



## **LANDTAG VON BADEN-WÜRTTEMBERG**

11. Wahlperiode 1992 – 1996

## **SACHREGISTER**

Stuttgart 2012

# **Sachregister**

zu den Verhandlungen und Drucksachen  
des Landtags von Baden-Württemberg

11. Wahlperiode

1. bis 81. Sitzung

10. Juni 1992 bis 8. Februar 1996

Drucksachen 11/1 – 11/7205

1. Juni 1992 bis 31. Mai 1996

# VORBEMERKUNG

Diesem Gesamtregister für die 11. Wahlperiode (1992 – 1996) liegen die Protokolle der 81 Plenarsitzungen und die 7205 Drucksachen zugrunde.

Das **Sachregister** erschließt die Drucksachen und Protokolle in ihrer Gesamtheit. Es ist alphabetisch nach Deskriptoren/Schlagworten (die sich am Parlamentsthesaurus PARTHES der Parlamentsdokumentation beim Deutschen Bundestag und dem Dokumentations- und Informationssystem für Parlamentarische Vorgänge DIP orientieren) gegliedert und weist die Ursprungsdrucksache als Fundstelle aus, wobei der parlamentarische Behandlungsablauf geschlossen dargestellt wird.

Die parlamentarischen Vorgänge bzw. die darin angesprochenen Sachverhalte werden durch Haupt- und Nebenschlagworte sowie Kurzreferate beschrieben. Der Haupt- oder Vorgangseintrag befindet sich unter dem die Thematik am treffendsten abbildenden Schlagwort. Die gesonderte Erschließung der Plenarprotokolle erfolgt durch Vergabe gleichrangiger Schlagworte und Beschreibung der Sachverhalte durch verkürzte Kurzreferate.

Das **Sprechregister** enthält in alphabetischer Reihenfolge die Namen der Redner (Abgeordnete, Mitglieder der Landesregierung, externe Redner), die im Plenum gesprochen haben. Die mit \* oder \*\* bzw. \*\*\* bezeichneten Seitenzahlen besagen, dass der Redner zur Geschäftsordnung oder zur Abstimmung gesprochen hat bzw. eine persönliche Erklärung abgegeben hat. Unter dem Namen des Redners sind — wiederum nach Schlagworten in alphabetischer Reihung — seine Plenardebattenbeiträge zusammengefasst, wodurch eine Verknüpfung mit dem entsprechenden Vorgang im Sachregister erreicht wird. Auf diese Weise wird gewährleistet, dass Reden in ihren wichtigen Punkten dokumentarisch dargestellt sind.

Die vorliegende elektronische Neufassung des Registers unterscheidet sich in Funktionalität und Gestaltung von der im Oktober 1996 erstellten, gedruckten Fassung. Dem Register liegt jedoch der gleiche Datenbestand zugrunde. Die Daten der Datenbank ADAK-BW (des Landesinformationssystems LIS) wurden für die Nutzung am Rechner lediglich neu aufbereitet.

Stuttgart, im September 2012



# ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

<b>A/-A</b>	Autobahn oder Ausschuss/-ausschuss	<b>BUND</b>	Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland
<b>Abg</b>	Abgeordneter	<b>BVerfG</b>	Bundesverfassungsgericht
<b>Abs</b>	Absatz	<b>BVerwG</b>	Bundesverwaltungsgericht
<b>ÄAntr</b>	Änderungsantrag	<b>BW</b>	Baden-Württemberg
<b>Änd</b>	Änderung	<b>CDU</b>	Christlich-Demokratische Union Deutschlands
<b>AFG</b>	Arbeitsförderungsgesetz	<b>DFVLR</b>	Deutsche Forschungs- und Versuchsan- stalt für Luft- und Raumfahrt
<b>ALB</b>	Automatisiertes Liegenschaftsbuch	<b>DGB</b>	Deutscher Gewerkschaftsbund
<b>Antr</b>	Antrag	<b>DIFF</b>	Deutsches Institut für Fernstudien
<b>Antw</b>	Antwort	<b>DringlAntr</b>	Dringlicher Antrag
<b>ASU</b>	Abgassonderuntersuchung	<b>Drs</b>	Drucksache
<b>B/B-</b>	Bundesstraße oder Bund-/Bundes-	<b>DVO</b>	Durchführungsverordnung
<b>BA</b>	Bundesanstalt für Arbeit oder Berufs- akademie	<b>EAntr</b>	Entschließungsantrag
<b>BAB</b>	Bundesautobahn	<b>Entschl</b>	Entschliebung
<b>BAföG</b>	Bundesausbildungsförderungsgesetz	<b>Entw</b>	Entwurf
<b>BAY</b>	Bayern	<b>Epl</b>	Einzelplan
<b>BBauG</b>	Bundesbaugesetz	<b>EStG</b>	Einkommensteuergesetz
<b>BBauMin</b>	Bundesbauministerium	<b>EuGH</b>	Europäischer Gerichtshof
<b>BDSG</b>	Bundesdatenschutzgesetz	<b>EVS</b>	Energie-Versorgung Schwaben
<b>Beschl</b>	Beschluss	<b>EVU</b>	Energieversorgungsunternehmen
<b>BeschlEmpf</b>	Ausschussbeschlussempfehlung	<b>FA</b>	Finanzausschuss
<b>bez</b>	bezüglich	<b>FAG</b>	Finanzausgleich(sgesetz)
<b>BGA</b>	Bundesgesundheitsamt	<b>FCKW</b>	Fluorchlorkohlenwasserstoff
<b>BImSchG</b>	Bundes-Immissionsschutzgesetz	<b>FDP/DVP</b>	Freie Demokratische Partei/Demokrati- sche Volkspartei
<b>BMFT</b>	Bundesminister(ium) für Forschung und Technologie	<b>FH</b>	Fachhochschule
<b>BOB</b>	Bodensee-Oberschwaben-Bahn	<b>FinA</b>	Finanzausschuss
<b>BRat</b>	Bundesrat	<b>FM</b>	Finanzminister(ium)
<b>BReg</b>	Bundesregierung	<b>FMPA</b>	Forschungs- und Materialprüfungsan- stalt Baden-Württemberg
<b>BSHG</b>	Bundessozialhilfegesetz	<b>FrauenA</b>	Ausschuss für Familie, Frauen, Weiter- bildung und Kunst
<b>BTag</b>	Deutscher Bundestag	<b>GBl</b>	Gesetzblatt
<b>BtmG</b>	Betäubungsmittelgesetz		

<b>GdP</b>	Gewerkschaft der Polizei	<b>KJHG</b>	Kinder- und Jugendhilfegesetz
<b>gem</b>	gemäß	<b>KKW</b>	Kernkraftwerk
<b>GemO</b>	Gemeindeordnung	<b>KIAnfr</b>	Kleine Anfrage
<b>Ges/-Ges</b>	Gesetz/-gesetz	<b>KMK</b>	Kultusministerkonferenz
<b>GeschO</b>	Geschäftsordnung	<b>Krs</b>	Kreis
<b>GesEntw</b>	Gesetzentwurf	<b>L/L-</b>	Landesstraße oder Land-/Landes-
<b>GEW</b>	Gewerkschaft Erziehung und Wissen- schaft	<b>LandwA</b>	Landwirtschaftsausschuss
<b>GewO</b>	Gewerbeordnung	<b>LBG</b>	Landesbeamtengesetz
<b>GG</b>	Grundgesetz	<b>LBO</b>	Landesbauordnung
<b>GHS</b>	Grund- und Hauptschule	<b>LBV</b>	Landesamt für Besoldung und Versor- gung
<b>GKN</b>	Gemeinschaftskernkraftwerk Neckar- westheim	<b>LEG</b>	Landesentwicklungsgesellschaft
<b>GO</b>	Geschäftsordnung	<b>LfK</b>	Landesanstalt für Kommunikation
<b>GrAnfr</b>	Große Anfrage	<b>LfU</b>	Landesanstalt für Umweltschutz
<b>GVFG</b>	Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz	<b>LfV</b>	Landesamt für Verfassungsschutz
<b>HES</b>	Hessen	<b>LG</b>	Landesgirokasse oder Landgericht
<b>HH</b>	Hamburg	<b>LHO</b>	Landeshaushaltsordnung
<b>Hj</b>	Haushaltsjahr	<b>LHR</b>	Landeshaushaltsrechnung
<b>HOAI</b>	Honorarordnung für Architekten und In- genieure	<b>LKA</b>	Landeskriminalamt
<b>Hpl</b>	Haushaltsplan	<b>LKB</b>	Landeskreditbank
<b>HQZ</b>	Herkunfts- und Qualitätszeichen	<b>LKreis</b>	Landkreis
<b>IA</b>	Innenausschuss	<b>LKreisO</b>	Landkreisordnung
<b>IGA</b>	Internationale Gartenbauausstellung	<b>LKrs</b>	Landkreis
<b>IM</b>	Innenminister(ium)	<b>LLG</b>	Landwirtschafts- und Landeskulturge- setz
<b>IMK</b>	Innenministerkonferenz	<b>LReg</b>	Landesregierung
<b>InnenA</b>	Innenausschuss	<b>LRH</b>	Landesrechnungshof
<b>insbes</b>	insbesondere	<b>LSG</b>	Landschaftsschutzgebiet
<b>iR</b>	im Rahmen	<b>Ltg</b>	Landtag
<b>iRd</b>	im Rahmen der/des	<b>LtgPräs</b>	Landtagspräsident
<b>JRE</b>	Jugend gegen Rassismus in Europa	<b>LUFA</b>	Landwirtschaftliche Untersuchungs- und Forschungsanstalt Augustenberg
<b>JuM</b>	Justizminister(ium)	<b>LV</b>	Landesverfassung
<b>JVA</b>	Justizvollzugsanstalt	<b>LVA</b>	Landesversicherungsanstalt
<b>KAG</b>	Kommunalabgabengesetz	<b>LWV</b>	Landeswasserversorgung oder Landes- wohlfahrtsverband
<b>Kap</b>	Kapitel	<b>MdB</b>	Mitglied des Deutschen Bundestages
<b>KfK</b>	Kernforschungszentrum Karlsruhe	<b>MdL</b>	Mitglied des Landtags
<b>KIF</b>	Kommunaler Investitionsfonds	<b>MdlAnfr</b>	Mündliche Anfrage
<b>Kj</b>	Kalenderjahr		

<b>MEKA</b>	Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich	<b>SchulA</b>	Schulausschuss
<b>MFK</b>	Minister(ium) für Familie, Frauen, Weiterbildung und Kunst	<b>SGB</b>	Sozialgesetzbuch
<b>MinPräs</b>	Ministerpräsident	<b>SH</b>	Schleswig-Holstein
<b>MIV</b>	Motorisierter Individualverkehr	<b>SL</b>	Saarland
<b>MKS</b>	Minister(ium) für Kultus und Sport	<b>SM</b>	Minister(ium) für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung
<b>MLR</b>	Minister(ium) für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	<b>SMV</b>	Schülermitverantwortung
<b>MVA</b>	Müllverbrennungsanlage	<b>SozA</b>	Sozialausschuss
<b>MWF</b>	Minister(ium) für Wissenschaft und Forschung	<b>SPD</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
<b>NC</b>	Numerus clausus	<b>SPNV</b>	Schienenpersonennahverkehr
<b>NDS</b>	Niedersachsen	<b>SSB</b>	Stuttgarter Straßenbahnen AG
<b>NRW</b>	Nordrhein-Westfalen	<b>StändA</b>	Ständiger Ausschuss
<b>NSG</b>	Naturschutzgebiet	<b>StGB</b>	Strafgesetzbuch
<b>OB</b>	Oberbürgermeister	<b>StM</b>	Staatsministerium
<b>ÖTV</b>	Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr	<b>StPO</b>	Strafprozessordnung
<b>OFD</b>	Oberfinanzdirektion	<b>StVZO</b>	Straßenverkehrszulassungsordnung
<b>OK</b>	Organisierte Kriminalität	<b>SWEG</b>	Südwestdeutsche Verkehrs-Aktiengesellschaft
<b>OLG</b>	Oberlandesgericht	<b>TGV</b>	Train à Grande Vitesse
<b>PCB</b>	Polychlorierte Biphenyle	<b>THW</b>	Technisches Hilfswerk
<b>PCP</b>	Pentachlorphenol	<b>Tit</b>	Titel
<b>PDS</b>	Partei des Demokratischen Sozialismus	<b>TO</b>	Tagesordnung
<b>PetA</b>	Petitionsausschuss	<b>TOP</b>	Tagesordnungspunkt
<b>PH</b>	Pädagogische Hochschule	<b>TÜV</b>	Technischer Überwachungsverein
<b>PLK</b>	Psychiatrisches Landeskrankenhaus	<b>UA</b>	Umweltausschuss oder Untersuchungsausschuss
<b>PIPr</b>	Plenarprotokoll	<b>UBA</b>	Umweltbundesamt
<b>Präs</b>	Präsident, Präsidium	<b>UM</b>	Umweltministerium
<b>PVC</b>	Polyvinylchlorid	<b>UmweltA</b>	Umweltausschuss
<b>RAF</b>	Rote Armee Fraktion	<b>Uni</b>	Universität
<b>RegBez</b>	Regierungsbezirk	<b>UVP</b>	Umweltverträglichkeitsprüfung
<b>RegErkl</b>	Regierungserklärung	<b>VerkehrsA</b>	Verkehrsausschuss
<b>RepPräs</b>	Regierungspräsident, -präsidium	<b>VGH</b>	Verwaltungsgerichtshof
<b>RH</b>	Rechnungshof	<b>VM</b>	Verkehrsministerium
<b>RPF</b>	Rheinland-Pfalz	<b>VO/-VO</b>	Verordnung/-verordnung
<b>SBW</b>	Sonderabfallentsorgung Baden-Württemberg GmbH	<b>VS</b>	Villingen-Schwenningen
<b>SchALVO</b>	Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung	<b>VVN-BdA</b>	Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes - Bund der Antifaschisten

---

<b>VVS</b>	Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH
<b>VwV</b>	Verwaltungsvorschrift
<b>WA</b>	Wirtschaftsausschuss
<b>WahlprüfungsA</b>	Wahlprüfungsausschuss
<b>WAK</b>	Wiederaufarbeitungsanlage Karlsruhe
<b>WHG</b>	Wasserhaushaltsgesetz
<b>WissA</b>	Wissenschaftsausschuss
<b>WKD</b>	Wirtschaftskontrolldienst
<b>WM</b>	Wirtschaftsministerium
<b>WP</b>	Wahlperiode
<b>WSG</b>	Wasserschutzgebiet
<b>ZKBS</b>	Zentrale Kommission für Biologische Sicherheit
<b>ZVS</b>	Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen



# SACHREGISTER

## Landtag von Baden-Württemberg — 11. Wahlperiode 1992–1996

### Aach, Fluß

#### *Seefelder Aach*

Entwicklung des limnologischen Zustands bzw Sedimentzuwaches der Seefelder Aach, u.a. in der Nähe des Mündungsbereichs, der Pfahlbauten und des Strandbades Unteruhldingen; laufende Untersuchung der Veränderungen; geplante Maßnahmen, Finanzierungsmöglichkeiten

KlAnfr Norbert Zeller SPD 15.11.1994 und Antw UM Drs 11/4944

### Aalen, Stadt

#### *s.a. Fachhochschule Aalen*

#### *Schwäbische Hüttenwerke in Aalen-Wasseralfingen*

Verhinderung des Abbaus von Abteilungen und Produktionsparten und damit des Verlusts von Arbeitsplätzen bei dem o.g. Unternehmen mit Landesbeteiligung

Antr

*s. Metallindustrie*

Drs 11/3781

### Abbruch von Gebäuden

#### *s.a. Baustoff*

#### *s.a. Schutt*

#### *s.a. Städtebau*

#### *s.a. Zweckentfremdung von Wohnraum*

#### *„Warme“ Übungen der Feuerwehr*

Rechtsvorschriften, Sicherheitsmaßnahmen und Genehmigungsbehörden für Übungen mit Feuereinwirkung; Beurteilung des Abbrennens eines Geräteschuppens in Steinenbronn, LKreiss Böblingen; Empfehlungen bei weiteren Anfragen auf „heiße Abbrüche“ aus der Bürgerschaft

KlAnfr

*s. Feuerwehr*

Drs 11/2022

#### *Konzept über die Verwertung von Baurestmassen und Baustellenabfällen*

Konsequenzen aus dem Forschungsprojekt „Selektiver Rückbau und Recycling des Hotels Post in Dobel, LKrs Calw“ - ggf iRd Novellierung des LAbfallGes (Einarbeitung eines Verwertungskonzepts in Bauvorlagen zur Errichtung oder Abbruch von Gebäuden)

Antr

*s. Baustoff*

Drs 11/3664

#### *„Alte Apotheke“ in Königsbronn, LKreiss Heidenheim*

Positive Bescheidung des seit 1988 vorliegenden Abrißgesuchs der Gemeinde Königsbronn

KlAnfr Peter Hund SPD 09.11.1994 und Antw WM Drs 11/4907

#### *Zukunft des Bosch-Areals in Stuttgart*

Vereinbarungen zwischen Land und Stadt, Position des Landesdenkmalamts zu einem Abbruch der Gebäudesubstanz; Investitionen iRd Behördennutzung seit 1990; Konzepte des FM bzw Planungszeitraum bis zur Umnutzung

Antr

*s. Landeseigene Immobilien*

Drs 11/5741

### Abfall

#### *s.a. Abfallabgabe*

#### *s.a. Abfallberatung*

#### *s.a. Abfallgebühren*

#### *s.a. Abfallrecht*

#### *s.a. Abfallwirtschaft*

#### *s.a. Bioabfall*

#### *s.a. Gewerbeabfall*

#### *s.a. Krankenhausabfall*

#### *s.a. Schrott*

#### *s.a. Sonderabfall*

#### *s.a. Technische Anleitung Siedlungsabfall*

#### *Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung - Vorschlag für eine Richtlinie des Rates über die Verbrennung gefährlicher Abfälle*

Mittlg

*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/68

#### *Novellierung des BAbfallGes und daraus folgende Konsequenzen für die Neufassung des LAbfallGes*

Verbesserung des von der BReg vorgelegten Entwurfs: Ausschöpfung des Vermeidungspotentials, Erhebung von Verpackungsabgaben, Unterbindung von Müllexporten in und aus der EG sowie Umdeklarierung von Abfällen zu Wirtschaftsgut, Raumordnungsverfahren und verbesserte Bürgerbeteiligung vor Festlegungen für neue Entsorgungsanlagen; Novellierung des LAbfallGes nach dem von Bürgerinitiativen und Ltg-Fraktionen

vorgelegten GesEntw

Antr  
s. *Abfallrecht*  
Drs 11/241

*Neufassung der TA-Siedlungsabfall*

Verbesserung des vom BUMweltminister vorgelegten Entwurfs: Ermöglichung biologisch-mechanischer Behandlungsverfahren zur Herstellung der Deponierfähigkeit nichtverwertbarer Abfälle iR kommunaler Abfallwirtschaftskonzepte; gesetzliche Regelungen zur Verminderung organischer Schadstoffe sowie Entgiftung von Haus- und Gewerbemüll, Bauschuttabfällen und Klärschlamm; Hinwirkung auf eine neue Chemiepolitik mit einem Verbot der Chlorchemie

Antr  
s. *Technische Anleitung Siedlungsabfall*  
Drs 11/242

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Praktischer Umweltschutz an den Schulen BW*

Getrenntsammlung, Wiederverwertung, Entsorgung bzw Kompostierung von Abfällen; Verwendung von Mehrwegverpackungen für Getränke und Speisen

Mittlg  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/304

*Mülltransporte aus BW*

Herkunft der auf französischen Mülldeponien gefundenen Grüne-Punkt-Abfälle und Klinikabfälle; Verbleib der vom Dualen-System-Deutschland GmbH gesammelten Kunststoffabfälle; Konsequenzen aus der von der französischen Regierung verfügten Sperrung der Grenze für alle Mülltransporte

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/315

*Müllexport*

Fehlende Absicherung der LKreise mit den ausländischen Abnehmern bzw über Länder- oder Bundesverträge; Toleranzen für Sondermüllzusätze, z.B. geringe Mengen medizinischer Abfälle, bei der Definition von Hausmüll und hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen? Verwertung, Kompostierung und Deponierung in den einzelnen LKreisen; Vermeidungsmaßnahmen bei der Herstellung, Verpackung und Einfuhr von Produkten

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/358

*Müllproblem in Asylbewerber-Unterkünften*

Veranlassung der Gemeinden zur Vermeidung bzw Wiederverwertung der in Sammelunterkünften anfallenden Abfälle, Reinhaltung der Unterkünfte und deren Umgebung, unverzügliche Abholung der (vollen) Müllbehälter, Aufklärungsarbeit bei den Asylbewerbern; Frage nach Konzepten zum Abbau der Mißstände

KlAnfr Max Reimann REP 31.08.1992 und Antw IM Drs 11/368

*Müllnotstand in BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Abfallbeseitigung*  
PIPr 11/7 S. 316

*Beabsichtigte Sondermüllverbrennung bei der BASF in Ludwigshafen*

Inhalte und Stand o.g. Verhandlungen mit der LReg von RPF und BASF, Vermeidungs- und Verminderungsziele für 1993, verbrannte Jahresmengen an Müll, Produktionsabfällen, Sondermüll, Klärschlamm und Klinikmüll in verschiedenen MVA und Großfeuerungsanlagen; Kooperation mit RPF auf der Basis konkreter Vermeidungs- und Verwertungskonzepte, Einbeziehung der stofflichen Verwertung in Hydrieranlagen

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/611

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Abfallvermeidung durch eine produktorientierte Umweltpolitik*

Abfallvermeidung, Rücknahmepflicht in Verbindung mit einem Wiederverwendungs- und Wiederverwertungsgebot; Entwicklung abfall- und schadstoffarmer Produkte und Produktionsverfahren

Mittlg  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/687

*Haltung der LReg zur Hausmüllverbrennung*

Übereinstimmung mit der Fachwelt? Vermeidung von Verzögerungen bei der Planung von Verbrennungsanlagen aufgrund der Erprobung von Alternativen, wie z.B. der „kalten Rotte“? Standorte, Kapazitäten und Einzugsbereiche von MVA in BW; Verbrennungsanteil im Lande, in anderen BLändern und im Ausland; Erfahrungen mit der Entsorgung von Schlacke sowie mit der Hydrierung von Abfällen

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/748

*Weisungen des Umweltministers im Zusammenhang mit abfallpolitischen Entscheidungen des Kreistages Tübingen*

Veranlassung, abfallpolitische Überlegungen, Rechtsgrundlage und Konsequenzen für das o.g. Vorgehen des UM gegenüber dem RegPräs von Südwürttemberg

KlAnfr  
s. *Umweltminister*  
Drs 11/881

*Klinikmüll und Praxismüll niedergelassener Ärzte*

Entwicklung von Mengen und Zusammensetzung o.g. Abfälle; Einstellung der LKreise, Kliniken und Ärzte auf die Einbeziehung des dualen Systems in die Beseitigung dieser Abfälle; Durchführung weiterer Reduzierungsanstrengungen auf Grundlage von Vorarbeiten der Universitätsklinik Freiburg, insbes Einschränkung des Einwegmaterials; Überführung von Klinikmüll in Hausmüll durch eine Hitzebehandlung

Antr  
s. *Krankenhausabfall*  
Drs 11/998

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

*Aufbau eines Technologiezentrums zur Entwicklung abfallarmer Produktionsverfahren sowie zukunftsweisender Verwertungs- und Behandlungstechniken*

s. *Technologiezentrum*  
Drs 11/1210

*Entwicklung des Marktes bei Wegwerfartikeln*

Marktbeschickung, insbes durch ausländische Hersteller, mit Wegwerfartikeln, z.B. mit Einwegkameras oder nicht reparaturfähigen Elektrogeräten; Gegenmaßnahmen

KlAnfr

s. *Wirtschaftsgüter*

Drs 11/1318

*Vermeidung und Verwertung durch das Sammelsystem „flach und rund“ und die Einführung der MEKAM im Kreis Ludwigsburg*

Bilanz der Sammlung, Sortierung und Wiederverwertung einzelner Fraktionen des o.g. Systems im Jahr 1992, Vergleich mit anderen LKreisen und den Wertstoffsammlungen des DSD; Vergleich der Ergebnisse von Projekten zur mengenabhängigen Müllgebühr in verschiedenen Kreisen und in der Gemeinde Pleidelsheim; Beurteilung der Gebührenstaffelung bei Verwendung der Mehrkammertonne mit Trennwand für Bio- und Restmüll

KlAnfr

s. *Abfallwirtschaft*

Drs 11/1393

*Hausmüllverbrennungsanlage Göppingen*

Arten und Mengen der Verbrennung von Müll und Sondermüll, Genehmigungsgrundlagen; Umfang von Schwermetallen, Dioxinen und Furanen in den Querstrommikrofilter-Schlamm; Vorlage des Gutachtens von Prof. Ballschmiter

Antr

s. *Abfallbeseitigung*

Drs 11/1668

*Export von Abfällen nach Frankreich*

Export von Abfällen, Klärschlamm und Rohkompost: Mengen, Art der Entsorgung, Auftraggeber und Durchführende

KlAnfr

s. *Abfallbeseitigung*

Drs 11/1691

*Umweltstandards und deren Vollzug im internationalen Vergleich*

Rechtsnormen, Vollzug und Kostenfolgen in BW, bundes- und EG-weit im Bereich der Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Haus- und Sondermüll; internationaler Kostenvergleich in bezug auf die betroffenen Bürger und Wirtschaftsbe-  
reiche

Antr

s. *Umweltrecht*

Drs 11/2278

*Abfallbilanz 1992 des Umweltministeriums BW*

Kritik der Abfallverwertungsgesellschaft des LKrs Ludwigsburg: Mangelnde Differenzierung zwischen ländlich strukturierten Kreisen und wirtschaftsstarken Ballungszentren, Schätzung der Abfallmengen und damit Zufallsplatzierung mancher LKreise in der Statistik

KlAnfr Manfred List CDU 12.08.1993 und Antw UM Drs 11/2351

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*

Schaffung der baulichen Voraussetzungen für die getrennte Sammlung und Verwertung von Hausmüll

Antr

s. *Ökologisches Bauen*

Drs 11/2769

*Verbrennung von Sonderabfällen in der Hausmüllverbrennungsanlage Göppingen*

Abfallarten und -umfang der zur Verbrennung im neuen Kessel beantragten Genehmigung; Kollision mit Empfehlungen der TA Abfall sowie des Sondermüllforums; Eignung von Rostfeuerungen für die Sondermüllbehandlung; Qualität und Art der Beseitigung anfallender Reststoffe; Verbrennung von Sonderabfällen bzw deren Beantragung in anderen MVA; Ablehnung einer Verbrennung von als „besonders überwachungsbedürftig“ eingestuft Abfällen in Göppingen

Antr

s. *Sondermüllentsorgung*

Drs 11/2820

*Ziele, Erfolge und Übertragbarkeit des Modellversuchs Hohenlohe zur Abfallvermeidung*

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 14.12.1993 und Antw UM Drs 11/3115

*Region Franken*

Organisation der Abfallwirtschaft der Region im Müll- und Sondermüllbereich, Konzept und Strategie zur Vermeidung und Verwertung

GrAnfr

s. *Franken, Region*

Drs 11/4064

*Entwicklung des Hausmüllmarktes*

Aufgabenwahrnehmung durch die Stadt- und LKreise bzw gemeinsamen Zweckverbände, Rechtsform und Eigentümerstruktur von Gesellschaften mit privatwirtschaftlicher Beteiligung; Beurteilung der Marktentwicklung, Befürchtungen um weitere Konzentrationsprozesse bzw Verdrängung mittelständischer Betriebe durch den Einstieg großer Entsorgungsunternehmen

Antr

s. *Abfallwirtschaft*

Drs 11/4766

*Verfüllung des Salzbergwerks Kochendorf mit Abfällen bzw Reststoffen als Versatz*

Bewertung verschiedener Gutachten zu dem o.g. Vorhaben; Darlegung der unterschiedlichen Anforderungen eines abfallrechtlichen bzw bergrechtlichen Zulassungsverfahrens und daraus folgender Kriterien zur Einlagerung von Rauchgasreinigungsrückständen als Abfall in der Untertagedeponie Heilbronn bzw der als Reststoffe deklarierten Materialien im Salzstock Kochendorf; Bewertung der unterirdischen Deponierung von DSD-Kunststoffen; Unterlaufen abfallrechtlicher Anforderungen im Zuge bergbaulichen Versatzes

Antr

s. *Bergwerk*

Drs 11/4874

*Abfallexporte ins Elsaß*

Art und Mengen der von der Firma RBM in Bergheim bei Colmar nach Frankreich verbrachten Materialien, Anteil der Wiederverwertung bzw Ablagerung auf lothringischen Mülldeponien, Gefahrenpotential dieser u.ä. Vorgehensweise

KlAnfr

s. *Abfallbeseitigung*

Drs 11/5007

*Vermeidung von Abfällen an den Schulen und Hochschulen des Landes*

Umsetzung des Beschl von Drs 10/6160 vom 12.12.1991; Entsorgung und Wiederverwertung von Laborstoffen; Ausrüstungsstand mit Kompostieranlagen; Verkauf von Speisen und Getränken an Mensen/Cafeterien in umweltfreundlichen Verpackungen bzw mit Mehrweggeschirr; entsprechende Orientierung der Pachtverträge für Mensen

RegErkl  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/5057

*Vollzug von Auflagen zur Vermeidung, Verminderung und Verwertung von Reststoffen*

Antr  
s. *Immissionsschutz*  
Drs 11/5262

*Verhinderung von Überkapazitäten für die Behandlung von Restmüll in BW*

Vorhandene und geplante Anlagen, eingesetzte Technik und Kapazitäten in den einzelnen LKreisen; Gegenüberstellung des voraussichtlichen Abfallaufkommens; Gebührenausswirkungen von Überkapazitäten infolge der in Ulm entstehenden Anlage; Hinwirkung auf regionale Abfallwirtschaftskonzepte

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/5330

*Strategien zur Verminderung von Restmüllaufkommen und ihre Auswirkungen am Beispiel der Stadt und LKreise in der Region Stuttgart*

Auswirkungen der Stofftrennung beim Müllerzeuger bzw - abholer sowie der Kriterien zur Gebührenberechnung auf das Pro-Kopf-Restmüllaufkommen und die Gebührenhöhe; Beurteilung möglicher Wechselwirkungen beim Aufkommen von Industrie-, Gewerbe- und Baurestmüll; Effizienz der Systeme in den LKreisen Ludwigsburg, Esslingen, Rems-Murr, Göppingen und Böblingen sowie in der Stadt Stuttgart

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 22.02.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5517  
BeschlEmpf und Bericht UA 18.10.1995 Drs 11/6740  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Unterhaltung des Bodenseeufer*

Nicht-Erfüllung o.g. Verpflichtung des Landes, Mängelrüge der Stadt Friedrichshafen, Erstattung der Unkosten für die Beseitigung von Treibholz u.a. Unrat durch den Einsatz von Vereinen, z.B. Angelsportverein Friedrichshafen iRd „Seeputzete“

KlAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/5636

*Versatz unterirdischer Hohlräume mit DSD-Materialien*

Unterirdische Versatzkapazitäten neben dem Salzbergwerk Kochendorf, Einbringung von Kunststoffgranulaten aus DSD-Materialien in und außerhalb BW, Beurteilung der Maßnahmen unter der alleinigen Zuständigkeit des Landesbergamtes sowie der bergbautechnischen Definition von Sondermüll als „bergbaufremdes Material“ bzw als „Reststoff“

KlAnfr  
s. *Bergwerk*  
Drs 11/5754

*Vermeidung, Verminderung und Verwertung von Abfällen nach dem neuen KreislaufwirtschaftsGes - Stand der Novellierung des LAbfallGes*

Auswirkungen des KreislaufwirtschaftsGes auf die Entwicklung der Abfallmengen, Darstellung der Prognosen für die Jahre 1996, 2000 und 2005; rasche Vorlage des GesEntw zur Novellierung des LAbfallGes; Konsequenzen der neuesten Abfallbilanz für Planung, Bau und Betrieb von Restmüllbehandlungsanlagen und Deponien

Antr  
s. *Abfallrecht*  
Drs 11/6358

*Müllbehandlung*

Entwicklung der Restmüllmengen in der Region Stuttgart; vorhandene und geplante Behandlungsanlagen; Zusammenhänge zwischen der Anlagenauslastung und Gebührenhöhe; gesetzliche Übertragung der Aufgabe der Hausmüllbehandlung auf die Region

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/6323

**Abfallabgabe**

s.a. *Abfallgebühren*  
s.a. *Sondermüllabgabe*  
s.a. *Verpackungsabgabe*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Entw eines BABfallabgabenGes*

Mittlg  
s. *Abfallrecht*  
Drs 11/528

*Schreiben des BVerfassungsgerichts vom 02.11.1992 - 2 BvR 1876/91 - Verfassungsbeschwerde der Firma BASF AG, Ludwigschafen, gegen das LAbfallabgabenGes (LAbfAG) BW vom 11.03.1992 (GBl S. 133), insbes gegen dessen Bestimmungen in §§ 1, 3 und 10*

s. *Abfallrecht*  
PIPr 11/12 S. 707

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

Novellierung des LAbfallabgabenGes, Einführung einer mengenbezogenen Staffelung der Abgabensätze

s. *Abfallrecht*  
Drs 11/1210

*Bericht des UM zu einem Beschl des Ltg; hier: Bericht über die Auswirkungen der Abfallabgabe in BW - Zwischenbericht*

Mittlg UM 03.01.1994 Drs 11/3214

*Bericht des UM über den Vollzug des LAbfallabgabenGes*

Umsetzung der Berichtspflicht gemäß LAbfallabgabenGes; Gutachten des Öko-Instituts über die Untersuchung von Auswirkungen der Abfallabgabe in BW

Mittlg UM 16.05.1994 Drs 11/4025

*Ausbau und Modifizierung des Instrumentariums zur Vermeidung, Verwertung und Behandlung von Sonderabfällen; hier: Novellierung des LAbfallabgabenGes*

Umsetzung eines Gutachtens des Öko-Instituts sowie eines UM-Berichts, Behebung von Defiziten des Gesetzes, Auswertung

bzw Konsequenzen der Entwicklung 1994; Vorlage einer Novelle in dieser WP unter Zugrundelegung des Kreislaufwirtschafts-Ges, Ausdehnung der Abgabepflicht auf Reststoffe mit ökologisch bedenklichen Verwertungsverfahren (z.B. Verarbeitung zu Ersatzbrennstoffen und Verbrennung in Zementwerken), Einbeziehung von Industrieschlämmen in den Stoffkatalog, Neuregelung der Verwendung des Abgabeaufkommens, u.a. Ausschluß von Altlastensanierungen

Antr  
s. *Sonderabfall*  
Drs 11/6017

*Ausbau und Modifizierung des Instrumentariums zur Vermeidung, Verwertung und Behandlung von Sonderabfällen; hier: Vorlage eines Entw für ein BAbfallabgabenGes*

Schritte zur Einführung der Sonderabfallabgabe auf Bundesebene in Umsetzung eines Beschlusses des Ltg? Einbringung eines GesEntw im BRat in dieser WP

Antr  
s. *Sonderabfall*  
Drs 11/6022

*Abfallabgabe auf Rauchgasreinigungsrückstände*

Verzicht auf o.g. Erhebung auf Initiative der SPD-Fraktion in Niedersachsen; Wettbewerbsverzerrung zu Lasten der Untertagedeponie in Heilbronn sowie der bergmännischen Verfüllung von Rauchgasrückständen in Kochendorf; entsprechende Anpassung des LAbfallabgabenGes

KlAnfr Hermann Mühlbeyer CDU 13.12.1995 und Antw UM Drs 11/6921

## Abfallabgabengesetz

s. *Abfallrecht*

## Abfallamt

s. *Umweltbehörde*

## Abfallberatung

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

*Schaffung von Außenstellen der Abfallberatungsagentur (ABAG) in den vier RegBez des Landes*

ÄAntr GRÜNE 19.01.1993 Drs 11/1210-34  
ÄAntr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1364-2  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1202

*Privatisierung der Sonderabfallentsorgung in BW und Verzicht auf eine landeseigene Sondermüllverbrennungsanlage*

Verstärkung der Vermeidung und Verwertung, Mittelverwendung aus der Sondermüllabgabe zur Beratung durch die Abfallagentur

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/5112

*Würdigung der Arbeit der Abfallberatungsagentur ABAG*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1457 1466 1467  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4417 4422

## Abfallberatungsagentur

s. *Abfallberatung*

## Abfallbeseitigung

s.a. *Abfallberatung*  
s.a. *Abfallgebühren*  
s.a. *Abfallrecht*  
s.a. *Abfallwirtschaft*  
s.a. *Altlastensanierung*  
s.a. *Autoverwertung*  
s.a. *Baseler Konvention*  
s.a. *Reinigungsbetrieb*  
s.a. *Roll Müllverbrennungsanlagen AG*  
s.a. *Schlacke*  
s.a. *Sondermüllentsorgung*  
s.a. *Straßenreinigung*  
s.a. *Technische Anleitung Siedlungsabfall*  
s.a. *Thermoselect*

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten -Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung- Vorschlag für eine Richtlinie des Rates über die Verbrennung gefährlicher Abfälle*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/68

*Minimierung der Anzahl von Müllverbrennungsanlagen im Mittleren Neckarraum*

Gewährleistung der Errichtung von nur unabdingbar notwendigen Anlagen; Hinwirkung auf eine Zusammenarbeit der Kreise

Antr FDP/DVP 10.07.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/149  
ÄAntr Claus Schmiedel u.a. SPD und Winfried Scheuermann u.a. CDU 20.10.1992 Drs 11/760 ->  
PIPr 11/8 21.10.1992 S. 372  
BeschlEmpf und Bericht UA 04.11.1992 Drs 11/965  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948  
Mittlg LReg 12.07.1993 Drs 11/2257

*Abfallbeseitigung*

*Umweltverträglichkeit des Metallurgischen Recyclings der Mercedes-Benz AG*

Abfall- und Schadstoffanfall, Energiebilanz und Wiederverwendung des erzeugten Stahls; relevante abfall- und/oder immissionsschutzrechtlichen Vorschriften; Standortüberlegungen

KlAnfr  
s. *Recycling*  
Drs 11/172

*Novellierung des BAbfallGes und daraus folgende Konsequenzen für die Neufassung des LAbfallGes*

Verbesserung des von der BReg vorgelegten Entwurfs: Ausschöpfung des Vermeidungspotentials, Erhebung von Verpackungsabgaben, Unterbindung von Müllexporten in und aus der EG sowie Umdeklarierung von Abfällen zu Wirtschaftsgut, Raumordnungsverfahren und verbesserte Bürgerbeteiligung vor Festlegungen für neue Entsorgungsanlagen; Novellierung des LAbfallGes nach dem von Bürgerinitiativen und Ltg-Fraktionen vorgelegten GesEntw

Antr  
s. *Abfallrecht*  
Drs 11/241

*Neufassung der TA-Siedlungsabfall*

Verbesserung des vom BUMweltminister vorgelegten Entwurfs: Ermöglichung biologisch-mechanischer Behandlungsverfahren zur Herstellung der Deponierfähigkeit nichtverwertbarer Abfälle iR kommunaler Abfallwirtschaftskonzepte; gesetzliche Regelungen zur Verminderung organischer Schadstoffe sowie Entgiftung von Haus- und Gewerbemüll, Bauschuttabfällen und Klärschlamm; Hinwirkung auf eine neue Chemiepolitik mit einem Verbot der Chlorchemie

Antr

s. *Technische Anleitung Siedlungsabfall*

Drs 11/242

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Praktischer Umweltschutz an den Schulen BW*

Getrenntsammlung, Wiederverwertung, Entsorgung bzw. Kompostierung von Abfällen; Verwendung von Mehrwegverpackungen für Getränke und Speisen

Mittlg

s. *Umweltschutz*

Drs 11/304

*Müllexport*

Darlegung der betroffenen Kommunen und Exportmengen im ersten Halbjahr 1992; Gegenmaßnahmen

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 14.08.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/281

*Hausmüllverbrennung in Straßburg*

Bewertung des Angebots der Stadt Straßburg, ihre MVA um zwei weitere Öfen zu erweitern und den gesamten Restmüll des Ortenaukreises aufzunehmen, wenn dafür auf die Sondermüllverbrennung im Bereich Kehl endgültig verzichtet wird

KIAnfr Dr. Walter Caroli SPD 18.08.1992 und Antw UM Drs 11/293

*Mülltransporte aus BW*

Herkunft der auf französischen Mülldeponien gefundenen Grüne-Punkt-Abfälle und Klinikabfälle; Verbleib der vom Dualen-System-Deutschland GmbH gesammelten Kunststoffabfälle; Konsequenzen aus der von der französischen Regierung verfügten Sperrung der Grenze für alle Mülltransporte

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 20.08.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/315

*Müllexport*

Fehlende Absicherung der LKreise mit den ausländischen Abnehmern bzw über Länder- oder Bundesverträge; Toleranzen für Sondermüllzusätze, z.B. geringe Mengen medizinischer Abfälle, bei der Definition von Hausmüll und hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen? Verwertung, Kompostierung und Deponierung in den einzelnen LKreisen; Vermeidungsmaßnahmen bei der Herstellung, Verpackung und Einfuhr von Produkten

KIAnfr Rudolf Bühler REP 27.08.1992 und Antw UM Drs 11/358

*Müllproblem in Asylbewerber-Unterkünften*

Veranlassung der Gemeinden zur Vermeidung bzw Wiederverwertung der in Sammelunterkünften anfallenden Abfälle, Reinhaltung der Unterkünfte und deren Umgebung, unverzügliche Abholung der (vollen) Müllbehälter, Aufklärungsarbeit bei den Asylbewerbern; Frage nach Konzepten zum Abbau der Mißstände

KIAnfr

s. *Abfall*

Drs 11/368

*Geruchsbelästigung durch die Kreismülldeponie Radolfzell/Rickelshausen, Deponiebetrieb*

Prüfung des Deponiebetriebs bzw der Aussage des LRA Konstanz, daß der zu deponierende Restmüll keine organischen Stoffe mehr enthält; Frage nach der angewandten Technik zur Erreichung dieses „Idealzustands“; Abhilfemaßnahmen zugunsten der Klage führenden Anwohner

KIAnfr Richard Drautz FDP/DVP 11.09.1992 und Antw UM Drs 11/447

*Einführung der flächendeckenden Bioabfallkompostierung in BW*

Erlaß einer RechtsVO nach § 3 3.2 LABfG mit o.g. Zielsetzung, Berichtsvorlage über Konzepte und Planungen bzw Herbeiführung notwendiger Beschlüsse durch die entsorgungspflichtigen Körperschaften, Sicherung und Überwachung der Kompostqualitäten, Erschließung von Verwertungsmöglichkeiten, Öffentlichkeitsarbeit zur Kompostverwendung im privaten Bereich

Antr

s. *Bioabfall*

Drs 11/497

*Müllnotstand in BW*

Aktuelle Debatte beantragt von der FDP/DVP

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 316

*Beabsichtigte Sondermüllverbrennung bei der BASF in Ludwigshafen*

Inhalte und Stand o.g. Verhandlungen mit der LReg von RPF und BASF, Vermeidungs- und Verminderungsziele für 1993, verbrannte Jahresmengen an Müll, Produktionsabfällen, Sondermüll, Klärschlamm und Klinikmüll in verschiedenen MVA und Großfeuerungsanlagen; Kooperation mit RPF auf der Basis konkreter Vermeidungs- und Verwertungskonzepte, Einbeziehung der stofflichen Verwertung in Hydrieranlagen

Antr

s. *Sondermüllentsorgung*

Drs 11/611

*Zusammensetzung und Vergleich der Abgase bei Verbrennung verschiedener Stoffe*

Vergleich nach Brennstoffen (fest, flüssig, gasförmig, sortierter und unsortierter Müll, Kunststoffe, Sondermüll), Verbrennungstechniken, emittierten Substanzen (Staub, Dioxine, Kohlenwasserstoffe, Chlorverbindungen, Kohlendioxid, Stickoxid, Metalle u.a.) und Verbrennungsrückständen (Schlacke, Flugasche)

Antr

s. *Abgas*

Drs 11/632

*Aufklärung der Schwefeldioxid-Spitzenbelastungen in Mannheim*

Umfang der Grenzwertüberschreitungen durch MVA in Mannheim und Ludwigshafen

Antr

s. *Schwefelverbindung*

Drs 11/637

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Bewertung der technischen Standards von Müll- und Sondermüllverbrennungsanlagen in den angrenzenden Nachbarländern; grenzüberschreitende Zusammenarbeit bei der Entsorgung von Sondermüll; Nutzung einer Anlage bei Basel?

GrAnfr  
s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
Drs 11/691

*Haltung der LReg zur Hausmüllverbrennung*

Übereinstimmung mit der Fachwelt? Vermeidung von Verzögerungen bei der Planung von Verbrennungsanlagen aufgrund der Erprobung von Alternativen, wie z.B. der „kalten Rotte“? Standorte, Kapazitäten und Einzugsbereiche von MVA in BW; Verbrennungsanteil im Lande, in anderen BLändern und im Ausland; Erfahrungen mit der Entsorgung von Schlacke sowie mit der Hydrierung von Abfällen

Antr Ulrich Müller u.a. CDU 21.10.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/748  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1864  
BeschlEmpf und Bericht UA 19.05.1993 Drs 11/2234  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Illegale Abfallbeseitigung durch die Brauerei Rothaus AG, LKreis Waldshut*

Ablagerung von (schadstoffhaltigem?) Bauschutt auf einem Gelände der staatlichen Forstverwaltung: Gründe für den Verzicht auf Einholung der erforderlichen Genehmigung beim Landratsamt Waldshut, Verantwortliche, Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Bierbrauerei*  
Drs 11/897

*Geplante TA-Siedlungsabfall und sogenannte „Kalte Verfahren“*

Nutzung der Erkenntnisse von Anlagen zur „Kalten Müllverrotung“ in anderen BLändern oder im Ausland - statt Förderung einer Pilotanlage in BW; Hinweis auf die fehlende Übereinstimmung zwischen der geplanten BRatsinitiative, mit der Verfahren, die nicht dem Stand der Technik entsprechen, ermöglicht werden, und der Koalitionsvereinbarung

Antr  
s. *Technische Anleitung Siedlungsabfall*  
Drs 11/985

*Klinikmüll und Praxismüll niedergelassener Ärzte*

Entwicklung von Mengen und Zusammensetzung o.g. Abfälle; Einstellung der LKreise, Kliniken und Ärzte auf die Einbeziehung des dualen Systems in die Beseitigung dieser Abfälle; Durchführung weiterer Reduzierungsanstrengungen auf Grundlage von Vorarbeiten der Universitätsklinik Freiburg, insbes Einschränkung des Einwegmaterials; Überführung von Klinikmüll in Hausmüll durch eine Hitzebehandlung

Antr  
s. *Krankenhausabfall*  
Drs 11/998

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

*Etatisierung der Mittel für ein Pilotprojekt zur mechanisch-biologischen Restmüllbehandlung*

ÄAntr CDU und SPD 19.01.1993 Drs 11/1210-30  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1202

*Genehmigungsvoraussetzungen für eine Erddeponie*

Genehmigungsvoraussetzungen für die verschiedenen Schadstoffklassen der Ablagerungsmaterialien; Forderung von (teuren) Bohrungen, z.T. für mehrere Standortalternativen, bei Erd-aushubdeponien für unbelastete Böden durch das Geologische Landesamt als Fachbehörde

KlAnfr  
s. *Boden*  
Drs 11/1388

*Vermeidung und Verwertung durch das Sammelsystem „flach und rund“ und die Einführung der MEKAM im Kreis Ludwigsburg*

Bilanz der Sammlung, Sortierung und Wiederverwertung einzelner Fraktionen des o.g. Systems im Jahr 1992, Vergleich mit anderen LKreisen und den Wertstoffsammlungen des DSD; Vergleich der Ergebnisse von Projekten zur mengenabhängigen Müllgebühr in verschiedenen Kreisen und in der Gemeinde Pleidelsheim; Beurteilung der Gebührenstaffelung bei Verwendung der Mehrkammertonne mit Trennwand für Bio- und Restmüll

KlAnfr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/1393

*Auswirkungen des Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes auf die Umwelt*

Einschnitte im Bauplanungsrecht, bei immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren, bei der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung sowie der Genehmigung von Abfallbehandlungsverfahren/-anlagen; Unterstützung der Anrufung des Vermittlungsausschusses im BRat zur Wahrung von Umweltstandards und Bürgerbeteiligungsrechten

Antr  
s. *Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*  
Drs 11/1402

*Thermoselect und Sondermüll*

Beurteilung des Thermoselect-Verfahrens durch Sachverständige, Lizenzerwerb durch das Badenwerk, Nutzung für die Sondermüllentsorgung (zusammen mit dem nichtgewerblichen Müll); Konsequenzen hinsichtlich der jetzigen Sondermüllentsorgungs- und Müllentsorgungskonzeption

KlAnfr  
s. *Thermoselect*  
Drs 11/1415

*Ablehnung des Entw für ein Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes*

Genehmigung von Abfallbehandlungs- und -entsorgungsanlagen auch zukünftig nach Abfallrecht; Gewährleistung von Umweltverträglichkeitsprüfungen mit entsprechender Öffentlichkeitsbeteiligung iR von Raumordnungsverfahren; Beibehaltung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung

Antr  
s. *Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*  
Drs 11/1432

*Hydrieranlage in Karlsruhe*

Stand des Genehmigungsverfahrens; eingesetzte Technik, Kapazität und Einsatzstoffe; Verhandlungen mit dem Betreiber über die stoffliche Verwertung von Sonderabfällen

Antr Ulrich Brinkmann u.a. SPD 03.03.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1495

BeschlEmpf und Bericht UA 08.09.1993 Drs 11/2522  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Einrichtung einer Kreisabfalldeponie in der Tongrube Rettigheim durch den Rhein-Neckar-Kreis*

Festhalten an der o.g. Planung?

KlAnfr Heribert Rech CDU 03.03.1993 und Antw UM Drs 11/1497

*Bau einer Anlage zur Behandlung kontaminierter Böden in Mönshheim*

Stand der Planung o.g. Anlage der Firma Züblin, Auslegung der Anlage, Herkunft und Zustand der zu behandelnden Böden, Standort- und Verfahrensalternativen, mögliche Umweltbeeinträchtigungen

KlAnfr  
s. *Boden*  
Drs 11/1649

*Beschleunigung des Beurteilungsverfahrens zu Thermoselect aus finanziellen und ökologischen Gründen*

Geplante Müllverbrennungsanlagen und Hausmülldeponien der einzelnen Stadt- und LKreise; Kostenvergleich mit Thermoselect-Anlagen; Auftragsvergabe für einen Systemvergleich zwischen Thermoselect u.a. Verfahren der Restmüllbehandlung; Durchführung einer Vorantragskonferenz mit dem Hersteller der Thermoselect-Anlage

Antr  
s. *Thermoselect*  
Drs 11/1657

*Hausmüllverbrennungsanlage Göppingen*

Arten und Mengen der Verbrennung von Müll und Sondermüll, Genehmigungsgrundlagen; Umfang von Schwermetallen, Dioxinen und Furanen in den Querstrommikrofilter-Schlamm; Vorlage des Gutachtens von Prof. Ballschmiter

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 31.03.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1668

*Export von Abfällen nach Frankreich*

Export von Abfällen, Klärschlamm und Rohkompost: Mengen, Art der Entsorgung, Auftraggeber und Durchführende

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 01.04.1993 und Antw UM Drs 11/1691

*Transport und Einlagerung von Filterstäuben aus Müllverbrennungsanlagen*

Beurteilung der o.g. Genehmigung des hessischen Bergamts; Durchsetzung der in BW angewandten Sicherheitsstandards hinsichtlich nicht verfestigter schadstoffbelasteter Filterstäube und deren Einlagerung in Untertagedeponien

MdlAnfr  
s. *Staub*  
Drs 11/1662

*Umsetzung des § 6 BAbfallGes*

Aufstellung von Plänen zur Abfallentsorgung nach überörtlichen Gesichtspunkten, Festlegung von Standorten für Entsorgungsanlagen

Antr FDP/DVP 20.04.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1762  
BeschlEmpf und Bericht UA 14.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Transport und Einlagerung von Filterstäuben*

Straßentransport und Einlagerung schadstoffbelasteter, unverfestigter Filterstäube aus Schweizer Müllverbrennungsanlagen in Herfa-Neurode/Hessen; Gründe für die Abkehr von der bisherigen Entsorgung in BW in einer Untertagedeponie in verfestigter Form; Hinwirkung auf die Anwendung der gleichen Sicherheitsstandards in Hessen

Antr  
s. *Staub*  
Drs 11/1786

*Schadstoffemissionen aus „häuslicher Müllverbrennung“*

Erkenntnisse über Umfang und Auswirkungen der häuslichen Feststoffverbrennung, Untersuchungen und Kontrollmöglichkeiten (durch Schornsteinfeger?); Anleitungen zur Brennstoffverwendung für die zunehmende Zahl von Kachelofenbetreibern?

Antr  
s. *Heizung*  
Drs 11/2093

*Langfristige Sicherung der Wasserversorgung in BW; Schutz und Nutzung des Trinkwasserspeichers Bodensee*

Hausmüllentsorgung in den See durch Anliegerkommunen bis in die 60er Jahre, Altlastenerkundung und -sanierung, vergleichbare Untersuchungen bei den anderen Anrainerstaaten

Antr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/2119

*Umweltstandards und deren Vollzug im internationalen Vergleich*

Rechtsnormen, Vollzug und Kostenfolgen in BW, bundes- und EG-weit im Bereich der Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Haus- und Sondermüll; internationaler Kostenvergleich in bezug auf die betroffenen Bürger und Wirtschaftsbeiräte

Antr  
s. *Umweltrecht*  
Drs 11/2278

*Warnung vor gelben Säcken und Nutzungsbeschränkung*

Untersuchungen, Informationen und Maßnahmen aufgrund der von gelben Säcken des DSD ausgehenden Gesundheitsgefahren und (Geruchs-)Belästigungen in geschlossenen Räumen, u.a. giftige Ausgasungen der Plastiksäcke selbst, Entstehen von Faulgasen und Krankheitserregern durch Inhalte

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/2363

*Auswirkungen des Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes für die Errichtung von Abfallbehandlungsanlagen*

Materielle Verfahrensänderungen für Planungen auf Grundstücken, die enteignet werden müssen, während bzw. vor Einleitung eines Planfeststellungsverfahrens; Zeitrahmen bei Ausschöpfung aller Rechtsmittel; Voraussetzungen zur Durchsetzung einer Enteignung

KlAnfr Claus Schmiedel SPD 17.08.1993 und Antw UM Drs 11/2366

*Genehmigungsunterlagen für Kesselaustausch bei einer Müllverbrennungsanlage*

Umfang (1,75 to) der zur o.g. Genehmigung bei der MVA Göppingen beim RegPräs Stuttgart vorgelegten Akten, Umfang der



von den LKreisen Rhein-Neckar, Böblingen und Esslingen für die Neugenehmigung ihrer MVA verlangten Akten

KlAnfr Dieter Remppl CDU 20.09.1993 und Antw UM Drs 11/2575

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit bei der Müllentsorgung*  
Schadstoffreduktion durch die geplante Rauchgaswäsche bei der Straßburger MVA; Zusammenarbeit des UM mit der französischen Seite, u.a. Anstreben deutscher Grenzwerte durch Nachrüstung der Sondermüllverbrennungsanlage „Tredi“; Entsorgung von Hausmüll aus Deutschland nach der angestrebten Nachrüstung?

KlAnfr Willi Stächele CDU 22.09.1993 und Antw UM Drs 11/2586

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*  
Schaffung der baulichen Voraussetzungen für die getrennte Sammlung und Verwertung von Hausmüll

Antr  
s. *Ökologisches Bauen*  
Drs 11/2769

*Verbrennung von Sonderabfällen in der Hausmüllverbrennungsanlage Göppingen*

Abfallarten und -umfang der zur Verbrennung im neuen Kessel beantragten Genehmigung; Kollision mit Empfehlungen der TA Abfall sowie des Sondermüllforums; Eignung von Rostfeuerungen für die Sondermüllbehandlung; Qualität und Art der Beseitigung anfallender Reststoffe; Verbrennung von Sonderabfällen bzw deren Beantragung in anderen MVA; Ablehnung einer Verbrennung von als „besonders überwachungsbedürftig“ eingestuft Abfällen in Göppingen

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2820

*Sondermülldeponie gemäß TA Siedlungsabfall durch thermische Elementarverwertung ersetzen*

Vorrang neuer thermischer Verwertungsverfahren vor der Suche nach weiteren Deponiestandorten; Wiederverwertung thermisch nicht verwertbarer Sondermüllarten durch die Erzeuger; Reinigung von belasteten Böden und Bauschutt und Deponierung auf normale Erddeponien

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2851

*Errichtung einer Bodenwaschanlage gegen die planungsrechtliche Zustimmung der Stadt Ludwigsburg*

Rechtsanspruch der Firmen Züblin (Stuttgart) und Klöckner Oecotec (Duisburg) im Falle einer planfeststellungsrechtlichen Genehmigung?

KlAnfr  
s. *Boden*  
Drs 11/2909

*Export von Sonderabfällen zur englischen Hausmüllverbrennungsanlage Edmonton bei London*

Begründung, Stoffarten, Umfang, Rechtsgrundlagen der Genehmigung, Kosten, Prüfungen der Aufsichtsbehörden usw der Exporte durch die mittelbadische MGV in Rastatt und die landeseigene SBW; Darlegung der Rechtsverstöße dieser Entsorgungspraxis wegen der veralteten Anlagentechnik bei gleichzeitig vorhandenen inländischen Behandlungskapazitäten; Frage

nach dem Kenntnisstand der obersten Abfallrechtsbehörde sowie nach ähnlich gelagerten Fällen der letzten Jahre

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2940

*Formaldehydschaum zur Abdeckung der Deponie Kahlenberg*  
Beurteilung der o.g. Maßnahme zur Reduzierung der Geruchsbelästigung von Deponien: Gesundheitsgefährdung von Mensch und Tier, Kosten und Wirksamkeit, ungiftige Alternativen

KlAnfr  
s. *Formaldehyd*  
Drs 11/2951

*Entsorgung und Verwertung von Kfz-Werkstattabfällen*  
Verbringung o.g. Abfälle ins Ausland, Deklaration der Beseitigung in ausländischen Verbrennungsanlagen als Verwertung, Umfang der entgangenen Abfallabgaben; Hinwirkung auf die Trennung von Abfällen und Reststoffen an der Entstehungsstelle

Antr  
s. *Kraftfahrzeughandwerk*  
Drs 11/2971

*Schmel-Brenn-Verfahren zur thermischen Abfallbehandlung*  
Beurteilung des Verfahrens der Firma Siemens unter technischen, ökologischen und ökonomischen Aspekten; Vergleich mit der klassischen Müllverbrennung auf dem Rost; Genehmigungsfähigkeit des Verfahrens

Antr Ulrich Müller u.a. CDU 26.11.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2997  
BeschlEmpf und Bericht UA 16.03.1994 Drs 11/3734  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Beteiligung der Landwirtschaft bei der Kompostierung*  
Erkenntnisse über die Einbindung von Landwirten in die Kompostierung organischer Abfälle und Weiterverwertung von Komposten, Erfahrungen mit privater Beteiligung an der Müllverwertung, Gesundheitsrisiken und Haftungsfragen für Bewirtschafter bzw Grundstückseigentümer, Entlastungswirkung für Deponien durch die anderweitige Nutzung von Grüngutabfällen und Komposten, Erfahrungen mit der Biomüllverwertung außerhalb von Deponien

Antr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/2998

*Deponieabdichtungen nach der TA Siedlungsabfall*

Unterschiede zwischen einer Kombinationsdichtung und einer „gleichwertigen“ Dichtung gemäß TA Siedlungsabfall, die als Voraussetzung für die Erteilung einer befristeten Waldumwandlungsgenehmigung verlangt wird

Antr  
s. *Umwelttechnik*  
Drs 11/3065

*Belastung von Deponiesickerwässern mit Schadstoffen*

Umgang der Deponien mit rechtlich festgelegten Schadstoffgrenzwerten, Gründe für Verstöße gegen die Rahmen-Abwasserwaltungsvorschrift, Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/3508

*TA-Siedlungsabfall*

Vorgaben und Konsequenzen der o.g. Vorschrift für die Ablagerung behandelte Siedlungsabfälle ab dem Jahr 2005, Bau und Kosten der notwendigen neuen Müllverbrennungsanlagen, Auswirkungen auf die Höhe der Abfallgebühren; Einarbeitung anderer Verfahren in die TA-Siedlungsabfall

KlAnfr

s. *Technische Anleitung Siedlungsabfall*

Drs 11/3521

*Bodenwaschanlagen*

Umfang und Schadstoffbelastung der zu entsorgenden Altlasten, Eignung von Bodenwaschanlagen bzw thermischen Behandlungsanlagen, Entsorgung der Rückstände, ökologische Bewertung der verschiedenen Anlagen

KlAnfr

s. *Boden*

Drs 11/3533

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Standorte, Genehmigungsstatus/-zeitpunkt, Kapazitäten, Fertigungsverfahren und Produkte der Chlor-/Halogenchemie; Art und Mengen der Vermeidung, Verwertung und Entsorgung anfallender Abfälle/Reststoffe, Verwertungs-kapazität für Kunststoffe, Anteil von PVC und Polyurethanen; Art, Ausmaß, Standorte und Messungen von Abwasser- und Luftemissionen, insbes PCB, Dioxine/Furane u.a. halogenorganische Verbindungen, FCKW, chlorierte/fluorierte Kohlenwasserstoffe, Lösemiteldämpfe; Konversionspotential von PVC in verschiedenen Umweltmedien; Maßnahmen zur Konversion chlorchemischer Produkte/Produktionen

GrAnfr

s. *Chlorverbindung*

Drs 11/3687

*Gesundheitliche Beeinträchtigungen bei Mitarbeitern der biologisch-mechanischen Abfallbehandlungsanlage Freiburg*

Ursachen, Art, Umfang und Auswirkungen der freigesetzten Stoffe; Durchleitung der Schadstoffe durch den Biofilter; Gefährdung von Mitarbeitern und Anwohnern? Informationspolitik des Umweltbürgermeisters; Messungen an und in der Umgebung der Versuchsanlage, Bewertung der Ergebnisse und der Sicherheitslage, Schutzvorkehrungen; Rechtslage und Überwachung der Einhaltung dieser Normen; Eignung des Standorts, Luftbelastung für die Gemeinde Vörstetten, direkte Information der Betroffenen; Ausschluß vergleichbarer Vorfälle bei der in Heilbronn geplanten Anlage

Antr Alfred Haas u.a. CDU 18.05.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4033

BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Region Franken*

Organisation der Abfallwirtschaft der Region im Müll- und Sondermüllbereich, Konzept und Strategie zur Vermeidung und Verwertung

GrAnfr

s. *Franken, Region*

Drs 11/4064

*Grenzwertüberschreitungen und -korrekturen bei der Müllverbrennungsanlage Göppingen*

Nachträgliche Nichtigerklärung der Grenzwerte bzw Korrektur nach oben wegen nicht möglicher Einhaltung, Beurteilung

der Vorgehensweise des RegPräs Stuttgart, insbes bei dem mit Öffentlichkeitsbeteiligung festgesetzten NOx-Grenzwert im ursprünglichen Planfeststellungsbeschuß und der Nichtigerklärung unter Ausschluß der Öffentlichkeit; Frage nach ähnlichen Fallkonstellationen sowie nach der Einhaltung der ab 1996 geltenden Grenzwerte für Dioxine und Furane

Antr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 30.05.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4071

BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Vorversuche zur biologisch-mechanischen Abfallbehandlung in Freiburg*

Bewertung der Emissionen als Anlaufprobleme bzw als grundsätzliche technische Unzulänglichkeiten des Verfahrens? Information der Umlandgemeinden Vörstetten und Gundelfingen über die gesundheitlichen Beeinträchtigungen bei Mitarbeitern? Behördliche Vorabstimmung des Versuchs, Aufnahme des Verfahrens in die Vereinbarung zwischen Freiburg und dem LKreis zur Restabfallentsorgung, Beurteilung der in Ludwigsburg favorisierten Kombination von biologischen und thermischen Verfahren; Festhalten der Heilbronner an der dort geplanten Anlage?

Antr Dr. Dieter Salomon u.a. GRÜNE 03.06.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4087

BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Abfallentsorgung in der künftigen Region Stuttgart*

Möglichkeiten der kreisübergreifenden Zusammenarbeit bzw Aufgabenübertragung auf die Region

MdlAnfr 1) Dr. Eugen Klunzinger CDU 06.06.1994 Drs 11/4100

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3819

*Verwertung von Speiseabfällen, Schlachtabfällen und Fetten in Biogasanlagen*

Beurteilung der Infektionsrisiken für Mensch und Tier durch Emissionen bei der Vergasung o.g. Abfälle aus Großküchen, Stellungnahme des RegPräs Stuttgart zur Betriebsgenehmigung einer Anlage in Wolpertshausen, LKrs Schwäbisch Hall; Beurteilung der geforderten Vorbehandlung (Erhitzung auf 70 Grad Celsius) im Vergleich zur Herstellung von Tierkörpermehl; notwendige Vorbehandlung bei der Kompostierung von Küchenabfällen sowie Abfällen von Metzgereien

KlAnfr

s. *Bioabfall*

Drs 11/4337

*Anfall und Verwertung von Speiseabfällen, Schlachtabfällen und Fetten in BW*

Herkunft und Mengen o.g. Abfälle in den letzten fünf Jahren; Art der Behandlung und anfallende Reststoffe; Beurteilung zentraler und dezentraler Kompostierungskonzepte bzw der Verwertung über Biogasanlagen; Empfehlungen aufgrund des neuen KreislaufwirtschaftsGes, Änd des UM-Kompostierungserlasses?

KlAnfr

s. *Bioabfall*

Drs 11/4398

*Sicherheit der Hausmülldeponie des Schwarzwald-Baar-Kreises*

Ablagerung schwach radioaktiver Abfälle auf der Kreismülldeponie in Tuningen in den 70er Jahren, Erkundung iRd Altlastensanierung; Feststellung von Tritiumgehalten im Sickerwas-

ser; Umfang und Schadstoffwerte der anfallenden Sickerwässer, Sanierung und Klärung der Abwässer vor Einleitung in den oberen Neckar, Gewährleistung der Deponieabdichtung, Finanzierung der notwendigen Maßnahmen

Antr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/4528

#### *Restmüll-Splitting-Verfahren mit Müllglühofen*

Stand der Technik und Umweltverträglichkeit des von der Abfallverwertungsgesellschaft Ludwigsburg (AVL) verfolgten Verfahrens, Stadium der Planung und Genehmigung der am Standort Bretten-Gölshausen vorgesehenen Anlage; Gründe für die Verlagerung der Restmüllproblematik in den LKrs Karlsruhe

Antr Peter Wintruff u.a. SPD 21.09.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4645  
BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

#### *Stand der Technik des Schmelzbrennverfahrens*

Vergleich der Marktreife und großtechnischen Umsetzung des Verfahrens gegenüber anderen Restmüllbehandlungstechniken; Beurteilung der Probleme hinsichtlich der Durchsatzmengen; wettbewerbsbeeinträchtigende Subventionierung der (serienreifen) Siemensanlage in Fürth; Erfahrungen mit der Prototypanlage in Japan; Entscheidungshilfen für die entsorgungspflichtigen Körperschaften

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 22.09.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4670  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

#### *Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Aufholstrategie in neuen Technologien und industriellen Feldern*

Verstärkung der Fördermöglichkeiten und des Forschungspotentials in der Umwelttechnik, insbes von Verbundprojekten in der Abfallwirtschaft; Ergebnisse des Forums „Perspektiven für eine ökologische Wirtschaftsweise“

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4721

#### *Entwicklung des Hausmüllmarktes*

Aufgabenwahrnehmung durch die Stadt- und LKreise bzw gemeinsamen Zweckverbände, Rechtsform und Eigentümerstruktur von Gesellschaften mit privatwirtschaftlicher Beteiligung; Beurteilung der Marktentwicklung, Befürchtungen um weitere Konzentrationsprozesse bzw Verdrängung mittelständischer Betriebe durch den Einstieg großer Entsorgungsunternehmen

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/4766

#### *Sanierungsfall der Firma Roll AG, Schweiz*

Finanzielle Lage des o.g. Herstellers von Müllverbrennungsanlagen; Auswirkungen auf eine vertragsgemäße Abwicklung von Aufträgen entsorgungspflichtiger Körperschaften, LKreise, Zweckverbände u.a.; Verlangung von Bürgschaften, Sicherheiten bzw Entsorgungsgarantien seitens der Besteller

Antr  
s. *Roll Müllverbrennungsanlagen AG*  
Drs 11/4777

#### *Abgasfahnen von Müllverbrennungsanlagen*

Bewertung der Aussagen von Prof. Dr. Wassermann vom toxischen Institut in Kiel bez einer mangelhaften Erfassung von (krebserrregenden) Substanzen bei der Abgasmessung von Müllverbrennungsanlagen sowie einer Erfüllung der verschärften Auflagen des BImSchG lediglich von zwei der 49 Anlagen in der Bundesrepublik; Verletzung des Vorsorgeprinzips bei der Erteilung von Auflagen für die Genehmigung von MVA?

KlAnfr  
s. *Immissionsschutz*  
Drs 11/4788

#### *Reinigung kontaminierter Erdreichs*

Vorhandene stationäre und mobile Anlagen, Arten von Verunreinigungen, verarbeitbare Mengen bzw Flächen, eingesetzte Reinigungstechnik, Forschungsaktivitäten; Schaffung weiterer Anlagen

Antr  
s. *Boden*  
Drs 11/4806

#### *Private Organisations-, Betriebs- und Finanzierungsformen bei der Abwasserbeseitigung*

Gutachten, bisherige Erfahrungen und Unterstützung privater Modelle in der Trinkwasserversorgung, Abfall- und Abwasserentsorgung bundesweit; Finanzierung der Kanalnetz-Sanierung; Gleichbehandlung von öffentlich-rechtlichen Körperschaften und Privaten in der Besteuerung, Aufsicht und bei der Auftragsvergabe; Erteilung von Hinweisen, u.a. auf das Angebot einer Berliner Beratungsfirma; Einsetzung von Privatisierungsbeauftragten, Erkundung der Potentiale durch RH und Gemeindeprüfungsanstalt, regelmäßige Berichterstattung im Landes- und kommunalen Bereich

Antr  
s. *Privatisierung*  
Drs 11/4826

#### *Verfüllung des Salzbergwerks Kochendorf mit Abfällen bzw Reststoffen als Versatz*

Bewertung verschiedener Gutachten zu dem o.g. Vorhaben; Darlegung der unterschiedlichen Anforderungen eines abfallrechtlichen bzw bergrechtlichen Zulassungsverfahrens und daraus folgender Kriterien zur Einlagerung von Rauchgasreinigungsrückständen als Abfall in der Untertagedeponie Heilbronn bzw der als Reststoffe deklarierten Materialien im Salzstock Kochendorf; Bewertung der unterirdischen Deponierung von DSD-Kunststoffen; Unterlaufen abfallrechtlicher Anforderungen im Zuge bergbaulichen Versatzes

Antr  
s. *Bergwerk*  
Drs 11/4874

#### *Umsatzsteuerpflicht für Abfall- und Abwasserentsorgung*

Pläne des Bundes zur Einstufung der o.g. kommunalen Unternehmen als gewerbliche Betriebe bzw der Umsatzsteuerpflicht als Alternative, Auswirkungen auf die finanzielle Situation und Investitionsbereitschaft der Kommunen sowie auf die Gebührenbelastung der Bürger; Hinwirkung auf Planungssicherheit durch eine rasche Entscheidung auf Bundesebene

KlAnfr  
s. *Umsatzsteuer*  
Drs 11/4883

*Abfallexporte ins Elsaß*

Art und Mengen der von der Firma RBM in Bergheim bei Colmar nach Frankreich verbrachten Materialien, Anteil der Wiederverwertung bzw Ablagerung auf lothringischen Mülldeponien, Gefahrenpotential dieser u.ä. Vorgehensweise

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 24.11.1994 und Antw UM Drs 11/5007

*Gesundheitliche Gefahren durch Biomüll*

Detaillierte Studien, Informationen, Kostenrechnungen u.ä. über Erkrankungen/Gesundheitsschäden im Zusammenhang mit der heutigen Abfallwirtschaft bzw Müllentsorgung, insbes von Biomüll/-kompostierung; Infektionen/Allergien bis hin zu Krebserkrankungen über Pilzsporen, Aflatoxine, Maden u.a.; Darlegung der Populationsentwicklungen und Krankheitsübertragungen von Ratten, Mäusen, Schaben und Fliegen; Umfang und Träger der gesundheitlichen, sozialen und wirtschaftlichen Kosten; Hinwirkung auf eine Meldepflicht für das Auftreten solcher Krankheiten bei Mensch und Tier

Antr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/5009

*Deponie „Eichelbuck“ in Freiburg*

Gelagerte Abfälle, Anlieferer, Restvolumen und Abdichtung der Deponie; Bewertung verschiedener Gutachten und deren Grundannahmen zur geplanten (Ost-)Erweiterung und Auswirkungen auf Grundwasser, Luft- und Lärmemissionen; Beurteilung der vorhandenen Vorbelastungen und weiteren Beeinträchtigungen eines Trinkwassereinzugsgebiets; Sickerwassererfassung der vorhandenen Deponie; Prüfung alternativer Erweiterungen; Empfehlung des Verzichts der Stadt Freiburg auf die biologisch-mechanische Anlage aufgrund der Ergebnisse von Vorversuchen und zu erwartenden Gesundheitsgefahren

Antr Alfred Haas u.a. CDU 27.12.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/5176  
BeschlEmpf und Bericht UA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Chlorchemie und Wirtschaft*

Arbeitsplätze und Umsätze bei Herstellung, Verarbeitung, Anwendung und Vertrieb von Ausgangsmaterialien bzw Produkten aus der Chlorchemie, z.B. PVC, Polyurethane, Lacke, Farben, Klebstoffe, Pestizide; entstandene Kosten seit 1988 zur Schadensermittlung und -behebung in den Bereichen Boden-, Gebäude- und Wasserverunreinigung, Brandschäden, Entsorgung von Halogen-Kohlenwasserstoffabfällen sowie von Rückständen aus der Rauchgasreinigung von Müllverbrennungsanlagen, Messung von Dioxinen, PCB, PCP im öffentlichen Auftrag u.a.m.

KlAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/5254

*Müllverbrennungsanlage Mühlhausen*

Planung einer Anlage in Sausheim, die deutsche bzw europäische Grenzwerte z.T. um Faktor vier überschreitet? Beteiligung der deutschen Seite am Genehmigungsverfahren? Hinwirkung auf Anwendung des aktuellen Stands der Technik zur Emissionsbegrenzung

Antr Ulrich Brinkmann u.a. SPD 20.01.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5308  
BeschlEmpf und Bericht UA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Verhinderung von Überkapazitäten für die Behandlung von Restmüll in BW*

Vorhandene und geplante Anlagen, eingesetzte Technik und Kapazitäten in den einzelnen LKreisen; Gegenüberstellung des voraussichtlichen Abfallaufkommens; Gebührenausswirkungen von Überkapazitäten infolge der in Ulm entstehenden Anlage; Hinwirkung auf regionale Abfallwirtschaftskonzepte

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/5330

*Wildes Müllablageren*

Entwicklung des o.g. Problems und damit anfallender Kosten seit 1985 an den Straßenrändern, Rast- und Parkplätzen; Zusammenhänge mit steigenden Müllgebühren bzw dem Rückbau von Abfallbehältern und Parkplätzen; Einrichtung eines Umweltkontrolldienstes; Ermittlungsbilanz seit 1985, wirkungsvollere Ahndung der Verstöße

Antr REP 01.02.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5354  
BeschlEmpf und Bericht UA 18.10.1995 Drs 11/6740  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Restmüll-Splitting-Verfahren mit integriertem Tunnel-Glühofen*

Vergleich des in Bretten-Gölshausen geplanten Verfahrens mit Anlagen und Methoden der thermischen Abfallbehandlung; Frage nach Schadstoff- und Geruchsemissionen, Verkehrsbelastungen sowie Ausgleichsmaßnahmen des LKrs Ludwigsburg als Beschicker der Anlage; Einbindung der betroffenen Bevölkerung in das Genehmigungsverfahren?

Antr Franz Wieser u.a. CDU 03.02.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5384

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Schaffung der mit dem Bevölkerungsanstieg bis zum Jahr 2010 erforderlichen Kläranlagen- und Müllentsorgungskapazitäten; Gewährleistung der Regenwasserversickerung innerhalb der Baugebiete

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/5387

*Dioxinmissionen der Müllverbrennungsanlage Göppingen*

Überschreitung der zulässigen Dioxin-Grenzwerte; Vorlage des Gutachtens von Prof. Hagenmaier; Beurteilung der Verweisung des Stuttgarter RegPräs auf andere Anlagen im Bundesgebiet; Erkenntnisse über Dioxinanreicherungen im Boden und Nahrungsangebot der Umgebung; Maßnahmen zur Einhaltung der Grenzwerte bis 1996 bzw Stilllegung der Anlage

Antr Ulrich Brinkmann u.a. SPD 10.02.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5464  
BeschlEmpf und Bericht UA 18.10.1995 Drs 11/6740  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Strategien zur Verminderung von Restmüllaufkommen und ihre Auswirkungen am Beispiel der Stadt und LKreise in der Region Stuttgart*

Auswirkungen der Stofftrennung beim Müllzerzeuger bzw -abholer sowie der Kriterien zur Gebührenberechnung auf das Pro-Kopf-Restmüllaufkommen und die Gebührenhöhe; Beurteilung möglicher Wechselwirkungen beim Aufkommen von Industrie-, Gewerbe- und Baurestmüll; Effizienz der Systeme in den LKreisen Ludwigsburg, Esslingen, Rems-Murr, Göppingen und Böblingen sowie in der Stadt Stuttgart

Antr  
s. *Abfall*  
Drs 11/5517

*Behandlung von Sickerwasser aus Deponien*

Auflistung der (Alt-)Deponien in BW; Art der Behandlung bzw Entsorgung der schadstoffbelasteten Sickerwässer; Umlegung der Kosten auf die Müllgebühren? Vorlage entsprechender Konzepte durch die entsorgungspflichtigen Körperschaften iRd Altlastensanierung?

Antr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/5565

*Verbrennung von Sonderabfällen in der Hausmüllverbrennungsanlage Stuttgart-Münster*

Art, Umfang und Behandlungstechnik der auf Drängen des Reg-Präs zugelassenen Sonderabfälle in o.g. Anlage; Kollision mit Empfehlungen der TA-Abfall, des Sondermüllforums und der Stellungnahme zu Drs 11/2820; Abhilfemöglichkeiten

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/5596

*Sonderabfallverbrennung in Hausmüllverbrennungsanlagen*

Zugelassene Sonderabfallarten und Anlagen nach den Bedingungen der TA Abfall

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/5651

*Scheitern des Versuchs für eine biologisch-mechanische Abfallanlage in Freiburg*

Kosten des gescheiterten Versuchs; Gefährdung des beabsichtigten Versuchs für eine kalte Rotte in Heilbronn?

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 20.03.1995 und Antw UM Drs 11/5663

*Versatz unterirdischer Hohlräume mit DSD-Materialien*

Unterirdische Versatzkapazitäten neben dem Salzbergwerk Kochendorf, Einbringung von Kunststoffgranulaten aus DSD-Materialien in und außerhalb BW, Beurteilung der Maßnahmen unter der alleinigen Zuständigkeit des Landesbergamtes sowie der bergbautechnischen Definition von Sondermüll als „bergbaufremdes Material“ bzw als „Reststoff“

KlAnfr  
s. *Bergwerk*  
Drs 11/5754

*Schwermetall in Abfallsammelbehältern*

Einsatz von „Gelben Tonnen“ für Kunststoffabfälle in verschiedenen LKreisen; Cadmiumgehalt, Lebensdauer und Art der Verwertung dieser Behälter; Beurteilung der Gefahr einer Freisetzung der Cadmiumpigmente

KlAnfr  
s. *Schwermetall*  
Drs 11/5905

*Verwertung von nach Frankreich exportierten Sonderabfällen*

Art und Mengen der seit 1990 nach Lastours (Departement Aude) verbrachten Materialien, eingesetzte Technik und Verwertungsverfahren des dortigen Entsorgungsunternehmens, festgestellte Bleiwerte im Blut von Arbeitern; Unterbindung der von der landeseigenen SBW durchgeführten Exporte

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/5917

*Kriterien für die Ablagerung von Rückständen aus biologisch-mechanischen Verfahren zur Restmüllbehandlung*

Vorlage o.g. Kriterien in Umsetzung des entsprechenden BRatsbeschlusses bis Ende 1995, bisherige Vorarbeiten der BReg bzw des Umweltbundesamts; Stand der mit der Stadt Heilbronn gemeinsam geplanten Anlage

Antr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 22.05.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5967  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Neue Monopole bei der Abfallentsorgung durch die Energieversorgungsunternehmen*

Unternehmensbeteiligungen der EVU in der Abfallwirtschaft und Telekommunikation, Einschätzung der weiteren Entwicklung, Bewertung der Diversifikationsstrategie mit Hilfe von Monopolgewinnen aus kartellrechtlicher Sicht, Einflußnahme in den Aufsichtsräten der Unternehmen mit Landesbeteiligung

Antr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/6217

*Vorsorgende Umweltpolitik in BW*

Erarbeitung von Konzepten einer ressourcenschonenden, umweltverträglichen und risikoarmen Energieversorgung sowie einer vorsorgenden Abfall- und Sonderabfallpolitik; Bewertung der betrieblichen Eigenkontrolle durch externe Sachverständige

Antr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/6303

*Vermeidung, Verminderung und Verwertung von Abfällen nach dem neuen KreislaufwirtschaftsGes - Stand der Novellierung des LAbfallGes*

Auswirkungen des KreislaufwirtschaftsGes auf die Entwicklung der Abfallmengen, Darstellung der Prognosen für die Jahre 1996, 2000 und 2005; rasche Vorlage des GesEntw zur Novellierung des LAbfallGes; Konsequenzen der neuesten Abfallbilanz für Planung, Bau und Betrieb von Restmüllbehandlungsanlagen und Deponien

Antr  
s. *Abfallrecht*  
Drs 11/6358

*Müllbehandlung*

Entwicklung der Restmüllmengen in der Region Stuttgart; vorhandene und geplante Behandlungsanlagen; Zusammenhänge zwischen der Anlagenauslastung und Gebührenhöhe; gesetzliche Übertragung der Aufgabe der Hausmüllbehandlung auf die Region

KlAnfr Rolf Kurz CDU 02.08.1995 und Antw UM Drs 11/6323

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Art und Mengen der Abfall- und Sondermüllentsorgung; Maßnahmen für großflächigen Naturschutz, Grundwasserschutz und Luftreinhaltung

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Einführung innovativer Umwelttechnologien und Geschäftsgebaren der SBW*

Vereinbarkeit o.g. Positionen von WM und UM, d.h. Entwicklung und Umsetzung von innovativen Umwelttechnologien bzw. Steuerung der Verwertungsströme; Beurteilung der dezentralen Reststoffverwertung nach dem aktuellen Stand der Technik, unternehmerische Risiken einer Andienungspflicht für private Anlagenbetreiber, Befreiung von vollständig wiederverwertbaren Abfällen von der Abfallabgabe; Konkurrenzdruck durch die von der landeseigenen SBW betriebene Entwicklung eines thermischen Verfahrens

KlAnfr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/6535

*Situation des Müllheizkraftwerks (MHW) Göppingen*

Vergleich der Emissionswerte, Reinigungstechnik und Umgebungsbelastung mit dem MHW Stuttgart-Mühlhausen; Beurteilung der Bürgerinitiative „Besseres Müllkonzept“; Realisierungschancen der geplanten Nachrüstung 1996 angesichts der Bürgerverunsicherung und rechtlichen Schritte der Bürgerinitiative gegen das Landratsamt Göppingen

KlAnfr Max Reimann REP 02.10.1995 und Antw UM Drs 11/6562

*Umlegung von Planungskosten nicht verwirklichter Abfallwirtschaftsprojekte auf die Abfallgebühren*

Angefallene Planungskosten für die MVA des LKreises Esslingen, Rechtslage und -gutachten für o.g. Umlegung, Aufnahme der Problematik iRd Novellierung des KommunalabgabenGes; Einrechnung von Planungs- und Baukosten für Kompostierungsanlagen auch gegenüber vom Anschlußzwang freigestellten Bürgern, die Eigenkompostierung betreiben? Situation nach Inkrafttreten des Kreislaufwirtschafts- und AbfallGes

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/6636

*Ges zur Änd des LAbfallGes*

Anpassung an das KreislaufwirtschaftsGes des Bundes, Erhebung mengenorientierter Gebühren, Getrenntsammlung und -verwertung von Bio- und Grünabfällen, Anerkennung der Umwelterklärung iRd freiwilligen EU-Öko-Audits als Abfallwirtschaftskonzept, Eigenkontrollen von Anlagenbetreibern durch Zuziehung unabhängiger Sachverständiger, Verpflichtung von Bauherren zur Bauschuttverwertung, erweiterte Mitwirkung der anerkannten Naturschutzverbände bei der Zulassung von Abfallbehandlungsanlagen, Einrichtung einer Sonderabfallagentur zur Überwachung der Sondermüllentsorgung und Wahrnehmung der Andienungspflicht

GesEntw  
s. *Abfallrecht*  
Drs 11/6865

*DSD-Müll*

Beurteilung der Verfeuerung in einem schwedischen Kraftwerk als Energieträger und deren Kosten; Verpackungsmüll aus BW unter den in anderen BLändern entdeckten Lagermengen? Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Wiederverwertung von o.g. (Kunststoff-)Abfällen im Lande

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/6958

*Abfallentsorgung durch die Fa. Badenwerk AG, Karlsruhe*

Beantragung der Genehmigung für eine Thermoselectanlage: Bau- und Betriebskosten, Art, Herkunft und Beschaffenheit der zu behandelnden Abfallmengen, Behandlung von Sonderabfällen, Wirtschaftlichkeit und technischer Stand der Anlage, Ausgestaltung und Prüfung alternativer Angebote, Begründung der getroffenen Entscheidung zur Auftragsvergabe

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 22.01.1996 und Antw UM Drs 11/7047

*Verschleppung der Deponiesickerwasserbehandlung auf der Deponie Tuningen (Schwarzwald-Baar-Kreis)*

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/7084

*Versuch Kalte Rotte, Heilbronn*

Rechtfertigung des Versuchs angesichts der bereits bundesweit in Betrieb befindlichen Anlagen, Gründe für die Kostensteigerungen

MdlAnfr 7) Winfried Scheuermann CDU 05.02.1996 Drs 11/7088  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6848

*Realisierung des Konzepts zur Abfallbeseitigung*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 48 56 57  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 72 75 93 94 115 122 123

*Maßnahmen zur Vermeidung von Müllexporten*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 104 115  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 316 ff

*Erkenntnisse und Fördermöglichkeiten zur biologisch-mechanischen Abfallbehandlung; Abkehr von der Drehrohrofentechnik; grenzüberschreitende Zusammenarbeit*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 380 ff  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1205 1206 1216 1220 ff

*Konsequenzen des Kreislauf-WirtschaftsGes des Bundes für die Abfallbeseitigung in BW; Ablehnung einer Privatisierung der Abfallentsorgung*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 1991 ff  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4749 ff

*Koordination der Abfallbeseitigung in Trägerschaft des Verbands Region Stuttgart*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2847 2849 ff  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3009 3012 ff

**Abfallbeseitigungsgesetz**

s. *Abfallrecht*

**Abfallexport**

s. *Abfallbeseitigung*

**Abfallgebühren**

s.a. *Abfallabgabe*

*Erfahrungen mit dem LAbfallGes*

Erfahrungen mit dem Dualen System, Stand der Abfallwirtschaftskonzepte, Kooperation der Kreise, Entwicklung der Erfassung und Kompostierung von „Bioabfällen“, Bewertung des

Ausstiegs von Gemeinden aus der Biotonne, Erfahrungen mit mengenbezogenen Abfallgebühren

Antr  
s. *Abfallrecht*  
Drs 11/202

*Vermeidung und Verwertung durch das Sammelsystem „flach und rund“ und die Einführung der MEKAM im Kreis Ludwigsburg*

Bilanz der Sammlung, Sortierung und Wiederverwertung einzelner Fraktionen des o.g. Systems im Jahr 1992, Vergleich mit anderen LKreisen und den Wertstoffsammlungen des DSD; Vergleich der Ergebnisse von Projekten zur mengenabhängigen Müllgebühr in verschiedenen Kreisen und in der Gemeinde Pleidelsheim; Beurteilung der Gebührenstaffelung bei Verwendung der Mehrkammertonne mit Trennwand für Bio- und Restmüll

KlAnfr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/1393

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Instrumente*

Einführung mengenorientierter Abfallgebühren, Erhöhung der Sonderabfallabgabe

Antr  
s. *Umweltabgabe*  
Drs 11/1586

*Kenntlichmachung der Entsorgungskosten auf Verpackungen*

Ausweisung der von der DSD für Sammlung, Sortierung und Aufbereitung von Verpackungsmaterialien berechneten Kosten auf den Verkaufsverpackungen

Antr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 26.05.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1987  
BeschlEmpf und Bericht UA 08.09.1993 Drs 11/2522  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*TA-Siedlungsabfall*

Vorgaben und Konsequenzen der o.g. Vorschrift für die Ablagerung behandelter Siedlungsabfälle ab dem Jahr 2005, Bau und Kosten der notwendigen neuen Müllverbrennungsanlagen, Auswirkungen auf die Höhe der Abfallgebühren; Einarbeitung anderer Verfahren in die TA-Siedlungsabfall

KlAnfr  
s. *Technische Anleitung Siedlungsabfall*  
Drs 11/3521

*Kosten der Sondermüllentsorgung*

Entsorgungskosten pro Tonne im Falle der Kooperation mit Hamburg, wirtschaftliche Standortnachteile von wesentlich höheren Gebühren bei einer (noch zu bauenden) landeseigenen Verbrennungsanlage

KlAnfr Dr. Eugen Klunzinger CDU 08.06.1994 und Antw UM Drs 11/4103

*Bau und Betriebskosten der geplanten Sonderabfallverbrennungsanlage in Böblingen/Sindelfingen*

Darlegung der Kosten für Grunderwerb, Altlastenbeseitigung, Bahnanschluß, bautechnische Vorkehrungen des Mineralquellenschutzes sowie Biotopschutz; Angabe der Entsorgungskosten pro Tonne Sondermüll unter Berücksichtigung der genannten Aufwendungen

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*

Drs 11/4262

*Verhinderung von Überkapazitäten für die Behandlung von Restmüll in BW*

Gebührenaussparungen von Überkapazitäten infolge der in Ulm entstehenden Anlage

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/5330

*Wildes Müllablageren*

Entwicklung des o.g. Problems und damit anfallender Kosten seit 1985 an den Straßenrändern, Rast- und Parkplätzen; Zusammenhänge mit steigenden Müllgebühren bzw dem Rückbau von Abfallbehältern und Parkplätzen; Einrichtung eines Umweltkontrolldienstes; Ermittlungsbilanz seit 1985, wirkungsvollere Ahndung der Verstöße

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/5354

*Strategien zur Verminderung von Restmüllaufkommen und ihre Auswirkungen am Beispiel der Stadt und LKreise in der Region Stuttgart*

Auswirkungen der Stofftrennung beim Müllerzeuger bzw -abholer sowie der Kriterien zur Gebührenberechnung auf das Pro-Kopf-Restmüllaufkommen und die Gebührenhöhe; Beurteilung möglicher Wechselwirkungen beim Aufkommen von Industrie-, Gewerbe- und Baurestmüll; Effizienz der Systeme in den LKreisen Ludwigsburg, Esslingen, Rems-Murr, Göppingen und Böblingen sowie in der Stadt Stuttgart

Antr  
s. *Abfall*  
Drs 11/5517

*Die Pläne der BReg zur Besteuerung der Müll- und Abwassergebühren und die Auswirkungen auf die Kommunen des Landes und ihre Bürger*

Aktuelle Debatte  
s. *Umsatzsteuer*  
PIPr 11/64 S. 5205

*Müllbehandlung*

Entwicklung der Restmüllmengen in der Region Stuttgart; vorhandene und geplante Behandlungsanlagen; Zusammenhänge zwischen der Anlagenauslastung und Gebührenhöhe; gesetzliche Übertragung der Aufgabe der Hausmüllbehandlung auf die Region

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/6323

*Umlegung von Planungskosten nicht verwirklichter Abfallwirtschaftsprojekte auf die Abfallgebühren*

Angefallene Planungskosten für die MVA des LKreises Esslingen, Rechtslage und -gutachten für o.g. Umlegung, Aufnahme der Problematik iRd Novellierung des KommunalabgabenGes; Einrechnung von Planungs- und Baukosten für Kompostierungsanlagen auch gegenüber vom Anschlußzwang freigestellten Bürgern, die Eigenkompostierung betreiben? Situation nach Inkrafttreten des Kreislaufwirtschafts- und AbfallGes

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/6636

*Kostenlose Anzeigenblätter*

Art und Auflagen o.g. Wochenblätter in BW; Mengen und Entsorgungskosten des anfallenden Altpapiers; Berechnung der Wertungskosten nach dem Verursacherprinzip statt Umlegung auf die Müllgebühren

Antr  
s. *Zeitung*  
Drs 11/6702

*Ges zur Änd des LAbfallGes*

Anpassung an das KreislaufwirtschaftsGes des Bundes, Erhebung mengenorientierter Gebühren, Getrenntsammlung und -verwertung von Bio- und Grünabfällen, Anerkennung der Umwelterklärung iRd freiwilligen EU-Öko-Audits als Abfallwirtschaftskonzept, Eigenkontrollen von Anlagenbetreibern durch Zuziehung unabhängiger Sachverständiger, Verpflichtung von Bauherren zur Bauschuttverwertung, erweiterte Mitwirkung der anerkannten Naturschutzverbände bei der Zulassung von Abfallbehandlungsanlagen, Einrichtung einer Sonderabfallagentur zur Überwachung der Sondermüllentsorgung und Wahrnehmung der Andienungspflicht

GesEntw  
s. *Abfallrecht*  
Drs 11/6865

*Abfallreduzierung durch mengenorientierte Gebühren*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 380 385  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4749 4750 4756  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6248  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6767 ff

*Auswirkungen der Sondermüllkooperation mit Hamburg auf künftige Entsorgungsgebühren einer Anlage in BW*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3884 3895 3899  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4414

*Mehrkosten der Sondermüllkooperation mit Hamburg; Nachverhandlungen um marktgerechte Entsorgungsgebühren*

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6516 ff

**Abfallgesetz**

s. *Abfallrecht*

**Abfallhydrierung**

s. *Abfallbeseitigung*

**Abfallrecht***Novellierung des LAbfallGes*

Vorlage eines auf der Grundlage des in der 10. WP des Ltg von den Fraktionen, den Bürgerinitiativen „Das bessere Müllkonzept“ und Umweltverbänden erarbeiteten GesEntw (beige-fügt als Anlage)

Antr SPD 01.07.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/102  
BeschlEmpf und Bericht UA 09.09.1992 Drs 11/610  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523  
Mittlg LReg 24.01.1994 Drs 11/3272  
Mittlg LReg 14.08.1995 Drs 11/6399

*Erfahrungen mit dem LAbfallGes*

Erfahrungen mit dem Dualen System, Stand der Abfallwirtschaftskonzepte, Kooperation der Kreise, Entwicklung der Erfassung und Kompostierung von „Bioabfällen“, Bewertung des

Ausstiegs von Gemeinden aus der Biotonne, Erfahrungen mit mengenbezogenen Abfallgebühren

Antr Winfried Scheuermann u.a. CDU 23.07.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/202  
BeschlEmpf und Bericht UA 07.10.1992 Drs 11/752  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 705

*Novellierung des BAbfallGes und daraus folgende Konsequenzen für die Neufassung des LAbfallGes*

Verbesserung des von der BReg vorgelegten Entwurfs: Ausschöpfung des Vermeidungspotentials, Erhebung von Verpackungsabgaben, Unterbindung von Mülexporten in und aus der EG sowie Umdeklarierung von Abfällen zu Wirtschaftsgut, Raumordnungsverfahren und verbesserte Bürgerbeteiligung vor Festlegungen für neue Entsorgungsanlagen; Novellierung des LAbfallGes nach dem von Bürgerinitiativen und Ltg-Fraktionen vorgelegten GesEntw

Antr GRÜNE 29.07.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/241  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 642  
BeschlEmpf und Bericht UA 24.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069  
Mittlg LReg 30.11.1993 Drs 11/2988

*Neufassung der TA-Siedlungsabfall*

Verbesserung des vom BUMweltminister vorgelegten Entwurfs: Ermöglichung biologisch-mechanischer Behandlungsverfahren zur Herstellung der Deponierfähigkeit nichtverwertbarer Abfälle iR kommunaler Abfallwirtschaftskonzepte; gesetzliche Regelungen zur Verminderung organischer Schadstoffe sowie Entgiftung von Haus- und Gewerbemüll, Bauschuttabfällen und Klärschlamm; Hinwirkung auf eine neue Chemiepoltik mit einem Verbot der Chlorchemie

Antr  
s. *Technische Anleitung Siedlungsabfall*  
Drs 11/242

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Entw eines BAbfallabgabenGes*

Mittlg LReg 07.09.1992 Drs 11/528

*Einführung der flächendeckenden Bioabfallkompostierung in BW*

Erlaß einer RechtsVO nach § 3 3.2 LAbfG mit o.g. Zielsetzung, Berichtsvorlage über Konzepte und Planungen bzw Herbeiführung notwendiger Beschlüsse durch die entsorgungspflichtigen Körperschaften, Sicherung und Überwachung der Kompostqualitäten, Erschließung von Verwertungsmöglichkeiten, Öffentlichkeitsarbeit zur Kompostverwendung im privaten Bereich

Antr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/497

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Umsetzung BAbfallGes*

Vorlage von Ökobilanzen über die gängigen Verpackungsmaterialien; Weiterentwicklung der VerpackungsVO für die Belange der heimischen Land- und Forstwirtschaft

Mittlg  
s. *Verpackung*  
Drs 11/625



*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Novellierung des BAbfallGes*

Beschränkung der gesetzlichen Definition des Begriffs Abfallverwertung auf die stoffliche Verwertung, Vorrang der stofflichen Verwertung vor der Abfallverbrennung

Mittlg LReg 14.10.1992 Drs 11/740

*Schreiben des BVerfassungsgerichts vom 02.11.1992 - 2 BvR 1876/91 - Verfassungsbeschwerde der Firma BASF AG, Ludwigshafen, gegen das LAbfallabgabenGes (LAbfAG) BW vom 11.03.1992 (GBl S. 133), insbes gegen dessen Bestimmungen in §§ 1, 3 und 10*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 707

BeschlEmpf und Bericht StändA 03.12.1992 Drs 11/995

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 947

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

*Novellierung des LAbfallabgabenGes, Einführung einer mengenbezogenen Staffelung der Abgabensätze*

Antr GRÜNE 19.01.1993 Drs 11/1210-32

Antr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1364-1

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1202

*Umsetzung des § 6 BAbfallGes*

Aufstellung von Plänen zur Abfallentsorgung nach überörtlichen Gesichtspunkten, Festlegung von Standorten für Entsorgungsanlagen

Antr

s. *Abfallbeseitigung*

Drs 11/1762

*Konsequenzen für die Abfallwirtschaftspolitik des Landes aufgrund der vorgelegten GesEntw für ein Kreislauf-WirtschaftsGes sowie zur Baseler Konvention*

Aktuelle Debatte

s. *Abfallwirtschaft*

PIPr 11/26 S. 1991

*Ges über die Stärkung der Zusammenarbeit in der Region Stuttgart*

Errichtung eines Verbands Region Stuttgart als Träger der Regionalplanung mit den Aufgaben Siedlungsentwicklung, Regionalverkehr, Abfall, Wirtschafts- und Fremdenverkehrsförderung; Auflösung der bisher zuständigen Institutionen, u.a. des Zweckverbands Nahverkehr durch ein ÖPNV-Ges; Änd des LPlanungsGes, NachbarschaftsverbandsGes, LAbfallGes, NaturschutzGes, KommunalwahlGes, LBesoldungsGes, LStatistikGes, des Ges über den kommunalen Versorgungsverband sowie der GemeindeprüfungsO; Umbildung von Körperschaften

GesEntw

s. *Region Stuttgart*

Drs 11/3067

*Konzept über die Verwertung von Baurestmassen und Baustellenabfällen*

Konsequenzen aus dem Forschungsprojekt „Selektiver Rückbau und Recycling des Hotels Post in Dobel, LKrs Calw“ - ggf iRd Novellierung des LAbfallGes (Einarbeitung eines Verwertungskonzepts in Bauvorlagen zur Errichtung oder Abbruch von Gebäuden)

Antr

s. *Baustoff*

Drs 11/3664

*Bericht des UM über den Vollzug des LAbfallabgabenGes*

Umsetzung der Berichtspflicht gemäß LAbfallabgabenGes; Gutachten des Öko-Instituts über die Untersuchung von Auswirkungen der Abfallabgabe in BW

Mittlg

s. *Abfallabgabe*

Drs 11/4025

*Ges zur Eingliederung der Staatlichen Veterinärämter, zur Aufhebung der Staatlichen Gesundheitsämter, zur Übertragung von Aufgaben der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz auf untere Verwaltungsbehörden sowie zur Bereiniung fleischhygiene- und lebensmittelrechtlicher Zuständigkeiten (Sonderbehörden-EingliederungsGes)*

Übertragung von Aufgaben, Bediensteten, Aufsicht und Finanzmittel auf die Stadt- und LKreise; Änd des LVerwaltungsGes, ErnennungsGes, FinanzausgleichsGes, Ges zur Ausführung des FleischhygieneGes, WasserGes, LAbfallGes, BodenschutzGes und der LKreisO; Außerkrafttreten verschiedener Rechtsvorschriften

GesEntw

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/4862

*Umsetzung des europäischen Öko-Audit; Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung (VO der EU Nr. 1836/93 vom 29.06.1993)*

Frage nach einem „Öko-Audit-Bonus“ iRd Novellierung des LAbfallGes

GrAnfr

s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*

Drs 11/5310

*Ausbau und Modifizierung des Instrumentariums zur Vermeidung, Verwertung und Behandlung von Sonderabfällen; hier: Novellierung des LAbfallabgabenGes*

Umsetzung eines Gutachtens des Öko-Instituts sowie eines UM-Berichts, Behebung von Defiziten des Gesetzes, Auswertung bzw Konsequenzen der Entwicklung 1994; Vorlage einer Novelle in dieser WP unter Zugrundelegung des KreislaufwirtschaftsGes, Ausdehnung der Abgabepflicht auf Reststoffe mit ökologisch bedenklichen Verwertungsverfahren (z.B. Verarbeitung zu Ersatzbrennstoffen und Verbrennung in Zementwerken), Einbeziehung von Industrieschlämmen in den Stoffkatalog, Neuregelung der Verwendung des Abgabeaufkommens, u.a. Ausschluß von Altlastensanierungen

Antr

s. *Sonderabfall*

Drs 11/6017

*Ausbau und Modifizierung des Instrumentariums zur Vermeidung, Verwertung und Behandlung von Sonderabfällen; hier: Vorlage eines Entw für ein BABfallabgabenGes*

Schritte zur Einführung der Sonderabfallabgabe auf Bundesebene in Umsetzung eines Beschlusses des Ltg? Einbringung eines GesEntw im BRat in dieser WP

Antr

s. *Sonderabfall*

Drs 11/6022

*Vermeidung, Verminderung und Verwertung von Abfällen nach dem neuen KreislaufwirtschaftsGes - Stand der Novellierung des LAbfallGes*

Auswirkungen des KreislaufwirtschaftsGes auf die Entwicklung der Abfallmengen, Darstellung der Prognosen für die Jahre 1996, 2000 und 2005; rasche Vorlage des GesEntw zur Novellierung des LAbfallGes; Konsequenzen der neuesten Abfallbilanz für Planung, Bau und Betrieb von Restmüllbehandlungsanlagen und Deponien

Antr FDP/DVP 01.08.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6358

*Umlegung von Planungskosten nicht verwirklichter Abfallwirtschaftsprojekte auf die Abfallgebühren*

Angefallene Planungskosten für die MVA des LKreises Esslingen, Rechtslage und -gutachten für o.g. Umlegung, Aufnahme der Problematik iRd Novellierung des KommunalabgabenGes; Einrechnung von Planungs- und Baukosten für Kompostierungsanlagen auch gegenüber vom Anschlußzwang freigestellten Bürgern, die Eigenkompostierung betreiben? Situation nach Inkrafttreten des Kreislaufwirtschafts- und AbfallGes

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/6636

*Ges zur Änd des LAbfallGes*

Anpassung an das KreislaufwirtschaftsGes des Bundes, Erhebung mengenorientierter Gebühren, Getrenntsammlung und -verwertung von Bio- und Grünabfällen, Anerkennung der Umwelterklärung iRd freiwilligen EU-Öko-Audits als Abfallwirtschaftskonzept, Eigenkontrollen von Anlagenbetreibern durch Zuziehung unabhängiger Sachverständiger, Verpflichtung von Bauherren zur Bauschuttverwertung, erweiterte Mitwirkung der anerkannten Naturschutzverbände bei der Zulassung von Abfallbehandlungsanlagen, Einrichtung einer Sonderabfallagentur zur Überwachung der Sondermüllentsorgung und Wahrnehmung der Andienungspflicht

GesEntw LReg 05.12.1995 Drs 11/6865  
1. Beratung PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6579  
BeschlEmpf und Bericht UA 24.01.1996 Drs 11/7069 (dazu ÄAntr Nr. 1-14)  
ÄAntr GRÜNE 06.02.1996 Drs 11/7113 1-4  
ÄAntr REP 06.02.1996 Drs 11/7113 5-7  
ÄAntr FDP/DVP 06.02.1996 Drs 11/7113-8  
2. Beratung PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6765  
GBI 1996 Nr. 5 S. 116 (Ges vom 12.02.1996)  
Bekanntmachung der NF des LAbfallGes GBI 1996 Nr. 24 S. 617

*Abfallabgabe auf Rauchgasreinigungsrückstände*

Verzicht auf o.g. Erhebung auf Initiative der SPD-Fraktion in Niedersachsen; Wettbewerbsverzerrung zu Lasten der Untertagedeponie in Heilbronn sowie der bergmännischen Verfüllung von Rauchgasrückständen in Kochendorf; entsprechende Anpassung des LAbfallabgabenGes

KlAnfr  
s. *Abfallabgabe*  
Drs 11/6921

*Novellierung des LAbfallGes nach dem von Bürgerinitiativen und Ltg-Fraktionen vorgelegten GesEntw*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 104  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4749 4750 4756 4760  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6581

*Wahrnehmung der im LAbfallGes festgelegten Kompetenzen des Landes; Regelung der Biomüllkompostierung; Verbesserung der Kooperationsmöglichkeiten der Stadt- und LKreise*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 316 ff

*Novellierung des Landes- und BABfallGes, Umsetzung des KreislaufwirtschaftsGes sowie eines Gutachtens des Öko-Instituts*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5487 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6242 6244 ff

## **Abfallverbrennung**

s. *Abfallbeseitigung*

## **Abfallwirtschaft**

s.a. *Abfallrecht*  
s.a. *Autoverwertung*  
s.a. *Biogas*  
s.a. *Informationszentrale Verpackung und Umwelt*  
s.a. *Recycling*  
s.a. *Roll Müllverbrennungsanlagen AG*  
s.a. *Sondermüllentsorgung*  
s.a. *Thermoselect*

*Erfahrungen mit dem LAbfallGes*

Erfahrungen mit dem Dualen System, Stand der Abfallwirtschaftskonzepte, Kooperation der Kreise, Entwicklung der Erfassung und Kompostierung von „Bioabfällen“, Bewertung des Ausstiegs von Gemeinden aus der Biotonne, Erfahrungen mit mengenbezogenen Abfallgebühren

Antr  
s. *Abfallrecht*  
Drs 11/202

*Neufassung der TA-Siedlungsabfall*

Verbesserung des vom BUMweltminister vorgelegten Entwurfs: Ermöglichung biologisch-mechanischer Behandlungsverfahren zur Herstellung der Deponierfähigkeit nichtverwertbarer Abfälle iR kommunaler Abfallwirtschaftskonzepte; gesetzliche Regelungen zur Verminderung organischer Schadstoffe sowie Entgiftung von Haus- und Gewerbemüll, Bauschuttabfällen und Klärschlamm; Hinwirkung auf eine neue Chemiepolitik mit einem Verbot der Chlorchemie

Antr  
s. *Technische Anleitung Siedlungsabfall*  
Drs 11/242

*Mülltransporte aus BW*

Herkunft der auf französischen Mülldeponien gefundenen Grüne-Punkt-Abfälle und Klinikabfälle; Verbleib der vom Dualen-System-Deutschland GmbH gesammelten Kunststoffabfälle; Konsequenzen aus der von der französischen Regierung verfügten Sperrung der Grenze für alle Mülltransporte

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/315

*Intensivierung der Verwertung sowie umweltgerechte Entsorgung von Baurestmassen*

Verpflichtung der Kreise zur Aufnahme der für die Verwertung von Baurestmassen erforderlichen Maßnahmen und Einrichtungen in die Abfallwirtschaftskonzepte; Rücknahme der

hohen bauphysikalischen Anforderungen an Recyclingbaustoffe bei Verkehrsflächen mit geringerer Belastung; Einführung einer einheitlichen Umweltbewertung der Baustoffe; Hinwirkung auf deren Verwendung bei öffentlichen Bauvorhaben

Antr  
s. *Baustoff*  
Drs 11/562

*Bedeutung der Fortschreibung des Landesentwicklungsplans für die Entsorgungswirtschaft in BW*

Einfluß auf laufende Planungen für großtechnische Anlagen, Konsequenzen einer sofortigen Beendigung der Standortuntersuchungen für eine zweite Sondermüllverbrennungsanlage

KlAnfr  
s. *Landesentwicklungsplan*  
Drs 11/583

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Vorgehen des Landes nach Verabschiedung der VO zur Vermeidung von Verpackungsabfällen im BRat*

Umsetzung der in der VerpackungsVO festgelegten Quoten zur Wiederverwendung durch die Firma Duales System Deutschland

Mittlg  
s. *Verpackung*  
Drs 11/667

*Minimierung der Anzahl von Müllverbrennungsanlagen im Mittleren Neckarraum*

Übertragung der Planung und Entwicklung der technischen Abfallwirtschaftsanlagen als Pflichtaufgabe an den Regionalverband

Antr  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/760

*Weisungen des Umweltministers im Zusammenhang mit abfallpolitischen Entscheidungen des Kreistages Tübingen*

Veranlassung, abfallpolitische Überlegungen, Rechtsgrundlage und Konsequenzen für das o.g. Vorgehen des UM gegenüber dem RegPräs von Südwürttemberg

KlAnfr  
s. *Umweltminister*  
Drs 11/881

*Klinikmüll und Praxismüll niedergelassener Ärzte*

Entwicklung von Mengen und Zusammensetzung o.g. Abfälle; Einstellung der LKreise, Kliniken und Ärzte auf die Einbeziehung des dualen Systems in die Beseitigung dieser Abfälle; Durchführung weiterer Reduzierungsanstrengungen auf Grundlage von Vorarbeiten der Universitätsklinik Freiburg, insbes Einschränkung des Einwegmaterials; Überführung von Klinikmüll in Hausmüll durch eine Hitzebehandlung

Antr  
s. *Krankenhausabfall*  
Drs 11/998

*Keine Freistellung des DSD bei Kunststoffen und Verbundmaterialien*

Verweigerung der Freistellung nach § 6 (3) der VerpackungsVO; Hinwirkung auf Weitergabe der vom Dualen System erhobenen Gebühren direkt für die betreffende Verpackung an die Verbraucher

Antr  
s. *Verpackung*

Drs 11/1093

*Möglichkeiten der Kunststoffverwertung*

Erfassung, Recycling, Deponierung und thermische Verwertung von Kunststoffabfällen: Arten, Mengen, Anteile des DSD, Anlagen, Verfahren, ökologische und ökonomische Kostenrechnung, technische und juristische Hindernisse, Export von Kunststoffabfällen, Import von Verpackungskunststoffen, Einbindung kontaminierter Stäube in Kunststoffpellets; Erschließung neuer Märkte für Recycling-Produkte sowie Forschungsergebnisse von Bayer, BASF und Hoechst, Ausbau des Steinbeis-Transferzentrums für Kunststofftechnologie in Karlsruhe, Ermöglichung eines kompetenten Erfahrungsaustauschs der Experten

Antr  
s. *Kunststoff*  
Drs 11/1097

*Vermeidung und Verwertung durch das Sammelsystem „flach und rund“ und die Einführung der MEKAM im Kreis Ludwigsburg*

Bilanz der Sammlung, Sortierung und Wiederverwertung einzelner Fraktionen des o.g. Systems im Jahr 1992, Vergleich mit anderen LKreisen und den Wertstoffsammlungen des DSD; Vergleich der Ergebnisse von Projekten zur mengenabhängigen Müllgebühr in verschiedenen Kreisen und in der Gemeinde Pleidelsheim; Beurteilung der Gebührenstaffelung bei Verwendung der Mehrkammertonne mit Trennwand für Bio- und Restmüll

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 11.02.1993 und Antw UM Drs 11/1393

*Voraussetzungen für die Genehmigungsfähigkeit der Thermoselect-Technik*

Stand, Ergebnisse und Zeitrahmen für die Prüfung der Genehmigungsfähigkeit; Neukonzeption des Dualen Systems hinsichtlich der Trennung von gewissen Wertstoffen sowie der Entscheidungen zur TA Siedlungsabfall? Konsequenzen für die Abfallwirtschaft BW; Eignung des Verfahrens auch für Sondermüll?

Antr  
s. *Thermoselect*  
Drs 11/1429

*Duales System Deutschland GmbH (DSD)*

Kartellrechtliche u.a. Möglichkeiten zur Unterbindung der ruinösen Geschäftspraktiken der DSD und der INTERSEROH AG gegenüber alteingesessenen kleinen und mittleren Entsorgungsunternehmen; Ausschluß der Erfassung von Verkaufs- und Transportverpackungen bei gewerblichen und industriellen Verbrauchern durch die DSD; Unterbindung des wettbewerbswidrigen Verhaltens der DSD durch die einzelnen LKreise

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 04.03.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1516  
BeschlEmpf und Bericht WA 09.06.1993 Drs 11/2234  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*DSD - Entsorgungsmonopol?*

Benachteiligung und Existenzgefährdung kleiner und mittlerer Entsorgungsbetriebe durch vertragswidrige Auftragsvergaben der DSD bzw INTERSEROH AG; Maßnahmen zur Unterbindung der Praxis, unerfüllbare Bedingungen zu stellen; öffentliche Transparenz der Entsorgungswege und -techniken der DSD

GrAnfr REP 05.03.1993 Drs 11/1523  
Antw UM 21.04.1993 Drs 11/1770

*Abfallentsorgung/DSD*

Praxis und Kontrolle der Entsorgungsbetriebe und -wege, insbes Verbleib von Kunststoffmüll; Geschäftsbeziehungen zwischen der Firma SRV in Kreßbronn und der Firma ESPAG-Energiewerke Schwarze Pumpe in Brandenburg; Hinwirkung auf ein Exportverbot von Kunststoffmüll, insbes in die dritte Welt, sowie auf Dokumentation der Transportwege, Zwischenlager und endgültigen Verwertung; Ergebnisse einer Technikfolgenabschätzung, Widerruf der Freistellung von der Rücknahme gebrauchter Verkaufsverpackungen wegen Unzuverlässigkeit der Firma DSD sowie fehlender Verwertungstechnologien und -kapazitäten bei Kunststoffen

KIAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 21.04.1993 und Antw UM Drs 11/1773

*DSD auf Rastanlagen*

Einführung der Wertstoffsammlung durch das Duale System auf Autobahnraststätten in BW noch vor Beginn der Hauptreisezeit

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 11.05.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1885  
 BeschlEmpf und Bericht UA 08.09.1993 Drs 11/2522  
 PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Konsequenzen für die Abfallwirtschaftspolitik des Landes aufgrund der vorgelegten GesEntw für ein Kreislauf-WirtschaftsGes sowie zur Baseler Konvention*

Aktuelle Debatte beantragt von der FDP/DVP  
 PIPr 11/26 13.05.1993 S. 1991

*Export von aus DSD-Sammlungen stammenden Kunststoffabfällen/Wertstoffen ins Ausland*

Export o.g. Materialien iRd Umsetzung der VerpackungsVO in Länder Osteuropas und der Dritten Welt, Verwertung unter niedrigen Standards im Umwelt- und Arbeitsschutz, Entzug der „Einkommensquelle“ der von Abfällen lebenden Menschen in Entwicklungsländern; Hinwirkung auf ein Ausfuhrverbot bzw Bindung einer Exporterlaubnis an Verwertungsanlagen, deren Umweltstandards denen der deutschen Anlagen entsprechen

Antr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 26.05.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1986

*Kennlichmachung der Entsorgungskosten auf Verpackungen*

Ausweisung der von der DSD für Sammlung, Sortierung und Aufbereitung von Verpackungsmaterialien berechneten Kosten auf den Verkaufsverpackungen

Antr  
 s. *Abfallgebühren*  
 Drs 11/1987

*Monopolbildung in der Entsorgungs- und Recyclingwirtschaft*

Hinwirkung auf Wettbewerbschancen für kleine und mittlere Entsorgungsunternehmen auch iRd DSD und der geplanten Dualen Entsorgung Gewerbe und Industrie (DEGI)

Antr Claus Schmiedel u.a. SPD und Peter Hauk u.a. CDU 25.06.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2141

*Konsequenzen aus dem Scheitern des Dualen Systems (DSD)*

Widerrufung der Freistellungserklärung, die den Handel von der Rücknahme gebrauchter Verpackungen entbindet; Novellierung der VerpackungsVO über den BRat: Ausbau der Mehrwegsysteme durch Rücknahme- und Pfandpflichten; Umsetzung der Getränke-MehrwegVO zum 01.01.1994, Verpflichtung des Handels zu einem größeren Angebot von Getränken in Mehrwegverpackungen, Einführung einer Verpackungsabgabe, maschi-

nell lesbare Kennzeichnung von Kunststoffverpackungen, Reduzierung der zugelassenen Kunststoffarten für Verpackungen

Antr GRÜNE 07.07.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2200  
 PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2440  
 BeschlEmpf und Bericht UA 01.12.1993 Drs 11/3205 (dazu ÄAntr Claus Schmiedel u.a. SPD und Winfried Scheuermann u.a. CDU)  
 PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153  
 Mittlg LReg 02.08.1994 Drs 11/4462

*Abfallbilanz 1992 des Umweltministeriums BW*

Kritik der Abfallverwertungsgesellschaft des LKrs Ludwigsburg; Mangelnde Differenzierung zwischen ländlich strukturierten Kreisen und wirtschaftsstarken Ballungszentren, Schätzung der Abfallmengen und damit Zufallsplatzierung mancher LKreise in der Statistik

KIAnfr  
 s. *Abfall*  
 Drs 11/2351

*Warnung vor gelben Säcken und Nutzungsbeschränkung*

Untersuchungen, Informationen und Maßnahmen aufgrund der von gelben Säcken des DSD ausgehenden Gesundheitsgefahren und (Geruchs-)Belästigungen in geschlossenen Räumen, u.a. giftige Ausgasungen der Plastiksäcke selbst, Entstehen von Faulgasen und Krankheitserregern durch Inhalte

Antr REP 17.08.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2363  
 BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875  
 PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Schadstoffemissionen bei „Gelben Säcken“*

Ergebnisse einer Untersuchung des Staatlichen Medizinaluntersuchungsamts Hannover; Ausgasung von Xylol, Toluol u.a. Kohlenwasserstoffen der vom DSD an Privathaushalte weitergegebenen Gelben Säcke; Beurteilung evtl Gesundheitsgefahren; Durchführung entsprechender Untersuchungen in BW

KIAnfr Fritz Kuhn GRÜNE 18.08.1993 und Antw UM Drs 11/2368

*Änd der VerpackungsVO*

Vergabe des Grünen Punkts sowie Getrenntsammlung nur noch bei ökologisch verwert- bzw abbaubaren Verpackungen; Belegung aller übrigen Verpackungen mit einer Verpackungsabgabe, die eine ökologische Lenkungsfunction erfüllt und den entsorgungspflichtigen Körperschaften zufließt; Verbot bestimmter Verpackungen; Vorgaben über Beschaffenheit, Design und Kennzeichnung von Verpackungen

Antr  
 s. *Verpackung*  
 Drs 11/2524

*Zwischenbilanz zur Zielerreichung bei Vermeidung und Verwertung aufgrund der VerpackungsVO*

Veränderungen in der Entsorgungswirtschaft seit Einführung des Dualen Systems; Hemmnisse der EG gegenüber der geplanten MehrwegVO; Verringerung und Kennzeichnung der für Verpackungszwecke eingesetzten Kunststoffarten, ökologische und ökonomische Beurteilung vorhandener und möglicher Verwertungspfade bei Kunststoffen unter Beachtung des vorrangigen Ziels der Abfallvermeidung; Folgerungen aus der Ökobilanz für Getränkeverpackungen; Änderungsvorschläge der Umweltministerkonferenz zur VerpackungsVO

Antr

s. *Verpackung*  
Drs 11/2596

#### *Konzentration auf dem Entsorgungsmarkt*

Fusionen seit 1989; Expansionspolitik der EVU mittels quersubventionierter Tochterunternehmen aus Monopolgewinnen; Prüfung und ggf Unterbindung dieser Vorgehensweise durch das WM als LKartellbehörde

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 04.11.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2852  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.01.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

#### *Entsorgung und Verwertung von Kfz-Werkstattabfällen*

Verbringung o.g. Abfälle ins Ausland, Deklaration der Beseitigung in ausländischen Verbrennungsanlagen als Verwertung, Umfang der entgangenen Abfallabgaben; Hinwirkung auf die Trennung von Abfällen und Reststoffen an der Entstehungsstelle

Antr  
s. *Kraftfahrzeughandwerk*  
Drs 11/2971

#### *Getrennte Wertstoffsammlung an Schulen*

Umfang bzw Förderung der Getrenntsammlung von Wertstoffen und Biomüll an Schulen und Kindergärten; Verbesserungen seit Erledigung der Drs 10/6160 und der Mittlg 11/304

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 16.12.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/3161  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 22.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

#### *Ungenehmigte Zwischenlagerung von Kunststoff-Abfällen*

Klärung der Umstände, der Reaktion zuständiger Behörden und evtl Gefahren des o.g. Vorgehens der DSD in einer Halle im Industriegebiet Buchen; Maßnahmen zur Verhinderung derartiger Praktiken; möglicher Beitrag einer novellierten Verpackungs-VO; Bewertung des Vorschlags der Verbrennung von Kunststoffabfällen zur Energieerzeugung

KlAnfr  
s. *Kunststoff*  
Drs 11/3242

#### *Thermisch-energetische Verwertung von nicht recycelbaren Kunststoffabfällen*

Heizwert und Emissionen der Verbrennung o.g. Abfälle im Vergleich zu fossilen Energieträgern, vorhandene Kapazitäten und Kosten, Erfahrungen im In- und Ausland, Aufrechterhaltung des ausschließlich stofflichen Verwertungsgebots für Kunststoffverpackungen?

Antr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/3529

#### *Bundesdeutsche Kooperationsmöglichkeiten für die Entsorgung von Sondermüll*

Entsorgungskapazitäten deutscher Unternehmen, z.B. RWE; Anstreben von Verbundlösungen auf Bundesebene in der Sondermüllentsorgung statt dem Bau eigener Anlagen

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/3615

#### *Konzept über die Verwertung von Baurestmassen und Baustellenabfällen*

Konsequenzen aus dem Forschungsprojekt „Selektiver Rückbau und Recycling des Hotels Post in Döbel, LKrs Calw“ - ggf iRd Novellierung des LAbfallGes (Einarbeitung eines Verwertungskonzepts in Bauvorlagen zur Errichtung oder Abbruch von Gebäuden)

Antr  
s. *Baustoff*  
Drs 11/3664

#### *Datenbank zur Abfallverwertung*

Bewertung der beim Steinbeis-Transferzentrum in Mosbach entwickelten Datenbank als Hilfe für die Abfallverwertung

KlAnfr  
s. *Datenbank*  
Drs 11/3728

#### *Baseler Konvention*

Konsequenzen einer Ratifizierung der Baseler Konvention für die Abfallwirtschafts- und Sondermüllpolitik des Landes; Inkrafttreten eines Exportverbots von Abfällen und Rückständen in Entwicklungsländer

Antr  
s. *Baseler Konvention*  
Drs 11/3824

#### *Region Franken*

Organisation der Abfallwirtschaft der Region im Müll- und Sondermüllbereich, Konzept und Strategie zur Vermeidung und Verwertung

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

#### *Vorversuche zur biologisch-mechanischen Abfallbehandlung in Freiburg*

Bewertung einer von der Abfallverwertungsgesellschaft Ludwigsburg favorisierten Kombination von biologischen und thermischen Verfahren

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/4087

#### *Verwertung von Speiseabfällen, Schlachtabfällen und Fetten in Biogasanlagen*

Beurteilung der Infektionsrisiken für Mensch und Tier durch Emissionen bei der Vergasung o.g. Abfälle aus Großküchen, Stellungnahme des RegPräs Stuttgart zur Betriebsgenehmigung einer Anlage in Wolpertshausen, LKrs Schwäbisch Hall; Beurteilung der geforderten Vorbehandlung (Erhitzung auf 70 Grad Celsius) im Vergleich zur Herstellung von Tierkörpermehl; notwendige Vorbehandlung bei der Kompostierung von Küchenabfällen sowie Abfällen von Metzgereien

KlAnfr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/4337

#### *Anfall und Verwertung von Speiseabfällen, Schlachtabfällen und Fetten in BW*

Herkunft und Mengen o.g. Abfälle in den letzten fünf Jahren; Art der Behandlung und anfallende Reststoffe; Beurteilung zentraler und dezentraler Kompostierungskonzepte bzw der Verwertung

über Biogasanlagen; Empfehlungen aufgrund des neuen KreislaufwirtschaftsGes, Änd des UM-Kompostierungserlasses?

KlAnfr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/4398

#### *Restmüll-Splitting-Verfahren mit Müllglühofen*

Stand der Technik und Umweltverträglichkeit des von der Abfallverwertungsgesellschaft Ludwigsburg (AVL) verfolgten Verfahrens, Stadium der Planung und Genehmigung der am Standort Bretten-Gölshausen vorgesehenen Anlage; Gründe für die Verlagerung der Restmüllproblematik in den LKrs Karlsruhe

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/4645

#### *Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Förderung neuer Entsorgungstechniken und -kapazitäten sowie einer abfallvermeidenden und -verwertenden Wirtschaftsweise; Anreize für eine ökologisch verträgliche Wirtschaft

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

#### *Entwicklung des Hausmüllmarktes*

Aufgabenwahrnehmung durch die Stadt- und LKreise bzw gemeinsamen Zweckverbände, Rechtsform und Eigentümerstruktur von Gesellschaften mit privatwirtschaftlicher Beteiligung; Beurteilung der Marktentwicklung, Befürchtungen um weitere Konzentrationsprozesse bzw Verdrängung mittelständischer Betriebe durch den Einstieg großer Entsorgungsunternehmen

Antr Winfried Scheuermann u.a. CDU 11.10.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4766  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

#### *Abfallexporte ins Elsaß*

Art und Mengen der von der Firma RBM in Bergheim bei Colmar nach Frankreich verbrachten Materialien, Anteil der Wiederverwertung bzw Ablagerung auf lothringischen Mülldeponien, Gefahrenpotential dieser u.ä. Vorgehensweise

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/5007

#### *Gesundheitliche Gefahren durch Biomüll*

Detaillierte Studien, Informationen, Kostenrechnungen u.ä. über Erkrankungen/Gesundheitsschäden im Zusammenhang mit der heutigen Abfallwirtschaft bzw Müllentsorgung, insbes von Biomüll/-kompostierung; Infektionen/Allergien bis hin zu Krebserkrankungen über Pilzsporen, Aflatoxine, Maden u.a.; Darlegung der Populationsentwicklungen und Krankheitsübertragungen von Ratten, Mäusen, Schaben und Fliegen; Umfang und Träger der gesundheitlichen, sozialen und wirtschaftlichen Kosten; Hinwirkung auf eine Meldepflicht für das Auftreten solcher Krankheiten bei Mensch und Tier

Antr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/5009

#### *Vermeidung von Abfällen an den Schulen und Hochschulen des Landes*

Umsetzung des Beschl von Drs 10/6160 vom 12.12.1991; Entsorgung und Wiederverwertung von Laborstoffen; Ausrüstungsstand mit Kompostieranlagen; Verkauf von Speisen und Getränken an Mensen/Cafeterien in umweltfreundlichen Verpackungen bzw mit Mehrweggeschirr; entsprechende Orientierung der Pachtverträge für Mensen

RegErkl  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/5057

#### *Privatisierung der Sonderabfallentsorgung in BW und Verzicht auf eine landeseigene Sondermüllverbrennungsanlage*

Beschränkung auf hoheitliche (Überwachungs-)Aufgaben, Privatisierung der SBW, Verzicht auf die o.g. Verbrennungsanlage sowie auf die Aufbereitungsanlage im Stuttgarter Hafen, Einrichtung eines zentralen LAbfallamts, Verstärkung der Vermeidung und Verwertung, Mittelverwendung aus der Sondermüllabgabe zur Beratung durch die Abfallagentur

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/5112

#### *Entsorgung von Asbest und asbesthaltigen Materialien*

Durchführende Betriebe und Art der Entsorgung, Kontrollen und Auflagen der Recyclingfirmen, Beurteilung einer Nachweispflicht der Reststoffströme und einer entsprechenden Änd der GefahrstoffVO, Vorgehensweise im öffentlichen Bereich, Forderung eines Entsorgungsnachweises; Ausschluß einer gemeinsamen Entsorgung von Feuerschutztüren mit Schrott

Antr  
s. *Asbest*  
Drs 11/5184

#### *Vollzug von Auflagen zur Vermeidung, Verminderung und Verwertung von Reststoffen*

Durchsetzung o.g. Auflagen seit 1990 im Vollzug des BImSchG bei Neu- und Altanlagen unter der Zuständigkeit der Wasserwirtschaftsämter sowie Gewerbeaufsichtsämter; Durchführung eines Vollzugsprogramms analog zu den unter § 7 a WHG fallenden Anlagen; Sicherstellung des Vollzugs nach Auflösung der Wasserwirtschaftsämter und Aufgabenübertragung auf die Gewerbeaufsicht, Verbesserung der dortigen Personalausstattung

Antr  
s. *Immissionsschutz*  
Drs 11/5262

#### *Verhinderung von Überkapazitäten für die Behandlung von Restmüll in BW*

Vorhandene und geplante Anlagen, eingesetzte Technik und Kapazitäten in den einzelnen LKreisen; Gegenüberstellung des voraussichtlichen Abfallaufkommens; Gebührenausswirkungen von Überkapazitäten infolge der in Ulm entstehenden Anlage; Hinwirkung auf regionale Abfallwirtschaftskonzepte

Antr Claus Schmiedel u.a. SPD 27.01.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5330  
BeschlEmpf und Bericht UA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

#### *Stand des PVC-Recyclings*

Anfallende Mengen und Verarbeitungsprodukte in den letzten drei Jahren, Organisation iRd Abfallwirtschaftskonzepte der LKreise, Normen und Gütebedingungen, Marktentwicklung,

Produktverwendung bei öffentlichen Bauten; Verbesserungsbedarf

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 30.01.1995 und  
Antw UM Drs 11/5339

*Restmüll-Splitting-Verfahren mit integriertem Tunnel-Glühofen*

Vergleich des in Bretten-Gölshausen geplanten Verfahrens mit Anlagen und Methoden der thermischen Abfallbehandlung; Frage nach Schadstoff- und Geruchsemissionen, Verkehrsbelastungen sowie Ausgleichsmaßnahmen des LKrs Ludwigsburg als Beschicker der Anlage; Einbindung der betroffenen Bevölkerung in das Genehmigungsverfahren?

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/5384

*Nutzung freier Sondermüllverwertungsmengen in der Anlage Basel*

Möglichkeiten und Umfang der Nutzung sowie technischer Stand der Anlage von Ciba-Geigy; Abschluß von Entsorgungsverträgen durch Privatunternehmen aus der südbadischen Region

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/5435

*Strategien zur Verminderung von Restmüllaufkommen und ihre Auswirkungen am Beispiel der Stadt und LKreise in der Region Stuttgart*

Auswirkungen der Stofftrennung beim Müllerzeuger bzw - abholer sowie der Kriterien zur Gebührenberechnung auf das Pro-Kopf-Restmüllaufkommen und die Gebührenhöhe; Beurteilung möglicher Wechselwirkungen beim Aufkommen von Industrie-, Gewerbe- und Baurestmüll; Effizienz der Systeme in den LKreisen Ludwigsburg, Esslingen, Rems-Murr, Göppingen und Böblingen sowie in der Stadt Stuttgart

Antr  
s. *Abfall*  
Drs 11/5517

*Entwicklung der Uni Clausthal*

Beurteilung bzw Förderung eines an der Universität Clausthal, Institut für Maschinenwesen, entwickelten Verfahrens zum chemischen Recycling von Kunststoffen durch überkritisches Wasser?

KlAnfr  
s. *Recycling*  
Drs 11/5569

*Vergärung von Fettresten in Biogasanlagen*

Vorbehandlung von Fettresten in Biogas- und Kläranlagen durch Pasteurisierung und Zerkleinerung; Rechtslage und deren Handhabung innerhalb und außerhalb des Landes, Verpflichtung der Betreiber der in Wolpertshausen, LKkreis Schwäbisch Hall, genehmigten Biogasanlage zum Einbau der entsprechenden Technik, Darlegung der Mehrkosten und Wettbewerbsverzerrung mit der Folge eines „Entsorgungstourismus“ in diesem Bereich

KlAnfr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/5866

*Schwermetall in Abfallsammelbehältern*

Einsatz von „Gelben Tonnen“ für Kunststoffabfälle in verschiedenen LKreisen; Cadmiumgehalt, Lebensdauer und Art der Ver-

wertung dieser Behälter; Beurteilung der Gefahr einer Freisetzung der Cadmiumpigmente

KlAnfr  
s. *Schwermetall*  
Drs 11/5905

*Verwertung von nach Frankreich exportierten Sonderabfällen*

Art und Mengen der seit 1990 nach Lastours (Departement Aude) verbrachten Materialien, eingesetzte Technik und Verwertungsverfahren des dortigen Entsorgungsunternehmens, festgestellte Bleiwerte im Blut von Arbeitern; Unterbindung der von der landeseigenen SBW durchgeführten Exporte

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/5917

*Ausbau und Modifizierung des Instrumentariums zur Vermeidung, Verwertung und Behandlung von Sonderabfällen; hier: Novellierung des LAbfallabgabenges*

Umsetzung eines Gutachtens des Öko-Instituts sowie eines UM-Berichts, Behebung von Defiziten des Gesetzes, Auswertung bzw Konsequenzen der Entwicklung 1994; Vorlage einer Novelle in dieser WP unter Zugrundelegung des Kreislaufwirtschafts-Ges, Ausdehnung der Abgabepflicht auf Reststoffe mit ökologisch bedenklichen Verwertungsverfahren (z.B. Verarbeitung zu Ersatzbrennstoffen und Verbrennung in Zementwerken), Einbeziehung von Industrieschlämmen in den Stoffkatalog, Neuregelung der Verwendung des Abgabeaufkommens, u.a. Ausschluß von Altlastensanierungen

Antr  
s. *Sonderabfall*  
Drs 11/6017

*Erfolge des Recyclings iRd Dualen Systems in der Landeshauptstadt Stuttgart*

Umsetzung der Vorgaben der VerpackungsVO und des Dualen System bei Leichtverpackungen, beim Recycling von Glas u.a. Wertstoffen in Stuttgart im Vergleich zu anderen Großstädten und LKreisen; Ursachen des schlechten Abschneidens und Möglichkeiten zur Ergebnisverbesserung

KlAnfr  
s. *Recycling*  
Drs 11/6137

*Neue Monopole bei der Abfallentsorgung durch die Energieversorgungsunternehmen*

Unternehmensbeteiligungen der EVU in der Abfallwirtschaft und Telekommunikation, Einschätzung der weiteren Entwicklung, Bewertung der Diversifikationsstrategie mit Hilfe von Monopolgewinnen aus kartellrechtlicher Sicht, Einflußnahme in den Aufsichtsräten der Unternehmen mit Landesbeteiligung

Antr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/6217

*Vermeidung, Verminderung und Verwertung von Abfällen nach dem neuen KreislaufwirtschaftsGes - Stand der Novellierung des LAbfallGes*

Auswirkungen des KreislaufwirtschaftsGes auf die Entwicklung der Abfallmengen, Darstellung der Prognosen für die Jahre 1996, 2000 und 2005; rasche Vorlage des GesEntw zur Novellierung des LAbfallGes; Konsequenzen der neuesten Abfallbilanz für Planung, Bau und Betrieb von Restmüllbehandlungsanlagen und Deponien

Antr  
s. *Abfallrecht*  
Drs 11/6358

#### *Müllbehandlung*

Entwicklung der Restmüllmengen in der Region Stuttgart; vorhandene und geplante Behandlungsanlagen; Zusammenhänge zwischen der Anlagenauslastung und Gebührenhöhe; gesetzliche Übertragung der Aufgabe der Hausmüllbehandlung auf die Region

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/6323

#### *Einführung innovativer Umwelttechnologien und Geschäftsgebaren der SBW*

Vereinbarkeit o.g. Positionen von WM und UM, d.h. Entwicklung und Umsetzung von innovativen Umwelttechnologien bzw Steuerung der Verwertungsströme; Beurteilung der dezentralen Reststoffverwertung nach dem aktuellen Stand der Technik, unternehmerische Risiken einer Andienungspflicht für private Anlagenbetreiber, Befreiung von vollständig wiederverwertbaren Abfällen von der Abfallabgabe; Konkurrenzdruck durch die von der landeseigenen SBW betriebene Entwicklung eines thermischen Verfahrens

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 22.09.1995 und  
Antw UM Drs 11/6535

#### *Verkehrsbelastung durch Kompostwerk Kirchheim*

Auswirkungen der Biomülltransporte, insbes in den Kirchheimer Teilorten Lindorf und Ötlingen, aufgrund der Kooperation mit dem LKreis Böblingen und des Verlagerungseffekts von Autobahngebühren für den Schwerlastverkehr auf Landstraßen; Kontrolle der im Planfeststellungsbeschluß festgelegten Autobahnbenutzung?

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6588

#### *Umlegung von Planungskosten nicht verwirklichter Abfallwirtschaftsprojekte auf die Abfallgebühren*

Angefallene Planungskosten für die MVA des LKreises Esslingen, Rechtslage und -gutachten für o.g. Umlegung, Aufnahme der Problematik iRd Novellierung des KommunalabgabenGes; Einrechnung von Planungs- und Baukosten für Kompostierungsanlagen auch gegenüber vom Anschlußzwang freigestellten Bürgern, die Eigenkompostierung betreiben? Situation nach Inkrafttreten des Kreislaufwirtschafts- und AbfallGes

Antr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 18.10.1995 und Stellungnahme  
IM Drs 11/6636  
BeschlEmpf und Bericht IA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Ges zur Änd des LAbfallGes*

Anpassung an das KreislaufwirtschaftsGes des Bundes, Erhebung mengenorientierter Gebühren, Getrenntsammlung und -verwertung von Bio- und Grünabfällen, Anerkennung der Umwelterklärung iRd freiwilligen EU-Öko-Audits als Abfallwirtschaftskonzept, Eigenkontrollen von Anlagenbetreibern durch Zuziehung unabhängiger Sachverständiger, Verpflichtung von Bauherren zur Bauschuttverwertung, erweiterte Mitwirkung der anerkannten Naturschutzverbände bei der Zulassung von Abfallbehandlungsanlagen, Einrichtung einer Sonderabfallagentur zur Überwachung der Sondermüllentsorgung und Wahrnehmung der

#### *Andienungspflicht*

GesEntw  
s. *Abfallrecht*  
Drs 11/6865

#### *DSD-Müll*

Beurteilung der Verfeuerung in einem schwedischen Kraftwerk als Energieträger und deren Kosten; Verpackungsmüll aus BW unter den in anderen BLändern entdeckten Lagermengen? Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Wiederverwertung von o.g. (Kunststoff-)Abfällen im Lande

Antr Rudolf Bühler u.a. REP 20.12.1995 und Stellungnahme  
UM Drs 11/6958

#### *Abfallentsorgung durch die Fa. Badenwerk AG, Karlsruhe*

Beantragung der Genehmigung für eine Thermoselectanlage: Bau- und Betriebskosten, Art, Herkunft und Beschaffenheit der zu behandelnden Abfallmengen, Behandlung von Sonderabfällen, Wirtschaftlichkeit und technischer Stand der Anlage, Ausgestaltung und Prüfung alternativer Angebote, Begründung der getroffenen Entscheidung zur Auftragsvergabe

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/7047

#### *Schaffung einer umweltverträglichen Abfallwirtschaft*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 56 57  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 72 75 93 94 115 122

#### *Entwicklung eines Abfallwirtschaftskonzepts BW; Forderung nach betrieblichen Abfallwirtschaftskonzepten*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 316 ff

#### *Abfallwirtschaftliche Problemlösungen iRd einzelnen Regionen*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1013 ff

#### *Notwendigkeit einer ökologischen Abfallwirtschaft*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5043  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6515 ff 6579 ff

#### *Steuerliche Gleichbehandlung privater und öffentlicher Entsorgungsunternehmen; Bewertung des Engagements der EVU auf dem Gebiet der Abfallwirtschaft*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5206 5208 5209 5221

### **Abfindungsbrennerei**

s. *Brennerei*

### **Abgaben**

s.a. *Abfallabgabe*  
s.a. *Abwasserabgabe*  
s.a. *Arbeitsmarktabgabe*  
s.a. *Ausbildungsabgabe*  
s.a. *Ausgleichsabgabe*  
s.a. *Düngemittelabgabe*  
s.a. *Fehlbelegungsabgabe im sozialen Wohnungsbau*  
s.a. *Jagdabgabe*  
s.a. *Kohlendioxidabgabe*  
s.a. *Kommunalabgaben*  
s.a. *Konzessionsabgabe*  
s.a. *Mitteilungsverordnung*  
s.a. *Schwerverkehrsabgabe*  
s.a. *Sondermüllabgabe*



s.a. Steuer  
s.a. Umweltabgabe  
s.a. Verpackungsabgabe

*Leistung in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der öffentlichen Finanzwirtschaft*

Leistungshemmende Entwicklung der Steuer- und Abgabenquote bei gleichzeitiger Zunahme der Schattenwirtschaft und Kapitalabwanderung ins Ausland; Umkehrung der Entwicklung durch entsprechende Ausgestaltung der Steuertarife und Wegfall von (verdeckten) Vergünstigungen

Antr  
s. Leistungsprinzip  
Drs 11/1261

*Deregulierung*

Entlastung der Unternehmen von Abgabenprüfungen und Statistiken; Aktualisierung der steuerlichen Vorschriften für die Buchführungspflicht

Antr  
s. Deregulierung  
Drs 11/2435

*Entwicklung des Lebensstandards in BW*

Detaillierte Darstellung der Datenentwicklung bzw deren Wirkungen in den 90er Jahren differenziert nach Erwerbstätigen, Privathaushalten, alten und neuen BLändern: Einkommen, Sozialversicherungsbeiträge, Preise, Steuern und Abgaben, kommunale Gebühren und Beiträge, Bruttoinlandsprodukt, Sparquote und Verschuldung

GrAnfr  
s. Lebenshaltungskosten  
Drs 11/6402

*Leistungshemmende Entwicklung der Abgabenquote*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2337 2339 2342 2361 2362 2370  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6408 6420 6437

*Entwicklung der Abgabenquote*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2402 2413  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4624 4625 4645  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4889 4890 4916  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5776 5783  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6383 6385  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6667 6673 ff 6739  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6818 ff 6851 6852 6855 6859

*Erhebung einer zehnpromtigen Abgabe von den „Besserverdienenden“; Abgabensteigerungen der nächsten Jahre*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3570 ff

## Abgabenordnung

s. Steuerrecht

## Abgas

s.a. Abgasreinigung  
s.a. Feuerungsanlage

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten  
-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Richtlinie des Rates über die Begrenzung der Abgasemissionen für leichte Nutzfahrzeuge*

Mittlg  
s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten  
Drs 11/34

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*

Entwicklung der Schäden aufgrund von Luftschadstoffen, Bodenbelastungen, Stürmen, Borkenkäferbefall und Klimaveränderungen; Ursachenforschung, forstwirtschaftliche Maßnahmen, Entschädigung von Betroffenen; Reduktion der Schadstoffe aus Kraftwerken, Kfz, Industrieanlagen und Haushalten

GrAnfr  
s. Waldsterben  
Drs 11/349

*Geruchsbelästigung durch die Kreismülldeponie Radolfzell/Rickelshausen, Deponiebetrieb*

Frage nach der Behandlung des entstehenden Deponiegases; Abhilfemaßnahmen zugunsten der Klage führenden Anwohner

KIAnfr  
s. Abfallbeseitigung  
Drs 11/447

*Zusammensetzung und Vergleich der Abgase bei Verbrennung verschiedener Stoffe*

Vergleich nach Brennstoffen (fest, flüssig, gasförmig, sortierter und unsortierter Müll, Kunststoffe, Sondermüll), Verbrennungstechniken, emittierten Substanzen (Staub, Dioxine, Kohlenwasserstoffe, Chlorverbindungen, Kohlendioxid, Stickoxid, Metalle u.a.) und Verbrennungsrückständen (Schlacke, Flugasche)

Antr FDP/DVP 06.10.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/632  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1864  
BeschlEmpf und Bericht UA 19.05.1993 Drs 11/2234  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Emissionen aus Krematorien - Stand der Technik*

Zahl und technischer Stand der Krematorien in BW; Emissionen, u.a. auf Grund von Quecksilberverbindungen (Amalgam); Überprüfung der Abgaswerte, Meßergebnisse

KIAnfr  
s. Bestattung  
Drs 11/1317

*Lkw-Abgase*

Stand und Entwicklung der Grenzwerte national und europaweit, Vergleich mit Japan und den USA; Forschungs- und Entwicklungsstand zur Reduktion der Stickoxidemissionen von Lkw

Antr  
s. Abgasreinigung  
Drs 11/2092

*Schadstoffemissionen aus „häuslicher Müllverbrennung“*

Erkenntnisse über Umfang und Auswirkungen der häuslichen Feststoffverbrennung, Untersuchungen und Kontrollmöglichkeiten (durch Schornsteinfeger?); Anleitungen zur Brennstoffverwendung für die zunehmende Zahl von Kachelofenbetreibern?

Antr  
s. Heizung

Drs 11/2093

*Dieselmotoren für Lkw und Busse*

KlAnfr

s. *Abgasreinigung*

Drs 11/2712

*Gefährdung der Waldarbeiter durch Abgase*

Benzolbelastung durch Treibstoff, Tanken und Betrieb der Motorsägen; Zusammenhang zwischen erhöhten Ozonbelastungen bei Ausübung der Waldarbeit und gestiegenen Unfallzahlen; Konsequenzen

KlAnfr

s. *Forstbediensteter*

Drs 11/3739

*VO über Kleinf Feuerungsanlagen; hier: Einstufungsmessungen der Feststofffeuerungen*

Zufälligkeitsergebnisse o.g. Messungen der Kaminkehrer wegen unterschiedlicher Meßbedingungen bzw unklarer Vorgaben diesbezüglich; Fälle von Beanstandungen, Ordnungswidrigkeiten und Anlagenstillegungen; Unverständnis der betroffenen Betreiber (von neuen Anlagen zur Holzverwertung); Bewertung der Nutzung von kombinierten Anlagen Öl/Holz; Aufhebung bzw Änd der unzulänglichen DVO

Antr

s. *Feuerungsanlage*

Drs 11/4239

*Abgasfahnen von Müllverbrennungsanlagen*

Bewertung der Aussagen von Prof. Dr. Wassermann vom toxischen Institut in Kiel bez einer mangelhaften Erfassung von (krebserregenden) Substanzen bei der Abgasmessung von Müllverbrennungsanlagen sowie einer Erfüllung der verschärften Auflagen des BImSchG lediglich von zwei der 49 Anlagen in der Bundesrepublik; Verletzung des Vorsorgeprinzips bei der Erteilung von Auflagen für die Genehmigung von MVA?

KlAnfr

s. *Immissionsschutz*

Drs 11/4788

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änd der Richtlinie 88/77/EWG zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über Maßnahmen gegen die Emission gasförmiger Schadstoffe und luftverunreinigender Partikel aus Dieselmotoren zum Antrieb von Fahrzeugen*

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/5587

*B 31 Ost; hier: Planfeststellungsbeschuß von 1984 für den Bereich Freiburg*

Beurteilung der Überschreitung der im o.g. Beschuß für bedenklich gehaltenen Länge des Kappeler Tunnels auf 1.200 m für die Abgasrückführung, generelle Einschätzung der Entlüftungproblematik im Tunnelbau, insbes auch bei Ausfall der mechanischen Hilfsmittel und im Brandfall

KlAnfr

s. *Tunnel*

Drs 11/5812

*Verkehrsberuhigung in Wohngebieten*

Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen zur Veränderung der Lärmmissionen, Abgasmissionen und Kraftstoffverbräuche

Antr

s. *Verkehrsberuhigung*

Drs 11/6087

*Rußausstoß bei Diesel-Neuwagen*

Grenzwerte-Beschluß der EU-Umweltminister mit Wirkung vom 01.10.1995; Erfüllung der Anforderungen von allen Herstellern deutscher Pkw und Lkw?

MdlAnfr

s. *Abgasreinigung*

Drs 11/6516

*Effizienter Einsatz moderner Heiztechnologien*

Erfahrungen mit Emissionsmessungen, insbes von Kohlenmonoxid; Entwicklung der Zahl sowie des Abgasminderungs- und Energieeinsparpotentials von Feuerstätten mit Brennwerttechnik; Notwendigkeit einer regelmäßigen Prüfung und Reinigung dieser Anlagen durch Schornsteinfeger? Stand von Überlegungen zur Überarbeitung der Kehr- und ÜberprüfungsO

Antr

s. *Heizung*

Drs 11/6981

**Abgasentschwefelung**

s. *Abgasreinigung*

**Abgaskatalysator in Kraftfahrzeugen**

s. *Abgasreinigung*

**Abgasreinigung**

s.a. *Filter*

s.a. *Umwelttechnik*

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-*Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-*

*Richtlinie des Rates über die Begrenzung der Abgasmissionen für leichte Nutzfahrzeuge*

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/34

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*

Entwicklung der Schäden aufgrund von Luftschadstoffen, Bodenbelastungen, Stürmen, Borkenkäferbefall und Klimaveränderungen; Ursachenforschung, forstwirtschaftliche Maßnahmen, Entschädigung von Betroffenen; Reduktion der Schadstoffe aus Kraftwerken, Kfz, Industrieanlagen und Haushalten

GrAnfr

s. *Waldsterben*

Drs 11/349

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Katalysator-Nachrüstung*

Mittlg LReg 07.09.1992 Drs 11/515

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Verbesserte Ausschöpfung des G-Kat-Nachrüstpotentials*

Mittlg LReg 01.10.1992 Drs 11/627

*Zusammensetzung und Vergleich der Abgase bei Verbrennung verschiedener Stoffe*

Vergleich nach Brennstoffen (fest, flüssig, gasförmig, sortierter und unsortierter Müll, Kunststoffe, Sondermüll), Verbrennungstechniken, emittierten Substanzen (Staub, Dioxine, Kohlenwasserstoffe, Chlorverbindungen, Kohlendioxid, Stickoxid, Metalle u.a.) und Verbrennungsrückständen (Schlacke, Flugasche)

Antr

s. *Abgas*

Drs 11/632

*Umweltbelastung durch die Firma Bruch in Asperg*

Erkenntnisse über die Emissionen von PCB, Dioxinen und Furanen; Erfassung untypischer Betriebszustände bei den Messungen der Firma Ecoplan, Beurteilung der in der Abgasreinigungsanlage eingesetzten Kalkmenge, Vorschläge für realistische Messungen unter Normalbedingungen und Vollast sowie für den Einsatz vorgereinigter Materialien in Aluminiumschmelzanlagen und deren Nebenanlagen, technische Bewertung der neu installierten, gebrauchten Spänetrocknungsanlage; Dioxinvermeidung durch Nachverbrennung stark geruchsbelasteter Abgase

Antr

s. *Bruch GmbH, Asperg*

Drs 11/782

*Sonderabfallabgabe für die Rauchgasentschwefelungsanlage Stuttgart*

Fälligkeit einer Sonderabfallabgabe bei einer ordnungsgemäßen Entsorgung von Rauchgasrückständen innerhalb des Landes - im Gegensatz zu einer Entsorgung des Mülls außerhalb BW; Änd dieser Praxis

KlAnfr

s. *Sondermüllabgabe*

Drs 11/1012

*Ausschluß von Fahrzeugen aus Städten*

Minderung der Benzolbelastung durch ausschließliche Zulassung von 3-Wege-Kat-Fahrzeugen im Stadtgebiet: Darlegung entsprechender kommunaler Pläne

Antr

s. *Kraftfahrzeug*

Drs 11/1021

*Weiterentwicklung von Katalysatorkonzepten*

Technischer Entwicklungsstand, Chancen einer früheren Einhaltung der neuen EG-Grenzwerte, Anreize dafür - zumindest für die Bereiche Kohlenwasserstoffe und Stickoxide; Öffentlichkeitsarbeit zur Nutzung des Umrüstpotentials der Altfahrzeuge; Erfahrungen mit Rastermessungen bei unregelmäßigen Katalysatoren sowie bei G-Kat-Nachrüstungen

Antr Alfred Haas u.a. CDU 16.12.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/1119

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3609

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 26.05.1994 Drs 11/4170

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Mögliche Risiken durch Platinkatalysatoren*

Beurteilung von Umwelt- und Gesundheitsrisiken durch Autokatalysatoren mit Platin

KlAnfr

s. *Platin*

Drs 11/1186

*Emissionen aus Krematorien - Stand der Technik*

Zahl und technischer Stand der Krematorien in BW; Emissionen, u.a. auf Grund von Quecksilberverbindungen (Amalgam); Überprüfung der Abgaswerte, Meßergebnisse

KlAnfr

s. *Bestattung*

Drs 11/1317

*Wirksamkeit der Katalysatoren bei Kurzfahrten*

Eingeschränkte Funktionsfähigkeit bei Kurzfahrten; Schaffung einer zu einer Zusatzausrüstung verpflichtenden Vorschrift

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 11.02.1993 und

Antw VM Drs 11/1396

*Umweltbelastung durch die Firma Bruch in Asperg (II)*

Zusätzliche Emissionsmessungen zur Ermittlung der Schadstoffquellen, insbes Dioxine, direkt an den Anlagenteilen; Festsetzung von Grenzwerten für alle Schadstoffe unterhalb der Bestimmungen der TA Luft; Führung geruchsbelasteter Abgase über eine Nachverbrennungsanlage; Festlegungen von Verbrennungstemperaturen, Verweilzeit und Mindestsauerstoffgehalt im Falle der Existenz von Halogen-Kohlenwasserstoffen in Alu-Schmelzanlagen

Antr

s. *Bruch GmbH, Asperg*

Drs 11/1442

*Emissionen von Polychlorbiphenylen (PCB), Chloraromaten und polycyclischen Aromaten aus Kraftwerken*

Umfang, Zusammensetzung und Auswirkungen o.g. Emissionen vom Kessel 18 des Großkraftwerks Mannheim bzw von anderen Kraftwerkskesseln in BW; Maßnahmen zur Minderung dieser Emissionen

KlAnfr

s. *Polychloriertes Biphenyl*

Drs 11/1734

*Gesundheitsgefährdung durch bleifreies Benzin und Platinkatalysatoren*

Entstehung toxischer Gase oder Stoffe? Zunahme von Lungenkrebs in den USA, Japan und Taiwan durch die Inhalation von Platin aus Katalysatorautos? Auswirkungen auf Kleinkinder, insbes unter Bedingungen des Sommersmogs?

KlAnfr

s. *Gesundheitsgefährdung*

Drs 11/1858

*Ermäßigter Steuersatz für Diesel-Pkw, die die „Töpfer-Norm“ erfüllen*

KlAnfr

s. *Kraftfahrzeugsteuer*

Drs 11/1961

*Lkw-Abgase*

Stand und Entwicklung der Grenzwerte national und europaweit, Vergleich mit Japan und den USA; Forschungs- und Entwicklungsstand zur Reduktion der Stickoxidemissionen von Lkw

Antr Alfred Haas u.a. CDU 17.06.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2092

BeschlEmpf und Bericht UA 06.10.1993 Drs 11/2830

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Schadstoffemissionen aus „häuslicher Müllverbrennung“*

Erkenntnisse über Umfang und Auswirkungen der häuslichen Feststoffverbrennung, Untersuchungen und Kontrollmöglichkeiten (durch Schornsteinfeger?); Anleitungen zur Brennstoffverwendung für die zunehmende Zahl von Kachelofenbetreibern?

Antr

s. *Heizung*

Drs 11/2093

*Leistungsprinzip in Wirtschaft und Gesellschaft; hier: Umweltschutz*

Anreize von „Benutzervorteilen“ beim Lärmschutz, beim Abgas- und Verbrauchsverhalten von Kfz, bei den Abwasserkosten sowie den Prüfintervalen für moderne Heizanlagen

Antr

s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/2332

*Emissionsmessungen bei der Firma Bruch in Asperg*

Unsachgemäß durchgeführte Messungen der Firma Ecoplan in bezug auf den Parameter Chlor, Ermittlung hoher Dioxinwerte, Notwendigkeit neuer Messungen unter Vollastbedingungen und mit verbesserten Geräten; Beurteilung der Lagerung des Rohmaterials auf dem unüberdachten Firmengelände sowie der Entsorgung von Schlacke; Darlegung der Ursachen und Maßnahmen gegen die Geruchsbelästigungen im Wohnumfeld des Betriebs  
Anfang Juli

KlAnfr

s. *Bruch GmbH, Asperg*

Drs 11/2344

*Zementwerk Leimen*

Schadstoffemissionen, (kontinuierliche) Messungen und Grenzwerteinhalten im Werk Leimen der HEIDELBERGER ZEMENT AG; Anteil von Abfallbrennstoffen an der Feuerungsleistung; Einhaltung der aktuellen und künftigen Grenzwerte ab 1996 für Stickoxid und Kohlenmonoxid; Maßnahmen zur Rauchgasreinigung; Erstellung von Emissionskatastern und Umsetzung von EG-Recht: Veröffentlichung der jährlichen Schadstoffmengen; Begrenzung der Schwermetallemissionen mit dem Ziel einer Aufhebung der landwirtschaftlichen Anbaubeschränkungen

KlAnfr

s. *Bauwirtschaft*

Drs 11/2514

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit bei der Müllentsorgung*

Schadstoffreduktion durch die geplante Rauchgaswäsche bei der Straßburger MVA; Zusammenarbeit des UM mit der französischen Seite, u.a. Anstreben deutscher Grenzwerte durch Nachrüstung der Sondermüllverbrennungsanlage „Tredi“; Entsorgung von Hausmüll aus Deutschland nach der angestrebten Nachrüstung?

KlAnfr

s. *Abfallbeseitigung*

Drs 11/2586

*Diesलगrenzwerte für Lkw und Busse*

Auswirkungen der verschärften EG-Grenzwerte bei gleichzeitiger Verkehrszunahme aus Osteuropa mit Fahrzeugen ohne kontrollierte Grenzwerte u.a. Normen; Maßnahmen zur Unterbindung des Betriebs derartiger Lkw oder Busse, Belegung der Halter und Fahrer mit hohen Bußgeldern

KlAnfr Wolfram Krisch REP 12.10.1993 und Antw VM Drs

11/2712

*Zementwerk Wössingen*

Herkunft und Mengenanteil von Abfallbrennstoffen und Betonzuschlagstoffen an der Feuerungsleistung, Art und Umfang der Schadstoffemissionen, Einhaltung der neuen Grenzwerte für alle begrenzten Schadstoffe einschließlich Kohlen- und Stickstoffoxid? Zusätzliche Abgasreinigungsmaßnahmen, kontinuierliche Messungen

KlAnfr

s. *Bauwirtschaft*

Drs 11/3432

*Anmeldung von Neufahrzeugen, Ummeldung von Fahrzeugen, ASU*

Unterschiedliche Gebührenerhebung der LKreise für o.g. Leistungen bei Personen- und Nutzfahrzeugen

Antr

s. *Gebühren*

Drs 11/3491

*Deutsche Umweltschutz-Standards auch beim Transitverkehr sicherstellen*

Abgasnormen der EU, Stand der Umsetzung in den einzelnen Staaten der Gemeinschaft, Aufkommen und Abgasemissionen von Transit-Lkw aus EU- und Nicht-EU-Ländern, mögliche Grenzwerte nach dem Stand der Technik; Durchsetzung von EU-Abgasnormen nach dem deutschen TÜV-Standard sowie entsprechender Kontrollen und Sanktionsmöglichkeiten (hohe Bußgelder, Fahrverbote) gegenüber Fahrern und Fahrzeugen

Antr REP 27.04.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/3902

*Nachrüstungsoffensive bei Kraftfahrzeugen zur Luftschadstoffminderung*

Belastungen der menschlichen Gesundheit, von Pflanzen und Werkstoffen durch Schadstoffemissionen des Straßenverkehrs; Reduktionspotential der verschiedenen Abgasreinigungstechniken, Reduzierung von Benzol bis zu 80 %? Ergreifung einer landes- und bundesweiten G-Kat-Nachrüstungsoffensive zur Nachrüstung des Altwagen- und Altkrafträderbestandes, Mittelbereitstellung durch Umschichtung im Umwelt- bzw Verkehrsressort

Antr FDP/DVP 05.05.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/3958

*Umsetzung des Aktionsprogramms „Bekämpfung des Waldsterbens“*

Stufenweise Erhöhung der Mineralölsteuer, Verschärfung der Emissionsgrenzwerte für Pkw und Nutzfahrzeuge, Einführung von „sauberen“ Kraftstoffen im Innerortsverkehr

Antr

s. *Waldsterben*

Drs 11/3983

*Abgasuntersuchung bei Kraftfahrzeugen*

Bilanz der AU bei Fahrzeugen mit Otto- und Dieselmotor, geregeltem und ungeregeltem Katalysator; Hauptursachen von Beanstandungen; Motorschäden bei der Untersuchung; Erweiterung der Meßparameter auf andere Abgasbestandteile

Antr Alfred Haas u.a. CDU 13.05.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4003

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Durchgreifende Maßnahmen gegen die Bildung von Ozonvorläufer-Substanzen*

Rechtsgrundlagen für den „Ozon-Alarm“ mit Tempolimits in HES u.a. verkehrsbeschränkende Maßnahmen; Ozon-Schadwirkungen ab bestimmten Grenzwerten; Hinwirkung auf gestaffelte Fristen zur Nachrüstung bzw. Stilllegung von Fahrzeugen ohne Drei-Wege-Kat - auch von Nutzfahrzeugen, Durchsetzung von Mindestanforderungen für ausländische Fahrzeuge auf deutschen Straßen, Verringerung des Benzolgehalts im Benzin

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/4447

*Durchführung von Abgasuntersuchungen*

Grenzwertunterschreitung bei vielen Diesel-Pkw nur nach vorherigem Zurücklegen einer längeren Strecke unter Vollgas; Maßnahmen gegen diese umweltschädigende Praxis bzw. gegen den Normalbetrieb mit unzulässig hohen Abgaswerten

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 23.08.1994 und Antw VM  
Drs 11/4517

*Anpassungsbedarf bei der GroßfeuerungsanlagenVO (13. BImSchVO)*

Umsetzungsstand des o.g. Regelwerks von 1983; Rechtfertigung des Weiterbetriebs von Anlagen bei Ausfall der Rauchgasreinigung? Entsprechende Anpassung der VO

Antr  
s. *Immissionsschutz*  
Drs 11/4522

*Entwicklungsziel Kraftstoffe*

Versuche und Untersuchungen zur Schadstoffsenkung im Abgas mit Hilfe von verbessertem Kraftstoff

KlAnfr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/4683

*Abgasfahnen von Müllverbrennungsanlagen*

Bewertung der Aussagen von Prof. Dr. Wassermann vom toxischen Institut in Kiel bez. einer mangelhaften Erfassung von (krebserregenden) Substanzen bei der Abgasmessung von Müllverbrennungsanlagen sowie einer Erfüllung der verschärften Auflagen des BImSchG lediglich von zwei der 49 Anlagen in der Bundesrepublik; Verletzung des Vorsorgeprinzips bei der Erteilung von Auflagen für die Genehmigung von MVA?

KlAnfr  
s. *Immissionsschutz*  
Drs 11/4788

*Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Hinwirkung auf ein Programm zur weiteren Umrüstung auf Kat-Fahrzeuge, Durchsetzung verbrauchsarmer Kfz, Abschaffung der steuerlichen Benachteiligung von Dieselfahrzeugen

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5002

*Funktionsfähigkeit von Pkw-Katalysatoren*

Zahl der iRd ASU und AU untersuchten Fahrzeuge mit G- und U-Kat, Anteil von Beanstandungen, Mittelwert und Varianz der CO-Meßwerte bei Fahrzeugen mit und ohne Kat; Beurteilung der realen Wirksamkeit des Katalysatoreinsatzes zur Verbesserung der Luftqualität angesichts der erzielten Ergebnisse

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 07.12.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/5081  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Chlorchemie und Wirtschaft*

Arbeitsplätze und Umsätze bei Herstellung, Verarbeitung, Anwendung und Vertrieb von Ausgangsmaterialien bzw. Produkten aus der Chlorchemie, z.B. PVC, Polyurethane, Lacke, Farben, Klebstoffe, Pestizide; entstandene Kosten seit 1988 zur Schadensermittlung und -behebung in den Bereichen Boden-, Gebäude- und Wasserverunreinigung, Brandschäden, Entsorgung von Halogen-Kohlenwasserstoffabfällen sowie von Rückständen aus der Rauchgasreinigung von Müllverbrennungsanlagen, Messung von Dioxinen, PCB, PCP im öffentlichen Auftrag u.a.m.

KlAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/5254

*Müllverbrennungsanlage Mülhausen*

Planung einer Anlage in Sausheim, die deutsche bzw. europäische Grenzwerte z.T. um Faktor vier überschreitet? Beteiligung der deutschen Seite am Genehmigungsverfahren? Hinwirkung auf Anwendung des aktuellen Stands der Technik zur Emissionsbegrenzung

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/5308

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 88/77/EWG zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über Maßnahmen gegen die Emission gasförmiger Schadstoffe und luftverunreinigender Partikel aus Dieselmotoren zum Antrieb von Fahrzeugen*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/5587

*G-Kat für Motorräder*

BRatsinitiative zur Aus- bzw. Nachrüstung von Motorrädern ab 125 ccm mit einem geregelten Katalysator

Antr Rudolf Bühler u.a. REP 29.03.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5717  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Sommersmog-VO auch für Motorradfahrer*

Definition von Abgasgrenzwerten für Motorräder im Entwurf o.g. VO, Einbeziehung von Rollern, zulassungsfreien motorisierten Zweirädern und Kraffrädern bis 125 ccm

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 06.04.1995 und Antw VM Drs 11/5768

*B 31 Ost; hier: Planfeststellungsbeschuß von 1984 für den Bereich Freiburg*

Beurteilung der Überschreitung der im o.g. Beschuß für bedenklich gehaltenen Länge des Kappeler Tunnels auf 1.200 m für die Abgasrückführung, generelle Einschätzung der Entlüftungproblematik im Tunnelbau, insbes. auch bei Ausfall der mechanischen Hilfsmittel und im Brandfall

KlAnfr

*s. Tunnel*

Drs 11/5812

*Wirkungsgrad bei der Verstromung von Stein- und von Braunkohle*

Steigerungspotential durch neue Technologien wie Gas- und Dampfturbinenkraftwerke, Druckkohlevergasung, Druckwirbelschichtfeuerung u.a.; ökologische und ökonomische Aspekte einer Umrüstung vorhandener Kohlekraftwerke; Auswirkungen auf die Menge von Emissionen an Kohlendioxid, Schwefeldioxid, Stickoxid und Staubpartikel

KlAnfr

*s. Energieerzeugung*

Drs 11/5870

*Konsequenzen einer „Liberalisierung“ des EU-Strommarktes*

Umwelt- und Sicherheitsnormen, insbes Rauchgasreinigung und Reaktorsicherheit, bei der Stromerzeugung in Deutschland u.a. Ländern innerhalb und außerhalb der EU, Verhinderung des Stromimports aus Ländern mit deutlicher Unterschreitung der hier geltenden Standards

KlAnfr

*s. Energiewirtschaft*

Drs 11/5874

*G-Kat*

Umsetzung einer Winter- und SommersmogVO durch Ausgabe von G-Kat-Plaketten für Motorräder; Festlegung von Grenzwerten und Prüfzyklen?

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 17.05.1995 und Antw VM Drs 11/5932

*Luftreinhalteplan für den Großraum Stuttgart*

Kfz-Aufkommen und Pendleranteil in der Region, Kat-Ausrüstung und Schadstoffemissionen von Pkw und Lkw bei Tempo 50, 60 und 80 km/h, notwendige Tempolimits zur Verbesserung der Luftqualität; Blockade des Luftreinhalteplans durch das VM wegen Ablehnung der Geschwindigkeitsbegrenzungen; Zeitpunkt einer Entscheidung des Kabinetts

Antr

*s. Luftreinhaltung*

Drs 11/5993

*Ozonplakette für Nachrüst-Kat*

Ermöglichung der Plakette auch für o.g. Fahrzeuge mit einem ungeregelten Katalysator; entsprechende Änd der Ausführungsbestimmungen zum OzonGes

KlAnfr

*s. Ozon*

Drs 11/6326

*Katalysator-Nachrüstung von Kfz aufgrund des OzonGes*

Umfang und Wirkungen der vom OzonGes ausgelösten Nachrüstung; mögliches Nachrüstungspotential an Altfahrzeugen, Initiierung einer konzertierten Aktion zwischen LReg, Automobilindustrie, Kat-Anbietern und Kfz-Werkstätten

Antr Winfried Scheuermann u.a. CDU 07.08.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6345

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Folgekosten des OzonGes*

Folgekosten für Bürger, Industrie und Staat; Aufwand und Wirkungen der vom Gesetz ausgelösten Nachrüstung von Altfahr-

zeugen; Begründung der Ausnahmeregelung für ausländische Fahrzeuge im Transitverkehr

Antr

*s. Ozon*

Drs 11/6492

*Rußausstoß bei Diesel-Neuwagen*

Grenzwerte-Beschluß der EU-Umweltminister mit Wirkung vom 01.10.1995; Erfüllung der Anforderungen von allen Herstellern deutscher Pkw und Lkw?

MdlAnfr 3) Wolfram Krisch REP 09.10.1995 Drs 11/6516

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6173

*Dieselmotorkatalysator für Kraftfahrzeuge*

Entwicklung und Anwendung eines Katalysators zur Entstickung von Dieselmotoren in Blockheizkraftwerken, Chancen des Einsatzes in Lkw und Pkw, Ergebnisse entsprechender Versuche, Beteiligung der Hersteller von Dieselmotoren und -fahrzeugen an der Systementwicklung

Antr Alfred Haas u.a. CDU 16.11.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6748

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Abfallabgabe auf Rauchgasreinigungsrückstände*

Verzicht auf o.g. Erhebung auf Initiative der SPD-Fraktion in Niedersachsen; Wettbewerbsverzerrung zu Lasten der Untertagedeponie in Heilbronn sowie der bergmännischen Verfüllung von Rauchgasrückständen in Kochendorf; entsprechende Anpassung des LAbfallabgabenGes

KlAnfr

*s. Abfallabgabe*

Drs 11/6921

*Effizienter Einsatz moderner Heiztechnologien*

Erfahrungen mit Emissionsmessungen, insbes von Kohlenmonoxid; Entwicklung der Zahl sowie des Abgasminderungs- und Energieeinsparpotentials von Feuerstätten mit Brennwerttechnik; Notwendigkeit einer regelmäßigen Prüfung und Reinigung dieser Anlagen durch Schornsteinfeger? Stand von Überlegungen zur Überarbeitung der Kehr- und ÜberprüfungsO

Antr

*s. Heizung*

Drs 11/6981

*Entschwefelung und Entstickung der Kraftwerksabgase*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 115 121 130

*Verbesserung der Katalysatortechnik*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2950 2954

*Steigerung des Anteils an Kat-Fahrzeugen im Straßenverkehr*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4851 4852 4854 4864

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5469 ff

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5737 ff

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5782

## **Abgasuntersuchung**

*s. Abgasreinigung*

## **Abgeordnetenentschädigung**

*s. Diäten für Abgeordnete*

**Abgeordnetengesetz***Ges zur Änd des AbgeordnetenGes*

Berufung einer unabhängigen Diätenkommission durch den Präsidenten im Benehmen mit dem Präsidium; Erstattung eines jährlichen Berichts über die Angemessenheit der Abgeordnetenentschädigung

GesEntw FDP/DVP 01.06.1992 Drs 11/4  
1. Beratung PIPr 11/6 01.07.1992 S. 154  
(Erledigt durch Ablauf der WP)

*Verfassungsbeschwerde wegen der Nichtübertragbarkeit der Altersrente nach dem Niedersächsischen Abgeordnetenentschädigungsges*

s. *Rente*  
Drs 11/494

*Ges zur Änd des AbgeordnetenGes*

Umsetzung der Empfehlungen der Diätenkommission, Anpassung der Abgeordnetenentschädigung an die allgemeine Einkommensentwicklung

GesEntw CDU und SPD 04.12.1992 Drs 11/1009  
1. Beratung PIPr 11/13 09.12.1992 S. 785  
BeschlEmpf StändA 10.12.1992 Drs 11/1053  
2. Beratung PIPr 11/14 10.12.1992 S. 902  
GBI 1992 Nr. 31 S. 797 (Ges vom 15.12.1992)

*Bericht des Präs des Ltg über die Angemessenheit der Entschädigung der Abg*

Bericht gemäß § 21 a des AbgeordnetenGes

Mittlg  
s. *Diäten für Abgeordnete*  
Drs 11/3933

*Ges zur Umsetzung der Bahnstrukturreform und zur Gestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs in BW*

Änd des Ges über den Verband Region Stuttgart, des AbgeordnetenGes, des Ges über die UVP, LBesoldungsGes, VermessungsGes, GebührenVO, GefahrgutzuständigkeitsVO

GesEntw  
s. *Personenverkehrsgesetz*  
Drs 11/5626

*Schreiben des BVerfG vom 28.04.1995 - Organklagen des Herrn Dr. Gregor Gysi, MdB, (Az.: 2 BvE 1/95) sowie des Rolf Kutzmutz, MdB, (Az.: 2 Bve 2/95) wegen Überprüfung nach § 44 b des AbgGes des Bundes*

s. *Sicherheitsüberprüfung von Personen*  
PIPr 11/67 S. 5463

*Bericht des Präs des Ltg über die Angemessenheit der Entschädigung der Abg*

Bericht gemäß § 21 a des AbgeordnetenGes

Mittlg  
s. *Diäten für Abgeordnete*  
Drs 11/6072

*Ges zur Änd des AbgeordnetenGes*

Anpassung der Abgeordnetenentschädigung an die allgemeine Einkommensentwicklung gemäß dem Vorschlag des LtgPräs (Drs 11/6072); Erhöhung auf DM 7.900,- zum 01.06.1996; Reduzierung der Pauschalen; Gewährung von Portokosten und Postanschlußgebühren im Wahlkreisbüro als Sachleistung; Ersetzung der Aufwendungen für eine volle Arbeitskraft; Absen-

kung der Höchstversorgung sowie der jährlichen Steigerungssätze bei der Altersentschädigung

GesEntw CDU, SPD, GRÜNE und FDP/DVP 26.06.1995 Drs 11/6110  
1. Beratung PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5803  
BeschlEmpf und Bericht StändA 13.07.1995 Drs 11/6199 (dazu ÄAntr)  
ÄAntr CDU, SPD, GRÜNE und FDP/DVP 20.07.1995 Drs 11/6243-1  
ÄAntr GRÜNE 20.07.1995 Drs 11/6243-2  
2. Beratung PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5988  
GBI 1995 Nr. 22 S. 582 (Ges vom 24.07.1995)

**Abgeordneter**

s.a. *Abgeordnetengesetz*  
s.a. *Diäten für Abgeordnete*  
s.a. *Immunität der Abgeordneten*  
s.a. *Inkompatibilität*  
s.a. *Landtag, Mitglieder*  
s.a. *Politiker*

*Ges zur Änd des MinisterGes*

Anrechnung von Abgeordnetendiäten auf Ministerbezüge; Angleichung der Ruhegehälter an die bundesgesetzliche Regelung; Einführung einer Wartezeit bis zum 60. Lebensjahr für Ruhegehaltszahlungen; Wegfall von Übergangsgeld bei MdL

GesEntw  
s. *Ministergesetz*  
Drs 11/43

*Einsetzung einer unabhängigen Diätenkommission*

Bildung der Kommission nach Vorschlägen der Präsidenten des Staatsgerichtshofs und des RH; Prüfung der Angemessenheit bzw Anpassung der Abgeordnetenentschädigung an die allgemeine Einkommens- und Preisentwicklung 1992, Vorlage einer Empfehlung bis zum 31.10.1992; Bewertung der Struktur der Entschädigung und damit zusammenhängender Statusfragen sowie zusätzlicher Leistungen aus den Fraktionsetats, Prüfung der Regelungen zum Übergangsgeld, zur Alters- und Hinterbliebenenversorgung, zur Anrechnung bei Mehrfachbezügen u.a.; Vorlage von Empfehlungen bis zum 01.04.1993

Antr  
s. *Diätenkommission*  
Drs 11/100

*Landesvertreter in den Kontrollorganen wirtschaftlicher Unternehmen des Landes*

Minister, Staatssekretäre, Abgeordnete, Beamte und externe Sachverständige in den o.g. Überwachungsorganen; Konsequenzen aus der Beratenden Äußerung des RH (Drs 11/1719); Übernahme von Regelungen des Bundes u.a. BLänder; Unterrichtung des RH gemäß LHO bzw Einräumung bestimmter Befugnisse gemäß HaushaltsgrundsätzeGes; Vorlage eines jährlichen detaillierten Berichts über die unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen des Landes sowie über die Landesbetriebe nach § 26 LHO, Ausweisung privatisierungsfähiger Unternehmen

Antr  
s. *Landesbeteiligungen*  
Drs 11/2151

*Änd des Landtagswahlrechts/Erhöhung des Frauenanteils im Landtag*

Umsetzung einer in der Verfassungskommission beschlossenen aktiven Gleichstellungspolitik, Beurteilung von Vorschlägen der SPD-Fraktion (GesEntw 10/3973) sowie des Landesfrauenrates, Änd des LandtagswahlGes

Antr  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/2250

*Neuregelung des LandtagswahlGes*

Vorlage eines GesEntw: Zusammensetzung des Ltg aus mindestens 100 Abg (50 Direktmandate aus 50 Wahlkreisen, 50 Mandate nach regionalen Wahlvorschlägen je zur Hälfte aus Frauen und Männern bestehend, gewählt in einer Urwahl von allen Parteimitgliedern), Wahl des Ltg mit einer Direktstimme für den WahlkreisAbg sowie einer in fünf Stimmanteile teilbaren Stimme für die Wahl der Parteien, Sitzverteilung nach dem Niemeyer-Verfahren mit landesweitem Verhältnisausgleich; Ruhen des Mandats für Regierungsmitglieder bzw eines Beamtenverhältnisses für MdL, Unvereinbarkeit eines Mandats mit der Position eines Landrats/Bürgermeisters

Antr  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/2307

*Gefährdungslage für Mitglieder des Ltg von BW; hier: Anschläge und Beeinträchtigungen bei verfassungsmäßig garantierter Mandatsausübung*

Aktuelle Debatte  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
PIPr 11/31 S. 2434

*Repräsentanz von Frauen in Länderparlamenten*

Frauenanteil und Ltg-Wahlrecht in den einzelnen Länderparlamenten bzw BLändern; Zusammenhang zwischen Wahlverfahren und dem Frauenanteil im Parlament?

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2999

*Personelle Zusammensetzung verschiedener Gremien*

Auflistung der aktuellen bzw ehemaligen Abg (BTag, Ltg) und Ministerialbeamten in Vorständen, Aufsichtsräten, Kuratorien, Beiräten, Kommissionen u.ä. Gremien von landeseigenen oder landesbeteiligten Unternehmen, Banken, Stiftungen, Institutionen in BW, Deutschland und Europa

Antr  
s. *Landesbeteiligungen*  
Drs 11/3357

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Reduzierung der Regelgröße des Ltg auf 100 Abg; Einräumung eines Vorschlagsrechts der Opposition für einen Stellvertreter des LtgPräs; angemessene Beteiligung des Ltg bei Vorhaben auf europäischer Ebene, die die Gesetzgebungskompetenzen des Landes berühren

GesEntw  
s. *Landtag von Baden-Württemberg*  
Drs 11/4582

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Erlöschen des Abgeordnetenmandats mit Übernahme des Amts eines MinPräs, Ministers oder einer anderen Funktion als Regie-

rungsmitglied

GesEntw  
s. *Inkompatibilität*  
Drs 11/4836

*DiätenGes*

Ablehnung des vom BTag beschlossenen DiätenGes im BRat

Antr  
s. *Diäten für Abgeordnete*  
Drs 11/6507

*Ges zur Änd des LtgWahlGes*

Repräsentation von jeweils gleich vielen Wählerstimmen durch jedes Mandat im Ltg; Durchführung eines wirklichen Ausgleichs von Mehrsitzen einer Partei nach den in den RegBez und in der Summe landesweit erreichten Stimmen für alle im Ltg vertretenen Parteien

GesEntw  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/6524

*Stärkung der Eigenständigkeit der Parlamentarier gegenüber der eigenen Fraktion, Verbesserung der Möglichkeiten zu mehr Spontanität; Zurückgewinnung des Vertrauens der Bürger*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 3 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4614 ff

*Einsetzung einer Diätenkommission, Festhalten am Status des Teilzeitparlamentarier; Anrechnung von Abgeordnetendiäten auf Ministerbezüge*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 154 ff 195 ff

*Leistungsgerechte Entschädigung der Abg, Überprüfung der Struktur, Problematik des Vollzeit- und Teilzeitmandats sowie der Vereinbarkeit von Ministeramt und Mandat*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 785 ff 792 797 799

*Festhalten am Status des Teilzeitparlamentarier; Trennung von Amt und Mandat*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4025 4029 4030  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5393 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5803 ff  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5989 ff

*Verringerung der Zahl von Wahlkreisen und damit Abg im Ltg; Einführung des Vollzeitparlamentarier als Regelmodell*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6206 6207  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6623 6627

**Abgeschlossenheitsbescheinigung***Umwandlung von Mietwohnungen*

Zahl der gestellten bzw genehmigten Anträge auf Abgeschlossenheitsbescheinigungen im LKreiss Tübingen seit 1987; Zunahme der Anträge bzw Schätzungen über das Potential der von Umwandlung in Eigentumswohnungen bedrohten Mietwohnungen nach der jüngsten höchstrichterlichen Rechtsprechung; Handlungsbedarf des Gesetzgebers?

KlAnfr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/310



**Abhöranlage**

s. *Technische Observation*

**ABI**

s. *Aktion Bildungsinformation*

**Abitur**

s. *Schulabschluss*

**Abiturient**

s.a. *Studienbewerber*

*Attraktivität der Polizeiausbildung*

Ermöglichung der Ausbildung von Abiturienten und Bewerbern mit FH-Reife für den gehobenen Dienst innerhalb von fünf Jahren

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/263

*Abiturdurchschnittsnoten der Länder im Vergleich*

Entwicklung seit 1980; Abbau von Wettbewerbsnachteilen baden-württembergischer Studienbewerber

Antr

s. *Schulabschluss*

Drs 11/480

*Situation der gymnasialen Oberstufe in BW*

Detaillierte Bestandsaufnahme der Situation sowie Auswertung der bisher gesammelten Erfahrungen in anderen BLändern vor einer Rückkehr zu früheren Strukturen des Gymnasiums; Frage nach Erkenntnissen über eine bessere Eignung des Klassenprinzips in der gymnasialen Oberstufe für die Vermittlung der Studierfähigkeit der Abiturienten

Antr

s. *Gymnasium*

Drs 11/773

*Deutsch-Französisches Gymnasium in Freiburg*

Gestaltung der Oberstufe im Klassenverband, Vorteile beim Studium gegenüber Kommilitonen aus dem Kurssystem? Gründe für die Ablehnung einer generellen Rückkehr zum Klassenprinzip in der Oberstufe

KlAnfr

s. *Deutsch-Französisches Gymnasium*

Drs 11/850

*Stärkung der beruflichen Bildung in BW*

Entwicklung der Schülerzahlen an den beruflichen Schulen, Steigerung der Attraktivität der dualen Ausbildung für Abiturienten: Einrichtung gezielter Unterrichts- und Weiterbildungsangebote sowie eigener beruflicher Ausbildungsgänge

Antr

s. *Berufliche Ausbildung*

Drs 11/871

*Stellung der Beruflichen Gymnasien im Vergleich zu allgemeinbildenden Gymnasien*

Zugang der Beruflichen Gymnasien von Realschulen und allgemeinbildenden Gymnasien; Abkehr von der Einladung künftiger Abiturienten von Beruflichen Gymnasien zum Tag der offenen

Tür an Universitäten und Hochschulen im Oberschulamtsbezirk Freiburg

KlAnfr

s. *Berufsoberschule*

Drs 11/888

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Verbesserung der Studierfähigkeit der Abiturienten

GrAnfr

s. *Bildungspolitik*

Drs 11/1260

*Studienberatung in den Schulen und an den Hochschulen*

Erfahrungen mit Studientagen für Schüler der gymnasialen Oberstufe; Verbesserungsmöglichkeiten

Antr

s. *Studienberatung*

Drs 11/1331

*13. Schuljahr*

Beurteilung einer Schulzeitverkürzung auf 12 oder 12,5 Schuljahre: Auswirkungen auf die Studierfähigkeit der Abiturienten und auf die Lehrplangestaltung

Antr

s. *Schulzeit*

Drs 11/1480

*Schulzeitdauer und Schulsysteme in der EG*

Zahl der Pflicht- und Wahlpflichtfächer in der Oberstufe; Durchschnittsalter der Abiturienten beim Erreichen einer Hochschulzugangsberechtigung

GrAnfr

s. *Schule*

Drs 11/1896

*Novellierung der HochschulGes; hier: Ursachen und Bedeutung des Studienfachwechsels*

Ursachen, Häufigkeit und Folgen (Studienzeitverlängerung) des Studienfachwechsels; Konzepte zur besseren Information von Schulabsolventen und Studienanfängern

Antr

s. *Studium*

Drs 11/2029

*Neueinstellungen bei der Polizei im Jahre 1993*

Zahl der Bewerbungen und Einstellungen aufgrund des Besoldungsstrukturprogramms, Anteil von Abiturienten und Ausländern

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/2387

*Grundlegende Lehrplanrevision am Beispiel des allgemeinbildenden Gymnasiums: „Gymnasium 2002“*

Neugestaltung der Lehrpläne und Studentafeln, Verstärkung des pädagogischen Prinzips des exemplarischen Lernens, Vermittlung von Schlüsselqualifikationen wie Selbständigkeit, Teamfähigkeit, Übernahme von Verantwortung als durchgängige Unterrichtsprinzipien; Ausbau des fächerübergreifenden, projektorientierten Unterrichts; Sicherung der Berufsorientierung und Studierfähigkeit der Abiturienten; Ausgestaltung und Organisation von Pflicht-, Wahlpflicht- und Projektunterricht sowie der Abiturprüfung; Einrichtung einer Stabstelle im MKS, Erprobung der Neuerungen in Schulversuchen, Vorlage an die Kom-

missionen, Endkontrolle und Abschluß durch das Anhörungsverfahren

Antr  
s. *Gymnasium*  
Drs 11/2713

*Beitrag der Berufsschule zur Weiterentwicklung des dualen Systems*

Steigerung der Attraktivität für Absolventen eines mittleren Bildungsabschlusses und Abiturienten, differenzierte Angebote im Wahlpflichtbereich, Flexibilisierung des Angebots an Fächern und Abschlüssen, Erschließung eines Fachkräftepotentials für soziale und hauswirtschaftlich-pflegerische Berufe, Maßnahmen zur Verknüpfung von Erstausbildung und Weiterbildung

Antr  
s. *Berufsbildende Schule*  
Drs 11/5583

*Zentralabitur '95*

Prüfungsnoten und Durchfallquote im Vergleich zu den letzten Jahren, Gymnasien mit deutlichen Abweichungen und entsprechend besonderen Bedingungen, Ergebnisse der Prüfungen im Mathematik-Grundkurs

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/6360

*Verbesserung der Aufstiegschancen für Abiturienten bei der Polizei*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 395

*Abiturientenquote in BW; differenzierte Angebote für Abiturienten in den beruflichen Schulen; Rückkehr zum Klassenverband an der Oberstufe*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 543 548 550 552 ff

*Zahl der benötigten Abiturienten von seiten der Wirtschaft; frühzeitige und praxisnahe Berufsberatung der Oberstufenschüler*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2255 2298 ff

*Zahl der künftig im Wirtschaftsleben benötigten Abiturienten*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2350

*Studierfähigkeit der Abiturienten*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2990  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3192 3196 3197  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4825 4826 4837

*Qualifikationsangebot für Abiturienten an den Berufsschulen*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5115  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6142 6144

*Beliebtheit der Berufsakademien bei den Abiturienten*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5364 ff

*Attraktivität des Polizeiberufs für Abiturienten*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5443  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6180 6182

*Feststellung einer Studierneigung bei Abiturienten erst nach Beendigung einer Berufsausbildung*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5962 5968 5969  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6750

## **Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum**

s. *Europäischer Wirtschaftsraum*

## **ABM**

s. *Arbeitsförderung*

## **Abordnung von Beamten**

s.a. *Krankheitsvertretung*

s.a. *Umzugskosten*

s.a. *Versetzung*

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Zusätzlicher Personalbedarf infolge der Abordnungen nach Sachsen

GrAnfr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

*Reintegration der zum Freistaat Sachsen abgeordneten baden-württembergischen Beamten in den Landesdienst*

Zahl der Abordnungen, Zusagen gegenüber diesen Beschäftigten, Probleme hinsichtlich der Verwendung bzw Beförderung von rückkehrwilligen Beamten; Frage nach einer Konzeption zur Wiedereingliederung angesichts der geplanten Stelleneinsparung

Antr  
s. *Personalplanung*  
Drs 11/563

*Probleme bei der Wiedereingliederung von Leihbeamten*

Nicht-Einhaltung der vor der Abordnung nach Sachsen gemachten Zusagen und sonstiger Probleme? Frage nach einem Konzept und einer Koordinierungsstelle für die Wiedereingliederung

KlAnfr  
s. *Personalplanung*  
Drs 11/784

*Landesbeamte für Zirndorf*

Entsendung qualifizierter Kräfte an das Zirndorfer Amt zum Abbau des bestehenden Antragsstaus von Asylbewerbern

Antr REP 25.11.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/949

*Verhalten eines baden-württembergischen Leihbeamten in Sachsen*

Erwerb einer Forellenzuchtanlage mit Haus und Grundstück durch einen im sächsischen WM beschäftigten Leihbeamten: Nutzung interner Informationen zum Überbieten eines einheimischen Fachmanns? Eintrag des Kaufs auf den Namen der in Stuttgart lebenden Ehefrau, generelle Beurteilung des Vorgangs, Ergreifung von Konsequenzen?

KlAnfr  
s. *Grundstücksverkehr*  
Drs 11/1108

*Unterstützung der Polizei des Freistaates Sachsen*

Zahl und Einsatzbereiche der Beamten, Koordination des Einsatzes von Polizeiberatern auf Revierebene; Weiterführung der Unterstützung, Bereitstellung von Gesetzestexten und Ausbildungsliteratur

Antr  
s. *Polizei*

Drs 11/1140

*Personen- und Objektschutz*

Zahl und Einsatzbereiche der abgeordneten Polizeibeamten, Kriterien und Kosten der Abordnungen, Art und Zusammensetzung der Vergütungen

Antr

s. *Personenschutz*

Drs 11/1789

*Verhalten eines baden-württembergischen Leihbeamten in Sachsen*

Erwerb einer Fischzuchtanlage durch einen im sächsischen WM beschäftigten Leihbeamten bzw dessen Ehefrau durch Nutzung interner Sachkenntnisse: Neu-Bewertung des Vorgangs infolge der Selbsttötung des damaligen sächsischen Mitbieters aufgrund seiner wirtschaftlichen Lage, Ergreifung von Konsequenzen?

KlAnfr

s. *Grundstücksverkehr*

Drs 11/1997

*Personen- und Objektschutz (POS) bei der Polizei*

Zahl und Einsatzbereiche der abgeordneten Beamten, Auswahlkriterien, Beschäftigungszeiten, Unterbringung an Einsatzorten, Kosten und Anfahrzeiten; Übertragung des Objektschutzes bei Bundeseinrichtungen auf den Bundesgrenzschutz bzw Beauftragung von privaten Sicherungsdiensten

Antr

s. *Personenschutz*

Drs 11/3418

*Personalthilfe BW zum Aufbau der Justiz in den neuen BLändern*

Entwicklung, Schwerpunkte, Kosten und Perspektiven der Abordnungen; Stand in Sachsen; Auswirkungen des Abbaus der Aufwandsentschädigung; schrittweise Rückführung in den Landesdienst

Antr

s. *Justiz*

Drs 11/4331

*Grenzüberschreitender Austausch von Polizeibeamten*

Frage nach o.g. Bestrebungen auf deutscher und französischer Seite

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/5040

*Polizeistärke in Karlsruhe*

Personalstärke der Schutz- und Kriminalpolizei, dauerhafte Versetzung der abgeordneten Beamten nach Karlsruhe; Zuteilungskriterien von Polizeikräften im Land; Vergleich von Karlsruhe u.a. Großstädten; Verbesserungen auf Grundlage der Arbeitsergebnisse der AG Präsenz?

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/5141

*Abordnung von drei bzw zwei Beamten zum POS aus den Polizeirevier Schwetzingen und Hockenheim*

Reduzierung der Abordnungen auf zwei bzw einen Beamten

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/5245

*Personen- und Objektschutz*

Qualifikation und Einsatzdauer der in den POS abgeordneten Beamten, Gründe für die Zurückbeorderung von Beamten bzw den Personalabbau im POS

KlAnfr

s. *Personenschutz*

Drs 11/5244

*Abordnung von Polizeibeamten zur Zentralen Ermittlungsstelle für Regierungs- und Vereinigungskriminalität (ZERV)*

Gegenüberstellung der von o.g. Personenkreis erwarteten dienstlichen Vorteile und der erlebten Wirklichkeit nach der Rückkehr aus Berlin

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/6210

*Rückkehrer aus den neuen BLändern*

Zahl und Dienstgrade der Wiedereinstellung o.g. Rückkehrer aus den Reihen der Schutz- und Kriminalpolizei

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/7094

*Vereinfachung der Abordnung von Beamten*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5382 5383 5387 5389

**Abrüstung**

s. *Rüstungsbeschränkung*

**Abschiebung von Ausländern**

s.a. *Ausweisung*

*Weitere Probleme im Umgang mit Asyl-Bewerbern*

Personal- und Kostenaufwand für Abschiebungen, Zahl der Untertauchenden bzw Wiedereinreisenden; Kriminalität in und im Umfeld von Unterkünften, Auswirkungen auf die Asylverfahren, polizeiliche Maßnahmen; Umfang der Anwendung sowie Erfahrungen mit dem Umstieg vom Geld- auf das Sachleistungsprinzip nach dem BSHG; Hinwirkung auf eine genügende Zahl qualifizierter Dolmetscher bei Behörden und Gerichten?

KlAnfr

s. *Asylbewerber*

Drs 11/83

*Beschleunigung der Asylverfahren*

Stand der Planung bzw Einrichtung der Asylbezirksstellen, von Sammelunterkünften sowie Umnutzung ehemaliger Kasernen; Bereitstellung von Räumlichkeiten und Personal; organisatorische Maßnahmen zur Abschiebung abgelehnter Asylbewerber ohne Bleiberecht; Vermeidung einer Erhöhung der Zuweisungsquote an die Kommunen?

KlAnfr

s. *Asyl*

Drs 11/122

*Mehrbelastung der Ausländerbehörden durch Justizvollzugsanstalten im Zuständigkeitsbereich*

Mehrbelastung bei einem hohen Anteil ausländischer Straf- und Abschiebehäftlinge, Zahl der Abschiebungen aus JVA 1991/92; Abdeckung der durch den allgemeinen Finanzausgleich nicht ausgeglichenen Mehrbelastungen

KlAnfr  
s. *Ausländerbehörde*  
Drs 11/143

*Ausländerkriminalität/Innere Sicherheit*

Entwicklung des Anteils von nichtdeutschen Tatverdächtigen, Verurteilten, Inhaftierten, Abgeschobenen nach Alters- und Deliktgruppen, Asylbewerbern, illegal Anwesenden usw.; Darlegung der Situation in Berlin; Maßnahmen der LReg; Gründe für die Verweigerung der zweigeteilten Laufbahn für die Polizei

GrAnfr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/266

*Asylpolitik der LReg*

Prognose über die Entwicklung der Asylbewerberzugänge, der Anerkennungsquoten und Abschiebungen bis Ende des Jahres 1994

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/284

*Asylkosten*

Polizeiliche Aufwendungen für Strafermittlung, Strafverfolgung und Abschiebemaßnahmen, Umfang der Schäden durch Straftaten von Asylbewerbern

GrAnfr  
s. *Asyl*  
Drs 11/348

*Abschiebung krimineller Asylbewerber*

DringlAntr REP 10.09.1992 Drs 11/431  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 308

*Abschiebung straffällig gewordener Asylbewerber*

Darlegung der tatsächlichen Abschiebungen und ihrer Hinderungsgründe

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 16.09.1992 und Antw IM Drs 11/472

*Verstöße der Luftverkehrsgesellschaften*

Beförderung von Ausländern ohne erforderliche Grenzübertrittspapiere: Auflistung der Gesellschaften und Herkunftsländer sowie der Kosten für Abschiebungen

KlAnfr  
s. *Luftverkehrsunternehmen*  
Drs 11/501

*Abgeschobene Asylbewerber*

Zahlenentwicklung der letzten drei Monate im Vergleich zum ersten Quartal 1992, Anteil der Sinti und Roma aus Rumänien

KlAnfr Dieter Rempel CDU 08.10.1992 und Antw IM Drs 11/662

*Abschiebung eines drogenabhängigen Strafgefangenen*

Abschiebung in die Türkei, Hinwirkung auf Strafverbüßung im Heimatland

KlAnfr Josef Rebhan CDU 04.11.1992 und Antw JuM Drs 11/862

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergabewesen*

Entwicklung der Fälle von Schutzgelderpressungen in den letzten fünf Jahren; präventive Maßnahmen gegenüber den besonders bedrohten ausländischen Gastwirten; Ausweisung und Abschiebung der ermittelten ausländischen Straftäter

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1468

*Auslieferung, Ausweisung und Überstellung ausländischer Strafgefangener*

Anwendung der Möglichkeit des Verzichts bzw der Verkürzung der Strafvollstreckung sowie der Überstellung und Strafverbüßung im Heimatland; Darlegung der Kosteneinsparungen sowie der angewandten Praxis in BW u.a. BLändern

Antr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/1477

*Kosten der Asylbewerber-Abschiebung*

Zusammensetzung der durchschnittlichen Kosten pro Abschiebung; Höhe der Eigenbeteiligung der Betroffenen

MdlAnfr 2) Arnold Tölg CDU 09.03.1993 Drs 11/1537  
PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1636

*Beschleunigung des Asylverfahrens*

Erneute Antragstellung abgelehnter Asylbewerber unter falschem Namen: Bewertung als Folgeanträge mit der Notwendigkeit einer erneuten Entscheidung des Zirndorfer Bundesamts, Aufenthaltsverlängerung trotz bestandskräftiger Ausreiseaufforderung, weitere Unterbringung und Sozialhilfegewährung durch die Gemeinden; Möglichkeiten zur Unterbindung dieses Mißbrauchs und sofortige Abschiebung; Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen den Außenstellen des Verwaltungsgerichts, des Bundesamtes und der zentralen Abschiebebehörden

KlAnfr  
s. *Asyl*  
Drs 11/2014

*Abschiebungen trotz Asylfolgeantrag*

Fallzahlen 1993; Anweisung der Polizei- und Abschiebebehörden, aufenthaltsbeendende Maßnahmen nicht zu vollziehen bzw anzuordnen, wenn ein Folgeantrag vorliegt; Gewährleistung einer rechtzeitigen Information (durch das Zirndorfer Bundesamt)

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/2183

*Abtauchen von Asylbewerbern*

Zahl der während des Verfahrens bzw nach Zustellung des Ablehnungsbescheids abtauchenden Asylbewerber; Maßnahmen zur Verhinderung dieser (abschiebungsumgehenden) Praxis

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/2406

*Abschiebung von Roma-Asylbewerbern*

Abschiebung der bis vor kurzem im DGB-Heim bei Vöhrenbach untergekommenen ca 120 abgelehnten Roma-Asylbewerber

Antr REP 15.09.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2546  
BeschlEmpf und Bericht IA 19.01.1994 Drs 11/3577

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Folgenbeseitigung bei rechtswidriger Abschiebung*

Ausmaß und Verantwortliche o.g. Rechtsverletzungen, Fälle in Vogtsburg und Waldkirch (kurdischer bzw türkischer Flüchtling); Möglichkeiten der (teilweisen) Folgenbeseitigung, z.B. Rückführung, Schadenersatz- oder Kautionsleistungen; Einrichtung eines durchgehend besetzten Notdienstes beim IM; Klärung haftungsrechtlicher Fragen zwischen dem Zirndorfer Bundesamt und den Abschiebebehörden des Landes; Aufklärung der Polizeibeamten über das Vorgehen im Falle von Zweifeln an der Rechtmäßigkeit einer Abschiebung

Antr  
s. Asylbewerber  
Drs 11/2751

*Gemeinsamer Brief vom IM und kroatischen Botschafter und Situation in Kroatien*

Demokratiedefizite und immer wieder aufflammende Kampfhandlungen auch in Kroatien; Bewertung des o.g. Schreibens, in dem kroatische Kriegsflüchtlinge zur Heimkehr und zum Wiederaufbau des Landes aufgefordert werden; Verschärfung der Situation bzw Abweisung der direkt vom Krieg bedrohten bosnischen Flüchtlinge als Folge von Abschiebungen von Kroaten aus BW, nachdem die Aufnahmekapazitäten für Flüchtlinge in Kroatien erschöpft sind (nach Aussage der dortigen Regierung)

KlAnfr  
s. Kroatien  
Drs 11/2932

*Kriegsflüchtlinge und Asylverfahren, Probleme mit Staatsangehörigkeiten*

Zahl o.g Flüchtlinge aus den verschiedenen Nachfolgestaaten bzw Regionen des ehemaligen Jugoslawien; Länderberichte des Auswärtigen Amtes; Gründe für die fehlende Berücksichtigung von Desertion, Vergewaltigung und geschlechtsspezifischer Verfolgung von Frauen im Asylverfahren; Zahl und Ziele von Abschiebungen seit 1990; Aufnahme der für ein Bleiberecht demonstrierenden Roma-Gruppe; Zahl und Herkunft von Personen, die einen Antrag auf Einbürgerung oder doppelte Staatsangehörigkeit gestellt haben; Entscheidungs- bzw Verfahrensstand der Anträge

KlAnfr  
s. Flüchtling  
Drs 11/2939

*Erste Erfahrungen mit dem neuen Asylrecht*

Entwicklung der Zugänge, Anerkennungsverfahren/-quote, Abschiebungen, Zahl von Untergetauchten, Dauer und Ausgang von Verfahren der Asylbezirksstellen, Verwaltungsgerichte sowie von Verfassungsbeschwerden, Anwendung des Sachleistungsprinzips, Umfang der Unterbringung in kommunalen sowie in staatlichen (Sammel-)Unterkünften, Vergleich mit 1991/92, Anteil straffälliger Asylbewerber in Haft und Abschiebehaft, Dauer und Kapazitäten der Abschiebehaft, Herkunft von Bewerbern aus sicheren Drittstaaten und Herkunftsländern, Kosten u.a.m.

Antr  
s. Asylrecht  
Drs 11/2995

*Entlastung der Polizei durch Beschränkung auf Kernaufgaben der inneren Sicherheit*

Einbeziehung Privater in Transportaufgaben iR von Abschiebungen

Antr  
s. Polizei  
Drs 11/2996

*Situation der Kurden, Christen und Yeziden in der Türkei*

Lagebeurteilung; Hinwirkung auf eine geänderte, die unterschiedliche Situation o.g. Volksgruppen berücksichtigende Abschiebepaxis; Ausschluß von Waffenlieferungen in die Türkei, Verhinderung des Einsatzes deutscher Waffen in den Notstandprovinzen

Antr  
s. Türkei  
Drs 11/3678

*Gewalttätige Krawalle von Angehörigen und Sympathisanten der linksextremistischen PKK*

Stand und Ergebnisse der Strafverfahren, Abschiebung der überführten Täter

Antr  
s. Kurden  
Drs 11/4023

*Situation der Abschiebehäftlinge im Land*

Zahl, Herkunftsländer und Verwahrdauer o.g. Häftlinge; Staaten mit besonderen Problemen bei der Rückführung; Abbau von Abschiebehindernissen durch bilaterale Vereinbarungen mit den fraglichen Staaten

Antr  
s. Gefangener  
Drs 11/4433

*Erkenntnisse aus Straftaten kurdischer Gewalttäter*

Stand und Ergebnisse der Strafverfahren, Abschiebung der überführten Täter

Antr  
s. Kurden  
Drs 11/4478

*Abschiebungen nach Kroatien*

Aufenthalt von Flüchtlingen aus Kroatien am 30.04.1994 in BW, Zahl von Duldungsverlängerungen, eingelegten Rechtsmitteln, freiwilligen und erzwungenen Ausreisen wegen Ablauf der Duldung; Anteil von Serben, ethnischen Minderheiten, Wehrpflichtigen, Deserteuren, Personen aus den serbisch besetzten Gebieten Kroatiens u.ä. Kriterien zur Verlängerung des Bleiberechts

KlAnfr  
s. Kroatien  
Drs 11/4569

*Abschiebungen in sämtliche Nachfolgestaaten des ehemaligen Jugoslawien und Lageberichte des Auswärtigen Amtes*

Zahl und Wege von Abschiebungen 1993/94 direkt und über Drittstaaten, u.a. Albanien; Anteil von Kosovo-Albanern im wehrfähigen Alter, Empfehlungen des Auswärtigen Amtes

KlAnfr  
s. Flüchtling  
Drs 11/4570

*Abschiebung eines Sinsheimer Einwohners*

Aufklärung des Sachverhalts um die drohende Abschiebung des o.g. Einwohners und seiner Familie nach Ungarn

KlAnfr Gerd Zimmermann u.a. CDU 01.09.1994 und Antw IM Drs 11/4571

*Umgang mit Abschiebehäftlingen in BW*

Zahl, Alter, Geschlecht, Herkunftsländer, Unterbringungssituation und Verwahrdauer o.g. Häftlinge; Arbeits-, Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten; medizinische, psychische und seelsorgliche Betreuung; Förderung des Zugangs und der Betreuung von ehrenamtlichen Initiativen? Zahlen von Abschiebungen aus der Straf- und Abschiebehäft seit 1991, Kosten der Unterbringungen und Rückführungen; Abkürzung der Abschiebehäftdauer, Organisation einer kostenlosen Rechtsberatung, Vermeidung einer Doppelbestrafung bei einem Straftatbestand durch die Verbüßung einer Freiheitsstrafe und anschließende Abschiebung

Antr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/4724

*Abschiebestopp für Ahmadi-Mitglieder aus Pakistan*

Strafrechtliche Verfolgung der pakistanischen Ahmadi-Mitglieder und Bedrohung mit der Todesstrafe aus religiösen Gründen; Anordnung eines generellen Abschiebestopps, Herstellung des Einvernehmens mit dem BinnenMin

Antr  
s. *Aufenthaltsurlaubnis*  
Drs 11/4738

*Abschiebestopp für Kosovo-Albaner*

Erlaß eines unbefristeten Abschiebestopps für o.g. Flüchtlinge

Antr  
s. *Aufenthaltsurlaubnis*  
Drs 11/4927

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 03**Erhöhung der Etatansätze für Abschiebungen*

ÄAntr REP 24.11.1994 Drs 11/5203-21  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4788

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 03**Finanzierung der Betreuung von Abgeschobenen nach deren Ankunft im Heimatland*

ÄAntr CDU und SPD 18.01.1995 Drs 11/5203-39 (Reste)  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4788

*Abschiebung von türkischen Kurden und Christen sowie Bürgerkriegsflüchtlingen aus Rest-Jugoslawien infolge des negativen IMK-Beschlusses*

Zahl von Betroffenen, Handhabung der Abschiebungen in „sichere“ und „unsichere“ Gebiete der Türkei und Rest-Jugoslawiens, gesonderte Behandlung von Kriegsdienstverweigerern und Deserteuren, Art der Informationsgewinnung der Ausländerbehörden über die jeweilige Situation in den Heimatländern

Antr Walter Heiler u.a. SPD 28.11.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/5019

*Kosten von Abschiebehäftlingen*

Ermittlung bzw. Einbehaltung der Haft- und Abschiebekosten

Antr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/5037

*Abschiebegefängnis in der JVA Rottenburg*

Zahl, Alter, Herkunftsländer, Fluchtmotive, Unterbringungssituation, Verwahrdauer, Versorgung, Bewachung sowie juristische Beratung o.g. Häftlinge; Anteil, Wege und Zielstaaten von Abschiebungen; Rechtsgrundlagen einer Einbehaltung der Haft- und Abschiebekosten

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/5167

*Verlängerung des Abschiebestopps für Kurden aus der Türkei*

Antr  
s. *Kurden*  
Drs 11/5512

*Flüchtlinge aus Zaire*

Zahl und Ergebnisse von Asylanträgen; Anteil von abgelehnten, untergetauchten bzw in Abschiebehäft befindlichen Bewerbern; Situation der Menschenrechte in Zaire, Gründe für die unterschiedlichen Beurteilungen des UNHCR, von ai sowie in den Lageberichten des Auswärtigen Amtes; Pressemeldungen in Belgien über Folterungen und das spurlose Verschwinden von Abgeschobenen; Erlaß eines sechsmonatigen Abschiebestopps

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/5732

*Lebensbeendende Maßnahmen durch türkische Staatsgewalt*

Vorgehen gegenüber abgeschobenen türkischen Asylbewerbern und Mitgliedern der PKK

KlAnfr  
s. *Türkei*  
Drs 11/5766

*Überprüfung von Abschiebungsentscheidungen gegen kurdische Flüchtlinge*

Einschätzung der Menschenrechtssituation in der Türkei, Prüfung der Gefahr drohender Folter in jedem Einzelfall

Antr  
s. *Türkei*  
Drs 11/6068

*Neuorientierung bei der Auslegung des Folterbegriffs*

Verneinung einer Folterung des abgeschobenen Flüchtlings Askin in der Türkei durch den Pressesprecher des IM mit dem abschwächenden Hinweis auf ein „blaues Auge“; Zugrundelegung der UN-Antifolterkonvention bei der Auslegung des Folterbegriffs

Antr  
s. *Misshandlung*  
Drs 11/6076

*Abschiebungen nach Zaire*

Beurteilung der innenpolitischen Lage und Menschenrechtssituation in Zaire durch das UNCR, ai und Auswärtige Amt; Übergabe von Passagierlisten durch die Fluggesellschaft Sabena an zairische Sicherheitsdienste mit spezieller Kennzeichnung von abgeschobenen Asylbewerbern; Folterung dieser Flüchtlinge, Aufklärung des Falles A. E.; Eintreten für einen Abschiebestopp bzw Aussetzung aller Abschiebungen nach Zaire

Antr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/6672

*Flüchtlinge aus Algerien*

Zahl und Ergebnisse von Asylanträgen; Anteil von abgelehnten, geduldeten, untergetauchten bzw in Abschiebehaft befindlichen Bewerbern; politische Lage und Menschenrechtssituation in Algerien; Verbleib einer trotz laufendem Petitionsverfahren abgeschobenen Familie aus Calw; Erlaß eines sechsmonatigen Abschiebestopps

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/6714

*Situation in den baden-württembergischen Abschiebegefängnissen*

Zahl, Alter, Herkunftsländer, juristische Beratung und Verwahrdauer von Abschiebehäftlingen; Anteil und Zielstaaten von Abschiebungen; Praxis der Überwachung durch Vollzugsbeamte und private Wachleute, Zahl und Resultate von Anzeigen sowie Selbstmordversuchen, präventive Gegenmaßnahmen, Art der Durchführung von Abschiebungen

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/7157

*Härtefallregelung für abgelehnte Asylbewerber/Auswirkungen des Beschlusses der Innenministerkonferenz auf BW*

Zahl der abgelehnten bzw der unter das Bleiberecht der o.g. Härtefallregelung fallenden Asylbewerber in BW; Umsetzung der beschlossenen Rückführung der Asylbewerber ohne Bleiberecht

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/7183

*Abschiebung straffällig gewordener Ausländer*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 249 309 ff

*Abschiebung straffällig gewordener Asylbewerber; Steigerung der Abschiebezahlen*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 492 494 495  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3159 3160 3164  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4785 4786 4792

*Beschleunigung von Abschiebungen aus humanitären Gründen*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 934 936 937

*Umfang der Abschiebungen abgelehnter Asylbewerber*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1160 1177 1178 1195

*Abschiebung straffällig gewordener Ausländer*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2508 2557 2565  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4148  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4239 ff  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5190 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5841 ff

*Umfang von Abschiebepetitionen, Problematik der Einzelfälle*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3777 3778 3780 3782 ff

*Verzicht auf Abschiebung der von geschlechtsspezifischer Verfolgung bedrohten Frauen*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5435 ff

*Abschiebung von straffällig gewordenen Kurden, Bewertung von Vereinbarungen mit der Türkei*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5887 5888

**Abschuß von Wild**

s. *Jagd*

**Abstatt, Gemeinde**

*Schreiben des Staatsgerichtshofs für das Land BW vom 04.01.1993 - Normenkontrollantrag der Gemeinde Abstatt sowie weiterer 295 Gemeinden gemäß Art 76 der Verfassung des Landes BW wegen des Ges über die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern*

s. *Asylbewerber-Unterbringungsgesetz*  
PIPr 11/15 S. 949

**Abtreibung**

s. *Schwangerschaftsabbruch*

**Abwärmennutzung**

s. *Energienutzung*

**Abwanderung von Unternehmen**

s. *Betriebsänderung*

**Abwasserabgabe**

s.a. *Abwasserbeitrag*  
s.a. *Abwassergebühren*

*Ges zur Änd des LAbwasserabgabenGes (LAbwAG)*

Anpassung des Landesrechts an bundesrechtliche Bestimmungen; Nutzung des Handlungsspielraums, insbes hinsichtlich der Regelung der Abwasserabgabe für Niederschlagswasser und Kleineinleitungen; Erleichterung der Verrechnung der Abwasserabgabe mit Gewässerschutzinvestitionen

GesEntw LReg 22.12.1992 Drs 11/1162  
1. Beratung PIPr 11/15 03.02.1993 S. 979  
BeschlEmpf und Bericht UA 03.03.1993 Drs 11/1501 (dazu ÄAntr GRÜNE)  
2. Beratung PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1583  
GBI 1993 Nr. 8 S. 214 (Ges vom 22.03.1993)  
Bekanntmachung der NF des LAbwasserabgabenGes (LAbwAG) GBI 1993 Nr. 16 S. 489  
Berichtigung der Bekanntmachung der NF GBI 1993 Nr. 19 S. 556

*Mehr Flexibilität bei Abwassermaßnahmen*

Umfang und Art der Investitionen 1990-1998, Flexibilisierung der Umsetzung von EG-Recht, Erweiterung des landespolitischen Spielraums beim Ausbau der Abwasserbehandlung bez Fristen und Prioritätensetzung, Ausweitung der Verrechnungsmöglichkeiten bei der Gestaltung der Abwasserabgabe

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/2302

*Ausbau der Standards bei der Abwasserbeseitigung in Zeiten knapper Kassen*

Ablehnung eines u.a. vom Gemeindetag geforderten Moratoriums bei der Abwasserbeseitigung sowie entsprechender Vorstöße im BRat; verursacherbezogene Umlegung der Abwasserabgabe sowie Vollzug der EigenkontrollVO durch die Kommunen, insbes Erstellung von Indirekteinleiterkatastern

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/3047

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*  
Aufkommen aus dem AbwasserabgabenGes seit 1990; Anteil und Schadstoffparameter der chemischen Industrie, der Zellstoff- und Papierwerke, Kunststoff- und Textilfertigung; Art und Mengen der Schadstoffelimination in kommunalen und industriellen Kläranlagen sowie regionale Verteilung der Klärschlämme

GrAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/3687

*Abwasserabgabe*  
Entwicklung des Aufkommens und der Verwaltungskosten der Abwasserabgabe seit 1991, Vergleich mit anderen BLändern

KlAnfr Winfried Scheuermann CDU 13.05.1994 und Antw UM Drs 11/4006

*Abwasserabgabeaufkommen*  
Entwicklung des Aufkommens und der Verwaltungskosten der Abwasserabgabe seit 1991, Vergleich mit anderen BLändern

KlAnfr Hans Heinz CDU 07.07.1994 und Antw UM Drs 11/4318

*Handhabung und Erfahrungen mit der Abwasserabgabe für Kleineinleiter*

Art und Umfang der Erhebung - differenziert nach BLändern, LKreisen und Gemeinden, u.a. in den LKreisen Offenburg, Tuttlingen und Schwäbisch Hall; Entwicklung des Aufkommens und der Verwaltungskosten für das Land ab 1995; Vergleichbarkeit des Erhebungsschlüssels bei den Kommunen, Gründe für die Nicht-Veranlagung von (Ferien-)Gästen; Rechtsänderungen i.S. des Verursacherprinzips und der Gleichbehandlung bzw völliger Verzicht auf die Abgabe?

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 22.02.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5519  
BeschlEmpf und Bericht UA 27.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Abwasserabgabe und dezentrale Abwasserentsorgung*  
Heranziehung von Privathaushalten, landwirtschaftlichen und gastronomischen Betrieben ohne Anschluß an das zentrale Abwassersystem zur Abwasserabgabe; Prüfung einer Verrechnungsmöglichkeit der Abwasserabgabe mit Investitionen in die private Abwasserreinigung unter Einräumung einer Erreichung des Stands der Technik in spätestens fünf Jahren

Antr Robert Ruder u.a. CDU 31.03.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5729

*Überwachung der Kläranlagen im RegBez Stuttgart*  
Aussetzung der Kontrollen bei Kläranlagen zur Festsetzung der Abwasserabgabe aufgrund fehlender Mittel im laufenden Hpl?

KlAnfr  
s. *Kläranlage*  
Drs 11/5931

## Abwasserabgabengesetz

s. *Abwasserabgabe*

## Abwasserbeitrag

s.a. *Abwassergebühren*

*KommunalabgabenGes*  
Nachträgliche Erhebung hoher Gebühren für Kanäle und Wasseranschlüsse aus den 50er Jahren im Künzelsauer Ortsteil Kemmeten; Prüfung der zu einer Gebührenbefreiung führenden Änd des KAG von 1964

MdlAnfr  
s. *Kommunalabgaben*  
Drs 11/5737

*Abgabenbelastung für Bürgerinnen und Bürger in Künzelsau-Kemmeten*

Nachträgliche Erhebung hoher Gebühren für Kanäle und Wasseranschlüsse aus den 50er Jahren im Künzelsauer Ortsteil Kemmeten; vergleichbare Beitragsforderungen in anderen Gemeinden? Prüfung der zu einer Gebührenbefreiung führenden Änd des KommunalabgabenGes von 1964

Antr  
s. *Kommunalabgaben*  
Drs 11/5841

*Beitragspflicht bei der Abwasserbeseitigungspflicht im ländlichen Raum*

Anschluß- und Benutzungszwang bzw Beitragspflicht für landwirtschaftliche u.a. Anwesen, insbes im Außenbereich, im Falle des Vorhandenseins einer zentralen Anlage? Möglichkeiten der Gemeinden zur Befreiung der Betroffenen von der Beitragspflicht per Satzungsbeschluß?

KlAnfr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/6498

*Ges zur Änd des KommunalabgabenGes*

Zulässigkeit der erneuten Beitragserhebung im Falle des Ausbaus einer öffentlichen Einrichtung, z.B. einer Kläranlage, sowie der Erhebung von Vorauszahlungen auf die Gebührenschuld iR von Dauerbenutzungsverhältnissen; Klarstellung der Kostenersatzpflicht für Erneuerung, Änd und Beseitigung von Haus- und Grundstücksanschlüssen

GesEntw  
s. *Kommunalabgaben*  
Drs 11/6586

## Abwasserbeseitigung

s.a. *Abwasserabgabe*  
s.a. *Abwasserbeitrag*  
s.a. *Abwasserreinigung*  
s.a. *Klärwärter*  
s.a. *Oberflächenentwässerung*

*Abwasserbeseitigung im ländlichen Raum*

Lockerung von Vorschriften in bezug auf den Anschluß von abseits gelegenen Ortsteilen an Kläranlagen? Frage nach der künftigen Förderung notwendiger Investitionen

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU 10.07.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/137  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 16.09.1992 Drs 11/610  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523



*Vollzug der EigenkontrollVO*

Verpflichtung der Betreiber von Abwasserbehandlungsanlagen und -kanälen zu einer systematischen und regelmäßigen Überprüfung, Darlegung der Auswirkungen bis hin zur strafrechtlichen Verantwortung von Gemeinderat und Bürgermeister

KlAnfr  
s. *Eigenkontrollverordnung*  
Drs 11/771

*Abwasserbeseitigungsmaßnahmen im Ortenaukreis*

Planungen zum Ausbau der Reinigungsleistung von Kläranlagen: Höhe der Investitionen und evtl Landeszuschüsse, vorliegende Anträge, Richtlinien und Zeitperspektiven

KlAnfr Willi Stächele CDU 29.10.1992 und Antw UM Drs 11/795

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater, Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für Planfeststellung von Bauvorhaben der Abwasserbeseitigung auf die Kommunen; Aussetzung verschiedener Richtlinien über Abwasserbeseitigung, Kläranlagen und Regenwasserbehandlungsanlagen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Ges zur Änd des LAwasserabgabenGes (LAwAG)*

Anpassung des Landesrechts an bundesrechtliche Bestimmungen; Nutzung des Handlungsspielraums, insbes hinsichtlich der Regelung der Abwasserabgabe für Niederschlagswasser und Kleineinleitungen; Erleichterung der Verrechnung der Abwasserabgabe mit Gewässerschutzinvestitionen

GesEntw  
s. *Abwasserabgabe*  
Drs 11/1162

*Kondensate aus Feuerungsanlagen*

Untersuchungsergebnisse und Standpunkte in bezug auf die Schädigung von Abwasserkanälen und Kläranlagen durch (saure) Kondensate aus Brennwertfeuerstätten (ph-Wert, Schwermetallfrachten), Beitrag der Metallausschwemmungen zur Vergiftung der Klärschlämme? Behandlung und Kontrolle der anfallenden Kondensate vor ihrer Einleitung in das kommunale Abwassernetz

Antr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/1165

*Bodenseeraum*

Verstärkte Förderung von Abwasserbeseitigungsmaßnahmen (RÜB, Abwasserkanäle, Kläranlagen, Klärschlammabfuhr)

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Ökologische, dezentrale Abwasserbehandlung*

Arbeitsweise und Kosten von zwei Pilotanlagen in Kisslegg Ortsteilen, Vergleich mit den Kosten bzw Zuschüssen für zentrale Anschlüsse, Genehmigung der Versickerung von gereinigten häuslichen Abwässern sowie der Verwendung der Klärschlämme vor Ort, Bewertung der Bedarfsentleerung von Mehrkammerausfallgruben; Darlegung aller dezentralen Anlagen und davon betroffenen Einwohner in BW

KlAnfr Norbert Zeller SPD 02.02.1993 und Antw UM Drs 11/1321

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Instrumente*

Einstellung der Förderung von Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsanlagen über den Kommunalen Investitionsfonds

Antr  
s. *Umweltabgabe*  
Drs 11/1586

*Benutzung von Dolinen zur Abwasserbeseitigung*

Beurteilung der Nutzung schützenswerter Dolinen zur Abwasserbeseitigung sowie zur Verfüllung mit Bauschutt; Situation im Bereich des Einzugsgebietes um Blaubeuren sowie beim Bundeswehrdepot in Feldstetten; Schutzmaßnahmen

Antr  
s. *Doline*  
Drs 11/1764

*Abwasserbeseitigungsmaßnahmen im Rems-Murr-Kreis*

Geplante Investitionen im Bereich Kläranlagen, Regenwasserbehandlung, Klärschlamm-trocknung und Kanalbau; Auswirkungen auf die Gewässergüte von Rems und Murr; Zeitraum der Durchführung und Kosten der Maßnahmen; Abbau der Auszahlungsrückstände im Bereich des RegPräs Stuttgart

KlAnfr Hans Heinz CDU 13.05.1993 und Antw UM Drs 11/1905

*Abwasserbeseitigung und Stand der Technik*

Entwicklung insbes im ländlichen Raum; Förderung bzw Zulassung neuer Verfahren der dezentralen Abwasserbeseitigung und -reinigung; Vergleich der Umweltwirkungen und Kosten von Pflanzenkläranlagen und zentralen Anschlüssen

Antr Peter Hauk u.a. CDU 14.05.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1920  
BeschlEmpf und Bericht UA 16.03.1994 Drs 11/3734  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Umweltstandards und deren Vollzug im internationalen Vergleich*

Rechtsnormen, Vollzug und Kostenfolgen in BW, bundes- und EG-weit im Bereich der Abwasserreinigung und -beseitigung; Kostenvergleich insbes für den Bereich der Textilveredelung

Antr  
s. *Umweltrecht*  
Drs 11/2278

*Mehr Flexibilität bei Abwassermaßnahmen*

Umfang und Art der Investitionen 1990-1998, Flexibilisierung der Umsetzung von EG-Recht, Erweiterung des landespolitischen Spielraums beim Ausbau der Abwasserbehandlung bez Fristen und Prioritätensetzung, Ausweitung der Verrechnungsmöglichkeiten bei der Gestaltung der Abwasserabgabe

Antr Michael Sieber u.a. CDU 28.07.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2302  
BeschlEmpf und Bericht UA 01.12.1993 Drs 11/3205  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Leistungsprinzip in Wirtschaft und Gesellschaft; hier: Umweltschutz*

Leistungsanreize für mehr Umweltschutz; Freistellung von Unternehmen von weiteren Verschärfungen, insbes bei Luftemissionen und Abwasser, für Umweltinvestitionen in den neuen

Ländern; Anreize von „Benutzervorteilen“ beim Lärmschutz, beim Abgas- und Verbrauchsverhalten von Kfz, bei den Abwasserkosten sowie den Prüfintervallen für moderne Heizanlagen

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/2332

*Verteilung der Landesfördermittel für die Abwasserbeseitigung im Jahr 1993*

Umfang und Mittelverteilung; Vergabe von über 90 % der Fördermittel für zwei Neumaßnahmen in den nördlichen RegBez

Antr Roland Ströbele u.a. CDU 18.08.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2369  
BeschlEmpf und Bericht UA 01.12.1993 Drs 11/3205  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Wasserwirtschaftliche Konzeption im Raum Lauda-Grünfeld-Großrinderfeld*

Umsetzung der Trinkwasser- und AbwasserVO; Unterstützung der Gesamtkonzeption zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung im Main-Tauber-Kreis

Antr  
s. *Wasserwirtschaft*  
Drs 11/2808

*BRatsinitiative zur Änd des WasserhaushaltsGes*

Erweiterung der Flexibilität und des Spielraums bei den Anforderungen für Gewässerschutzinvestitionen bei bestehenden Abwassereinleitungen

Antr  
s. *Wasserrecht*  
Drs 11/2920

*Entschlammung von Kleinkläranlagen im ländlichen Raum*

Beurteilung von Notwendigkeit und Kosten der vom Wasserwirtschaftsamt Offenburg geforderten zweimaligen Leerung/Entschlammung

KlAnfr  
s. *Kläranlage*  
Drs 11/2976

*Ausbau der Standards bei der Abwasserbeseitigung in Zeiten knapper Kassen*

Ablehnung eines u.a. vom Gemeindegtag geforderten Moratoriums bei der Abwasserbeseitigung sowie entsprechender Vorstöße im BRat; verursacherbezogene Umlegung der Abwasserabgabe sowie Vollzug der EigenkontrollVO durch die Kommunen, insbes Erstellung von Indirekteinleiterkatastern; Kostenreduktion durch Privatisierungsmodelle, durch Leistungswettbewerbe bei Ausschreibungen für den Bau von Kläranlagen sowie Abkoppelung der Planungshonorare von der Höhe der Baukosten (Änd der HOAI); Suche nach Einsparungsmöglichkeiten iR eines Gutachtens und darauf aufbauend in einer gemeinsamen Arbeitsgruppe mit dem Städte- und Gemeindegtag

Antr GRÜNE 02.12.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/3047

*Abwasserbeseitigungsmaßnahmen*

Vorhandene bzw benötigte Mittel zur Bewilligung der in den vier RegBez gestellten Anträge, notwendige Investitionen zur Erreichung des von der EG verlangten Standards in der Kanalisation und Abwasserreinigung; aufschiebbare Maßnahmen

Antr Karl Göbel u.a. CDU 06.12.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/3061

BeschlEmpf und Bericht UA 16.03.1994 Drs 11/3734  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Verwendung der Erlöse aus dem Verkauf der Württembergischen Gebäudebrandversicherung und der Badischen Gebäudeversicherung*

Aufstockung der Förderung des sozialen Wohnungsbaus für Familien mit niedrigen Einkommen sowie von Maßnahmen zur Abwasserbeseitigung im Zuge der Erfüllung strengerer Normen der EG

Antr  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/3074

*Gerechte Lastenverteilung bei den Umweltschutzinvestitionen im Bodenseeraum*

Höhe der Abwasserbeiträge und Gebühren im Bodenseeraum u.a. Regionen, Vorschläge für einen interregionalen Lastenausgleich: Erhöhung bzw Pauschalierung von Zuschüssen für Abwassermaßnahmen, Zuweisung von Einnahmen aus dem Wasserpennig, Erhebung eines Bodensee-Wassergroschens beim Endverbraucher, Erhöhung des Entnahmeentgelts für Bodenseewasser, Förderung privater Abwasseranschlüsse und Gülle-Lager, weitere Maßnahmen zum spezifischen Gewässerschutz am Bodensee und dessen Einzugsbereich

Antr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/3109

*Abwassersituation in ländlich dünn besiedelten Gebieten von BW*

Belastungen der Vorfluter durch Abwasser, Zustand kleinerer Gewässer, Beeinträchtigung durch Ausleitungen von Kläranlagen mit unzureichender Klärleistung, mögliche Auswirkungen einer Kürzung der Fördermöglichkeiten bereits 1992

Antr Gustav-Adolf Haas u.a. SPD 16.12.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/3151  
BeschlEmpf und Bericht UA 16.03.1994 Drs 11/3734  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Umsetzung der ReinhaltVO kommunales Abwasser im Neckar-Odenwald-Kreis*

Betroffene Abwasserbehandlungsanlagen und Investitionsbedarf zur Umsetzung der mit o.g. ReinhaltVO vom Kabinett beschlossenen zusätzlichen Anforderungen zur Phosphor- und Stickstoffelimination

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/3156

*Abwasserbehandlungsanlagen im Rems-Murr-Kreis*

Betroffene Anlagen und Investitionsbedarf zur Umsetzung der mit der „ReinhaltVO kommunales Abwasser“ vom Kabinett beschlossenen zusätzlichen Anforderungen zur Phosphor- und Stickstoffelimination

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/3367

*Abwasserbeseitigung im ländlichen Raum*

Anforderungen, Kosten und Effizienz des Abwasseranschlusses von Streusiedlungen im ländlichen Raum; Berücksichtigung der Qualität des Vorfluters bzw zeitliche Streckung der Erfüllung von Reinhalt-Standards bei Neubauten/-anschlüssen

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU 04.02.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3391  
 BeschlEmpf und Bericht LandwA 27.04.1994 Drs 11/4081  
 PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Reduzierung von Entsorgungskosten beim Klärschlamm durch das Demicell-Verfahren*

Beurteilung des o.g. Verfahrens sowie der erzielbaren Einsparungen und -kosten; Einsatz in vorhandenen Kläranlagen? Förderung eines Pilotprojekts

KlAnfr  
 s. *Klärschlamm*  
 Drs 11/3494

*Belastung von Deponiesickerwässern mit Schadstoffen*

Umgang der Deponien mit rechtlich festgelegten Schadstoffgrenzwerten, Gründe für Verstöße gegen die Rahmen-Abwasserverwaltungsvorschrift, Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
 s. *Abwasserreinigung*  
 Drs 11/3508

*Mittel der Gemeinschaftsaufgabe zur Abwasserbeseitigung*

Umfang der bisherigen Mittelbereitstellung; Gründe und Konsequenzen der Streichung

KlAnfr  
 s. *Gemeinschaftsaufgaben des Bundes und der Länder*  
 Drs 11/3643

*Förderrichtlinien für kommunale Wasserwirtschaftsmaßnahmen*

Gründe und (konjunkturelle) Auswirkungen des Nichterlassens o.g. Richtlinien

MdlAnfr  
 s. *Wasserwirtschaft*  
 Drs 11/3673

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Aufkommen aus dem AbwasserabgabenGes seit 1990; Anteil und Schadstoffparameter der chemischen Industrie, der Zellstoff- und Papierwerke, Kunststoff- und Textilfertigung; Art und Mengen der Schadstoffelimination in kommunalen und industriellen Kläranlagen sowie regionale Verteilung der Klärschlämme

GrAnfr  
 s. *Chlorverbindung*  
 Drs 11/3687

*Effizienz von Abwasserbehandlungsmaßnahmen*

Untersuchungen und Erkenntnisse zum Verhältnis zwischen dem eingesetzten Aufwand und dem sich in der ökologischen Gesamtbilanz ergebenden Umweltnutzen

KlAnfr  
 s. *Abwasserreinigung*  
 Drs 11/3702

*Technische Wasseraufbereitung im Main-Tauber-Kreis*

Verhältnismäßigkeit des öffentlichen Mitteleinsatzes für den Bau einer technischen Wasseraufbereitungsanlage für die Gemeinden Grobrinderfeld und Grünsfeld sowie für den Bau von Abwasserleitungen nach Lauda; Durchführung des Sanierungsprogramms für das örtliche Trinkwasser bzw Verbesserung der Reinigungsleistung der vorhandenen Kläranlage vor einer Verwirklichung der vorliegenden wasserwirtschaftlichen Konzeption

Antr

s. *Wasserwirtschaft*  
 Drs 11/3816

*Abwasserbehandlungsanlagen im Krs Esslingen*

Betroffene Anlagen und Investitionsbedarf zur Umsetzung der mit der „ReinhalteO kommunales Abwasser“ vom Kabinett beschlossenen zusätzlichen Anforderungen zur Phosphor- und Stickstoffelimination

KlAnfr  
 s. *Abwasserreinigung*  
 Drs 11/3829

*Kosteneinsparungen bei der Abwasserbeseitigung*

Konkretisierung der vom UM genannten Spielräume zur Senkung der kommunalen Abwassergebühren, Vereinbarkeit mit den anstehenden Investitionen, Änd der Abwasserbeseitigungsvorschriften für den ländlichen Raum?

KlAnfr  
 s. *Abwassergebühren*  
 Drs 11/4053

*Konsequenzen aus dem bei der Behandlung von Deponiesickerwässern in BW bestehenden Vollzugsdefizit*

Abbau des mit Drs 11/3508 eingeräumten Vollzugsdefizits, Umsetzung der Anforderungen der Rahmen-AbwasserVwV, geeignete Verfahren und Anlagen: Kosten, Energiebedarf und CO<sub>2</sub>-Emissionen; Erarbeitung eines gemeinsamen Vollzugsprogramms mit den RegPräs, Setzung von Prioritäten und Fristen für die einzelnen Anlagen unter Berücksichtigung der jeweiligen Konzentrationen und Frachten an schwer abbaubaren organischen Schadstoffen

Antr  
 s. *Abwasserreinigung*  
 Drs 11/4086

*„Paradigmenwechsel“ in der Wasser- und Abwasserpolitik*

Überhöhte Investitionen der Kommunen in die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bzw mögliche Kostensenkungen ohne Reduzierung der Umweltstandards laut jüngsten Aussagen des UM; Klärung der damit entstandenen Widersprüche zu früheren Stellungnahmen (Drs 11/3047, 11/3702) zum Gewässerschutz, zur Entsorgung von Streusiedlungen im ländlichen Raum sowie zu Vorgaben der nachgeordneten Fachbehörden; Notwendigkeit einer zusätzlichen „Abwasserberatungsstelle des Landes“?

Antr  
 s. *Gewässerschutz*  
 Drs 11/4241

*Kalkulationsverfahren bei der Berechnung von Abwassergebühren*

Schlußfolgerungen aus einem Urteil des OVG Münster; Vorlage des GesEntw zur Novellierung des KommunalabgabenGes, Regelung der Zulässigkeit von Wiederbeschaffungszeitwerten als Kalkulationsgrundlagen für die o.g. Gebührenberechnung, Berücksichtigung der Mängelrügen des genannten Urteils

Antr  
 s. *Abwassergebühren*  
 Drs 11/4484

*Sicherheit der Hausmülldeponie des Schwarzwald-Baar-Kreises*

Ablagerung schwach radioaktiver Abfälle auf der Kreismülldeponie in Tuningen in den 70er Jahren, Erkundung iRd Altlastensanierung; Feststellung von Tritiumgehalten im Sickerwas-

ser; Umfang und Schadstoffwerte der anfallenden Sickerwässer, Sanierung und Klärung der Abwässer vor Einleitung in den oberen Neckar, Gewährleistung der Deponieabdichtung, Finanzierung der notwendigen Maßnahmen

Antr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/4528

*Kostenreduzierung bei der Abwasserbeseitigung durch Optimierung der Regenwassernutzung*

Darlegung rechtlicher und technischer Möglichkeiten der Regenwassernutzung, Demonstrationsobjekte des Landes, Verankerung in Bebauungsplänen und Satzungen, Förderanreize der Kommunen; Belohnung der rationellen Verwendung von Trinkwasser iRd KommunalabgabenGes, der LBO und technischen Regelwerke; finanzielle Unterstützung der Flächenentsiegelung

Antr  
s. *Wasser*  
Drs 11/4825

*Private Organisations-, Betriebs- und Finanzierungsformen bei der Abwasserbeseitigung*

Gutachten, bisherige Erfahrungen und Unterstützung privater Modelle in der Trinkwasserversorgung, Abfall- und Abwasserentsorgung bundesweit; Finanzierung der Kanalnetz-Sanierung; Gleichbehandlung von öffentlich-rechtlichen Körperschaften und Privaten in der Besteuerung, Aufsicht und bei der Auftragsvergabe; Erteilung von Hinweisen, u.a. auf das Angebot einer Berliner Beratungsfirma; Einsetzung von Privatisierungsbeauftragten, Erkundung der Potentiale durch RH und Gemeindeprüfungsanstalt, regelmäßige Berichterstattung im Landes- und kommunalen Bereich

Antr  
s. *Privatisierung*  
Drs 11/4826

*Förderrichtlinien Wasserwirtschaft*

Umfang der Förderzusagen im Vorgriff auf die in Überarbeitung befindlichen Richtlinien, Berücksichtigung der besonderen Situation großflächiger Gemeinden und Weiler im ländlichen Raum, förderfähige Investitionen von Kommunen und Zweckverbänden bis 1999; regional unterschiedliche Gebührensituation für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

Antr  
s. *Wasserwirtschaft*  
Drs 11/4865

*Umsatzsteuerpflicht für Abfall- und Abwasserentsorgung*

Pläne des Bundes zur Einstufung der o.g. kommunalen Unternehmen als gewerbliche Betriebe bzw der Umsatzsteuerpflicht als Alternative, Auswirkungen auf die finanzielle Situation und Investitionsbereitschaft der Kommunen sowie auf die Gebührenbelastung der Bürger; Hinwirkung auf Planungssicherheit durch eine rasche Entscheidung auf Bundesebene

KIAnfr  
s. *Umsatzsteuer*  
Drs 11/4883

*Verfahrensoptimierungen in der Abwasserbehandlung und Konsequenzen*

Einhaltung der Anforderungen bzw Verzicht auf teure Erweiterungen zur Phosphor- und Stickstoffelimination durch Verfahrensoptimierungen; landesweite Übertragbarkeit des Beispiels der Verbandskläranlage Heidelberg; Verzicht bzw Verschiebung

von Erweiterungen wegen mangelhafter Kläranlagenablaufwerte infolge zu hohen Fremdwassereintrags durch ein verbesserungsbedürftiges Kanalsystem?

Antr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/5061

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 10*

*Mittelumschichtung vom Altlastenfonds zur Abwasserbeseitigung*

ÄAntr CDU und SPD 15.12.1994 Drs 11/5210-38  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4745

*Deponie „Eichelbuck“ in Freiburg*

Beurteilung der vorhandenen Vorbelastungen und weiteren Beeinträchtigungen eines Trinkwassereinzugsgebiets; Sickerwassererfassung der vorhandenen Deponie; Prüfung alternativer Erweiterungen

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/5176

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Schaffung der mit dem Bevölkerungsanstieg bis zum Jahr 2010 erforderlichen Kläranlagen- und Müllentsorgungskapazitäten; Gewährleistung der Regenwasserversickerung innerhalb der Baugebiete

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/5387

*Handhabung und Erfahrungen mit der Abwasserabgabe für Kleineinleiter*

Art und Umfang der Erhebung - differenziert nach BLändern, LKreisen und Gemeinden, u.a. in den LKreisen Offenburg, Tuttlingen und Schwäbisch Hall; Entwicklung des Aufkommens und der Verwaltungskosten für das Land ab 1995; Vergleichbarkeit des Erhebungsschlüssels bei den Kommunen, Gründe für die Nicht-Veranlagung von (Ferien-)Gästen; Rechtsänderungen i.S. des Verursacherprinzips und der Gleichbehandlung bzw völliger Verzicht auf die Abgabe?

Antr  
s. *Abwasserabgabe*  
Drs 11/5519

*Aktueller Stand der Sanierung defekter Abwasserkanäle in BW*

Erstattung eines Sachstandsberichts; Kosten und Kostenträger der bisherigen Feststellungen; Haftungsansprüche und eingeleitete Verfahren in Umsetzung der EigenkontrollVO; Auswirkungen des Eindringens von Fremdwasser auf die Gebührensituation; Kriterien und Praxis der Kontrollen bei privaten Anschlüssen, Berücksichtigung der hohen Mängelquote iRd Novellierung der LBO

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 07.03.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5564  
Ergänzende Stellungnahme UM 21.03.1996 Drs 11/7166

*Behandlung von Sickerwasser aus Deponien*

Auflistung der (Alt-)Deponien in BW; Art der Behandlung bzw Entsorgung der schadstoffbelasteten Sickerwässer; Umlegung der Kosten auf die Müllgebühren? Vorlage entsprechender Konzepte durch die entsorgungspflichtigen Körperschaften iRd Altlastensanierung?

Antr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/5565

*Abwasserabgabe und dezentrale Abwasserentsorgung*

Heranziehung von Privathaushalten, landwirtschaftlichen und gastronomischen Betrieben ohne Anschluß an das zentrale Abwassersystem zur Abwasserabgabe; Prüfung einer Verrechnungsmöglichkeit der Abwasserabgabe mit Investitionen in die private Abwasserreinigung unter Einräumung einer Erreichung des Stands der Technik in spätestens fünf Jahren

Antr  
s. *Abwasserabgabe*  
Drs 11/5729

*Neue Klärtechniken*

Bewertung neuer Entwicklungen im Bereich der dezentralen Abwassertechnik als Alternativen zu kostspieligen Anschlußkanälen zu zentralen Kläranlagen im ländlichen Raum? Information der Kommunen durch das UM über die Genehmigungsfähigkeit solcher Verfahren

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/5735

*KommunalabgabenGes*

Nachträgliche Erhebung hoher Gebühren für Kanäle und Wasseranschlüsse aus den 50er Jahren im Künzelsauer Ortsteil Kemmeten; Prüfung der zu einer Gebührenbefreiung führenden Änd des KAG von 1964

MdlAnfr  
s. *Kommunalabgaben*  
Drs 11/5737

*Abgabenbelastung für Bürgerinnen und Bürger in Künzelsau-Kemmeten*

Nachträgliche Erhebung hoher Gebühren für Kanäle und Wasseranschlüsse aus den 50er Jahren im Künzelsauer Ortsteil Kemmeten; vergleichbare Beitragsforderungen in anderen Gemeinden? Prüfung der zu einer Gebührenbefreiung führenden Änd des KommunalabgabenGes von 1964

Antr  
s. *Kommunalabgaben*  
Drs 11/5841

*Pflanzenkläranlagen im ländlichen Raum*

Bindung der Genehmigung an das Vorhandensein eines ganzjährig wasserführenden Vorfluters; Ermöglichung der Klärschlammausbringung von Feststoffen aus einem Zweikammersystem auf eigener landwirtschaftlicher Fläche sowie des Überlaufs aus Wohnhäusern in Güllegruben? Erfahrungen mit Pilotprojekten von Pflanzenkläranlagen

KlAnfr  
s. *Kläranlage*  
Drs 11/5904

*Zuschußrichtlinien des Landes für Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung*

Ermöglichung der Förderung von mehr als einer Maßnahme pro Jahr für Flächengemeinden mit mehreren Ortsteilen

MdlAnfr  
s. *Wasserwirtschaft*  
Drs 11/5955

*Biogasnutzung in BW*

Beantragung, Bewilligung, Höhe und Adressaten der Förderung von (außer-)landwirtschaftlichen Biogasanlagen und Forschungsprojekten seit 1985; Konzentration von Werbung, Beratung und Förderung an einer Stelle unter Beteiligung von bisher engagierten Gruppen; Bündelung und Erweiterung der Programme um die Einleitung häuslicher Abwässer in landwirtschaftliche Anlagen sowie Ausbringung vergorener Gülle in Wasserschutzgebieten

Antr  
s. *Biogas*  
Drs 11/6052

*Gewässersanierungsprogramm Glems*

Stand der Umsetzung, geplante und durchgeführte Renaturierungsmaßnahmen, Anschlußgrad und Reinigungsstufen der Kläranlagen, Untersuchung von Güllegruben und Kanalnetzen, Festlegung konkreter Pflichtwassermengen der Triebwerksbesitzer, Finanzierung der Maßnahmen, Entwicklung der Gewässergüte, Zeitperspektive der Programmabwicklung

Antr  
s. *Glems, Fluß*  
Drs 11/6100

*Ges zur Änd des WasserGes für BW*

Regelung der Eigenkontrolle von WSG sowie Abwassereinleitungen, Entlastung der Wasserwirtschaftsverwaltung durch Heranziehung von Sachverständigen zu Probenahmen und Untersuchungen

GesEntw  
s. *Wasserrecht*  
Drs 11/6166

*Dezentrale Abwasserentsorgung*

Ökologische und ökonomische Resultate des o.g. Entsorgungsmodells „Schurtannen“, Kostenvergleich mit einer zentralen Entsorgung, Zuschußgewährung auch für dezentrale Lösungen

KlAnfr Michael Sieber CDU 09.08.1995 und Antw UM Drs 11/6357

*Beitragspflicht bei der Abwasserbeseitigungspflicht im ländlichen Raum*

Anschluß- und Benutzungszwang bzw Beitragspflicht für landwirtschaftliche u.a. Anwesen, insbes im Außenbereich, im Falle des Vorhandenseins einer zentralen Anlage? Möglichkeiten der Gemeinden zur Befreiung der Betroffenen von der Beitragspflicht per Satzungsbeschluß?

KlAnfr Ulrich Brinkmann SPD 18.09.1995 und Antw IM Drs 11/6498

*Ges zur Änd des KommunalabgabenGes*

Zulässigkeit der erneuten Beitragserhebung im Falle des Ausbaus einer öffentlichen Einrichtung, z.B. einer Kläranlage, sowie der Erhebung von Vorauszahlungen auf die Gebührenschuld iR von Dauerbenutzungsverhältnissen; Klarstellung der Kostensatzpflicht für Erneuerung, Änd und Beseitigung von Haus- und Grundstücksanschlüssen

GesEntw  
s. *Kommunalabgaben*  
Drs 11/6586

*Kosten der Überwachung von kommunalen Kläranlagen*

Gründe, Rechtsgrundlagen und (wettbewerbliche) Auswirkungen der Kostenübertragung für die Überwachung von Einleitun-

gen auf kommunale und private Betreiber von Kläranlagen

KlAnfr  
s. *Kläranlage*  
Drs 11/6975

*Neubewertung bautechnischer Zustände von Kanalsystemen, Stahlbeton-Brückenbauten und -Fahrbahndecken*  
Zeitliche und finanzielle Perspektiven zur Durchführung der notwendigen Untersuchungen und Sanierungen

MdlAnfr  
s. *Bautechnik*  
Drs 11/7088

*Verschleppung der Deponiesickerwasserbehandlung auf der Deponie Tuningen (Schwarzwald-Baar-Kreis)*

Gründe für das Vollzugsdefizit des LKreises als Deponiebetreiber, inhaltliche und zeitliche Vorgaben zur Umsetzung der Anforderungen der Rahmen-AbwasserVwV, vergleichbare Vollzugsprobleme bei anderen, ähnlich schadstoffbelasteten Sickerwässern

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/7084

*Anschlußgrad an die Kanalisation in BW, Kosten des weiteren Ausbaus*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 982 ff

*Förderung von Abwasserbeseitigungsmaßnahmen in den neuen Ländern*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1203 1219 1227

*Kosten der Abwasserbeseitigung für die Textilindustrie*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2186 2187 2191

*Zeitliche Streckung der Investitionen in die dritte Reinigungsstufe der Kläranlagen*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2589 2593  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3544

*Abbau des Antragstaus bei den kommunalen Abwasserbeseitigungsmaßnahmen*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4745

*Sanierungsbedarf der Kanalsysteme*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6264  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6381 6382 6385

*Unterbindung der Entsorgung von Fotochemikalien über das Abwasser*

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6581 6585

## Abwassereinleitung

s. *Abwasserbeseitigung*

## Abwassergebühren

s.a. *Abwasserabgabe*  
s.a. *Abwasserbeitrag*

*Kosteneinsparungen bei der Abwasserbeseitigung*

Konkretisierung der vom UM genannten Spielräume zur Senkung der kommunalen Abwassergebühren, Vereinbarkeit mit

den anstehenden Investitionen, Änd der Abwasserbeseitigungsvorschriften für den ländlichen Raum?

KlAnfr Manfred List CDU 25.05.1994 und Antw UM Drs 11/4053

„Paradigmenwechsel“ in der Wasser- und Abwasserpolitik

Beurteilung der vom UM aufgezeigten Spielräume zur Senkung der Abwassergebühren; Klärung der damit entstandenen Widersprüche zu früheren Stellungnahmen

Antr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/4241

*Kalkulationsverfahren bei der Berechnung von Abwassergebühren*

Schlußfolgerungen aus einem Urteil des OVG Münster; Vorlage des GesEntw zur Novellierung des KommunalabgabenGes, Regelung der Zulässigkeit von Wiederbeschaffungszeitwerten als Kalkulationsgrundlagen für die o.g. Gebührenberechnung, Berücksichtigung der Mängelrügen des genannten Urteils

Antr GRÜNE 15.08.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4484  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6380  
BeschlEmpf und Bericht IA 29.11.1995 Drs 11/6802 (dazu ÄAntr Nr. 1-3)  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6639

*Kostenreduzierung bei der Abwasserbeseitigung durch Optimierung der Regenwassernutzung*

Förderung des sparsamen Umgangs mit Trinkwasser iRd Neufassung des KommunalabgabenGes

Antr  
s. *Wasser*  
Drs 11/4825

*Förderrichtlinien Wasserwirtschaft*

Umfang der Förderzusagen im Vorgriff auf die in Überarbeitung befindlichen Richtlinien, Berücksichtigung der besonderen Situation großflächiger Gemeinden und Weiler im ländlichen Raum, förderfähige Investitionen von Kommunen und Zweckverbänden bis 1999; regional unterschiedliche Gebührensituation für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

Antr  
s. *Wasserwirtschaft*  
Drs 11/4865

*Aktueller Stand der Sanierung defekter Abwasserkanäle in BW*

Erstattung eines Sachstandsberichts; Kosten und Kostenträger der bisherigen Feststellungen; Haftungsansprüche und eingeleitete Verfahren in Umsetzung der EigenkontrollVO; Auswirkungen des Eindringens von Fremdwasser auf die Gebührensituation; Kriterien und Praxis der Kontrollen bei privaten Anschlüssen, Berücksichtigung der hohen Mängelquote iRd Novellierung der LBO

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/5564

*Behandlung von Sickerwasser aus Deponien*

Auflistung der (Alt-)Deponien in BW; Art der Behandlung bzw Entsorgung der schadstoffbelasteten Sickerwässer; Umlegung der Kosten auf die Müllgebühren? Vorlage entsprechender Konzepte durch die entsorgungspflichtigen Körperschaften iRd Altlastensanierung?

Antr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/5565

*Die Pläne der BReg zur Besteuerung der Müll- und Abwassergebühren und die Auswirkungen auf die Kommunen des Landes und ihre Bürger*

Aktuelle Debatte  
s. *Umsatzsteuer*  
PIPr 11/64 S. 5205

*KommunalabgabenGes*

Nachträgliche Erhebung hoher Gebühren für Kanäle und Wasseranschlüsse aus den 50er Jahren im Künzelsauer Ortsteil Kemmeten; Prüfung der zu einer Gebührenbefreiung führenden Änd des KAG von 1964

MdlAnfr  
s. *Kommunalabgaben*  
Drs 11/5737

*Abgabenbelastung für Bürgerinnen und Bürger in Künzelsau-Kemmeten*

Nachträgliche Erhebung hoher Gebühren für Kanäle und Wasseranschlüsse aus den 50er Jahren im Künzelsauer Ortsteil Kemmeten; vergleichbare Beitragsforderungen in anderen Gemeinden? Prüfung der zu einer Gebührenbefreiung führenden Änd des KommunalabgabenGes von 1964

Antr  
s. *Kommunalabgaben*  
Drs 11/5841

*Gesplittete Abwassergebühr*

Heranziehung des Anteils der versiegelten Grundstücksfläche neben der Menge des gelieferten Frischwassers als Berechnungsgrundlage für die Höhe der Abwassergebühren, Frage nach Kommunen mit einer solchen Abwassersatzung bzw nach deren Rechtskonformität, Fallgerechtigkeit und Effizienz

KlAnfr Michael Jacobi GRÜNE 26.04.1995 und Antw IM  
Drs 11/5846

*Ges zur Änd des KommunalabgabenGes*

Zulässigkeit der erneuten Beitragserhebung im Falle des Ausbaus einer öffentlichen Einrichtung, z.B. einer Kläranlage, sowie der Erhebung von Vorauszahlungen auf die Gebührenschuld iR von Dauerbenutzungsverhältnissen; Klarstellung der Kostensatzpflicht für Erneuerung, Änd und Beseitigung von Haus- und Grundstücksanschlüssen

GesEntw  
s. *Kommunalabgaben*  
Drs 11/6586

## Abwasserkanalisation

s. *Abwasserbeseitigung*

## Abwasserreinigung

s.a. *Kläranlage*  
s.a. *Klärschlamm*  
s.a. *Klärwärter*

*Abwasserbeseitigung im ländlichen Raum*

Lockerung von Vorschriften in bezug auf den Anschluß von abseits gelegenen Ortsteilen an Kläranlagen? Frage nach der künftigen Förderung notwendiger Investitionen

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/137

*Vollzug der EigenkontrollVO*

Verpflichtung der Betreiber von Abwasserbehandlungsanlagen und -kanälen zu einer systematischen und regelmäßigen Überprüfung, Darlegung der Auswirkungen bis hin zur strafrechtlichen Verantwortung von Gemeinderat und Bürgermeister

KlAnfr  
s. *Eigenkontrollverordnung*  
Drs 11/771

*Abwasserbeseitigungsmaßnahmen im Ortenaukreis*

Planungen zum Ausbau der Reinigungsleistung von Kläranlagen: Höhe der Investitionen und evtl Landeszuschüsse, vorliegende Anträge, Richtlinien und Zeitperspektiven

KlAnfr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/795

*Umwelt- und Gesundheitsgefahren durch gesamt- und fäkalkoliforme Bakterien im Neckar*

Grenzwertüberschreitungen im Bereich Esslingen, Rückschlüsse auf die Durchlässigkeit der Kläranlagen; mögliche Bekämpfungstechniken, die ihrerseits keine weiteren Umweltbelastungen hervorrufen; erteilte Badeverbote am Neckar in den letzten fünf Jahren nach Grenzwerten der EG-Richtlinie bzw dem Erlaß des SM

Antr  
s. *Neckar, Fluß*  
Drs 11/858

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für Planfeststellung von Bauvorhaben der Abwasserbeseitigung auf die Kommunen; Aussetzung verschiedener Richtlinien über Abwasserbeseitigung, Kläranlagen und Regenwasserbehandlungsanlagen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Kondensate aus Feuerungsanlagen*

Untersuchungsergebnisse und Standpunkte in bezug auf die Schädigung von Abwasserkanälen und Kläranlagen durch (saure) Kondensate aus Brennwertfeuerstätten (ph-Wert, Schwermetallfrachten), Beitrag der Metallausschwemmungen zur Vergiftung der Klärschlämme? Behandlung und Kontrolle der anfallenden Kondensate vor ihrer Einleitung in das kommunale Abwassernetz

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 04.01.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1165  
BeschlEmpf und Bericht UA 24.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Bodenseeraum*

Verstärkte Förderung von Abwasserbeseitigungsmaßnahmen (RÜB, Abwasserkanäle, Kläranlagen, Klärschlammabeseitigung)

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Ökologische, dezentrale Abwasserbehandlung*

Arbeitsweise und Kosten von zwei Pilotanlagen in Kisslegger Ortsteilen, Vergleich mit den Kosten bzw Zuschüssen für zentrale Anschlüsse, Genehmigung der Versickerung von gereinigten häuslichen Abwässern sowie der Verwendung der Klärschlämme vor Ort, Bewertung der Bedarfsentleerung von Mehrkammerausfaulgruben; Darlegung aller dezentralen Anlagen und davon betroffenen Einwohner in BW

KlAnfr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/1321

*Abwasserbeseitigungsmaßnahmen im Rems-Murr-Kreis*

Geplante Investitionen im Bereich Kläranlagen, Regenwasserbehandlung, Klärschlamm-trocknung und Kanalbau; Auswirkungen auf die Gewässergüte von Rems und Murr; Zeitraum der Durchführung und Kosten der Maßnahmen; Abbau der Auszahlungsrückstände im Bereich des RegPräs Stuttgart

KlAnfr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/1905

*Abwasserbeseitigung und Stand der Technik*

Entwicklung insbes im ländlichen Raum; Förderung bzw Zulassung neuer Verfahren der dezentralen Abwasserbeseitigung und -reinigung; Vergleich der Umweltwirkungen und Kosten von Pflanzenkläranlagen und zentralen Anschlüssen

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/1920

*Langfristige Sicherung der Wasserversorgung in BW; Schutz und Nutzung des Trinkwasserspeichers Bodensee*

Verbesserung der Schutzmaßnahmen zugunsten des Trinkwasserspeichers Bodensee gemeinsam mit den anderen Anrainerstaaten, u.a. Abwasserreinigung am See und im Einzugsbereich, Extensivierung der Landwirtschaft iRd EG-Agrarreform, Einschränkungen bei der Verwendung und Zulassung bestimmter Pflanzenschutzmittel

Antr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/2119

*Umweltstandards und deren Vollzug im internationalen Vergleich*

Rechtsnormen, Vollzug und Kostenfolgen in BW, bundes- und EG-weit im Bereich der Abwasserreinigung und -beseitigung; Kostenvergleich insbes für den Bereich der Textilveredelung

Antr  
s. *Umweltrecht*  
Drs 11/2278

*Mehr Flexibilität bei Abwassermaßnahmen*

Umfang und Art der Investitionen 1990-1998, Flexibilisierung der Umsetzung von EG-Recht, Erweiterung des landespolitischen Spielraums beim Ausbau der Abwasserbehandlung bez Fristen und Prioritätensetzung, Ausweitung der Verrechnungsmöglichkeiten bei der Gestaltung der Abwasserabgabe

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/2302

*Reinigung von Galvanik-Abwässern*

Reinigung durch Klärschlamm-bakterien von organischen Stoffen und Schwermetallen, Umfang der Schadstoffreduktion und Kostenvergleich mit dem chemischen Verfahren

Antr Claus Weyrosta u.a. SPD 09.08.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2339

*BRatsinitiative zur Änd des WasserhaushaltsGes*

Erweiterung der Flexibilität und des Spielraums bei den Anforderungen für Gewässerschutzinvestitionen bei bestehenden Abwassereinleitungen

Antr  
s. *Wasserrecht*  
Drs 11/2920

*Ausbau der Standards bei der Abwasserbeseitigung in Zeiten knapper Kassen*

Ablehnung eines u.a. vom Gemeindegtag geforderten Moratoriums bei der Abwasserbeseitigung sowie entsprechender Vorstöße im BRat; verursacherbezogene Umlegung der Abwasserabgabe sowie Vollzug der EigenkontrollVO durch die Kommunen, insbes Erstellung von Indirekteinleiterkatastern; Kostenreduktion durch Privatisierungsmodelle, durch Leistungswettbewerbe bei Ausschreibungen für den Bau von Kläranlagen sowie Abkoppelung der Planungshonorare von der Höhe der Baukosten (Änd der HOAI); Suche nach Einsparungsmöglichkeiten iR eines Gutachtens und darauf aufbauend in einer gemeinsamen Arbeitsgruppe mit dem Städte- und Gemeindegtag

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/3047

*Abwasserbeseitigungsmaßnahmen*

Vorhandene bzw benötigte Mittel zur Bewilligung der in den vier RegBez gestellten Anträge, notwendige Investitionen zur Erreichung des von der EG verlangten Standards in der Kanalisation und Abwasserreinigung; aufschiebbare Maßnahmen

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/3061

*Gerechte Lastenverteilung bei den Umweltschutzinvestitionen im Bodenseeraum*

Verstärkte Förderung von Abwasserreinigungsmaßnahmen am Bodensee und dessen Einzugsbereich

Antr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/3109

*Abwassersituation in ländlich dünn besiedelten Gebieten von BW*

Belastungen der Vorfluter durch Abwasser, Zustand kleinerer Gewässer, Beeinträchtigung durch Ausleitungen von Kläranlagen mit unzureichender Klärleistung, mögliche Auswirkungen einer Kürzung der Fördermöglichkeiten bereits 1992

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/3151

*Umsetzung der ReinhaltVO kommunales Abwasser im Neckar-Odenwald-Kreis*

Betroffene Abwasserbehandlungsanlagen und Investitionsbedarf zur Umsetzung der mit o.g. ReinhaltVO vom Kabinett beschlossenen zusätzlichen Anforderungen zur Phosphor- und Stickstoff-



## Elimination

KlAnfr Peter Hauk CDU 16.12.1993 und Antw UM Drs 11/3156

*Abwasserbehandlungsanlagen im Rems-Murr-Kreis*

Betroffene Anlagen und Investitionsbedarf zur Umsetzung der mit der „ReinhalteO kommunales Abwasser“ vom Kabinett beschlossenen zusätzlichen Anforderungen zur Phosphor- und Stickstoffelimination

KlAnfr Hans Heinz CDU 02.02.1994 und Antw UM Drs 11/3367

*Abwasserbeseitigung im ländlichen Raum*

Anforderungen, Kosten und Effizienz des Abwasseranschlusses von Streusiedlungen im ländlichen Raum; Berücksichtigung der Qualität des Vorfluters bzw zeitliche Streckung der Erfüllung von Reinhalte-Standards bei Neubauten/-anschlüssen

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/3391

*Reduzierung von Entsorgungskosten beim Klärschlamm durch das Demicell-Verfahren*

Beurteilung des o.g. Verfahrens sowie der erzielbaren Einsparungen und -kosten; Einsatz in vorhandenen Kläranlagen? Förderung eines Pilotprojekts

KlAnfr  
s. *Klärschlamm*  
Drs 11/3494

*Belastung von Deponiesickerwässern mit Schadstoffen*

Umgang der Deponien mit rechtlich festgelegten Schadstoffgrenzwerten, Gründe für Verstöße gegen die Rahmen-Abwasserbehandlungsvorschrift, Gegenmaßnahmen

KlAnfr Fritz Kuhn GRÜNE 24.02.1994 und Antw UM Drs 11/3508

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Aufkommen aus dem Abwasserabgabengesetz seit 1990; Anteil und Schadstoffparameter der chemischen Industrie, der Zellstoff- und Papierwerke, Kunststoff- und Textilfertigung; Art und Mengen der Schadstoffelimination in kommunalen und industriellen Kläranlagen sowie regionale Verteilung der Klärschlämme

GrAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/3687

*Effizienz von Abwasserbehandlungsmaßnahmen*

Untersuchungen und Erkenntnisse zum Verhältnis zwischen dem eingesetzten Aufwand und dem sich in der ökologischen Gesamtbilanz ergebenden Umweltnutzen

KlAnfr Ernst Keitel CDU 24.03.1994 und Antw UM Drs 11/3702

*Technische Wasseraufbereitung im Main-Tauber-Kreis*

Verhältnismäßigkeit des öffentlichen Mitteleinsatzes für den Bau einer technischen Wasseraufbereitungsanlage für die Gemeinden Großrinderfeld und Grünsfeld sowie für den Bau von Abwasserleitungen nach Lauda; Durchführung des Sanierungsprogramms für das örtliche Trinkwasser bzw Verbesserung der Reinigungsleistung der vorhandenen Kläranlage vor einer Verwirklichung der vorliegenden wasserwirtschaftlichen Konzeption

Antr  
s. *Wasserwirtschaft*  
Drs 11/3816

*Abwasserbehandlungsanlagen im Krs Esslingen*

Betroffene Anlagen und Investitionsbedarf zur Umsetzung der mit der „ReinhalteO kommunales Abwasser“ vom Kabinett beschlossenen zusätzlichen Anforderungen zur Phosphor- und Stickstoffelimination

KlAnfr Ulrich Deuschle REP 15.04.1994 und Antw UM Drs 11/3829

*Konsequenzen aus dem bei der Behandlung von Deponiesickerwässern in BW bestehenden Vollzugsdefizit*

Abbau des mit Drs 11/3508 eingeräumten Vollzugsdefizits, Umsetzung der Anforderungen der Rahmen-AbwasserVwV, geeignete Verfahren und Anlagen: Kosten, Energiebedarf und CO<sub>2</sub>-Emissionen; Erarbeitung eines gemeinsamen Vollzugsprogramms mit den RegPräs, Setzung von Prioritäten und Fristen für die einzelnen Anlagen unter Berücksichtigung der jeweiligen Konzentrationen und Frachten an schwer abbaubaren organischen Schadstoffen

Antr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 03.06.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4086

*Sicherheit der Hausmülldeponie des Schwarzwald-Baar-Kreises*

Ablagerung schwach radioaktiver Abfälle auf der Kreismülldeponie in Tübingen in den 70er Jahren, Erkundung iRd Altlastensanierung; Feststellung von Tritiumgehalten im Sickerwasser; Umfang und Schadstoffwerte der anfallenden Sickerwässer, Sanierung und Klärung der Abwässer vor Einleitung in den oberen Neckar, Gewährleistung der Deponieabdichtung, Finanzierung der notwendigen Maßnahmen

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 24.08.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4528  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Hygienisierung des Abwassers*

Verursacher der Keimbelastung öffentlicher Gewässer; Beurteilung der UV-Bestrahlung von Abwasser zur Entkeimung, Notwendigkeit eines Abwasser-Trennsystems als Voraussetzung für die Anwendung eines solchen Verfahrens

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 30.09.1994 und Antw UM Drs 11/4728

*Private Organisations-, Betriebs- und Finanzierungsformen bei der Abwasserbeseitigung*

Gutachten, bisherige Erfahrungen und Unterstützung privater Modelle in der Trinkwasserversorgung, Abfall- und Abwasserentsorgung bundesweit; Finanzierung der Kanalnetz-Sanierung; Gleichbehandlung von öffentlich-rechtlichen Körperschaften und Privaten in der Besteuerung, Aufsicht und bei der Auftragsvergabe; Erteilung von Hinweisen, u.a. auf das Angebot einer Berliner Beratungsfirma; Einsetzung von Privatisierungsbeauftragten, Erkundung der Potentiale durch RH und Gemeindeprüfungsanstalt, regelmäßige Berichterstattung im Landes- und kommunalen Bereich

Antr  
s. *Privatisierung*  
Drs 11/4826

*Förderrichtlinien Wasserwirtschaft*

Umfang der Förderzusagen im Vorgriff auf die in Überarbeitung befindlichen Richtlinien, Berücksichtigung der besonderen Situation großflächiger Gemeinden und Weiler im ländlichen Raum, förderfähige Investitionen von Kommunen und Zweckverbänden bis 1999; regional unterschiedliche Gebührensituation für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

Antr

s. *Wasserwirtschaft*

Drs 11/4865

*Verfahrensoptimierungen in der Abwasserbehandlung und Konsequenzen*

Einhaltung der Anforderungen bzw Verzicht auf teure Erweiterungen zur Phosphor- und Stickstoffelimination durch Verfahrensoptimierungen; landesweite Übertragbarkeit des Beispiels der Verbandskläranlage Heidelberg; Verzicht bzw Verschiebung von Erweiterungen wegen mangelhafter Kläranlagenablaufwerte infolge zu hohen Fremdwassereintrags durch ein verbesserungsbedürftiges Kanalsystem?

Antr Peter Hauk u.a. CDU 05.12.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/5061

BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Arzneimittelreste im Trinkwasser*

Art, Ausmaß und Gefährdungspotential o.g. Rückstände; Anteil weiblicher Hormone der Antibabypille, blutfettsenkender Präparate sowie hormonähnlicher Pflanzenschutzmittel; Abbaumöglichkeiten der Kläranlagen, Ausrüstungsstand der Wasserwerke mit rückhaltenden Aktivkohlefiltern

Antr

s. *Arzneimittel*

Drs 11/5177

*Behandlung von Sickerwasser aus Deponien*

Auflistung der (Alt-)Deponien in BW; Art der Behandlung bzw Entsorgung der schadstoffbelasteten Sickerwässer; Umlegung der Kosten auf die Müllgebühren? Vorlage entsprechender Konzepte durch die entsorgungspflichtigen Körperschaften iRd Altlastensanierung?

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 07.03.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5565

BeschlEmpf und Bericht UA 27.09.1995 Drs 11/6630

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Renaturierungsmaßnahmen am Duttbacher Graben in Waghäusel*

Umfang, Voraussetzungen und Zeitperspektiven einer Förderung o.g. Maßnahmen sowie von sogenannten „Schönungsteichen“ an der Kläranlage in Bruchsal iRd Investitionsprogramms „Ökologie-Hochwasservorbeugung“

KlAnfr

s. *Wasserbau*

Drs 11/5709

*Abwasserabgabe und dezentrale Abwasserentsorgung*

Heranziehung von Privathaushalten, landwirtschaftlichen und gastronomischen Betrieben ohne Anschluß an das zentrale Abwassersystem zur Abwasserabgabe; Prüfung einer Verrechnungsmöglichkeit der Abwasserabgabe mit Investitionen in die private Abwasserreinigung unter Einräumung einer Erreichung des Stands der Technik in spätestens fünf Jahren

Antr

s. *Abwasserabgabe*

Drs 11/5729

*Neue Klärtechniken*

Bewertung neuer Entwicklungen im Bereich der dezentralen Abwassertechnik als Alternativen zu kostspieligen Anschlußkanälen zu zentralen Kläranlagen im ländlichen Raum? Information der Kommunen durch das UM über die Genehmigungsfähigkeit solcher Verfahren

KlAnfr Hans Heinz CDU 03.04.1995 und Antw UM Drs 11/5735

*Pflanzenkläranlagen im ländlichen Raum*

Bindung der Genehmigung an das Vorhandensein eines ganzjährig wasserführenden Vorfluters; Ermöglichung der Klärschlammabfuhr von Feststoffen aus einem Zweikammersystem auf eigener landwirtschaftlicher Fläche sowie des Überlaufs aus Wohnhäusern in Güllegruben? Erfahrungen mit Pilotprojekten von Pflanzenkläranlagen

KlAnfr

s. *Kläranlage*

Drs 11/5904

*Zuschußrichtlinien des Landes für Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung*

Ermöglichung der Förderung von mehr als einer Maßnahme pro Jahr für Flächengemeinden mit mehreren Ortsteilen

MdlAnfr

s. *Wasserwirtschaft*

Drs 11/5955

*Gewässersanierungsprogramm Glems*

Stand der Umsetzung, geplante und durchgeführte Renaturierungsmaßnahmen, Anschlußgrad und Reinigungsstufen der Kläranlagen, Untersuchung von Güllegruben und Kanalnetzen, Festlegung konkreter Pflichtwassermengen der Triebwerksbesitzer, Finanzierung der Maßnahmen, Entwicklung der Gewässergüte, Zeitperspektive der Programmabwicklung

Antr

s. *Glems, Fluß*

Drs 11/6100

*Ges zur Änd des WasserGes für BW*

Regelung der Eigenkontrolle von WSG sowie Abwassereinleitungen, Entlastung der Wasserwirtschaftsverwaltung durch Heranziehung von Sachverständigen zu Probenahmen und Untersuchungen

GesEntw

s. *Wasserrecht*

Drs 11/6166

*Bodenseeraum*

Maßnahmen und internationale Zusammenarbeit im Trinkwasserschutz; Weiterentwicklung der Abwasserreinigungstechnologien; Förderung der Verwendung von biologischen Kraftstoffen (RME) sowie Bioölen bei Bootsmotoren

GrAnfr

s. *Bodensee*

Drs 11/7017

*Verschleppung der Deponiesickerwasserbehandlung auf der Deponie Tuningen (Schwarzwald-Baar-Kreis)*

Gründe für das Vollzugsdefizit des LKreises als Deponiebetreiber, inhaltliche und zeitliche Vorgaben zur Umsetzung der

Anforderungen der Rahmen-AbwasserVwV, vergleichbare Vollzugsprobleme bei anderen, ähnlich schadstoffbelasteten Sickerwässern

KlAnfr Fritz Kuhn GRÜNE 29.01.1996 und Antw UM Drs 11/7084

*Kosten der Maßnahmen für Abwasserreinigung in der Textilindustrie*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2186 2187 2191

*Mittelschichtung vom Altlastenfonds zur Abwasserreinigung*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4309

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4760

## Achern, Stadt

*Folgenutzung der Kasernenanlage „Turenne“ (ehemalige Illenau) am Konversionsstandort Achern*

Unterstützung der Gemeinde beim Erwerb der Anlage und bei der Suche nach einer Folgenutzungslösung

KlAnfr  
s. *Kaserne*  
Drs 11/4696

*Fortbildungsstätten im Amateurmusikbereich in BW*

Standorte, Finanzierung und steuerliche Behandlung der Akademien; Planung sowie Gleichbehandlung neuer Einrichtungen? Bewertung bzw Förderung der vom Bund deutscher Blasmusikverbände geplanten Musikakademie für Amateurmusiker in Europa mit Sitz in Achern?

KlAnfr  
s. *Musik*  
Drs 11/5998

## ADAC

s. *Automobilklub*

## Adelsheim, Stadt

*Umbauarbeiten in Adelsheim*

Kosten der Sanierung des ehemaligen Internatsgebäudes mit Außenanlagen am Eckenberg-Gymnasium, Zahl der dabei geschaffenen Klassenräume, geplante Maßnahmen und Kosten 1995/96

MdlAnfr  
s. *Schulgebäude*  
Drs 11/5407

## Adoption

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Änd des Adoptionsrechts: Ermöglichung der Adoption eines Kindes durch Paare, bei denen ein Partner HIV-positiv ist

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/2968

*Belehrung bei Adoption von Asylbewerbern*

Information iRd Adoptionsverfahrens über die Gewährung eines Bleiberechts für adoptierte Asylbewerber nur in Ausnahmefällen

KlAnfr Josef Rebhan CDU 06.06.1994 und Antw JuM Drs 11/4090

*Adoptionsvermittlung*

Umfang, Durchführende, Kosten und Kostenerstattung der o.g. Vermittlungstätigkeit; Rückgang durch die Einschränkung des Engagements freier Träger?

Antr Brigitte Wimmer u.a. SPD 11.11.1994 und Stellungnahme MFK Drs 11/4928  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 16.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

## Adoptionsrecht

s. *Adoption*

## ADV-Zusammenarbeitsgesetz

s. *Datenverarbeitung*

## Ärztchammer

s.a. *Arzt*  
s.a. *Kammergesetz*

*Ges zur Umsetzung des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum*

Änd des IngenieurGes, des KammerGes sowie des Ges zur Ausführung der EG-Richtlinie über eine spezifische Ausbildung in der Allgemeinmedizin; gegenseitige Anerkennung von Diplomen, Prüfungszeugnissen, Ausbildungszeiten u.ä. der entsprechenden Berufsgruppen

GesEntw  
s. *Europäischer Wirtschaftsraum*  
Drs 11/2429

*Behandlung von Verstößen gegen die ärztliche Berufsordnung*

Zahl und Gegenstand von Anzeigen in den vier Ärztekammerbezirken seit 1988, Anteil von Verfahrenseinstellungen bzw der Verhängung von Sanktionen, Zahl und Ergebnisse von staatsanwaltlich Ermittlungsverfahren

Antr  
s. *Berufsrecht*  
Drs 11/2776

*Strukturen von Ärztekammern und Kassenärztlichen Vereinigungen*

Notwendigkeit Wirtschaftlichkeit und laufende Kosten von jeweils einer Kammer und Vereinigung pro RegBez, Umfang der Rücklagenbildung; Lösung der Raumprobleme der beiden Körperschaften in Tübingen durch Verkauf des bisherigen Ärztehause und Erwerb eines Neubauprojekts; Frage nach dem Käufer (evtl Universität bzw Land), der Finanzierung des Neubaus und Alternativlösungen

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 26.10.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2791  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 17.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Ges zur Änd des KammerGes*

Neuregelung der Weiterbildung der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker; Ermächtigung der Kammern zum Erlaß autonomer Regelungen und zur Zulassung von Weiterbildungsstätten; Verbesserung der Weiterbildungsmöglichkeiten bei niedergelassenen Ärzten; Erhöhung der Höchstgrenze für Geldbußen seitens der Berufsgerichtsbarkeit

GesEntw  
s. *Kammergesetz*  
Drs 11/4644

*Qualitätssicherung in der stationären Krankenversorgung*  
Umsetzung o.g. Verpflichtung; Bewertung der Vorstellungen von Krankenkassen, Ärztekammer und Krankenhausgesellschaft

Antr  
s. *Krankenversorgung*  
Drs 11/5133

*Wahlen zur Ärztekammer*

Zeitpunkt der letzten Wahlen und Stimmenaushaltungen, Gründe und Verantwortliche für den langen Zeitraum zwischen Wahl und Auszählung, Frage nach Beanstandungen und evtl Nachwahlen, Ausschluß eines unberechtigten Zugriffs Dritter auf die Wahlunterlagen während des genannten Zeitraums?

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 23.01.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5301  
BeschlEmpf und Bericht SozA 11.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Versicherungsvermittlungsgesellschaft der Bezirksärztekammer Südwürttemberg mbH*

Interessenkonflikte aufgrund der Personenidentität zwischen dem Personal der Bezirksärztekammer und der o.g. Gesellschaft

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 12.05.1995 und Antw SM Drs 11/5907

## Ärztliche Behandlung

s.a. *Ärztlicher Kunstfehler*  
s.a. *Arzthonorar*  
s.a. *Gesundheitsuntersuchung*  
s.a. *Hygiene*  
s.a. *Krankenbehandlungskosten*  
s.a. *Krankenversorgung*  
s.a. *Operation (Heilverfahren)*  
s.a. *Psychotherapie*  
s.a. *Schmerztherapie*  
s.a. *Zahnärztliche Behandlung*

*Gesundheitswesen (Krankenhaus)*

Statistikangaben ab 1988 in bezug auf die Krankenhäuser in BW, separate Darstellung der GmbH-Häuser: Beschäftigte, Patienten, erbrachte Leistungen, Verweildauer, Art und Umfang der Ausgaben von gesetzlichen und privaten Krankenversicherungen, Zahl der Ärzte insgesamt sowie in den verschiedenen Häusern; Beurteilung des Studienschwerpunkts „Wirtschaftliches Gesundheitswesen“

Antr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/217

*Asylkosten*

Aufwendungen für Krankenhilfe, Krankenhauskosten, Arzt- und Behandlungskosten sowie für Gesundheitsvorsorge

GrAnfr  
s. *Asyl*  
Drs 11/348

*Methadon-Substitution bei Drogenabhängigen*

Gestellte und genehmigte Anträge zur Substitutionsbehandlung mit Methadon; Beurteilung der praktizierten Substitution nach

Qualität und Umfang

Antr  
s. *Betäubungsmittel*  
Drs 11/634

*Qualitätssicherung in der Psychiatrie*

Untersuchung der Wechselbeziehungen zwischen stationärer und außerstationärer Behandlung, Gründe für die hohe Quote von Rückfällen und Wiedereinweisungen; Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen niedergelassenen Ärzten und Komplementärdiensten sowie des Notdienstsystems der niedergelassenen Ärzte

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/746

*Methadon-Substitution*

Positionen der Landesärztekammer und der LReg zur Methadon-Substitution bei Drogenabhängigen

Antr  
s. *Betäubungsmittel*  
Drs 11/912

*Neue Krankenhausstrukturen*

Zulässigkeit von Privathonoraren für bestimmte Behandlungen und Untersuchungen, insbes bei Anästhesiologen und Röntgenärzten; Verbesserung der Verzahnung von vorstationärer Diagnostik und nachstationärer Behandlung

GrAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/916

*Gentechnik in BW; hier: Praxis und Fortentwicklung des GentechnikGes; Humangenetik; Gentechnik in Wissenschaft und Forschung*

Einsatz der Gentechnik zur Behandlung von Krankheiten, u.a. in der Aids-Bekämpfung; Ablehnung der Keimbahntherapie sowie der Verwendung von bei der In-vitro-Fertilisation gewonnenen überzähligen Embryonen

GrAnfr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1255

*Verschreibungspraxis von Kassenärzten nach Inkrafttreten des GesundheitsstrukturGes*

Verweigerung notwendiger Arzneimittel unter Verweis auf ein „persönliches Arzneimittelbudget“, Verwendung von Generika anstelle von Originalpräparaten, Erfüllung der Informationspflicht durch die Kassenärztlichen Vereinigungen, Zusammenhang zwischen Verschreibungshäufigkeit und Gesundheitszustand der Bevölkerung

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD 04.02.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1348  
BeschlEmpf und Bericht SozA 29.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes*

Konsequenzen bei allen Beteiligten im Gesundheitswesen, Niederlassungsverhalten von Ärzten und Zahnärzten, Auswirkungen auf die ärztliche Versorgung im Krankenhaus und im ländlichen Raum; Verhalten der Ärzte bei Verschreibungen von Arzneimitteln, Hilfsmitteln und Kuren; Umsatzentwicklung der Apotheken; Rückgabe der Zulassung durch Ärzte und Zahnärzte u.a.

Antr  
s. *Gesundheits-Strukturgesetz*  
Drs 11/1355

*Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes (GSG)*

Auswirkungen bei Pharmaherstellern, Apotheken, Heilhilfsberufen, bei der Behandlungs- und Verschreibungspraxis von Ärzten und Zahnärzten, den Patienten usw; Auswirkungen der verstärkten Niederlassung von Ärzten auf die Krankenhäuser; korrekturbedürftige Bestimmungen des Gesetzes

Antr  
s. *Gesundheits-Strukturgesetz*  
Drs 11/1424

*Wohnortnahe Behandlung krebserkrankter Kinder*

Verbesserung des Angebots heimatnaher Therapieeinrichtungen

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 18.03.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1599  
BeschlEmpf und Bericht SozA 18.05.1993 Drs 11/2027  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319  
BeschlEmpf und Bericht SozA 18.05.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Therapie der Alterskrankheiten*

Defizite und Verbesserungsmöglichkeiten in der Ergründung, Prävention und Therapie der häufigsten, kosten- bzw pflegeintensiven Alterskrankheiten: Atherosklerose (mit der Folge von Herzinfarkt), Osteoporose, Hirnleistungsstörungen, Asthma und Krebs; Forschung, Aus- und Fortbildung der Ärzte, Arzneimittel und Medikamentierung, Untersuchungsmethoden, Leistungen der Chirurgen und Neurologen, Öffentlichkeitsarbeit, internationale Studien und Vergleiche u.a.m.

GrAnfr  
s. *Altersheilkunde*  
Drs 11/1675

*Drogenpolitik*

Erfahrungen mit der Substitutionsbehandlung von Drogenabhängigen, Zahl der kompetenten Ärzte, Zusammenarbeit der Ärzteschaft mit den psychosozialen Beratungsstellen

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1933

*Bundesratsinitiative zur Krankenkassenfinanzierung von Schwangerschaftsabbrüchen nach einer erweiterten Notlagenindikation*

Antr  
s. *Schwangerschaftsabbruch*  
Drs 11/2030

*Substitutionsbehandlung langjährig Drogenabhängiger*

Bewertung der Bilanz des Methadonprogramms in NRW sowie von Forderungen der OB Rommel und Sailer nach Abgabe von Heroin an langjährig Abhängige; Umfang und Bedingungen von Substitutionstherapien mit Methadon u.a. Ersatzstoffen in BW, psychosoziale und wissenschaftliche Begleitung der Therapien

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2038

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Suchtprävention in Kindergärten und Schulen, stärkere Einbindung von Eltern, Erziehern und Ärzten; Ausbau der Anlauf- und Beratungsstellen, der Therapieangebote und -plätze sowie der Nachsorgemaßnahmen; Stärkung der Eigenverantwortung der Ärzte bei der Substitutionsbehandlung von Abhängigen, Abbau der zur Verschreibung von Betäubungsmitteln notwendigen Formulare, Aufbau eines flächendeckenden Netzes von zur Substitution zugelassenen Ärzten, Aus- und Weiterbildung der Ärzte in Suchtfragen, Einrichtung eines Lehrstuhls für Suchtmedizin

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2071

*Schwangerschaftsabbruch in BW nach dem Urteil des BVerfG vom 28.05.1993*

Schutz vor unverhältnismäßigen Honorarforderungen der Ärzte; Gewährleistung der Qualitätssicherung und eines flächendeckenden Angebots an Abbrucheinrichtungen; Erhaltung der Rhesus-Sensibilisierungsprophylaxe, der Allgemeinanästhesie sowie notwendiger Medikamente als Kassenleistung

Antr  
s. *Schwangerschaftsabbruch*  
Drs 11/2078

*Heilmittelbudget*

Empfehlungen der kassenärztlichen Vereinigungen, Gründe und Folgen des restriktiven bzw vom GSG nicht veranlaßten Verhaltens der KV Südbaden; Rückgang der Verordnung von Massagen, unterstützenden und prophylaktischen Maßnahmen in Südbaden, Auswirkungen auf die Betroffenen, Schadenersatzansprüche der Masseure gegenüber der KV Südbaden; Regreßpflicht der Ärzteschaft bei Überschreitungen des Heilmittelbudgets?

Antr Alfred Haas u.a. CDU 16.06.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2083  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Ärztliche Behandlung psychisch Kranker*

Übertragbarkeit der Untersuchungsergebnisse der WHO-Studie zur Epidemiologie psychischer Störungen auch auf die BRrepublik? Hinwirkung auf eine raschere Erkennung und sachgerechte Behandlung psychischer Erkrankungen

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/2116

*Ärztliche Jugendarbeitsschutzuntersuchungen*

Arbeitsmedizinische Relevanz der Untersuchungen zu Beginn der Berufstätigkeit; Effizienz der Vorbeugung gegen frühzeitige Berufskrankheiten und Invalidität; Verbesserung der Methoden, insbes mit Blick auf Sehtauglichkeit, Skelettsystem, Allergien und Hautkrankheiten; Zuziehung von Fachärzten bei Verdachtsmomenten

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 22.06.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2117  
BeschlEmpf und Bericht SozA 07.10.1993 Drs 11/2948  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Verschiebung von Patienten*

Abschiebung von kostenintensiven Patienten vom Hausarzt an den Facharzt, von den niedergelassenen Ärzten an Krankenhäu-

ser sowie von dort an Häuser mit höherer Versorgungsstufe, Maßnahmen zur Unterbindung dieser Entwicklung, Vorstellungen der Kassenärztlichen Vereinigungen und der Krankenkassen hierzu

Antr  
s. *Krankenversorgung*  
Drs 11/2146

*Hilfen für ungewollt Schwangere nach dem Urteil des BVerfG*  
Kostenübernahme im Falle eines Abbruchs iRd Sozialhilfe, Erhaltung der Kostenträgerschaft der Krankenkassen für Leistungen im Zusammenhang mit einem Abbruch (Infektionsprophylaxe, Folgen des Abbruchs etc)

Antr  
s. *Schwangere*  
Drs 11/2147

*Handlungsbedarf nach dem Urteil des BVerfG zum § 218*  
Sicherstellung von medizinischen Qualitätsstandards zur Vornahme ambulanter und stationärer Schwangerschaftsabbrüche, Begrenzung der privatärztlichen Honorarabrechnung, Erweiterung der Notlagenindikation und damit eines entsprechenden Finanzierungsanspruchs gegenüber den Krankenkassen

GrAnfr  
s. *Schwangere*  
Drs 11/2189

*Drogenentzug*  
Untersuchungen und Ergebnisse zur Entziehung mit L-Tryptophan bzw L-Tryptophan kombiniert mit MAO-Hemmern; Einführung auch in den psychiatrischen Landeskrankenhäusern; allgemeine Empfehlung dieser Behandlung?

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2206

*Situation in den Justizvollzugsanstalten BW und Arbeitsbedingungen der Gefängnispfarrer*  
Auswirkungen der Personallage im Vollzugsdienst und der sozialen Dienste im Gefängnisalltag, Zunahme von Subkulturen und psychischen Defekten unter den Gefangenen, (medikamentöse) Behandlungen im Vollzugskrankenhaus Hohenasperg

Antr  
s. *Justizvollzugsanstalt*  
Drs 11/2248

*Entzug von Ermächtigungen für ambulante Untersuchungen durch Chefärzte u.a. an den Krankenhäusern des Landes durch die Kassenärztliche Vereinigung*

Darlegung der o.g. Praxis 1992/93 und ihrer Auswirkungen auf die Patienten, insbes bei notwendigen Spezialuntersuchungen mit Hilfe teurer Geräte, und auf die Budgets der Krankenhäuser; Beeinträchtigung einer mit dem GSG vorgesehenen Verzahnung der ambulanten und stationären Behandlung; Hinwirkung auf Unterlassung der Widerruf von Ermächtigungen

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/2372

*Förderung der Substitution durch Kassenärzte*  
Rückgang der Zahl substituierender Ärzte, Unterversorgung im Bereich der Methadonsubstitution; Hinwirkung auf ein flächendeckendes Angebot, evtl Übernahme der Substitution durch Ärzte der Gesundheitsämter oder Beratungsstellen

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2580

#### *Naturheilmittel*

Unsicherheiten auf seiten der Hersteller, Zwang zur Umstellung von bewährten Kombinationspräparaten auf Monopräparate; Beurteilung der Arzneibehandlung iR besonderer Therapierichtungen durch die BÄrzttekammer; Aufwertung von Naturheilmitteln und -verfahren in der medizinischen Ausbildung sowie durch angemessene Bewertung und Verfahrensverkürzung beim BGA

KlAnfr  
s. *Naturheilmittel*  
Drs 11/2609

#### *Substitutionstherapie im Vollzugskrankenhaus Hohenasperg*

Abbruch der o.g. Therapie bei Drogenabhängigen im VZK Hohenasperg; Angebot alternativer Behandlungsmethoden; Durchführung der Substitution nach den neuen NUB-Richtlinien auch im Vollzugsbereich

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2640

#### *Abweisung von HIV-positiven Patientinnen und Patienten beim psychiatrischen Landeskrankenhaus Ravensburg*

Abweisung einer HIV-positiven, an Epilepsie erkrankten Frau in Ravensburg; Ausschluß einer Wiederholung derartiger Vorgänge

KlAnfr  
s. *Kranker*  
Drs 11/2641

#### *Einrichtungen für ambulante und stationäre Schwangerschaftsabbrüche in BW*

Umsetzung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes, Sicherstellung der notwendigen ärztlichen Betreuung Schwangerer

Antr  
s. *Schwangerschaftsabbruch*  
Drs 11/2740

#### *Behandlung von Drogenabhängigen mit Polamidon*

Stand, wissenschaftliche Erkenntnisse bzw Weiterentwicklung der Substitutionsbehandlung in BW

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2771

#### *Substitution bei Drogenabhängigen*

Empfehlungen des Arbeitskreises „Substitution bei Drogenabhängigen“ vom Dezember 1991, „NUB-Richtlinien“ des Bundesausschusses der Ärzte und Krankenkassen i.d.F. vom 07.08.1992: synoptischer Vergleich der Indikationsbereiche der beiden Papiere

Mittlg  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4248

#### *AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Ausbau der Substitutionstherapie an Drogenabhängigen mit Methadon innerhalb und außerhalb des Strafvollzugs; Erfahrungen mit dem Modellprogramm „Drogen und AIDS“; Stand der ärztlichen Versorgung von Infizierten

Antr  
s. *Aids*

Drs 11/2968

*Kinderschutzambulanzen*

Standorte, Effizienz und Finanzierung o.g. Einrichtungen an Kinderkliniken zur Diagnose, Intervention und Therapie bei körperlichen und sexuellen Mißhandlungen sowie Vernachlässigungen von Kindern, insbes von Säuglingen und Kleinkindern; Forschungsvorhaben an Uni-Kinderkliniken zur Problematik der Gewalt gegen Kinder

Antr  
s. *Kinderschutz*  
Drs 11/2985

*Abschiebung von Patienten*

Abschiebung von kostenintensiven Patienten vom Hausarzt an den Facharzt, von den niedergelassenen Ärzten an Krankenhäuser sowie von dort an Häuser mit höherer Versorgungsstufe, Maßnahmen zur Unterbindung dieser Entwicklung, Vorstellungen der Kassenärztlichen Vereinigungen und der Krankenkassen hierzu

Antr  
s. *Krankenversorgung*  
Drs 11/3006

*Patientenaufklärung*

Rechtsunsicherheiten und (Verständnis-)Probleme bei der ärztlichen Aufklärung von Patienten vor medizinischen Eingriffen, u.a. Rechtzeitigkeit, Umfänglichkeit, Hinweise auf alternative Behandlungsmöglichkeiten und -einrichtungen; Hinwirkung auf Verbesserungen im Benehmen mit der Ärzteschaft

Antr  
s. *Kranker*  
Drs 11/3229

*Medikamentensucht*

Zunahme der Medikamentenabhängigkeit, insbes bei Frauen ab dem 40. Lebensjahr; Hinwirkung auf eine zurückhaltendere Verschreibungspraxis von Beruhigungsmitteln bei Angststörungen und depressiven Verstimmungen, Verstärkung der Zusammenarbeit von Ärzten und Psychotherapeuten, Entwicklung von Programmen für eine spezifische Beratung von Frauen mit Suchtproblemen; Vernetzung von Beratungsangeboten mit der ärztlichen Praxis

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3251

*Ambulantes Operieren*

Unterschiedliche Bewertungen des BGesundheitsMin, von Ärztekammern, Kassenärztlichen Vereinigungen und Kostenträgern; Rückgang der stationären Behandlungen in Krankenhäusern in der Nähe von OP-Zentren bei gleichzeitiger Zunahme der Liegezeiten in diesen Häusern? Einführung eines Qualitätssicherungssystems für Ärzte

Antr  
s. *Operation (Heilverfahren)*  
Drs 11/3319

*Chipkarte der Krankenkassen*

Direkter Zulauf der Fachärzte seit Einführung der Chipkarte, Schwächung der Rolle des Hausarztes entgegen der Zielsetzung des GesundheitsreformGes; Konsequenzen

Antr  
s. *Versicherungsausweis*

Drs 11/3551

*Wissenschaftliche Untersuchungen zur Anwendung von Heroin bei langjährigen Drogenabhängigen*

Vorhandene Untersuchungen und Ergebnisse, Formen der psychosozialen Begleitung von Suchtkranken, Initiierung und Unterstützung von Untersuchungen und wissenschaftlich begleiteten Modellprojekten

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3627

*Aufhebung des eingeschränkten Leistungsumfangs bei der medizinischen Versorgung von Flüchtlingen*

Auswirkungen der Versorgung mit Lebensmittelpaketen auf die Ernährungs- und Gesundheitssituation; Rechtsunklarheit des Asylbewerberleistungsges im Hinblick auf eine Behandlung chronisch Kranker; Bewertung der Einschränkungen seitens der Ärzteschaft als Aufforderung zum Verstoß gegen die ärztliche Berufsordnung; Intervention im BRat und in der IMK zur Aufhebung der Einschränkungen

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 16.03.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3653  
BeschlEmpf und Bericht IA 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Nebentätigkeiten von leitenden Ärzten an den Kliniken des Landes*

Höhe der Einkommen aus der ambulanten Behandlung von Privatpatienten, Verhältnis zum regulären Chefarztgehalt, Anteil der Abführung an einen Pool mit Mitarbeiterbeteiligung; Situation an der Universitätsklinik Heidelberg und an der orthopädischen Klinik in Heidelberg-Schlierbach

Antr  
s. *Arzt*  
Drs 11/3716

*Verschreibungsmissbrauch bei Codein-Saft*

Ausmaß, Auswirkungen und Konsequenzen der unkontrollierten Verschreibung des Drogenersatzstoffs Dihydrocodein an Süchtigen durch Münchener Ärzte? Kontrollen und Ergebnisse in BW

KIAnfr  
s. *Arzneimittelmisbrauch*  
Drs 11/3752

*Drogenabhängige im Strafvollzug*

Drogen-, Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit, entsprechender Handel und Mißbrauch in den einzelnen Anstalten; Anwendung der aktuellen Rechtsvorschriften, Richtlinien und Empfehlungen bei der Substitution von Abhängigen im Vollzug; Nutzung der positiven Erfahrungen in Bremen; Eindämmung des Drogenhandels und der Gefahr der Aids-Ansteckung durch Ausbau der Substitution sowie der externen Drogenberatung, Höhe und Art der Verteilung der Mittel für externe Beratung auf die einzelnen JVA

KIAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3801

*Dihydrocodeinsubstitution in BW*

Stellenwert der DHC-Substitution von Drogenabhängigen, Auswirkungen einer Änd betäubungsmittelrechtlicher Vorschriften, Angebot an therapeutischen Alternativen?

Antr

*s. Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3937

*Aufgabenfelder der AIDS-Hilfe und der Drogenberatung*  
Aufgaben, Berührungspunkte und Überschneidungen; Scheitern von Entzugsbehandlungen bei Entwöhnungswilligen aufgrund einer verstärkten Empfehlung von Substitutionsbehandlungen seitens der AIDS-Hilfe? Konsequenzen

Antr  
*s. Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4084

*Situation des Drogenentzugs in BW*  
Zahl und Art sowie durchführende Einrichtungen von Entzugsbehandlungen 1993; Kriterien, Beschlüsse des Kabinetts und Direktiven des SM hinsichtlich des Entzugs

Antr  
*s. Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4116

*Kinderzentrum Maulbronn*  
Bedeutung des Kinderzentrums Maulbronn für die Versorgung behinderter Kinder; Hinwirkung auf Gewährung kostendeckender Behandlungssätze für Diagnose und Therapieplan durch die Krankenkassen

Antr  
*s. Behindertes Kind*  
Drs 11/4343

*Chipkarten der Krankenkassen*  
Erfahrungen seitens der Ärzte und Kassen, Veränderungen im Versichertenverhalten, insbes direkte Inanspruchnahme von Fachärzten? Frage nach dadurch entstehenden höheren Kosten; Einschränkung evtl Mißbrauchs durch Registrierung der Zahl von Arztbesuchen auf der Karte?

Antr  
*s. Versicherungsausweis*  
Drs 11/4415

*Situation der besonderen Therapierichtungen*  
Bedeutung der o.g. Behandlungsmethoden (als Fortentwicklung der Naturheilverfahren und Ergänzung der Schulmedizin) bei Ärzten und Patienten, Erstattungspraxis der gesetzlichen und privaten Kassen sowie iRd Beihilfe, Einrichtung einer entsprechenden Klinik und eines Lehrstuhls; Bearbeitung der Anträge auf Registrierung als Homöopathika durch Novellierung des ArzneimittelGes? Beurteilung der Einfuhrmöglichkeit aller in Italien zugelassenen Homöopathika; Umsetzung eines Urteils des BSozialgerichts zur Therapiefreiheit der Ärzte und Kostenübernahme der Krankenversicherung

Antr  
*s. Heilverfahren*  
Drs 11/4558

*Behandlung von alkoholabhängigen Patienten in Allgemeinkrankenhäusern*  
Problematik der Behandlung des o.g. Personenkreises in Allgemeinkrankenhäusern; Möglichkeiten zur Verzahnung der medizinischen Behandlung mit Entgiftungs- und Therapieangeboten; Einrichtung von Modellprojekten

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 15.09.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4627

*Drogenentzug*  
Praktizierte Entzugsarten in der Drogenentzugsstation „Time out“ der Landesklinik Nordschwarzwald; Frage nach Anweisungen oder Empfehlungen über die Rahmenkonzeption des SM hinaus

MdlAnfr  
*s. Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4606

*Flunitrazepam-Verordnungen*  
Verschreibung von Flunitrazepam (Rohypnol) an Drogenabhängige; Eindämmung der mißbräuchlichen Anwendung des nach Auffassung von Fachleuten entbehrlichen Medikaments

KlAnfr  
*s. Arzneimittelmißbrauch*  
Drs 11/4732

*Organisationsrahmenplan für erste Maßnahmen am Unfallort, den Transport und die stationäre Versorgung bei einem Massen-anfall von Verletzten durch Brand- und Chemieunfälle*  
Auswirkungen der Neukonzeption im Zivil- und Katastrophenschutz des Bundes

KlAnfr  
*s. Katastrophenschutz*  
Drs 11/4857

*Einfluß von Medikamenten auf die Fahrtauglichkeit*  
Generelle Überprüfung von Medikamenten auf o.g. Wirkungen; entsprechende Orientierung der ärztlichen Verordnungspraxis bzw Patientenaufklärung

Antr  
*s. Arzneimittel*  
Drs 11/4899

*Behandlung psychosomatischer Erkrankungen*  
Verbesserung der Versorgungslage seit Beantwortung der GrAnfr 9/2516? Ursachen und Dauer der Falschbehandlung von primär oder überwiegend psychosomatischen Störungen, insbes in Allgemeinkrankenhäusern; Umfang von ausländischen Patienten, insbes Frauen; Verbesserung der (stationären) Angebote; Abkürzung der Zeitspanne zwischen erster bzw fachlich kompetenter Behandlung

Antr FDP/DVP 07.12.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/5080

*Schwerpunktpraxis Stuttgart*  
Umfang und Art der Substitutionsbehandlung und psychosozialen Betreuung von Drogenabhängigen in der o.g. Praxis; Personalstellenförderung, Finanzierungsträger, Gesamtfinanzierung; Konsequenzen für die Personalsituation im Falle der Schaffung weiterer Schwerpunktpraxen

KlAnfr  
*s. Suchtbekämpfung*  
Drs 11/5091

*Medizinskandale ohne Ende? Unzulässige Tests mit Medikamenten*

Ermittlungen gegen Kliniken in BW wegen unzulässiger Anwendung des Interferon-Produkts Fiblaferon bei Hautkrebspatienten? Rechtsgrundlage für die Zulassung von Medikamenten; Aufklärung der Fälle iRd Rechtsaufsicht

Antr  
*s. Arzneimittel*  
Drs 11/5159



*Leistungseinschränkung der Freien Heilfürsorge bei Polizeibeamtinnen/Polizeibeamten*

Begründung, Umfang, Auswirkungen und Ausgleichsmaßnahmen der Leistungsrücknahmen gegenüber dem o.g. Personenkreis, u.a. der Kostenübernahme für Ovalutionshemmer (OVH) bis zum 20. Lebensjahr

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5191

*Autologe Immuntherapeutika*

Herstellung, Anwendung und Effizienz o.g. Mittel iRd ASI-Therapie bei krebserkrankten Patienten; erforderliche Kriterien im Arzneimittelrecht für Herstellung und Zulassung der Mittel

KlAnfr  
s. *Arzneimittel*  
Drs 11/5304

*Substitutionstherapie bei Opiatabhängigen*

Befürwortung und Ablehnung von beantragten Therapien nach den NUB-Richtlinien, unterschiedliche Entscheidungspraxis der bei den Kassenärztlichen Vereinigungen angesiedelten Kommissionen? Vergleich mit anderen BLändern

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/5527

*Inanspruchnahmeverhalten von Patienten nach Einführung der elektronisch lesbaren Krankenversicherungskarte*

Relevanz statistischer Erhebungen für BW? Entkräftung der bisherigen Behauptungen des häufigeren Arztwechsels bzw Erhärtung des Trends zum Facharzt?

Antr  
s. *Versicherungsausweis*  
Drs 11/5550

*Hausarztabonnement*

Vor- und Nachteile des o.g. Vorschlags, notwendige Qualifikation der Hausärzte, Einschätzung der Kostenentwicklung; Forderung des SM nach Neuordnung der Honorarverteilung, Reduzierung der Einkommen von Chefärzten auf ein „gutes Gehalt“

Antr  
s. *Arzt*  
Drs 11/5585

*Gesundheitliche Versorgung alleinstehend wohnungsloser Menschen*

Problematik und Angebote der ambulanten ärztlichen Grund- und Notfallversorgung des o.g. Personenkreises, insbes in großstädtisch geprägten sozialen Brennpunkten

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 13.04.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5818  
BeschlEmpf und Bericht SozA 14.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Bundesausschuß der Ärzte und Krankenkassen*

Anstehende Bewertungen neuer Untersuchungs- und Behandlungsmethoden im o.g. Ausschuß zur Aufnahme in den Katalog der gesetzlichen Krankenkassenleistungen; Hinwirkung auf eine Abarbeitung des Antragstaus

Antr  
s. *Heilkunde*  
Drs 11/5822

*Ebola-Virus*

Vorkehrungen für den Umgang mit Fällen von Infektionen mit Viren der Risikogruppe IV unter Isolationsbedingungen: Ärzte, Krankenhauspersonal und -betten, Laboratorien, Methoden und Kapazitäten der Untersuchung und Behandlung von virusbedingten hämorrhagischen Fiebern, bereitstehende Spezialisten für epidemiologische Einsätze wie derzeit in Zaire, Behebung der festgestellten Defizite entsprechend den Empfehlungen der WHO von 1985; Einrichtung eines Lehrstuhls für tropische und subtropische Viruskrankheiten

Antr  
s. *Infektionskrankheit*  
Drs 11/5915

*Budgetierung der Arznei- und Heilmittel*

Umfang, Gründe und Konsequenzen der Budgetüberschreitung 1995 aus Sicht der Ärzte und der Krankenkassen, Hinwirkung auf frühere Bekanntgabe einer drohenden Überschreitung; Maßnahmen für eine dauerhafte Kostenabsenkung; praktische Anwendbarkeit des neuen Wissenschaftszweigs der Pharmaökonomie?

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 24.05.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5975  
BeschlEmpf und Bericht SozA 28.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Arznei- und Heilmittelbudget*

Umfang, Gründe und Konsequenzen der Budgetüberschreitung 1995; regionale Unterschiede; Notwendigkeit und Effizienz von Heilmitteln bei chronischen Erkrankungen; Gründe des Fehlens arztbezogener Daten über veranlaßte Ausgaben

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 24.05.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5979  
BeschlEmpf und Bericht SozA 28.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Effizienz von Suchtbehandlungen*

Qualitätskontrollen und Begleitforschung von Therapien; Auswirkungen der „härteren“ und „weicheren Linien“ auf die Zahl der Süchtigen bzw Therapiewilligen, Ergebnisse einer Substitutionspolitik größeren Stils?

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/5984

*Bakterienresistenz gegenüber Antibiotika*

Auftreten von Infektionen mit multiresistenten Enterokokken in den neuen Ländern und Osteuropa aufgrund des intensiven Einsatzes von Arvoparcin in der Tiermast? Fleischuntersuchungen in BW, rechtliche Möglichkeiten zur Einschränkung des Mittels in der Landwirtschaft; Ursachen und Abhilfemaßnahmen einer zunehmenden Resistenz von Bakterien gegen Antibiotika, Untersuchung der ärztlichen Verschreibungspraxis des Mittels Vancomycin

KlAnfr  
s. *Arzneimittel*  
Drs 11/5989

*Qualitätssicherung in der Medizin*

Beurteilung verschiedener Studien zum Stand des Qualitätsmanagements im Gesundheitswesen; Ausgestaltung, Zielbereiche, Effizienz und Schwachstellen der 77 Programme; Bewertung von veröffentlichten Leistungsbeurteilungen über Krankenhäuser; Dokumentation und Informationsaustausch von stationären

und ambulanten Behandlungsverläufen; Beurteilung der Qualitätszirkel niedergelassener Ärzte; internationale Erfahrungen; Kosten bzw. erzielbare Einsparungen; Behandlung der Thematik in der Aus- und Weiterbildung der Ärzte und des Pflegepersonals

GrAnfr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/6182

#### *Verweigerung von Operation an einem Aids-Patienten*

Auswirkungen o.g. Weigerung für das Mannheimer Theresienkrankenhaus; Verweisung der Krankenhäuser auf ein unteilbares Recht aller Menschen auf medizinische Behandlung

KlAnfr  
s. *Operation (Heilverfahren)*  
Drs 11/6255

#### *Budgetierung von Arzneimitteln*

Überschreitung des gesetzlich festgelegten Kostenrahmens für Arzneimittel durch Kassenärzte, Art und Weise der Haftung der Ärzteschaft, Verteilung der Kassenrückforderungen durch die Kassenärztlichen Vereinigungen auf die Mitglieder, Nachfinanzierung der Budgetüberschreitung durch die Krankenkassen?

KlAnfr  
s. *Arzneimittel*  
Drs 11/6313

#### *Lebenstestament*

Erfahrungen mit dem o.g. Instrument in Dänemark; Abwicklung der Registrierung der Behandlungswünsche und deren Umsetzung im jeweiligen Stadium einer Erkrankung oder Verletzung, Bewertungs- und Entscheidungskonflikte zwischen Angehörigen und Ärzten; Möglichkeiten und Voraussetzungen zur Einführung einer vergleichbaren Regelung in Deutschland

Antr  
s. *Testament*  
Drs 11/6317

#### *Kassenarztzulassungen von Krankenhausärzten in Villingen-Schwenningen*

Einschränkung bzw. Rückgabe der Ermächtigung zur ambulanten Behandlung von Patienten durch Krankenhausärzte, Folgen dieser Entwicklung für die medizinische Versorgung der Bevölkerung und Kostenentwicklung im Gesundheitswesen; Umfang und Einnahmeaufkommen der Gerätenutzung an Krankenhäusern in Villingen-Schwenningen

KlAnfr  
s. *Arzt*  
Drs 11/6328

#### *Vorwürfe am Ulmer Klinikum*

Anzeige eines Anästhesisten gegen einen Herzchirurgen wegen fahrlässiger Körperverletzung und Tötung, gutachtliche Entlassung bzw. Rehabilitation des Beschuldigten, Einleitung dienstrechtlicher Konsequenzen gegen den Anzeigenerstatter; Zahl der von diesem als persönliche Leistungen abgerechneten bzw. tatsächlich durchgeführten Narkosen an Privatpatienten?

KlAnfr  
s. *Universitätsklinik Ulm*  
Drs 11/6433

#### *Verordnung und Handel mit gesundheitsgefährdenden Schlankheitspillen in BW*

Umfang der Beteiligung von Ärzten und Apothekern in BW; aufgetretene Gesundheitsschäden und Todesfälle; Defi-

zite bei der Patientenaufklärung sowie Kontrollmöglichkeiten bei Individual-Rezepturen; Informationszeitpunkt und Reaktionen der Überwachungsbehörden, Stellungnahmen des BGSundheitsamts

Antr  
s. *Arzneimittel*  
Drs 11/6485

#### *Arzneimittel aus Hanf*

Arzneimittel aus Hanf oder Hanfbestandteilen, medizinische Anwendungsbereiche und Wirkungen, notwendige Anbauflächen, Gefahr des Drogenmißbrauchs, Vergleich mit anderen Ländern; Anwendung in Krankenhäusern und Arztpraxen; THC-Gehalt von Hanfpflanzen zur Fasergewinnung, Kontrollaufwand zur Erkennung von Pflanzen mit hohem Rauschmittelgehalt; Beteiligung einer Förderung rauschmittel-propagierender Institutionen sowie eines entsprechenden Ausstellungsprojekts in Tübingen

Antr  
s. *Hanf*  
Drs 11/6663

#### *Ärztlicher Notfalldienst*

Organisation des Notdienstes zwischen Krankenhäusern und niedergelassenen Ärzten: Unterschiede zwischen Stadt und Land, Nachtzeiten und Wochenenden; Beurteilung des „Bielefelder Modells“ sowie von Vorschlägen Stuttgarter Ärzte; Fehlbelegungen im Krankenhaus infolge der Defizite im ambulanten Bereich?

Antr  
s. *Notfalldienst*  
Drs 11/6726

#### *Rauschgiftsucht - Substitutionsprogramme*

Teilnehmerzahlen, Erfolgs- und Rückfallquoten, Höhe und Träger der Kosten o.g. Therapieprogramme; Todesfälle infolge der freien Verfügbarkeit der Ersatzstoffe bzw. zusätzlicher Einnahme anderer Rauschmittel; Art und Effizienz von Überwachungsmethoden der behandelnden Ärzte

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/6772

#### *Entwicklung der Krankenhäuser zu Gesundheitszentren*

Fortschreibung der Krankenhausbedarfsplanung; Qualitätssicherung auch nach der Ausgabenbudgetierung 1996, Realisierung von Wirtschaftlichkeitsreserven durch Kooperation benachbarter Häuser, durch ambulantes Operieren, Einrichtung von Kurzzeitpflegebetten, Vernetzung von Praxen in Zusammenarbeit mit stationären Einrichtungen, zusätzliche Belegarztangebote u.a.

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/6808

#### *Schnelltherapie Heroinentzug*

Beurteilung o.g. Heilmethode aus wissenschaftlicher Sicht, Erfolgs-/Rückfallquote, Nebenwirkungen der eingesetzten Medikamentenmischungen, Kosten und Kostenträger, Anerkennung als Alternative zur Methadon-Behandlung?

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/6810

*Praxiskliniken in BW*

Bestandsaufnahme und Bedeutung der Praxiskliniken in BW, insbes in der Verzahnung des ambulanten und stationären Bereichs; Darlegung von Hemmnissen der beantragten Neuzulassungen infolge des Krankenhausbedarfsplans und der Niederlassungssperre; Ermöglichung modellhafter Erprobungsregelungen

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/6842

*Ausbau der ärztlich kontrollierten Substitution bei Drogenabhängigen*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3472 3474 2477 2480  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4868 ff  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6353

**Ärztliche Berufsordnung**

s. *Berufsrecht*

**Ärztliche Leichenschau**

s. *Leichenschau*

**Ärztlicher Kunstfehler**

s.a. *Gesundheitsschaden*

*Behandlung eines Medizinschadensfalles durch Landesbehörden*  
Verzögerung von gerichtlich zuerkannten Schadensregulierungen durch Ausnutzung prozessualer Spielräume von den zuständigen Behörden gegenüber den betroffenen Familien mit dem Ziel, niedrigere Vergleichssummen auszuhandeln; Darlegung des Tübinger Falles Spieth u.ä. Fälle medizineschädigter Kinder sowie der Zusagen und Handlungen des Ministers; Einrichtung eines Fonds zur Unterstützung betroffener Familien auf Darlehensbasis bis zur Rechtskraft der jeweiligen Urteile

Antr  
s. *Gesundheitsschaden*  
Drs 11/3833

*Effizienz der Leichenschau*

Nicht erkannte Tötungsfälle aufgrund unzureichender Leichenschau 1992, Quote von Fehldiagnosen auf Totenscheinen, Ergebnisse von Untersuchungen in BW; notwendige und tatsächlich durchgeführte Obduktionen; Offenbarungspflicht bei Verdacht eines Behandlungsfehlers gegenüber den Angehörigen; Übertragung der Leichenschau von dem vorbehandelnden auf einen anderen Arzt? Erforderliche Rechtsänderungen?

Antr  
s. *Leichenschau*  
Drs 11/5484

*Vorwürfe am Ulmer Klinikum*

Anzeige eines Anästhesisten gegen einen Herzchirurgen wegen fahrlässiger Körperverletzung und Tötung, gutachtliche Entlastung bzw Rehabilitation des Beschuldigten, Einleitung dienstrechtlicher Konsequenzen gegen den Anzeigenerstatter; Zahl der von diesem als persönliche Leistungen abgerechneten bzw tatsächlich durchgeführten Narkosen an Privatpatienten?

KlAnfr  
s. *Universitätsklinik Ulm*  
Drs 11/6433

**Ärztlicher Notdienst**

s. *Notfalldienst*

**Ärztlicher Notfalldienst**

s. *Notfalldienst*

**Äthiopien**

*Eritreer und Äthiopier*

Ende des Bürgerkriegs mit der am 24.05.1993 verkündeten Unabhängigkeit Eritreas: Widerruf der Asylberechtigung und unbefristeten Aufenthaltserlaubnis, Aufforderung zum Verlassen der Bundesrepublik Deutschland

Antr  
s. *Eritrea*  
Drs 11/2010

§ 73 *AsylVfG*

Widerrufung der Anerkennung der Asylberechtigung für alle Personen aus Eritrea und Äthiopien gemäß § 73 des AsylverfahrensGes, Rückführung in die angestammte Heimat

Antr  
s. *Asylrecht*  
Drs 11/2213

*Äthiopienreise des WM*

Besuch der privaten Hilfsorganisation „Menschen helfen Menschen“, Höhe der dem Land entstandenen Kosten; Besuch von geförderten Projekten der Entwicklungszusammenarbeit im Zuge von Reisen in Armutsländer

MdlAnfr  
s. *Entwicklungshilfe*  
Drs 11/5623

**AFG**

s. *Arbeitsförderungsgesetz*

**Afrika**

*Altkleidereporte nach Afrika*

Auswirkungen auf Kleinbetriebe und Textilindustrie, z.B. in Ghana; Eingriffsmöglichkeiten

MdlAnfr  
s. *Textilien*  
Drs 11/5407

*Wasser für Afrika*

Initiierung des o.g. Projekts der EU gemeinsam mit den Partnerregionen des Landes; Forcierung der Erforschung und Anwendung der Solartechnik zur Errichtung von Trinkwasser-Aufbereitungsanlagen für Meerwasser mit entsprechenden Versorgungsnetzen; Einrichtung eines Finanzierungsfonds der europäischen Großbanken

KlAnfr  
s. *Wasser*  
Drs 11/5811

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Außenhandelsentwicklung der letzten zehn Jahre mit Nordamerika und Japan, mit Ländern Osteuropas, der GUS, Asiens, Lateinamerikas und Afrikas nach Umfang und Struktur, insbes der

Branchen Maschinenbau, Elektrotechnik und Fahrzeugbau; Orientierung der Förderinstrumente und -maßnahmen nach sozialen und ökologischen Kriterien; jährliche Bestandsaufnahme und Berichterstattung gegenüber dem Ltg

GrAnfr  
s. *Außenwirtschaft*  
Drs 11/7011

*Auswirkungen von Altkleiderexporten nach Afrika auf die dortigen Textilmärkte*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5986 5987

### Afrikaner

„Polizeieinsätze in afrikanischer Gaststätte in Stuttgart“

Drogenrazzien und Drogensicherstellung in o.g. Gaststätte, Ergebnisse der danach gegen die eingesetzten Beamten eingelegten Dienstaufsichtsbeschwerden, Bewertung der weitergehenden Vorwürfe, die Polizei würde in rechtswidriger, rassistischer Weise gegen Ausländer bzw Schwarzafrikaner vorgehen; Erfüllung der Schutz- und Fürsorgepflicht durch den Dienstherrn gegenüber den derart angeschuldigten Beamten?

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1466

*Behauptete Rauschgiftfunde in schwäbischen Weinstuben und Gaststätten*

Konsequenzen auf die Behauptungen eines Stuttgarter Rechtsanwalts, in o.g. Lokalen würden bei Durchsuchungen dieselben Rauschgiftmengen gefunden wie bei einer Razzia in einem afrikanischen Restaurant

KlAnfr  
s. *Betäubungsmittel*  
Drs 11/1467

### Aglasterhausen, Gemeinde

*SWEG-Bahnstrecken Meckesheim-Neckarbischofsheim Nord-Aglasterhausen/Hüffenhardt*

Bestellung und Finanzierung von Verkehrsleistungen auf den beiden Strecken, Vereinbarungen des Landes bzw der Nahverkehrs GmbH mit der SWEG über Verlustabdeckungen? Aufrechterhaltung bzw Ausbau des heutigen Angebots durch Bereitstellung höherer Zuschüsse aus den Transfermitteln für die Regionalisierung ab 1997?

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/6502

### Agrarerzeugnis

s. *Agrarprodukt*

### Agrarförderprogramm

s. *Subvention (Landwirtschaft)*

### Agrarforschung

s.a. *Agrarwissenschaft*  
s.a. *Biologische Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft*  
s.a. *Bodenuntersuchung*

s.a. *Gentechnologie*  
s.a. *Landesanstalt für Pflanzenschutz*  
s.a. *Landesanstalt für Schweinezucht*  
s.a. *Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau*

*Nachwachsende Rohstoffe*

Stand der Forschungs- und Entwicklungsvorhaben; Stellenwert der nachwachsenden Rohstoffe nach der Reform der gemeinsamen Agrarpolitik

Antr  
s. *Biomasse*  
Drs 11/134

*Gentechnische Forschungsarbeiten im Bereich der Pflanzenproduktion*

Darlegung der universitären Forschungsstätten und -projekte; Ziele, Mitteleinsatz und (Ökologische) Auswirkungen der Vorhaben; Ausdehnung des Patentschutzes auf Pflanzen und genetisches Material?

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/269

*Hopfenanbau: Ökologische Auswirkungen von Düngung und Infektionsbekämpfung, biologische Bekämpfung von Schädlingen, Förderung der kontrolliert-biologischen und kontrolliert-integrierten Produktion*

Zugelassene Pflanzenschutzmittel und deren Auswirkungen; Ergebnisse, Resonanz und Kosten des Peronospora-Warndienstes; Aufwand und Ergebnisse der im Hopfenversuchsfeld Tettnang durchgeführten Programme; Erfolgsaussichten einer stark reduzierten Verwendung von Insektiziden bei der Blattlausbekämpfung; Vermarktungshilfen; Zuschüsse an Brauereien; Fortsetzung der Versuchsreihen

Antr  
s. *Hopfen*  
Drs 11/373

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Umsetzung neuer Forschungsergebnisse für die Erzeugung bzw Verarbeitung der Produkte

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

*Sicherung der Obstbauversuchsstation und Beratungsstelle Bavendorf*

Besetzung des Lehrstuhls für Obstbau an der Universität Hohenheim in Bavendorf

Antr  
s. *Obstbau*  
Drs 11/478

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Senkung der Kosten der Versuchsstationen der Universität Hohenheim

BeschlEmpf und Bericht FA 08.10.1992 Drs 11/878  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 892  
Mittlg LReg 26.07.1993 Drs 11/2290  
Mittlg LReg 19.12.1994 Drs 11/5196  
BeschlEmpf und Bericht FA 06.07.1995 Drs 11/6177

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6134  
Mittlg LReg 11.10.1996 Drs 12/529

*Eingabe des Verbandes südwestdeutscher Pflanzenzüchter und der Pflanzenzuchtgesellschaft BW, Waldenburg, vom 03.11.1992 - Versuchsstation Eckartsweier*

s. *Pflanze*  
Drs 11/1214

*Gentechnik in BW; hier: Umweltschutz und Gentechnik*

Gefahren und Ergebnisse von Freilandversuchen mit gentechnisch veränderten Lebewesen, Pflanzen und Organismen; Anwendung der entsprechenden EG-Richtlinie; Gesundheitsgefährdung durch Rückstände in gentechnisch behandelten Pflanzen und Organismen, Folgen eines erhöhten Herbizideinsatzes durch verstärkte Einführung herbizidresistenter Pflanzen; Artenverarmung durch die neuen Versuche, u.a. auch durch biotechnisch gekreuzte oder gentechnisch manipulierte Tier- und Pflanzenarten, die sich mit „natürlichen“ Spezies fortpflanzen?

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1320

*Lautenbacher Hof - ein Projekt ohne Zukunft?*

Unterstützung der Versuchstätigkeit o.g. Forschungsstätte bei Oedheim für den integrierten Anbau

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 14.04.1993 und Antw MLR Drs 11/1738

*Einsatz nachwachsender Rohstoffe als Chemierohstoffe*

Derzeitige bzw mögliche Mengen und Einsatzbereiche nachwachsender Rohstoffe in der chemischen Industrie, technische und wirtschaftliche Grenzen bei der Lösung von Überschußproblemen in der Landwirtschaft; Darlegung der Forschungskonzepte mit nachwachsenden Rohstoffen

Antr  
s. *Biomasse*  
Drs 11/1865

*Biologisch abbaubare Stoffe auf der Basis agrarischer Rohstoffe*

Erzeugung von Kunststoffen aus (Amylose-)Stärke, Verwendung in unterschiedlichen Verpackungssegmenten, Stand der Entwicklung bzw Einsatzfähigkeit in der Produktion; geeignete Basisprodukte biogenen Ursprungs für die Erzeugung von Kunststoffen; Vergleich der Umweltverträglichkeit gegenüber Kunststoffen aus Petroprodukten

Antr  
s. *Biomasse*  
Drs 11/2480

*Kontrolliert-biologischer und kontrolliert-integrierter Hopfenanbau*

Erfahrungen mit o.g. Anbaumethoden, Versuche mit krankheitsresistenten Sorten, Entschädigung bei Ertragsausfällen, Förderung eines Beratungsdienstes für den biologischen Hopfenanbau

Antr  
s. *Hopfen*  
Drs 11/2881

*Arbeitskreisempfehlung pro Antibiotika im Schweinefutter*

Finanzierungsquellen des Instituts für Tierernährung an der Uni Hohenheim zur Erforschung von Leistungsförderern in der Tiermast

KlAnfr

s. *Tierarzneimittel*  
Drs 11/3112

*Nachwachsende Rohstoffe; hier: Wiederentdeckung von Hanf (Cannabis sativa) als vielfältig einsetzbaren nachwachsenden Rohstoff*

Anwendungsmöglichkeiten von zur Rauschgiftgewinnung ungeeigneten Hanfsorten, u.a. Öl- und Fasergewinnung, Herstellung von Textilien, Papier, Bau- und Isoliermaterial; ökologischer und ökonomischer Vergleich mit Flachs und Rapsöl, Erfahrungen in anderen Ländern Europas; Erleichterung der Anbaugenehmigung, Änd des BetäubungsmittelGes, Vergabe von Forschungsprojekten, Untersuchung der Marktchancen und Umweltentlastungseffekte

Antr  
s. *Hanf*  
Drs 11/3145

*Nachwachsende Rohstoffe*

Unterstützung der Investitionen privater Unternehmer, notwendiger Fördermitteleinsatz zur Beschleunigung innovativer Verfahren oder Anlagen zur Nutzung von Biomasse

Antr  
s. *Biomasse*  
Drs 11/3165

*Chitin als Roh- und Werkstoff*

Anwendungsbereiche, Forschungseinrichtungen und -ziele, Produkte, Verfahren und Hersteller von Chitin, Chitosan und deren Derivaten; Vergleich mit Japan und den USA; Bewertung der Patentsituation; Beurteilung des Einsatzes zur Reinigung von Trinkwasser

Antr  
s. *Chitin*  
Drs 11/3498

*Einsatz von Rapsöl als Dieselmotortreibstoff*

Tagungen und Studien zur ökologischen und ökonomischen Bewertung der Rapsölproduktion, Umwelt- und Energiebilanz im Vergleich mit anderen Techniken bzw Produkten; Notwendigkeit eines hohen Einsatzes von Subventionen und Düngemitteln zur Gewinnerzielung, Vergleich mit der europäischen Getreide(überschuß)produktion; Konzentration der Forschungsförderung für nachwachsende Rohstoffe auf Substitution umweltbelastender Produkte der Kohlenwasserstoff-Chemie u.ä.

Antr  
s. *Raps*  
Drs 11/3547

*Nachwachsende Rohstoffe*

Vorhandene und geplante Verarbeitungsunternehmen sowie Art und Umfang der gewonnenen Erzeugnisse von verschiedenen Getreidearten, Ölsaaten, Hackfrüchten, Dauerkulturen, Eiweiß- und Faserpflanzen; Ökobilanzen, Flächeneinsatz, Anteil stillgelegter Flächen, Verfahrensvereinfachung, internationaler Vergleich; Zukunft von Rapsmethylester, Steuerbefreiung von Biokraftstoffen; Stand und Konsequenzen von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben; Verfahren und Anteil der Energiegewinnung aus Agrarrohstoffen; Wiederverwertung und Entsorgung; Einsatz von Fördermitteln aus dem Erlös der Gebäudebrandversicherung

GrAnfr  
s. *Biomasse*  
Drs 11/3564

*Praktische Anwendung von Flachs in der Automobilproduktion*  
Bedeutung o.g. Anwendung, Ergebnisse des Abkommens mit BAY über die Förderung der Flachsforschung, Abschluß der Erprobungsphase und Einsatz in der serienmäßigen Automobilproduktion

KlAnfr  
s. *Lein*  
Drs 11/3807

*Einsatz von land- und forstwirtschaftlichen Rohstoffen*

Holzfall bei der Waldpflege, Verwertungsanteil in Hackschnitzelanlagen, kostendeckende Umlegung auf Energiepreise; energetische Verwertung von Biomasse wie Schwachholz, Stroh u.a. nachwachsende Rohstoffe; Voraussetzungen zur Förderung größerer Anlagen durch den Bund, Notwendigkeit weiterer Forschungen und Praxisversuche?

Antr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/4296

*Versuchsprojekt „Alternativen im Apfelanbau“*

Fortführung des Projekts an der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt (LVWO) Weinsberg

KlAnfr  
s. *Obstbau*  
Drs 11/4309

*Nachwachsende Rohstoffe in Forschung und Lehre*

Verankerung des o.g. Fachgebiets an Universitäten und FH, Zusammenarbeit mit der Wirtschaft, Frage nach einer allgemein verfügbaren Datenbank über entsprechende Forschungsergebnisse

KlAnfr  
s. *Biomasse*  
Drs 11/4613

*Schließung Obstbauversuchsgut Karlsruhe-Augustenberg*

Bewertung der o.g. Empfehlung des RH; Bedeutung der Versuchsflächen unter dem Gesichtspunkt der Wahrnehmung hoheitlicher Aufgaben, da es sich im Umfang von 1,4 ha um einen „Sortenkontrollgarten“ handelt

KlAnfr  
s. *Obstbau*  
Drs 11/4672

*Projekt „Ökonomische Untersuchung von Bodenbearbeitungssystemen“ an der Universität Hohenheim*

Zielsetzungen, Ergebnisse und Finanzierung des Projekts; Voraussetzungen zur Weiterführung

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/4734

*Freilandversuch mit transgenem Mais an der Universität Hohenheim*

Prüfung, Genehmigung, Gewährleistung der Sicherheit und Kontrolle o.g. Planung im LKrs Böblingen; Rechtslage und Kenntnisstand der zuständigen Behörden; Einschätzung der Risiken für Bevölkerung und Ökologie; Vorsorge gegen eine unkontrollierte Ausbreitung der eingesetzten Gene; Erfahrungen mit der Züchtung von herbizidresistentem Saatgut und entsprechender Einsparung von Pflanzenschutzmitteln; Bewertung der Forschungsziele und -folgen vor dem Hintergrund der Nahrungsüberschüsse in Europa sowie zunehmender Abhängigkeit der

Landwirte von Herstellern der Agrarchemie

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 03.02.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5397  
BeschlEmpf und Bericht UA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Anlegen von Maiswiesen*

Notwendige Maschinen und Investitionskosten sowie Förder Voraussetzungen nach dem MEKA; geeignete Böden, Lagen und Ausgangs-Pflanzenbestände; bisherige Versuche und Erfahrungen; erforderliche Pflanzenschutzmaßnahmen, Auswirkungen auf Boden und Grundwasser sowie auf Pflanzenwachstum und Ertragsbildung im Vergleich zum konventionellen Maisanbau

Antr  
s. *Mais*  
Drs 11/5430

*Polyesterbiosynthese*

Internationale Forschungsprojekte und -ergebnisse zur Anregung von Pflanzen zur Produktion von Biopolyester; geeignete Pflanzen, erzielbare Erträge und Eigenschaften des Endprodukts; ökologische Folgen beim Einsatz des Verfahrens; Chancen für die chemische Industrie und Landwirtschaft

KlAnfr  
s. *Kunststoff*  
Drs 11/5433

*Freisetzung gentechnisch veränderter Pflanzen*

Bedeutung, Ziele, Kosten und Risiken der geplanten Freisetzungsversuche mit herbizid-resistenten Pflanzen; Gefahrenpotential beim Konsum gentechnisch erzeugter Pflanzen für Mensch und Tier, Stand der Erkenntnisse bzw der geplanten EU-Freisetzungsrichtlinie; patentrechtliche Situation für gentechnische Erfindungen; Rechtsgrundlage des Inverkehrbringens gentechnisch veränderter Pflanzen; öffentliche Auslegung aller Genehmigungsunterlagen; Ausschluß einer finanziellen Förderung der Projekte, Widerruf der Genehmigung des Versuchs mit transgenem Mais an der Uni Hohenheim sowie der dem Berliner Robert-Koch-Institut erteilten Genehmigung

Antr GRÜNE 27.02.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/5529  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5950  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 06.12.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512*

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Neuordnung des staatlichen Obstbaus und Obstbauversuchswesens

s. *Obstbau*  
Drs 11/5900

*Chitinforschung in BW*

Stand bzw Unterstützung der Forschung am Institut für Grenzflächen- und Bioverfahrenstechnik der FhG Stuttgart; Bedeutung der Ergebnisse für die Anwendung in Landwirtschaft, Textilindustrie, Medizin, Pharmazie und Umwelttechnik

Antr  
s. *Chitin*  
Drs 11/5779

*Neuere Erkenntnisse über die Chancen von Hanf (Cannabis sativa) als nachwachsender Rohstoff*

Änd der bisher ablehnenden Haltung aufgrund neuer Erkenntnisse der Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft; Unterstützung der auch vom BLandwirtschaftsMin geforderten Aufhebung des Anbauverbots für THC-arme Hanfsorten, Eintreten für eine entsprechende Änd des BetäubungsmittelGes; Förderung der Erforschung von Nutzungsmöglichkeiten der Hanfpflanze

Antr  
s. Hanf  
Drs 11/5963

*Riesenbärenklau im Rems-Murr-Kreis*

Ausbreitung seit 1990, Gefahrenpotential bzw Fälle von Hautverätzungen durch den giftigen Saft, Aufklärung der Bevölkerung, Bewertung der Forschungen an der Landesanstalt für Bienenkunde der Universität Hohenheim, Planung und Förderung von Rückdrängungsprojekten, Beurteilung eines Anpflanzverbots

KlAnfr  
s. Pflanze  
Drs 11/6056

*Agrar- und Ökologiezentrum Boxberg*

Verlegung der Landesanstalten für Schweinezucht, Pflanzenbau und Pflanzenschutz aus Forchheim bzw Stuttgart; Aufbau eines Ökologiezentrums: Erforschung der Umstellung konventioneller und integrierter Anbauverfahren auf ökologischen Anbau, Einsatz neuer Technologien zur Ersetzung chemischer Pflanzenschutzmittel und schonender Bodenbearbeitung, Aufbereitung und Vermarktung der Erzeugnisse in Erzeugergemeinschaften, Untersuchung der ökologischen Auswirkungen verschiedener Anbauverfahren und Hoforganisationen

Antr  
s. Boxberg, Stadt  
Drs 11/6099

*Forschungsvorhaben „Ökologische Auswirkungen verschiedener Bodenbearbeitungsverfahren“*

Zielsetzungen, einbezogene Flächen, Anbaupflanzen und Verfahren; Versuche mit mehreren Ansätzen zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und ökologischen Verträglichkeit landwirtschaftlicher Methoden

KlAnfr  
s. Landwirtschaft  
Drs 11/6283

*Grünes Zentrum Boxberg*

Erarbeitung eines neuen Konzepts für den Agrarstandort Boxberg, Verlegung der Landesanstalt für Schweinezucht von Forchheim, Ansiedlung von pflanzenbaulichen Versuchsstandorten sowie von landwirtschaftlichen Aus- und Fortbildungseinrichtungen, Gewinnung von Unternehmen zur Verwertung landwirtschaftlicher Produkte; weitere Unterstützung einer Teststreckenansiedlung der Firma Bosch?

Antr  
s. Boxberg, Stadt  
Drs 11/6411

*Ozonbelastung für Pflanzen*

Quantifizierung der Qualitätseinbußen bei landwirtschaftlichen Pflanzen in den letzten fünf Jahren; finanzielle Verluste der Landwirte und Gartenbauern; Förderung von Projekten zur Erforschung von Ozonschäden bei landwirtschaftlichen und wild-

lebenden Pflanzen

Antr  
s. Ozon  
Drs 11/6451

*Grünes Zentrum Boxberg*

Realisierungschancen derzeitiger Planungen; Ansiedlung der Akademie Ländlicher Raum sowie eines Forschungszentrums für erneuerbare Rohstoffe und Biotechnologie als Anziehungspunkt zur Ansiedlung entsprechender Unternehmen

Antr  
s. Boxberg, Stadt  
Drs 11/6452

*Auswirkungen der geplanten Neuordnung der Bundesforschungsanstalten auf Einrichtungen im Land*

Standortkonzentration von sieben Forschungsanstalten des BLandwirtschaftsMin in Norddeutschland, Auswirkungen auf Forschungseinrichtungen in BW

MdlAnfr 2) Richard Drautz FDP/DVP 06.11.1995 Drs 11/6689  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6347

*Förderung von Forschungsprojekten zur Entwicklung feuerbrandresistenter Baumarten bzw wirksamer Pflanzenschutzmittel*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5943 ff

**Agrarhandel**

s.a. Tierhandel  
s.a. Tiertransport  
s.a. Viehverkehrsverordnung

*Im- und Exporte landwirtschaftlicher Güter*

Art und Umfang, Abnehmer und Lieferanten, Höhe der Einfuhren aus Holland sowie der Ausfuhren aus den neuen Ländern

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 18.08.1992 und Antw MLR Drs 11/295

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Entwicklung und Zukunft des Zuchtviehexports aus BW*

Mittlg  
s. Zucht tier  
Drs 11/527

*Auswirkungen der Strafzölle auf den Export landwirtschaftlicher Produkte BW in die USA*

Auswirkungen generell, insbes jedoch bei Wein und Bier

MdlAnfr 7) Richard Drautz FDP/DVP 09.11.1992 Drs 11/803  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 664

*Marketinggesellschaft*

Konzeption der Marketinggesellschaft BW, insbes Steigerung des Werbeeffects des Qualitätszeichens; Verbesserung der Angebotssituation der süddeutschen Märkte im Hinblick auf die Konzentration im Bereich des Einkaufs

Antr  
s. Agrarprodukt  
Drs 11/1937

*Gemeinsame Marktorganisation für Bananen - EWG-VO Nr. 404/93 des Rates vom 13.02.1993*

Unterstützung der Klage vor dem EuGH gegen die neue BananenmarktO, mit der „Dollarbananen“ kontingentiert und mit 20 % Zoll belegt werden; Finanzierung einer Diversifizierung sowie sozial- und umweltverträglichen Produktion in den betroffenen Erzeugerländern mit den Erträgen aus der Zollerhebung; Förderung der kleinbäuerlichen Landwirtschaft und binnenmarktorientierten Produktion von Nahrungsmitteln in den Bananenexportländern

KlAnfr  
s. *Entwicklungshilfe*  
Drs 11/2057

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Konsequenzen in der Agrar- und Forstpolitik; Unterbindung des (Billig-)Ressourcentransfers von Süd nach Nord, Verbesserung der Landbewirtschaftung und des Agrarhandels in den Entwicklungsländern, Erhaltung des Entwicklungsbeitrags und der selbsthilfestärkenden Maßnahmen vor Ort, Förderung von Umweltpartnerschaften zwischen BW und Drittregionen; Artenschutzmaßnahmen

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*Verstöße gegen das Tierschutzrecht bei der Herstellung von Nahrungsmitteln, die aus Nicht-EG-Ländern eingeführt werden*

Umfang und Kontrollen von Einfuhren tierischer Erzeugnisse; tierquälerische Haltungs- und Mastmethoden, insbes in Osteuropa und bei Gänsen bzw der Erzeugung von Gänseleber(pastete); Überwachungspraxis und -intensität bei importierten Tieren und Lebensmitteln, u.a. hinsichtlich der Verwendung von Futterzusätzen (Antibiotika, Tierarzneimittel, Desinfektionsmittel); Hinwirkung auf ein Einfuhrverbot bzw Deklaration i.S.d. Verbraucherschutzes bei nicht nach europäischen und deutschen Mindestnormen erzeugten Lebensmitteln

Antr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/3018

*Umsatzbesteuerung im EG-Binnenmarkt beim Agrarhandel*

Auswirkungen der unterschiedlichen Besteuerung von Agrarprodukten, Pflanzenschutz- und Düngemitteln auf die agrarergewerbliche Wirtschaft und den Agrarhandel, insbes im grenznahen Bereich zu Frankreich; Abbau der Wettbewerbsverzerrungen im Agrarbereich des Binnenmarkts

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 30.03.1994 und Antw MLR Drs 11/3746

*Warenterminbörse*

Förderung der Schaffung einer Terminbörse für Agrarprodukte, Thematisierung der Problematik in der Marketinggesellschaft, Änd der gesetzlichen Rahmenbedingungen

KlAnfr  
s. *Agrarprodukt*  
Drs 11/3907

*Vermarktung baden-württembergischer Produkte*

Bewertung der von der Fördergemeinschaft für Qualitätsprodukte aus BW organisierten Aktionen im Lebensmitteleinzelhandel; Frage nach neuen Partnerschaften zwischen Erzeugern/Verarbeitern und dem Handel

KlAnfr  
s. *Agrarprodukt*  
Drs 11/4362

*Situation der Landwirtschaft in BW*

Auswirkungen des GATT-Abschlusses, insbes der Ölsaatenvereinbarung der EU mit den USA; internationale Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Agrarprodukte

GrAnfr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/4560

*Preisgestaltung von Pflanzenschutzmitteln*

Umfang und Ursachen von Preisunterschieden zwischen den einzelnen EU-Mitgliedstaaten einschließlich Österreich zum Nachteil des deutschen Agrarhandels; Hinwirkung auf eine einheitliche Preisgestaltung bei den Wirkstoffen im Pflanzenschutz

KlAnfr  
s. *Pflanzenbehandlungsmittel*  
Drs 11/5101

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Risiken der Rindervermarktung aus Beständen mit BSE-Fällen; Schutz vor Importen von Milch- und Milchprodukten, die mit Hilfe des gentechnisch manipulierten Rinderwachstumshormons (BST) erzeugt wurden; Einsatz eines neuen Nachweisverfahrens für BST-Milch

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

*Gänsestopfleber*

Import und Verzehr o.g. Produkte aus tierquälerischer Mast in BW; Bewertung als Verstoß gegen das TierschutzGes und LebensmittelGes; wissenschaftliche Untersuchungen gesundheitlicher Auswirkungen des Verzehrs von Produkten aus einem krankhaften Organ; Möglichkeiten zur Reduzierung des Verbrauchs

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/5320

*Konsequenzen aus der neuen EinfuhrVO des BGesundheitsMin für britisches Rindfleisch*

Konsequenzen nach Lockerung des Einfuhrverbots und der damit möglichen Einfuhr BSE-verseuchten Fleisches, z.B. in Form von Vereinbarungen mit den Fleischverarbeitern und -importeuren oder Ausschöpfung der rechtlichen Möglichkeiten für einen Boykott

MdlAnfr  
s. *Fleisch*  
Drs 11/5407

*Erhaltung des EG-Außenschutzes im Agrarhandel*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 147 148

*Agrarhandelskonflikt zwischen Europa und den USA*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2533 ff

**Agrarmarketing**

s. *Agrarprodukt*



**Agrarmarkt**

s.a. *Agrarhandel*  
 s.a. *Agrarpreis*  
 s.a. *Agrarprodukt*  
 s.a. *Gemeinsamer Markt der EG*  
 s.a. *Landwirtschaft*  
 s.a. *Landwirtschaftliche Überproduktion*  
 s.a. *Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich*

*Unterschiedliche Ausgleichszulage bei Futtermais*

Unterschiedliche Ausgleichsbeträge iR der EG-Ausgleichszulage sowie des Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleichs; Neubewertung der Punktzahl in den vorläufigen Richtlinien zum MEKA?

KlAnfr  
 s. *Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich*  
 Drs 11/31

*Lage der baden-württembergischen Landwirtschaft nach den EG-Agrarmarktbeschlüssen*

Aktuelle Debatte  
 s. *Landwirtschaft*  
 PIPr 11/6 S. 133

*Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik -Beschlüsse und Konsequenzen-*

Auswirkungen auf Agrarstruktur, Einkommen und Preise, insbes bei Getreide, Milch und Fleisch; flankierende Maßnahmen durch LFörderprogramme für Landwirtschaft und ländlichen Raum, durch Unterstützung der Vermarktung (Gütezeichen BW), Beratung und Verwaltung; Stand der Umsetzung der neuen Beratungs- und Verwaltungskonzeption

GrAnfr  
 s. *Agrarpolitik*  
 Drs 11/145

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Produkte und Marktanteil; Vergabekriterien und -verfahren, Richtlinien; Kontrollen der Erzeugung/Erzeuger, Produktionsverfahren und (End-)Produkte; angewandte Verfahren, Untersuchungsziele, Effizienz und Kosten der Kontrollen; Rechtsgrundlagen, beteiligte Institutionen/Verbände in den Beiräten, Lizenz- und Zeichennehmer, Verstöße, Sanktionen; ökologische und ökonomische Auswirkungen; Vermarktung und Beratung; Verbraucherinformation, Akzeptanz der höheren Preise; Vergleich bzw Konkurrenz mit SH und dem EWG-Bio-Siegel; Entwicklungsprognosen, Verbesserungsvorschläge u.a.m.

GrAnfr  
 s. *Gütezeichen*  
 Drs 11/385

*Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse in BW*

Marketingeinrichtungen und -strategien, Qualitätszeichen in BW u.a. BLändern; Förderung der Werbung um den heimischen Verbraucher, Garantie der regionalen Herkunft mit dem „Herkunftszeichen BW“, Umstellung der Kantinen des Landes auf Erzeugnisse des biologischen Landbaus aus der Region, Aufwertung der Vermarktung in Aus- und Fortbildung

Antr  
 s. *Agrarprodukt*  
 Drs 11/830

*Vorschläge der LReg zur Reform der Agrarreform*

Vorschläge zur Vereinfachung und Reduzierung des bürokratischen Aufwands bei der Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen, insbes im Bereich der RindfleischmarktO (Ohrmarkierung), der Milchmarktregelung und des Getreide- und Ölsaatenmarktes; Vorschläge zur Weiterentwicklung der beschlossenen Agrarmarktregelungen

Antr  
 s. *Agrarpolitik*  
 Drs 11/872

*Struktur und langfristiges Konzept für Vermarktungseinrichtungen bei Zuchtvielmärkten in BW*

Entwicklung der Vermarktung von Zucht- und Lebendvieh seit 1973, Ausblick bis zum Jahr 2003, Fördermöglichkeiten für eine Strukturverbesserung, Beurteilung der Tendenz zur Zentralisierung unter Aufgabe der Standorte Meßkirch und Rottweil zugunsten von Donaueschingen; Vorlage einer zukunftsorientierten Konzeption

Antr  
 s. *Zuchttier*  
 Drs 11/1229

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 08*

*Ausbau der landwirtschaftlichen Vermarktungsförderung*  
 s. *Agrarprodukt*  
 Drs 11/1208

*Marketinggesellschaft*

Konzeption der Marketinggesellschaft BW, insbes Steigerung des Werbeeffects des Qualitätszeichens; Verbesserung der Angebotssituation der süddeutschen Märkte im Hinblick auf die Konzentration im Bereich des Einkaufs

Antr  
 s. *Agrarprodukt*  
 Drs 11/1937

*Gemeinsame Marktorganisation für Bananen - EWG-VO Nr. 404/93 des Rates vom 13.02.1993*

Unterstützung der Klage vor dem EuGH gegen die neue BananenmarktO, mit der „Dollarbananen“ kontingentiert und mit 20 % Zoll belegt werden; Finanzierung einer Diversifizierung sowie sozial- und umweltverträglichen Produktion in den betroffenen Erzeugerländern mit den Erträgen aus der Zollerhebung; Förderung der kleinbäuerlichen Landwirtschaft und binnenmarktorientierten Produktion von Nahrungsmitteln in den Bananenexportländern

KlAnfr  
 s. *Entwicklungshilfe*  
 Drs 11/2057

*Erfolg der Marktentlastung durch die Stilllegungsregelungen der EG*

EG-weite Flächenstilllegungen und Auswirkungen auf den Getreidemarkt, Beeinflussung der Entlastungsbemühungen durch die Einführung von Substituten, Abschätzung der Erntemengen im laufenden Wirtschaftsjahr, Erwartung einer höheren Stilllegungsquote und/oder eines Wegfalls der Kleinerzeugerregelung?

Antr  
 s. *Getreide*  
 Drs 11/2196

*Planungen für ein Viehvermarktungs- und Landwirtschaftsbe-  
hördenzentrum in Donaueschingen*

Prüfung des Standorts Donaueschingen als ein „zukünftiges grü-  
nes Oberzentrum“ mit einer Vermarktungseinrichtung incl ein-  
nem „Haus für Landwirtschaft und Tierzucht“

KlAnfr  
s. *Landwirtschaftsbehörde*  
Drs 11/2324

*Modell-Förderung für NEULAND-Vermarktungsprojekt*

Förderung des o.g. Projekts für eine artgerechte, umweltscho-  
nende und qualitätsorientierte Nutztierhaltung; Zukunftsp-  
rospektiven für eine bäuerliche Landwirtschaft; Einrichtung einer  
Geschäftsstelle sowie Einstellung eines Geschäftsführers

Antr  
s. *Agrarprodukt*  
Drs 11/2666

*Beitrag der baden-württembergischen Landwirtschaft zum Er-  
halt unseres Lebensraums und der natürlichen Lebensgrundla-  
gen*

Initiativen zu einer umweltorientierten Landwirtschaft, Ver-  
gleich der Viehdichte und Düngung sowie der Gesundheitsqua-  
lität der erzeugten Produkte mit anderen Regionen im In- und  
Ausland, Beurteilung einer weiteren Flächenstilllegung in BW  
und daraus folgenden Abhängigkeit von marktfernen Erzeug-  
nissen hinsichtlich Verbraucher-, Tier- und Umweltschutz sowie  
Energieaufwand; verstärkte Förderung der Vermarktung heimi-  
scher Erzeugnisse sowie einer naturnahen Forstwirtschaft und  
Holzproduktion in öffentlichen und privaten Wäldern

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/3248

*Ges zur Änd des Landwirtschafts- und LandeskulturGes*

Einräumung eines kommunalen Satzungsrechts zur Festlegung  
von Aufforstungs- bzw Nichtaufforstungsgebieten; Regelung  
von Landschaftspflegemaßnahmen sowie umwelt- und markt-  
entlastenden Produktionsweisen als konkretisierte Fördertatbe-  
stände

GesEntw  
s. *Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz*  
Drs 11/3440

*Vertikale und horizontale Kooperationen*

Vertragliche Bindung und Zusammenarbeit von landwirtschaft-  
lichen Betrieben und Nahrungsmittelproduzenten, Anteil der  
einzelnen Produkte dieser zwischenbetrieblichen Zusammenar-  
beit an der Gesamterzeugung, Umfang der finanziellen För-  
derung von Erzeugergemeinschaften, -organisationen und -  
vereinigungen nach dem MarktstrukturGes, Eintreten für die Be-  
rechnung von Förderhöchstgrenzen getrennt nach der Anzahl der  
beteiligten Unternehmer

Antr  
s. *Ernährungswirtschaft*  
Drs 11/3604

*Warenterminbörse*

Förderung der Schaffung einer Terminbörse für Agrarprodukte,  
Thematisierung der Problematik in der Marketinggesellschaft,  
Änd der gesetzlichen Rahmenbedingungen

KlAnfr  
s. *Agrarprodukt*  
Drs 11/3907

*Schweinepest und EU-Marktausgleich*

Mangelhafte Impf-Prävention; Verhinderung besserer Preise  
für die baden-württembergischen Erzeuger durch Einfuhr von  
Schweinen aus Holland und Spanien

KlAnfr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/3970

*Vermarktung baden-württembergischer Produkte*

Bewertung der von der Fördergemeinschaft für Qualitätspro-  
dukte aus BW organisierten Aktionen im Lebensmitteleinzel-  
handel; Frage nach neuen Partnerschaften zwischen Erzeu-  
gern/Verarbeitern und dem Handel

KlAnfr  
s. *Agrarprodukt*  
Drs 11/4362

*Situation der Landwirtschaft in BW*

Auswirkungen des GATT-Abschlusses, insbes der Ölsaatenver-  
einbarung mit den USA, der Assoziierungsabkommen und des  
Beitritts neuer Mitglieder in die EU ab 1995, des Binnenmarkts,  
der Agrarreform, der Änd im Währungssystem und der Struk-  
turfonds auf Land-/Ernährungswirtschaft und den ländlichen  
Raum; Entwicklung der Vermarktungsanteile und -strukturen  
der wichtigsten Produkte, Berücksichtigung der Verbraucher-  
forderungen nach kontrollierter Qualität und Frische sowie  
tierschutzgerechtem Verhalten; Bedeutung der Flurneuordnung;  
Abbau des Verwaltungsaufwands bei der Umsetzung der Agrar-  
reform; internationale Wettbewerbsfähigkeit

GrAnfr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/4560

*Entwicklung und Zukunftschancen der Schweineproduktion in  
BW*

Entwicklung der Betriebe und Einkommen, der Produktver-  
marktung und des Selbstversorgungsgrads mit Schweinefleisch,  
Einfluß der Schlachthofstruktur auf die Vermarktung und Preis-  
bildung; Hinwirkung auf regionale Fördermöglichkeiten bzw  
Neugestaltung der einzelbetrieblichen Förderungsrichtlinien im  
PLANAK, Vereinfachung der Genehmigung und Verbilligung  
des Baus von Stallungen; Verbesserung der Aus- und Fortbil-  
dung sowie der Beratung, Entscheidung über den Erhalt der  
Landesanstalt in Forchheim oder des Neubaus eines grünen  
Zentrums in Boxberg; Maßnahmen zur Qualitätssicherung der  
Zuchtbetriebe

Antr  
s. *Schwein*  
Drs 11/4916

*Förderung des Landwirtschaftszentrums Donaueschingen und  
Bau eines regionalen Schlachthofs*

Chancen einer jeweils unabhängigen bzw zusammenhängenden  
Förderung der beiden Vorhaben zum Bau eines Vermarktungs-  
zentrums (Viehhalle) und eines regionalen Schlachthofs

KlAnfr  
s. *Landwirtschaftsbehörde*  
Drs 11/5882

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Entw einer VO (EG) des Rates über die gemeinsame Marktorga-  
nisation für Obst und Gemüse und für Verarbeitungserzeugnisse  
aus Obst und Gemüse

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/6881

*Verbesserung der Vermarktungschancen der heimischen Landwirte*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 57

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 86

**Agrarpolitik**

s.a. *Agrarsozialpolitik*

s.a. *Agrarstruktur*

s.a. *Forstwirtschaft*

s.a. *Landwirtschaft*

s.a. *Subvention (Landwirtschaft)*

*Nachwachsende Rohstoffe*

Stand der Forschungs- und Entwicklungsvorhaben; Stellenwert der nachwachsenden Rohstoffe nach der Reform der gemeinsamen Agrarpolitik

Antr

s. *Biomasse*

Drs 11/134

*Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik -Beschlüsse und Konsequenzen-*

Auswirkungen auf Agrarstruktur, Einkommen und Preise, insbes bei Getreide, Milch und Fleisch; flankierende Maßnahmen durch LFörderprogramme für Landwirtschaft und ländlichen Raum, durch Unterstützung der Vermarktung (Gütezeichen BW), Beratung und Verwaltung; Stand der Umsetzung der neuen Beratungs- und Verwaltungskonzeption

GrAnfr CDU 10.07.1992 Drs 11/145

Antw MLR 01.10.1992 Drs 11/590

*Bericht der LReg zur einem Beschl des Ltg; hier: Regionalisierung der Agrarpolitik*

Aufgaben und Zielsetzungen des MEKA

Mittlg

s. *Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich*

Drs 11/186

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Vorschlag einer VO (EWG) des Rates über die Rechnungseinheit und die iRd Gemeinsamen Agrarpolitik anzuwendenden Umrechnungskurse

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/409

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Neue Agrarpolitik für BW*

Umsetzung und Akzeptanz des MEKA

Mittlg

s. *Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich*

Drs 11/504

*Vorschläge der LReg zur Reform der Agrarreform*

Vorschläge zur Vereinfachung und Reduzierung des bürokratischen Aufwands bei der Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen, insbes im Bereich der RindfleischmarktO (Ohrmarkierung), der Milchmarktregelung und des Getreide- und Ölsaatenmarktes; Vorschläge zur Weiterentwicklung der beschlossenen Agrarmarktregelungen

Antr FDP/DVP 10.11.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/872

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2725 2740

BeschlEmpf und Bericht LandWA 26.01.1994 Drs 11/3578

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Beihilfeanträge iRd gemeinsamen Agrarpolitik*

Forderung nach einem Auszug aus dem Liegenschaftskataster für alle Grundstücke, für die Ausgleichszahlungen beantragt werden; Anregung einer Rückkehr zur Bestätigung der bewirtschafteten Flächen durch die Gemeinden bzw durch die Landwirtschaftsämter

Antr

s. *Subvention (Landwirtschaft)*

Drs 11/1381

*Vertrauensbildende Maßnahmen für die Landwirtschaft*

Verlässlichkeit der Politik, Werbung um den Verbraucher für heimische Produkte; Erfahrungen mit der gläsernen Produktion, dem Qualitäts- und Herkunftszeichen, mit Schulbauernhöfen und Lehrerinformation; weitere Maßnahmen

Antr Karl Östreicher u.a. CDU 18.02.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1447

BeschlEmpf und Bericht LandWA 10.11.1993 Drs 11/3054

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Umsetzung der flankierenden Maßnahmen der EG-Agrarreform in BW*

Art und Stand der Umsetzung auf Ebene der EG, des Bundes und Landes; Hinwirkung auf eine bessere finanzielle Ausstattung und ökologische Ausgleichswirkung der Maßnahmen; Verknüpfung bzw Mitfinanzierung des Programms mit Schutzprogrammen des Landes wie SchALVO, Biotopschutz, Gewässerschutz, MEKA; Verbesserung des vom Bund gewährten Beihilfe-Spielraums der Länder

Antr GRÜNE 10.03.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1552

BeschlEmpf und Bericht LandWA 26.01.1994 Drs 11/3578

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Auswirkungen des neuen agrarpolitischen Konzepts von BLandwirtschaftsMin Borchert in Bonn*

Inhalte und Konsequenzen des neuen Konzepts, Alternativvorschläge; Änd der (einzelbetrieblichen) Förderpraxis, Erhaltung regionaler Spielräume, insbes zur Förderung einer extensiveren flächendeckenden Landbewirtschaftung sowie Erhalt der Kulturlandschaft

Antr FDP/DVP 05.07.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2179

BeschlEmpf und Bericht LandWA 23.02.1994 Drs 11/3688

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Konsequenzen in der Agrar- und Forstpolitik; Unterbindung des (Billig-)Ressourcentransfers von Süd nach Nord, Verbesserung der Landbewirtschaftung und des Agrarhandels in den Entwicklungsländern, Erhaltung des Entwicklungshilfebeitrags und der selbsthilfestärkenden Maßnahmen vor Ort, Förderung von Umweltpartnerschaften zwischen BW und Drittweltregionen; Artenschutzmaßnahmen

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*Beitrag der baden-württembergischen Landwirtschaft zum Erhalt unseres Lebensraums und der natürlichen Lebensgrundlagen*

Bewertung der Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik, Beiträge aus BW zu einer weiteren Umwelterorientierung der deutschen (europäischen) Landwirtschaft

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/3248

*Finanzierungsempässe bei Umwelt- und Aufforstungsprogrammen im EU-Agrarhaushalt*

Darlegung der Engpässe und Auswirkungen auf die Landwirtschafts- und Umweltpolitik des Landes

MdlAnfr  
s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
Drs 11/3673

*Finanzielle Engpässe bei den flankierenden Maßnahmen der EU-Agrarreform*

Auswirkungen auf baden-württembergische Programme; finanzielle Absicherung dieser Programme

KlAnfr  
s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
Drs 11/3789

*Handhabung von LFördermaßnahmen im Bereich der Agrar- und Umweltpolitik*

Förderpraxis BW, benachbarter BLänder und Anrainerstaaten gegenüber Bewirtschaftern oder Pächtern aus anderen Ländern; Abgrenzung im Bereich der Schutzgebiets- und AusgleichsVO, Arrondierung der (Wasser-)Schutzzone an der Landesgrenze; Suche nach praxisgerechteren Lösungen

Antr  
s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
Drs 11/3880

*Mainzer Thesen*

Unterstützung von Vorschlägen der Ministerien für Landwirtschaft und Umwelt in RPF für eine umweltgerechte Landwirtschaft bzw Weiterentwicklung der EU-Agrarpolitik

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 14.06.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4141  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 05.04.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Konsequenzen für die Agrar- und Forstpolitik des Landes BW aus dem Bericht der Enquete-Kommission „Schutz der Erdatmosphäre“*

*Handlungsempfehlungen für die Agrar- und Forstpolitik*

Beurteilung der von der Kommission ermittelten Anteile der Landwirtschaft an der Emission treibhauswirksamer Spurengase sowie der empfohlenen Maßnahmen zur Reduzierung der Emissionen von Methan, Distickstoffoxid, Ammoniak und Kohlendioxid; bereits ergriffene und weitere Maßnahmen zur Förderung einer umweltgerechteren Landwirtschaft in BW

Antr Karl Östreicher u.a. CDU 18.08.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4498  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 17.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Situation der Landwirtschaft in BW*

Auswirkungen des GATT-Abschlusses, insbes der Ölsaatenvereinbarung mit den USA, der Assoziierungsabkommen und des Beitritts neuer Mitglieder in die EU ab 1995, des Binnenmarkts, der Agrarreform, der Änd im Währungssystem und der Strukturfonds auf Land-/Ernährungswirtschaft und den ländlichen Raum; Entwicklung der Vermarktungsanteile und -strukturen der wichtigsten Produkte, Berücksichtigung der Verbrauchereforderungen nach kontrollierter Qualität und Frische sowie tierschutzgerechtem Verhalten; Bedeutung der Flurneuordnung; Abbau des Verwaltungsaufwands bei der Umsetzung der Agrarreform; internationale Wettbewerbsfähigkeit

GrAnfr CDU 30.08.1994 Drs 11/4560  
Antw MLR 27.10.1994 Drs 11/4849

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-*

*Mittlg der Kommission an den Rat und an das Europäische Parlament: Entwicklung und Zukunft der Obst- und Gemüsepolitik der Gemeinschaft*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/4921

*Verbesserung der Vermarktungschancen als Schwerpunkt der Agrarpolitik in BW*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 57  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 86 108 109  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3544 3561 3570 3576 3581 3582 3595 ff

*Kritik an der EG-Agrarpolitik*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 407 ff

*Agrarpolitik der EG und GATT-Verhandlungen*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2532 ff

## **Agrarpreis**

*Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik -Beschlüsse und Konsequenzen-*

Auswirkungen auf Agrarstruktur, Einkommen und Preise, insbes bei Getreide, Milch und Fleisch; flankierende Maßnahmen durch LFörderprogramme für Landwirtschaft und ländlichen Raum, durch Unterstützung der Vermarktung (Gütezeichen BW), Beratung und Verwaltung; Stand der Umsetzung der neuen Beratungs- und Verwaltungskonzeption

GrAnfr

s. Agrarpolitik  
Drs 11/145

#### *Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Annahme von Produkten mit Qualitätszeichen durch Handel und Verbraucher, Akzeptanz der höheren Preise; Vermarktungskonzepte, Vorschläge zur Verbesserung der Information und des Schutzes der Verbraucher

GrAnfr  
s. Gütezeichen  
Drs 11/385

#### *Ertragsregionen beim Ausgleich für Getreidepreissenkungen*

Bildung einer einheitlichen Ertragsregion BW; Begründung, ökonomische und ökologische Auswirkungen des vorgeschlagenen Wegs der regionalisierten Prämien

Antr  
s. Subvention (Landwirtschaft)  
Drs 11/401

#### *Auswirkungen der EG-Beschlüsse auf das Einkommen der Tabakbauern in BW*

Umfang der Auswirkungen in BW im Vergleich zu den Tabakbauern bundesweit; Chancen für einen Ausgleich der Einkommensverluste

Antr  
s. Tabakbauer  
Drs 11/713

#### *Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse in BW*

Erzielung höherer Erzeugerpreise mit Hilfe des Qualitätszeichens BW?

Antr  
s. Agrarprodukt  
Drs 11/830

#### *Kosten und Gebühren bei Schlachtungen*

Maßnahmen gegen Preisabzug bei Bullen für die EG-Schlachtbestätigung; Höhe der Gebühren für Schlachtung und Fleischschau in kommunalen und privaten Schlachthöfen; Anteil der Transportkosten von Schlachtvieh in bezug auf den Gesamterlös des Erzeugers

Antr  
s. Viehschlachtung  
Drs 11/2204

#### *Praxis der baden-württembergischen Schlachtschweineabrechnung*

Wettbewerbsverzerrungen aufgrund der unterschiedlichen Abrechnungsgrundlagen (Preismasken) einzelner Schlachtbetriebe bundes- und landesweit, Nachteile der Bauern hierzulande gegenüber den Mästern in Norddeutschland

Antr  
s. Viehschlachtung  
Drs 11/3133

#### *Veränderung des Butterinterventionspreises durch die EG*

Zusammenhänge zwischen o.g. Intervention und der Quotenüberschreitung in anderen EG-Staaten bzw einer weiteren Verminderung der Milchquote; Hinwirkung auf eine für die heimische Landwirtschaft verträgliche Regelung

KIAnfr Karl Göbel u.a. CDU 25.02.1994 und Antw MLR  
Drs 11/3522

#### *Situation der Landwirtschaft in BW*

Auswirkungen des Binnenmarkts, der Agrarreform und des GATT-Abschlusses auf die landwirtschaftlichen Einkommen und Preise in BW; Kompensation der Nachteile durch die erweiterten Bandbreiten im europäischen Währungssystem

GrAnfr  
s. Agrarpolitik  
Drs 11/4560

#### *Entwicklung und Zukunftschancen der Schweineproduktion in BW*

Entwicklung der Betriebe und Einkommen, Auswirkungen der Schweinepest, Einfluß der Schlachthofstruktur auf die Vermarktung und Preisbildung, Förderung neuer Vermarktungswege in der Ferkelerzeugung iRd MarktstrukturGes; Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Zuchtbetriebe

Antr  
s. Schwein  
Drs 11/4916

#### *Erhöhung der Mehrwertsteuerpauschale für landwirtschaftliche Produkte und Abkoppelung der Prämien von der Europäischen Währungseinheit*

Beurteilung des o.g. Vorschlags des Bauernverbands, der notwendigen Ausgleichshöhe sowie der Auswirkungen für den Verbraucher

MdlAnfr  
s. Subvention (Landwirtschaft)  
Drs 11/6071

#### *Ablehnung der EG-Preisbeschlüsse*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 57  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 108 109

#### *Senkung der Agrarpreise, direkte Erstattung der Mindereinnahmen; höhere Preise für Produkte mit Gütesiegel*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 139 140 146 ff

#### *Preisentwicklung in den verschiedenen Marktsegmenten; höhere Preise von gesünderen Nahrungsmitteln*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2537 2540 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4708 ff

#### *Produktionsrückführung durch Preisbegrenzung und -ausgleich*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2727 ff

#### *Begründung höherer Preise für gesündere Nahrungsmittel*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3328 ff  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3790 3791 3795 ff  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5950

### **Agrarprodukt**

s.a. Agrarpreis  
s.a. Backwaren  
s.a. Ernteschaden  
s.a. Gütezeichen  
s.a. Landwirtschaftliche Überproduktion  
s.a. Lebensmittel  
s.a. Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich

#### *Im- und Exporte landwirtschaftlicher Güter*

Art und Umfang, Abnehmer und Lieferanten, Höhe der Einfuhren aus Holland sowie der Ausfuhren aus den neuen Ländern

KlAnfr  
s. *Agrarhandel*  
Drs 11/295

*Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik -Beschlüsse und Konsequenzen-*

Auswirkungen auf Agrarstruktur, Einkommen und Preise, insbes bei Getreide, Milch und Fleisch; flankierende Maßnahmen durch LFörderprogramme für Landwirtschaft und ländlichen Raum, durch Unterstützung der Vermarktung (Gütezeichen BW), Beratung und Verwaltung; Stand der Umsetzung der neuen Beratungs- und Verwaltungskonzeption

GrAnfr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/145

*Ökologische Wirtschaft und gesunde Ernährung in Großküchen*  
Versorgung von Großküchen in öffentlichen und privaten Einrichtungen mit Nahrungsmitteln aus kontrolliert ökologischem Anbau

Antr  
s. *Kantine*  
Drs 11/175

*EWG-Bio-Siegel*

Art der Ausgestaltung und Umsetzung der EG-Verordnung über den ökologischen Landbau und entsprechende Kennzeichnung der Produkte: Zulassungskriterien, Kontrollbehörden und -kosten, Beurteilung der wirtschaftlichen Situation der Betriebe in bezug auf die Finanzierung der Überwachung; Bereitschaft zur Unterstützung der Kontrollförderung mit staatlichen Mitteln

Antr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/352

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Produkte und Marktanteil; Vergabekriterien und -verfahren, Richtlinien; Kontrollen der Erzeugung/Erzeuger, Produktionsverfahren und (End-)Produkte; angewandte Verfahren, Untersuchungsziele, Effizienz und Kosten der Kontrollen; Rechtsgrundlagen, beteiligte Institutionen/Verbände in den Beiräten, Lizenz- und Zeichennehmer, Verstöße, Sanktionen; ökologische und ökonomische Auswirkungen; Vermarktung und Beratung; Verbraucherinformation, Akzeptanz der höheren Preise; Vergleich bzw Konkurrenz mit SH und dem EWG-Bio-Siegel; Entwicklungsprognosen, Verbesserungsvorschläge u.a.m.

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

*Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse in BW*

Marketingeinrichtungen und -strategien, Qualitätszeichen in BW u.a. BLändern; Förderung der Werbung um den heimischen Verbraucher, Garantie der regionalen Herkunft mit dem „Herkunftszeichen BW“, Umstellung der Kantinen des Landes auf Erzeugnisse des biologischen Landbaus aus der Region, Aufwertung der Vermarktung in Aus- und Fortbildung

Antr GRÜNE 05.11.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/830  
PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1770  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 26.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Auswirkungen der Strafzölle auf den Export landwirtschaftlicher Produkte BW in die USA*

Auswirkungen generell, insbes jedoch bei Wein und Bier

MdlAnfr  
s. *Agrarhandel*  
Drs 11/803

*Ökologischer Landbau*

Programme zur Förderung des ökologischen Landbaus und des integriert-kontrollierten Anbaus, Anteil der alternativ wirtschaftenden Betriebe an der Gesamtzahl der Betriebe; (Preis-)Benachteiligung der ökologisch erzeugten Produkte durch eine EG-VO ab Januar 1993?

Antr  
s. *Alternativer Landbau*  
Drs 11/884

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik und Verbraucherschutz*

Markteinführung von gentechnisch erzeugten oder manipulierten Lebensmitteln nach der EG-Novel-Food-VO, ernährungsphysiologischer Vergleich mit herkömmlichen Erzeugnissen, Einstufung von Pflanzen/Früchten, die durch endogene Gifte gegen spezifische Schädlinge resistent sind, Untersuchung gesundheitlicher Auswirkungen; Darlegung der Kontrollen und Verbraucherinformation, Kennzeichnung genetisch veränderter Nutzpflanzen und Lebensmittelbestandteile

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1256

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 08*

*Ausbau der landwirtschaftlichen Vermarktungsförderung*

ÄAntr GRÜNE 25.01.1993 Drs 11/1208-15

ÄAntr GRÜNE 03.02.1993 Drs 11/1335

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1133

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 08*

*Aufstockung der Zuschüsse zu den Kosten der Kontrollen beim ökologischen Landbau zur Kennzeichnung von Agrarerzeugnissen und Lebensmitteln*

s. *Alternativer Landbau*  
Drs 11/1208

*Vertrauensbildende Maßnahmen für die Landwirtschaft*

Verlässlichkeit der Politik, Werbung um den Verbraucher für heimische Produkte; Erfahrungen mit der gläsernen Produktion, dem Qualitäts- und Herkunftszeichen, mit Schulbauernhöfen und Lehrerinformation; weitere Maßnahmen

Antr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/1447

*Gentechnisch manipulierte Organismen unter dem EG-Bio-Siegel*

EG-VO über die Zulassung o.g. Mikroorganismen bzw Hilfssstoffe für Produkte aus dem ökologischen Landbau; Verhinderung der VO über den BRat

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1519

*Marketinggesellschaft*

Konzeption der Marketinggesellschaft BW, insbes Steigerung des Werbeeffekts des Qualitätszeichens; Verbesserung der Ange-

botssituation der süddeutschen Märkte im Hinblick auf die Konzentration im Bereich des Einkaufs

Antr Hans Lorenz u.a. CDU 17.05.1993 und Stellungnahme  
MLR Drs 11/1937

#### *Gesunde Ernährung im Krankenhaus*

Verstärkter Einsatz von Produkten aus kontrolliertem ökologischen Anbau

Antr  
s. *Ernährung*  
Drs 11/2190

#### *Modell-Förderung für NEULAND-Vermarktungsprojekt*

Förderung des o.g. Projekts für eine artgerechte, umweltschonende und qualitätsorientierte Nutztierhaltung; Zukunftsperspektiven für eine bäuerliche Landwirtschaft; Einrichtung einer Geschäftsstelle sowie Einstellung eines Geschäftsführers

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 06.10.1993 und Stellungnahme  
MLR Drs 11/2666  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 26.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

#### *Beitrag der baden-württembergischen Landwirtschaft zum Erhalt unseres Lebensraums und der natürlichen Lebensgrundlagen*

Initiativen zu einer umweltorientierten Landwirtschaft, Vergleich der Viehdichte und Düngung sowie der Gesundheitsqualität der erzeugten Produkte mit anderen Regionen im In- und Ausland, Beurteilung einer weiteren Flächenstilllegung in BW und daraus folgenden Abhängigkeit von marktfernen Erzeugnissen hinsichtlich Verbraucher-, Tier- und Umweltschutz sowie Energieaufwand; verstärkte Förderung der Vermarktung heimischer Erzeugnisse sowie einer naturnahen Forstwirtschaft und Holzproduktion in öffentlichen und privaten Wäldern

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/3248

#### *Vertikale und horizontale Kooperationen*

Vertragliche Bindung und Zusammenarbeit von landwirtschaftlichen Betrieben und Nahrungsmittelproduzenten, Anteil der einzelnen Produkte dieser zwischenbetrieblichen Zusammenarbeit an der Gesamterzeugung, Umfang der finanziellen Förderung von Erzeugergemeinschaften, -organisationen und -vereinigungen nach dem MarktstrukturGes, Eintreten für die Berechnung von Förderhöchstgrenzen getrennt nach der Anzahl der beteiligten Unternehmer

Antr  
s. *Ernährungswirtschaft*  
Drs 11/3604

#### *Umsatzbesteuerung im EG-Binnenmarkt beim Agrarhandel*

Auswirkungen der unterschiedlichen Besteuerung von Agrarprodukten, Pflanzenschutz- und Düngemitteln auf die agrar-gewerbliche Wirtschaft und den Agrarhandel, insbes im grenznahen Bereich zu Frankreich; Abbau der Wettbewerbsverzerrungen im Agrarbereich des Binnenmarkts

KlAnfr  
s. *Agrarhandel*  
Drs 11/3746

#### *Warenterminbörse*

Förderung der Schaffung einer Terminbörse für Agrarprodukte, Thematisierung der Problematik in der Marketinggesellschaft,

Änd der gesetzlichen Rahmenbedingungen

KlAnfr Hans Heinz CDU 28.04.1994 und Antw WM Drs  
11/3907

#### *Projekt „Gemeinschaftsverpflegung auf Umwelt- und Gesundheitskurs“*

Beurteilung bzw Unterstützung o.g. (Privat-)Initiativen, u.a. im LKrs Tübingen; verstärkter Einsatz von Produkten aus kontrolliertem ökologischen Anbau in Großküchen und Kantinen

KlAnfr  
s. *Verpflegung*  
Drs 11/3922

#### *Kennzeichnungspflicht für Bio-Lebensmittel*

Kontrolle der Einhaltung der EG-Bio-VO über den ökologischen Landbau und entsprechende Kennzeichnung der landwirtschaftlichen Erzeugnisse und Lebensmittel, Gewährleistung der Kontrolle mit einem Mitarbeiter des RegPräs Karlsruhe? Verstöße der Firma „BIOLAN“, Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Alternativer Landbau*  
Drs 11/4031

#### *Ortsnahe Versorgung der Gastronomie durch einheimische Produkte und Verbesserung der Direktvermarktung*

Beurteilung bzw Übernahme des bayerischen Förderprojekts „Bauer und Gastwirt“, Unterstützung durch die neu gegründete Marketing-Gesellschaft? Folgewirkungen einer solchen Aktion für die heimische Landwirtschaft und Gastronomie

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 07.06.1994 und Antw  
MLR Drs 11/4106

#### *Einwandfreie heimische Agrarerzeugnisse als Antwort BW auf Agrarproduktskandale*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3787

#### *Flankierende Hilfen der Marketinggesellschaft an die Weinwirtschaft*

Fördervoraussetzungen der Betriebe; Formen, Höhe und Zeitraum der Hilfestellung

KlAnfr  
s. *Weinwirtschaft*  
Drs 11/4244

#### *Vermarktung baden-württembergischer Produkte*

Bewertung der von der Fördergemeinschaft für Qualitätsprodukte aus BW organisierten Aktionen im Lebensmitteleinzelhandel; Frage nach neuen Partnerschaften zwischen Erzeugern/Verarbeitern und dem Handel

KlAnfr Hans Lorenz CDU 14.07.1994 und Antw MLR Drs  
11/4362

#### *Situation der Landwirtschaft in BW*

Auswirkungen des GATT-Abschlusses, insbes der Ölsaatenvereinbarung mit den USA, der Assoziierungsabkommen und des Beitritts neuer Mitglieder in die EU ab 1995, des Binnenmarkts, der Agrarreform, der Änd im Währungssystem und der Strukturfonds auf Land-/Ernährungswirtschaft und den ländlichen Raum; Entwicklung der Vermarktungsanteile und -strukturen der wichtigsten Produkte, Berücksichtigung der Verbrauchereforderungen nach kontrollierter Qualität und Frische sowie tierschutzgerechtem Verhalten; Bedeutung der Flurneuordnung; Abbau des Verwaltungsaufwands bei der Umsetzung der Agrar-

reform; internationale Wettbewerbsfähigkeit

GrAnfr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/4560

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 08*

*Hilfen zur Existenzsicherung in der Landwirtschaft, Zuschüsse für Marketingkonzepte und Werbung von Direktvermarktern*  
s. *Landwirt*  
Drs 11/5208

*Haushalt 1995 und 1996; StHG*

*Verwendung von Erzeugnissen des ökologischen Landbaus in Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung im Landesbereich*  
s. *Verpflegung*  
Drs 11/5215

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Neuorganisation der Überwachung bzw von WKD und Untersuchungsämtern nach den Vorschlägen des RH, Ausstattung mit Personal und Geräten, Privatisierungen im Zuge der Verwaltungsreform? Kontrollintensität, Art, Umfang und Ahndung von Verstößen; Abbau von Schutzstandards innerhalb des EU-Binnenmarkts sowie iRD GATT-Abkommens, Verkehrsfähigkeit von Imitaten, Zusatzstoffen, genmanipulierten und radioaktiv bestrahlten Produkten; Verbesserung der Stellensituation und Nachweisverfahren seitens der Kontrollinstanzen, Durchsetzung national höherer Standards, von Verboten, Deklarationsvorgaben u.a.m.; Stand und Teilnehmer internationaler Verhandlungen

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

*Gänsestopfleber*

Import und Verzehr o.g. Produkte aus tierqälerischer Mast in BW; Bewertung als Verstoß gegen das TierschutzGes und LebensmittelGes; wissenschaftliche Untersuchungen gesundheitlicher Auswirkungen des Verzehrs von Produkten aus einem krankhaften Organ; Möglichkeiten zur Reduzierung des Verbrauchs

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/5320

*Verein für Qualitätsmanagement in der Agrarwirtschaft*

Auswirkungen der o.g. Vereinsgründung auf untere Verwaltungsbehörden und landwirtschaftliche Betriebe; Voraussetzungen für die Inanspruchnahme von Leistungen des Vereins, u.a. Zertifizierung von Betrieben nach DIN ISO 9000 ff; Umfang und Verwendungszwecke von Landeszuschüssen

KlAnfr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/5442

*CMA-Beiträge zur Unterstützung der Marketing-Gesellschaft BW*

Entwicklung der Beitragshöhe, Erhebungsschlüssel und Verwendungszwecke; Organisation der CMA, Zusammensetzung der Gremien, Einflußnahme der Beitragszahler, u.a. auf eine finanzielle Unterstützung regionaler Marketing-Gesellschaften für Vorort-Werbeaktionen

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 23.02.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/5522  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 17.05.1995 Drs 11/5913

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Erhöhung der Mehrwertsteuerpauschale für landwirtschaftliche Produkte und Abkoppelung der Prämien von der Europäischen Währungseinheit*

Beurteilung des o.g. Vorschlags des Bauernverbands, der notwendigen Ausgleichshöhe sowie der Auswirkungen für den Verbraucher

MdlAnfr  
s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
Drs 11/6071

*Agrar- und Ökologiezentrum Boxberg*

Verlegung der Landesanstalten für Schweinezucht, Pflanzenbau und Pflanzenschutz aus Forchheim bzw Stuttgart; Aufbau eines Ökologiezentrums: Erforschung der Umstellung konventioneller und integrierter Anbauverfahren auf ökologischen Anbau, Einsatz neuer Technologien zur Ersetzung chemischer Pflanzenschutzmittel und schonender Bodenbearbeitung, Aufbereitung und Vermarktung der Erzeugnisse in Erzeugergemeinschaften, Untersuchung der ökologischen Auswirkungen verschiedener Anbauverfahren und Hoforganisationen

Antr  
s. *Boxberg, Stadt*  
Drs 11/6099

*Grünes Zentrum Boxberg*

Erarbeitung eines neuen Konzepts für den Agrarstandort Boxberg, Verlegung der Landesanstalt für Schweinezucht von Forchheim, Ansiedlung von pflanzenbaulichen Versuchsstandorten sowie von landwirtschaftlichen Aus- und Fortbildungseinrichtungen, Gewinnung von Unternehmen zur Verwertung landwirtschaftlicher Produkte; weitere Unterstützung einer Teststreckenansiedlung der Firma Bosch?

Antr  
s. *Boxberg, Stadt*  
Drs 11/6411

*Verzicht auf Gentechnik beim Herkunfts- und Qualitätszeichen BW*

Aufnahme einer Verzichtserklärung in die Herkunfts-, Erzeugungs-, Qualitäts- und Prüfbestimmungen des HQZ; entsprechende Kennzeichnung der Produkte

Antr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/6684

*Kennzeichnung nicht gentechnisch veränderter landwirtschaftlicher Produkte aus BW*

Aufnahme des o.g. Kriteriums in die Herkunfts-, Erzeugungs-, Qualitäts- und Prüfbestimmungen des HQZ; entsprechende Kennzeichnung der Produkte

Antr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/6815

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung - Entw einer VO (EG) des Rates über die gemeinsame Marktorganisation für Obst und Gemüse und für Verarbeitungserzeugnisse aus Obst und Gemüse*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*



Drs 11/6881

*Bodenseeraum*

Entwicklung der Haupt-, Neben- und Zuerwerbslandwirtschaft in den letzten zehn Jahren; Auswirkungen der Direktvermarktung, des HQZ, von Flächenstillegungen und alternativen Bewirtschaftungsformen; Anbau und Nutzung nachwachsender Rohstoffe als weiteres Standbein

GrAnfr

s. *Bodensee*

Drs 11/7017

*Aktuelle Lagerbestände bei landwirtschaftlichen Produkten, für die die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) zuständig ist*

Umfang der Bevorratung wichtiger Grundnahrungsmittel wie Getreide, Fette, Butter, Fleisch, Milchprodukte; zeitliche Perspektiven der Ernährungssicherung, u.a. im Hinblick auf Unglücksfälle wie Tschernobyl

KlAnfr

s. *Ernährung*

Drs 11/7092

*Verbesserung der Vermarktungschancen für heimische Produkte, Einführung des Gütesiegels*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 57

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 86

*Verbesserung des Marketings für heimische Produkte*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 139 140 146 149

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3544 3570 3576

*Erwirtschaftung der landwirtschaftlichen Einkommen aus umweltfreundlicher Produktion*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 408 ff

*Werbung um ökologisch erzeugte Produkte*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 729

*Unterstützung qualitativ hochwertiger Produkte, für die höhere Preise zu erzielen sind*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1630 1631

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4314 4333 4334 4344 4345 4349

*Begründung höherer Preise für gesündere Nahrungsmittel; Förderung der Vermarktung heimischer Produkte*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3328 ff 3382

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4700 4703 ff

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5227 5228

*Erzielung höherer Preise über die Produktqualität; Ablehnung der Gentomate u.a. gentechnisch erzeugter Nahrungsmittel*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5950 ff

*Förderung der Vermarktung von tierartgerecht erzeugten Produkten*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6787

**Agrarsoziales Ergänzungsgesetz**

s. *Agrarsozialpolitik*

**Agrarsozialpolitik**

s.a. *Krankenversicherung der Landwirte*

s.a. *Landwirtschaftliche Krankenkasse*  
s.a. *Sozialversicherung*

*Initiativen zur sozialen Sicherung der Bäuerin*

Stand der Initiative im BRat

Antr

s. *Landfrau*

Drs 11/136

*Bessere soziale Absicherung der Bäuerin*

Umbau der landwirtschaftlichen Sozialversicherung; finanzielle Konsequenzen für Landwirtschaft, Bund und Land; Erfolgsaussichten des EAntr der LReg im BRat

Antr

s. *Landfrau*

Drs 11/229

*Soziale Absicherung für Bäuerinnen*

Finanzierbarkeit sowie mögliche Präcedenzwirkung (für vergleichbare Fälle) einer rückwirkenden Anrechnung der Ehezeit ohne Beitragszahlung zur Gewährung einer eigenständigen Rente

KlAnfr

s. *Landfrau*

Drs 11/938

*Einführung der Bäuerinnenrente*

Einbringung des GesEntw zur Reform der Agrarsozialversicherung über den BRat in den BTag

Antr

s. *Landfrau*

Drs 11/1990

*Umsetzung der Agrarsozialreform*

Auswirkungen und betroffene Bäuerinnen im Haupt- und Nebenerwerbsbetrieb; Beseitigung negativer Folgen, insbes der Zwangsmitgliedschaft von Nebenerwerbsbäuerinnen in der Alterskasse, iR einer Novellierung über den BRat

Antr

s. *Landfrau*

Drs 11/5493

*Alterssicherung der Landfrauen*

Unterstützung einer gegenseitigen Anrechnung von Versicherungszeiten zwischen der gesetzlichen Rentenversicherung und der Alterssicherung der Landwirte; Hinwirkung auf eine entsprechende Korrektur der Agrarsozialreform

KlAnfr

s. *Landfrau*

Drs 11/5953

*Auswirkungen der Agrarsozialreform*

Eigenständige soziale Absicherung bzw Zahlung von Rentenbeiträgen für Frauen ohne eigenes Einkommen, Befreiungsmöglichkeiten für Ehefrauen von Nebenerwerbslandwirten von der Zwangsmitgliedschaft in der Alterskasse; Ermöglichung der Wahlfreiheit nach mindestens 60 Beitragsmonaten in der gesetzlichen Rentenversicherung u.a.

Antr

s. *Landfrau*

Drs 11/6425

*Eigenständige soziale Absicherung der Bäuerinnen*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 154

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2538

## Agrarsozialreformgesetz

*s. Agrarsozialpolitik*

## Agrarstruktur

*s.a. Flurbereinigung*

*Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“; hier: Änd der Anmeldung des Landes zum Rahmenplan 1992 - Drs 10/6783*

*s. Gemeinschaftsaufgaben des Bundes und der Länder*

PIPr 11/6 S. 133

*Erhaltung, Erweiterung und extensivierte Bewirtschaftung des Grünlandes in BW*

Bewertung des Agrarstrukturkonzepts „Karlsruhe/Lahr“ der Landsiedlung BW; Zwischenergebnis des Förderkonzeptes für die Gemeinde Steinen/Ortsteil Eendenburg

Antr

*s. Grünland*

Drs 11/254

*Bauernsterben*

Umfang und Gründe der Betriebsaufgaben seit 1990; Konzepte zur Existenzsicherung landwirtschaftlicher Klein- und Mittelbetriebe; Erwerbsalternativen nach Wegfall der Ausgleichszahlungen ab 1993; Beurteilung der weiteren strukturellen Entwicklung im ländlichen Raum

KlAnfr

*s. Landwirt*

Drs 11/314

*Anmeldung des Landes zum 21. Rahmenplan für die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ für die Jahre 1993 bis 1996*

Mittlg

*s. Gemeinschaftsaufgaben des Bundes und der Länder*

Drs 11/459

*Stand der agrarstrukturellen Vorplanung für das Limpurger Land*

Darlegung der einzelnen Maßnahmen, der Programme, Richtlinien und Mittelausstattung; Abstimmung mit anderen Programmen

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 26.11.1992 und Antw MLR Drs 11/971

*Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“; hier: Änd der Anmeldung des Landes zum 21. Rahmenplan 1993*

Mittlg

*s. Gemeinschaftsaufgaben des Bundes und der Länder*

Drs 11/1903

*Erfolg und Struktur geförderter landwirtschaftlicher Betriebe*

Zahl und Struktur der seit 1970 iRd Einzelbetrieblichen Förderungsprogramms geförderten Betriebe, Anteil der aufgegebenen, in den Nebenerwerb verlagerten sowie als Haupterwerb gehaltenen Betriebe; Zahl der geförderten Milchviehbetriebe mit zu-

sätzlichen Milchquoten iRd Härtefallregelung, Anteil der Aussteiger aus der Milcherzeugung

Antr

*s. Landwirt*

Drs 11/2469

*Vertikale und horizontale Kooperationen*

Vertragliche Bindung und Zusammenarbeit von landwirtschaftlichen Betrieben und Nahrungsmittelproduzenten, Anteil der einzelnen Produkte dieser zwischenbetrieblichen Zusammenarbeit an der Gesamterzeugung, Umfang der finanziellen Förderung von Erzeugergemeinschaften, -organisationen und -vereinigungen nach dem MarktstrukturGes, Eintreten für die Berechnung von Förderhöchstgrenzen getrennt nach der Anzahl der beteiligten Unternehmer

Antr

*s. Ernährungswirtschaft*

Drs 11/3604

*Situation der Landwirtschaft in BW*

Auswirkungen des GATT-Abschlusses, insbes der Ölsaatenvereinbarung mit den USA, der Assoziierungsabkommen und des Beitritts neuer Mitglieder in die EU ab 1995, des Binnenmarkts, der Agrarreform, der Änd im Währungssystem und der Strukturfonds auf Land-/Ernährungswirtschaft und den ländlichen Raum; Entwicklung der Vermarktungsanteile und -strukturen der wichtigsten Produkte, Berücksichtigung der Verbraucherforderungen nach kontrollierter Qualität und Frische sowie tierschutzgerechtem Verhalten; Bedeutung der Flurneuordnung; Abbau des Verwaltungsaufwands bei der Umsetzung der Agrarreform; internationale Wettbewerbsfähigkeit

GrAnfr

*s. Agrarpolitik*

Drs 11/4560

*Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“; Anmeldung des Landes zum 22. Rahmenplan 1994, Anmeldung zum 23. Rahmenplan 1995*

Mittlg

*s. Gemeinschaftsaufgaben des Bundes und der Länder*

Drs 11/4867

*Entwicklung und Zukunftschancen der Schweineproduktion in BW*

Entwicklung bzw Abmilderung des Strukturwandels; Erschließung neuer Vermarktungswege in der Ferkelerzeugung iRd MarktstrukturGes; Neugestaltung der einzelbetrieblichen Förderungsrichtlinien im PLANAK

Antr

*s. Schwein*

Drs 11/4916

*Aufgabe von landwirtschaftlichen Betrieben (Höfen) in BW*

Bestand von Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben am 31.12.1990; Umfang und Gründe der Betriebsaufgaben seit diesem Zeitpunkt, Einschätzung der weiteren Entwicklung, Maßnahmen zur Existenzsicherung bzw Abfederung des Strukturwandels

KlAnfr

*s. Landwirt*

Drs 11/5085

*Erhöhung der Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete*

Erhöhung durch zusätzliche Landesmittel?

MdlAnfr  
s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
Drs 11/5623

*Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“; berichtigte Anmeldung des Landes zum 23. Rahmenplan 1995; Anmeldung zum 24. Rahmenplan 1996; berichtigte Anmeldung des Landes zum 24. Rahmenplan 1996*

Mittlg  
s. *Gemeinschaftsaufgaben des Bundes und der Länder*  
Drs 11/6192

*Strukturwandel in der Landwirtschaft: Gründe und Maßnahmen*  
PIPr 11/8 21.10.1992 S. 407 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4700 ff

## Agrarsubvention

s. *Subvention (Landwirtschaft)*

## Agrarwissenschaft

s.a. *Agrarforschung*

*Stipendiaten aus Mittel- und Osteuropa*

Aufnahme von Studenten u.a. der Universitäten in Moskau, Petersburg und Kiew; Ausbildung und Qualifizierung an der Universität Hohenheim, insbes im Studiengang Agrarwissenschaften; Regelung der Rückkehr und des Einsatzes im Heimatland  
iRd Ausgestaltung der Stipendien

Antr  
s. *Stipendium*  
Drs 11/3831

## AI

s. *Amnesty International*

## Aichelberg

*Umweltschäden durch Verlegung der BAB A 8 im Bereich Aichelberg/Boßler*

Schäden im Staatswald Weilheim, Revier Boll, durch Rutschungen; Auswirkungen auf den Teilort der Gemeinde Boll in Eckwälden, Aufwand und Maßnahmen zur Wiederherstellung und Stabilisierung, zur ordnungsgemäßen Ableitung des Oberflächenwassers auf der neuen Trasse und Reduzierung der (Streu-)Salzkonzentration; Vorlage einer Konzeption zur Lösung der Hochwasserprobleme; Beeinträchtigung der Gewässerökologie durch den „Bitumenunfall“ auf dem Maustobelviadukt, Entfernung des Bitumens aus der Klinge

Antr  
s. *Umweltgefährdung*  
Drs 11/4752

*Bitumen im Maustobel-Viadukt*

Maßnahmen, Zeitpunkt und Kosten einer vollständigen Beseitigung des bei einem Verkehrsunfall auf dem Maustobel-Viadukt 1994 ausgelaufenen Bitumens; Beurteilung der zögerlichen Haltung des zuständigen Landratsamts

KlAnfr  
s. *Bitumen*  
Drs 11/5567

*Sanierungsarbeiten Maustobelviadukt*

Stand und Kosten der Sanierungsarbeiten nach dem „Bitumenunfall“ 1994, Entfernung des Bitumens aus der Klinge; Positionen des Waldbesitzers sowie des zuständigen Landratsamts; Grundwasserschutzmaßnahmen zur Folgenminderung eines möglichen Öl-Unfalls auf dem Viadukt

Antr  
s. *Bitumen*  
Drs 11/6487

## Aids

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Situation des Drogenmarkts, Entwicklung der Beschaffungskriminalität und -prostitution; volkswirtschaftliche Schäden; Problematik der Designerdrogen und Aufnahme in das BetäubungsmittelGes; Austrocknung des Drogenmarkts und Verminderung des Aids-Risikos durch Drogenfreigabe und Ersatzprogramme

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/106

*Aids-Prävention für Frauen und junge Mädchen*

Erkenntnisse über ein ungleich höheres Aids-Risiko für Frauen im Vergleich zu Männern? Ausbau der finanziellen Förderung der Entwicklung von Aufklärungsmaterial sowie von Beratungsangeboten

KlAnfr Birgitt Bender GRÜNE 06.07.1992 und Antw SM  
Drs 11/124

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Finanzielle Sicherung der Aids-Hilfe und HIV-Prävention*

Mittlg LReg 07.09.1992 Drs 11/507

*Aids in Strafvollzugsanstalten*

Anteil von HIV-Infizierten im Strafvollzug, Information bzw Schutz der Bediensteten?

KlAnfr Heinz Troll REP 09.09.1992 und Antw JuM Drs  
11/417

*Drogenabhängige im Strafvollzug*

Umfang der Abhängigkeit von männlichen und weiblichen Gefangenen von Drogen, Alkohol und Medikamenten; Zweckentfremdung von bewilligten Haushaltsmitteln für die externe Drogenberatung; Anbringung von Spritzentauschautomaten und Ausgabe von Kondomen zur Eindämmung des HIV-Infektionsrisikos

Antr  
s. *Süchtiger*  
Drs 11/635

*Gentechnik in BW; hier: Praxis und Fortentwicklung des GentechnikGes; Humangenetik; Gentechnik in Wissenschaft und Forschung*

Einsatz der Gentechnik zur Behandlung von Krankheiten, u.a. in der Aids-Bekämpfung

GrAnfr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1255

*Gesundheitszustand von Asylbewerbern*

Verbreitung von Formen der Hepatitis sowie Aids, Tuberkulose und Syphilis? Konsequenzen zum Schutz der Mitarbeiter in den

*Unterkünften u.a. (Kontakt-)Personen*

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/1275

*Kostenübernahme durch BfA bzw LVA bei HIV-infizierten Drogenabhängigen*

Hilfestellung für die Betroffenen im Falle einer (rechtswidrigen) Ablehnung der Kostenübernahme für Langzeittherapien durch die Rentenversicherungsträger

Antr  
s. *Krankenbehandlungskosten*  
Drs 11/1454

*Abweisung von HIV-positiven Patientinnen und Patienten beim psychiatrischen Landeskrankenhaus Ravensburg*

Abweisung einer HIV-positiven, an Epilepsie erkrankten Frau in Ravensburg; Ausschluß einer Wiederholung derartiger Vorgänge

KlAnfr  
s. *Kranker*  
Drs 11/2641

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag**Mittelbereitstellung zur Förderung der AIDS-Hilfe Offenburg*

ÄAntr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU und Rolf Seltenreich u.a. SPD 04.10.1993 Drs 11/2682-147  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Situation der Aids-Kranken in BW*

Statistikangaben über die Verbreitung von Aids nach Bevölkerungs- und Altersgruppen, Geschlechtern, Staaten der EG und in Osteuropa; Auswirkungen der Aufklärungskampagnen; Art und Effizienz der Testverfahren; Untersuchung von Blutkonserven und -präparaten, Qualität des eingesetzten Personals und der Meldeverfahren; Verminderung der Infektionsgefahr für Ärzte und Pflegekräfte; Situation der Beratung, insbes von Drogenabhängigen, und Versorgung von Infizierten, Eignung der Allgemeinkrankenhäuser; Umgang mit der Krankheit in der Arbeitswelt, u.a. bei Bewerbungen, bestehenden Beschäftigungsverhältnissen, in sensiblen Bereichen wie Lebensmittelbranchen, als Arzt im Krankenhaus usw

GrAnfr CDU 26.10.1993 Drs 11/2795  
Antw SM 02.03.1994 Drs 11/3549

*Konsequenzen aus dem „AIDS-Skandal“*

Infektionsrisiko bei Bluttransfusionen; Stärkung der Spenderbereitschaft, Hinwirkung auf ein verbindlicheres Frühwarn- bzw Kommunikationssystem zwischen Labors und Kliniken sowie auf eine Novellierung des ArzneimittelGes (Optimierung der Produktionsmethoden von Blutplasmaprodukten), Erreichung einer angemessenen Entschädigung der Opfer

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 27.10.1993 und Antw SM Drs 11/2802

*Schutz gegen Seuchengefahren*

Verlangung eines Impfzeugnisses, ggf Tuberkulin- und HIV-Antikörpertestergebnisse, von Einreisenden aus Ländern mit zunehmender Seuchengefahr, insbes Osteuropa; Verbesserung der Durchimpfungsraten, insbes bez Tuberkulose, Kinderlähmung, Diphtherie, Typhus, Cholera, Keuchhusten, Masern, Mumps, Röteln und Hepatitis

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/2818

*Reform des Blutspendewesens*

Informationsstand und Maßnahmen seit Bekanntwerden der HIV-Infektionen von Blutprodukten; Einrichtungen der Blutgewinnung und -verarbeitung, Qualitätssicherung, Gewinnaussichten, Im- und Export; Reform des gesamten Systems mit dem Ziel einer Entkommerzialisierung, Verbesserung der Sicherheit, dichtere und verbesserte Tests, Förderung von Eigenblutspenden, Reduzierung der Einfuhren; Hinwirkung auf eine rasche Opferentschädigung unter Heranziehung der Verursacher; Verzicht auf die geplanten Mittelkürzungen bei der Deutschen Aidshilfe

Antr  
s. *Blutspende*  
Drs 11/2888

*Teilnahme Aidskranker an Blutspendeaktionen*

Aufforderung einer „Anonymen Aidskranken Selbsthilfe“ an HIV-Erkrankte zur Teilnahme an Blutspendeaktionen des DRK; Gegenmaßnahmen

KlAnfr Dr. Rolf Schlierer REP 23.11.1993 und Antw SM Drs 11/2956

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Umfassende Abfrage der sozialen und (arbeits-)rechtlichen Lage der Betroffenen, der Wirkungen von Informations- und Präventionsstrategien, von Programmen gegenüber Risikogruppen, u.a. Süchtige, Prostituierte, Sextouristen; Angebot an Beratung, (Substitutions-)Therapien, medizinischer Hilfe und Pflege, ambulanter und stationärer Versorgung, Einrichtungen, Maßnahmen, Programme; Personal- und Sachmittelausstattung; Aus- und Fortbildungsangebot; Situation im Strafvollzug; Umfang und Erfolg der Forschungsförderung u.a.m.

Antr SPD 24.11.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2968

*HIV-Skandal*

*Show - Hysterie - Realität? Welche Konsequenzen ergeben sich für die baden-württembergische Gesundheits- und Sozialpolitik?*

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD  
PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2741

*Übertragungsrisiko von AIDS sowie Hepatitis B und C in Zahnarztpraxen*

Darlegung der Gefährdung, evtl bekannter Infektionsfälle sowie der Schutzvorkehrungen bzw Überwachungspflichten seitens der Praxen und Kammern; Bewertung eines Berufsgerichtsverfahrens gegen ein Zahnarztehepaar wegen Mißständen im Bereich der Hygiene

Antr  
s. *Zahnarzt*  
Drs 11/3193

*Infektionskrankheiten*

Notwendigkeit der Einführung einer Meldepflicht für Aids

Antr  
s. *Infektionskrankheit*  
Drs 11/3334

*Neopterin-Screening*

Beurteilung des o.g. Bluttestverfahrens: Sicherheit gegenüber HIV-Infektionen sowie Virus- oder Bakterieninfektionen, Kosten, Zeitverzug, Erfahrungen in Österreich, Chancen zur Einführung in Deutschland

Antr

s. *Blutspende*  
Drs 11/3388

*Rückholaktion für Produkte der Firma Haemoplas*  
Gründe für die Existenz o.g. Produkte, die weder auf HIV noch auf Hepatitis C untersucht wurden, auf dem Markt trotz einer bundesweiten Rückholaktion

KlAnfr  
s. *Blutspende*  
Drs 11/3735

*Drogenabhängige im Strafvollzug*  
Drogen-, Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit, entsprechender Handel und Mißbrauch in den einzelnen Anstalten; Anwendung der aktuellen Rechtsvorschriften, Richtlinien und Empfehlungen bei der Substitution von Abhängigen im Vollzug; Nutzung der positiven Erfahrungen in Bremen; Eindämmung des Drogenhandels und der Gefahr der Aids-Ansteckung durch Ausbau der Substitution sowie der externen Drogenberatung, Höhe und Art der Verteilung der Mittel für externe Beratung auf die einzelnen JVA

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3801

*Aids*  
Notwendigkeit, Inhalte, Ziele, Zielgruppen, Finanzierung, beauftragte Agentur und Durchführende einer vom SM geplanten Aids-Initiative

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 28.04.1994 und Antw SM Drs 11/3905

*Situation der HIV-Infizierten in BW; hier: die Gruppe der „Longtermsurvivors“*

Defizite in Forschung und Daten zu der o.g. Infizientengruppe; Bedeutung von psychosozialen Faktoren und alternativen Behandlungsmethoden; Einbeziehung dieser Komponenten in die Forschungsförderung; Unterstützung einer „Psychoneuroimmunologischen Studie“ der Stuttgarter Aidshilfe

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 26.05.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4056  
BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Aufgabenfelder der AIDS-Hilfe und der Drogenberatung*  
Aufgaben, Berührungspunkte und Überschneidungen; Scheitern von Entzugsbehandlungen bei Entwöhnungswilligen aufgrund einer verstärkten Empfehlung von Substitutionsbehandlungen seitens der AIDS-Hilfe? Konsequenzen

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4084

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*  
*Streichung der Mittelansätze für Informationskampagnen über Aids*

ÄAntr REP 21.11.1994 Drs 11/5209-20  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*  
*Prüfung der Aufnahme weiterer Aids-Hilfen in die Landesförderung*

Antr Dr. Friedhelm Repnik CDU und Rolf Seltenreich SPD 06.12.1994 Drs 11/5209-29

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867  
Mittlg LReg 01.08.1995 Drs 11/6350

*Finanzierung des Entschädigungsfonds für durch Blutprodukte HIV-infizierte Menschen*

Zufluß nicht ausgeschöpfter Mittel des bestehenden in den neuen Fonds - entgegen der ursprünglich beabsichtigten Weiterleitung an AIDS-Stiftungen? Finanzierung der Mittel aus dem Fonds der Haftpflichtversicherungen der Arzneimittelhersteller?

KlAnfr  
s. *Entschädigung*  
Drs 11/5357

*Leistungen in der Pflegeversicherung für Aids-Kranke*

KlAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/5591

*Pflege und Betreuung AIDS-kranker und HIV-infizierter Menschen im Raum Tübingen*

Vorhandene und notwendige Kapazitäten, Abbau der Defizite; Förderung der AIDS-Hilfe Tübingen

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 18.05.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5948  
BeschlEmpf und Bericht SozA 28.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Verweigerung von Operation an einem Aids-Patienten*  
Auswirkungen o.g. Weigerung für das Mannheimer Theresienkrankenhaus; Verweisung der Krankenhäuser auf ein unteilbares Recht aller Menschen auf medizinische Behandlung

KlAnfr  
s. *Operation (Heilverfahren)*  
Drs 11/6255

*Entlassung von aidskranken Gefangenen im letzten Stadium der Krankheit*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1194  
PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1751 1752

*HIV-Infektionsrisiko im Strafvollzug*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4778 4785  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5669 5671 ff

## Akademie der Bildenden Künste

s. *Kunsthochschule*

## Akademie für Datenverarbeitung

*Akademie für Datenverarbeitung in Böblingen*

Voraussetzungen, Möglichkeiten und Kosten einer Überführung der Akademie in den Hochschulbereich des Landes

Antr Dr. Eugen Klunzinger u.a. CDU 17.02.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3446  
BeschlEmpf und Bericht WissA 19.01.1995 Drs 11/5475  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

## Akademie für Lehrerfortbildung

s. *Lehrerbildung*

## Akademie für Schulkunst

s. *Akademie Schloss Rotenfels*

**Akademie für Technikfolgenabschätzung***s. Technikfolgenabschätzung***Akademie für Tiefenpsychologie und analytische Psychotherapie***Aus- und Fortbildungsstätten für Psychotherapeuten*

Bestandsgefährdung o.g. Einrichtungen im Falle der Kürzung öffentlicher Zuschüsse, u.a. auch der Stuttgarter Akademie für Tiefenpsychologie und analytische Psychotherapie; aktuelle und künftige Bedeutung dieser Akademie angesichts des PsychotherapeutenGes

Antr  
*s. Psychotherapeut*  
Drs 11/3917**Akademie für Wirtschaft und Technik***Attraktivität der beruflichen Ausbildung*

Konzeption zur Professionalisierung der Lehrerfortbildung im beruflichen Schulwesen, Ausbau der Akademie für Wirtschaft und Technik, Entwicklung einer dezentralen, regionalen Lehrerfortbildung

Antr  
*s. Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/885*Verschiebung des Neubaus bei der Akademie für Wirtschaft und Technik*PIPr 11/10 11.11.1992 S. 549  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2184**Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung***Studiengänge nach dem ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluß und sonstige Möglichkeiten der wissenschaftlichen Weiterbildung*

Verstärkung der Kooperation von Hochschulen und privaten Einrichtungen; Konzeption der Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung in Karlsruhe

Antr  
*s. Weiterbildung*  
Drs 11/3648**Akademie Schloss Rotenfels***Landesakademie für Schulkunst, Schul- und Amateurtheater in Gaggenau - Schloß Rotenfels*

Zeitplan für die Fertigstellung und Tätigkeitsaufnahme mit Wohnheim und Bühnengebäude; Etatisierung der Betriebsmittel

Antr Heinz Goll u.a. SPD 07.09.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/402  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 04.11.1992 Drs 11/965  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948*Landesakademie für Schulkunst und Amateurtheater in Gaggenau-Bad Rotenfels*

Zeitplan für Fertigstellung, Tätigkeitsaufnahme sowie vertragliche Vereinbarungen mit der Stadt Gaggenau über die Nutzungsbedingungen; Konzept, Ziele, Zugänglichkeit und Unterbringungskapazität der Akademie; Öffnung auch für externe Künstler aus dem Amateur- und Profibereich?

KlAnfr Heinz Goll SPD 04.05.1994 und Antw MKS Drs 11/3935

**Akademiker***s.a. Hochschulabschluss*  
*s.a. Wissenschaftler**Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Frauen mit Hochschulausbildung - Wiedereingliederung nach der Familienphase*Mittlg  
*s. Frau*  
Drs 11/87*Gewinnung von Fachleuten aus der Industrie, Wirtschaft und Gesellschaft zur Mitarbeit an den Hochschulen des Landes*

Rechtliche und finanzielle Rahmenbedingungen zur Einbindung o.g. Kräfte in den Lehrbetrieb, systematische Übertragung von Gastprofessuren, Rückgewinnung von wissenschaftlichem Nachwuchs aus dem Bereich der Wirtschaft

Antr  
*s. Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/591*Unterrichtung des Ltg über den Entw eines Abkommens zwischen den Ländern in der Bundesrepublik Deutschland über die Genehmigung zur Führung akademischer Grade ausländischer Hochschulen und entsprechender ausländischer Grade*Mittlg  
*s. Hochschulabschluss*  
Drs 11/728*Frauen in der Wirtschaft*

Anteil von Frauen bei den Absolventenzahlen im Hochschulbereich und bei den Berufsakademien; Berufseinstieg und Karrieren dieser Absolventinnen

GrAnfr  
*s. Frau und Wirtschaft*  
Drs 11/1326*Fachhochschulen und Master-Programme*

Gemeinsame Postgraduiertenstudiengänge und Abschlüsse von Fachhochschulen und anglo-amerikanischen Hochschulen; Beteiligung von FH an internationalen Master-Programmen; Durchführung von Masterkursen durch Anbieter außerhalb des Hochschulbereichs

Antr  
*s. Hochschulabschluss*  
Drs 11/1704*Zu viele Akademiker?*

Bedarf an Studienplätzen und Hochschulabsolventen für das kommende Jahrzehnt; Aufnahmefähigkeit des Arbeitsmarktes für Akademiker, Einschätzungen aus der Wirtschaft, Anteil der unterqualifiziert Beschäftigten, Untersuchungen und Studien, Vergleich mit Japan und Frankreich, Schlußfolgerungen

Antr SPD 12.05.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1897  
BeschlEmpf und Bericht WissA 19.01.1995 Drs 11/5475  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*Refinanzierung der Bildungskosten im Hochschulbereich*

Hinwirkung auf eine Rechtsgrundlage zur (nachträglichen) Heranziehung der Studenten bzw Absolventen zu Studiengebühren; Entstehen der Zahlungsverpflichtung nach einer bestimmten Frist nach Aufnahme einer Erwerbstätigkeit und Überschreiten einer bestimmten Einkommensgrenze; Regelung der Modalitäten der Beitragsermittlung und -einziehung mit geringem Verwaltungsaufwand

Antr  
s. *Hochschulgebühren*  
Drs 11/2523

*Akademische Titel als Handelsware*

Aktuelle Debatte  
s. *Hochschulabschluss*  
PIPr 11/38 S. 3056

*Entwicklung der Arbeitslosigkeit von Hochschulabsolventen*

Entwicklung nach Hochschulen, Studiengängen und Arbeitsamtsbezirken seit 1989; Dauer der Arbeitslosigkeit, Anteil der Weiterstudierenden trotz erfolgreichem Abschluß, der weiterqualifizierende Maßnahmen der Arbeitsverwaltung Absolvierenden, der inadäquate Tätigkeiten Ausübenden usw; Nutzung des brachliegenden Potentials durch Eingliederungsmaßnahmen in den Arbeitsmarkt

Antr Walter Mogg u.a. SPD 23.03.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3686  
BeschlEmpf und Bericht WissA 19.01.1995 Drs 11/5475  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*Berufliche Perspektiven von Hochschulabsolventen*

Studierende, Abschlüsse und Berufschancen der Absolventen von Universitäten, Musik- und Kunsthochschulen, FH, PH und Berufsakademien; Verbesserung der Abstimmung des Ausbildungs- mit dem Beschäftigungssystem, mögliche Steuerungsmechanismen, insbes zur Verhinderung einer verstärkten Akademikerarbeitslosigkeit

Antr Dr. Eugen Klunzinger u.a. CDU 28.04.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3904  
BeschlEmpf und Bericht WissA 19.01.1995 Drs 11/5475  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*Ausbildungsgang zum Master of Business Administration*

Bedarf und Angebot an o.g. Studiengängen an Universitäten und FH, rechtliche Voraussetzungen zur Verleihung des Abschlußgrades; Situation in anderen BLändern, Kooperationsmöglichkeiten; Darlegung der Konzeption zur Verwirklichung einer „School of Economics“ in BW

Antr  
s. *Wirtschaftswissenschaft*  
Drs 11/4047

*Arbeitsmarktsituation in BW*

Arbeitsplatzentwicklung und Zahl von Entlassungen, Anteil von Betroffenen mit Hochschulausbildung, Marktchancen für „freigesetzte“ Ingenieure als „Auftragsingenieure“ für heimische Firmen

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4561

*Handlungsspielräume in der Hochschulpolitik*

Refinanzierung der Hochschulen durch Erhebung einer „Akademikersteuer“ bzw über Teilnehmergebühren für Weiterbildungs-

maßnahmen an Hochschulen

GrAnfr  
s. *Hochschule*  
Drs 11/4594

*Ges zu dem Abkommen zwischen den Ländern der Bundesrepublik Deutschland über die Genehmigung zur Führung akademischer Grade ausländischer Hochschulen und entsprechender ausländischer staatlicher Grade vom 29.10.1992 (Staatsvertrag)*

GesEntw  
s. *Hochschulabschluss*  
Drs 11/4698

*Studenten- und Dozentenaustausch mit Fachhochschulen europäischer Staaten*

Existenz und Effizienz akademischer Auslandsämter an FH - einschließlich der FH für öffentliche Verwaltung und der Polizei; Höhe der jeweils eingeworbenen Finanzmittel; Schaffung der (noch) notwendigen Ämter

KIAnfr  
s. *Wissenschaftliche Kooperation*  
Drs 11/4709

*Einführung des Bakkalaureats als akademischer Titel*

Verleihung des o.g. akademischen Grades an Universitätsfakultäten landes- und bundesweit? Grundsätze und geeignete Fachrichtungen; Vorteile im Hinblick auf eine weitere Studienzeiterkürzung, als berufspraktischer (Zwischen-)Abschluß sowie zur Angleichung an die internationale Praxis

Antr  
s. *Hochschulabschluss*  
Drs 11/5238

*Die Situation der studentischen und wissenschaftlichen „Hilfskräfte“ an den Hochschulen des Landes*

Antr  
s. *Bediensteter*  
Drs 11/5329

*Qualifizierung von Studierenden für die Selbständigkeit*

Vermittlung von Kenntnissen in Unternehmensführung, Vergleich der Angebote an Hochschulen und FH mit denen zur Meisterausbildung, Umfang und Art der Selbständigkeit von Absolventen, Beseitigung von Defiziten

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/6332

*Ges zur Änd des LBeamtenGes u.a. Vorschriften*

Stärkung der Betroffenenrechte und Verwaltungseffizienz bei den Personalakten; Zugang von EU-Ausländern zu Beamtenlaufbahnen, Umsetzung der EWG-Richtlinien zur Anerkennung von Hochschuldiplomen und beruflichen Befähigungsnachweisen

GesEntw  
s. *Beamtenrecht*  
Drs 11/6585

*Klage über zu viele Akademiker; Ablehnung einer „Akademisierung“ bei der Polizei*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 337 338 393 398 411

*Klage über zu viele Akademiker*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1576  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3112

*Teilzeitbeschäftigungsangebote für arbeitslose Akademiker*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4092

*Arbeitsmarktlage für ausgebildete Akademiker; Refinanzierung des Studiums nach dem Eintritt ins Berufsleben*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4828 4837 4838 4846 4847

**Akademischer Mittelbau***s.a. Lehrbeauftragter an Hochschulen**Gewinnung von Fachleuten aus der Industrie, Wirtschaft und Gesellschaft zur Mitarbeit an den Hochschulen des Landes*

Rechtliche und finanzielle Rahmenbedingungen zur Einbindung o.g. Kräfte in den Lehrbetrieb, systematische Übertragung von Gastprofessuren, Rückgewinnung von wissenschaftlichem Nachwuchs aus dem Bereich der Wirtschaft

Antr

*s. Lehre (Hochschulbereich)*

Drs 11/591

*Mittelbaustellen an PH*

Relation von Professoren- zu Mittelbaustellen, Umwandlung von Professorenstellen in Mittelbaustellen; Zuweisung einer Prüfungskompetenz für die im Mittelbau Tätigen, Schaffung der Stelle eines „Studiendirektors im Hochschuldienst“

Antr Christa Vosschulte u.a. CDU 30.11.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/988

BeschlEmpf und Bericht WissA 04.03.1993 Drs 11/1634

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Strukturreform der PH und der Lehrerbildung*

Beurteilung mehrerer von der Kommission „PH 2000“ untersuchter Modelle: Fakultätslösung, Eingliederung in bestehende Universitäten, Gründung einer landeseinheitlichen bildungswissenschaftlichen Universität; Verbesserung der Infrastruktur der bisherigen PH; Ausbau der Forschung und des Mittelbaus, Einräumung des Habilitationsrechts mit selbständiger Heranbildung des eigenen wissenschaftlichen Nachwuchses; Berücksichtigung der neuesten Planzahlen für den Lehrbedarf

Antr

*s. Pädagogische Hochschule*

Drs 11/1563

*Graduiertenförderung*

Entwicklung des Bedarfs an Hochschullehrern, durchschnittliche Zahl qualifizierter Bewerber auf ausgeschriebene Stellen; Untersuchungsergebnisse über die berufliche Entwicklung von Stipendiaten nach dem LandesgraduiertenförderungsGes; Zahl von Promotionsstipendien an den einzelnen Universitäten, Auswirkungen der vorgeschlagenen Kürzungen des Förderungsetats

Antr

*s. Begabtenförderung*

Drs 11/1989

*Stellenbesetzungssperre im Hochschulbereich*

Blockierung von Professuren und Stellen des Akademischen Mittelbaus durch die 4-monatige Besetzungssperre mit der Folge des Ausfalls von Studienangeboten und Verlängerung des Studiums; Verzicht auf die Maßnahme in berechtigten Einzelfällen

Antr

*s. Stellenplan*

Drs 11/3556

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

Erweiterung der Lehrkörperstruktur an PH und Musikhochschulen um die Ämter des wissenschaftlichen Assistenten und des Hochschuldozenten bzw um Lehrkräfte für besondere Aufgaben; Zuerkennung des Habilitationsrechts an PH und Kunsthochschulen; Verbesserung der Lehrerbildung und Aufgabenerweiterung der PH; Änd des Ges über die PH sowie des KunsthochschulGes

GesEntw

*s. Hochschulreform*

Drs 11/4555

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

*Schaffung von Stellen für wissenschaftliche Assistenten an den PH*

ÄAntr CDU und SPD 09.12.1994 Drs 11/5214-6

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4824

*Die Situation der studentischen und wissenschaftlichen „Hilfskräfte“ an den Hochschulen des Landes*

Antr

*s. Bediensteter*

Drs 11/5329

*LehrverpflichtungsVO ab 01.01.1996*

Stand und Ziele einer Nachfolgeregelung der LVVO; Untersuchung der Aufgabenbelastung des Akademischen Mittelbaus u.a. Gruppen des wissenschaftlichen Dienstes; Verhandlungen zwischen den BLändern zur Angleichung der Lehrverpflichtungen; Aufnahme der Funktion des Studiendekans in den Katalog der ermäßigungsberechtigten Funktionen?

Antr

*s. Lehre (Hochschulbereich)*

Drs 11/5696

*Verbesserung der Aufstiegsmöglichkeiten für den Mittelbau*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2297

*Verstärkung der Forschungsmittel und Qualifizierungsmöglichkeiten für den wissenschaftlichen Nachwuchs*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4827

*Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses gemeinsam mit Wirtschaftsunternehmen*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5616

*Mitbestimmungsmöglichkeiten für wissenschaftliche Mitarbeiter an den Universitäten*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6093

**Akademisches Lehrkrankenhaus**

*s. Lehrkrankenhaus*



**Akten**

*s. Schriftgut*

**Akteneinsicht**

*s. Schriftguteinsicht*

**Aktiengesetz**

*Änd des AktienGes*

Zustimmung zu der Initiative des Landes RPF im BRat

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 04.02.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1344

**Aktion Bildungsinformation**

*Verwaltungsgerichtsentscheidung gegen Förderung der „Aktion Bildungsinformation“ durch die LReg*

Auswirkungen auf die weitere Förderung der ABI bzw der Aufklärungsarbeit über Sekten

MdIAnfr 10) Carla Bregenzer SPD 17.09.1992 Drs 11/467  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 291

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

*Förderung der Aufklärungsarbeit der Aktion Bildungsinformation sowie der parapsychologischen Beratungs- und Informationsstelle in Freiburg über Jugendsekten und Psychogruppen*

*s. Sekte*  
Drs 11/5204

*Scientology-Aufklärung durch die Aktion Bildungsinformation (ABI) in Stuttgart*

Art der Informationsgewinnung und -weitergabe von ABI; Erhebung hoher Gebühren für einfache Auskünfte; Hinwirkung auf kostenlose bzw kostengünstige Auskunftserteilung über die Aktivitäten der Sekte

KIAnfr Michael Jacobi GRÜNE 07.11.1995 und Antw MKS  
Drs 11/6700

*Förderung der ABI zur Betreuung von Sektenopfern*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5146

**Aktion Humane Schule**

*Aktion Humane Schule*

Zusammensetzung, Rechtsform und Ziele der Verbände „Humane Schule“, „Aktion Humane Schule“ und deren Unterorganisationen; Prüfung der von einer „Interessengemeinschaft schulverwaltungsgeschädigter Lehrer“ beklagten Einzelfälle

Antr Lothar König u.a. REP 01.06.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6004  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 18.10.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

**Aktion Jugendschutz**

*s. Jugendschutz*

**Aktionstag an Schulen**

*s. Schulveranstaltung*

**Albanien**

*Verhalten der Staatsanwaltschaft beim Tod eines Kindes*

Verzicht auf eine Obduktion nach Morddrohungen von Familienangehörigen gegen die Ärzte; Abschiebung der betreffenden Angehörigen (Kosovo-Albaner)? Gründe für die Einstellung der Ermittlungen; Vereinbarkeit mit dem Verfassungsgebot der Gleichbehandlung aller Bürger?

KIAnfr  
*s. Staatsanwaltschaft*  
Drs 11/6731

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas*

Entwicklung der Zusammenarbeit, u.a. mit der GUS, mit Polen, Rumänien, Ungarn, Albanien, Bosnien, Kroatien und Mazedonien sowie der Tschechischen Republik

Antr  
*s. Wirtschaftliche Kooperation*  
Drs 11/2955

*Abschiebungen in sämtliche Nachfolgestaaten des ehemaligen Jugoslawien und Lageberichte des Auswärtigen Amtes*

Zahl und Wege von Abschiebungen 1993/94 direkt und über Drittstaaten, u.a. Albanien; Anteil von Kosovo-Albanern im wehrfähigen Alter, Empfehlungen des Auswärtigen Amtes

KIAnfr  
*s. Flüchtling*  
Drs 11/4570

*Abschiebestopp für Kosovo-Albaner*

Erlaß eines unbefristeten Abschiebestopps für o.g. Flüchtlinge

Antr  
*s. Aufenthaltserlaubnis*  
Drs 11/4927

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas II*

Entwicklung der Zusammenarbeit, u.a. mit der GUS, mit Polen, Rumänien, Ungarn, Albanien, Bosnien, Kroatien und Mazedonien sowie der Tschechischen Republik

Antr  
*s. Wirtschaftliche Kooperation*  
Drs 11/6467

*Muttersprachlicher Unterricht für albanisch sprechende Kinder*

Unterrichtserteilung in serbisch für o.g. Kinder aus dem Kosovo und Mazedonien, Höhe der Zuschußgewährung an das serbische Konsulat, Koppelung an die Auflage zur Unterrichtserteilung in albanischer Sprache, generelle Berücksichtigung der Minderheitenproblematik bei der Finanzierung der jeweiligen Konsulatskurse

KIAnfr  
*s. Muttersprachlicher Unterricht*  
Drs 11/7026

*Zunahme illegaler Einreisen von Kosovo-Albanern*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4545 4547 4550

**Alb-Bähnle**

*Stillegung der Schienenstrecke Amstetten-Gerstetten*

Begründung o.g. Stillegungspläne der WEG; Sicherung des Fortbestands mit freien Regionalisierungsmitteln?

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/7070

### Alb-Donau-Kreis

s.a. *Alb-Bähnle*

*Beschäftigte in der Textil- und Bekleidungsindustrie*  
Entwicklung o.g. Daten sowie der Arbeitslosigkeit landesweit, im Alb-Donau-Kreis, im Kreis Sigmaringen und im Zollernalbkreis seit 1980

KlAnfr  
s. *Textilgewerbe*  
Drs 11/6239

### Albrecht, Hans MdL FDP/DVP

*Eröffnung des 11. Ltg von BW durch den Alterspräsidenten Hans Albrecht*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 1

*Mandatsniederlegung mit Wirkung vom 07.03.1995*

*Nachfolger: Veigel, Ewald*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5113

*Verabschiedung des Alterspräsidenten Hans Albrecht; Erteilung der Jagderlaubnis auf einen Einserhirsch im Schönbuch als Abschiedsgeschenk*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5090 5094

*Würdigung der parlamentarischen Arbeit des in der laufenden WP ausgeschiedenen Abg Albrecht*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6902

### Albstadt, Stadt

*Öffentlicher Nahverkehr auf der Schienenstrecke Albstadt-Ebingen/Albstadt-Onstmettingen*

Stillegungspläne der WEG, Ersetzung durch verstärkten Omnibusverkehr? Hinwirkung auf eine Übernahme der Strecke durch die Hohenzollerische Landesbahn

KlAnfr  
s. *Eisenbahnunternehmen*  
Drs 11/545

*Anschluß des Oberzentrums Tübingen an die Neubautrasse der DB Stuttgart-Ulm*

Vorstellungen zu einer Regionalschnellbahn aus dem Raum Reutlingen-Tübingen nach Stuttgart mit der Verknüpfung weiterer Regionalbahnabschnitte über Tübingen hinaus Richtung Balingen und Albstadt

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/573

*Einsatz des Betriebssystems „Pendolino“ auf der Strecke Stuttgart-Tübingen-Albstadt-Sigmaringen*

Einsatz ab dem Sommerfahrplan 1997; mögliche Zeitersparnis durchgehender Züge; Finanzierung der Investitionen und Betriebskosten

KlAnfr  
s. *Schienenfahrzeug*  
Drs 11/6792

### Alcatel/SEL

s. *Elektrotechnische Industrie*

### Algerien

*„Aktivitäten der algerischen Islamischen Heilsfront (FIS) in BW“*

Aktivitäten, Personalstärke und ausländerrechtlicher Status von Mitgliedern und Anhängern der FIS; Erkenntnisse des Bundesamts für Verfassungsschutz, insbes über die Beschaffung von Waffen in BW

KlAnfr  
s. *Islam*  
Drs 11/5287

*Flüchtlinge aus Algerien*

Zahl und Ergebnisse von Asylanträgen; Anteil von abgelehnten, geduldeten, untergetauchten bzw in Abschiebehaft befindlichen Bewerbern; politische Lage und Menschenrechtssituation in Algerien; Verbleib einer trotz laufendem Petitionsverfahren abgeschobenen Familie aus Calw; Erlaß eines sechsmonatigen Abschiebestopps

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/6714

*Zunahme der Flüchtlinge aus Algerien*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 989

*Rückführung der Asylbewerber aus Algerien*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2601

*Entwicklung des Einflusses islamischer Fundamentalisten in Algerien*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5034

### Alkohol

s.a. *Bier*  
s.a. *Blutalkoholgehalt*  
s.a. *Schaumwein*  
s.a. *Wein*

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Entwicklung der Zahlen, Zielgruppen, Auswirkungen und Therapiemöglichkeiten der Abhängigkeit von Alkohol, Medikamenten, Nikotin, weichen und harten Drogen; Voraussetzungen, Wartezeiten, Dauer, Erfolg und Kosten von Therapien und Nachbetreuungsmaßnahmen

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/106

*Erhalt der baden-württembergischen Brennrechte und des bundesdeutschen Branntweinmonopols nach dem 01.01.1993*

Stand und Inhalt der Vorschläge der EG-Kommission für eine Alkoholmarktregelung; ökologische Bedeutung des Streuobstanbaus; Eintreten für die Belange der Abfindungsbrennereien sowie für die Erhaltung des deutschen Branntweinmonopols

Antr  
s. *Brennerei*  
Drs 11/234

*Drogenabhängige im Strafvollzug*

Umfang der Abhängigkeit von männlichen und weiblichen Gefangenen von Drogen, Alkohol und Medikamenten; Zweckentfremdung von bewilligten Haushaltsmitteln für die externe Drogenberatung; Anbringung von Spritzentauschautomaten und Ausgabe von Kondomen zur Eindämmung des HIV-Infektionsrisikos

Antr  
s. *Süchtiger*  
Drs 11/635

*Export von deutschem Wein nach Großbritannien*

Frage nach einem einheitlichen Überwachungsverfahren ab 1993 für die Aus- und Einfuhr alkoholischer Getränke zwischen den EG-Mitgliedsstaaten

KlAnfr  
s. *Wein*  
Drs 11/794

*Anreicherungstoleranzen beim Wein*

Fehlbeurteilungen und Überschreitung des Alkoholhöchstwerts beim Jahrgang 1992 infolge des niedrigeren zuckerfreien Extrakts? Flexiblere Handhabung der Toleranzen bei den Höchstgrenzen in Gramm/Liter Alkohol bei der Qualitätsweinprüfung

Antr  
s. *Wein*  
Drs 11/1814

*Situation der Kleinbrenner in BW*

Entwicklung der Zahl, der wirtschaftlichen und ökologischen Bedeutung der Klein- und Obstbrenner in den letzten zehn Jahren; Stand der Diskussion um das Branntweinmonopol; Beurteilung des Entwurfs einer Europäischen Alkoholmarktordnung; Situationsverbesserung zugunsten der Kleinbrenner, insbes im Bereich der Abgabe- und Steuervorschriften

Antr  
s. *Brennerei*  
Drs 11/3714

*Preisgünstiges alkoholfreies Getränk in Gaststätten*

Bewertung eines Beschl des WirtschaftsA des BTags zur Erhaltung des Angebots von Bier u.a. Alkoholika als preiswerteste Getränke in Gaststätten; Eintreten für ein günstigeres Angebot an alkoholfreien Getränken

KlAnfr  
s. *Getränk*  
Drs 11/4284

*Alkoholkonsum bei Kindern und Jugendlichen*

Ausmaß der Abhängigkeit, Gründe und Einstiegsalter; Verführung zu unkontrolliertem Konsum durch den günstigen Preis alkoholischer Getränke? Spezielle Therapieeinrichtungen; Präventions- und Aufklärungsmaßnahmen an Schulen und Ausbildungsbetrieben

KlAnfr  
s. *Alkoholismus*  
Drs 11/4385

*Alkoholgehalt von Arzneimitteln für Kinder*

Aufflistung o.g. Medikamente, u.a. auch Hustensäfte und homöopathische Mittel, sowie deren Wirkungen und Notwendigkeit ihrer Verordnung; Wirksamkeit von Grenzwerten für verschiedene Altersgruppen von Kindern, Beurteilung der ab 1996 geltenden gesetzlichen Beschränkungen in den USA

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 18.01.1996 und Antw SM Drs 11/7030

**Alkoholfreies Getränk**

s. *Getränk*

**Alkoholiker**

s. *Alkoholismus*

**Alkoholismus***Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Entwicklung der Zahlen, Zielgruppen, Auswirkungen und Therapiemöglichkeiten der Abhängigkeit von Alkohol, Medikamenten, Nikotin, weichen und harten Drogen; Voraussetzungen, Wartezeiten, Dauer, Erfolg und Kosten von Therapien und Nachbetreuungsmaßnahmen

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/106

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Vermeidung des Alkoholmißbrauchs*

Mittlg LReg 01.10.1992 Drs 11/624

*Drogenabhängige im Strafvollzug*

Umfang der Abhängigkeit von männlichen und weiblichen Gefangenen von Drogen, Alkohol und Medikamenten; Zweckentfremdung von bewilligten Haushaltsmitteln für die externe Drogenberatung; Anbringung von Spritzentauschautomaten und Ausgabe von Kondomen zur Eindämmung des HIV-Infektionsrisikos

Antr  
s. *Süchtiger*  
Drs 11/635

*Versorgung und Betreuung von chronisch mehrfachgeschädigten Alkoholkranken*

Zahl, Zusammensetzung und stationäre Unterbringung der Betroffenen in PLK, Alten(pflege-)heimen u.a. Einrichtungen; Kosten, Pflegesätze und Kostenträger; Modellprojekte; Bedarf und Existenz von tagesstrukturierenden Angeboten; Einbeziehung in Formen des betreuten Wohnens?

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4202

*Selbsthilfe- und Abstinenzgruppen*

Zahl und Zusammensetzung der o.g. Gruppen und deren Klientel; Bewertung des ehrenamtlichen Engagements in der Suchtbekämpfung; Aufstockung der Zuschüsse?

Antr  
s. *Selbsthilfe*  
Drs 11/2444

*Therapeutische Behandlung bei Alkoholmißbrauch im Straßenverkehr*

Verhängung einer psychotherapeutischen Behandlung auf Kosten des Delinquenten bei alkoholbeeinflussten Straftaten im Straßenverkehr; Gewährung eines Punkterabatts in Flensburg im Falle einer nachgewiesenen entsprechenden psychotherapeutischen Behandlung

Antr  
s. *Psychotherapie*  
Drs 11/2562

*Alkoholspezifische Suchtberatung in den Vollzugsanstalten des Landes*

Nachfrage, Qualität und Wartezeiten der o.g. Beratung; Gründe für den Wegfall in der Jugendvollzugsanstalt Pforzheim und der Außenstelle Calw

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3358

*Drogenabhängige im Strafvollzug*

Drogen-, Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit, entsprechender Handel und Mißbrauch in den einzelnen Anstalten; Anwendung der aktuellen Rechtsvorschriften, Richtlinien und Empfehlungen bei der Substitution von Abhängigen im Vollzug; Nutzung der positiven Erfahrungen in Bremen; Eindämmung des Drogenhandels und der Gefahr der Aids-Ansteckung durch Ausbau der Substitution sowie der externen Drogenberatung, Höhe und Art der Verteilung der Mittel für externe Beratung auf die einzelnen JVA

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3801

*Alkoholkonsum bei Kindern und Jugendlichen*

Ausmaß der Abhängigkeit, Gründe und Einstiegsalter; Verführung zu unkontrolliertem Konsum durch den günstigen Preis alkoholischer Getränke? Spezielle Therapieeinrichtungen; Präventions- und Aufklärungsmaßnahmen an Schulen und Ausbildungsbetrieben

KlAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 20.07.1994 und Antw SM Drs 11/4385

*Behandlung von alkoholabhängigen Patienten in Allgemeinkrankenhäusern*

Problematik der Behandlung des o.g. Personenkreises in Allgemeinkrankenhäusern; Möglichkeiten zur Verzahnung der medizinischen Behandlung mit Entgiftungs- und Therapieangeboten; Einrichtung von Modellprojekten

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/4627

*Führerschein von Alkoholsündern*

Diskrepanz zwischen der richterlich verfügbaren Sperrfrist und der Zeit des tatsächlichen Entzugs; Feststellung der Notwendigkeit von Nachschulungen, Tests oder medizinisch-psychologischen Gutachten in engem zeitlichen Zusammenhang mit der Urteilsverkündung, Ermöglichung der Erfüllung solcher Auflagen und entsprechender Antragstellung bereits während der Sperrfrist

Antr  
s. *Führerschein für Kraftfahrzeuge*  
Drs 11/5185

*Empfehlungsvereinbarungen über die Leistung zur ambulanten Rehabilitation Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängiger*  
Erfahrungen mit der Vereinbarung, Probleme und Schwachstellen bei den Verfahren der BfA, Mängelbehebung und Verbesserungen, z.B. Reduzierung von Bearbeitungszeiten, Berücksichtigung von Stellungnahmen der PSB

KlAnfr

s. *Rehabilitation*  
Drs 11/5327

*Angebote für suchtabhängige Kinder und Jugendliche*

Umfang des o.g. Suchtmittelmißbrauchs sowie der vorhandenen bzw notwendigen Angebote an Hilfen, Beratung, Therapie- und Rehabilitationseinrichtungen; Konzepte zur mittelfristigen Fortentwicklung dieser Angebote

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/5686

*Alkoholismus in BW*

Ausmaß der behandlungsbedürftigen Abhängigkeit bei Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen; Zahl von schwerstbehinderten Neugeborenen sowie von Unfallopfern im Straßenverkehr aufgrund von Alkoholmißbrauch, Gegenüberstellung des Aufkommens aus Alkoholsteuern und der vom Alkohol verursachten Krankheitskosten, Umsetzung einer Initiative der WHO, konkrete Maßnahmen in BW

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 11.01.1996 und Antw SM Drs 11/7010

*Zahl alkoholbedingter Unfälle im Straßenverkehr*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2956

*Rolle des Alkohols im Suchtverhalten der Gesellschaft*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3724 3725 3728 3730 3733 3735  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4293 ff  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5672

**Alkoholmissbrauch**

s. *Alkoholismus*

**Alleinerziehende**

s. *Unvollständige Familie*

**Allergie**

s.a. *Allergologie*  
s.a. *Hautkrankheit*

*Allergie gegen Naturlatex*

Allergische Reaktionen auf Naturkautschuk, Durchführung von Allergietests zumindest vor Operationen, Einsatz von Alternativenprodukten bei Gummihandschuhen, Atemmasken, Schlauchsystemen etc, Änd der MedizingeräteVO?

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 30.11.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/986

*Absauganlagen in Bäckereibetrieben*

Einstufung von Mehl als Stoff i.S. des ChemikalienGes? Auftreten von Mehlstauballergien und sogenanntem Bäckerasthma: Notwendigkeit und Auswirkungen einer generellen Verpflichtung zum Einbau von Absauganlagen, Stellungnahme der Berufsgenossenschaften

Antr  
s. *Bäckerei*  
Drs 11/1921

*Veränderungen bei den Kinderkrankheiten*

Rückgang der somatischen Ursachen, Zunahme der Leistungs- und Aufmerksamkeitsstörungen sowie Allergien

Antr  
s. *Kinderheilkunde*  
Drs 11/1945

*Ärztliche Jugendarbeitsschutzuntersuchungen*

Arbeitsmedizinische Relevanz der Untersuchungen zu Beginn der Berufstätigkeit; Effizienz der Vorbeugung gegen frühzeitige Berufskrankheiten und Invalidität; Verbesserung der Methoden, insbes mit Blick auf Sehtauglichkeit, Skelettsystem, Allergien und Hautkrankheiten; Zuziehung von Fachärzten bei Verdachtsmomenten

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/2117

*Bäckerasthma*

Verbesserung der Arbeitsbedingungen in Bäckereien durch Entstaubungsanlagen? Überarbeitung der Stellungnahme zu Drs 11/1921 aufgrund der neuen Erkenntnisse; Fälle ungerechtfertigter Anerkennung von Berufskrankheiten - nach dem heutigen Informationsstand; Verzicht auf Schlußfolgerungen bei vermeintlich eindeutigen Berufserkrankungen, insbes im Allergiebereich, bis zur Vorlage gesicherter Erkenntnisse

Antr  
s. *Bäckerei*  
Drs 11/2622

*Allergologie an den baden-württembergischen Universitäten*

Leistungsfähigkeit bzw Verankerung der allergologischen Diagnostik, Therapie und Forschung an den Universitätskliniken; Verbindung zwischen den Grundlagenfächern und der klinischen Allergologie; Einrichtung eines „Lehrstuhls für Allergologie“

Antr  
s. *Allergologie*  
Drs 11/3700

*Allergien und Gesundheitsschäden durch schadstoffbehaftete Textilien*

Risikozunahme durch den verstärkten Import von Textilien, die mit gesundheitsschädlichen Chemikalien behandelt wurden; Unterstützung von Forschungsvorhaben zur Untersuchung der Schadwirkungen dieser Stoffe; Hinwirkung auf eine Kennzeichnungspflicht der Produkte

Antr  
s. *Textilien*  
Drs 11/3858

*Gesundheitliche Gefahren durch Biomüll*

Detaillierte Studien, Informationen, Kostenrechnungen u.ä. über Erkrankungen/Gesundheitsschäden im Zusammenhang mit der heutigen Abfallwirtschaft bzw Müllentsorgung, insbes von Biomüll/-kompostierung; Infektionen/Allergien bis hin zu Krebserkrankungen über Pilzsporen, Aflatoxine, Maden u.a.; Darlegung der Populationsentwicklungen und Krankheitsübertragungen von Ratten, Mäusen, Schaben und Fliegen; Umfang und Träger der gesundheitlichen, sozialen und wirtschaftlichen Kosten; Hinwirkung auf eine Meldepflicht für das Auftreten solcher Krankheiten bei Mensch und Tier

Antr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/5009

*Gefahren durch Chemikalien in Schnittblumen*

Herkunftsländer, Art und Umfang der Behandlung mit (hier verbotenen) Pestiziden, gesundheitliche Auswirkungen bei Floristen und Verbrauchern, u.a. Auslösung von Allergien; Kontrollen und Abhilfemaßnahmen

KlAnfr  
s. *Pflanze*  
Drs 11/5624

*Ärztliche Eingangsuntersuchungen beim Eintritt ins Berufsleben*

Untersuchung auf Tauglichkeit für Berufe, die eine besondere Sehtauglichkeit oder Belastungen des Skelettsystems erfordern bzw die verstärkt Hauterkrankungen oder Allergien auslösen können; Hemmnisse der Einführung einer Kennzeichnungspflicht von allergieauslösenden Stoffen; Position der Berufsgenossenschaften; Kosten und Kostenträger notwendiger Umschulungen

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/5674

*Entwicklung der Berufskrankheiten in der Landwirtschaft*

Art und Ursachen o.g. Entwicklung, insbes in den Bereichen Atemwegserkrankungen und Allergien; Einflüsse der intensiven Tierhaltung, des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln u.a. Agrochemikalien; Ausmaß von Unfällen und Vergiftungen, Zahl und Bescheidung von Anträgen auf Berufsunfähigkeit; Beratungsmaßnahmen iRd Prävention

Antr  
s. *Berufskrankheit*  
Drs 11/5701

*Biobelastung am Arbeitsplatz*

Gefährdung durch Pilze, Bakterien, Hefen etc; Zunahme von Allergien durch biologische Stoffe; präventive und diagnostische Möglichkeiten, Wissensstand der Betriebsärzte, Umsetzung von EU-Richtlinien? Frage nach Regelwerken der Berufsgenossenschaften sowie standardisierten Untersuchungen auf Schimmelpilze

Antr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5785

*Raupenallergie durch massenhaftes Auftreten des Eichenprozessionsspinners*

Intensität und regionale Verteilung des Befalls, u.a. in der Region Hockenheim; Ursachen, Auswirkungen und (umweltverträgliche) Bekämpfungsmaßnahmen und -mittel

Antr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/6222

*Prognostizierte Zunahme von Allergien; Behandlung iR einer Untertage-Klimatherapie*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5096

*Ausmaß der Verbreitung von Allergien bei Kindern*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5471 5484

*Zunahme von Nahrungsmittelallergien*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5953

**Allergologie**

s.a. *Allergie*

*Allergologie an den baden-württembergischen Universitäten*  
Leistungsfähigkeit bzw Verankerung der allergologischen Diagnostik, Therapie und Forschung an den Universitätskliniken; Verbindung zwischen den Grundlagenfächern und der klinischen Allergologie; Einrichtung eines „Lehrstuhls für Allergologie“

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 24.03.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3700  
BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

**Allgäu**

„Allgäu-Schwaben-Takt“ der DB

Akzeptanz und Werbekonzept; Unterstützung der Bahn bei der Vermarktung des „Allgäu-Schwaben-Takts“

KlAnfr  
s. *Fahrplan*  
Drs 11/3063

*Einstellung der Skizze ins Allgäu*

Gründe und Auswirkungen der o.g. Streichung; Beteiligung an einer Werbeaktion „Mit der Bahn ins Allgäu“

KlAnfr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/3364

*Erfahrungen mit dem Allgäu-Schwaben-Takt der DB/Übertragbarkeit auf andere Räume des Landes*

Umsetzung der Angebotsverbesserungen durch Produktivitätssteigerung und erhöhtes Fahrgastaufkommen, Einführung in anderen Landesteilen, Finanzierung des landesweiten Integralen Taktfahrplans

KlAnfr  
s. *Fahrplan*  
Drs 11/6951

*Bodenseeraum*

Bevölkerungs- und Siedlungsentwicklung seit 1985, Umweltauswirkungen und Zusammenarbeit mit den Anrainerstaaten, Bauleitplanung und Freihaltung der unbebauten Uferzone, Unterstützung der raumordnerischen Ziele des Regionalplans Hochrhein-Bodensee und der Region Allgäu

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

**Allgäu-Schwaben-Takt**

s. *Fahrplan*

**Allgemeinbildendes Gymnasium**

s. *Gymnasium*

**Allgemeine Dienstpflicht**

s. *Dienstleistungspflicht*

**Allgemeine Hochschulreife**

s. *Hochschulreife*

**Allgemeine Ortskrankenkasse**

s. *Krankenkasse*

**Allgemeiner Arbeitsmarkt**

s. *Arbeitsmarkt*

**Allgemeines Zoll- und Handelsabkommen**

s. *Außenwirtschaft*

**Alliierte Streitkräfte**

s. *Stationierungsstreitkräfte*

**Alltagskriminalität**

s. *Kriminalität*

**Alpen**

s.a. *Allgäu*

*Ski-Schullandheimaufenthalte am Gymnasium Tettang*

Einschränkung der Entscheidungsfreiheit der Klassenpflugeschaften durch die Bindung an ein Ski-Schullandheim; Fehlen des Klassenlehrers bei derartigen Veranstaltungen; Ausschluss von Schülern, die sich im alpinen Skisport nicht ausbilden lassen wollen, von diesen Aufenthalten ohne Alternativ-Programm; Berechtigung der Aufenthalte in der vom Massentourismus belasteten Alpenregion

KlAnfr  
s. *Schullandheim*  
Drs 11/584

*Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene - Konsequenzen aus der NEAT-Entscheidung der Schweiz für BW*

Hinwirkung auf eine vollständige Verlagerung des Alpenstrassenverkehrs auf die Schiene; Umschichtung von Straßenbaumitteln zugunsten der Schienenzulaufstrecken zur NEAT

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/676

*Bodenseeraum*

Ausbau der Zulaufstrecken auf der Schiene zur Alpentransversale

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Frachtzentrum Singen*

Ausweisung eines Verkehrsgewerbegebietes am Güterbahnhof Singen als Voraussetzung für ein o.g. Zentrum; Notwendigkeit eines Frachtzentrums in Singen, u.a. für den Bahnzulauf zur NEAT

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2594

*Ausbau der Rheintalstrecke*

Hinwirkung auf raschen Ausbau/Neubau der Rheintalschiene zwischen Karlsruhe und Basel; Vernetzung mit der geplanten Neuen Eisenbahnalpentransversale (NEAT)

Antr  
s. Rheintalbahn  
Drs 11/2700

*Konsequenzen aus dem Volksentscheid „Alpeninitiative“ in der Schweiz für BW*

Aktuelle Debatte  
s. Güterverkehr  
PIPr 11/41 S. 3303

*Auswirkungen der Errichtung neuer Alpentransversalen auf die Schieneninfrastrukturpolitik des Landes*

Berücksichtigung des voraussichtlichen Mehraufkommens im alpenquerenden Güterverkehr aufgrund des Schweizer Volksentscheids: Überprüfung von Zeitplan, Realisierung und Kapazitäten der Zulaufstrecken, insbes Rheintal- und Gäubahn, sowie der Güterverkehrszentren und Anlagen des Kombinierten Ladungsverkehrs; Hinwirkung auf Fortschreibung entsprechender Konzepte und Programme der Bahn AG sowie auf Schaffung der Umschlagkapazitäten in der Nähe der Produktionsstätten; enge zeitliche Abstimmung von Maßnahmen mit der Schweiz

Antr  
s. Eisenbahnstrecke  
Drs 11/3680

*Verlagerung des Lkw-Transitverkehrs auf die Schiene - Konsequenzen aus dem Volksentscheid „Alpeninitiative“ in der Schweiz*

Verlagerung des Transitverkehrs durch BW auf die Schiene; Verzicht auf den weiteren Fernstraßenausbau; Eintreten für eine Gesamtkonzeption der Güterverkehrspolitik bei Bund und EU: Ausbau/Modernisierung des Schienengüterverkehrs, Einführung einer leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe sowie eines europaweiten Nachtfahrverbots für Lkw

Antr  
s. Güterverkehr  
Drs 11/3865

*Verzögerungen beim Bau der NBS/ABS Karlsruhe-Basel*

Mittelbereitstellung zum viergleisigen Ausbau in Höhe von Rastatt, Prüfung neben der Variante „Rastatter Tunnel“ auch der (finanzierbaren) Alternative parallel zur Autobahn? „Munitionierung“ der Befürworter des Flughafens Söllingen im Falle eines Verzichts auf den Rastatter Tunnel? Ausbau der Zulaufstrecken in BW bei gleichzeitiger Forderung nach Ausbau der Alpentransversalen in der Schweiz

KlAnfr  
s. Rheintalbahn  
Drs 11/5051

*Schienengüterverkehr in Oberschwaben*

Perspektiven für die Strecke Ulm-Friedrichshafen-Lindau (Südbahn), u.a. durch das Transitabkommen der EU mit Österreich und der Schweiz zur Verlagerung des Güterverkehrs im Alpenverkehr auf die Schiene; Ausbauförderung des UBF Pfullendorf und Verknüpfung mit dem Güteraufkommen entlang der Südbahn in Aulendorf; Tagesverbindung für den kombinierten Verkehr Ulm-Ravensburg-Mailand; Einrichtung eines Kombizugs nach Trient/Verona; Darlegung der möglichen Unterstützung des Landes für Verbesserungen an der Südbahn und Beteiligung an den entsprechenden Entscheidungen

Antr  
s. Güterverkehr  
Drs 11/5616

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Chancen eines regionalen Verkehrsverbunds in der Hochrheinregion, Einbindung in grenzüberschreitende Planungen; Güterverkehrsverlagerung von der Rheintalautobahn auf die Schiene, Auswirkungen der Schweizer Abstimmung zum Alpen transit

GrAnfr  
s. Strukturpolitik  
Drs 11/6522

*Wahrung der Landesinteressen im alpenquerenden Verkehr*

Interessenwahrnehmung in Verhandlungen mit Österreich, der Schweiz und Italien sowie auf EU-Ebene: Realisierung leistungsfähiger Zulaufstrecken zum Gotthard-Basistunnel, insbes Rheintal-, Gäu- und Südbahn, sowie ausreichender Bahnkapazitäten insgesamt im alpenquerenden Verkehr, Grundsatzentscheidung über den Bau eines Brenner-Basistunnels, Verlängerung der Öko-Punkte-Regelung über das Jahr 2003 hinaus, Festlegung verträglicher Mautgebühren, Förderung quell- und zielortnaher Umschlaganlagen für den Kombiverkehr

Antr  
s. Güterverkehr  
Drs 11/6600

*Zulaufstrecken im Lande zur Alpentransversale Gotthard*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 55

*Finanzierung der Zulaufstrecken im Lande zur Alpentransversale Gotthard*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 215 221 222

*Rückgang der Alpengletscher seit 1860*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2308  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4039

## Altbach, Gemeinde

*Neuer Kraftwerksbau der Neckarwerke am Standort Altbach*

Umsetzung der BeschlEmpf Drs 10/5334 bez einer Antragstellung für ein neues Heizkraftwerk am Standort Altbach erst nach Darstellung des Potentials an Energieeinsparung, der Nutzung regenerativer Energiequellen, von Fern- und Abwärme sowie der Möglichkeiten dezentraler Strom- und Wärmeversorgung; Vergleich der Emissionen des Jahres 2000 mit der Ist-Situation unter Berücksichtigung der Tatsache, daß die Blöcke 1-3 nur wenige Monate im Jahr im Betrieb waren

Antr  
s. Wärmekraftwerk  
Drs 11/768

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Geplanter Bau eines neuen Kraftwerks durch die Neckarwerke am Standort Altbach*

Bericht über die Untersuchungen zum Bedarf für das geplante neue Heizkraftwerk

Mittlg  
s. Wärmekraftwerk  
Drs 11/910

*Gefahren durch Erdumschlagstation in Altbach (Bahnhof Plochingen)?*

Herkunft und Verbringung/Verwertung des Erdaushubs, Schadstoffbelastung und Gefahrenpotential für Beschäftigte und Bahnbenutzer, Planung einer Bodenreinigungsanlage in Altbach oder in näherer Umgebung

KlAnfr  
s. *Boden*  
Drs 11/3343

*Konkursantrag der Firma Pebra, Altbach*

Konkursantrag des Automobilzulieferers und Verlegung ins saarländische Sulzbach; Eintreten für den Erhalt des Standorts Altbach und der dortigen Arbeitsplätze - evtl über die Gewährung einer Bürgschaft

KlAnfr  
s. *Zulieferindustrie*  
Drs 11/6710

*Fernwärmeabnahme vom Heizkraftwerk 2 in Altbach*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2316

**Alte Staatsgalerie**

s. *Staatsgalerie*

**Altenfürsorge**

s. *Altenhilfe*

**Altenheim**

s.a. *Altenwohnung*  
s.a. *Heimaufsicht*  
s.a. *Heimgesetz*  
s.a. *Heimleiter*

*„Gespaltene“ Pflegesätze in Pflegeheimen*

Erfahrungen aus anderen BLändern; Einführung in Pflegeheimen BW?

Antr  
s. *Pflegekosten*  
Drs 11/342

*Entlastungsmaßnahmen zur Reduzierung des Pflegeplatzbedarfs*

Einwirkung auf die Krankenkassen zur Schaffung der benötigten ca 2500 Reha-Plätze; Verhandlungen mit den kommunalen Spitzenverbänden über (Zuschuß-)Regelungen für das betreute Wohnen; Förderung der Errichtung von Altenpflegeplätzen durch private Heimträger

Antr  
s. *Altenpflege*  
Drs 11/376

*§ 3 BSHG und die Festlegung von Pflegesätzen*

Hinwirkung auf Abkehr der LWOlfahrtsverbände von der bisherigen (gesetzwidrigen) Praxis der Pauschalpflegesätze: Orientierung der Pflegeschlüssel am Grad der Pflegebedürftigkeit eines jeden Heimbewohners, Einführung eines Pflegeschlüssels auch für gerontopsychiatrische Pflegebedürftige

Antr  
s. *Pflegekosten*  
Drs 11/377

*Behandlungspflege in stationären Einrichtungen*

Hinwirkung auf Kostenabrechnung der Behandlungspflege von Pflegebedürftigen mit den Krankenkassen

Antr  
s. *Pflegekosten*  
Drs 11/631

*Baukosten und Standards von öffentlich geförderten und privaten Einrichtungen*

Darlegung der Unterschiede im Raumprogramm, bei Ausstattung, Baukosten, Pflegesätzen, Planungs- und Realisierungszeiten von o.g. Altenheimen und Krankenhäusern; Begründung der Differenzen

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/843

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*

*Aufstockung der Fördermittel zugunsten von stationären Altenhilfeeinrichtungen*

ÄAntr FDP/DVP 13.01.1993 Drs 11/1209-8  
ÄAntr FDP/DVP 02.02.1993 Drs 11/1367-3  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1259

*Ges über die Statistik von Einrichtungen und Diensten zur Pflege und Betreuung von alten, kranken und behinderten Menschen (Pflege- und BetreuungsstatistikGes - PflegestatG)*

Regelmäßige Erhebung und Aufbereitung statistischer Daten bei den Einrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe

GesEntw  
s. *Pflege- und Betreuungsstatistikgesetz*  
Drs 11/1265

*Zukunft der Altenpflege in BW*

Angebot und Bedarfsentwicklung an stationären und Kurzzeitpflegeplätzen, betreuten Altenwohnungen, gerontopsychiatrischen Reha-Einrichtungen, ambulanten Pflegediensten und Hilfen für pflegende Angehörige; Hinwirkung auf eine rasche Umsetzung des Geriatriekonzepts, Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes auf dieses Konzept

Antr  
s. *Altenpflege*  
Drs 11/1749

*Versorgung und Betreuung von chronisch mehrfachgeschädigten Alkoholkranken*

Zahl, Zusammensetzung und stationäre Unterbringung der Betroffenen in PLK, Alten(pflege-)heimen u.a. Einrichtungen; Kosten, Pflegesätze und Kostenträger; Modellprojekte; Bedarf und Existenz von tagesstrukturierenden Angeboten; Einbeziehung in Formen des betreuten Wohnens?

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4202

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Finanzierung und Risikoabdeckung der Pflegeversicherung ab 1996? Entwicklung der Kosten und Sätze für die verschiedenen Stufen der Pflegebedürftigkeit; quantitative und qualitative Entwicklung der Pflegeeinrichtungen in öffentlicher und privater Trägerschaft; Zahl, Struktur und Situation der Heimbewohner und Pflegekräfte; Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität der Pflegeberufe und zur Gewinnung von qualifiziertem Personal

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/2348



*Gerontopsychiatrische Weiterbildung von Altenpflegerinnen und Altenpflegern*

Zahl der gerontopsychiatrisch auffälligen alten Menschen in Pflegeheimen; Berücksichtigung der Problematik bei der Ausbildung bzw Ermöglichung einer entsprechenden Weiterbildung

Antr

s. *Psychiatrie*

Drs 11/2364

*Heimplätze für Schwerstbehinderte*

Defizite im Zuständigkeitsbereich des LWohlfahrtsverbandes Baden, insbes im Raum Tuttlingen, Rottweil und Freudenstadt; Förderung des Baus von Heim und Therapieeinrichtungen für Schwer- und Mehrfachbehinderte in Schramberg-Heiligenbronn; Beurteilung der hemmenden Wirkung von zu niedrigen Pflegesätzen für Schwerstbehinderte für die Aufnahme in Behinderteneinrichtungen

KlAnfr

s. *Schwerbehinderter*

Drs 11/2983

*Geriatrische Rehabilitation und Altenhilfeplanung*

Zustimmung bzw Gewährung von Landeszuschüssen zu neuen vollstationären Pflegeheimen erst nach einer Einigung mit den örtlichen Trägern der gesetzlichen Krankenversicherung über die Realisierung o.g. Reha-Einrichtungen

Antr

s. *Rehabilitation*

Drs 11/3282

*Flexibles Leistungs-Erfassungs- und Abrechnungssystem*

Bewertung des FEAS, Verwendung an stationären Altenhilfeeinrichtungen, Erreichung präziserer Kostenerfassungen und individueller Pflegesätze mit dem Effekt von Einsparungen sowie Förderung der Aktivität der Bewohner

Antr

s. *Pflegekosten*

Drs 11/3341

*Betreutes Wohnen in BW*

Erfahrungen mit o.g. Projekten in Kombination mit Alten(pflege-)heimen und Hospizen, u.a. mit dem St.-Josefhaus-Förderverein in Ettenheim; Umfang und Modalitäten der Förderung; geplante Änd der Konzeption; vermehrte Bereitstellung von Projekten iRd Umsetzung des Geriatriekonzepts

Antr

s. *Altenhilfe*

Drs 11/3437

*Verzahnung von ambulanten und stationären Einrichtungen im Gesundheitswesen; hier: Hospize und Hospizdienste*

Vorhandene Hospize; Träger und Finanzierung; Zahl und Art der Patienten, Pflegekräfte und Betreuungskonzepte; Zusammenarbeit mit Schmerzzentren an Kliniken und ausgebildeten Fachärzten; Einschätzung der äußeren Bedingungen für Sterbende in Krankenhäusern und Pflegeheimen; Einstufung von Hospizen als förderungswürdig, Regelung der Finanzierung

Antr

s. *Sterbeklinik*

Drs 11/3720

*Umsetzung der Pflegeversicherung in BW*

Neue Rahmenbedingungen und Perspektiven durch die Pflegeversicherung; Ausbau bzw Vernetzung des Angebots an stationären und ambulanten Diensten und Einrichtungen, Sicherung eines bedarfsgerechten, wohnortnahen Versorgungssystems für pflegebedürftige, alte, behinderte und psychisch kranke Menschen; Gewinnung bzw Schulung ehrenamtlich Tätiger, Fortentwicklung von Projekten wie Seniorengeniessenschaften, des Angebots an mobilen Diensten, der Sozialstationen und Kurzzeitpflegeplätzen; Aufgaben der IAV-Stellen; Finanzierung stationärer Pflegeeinrichtungen

nären und ambulanten Diensten und Einrichtungen, Sicherung eines bedarfsgerechten, wohnortnahen Versorgungssystems für pflegebedürftige, alte, behinderte und psychisch kranke Menschen; Gewinnung bzw Schulung ehrenamtlich Tätiger, Fortentwicklung von Projekten wie Seniorengeniessenschaften, des Angebots an mobilen Diensten, der Sozialstationen und Kurzzeitpflegeplätzen; Aufgaben der IAV-Stellen; Finanzierung stationärer Pflegeeinrichtungen

Antr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/3890

*Krankenpflegehelfer/-innen*

Entwicklung des o.g. Berufsstands; Erweiterung der Ausbildungszeit auf zwei Jahre, Ermöglichung der Nachqualifizierung als Fachkraft, Anerkennung von Kranken- und Altenpflegehelfern als Fachkräfte i.S.d. HeimmindestpersonalVO für eine Übergangszeit von sechs Jahren bzw nach einer zweijährigen Aus- und Weiterbildung; Beurteilung der propagierten Umschulungsmaßnahmen zur Pflegehelferin

Antr

s. *Pflegekraft*

Drs 11/3967

*Heimaufsicht*

Zahl und Qualifikation der Mitarbeiter in der Heimaufsicht, Einbeziehung von Pflegekräften; Gewährleistung der Beratungs- und Aufsichtsfunktion gemäß HeimGes, Umgang mit Beschwerden, Fälle von Heimschließungen; Bewertung einer Arbeitshilfe des SM zum Umgang mit Schwerpflegebedürftigen sowie des Vorliegens einer Dienstanweisung; Vermeidung von Interessenkollisionen durch Änd der organisatorischen Anbindung an die Stadt- und LKreise

Antr

s. *Heimaufsicht*

Drs 11/3979

*Zukunft der Pflegeberufe*

Bemühungen von Sozialstationen und Pflegeheimen um Psychiatrieschwestern

Antr

s. *Pflegeberuf*

Drs 11/3988

*Umsetzung der HeimpersonalVO*

Ermöglichung der (Nach-)Qualifizierung von bewährten Pflegekräften bzw von (Spät-)Einsteigern in Pflegeberufe i.S.d. HeimpersonalVO

Antr

s. *Pflegekraft*

Drs 11/4001

*Praktikumsplätze für Altenpflegeschüler*

Abweisung von Bewerbern an den Berufsfachschulen für Altenpflege aufgrund der vergeblichen Suche nach einem Praktikumsplatz; Hinwirkung auf Bereitstellung von mehr Praktikumsplätzen durch die Heimträger

KlAnfr

s. *Praktikum*

Drs 11/4082

*Auswirkungen der Änd der HeimpersonalVO des Bundes*

Ermessensspielraum der Länder bei Festlegung der Personalausstattung und Qualifikationsanforderungen für das nicht vollaus-

gebildete Personal, Ermöglichung der Nachqualifizierung von in Ausbildung befindlichen Altenpflegehelfern, künftiger Status der bewährten Pflegekräfte, Erhaltung der Altenpflegehelfer-Prüfung?

Antr  
s. *Pflegekraft*  
Drs 11/4133

#### *Sterbebegleitung und Hospizdienste in BW*

Bedeutung/Bedarf von ambulanten und (teil-)stationären Hospizdiensten, Anerkennung von Leistungen durch die Krankenkassen bzw iRd PflegeVG, Mitwirkung von niedergelassenen Ärzten und Sozialstationen, Aus-/Fortbildung von Ärzten, Pflegekräften, Angehörigen und Ehrenamtlichen, Anrechnung von Sterbebegleitung in der Rentenversicherung, Integration der Dienste in Krankenhäusern und Pflegeheimen, Berücksichtigung im Entw zur BPflegesatzVO, Fortführung der modellhaft eingerichteten Palliativstationen, „Rooming-in“ von Angehörigen, wechselseitige Verlegung zwischen Heimen und Kliniken, Förderung von Selbsthilfegruppen u.a.m.

Antr  
s. *Tod*  
Drs 11/4285

#### *Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Förderung der Errichtung bzw des Ausbaus von Alten(pflege-)heimen in Blumberg, Bräunlingen und Tuttlingen sowie von betreuten Altenwohnungen mit Pflegeabteilung

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

#### *Wechsel von Altenheimplätzen*

Hinderungsgründe für einen Wechsel des Altenheims bzw des Sozialhilfeträgers, insbes zwischen neuen und alten BLändern; Milderung der Problematik durch die Pflegeversicherung?

Antr Alfred Haas u.a. CDU 25.07.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4408  
BeschlEmpf und Bericht SozA 24.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

#### *Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Auswirkungen des BAktenpflegeGes und der HeimpersonalVO auf Ausbildung bzw Nachqualifizierung im Bereich der Altenpflege; Veränderungen aufgrund der Zunahme ambulanter Dienste und ihrer Verknüpfung mit stationärer und teilstationärer Pflege

GrAnfr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/4513

#### *Auswirkungen des PflegeversicherungsGes*

Auswirkungen auf die häusliche, ambulante und stationäre Pflege, auf Land und Kommunen, private und freigemeinnützige Leistungsanbieter; Bedeutung der IAV-Stellen; Umfang der vorhandenen Ausbildungskapazitäten bzw Praktikumsplätze in den Heimen; Beschleunigung des Ausbaus stationärer Einrichtungen und Bereitstellung der noch erforderlichen Pflegeplätze? Zeitperspektive für ein bedarfsdeckendes Angebot von Tages- und Kurzzeitpflegeplätzen? Ausbau der geriatrischen Rehabilitation bzw Umsetzung des Geriatriekonzepts

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/4562

#### *Bevorzugung von Beamtinnen und Beamten im Pflegefall?*

Weiter(teil)finanzierung der „Hotelkosten“ bei stationärer Pflege über die Beihilfe? Bewertung dieser erneuten Privilegierung gegenüber den anderen Bediensteten nach der (einseitigen) Heranziehung der Beitragszahler in der Renten- und Arbeitslosenversicherung zur Finanzierung der Deutschen Einheit

Antr  
s. *Beamter*  
Drs 11/4708

#### *Umsetzung der Pflegeversicherung*

Entwicklung der Pflegebedürftigkeit und der Pflegeinfrastruktur in den verschiedenen Stufen; Bedarfssteuerung nach den Prinzipien „ambulant vor stationär“ und „Rehabilitation vor Pflege“; Förderung/Finanzierung von Hospizdiensten, Krankenwohnungen, Sozialstationen, ambulanten Diensten, Familienpflege und Behinderteneinrichtungen; Definition und Verfahren der Feststellung von Pflegestufen; Qualitätssicherung, insbes auch bei privaten (stationären) Anbietern; Entwicklung der Pflege- und Sozialhilfekosten, Einsparungen bei Land und Kommunen; Investitionsförderung aus Mitteln des Landes und des KIF, günstigere Pflegesätze durch eine monistische Finanzierung, personenbezogene statt Objektförderung, gemeinwesenorientierte Pauschalförderung?

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4730

#### *Mißstände in Meßkirch*

Mißstände im städtischen Altersheim, Dienstaufsichtsbeschwerde der Heimleiterin gegen den Bürgermeister, Verzögerung der Stellungnahme des zuständigen Landratsamts bis nach der Bürgermeisterwahl, Schlußfolgerungen; Beeinflussung von Altenheimbewohnern bei der (Brief-)Wahl des Bürgermeisters

Antr  
s. *Meßkirch, Stadt*  
Drs 11/4847

#### *Ausbildungsinhalte in den Pflegeberufen*

Ausrichtung der Fortbildungsangebote für Pflegepersonal in Krankenhäusern, Altenpflege- und Behinderteneinrichtungen auf neue Anforderungen, u.a. Zunahme der ambulanten Versorgung, Gerontopsychiatrie, Rehabilitation oder Sterbebegleitung

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/5235

#### *Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Umfang und Wirkungen verschiedener Förderprogramme, u.a. zur Erstellung von Alteneinrichtungen

Antr  
s. *Rems-Murr-Kreis*  
Drs 11/5418

#### *Ges zur Umsetzung der Pflegeversicherung in BW (LandespflegeGes - LPfG)*

Sicherstellung, Planung und Finanzierung der pflegerischen Ausbildung und Versorgung; Abgrenzung der Kompetenzen zwischen Pflegekassen, Land, Stadt- und LKreisen; Aufnahme der anerkannten Einrichtungen in ein Pflegeheimverzeichnis als Voraussetzung für eine Investitionsförderung (von 60 %); Umlegung der Ausbildungsvergütung in der Altenpflegeausbildung

auf alle Träger der Altenhilfe; Außerkrafttreten des PflegestatG mit Inkrafttreten einer RechtsVO nach § 109 SGB XI

GesEntw  
s. *Pflegegesetz*  
Drs 11/5986

*Schlechterstellung von behinderten Menschen nach Einführung der Pflegeversicherung*

Restriktive Auslegung der Besitzstandsregelung durch die Sozialhilfeträger: Zahl und Grad der Pflegebedürftigkeit von Betroffenen, Erfolg von eingelegten Rechtsmitteln, Beurteilung der Forderung nach Abtretungserklärungen von Behinderten in Pflegeheimen durch die Wohlfahrtsverbände sowie der Sozialhilfeträger gegenüber den Pflegekassen, Sozialhilfegewährung in anderen BLändern?

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6097

*Demographische Entwicklung in BW*

Strukturelle Entwicklung der Privathaushalte bis zum Jahr 2030; Auswirkungen auf den Bedarf an Wohnungen, Pflegekräften/heimen, Krankenhäusern, auf behindertengerechte Bauweisen und Verkehrsinfrastruktur u.a.m.

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

*Zukunft der stationären Altenpflege in BW*

Entwicklung der Zahl und Pflegebedürftigkeit der Bewohner von stationären Pflegeeinrichtungen bis zum Jahr 2000; Zunahme der gerontopsychiatrischen Erkrankungen; Erhaltung der integrativen Betreuung von pflege- und nichtpflegebedürftigen Heimbewohnern; Verbesserung des Personalschlüssels; Auswirkungen der zweiten Stufe der Pflegeversicherung auf die Finanzierung und Pflegesätze

Antr  
s. *Altenpflege*  
Drs 11/6466

*Reform der Sozialhilfe*

Ablehnung des Kabinettsentwurfs der BReg, insbes der Ablösung der Pflegesätze in stationären Einrichtungen durch Leistungspauschalen sowie Senkung von Anforderungen nach dem HeimGes

Antr  
s. *Sozialhilfe*  
Drs 11/6549

*Behandlungspflege in stationären Altenpflegeeinrichtungen*

Regelung der Kostenträgerschaft für den o.g. Leistungsbereich

Antr  
s. *Altenpflege*  
Drs 11/6621

*PflegeversicherungsGes und stationäre Altenhilfe*

Bezuschussung der Behandlungspflege auch bei stationärer Unterbringung; Ausrichtung von Abschreibung, Zins- und Tilgungsdienst sowie Bezuschussung von Sanierungsmaßnahmen nach betriebswirtschaftlichen Erfordernissen; Orientierung der Förderobergrenzen an den tatsächlichen Baukosten unter Einbeziehung der Aufwendungen für Außenanlagen; Gewährung von Investitionskostenzuschüssen im ambulanten Bereich; Ausgleich der Mehrkosten infolge der geänderten Heimmindestper-

sonalVO

Antr  
s. *Altenhilfe*  
Drs 11/6728

*Betreuung und Versorgung Behinderter*

Abbau des Mangels an Plätzen für Schwerstbehinderte; Einbeziehung der Behinderten in die Definition des Pflegebegriffs; Aufwertung des Heilerziehers in Behinderteneinrichtungen; Erhaltung der ambulanten Behindertenbetreuung durch Zivildienstleistende; Hinwirkung auf Zusammenarbeit der Pflegekassen und Sozialhilfeträger; Verbesserung der beruflichen Rehabilitation und Integration über die Pflegesätze; Versorgung der aus den beschützten Werkstätten ausscheidenden alten Menschen

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6729

*Erhöhung der Zuschüsse für den Bau von Alten- und Altenpflegeheimen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 61

*Finanzierung der Altenheime*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1268 ff

*Kosten der Altenheimplätze in privaten und öffentlichen Einrichtungen*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1738

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4872 4873 4875 ff

*Pflege- und Betreuungsstandards der Altenpflegeheime*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1960 ff

*Situation der psychiatrischen Versorgung in den Altenpflegeheimen*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5723

## Altenheim, Ortsteil

s. *Neuried, Gemeinde*

## Altenheimleiter

s. *Heimleiter*

## Altenhilfe

s.a. *Altenpflege*  
s.a. *Dorfhelferin*  
s.a. *Senioren-genossenschaft*  
s.a. *Sozialer Hilfsdienst*

*Umsetzung der Ergebnisse des UA „Menschenwürde und Selbstbestimmung im Alter“ - Drs 10/4300*

Antr  
s. *Untersuchungsausschuss*  
Drs 11/214

*Absicherung ehrenamtlicher sozialer Tätigkeit in der Rentenversicherung*

Verbesserte Aufklärung von ehrenamtlich tätigen Pflegepersonen über die Möglichkeiten zur Ansparung eines eigenen Pflegeguthabens bzw Verbesserung ihrer Rentenanwartschaft

Antr

*s. Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/289

*Entlastungsmaßnahmen zur Reduzierung des Pflegeplatzbedarfs*

Einwirkung auf die Krankenkassen zur Schaffung der benötigten ca 2500 Reha-Plätze; Verhandlungen mit den kommunalen Spitzenverbänden über (Zuschuß-)Regelungen für das betreute Wohnen; Förderung der Errichtung von Altenpflegeplätzen durch private Heimträger

Antr

*s. Altenpflege*

Drs 11/376

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*

*Aufstockung der Fördermittel zugunsten von stationären Altenhilfeeinrichtungen*

*s. Altenheim*

Drs 11/1209

*Ges über die Statistik von Einrichtungen und Diensten zur Pflege und Betreuung von alten, kranken und behinderten Menschen (Pflege- und BetreuungsstatistikGes - PflegestatG)*

Regelmäßige Erhebung und Aufbereitung statistischer Daten bei den Einrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe

GesEntw

*s. Pflege- und Betreuungsstatistikgesetz*

Drs 11/1265

*Ambulante und stationäre Altenhilfe*

Zusammenführung der Kompetenzen und Angebote bei den örtlichen Sozialhilfeträgern?

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD 13.05.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1911

BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Ambulante Hilfen außerhalb der Altenpflege*

Änd der Förderrichtlinien: Bezuschussung auch von Einrichtungen, die Personen unter 60 Jahren betreuen

Antr

*s. Sozialer Hilfsdienst*

Drs 11/1946

*Versorgung und Betreuung von chronisch mehrfachgeschädigten Alkoholkranken*

Zahl, Zusammensetzung und stationäre Unterbringung der Betroffenen in PLK, Alten(pflege-)heimen u.a. Einrichtungen; Kosten, Pflegesätze und Kostenträger; Modellprojekte; Bedarf und Existenz von tagesstrukturierenden Angeboten; Einbeziehung in Formen des betreuten Wohnens?

Antr

*s. Suchtbekämpfung*

Drs 11/4202

*Bundesmodell Mobile Ambulante Rehabilitation*

Konzeption und Erkenntnisse des Reha-Modells in Karlsruhe, eingesetzte Therapeuten, durchgeführte Behandlungen, Kostenvergleich mit der Unterbringung und Behandlung in stationären Altenhilfeeinrichtungen, Übernahme der nicht abgedeckten Kosten durch die Krankenkassen?

Antr

*s. Rehabilitation*

Drs 11/2355

*IAV-Stellen*

Stellenschlüssel und -besetzung 1993/94; Bewährung der Förderrichtlinien für die Neuordnung der ambulanten Altenhilfe? Beurteilung evtl Vorbehalte von kommunaler bzw von Trägerseite gegen die IAV-Stellen

Antr

*s. Informationsvermittlung*

Drs 11/2487

*Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstellen in der Alten- und Krankenpflege, sogenannte IAV-Stellen*

Aufgaben, institutionelle Zuordnung, Träger, Personalbedarf und Finanzierung; mögliche Effizienzsteigerungen? Schwächung der Pflegearbeit vor Ort zugunsten einer neuen Sozialbürokratie?

Antr

*s. Informationsvermittlung*

Drs 11/2500

*Ambulante Dienste*

Art, Kosten und Verteilung der (Pflege-)Leistungen auf die Sozialstationen und (Mobilen) Sozialen Dienste; Abdeckung der Differenz zwischen tatsächlichem Aufwand und Einnahmen, Veränderungen im Zuge einer Pflegeversicherung; Angebot und Resonanz der von den Sozialstationen angebotenen Gesprächskreise für pflegende Angehörige

Antr

*s. Sozialer Hilfsdienst*

Drs 11/2688

*Geriatrische Rehabilitation und Altenhilfeplanung*

Zustimmung bzw Gewährung von Landeszuschüssen zu neuen vollstationären Pflegeheimen erst nach einer Einigung mit den örtlichen Trägern der gesetzlichen Krankenversicherung über die Realisierung o.g. Reha-Einrichtungen

Antr

*s. Rehabilitation*

Drs 11/3282

*Flexibles Leistungs-Erfassungs- und Abrechnungssystem*

Bewertung des FEAS, Verwendung an stationären Altenhilfeeinrichtungen, Erreichung präziserer Kostenerfassungen und individueller Pflegesätze mit dem Effekt von Einsparungen sowie Förderung der Aktivität der Bewohner

Antr

*s. Pflegekosten*

Drs 11/3341

*Betreutes Wohnen in BW*

Erfahrungen mit o.g. Projekten in Kombination mit Alten(pflege-)heimen und Hospizen, u.a. mit dem St.-Josefhaus-Förderverein in Ettenheim; Umfang und Modalitäten der Förderung; geplante Änd der Konzeption; vermehrte Bereitstellung von Projekten iRd Umsetzung des Geriatriekonzepts

Antr Helmut Rau u.a. CDU 17.02.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3437

BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Hilfen in besonderen Lebenslagen für alte Menschen*

Verstärkung der aufsuchenden Hilfen, Unterstützung bei der Stellung von Anträgen und Wahrnehmung von Rechten, Präzisierung der Aufgaben der Sozialstationen und Nachbarschaftshilfen gegenüber den Sozialämtern, Verbesserung der Versor-

gung im hauswirtschaftlichen Bereich, Finanzierung der Schulung und Fortbildung ehrenamtlicher Mitarbeiter, Abbau der Defizite an Tagespflegestätten

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 26.04.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3882  
BeschlEmpf und Bericht SozA 23.06.1994 Drs 11/4501  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

#### *Umsetzung der Pflegeversicherung in BW*

Neue Rahmenbedingungen und Perspektiven durch die Pflegeversicherung; Ausbau bzw Vernetzung des Angebots an stationären und ambulanten Diensten und Einrichtungen, Sicherung eines bedarfsgerechten, wohnortnahen Versorgungssystems für pflegebedürftige, alte, behinderte und psychisch kranke Menschen; Gewinnung bzw Schulung ehrenamtlich Tätiger, Fortentwicklung von Projekten wie Seniorengenossenschaften, des Angebots an mobilen Diensten, der Sozialstationen und Kurzzeitpflegeplätzen; Aufgaben der IAV-Stellen; Finanzierung stationärer Pflegeeinrichtungen

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/3890

#### *Einrichtung einer türkischen Tagesstätte*

Finanzierung und Ziele des o.g. Modellprojekts in Mannheim „Älter werden in der Fremde“; Planung derartiger Einrichtungen für weitere Ausländergruppen bzw eines Altenbetreuungs-konzepts parallel zu vorhandenen Strukturen?

KIAnfr Alfred Haas CDU 04.05.1994 und Antw SM Drs 11/3942

#### *Neue Konzepte in der Altenpolitik in BW*

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3858

#### *Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttingen und Donaueschingen*

Förderung der Errichtung bzw des Ausbaus von Alten(pflege-)heimen in Blumberg, Bräunlingen und Tuttingen sowie von betreuten Altenwohnungen mit Pflegeabteilung

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

#### *Rehabilitation alter Menschen*

Vorhandene und notwendige Zahl von Reha-Plätzen, Gründe für die Verweigerungshaltung der Krankenkassen zur Schaffung der Plätze; Bewertung der Kritik an einer zu spät einsetzenden und zu kurzen Rehabilitation sowie an fehlender Ausschöpfung ambulanter und teilstationärer Möglichkeiten vor Ort

Antr  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/4365

#### *Prognosen als Basis sozial-ökonomischer Planungsinformationen*

Auftragsvergabe, Durchführende, angewandte Methoden und Verfahren von Prognosen in den Bereichen Haushalte, Schüler, Sozialleistungen, Alten-/Jugendhilfe, Gesundheitswesen und Kriminalität; Gliederung und Aussagekraft der ermittelten Daten; Bedeutung und Verbindlichkeit für das Handeln in Politik und Verwaltung

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*

Drs 11/4505

#### *Auswirkungen des PflegeversicherungsGes*

Auswirkungen auf die häusliche, ambulante und stationäre Pflege, auf Land und Kommunen, private und freigemeinnützige Leistungsanbieter; Bedeutung der IAV-Stellen; Umfang der vorhandenen Ausbildungskapazitäten bzw Praktikumsplätze in den Heimen; Beschleunigung des Ausbaus stationärer Einrichtungen und Bereitstellung der noch erforderlichen Pflegeplätze? Zeitperspektive für ein bedarfsdeckendes Angebot von Tages- und Kurzzeitpflegeplätzen? Ausbau der geriatrischen Rehabilitation bzw Umsetzung des Geriatriekonzepts

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4562

#### *Weiterbildung zur „Hauswirtschafterin für ältere Menschen“*

Kursangebot nach den Weiterbildungsrichtlinien des Landes, Förderung der Kurse? Arbeitsmarktchancen für o.g. Fachkräfte

KIAnfr Barbara Schäfer-Wiegand CDU 21.09.1994 und Antw SM Drs 11/4656

#### *Umsetzung der Pflegeversicherung*

Entwicklung der Pflegebedürftigkeit und der Pflegeinfrastruktur in den verschiedenen Stufen; Bedarfssteuerung nach den Prinzipien „ambulant vor stationär“ und „Rehabilitation vor Pflege“; Förderung/Finanzierung von Hospizdiensten, Krankenwohnungen, Sozialstationen, ambulanten Diensten, Familienpflege und Behinderteneinrichtungen; Definition und Verfahren der Feststellung von Pflegestufen; Qualitätssicherung, insbes auch bei privaten (stationären) Anbietern; Entwicklung der Pflege- und Sozialhilfekosten, Einsparungen bei Land und Kommunen; Investitionsförderung aus Mitteln des Landes und des KIF, günstigere Pflegesätze durch eine monistische Finanzierung, personenbezogene statt Objektförderung, gemeinwesenorientierte Pauschalförderung?

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4730

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*

*Verstärkung der operativen Maßnahmen im Bereich der Altenhilfe*

ÄAntr REP 21.11.1994 Drs 11/5209-15  
ÄAntr REP 07.02.1995 Drs 11/5411 1-2  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*

*Übernahme von Kosten der Weiterbildungsveranstaltungen für Mitarbeiter der Altenhilfe*

s. *Pflegekraft*  
Drs 11/5209

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*

*Einrichtung eines kommunalen Fonds für gemeinwesenorientierte, ambulante Kranken-, Alten- und Behindertenbetreuung*

s. *Sozialer Hilfsdienst*  
Drs 11/5209

#### *Ges zur Umsetzung der Pflegeversicherung in BW (LandespflegeGes - LPfG)*

Sicherstellung, Planung und Finanzierung der pflegerischen Ausbildung und Versorgung; Abgrenzung der Kompetenzen zwischen Pflegekassen, Land, Stadt- und LKreisen; Aufnahme

der anerkannten Einrichtungen in ein Pflegeheimverzeichnis als Voraussetzung für eine Investitionsförderung (von 60 %); Umlage der Ausbildungsvergütung in der Altenpflegeausbildung auf alle Träger der Altenhilfe; Außerkrafttreten des PflegestatG mit Inkrafttreten einer RechtsVO nach § 109 SGB XI

GesEntw  
s. *Pflegegesetz*  
Drs 11/5986

#### *Demographische Entwicklung in BW*

Strukturelle Entwicklung der Privathaushalte bis zum Jahr 2030; Auswirkungen auf den Bedarf an Wohnungen, Pflegekräften/heimen, Krankenhäusern, auf behindertengerechte Bauweisen und Verkehrsinfrastruktur u.a.m.

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

#### *PflegeversicherungsGes und stationäre Altenhilfe*

Bezuschussung der Behandlungspflege auch bei stationärer Unterbringung; Ausrichtung von Abschreibung, Zins- und Tilgungsdienst sowie Zuschussung von Sanierungsmaßnahmen nach betriebswirtschaftlichen Erfordernissen; Orientierung der Förderobergrenzen an den tatsächlichen Baukosten unter Einbeziehung der Aufwendungen für Außenanlagen; Gewährung von Investitionskostenzuschüssen im ambulanten Bereich; Ausgleich der Mehrkosten infolge der geänderten HeimmindestpersonalVO

Antr FDP/DVP 15.11.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6728  
BeschlEmpf und Bericht SozA 25.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Erhöhung der Zuschüsse für Einrichtungen der Altenhilfe; Ausbau der offenen Hilfen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 61

#### *Standards der stationären Altenhilfeeinrichtungen*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1960 ff

### **Altenpflege**

s.a. *Altenpflegegesetz*  
s.a. *Altenpflegehelfer*  
s.a. *Pflege- und Betreuungsstatistikgesetz*  
s.a. *Pflegegesetz*  
s.a. *Privater Pflegedienst*  
s.a. *Seniorenengossenschaft*

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Private Pflegedienste*

Regelung der Zulassung und Kontrolle der Tätigkeit privater Pflegedienste

Mittlg  
s. *Privater Pflegedienst*  
Drs 11/205

#### *Absicherung ehrenamtlicher sozialer Tätigkeit in der Rentenversicherung*

Verbesserte Aufklärung von ehrenamtlich tätigen Pflegepersonen über die Möglichkeiten zur Ansparung eines eigenen Pflegeguthabens bzw Verbesserung ihrer Rentenanwartschaft

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/289

*Entlastungsmaßnahmen zur Reduzierung des Pflegeplatzbedarfs*  
Einwirkung auf die Krankenkassen zur Schaffung der benötigten ca 2500 Reha-Plätze; Verhandlungen mit den kommunalen Spitzenverbänden über (Zuschuß-)Regelungen für das betreute Wohnen; Förderung der Errichtung von Altenpflegeplätzen durch private Heimträger

Antr FDP/DVP 01.09.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/376

BeschlEmpf und Bericht SozA 05.11.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047  
Mittlg LReg 26.07.1993 Drs 11/2553

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Festsetzung eines Pflegesatzes für Pflege in betreuten Seniorenwohnungen*

Mittlg  
s. *Pflegekosten*  
Drs 11/535

#### *Behandlungspflege in stationären Einrichtungen*

Hinwirkung auf Kostenabrechnung der Behandlungspflege von Pflegebedürftigen mit den Krankenkassen

Antr  
s. *Pflegekosten*  
Drs 11/631

#### *Tagespflege in BW*

Pflegeplätze und Einrichtungen, Personal und therapeutisches Angebot, Kosten und Kostenträger, organisatorische Anbindungen an stationäre Einrichtungen, weiterer Ausbau und Anstrengung eines bedarfsdeckenden Angebots

Antr  
s. *Sozialstation*  
Drs 11/841

#### *Attraktivität der beruflichen Ausbildung*

Behebung des Fachkräftemangels in Sozial- und Gesundheitsberufen, insbes in der Altenpflege

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/885

#### *Zukunft des Zivildienstes in BW*

Auswirkungen einer Verkürzung des Zivildienstes auf die Situation der sozialen Dienste und freien Wohlfahrtsverbände, insbes im Bereich der Pflege und Betreuung alter, kranker und behinderter Menschen in BW

Antr  
s. *Zivildienst der Kriegsdienstverweigerer*  
Drs 11/1623

#### *Zukunft der Altenpflege in BW*

Angebot und Bedarfsentwicklung an stationären und Kurzzeitpflegeplätzen, betreuten Altenwohnungen, gerontopsychiatrischen Reha-Einrichtungen, ambulanten Pflegediensten und Hilfen für pflegende Angehörige; Hinwirkung auf eine rasche Umsetzung des Geriatriekonzepts, Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes auf dieses Konzept

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD 16.04.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1749  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Aufwandszuschüsse für Zivildienstleistende im Bereich der „Mobilen Sozialen Dienste“*

Gefährdung der Zuschüsse des Bundes ab Juli 1993 und damit der Arbeit der „Mobilen Sozialen Dienste“ im Bereich der Altenpflege; Eintreten des Landes für die wegfallenden Bundesmittel? Gewährleistung der Bundeszuschüsse, wie zugesagt, zumindest für 1993

Antr  
s. *Sozialer Hilfsdienst*  
Drs 11/1846

*Ambulante und stationäre Altenhilfe*

Zusammenführung der Kompetenzen und Angebote bei den örtlichen Sozialhilfeträgern?

Antr  
s. *Altenhilfe*  
Drs 11/1911

*Ambulante Hilfen außerhalb der Altenpflege*

Änd der Förderrichtlinien: Bezuschussung auch von Einrichtungen, die Personen unter 60 Jahren betreuen

Antr  
s. *Sozialer Hilfsdienst*  
Drs 11/1946

*Familienpolitik in BW*

Erwerb sozialer Sicherungsansprüche für Kindererziehung und Betreuung von Pflegebedürftigen

Antr  
s. *Familie*  
Drs 11/2157

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Finanzierung und Risikoabdeckung der Pflegeversicherung ab 1996? Entwicklung der Kosten und Sätze für die verschiedenen Stufen der Pflegebedürftigkeit; quantitative und qualitative Entwicklung der Pflegeeinrichtungen in öffentlicher und privater Trägerschaft; Zahl, Struktur und Situation der Heimbewohner und Pflegekräfte; Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität der Pflegeberufe und zur Gewinnung von qualifiziertem Personal

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/2348

*Gerontopsychiatrische Weiterbildung von Altenpflegerinnen und Altenpflegern*

Zahl der gerontopsychiatrisch auffälligen alten Menschen in Pflegeheimen; Berücksichtigung der Problematik bei der Ausbildung bzw Ermöglichung einer entsprechenden Weiterbildung

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/2364

*Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstellen in der Alten- und Krankenpflege, sogenannte IAV-Stellen*

Aufgaben, institutionelle Zuordnung, Träger, Personalbedarf und Finanzierung; mögliche Effizienzsteigerungen? Schwächung der Pflegearbeit vor Ort zugunsten einer neuen Sozialbürokratie?

Antr  
s. *Informationsvermittlung*  
Drs 11/2500

*Mit Frauen Staat machen oder*

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Erhaltung des Rechtsanspruchs auf Arbeitszeitreduzierung aufgrund von Erziehungs- oder Pflegearbeit

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2559

*Ambulante Dienste*

Art, Kosten und Verteilung der (Pflege-)Leistungen auf die Sozialstationen und (Mobilen) Sozialen Dienste; Abdeckung der Differenz zwischen tatsächlichem Aufwand und Einnahmen, Veränderungen im Zuge einer Pflegeversicherung; Angebot und Resonanz der von den Sozialstationen angebotenen Gesprächskreise für pflegende Angehörige

Antr  
s. *Sozialer Hilfsdienst*  
Drs 11/2688

*Qualifizierung des Altenpflegepersonals*

Auswirkungen der HeimpersonalVO des Bundes: Notwendigkeit und Umfang der Nachqualifizierung von bisher als qualifiziert geführten Mitarbeitern, finanzielle Auswirkungen, evtl auf die Pflegesätze, der zu schaffenden zusätzlichen Qualifikationsangebote

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/2994

*Betreuung von Alzheimer- bzw Demenz-Kranken*

Angebot an Tages- und Kurzzeitpflegeplätzen sowie zur Beratung und Unterstützung der pflegenden Angehörigen; Förderung von Selbsthilfeinitiativen; Angebot gemeinsamer Urlaube von Kranken und Angehörigen; Beurteilung der veränderten Kostenersatzung für ambulante Dienste von Sozialstationen zur Ermöglichung längerer Besuche; Verbesserung der pflegerischen Versorgung bei Krankenhausaufenthalten

Antr  
s. *Krankenpflege*  
Drs 11/3293

*Flexibles Leistungs-Erfassungs- und Abrechnungssystem*

Bewertung des FEAS, Verwendung an stationären Altenhilfeeinrichtungen, Erreichung präziserer Kostenerfassungen und individueller Pflegesätze mit dem Effekt von Einsparungen sowie Förderung der Aktivität der Bewohner

Antr  
s. *Pflegekosten*  
Drs 11/3341

*Betreuung von Alzheimer Kranken*

Darlegung des Beratungs- und Betreuungsangebots unter den Aspekten der Finanzierung und Effizienz, Förderung ehrenamtlicher Initiativen, Qualifikation des Personals in ambulanten und stationären Einrichtungen, Möglichkeiten für gemeinsame Urlaube/Kuren von Erkrankten und Angehörigen; Flexibilisierung der Verwendung des Pflegegelds, Erleichterung der privaten Beschäftigung von Betreuungspersonen; vorhandene bzw in der Erforschungsphase befindliche (nicht medikamentöse) Therapieansätze

Antr

s. *Krankenpflege*  
Drs 11/3342

*Kindererziehungszeiten in der Rentenversicherung*

Verbesserte Integration von Pflegejahren in das Rentensystem mit Hilfe freiwilliger Beiträge aus der Pflegeversicherung?

Antr  
s. *Versicherungszeit*  
Drs 11/3561

*Hilfen in besonderen Lebenslagen für alte Menschen*

Verstärkung der aufsuchenden Hilfen, Unterstützung bei der Stellung von Anträgen und Wahrnehmung von Rechten, Präzisierung der Aufgaben der Sozialstationen und Nachbarschaftshilfen gegenüber den Sozialämtern, Verbesserung der Versorgung im hauswirtschaftlichen Bereich, Finanzierung der Schulung und Fortbildung ehrenamtlicher Mitarbeiter, Abbau der Defizite an Tagespflegestätten

Antr  
s. *Altenhilfe*  
Drs 11/3882

*Umsetzung der Pflegeversicherung in BW*

Neue Rahmenbedingungen und Perspektiven durch die Pflegeversicherung; Ausbau bzw Vernetzung des Angebots an stationären und ambulanten Diensten und Einrichtungen, Sicherung eines bedarfsgerechten, wohnortnahen Versorgungssystems für pflegebedürftige, alte, behinderte und psychisch kranke Menschen; Gewinnung bzw Schulung ehrenamtlich Tätiger, Fortentwicklung von Projekten wie Seniorengenossenschaften, des Angebots an mobilen Diensten, der Sozialstationen und Kurzzeitpflegeplätzen; Aufgaben der IAV-Stellen; Finanzierung stationärer Pflegeeinrichtungen

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/3890

*Krankenpflegehelfer/-innen*

Entwicklung des o.g. Berufsstands; Erweiterung der Ausbildungszeit auf zwei Jahre, Ermöglichung der Nachqualifizierung als Fachkraft, Anerkennung von Kranken- und Altenpflegehelfern als Fachkräfte i.S.d. HeimmindestpersonalVO für eine Übergangszeit von sechs Jahren bzw nach einer zweijährigen Aus- und Weiterbildung; Beurteilung der propagierten Umschulungsmaßnahmen zur Pflegehelferin

Antr  
s. *Pflegekraft*  
Drs 11/3967

*Heimaufsicht*

Zahl und Qualifikation der Mitarbeiter in der Heimaufsicht, Einbeziehung von Pflegekräften; Gewährleistung der Beratungs- und Aufsichtsfunktion gemäß HeimGes, Umgang mit Beschwerden, Fälle von Heimschließungen; Bewertung einer Arbeitshilfe des SM zum Umgang mit Schwerpflegebedürftigen sowie des Vorliegens einer Dienstanweisung; Vermeidung von Interessenkollisionen durch Änd der organisatorischen Anbindung an die Stadt- und LKreise

Antr  
s. *Heimaufsicht*  
Drs 11/3979

*Zukunft der Pflegeberufe*

Personalbedarf in der Krankenpflege, Folgen der mit Novellierung des AFG gestrichenen Förderung von Weiterbildungsmaßnahmen; Bemühungen von Sozialstationen und Pflegeheimen um Psychiatricschwestern; Arbeitsmarktchancen der Absolventen von (Vollzeit-)Weiterbildungen zur Lehrschwester und Pflegedienstleitung als Reha-Maßnahmen? Konzept und Kapazitäten der FH für Pflegeberufe, Überlegungen zu Studien- und Ausbildungsgängen bzw zur gesetzlichen Regelung der Berufsbilder in der Krankenpflege, Vergleich mit anderen BLändern

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/3988

*Umsetzung der HeimpersonalVO*

Ermöglichung der (Nach-)Qualifizierung von bewährten Pflegekräften bzw von (Spät-)Einsteigern in Pflegeberufe i.S.d. HeimpersonalVO

Antr  
s. *Pflegekraft*  
Drs 11/4001

*Praktikumsplätze für Altenpflegeschüler*

Abweisung von Bewerbern an den Berufsfachschulen für Altenpflege aufgrund der vergeblichen Suche nach einem Praktikumsplatz; Hinwirkung auf Bereitstellung von mehr Praktikumsplätzen durch die Heimträger

KlAnfr  
s. *Praktikum*  
Drs 11/4082

*Auswirkungen der Änd der HeimpersonalVO des Bundes*

Ermessensspielraum der Länder bei Festlegung der Personalausstattung und Qualifikationsanforderungen für das nicht vollausgebildete Personal, Ermöglichung der Nachqualifizierung von in Ausbildung befindlichen Altenpflegehelfern, künftiger Status der bewährten Pflegekräfte, Erhaltung der Altenpflegehelfer-Prüfung?

Antr  
s. *Pflegekraft*  
Drs 11/4133

*Einrichtung von Studiengängen in den Bereichen Pflege und Gesundheit an den FH in BW*

Umsetzung von Empfehlungen der Arbeitsgruppe „Erweiterung des Fächerspektrums an FH“; Notwendigkeit, Voraussetzungen und Zeitperspektiven der Einrichtung dieser Studiengänge

Antr  
s. *Fachhochschule*  
Drs 11/4308

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Förderung der Errichtung bzw des Ausbaus von Alten(pflege)heimen in Blumberg, Bräunlingen und Tuttlingen sowie von betreuten Altenwohnungen mit Pflegeabteilung

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Qualitative und quantitative Anforderungen an o.g. Berufsfelder im Zuge veränderter gesellschaftlicher, politischer und (medizin-)technischer Entwicklungen; Auswirkungen des GSG, Pfl-



geVG, AltenpflegeGes, PhysiotherapeutenGes und der HeimpersonalVO; Neukonzeption und Finanzierung der Aus- und Weiterbildung, Schaffung weiterer Studiengänge für Pflege(-Wissenschaft) mit Promotions- und Habilitationsmöglichkeiten sowie von Studiengängen für Medizinalfachberufe, Notwendigkeit der Forschung und Lehre in Therapiewissenschaften an Universitäten u.a.m.

GrAnfr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/4513

#### *Auswirkungen des PflegeversicherungsGes*

Auswirkungen auf die häusliche, ambulante und stationäre Pflege, auf Land und Kommunen, private und freigemeinnützige Leistungsanbieter; Bedeutung der IAV-Stellen; Umfang der vorhandenen Ausbildungskapazitäten bzw Praktikumsplätze in den Heimen; Beschleunigung des Ausbaus stationärer Einrichtungen und Bereitstellung der noch erforderlichen Pflegeplätze? Zeitperspektive für ein bedarfsdeckendes Angebot von Tages- und Kurzzeitpflegeplätzen? Ausbau der geriatrischen Rehabilitation bzw Umsetzung des Geriatriekonzepts

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4562

*Weiterbildung zur „Hauswirtschafterin für ältere Menschen“*  
Kursangebot nach den Weiterbildungsrichtlinien des Landes, Förderung der Kurse? Arbeitsmarktchancen für o.g. Fachkräfte

KlAnfr  
s. *Altenhilfe*  
Drs 11/4656

#### *Einrichtung von Vollzeitstudiengängen im Pflegebereich an Fachhochschulen in BW*

Vorliegende Konzepte und Standorte zur Einrichtung von Studiengängen in den Bereichen Pflege und Gesundheit, Kriterien und Zeitpunkt der Entscheidungsfindung, Eigenbeitrag der FH und Zuschußbedarf, Schaffung der haushaltsmäßigen Voraussetzungen; Zahl der zum Studium in ein anderes BLand abgewanderten Pflegekräfte

Antr  
s. *Fachhochschule*  
Drs 11/4707

#### *Bevorzugung von Beamtinnen und Beamten im Pflegefall?*

Weiter(teil)finanzierung der „Hotelkosten“ bei stationärer Pflege über die Beihilfe? Bewertung dieser erneuten Privilegierung gegenüber den anderen Bediensteten nach der (einseitigen) Heranziehung der Beitragszahler in der Renten- und Arbeitslosenversicherung zur Finanzierung der Deutschen Einheit

Antr  
s. *Beamter*  
Drs 11/4708

#### *Umsetzung der Pflegeversicherung*

Entwicklung der Pflegebedürftigkeit und der Pflegeinfrastruktur in den verschiedenen Stufen; Bedarfssteuerung nach den Prinzipien „ambulant vor stationär“ und „Rehabilitation vor Pflege“; Förderung/Finanzierung von Hospizdiensten, Krankenwohnungen, Sozialstationen, ambulanten Diensten, Familienpflege und Behinderteneinrichtungen; Definition und Verfahren der Feststellung von Pflegestufen; Qualitätssicherung, insbes auch bei privaten (stationären) Anbietern; Entwicklung der Pflege- und Sozialhilfekosten, Einsparungen bei Land und Kommunen; In-

vestitionsförderung aus Mitteln des Landes und des KIF, günstigere Pflegesätze durch eine monistische Finanzierung, personenbezogene statt Objektförderung, gemeinwesenorientierte Pauschalförderung?

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4730

#### *Häusliche Behandlungspflege durch Altenpflegerinnen und Altenpfleger*

Einstufung o.g. Kräfte als ungeeignet für die häusliche Krankenpflege laut Urteil des OLG Düsseldorf; Konsequenzen für die Altenpflegeausbildung in BW?

Antr  
s. *Krankenpflege*  
Drs 11/4864

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*

*Einrichtung eines kommunalen Fonds für gemeinwesenorientierte, ambulante Kranken-, Alten- und Behindertenbetreuung*  
s. *Sozialer Hilfsdienst*

Drs 11/5209

#### *Weiterbildung in den Pflegeberufen*

Weiterbildungsangebote in der Alten-, Kranken- und Heilerziehungspflege; Rahmenbedingungen und Konsequenzen einer landesrechtlichen Ordnung iR eines WeiterbildungsGes; Beurteilung landeseinheitlicher Lehrpläne für die einzelnen Weiterbildungsgänge

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/5233

#### *Ausbildungsinhalte in den Pflegeberufen*

Ausrichtung der Inhalte und Angebote in der Aus- und Weiterbildung von Kranken-, Alten- und Heilerziehungspflegern auf neue Anforderungen, u.a. Zunahme der ambulanten Versorgung, Gerontopsychiatrie, Rehabilitation oder Sterbebegleitung; Vereinheitlichung der Ausbildung in den verschiedenen Pflegeberufen; Förderung einer übergreifenden Curriculumentwicklung; Weiterbildung auf Fachhoch- und Fachschuleebene, Stand der Gespräche über die Umsetzung der Ergebnisse der Kommission „Erweiterung des Fächerspektrums an FH“

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/5235

#### *Qualitätsprüfung der ambulanten Dienste*

Entwicklung vielfältiger (privater) Pflegedienste nach Einführung der Pflegeversicherung, Frage nach Eigenkontrollen, Gütezeichen o.ä. auf Anbieterseite sowie nach vorhandenen bzw notwendigen rechtlichen Vorkehrungen zur Qualitätssicherung; Anforderungen für eine Zuschußgewährung an ambulante Hilfen

Antr  
s. *Sozialer Hilfsdienst*  
Drs 11/5328

#### *Ges zur Umsetzung der Pflegeversicherung in BW (LandespflegeGes - LPfG)*

Sicherstellung, Planung und Finanzierung der pflegerischen Ausbildung und Versorgung; Abgrenzung der Kompetenzen zwischen Pflegekassen, Land, Stadt- und LKreisen; Aufnahme der anerkannten Einrichtungen in ein Pflegeheimverzeichnis als

Voraussetzung für eine Investitionsförderung (von 60 %); Umlegung der Ausbildungsvergütung in der Altenpflegeausbildung auf alle Träger der Altenhilfe; Außerkrafttreten des PflegestatG mit Inkrafttreten einer RechtsVO nach § 109 SGB XI

GesEntw  
s. *Pflegegesetz*  
Drs 11/5986

#### *Zukunft der stationären Altenpflege in BW*

Entwicklung der Zahl und Pflegebedürftigkeit der Bewohner von stationären Pflegeeinrichtungen bis zum Jahr 2000; Zunahme der gerontopsychiatrischen Erkrankungen; Erhaltung der integrierten Betreuung von pflege- und nichtpflegebedürftigen Heimwohnern; Verbesserung des Personalschlüssels; Auswirkungen der zweiten Stufe der Pflegeversicherung auf die Finanzierung und Pflegesätze

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD 08.09.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6466  
BeschlEmpf und Bericht SozA 30.11.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Behandlungspflege in stationären Altenpflegeeinrichtungen*

Regelung der Kostenträgerschaft für den o.g. Leistungsbereich

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 16.10.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6621  
BeschlEmpf und Bericht SozA 25.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *PflegeversicherungsGes und stationäre Altenhilfe*

Bezuschussung der Behandlungspflege auch bei stationärer Unterbringung; Ausrichtung von Abschreibung, Zins- und Tilgungsdienst sowie Zuschussung von Sanierungsmaßnahmen nach betriebswirtschaftlichen Erfordernissen; Orientierung der Förderobergrenzen an den tatsächlichen Baukosten unter Einbeziehung der Aufwendungen für Außenanlagen; Gewährung von Investitionskostenzuschüssen im ambulanten Bereich; Ausgleich der Mehrkosten infolge der geänderten HeimmindestpersonalVO

Antr  
s. *Altenhilfe*  
Drs 11/6728

#### *Steigerung der Attraktivität der Altenpflegeberufe*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 61

#### *Erwerb von Rentenansprüchen durch Pflegearbeit*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 114  
PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1806 1807

#### *Vorschläge zur Verbesserung der Altenpflege*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1261 ff

### **Altenpflegegesetz**

#### *Entw eines BAltenpflegeGes*

Beratungsstand sowie Vorstellungen der LReg für die Ausgestaltung eines BAltenpflegeGes

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD 18.05.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1948

#### *AltenpflegeGes*

Hinwirkung auf Verabschiedung des Ges über das Berufsbild der Altenpfleger bzw Vorlage des Entw eines LandesGes

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 23.03.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3679  
BeschlEmpf und Bericht SozA 23.06.1994 Drs 11/4501  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

#### *Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Auswirkungen des BAltenpflegeGes und der HeimpersonalVO auf Ausbildung bzw Nachqualifizierung im Bereich der Altenpflege; Veränderungen aufgrund der Zunahme ambulanter Dienste und ihrer Verknüpfung mit stationärer und teilstationärer Pflege

GrAnfr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/4513

### **Altenpflegeheim**

s. *Altenheim*

### **Altenpflegehelfer**

#### *Zugang zu Pflegeberufen nach der Familienphase*

Hinwirkung auf eine Anerkennung von zu Hause erworbener pflegerischer Kompetenz als versicherungspflichtige Tätigkeit bei der Ausbildungsförderung zu einem Pflegeberuf nach dem AFG; Zahl der erforderlichen Schüler bei einer Ausbildung als Altenpflegehelfer

KlAnfr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/112

#### *Krankenpflegehelfer/-innen*

Entwicklung des o.g. Berufsstands; Erweiterung der Ausbildungszeit auf zwei Jahre, Ermöglichung der Nachqualifizierung als Fachkraft, Anerkennung von Kranken- und Altenpflegehelfern als Fachkräfte i.S.d. HeimmindestpersonalVO für eine Übergangszeit von sechs Jahren bzw nach einer zweijährigen Aus- und Weiterbildung; Beurteilung der propagierten Umschulungsmaßnahmen zur Pflegehelferin

Antr  
s. *Pflegekraft*  
Drs 11/3967

#### *Auswirkungen der Änd der HeimpersonalVO des Bundes*

Ermessensspielraum der Länder bei Festlegung der Personalausstattung und Qualifikationsanforderungen für das nicht vollausgebildete Personal, Ermöglichung der Nachqualifizierung von in Ausbildung befindlichen Altenpflegehelfern, künftiger Status der bewährten Pflegekräfte, Erhaltung der Altenpflegehelfer-Prüfung?

Antr  
s. *Pflegekraft*  
Drs 11/4133

#### *Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Auswirkungen des BAltenpflegeGes und der HeimpersonalVO auf Ausbildung bzw Nachqualifizierung im Bereich der Altenpflege; Veränderungen aufgrund der Zunahme ambulanter Dienste und ihrer Verknüpfung mit stationärer und teilstationärer Pflege

GrAnfr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/4513

**Altenpfleger**

s. *Pflegeberuf*

**Altentagesstätte**

s. *Sozialstation*

**Altenwohnung**

s.a. *Altenheim*

s.a. *Krankenwohnung*

*Entlastungsmaßnahmen zur Reduzierung des Pflegeplatzbedarfs*  
Einwirkung auf die Krankenkassen zur Schaffung der benötigten ca 2500 Reha-Plätze; Verhandlungen mit den kommunalen Spitzenverbänden über (Zuschuß-)Regelungen für das betreute Wohnen; Förderung der Errichtung von Altenpflegeplätzen durch private Heimträger

Antr

s. *Altenpflege*

Drs 11/376

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Festsetzung eines Pflegesatzes für Pflege in betreuten Seniorenwohnungen*

Mittlg

s. *Pflegekosten*

Drs 11/535

*Flexibilisierung der Belegungsbindungen beim betreuten Altenwohnen von öffentlich geförderten Wohnungen*

Zugangsmöglichkeiten für Bewohner mit geringfügiger Überschreitung der Einkommensgrenzen - Entrichtung einer etwas höheren Miete

Antr Wolfgang Rückert u.a. CDU 17.12.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/1126

*Förderrichtlinien beim Bau von Seniorenmietwohnungen*

Kriterien für die Höhe der Fördermittel im Landeswohnungsbauprogramm 1993 für Ein- und Zwei-Personen-Wohnungen; Frage nach einem Bedarf an Seniorenmietwohnungen unterhalb der vorgesehenen Mindestgrößen; Änd der Förderrichtlinien?

KlAnfr Rosely Schweizer CDU 26.03.1993 und Antw WM Drs 11/1643

*Zukunft der Altenpflege in BW*

Angebot und Bedarfsentwicklung an stationären und Kurzzeitpflegeplätzen, betreuten Altenwohnungen, gerontopsychiatrischen Reha-Einrichtungen, ambulanten Pflegediensten und Hilfen für pflegende Angehörige; Hinwirkung auf eine rasche Umsetzung des Geriatriekonzepts, Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes auf dieses Konzept

Antr

s. *Altenpflege*

Drs 11/1749

*Versorgung und Betreuung von chronisch mehrfachgeschädigten Alkoholkranken*

Zahl, Zusammensetzung und stationäre Unterbringung der Betroffenen in PLK, Alten(pflege-)heimen u.a. Einrichtungen; Kosten, Pflegesätze und Kostenträger; Modellprojekte; Bedarf und Existenz von tagesstrukturierenden Angeboten; Einbeziehung in Formen des betreuten Wohnens?

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/4202

*Betreutes Wohnen in BW*

Erfahrungen mit o.g. Projekten in Kombination mit Alten(pflege-)heimen und Hospizen, u.a. mit dem St.-Josefhaus-Förderverein in Ettenheim; Umfang und Modalitäten der Förderung; geplante Änd der Konzeption; vermehrte Bereitstellung von Projekten iRd Umsetzung des Geriatriekonzepts

Antr

s. *Altenhilfe*

Drs 11/3437

*Umsetzung der Pflegeversicherung in BW*

Weiterentwicklung der Angebote für Betreutes Wohnen sowie zur geriatrischen und geronto-psychiatrischen Rehabilitation

Antr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/3890

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Förderung der Errichtung bzw des Ausbaus von Alten(pflege-)heimen in Blumberg, Bräunlingen und Tuttlingen sowie von betreuten Altenwohnungen mit Pflegeabteilung

Antr

s. *Strukturpolitik*

Drs 11/4332

*Umsetzung der Pflegeversicherung*

Bedarfssteuerung für ein „betreutes Wohnen zuhause“ in allen Pflegestufen, gerontopsychiatrische bzw psychiatrische Betreuung von Pflegebedürftigen in privaten Haushalten

Antr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/4730

*Fehlbelegungen in psychiatrischen Akut-Krankenhäusern*

Umfang und Auswirkungen der Fehlbelegung mit reha-fähigen Patienten; Bewertung von Angeboten wie betreutes Wohnen, Tagesstätten u.ä.; Betreuung psychisch Kranker am Arbeitsplatz durch psychosoziale Dienste; Verbesserung der Zusammenarbeit mit den Arbeitsämtern?

KlAnfr

s. *Psychiatrie*

Drs 11/5649

*Verstärkte Förderung von Seniorenwohnungen*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3258

**Alter Flugplatz Karlsruhe**

s. *Flugplatz Karlsruhe*

**Alter Mensch**

s.a. *Altenhilfe*

s.a. *Altenpflegehelfer*

s.a. *Altenwohnung*

s.a. *Altersgrenze*

s.a. *Alterskrankheit*

s.a. *Pflegebedürftiger*

s.a. *Rentner*

s.a. *Senioren genossenschaft*

*Finanzierungskonzeption für Tagesstätten*

Vorlage einer Konzeption zugunsten älterer pflegebedürftiger, chronisch und psychisch Kranker und Behinderter, die eine angemessene finanzielle Beteiligung des Landes einschließt

Antr  
s. *Sozialstation*  
Drs 11/98

*Umsetzung der Ergebnisse des UA „Menschenwürde und Selbstbestimmung im Alter“ - Drs 10/4300*

Antr  
s. *Untersuchungsausschuss*  
Drs 11/214

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Vermeidung von Pflegebedürftigkeit*

Gesundheitliche Prävention im Alter, Weiterführung der Projekte zur gesunden Ernährung und Lebensführung alter Menschen

Mittlg  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/537

*Bundesmodell zur Mobilen Ambulanten Rehabilitation für ältere und kranke Menschen*

Frage nach einer Abstimmung, Kostenteilung und Evaluierung des Projekts zwischen Bund und Land; Auswirkungen auf das Geriatriekonzept des Landes

KlAnfr  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/818

*Förderung des Fremdenverkehrs*

Förderung besonderer Urlaubsangebote für ältere Menschen, Behinderte, kinderreiche Familien sowie Alleinerziehende

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/946

*Flexibilisierung der Belegungsbindungen beim betreuten Altenwohnen von öffentlich geförderten Wohnungen*

Zugangsmöglichkeiten für Bewohner mit geringfügiger Überschreitung der Einkommensgrenzen - Entrichtung einer etwas höheren Miete

Antr  
s. *Altenwohnung*  
Drs 11/1126

*Wegfall von Seniorenpasssen bei der Deutschen Bundesbahn*

Hinwirkung auf die Benutzung von Zubringeromnibussen mit verbilligten Fahrscheinen durch Senioren, die eine „Bahn-Card“ besitzen

KlAnfr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/1173

*Ges über die Statistik von Einrichtungen und Diensten zur Pflege und Betreuung von alten, kranken und behinderten Menschen (Pflege- und BetreuungsstatistikGes - PflegestatG)*

Regelmäßige Erhebung und Aufbereitung statistischer Daten bei den Einrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe

GesEntw  
s. *Pflege- und Betreuungsstatistikgesetz*  
Drs 11/1265

*Umsetzung des neuen Betreuungsrechts*

Mangel an geeigneten Betreuern sowie Überlastung der für die Bestellung zuständigen Gerichte, Zahl der dadurch unversorgten psychisch Kranken und geistig verwirrten alten Menschen; Abhilfemöglichkeiten, u.a. finanzielle Unterstützung der Betreuungsvereine

KlAnfr  
s. *Betreuungsgesetz*  
Drs 11/1305

*Existenzgründung durch Ältere*

Anhebung der Altersgrenze für die Gewährung einer Existenzförderung von 50 Jahren für frühpensionierte Existenzgründer auf 56 bis 57 Jahre

Antr  
s. *Existenzgründung von Selbständigen*  
Drs 11/1387

*Behinderte in öffentlichen Verkehrsmitteln*

Erfahrungen nach der Neufassung des GVFG; Änd der Förderpraxis zugunsten der Belange von Behinderten und älteren Menschen

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/1483

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Förderung preisgünstiger Familien-, Jugend- und Seniorenferien; behinderten- und altengerechter Ausbau von öffentlichen Erholungseinrichtungen

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/1660

*Therapie der Alterskrankheiten*

Defizite und Verbesserungsmöglichkeiten in der Ergründung, Prävention und Therapie der häufigsten, kosten- bzw pflegeintensiven Alterskrankheiten: Atherosklerose (mit der Folge von Herzinfarkt), Osteoporose, Hirnleistungsstörungen, Asthma und Krebs; Forschung, Aus- und Fortbildung der Ärzte, Arzneimittel und Medikamentierung, Untersuchungsmethoden, Leistungen der Chirurgen und Neurologen, Öffentlichkeitsarbeit, internationale Studien und Vergleiche u.a.m.

GrAnfr  
s. *Altersheilkunde*  
Drs 11/1675

*Landesberichterstattung „Armut in BW“*

Erstellung und (zweijährige) Fortschreibung eines Armutsberichts BW: Datenerhebung von Arbeitslosen, Niedriglohnempfängern, kinderreichen und unvollständigen Familien, Alten, Ausländern, Obdachlosen, Behinderten und (Sucht-)Kranken; Darlegung der (gesellschaftlichen) Ursachen, Folgen und (Sozialhilfe-)Kosten sowie der spezifischen Entwicklungstendenzen; Herstellung eines Bezugs zur allgemeinen Einkommensentwicklung sowie zur Armutsdefinition der EG; Entwicklung von präventiven Perspektiven in den verschiedenen Politikbereichen

Antr  
s. *Armut*  
Drs 11/2058

*Schule und Dialog zwischen den Generationen*

Thematisierung des Miteinanders von Jung und Alt im Unterricht und in den neuen Lehrplänen, Herstellung unmittelbarer Kontakte zwischen Schülern und alten Menschen

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/2253

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Finanzierung und Risikoabdeckung der Pflegeversicherung ab 1996? Entwicklung der Pflegekosten und Pflegesätze bei ambulanter und stationärer Pflege, der Altersruhegelder, der Heime, Zahl, Zusammensetzung und Situation der Heimbewohner und des Personals, Zunahme der „Abschiebungen“ in Pflegeheimen, Auswirkungen des Finanzausgleichs u.a.m.; Entlastungen des Ges bzw gegenteilige Wirkungen für Arbeitgeber, Arbeitnehmer, Sozialhilfeträger, Bund, Krankenkassen und Unfallversicherung; demographische Entwicklung von 1990-2030; Vergleich des Finanzvolumens der Pflegeversicherung 1996 mit den Ausgaben für Asylbewerber 1992; verdeckte Finanzausgleiche zu Lasten des Landes iRd Sozialversicherungen

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/2348

*Bundesmodell Mobile Ambulante Rehabilitation*

Konzeption und Erkenntnisse des Reha-Modells in Karlsruhe, eingesetzte Therapeuten, durchgeführte Behandlungen, Kostenvergleich mit der Unterbringung und Behandlung in stationären Altenhilfeeinrichtungen, Übernahme der nicht abgedeckten Kosten durch die Krankenkassen?

Antr  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/2355

*Gerontopsychiatrische Weiterbildung von Altenpflegerinnen und Altenpflegern*

Zahl der gerontopsychiatrisch auffälligen alten Menschen in Pflegeheimen; Berücksichtigung der Problematik bei der Ausbildung bzw Ermöglichung einer entsprechenden Weiterbildung

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/2364

*Verwaltungsabwicklung bei der Gewährung von Sozialhilfe an Pflegeheimbewohner - Verrechnung eigener Einkünfte mit dem Barbetrag zur persönlichen Verfügung gemäß § 21 BSHG*

KlAnfr  
s. *Sozialhilfe*  
Drs 11/3013

*Flexibles Leistungs-Erfassungs- und Abrechnungssystem*

Bewertung des FEAS, Verwendung an stationären Altenhilfeeinrichtungen, Erreichung präziserer Kostenerfassungen und individueller Pflegesätze mit dem Effekt von Einsparungen sowie Förderung der Aktivität der Bewohner

Antr  
s. *Pflegekosten*  
Drs 11/3341

*Betreutes Wohnen in BW*

Erfahrungen mit o.g. Projekten in Kombination mit Alten(pflege-)heimen und Hospizen, u.a. mit dem St.-

Josefhaus-Förderverein in Ettenheim; Umfang und Modalitäten der Förderung; geplante Änd der Konzeption; vermehrte Bereitstellung von Projekten iRd Umsetzung des Geriatriekonzepts

Antr  
s. *Altenhilfe*  
Drs 11/3437

*Hilfen in besonderen Lebenslagen für alte Menschen*

Verstärkung der aufsuchenden Hilfen, Unterstützung bei der Stellung von Anträgen und Wahrnehmung von Rechten, Präzisierung der Aufgaben der Sozialstationen und Nachbarschaftshilfen gegenüber den Sozialämtern, Verbesserung der Versorgung im hauswirtschaftlichen Bereich, Finanzierung der Schulung und Fortbildung ehrenamtlicher Mitarbeiter, Abbau der Defizite an Tagespflegestätten

Antr  
s. *Altenhilfe*  
Drs 11/3882

*Umsetzung der Pflegeversicherung in BW*

Neue Rahmenbedingungen und Perspektiven durch die Pflegeversicherung; Ausbau bzw Vernetzung des Angebots an stationären und ambulanten Diensten und Einrichtungen, Sicherung eines bedarfsgerechten, wohnortnahen Versorgungssystems für pflegebedürftige, alte, behinderte und psychisch kranke Menschen; Gewinnung bzw Schulung ehrenamtlich Tätiger, Fortentwicklung von Projekten wie Seniorengenossenschaften, des Angebots an mobilen Diensten, der Sozialstationen und Kurzzeitpflegeplätzen; Aufgaben der IAV-Stellen; Finanzierung stationärer Pflegeeinrichtungen

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/3890

*Sportpolitik in BW*

Anpassung der Sportförderung bzw Übungsleiterausbildung an neue Zielgruppen wie Senioren, Behinderte und Ausländer

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/3926

*Einrichtung einer türkischen Tagesstätte*

Finanzierung und Ziele des o.g. Modellprojekts in Mannheim „Älter werden in der Fremde“; Planung derartiger Einrichtungen für weitere Ausländergruppen bzw eines Altenbetreuungs-konzepts parallel zu vorhandenen Strukturen?

KlAnfr  
s. *Altenhilfe*  
Drs 11/3942

*Neue Konzepte in der Altenpolitik in BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Altenhilfe*  
PIPr 11/48 S. 3858

*Rehabilitation alter Menschen*

Vorhandene und notwendige Zahl von Reha-Plätzen, Gründe für die Verweigerungshaltung der Krankenkassen zur Schaffung der Plätze; Bewertung der Kritik an einer zu spät einsetzenden und zu kurzen Rehabilitation sowie an fehlender Ausschöpfung ambulanter und teilstationärer Möglichkeiten vor Ort

Antr  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/4365

*Wechsel von Altenheimplätzen*

Hinderungsgründe für einen Wechsel des Altenheims bzw des Sozialhilfeträgers, insbes zwischen neuen und alten BLändern; Milderung der Problematik durch die Pflegeversicherung?

Antr  
s. *Altenheim*  
Drs 11/4408

*Auswirkungen des Pflegeversicherungsges*

Auswirkungen auf die häusliche, ambulante und stationäre Pflege, auf Land und Kommunen, private und freigemeinnützige Leistungsanbieter; Bedeutung der IAV-Stellen; Umfang der vorhandenen Ausbildungskapazitäten bzw Praktikumsplätze in den Heimen; Beschleunigung des Ausbaus stationärer Einrichtungen und Bereitstellung der noch erforderlichen Pflegeplätze? Zeitperspektive für ein bedarfsdeckendes Angebot von Tages- und Kurzzeitpflegeplätzen? Ausbau der geriatrischen Rehabilitation bzw Umsetzung des Geriatriekonzepts

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4562

*Weiterbildung zur „Hauswirtschafterin für ältere Menschen“*

Kursangebot nach den Weiterbildungsrichtlinien des Landes, Förderung der Kurse? Arbeitsmarktchancen für o.g. Fachkräfte

KlAnfr  
s. *Altenhilfe*  
Drs 11/4656

*Umsetzung der Pflegeversicherung*

Entwicklung der Pflegebedürftigkeit und der Pflegeinfrastruktur in den verschiedenen Stufen; Bedarfssteuerung nach den Prinzipien „ambulant vor stationär“ und „Rehabilitation vor Pflege“; Förderung/Finanzierung von Hospizdiensten, Krankenwohnungen, Sozialstationen, ambulanten Diensten, Familienpflege und Behinderteneinrichtungen; Definition und Verfahren der Feststellung von Pflegestufen; Qualitätssicherung, insbes auch bei privaten (stationären) Anbietern; Entwicklung der Pflege- und Sozialhilfekosten, Einsparungen bei Land und Kommunen; Investitionsförderung aus Mitteln des Landes und des KIF, günstigere Pflegesätze durch eine monistische Finanzierung, personenbezogene statt Objektförderung, gemeinwesenorientierte Pauschalförderung?

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4730

*Das Betreuungsrecht - die gescheiterte Reform?*

Statistik, Praxis und Schwierigkeiten der Umsetzung des neuen Rechts; Umfang, Arten, Durchführende und Relationen der Betreuung in Baden und Württemberg; Gewinnung, Aus- und Fortbildung von ehrenamtlichen sowie professionellen Betreuern, Rechtsanwältinnen, Rechtspflegern, Richtern und Notaren durch Betreuungsvereine/-behörden; Problematik der kommunalen Betreuungsvereine; Finanzierung und Förderrichtlinien, Erfahrungen anderer BLänder, Flexibilisierung der Mittelvergabe, Erhöhung der Anschubfinanzierung für kleine Vereine

Antr  
s. *Betreuungsgesetz*  
Drs 11/4910

*Erhöhter Fahrgastenschutz beim ÖPNV durch „Mutter mit Kind“- , Frauen-, Behinderten- und Seniorenabteile*

Angebot von separaten Abteilen in Zügen, Stadt-, U-Bahnen und größeren Gliederbussen; Einarbeitung entsprechender Vorschriften in das ÖPNV-Ges, Personenbeförderungsges und in die Eisenbahn-VerkehrsO

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/5261

*Demographische Entwicklung in BW*

Strukturelle Entwicklung der Privathaushalte bis zum Jahr 2030; Auswirkungen auf den Bedarf an Wohnungen, Pflegekräften/-heimen, Krankenhäusern, auf behindertengerechte Bauweisen und Verkehrsinfrastruktur u.a.m.

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

*Zukunft der stationären Altenpflege in BW*

Entwicklung der Zahl und Pflegebedürftigkeit der Bewohner von stationären Pflegeeinrichtungen bis zum Jahr 2000; Zunahme der gerontopsychiatrischen Erkrankungen; Erhaltung der integrativen Betreuung von pflege- und nichtpflegebedürftigen Heimbewohnern; Verbesserung des Personalschlüssels; Auswirkungen der zweiten Stufe der Pflegeversicherung auf die Finanzierung und Pflegesätze

Antr  
s. *Altenpflege*  
Drs 11/6466

*Betreuung und Versorgung Behinderter*

Abbau des Mangels an Plätzen für Schwerstbehinderte; Einbeziehung der Behinderten in die Definition des Pflegebegriffs; Aufwertung des Heilerziehers in Behinderteneinrichtungen; Erhaltung der ambulanten Behindertenbetreuung durch Zivildienstleistende; Hinwirkung auf Zusammenarbeit der Pflegekassen und Sozialhilfeträger; Verbesserung der beruflichen Rehabilitation und Integration über die Pflegesätze; Versorgung der aus den beschützten Werkstätten ausscheidenden alten Menschen

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6729

*Sport für Ältere*

Spezifische Fördermaßnahmen des MKS für die unterschiedlichen Gruppierungen und entsprechenden Bedürfnisse älterer Menschen

Antr  
s. *Sport*  
Drs 11/6934

*Umsetzung des Gesamtkonzepts „Altenpolitik“*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 61

*Entwicklung der Altersstruktur der Bevölkerung; altengerechter Umbau der Infrastruktur*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1260 ff

**Alternative Energiequellen**

s. *Permanente Energiequellen*

**Alternativer Landbau***Verrottbare Mulchfolien*

Hinwirkung auf Untersuchungen zum Einsatz von verrottbaren Mulchfolien im Gemüsebau (als Alternative zur chemischen Unkrautbekämpfung)

Antr  
s. *Mulchfolie*  
Drs 11/139

*Ökologische Wirtschaft und gesunde Ernährung in Großküchen*  
Versorgung von Großküchen in öffentlichen und privaten Einrichtungen mit Nahrungsmitteln aus kontrolliert ökologischem Anbau

Antr  
s. *Kantine*  
Drs 11/175

*EWG-Bio-Siegel*

Art der Ausgestaltung und Umsetzung der EG-Verordnung über den ökologischen Landbau und entsprechende Kennzeichnung der Produkte: Zulassungskriterien, Kontrollbehörden und -kosten, Beurteilung der wirtschaftlichen Situation der Betriebe in bezug auf die Finanzierung der Überwachung; Bereitschaft zur Unterstützung der Kontrollförderung mit staatlichen Mitteln

Antr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/352

*Hopfenanbau: Ökologische Auswirkungen von Düngung und Infektionsbekämpfung, biologische Bekämpfung von Schädlingen, Förderung der kontrolliert-biologischen und kontrolliert-integrierten Produktion*

Antr  
s. *Hopfen*  
Drs 11/373

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Produkte und Marktanteil; Vergabekriterien und -verfahren, Richtlinien; Kontrollen der Erzeugung/Erzeuger, Produktionsverfahren und (End-)Produkte; angewandte Verfahren, Untersuchungsziele, Effizienz und Kosten der Kontrollen; Rechtsgrundlagen, beteiligte Institutionen/Verbände in den Beiräten, Lizenz- und Zeichennehmer, Verstöße, Sanktionen; ökologische und ökonomische Auswirkungen; Vermarktung und Beratung; Verbraucherinformation, Akzeptanz der höheren Preise; Vergleich bzw Konkurrenz mit SH und dem EWG-Bio-Siegel; Entwicklungsprognosen, Verbesserungsvorschläge u.a.m.

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

*Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse in BW*

Umstellung der Kantinen des Landes auf Erzeugnisse des biologischen Landbaus aus der Region

Antr  
s. *Agrarprodukt*  
Drs 11/830

*Ökologischer Landbau*

Programme zur Förderung des ökologischen Landbaus und des integriert-kontrollierten Anbaus, Anteil der alternativ wirtschaftenden Betriebe an der Gesamtzahl der Betriebe; (Preis-)Benachteiligung der ökologisch erzeugten Produkte durch eine

EG-VO ab Januar 1993?

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 11.11.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/884  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 31.03.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 08*

*Aufstockung der Zuschüsse an die Verbände des alternativen Landbaus*

ÄAntr GRÜNE 25.01.1993 Drs 11/1208-16  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1133

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 08*

*Aufstockung der Zuschüsse zu den Kosten der Kontrollen beim ökologischen Landbau zur Kennzeichnung von Agrarerzeugnissen und Lebensmitteln*

ÄAntr CDU und SPD 26.01.1993 Drs 11/1208-Reste/2  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1133

*Einrichtung einer Professur für ökologischen Landbau an der Universität Hohenheim*

Antr Claus Schmiedel u.a. SPD 02.02.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1325  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 15.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*EG-Vorschlag zur Gentechnik in Bio-Lebensmitteln*

Ablehnung einer entsprechenden VO der EG-Kommission über den ökologischen Landbau; Eintreten für ein ausdrückliches Verbot gentechnisch manipulierter Zusatzstoffe, von Mikroorganismen usw bei Bio-Lebensmitteln

Antr  
s. *Lebensmittel*  
Drs 11/1453

*Gentechnisch manipulierte Organismen unter dem EG-Bio-Siegel*

EG-VO über die Zulassung o.g. Mikroorganismen bzw Hilfstoffe für Produkte aus dem ökologischen Landbau; Verhinderung der VO über den BRat

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1519

*Lautenbacher Hof - ein Projekt ohne Zukunft?*

Unterstützung der Versuchstätigkeit o.g. Forschungsstätte bei Oedheim für den integrierten Anbau

KIAnfr  
s. *Agrarforschung*  
Drs 11/1738

*Zuschüsse für Kontrollen unter dem EG-Bio-Siegel (Mittel aus MLR, Tit.Gr. 90, Tit. 685 90-4)*

Verfahren und Zeitpunkt der Kostenerstattung an die Produzenten des ökologischen Landbaus

KIAnfr Birgit Kipfer SPD 10.05.1993 und Antw MLR Drs 11/1881

*Pilotprojekt: Erstattung von Kosten für Kontrollen nach der EG-VO 2092/91 über den ökologischen Landbau (EG-Bio-Siegel) für kleine Bäckereien*

Kompensation der zusätzlichen Kosten für kleine Bäckereien und Metzgereien, die Produkte aus dem ökologischen Landbau verarbeiten und mit einer Kennzeichnung nach dem „EG-

Kontrollsystem - ökologischer Landbau“ vermarkten

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 10.05.1993 und Stellungnahme  
MLR Drs 11/1882  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 15.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Erste Ergebnisse der EG-VO 2092/91 über den ökologischen  
Landbau, „EWG-Kontrollsystem“*

Art, Umfang, Ergebnisse und Konsequenzen der Kontrollen von  
Erzeugern und Verarbeitern durch den WKD; Fälle der Aber-  
kennung des EG-Bio-Siegels sowie neue Antragstellung und Er-  
teilung durch eine andere Kontrollstelle im selben Prüfungszeit-  
raum?

KlAnfr Birgit Kipfer SPD 10.05.1993 und Antw MLR Drs  
11/1883

*Ökologische Umgestaltung des MEKA*

Berücksichtigung des integriert-kontrollierten Anbaus bei den  
flankierenden Maßnahmen

Antr  
s. *Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich*  
Drs 11/2070

*Gesunde Ernährung im Krankenhaus*

Verstärkter Einsatz von Produkten aus kontrolliertem ökologi-  
schen Anbau

Antr  
s. *Ernährung*  
Drs 11/2190

*Kontrolliert-biologischer und kontrolliert-integrierter Hop-  
fenanbau*

Antr  
s. *Hopfen*  
Drs 11/2881

*Vorgehen der LReg in der Dezembersitzung des PLANAK*

Reaktion auf die vom Bund geplanten Einsparungen bei der För-  
derung des ökologischen Landbaus im Planungsausschuß von  
Bund und Ländern für die Gemeinschaftsaufgabe

MdlAnfr  
s. *Gemeinschaftsaufgaben des Bundes und der Länder*  
Drs 11/2863

*Kontrollen nach dem EWG-Bio-Siegel - Entwicklung 1993*

Art, Umfang, Ergebnisse und Konsequenzen der Kontrollen von  
Erzeugern und Anbietern; Aufwand und Praktikabilität der Kon-  
trollen; Kostenumlegung auf die Produzenten; Erstattung des  
Kostenzuschusses an die ökologisch wirtschaftenden Betriebe

Antr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/3280

*Ges zur Änd des Landwirtschafts- und LandeskulturGes*

Einräumung eines kommunalen Satzungsrechts zur Festlegung  
von Aufforstungs- bzw Nichtaufforstungsgebieten; Regelung  
von Landschaftspflegemaßnahmen sowie umwelt- und markt-  
entlastenden Produktionsweisen als konkretisierte Fördertatbe-  
stände

GesEntw  
s. *Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz*  
Drs 11/3440

*Projekt „Gemeinschaftsverpflegung auf Umwelt- und Gesund-  
heitskurs“*

Beurteilung bzw Unterstützung o.g. (Privat-)Initiativen, u.a. im  
LKrs Tübingen; verstärkter Einsatz von Produkten aus kontrol-  
liertem ökologischen Anbau in Großküchen und Kantinen

KlAnfr  
s. *Verpflegung*  
Drs 11/3922

*Kennzeichnungspflicht für Bio-Lebensmittel*

Kontrolle der Einhaltung der EG-Bio-VO über den ökologischen  
Landbau und entsprechende Kennzeichnung der landwirtschaft-  
lichen Erzeugnisse und Lebensmittel, Gewährleistung der Kon-  
trolle mit einem Mitarbeiter des RegPräs Karlsruhe? Verstöße  
der Firma „BIOLAN“, Konsequenzen

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 18.05.1994 und Antw MLR  
Drs 11/4031

*Mischfinanzierte Agrarförderprogramme 1994*

Entwicklung der o.g. Programme im Vergleich der letzten fünf  
Jahre, u.a. für Extensivierung, Landschaftspflege, Grundwasser-  
schutz, ökologischen Landbau; Förderschwerpunkte ab 1995

Antr  
s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
Drs 11/4547

*Bodenschonender Ackerbau mit konservierender Bodenbearbei-  
tung*

Geeignete Verfahren, Geräte und Standorte; internationale Ver-  
suche und Untersuchungen; ökologische Vorteile der Begrünung  
und Mulchung vor Wintereintritt sowie einer Drillsaat gegenüber  
Breit- und Bandsaat; Umstellungsprobleme und Wirtschaftlich-  
keit; Unterstützung durch die landwirtschaftliche Verwaltung  
und Beratung; Umstellungshilfen iRd MEKA

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/4575

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 08*

*Aufstockung der Zuschüsse an die Verbände des alternativen  
Landbaus*

ÄAntr GRÜNE 29.11.1994 Drs 11/5208-23  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4700

*Haushalt 1995 und 1996; StHG*

*Verwendung von Erzeugnissen des ökologischen Landbaus in  
Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung im Landesbereich*  
s. *Verpflegung*  
Drs 11/5215

*Aktuelle Situation der Landwirtschaft in BW*

Zahl, Nutzfläche, Einkommen sowie Existenzaufgaben von  
Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben seit 1990; regionale  
Schwankungen und Entwicklungstrends; Anteil von ökologisch  
wirtschaftenden Betrieben sowie der Teilnehmer am MEKA und  
Extensivierungsprogramm und deren Nutzfläche

Antr  
s. *Landwirt*  
Drs 11/5334

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskon-  
zepts Filder“*

Maßnahmen zum Ausbau des ökologischen Landbaus  
Antr



*s. Filder (Landschaft)*  
Drs 11/5387

#### *Agrar- und Ökologiezentrum Boxberg*

Verlegung der Landesanstalten für Schweinezucht, Pflanzenbau und Pflanzenschutz aus Forchheim bzw Stuttgart; Aufbau eines Ökologiezentrums: Erforschung der Umstellung konventioneller und integrierter Anbauverfahren auf ökologischen Anbau, Einsatz neuer Technologien zur Ersetzung chemischer Pflanzenschutzmittel und schonender Bodenbearbeitung, Aufbereitung und Vermarktung der Erzeugnisse in Erzeugergemeinschaften, Untersuchung der ökologischen Auswirkungen verschiedener Anbauverfahren und Hoforganisationen

Antr  
*s. Boxberg, Stadt*  
Drs 11/6099

#### *Bodenseeraum*

Entwicklung der Haupt-, Neben- und Zuerwerbslandwirtschaft in den letzten zehn Jahren; Auswirkungen der Direktvermarktung, des HQZ, von Flächenstillegungen und alternativen Bewirtschaftungsformen; Anbau und Nutzung nachwachsender Rohstoffe als weiteres Standbein

GrAnfr  
*s. Bodensee*  
Drs 11/7017

#### *Umfang der Förderung des biologisch-dynamischen Anbaus in BW*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 411  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2541 2544  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4707 4708 4713 4715

### **Altersgrenze**

*s.a. Alter Mensch*  
*s.a. Rente*  
*s.a. Versicherungszeit*  
*s.a. Vorruhestand*

#### *Existenzgründung durch Ältere*

Anhebung der Altersgrenze für die Gewährung einer Existenzförderung von 50 Jahren für frühpensionierte Existenzgründer auf 56 bis 57 Jahre

Antr  
*s. Existenzgründung von Selbständigen*  
Drs 11/1387

#### *Verschiebung des Ruhestands für Polizeibeamte vom 60. auf das 62. Lebensjahr*

Änd des LBeamtenGes mit dem Ziel einer Verbesserung der personellen Situation der Polizei

KlAnfr  
*s. Polizei*  
Drs 11/1391

#### *Freiwillige Verschiebung des Eintritts in den Ruhestand von Polizeibeamten*

Änd des LBeamtenGes: Ermöglichung der Verlängerung des aktiven Polizeidienstes um zwei Jahre

Antr  
*s. Polizei*  
Drs 11/1503

#### *Berufungsverfahren von Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen*

Zahl der berufenen Männer und Frauen, die die Altersgrenze überschritten haben

KlAnfr  
*s. Hochschullehrer*  
Drs 11/1673

#### *Ambulante Hilfen außerhalb der Altenpflege*

Änd der Förderrichtlinien: Bezuschussung auch von Einrichtungen, die Personen unter 60 Jahren betreuen

Antr  
*s. Sozialer Hilfsdienst*  
Drs 11/1946

#### *Pensionierung von Beamten*

Beamtenrechtliche Möglichkeiten für die Verlängerung der aktiven Dienstzeit um ein halbes Jahr über die Vollendung des 65. Lebensjahres hinaus

KlAnfr  
*s. Beamter im Ruhestand*  
Drs 11/1973

#### *Neue Ruhestandsregelung für Beamte*

Heraufsetzung der Antragsaltersgrenze auf 63 Jahre, Umfang der jährlichen Einsparungen

KlAnfr  
*s. Beamter im Ruhestand*  
Drs 11/2352

#### *Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Entwicklung der Versorgungsausgaben von Land und Kommunen zwischen 1970 und 2010; Verschärfung der Maßstäbe für eine vorzeitige Zuruhesetzung wegen Dienstunfähigkeit, Weiterentwicklung der Möglichkeiten für eine anderweitige „amts-gleiche“ Verwendung, Heraufsetzung der Altersgrenze für den Eintritt in den Ruhestand

Antr  
*s. Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

#### *Unwirksamkeit einer tariflichen Altersgrenze von 65 Jahren*

Betroffene und Konsequenzen einer Entscheidung des BArbeitsgerichts, Auswirkungen auf die Personalplanung im öffentlichen Dienst, Hinwirkung auf Vermeidung von Unzuträglichkeiten nach der derzeitigen Rechtslage

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 22.12.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/3172  
BeschlEmpf und Bericht WissA 17.02.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

#### *Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Förderung eines Modellprojekts „flexible Arbeitszeit“, insbes für kleinere Betriebe; Erleichterung von Vorruhestandsregelungen

Antr  
*s. Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

#### *Erhöhung der Lebensarbeitszeit bei Lehrerinnen und Lehrern*

Fälle der Annahmeverweigerung von Pensionierungsanträgen zum Ende des 62. Lebensjahres mit dem Hinweis auf o.g. Überlegungen

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/3613

#### *Überalterung der Lehrerkollegien*

Umfang und Gründe von Pensionierungen Stuttgarter Lehrer vor Erreichen der Altersgrenze, Entwicklung der letzten drei Jahre

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/4973

#### *Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf Teilzeitarbeitsplätze, Arbeitszeit und Flexibilisierung der Altersgrenze

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

#### *Frauenförderung an Hochschulen*

Beteiligung der Frauenbeauftragten bei Stellenbesetzungsverfahren und Vergabe von Drittmittelstellen; Berufungen von Frauen bei den Fiebig-Professuren; Ausnahmen von den Altersbegrenzungen bei männlichen Bewerbern seit 1992

GrAnfr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/6268

#### *Einführung einer Altersteilzeit ab 50 Jahren; Kritik an der Anhebung der Antragsaltersgrenze von 62 auf 63 Jahre*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3914 3917 3918

#### *Einführung einer Altersteilzeit bzw flexibler Übergänge in den Ruhestand*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4097

#### *Anhebung der Antragsaltersgrenze von 62 auf 63 Jahre; Verschiebung des Renteneintritts auf 65 Jahre*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5376 5380 5381 5383 5387 ff

#### *Senkung der Altersgrenze für die Teilnahme an Kommunalwahlen in Niedersachsen auf 16 Jahre*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6195

### **Altersheilkunde**

#### *Umsetzung des Geriatriekonzeptes*

Verzögerungen angesichts der Finanzlage der Kostenträger? Maßnahmen zur Forcierung des Konzeptes

KlAnfr Wolfgang Rückert CDU 02.07.1992 und Antw SM  
Drs 11/113

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Reha-Einrichtungen*

Aufbau eines geriatrisch-rehabilitativen Angebotes für den Stadtkreis Stuttgart

Mittlg  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/630

#### *Bundesmodell zur Mobilen Ambulanten Rehabilitation für ältere und kranke Menschen*

Frage nach einer Abstimmung, Kostenteilung und Evaluierung des Projekts zwischen Bund und Land; Auswirkungen auf das

#### *Geriatriekonzept des Landes*

KlAnfr  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/818

#### *Mangel an Therapeuten*

Tatsächliche und notwendige Zahl von Ausbildungsplätzen für Krankengymnasten, Ergotherapeuten und Logotherapeuten, u.a. auch im Hinblick auf die Umsetzung des Geriatriekonzeptes; Maßnahmen zur Vermeidung von Engpässen bei den nichtärztlichen Therapieberufen

Antr  
s. *Heilberuf*  
Drs 11/903

#### *Neue Krankenhausstrukturen*

Verwirklichung des Programms zur Schaffung geriatrischer Betten

GrAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/916

#### *Geriatriisches Zentrum in Ulm*

Einrichtung in Trägerschaft und Aufgabenteilung des Universitätsklinikums und des Bethesda-Krankenhauses

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 04.12.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/1035  
BeschlEmpf und Bericht WissA 04.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

#### *Therapie der Alterskrankheiten*

Defizite und Verbesserungsmöglichkeiten in der Ergründung, Prävention und Therapie der häufigsten, kosten- bzw pflegeintensiven Alterskrankheiten: Atherosklerose (mit der Folge von Herzinfarkt), Osteoporose, Hirnleistungsstörungen, Asthma und Krebs; Forschung, Aus- und Fortbildung der Ärzte, Arzneimittel und Medikamentierung, Untersuchungsmethoden, Leistungen der Chirurgen und Neurologen, Öffentlichkeitsarbeit, internationale Studien und Vergleiche u.a.m.

GrAnfr FDP/DVP 31.03.1993 Drs 11/1675  
Antw SM 31.08.1993 Drs 11/2460

#### *Zukunft der Altenpflege in BW*

Angebot und Bedarfsentwicklung an stationären und Kurzzeitpflegeplätzen, betreuten Altenwohnungen, gerontopsychiatrischen Reha-Einrichtungen, ambulanten Pflegediensten und Hilfen für pflegende Angehörige; Hinwirkung auf eine rasche Umsetzung des Geriatriekonzeptes, Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes auf dieses Konzept

Antr  
s. *Altenpflege*  
Drs 11/1749

#### *Umsetzung des Geriatriekonzeptes des Landes*

Umsetzung im LKreis Tübingen; Verhandlungsstand zwischen der Stadt, dem Krankenhaus Rottenburg und dem Universitätsklinikum Tübingen; Eintreten und Argumente der Ersatzkassen für eine Konzentration aller Betten in Bad Sebastianweiler?

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 19.08.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2378

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Förderung der Einrichtung einer Akademie für Fachpersonal in der Geriatrie am Geriatriischen Zentrum Heidelberg/Krankenhaus Bethanien*

ÄAntr Wolfram Meyer CDU 06.10.1993 Drs 11/2682-7  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Geriatrische Rehabilitation und Altenhilfeplanung*

Zustimmung bzw. Gewährung von Landeszuschüssen zu neuen vollstationären Pflegeheimen erst nach einer Einigung mit den örtlichen Trägern der gesetzlichen Krankenversicherung über die Realisierung o.g. Reha-Einrichtungen

Antr  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/3282

*Betreuung von Alzheimer Kranken*

Vorhandene bzw. in der Erforschungsphase befindliche (nicht medikamentöse) Therapieansätze

Antr  
s. *Krankenpflege*  
Drs 11/3342

*Betreutes Wohnen in BW*

Vermehrte Bereitstellung von Projekten iRd Umsetzung des Geriatriekonzepts

Antr  
s. *Altenhilfe*  
Drs 11/3437

*Umsetzung der Pflegeversicherung in BW*

Weiterentwicklung der Angebote für Betreutes Wohnen sowie zur geriatrischen und geronto-psychiatrischen Rehabilitation

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/3890

*Rehabilitation alter Menschen*

Vorhandene und notwendige Zahl von Reha-Plätzen, Gründe für die Verweigerungshaltung der Krankenkassen zur Schaffung der Plätze; Bewertung der Kritik an einer zu spät einsetzenden und zu kurzen Rehabilitation sowie an fehlender Ausschöpfung ambulanter und teilstationärer Möglichkeiten vor Ort

Antr  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/4365

*Auswirkungen des PflegeversicherungsGes*

Ausbau der geriatrischen Rehabilitation bzw. Umsetzung des Geriatriekonzepts

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4562

*Umsetzung der Pflegeversicherung*

Bedarfssteuerung für ein „betreutes Wohnen zuhause“ in allen Pflegestufen, gerontopsychiatrische bzw. psychiatrische Betreuung von Pflegebedürftigen in privaten Haushalten

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4730

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

*Einrichtung von 48 zusätzlichen gerontopsychiatrischen Betten beim Zentralinstitut für Seelische Gesundheit Mannheim*

s. *Psychiatrie*  
Drs 11/5214

*Geriatrische Rehabilitationsklinik*

Änd des Investitionsprogramms für die Einrichtung neuer geriatrischer Rehabilitationskliniken mit Auswirkungen auf den Rhein-Neckar-Kreis, Gefährdung der noch anstehenden Einrichtung in Weinheim?

KlAnfr  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/7022

*Umsetzung des Geriatriekonzepts*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1275

**Altersheim**

s. *Altenheim*

**Alterskrankheit**

s.a. *Arterienverkalkung*

s.a. *Gefäßkrankheit*

s.a. *Gehirnkrankheit*

s.a. *Osteoporose*

*Therapie der Alterskrankheiten*

Defizite und Verbesserungsmöglichkeiten in der Ergründung, Prävention und Therapie der häufigsten, kosten- bzw. pflegeintensiven Alterskrankheiten: Atherosklerose (mit der Folge von Herzinfarkt), Osteoporose, Hirnleistungsstörungen, Asthma und Krebs; Forschung, Aus- und Fortbildung der Ärzte, Arzneimittel und Medikamentierung, Untersuchungsmethoden, Leistungen der Chirurgen und Neurologen, Öffentlichkeitsarbeit, internationale Studien und Vergleiche u.a.m.

GrAnfr  
s. *Altersheilkunde*  
Drs 11/1675

**Alterspräsident**

s. *Albrecht, Hans MdL FDP/DVP*

**Altersversorgung**

s.a. *Gesetzliche Rentenversicherung*

s.a. *Lebensversicherung*

s.a. *Rente*

s.a. *Versorgung der Beamten*

*Ges zur Änd des MinisterGes*

Anrechnung von Abgeordnetendiäten auf Ministerbezüge; Angleichung der Ruhegehälter an die bundesgesetzliche Regelung; Einführung einer Wartezeit bis zum 60. Lebensjahr für Ruhegehaltszahlungen; Wegfall von Übergangsgeld bei MdL

GesEntw  
s. *Ministergesetz*  
Drs 11/43

*Einsetzung einer unabhängigen Diätenkommission*

Bildung der Kommission nach Vorschlägen der Präsidenten des Staatsgerichtshofs und des RH; Prüfung der Angemessenheit

bzw Anpassung der Abgeordnetenentschädigung an die allgemeine Einkommens- und Preisentwicklung 1992, Vorlage einer Empfehlung bis zum 31.10.1992; Bewertung der Struktur der Entschädigung und damit zusammenhängender Statusfragen sowie zusätzlicher Leistungen aus den Fraktionsetats, Prüfung der Regelungen zum Übergangsgeld, zur Alters- und Hinterbliebenenversorgung, zur Anrechnung bei Mehrfachbezügen u.a.; Vorlage von Empfehlungen bis zum 01.04.1993

Antr  
s. *Diätenkommission*  
Drs 11/100

*Verfassungsbeschwerde wegen der Nichtübertragbarkeit der Altersrente nach dem Niedersächsischen Abgeordnetenentschädigungsges*

s. *Rente*  
Drs 11/494

*Soziale Absicherung für Bäuerinnen*

Finanzierbarkeit sowie mögliche Präzedenzwirkung (für vergleichbare Fälle) einer rückwirkenden Anrechnung der Ehezeit ohne Beitragszahlung zur Gewährung einer eigenständigen Rente

KlAnfr  
s. *Landfrau*  
Drs 11/938

*Frauen in der Wirtschaft*

Situation bei der Altersversorgung für Frauen, Anerkennung der Familienarbeit als Erwerbstätigkeit

GrAnfr  
s. *Frau und Wirtschaft*  
Drs 11/1326

*Einführung der Bäuerinnenrente*

Einbringung des GesEntw zur Reform der Agrarsozialversicherung über den BRat in den BTag

Antr  
s. *Landfrau*  
Drs 11/1990

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-Versicherungsges (PflegeVG)*

Entwicklung der Zahl von Rentnern sowie der durchschnittlichen Altersruhegelder ab dem Lebensalter von 63 und 65 Jahren für Arbeiter und Angestellte, Männer und Frauen; Auswirkungen der Pflegeversicherung für Arbeitgeber und Arbeitnehmer; demographische Entwicklung von 1990-2030

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/2348

*Anrechnung von Kapitallebensversicherungen auf Arbeitslosenhilfe*

Beurteilung der praktizierten Anrechnung von Lebensversicherungen auf die Höhe der Arbeitslosenhilfe, insbes im Blick auf die Diskussion über die Sicherheit der Renten und die Bereitschaft der Bürger zur privaten Altersvorsorge; Unterbindung der o.g. Praxis

KlAnfr  
s. *Lebensversicherung*  
Drs 11/3221

*Pensionsregelungen in Unternehmen mit Landesbeteiligung*

Vereinbarte Ruhestandsregelung mit dem Geschäftsführer der Toto-Lotto GmbH; Darlegung der jeweiligen Vereinbarungen mit den anderen Geschäftsführern bzw Vorstandsvorsitzenden von Unternehmen mit Landesbeteiligung

KlAnfr Horst Kiesecker SPD 10.03.1994 und Antw FM Drs 11/3596

*Gehälter und Altersversorgungen in Landesbetrieben und Unternehmen mit Mehrheitsbeteiligung des Landes*

Höhe o.g. Ansprüche der Unternehmensleiter, Frage nach derzeitigen Verhandlungen

Antr  
s. *Vergütung (Einkünfte)*  
Drs 11/3675

*Pensionszusagen bei einem Unternehmen mit Landesbeteiligung*

Bewertung der in einem Leserbrief in der Heilbronner Stimme erhobenen Vorwürfe gegen den ehemaligen Abg und Staatssekretär im FM, Heinz Heckmann, wegen gleichzeitigem Bezug der vollen Vergütungen bzw von Altersversorgungen aus den politischen Funktionen sowie als Vorstandsmitglied der Südwestdeutschen Salzwerke

Antr  
s. *Heckmann, Heinz Staatssekretär a.D*  
Drs 11/4400

*Staatsvertrag zwischen dem Land BW und dem Land NRW über die Zugehörigkeit der Wirtschaftsprüfer und vereidigten Buchprüfer des Landes BW zum Versorgungswerk der Wirtschaftsprüfer und der vereidigten Buchprüfer im Land NRW; hier: Unterrichtung des Ltg*

Mittlg WM 25.07.1994 Drs 11/4419  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3967

*Verlagerung der Kosten der Arbeitslosigkeit auf die Rentenversicherung*

Umfang und Auswirkungen betrieblicher Vorruhestandsregelungen auf die Sozialversicherung und Sozialhilfe, Belastungen infolge von Erwerbsunfähigkeitsrenten und vorgezogenem Altersruhegeld; Hinwirkung auf flexible Übergänge in die Altersrente, Schaffung der Voraussetzungen (u.a. mehr Teilzeitarbeitsplätze) für eine stärkere Inanspruchnahme der Teilrente

Antr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/4596

*Anrechnung verschiedener Altersversorgungen*

Schlechterstellung der Bezieher von Leistungen aus der Rentenversicherung und von Versorgungsbezügen der öffentlichen Hand gegenüber den Empfängern von Leistungen aus einem Versorgungssystem?

KlAnfr Robert Ruder CDU 14.09.1994 und Antw FM Drs 11/4618

*Ges zur Änd des MinisterGes*

Reduzierung des Sockelbetrages des Ruhegehaltssatzes nach vierjähriger Amtszeit von 45 % auf 29 %

GesEntw  
s. *Ministergesetz*  
Drs 11/4632

*Beamte und Angestellte*

Berechnungsgrundlagen, Kriterien und Vergleichsmethodik der vom FM initiierten Untersuchung; Berücksichtigung der bei (zunächst kostengünstigeren) Beamten später anfallenden Versorgungsleistungen und der bis dahin erfolgten Abzinsung im Vergleich zur Alterssicherung von Angestellten durch Arbeitgeberbeiträge? Vergleich der Leistungsorientierung bzw Sanktionsmöglichkeiten in Fällen mangelnder Leistung beider Bedienstetengruppen

KlAnfr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/5092

*Umsetzung der Agrarsozialreform*

Auswirkungen und betroffene Bäuerinnen im Haupt- und Nebenerwerbsbetrieb; Beseitigung negativer Folgen, insbes der Zwangsmitgliedschaft von Nebenerwerbsbäuerinnen in der Alterskasse, iR einer Novellierung über den BRat

Antr  
s. *Landfrau*  
Drs 11/5493

*Situation der Betriebsrenten*

Sicherheit von Betriebsrenten auch in schwierigen Wirtschaftslagen nach Einschätzung des BWirtschaftsMin? Pflichtentledigung der Unternehmen durch Sitzverlagerung ins Ausland, Leistungsverpflichtung des Pensionssicherungsvereins nur bei Liquidation?

Antr  
s. *Rente*  
Drs 11/5506

*Alterssicherung der Landfrauen*

Unterstützung einer gegenseitigen Anrechnung von Versicherungszeiten zwischen der gesetzlichen Rentenversicherung und der Alterssicherung der Landwirte; Hinwirkung auf eine entsprechende Korrektur der Agrarsozialreform

KlAnfr  
s. *Landfrau*  
Drs 11/5953

*Ges zur Änd des AbgeordnetenGes*

Anpassung der Abgeordnetenentschädigung an die allgemeine Einkommensentwicklung gemäß dem Vorschlag des LtgPräs (Drs 11/6072); Erhöhung auf DM 7.900,- zum 01.06.1996; Reduzierung der Pauschalen; Gewährung von Portokosten und Postanschlußgebühren im Wahlkreisbüro als Sachleistung; Ersetzung der Aufwendungen für eine volle Arbeitskraft; Absenkung der Höchstversorgung sowie der jährlichen Steigerungssätze bei der Altersentschädigung

GesEntw  
s. *Abgeordnetengesetz*  
Drs 11/6110

*Widerruf der Versorgungszusage gegen den ehemaligen Geschäftsführer der Staatlichen Toto-Lotto GmbH*

Möglichkeiten des öffentlichen Dienstrechts sowie bei privatrechtlichen Arbeitsverhältnissen; Kürzung bzw Aberkennung der Versorgungsbezüge des o.g. straffällig gewordenen Geschäftsführers

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 07.08.1995 und Antw FM Drs 11/6347  
Ergänzende Antw FM 10.10.1995 Drs 11/6484

*Auswirkungen der Agrarsozialreform*

Eigenständige soziale Absicherung bzw Zahlung von Rentenbeiträgen für Frauen ohne eigenes Einkommen, Befreiungsmöglichkeiten für Ehefrauen von Nebenerwerbslandwirten von der Zwangsmitgliedschaft in der Alterskasse; Ermöglichung der Wahlfreiheit nach mindestens 60 Beitragsmonaten in der gesetzlichen Rentenversicherung u.a.

Antr  
s. *Landfrau*  
Drs 11/6425

*Verzögerungen bei der Überprüfung der Versorgungszusage für den ehemaligen Geschäftsführer der Staatlichen Toto-Lotto GmbH*

Gründe für die Verzögerung der Überprüfung o.g. Rechtsfrage durch einen externen Gutachter im Auftrag des FM; einzuhalten die Fristen für eine solche Prüfung nach Verurteilung eines Mitarbeiters wegen Handlungen zum Nachteil des Unternehmens

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 29.11.1995 und Antw FM Drs 11/6828

*Einführung von Altersübergangsgeld und Teilzeitrente*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4097

*Vergleich von System und Umfang der Altersversorgung von Angestellten und Beamten*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5378 5388

**Altfett**

s. *Fett*

**Altkleidersammlung**

s. *Textilien*

**Altlastensanierung**

s.a. *Kampfmittelbeseitigung*

*Einnahmen aus der Schutzgebiets- und AusgleichsVO seit deren Erlaß 1988*

Einnahmen und Ausgleichszahlungen an Landwirte für wasserrechtlich als Schutzgebiete festgestellte Flächen; Mittelverwendung für den allgemeinen Landeshaushalt sowie für die Altlastensanierung, Auflistung der Sanierungen

KlAnfr  
s. *Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung*  
Drs 11/276

*Dioxinvergiftung in Rastatt, Maulach und Rheinfelden*

Vorliegende Sanierungskonzepte; Stand der Maßnahmen in bezug auf Bodenaustausch, Deponierung, Dachentstaubung, Gebäudeabbruch; entstandene Kosten, Kostenträger, Entschädigungen; Gesundheitsuntersuchungen; Hindernisse und Zeitperspektiven

Antr  
s. *Dioxin*  
Drs 11/689

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Einrichtung eines Instituts für Altlastensanierung sowie Stand der Altlastensanierung in Rheinfelden

GrAnfr  
s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
Drs 11/691

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Aussetzung der Förderrichtlinien für die Erkundung und Behandlung kommunaler Altlasten

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*  
*Aufstockung der Mittel für die Beseitigung der ökologischen Schäden in Sachsen und osteuropäischen Regionen*

ÄAntr GRÜNE 19.01.1993 Drs 11/1210-31  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1202

*Stand der Altlastensanierung in BW*

Ergebnisse der historischen Erkundungen der Altlasten, Stand der Sanierungen, Mitteleinsatz in den nächsten zehn Jahren, Verwendung von Geldern aus dem Aufkommen des Wasserpfennigs, wissenschaftliche Erkenntnisse für das weitere Vorgehen

Antr FDP/DVP 19.01.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1231  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1878  
BeschlEmpf und Bericht UA 19.05.1993 Drs 11/2234  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Gentechnik - Eine Schlüsseltechnologie der Zukunft*

Bedeutung des Einsatzes gentechnologischer Methoden bei der Sanierung schadstoffbelasteter Böden

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1281

*Bau einer Anlage zur Behandlung kontaminierter Böden in Mönshheim*

Stand der Planung o.g. Anlage der Firma Züblin, Auslegung der Anlage, Herkunft und Zustand der zu behandelnden Böden, Standort- und Verfahrensalternativen, mögliche Umweltbeeinträchtigungen

KlAnfr  
s. *Boden*  
Drs 11/1649

*Altlasten auf dem Gelände der Kleingartenanlage „Seeäcker“ in Ludwigsburg*

Beurteilung der Verunreinigungen und Sanierungsmöglichkeiten sowie der Gesundheitsgefahren und evtl Regreßforderungen der Pächter; Beteiligung an den Sanierungskosten

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 05.04.1993 und Antw UM Drs 11/1713

*Aufgabe des Militärgeländes im Osterholz in Asperg*

Übergabetermin; Sanierungsmaßnahmen, -kosten und Kostenträger; ökologischer Nutzen des noch nicht überbauten Teils der Anlage

KlAnfr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/1717

*Explosionsunglück auf dem Gelände der Firma Dynamit Nobel in Bretzfeld-Adolzfurt und mögliche Altlasten auf diesem Firmengelände*

Abschluß und Vorlage der Untersuchungen bzw Gutachten; zuständige Landesbehörde für weitere Altlastenuntersuchungen auf dem Betriebsgelände

KlAnfr  
s. *Dynamit Nobel AG*  
Drs 11/1870

*Förderstopp Altlastenfonds?*

Entwicklung von Aufkommen und Mittelverwendung, Differenz zwischen den benötigten und vorhandenen Mitteln, Empfehlungen an die Kommunen im Falle einer zurückhaltenderen Bewilligungspraxis für kommunale Altlasten

KlAnfr Ulrich Müller CDU 08.06.1993 und Antw UM Drs 11/2035

*Altlastensanierung*

Stand und mittelfristige Entwicklung der Altlastenerkundung und -sanierung; vorhandene Techniken, Finanzmittel und Behandlungskapazitäten

Antr Hans Lorenz u.a. CDU 17.06.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2091  
BeschlEmpf und Bericht UA 27.10.1993 Drs 11/3011  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Langfristige Sicherung der Wasserversorgung in BW; Schutz und Nutzung des Trinkwasserspeichers Bodensee*

Hausmüllentsorgung in den See durch Anliegerkommunen bis in die 60er Jahre, Altlastenerkundung und -sanierung, vergleichbare Untersuchungen bei den anderen Anrainerstaaten

Antr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/2119

*Dachstaubsanierung in Rastatt*

Konzeption, Maßnahmen, Kosten und Kostenträger für die Sanierung und Entsorgung der anfallenden (dioxinhaltigen) Materialien bzw der Wiedereindeckung der Häuser; Regreßnahme bei der ehemaligen Metallhütte C. Fahlbusch oder deren Nachfolger

KlAnfr Willi Auer u.a. REP 24.06.1993 und Antw SM Drs 11/2136

*Bodenbelastung in der Parksiedlung Bad Krozingen*

Konzentrationen und Gefahrenpotential der Belastungen durch Quecksilberchlorid u.a. Schadstoffe; Beurteilung der Verursacherfrage und einer möglichen Haftung der Gemeinde; unmittelbare und weitere (Sanierungs-)Maßnahmen

Antr  
s. *Bodenbelastung*  
Drs 11/2384

*Altlasten auf dem Gelände der Bezirksstelle für Asyl in Rastatt - ehemaliges Gelände der Merzeau-Kaserne*

Untersuchung der belasteten Flächen, Einschätzung des Gefährdungspotentials für die Asylbewerber und Beschäftigten; Information der Betroffenen bzw Sperrung der Gefahrenbereiche

KlAnfr  
s. *Bodenbelastung*  
Drs 11/2582

*Errichtung einer Bodenwaschanlage gegen die planungsrechtliche Zustimmung der Stadt Ludwigsburg*

Rechtsanspruch der Firmen Züblin (Stuttgart) und Klöckner Oecotec (Duisburg) im Falle einer planfeststellungsrechtlichen Genehmigung?

KlAnfr  
s. *Boden*  
Drs 11/2909

*Altlasten bei Tankanlagen in BW*

Entwicklung der Zahl öffentlicher und behördlicher Tankstellen in den letzten zehn Jahren, Ausmaß der Boden- und Grundwassergefährdung, Überprüfung und Entsorgung der aufgegebenen Anlagen

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 25.11.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2981  
BeschlEmpf und Bericht UA 16.03.1994 Drs 11/3734  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Gesundheitsschädigende Chemikalien in Forsthäusern des Landes*

Behandlung von holzverschalteten Forsthäusern aus den 70er Jahren mit Chemikalien wie Pentachlorphenol; Gefährdung der Bedieneten und ihrer Angehörigen; Überprüfung und ggf Sanierung aller Dienstwohnungen der Forstverwaltung

Antr  
s. *Forstgebäude*  
Drs 11/3190

*PCP-Verseuchung in landeseigenen Bauten*

Innenraumbehandlung landeseigener Gebäude, u.a. Forsthäuser aus den 70er Jahren, mit Holzschutzmitteln wie Pentachlorphenol: Gesundheitsuntersuchung und -schäden von Bewohnern, Überprüfung und ggf Sanierung der Gebäude, Zeitperspektive und Kosten der Maßnahmen

Antr  
s. *Phenol*  
Drs 11/3239

*Gefahren durch Erdumschlagstation in Altbach (Bahnhof Plochingen)?*

Herkunft und Verbringung/Verwertung des Erdaushubs, Schadstoffbelastung und Gefahrenpotential für Beschäftigte und Bahnbenutzer, Planung einer Bodenreinigungsanlage in Altbach oder in näherer Umgebung

KlAnfr  
s. *Boden*  
Drs 11/3343

*Bodenwaschanlagen*

Umfang und Schadstoffbelastung der zu entsorgenden Altlasten, Eignung von Bodenwaschanlagen bzw thermischen Behandlungsanlagen, Entsorgung der Rückstände, ökologische Bewertung der verschiedenen Anlagen

KlAnfr  
s. *Boden*  
Drs 11/3533

*Sanierung des ehemaligen Wörwaggeländes in Asperg, LKrs Ludwigsburg*

Beurteilung der Boden- und Grundwasserverunreinigungen sowie der Gesundheitsgefahren für die Bewohner der auf dem Gelände errichteten Häuser; Einleitung weiterer Sanierungsmaßnahmen in Anwendung einer gemeinsamen VwV des UM und

SM über Orientierungswerte für die Bearbeitung von Altlasten und Schadensfällen; Unterstützung eines Pilotprojekts zur Sanierung von Altlasten unter bestehenden Gebäuden

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 01.03.1994 und Antw UM Drs 11/3534

*Bodenkontamination und Gefährdung des Wassereinzugsbereichs im Hölltal bei Schwäbisch Gmünd*

Verunreinigungen durch Blei, Antimon und Arsen ausgehend von der Schießanlage der Stadt Schwäbisch Gmünd; Untersuchungen, Ergebnisse und Konsequenzen; Bestand, Kontrolle und Gefährdungspotential von Schießanlagen in BW; Sanierung dieser Altlasten mit Hilfe des Altlastenfonds

KlAnfr  
s. *Schießsport*  
Drs 11/3612

*Bleischrot in Gießen bei Freistett/Rheinau*

Boden- und Wasserbelastung bei Rheinau-Freistett durch Wasservogeljagd; Verzicht auf Lockfütterung und Kirrjagd, Verwendung von Nicht-Blei-Schrot; Beurteilung von Forschungsergebnissen und Empfehlungen, Aufnahme entsprechender Regelungen in die Änd des LJagdGes; Sanierung des o.g. Ökosystems analog dem ehemaligen Schießplatz „Faberhof“ in BAY, Anwendung des Verursacherprinzips in der Kostenfrage

KlAnfr  
s. *Blei*  
Drs 11/3892

*Konversion Flughafengelände Söllingen; hier: Altlasten und Kosten der Beseitigung*

Umfang und Art sowie Gesundheitsrisiken der Altlasten der französischen und kanadischen Streitkräfte; Ergebnisse einer kanadischen Gesamtstudie sowie einer deutschen Altlasten-Arbeitsgruppe; geplante Maßnahmen und Kosten einer restlosen Beseitigung

Antr  
s. *Flughafen Söllingen*  
Drs 11/4058

*Sicherheit der Hausmülldeponie des Schwarzwald-Baar-Kreises*

Ablagerung schwach radioaktiver Abfälle auf der Kreismülldeponie in Tuningen in den 70er Jahren, Erkundung iRd Altlastensanierung; Feststellung von Tritiumgehalten im Sickerwasser; Umfang und Schadstoffwerte der anfallenden Sickerwässer, Sanierung und Klärung der Abwässer vor Einleitung in den oberen Neckar, Gewährleistung der Deponieabdichtung, Finanzierung der notwendigen Maßnahmen

Antr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/4528

*Stand und Kosten der Altlastensanierung in der Munitionsanlage Kupfer (LKrs Schwäbisch Hall und Hohenlohekreis)*

Zustand der Anlage, vorhandene Altlasten, Gefahrenpotential, ergriffene und notwendige Sicherungsmaßnahmen; Verantwortliche und Zeitperspektive einer Gesamtsanierung, insbes auch der angrenzenden Flächen (Kupfermoor)

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 12.09.1994 und Antw UM Drs 11/4605

*Reinigung kontaminierten Erdreichs*

Vorhandene stationäre und mobile Anlagen, Arten von Verunreinigungen, verarbeitbare Mengen bzw Flächen, eingesetzte Rei-

nigungstechnik, Forschungsaktivitäten; Schaffung weiterer Anlagen

Antr  
s. *Boden*  
Drs 11/4806

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 10*

*Mittelschichtung vom Altlastenfonds zur Abwasserbeseitigung*

s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/5210

*Kampfmittelbeseitigung*

Bombenabwürfe auf das Gebiet des heutigen Landes im 2. Weltkrieg, Anteil nicht explodierter bzw seither geborgener Sprengkörper, vorhandenes Gefahrenpotential im Boden ehemaliger militärischer Liegenschaften u.a. Grundstücke; vorhandene, bisher überstellte und ausgewertete Luftbildaufnahmen der ehemaligen Kriegsgegner; personelle und materielle Ausstattung des KMBD im Vergleich zu anderen BLändern, Mittelbereitstellung für Verbesserungen, Möglichkeiten einer Eingliederung in das IM

Antr  
s. *Kampfmittelbeseitigung*  
Drs 11/5319

*Militärische Altlasten*

Identifizierte und potentielle Standorte, Einschätzung der jeweiligen Sanierungsdringlichkeit und -kosten bis 2005, Verteilung auf Altstandorte der Rüstungsproduktion und des Militärbetriebs, Belastung mit Munition oder chemischen Stoffen? Stand der Erkundungsmaßnahmen des Kampfmittelbeseitigungsdienstes; Unterstützung der Forderung nach einem bundesweiten Altlastenkataster

KIAnfr Rudolf Bühler REP 27.01.1995 und Antw UM Drs 11/5332

*Polychlorierte Biphenyle (PCB) in Schulräumen*

Bestandsaufnahme der Fälle von Schadstoffbelastungen, insbes von PCB, seit 1984; Frage nach Grenzwerten, Gesundheitsbeeinträchtigungen, Sanierungsaufwand und möglichen Regressansprüchen gegen die Baufirmen; Beurteilung der Fälle in Waibstadt (Realschule) und Donzdorf (Rechberg-Gymnasium); Rechtslage und Konsequenzen für die Schulträger; Empfehlungen an die Kommunen; Feststellung der Belastung durch Blutuntersuchungen bei Schülern und Lehrern; Schadenersatzansprüche der Betroffenen; mögliche Sanierungen trotz fehlender Mittel?

Antr  
s. *Polychloriertes Biphenyl*  
Drs 11/5504

*Maßnahmen in PCP-belasteten Bauten des Landes*

Gesundheitsgefährdung und -schäden durch PCP-haltige Holzschutzmittel in landeseigenen Bauten (insbes Forstgebäude); Frage nach Verantwortlichkeiten, Untersuchungs- und Sanierungskosten; Beschlüsse und Maßnahmen in BAY; Festlegung maximaler PCP-Konzentrationswerte für die Raumluft und das Blut; Vorlage der Ergebnisse und Konsequenzen bisheriger Untersuchungen sowie eines Berichts mit Maßnahmenkatalog bis zum Herbst 1995

Antr  
s. *Phenol*  
Drs 11/5514

*Behandlung von Sickerwasser aus Deponien*

Auflistung der (Alt-)Deponien in BW; Art der Behandlung bzw Entsorgung der schadstoffbelasteten Sickerwässer; Umlegung der Kosten auf die Müllgebühren? Vorlage entsprechender Konzepte durch die entsorgungspflichtigen Körperschaften iRd Altlastensanierung?

Antr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/5565

*Kampfmittel und deren Beseitigung*

Bomben und Munition aus dem 2. Weltkrieg im Erdreich des Landes, Defizite in der Überstellung bzw Auswertung von Luftbildern der ehemaligen Kriegsgegner, Heranziehung des Bildmaterials der deutschen Luftwaffe sowie privater Firmen zur Kampfmittelbeseitigung; Vergabe eines Untersuchungsauftrags zur Erfassung des Gefahrenpotentials im Boden ehemaliger militärischer Liegenschaften; personelle Verstärkung des KMBD

Antr  
s. *Kampfmittelbeseitigung*  
Drs 11/5613

*Sanierung des ehemaligen Geländes der Holzindustrie Meckenbeuren*

Schadstoffbelastung und mögliche künftige Nutzung der Liegenschaft; Sanierungsprogramm, -zeitraum, -kosten und -kostenträger

KIAnfr Norbert Zeller SPD 15.03.1995 und Antw UM Drs 11/5635

*Altlasten auf dem Gelände der Kleingartenanlage „Seeäcker“ in Ludwigsburg*

Art und Umfang der Verunreinigungen sowie Gesundheitsgefahren; Ergebnisse der Erkundungen; geplante Sanierungsmaßnahmen, Höhe der Kosten, Beteiligung des Landes?

KIAnfr Claus Schmiedel SPD 11.04.1995 und Antw UM Drs 11/5813

*Altlasten im Raum Villingen-Schwenningen*

Art, Umfang und Gefahrenpotential der Bodenbelastungen in Schwenningen und Umgebung als Hinterlassenschaften der ehemaligen Uhrenindustrie u.a. Firmen; Ergebnisse der Untersuchung des Kienzle-Areals in Schwenningen; Beurteilung der Verursacher- und Haftungsfrage; Einstufung von Deponien als Altlasten; Darlegung des weiteren Vorgehens sowie einer evtl finanziellen Beteiligung an notwendigen Sanierungen

KIAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 25.04.1995 und Antw UM Drs 11/5840

*Umgang der LReg mit der PCB-Belastung in Schulen und anderen öffentlichen Gebäuden*

Umfang und Ergebnisse von Untersuchungen der Innenraumluft von Schulen, Kindergärten, Krankenhäusern, Hochschulen u.a. öffentlichen Gebäuden? Konsequenzen bei Überschreitung des vom BGA empfohlenen Vorsorge- bzw Interventionswerts nach dem Vorbild anderer BLänder? Umsetzung der auf Bundesebene erlassenen Richtlinie zur Bewertung und Sanierung belasteter Baustoffe und Bauteile - unabhängig von der jeweiligen Aufenthaltsdauer in den Gebäuden

Antr  
s. *Polychloriertes Biphenyl*  
Drs 11/5957



*Ausbau und Modifizierung des Instrumentariums zur Vermeidung, Verwertung und Behandlung von Sonderabfällen; hier: Novellierung des LAbfallabgabenGes*

Neuregelung der Verwendung des Abgabeaufkommens, u.a. Ausschluß von Altlastensanierungen

Antr

s. *Sonderabfall*

Drs 11/6017

*Luftqualität in Innenräumen*

Bewertung von Feststellungen der Gesellschaft für Arbeits- und Umweltmedizin; Verstärkung der Forschung über Konzentrationen von Formaldehyd, Chlorkohlenwasserstoffen, Mineralfasern und Schädlingsbekämpfungsmitteln in Innenräumen sowie über Ursachen des Sick-Building-Syndroms und daraus folgenden krankheitsbedingten Fehlzeiten; Lösung des Zielkonflikts zwischen guter Innenraumluft und energiesparendem Bauen mit luftdichter Bauweise; Stand der Sanierung von mit Asbest und Holzschutzmitteln verseuchten öffentlichen Gebäuden

Antr

s. *Luftreinhaltung*

Drs 11/6180

*Förderung der Sanierungskosten von PCB-verseuchten Gebäuden durch das Land BW*

Beteiligung an den Kosten über einen Unterstützungsfonds bzw weitere Zahlungen an finanzschwache Gemeinden aus dem Ausgleichsstock

Antr

s. *Polychloriertes Biphenyl*

Drs 11/6278

*Sanierung der Dioxin-Altlasten in Rheinfelden*

Ausmaß, horizontale und vertikale Verteilung der Dioxinbelastungen; Kosten und Kostenträger der Entsorgung; Untersuchung der Stand- und Rutschfestigkeit der Deponie Karsau, Durchführung evtl notwendiger Sicherungsmaßnahmen, Ablagerung des belasteten Erdreichs je nach dem Grad der Verseuchung in Karsau bzw in einer Untertagedeponie

Antr Reinhard Hackl u.a. GRÜNE 14.08.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6373

*Munitionsfabrik Geradstetten*

Stand der historischen Vorerkundung von militärischen Altlastenstandorten; Gefahrenpotential, ergriffene Sicherungsmaßnahmen, Information der Bevölkerung; Zeitperspektive und Finanzierung einer Sanierung des o.g. Standorts

KlAnfr Rudolf Bühler REP 04.09.1995 und Antw UM Drs 11/6437

*Munitionsanstalt Siegelsbach und Munitionslager Langenbeutlingen (LKrs Heilbronn)*

Stand der historischen Vorerkundung von militärischen Altlastenstandorten; Gefahrenpotential, ergriffene Sicherungsmaßnahmen, Information der Bevölkerung; Zeitperspektive und Finanzierung einer Sanierung der o.g. Standorte

KlAnfr Michael Herbricht REP 04.09.1995 und Antw UM Drs 11/6438

*Private Sondermülldeponie Rheinfelden-Karsau*

Verbringung dioxinbelasteter Abfälle auf o.g. Deponie, Sachverständigenaussagen und geologische Gutachten zur Standsicherheit und Abdichtung der Deponiesohle; Durchführung evtl notwendiger Sicherungsmaßnahmen, Überprüfung der Reinigungs-

leistung der Sickerwasser-Kläranlage; Ablagerung des dioxinbelasteten Erdreichs in einer Untertagedeponie

KlAnfr Ulrich Brinkmann SPD 09.10.1995 und Antw UM Drs 11/6598

*Umfang und Art der notwendigen Altlastensanierungen*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1689

*Mittelumschichtung vom Altlastenfonds zur Abwasserreinigung*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4309

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4760

## Altöl

s. *Öl*

## Altpapier

s. *Papier*

## Altpapierverordnung

s. *Papier*

## Altreifen

s. *Reifen*

## Altstoffverwertung

s. *Recycling*

## Aluminiumwerk

s. *Metallindustrie*

## Alu-Singen

s. *Metallindustrie*

## Alzheimersche Krankheit

s. *Gehirnkrankheit*

## Amalgam

*Emissionen aus Krematorien - Stand der Technik*

Zahl und technischer Stand der Krematorien in BW; Emissionen, u.a. auf Grund von Quecksilberverbindungen (Amalgam); Überprüfung der Abgaswerte, Meßergebnisse

KlAnfr

s. *Bestattung*

Drs 11/1317

*Ersatzstoffe für Amalgam*

Risiko-/Wirtschaftlichkeitsanalyse von Amalgam, Gold, Keramik, Kunststoffen u.a. Materialien; Anteil von Quecksilber in Amalgam; Beurteilung der vom Bundesausschuß der Zahnärzte und Krankenkassen beschlossenen Änd der Richtlinien für Füllungsmaterialien; Eintreten für ein Festzuschußmodell

KlAnfr

s. *Zahnheilkunde*

Drs 11/6829

**Amann, Bernhard MdL REP**

*Eintritt des Abg Bernhard Amann zum 06.10.1993 als Nachfolger des Abg Auer*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

**Amateurtheater**

*s. Theater*

**Ambulante Badekur**

*s. Heilkur*

**Ambulante Frühförderung behinderter Kinder**

*s. Behindertes Kind*

**Ambulanter Hilfsdienst**

*s. Sozialer Hilfsdienst*

**Ambulantes Operieren**

*s. Operation (Heilverfahren)*

**Amerikanische Streitkräfte**

*s. US-Streitkräfte*

**Ammertalbahn**

*Programm zur Reaktivierung von Schienenstrecken für den Personenverkehr*

Programm zur Wiederinbetriebnahme stillgelegter Strecken durch nichtbundeseigene Eisenbahnen unter kommunaler Regie in modernisierter Form, Reaktivierung der Ammertalbahn Tübingen-Herrenberg

Antr

*s. Eisenbahnstrecke*

Drs 11/954

*Spurbusprojekt im Ammertal Tübingen-Herrenberg*

Vor- und Nachteile eines Spurbus-Projekts anstelle einer Schienenlösung, Verkauf der Strecke durch die DB zum symbolischen Preis von 1 DM auch für ein Spurbusprojekt? Gewährleistung der Anschubfinanzierung durch die Bahn? Bevorzugungsmaßnahmen für die Busse bei der Straßenbenutzung der (staugefährdeten) Stadtdurchfahrten in Tübingen und Herrenberg

KlAnfr

*s. Spurbus*

Drs 11/1968

*Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Krs Böblingen*

Reaktivierung der Ammertal- und Schönbuchbahn sowie der Strecke Weil der Stadt-Calw; Ausbau der Gäubahn sowie der S-Bahn Querverbindung Renningen-Sindelfingen/Böblingen; Beseitigung der S-Bahnübergänge Nufringen

Antr

*s. Verkehrsplanung*

Drs 11/2317

**Ammoniak**

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*

Verringerung der Ammoniakemissionen

GrAnfr

*s. Waldsterben*

Drs 11/349

*Umweltverträgliche Geflügelhaltung*

Umfang der Legehennenhaltung in Käfigen, Probleme durch Gülle und Ammoniakemissionen, Reduzierung der Geruchsbelästigungen und Nitratverluste durch Trockenkotverfahren mit entsprechender Lagerkapazität

Antr

*s. Geflügelwirtschaft*

Drs 11/883

*Umweltverträgliche Gülleverfahren in der Geflügelhaltung*

Reduzierung von Ammoniakemissionen und Geruchsbelästigungen durch Ausrüstung von Geflügelställen mit dem Trockenkotverfahren

KlAnfr

*s. Geflügelwirtschaft*

Drs 11/1149

*Stickstoffemissionen als Ursache des Waldsterbens*

Beitrag der Landwirtschaft zu den Waldschäden infolge der Ammoniakstickstoffemission und deren Folgewirkungen; Strategien zur Ammoniak-Reduktion in BW, in anderen BLändern und EG-Staaten

Antr SPD 30.03.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1658

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5078

*Umsetzung des Aktionsprogramms „Bekämpfung des Waldsterbens“*

Ergebnisse der Konzeptstudie zur Reduzierung der Ammoniakemissionen aus der Landwirtschaft

Antr

*s. Waldsterben*

Drs 11/3983

*Konsequenzen für die Agrar- und Forstpolitik des Landes BW aus dem Bericht der Enquete-Kommission „Schutz der Erdatmosphäre“*

*Handlungsempfehlungen für die Agrar- und Forstpolitik*

Beurteilung der von der Kommission ermittelten Anteile der Landwirtschaft an der Emission treibhauswirksamer Spurengase sowie der empfohlenen Maßnahmen zur Reduzierung der Emissionen von Methan, Distickstoffoxid, Ammoniak und Kohlendioxid; bereits ergriffene und weitere Maßnahmen zur Förderung einer umweltgerechteren Landwirtschaft in BW

Antr

*s. Agrarpolitik*

Drs 11/4498

*Möglichkeiten zur Reduzierung von Ammoniakemissionen aus landwirtschaftlicher Tierhaltung*

Umfang und Wirkungen o.g. Emissionen aus Ställen, Güllebehältern und landwirtschaftlich genutzten Flächen; Belastung des Waldes wie Stickstoffverbindungen aus dem Autoverkehr; Durchführung eines Meßprogramms über den Zustand der Waldböden sowie entsprechender Meliorationsmaßnahmen

Antr Karl Östreicher u.a. CDU 16.03.1995 und Stellungnah-

me MLR Drs 11/5634  
 BeschlEmpf und Bericht LandwA 12.07.1995 Drs 11/6468  
 PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Reduzierung von Ammoniakemissionen aus landwirtschaftlicher Tierhaltung*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5227

## Amnestie

s. *Strafffreiheit*

## Amnesty International

s.a. *Menschenrechte*

*Flüchtlinge aus Zaire*

Zahl und Ergebnisse von Asylanträgen; Anteil von abgelehnten, untergetauchten bzw in Abschiebehaft befindlichen Bewerbern; Situation der Menschenrechte in Zaire, Gründe für die unterschiedlichen Beurteilungen des UNHCR, von ai sowie in den Lageberichten des Auswärtigen Amtes; Pressemeldungen in Belgien über Folterungen und das spurlose Verschwinden von Abgeschobenen; Erlaß eines sechsmonatigen Abschiebestopps

KlAnfr  
 s. *Flüchtling*  
 Drs 11/5732

*Pauschal-Kritik an deutscher Polizei durch Amnesty International (AI)*

Generelle Verurteilung der Polizei in einem von AI vorgelegten Bericht bzw den darin angeführten Fällen von Menschenrechtsverletzungen an Ausländern; Zurückweisung der Angriffe analog dem BinnenMin und weiterer IM der Länder

Antr  
 s. *Polizei*  
 Drs 11/5990

*Umsetzung der Empfehlungen von amnesty international*

Bewertung bzw Umsetzung des Berichts „Ausländer als Opfer - Polizeiliche Mißhandlungen in der Bundesrepublik Deutschland“

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 14.06.1995 und Antw IM  
 Drs 11/6041

*Abschiebungen nach Zaire*

Beurteilung der innenpolitischen Lage und Menschenrechtssituation in Zaire durch das UNCR, ai und Auswärtige Amt; Übergabe von Passagierlisten durch die Fluggesellschaft Sabena an zairische Sicherheitsdienste mit spezieller Kennzeichnung von abgeschobenen Asylbewerbern; Folterung dieser Flüchtlinge, Aufklärung des Falles A. E.; Eintreten für einen Abschiebestopp bzw Aussetzung aller Abschiebungen nach Zaire

Antr  
 s. *Flüchtling*  
 Drs 11/6672

*Gewaltbereitschaft der Polizei gegen Ausländer?*

Stand der Ermittlungen und Konsequenzen des Göppinger Polizeieinsatzes gegen einen türkischen Staatsangehörigen, Erwähnung dieses Falles sowie Feststellung einer generell vorhandenen Gewaltbereitschaft der Polizei gegen Ausländer in einem (neuerlichen) Bericht von amnesty international; Angebot und Akzeptanz von Anti-Aggressions-Training sowie Erhöhung des Ausländeranteils bei der Polizei

KlAnfr  
 s. *Polizei*  
 Drs 11/7119

## Ampel

s. *Verkehrslenkung*

## AMSEL

s. *Multiple Sklerose*

## Amstetten, Gemeinde

*Stillegung der Schienenstrecke Amstetten-Gerstetten*

Begründung o.g. Stilllegungspläne der WEG; Sicherung des Fortbestands mit freien Regionalisierungsmitteln?

KlAnfr  
 s. *Eisenbahnstrecke*  
 Drs 11/7070

## Amt für Flurneuordnung und Landentwicklung

s. *Landwirtschaftsbehörde*

## Amt für Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur

s. *Landwirtschaftsbehörde*

## Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz

s. *Wasserverwaltung*

## Amtsgericht

*Verzögerungen im automatisierten Mahnverfahren beim Amtsgericht Stuttgart*

Maßnahmen zur Beschleunigung der Abläufe

KlAnfr  
 s. *Mahnverfahren*  
 Drs 11/279

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Geschäftsstellenautomation bei Amtsgerichten

BeschlEmpf und Bericht FA 08.10.1992 Drs 11/878  
 PIPr 11/14 10.12.1992 S. 892

*Probleme beim automatisierten Mahnverfahren am Amtsgericht Stuttgart*

Gründe und Auswirkungen der wiederholten Softwareausfälle, u.a. Bearbeitungsrückstände, fehlerhafte Kostenbescheide, zusätzliche Portokosten aufgrund von Neubescheidungen; Abhilfemaßnahmen, evtl Neuauflage des (veralteten) Computerprogramms

KlAnfr  
 s. *Mahnverfahren*  
 Drs 11/2497

*Arbeitsbedingungen und Ausstattung beim Amtsgericht und Notariat Philippsburg*

Arbeitsbedingungen, insbes bei der Bildschirmarbeit und im Telefondienst; Maßnahmen zur Erreichung geltender Standards, Beschaffung einer modernen Telefonanlage

Antr  
s. *Büroarbeit*  
Drs 11/2600

*Vorgehen der Mosbacher und Karlsruher Justiz gegen eine Kommunalpolitikerin*

Unterschiedliche/ungewöhnliche Behandlung von Beteiligten bzw Verlautbarungen der Staatsanwaltschaft und Gerichte in Mosbach bei Ermittlungen, Anklageerhebung, Urteilsfindung und -begründung gegen die Kreistagsabgeordnete Gabriele M. wegen deren Äußerung: „Das sind doch Nazis! Das sind Nazimethoden!“ Verhältnismäßigkeit der 19-tägigen Verhandlungsdauer von zwei Strafgerichten im Hinblick auf die Bekämpfung der Schwerekriminalität und Überlastung der Justiz

KlAnfr  
s. *Justiz*  
Drs 11/3175

*Situation bei den Arbeitsgerichten*

Entwicklung der Verfahren, der Personal-, Sach- und Raumaussstattung im Vergleich zu den Amtsgerichten seit 1989; Anteil der Verfahrenserledigung durch Vergleich; (vorübergehende) Bereitstellung von Richtern u.a. Kräften, evtl aus anderen Gerichtsbarkeiten, zum Abbau der konjunkturell bedingten Arbeitsspitzen; Maßnahmen zur Minimierung der Einarbeitungszeiten bei Einführung der EDV

Antr  
s. *Arbeitsgericht*  
Drs 11/3369

*Amtsgericht Esslingen*

Gebäudezustand, Gründe für die Senkungen, Kosten- und Zeitrahmen der Sanierung; zeitweise bzw dauerhafte Verlegung des Gerichts in andere Gebäude?

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 21.02.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/3465  
BeschlEmpf und Bericht FA 21.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Mietrechtsstreitigkeiten*

Ursachen, Verfahrensanteil und -ausgang von Mietangelegenheiten vor Amts- und Landgerichten; Hauptbegründungen der Urteile

KlAnfr  
s. *Miete*  
Drs 11/4011

*Ges zur Änd des GerichtsorganisationsGes und des LandesGes über die freiwillige Gerichtsbarkeit*

Zuordnung des Amtsgerichts Maulbronn zum Landgerichtsbezirk Karlsruhe; Festlegung der Zuständigkeit der Amtsgerichte bei Entscheidungen über die Namensbestimmung für eheliche Kinder sowie im Falle von (zwangsweisen) Untersuchungen nach dem Betreuungsrecht, Konkretisierung der Regelungen zur Mitwirkung der Gemeinden in Nachlaßfällen

GesEntw  
s. *Gerichtsorganisationsgesetz*  
Drs 11/4868

*Sanierungsmaßnahmen Amtsgericht Philippsburg*

Durchführung notwendiger Sanierungsmaßnahmen; Aufrechterhaltung des Geschäftsablaufs während der Arbeiten im Gebäude oder in externen Räumlichkeiten?

KlAnfr Walter Heiler SPD 20.12.1994 und Antw FM Drs 11/5151

*Strafanzeige gegen einen im Dienst verletzten Polizisten durch einen Richter am Amtsgericht Mannheim*

Bewertung der Anzeigenerstattung eines Richters nach Aktendurchsicht ohne Rücksprache mit dem Betroffenen; Verpflichtung des Landes als Dienstherr des Polizeibeamten zur Vorlageleistung der verlangten Sicherheit und Gerichtskosten?

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6675

*Personalpolitik am Amtsgericht Saulgau*

Einrichtung einer Amtratsstelle bei dem vergleichsweise kleinen Amtsgericht Saulgau, lauffbahnwidrige Besetzung einer Wachtmeisterstelle; Ergebnisse disziplinarischer und staatsanwaltschaftlicher Ermittlungen sowie Untersuchungen des RH gegen den Amtratsrat M. wegen unerlaubter Nebentätigkeit, Untreue u.a.; Normalisierung der Situation durch eine Versetzung des Amtrats?

Antr Wolfgang Bebbler u.a. SPD 19.12.1995 und Stellungnahme JuM Drs 11/6945  
BeschlEmpf und Bericht StändA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Personelle Konsequenzen der Geschäftsstellenautomation bei den Amtsgerichten*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 893 894 897

*Entwicklung der Eingänge bei den Amtsgerichten; EDV-Einsatz beim Amtsgericht Bad Cannstatt*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3958 3963 3964  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4773 4775 4783

**Amtspflegschaft**

s. *Betreuung (Rechtsinstitut)*

**Amtstierarzt**

s. *Tierarzt*

**Analphabetentum**

s. *Analphabetismus*

**Analphabetismus**

s.a. *Rechtschreibung*

*Analphabetismus in BW*

Zunahme der Analphabetisierung deutscher Bevölkerungsschichten z.T. als Folge zunehmender Segregationserscheinungen der Gesellschaft, Verschlechterung des Bildungsstandes trotz steigenden Mitteleinsatzes im Bildungshaushalt? Abhilfemaßnahmen

Antr Lothar König u.a. REP 06.09.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2451  
BeschlEmpf und Bericht Schula 01.12.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Analphabetismus in BW*

Ursachen und Umfang; Hilfs- und Beratungseinrichtungen, Ausstattung und Finanzierung; Zahl der erwachsenen Kursteilnehmer an solchen Bildungseinrichtungen 1992

KlAnfr Christa Vosschulte CDU 27.09.1993 und Antw MKS Drs 11/2626

*Nicht ausreichende Berufsreife von Lehrlingen*

Umfang, Gründe und Folgen von Defiziten bei Schulabgängern, insbes der Haupt- und Realschulen; Zusammenhang mit Analphabetismus? Zunahme von Mängeln im Bildungswesen trotz steigendem Mitteleinsatz; Abhilfemaßnahmen; Untersuchungen und Analysen zur Effizienz des Bildungswesens, insbes der Haupt- und Realschulen

Antr  
s. *Bildungswesen*  
Drs 11/3064

**Anerkennung von Asylbewerbern**

s. *Asylbewerber*

**Angestellter im öffentlichen Dienst**

s. *Bediensteter*

**Angewandte Ethik**

s. *Ethik*

**Angola***Befristeter Abschiebestopp nach Angola*

Einschätzung der Gefahr für zurückgeschickte Flüchtlinge, Opfer des Bürgerkrieges und seiner Folgen zu werden; Hinwirkung auf einen befristeten Abschiebestopp

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 02.03.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3552  
BeschlEmpf und Bericht IA 22.06.1994 Drs 11/4501  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

**Anlieger**

s.a. *Grundstück*  
s.a. *Immobilien*  
s.a. *Nachbarrecht*

*Übertragung der Reinigungspflicht für Straßenränder*

Beurteilung einer satzungsrechtlichen Befugnis der Gemeinden zur Übertragung der o.g. Verpflichtung an die Straßenanlieger

KlAnfr  
s. *Straßenreinigung*  
Drs 11/3527

*Reinigung der Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage*

Änd des LStraßenGes: Einräumung einer satzungsrechtlichen Befugnis der Gemeinden zur Übertragung der o.g. Verpflichtung an die Straßenanlieger

KlAnfr  
s. *Straßenreinigung*  
Drs 11/3761

*Verkehrsberuhigung in Wohngebieten*

Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen von Tempo-30-Zonen und verkehrsberuhigten Bereichen: Veränderungen im Unfallgeschehen und Kraftstoffverbrauch sowie der Abgas- und Lärmemissionen, Akzeptanz von Anwohnern, Anliegern und Gebietsfremden, Wirkung der mobilen und stationären Kontrollpraxis, geeignete bzw verlangte zusätzliche Maßnahmen, z.B. Schwellen, Verengungen, optische Signale, Zurückhaltung der Kommunen als Folge der kostenintensiven Auflagen zur komplementären Straßengestaltung in den beruhigten Bereichen

Antr  
s. *Verkehrsberuhigung*  
Drs 11/6087

**Anpassungsgeld**

s. *Übergangszahlung*

**Anstaltsseelsorger**

s. *Pfarrer*

**Anstrichmittel**

s.a. *Bleiverbindung*  
s.a. *Holzschutz*  
s.a. *Lösungsmittel*

*Verwendung von biozidhaltigen Antifoulings am Bodensee*

Verletzung der Vorschriften der BodenseeschiffahrtsVO; Gegenmaßnahmen

KlAnfr Norbert Zeller SPD 06.07.1992 und Antw UM Drs 11/125

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*

Verwendung von Baustoffen, Holzschutzmitteln, Lacken usw mit dem Umweltzeichen

Antr  
s. *Ökologisches Bauen*  
Drs 11/2769

*Regionale Verteilung des überwiegend organisch belasteten Sonderabfallaufkommens in BW*

Aufkommen 1993 und geeignete Entsorgungstechniken (Veba-Hydrierung oder Plasmoxverfahren) nach Abfallgruppen: Öle, ölhaltige Abfälle/Schlämme, halogenierte/halogenfreie Lösemittel und Destillationsrückstände, Lackreste, Klebstoffe, Kunststoff-/Gummiabfälle, Holz, Verpackungen u.a.

KlAnfr  
s. *Sonderabfall*  
Drs 11/4494

*Beimischung von Rostschutzfarbe in Paprikapulver*

Rostschutzfarbe in Paprikapulver ungarischer Herkunft: Vergiftungsfälle, Vorsorgemaßnahmen zum Schutz der Verbraucher

KlAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/4748

*Gesundheitsgefährdende Substitute für Bleichromate (Azo-Farbstoffe)*

Zusammensetzung von Gremien zur EU-weiten Einstufung bzw Kennzeichnung gefährlicher Stoffe; Beantwortung der KlAnfr

11/4200 auf Basis der Stellungnahme einer Firma der Großchemie; Informationsdefizite gegenüber den Anwendern beim Verkauf und Einsatz von Benzidingleben in Anstrichmitteln, Ausschluß der Verwendung von Azo-Pigmenten oberhalb 200 Grad Celsius in Kunststoffen; Möglichkeiten zur Förderung der Substitution von Bleichromat und Ersatzstoffen; Erstellung einer epidemiologischen Studie über die Mortalität bei der Herstellung und Verarbeitung von Benzidingleben u.a. organischen Pigmenten; Prüfung von Gesundheitsrisiken durch unabhängige Sachverständige

Antr  
s. *Bleiverbindung*  
Drs 11/4797

#### *Chlorchemie und Wirtschaft*

Arbeitsplätze und Umsätze bei Herstellung und Vertrieb von Lacken und Pestiziden auf der Basis chlorchemischer Ausgangsmaterialien

KlAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/5254

#### *Bodenseeraum*

Verzicht auf biozidhaltige Antifoulingfarben als Schiffsanstrich

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

#### *Plädoyer für phototrope (energiedämmende) Häuseranstriche*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2212

#### **Antenne**

##### *Grenzwerte für elektrische, elektromagnetische und magnetische Felder*

Entwicklung einheitlicher Kriterien für die Genehmigung von Antennenanlagen

Antr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/2100

##### *Geplanter SWF-Sendeturm auf dem Feldberg*

Beurteilung o.g. Pläne sowie des Alternativvorschlags des Schwarzwaldvereins; Rückbau der ehemaligen Anlagen der US-Streitkräfte im Zentrum des Naturschutzgebiets am Feldberg

KlAnfr  
s. *Feldberg*  
Drs 11/4375

##### *SWF-Sendemast auf dem Feldberg*

Beurteilung o.g. Pläne und Kosten; Rückbau der ehemaligen Anlagen der US-Streitkräfte und Pflege der Flächen entsprechend dem Schutzzweck des NSG nach dem Beschl des Ltg vom 20.02.1992 (Drs 10/6676) und der Mittlg der LReg vom 13.11.1992 (Drs 11/617); Anstreben einer Konfliktlösung zwischen den unterschiedlichen Interessen

Antr  
s. *Feldberg*  
Drs 11/4440

##### *Verhinderung des „Wildwuchses“ von Mobilfunk-Antennen*

Entwicklung seit 1993; raumplanerische Möglichkeiten zur Konzentration auf wenige Standorte, gemeinsame Nutzung dieser Masten für verschiedene Mobilfunknetze und Betreiber

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 14.06.1995 und Antw  
WM Drs 11/6040

#### **Antifaschismus**

s.a. *Jugend gegen Rassismus in Europa*

s.a. *Sozialistische Alternative Voran*

s.a. *VVN - Bund der Antifaschisten*

##### *„Antifaschistische“ Vereinigungen und Bündnisse*

Auflistung der Organisationen, Zusammenschlüsse, Ziele, Mitglieder und Aktionen; Verflechtungen bzw Kooperationen mit linksextremistischen Vereinigungen, insbes mit DKP, PDS, VVN, JRE, RAF u.ä.; Bewertung durch die BReg; Beobachtung durch die Verfassungsschutzbehörden des Landes und Bundes; Fälle von strafrechtlichen Ermittlungen und deren Ergebnisse?

Antr REP 05.05.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3955

##### *Linksextremistische, neokommunistische und „antifaschistische“ Vorkommnisse an Schulen*

Fälle und Konsequenzen 1993; Aktivitäten und „Erfolge“ von außerschulischen Personen und Gruppen; vorbeugende Maßnahmen und Reaktionen der Schulleitungen bei Vorfällen, Ergebnisse bei Einschaltung von Ermittlungsbehörden

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/4261

##### *Antidemokratische, linksextremistische und afaschistische Agitations- und Hetzschriften*

Ermittlungen, Anklageerhebungen, Urteile und Verfahrenseinstellungen aufgrund presserechtlicher Verjährungsfristen; Änd des LPresseGes

Antr  
s. *Volksverhetzung*  
Drs 11/4342

##### *Umtriebe einer antifaschistischen Gruppe in einem Esslinger Jugendhaus*

Vergleich des BinnenMin und eines CDU-BTagsAbg mit Hitler in einem von o.g. Gruppierung im Jugendhaus KOMMA erstellten Flugblatt: Klärung der strafrechtlichen Relevanz sowie Verantwortung des Stadtjugendrings und der Jugendhausleitung

KlAnfr  
s. *Volksverhetzung*  
Drs 11/4773

##### *Bewertung des antifaschistischen Widerstands im „Dritten Reich“ sowie der Nachkriegsentwicklung antifaschistischer Vereinigungen und Organisationen*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3621 ff

#### **Antifoulingmittel**

s. *Anstrichmittel*

#### **Antisemitismus**

s. *Rassismus*

#### **AOK**

s. *Krankenkasse*

**Apfelanbau**

s. *Obstbau*

**Apfelsaft**

s. *Fruchtsaft*

**Apotheke**

s.a. *Apotheker*

*Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes*

Verhalten der Ärzte bei Verschreibungen von Arzneimitteln, Hilfsmitteln und Kuren; Umsatzentwicklung der Apotheken

Antr

s. *Gesundheits-Strukturgesetz*

Drs 11/1355

*Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes (GSG)*

Auswirkungen bei Pharmaherstellern und Apotheken; korrekturbedürftige Bestimmungen des Gesetzes

Antr

s. *Gesundheits-Strukturgesetz*

Drs 11/1424

*Wirtschaftliche Bedeutung des Gesundheitswesens*

Arbeitsplatz- und Umsatzentwicklung in Laboratorien und Apotheken

Antr

s. *Gesundheitswesen*

Drs 11/4559

*„Alte Apotheke“ in Königsbronn, LKreis Heidenheim*

Positive Bescheidung des seit 1988 vorliegenden Abrißgesuchs der Gemeinde Königsbronn

KlAnfr

s. *Abbruch von Gebäuden*

Drs 11/4907

*Auswirkungen von Pharma-Reimporten in BW*

Akzeptanz, Auswirkungen und Reaktionen seitens der Ärzte, Apotheker, Patienten, Kostenträger und Pharmaunternehmen

Antr

s. *Arzneimittel*

Drs 11/5549

*Verordnung und Handel mit gesundheitsgefährdenden Schlankheitspillen in BW*

Umfang der Beteiligung von Ärzten und Apothekern in BW; aufgetretene Gesundheitsschäden und Todesfälle; Defizite bei der Patientenaufklärung sowie Kontrollmöglichkeiten bei Individual-Rezepturen; Informationszeitpunkt und Reaktionen der Überwachungsbehörden, Stellungnahmen des BGesundheitsamts

Antr

s. *Arzneimittel*

Drs 11/6485

**Apotheker**

*Ges zur Änd des KammerGes*

Neuregelung der Weiterbildung der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker; Ermächtigung der Kammern zum Erlaß autonomer Regelungen und zur Zulassung von Weiterbildungsstätten;

Verbesserung der Weiterbildungsmöglichkeiten bei niedergelassenen Ärzten; Erhöhung der Höchstgrenze für Geldbußen seitens der Berufsgerichtsbarkeit

GesEntw

s. *Kammergesetz*

Drs 11/4644

*Verordnung und Handel mit gesundheitsgefährdenden Schlankheitspillen in BW*

Umfang der Beteiligung von Ärzten und Apothekern in BW; aufgetretene Gesundheitsschäden und Todesfälle; Defizite bei der Patientenaufklärung sowie Kontrollmöglichkeiten bei Individual-Rezepturen; Informationszeitpunkt und Reaktionen der Überwachungsbehörden, Stellungnahmen des BGesundheitsamts

Antr

s. *Arzneimittel*

Drs 11/6485

**Approbationsordnung für Ärzte**

s.a. *Berufsrecht*

*Novellierung der Approbationsordnung für Ärzte*

Beurteilung der vorgesehenen Änd und Auswirkungen, Stellungnahme der LÄrzttekammer

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 09.07.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2208

BeschlEmpf und Bericht SozA 07.10.1993 Drs 11/2948

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

**Approbierter Arzt**

s. *Arzt*

**Arbeit**

s.a. *Arbeitsplatz*

s.a. *Arbeitstherapie*

s.a. *Arbeitszeit*

s.a. *Büroarbeit*

s.a. *Kinderarbeit*

s.a. *Kurzarbeit*

s.a. *Museum für Technik und Arbeit*

s.a. *Schichtarbeit*

s.a. *Schwarzarbeit*

s.a. *Sonn- und Feiertage*

s.a. *Sozialarbeit*

s.a. *Teilzeitarbeit*

s.a. *Überarbeit*

s.a. *Zwangsarbeit*

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Eigenständigkeit statt sozialer Abhängigkeit*

Nutzung der Möglichkeiten des BSHG zur Heranziehung von Sozialhilfeberechtigten zu gemeinnütziger Arbeit

GrAnfr

s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/1075

*Arbeits-, Betriebsnutzungs- und Maschinenlaufzeiten*

Entwicklung der o.g. Zeiten in den letzten zehn Jahren - differenziert nach Wirtschaftsbereichen und Unternehmensgrößen; Vergleich mit der EG, Japan und den USA; Entwicklung der

Samstags- und Sonntagsarbeit, der Tages- und Wochenarbeitszeiten sowie der Überstunden seit 1983; Beurteilung von Arbeitszeitmodellen, die von der normalen Fünf-Tage-Woche abweichen, aus Arbeitgeber- und Arbeitnehmersicht

Antr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/1964

*Heranziehung von Sozialhilfeempfängern, insbes Jugendlichen, zu gemeinnütziger Arbeit*

Zahlenangaben nach Altersgruppen; Information der Kommunen durch die zuständigen Sozialämter über die o.g. Möglichkeiten

KIAnfr Roland Ströbele CDU 13.09.1993 und Antw SM Drs 11/2521

*Änd des BSHG, Einführung einer Arbeitspflicht*

Zahl der arbeitsfähigen Sozialhilfeempfänger; Erarbeitung eines Konzepts mit den Kommunen, Beschaffung von gemeinnütziger und zusätzlicher Arbeit, Eröffnung einer Perspektive mit dem Ziel der Wiedereingliederung in den allgemeinen Arbeitsmarkt

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/2873

*Beschäftigungssituation von Strafgefangenen in Justizvollzugsanstalten*

Beschäftigungslage und Umsatzvolumen durch Strafgefangenenarbeit; Erreichung von Vollbeschäftigung durch eine erhöhte Vergabe von öffentlichen Aufträgen sowie durch professionelles Marketing; Zahl der außerhalb der JVA beschäftigten Freigänger

Antr REP 23.03.1994 und Stellungnahme JuM Drs 11/3684

*Umsetzung des ArbeitszeitrechtsGes in BW*

Auswirkungen der neuen Rechtslage, insbes der Ausnahmeregelung für Arbeit an Sonn- und Feiertagen; Schaffung der Rahmenbedingungen für die Aufsichtsbehörden zur Kontrolle der Genehmigungsvoraussetzungen von Sonn- und Feiertagsarbeit

Antr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/3989

*Psychostreß und Psychoterror am Arbeitsplatz (Mobbing)*

Begriffsdefinitionen, Statistiken, in- und ausländische Studien; Beziehung zum Gewaltbegriff; Ursachen, Handlungsweisen, Täter, Opfer und Folgen für Arbeitgeber, Betroffene und Gesellschaft - differenziert nach Privatwirtschaft und öffentlichem Dienst; Arbeitsunfähigkeit, Krankenhausaufenthalte, Frühinvalidität, Kündigungen, Selbstmorde wegen psychiatrischer Krankheiten, u.a. Psychosen, Neurosen; Beziehung zwischen Mobbing und sexueller Belästigung am Arbeitsplatz; Konsequenzen, u.a. Fortbildung, soziale Präventivmedizin, Änd in der Arbeitsorganisation, im Dienstrecht und Arbeitsvertragsrecht

GrAnfr  
s. *Psychoterror*  
Drs 11/4014

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Verlängerung bzw Flexibilisierung der Arbeits- und Maschinenlaufzeiten; Erleichterung von Schichtarbeit, Samstags- und Sonntagsarbeit

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Arbeitsplätze in der Jugendvollzugsanstalt Schwäbisch Hall*

Derzeitige bzw künftige Beschäftigungslage nach Errichtung des Neubaus; Verhandlungsergebnisse mit Betrieben zur Schaffung entsprechender Arbeitsplätze in Schwäbisch Hall u.a. Anstalten

KIAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 07.12.1994 und Antw JuM Drs 11/5077

*Gemeinnützige Arbeiten zur Vermeidung von Straftaft*

Aussetzen des Modells „Schwitzen statt Sitzen“ durch die Gerichtshilfe Stuttgart; Übernahme bzw Finanzierung der Vermittlung und Durchführung derartiger Arbeiten in Trägerschaft der Bewährungshilfe Stuttgart e.V.?

Antr  
s. *Bewährungshilfe*  
Drs 11/6223

*Krankenstand und Entgeltfortzahlung in BW*

Auswirkungen psychischer Faktoren wie Arbeitsbedingungen, Streßsituationen und Mobbing auf die Höhe des Krankenstandes

GrAnfr  
s. *Krankheit*  
Drs 11/6422

*Neue Arbeitszeitformen in der baden-württembergischen Wirtschaft*

Bedeutung flexibler Arbeitszeiten für die Beschäftigungs- und Standortsicherung, Umsetzung der gesetzlichen und tarifrechtlichen Möglichkeiten nach Betrieben und Branchen seit 1990, Auswirkungen auf Arbeitsbedingungen, Gehaltsstrukturen und Produktivität; Einbeziehung von Samstagen, Sonn- und Feiertagen als betriebliche Nutzungs- bzw Maschinenlaufzeiten; gesundheitliche und soziale Auswirkungen von Schicht-, insbes Nachtarbeit; europäischer Arbeitszeitvergleich im produzierenden Gewerbe und Dienstleistungssektor; Erfahrungen im Einzelhandel; tarifvertragliche Absicherung bzw Ausweitung von Teilzeitarbeit, u.a. auch Altersteilzeit

GrAnfr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/6628

*„Bündnis für Arbeit - BW“*

Aktuelle Debatte beantragt von den GRÜNEN  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6816

*Vergleich zwischen der Arbeitsorganisation deutscher und japanischer Unternehmen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 53 54

*Humanisierung des Arbeitslebens; Arbeitsorganisation der Japaner; Einführung von Gruppenarbeit*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1694 ff

*Vorschläge zur besseren Verteilung der Arbeit und Abbau der Arbeitslosigkeit; Einführung neuer Formen der Arbeitsorganisation, insbes Gruppenarbeit*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2325 2342 2343 2349 2352 2357 2360 ff

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3421 ff 3507 ff



*Steigerung der Motivation der Beschäftigten, Delegation von Verantwortung iR von Gruppenarbeit*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2985 2986

*Bessere Verteilung der Arbeit; Entlastung von hohen Lohnkosten*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3826 ff

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4089 ff

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4888 4890 4892 ff

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5584 5585

*Entlastung des Faktors Arbeit von hohen Lohnnebenkosten; Erhöhung der Chancen für mehr reguläre Erwerbsarbeit*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5769 5773 ff

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5853 5854 5865 ff

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6079 ff

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6302 ff

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6406 6408 6411 ff 6437

*Notwendigkeit und Ausgestaltung eines Bündnisses für Arbeit; Abkehr von der Finanzierung des Sozialstaats über die Erwerbsarbeit*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6667 6672 ff 6739 ff

*Notwendigkeit und Ausgestaltung eines Bündnisses für Arbeit; Entlastung des Faktors Arbeit von hohen Lohnnebenkosten*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6816 ff

## Arbeitgeber

*s.a. Handwerk*

*s.a. Unternehmen*

*s.a. Wirtschaft*

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Eigenständigkeit statt sozialer Abhängigkeit*

Täuschungsmanöver von Arbeitgebern und Arbeitnehmern bei der Inanspruchnahme von Arbeitslosengeld; Gewährung dieser Leistungen auf der Basis des letzten (höher dotierten) Arbeitsentgelts; Eindämmung von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung mit Hilfe des Sozialversicherungsausweises

GrAnfr

*s. Leistungsprinzip*

Drs 11/1075

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der Wirtschaft und der Wirtschaftspolitik*

Bessere Honorierung der Leistungsbereitschaft von Arbeitnehmern und Unternehmern: Flexibilisierung der (Lebens-)Arbeitszeiten, Konzentration staatlicher Transferleistungen beim Finanzamt - Verrechnung mit der Steuerschuld, Arbeitnehmerbeteiligung am Produktivvermögen, mittelstandsorientierte Steuerpolitik u.a.; Handlungsbedarf in den zentralen Bereichen: Fahrzeugbau, Elektrotechnik und Maschinenbau sowie Verkehrswege, Bildung und gewerbliche Abfälle

Antr

*s. Leistungsprinzip*

Drs 11/1262

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Ermittlung der Pflegesätze und der Beiträge an die Pflegekassen; Auswirkungen des GesEntw für Arbeitgeber, Arbeitnehmer, Sozialhilfeträger, Bund, Krankenkassen und gesetzliche Unfallversicherung

GrAnfr

*s. Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/2348

*Die „neuen Entbehrlichen“*

Umfang und Kosten der (unfreiwilligen) Frühverrentung älterer Arbeitnehmer, zusätzliche Belastung der Arbeitslosen- und Rentenversicherung sowie der Sozialhilfeträger, Regreßnahme bei den Arbeitgebern; psychosoziale Probleme, Erkrankungen und Beratungsbedarf; Einräumung einer gesetzlichen Widerrufsfrist für Ausscheidungsverträge; Ausschluß des Vorruhestands im öffentlichen Dienst; Förderung kommunaler Arbeitsbörsen für unfreiwillige Frührentner

Antr

*s. Vorruhestand*

Drs 11/4130

*Tarifrunde 1995*

Feststellung eines Nachholbedarfs auf der Einkommenseite nach Aussagen führender Gewerkschafter; mäßigende Einwirkung auf die Tarifpartner

Antr

*s. Tarifvertrag*

Drs 11/4723

*Berufskrankheiten*

Entwicklung der Berufskrankheiten, Zahl und Dauer der Anerkennungs- bzw anschließenden Gerichtsverfahren; arbeitsmedizinische Kenntnisse der niedergelassenen Ärzte; Verpflichtung der Arbeitgeber zur Dokumentation der arbeitsplatzbezogenen Belastungsdaten, Umkehr der Beweislast, Verbesserung der Rechtsstellung der Betroffenen im Anerkennungsverfahren

Antr

*s. Berufskrankheit*

Drs 11/4759

*Die Sozialkürzungspläne der Arbeitgeberverbände und mögliche Auswirkungen auf den Wirtschafts- und Sozialstandort BW*

Aktuelle Debatte

*s. Soziale Sicherheit*

PIPr 11/53 S. 4229

*Lohnpolitische Konzeptionen und Vermögensbildungsstrategien*

Lohnfindungssysteme und jeweilige Verteilungseffekte, Einflußnahme auf die Tarifpartner? Bewertung unterschiedlicher Modelle und Vorschläge, u.a. stärkere Ausrichtung auf einzelbetriebliche Abschlüsse; Gestaltungsformen betrieblicher Gewinn- und Kapitalbeteiligungen sowie überbetrieblicher Vermögensbildung in Arbeitnehmerhand; Art, Umfang, berührte Mitarbeiter und Branchenverteilung von Beteiligungsunternehmen in BW und bundesweit; Ursachen für deren Rückgang sowie der staatlichen Leistungen zur Vermögensbildung

GrAnfr

*s. Vermögensbildung*

Drs 11/5282

*Neukonzipierung der Finanzierung der Pflegeversicherung*

Wahrung der Parität in der Beitragsfinanzierung zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern; Schaffung einer vollen Kompensation des Arbeitgeberanteils für Klein- und Mittelbetriebe sowie für Freie Berufe als Arbeitgeber über eine steuerliche Abzugsregelung

Antr

*s. Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/5279

*Sondergutachten des Sachverständigenrates zur Kompensation in der Pflegeversicherung*

Ablehnung einer weiteren Feiertagsstreichung zum Ausgleich von Beitragsmehrbelastungen der Arbeitgeber nach Inkrafttreten der zweiten Stufe der Pflegeversicherung; Hinwirkung auf eine paritätische Beitragsfinanzierung zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern sowie auf eine Reform des Steuer- und Abgabensystems zur Absenkung der Sozialversicherungsbeiträge

Antr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/6514

*Auszahlung des Kindergeldes durch die Arbeitgeber*

Zahl der von o.g. Verpflichtung betroffenen Firmen in BW; einmalige und monatliche (Gesetzesfolgen-)Kosten für Unternehmen mit ca 50, 500 sowie 5000 Mitarbeitern; Vereinbarkeit mit der beabsichtigten Stärkung des Wirtschaftsstandorts Deutschland

Antr

s. *Kindergeld*

Drs 11/6550

*Steuerrechtliche Gleichbehandlung der Bürger/Bürgerinnen in BW*

Absprachen zwischen Finanzämtern und Arbeitgebern über steuerfreie Zuwendungen an Mitarbeiter, Rechtsgrundlagen sowie Steuerausfälle durch solche Vereinbarungen seit 1990, Vereinbarkeit mit der Steuergerechtigkeit und Gleichbehandlung aller Bürger

Antr

s. *Steuergerechtigkeit*

Drs 11/6766

*Beschäftigungspolitische Vorschläge der IG Metall, geforderte Gegenleistungen von Arbeitgeberseite*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6302 ff

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6817 ff

**Arbeitnehmer**s.a. *Arbeitnehmerüberlassung*s.a. *Arbeitsunfähigkeit*s.a. *Bediensteter*s.a. *Berufsverkehr*s.a. *Kündigung eines Arbeitsverhältnisses*s.a. *Mitarbeiterführung*s.a. *Mitbestimmung*s.a. *Soziale Sicherheit*s.a. *Teilzeitarbeit*s.a. *Vermögensbildung*s.a. *Vorruhestand**Berufliche Weiterbildung auf Hochschulniveau*

Angebot an berufsbegleitenden Weiterbildungsstudiengängen außerhalb der staatlichen Hochschulen; Eingangsvoraussetzungen sowie Erfolgsaussichten der Teilnehmer, insbes Akzeptanz der Abschlüsse auf seiten der Wirtschaft

Antr

s. *Berufliche Weiterbildung*

Drs 11/117

*Beschäftigung von Werkvertragsarbeitnehmern im Baugewerbe*  
Wettbewerbsverzerrungen und Auswirkungen auf dem Arbeitsmarkt durch die Beschäftigung von Werkvertragsarbeitnehmern aus Osteuropa über Subunternehmen; Maßnahmen zur Schadensbegrenzung, evtl Umstellung auf befristete (z.B. 6 bis 9 Monate) Einzelverträge gegenüber der derzeitigen Regelung

Antr

s. *Bauwirtschaft*

Drs 11/129

*Ausländische Arbeitskräfte in BW*

Zahlenangaben für 1991 nach Nationalitäten, Geschlecht, Alter, Qualifikation usw; Beurteilung des Beitrags zur Sicherung des sozialen Netzes; Einschätzung des weiteren Bedarfs bis ins Jahr 2000

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 23.07.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/213

BeschIEmpf und Bericht SozA 08.10.1992 Drs 11/752

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 705

*„Auslandsstipendien für junge Arbeitnehmer“*

Akzeptanz und Wirksamkeit des o.g. Programms, Verbesserung der Berufschancen der Teilnehmer; Notwendigkeit einer Ausweitung des Programms

KIAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 24.07.1992 und Antw WM Drs 11/220

*Osteuropäische Arbeitskräfte im Baugewerbe*

Wettbewerbsverzerrungen durch die Beschäftigung von Werkvertragsarbeitnehmern aus Osteuropa über Subunternehmen; Gegenmaßnahmen

KIAnfr

s. *Bauwirtschaft*

Drs 11/238

*Osteuropäische Beschäftigte*

Beurteilung der gleichzeitigen Zunahme der Zahl von Werkvertragsarbeitnehmern aus Osteuropa über Subunternehmen sowie der Kurzarbeit in der baden-württembergischen Bauwirtschaft; Gegenmaßnahmen

Antr

s. *Bauwirtschaft*

Drs 11/292

*Neuordnung der Beschäftigung osteuropäischer Bauarbeiter in BW*

Erarbeitung einer Neukonzeption, Erweiterung des Ausländerrechts: Zuweisung neuer Kontingente (nur noch max 10 % der deutschen Stammarbeiter) an die Arbeitsverwaltungen der einzelnen BLänder, Intensivierung der Kontrollen von Arbeitsämtern und WKD, Bereitstellung des notwendigen Personals, Beteiligung der Firmen an der Finanzierung, Unterbindung von Subunternehmerketten, Begrenzung der Beschäftigungszeiten, Vermeidung von Lohndumping, Steuer- und Sozialversicherungsverlusten, Sicherung von Haftungsansprüchen für mangelhafte Bauleistungen

Antr

s. *Bauwirtschaft*

Drs 11/316

*3. Bildungsweg*

Entwicklung von Modellen eines Hochschulstudiums für besonders qualifizierte Berufstätige: Verbleib während des Studiums im Beschäftigungssystem, Orientierung an den Grundsätzen des

dualen Systems, Vermeidung von Überlasteffekten an den Hochschulen, Aufgabenübertragung an bestehende, sich weitgehend selbst finanzierende Bildungseinrichtungen

Antr  
s. *Dritter Bildungsweg*  
Drs 11/443

*Sicherung des Facharbeiternachwuchses in BW*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU  
PIPr 11/10 11.11.1992 S. 540

*Übernahme von zivilen Arbeitnehmern der Camp Dolan Barracks, Schwäbisch Hall-Hessental, durch LDienststellen*

Übernahme in den Vollzugs- oder Polizeidienst, Aufhebung der Altershöchstgrenze

KlAnfr  
s. *Bediensteter*  
Drs 11/930

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Eigenständigkeit statt sozialer Abhängigkeit*

Täuschungsmanöver von Arbeitgebern und Arbeitnehmern bei der Inanspruchnahme von Arbeitslosengeld; Gewährung dieser Leistungen auf der Basis des letzten (höher dotierten) Arbeitsentgelts; Eindämmung von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung mit Hilfe des Sozialversicherungsausweises

GrAnfr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1075

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der Wirtschaft und der Wirtschaftspolitik*

Bessere Honorierung der Leistungsbereitschaft von Arbeitnehmern und Unternehmern: Flexibilisierung der (Lebens-)Arbeitszeiten, Konzentration staatlicher Transferleistungen beim Finanzamt - Verrechnung mit der Steuerschuld, Arbeitnehmerbeteiligung am Produktivvermögen, mittelstandsorientierte Steuerpolitik u.a.; Handlungsbedarf in den zentralen Bereichen: Fahrzeugbau, Elektrotechnik und Maschinenbau sowie Verkehrswege, Bildung und gewerbliche Abfälle

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1262

*Soziale Lage von Arbeitslosen und Erwerbstätigen mit geringem Einkommen*

Daten über o.g. Personenkreise - aufgeschlüsselt nach BLändern, Regionen, Branchen und Geschlecht sowie Bezug von Arbeitslosengeld/-hilfe, Sozialhilfe, Wohngeld oder sonstigen staatlichen Transferleistungen; Darlegung der Struktur der betroffenen Haushalte sowie der „verdeckten Arbeitslosigkeit“; Entwicklung der Sozialhilfekosten seit 1973; Auswirkungen der 10. Novelle zum AFG; Verbesserungsmaßnahmen, Anstrengung einer Mindestsicherung für Arbeitslose iRd Arbeitslosenversicherung

Antr  
s. *Arbeitslosigkeit*  
Drs 11/1290

*Endgültige Neuordnung der Beschäftigung osteuropäischer Bauarbeiter in BW*

Beendigung des in mehreren Staatsverträgen verankerten Werksvertragswesens; Ausschluß des Marktzugangs osteuropäischer Baufirmen als Leiharbeiterfirmen; Zulassung der Beschäftigung

nach dem geänderten Ausländerrecht (Gastarbeiterstatus oder Saisonarbeit)

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/1679

*Entwurf des Bundesarbeitsministeriums für ein neues KündigungsfristenGes*

Vollzug der vom BVerfG geforderten Gleichstellung von Angestellten und Arbeitern, Hinwirkung auf eine einheitliche Kündigungsfrist von sechs Wochen zum Quartalsende

Antr  
s. *Kündigung eines Arbeitsverhältnisses*  
Drs 11/1703

*Bau des Arbeitsamts Balingen mit illegal beschäftigten rumänischen Bauarbeitern für Dumpinglöhne*

Beurteilung des o.g. Sachverhalts sowie der nachträglichen Erteilung von Arbeitserlaubnissen durch das zuständige Arbeitsamt Wiesbaden; Konsequenzen für das deutsche Bauunternehmen, dessen rumänische Subunternehmen, für die illegal Beschäftigten sowie für die abgeschlossenen Werk- und Arbeitsverträge

KlAnfr  
s. *Arbeitsverwaltung*  
Drs 11/1732

*Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik*

Gründe, Umfang und Struktur der offenen und verdeckten Arbeitslosigkeit; betroffene Arbeitnehmer, Arbeitsplätze, Branchen und Gebiete; Ursachen und Merkmale des Strukturwandels wie Produktivität, demographische und technologische Entwicklung, Lohnniveau und Arbeitszeiten; Rolle der internationalen Unternehmensverflechtungen, der Investitionsverlagerung ins Ausland, gesellschaftlicher Wertvorstellungen, des Bildungssystems u.a.; Erweiterung der Zumutbarkeits- und Sperrzeitenregelungen sowie der Mobilität der Arbeitssuchenden, Öffnung des Vermittlungsmonopols der BA, Ausweitung eines Zweiten Arbeitsmarkts, Änd der Statistik u.a.m.; Instrumente einer aktiven Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik

GrAnfr  
s. *Arbeitsmarkt*  
Drs 11/2313

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Entwicklung der Zahl von Rentnern sowie der durchschnittlichen Altersruhegelder ab dem Lebensalter von 63 und 65 Jahren für Arbeiter und Angestellte, Männer und Frauen; Auswirkungen der Pflegeversicherung für Arbeitgeber und Arbeitnehmer; demographische Entwicklung von 1990-2030

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/2348

*Streichung des Schlechtwettergeldes*

Auswirkungen auf die Bauwirtschaft und ihre Beschäftigten, insbes Arbeitsplatzverluste, Kurzarbeit, Saisonarbeit, Schwarzarbeit, fehlende Nachwuchsgewinnung

Antr  
s. *Schlechtwettergeld*  
Drs 11/2379

*Wirtschaft und Ausbildung*

Angebot der Hochschulen an Weiterbildungsmaßnahmen für Berufstätige

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/2717

*Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*

Entwicklung der Zahl von Beschäftigten, Arbeitslosen und offenen Stellen seit 1990; Instrumente, Programme und Maßnahmen zum Abbau der (Langzeit-)Arbeitslosigkeit, insbes von Problemgruppen wie unqualifizierte Jugendliche, Frauen und Schwervermittelbare; Maßnahmen zur Erhöhung der Beschäftigungschancen von Frauen

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/2722

*Schaffung eines Ausbildungsberufes unterhalb des Facharbeiters*

Beurteilung des o.g. Vorschlags, Vorgaben des Berufsbildungs-Ges, Gespräche zwischen den zuständigen Ministerien und Vertretern der Wirtschaft und Gewerkschaften; Ermöglichung eines Abschlusses für angelehrte Kräfte im Textilbereich

Antr  
s. *Berufsabschluss*  
Drs 11/2726

*Deutsche Fachkräfte als Berater für Südostasien*

Unterstützung eines Programms deutscher und singapurischer Geschäftskreise zum Einsatz von in Deutschland arbeitslos gewordenen Experten für Firmen und Institute der südostasiatischen Region

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/2805

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Durchschnittliche lebenslange Personalkosten für Beamte, Angestellte und Arbeiter; Leistungsorientierung der Vergütung; Vergleich mit der Privatwirtschaft; verstärkte Verlagerung von Aufgaben und Stellen in den Angestelltenbereich

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Beschäftigungsinitiative des Handwerks*

Reintegration der von der Industrie entlassenen, handwerklich ausgebildeten Arbeitnehmer in den ursprünglich einmal erlernten Handwerksberuf; Hinwirkung auf einen Lohnzuschuß während des ersten Halbjahres der Beschäftigung

Antr  
s. *Handwerk*  
Drs 11/2950

*Ökonomische Konsequenzen internationaler Arbeitskräftemobilität*

Gründe, Umfang und Folgen internationaler Wanderungsströme seit 1960 auf seiten der Aus- und Einwanderungsländer; Herkunfts- und Zielregionen der Migranten, insbes von außerhalb Europas nach westlichen Industriestaaten und BW; Tendenzen der laufenden GATT-Verhandlungen; Qualifikation der Zuwanderer, Akzeptanz von Wirtschaftsmigranten, Auswirkungen auf dem Arbeitsmarkt bzw auf die Arbeitslosenquote hier-

zulande, auf einzelne Wirtschaftsbereiche, internationalen Handel, Produktivität, Investitionsquote, Mobilität von Kapital und Technologie, soziale Umverteilung u.a.m.; Höhe der Arbeitslosigkeit als Begründung eines Aufnahmestopps bzw einer generellen Rückführung; Forcierung der Entwicklungshilfe

GrAnfr  
s. *Einwanderung*  
Drs 11/3009

*Fehlzeiten im öffentlichen Dienst*

Krankheitsfehlzeiten bei Beamten, Arbeitern und Angestellten; Differenzierung nach Geschlechtern; Situation im Schul- und Polizeidienst; Vergleich mit der Privatwirtschaft; Art und Dauer der häufigsten Erkrankungen

KlAnfr  
s. *Krankheit*  
Drs 11/3058

*Weiterentwicklung der Bauindustrie und der Bauwirtschaft*

Entwicklung seit 1988 im (staatlichen) Hoch- und Tiefbau, Wirtschaftsbau und Wohnungsbau; Auswirkungen von Schwarzarbeit, Werksvertragsunternehmen und Leiharbeitern aus Osteuropa

GrAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/3130

*„Fachwerker“-Ausbildung*

Anteil der zur Erreichung eines Berufsabschlusses unfähigen Jugendlichen; Zusammensetzung, Auftrag und voraussichtliche Berichtsvorlage einer mit der Thematik befaßten Arbeitsgemeinschaft; Beurteilung verschiedener Vorschläge bzw Eintreten für eine stärkere Differenzierung in der Berufsausbildung iRd BerufsbildungsGes und der HandwerksO, Ermöglichung eines Abschlusses unterhalb des Facharbeiterniveaus bzw Gesellenbriefes

Antr  
s. *Berufsabschluss*  
Drs 11/3131

*Vermögensbildung in Arbeitnehmerhand*

Unternehmen mit Kapitalbeteiligungsmodellen; Kompensation von Lohnzurückhaltung durch Mitarbeiterbeteiligung am Produktivkapital, Hinwirkung auf entsprechende Vereinbarungen der Tarifpartner; Eintreten für eine Anhebung der Förderhöchstgrenze des VermögensbildungsGes, Erhöhung des Steuerfreibetrags, Herabsetzung von Sperrfristen, Erhöhung der Arbeitnehmer-Sparzulage sowie Beteiligung von Bediensteten am Produktivkapital im Zuge der Privatisierung von Landesbeteiligungen

Antr  
s. *Vermögensbildung*  
Drs 11/3479

*Situation der Auszubildenden in BW*

Entwicklung der Daten und Fakten seit 1990 - differenziert nach Lehrstellenangebot und -nachfrage, Branchen, Ausbildungsgängen, Geschlecht und Nationalität der Auszubildenden, Erfolgs-, Abbrecher-, Übernahme- und Arbeitslosenquote, Kompensations- bzw Förderprogramme der LReg; Festhalten der Unternehmen an den ausgebildeten Kräften, ggf in Teilzeitbeschäftigung, im Hinblick auf ein Wiederanziehen der Konjunktur; Beurteilung des Beispiels der Opel AG

Antr

s. *Auszubildender*  
Drs 11/3610

*Perspektiven für ungelernete Arbeitskräfte in BW*

Abmilderung bzw Kompensation der Arbeitsplatzverluste von ungelerten Arbeitnehmern infolge von Produktionsverlagerungen in Billiglohnländer, Beschäftigungsmöglichkeiten für diesen Kreis von Arbeitslosen im Dienstleistungsbereich

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/3683

*Psychostreß und Psychoterror am Arbeitsplatz (Mobbing)*

Begriffsdefinitionen, Statistiken, in- und ausländische Studien; Beziehung zum Gewaltbegriff; Ursachen, Handlungsweisen, Täter, Opfer und Folgen für Arbeitgeber, Betroffene und Gesellschaft - differenziert nach Privatwirtschaft und öffentlichem Dienst; Arbeitsunfähigkeit, Krankenhausaufenthalte, Frühinvalidität, Kündigungen, Selbstmorde wegen psychiatrischer Krankheiten, u.a. Psychosen, Neurosen; Beziehung zwischen Mobbing und sexueller Belästigung am Arbeitsplatz; Konsequenzen, u.a. Fortbildung, soziale Präventivmedizin, Änd in der Arbeitsorganisation, im Dienstrecht und Arbeitsvertragsrecht

GrAnfr  
s. *Psychoterror*  
Drs 11/4014

*Situation der Auszubildenden im LKrs Schwäbisch Hall*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Übernahme-situation bzw berufliche Alternativen der Ausgebildeten, u.a. auch bei der Telekom; Planungen zur Stärkung des dualen Systems, Einführung des Fachwerkers? Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen, Verbesserung der Berufsvorbereitung an den Schulen? Perspektiven im Handwerk, Fremdenverkehr und Gaststättengewerbe

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/4068

*Die „neuen Entbehrlichen“*

Umfang und Kosten der (unfreiwilligen) Frühverrentung älterer Arbeitnehmer, zusätzliche Belastung der Arbeitslosen- und Rentenversicherung sowie der Sozialhilfeträger, Regreßnahme bei den Arbeitgebern; psychosoziale Probleme, Erkrankungen und Beratungsbedarf; Einräumung einer gesetzlichen Widerrufsfrist für Ausscheidungsverträge; Ausschluß des Vorruhestands im öffentlichen Dienst; Förderung kommunaler Arbeitsbörsen für unfreiwillige Frührentner

Antr  
s. *Vorruhestand*  
Drs 11/4130

*Neue Arbeitszeitformen und -strukturen*

Erfahrungen mit den verschiedenen Modellen von Jahres- und Lebensarbeitszeit, Teilzeitarbeit usw unter Berücksichtigung der Interessen von Unternehmen und Arbeitnehmern, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Chancengleichheit von Frauen, Freizeitgestaltung u.a.m.; Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen; Konzepte/Maßnahmen seitens der Kammern, Arbeitsverwaltung und LReg; Abbau von Hemmnissen bei der Übertragung auf Klein- und Mittelbetriebe sowie auf den öffentlichen Dienst

Antr  
s. *Arbeitszeit*

Drs 11/4286

*Prognosen als Basis sozial-ökonomischer Planungsinformationen*

Auftragsvergabe, Durchführende, angewandte Methoden und Verfahren von Prognosen in den Bereichen Bruttosozialprodukt, Erwerbspersonen und Arbeitsplätze; Gliederung und Aussagekraft der ermittelten Daten; Bedeutung und Verbindlichkeit für das Handeln in Politik und Verwaltung

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4505

*Baden-württembergisches Bauhandwerk im Wettbewerb mit westeuropäischen Niedriglohnländern*

Darlegung der unterschiedlichen Löhne; Einstellung der öffentlichen Hand gegenüber deutschen Generalunternehmungen, die im Subakkord Arbeitskolonnen aus o.g. Ländern einsetzen

KIAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/4514

*Ungarische Arbeitnehmer bei einem südbadischen Bauunternehmen*

Überprüfung der gegen die o.g. Firma erhobenen Vorwürfe wegen illegaler Beschäftigung und Ausbildung ungarischer Arbeitnehmer; Bewertungen des LArbeitsamts, des Arbeitsamts Villingen-Schwenningen und der Handwerkskammer Freiburg

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/4526

*Arbeitsmarktsituation in BW*

Entwicklung von Arbeitsplätzen und Entlassungen nach Branchen, Sektoren, Betriebsgrößen, Alter und Qualifikation der Betroffenen; Personal- und Mittelausstattung, Förderinstrumente und Effizienz der Arbeitsverwaltung; Flexibilisierung von Arbeitszeiten und Löhnen, Ausschöpfung des Innovationspotentials der Mitarbeiter, Steuersenkungen u.a. standortstärkende Maßnahmen; Exportförderung nach Asien und USA; Ausbau der Förderung von Existenzgründungen, u.a. Beschleunigung der Antragsverfahren, Schaffung von Risikokapitalfonds, Unterstützung von Kooperationen mit Forschungseinrichtungen

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4561

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

Eröffnung eines neuen Hochschulzugangs für besonders qualifizierte Berufstätige

GesEntw  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/4555

*Verlagerung der Kosten der Arbeitslosigkeit auf die Rentenversicherung*

Umfang und Auswirkungen betrieblicher Vorruhestandsregelungen auf die Sozialversicherung und Sozialhilfe, Belastungen infolge von Erwerbsunfähigkeitsrenten und vorgezogenem Alters-

ruhegeld; Hinwirkung auf flexible Übergänge in die Altersrente, Schaffung der Voraussetzungen (u.a. mehr Teilzeitarbeitsplätze) für eine stärkere Inanspruchnahme der Teilrente

Antr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/4596

#### *Situation der Auszubildenden im Stadt- und LKrs Heilbronn*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Übernahme-situation bzw berufliche Alternativen der Ausgebildeten, u.a. auch bei der Telekom; Planungen zur Stärkung des dualen Systems, Einführung des Fachwerkers? Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen, Verbesserung der Berufsvorbereitung an den Schulen? Perspektiven im Handwerk, Fremdenverkehr und Gaststättengewerbe

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/4610

#### *Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Programme zur Förderung von Qualifizierungsmaßnahmen für Arbeitnehmer

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

#### *Berufskrankheiten*

Entwicklung der Berufskrankheiten, Zahl und Dauer der Anerkennungs- bzw anschließenden Gerichtsverfahren; arbeitsmedizinische Kenntnisse der niedergelassenen Ärzte; Verpflichtung der Arbeitgeber zur Dokumentation der arbeitsplatzbezogenen Belastungsdaten, Umkehr der Beweislast, Verbesserung der Rechtsstellung der Betroffenen im Anerkennungsverfahren

Antr  
s. *Berufskrankheit*  
Drs 11/4759

#### *Innovationsförderung*

Ursachen und (Technologie-)Bereiche von Anwendungs-Knowhow-Defiziten bei Hilfs-/Facharbeitern, Meistern, mittlerem und höherem Management; Angebot von Fortbildungsmaßnahmen und deren Inanspruchnahme; Vergleich mit anderen Industrieländern, insbes USA und Japan; Defizite in der Berufsschul-ausbildung; verstärkte Förderung des Bereichs der Aus- und Weiterbildung

Antr  
s. *Innovation*  
Drs 11/4761

#### *Unkorrekte Eingruppierung von Bediensteten bei der Firma Schlecker/Ehingen*

Bewertung der Vorwürfe über untertarifliche Bezahlung, schikanöse Arbeitszeiten, entwürdigende Taschenkontrollen und unzureichende Sicherheit der Beschäftigten; Bezifferung der dem Staat und den Sozialversicherungen dabei entstandenen Schäden; Erkenntnisse über ähnliche Vorkommnisse bei anderen Handelsketten; Prüfung von Handlungsmöglichkeiten

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 14.11.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4935  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.03.1995 Drs 11/5750

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

#### *Bekämpfung der Schwarzarbeit*

Maßnahmen 1994/95 und deren Wirksamkeit, Personalausstattung und Zusammenarbeit der kommunalen Behörden, Polizei, Kammern und Innungen; Unterstützung der Initiativen von Innungen und Handwerkskammern wie die der Stukkateur-Innungen; Beteiligung von Leiharbeitsunternehmen an der Förderung der illegalen Beschäftigung; Umfang des jährlichen Gesamtschadens, der verhinderten Arbeitsplätze und nicht abgeführten Sozialabgaben; Verschärfung der strafrechtlichen Sanktionen

Antr  
s. *Schwarzarbeit*  
Drs 11/7018

#### *Nationale Maßnahmen zur Beseitigung der verzerrten Wettbewerbsbedingungen zu Lasten der deutschen Bauwirtschaft nach dem Scheitern der EU-Entsenderichtlinie*

Beschäftigung in- und ausländischer Arbeitnehmer zu den jeweils gleichen Arbeitsbedingungen und Vergütungen in den einzelnen Ländern der EU

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/5265

#### *Hochschulzugang für besonders qualifizierte Berufstätige*

Regelung der Materie, Erhaltung der Attraktivität für den 3. Bildungsweg durch Festlegung „erreichbarer“ Anforderungen an o.g. Studienbewerber, Zeitpunkt der Vorlage einer RechtsVO?

KlAnfr  
s. *Dritter Bildungsweg*  
Drs 11/5275

#### *Lohnpolitische Konzeptionen und Vermögensbildungsstrategien*

Lohnfindungssysteme und jeweilige Verteilungseffekte, Einflußnahme auf die Tarifpartner? Bewertung unterschiedlicher Modelle und Vorschläge, u.a. stärkere Ausrichtung auf einzelbetriebliche Abschlüsse; Gestaltungsformen betrieblicher Gewinn- und Kapitalbeteiligungen sowie überbetrieblicher Vermögensbildung in Arbeitnehmerhand; Art, Umfang, berührte Mitarbeiter und Branchenverteilung von Beteiligungsunternehmen in BW und bundesweit; Ursachen für deren Rückgang sowie der staatlichen Leistungen zur Vermögensbildung

GrAnfr  
s. *Vermögensbildung*  
Drs 11/5282

#### *Neukonzipierung der Finanzierung der Pflegeversicherung*

Wahrung der Parität in der Beitragsfinanzierung zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern; Schaffung einer vollen Kompensation des Arbeitgeberanteils für Klein- und Mittelbetriebe sowie für Freie Berufe als Arbeitgeber über eine steuerliche Abzugsregelung

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/5279

#### *Scheinselbständigkeit von Arbeitnehmern*

Ausmaß und Betroffene der Abdrängung in scheinbare Selbständigkeit, Gefahren und Schäden für die soziale Sicherheit der Arbeitnehmer und der Versichertengemeinschaft, Möglichkeiten der Gegensteuerung

Antr

*s. Selbständiger*  
Drs 11/5355

*Erfassung von Fehlzeiten im öffentlichen Dienst*

Erfassung der Fehlzeiten infolge Krankheit, Kur, Mutterschutz und Weiterbildung; Beginn mit der Erhebung beim Ministerium mit der größten Zahl von Bediensteten; datenschutzkonforme Übertragung der gewonnenen Erkenntnisse zur entsprechenden Aufbereitung an das Statistische Landesamt

Antr  
*s. Krankheit*  
Drs 11/5466

*Auffanggesellschaften für entlassene Mitarbeiter*

Anschlußbeschäftigung und Qualifizierungsmöglichkeit für betriebsbedingt entlassene Mitarbeiter; Beurteilung o.g. Pläne der Industrie

Antr  
*s. Arbeitsförderung*  
Drs 11/5578

*Keine weitere einseitige Belastung der Beschäftigten in der Pflegeversicherung*

Verhinderung einer weiteren Feiertagsstreichung mit dem Inkrafttreten der zweiten Stufe der Pflegeversicherung über den BRat

Antr  
*s. Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/5715

*Biobelastung am Arbeitsplatz*

Gefährdung durch Pilze, Bakterien, Hefen etc; Zunahme von Allergien durch biologische Stoffe; präventive und diagnostische Möglichkeiten, Wissensstand der Betriebsärzte, Umsetzung von EU-Richtlinien? Frage nach Regelwerken der Berufsgenossenschaften sowie standardisierten Untersuchungen auf Schimmelpilze

Antr  
*s. Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5785

*Gefährdung der baden-württembergischen Bauwirtschaft und Arbeitsplatzvernichtung durch Lohndumping und illegale Beschäftigung*

Aktuelle Debatte  
*s. Bauwirtschaft*  
PIPr 11/69 S. 5653

*Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf Betriebe, Arbeits- und Ausbildungsplätze, Rentenversicherung, Arbeitslosenversicherung, gesetzliche Krankenversicherung und Pflegeversicherung; Entwicklung der Beitragsbelastungen

GrAnfr  
*s. Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

*Billigarbeitskräfte im Baugewerbe*

Zahl und Lage von sozialversicherungspflichtig beschäftigten In- und Ausländern im Bauhaupt- und -nebgewerbe; Umfang der Arbeitslosigkeit sowie der illegalen Beschäftigung bzw Arbeitnehmerüberlassung; Bevorzugung von korrekt arbeitenden Firmen bei der Vergabe öffentlicher Bauaufträge

Antr  
*s. Bauwirtschaft*  
Drs 11/6296

*Zulassung zum Hochschulstudium für Berufstätige*

Zulassungsvoraussetzungen für Berufstätige, Prüfung eines Verzehrs bzw Ersetzung durch ein Probestudium

Antr  
*s. Dritter Bildungsweg*  
Drs 11/6338

*Krankenstand und Entgeltfortzahlung in BW*

Datenentwicklung seit 1980 nach Wirtschaftsbranchen, öffentlichem Dienst, Art der Erkrankungen, Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit der Betroffenen, Arbeitszeit- und Produktivitätsausfällen, saisonalen und konjunkturellen Zusammenhängen, Aufwendungen der Arbeitgeber und Krankenkassen u.a.; Feststellung des evtl Mißbrauchs sowie demographischer, psychischer sowie gesellschaftlicher Einflußfaktoren; Beurteilung der vorgeschlagenen Karenztage, Lohnkürzungen und Kontrollbesuche; Relevanz der Tarifautonomie

GrAnfr  
*s. Krankheit*  
Drs 11/6422

*Die Einkommensverteilung im gesamtwirtschaftlichen Zielsystem*

Einwirkung auf die Sparquote der Kapitalgeber und die Sparquote der Arbeitnehmer mit verteilungspolitischer Zielsetzung

GrAnfr  
*s. Einkommen*  
Drs 11/6436

*Sondergutachten des Sachverständigenrates zur Kompensation in der Pflegeversicherung*

Ablehnung einer weiteren Feiertagsstreichung zum Ausgleich von Beitragsmehrbelastungen der Arbeitgeber nach Inkrafttreten der zweiten Stufe der Pflegeversicherung; Hinwirkung auf eine paritätische Beitragsfinanzierung zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern sowie auf eine Reform des Steuer- und Abgabensystems zur Absenkung der Sozialversicherungsbeiträge

Antr  
*s. Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/6514

*Änd des KündigungsschutzGes*

Verschiebung des Geltungsbereichs von Betriebsgrößen von bisher fünf Personen auf zehn Vollzeitkräfte

Antr  
*s. Kündigung eines Arbeitsverhältnisses*  
Drs 11/6552

*Neue Arbeitszeitformen in der baden-württembergischen Wirtschaft*

Bedeutung flexibler Arbeitszeiten für die Beschäftigungs- und Standortsicherung, Umsetzung der gesetzlichen und tarifrechtlichen Möglichkeiten nach Betrieben und Branchen seit 1990, Auswirkungen auf Arbeitsbedingungen, Gehaltsstrukturen und Produktivität; Einbeziehung von Samstagen, Sonn- und Feiertagen als betriebliche Nutzungs- bzw Maschinenlaufzeiten; gesundheitliche und soziale Auswirkungen von Schicht-, insbes Nachtarbeit; europäischer Arbeitszeitvergleich im produzierenden Gewerbe und Dienstleistungssektor; Erfahrungen im Einzelhandel; tarifvertragliche Absicherung bzw Ausweitung von

Teilzeitarbeit, u.a. auch Altersteilzeit

GrAnfr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/6628

*Steuerrechtliche Gleichbehandlung der Bürger/Bürgerinnen in BW*

Absprachen zwischen Finanzämtern und Arbeitgebern über steuerfreie Zuwendungen an Mitarbeiter, Rechtsgrundlagen sowie Steuerausfälle durch solche Vereinbarungen seit 1990, Vereinbarkeit mit der Steuergerechtigkeit und Gleichbehandlung aller Bürger

Antr  
s. *Steuergerechtigkeit*  
Drs 11/6766

*Situation und Perspektiven des Einzelhandels in BW  
Beibehaltung der 590-DM-Arbeitsverhältnisse*

Antr FDP/DVP 08.02.1996 Drs 11/7123  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6851

*Abbau des Facharbeitermangels*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1114 1115

*Umfang des Alkoholmißbrauchs am Arbeitsplatz*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2136

*Übernahme von Ausbildungsabgängern; Abmilderung des verstärkten Zwangs zum Vorruhestand; Zumutbarkeit der Beschäftigung in Mangelberufen*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3434 3435  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3536 ff 3557  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6823 6828 ff

*Rückgang der Arbeitsplätze für Ungelernte; Schaffung von Ausbildungsabschlüssen unterhalb des Facharbeiterniveaus; Einführung flexibler Übergänge in den Ruhestand*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4088 4090 4093 ff

*Rückgang der Arbeitnehmereinkommen seit 1991; Arbeitsleistung trotz Erkrankung - aus Angst vor dem Verlust des Arbeitsplatzes*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4229 ff 4286 4287

*Entwicklung der Arbeitnehmereinkommen, der Steuerquote und Lohnnebenkosten*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4310 4311 4333 4391 ff

*Lehrstellenangebot und Facharbeitermangel; Notwendigkeit einer „Fachwerkerausbildung“*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5114 ff  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6137 ff

## **Arbeitnehmer-Sparzulage**

s. *Vermögensbildung*

## **Arbeitnehmerüberlassung**

s.a. *Schwarzarbeit*

*Beschäftigung von Werkvertragsarbeitnehmern im Baugewerbe*  
Wettbewerbsverzerrungen und Auswirkungen auf dem Arbeitsmarkt durch die Beschäftigung von Werkvertragsarbeitnehmern aus Osteuropa über Subunternehmen; Maßnahmen zur Scha-

densbegrenzung, evtl Umstellung auf befristete (z.B. 6 bis 9 Monate) Einzelverträge gegenüber der derzeitigen Regelung

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/129

*Osteuropäische Arbeitskräfte im Baugewerbe*

Wettbewerbsverzerrungen durch die Beschäftigung von Werkvertragsarbeitnehmern aus Osteuropa über Subunternehmen; Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/238

*Osteuropäische Beschäftigte*

Beurteilung der gleichzeitigen Zunahme der Zahl von Werkvertragsarbeitnehmern aus Osteuropa über Subunternehmen sowie der Kurzarbeit in der baden-württembergischen Bauwirtschaft; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/292

*Neuordnung der Beschäftigung osteuropäischer Bauarbeiter in BW*

Erarbeitung einer Neukonzeption, Erweiterung des Ausländerrechts: Zuweisung neuer Kontingente (nur noch max 10 % der deutschen Stammarbeiter) an die Arbeitsverwaltungen der einzelnen BLänder, Intensivierung der Kontrollen von Arbeitsämtern und WKD, Bereitstellung des notwendigen Personals, Beteiligung der Firmen an der Finanzierung, Unterbindung von Subunternehmerketten, Begrenzung der Beschäftigungszeiten, Vermeidung von Lohndumping, Steuer- und Sozialversicherungsverlusten, Sicherung von Haftungsansprüchen für mangelhafte Bauleistungen

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/316

*Einsatz polnischer Subunternehmer beim Neubau des Finanzamts Böblingen*

Beteiligung eines polnischen Bauunternehmens auf Werkvertragsbasis, Kostenunterschied zum nächst teureren Angebot; Hinwirkung auf Änd des in mehreren Staatsverträgen verankerten Werkvertragssystems

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/390

*Arbeitnehmerüberlassung*

Entwicklung der Zahl von Verleihfirmen und dort beschäftigten Arbeitnehmern in den einzelnen BLändern sowie von Agenturen mit deutscher Verleiherlaubnis mit Sitz im Ausland, Einsatzbereiche der Leiharbeiter, Kontrollpraxis; Entwicklung der illegalen Leiharbeit sowie der dadurch entstandenen finanziellen Schäden, Gegenmaßnahmen; Beurteilung des Vorschlags der Deregulierungskommission, die zulässige Dauer der Arbeitnehmerüberlassung zu verlängern

Antr Heinz Goll u.a. SPD 03.02.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1339  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2019  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2235 (Ausschußüberweisung)  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803



*Endgültige Neuordnung der Beschäftigung osteuropäischer Bauarbeiter in BW*

Beendigung des in mehreren Staatsverträgen verankerten Werksvertragswesens; Ausschluß des Marktzugangs osteuropäischer Baufirmen als Leiharbeiterfirmen; Zulassung der Beschäftigung nach dem geänderten Ausländerrecht (Gastarbeiterstatus oder Saisonarbeit)

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/1679

*Bau des Arbeitsamts Balingen mit illegal beschäftigten rumänischen Bauarbeitern für Dumpinglöhne*

Beurteilung des o.g. Sachverhalts sowie der nachträglichen Erteilung von Arbeiterlaubnissen durch das zuständige Arbeitsamt Wiesbaden; Konsequenzen für das deutsche Bauunternehmen, dessen rumänische Subunternehmen, für die illegal Beschäftigten sowie für die abgeschlossenen Werk- und Arbeitsverträge

KlAnfr  
s. *Arbeitsverwaltung*  
Drs 11/1732

*Verbot von Werkvertragsarbeitsverhältnissen*

Verbot ab 01.01.1994; Abführung der Differenz zwischen Tariflohn und Werkvertragsarbeitsentgelt an die BA für neue Werkverträge in der Zwischenzeit

Antr  
s. *Arbeitsvertrag*  
Drs 11/2016

*Maßnahmen gegen illegale Beschäftigung auf Baustellen der öffentlichen Hand*

Erfahrungen in HES mit der Neufassung der Vergaberichtlinien; Belegung von Zuwiderhandlungen mit Vertragsstrafen und Ausschluß von weiteren öffentlichen Aufträgen

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/2919

*Weiterentwicklung der Bauindustrie und der Bauwirtschaft*

Entwicklung seit 1988 im (staatlichen) Hoch- und Tiefbau, Wirtschaftsbaubau und Wohnungsbau; Auswirkungen von Schwarzarbeit, Werksvertragsunternehmen und Leiharbeitern aus Osteuropa

GrAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/3130

*BeschäftigungsförderungsGes 1994*

Beurteilung der im o.g. GesEntw vorgesehenen Maßnahmen: Begrenzung der ABM-Entgelte, Saisonarbeitseinsatz in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Obst- und Gartenbau, Weitergewährung der Arbeitslosenhilfe bei gemeinnützigen Arbeiten ohne Arbeitsverhältnis, Verlängerung des BeschFG 1985, Änd im ArbeitnehmerüberlassungsGes, Zulassung privater Arbeitsvermittler

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/3827

*Schwarzarbeit am Bau*

Entwicklung der o.g. Schwarzarbeit, der volkswirtschaftlichen Schäden und verhängten Sanktionen seit 1989; Aktivitäten

von Schlepperorganisationen zur Vermittlung von Leiharbeitern nach Deutschland; Vergabe von öffentlichen Aufträgen an kaum kontrollierbare Investoren? Übernahme der in HES angekündigten Gegenmaßnahmen, insbes bei öffentlichen Investitionen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/4146

*Personalabbau bei den Arbeitsämtern*

Personalsituation bei den Arbeitsämtern in BW; Auswirkungen des beschlossenen Stellenabbaus auf die Betreuung und Beratung von Arbeitslosen, auf die Bearbeitung der Leistungsanträge und die Bekämpfung der illegalen Beschäftigung und Schwarzarbeit; Zuspitzung der Probleme durch die Zulassung von privaten Vermittlern?

Antr  
s. *Arbeitsverwaltung*  
Drs 11/4204

*Illegale Bauarbeit in BW*

Fälle von Leistungsmißbrauch und Schwarzarbeit 1994, Zahl der aufgegriffenen ausländischen Arbeitnehmer ohne Arbeiterlaubnis, Umfang der illegalen Leiharbeit auf Baustellen öffentlicher Auftraggeber, verhängte Sanktionen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/4516

*Baden-württembergisches Bauhandwerk im Wettbewerb mit westeuropäischen Niedriglohnländern*

Darlegung der unterschiedlichen Löhne; Einstellung der öffentlichen Hand gegenüber deutschen Generalunternehmungen, die im Subakkord Arbeitskolonnen aus o.g. Ländern einsetzen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/4514

*Bekämpfung der illegalen Beschäftigung von Arbeitnehmern*

Prüfung von Möglichkeiten einer institutionalisierten Zusammenarbeit von Polizei, Arbeits-, Finanz- und Zollverwaltung; personelle, organisatorische und finanzielle Ausgestaltung einer solchen Einrichtung; Bekämpfung des o.g. Mißstands bei Planung, Ausschreibung und Durchführung von Bauvorhaben u.a. Leistungen per Runderlaß nach dem Beispiel des Landes HES

Antr Reinhard Hackl u.a. GRÜNE 13.12.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/5120  
BeschlEmpf und Bericht IA 19.05.1995 Drs 11/6077  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Bekämpfung der Schwarzarbeit*

Maßnahmen 1994/95 und deren Wirksamkeit, Personalausstattung und Zusammenarbeit der kommunalen Behörden, Polizei, Kammern und Innungen; Unterstützung der Initiativen von Innungen und Handwerkskammern wie die der Stukkateur-Innungen; Beteiligung von Leiharbeitsunternehmen an der Förderung der illegalen Beschäftigung; Umfang des jährlichen Gesamtschadens, der verhinderten Arbeitsplätze und nicht abgeführten Sozialabgaben; Verschärfung der strafrechtlichen Sanktionen

Antr  
s. *Schwarzarbeit*  
Drs 11/7018

*Nationale Maßnahmen zur Beseitigung der verzerrten Wettbewerbsbedingungen zu Lasten der deutschen Bauwirtschaft nach dem Scheitern der EU-Entsenderichtlinie*

Beschäftigung in- und ausländischer Arbeitnehmer zu den jeweils gleichen Arbeitsbedingungen und Vergütungen in den einzelnen Ländern der EU

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/5265

*Gefährdung der baden-württembergischen Bauwirtschaft und Arbeitsplatzvernichtung durch Lohndumping und illegale Beschäftigung*

Aktuelle Debatte  
s. *Bauwirtschaft*  
PIPr 11/69 S. 5653

*Billigarbeitskräfte im Baugewerbe*

Zahl und Lage von sozialversicherungspflichtig beschäftigten In- und Ausländern im Bauhaupt- und -nebgewerbe; Umfang der Arbeitslosigkeit sowie der illegalen Beschäftigung bzw Arbeitnehmerüberlassung; Bevorzugung von korrekt arbeitenden Firmen bei der Vergabe öffentlicher Bauaufträge

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/6296

*Bekämpfung der illegalen Arbeitnehmerüberlassung*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1671  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1823

*Illegale Leiharbeit in der Bauwirtschaft*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2349 2383 ff  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3827 ff  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4895  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 5009

*Rückführung der vereinbarten Kontingente für Werkvertragsarbeitnehmer aus Osteuropa*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3116  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4718  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5429  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5596 ff  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6739 6740

*Ausweitung des Geltungsbereichs des LPersonalvertretungsGes auf Leiharbeiter*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4119

## Arbeitsamt

s. *Arbeitsverwaltung*

## Arbeitsbefreiung

s. *Sonderurlaub*

## Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen

s. *Arbeitsförderung*

## Arbeiterlaubnis

*EinwanderungsGes, Erwerb der Staatsangehörigkeit, Erleichterung der Einbürgerung, Verbesserung der Integrationsmöglichkeiten für ausländische Mitbürger*

Hinwirkung auf ein EinwanderungsGes: Festlegung von jährlichen Quoten nach arbeitsmarkt-, bevölkerungspolitischen und humanitären Aspekten; Änd des AusländerGes und ArbeitsförderungsGes, Erleichterung der Erteilung von Arbeiterlaubnissen sowie der Aufnahme junger Ausländer in anerkannte Ausbildungsberufe

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/123

*Asylpolitik der LReg*

Entwicklung der Direktzugänge von Asylbewerbern nach Aufhebung des Arbeitsverbots

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/284

*Verlängerung des Abschiebestopps für kroatische Flüchtlinge*

Verlängerung bis Ende April 1994; Ermöglichung einer Arbeiterlaubnis bzw einer zeitlich gestreckten, nach Herkunftsgebieten differenzierten Rückkehr nach Kroatien

Antr  
s. *Kroatien*  
Drs 11/2597

*Verlängerung der Duldung von Flüchtlingen aus Kroatien*

Einräumung eines Bleiberechts sowie einer Arbeiterlaubnis für Flüchtlinge aus den serbisch besetzten bzw durch Kampfhandlungen gefährdeten Gebieten Kroatiens; Hinwirkung auf eine großzügige Härtefallregelung aus humanitären Gründen für Einzelfälle, auf ein BRückführungsprogramm sowie hälftige Beteiligung des Bundes an den Kosten für Aufnahme und Unterbringung der Bürgerkriegsflüchtlinge

Antr  
s. *Kroatien*  
Drs 11/3352

*Die aktuelle Situation von Studentinnen/Wissenschaftlerinnen und Studenten/Wissenschaftlern aus der VR China in BW*

Anzahl, finanzielle Lage (Stipendiaten) und Aufenthaltsstatus o.g. Personen in BW; Zahl und Bescheidung von Anträgen auf eine Arbeiterlaubnis; Adressaten („Aufenthaltsbefugte“) der von der Botschaft angekündigten Einstellung der Bearbeitung von Paßangelegenheiten; Verhinderung einer Verschlechterung der Situation

Antr  
s. *China*  
Drs 11/4653

*Arbeiterlaubnisse für Nicht-EG-Angehörige*

Begründung und Zahl der seit 1991 jährlich erteilten o.g. Arbeiterlaubnisse; Angebot und Chancen einer möglichen Besetzung der jeweiligen Arbeitsplätze mit Deutschen?

KIAnfr Manfred List CDU 06.05.1996 Drs 11/7194 (Erledigt durch Ablauf der WP)

*Restriktive Handhabung der Erteilung einer Arbeiterlaubnis für Bürgerkriegsflüchtlinge*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5426

**Arbeitsförderung**

s.a. *Arbeitsförderungsgesetz*  
 s.a. *Arbeitslosenhilfe*  
 s.a. *Arbeitstherapie*  
 s.a. *Arbeitsvermittlung*  
 s.a. *Berufliche Weiterbildung*  
 s.a. *Berufsberatung*  
 s.a. *Kontaktstelle Frau und Beruf*  
 s.a. *Schlechtwettergeld*

*EinwanderungsGes, Erwerb der Staatsangehörigkeit, Erleichterung der Einbürgerung, Verbesserung der Integrationsmöglichkeiten für ausländische Mitbürger*

Hinwirkung auf ein EinwanderungsGes: Festlegung von jährlichen Quoten nach arbeitsmarkt-, bevölkerungspolitischen und humanitären Aspekten; Änd des AusländerGes und Arbeitsförderungsges, Erleichterung der Erteilung von Arbeitserlaubnissen sowie der Aufnahme junger Ausländer in anerkannte Ausbildungsberufe

Antr  
 s. *Ausländer*  
 Drs 11/123

*Einstellung von Schwerbehinderten in der Landesverwaltung*  
 Erfüllung der gesetzlich vorgeschriebenen Beschäftigungsquote von 6 % Schwerbehinderten

Antr  
 s. *Schwerbehinderter*  
 Drs 11/388

*Fördern und fordern von Behinderten*

Ausbildung der Sonderschullehrer; Anteil der Behinderten, die nach der Schulausbildung in den allgemeinen Arbeitsmarkt bzw in Behindertenwerkstätten eintreten; Förderung des Übergangs von diesen (beschützenden) Werkstätten in den allgemeinen Arbeitsmarkt

KlAnfr  
 s. *Behinderter*  
 Drs 11/473

*Auswirkungen der 10. Novelle zum Arbeitsförderungsges (AFG)*  
 Folgen beim nachträglichen Erwerb von Hauptschulabschlüssen, in der beruflichen Rehabilitation, bei ABM, Fortbildung und Umschulung, bei der Eingliederung arbeitsloser Jugendlicher, Langzeitarbeitsloser und Behinderter u.a.m.; Bereitschaft zum Ausgleich der Mittelkürzungen

Antr Heinz Goll u.a. SPD 22.10.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/772  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634  
 PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*10. Novelle zum Arbeitsförderungsges*

Auswirkungen auf die einzelnen BLänder; Erreichung einer günstigeren Verteilung für BW bei der Bundesanstalt für Arbeit, Erhaltung der Programme zur Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit

Antr  
 s. *Arbeitsförderungsgesetz*  
 Drs 11/837

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Eigenständigkeit statt sozialer Abhängigkeit*

Entwicklung der Sozialhilfeausgaben wegen Arbeitslosigkeit in Zehnjahreszeiträumen ab 1960; Darlegung der verschiedenen Möglichkeiten zur Einforderung eigener Anstrengungen der Betroffenen zur Wiedereingliederung ins normale (Arbeits-)Leben

GrAnfr  
 s. *Leistungsprinzip*  
 Drs 11/1075

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*

*Maßnahmen zur Erhöhung des Beschäftigtenanteils von Schwerbehinderten*

s. *Schwerbehinderter*  
 Drs 11/1209

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*

*Aufstockung der Fördermittel für die berufliche Wiedereingliederung Arbeitsloser*

ÄAntr GRÜNE 17.01.1993 Drs 11/1209-48  
 PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1259

*Soziale Lage von Arbeitslosen und Erwerbstätigen mit geringem Einkommen*

Daten über o.g. Personenkreise - aufgeschlüsselt nach BLändern, Regionen, Branchen und Geschlecht sowie Bezug von Arbeitslosengeld/-hilfe, Sozialhilfe, Wohngeld oder sonstigen staatlichen Transferleistungen; Darlegung der Struktur der betroffenen Haushalte sowie der „verdeckten Arbeitslosigkeit“; Entwicklung der Sozialhilfekosten seit 1973; Auswirkungen der 10. Novelle zum AFG; Verbesserungsmaßnahmen, Anstrengung einer Mindestsicherung für Arbeitslose iRd Arbeitslosenversicherung

Antr  
 s. *Arbeitslosigkeit*  
 Drs 11/1290

*Erhalt der „Öko-Mobil“-Gruppen für Langzeitarbeitslose in den LKreisen Karlsruhe und Rastatt*

Geplante Mittelkürzungen und Auswirkungen für die insbes in der Landschaftspflege eingesetzten Gruppen; Weiterführung der Beschäftigungsmaßnahmen

Antr Peter Wintruff u.a. SPD 18.03.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1609

*Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen in BW*

Stellenwert o.g. Maßnahmen, insbes für die Bekämpfung der (Langzeit-)Arbeitslosigkeit und Frauenarbeitslosigkeit; Auswirkungen der Mittelkürzungen sowie der Vereinbarungen iRd Solidarpaktes für BW; Gründe für die Mittelüberschreitung bei der Bundesanstalt für Arbeit bereits im Februar

Antr SPD 26.03.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1645  
 PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3191

*Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen bei LBehörden*

Art, Umfang und Effizienz des Mitteleinsatzes zur Beschäftigung von Arbeitslosen in der LVerwaltung 1993

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD und Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 12.07.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2231  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 07.10.1993 Drs 11/2948  
 PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik*

Gründe, Umfang und Struktur der offenen und verdeckten Arbeitslosigkeit; betroffene Arbeitnehmer, Arbeitsplätze, Branchen und Gebiete; Ursachen und Merkmale des Strukturwandels wie Produktivität, demographische und technologische Entwicklung, Lohnniveau und Arbeitszeiten; Rolle der internationalen Unternehmensverflechtungen, der Investitionsverlagerung ins Ausland, gesellschaftlicher Wertvorstellungen, des Bildungssystems u.a.; Erweiterung der Zumutbarkeits- und Sperrzeitenregelungen sowie der Mobilität der Arbeitssuchenden, Öffnung des Vermittlungsmonopols der BA, Ausweitung eines Zweiten Arbeitsmarkts, Änd der Statistik u.a.m.; Instrumente einer aktiven Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik

GrAnfr  
s. *Arbeitsmarkt*  
Drs 11/2313

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Beurteilung einer höheren Flexibilität der Lohnfindung regional und sektoral für die Arbeitsplatzsituation sowie von Lohnkostenzuschüssen als Instrument regionalpolitischer Förderung; Maßnahmen und Instrumente der Arbeitsplatz- und Betriebsstandsicherung in der Region Nordschwarzwald mit Oberzentrum Pforzheim

GrAnfr  
s. *Nordschwarzwald, Region*  
Drs 11/2407

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Beschäftigung und Ausbildung von Schwerbehinderten in der Landesverwaltung*

Mittlg  
s. *Schwerbehinderter*  
Drs 11/2557

*Einsatz der durch den Wegfall der Bundesmittel im Hj 1993 freierwerdenden Landesmittel für Maßnahmen zur beruflichen Wiedereingliederung Arbeitsloser*

BeschlEmpf FA 07.10.1993 Drs 11/2681 IV. S. 34  
Mittlg LReg 20.06.1994 Drs 11/4221

*Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*

Arbeitsmarktentwicklung seit 1990; Bedeutung von Einflüssen, wie gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Strukturwandel, EG-Binnenmarkt, Osteuropa; Nutzung, Wirkung bzw Verbesserung arbeitsmarktpolitischer Instrumente, z.B. ArbeitsförderungsGes, BSozialhilfeGes, Programme und Maßnahmen; Modelle zur (Wieder-)Eingliederung und Qualifizierung von Problemgruppen (Langzeitarbeitslose, Jugendliche, Frauen): Zweiter Arbeitsmarkt, Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Lohnkostenzuschüsse, Beschäftigungsgesellschaften; berufliche Aus- und Fortbildung; Verzahnung der Wirtschaftsförderung mit der Arbeitsmarktpolitik, Verbesserung der Beschäftigungschancen von Frauen

GrAnfr SPD 13.10.1993 Drs 11/2722  
Antw SM 05.04.1994 Drs 11/3760  
Antr CDU und SPD 22.09.1994 Drs 11/4650 ->  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4089  
Mittlg LReg 19.04.1995 Drs 11/5831

*Regionale Wirtschaftsentwicklung in BW*

Regionale Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den letzten 10 Jahren; Umfang der gewährten Fördermittel für moderne Technologien, Existenzgründungen und Liquiditätshilfen

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/2773

*Deutsche Fachkräfte als Berater für Südostasien*

Unterstützung eines Programms deutscher und singapurischer Geschäftskreise zum Einsatz von in Deutschland arbeitslos gewordenen Experten für Firmen und Institute der südostasiatischen Region

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/2805

*Änd des BSHG, Einführung einer Arbeitspflicht*

Zahl der arbeitsfähigen Sozialhilfeempfänger; Erarbeitung eines Konzepts mit den Kommunen, Beschaffung von gemeinnütziger und zusätzlicher Arbeit, Eröffnung einer Perspektive mit dem Ziel der Wiedereingliederung in den allgemeinen Arbeitsmarkt

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 09.11.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2873  
BeschlEmpf und Bericht SozA 17.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Einsatz öffentlicher Gelder für arbeitsmarktpolitische Maßnahmen*

Förderung der Eingliederung und Umschulung in Darlehensform - analog des BAföG; spätere Rückzahlung in Abhängigkeit vom Einkommen

Antr  
s. *Arbeitsmarkt*  
Drs 11/2923

*Beschäftigungsinitiative des Handwerks*

Reintegration der von der Industrie entlassenen, handwerklich ausgebildeten Arbeitnehmer in den ursprünglich einmal erlernenden Handwerksberuf; Hinwirkung auf einen Lohnzuschuß während des ersten Halbjahres der Beschäftigung

Antr  
s. *Handwerk*  
Drs 11/2950

*Beschäftigungswirkungen aus den Erlösen der Gebäudebrandversicherung*

Arbeitsplatzsicherung bzw -schaffung, Höhe und Verwendung der Mittelvergabe an die einzelnen Gesellschaften der IBM Deutschland GmbH

KIAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 11.02.1994 und Antw WM  
Drs 11/3424

*Förderung der beruflichen Fortbildung und Umschulung*

Auswirkungen der Bonner Sparmaßnahmen, u.a. durch Novellierung des AFG, für Antragssteller und Träger einer beruflichen Aufstiegsfortbildung

Antr  
s. *Berufliche Weiterbildung*  
Drs 11/3526

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Maßnahmen, Programme und GesInitiativen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, u.a. Ausdehnung des Kurzarbeitergeldes, Berechnung des Arbeitslosengeldes auf Vollzeitbasis auch bei Teilzeit, Förderung einer regionalen Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

*Schwerbehinderte in der Landesverwaltung*

Maßnahmen zur Erhöhung der Beschäftigungsquote von Schwerbehinderten im öffentlichen Dienst, z.B. Qualifizierung, Anreize für Behörden, die die Quote erfüllen, ressortbezogene Etatisierung der Mittel für die Ausgleichsabgabe, Umsetzung der Fürsorge-VwV, Unterstützung der Schwerbehindertenvertreter in der Landesverwaltung

Antr  
s. *Schwerbehinderter*  
Drs 11/3629

*Perspektiven für ungelernete Arbeitskräfte in BW*

Abmilderung bzw Kompensation der Arbeitsplatzverluste von ungelerten Arbeitnehmern infolge von Produktionsverlagerungen in Billiglohnländer, Beschäftigungsmöglichkeiten für diesen Kreis von Arbeitslosen im Dienstleistungsbereich

Antr REP 23.03.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3683

*Beschäftigungssituation von Strafgefangenen in Justizvollzugsanstalten*

Beschäftigungslage und Umsatzvolumen durch Strafgefangenenarbeit; Erreichung von Vollbeschäftigung durch eine erhöhte Vergabe von öffentlichen Aufträgen sowie durch professionelles Marketing; Zahl der außerhalb der JVA beschäftigten Freigänger

Antr  
s. *Arbeit*  
Drs 11/3684

*Entwicklung der Arbeitslosigkeit von Hochschulabsolventen*

Entwicklung nach Hochschulen, Studiengängen und Arbeitsamtsbezirken seit 1989; Dauer der Arbeitslosigkeit, Anteil der Weiterstudierenden trotz erfolgreichem Abschluß, der weiterqualifizierende Maßnahmen der Arbeitsverwaltung Absolvierenden, der inadäquate Tätigkeiten Ausübenden usw; Nutzung des brachliegenden Potentials durch Eingliederungsmaßnahmen in den Arbeitsmarkt

Antr  
s. *Akademiker*  
Drs 11/3686

*Qualitätssicherung im Handwerk*

Geeignete Betriebe und Kosten der Umsetzung der „ISO 9000-Zertifizierung“; Unterstützung eines Qualitätssicherungsprogramms Handwerk aus dem Verkaufserlös der Gebäudeversicherung, Beteiligung an den Personalkosten zur Beschäftigung von jungen und anderweitig nicht vermittelbaren Fachingenieuren

Antr  
s. *Handwerk*  
Drs 11/3697

*Vorteile für Wirtschaft und Beschäftigung in BW durch die Europäische Union*

Konjunkturelle Bedeutung des Exports in EU-Staaten; Beschäftigungswirkungen der neuen transeuropäischen (Informations-)Netze; Umsetzung der im Weißbuch der Europäischen Kommission geforderten Rahmenstruktur für Unternehmenskooperationen im Forschungsbereich; ordnungs- und steuerpolitische Förderung von Investitionen, Schaffung von Risikofinanzierungsfonds mit Hilfe der EU, Errichtung einheitlicher Wirt-

schaftsstrukturen in den bisher benachteiligten Grenzregionen

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/3731

*Beendigung des Landesprogramms „Mehr Arbeitsplätze für Schwerbehinderte“*

Entwicklung der Ausgleichsabgabe seit 1989; Effizienz bzw Gründe für das Auslaufen des o.g. Programms

KIAnfr  
s. *Schwerbehinderter*  
Drs 11/3753

*Arbeitsmarkt- und beschäftigungspolitische Maßnahmen für arbeitslose Jugendliche, Langzeitarbeitslose und zur Unterstützung des Strukturwandels*

Umsetzung o.g. Maßnahmen, Mittelbereitstellung durch überplanmäßige Bewilligung

DringlAntr CDU und SPD 08.04.1994 Drs 11/3787  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3421  
BeschlEmpf und Bericht FA 21.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868  
Mittlg LReg 12.01.1995 Drs 11/5232

*Berufsaussichten der Auszubildenden im Öffentlichen Dienst*

Bestandsaufnahme aller Ausbildungen, Berufe, erworbenen Qualifikationen, Perspektiven und Übernahmesituationen - detailliert nach Dienstherren, Bereichen und Laufbahnen seit 1991; Maßnahmen und Kosten der Nachwuchsgewinnung und -qualifizierung, Ausmaß notwendiger Arbeitsvolumina und Überstunden; Suche nach Übernahmelösungen für die Ausgebildeten; Beschäftigungsmöglichkeiten durch Überstundenabbau, Teilzeitarbeit, gleitende Arbeitsaufnahme bzw -beendigung (Altersteilzeit), befristete Arbeitsplätze, Öffnung von Umschulungs-, Existenzgründungs- und Arbeitsförderprogrammen, Vermittlung von Qualifikationen, die auch in der Privatwirtschaft gefragt sind u.a.m.

GrAnfr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/3811

*BeschäftigungsförderungsGes 1994*

Beurteilung der im o.g. GesEntw vorgesehenen Maßnahmen: Begrenzung der ABM-Entgelte, Saisonarbeitseinsatz in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Obst- und Gartenbau, Weitergewährung der Arbeitslosenhilfe bei gemeinnützigen Arbeiten ohne Arbeitsverhältnis, Verlängerung des BeschFG 1985, Änd im ArbeitnehmerüberlassungsGes, Zulassung privater Arbeitsvermittler

Antr Heinz Goll u.a. SPD 14.04.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3827  
BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Aktuelle landespolitische Handlungsmöglichkeiten zur Sicherung bestehender und Schaffung neuer Arbeitsplätze*

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3421

*Ausbildungsplatzangebot und Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis nach Abschluß einer Ausbildung*

Ausbildungssituation und Übernahmekancen der Absolventen in der freien Wirtschaft und im öffentlichen Dienst, Perspektiven in den einzelnen Bereichen, Branchen, Betrieben, Regionen,

Laufbahnen usw.; Handlungsbedarf in der LVerwaltung, u.a. Prüfung von Teilzeitmodellen, Zeitverträgen, Qualifizierungsmaßnahmen während und nach der Ausbildung

Antr  
s. Arbeitsplatz  
Drs 11/3869

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Weißbuch der Kommission der EG: Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung

Mittlg  
s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten  
Drs 11/3876

*Umschulung und Ausbildung*

Gründe der Dauerarbeitslosigkeit; Voraussetzungen und Mittel der Arbeitsverwaltung zur Finanzierung von Umschulungen, insbes in Mangelberufen (Gastronomie, Pflegebereich u.a.); Überprüfung des Verteilerschlüssels für Umschulungs- und AB-Maßnahmen auf die einzelnen Arbeitsämter, Ermöglichung der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Mittel; Zahlung eines Übergangsgeldes an den neuen Arbeitgeber für Auszubildende, deren Lehre wegen Konkurs des (vorhergehenden) Arbeitgebers abgebrochen wurde

Antr  
s. Umschulung  
Drs 11/3885

*Beschäftigung von Schwerbehinderten in der LVerwaltung*

Auswirkungen der Personaleinsparungen im öffentlichen Dienst, Wirkungen des Sonderprogramms sowie des Kabinettsbeschlusses zur Erhöhung der Mindesteinstellungszahl; Entwicklung bzw ressortbezogene Etablierung der Ausgleichsabgabe, Bildung eines Einstellungspools, Stellenzuweisung an die einzelnen Ministerien, Freistellung dieser Stellen von den geplanten Einsparungen; Beschäftigung der Absolventen der Qualifizierungslehrgänge für die öffentliche Verwaltung bei der Stiftung Rehabilitation in Heidelberg

Antr  
s. Schwerbehinderter  
Drs 11/3951

*Die „neuen Entbehrlichen“*

Umfang und Kosten der (unfreiwilligen) Frühverrentung älterer Arbeitnehmer, zusätzliche Belastung der Arbeitslosen- und Rentenversicherung sowie der Sozialhilfeträger, Regreßnahme bei den Arbeitgebern; psychosoziale Probleme, Erkrankungen und Beratungsbedarf; Einräumung einer gesetzlichen Widerrufsfrist für Ausscheidungsverträge; Ausschluß des Vorruhestands im öffentlichen Dienst; Förderung kommunaler Arbeitsbörsen für unfreiwillige Frührentner

Antr  
s. Vorruhestand  
Drs 11/4130

*Situation Schwerbehinderter*

Entwicklung der Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter (mit mindestens 30 % Mde) in Wirtschaft und Verwaltung bzw der Ausgleichsabgabe und deren Verwendung; Umfang, Zeitdauer und Ausgang der Anerkennungsverfahren, Einsprüche und Klagen; Zustimmungen/Ablehnungen von Kündigungen durch die Hauptfürsorgestelle beim LWohlfahrtsverband

seit 1989, Korrekturen der Arbeitsgerichte

Antr  
s. Schwerbehinderter  
Drs 11/4201

*Erhöhung der Beschäftigungsquote für Schwerbehinderte/Zustimmung der Hauptfürsorgestelle beim Landeswohlfahrtsverband bei der Kündigung Schwerbehinderter*

KlAnfr  
s. Schwerbehinderter  
Drs 11/4288

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Erwerbsförderung des Kienzle-Mannesmann-Schulungszentrums durch die Handwerkskammer Konstanz, Nutzung für überbetriebliche Lehrlingsausbildung, berufliche Erwachsenenbildung, Meisterschulung und arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Antr  
s. Strukturpolitik  
Drs 11/4332

*Arbeitsmarktsituation in BW*

Entwicklung von Arbeitsplätzen und Entlassungen nach Branchen, Sektoren, Betriebsgrößen, Alter und Qualifikation der Betroffenen; Personal- und Mittelausstattung, Förderinstrumente und Effizienz der Arbeitsverwaltung; Flexibilisierung von Arbeitszeiten und Löhnen, Ausschöpfung des Innovationspotentials der Mitarbeiter, Steuersenkungen u.a. standortstärkende Maßnahmen; Exportförderung nach Asien und USA; Ausbau der Förderung von Existenzgründungen, u.a. Beschleunigung der Antragsverfahren, Schaffung von Risikokapitalfonds, Unterstützung von Kooperationen mit Forschungseinrichtungen

GrAnfr CDU 30.08.1994 Drs 11/4561  
Antw SM 24.11.1994 Drs 11/5011

*Beratung und Information von Beschäftigungsinitiativen*

Orientierungshilfen in einem unübersichtlichen Förderangebot (ESF-Mittel, AFG, BSHG, Landesprogramme) zur Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit; Schaffung einer o.g. Landesgesellschaft

Antr Heinz Goll u.a. SPD 12.09.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4599  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Beschäftigungspolitik auf dem Weg in das 21. Jahrhundert*

Umfang und Zielbereiche der Weiterbildungsförderung, Zusammensetzung und Ergebnisse einer Projektgruppe; Anpassung des dualen Ausbildungssystems an neue Berufsanforderungen; Art und Ausstattung von Programmen zur Forschungsförderung; Projekte und Resultate von Beschäftigungsgesellschaften bzw Beschäftigungsbrücken zwischen erstem und zweitem Arbeitsmarkt; Förderung der altersspezifischen Anpassung von Arbeitsstrukturen; Initiativen zur Novellierung des ArbeitsförderungsGes

Antr  
s. Kommission „Wirtschaft 2000“  
Drs 11/4720

*Untersuchung und Konsequenzen aus Konstanzer Vorgang*

Angebot von 2400 Arbeitsstellen und 1000 Lehrstellen im Handwerk gegenüber den 30 000 Arbeitslosen im Handwerkskammerbezirk Konstanz, Beurteilung der Resonanz bei 39 Arbeitslosen; Aufforderung der BA zur Ursachenforschung und Ableitung von Schlußfolgerungen

KIAnfr Gerd Scheffold CDU 30.09.1994 und Antw WM Drs 11/4726

*Situation der Spätaussiedler in BW*

Chancen, Angebote und Kosten der sozialen, schulischen, beruflichen und kulturellen Integration; Inanspruchnahme von Leistungen nach dem ArbeitsförderungsGes, von Sozialhilfe und Wohngeld; Kostenentwicklung in den Stadt- und LKreisen; Angebote zur Sprachförderung, Hausaufgabenbetreuung, offenen Jugendarbeit, beruflichen Bildung u.a.m.

GrAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/4917

*Belastung der Sozialversicherungssysteme mit versicherungsfremden Leistungen*

Umfang und Folgen der Heranziehung zu einigungsbedingten Sonderlasten, Höhe der jährlichen Transferleistungen in die neuen BLänder, Belastung der gesetzlichen Rentenversicherung und Arbeitslosenversicherung mit versicherungsfremden Leistungen, u.a. Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik; Auswirkungen auf die Beiträge; Verringerung der Beitragsbelastung bzw Lohnzusatzkosten von Arbeitgebern und Arbeitnehmern im Falle einer Finanzierung der Aufgaben aus allgemeinen Steuermitteln

GrAnfr  
s. *Sozialversicherung*  
Drs 11/5259

*Langzeitarbeitslosigkeit in BW*

Zahlenentwicklung im Vergleich zum Bund seit 1990; Träger, Kosten und Effizienz von Beschäftigungsprojekten/-programmen, soziale Absicherung, sozialpädagogische Betreuung und berufliche Qualifizierung der Teilnehmer; Initiativen zur Stärkung des öffentlich geförderten Arbeitsmarkts

Antr  
s. *Arbeitslosigkeit*  
Drs 11/5482

*Auffanggesellschaften für entlassene Mitarbeiter*

Anschlußbeschäftigung und Qualifizierungsmöglichkeit für betriebsbedingt entlassene Mitarbeiter; Beurteilung o.g. Pläne der Industrie

Antr Alfred Haas u.a. CDU 09.03.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5578  
BeschlEmpf und Bericht SozA 14.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Programm gegen Langzeitarbeitslosigkeit*

Eckpunkte und Ziele des Bundes- und Landesprogramms; Vermittlungsbemühungen und personelle Ausstattung der Arbeitsverwaltung; Beurteilung der Aktivitäten im LKrs Waldshut

Antr Alfred Haas u.a. CDU 09.03.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5579  
BeschlEmpf und Bericht SozA 06.07.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Arbeitsmarktpolitik in BW*

Gestaltung des o.g. Politikbereichs, Qualifizierung von Arbeitslosen in den gesuchten Berufen, Berücksichtigung internationaler Trends

KIAnfr Claus Weyrosta SPD 20.04.1995 und Antw SM Drs 11/5814

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Beurteilung des Weißbuchs der EG-Kommission „Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit, Beschäftigung“; Maßnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, Schaffung neuer (Teilzeit-)Arbeitsplätze, insbes im Dienstleistungsbereich; Beseitigung des „Lohndumpings“, Wiederaufgreifen der Bemühungen um die „Entsenderichtlinie“

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Koordinationsstelle für Beschäftigungsprojekte*

Einrichtung der iRd Beratungen zum Hpl 1995/96 zugesagten Stelle für Langzeitarbeitslose unter Einbeziehung der Träger bisheriger Projekte; Darlegung der Konzeption einer solchen Einrichtung

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 19.05.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5958  
BeschlEmpf und Bericht SozA 06.07.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Politik für behinderte Menschen*

Ambulante und (teil-)stationäre Versorgung der Schwerstbehinderten; Verbesserung der Situation auf dem Arbeitsmarkt sowie in den Werkstätten für Behinderte, Erhöhung der Ausgleichsabgabe

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6066

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Zuschußgewährung zur Einstellung von Langzeitarbeitslosen; Förderung von Initiativen und Projekten zur Ausbildung, Beschäftigung und (Weiter-)Qualifizierung

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

*Behinderte*

Effizienz der Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehinderten-Ges; Umwidmung in einen Fonds mit daraus gespeisten Dauerlohnzuschüssen an die Arbeitgeber von Schwerbehinderten; verlässliche Finanzierung von Selbsthilfeinitiativen zur Reintegration von Behinderten in den allgemeinen Arbeitsmarkt

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

*Vier Motoren für Europa**Arbeitsgruppe Berufliche Bildung*

Umsetzungsstand von Vorschlägen der Arbeitsgruppe: Austausch von Lehrenden und Lernenden sowie Erlernen der Sprachen iRd beruflichen Bildung, Zusammenarbeit zwischen Ausbildungszentren, berufliche (Wieder-)Eingliederung von jungen Frauen und Langzeitarbeitslosen; Prüfungen zur gegenseitigen

Anerkennung von Zeugnissen, Zertifikaten und Diplomen; Informationsvermittlung über die berufliche Bildung in allen vier Sprachen; gemeinsame Untersuchung der sozio-ökonomischen Veränderungen in den vier Regionen u.a.

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/6252

*Bereitstellung von Informationen zur Finanzierung von Frauenprojekten*

Erstellung einer Informationsbroschüre über frauenspezifische Maßnahmen der Arbeitsförderung

Antr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/6508

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten seit 1985, flankierende Maßnahmen zur Bewältigung des Strukturwandels, Förderprogramme und -effekte zum Abbau der Arbeitslosigkeit und Verbesserung der Lehrstellensituation

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Reform der Sozialhilfe*

Ablehnung des Kabinettsentwurfs der BReg, insbes der Verschärfung des Lohnabstandsgebots sowie der weiteren Ausgestaltung des BSHG als arbeitsmarktpolitisches Instrument

Antr  
s. *Sozialhilfe*  
Drs 11/6549

*Änd des KündigungsschutzGes*

Verschiebung des Geltungsbereichs von Betriebsgrößen von bisher fünf Personen auf zehn Vollzeitkräfte

Antr  
s. *Kündigung eines Arbeitsverhältnisses*  
Drs 11/6552

*Vorschläge der IG Metall für eine neue Beschäftigungspolitik*

Aktuelle Debatte beantragt von der FDP/DVP  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6302

*Einrichtung einer Landesgesellschaft zur Beratung und Koordination von Beschäftigungsinitiativen*

Förderung von Beschäftigungsprojekten für Langzeitarbeitslose: Zeitpunkt der Vorlage des o.g. Vorschlags aus dem SM im Ministerrat, Gründe für die bisherige Nichtbefassung

MdlAnfr 3) Birgitt Bender GRÜNE 06.12.1995 Drs 11/6892  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6557

*Landesgesellschaft für Beschäftigungsprojekte*

Förderung von Beschäftigungsprojekten für Langzeitarbeitslose: Einrichtung o.g. LGesellschaft entsprechend der vom SM vorgelegten Konzeption im Ministerrat

Antr SPD 19.12.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6944

„*Bündnis für Arbeit - BW*“

Aktuelle Debatte  
s. *Arbeit*  
PIPr 11/81 S. 6816

*Auswirkungen des Wegfalls von AB-Maßnahmen; Landesprogramme zur Eingliederung von Problemgruppen in den Arbeitsmarkt*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1272 ff

*Verstärkung der Arbeitsförderungsprogramme*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1820

*Beiträge der Politik für mehr Beschäftigung; Beurteilung von Beschäftigungsgesellschaften, Lohnzuschüssen und Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2326 ff

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2518

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3421 ff

*Einsparungen des Bundes bei der Arbeitsförderung*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2590 2592 2594 2598 2599

*Förderung der Reintegration entlassener Industriearbeitnehmer im Handwerksbereich*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3115

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3204

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3538

*Beiträge der Politik für mehr Beschäftigung; Bewertung des Instruments „Beschäftigungsgesellschaft“*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3536 ff

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4089 ff

*Ermöglichung einer aktiven Arbeitsmarktpolitik der Arbeitsverwaltung*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4230 ff

*Bekämpfung der Arbeitslosigkeit mittels einer aktiven Beschäftigungspolitik*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4311 4312 4333

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4622 4627 4640 ff

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4869 4871 4873 4874 4876 ff

*Notwendigkeit und Ausgestaltung eines Bündnisses für Arbeit*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6667 6672 ff 6740

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6816 ff

## **Arbeitsförderungsgesetz**

s.a. *Unterhaltsleistung*

*Zugang zu Pflegeberufen nach der Familienphase*

Hinwirkung auf eine Anerkennung von zu Hause erworbener pflegerischer Kompetenz als versicherungspflichtige Tätigkeit bei der Ausbildungsförderung zu einem Pflegeberuf nach dem AFG; Zahl der erforderlichen Schüler bei einer Ausbildung als Altenpflegehelfer

KlAnfr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/112

*EinwanderungsGes, Erwerb der Staatsangehörigkeit, Erleichterung der Einbürgerung, Verbesserung der Integrationsmöglichkeiten für ausländische Mitbürger*

Hinwirkung auf ein EinwanderungsGes: Festlegung von jährlichen Quoten nach arbeitsmarkt-, bevölkerungspolitischen und humanitären Aspekten; Änd des AusländerGes und Arbeitsförderungsges, Erleichterung der Erteilung von Arbeitserlaubnissen sowie der Aufnahme junger Ausländer in anerkannte Aus-



bildungsberufe

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/123

*Auswirkungen der 10. Novelle zum ArbeitsförderungsGes (AFG)*  
Folgen beim nachträglichen Erwerb von Hauptschulabschlüssen, in der beruflichen Rehabilitation, bei ABM, Fortbildung und Umschulung, bei der Eingliederung arbeitsloser Jugendlicher, Langzeitarbeitsloser und Behinderter u.a.m.; Bereitschaft zum Ausgleich der Mittelkürzungen

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/772

*10. Novelle zum ArbeitsförderungsGes*

Auswirkungen auf die einzelnen BLänder; Erreichung einer günstigeren Verteilung für BW bei der Bundesanstalt für Arbeit, Erhaltung der Programme zur Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit

Antr Alfred Haas u.a. CDU 05.11.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/837  
BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Soziale Lage von Arbeitslosen und Erwerbstätigen mit geringem Einkommen*

Daten über o.g. Personenkreise - aufgeschlüsselt nach BLändern, Regionen, Branchen und Geschlecht sowie Bezug von Arbeitslosengeld/-hilfe, Sozialhilfe, Wohngeld oder sonstigen staatlichen Transferleistungen; Darlegung der Struktur der betroffenen Haushalte sowie der „verdeckten Arbeitslosigkeit“; Entwicklung der Sozialhilfekosten seit 1973; Auswirkungen der 10. Novelle zum AFG; Verbesserungsmaßnahmen, Anstrengung einer Mindestsicherung für Arbeitslose iRd Arbeitslosenversicherung

Antr  
s. *Arbeitslosigkeit*  
Drs 11/1290

*Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*

Nutzung der arbeitsmarktpolitischen Instrumente des ArbeitsförderungsGes: Ausbildungsbeihilfen, Fortbildung/Umschulung, Kurzarbeitergeld, Schlechtwettergeld, Konkursausfallgeld, Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen; Qualifizierungsoffensive im Bereich der beruflichen Weiterbildung

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/2722

*BeschäftigungsförderungsGes 1994*

Beurteilung der im o.g. GesEntw vorgesehenen Maßnahmen: Begrenzung der ABM-Entgelte, Saisonarbeitseinsatz in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Obst- und Gartenbau, Weitergewährung der Arbeitslosenhilfe bei gemeinnützigen Arbeiten ohne Arbeitsverhältnis, Verlängerung des BeschFG 1985, Änd im ArbeitnehmerüberlassungsGes, Zulassung privater Arbeitsvermittler

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/3827

*Beratung und Information von Beschäftigungsinitiativen*

Orientierungshilfen in einem unübersichtlichen Förderangebot (ESF-Mittel, AFG, BSHG, Landesprogramme) zur Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit; Schaffung einer o.g. Landesgesellschaft

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4599

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Beschäftigungspolitik auf dem Weg in das 21. Jahrhundert*

Initiativen zur Novellierung des ArbeitsförderungsGes

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4720

*Situation der Spätaussiedler in BW*

Chancen, Angebote und Kosten der sozialen, schulischen, beruflichen und kulturellen Integration; Inanspruchnahme von Leistungen nach dem ArbeitsförderungsGes, von Sozialhilfe und Wohngeld; Kostenentwicklung in den Stadt- und LKreisen; Angebote zur Sprachförderung, Hausaufgabenbetreuung, offenen Jugendarbeit, beruflichen Bildung u.a.m.

GrAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/4917

*Frauenfreundlichere Ausgestaltung des AFG; Abwendung der geplanten Kürzungen*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2377 2378 2380 2381

*Hinwirkung auf eine Revision der Streichungen im AFG*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3109

## Arbeitsgericht

s.a. *Richter am Arbeitsgericht*

*Überlastetes Arbeitsgericht Stuttgart*

Unbesetzte Planstellen im richterlichen Bereich sowie im Geschäftsstellen- und Schreibdienst; Verbesserungsmaßnahmen

KIAnfr Rolf Gaßmann SPD 04.02.1993 und Antw SM Drs 11/1346

*Situation an den Arbeitsgerichten*

Personalsituation, Fallzahlen und Verfahrensdauer; Verbesserungsmaßnahmen

KIAnfr Heinz Goll SPD 04.02.1993 und Antw SM Drs 11/1349

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*

*Verbesserung der personellen Situation in der Arbeitsgerichtsbarkeit*

Antr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1367-4  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1259

*Gerichtsverfahren*

Art und Umfang der Eingänge und Erledigungen bei den ordentlichen Gerichten, den Verwaltungs-, Sozial- und Arbeitsgerichten sowie beim Finanzgericht seit 1987; Tendenzen beim Geschäftsanfall und der Erledigungsdauer 1993, Auswirkungen des Ges zur Entlastung der Rechtspflege

KIAnfr

*s. Gerichtsverfahren*  
Drs 11/2868

#### *Situation bei den Arbeitsgerichten*

Entwicklung der Verfahren, der Personal-, Sach- und Raumausstattung im Vergleich zu den Amtsgerichten seit 1989; Anteil der Verfahrenserledigung durch Vergleich; (vorübergehende) Bereitstellung von Richtern u.a. Kräften, evtl aus anderen Gerichtsbarkeiten, zum Abbau der konjunkturell bedingten Arbeitsspitzen; Maßnahmen zur Minimierung der Einarbeitungszeiten bei Einführung der EDV

Antr Wolfgang Rückert u.a. CDU 03.02.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3369  
BeschlEmpf und Bericht SozA 23.06.1994 Drs 11/4501  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

#### *Stelleneinsparungen im Bereich des SM*

Verteilung o.g. Einsparungen auf Ministerium, Gesundheits- und Versorgungsämter, Arbeitsgerichte u.ä.; Auswirkungen auf die Berufsaussichten von Nachwuchskräften

Antr  
*s. Ministerin für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung*  
Drs 11/3559

#### *Arbeitsgerichtliche Auseinandersetzung des SM*

Gründe und Streitpunkte des o.g. Verfahrens; Vermeidung von Arbeitsgerichtsprozessen in der Personalbewirtschaftung, insbes im Arbeitsministerium; Zusammenhänge zwischen der Fluktuation im Vorsitz des Personalrates und der Personalführung im SM

KlAnfr Alfred Haas CDU 09.12.1994 und Antw SM Drs 11/5095

#### *Verbesserung der personellen Situation bei den Arbeitsgerichten*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1266 1276 1279

#### **Arbeitsgruppe job-ticket**

*s. Fahrausweis*

#### **Arbeitsgruppe Sondermüll**

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Auswertung der Arbeit der interfraktionellen Arbeitsgruppe Sondermüll; Sondermüllreduzierung*

Mittlg  
*s. Sonderabfall*  
Drs 11/741

#### *Umsetzung der Ergebnisse der interfraktionellen Arbeitsgruppe Sondermüll*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 127 ff

#### *Erinnerung an die Ergebnisse der interfraktionellen Arbeitsgruppe Sondermüll*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 738  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2451  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6515 6520 6581

#### **Arbeitskampf**

*Leistung in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der öffentlichen Finanzwirtschaft*

Verankerung des Leistungsprinzips im Tarif- und Arbeitskampfrecht im öffentlichen Dienst

Antr  
*s. Leistungsprinzip*  
Drs 11/1261

#### *Streik in Frankreich*

Auswirkungen in BW; Beurteilung im Hinblick auf eine europäische Einheitswährung

MdlAnfr 4) Wolfram Krisch REP 08.12.1995 Drs 11/6892  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6560

#### *Forderung der ÖTV nach einem Streikrecht der Beamten*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4509 4521

#### *Abwendung eines Streiks in der Metallindustrie*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4952 4966

#### *Ablehnung eines Streikrechts für Beamte*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5381 5382 5389 5391

#### **Arbeitslosengeld**

*s.a. Arbeitslosenhilfe*

*s.a. Arbeitslosenversicherung*

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Eigenständigkeit statt sozialer Abhängigkeit*

Täuschungsmanöver von Arbeitgebern und Arbeitnehmern bei der Inanspruchnahme von Arbeitslosengeld; Gewährung dieser Leistungen auf der Basis des letzten (höher dotierten) Arbeitsentgelts; Eindämmung von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung mit Hilfe des Sozialversicherungsausweises

GrAnfr  
*s. Leistungsprinzip*  
Drs 11/1075

#### *Soziale Lage von Arbeitslosen und Erwerbstätigen mit geringem Einkommen*

Daten über o.g. Personenkreise - aufgeschlüsselt nach BLändern, Regionen, Branchen und Geschlecht sowie Bezug von Arbeitslosengeld/-hilfe, Sozialhilfe, Wohngeld oder sonstigen staatlichen Transferleistungen; Darlegung der Struktur der betroffenen Haushalte sowie der „verdeckten Arbeitslosigkeit“; Entwicklung der Sozialhilfekosten seit 1973; Auswirkungen der 10. Novelle zum AFG; Verbesserungsmaßnahmen, Anstrengung einer Mindestsicherung für Arbeitslose iRd Arbeitslosenversicherung

Antr  
*s. Arbeitslosigkeit*  
Drs 11/1290

#### *Föderales Konsolidierungskonzept und Solidarpakt*

Beurteilung der geplanten Kürzungen von Sozialleistungen, Anstieg der Armut als Folge dieser Einsparungen? Erkenntnisse über die mißbräuchliche Inanspruchnahme von Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung? Einsparpotential bei einer intensiveren Bekämpfung dieses Mißbrauchs; Beurteilung der Sozialhilfekürzung sowie der Arbeitsmarktgabe für Beamte, Selbständige und Abgeordnete

Antr  
*s. Föderales Konsolidierungsprogramm*  
Drs 11/1298

*Grenzgängerabkommen zur Arbeitslosenversicherung*

Erreichung der Bezugsberechtigung (im Falle der Arbeitslosigkeit) neben der Beitragspflicht für Grenzgänger aus Drittstaaten, Hinwirkung auf Inkrafttreten des Zusatzabkommens zum o.g. Abkommen mit der Schweiz; Eintreten für entsprechende generelle Abkommen

Antr  
s. *Arbeitslosenversicherung*  
Drs 11/2593

*Arbeitslosenversicherung für Nebenerwerbslandwirte*

Leistungsausschluß von Arbeitslosenversicherungsbeiträgen zahlenden Arbeitnehmern im Falle der Arbeitslosigkeit, wenn diese zugleich Einkünfte aus Nebenerwerbslandwirtschaft erzielen; Hinwirkung auf Beseitigung dieser Ungleichbehandlung

KlAnfr  
s. *Arbeitslosenversicherung*  
Drs 11/3178

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Maßnahmen, Programme und GesInitiativen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, u.a. Ausdehnung des Kurzarbeitergeldes, Berechnung des Arbeitslosengeldes auf Vollzeitbasis auch bei Teilzeit, Förderung einer regionalen Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

*Hinzuverdienstmöglichkeiten beim Bezug von Lohnersatzleistungen*

Umfang und Bedingungen des Hinzuverdienens bei Arbeitslosigkeit bzw der Kürzungen o.g. Leistungen bei Überschreitung bestimmter Schwellen; Vergleich von Fällen aus unselbständiger und selbständiger Tätigkeit

KlAnfr  
s. *Arbeitslosigkeit*  
Drs 11/4382

**Arbeitslosenhilfe***Soziale Lage von Arbeitslosen und Erwerbstätigen mit geringem Einkommen*

Daten über o.g. Personenkreise - aufgeschlüsselt nach BLändern, Regionen, Branchen und Geschlecht sowie Bezug von Arbeitslosengeld/-hilfe, Sozialhilfe, Wohngeld oder sonstigen staatlichen Transferleistungen; Darlegung der Struktur der betroffenen Haushalte sowie der „verdeckten Arbeitslosigkeit“; Entwicklung der Sozialhilfekosten seit 1973; Auswirkungen der 10. Novelle zum AFG; Verbesserungsmaßnahmen, Anstrengung einer Mindestsicherung für Arbeitslose iRd Arbeitslosenversicherung

Antr  
s. *Arbeitslosigkeit*  
Drs 11/1290

*Anrechnung von Kapitallebensversicherungen auf Arbeitslosenhilfe*

Beurteilung der praktizierten Anrechnung von Lebensversicherungen auf die Höhe der Arbeitslosenhilfe, insbes im Blick auf die Diskussion über die Sicherheit der Renten und die Bereitschaft der Bürger zur privaten Altersvorsorge; Unterbindung der o.g. Praxis

KlAnfr  
s. *Lebensversicherung*  
Drs 11/3221

*Vermögenseinsatz bei Gewährung von Arbeitslosenhilfe*

Notwendige Änd zur Gleichbehandlung von Grund- und Geldvermögen; Verhinderung einer dauerhaften Vernichtung von Vermögenswerten für den zeitlich befristeten Bezug von Arbeitslosenhilfe

KlAnfr  
s. *Vermögen*  
Drs 11/3287

*BeschäftigungsförderungsGes 1994*

Beurteilung der im o.g. GesEntw vorgesehenen Maßnahmen: Begrenzung der ABM-Entgelte, Saisonarbeitseinsatz in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Obst- und Gartenbau, Weitergewährung der Arbeitslosenhilfe bei gemeinnützigen Arbeiten ohne Arbeitsverhältnis

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/3827

*Hinzuverdienstmöglichkeiten beim Bezug von Lohnersatzleistungen*

Umfang und Bedingungen des Hinzuverdienens bei Arbeitslosigkeit bzw der Kürzungen o.g. Leistungen bei Überschreitung bestimmter Schwellen; Vergleich von Fällen aus unselbständiger und selbständiger Tätigkeit

KlAnfr  
s. *Arbeitslosigkeit*  
Drs 11/4382

*Zeitliche Begrenzung der Arbeitslosenhilfe*

Ablehnung der geplanten Begrenzung auf zwei Jahre im BRat

Antr GRÜNE 20.07.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4383  
BeschlEmpf und Bericht SozA 24.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112  
Mittlg LReg 17.10.1995 Drs 11/6648

*Auswirkungen einer zeitlichen Begrenzung der Arbeitslosenhilfe*

Auswirkungen auf die Betroffenen und Sozialhilfeträger, Gegenmaßnahmen; Urteil der kommunalen Landesverbände; regionale Verteilung der (Langzeit-)Arbeitslosigkeit; Zahl der Bezieher, Höhe und Dauer von Arbeitslosenhilfe

Antr SPD 07.12.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/5074

*Konzepte der BReg zu erneuten Kürzungen bei Arbeitslosen und ihre Auswirkungen in BW*

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5938 (abgesetzt)

*Erleichterung des Hinzuverdienens für Bezieher von Arbeitslosenhilfe*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3829

*Ablehnung der zeitlichen Begrenzung des Bezugs von Arbeitslosenhilfe*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4311 4312 4333 4342  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4880  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5854  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6304 ff

*Ersetzung der Arbeitslosenhilfe durch ein Bürgergeld*  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5773 5777

*Kritik am Vorschlag des FM zur Kürzung der Arbeitslosenhilfe*  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6669

### **Arbeitslosenquote**

*s. Arbeitslosigkeit*

### **Arbeitslosenversicherung**

*s.a. Arbeitslosengeld*

*s.a. Arbeitslosenhilfe*

*Soziale Lage von Arbeitslosen und Erwerbstätigen mit geringem Einkommen*

Daten über o.g. Personenkreise - aufgeschlüsselt nach BLändern, Regionen, Branchen und Geschlecht sowie Bezug von Arbeitslosengeld/-hilfe, Sozialhilfe, Wohngeld oder sonstigen staatlichen Transferleistungen; Darlegung der Struktur der betroffenen Haushalte sowie der „verdeckten Arbeitslosigkeit“; Entwicklung der Sozialhilfekosten seit 1973; Auswirkungen der 10. Novelle zum AFG; Verbesserungsmaßnahmen, Anstrengung einer Mindestsicherung für Arbeitslose iRd Arbeitslosenversicherung

Antr

*s. Arbeitslosigkeit*

Drs 11/1290

*Föderales Konsolidierungskonzept und Solidarpakt*

Beurteilung der geplanten Kürzungen von Sozialleistungen, Anstieg der Armut als Folge dieser Einsparungen? Erkenntnisse über die mißbräuchliche Inanspruchnahme von Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung? Einsparpotential bei einer intensiveren Bekämpfung dieses Mißbrauchs; Beurteilung der Sozialhilfekürzung sowie der Arbeitsmarktabgabe für Beamte, Selbständige und Abgeordnete

Antr

*s. Föderales Konsolidierungsprogramm*

Drs 11/1298

*Arbeitnehmerüberlassung*

Entwicklung der illegalen Leiharbeit seit 1980 sowie der dadurch entstandenen finanziellen Schäden der Arbeitslosen-, Kranken- und Rentenversicherung sowie der Sozialhilfeträger

Antr

*s. Arbeitnehmerüberlassung*

Drs 11/1339

*Grenzgängerabkommen zur Arbeitslosenversicherung*

Erreichung der Bezugsberechtigung (im Falle der Arbeitslosigkeit) neben der Beitragspflicht für Grenzgänger aus Drittstaaten, Hinwirkung auf Inkrafttreten des Zusatzabkommens zum o.g. Abkommen mit der Schweiz; Eintreten für entsprechende generelle Abkommen

Antr Dr. Robert Maus u.a. CDU 22.09.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2593

*Arbeitslosenversicherung für Nebenerwerbslandwirte*

Leistungsausschluß von Arbeitslosenversicherungsbeiträgen zahlenden Arbeitnehmern im Falle der Arbeitslosigkeit, wenn diese zugleich Einkünfte aus Nebenerwerbslandwirtschaft erzielen; Hinwirkung auf Beseitigung dieser Ungleichbehandlung

KlAnfr Josef Rebhan CDU 22.12.1993 und Antw SM Drs 11/3178

*Hinzuverdienstmöglichkeiten beim Bezug von Lohnersatzleistungen*

Umfang und Bedingungen des Hinzuverdienens bei Arbeitslosigkeit bzw der Kürzungen o.g. Leistungen bei Überschreitung bestimmter Schwellen; Vergleich von Fällen aus unselbständiger und selbständiger Tätigkeit

KlAnfr

*s. Arbeitslosigkeit*

Drs 11/4382

*Belastung der Sozialversicherungssysteme mit versicherungsfremden Leistungen*

Umfang und Folgen der Heranziehung zu einigungsbedingten Sonderlasten, Höhe der jährlichen Transferleistungen in die neuen BLänder, Belastung der gesetzlichen Rentenversicherung und Arbeitslosenversicherung mit versicherungsfremden Leistungen, u.a. Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik; Auswirkungen auf die Beiträge; Verringerung der Beitragsbelastung bzw Lohnzusatzkosten von Arbeitgebern und Arbeitnehmern im Falle einer Finanzierung der Aufgaben aus allgemeinen Steuermitteln

GrAnfr

*s. Sozialversicherung*

Drs 11/5259

*Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf Betriebe, Arbeits- und Ausbildungsplätze, Rentenversicherung, Arbeitslosenversicherung, gesetzliche Krankenversicherung und Pflegeversicherung; Entwicklung der Beitragsbelastungen

GrAnfr

*s. Bevölkerungsbewegung*

Drs 11/6145

*Entwicklung des Lebensstandards in BW*

Beitragsentwicklung in der gesetzlichen Renten- und Krankenversicherung, Arbeitslosenversicherung und Pflegeversicherung; Entwicklung der Lohn- und Einkommensteuer, der Verbrauchsteuern, der kommunalen Gebühren und Beiträge

GrAnfr

*s. Lebenshaltungskosten*

Drs 11/6402

*Verdrängung von Langzeitarbeitslosen aus der Arbeitslosenversicherung in die Sozialhilfe*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2587 ff

*Entlastung der Arbeitslosenversicherung von versicherungsfremden Leistungen*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4232 ff 4285 4286

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6748

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6820

### **Arbeitsloser**

*s. Arbeitslosigkeit*

### **Arbeitslosigkeit**

*s.a. Arbeitslosengeld*

*s.a. Arbeitslosenhilfe*

*Fördermaßnahmen für von Arbeitslosigkeit bedrohte Auszubildende*

Zahlenangaben über Auszubildende, die nach dem Berufsabschluß vom Betrieb nicht übernommen werden, differenziert nach Regionen und Branchen; Ausmaß in der Region Stuttgart; Konzepte zur Umschulung oder Weiterqualifikation der Betroffenen, Übertragbarkeit von Problemlösungen aus anderen BLändern

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/277

*Auswirkungen der 10. Novelle zum ArbeitsförderungsGes (AFG)*

Folgen beim nachträglichen Erwerb von Hauptschulabschlüssen, in der beruflichen Rehabilitation, bei ABM, Fortbildung und Umschulung, bei der Eingliederung arbeitsloser Jugendlicher, Langzeitarbeitsloser und Behinderter u.a.m.; Bereitschaft zum Ausgleich der Mittelkürzungen

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/772

*10. Novelle zum ArbeitsförderungsGes*

Auswirkungen auf die einzelnen BLänder; Erreichung einer günstigeren Verteilung für BW bei der Bundesanstalt für Arbeit, Erhaltung der Programme zur Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit

Antr  
s. *Arbeitsförderungsgesetz*  
Drs 11/837

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Eigenständigkeit statt sozialer Abhängigkeit*

Entwicklung der Sozialhilfeausgaben wegen Arbeitslosigkeit in Zehnjahreszeiträumen ab 1960; Darlegung der verschiedenen Möglichkeiten zur Einforderung eigener Anstrengungen der Betroffenen zur Wiedereingliederung ins normale (Arbeits-)Leben

GrAnfr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1075

*Bodenseeraum*

Entwicklung und Perspektiven der Wirtschaft im Bodenseeraum; Situation der Luft- und Raumfahrt- sowie Rüstungsindustrie; Förderung von Konversionsprojekten; Zahl von Arbeitslosen und Kurzarbeitern; Reduzierung der Langzeitarbeitslosigkeit

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*

*Aufstockung der Fördermittel für die berufliche Wiedereingliederung Arbeitsloser*

s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/1209

*Soziale Lage von Arbeitslosen und Erwerbstätigen mit geringem Einkommen*

Daten über o.g. Personenkreise - aufgeschlüsselt nach BLändern, Regionen, Branchen und Geschlecht sowie Bezug von Arbeitslosengeld/-hilfe, Sozialhilfe, Wohngeld oder sonstigen staatlichen Transferleistungen; Darlegung der Struktur der betroffenen Haushalte sowie der „verdeckten Arbeitslosigkeit“; Entwicklung der Sozialhilfekosten seit 1973; Auswirkungen der

10. Novelle zum AFG; Verbesserungsmaßnahmen, Anstrengung einer Mindestsicherung für Arbeitslose iRd Arbeitslosenversicherung

Antr Heinz Goll u.a. SPD 27.01.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1290  
BeschlEmpf und Bericht SozA 18.05.1993 Drs 11/2027  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319  
BeschlEmpf und Bericht SozA 18.05.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Frauen in der Wirtschaft*

Anteil der Arbeitslosigkeit unter Berufseinsteigern und bereits berufstätigen Frauen; spezielle Maßnahmen zur Bekämpfung der Frauenarbeitslosigkeit

GrAnfr  
s. *Frau und Wirtschaft*  
Drs 11/1326

*Erhalt der „Öko-Mobil“-Gruppen für Langzeitarbeitslose in den LKreisen Karlsruhe und Rastatt*

Geplante Mittelkürzungen und Auswirkungen für die insbes in der Landschaftspflege eingesetzten Gruppen; Weiterführung der Beschäftigungsmaßnahmen

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/1609

*Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen in BW*

Stellenwert o.g. Maßnahmen, insbes für die Bekämpfung der (Langzeit-)Arbeitslosigkeit und Frauenarbeitslosigkeit; Auswirkungen der Mittelkürzungen sowie der Vereinbarungen iRd Solidarpaktes für BW; Gründe für die Mittelüberschreitung bei der Bundesanstalt für Arbeit bereits im Februar

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/1645

*Rechtsextremismus*

Ursachen der zunehmenden fremdenfeindlichen Gewalt, u.a. Arbeitslosigkeit, Wohnungsnot und soziale Abstiegsängste; präventive und nachbetreuende Maßnahmen

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

*Landesberichterstattung „Armut in BW“*

Erstellung und (zweijährige) Fortschreibung eines Armutsberichts BW: Datenerhebung von Arbeitslosen, Niedriglohneempfängern, kinderreichen und unvollständigen Familien, Alten, Ausländern, Obdachlosen, Behinderten und (Sucht-)Kranken; Darlegung der (gesellschaftlichen) Ursachen, Folgen und (Sozialhilfe-)Kosten sowie der spezifischen Entwicklungstendenzen; Herstellung eines Bezugs zur allgemeinen Einkommensentwicklung sowie zur Armutsdefinition der EG; Entwicklung von präventiven Perspektiven in den verschiedenen Politikbereichen

Antr  
s. *Armut*  
Drs 11/2058

*Familienpolitik in BW*

Ursachen und Umfang der (Langzeit-)Arbeitslosigkeit, Wohnungsnot, Obdachlosigkeit und Sozialhilfebedürftigkeit von Familien; Reformbedarf bei den familienunterstützenden Leistun-

gen

Antr  
s. *Familie*  
Drs 11/2157

*Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen bei LBehörden*

Art, Umfang und Effizienz des Mitteleinsatzes zur Beschäftigung von Arbeitslosen in der LVerwaltung 1993

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/2231

*Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik*

Gründe, Umfang und Struktur der offenen und verdeckten Arbeitslosigkeit; betroffene Arbeitnehmer, Arbeitsplätze, Branchen und Gebiete; Ursachen und Merkmale des Strukturwandels wie Produktivität, demographische und technologische Entwicklung, Lohnniveau und Arbeitszeiten; Rolle der internationalen Unternehmensverflechtungen, der Investitionsverlagerung ins Ausland, gesellschaftlicher Wertvorstellungen, des Bildungssystems u.a.; Erweiterung der Zumutbarkeits- und Sperrzeitenregelungen sowie der Mobilität der Arbeitssuchenden, Öffnung des Vermittlungsmonopols der BA, Ausweitung eines Zweiten Arbeitsmarkts, Änd der Statistik u.a.m.; Instrumente einer aktiven Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik

GrAnfr  
s. *Arbeitsmarkt*  
Drs 11/2313

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Belastung der Bundesanstalt für Arbeit durch zu entrichtende Beiträge an die Pflegekassen; Frage nach einer Abhängigkeit der Beitragshöhe von der Arbeitslosenquote?

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/2348

*Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*

Entwicklung der Zahl von Beschäftigten, Arbeitslosen und offenen Stellen seit 1990; Instrumente, Programme und Maßnahmen zum Abbau der (Langzeit-)Arbeitslosigkeit, insbes von Problemgruppen wie unqualifizierte Jugendliche, Frauen und Schwervermittelbare; Maßnahmen zur Erhöhung der Beschäftigungschancen von Frauen

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/2722

*Regionale Wirtschaftsentwicklung in BW*

Regionale Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den letzten 10 Jahren; Umfang der gewährten Fördermittel für moderne Technologien, Existenzgründungen und Liquiditätshilfen

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/2773

*Ökonomische Konsequenzen internationaler Arbeitskräftemobilität*

Gründe, Umfang und Folgen internationaler Wanderungsströme seit 1960 auf seiten der Aus- und Einwanderungsländer; Herkunfts- und Zielregionen der Migranten, insbes von außerhalb Europas nach westlichen Industriestaaten und BW; Tendenzen der laufenden GATT-Verhandlungen; Qualifikation der Zu-

wanderer, Akzeptanz von Wirtschaftsmigranten, Auswirkungen auf dem Arbeitsmarkt bzw auf die Arbeitslosenquote hierzulande, auf einzelne Wirtschaftsbereiche, internationalen Handel, Produktivität, Investitionsquote, Mobilität von Kapital und Technologie, soziale Umverteilung u.a.m.; Höhe der Arbeitslosigkeit als Begründung eines Aufnahmestopps bzw einer generellen Rückführung; Forcierung der Entwicklungshilfe

GrAnfr  
s. *Einwanderung*  
Drs 11/3009

*Arbeitslosenversicherung für Nebenerwerbslandwirte*

Leistungsausschluß von Arbeitslosenversicherungsbeiträgen zahlenden Arbeitnehmern im Falle der Arbeitslosigkeit, wenn diese zugleich Einkünfte aus Nebenerwerbslandwirtschaft erzielen; Hinwirkung auf Beseitigung dieser Ungleichbehandlung

KlAnfr  
s. *Arbeitslosenversicherung*  
Drs 11/3178

*Teilrente*

Inanspruchnahme und Beitrag des Instruments der Teilrente zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit

Antr  
s. *Rente*  
Drs 11/3211

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Maßnahmen, Programme und GesInitiativen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, u.a. Ausdehnung des Kurzarbeitergeldes, Berechnung des Arbeitslosengeldes auf Vollzeitbasis auch bei Teilzeit, Förderung einer regionalen Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

*Perspektiven für ungelernete Arbeitskräfte in BW*

Abmilderung bzw Kompensation der Arbeitsplatzverluste von ungelerten Arbeitnehmern infolge von Produktionsverlagerungen in Billiglohnländer, Beschäftigungsmöglichkeiten für diesen Kreis von Arbeitslosen im Dienstleistungsbereich

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/3683

*Entwicklung der Arbeitslosigkeit von Hochschulabsolventen*

Entwicklung nach Hochschulen, Studiengängen und Arbeitsamtsbezirken seit 1989; Dauer der Arbeitslosigkeit, Anteil der Weiterstudierenden trotz erfolgreichem Abschluß, der weiterqualifizierende Maßnahmen der Arbeitsverwaltung Absolvierenden, der inadäquate Tätigkeiten Ausübenden usw; Nutzung des brachliegenden Potentials durch Eingliederungsmaßnahmen in den Arbeitsmarkt

Antr  
s. *Akademiker*  
Drs 11/3686

*Arbeitsmarkt- und beschäftigungspolitische Maßnahmen für arbeitslose Jugendliche, Langzeitarbeitslose und zur Unterstützung des Strukturwandels*

Umsetzung o.g. Maßnahmen, Mittelbereitstellung durch überplanmäßige Bewilligung

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/3787

*Berufliche Perspektiven von Hochschulabsolventen*

Studierende, Abschlüsse und Berufschancen der Absolventen von Universitäten, Musik- und Kunsthochschulen, FH, PH und Berufsakademien; Verbesserung der Abstimmung des Ausbildungs- mit dem Beschäftigungssystem, mögliche Steuerungsmechanismen, insbes zur Verhinderung einer verstärkten Akademikerarbeitslosigkeit

Antr  
s. *Akademiker*  
Drs 11/3904

*Arbeitslosigkeit bei ausländischen Beschäftigten*

Entwicklung der o.g. Arbeitslosigkeit - differenziert nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Aufenthaltsdauer, Alter und beruflicher Qualifikation

Antr Heinz Goll u.a. SPD 11.05.1994 und Stellungnahme  
SM Drs 11/3995  
BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Junge Menschen in BW*

Ursachen und Entwicklung der Jugendarbeitslosigkeit in den letzten fünf Jahren; Anteil von Jugendlichen unter den Sozialhilfeempfängern; Ausdehnung des Verbleibs von Jugendlichen in der Familie; Behebung gesellschaftlicher Fehlentwicklungen mit Hilfe der Familien-, Steuer-, Wohnungs- und Arbeitsmarktpolitik

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

*Die „neuen Entbehrlichen“*

Umfang und Kosten der (unfreiwilligen) Frühverrentung älterer Arbeitnehmer, zusätzliche Belastung der Arbeitslosen- und Rentenversicherung sowie der Sozialhilfeträger, Regreßnahme bei den Arbeitgebern; psychosoziale Probleme, Erkrankungen und Beratungsbedarf; Einräumung einer gesetzlichen Widerrufsfrist für Ausscheidungsverträge; Ausschluß des Vorruhestands im öffentlichen Dienst; Förderung kommunaler Arbeitsbörsen für unfreiwillige Frührentner

Antr  
s. *Vorruhestand*  
Drs 11/4130

*Personalabbau bei den Arbeitsämtern*

Personalsituation bei den Arbeitsämtern in BW; Auswirkungen des beschlossenen Stellenabbaus auf die Betreuung und Beratung von Arbeitslosen, auf die Bearbeitung der Leistungsanträge und die Bekämpfung der illegalen Beschäftigung und Schwarzarbeit; Zuspitzung der Probleme durch die Zulassung von privaten Vermittlern?

Antr  
s. *Arbeitsverwaltung*  
Drs 11/4204

*Hinzuverdienstmöglichkeiten beim Bezug von Lohnersatzleistungen*

Umfang und Bedingungen des Hinzuverdienens bei Arbeitslosigkeit bzw der Kürzungen o.g. Leistungen bei Überschreitung bestimmter Schwellen; Vergleich von Fällen aus unselbständiger

und selbständiger Tätigkeit

KIAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 20.07.1994 und Antw  
SM Drs 11/4382

*Verlagerung der Kosten der Arbeitslosigkeit auf die Rentenversicherung*

Umfang und Auswirkungen betrieblicher Vorruhestandsregelungen auf die Sozialversicherung und Sozialhilfe, Belastungen infolge von Erwerbsunfähigkeitsrenten und vorgezogenem Altersruhegeld; Hinwirkung auf flexible Übergänge in die Altersrente, Schaffung der Voraussetzungen (u.a. mehr Teilzeitarbeitsplätze) für eine stärkere Inanspruchnahme der Teilrente

Antr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/4596

*Beratung und Information von Beschäftigungsinitiativen*

Orientierungshilfen in einem unübersichtlichen Förderangebot (ESF-Mittel, AFG, BSHG, Landesprogramme) zur Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit; Schaffung einer o.g. Landesgesellschaft

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4599

*Untersuchung und Konsequenzen aus Konstanzer Vorgang*

Angebot von 2400 Arbeitsstellen und 1000 Lehrstellen im Handwerk gegenüber den 30 000 Arbeitslosen im Handwerkskammerbezirk Konstanz, Beurteilung der Resonanz bei 39 Arbeitslosen; Aufforderung der BA zur Ursachenforschung und Ableitung von Schlußfolgerungen

KIAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4726

*Auswirkungen einer zeitlichen Begrenzung der Arbeitslosenhilfe*

Auswirkungen auf die Betroffenen und Sozialhilfeträger, Gegenmaßnahmen; Urteil der kommunalen Landesverbände; regionale Verteilung der (Langzeit-)Arbeitslosigkeit; Zahl der Bezieher, Höhe und Dauer von Arbeitslosenhilfe

Antr  
s. *Arbeitslosenhilfe*  
Drs 11/5074

*Langzeitarbeitslosigkeit in BW*

Zahlenentwicklung im Vergleich zum Bund seit 1990; Träger, Kosten und Effizienz von Beschäftigungsprojekten/-programmen, soziale Absicherung, sozialpädagogische Betreuung und berufliche Qualifizierung der Teilnehmer; Initiativen zur Stärkung des öffentlich geförderten Arbeitsmarkts

Antr SPD 14.02.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5482

*Urlaubsanrechnung bei Arbeitslosen*

Bewertung der Anrechnung von Urlaubstagen für die Teilnahme an einer von Arbeitsamt als nicht förderungswürdig eingestuften Anpassungsfortbildung sowie bei ehrenamtlicher Arbeit eines Erwerbslosen

KIAnfr  
s. *Urlaub*  
Drs 11/5590

*Programm gegen Langzeitarbeitslosigkeit*

Eckpunkte und Ziele des Bundes- und Landesprogramms; Vermittlungsbemühungen und personelle Ausstattung der Arbeits-

verwaltung; Beurteilung der Aktivitäten im LKrs Waldshut

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/5579

*Arbeitsmarktpolitik in BW*

Gestaltung des o.g. Politikbereichs, Qualifizierung von Arbeitslosen in den gesuchten Berufen, Berücksichtigung internationaler Trends

KlAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/5814

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Beurteilung des Weißbuchs der EG-Kommission „Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit, Beschäftigung“; Maßnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, Schaffung neuer (Teilzeit-)Arbeitsplätze, insbes im Dienstleistungsbereich; Beseitigung des „Lohndumpings“, Wiederaufgreifen der Bemühungen um die „Entsenderichtlinie“

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Koordinationsstelle für Beschäftigungsprojekte*

Einrichtung der iRd Beratungen zum Hpl 1995/96 zugesagten Stelle für Langzeitarbeitslose unter Einbeziehung der Träger bisheriger Projekte; Darlegung der Konzeption einer solchen Einrichtung

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/5958

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Zuschußgewährung zur Einstellung von Langzeitarbeitslosen; Förderung von Initiativen und Projekten zur Ausbildung, Beschäftigung und (Weiter-)Qualifizierung

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

*Familien in BW*

Quote von Arbeitslosen und Sozialhilfeempfängern der männlichen und weiblichen Bevölkerung gegliedert nach Verheirateten, Geschiedenen, Verwitweten, Alleinerziehenden und Ledigen

GrAnfr  
s. *Familie*  
Drs 11/6146

*Konzepte der BReg zu erneuten Kürzungen bei Arbeitslosen und ihre Auswirkungen in BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Arbeitslosenhilfe*  
PIPr 11/71 S. 5938

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten seit 1985, flankierende Maßnahmen zur Bewältigung des Strukturwandels, Förderprogramme und -effekte zum Abbau der Arbeitslosigkeit und Verbesserung der Lehrstellensituation

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Einrichtung einer Landesgesellschaft zur Beratung und Koordination von Beschäftigungsinitiativen*

Förderung von Beschäftigungsprojekten für Langzeitarbeitslose; Zeitpunkt der Vorlage des o.g. Vorschlags aus dem SM im Ministerrat, Gründe für die bisherige Nichtbefassung

MdlAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/6892

*Landesgesellschaft für Beschäftigungsprojekte*

Förderung von Beschäftigungsprojekten für Langzeitarbeitslose; Einrichtung o.g. LGesellschaft entsprechend der vom SM vorgelegten Konzeption im Ministerrat

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/6944

*Arbeitslosenquote in BW*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 5

*Arbeitslosigkeit von Arbeitskräften ohne abgeschlossene Ausbildung*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 544 554 555  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5117

*Entwicklung der Arbeitslosigkeit in BW*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1123

*Entwicklung der Arbeitslosigkeit in BW*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1264 1265 1271 ff  
PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1694 1701 1702 1705

*Frauenarbeitslosigkeit in BW*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1803 1806

*Zunahme der Arbeitslosigkeit; Programme zur Eingliederung von Schwervermittelbaren in den Arbeitsmarkt*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1813 1816 1820 ff

*Entwicklung der Arbeitslosigkeit und Sozialhilfebedürftigkeit*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2161 ff

*Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Zuge der Wirtschaftskrise*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2325 2336 2337 2342 2343 2349  
2352 2357 2359 2360 2364 ff  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4143

*Auswirkungen der Wirtschaftskrise auf die Entwicklung der Arbeitslosenzahlen*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2401 2402 2404 2413  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2518 2520  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3178 ff 3192 ff  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4888 ff 4921 4928  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4954 ff 4983  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6667 6675 6688 6689 6748

*Verdrängung der Langzeitarbeitslosigkeit in die Sozialhilfe; Akzeptanz von Steuererhöhungen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2587 2591 2596 ff  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4230 4234 4235

*Entwicklung der Arbeitslosigkeit in BW und auf Bundesebene*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2975 2981 ff 3010  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3421 ff



PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3536 ff  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6406 6420  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6816 ff

*Arbeitslosigkeit als Ursache von Obdachlosigkeit; Verstärkung der Programme für Langzeitarbeitslose*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3253 3257 3258 3262

*Überwindung der Arbeitslosigkeit in Europa*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3698 3699 3701 3703

*Bekämpfung der Arbeitslosigkeit mittels einer aktiven Beschäftigungspolitik*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4311 4312 4316 4333 4398 4399

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4622 4627 4640 ff

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4869 4871 4873 4874 4876 ff

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6302 ff

## Arbeitsmarkt

*s.a. Arbeitsförderung*

*s.a. Arbeitslosigkeit*

*s.a. Arbeitsmarktabgabe*

*EinwanderungsGes, Erwerb der Staatsangehörigkeit, Erleichterung der Einbürgerung, Verbesserung der Integrationsmöglichkeiten für ausländische Mitbürger*

Hinwirkung auf ein EinwanderungsGes: Festlegung von jährlichen Quoten nach arbeitsmarkt-, bevölkerungspolitischen und humanitären Aspekten; Änd des AusländerGes und ArbeitsförderungsGes, Erleichterung der Erteilung von Arbeitserlaubnissen sowie der Aufnahme junger Ausländer in anerkannte Ausbildungsberufe

Antr

*s. Ausländer*

Drs 11/123

*Ausländische Arbeitskräfte in BW*

Zahlenangaben für 1991 nach Nationalitäten, Geschlecht, Alter, Qualifikation usw; Beurteilung des Beitrags zur Sicherung des sozialen Netzes; Einschätzung des weiteren Bedarfs bis ins Jahr 2000

Antr

*s. Arbeitnehmer*

Drs 11/213

*Fördern und fordern von Behinderten*

Ausbildung der Sonderschullehrer; Anteil der Behinderten, die nach der Schulausbildung in den allgemeinen Arbeitsmarkt bzw in Behindertenwerkstätten eintreten; Förderung des Übergangs von diesen (beschützenden) Werkstätten in den allgemeinen Arbeitsmarkt

KlAnfr

*s. Behinderter*

Drs 11/473

*Zu viele Akademiker?*

Bedarf an Studienplätzen und Hochschulabsolventen für das kommende Jahrzehnt; Aufnahmefähigkeit des Arbeitsmarktes für Akademiker, Einschätzungen aus der Wirtschaft, Anteil der unterqualifiziert Beschäftigten, Untersuchungen und Studien, Vergleich mit Japan und Frankreich, Schlußfolgerungen

Antr

*s. Akademiker*

Drs 11/1897

*Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik*

Gründe, Umfang und Struktur der offenen und verdeckten Arbeitslosigkeit; betroffene Arbeitnehmer, Arbeitsplätze, Branchen und Gebiete; Ursachen und Merkmale des Strukturwandels wie Produktivität, demographische und technologische Entwicklung, Lohnniveau und Arbeitszeiten; Rolle der internationalen Unternehmensverflechtungen, der Investitionsverlagerung ins Ausland, gesellschaftlicher Wertvorstellungen, des Bildungssystems u.a.; Erweiterung der Zumutbarkeits- und Sperrzeitenregelungen sowie der Mobilität der Arbeitssuchenden, Öffnung des Vermittlungsmonopols der BA, Ausweitung eines Zweiten Arbeitsmarkts, Änd der Statistik u.a.m.; Instrumente einer aktiven Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik

GrAnfr REP 30.07.1993 Drs 11/2313

Antw SM 11.11.1993 Drs 11/2898

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3191

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Beurteilung einer höheren Flexibilität der Lohnfindung regional und sektoral für die Arbeitsplatzsituation sowie von Lohnkostenzuschüssen als Instrument regionalpolitischer Förderung; Maßnahmen und Instrumente der Arbeitsplatz- und Betriebsstandortsicherung in der Region Nordschwarzwald mit Oberzentrum Pforzheim

GrAnfr

*s. Nordschwarzwald, Region*

Drs 11/2407

*Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Chancen der Absolventen des Werkrealschulzugs sowie des freiwilligen 10. Schuljahres auf dem Arbeitsmarkt

GrAnfr

*s. Hauptschule*

Drs 11/2472

*Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*

Arbeitsmarktentwicklung seit 1990; Bedeutung von Einflüssen, wie gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Strukturwandel, EG-Binnenmarkt, Osteuropa; Nutzung, Wirkung bzw Verbesserung arbeitsmarktpolitischer Instrumente, z.B. ArbeitsförderungsGes, BSozialhilfeGes, Programme und Maßnahmen; Modelle zur (Wieder-)Eingliederung und Qualifizierung von Problemgruppen (Langzeitarbeitslose, Jugendliche, Frauen); Zweiter Arbeitsmarkt, Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Lohnkostenzuschüsse, Beschäftigungsgesellschaften; berufliche Aus- und Fortbildung; Verzahnung der Wirtschaftsförderung mit der Arbeitsmarktpolitik, Verbesserung der Beschäftigungschancen von Frauen

GrAnfr

*s. Arbeitsförderung*

Drs 11/2722

*Änd des BSHG, Einführung einer Arbeitspflicht*

Zahl der arbeitsfähigen Sozialhilfeempfänger; Erarbeitung eines Konzepts mit den Kommunen, Beschaffung von gemeinnütziger und zusätzlicher Arbeit, Eröffnung einer Perspektive mit dem Ziel der Wiedereingliederung in den allgemeinen Arbeitsmarkt

Antr

*s. Arbeitsförderung*

Drs 11/2873

*Einsatz öffentlicher Gelder für arbeitsmarktpolitische Maßnahmen*

Förderung der Eingliederung und Umschulung in Darlehensform - analog des BAföG; spätere Rückzahlung in Abhängigkeit vom Einkommen

Antr FDP/DVP 12.11.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2923

BeschlEmpf und Bericht SozA 17.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Ökonomische Konsequenzen internationaler Arbeitskräftemobilität*

Gründe, Umfang und Folgen internationaler Wanderungsströme seit 1960 auf seiten der Aus- und Einwanderungsländer; Herkunfts- und Zielregionen der Migranten, insbes von außerhalb Europas nach westlichen Industriestaaten und BW; Tendenzen der laufenden GATT-Verhandlungen; Qualifikation der Zuwanderer, Akzeptanz von Wirtschaftsmigranten, Auswirkungen auf dem Arbeitsmarkt bzw auf die Arbeitslosenquote hierzulande, auf einzelne Wirtschaftsbereiche, internationalen Handel, Produktivität, Investitionsquote, Mobilität von Kapital und Technologie, soziale Umverteilung u.a.m.; Höhe der Arbeitslosigkeit als Begründung eines Aufnahmestopps bzw einer generellen Rückführung; Forcierung der Entwicklungshilfe

GrAnfr

s. *Einwanderung*

Drs 11/3009

*Kritische Überprüfung des Fächerangebotes und der Studiengänge an den Hochschulen in BW*

Überprüfung sämtlicher Fächer und Einrichtungen - evtl durch eine externe Expertenkommission - nach den Kriterien der Nachfrage, des Arbeitsmarktbedarfs und der Effizienz

Antr

s. *Studium*

Drs 11/3685

*Entwicklung der Arbeitslosigkeit von Hochschulabsolventen*

Entwicklung nach Hochschulen, Studiengängen und Arbeitsamtsbezirken seit 1989; Dauer der Arbeitslosigkeit, Anteil der Weiterstudierenden trotz erfolgreichem Abschluß, der weiterqualifizierende Maßnahmen der Arbeitsverwaltung Absolvierenden, der inadäquate Tätigkeiten Ausübenden usw; Nutzung des brachliegenden Potentials durch Eingliederungsmaßnahmen in den Arbeitsmarkt

Antr

s. *Akademiker*

Drs 11/3686

*Arbeitsmarkt- und beschäftigungspolitische Maßnahmen für arbeitslose Jugendliche, Langzeitarbeitslose und zur Unterstützung des Strukturwandels*

Umsetzung o.g. Maßnahmen, Mittelbereitstellung durch überplanmäßige Bewilligung

Antr

s. *Arbeitsförderung*

Drs 11/3787

*Aktuelle landespolitische Handlungsmöglichkeiten zur Sicherung bestehender und Schaffung neuer Arbeitsplätze*

Aktuelle Debatte

s. *Arbeitsförderung*

PIPr 11/43 S. 3421

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-

Weißbuch der Kommission der EG: Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/3876

*Berufliche Perspektiven von Hochschulabsolventen*

Studierende, Abschlüsse und Berufschancen der Absolventen von Universitäten, Musik- und Kunsthochschulen, FH, PH und Berufsakademien; Verbesserung der Abstimmung des Ausbildungs- mit dem Beschäftigungssystem, mögliche Steuerungsmechanismen, insbes zur Verhinderung einer verstärkten Akademikerarbeitslosigkeit

Antr

s. *Akademiker*

Drs 11/3904

*Arbeitsmarktsituation in BW*

Entwicklung von Arbeitsplätzen und Entlassungen nach Branchen, Sektoren, Betriebsgrößen, Alter und Qualifikation der Betroffenen; Personal- und Mittelausstattung, Förderinstrumente und Effizienz der Arbeitsverwaltung; Flexibilisierung von Arbeitszeiten und Löhnen, Ausschöpfung des Innovationspotentials der Mitarbeiter, Steuersenkungen u.a. standortstärkende Maßnahmen; Exportförderung nach Asien und USA; Ausbau der Förderung von Existenzgründungen, u.a. Beschleunigung der Antragsverfahren, Schaffung von Risikokapitalfonds, Unterstützung von Kooperationen mit Forschungseinrichtungen

GrAnfr

s. *Arbeitsförderung*

Drs 11/4561

*Beratung und Information von Beschäftigungsinitiativen*

Orientierungshilfen in einem unübersichtlichen Förderangebot (ESF-Mittel, AFG, BSHG, Landesprogramme) zur Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit; Schaffung einer o.g. Landesgesellschaft

Antr

s. *Arbeitsförderung*

Drs 11/4599

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Beschäftigungspolitik auf dem Weg in das 21. Jahrhundert*

Umfang und Zielbereiche der Weiterbildungsförderung, Zusammensetzung und Ergebnisse einer Projektgruppe; Anpassung des dualen Ausbildungssystems an neue Berufsanforderungen; Art und Ausstattung von Programmen zur Forschungsförderung; Projekte und Resultate von Beschäftigungsgesellschaften bzw Beschäftigungsbrücken zwischen erstem und zweitem Arbeitsmarkt; Förderung der altersspezifischen Anpassung von Arbeitsstrukturen; Initiativen zur Novellierung des ArbeitsförderungsGes

Antr

s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*

Drs 11/4720

*Untersuchung und Konsequenzen aus Konstanzer Vorgang*

Angebot von 2400 Arbeitsstellen und 1000 Lehrstellen im Handwerk gegenüber den 30 000 Arbeitslosen im Handwerkskammerbezirk Konstanz, Beurteilung der Resonanz bei 39 Arbeits-

losen; Aufforderung der BA zur Ursachenforschung und Ableitung von Schlußfolgerungen

KlAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4726

*Bedeutung von Kunst und Kultur für den Arbeitsmarkt*

Stellenwert als Standort- und Wirtschaftsfaktor; Beschäftigte und Freiberufler in den verschiedenen Berufen und Tätigkeiten; Ausbildungseinrichtungen, Arbeitslosigkeit, Existenzgründungs- und Förderprogramme, private Investitionen, Anstoßeffekte, Arbeitsplatzschaffung im Unterhaltungs- und Freizeitsektor, Wertschöpfung, Entwicklung der Daten seit 1984; Auswirkungen neuer Einrichtungen wie Musical-Hall und Filmgesellschaft, Bedeutung von „Kunst am Bau“; Perspektiven

Antr  
s. *Kunst*  
Drs 11/4978

*Belastung der Sozialversicherungssysteme mit versicherungsfremden Leistungen*

Umfang und Folgen der Heranziehung zu einigungsbedingten Sonderlasten, Höhe der jährlichen Transferleistungen in die neuen BLänder, Belastung der gesetzlichen Rentenversicherung und Arbeitslosenversicherung mit versicherungsfremden Leistungen, u.a. Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik; Auswirkungen auf die Beiträge; Verringerung der Beitragsbelastung bzw Lohnzusatzkosten von Arbeitgebern und Arbeitnehmern im Falle einer Finanzierung der Aufgaben aus allgemeinen Steuermitteln

GrAnfr  
s. *Sozialversicherung*  
Drs 11/5259

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Umfang und Wirkungen verschiedener Förderprogramme, u.a. zur Existenzgründung, arbeitsmarktpolitische Maßnahmen sowie berufliche Bildung und überbetriebliche Ausbildung

Antr  
s. *Rems-Murr-Kreis*  
Drs 11/5418

*Langzeitarbeitslosigkeit in BW*

Zahlenentwicklung im Vergleich zum Bund seit 1990; Träger, Kosten und Effizienz von Beschäftigungsprojekten/-programmen, soziale Absicherung, sozialpädagogische Betreuung und berufliche Qualifizierung der Teilnehmer; Initiativen zur Stärkung des öffentlich geförderten Arbeitsmarkts

Antr  
s. *Arbeitslosigkeit*  
Drs 11/5482

*Arbeitsmarktpolitik in BW*

Gestaltung des o.g. Politikbereichs, Qualifizierung von Arbeitslosen in den gesuchten Berufen, Berücksichtigung internationaler Trends

KlAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/5814

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Beurteilung des Weißbuchs der EG-Kommission „Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit, Beschäftigung“; Maßnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, Schaffung neuer (Teilzeit-

)Arbeitsplätze, insbes im Dienstleistungsbereich; Beseitigung des „Lohndumpings“, Wiederaufgreifen der Bemühungen um die „Entsenderichtlinie“

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Koordinationsstelle für Beschäftigungsprojekte*

Einrichtung der iRd Beratungen zum Hpl 1995/96 zugesagten Stelle für Langzeitarbeitslose unter Einbeziehung der Träger bisheriger Projekte; Darlegung der Konzeption einer solchen Einrichtung

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/5958

*Politik für behinderte Menschen*

Ambulante und (teil-)stationäre Versorgung der Schwerstbehinderten; Verbesserung der Situation auf dem Arbeitsmarkt sowie in den Werkstätten für Behinderte, Erhöhung der Ausgleichsabgabe

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6066

*Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf Betriebe, Arbeits- und Ausbildungsplätze, Rentenversicherung, Arbeitslosenversicherung, gesetzliche Krankenversicherung und Pflegeversicherung; Entwicklung der Beitragsbelastungen

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

*Behinderte*

Effizienz der Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehinderten-Ges; Umwidmung in einen Fonds mit daraus gespeisten Dauerlohnzuschüssen an die Arbeitgeber von Schwerbehinderten; verlässliche Finanzierung von Selbsthilfeinitiativen zur Reintegration von Behinderten in den allgemeinen Arbeitsmarkt

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten seit 1985, flankierende Maßnahmen zur Bewältigung des Strukturwandels, Förderprogramme und -effekte zum Abbau der Arbeitslosigkeit und Verbesserung der Lehrstellensituation

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Reform der Sozialhilfe*

Ablehnung des Kabinettsentwurfs der BReg, insbes der Verschärfung des Lohnabstandsgebots sowie der weiteren Ausgestaltung des BSHG als arbeitsmarktpolitisches Instrument

Antr  
s. *Sozialhilfe*  
Drs 11/6549

*Einrichtung einer Landesgesellschaft zur Beratung und Koordination von Beschäftigungsinitiativen*

Förderung von Beschäftigungsprojekten für Langzeitarbeitslose: Zeitpunkt der Vorlage des o.g. Vorschlags aus dem SM im Ministerrat, Gründe für die bisherige Nichtbefassung

MdlAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/6892

*Landesgesellschaft für Beschäftigungsprojekte*

Förderung von Beschäftigungsprojekten für Langzeitarbeitslose: Einrichtung o.g. LGesellschaft entsprechend der vom SM vorgelegten Konzeption im Ministerrat

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/6944

*Stärkere Verzahnung des Bildungssystems mit den Erfordernissen des Arbeitsmarkts*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 68

*Stärkere Verzahnung der Bildungspolitik mit den Erfordernissen des Arbeitsmarktes*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 336 ff 362 412

*Entwicklung der Lage auf dem Arbeitsmarkt*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1264 1265 1271 ff

*Programme zur Eingliederung von Schwervermittelbaren in den Arbeitsmarkt; Kritik an der Ablehnung bestimmter Stellenangebote von deutschen Arbeitslosen*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1820 ff

*Schaffung eines zweiten Arbeitsmarkts für niedrige Lohngruppen*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2192

*Arbeitsmarktentwicklung, Handlungsbedarf der Politik*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2326 2336 ff 2375 ff

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2518

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3536 ff

*Ablehnung eines zweiten Arbeitsmarkts*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2404

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3538 3552 3574 3594

*Auswirkungen von Einwanderungsprozessen auf den Arbeitsmarkt; Belebung des Arbeitsmarkts durch eine konjunkturelle Erholung*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2977 2978 2981 ff

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4089 ff

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6406 ff

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6818 ff

*Nationale und regionale Lösungen der Arbeitsmarktprobleme*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3179 ff 3192 ff

*Regionale Arbeitsmarktentwicklung im vereinten Deutschland*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3969 3970 3974 3977

*Ermöglichung einer aktiven Arbeitsmarktpolitik der Arbeitsverwaltung*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4230 ff

*Korrektur der Arbeitsmarktentwicklung mittels einer aktiven Beschäftigungspolitik*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4311 4312 4333

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4869 4871 4873 4874 4876 ff

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6302 ff

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6445

*Arbeitsmarktbelebung durch die konjunkturelle Erholung*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5610 ff

## **Arbeitsmarkt**

s.a. *Ausbildungsabgabe*

*Föderales Konsolidierungskonzept und Solidarpakt*

Beurteilung der Sozialhilfekürzung sowie der Arbeitsmarkt-  
abgabe für Beamte, Selbständige und Abgeordnete

Antr  
s. *Föderales Konsolidierungsprogramm*  
Drs 11/1298

*Einführung einer Arbeitsmarkt-  
abgabe für Beamte und Selbständige*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1068 1082

*Ablehnung einer Arbeitsmarkt-  
abgabe für Beamte und Selbständige*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1402 ff 1481 1484 1487

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2407

## **Arbeitsmedizin**

s.a. *Berufskrankheit*

s.a. *Betriebsarzt*

*Gentechnik in BW; hier: Praxis und Fortentwicklung des GentechnikGes; Humangenetik; Gentechnik in Wissenschaft und Forschung*

Chancen und Risiken der Genomanalyse u.a. genanalytischer Untersuchungsmethoden; Erkennung von Gesundheitsrisiken durch regelmäßige arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen

GrAnfr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1255

*Ärztliche Jugendarbeitsschutzuntersuchungen*

Arbeitsmedizinische Relevanz der Untersuchungen zu Beginn der Berufstätigkeit; Effizienz der Vorbeugung gegen frühzeitige Berufskrankheiten und Invalidität; Verbesserung der Methoden, insbes mit Blick auf Sehtauglichkeit, Skelettsystem, Allergien und Hautkrankheiten; Zuziehung von Fachärzten bei Verdachtsmomenten

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/2117

*Neue Gentechnik-SicherheitsVO*

Bewertung der im ÄndEntw zur GenTSV enthaltenen Sicherheitseinschränkungen, u.a. Entsorgung genmanipulierter Mikroorganismen in die Umwelt, Absenkung der arbeitsmedizinischen Vorsorge in den Genlabors, Zulassung gentechnischer Experimente an Schulen; Berücksichtigung der Sicherheitsbedenken iRd Novellierung

Antr  
s. *Gentechnik-Sicherheitsverordnung*  
Drs 11/3874

#### *Berufskrankheiten*

Entwicklung der Berufskrankheiten, Zahl und Dauer der Anerkennungs- bzw anschließenden Gerichtsverfahren; arbeitsmedizinische Kenntnisse der niedergelassenen Ärzte; Verpflichtung der Arbeitgeber zur Dokumentation der arbeitsplatzbezogenen Belastungsdaten, Umkehr der Beweislast, Verbesserung der Rechtsstellung der Betroffenen im Anerkennungsverfahren

Antr  
s. *Berufskrankheit*  
Drs 11/4759

#### *Gentechnik-SicherheitsVO (GTSV)*

Positionen zur geplanten Novellierung im BRat; Bewertung bzw Konsequenzen von Untersuchungen zum Überleben gentechnisch veränderter Organismen in verschiedenen Umweltmedien, Risiken von frei vorliegenden DNA, die mit der Nahrung aufgenommen werden; Beurteilung der vorgesehenen Ermessensspielräume für Betreiber gentechnischer Labors hinsichtlich arbeitsmedizinischer Kontrollen und Nachsorge sowie der Streichung von Auflagen für bestimmte Anlagen zur Abwasserbehandlung

KlAnfr  
s. *Gentechnik-Sicherheitsverordnung*  
Drs 11/4884

#### *Gesundheitsförderung*

Bedeutung der Arbeits- und Betriebsmedizin aus Sicht der Arbeitgeberverbände und Gewerkschaften; Beurteilung der vom Bundesverband der Betriebskrankenkassen entwickelten betrieblichen Gesundheitsberichte; Kontrolle der Bildschirmarbeitsplätze u.a. auch im Bereich der öffentlichen Verwaltung, Abbau der Fehlbeanspruchung des Bewegungsapparats am Arbeitsplatz

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

#### *Ärztliche Eingangsuntersuchungen beim Eintritt ins Berufsleben*

Untersuchung auf Tauglichkeit für Berufe, die eine besondere Sehtauglichkeit oder Belastungen des Skelettsystems erfordern bzw die verstärkt Hauterkrankungen oder Allergien auslösen können; Hemmnisse der Einführung einer Kennzeichnungspflicht von allergieauslösenden Stoffen; Position der Berufsgenossenschaften; Kosten und Kostenträger notwendiger Umschulungen

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/5674

#### *Biobelastung am Arbeitsplatz*

Gefährdung durch Pilze, Bakterien, Hefen etc; Zunahme von Allergien durch biologische Stoffe; präventive und diagnostische Möglichkeiten, Wissensstand der Betriebsärzte, Umsetzung von EU-Richtlinien? Frage nach Regelwerken der Berufsgenossenschaften sowie standardisierten Untersuchungen auf Schimmelpilze

Antr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5785

#### *Luftqualität in Innenräumen*

Bewertung von Feststellungen der Gesellschaft für Arbeits- und Umweltmedizin; Verstärkung der Forschung über Konzentrationen von Formaldehyd, Chlorkohlenwasserstoffen, Mineralfasern und Schädlingsbekämpfungsmitteln in Innenräumen sowie über Ursachen des Sick-Building-Syndroms und daraus folgenden krankheitsbedingten Fehlzeiten; Lösung des Zielkonflikts zwischen guter Innenraumluft und energiesparendem Bauen mit luftdichter Bauweise; Stand der Sanierung von mit Asbest und Holzschutzmitteln verseuchten öffentlichen Gebäuden

Antr  
s. *Luftreinhaltung*  
Drs 11/6180

### **Arbeitsorganisation**

s. *Arbeit*

### **Arbeitsplatz**

s.a. *Arbeitsförderung*  
s.a. *Arbeitsmarkt*  
s.a. *Arbeitsvermittlung*  
s.a. *Betriebsänderung*  
s.a. *Bildschirmarbeitsplatz*  
s.a. *Kündigung eines Arbeitsverhältnisses*  
s.a. *Stellenausschreibung*  
s.a. *Teilzeitarbeit*

#### *Arbeitsplatzabbau und Kurzarbeit der Industrie in Friedrichshafen und Immenstaad*

Beurteilung der Gründe und Folgen sowie der Möglichkeiten für entgegenwirkende oder kompensatorische Maßnahmen

KlAnfr Norbert Zeller SPD 14.10.1992 und Antw WM Drs 11/707

#### *Frauen in der Wirtschaft*

Arbeitsplatzwahl von Mädchen und Frauen, Aufstiegs- und Verdienstmöglichkeiten; Sicherheit dieser Arbeitsplätze in Zeiten der Konjunkturabschwächung und Rezession; Erfahrungen mit job-sharing zwischen Frauen und Männern

GrAnfr  
s. *Frau und Wirtschaft*  
Drs 11/1326

#### *Zunehmende Kurzarbeit und Arbeitsplatzabbau in der baden-württembergischen Auto- und Zulieferindustrie*

Aktuelle Debatte  
s. *Kraftfahrzeugindustrie*  
PIPr 11/22 S. 1692

#### *Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik*

Gründe, Umfang und Struktur der offenen und verdeckten Arbeitslosigkeit; betroffene Arbeitnehmer, Arbeitsplätze, Branchen und Gebiete; Ursachen und Merkmale des Strukturwandels wie Produktivität, demographische und technologische Entwicklung, Lohnniveau und Arbeitszeiten; Rolle der internationalen Unternehmensverflechtungen, der Investitionsverlagerung ins Ausland, gesellschaftlicher Wertvorstellungen, des Bildungssystems u.a.; Erweiterung der Zumutbarkeits- und Sperrzeitenregelungen sowie der Mobilität der Arbeitssuchenden, Öffnung des Vermittlungsmonopols der BA, Ausweitung eines Zweiten Arbeitsmarkts, Änd der Statistik u.a.m.; Instrumente einer aktiven Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik

GrAnfr  
s. *Arbeitsmarkt*  
Drs 11/2313

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Beurteilung einer höheren Flexibilität der Lohnfindung regional und sektoral für die Arbeitsplatzsituation sowie von Lohnkostenzuschüssen als Instrument regionalpolitischer Förderung; Maßnahmen und Instrumente der Arbeitsplatz- und Betriebsstandortsicherung in der Region Nordschwarzwald mit Oberzentrum Pforzheim

GrAnfr  
s. *Nordschwarzwald, Region*  
Drs 11/2407

*Automobilindustrie und Zulieferindustrie in BW*

Überkapazitäten weltweit bzw in Europa bis zum Jahr 2000, Bedrohung von Standorten und Arbeitsplätzen, interne Ursachen bei den Unternehmen und Auswirkungen auf den Standort Deutschland; Verbesserung der Kooperation zwischen den Herstellern mit dem Ziel einer Senkung der Entwicklungskosten und -zeiten

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeugindustrie*  
Drs 11/2409

*Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*

Entwicklung der Zahl von Beschäftigten, Arbeitslosen und offenen Stellen seit 1990; Instrumente, Programme und Maßnahmen zum Abbau der (Langzeit-)Arbeitslosigkeit, insbes von Problemgruppen wie unqualifizierte Jugendliche, Frauen und Schwervermittelbare; Maßnahmen zur Erhöhung der Beschäftigungschancen von Frauen

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/2722

*Beschäftigungswirkungen aus den Erlösen der Gebäudebrandversicherung*

Arbeitsplatzsicherung bzw -schaffung, Höhe und Verwendung der Mittelvergabe an die einzelnen Gesellschaften der IBM Deutschland GmbH

KlAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/3424

*Situation der Auszubildenden in BW*

Entwicklung der Daten und Fakten seit 1990 - differenziert nach Lehrstellenangebot und -nachfrage, Branchen, Ausbildungsgängen, Geschlecht und Nationalität der Auszubildenden, Erfolgs-, Abbrecher-, Übernahme- und Arbeitslosenquote, Kompensations- bzw Förderprogramme der LReg; Festhalten der Unternehmen an den ausgebildeten Kräften, ggf in Teilzeitbeschäftigung, im Hinblick auf ein Wiederanziehen der Konjunktur; Beurteilung des Beispiels der Opel AG

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/3610

*Beendigung des Landesprogramms „Mehr Arbeitsplätze für Schwerbehinderte“*

Entwicklung der Ausgleichsabgabe seit 1989; Effizienz bzw Gründe für das Auslaufen des o.g. Programms

KlAnfr  
s. *Schwerbehinderter*  
Drs 11/3753

*Berufsaussichten der Auszubildenden im Öffentlichen Dienst*

Bestandsaufnahme aller Ausbildungen, Berufe, erworbenen Qualifikationen, Perspektiven und Übernahme-situationen - detailliert nach Dienstherren, Bereichen und Laufbahnen seit 1991; Maßnahmen und Kosten der Nachwuchsgewinnung und -qualifizierung, Ausmaß notwendiger Arbeitsvolumina und Überstunden; Suche nach Übernahmelösungen für die Ausgebildeten: Beschäftigungsmöglichkeiten durch Überstundenabbau, Teilzeitarbeit, gleitende Arbeitsaufnahme bzw -beendigung (Altersteilzeit), befristete Arbeitsplätze, Öffnung von Umschulungs-, Existenzgründungs- und Arbeitsförderprogrammen, Vermittlung von Qualifikationen, die auch in der Privatwirtschaft gefragt sind u.a.m.

GrAnfr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/3811

*Aktuelle landespolitische Handlungsmöglichkeiten zur Sicherung bestehender und Schaffung neuer Arbeitsplätze*

Aktuelle Debatte  
s. *Arbeitsförderung*  
PIPr 11/43 S. 3421

*Ausbildungsplatzangebot und Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis nach Abschluß einer Ausbildung*

Ausbildungssituation und Übernahmekancen der Absolventen in der freien Wirtschaft und im öffentlichen Dienst, Perspektiven in den einzelnen Bereichen, Branchen, Betrieben, Regionen, Laufbahnen usw; Handlungsbedarf in der LVerwaltung, u.a. Prüfung von Teilzeitmodellen, Zeitverträgen, Qualifizierungsmaßnahmen während und nach der Ausbildung

Antr CDU 22.04.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3869  
Ergänzende Stellungnahme WM 17.10.1994 Drs 11/4779

*Psychostreß und Psychoterror am Arbeitsplatz (Mobbing)*

Begriffsdefinitionen, Statistiken, in- und ausländische Studien; Beziehung zum Gewaltbegriff; Ursachen, Handlungsweisen, Täter, Opfer und Folgen für Arbeitgeber, Betroffene und Gesellschaft - differenziert nach Privatwirtschaft und öffentlichem Dienst; Arbeitsunfähigkeit, Krankenhausaufenthalte, Frühinvalidität, Kündigungen, Selbstmorde wegen psychiatrischer Krankheiten, u.a. Psychosen, Neurosen; Beziehung zwischen Mobbing und sexueller Belästigung am Arbeitsplatz; Konsequenzen, u.a. Fortbildung, soziale Präventivmedizin, Änd in der Arbeitsorganisation, im Dienstrecht und Arbeitsvertragsrecht

GrAnfr  
s. *Psychoterror*  
Drs 11/4014

*Übernahme der Auszubildenden zur Dienstleistungsfachkraft im Postbetrieb*

Zahl der nicht Übernommenen, Berufsperspektiven innerhalb der Post bzw Berufsalternativen nach einer solchen Ausbildung

KlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/4036

*Region Franken*

Entwicklung der Exportquote und Zahl von Arbeitsplätzen in der Region Franken im Vergleich zum Land in den letzten zehn Jah-

ren; Maßnahmen zur Abfederung des Strukturwandels

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Situation der Auszubildenden im LKrs Schwäbisch Hall*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Übernahme-situation bzw berufliche Alternativen der Ausgebildeten, u.a. auch bei der Telekom; Planungen zur Stärkung des dualen Systems, Einführung des Fachwerkers? Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen, Verbesserung der Berufsvorbereitung an den Schulen? Perspektiven im Handwerk, Fremdenverkehr und Gaststättengewerbe

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/4068

*Einstellungspraxis der Dienstleistungsfachkräfte im nichttechnischen Postdienst*

Übernahmechancen der Absolventen als Zusteller, Angebote von drei Monaten in Stuttgart mit dem Hinweis auf anschließend höhere Arbeitslosengeldansprüche? Berufsperspektiven innerhalb der Post bzw durch Veränderung des Ausbildungsprofils auch in anderen Dienstleistungsbereichen

KlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/4243

*Existenzvernichtung und Arbeitsplatzverlust*

Durch die EU beschleunigte Konzentrationsprozesse bzw Expansion von Großbetrieben im Handwerk und Handel auf dem Lebensmittelsektor, Beispiel des Rückgangs selbständiger Bäckereien in Großbritannien; Zunahme gentechnisch manipulierter bzw bestrahlter, nicht entsprechend gekennzeichnete Lebensmittel im Zuge einer solchen Entwicklung; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Ernährungswirtschaft*  
Drs 11/4280

*Neue Arbeitszeitformen und -strukturen*

Erfahrungen mit den verschiedenen Modellen von Jahres- und Lebensarbeitszeit, Teilzeitarbeit usw unter Berücksichtigung der Interessen von Unternehmen und Arbeitnehmern, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Chancengleichheit von Frauen, Freizeitgestaltung u.a.m.; Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen; Konzepte/Maßnahmen seitens der Kammern, Arbeitsverwaltung und LReg; Abbau von Hemmnissen bei der Übertragung auf Klein- und Mittelbetriebe sowie auf den öffentlichen Dienst

Antr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/4286

*Gewalt gegen Frauen in BW*

Ausmaß sexueller Belästigung und Gewalttaten gegen Frauen und Mädchen, Beteiligung der Tatorte „Arbeitsplatz“ und „Familie“; Maßnahmen, Rechtsvorschriften, Programme, Information, Beratung, präventive und nachsorgende Hilfen; Vorbildfunktion des öffentlichen Dienstes; Schutz der Würde von Mädchen und Frauen in der Familie

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4384

*Überstundenentwicklung*

Ursachen, Ausmaß und Art der Abgeltung von Überstunden der letzten fünf Jahre in der gewerblichen Wirtschaft und im Handwerk; Zahl der dadurch entfallenen Arbeitsplätze; Möglichkeiten zum beschäftigungswirksamen Abbau der Mehrarbeit

Antr  
s. *Überarbeit*  
Drs 11/4502

*Prognosen als Basis sozial-ökonomischer Planungsinformationen*

Auftragsvergabe, Durchführende, angewandte Methoden und Verfahren von Prognosen in den Bereichen Bruttosozialprodukt, Erwerbspersonen und Arbeitsplätze; Gliederung und Aussagekraft der ermittelten Daten; Bedeutung und Verbindlichkeit für das Handeln in Politik und Verwaltung

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4505

*Arbeitsmarktsituation in BW*

Entwicklung von Arbeitsplätzen und Entlassungen nach Branchen, Sektoren, Betriebsgrößen, Alter und Qualifikation der Betroffenen; Personal- und Mittelausstattung, Förderinstrumente und Effizienz der Arbeitsverwaltung; Flexibilisierung von Arbeitszeiten und Löhnen, Ausschöpfung des Innovationspotentials der Mitarbeiter, Steuersenkungen u.a. standortstärkende Maßnahmen; Exportförderung nach Asien und USA; Ausbau der Förderung von Existenzgründungen, u.a. Beschleunigung der Antragsverfahren, Schaffung von Risikokapitalfonds, Unterstützung von Kooperationen mit Forschungseinrichtungen

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4561

*Situation der Auszubildenden im Stadt- und LKrs Heilbronn*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Übernahme-situation bzw berufliche Alternativen der Ausgebildeten, u.a. auch bei der Telekom; Planungen zur Stärkung des dualen Systems, Einführung des Fachwerkers? Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen, Verbesserung der Berufsvorbereitung an den Schulen? Perspektiven im Handwerk, Fremdenverkehr und Gaststättengewerbe

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/4610

*Untersuchung und Konsequenzen aus Konstanzer Vorgang*

Angebot von 2400 Arbeitsstellen und 1000 Lehrstellen im Handwerk gegenüber den 30 000 Arbeitslosen im Handwerkskammerbezirk Konstanz, Beurteilung der Resonanz bei 39 Arbeitslosen; Aufforderung der BA zur Ursachenforschung und Ableitung von Schlußfolgerungen

KlAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4726

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Verankerung der Sicherung des Wirtschaftsstandortes und Arbeitsplatzes BW als Staatsziel

GesEntw  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/4830

*Arbeitsplätze in der Jugendvollzugsanstalt Schwäbisch Hall*  
Derzeitige bzw künftige Beschäftigungslage nach Errichtung des Neubaus; Verhandlungsergebnisse mit Betrieben zur Schaffung entsprechender Arbeitsplätze in Schwäbisch Hall u.a. Anstalten

KlAnfr  
s. *Arbeit*  
Drs 11/5077

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*  
Beurteilung des Weißbuchs der EG-Kommission „Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit, Beschäftigung“; Maßnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, Schaffung neuer (Teilzeit-)Arbeitsplätze, insbes im Dienstleistungsbereich; Beseitigung des „Lohndumpings“, Wiederaufgreifen der Bemühungen um die „Entsenderichtlinie“

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Gefährdung von Arbeitsplätzen in BW durch Fahrverbote*

Aktuelle Debatte  
s. *Fahrverbot*  
PIPr 11/69 S. 5737

*Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf Betriebe, Arbeits- und Ausbildungsplätze, Rentenversicherung, Arbeitslosenversicherung, gesetzliche Krankenversicherung und Pflegeversicherung; Entwicklung der Beitragsbelastungen

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten seit 1985, flankierende Maßnahmen zur Bewältigung des Strukturwandels, Förderprogramme und -effekte zum Abbau der Arbeitslosigkeit und Verbesserung der Lehrstellensituation

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Verlagerung von Arbeitsplätzen ins Ausland am Beispiel der DA-SA*

Aktuelle Debatte  
s. *Betriebsänderung*  
PIPr 11/74 S. 6211

*Arbeitsplatzverlagerungen*

Arbeitsplatzverlagerungen ins Ausland seit 1992: Umfang, betroffene Branchen, volkswirtschaftliche Kosten, (zahlenmäßige) Begründung der behaupteten Arbeitsplatzsicherung im Inland

Antr  
s. *Betriebsänderung*  
Drs 11/6703

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Entwicklung der wirtschaftlichen Standortfaktoren, wie z.B. Lohnstückkosten, in BW, bundesweit und im Ausland; Auswirkungen auf in- und ausländische Direktinvestitionen, Betriebsverlagerungen und Arbeitsplatzsicherung; Konditionen und

Wirksamkeit von Krediten und Bürgschaften der LKreditbank

GrAnfr  
s. *Außenwirtschaft*  
Drs 11/7011

*Arbeitserlaubnisse für Nicht-EG-Angehörige*

Begründung und Zahl der seit 1991 jährlich erteilten o.g. Arbeitserlaubnisse; Angebot und Chancen einer möglichen Besetzung der jeweiligen Arbeitsplätze mit Deutschen?

KlAnfr  
s. *Arbeitserlaubnis*  
Drs 11/7194

*Exportabhängigkeit der Arbeitsplätze in BW; Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Unternehmen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 53 ff  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 72 109 115 ff

*Maßnahmen zur Erhaltung und Sicherung der Arbeitsplätze*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 709 746 758

*Arbeitsplatzsicherung als Schwerpunktaufgabe der Koalitionsregierung*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1073 1074 1078 1099 ff

*Kompensation des Abbaus von Arbeitsplätzen durch neue Arbeitsplätze*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1272 ff  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4888 ff 4919 4928 4937  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5610 ff 5642 5645 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6302 ff

*Beiträge der Politik zur Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2322 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3536 ff  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3977 3982 3985 3986 3994  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4954 4960 4983 5009  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6667 6672 ff

*Arbeitsplatzdimension der neuen Informationstechnologien; Vermeidung von Pendlerströmen durch neue Heimarbeitsplätze*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4437 ff 4497 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6421 6423 ff

*Schaffung neuer Arbeitsplätze auf dem Markt der Umwelttechnologien*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5044 5049 5050 5053 5054  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6816 6820 6823 6826

*Arbeitsplatzverlagerungen ins Ausland; Umfang des Rückgangs von Industriearbeitsplätzen seit 1992*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6139 6145 6151 6211 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6406 ff 6443  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6738 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6822 6828 6836

*Bessere Verteilung der Arbeit, Umwandlung von Überstunden in neue Stellen; Arbeitsplatzschaffung im Bereich neuer Technologien*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6816 ff

## **Arbeitsplatzverlagerung**

s. *Betriebsänderung*



**Arbeitsrecht**

s.a. Arbeitsschutz  
 s.a. Arbeitsvertrag  
 s.a. Arbeitszeit  
 s.a. Tarifvertrag

*Unwirksamkeit einer tariflichen Altersgrenze von 65 Jahren*

Betroffene und Konsequenzen einer Entscheidung des BArbeitsgerichts, Auswirkungen auf die Personalplanung im öffentlichen Dienst, Hinwirkung auf Vermeidung von Unzutraglichkeiten nach der derzeitigen Rechtslage

Antr  
 s. Altersgrenze  
 Drs 11/3172

*Arbeits- und Sozialversicherungsrecht in bezug auf festangestellte Scientology-Mitarbeiter*

Auswirkungen der gerichtlichen Einstufung von Aktivitäten der sogenannten „Scientology-Kirche“ als Gewerbe; Erfüllung der Renten- und Sozialversicherungspflicht durch die Organisation gegenüber den Mitarbeitern bzw Anwendung eines Bonus-Malus-Systems in der Vergütung?

KlAnfr  
 s. Sekte  
 Drs 11/3375

*Die „neuen Entbehrlichen“*

Umfang und Kosten der (unfreiwilligen) Frühverrentung älterer Arbeitnehmer, zusätzliche Belastung der Arbeitslosen- und Rentenversicherung sowie der Sozialhilfeträger, Regreßnahme bei den Arbeitgebern; psychosoziale Probleme, Erkrankungen und Beratungsbedarf; Einräumung einer gesetzlichen Widerrufsfrist für Ausscheidungsverträge; Ausschluß des Vorruhestands im öffentlichen Dienst; Förderung kommunaler Arbeitsbörsen für unfreiwillige Frührentner

Antr  
 s. Vorruhestand  
 Drs 11/4130

*Unkorrekte Eingruppierung von Bediensteten bei der Firma Schlecker/Ehingen*

Bewertung der Vorwürfe über untertarifliche Bezahlung, schikanöse Arbeitszeiten, entwürdigende Taschenkontrollen und unzureichende Sicherheit der Beschäftigten; Bezifferung der dem Staat und den Sozialversicherungen dabei entstandenen Schäden; Erkenntnisse über ähnliche Vorkommnisse bei anderen Handelsketten; Prüfung von Handlungsmöglichkeiten

Antr  
 s. Arbeitnehmer  
 Drs 11/4935

*Gesetzestreuues Verhalten der Deutschen Spätregen-Mission e.V.*

Übereinstimmung mit dem Arbeits-, Sozial- und Steuerrecht; Überprüfung der o.g. Sekte in Beilstein durch das Finanzamt; Verwendung der Gewinne zu gemeinnützigen Zwecken? Absicherung der „Insassen“ des „Glaubenshauses“ in Fällen von Krankheit, Unfällen und im Rentenalter?

Antr  
 s. Sekte  
 Drs 11/5689

*Benachteiligung ausländischer Handwerksunternehmen im Elsaß*

Verpflichtung zur Anmeldung aller Tätigkeiten beim Arbeitsaufsichtsam sowie Benötigung eines Fiskalvertreters: kostentreibende Wirkung dieser Vorschriften, Überwachung durch polizeiliche Sondereinheiten, Sanktionen bei Übertretungen, Aufklärungs- bzw Abhilfemaßnahmen

KlAnfr  
 s. Unternehmen  
 Drs 11/6715

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Hinwirkung auf weltweit verbindliche arbeitsrechtliche und soziale Standards; Koppelung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit der Verwirklichung der Menschenrechte in den Partnerländern, Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit, Gewerkschaftsfreiheit, Arbeitsschutzregelungen u.a., insbes in China und Südostasien

GrAnfr  
 s. Außenwirtschaft  
 Drs 11/7011

**Arbeitsschutz**

s.a. Arbeitsmedizin  
 s.a. Berufskrankheit  
 s.a. Gentechnik-Sicherheitsverordnung  
 s.a. Gesundheitsbehörde  
 s.a. Kinderarbeit  
 s.a. Kündigung eines Arbeitsverhältnisses  
 s.a. Schutzkleidung  
 s.a. Strahlenschutz  
 s.a. Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik

*Mehr Sicherheit für Straßenwärterinnen und Straßenwärter*

Hinwirkung auf bundeseinheitliche Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen, verstärkte Überwachung der Einhaltung von Tempolimits an solchen Arbeitsstellen, Abschluß von betrieblichen Vereinbarungen über die Sicherheit der Beschäftigten

KlAnfr  
 s. Straßenwärter  
 Drs 11/944

*Umsetzung des Ges über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit*

Problematik der Umsetzung des o.g. Ges, insbes bei kleineren Betrieben und Gemeinden; Überschneidungen mit Aufgaben der Berufsgenossenschaften; Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes auf eine ausreichende Zahl von Betriebsärzten; zeitlich befristete Aussetzung der Umsetzung für die genannten kleineren Einheiten

Antr Willi Stächele u.a. CDU 27.01.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1287

*Kontrolle von Omnibus- und Güterverkehrsbetrieben in BW*

Kontrollpraxis und -defizite; Hinwirkung auf eine Beschränkung der Einsatzzeiten der Fahrer bei einer Neuregelung des ArbeitszeitGes; Kontrolle von EG-Richtlinien, Tarifvertragsregelungen und ArbeitszeitO mit Hilfe einer Ergänzung der EDV-Ausstattung der Gewerbeaufsichtsämter

Antr Heinz Goll u.a. SPD 25.02.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1478

BeschlEmpf und Bericht SozA 18.05.1993 Drs 11/2027  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319

#### *Krebserzeugende Gefahrstoffe*

Eintreten für eine Verpflichtung der Arbeitgeber auf Ersetzung krebserregender Arbeitsstoffe durch risikolose Stoffe iRd anstehenden Novellierung der GefahrstoffVO

Antr  
s. *Gefährlicher Stoff*  
Drs 11/1494

#### *Absauganlagen in Bäckereibetrieben*

Einstufung von Mehl als Stoff i.S. des ChemikalienGes? Auftreten von Mehlstauballergien und sogenanntem Bäckerasthma: Notwendigkeit und Auswirkungen einer generellen Verpflichtung zum Einbau von Absauganlagen, Stellungnahme der Berufsgenossenschaften

Antr  
s. *Bäckerei*  
Drs 11/1921

#### *Grenzwerte für elektrische, elektromagnetische und magnetische Felder*

Grenzwertschaffung für den Bereich des Arbeitsschutzes sowie für thermische und athermische Abstrahlungen bei den Mobilfunknetzen D1/D2

Antr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/2100

#### *Ärztliche Jugendarbeitsschutzuntersuchungen*

Arbeitsmedizinische Relevanz der Untersuchungen zu Beginn der Berufstätigkeit; Effizienz der Vorbeugung gegen frühzeitige Berufskrankheiten und Invalidität; Verbesserung der Methoden, insbes mit Blick auf Sehtauglichkeit, Skelettsystem, Allergien und Hautkrankheiten; Zuziehung von Fachärzten bei Verdachtsmomenten

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/2117

#### *Gebührenhöhe für die Ausstellung einer Bescheinigung nach § 719 a Satz 4 der ReichsversicherungsO in Verbindung mit § 21 Nr. 3 ASiG*

Wiedereinführung einer flexiblen Gebührenfestsetzung (nach dem tatsächlichen Verwaltungsaufwand) bei der Bescheinigung über die Erfüllung von Pflichten nach dem Ges über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure u.a. Fachkräfte für Arbeitssicherheit

KlAnfr  
s. *Reichsversicherungsordnung*  
Drs 11/2319

#### *Jährlicher Bericht der LReg über Dienstanfälle, vorzeitige Zuruhesetzungen, Arbeitsunfälle und Verrentungen*

Berichterstattung über die o.g. Problematik von Arbeits- und Berufsunfähigkeit der Beschäftigten im Landesdienst, über Ursachen und Präventionsmaßnahmen

Antr  
s. *Bediensteter*  
Drs 11/2619

#### *Bäckerasthma*

Verbesserung der Arbeitsbedingungen in Bäckereien durch Entstaubungsanlagen? Überarbeitung der Stellungnahme zu Drs

11/1921 aufgrund der neuen Erkenntnisse; Fälle ungerechtfertigter Anerkennung von Berufskrankheiten - nach dem heutigen Informationsstand; Verzicht auf Schlußfolgerungen bei vermeintlich eindeutigen Berufserkrankungen, insbes im Allergiebereich, bis zur Vorlage gesicherter Erkenntnisse

Antr  
s. *Bäckerei*  
Drs 11/2622

#### *Schaffung von zusätzlichen Ämtern*

Vereinbarkeit eines LWeininstituts und eines LArbeitsschutzamtes mit der Zielsetzung einer gestrafften, effizienten und bürgernahen Verwaltung

MdlAnfr  
s. *Behörde*  
Drs 11/2710

#### *Vermeidung von Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates an Bildschirmarbeitsplätzen in der Landesverwaltung*

Risikoabbau durch Information der Bediensteten und Maßnahmen zur ergonomischen Gestaltung von Bildschirmarbeitsplätzen, Einbeziehung psychosozialer Bedingungsfaktoren in Präventionsmaßnahmen

Antr  
s. *Bildschirmarbeitsplatz*  
Drs 11/3235

#### *Umfassendes Sicherheitskonzept für Anlagen der Chemischen Industrie in BW*

Bestandsaufnahme der Betriebe, die der Störfall-VO unterliegen, in Fortschreibung der Drs 11/1604; Darlegung von Grenzwertüberschreitungen, Störfällen u.ä. sowie deren Folgen seit 1989; Erstellung eines Störfall-Katasters; Nachrüstung aller Anlagen nach dem neuesten Stand der Sicherheitstechnik; Aufstockung, verbesserte Information und Qualifikation des Personals seitens der Betriebe und Gewerbeaufsicht; schnelle, verständliche und regelmäßige Information der Öffentlichkeit und Behörden; Novellierung bzw Ausbau des Stoffkatalogs der Störfall-VO; Erweiterung der Störfall- sowie der MAK-Kommission um Mitglieder von Umweltverbänden und LfU

Antr  
s. *Chemische Industrie*  
Drs 11/3650

#### *Berufsgenossenschaften*

Risikoabschläge für risikomindernde Investitionen, z.B. Entstauungsanlagen im Bäcker- oder Schreinerhandwerk? Infragestellung des Berufsgenossenschaftswesens durch EG-Recht?

KlAnfr  
s. *Berufsgenossenschaft*  
Drs 11/3703

#### *Benzolemissionen*

Grenzwert, Vorsorgewert und MAK-Wert zur Gefahrenabwehr; Bewertung der technischen Richtkonzentration für Benzol am Arbeitsplatz

KlAnfr  
s. *Benzol*  
Drs 11/3704

#### *Gefährdung der Waldarbeiter durch Abgase*

Benzolbelastung durch Treibstoff, Tanken und Betrieb der Motorsägen; Zusammenhang zwischen erhöhten Ozonbelastungen bei Ausübung der Waldarbeit und gestiegenen Unfallzahlen;

## Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Forstbediensteter*  
Drs 11/3739

*Neue Gentechnik-SicherheitsVO*

Bewertung der im ÄndEntw zur GenTSV enthaltenen Sicherheitseinschränkungen, u.a. Entsorgung genmanipulierter Mikroorganismen in die Umwelt, Absenkung der arbeitsmedizinischen Vorsorge in den Genlabors, Zulassung gentechnischer Experimente an Schulen; Berücksichtigung der Sicherheitsbedenken iRd Novellierung

Antr  
s. *Gentechnik-Sicherheitsverordnung*  
Drs 11/3874

*Hepatitisrisiko für Klärwerks- und Kanalarbeiter*

Ergebnisse und Schlußfolgerungen verschiedener Untersuchungen; Empfehlung des Tragens einer Schutzkleidung sowie Durchführung einer Schutzimpfung für o.g. Arbeitnehmer

KlAnfr  
s. *Klärwärter*  
Drs 11/4004

*Gesundheitsgefahren durch radioaktives Holz*

Gesundheitsgefährdung der Beschäftigten in Sägewerken durch Holzimporte aus der Umgebung von Tschernobyl; Vorsorge-maßnahmen

Antr  
s. *Radioaktivität*  
Drs 11/4016

*Die „neuen Entbehrlichen“*

Umfang und Kosten der (unfreiwilligen) Frühverrentung älterer Arbeitnehmer, zusätzliche Belastung der Arbeitslosen- und Rentensicherung sowie der Sozialhilfeträger, Regreßnahme bei den Arbeitgebern; psychosoziale Probleme, Erkrankungen und Beratungsbedarf; Einräumung einer gesetzlichen Widerrufsfrist für Ausscheidungsverträge; Ausschluß des Vorruhestands im öffentlichen Dienst; Förderung kommunaler Arbeitsbörsen für unfreiwillige Frührentner

Antr  
s. *Vorruhestand*  
Drs 11/4130

*Gesundheitsgefährdende Substitute für Bleichromate*

Produktion, Herstellungsverfahren, Marktanteile, Verwendungsbereiche und Gefahrenpotential von Bleichromaten und deren Ersatzprodukten; immissionsschutz- und arbeitsschutzrechtliche Probleme; Einstufung der AZO-Farbstoffe als reproduktionstoxisch und karzinogen; Einbeziehung der Substitute in die GefahrstoffVO mit entsprechender Kennzeichnungspflicht

KlAnfr  
s. *Bleiverbindung*  
Drs 11/4200

*Berufskrankheiten*

Entwicklung der Berufskrankheiten, Zahl und Dauer der Anerkennungs- bzw anschließenden Gerichtsverfahren; arbeitsmedizinische Kenntnisse der niedergelassenen Ärzte; Verpflichtung der Arbeitgeber zur Dokumentation der arbeitsplatzbezogenen Belastungsdaten, Umkehr der Beweislast, Verbesserung der Rechtsstellung der Betroffenen im Anerkennungsverfahren

Antr

s. *Berufskrankheit*  
Drs 11/4759

*Gesundheitsgefährdende Substitute für Bleichromate (Azo-Farbmittel)*

Zusammensetzung von Gremien zur EU-weiten Einstufung bzw Kennzeichnung gefährlicher Stoffe; Beantwortung der KlAnfr 11/4200 auf Basis der Stellungnahme einer Firma der Großchemie; Informationsdefizite gegenüber den Anwendern beim Verkauf und Einsatz von Benzidinglebe in Anstrichmitteln, Ausschluß der Verwendung von Azo-Pigmenten oberhalb 200 Grad Celsius in Kunststoffen; Möglichkeiten zur Förderung der Substitution von Bleichromat und Ersatzstoffen; Erstellung einer epidemiologischen Studie über die Mortalität bei der Herstellung und Verarbeitung von Benzidingleben u.a. organischen Pigmenten; Prüfung von Gesundheitsrisiken durch unabhängige Sachverständige

Antr  
s. *Bleiverbindung*  
Drs 11/4797

*Gentechnik-SicherheitsVO (GTSV)*

Positionen zur geplanten Novellierung im BRat; Bewertung bzw Konsequenzen von Untersuchungen zum Überleben gentechnisch veränderter Organismen in verschiedenen Umweltmedien, Risiken von frei vorliegenden DNA, die mit der Nahrung aufgenommen werden; Beurteilung der vorgesehenen Ermessensspielräume für Betreiber gentechnischer Labors hinsichtlich arbeitsmedizinischer Kontrollen und Nachsorge sowie der Streichung von Auflagen für bestimmte Anlagen zur Abwasserbehandlung

KlAnfr  
s. *Gentechnik-Sicherheitsverordnung*  
Drs 11/4884

*Gesundheitsförderung*

Bedeutung der Arbeits- und Betriebsmedizin aus Sicht der Arbeitgeberverbände und Gewerkschaften; Beurteilung der vom Bundesverband der Betriebskrankenkassen entwickelten betrieblichen Gesundheitsberichte; Kontrolle der Bildschirmarbeitsplätze u.a. auch im Bereich der öffentlichen Verwaltung, Abbau der Fehlbeanspruchung des Bewegungsapparats am Arbeitsplatz

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

*Maßnahmen gegen Gesundheitsschäden durch Lärm*

Betroffene, Ursachen, Art und Kosten von Lärmschäden am Arbeitsplatz, durch Diskothekenlärm, Walkman etc; Vorsorge- und Schutzmaßnahmen, rechtliche und technische Möglichkeiten; Streichung der Kostenübernahme für Behandlungen und Hilfsmittel aus dem Leistungskatalog der Krankenversicherungen

Antr  
s. *Gehörgeschädigter*  
Drs 11/5403

*Ärztliche Eingangsuntersuchungen beim Eintritt ins Berufsleben*

Untersuchung auf Tauglichkeit für Berufe, die eine besondere Sehtauglichkeit oder Belastungen des Skelettsystems erfordern bzw die verstärkt Hauterkrankungen oder Allergien auslösen können; Hemmnisse der Einführung einer Kennzeichnungspflicht von allergieauslösenden Stoffen; Position der Berufsgenossenschaften; Kosten und Kostenträger notwendiger Umschu-

lungen

Antr

*s. Gesundheitsuntersuchung*

Drs 11/5674

*Biobelastung am Arbeitsplatz*

Gefährdung durch Pilze, Bakterien, Hefen etc; Zunahme von Allergien durch biologische Stoffe; präventive und diagnostische Möglichkeiten, Wissensstand der Betriebsärzte, Umsetzung von EU-Richtlinien? Frage nach Regelwerken der Berufsgenossenschaften sowie standardisierten Untersuchungen auf Schimmelpilze

Antr

*s. Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/5785

*Mehr unangemeldete Betriebsprüfungen durch die Gewerbeaufsicht*

Intervalle von Überprüfungen nach Belangen des Arbeits- und Immissionsschutzes, Relation bzw Effizienz von angekündigten und nicht angekündigten Kontrollen

KlAnfr

*s. Betriebsprüfung*

Drs 11/5836

*Stärkung der Gewerbeaufsicht in BW*

Schwächung des Arbeitsschutzes durch die Teileingliederung der Wasserwirtschaftsämter in die Gewerbeaufsichtsämter? Beurteilung möglicher Vorteile eigenständiger Abteilungen für Arbeitsschutz in den Gewerbeaufsichtsämtern unter der Dienst- und Fachaufsicht des SM

KlAnfr

*s. Gewerbeaufsicht*

Drs 11/5864

*MAK-Grenzwerte für Ozon*

Gesundheitsbelastung durch Ozon bei Arbeitsplätzen im Freien, z.B. bei Waldarbeitern; Konsequenzen für den Arbeitsschutz nach der Einstufung als begründet krebsverdächtig, Eintreten für eine Absenkung der MAK-Grenzwerte

Antr

*s. Ozon*

Drs 11/5970

*Arbeits- und Gesundheitsschutz in BW*

Umfang und Auswirkungen der Mängel im Arbeitsschutz, insbes der zu großen Besuchsintervalle bei kleineren Betrieben; Feststellung eines Zusammenhangs mit der Unfallhäufigkeit; Position der Berufsgenossenschaften; Vergleich mit anderen BLändern; Abhilfe durch eine Mängelmeldung der Betriebsräte und anschließenden Sofortbesuch der Gewerbeaufsicht?

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 19.07.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6250

BeschlEmpf und Bericht SozA 30.11.1995 Drs 11/6990

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Gesundheitsrisiken durch Ozonbelastungen im Berufsleben*

Berufe und Arbeitsplätze mit hohem Gefährdungsrisiko; Methoden und Institutionen zur Messung der Belastungen; Umfang von Schadensfällen; Kosten von Untersuchungen, Vorsorge- und Rehammaßnahmen; Berücksichtigung der Erkenntnislage iR von Gesetzen und VO mit Auswirkungen auf den Straßenverkehr bzw die Benutzung von Kraftfahrzeugen

Antr

*s. Ozon*

Drs 11/6302

*MAK-Grenzwerte für Ozon im Bereich der LStraßenbauverwaltung*

Arbeitsorganisatorische Vorkehrungen bei Grenzwertüberschreitungen zum Schutz der Bediensteten im Bereich der LStraßenbauverwaltung

KlAnfr

*s. Ozon*

Drs 11/6459

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Hinwirkung auf weltweit verbindliche arbeitsrechtliche und soziale Standards; Koppelung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit der Verwirklichung der Menschenrechte in den Partnerländern, Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit, Gewerkschaftsfreiheit, Arbeitsschutzregelungen u.a., insbes in China und Südostasien

GrAnfr

*s. Außenwirtschaft*

Drs 11/7011

*Verbesserung der Arbeitssicherheit, Umsetzung einer EU-Richtlinie zum Arbeitsschutz*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4100 ff

**Arbeitssicherheit***s. Arbeitsschutz***Arbeitssicherheitsgesetz***s. Arbeitsschutz***Arbeitstherapie***Arbeitstherapie in der JVA Stammheim*

Konzeption, Personalsituation, Betreuungsintensität und Teilnehmerstruktur der Arbeitstherapie in Stammheim; Gründe für die Abstellung des einzigen Fachmanns zur Überwachung von Sanierungsarbeiten sowie für die Ablehnung von Anträgen auf Weiterbildung der Bediensteten

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 30.06.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/2161

BeschlEmpf und Bericht StändA 16.09.1993 Drs 11/2522

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

**Arbeitsunfähigkeit***s.a. Berufsunfähigkeit**s.a. Dienstunfähigkeit**Jährlicher Bericht der LReg über Dienstunfälle, vorzeitige Zurruhesetzungen, Arbeitsunfälle und Verrentungen*

Berichterstattung über die o.g. Problematik von Arbeits- und Berufsunfähigkeit der Beschäftigten im Landesdienst, über Ursachen und Präventionsmaßnahmen

Antr

*s. Bediensteter*

Drs 11/2619

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Nicht-Anwendung der Regelung über die Ermäßigung der Unterrichtsverpflichtung für Schwerbehinderte bei teilweise arbeitsunfähigen Lehrern im Angestelltenverhältnis

s. *Lehrer*

Drs 11/5900

## Arbeitsunfall

*Jährlicher Bericht der LReg über Dienstunfälle, vorzeitige Zurruhesetzungen, Arbeitsunfälle und Verrentungen*

Berichterstattung über die o.g. Problematik von Arbeits- und Berufsunfähigkeit der Beschäftigten im Landesdienst, über Ursachen und Präventionsmaßnahmen

Antr

s. *Bediensteter*

Drs 11/2619

## Arbeitsverhältnis auf Zeit

s. *Befristetes Arbeitsverhältnis*

## Arbeitsvermittlung

s.a. *Arbeitsförderung*

s.a. *Berufsberatung*

*Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik*

Erweiterung der Zumutbarkeits- und Sperrzeitenregelung sowie der Mobilität der Arbeitssuchenden, Öffnung des Vermittlungsmonopols der BA, Ausweitung eines Zweiten Arbeitsmarkts, Änd der Statistik u.a.m.; Instrumente einer aktiven Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik

GrAnfr

s. *Arbeitsmarkt*

Drs 11/2313

*Entwicklung der Arbeitslosigkeit von Hochschulabsolventen*

Entwicklung nach Hochschulen, Studiengängen und Arbeitsamtsbezirken seit 1989; Dauer der Arbeitslosigkeit, Anteil der Weiterstudierenden trotz erfolgreichem Abschluß, der weiterqualifizierende Maßnahmen der Arbeitsverwaltung Absolvierenden, der inadäquate Tätigkeiten Ausübenden usw; Nutzung des brachliegenden Potentials durch Eingliederungsmaßnahmen in den Arbeitsmarkt

Antr

s. *Akademiker*

Drs 11/3686

*BeschäftigungsförderungsGes 1994*

Beurteilung der im o.g. GesEntw vorgesehenen Maßnahmen: Begrenzung der ABM-Entgelte, Saisonarbeitseinsatz in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Obst- und Gartenbau, Weitergewährung der Arbeitslosenhilfe bei gemeinnützigen Arbeiten ohne Arbeitsverhältnis, Verlängerung des BeschFG 1985, Änd im ArbeitnehmerüberlassungsGes, Zulassung privater Arbeitsvermittler

Antr

s. *Arbeitsförderung*

Drs 11/3827

*Personalabbau bei den Arbeitsämtern*

Personalsituation bei den Arbeitsämtern in BW; Auswirkungen des beschlossenen Stellenabbaus auf die Betreuung und Beratung von Arbeitslosen, auf die Bearbeitung der Leistungsanträge und die Bekämpfung der illegalen Beschäftigung und Schwarzarbeit; Zuspitzung der Probleme durch die Zulassung von privaten Vermittlern?

Antr

s. *Arbeitsverwaltung*

Drs 11/4204

*Vermittlungsgebühr für Saisonarbeitskräfte*

Rechtsgrundlage, Auswirkungen und Abhilfemöglichkeiten der Gebührenerhebung der Arbeitsämter für die Vermittlung von Saisonarbeitskräften in der Landwirtschaft

KIAnfr

s. *Landwirtschaftlicher Betriebsshelfer*

Drs 11/4254

*Arbeitsmarktsituation in BW*

Personal- und Mittelausstattung, Förderinstrumente und Effizienz der Arbeitsverwaltung

GrAnfr

s. *Arbeitsförderung*

Drs 11/4561

*Untersuchung und Konsequenzen aus Konstanzer Vorgang*

Angebot von 2400 Arbeitsstellen und 1000 Lehrstellen im Handwerk gegenüber den 30 000 Arbeitslosen im Handwerkskammerbezirk Konstanz, Beurteilung der Resonanz bei 39 Arbeitslosen; Aufforderung der BA zur Ursachenforschung und Ableitung von Schlußfolgerungen

KIAnfr

s. *Arbeitsförderung*

Drs 11/4726

*Private Arbeitsvermittler*

Zahl von Zulassungsanträgen seit August 1994, Entlastung der Arbeitsämter durch die private Vermittlungstätigkeit?

KIAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 30.11.1994 und

Antw SM Drs 11/5047

*Programm gegen Langzeitarbeitslosigkeit*

Eckpunkte und Ziele des Bundes- und Landesprogramms; Vermittlungsbemühungen und personelle Ausstattung der Arbeitsverwaltung; Beurteilung der Aktivitäten im LKrs Waldshut

Antr

s. *Arbeitsförderung*

Drs 11/5579

*Einführung der privaten Arbeitsvermittlung*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4095

## Arbeitsvertrag

s.a. *Arbeitnehmerüberlassung*

s.a. *Befristetes Arbeitsverhältnis*

s.a. *Beratervertrag*

s.a. *Tarifvertrag*

*Beschäftigung von Werkvertragsarbeitnehmern im Baugewerbe*

Wettbewerbsverzerrungen und Auswirkungen auf dem Arbeitsmarkt durch die Beschäftigung von Werkvertragsarbeitnehmern aus Osteuropa über Subunternehmen; Maßnahmen zur Scha-

densbegrenzung, evtl Umstellung auf befristete (z.B. 6 bis 9 Monate) Einzelverträge gegenüber der derzeitigen Regelung

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/129

*Osteuropäische Arbeitskräfte im Baugewerbe*

Wettbewerbsverzerrungen durch die Beschäftigung von Werkvertragsarbeitnehmern aus Osteuropa über Subunternehmen; Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/238

*Osteuropäische Beschäftigte*

Beurteilung der gleichzeitigen Zunahme der Zahl von Werkvertragsarbeitnehmern aus Osteuropa über Subunternehmen sowie der Kurzarbeit in der baden-württembergischen Bauwirtschaft; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/292

*Einsatz polnischer Subunternehmer beim Neubau des Finanzamts Böblingen*

Beteiligung eines polnischen Bauunternehmens auf Werkvertragsbasis, Kostenunterschied zum nächst teureren Angebot; Hinwirkung auf Änd des in mehreren Staatsverträgen verankerten Werkvertragssystems

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/390

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Beschäftigungsbedingungen, Bezüge, Dotationen und Ausstattung der vom Land BW aufgrund außertariflicher Sonderverträge Beschäftigten*

Mittlg  
s. *Bediensteter*  
Drs 11/1041

*Befristete Arbeitsverträge am Freiburger Materialforschungszentrum (FMF)*

Etatisierung einer angemessenen Zahl von Dauerstellen  
Antr Walter Mogg u.a. SPD 27.01.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1288  
BeschlEmpf und Bericht WissA 25.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Endgültige Neuordnung der Beschäftigung osteuropäischer Bauarbeiter in BW*

Beendigung des in mehreren Staatsverträgen verankerten Werksvertragswesens; Ausschluß des Marktzugangs osteuropäischer Baufirmen als Leiharbeiterfirmen; Zulassung der Beschäftigung nach dem geänderten Ausländerrecht (Gastarbeiterstatus oder Saisonarbeit)

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/1679

*Bau des Arbeitsamts Balingen mit illegal beschäftigten rumänischen Bauarbeitern für Dumpinglöhne*

Beurteilung des o.g. Sachverhalts sowie der nachträglichen Erteilung von Arbeitserlaubnissen durch das zuständige Ar-

beitsamt Wiesbaden; Konsequenzen für das deutsche Bauunternehmen, dessen rumänische Subunternehmen, für die illegal Beschäftigten sowie für die abgeschlossenen Werk- und Arbeitsverträge

KlAnfr  
s. *Arbeitsverwaltung*  
Drs 11/1732

*Verbot von Werkvertragsarbeitsverhältnissen*

Verbot ab 01.01.1994; Abführung der Differenz zwischen Tariflohn und Werkvertragsarbeitsentgelt an die BA für neue Werkverträge in der Zwischenzeit

Antr Ulrich Deuschle u.a. REP 28.05.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2016  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2383

*Weiterentwicklung der Bauindustrie und der Bauwirtschaft*

Entwicklung seit 1988 im (staatlichen) Hoch- und Tiefbau, Wirtschaftsbau und Wohnungsbau; Auswirkungen von Schwarzarbeit, Werksvertragsunternehmen und Leiharbeitern aus Osteuropa

GrAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/3130

*Anstellungsverträge bei der Toto-Lotto GmbH*

Besetzung hochdotierter Stellen mit Verwandten und Bekannten sowie der geschiedenen Ehefrau des Geschäftsführers, Rolle und Tätigkeit des Aufsichtsrats, Stellenausschreibung und Zustimmung des Aufsichtsrats bei der Anstellung der ehemaligen Gattin, Aufgabenstellung und Dotierung dieser Position

KlAnfr  
s. *Lotterie*  
Drs 11/3290

*Stellenbesetzung mit Verwandten und Bekannten des Geschäftsführers der Staatlichen Toto-Lotto GmbH und dessen Vergütung*

Klärung der erhobenen Vorwürfe, Rolle des Aufsichtsratsvorsitzenden, Konsequenzen; vereinbarte Vergütung, Umsatzbeteiligung und Ruhestandsbezüge des Geschäftsführers; Erhöhung der Tantiemen trotz Rückgangs der Teilnehmerzahlen; Begleichung der Mietkosten durch den Geschäftsführer für dessen zwischenzeitlichen Wohnaufenthalt im Gebäude der Hauptverwaltung

KlAnfr  
s. *Lotterie*  
Drs 11/3291

*Ordnungsmäßigkeit des Ausspielverfahrens, der Geschäftsführung und der Überwachung der Geschäftsführung durch den Aufsichtsrat bei der Staatlichen Toto-Lotto GmbH*

Prüfung des Arbeitsvertrags zwischen der Toto-Lotto GmbH und der geschiedenen Ehefrau des Geschäftsführers nach der Verhältnismäßigkeit von übertragenen Aufgaben und Vergütung

Antr  
s. *Lotterie*  
Drs 11/3780

*Einjahresverträge im gehobenen Forstdienst*

Personalfluktuaton und Mehraufwand durch kurzzeitige Beschäftigungsverhältnisse; Konsequenzen in der Verwaltungsorganisation und Personalpolitik

KlAnfr  
s. *Forstbediensteter*

Drs 11/3963

*Zeitarbeitsverträge beim Finanzamt Bruchsal*

Begründung und Auswirkungen der Nichtverlängerung zeitlich befristeter Arbeitsverhältnisse sowie der Arbeitszeitreduzierung für Teilzeit-Angestellte beim Finanzamt Bruchsal

KIAnfr

s. *Befristetes Arbeitsverhältnis*

Drs 11/4413

*Einstellungskorridor für Lehrkräfte mit Zeitverträgen*

Zahl und Leistungen o.g. Krankheitsvertretungen mit befristeten Zeitverträgen in den letzten zehn Jahren; Möglichkeiten für eine dauerhafte Übernahme der bewährten Kräfte in den Schuldienst

Antr

s. *Lehrer*

Drs 11/5940

*Reduzierung der Werkverträge mit Bauarbeitern aus Osteuropa*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2020 ff

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3116

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3828 3831 3833

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5654 ff

**Arbeitsverwaltung**

s.a. *Arbeitsvermittlung*

s.a. *Berufsberatung*

*Neuordnung der Beschäftigung osteuropäischer Bauarbeiter in BW*

Erarbeitung einer Neukonzeption, Erweiterung des Ausländerrechts: Zuweisung neuer Kontingente (nur noch max 10 % der deutschen Stammarbeiter) an die Arbeitsverwaltungen der einzelnen BLänder, Intensivierung der Kontrollen von Arbeitsämtern und WKD, Bereitstellung des notwendigen Personals, Beteiligung der Firmen an der Finanzierung, Unterbindung von Subunternehmerketten, Begrenzung der Beschäftigungszeiten, Vermeidung von Lohndumping, Steuer- und Sozialversicherungsverlusten, Sicherung von Haftungsansprüchen für mangelhafte Bauleistungen

Antr

s. *Bauwirtschaft*

Drs 11/316

*10. Novelle zum ArbeitsförderungsGes*

Auswirkungen auf die einzelnen BLänder; Erreichung einer günstigeren Verteilung für BW bei der Bundesanstalt für Arbeit, Erhaltung der Programme zur Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit

Antr

s. *ArbeitsförderungsGesetz*

Drs 11/837

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Eigenständigkeit statt sozialer Abhängigkeit*

Täuschungsmanöver von Arbeitgebern und Arbeitnehmern bei der Inanspruchnahme von Arbeitslosengeld; Gewährung dieser Leistungen auf der Basis des letzten (höher dotierten) Arbeitsentgelts; Eindämmung von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung mit Hilfe des Sozialversicherungsausweises

GrAnfr

s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/1075

*Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen in BW*

Stellenwert o.g. Maßnahmen, insbes für die Bekämpfung der (Langzeit-)Arbeitslosigkeit und Frauenarbeitslosigkeit; Auswirkungen der Mittelkürzungen sowie der Vereinbarungen iRd Solidarpaktes für BW; Gründe für die Mittelüberschreitung bei der Bundesanstalt für Arbeit bereits im Februar

Antr

s. *Arbeitsförderung*

Drs 11/1645

*Bau des Arbeitsamts Balingen mit illegal beschäftigten rumänischen Bauarbeitern für Dumpinglöhne*

Beurteilung des o.g. Sachverhalts sowie der nachträglichen Erteilung von Arbeitserlaubnissen durch das zuständige Arbeitsamt Wiesbaden; Konsequenzen für das deutsche Bauunternehmen, dessen rumänische Subunternehmen, für die illegal Beschäftigten sowie für die abgeschlossenen Werk- und Arbeitsverträge

KIAnfr Horst Kiesecker SPD 13.04.1993 und Antw SM Drs 11/1732

*Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik*

Erweiterung der Zumutbarkeits- und Sperrzeitenregelung sowie der Mobilität der Arbeitssuchenden, Öffnung des Vermittlungsmonopols der BA, Ausweitung eines Zweiten Arbeitsmarkts, Änd der Statistik u.a.m.; Instrumente einer aktiven Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik

GrAnfr

s. *Arbeitsmarkt*

Drs 11/2313

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Belastung der Bundesanstalt für Arbeit durch zu entrichtende Beiträge an die Pflegekassen; Frage nach einer Abhängigkeit der Beitragshöhe von der Arbeitslosenquote?

GrAnfr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/2348

*Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*

Regionalisierte Anwendung arbeitsmarktpolitischer Instrumente von den jeweiligen Arbeitsämtern

GrAnfr

s. *Arbeitsförderung*

Drs 11/2722

*Neuerichtung eines Dienstgebäudes des Arbeitsamtes Mannheim; Abwicklung durch das Staatliche Hochbauamt in Heidelberg*

Verzögerung auf unbestimmte Zeit aufgrund verspäteter Nachbaranhörung, die zu Einwänden führte, nach Planung und Genehmigung der Gesamtfinanzierung

KIAnfr Max Nagel SPD 14.12.1993 und Antw FM Drs 11/3118

*Entwicklung der Arbeitslosigkeit von Hochschulabsolventen*

Entwicklung nach Hochschulen, Studiengängen und Arbeitsamtsbezirken seit 1989; Dauer der Arbeitslosigkeit, Anteil der Weiterstudierenden trotz erfolgreichem Abschluß, der weiterqualifizierende Maßnahmen der Arbeitsverwaltung Absolvierenden, der inadäquate Tätigkeiten Ausübenden usw; Nutzung des brachliegenden Potentials durch Eingliederungsmaßnahmen in den Arbeitsmarkt

Antr  
s. *Akademiker*  
Drs 11/3686

*Ausschluß der Teilnehmer an Förderungslehrgängen der Bundesanstalt für Arbeit vom Berufsschulunterricht*

Antr  
s. *Ausbildungsförderung*  
Drs 11/3805

*Umschulung und Ausbildung*

Gründe der Dauerarbeitslosigkeit; Voraussetzungen und Mittel der Arbeitsverwaltung zur Finanzierung von Umschulungen, insbes in Mangelberufen (Gastronomie, Pflegebereich u.a.); Überprüfung des Verteilerschlüssels für Umschulungs- und AB-Maßnahmen auf die einzelnen Arbeitsämter, Ermöglichung der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Mittel; Zahlung eines Übergangsgeldes an den neuen Arbeitgeber für Auszubildende, deren Lehre wegen Konkurs des (vorhergehenden) Arbeitgebers abgebrochen wurde

Antr  
s. *Umschulung*  
Drs 11/3885

*Personalabbau bei den Arbeitsämtern*

Personalsituation bei den Arbeitsämtern in BW; Auswirkungen des beschlossenen Stellenabbaus auf die Betreuung und Beratung von Arbeitslosen, auf die Bearbeitung der Leistungsanträge und die Bekämpfung der illegalen Beschäftigung und Schwarzarbeit; Zuspitzung der Probleme durch die Zulassung von privaten Vermittlern?

Antr Heinz Goll u.a. SPD 23.06.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4204  
BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Vermittlungsgebühr für Saisonarbeitskräfte*

Rechtsgrundlage, Auswirkungen und Abhilfemöglichkeiten der Gebührenerhebung der Arbeitsämter für die Vermittlung von Saisonarbeitskräften in der Landwirtschaft

KlAnfr  
s. *Landwirtschaftlicher Betriebshelfer*  
Drs 11/4254

*Ungarische Arbeitnehmer bei einem südbadischen Bauunternehmen*

Überprüfung der gegen die o.g. Firma erhobenen Vorwürfe wegen illegaler Beschäftigung und Ausbildung ungarischer Arbeitnehmer; Bewertungen des LArbeitsamts, des Arbeitsamts Villingen-Schwenningen und der Handwerkskammer Freiburg

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/4526

*Arbeitsmarktsituation in BW*

Entwicklung von Arbeitsplätzen und Entlassungen nach Branchen, Sektoren, Betriebsgrößen, Alter und Qualifikation der Betroffenen; Personal- und Mittelausstattung, Förderinstrumente und Effizienz der Arbeitsverwaltung; Flexibilisierung von Arbeitszeiten und Löhnen, Ausschöpfung des Innovationspotentials der Mitarbeiter, Steuersenkungen u.a. standortstärkende Maßnahmen; Exportförderung nach Asien und USA; Ausbau der Förderung von Existenzgründungen, u.a. Beschleunigung der Antragsverfahren, Schaffung von Risikokapitalfonds, Unterstüt-

zung von Kooperationen mit Forschungseinrichtungen

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4561

*Untersuchung und Konsequenzen aus Konstanzer Vorgang*

Angebot von 2400 Arbeitsstellen und 1000 Lehrstellen im Handwerk gegenüber den 30 000 Arbeitslosen im Handwerkskammerbezirk Konstanz, Beurteilung der Resonanz bei 39 Arbeitslosen; Aufforderung der BA zur Ursachenforschung und Ableitung von Schlußfolgerungen

KlAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4726

*Private Arbeitsvermittler*

Zahl von Zulassungsanträgen seit August 1994, Entlastung der Arbeitsämter durch die private Vermittlungstätigkeit?

KlAnfr  
s. *Arbeitsvermittlung*  
Drs 11/5047

*Programm gegen Langzeitarbeitslosigkeit*

Eckpunkte und Ziele des Bundes- und Landesprogramms; Vermittlungsbemühungen und personelle Ausstattung der Arbeitsverwaltung; Beurteilung der Aktivitäten im LKrs Waldshut

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/5579

*Benachteiligung ausländischer Handwerksunternehmen im Elsaß*

Verpflichtung zur Anmeldung aller Tätigkeiten beim Arbeitsaufsichtsamt sowie Benötigung eines Fiskalvertreters: kostentreibende Wirkung dieser Vorschriften, Überwachung durch polizeiliche Sondereinheiten, Sanktionen bei Übertretungen, Aufklärungs- bzw. Abhilfemaßnahmen

KlAnfr  
s. *Unternehmen*  
Drs 11/6715

*Bekämpfung der illegalen Leiharbeit durch Personalaufstockung bei der Bundesanstalt für Arbeit*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2020 ff

*Personalsituation in der Arbeitsverwaltung; Maßnahmen gegen illegale Leiharbeit*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2386 2389

*Personalausstattung und Effizienz der Arbeitsverwaltung bei der Bekämpfung von illegaler Beschäftigung*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3830 3833 3834  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5656 5658 ff

*Ermöglichung einer aktiven Arbeitsmarktpolitik der Arbeitsverwaltung*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4230 ff

**Arbeitszeit**

s.a. *Altersgrenze*  
s.a. *Dienstleistungsabend*  
s.a. *Freizeit*  
s.a. *Ladenschluss*



s.a. Schichtarbeit  
s.a. Teilzeitarbeit  
s.a. Überarbeit  
s.a. Vorruhestand

#### Arbeitszeitverkürzung im öffentlichen Dienst

##### Mittagspausenregelung

Beibehaltung der Mittagspausenregelung oder Schaffung neuer Stellen vor allem in den Bereichen der Finanzverwaltung, Gewerbeaufsicht, Forstwirtschaft und Kliniken?

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 11.08.1992 und Antw FM  
Drs 11/274

##### Arbeitszeitverkürzung für Erzieherinnen mit überwiegendem Lehrauftrag

Zahl der o.g. Erzieherinnen an Sonderschulen; Übertragung der für Fachlehrer mit 33-Stunden-Deputat ab 01.02.1993 wirksam werdenden Arbeitszeitverkürzung auch auf diese Lehrkräfte

KlAnfr  
s. Erzieher  
Drs 11/550

#### Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier:

##### das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst

##### - bürgerliches Engagement

Verhinderung weiterer Arbeitszeitverkürzungen im öffentlichen Dienst

Antr  
s. Leistungsprinzip  
Drs 11/1076

##### Praktische Sonderregelung für Reisegewerbe- und Schaustellerbetriebe

Antr zum Entw des ArbeitszeitGes im BRat: Ausnahmen von der Sonn- und Feiertagsruhe

Antr  
s. Sonn- und Feiertage  
Drs 11/1111

##### Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1991 des RH zur LHR von BW für das Hj 1989 - Arbeitszeit in der Landesverwaltung

Zurücknahme der Mittagspausenregelung; Einführung der Zeiterfassung durch Kontrollgeräte

Mittlg LReg 18.01.1993 Drs 11/1234

#### Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der Wirtschaft und der Wirtschaftspolitik

Flexibilisierung des Arbeitszeitrechts und der Arbeitszeitgestaltung sowie der Lebensarbeitszeiten; Ablehnung weiterer Arbeitszeitverkürzungen

Antr  
s. Leistungsprinzip  
Drs 11/1262

#### Frauen in der Wirtschaft

Lebensarbeitszeitprofile bei Frauen; Möglichkeiten der Teilzeitbeschäftigung; Flexibilisierung der Arbeitszeiten für alle Beschäftigten; Situation von Frauen in geringfügigen Beschäftigungsverhältnissen

GrAnfr  
s. Frau und Wirtschaft  
Drs 11/1326

#### Kontrolle von Omnibus- und Güterverkehrsbetrieben in BW

Kontrollpraxis und -defizite; Hinwirkung auf eine Beschränkung der Einsatzzeiten der Fahrer bei einer Neuregelung des ArbeitszeitGes; Kontrolle von EG-Richtlinien, Tarifvertragsregelungen und ArbeitszeitO mit Hilfe einer Ergänzung der EDV-Ausstattung der Gewerbeaufsichtsämter

Antr  
s. Arbeitsschutz  
Drs 11/1478

#### Arbeits-, Betriebsnutzungs- und Maschinenlaufzeiten

Entwicklung der o.g. Zeiten in den letzten zehn Jahren - differenziert nach Wirtschaftsbereichen und Unternehmensgrößen; Vergleich mit der EG, Japan und den USA; Entwicklung der Samstags- und Sonntagsarbeit, der Tages- und Wochenarbeitszeiten sowie der Überstunden seit 1983; Beurteilung von Arbeitszeitmodellen, die von der normalen Fünf-Tage-Woche abweichen, aus Arbeitgeber- und Arbeitnehmersicht

Antr Heinz Goll u.a. SPD 19.05.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1964  
BeschlEmpf und Bericht SozA 07.10.1993 Drs 11/2948  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

#### Familienpolitik in BW

Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie für Frauen und Männer, geeignete Arbeitszeitregelungen, Verstärkung des männlichen Engagements in der Familienarbeit

Antr  
s. Familie  
Drs 11/2157

#### Lehrerarbeitszeiten

Stundendeputate der Lehrer an den verschiedenen Schularten des allgemeinbildenden und beruflichen Schulwesens, Anrechnungen für die Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben u.a. Belastungen, tatsächliche Inanspruchnahme dieser Anrechnungen und Ermäßigungen vom Regelstundenmaß, Vergleich dieser Daten sowie der Umsetzung der tarifvertraglich vereinbarten Arbeitszeitverkürzung in den anderen BLändern

Antr  
s. Lehrer  
Drs 11/2172

#### Handlungsbedarf nach dem Urteil des BVerfG zum § 218

Schaffung der Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Erziehungs- und Erwerbstätigkeit für beide Elternteile sowie für eine Rückkehr in den Beruf; Angebot entsprechender Arbeitszeiten im öffentlichen Dienst - auch in Leitungsfunktionen

GrAnfr  
s. Schwangere  
Drs 11/2189

#### Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik

Bedeutung der Faktoren demographische und technologische Entwicklung, Lohnniveau und Arbeitszeiten für die derzeitige Strukturkrise; Auswirkungen von Rationalisierungsmaßnahmen; Begleitung des Strukturwandels durch eine aktive Strukturpolitik

GrAnfr  
s. Arbeitsmarkt  
Drs 11/2313

#### Familie und Freizeit

Entwicklung der Arbeitszeit und Freizeit seit 1973

Antr  
s. *Freizeit*  
Drs 11/2359

*Mit Frauen Staat machen  
oder*

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Verbesserung der Möglichkeiten von Frauen zur Höherqualifizierung und Beförderung, Vergabe von Führungspositionen auf Zeit und in Teilzeitarbeit, Einführung der Möglichkeit einer Arbeitszeitgestaltung auf der Grundlage von Jahresarbeitszeitverträgen, Erhaltung der Teilzeitarbeit und Beurlaubungsmöglichkeiten, Arbeitszeitreduzierung aufgrund von Erziehungs- oder Pflegearbeit

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2559

*Leitlinien zur Weiterentwicklung des Schulwesens in BW*

Ausgangslage und Perspektiven der Grund- und Hauptschulen bei steigenden Schülerzahlen, gleichbleibenden Lehrerdeputaten und pädagogischen Anforderungen; Erhaltung des (sprachlichen) Förderunterrichts für Schüler nichtdeutscher Herkunft; Durchführung bzw Kompensation der Lehrerarbeitszeitverkürzung

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/2759

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Bekennnis zum Berufsbeamtentum; Stärkung des Leistungsprinzips in allen Ebenen und Bereichen, Verlängerung der Lebens- und Wochenarbeitszeit; Orientierung der Einstellungspraxis am langfristigen Bedarf; Abbau der vorzeitigen Pensionierungen wegen Dienstunfähigkeit sowie ungerechtfertigter Vorteile bei Beurlaubungen; Bilanz und Perspektiven der Teilzeitarbeit - auch in gehobenen Positionen

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Fehlzeiten im öffentlichen Dienst*

Krankheitsfehlzeiten bei Beamten, Arbeitern und Angestellten; Differenzierung nach Geschlechtern; Situation im Schul- und Polizeidienst; Vergleich mit der Privatwirtschaft; Art und Dauer der häufigsten Erkrankungen

KlAnfr  
s. *Krankheit*  
Drs 11/3058

*Lehrerarbeitszeit in den BLändern*

Ländervergleich der Deputate differenziert nach Schularten, Entwicklung seit 1984, geplante Arbeitszeitverlängerungen für das Schuljahr 1994/95; Vergleich einer generellen Deputatsverkürzung von einer Stunde mit dem „Schönwalder-Kompromiß“ unter den Aspekten der Finanzierung und Unterrichtsversorgung

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/3286

*Gutachten zur Belastung und Beanspruchung von Lehrerinnen und Lehrern in BW*

Beauftragung eines anerkannten Instituts zur Analyse der spezifischen Belastungssituation an den verschiedenen Schularten und -stufen; detaillierte Beschreibung von Lehrerarbeitsplätzen an allgemeinen, beruflichen und Sonderschulen unter Berücksichtigung der gewandelten gesellschaftlichen und schulischen Bedingungen; Untersuchung von Beanspruchungsfolgen wie berufsbedingte Erkrankungen, vorzeitiger Ruhestand und veränderte Altersstrukturen; Entwicklung pädagogischer und methodischer Konzepte, Sicherung eines qualitativ guten Unterrichts bei steigenden Schülerzahlen, Erarbeitung von Vorschlägen zu Arbeitszeitmodellen, Stundendeputaten, Besoldung, Kooperation mit der Wirtschaft u.ä.

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/3329

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Förderung eines Modellprojekts „flexible Arbeitszeit“, insbes für kleinere Betriebe; Erleichterung von Vorruhestandsregelungen

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

*Erhöhung der Lebensarbeitszeit bei Lehrerinnen und Lehrern*

Fälle der Annahmeverweigerung von Pensionierungsanträgen zum Ende des 62. Lebensjahres mit dem Hinweis auf o.g. Überlegungen

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/3613

*Arbeitszeit im öffentlichen Dienst im Spannungsfeld zwischen gesellschaftlichen Wünschen und finanzpolitischen Möglichkeiten*

Aktuelle Debatte beantragt von den REP  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3506

*Swatch-Auto*

Produktion des o.g. Stadtautos von Daimler-Benz in BW, Bereitstellung von Konversionsflächen als Werksstandort, Beschleunigung evtl notwendiger Genehmigungsverfahren für neue Werksanlagen; Hinwirkung auf Einarbeitungszuschüsse der Arbeitsverwaltung für neue Mitarbeiter, gemeinsame Entwicklung von Arbeitszeitmodellen für optimale Maschinenlaufzeiten

Antr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/3903

*Umsetzung des ArbeitszeitrechtsGes in BW*

Auswirkungen der neuen Rechtslage, insbes der Ausnahmeregelung für Arbeit an Sonn- und Feiertagen; Schaffung der Rahmenbedingungen für die Aufsichtsbehörden zur Kontrolle der Genehmigungsvoraussetzungen von Sonn- und Feiertagsarbeit

Antr Heinz Goll u.a. SPD 11.05.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3989  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 15.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Arbeitszeitmodelle*

Zahl der in den Schuldienst übernommenen Junglehrer an den einzelnen Schularten seit 1991, Anteil und Art von Teilzeitarbeitsverhältnissen im Angestellten- und Beamtenstatus, Einkommensauswirkungen der verschiedenen Teilzeitvarianten bei einem verheirateten Lehrer mit einem Kind

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 23.06.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4203

*Neue Arbeitszeitformen und -strukturen*

Erfahrungen mit den verschiedenen Modellen von Jahres- und Lebensarbeitszeit, Teilzeitarbeit usw unter Berücksichtigung der Interessen von Unternehmen und Arbeitnehmern, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Chancengleichheit von Frauen, Freizeitgestaltung u.a.m.; Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen; Konzepte/Maßnahmen seitens der Kammern, Arbeitsverwaltung und LReg; Abbau von Hemmnissen bei der Übertragung auf Klein- und Mittelbetriebe sowie auf den öffentlichen Dienst

Antr SPD 05.07.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4286

*Umsetzung des PflegeversicherungsGes*

Leistung zusätzlicher Arbeitsstunden als Alternative zur Streichung eines gesetzlichen Feiertags

KIAnfr Josef Rebhan CDU 21.07.1994 und Antw IM Drs 11/4386

*Gleichbehandlung von Beamten, Angestellten und Arbeitern bei der Flexibilisierung der Arbeitszeit*

Gleichbehandlung aller Bediensteten bei Inanspruchnahme flexibler Arbeitszeiten auch im Falle einer Verzögerung bei der Einführung von Zeiterfassungsgeräten

Antr Reinhard Hackl u.a. GRÜNE 18.08.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4504  
Ergänzende Stellungnahme IM 19.04.1995 Drs 11/5835  
BeschlEmpf und Bericht IA 17.05.1995 Drs 11/6077  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Arbeitsmarktsituation in BW*

Flexibilisierung von Arbeitszeiten und Löhnen zur Steigerung der Produktivität

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4561

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Verlängerung bzw Flexibilisierung der Arbeits- und Maschinenlaufzeiten; Erleichterung von Schichtarbeit, Samstags- und Sonntagsarbeit

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Arbeitszeitmodelle für Lehrerinnen und Lehrer*

Beurteilung verschiedener Gutachten sowie der Regelungen in Österreich und Dänemark; Diskussionsstand auf seiten der Lehrerverbände und KMK; Planung des Versuchs einer flexiblen Arbeitszeitregelung in BW?

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/4784

*Schule mit festen Öffnungs- und Betreuungszeiten als verlässlicher Lern- und Lebensraum*

Einführung einer tatsächlichen Halbtageschule, Auflösung des 45-Minuten-Unterrichts, Aufteilung der (Lehrer-)Arbeitszeit in Unterricht, Betreuung und Beratung

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/4790

*Lehrerarbeitszeitregelung*

Diskussionsvorschläge, erprobte Modelle, Aussagen von Gutachten, Vergleich mit Nachbarländern; Einrichtung von Modellversuchen in den verschiedenen Schularten: Arbeitszeitregelung zur Realisierung einer tatsächlichen Halbtageschule mit festen Öffnungs- und Betreuungszeiten, Auflösung des 45-Minuten-Unterrichts; Einführung eines kostenneutralen Sabbatjahrs für alle Lehrer, Anspargung von Arbeitszeit oder Geld vor oder nach der Freistellung

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/4791

*Streichung von Deputatsnachlässen/Altersermäßigung*

Beurteilung o.g. Kürzungspläne, Vergleich mit den Ermäßigungen in anderen BLändern, Bewertung von Aussagen des Kienbaum-Gutachtens für NRW bez einer lebensarbeitszeitverlängernden Wirkung der Altersermäßigung und damit Verschiebung von (Früh-)Pensionierungen und Versorgungslasten; Erhaltung der Nachlässe für Verbindungslehrkräfte sowie ältere Lehrer, Diskussion der Ergebnisse des genannten Gutachtens mit Personalräten vor weiteren Entscheidungen

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5365

*Kommunale Frauenförderpläne*

Vorhandene und beabsichtigte Frauenförderpläne und -beauftragte; Inhalte, Ziele, Geltungsbereiche, Zeitvorgaben; u.a. Kriterien der Stellenausschreibung und -besetzung, Angebote zur Arbeitszeitgestaltung, für den beruflichen Wiedereinstieg sowie Öffnung aller beruflicher Positionen für Teilzeitarbeit

Antr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/5448

*Erfassung von Fehlzeiten im öffentlichen Dienst*

Erfassung der Fehlzeiten infolge Krankheit, Kur, Mutterschutz und Weiterbildung; Beginn mit der Erhebung beim Ministerium mit der größten Zahl von Bediensteten; datenschutzkonforme Übertragung der gewonnenen Erkenntnisse zur entsprechenden Aufbereitung an das Statistische Landesamt

Antr  
s. *Krankheit*  
Drs 11/5466

*Kooperationsvertrag mit den Lehrerverbänden zur Entwicklung und Erprobung neuer Lehrerarbeitszeitmodelle*

Bewertung des in Bremen abgeschlossenen Vertrags; Annahme des Gesprächsangebots der GEW mit dem Ziel einer gemeinsam getragenen Vereinbarung zur Neugestaltung der Lehrerarbeitszeit und Zeitverwendung an den Schulen

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5949

*Arbeitszeitflexibilisierung und Zeiterfassungsgeräte*

Stand der Einführung von Zeiterfassungsgeräten in der LVerwaltung, finanzieller Aufwand und Erfahrungen, Zeitpunkt der Vollaussattung, Mitteleletisierung im Nachtragshaushalt? Stand und Fortschreibungsmöglichkeiten der Regelungen zur Flexibilisierung der Arbeitszeit

Antr Karl Göbel u.a. CDU 28.06.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6126  
BeschlEmpf und Bericht IA 29.11.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Förderung eines Modellprojekts „flexible Arbeitszeit“, insbes für kleinere Betriebe

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

*Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf Teilzeitarbeitsplätze, Arbeitszeit und Flexibilisierung der Altersgrenze

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

*Ges zur Durchsetzung der tatsächlichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern (LGleichberechtigungGes - LGIG)*

Erleichterung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, insbes Ausweitung der Möglichkeiten zur Beurlaubung und Teilzeitarbeit sowie Arbeitszeitgestaltung

GesEntw  
s. *Gleichberechtigung von Mann und Frau*  
Drs 11/6212

*Gleitzeiterfassung*

Einführung von Zeiterfassungsgeräten bei allen Polizeidienststellen, Frage nach bisher vorliegenden Erfahrungen

KIAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 17.07.1995 und Antw IM Drs 11/6228

*Frauenförderung an Hochschulen*

Flexibilisierung der Arbeitszeit, Schaffung von mehr Dauerstellen als Teilzeitarbeitsplätze im wissenschaftlichen Dienst

GrAnfr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/6268

*Krankenstand und Entgeltfortzahlung in BW*

Datenentwicklung seit 1980 nach Wirtschaftsbranchen, öffentlichem Dienst, Art der Erkrankungen, Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit der Betroffenen, Arbeitszeit- und Produktivitätsausfällen, saisonalen und konjunkturellen Zusammenhängen, Aufwendungen der Arbeitgeber und Krankenkassen u.a.; Feststellung des evtl Mißbrauchs sowie demographischer, psychischer sowie gesellschaftlicher Einflußfaktoren; Beurteilung der vorgeschlagenen Karenztage, Lohnkürzungen und Kontrollbesuche; Relevanz der Tarifautonomie

GrAnfr  
s. *Krankheit*  
Drs 11/6422

*Neue Arbeitszeitformen in der baden-württembergischen Wirtschaft*

Bedeutung flexibler Arbeitszeiten für die Beschäftigungs- und Standortsicherung, Umsetzung der gesetzlichen und tarifrechtlichen Möglichkeiten nach Betrieben und Branchen seit 1990, Auswirkungen auf Arbeitsbedingungen, Gehaltsstrukturen und Produktivität; Einbeziehung von Samstagen, Sonn- und Feiertagen als betriebliche Nutzungs- bzw Maschinenlaufzeiten; gesundheitliche und soziale Auswirkungen von Schicht-, insbes Nachtarbeit; europäischer Arbeitszeitvergleich im produzierenden Gewerbe und Dienstleistungssektor; Erfahrungen im Einzelhandel; tarifvertragliche Absicherung bzw Ausweitung von Teilzeitarbeit, u.a. auch Altersteilzeit

GrAnfr SPD 18.10.1995 und Antw SM Drs 11/6628

*Umsetzung des ArbeitszeitGes (ArbZG) in den Universitätskliniken des Landes*

Anwendung von § 19 ArbZG auf Beschäftigte in Uni-Kliniken (Einsatz von Pflegepersonal als Träger hoheitlicher Aufgaben); Stopp entsprechender Bestrebungen von Klinikleitungen

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 15.11.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/6737  
BeschlEmpf und Bericht WissA 25.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Erinnerung an die kurzen Arbeitszeiten und Maschinenlaufzeiten in BW*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 53

*Notwendigkeit von Veränderungen in der Arbeitszeitpolitik*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 97 116  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4092 4097  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6236 6241 6303 6308 6309

*Vergleich der Jahresarbeitszeit in Deutschland, USA und Japan; Flexibilisierung der Arbeitszeiten*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 343 345 349

*Zurückstellung der Arbeitszeitverkürzung für Lehrer; Flexibilisierung der Arbeitszeiten*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 531 540

*Zurückstellung der Arbeitszeitverkürzung für Lehrer*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 736 764

*Erhöhung der Arbeitszeit für Beamte*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1403 1416 1484  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3508 ff

*Klage über die weltweit kürzeste Wochen- und Lebensarbeitszeit in Deutschland*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1618 1624 1670 1692 1693 1696 1705  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6679  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6829

*Änd der Maschinenlaufzeiten, Ermöglichung von Sonntagsarbeit*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2189 2191

*Flexibilisierung der Arbeitszeiten, bessere Auslastung der Produktionsanlagen und Maschinen; Arbeitszeitverkürzung bei gleichzeitigem Lohnverzicht*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2349 2350 2353 2357 2358 2362 2366 2367

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2985  
 PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3193 ff  
 PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3422 3424 3425 3427 3430 3436  
 3442 3451 3507 ff  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6817 6819 6824 6827 6829 6832  
 6860

*Flexibilisierung der Arbeitszeit, Ausdehnung der Maschinenlaufzeiten; Arbeitszeitverlängerung im öffentlichen Dienst*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2404 2407 2408  
 PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6744 6753 6756

*Rückkehr zur 40-Stunden-Woche im öffentlichen Dienst*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2516 2517 2525  
 PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5385 ff

*Chancen kleinerer Betriebe bei einer flexibleren Arbeitszeitgestaltung; Ablehnung weiterer Arbeitszeitverkürzungen*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3113 3115  
 PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4890 4892

*Verkürzung der Arbeitszeit für bestimmte Lehrergruppen*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3545 3560 3567 3575 3582  
 PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4081 4083 4085 4086  
 PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4149 4152 4175 4182 4184

*Flexibilisierung der Arbeitszeiten im öffentlichen Dienst, Arbeitszeitverkürzung im Lehrerbereich*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4512 4523 4593 4599 4600 4603  
 ff  
 PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4628 4629 4652 4660 ff

*Lehrereinstellung mit Zweidritteldeputat; Flexibilisierung der Lebensarbeitszeiten von Lehrern*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4723 4727 4731 ff  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6440 6445 6446

## Arbeitszeitgesetz

### s. Arbeitszeit

## Arbeitszeitverkürzung

### s. Arbeitszeit

## Archäologie

*Erwerb von Flächen mit archäologisch bedeutsamen Bodendenkmalen*

Umfang und Kosten der Käufe seit 1989; Beurteilung der Notwendigkeit des Grunderwerbs im Grabungsschutzgebiet „Ebene“ auf Gemarkung Ilsfeld bzw der alternativen (und kostenfreien) Sicherung mittels Auflagen; Vorschlag eines behutsameren Einsatzes der knappen finanziellen Ressourcen im Denkmalschutz

KlAnfr  
 s. *Denkmalpflege*  
 Drs 11/4676

*Archäologische Raubgrabungen*

Zunahme von Raubgrabungen an archäologischen Stätten insbes mittels elektromagnetischer Sonden; gesetzliche Maßnahmen zur Erschwerung bzw Verhinderung des Erwerbs dieser Sonden

KlAnfr Dr. Alfred Geisel SPD 11.09.1995 und Antw WM  
 Drs 11/6475

## Architekt

*s.a. Honorarordnung für Architekten und Ingenieure*

*LBauO (LBO)*

Grundsätze und Details der geplanten Novellierung, Berücksichtigung der Belange des Umweltschutzes, des Wärme-, Schall- und Brandschutzes sowie der Standsicherheit und des Verbraucherschutzes auch im Wohnungsbau, Gründe für die Beschränkung des Bauvorlagenrechts auf Architekten, Harmonisierung der Bauordnungen der Länder u.a.m.

KlAnfr  
 s. *Baurecht*  
 Drs 11/3177

*Ges zur Änd des ArchitektenGes*

Umsetzung der EG-Hochschuldiplomrichtlinie und des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum; Gleichstellung der Innenarchitekten, Garten- und Landschaftsarchitekten und künftig auch der Stadtplaner hinsichtlich der Berufszulassungsvoraussetzungen innerhalb der EU und der EWR-Vertragsstaaten; Einbeziehung der Stadtplaner als 4. Gruppe in die Architektenkammer; Änd der BerufsgerichtsO

GesEntw LReg 21.03.1994 Drs 11/3665  
 1. Beratung PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3410  
 BeschlEmpf und Bericht WA 25.05.1994 Drs 11/4046 (dazu ÄAntr Nr. 1-6)  
 Antr REP 15.06.1994 Drs 11/4136  
 Antr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 15.06.1994 Drs 11/4139  
 2. Beratung PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3769  
 GBl 1994 Nr. 14 S. 317 (Ges vom 20.06.1994)

*Einrichtung eines Studiengangs „Konstruktiver Holzbau“ an der FH Biberach*

Beurteilung von Holz als Baustoff, entsprechende Ausbildungskapazitäten für Studenten im Architektur- und Bauingenieurwesen; Einrichtung des o.g. Studiengangs an der FH Biberach

Antr  
 s. *Holz*  
 Drs 11/5601

*Thermische Solarenergienutzung*

Abbau von Kenntnisdefiziten bei Installateuren und im bauausführenden Gewerbe; Schaffung spezieller Fortbildungsangebote für Installateure, Architekten und Ingenieure in Zusammenarbeit mit den Kammern sowie der Klimaschutz- und Energieagentur

GrAnfr  
 s. *Permanente Energiequellen*  
 Drs 11/5847

*Behinderte*

Verwirklichung behindertengerechter Standards beim Bau von Verkehrsanlagen und Verkehrsmitteln, im Hochschul- und Wohnheimbau u.ä.; entsprechende Aus- und Fortbildung der Ingenieure und Architekten

Antr  
 s. *Behinderter*  
 Drs 11/6148

*Stellenbesetzung im FM*

Besetzung der Stelle des Leiters der Staatlichen Hochbauverwaltung mit einem Juristen - statt wie bisher mit einem Architekten

MdlAnfr  
s. *Baubehörde*  
Drs 11/7088

*Aufwertung der Stellung der Architekten iRd Novellierung der LBO, Beibehaltung der ausschließlichen Vorlageberechtigung der Architekten; Änd des ArchitektenGes*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4973 ff  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5916 ff

**Architektengesetz**

s. *Architekt*

**Archiv**

s.a. *Archivar*  
s.a. *Deutsche Schillergesellschaft*

*Verwendung von Recyclingpapier in der öffentlichen Verwaltung*  
Ergebnisse bzw Empfehlungen der Bund-Länder-Arbeitsgruppe „Papierzerfall“; differenzierter Einsatz von Recycling- und alterungsbeständigem Papier in der Landesverwaltung und bei den Kommunalbehörden; Frage nach einer Vermeidungsstrategie hinsichtlich des Papierverbrauchs

KlAnfr  
s. *Papier*  
Drs 11/683

*Bestandserhaltung von Archiv- und Bibliotheksgut*

Finanzen, Personalstellen und Ausbildungssituation bei den Archivaren und Bibliothekaren; Zusammenarbeit zwischen dem zentralen Institut und den dezentralen Werkstätten; Entwicklung von neuen technischen Verfahren, z.B. einer Papierspaltmaschine; Einrichtung eines zentralen Instituts in Ludwigsburg sowie eines Studiengangs für Restaurierung von Graphik-, Archiv- und Bibliotheksgut an der Staatlichen Akademie der bildenden Künste in Stuttgart; Bestandserhaltung im Bereich Foto, Film und neue Medien

Antr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/1289

*Buchzerfall in Bibliotheken*

Empfehlungen des Berichts einer Bund-Länder-Arbeitsgruppe, konkrete Maßnahmen, Erstellung bzw Nutzung einer Anlage zur Massenentsäuerung von Büchern, Absprachen mit wissenschaftlichen Bibliotheken/Archiven des Landes und der Kommunen

KlAnfr  
s. *Buch*  
Drs 11/1293

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden, u.a. der Archivverwaltung, Bibliotheken, Museen, Theater und Orchester des Landes

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Forschungsprojekt „Die Revolution in Baden 1848/49“*

Abbau des Forschungsdefizits über die Badische Revolution, ihre Vorgeschichte, Bedingungen und Folgen ihres Scheiterns; Förderung der koordinierenden Initiative des Kulturamts der Stadt Offenburg sowie der Einrichtung einer Forschungsstelle an der Universität Freiburg; Zusammenarbeit der Hochschulen im Dreiländereck bzw mit dem Generallandesarchiv Karlsruhe; Erfassung und Retrievalfähigkeit der Daten in Karlsruhe, Offenburg und Freiburg

Antr  
s. *Baden (Landesteil)*  
Drs 11/4077

*Badische Aktenhaltung*

Bewertung der badischen Lochung, Kosten-/Nutzen-Verhältnis des entsprechenden Aktenlochers

KlAnfr  
s. *Schriftgut*  
Drs 11/5298

**Archivalien**

s. *Schriftgut*

**Archivar***Bestandserhaltung von Archiv- und Bibliotheksgut*

Finanzen, Personalstellen und Ausbildungssituation bei den Archivaren und Bibliothekaren; Zusammenarbeit zwischen dem zentralen Institut und den dezentralen Werkstätten; Entwicklung von neuen technischen Verfahren, z.B. einer Papierspaltmaschine; Einrichtung eines zentralen Instituts in Ludwigsburg sowie eines Studiengangs für Restaurierung von Graphik-, Archiv- und Bibliotheksgut an der Staatlichen Akademie der bildenden Künste in Stuttgart; Bestandserhaltung im Bereich Foto, Film und neue Medien

Antr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/1289

**Argonnenkaserne**

s. *Kaserne*

**Armut**

s.a. *Sozialhilfe*

*Landesberichterstattung „Armut in BW“*

Erstellung und (zweijährige) Fortschreibung eines Armutsberichts BW: Datenerhebung von Arbeitslosen, Niedriglohnempfängern, kinderreichen und unvollständigen Familien, Alten, Ausländern, Obdachlosen, Behinderten und (Sucht-)Kranken; Darlegung der (gesellschaftlichen) Ursachen, Folgen und (Sozialhilfe-)Kosten sowie der spezifischen Entwicklungstendenzen; Herstellung eines Bezugs zur allgemeinen Einkommensentwicklung sowie zur Armutsdefinition der EG; Entwicklung von präventiven Perspektiven in den verschiedenen Politikbereichen

Antr GRÜNE 09.06.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2058  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4251  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Kinderarmut in BW*

Zahl von Kindern in sozialhilfeabhängigen Familien und Obdachlosenheimen; Gefahren für die Gesundheit und soziale Entwicklung dieser Kinder; Einkommensgrenzen und Effizienz des Erziehungsgelds; Abbau von (kommunalen) Defiziten bei der Betreuung und Wohnraumversorgung; Umsetzung der Rechtsprechung des BVerfG im Hinblick auf einen besseren Familienlastenausgleich

Antr FDP/DVP 10.11.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/2883

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 28.04.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Sozialberichterstattung in BW*

Umsetzung der bestehenden Verpflichtung des Landes, der Kommunen und LKreise zur Bedarfserhebung und Sozialplanung, Auflösung evtl Zielkonflikte mit Interessen des Datenschutzes, Aufbau einer Sozialberichterstattung auf Landes- und örtlicher Ebene unter besonderer Berücksichtigung sozial benachteiligter Bevölkerungsteile sowie der Verteilung von Einkommen und Vermögen

Antr  
s. *Sozialpolitik*  
Drs 11/3361

*Wohnungsbaupolitik*

Interdependenz von neuer Armut und Wohnungsnot, Beurteilung eines Obdachlosen-UnterbringungsGes, Unterstützung der Kommunen bei der Bekämpfung und Linderung von Obdachlosigkeit

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

*Personelle Einkommens- und Vermögensverteilung*

Entwicklung und Determinanten o.g. Daten seit 1980 nach Haushaltsgrößen u.a. demographischen Merkmalen; Gründe der Disparitäten, der fehlenden Wahrnehmung politischer Gestaltungsmöglichkeiten sowie aussagefähiger Statistiken; Erläuterung des Begriffs Armut, Zahlenentwicklung seit 1980; Spar motive und Sparquote seit 1970; Definition und Entwicklung der einzelnen Vermögensarten, bundesweiter Vergleich von Einkommens- und Vermögensmillionären, Faktoren bzw Steuerungsmöglichkeiten für und gegen weitere Konzentrationen; künftige Bedeutung der Vermögens-, Erbschafts- und Schenkungssteuer

GrAnfr  
s. *Vermögen*  
Drs 11/5281

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: I. Projektförderung und -evaluierung*

Ziele und Schwerpunkte der Entwicklungspolitik in der 11. WP; Umfang, Kriterien und Empfänger der Mittelvergabe; Orientierung auf prosperierende Schwellenländer bzw auf die Erschließung neuer Exportmärkte? Geplante Projekte mit anderen BLändern, Bund und EU; Berücksichtigung von kirchlichen u.a. Nichtregierungsorganisationen; Erarbeitung einer neuen Konzeption: Armutsbekämpfung als Kernziel, Ausrichtung auf wenige Regionen, Förderung dezentraler, ökologisch verträglicher (handwerklicher) Strukturen, Unterstützung alternativer Energien, Verbesserung der Grundbildung insbes bei Frauen, Evaluation der Projekte, Information des Ltg

Antr

*s. Entwicklungshilfe*

Drs 11/5883

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: II. Berufliche Bildung und informeller Sektor*

Darlegung der o.g. Projekte, Orientierung auf prosperierende Schwellenländer, Zugangsvoraussetzungen, Frauen- und Männeranteil? Verstärkte Förderung von Maßnahmen im informellen Sektor über Nichtregierungsorganisationen, Evaluation der Projekte, Konsequenzen; Konzentration der Maßnahmen auf ärmste Bevölkerungsschichten bzw Qualifizierung von Promotoren im Landwirtschafts- und Gesundheitsbereich, Orientierung der Hilfen auf Handlungsfelder mit rascher einkommensrelevanter Umsetzung

Antr  
s. *Entwicklungshilfe*  
Drs 11/5884

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: V. Organisation der Entwicklungszusammenarbeit*

Zersplitterung der Zuständigkeit auf fünf Ministerien unter der Federführung des WM, Darlegung des Aufwands in den einzelnen Ressorts, Vergleich mit anderen BLändern; Überprüfung der Effizienz durch den RH; Bündelung der Kompetenzen in einer „Landesagentur für Entwicklungszusammenarbeit“ mit dem Ziel der Armutsbekämpfung und Förderung umwelt- und sozialverträglicher Entwicklung

Antr  
s. *Entwicklungshilfe*  
Drs 11/5887

*Armutsbekämpfung in Osteuropa und der Dritten Welt*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 48 50 51  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 110 113

*Entwicklung der Armut in Deutschland*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1264 1272

*Armut in Deutschland, Notwendigkeit einer Armutsberichterstattung*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1475 ff  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2581 ff

*Definition von Armut in Deutschland*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1824 ff  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867 4874

*Armut in den Großstädten*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2164 ff

*Bekämpfung der Ursachen von Armut; Forderung nach einer Armutsberichterstattung*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3253 ff

*Ursachen der Armutsentwicklung, Bekämpfung als Daueraufgabe*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3556 3572

*Armutsrisiko von kinderreichen Familien und Alleinerziehenden*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3632 3634 3640  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4624 4625 4645 4653 4659 4663 4664 4669 ff 4678 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5778 5779  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6535 6539 ff 6575

*Armut im Alter; Einführung einer Grundrente*  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3862 3865

*Armutsfestigung durch die bestehenden sozialen Sicherungssysteme; Armutsanteil von Alleinerziehenden und kinderreichen Familien*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4233 4237 4251 ff

## Armutsbericht

s. *Armut*

## Aromatische Kohlenwasserstoffe

s. *Kohlenwasserstoff*

## Artenschutz

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: Entscheidung der LReg im BRat*

*Vorschlag einer VO (EWG) des Rates zur Regelung des Besitzes von und des Handels mit Exemplaren wildlebender Tier- und Pflanzenarten - Drs 10/6763*

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/9

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Natur- und Artenschutz in BW*

*Vorlage einer Konzeption zur Sicherung von Dauergrünlandflächen*

Mittlg

s. *Naturschutz*

Drs 11/192

*Internationale und interregionale Zusammenarbeit im Naturschutz*

*Regionale Umsetzung der europäischen FFH-Richtlinie (zur Erhaltung der wildlebenden Tier- und Pflanzenarten)*

Antr

s. *Naturschutz*

Drs 11/228

*Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft in BW*

*Funktion der vorgesehenen ökologischen Stützpunktreviere; Auswirkungen einer großflächigen Umstellung zu naturgemäß bewirtschafteten Wäldern auf Biotop; Gewährleistung des Schutzes der gefährdeten Pflanzen und Tiere*

GrAnfr

s. *Forstwirtschaft*

Drs 11/1701

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

*Konsequenzen in der Agrar- und Forstpolitik; Unterbindung des (Billig-)Ressourcentransfers von Süd nach Nord, Verbesserung der Landbewirtschaftung und des Agrarhandels in den Entwicklungsländern, Erhaltung des Entwicklungshilfebeitrags und der selbsthilfestärkenden Maßnahmen vor Ort, Förderung von Umweltpartnerschaften zwischen BW und Drittweltregionen; Artenschutzmaßnahmen*

GrAnfr

s. *Umweltpolitik*

Drs 11/2245

*Umweltstandards und deren Vollzug im internationalen Vergleich*

*Rechtsnormen, Vollzug und Kostenfolgen in BW, bundes- und EG-weit im Bereich des Arten- und Tierschutzes*

Antr

s. *Umweltrecht*

Drs 11/2278

*Verstöße gegen das Artenschutzübereinkommen von 1973*

*Art und Umfang der Verstöße und Strafen seit 1988; Verbesserung der Zusammenarbeit der beteiligten Behörden bei der Verfolgung des illegalen Handels mit bedrohten Tier- und Pflanzenarten; Hinwirkung auf eine „Positivliste“ für einen besseren Schutz sowie härtere Strafen bei Verstößen*

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 03.08.1993 und Antw UM  
Drs 11/2322

*Weißstorch-Projekt in BW*

*Kriterien, Zielsetzungen und Effizienz des o.g. Auswilderungsprojekts; Fortsetzung der Förderung trotz fehlender Nahrungsgrundlage in einer intensiv genutzten Agrarlandschaft? Vorbereitungen für einen noch wirksameren Arten- und Naturschutz*

Antr

s. *Storch*

Drs 11/2654

*Außereuropäische Wildpflanzen*

*Verdrängung der heimischen mitteleuropäischen Flora durch importierte Wildpflanzen; Gegenmaßnahmen*

Antr REP 29.10.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2831

BeschlEmpf und Bericht UA 20.04.1994 Drs 11/4000

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Pflanzverbot von außereuropäischen Wildpflanzen*

*Schutz der heimischen Flora, insbes vor kanadischer Goldrute, nordamerikanischer Traubenkirsche, sibirischem Riesenhirs, japanischem Knöterich, Springkraut und Topinambur*

Antr REP 29.10.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2832

BeschlEmpf und Bericht UA 20.04.1994 Drs 11/4000

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Grundlagenwerke als Bestandteil des Artenschutzprogramms BW*

*Kosten, Prioritäten, Zeitplan der Erscheinung weiterer Werke; Darstellung bisheriger Ergebnisse der Auswertung und Umsetzung*

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 01.12.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/3022

BeschlEmpf und Bericht UA 20.04.1994 Drs 11/4000

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Umsetzung der Flora-, Fauna-, Habitat-Richtlinie*

*Stand der Vorarbeiten in BW für das europäische Schutzgebietsystem Natura 2000; Verwendung der vom Bundesamt für Naturschutz entwickelten Meldeblätter bis zur Fertigstellung des von der EU-Kommission zu entwickelnden Datenblattes*

KlAnfr

s. *Naturschutz*

Drs 11/3433



*Schutz vom Aussterben bedrohter Tierarten*

Private Tierparks in BW; Voraussetzungen der Betreiber; Kontrollen, Beanstandungen und Sanktionen; Fälle des Verkaufs bedrohter Tiere an Schlachtereien; Verbesserung der Schutzmaßnahmen

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 22.02.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3478

BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Tierschutz in BW*

Heimtierzucht, -importe und -markt; Notwendigkeit einer Herkunftsbescheinigung der Tiere für Tierparks, Zoohandlungen und Privatpersonen; Kontrollpraxis der Zollbehörden; Umfang der Überwachung von Transporten im Transitverkehr

GrAnfr

s. *Tierschutz*

Drs 11/3502

*Biotop- und Artenschutz am praktischen Beispiel*

Beurteilung des landesweit bedeutsamen Biotops auf dem ehemaligen Militärgelände „Panzerreinrichtungswerk“ in Böblingen/Sindelfingen, Vernichtung der dort vom Aussterben bedrohten Arten im Falle einer Verwirklichung der geplanten Sondermüllverbrennungsanlage, Durchführung der vom Stuttgarter RegPräs zum Grundwasserschutz geforderten Radikalsanierung

KlAnfr

s. *Ökosystem*

Drs 11/3638

*Beachtung artenschutzrechtlicher Vorschriften bei der hub-schraubergestützten Schädlingsbekämpfung*

MdlAnfr 6) Johannes Buchter GRÜNE 06.04.1994 Drs 11/3673

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3458

*Heilpflanzen aus der Dritten Welt*

Bedrohung von Populationen durch erhöhte Nachfrage aus Industrieländern; Zulassung des Imports nur unter bestimmten Voraussetzungen; Anpassung und Anbau der betreffenden Pflanzen in Mitteleuropa

Antr

s. *Heilpflanze*

Drs 11/3914

*Novellierung des BNaturschutzGes*

Entwicklung des Artensterbens und Folgen für das Ökosystem; Darlegung der Eckpunkte für eine BRatsinitiative: Streichung der Abwägungsvorschrift in § 1, Aufnahme einer Naturschutzverpflichtung des einzelnen, Definition von Mindeststandards für eine „ordnungsgemäße Landwirtschaft“, Einführung der Schutzkategorie „Biosphärenpark“ sowie des Verbandsklagerechts, Verstärkung der Kontrollorgane für den internationalen Artenschutz nach Wegfall der Grenzkontrollen u.a.

Antr

s. *Naturschutzgesetz*

Drs 11/4469

*Ermittlungsverfahren wegen Verstoßes gegen das Washingtoner Artenschutzabkommen im Fall Ernst T. (Karlsruhe)*

Ergebnisse der Durchsuchungen und Beschlagnahmen iRd Ermittlungsverfahrens, Art und Umfang der sichergestellten Waffen und Elfenbeinteile sowie von rechtsradikalen Propagandamaterialien; Stand der Ermittlungen, Dauer bzw Abschluß des

## Verfahrens

KlAnfr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/4710

*Umsetzung der Landschaftspflegerichtlinie; hier: Teil B: Biotop- und Landschaftspflege, Artenschutz, Biotopgestaltung*

Mitteleinsatz 1993 von Land, Kreisen und Gemeinden für Vertragsabschlüsse nach o.g. Richtlinie; Bewertung der nach LKreisen extrem unterschiedlichen Umsetzung

KlAnfr

s. *Landschaftspflege*

Drs 11/4946

*Illegaler Handel und Schmuggel von exotischen Tieren in BW*

Einleitung strafrechtlicher Verfahren wegen illegaler Einfuhr von exotischen Tieren, insbes Papageien, seit 1992; Gegenmaßnahmen

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 30.11.1994 und Antw UM Drs 11/5050

*Europäisches Naturschutzjahr 1995; hier: Zustand und Zukunft der Naturschutzgebiete in BW*

Quantitative und qualitative Entwicklung der NSG seit 1970: Untersuchungen, regelmäßige Inventuren wichtiger Artengruppen, ehrenamtliche und professionelle Betreuung, Kosten und Mitteleinsatz, Kriterien der Zuschußgewährung an die Naturschutzverbände, Erarbeitung und Umsetzung von Pflege- und Entwicklungsplänen, Einrichtung und Betreuung von Naturschutzzentren, Vorlage eines Berichts pro WP

Antr

s. *Naturschutz*

Drs 11/5668

*Ges zur Änd des LJagdGes*

Aufwertung des Arten- und Tierschutzes, u.a. Sachkundenachweis für Ausübung der Fallenjagd durch Nichtjäger, Aufnahme eines Tierschutzvertreters in den Jagdbeirat der obersten Jagdbehörde; Erhöhung der zulässigen Zahl von Pächtern in einem Eigenjagdbezirk; Erreichung einer tierschutzkonformen Wildfolge; Neubestimmung der Wildfütterungsgrenzen; Ermöglichung der Treibjagd auch auf Schalenwild; besserer Schutz von Wildschutzgebieten durch Betretungsverbote u.a.m.

GesEntw

s. *Jagdgesetz*

Drs 11/5803

*„Rote Liste“ der Fische und Neunaugen in BW*

Konsequenzen aus der Gefährdung von Fischarten in BW, insbes Verbesserung der Qualität von Fließgewässern, Wiederherstellung der Durchgängigkeit und Mindestwassermengen, Nutzungsbeschränkungen, Erforschung und Überwachung der Fischfauna; Änd von Rechtsvorschriften?

Antr

s. *Fisch*

Drs 11/5827

*Vorsorgende Umweltpolitik in BW*

Schwerpunkte und Maßnahmen zur Luftreinhaltung bzw CO<sub>2</sub>-Minderung, Bewahrung der Artenvielfalt, im Gewässerschutz und Lärmschutz

Antr

s. *Umweltpolitik*

Drs 11/6303

*Bewertung der Politik zugunsten der Artenerhaltung durch den neuen Umweltminister*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 231

*Entwicklung des Artensterbens; Gegenmaßnahmen*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 275 278

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 638 640

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3389

## Arterienverkalkung

*s.a. Gehirnkrankheit*

*Therapie der Alterskrankheiten*

Defizite und Verbesserungsmöglichkeiten in der Prävention, Erkennung und Therapie von Atherosklerose und Herzinfarkten, von Osteoporose, Hirnleistungsstörungen, Asthma und Krebs

GrAnfr

*s. Altersheilkunde*

Drs 11/1675

## Arteriosklerose

*s. Arterienverkalkung*

## Arzneimittel

*s.a. Arzneimittelmißbrauch*

*s.a. Betäubungsmittel*

*s.a. Doping*

*s.a. Fruchtzucker*

*s.a. Heilpflanze*

*s.a. Medizinisches Hilfsmittel*

*s.a. Naturheilmittel*

*s.a. Pharmazeutische Industrie*

*s.a. Pharmazie*

*s.a. Tierarzneimittel*

*s.a. Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Medizinprodukten*

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Entwicklung der Zahlen, Zielgruppen, Auswirkungen und Therapiemöglichkeiten der Abhängigkeit von Alkohol, Medikamenten, Nikotin, weichen und harten Drogen; Voraussetzungen, Wartezeiten, Dauer, Erfolg und Kosten von Therapien und Nachbetreuungsmaßnahmen

GrAnfr

*s. Suchtbekämpfung*

Drs 11/106

*Verkehrsrisko durch Arzneimittel*

Einbeziehung einer vom TÜV Rheinland zusammen mit niederländischen Wissenschaftlern erarbeiteten Transparenzliste in die Beipackzettel der Arzneimittel

KIAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 28.09.1992 und  
Antw SM Drs 11/578

*Drogenabhängige im Strafvollzug*

Umfang der Abhängigkeit von männlichen und weiblichen Gefangenen von Drogen, Alkohol und Medikamenten; Zweckentfremdung von bewilligten Haushaltsmitteln für die externe Drogenberatung; Anbringung von Spritzentauschautomaten und Ausgabe von Kondomen zur Eindämmung des HIV-Infektionsrisikos

Antr

*s. Süchtiger*

Drs 11/635

*Gentechnik in BW; hier: Praxis und Fortentwicklung des GentechnikGes; Humangenetik; Gentechnik in Wissenschaft und Forschung*

Einsatz der Gentechnik in der Arzneimittelherstellung

GrAnfr

*s. Gentechnologie*

Drs 11/1255

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik und Wirtschaft*

Standortgefährdende Rahmenbedingungen des GentechnikGes und seiner 28 AusführungsVO: Abwanderung von Pharmafirmen mit ihren gentechnischen Forschungs- und Produktionsanlagen sowie in Deutschland ausgebildeten Akademikern ins Ausland, Verkaufsanteil ausländischer, gentechnisch hergestellter Medikamente in BW; Anwendung der Genomanalyse bei betrieblichen Einstellungsuntersuchungen

Antr

*s. Gentechnologie*

Drs 11/1259

*Verschreibungspraxis von Kassenärzten nach Inkrafttreten des GesundheitsstrukturGes*

Verweigerung notwendiger Arzneimittel unter Verweis auf ein „persönliches Arzneimittelbudget“, Verwendung von Generika anstelle von Originalpräparaten, Erfüllung der Informationspflicht durch die Kassenärztlichen Vereinigungen, Zusammenhang zwischen Verschreibungshäufigkeit und Gesundheitszustand der Bevölkerung

Antr

*s. Ärztliche Behandlung*

Drs 11/1348

*Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes*

Verhalten der Ärzte bei Verschreibungen von Arzneimitteln, Hilfsmitteln und Kuren; Umsatzentwicklung der Apotheken

Antr

*s. Gesundheits-Strukturgesetz*

Drs 11/1355

*Mißbrauch von Rohypnol*

Mißbrauch von Flunitrazem (Rohypnol) u.a. Benzodiazepinderivaten als Suchtmittel; Möglichkeiten zur Eindämmung des Mißbrauchs dieser Stoffe, die u.a. als Einstiegsdrogen zur Suchtmittelabhängigkeit führen

Antr

*s. Arzneimittelmißbrauch*

Drs 11/1383

*Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes (GSG)*

Auswirkungen des Gesetzes auf die Verschreibung von Arzneimitteln

Antr

*s. Gesundheits-Strukturgesetz*

Drs 11/1424

*Therapie der Alterskrankheiten*

Defizite und Verbesserungsmöglichkeiten in der Ergründung, Prävention und Therapie der häufigsten, kosten- bzw pflegeintensiven Alterskrankheiten: Atherosklerose (mit der Folge von Herzinfarkt), Osteoporose, Hirnleistungsstörungen, Asthma und

Krebs; Forschung, Aus- und Fortbildung der Ärzte, Arzneimittel und Medikamentierung, Untersuchungsmethoden, Leistungen der Chirurgen und Neurologen, Öffentlichkeitsarbeit, internationale Studien und Vergleiche u.a.m.

Antr  
s. *Altersheilkunde*  
Drs 11/1675

#### *Heilmittelbudget*

Empfehlungen der kassenärztlichen Vereinigungen, Gründe und Folgen des restriktiven bzw vom GSG nicht veranlaßten Verhaltens der KV Südbaden; Rückgang der Verordnung von Massagen, unterstützenden und prophylaktischen Maßnahmen in Südbaden, Auswirkungen auf die Betroffenen, Schadenersatzansprüche der Masseure gegenüber der KV Südbaden; Regreßpflicht der Ärzteschaft bei Überschreitungen des Heilmittelbudgets?

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/2083

*Psychotherapeutische Versorgung und Psychotherapeuten*  
Situation der Versorgung mit Psychotherapeuten, Zahl der ambulanten und stationär Behandlungsbedürftigen, Wartezeiten; (Fehl-)Behandlungen mit Psychopharmaka und Arzneimittelsucht

Antr  
s. *Psychotherapeut*  
Drs 11/2375

#### *Klinische Prüfungen von Arzneimitteln*

Gesetzliche Regelung der o.g. Materie: Anforderungen an durchführende Einrichtungen und Personen, Einführung einer Meldepflicht und Dokumentation der Prüfungen sowie einer getrennten Abrechnung der Kosten bei den Krankenhäusern

Antr FDP/DVP 07.10.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2677  
BeschlEmpf und Bericht SozA 20.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

#### *Tierversuche*

Einsatz von Versuchstieren in der Arzneimittelforschung; Grenzen der Alternativmethoden, insbes der Zellkulturen; beratende Kommissionen an der Seite der Genehmigungsbehörden, Notwendigkeit einer Besetzung dieser Gremien mit hauptamtlichen Mitgliedern? Vergleich der Dauer der Genehmigungsverfahren mit anderen Ländern, Möglichkeiten einer Verfahrensbeschleunigung

Antr  
s. *Tierversuch*  
Drs 11/2687

#### *Schutz gegen Seuchengefahren*

Quantifizierung der Risiken für Nebenwirkungen auf dem Beipackzettel, z.B. beim HBV-Impfstoff Engerix B

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/2818

#### *Medikamentensucht*

Zunahme der Medikamentenabhängigkeit, insbes bei Frauen ab dem 40. Lebensjahr; Hinwirkung auf eine zurückhaltendere Verschreibungspraxis von Beruhigungsmitteln bei Angststörungen und depressiven Verstimmungen, Verstärkung der Zusammenarbeit von Ärzten und Psychotherapeuten, Entwicklung von Pro-

grammen für eine spezifische Beratung von Frauen mit Suchtproblemen; Vernetzung von Beratungsangeboten mit der ärztlichen Praxis

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3251

#### *Infektionskrankheiten*

Zunahme o.g. Krankheiten wie Hepatitis, Salmonellose und Tbc; Ausbau der Durchimmunisierungsrate bzw der Routineuntersuchungen und -schutzimpfungsprogramme; Maßnahmen gegen die Resistenz von Bakterien und Viren gegen Antibiotika

Antr  
s. *Infektionskrankheit*  
Drs 11/3334

#### *Frauen und Sucht*

Entwicklung der Arzneimittel- bzw Betäubungsmittelabhängigkeit, insbes bei Frauen, sowie des Angebots an Prävention, Beratung und Therapie; Einrichtung einer „Suchtkoordinierungsstelle“, Verknüpfung von psychosozialen Beratungsangeboten und medizinischen Einrichtungen

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3525

#### *Verschreibungsmißbrauch bei Codein-Saft*

Ausmaß, Auswirkungen und Konsequenzen der unkontrollierten Verschreibung des Drogenersatzstoffs Dihydrocodein an Süchtigen durch Münchener Ärzte? Kontrollen und Ergebnisse in BW

KIAnfr  
s. *Arzneittelmißbrauch*  
Drs 11/3752

#### *Nebenwirkungen von Arzneimitteln*

Vorhandene Überprüfungsverfahren; Einrichtung von Zentren mit qualifizierten klinischen Pharmakologen zur Überwachung der Arzneimittelsicherheit bzw als Ansprechpartner für Ärzte, die unerwünschte Arzneimittelwirkungen entdecken

KIAnfr  
s. *Pharmazie*  
Drs 11/3878

#### *Situation der besonderen Therapierichtungen*

Bedeutung der o.g. Behandlungsmethoden (als Fortentwicklung der Naturheilverfahren und Ergänzung der Schulmedizin) bei Ärzten und Patienten, Erstattungspraxis der gesetzlichen und privaten Kassen sowie iRd Beihilfe, Einrichtung einer entsprechenden Klinik und eines Lehrstuhls; Bearbeitung der Anträge auf Registrierung als Homöopathika durch Novellierung des ArzneimittelGes? Beurteilung der Einfuhrmöglichkeit aller in Italien zugelassenen Homöopathika; Umsetzung eines Urteils des BSozialgerichts zur Therapiefreiheit der Ärzte und Kostenübernahme der Krankenversicherung

Antr  
s. *Heilverfahren*  
Drs 11/4558

#### *Flunitrazepam-Verordnungen*

Verschreibung von Flunitrazepam (Rohypnol) an Drogenabhängige; Eindämmung der mißbräuchlichen Anwendung des nach Auffassung von Fachleuten entbehrlichen Medikaments

KIAnfr  
s. *Arzneittelmißbrauch*

Drs 11/4732

*Einfluß von Medikamenten auf die Fahrtauglichkeit*

Generelle Überprüfung von Medikamenten auf o.g. Wirkungen; entsprechende Orientierung der ärztlichen Verordnungspraxis bzw Patientenaufklärung

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 08.11.1994 und  
Stellungnahme SM Drs 11/4899

*Medizinskandale ohne Ende? Unzulässige Tests mit Medikamenten*

Ermittlungen gegen Kliniken in BW wegen unzulässiger Anwendung des Interferon-Produkts Fiblaferon bei Hautkrebspatienten? Rechtsgrundlage für die Zulassung von Medikamenten; Aufklärung der Fälle iRd Rechtsaufsicht

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 21.12.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/5159  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 11.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Arzneimittelreste im Trinkwasser*

Art, Ausmaß und Gefährdungspotential o.g. Rückstände; Anteil weiblicher Hormone der Antibabypille, blutfettsenkender Präparate sowie hormonähnlicher Pflanzenschutzmittel; Abbaumöglichkeiten der Kläranlagen, Ausrüstungsstand der Wasserwerke mit rückhaltenden Aktivkohlefiltern

Antr REP 27.12.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/5177  
BeschlEmpf und Bericht UA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Trinkwasseruntersuchung/TrinkwasserVO*

Landesweite Untersuchung des Trinkwassers auf Medikamentenreste; Verankerung entsprechender Kontrollen in der TrinkwasserVO

Antr REP 27.12.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/5178  
BeschlEmpf und Bericht UA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Leistungseinschränkung der Freien Heilfürsorge bei Polizeibeamtinnen/Polizeibeamten*

Begründung, Umfang, Auswirkungen und Ausgleichsmaßnahmen der Leistungsrücknahmen gegenüber dem o.g. Personenkreis, u.a. der Kostenübernahme für Ovalutionshemmer (OVH) bis zum 20. Lebensjahr

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5191

*Autologe Immuntherapeutika*

Herstellung, Anwendung und Effizienz o.g. Mittel iRd ASI-Therapie bei krebskranken Patienten; erforderliche Kriterien im Arzneimittelrecht für Herstellung und Zulassung der Mittel

KIAnfr Dr. Rolf Schlierer REP 19.01.1995 und Antw SM Drs 11/5304

*Gesundheitliche Gefahren durch Maharishi-Ayurveda (MA)*

Mißbräuchliche Inanspruchnahme der traditionellen indischen MA-Medizin von der Transzendentalen Meditation (TM) und der sogenannten „Naturgesetzpartei“; Einschätzung der angewandten Therapiemethoden und Medikamente, Ausmaß der Gesundheitsgefährdung und Regreßmöglichkeiten der Opfer sektentheapeutischer Methoden, Abbau rechtlicher Defizite

KIAnfr  
s. *Naturheilkunde*

Drs 11/5593

*Auswirkungen von Pharma-Reimporten in BW*

Akzeptanz, Auswirkungen und Reaktionen seitens der Ärzte, Apotheker, Patienten, Kostenträger und Pharmaunternehmen

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 06.03.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5549  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 14.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Budgetierung der Arznei- und Heilmittel*

Umfang, Gründe und Konsequenzen der Budgetüberschreitung 1995 aus Sicht der Ärzte und der Krankenkassen, Hinwirkung auf frühere Bekanntgabe einer drohenden Überschreitung; Maßnahmen für eine dauerhafte Kostenabsenkung; praktische Anwendbarkeit des neuen Wissenschaftszweigs der Pharmaökonomie?

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/5975

*Arznei- und Heilmittelbudget*

Umfang, Gründe und Konsequenzen der Budgetüberschreitung 1995; regionale Unterschiede; Notwendigkeit und Effizienz von Heilmitteln bei chronischen Erkrankungen; Gründe des Fehlens artbezogener Daten über veranlaßte Ausgaben

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/5979

*Bakterienresistenz gegenüber Antibiotika*

Auftreten von Infektionen mit multiresistenten Enterokokken in den neuen Ländern und Osteuropa aufgrund des intensiven Einsatzes von Arvoparcin in der Tiermast? Fleischuntersuchungen in BW, rechtliche Möglichkeiten zur Einschränkung des Mittels in der Landwirtschaft; Ursachen und Abhilfemaßnahmen einer zunehmenden Resistenz von Bakterien gegen Antibiotika, Untersuchung der ärztlichen Verschreibungspraxis des Mittels Vancomycin

KIAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 26.05.1995 und Antw SM Drs 11/5989

*Budgetierung von Arzneimitteln*

Überschreitung des gesetzlich festgelegten Kostenrahmens für Arzneimittel durch Kassenärzte, Art und Weise der Haftung der Ärzteschaft, Verteilung der Kassenrückforderungen durch die Kassenärztlichen Vereinigungen auf die Mitglieder, Nachfinanzierung der Budgetüberschreitung durch die Krankenkassen?

KIAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 01.08.1995 und Antw SM Drs 11/6313

*Verordnung und Handel mit gesundheitsgefährdenden Schlankheitspillen in BW*

Umfang der Beteiligung von Ärzten und Apothekern in BW; aufgetretene Gesundheitsschäden und Todesfälle; Defizite bei der Patientenaufklärung sowie Kontrollmöglichkeiten bei Individual-Rezepturen; Informationszeitpunkt und Reaktionen der Überwachungsbehörden, Stellungnahmen des BGesundheitsamts

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 15.09.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6485  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 30.11.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Arzneimittel aus Hanf*

Arzneimittel aus Hanf oder Hanfbestandteilen, medizinische Anwendungsbereiche und Wirkungen, notwendige Anbauflächen, Gefahr des Drogenmißbrauchs, Vergleich mit anderen Ländern; Anwendung in Krankenhäusern und Arztpraxen; THC-Gehalt von Hanfpflanzen zur Fasergewinnung, Kontrollaufwand zur Erkennung von Pflanzen mit hohem Rauschmittelgehalt; Beurteilung einer Förderung rauschmittel-propagierender Institutionen sowie eines entsprechenden Ausstellungsprojekts in Tübingen

Antr  
s. *Hanf*  
Drs 11/6663

*Schnelltherapie Heroinentzug*

Beurteilung o.g. Heilmethode aus wissenschaftlicher Sicht, Erfolgs-/Rückfallquote, Nebenwirkungen der eingesetzten Medikamentenmischungen, Kosten und Kostenträger, Anerkennung als Alternative zur Methadon-Behandlung?

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/6810

*Alkoholgehalt von Arzneimitteln für Kinder*

Auflistung o.g. Medikamente, u.a. auch Hustensäfte und homöopathische Mittel, sowie deren Wirkungen und Notwendigkeit ihrer Verordnung; Wirksamkeit von Grenzwerten für verschiedene Altersgruppen von Kindern, Beurteilung der ab 1996 geltenden gesetzlichen Beschränkungen in den USA

KlAnfr  
s. *Alkohol*  
Drs 11/7030

*Bedeutung der Gentechnik bei der Entwicklung von Arzneimitteln*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 950 ff  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5956

*Verweigerung notwendiger Arzneimittel gegenüber Patienten durch Ärzte mit dem Hinweis auf die Gesundheitsreform*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1266

*Zweifel an der Notwendigkeit von Tierversuchen in der Arzneimittelforschung*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1647 ff

*Rückgang der Arzneimittelverschreibung seit Inkrafttreten der Gesundheitsreform*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4235

**Arzneimittelindustrie**

s. *Pharmazeutische Industrie*

**Arzneimittelkunde**

s. *Pharmazie*

**Arzneimittelmißbrauch**

s.a. *Doping*

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Entwicklung der Zahlen, Zielgruppen, Auswirkungen und Therapiemöglichkeiten der Abhängigkeit von Alkohol, Medikamenten, Nikotin, weichen und harten Drogen; Voraussetzungen, Wartezeiten, Dauer, Erfolg und Kosten von Therapien und Nachbetreuungsmaßnahmen

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/106

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Sport in BW Maßnahmen gegen Arzneimittelmißbrauch im Sport*

Mittlg  
s. *Sport*  
Drs 11/618

*Drogenabhängige im Strafvollzug*

Umfang der Abhängigkeit von männlichen und weiblichen Gefangenen von Drogen, Alkohol und Medikamenten; Zweckentfremdung von bewilligten Haushaltsmitteln für die externe Drogenberatung; Anbringung von Spritzenauschautomaten und Ausgabe von Kondomen zur Eindämmung des HIV-Infektionsrisikos

Antr  
s. *Süchtiger*  
Drs 11/635

*Mißbrauch von Rohypnol*

Mißbrauch von Flunitrazem (Rohypnol) u.a. Benzodiazepinderivaten als Suchtmittel; Möglichkeiten zur Eindämmung des Mißbrauchs dieser Stoffe, die u.a. als Einstiegsdrogen zur Suchtmittelabhängigkeit führen

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 10.02.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1383  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 18.05.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Psychotherapeutische Versorgung und PsychotherapeutenGes*

Situation der Versorgung mit Psychotherapeuten, Zahl der ambulant und stationär Behandlungsbedürftigen, Wartezeiten; (Fehl-)Behandlungen mit Psychopharmaka und Arzneimittelsucht

Antr  
s. *Psychotherapeut*  
Drs 11/2375

*Medikamentensucht*

Zunahme der Medikamentenabhängigkeit, insbes bei Frauen ab dem 40. Lebensjahr; Hinwirkung auf eine zurückhaltendere Verschreibungspraxis von Beruhigungsmitteln bei Angststörungen und depressiven Verstimmungen, Verstärkung der Zusammenarbeit von Ärzten und Psychotherapeuten, Entwicklung von Programmen für eine spezifische Beratung von Frauen mit Suchtproblemen; Vernetzung von Beratungsangeboten mit der ärztlichen Praxis

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3251

*Frauen und Sucht*

Entwicklung der Arzneimittel- bzw Betäubungsmittelabhängigkeit, insbes bei Frauen, sowie des Angebots an Prävention, Beratung und Therapie; Einrichtung einer „Suchtkoordinierungsstelle“, Verknüpfung von psychosozialen Beratungsangeboten und

medizinischen Einrichtungen

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/3525

*Verschreibungsmissbrauch bei Codein-Saft*

Ausmaß, Auswirkungen und Konsequenzen der unkontrollierten Verschreibung des Drogenersatzstoffs Dihydrocodein an Süchtige durch Münchener Ärzte? Kontrollen und Ergebnisse in BW

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 31.03.1994 und Antw SM Drs 11/3752

*Drogenabhängige im Strafvollzug*

Drogen-, Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit, entsprechender Handel und Mißbrauch in den einzelnen Anstalten; Anwendung der aktuellen Rechtsvorschriften, Richtlinien und Empfehlungen bei der Substitution von Abhängigen im Vollzug; Nutzung der positiven Erfahrungen in Bremen; Eindämmung des Drogenhandels und der Gefahr der Aids-Ansteckung durch Ausbau der Substitution sowie der externen Drogenberatung, Höhe und Art der Verteilung der Mittel für externe Beratung auf die einzelnen JVA

KlAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/3801

*Flunitrazepam-Verordnungen*

Verschreibung von Flunitrazepam (Rohypnol) an Drogenabhängige; Eindämmung der mißbräuchlichen Anwendung des nach Auffassung von Fachleuten entbehrlichen Medikaments

KlAnfr Dr. Walter Müller SPD 04.10.1994 und Antw SM Drs 11/4732

*Empfehlungsvereinbarungen über die Leistung zur ambulanten Rehabilitation Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängiger*  
Erfahrungen mit der Vereinbarung, Probleme und Schwachstellen bei den Verfahren der BfA, Mängelbehebung und Verbesserungen, z.B. Reduzierung von Bearbeitungszeiten, Berücksichtigung von Stellungnahmen der PSB

KlAnfr

s. *Rehabilitation*

Drs 11/5327

## Arzneipflanze

s. *Heilpflanze*

## Arzt

s.a. *Ärztchammer*

s.a. *Ärztliche Behandlung*

s.a. *Ärztlicher Kunstfehler*

s.a. *Approbationsordnung für Ärzte*

s.a. *Arzt für Rehabilitation*

s.a. *Arzthonorar*

s.a. *Betriebsarzt*

s.a. *Frauenarzt*

s.a. *Gebührenordnung für Ärzte*

s.a. *Geistheiler*

s.a. *Heilberuf*

s.a. *Kassenärztliche Vereinigung*

s.a. *Kinderarzt*

s.a. *Medizinische Ausbildung*

s.a. *Medizinischer Dienst der Krankenversicherung*

s.a. *Neurologe*

s.a. *Physiotherapeut*

s.a. *Psychologe*

s.a. *Psychotherapeut*

s.a. *Tierarzt*

s.a. *Zahnarzt*

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Kriterien für die ärztliche Feststellung der Todesursache bei Drogentoten; Umfang der ärztlichen Vergabe von Methadon

GrAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/106

*Gesundheitswesen (Krankenhaus)*

Statistikangaben ab 1988 in bezug auf die Krankenhäuser in BW, separate Darstellung der GmbH-Häuser: Beschäftigte, Patienten, erbrachte Leistungen, Verweildauer, Art und Umfang der Ausgaben von gesetzlichen und privaten Krankenversicherungen, Zahl der Ärzte insgesamt sowie in den verschiedenen Häusern; Beurteilung des Studienschwerpunkts „Wirtschaftliches Gesundheitswesen“

Antr

s. *Gesundheitswesen*

Drs 11/217

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Freie Statuswahl für Ärzte in den Universitätskliniken*

Mittlg LReg 07.09.1992 Drs 11/510

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Nebentätigkeiten im klinischen Bereich der Universitätsklinik, Regelung der Arbeit der Gutachterstellen in den Universitätskliniken

BeschlEmpf und Bericht FA 08.10.1992 Drs 11/878

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 892

Mittlg LReg 17.03.1993 Drs 11/1621

*Qualitätssicherung in der Psychiatrie*

Untersuchung der Wechselbeziehungen zwischen stationärer und außerstationärer Behandlung, Gründe für die hohe Quote von Rückfällen und Wiedereinweisungen; Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen niedergelassenen Ärzten und Komplementärdiensten sowie des Notdienstsystems der niedergelassenen Ärzte

Antr

s. *Psychiatrie*

Drs 11/746

*Neue Krankenhausstrukturen*

Abführung von Privathonoraren der Chefärzte an die Krankenhäuser; Einführung des Chefarztes auf Zeit; Sensibilisierung der ärztlichen Abteilungsleiter für wirtschaftliche Fragen

GrAnfr

s. *Krankenhaus*

Drs 11/916

*Klinikmüll und Praxismüll niedergelassener Ärzte*

Entwicklung von Mengen und Zusammensetzung o.g. Abfälle; Einstellung der LKreise, Kliniken und Ärzte auf die Einbe-

ziehung des dualen Systems in die Beseitigung dieser Abfälle; Durchführung weiterer Reduzierungsanstrengungen auf Grundlage von Vorarbeiten der Universitätsklinik Freiburg, insbes. Einschränkung des Einwegmaterials; Überführung von Klinikmüll in Hausmüll durch eine Hitzebehandlung

Antr  
s. *Krankenhausabfall*  
Drs 11/998

#### *Außerklinische medizinische Forschung*

Initiierung einer allgemeinmedizinischen Forschung, Auswertung des Datenmaterials von Allgemeinärzten

Antr  
s. *Medizinische Forschung*  
Drs 11/1105

#### *Gesundheitserziehung*

Darlegung von Schwachstellen und Verbesserungsvorschlägen der Gesundheitserziehung von Krankenkassen, Kommunen und Landesarbeitsgemeinschaft, u.a. Bündelung der Aktivitäten vor Ort, Qualitätskontrollen, Einbeziehung der Gesundheitsämter und niedergelassenen Ärzte, Überweisung von Patienten an Ernährungs- und sonstige Gesundheitserziehungsberufe, Kompensation des Verlusts der von Kuren ausgehenden Effekte durch örtliche Selbsthilfegruppen

Antr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/1141

#### *Verschreibungspraxis von Kassenärzten nach Inkrafttreten des GesundheitsstrukturGes*

Verweigerung notwendiger Arzneimittel unter Verweis auf ein „persönliches Arzneimittelbudget“, Verwendung von Generika anstelle von Originalpräparaten, Erfüllung der Informationspflicht durch die Kassenärztlichen Vereinigungen, Zusammenhang zwischen Verschreibungshäufigkeit und Gesundheitszustand der Bevölkerung

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/1348

#### *Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes*

Konsequenzen bei allen Beteiligten im Gesundheitswesen, Niederlassungsverhalten von Ärzten und Zahnärzten, Auswirkungen auf die ärztliche Versorgung im Krankenhaus und im ländlichen Raum; Verhalten der Ärzte bei Verschreibungen von Arzneimitteln, Hilfsmitteln und Kuren; Umsatzentwicklung der Apotheken; Rückgabe der Zulassung durch Ärzte und Zahnärzte u.a.

Antr  
s. *Gesundheits-Strukturgesetz*  
Drs 11/1355

#### *Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes (GSG)*

Auswirkungen bei Pharmaherstellern, Apotheken, Heilhilfsberufen, bei der Behandlungs- und Verschreibungspraxis von Ärzten und Zahnärzten, den Patienten usw.; Auswirkungen der verstärkten Niederlassung von Ärzten auf die Krankenhäuser; korrekturbedürftige Bestimmungen des Gesetzes

Antr  
s. *Gesundheits-Strukturgesetz*  
Drs 11/1424

#### *Therapie der Alterskrankheiten*

Defizite und Verbesserungsmöglichkeiten in der Ergründung, Prävention und Therapie der häufigsten, kosten- bzw. pflegeintensiven Alterskrankheiten: Atherosklerose (mit der Folge von Herzinfarkt), Osteoporose, Hirnleistungsstörungen, Asthma und Krebs; Forschung, Aus- und Fortbildung der Ärzte, Arzneimittel und Medikamentierung, Untersuchungsmethoden, Leistungen der Chirurgen und Neurologen, Öffentlichkeitsarbeit, internationale Studien und Vergleiche u.a.m.

GrAnfr  
s. *Altersheilkunde*  
Drs 11/1675

#### *Drogenpolitik*

Erfahrungen mit der Substitutionsbehandlung von Drogenabhängigen, Zahl der kompetenten Ärzte, Zusammenarbeit der Ärzteschaft mit den psychosozialen Beratungsstellen

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1933

#### *Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Suchtprävention in Kindergärten und Schulen, stärkere Einbindung von Eltern, Erziehern und Ärzten; Ausbau der Anlauf- und Beratungsstellen, der Therapieangebote und -plätze sowie der Nachsorgemaßnahmen; Stärkung der Eigenverantwortung der Ärzte bei der Substitutionsbehandlung von Abhängigen, Abbau der zur Verschreibung von Betäubungsmitteln notwendigen Formulare, Aufbau eines flächendeckenden Netzes von zur Substitution zugelassenen Ärzten, Aus- und Weiterbildung der Ärzte in Suchtfragen, Einrichtung eines Lehrstuhls für Suchtmedizin

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2071

#### *Heilmittelbudget*

Empfehlungen der kassenärztlichen Vereinigungen, Gründe und Folgen des restriktiven bzw. vom GSG nicht veranlaßten Verhaltens der KV Südbaden; Rückgang der Verordnung von Massagen, unterstützenden und prophylaktischen Maßnahmen in Südbaden, Auswirkungen auf die Betroffenen, Schadenersatzansprüche der Masseur gegenüber der KV Südbaden; Regreßpflicht der Ärzteschaft bei Überschreitungen des Heilmittelbudgets?

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/2083

#### *Verschiebung von Patienten*

Abschiebung von kostenintensiven Patienten vom Hausarzt an den Facharzt, von den niedergelassenen Ärzten an Krankenhäuser sowie von dort an Häuser mit höherer Versorgungsstufe, Maßnahmen zur Unterbindung dieser Entwicklung, Vorstellungen der Kassenärztlichen Vereinigungen und der Krankenkassen hierzu

Antr  
s. *Krankenversorgung*  
Drs 11/2146

#### *Situation der Transplantationsmedizin in BW und gesetzliche Regelung zur Organspende und Organübertragung*

Situation in den einzelnen Kliniken und Disziplinen, Ursachen und Auswirkungen des Spendermangels; Maßnahmen zur Stei-

gerung der Spendebereitschaft; gesetzliche Regelung der Transplantation auf Landesebene nach der sog Informationslösung; Ausschluß kommerzieller Interessen sowie von Minderjährigen und geistig Behinderten, Spenderauswahl nach rein medizinischen Kriterien, Regelung der Aufklärungspflicht sowie einer vollständigen Wiederherstellung des Leichnams, Gewährleistung der Anonymität von Empfängern und Spendern, Feststellung des Hirntods von erfahrenen Intensivmedizinern, Achtung religiöser Überzeugungen u.a.m.

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/2155

#### *Handlungsbedarf nach dem Urteil des BVerfG zum § 218*

Sicherstellung von medizinischen Qualitätsstandards zur Vornahme ambulanter und stationärer Schwangerschaftsabbrüche, Begrenzung der privatärztlichen Honorarabrechnung, Erweiterung der Notlagenindikation und damit eines entsprechenden Finanzierungsanspruchs gegenüber den Krankenkassen

GrAnfr  
s. *Schwangere*  
Drs 11/2189

#### *Nutzungsordnung für die Intensivpflegeeinheit am Universitätsklinikum Tübingen*

Finanzielle Auswirkungen der neuen Nutzungsordnung, u.a. im Bereich der Urologie; Konsequenzen für den zur Sparsamkeit verpflichteten Leitenden Ärztlichen Direktor wegen nicht erfolgter Beanstandung des Vorstandsbeschlusses; Eintreten für einen (kostenneutralen) Alternativvorschlag bis zur Berufung des neuen Leiters der Abteilung Anaesthesiologie

Antr  
s. *Universitätsklinik Tübingen*  
Drs 11/2337

#### *Defizit der Universitätskliniken*

Entwicklung der Zuschüsse, Trennung der Ausgaben für Forschung und Lehre von denen der Krankenversorgung, Erörterung von Maßnahmen zur Reduzierung der Landeszuschüsse im Anschluß an die Empfehlungen des Wissenschaftsrats zur klinischen Forschung, Ausbaustand der kaufmännischen Betriebs- und Rechnungsführung; Entwicklung der Zahl von Habilitationen sowie der Einkünfte aus Nebentätigkeit pro Kopf der Liquidationsberechtigten, Erfahrungen mit der ärztlichen Mitarbeiterbeteiligung, Einbeziehung des nichtärztlichen Personals?

Antr  
s. *Universitätsklinik*  
Drs 11/2346

#### *Kooperation zwischen Ärzten und Selbsthilfegruppen*

Vorstellungen der ärztlichen Landesorganisationen, Krankenkassen und Selbsthilfegruppen; Einrichtung einer Kooperationsstelle nach dem Beispiel von NRW

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD 17.08.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2365  
BeschlEmpf und Bericht SozA 28.10.1993 Drs 1173054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

#### *Entzug von Ermächtigungen für ambulante Untersuchungen durch Chefärzte u.a. an den Krankenhäusern des Landes durch die Kassenärztliche Vereinigung*

Darlegung der o.g. Praxis 1992/93 und ihrer Auswirkungen auf die Patienten, insbes bei notwendigen Spezialuntersuchungen mit Hilfe teurer Geräte, und auf die Budgets der Krankenhäu-

ser; Beeinträchtigung einer mit dem GSG vorgesehenen Verzahnung der ambulanten und stationären Behandlung; Hinwirkung auf Unterlassung der Widerrufe von Ermächtigungen

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/2372

#### *Ges zur Umsetzung des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum*

Änd des IngenieurGes, des KammerGes sowie des Ges zur Ausführung der EG-Richtlinie über eine spezifische Ausbildung in der Allgemeinmedizin; gegenseitige Anerkennung von Diplomen, Prüfungszeugnissen, Ausbildungszeiten u.ä. der entsprechenden Berufsgruppen

GesEntw  
s. *Europäischer Wirtschaftsraum*  
Drs 11/2429

#### *Einberufung von approbierten Ärzten zum Wehrdienst*

Einberufungen in BW u.a. BLändern; Anteil der approbierten Ärzte mit/ohne Grundwehrdienst- bzw Zivildienstzeit

KIAnfr Dr. Dieter Puchta SPD 09.09.1993 und Antw SM Drs 11/2501

#### *Ambulantes Operieren*

Unzureichende Vergütungen für ambulantes Operieren durch niedergelassene Ärzte als einer der Gründe für die bisher nicht erfolgte Verbreitung? Notwendige Investitionen an Krankenhäusern? Schaffung verbesserter Bedingungen

Antr  
s. *Operation (Heilverfahren)*  
Drs 11/2503

#### *Förderung der Substitution durch Kassenärzte*

Rückgang der Zahl substituierender Ärzte, Unterversorgung im Bereich der Methadonsubstitution; Hinwirkung auf ein flächendeckendes Angebot, evtl Übernahme der Substitution durch Ärzte der Gesundheitsämter oder Beratungsstellen

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2580

#### *Behandlung von Verstößen gegen die ärztliche Berufsordnung*

Zahl und Gegenstand von Anzeigen in den vier Ärztekammerbezirken seit 1988, Anteil von Verfahrenseinstellungen bzw der Verhängung von Sanktionen, Zahl und Ergebnisse von staatsanwaltlichen Ermittlungsverfahren

Antr  
s. *Berufsrecht*  
Drs 11/2776

#### *Ges über das Epidemiologische Krebsregister für BW (LKrebsregisterGes - LKrebsRG)*

Ärztliche Meldungen, ggf per EDV, an das Krebsregister; Regelung der (datenschutzrechtlichen) Anforderungen für Erfassung, Verarbeitung und Übermittlung der Daten zur Durchführung wissenschaftlicher Forschungsvorhaben; Erfassung der Krebstodesfälle bzw der Lebenszeiten von Krebskranken anhand der Auswertung von Leichenschaucheinen, entsprechende Erweiterung des Bestattungsges

GesEntw  
s. *Krebsregister*  
Drs 11/2784



*Situation der Aids-Kranken in BW*

Verminderung der Infektionsgefahr für Ärzte und Pflegepersonal, insbes in den chirurgischen Fächern, durch eine präoperative Untersuchung aller Patienten; Chancen eines HIV-infizierten Arztes auf eine Einstellung oder Weiterbeschäftigung in einem Krankenhaus?

GrAnfr  
s. *Aids*  
Drs 11/2795

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Situation der ärztlichen und zahnärztlichen Versorgung HIV-Infizierter; Ausschluß von Behandlungsverweigerungen; Wiederaufnahme der Stipendien für fortbildungswillige Ärzte an Schwerpunktkliniken; stationäre und ambulante Versorgung AIDS-Kranker, u.a. durch Sozialstationen und „Betreutes Wohnen“

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/2968

*Abschiebung von Patienten*

Abschiebung von kostenintensiven Patienten vom Hausarzt an den Facharzt, von den niedergelassenen Ärzten an Krankenhäuser sowie von dort an Häuser mit höherer Versorgungsstufe, Maßnahmen zur Unterbindung dieser Entwicklung, Vorstellungen der Kassenärztlichen Vereinigungen und der Krankenkassen hierzu

Antr  
s. *Krankenversorgung*  
Drs 11/3006

*Fünf Jahre volle Bezüge ohne Arbeitsleistung*

Gehaltsbezug einer C3-Professorin an der Universitätsklinik Tübingen ohne Gegenleistung wegen eines anhängigen Rechtstreits: Rechtsgrundlagen, Schaden, Verhalten des MWF, Konsequenzen, Rückforderungen, ähnlich gelagerte Fälle, Kontrolle der Professoren hinsichtlich der Erfüllung ihrer Dienstpflicht in Forschung und Lehre; Überprüfung des Vorgangs durch den RH

Antr  
s. *Hochschullehrer*  
Drs 11/3208

*Patientenaufklärung*

Rechtsunsicherheiten und (Verständnis-)Probleme bei der ärztlichen Aufklärung von Patienten vor medizinischen Eingriffen, u.a. Rechtzeitigkeit, Umfänglichkeit, Hinweise auf alternative Behandlungsmöglichkeiten und -einrichtungen; Hinwirkung auf Verbesserungen im Benehmen mit der Ärzteschaft

Antr  
s. *Kranker*  
Drs 11/3229

*Personalsituation am PLK Wiesloch*

Einbeziehung von nicht zur direkten psychiatrisch-therapeutischen Versorgung gehörenden Arztstellen in die Stellenberechnung nach der PsychiatriepersonalvertretungsO; Sicherstellung des Versorgungsstandards für psychisch Kranke auch in Zeiten finanzieller Engpässe

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/3246

*Medikamentensucht*

Zunahme der Medikamentenabhängigkeit, insbes bei Frauen ab dem 40. Lebensjahr; Hinwirkung auf eine zurückhaltendere Verschreibungspraxis von Beruhigungsmitteln bei Angststörungen und depressiven Verstimmungen, Verstärkung der Zusammenarbeit von Ärzten und Psychotherapeuten, Entwicklung von Programmen für eine spezifische Beratung von Frauen mit Suchtproblemen; Vernetzung von Beratungsangeboten mit der ärztlichen Praxis

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3251

*Ambulantes Operieren*

Unterschiedliche Bewertungen des BGesundheitsMin, von Ärztekammern, Kassenärztlichen Vereinigungen und Kostenträgern; Rückgang der stationären Behandlungen in Krankenhäusern in der Nähe von OP-Zentren bei gleichzeitiger Zunahme der Liegezeiten in diesen Häusern? Einführung eines Qualitätssicherungssystems für Ärzte

Antr  
s. *Operation (Heilverfahren)*  
Drs 11/3319

*Infektionskrankheiten*

Zunahme o.g. Krankheiten wie Hepatitis, Salmonellose und Tbc; Defizite bei der Erarbeitung entsprechender Statistiken; Überprüfung der Bekämpfungsinstrumente: BSeuchenGes, Meldepflicht, Impfungsprogramme, BGA-Richtlinien, ärztliche Ausbildung und Forschung; Maßnahmen gegen die wachsende Resistenz von Bakterien und Viren gegen Antibiotika; Verbesserung der Einhaltung und Kontrolle von Hygienestandards in Krankenhäusern, bei niedergelassenen Ärzten und Zahnärzten

Antr  
s. *Infektionskrankheit*  
Drs 11/3334

*Krankheitsbedingte Fahruntüchtigkeit*

Abgabe des Führerscheins bei bestimmten Krankheiten, Handhabung der Meldepflicht des Arztes gegenüber der Führerscheinstelle, Verbesserung der Rechtssicherheit und Krankheitskenntnisse

KIAnfr  
s. *Krankheit*  
Drs 11/3381

*Bezüge trotz Arbeitsverweigerung*

Arbeitsverweigerung einer Professorin der Medizinischen Klinik Tübingen seit 1988: Begründung dieses Verhaltens sowie der nicht erfolgten Einstellung der Gehaltsüberweisungen, Maßnahmen der Universität, Verfahrensweise in ähnlichen und evtl künftigen Fällen, Klärung der Frage nach einer Weiterbeschäftigung bzw Realisierung von Rückforderungsansprüchen gegenüber der Professorin

Antr  
s. *Hochschullehrer*  
Drs 11/3389

*Chipkarte der Krankenkassen*

Direkter Zulauf der Fachärzte seit Einführung der Chipkarte, Schwächung der Rolle des Hausarztes entgegen der Zielsetzung des GesundheitsreformGes; Konsequenzen

Antr  
s. *Versicherungsausweis*

Drs 11/3551

*Abrechnung von Laborleistungen an Krankenhäusern*

Krankenhäuser mit dem Verfahren des „Honorarsplittings“ im Bereich der Laboratoriumsmedizin, fachärztliche Qualifikation bzw. entsprechende Weiterbildung des für das Zentrallabor zuständigen Chefarztes; Beseitigung der Mißstände, wie z.B. der Erteilung von Facharztzeugnissen ohne Erbringung der für das Fachgebiet bestimmten Laboruntersuchungen, durch Umsetzung der Anforderungen der Weiterbildungsordnung; Aufwertung des Fachs Laboratoriumsmedizin durch Einführung entsprechender Ordinarier

Antr  
s. *Laboratoriumsmedizin*  
Drs 11/3626

*Nebentätigkeiten von leitenden Ärzten an den Kliniken des Landes*

Höhe der Einkommen aus der ambulanten Behandlung von Privatpatienten, Verhältnis zum regulären Chefarztgehalt, Anteil der Abführung an einen Pool mit Mitarbeiterbeteiligung; Situation an der Universitätsklinik Heidelberg und an der orthopädischen Klinik in Heidelberg-Schlierbach

Antr Reinhard Bütikofer u.a. GRÜNE 24.03.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3716  
BeschlEmpf und Bericht SozA 17.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Strukturänderung an den Universitätsklinik in BW*

Entwicklung der Betten-, Personal- und Kostenstrukturen an den einzelnen Standorten; Möglichkeiten bzw. Erfahrungen zu einer konsequenten Trennung der Bereiche Krankenversorgung sowie Forschung und Lehre, Einführung des Chefarztes auf Zeit sowie leistungsorientierter Entgelte, Auswirkungen des GSG, Beteiligung anderer Krankenhäuser an Forschung und Lehre, Festlegung von Aufgaben und Projekten der Forschung, Mittelaufteilung in Grundausrüstung und Forschungsfonds, Kontrollinstrumente, Ziele und Zeitperspektiven einer Umstrukturierung

Antr  
s. *Universitätsklinik*  
Drs 11/3725

*Verschreibungsmissbrauch bei Codein-Saft*

Ausmaß, Auswirkungen und Konsequenzen der unkontrollierten Verschreibung des Drogenersatzstoffs Dihydrocodein an Süchtige durch Münchener Ärzte? Kontrollen und Ergebnisse in BW

KlAnfr  
s. *Arzneimittelmisbrauch*  
Drs 11/3752

*Nebenwirkungen von Arzneimitteln*

Vorhandene Überprüfungsverfahren; Einrichtung von Zentren mit qualifizierten klinischen Pharmakologen zur Überwachung der Arzneimittelsicherheit bzw. als Ansprechpartner für Ärzte, die unerwünschte Arzneimittelwirkungen entdecken

KlAnfr  
s. *Pharmazie*  
Drs 11/3878

*Teilzeitarbeitsplätze im Krankenhaus*

Abfederung des Überangebots an Ärzten durch Teilzeitarbeitsplätze und AB-Maßnahmen im Krankenhaus

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 03.05.1994 und Antw SM Drs 11/3929

*Privatliquidation an den Universitätsklinik und Beteiligung an der Pool-Umlage*

Umfang der Liquidationserlöse, der abgeführten Nutzungsentgelte an die Kliniken sowie der verteilten Poolmittel an die ärztlichen Mitarbeiter; Beteiligung der nicht-ärztlichen Mitarbeiter an der Pool-Umlage entsprechend ihrer Leistungserbringung; Änd des LKrankenhausGes; Regelungen in anderen BLändern

Antr  
s. *Privatpatient*  
Drs 11/4018

*Überhöhte Preise für Implantate*

Einkaufspreise für Herzklappen u.a. Implantate, Beschaffungspraxis der Universitätskliniken, Umfang von „Rückvergütungen“ und Zahlungen auf „Drittmittelkonten“ der Hersteller an Ärzte bzw. der Schädigung der Krankenkassen; Möglichkeiten für straf- und disziplinarrechtliche Schritte gegen die Beteiligten

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/4067

*Schmiergeldzahlungen an baden-württembergische Ärzte für Heil- und Hilfsmittel?*

Klärung der von den Krankenkassen erhobenen Vorwürfe im Zusammenhang mit der Belieferung mit Herzklappen u.a. Implantaten; betroffene Krankenhäuser und Ärzte; Konsequenzen

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/4070

*Ungerechtfertigte Leistungen von Herzklappenherstellern in BW?*

Leistungsgewährung an leitende Ärzte von Herzkliniken zu Lasten der Kostenträger? Klärung der Differenz zwischen den Herstellerpreisen und Abrechnungsbeträgen von Herzklappen gegenüber den Kassen; Konsequenzen

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/4079

*Medizinische Experimente an Todkranken*

Lungentransplantationen an Krebskranken im Endstadium an der Thorax-Klinik Heidelberg der LVA-Baden; Zahl und Zeitpunkt von Todesfällen nach diesen Eingriffen; Konsequenzen für die Beteiligten; Verbesserung der Qualitätssicherung im Krankenhaus

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 10.06.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4131  
BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*BPflegesatzVO*

Auswirkungen des „Herzklappenskandals“; Verbesserung der Kostentransparenz und Angebotspluralität, Finanzierung einer unabhängigen medizinischen Forschung und Ärztefortbildung, Berücksichtigung von behandlungsintensiven Patienten u.a. Vorschläge zur Nachbesserung des o.g. Entw

Antr  
s. *Pflegekosten*  
Drs 11/4147

*Thorax-Klinik Heidelberg*

Auftrag, Zusammensetzung und Ergebnisse der Untersuchungskommission zur Aufklärung der erhobenen Vorwürfe; gleichzei-

tige Durchführung mehrerer Operationen sowie von aussichtslosen Lungentransplantationen durch den Chefarzt? Frage nach staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen bzw Maßnahmen des SM

Antr  
s. *Thorax-Klinik Heidelberg*  
Drs 11/4269

*Nebentätigkeit von leitenden Ärzten an den Kliniken des Landes*  
Höhe der Nebeneinkommen aus Privatliquidation, Beteiligung des nachgeordneten Personals; Zahl von Beihilfeberechtigten, Höhe der Beihilfeleistungen des Landes

Antr Reinhard Bütikofer u.a. GRÜNE 05.07.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4282  
BeschlEmpf und Bericht SozA 17.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Behindertengerechter Zugang und behindertengerechte Arzt- und Zahnarztpraxen*

Hinwirkung auf Herausgabe eines Verzeichnisses über o.a. Praxen; Erarbeitung von Empfehlungen bzw rechtlichen Vorgaben iRd Novellierung der LBO

Antr  
s. *Behindertengerechtes Bauen*  
Drs 11/4405

*Chipkarten der Krankenkassen*

Erfahrungen seitens der Ärzte und Kassen, Veränderungen im Versichertenverhalten, insbes direkte Inanspruchnahme von Fachärzten? Frage nach dadurch entstehenden höheren Kosten; Einschränkung evtl Mißbrauchs durch Registrierung der Zahl von Arztbesuchen auf der Karte?

Antr  
s. *Versicherungsausweis*  
Drs 11/4415

*Privatliquidation, Nutzungsentgelt und Pool-Umlage als Wettbewerbsbelemente in der Universitätsmedizin*

Abführungsregelungen für liquidationsberechtigte Krankenhausärzte im Ländervergleich; Beeinflussung von Berufungsverfahren zur Besetzung solcher Stellen/Professuren; Abbau von Wettbewerbsverzerrungen

Antr  
s. *Privatpatient*  
Drs 11/4529

*Wirtschaftliche Bedeutung des Gesundheitswesens*

Arbeitsplatzentwicklung in Krankenhäusern, Reha-Einrichtungen, Arztpraxen, Apotheken, Rettungsdiensten, Berufsgenossenschaften und Krankenversicherungen; Produzenten und Zulieferer der Medizintechnik; Stellensituation, Standorte und Umsätze der pharmazeutischen Industrie, Entwicklung der Apotheken; Ausbildungs- und Studienplätze für Berufe im Bereich des Gesundheitswesens; Stellenwert der Forschung in Hochschulen und Betrieben, Intensivierung des Technologietransfers zur wirtschaftlichen Verwertung der Ergebnisse

Antr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/4559

*Ges zur Änd des KammerGes*

Neuregelung der Weiterbildung der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker; Ermächtigung der Kammern zum Erlaß autonomer Regelungen und zur Zulassung von Weiterbildungsstätten;

Verbesserung der Weiterbildungsmöglichkeiten bei niedergelassenen Ärzten; Erhöhung der Höchstgrenze für Geldbußen seitens der Berufsgerichtsbarkeit

GesEntw  
s. *Kammergesetz*  
Drs 11/4644

*Ambulantes Operieren*

Verbesserung der Vergütungen für ambulantes Operieren durch niedergelassene Ärzte und Krankenhäuser, Vergrößerung des Spektrums durch stationäre Nachbetreuung von ein bis zwei Tagen für Problemfälle, Ausbau der ambulanten Kapazitäten im Bereich der Katarakt- und Venenchirurgie in Verbindung mit kurzstationärem Aufenthalt

Antr  
s. *Operation (Heilverfahren)*  
Drs 11/4902

*Qualitätssicherung in der stationären Krankenversorgung*

Umsetzung o.g. Verpflichtung; Bewertung der Vorstellungen von Krankenkassen, LÄrzttekammer und Krankenhausgesellschaft

Antr  
s. *Krankenversorgung*  
Drs 11/5133

*Gesundheitsförderung*

Wahrnehmung bzw Koordination der Gesundheitsförderung von Ärzten, Krankenkassen, Gesundheitsämtern, Kommunen, Selbsthilfegruppen usw; Defizitabbau in Forschung, Aus- und Weiterbildung von Ärzten, Lehrern u.a. Multiplikatoren; Öffnung der Schule und Unterrichtsmaterialien für Gesundheitserziehung und Suchtprävention; wissenschaftliche Begleitung der Aktivitäten

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

*Lehrdeputate in den Universitätskliniken*

Vergleichbarkeit einer Untersuchung zur Umsetzung der vorgeschriebenen Lehrverpflichtungen der klinischen Professoren an der Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf, Einführung der dort angewandten Untersuchungsmethodik als Grundlage künftiger Lehrberichte in BW

Antr  
s. *Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/5312

*Defizite in der Kommunikation zwischen Klinik- und Hausärzten*

Ergebnisse einer Umfrage der KV Südbaden unter Hausärzten; Prüfung von Schritten zum Defizitabbau durch Einbeziehung der Kommunikation in die Qualitätssicherung des Krankenhauses, obligate telefonische Rücksprache mit dem einweisenden Arzt, zeitnahe Arztbriefe sowie Honorierung der Zusammenarbeit

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 03.02.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5389  
BeschlEmpf und Bericht SozA 11.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Konsequenzen der Pflegeversicherung für die Behindertenhilfe*

Berücksichtigung des behinderungsspezifischen Pflegebedarfs bei der Beurteilung der Pflegebedürftigkeit, Weiterbildungsangebote für die begutachtenden Ärzte im Medizinischen Dienst, Konsultation der behandelnden Haus- und Fachärzte bei der Begutachtung?

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/5483

#### *Effizienz der Leichenschau*

Nicht erkannte Tötungsfälle aufgrund unzureichender Leichenschau 1992, Quote von Fehldiagnosen auf Totenscheinen, Ergebnisse von Untersuchungen in BW; notwendige und tatsächlich durchgeführte Obduktionen; Offenbarungspflicht bei Verdacht eines Behandlungsfehlers gegenüber den Angehörigen; Übertragung der Leichenschau von dem vorbehandelnden auf einen anderen Arzt? Erforderliche Rechtsänderungen?

Antr  
s. *Leichenschau*  
Drs 11/5484

#### *Inanspruchnahmeverhalten von Patienten nach Einführung der elektronisch lesbaren Krankenversicherungskarte*

Relevanz statistischer Erhebungen für BW? Entkräftung der bisherigen Behauptungen des häufigeren Arztwechsels bzw Erhärtung des Trends zum Facharzt?

Antr  
s. *Versicherungsausweis*  
Drs 11/5550

#### *Strafprozessuale Bedeutung der Leichenschau*

Nicht erkannte Tötungsfälle aufgrund unzureichender Leichenschau seit 1990, Einschätzung der Dunkelziffer von Polizei, Staatsanwaltschaften und Gerichtsmedizinern; Wiedereinführung des amtlichen Leichenbeschauers? Durchführung einer Anhörung mit den beteiligten sachkundigen Behörden und Institutionen

Antr  
s. *Leichenschau*  
Drs 11/5561

#### *Hausarztabonnement*

Vor- und Nachteile des o.g. Vorschlags, notwendige Qualifikation der Hausärzte, Einschätzung der Kostenentwicklung; Forderung des SM nach Neuordnung der Honorarverteilung, Reduzierung der Einkommen von Chefärzten auf ein „gutes Gehalt“

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 09.03.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5585  
BeschlEmpf und Bericht SozA 14.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

#### *Organtransplantation in BW*

Entwicklung der Organspenden und -transplantationen in den letzten Jahren: Akzeptanz der Bevölkerung und Kliniken, Bedarfsdeckung in BW, anderen BLändern, innerhalb und außerhalb der EU, Bewertung des Organhandels und der beteiligten Organisationen, Art und Durchführende der Todesfeststellung, Vorbereitung der Ärzte, Schwestern und Angehörigen, Meldepflicht der Krankenhäuser, Erfolgsquote und Kosten der Transplantationen und Nachbehandlungen, bedarfsorientierter Ausbau der Zentren u.a.

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/5816

#### *Bundesausschuß der Ärzte und Krankenkassen*

Anstehende Bewertungen neuer Untersuchungs- und Behandlungsmethoden im o.g. Ausschuß zur Aufnahme in den Katalog der gesetzlichen Krankenkassenleistungen; Hinwirkung auf eine

Abarbeitung des Antragstaus

Antr  
s. *Heilkunde*  
Drs 11/5822

#### *Versorgung der Diabetespatienten in BW*

Zahl und Situation des o.g. Personenkreises in BW; Verbesserung der Aus- und Fortbildung der Ärzte sowie der Lehrkräfte für entsprechende Schulungen, Einführung eines Facharztes für Diabetologie, verbesserte Honorierung der Schulungsveranstaltungen durch die Krankenkassen, professionelle Unterstützung von Selbsthilfegruppen; Bettenkapazitäten von Spezialkliniken, Aufnahme der Bad Mergentheimer Klinik in den Krankenhausbedarfsplan, Verzahnung von vor- und nachstationärer Versorgung, insbes für Problemfälle

Antr  
s. *Zuckerkrankheit*  
Drs 11/5894

#### *Ebola-Virus*

Vorkehrungen für den Umgang mit Fällen von Infektionen mit Viren der Risikogruppe IV unter Isolationsbedingungen: Ärzte, Krankenhauspersonal und -betten, Laboratorien, Methoden und Kapazitäten der Untersuchung und Behandlung von virusbedingten hämorrhagischen Fiebrern, bereitstehende Spezialisten für epidemiologische Einsätze wie derzeit in Zaire, Behebung der festgestellten Defizite entsprechend den Empfehlungen der WHO von 1985; Einrichtung eines Lehrstuhls für tropische und subtropische Viruskrankheiten

Antr  
s. *Infektionskrankheit*  
Drs 11/5915

#### *Budgetierung der Arznei- und Heilmittel*

Umfang, Gründe und Konsequenzen der Budgetüberschreitung 1995 aus Sicht der Ärzte und der Krankenkassen, Hinwirkung auf frühere Bekanntgabe einer drohenden Überschreitung; Maßnahmen für eine dauerhafte Kostenabsenkung; praktische Anwendbarkeit des neuen Wissenschaftszweigs der Pharmaökonomie?

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/5975

#### *Arznei- und Heilmittelbudget*

Umfang, Gründe und Konsequenzen der Budgetüberschreitung 1995; regionale Unterschiede; Notwendigkeit und Effizienz von Heilmitteln bei chronischen Erkrankungen; Gründe des Fehlens arztbezogener Daten über veranlaßte Ausgaben

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/5979

#### *Hausarztmodell*

Abbau des Mangels an Hausärzten, Einrichtung von Lehrstühlen bzw Bestellung von Lehrbeauftragten für Allgemeinmedizin, Beseitigung der Weiterbildungsengpässe durch Rotationsstellen an Krankenhäusern, Förderung der Beschäftigung von Weiterbildungsassistenten für Allgemeinmedizin in der Praxis niedergelassener Ärzte

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 22.06.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6096  
BeschlEmpf und Bericht SozA 28.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Qualitätssicherung in der Medizin*

Beurteilung verschiedener Studien zum Stand des Qualitätsmanagements im Gesundheitswesen; Ausgestaltung, Zielbereiche, Effizienz und Schwachstellen der 77 Programme; Bewertung von veröffentlichten Leistungsbeurteilungen über Krankenhäuser; Dokumentation und Informationsaustausch von stationären und ambulanten Behandlungsverläufen; Beurteilung der Qualitätszirkel niedergelassener Ärzte; internationale Erfahrungen; Kosten bzw. erzielbare Einsparungen; Behandlung der Thematik in der Aus- und Weiterbildung der Ärzte und des Pflegepersonals

GrAnfr

s. *Gesundheitswesen*

Drs 11/6182

*Aus- und Weiterbildung für Allgemeinmedizin in BW*

Stärkung der Rolle des Hausarztes im Gesundheitssystem, Einrichtung von Lehrstühlen für Allgemeinmedizin sowie von Weiterbildungsstellen in Krankenhäusern und Praxen niedergelassener Ärzte

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 12.07.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6207

BeschlEmpf und Bericht SozA 28.09.1995 Drs 11/6630

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Budgetierung von Arzneimitteln*

Überschreitung des gesetzlich festgelegten Kostenrahmens für Arzneimittel durch Kassenärzte, Art und Weise der Haftung der Ärzteschaft, Verteilung der Kassenrückforderungen durch die Kassenärztlichen Vereinigungen auf die Mitglieder, Nachfinanzierung der Budgetüberschreitung durch die Krankenkassen?

KIAnfr

s. *Arzneimittel*

Drs 11/6313

*Kassenarztzulassungen von Krankenhausärzten in Villingen-Schwenningen*

Einschränkung bzw. Rückgabe der Ermächtigung zur ambulanten Behandlung von Patienten durch Krankenhausärzte, Folgen dieser Entwicklung für die medizinische Versorgung der Bevölkerung und Kostenentwicklung im Gesundheitswesen; Umfang und Einnahmeaufkommen der Gerätenutzung an Krankenhäusern in Villingen-Schwenningen

KIAnfr Julius Redling SPD 02.08.1995 und Antw SM Drs 11/6328

*Vorwürfe am Ulmer Klinikum*

Anzeige eines Anästhesisten gegen einen Herzchirurgen wegen fahrlässiger Körperverletzung und Tötung, gutachtliche Entlastung bzw. Rehabilitation des Beschuldigten, Einleitung dienstrechtlicher Konsequenzen gegen den Anzeigenerstatter; Zahl der von diesem als persönliche Leistungen abgerechneten bzw. tatsächlich durchgeführten Narkosen an Privatpatienten?

KIAnfr

s. *Universitätsklinik Ulm*

Drs 11/6433

*Verordnung und Handel mit gesundheitsgefährdenden Schlankheitspillen in BW*

Umfang der Beteiligung von Ärzten und Apothekern in BW; aufgetretene Gesundheitsschäden und Todesfälle; Defizite bei der Patientenaufklärung sowie Kontrollmöglichkeiten bei Individual-Rezepturen; Informationszeitpunkt und Reaktionen der Überwachungsbehörden, Stellungnahmen des BGesundheitsamts

Antr

s. *Arzneimittel*

Drs 11/6485

*Versorgung chronisch Schmerzkranker*

Defizite an qualifizierten Einrichtungen und Ärzten zur Behandlung des o.g. Personenkreises; mangelnde finanzielle Absicherung der Schmerzambulanzen an Krankenhäusern; Herausnahme bestimmter Medikamente aus dem BtmG; Berücksichtigung der Problematik in der ärztlichen Aus- und Fortbildung; Einführung der ärztlichen Zusatzbezeichnung „Algesiologie“

Antr

s. *Schmerztherapie*

Drs 11/6701

*Ärztlicher Notfalldienst*

Organisation des Notdienstes zwischen Krankenhäusern und niedergelassenen Ärzten: Unterschiede zwischen Stadt und Land, Nachtzeiten und Wochenenden; Beurteilung des „Bielefelder Modells“ sowie von Vorschlägen Stuttgarter Ärzte; Fehlbelegungen im Krankenhaus infolge der Defizite im ambulanten Bereich?

Antr

s. *Notfalldienst*

Drs 11/6726

*Entwicklung der Krankenhäuser zu Gesundheitszentren*

Fortschreibung der Krankenhausbedarfsplanung; Qualitätssicherung auch nach der Ausgabenbudgetierung 1996, Realisierung von Wirtschaftlichkeitsreserven durch Kooperation benachbarter Häuser, durch ambulantes Operieren, Einrichtung von Kurzzeitpflegebetten, Vernetzung von Praxen in Zusammenarbeit mit stationären Einrichtungen, zusätzliche Belegarztangebote u.a.

Antr

s. *Krankenhaus*

Drs 11/6808

*Praxiskliniken in BW*

Bestandsaufnahme und Bedeutung der Praxiskliniken in BW, insbes in der Verzahnung des ambulanten und stationären Bereichs; Darlegung von Hemmnissen der beantragten Neuzulassungen infolge des Krankenhausbedarfsplans und der Niederlassungssperre; Ermöglichung modellhafter Erprobungsregelungen

Antr

s. *Krankenhaus*

Drs 11/6842

*Veränderungen in der ärztlichen Verschreibungspraxis als eine der Auswirkungen der Gesundheitsreform; Kritik an der Beschränkung der Kassenzulassung*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1266 1267

*Verbesserung der Ärzteausbildung im Fachgebiet Epidemiologie*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5310 5312 ff

**Arzt für Kinderheilkunde**

s. *Kinderarzt*

**Arzt für physikalische und rehabilitative Medizin**

s. *Arzt für Rehabilitation*

**Arzt für Rehabilitation***Facharzt für physikalische und rehabilitative Medizin*

Genehmigung der neuen WeiterbildungsO mit der Auflage, das o.g. Fachgebiet einzuführen

Antr FDP/DVP 01.07.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2164

BeschlEmpf und Bericht SozA 07.10.1993 Drs 11/2948  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970**Arzt im Praktikum***s. Medizinische Ausbildung***Arzthonorar***s.a. Gebührenordnung für Ärzte**s.a. Gebührenordnung für Zahnärzte**s.a. Krankenbehandlungskosten**Neue Krankenhausstrukturen*

Subventionierung der gesetzlichen Krankenkassen durch Privatpatienten? Umfang der Kostenentlastung bei den Krankenhausrechnungen für Privatpatienten, die die Arzthonorare direkt bezahlen

GrAnfr

*s. Krankenhaus*

Drs 11/916

*Handlungsbedarf nach dem Urteil des BVerfG zum § 218*

Sicherstellung von medizinischen Qualitätsstandards zur Vornahme ambulanter und stationärer Schwangerschaftsabbrüche, Begrenzung der privatärztlichen Honorarabrechnung, Erweiterung der Notlagenindikation und damit eines entsprechenden Finanzierungsanspruchs gegenüber den Krankenkassen

GrAnfr

*s. Schwangere*

Drs 11/2189

*Defizit der Universitätskliniken*

Entwicklung der Einkünfte aus der Privatliquidation, Erfahrungen mit der ärztlichen Mitarbeiterbeteiligung, Einbeziehung des nichtärztlichen Personals?

Antr

*s. Universitätsklinik*

Drs 11/2346

*Ambulantes Operieren*

Unzureichende Vergütungen für ambulantes Operieren durch niedergelassene Ärzte als einer der Gründe für die bisher nicht erfolgte Verbreitung? Notwendige Investitionen an Krankenhäusern? Schaffung verbesserter Bedingungen

Antr

*s. Operation (Heilverfahren)*

Drs 11/2503

*Abrechnung von Laborleistungen an Krankenhäusern*

Krankenhäuser mit dem Verfahren des „Honorarsplittings“ im Bereich der Laboratoriumsmedizin; Abrechnung von Laborleistungen durch südwürttembergische Internisten ohne ausreichende Fortbildung?

Antr

*s. Laboratoriumsmedizin*

Drs 11/3626

*Nebentätigkeiten von leitenden Ärzten an den Kliniken des Landes*

Höhe der Einkommen aus der ambulanten Behandlung von Privatpatienten, Verhältnis zum regulären Chefarztgehalt, Anteil der Abführung an einen Pool mit Mitarbeiterbeteiligung; Situation an der Universitätsklinik Heidelberg und an der orthopädischen Klinik in Heidelberg-Schlierbach

Antr

*s. Arzt*

Drs 11/3716

*Strukturänderung an den Universitätsklinika in BW*

Einführung des Chefarztes auf Zeit sowie leistungsorientierter Entgelte

Antr

*s. Universitätsklinik*

Drs 11/3725

*Novellierung der GOÄ*

Haltung der LReg im BRat; Beurteilung der Langzeitperspektiven der ärztlichen Privatliquidation

KlAnfr

*s. Gebührenordnung für Ärzte*

Drs 11/3930

*Privatliquidation an den Universitätsklinika und Beteiligung an der Pool-Umlage*

Umfang der Liquidationserlöse, der abgeführten Nutzungsentgelte an die Kliniken sowie der verteilten Poolmittel an die ärztlichen Mitarbeiter; Beteiligung der nicht-ärztlichen Mitarbeiter an der Pool-Umlage entsprechend ihrer Leistungserbringung; Änd des LKrankenhausGes; Regelungen in anderen BLändern

Antr

*s. Privatpatient*

Drs 11/4018

*Auswirkungen des BSG-Urteils zu Laborleistungen*

Nachzahlungen auch für die Krankenversicherungen in BW? Beurteilung der Honorarverteilung im Vergleich zu den angefochtenen und aufgehobenen Verteilungen in verschiedenen BLändern; Infragestellung des gesamten Verteilungssystems?

Antr

*s. Laboratoriumsmedizin*

Drs 11/4066

*Überhöhte Preise für Implantate*

Einkaufspreise für Herzklappen u.a. Implantate, Beschaffungspraxis der Universitätskliniken, Umfang von „Rückvergütungen“ und Zahlungen auf „Drittmitelkonten“ der Hersteller an Ärzte bzw der Schädigung der Krankenkassen; Möglichkeiten für straf- und disziplinarrechtliche Schritte gegen die Beteiligten

Antr

*s. Transplantation (Medizin)*

Drs 11/4067

*Schmiergeldzahlungen an baden-württembergische Ärzte für Heil- und Hilfsmittel?*

Klärung der von den Krankenkassen erhobenen Vorwürfe im Zusammenhang mit der Belieferung mit Herzklappen u.a. Implantaten; betroffene Krankenhäuser und Ärzte; Konsequenzen

Antr

*s. Transplantation (Medizin)*

Drs 11/4070

*Ungerechtfertigte Leistungen von Herzklappenherstellern in BW?*

Leistungsgewährung an leitende Ärzte von Herzkliniken zu Lasten der Kostenträger? Klärung der Differenz zwischen den Herstellerpreisen und Abrechnungsbeträgen von Herzklappen gegenüber den Kassen; Konsequenzen

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/4079

*Nebentätigkeit von leitenden Ärzten an den Kliniken des Landes*  
Höhe der Nebeneinkommen aus Privatliquidation, Beteiligung des nachgeordneten Personals; Zahl von Beihilfeberechtigten, Höhe der Beihilfeleistungen des Landes

Antr  
s. *Arzt*  
Drs 11/4282

*Privatliquidation, Nutzungsentgelt und Pool-Umlage als Wettbewerbsselemente in der Universitätsmedizin*

Abführungsregelungen für liquidationsberechtigte Krankenhausärzte im Ländervergleich; Beeinflussung von Berufungsverfahren zur Besetzung solcher Stellen/Professuren; Abbau von Wettbewerbsverzerrungen

Antr  
s. *Privatpatient*  
Drs 11/4529

*Ambulantes Operieren*

Verbesserung der Vergütungen für ambulantes Operieren durch niedergelassene Ärzte und Krankenhäuser, Vergrößerung des Spektrums durch stationäre Nachbetreuung von ein bis zwei Tagen für Problemfälle, Ausbau der ambulanten Kapazitäten im Bereich der Katarakt- und Venenchirurgie in Verbindung mit kurzstationärem Aufenthalt

Antr  
s. *Operation (Heilverfahren)*  
Drs 11/4902

*Leistungseinschränkung der Freien Heilfürsorge bei Polizeibeamtinnen/Polizeibeamten*

Begründung, Umfang, Auswirkungen und Ausgleichsmaßnahmen der Leistungsrücknahmen gegenüber dem o.g. Personenkreis, u.a. der Kostenübernahme für Ovalutionshemmer (OVH) bis zum 20. Lebensjahr

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5191

*Gesundheitsförderung*

Verbesserung des Gesundheitsverhaltens durch Bonus-/Malus-Regelungen der Krankenversicherungen, Verbot von gesundheitsschädlichem Verhalten, z.B. Rauchen in öffentlichen Räumen; Anhebung der Honorare für Präventionsberatung und -schulung der Patienten

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

*Defizite in der Kommunikation zwischen Klinik- und Hausärzten*  
Ergebnisse einer Umfrage der KV Südbaden unter Hausärzten; Prüfung von Schritten zum Defizitabbau durch Einbeziehung der Kommunikation in die Qualitätssicherung des Krankenhauses, obligate telefonische Rücksprache mit dem einweisenden Arzt,

zeitnahe Arztbriefe sowie Honorierung der Zusammenarbeit

Antr  
s. *Arzt*  
Drs 11/5389

*Hausarztabonnement*

Vor- und Nachteile des o.g. Vorschlags, notwendige Qualifikation der Hausärzte, Einschätzung der Kostenentwicklung; Forderung des SM nach Neuordnung der Honorarverteilung, Reduzierung der Einkommen von Chefärzten auf ein „gutes Gehalt“

Antr  
s. *Arzt*  
Drs 11/5585

*Qualitätssicherung in medizinischen Labors*

Qualitätskontrollen und Ergebnisse, Mängelfeststellungen der Eichdirektion des LGewerbeamts und Konsequenzen, Vergütungsweigerung der Kassen für die unter Verletzung der Qualitätsstandards erbrachten Laborleistungen

Antr  
s. *Laboratoriumsmedizin*  
Drs 11/5692

*GebührenO für Ärzte (GOÄ)*

Entwicklung der GebührenO bei den verschiedenen Freien Berufen seit 1980; Erhöhung des derzeitigen Punktwertes in der GOÄ, Auswirkungen auf die Beihilfeleistungen

Antr  
s. *Gebührenordnung für Ärzte*  
Drs 11/6668

*Höhe der von Privatpatienten verlangten Arzthonorare im Krankenhaus und vom niedergelassenen Arzt*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6083 6086

**Asbest***Entsorgung von Asbest und asbesthaltigen Materialien*

Durchführende Betriebe und Art der Entsorgung, Kontrollen und Auflagen der Recyclingfirmen, Beurteilung einer Nachweispflicht der Reststoffströme und einer entsprechenden Änd der GefahrstoffVO, Vorgehensweise im öffentlichen Bereich, Forderung eines Entsorgungsnachweises; Ausschluß einer gemeinsamen Entsorgung von Feuerschutztüren mit Schrott

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 30.12.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/5184  
BeschlEmpf und Bericht UA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Luftqualität in Innenräumen*

Bewertung von Feststellungen der Gesellschaft für Arbeits- und Umweltmedizin; Verstärkung der Forschung über Konzentrationen von Formaldehyd, Chlorkohlenwasserstoffen, Mineralfasern und Schädlingsbekämpfungsmitteln in Innenräumen sowie über Ursachen des Sick-Building-Syndroms und daraus folgenden krankheitsbedingten Fehlzeiten; Lösung des Zielkonflikts zwischen guter Innenraumluft und energiesparendem Bauen mit luftdichter Bauweise; Stand der Sanierung von mit Asbest und Holzschutzmitteln verseuchten öffentlichen Gebäuden

Antr  
s. *Luftreinhaltung*  
Drs 11/6180

*Krebsrisikopotential von asbesthaltigen Stoffen*  
PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2719

## Asien

*s.a. Japan*  
*s.a. Singapur*  
*s.a. Südkorea*  
*s.a. Vietnam*

### *BW und die asiatisch-pazifische Region*

Initiativen der Wirtschaft des Landes in Asien; begleitende Hilfen der LReg, Ausbau der Einrichtungen und Präsentationen vor Ort, der Marktbeobachtung und -information, Aktivierung des Mittelstands, Heranbildung von Nachwuchskräften usw; Einrichtung eines zweijährigen Studiengangs für junge Asiaten sowie eines Studiengangs „Asiatische Wirtschaft“ an Hoch- und Fachschulen

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 24.07.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/218  
BeschlEmpf und Bericht WA 14.10.1992 Drs 11/965  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

### *BW und Japan*

Bilanz, Strategien und Perspektiven von (mittelständischen) Firmen aus BW auf dem japanischen Markt, flankierende Maßnahmen und Programme des Landes in bezug auf Japan und den gesamten ostasiatischen Raum; Einrichtung einer Kontaktbörse sowie einer Konzertierte Aktion, Unterstützung von Bürogemeinschaften sowie der deutschen Schule in Tokio, Ausbau der Japanorientierung an Schulen, FH und Universitäten, Verstärkung des Austausches von Studenten und Führungskräften sowie der kulturellen Kooperation, Drängen auf ein Konzept der EG u.a.

Antr  
*s. Japan*  
Drs 11/1744

### *Ostasien-Florida-Reise von Herrn Finanzminister Mayer-Vorfelder*

KlAnfr  
*s. Untersuchungsausschuss*  
Drs 11/2405

### *Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Unterstützung von kleinen und mittelständischen exportorientierten Unternehmen bei der Erschließung von Zukunftsmärkten, insbes der asiatisch-pazifischen Region sowie in den Staaten Mittel- und Osteuropas*

*s. Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/2682

### *Deutsche Fachkräfte als Berater für Südostasien*

Unterstützung eines Programms deutscher und singapurischer Geschäftskreise zum Einsatz von in Deutschland arbeitslos gewordenen Experten für Firmen und Institute der südostasiatischen Region

Antr  
*s. Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/2805

### *Verbrennung von Altpapier aus BW*

Verbrennung in Korea bzw anderen asiatischen Ländern?  
MdlAnfr

*s. Papier*  
Drs 11/3069

### *Weiterentwicklung der Bauindustrie und der Bauwirtschaft*

Entwicklung und Einsatz automatisierter Baumaschinen; Vergleich zur internationalen Konkurrenz, insbes zur japanischen Bauindustrie; Vorstöße in Auslandsmärkte, insbes Asien

GrAnfr  
*s. Bauwirtschaft*  
Drs 11/3130

### *Arbeitsmarktsituation in BW*

Steigerung der Exportchancen für die Märkte in Asien und den USA

GrAnfr  
*s. Arbeitsförderung*  
Drs 11/4561

### *Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Initiativen, Mitteleinsatz und Programme zur Exportförderung, insbes in Asien und Mittelamerika; Messebeteiligungen und Beratungsleistungen; Anschubfinanzierung bzw Bürgschaften bei den Modellen Singapur/Yokohama

Antr  
*s. Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

### *Solarenergienutzung bei „Deutschen Häusern“ in aufstrebenden Wirtschaftsregionen*

Solartechnikausstattung o.g. Einrichtungen zur Förderung des Markteinstiegs deutscher Unternehmen in Singapur, Südkorea, Vietnam u.a. Wachstumsregionen

Antr  
*s. Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5031

### *Asiatische Messeaussteller und Messegäste*

Entwicklung des o.g. Anteils an der Stuttgarter Messe seit 1990, Vergleich mit den entsprechenden Kennzahlen der Düsseldorfer, Münchener, Hamburger und Berliner Messegesellschaften; Verstärkung der Bemühungen hierzulande

Antr  
*s. Ausstellung*  
Drs 11/5428

### *Thermische Solarenergienutzung*

Beschäftigungswirkungen durch öffentliche Förderung o.g. Technologien; Perspektiven von Unternehmen des Landes auf dem Markt der Umwelttechnik in Ostasien? Erschließung neuer Märkte für solarthermische Systeme in der Dritten Welt iR von Projekten der Entwicklungszusammenarbeit

GrAnfr  
*s. Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5847

### *Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Standortmarketing für Niederlassungen südostasiatischer Unternehmen; Erschließung interkommunaler Gewerbegebiete

Antr  
*s. Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*



Drs 11/6127

*Teilnahme des Landes BW an der Umweltmesse „New Earth“ in Osaka*

Bedeutung der Messe für den Bereich Umwelttechnologie im südostasiatischen Raum; Vereinbarung der Teilnahme des Landes bzw von Unternehmen mit herausragenden Produkten und Verfahren im Umweltbereich

Antr

s. *Umwelttechnik*

Drs 11/6279

*Zukunftsmarkt Umwelttechnologien*

Arbeitsplätze und Marktvolumen in der Umweltgüterproduktion, Wachstumspotentiale weltweit, insbes in Südostasien; Förderung des Marktzugangs kleinerer und mittlerer Unternehmen; Unterstützung der Teilnahme an Umweltmessen, z.B. an der „New Earth“ 1996 in Osaka

Antr

s. *Umwelttechnik*

Drs 11/6336

*Export-Akademie BW*

Aufstockung der Zahl von Studienanfängerplätzen für den Aufbaustudiengang Internationales Marketing mit dem Schwerpunkt Asien-Pazifik; finanzielle Absicherung der Stelle für die Organisation der Auslandsbeziehungen und -studienaufenthalte im Hpl des Landes

Antr

s. *Exportakademie BW*

Drs 11/6625

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Außenhandelsentwicklung der letzten zehn Jahre mit Nordamerika und Japan, mit Ländern Osteuropas, der GUS, Asiens, Lateinamerikas und Afrikas nach Umfang und Struktur, insbes der Branchen Maschinenbau, Elektrotechnik und Fahrzeugbau; Orientierung der Förderinstrumente und -maßnahmen nach sozialen und ökologischen Kriterien; jährliche Bestandsaufnahme und Berichterstattung gegenüber dem Ltg

GrAnfr

s. *Außenwirtschaft*

Drs 11/7011

*Erschließung neuer Märkte in Asien; Einrichtung eines ASEAN-Förderprogramms für die mittelständische Wirtschaft*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 335 353

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1127 ff

*Unterstützung der Wirtschaft bei der Erschließung neuer Märkte in Asien*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 708 715 740

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3541 3557

*Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit deutscher Unternehmen in Asien*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 931

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1706 1707

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5770 5772

*Förderung der Marktchancen deutscher Unternehmen in Südostasien*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2327 2367

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2983

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3422 3424 3428 3431 3432 3450 3451

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4444

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4891

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6742 ff

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6826

**Asperg, Stadt**

s.a. *Bruch GmbH, Asperg*

s.a. *Vollzugsrankenhaus Hohenasperg*

s.a. *Wörwag, Lack- und Farbenfabrik*

*Umweltbelastung durch die Firma Bruch in Asperg*

Erkenntnisse über die Emissionen von PCB, Dioxinen und Furanen; Erfassung untypischer Betriebszustände bei den Messungen der Firma Ecoplan, Beurteilung der in der Abgasreinigungsanlage eingesetzten Kalkmenge, Vorschläge für realistische Messungen unter Normalbedingungen und Vollast sowie für den Einsatz vorgereinigter Materialien in Aluminiumschmelzanlagen und deren Nebenanlagen, technische Bewertung der neu installierten, gebrauchten Spänetrocknungsanlage; Dioxinvermeidung durch Nachverbrennung stark geruchsbelasteter Abgase

Antr

s. *Bruch GmbH, Asperg*

Drs 11/782

*Umweltbelastung durch die Firma Bruch in Asperg (II)*

Zusätzliche Emissionsmessungen zur Ermittlung der Schadstoffquellen, insbes Dioxine, direkt an den Anlagenteilen; Festsetzung von Grenzwerten für alle Schadstoffe unterhalb der Bestimmungen der TA Luft; Führung geruchsbelasteter Abgase über eine Nachverbrennungsanlage; Festlegungen von Verbrennungstemperaturen, Verweilzeit und Mindestsauerstoffgehalt im Falle der Existenz von Halogen-Kohlenwasserstoffen in Alu-Schmelzanlagen

Antr

s. *Bruch GmbH, Asperg*

Drs 11/1442

*Aufgabe des Militärgeländes im Osterholz in Asperg*

Übergabetermin; Sanierungsmaßnahmen, -kosten und Kostenträger; ökologischer Nutzen des noch nicht überbauten Teils der Anlage

KlAnfr

s. *Militärische Anlage*

Drs 11/1717

*Vollausbau der Markgröninger Straße in Asperg*

Mittelbereitstellung für den Vollausbau bzw für eine dauerhafte Sanierung des Bereichs zwischen Wein- und Wettestraße

KlAnfr

s. *Straßenbau*

Drs 11/1980

*Verlegung des Justizvollzugskrankenhauses Hohenasperg*

Verlegung in die freiwerdenden Räumlichkeiten des psychiatrischen Krankenhauses in der Ludwigsburger Königsallee? Weiterverfolgung der in der 10. WP erarbeiteten Pläne zu einer kulturell-historischen Nutzung des Hohenaspergs?

KlAnfr

s. *Vollzugskrankenhaus Hohenasperg*  
Drs 11/1988

*Ausbau der Landesstraße 1110 zwischen Asperg und Tamm*  
Anlage eines Radwegs als Vorabmaßnahme anstelle des Gesamtausbaus - wegen fehlender finanzieller Mittel

KlAnfr

s. *Landesstraße 1110*  
Drs 11/2236

*Emissionsmessungen bei der Firma Bruch in Asperg*  
Unsachgemäß durchgeführte Messungen der Firma Ecoplan in bezug auf den Parameter Chlor, Ermittlung hoher Dioxinwerte, Notwendigkeit neuer Messungen unter Vollastbedingungen und mit verbesserten Geräten; Beurteilung der Lagerung des Rohmaterials auf dem unüberdachten Firmengelände sowie der Entsorgung von Schlacke; Darlegung der Ursachen und Maßnahmen gegen die Geruchsbelästigungen im Wohnumfeld des Betriebs  
Anfang Juli

KlAnfr

s. *Bruch GmbH, Asperg*  
Drs 11/2344

*Verkehrsprobleme in Möglingen*

Vorschlag der Markgröninger IG Lärmschutz zur Sperrung der Verbindungsstraßen zwischen Möglingen, Markgröningen, Tamm und Asperg für Lkw über 7,5 t; Vergleich des Zeit- und Kostenaufwands der beiden Lkw-Umfahrungsvarianten für Möglingen; finanzielle Förderung der Realisierung einer der beiden Varianten

KlAnfr

s. *Ortsumgehung*  
Drs 11/2737

*Sanierung des ehemaligen Wörwaggeländes in Asperg, LKrs Ludwigsburg*

Beurteilung der Boden- und Grundwasserverunreinigungen sowie der Gesundheitsgefahren für die Bewohner der auf dem Gelände errichteten Häuser; Einleitung weiterer Sanierungsmaßnahmen in Anwendung einer gemeinsamen VwV des UM und SM über Orientierungswerte für die Bearbeitung von Altlasten und Schadensfällen; Unterstützung eines Pilotprojekts zur Sanierung von Altlasten unter bestehenden Gebäuden

KlAnfr

s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/3534

*Feierlichkeiten zur hundertfünfzigsten Wiederkehr der Revolution von 1848*

Förderung kommunaler Projekte in Baden und Württemberg sowie der vom Haus der Geschichte vorgeschlagenen Konzeption; Mittelbereitstellung für eine Ausstellung auf einem Stockwerk im sogenannten Kellereigebäude des Hohenaspergs 1998 sowie für eine Ausstellung des Landesmuseums in Karlsruhe

Antr

s. *Ausstellung*  
Drs 11/6291

## Asthma

s. *Atemwegserkrankung*

## Asyl

s.a. *Asylbewerber*

s.a. *Asylrecht*

s.a. *Bezirksstelle für Asylbewerber*

s.a. *Flüchtling*

s.a. *Zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber*

*Bundesratsinitiative Asyl*

Weiterverfolgung des GesEntw zur Ergänzung des GG? Verzicht auf die Erstellung eines Katalogs von Nichtverfolgerstaaten?

MdlAnfr 8) Ulrich Deuschle REP 26.06.1992 Drs 11/48

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 172

*Praktische Probleme im Umgang mit Asylbewerbern*

Umfang des Problems von Identitätsfälschungen, Hinwirkung auf obligatorische Abnahme von Fingerabdrücken und Verpflichtung zur Mitführung als Bestandteil des Ausweises; Umfang und Erfolgsquote von Asyl-Folgeanträgen; Maßnahmen zur Unterbindung der mißbräuchlichen Inanspruchnahme des Asylrechts bei Gruppen-Einschleusungen und in Fällen von Rückreisen zum Zwecke des „Urlaubs“ im Herkunftsland

KlAnfr

s. *Asylbewerber*  
Drs 11/82

*Weitere Probleme im Umgang mit Asyl-Bewerbern*

Personal- und Kostenaufwand für Abschiebungen, Zahl der Untertauchenden bzw Wiedereinreisenden; Kriminalität in und im Umfeld von Unterkünften, Auswirkungen auf die Asylverfahren, polizeiliche Maßnahmen; Umfang der Anwendung sowie Erfahrungen mit dem Umstieg vom Geld- auf das Sachleistungsprinzip nach dem BSHG; Hinwirkung auf eine genügende Zahl qualifizierter Dolmetscher bei Behörden und Gerichten?

KlAnfr

s. *Asylbewerber*  
Drs 11/83

*Beschleunigung der Asylverfahren*

Stand der Planung bzw Einrichtung der Asylbezirksstellen, von Sammelunterkünften sowie Umnutzung ehemaliger Kasernen; Bereitstellung von Räumlichkeiten und Personal; organisatorische Maßnahmen zur Abschiebung abgelehnter Asylbewerber ohne Bleiberecht; Vermeidung einer Erhöhung der Zuweisungsquote an die Kommunen?

KlAnfr Heinrich Haasis CDU 06.07.1992 und Antw IM Drs 11/122

*EinwanderungsGes, Erwerb der Staatsangehörigkeit, Erleichterung der Einbürgerung, Verbesserung der Integrationsmöglichkeiten für ausländische Mitbürger*

Ausschluß der Einwanderung für Asylbewerber; Einführung einer widerleglichen Vermutung, daß Asylanträge offensichtlich unbegründet sind

Antr

s. *Ausländer*  
Drs 11/123

*Flüchtlinge aus den Kriegsgebieten im ehemaligen Jugoslawien*

Unterbindung des Abdrängens in Asylverfahren; Unterstützung der Landkreise und Kommunen hinsichtlich der Gewährung von Sozialhilfe

Antr

s. *Flüchtling*

Drs 11/160

#### *Asylpolitik der LReg*

Entwicklung der Direktzugänge von Asylbewerbern nach Aufhebung des Arbeitsverbots; Umsetzung der Asylbeschlüsse vom Oktober 1991: Personalausbau bei Verwaltung und Gerichten, Schaffung von Sammelunterkünften und Asylbezirksstellen, Bereitstellung von Kasernen; Prognose über die Entwicklung der Zugänge, Anerkennungsquoten und Abschiebungen; Maßnahmen zur Vermeidung von Erhöhungen der kommunalen Zuweisungsquote; Entwicklung der Aufwendungen des Landes; EG-weite Harmonisierung der Sozialleistungen, Stand der Initiative im BRat für ein Asylbewerberleistungsges (Kürzung des Sozialhilferegelsatzes auf 80 %)

Antr CDU 14.08.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/284  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 932  
BeschlEmpf und Bericht IA 28.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

#### *Asylkosten*

Halbjährliche Kosten seit 1990 für Sozialhilfe, Wohngeld, soziale Betreuung, Unterkünfte, Anmietungen, Kosten im Gesundheitswesen, Kosten für polizeiliche Maßnahmen, Schäden durch Straftaten, Mehrfachbezug von Sozialhilfe u.a. - differenziert nach Asylbewerbern, anerkannten Asylanten, geduldeten Flüchtlingen und sogenannten Kontingentflüchtlingen

GrAnfr REP 27.08.1992 Drs 11/348  
Antw IM 14.01.1993 Drs 11/1193

#### *Neuorientierung in der Asylpolitik*

Rückzug der BRatsinitiative; Hinwirkung auf Regelungen über den BRat: Aufnahme von Bürgerkriegsflüchtlingen, Aufnahmekriterien für ein EinwanderungsGes, Finanzierung von Projekten zur Fluchtursachenbekämpfung in den Hauptherkunftsländern, Stellenbesetzung für Entscheider beim Bundesamt in Zirndorf, Altfallregelung für Antragsteller vor dem 01.01.1991, Mehrkostenübernahme durch den Bund gegenüber den Kommunen

DringlAntr GRÜNE 06.10.1992 Drs 11/614  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 437 482

#### *Verzögerungen im Asylverfahren*

Klagezustellung der Verwaltungsgerichte über die Zentrale des Bundesamts in Zirndorf, nicht direkt an deren Außenämter; Beseitigung dieser organisatorischen Mängel

MdlAnfr 6) Wolfgang Bebbler SPD 18.10.1992 Drs 11/642  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 474

#### *Neue Zuständigkeiten für die Eingliederung von Aussiedlern und die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern*

Schaffung staatlicher Unterkünfte, u.a. auch in Kasernen; Anrechnung mit 70 % auf die kommunale Unterbringungsquote; Heraushalten von Bürgerkriegsflüchtlingen aus dem Asylverfahren; Unterbindung des Mehrfachbezugs von Sozialhilfe, Ausbezahlung von Arbeitsentgelt über die Unterbringungsverwaltung; rasche Besetzung der Entscheiderstellen im Zirndorfer Bundesamt

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/759

#### *Landesbeamte für Zirndorf*

Entsendung qualifizierter Kräfte an das Zirndorfer Amt zum Abbau des bestehenden Antragsstaus von Asylbewerbern

Antr

#### *s. Abordnung von Beamten*

Drs 11/949

#### *Geschlechtsspezifische Verfolgung*

Asylgewährung für Frauen, die in ihrem Herkunftsland aufgrund ihres Geschlechtes oder wegen der Verletzung von nur für Frauen geltenden Rechtsnormen (sexueller) Gewalt und Inhaftierung ausgesetzt sind

Antr GRÜNE 05.04.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1715  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5434  
BeschlEmpf und Bericht IA 14.06.1995 Drs 11/6077 (dazu Antr Reinhard Hackl GRÜNE)  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

#### *Verantwortlichkeiten des Bundes und der Länder für ein faires Asylverfahren*

Organisation und Finanzierung der Reisen zu den neu eingerichteten Asylzentren des Bundes, Kompetenzregelung für die erkennungsdienstliche Behandlung; rechtzeitige Information der Asylsuchenden über ihr Aktenzeichen und ihren Anhörungstermin

Antr Rezzo Schlauch u.a. GRÜNE 05.04.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1716  
BeschlEmpf und Bericht IA 27.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

#### *Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Verfolgung bei Asylverfahren*

Anerkennung als Asylgrund: Einzelanhörung von Frauen im Asylverfahren durch Beamtinnen und Dolmetscherinnen, vertrauliche Behandlung von Informationen über sexuelle Verfolgung auch gegenüber Angehörigen, regelmäßige Unterrichtung der im Verfahren eingesetzten Personen über geschlechtsspezifische Verfolgungstatbestände in den wesentlichen Herkunftsländern

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 15.04.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1745  
BeschlEmpf und Bericht IA 08.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

#### *Eritreer und Äthiopier*

Ende des Bürgerkriegs mit der am 24.05.1993 verkündeten Unabhängigkeit Eritreas; Widerruf der Asylberechtigung und unbefristeten Aufenthaltserlaubnis, Aufforderung zum Verlassen der Bundesrepublik Deutschland

Antr  
s. *Eritrea*  
Drs 11/2010

#### *Beschleunigung des Asylverfahrens*

Erneute Antragstellung abgelehnter Asylbewerber unter falschem Namen; Bewertung als Folgeanträge mit der Notwendigkeit einer erneuten Entscheidung des Zirndorfer Bundesamts, Aufenthaltsverlängerung trotz bestandskräftiger Ausreiseaufforderung, weitere Unterbringung und Sozialhilfegewährung durch die Gemeinden; Möglichkeiten zur Unterbindung dieses Mißbrauchs und sofortige Abschiebung; Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen den Außenstellen des Verwaltungsgerichts, des Bundesamtes und der zentralen Abschiebebehörden

KIAnfr Heinrich Haasis CDU 28.05.1993 und Antw IM Drs 11/2014

*Abschiebungen trotz Asylfolgeantrag*

Fallzahlen 1993; Anweisung der Polizei- und Abschiebebehörden, aufenthaltsbeendende Maßnahmen nicht zu vollziehen bzw. anzuordnen, wenn ein Folgeantrag vorliegt; Gewährleistung einer rechtzeitigen Information (durch das Zirndorfer Bundesamt)

Antr Rezzo Schlauch u.a. GRÜNE 05.07.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2183  
BeschlEmpf und Bericht IA 27.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*§ 73 AsylVfG*

Widerrufung der Anerkennung der Asylberechtigung für alle Personen aus Eritrea und Äthiopien gemäß § 73 des AsylverfahrensGes, Rückführung in die angestammte Heimat

Antr  
s. *Asylrecht*  
Drs 11/2213

*Finanzierung der sogenannten Altfallregelung für Asylbewerber*

Sozialhilfeerstattung an die Kommunen wie bisher für die aus den Asylverfahren iRd Altfallregelung herausgenommenen Personen

Antr  
s. *Sozialhilfe*  
Drs 11/2361

*Abtauchen von Asylbewerbern*

Zahl der während des Verfahrens bzw. nach Zustellung des Ablehnungsbescheids abtauchenden Asylbewerber; Maßnahmen zur Verhinderung dieser (abschiebungsumgehenden) Praxis

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/2406

*Kriegsflüchtlinge und Asylverfahren, Probleme mit Staatsangehörigkeiten*

Zahl o.g. Flüchtlinge aus den verschiedenen Nachfolgestaaten bzw. Regionen des ehemaligen Jugoslawien; Länderberichte des Auswärtigen Amtes; Gründe für die fehlende Berücksichtigung von Desertion, Vergewaltigung und geschlechtsspezifischer Verfolgung von Frauen im Asylverfahren; Zahl und Ziele von Abschiebungen seit 1990; Aufnahme der für ein Bleiberecht demonstrierenden Roma-Gruppe; Zahl und Herkunft von Personen, die einen Antrag auf Einbürgerung oder doppelte Staatsangehörigkeit gestellt haben; Entscheidungs- bzw. Verfahrensstand der Anträge

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/2939

*Erste Erfahrungen mit dem neuen Asylrecht*

Entwicklung der Zugänge, Anerkennungsverfahren/-quote, Abschiebungen, Zahl von Untergetauchten, Dauer und Ausgang von Verfahren der Asylbezirksstellen, Verwaltungsgerichte sowie von Verfassungsbeschwerden, Anwendung des Sachleistungsprinzips, Umfang der Unterbringung in kommunalen sowie in staatlichen (Sammel-)Unterkünften, Vergleich mit 1991/92, Anteil straffälliger Asylbewerber in Haft und Abschiebehaft, Dauer und Kapazitäten der Abschiebehaft, Herkunft von Bewerbern aus sicheren Drittstaaten und Herkunftsländern, Kosten u.a.m.

Antr  
s. *Asylrecht*  
Drs 11/2995

*Wanderausstellung „Biedermänner und Brandstifter“*

Gründe für den Verzicht auf Aussagen prominenter Politiker aus CSU, CDU und SPD, die sich auf das „Dritte Reich“, Hitler, auf die Motive der Zuwanderung und Lösung der Asylfrage beziehen und gemeinhin als rechtsradikal oder fremdenfeindlich gewertet werden? Ergänzung der o.g. Ausstellung um eine Schautafel mit diesen Politikern und deren Aussagen

Antr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/3682

*Abbau des Bearbeitungsstaus bei Asylverfahren vor den Verwaltungsgerichten*

Maßnahmen zum Abbau der Altfälle beim Zirndorfer Bundesamt, Entwicklung und Dauer der Alt- bzw. Neufälle vor Gericht, Einführung einer „Stichtagsregelung“ für ältere Asylanträge? Maßnahmen zur Entlastung der Verwaltungsgerichte, Abordnungen von Richtern nebst Unterbau?

Antr Walter Heiler u.a. SPD 27.04.1994 und Stellungnahme JuM Drs 11/3901  
BeschlEmpf und Bericht StändA 14.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Mittlg der Kommission an den Rat und das Europäische Parlament über die Zuwanderungs- und Asylpolitik

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/4173

*Kirchenasyl und Verfassungskonformität*

Umfang, Rechts- und Verfassungskonformität der Gewährung von „Kirchenasyl“ für rechtskräftig abgelehnte Asylbewerber; Wiederherstellung der Verfassungsmäßigkeit des Verhaltens der Kirche bzw. von Pfarrern

Antr REP 06.09.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4580  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5209

*Unterbringung von Asylbewerbern in den Dolan-Barracks*

Einstufung der o.g. Aufnahmeeinrichtung als „Außenstelle“ der Bezirksstelle für Asyl Ludwigsburg? Herkunft und Verfahrensstatus der unterzubringenden Personen, Betreuung und schulische Versorgung der Kinder, Kostenausgleich für die sozialen Leistungen der Stadt Schwäbisch Hall; Unterbringung einer Außenstelle des Bundesamts, des Gesundheitsamts bzw. einer auswärtigen Kammer des Verwaltungsgerichts?

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/5225

*„Kirchenasyl“ gewährende Religions-/Kirchengemeinschaften*

Erneute Frage nach o.g. Institutionen (nach der Auskunftsverweigerung in Drs 11/4580) und Fällen von „Kirchenasyl“ für rechtskräftig abgelehnte Asylbewerber; Umfang und Stand strafrechtlicher Ermittlungsverfahren gegen Pfarrer u.a. Personen im Kirchendienst; Weitergewährung staatlicher Leistungen an Personen im „Kirchenasyl“?

Antr REP 17.01.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5263  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5209

*Behandlung minderjähriger unbegleiteter Flüchtlinge in der ZAST Karlsruhe*

Übernahme der Vormundschaften, Durchführung und Gültigkeit von Röntgen- und Handwurzeluntersuchungen zur Altersbestimmung; Einleitung des Asylverfahrens sofort nach der Altersuntersuchung? Sozialpädagogische Betreuung; Einrichtung einer landesweiten Clearingstelle mit Erstaufnahmeeinrichtungen?

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/5524

*Asylkostenentwicklung 1. Halbjahr 1995*

Entwicklung der Zugänge und Kosten 1994 und 1995; Klärung der vom FM festgestellten Diskrepanz zwischen dem Rückgang der Asylbewerberzahlen und dem unverändert hohen Kostenniveau 1995

Antr Lothar König u.a. REP 18.09.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6494  
BeschlEmpf und Bericht IA 29.11.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Defizite in der Haushaltsüberwachung durch das FM; hier: Epl 03 (IM)*

Darlegung der vom FM erfragten Ursachen der Kostenentwicklung im Asylbereich; Gründe für die mangelhafte Information des Ministers trotz Überwachung des genannten Ausgabenbereichs im Haushaltsreferat des FM; organisatorische Abhilfemaßnahmen

KlAnfr  
s. *Finanzminister*  
Drs 11/6501

*Beitrag des Landes zur Lösung des Asylproblems auf Bundesebene*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 48 50 51  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 70 75 81 84 85 91 92 106 107 112 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3532 3550 3551 3556 3563 3577 3578 3584 3588 3589

*Einschränkung finanzieller Spielräume durch die ungelöste Asylfrage*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 526 529 530 533 534 538  
PIPr 11/12 25.11.1992 S. 730 734 737 767  
PIPr 11/13 09.12.1992 S. 829 ff

*Umsetzung des Bonner Asylkompromisses*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 986ff

*Umsetzung der Bonner Asylbeschlüsse*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1155 ff 1200

*Mögliche Kosteneinsparungen bei Umsetzung der Bonner Asylbeschlüsse*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1402 1410 1480 1490

*Rückgang des Asylmißbrauchs nach der Änd des GG?*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2101  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3155 ff  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4789 4790 4795 4810 4811

*Genugtuung bzw Bedauern über die (späte) Lösung der Asylfrage; Entwicklung der Asylkosten*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2404 2405 2410 ff 2426 2481  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2504 2507 2508 2511 2514 2520 ff  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4148

*Zahl und (menschliche) Problematik der Petitionen in Asylverfahrensfragen; Anmahnung einer Altfallregelung*

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6610 6611 6617 6618

**Asylbewerber**

s.a. *Asylbewerberleistungsgesetz*  
s.a. *Asylbewerber-Unterbringungsgesetz*  
s.a. *Bezirksstelle für Asylbewerber*  
s.a. *Flüchtling*  
s.a. *Zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber*

*Praktische Probleme im Umgang mit Asylbewerbern*

Umfang des Problems von Identitätsfälschungen, Hinwirkung auf obligatorische Abnahme von Fingerabdrücken und Verpflichtung zur Mitführung als Bestandteil des Ausweises; Umfang und Erfolgsquote von Asyl-Folgeanträgen; Maßnahmen zur Unterbindung der mißbräuchlichen Inanspruchnahme des Asylrechts bei Gruppen-Einschleusungen und in Fällen von Rückreisen zum Zwecke des „Urlaubs“ im Herkunftsland

KlAnfr Ulrich Müller CDU 26.06.1992 und Antw IM Drs 11/82

*Weitere Probleme im Umgang mit Asyl-Bewerbern*

Personal- und Kostenaufwand für Abschiebungen, Zahl der Untertauchenden bzw Wiedereinreisenden; Kriminalität in und im Umfeld von Unterkünften, Auswirkungen auf die Asylverfahren, polizeiliche Maßnahmen; Umfang der Anwendung sowie Erfahrungen mit dem Umstieg vom Geld- auf das Sachleistungsprinzip nach dem BSHG; Hinwirkung auf eine genügende Zahl qualifizierter Dolmetscher bei Behörden und Gerichten?

KlAnfr Ulrich Müller CDU 26.06.1992 und Antw IM Drs 11/83

*Neue Zuständigkeiten für die Eingliederung von Aussiedlern und die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern*

Schaffung neuer Zuständigkeiten für die Aufnahme und Unterbringung von Aussiedlern (Kommunen) und Asylbewerbern (Land); entsprechende Novellierung des EingliederungsGes und des AsylbewerberunterbringungsGes

Antr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/94

*Beschleunigung der Asylverfahren*

Stand der Planung bzw Einrichtung der Asylbezirksstellen, von Sammelunterkünften sowie Umnutzung ehemaliger Kasernen; Bereitstellung von Räumlichkeiten und Personal; organisatorische Maßnahmen zur Abschiebung abgelehnter Asylbewerber ohne Bleiberecht; Vermeidung einer Erhöhung der Zuweisungsquote an die Kommunen?

KlAnfr  
s. *Asyl*  
Drs 11/122

*EinwanderungsGes, Erwerb der Staatsangehörigkeit, Erleichterung der Einbürgerung, Verbesserung der Integrationsmöglichkeiten für ausländische Mitbürger*

Ausschluß der Einwanderung für Asylbewerber; Einführung einer widerleglichen Vermutung, daß Asylanträge offensichtlich unbegründet sind

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/123

*Ausländerkriminalität/Innere Sicherheit*

Entwicklung des Anteils von nichtdeutschen Tatverdächtigen, Verurteilten, Inhaftierten, Abgeschobenen nach Alters- und Deliktgruppen, Asylbewerbern, illegal Anwesenden usw; Darlegung der Situation in Berlin; Maßnahmen der LReg; Gründe für die Verweigerung der zweigeteilten Laufbahn für die Polizei

GrAnfr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/266

*Rauschgift an Schulen*

Drogenhandel an den einzelnen Schularten, Fälle seit 1990, Beteiligung nichtdeutscher Tatverdächtiger - differenziert nach Asylbewerbern und illegal Anwesenden; Konzepte zur Eindämmung dieser Form von Rauschgiftkriminalität, Verhaltensempfehlungen für Eltern und Lehrer, Schutzmaßnahmen für die Schulen

KlAnfr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/288

*Asylpolitik der LReg*

Entwicklung der Direktzugänge von Asylbewerbern nach Aufhebung des Arbeitsverbots; Umsetzung der Asylbeschlüsse vom Oktober 1991: Personalausbau bei Verwaltung und Gerichten, Schaffung von Sammelunterkünften und Asylbezirksstellen, Bereitstellung von Kasernen; Prognose über die Entwicklung der Zugänge, Anerkennungsquoten und Abschiebungen; Maßnahmen zur Vermeidung von Erhöhungen der kommunalen Zuweisungsquote; Entwicklung der Aufwendungen des Landes; EG-weite Harmonisierung der Sozialleistungen, Stand der Initiative im BRat für ein Asylbewerberleistungsges (Kürzung des Sozialhilferegelsatzes auf 80 %)

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/284

*Bandenkriminalität an Schulen*

Erpressung unter Gewaltandrohung/-anwendung an den einzelnen Schularten, Fälle seit 1990, Beteiligung nichtdeutscher Tatverdächtiger - differenziert nach Asylbewerbern und illegal Anwesenden; Konzeption gegen den Anstieg der Brutalität an den Schulen, Anweisungen für Lehrer oder Elternvertreter, Informationspflicht für Lehrer gegenüber dem Schulleiter, der Polizei oder dem MKS

KlAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/287

*Asylkosten*

Halbjährliche Kosten seit 1990 für Sozialhilfe, Wohngeld, soziale Betreuung, Unterkünfte, Anmietungen, Kosten im Gesundheitswesen, Kosten für polizeiliche Maßnahmen, Schäden durch Straftaten, Mehrfachbezug von Sozialhilfe u.a. - differen-

ziert nach Asylbewerbern, anerkannten Asylanträgen, geduldeten Flüchtlingen und sogenannten Kontingentflüchtlingen

GrAnfr  
s. *Asyl*  
Drs 11/348

*Schullandheimaufenthalt für Kinder von Asylbewerbern*

Ablehnung der Kostenübernahme durch die LKreise; Bewertung der Schullandheime als einen Teil des Unterrichts durch die Schulämter

MdlAnfr  
s. *Schullandheim*  
Drs 11/467

*Aufhebung des Erlasses des IM vom 12.08.1991*

Aufhebung des o.g. Erlasses, Ausweisung der in den Genuß dieses Erlasses gekommenen abgelehnten Asylbewerber

Antr  
s. *Ausweisung*  
Drs 11/359

*Zuweisung von Asylbewerbern an Städte und Gemeinden*

Anrechnung anerkannter, abgelehnter sowie geduldeter Asylbewerber auf eine gemeindliche Aufnahmequote

Antr REP 31.08.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/367  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 932

*Müllproblem in Asylbewerber-Unterkünften*

Veranlassung der Gemeinden zur Vermeidung bzw Wiederverwertung der in Sammelunterkünften anfallenden Abfälle, Reinhaltung der Unterkünfte und deren Umgebung, unverzügliche Abholung der (vollen) Müllbehälter, Aufklärungsarbeit bei den Asylbewerbern; Frage nach Konzepten zum Abbau der Mißstände

KlAnfr  
s. *Abfall*  
Drs 11/368

*Tuberkulosekranke Asylbewerber*

Frage nach Zahlen bzw obligatorischen Untersuchungen

KlAnfr  
s. *Tuberkulose*  
Drs 11/381

*Anerkannte und abgelehnte, aber geduldete Asylbewerber*

Vorlage der halbjährlichen Zahlen ab 01.07.1987 - unterteilt auf die einzelnen Gemeinden in BW

KlAnfr Dr. Rolf Schlierer REP 04.09.1992 und Antw IM Drs 11/392

*Differenzierung der Asylbewerber nach Herkunftsländern*

Halbjahresberichte über die Zahlen der anerkannten bzw abgelehnten und geduldeten Asylbewerber (Bezug: Antr Drs 10/764)

Mittlg IM 04.09.1992 Drs 11/394  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 245  
Mittlg LReg 14.09.1993 Drs 11/2518  
Mittlg LReg 04.01.1994 Drs 11/3225  
Mittlg LReg 11.10.1994 Drs 11/4772

*Konsequenzen aus den Vorkommnissen in Rostock*

Einsatztaktische Erkenntnisse aus den gewalttätigen Ausschreitungen in Rostock; Frage nach Beschwerden aus der Bevölkerung über die Zustände in und um Asylbewerberunterkünfte sowie nach ergriffenen präventiven Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Rostock, Stadt*  
Drs 11/412

*Abschiebung krimineller Asylbewerber*  
Antr  
s. *Abschiebung von Ausländern*  
Drs 11/431

*Sozialhilfe für Asylbewerber*  
Zahl der Empfänger und Höhe der ausbezahlten Sozialhilfe 1991 und im ersten Halbjahr 1992; Frage nach Umfang und Auswirkungen einer Absenkung

KlAnfr  
s. *Sozialhilfe*  
Drs 11/437

*Abschiebung straffällig gewordener Asylbewerber*  
Darlegung der tatsächlichen Abschiebungen und ihrer Hinderungsgründe

KlAnfr  
s. *Abschiebung von Ausländern*  
Drs 11/472

*Aussagen des türkischen Innenministeriums und deren Folgen für BW*

Illegale Einschleusung von ca. 180 000 Menschen durch eine in der Türkei ansässige „Asyl- und Schwarzarbeitermafia“; Umfang des volkswirtschaftlichen Schadens; Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Türkei*  
Drs 11/500

*Neuorientierung in der Asylpolitik*

Rückzug der BRatsinitiative; Hinwirkung auf Regelungen über den BRat: Aufnahme von Bürgerkriegsflüchtlingen, Aufnahmekriterien für ein EinwanderungsGes, Finanzierung von Projekten zur Fluchtursachenbekämpfung in den Hauptherkunftsländern, Stellenbesetzung für Entscheider beim Bundesamt in Zirndorf, Altfallregelung für Antragsteller vor dem 01.01.1991, Mehrkostenübernahme durch den Bund gegenüber den Kommunen

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/614

*Abgeschobene Asylbewerber*

Zahlenentwicklung der letzten drei Monate im Vergleich zum ersten Quartal 1992, Anteil der Sinti und Roma aus Rumänien

KlAnfr  
s. *Abschiebung von Ausländern*  
Drs 11/662

*Anerkennungsquoten von Asylbewerbern*

Anerkennungsquoten in den Jahren 1987-1991; Bestätigung der Aussage aus dem IM, daß der ehemalige IM Schlee zu niedrige Zahlen genannt hat

MdlAnfr 8) Ulrich Deuschle REP 19.10.1992 Drs 11/642  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 480

*Neue Zuständigkeiten für die Eingliederung von Aussiedlern und die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern*

Schaffung staatlicher Unterkünfte, u.a. auch in Kasernen; Anrechnung mit 70 % auf die kommunale Unterbringungsquote; Heraushalten von Bürgerkriegsflüchtlingen aus dem Asylverfahren;

Unterbindung des Mehrfachbezugs von Sozialhilfe, Ausbezahlung von Arbeitsentgelt über die Unterbringungsverwaltung; rasche Besetzung der Entscheiderstellen im Zirndorfer Bundesamt

ÄAntr CDU und SPD 20.10.1992 Drs 11/759  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 498  
BeschlEmpf und Bericht IA 04.11.1992 Drs 11/965  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948  
Mittlg LReg 23.06.1993 Drs 11/2139

*Unterbringungsnotstand in Städten und Gemeinden BW nach der Erhöhung der Zuweisungsquote für Asylbewerber*

Aktuelle Debatte beantragt von den REP  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 518

*Einbeziehung von Verstößen gegen das Asylverfahrensgesetz in die Bundesratsinitiative für einen Asylbewerber-Datenverbund*

Erfassung o.g. Vorgänge und Ermöglichung des bundesweiten Zugriffs für alle Polizeidienststellen

Antr Gerd Zimmermann u.a. CDU 04.11.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/824  
BeschlEmpf und Bericht IA 28.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Unterrichtung über die Bewilligung überplanmäßiger Ausgaben bei Kap 0331 (verschiedene Titel) - Aufnahme und Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen*

Mittlg  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/880

*Angleichung der Aufwendungen für Asylbewerber in der EG*

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 11.11.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/887

*Gewalt in Sozial- und Ausländerämtern*

Darlegung der Fälle von Gewaltandrohung und -anwendung gegenüber dem Personal in den o.g. Ämtern durch Asylbewerber u.a. Antragsteller; Entwicklung der Krankheitsquote, der Versetzungsanträge und Nachwuchsprobleme; Hinwirkung auf Schutzmaßnahmen und Personalverstärkung

KlAnfr  
s. *Gewaltanwendung*  
Drs 11/943

*Zählappell*

Unterbindung des Mehrfachbezugs von Sozialhilfe u.a. Leistungen durch Asylbewerber; Ergebnisbericht der mit o.g. Überprüfungen beauftragten Dienststellen

Antr Klaus Rapp u.a. REP 25.11.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/948  
BeschlEmpf und Bericht IA 28.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Landesbeamte für Zirndorf*

Entsendung qualifizierter Kräfte an das Zirndorfer Amt zum Abbau des bestehenden Antragsstaus von Asylbewerbern

Antr  
s. *Abordnung von Beamten*  
Drs 11/949

*Zukünftige Nutzung militärischer Liegenschaften in BW*

Unterbringung von Asylbewerbern durch das Land

Antr

s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/1177

*Gesundheitszustand von Asylbewerbern*

Verbreitung von Formen der Hepatitis sowie Aids, Tuberkulose und Syphilis? Konsequenzen zum Schutz der Mitarbeiter in den Unterkünften u.a. (Kontakt-)Personen

KlAnfr Ernst Pfister FDP/DVP 26.01.1993 und Antw SM  
Drs 11/1275

*Unterrichtung über die Bewilligung üpl Ausgaben bei Kap 0331 - Aufnahme und Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen*

Mittlg  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/1308

*Kosten der Asylbewerber-Abschiebung*

Zusammensetzung der durchschnittlichen Kosten pro Abschiebung; Höhe der Eigenbeteiligung der Betroffenen

MdlAnfr  
s. *Abschiebung von Ausländern*  
Drs 11/1537

*Zuweisung von Asylbewerbern über Pressemitteilungen*

Bekanntgabe an die Presse vor einer Information der betroffenen Stadt (Neckarsulm); Ausweitung der Sammelunterkunft in Neckarsulm, ohne dies vorher mit der Stadt zu besprechen; Bewertung dieser Vorgehensweise des IM

KlAnfr  
s. *Neckarsulm, Stadt*  
Drs 11/1557

*Preisgabe sicherheitsrelevanter Erkenntnisse über Asylbewerber durch herausgehobenen Amtsträger in der Öffentlichkeit*

Äußerungen des Leiters des LfV auf einer Parteiveranstaltung über den Fall eines „Asylanten aus Asien, der monatlich Tausende von Mark vertelefoniert, Anschläge weltweit plant, Sozialhilfe kassiert, und gegen den wir nichts tun können“; Überprüfung dieses Verhaltens unter dienst- und evtl strafrechtlichen Aspekten; Sicherstellung der gebotenen Amtsverschwiegenheit und Zurückhaltung

Antr  
s. *Beamter*  
Drs 11/1603

*Mehrkosten durch Verteilung von Lebensmittelrationen an Asylbewerber*

Umstellung von Bargeldauszahlung auf Naturalien, Darlegung entsprechender Planungen von Städten und Kreisen, Umfang und Träger der entstehenden Mehrkosten; Bewertung der Umstellung in bezug auf die Achtung der Menschenwürde und den Grundsatz einer sparsamen Verwaltung

Antr  
s. *Sozialhilfe*  
Drs 11/1616

*Verantwortlichkeiten des Bundes und der Länder für ein faires Asylverfahren*

Organisation und Finanzierung der Reisen zu den neu eingerichteten Asylzentren des Bundes, Kompetenzregelung für die erkennungsdienstliche Behandlung; rechtzeitige Information der Asylsuchenden über ihr Aktenzeichen und ihren Anhörungstermin

Antr

s. *Asyl*  
Drs 11/1716

*Baurechtliche Vorschriften und Genehmigungsverfahren für die Aufstellung von Wohncontainern für Asylbewerber*

Relevanz eines generellen Bauverbots im Sinne der Privilegierung zum Schutz vor Zersiedlung der Landschaft; Handhabung der Abgrenzung zwischen Innen- und Außenbereich

KlAnfr  
s. *Baurecht*  
Drs 11/1741

*Informationspolitik zu fremdenfeindlichen Straftaten und zur Ausländer-/Asylkriminalität*

Art und Ausmaß der an bzw von Ausländern/Asylbewerbern begangenen Straftaten seit 1991; Umfang der Gewalt-, Eigentums- und Rauschgiftkriminalität; Sozialdaten, Motivation und Vorgehensweise der Täter; Öffentlichkeitsarbeit der Polizei seit dem Ministerwechsel, Frage nach Vorgaben bzw Sanktionen in Fällen nichtkonformer Äußerungen von Polizeibeamten

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/1879

*Straftaten von Ausländern und Asylbewerbern im Kreis Heilbronn*

Art und Ausmaß der Straftaten seit 1991; Umfang der Gewalt-, Eigentums- und Rauschgiftkriminalität; Sozialdaten, Motivation und Vorgehensweise der Täter

KlAnfr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/2011

*Beschleunigung des Asylverfahrens*

Erneute Antragstellung abgelehnter Asylbewerber unter falschem Namen; Bewertung als Folgeanträge mit der Notwendigkeit einer erneuten Entscheidung des Zirndorfer Bundesamts, Aufenthaltsverlängerung trotz bestandskräftiger Ausreiseaufforderung, weitere Unterbringung und Sozialhilfegewährung durch die Gemeinden; Möglichkeiten zur Unterbindung dieses Mißbrauchs und sofortige Abschiebung; Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen den Außenstellen des Verwaltungsgerichts, des Bundesamtes und der zentralen Abschiebebehörden

KlAnfr  
s. *Asyl*  
Drs 11/2014

*Allgemeine Kriminalitätslage in und um Asylbewerbersammelager in Schwäbisch Gmünd u.a. Kommunen*

Entwicklung seit Einrichtung des Sammellagers in der Hard-Kaserne; Art, Umfang und Ausführende der Straftaten; Defizite in der Polizeipräsenz durch Abordnungen zu Sportveranstaltungen in Stuttgart? Abhilfemaßnahmen in Schwäbisch Gmünd u.a. Kommunen mit ähnlichen Problemlagen

Antr REP 13.07.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2235

*Flughafen Stuttgart-Echterdingen*

Verstöße gegen das Ausländer- und AsylverfahrensGes seit 1992, Zunahme der Einreisen von Asylbewerbern über den Luftweg nach Inkrafttreten der neuen Asylregelungen; Bereitstellung geeigneter Unterkünfte auf dem Flughafengelände

Antr  
s. *Flughafen Stuttgart*



Drs 11/2254

*Aufhebung der Aufnahmeverpflichtung der Gemeinden für Asylbewerber*

Aufhebung der Aufnahmeverpflichtung gemäß § 1 AsylUG

Antr REP 23.07.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2286

*Asylbewerberunterkünfte im Regierungsviertel*

Umrüstung und Weiternutzung des Containerdorfes vor dem Neuen Schloß nach Abschluß der Leichtathletikweltmeisterschaft

Antr REP 27.07.1993 und Stellungnahme StM Drs 11/2294

*Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik*

Statistische Erfassung arbeitssuchender Asylbewerber; Verbesserung der Aussagefähigkeit der Arbeitsmarktstatistik

GrAnfr

s. *Arbeitsmarkt*

Drs 11/2313

*Bisheriger Kostenaufwand für Asylbewerber - Sachleistungsprinzip*

Umfang und Verteilung der Kosten auf die öffentlichen Hände, Ausgaben des Landes 1993; Verhinderung einer Rückkehr von Sach- zu Geldleistungen nach Einführung des Asylbewerberleistungsges und einer mehr als 12-monatigen Verfahrensdauer, die möglicherweise durch Vernichtung der Ausweispapiere erreicht wird

Antr Ulrich Müller u.a. CDU 04.08.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2318

BeschlEmpf und Bericht IA 27.10.1993 Drs 11/3054

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Vergleich des Finanzvolumens der Pflegeversicherung 1996 mit den Ausgaben für Asylbewerber 1992

GrAnfr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/2348

*Finanzierung der sogenannten Altfallregelung für Asylbewerber*

Sozialhilfeeinstattung an die Kommunen wie bisher für die aus den Asylverfahren iRd Altfallregelung herausgenommenen Personen

Antr

s. *Sozialhilfe*

Drs 11/2361

*Abtauchen von Asylbewerbern*

Zahl der während des Verfahrens bzw nach Zustellung des Ablehnungsbescheids abtauchenden Asylbewerber; Maßnahmen zur Verhinderung dieser (abschiebungsumgehenden) Praxis

Antr REP 27.08.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2406

*Asylbewerberzugang in den ersten neun Monaten des Jahres 1993*

KlAnfr Heinrich Haasis CDU 30.08.1993 und Antw IM Drs 11/2412

*Altfallregelung für Asylbewerber*

Verlagerung der Kostenlast für Asylbewerber auf die Gemeinden und Sozialhilfeträger per Verwaltungsvorschrift vom 15.06.1993; Zahl der damit in ausländerrechtliche Regelungen

einbezogenen Asylbewerber, Anteil aus China, Gefährdung der gemeindlichen Selbstverwaltungsgarantie?

Antr REP 08.09.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2481

*Abschiebung von Roma-Asylbewerbern*

Abschiebung der bis vor kurzem im DGB-Heim bei Vöhrenbach untergekommenen ca 120 abgelehnten Roma-Asylbewerber

Antr

s. *Abschiebung von Ausländern*

Drs 11/2546

*Brandschauen in Asylbewerberunterkünften*

Verpflichtung der Träger o.g. Unterkünfte zur Durchführung regelmäßiger Brandschauen

Antr

s. *Feuerschutz*

Drs 11/2569

*Brände in Asylbewerberheimen*

Zahl der Fälle seit 1992, Ursachen, Personen- und Sachschäden, Träger der Schadensregulierung; Auflistung der vom IM persönlich aufgesuchten Unglücksorte

Antr

s. *Brandkatastrophe*

Drs 11/2570

*Folgenbeseitigung bei rechtswidriger Abschiebung*

Ausmaß und Verantwortliche o.g. Rechtsverletzungen, Fälle in Vogtsburg und Waldkirch (kurdischer bzw türkischer Flüchtling); Möglichkeiten der (teilweisen) Folgenbeseitigung, z.B. Rückführung, Schadenersatz- oder Kautionsleistungen; Einrichtung eines durchgehend besetzten Notdienstes beim IM; Klärung haftungsrechtlicher Fragen zwischen dem Zirndorfer Bundesamt und den Abschiebebehörden des Landes; Aufklärung der Polizeibeamten über das Vorgehen im Falle von Zweifeln an der Rechtmäßigkeit einer Abschiebung

Antr Dr. Dieter Salomon u.a. GRÜNE 19.10.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2751

BeschlEmpf und Bericht IA 23.02.1994 Drs 11/3688

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Beschulung der Kinder von Asylbewerbern*

Grundsätze und Organisationsformen für o.g. Beschulung, Zahl der eingesetzten Deputatsstunden

Antr

s. *Schulunterricht*

Drs 11/2859

*Sozialbetreuung für Asylsuchende*

(Vor-)Finanzierung des Landes für die Betreuung durch Fachkräfte im Vorgriff auf eine Einigung zwischen Bund, Ländern und Gemeinden

Antr

s. *Sozialarbeit*

Drs 11/2889

*Kriegsflüchtlinge und Asylverfahren, Probleme mit Staatsangehörigkeiten*

Zahl o.g Flüchtlinge aus den verschiedenen Nachfolgestaaten bzw Regionen des ehemaligen Jugoslawien; Länderberichte des Auswärtigen Amtes; Gründe für die fehlende Berücksichtigung von Desertion, Vergewaltigung und geschlechtsspezifischer Verfolgung von Frauen im Asylverfahren; Zahl und Ziele von Abschiebungen seit 1990; Aufnahme der für ein Bleiberecht de-

monstrierenden Roma-Gruppe; Zahl und Herkunft von Personen, die einen Antrag auf Einbürgerung oder doppelte Staatsangehörigkeit gestellt haben; Entscheidungs- bzw Verfahrensstand der Anträge

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/2939

*Haiterbacher Modell: Bonsystem für Asylbewerbererläufe*  
Weiterführung der Ausgabe von Gutscheinen zum Einkauf von Lebensmitteln

MdlAnfr  
s. *Lebensmittel*  
Drs 11/2863

*Erste Erfahrungen mit dem neuen Asylrecht*

Entwicklung der Zugänge, Anerkennungsverfahren/-quote, Abschiebungen, Zahl von Untergetauchten, Dauer und Ausgang von Verfahren der Asylbezirksstellen, Verwaltungsgerichte sowie von Verfassungsbeschwerden, Anwendung des Sachleistungsprinzips, Umfang der Unterbringung in kommunalen sowie in staatlichen (Sammel-)Unterkünften, Vergleich mit 1991/92, Anteil straffälliger Asylbewerber in Haft und Abschiebehaft, Dauer und Kapazitäten der Abschiebehaft, Herkunft von Bewerbern aus sicheren Drittstaaten und Herkunftsländern, Kosten u.a.m.

Antr  
s. *Asylrecht*  
Drs 11/2995

*Absenkung der Zuweisungsquote für Asylbewerber*

Absenkung der kommunalen Zuweisungsquote von derzeit 1,25 % der Einwohnerzahl auf 0,4 %

Antr REP 02.12.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/3028

*Verlegung von Asylbewerbern*

Verlegung in staatliche Sammelunterkünfte

Antr REP 09.12.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/3093

*Unterbringung von Asylbewerbern*

Unterbringung in staatlichen Sammelunterkünften

Antr REP 09.12.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/3094

*Sammelunterkünfte für Asylbewerber*

Gründe für das Scheitern der angekündigten Bereitstellung von 20.000 Plätzen für Asylbewerber in staatlichen Sammelunterkünften bis zum 31.12.1993

Antr  
s. *Unterkunft*  
Drs 11/3125

*Flexibilität bei der Umsetzung des Asylbewerberleistungsges*

Schaffung von Rechtsklarheit für die Kreise und Gemeinden bei der Anwendung des (vorrangigen) Sachleistungsprinzips sowie eines Ermessensspielraums für die Gewährung von Geldleistungen an Asylbewerber

Antr  
s. *Asylbewerberleistungsgesetz*  
Drs 11/3163

*Unterrichtung über die Bewilligung üpl Ausgaben bei Kap 0331 Tit 643 01 - Aufnahme und Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen*

Mittlg  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/3212

*Fragwürdige Regelungen über die Benutzung von Obdachlosen- und Asylbewerberunterkünften*

Bewertung einer in Schwetzingen erlassenen Satzung zur Benutzung o.g. (Einfachst-)Unterkünfte: Höhe der verlangten Miete, Ausschluß der Selbsthilfe zu Instandhaltungsmaßnahmen, z.B. auch bei drohenden Gesundheitsgefahren, Erklärung von Verstößen gegen die Räumungspflicht zu Ordnungswidrigkeiten; Einschreiten im Wege der Rechtsaufsicht?

Antr  
s. *Unterkunft*  
Drs 11/3354

*Umsetzung des Asylbewerberleistungsges*

Mehrkosten der Stadt- und LKreise sowie Härten für die Betroffenen durch die erzwungene Form der Versorgung mit Lebensmittelpaketen; Definition des Begriffs der Gemeinschaftsunterkunft, Begründung für die Differenzierung möglicher Leistungen je nach Art der Unterbringung; Änd der VwV des IM: Anerkennung einer unbaren Abrechnung über Kundenkontoblätter als Anwendung des Sachleistungsprinzips

Antr  
s. *Asylbewerberleistungsgesetz*  
Drs 11/3356

*Verbraucherschutz bei Lebensmitteln für Asylbewerber*

Auslieferung von Lebensmitteln, insbes Fleisch, ohne bzw mit falscher Kennzeichnung; Darlegung der Fälle, u.a. im Rhein-Neckar-Kreis, in Südbaden und Oberschwaben, der Rechtslage, Lieferfirmen, Kontrollen und Sanktionen in bezug auf die Ausgabe nicht verkehrsfähiger Lebensmittel gem Asylbewerberleistungsges; Beurteilung des Vorschlags einer Aushändigung sogenannter Kundenkontoblätter, um damit die eigenständige Lebensmittelbeschaffung zu ermöglichen

KlAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/3455

*Aufhebung des eingeschränkten Leistungsumfangs bei der medizinischen Versorgung von Flüchtlingen*

Auswirkungen der Versorgung mit Lebensmittelpaketen auf die Ernährungs- und Gesundheitssituation; Rechtsunklarheit des Asylbewerberleistungsges im Hinblick auf eine Behandlung chronisch Kranker; Bewertung der Einschränkungen seitens der Ärzteschaft als Aufforderung zum Verstoß gegen die ärztliche Berufsordnung; Intervention im BRat und in der IMK zur Aufhebung der Einschränkungen

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/3653

*Schulkostenbeiträge für Asylbewerberkinder*

Zuweisung der über die Schülerpauschale des Landes hinausgehenden Kosten für nicht schulpflichtige Asylbewerberkinder an die Gemeinden im Zuge des interkommunalen Schullastenausgleichs

MdlAnfr  
s. *Schullastenausgleich*

Drs 11/3673

*Weitere Erfahrungen mit dem neuen Asylrecht*

Entwicklung der Zugänge und Kosten 1994, Vergleich mit dem Zeitraum des Vorjahres, Anwendung bzw Verweigerung des Sachleistungsprinzips, Ausschöpfung der kommunalen Unterbringungsquote, Anteil der in Asylbezirksstellen, zentralen Aufnahmestellen u.a. staatlichen Sammelunterkünften Unterbrachten

Antr

s. *Asylrecht*

Drs 11/3838

*Verstöße gegen das Asylverfahrens- und AusländerGes 1992/93*

Feststellung bzw Sanktionierung o.g. Verstöße; Stand der Einführung eines zentralen Registers zur Erfassung dieser Vorgänge

Antr REP 05.05.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3957

BeschlEmpf und Bericht IA 14.09.1994 Drs 11/4785

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Belehrung bei Adoption von Asylbewerbern*

Information iRd Adoptionsverfahrens über die Gewährung eines Bleiberechts für adoptierte Asylbewerber nur in Ausnahmefällen

KlAnfr

s. *Adoption*

Drs 11/4090

*Bürgerkriegsflüchtlinge und Asylbewerber aus Ruanda*

Zahl o.g. Flüchtlinge bzw Antragsteller im Asylverfahren, Erfolgsaussichten? Eintreten für eine Kontingentlösung sowie für eine generelle gesetzliche Regelung der Problematik der Bürgerkriegsflüchtlinge?

Antr

s. *Flüchtling*

Drs 11/4432

*Kirchenasyl und Verfassungskonformität*

Umfang, Rechts- und Verfassungskonformität der Gewährung von „Kirchenasyl“ für rechtskräftig abgelehnte Asylbewerber; Wiederherstellung der Verfassungsmäßigkeit des Verhaltens der Kirche bzw von Pfarrern

Antr

s. *Asyl*

Drs 11/4580

*Aufklärung über die Todesumstände eines marokkanischen Asylbewerbers in Ludwigsburg*

Selbstmord des Asylbewerbers in einer Ludwigsburger Polizeizelle; Gründe für die Verhaftung, Prüfung der Haftfähigkeit? Frage nach vorher geäußerten bzw erkennbaren Selbstmordabsichten

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 19.10.1994 und Antw IM Drs 11/4801

*Entlastung der Gemeinden durch Verlegung von Asylbewerbern*  
Verlegung der über die aktuelle Aufnahmequote hinaus von den Gemeinden untergebrachten Asylbewerber in staatliche Sammelunterkünfte oder in Gemeinden mit nicht erfüllter Quote

Antr REP 27.10.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4855

*Betreuung von Asylbewerbern in den künftigen Sammelagern des Landes in Crailsheim und Schwäbisch Hall*

Umfang, Form und Zeitpunkt der Nutzung o.g. Unterkünfte bzw der sozialen Betreuung durch Fachkräfte; Gewährleistung des

*Kindergarten- und Schulbesuchs*

KlAnfr

s. *Sozialarbeit*

Drs 11/5044

*Schulunterricht für Kinder von Asylbewerbern bzw für Kinder, die selbst Asylbewerber sind*

Rechtsgrundlagen, Verwaltungsvorschriften und Praxis der Beschulung o.g. Kinder; Zahl, Alter, Unterbringungsdauer in Sammelunterkünften und Anteil der Unterrichtsteilnehmer

Antr

s. *Schulunterricht*

Drs 11/5054

*Unterbringung von Asylbewerbern und Asylanten in Pforzheim*

Unterbringung in Sozialwohnungen, frei finanzierten Wohnungen und Gemeinschaftsunterkünften; Höhe der Mieten und Nebenkosten, Finanzierung durch die Nutzer bzw Steuerzahler; Belegung der speziell für Asylbewerber errichteten Unterkünfte und Freimachung von angemieteten Wohnungen, Umfang der dadurch möglichen Wohnraumversorgung von Wohnungssuchenden in Pforzheim

Antr REP 09.12.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/5098

*Unterbringung von Asylbewerbern und Asylanten im Enzkreis*

Unterbringung in Sozialwohnungen, frei finanzierten Wohnungen und Gemeinschaftsunterkünften; Höhe der Mieten und Nebenkosten, Finanzierung durch die Nutzer bzw Steuerzahler; Belegung der speziell für Asylbewerber errichteten Unterkünfte und Freimachung von angemieteten Wohnungen, Umfang der dadurch möglichen Wohnraumversorgung von Wohnungssuchenden im Enzkreis

Antr REP 12.12.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/5099

*Unterrichtung über die Bewilligung von üpl Ausgaben bei Kap 0331 Tit 643 01 - Erstattung von Sozialhilfe und Leistungen an Asylbewerber*

Mittlg FM 27.12.1994 Drs 11/5180

Mittlg FM 02.01.1996 Drs 11/6971

*Unterbringung von Asylbewerbern in den Dolan-Barracks*

Einstufung der o.g. Aufnahmeeinrichtung als „Außenstelle“ der Bezirksstelle für Asyl Ludwigsburg? Herkunft und Verfahrensstatus der unterzubringenden Personen, Betreuung und schulische Versorgung der Kinder, Kostenausgleich für die sozialen Leistungen der Stadt Schwäbisch Hall; Unterbringung einer Außenstelle des Bundesamts, des Gesundheitsamts bzw einer auswärtigen Kammer des Verwaltungsgerichts?

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 09.01.1995 und Antw IM Drs 11/5225

*„Kirchenasyl“ gewährende Religions-/Kirchengemeinschaften*

Erneute Frage nach o.g. Institutionen (nach der Auskunftsverweigerung in Drs 11/4580) und Fällen von „Kirchenasyl“ für rechtskräftig abgelehnte Asylbewerber; Umfang und Stand strafrechtlicher Ermittlungsverfahren gegen Pfarrer u.a. Personen im Kirchendienst; Weitergewährung staatlicher Leistungen an Personen im „Kirchenasyl“?

Antr

s. *Asyl*

Drs 11/5263

*Taschengeld für Abschiebehäftlinge*

Ausführungspraxis des Asylbewerberleistungsges; zeitliche Begrenzung des Sachleistungsprinzips auch für Abschiebehäftlinge? Konsequenzen mehrerer Entscheidungen von Verwaltungsgerichten auf Länderebene

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 27.01.1995 und Antw JuM  
Drs 11/5331

*Familienzusammenführung von Asylbewerbern*

Gestellte und abgelehnte Anträge in den letzten Jahren; Erleichterung des Zuzugs der Familienangehörigen von Asylbewerbern

Antr  
s. *Familienzusammenführung*  
Drs 11/5427

*Überprüfung von haushaltsrechtlichen Maßnahmen im Hinblick von LVerfassung und LHO*

Erstattung der Investitionskosten der Kommunen für Asylbewerberunterkünfte: Kostenerstattung verteilt auf 20 Jahre, Regelung durch interne VwV anstatt durch eine im AsylbewerberunterbringungsGes vorgesehene RechtsVO, Bewertung der Pflichtverlagerung bzw Nutzung von Kreditspielräumen zu Lasten der Gemeinden

Antr  
s. *Haushalt (Finanzen)*  
Drs 11/5429

*Flüchtlinge aus Zaire*

Zahl und Ergebnisse von Asylanträgen; Anteil von abgelehnten, untergetauchten bzw in Abschiebehaft befindlichen Bewerbern; Situation der Menschenrechte in Zaire, Gründe für die unterschiedlichen Beurteilungen des UNHCR, von ai sowie in den Lageberichten des Auswärtigen Amtes; Pressemeldungen in Belgien über Folterungen und das spurlose Verschwinden von Abgeschobenen; Erlaß eines sechsmonatigen Abschiebestopps

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/5732

*Lebensbeendende Maßnahmen durch türkische Staatsgewalt*

Vorgehen gegenüber abgeschobenen türkischen Asylbewerbern und Mitgliedern der PKK

KlAnfr  
s. *Türkei*  
Drs 11/5766

*Forschungsprojekt „Asylbewerberkriminalität“ an der FH Polizei*

Ziele, Zeit- und Kostenaufwand, beteiligte Personen und Stellen sowie Ergebnisse des Projekts; Untersuchungspersonen und -zeitraum, (datenschutz-)rechtliche Aspekte; Information der LReg und Öffentlichkeit, Konsequenzen

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6028

*Anschlagsserien auf Asyl- und Ausländerwohnheime in BW*

Brandfälle seit 1992; Ursachen, Hintergründe/Motive, Personen- und Sachschäden; Art und Ergebnisse polizeilicher Ermittlungen, Einsatz der Sonderkommissionen des LKA an Brennpunkten fremdenfeindlicher Aktivitäten, Stand der strafgerichtlichen Aufarbeitung der Fälle

Antr  
s. *Brandkatastrophe*

Drs 11/6039

*Unterbringung von Asylbewerbern und Asylanten im Krs Esslingen*

Unterbringung in Sozialwohnungen, frei finanzierten Wohnungen und Gemeinschaftsunterkünften; Höhe der Mieten und Nebenkosten, Finanzierung durch die Nutzer bzw Steuerzahler; Belegung der speziell für Asylbewerber errichteten Unterkünfte und Freimachung von angemieteten Wohnungen, Umfang der dadurch möglichen Wohnraumversorgung von Wohnungssuchenden im Krs Esslingen

Antr REP 19.06.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6061  
BeschlEmpf und Bericht IA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Haushaltsvollzug im Bereich der Asylbewerberaufnahme und -unterbringung*

Gründe und Zeitraum der Verweigerung einer vom Ltg beschlossenen Zulage gegenüber den o.g. Bediensteten

Antr  
s. *Vergütung (Einkünfte)*  
Drs 11/6269

*Sachleistungsgewährung an Asylbewerber*

Einbringung bzw Umsetzung einer beschlossenen BRatsinitiative zur Novellierung des Asylbewerberleistungsges

Antr Lothar König u.a. REP 24.08.1995 und Stellungnahme  
IM Drs 11/6416

*Tötungs- u.a. Delikte durch Asylbewerber in staatlichen Unterkünften*

Detaillierte Straftatenentwicklung seit 1992 durch/gegen Bewohner, Besucher bzw gegen Bedienstete und Polizisten; Darlegung der angerichteten Verletzungen bzw Beschädigungen; Beschlagnahme von Waffen, Betäubungsmitteln, Diebesgut u.a. bei Razzien im selben Zeitraum; Festnahme gesuchter Personen; Konsequenzen eines Tötungsdelikts in einer Freiburger Unterkunft

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/6426

*Asylkostenentwicklung I. Halbjahr 1995*

Entwicklung der Zugänge und Kosten 1994 und 1995; Klärung der vom FM festgestellten Diskrepanz zwischen dem Rückgang der Asylbewerberzahlen und dem unverändert hohen Kostenniveau 1995

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/6494

*Defizite in der Haushaltsüberwachung durch das FM; hier: Epl 03 (IM)*

Darlegung der vom FM erfragten Ursachen der Kostenentwicklung im Asylbereich; Gründe für die mangelhafte Information des Ministers trotz Überwachung des genannten Ausgabenbereichs im Haushaltsreferat des FM; organisatorische Abhilfemaßnahmen

KlAnfr  
s. *Finanzminister*  
Drs 11/6501

*Abschiebungen nach Zaire*

Beurteilung der innenpolitischen Lage und Menschenrechtssituation in Zaire durch das UNCR, ai und Auswärtige Amt; Übergabe von Passagierlisten durch die Fluggesellschaft Sabena an zairische Sicherheitsdienste mit spezieller Kennzeichnung von abgeschobenen Asylbewerbern; Folterung dieser Flüchtlinge, Aufklärung des Falles A. E.; Eintreten für einen Abschiebestopp bzw Aussetzung aller Abschiebungen nach Zaire

Antr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/6672

*Flüchtlinge aus Algerien*

Zahl und Ergebnisse von Asylanträgen; Anteil von abgelehnten, geduldeten, untergetauchten bzw in Abschiebehaf befindlichen Bewerbern; politische Lage und Menschenrechtssituation in Algerien; Verbleib einer trotz laufendem Petitionsverfahren abgeschobenen Familie aus Calw; Erlaß eines sechsmonatigen Abschiebestopps

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/6714

*Zuweisung anerkannter Asylbewerber an Kommunen*

Zuweisung von Asylberechtigten an die Gemeinde Sinzheim; Entledigung von der Verpflichtung zur Unterbringung und Kostenübernahme von Asylbewerbern kurz vor oder nach Entscheidung über ihren Asylantrag; Bewertung dieser zu Lasten der Gemeinden gehenden Verfahrensweise des IM

KlAnfr Ursula Lazarus CDU 20.11.1995 und Antw IM Drs 11/6763

*Flüchtlingsbetreuung*

Betreuungsvereinbarungen mit Wohlfahrtsverbänden und privaten Trägern, Einbeziehung der staatlichen Sammelunterkünfte, Bezirksstellen und ZAST; Betreuungsschlüssel und Kompetenzen von Sozialarbeitern und staatlichen Mitarbeitern, Einsatz und Befugnisse privater Wachdienste, Razzien in Esslingen, Reutlingen u.a. Unterkünften, Hungerstreiks 1995, Gewährleistung der selbständigen Essenszubereitung

KlAnfr  
s. *Sozialarbeit*  
Drs 11/7029

*Gewährleistung von Sachleistungen an Asylbewerber*

Erkennung auf Geldleistungen durch das Verwaltungsgericht Karlsruhe u.a. VG, Verweis auf die Klärung der Rechtslage durch den VGH bzw die Rechtswidrigkeit der VwV des IM zur Durchführung des Asylbewerberleistungsges; Bewertung der Vorgehensweise des RegPräs Karlsruhe gegen die von Asylbewerbern beauftragten Rechtsanwälte; Umstellung auf Geldleistungen für alle Asylbewerber nach Ablauf einer Verfahrensdauer von einem Jahr

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 15.01.1996 und Antw IM Drs 11/7025

*Härtefallregelung für abgelehnte Asylbewerber/Auswirkungen des Beschlusses der Innenministerkonferenz auf BW*

Zahl der abgelehnten bzw der unter das Bleiberecht der o.g. Härtefallregelung fallenden Asylbewerber in BW; Umsetzung der beschlossenen Rückführung der Asylbewerber ohne Bleiberecht

Antr Wolfgang Rückert u.a. CDU 17.04.1996 Drs 11/7183 (Erledigt durch Ablauf der WP)

*Klage über den (hohen) Sozialkostenanteil der Asylbewerber*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 158  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6835

*Maßnahmen zur Reduzierung der Zahl unberechtigter Asylanträge, Abbau der Altfälle in Zirndorf; Verbesserung der Sicherheit der Unterkünfte*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 246 ff

*Jährliche Kosten der Unterbringung von Asylbewerbern*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 399

*Kosten für Unterbringung und Verfahren von Asylbewerbern; Kriminalitätsanteil unter Asylbewerbern*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 533 534 584 ff  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2504 2507 2508 2511 2514 2520 ff 2557 2564 2565

*Unterkunft und Sozialhilfe für Asylbewerber*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1156 ff

*Entwicklung der Zugänge nach Inkrafttreten des neuen Asylrechts*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2590 2600 ff  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2781 ff  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3155 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3532 3550 3551 3563 3572 3577 3578 3584  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4148  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4789 4790 4794 4795 4810 4811

*Bezeichnung von Brandanschlägen auf Asylbewerberunterkünfte als Selbsthilfe der Bürger; Verhinderung von Anschlägen durch die Polizei*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2925 2927 2930 ff

*Rückkehrförderung von abgelehnten Asylbewerbern*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3949 3954  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4792 4806 4811

*Abschiebung straffällig gewordener Asylbewerber*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4239 ff  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4785 4786

**Asylbewerberleistungsgesetz***Asylpolitik der LReg*

Stand der Initiative im BRat für ein Asylbewerberleistungsges (Kürzung des Sozialhilferegelsatzes auf 80 %)

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/284

*Asylbewerberleistungsges*

Hinwirkung auf Aufhebung der gemäß § 2 (1) auf zwölf Monate beschränkten Anwendung der Neuregelung

Antr REP 23.07.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2287  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2781

*Bisheriger Kostenaufwand für Asylbewerber - Sachleistungsprinzip*

Umfang und Verteilung der Kosten auf die öffentlichen Hände, Ausgaben des Landes 1993; Verhinderung einer Rückkehr von Sach- zu Geldleistungen nach Einführung des Asylbewerberleistungsges und einer mehr als 12-monatigen Verfahrensdauer, die

möglicherweise durch Vernichtung der Ausweispapiere erreicht wird

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/2318

*Flexibilität bei der Umsetzung des Asylbewerberleistungsges*  
Schaffung von Rechtsklarheit für die Kreise und Gemeinden bei der Anwendung des (vorrangigen) Sachleistungsprinzips sowie eines Ermessensspielraums für die Gewährung von Geldleistungen an Asylbewerber

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 16.12.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/3163  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.02.1994 Drs 11/3688  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Umsetzung des Asylbewerberleistungsges*  
Mehrkosten der Stadt- und LKreise sowie Härten für die Betroffenen durch die erzwungene Form der Versorgung mit Lebensmittelpaketen; Definition des Begriffs der Gemeinschaftsunterkunft, Begründung für die Differenzierung möglicher Leistungen je nach Art der Unterbringung; Änd der VwV des IM: Anerkennung einer unbaren Abrechnung über Kundenkontoblätter als Anwendung des Sachleistungsprinzips

Antr FDP/DVP 01.02.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3356  
BeschlEmpf und Bericht IA 22.06.1994 Drs 11/4501  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Verbraucherschutz bei Lebensmitteln für Asylbewerber*  
Auslieferung von Lebensmitteln, insbes Fleisch, ohne bzw mit falscher Kennzeichnung; Darlegung der Fälle, u.a. im Rhein-Neckar-Kreis, in Südbaden und Oberschwaben, der Rechtslage, Lieferfirmen, Kontrollen und Sanktionen in bezug auf die Ausgabe nicht verkehrsfähiger Lebensmittel gem Asylbewerberleistungsges; Beurteilung des Vorschlags einer Aushändigung sogenannter Kundenkontoblätter, um damit die eigenständige Lebensmittelbeschaffung zu ermöglichen

KlAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/3455

*Aufhebung des eingeschränkten Leistungsumfangs bei der medizinischen Versorgung von Flüchtlingen*  
Auswirkungen der Versorgung mit Lebensmittelpaketen auf die Ernährungs- und Gesundheitssituation; Rechtsunklarheit des Asylbewerberleistungsges im Hinblick auf eine Behandlung chronisch Kranker; Bewertung der Einschränkungen seitens der Ärzteschaft als Aufforderung zum Verstoß gegen die ärztliche Berufsordnung; Intervention im BRat und in der IMK zur Aufhebung der Einschränkungen

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/3653

*Asylbewerberleistungsges*  
Hinwirkung auf Aufhebung der gemäß § 2 (1) auf zwölf Monate beschränkten Anwendung der Neuregelung

Antr REP 27.04.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3894  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3530 (Dringlichkeit abgelehnt)  
BeschlEmpf und Bericht IA 22.06.1994 Drs 11/4501  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Taschengeld für Abschiebehäftlinge*  
Ausführungspraxis des Asylbewerberleistungsges; zeitliche Begrenzung des Sachleistungsprinzips auch für Abschiebehäftlinge? Konsequenzen mehrerer Entscheidungen von Verwaltungsgerichten auf Länderebene

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/5331

*Sachleistungsgewährung an Asylbewerber*  
Einbringung bzw Umsetzung einer beschlossenen BRatsinitiative zur Novellierung des Asylbewerberleistungsges

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/6416

*Gewährleistung von Sachleistungen an Asylbewerber*  
Erkennung auf Geldleistungen durch das Verwaltungsgericht Karlsruhe u.a. VG, Verweis auf die Klärung der Rechtslage durch den VGH bzw die Rechtswidrigkeit der VwV des IM zur Durchführung des Asylbewerberleistungsges; Bewertung der Vorgehensweise des RegPräs Karlsruhe gegen die von Asylbewerbern beauftragten Rechtsanwälte; Umstellung auf Geldleistungen für alle Asylbewerber nach Ablauf einer Verfahrensdauer von einem Jahr

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/7025

## Asylbewerber-Unterbringungsgesetz

*Neue Zuständigkeiten für die Eingliederung von Aussiedlern und die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern*  
Schaffung neuer Zuständigkeiten für die Aufnahme und Unterbringung von Aussiedlern (Kommunen) und Asylbewerbern (Land); entsprechende Novellierung des Eingliederungsges und des Asylbewerberunterbringungsges

Antr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/94

*Drittes Ges zur Änd des Asylbewerber-Unterbringungsges*  
Hebung des Anrechnungssatzes für staatliche Sammelunterkünfte auf 70 %

GesEntw CDU und SPD 07.12.1992 Drs 11/1040  
1. Beratung PIPr 11/14 10.12.1992 S. 932  
BeschlEmpf und Bericht IA 20.01.1993 Drs 11/1233  
ÄAntr REP 02.02.1993 Drs 11/1311  
2. Beratung PIPr 11/15 03.02.1993 S. 986  
GBI 1993 Nr. 4 S. 109 (Ges vom 08.02.1993)

*Schreiben des Staatsgerichtshofs für das Land BW vom 04.01.1993 - Normenkontrollantrag der Gemeinde Abstatt sowie weiterer 295 Gemeinden gemäß Art 76 der Verfassung des Landes BW wegen des Ges über die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern*  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 949

*Beschl über eine Stellungnahme zu dem Normenkontrollantrag von 335 Gemeinden gegen das Asylbewerber-Unterbringungsges*  
PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1511

*Aufhebung der Aufnahmeverpflichtung der Gemeinden für Asylbewerber*

Aufhebung der Aufnahmeverpflichtung gemäß § 1 AsylUG

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/2286

*Überprüfung von haushaltsrechtlichen Maßnahmen im Hinblick von LVerfassung und LHO*

Erstattung der Investitionskosten der Kommunen für Asylbewerberunterkünfte: Kostenerstattung verteilt auf 20 Jahre, Regelung durch interne VwV anstatt durch eine im AsylbewerberunterbringungsGes vorgesehene RechtsVO, Bewertung der Pflichtverlagerung bzw Nutzung von Kreditspielräumen zu Lasten der Gemeinden

Antr  
s. *Haushalt (Finanzen)*  
Drs 11/5429

**Asylbezirksstelle**s. *Bezirksstelle für Asylbewerber***Asylpolitik**s. *Asyl***Asylrecht***Bundesratsinitiative Asyl*

Weiterverfolgung des GesEntw zur Ergänzung des GG? Verzicht auf die Erstellung eines Katalogs von Nichtverfolgerstaaten?

MdlAnfr  
s. *Asyl*  
Drs 11/48

*Praktische Probleme im Umgang mit Asylbewerbern*

Umfang des Problems von Identitätsfälschungen, Hinwirkung auf obligatorische Abnahme von Fingerabdrücken und Verpflichtung zur Mitführung als Bestandteil des Ausweises; Umfang und Erfolgsquote von Asyl-Folgeanträgen; Maßnahmen zur Unterbindung der mißbräuchlichen Inanspruchnahme des Asylrechts bei Gruppen-Einschleusungen und in Fällen von Rückreisen zum Zwecke des „Urlaubs“ im Herkunftsland

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/82

*Neuorientierung in der Asylpolitik*

Rückzug der BRatsinitiative; Hinwirkung auf Regelungen über den BRat: Aufnahme von Bürgerkriegsflüchtlingen, Aufnahmekriterien für ein EinwanderungsGes, Finanzierung von Projekten zur Fluchtursachenbekämpfung in den Hauptherkunftsländern, Stellenbesetzung für Entscheider beim Bundesamt in Zirndorf, Altfallregelung für Antragsteller vor dem 01.01.1991, Mehrkostenübernahme durch den Bund gegenüber den Kommunen

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/614

*Einbeziehung von Verstößen gegen das Asylverfahrensgesetz in die Bundesratsinitiative für einen Asylbewerber-Datenverbund*

Erfassung o.g. Vorgänge und Ermöglichung des bundesweiten Zugriffs für alle Polizeidienststellen

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/824

*Verantwortlichkeiten des Bundes und der Länder für ein faires Asylverfahren*

Organisation und Finanzierung der Reisen zu den neu eingerichteten Asylzentren des Bundes, Kompetenzregelung für die erkennungsdienstliche Behandlung; rechtzeitige Information der Asylsuchenden über ihr Aktenzeichen und ihren Anhörungstermin

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/1716

*Stromlinienförmige Richtereinstellung?*

Rücknahme einer Einstellungszusage als Verwaltungsrichter gegenüber dem Tübinger Anwalt M.W. - wegen dessen in einem Presseartikel formulierten verfassungsrechtlichen Bedenken gegenüber dem AsylverfahrensGes?

Antr  
s. *Verwaltungsrichter*  
Drs 11/1939

*§ 73 AsylVfG*

Widerrufung der Anerkennung der Asylberechtigung für alle Personen aus Eritrea und Äthiopien gemäß § 73 des AsylverfahrensGes, Rückführung in die angestammte Heimat

Antr REP 09.07.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2213

*Flughafen Stuttgart-Echterdingen*

Verstöße gegen das Ausländer- und AsylverfahrensGes seit 1992, Zunahme der Einreisen von Asylbewerbern über den Luftweg nach Inkrafttreten der neuen Asylregelungen; Bereitstellung geeigneter Unterkünfte auf dem Flughafengelände

Antr  
s. *Flughafen Stuttgart*  
Drs 11/2254

*Altfallregelung für Asylbewerber*

Verlagerung der Kostenlast für Asylbewerber auf die Gemeinden und Sozialhilfeträger per Verwaltungsvorschrift vom 15.06.1993: Zahl der damit in ausländerrechtliche Regelungen einbezogenen Asylbewerber, Anteil aus China, Gefährdung der gemeindlichen Selbstverwaltungsgarantie?

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/2481

*Erste Erfahrungen mit dem neuen Asylrecht*

Entwicklung der Zugänge, Anerkennungsverfahren/-quote, Abschiebungen, Zahl von Untergetauchten, Dauer und Ausgang von Verfahren der Asylbezirksstellen, Verwaltungsgerichte sowie von Verfassungsbeschwerden, Anwendung des Sachleistungsprinzips, Umfang der Unterbringung in kommunalen sowie in staatlichen (Sammel-)Unterkünften, Vergleich mit 1991/92, Anteil straffälliger Asylbewerber in Haft und Abschiebehaft, Dauer und Kapazitäten der Abschiebehaft, Herkunft von Bewerbern aus sicheren Drittstaaten und Herkunftsländern, Kosten u.a.m.

Antr CDU 26.11.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2995

*Erste Erfahrungen mit dem neuen Asylrecht insbes in Justiz und Verwaltung*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3155

*Weitere Erfahrungen mit dem neuen Asylrecht*

Entwicklung der Zugänge und Kosten 1994, Vergleich mit dem Zeitraum des Vorjahres, Anwendung bzw Verweigerung des Sachleistungsprinzips, Ausschöpfung der kommunalen Unterbringungsquote, Anteil der in Asylbezirksstellen, zentralen Aufnahmestellen u.a. staatlichen Sammelunterkünften Untergebracht

Antr Manfred List u.a. CDU 19.04.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3838  
BeschlEmpf und Bericht IA 22.06.1994 Drs 11/4501  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Verstöße gegen das Asylverfahrens- und AusländerGes 1992/93*  
Feststellung bzw Sanktionierung o.g. Verstöße; Stand der Einführung eines zentralen Registers zur Erfassung dieser Vorgänge

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/3957

*Hinwirkung auf ein einheitliches europäisches Asylrecht*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 51  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 81 84 85 92 112 ff  
PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3698 3699

*Eindämmung der mißbräuchlichen Inanspruchnahme des Asylrechts; Erhaltung des Asylrechts für politisch Verfolgte*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 246 ff 310 ff

*Abbau der mißbräuchlichen Inanspruchnahme des Asylrechts*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 533 534

*Änd des Asylrechts, Einschränkung der Mißbrauchsmöglichkeiten*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1157 ff 1200 1201  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2781 ff  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4148  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4798 4790 4795 4810

*Notwendigkeit und Auswirkungen der Asylrechtsänderung 1993*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6222

**Asylverfahren**

s. *Asyl*

**Asylverfahrensgesetz**

s. *Asylrecht*

**Atemwegserkrankung***Therapie der Alterskrankheiten*

Defizite und Verbesserungsmöglichkeiten in der Prävention, Erkennung und Therapie von Atherosklerose und Herzinfarkten, von Osteoporose, Hirnleistungsstörungen, Asthma und Krebs

GrAnfr  
s. *Altersheilkunde*  
Drs 11/1675

*Absauganlagen in Bäckereibetrieben*

Einstufung von Mehl als Stoff i.S. des ChemikalienGes? Auftreten von Mehlstauballergien und sogenanntem Bäckerasthma: Notwendigkeit und Auswirkungen einer generellen Verpflichtung zum Einbau von Absauganlagen, Stellungnahme der Berufsgenossenschaften

Antr  
s. *Bäckerei*  
Drs 11/1921

*Auswirkungen von Schadstoffbelastungen auf Kinder*

Ergebnisse der Untersuchung von Schulkindern in Mannheim, Ursachen für die stark auftretenden Atemwegsverengungen, hierbei: Rolle von Luftschadstoffen; kurz- und langfristige Maßnahmen zur Reduktion der Belastung, insbes in Ballungsräumen

Antr  
s. *Luftreinhaltung*  
Drs 11/2158

*Atemwegserkrankungen im Raum Böblingen/Sindelfingen; Ausweitung des Pilotprojekts „Beobachtungsgesundheitsämter“*

Ergebnisse und Konsequenzen der umweltmedizinischen Untersuchungen im Raum Mannheim, Offenburg und Ravensburg, Auswirkungen auf Genehmigungsverfahren von emissionsrelevanten Anlagen in belasteten Ballungsräumen; Einbeziehung der o.g. Raumschaft in das Pilotprojekt

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/2237

*Bäckerasthma*

Verbesserung der Arbeitsbedingungen in Bäckereien durch Entstaubungsanlagen? Überarbeitung der Stellungnahme zu Drs 11/1921 aufgrund der neuen Erkenntnisse; Fälle ungerechtfertigter Anerkennung von Berufskrankheiten - nach dem heutigen Informationsstand; Verzicht auf Schlußfolgerungen bei vermeintlich eindeutigen Berufserkrankungen, insbes im Allergiebereich, bis zur Vorlage gesicherter Erkenntnisse

Antr  
s. *Bäckerei*  
Drs 11/2622

*Anerkennung der Untertage-Klimatherapie*

Wissenschaftliche Erkenntnisse über die Wirkung der o.g. Heilmethode zur Behandlung von Atemwegserkrankungen an den drei Standorten Aalen, Neubulach und Münstertal sowie in Österreich; Kostenvergleich mit anderen, vor allem medikamentösen Therapien; Änd des KurorteGes i.S. einer Prädikatisierung von Orten mit „Heilstollen-Kurbetrieb“

Antr  
s. *Heilkur*  
Drs 11/2794

*Entwicklung der Berufskrankheiten in der Landwirtschaft*

Art und Ursachen o.g. Entwicklung, insbes in den Bereichen Atemwegserkrankungen und Allergien; Einflüsse der intensiven Tierhaltung, des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln u.a. Agrochemikalien; Ausmaß von Unfällen und Vergiftungen, Zahl und Bescheidung von Anträgen auf Berufsunfähigkeit; Beratungsmaßnahmen iRd Prävention

Antr  
s. *Berufskrankheit*  
Drs 11/5701



*Gesundheitsrisiken durch Massentierhaltung*

Schadstoffemissionen der agrarindustriellen Schweinemast, Geflügelwirtschaft u.a.; Überwachung von Auflagen; Untersuchung des Risikos von Atemwegserkrankungen bei Kindern in Regionen mit Massentierhaltung, Übertragbarkeit der Untersuchungsergebnisse auf BW

Antr  
s. *Tierhaltung*  
Drs 11/6065

*Behandlung von Atemwegserkrankungen in ehemaligen Bergwerken mit einer Untertage-Klimatherapie*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5095 ff

**Atherosklerose**

s. *Arterienverkalkung*

**Atomabfall**

s. *Radioaktiver Abfall*

**Atomare Entsorgung**

s. *Entsorgung*

**Atombrennstoff**

s. *Kernbrennstoff*

**Atomenergie**

s. *Kernenergie*

**Atomgesetz**

s. *Kernenergie*

**Atommüll**

s. *Radioaktiver Abfall*

**Atomrakete**

s. *Waffe*

**Atomreaktor**

s. *Reaktor*

**Atomversuch**

s. *Militärforschung*

**Atrazin**

s. *Pflanzenbehandlungsmittel*

**Attentat**

s. *Straftat*

**Au am Rhein, Gemeinde**

*Ausbau L 78 a zwischen Au am Rhein und Elchesheim/Illingen*  
Beurteilung der Dringlichkeit sowie des Zeitraums zwischen Einleitung des Planfeststellungsverfahrens und Baubeginn

KlAnfr  
s. *Landesstraße 78 a*  
Drs 11/5356

**Audi Neckarsulm**

s. *Kraftfahrzeugindustrie*

**Auer, Willi MdL REP**

*Mandatsniederlegung mit Wirkung vom 28.09.1993*

*Nachfolger: Amann, Bernhard*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

**Aufbaugymnasium**

*Aufbaugymnasium in Lahr*

Maßnahmen zur Verbesserung der Situation des Lahrer Aufbaugymnasiums, Planungen und Kostenberechnungen für Sanierungen und bauliche Maßnahmen im Internat

KlAnfr Dr. Walter Caroli SPD 22.12.1992 und Antw MKS  
Drs 11/1144

*Gleichstellung des Faches Ethik mit Religion in der „VO über die Abiturprüfung an Gymnasien der Normalform und Gymnasien in Aufbauform mit Heim“ (NGVO)*

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/3867

*Antrag des LSchulbeirats zur Gleichstellung des Faches Ethik in der NGVO*

Gleichstellung des Faches Ethik mit Religion in der „VO über die Abiturprüfung an Gymnasien der Normalform und Gymnasien in Aufbauform mit Heim“ (NGVO)

Antr  
s. *Mitwirkung im Schulwesen*  
Drs 11/4160

*Einführung einer schulartübergreifenden Orientierungsstufe in Merzhausen*

Rücknahme der Ablehnung des (kostenneutralen) Schulmodells (Erweiterung der Grundschule auf sechs Jahre und Fortführung als Werkrealschule bzw als Aufbaugymnasium), Aufnahme von Gesprächen mit den Beteiligten vor Ort, Genehmigung als Schulversuch nach Art 22 SchulGes „Weiterentwicklung des Schulwesens“

Antr  
s. *Schulversuch*  
Drs 11/5982

**Aufbaustudium**

s. *Studium*

**Aufenthaltserlaubnis**

*Eritreer und Äthiopier*

Ende des Bürgerkriegs mit der am 24.05.1993 verkündeten Unabhängigkeit Eritreas: Widerruf der Asylberechtigung und unbe-

fristeten Aufenthaltserlaubnis, Aufforderung zum Verlassen der Bundesrepublik Deutschland

Antr  
s. *Eritrea*  
Drs 11/2010

*Aufhebung des Bleiberechts für kroatische Flüchtlinge*  
Aufforderung zur Rückkehr in die Heimat

Antr  
s. *Kroatien*  
Drs 11/2013

*Bleiberecht für kroatische Flüchtlinge*  
Aufforderung zur Rückkehr in die Heimat

Antr  
s. *Kroatien*  
Drs 11/2212

§ 73 AsylVfG

Widerrufung der Anerkennung der Asylberechtigung für alle Personen aus Eritrea und Äthiopien gemäß § 73 des AsylverfahrensGes, Rückführung in die angestammte Heimat

Antr  
s. *Asylrecht*  
Drs 11/2213

*Bleiberecht für mißhandelte Frauen*

Eigenständiges Aufenthaltsrecht für mißhandelte ausländische Ehefrauen, die sich von ihrem Ehemann trennen; Änd der §§ 18 und 19 des AusländerGes

Antr GRÜNE 08.09.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2486  
BeschlEmpf und Bericht IA 20.04.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Verlängerung des Abschiebestopps für kroatische Flüchtlinge*  
Einräumung eines Bleiberechts für weitere sechs Monate über den 30.09.1993 hinaus im Einvernehmen mit dem BInnenMin

Antr  
s. *Kroatien*  
Drs 11/2526

*Verlängerung der Duldung von Flüchtlingen aus Kroatien*

Antr  
s. *Kroatien*  
Drs 11/3302

*Befristeter Abschiebestopp nach Angola*

Einschätzung der Gefahr für zurückgeschickte Flüchtlinge, Opfer des Bürgerkrieges und seiner Folgen zu werden; Hinwirkung auf einen befristeten Abschiebestopp

Antr  
s. *Angola*  
Drs 11/3552

*Belehrung bei Adoption von Asylbewerbern*

Information iRd Adoptionsverfahrens über die Gewährung eines Bleiberechts für adoptierte Asylbewerber nur in Ausnahmefällen

KlAnfr  
s. *Adoption*  
Drs 11/4090

*Abschiebungen nach Kroatien*

Aufenthalt von Flüchtlingen aus Kroatien am 30.04.1994 in BW, Zahl von Duldungsverlängerungen, eingelegten Rechtsmitteln, freiwilligen und erzwungenen Ausreisen wegen Ablauf der Duldung; Anteil von Serben, ethnischen Minderheiten, Wehrpflichtigen, Deserteuren, Personen aus den serbisch besetzten Gebieten Kroatiens u.ä. Kriterien zur Verlängerung des Bleiberechts

KlAnfr  
s. *Kroatien*  
Drs 11/4569

*Die aktuelle Situation von Studentinnen/Wissenschaftlerinnen und Studenten/Wissenschaftlern aus der VR China in BW*

Anzahl, finanzielle Lage (Stipendiaten) und Aufenthaltsstatus o.g. Personen in BW; Zahl und Bescheidung von Anträgen auf eine Arbeitserlaubnis; Adressaten („Aufenthaltsbefugte“) der von der Botschaft angekündigten Einstellung der Bearbeitung von Paßangelegenheiten; Verhinderung einer Verschlechterung der Situation

Antr  
s. *China*  
Drs 11/4653

*Abschiebestopp für Ahmadi-Mitglieder aus Pakistan*

Strafrechtliche Verfolgung der pakistanischen Ahmadi-Mitglieder und Bedrohung mit der Todesstrafe aus religiösen Gründen; Anordnung eines generellen Abschiebestopps, Herstellung des Einvernehmens mit dem BInnenMin

Antr GRÜNE 04.10.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4738  
BeschlEmpf und Bericht IA 21.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Abschiebestopp für Kosovo-Albaner*

Erlaß eines unbefristeten Abschiebestopps für o.g. Flüchtlinge

Antr GRÜNE 10.11.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4927  
BeschlEmpf und Bericht IA 17.05.1995 Drs 11/6077  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Duldung von bosnischen Flüchtlingen mit Paß von Restjugoslawien*

Gefahr der Zurückschickung o.g. Flüchtlinge in Kriegs- oder kriegsnahe Gebiete; Prüfung der Sicherheit der Zielgebiete seitens der Ausländerbehörden; Verlängerung der Duldung insbes für Flüchtlinge, die einem Mangelberuf (z.B. im Pflegebereich) nachgehen

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/5436

*Flüchtlinge aus Zaire*

Zahl und Ergebnisse von Asylanträgen; Anteil von abgelehnten, untergetauchten bzw in Abschiebehaft befindlichen Bewerbern; Situation der Menschenrechte in Zaire, Gründe für die unterschiedlichen Beurteilungen des UNHCR, von ai sowie in den Lageberichten des Auswärtigen Amtes; Pressemeldungen in Belgien über Folterungen und das spurlose Verschwinden von Abgeschobenen; Erlaß eines sechsmonatigen Abschiebestopps

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/5732

*Abschiebungen nach Zaire*

Beurteilung der innenpolitischen Lage und Menschenrechtssituation in Zaire durch das UNCR, ai und Auswärtige Amt; Übergabe von Passagierlisten durch die Fluggesellschaft Sabena an zairische Sicherheitsdienste mit spezieller Kennzeichnung von abgeschobenen Asylbewerbern; Folterung dieser Flüchtlinge, Aufklärung des Falles A. E.; Eintreten für einen Abschiebestopp bzw Aussetzung aller Abschiebungen nach Zaire

Antr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/6672

*Flüchtlinge aus Algerien*

Zahl und Ergebnisse von Asylanträgen; Anteil von abgelehnten, geduldeten, untergetauchten bzw in Abschiebehaf befindlichen Bewerbern; politische Lage und Menschenrechtssituation in Algerien; Verbleib einer trotz laufendem Petitionsverfahren abgeschobenen Familie aus Calw; Erlass eines sechsmonatigen Abschiebestopps

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/6714

*Härtefallregelung für abgelehnte Asylbewerber/Auswirkungen des Beschlusses der Innenministerkonferenz auf BW*

Zahl der abgelehnten bzw der unter das Bleiberecht der o.g. Härtefallregelung fallenden Asylbewerber in BW; Umsetzung der beschlossenen Rückführung der Asylbewerber ohne Bleiberecht

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/7183

*Bleiberecht für Frauen wegen geschlechtsspezifischer Verfolgung in ihrem Heimatland*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5435 ff

*Abschiebestopp für Kurden aufgrund der Menschenrechtssituation in der Türkei*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5839 ff

**Aufstand**

s.a. *Bürgerbeteiligung*  
s.a. *Krieg*

*Erklärung zum 40. Jahrestag des Volksaufstands in der ehemaligen DDR*

s. *Gedenktag*  
PIPr 11/28 S. 2161

*Forschungsprojekt „Die Revolution in Baden 1848/49“*

Abbau des Forschungsdefizits über die Badische Revolution, ihre Vorgeschichte, Bedingungen und Folgen ihres Scheiterns; Förderung der koordinierenden Initiative des Kulturamts der Stadt Offenburg sowie der Einrichtung einer Forschungsstelle an der Universität Freiburg; Zusammenarbeit der Hochschulen im Dreiländereck bzw mit dem Generallandesarchiv Karlsruhe; Erfassung und Retrievalfähigkeit der Daten in Karlsruhe, Offenburg und Freiburg

Antr  
s. *Baden (Landesteil)*  
Drs 11/4077

*Feierlichkeiten zur hundertfünfzigsten Wiederkehr der Revolution von 1848*

Förderung kommunaler Projekte in Baden und Württemberg sowie der vom Haus der Geschichte vorgeschlagenen Konzeption; Mittelbereitstellung für eine Ausstellung auf einem Stockwerk im sogenannten Kellereigebäude des Hohenaspergs 1998 sowie für eine Ausstellung des Landesmuseums in Karlsruhe

Antr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/6291

**Augenheilkunde**

s.a. *Augenuntersuchung*

*Neue Krankenhausstrukturen*

Ausbau des ambulanten Operierens; Beseitigung von Engpässen bei der Herz- und Augen Chirurgie

GrAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/916

*Sehhilfen und Beratung für Blinde*

Übernahme o.g. Leistungen durch die Krankenkassen; Sicherstellung der Finanzierung und Arbeitsfähigkeit der Sehbehindertenberatungsstelle an der Tübinger Augenlinik (durch Anerkennung der Beratung als Krankenkassenleistung)

Antr  
s. *Sehhilfe*  
Drs 11/1644

*Beratungsstelle für Sehbehinderte an der Universitäts-Augenlinik Tübingen*

Schließung der Beratungsstelle infolge fehlender Mittel; Überprüfung der Möglichkeiten einer Anschlußfinanzierung, Verhandlungen mit den weiteren Kostenträgern über die Deckung des gesamten Finanzierungsbedarfs

Antr  
s. *Sehbehinderter*  
Drs 11/2031

**Augenuntersuchung**

s.a. *Augenheilkunde*

*Ärztliche Jugendarbeitsschutzuntersuchungen*

Arbeitsmedizinische Relevanz der Untersuchungen zu Beginn der Berufstätigkeit; Effizienz der Vorbeugung gegen frühzeitige Berufskrankheiten und Invalidität; Verbesserung der Methoden, insbes mit Blick auf Sehtauglichkeit, Skelettsystem, Allergien und Hautkrankheiten; Zuziehung von Fachärzten bei Verdachtsmomenten

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/2117

*Zuverlässigkeit von Sehtests*

Untersuchungen über die Qualität von Sehtests anlässlich des Erwerbs eines Führerscheins, Anforderungen an die Sehschärfe bei der Beförderung von Personen

KlAnfr Wolfgang Rückert CDU 10.03.1995 und Antw SM  
Drs 11/5606

*Ärztliche Eingangsuntersuchungen beim Eintritt ins Berufsleben*  
Untersuchung auf Tauglichkeit für Berufe, die eine besondere Sehtauglichkeit oder Belastungen des Skelettsystems erfordern bzw die verstärkt Hauterkrankungen oder Allergien auslösen können; Hemmnisse der Einführung einer Kennzeichnungspflicht von allergieauslösenden Stoffen; Position der Berufsgenossenschaften; Kosten und Kostenträger notwendiger Umschulungen

Antr

s. *Gesundheitsuntersuchung*

Drs 11/5674

### **Aujeszkysche Krankheit**

s. *Tierkrankheit*

### **Aulendorf, Stadt**

*Aulendorf*

*Übertragung der Auffanggesellschaft Schloß Aulendorf mbH auf die Stadt Aulendorf*

Antr

s. *Schloß Aulendorf*

Drs 11/3010

### **Au-pair-Beschäftigung**

s. *Hauswirtschaft*

### **Ausbildung**

s.a. *Ausbildungsabgabe*

s.a. *Ausbildungsförderung*

s.a. *Ausbildungsplatz*

s.a. *Auszubildender*

s.a. *Berufliche Ausbildung*

s.a. *Bildungsabschluß*

*Ausbildung*

Zahl, Ausbildungsdauer und -kosten von Azubis, Meisteranwärtern und Studenten an Hochschulen, FH und PH; Änd der „Schieflage“ zwischen den Aufwendungen für ein Studium und für Meisterkurse im Handwerk

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU 16.06.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2080

BeschlEmpf und Bericht WA 26.01.1994 Drs 11/3577

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Wirtschaft und Ausbildung*

Vorschläge der Kommission „Wirtschaft 2000“, Aufwertung der Bereiche Technik und Wirtschaft in Schule und Hochschule, Industriepraktika in der Lehrerausbildung, Berufsorientierung an der gymnasialen Oberstufe, Patenschaften der Wirtschaft für Schulen, Überarbeitung der Lehr- und Studienpläne, Leistungsdefizite im Berufsschulwesen, Personalaustausch zwischen Unternehmen und Hochschulen, Ausbau der internationalen Kooperation der Hochschulen, Lehrveranstaltungsangebot in Fremdsprachen sowie für Berufstätige etc

Antr

s. *Wirtschaft*

Drs 11/2717

*Berufsaussichten der Auszubildenden im Öffentlichen Dienst*

Bestandsaufnahme aller Ausbildungen, Berufe, erworbenen Qualifikationen, Perspektiven und Übernahme-situationen - de-

tailliert nach Dienstherren, Bereichen und Laufbahnen seit 1991; Maßnahmen und Kosten der Nachwuchsgewinnung und -qualifizierung, Ausmaß notwendiger Arbeitsvolumina und Überstunden; Suche nach Übernahmelösungen für die Ausgebildeten: Beschäftigungsmöglichkeiten durch Überstundenabbau, Teilzeitarbeit, gleitende Arbeitsaufnahme bzw -beendigung (Alters- teilzeit), befristete Arbeitsplätze, Öffnung von Umschulungs-, Existenzgründungs- und Arbeitsförderprogrammen, Vermittlung von Qualifikationen, die auch in der Privatwirtschaft gefragt sind u.a.m.

GrAnfr

s. *Öffentlicher Dienst*

Drs 11/3811

*Ausbildungsplatzangebot und Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis nach Abschluß einer Ausbildung*

Ausbildungssituation und Übernahmekancen der Absolventen in der freien Wirtschaft und im öffentlichen Dienst, Perspektiven in den einzelnen Bereichen, Branchen, Betrieben, Regionen, Laufbahnen usw; Handlungsbedarf in der LVerwaltung, u.a. Prüfung von Teilzeitmodellen, Zeitverträgen, Qualifizierungsmaßnahmen während und nach der Ausbildung

Antr

s. *Arbeitsplatz*

Drs 11/3869

*Umschulung und Ausbildung*

Gründe der Dauerarbeitslosigkeit; Voraussetzungen und Mittel der Arbeitsverwaltung zur Finanzierung von Umschulungen, insbes in Mangelberufen (Gastronomie, Pflegebereich u.a.); Überprüfung des Verteilerschlüssels für Umschulungs- und AB-Maßnahmen auf die einzelnen Arbeitsämter, Ermöglichung der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Mittel; Zahlung eines Übergangsgeldes an den neuen Arbeitgeber für Auszubildende, deren Lehre wegen Konkurs des (vorhergehenden) Arbeitgebers abgebrochen wurde

Antr

s. *Umschulung*

Drs 11/3885

*Urlaubsregelungen zur Aus- und Weiterbildung für ehrenamtlich Tätige*

Antr

s. *Sonderurlaub*

Drs 11/4105

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Zuschußgewährung zur Einstellung von Langzeitarbeitslosen; Förderung von Initiativen und Projekten zur Ausbildung, Beschäftigung und (Weiter-)Qualifizierung

Antr

s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*

Drs 11/6127

*Vier Motoren für Europa*

*Arbeitsgruppe Berufliche Bildung*

Umsetzungsstand von Vorschlägen der Arbeitsgruppe: Austausch von Lehrenden und Lernenden sowie Erlernen der Sprachen iRd beruflichen Bildung, Zusammenarbeit zwischen Ausbildungszentren, berufliche (Wieder-)Eingliederung von jungen Frauen und Langzeitarbeitslosen; Prüfungen zur gegenseitigen Anerkennung von Zeugnissen, Zertifikaten und Diplomen; Informationsvermittlung über die berufliche Bildung in allen vier

Sprachen; gemeinsame Untersuchung der sozio-ökonomischen Veränderungen in den vier Regionen u.a.

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/6252

### Ausbildung von Lehrern

s. *Lehrerbildung*

### Ausbildung zum gehobenen Verwaltungsdienst

s. *Gehobener Verwaltungsdienst*

### Ausbildungs- und Prüfungsordnung

s.a. *Hochschulprüfung*  
s.a. *Studienplan*

*Änd der Ausbildungs- und PrüfungsO für Steuerbeamte (StBA-PO)*

Einbeziehung von Vertretern der Ausbildungsstellen (FH und Landesfinanzschulen) in den Koordinierungsausschuß

Antr  
s. *Finanzbeamter*  
Drs 11/1641

*Ausbildung im Bereich erzieherischer Berufe*

Berücksichtigung veränderter Anforderungen bei der Erziehung und Betreuung von Kindern iR einer Ausbildungsreform; Stellenwert der Beratung von Eltern in Erziehungsfragen in Ausbildungsinhalten und -ordnungen; Einrichtung von Kindergarten-Fachberatern

Antr  
s. *Erzieher*  
Drs 11/2392

*PrüfungsO und Studienzeitverkürzung*

Rücklauf der vom Ministerium angeforderten überarbeiteten PrüfungsO und der entsprechenden Studienpläne - differenziert nach einzelnen Fächern und Universitäten, Umfang der Stofflastung mit dem Ziel der Studienzeitverkürzung, Zahl der Zustimmungen seitens des MWF zu den vorgelegten Überarbeitungen

Antr Walter Mogg u.a. SPD 26.01.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3306  
BeschlEmpf und Bericht WissA 21.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*„Entriümpelung“ von Staatsexamensprüfungen*

Erhöhung der Zahl der geforderten Leistungsnachweise mit der neuen „Verordnung über die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien“; Vereinbarkeit mit der von LReg und MWF geforderten „Entriümpelung“ von Studien- und Prüfungsplänen

Antr  
s. *Hochschulprüfung*  
Drs 11/3652

*Sonderschullehrerausbildung nach dem Modell „4 + 4“*

Akzeptanz und Wirkung des o.g. Angebots; Versäumnisse der betroffenen Hochschulen durch Nichtvorlage von Studienordnungen, Abhilfemöglichkeiten

Antr  
s. *Sonderschullehrer*  
Drs 11/3701

*Themenvorschläge für wissenschaftliche Hausarbeiten*

Umfang, Begründungen und Auswirkungen von Beanstandungen der eingereichten Themenvorschläge für o.g. Arbeiten iR ersten Staatsexamens für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen; Genehmigungspraxis bzw Auslegung der PrüfungsO seitens des LLehrerprüfungsamtes

KlAnfr  
s. *Hochschulprüfung*  
Drs 11/3710

*Erzieherinnenausbildung*

Ausbildungsstätten, -inhalte und Aufnahmekriterien; Vermittlung von erzieherischen Kompetenzen vor dem Hintergrund der gesellschaftlichen Entwicklungen, inhaltliche Anpassung der Ausbildungsordnungen; Bedeutung der Bewegungsausbildung und Musikerziehung sowie des Themas „Jugendsekten“ in der Ausbildung; mögliche Kooperation zwischen Kindergarten und Grundschule

Antr  
s. *Erzieher*  
Drs 11/4151

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

Koordination der Studienfachberatung durch den Studiendekan; Verhinderung des häufigen Studienfachwechsels durch eine effizienter organisierte Studienberatung; Begrenzung des Studienstoffs in allen HochschulprüfungsO durch eine zeitliche Obergrenze der erforderlichen Lehrveranstaltungen

GesEntw  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/4555

*Ges über den öffentlichen Gesundheitsdienst - GesundheitsdienstGes (ÖGDG)*

Eingliederung der Staatlichen Gesundheitsämter in die LKreise; Stärkung des umweltbezogenen Gesundheitsschutzes, der Vorsorge, Gesundheitsberichterstattung und Epidemiologie; Datenschutzregelung für den Umgang mit Patientendaten; Regelung der schulärztlichen Untersuchungen und Prophylaxe in Schulen und Kindertagesstätten; Erlaß von Ausbildungs- und PrüfungsO für Berufe im Gesundheitsdienst

GesEntw  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/4871

*Änd durch die neue AusbildungsVO im Beruf Landwirt und Vorbereitung der Berufsschulen*

MdlAnfr  
s. *Landwirt*  
Drs 11/5737

*Neue Prüfungsordnung für Grund- und Hauptschullehrer/Änderungen im Bereich „Ausländerpädagogik“*

Integration der Interkulturellen Erziehung in andere Fachbereiche? Substantielle Änd der neuen PrüfungsO und Auswirkungen auf die PH, Entscheidungsgremium für die Erarbeitung des Entwurfs, Zeitvorgaben für Anhörung und Inkrafttreten

KlAnfr  
s. *Grund- und Hauptschullehrer*

Drs 11/7136

„Entriimpelung“ der Ausbildungs- und Prüfungsordnungen der Hochschulen

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3237 3238

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4829 4830 4839 4840

Beschleunigung der Verfahren für neue Ausbildungsordnungen entsprechend dem Wandel der Berufsbilder

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6147 6149

### Ausbildungsabgabe

s.a. Arbeitsmarktabgabe

Ges zur Umsetzung der Pflegeversicherung in BW (LandespflegeGes - LPfG)

Umlegung der Ausbildungsvergütung in der Altenpflegeausbildung auf alle Träger der Altenhilfe; Außerkrafttreten des PflegestatG mit Inkrafttreten einer RechtsVO nach § 109 SGB XI

GesEntw

s. Pflegegesetz

Drs 11/5986

Erhebung einer Ausbildungsabgabe von nicht ausbildungswilligen Betrieben

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6138 ff

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6305

### Ausbildungsförderung

s.a. Ausbildungsabgabe

s.a. Ausbildungsplatz

s.a. Berufsberatung

s.a. Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands

s.a. Umschulung

Freischußregelung auch bei Ausbildungsförderung

Hinwirkung auf ein Bonus/Malusssystem im BAföG zur Förderung einer früheren Examensablegung (und damit einer Studienzeitverkürzung)

KlAnfr

s. Hochschulprüfung

Drs 11/540

Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften

Übertragung der Kompetenz für BAföG-Angelegenheiten auf die Kommunen

Antr

s. Verwaltungsreform

Drs 11/863

Üpl. Ausgabe bei Kap 0916 Tit 681 02 und 863 01 (Ausbildungsförderung für Studierende)

Mittlg FM 23.11.1992 Drs 11/882

Verlängerung der Studienförderungshöchstdauer bei Schwangerschaften

Einbringung einer entsprechenden BRatsinitiative

Antr

s. Studienzeit

Drs 11/1028

Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Hochschulsystem

Einführung von Studiengebühren sowie Aberkennung des Studenten-Status bei wesentlicher Überschreitung der Regelstudienzeit; Honorierung eines zügigen Studiums, u.a. durch Nachlaß des BAföG-Darlehens

GrAnfr

s. Leistungsprinzip

Drs 11/1074

Soziale Lage der Studierenden an den baden-württembergischen Hochschulen und die damit verbundene Länge der Studienzeiten

Untersuchung von Zusammenhängen zwischen der Höhe des Voll- und Teil-BAföG, der Wohnungssituation, der (notwendigen) Erwerbsarbeit und der Dauer des Studiums; Verhinderung einer Verschiebung der Anpassung der BAföG-Regelsätze sowie einer Abschaffung der Studienabschlußförderung; Ermittlung der durch eine verbesserte soziale Lage möglichen Studienzeitverkürzungen und dabei erzielbaren finanziellen Einsparungen

Antr

s. Student

Drs 11/1451

Ausbildung

Zahl, Ausbildungsdauer und -kosten von Azubis, Meisteranwärtern und Studenten an Hochschulen, FH und PH; Änd der „Schieflage“ zwischen den Aufwendungen für ein Studium und für Meisterkurse im Handwerk

Antr

s. Ausbildung

Drs 11/2080

Deregulierung

Zusammenfassung der Aufgaben des Sozialamtes, BAföG-Amtes, der Kindergeldstelle und der Wohngeldauszahlung beim Finanzamt

Antr

s. Deregulierung

Drs 11/2435

Wartezeiten an BAföG-Ämtern

Ursachen und Auswirkungen der langen Wartezeiten in Stuttgart, Heilbronn und Mannheim, insbes für Berechtigte an Wirtschaftsoberschulen, Technischen Oberschulen und Kolpingkollegs; Abhilfemaßnahmen

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 06.09.1993 und Antw SM Drs 11/2455

Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik

Nutzung der arbeitsmarktpolitischen Instrumente des ArbeitsförderungsGes: Ausbildungsbeihilfen, Fortbildung/Umschulung, Kurzarbeitergeld, Schlechtwettergeld, Konkursausfallgeld, Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen; Qualifizierungsoffensive im Bereich der beruflichen Weiterbildung

GrAnfr

s. Arbeitsförderung

Drs 11/2722

Studium an der FH für Pflege

Erfahrungen mit dem berufsbegleitenden Studiengang, mit den Eignungsprüfungen für Bewerber ohne FH-Abschluß bzw allgemeine Hochschulreife sowie mit der Erreichung der Freistellungen beim Krankenhausträger, insbes bei den Universitätsklini-

ka; Zahl der Anmeldungen und Abweisungen, Kapazitätsausbau und Einrichtung eines Vollzeitstudiengangs; finanzielle Absicherung der Absolventen über BAföG oder AFG?

Antr

s. *Fachhochschule für Pflegeberufe*

Drs 11/3166

#### *Meister-BaföG*

Vergleich von Kosten, öffentlicher Förderung und verbleibenden Eigenanteilen eines Studiums und einer Meisterschule; Voraussetzungen der einzelnen Arten von Meisterschulen als förderfähige Ausbildungsstätten iRd BAföG; Änd der „Schieflage“ zwischen der Unterstützung von Studenten und Meisteranwärtern, Einrichtung eines LFörderprogramms?

Antr Gerhard Bloemecke u.a. CDU 03.02.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3370

BeschlEmpf und Bericht WA 25.05.1994 Drs 11/4170

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

Mittlg LReg 31.01.1995 Drs 11/5393

#### *Beabsichtigte Neuregelungen beim BAföG*

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3228

#### *Situation der Auszubildenden in BW*

Entwicklung der Daten und Fakten seit 1990 - differenziert nach Lehrstellenangebot und -nachfrage, Branchen, Ausbildungsgängen, Geschlecht und Nationalität der Auszubildenden, Erfolgs-, Abbrecher-, Übernahme- und Arbeitslosenquote, Kompensations- bzw Förderprogramme der LReg; Festhalten der Unternehmen an den ausgebildeten Kräften, ggf in Teilzeitbeschäftigung, im Hinblick auf ein Wiederanziehen der Konkunktur; Beurteilung des Beispiels der Opel AG

Antr

s. *Auszubildender*

Drs 11/3610

#### *BAföG-Novellierung*

Ablehnung o.g. Novellierung, Eintreten für eine Anhebung der BAföG-Bedarfsätze und -Freibeträge im BRat

Antr GRÜNE 16.03.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3651

BeschlEmpf und Bericht SozA 23.06.1994 Drs 11/4501

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

#### *Soziale Rahmenbedingungen des Studiums*

Unterbringungsquote in Wohnheimen nach Verwirklichung der Sonderprogramme, Anteil von Wohnmöglichkeiten für ausländische und behinderte Studenten an den einzelnen Standorten, Studienzeitverlängerung durch Betreuungs- und Erziehungspflichten, vorhandene Kinderbetreuungsplätze; Quote, Fächerbelegung und Unterbringungssituation von BAföG-Empfängern

Antr

s. *Student*

Drs 11/3677

#### *Ausschluß der Teilnehmer an Förderungslehrgängen der Bundesanstalt für Arbeit vom Berufsschulunterricht*

Sicherstellung einer weiteren Beschulung der betroffenen Jugendlichen mit besonderen Lern-, Leistungs- und sozialen Problemen

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 12.04.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3805

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 22.06.1994 Drs 11/4357

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

#### *Berufsaussichten der Auszubildenden im Öffentlichen Dienst*

Bestandsaufnahme aller Ausbildungen, Berufe, erworbenen Qualifikationen, Perspektiven und Übernahme-situationen - detailliert nach Dienstherren, Bereichen und Laufbahnen seit 1991; Maßnahmen und Kosten der Nachwuchsgewinnung und -qualifizierung, Ausmaß notwendiger Arbeitsvolumina und Überstunden; Suche nach Übernahmefösungen für die Ausgebildeten: Beschäftigungsmöglichkeiten durch Überstundenabbau, Teilzeitarbeit, gleitende Arbeitsaufnahme bzw -beendigung (Alterszeit), befristete Arbeitsplätze, Öffnung von Umschulungs-, Existenzgründungs- und Arbeitsförderprogrammen, Vermittlung von Qualifikationen, die auch in der Privatwirtschaft gefragt sind u.a.m.

GrAnfr

s. *Öffentlicher Dienst*

Drs 11/3811

#### *Umschulung und Ausbildung*

Gründe der Dauerarbeitslosigkeit; Voraussetzungen und Mittel der Arbeitsverwaltung zur Finanzierung von Umschulungen, insbes in Mangelberufen (Gastronomie, Pflegebereich u.a.); Überprüfung des Verteilerschlüssels für Umschulungs- und AB-Maßnahmen auf die einzelnen Arbeitsämter, Ermöglichung der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Mittel; Zahlung eines Übergangsgeldes an den neuen Arbeitgeber für Auszubildende, deren Lehre wegen Konkurs des (vorhergehenden) Arbeitgebers abgebrochen wurde

Antr

s. *Umschulung*

Drs 11/3885

#### *Förderung der überbetrieblichen Ausbildung*

Entwicklung der Belastung der Ausbildungsbetriebe bzw des LHaushalts im Zuge des Rückgangs der Teilnehmerzahlen an den einzelnen Kursen; Umstellung von der teilnehmerbezogenen auf eine lehrgangsbezogene Bezuschussung

Antr Gerhard Bloemecke u.a. CDU 16.06.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4150

BeschlEmpf und Bericht WA 23.11.1994 Drs 11/5183

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

#### *Gleichstellung der Meisterförderung mit der BAföG-Förderung*

BRatsinitiative zur Aufhebung der zeitlichen Begrenzung der Darlehensförderung für Meisteranwärter bis 1998, Entwicklung eines Modells zur Gleichstellung von Studium und Meisterschule

Antr Rolf Kurz u.a. CDU und Karl-Peter Wettstein u.a. SPD 04.07.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4270

#### *Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Qualitative und quantitative Anforderungen der Medizinalfachberufe, u.a. Hebammen, Physiotherapeuten und Logopäden; Auswirkungen des GSG und PflegeVG; Neukonzeption der Aus- und Weiterbildung (entsprechend dem PhysiotherapeutenGes?), Einrichtung von FH-Studiengängen, Anstrengung einer Studienfinanzierung nach dem BAföG?

GrAnfr

s. *Pflegeberuf*

Drs 11/4513

*Förderung von Meisterschülern*

BRatsinitiative zur Förderung der Teilnahme an Meisterkursen sowie an Kursen für gleichwertige Fortbildungsprüfungen (z.B. zum Staatlich geprüften Techniker, Fachwirt), entsprechende Erweiterung der BAföG-Förderung bzw Schaffung einer am baye-rischen Modell orientierten Landesförderung als Alternative

Antr FDP/DVP 11.10.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4764

BeschlEmpf und Bericht WA 05.04.1995 Drs 11/5875

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Zuschußgewährung zur Einstellung von Langzeitarbeitslosen; Förderung von Initiativen und Projekten zur Ausbildung, Beschäftigung und (Weiter-)Qualifizierung

Antr

s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*

Drs 11/6127

*Ausbilden im Verbund*

Kooperation mehrerer Unternehmen beim Angebot von Ausbildungsplätzen, Bewertung derartiger Modelle für mittlere und größere Unternehmen; Initiierung und Anschubförderung des Landes, Koordination und beratende Unterstützung durch Arbeitsverwaltung und Kammern

Antr FDP/DVP 04.07.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6161

BeschlEmpf und Bericht WA 06.12.1995 Drs 11/6991

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Lehrstellenabbau*

Entwicklung von angebotenen und nachgefragten Ausbildungsplätzen seit 1990 in Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistungsberufen; Ursachen des Rückgangs und Abhilfemaßnahmen, insbes gegen den drohenden Facharbeitermangel in gewerblich-technischen Berufen; Erhöhung der Kapazitäten im Berufsschulbereich als Alternative für alle Jugendlichen ohne Lehrstelle

Antr

s. *Ausbildungsplatz*

Drs 11/6227

*Ges zur Änd des Ges zur Ausführung des BAusbildungsförderungsges*

Übertragung der Zuständigkeit für die Ausbildungsförderung von Förderberechtigten in der Schweiz oder in Liechtenstein vom RegPräs Stuttgart auf das Studentenwerk Heidelberg

GesEntw LReg 15.09.1995 Drs 11/6489

1. Beratung PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6202

BeschlEmpf und Bericht SozA 30.11.1995 Drs 11/6825

2. Beratung PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6602

GBI 1995 Nr. 36 S. 872 (Ges vom 18.12.1995)

*BAföG-Vorstellungen der BReg und ihre Auswirkungen*

Umstellung auf privatrechtliche Darlehen bei der Deutschen Ausgleichsbank mit einem Zinssatz von 8,5 %: Höhe der daraus folgenden Rückzahlungsbeträge, Auswirkungen auf die Zahl von Studenten aus einkommensschwächeren Bevölkerungsschichten, Verwaltungskosten und Personalaufwand der Ausgleichsbank, Entgegenkommen des Bundes beim Hochschulbau und Fortführung der Hochschulsonderprogramme im Falle der Länderzustimmung, Beurteilung dieser „Paketlösung“ des BWissMin und ihrer finanziellen Folgen für die Länder

Antr SPD 18.10.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6629

BeschlEmpf und Bericht WissA 25.01.1996 Drs 11/7082

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Erhöhung der Anreize für ein ehrenamtliches Engagement durch ein Bonus-System, z.B. bei der Zulassung zum Studium, beim BAföG sowie (wohnortnahen) Wehr- und Zivildienst

Antr

s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/6752

*Bindung des BAföG an Leistungsnachweise, Staffe-lung nach Studienorten*

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2754 2768

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3228 ff

*BAföG-Zuschuß auf Darlehensbasis*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4670 4671

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4847

*Anhebung der Bedarfssätze und Freibeträge des BAföG; Einführung des Meister-BAföG; Zusammenhänge zwischen Studierendauer und BAföG-Bezug*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 5016 ff

*Ersetzung von BAföG-Leistungen durch ein Bürgergeld*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5773 5777 5780

*Gleichrangiger Einsatz des BAföG für Allgemeinbildung und berufliche Bildung; Einführung des Meister-BAföG*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6139 ff

*Kritik am Vorschlag des FM zur Abschaffung des Schüler- und Meister-BAföG*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6668

**Ausbildungsförderungsgesetz***s. Ausbildungsförderung***Ausbildungslehrer***Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Schulpraktische Ausbildung*

Erhöhung der Zahl von Ausbildungslehrern an den PH

Mittlg LReg 30.09.1992 Drs 11/622

*Einstufung bzw Besoldung der Fachschulräte*

Frage nach der Angemessenheit der Besoldung o.g. Lehrkräfte; Änd der Ämterstruktur der hauptamtlichen Lehrkräfte an den Akademien für Lehreraus- und -fortbildung

KIAnfr Claus Schmiedel u.a. SPD 10.12.1992 und Antw MKS Drs 11/1078

*Situation der Ausbildungslehrerinnen und -lehrer an den PH*

Situation der praktischen Ausbildung, Unterversorgung an den einzelnen Hochschulstudienarten und Fächern; Entlastung der Ausbildungslehrer um zwei Deputatsstunden wöchentlich sowie Erhöhung der Vergütung auf 150 DM monatlich

Antr Brigitte Wimmer u.a. SPD 15.12.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/1109

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 03.03.1993 Drs 11/1634

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885



Mittlg LReg 15.11.1993 Drs 11/2926  
 BeschlEmpf und Bericht SchulA 16.02.1994 Drs 11/3577  
 PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516  
 Mittlg LReg 23.05.1995 Drs 11/6034

#### *Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Ausbildung der GHS-Lehrer, Vorbereitung auf die Werkrealschule und Stärkung der Hauptschule, insbes im Vorbereitungsdienst an den Seminaren für schulpraktische Ausbildung, Vorschläge der Lehrerbildungskommission, Erhaltung der praxisorientierten Ausbildung der PH, Gewinnung von mehr Ausbildungslehrern u.a.

GrAnfr  
*s. Hauptschule*  
 Drs 11/2472

#### *Fachleiterstellen an den Studienseminaren*

Entwicklung der Zahl von Referendaren, Fachleiterstellen und Lehrbeauftragten in den letzten drei Jahren; (Wieder-)Besetzung der durch Pensionierung freiwerdenden Fachleiterstellen?

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 30.11.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6844  
 BeschlEmpf und Bericht SchulA 24.01.1996 Drs 11/7082  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

## **Ausbildungsordnung**

*s. Ausbildungs- und Prüfungsordnung*

### **Ausbildungsplatz**

*s.a. Ausbildungsabgabe*  
*s.a. Ausbildungsförderung*  
*s.a. Ausbildungsstätte*  
*s.a. Berufliche Ausbildung*  
*s.a. Berufskolleg*  
*s.a. Praktikum*  
*s.a. Studienplatz*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Beschäftigung und Ausbildung von Schwerbehinderten in der Landesverwaltung*

Mittlg  
*s. Schwerbehinderter*  
 Drs 11/2557

#### *Situation der Auszubildenden im LKrs Esslingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Beurteilung der Motivation zur Ergreifung einer Ausbildung sowie der Zukunftschancen des dualen Systems

Antr  
*s. Auszubildender*  
 Drs 11/3307

#### *Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Initiativen zur Erhaltung von Ausbildungsplätzen, Förderung von Ausbildungsverbänden sowie der Mitarbeiterfreistellung zur Weiterbildung; Verbesserung der Information über Ausbildungsmöglichkeiten, u.a. überbetriebliche Ausbildungsstätten, durch Aufbau einer Datenbank

Antr  
*s. Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
 Drs 11/3570

#### *Situation der Auszubildenden in BW*

Entwicklung der Daten und Fakten seit 1990 - differenziert nach Lehrstellenangebot und -nachfrage, Branchen, Ausbildungsgängen, Geschlecht und Nationalität der Auszubildenden, Erfolgs-, Abbrecher-, Übernahme- und Arbeitslosenquote, Kompensations- bzw Förderprogramme der LReg; Festhalten der Unternehmen an den ausgebildeten Kräften, ggf in Teilzeitbeschäftigung, im Hinblick auf ein Wiederanziehen der Konjunktur; Beurteilung des Beispiels der Opel AG

Antr  
*s. Auszubildender*  
 Drs 11/3610

#### *Berufsaussichten der Auszubildenden im Öffentlichen Dienst*

Bestandsaufnahme aller Ausbildungen, Berufe, erworbenen Qualifikationen, Perspektiven und Übernahmesituationen - detailliert nach Diensttherren, Bereichen und Laufbahnen seit 1991; Maßnahmen und Kosten der Nachwuchsgewinnung und -qualifizierung, Ausmaß notwendiger Arbeitsvolumina und Überstunden; Suche nach Übernahmelösungen für die Ausgebildeten; Beschäftigungsmöglichkeiten durch Überstundenabbau, Teilzeitarbeit, gleitende Arbeitsaufnahme bzw -beendigung (Altersteilzeit), befristete Arbeitsplätze, Öffnung von Umschulungs-, Existenzgründungs- und Arbeitsförderprogrammen, Vermittlung von Qualifikationen, die auch in der Privatwirtschaft gefragt sind u.a.m.

GrAnfr  
*s. Öffentlicher Dienst*  
 Drs 11/3811

#### *Ausbildungsplatzangebot und Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis nach Abschluß einer Ausbildung*

Ausbildungssituation und Übernahmechancen der Absolventen in der freien Wirtschaft und im öffentlichen Dienst, Perspektiven in den einzelnen Bereichen, Branchen, Betrieben, Regionen, Laufbahnen usw; Handlungsbedarf in der LVerwaltung, u.a. Prüfung von Teilzeitmodellen, Zeitverträgen, Qualifizierungsmaßnahmen während und nach der Ausbildung

Antr  
*s. Arbeitsplatz*  
 Drs 11/3869

#### *Umschulung und Ausbildung*

Gründe der Dauerarbeitslosigkeit; Voraussetzungen und Mittel der Arbeitsverwaltung zur Finanzierung von Umschulungen, insbes in Mangelberufen (Gastronomie, Pflegebereich u.a.); Überprüfung des Verteilerschlüssels für Umschulungs- und AB-Maßnahmen auf die einzelnen Arbeitsämter, Ermöglichung der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Mittel; Zahlung eines Übergangsgeldes an den neuen Arbeitgeber für Auszubildende, deren Lehre wegen Konkurs des (vorhergehenden) Arbeitgebers abgebrochen wurde

Antr  
*s. Umschulung*  
 Drs 11/3885

#### *Voraussetzungen für die Aufnahme in die Einjährigen Berufsfachschulen*

Verzicht auf den Vorvertrag als Aufnahmevoraussetzung; Unterstützung von Schülern in ihrem Bemühen um einen Lehrvertrag

Antr  
s. *Berufsfachschule*  
Drs 11/3946

*Situation der Auszubildenden im LKrs Schwäbisch Hall*  
Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Übernahmesituation bzw berufliche Alternativen der Ausgebildeten, u.a. auch bei der Telekom; Planungen zur Stärkung des dualen Systems, Einführung des Fachwerkers? Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen, Verbesserung der Berufsvorbereitung an den Schulen? Perspektiven im Handwerk, Fremdenverkehr und Gaststättengewerbe

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/4068

*Förderung der überbetrieblichen Ausbildung*  
Entwicklung der Belastung der Ausbildungsbetriebe bzw des LHaushalts im Zuge des Rückgangs der Teilnehmerzahlen an den einzelnen Kursen; Umstellung von der teilnehmerbezogenen auf eine lehrgangsbezogene Bezuschussung

Antr  
s. *Ausbildungsförderung*  
Drs 11/4150

*Situation der Auszubildenden im LKrs Tübingen*  
Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Verknüpfung der Bereitschaft der Firma Hüller-Hille (Rottenburg) zur Fortführung ihrer Ausbildungswerkstatt an eine finanzielle Beteiligung der öffentlichen Hand mit 50 %

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/4553

*Situation der Auszubildenden im Stadt- und LKrs Heilbronn*  
Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Übernahmesituation bzw berufliche Alternativen der Ausgebildeten, u.a. auch bei der Telekom; Planungen zur Stärkung des dualen Systems, Einführung des Fachwerkers? Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen, Verbesserung der Berufsvorbereitung an den Schulen? Perspektiven im Handwerk, Fremdenverkehr und Gaststättengewerbe

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/4610

*Situation der Auszubildenden in Stuttgart*  
Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Defizit an dualen Ausbildungsplätzen in beruflichen Vollzeitschulen, Übernahmesituation der Ausgebildeten; Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen; Maßnahmen zur Verbesserung der Situation

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/4629

*Untersuchung und Konsequenzen aus Konstanzer Vorgang*  
Angebot von 2400 Arbeitsstellen und 1000 Lehrstellen im Handwerk gegenüber den 30 000 Arbeitslosen im Handwerkskammerbezirk Konstanz, Beurteilung der Resonanz bei 39 Arbeitslosen; Aufforderung der BA zur Ursachenforschung und Ableitung von Schlußfolgerungen

KlAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4726

*Situation der Auszubildenden im Rems-Murr-Kreis*  
Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe im Rems-Murr-Kreis

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/4804

*Lehrstellensituation in BW 1995*

Aktuelle Debatte  
s. *Auszubildender*  
PIPr 11/63 S. 5113

*Förderung der Integration der Aussiedler, insbes ausgesiedelter Kinder und Jugendlicher; hier: in Lahr*

Umfang und Art der Beschulung, Bereitstellung der Lehrerwochenstunden zur Durchführung der Fördermaßnahmen nach der Konzeption des MKS, Gewinnung pädagogisch vorgebildeter Aussiedler als Lehrkräfte; Entwicklung der Ausbildungsplatzsituation und Eignung der Aussiedler, Mitteleinsatz zum Abbau der Defizite iRd Jugendsozialarbeit und Weiterbildung; Einrichtung einer deutsch-russisch bilingualen Hauptschule; Hinwirkung auf eine flexible Verlängerung der deutschen Sprachkurse unter dem Einsatz zweisprachiger Lehrer

Antr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/5777

*Situation der Auszubildenden im Krs Esslingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe im LKrs Esslingen

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/5791

*Situation der Auszubildenden in den Kreisen Pforzheim und Enzkreis*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen, u.a. in der Schmuck- und Uhrenbranche; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/5808

*Situation der Auszubildenden in Heidelberg und im Rhein-Neckar-Kreis*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/5865

*Förderung schwächerer Schüler vor und in der Berufsausbildung*

Erfolg, Mißerfolg bzw Abbrecherquote von Schülern der einjährigen Berufsfachschule und des Berufsvorbereitungsjahres (BVJ); Erkenntnisse über deren weiteren Werdegang? Vergleich mit dem dualen Ausbildungssystem; Verbesserung des Stützunterrichts in der Berufsschule? Beurteilung der mangelnden Ausbildungsbereitschaft von Handwerksbetrieben gegenüber schwächeren Hauptschülern

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/5897

*Situation der Auszubildenden im mittleren und gehobenen Verwaltungsdienst im RegBez Tübingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1992-95 nach Ämtern und Dienstherrn; teilweise oder befristete Übernahme der ausgebildeten Anwärter/-innen, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Zukunftsperspektiven der Ausbildungsgänge und -absolventen

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6038

*Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf Betriebe, Arbeits- und Ausbildungsplätze, Rentenversicherung, Arbeitslosenversicherung, gesetzliche Krankenversicherung und Pflegeversicherung; Entwicklung der Beitragsbelastungen

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

*Ausbilden im Verbund*

Kooperation mehrerer Unternehmen beim Angebot von Ausbildungsplätzen, Bewertung derartiger Modelle für mittlere und größere Unternehmen; Initiierung und Anschubförderung des Landes, Koordination und beratende Unterstützung durch Arbeitsverwaltung und Kammern

Antr  
s. *Ausbildungsförderung*  
Drs 11/6161

*Lehrstellenabbau*

Entwicklung von angebotenen und nachgefragten Ausbildungsplätzen seit 1990 in Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistungsberufen; Ursachen des Rückgangs und Abhilfemaßnahmen, insbes gegen den drohenden Facharbeitermangel in gewerblich-technischen Berufen; Erhöhung der Kapazitäten im Berufsschulbereich als Alternative für alle Jugendlichen ohne Lehrstelle

Antr Peter Wintruff u.a. SPD 17.07.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6227  
BeschlEmpf und Bericht WA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Mangelnde Qualifikation der Ausbildungsplatz-Bewerber*

Konsequenzen nach den o.g. Feststellungen seitens der Wirtschaft

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6307

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten seit 1985, flankierende Maßnahmen zur Bewältigung des Strukturwandels, Förderprogramme und -effekte zum Abbau der Arbeitslosigkeit und Verbesserung der Lehrstellensituation

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Situation der Auszubildenden in Freiburg und in den LKreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; Situation im Bereich einer schulischen Berufsausbildung, im mittleren und gehobenen (Verwaltungs-)Dienst sowie an der Uni Freiburg; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6534

*Lehrstellenmangel*

Lehrstellenangebot und -nachfrage geeigneter Bewerber im gewünschten Berufsfeld im LKreis Ludwigsburg und in der Region Stuttgart insgesamt

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6557

*Lehrstellenangebot für Hauptschüler; Steigerung der Zahl betrieblicher Ausbildungsplätze; Verbesserung des Ausbildungsplatzangebots für Schwerbehinderte*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4084 4088 4090 4095 ff

*Bereitstellung von Ausbildungsplätzen im Handwerk, Großbetrieb und öffentlichen Dienst*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4533 ff  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5114 ff  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6137 ff

*Notwendigkeit der Bereitstellung von mehr betrieblichen Ausbildungsplätzen*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4724 4739

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5965 5967

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6303 6305 6306 6310

### Ausbildungsstätte

*s.a. Ausbildungsabgabe*

*s.a. Ausbildungsplatz*

*s.a. Berufsbildende Schule*

*Lehrwerkstatt beim Bahnbetriebswerk Kornwestheim*

Erhalt der Lehrwerkstatt

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 24.02.1994 und Antw VM

Drs 11/3510

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Initiativen zur Erhaltung von Ausbildungsplätzen, Förderung von Ausbildungsverbänden sowie der Mitarbeiterfreistellung zur Weiterbildung; Verbesserung der Information über Ausbildungsmöglichkeiten, u.a. überbetriebliche Ausbildungsstätten, durch Aufbau einer Datenbank

Antr

*s. Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*

Drs 11/3570

*Situation der Auszubildenden in BW*

Entwicklung der Daten und Fakten seit 1990 - differenziert nach Lehrstellenangebot und -nachfrage, Branchen, Ausbildungsgängen, Geschlecht und Nationalität der Auszubildenden, Erfolgs-, Abbrecher-, Übernahme- und Arbeitslosenquote, Kompensations- bzw Förderprogramme der LReg; Festhalten der Unternehmen an den ausgebildeten Kräften, ggf in Teilzeitbeschäftigung, im Hinblick auf ein Wiederanziehen der Konjunktur; Beurteilung des Beispiels der Opel AG

Antr

*s. Auszubildender*

Drs 11/3610

*Situation der Auszubildenden im LKrs Schwäbisch Hall*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Übernahmesituation bzw berufliche Alternativen der Ausgebildeten, u.a. auch bei der Telekom; Planungen zur Stärkung des dualen Systems, Einführung des Fachwerkers? Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen, Verbesserung der Berufsvorbereitung an den Schulen? Perspektiven im Handwerk, Fremdenverkehr und Gaststättengewerbe

Antr

*s. Auszubildender*

Drs 11/4068

*Förderung der überbetrieblichen Ausbildung*

Entwicklung der Belastung der Ausbildungsbetriebe bzw des LHaushalts im Zuge des Rückgangs der Teilnehmerzahlen an den einzelnen Kursen; Umstellung von der teilnehmerbezogenen auf eine lehrgangsbezogene Bezuschussung

Antr

*s. Ausbildungsförderung*

Drs 11/4150

*Dreijähriges Berufskolleg in Teilzeitform (duales Berufskolleg)*

Entwicklung der o.g. Berufsschulart, bisherige Einrichtung in den 13 Berufsfeldern unter Mitwirkung des Dualpartners - differenziert nach Handwerk, Industrie- und Dienstleistungsunternehmen bzw Betriebsgrößen; Gründe für die Schließung einzelner Kollegs; Beurteilung der weiteren Entwicklung

Antr

*s. Berufskolleg*

Drs 11/4294

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Erwerbsförderung des Kienzle-Mannesmann-Schulungszentrums durch die Handwerkskammer Konstanz, Nutzung für überbetriebliche Lehrlingsausbildung, berufliche Erwachsenenbildung, Meisterschulung und arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Antr

*s. Strukturpolitik*

Drs 11/4332

*Situation der Auszubildenden im LKrs Tübingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Verknüpfung der Bereitschaft der Firma Hüller-Hille (Rottenburg) zur Fortführung ihrer Ausbildungswerkstatt an eine finanzielle Beteiligung der öffentlichen Hand mit 50 %

Antr

*s. Auszubildender*

Drs 11/4553

*Situation der Auszubildenden im Stadt- und LKrs Heilbronn*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Übernahmesituation bzw berufliche Alternativen der Ausgebildeten, u.a. auch bei der Telekom; Planungen zur Stärkung des dualen Systems, Einführung des Fachwerkers? Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen, Verbesserung der Berufsvorbereitung an den Schulen? Perspektiven im Handwerk, Fremdenverkehr und Gaststättengewerbe

Antr

*s. Auszubildender*

Drs 11/4610

*Situation der Auszubildenden in Stuttgart*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Defizit an dualen Ausbildungsplätzen in beruflichen Vollzeitschulen, Übernahmesituation der Ausgebildeten; Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen; Maßnahmen zur Verbesserung der Situation

KlAnfr

*s. Auszubildender*

Drs 11/4629

*Situation der Auszubildenden im Rems-Murr-Kreis*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische

Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe im Rems-Murr-Kreis

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/4804

*Schließung der Ausbildungswerkstatt der Deutschen Bahn in Heidelberg*

Schließung der Heidelberger Werkstatt u.a. Standorte, Auswirkungen auf den Bedarf an Nachwuchskräften; Beurteilung des Vorschlags einer Zusammenlegung mit der Werkstatt von Ludwigshafen in Mannheim-Seckenheim; Einwirkung auf die Bahn AG mit dem Ziel einer Revision der Schließungspläne

KlAnfr Karl-Peter Wettstein 08.11.1994 und Antw VM Drs 11/4906

*Lehrstellensituation in BW 1995*

Aktuelle Debatte  
s. *Auszubildender*  
PIPr 11/63 S. 5113

*Situation der Auszubildenden im Krs Esslingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe im LKrs Esslingen

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/5791

*Situation der Auszubildenden in den Kreisen Pforzheim und Enzkreis*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen, u.a. in der Schmuck- und Uhrenbranche; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/5808

*Situation der Auszubildenden in Heidelberg und im Rhein-Neckar-Kreis*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/5865

*Politik für behinderte Menschen*

Integration von Behinderten in Kindergärten, Schulen, Hochschulen und Ausbildungsstätten; Vorlage der Ergebnisse der interministeriellen Arbeitsgruppe „Integrative Erziehung“

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6066

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Förderung von Bildungszentren und Berufsberatungen bei den Kammern der Wirtschaft

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

*Ausbilden im Verbund*

Kooperation mehrerer Unternehmen beim Angebot von Ausbildungsplätzen, Bewertung derartiger Modelle für mittlere und größere Unternehmen; Initiierung und Anschubförderung des Landes, Koordination und beratende Unterstützung durch Arbeitsverwaltung und Kammern

Antr  
s. *Ausbildungsförderung*  
Drs 11/6161

*Lehrstellenabbau*

Entwicklung von angebotenen und nachgefragten Ausbildungsplätzen seit 1990 in Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistungsberufen; Ursachen des Rückgangs und Abhilfemaßnahmen, insbes gegen den drohenden Facharbeitermangel in gewerblich-technischen Berufen; Erhöhung der Kapazitäten im Berufsschulbereich als Alternative für alle Jugendlichen ohne Lehrstelle

Antr  
s. *Ausbildungsplatz*  
Drs 11/6227

*Vier Motoren für Europa*

*Arbeitsgruppe Berufliche Bildung*

Umsetzungsstand von Vorschlägen der Arbeitsgruppe: Austausch von Lehrenden und Lernenden sowie Erlernen der Sprachen iRd beruflichen Bildung, Zusammenarbeit zwischen Ausbildungszentren, berufliche (Wieder-)Eingliederung von jungen Frauen und Langzeitarbeitslosen; Prüfungen zur gegenseitigen Anerkennung von Zeugnissen, Zertifikaten und Diplomen; Informationsvermittlung über die berufliche Bildung in allen vier Sprachen; gemeinsame Untersuchung der sozio-ökonomischen Veränderungen in den vier Regionen u.a.

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/6252

*Situation der Auszubildenden in Freiburg und in den LKreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; Situation im Bereich einer schulischen Berufsausbildung, im mittleren und gehobenen (Verwaltungs-)Dienst sowie an der Uni Freiburg; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6534

*Lehrstellenmangel*

Lehrstellenangebot und -nachfrage geeigneter Bewerber im gewünschten Berufsfeld im LKreise Ludwigsburg und in der Region Stuttgart insgesamt

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6557

*Hauptschule*

Berufsreife der Absolventen, insbes Kenntnisstand in Grundfertigkeiten; stärkere Praxis- und Berufsorientierung der Lehrpläne und Unterrichtsgestaltung sowie Kooperation mit Berufsschulen und Arbeitswelt; Fortbildung und Betriebspraktika der Lehrer; Motivierung der Schüler zu mehr Leistungsbereitschaft; Verringerung der Zahl von Hauptschulabgängern ohne Abschluß; Schaffung eines beruflichen Abschlusses unterhalb der Gesellenprüfung, insbes in den Metall- und Elektroberufen

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/7008

*Ausbildungszentren der DB AG*

Schließungspläne der DB bis 1998: betroffene Standorte und Ausbildungsplätze in BW, Konsequenzen einer Schließung der Tübinger Werkstätte für die Zukunft des dortigen Bahnbetriebswerks, Verhandlungen zur Abwendung der Pläne?

KIAnfr Gerd Weimer SPD 07.05.1996 Drs 11/7195 (Erledigt durch Ablauf der WP)

*Förderung überbetrieblicher Ausbildungsstätten*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3107  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5114 ff  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5965  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6138 ff

**Ausbildungsverkehr***s.a. Berufsverkehr**Studierendenausweis als ÖPNV-Ticket - Regelung der Ausgleichszahlungen für den Ausbildungsverkehr*

Hochschulstandorte mit verbilligten ÖPNV-Tickets, Ausgestaltung der Regelungen im einzelnen, Überlegungen zur Einführung des Darmstädter Modells, Regelung der o.g. Ausgleichszahlungen an die betroffenen Verkehrsunternehmen nach § 45 a Personenbeförderungsges

KIAnfr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/239

*Gäubahn: Inbetriebnahme der S-Bahn; hier: Neuorganisation des Nahverkehrs zwischen Herrenberg und Horb*

Berücksichtigung der Erfordernisse des Berufspendler- und Schülerverkehrs

KIAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/357

*Kosten des Ausbaus von Kinderbetreuungseinrichtungen; Regelungen und Kosten der Erstattung von Schülerbeförderungskosten durch die Stadt- und LKreise*

Entwicklung der Personalkostenzuschüsse für Kindergärten seit 1987; Einschätzung der Kosten bei einer Erhöhung auf 35/40 % sowie bedarfsgerechtem Ausbau der Kindergärten, Kinderta-

gesstätten und Kinderhäuser; Überprüfung der Schülerbeförderungskostenerstattung als evtl Einsparmöglichkeit

Antr  
s. *Kinderbetreuung*  
Drs 11/418

*Ges zur Änd des Ges über den kommunalen Finanzausgleich*

Senkung der pauschalen Kostenerstattung für die Schülerbeförderungskosten der LKreise

GesEntw  
s. *Kommunaler Finanzausgleich*  
Drs 11/745

*Auswirkungen der Erhöhung des Eigenanteils der Schülerbeförderung*

Zuschußkürzung entsprechend der vom RH beanstandeten zweckfremd verwendeten Mittel durch die LKreise? Darlegung der verschiedenen Auswirkungen von Erhöhungen des Eigenanteils und gleichzeitiger Reduzierung des Schüleraufkommens in Modellrechnungen

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 23.12.1992 und Stellungnahme FM Drs 11/1157  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 23.06.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Schülerbeförderungskosten*

Entwicklung der Schülerbeförderungskosten und der Zuschüsse an die LKreise, Art der Verwendung von Überschüssen, Kürzung der Beförderungspauschale entsprechend der vom RH bemängelten Überschüsse? Umfang und Auswirkungen der Erhöhung des Eigenanteils der Eltern an den Schülermonatskarten in den einzelnen LKreisen

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 02.04.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/1702  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 23.06.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Zuweisung von Mitteln zur Schülerbeförderung an die LKreise nach § 18 FAG - Verteilungsschlüssel*

Anpassungen des Verteilungsschlüssels seit 1983; Berücksichtigung von Verschiebungen der Schuleinzugsbereiche; Umstellung der Erstattungspflicht vom Schulort- auf das Wohnortprinzip

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 14.10.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2733  
BeschlEmpf und Bericht FA 21.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Schülerbeförderungskosten*

Kostenentwicklung, insbes in LKreisen mit zentralen schulischen Einrichtungen wie Sonderschulen für Behinderte; Beurteilung der eingeführten Elternbeiträge; Revision der Kürzungen iR einer Novellierung des FAG; Abmilderung von überdurchschnittlichen Lasten aus zentralen Schulen durch Änd des Verteilungsschlüssels

Antr Dr. Helmut Ohnewald u.a. CDU 08.12.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/3076

*Elternanteil bei Schülerbeförderungskosten*

Kostenregelung bei den einzelnen Schularten; Erhebung eines Eigenanteils für behinderte Kinder, die aufgrund ihrer Behinderung spezielle Förderschulen besuchen? Kostenaufwand für die Schülerbeförderung im Vergleich zur Internatsunterbringung

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 24.03.1994 und Antw FM Drs 11/3696

#### *Schülerbeförderungskosten*

Entwicklung der Elternbeteiligung und der Rechnungsergebnisse für die Schülerbeförderung in den einzelnen LKrs; Problematik der Kostenerhebung bei Zuweisung von Schülern an bestimmte Schulen wie Sonderschulen und Gymnasien; Rückgang des Schüleranteils und der Linienbedienung im Personenverkehr aufgrund der erhöhten Elternanteile; Festlegung landesweit gültiger Rahmenbedingungen für die Eigenbeteiligung; Erstattung der tatsächlich entstandenen Kosten an die LKrs

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 26.07.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/4412

BeschlEmpf und Bericht FA 06.07.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

#### *Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Verwirklichung der in Artikel 12 Abs 1 benannten Erziehungsziele durch die staatliche Schulaufsicht, Übernahme der Schülerbeförderungskosten durch das Land, Aufwertung des Fachs Geschichte

GesEntw

s. *Landesverfassung*

Drs 11/4834

#### *Ges zur Änd des FAG*

Erstattung der Schülerbeförderungskosten für behinderte Kinder in voller Höhe

ÄAntr CDU und SPD 29.11.1994 Drs 11/5030

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4303

#### *Kinder und Verkehr*

Bilanz der Unfälle mit Kindern seit 1991; Verbesserung der Sicherheit in Schulbussen und an Haltestellen, Überholverbot an Haltestellen während des Ein- und Aussteigens, Verstärkung des Aufsichtspersonals bei der Schülerbeförderung, Verbesserung der Fahrerausbildung

GrAnfr

s. *Kind*

Drs 11/5069

#### *Entwicklung der Kosten und Eigenanteile für die Schülerbeförderung*

Darlegung o.g. Entwicklung und der Zuweisungen des Landes nach einzelnen LKreisen; Berücksichtigung der unterschiedlich hohen Eigenanteile, z.B. aufgrund wachsender Kosten im Sonder-/Behindertenschulverkehr, bei der künftigen Mittelzuweisung

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 12.12.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/5105

BeschlEmpf und Bericht FA 06.07.1995 Drs 11/6314

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

#### *Haltepflicht an Schulbussen*

Reduzierung der Unfallgefährdung von Schulkindern beim Ein- und Aussteigen; ländervergleichende Untersuchungen bzw. Erfahrungen mit der Haltepflicht, insbes in den USA; entsprechende Ergänzung der StVO über den BRat, verkehrstechnische Markierung (Warnblinklicht oder Stoppsignal) der Busse während der Ein- und Ausstiegsphase

Antr

s. *Verkehrssicherheit*

Drs 11/5481

#### *Schülertransport durch Lehrkräfte und Eltern*

Rechtliche Beurteilung, insbes von Haftungsfragen bei Unfällen mit Personen- und Sachschäden, o.g. Fahrten zu außerunterrichtlichen Veranstaltungen mit Privatwagen bzw zur Verfügung gestellten Kleinbussen; Einstufung solcher Fahrten als „Dienst“ im Sinne der Dienstupfallbestimmung?

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 11.04.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5806

#### *Eigenanteil an Regiokarte für Hauptschüler*

Eigenanteile erhebende LKreise für den Schülertransport, Beurteilung einer diesbezüglichen Beschlußfassung des Kreistags Breisgau-Hochschwarzwald, Vereinbarkeit mit der erstrebten Stärkung der Hauptschule und der zugesagten Kostenneutralität des Besuchs zentraler Standorte; Frage nach einer ausschließlich zweckorientierten Verwendung der vom Land zugewiesenen Mittel

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 17.07.1995 und Antw FM Drs 11/6232

#### *Schülerbeförderung*

Klagen über mangelnde Verkehrssicherheit, überfüllte und beschädigte Busse seitens der Schüler, Eltern, Schulträger und Verkehrsbetriebe; Entzerrung des morgendlichen Schulbus- und Berufsverkehrs durch flexiblere Gestaltung des Unterrichtsbeginns

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 26.01.1996 und Stellungnahme MKS Drs 11/7074

#### *Kritik an der Erhöhung des Elternanteils bei den Schülerbeförderungskosten*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1289

#### *Übernahme der vollen Schülerbeförderungskosten auch für behinderte Kinder durch die LKreise*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4362

## **Ausbildungszentrum**

s. *Ausbildungsstätte*

## **Ausfallbürgschaft**

s. *Bürgschaft*

## **Ausführungsgesetz zum Gerichtsverfassungsgesetz**

s. *Verfahrensrecht*

## **Ausfuhr**

s. *Außenwirtschaft*

## **Ausgangsschrift**

s. *Rechtschreibung*

## **Ausgelagerte Klasse**

s. *Schulklasse*

## **Ausgleichsabgabe**

s.a. *Ausgleichsabgabe gemäß Verstromungsgesetz*

*Erneuerbare Energiequellen; hier: Verzicht auf Ausgleichsabgabe bei der Errichtung von Windkraftanlagen*

Ermäßigungen bei der Ausgleichsabgabe in NDS und RPF; Änd der AusgleichsabgabeVO des UM im obigen Sinne

Antr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/2660

*Finanzielle Unterstützung bei der Biotopkartierung*

Unterstützung aus dem Aufkommen aus dem Wasserpfennig und aus Naturschutzausgleichsabgaben

Antr

s. *Ökosystem*

Drs 11/3160

*Kriterien für die Festsetzung von Ausgleichsmaßnahmen*

Gewichtung der Umweltwirksamkeit von Baumaßnahmen bei der Kriterienfestlegung für Abgaben und Maßnahmen zum Ausgleich des Natureingriffs der Projekte, z.B. beim Ausbau einer Kläranlage; Nutzung des Ermessensspielraums durch die Genehmigungsbehörden?

KlAnfr

s. *Naturschutz*

Drs 11/3973

*Ausgleichsabgabe bei der Errichtung von Windkraftanlagen*

Mögliche und vorhandene Erzeugung von Energie aus Windkraft; Berücksichtigung der Umweltentlastung von Windkraftanlagen bei der Bemessung von Ausgleichsabgaben, Vergleich mit der Verfahrensweise anderer BLänder

Antr Claus Schmiedel u.a. SPD 28.06.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4225

BeschlEmpf und Bericht WA 26.11.1994 Drs 11/5183

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Genehmigungsverfahren*

Dauer und Genehmigungspraxis von Verfahren für Abbauvorhaben der Steine- und Erden-Industrie, Verzicht auf ein Raumordnungsverfahren bei Ausweisung einer Fläche im Regionalplan als Vorrangfläche für den Rohstoffabbau, Bedeutung des kommunalen Einvernehmens; Fälle und Höhe der Erhebung von Ausgleichsabgaben, Zahlung der Abgabe an Kreise oder Gemeinden statt Abführung an die Stiftung „Naturschutzfonds“?

Antr

s. *Verwaltungsverfahren*

Drs 11/4252

*Natur- und Landschaftsschutz*

Rohstoffabbau im Spannungsverhältnis zu konkurrierenden Raumnutzungsinteressen, ehemalige und aktuelle Abbauflächen, Bedeutung der Renaturierung im Vergleich zu anderen möglichen Folgenutzungen, Genehmigungspraxis von Erweiterungsflächen bzw. Neuanlage von Abbaustätten, Einfluß des Biotop-Ges, Forschungsprojekte zur Untersuchung der Auswirkungen von Abbaustätten auf die Umwelt, Festsetzung von Ausgleichsabgaben bei der Folgenutzung „Naturschutz“? Kiesgruben und Steinbrüche in bestehenden NSG und LSG

Antr

s. *Steine und Erden*

Drs 11/4253

*Richtlinie zur Windkraftnutzung*

Starke Betonung der Eingriffswirkungen in den Naturhaushalt und das Landschaftsbild gegenüber der Umweltentlastung von

Windkraftanlagen im o.g. RichtlinienEntw; Prüfung eines generellen Verzichts auf Ausgleichsabgaben; Ergebnisse der Anhörungsrunde sowie wissenschaftlicher Untersuchungen; Minimierung des Energieerzeugungspotentials im Falle eines unveränderten Inkrafttretens der Richtlinie

Antr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/4603

*Kiesabbau im Rheingraben*

Stand der geologischen Erkundung und genehmigungsrechtlichen Absicherung des Abbaus von Kies und Sand, Standortvorsorge iRd Regionalpläne; Nutzung von Konversionsflächen; Beurteilung von Bedenken gegen größere Auskiesungstiefen bzw. Forderungen nach größeren Ausgleichsflächen, insbes im Bereich des Rheingrabens und im Wettbewerb mit der Kieswirtschaft von Anrainerländern; Reaktivierung der interministeriellen Arbeitsgruppe; modellhafte Erprobung von Verfahrensbeschleunigungen in Abstimmung mit den Trägern öffentlicher Belange, Notwendigkeit einer erneuten Umweltverträglichkeitsuntersuchung iRd Raumordnungsverfahrens, Modifikation der Naturschutzausgleichsabgabe?

Antr

s. *Steine und Erden*

Drs 11/4798

*Einnahmen des Naturschutzfonds*

Einnahmenentwicklung seit 1990 aus der naturschutzrechtlichen Ausgleichsabgabe, aus Geldauflagen in Strafverfahren, aus Spenden u.a.; Entwicklung der inhaltlichen Förderschwerpunkte sowie der Projektförderung zugunsten staatlicher Dienststellen im Verhältnis zu Verbänden

KlAnfr

s. *Naturschutz*

Drs 11/5118

## **Ausgleichsabgabe gemäß Schwerbehindertengesetz**

s. *Schwerbehinderter*

## **Ausgleichsabgabe gemäß Verstromungsgesetz**

*Kohlepfennig*

Abstimmungsverhalten über den Kohlevertrag im BRat, Eintreten für einen Abbau der Kohlesubventionen

MdlAnfr 5) Rolf Kurz CDU 31.01.1994 Drs 11/3301

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3123

*Neuordnung und Euro-Deregulierung in der Stromwirtschaft*

Auswirkungen einer vorzeitigen Abschaffung der (verfassungswidrigen) Subventionsfinanzierung der Verstromung deutscher Steinkohle (Kohlepfennig) auf die Deregulierung in der Stromwirtschaft; Beurteilung einer Energiesteuer

GrAnfr

s. *Energiewirtschaft*

Drs 11/5147

*Wegfall des Kohlepfennigs als Chance für den Einstieg in die Sonnenenergiewirtschaft*

Antr

s. *Energieeinsparung*

Drs 11/6018



*Strompreise; hier: Eigenanteil an der Kohlehilfe (Selbstbehalt)*  
Entwicklung der Strompreise für Tarif- und Sondervertragskunden seit 1985; Entlastung aller Kundengruppen durch den Wegfall des Selbstbehalts bei den einzelnen EVU ab 01.01.1996

KlAnfr  
s. *Elektrizitätstarif*  
Drs 11/6830

*Belastung der Bürger des Landes mit dem Kohlepfennig*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2331  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3543 3581  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3811  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4642 4643 4652 4653 4657 4658 4668

*Ersetzung des Kohlepfennigs durch eine Energiesteuer*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4748

*Entlastung der Stromverbraucher nach dem Wegfall des Kohlepfennigs ab 01.01.1996*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5219 5220 5222 5225

*Bewertung des Kohlepfennigs als verfassungswidrig durch das BVerfG*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5679 5681 5685 5688 5691

## **Ausgleichsmaßnahme gemäß Naturschutzgesetz**

s. *Naturschutz*

## **Ausgleichsstock im kommunalen Finanzausgleich**

s. *Kommunaler Finanzausgleich*

## **Ausgleichszahlung (Landwirtschaft)**

s. *Subvention (Landwirtschaft)*

## **Ausgleichszulage Wald**

s. *Ausgleichszulage (Forstwirtschaft)*

## **Ausgleichszulage (Forstwirtschaft)**

*Erfahrungen mit der Ausgleichszulage Wald*

Inanspruchnahme, verwaltungsmäßige Abwicklung und Gebietsabgrenzung; Verbesserungsbedarf und damit zusammenhängende Kosten

Antr Peter Hauk u.a. CDU 10.07.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/135  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 14.10.1992 Drs 11/752  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 705

*Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik -Beschlüsse und Konsequenzen-*

Weiterentwicklung der Programme: MEKA, SchALVO, Ausgleichszulage (Land- bzw Forstwirtschaft), Junglandwirteprogramm, Dorfentwicklung, Strukturprogramm Ländlicher Raum

GrAnfr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/145

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*  
Schadensanalyse und -entwicklung; Umsetzung des Konzeptes der naturnahen Waldbewirtschaftung im Staats-, Körperschafts- und Privatwald; Ausgleichszahlungen für Privatwaldbesitzer aus Naturschutzgründen

GrAnfr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/349

## *Ausgleichszulage Wald*

Unbürokratische Fortführung der Ausgleichszulage Wald, Einleitung des Notifizierungsverfahrens bei der EG zur notwendigen Arrondierung der Gebietskulisse

Antr Peter Hauk u.a. CDU 15.10.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/720  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 10.03.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Neue Abgrenzung für die Ausgleichszulage Wald in Randbezirken*

Kriterien, einbezogene Gemarkungen, ökologische Aspekte sowie Anwendungszeitpunkt der erweiterten Gebietskulisse

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 04.01.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1164  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 10.03.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634*

*Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Vereinfachung der Ausgleichs- und Fördermaßnahmen sowie der Kontrollverfahren im Bereich der Land- und Forstwirtschaft; Bürokratieabbau in der Landwirtschaftsverwaltung

Mittlg  
s. *Landwirtschaftsbehörde*  
Drs 11/3470

*Subventionen bei der Land- und Forstwirtschaft*

Auflistung der direkten und indirekten Subventionen sowie Förderprogramme; Darlegung der Personalausstattung und Auslastung der Beratungsstellen

KlAnfr  
s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
Drs 11/5988

## **Ausgleichszulage (Landwirtschaft)**

s. *Subvention (Landwirtschaft)*

## **Auskunfterteilung**

s.a. *Information*  
s.a. *Informationssystem*  
s.a. *Informationsvermittlung*  
s.a. *Öffentlichkeitsarbeit*  
s.a. *Schriftguteinsicht*  
s.a. *Umweltinformation*

*Sicherung von Pressefreiheit und Auskunftspflicht - Gestaltung und Ausgabe bundeseinheitlicher Presseausweise*

Antr  
s. *Pressefreiheit*

Drs 11/1761

*Speicherungen in der APIS-Datei auch im Zusammenhang mit der Tübinger Spitzel- und LKA-Affäre*

Speicher Kriterien und Funktion der APIS-Datei; Speicherung der Daten von Mitgliedern der Friedens- und Menschenrechtsbewegung, Information der Betroffenen über den Eintrag, Erreichung einer Löschung

KlAnfr

*s. Kriminalpolizei*

Drs 11/2075

*Auskunft über personenbezogene Daten durch das LKA auch im Zusammenhang mit der Tübinger Spitzel- und LKA-Affäre*

Umfang und Art der Erteilung bzw Ablehnung o.g. Auskünfte aus den Datenbanken des LKA, Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Auskunfterteilung bzw entsprechender Weisungen des IM? Datensammlungen über politische Gruppen im Zusammenhang mit dem Tübinger Vorgang?

KlAnfr

*s. Kriminalpolizei*

Drs 11/2076

*Fahrplanauskunft in BW*

Untersuchung von Modellen zur Optimierung der Fahrplanauskunft; Einführung eines landesweiten, koordinierten elektronischen Systems - evtl finanziert durch GVFG-Mittel

KlAnfr

*s. Fahrplan*

Drs 11/3004

*Patientenaufklärung*

Rechtsunsicherheiten und (Verständnis-)Probleme bei der ärztlichen Aufklärung von Patienten vor medizinischen Eingriffen, u.a. Rechtzeitigkeit, Umfänglichkeit, Hinweise auf alternative Behandlungsmöglichkeiten und -einrichtungen; Hinwirkung auf Verbesserungen im Benehmen mit der Ärzteschaft

Antr

*s. Kranker*

Drs 11/3229

*Überprüfung der Wähler in den neuen BLändern*

Ablehnung des von der Bonner Koalition vorgelegten GesEntw zur Änd des BZentralregisterGes: Unverhältnismäßigkeit des Aufwands für die den IM zu erteilenden Auskünfte und der Zahl evtl Wahlrechtsausschlüsse, mögliche Wahlanfechtungen aufgrund der Ausklammerung von Übersiedlern in die alten BLänder von der Überprüfung

KlAnfr

*s. Wahlrecht*

Drs 11/3441

*Ges zur Änd des LMeldeGes*

Anpassung an Änd im MelderechtsrahmenGes des Bundes; Stärkung der Verwaltungsvereinfachung, Bürgernähe und des Datenschutzes; Bestimmung des Hauptwohnsitzes bei auswärtig untergebrachten Minderjährigen, Polizisten und Soldaten; Widerspruchsrecht der Wahlberechtigten bei Gruppenauskünften an Parteien; Änd zur Hotelmeldepflicht; regelmäßige Datenübermittlung an die LRundfunkanstalten bzw die Gebühreneinzugszentrale; Streichung von Übergangsregelungen u.a.m.

GesEntw

*s. Melderecht*

Drs 11/6491

*Auskunftserteilung der Polizei über gespeicherte Personendaten; Überprüfung der Lösungsfristen; Löschungssperre im Falle eines Auskunftsersuchens*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1951 1952 1954 ff

*Schadenersatzregelung bei Falschauskünften über gespeicherte personenbezogene Daten; Auskunftspraxis des LKA*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3671 3681

**Auskunftspflicht***s. Auskunfterteilung***Ausländer***s.a. Abschiebung von Ausländern**s.a. Afrikaner**s.a. Arbeitserlaubnis**s.a. Aufenthaltserlaubnis**s.a. Ausländerrecht**s.a. Ausländerwahlrecht**s.a. Ausweisung**s.a. Beauftragter für Ausländer**s.a. Familienzusammenführung**s.a. Flüchtling**s.a. Muttersprachlicher Unterricht**s.a. Staatsangehörigkeit**EinwanderungsGes, Erwerb der Staatsangehörigkeit, Erleichterung der Einbürgerung, Verbesserung der Integrationsmöglichkeiten für ausländische Mitbürger*

Hinwirkung auf ein EinwanderungsGes: Festlegung von jährlichen Quoten nach arbeitsmarkt-, bevölkerungspolitischen und humanitären Aspekten, vorrangige Berücksichtigung von Ausiedlern, Einreise erst nach positivem Bescheid im Herkunftsland, Ausschluß der Einwanderung für Asylbewerber; Änd des Staatsangehörigkeits- und Ausländerrechts: Erleichterung des Erwerbs der deutschen Staatsangehörigkeit und der Einbürgerung, Zulassung der Doppelstaatsangehörigkeit, Verbesserung der Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten für Ausländer

Antr FDP/DVP 06.07.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/123

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 498

BeschlEmpf und Bericht IA 04.11.1992 Drs 11/965

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

*Mehrbelastung der Ausländerbehörden durch Justizvollzugsanstalten im Zuständigkeitsbereich*

Mehrbelastung bei einem hohen Anteil ausländischer Straf- und Abschiebehäftlinge, Zahl der Abschiebungen aus JVA 1991/92; Abdeckung der durch den allgemeinen Finanzausgleich nicht ausgeglichenen Mehrbelastungen

KlAnfr

*s. Ausländerbehörde*

Drs 11/143

*Ausländische Arbeitskräfte in BW*

Zahlenangaben für 1991 nach Nationalitäten, Geschlecht, Alter, Qualifikation usw; Beurteilung des Beitrags zur Sicherung des sozialen Netzes; Einschätzung des weiteren Bedarfs bis ins Jahr 2000

Antr

*s. Arbeitnehmer*

Drs 11/213

*Ausländer in BW*

Zahlenangaben für 1991 nach Nationalitäten, Geschlecht, Alter, Bildungsabschluß usw.; Ausländeranteil in Kindergärten, den verschiedenen Schularten, Hochschulen und im dualen Ausbildungssystem; Arbeitslosigkeit unter Ausländern

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 24.07.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/219

BeschlEmpf und Bericht SozA 08.10.1992 Drs 11/752  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 705

*Ausländerkriminalität/Innere Sicherheit*

Entwicklung des Anteils von nichtdeutschen Tatverdächtigen, Verurteilten, Inhaftierten, Abgeschobenen nach Alters- und Deliktgruppen, Asylbewerbern, illegal Anwesenden usw.; Darlegung der Situation in Berlin; Maßnahmen der LReg; Gründe für die Verweigerung der zweigeteilten Laufbahn für die Polizei

GrAnfr REP 11.08.1992 Drs 11/266

Antw IM 16.10.1992 Drs 11/733

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 584

*Rauschgift an Schulen*

Drogenhandel an den einzelnen Schularten, Fälle seit 1990, Beteiligung nichtdeutscher Tatverdächtiger - differenziert nach Asylbewerbern und illegal Anwesenden; Konzepte zur Eindämmung dieser Form von Rauschgiftkriminalität, Verhaltensempfehlungen für Eltern und Lehrer, Schutzmaßnahmen für die Schulen

KlAnfr

s. *Rauschgiftkriminalität*

Drs 11/288

*Bandenkriminalität an Schulen*

Erpressung unter Gewaltandrohung/-anwendung an den einzelnen Schularten, Fälle seit 1990, Beteiligung nichtdeutscher Tatverdächtiger - differenziert nach Asylbewerbern und illegal Anwesenden; Konzeption gegen den Anstieg der Brutalität an den Schulen, Anweisungen für Lehrer oder Elternvertreter, Informationspflicht für Lehrer gegenüber dem Schulleiter, der Polizei oder dem MKS

KlAnfr

s. *Kriminalität*

Drs 11/287

*Schullandheimaufenthalt für Kinder von Asylbewerbern*

Ablehnung der Kostenübernahme durch die LKreise; Bewertung der Schullandheime als einen Teil des Unterrichts durch die Schulämter

MdlAnfr

s. *Schullandheim*

Drs 11/467

*Schlepperkriminalität*

Zahl und Nationalitäten der bei illegalen Grenzübertritten bzw am Flughafen Stuttgart Ermittelten; Anteil von Rauschgift- und Waffenschmugglern sowie der durch Schlepper eingeschleusten Personen, Fälle von Festnahmen; Frage nach einer Konzeption zur Unterbindung illegaler Einreisen auch nach dem Wegfall der Grenzkontrollen 1993 sowie zur Bekämpfung der Schlepperkriminalität

KlAnfr

s. *Grenzkontrolle*

Drs 11/432

*Ausländeranteil an der Grund- und Hauptschule Calw*

Ausländeranteil von über 70 %? Gefährdung des Lernerfolgs der Schüler, Absenkung des Klassenteilers

MdlAnfr

s. *Schulklasse*

Drs 11/467

*Verstöße der Luftverkehrsgesellschaften*

Beförderung von Ausländern ohne erforderliche Grenzübertrittspapiere: Auflistung der Gesellschaften und Herkunftsländer sowie der Kosten für Abschiebungen

KlAnfr

s. *Luftverkehrsunternehmen*

Drs 11/501

*Unterstützung von Lehrern und Lehrerinnen bei der Behandlung des Themas Ausländerfeindlichkeit*

Materialien und Veranstaltungen des MKS, Erweiterung dieses Angebots unter Einbeziehung von Ausländern und mit besonderer Zielrichtung auf berufliche Schulen, Unterstützung von Jugendverbänden in ihrer Bildungsarbeit

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 12.10.1992 und Antw

MKS Drs 11/688

*Ablehnung von ausländischen Taxifahrern durch deutsche Fahrgäste - Verhalten der Taxizentralen bzw -vereinigungen*

Zunahme der o.g. Diskriminierung; Reaktionsmöglichkeiten

KlAnfr

s. *Taxi*

Drs 11/940

*Broschüre „Ausländer in BW“*

Kosten der vom SM herausgegebenen Broschüre; Verweisung auf einen Antrag der SPD-Landtagsfraktion, ohne die Initiativen anderer Fraktionen zu nennen

MdlAnfr 4) Ulrich Deuschle REP 04.12.1992 Drs 11/984

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 906

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*

Zusätzliche Stellen für Stütz- und Förderkurse ausländischer Kinder, insbes für Kinder von Asylbewerbern an Grund- und Hauptschulen

s. *Förderunterricht*

Drs 11/1204

*Konsequenter Einsatz staatlicher Mittel gegen fremdenfeindliche Gewalttaten*

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/1083

*Gewalt, Rechtsradikalismus und Fremdenfeindlichkeit an Schulen*

Existenz der o.g. Phänomene an den verschiedenen Schularten, Maßnahmen der Schulleitungen und Lehrer, Anstöße und Konzepte des MKS, Einbeziehung der Thematik in die Lehrplanrevison und Lehrerfortbildung, Zusammenarbeit mit der Aktion Jugendschutz

Antr

s. *Gewaltanwendung*

Drs 11/1092

*Ausländerfeindliche Äußerungen im Zahnärzteblatt BW*

Bewertung der Aussage eines Ärztlichen Direktors an der Uniklinik Tübingen, daß iRd GesundheitsreformGes Zahnarztein-  
kommen durch die Behandlung von Ausländern gemindert wür-  
den; Richtigstellung dieser Darstellung bzw Verhinderung künf-  
tiger Falschmeldungen

KlAnfr  
s. Zahnarzt  
Drs 11/1117

*Aufhebung der ausländerfeindlichen Erlasse o.ä., Berücksichtigung der entgegenstehenden Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte und des Gerichtshofs der Europäischen Gemeinschaften*

Aufhebung o.g. Gesetze, Richtlinien, Erlasse und Verwaltungs-  
anweisungen; entsprechende Umgestaltung der restriktiven Ver-  
fahrensweisen der Justiz- und Ausländerbehörden, insbes im  
Falle von Ausweisungen

Antr GRÜNE 22.01.1993 und Stellungnahme IM Drs  
11/1258  
BeschlEmpf und Bericht IA 22.06.1994 Drs 11/4501  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Pädagogische Situation an den Schulen, Umsetzung des Erzie-  
hungsauftrags, Erfahrungen über Schulsozialarbeit bzw Ganztags-  
arbeit in „sozialen Brennpunkten“, Integration von Behinder-  
ten, Aussiedlern und Ausländern in den herkömmlichen Unter-  
richt

GrAnfr  
s. Bildungspolitik  
Drs 11/1260

*Fremdenfeindliche Straftaten im Raum Tübingen-Reutlingen*

Zahl, Art, Täter und Motive; Beteiligung von rechtsextremisti-  
schen Organisationen, u.a. Skinheads?

KlAnfr  
s. Straftat  
Drs 11/1268

*Frauen in der Wirtschaft*

Frage nach Verhaltensmustern bei ausländischen Mädchen und  
Frauen hinsichtlich Ausbildung, Berufswahl und -einstieg

GrAnfr  
s. Frau und Wirtschaft  
Drs 11/1326

*Verhalten des Leiters des Hebel-Gymnasiums Schwetzingen ge-  
genüber dem Aktionstag gegen Ausländerhaß am 21.01.1993*

Verhängung eines Teilnahmeverbots an einer Lichterkette ge-  
gen Ausländerfeindlichkeit sowie einer schriftlichen „Strengen  
Verwarnung“ gegenüber der dennoch dazu auffordernden Schul-  
sprecherin

MdlAnfr  
s. Schulleiter  
Drs 11/1374

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Re-  
pression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten  
und öffentliches Vergabewesen*

Entwicklung der Fälle von Schutzgelderpressungen in den letz-  
ten fünf Jahren; präventive Maßnahmen gegenüber den beson-  
ders bedrohten ausländischen Gastwirten; Ausweisung und Ab-  
schiebung der ermittelten ausländischen Straftäter

Antr  
s. Strafverfolgung  
Drs 11/1468

*Auslieferung, Ausweisung und Überstellung ausländischer  
Strafgefangener*

Anwendung der Möglichkeit des Verzichts bzw der Verkürzung  
der Strafvollstreckung sowie der Überstellung und Strafverbü-  
bung im Heimatland; Darlegung der Kosteneinsparungen sowie  
der angewandten Praxis in BW u.a. BLändern

Antr  
s. Gefangener  
Drs 11/1477

*Fremdenfeindliche Straftaten im Raum Böblingen/Sindelfingen,  
Leonberg und Herrenberg*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergan-  
genen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisa-  
tionen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. Straftat  
Drs 11/1538

*Fremdenfeindliche Straftaten im Kreis Heidenheim*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergan-  
genen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisa-  
tionen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. Straftat  
Drs 11/1539

*Fremdenfeindliche Straftaten im Ostalbkreis*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive, Täter und Urteile in den  
vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Or-  
ganisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. Straftat  
Drs 11/1540

*Fremdenfeindliche Straftaten*

Darlegung o.g. Straftaten in den vergangenen zwei Jahren im  
Bodenseekreis, LKreis Ravensburg und LKreis Konstanz; Be-  
teiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich  
Skinheads)

KlAnfr  
s. Straftat  
Drs 11/1542

*Straftaten mit fremdenfeindlichem Hintergrund im Kreis Lud-  
wigsburg*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergan-  
genen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisa-  
tionen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. Straftat  
Drs 11/1543

*Fremdenfeindliche Straftaten im Kreis Calw*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergan-  
genen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisa-  
tionen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. Straftat  
Drs 11/1546

*Straftaten gegen ausländische Mitbürger in Stuttgart*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1581

*Fremdenfeindliche Straftaten im Stadtkreis Baden-Baden und im LKrs Rastatt*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1596

*Antwort der LReg auf die MdlAnfr des Abg Karl-Peter Wettstein SPD „Verhalten des Leiters des Hebel-Gymnasiums Schwetzingen gegenüber dem Aktionstag gegen Ausländerhaß am 21.01.1993“*

(Einseitige) Informationsbeschaffung der LReg zur Beantwortung der MdlAnfr; Maßnahmen zur Schadensbegrenzung sowie Rücknahme der „Strengen Verwarnung“ gegenüber der Schülermitverwaltung bzw der stellvertretenden Schülersprecherin

MdlAnfr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/1662

*Integration des muttersprachlichen Unterrichts in das baden-württembergische Schulsystem*

Muttersprachliche(r) Unterricht und Schulen: Umfang, Ziele, Inhalte, Organisation, Kooperationen, Qualifikation der Unterrichtenden, Finanzierung, Schüler-/Lehrerzahlen, Bildungsgänge und -abschlüsse; Erfahrungen bzw Vergleich mit der (Integrations-)Praxis in anderen BLändern und EG-Staaten; Berücksichtigung der Muttersprache im Fremdsprachenangebot weiterführender Schulen; Schullaufbahnen der ausländischen Kinder an den einzelnen Schularten; EG-Vorschriften und -Binnenmarkt: Konsequenzen für die Bildungspolitik, die Lehreraus- und -fortbildung

GrAnfr  
s. *Muttersprachlicher Unterricht*  
Drs 11/1783

*Straftaten mit fremdenfeindlichem Hintergrund im Bereich Schwetzingen/Hockenheim*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1812

*Fremdenfeindliche Straftaten in der Stadt Freiburg*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1818

*Modell „Ausländer bei der Polizei“*

Einstellung des Projekts bzw Aussetzung bis zur abschließenden Klärung der Diskussion um Doppelstaatsbürgerschaften; Herbeiführung einer Entscheidung des Ltg im Falle einer Weiterverfolgung des Projekts

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1841

*Informationspolitik zu fremdenfeindlichen Straftaten und zur Ausländer-/Asylkriminalität*

Art und Ausmaß der an bzw von Ausländern/Asylbewerbern begangenen Straftaten seit 1991; Umfang der Gewalt-, Eigentums- und Rauschgiftkriminalität; Sozialdaten, Motivation und Vorgehensweise der Täter; Öffentlichkeitsarbeit der Polizei seit dem Ministerwechsel, Frage nach Vorgaben bzw Sanktionen in Fällen nichtkonformer Äußerungen von Polizeibeamten

Antr REP 10.05.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1879

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Ursachen und Entwicklung der zunehmenden Gewalt gegen Personen und Sachen; Untersuchung der sozialen Ursachen der Kriminalität von In- und Ausländern; gesellschaftliche Präventionsstrategien, u.a. zur Vorbeugung gegen Ausländerfeindlichkeit

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Straftaten von Ausländern und Asylbewerbern im Kreis Heilbronn*

Art und Ausmaß der Straftaten seit 1991; Umfang der Gewalt-, Eigentums- und Rauschgiftkriminalität; Sozialdaten, Motivation und Vorgehensweise der Täter

KlAnfr Michael Herbricht REP 28.05.1993 und Antw IM Drs 11/2011

*Rechtsextremismus*

Ursachen und Erscheinungsformen der rechtsextremistischen fremdenfeindlichen Gewaltanwendung, insbes von Jugendlichen; Nutzung des Jugendstrafrechts zur Begünstigung des Ausstiegs von Tätern aus der Szene, zur sozialen Arbeit und für einen Täter-Opfer-Ausgleich; spezielle Betreuung und Resozialisierung von heranwachsenden Straftätern im Strafvollzug

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

*Landesberichterstattung „Armut in BW“*

Erstellung und (zweijährige) Fortschreibung eines Armutsberichts BW: Datenerhebung von Arbeitslosen, Niedriglohneempfängern, kinderreichen und unvollständigen Familien, Alten, Ausländern, Obdachlosen, Behinderten und (Sucht-)Kranken; Darlegung der (gesellschaftlichen) Ursachen, Folgen und (Sozialhilfe-)Kosten sowie der spezifischen Entwicklungstendenzen; Herstellung eines Bezugs zur allgemeinen Einkommensentwicklung sowie zur Armutsdefinition der EG; Entwicklung von präventiven Perspektiven in den verschiedenen Politikbereichen

Antr  
s. *Armut*  
Drs 11/2058

*Gewalttätige Übergriffe von Ausländern auf die deutsche Bevölkerung*

Unterbindung der Gewalt; Verfolgung und Bestrafung der Täter - unabhängig von der Staatsangehörigkeit oder einem politischen Bezug der Tat; Feststellung einer indirekten Förderung von Gewalttaten durch diejenigen Medien, die eine kritiklose bzw. einseitige Berichterstattung betreiben

Antr

s. *Gewaltanwendung*

Drs 11/2067

*Situation in BW nach den fremdenfeindlichen Gewalttaten in den letzten Wochen*

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2074

*Situation in den Justizvollzugsanstalten BW und Arbeitsbedingungen der Gefängnispfarrer*

Rechtsgrundlagen, Kompetenzen, Finanzierung, praktische Arbeitsbedingungen, personelle und sächliche Ausstattung der Seelsorge in den einzelnen Anstalten; Auswirkungen der Personallage im Vollzugsdienst und der sozialen Dienste im Gefängnisalltag, Zunahme von Subkulturen und psychischen Defekten unter den Gefangenen, (medikamentöse) Behandlungen im Vollzugskrankenhaus Hohenasperg, Genehmigung bzw. Erhaltung von Freizeiten, Ausgängen u.a. Lockerungen im Vollzug; spezielle (Betreuungs-)Maßnahmen für ausländische Gefangene, Regelung der (sprachlichen) Verständigung, Einstellung von Ausländern als Vollzugsbeamte u.a.m.

Antr

s. *Justizvollzugsanstalt*

Drs 11/2248

*Neueinstellungen bei der Polizei im Jahre 1993*

Zahl der Bewerbungen und Einstellungen aufgrund des Besoldungsstrukturprogramms, Anteil von Abiturienten und Ausländern

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/2387

*JVA Stammheim*

Situation der Belegung, des Arbeitsangebots und der Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung; Verbesserungen, u.a. beim Arbeits- und Sportangebot sowie Medienzugang; Zeitschriften, Bücher u.ä. für ausländische Gefangene in der Landessprache; unzensurierte Kontaktaufnahme mit diplomatischen Vertretungen, Einrichtung von Gesprächsgruppen für die Ausländer u.a.m.

Antr

s. *Justizvollzugsanstalt*

Drs 11/2458

*Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Entwicklung des Unterrichtsangebots, einschließlich dem erweiterten Bildungsangebot und dem Stütz- und Förderunterricht, in den zurückliegenden zehn Schuljahren; besondere Förderung von lernbehinderten und ausländischen Schülern

GrAnfr

s. *Hauptschule*

Drs 11/2472

*Vorgetäuschte fremdenfeindliche Straftaten*

Erkenntnisse über o.g. Straftaten von Ausländern 1992/93, Darstellung der Opfer und Sachschäden, Zahl und Ergebnisse der

Ermittlungs- und Gerichtsverfahren; Definition des Begriffs „fremdenfeindliche Straftat“

KlAnfr Klaus Rapp REP 15.09.1993 und Antw IM Drs 11/2541

*Lehrplanfortschreibung; hier: Interkulturelle Erziehung*

Aufnahme der Interkulturellen Erziehung als durchgängiges Erziehungs- und Bildungsziel für alle Schularten; stärkere Gewichtung der ausländischen Schüler, der Herkunftsländer, Fluchtursachen, Kulturen, Religionen, Sprachen u.a.; frühzeitige Behandlung des Themas Ausländer/Rechtsradikalismus; Verzicht auf das Fach evangelische Religion als Leitfach für den fächerübergreifenden Unterricht zugunsten des Erweiterten Bildungsangebots an der Grund- und Hauptschule; entsprechende Gestaltung der Lehreraus- und -fortbildung

Antr

s. *Lehrplan*

Drs 11/2605

*Gewalt gegen Frauen und Mädchen*

Gewalttaten gegen Frauen im Prostitutionsmilieu, insbes. erzwungene Prostitution bei ausländischen Frauen; Frage nach Statistiken landesweit bzw. für den LKreiss Esslingen

Antr

s. *Sexualstraftat*

Drs 11/2613

*Erweiterung der SchulbuchzulassungsVO*

Erweiterung iRd Lehrplanrevision um ein Verbot der Diskriminierung aus Gründen des Geschlechts, der Nationalität, der Rasse und Religionszugehörigkeit; Verzicht auf die Zuweisung traditioneller Rollen, Vorbereitung von Mädchen und Jungen auf die Doppelrolle Familie/Beruf, Verwendung einer geschlechtsneutralen Sprache sowie von Autoren beiderlei Geschlechts, angemessene Darstellung anderer Kulturen und Weltanschauungen; Beteiligung von Lehrerverbänden und des LSchülerbeirats an der Zulassung; Überprüfung der vorhandenen Lehrmittel

Antr

s. *Lehr- und Lernmittel*

Drs 11/2637

*Prostitution und Menschenhandel*

Ausmaß o.g. Straftaten, Zunahme der Opfer aus Osteuropa; rechtliche Möglichkeiten, Harmonisierung des Vorgehens in Europa, Zusammenarbeit mit den Behörden in den Herkunftsländern der Frauen in der Prävention und Strafverfolgung, Maßnahmen gegen sogenannte „Heirats- und Kontaktanzeigen“, Hilfs- und Beratungsangebote in BW

Antr

s. *Menschenhandel*

Drs 11/2672

*Ökonomische Konsequenzen internationaler Arbeitskräftemobilität*

Gründe, Umfang und Folgen internationaler Wanderungsströme seit 1960 auf Seiten der Aus- und Einwanderungsländer; Herkunfts- und Zielregionen der Migranten, insbes. von außerhalb Europas nach westlichen Industriestaaten und BW; Tendenzen der laufenden GATT-Verhandlungen; Qualifikation der Zuwanderer, Akzeptanz von Wirtschaftsmigranten, Auswirkungen auf dem Arbeitsmarkt bzw. auf die Arbeitslosenquote hierzulande, auf einzelne Wirtschaftsbereiche, internationalen Handel, Produktivität, Investitionsquote, Mobilität von Kapital und Technologie, soziale Umverteilung u.a.m.; Höhe der Arbeitslo-

sigkeit als Begründung eines Aufnahmestopps bzw einer generellen Rückführung; Forcierung der Entwicklungshilfe

GrAnfr  
s. *Einwanderung*  
Drs 11/3009

#### *Gewalt an Schulen im Kreis Göppingen*

Gewaltanwendung, Raub und Erpressung von Ausländern (speziell türkischen Schülern oder Jugendgruppen) gegenüber deutschen Schülern? Anforderung bzw Gewährung von Polizeischutz

MdlAnfr  
s. *Gewaltanwendung*  
Drs 11/3673

#### *Sportpolitik in BW*

Anpassung der Sportförderung bzw Übungsleiterausbildung an neue Zielgruppen wie Senioren, Behinderte und Ausländer

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/3926

#### *Arbeitslosigkeit bei ausländischen Beschäftigten*

Entwicklung der o.g. Arbeitslosigkeit - differenziert nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Aufenthaltsdauer, Alter und beruflicher Qualifikation

Antr  
s. *Arbeitslosigkeit*  
Drs 11/3995

#### *Junge Menschen in BW*

Anteil von Aussiedlern und Ausländern unter den Jugendlichen; Freizeitangebot und -verhalten; Förderung von Angeboten der Integration und des Jugendaustausches

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

#### *Modellversuch „Ausländer in der Polizei“*

Erfahrungen mit dem Modellversuch nach Ablauf des ersten Verwendungs-/Ausbildungsjahres; Zahl der eingestellten und ausgeschiedenen Anwärter, Verweildauer und Gründe des Ausscheidens

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4267

#### *Gewalt gegen Frauen in BW*

Zahl und Herkunftsländer der in den letzten zehn Jahren zur Zwangsprostitution nach BW verbrachten Frauen

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4384

#### *Prostitutionsausübung durch ausländische Staatsangehörige*

Bewertung als Erwerbstätigkeit i.S.d. Ausländerrechts? Möglichkeiten zur Unterbindung gegenüber Personen aus der EU, aus anderen Ländern ohne Arbeitserlaubnis, als Touristen, Asylbewerber und Asylberechtigte

KlAnfr  
s. *Prostitution*  
Drs 11/4589

#### *Delinquenz multinationaler Jugendbanden in BW*

Straf-/Gewalttaten ausländischer Jugendbanden in den einzelnen Ballungsgebieten und städtischen Verdichtungsräumen BW, vor allem der Bereiche Esslingen, Stuttgart, Göppingen, Ludwigsburg, Bietigheim, Tübingen: Ursachen, Täter, Opfer, Schäden, Konsequenzen, Aktivitäten von ausschließlich aus Türken bestehenden Gruppen, Instrumentalisierung dieser Banden durch linksextremistische Organisationen, insbes gegen politisch andersdenkende deutsche Minderheiten?

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/4614

#### *Propagierung fremdenfeindlicher Übergriffe durch islamische Fundamentalisten*

Aufruf der AMGT Köln zu Übergriffen auf Türken? Erkenntnisse der Verfassungsschutzbehörden über die Vereinigung der neuen Weltsicht in Europa e.V. (AMGT), Überprüfung der von ihr ausgehenden Aktivitäten

Antr  
s. *Vereinigung der neuen Weltsicht in Europa*  
Drs 11/4638

#### *Interkulturelle Erziehung*

Bedeutung in den neuen Bildungsplänen und in der Lehrerfortbildung, Auszeichnung ausländischer Schüler für besondere Leistungen im Fach Deutsch? Vermittlung der Kultur des Mutterlandes iRd muttersprachlichen Unterrichts? Darlegung der Situation in BW und seinen Partnerregionen

Antr  
s. *Kultur (Lebensform)*  
Drs 11/4912

#### *Organisation des muttersprachlichen Unterrichts*

Erweiterung des Fremdsprachenlehrangebots in der Lehrerausbildung an PH und Universitäten; Beschäftigung der muttersprachlichen Lehrer als Gastlehrer; generelle Verankerung des muttersprachlichen Unterrichts an der Grundschule: Bedingungen, Höhe der Kosten, Beteiligung der Herkunftsländer; Einlösung des Rechtsanspruchs auf muttersprachlichen Unterricht innerhalb der EU, Erhalt von Mitteln aus dem „Europäischen Sozialfonds für Wanderarbeiter“; weitere Ausdünnung der Konsultskurse für Kinder mit italienischer Staatsangehörigkeit?

Antr  
s. *Muttersprachlicher Unterricht*  
Drs 11/5055

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

Förderung der offenen Jugendarbeit, insbes von Projekten mit Mädchen und Ausländern

s. *Jugendarbeit*  
Drs 11/5204

#### *„Formierung“ ausländischer Jugendlicher im Raum Ludwigsburg*

Aktivitäten der o.g. Gruppierung gegen „fremdenfeindliche Übergriffe deutscher Personen“ 1991/92; Frage nach Straftaten, polizeilichen Ermittlungen und Ergebnissen

Antr REP 20.12.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/5150  
BeschlEmpf und Bericht IA 21.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Schwarze Schafe bei der Polizei, Teil 2*

Ermittlungs- und Disziplinarverfahren wegen ausländerfeindlichen oder rechtsextremistischen Handlungsweisen seit 1992; Entschädigungszahlungen aufgrund entsprechender Urteile bzw. Vergleiche im selben Zeitraum; verwaltungsgerichtlich festgestellte Fälle polizeilichen Fehlverhaltens; Prüfung zeitlich begrenzter Einsätze bzw. Anwendung des Rotationsprinzips in besonders sensiblen Bereichen

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5508

*Einwanderer bei der Polizei*

Einstellungsvoraussetzungen und -praxis für Anwärter mit nichtdeutscher oder doppelter Staatsangehörigkeit in BW u.a. BLändern; Vorteile und gewonnene Erfahrungen; Erhöhung des Anteils entsprechend dem Bevölkerungsanteil, Angleichung der Einstellungsvoraussetzungen für In- und Ausländer

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5576

*Weiterbildung von Polizeibeamten*

Zunehmende Kriminalitätsentwicklung von Türken, Kurden, Serben, Kroaten und Rumänen; entsprechende Sprachausbildung von Polizeibeamten bzw. Aufnahme von Deutschrumänen in den Modellversuch „Ausländer in der Polizei“

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5762

*Staaten- und ausweislose Ausländer in BW*

Zahl und Herkunft o.g. Personen, insbes. aus Rumänien u.a. Staaten Osteuropas; Umfang und Motive der Selbstvernichtung von Ausweisen, Aufwand und Kosten der Identitätsfeststellung bzw. Rückführung, Kostenbeteiligung der Verursacher; rechtlicher Aufenthaltsstatus, Anweisung des IM zum Verzicht auf Ausweisungen?

Antr  
s. *Staatenlosigkeit*  
Drs 11/5800

*Pauschal-Kritik an deutscher Polizei durch Amnesty International (AI)*

Generelle Verurteilung der Polizei in einem von AI vorgelegten Bericht bzw. den darin angeführten Fällen von Menschenrechtsverletzungen an Ausländern; Zurückweisung der Angriffe analog dem BinnenMin und weiterer IM der Länder

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5990

*Anschlagsserien auf Asyl- und Ausländerwohnheime in BW*

Brandfälle seit 1992; Ursachen, Hintergründe/Motive, Personen- und Sachschäden; Art und Ergebnisse polizeilicher Ermittlungen, Einsatz der Sonderkommissionen des LKA an Brennpunkten fremdenfeindlicher Aktivitäten, Stand der strafgerichtlichen Aufarbeitung der Fälle

Antr  
s. *Brandkatastrophe*  
Drs 11/6039

*Umsetzung der Empfehlungen von amnesty international*

Bewertung bzw. Umsetzung des Berichts „Ausländer als Opfer - Polizeiliche Mißhandlungen in der Bundesrepublik Deutschland“

KlAnfr  
s. *Amnesty International*  
Drs 11/6041

*Klassenfahrten von ausländischen Schülerinnen und Schülern iRd Europäischen Union*

Beschluß der EU zur visafreien Einreise in andere EU-Staaten iRd o.g. Klassenfahrten nur für Schüler mit einem „gesetzmäßigen Wohnsitz“ innerhalb der Gemeinschaft, d.h. nicht für solche mit dem Status der „Duldung“ in Deutschland; Schaffung der Voraussetzungen für die Teilnahme an Klassenreisen ohne Diskriminierung

Antr  
s. *Schulfahrt*  
Drs 11/6932

*Studie über Fremdenfeindlichkeit bei der Polizei*

Inhalt und Ergebnisse o.g. Studie; Vorbeugungsprogramme gegen Übergriffe, Mißhandlungen und deren Wirkungen; Beurteilung des von Grünen im Ltg von NRW vorgelegten Antirassismus-Trainings für die Polizei

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/7072

*Gewaltbereitschaft der Polizei gegen Ausländer?*

Stand der Ermittlungen und Konsequenzen des Göppinger Polizeieinsatzes gegen einen türkischen Staatsangehörigen, Erwähnung dieses Falles sowie Feststellung einer generell vorhandenen Gewaltbereitschaft der Polizei gegen Ausländer in einem (neuerlichen) Bericht von amnesty international; Angebot und Akzeptanz von Anti-Aggressions-Training sowie Erhöhung des Ausländeranteils bei der Polizei

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/7119

*Neue Prüfungsordnung für Grund- und Hauptschullehrer/Änderungen im Bereich „Ausländerpädagogik“*

Integration der Interkulturellen Erziehung in andere Fachbereiche? Substantielle Änd der neuen PrüfungsO und Auswirkungen auf die PH, Entscheidungsgremium für die Erarbeitung des Entwurfs, Zeitvorgaben für Anhörung und Inkrafttreten

KlAnfr  
s. *Grund- und Hauptschullehrer*  
Drs 11/7136

*Arbeitserlaubnisse für Nicht-EG-Angehörige*

Begründung und Zahl der seit 1991 jährlich erteilten o.g. Arbeitserlaubnisse; Angebot und Chancen einer möglichen Besetzung der jeweiligen Arbeitsplätze mit Deutschen?

KlAnfr  
s. *Arbeitserlaubnis*  
Drs 11/7194

*Zurückweisung des Etiketts der Ausländerfeindlichkeit*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 87 88 107 110 ff 123 ff



*Vorschlag einer „konzertierten Aktion“ gegen Ausländerfeindlichkeit; Anregung eines Aktionstages für die ausländischen Mitbürger*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 246 ff

*Gefährdung wirtschaftlicher Zukunftschancen durch die Ausländerfeindlichkeit hierzulande; Ausländeranteil unter den Strafgefangenen in BW*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 355 360 361 418 421

*Befürchtungen von Ausländern um negative Einstellungen in der deutschen Bevölkerung ihnen gegenüber wegen der zunehmenden Zahl von Scheinasylanten; Ausländeranteil an Hauptschulen*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 534 541 542 552 586 590 594

*Wohnungsengpässe durch Zuzug von Ausländern und Übersiedlern*

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 667 ff

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3950 ff

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6453 6454

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6778 ff

*Verurteilung der zunehmenden Gewalttaten gegen Ausländer; Forderung nach Begrenzung der Zuwanderung*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 707 713 720 723 ff

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3547 3549 ff

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5870 ff 5888 ff

*Gewalt gegen Ausländer; Solidarität gegen Fremdenfeindlichkeit; Ermöglichung von Doppel-Staatsbürgerschaften*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 871 ff 923 925 934 938 ff

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1901 ff

*Kontroverse um den Aktionstag des Ltg gegen Ausländerhaß; rechtliche Verbesserungen für Ausländer*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1052 ff 1086 1104

*Bilanz der Aktion gegen Fremdenfeindlichkeit; Verbesserung der Ausländerintegration; Einstellung von Ausländern bei der Polizei*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1160 1161 1163 ff 1198 1240 ff

*Einstellung von Ausländern bei der Polizei; Statistik der von bzw an Ausländern begangenen Straftaten*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1540 1543 ff

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4129 4133 4135

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4798 4813 4814

*Ausländeranteil im Strafvollzug*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1750

*Berufung ausländischer Eltern in den Elternbeirat*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2255 2259 ff

*Rückgang der Übernachtungszahlen ausländischer Gäste aufgrund der fremdenfeindlichen Übergriffe; Zusammenhänge zwischen Gewalt im Fernsehen und Gewalt gegen Ausländer*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3804 3808 3811 3812 3815 3816 3818 3850 3852

*Ausländerintegration über die Einräumung des (Kommunal-)Wahlrechts, doppelte Staatsbürgerschaft bzw Einbürgerung; Erinnerung an die Worte des MinPräs nach den Anschlügen von Mölln und Solingen*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6193 ff

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6393 6394

*Erinnerung an den Aktionstag des Ltg gegen Ausländerhaß im Januar 1993*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6900

## Ausländerbeauftragter

*s. Beauftragter für Ausländer*

## Ausländerbehörde

*s.a. Beauftragter für Ausländer*

*s.a. Bezirksstelle für Asylbewerber*

*s.a. Zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber*

*Mehrbelastung der Ausländerbehörden durch Justizvollzugsanstalten im Zuständigkeitsbereich*

Mehrbelastung bei einem hohen Anteil ausländischer Straf- und Abschiebehäftlinge, Zahl der Abschiebungen aus JVA 1991/92; Abdeckung der durch den allgemeinen Finanzausgleich nicht ausgeglichenen Mehrbelastungen

KIAnfr Winfried Scheuermann CDU 10.07.1992 und Antw IM Drs 11/143

*Verzögerungen im Asylverfahren*

Klagezustellung der Verwaltungsgerichte über die Zentrale des Bundesamts in Zirndorf, nicht direkt an deren Außenämter; Beseitigung dieser organisatorischen Mängel

MdIANfr

*s. Asyl*

Drs 11/642

*Neue Zuständigkeiten für die Eingliederung von Aussiedlern und die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern*

Schaffung staatlicher Unterkünfte, u.a. auch in Kasernen; Anrechnung mit 70 % auf die kommunale Unterbringungsquote; Heraushalten von Bürgerkriegsflüchtlingen aus dem Asylverfahren; Unterbindung des Mehrfachbezugs von Sozialhilfe, Ausbezahlung von Arbeitsentgelt über die Unterbringungsverwaltung; rasche Besetzung der Entscheiderstellen im Zirndorfer Bundesamt

Antr

*s. Asylbewerber*

Drs 11/759

*Gewalt in Sozial- und Ausländerämtern*

Darlegung der Fälle von Gewaltandrohung und -anwendung gegenüber dem Personal in den o.g. Ämtern durch Asylbewerber u.a. Antragsteller; Entwicklung der Krankheitsquote, der Versetzungsanträge und Nachwuchsprobleme; Hinwirkung auf Schutzmaßnahmen und Personalverstärkung

KIAnfr

*s. Gewaltanwendung*

Drs 11/943

*Zählappell*

Unterbindung des Mehrfachbezugs von Sozialhilfe u.a. Leistungen durch Asylbewerber; Ergebnisbericht der mit o.g. Überprüfungen beauftragten Dienststellen

Antr  
s. Asylbewerber  
Drs 11/948

*Landesbeamte für Zirndorf*

Entsendung qualifizierter Kräfte an das Zirndorfer Amt zum Abbau des bestehenden Antragsstaus von Asylbewerbern

Antr  
s. *Abordnung von Beamten*  
Drs 11/949

*Aufhebung der ausländerfeindlichen Erlasse o.ä., Berücksichtigung der entgegenstehenden Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte und des Gerichtshofs der Europäischen Gemeinschaften*

Aufhebung o.g. Gesetze, Richtlinien, Erlasse und Verwaltungsanweisungen; entsprechende Umgestaltung der restriktiven Verfahrensweisen der Justiz- und Ausländerbehörden, insbes im Falle von Ausweisungen

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/1258

*Beschleunigung des Asylverfahrens*

Erneute Antragstellung abgelehnter Asylbewerber unter falschem Namen: Bewertung als Folgeanträge mit der Notwendigkeit einer erneuten Entscheidung des Zirndorfer Bundesamts, Aufenthaltsverlängerung trotz bestandskräftiger Ausreiseaufforderung, weitere Unterbringung und Sozialhilfegewährung durch die Gemeinden; Möglichkeiten zur Unterbindung dieses Mißbrauchs und sofortige Abschiebung; Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen den Außenstellen des Verwaltungsgerichts, des Bundesamtes und der zentralen Abschiebebehörden

KlAnfr  
s. *Asyl*  
Drs 11/2014

*Abschiebungen trotz Asylfolgeantrag*

Fallzahlen 1993; Anweisung der Polizei- und Abschiebebehörden, aufenthaltsbeendende Maßnahmen nicht zu vollziehen bzw anzuordnen, wenn ein Folgeantrag vorliegt; Gewährleistung einer rechtzeitigen Information (durch das Zirndorfer Bundesamt)

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/2183

*Folgenbeseitigung bei rechtswidriger Abschiebung*

Ausmaß und Verantwortliche o.g. Rechtsverletzungen, Fälle in Vogtsburg und Waldkirch (kurdischer bzw türkischer Flüchtling); Möglichkeiten der (teilweisen) Folgenbeseitigung, z.B. Rückführung, Schadenersatz- oder Kautionsleistungen; Einrichtung eines durchgehend besetzten Notdienstes beim IM; Klärung haftungsrechtlicher Fragen zwischen dem Zirndorfer Bundesamt und den Abschiebebehörden des Landes; Aufklärung der Polizeibeamten über das Vorgehen im Falle von Zweifeln an der Rechtmäßigkeit einer Abschiebung

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/2751

*Abbau des Bearbeitungsstaus bei Asylverfahren vor den Verwaltungsgerichten*

Maßnahmen zum Abbau der Altfälle beim Zirndorfer Bundesamt, Entwicklung und Dauer der Alt- bzw Neufälle vor Gericht, Einführung einer „Stichtagsregelung“ für ältere Asylanträge? Maßnahmen zur Entlastung der Verwaltungsgerichte, Abordnungen von Richtern nebst Unterbau?

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/3901

*Unterbringung von Asylbewerbern in den Dolan-Barracks*

Einstufung der o.g. Aufnahmeeinrichtung als „Außenstelle“ der Bezirksstelle für Asyl Ludwigsburg? Herkunft und Verfahrensstatus der unterzubringenden Personen, Betreuung und schulische Versorgung der Kinder, Kostenausgleich für die sozialen Leistungen der Stadt Schwäbisch Hall; Unterbringung einer Außenstelle des Bundesamts, des Gesundheitsamts bzw einer auswärtigen Kammer des Verwaltungsgerichts?

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/5225

*Ges über die Eingliederung von Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedlern (EingliederungsGes - EglG)*

Anpassung an das neue Kriegsfolgenrecht des Bundes, Organisations- und Zuständigkeitsregelungen, Vereinfachung der Kostenerstattung gegenüber den Stadt- und LKreisen, Relevanz des LDatenschutzGes für die Übermittlung personenbezogener Daten durch die Ausländerbehörden; Änd des LVerwaltungsGes

GesEntw  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/6490

*Abbau der unbearbeiteten Altfälle beim Zirndorfer Bundesamt*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 250 257 ff

*Überprüfung von Abschiebungsentscheidungen des Bundesamts für die Anerkennung von Flüchtlingen durch das IM in jedem Einzelfall*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5840 ff

**Ausländergesetz**

s. *Ausländerrecht*

**Ausländerrecht**

*EinwanderungsGes, Erwerb der Staatsangehörigkeit, Erleichterung der Einbürgerung, Verbesserung der Integrationsmöglichkeiten für ausländische Mitbürger*

Hinwirkung auf ein EinwanderungsGes: Festlegung von jährlichen Quoten nach arbeitsmarkt-, bevölkerungspolitischen und humanitären Aspekten, vorrangige Berücksichtigung von Aussiedlern, Einreise erst nach positivem Bescheid im Herkunftsland, Ausschluß der Einwanderung für Asylbewerber; Änd des Staatsangehörigkeits- und Ausländerrechts: Erleichterung des Erwerbs der deutschen Staatsangehörigkeit und der Einbürgerung, Zulassung der Doppelstaatsangehörigkeit, Verbesserung der Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten für Ausländer

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/123

*Neuordnung der Beschäftigung osteuropäischer Bauarbeiter in BW*

Erarbeitung einer Neukonzeption, Erweiterung des Ausländerrechts: Zuweisung neuer Kontingente (nur noch max 10 % der deutschen Stammarbeiter) an die Arbeitsverwaltungen der einzelnen BLänder, Intensivierung der Kontrollen von Arbeitsämtern und WKD, Bereitstellung des notwendigen Personals, Beteiligung der Firmen an der Finanzierung, Unterbindung von Subunternehmerketten, Begrenzung der Beschäftigungszeiten, Vermeidung von Lohndumping, Steuer- und Sozialversicherungsverlusten, Sicherung von Haftungsansprüchen für mangelhafte Bauleistungen

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/316

*Aufhebung der ausländerfeindlichen Erlasse o.ä., Berücksichtigung der entgegenstehenden Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte und des Gerichtshofs der Europäischen Gemeinschaften*

Aufhebung o.g. Gesetze, Richtlinien, Erlasse und Verwaltungsanweisungen; entsprechende Umgestaltung der restriktiven Verfahrensweisen der Justiz- und Ausländerbehörden, insbes im Falle von Ausweisungen

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/1258

*Endgültige Neuordnung der Beschäftigung osteuropäischer Bauarbeiter in BW*

Beendigung des in mehreren Staatsverträgen verankerten Werksvertragswesens; Ausschluß des Marktzugangs osteuropäischer Baufirmen als Leiharbeiterfirmen; Zulassung der Beschäftigung nach dem geänderten Ausländerrecht (Gastarbeiterstatus oder Saisonarbeit)

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/1679

*Altfallregelung für Asylbewerber*

Verlagerung der Kostenlast für Asylbewerber auf die Gemeinden und Sozialhilfeträger per Verwaltungsvorschrift vom 15.06.1993: Zahl der damit in ausländerrechtliche Regelungen einbezogenen Asylbewerber, Anteil aus China, Gefährdung der gemeindlichen Selbstverwaltungsgarantie?

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/2481

*Bleiberecht für mißhandelte Frauen*

Eigenständiges Aufenthaltsrecht für mißhandelte ausländische Ehefrauen, die sich von ihrem Ehemann trennen; Änd der §§ 18 und 19 des AusländerGes

Antr  
s. *Aufenthaltsurlaubnis*  
Drs 11/2486

*Verstöße gegen das Asylverfahrens- und AusländerGes 1992/93*

Feststellung bzw Sanktionierung o.g. Verstöße; Stand der Einführung eines zentralen Registers zur Erfassung dieser Vorgänge

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/3957

*Komplexität des Ausländerrechts, Ausschöpfung von Ermessensspielräumen*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3948 3954

*Novellierung des AusländerGes, Einräumung eines eigenständigen Bleiberechts für Frauen nach einer Trennung vom Mann*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5440

**Ausländerwahlrecht***Kommunalwahlrecht*

Aussage des IM zur Schaffung des Kommunalwahlrechts im EG-Bereich als einen ersten Schritt vor der Ausdehnung auf andere hier lebende Ausländer

MdIANfr  
s. *Kommunalwahlrecht*  
Drs 11/803

*Ausländerwahlrecht*

Befürwortung der Auffassung des IM zur Einführung des kommunalen Wahlrechts für Ausländer?

KIANfr Klaus Rapp REP 07.09.1993 und Antw IM Drs 11/2468

*Kommunalwahlrecht für Ausländer und Ausländerinnen noch 1994*

Bisherige Bemühungen in Stuttgart und Bonn, Ausbleiben einer entsprechenden EG-Richtlinie, Abstimmungsverhalten der Landesvertreter in der Verfassungskommission; Einführung der o.g. Bestimmung durch eine Grundgesetzänderung über den BRat

Antr GRÜNE 16.11.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2930  
PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2837

*Information von EU-Bürgerinnen und Bürgern über ihr Wahlrecht*

Unterrichtung der wahlberechtigten Unionsbürger über ihr Wahlrecht bei den Europawahlen durch ein persönliches Anschreiben der Gemeindeverwaltungen

MdIANfr  
s. *Europawahl*  
Drs 11/3673

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben, die die Gesetzgebungskompetenz der Länder berühren-

*Richtlinie des Rates über die Einzelheiten der Ausübung des aktiven und passiven Wahlrechts bei den Kommunalwahlen für Unionsbürger mit Wohnsitz in einem Mitgliedstaat, dessen Staatsangehörigkeit sie nicht besitzen*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/3934

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Einführung des aktiven und passiven Kommunalwahlrechts für Bürger der EU

GesEntw  
s. *Landesverfassung*  
Drs 11/5326

*Ges über die Teilnahme von Unionsbürgern an kommunalen Wahlen und Abstimmungen*

Einräumung des aktiven und passiven Wahlrechts bei Wahlen zum Gemeinderat, Ortschaftsrat, Kreistag und Bürgermeister sowie der Teilnahme an Abstimmungen, insbes an Bürgerbegehren und Bürgerentscheid; Änd der GemO, LKreisO und des KommunalwahlGes

GesEntw  
s. *Bürgerbeteiligung*  
Drs 11/6505

*Ausländerwahlrecht und Beamtenrecht auf der Grundlage der Gegenseitigkeit*

Darstellung von Wahlrechten sowie der vergleichbaren Beamtenrechte für In- und Ausländer in den einzelnen EU-Staaten; Stand der europäischen Vorschriften und ihrer jeweiligen Umsetzung in nationales (Verfassungs-)Recht; Auflistung von Ländern mit für Ausländer eröffneten Wahlmöglichkeiten zum Bürgermeister, Gemeinderat oder in andere kommunale Ämter

Antr  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/6720

*Position der CDU zum Ausländerwahlrecht*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 85  
PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2107

*Einführung des kommunalen Ausländerwahlrechts*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2468 2469  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4806 4808  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6193 ff

**Ausland***s.a. Auslandsreise**Betriebsverlagerungen und Investitionen ins Ausland*

Zahl der Betriebe, Branchen, Gründe, Auswirkungen, Höhe der Investitionen, bevorzugte Länder: Darlegung der Entwicklung seit 1991 sowie der Investitionstätigkeit ausländischer Unternehmen in BW im selben Zeitraum

Antr  
s. *Betriebsänderung*  
Drs 11/419

*Unterrichtung des Ltg über den Entw eines Abkommens zwischen den Ländern in der Bundesrepublik Deutschland über die Genehmigung zur Führung akademischer Grade ausländischer Hochschulen und entsprechender ausländischer Grade*

Mittlg  
s. *Hochschulabschluss*  
Drs 11/728

*Sozialhilfe im Ausland*

Sozialhilfegewährung an deutsche Staatsangehörige im Ausland auch bei länger dauerndem Aufenthalt? Verhinderung von Leistungsmissbrauch

KlAnfr  
s. *Sozialhilfe*  
Drs 11/2036

*Ges zu dem Abkommen zwischen den Ländern der Bundesrepublik Deutschland über die Genehmigung zur Führung akademischer Grade ausländischer Hochschulen und entsprechender ausländischer staatlicher Grade vom 29.10.1992 (Staatsvertrag)*

GesEntw  
s. *Hochschulabschluss*  
Drs 11/4698

*Dienstliche Reise-/Verweilzeiten/Tätigkeiten von RegMitgl im Ausland*

Antr  
s. *Auslandsreise*  
Drs 11/6025

**Auslandsmesse***s. Ausstellung***Auslandsreise**

s.a. *Dienstreise*  
s.a. *Urlaub*

*Polittourismus*

Reise einer Delegation der LReg bzw der sie tragenden Parteien zu den Olympischen Spielen nach Barcelona, Umfang der Kosten für diese Reise sowie den BW-Stand auf dem Olympia-Gelände

KlAnfr Horst Trageiser REP 27.07.1992 und Antw StM Drs 11/222

*Polittourismus als Teilursache der Politikverdrossenheit*

Aktuelle Debatte  
s. *Politiker*  
PIPr 11/28 S. 2224

*Ostasien-Florida-Reise von Herrn Finanzminister Mayer-Vorfelder*

Gründe für die Nicht-Erwähnung der z.T. fremdfinanzierten, aber auch dienstlich orientierten Reise des Ehepaars Mayer-Vorfelder im UA „Unabhängigkeit von Regierungsmitgliedern und Strafverfolgungsbehörden“

KlAnfr  
s. *Untersuchungsausschuss*  
Drs 11/2405

*Schenkungssteuerrechtliche Behandlung von Einnahmen des FM Mayer-Vorfelder*

Besprechung von leitenden Beamten der OFD über die steuerliche Behandlung einer fremdfinanzierten Florida-Reise des Ehepaars Mayer-Vorfelder, Ergebnisse dieser Runde, Begründung der Vorhaltungen gegenüber dem Vorgehen der Steuerfahndung, Anforderung eines Berichts der zuständigen Steuerbehörde über die Erledigung des Falles, Rechtsgrundlagen und Praxis der Steuerverwaltung in vergleichbaren Fällen von „normalen“ Steuerpflichtigen

KlAnfr  
s. *Schenkungssteuer*  
Drs 11/3183

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 01**Verzicht auf Auslandsreisen der Ausschüsse*

s. *Landtag, Ausschüsse*  
Drs 11/5201

*Abenteuerreisen Jugendlicher auf Staatskosten*

Polizeiliche Auffälligkeit von Jugendlichen auf „Erziehungsreisen“ iR von Resozialisierungsprojekten, insbes in Neuseeland und Irland; Darlegung der einzelnen Projekte und Kosten

KlAnfr

s. *Resozialisierung*

Drs 11/5605

*Äthiopienreise des WM*

Besuch der privaten Hilfsorganisation „Menschen helfen Menschen“, Höhe der dem Land entstandenen Kosten; Besuch von geförderten Projekten der Entwicklungszusammenarbeit im Zuge von Reisen in Armutsländer

MdlAnfr

s. *Entwicklungshilfe*

Drs 11/5623

*Dienstliche Reise-/Verweilzeiten/Tätigkeiten von RegMitgl im Ausland*

Anlaß, Ziel, Dauer und Kosten der einzelnen Reisen in dieser WP im Vergleich zur 10. WP; Mitnahme von Nichtregierungsmitgliedern, Begründung und Höhe der staatlichen Kostenübernahme in diesen Fällen

Antr REP 09.06.1995 und Stellungnahme StM Drs 11/6025

*Versöhnungsreisen von Schülergruppen*

Regelungen, Empfehlungen und Fördermittel des MKS; Kompetenzen von Bund, Ländern, Verbänden und Privatpersonen zur Erstellung und Pflege von deutschen Soldaten- und Kriegsgefangenenengräbern; Initiatoren und Ziele bisheriger Reisen und Begegnungen

KlAnfr Ivo Krieg GRÜNE 22.06.1995 und Antw MKS Drs 11/6103

*Jugendhilfeleistungen im Ausland*

Darlegung der von LBehörden, insbes Jugendämtern, finanzierten Maßnahmen im Ausland; Auflistung der beteiligten Personen, der Reiseziele und Kosten; Begründung der Notwendigkeit dieser (Resozialisierungs-)Maßnahmen im Ausland, u.a. in Neuseeland, Argentinien und Irland; Frage nach Aufsichtsgremien und finanzieller Kontrolle der Leistungsträger

Antr

s. *Jugendhilfe*

Drs 11/6365

*Reiseaktivitäten von Mitgliedern der LReg*

Anlaß, Ziel, Ergebnisse, Begleitpersonen, Kosten und Kostenträger einer Dienstreise des IM nach Mostar (Bosnien)

KlAnfr Lothar König REP 11.08.1995 und Antw IM Drs 11/6368

*Teilnahme von Privatpersonen an Ministerreisen*

Teilnahme eines bayerischen Unternehmers an (Auslands-)Dienstreisen des MinPräs: Anlaß, Ziel, Ergebnisse, Kosten und Kostenträger der Reisen

KlAnfr Lothar König REP 15.08.1995 und Antw StM Drs 11/6381

*Verbindungen der staatlichen Toto-Lotto GmbH zu Auslieferungshäftling M. L.*

Frage nach o.g. Geschäftsbeziehungen bzw Aufenthalt der „Prominentenkicker“ der Lottogesellschaft auf Einladung des ehemaligen Gastwirts in dessen Ferienanlage in Mandatoriccio/Kalabrien; Darlegung evtl weiterer Ferienaufenthalte, der

beteiligten Personen sowie der steuerrechtlichen Behandlung dieser geldwerten Leistungen

Antr

s. *Lotterie*

Drs 11/6551

*Klassenfahrten von ausländischen Schülerinnen und Schülern iRd Europäischen Union*

Beschluß der EU zur visafreien Einreise in andere EU-Staaten iRd o.g. Klassenfahrten nur für Schüler mit einem „gesetzmäßigen Wohnsitz“ innerhalb der Gemeinschaft, d.h. nicht für solche mit dem Status der „Duldung“ in Deutschland; Schaffung der Voraussetzungen für die Teilnahme an Klassenreisen ohne Diskriminierung

Antr

s. *Schulfahrt*

Drs 11/6932

*Kritik an den Auslandsreisen der Ausschüsse*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2339 2346 2347

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4615

**Auslandsstipendium**

s. *Stipendium*

**Auslandsstudium**

s. *Studium*

**Ausschluß vom Schulunterricht**

s. *Ordnungsmittel im Schulwesen*

**Ausschreibung***Ausnahmeregelungen zugunsten der neuen BLänder bei der Vergabe öffentlicher Aufträge*

Benachteiligung von Unternehmen in den Alt-Ländern bei öffentlichen Ausschreibungen durch die o.g. Regelung des BWirtschaftsministers; Hinwirkung auf ein effizientes, nicht benachteiligend wirkendes Verfahren

KlAnfr

s. *Öffentlicher Auftrag*

Drs 11/184

*Einsatz polnischer Subunternehmer beim Neubau des Finanzamts Böblingen*

Beteiligung eines polnischen Bauunternehmens auf Werkvertragsbasis, Kostenunterschied zum nächst teureren Angebot; Hinwirkung auf Änd des in mehreren Staatsverträgen verankerten Werkvertragssystems

KlAnfr

s. *Bauwirtschaft*

Drs 11/390

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Abfallvermeidung durch eine produktorientierte Umweltpolitik*

Überarbeitung der Richtlinien zur Berücksichtigung umweltfreundlicher Produkte bei Ausschreibungen und Beschaffungen, Einsatz von Recyclingpapier in der Landesverwaltung

Mittlg

s. *Umweltpolitik*

Drs 11/672

*Vergabe von Druckaufträgen in der Landesverwaltung und bei Zuwendungsempfängern*

Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg  
s. *Öffentlicher Auftrag*  
Drs 11/744

*Verbesserung der Altstoffverwertung*

Hinweise auf die Möglichkeit des Einsatzes von Recyclingmaterialien bei öffentlichen Ausschreibungen

Antr  
s. *Recycling*  
Drs 11/2090

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Vergabe von Aufträgen an Private, Ermöglichung der Teilnahme von Bediensteten an Ausschreibungen und an der privatwirtschaftlichen Ausführung der Projekte

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Ausbau der Standards bei der Abwasserbeseitigung in Zeiten knapper Kassen*

Leistungswettbewerbe bei Ausschreibungen für den Bau von Kläranlagen sowie Abkoppelung der Planungshonorare von der Höhe der Baukosten (Änd der HOAI)

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/3047

*Steuerliche Behandlung von Zweckbetrieben für Lernbehinderte*

Ermäßigter Steuersatz gemäß UStG für handwerkliche Ausbildungsbetriebe mit Behinderten, Änd der Einstufung im Falle einer Teilnahme an Ausschreibungen bzw am Wettbewerb mit anderen Unternehmen, Beschränkung auf die Erfüllung des steuerbegünstigten Zwecks, Anwendung von § 68 (3) AO?

KlAnfr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/4115

*Private Organisations-, Betriebs- und Finanzierungsformen bei der Abwasserbeseitigung*

Erhebung gleicher Umsatzsteuersätze von Privaten und Öffentlich-Rechtlichen bei der Trinkwasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung; regelmäßige öffentliche Ausschreibung privatisierungsfähiger Leistungen

Antr  
s. *Privatisierung*  
Drs 11/4826

*Vergabepaxis im Staatlichen Hochbau*

Bericht über die Ergebnisse der Untersuchung gemäß § 99 Satz 1 LHO

Mittlg  
s. *Öffentlicher Auftrag*  
Drs 11/6762

*Notwendigkeit einer EU-weiten Ausschreibung bei größeren Bauvorhaben*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5601 5602

**Ausschuss der Europäischen Regionen***Besetzung des EG-Regionalausschusses*

Besetzung mit Vertretern der Länder und Kommunen, Hinwirkung auf zwei Vertreter aus BW, die vom Ltg gewählt werden; Verständigung mit den anderen BLändern über die Beteiligung der kommunalen Ebene

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 10.09.1992 und Antw  
StM Drs 11/438

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Föderalismus und Subsidiarität - Gestaltungselemente der Europäischen Union*

Verteilung der Sitze im Ausschuß der Regionen durch die Länder, Einbeziehung der deutschen Landesparlamente

Mittlg  
s. *Föderalismus*  
Drs 11/613

*Abkommen über die Entsendung der Mitglieder und Stellvertreter in den Ausschuß der Regionen der EG - Entw*

Mittlg LReg 10.05.1993 Drs 11/1918

*Konstituierung des EG-Regionalausschusses*

Ziele der Regierungsvertreter im Regionalausschuß; Einbeziehung des Ltg und der Kommunen in die Arbeit des Ausschusses; Einfluß der Regionen bei der weiteren institutionellen Reform der EG; Beobachterstatus für die Regionen der beitriftwilligen Länder

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 19.11.1993 und Antw  
StM Drs 11/2946

*Europaberichterstattung*

Vorlage eines jährlichen Berichts, insbes über Aktivitäten iRd VRE sowie zur regionalen Zusammenarbeit mit den Partnerregionen, Arbeit und Ergebnisse im Regionalausschuß und im BRat sowie über die grenzüberschreitende Kooperation mit Nicht-EG-Ländern

Antr  
s. *Europa*  
Drs 11/2989

*Europa der Bürgerinnen und Bürger; hier: Europäische Verfassungsdebatte*

Eckwerte einer Europäischen Verfassung; Ergebnisse einer von der Versammlung der Regionen Europas eingesetzten Arbeitsgruppe zur Förderung des Regionalismus in Europa; Initiativen der LVertreter im Ausschuß der Regionen; Einbeziehung der Länder in die Erarbeitung einer Reform der EU; Ermöglichung eines Volksentscheids über eine Europäische Verfassung

Antr  
s. *Europa*  
Drs 11/4321

*Besetzung des EG-Regionalausschusses mit Vertretern der Länder und Kommunen*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 144 151  
PIPr 11/8 21.10.1992 S. 435

*Kritik an mangelnder Kompetenz und administrativer Ausstattung des Regionalausschusses*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 916 920 925 927

*Aufgaben und Besetzung des EG-Regionalausschusses*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1732

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6899

*Stärkung des Regionalausschusses*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3697 ff

**Außengrenze***s. Grenze***Außenhandel***s. Außenwirtschaft***Außenpolitik***s.a. Außenwirtschaft**s.a. Entwicklungshilfe**Beschreibung der deutschen Außenpolitik nach 1945*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 111 124 125

*Eintreten für eine gemeinsame europäische Außenpolitik*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6315 6316 6326 6336 ff

**Außenwirtschaft***s.a. Agrarhandel**s.a. Außenpolitik**s.a. Außenwirtschaftsgesetz**s.a. Exportakademie BW**s.a. Kriegswaffenkontrollgesetz**s.a. Rüstungsausfuhr**s.a. Wirtschaftliche Kooperation**s.a. Zoll**Kürzung von EG-Ausgleichszahlungen im Landwirtschaftsbe-  
reich*

Einigung zwischen US- und EG-Vertretern am Rande des Münchener Weltwirtschaftsgipfels über die Einordnung o.g. Zahlungen bei den GATT-Verhandlungen in die abzubauenen Maßnahmen; Frage nach finanziellen Konsequenzen für BW bzw nach Initiativen zur Verhinderung dieser Absprache

Antr

*s. Subvention (Landwirtschaft)*

Drs 11/345

*Import bzw Export von Neuwagen und/oder Gebrauchtwagen in  
die Schweiz*

Rechtsvorschriften, Zölle, Steuern und Gebühren; Unterschiede im Verhalten der Schweizer und deutschen Behörden; Hinwirkung auf eine größere Marktdurchlässigkeit sowie Harmonisierung der bürokratischen Praxis auf beiden Seiten

KlAnfr

*s. Kraftfahrzeug*

Drs 11/560

*Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union*

Konjunkturelle Auswirkungen einer neu entstandenen Randlage BW; Ausgleich durch verstärkte Export-Anstrengungen; Entwicklung der Im- und Exporte im Gesamten und in den Schlüsselbranchen Maschinen-/Fahrzeugbau, Elektrotechnik in bezug auf EG- und Nicht-EG-Länder

Antr

*s. Wirtschaft*

Drs 11/755

*Export von deutschem Wein nach Großbritannien*

Frage nach einem einheitlichen Überwachungsverfahren ab 1993 für die Aus- und Einfuhr alkoholischer Getränke zwischen den EG-Mitgliedsstaaten

KlAnfr

*s. Wein*

Drs 11/794

*Handwerk in BW*

Entwicklung der Exportanteile; Rolle des Handwerks bei der Außenwirtschaftsförderung

GrAnfr

*s. Handwerk*

Drs 11/2059

*Partnerschaft mit Sachsen bei Außenwirtschaftsbüros*

Netz und Arbeit von Repräsentanzen des Landes im Ausland; Möglichkeiten und Vorteile einer gegenseitigen Vertretung an Orten, an denen nicht beide BLänder vertreten sind

Antr Rolf Kurz u.a. CDU 05.07.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2175

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region  
„Nordschwarzwald“*

Schaffung eines Transferzentrums „Außenwirtschaft“ für das Oberzentrum Pforzheim unter Einbindung der FH für Wirtschaft

GrAnfr

*s. Nordschwarzwald, Region*

Drs 11/2407

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

Unterstützung von kleinen und mittelständischen exportorientierten Unternehmen bei der Erschließung von Zukunftsmärkten, insbes der asiatisch-pazifischen Region sowie in den Staaten Mittel- und Osteuropas

*s. Wirtschaftsförderung*

Drs 11/2682

*Die negativen Folgen der GATT-Verhandlungen für die baden-  
württembergische Landwirtschaft*

Aktuelle Debatte beantragt von den REP

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2532

*Deutsche Fachkräfte als Berater für Südostasien*

Unterstützung eines Programms deutscher und singapurischer Geschäftskreise zum Einsatz von in Deutschland arbeitslos gewordenen Experten für Firmen und Institute der südostasiatischen Region

Antr

*s. Wirtschaftsförderung*

Drs 11/2805

*Abbau von Wirtschafts- und Handelshemmnissen im Bodensee-  
raum*

Perspektiven angesichts des Nein der Schweizer zum EWR, Verbesserung des grenzüberschreitenden Dienstleistungsbereichs, Bewertung der Auswirkungen des europäischen Binnenmarkts auf die Bodenseeregion in der IBK

KlAnfr

*s. Wirtschaft*

Drs 11/2914

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas*

Handelsbilanz, Direktinvestitionen, Firmenkooperationen, Hilfen des Landes in bezug auf die einzelnen Länder

Antr

*s. Wirtschaftliche Kooperation*

Drs 11/2955

*Ökonomische Konsequenzen internationaler Arbeitskräftemobilität*

Gründe, Umfang und Folgen internationaler Wanderungsströme seit 1960 auf seiten der Aus- und Einwanderungsländer; Herkunfts- und Zielregionen der Migranten, insbes von außerhalb Europas nach westlichen Industriestaaten und BW; Tendenzen der laufenden GATT-Verhandlungen; Qualifikation der Zuwanderer, Akzeptanz von Wirtschaftsimmigranten, Auswirkungen auf dem Arbeitsmarkt bzw auf die Arbeitslosenquote hierzulande, auf einzelne Wirtschaftsbereiche, internationalen Handel, Produktivität, Investitionsquote, Mobilität von Kapital und Technologie, soziale Umverteilung u.a.m.; Höhe der Arbeitslosigkeit als Begründung eines Aufnahmestopps bzw einer generellen Rückführung; Forcierung der Entwicklungshilfe

GrAnfr

*s. Einwanderung*

Drs 11/3009

*GATT-Beschlüsse*

Auswirkungen auf die baden-württembergische Landwirtschaft

Antr Dr. Walter Caroli SPD 16.12.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/3144

*Exportbeschränkungen im „Dual-use“-Bereich*

Bemühungen um eine EG-Harmonisierung für den Export o.g. Produkte; Bearbeitungsdauer entsprechender Anträge; Unterstützung kleiner und mittlerer Betriebe bei der Erlangung der Ausfuhrerlaubnis; Personal- und Sachausstattung des Eschborner BAusfuhramts

Antr Rolf Kurz u.a. CDU 16.12.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/3149

BeschlEmpf und Bericht WA 23.03.1994 Drs 11/3734

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Rinderwachstumshormon BST - Konsequenzen aus dem GATT-Beschluß*

Rücknahme der Verlängerung des Moratoriums für das gentechnisch hergestellte Wachstumshormon als o.g. Konsequenz? Hinwirkung auf Erhaltung des Zulassungsverbots

Antr

*s. Tierarzneimittel*

Drs 11/3236

*Vorteile für Wirtschaft und Beschäftigung in BW durch die Europäische Union*

Konjunkturelle Bedeutung des Exports in EU-Staaten; Beschäftigungswirkungen der neuen transeuropäischen (Informations-)Netze; Umsetzung der im Weißbuch der Europäischen Kommission geforderten Rahmenstruktur für Unternehmenskooperationen im Forschungsbereich; ordnungs- und steuerpolitische Förderung von Investitionen, Schaffung von Risikofinanzierungsfonds mit Hilfe der EU, Errichtung einheitlicher Wirtschaftsstrukturen in den bisher benachteiligten Grenzregionen

Antr

*s. Wirtschaft*

Drs 11/3731

*Neuordnung der Zollverwaltung*

Geplante personelle und organisatorische Maßnahmen im Bereich der Hauptzollämter und Zollämter, Schließung bzw Verkleinerung von Ämtern, Auswirkungen auf die Betreuung der (Export-)Wirtschaft, die Bediensteten und Einnahmentwicklung; Personalübernahme in den Landesdienst?

KlAnfr

*s. Zoll*

Drs 11/3873

*Region Franken*

Entwicklung der Exportquote und Zahl von Arbeitsplätzen in der Region Franken im Vergleich zum Land in den letzten zehn Jahren; Maßnahmen zur Abfederung des Strukturwandels

GrAnfr

*s. Franken, Region*

Drs 11/4064

*Situation der Landwirtschaft in BW*

Auswirkungen des GATT-Abschlusses, insbes der Ölsaatenvereinbarung der EU mit den USA; internationale Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Agrarprodukte

GrAnfr

*s. Agrarpolitik*

Drs 11/4560

*Arbeitsmarktsituation in BW*

Steigerung der Exportchancen für die Märkte in Asien und den USA

GrAnfr

*s. Arbeitsförderung*

Drs 11/4561

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Initiativen, Mitteleinsatz und Programme zur Exportförderung, insbes in Asien und Mittelamerika; Messebeteiligungen und Beratungsleistungen; Anschubfinanzierung bzw Bürgschaften bei den Modellen Singapur/Yokohama

Antr

*s. Kommission „Wirtschaft 2000“*

Drs 11/4722

*Konjunkturelle Entwicklung in BW*

Auswirkungen der Krise und Gegenmaßnahmen in den einzelnen Branchen, insbes Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen, Kontakte mit Organisationen der Wirtschaft und Gewerkschaften, Exportförderung im Ausland, einzelne Wirtschaftsfördermaßnahmen; Wirtschaftswachstum 1994 - ausgelöst durch den Export bzw die Binnennachfrage, Umlenkung der positiven Impulse auf den Arbeitsmarkt; Festigung des Wirtschaftsstandorts BW

Antr

*s. Konjunktur*

Drs 11/4741

*Förderung von Handwerk und Mittelstand*

Entwicklung der Exportförderungsberatung mittelständischer Unternehmen von 1991 bis 1995/96; verstärkte Förderung von



Gruppenbeteiligungen auf in- und ausländischen Messen

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/4793

*Solarenergienutzung bei „Deutschen Häusern“ in aufstrebenden Wirtschaftsregionen*

Solartechnikausstattung o.g. Einrichtungen zur Förderung des Markteintritts deutscher Unternehmen in Singapur, Südkorea, Vietnam u.a. Wachstumsregionen

Antr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5031

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Praxis und Ergebnisse der Lebensmittelüberwachung beim Handel nach dem Wegfall der Grenzkontrollen innerhalb der EU; Kontrolle der importierten/exportierten Lebensmittel am Versandort bzw beim Empfänger; Auswirkungen des GATT-Abkommens

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Exportanteile im produzierenden Gewerbe, Wettbewerbsdruck und Existenzverluste von Unternehmen durch Billigimporte

Antr  
s. *Rems-Murr-Kreis*  
Drs 11/5418

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: I. Projektförderung und -evaluierung*

Ziele und Schwerpunkte der Entwicklungspolitik in der 11. WP; Umfang, Kriterien und Empfänger der Mittelvergabe; Orientierung auf prosperierende Schwellenländer bzw auf die Erschließung neuer Exportmärkte? Geplante Projekte mit anderen BLändern, Bund und EU; Berücksichtigung von kirchlichen u.a. Nichtregierungsorganisationen; Erarbeitung einer neuen Konzeption: Armutsbekämpfung als Kernziel, Ausrichtung auf wenige Regionen, Förderung dezentraler, ökologisch verträglicher (handwerklicher) Strukturen, Unterstützung alternativer Energien, Verbesserung der Grundbildung insbes bei Frauen, Evaluation der Projekte, Information des Ltg

Antr  
s. *Entwicklungshilfe*  
Drs 11/5883

*Umstrukturierung der Zollämter und Auswirkungen auf die Betriebe*

Schließung der Zollämter Schwäbisch Hall und Öhringen, Auswirkungen auf die Betriebe in der Region Franken; Vorteile eines gemeinsamen Zollamts an einer Autobahnausfahrt, z.B. beim geplanten Industriegebiet Ilshofen-Kirchberg, Untermünkheim, Wolpertshausen; Einrichtung einer mobilen Abfertigung eiliger Güter

KlAnfr  
s. *Zoll*  
Drs 11/6136

*Wirtschaftsförderung des Landes BW*

Förderung der Bereiche Existenzgründung, Export, Eigenkapitalquote, Liquidität, regionale Wirtschaftsstruktur, Fremdenverkehr, Technologie(-transfer), Umweltschutz, Aus-/Fortbildung,

Beratung, Erschließung fremder Märkte, erneuerbare Energien und rationelle Energieverwendung; Darlegung der einzelnen Programme sowie einzel- und überbetrieblichen Fördermaßnahmen seit 1993

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/6249

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas II*

Handelsbilanz, Direktinvestitionen, Firmenkooperationen; flankierende Hilfen des Landes, u.a. Entsendung und Austausch von Experten, Reisen von Wirtschaftsdelegationen, Anlaufstellen vor Ort, Messebeteiligungen, Förderung kultureller Projekte sowie von Städtepartnerschaften u.a.

Antr  
s. *Wirtschaftliche Kooperation*  
Drs 11/6467

*Export-Akademie BW*

Aufstockung der Zahl von Studienanfängerplätzen für den Aufbaustudiengang Internationales Marketing mit dem Schwerpunkt Asien-Pazifik; finanzielle Absicherung der Stelle für die Organisation der Auslandsbeziehungen und -studienaufenthalte im Hpl des Landes

Antr  
s. *Exportakademie BW*  
Drs 11/6625

*Französisch als Pflichtsprache für deutsche Exporteure*

Beurteilung der in Frankreich rechtlich gebotenen Verpflichtung zur Abfassung von Angeboten, Rechnungen und Quittungen auch in französisch; Auswirkungen insbes für kleinere Firmen, Frage nach vergleichbaren Regelungen in anderen EU-Ländern

Antr  
s. *Fremdsprache*  
Drs 11/6924

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Datenentwicklung seit 1985 nach Branchen, (Wachstums-)Regionen, Produkten, Kooperationen, Standortfaktoren, in- und ausländischen Direktinvestitionen, Arbeitsplatzverlagerung und -sicherung; europäische und globale Rahmenbedingungen; Leitbilder, Förderinstrumente, -mittel und -maßnahmen von Land und Bund; Koppelung an die Verwirklichung von Menschenrechten, sozialen und ökologischen Standards, Ressourcenschonung, Emissionsminderung, Entwicklung umweltfreundlicher Produkte, Produktionsverfahren und -anlagen, Zertifizierung der Standorte analog der EU-Öko-Audit-VO u.a.; jährliche Bestandsaufnahme und Berichterstattung gegenüber dem Ltg

GrAnfr GRÜNE 12.01.1996 und Antw WM Drs 11/7011

*Vorbereitungsstand der Europäischen Währungsunion*

Annäherungsstand der EU-Mitgliedsstaaten an die Konvergenzkriterien von Maastricht; Zielländer und -währungen der baden-württembergischen Exportwirtschaft, Kosten der Abwicklung bzw Risikoabsicherung der Außenhandelsgeschäfte gegen Währungsschwankungen im EU-Raum

Antr  
s. *Währung*  
Drs 11/7075

*Exportabhängigkeit der Wirtschaft des Landes; überbetriebliche Maßnahmen zur Erschließung neuer Märkte*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 53 54  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 72 111 ff

*Exportabhängigkeit der Wirtschaft des Landes, Chancen des EG-Binnenmarktes; Vorleistungen der EG bei den GATT-Verhandlungen*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 137 144 147 148

*Exportstärke des Landes; Notwendigkeit des Flughafenbaus*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 328 329

*Exportabhängigkeit der Schlüsselbranchen; Ausbau des Exports*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 335 338 341 ff

*Zusammenhang zwischen Exporten und der Behandlung von Ausländern im Lande*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 505 506  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2920 2930

*Unterstützung der Wirtschaft bei der Erschließung neuer Exportmärkte*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 708 710 715 740  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3178 3183 ff

*Anteil der Exporte von Umweltschutzgütern aus BW*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 824

*Verhalten Frankreichs in Fragen des GATT-Kompromisses; Umfang der EG-Exporte aus BW*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 917 920 930 931

*Freier Warenaustausch im Bereich der Textilwirtschaft, Verlängerung des Welttextilabkommens, Hinwirkung auf Abschluß der GATT-Verhandlungen*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2186 ff

*Exportabhängigkeit der Wirtschaft des Landes; Suche nach neuen Märkten weltweit; Notwendigkeit eines erfolgreichen Abschlusses der GATT-Verhandlungen*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2322 ff 2336 2337 2366 2384 2387 2388  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5421 5428

*Exportabhängigkeit des Landes; Förderung der Erschließung neuer Märkte mit den Schwerpunkten Mittel- und Osteuropa sowie Südostasien*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2982 2983  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3422 3424 3428 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3538 3541 3548 3557 3574

*Anteil der Exportwirtschaft an der konjunkturellen Belegung*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4089 4094  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4402  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4629 4640

*Ausgangspunkt und Ziele der GATT-Verhandlungen*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4717

*Anteil der Exportwirtschaft an der konjunkturellen Belegung; Erschließung neuer Märkte in Asien und Osteuropa; Entwicklung der Umwelttechnologien zu einem „Exportschlag“ für BW*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4890 ff  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6686 6741 ff

*Auswirkungen von Währungsverschiebungen auf die Exportwirtschaft*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5769 ff  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6216 6217 6219  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6313 ff  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6689 6740 ff

*Konjunkturelle Auswirkungen einer Globalisierung der Märkte; Außenhandelsbilanz mit den Ländern Osteuropas; Hinwirkung auf eine D-Mark-Abwertung und Zinssenkung*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6406 ff

*Auswirkung der D-Mark-Überbewertung; Rückgang des Exportanteils am Sozialprodukt; Infrastrukturhilfen zur Erweiterung der Absatzmärkte, insbes in Südostasien und Osteuropa*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6820 6822 6826

## **Außenwirtschaftsgesetz**

*Fluchtgründe beseitigen: Rüstungsexporte stoppen*

Hinwirkung auf einen EG-weiten Stopp von Waffenexporten in die Türkei, ggf Änd des AußenwirtschaftsGes

Antr  
s. *Rüstungsausfuhr*  
Drs 11/953

*Verstöße gegen das Außenwirtschafts-Ges/KriegswaffenkontrollGes auch im Zusammenhang mit dem Krieg im ehemaligen Jugoslawien*

Transfer von Waffen und „Dual-Use“-Gütern (u.a. Lkw) in Kriegs- und Spannungsgebiete: Art und Umfang, beteiligte Firmen, Transportwege, Zahl und Ausgang der Ermittlungen und Verfahren

KlAnfr  
s. *Rüstungsausfuhr*  
Drs 11/2074

*Rüstungsindustrie, Rüstungsexport und Rüstungskonversion in BW*

Bewertung der Verschärfung des AußenwirtschaftsGes durch den früheren WM Schauler

GrAnfr  
s. *Rüstungskonversion*  
Drs 11/4075

## **Außerplanmäßige Haushaltsausgaben**

s. *Über- und außerplanmäßige Haushaltsausgaben*

## **Außerschulische Jugendbildung**

s. *Jugendbildung*

## **Außerschulische Veranstaltung**

s. *Schulveranstaltung*

**Außerunterrichtliche Veranstaltung**

s. *Schulveranstaltung*

**Aussiedler**

s.a. *Eingliederungsgesetz*

s.a. *Familienzusammenführung*

s.a. *Jugendgemeinschaftswerk*

*Schulische Versorgung als dringendes Strukturproblem des vom Kanadierabzug betroffenen Lehrer Raums*

Erwartete Zunahme der deutschen Bevölkerung und entsprechender Anstieg der Schülerzahlen; Gewährleistung der notwendigen Lehrkräfte, Räumlichkeiten und Maßnahmen zur Integration der Aussiedlerfamilien

Antr

s. *Schule*

Drs 11/1174

*Neue Zuständigkeiten für die Eingliederung von Aussiedlern und die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern*

Schaffung neuer Zuständigkeiten für die Aufnahme und Unterbringung von Aussiedlern (Kommunen) und Asylbewerbern (Land); entsprechende Novellierung des Eingliederungsges und des AsylbewerberunterbringungsGes

Antr FDP/DVP 30.06.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/94

ÄAntr CDU und SPD 20.10.1992 Drs 11/759 ->

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 403 (abgesetzt)

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 437 498

BeschlEmpf und Bericht IA 04.11.1992 Drs 11/965

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

Mittlg LReg 23.06.1993 Drs 11/2139

*EinwanderungsGes, Erwerb der Staatsangehörigkeit, Erleichterung der Einbürgerung, Verbesserung der Integrationsmöglichkeiten für ausländische Mitbürger*

Vorrangige Berücksichtigung bzw Anrechnung von Aussiedlern auf die Einwanderungsquote

Antr

s. *Ausländer*

Drs 11/123

*Leistungen für Aussiedler*

Darlegung der aktuellen Leistungen von Bund und Land; verstärkte Überprüfung von Leistungen, die mit dem Nachweis der sozialen Bedürftigkeit bzw der im Herkunftsland erlittenen Vermögensverlusten begründet sind; Erfahrungen mit dem geänderten Fremdrechtenrecht: Besserstellung von Aussiedlern mit vergleichbarem Arbeitsleben und Versicherungsverlauf gegenüber den schon immer hier lebenden Bundesbürgern?

Antr Heinrich Haasis u.a. CDU 28.07.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/235

BeschlEmpf und Bericht IA 04.11.1992 Drs 11/965

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

*Kosten für die Unterbringung von Aussiedlern in der Landesfeuerwehrschule Bruchsal*

Höhe der Kosten; Belastung des Haushalts der Landesfeuerwehrschule mit (noch nicht erstatteten) DM 680.000,-?

Antr

s. *Feuerwehrschule*

Drs 11/655

*Verringerung des Verwaltungsaufwands bei Spätaussiedlern*

Bereitschaft zur Rationalisierung bei der Gestaltung des Namensrechts und bei der Antragstellung nach Leistungsgesetzen; Einleitung der entsprechenden Rechtsänderungen?

Antr Gerd Scheffold u.a CDU 08.10.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/664

BeschlEmpf und Bericht IA 28.04.1993 Drs 11/1974

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*

*Erhaltung des bisherigen Förderumfangs für Sprachkurse für Kinder und Jugendliche aus dem Kreis der Spätaussiedler*

s. *Sprachunterricht*

Drs 11/1204

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*

*Aufstockung der Fördermittel zur Eingliederung junger Aussiedler*

ÄAntr REP 22.12.1992 Drs 11/1209-35

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1259

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Pädagogische Situation an den Schulen, Umsetzung des Erziehungsauftrags, Erfahrungen über Schulsozialarbeit bzw Ganztagesarbeit in „sozialen Brennpunkten“, Integration von Behinderten, Aussiedlern und Ausländern in den herkömmlichen Unterricht

GrAnfr

s. *Bildungspolitik*

Drs 11/1260

*Schließung der staatlich anerkannten Grund- und Hauptschule für junge Aussiedler im Jugenddorf Schloß Kaltenstein*

Schüler/Lehrerzahlen, Unterrichtsziele, -methoden und -erfolge der o.g. Förderschule des Christlichen Jugenddorfwerks Deutschland u.a. vergleichbarer Einrichtungen; Bedeutung der Schule für eine der Verfassung entsprechenden Erziehung und Ausbildung nach unterschiedlichen Begabungen; Abwendung der Schließung

Antr

s. *Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands*

Drs 11/1851

*Konversion des Militärstandortes Lahr*

Gewährleistung der Infrastruktur für den hohen Aussiedlerzuzug

KlAnfr

s. *Lahr, Stadt*

Drs 11/2327

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Weiterführung des Projekts des LSportverbands BW „Sport mit Aussiedlern - Sport mit Fremden“*

s. *Sport*

Drs 11/2682

*Lehrerzuweisung an Grund- und Hauptschulen mit überdurchschnittlichem Aussiedleranteil*

Anteil der Aussiedlerkinder in der Grund- und Hauptschule Ertingen; Erfahrungen mit einem hohen Aussiedleranteil für Kinder und Lehrer; Berücksichtigung der Problematik bei der Lehrerzuweisung

KlAnfr

s. *Grund- und Hauptschullehrer*

Drs 11/2689

*Konversionsprobleme der Stadt Lahr*

Lösung der Beschäftigungsprobleme für die zuziehenden Aussiedler

Antr

s. *Lahr, Stadt*

Drs 11/3000

*Führerscheinumschreibung für Aussiedler, die vor dem 01.04.1993 in die Bundesrepublik Deutschland eingereist sind*  
Vereinheitlichung der Verwaltungspraxis in den Landratsämtern: Verzicht auf die geforderte Voraussetzung, einen Vertriebenenausweis zu besitzen

KlAnfr

s. *Führerschein für Kraftfahrzeuge*

Drs 11/3055

*Junge Menschen in BW*

Anteil von Aussiedlern und Ausländern unter den Jugendlichen; Freizeitangebot und -verhalten; Förderung von Angeboten der Integration und des Jugendaustausches

GrAnfr

s. *Jugendpolitik*

Drs 11/4020

*Bewirtschaftungsverfahren der Bundesmittel aus dem „Garantiefonds“ zur sozialen Eingliederung von Aussiedlern*

Verfahrensstraffung, Reduzierung der Zahl der beteiligten Verwaltungsebenen

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD 08.06.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4111

BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Jugendgemeinschaftswerke*

Erhaltung der durch Mittelkürzung des Bundes gefährdeten Jugendgemeinschaftswerke zur Beratung und Betreuung junger Aussiedler

KlAnfr

s. *Jugendgemeinschaftswerk*

Drs 11/4301

*Spätaussiedler im Ortenaukreis mit dem Schwerpunkt Lahr*

Entwicklung o.g. Zuzüge und der Sozialhilfekosten in den Gemeinden des Ortenaukreises, insbes in Lahr; Möglichkeiten der Zuzugsbegrenzung sowie eines finanziellen Ausgleichs; Hilfen zur Schaffung einer angemessenen sozialen Infrastruktur, von Bildungseinrichtungen und Arbeitsplätzen; Gewährleistung der notwendigen Lehrkräfte

KlAnfr Dr. Walter Caroli SPD 04.10.1994 und Antw IM Drs 11/4735

*Situation der Spätaussiedler in BW*

Zuzugsentwicklung nach Herkunftsgebieten, Ursachen und Auswirkungen in BW; Kapazitäten und Auslastung von Wohnheimen u.a. Unterküften, Unterbringung auf dem freien Wohnungsmarkt sowie in ehemaligen Militärstandorten; Probleme, Chancen, Angebote und Kosten der sozialen, schulischen, beruflichen und kulturellen Integration - differenziert nach Alter und Geschlecht der Zuwanderer; Umfang der Inanspruchnahme von Leistungen nach dem BVertriebenenGes, ArbeitsförderungsGes, von Sozialhilfe und Wohngeld; Kostenentwicklung in den Stadt- und LKreisen; Angebote zur Sprachförderung, Hausaufgabenbetreuung, offenen Jugendarbeit, beruflichen Bildung u.a.m.

GrAnfr SPD 09.11.1994 Drs 11/4917

Antw IM 27.04.1995 Drs 11/5849

Berichtigung IM 09.06.1995 Drs 11/6001

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5868

*Überplanmäßige Ausgabe bei Kap 0917 Tit 643 04 - Kosten der Sozialhilfe für Bewohner von Übergangwohnheimen*

Mittlg FM 10.11.1994 Drs 11/4933

*Sportpolitik in BW*

Fortführung des Projekts „Sport mit Aussiedlern/Sport mit Fremden“

Antr FDP/DVP 28.11.1994 Drs 11/5032

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4424

BeschlEmpf und Bericht Schula 16.12.1994 Drs 11/5182

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

Mittlg LReg 05.10.1995 Drs 11/6643

Mittlg LReg 28.03.1996 Drs 11/7168

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

*Weiterführung des Projekts „Sport mit Aussiedlern - Sport mit Fremden“, Zuschußgewährung an den LSportverband BW*

s. *Sport*

Drs 11/5204

*Leistungen für Aussiedler*

Direkte Zahlungen einschließlich Sozialhilfe, günstige Kredite u.a. Leistungen, die andere deutsche Staatsbürger in vergleichbarer Situation nicht erhalten; Darlegung der Rechtslage

KlAnfr Wolfram Krisch REP 13.02.1995 und Antw IM Drs 11/5470

*Beratung von Aussiedlern*

Derzeitige Beratungssituation von Aussiedlern in Übergangwohnheimen; Bezuschussung von Personalstellen der Wohlfahrtsverbände in besonderen Härtefällen

KlAnfr Gerhard Stratthaus CDU 16.03.1995 und Antw IM Drs 11/5642

*Garantiefondsmittel*

Mittelanteil des Landes am Garantiefonds der EG, Entwicklung der damit durchgeführten Maßnahmen in den letzten Jahren; Mittelanforderung und -verwendung zur Aussiedlerintegration?

Antr

s. *Garantiefonds der EG*

Drs 11/5681

*Förderung der Integration der Aussiedler, insbes ausgesiedelter Kinder und Jugendlicher; hier: in Lahr*

Umfang und Art der Beschulung, Bereitstellung der Lehrerwochenstunden zur Durchführung der Fördermaßnahmen nach der Konzeption des MKS, Gewinnung pädagogisch vorgebildeter Aussiedler als Lehrkräfte; Entwicklung der Ausbildungsplatzsituation und Eignung der Aussiedler, Mitteleinsatz zum Abbau der Defizite iRd Jugendsozialarbeit und Weiterbildung; Einrichtung einer deutsch-russisch bilingualen Hauptschule; Hinwirkung auf eine flexible Verlängerung der deutschen Sprachkurse unter dem Einsatz zweisprachiger Lehrer

Antr FDP/DVP 05.04.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5777

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5868

BeschlEmpf und Bericht Schula 27.09.1995 Drs 11/6630

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

Mittlg LReg 21.05.1996 Drs 11/7202

*Extreme Schulsituation durch Aussiedlerzuzug und Maßnahmen der LReg*

Entwicklung des Aussiedleranteils an den Schulen in Lahr und Friesenheim; Beurteilung des Memorandums der Schulleiter sowie der Analyse des Schulamts Offenburg; räumliche, sonderpädagogische und personelle Maßnahmen; Zuweisung von Sondermitteln für zusätzlichen Personaleinsatz, z.B. von Lehrern mit Russischkenntnissen; Umsetzung eines Maßnahmenkatalogs zum Abbau der Defizite

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/6242

*Brückenlehrer in Schulen mit hohem Spätaussiedleranteil*

Prüfung der schulischen Verwendung von deutsch- und russisch-sprechenden Spätaussiedlerpädagoginnen, zeitlich befristete Übernahme als Angestellte im Schuldienst, Vorlage einer Konzeption und eines Finanzierungsmodells

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6458

*Ges über die Eingliederung von Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedlern (EingliederungsGes - EglG)*

Anpassung an das neue Kriegsfolgenrecht des Bundes, Organisations- und Zuständigkeitsregelungen, Vereinfachung der Kostenerstattung gegenüber den Stadt- und LKreisen, Relevanz des LDatenschutzGes für die Übermittlung personenbezogener Daten durch die Ausländerbehörden; Änd des LVerwaltungsGes

GesEntw LReg 15.09.1995 Drs 11/6490  
1. Beratung PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6202  
BeschlEmpf und Bericht IA 29.11.1995 Drs 11/6799  
ÄAntr GRÜNE 12.12.1995 Drs 11/6912-1  
ÄAntr REP 13.12.1995 Drs 11/6912-2  
2. Beratung PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6502  
GBI 1995 Nr. 35 S. 853 (Ges vom 14.12.1995)

*Kostenerstattung bei der Unterbringung von Spätaussiedlern*

Begrenzung der Kostenerstattung des Landes für die Unterbringung in Sammelunterkünften auf zwei Jahre, Vergleich der Unterbringungssituation in den einzelnen LKreisen, Notwendigkeit kommunaler Ausgleichsmaßnahmen, Beschleunigung des Bezugs eigener Wohnungen mit Hilfe der Neuregelung?

KlAnfr Rosely Schweizer CDU 28.09.1995 und Antw IM  
Drs 11/6547

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

Stipendien zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses, insbes aus den Herkunftsgebieten der Vertriebenen und Spätaussiedler; Förderung der Zusammenarbeit mit dortigen Forschungseinrichtungen

s. *Stipendium*  
Drs 11/6863

*Spätaussiedler*

Aktuelle und künftige Zugangs- und entsprechende Kostenentwicklung, Verteilung auf die einzelnen Stadt- und LKreise, Überprüfung des kommunalen Finanzausgleichs sowie des Fremdrechts? Bemühungen auf Bundesebene zur Eindämmung der Binnenwanderung; Entwicklung der Leistungserbringung ab 1995 im sozialen, schulischen und beruflichen Bereich sowie zur kulturellen und sprachlichen Integration

Antr CDU 30.01.1996 Drs 11/7090 (Erledigt durch Ablauf

der WP)

*Bekräftigung der Verpflichtung zur weiteren Aufnahme von Aussiedlern*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 51  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4789 4792 4793

*Entwicklung der Zuwanderung von Aussiedlern, Einführung einer jährlichen Quote*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 489 490 522

*Quotierung des Aussiedlerzuzugs*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 944

*Schwierigkeiten der Kommunen, die Unterbringung und Integration der Aussiedler auf Dauer zu leisten*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 989 991  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6503 ff  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6782

*Veränderung von Kriminalitätsstrukturen durch wachsende Zuwanderung von Spätaussiedlern aus der ehemaligen Sowjetunion*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5446

*Überprüfung der Finanzierung der Renten für Spätaussiedler; Kritik an der unkontrollierten Zuwanderung von Aussiedlern*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6829 6830 6836

**Ausstellung**

s.a. *Gartenschau*  
s.a. *Museum*

*Förderung örtlicher Gewerbeausstellungen*

Erhaltung der Bezuschussung  
Antr Claus Weyrosta u.a. SPD und Rolf Kurz u.a. CDU 14.10.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/729  
BeschlEmpf und Bericht WA 31.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 07**Förderung von Investitionen der Internationalen Bodensee-Messe Friedrichshafen*

ÄAntr Ulrich Müller u.a. CDU und Norbert Zeller u.a. SPD 27.01.1993 Drs 11/1207-Reste/5  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1107

*Umfragen durch das Haus der Geschichte zum Umgang von Schülern mit Museen und Ausstellungen*

Ergebnisse und Konsequenzen von Schülerbefragungen, u.a. nach dem Besuch der Ausstellung „Schauplatz Südwest“ im Sommer 1992; pädagogische und didaktische Änderungen der Museumsarbeit; Zeitpunkt einer Veröffentlichung von Ergebnissen der Umfragen

Antr  
s. *Museum*  
Drs 11/1511

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Bedeutung des Tagungs- und Messtourismus sowie der Kultur- und Städtereisen; Schaffung einer Kulturreiseroute; Förderung des Angebots regionalspezifischer Sammlungen und Museen

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*

Drs 11/1660

*Jeff Koons Ausstellung in der Staatsgalerie*

Konzeption, Inhalte und Kosten der Ausstellung; Zuschußbedarf aus Landesmitteln; Verfolgung des Ziels einer Grenzverschiebung zwischen Kunst und Pornographie? Ankauf von Werken durch die Staatsgalerie?

KlAnfr Helmut Rau CDU 06.04.1993 und Antw MFK Drs 11/1722

*BW und Japan*

Unterstützung von Messebeteiligungen in Japan und im übrigen südostasiatischen Raum

Antr  
s. *Japan*  
Drs 11/1744

*Museumskonzeption des Landes BW*

Fortschreibung der Konzeption unter veränderten politischen und wirtschaftlichen Bedingungen, Verknüpfung der Förderung mit einzufordernden Kriterien der Wissenschaftlichkeit, (museums-)pädagogischer Aufarbeitung und Präsentation der Sammlungsgüter u.a.m.; Berücksichtigung der Ergebnisse von Frauenforschung, Einrichtung von Kindermuseen, Stellenwert der Naturkundemuseen; Erhaltung der Forschungsfunktion von Museen; Erhebung sozial gestaffelter Eintrittsgebühren; Ausbau der Landesstelle für Museumsbetreuung; Förderung regionaler bäuerlicher Freilichtmuseen sowie nichtstaatlicher Museen; Bedarfsanalyse für neue Einrichtungen

GrAnfr  
s. *Museum*  
Drs 11/1890

*Außerplanmäßige Ausgabe für die Präsentation des Landes bei den 4. Leichtathletik-Weltmeisterschaften 1993 in Stuttgart*

Mittlg  
s. *Leichtathletik*  
Drs 11/2037

*Förderung nicht-staatlicher Museen*

Umfang und Kriterien der Förderung von kommunalen und privaten Museen, Ankauf von Kunstwerken durch das Land, Weitergabe als Leihgaben an die genannten Museen, Differenzierung in der Verteilung zwischen den beiden Museumsarten?

Antr  
s. *Museum*  
Drs 11/2079

*„LEARNTEC“: Europäischer Kongreß mit Fachmesse für Bildungstechnologie in Karlsruhe*

Konzeption, Zielgruppen und Resonanz der o.g. Veranstaltung; Bedeutung für Karlsruhe; Gründe für die Ablehnung einer weiteren Unterstützung seitens des WM; Möglichkeiten zur Erhaltung des Kongresses über eine einmalige oder dauerhafte Förderung - evtl aus Mitteln anderer Ressorts

Antr Günther H. Oettinger u.a. CDU 06.08.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2333  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.01.1994 Drs 11/3420  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

*Ökologische Sicherung von Freiflächen auf den Fildern*

Zweifel an der Notwendigkeit eines neuen Messestandorts; Vorlage der Standortuntersuchung für die Verlagerung der Messe Stuttgart

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/2356

*Kritik des RH an Finanzgebahren und Struktur des „Hauses der Geschichte“*

Konsequenzen des hohen Mittelaufwands, u.a. zur Beschaffung und Deponierung der Exponate für die Ausstellung „Schauplatz Südwest“; Erfüllung des Auftrags iR anderer Einrichtungen, z.B. Landeszentrale für politische Bildung, Landesmuseum; personelle Veränderungen mit der neuen Konzeption

Antr  
s. *Haus der Geschichte*  
Drs 11/2811

*Prinzhorn-Sammlung*

Zurückstellung der Unterbringung in Gebäuden der Uni Heidelberg, finanzielle Förderung im Anschluß an die abgelaufene VW-Stiftung; Gewährleistung der Sicherung, Archivierung und Präsentation der Sammlung

KlAnfr  
s. *Prinzhorn-Sammlung*  
Drs 11/3098

*Oberzentrum Offenburg*

Ausbau des Messestandorts Offenburg sowie der FH Offenburg

KlAnfr  
s. *Offenburg, Stadt*  
Drs 11/3429

*Wanderausstellung „Biedermänner und Brandstifter“*

Darlegung der Eröffnungszeitpunkte an den einzelnen Ausstellungsorten

MdAnfr 1) Klaus Rapp REP 23.02.1994 Drs 11/3500  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3286

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Einrichtung von Messen und Preisen zur Förderung von Innovation und Technologietransfer, Aufbau einer Struktur von Technologie- und Gründerzentren; Schaffung eines attraktiven Messe-Standorts

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

*Entwicklung des Filderraums*

Planungsstand, Verlauf und Auswirkungen der „H-(Plus-)Trasse“ sowie der neuen Messe Stuttgart, Zahl der durch die Messe entstehenden neuen Arbeitsplätze, Finanzierungsbeitrag des Landes

KlAnfr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/3634

*Wanderausstellung „Biedermänner und Brandstifter“*

Gründe für den Verzicht auf Aussagen prominenter Politiker aus CSU, CDU und SPD, die sich auf das „Dritte Reich“, Hitler, auf die Motive der Zuwanderung und Lösung der Asylfrage beziehen und gemeinhin als rechtsradikal oder fremdenfeindlich gewertet werden? Ergänzung der o.g. Ausstellung um eine Schautafel mit diesen Politikern und deren Aussagen

Antr REP 23.03.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3682  
BeschlEmpf und Bericht IA 21.03.1995 Drs 11/5782

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

#### *Messe Stuttgart*

Messtätigkeit, Ausstellungsflächen, Umsätze und öffentliche Investitionen seit 1981, Studien über Ausbaubedarf und Standortverlegung für künftige Fach- und Publikumsmessen, Nutzung des neuen Kongreßzentrums und der Messehallen am Killesberg; Beteiligungsstruktur bei der SMK im Falle einer Erweiterung und Verlegung der Messe; Eignung, Flächenbedarf und Kosten eines neuen Standorts auf den Fildern; Verzicht auf eine Beteiligung und Unterstützung der Messerverlegung, Erarbeitung eines Konzepts für die Weiterentwicklung der Fachmessen am Standort Killesberg (gemeinsam mit der Stadt Stuttgart) und in anderen Landesteilen

Antr GRÜNE 24.03.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3718

Antr SPD 21.09.1994 Drs 11/4641

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3986

BeschlEmpf und Bericht WA 26.10.1994 Drs 11/4980

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

Mittlg LReg 20.06.1995 Drs 11/6108

#### *Neubaustrecke Stuttgart-Ulm und Tieferlegung des Hauptbahnhofs Stuttgart*

Mögliche Nutzungen der freiwerdenden Gleisflächen im Zentrum Stuttgarts, neue Optionen für die Suche nach einem neuen Messestandort? Beurteilung des Finanzierungsmodells „Umbau aus dem Verkaufserlös freigewordener Flächen“

Antr

s. *Bahnanlage*

Drs 11/3847

#### *Entsendung von Landesvertretern in den Aufsichtsrat der Stuttgarter Messe GmbH*

Entsendung des damaligen MdL Dr. Wetter, Gründe für dessen Verbleib im Gremium auch nach Ablauf seines Landtagsmandats 1992; Umsetzung der vom RH angeregten Begrenzung der Geschäftsführerbezüge durch die Landesvertreter im Aufsichtsrat?

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 28.06.1994 und Antw FM Drs 11/4227

#### *Vergütung der Geschäftsführer der Stuttgarter Messe GmbH*

Bestätigung einer (umsatzorientierten) Jahresvergütung von jeweils ca. 950.000,- DM sowie entsprechender Verträge bei weiteren landeseigenen Gesellschaften? Hinwirkung auf eine erfolgsbezogene Umgestaltung der Verträge durch die Landesvertreter im Aufsichtsrat der Messe GmbH

KlAnfr

s. *Vergütung (Einkünfte)*

Drs 11/4275

#### *Konkurrenz auf Auslandsmessen durch Landesgewerbeamt und Durma*

Fördertätigkeit von Landesgewerbeamt und Durma, Tochter der Stuttgarter Messe GmbH, im selben Angebotssegment der Auslandsmessen

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 04.07.1994 und Antw WM Drs 11/4276

#### *Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Initiativen, Mitteleinsatz und Programme zur Exportförderung, insbes in Asien und Mittelamerika; Messebeteiligungen und Beratungsleistungen; Anschubfinanzierung bzw Bürgschaften bei den Modellen Singapur/Yokohama

Antr

s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*

Drs 11/4722

#### *„Schlemmer-Depositum“*

Zustand der als Dauerleihgaben der Staatsgalerie Stuttgart überlassenen Zeichnungen und Aquarelle; Gründe, Rechtswirksamkeit und Folgen der Kündigung des Überlassungsvertrags; Hinwirkung auf den Weiterbestand der Dauerleihgabe

Antr

s. *Kunst*

Drs 11/4733

#### *Förderung von Handwerk und Mittelstand*

Entwicklung der Exportförderungsberatung mittelständischer Unternehmen von 1991 bis 1995/96; verstärkte Förderung von Gruppenbeteiligungen auf in- und ausländischen Messen

Antr

s. *Wirtschaftsförderung*

Drs 11/4793

#### *Auswirkungen der elektronischen Kommunikation auf den Messebedarf*

Auswirkungen der zunehmenden IuK-Techniken auf die Messebranche und künftige Bedarfsentwicklung von Messen; Sicherung der Attraktivität der baden-württembergischen Standorte; Förderung der menschlichen Begegnung und der dialogischen Möglichkeiten am Messestandort

KlAnfr Fritz Kuhn GRÜNE 09.12.1994 und Antw WM Drs 11/5102

#### *Auswirkungen der Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

Konsequenzen für Ausstellungen, Messen, Märkte und sonstige Veranstaltungen mit Erwerbscharakter

GrAnfr

s. *Sonn- und Feiertage*

Drs 11/5107

#### *Kompensation der Pflegeversicherung*

Konsequenzen einer Streichung des Pfingstmontags bzw Buß- und Bettags für Ausstellungen, Messen, Märkte und sonstige Veranstaltungen mit Erwerbscharakter

Antr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/5168

#### *Großraum Pforzheim als Standort für eine neue Messe in BW*

Prüfung des o.g. Vorschlags als Alternative zum Standort am Stuttgarter Flughafen bzw als engere Vernetzung der Ballungsräume Karlsruhe und Stuttgart

KlAnfr Winfried Scheuermann CDU 02.02.1995 und Antw WM Drs 11/5368

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Eingriffswirkungen der im Gutachten der Kommunalentwicklung BW vorgeschlagenen Wohnbauschwerpunkte in Fauna und Flora, Landschaftsschutzgebiete u.ä.; Verluste an landwirtschaftlich genutzten Flächen bzw landwirtschaftlichen Existenzen bei Realisierung des geplanten „Gewerbe- und Dienstleistungsparks“ am Flughafen

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/5387

*Asiatische Messeaussteller und Messegäste*

Entwicklung des o.g. Anteils an der Stuttgarter Messe seit 1990, Vergleich mit den entsprechenden Kennzahlen der Düsseldorfer, Münchener, Hamburger und Berliner Messegesellschaften; Verstärkung der Bemühungen hierzulande

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 08.02.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5428

*Abwanderung privater Kunstsammler*

Maßnahmen und Aktivitäten der Kunstministerin zur Verhinderung einer Abwanderung von Privatsammlungen in andere BLänder; Kontaktaufnahme mit privaten Sammlern und Galeristen

Antr  
s. *Kunst*  
Drs 11/5690

*Wanderausstellung „Lebensschicksale ostdeutscher Vertreibungsoffer in BW“*

Erstellung o.g. Dokumentation unter Beteiligung von sachverständigen Institutionen, z.B. Vertriebenenverbänden, Haus der Heimat, Landeszentrale für politische Bildung; Konzeption als Wanderausstellung mit einer Auftaktveranstaltung im Ltg; Finanzierung aus Mitteln des Epl 03

Antr REP 03.05.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5861

*Erhalt und Pflege von Kunstwerken in öffentlichen Gebäuden und Amtsstuben*

Ankauf und Verleihung von Kunstwerken an Behörden, Hochschulen u.a. öffentliche Einrichtungen; Sicherung einer sachgemäßen Aufstellung, Schutz vor schädigenden Umwelteinflüssen bzw externer Restaurierungsaufwand der Staatsgalerie; Fälle des Verschwindens z.B. durch Mitnahme in den Ruhestand, Rechtslage bez der Rückforderung bzw Regreßnahme; Umfang der schenkweisen Überlassung an verdiente Persönlichkeiten

KlAnfr  
s. *Kunst*  
Drs 11/5966

*Neuordnung der Konzeption für das „Haus der Geschichte“*

Veröffentlichung der Ergebnisse von Schülerbefragungen, u.a. nach dem Besuch der Ausstellung „Schauplatz Südwest“; Vorlage der fehlenden Jahresberichte ab 1989

Antr  
s. *Haus der Geschichte*  
Drs 11/5973

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Ausbau (Verlagerung) des Messestandortes Villingen-Schwenningen (Südwestmesse); Übertragung des Risikokapitalfonds auf den Regionalverband; Förderung eines

Netzwerks für Technologie- und Gründerzentren sowie einer Clearing-Stelle „Forschung, Hochschule, Entwicklung“

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

*Teilnahme des Landes BW an der Umweltmesse „New Earth“ in Osaka*

Bedeutung der Messe für den Bereich Umwelttechnologie im südostasiatischen Raum; Vereinbarung der Teilnahme des Landes bzw von Unternehmen mit herausragenden Produkten und Verfahren im Umweltbereich

Antr  
s. *Umwelttechnik*  
Drs 11/6279

*Feierlichkeiten zur hundertfünfzigsten Wiederkehr der Revolution von 1848*

Förderung kommunaler Projekte in Baden und Württemberg sowie der vom Haus der Geschichte vorgeschlagenen Konzeption; Mittelbereitstellung für eine Ausstellung auf einem Stockwerk im sogenannten Kellereigebäude des Hohenaspergs 1998 sowie für eine Ausstellung des Landesmuseums in Karlsruhe

Antr GRÜNE 26.07.1995 und Stellungnahme MFK Drs 11/6291  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898  
Mittlg LReg 16.08.1996 Drs 12/312

*Zukunftsmarkt Umwelttechnologien*

Arbeitsplätze und Marktvolumen in der Umweltgüterproduktion, Wachstumspotentiale weltweit, insbes in Südostasien; Förderung des Marktzugangs kleinerer und mittlerer Unternehmen; Unterstützung der Teilnahme an Umweltmessen, z.B. an der „New Earth“ 1996 in Osaka

Antr  
s. *Umwelttechnik*  
Drs 11/6336

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas II*

Handelsbilanz, Direktinvestitionen, Firmenkooperationen; flankierende Hilfen des Landes, u.a. Entsendung und Austausch von Experten, Reisen von Wirtschaftsdelegationen, Anlaufstellen vor Ort, Messebeteiligungen, Förderung kultureller Projekte sowie von Städtepartnerschaften u.a.

Antr  
s. *Wirtschaftliche Kooperation*  
Drs 11/6467

*Ausstellung „Verbrechen der Wehrmacht 1941-1944“*

Organisatoren, Unterstützer und Ziele der Ausstellung über die Kriegsführung der Wehrmacht im Osten; Verhinderung der Präsentation in öffentlichen Gebäuden sowie der Förderung mit öffentlichen Mitteln; Beschränkung des Besuchs von Schülergruppen auf unterrichtsfreie Zeiten

Antr Lothar König u.a. REP 12.09.1995 und Stellungnahme StM Drs 11/6478  
BeschlEmpf und Bericht StändA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Umweltausstellung in Esslingen vom 14. bis 30.09.1995*

Verbindung o.g. Ausstellung des Landes mit dem 125-jährigen Jubiläum des SPD-Ortsvereins; Gründe für die Beschränkung



der Einladungen zum dortigen Gesprächsforum auf Abg von CDU, SPD und GRÜNEN

MdlAnfr  
s. *Veranstaltung*  
Drs 11/6516

*Haus der Geschichte und KZ Oberer Kuhberg*

Bezeichnung des o.g. Konzentrationslagers als „Schutzhaftlager“ ohne Anführungszeichen in einer Ausstellung, Begründung dieses (verharmlosenden) Sprachgebrauchs durch den Leiter des HdG, Beurteilung dieses Verhaltens bzw der weiteren Rechtfertigungsversuche gegenüber der Kritik von seiten des Dokumentationszentrums Oberer Kuhberg

KlAnfr  
s. *Konzentrationslager*  
Drs 11/6732

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Wirksamkeit bzw Weiterentwicklung von Förderprogrammen zur Erschließung ausländischer Märkte für mittelständische Unternehmen, wie z.B. Delegationsreisen, Messen und Kooperationsbörsen; Bewertung der Kritik an dem „Industrie- und Handelszentrum Singapur“, Konsequenzen im Hinblick auf andere geplante „deutsche Häuser“

GrAnfr  
s. *Außenwirtschaft*  
Drs 11/7011

*Bodenseeraum*

Unterstützung der Stadt Friedrichshafen als Messestandort

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Neue Messe auf den Fildern*

Bewertung der Äußerungen aus dem CDU-Wirtschaftsrat und des Stuttgarter CDU-Kreisvorsitzenden zum Bedarf bzw zur Finanzierung der neuen Messe; Konkretisierung der vom MinPräs zugesagten finanziellen Beteiligung an den Investitionskosten

KlAnfr Claus Schmiedel SPD 18.04.1996 und Antw WM  
Drs 11/7186

*Diskussion um einen zweiten Messeplatz Stuttgart*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2848

*Förderung der Verlagerung der IBO-Messe in Friedrichshafen*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3937 3946

*Prüfung des Bedarfs für eine Umsiedlung der Stuttgarter Messe auf die Fildern*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4634 4635 4650  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4897 4898 4902  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5052  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6050

*Besucherresonanz der Ausstellung über Rechtsextremismus*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4812

**Austenit-Stahl**

s. *Stahl*

**Auswanderung**

*Auswanderung*

Entwicklung der Zahlen von Auswanderern aus BW (Deutsche und Ausländer) sowie der Binneneinwanderung innerhalb der Bundesrepublik nach BW in den letzten fünf Jahren; Zuwanderung und Verbleib von Flüchtlingen im selben Zeitraum

KlAnfr Eberhard Lorenz SPD 10.12.1992 und Antw IM Drs  
11/1084

*Jüdische Emigranten*

Umfang, Unterbringung und Verweildauer des o.g. Personenkreises aus Rußland in Asylbewerberunterkünften; Zahl und Art der Bescheidung von Anträgen auf Einreise nach Israel; Unterbringung der abgelehnten Antragsteller

KlAnfr  
s. *Jude*  
Drs 11/6189

**Ausweis**

s.a. *Familienpass*  
s.a. *Presseausweis*  
s.a. *Sozialversicherungsausweis*  
s.a. *Studienausweis*  
s.a. *Versicherungsausweis*

*Fälschungskriminalität mit Identitäts- und Nachweisdokumenten*

Entwicklung o.g. Kriminalitätsform seit Öffnung der Grenzen mit Pässen, Führerscheinen, Kfz-Papieren, Waffenscheinen usw; Aufwand und Erfolg von Ermittlungen gegen in- und ausländische Täter, Anordnung von Haft bzw Einstellungsquote der Staatsanwaltschaften in BW u.a. BLändern, Zeitraum notwendiger Löschungen aus polizeilichen Datensammlungen; erforderliche und realisierte Bekämpfungsmaßnahmen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/5575

*Erhöhung der Gebühren für Personalausweise*

Umfang der zwangsweisen Subventionierung o.g. Ausweise durch die Kommunen; Gebührenerhöhung bei gleichzeitiger Verlängerung der Laufzeit auf 12 Jahre; Ergebnisse einer Überprüfung der Preise der Bundesdruckerei; Eintreten für eine Mehrwertsteuerbefreiung der Bundesdruckerei

Antr Hans Heinz u.a. CDU 21.03.1995 und Stellungnahme  
IM Drs 11/5670  
BeschlEmpf und Bericht IA 14.06.1995 Drs 11/6077  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Staaten- und ausweislose Ausländer in BW*

Zahl und Herkunft o.g. Personen, insbes aus Rumänien u.a. Staaten Osteuropas; Umfang und Motive der Selbstvernichtung von Ausweisen, Aufwand und Kosten der Identitätsfeststellung bzw Rückführung, Kostenbeteiligung der Verursacher; rechtlicher Aufenthaltsstatus, Anweisung des IM zum Verzicht auf Ausweisungen?

Antr  
s. *Staatenlosigkeit*  
Drs 11/5800

*Identifizierbarkeit von Polizeibeamten*

Vorhandene Regelungen und Erfahrungen mit Namensschildern oder Dienstnummern; Erhebung zur verbindlichen Vorschrift im Bereich der Bereitschaftspolizei und bei geschlossenen Einsätzen

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6016

*Sicherheitsstandards bei Dienstaussweisen des Polizei- und Justizvollzugsdienstes*

Fälschungssicherheit im Vergleich mit anderen BLändern; Zahl der seit 1990 ausgegebenen, eingezogenen, als verloren bzw. entwendet gemeldeten Ausweise; Anteil der festgestellten mißbräuchlichen Verwendung; Einführung sicherheitstechnisch geeigneter Ausweise

Antr REP 08.06.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6021  
BeschlEmpf und Bericht IA 27.09.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Feststellungsinteresse und Ermittlungsintensität bei gefälschten Fahrerlaubnissen u.a.*

Vorgaben des Bundes und der Länder sowie Ergebnisse der (stichprobenartigen) Echtheitsprüfungen von ausländischen Fahrerlaubnissen, Reisepässen, Kfz-Scheinen oder sonstigen Berechtigungsnachweisen; Zielsetzungen der Maßnahmen, durchführende Behörden und Dienststellen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/6027

*Verfälschte pakistanische Personenstandsunterlagen*

Ausgabe von Pässen, Geburts-, Heirats- und Sterbeurkunden durch pakistanische Behörden? Maßnahmen und finanzieller Aufwand zur Identifizierung von verfälschten Dokumenten in Pakistan und hierzulande; Zahl der in BW lebenden pakistanischen Staatsangehörigen

KlAnfr  
s. *Pakistan*  
Drs 11/6676

*Abschiebung von Asylbewerbern ohne Ausweis*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 482 483 492

**Ausweisung**

s.a. *Abschiebung von Ausländern*

*Aufhebung des Erlasses des IM vom 12.08.1991*

Aufhebung des o.g. Erlasses, Ausweisung der in den Genuß dieses Erlasses gekommenen abgelehnten Asylbewerber

DringlAntr REP 28.08.1992 Drs 11/359  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 308

*Aufhebung der ausländerfeindlichen Erlasse o.ä., Berücksichtigung der entgegenstehenden Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte und des Gerichtshofs der Europäischen Gemeinschaften*

Aufhebung o.g. Gesetze, Richtlinien, Erlasse und Verwaltungsanweisungen; entsprechende Umgestaltung der restriktiven Verfahrensweisen der Justiz- und Ausländerbehörden, insbes im Falle von Ausweisungen

Antr  
s. *Ausländer*

Drs 11/1258

*Auslieferung, Ausweisung und Überstellung ausländischer Strafgefangener*

Anwendung der Möglichkeit des Verzichts bzw der Verkürzung der Strafvollstreckung sowie der Überstellung und Strafverbüßung im Heimatland; Darlegung der Kosteneinsparungen sowie der angewandten Praxis in BW u.a. BLändern

Antr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/1477

*Illegales Glücksspiel*

Erkenntnisse über die verbotenen Glücksspiele „Barboute“ und „Hütchenspiel“, Gewinne bzw Nationalität der Betreiber, Ausweisung von Wiederholungstätern

KlAnfr  
s. *Glücksspiel*  
Drs 11/5299

*Staaten- und ausweislose Ausländer in BW*

Zahl und Herkunft o.g. Personen, insbes aus Rumänien u.a. Staaten Osteuropas; Umfang und Motive der Selbstvernichtung von Ausweisen, Aufwand und Kosten der Identitätsfeststellung bzw Rückführung, Kostenbeteiligung der Verursacher; rechtlicher Aufenthaltsstatus, Anweisung des IM zum Verzicht auf Ausweisungen?

Antr  
s. *Staatenlosigkeit*  
Drs 11/5800

*Härtefallregelung für abgelehnte Asylbewerber/Auswirkungen des Beschlusses der Innenministerkonferenz auf BW*

Zahl der abgelehnten bzw der unter das Bleiberecht der o.g. Härtefallregelung fallenden Asylbewerber in BW; Umsetzung der beschlossenen Rückführung der Asylbewerber ohne Bleiberecht

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/7183

**Auszubildender**

s.a. *Ausbildungsplatz*  
s.a. *Ausbildungsstätte*  
s.a. *Beamtenanwärter*  
s.a. *Berufsabschluss*  
s.a. *Berufsschüler*

*Fördermaßnahmen für von Arbeitslosigkeit bedrohte Auszubildende*

Zahlenangaben über Auszubildende, die nach dem Berufsabschluß vom Betrieb nicht übernommen werden, differenziert nach Regionen und Branchen; Ausmaß in der Region Stuttgart; Konzepte zur Umschulung oder Weiterqualifikation der Betroffenen, Übertragbarkeit von Problemlösungen aus anderen BLändern

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 12.08.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/277  
BeschlEmpf und Bericht WA 10.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Nachwuchssituation im Handwerk*

Verbesserungen in der Unterrichtssituation der Berufsschule, Verringerung der Klassenfrequenz

Mittlg  
s. *Berufsbildende Schule*  
Drs 11/519

*Frauen in der Wirtschaft*

Anteil von Mädchen und Frauen in bestimmten Ausbildungsberufen, wie z.B. Bürokauffrau, Friseurin

GrAnfr  
s. *Frau und Wirtschaft*  
Drs 11/1326

*Osteuropäische Lehrlinge im Hotel- und Gaststättengewerbe*

Ermöglichung einer Ausbildung zum Koch im deutschen Hotel- und Gaststättengewerbe auch für osteuropäische Jugendliche

KlAnfr  
s. *Koch*  
Drs 11/2055

*Handwerk in BW*

Auswirkungen der konjunkturellen Entwicklung in den einzelnen Handwerkszweigen im Bereich der Ausbildung; Maßnahmen zur Verbesserung der Nachwuchssituation; Leistungen im Bereich Aus- und Weiterbildung

GrAnfr  
s. *Handwerk*  
Drs 11/2059

*Ausbildung*

Zahl, Ausbildungsdauer und -kosten von Azubis, Meisteranwärtern und Studenten an Hochschulen, FH und PH; Änd der „Schieflage“ zwischen den Aufwendungen für ein Studium und für Meisterkurse im Handwerk

Antr  
s. *Ausbildung*  
Drs 11/2080

*Ärztliche Jugendarbeitsschutzuntersuchungen*

Arbeitsmedizinische Relevanz der Untersuchungen zu Beginn der Berufstätigkeit; Effizienz der Vorbeugung gegen frühzeitige Berufskrankheiten und Invalidität; Verbesserung der Methoden, insbes mit Blick auf Sehtauglichkeit, Skelettsystem, Allergien und Hautkrankheiten; Zuziehung von Fachärzten bei Verdachtsmomenten

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/2117

*Ausbildungssituation der Junggärtner in BW*

Zahl, Vergütung und Weiterbildung der Auszubildenden in den einzelnen Produktionszweigen des Gartenbaus: Zierpflanzen- und Gemüsebau, Baumschulen, Landschafts- und Friedhofsgärtner; Aufnahmevoraussetzungen der gärtnerischen Fachschulen

Antr  
s. *Gärtner*  
Drs 11/2394

*Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*

Stopp des Rückgangs der Zahl von Auszubildenden, insbes der gewerblichen Berufe in Wirtschaft und Handwerk; Einleitung einer Qualifizierungsoffensive im Bereich der beruflichen Aus-

und Fortbildung; Sicherung der Qualifizierungsarbeit der beruflichen Schulen

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/2722

*Nicht ausreichende Berufsreife von Lehrlingen*

Umfang, Gründe und Folgen von Defiziten bei Schulabgängern, insbes der Haupt- und Realschulen; Zusammenhang mit Analphabetismus? Zunahme von Mängeln im Bildungswesen trotz steigendem Mitteleinsatz; Abhilfemaßnahmen; Untersuchungen und Analysen zur Effizienz des Bildungswesens, insbes der Haupt- und Realschulen

Antr  
s. *Bildungswesen*  
Drs 11/3064

*Situation der Auszubildenden im LKrs Esslingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Beurteilung der Motivation zur Ergreifung einer Ausbildung sowie der Zukunftschancen des dualen Systems

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 26.01.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3307  
BeschlEmpf und Bericht WA 25.05.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Übernahmesituation in der staatlichen Vermessungsverwaltung*

Übernahmeanteil von ca 10 % der Prüfungsabsolventen im mittleren Dienst - trotz einer generellen Übernahmegarantie zum Ausbildungsbeginn; Beurteilung der weiteren Perspektiven

KlAnfr  
s. *Vermessungsbehörde*  
Drs 11/3395

*Situation der Auszubildenden in BW*

Entwicklung der Daten und Fakten seit 1990 - differenziert nach Lehrstellenangebot und -nachfrage, Branchen, Ausbildungsgängen, Geschlecht und Nationalität der Auszubildenden, Erfolgs-, Abbrecher-, Übernahme- und Arbeitslosenquote, Kompensations- bzw Förderprogramme der LReg; Festhalten der Unternehmen an den ausgebildeten Kräften, ggf in Teilzeitbeschäftigung, im Hinblick auf ein Wiederanziehen der Konjunktur; Beurteilung des Beispiels der Opel AG

Antr FDP/DVP 15.03.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3610  
BeschlEmpf und Bericht WA 23.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Berufsaussichten der Auszubildenden im Öffentlichen Dienst*

Bestandsaufnahme aller Ausbildungen, Berufe, erworbenen Qualifikationen, Perspektiven und Übernahmesituationen - detailliert nach Dienstherren, Bereichen und Laufbahnen seit 1991; Maßnahmen und Kosten der Nachwuchsgewinnung und -qualifizierung, Ausmaß notwendiger Arbeitsvolumina und Überstunden; Suche nach Übernahmelösungen für die Ausgebildeten: Beschäftigungsmöglichkeiten durch Überstundenabbau, Teilzeitarbeit, gleitende Arbeitsaufnahme bzw -beendigung (Altersteilzeit), befristete Arbeitsplätze, Öffnung von Umschulungs-, Existenzgründungs- und Arbeitsförderprogrammen, Vermittlung von Qualifikationen, die auch in der Privatwirtschaft gefragt sind u.a.m.

GrAnfr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/3811

*Ausbildungsplatzangebot und Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis nach Abschluß einer Ausbildung*

Ausbildungssituation und Übernahmechancen der Absolventen in der freien Wirtschaft und im öffentlichen Dienst, Perspektiven in den einzelnen Bereichen, Branchen, Betrieben, Regionen, Laufbahnen usw.; Handlungsbedarf in der LVerwaltung, u.a. Prüfung von Teilzeitmodellen, Zeitverträgen, Qualifizierungsmaßnahmen während und nach der Ausbildung

Antr  
s. *Arbeitsplatz*  
Drs 11/3869

*Umschulung und Ausbildung*

Gründe der Dauerarbeitslosigkeit; Voraussetzungen und Mittel der Arbeitsverwaltung zur Finanzierung von Umschulungen, insbes in Mangelberufen (Gastronomie, Pflegebereich u.a.); Überprüfung des Verteilerschlüssels für Umschulungs- und AB-Maßnahmen auf die einzelnen Arbeitsämter, Ermöglichung der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Mittel; Zahlung eines Übergangsgeldes an den neuen Arbeitgeber für Auszubildende, deren Lehre wegen Konkurs des (vorhergehenden) Arbeitgebers abgebrochen wurde

Antr  
s. *Umschulung*  
Drs 11/3885

*Übernahme der Auszubildenden zur Dienstleistungsfachkraft im Postbetrieb*

Zahl der nicht Übernommenen, Berufsperspektiven innerhalb der Post bzw Berufsalternativen nach einer solchen Ausbildung

KlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/4036

*Situation der Auszubildenden im LKrs Schwäbisch Hall*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Übernahme-situation bzw berufliche Alternativen der Ausgebildeten, u.a. auch bei der Telekom; Planungen zur Stärkung des dualen Systems, Einführung des Fachwerkers? Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen, Verbesserung der Berufsvorbereitung an den Schulen? Perspektiven im Handwerk, Fremdenverkehr und Gaststättengewerbe

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 30.05.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4068

*Steuerliche Behandlung von Zweckbetrieben für Lernbehinderte*

Ermäßigter Steuersatz gemäß UStG für handwerkliche Ausbildungsbetriebe mit Behinderten, Änd der Einstufung im Falle einer Teilnahme an Ausschreibungen bzw am Wettbewerb mit anderen Unternehmen, Beschränkung auf die Erfüllung des steuerbegünstigten Zwecks, Anwendung von § 68 (3) AO?

KlAnfr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/4115

*Förderung der überbetrieblichen Ausbildung*

Entwicklung der Belastung der Ausbildungsbetriebe bzw des LHaushalts im Zuge des Rückgangs der Teilnehmerzahlen an den einzelnen Kursen; Umstellung von der teilnehmerbezogenen

auf eine lehrgangsbezogene Bezuschussung

Antr  
s. *Ausbildungsförderung*  
Drs 11/4150

*Einstellungspraxis der Dienstleistungsfachkräfte im nichttechnischen Postdienst*

Übernahmechancen der Absolventen als Zusteller, Angebote von drei Monaten in Stuttgart mit dem Hinweis auf anschließend höhere Arbeitslosengeldansprüche? Berufsperspektiven innerhalb der Post bzw durch Veränderung des Ausbildungsprofils auch in anderen Dienstleistungsbereichen

KlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/4243

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Übernahme von Absolventen einer Ausbildung in der staatlichen Verwaltung in den Landesdienst

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Situation der Auszubildenden im LKrs Tübingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Verknüpfung der Bereitschaft der Firma Hüller-Hille (Rottenburg) zur Fortführung ihrer Ausbildungswerkstatt an eine finanzielle Beteiligung der öffentlichen Hand mit 50 %

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 29.08.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4553

*Situation der Auszubildenden im Stadt- und LKrs Heilbronn*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Übernahme-situation bzw berufliche Alternativen der Ausgebildeten, u.a. auch bei der Telekom; Planungen zur Stärkung des dualen Systems, Einführung des Fachwerkers? Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen, Verbesserung der Berufsvorbereitung an den Schulen? Perspektiven im Handwerk, Fremdenverkehr und Gaststättengewerbe

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 13.09.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4610

*Teilzeitbeschäftigung*

Zahl und Geschlecht der Beschäftigten in der LVerwaltung und Unternehmen mit Landesbeteiligung, Anteil von Teilzeitbeschäftigten, Zahl und (Übernahme-)Situation von Auszubildenden, Anwärtern und Referendaren, Personalbedarf bis zum Jahr 2004; Einleitung von Maßnahmen für mehr Teilzeitarbeitsplätze und befristete Arbeitsverträge; Abbau der hohen Lohn(neben)kosten bei Teilzeitarbeit

Antr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/4616

*Situation der Auszubildenden in Stuttgart*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Defizit an dualen Ausbildungsplätzen in beruflichen Vollzeitschulen, Über-

nahmesituation der Ausgebildeten; Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen; Maßnahmen zur Verbesserung der Situation

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 16.09.1994 und Antw WM Drs 11/4629

#### *Situation der Auszubildenden im Rems-Murr-Kreis*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe im Rems-Murr-Kreis

KlAnfr Hans Heinz CDU 20.10.1994 und Antw WM Drs 11/4804

#### *Ärztliche Eingangsuntersuchungen beim Eintritt ins Berufsleben*

Untersuchung auf Tauglichkeit für Berufe, die eine besondere Sehtauglichkeit oder Belastungen des Skelettsystems erfordern bzw die verstärkt Hauterkrankungen oder Allergien auslösen können; Hemmnisse der Einführung einer Kennzeichnungspflicht von allergieauslösenden Stoffen; Position der Berufsgenossenschaften; Kosten und Kostenträger notwendiger Umschulungen

Antr

s. *Gesundheitsuntersuchung*

Drs 11/5674

#### *Lehrstellensituation in BW 1995*

Aktuelle Debatte beantragt von der FDP/DVP  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5113

#### *Situation der Auszubildenden im Krs Esslingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe im LKrs Esslingen

KlAnfr Ulrich Deuschle REP 07.04.1995 und Antw WM Drs 11/5791

#### *Situation der Auszubildenden in den Kreisen Pforzheim und Enzkreis*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen, u.a. in der Schmuck- und Uhrenbranche; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

Antr Klaus Rapp u.a. REP 12.04.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5808

BeschlEmpf und Bericht WA 04.10.1995 Drs 11/6630

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

#### *Situation der Auszubildenden in Heidelberg und im Rhein-Neckar-Kreis*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Mo-

delle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 03.05.1995 und Antw WM Drs 11/5865

#### *Situation der Auszubildenden im mittleren und gehobenen Verwaltungsdienst im RegBez Tübingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1992-95 nach Ämtern und Dienstherrn; teilweise oder befristete Übernahme der ausgebildeten Anwärter/-innen, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Zukunftsperspektiven der Ausbildungsgänge und -absolventen

KlAnfr Karl-August Schaal REP 14.06.1995 und Antw IM Drs 11/6038

#### *Lehrstellenabbau*

Entwicklung von angebotenen und nachgefragten Ausbildungsplätzen seit 1990 in Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistungsberufen; Ursachen des Rückgangs und Abhilfemaßnahmen, insbes gegen den drohenden Facharbeitermangel in gewerblich-technischen Berufen; Erhöhung der Kapazitäten im Berufsschulbereich als Alternative für alle Jugendlichen ohne Lehrstelle

Antr

s. *Ausbildungsplatz*

Drs 11/6227

#### *Vier Motoren für Europa*

##### *Arbeitsgruppe Berufliche Bildung*

Umsetzungsstand von Vorschlägen der Arbeitsgruppe: Austausch von Lehrenden und Lernenden sowie Erlernen der Sprachen iRd beruflichen Bildung, Zusammenarbeit zwischen Ausbildungszentren, berufliche (Wieder-)Eingliederung von jungen Frauen und Langzeitarbeitslosen; Prüfungen zur gegenseitigen Anerkennung von Zeugnissen, Zertifikaten und Diplomen; Informationsvermittlung über die berufliche Bildung in allen vier Sprachen; gemeinsame Untersuchung der sozio-ökonomischen Veränderungen in den vier Regionen u.a.

Antr

s. *Berufliche Ausbildung*

Drs 11/6252

#### *Mangelnde Qualifikation der Ausbildungsplatz-Bewerber*

Konsequenzen nach den o.g. Feststellungen seitens der Wirtschaft

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 31.07.1995 und Antw MKS Drs 11/6307

#### *Ges zur Änd des LPersonalvertretungsGes*

Ausdehnung auf alle ausländischen Beschäftigten, Stärkung der Gewerkschaftsbeteiligung sowie der Rechte der Jugend- und Auszubildendenvertretung

GesEntw

s. *Personalvertretung*

Drs 11/6312

#### *Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten seit 1985, flankierende Maßnahmen zur Bewältigung des Strukturwandels, Förderprogramme und -effekte zum Abbau der Arbeitslosigkeit und Verbesserung der Lehrstellensituation

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Situation der Auszubildenden in Freiburg und in den LKreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; Situation im Bereich einer schulischen Berufsausbildung, im mittleren und gehobenen (Verwaltungs-)Dienst sowie an der Uni Freiburg; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 27.09.1995 und Antw WM Drs 11/6534

*Lehrstellenmangel*

Lehrstellenangebot und -nachfrage geeigneter Bewerber im gewünschten Berufsfeld im LKreis Ludwigsburg und in der Region Stuttgart insgesamt

Antr Claus Schmiedel u.a. SPD 02.10.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6557

*Werbung um Auszubildende im dualen System*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1576

*Mangel an Lehrlingen in BW; Fachwerker-Ausbildung für Leistungsschwächere; Senkung der Abbrecherquote*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2174 ff

*Berufsreife der Auszubildenden*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2990

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3192 3196 3197

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6146 ff

*Übernahme- bzw Berufsperspektiven von Ausbildungsabgängern; Anforderungen der Ausbildungsbetriebe an die Schulabgänger*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3434 3438 3509

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3537 3538 3545 3557

*Übernahme von Ausbildungsabsolventen im öffentlichen Dienst*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3911 3914 3918

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4799

*Übernahme von Hauptschülern als Ausbildungsabsolventen*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4084 4088 4090 4097

*Situation auf dem Lehrstellenmarkt, Erhebung einer Abgabe von nichtausbildenden Betrieben; Qualifizierung von Fachpraktikern*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6137 ff

**Autismus**

s.a. *Lernbehinderung*

*Facilitated Communication - Gestützte Kommunikation*

Anwendungsmöglichkeiten der o.g. Methode zur Förderung von autistischen sowie nichtsprechenden Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in (Wohn-)Heimen, Schulen und Behindertenwerkstätten; entsprechende Fortbildungsangebote für Lehrer und

Erzieherinnen

Antr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/5290

**Autobahn**

s.a. *Autobahnpolizei*

s.a. *Blockade*

s.a. *Straßenbenutzungsgebühren*

s.a. *Transitverkehr*

*Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW*

Halbierung der Straßenbaumittel für den vordringlichen Bedarf; Verzicht auf den Ausbau der Hochrheinautobahn A 98 sowie der B 31 Freiburg-Donauessingen und entlang des Bodensees; Konzentration der verbleibenden Mittel auf den Bau von Ortsumfahrungen ohne Schnellstraßencharakter

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/3

*Autobahn A 6 von Weinsberg bis Feuchtwangen*

Ermittlung des Bedarfs für einen 6-spurigen Ausbau

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 26.06.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/86

*„Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW“*

Festhalten am Ausbau der A 5 Karlsruhe-Offenburg, der A 8 Karlsruhe-Stuttgart-Albauftieg, A 6 Mannheim-Weinsberg, am einbahnigen Neubau der A 98, am Ausbau der B 311 und B 31

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/101

*Konsequenzen aus der Verkehrszunahme auf der A 6*

Maßnahmen aufgrund der Zunahme des Verkehrs und der Unfälle zwischen dem Weinsberger Kreuz und Crailsheim: Lärmschutzwälle und Tempolimits bzw Überholverbote für Lkw, Aufnahme der Zweigleisigkeit der Murrbahn sowie des sechsspurigen Ausbaus der A 6 bis Feuchtwangen in den BVerkehrswegeplan

KlAnfr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/212

*Realisierung der Autobahnausfahrt Ringsheim*

Planungsstand und Kosten des Anschlusses der K 5349 an die A 5 bei Ringsheim; Maßnahmen zu einer raschen Realisierung

KlAnfr Dr. Walter Caroli SPD 13.08.1992 und Antw VM Drs 11/278

*Planung der A 96 im Bereich der Gemeinde Kiblegg/Gemarkung Waltershofen*

Gründe für die Ablehnung sämtlicher Forderungen o.g. Kommunalorgane durch die Straßenbaubehörden, u.a. Tieferlegung der Trasse, Verzicht auf den Rastplatz, Ableitung des anfallenden Oberflächenwassers; Beibehaltung der B 18 als Ortsumfahrung?

KlAnfr Norbert Zeller SPD 27.08.1992 und Antw VM Drs 11/353

*Stufenweise Realisierung einer „Unterländer Schnellbahn“ als Neu- und Ausbaustrecke*

Plazierung der notwendigen Streckenneu- und -ausbauten im BVerkehrswegeplan, u.a. der Strecke (Heilbronn-) Verrenberg-Dombühl(-Nürnberg) in Trassenbündelung mit dem 6-spurigen Ausbau der A 6 vom Weinsberger bis zum Feuchtwanger Kreuz; Aufnahme der Strecke Stuttgart-Heilbronn als „vordringlicher Bedarf“

Antr  
s. *Unterland*  
Drs 11/589

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Weiterbau der A 98 und Verknüpfung mit der schweizerischen Hochrheinautobahn

GrAnfr  
s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
Drs 11/691

*Geschwindigkeitsbeschränkung auf der A 5*

Auswirkungen o.g. Versuchsphase auf das Unfallgeschehen zwischen Freiburg-Stüd und dem Autobahndreieck Neuenburg, Vergleich mit der nicht tempoberuhigten Strecke nördlich von Freiburg und südlich von Neuenburg; Konsequenzen aus der Fortschreibung der Verkehrssicherheitsanalyse der Autobahnen, Anordnung weiterer Tempolimits auf BFernstraßen, insbes auf der A 5 zwischen Offenburg und Weil?

Antr  
s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*  
Drs 11/699

*Einrichtung/Erweiterung von P+M-Plätzen*

Stand der Realisierung der zugesagten Mitfahrerparkplätze an Autobahnanschlußstellen, insbes in Heilbronn/Untergruppenbach/Abstatt, Heilbronn/Untereisesheim und Bad Rappenau; Erleichterung des Umstiegs auf öffentliche Verkehrsmittel durch P+R-Plätze an (S-)Bahnhöfen

MdlAnfr  
s. *Parkplatz*  
Drs 11/803

*Projektplanung im „Weiteren Bedarf“ von Bundesfernstraßen*

Auffüstung und Stand von Untersuchungen und Planungen zu Neubau- und Ausbauvorhaben von Autobahnen und Bundesstraßen

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/875

*Geschwindigkeitsbeschränkungen im Straßenverkehr - Tempo 30/80/100*

Einführung o.g. Tempolimits auf Straßen innerhalb und außerhalb von Ortschaften sowie Autobahnen

Antr  
s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*  
Drs 11/1098

*Abbau des großen Überhangs aus laufenden Vorhaben beim Bundesfernstraßenbau in BW*

Planungsrückstände, Hemmnisse im Zuge des Planfeststellungsverfahrens, Verzögerungen bei Auftragsausschreibung und -vergabe sowie bei der Bauausführung selbst als Gründe des Überhangs von Maßnahmen des „vordringlichen Bedarfs“; Erhöhung der Arbeitseffizienz, Abbau von Bürokratie, von

Verwaltungs- und Planungskosten; Einsatz des „Verfahrensmanagers“, Auswirkungen einer Privatisierung im Autobahnbau auf die Landesstraßenbauverwaltung

Antr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/1450

*Stickoxidemissionen*

Anteil der Stickoxidemissionen im Rheintal, insbes in den Ballungsräumen Mannheim/Heidelberg und Karlsruhe; Zunahme bei einem 6- bzw 8-spurigen Ausbau der Rheintalautobahn, Entwicklung der Ozon- und Sommersmog-Konzentrationen; Berücksichtigung des Problems bei der Behandlung des Bundesverkehrswegeplans

KlAnfr  
s. *Stickstoffverbindung*  
Drs 11/1736

*Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Krs Böblingen*

Realisierung des Engelbergbasistunnels in Leonberg mit ergänzter Überdeckung; Ausbau der A 8 und A 81 (bis Gärtringen)

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2317

*Wirksamkeit der Verkehrsführungsanlage an der A 8*

Betriebsbilanz, Effizienz und Kosten der Anlage zwischen Alaufstieg und Donaual; Auswirkungen auf das Unfallgeschehen und den Verkehrsfluß bei unterschiedlichen Tages- und Nachtzeiten, Sicht- und Wetterverhältnissen; Einrichtung vergleichbarer Anlagen auf anderen hochfrequentierten Straßen bzw Autobahnabschnitten

Antr  
s. *Verkehrslenkung*  
Drs 11/2628

*Ausschilderung von Autohöfen an BAB*

Bedeutung und Notwendigkeit o.g. Hinweise für das Transportgewerbe bzw die Versorgung und Ruhepausen der Fahrer

Antr  
s. *Raststätte*  
Drs 11/2944

*Ausbau der A 8 Karlsruhe-Stuttgart*

Untersuchung eines Sparquerschnitts zur Reduzierung des Flächenverbrauchs, Durchführung einer UVP, Verzicht auf einen Ausbau parallelführender Bundesstraßen, Differenzen zwischen den Belastungszahlen des Berichts „Knotenbelastung B 294-AS Nord“ und einem späteren Bericht, Einleitung eines separaten Planfeststellungsverfahrens zur „Anschlußstelle Pforzheim-Nord“

KlAnfr Rezzo Schlauch GRÜNE 15.12.1993 und Antw VM  
Drs 11/3143

*Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich des Autobahndreiecks Karlsruhe zwischen den Anschlußstellen Karlsruhe-Rüppurr und Karlsruhe-Durlach*

Reduzierung der Unfälle, Lärm- und Schadstoffemissionen

KlAnfr  
s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*  
Drs 11/3155

*Nutzung von Einsparungspotentialen im Bundesfern-, Bundesstraßen- und LStraßenbau*

Realisierung der angekündigten Modelle einer privaten Finanzierung von Vorhaben im BFernstraßenbau, Mobilisierung weiterer Projekte im Autobahnbau für eine private Finanzierung nach dem Betreibermodell

Antr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/3382

*„Gangsterroute“ Autobahn*

Kriminalitätsgeschehen auf dem bayerischen und dem württembergischen Teil der fränkischen Fernstraßen; Einrichtung einer „Fahndungsgruppe Autobahn“ ähnlich wie in BAY

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3729

*Verzicht auf den Ausbau der A 6 zwischen Mannheimer Kreuz und Viernheimer Kreuz von 4 auf 6 Fahrspuren*

Ergebnisse eines Gutachtens über mögliche Auswirkungen o.g. Maßnahme: Erhöhung der Stickoxid- und Kohlendioxid-Emissionen, der Ozon- und Sommersmog-Konzentrationen und des Krebsrisikos, Unvereinbarkeit mit Empfehlungen der BReg, EG-Grenzwerten u.a.; Verzicht auf das Projekt

Antr Reinhard Bütikofer u.a. GRÜNE 21.04.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/3866

*Lärmschutzmaßnahmen an der BAB A 5 im Bereich Eppelheim/Heidelberg-Pfaffengrund*

Aktive und passive Lärmschutzmaßnahmen; Wiedereinführung des Tempolimits von 100 km/h

KlAnfr  
s. *Lärmschutz*  
Drs 11/4042

*Region Franken*

Ausbau der A 6 zwischen den Autobahnkreuzen Walldorf, Weinsberg und Feuchtwangen/Craillsheim; Aufnahme in den „Weiteren Bedarf“ des BVerkehrswegeplans, Dringlichkeit von Ortsumgehungen der Zubringer zu A 6/A 81; Ausbau, Elektrifizierung und verbesserte Fernverkehrsanbindung der Schienestrecken in der Region

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Verkehrsentlastung im Raum Ulm*

Entlastung des Autobahnabschnitts zwischen Hittistetten (Bayern) und Ulm-West bzw in umgekehrter Richtung durch „Umleitung“ des Verkehrs über das Elchinger Kreuz; Verbesserung des Anschlusses der B 30 an die A 7

Antr Karl Göbel u.a. CDU 07.07.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4317  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Gefährdung von Hausbrunnen durch den Bau der A 96 bei Waltershofen*

Gefährdung der Brunnenschüttungen; Feststellung von Beeinträchtigungen bzw Schadenersatzansprüchen mit Hilfe eines Beweissicherungsprogramms; Überprüfung der wasserrechtlichen Befugnisse zur Grundwasserentnahme

KlAnfr Norbert Zeller SPD 19.07.1994 und Antw VM Drs 11/4378

*Umweltschäden durch Verlegung der BAB A 8 im Bereich Aichelberg/Boßler*

Schäden im Staatswald Weilheim, Revier Boll, durch Rutschungen; Auswirkungen auf den Teilort der Gemeinde Boll in Eckwälden, Aufwand und Maßnahmen zur Wiederherstellung und Stabilisierung, zur ordnungsgemäßen Ableitung des Oberflächenwassers auf der neuen Trasse und Reduzierung der (Streu-)Salzkonzentration; Vorlage einer Konzeption zur Lösung der Hochwasserprobleme; Beeinträchtigung der Gewässerökologie durch den „Bitumenunfall“ auf dem Maustobelviadukt, Entfernung des Bitumens aus der Klinge

Antr  
s. *Umweltgefährdung*  
Drs 11/4752

*Straßenabnutzung durch Lkw und Installierung von elektronischen Wiegeanlagen*

Umfang festgestellter Gewichtsüberschreitungen und Straßenschäden, Höhe der Unterhaltskosten an Bundes-, Landes- und kommunalen Straßen, Zunahme nach den Verkehrsprognosen bis zum Jahr 2010; Konzeption elektronischer Wiegeeinrichtungen auf Autobahnen, Kontrolle und Ahndung von Verstößen, Verhinderung der Umfahrung

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/4885

*Hinweisschilder auf Verkehrsfunksender*

Ermöglichung von Frequenzhinweisen an Autobahnen auch auf private Hörfunksender

Antr  
s. *Verkehrsfunk*  
Drs 11/4993

*Lärmbelästigung A 81 (Streckenabschnitt Geisingen - Kirchenhausen)*

Mangelhafte Wirkung der Lärmschutzwände am o.g. Streckenabschnitt; Einführung eines Tempolimits zur Geräuschminderung

KlAnfr  
s. *Lärmschutz*  
Drs 11/5062

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Zuwachs an Emissionen und Flächenversiegelung bei Realisierung aller im Generalverkehrsplan aufgeführten Straßenverbindungen im Filderraum sowie des neuen Autobahnanschlusses an die A 8

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/5387

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Forcierung vordringlicher Projekte im BVerkehrswegeplan und Generalverkehrsplan BW, u.a. B 14 Neubaustrecke Winnenden-Backnang, verschiedene Landesstraßen als Autobahnzubringer; Durchführung einer umfassenden Verkehrsuntersuchung für den Gesamtbereich der Region Stuttgart

Antr  
s. *Rems-Murr-Kreis*



Drs 11/5418

*Verkehrsregelungen auf den Autobahnen im Raum Heilbronn*

Tempolimit von 80/60 km/h für Pkw/Lkw auf der A 6 zwischen den Anschlußstellen Bad Rappenau und Bretzfeld sowie der A 81 zwischen der Anschlußstelle Untergruppenbach und dem Tunnel bei Hölzern; generelles Überholverbot für Lkw; verstärkte Kontrollen

Antr

s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*

Drs 11/5479

*Weiterbau der A 98 - Hochrheinautobahn*

Untersuchungen über die Auswirkungen der A 98 auf den Fremdenverkehr, Prüfung evtl Alternativen iR eines Raumordnungsverfahrens? Einleitung eines neuen Verfahrens aufgrund der Nichtabnahme der A 98 durch die Schweiz

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 15.02.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5488

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Bitumen im Maustobel-Viadukt*

Maßnahmen, Zeitpunkt und Kosten einer vollständigen Beseitigung des bei einem Verkehrsunfall auf dem Maustobel-Viadukt 1994 ausgelaufenen Bitumens; Beurteilung der zögerlichen Haltung des zuständigen Landratsamts

KlAnfr

s. *Bitumen*

Drs 11/5567

*Geschwindigkeitsbeschränkungen auf den Autobahnen im Raum Heilbronn*

Bewertung des von Kommunen gewünschten Tempolimits auf der A 6 und A 81 sowie der damit erreichbaren Lärmreduzierung an Werktagen und Wochenenden; gleichlautende Begehren anderer Gemeinden im unmittelbaren Einzugsbereich von Autobahnen?

Antr

s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*

Drs 11/5572

*Rheintalautobahn - mit Querverbindung neue Rheinbrücke südlich von Straßburg*

Planungsstand der neuen Brücke mit Anbindung an die A 5; Höherstufung der Streckenabschnitte zwischen Offenburg und Freiburg in der BFernstraßenplanung, Beschleunigung des Planungs- und Genehmigungsverfahrens, Mittelbereitstellung über eine höhere Landesquote, Finanzierung der Reparaturmaßnahmen zwischen Lahr und Basel aus Rückflußmitteln der neuen BLänder

Antr FDP/DVP 18.05.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5943

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Zukunftsentwicklung des Wirtschaftsraums Nagold*

Förderung eines gemeinsamen Gewerbegebiets mit der Gemeinde Jettingen, Beschleunigung der Anbindung an die A 81 und an die S-Bahn u.a.

Antr

s. *Nagold, Stadt*

Drs 11/6059

*Planung und Finanzierung des sechsspurigen Ausbaus der A 8 zwischen Stuttgart und Karlsruhe*

Etatmäßige Umsetzung der vom MinPräs zugesagten Vorfinanzierung von Bundesmitteln; Höhe des Kapitaldienstes; Planfeststellung und Baubeginn der einzelnen Abschnitte; Eröffnung der Arbeiten laut Zusage des BVerkehrsMin mit einem Abschnitt auf der Gemarkung Pforzheim?

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 28.06.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6124

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Unfälle im „Wendlinger Loch“ auf der A 8*

Art, Schwere und Ursachen der Unfälle zwischen den Anschlußstellen Denkendorf und Kirchheim-West; Einführung eines Tempolimits u.a. Sicherheitsmaßnahmen

KlAnfr

s. *Verkehrssicherheit*

Drs 11/6473

*Sanierungsarbeiten Maustobelviadukt*

Stand und Kosten der Sanierungsarbeiten nach dem „Bitumenunfall“ 1994, Entfernung des Bitumens aus der Klinge; Positionen des Waldbesitzers sowie des zuständigen Landratsamts; Grundwasserschutzmaßnahmen zur Folgenminderung eines möglichen Öl-Unfalls auf dem Viadukt

Antr

s. *Bitumen*

Drs 11/6487

*Verkehrsbelastung durch Kompostwerk Kirchheim*

Auswirkungen der Biomülltransporte, insbes in den Kirchheimer Teilorten Lindorf und Ötlingen, aufgrund der Kooperation mit dem LKreis Böblingen und des Verlagerungseffekts von Autobahngebühren für den Schwerlastverkehr auf Landstraßen; Kontrolle der im Planfeststellungsbeschluß festgelegten Autobahnbenutzung?

KlAnfr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/6588

*Sechsspuriger Ausbau der A 6 auf dem Streckenabschnitt Walldorfer Kreuz-Craillsheim (L-Gr BW/BAY)*

Planungsbeschleunigung für o.g. Ausbaumaßnahme; Erhaltung in der Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ der BFernstraßenplanung

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 25.10.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6664

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Standstreifen als Fahrspur*

Benutzung von Autobahnstandstreifen zur Hauptverkehrszeit als Fahrspuren, Einrichtung bzw Schaltung von Ampeln bei Unfällen; Beurteilung einer Untersuchung in den Niederlanden, Prüfung eines entsprechenden Versuchs in BW

KlAnfr

s. *Fahrbahn*

Drs 11/6783

*Lärmbelästigung durch die BAB A 8 in Denkendorf*

Überschreitung der Lärmvorsorgewerte in der Gemeinde Denkendorf tagsüber und nachts; Abhilfemöglichkeiten

Antr  
s. *Lärmschutz*  
Drs 11/6887

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Autobahnquer-  
spange A 65/A 5*

Mittlg LReg 15.12.1995 Drs 11/6918

*Kriminalitätsentwicklung und Zunahme privater Bewachungs-  
dienste entlang der A 6*

Kriminalitätsgeschehen zwischen Feuchtwangen und Weinsber-  
ger Kreuz seit 1993 an Raststätten und anliegenden Ortschaften,  
Beurteilung der vermehrt von Firmen beauftragten privaten  
Wachdienste und der dabei entstehenden Kosten; Art und Erfolg  
der von der LReg ergriffenen Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/7077

*Darlegung der vordringlichen Ausbaustrecken in BW*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 55

*Privatisierung von Autobahnen*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1296 1297

*Verzögerung des Autobahnausbaus bei Leonberg durch Bürger-  
einsprüche*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1501 1502

*Verkehrsaufkommen im Bereich des Leonberger Dreiecks*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2055

*Umfang der Tempolimits auf Autobahnen in BW und HES*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3615

*Autobahnplanungen nach dem neuen Generalverkehrsplan; Zu-  
sage des MinPräs zur Vorfinanzierung des sechsspurigen Aus-  
baus der A 8 zwischen Stuttgart und Karlsruhe*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5788 5789

*Notwendige Erweiterungen auf sechs Spuren; Unterbindung des  
dauerhaften Fahrens auf der mittleren Spur*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6258

### **Autobahnanschlussstelle**

s. *Autobahn*

### **Autobahnausfahrt**

s. *Autobahn*

### **Autobahnbenutzungsgebühren**

s. *Straßenbenutzungsgebühren*

### **Autobahnblockade**

s. *Blockade*

### **Autobahnbrücke**

s. *Brücke*

### **Autobahnpolizei**

*Kosten der Übergabe der Gebäude an die Autobahnpolizei Hei-  
denheim*

Kosten der Feierstunde, insbes verursacht durch die Anwesen-  
heit zahlreicher Spitzenvertreter staatlicher Behörden

KlAnfr  
s. *Polizeigebäude*  
Drs 11/3041

*Verlagerung der Aufgaben der Zentralen Verkehrsüberwa-  
chungsdienste bei den Autobahnpolizeidirektionen*

Vor- und Nachteile einer Verlagerung auf die Autobahnpolizei-  
reviere; Ausstattung der Reviere mit den notwendigen Personal-  
und Sachmitteln?

KlAnfr Walter Heiler SPD 22.07.1994 und Antw IM Drs  
11/4394

*Ergebnisse der „AG Präsenz“*

Vorschläge der Arbeitsgemeinschaft zur Umorganisation der  
Polizeipräsidien, -direktionen, -reviere, Autobahnpolizei, Ver-  
kehrsdienste und WKD sowie zur Reduzierung polizeifremder  
Aufgaben und Rationalisierung; Umsetzungsstand der Vorschlä-  
ge sowie der Neueinstellungen vorrangig im Tarifbereich

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5432

*Einrichtung mobiler Fahndungstrupps bei der Autobahnpolizei*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5353

### **Autobahnraststätte**

s. *Raststätte*

### **Autofahrer**

s. *Kraftfahrer*

### **Autofreies Wochenende**

s. *Fahrverbot*

### **Autokennzeichen**

s. *Kraftfahrzeugausrüstung*

### **Autologe Immuntherapeutika**

s. *Arzneimittel*

### **Automaten-Bräunungsstudio**

s. *Solarium*

### **Automatisierte Datenverarbeitung**

s. *Datenverarbeitung*

### **Automatisiertes Mahnverfahren**

s. *Mahnverfahren*

### **Automobilindustrie**

s. *Kraftfahrzeugindustrie*

**Automobilklub**

s.a. *Motorsport*

*Übungsplätze für Verkehrssicherheitstraining*

Unterstützung der Veranstalter, z.B. ADAC und Verkehrswacht, bei der Suche nach geeignetem Übungsgelände; Abgabe von Konversionsflächen, etwa der Flughafengelände in Lahr oder Söllingen, zu günstigen Konditionen

Antr  
s. *Verkehrserziehung*  
Drs 11/2176

*Verkehrserziehung an Schulen und in Kindergärten*

Situation und Verbesserungsmöglichkeiten; Beurteilung von gemeinsamen Aktionen mit Verkehrsclubs und der Polizei zu den Themen: Schulweg- und Fahrradsicherheitstraining, Verkehrswirklichkeit von Kindern im Straßenverkehr sowie Sicherheit im Auto; Schlußfolgerungen aus den Aktionstagen, konkrete Maßnahmen

Antr  
s. *Verkehrserziehung*  
Drs 11/2178

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1993 des RH zur LHR von BW für das Hj 1991 (Nr. 21) - Ausgaben für Maßnahmen zur Hebung der Verkehrssicherheit*

Kostenlose Verleihung eines Fahrsimulators an den ADAC

Mittlg  
s. *Verkehrssicherheit*  
Drs 11/4854

**Automobilisport**

s. *Motorsport*

**Autor**

s.a. *Jünger, Ernst*  
s.a. *Lesen*

*Literaturförderung*

Förderung von Literatur und Schriftstellern durch das Land, durch Organisationen und Verlage; Durchführung von Lesungen an Schulen; soziale Lage der Schriftsteller in BW

Antr  
s. *Literatur*  
Drs 11/1705

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: IV. Entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit in BW*

Stärkere Berücksichtigung von Autoren aus Entwicklungsländern bei der Auswahl fremdsprachiger Texte für den Schulunterricht

Antr  
s. *Entwicklungshilfe*  
Drs 11/5886

*Förderung junger Autoren*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2013

**Autoradio**

s. *Rundfunkgerät*

**Autoreifen**

s. *Reifen*

**Autovermietung**

s. *Mietwagen*

**Autoverschrottung**

s. *Autoverwertung*

**Autoversicherung**

s. *Kraftfahrzeugversicherung*

**Autoverwertung**

s.a. *Schrott*

*Umweltgefährdende Abfallbeseitigung*

Entwicklung der Zahl von im öffentlichen Straßenraum abgestellten, nicht mehr zugelassenen Fahrzeugen seit 1989; Umweltbelastungen und Entsorgungskosten der Kommunen; Umfang und Resultate von Strafanzeigen; Hinwirkung auf die von den Gemeinden geforderte Halterhaftung

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/3622

*Export von giftigen Schredderabfällen nach England*

Transport von schwermetall- und PCB-haltigem Autoschrott von Mannheim nach Liverpool, Prüfung der dort vorgesehenen Verwertung durch das RegPräs Karlsruhe als Genehmigungsbehörde? Vergleich der Verwertungskosten in England und Deutschland; rechtliche Erschwerung der Umdeklaration von Abfall zu Wirtschaftsgut

Antr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 26.08.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4548  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Waldschäden und Tempolimit*

Maßnahmen zur Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene, Einführung einer „Abschlachtprämie“ für Altfahrzeuge ohne Kat sowie einer CO<sub>2</sub>-Steuer

MdlAnfr  
s. *Forstschaden*  
Drs 11/4816

*Ersatz von chlorchemischen Produkten in BW*

Hinwirkung auf öffentlich-rechtliche Verträge mit der Industrie über die stoffliche Verwertung von Polyurethanschäumen, PP und PE aus Altautomobilen sowie Aufbereitung von Kühl- und Bremsflüssigkeiten aus Kfz-Werkstätten; Bevorzugung von chlor- bzw halogenfreien Böden, Tapeten, Fenstern, Baustoffen, Dienstfahrzeugen u.a. im öffentlichen Beschaffungswesen; Getrenntfassung und Rücknahmeverpflichtung für PVC-Abfälle aus dem Baubereich und von Haushaltsartikeln über den BRat

Antr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/6644

*Entsorgung von Altautos in BW*

Erfassung und Aufbereitung von Altautos in BW und im Ausland, Umfang der Verschrottung ohne Stoffseparierung, rechtliche und technische Beurteilung der Verwertungs- und Entsorgungswege, Wettbewerbsverzerrung zu Lasten der heimischen Betriebe durch Entsorgung von Fahrzeugen auf niedrigerem Niveau im Ausland, Möglichkeiten der Überwachung und Gegensteuerung

Antr Michael Sieber u.a. CDU 29.11.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6809

*Verwertung stilllegungsbedürftiger Fahrzeuge, Gewährung einer „Abschlachtprämie“ in Frankreich*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3610

**Babykost**

s. *Kindernahrung*

**Bachpatenschaft**

s. *Gewässerschutz*

**Backnang, Stadt***Mittelbereitstellung zur Finanzierung des BFernstraßenvorhabens B 14 Streckenabschnitt Backnang/W - Winnenden/S*

Hinwirkung auf Einstellung einer Finanzierungsrate für den ersten Bauabschnitt in den BHAushalt 1996, Realisierung der Planungs-, Vergabe- und Baureife des Projekts 1995/96

Antr  
s. *Bundesstraße 14*  
Drs 11/6583

*Beschleunigung der Ausbaumaßnahme B 14 auf dem Streckenabschnitt Winnenden-Backnang*

Entscheidung über die Tunnelvariante „lang“, Durchführung des Planfeststellungsverfahrens, Baubeginn auf Gemarkung Winnenden, Finanzierung über Rückflußmittel aus den neuen BLändern

Antr  
s. *Bundesstraße 14*  
Drs 11/6699

**Backwaren**

s.a. *Getreideprodukt*

*Backwarenverkauf an Tankstellen*

Wettbewerbssituation des Bäckereihandwerks gegenüber Tankstellenpächtern multinationaler Mineralölfirmen bzw dem Sonntagsbackverbot und LadenschlußGes; Bezug tiefgefrorener Teiglinge von den Konzernen bzw aus osteuropäischen Ländern, umwelt- und verkehrspolitische Aspekte, Überprüfungen des Backguts durch den WKD, Umfang und Art von Beanstandungen?

Antr Wolfram Krisch u.a. REP 13.09.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6482  
BeschlEmpf und Bericht WA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Kontrolle von Backwaren*

Feststellung von Fäkalkeimen in Backwaren bei Untersuchungen in NRW; Ergebnisse und Konsequenzen der Lebensmittelüberwachung in BW

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 16.02.1996 und Antw UM Drs 11/7138

*Wettbewerbssituation zwischen Bäckereien und Tankstellen beim Verkauf von Backwaren an Sonn- und Feiertagen*

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6618 6619  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6854 6856 6858 6860

**Bad Buchau, Stadt***Erweiterung Naturschutzgebiet Federsee*

Herstellung des Einvernehmens mit der Stadt Bad Buchau, der Gemeinde Oggelshausen sowie der örtlichen Landwirtschaft

KlAnfr  
s. *Naturschutzgebiet*  
Drs 11/1499

*Wirtschaftliche Zukunft des oberschwäbischen Moorbades Bad Buchau*

Beurteilung der Entwicklungsperspektiven als Kur- und Heilbad, einer möglichen Ausweisung von Erholungs- und Freizeitflächen, von Naturschutzgebieten sowie Wohnbaugelände; Realisierungschancen einer Verkehrsumgehung im Osten und Westen der Stadt

Antr Gundolf Fleischer u.a. CDU 22.09.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2587  
BeschlEmpf und Bericht WA 23.03.1994 Drs 11/3734  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Ausweisung des Naturschutzgebietes „Südliches Federseeried“*

Folgen einer weiteren Verzögerung, Bewertung der Intervention des MinPräs als solche bzw deren Auswirkungen; rasche Ausweisung des NSG einschließlich der Kern- und Randzone

Antr  
s. *Naturschutzgebiet*  
Drs 11/3404

*Naturschutzgebiet „Südliches Federseeried“*

Flächenanteil auf Gemarkung Bad Buchau, Grunderwerbskosten, Beurteilung einer vorläufigen Kernzonenausweisung; Einbeziehung von Betroffenen in die Planung eines NSG in den letzten zehn Jahren; Erlaß der SchutzgebietsVO durch das Reg-Präs Tübingen; Auswirkungen auf die städtebauliche Entwicklung, Landwirtschaft, Kur- und Fremdenverkehrsbelange

Antr  
s. *Naturschutzgebiet*  
Drs 11/3409

**Bad Friedrichshall, Stadt***Erhalt der Eisenbahnstrecke Bad Friedrichshall-Ohrnberg*

Erhaltung der Strecke, evtl durch eine bessere Auslastung mit Hilfe von Zuckerrüben- und Erdaushubtransporten nach Möglingen

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/2589

*Schienerverkehr im Unteren Kochertal*

Chancen für den Erhalt des Personen- und Güterverkehrs auf der Strecke Bad Friedrichshall-Jagstfeld-Ohrnberg; Alternativen im Falle einer Stilllegung; Prognosen zum künftigen Fahrgastaufkommen, insbes beim Schüler- und Berufsverkehr; Vorlage des

vom LKreis Heilbronn in Auftrag gegebenen Verkehrsgutachtens

KlAnfr  
s. Eisenbahnstrecke  
Drs 11/2655

*Prophylaktische Fällung von Obstbäumen zum Schutz gegen Feuerbrand*

Beurteilung o.g. Aktion im Umkreis um den Reiserschnittgarten auf Gemarkung Bad Friedrichshall-Jagstfeld, Vernichtung wertvoller Baumbestände sowie des typischen Landschaftsbilds, Bewertung des Vorschlags einer Standortverlegung des Schnittgartens, z.B. in die Fläche der Staatsdomäne Heuchlingen

Antr  
s. Obstbau  
Drs 11/3452

*Sondermüll- bzw Reststoffablagerungen bei „Kooperationslösungen“*

Rücknahmemengen im Falle des Zustandekommens der Sonderabfall-Kooperationen mit HH, HES u.a.; derzeitige und künftige Deponierung in Billigheim und den Bergwerken Heilbronn bzw Bad Friedrichshall-Kochendorf; Vorbeugung gegen mögliche Risiken

KlAnfr  
s. Sondermüllentsorgung  
Drs 11/4407

*Verfüllung des Salzbergwerks Kochendorf mit Abfällen bzw Reststoffen als Versatz*

Bewertung verschiedener Gutachten zu dem o.g. Vorhaben; Darlegung der unterschiedlichen Anforderungen eines abfallrechtlichen bzw bergrechtlichen Zulassungsverfahrens und daraus folgender Kriterien zur Einlagerung von Rauchgasreinigungsrückständen als Abfall in der Untertagedeponie Heilbronn bzw als Reststoffe deklarierten Materialien im Salzstock Kochendorf; Bewertung der unterirdischen Deponierung von DSD-Kunststoffen; Unterlaufen abfallrechtlicher Anforderungen im Zuge bergbaulichen Versatzes

Antr  
s. Bergwerk  
Drs 11/4874

*Sondermüll in Bergwerken*

Umfang und Gefahrenpotential der Verfüllung von einsturzgefährdeten Stollen mit Gift- und Sondermüll, Einlagerung von Rauchgasreinigungsrückständen, Filterstaub u.a. Sonderabfällen in Heilbronn und im Salzbergwerk Kochendorf mit Genehmigung des Landesbergamts? Schaffung der gesetzlichen Voraussetzungen für eine ausschließliche Sondermüllentsorgung in zugelassenen Untertagedeponien

Antr  
s. Sondermüllentsorgung  
Drs 11/5538

*Versatz unterirdischer Hohlräume mit DSD-Materialien*

Unterirdische Versatzkapazitäten neben dem Salzbergwerk Kochendorf, Einbringung von Kunststoffgranulaten aus DSD-Materialien in und außerhalb BW, Beurteilung der Maßnahmen unter der alleinigen Zuständigkeit des Landesbergamtes sowie der bergbautechnischen Definition von Sondermüll als „bergbaufremdes Material“ bzw als „Reststoff“

KlAnfr  
s. Bergwerk

Drs 11/5754

*Abfallkonsens und Polemik der Umweltverbände gegen bergmännischen Versatz in Kochendorf*

Desinformation der betroffenen Bürger über die Verfüllung von Bergwerken mit Sondermüll

KlAnfr  
s. Bergwerk  
Drs 11/5952

*Abfallabgabe auf Rauchgasreinigungsrückstände*

Verzicht auf o.g. Erhebung auf Initiative der SPD-Fraktion in Niedersachsen; Wettbewerbsverzerrung zu Lasten der Untertagedeponie in Heilbronn sowie der bergmännischen Verfüllung von Rauchgasrückständen in Kochendorf; entsprechende Anpassung des LAbfallabgabenGes

KlAnfr  
s. Abfallabgabe  
Drs 11/6921

## Bad Herrenalb, Stadt

*Wahl des Abg Renz (Fraktion GRÜNE) zum Bürgermeister in Bad Herrenalb*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6298

## Bad Krozingen, Gemeinde

*Bodenbelastung in der Parksiedlung Bad Krozingen*

Konzentrationen und Gefahrenpotential der Belastungen durch Quecksilberchlorid u.a. Schadstoffe; Beurteilung der Verursacherfrage und einer möglichen Haftung der Gemeinde; unmittelbare und weitere (Sanierungs-)Maßnahmen

Antr  
s. Bodenbelastung  
Drs 11/2384

*Zuckerrübentransport*

Geplante Einstellung des Schienentransports von Bad Krozingen nach Waghäusel zum Jahresende; Umweltwirkungen einer Straßenverlagerung; Abwendung des Vorhabens durch Intervention bei der DB

KlAnfr  
s. Zuckerrüben  
Drs 11/3186

*Zuckerrübentransporte nach Waghäusel*

Geplante Einstellung des Schienentransports von Bad Krozingen nach Waghäusel zum Jahresende; Umweltwirkungen einer Straßenverlagerung; Möglichkeiten zur verstärkten Rückverlagerung von Zuckerrübentransporten auf die Schiene, Maßnahmen zur Entlastung der Ortsdurchfahrten von Zuckerrüben-Lkw

KlAnfr  
s. Zuckerrüben  
Drs 11/3187

## Bad Liebenzell, Stadt

*Kosten der angedachten Verkehrsführung im nördlichen Nagoldtal von Unterreichenbach bis Nagold*

Kosten, insbes von aufwendigen Tunnel- und Brückenbauten, einer neuen Verkehrsführung im Zuge der Ortsdurchfahrten Bad Liebenzell, Calw, Hirsau und Unterreichenbach; Viaduktlösung in bezug auf die B 463 und B 296 in Hirsau

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2087

### Bad Mergentheim, Stadt

*Nutzung militärischer Liegenschaften, speziell Deutschorden-Kaserne, Bad Mergentheim*

Inhalt und Stand von Nutzungskonzepten für freierwerdende militärische Liegenschaften, Abstimmung von Landesinteressen mit kommunalen Belangen, Erwerb von Teilflächen durch Private zum Betrieb einer Baustoff-Recycling-Anlage in Bad Mergentheim

KlAnfr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/1569

*Errichtung neuer Spielbanken*

Stand der Bewerbungen und Meinungsbildung in der LReg; Umsetzung des Ltg-Beschl zur Finanzierung des Kaufpreises der Fürstlich-Fürstenbergischen Handschriften; Einrichtung einer Spielbank jeweils in Stuttgart, Freiburg und Bad Mergentheim

Antr  
s. *Spielbank*  
Drs 11/2882

*Region Franken*

Entwicklung der Übernachtungszahlen und des Tagestourismus sowie der Kurgastzahlen in Bad Mergentheim, Bad Rappenau und Bad Wimpfen; Auswirkungen des GSG; Chancen der Heilbäder im europäischen Wettbewerb

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Versorgung der Diabetespatienten in BW*

Bettenkapazitäten von Spezialkliniken, Aufnahme der Bad Mergentheimer Klinik in den Krankenhausbedarfsplan, Verzahnung von vor- und nachstationärer Versorgung, insbes für Problemfälle

Antr  
s. *Zuckerkrankheit*  
Drs 11/5894

### Bad Peterstal-Griesbach, Gemeinde

*Fremdenverkehrsförderung*

Ergebnisse des Modellversuchs Tempo 30 in der Ortsdurchfahrt der B 28 von Bad Peterstal-Griesbach; Ausbau von Verkehrsbeschränkungen in Kur- und Erholungsorten

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/3514

### Bad Rappenau, Stadt

*Region Franken*

Entwicklung der Übernachtungszahlen und des Tagestourismus sowie der Kurgastzahlen in Bad Mergentheim, Bad Rappenau und Bad Wimpfen; Auswirkungen des GSG; Chancen der Heilbäder im europäischen Wettbewerb

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

### Bad Säckingen, Stadt

*Schieneverkehr auf der Hochrheinstrecke Basel-Waldshut*

Sicherung der Wehratalbahn zwischen Bad Säckingen und Schopfheim

KlAnfr  
s. *Hochrheinbahn*  
Drs 11/6778

### Bad Schönborn, Gemeinde

*Wasserführung des Kriegbaches und Kraichbaches*

Rechtsgrundlage und wirtschaftliche Interessen der Mühle Kramer in Bad Schönborn zur Gesamtwassernutzung; Möglichkeiten zur Gewährleistung einer konstanten Wasserführung, z.B. durch Senkung des Schneidemühlwehres

KlAnfr  
s. *Wasserhaushalt*  
Drs 11/2330

*B 3 - Entlastungsstraße in Kronau/Bad Schönborn*

Notwendigkeit, Planungsstand, Baulastträger, Finanzierung und Zeitpunkt der Realisierung o.g. Maßnahme

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 3*  
Drs 11/2828

### Bad Schussenried, Stadt

*PLK Bad Schussenried*

Kooperation mit der Universität Ulm, Auswirkungen der Einrichtung einer Psychiatrie in Ulm; Problematik einer Zusammenführung der PLK Bad Schussenried und Zwiefalten mit Hilfe einer gemeinsamen Geschäftsführung

KlAnfr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/4861

*Nächtliche Besetzung von Polizeiposten im ländlichen Raum*

Kriterien für die Besetzung nachts und am Wochenende, vertretbare Grenzwerte für die Entfernung bzw Zeitdauer bis zum Eintreffen in einem Notfall; Verbesserungen bei der Besetzung des Postens in Bad Schussenried

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5226

### Bad Teinach-Zavelstein, Stadt

*L 346 im Raum Bad Teinach-Zavelstein*

Stand o.g. Ausbauplanung, Höherstufung der Dringlichkeit im Ausbauprogramm für LStraßen, Verwirklichung in Teilabschnitten?

KlAnfr  
s. *Landesstraße 346*  
Drs 11/6948

*Logopädie-Unterricht an Sonder-/Förderschulen*

Gründe und Folgen der Streichung des o.g. Unterrichts an allen Sonder- und Förderschulen bzw an der Förderschule in Bad Teinach-Zavelstein-Sommenhardt

MdlAnfr  
s. *Sprachheilunterricht*  
Drs 11/7088

**Bad Urach, Stadt***Erdwärme in BW (Bad Urach)*

Energieerzeugung und Wärmenutzung mit Hilfe der bis auf 4444 m Tiefe vorgetriebenen Bohrung in Bad Urach; Frage nach ausreichenden Abnehmern für den in einem Erdwärme-Heizkraftwerk erzeugten Strom und die verfügbare Prozess- und Heizwärme

Antr

s. *Erdwärme*

Drs 11/1892

*Geowärme - Entwicklungs-/Förderplan BW*

Nutzung der Erdwärme zur Energieerzeugung; Stand des Bewertungsverfahrens eines europäischen Industriekonsortiums über geothermische Nutzung in Cornwall, Bad Urach und im Elsass; Aussagekraft von Untersuchungen in Bruchsal über eine Langzeitnutzung des dortigen geothermischen Systems

Antr

s. *Erdwärme*

Drs 11/2966

*Vergabe von Fischereirechten 1995 im Ermstal/Bad Urach*

Gründe, Rechtsgrundlagen u.a. Kriterien für die Bevorzugung von zwei privaten Bewerbern vor dem Fischereiverein Ermstal durch den zuständigen Beamten der Forstverwaltung; Handlungsbedarf zur Umsetzung der vom Ministerium empfohlenen vorrangigen Berücksichtigung von Fischereivereinen bei Verpachtungen?

KlAnfr

s. *Fischerei*

Drs 11/6337

*Konzept und Förderrichtlinien Erdwärmenutzung in BW*

Aufnahme ins Energieprogramm; Nutzung und Perspektiven der Bohrungen in Bad Urach, Bühl, Bruchsal und Bad Waldsee sowie der von J. Hasenmayer beschriebenen Warmwasservorkommen unter der Schwäbischen Alb; Stand der erfaßten Temperaturfelder im Untergrund; Wirtschaftlichkeit der Potentiale, Erfahrungsaustausch mit BAY, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern; Risikoabdeckung von Erstinvestitionen durch Bürgschaftsübernahme; Nutzung von EU-Förderprogrammen; Beeinflussung kommunaler und regionaler Bauleitplanung, Koppelung von Nah-/Fernwärmesystemen, Einsatz von Erdkollektoren in Verbindung mit Wärmepumpen

Antr

s. *Erdwärme*

Drs 11/7033

**Bad Waldsee, Stadt***Kiesabbau im Raum Molpertshaus/Haisterkirch (Bad Waldsee)*

Beurteilung der o.g. Planung unter ökologischen und raumordnerischen Aspekten; Untersuchung der Gefahr einer Grundwasserabsenkung und -verschmutzung sowie von Lärm- und Staubemissionen, Auswirkungen vor allem auf den Kurort Bad Waldsee; Erschließung weiterer Abbaugelände in Oberschwaben?

KlAnfr

s. *Steine und Erden*

Drs 11/603

*Abbruchmaterial auf den Haisterkircher Waldwegen*

Zusammensetzung der ausgebrachten Materialien, Frage nach einer Genehmigung und zuständigen Behörde; Beurteilung des

Vorgangs unter ökologischen und wasserwirtschaftlichen Gesichtspunkten

KlAnfr

s. *Schutt*

Drs 11/999

*Konzept und Förderrichtlinien Erdwärmenutzung in BW*

Aufnahme ins Energieprogramm; Nutzung und Perspektiven der Bohrungen in Bad Urach, Bühl, Bruchsal und Bad Waldsee sowie der von J. Hasenmayer beschriebenen Warmwasservorkommen unter der Schwäbischen Alb; Stand der erfaßten Temperaturfelder im Untergrund; Wirtschaftlichkeit der Potentiale, Erfahrungsaustausch mit BAY, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern; Risikoabdeckung von Erstinvestitionen durch Bürgschaftsübernahme; Nutzung von EU-Förderprogrammen; Beeinflussung kommunaler und regionaler Bauleitplanung, Koppelung von Nah-/Fernwärmesystemen, Einsatz von Erdkollektoren in Verbindung mit Wärmepumpen

Antr

s. *Erdwärme*

Drs 11/7033

**Bad Wildbad, Stadt***Staatliche Rheumakrankenhäuser Bad Wildbad und Baden-Baden*

Begründung der unterschiedlichen Pläne (Verkauf in Wildbad, Rechtsformänderung in Baden-Baden)

KlAnfr

s. *Rheumakrankenhaus*

Drs 11/2949

*Rheumakrankenhaus Wildbad*

Stand der Verkaufsverhandlungen, Beteiligung des Betriebsrats, soziale Absicherung der Belegschaft, Auswirkungen einer Veräußerung auf die Vergütungen und Betriebsrenten sowie auf die Versorgung der Bevölkerung

Antr

s. *Rheumakrankenhaus*

Drs 11/2954

*Verkauf des Staatlichen Rheumakrankenhauses Wildbad*

Auswirkungen des Verkaufs auf die Vergütungen und Altersversorgungen der Bediensteten (über VBL); arbeitsrechtliche Konsequenzen bzw Nachversicherung bei einem anderen Unternehmen?

Antr

s. *Rheumakrankenhaus*

Drs 11/4051

*Geplante Kommunalisierung des Staatsbadbetriebes Bad Wildbad*

Erstellung einer städtebaulichen Rahmenplanung sowie Untersuchung des Modells einer autofreien Kurstadt für die Zeit nach Inbetriebnahme des Umgehungstunnels; künftiger Betrieb des Palais Thermal und des Kurtheaters; Vorlage eines Konzepts angesichts der finanziellen Lage der Stadt

KlAnfr Arnold Tölg CDU 08.08.1994 und Antw FM Drs 11/4453

*Kurtheater in Bad Wildbad*

Künftige Nutzung des landeseigenen Kurtheaters, Beurteilung des Sanierungs- und Nutzungskonzepts der Stadt Bad Wildbad und des Fördervereins

KlAnfr  
s. *Theater*  
Drs 11/5554

*Situation an weiterführenden Schulen im LKrs Calw*

Entwicklung der Übergangszahlen auf öffentliche/private Realschulen und Gymnasien seit 1990; Anteil und Fahrzeiten von Schülern aus dem jeweiligen Umland, Forderungen der Schulträger nach finanzieller Beteiligung der entsendenden Nachbargemeinden; Erwägung einer Erweiterung des Progymnasiums Bad Wildbad zum Vollgymnasium? Darlegung derzeitiger und geplanter Projekte zur Schaffung zusätzlicher Schulräume, Antragstau bzw. Zuschußanteil des Landes; Problemlösungen für Gemeinden und Eltern abgewiesener Schüler

KlAnfr  
s. *Weiterführende Schule*  
Drs 11/5815

*Privatisierung des Staatlichen Rheumakrankenhauses in Bad Wildbad*

Antr  
s. *Rheumakrankenhaus*  
Drs 11/6084

*Zu hohe Kurtaxe in Bad Wildbad*

Vergleich und Bewertung der Kurtaxenhöhe in den verschiedenen staatlichen Heilbädern

KlAnfr  
s. *Kurtaxe*  
Drs 11/6622

**Bad Wimpfen, Stadt**

*Denkmalschutz - Historische Altstadt Bad Wimpfen/Dritter Bauabschnitt Mathildenbad*

Rechtsgrundlagen für eine Planungs- und Baufreigabe; Verhinderung einer weiteren Verbauung der denkmalgeschützten Altstadt

KlAnfr  
s. *Denkmalpflege*  
Drs 11/2901

*Region Franken*

Entwicklung der Übernachtungszahlen und des Tagestourismus sowie der Kurgastzahlen in Bad Mergentheim, Bad Rappenau und Bad Wimpfen; Auswirkungen des GSG; Chancen der Heilbäder im europäischen Wettbewerb

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

**Badekur**

s. *Heilkur*

**Baden (Landesteil)**

s.a. *Badischer Landtag*

*ÖV-Verknüpfung Baden-Elsaß: Metro-Rhin zwischen Offenburg und Straßburg*

Gründe und Kriterien einer Streichung von Zugpaaren in der kommenden Fahrplanperiode; Hinwirkung auf Ausbau und Verbesserung der ÖV-Verbindungen auf der Schiene und der Straße

Antr  
s. *Öffentliches Verkehrsmittel*  
Drs 11/1613

*Privatisierung des badischen Notariatswesens*

Personalsituation und Stand der Aufgabenerfüllung der badischen Notariate; Privatisierung und damit Sicherstellung einer ausreichenden Versorgung der Bevölkerung mit notariellen Angeboten sowie Schaffung zusätzlicher Arbeitsplätze

Antr  
s. *Notar*  
Drs 11/3396

*Forschungsprojekt „Die Revolution in Baden 1848/49“*

Abbau des Forschungsdefizits über die Badische Revolution, ihre Vorgeschichte, Bedingungen und Folgen ihres Scheiterns; Förderung der koordinierenden Initiative des Kulturamts der Stadt Offenburg sowie der Einrichtung einer Forschungsstelle an der Universität Freiburg; Zusammenarbeit der Hochschulen im Dreiländereck bzw. mit dem Generallandesarchiv Karlsruhe; Erfassung und Retrievalfähigkeit der Daten in Karlsruhe, Offenburg und Freiburg

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 31.05.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4077  
BeschlEmpf und Bericht WissA 09.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Kostenerstattung für das badische Amtsnotariat*

Anteil von Land und Gemeinden zur Finanzierung des badischen Amtsnotariats; Gewährung eines kostendeckenden Finanzausgleichs

Antr  
s. *Notar*  
Drs 11/4794

*Badische Aktenhaltung*

Bewertung der badischen Lochung, Kosten-/Nutzen-Verhältnis des entsprechenden Aktenlochers

KlAnfr  
s. *Schriftgut*  
Drs 11/5298

*Verbesserungen im grenzüberschreitenden öffentlichen Verkehr zwischen Baden und dem Elsaß*

Unterstützung neuer Vorhaben im Schienenverkehr; mögliche Zuschüsse für Fahrweg, Zugmaterial und Betrieb von Land, Bund und EU; Prüfung einer Unterstützung mit GVFG-Mitteln

Antr  
s. *Öffentliches Verkehrsmittel*  
Drs 11/5410

*Französisch im grenznahen nordbadischen Raum*

Angebot in Vorschulen, Grund-, Real-, Berufsschulen und Gymnasien, PH, allgemeinen Hochschulen, Volkshochschulen u.a. Fortbildungseinrichtungen beiderseits der Grenzen; Ausbau der Austauschprogramme für Lehrer, Schüler, Auszubildende und Berufstätige; Einrichtung eines deutsch-französischen Gymnasiums in Karlsruhe sowie eines FH-Studiengangs „Technischer Redakteur“ an der FH Karlsruhe

Antr  
s. *Fremdsprache*  
Drs 11/5680



*Feierlichkeiten zur hundertfünfzigsten Wiederkehr der Revolution von 1848*

Förderung kommunaler Projekte in Baden und Württemberg sowie der vom Haus der Geschichte vorgeschlagenen Konzeption; Mittelbereitstellung für eine Ausstellung auf einem Stockwerk im sogenannten Kellereigebäude des Hohenaspergs 1998 sowie für eine Ausstellung des Landesmuseums in Karlsruhe

Antr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/6291

*Gemeindenaher Psychiatrie im mittelbadischen Raum*

Verwendung des ehemaligen Militärkrankenhauses „Francis Picaud“ in Bühl? Konzentration der Gesamtversorgung auch für den LKrs Rastatt und den Stadtkreis Baden-Baden in Offenburg?

KlAnfr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/6939

*Gemeindenaher psychiatrische Vollversorgung im LKrs Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden*

Verwendung des ehemaligen französischen Militärkrankenhauses „Francis Picaud“ in Bühl? Erwägungen der Krankenkassen zur Aufgabe der Kliniken Gunzenbachhof Baden-Baden und Achertalklinik Ottenhöfen, Gewährleistung einer Gesamtversorgung der Region Mittelbaden im Falle einer Konzentration auf den Standort Offenburg?

KlAnfr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/6993

*Thematisierung der Badenfrage mit der geplanten Fusion von EVS und Badenwerk*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2809 2812 ff 2852 2855 2856

*Versteigerung der Kunstsammlung des badischen Markgrafen; Belassung des Mobiliars der Schlösser in der Hand des Großherzogs von Baden nach dessen Abdankung 1919*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6115 ff

**Baden-Baden, Stadt***s.a. Schloß Baden-Baden**Spielbanken in BW und Bekämpfung des illegalen Glücksspiels*

Betrieb alter und neuer Spielbanken nur noch in öffentlich-rechtlicher Trägerschaft, Überführung des Bäder- und Kurbereichs in Baden-Baden in die kommunale Verantwortung, Gewährung bzw gesetzliche Absicherung der bisher vom Land auf gebrachten Mittel; Darlegung neuer Standorte, Zeit- und Kosten sowie Gewinnverteilungspläne für weitere Spielbanken; Umsetzung von Beschlüssen zur Bekämpfung des illegalen Glücksspiels, u.a. restriktive Überwachung der Betreiber, Änd der Gewo über den BRat?

Antr  
s. *Spielbank*  
Drs 11/387

*Denkschrift 1988 des RH zur LHR von BW für das Hj 1986 (Drs 10/5874) - Beschl des Ltg vom 17.10.1991**Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Bäder- und Kurverwaltung Baden-Baden (BKV)*

Mittlg LReg 09.10.1992 Drs 11/693

*Erhalt des Französischen Gymnasiums Charles de Gaulle in Baden-Baden*

Umstrukturierung in eine deutsch-französische Ausbildungsstätte?

KlAnfr  
s. *Gymnasium*  
Drs 11/1154

*Fremdenfeindliche Straftaten im Stadtkreis Baden-Baden und im LKrs Rastatt*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1596

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1991 des RH zur LHR von BW für das Hj 1989 (Nr. 16)**-Einnahmeverluste der Bäder- und Kurverwaltung Baden-Baden*

Mittlg LReg 02.08.1993 Drs 11/2315  
BeschlEmpf und Bericht FA 28.10.1993 Drs 11/2824  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2804

*Finanzierung von Pferderennen und Förderung der Pferdezucht*

Rolle der Pferdewette als Förderinstrument, Entwicklung der Veranstaltung und Besteuerung des Totalisators, Zusammenhang zwischen dem Totalisatorumsatz sowie Umfang und Qualität des Rennbetriebes? Regionale bzw wirtschaftliche Bedeutung der Baden-Badener Rennwochen; Beurteilung der Gemeinnützigkeit der Rennvereine

Antr  
s. *Pferdesport*  
Drs 11/2459

*Rechtsformänderung beim Rheumakrankenhaus Baden-Baden*

Geplante Änd und Auswirkungen, insbes gegenüber dem Personal, beim Versorgungsauftrag und beim Bezug von Thermalwasser; Notwendigkeit staatlicher Zuschüsse?

Antr  
s. *Rheumakrankenhaus*  
Drs 11/2610

*Staatliche Rheumakrankenhäuser Bad Wildbad und Baden-Baden*

Begründung der unterschiedlichen Pläne (Verkauf in Wildbad, Rechtsformänderung in Baden-Baden)

KlAnfr  
s. *Rheumakrankenhaus*  
Drs 11/2949

*Neuordnung der Bäder- und Kurverwaltung Baden-Baden (BKV)*

Stand und Ergebnisse der Verhandlungen mit der Stadt Baden-Baden über die Neuordnung der BKV; Finanzauswirkungen auf das Land

Antr FM 24.11.1993 Drs 11/2964  
BeschlEmpf und Bericht FA 02.12.1993 Drs 11/3033  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970  
Mittlg FM 29.12.1994 Drs 11/5198  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4505  
BeschlEmpf und Bericht FA 18.01./20.01.1995 Drs 11/5212 IV. S. 14  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4918

*Verlegung der Pfingstfestspiele nach Baden-Baden*

Höhe der Kosten, Art der Finanzierung bzw Mittelumschichtung sowie künstlerische Qualität der angestrebten Verlegung von Salzburg nach Baden-Baden

KlAnfr  
s. *Musikveranstaltung*  
Drs 11/5160

*Sperrzeitverlängerung für Spielhallen*

Auswirkungen der Sperrzeitverlängerung von 1993 auf die Zahl von Spielsüchtigen, Straftaten im Umfeld, Verstöße gegen die Öffnungszeiten und gegen das JugendschutzGes; Gründe für die Verlängerung der Öffnungszeiten des Spielautomatensaals in der Spielbank Baden-Baden; Aufhebung der o.g. Verlängerung

Antr  
s. *Spielhalle*  
Drs 11/5713

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

Zuschußgewährung an die Stadt Baden-Baden für die Errichtung und Instandhaltung des Festspielhauses

s. *Musiktheater*  
Drs 11/6863

*Ges zur Änd des SpielbankenGes*

Erweiterung des Prinzips der staatlichen Trägerschaft von Spielbanken auch auf die Spielbanken in Baden-Baden und Konstanz

GesEntw  
s. *Spielbank*  
Drs 11/6878

*Gemeindenaher Psychiatrie im mittelbadischen Raum*

Verwendung des ehemaligen Militärkrankenhauses „Francis Picaud“ in Bühl? Konzentration der Gesamtversorgung auch für den LKrs Rastatt und den Stadtkreis Baden-Baden in Offenburg?

KlAnfr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/6939

*Zentralisierung der Finanzkassen in Regionalkassen*

Prüfung der Erfahrungen aus dem Pilotversuch der Eingliederung der Finanzkasse Bühl in die Finanzkasse Baden-Baden im FinA des Ltg

Antr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/6973

*Gemeindenaher psychiatrische Vollversorgung im LKrs Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden*

Verwendung des ehemaligen französischen Militärkrankenhauses „Francis Picaud“ in Bühl? Erwägungen der Krankenkassen zur Aufgabe der Kliniken Gunzenbachhof Baden-Baden und Achertalklinik Ottenhöfen, Gewährleistung einer Gesamtversorgung der Region Mittelbaden im Falle einer Konzentration auf den Standort Offenburg?

KlAnfr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/6993

*Kommunalisierung der Bäder- und Kurverwaltung Baden-Baden*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1380

*Renommee der Spielbank Baden-Baden, Bedeutung für die Stadt*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4484 ff  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6791 6793 6794 6796

*Kritik an der Bezuschussung der Pfingstfestspiele in Baden-Baden*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4957 5001  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6791 ff

*Versteigerung der Kunstsammlung des badischen Markgrafen in Baden-Baden; Förderung der Karajan-Festspiele Baden-Baden*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6115 ff

**Baden-Badener Schloß**

s. *Schloß Baden-Baden*

**Badenweiler, Gemeinde***Zukunft des Staatsbades Badenweiler*

Pläne zur Privatisierung bzw Kommunalisierung; Erfahrungen mit dem Rückzug des Landes aus anderen Bäderbeteiligungen; Verbesserung der Rentabilität durch die Einrichtung einer Spielbank in Badenweiler?

KlAnfr Ulrich Brinkmann SPD 28.07.1995 und Antw FM  
Drs 11/6298

*Vorbildcharakter von Badenweiler als umweltfreundlicher Kurort*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5097 5098

**Badenwerk**

s. *Energiewirtschaft*

**Baden-Württemberg, Land**

s.a. *Baden (Landesteil)*

*„Länderübergreifende Zusammenarbeit - Südschiene“*

Kooperation der Länder BAY, BW, Sachsen und Thüringen: Initiatoren, Gründe, Ziele, Politikbereiche, inhaltliche, organisatorische und finanzielle Ausgestaltung, praktische Umsetzung, Verhalten im BRat, (verfassungs-)rechtliche Einordnung, Einbeziehung der Ministerien und Parlamente sowie deren Fachausschüsse, Bildung von Arbeitsgruppen u.ä.

GrAnfr  
s. *Länder der Bundesrepublik Deutschland*  
Drs 11/2415

**Baden-Württembergische Bank***Privatisierung*

Privatisierung der Anteile an der Südwestbank, BW Bank, Landesgirokasse und Landeskreditbank (Geschäftsbankanteil)

Antr  
s. *Privatisierung*  
Drs 11/420

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1993 des RH zur LHR von BW für das Hj 1991 (Nr. 13)*

Veranlassung der Landesbeteiligungen BW GmbH zur Einholung der Zustimmung des FA zur Veräußerung von Bezugsrechten auf neue Aktien, Information über die Veräußerung der Bezugsrechte aus der Kapitalerhöhung 1994 der BW-Bank

Mittlg  
s. Landesbeteiligungen  
Drs 11/4810

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 12*  
*Veräußerung der Landesbeteiligungen an der BW Bank, Südwestbank und LG; Förderung von Stiftungen für Wissenschaft, Forschung und Weiterbildung sowie Energieforschung und Entwicklungszusammenarbeit*

s. Landesbeteiligungen  
Drs 11/5212

*Privatisierung der BW Bank AG*  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 105  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3443 3444  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6050 6057 6058

*Übertragung der Aktien des Landes an der BW-Bank auf die L-Bank*  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2427  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3968 3975

*Fusion der LG und der BW Bank*  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4953 4957 4958  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5545 ff

## Badeort

s. Kurort

## Badetorf

s. Torf

## Badische Landesbibliothek

s. Bibliothek

## Badischer Landtag

*Sondersitzung als Festakt aus Anlaß des 175. Jahrestags der ersten Sitzung des Badischen Ltg*  
PIPr 11/44 22.04.1994 S. 3519

## Badisches Amtsnotariat

s. Notar

## Badisches Staatstheater

s. Theater

## Badisches Viehversicherungsgesetz

s. Viehversicherung

## Bäckerasthma

s. Atemwegserkrankung

## Bäckerei

s.a. Backwaren

*Pilotprojekt: Erstattung von Kosten für Kontrollen nach der EG-VO 2092/91 über den ökologischen Landbau (EG-Bio-Siegel) für kleine Bäckereien*

Kompensation der zusätzlichen Kosten für kleine Bäckereien und Metzgereien, die Produkte aus dem ökologischen Landbau verarbeiten und mit einer Kennzeichnung nach dem „EG-Kontrollsystem - ökologischer Landbau“ vermarkten

Antr  
s. Alternativer Landbau  
Drs 11/1882

*Absauganlagen in Bäckereibetrieben*

Einstufung von Mehl als Stoff i.S. des ChemikalienGes? Auftreten von Mehlstauballergien und sogenanntem Bäckerasthma: Notwendigkeit und Auswirkungen einer generellen Verpflichtung zum Einbau von Absauganlagen, Stellungnahme der Berufsgenossenschaften

Antr Gerhard Bloemecke u.a. CDU 14.05.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1921

*Bäckerasthma*

Verbesserung der Arbeitsbedingungen in Bäckereien durch Entstaubungsanlagen? Überarbeitung der Stellungnahme zu Drs 11/1921 aufgrund der neuen Erkenntnisse; Fälle ungerechtfertigter Anerkennung von Berufskrankheiten - nach dem heutigen Informationsstand; Verzicht auf Schlußfolgerungen bei vermeintlich eindeutigen Berufserkrankungen, insbes im Allergiebereich, bis zur Vorlage gesicherter Erkenntnisse

Antr Gerhard Bloemecke u.a. CDU 27.09.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2622

*Berufsgenossenschaften*

Risikoabschläge für risikomindernde Investitionen, z.B. Entstaubungsanlagen im Bäcker- oder Schreinerhandwerk? Infragestellung des Berufsgenossenschaftswesens durch EG-Recht?

KlAnfr  
s. Berufsgenossenschaft  
Drs 11/3703

*Existenzvernichtung und Arbeitsplatzverlust*

Durch die EU beschleunigte Konzentrationsprozesse bzw Expansion von Großbetrieben im Handwerk und Handel auf dem Lebensmittelsektor, Beispiel des Rückgangs selbständiger Bäckereien in Großbritannien; Zunahme gentechnisch manipulierter bzw bestrahlter, nicht entsprechend gekennzeichnete Lebensmittel im Zuge einer solchen Entwicklung; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. Ernährungswirtschaft  
Drs 11/4280

*Backwarenverkauf an Tankstellen*

Wettbewerbssituation des Bäckereihandwerks gegenüber Tankstellenpächtern multinationaler Mineralölfirmer bzw dem Sonntagsbackverbot und LadenschlußGes; Bezug tiefgefrorener Teiglinge von den Konzernen bzw aus osteuropäischen Ländern, umwelt- und verkehrspolitische Aspekte, Überprüfungen des Backguts durch den WKD, Umfang und Art von Beanstandungen?

Antr  
s. Backwaren  
Drs 11/6482

**Kontrolle von Backwaren**

Feststellung von Fäkalkeimen in Backwaren bei Untersuchungen in NRW; Ergebnisse und Konsequenzen der Lebensmittelüberwachung in BW

KlAnfr  
s. *Backwaren*  
Drs 11/7138

**Wettbewerbssituation zwischen Bäckereien und Tankstellen beim Verkauf von Backwaren an Sonn- und Feiertagen**

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6618 6619  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6854 6856 6858 6860 6861

**Bäder- und Kurverwaltung Baden-Baden**

s. *Baden-Baden, Stadt*

**Bäuerin**

s. *Landfrau*

**BAföG**

s. *Ausbildungsförderung*

**Bagatelsteuer**

s. *Steuer*

**Baggersee**

s. *Binnengewässer*

**Bahnanlage**

s.a. *Bahngleis*  
s.a. *Parkplatz*  
s.a. *Signalanlage*

**Sicherheit vor Raubüberfällen auf Bahnhöfen**

Erkenntnisse über eine Zunahme bzw Maßnahmen gegen die o.g. (organisierte) Verbrechensform; Zusammenarbeit zwischen Bahnpolizei und örtlichen Polizeidienststellen

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/248

**Straßenbahn auf Bundesbahngleisen zwischen Karlsruhe und Bretten**

Bau der fehlenden Signalanlagen in Jöhlingen sowie eines zweiten Gleises zwischen Jöhlingen und Wössingen

KlAnfr  
s. *Straßenbahn*  
Drs 11/677

**Ausbau des Schienenverkehrs**

Überbauung von Schienenflächen und Nutzung dieser neu geschaffenen Flächen als Güterverkehrszentren; Prüfung von Möglichkeiten in Bahnhofsbereichen, insbes in Stuttgart

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/1588

**Modellprojekt für den öffentlichen Personennahverkehr im Großraum Ulm**

Planungsstand und Zeitperspektiven, Beteiligung des Landes, Einbeziehung der Räume Ostwürttemberg, Oberland und bayrisch Schwaben; Planung neuer Trassen für (Spur-)Bus und Straßenbahn sowie eines neuen Betriebsbahnhofs; Einsatz neuer umweltfreundlicher Verkehrsmittel sowie moderner Verkehrsleitsysteme; Finanzierung über das GVFG, weitere Bundes- und Landesmittel; Etatisierung von Mitteln über das „Innovationsprogramm ÖPNV“?

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/2124

**Verknüpfung der Neubaustrecke Mannheim-Stuttgart-Ulm mit dem übrigen Schienenverkehr in Stuttgart**

Verknüpfung über bzw unter den heutigen Gleisanlagen im Stuttgarter Hauptbahnhof oder Einrichtung eines neuen Fernverkehrsbahnhofs am Rosensteinpark? Abschätzung der Investitionskosten für die verschiedenen Alternativen

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/2144

**ICE-Trasse in der Stuttgarter Innenstadt**

Stand der Planung für einen Verknüpfungspunkt von Fern-, Regional- und Nahverkehr in der Innenstadt; Herbeiführung einer Einigung bzw Abschluß der Planung zwischen den unterschiedlichen Trägern Bundes- und LVerkehrsminister, DB und Stadt Stuttgart

Antr  
s. *Intercity-Verkehr*  
Drs 11/2261

**Nothilfe in großen Bahnhöfen**

Ärztliche Hilfe für Fahrgäste in gesundheitlichen Notlagen; Eintreten für Nothilfeeinrichtungen in großen Bahnhöfen

KlAnfr  
s. *Notfalldienst*  
Drs 11/2583

**Beheimatung der neuen Triebwagen VT 610 (Pendolino)**

Stationierung im Bahnbetriebswerk Tübingen

KlAnfr  
s. *Schienenfahrzeug*  
Drs 11/2711

**Abbau von Bahninfrastruktur im Güterverkehr**

Auflösung des Rangierbahnhofs Ulm sowie von Knotenbahnhöfen, Folgewirkungen, z.B. Verlängerung der Wagenlaufzeiten auf bestimmten Relationen, Umstellung von Schienen- auf Straßentransport, verstärkte Belastung von Hauptstrecken; geplante weitere Einschränkungen hinsichtlich der Flächenbedienung im Schienengüterverkehr; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2761

**Rosensteinpark**

Verhinderung bzw Angebot von Alternativen für den im Rosensteinpark geplanten DB-Rangiertunnel für eine Waggon-Waschanlage; Vermeidung einer weiteren baulichen Inanspruchnahme der Parklandschaft; Erhebung des Rosensteinparks zu einem „Kulturdenkmal von besonderer Bedeutung“; Abbau der

IGA-Bahn entsprechend der vertraglichen Vereinbarung

Antr  
s. *Rosensteinpark*  
Drs 11/2781

*Aufhebung von Wagenladungs-Tarifpunkten bei der DB in BW*  
Schließung o.g. Bahnhöfe in den alten BLändern und in BW;  
Verhinderung dieses überdurchschnittlichen Rückzugs der Bahn  
im Lande

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2921

*Gefahren durch Erdumschlagstation in Altbach (Bahnhof Plochingen)?*

Herkunft und Verbringung/Verwertung des Erdaushubs, Schadstoffbelastung und Gefahrenpotential für Beschäftigte und Bahnbenutzer, Planung einer Bodenreinigungsanlage in Altbach oder in näherer Umgebung

KlAnfr  
s. *Boden*  
Drs 11/3343

*ICE-Trassen im Raum Stuttgart*

Zeitperspektiven zur Eröffnung und Durchführung des Raumordnungsverfahrens der geplanten neuen Hochgeschwindigkeitsstrecke Stuttgart-Ulm, Ermittlung der Trassenvarianten und jeweiligen Kosten der Einbeziehung des Stuttgarter Hauptbahnhofs, Beurteilung der Einzelergebnisse des Gutachtens von Prof. Rothengatter

KlAnfr  
s. *Intercity-Verkehr*  
Drs 11/3380

*Schließung von Gütertarifpunkten im Raum Freiburg*

Gründe und Auswirkungen bzw Abwendung einer Schließung der Gütertarifpunkte in Emmendingen, Kirchzarten, Ihringen und Freiburg-Wiehre

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/3507

*Lehrwerkstatt beim Bahnbetriebswerk Kornwestheim*

Erhalt der Lehrwerkstatt

KlAnfr  
s. *Ausbildungsstätte*  
Drs 11/3510

*Mobilität für Frauen in BW*

Berücksichtigung frauenspezifischer Mobilitätsbedürfnisse im Straßenbau, bei Gehwegen, Haltestellen und Bahnhöfen; verbesserte Beleuchtung und Installation von Notrufmeldern an ÖPNV-Haltestellen

GrAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/3548

*Beheimatung der Pendolino-Fahrzeuge VT 610 im Bahnbetriebswerk Tübingen*

Stand der Finanzierung, Beschaffung und Einsatzreife im süd-württembergischen Raum; vertragliche Absicherung der Beheimatung in Tübingen

Antr  
s. *Schienefahrzeug*

Drs 11/3585

*Neubaustrecke Stuttgart-Ulm und Tieferlegung des Hauptbahnhofs Stuttgart*

Auswirkungen auf die Linienführung und Anknüpfungspunkte der o.g. NBS, Konsequenzen für andere Bahnanlagen und Bahnhöfe in der Region, Kosten der einzelnen Maßnahmen; geologische, technische, rechtliche und städtebauliche Probleme; mögliche Nutzungen der freiwerdenden Gleisflächen im Zentrum Stuttgarts, neue Optionen für die Suche nach einem neuen Messtandort? Beurteilung des Finanzierungsmodells „Umbau aus dem Verkaufserlös freigewordener Flächen“

Antr SPD 19.04.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/3847  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Planfeststellungsverfahren für Änd an Eisenbahnstrecken*

Notwendigkeit o.g. Verfahren für alle baulichen Veränderungen an Schienenstrecken seit Novellierung des Allgemeinen Eisenbahn-Ges, u.a. auch für Haltestellen und Sicherungsanlagen an Bahnübergängen; Genehmigung von vierspurigen Trassenabschnitten im Bfernstraßenbau iR von Bebauungsplanverfahren; Bewertung der Verfahrensunterschiede

KlAnfr  
s. *Verwaltungsverfahren*  
Drs 11/3991

*Wartung neuen Zugmaterials*

Wartungskonzept der Bahn AG, Netz von Heimat- und Wartungsstandorten, Stationierungsort der Neigungszüge, Privatisierung von Wartungsarbeiten?

Antr  
s. *Schienefahrzeug*  
Drs 11/4597

*Gründung der Bahntrans Thyssen Haniel Logistic als DB-AG-Vertragspartner im Stückguthausverkehr*

Fortführung der Beauftragung mittelständischer Spediteure, Verhinderung der Schließung von Stückgutbahnhöfen wie Waldshut oder Titisee-Neustadt

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/4626

*Innere Sicherheit und Verbrechensvorbeugung durch Bauleitplanung*

Hinwirkung auf übersichtliche und gut beleuchtete Zugänge von öffentlichen Einrichtungen, Verkehrsmitteln, Parks, Verbindungswegen u.ä.; Anbindung von ÖPNV-Haltestellen an Veranstaltungstätten mit Publikumsverkehr zur Verbesserung der nächtlichen Sicherheit, insbes für Frauen, Kinder und ältere Menschen

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/4977

*Änd Allgemeines EisenbahnGes; Vereinfachte Verfahren*

Hinwirkung auf ein Bebauungsplanverfahren anstelle eines Planfeststellungsverfahrens bei kleineren baulichen Maßnahmen an Eisenbahnstrecken im innerörtlichen Bereich, u.a. neuer Haltepunkte, Blinklichtanlagen und Halbschranken

Antr  
s. *Verwaltungsverfahren*  
Drs 11/4994

*Behindertengerechter Öffentlicher Personennahverkehr*

Einstiegschilfen an Bahnhöfen, barrierefreie Benutzung der verschiedenen Züge im Nah- und Fernverkehr; Beschaffung entsprechender Busse und Schienenfahrzeuge, Anpassung der Haltestellen, Verbesserung der Information

Antr

s. *Behinderter*

Drs 11/5187

*Sicherheit für Fahrgäste und Einsatzpersonal bei öffentlichen Verkehrsbetrieben (Bahnen und Busse)*

A: in BW - B: in der Region Stuttgart

Vorkommnisse seit 1990 im Bereich der DB und des VVS; Anzeigen und Aufklärungsquote; Art, Ausstattung, Befugnisse und Effizienz der öffentlichen und privaten Sicherheitskräfte; Umsetzung eines Sicherheitskonzepts zum Schutz der Fahrgäste und Bediensteten

GrAnfr

s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*

Drs 11/5260

*Beeinträchtigung der Leistungsfähigkeit der Schienenstrecke Reutlingen-Tübingen*

Auswirkungen eines elektronischen Zentralstellwerks im Hauptbahnhof Reutlingen, u.a. auf die geplante Einführung des integralen Taktfahrplans sowie auf ein regionales Stadtbahn-Konzept unter Einschluß der Ermstal- und Echaztalbahn; Ausschluß von Beeinträchtigungen des Angebots im Schienenpersonennahverkehr im Nahverkehrsraum Reutlingen/Tübingen

Antr

s. *Schienenverkehr*

Drs 11/5528

*Auswirkungen des Projekts Tiefbahnhof Stuttgart*

ICE-Fahrzeiten im Falle der Realisierung des o.g. Projekts auf der NBS Mannheim-Stuttgart, Stuttgart-Flughafen-Ulm, Stuttgart-(Flughafen)-Tübingen bzw im Falle der Beibehaltung und bei Ausbau des Kopfbahnhofs, Auswirkungen eines forcierten Technischeinsatzes bei Zügen und Signalführung auf die jeweiligen Aufenthaltszeiten im Hbf, betriebliche Probleme der Bergfahrt zum Flughafen, Abstimmung des Integralen Taktfahrplans sowie des (prognostizierten) Fahrgastaufkommens im VVS mit den acht Gleisen im Tiefbahnhof

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 14.03.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5628

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Verbesserung der Bahnverbindung Stuttgart-Heilbronn*

Inhaltliche Ausgestaltung und Zeitperspektive eines Modernisierungskonzepts für o.g. Strecke, Verbindungen, Bahnhöfe und Fahrzeuge; Einrichtung einer City-Bahn nach dem Vorschlag des Verkehrsclubs Deutschland (VCD)?

KlAnfr

s. *Regionalverkehr*

Drs 11/5648

*Fahrrad am Bahnhof*

Pläne der Bahn zur Reduzierung des o.g. Abgebots; Förderung des sanften Tourismus mit der Kombination Bahn und Fahrrad als künftiger Aufgabenträger des Schienenverkehrs

KlAnfr

s. *Fahrrad*

Drs 11/5720

*ICE-Schnellbahntrasse Stuttgart-Ulm*

Trassierungselemente, vorgesehene Betriebsweise und Steigungen, Anschlüsse und Verbindungsstrecken o.g. NBS; Abwicklung des Güterverkehrs über Verbindungsstrecken Bad Cannstatt auf der Remstalbahn, Auswirkungen auf Kapazität und Anwohner der Strecke; Unterstützung von Forderungen der Stadt Schorndorf nach Lärmschutzmaßnahmen, einem Interregiohalt, Nutzung der genannten Verbindungsstrecken durch die S-Bahn bis Bietigheim, Beteiligung mit anderen betroffenen Kommunen im Raumordnungsverfahren

Antr

s. *Eisenbahnstrecke*

Drs 11/5787

*Projekt Stuttgart 21 - Prüfung von alternativen Varianten*

Vergleichende Untersuchung weiterer Varianten, Gegenüberstellung von Vor- und Nachteilen der kompletten unterirdischen Verlegung des Hbf und/oder Beibehaltung/Modernisierung des Kopfbahnhofs, Auswirkungen der prognostizierten Zuwächse im Nah-, Regional- und Fernverkehr, Umsetzung des integralen Taktverkehrs; Entwicklungspotentiale durch die freierwerdenden Bahnflächen, Untersuchung möglicher Altlasten sowie Gefährdung der Mineralwasservorkommen, Koordination der Gewerbe- und Wohnflächenplanung in der Region als Folge des Projekts, Mitteleinsatz des GVFG sowie aus den Verkaufserlösen, Finanzierungsrisiken, Öffentlichkeitsbeteiligung u.a.

Antr

s. *Region Stuttgart*

Drs 11/6292

*Infrastrukturprojekte in der Region Stuttgart - „Stuttgart 21“ und Neubaustrecke der Deutschen Bahn AG Stuttgart-Ulm*

Beurteilung der vorgelegten Machbarkeitsstudie für das Projekt „Stuttgart 21“ sowie der geplanten finanziellen Kürzungen der Bahn AG, Realisierbarkeit des „Filderbahnhofs“ am Flughafen Stuttgart; Vereinbarkeit der o.g. Schnellbahntrasse mit den Leitlinien der Landesplanung „Ausbau vor Neubau“ und Raumordnungszielen, Darlegung von Ausgleichsmaßnahmen i.S.d. LNaturschutzGes; finanzielle Beteiligung an zusätzlichen Tunnelvarianten?

GrAnfr

s. *Region Stuttgart*

Drs 11/6300

*Reduktion des Schienengüterverkehrs in BW*

Beurteilung des neuen Beförderungskonzepts der DBAG beim Stückgutverkehr, Sicherstellung der Anbindung ländlicher Räume an das Schienennetz, Erhöhung der Zahl von Standorten für Frachtzentren, insbes Berücksichtigung der Region Franken (LKreise Hohenlohe und Schwäbisch Hall); vorrangige Verwirklichung von Straßenbaumaßnahmen und Ortsumgehungen in von Schließung von Stückgutsammelstellen und Güterbahnhöfen betroffenen Räumen

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/6361

*Pendolino-Pläne der DB AG*

Wartung o.g. Züge in Ulm statt am (zentralen und kostengünstigeren) Betriebswerkstandort Tübingen; Ablehnung entsprechender Pläne der Bahn AG

Antr

s. *Schienenfahrzeug*

Drs 11/6927

*Neckartalbahnhof*

Grundsätzliche Entscheidung für oder gegen den Bau des o.g. Bahnhofs bei Wendlingen; detaillierte Auswirkungen vorliegender Varianten; Beteiligung von Bahn, Kommunen, LKrs, Region und Land an der Entscheidungsfindung bzw Finanzierung; Bewertung der von einem Bahnvertreter vorgenommenen Einstufung als Nahverkehrsbahnhof

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 18.12.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6940  
 BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*DB-Neubaustrecke Stuttgart-Ulm / Wendlinger Kurve und Neckartalbahnhof*

Planungsstand, Zeitperspektive und Finanzierung des Projekts Neckartalbahnhof bzw als Alternative eine „große Wendlinger Kurve“ (zweigleisig und kreuzungsfrei) als Verbindungsstrecke zwischen der o.g. NBS und der Neckartalbahn Stuttgart-Tübingen? Darlegung der notwendigen Auslegung und Funktionalität eines Neckartalbahnhofs im Raum Wendlingen

KlAnfr  
 s. Eisenbahnstrecke  
 Drs 11/7120

*Finanzierung des geplanten Projekts Stuttgart 21 - Verwendung von Erlösen aus dem Grundstücksverkauf*

Zufluß der Erlöse aus nicht bahnotwendigen Flächen an das Bundeseisenbahnvermögen gem Eisenbahnneuordnungsges? Frage nach einer Vereinbarung zwischen Bahn AG und Bund zur Abgrenzung von „bahnotwendigen“ und „nicht bahnotwendigen“ Flächen

KlAnfr  
 s. Grundstückswert  
 Drs 11/7161

*Stuttgart 21 - Fragen zur Wirtschaftlichkeitsberechnung*

Methoden, einbezogene Parameter und Ergebnisse von Rentabilitätsberechnungen; Zuordnung und zeitliche Einordnung von öffentlichen Zuschüssen, Grundstückserlösen, Sanierungskosten für Altlasten und steuerliche Belastung der Gewinne; Berücksichtigung von verkürzten Fahr- und Umsteigezeiten sowie Fahrgastzuwachsen; Mindereinnahmen infolge Zugführung über den Flughafen auf der Relation Stuttgart-Tübingen; arbeitsplatzschaffende Wirkung des Projekts

KlAnfr  
 s. Region Stuttgart  
 Drs 11/7162

*Ausbildungszentren der DB AG*

Schließungspläne der DB bis 1998: betroffene Standorte und Ausbildungsplätze in BW, Konsequenzen einer Schließung der Tübinger Werkstätte für die Zukunft des dortigen Bahnbetriebswerks, Verhandlungen zur Abwendung der Pläne?

KlAnfr  
 s. Ausbildungsstätte  
 Drs 11/7195

*Schaffung von Fahrradabstellplätzen an S-Bahn-Haltestellen; behindertengerechte Zustiegsmöglichkeiten bei öffentlichen Verkehrsmitteln*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2270 ff

*Schließung von Tarifpunkten im Wagenladungsverkehr der DB; Errichtung von Frachtzentren in der Fläche; Frage nach der Zuständigkeit für die Sanierung von Bahnhöfen*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2912 2918 2961 2963 2967

*Errichtung der für den alpenquerenden Schienengüterverkehr notwendigen Verladekapazitäten*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3307 ff

*Untertunnelung des Stuttgarter Hauptbahnhofs*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3542 3561

*Bewertung des Projekts „Stuttgart 21“ und der damit verbundenen unterirdischen Verlegung des Hauptbahnhofs*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4632 4634 4650  
 PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4853 4863  
 PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4902  
 PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6050  
 PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6259 6265 6266

*Straftatenentwicklung auf Bahnhöfen; Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheitslage; Schaffung behindertengerechter Zugänge an den Bahnhöfen*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5245 5246 5251  
 PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5496 5501

**Bahnbetriebswerk**

s. Bahnanlage

**Bahn-Card**

s. Fahrausweis

**Bahngleis**

s.a. Bahnanlage  
 s.a. Bahnkreuzung

*Straßenbahn auf Bundesbahngleisen zwischen Karlsruhe und Bretten*

Bau der fehlenden Signalanlagen in Jöhlingen sowie eines zweiten Gleises zwischen Jöhlingen und Wössingen

KlAnfr  
 s. Straßenbahn  
 Drs 11/677

*Verbesserung des Eisenbahnverkehrs von und nach Heilbronn*  
 Einrichtung eines Stadtbahnnetzes auf Bundesbahngleisen nach Karlsruher Vorbild

KlAnfr  
 s. Schienenverkehr  
 Drs 11/1031

*Biotopschutz und Unterhaltungsmaßnahmen der Bundesbahn*  
 Verletzung der Vorgaben des BiotopschutzGes durch die DB bzw beauftragte Firmen in Form von Abholzungen von zum Teil geschützten Hecken und Gehölzen an Bahndämmen, Einschaltung der zuständigen unteren Naturschutzbehörden, Schulung der mit Gehölzpflege betrauten Mitarbeiter, naturverträgliche Gestaltung der erforderlichen Maßnahmen

KlAnfr  
 s. Ökosystem  
 Drs 11/1241

*S-Bahn-Panne*

Gründe für die aufgetretenen Abnutzungserscheinungen im Gleisbereich der Wendeschleife Schwabstraße; Anpassung der Inspektionsintervalle an die erhöhten Laufleistungen, technische Nachrüstung des S-Bahn Tunnels; Gewährung einer Entschädigung für den Nutzungsausfall der Zeitkarten

KlAnfr

s. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*

Drs 11/1796

*Stärkung des einheimischen Rohstoffes Holz*

Hinwirkung auf eine verstärkte Verwendung von Holzschwellen bei den Strecken der Deutschen Bahnen

Antr

s. *Holz*

Drs 11/2017

*Herbizideinsatz bei der Bundesbahn*

Art, Umfang und Technik der Ausbringung von Unkrautvernichtungsmitteln auf und neben Gleisanlagen; Reduzierung von Totalherbiziden, Prüfung und Anwendung alternativer Methoden, Beachtung von Kleingewässern, Quellgebieten und Wasserschutzzonen

Antr

s. *Pflanzenbehandlungsmittel*

Drs 11/2280

*Frachtzentrum Köngen/Wendlingen*

Übernahme der Zufahrt zur B 313 in die Prioritätenplanung des Bundes; Schaffung eines Eisenbahnanschlusses an das o.g. Frachtzentrum der Post

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/2410

*Zweigleisiger Ausbau der Kraichgaubahn und Verzicht auf die Neutrassierung der parallelen B 293*

Problematik des Mischbetriebs zwischen der S-Bahn-Karlsruhe und der eingleisigen Stadtbahn Karlsruhe-Bretten; Realisierung des zweigleisigen Ausbaus - zumindest auf dem Abschnitt Jöhlingen-Wössingen - durch Umschichtung der Mittel aus dem BVerkehrswegeplan für den Neubau der B 293

Antr

s. *Kraichgaubahn*

Drs 11/4598

*Erhalt der Bahnstrecke Crailsheim-Lauda mit Gleisanschlüssen*

Planung der neuen Frachtverteilzentren der Post ohne Gleisanschluß, Gefährdung der mit öffentlichen Mitteln geförderten Gleisanlage der Firma Sigloch Verlag (Blaufelden) einschließlich der Gesamtstrecke Crailsheim-Lauda; Hinwirkung auf die entsprechenden Gleisanschlüsse bzw Erhaltung der o.g. Strecke

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/4714

*Übernahme des sächsischen Modells im Verkehrsbereich*

Übernahme des Güterverkehrs auf örtliche Schienennetze (Stadtbahn, Straßenbahn etc) in Großstädten, Durchführung eines ähnlichen Versuchs in BW bzw anderer Maßnahmen zur Entlastung vom Lkw-Verkehr

KlAnfr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/5240

*Bahnbedienung der Firma Sigloch, Blaufelden*

Erhalt der Gleisanbindung/Bahnbedienung und damit der Gesamtstrecke Crailsheim-Lauda

MdlAnfr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/5407

*Gefährdung durch Pflanzenschutzmittel mit dem Wirkstoff Diuron*

Ausbringung o.g. Unkrautvernichtungsmittel auf Gleisflächen, in Haus- und Kleingärten; Bewertung des Gefahrenpotentials insbes im Grundwasser; Vereinbarungen mit der Bahn AG, Vollzugskontrolle u.a. Maßnahmen zur Verhinderung des Diuroneintrags

Antr

s. *Pflanzenbehandlungsmittel*

Drs 11/5473

*Schienengüterverkehr auf dem Streckenabschnitt Crailsheim-Schrozberg-Königshofen(-Lauda) mit der Nebenstrecke Blaufelden-Gerabronn-Langenburg - unter besonderer Berücksichtigung der Bahnbedienung der Firma Sigloch Verlag Service GmbH, Blaufelden*

Intensivierung der Bemühungen gegenüber Bahn und Post zur Vermeidung einer Bedienungseinstellung bzw Rückverlagerung des Postverkehrs der Firma Sigloch auf die Schiene; Hinwirkung auf einen Gleisanschluß des Frachtpostzentrums in Köngen; Ergebnisse und Konsequenzen einer Untersuchung zur Güterverkehrsbedienung im Raum Crailsheim; Erhaltung der technischen Funktionsfähigkeit der Gleisanlagen bei einer nicht vermeidbaren Streckenstilllegung

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/6032

*Verurteilung der Bahngleisanschläge von Kernkraftgegnern in Niedersachsen*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5281 5296 5297 5336

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6804

**Bahnhof**

s. *Bahnanlage*

**Bahnkreuzung***Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Krs Böblingen*

Beseitigung der S-Bahnübergänge Nufringen

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/2317

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Einrichtung eines Sonderprogramms für Eisenbahnkreuzungsmaßnahmen*

ÄAntr CDU und SPD 06.10.1993 Drs 11/2682-153

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Planfeststellungsverfahren für Änd an Eisenbahnstrecken*

Notwendigkeit o.g. Verfahren für alle baulichen Veränderungen an Schienenstrecken seit Novellierung des Allgemeinen Eisenbahn-Ges, u.a. auch für Haltestellen und Sicherungsanlagen an Bahnübergängen



KlAnfr  
s. *Verwaltungsverfahren*  
Drs 11/3991

*Kommunale Zuständigkeit für Straßenüberführungen - Konsequenzen aus der Änd des EisenbahnkreuzungsGes*

Finanzielle Verpflichtungen der Kommunen durch o.g. Zuständigkeitsübertragung, Ermittlung des Zustands der Bauwerke vor Übergabe, Entwicklung der Erhaltungsinvestitionen der Bahn ab 1990, Vermeidung einer Altlastensanierung zu Lasten der Kommunen durch Verpflichtung der Bahn zu einer mängelfreien Übergabe; Hinwirkung auf eine Revision des EisenbahnkreuzungsGes

Antr  
s. *Eisenbahngesetz*  
Drs 11/4319

*Südbahn*

Beseitigung der schienengleichen Bahnübergänge in Ravensburg und Meckenbeuren

KlAnfr  
s. *Südbahn*  
Drs 11/4379

*Änd Allgemeines EisenbahnGes; Vereinfachte Verfahren*

Hinwirkung auf ein Bebauungsplanverfahren anstelle eines Planfeststellungsverfahrens bei kleineren baulichen Maßnahmen an Eisenbahnstrecken im innerörtlichen Bereich, u.a. neuer Haltepunkte, Blinklichtanlagen und Halbschranken

Antr  
s. *Verwaltungsverfahren*  
Drs 11/4994

*B 29-Planung im Bereich der Gemeinde Böbingen*

Verhandlungen mit der Bahn AG über eine Verlängerung der Option hinsichtlich einer Beteiligung an der Beseitigung des schienengleichen Bahnübergangs bzw Schaffung der Voraussetzungen zur Verwirklichung dieses Projekts iRd vierspurigen Ausbaus der B 29 zwischen Schwäbisch Gmünd und Aalen

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 29*  
Drs 11/5511

*Beseitigung schienengleicher Bahnübergänge*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2505

## Bahnpolizei

*Sicherheit vor Raubüberfällen auf Bahnhöfen*

Erkenntnisse über eine Zunahme bzw Maßnahmen gegen die o.g. (organisierte) Verbrechensform; Zusammenarbeit zwischen Bahnpolizei und örtlichen Polizeidienststellen

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/248

*Sicherheit für Fahrgäste und Einsatzpersonal bei öffentlichen Verkehrsbetrieben (Bahnen und Busse)*

A: in BW - B: in der Region Stuttgart

Vorkommnisse seit 1990; Fälle von Anzeigen, Aufklärung und Sanktionen; räumliche und zeitliche Schwerpunkte, Kreis der Opfer und Täter; zuständige Sicherheitskräfte, deren Ausstattung und Organisation; Art, Umfang und Folgen der Übertragung von Kompetenzen und Beamten der Bahnpolizei auf

den BGrenzschutz; Definition von Zuständigkeiten und Rechtsgrundlagen im Zuge der Bahnreform und Regionalisierung des ÖPNV, Umsetzung eines Sicherheitskonzepts zum Schutz der Fahrgäste und Bediensteten vor Gewalttätigkeiten und Überfällen sowie mangelhafter Technik und Unfällen

GrAnfr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/5260

## Bahnübergang

s. *Bahnkreuzung*

## Bakkalaureat

s. *Hochschulabschluss*

## Bakterieller Feuerbrand

s. *Pflanzenkrankheit*

## Balingen, Stadt

*Anschluß des Oberzentrums Tübingen an die Neubaustrasse der DB Stuttgart-Ulm*

Vorstellungen zu einer Regionalschnellbahn aus dem Raum Reutlingen-Tübingen nach Stuttgart mit der Verknüpfung weiterer Regionalbahnabschnitte über Tübingen hinaus Richtung Balingen und Albstadt

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/573

*Bau des Arbeitsamts Balingen mit illegal beschäftigten rumänischen Bauarbeitern für Dumpinglöhne*

KlAnfr  
s. *Arbeitsverwaltung*  
Drs 11/1732

## Ballungsgebiet

s. *Verdichtungsraum*

## Banane

s. *Obst*

## Bananenmarktordnung

s. *Obst*

## Bandenkriminalität

s. *Kriminalität*

## Bandwürmer

s.a. *Lambliose*

*Entwicklung beim Auftreten des Fuchsbandwurmes und ergriffene Maßnahmen hierzu*

Entwicklung der Erkrankungen bei Füchsen und der daraus erfolgenden Verbreitung beim Menschen; Gründe für fehlende Untersuchungen und Statistiken in BW; Ergebnisse und Konsequenzen eines Pilotprojekts im LKreis Göppingen; Verbesserung

der Ausstattung der zuständigen Untersuchungsämter sowie des Instituts für Parasitologie der Universität Hohenheim

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 11.02.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1395  
BeschlEmpf und Bericht SozA 29.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

#### *Fuchsbandwurm*

Entwicklung des Befalls von Füchsen und einer davon ausgehenden Übertragung auf den Menschen; Untersuchung und präventive Bekämpfung der Erkrankungen, Höhe der dazu erforderlichen finanziellen Mittel

Antr Karl Göbel u.a. CDU 22.02.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1464  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 15.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

#### *Gefährdung durch Tollwut und Fuchsbandwurm*

Entwicklung der Erkrankungen und Todesfälle an Tollwut und Echinokokkose seit 1987; Umfang der Fuchsstrecken in den Jagdjahren ab 1987/88; Frage nach einem Zusammenhang zwischen Tollwut-Immunsierung und gestiegener Fuchspopulation sowie nach Maßnahmen zur Bekämpfung des Fuchsbandwurms

Antr  
s. *Fuchs*  
Drs 11/1556

#### *Pilotprojekt: Bekämpfung des Fuchsbandwurms*

Mögliche volkswirtschaftliche Folgekosten im Falle einer weiteren Verzögerung einer effektiven Bekämpfung; Erwägung einer Meldepflicht der Echinokokkose-Erkrankung; Förderung des Projekts von Prof. Lucius

Antr Peter Hauk u.a. CDU 13.04.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3808  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

#### *Gesundheitsgefährdung durch freilebende Tiere, wie beispielsweise Tauben*

Fuchseinwanderung in Wohngebiete, Gefährdung der Bevölkerung durch Tollwut oder Fuchsbandwurm; Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Gesundheitsgefährdung*  
Drs 11/6246

#### **Bankgewerbe**

s. *Kreditgewerbe*

#### **Bannwald**

s. *Wald*

#### **Barrierefreies Bauen**

s. *Behindertengerechtes Bauen*

#### **Baseler Konvention**

Konsequenzen für die Abfallwirtschaftspolitik des Landes aufgrund der vorgelegten GesEntw für ein Kreislauf-WirtschaftsGes sowie zur Baseler Konvention

Aktuelle Debatte  
s. *Abfallwirtschaft*  
PIPr 11/26 S. 1991

#### *Baseler Konvention*

Konsequenzen einer Ratifizierung der Baseler Konvention für die Abfallwirtschafts- und Sondermüllpolitik des Landes; Inkrafttreten eines Exportverbots von Abfällen und Rückständen in Entwicklungsländer

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 14.04.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3824  
BeschlEmpf und Bericht UA 14.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

#### *Verhinderung von Abfallexporten in Länder außerhalb der EU mit Hilfe des Basler Abkommens*

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6530 6534

#### **BASF**

s. *Chemische Industrie*

#### **BAT**

s. *Tarifvertrag*

#### **Batterie (Stromerzeuger)**

##### *Beschränkte Einsatzfähigkeit*

Verbesserung der Einsatzfähigkeit von Polizeibeamten durch Ausstattung der Taschenlampe „Mini Maglite“ mit weiteren Akkumulatoren bzw mit länger funktionstüchtigen Batterien

KlAnfr  
s. *Beleuchtung*  
Drs 11/6387

##### *Entwicklung einer Hochenergiebatterie für Elektroautos*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5605

#### **Baubehörde**

s.a. *Straßenbaubehörde*

##### *Denkschrift 1991 des RH zur LHR von BW für das Hj 1989 (Drs 10/6380) - Beschl des Ltg vom 30.01.1992*

Staatlicher Hochbau Nutzungsanforderungen als Grundlage der Bauplanung

Mittlg  
s. *Bauplanung*  
Drs 11/166

##### *Handhabung der Vorschriften in der Wasserschutzzone II für die Bebauung sowie die Lagerung von wassergefährdenden Stoffen durch die Bewilligungsbehörden*

Einheitliche Behandlung von Bauvoranfragen und - genehmigungen durch die Baurechtsbehörden vor Ort? Gewichtung der Stellungnahmen von Fachbehörden, insbes des Geologischen Landesamts

KlAnfr  
s. *Bauvorhaben*  
Drs 11/340

##### *Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Privatisierung nichthoheitlicher Aufgaben, insbes bei staatlichen Bauämtern, Schulämtern, beim Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz, Gewerbeaufsichts-, Vermessungs- und Gesundheitsämtern sowie Kfz-Zulassungsstellen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Förderung und baurechtliche Anerkennung von Güllebörsen*  
Erfahrungen mit Güllebörsen in anderen BLändern, derzeitige Fördermöglichkeiten durch Bundes- und Landesmittel, kombinierte Verwertung von Klärschlamm und Gülle; Anweisung der Baubehörden zur Anerkennung der Dungeinheiten und Erteilung von Genehmigungen bei Vorlage von Abnahmeverträgen zwischen Landwirten und Güllebörsen

Antr  
s. *Düngemittel*  
Drs 11/1188

*Baurechtliche Vorschriften und Genehmigungsverfahren für die Aufstellung von Wohncontainern für Asylbewerber*

Relevanz eines generellen Bauverbots im Sinne der Privilegierung zum Schutz vor Zersiedlung der Landschaft; Handhabung der Abgrenzung zwischen Innen- und Außenbereich

KlAnfr  
s. *Baurecht*  
Drs 11/1741

*Behördliche Anwendung der Bau-FreistellungsVO vom 26.04.1990 durch die Baurechtsbehörden im Lande BW*

Umfang der Anwendung bei der Erstellung von Wohngebäuden sowie der Abweichungen von den Festsetzungen verbindlicher Bebauungspläne; Feststellung von Abweichungen aufgrund nachbarlicher Hinweise bzw. bauaufsichtsrechtlicher Prüfungen, Durchsetzung baurechtlicher Auflagen nach diesen Feststellungen? Aufhebung der VO durch das zuständige IM?

KlAnfr  
s. *Baurecht*  
Drs 11/2005

*Neuerrichtung eines Dienstgebäudes des Arbeitsamtes Mannheim; Abwicklung durch das Staatliche Hochbauamt in Heidelberg*

Verzögerung auf unbestimmte Zeit aufgrund verspäteter Nachbaranhörung, die zu Einwänden führte, nach Planung und Genehmigung der Gesamtfinanzierung

KlAnfr  
s. *Arbeitsverwaltung*  
Drs 11/3118

*Novellierung der LBO; hier: Kenntnisgabeverfahren*

Gründe für die schwache Nutzung der BaufreistellungsVO bei der Erstellung von Wohngebäuden; Einschätzung des Anteils der vollständig und korrekt eingereichten Planvorlagen im künftigen Kenntnisgabeverfahren bzw. der Verstöße gegen Bauplanungs- und Bauordnungsrecht, Beschreibung möglicher Konsequenzen der Baurechtsbehörden, Erfahrungen mit den in anderen BLändern bereits eingeführten Verfahren

KlAnfr  
s. *Baurecht*  
Drs 11/4586

*Anwendung der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure durch die LVerwaltung*

Auftragsvergabe auf Grundlage eines Preiswettbewerbs, Mißachtung der HOAI, der Mittelstandsrichtlinien u.a. für die Vergabe öffentlicher Aufträge relevanten Vorschriften durch nachgeordnete Dienststellen, u.a. Hochbauämter und LDenkmalamt;

Neuordnung der Zuständigkeit für die Durchsetzung geltenden Rechts?

KlAnfr  
s. *Honorarordnung für Architekten und Ingenieure*  
Drs 11/6474

*Stellenbesetzung im FM*

Besetzung der Stelle des Leiters der Staatlichen Hochbauverwaltung mit einem Juristen - statt wie bisher mit einem Architekten

MdlAnfr 8) Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 05.02.1996  
Drs 11/7088  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6850

*Kritik des RH an der Baukostenplanung und -kontrolle der Hochbauverwaltung*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3501

*Personalabbau in der Bauverwaltung durch Vereinfachung der Genehmigungsverfahren*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5920 5924 ff

## Baudarlehen

s. *Baufinanzierung*

## Bauer

s. *Landwirt*

## Bauernhof

s. *Landwirt*

## Bauernsterben

s. *Landwirt*

## Baufinanzierung

s.a. *Bausparkasse*  
s.a. *Leasing*  
s.a. *Straßenbau*  
s.a. *Wohnungsbauprämie*

*Förderung des Wohnungsbaus; hier: Schaffung eines neuen Förderweges*

Anmietung von privat erstellten Wohnungen durch die Kommunen mit einem Belegungsrecht von max 15 Jahren, Weitervermietung an Mieter mit geringerem Einkommen; Zahlung von Zuschüssen bis zur Hälfte der bisherigen Förderung im sozialen Wohnungsbau an die Kommunen; sozialverträgliche Staffelung der Mieten, Einkommensüberprüfung alle zwei Jahre; Kreditzuschüsse für Eigentumswohnungen errichtende junge Familien

Antr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/249

*Wohnbauförderung*

Aufzehrung der eingestellten Fördermittel? Aufstockung der Haushaltsmittel 1992, Berücksichtigung der bereits eingereichten Anträge; Hinwirkung auf eine Erhöhung der Bundesmittel

Antr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/285

*Flexible Wohnungsbauförderung für Soldaten bei Umzug durch Standortauflösung*

Ermöglichung der Übertragung bestehender Darlehen zur Mitfinanzierung eines Neubauvorhabens bzw der Neubeantragung von Darlehensmitteln für den Erwerb von bereits vorhandenem Wohnraum

KlAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/362

*Baukosten und Standards von öffentlich geförderten und privaten Einrichtungen*

Darlegung der Unterschiede im Raumprogramm, bei Ausstattung, Baukosten, Pflegesätzen, Planungs- und Realisierungszeiten von o.g. Altenheimen und Krankenhäusern; Begründung der Differenzen

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/843

*Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO über die Wirtschaftlichkeitsanalyse privater Investorenfinanzierungen für Hochbaumaßnahmen des Landes*

Mittlg RH 24.05.1993 Drs 11/1994  
PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2071  
BeschlEmpf und Bericht FA 21.04.1994 Drs 11/3860  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868  
Mittlg LReg 27.12.1994 Drs 11/5172

*Wohnungsbauförderung des Landes*

Darlehensrückflüsse seit 1991; Inanspruchnahme des neuen Förderweges; Anwendung des Instrumentariums der Ausweisung von städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen durch die Kommunen, Umfang der dabei erzielten Wertabschöpfung; Stand und Entwicklung des Sonderprogramms „Wohnungsbauschwerpunkte“; voraussichtliche Änd des LWohnungsbauprogramms 1994

Antr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/2066

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Beurteilung privater Investorenfinanzierungen für (Hoch-)Baumaßnahmen des Landes, Zukunftsbelastungen für den LHaushalt?

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Förderung des Mietwohnungsbaus*

Ergänzung des 4. Förderwegs durch Verbindung einer Grundförderung vom Land mit einem Baukostenzuschuß des Mieters, Festlegung einer 25-jährigen Bindung, der Veräußerbarkeit des Wohnrechts und der Umwandelbarkeit in Wohneigentum

Antr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3072

*Wohnungsbaupolitik*

Entwicklung des Bauspargeschäfts seit 1980, Steigerung der Attraktivität der Bausparförderung iRd Vermögensbildung, Auflage eines Programms für Bausparzwischenfinanzierungen; Festhalten an der steuerlichen Behandlung von selbstgenutztem

*Wohnraum? Umfang bzw Reformbedarf der Wohneigentumsförderung*

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

*Schaffung von Wohnmöglichkeiten für geistig und körperlich Behinderte, psychisch Kranke und Suchtkranke*

Möglichkeiten der Förderung und Betreuung, Weiterentwicklung der Baufinanzierung und Mobilisierung von Privatkapital, Eröffnung der Möglichkeit des gemeinschaftlichen Eigentumserwerbs durch mehrere Behinderte, Ausbau der Lebensmöglichkeiten für Behinderte in Wohngemeinschaften und in betreuten Wohnungen

Antr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/3748

*Verbesserung der Bausparförderung zur Stärkung der Vermögensbildung und leichteren Erwerb von Wohnungseigentum für kleine und mittlere Einkommen*

Entwicklung der Eigenkapital- und Wohneigentumsquote mit den verschiedenen Förderinstrumenten seit 1974; Erhaltung der Wohnungsbauprämie und Arbeitnehmersparzulage; Beurteilung des Konzepts einer einkommensunabhängigen Vermögensbildungsförderung, Stärkung der Altersvorsorge durch selbstgenutztes Wohneigentum; Entwicklung der Geschäftssituation und standortpolitischen Bedeutung der Bausparkassen im Land

Antr  
s. *Vermögensbildung*  
Drs 11/3845

*Initiative für kostengünstiges Bauen in der Landwirtschaft*

Verbesserung der Rahmenbedingungen für ein kostengünstigeres und umweltschonenderes Bauen in der Landwirtschaft iRd eigenen Vorschriften und Fördermaßnahmen sowie über den BRat

Antr FDP/DVP 05.05.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3952  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 16.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Einsatz von privaten Investorenmodellen für kommunale Aufgaben*

Beurteilung des o.g. Vorgehens; Öffnung staatlicher Förderprogramme auch für solche Finanzierungsmodelle; Hinweis zur gemeindewirtschaftsrechtlichen Prüfung von Leasingfinanzierungen kommunaler Bauvorhaben

Antr CDU 05.05.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/3962

*Behördenneubau auf landeseigenen Grundstücken im Großraum Stuttgart*

Bebaubare Grundstücke des Landes in Stuttgart und Umgebung; Unterbringungssituation und Mietkosten von Behörden und sonstigen Einrichtungen des Landes in Stuttgart; Errichtung der geeigneten Neubauten auf den genannten Grundstücken - evtl nach dem sogenannten Investorenmodell (Mietkauf)

KlAnfr  
s. *Behörde*  
Drs 11/4134

*Private Finanzierung von kommunalen Investitionen*

Erfahrungen mit Betreiber-, Kooperations-, Leasing- und Fondsfinanzierungsmodellen bundesweit; Durchleitung von öffent-

lichen Zuweisungen an private Investoren, (steuer-)rechtliche Hemmnisse; Zeitverzug durch die Einzelfallprüfung fast aller Leasingprojekte; Zahl der gestellten Anträge, Genehmigungspraxis der Kommunalaufsicht; Darlegung der einzelnen öffentlichen Bauinvestitionen, z.B. Schulen, Kindergärten, Krankenhäuser, Mülldeponien, Theater u.a.m., die von der Finanzverwaltung als Spezialleasing eingestuft werden mit der Folge des Verlusts von Steuervorteilen

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 30.06.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/4251

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttligen und Donaueschingen*

Umwandlung des US-Reservelazarets in Donaueschingen in Wohnraum, Förderung privater Investoren im Wohnungsbau; Modernisierung vorhandenen Wohnraums aus Fördermitteln der Programme zur Stadt- und Dorfentwicklung

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Bausparkassen*

Entwicklung der Bausparförderung und damit erwirkten Wohneigentumsquote seit 1974; Verschiebungen zwischen Bausparförderung und Nachsparförderung; Verhinderung einer Umstellung der Förderung nach § 10 e EStG auf einen Schuldzinsenabzug, Hinwirkung auf Anhebung der Einkommensgrenzen für die Bausparprämienberechtigung sowie der prämiertenberechtigten Sparbeiträge

Antr  
s. *Bausparkasse*  
Drs 11/4671

*Kostenobergrenzen im sozialen Wohnungsbau*

Erfahrungen in Schleswig-Holstein bzw Überlegungen in anderen BLändern; Einführung von räumlich differenzierten Kostenobergrenzen zur Förderung von Miet- und Eigentumsmaßnahmen in BW unter Herausnahme des neuen vierten Förderungswegs

Antr  
s. *Sozialer Wohnungsbau*  
Drs 11/6390

*Wohnungsbauförderung in BW*

Zahl, Art und Größe vorhandener sowie benötigter Wohnungen; Einschätzung der Entwicklung bis zum Jahr 2005; neu geschaffene Miet-/Eigentumswohnungen, Sozialwohnungen und Wohngebäude seit 1990, Fördermittelanteile von Bund und Land, Umfang der Wohnraumschaffung für benachteiligte Gruppen, Förderung ökologischer Maßnahmen, Vergleich mit anderen BLändern; Entwicklungsperspektiven

Antr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/6515

*PflegeversicherungsGes und stationäre Altenhilfe*

Bezuschussung der Behandlungspflege auch bei stationärer Unterbringung; Ausrichtung von Abschreibung, Zins- und Tilgungsdienst sowie Bezuschussung von Sanierungsmaßnahmen nach betriebswirtschaftlichen Erfordernissen; Orientierung der Förderobergrenzen an den tatsächlichen Baukosten unter Einbeziehung der Aufwendungen für Außenanlagen; Gewährung von Investitionskostenzuschüssen im ambulanten Bereich; Ausgleich der Mehrkosten infolge der geänderten Heimmindestper-

sonalVO

Antr  
s. *Altenhilfe*  
Drs 11/6728

*Schulbauförderung*

Ermöglichung der Leasingfinanzierung sowie multifunktionaler Schulgebäude, entsprechende Änd der Förderrichtlinien

KIAnfr  
s. *Schulgebäude*  
Drs 11/7135

*Äußerung des RH zu privaten Investorenfinanzierungen von Hochbaumaßnahmen des Landes*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3505  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4922 4933  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5822

**Baufreistellungsverordnung**

s. *Baurecht*

**Baugesetzbuch**

s. *Baurecht*

**Baugewerbe**

s. *Bauwirtschaft*

**Bauhandwerk**

s. *Bauwirtschaft*

**Bauherr**

s.a. *Bauvorhaben*  
s.a. *Gebäude*  
s.a. *Wohnungsbau*  
s.a. *Wohnungseigentum*  
s.a. *Wohnungsunternehmen*

*Abschreibung von gewerblich genutzten Gebäuden*

Änd der Abschreibungssätze zum Jahresbeginn: Auswirkungen auf das Verhalten privater Investoren, auf die Baukonjunktur und Gesamtwirtschaft; Eintreten für eine Wiederherstellung der früheren Rechtslage

KIAnfr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/3646

*Einsatz von privaten Investorenmodellen für kommunale Aufgaben*

Beurteilung des o.g. Vorgehens; Öffnung staatlicher Förderprogramme auch für solche Finanzierungsmodelle; Hinweise zur gemeindefinanzwirtschaftlichen Prüfung von Leasingfinanzierungen kommunaler Bauvorhaben

Antr  
s. *Baufinanzierung*  
Drs 11/3962

*Private Finanzierung von kommunalen Investitionen*

Erfahrungen mit Betreiber-, Kooperations-, Leasing- und Fondsfinanzierungsmodellen bundesweit; Durchleitung von öffentlichen Zuweisungen an private Investoren, (steuer-)rechtliche

Hemmnisse; Zeitverzug durch die Einzelfallprüfung fast aller Leasingprojekte

Antr  
s. *Baufinanzierung*  
Drs 11/4251

## Bauindustrie

s. *Bauwirtschaft*

## Bauingenieur

s. *Ingenieur*

## Baukosten

s. *Baufinanzierung*

## Baulandpreis

s. *Grundstückswert*

## Bauleitplanung

s.a. *Bauplanung*  
s.a. *Erschließung von Bauland*  
s.a. *Industrieansiedlung*  
s.a. *Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*  
s.a. *Stadtentwicklung*  
s.a. *Städtebau*

### *Energienutzungsgebote in Kommunen*

Möglichkeiten und Voraussetzungen für Kommunen zur Festlegung von Verbrennungsverboten von festen und flüssigen Stoffen und Abfällen in Bebauungsplänen, wenn der Anschluß des Baugebiets an das Erdgasnetz möglich ist

Antr  
s. *Energienutzung*  
Drs 11/75

### *Akute Unterversorgung mit Lebensmitteln in einzelnen Stadtteilen und im ländlichen Raum BW*

Berücksichtigung von Nahversorgungsflächen bei der Bauleitplanung

Antr  
s. *Handel*  
Drs 11/182

### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ausweisung von Trassen für den ÖPNV in Bebauungsplänen*

Hinweise an die Kommunen zur Ausweisung von Trassen für Straßenbahn, S-Bahn und Busspur

Mittlg  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/529

### *Verfassungsbeschwerde wegen des Bebauungsplans 07 A/19 „Götzenturmpark“ der Stadt Heilbronn*

BeschlEmpf und Bericht StändA 17.09.1992 Drs 11/495  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 245 330

### *Flächennutzungsplan Sulz-Vöhringen*

Zerstörung von Streuobstwiesen durch die beabsichtigte Bebauung; Prüfung von Alternativen, Gewährleistung entsprechender

Ausgleichsmaßnahmen im Falle einer Verwirklichung des vorgelegten Flächennutzungsplans

KlAnfr Ernst Pfister FDP/DVP 09.10.1992 und Antw WM  
Drs 11/680

### *Bebaubare Flächen des Landes in Tübingen*

Darlegung o.g. Grundstücke nach Lage, Größe und planungsrechtlichem Status; Erwägung einer Wohnbebauung?

KlAnfr  
s. *Landeseigene Immobilien*  
Drs 11/698

### *Gutachten-Aufwand bei Bau-, Genehmigungs- und Planungsverfahren*

Verzögerung bzw. Verteuerung kommunaler Bebauungspläne infolge notwendiger Gutachten; Abbau überzogener Anforderungen iRd angestrebten Funktionalreform

KlAnfr  
s. *Gutachten*  
Drs 11/769

### *CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Novellierung der WärmeschutzVO und Gebote für Niedrigenergiebauweise*

Rechtliche Möglichkeiten für kommunale Gebote (in Bebauungsplänen) für die Niedrigenergiebauweise; Differenzierung der Wohnungsbauförderung nach Energieverbrauch und Wärmedämmung; Einarbeitung folgender Eckpunkte bei der Novellierung der WärmeschutzVO: Verschärfung der Grenzwerte auf Niedrigenergiestandard (stufenweise), Regelungen für den Altbaubestand, Kontrollmaßnahmen

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/1306

### *Sicherstellung des Boden- und Landschaftsschutzes bei der Flächennutzungsplanung*

Verbindlichkeit der Landschaftspläne, (rechtlicher) Schutz von Streuobstwiesen, Beachtung von Rechtsvorschriften, Vorgaben bzw. Hilfen des WM und IM, Ausschöpfung von Erweiterungen im Bestand vor Ausweisung neuer Wohnbauflächen, Anrechnung aller Flächenreserven bei der Ermittlung des Wohnflächenbedarfs, Erstellung von Baulückenkatastern, Empfehlungen der unteren Naturschutzbehörden für den Schutz von Streuobstwiesen, Vorgabe einer gebietsstrukturabhängigen Mindestwohnungsdichte an die Regionalverbände, Schaffung von Rechtsnormen zur Verhinderung einer von Einzelobjekten ausgehenden Zersiedelung im Außenbereich

Antr  
s. *Landschaftsschutz*  
Drs 11/1322

### *Ausweisung von Mindestflurflächen in Städten und Gemeinden*

Schaffung der o.g. Möglichkeit durch Novellierung des Landwirtschafts- und LandeskulturGes

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 09.02.1993 und Antw MLR  
Drs 11/1369

### *Auswirkungen des Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes auf die Umwelt*

Einschnitte im Bauplanungsrecht, bei immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren, bei der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung sowie der Genehmigung von Abfallbehandlungsverfahren/-anlagen; Unterstützung der Anrufung des Vermittlungsausschusses im BRat zur Wahrung von

Umweltstandards und Bürgerbeteiligungsrechten

Antr

s. *Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*  
Drs 11/1402

*Flächennutzungsplan Herrenberg-Deckenpfronn-Nufringen*

Nicht-Berücksichtigung von Empfehlungen und Vorgaben des Regionalverbands Stuttgart im Entw der o.g. Fortschreibung, insbes in bezug auf demographische Prognosen sowie Anrechnung freier Reserveflächen auf den künftigen Wohnbauflächenbedarf; Bewertung der Nicht-Übernahme der vom Landschaftsplan vorgeschlagenen Flächen zum Schutz und zur Pflege der Landschaft; Ablehnung der vorliegenden Fassung durch das RegPräs?

KlAnfr Johannes Buchter GRÜNE 24.02.1993 und Antw  
WM Drs 11/1471

*Ges zur Änd des NachbarrechtsGes*

Harmonisierung mit Bestimmungen des Bauordnungsrechts, Einführung eines Vorrangs von Festsetzungen in Bebauungsplänen vor den privatrechtlichen Abstandsvorschriften, Verkürzung der Grenzabstände für Pflanzungen, Anhebung der zulässigen Höhe von Hecken entlang der Grenze

GesEntw

s. *Nachbarrecht*

Drs 11/1481

*Auswirkungen des WohnbaulandGes auf die Bebauungsplanung*

Genehmigung bzw Ablehnung (aufgrund naturschutzrechtlicher Bestimmungen) von Bebauungsplänen seit 1990; Bauflächenbedarf und tatsächlich ausgewiesene Fläche in Bebauungs- und Flächennutzungsplänen; Flächenanteil mit eingriffsbezogener Ausgleichsregelung bzw Befreiung von Ausgleichsmaßnahmen; Anteil der für den sozialen Wohnungsbau vorgesehenen Flächen; Verfassungskonformität des Gesetzes in bezug auf § 8 (8) BNatSchG

KlAnfr

s. *Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*

Drs 11/1491

*Angemessene Berücksichtigung der Landwirtschaft im WohnbaulandGes*

Klärung von Auslegungsproblemen durch einen gemeinsamen Erlaß der beteiligten Ministerien, u.a. Nachweis eines erhöhten Wohnungsbedarfs, Ausschluß von Durchgangsenteignungen bei freiwilliger Erfüllung von Zielen der Entwicklungsmaßnahme durch den bisherigen Grundstückseigentümer, Sicherstellung der Nachrangigkeit der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme gegenüber anderen wohnungsbaupolitischen Instrumenten

Antr

s. *Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*

Drs 11/1959

*Behördliche Anwendung der Bau-FreistellungsVO vom 26.04.1990 durch die Baurechtsbehörden im Lande BW*

Umfang der Anwendung bei der Erstellung von Wohngebäuden sowie der Abweichungen von den Festsetzungen verbindlicher Bebauungspläne; Feststellung von Abweichungen aufgrund nachbarlicher Hinweise bzw bauaufsichtlicher Prüfungen, Durchsetzung baurechtlicher Auflagen nach diesen Feststellungen? Aufhebung der VO durch das zuständige IM?

KlAnfr

s. *Baurecht*

Drs 11/2005

*Wohnungsbauförderung des Landes*

Anwendung des Instrumentariums der Ausweisung von städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen durch die Kommunen, Umfang der dabei erzielten Wertabschöpfung

Antr

s. *Wohnungsbau*

Drs 11/2066

*Entwicklung des Waldanteils*

Inanspruchnahme von Waldflächen in Gebieten mit hohem Waldanteil zur Schaffung neuer Siedlungsflächen

Antr

s. *Wald*

Drs 11/2089

*Verkabelung von 110-kV-Leitungen*

Auswirkungen elektromagnetischer Felder, ausgehend von Starkstromleitungen, auf den Menschen: Untersuchungen, Messungen, Empfehlungen und Grenzwerte im europäischen Vergleich; Möglichkeiten zur Durchsetzung einer Verkabelung o.g. Freileitungen über bebautem Gebiet; Instrumente des RegPräs als Genehmigungsbehörde, Prüfung der speziellen Situation im Remstal, insbes im Bereich der Gemeinden Remshalden, Winterbach und Schorndorf; Änd bei der Planung und Genehmigung von Wohngebieten unter oder in unmittelbarer Nähe von Starkstromleitungen?

KlAnfr

s. *Elektrizität*

Drs 11/2174

*Ökologische Sicherung von Freiflächen auf den Fildern*

Darlegung der Siedlungs- und Bevölkerungsentwicklung sowie des Flächenverbrauchs seit 1988; Entwicklung eines ökologischen Freiraumkonzepts; Situation und Perspektiven der Landwirtschaft; Möglichkeiten und Grenzen der baulichen Nutzung

Antr

s. *Filder (Landschaft)*

Drs 11/2356

*Rechtsvorschriften für die Verwendung von Regenwasser*

Korrektur hemmender Vorschriften (Baurecht, Hygienebereich) für die Verwendung von Regenwasser als Brauchwasser; Untersuchungen der Universität Stuttgart zur Qualität von Regenwasser; Änd eines Erlasses aus dem WM, der den Gemeinden untersagt, iR ihrer Planungshoheit bei der Aufstellung von Bebauungsplänen die Nutzung von Regenwasser vorzuschreiben

Antr

s. *Wasser*

Drs 11/2507

*Landeseigene Flächen in Großstädten und Ballungsgebieten*

Lage, Größe, Bauungsreife und Wert o.g. Grundstücke; Darlegung der Möglichkeiten für eine Bebauung bzw Gewinnabschöpfung

Antr

s. *Landeseigene Immobilien*

Drs 11/2694

*„Landschaftsverbrauch“ in BW*

Regionale Entwicklung der Nutzungsstruktur der Wirtschaftsfläche des Landes seit 1950, Abnahme landwirtschaftlicher Flächen zugunsten von Bauungs-, Verkehrswege- und sonstigen Siedlungsflächen; Bedeutung von Veränderungen in der Bevölkerungsstruktur, im Wohnungs- und Kfz-Bestand, Preisentwick-

lungen für Bauland und Lebenshaltung; Tendenzen, u.a. durch Vorgaben des Bundes und des Regionalverbands Stuttgart, und Gegeninstrumente einer Zersiedelung; siedlungs- und raumordnungspolitische Konzepte

GrAnfr  
s. *Landschaftsveränderung*  
Drs 11/2860

*Denkmalschutz - Historische Altstadt Bad Wimpfen/Dritter Bauabschnitt Mathildenbad*

Rechtsgrundlagen für eine Planungs- und Baufreigabe; Verhinderung einer weiteren Verbauung der denkmalgeschützten Altstadt

KlAnfr  
s. *Denkmalpflege*  
Drs 11/2901

*Gesamtkonzeption zum Schutz der Streuobstbestände in BW*

Lösung der Konflikte zwischen Bauleitplanung und Naturschutz

Antr  
s. *Obstbau*  
Drs 11/3073

*Zukünftiger Gewerbeflächenbedarf in BW*

Ermittlung des (regionalen) Bedarfs, der ungenutzten bzw. vorgehaltenen und brachgefallenen Flächen; Auswirkungen des Strukturwandels; Planungen, insbes auf ehemaligen militärischen Standorten; Erstellung eines landesweiten Gewerbeflächenkatasters sowie eines Revitalisierungskonzepts für Industriebrachen, Einrichtung von Gewerbeflächenbörsen bei den Regionalverbänden

Antr  
s. *Industriegebiet*  
Drs 11/3164

*Wohnungsbaupolitik*

Entwicklung der Zahl von Baugenehmigungen und -fertigstellungen für Gebäude und Wohnungen seit 1980 sowie der regional differenzierten Preise für Bauland und Bauen; Bewertung der kommunalen Planungs- und Erschließungstätigkeit bei der Ausweisung von Bauland, Gründe und Auswirkungen der restriktiven Verfahrensweise, Einführung einer „Strafgrundsteuer“ für unbebaute Grundstücke sowie einer privaten Erschließung

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

*Entwicklung des Filderraums*

Konzepte und Gutachten zur Entwicklung von Individualverkehr, ÖPNV, Landwirtschaft, Gewerbeflächen, Siedlung, Bevölkerung und Flächenverbrauch; Planungsstand, Verlauf und Auswirkungen der „H-(Plus-)Trasse“ sowie der neuen Messe Stuttgart, Zahl der durch die Messe entstehenden neuen Arbeitsplätze, Finanzierungsbeitrag des Landes

KlAnfr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/3634

*Gefährdung der Streuobstwiesen in BW durch Überbauung*

Beurteilung der Situation generell; Genehmigung verschiedener Bebauungspläne, die Streuobstbestände betreffen, durch das LRA Künzelsau; Empfehlung der Schutzmaßnahmen der Gemeinde Bad Boll; Schutz der Streuobstbestände gemäß § 24 a

LNatSchG

Antr  
s. *Ökosystem*  
Drs 11/3825

*Planfeststellungsverfahren für Änd an Eisenbahnstrecken*

Notwendigkeit o.g. Verfahren für alle baulichen Veränderungen an Schienenstrecken seit Novellierung des Allgemeinen Eisenbahn-Ges, u.a. auch für Haltestellen und Sicherungsanlagen an Bahnübergängen; Genehmigung von vierspurigen Trassenabschnitten im BFernstraßenbau iR von Bebauungsplanverfahren; Bewertung der Verfahrensunterschiede

KlAnfr  
s. *Verwaltungsverfahren*  
Drs 11/3991

*Umweltpolitische Bewertung der Vereinfachung der Zulassung von Industrieanlagen und Infrastrukturvorhaben durch eine BRatsinitiative und Straffung von Verwaltungsabläufen*

Inhalt und Verfahrensstand o.g. Initiative; Verdeutlichung und Rechtswirkungen von Formulierungen wie „Verbesserung des Umweltschutzes“, „untergeordnete Bedingungen und Auflagen“ sowie „Entfeinerung von Umweltvorschriften“; Einschränkung der Betroffenenrechte und Ausgleichsmaßnahmen durch den Wegfall von Genehmigungsverfahren, Unwirksamkeit verspäteter Einwände, Sofortvollzug, Mängelheilung durch Planergänzung, Nachschieben von Bedingungen und Auflagen; Auswirkungen des Wegfalls von Widerspruchsverfahren auf die Verwaltungsgerichte; Einwände anderer BLänder

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/4246

*Novellierung der LBO; hier: Kenntnisgabeverfahren*

Gründe für die schwache Nutzung der BaufreistellungsVO bei der Erstellung von Wohngebäuden; Einschätzung des Anteils der vollständig und korrekt eingereichten Planvorlagen im künftigen Kenntnisgabeverfahren bzw der Verstöße gegen Bauplanungs- und Bauordnungsrecht, Beschreibung möglicher Konsequenzen der Baurechtsbehörden, Erfahrungen mit den in anderen BLändern bereits eingeführten Verfahren

KlAnfr  
s. *Baurecht*  
Drs 11/4586

*Landschaftsplanung in BW*

Umsetzung nach den Vorgaben des LNatSchG seit 1975, Berücksichtigung im Landesentwicklungsplan, in den Regionalplänen und Bauleitplänen; Neufassung des Landschaftsrahmenprogramms mit regionalspezifischen Leitbildern und stärkerer Rechtsverbindlichkeit, Novellierung des LNatSchG; Verknüpfung der Landschaftsplanung mit Planungen von Biotopverbundsystemen; Aufnahme durchgängiger landschaftlicher Ausbreitungsachsen in die planerischen Leitbilder als Strategie gegen den Klimawandel

Antr  
s. *Landesplanung*  
Drs 11/4591

*Kostenreduzierung bei der Abwasserbeseitigung durch Optimierung der Regenwassernutzung*

Darlegung rechtlicher und technischer Möglichkeiten der Regenwassernutzung, Demonstrationsobjekte des Landes, Verankerung in Bebauungsplänen und Satzungen, Förderanreize der



Kommunen; Belohnung der rationellen Verwendung von Trinkwasser iRd Kommunalabgabenges, der LBO und technischen Regelwerke; finanzielle Unterstützung der Flächenentsiegelung

Antr  
s. *Wasser*  
Drs 11/4825

*Innere Sicherheit und Verbrechensvorbeugung durch Bauleitplanung*

Erkenntnisse bzw Umsetzung des IM-Projekts „Kommunale Kriminalprävention“, u.a. bei der Novellierung der LBO, im Baugesetzbuch des Bundes, über Aufsichtsmaßnahmen; Erreichung sozial heterogener Bewohnerschaften in den einzelnen Wohngebieten, frühzeitige und umfassende Beteiligung von Bürgern und Polizei iR von Bebauungsplanverfahren, Vermeidung anonymer Bauformen, übersichtliche und gut beleuchtete Zugänge von öffentlichen Einrichtungen, Verkehrsmitteln, Parks, Verbindungswegen u.ä.; Anbindung von ÖPNV-Haltestellen an Veranstaltungsstätten mit Publikumsverkehr zur Verbesserung der nächtlichen Sicherheit, insbes für Frauen, Kinder und ältere Menschen

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/4977

*Änd Allgemeines EisenbahnGes; Vereinfachte Verfahren*

Hinwirkung auf ein Bebauungsplanverfahren anstelle eines Planfeststellungsverfahrens bei kleineren baulichen Maßnahmen an Eisenbahnstrecken im innerörtlichen Bereich, u.a. neuer Haltpunkte, Blinklichtanlagen und Halbschranken

Antr  
s. *Verwaltungsverfahren*  
Drs 11/4994

*Ges über Kinderspielplätze*

Umsetzung der o.g. Rechtsvorschrift; Versorgungsgrad mit Spielflächen in den zehn größten Städten des Landes; Einbindung der Spielflächenleitpläne von Großstädten in die Fortschreibungen der Flächennutzungspläne

KlAnfr  
s. *Spielplatz*  
Drs 11/5053

*Ausweisung von preiswertem Bauland*

Antr  
s. *Grundstück*  
Drs 11/5237

*LBO für BW*

Novellierung der LBO mit dem Ziel der Umsetzung der EG-Bauprodukten-Richtlinie, Vereinfachung und Beschleunigung der Genehmigungsverfahren, u.a. Einführung von Fristen für einzelne Verfahrensschritte, Verringerung von Bauabständen, Erleichterung des Ausbaus von Dachgeschossen für Wohnzwecke; Regelungen zur Wasser- und Energieeinsparung, Abbau der Stellplatzpflicht und Ablösung, Vermeidung von überschüssigem Erdaushub u.a.; Aufhebung der WerbeanlagenVO, ÜberwachungsVO, PrüfzeichenVO und BaufreistellungsVO

GesEntw  
s. *Baurecht*  
Drs 11/5337

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Eingriffswirkungen der im Gutachten der Kommunalentwicklung BW vorgeschlagenen Wohnbauschwerpunkte und Gewerbeansiedlungen in Fauna und Flora, geschützte Bereiche, Landschaftsbild u.ä.; Umfang und Auswirkungen der Versiegelung von (landwirtschaftlichen) Flächen durch Gebäude und Straßen; Erhöhung der Entsorgungskapazitäten bzw Emissionen durch den Bevölkerungs- und Verkehrszuwachs bis 2010; Gewährleistung der Regenwasserversickerung; Ausbau des alternativen Landbaus sowie des ÖPNV; Ansiedlung technologieorientierter Dienstleistungsbetriebe; Integration von Ökonomie, Ökologie, Arbeitsmarkt und Landschaftsplanung

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/5387

*Dachbegrünung*

Stellenwert bzw Alternativen der extensiven Dachflächenbegrünung; finanzieller Mehraufwand der in Bauleitplänen festgelegten Begrünungen

KlAnfr  
s. *Dach*  
Drs 11/5767

*Ausgleichsmaßnahmen nach § 8 a BNaturschutzGes*

Verbesserung bzw Flexibilität o.g. Maßnahmen bei der Umsetzung kommunaler Bauleitpläne mit Hilfe von Biotopwerttabellen und Öko-Konten, Realisierung auch von kleineren Ausgleichsmaßnahmen an verschiedenen Orten einer Gemeinde

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/5784

*Thermische Solarenergienutzung*

Errichtung o.g. Anlagen zur Schwimmbad- und Brauchwassererwärmung sowie Raumheizung mit Hilfe kommunaler Zuschüsse; Ausstattung öffentlicher Gebäude mit Kollektorflächen; solare Optimierung von Bebauungsplänen; Einsatz und Weiterentwicklung der transparenten Wärmedämmung

GrAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5847

*Überbauung von Retentionsflächen in der Region Franken und im LKreis Schwäbisch Hall*

Darlegung o.g. Aktivitäten seit 1985, Sicherung überplanter Flächen, Stopp von in Planung befindlichen Projekten; Schutz von Retentionsflächen in den Einzugsgebieten der Nebenflüsse von Neckar, Kocher, Jagst und Tauber; Beurteilung eines in der Gemeinde Rot am See geplanten großdimensionierten Supermarktes, Folgen für die angrenzenden Wohngebiete und Unterlieger, Auswirkungen großer Verkaufsmärkte für den örtlichen Einzelhandel und Ortssanierungen

KlAnfr  
s. *Wasserspeicher*  
Drs 11/6011

*Raumplanung im Bereich Herrenberg-Rottenburg-Horb-Nagold*  
Zielsetzungen bzw Interessenausgleich der beteiligten Regionalverbände und kommunalen Körperschaften in bezug auf Siedlungsentwicklung, Gewerbeansiedlung sowie Sicherung von zusammenhängenden Freiräumen; Übernahme einer gemeindeübergreifenden Steuerungsfunktion?

Antr  
s. *Regionalplanung*  
Drs 11/6088

*Einrichtung von Öko-Konten für Kommunen*  
Schaffung der rechtlichen Voraussetzungen für Öko-Konten zur Stärkung des Vorsorgeprinzips für ein ökologisches Flächenmanagement

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/6159

*Bodenseeraum*  
Bevölkerungs- und Siedlungsentwicklung seit 1985, Umweltauswirkungen und Zusammenarbeit mit den Anrainerstaaten, Bauleitplanung und Freihaltung der unbebauten Uferzone, Unterstützung der raumordnerischen Ziele des Regionalplans Hochrhein-Bodensee und der Region Allgäu

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Bebauung von Industriebrachen vor Ausweisung neuer Baugebiete*  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 86

*Stärkung der regionalen Zuständigkeit in der Bauleitplanung*  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1013 ff  
PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2847 ff  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3009 ff

*Festschreibung von Energienutzungsgebieten in Bebauungsplänen*  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2313 2314

*Erschwerung der Realisierung von Einkaufszentren auf der „grünen Wiese“ durch entsprechende kommunale Bauleitplanung*  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6861

## Baum

s. *Pflanze*

## Baumaschine

*Weiterentwicklung der Bauindustrie und der Bauwirtschaft*  
Entwicklung und Einsatz automatisierter Baumaschinen; Vergleich zur internationalen Konkurrenz, insbes zur japanischen Bauindustrie; Vorstöße in Auslandsmärkte, insbes Asien

GrAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/3130

## Baumaterial

s. *Baustoff*

## Baumfalke

s. *Greifvogel*

## Baumhauer, Werner MdL CDU

*Berufung und Vereidigung von Werner Baumhauer zum/als Staatssekretär im Finanzministerium*  
PIPr 11/3 11.06.1992 S. 43

*Glückwünsche zum Geburtstag*  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 623

*Würdigung der parlamentarischen Arbeit sowie Verabschiedung des Abg Baumhauer durch den Präsidenten iRd Schlußansprache*  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6901

## Baumschule

s. *Gartenbau*

## Bauplanung

s.a. *Bauleitplanung*  
s.a. *Bautechnik*  
s.a. *Bauvorhaben*  
s.a. *Verkehrsplanung*

*Denkschrift 1991 des RH zur LHR von BW für das Hj 1989 (Drs 10/6380) - Beschl des Ltg vom 30.01.1992*  
Staatlicher Hochbau Nutzungsanforderungen als Grundlage der Bauplanung

Mittlg LReg 09.07.1992 Drs 11/166  
BeschlEmpf und Bericht FA 10.09.1992 Drs 11/457  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 524

*Handhabung der Vorschriften in der Wasserschutzzone II für die Bebauung sowie die Lagerung von wassergefährdenden Stoffen durch die Bewilligungsbehörden*

Einheitliche Behandlung von Bauvoranfragen und -genehmigungen durch die Baurechtsbehörden vor Ort? Gewichtung der Stellungnahmen von Fachbehörden, insbes des Geologischen Landesamts

KlAnfr  
s. *Bauvorhaben*  
Drs 11/340

*Gutachten-Aufwand bei Bau-, Genehmigungs- und Planungsverfahren*

Aufwand und (finanzielle) Folgen notwendiger Gutachtertätigkeit iR öffentlicher Vorhaben; zeitliche Verzögerung bzw Scheitern privater Investitionen; Vorschriften für die Umsetzung von Gutachten-Ergebnissen; Auswirkungen auf Verfahren der Zuschußbewilligung gegenüber Privaten; Abbau überzogener Anforderungen iRd angestrebten Funktionalreform

KlAnfr  
s. *Gutachten*  
Drs 11/769

*Auflagen für Einsprüche gegen Schweizer Projekte am Hochrhein*

Zurückweisung der von der Aargauer Regierung geplanten Erschwerung von Einsprüchen

KlAnfr  
s. *Rechtsbehelf*  
Drs 11/821

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Gesellschaftliche und technische Präventionsstrategien gegen die zunehmende Kriminalität; verstärkte Beleuchtung von Tiefgaragen und öffentlichen Verkehrsflächen; Verbesserung bauplanungsrechtlicher Vorschriften im Bereich des Städtebaus

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Behördliche Anwendung der Bau-FreistellungsVO vom 26.04.1990 durch die Baurechtsbehörden im Lande BW*

Umfang der Anwendung bei der Erstellung von Wohngebäuden sowie der Abweichungen von den Festsetzungen verbindlicher Bebauungspläne; Feststellung von Abweichungen aufgrund nachbarlicher Hinweise bzw. bauaufsichtsrechtlicher Prüfungen, Durchsetzung baurechtlicher Auflagen nach diesen Feststellungen? Aufhebung der VO durch das zuständige IM?

KlAnfr  
s. *Baurecht*  
Drs 11/2005

*Wertanalyse Baumaßnahmen bei liegenschaftlichen Unterbringungsfällen*

Verkürzung der Verfahrensdauer bei Baumaßnahmen im Zusammenhang mit Nutzungsänderungen in landeseigenen oder angemieteten Räumen; Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg  
s. *Wertanalyse*  
Drs 11/2496

*LBauO (LBO)*

Grundsätze und Details der geplanten Novellierung, Berücksichtigung der Belange des Umweltschutzes, des Wärme-, Schall- und Brandschutzes sowie der Standsicherheit und des Verbraucherschutzes auch im Wohnungsbau, Gründe für die Beschränkung des Bauvorlagenrechts auf Architekten, Harmonisierung der Bauordnungen der Länder u.a.m.

KlAnfr  
s. *Baurecht*  
Drs 11/3177

*Wohnungsbaupolitik*

Entwicklung der Zahl von Baugenehmigungen und -fertigstellungen für Gebäude und Wohnungen seit 1980 sowie der regional differenzierten Preise für Bauland und Bauen; Bewertung der kommunalen Planungs- und Erschließungstätigkeit bei der Ausweisung von Bauland, Gründe und Auswirkungen der restriktiven Verfahrensweise, Einführung einer „Strafgrundsteuer“ für unbebaute Grundstücke sowie einer privaten Erschließung

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

*Mediations-Verfahren*

Planung bzw. Empfehlung als Mittel zur Verfahrensbeschleunigung bei umstrittenen Bauprojekten, Darlegung der Studie des „Wissenschaftszentrums Berlin“ zum Mediations-Verfahren im Krs Neuss

Antr  
s. *Bauvorhaben*  
Drs 11/4010

*Umweltpolitische Bewertung der Vereinfachung der Zulassung von Industrieanlagen und Infrastrukturvorhaben durch eine BRatsinitiative und Straffung von Verwaltungsabläufen*

Inhalt und Verfahrensstand o.g. Initiative; Verdeutlichung und Rechtswirkungen von Formulierungen wie „Verbesserung des Umweltschutzes“, „untergeordnete Bedingungen und Auflagen“ sowie „Entfeinerung von Umweltvorschriften“; Einschränkung der Betroffenenrechte und Ausgleichsmaßnahmen durch den Wegfall von Genehmigungsverfahren, Unwirksamkeit verspäteter Einwände, Sofortvollzug, Mängelheilung durch Planergänzung, Nachschieben von Bedingungen und Auflagen; Auswirkungen des Wegfalls von Widerspruchsverfahren auf die Verwaltungsgerichte; Einwände anderer BLänder

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/4246

*Novellierung der LBO; hier: Kenntnisgabeverfahren*

Gründe für die schwache Nutzung der BaufreistellungsVO bei der Erstellung von Wohngebäuden; Einschätzung des Anteils der vollständig und korrekt eingereichten Planvorlagen im künftigen Kenntnisgabeverfahren bzw. der Verstöße gegen Bauplanungs- und Bauordnungsrecht, Beschreibung möglicher Konsequenzen der Baurechtsbehörden, Erfahrungen mit den in anderen BLändern bereits eingeführten Verfahren

KlAnfr  
s. *Baurecht*  
Drs 11/4586

*Innere Sicherheit und Verbrechensvorbeugung durch Bauleitplanung*

Erkenntnisse bzw. Umsetzung des IM-Projekts „Kommunale Kriminalprävention“, u.a. bei der Novellierung der LBO, im Baugesetzbuch des Bundes, über Aufsichtsmaßnahmen; Erreichung sozial heterogener Bewohnerschaften in den einzelnen Wohngebieten, frühzeitige und umfassende Beteiligung von Bürgern und Polizei iR von Bebauungsplanverfahren, Vermeidung anonymer Bauformen, übersichtliche und gut beleuchtete Zugänge von öffentlichen Einrichtungen, Verkehrsmitteln, Parks, Verbindungswegen u.ä.; Anbindung von ÖPNV-Haltestellen an Veranstaltungsstätten mit Publikumsverkehr zur Verbesserung der nächtlichen Sicherheit, insbes. für Frauen, Kinder und ältere Menschen

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/4977

*LBO für BW*

Novellierung der LBO mit dem Ziel der Umsetzung der EG-Bauprodukten-Richtlinie, Vereinfachung und Beschleunigung der Genehmigungsverfahren, u.a. Einführung von Fristen für einzelne Verfahrensschritte, Verringerung von Bauabständen, Erleichterung des Ausbaus von Dachgeschossen für Wohnzwecke; Regelungen zur Wasser- und Energieeinsparung, Abbau der Stellplatzpflicht und Ablösung, Vermeidung von überschüssigem Erdaushub u.a.; Aufhebung der WerbeanlagenVO, ÜberwachungsVO, PrüfzeichenVO und BaufreistellungsVO

GesEntw  
s. *Baurecht*  
Drs 11/5337

*Unübersichtlichkeit der für die Genehmigung eines Einfamilienhauses relevanten Rechtsvorschriften*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1109 1113 1114 1127

*Kritik des RH an der Baukostenplanung und -kontrolle der Hochbauverwaltung*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3501

## Bauproduktengesetz

*s.a. Baustoff*

*Ges zu dem Abkommen über das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt-Abkommen) und über Zuständigkeiten nach dem BauproduktenGes*

GesEntw

*s. Deutsches Institut für Bautechnik*

Drs 11/981

*Ökologische Baustoffe; hier: Grundlagendokumente zur EG-Bauproduktenrichtlinie*

Umsetzung der Richtlinie durch das BauproduktenGes; Hinwirkung über das Deutsche Institut für Bautechnik und über den BRat auf ein Verbot giftiger, krebserzeugender, ozonabbauender, Mißbildung sowie Allergien auslösender Stoffe bei/in Baustoffen

Antr

*s. Baustoff*

Drs 11/1433

*LBO für BW*

Novellierung der LBO mit dem Ziel der Umsetzung der EG-Bauprodukten-Richtlinie; Aufhebung der Überwachungs- und PrüfzeichenVO sowie der WerbeanlagenVO

GesEntw

*s. Baurecht*

Drs 11/5337

*Umsetzung von EU-Richtlinien*

Stand, Planung bzw Verweigerung der Umsetzung der Bauprodukten-, Kommunalwahlrechts- und Beamtenlaufbahnbefähigungsrichtlinien in nationales oder Landesrecht in den einzelnen Staaten der EU

Antr

*s. Europäische Union*

Drs 11/6329

## Baurecht

*s.a. Nachbarrecht*

*Handhabung der Vorschriften in der Wasserschutzzone II für die Bebauung sowie die Lagerung von wassergefährdenden Stoffen durch die Bewilligungsbehörden*

Einheitliche Behandlung von Bauvoranfragen und -genehmigungen durch die Baurechtsbehörden vor Ort? Gewichtung der Stellungnahmen von Fachbehörden, insbes des Geologischen Landesamts

KIAnfr

*s. Bauvorhaben*

Drs 11/340

*Einstellplätze für Fahrräder*

Einführung einer Pflicht zum Nachweis von Fahrradabstellplätzen bei Neu- und Umbauten von Geschäftshäusern bei der anstehenden Novellierung der LBO? Verwendung der Ablösebeträge für notwendige Kraftfahrzeugstellplätze, u.a. auch für P+R-Anlagen?

Antr

*s. Parkplatz*

Drs 11/960

*Barrierefreies Bauen für alle*

Novellierung der LBO: Verpflichtung zur behinderten- bzw kleinkindgerechten Ausstattung von Altenheimen, Kindergärten, Schulen, Hochschulen, Büros, Krankenhäusern, öffentlichen Kultur- und Versammlungseinrichtungen, Sportstätten, Verkehrs- und Versorgungseinrichtungen, Stellplätzen, Garagen usw; Ausstattung mehrgeschossiger Gebäude mit Aufzügen

Antr

*s. Behindertengerechtes Bauen*

Drs 11/961

*Barrierefreies Bauen*

Anwendung der DIN 18025 iRd gültigen Baugesetze; verpflichtende Vorschrift dieser Norm für neue und vorhandene öffentliche Gebäude sowie im öffentlich geförderten Wohnungsbau

Antr

*s. Behindertengerechtes Bauen*

Drs 11/1128

*Umnutzung landwirtschaftlicher Bausubstanz*

Abbau der (bau-)rechtlichen und tatsächlichen Hindernisse für o.g. Nutzungsänderungen, Erleichterung des Bauens im Außenbereich, Ermöglichung von mehr als zwei Ferienwohnungen in Erholungsgebieten bzw in (nicht mehr) privilegierten landwirtschaftlichen (Nebenerwerbs-)Betrieben

Antr

*s. Bauvorhaben*

Drs 11/1136

*Förderung und baurechtliche Anerkennung von Güllebörsen*

Erfahrungen mit Güllebörsen in anderen BLändern, derzeitige Fördermöglichkeiten durch Bundes- und Landesmittel, kombinierte Verwertung von Klärschlamm und Gülle; Anweisung der Baubehörden zur Anerkennung der Dungeinheiten und Erteilung von Genehmigungen bei Vorlage von Abnahmeverträgen zwischen Landwirten und Güllebörsen

Antr

*s. Düngemittel*

Drs 11/1188

*Einfriedungen im Außenbereich nach der Aufhebung des Kleingartenbautenerlasses*

Problematik sowie praktische Handhabung bei bestehenden, bestandsgeschützten Einfriedungen im Blick auf Reparatur und Erneuerung; Problemlösungen durch die Ausweisung von Dauerkleingärten

KIAnfr

*s. Kleingärten*

Drs 11/1333

*Baurechtliche Vorschriften und Genehmigungsverfahren für die Aufstellung von Wohncontainern für Asylbewerber*

Relevanz eines generellen Bauverbots im Sinne der Privilegierung zum Schutz vor Zersiedlung der Landschaft; Handhabung der Abgrenzung zwischen Innen- und Außenbereich

KIAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 15.04.1993 und Antw WM Drs 11/1741

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Gesellschaftliche und technische Präventionsstrategien gegen die zunehmende Kriminalität; verstärkte Beleuchtung von Tiefgaragen und öffentlichen Verkehrsflächen; Verbesserung bauplanungsrechtlicher Vorschriften im Bereich des Städtebaus

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Behördliche Anwendung der Bau-FreistellungsVO vom 26.04.1990 durch die Baurechtsbehörden im Lande BW*

Umfang der Anwendung bei der Erstellung von Wohngebäuden sowie der Abweichungen von den Festsetzungen verbindlicher Bebauungspläne; Feststellung von Abweichungen aufgrund nachbarlicher Hinweise bzw. bauaufsichtsrechtlicher Prüfungen, Durchsetzung baurechtlicher Auflagen nach diesen Feststellungen? Aufhebung der VO durch das zuständige IM?

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 28.05.1993 und Antw WM  
Drs 11/2005

*Rechtsvorschriften für die Verwendung von Regenwasser*

Korrektur hemmender Vorschriften (Baurecht, Hygienebereich) für die Verwendung von Regenwasser als Brauchwasser; Untersuchungen der Universität Stuttgart zur Qualität von Regenwasser; Änd eines Erlasses aus dem WM, der den Gemeinden untersagt, iR ihrer Planungshoheit bei der Aufstellung von Bebauungsplänen die Nutzung von Regenwasser vorzuschreiben

Antr  
s. *Wasser*  
Drs 11/2507

*LBauO (LBO)*

Grundsätze und Details der geplanten Novellierung, Berücksichtigung der Belange des Umweltschutzes, des Wärme-, Schall- und Brandschutzes sowie der Standsicherheit und des Verbraucherschutzes auch im Wohnungsbau, Gründe für die Beschränkung des Bauvorlagenrechts auf Architekten, Harmonisierung der Bauordnungen der Länder u.a.m.

KlAnfr Franz Wieser CDU 22.12.1993 und Antw WM Drs  
11/3177

*Konsequenzen aus der Hochwasserkatastrophe für die Landesplanung und den Umweltschutz*

Ursachen, Frequenzen und Ausmaß o.g. Ereignisse an Rhein, Donau und Nebenflüssen in diesem Jahrhundert; Entschärfung der Situation iRd Novellierung der LBO, z.B. Versiegelungsverbote/Entsiegelungsgebote, Regenwassernutzung

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/3335

*Landesbauordnung - Entfernung von Stellplätzen oder Garagen*

Ermöglichung der notwendigen Stellplätze oder Garagen auf einem anderen Grundstück in „zumutbarer Entfernung“, Ersetzung dieses Ausdrucks durch eine genaue Definition im Novellierungsentwurf zur LBO

KlAnfr Hans Heinz CDU 10.03.1994 und Antw WM Drs  
11/3598

*Rechtsgrundlagen und Rechtsschutz im Bereich elektromagnetischer Felder und nichtionisierender elektromagnetischer Strahlen*

Schaffung von Vorschriften auf Bundes- und Landesebene, z.B. nach dem BImSchG, für einen vorsorgenden Gesundheitsschutz vor den o.g. Risiken; Einführung einer Genehmigungspflicht im Baurecht für den Bau bzw. die Erweiterung von Stromversorgungs- und Sendeanlagen, Durchführung von UVP bei der Planung von Sendeanlagen

Antr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/3656

*Standards für den Bau öffentlicher Gebäude*

Hinwirkung auf Reduzierung der hohen deutschen Standards für öffentliche Bauvorhaben im eigenen Zuständigkeitsbereich sowie durch Änd von Rechtsvorschriften des Bundes

KlAnfr  
s. *Öffentliches Bauvorhaben*  
Drs 11/3758

*Behindertengerechter Zugang und behindertengerechte Arzt- und Zahnarztpraxen*

Hinwirkung auf Herausgabe eines Verzeichnisses über o.a. Praxen; Erarbeitung von Empfehlungen bzw. rechtlichen Vorgaben iRd Novellierung der LBO

Antr  
s. *Behindertengerechtes Bauen*  
Drs 11/4405

*Ökologische Bedeutung und Schutz der Waldränder*

Bedeutung und Abgrenzung von Waldaußenrändern im Grenzbereich zwischen Wald und offener Landschaft, bisherige Erfassung und Förderung nach der Waldökologie-Richtlinie; Beurteilung der geplanten Streichung des Waldabstandes bei der Novellierung der LBO

Antr  
s. *Wald*  
Drs 11/4490

*Novellierung der LBO; hier: Kenntnisgabeverfahren*

Gründe für die schwache Nutzung der BaufreistellungsVO bei der Erstellung von Wohngebäuden; Einschätzung des Anteils der vollständig und korrekt eingereichten Planvorlagen im künftigen Kenntnisgabeverfahren bzw. der Verstöße gegen Bauplanungs- und Bauordnungsrecht, Beschreibung möglicher Konsequenzen der Baurechtsbehörden, Erfahrungen mit den in anderen BLändern bereits eingeführten Verfahren

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 07.09.1994 und Antw WM Drs 11/4586

*Kostenreduzierung bei der Abwasserbeseitigung durch Optimierung der Regenwassernutzung*

Darlegung rechtlicher und technischer Möglichkeiten der Regenwassernutzung, Demonstrationsobjekte des Landes, Verankerung in Bebauungsplänen und Satzungen, Förderanreize der Kommunen; Belohnung der rationellen Verwendung von Trinkwasser iRd KommunalabgabenGes, der LBO und technischen Regelwerke; finanzielle Unterstützung der Flächenentsiegelung

Antr  
s. *Wasser*  
Drs 11/4825

*Innere Sicherheit und Verbrechensvorbeugung durch Bauleitplanung*

Erkenntnisse bzw Umsetzung des IM-Projekts „Kommunale Kriminalprävention“, u.a. bei der Novellierung der LBO, im Baugesetzbuch des Bundes, über Aufsichtsmaßnahmen; Erreichung sozial heterogener Bewohnerschaften in den einzelnen Wohngebieten, frühzeitige und umfassende Beteiligung von Bürgern und Polizei iR von Bebauungsplanverfahren, Vermeidung anonymer Bauformen, übersichtliche und gut beleuchtete Zugänge von öffentlichen Einrichtungen, Verkehrsmitteln, Parks, Verbindungswegen u.ä.; Anbindung von ÖPNV-Haltestellen an Veranstaltungsstätten mit Publikumsverkehr zur Verbesserung der nächtlichen Sicherheit, insbes für Frauen, Kinder und ältere Menschen

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/4977

*Kinder und Verkehr*

Berücksichtigung der Lebenssituation von Kindern bei der Stadt- und Verkehrsplanung, entsprechende Bestimmungen bzw Empfehlungen im Bau- und Planungsrecht auf Bundes- und Landesebene

GrAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/5069

*LBO für BW*

Novellierung der LBO mit dem Ziel der Umsetzung der EG-Bauprodukten-Richtlinie, Vereinfachung und Beschleunigung der Genehmigungsverfahren, u.a. Einführung von Fristen für einzelne Verfahrensschritte, Verringerung von Bauabständen, Erleichterung des Ausbaus von Dachgeschossen für Wohnzwecke; Regelungen zur Wasser- und Energieeinsparung, Abbau der Stellplatzpflicht und Ablösung, Vermeidung von überschüssigem Erdaushub u.a.; Aufhebung der WerbeanlagenVO, ÜberwachungsVO, PrüfzeichenVO und BaufreistellungsVO

GesEntw LReg 31.01.1995 Drs 11/5337  
1. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4971  
BeschlEmpf und Bericht WA 21.06./12.07.1995 Drs 11/6157  
(dazu ÄAntr 1-39, BEAntr 40)  
ÄAntr GRÜNE 11.07.1995 Drs 11/6236 1-3  
ÄAntr REP 17.07.1995 Drs 11/6236 4-5  
ÄAntr FDP/DVP 18.07.1995 Drs 11/6236 6-9  
ÄAntr CDU und SPD 19.07.1995 Drs 11/6236 10-11  
2. Beratung PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5916  
GBI 1995 Nr. 24 S. 617 (Ges vom 08.08.1995)

*Klimaschutzkonzept BW*

Verkehrsvermeidung bzw -verlagerung auf den ÖPNV, Stopp von Straßenbauprojekten, Modelle autofreien Wohnens nach der Novellierung der LBO, Mehrfachnutzung/-besetzung von Kfz u.a.

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5745

*Thermische Solarenergienutzung*

Solare Optimierung von Bebauungsplänen; Gebäudeverschattung und Wärmeverlust durch die Verminderung der Abstandsflächen iRd Novellierung der LBO?

GrAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5847

*Genehmigung von Windkraftanlagen im Außenbereich*

Voraussetzungen für eine Genehmigung als privilegiertes Vorhaben im Außenbereich und evtl Abgrenzung entgegenstehender öffentlicher Belange

MdLANfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/6892

*Unübersichtlichkeit der für die Genehmigung eines Einfamilienhauses relevanten Rechtsvorschriften; Novellierung der LBO*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1109 1113 1114 1127  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5597

*Änd des BBauG und der LBO: Beschleunigung der Genehmigungsverfahren für Wohngebäude*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2201

*Novellierung der LBO: Finanzierung von Fahrradabstellplätzen über Ablösebeträge für Kraftfahrzeugstellplätze, Aktivierung von Energieeinsparpotentialen*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2271 2273 2278 2314

*Novellierung der LBO, Beschleunigung der Genehmigungsverfahren*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2332  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2518 2519

*Problempunkte bei der Novellierung der LBO; Ablehnung einer Aufhebung der BaufreistellungsVO*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3110 3128 3129

**Baurechtsbehörde**

s. *Baubehörde*

**Bauschutt**

s. *Schutt*

**Bausparen***Anhebung der Einkommensgrenzen bei den Bausparprämien*

Anhebung der Einkommensgrenzen sowie der begünstigten Höchstbeträge für die Prämienberechtigung

Antr  
s. *Wohnungsbauprämie*  
Drs 11/1033

*Vorsorgender Verbraucherschutz im Europäischen Binnenmarkt: Versicherungen und sonstige Finanzdienstleistungen*

EG-weite Harmonisierung des Marktes im Bereich des Bausparens und der Bausparkassen; Regelung der Aufsicht, Transparenz und Vergleichbarkeit, der anbieterunabhängigen Information und Beratung sowie Haftung für die entsprechenden Dienstleistungen

GrAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/2107

*Arbeitnehmersparzulage zur Bausparförderung*

Erhaltung der o.g. Sparzulage durch entsprechende Änd des GesEntw zur Bekämpfung des Mißbrauchs und zur Bereinigung des Steuerrechts im BRat; Unterstützung der Bemühungen des BBauMin um eine Umstellung der Wohnungsbauförderung von der Objektförderung auf ein einkommensabhängiges System

Antr  
s. *Vermögensbildung*  
Drs 11/2311

#### *Wohnungsbaupolitik*

Entwicklung des Bauspargeschäfts seit 1980, Steigerung der Attraktivität der Bausparförderung iRd Vermögensbildung, Auflage eines Programms für Bausparzwischenfinanzierungen; Festhalten an der steuerlichen Behandlung von selbstgenutztem Wohnraum? Umfang bzw Reformbedarf der Wohneigentumsförderung

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

#### *Verbesserung der Bausparförderung zur Stärkung der Vermögensbildung und leichteren Erwerb von Wohnungseigentum für kleine und mittlere Einkommen*

Entwicklung der Eigenkapital- und Wohneigentumsquote mit den verschiedenen Förderinstrumenten seit 1974; Erhaltung der Wohnungsbauprämie und Arbeitnehmersparzulage; Beurteilung des Konzepts einer einkommensunabhängigen Vermögensbildungsförderung, Stärkung der Altersvorsorge durch selbstgenutztes Wohneigentum; Entwicklung der Geschäftssituation und standortpolitischen Bedeutung der Bausparkassen im Land

Antr  
s. *Vermögensbildung*  
Drs 11/3845

#### *Bausparkassen*

Beschäftigungs-, finanz- und wirtschaftspolitische Bedeutung der Bausparkassen in BW; Abstützung der Auslandstätigkeit, insbes in Osteuropa; Entwicklung der Bausparverträge seit 1990, Prognosen für Neuabschlüsse; Beurteilung der Kundenbetreuung; Entwicklung der Bausparförderung und damit erwirkten Wohneigentumsquote seit 1974; Verschiebungen zwischen Bausparförderung und Nachsparförderung; Verhinderung einer Umstellung der Förderung nach § 10 e EStG auf einen Schuldzinsenabzug; Hinwirkung auf Anhebung der Einkommensgrenzen für die Bausparprämienberechtigung sowie der prämienerberechtigten Sparbeiträge

Antr  
s. *Bausparkasse*  
Drs 11/4671

#### *Bauspar- und Finanzierungsfachmann BWB*

Beteiligung der Landesbausparkassen am o.g. Fortbildungsgang für ihre hauptamtlichen Außendienstmitarbeiter; Anerkennung des Abschlusses nach § 46 BerufsbildungsGes

Antr  
s. *Finanzmakler*  
Drs 11/5420

#### *Steigerung der Anreize für das Bausparen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 60

#### *Erhaltung der Arbeitnehmer-Sparzulage zur Bausparförderung*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2332

#### *Erhaltung der steuerlichen Rahmenbedingungen zugunsten des Bausparwesens*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3444  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3543 3581  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4913 4923

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5602

### **Bausparkasse**

#### *Vorsorgender Verbraucherschutz im Europäischen Binnenmarkt: Versicherungen und sonstige Finanzdienstleistungen*

EG-weite Harmonisierung des Marktes im Bereich des Bausparens und der Bausparkassen; Regelung der Aufsicht, Transparenz und Vergleichbarkeit, der anbieterunabhängigen Information und Beratung sowie Haftung für die entsprechenden Dienstleistungen

GrAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/2107

#### *Verbesserung der Bausparförderung zur Stärkung der Vermögensbildung und leichteren Erwerb von Wohnungseigentum für kleine und mittlere Einkommen*

Entwicklung der Eigenkapital- und Wohneigentumsquote mit den verschiedenen Förderinstrumenten seit 1974; Erhaltung der Wohnungsbauprämie und Arbeitnehmersparzulage; Beurteilung des Konzepts einer einkommensunabhängigen Vermögensbildungsförderung, Stärkung der Altersvorsorge durch selbstgenutztes Wohneigentum; Entwicklung der Geschäftssituation und standortpolitischen Bedeutung der Bausparkassen im Land

Antr  
s. *Vermögensbildung*  
Drs 11/3845

#### *Bausparkassen*

Beschäftigungs-, finanz- und wirtschaftspolitische Bedeutung der Bausparkassen in BW; Abstützung der Auslandstätigkeit, insbes in Osteuropa; Entwicklung der Bausparverträge seit 1990, Prognosen für Neuabschlüsse; Beurteilung der Kundenbetreuung; Entwicklung der Bausparförderung und damit erwirkten Wohneigentumsquote seit 1974; Verschiebungen zwischen Bausparförderung und Nachsparförderung; Verhinderung einer Umstellung der Förderung nach § 10 e EStG auf einen Schuldzinsenabzug; Hinwirkung auf Anhebung der Einkommensgrenzen für die Bausparprämienberechtigung sowie der prämienerberechtigten Sparbeiträge

Antr FDP/DVP 22.09.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4671

#### *Bauspar- und Finanzierungsfachmann BWB*

Beteiligung der Landesbausparkassen am o.g. Fortbildungsgang für ihre hauptamtlichen Außendienstmitarbeiter; Anerkennung des Abschlusses nach § 46 BerufsbildungsGes

Antr  
s. *Finanzmakler*  
Drs 11/5420

#### *Standortpolitische Bedeutung der Bausparkassen in BW*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3444  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4913

### **Bausparprämie**

s. *Wohnungsbauprämie*

### **Baustoff**

s.a. *Bauproduktengesetz*  
s.a. *Dämmstoff*

s.a. Gips  
s.a. Holz  
s.a. Mineralfaser  
s.a. Schutt  
s.a. Stahl  
s.a. Steine und Erden  
s.a. Straßenbelag  
s.a. Zement

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Einsatz ortsnaher Rohstoffe*

Mittlg  
s. Rohstoff  
Drs 11/513

*Intensivierung der Verwertung sowie umweltgerechte Entsorgung von Baurestmassen*

Verpflichtung der Kreise zur Aufnahme der für die Verwertung von Baurestmassen erforderlichen Maßnahmen und Einrichtungen in die Abfallwirtschaftskonzepte; Rücknahme der hohen bauphysikalischen Anforderungen an Recyclingbaustoffe bei Verkehrsflächen mit geringerer Belastung; Einführung einer einheitlichen Umweltbewertung der Baustoffe; Hinwirkung auf deren Verwendung bei öffentlichen Bauvorhaben

Antr Claus Schmiedel u.a. SPD 24.09.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/562  
BeschlEmpf und Bericht UA 24.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069  
Mittlg LReg 30.11.1993 Drs 11/3035

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Gefährdung der Hegaulandschaft durch Kiesabbau*

Verstärkter Einsatz von Recycling- und Ersatzstoffen  
Mittlg  
s. Steine und Erden  
Drs 11/621

*Sanierung der Mineralfaserplatten an der PH Ludwigsburg*

Bewertung des Gefährdungspotentials von Mineralfasern; Einstufung des UBA in der MAK-Werte-Liste, Feststellungen und Sanierungsvorschläge des TÜV Südwest; umgehende Sanierung der Mineralfasermatten und Ersetzung der Deckenheizung; Umstellung der Energieversorgung auf Kraft-Wärme-Kopplung

Antr  
s. Mineralfaser  
Drs 11/636

*Kapazitätsauslastung mittelständischer Binnenschiffahrtsunternehmen*

Verlagerung von Massengütertransporten im Zuge der Verwirklichung öffentlicher Bauvorhaben auf Wasserstraßen, u.a. der Kiestransporte vom Oberrhein zur Stuttgarter Flughafenbaustelle; Lösung der Probleme beim Güterumschlag im Plochinger Hafen; Hinwirkung auf Chancengleichheit im Wettbewerb zwischen den Verkehrsträgern im Gütertransport

Antr  
s. Güterverkehr  
Drs 11/876

*Gießereialtsande*

Anfallende, ankommende und exportierte Mengen, Beschaffenheit und (Wieder-)Verwendung von Gießereialtsanden in BW; Beurteilung von Regenerationsverfahren, der Verwertung in der Zementindustrie und bei keramischen Erzeugnissen sowie als

Zuschlagsstoff bei der Asphaltherstellung; Genehmigungspraxis bei Anträgen zur Asphaltaufbereitung

Antr  
s. Gießereisand  
Drs 11/1133

*Ökologische Baustoffe; hier: Grundlegendokumente zur EG-Bauproduktenrichtlinie*

Kollision o.g. Dokumente im Falle einer Verabschiedung mit der LBO, BImSchG, WasserhaushaltsGes, Abfallbeseitigungsges und der GefahrstoffVO; Hinwirkung auf ein Verbot giftiger, krebserzeugender, ozonabbauender, Mißbildung sowie Allergien auslösender Stoffe bei/in Baustoffen; Schaffung geeigneter Kategorien für umweltverträgliche Bauprodukte in den Grundlegendokumenten

Antr GRÜNE 17.02.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1433  
BeschlEmpf und Bericht WA 29.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*

Verwendung von Baustoffen, Holzschutzmitteln, Lacken usw mit dem Umweltzeichen

Antr  
s. Ökologisches Bauen  
Drs 11/2769

*Nachwachsende Rohstoffe; hier: Wiederentdeckung von Hanf (Cannabis sativa) als vielfältig einsetzbaren nachwachsenden Rohstoff*

Anwendungsmöglichkeiten von zur Rauschgiftgewinnung ungeeigneten Hanfsorten, u.a. Öl- und Fasergewinnung, Herstellung von Textilien, Papier, Bau- und Isoliermaterial

Antr  
s. Hanf  
Drs 11/3145

*Aufkommen an Bauschutt und Abbruchmaterial im Jahre 1993*

Zusammensetzung, Umfang, tatsächlicher und möglicher Anteil der stofflichen Verwertung; Zahl von Sortieranlagen, stoffliche Verwertung der mineralischen Substanz von Rückständen aus diesen Anlagen

KlAnfr Claus Schmiedel SPD 20.01.1994 und Antw UM Drs 11/3279

*Konzept über die Verwertung von Baurestmassen und Baustellenabfällen*

Konsequenzen aus dem Forschungsprojekt „Selektiver Rückbau und Recycling des Hotels Post in Dobel, LKrs Calw“ - ggf iRd Novellierung des LAbfallGes (Einarbeitung eines Verwertungskonzepts in Bauvorlagen zur Errichtung oder Abbruch von Gebäuden)

Antr Claus Schmiedel u.a. SPD und Winfried Scheuermann u.a. CDU 18.03.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3664  
BeschlEmpf und Bericht UA 14.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Standorte, Gefährdungs- bzw Konversionspotential von Anlagen der Chlor-/Halogenchemie, u.a. in Lahr und Eppingen; Ersetzung von PVC in Verpackungen und Baustoffen

GrAnfr  
s. Chlorverbindung  
Drs 11/3687



*Chlorchemie und Wirtschaft*

Arbeitsplätze und Umsätze bei Einsatz und Verarbeitung von PVC zu Produkten im Baubereich, in der Möbelindustrie, für Verpackungen u.a.m.; entstandene Kosten seit 1988 zur Schadensermittlung und -behebung u.a. nach Bränden mit Beteiligung von PVC

KlAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/5254

*Wiederverwertung des Altmaterials bei der Erneuerung von Straßenbelägen*

Anteile und Methoden der Wiederverwendung, Vor- oder Nachteile der Verfahren

Antr  
s. *Straßenbelag*  
Drs 11/5239

*Gesundheitsförderung*

Abbau von Forschungsdefiziten im Bereich gesunden Wohnens, u.a. bei Dämmstoffen aus Mineralfasern und Insektenvernichtungsmitteln in Raumtextilien (Pyrethroiden); Verbesserung der Aufklärung über Zusammenhänge zwischen Wohnen und Gesundheit; Förderung mobiler Untersuchungen der Innenraumluft

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

*LBO für BW*

Novellierung der LBO mit dem Ziel der Umsetzung der EG-Bauprodukten-Richtlinie; Aufhebung der Überwachungs- und PrüfzeichenVO sowie der WerbeanlagenVO

GesEntw  
s. *Baurecht*  
Drs 11/5337

*Einrichtung eines Studiengangs „Konstruktiver Holzbau“ an der FH Biberach*

Beurteilung von Holz als Baustoff, entsprechende Ausbildungskapazitäten für Studenten im Architektur- und Bauingenieurwesen; Einrichtung des o.g. Studiengangs an der FH Biberach

Antr  
s. *Holz*  
Drs 11/5601

*Umgang der LReg mit der PCB-Belastung in Schulen und anderen öffentlichen Gebäuden*

Umfang und Ergebnisse von Untersuchungen der Innenraumluft von Schulen, Kindergärten, Krankenhäusern, Hochschulen u.a. öffentlichen Gebäuden? Konsequenzen bei Überschreitung des vom BGA empfohlenen Vorsorge- bzw Interventionswerts nach dem Vorbild anderer BLänder? Umsetzung der auf Bundesebene erlassenen Richtlinie zur Bewertung und Sanierung belasteter Baustoffe und Bauteile - unabhängig von der jeweiligen Aufenthaltsdauer in den Gebäuden

Antr  
s. *Polychloriertes Biphenyl*  
Drs 11/5957

*Luftqualität in Innenräumen*

Bewertung von Feststellungen der Gesellschaft für Arbeits- und Umweltmedizin; Verstärkung der Forschung über Konzentrationen von Formaldehyd, Chlorkohlenwasserstoffen, Mineralfasern und Schädlingsbekämpfungsmitteln in Innenräumen sowie

über Ursachen des Sick-Building-Syndroms und daraus folgenden krankheitsbedingten Fehlzeiten; Lösung des Zielkonflikts zwischen guter Innenraumluft und energiesparendem Bauen mit luftdichter Bauweise; Stand der Sanierung von mit Asbest und Holzschutzmitteln verseuchten öffentlichen Gebäuden

Antr  
s. *Luftreinhalung*  
Drs 11/6180

*Ersatz von chlorchemischen Produkten in BW*

Hinwirkung auf öffentlich-rechtliche Verträge mit der Industrie über die stoffliche Verwertung von Polyurethanschäumen, PP und PE aus Altautomobilen sowie Aufbereitung von Kühl- und Bremsflüssigkeiten aus Kfz-Werkstätten; Bevorzugung von chlor- bzw halogenfreien Böden, Tapeten, Fenstern, Baustoffen, Dienstfahrzeugen u.a. im öffentlichen Beschaffungswesen; Getrenntfassung und Rücknahmeverpflichtung für PVC-Abfälle aus dem Baubereich und von Haushaltsartikeln über den BRat

Antr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/6644

*Entwicklung umweltverträglicher Produkte; Entsorgung und Recycling von Baustoffen*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5598 ff

**Bautechnik***Neubewertung bautechnischer Zustände von Kanalsystemen, Stahlbeton-Brückenbauten und -Fahrbahndecken*

Zeitliche und finanzielle Perspektiven zur Durchführung der notwendigen Untersuchungen und Sanierungen

MdlAnfr 1) Claus Weyrosta SPD 09.01.1996 Drs 11/7088  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6838

*Entwicklung der Bautechnik, Verbindung des Rohbaus mit moderner Haustechnik*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5597 5598 5603

**Bauvorhaben**

s.a. *Bauherr*  
s.a. *Bauplanung*  
s.a. *Bautechnik*  
s.a. *Behindertengerechtes Bauen*  
s.a. *Gebäude*  
s.a. *Landwirtschaftliches Gebäude*  
s.a. *Öffentliches Bauvorhaben*  
s.a. *Ökologisches Bauen*

*Handhabung der Vorschriften in der Wasserschutzzone II für die Bebauung sowie die Lagerung von wassergefährdenden Stoffen durch die Bewilligungsbehörden*

Einheitliche Behandlung von Bauvoranfragen und -genehmigungen durch die Baurechtsbehörden vor Ort? Gewichtung der Stellungnahmen von Fachbehörden, insbes des Geologischen Landesamts

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 25.08.1992 und Antw UM  
Drs 11/340

*Gutachten-Aufwand bei Bau-, Genehmigungs- und Planungsverfahren*

Aufwand und (finanzielle) Folgen notwendiger Gutachtertätigkeit iR öffentlicher Vorhaben; zeitliche Verzögerung bzw Schei-

tern privater Investitionen; Vorschriften für die Umsetzung von Gutachten-Ergebnissen; Auswirkungen auf Verfahren der Zuschußbewilligung gegenüber Privaten; Abbau überzogener Anforderungen iRd angestrebten Funktionalreform

KlAnfr  
s. *Gutachten*  
Drs 11/769

*Auflagen für Einsprüche gegen Schweizer Projekte am Hochrhein*

Zurückweisung der von der Aargauer Regierung geplanten Erschwerung von Einsprüchen

KlAnfr  
s. *Rechtsbehelf*  
Drs 11/821

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für die Genehmigung von Grundwasserabsenkungen während der Erstellung von Bauobjekten auf die Kommunen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Barrierefreies Bauen für alle*

Novellierung der LBO: Verpflichtung zur behinderten- bzw. kleinkindgerechten Ausstattung von Altenheimen, Kindergärten, Schulen, Hochschulen, Büros, Krankenhäusern, öffentlichen Kultur- und Versammlungseinrichtungen, Sportstätten, Verkehrs- und Versorgungseinrichtungen, Stellplätzen, Garagen usw.; Ausstattung mehrgeschossiger Gebäude mit Aufzügen

Antr  
s. *Behindertengerechtes Bauen*  
Drs 11/961

*Baumaßnahmen soziokultureller Zentren*

Schaffung der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen für die Durchführung bewilligter und bereits begonnener Baumaßnahmen ohne Unterbrechung an der Jahresgrenze

Antr  
s. *Soziokultur*  
Drs 11/1079

*Barrierefreies Bauen*

Anwendung der DIN 18025 iRd gültigen Baugesetze; verpflichtende Vorschrift dieser Norm für neue und vorhandene öffentliche Gebäude sowie im öffentlich geförderten Wohnungsbau

Antr  
s. *Behindertengerechtes Bauen*  
Drs 11/1128

*Umnutzung landwirtschaftlicher Bausubstanz*

Abbau der (bau-)rechtlichen und tatsächlichen Hindernisse für o.g. Nutzungsänderungen, Erleichterung des Bauens im Außenbereich, Ermöglichung von mehr als zwei Ferienwohnungen in Erholungsgebieten bzw in (nicht mehr) privilegierten landwirtschaftlichen (Nebenerwerbs-)Betrieben

Antr Dr. Karl Lang u.a. CDU 18.12.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/1136

*Behördliche Anwendung der Bau-FreistellungsVO vom 26.04.1990 durch die Baurechtsbehörden im Lande BW*

Umfang der Anwendung bei der Erstellung von Wohngebäuden sowie der Abweichungen von den Festsetzungen verbindlicher Bebauungspläne; Feststellung von Abweichungen aufgrund nachbarlicher Hinweise bzw bauaufsichtsrechtlicher Prüfungen, Durchsetzung baurechtlicher Auflagen nach diesen Feststellungen? Aufhebung der VO durch das zuständige IM?

KlAnfr  
s. *Baurecht*  
Drs 11/2005

*Deregulierung*

Erleichterung von Bauvorhaben, insbes durch Verkürzung der Genehmigungsverfahren

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/2435

*Ökologische Baustoffe; hier: Verwendung von Holz bei Gewerbebauten*

Anwendungsbereiche, Erfahrungen, hemmende Vorschriften; vorhandene bzw mögliche Förderung der Holzverwendung im Bereich des Gewerbebaus; Realisierung eines erhöhten Wärmeschutzes bei Holzbauten mit geringfügigen Mehrkosten

KlAnfr  
s. *Holz*  
Drs 11/2457

*Denkmalschutz - Historische Altstadt Bad Wimpfen/Dritter Bauabschnitt Mathildenbad*

Rechtsgrundlagen für eine Planungs- und Baufreigabe; Verhinderung einer weiteren Verbauung der denkmalgeschützten Altstadt

KlAnfr  
s. *Denkmalpflege*  
Drs 11/2901

*Wohnungsbaupolitik*

Entwicklung der Zahl von Baugenehmigungen und -fertigstellungen für Gebäude und Wohnungen seit 1980 sowie der regional differenzierten Preise für Bauland und Bauen; Bewertung der kommunalen Planungs- und Erschließungstätigkeit bei der Ausweisung von Bauland, Gründe und Auswirkungen der restriktiven Verfahrensweise, Einführung einer „Strafgrundsteuer“ für unbebaute Grundstücke sowie einer privaten Erschließung

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

*Abschreibung von gewerblich genutzten Gebäuden*

Änd der Abschreibungssätze zum Jahresbeginn; Auswirkungen auf das Verhalten privater Investoren, auf die Baukonjunktur und Gesamtwirtschaft; Eintreten für eine Wiederherstellung der früheren Rechtslage

KlAnfr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/3646

*Initiative für kostengünstiges Bauen in der Landwirtschaft*

Verbesserung der Rahmenbedingungen für ein kostengünstigeres und umweltschonenderes Bauen in der Landwirtschaft iRd eigenen Vorschriften und Fördermaßnahmen sowie über den

BRat

Antr

*s. Baufinanzierung*

Drs 11/3952

*Kriterien für die Festsetzung von Ausgleichsmaßnahmen*

Gewichtung der Umweltwirksamkeit von Baumaßnahmen bei der Kriterienfestlegung für Abgaben und Maßnahmen zum Ausgleich des Natureingriffs der Projekte, z.B. beim Ausbau einer Kläranlage; Nutzung des Ermessensspielraums durch die Genehmigungsbehörden?

KlAnfr

*s. Naturschutz*

Drs 11/3973

*Ökologischer und flächensparender Wohnungsbau in Holzbauweise*

Aufnahme der Verpflichtung zur Verwendung einheimischer Holzarten in die VwV zum o.g. Sonderprogramm

Antr

*s. Holz*

Drs 11/3984

*Mediations-Verfahren*

Planung bzw Empfehlung als Mittel zur Verfahrensbeschleunigung bei umstrittenen Bauprojekten, Darlegung der Studie des „Wissenschaftszentrums Berlin“ zum Mediations-Verfahren im Krs Neuss

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 13.05.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4010

*Umweltpolitische Bewertung der Vereinfachung der Zulassung von Industrieanlagen und Infrastrukturvorhaben durch eine BRatsinitiative und Straffung von Verwaltungsabläufen*

Inhalt und Verfahrensstand o.g. Initiative; Verdeutlichung und Rechtswirkungen von Formulierungen wie „Verbesserung des Umweltschutzes“, „untergeordnete Bedingungen und Auflagen“ sowie „Entfeinerung von Umweltvorschriften“; Einschränkung der Betroffenenrechte und Ausgleichsmaßnahmen durch den Wegfall von Genehmigungsverfahren, Unwirksamkeit verspäteter Einwände, Sofortvollzug, Mängelheilung durch Planergänzung, Nachschieben von Bedingungen und Auflagen; Auswirkungen des Wegfalls von Widerspruchsverfahren auf die Verwaltungsgerichte; Einwände anderer BLänder

Antr

*s. Deregulierung*

Drs 11/4246

*Ökologischer und flächensparender Wohnungsbau in Holzbauweise*

Inanspruchnahme des o.g. Programms iRd Wohnungsbauprogramme 1994; Zahl und Art der geförderten Bauvorhaben, Kosten pro Quadratmeter Wohnfläche, Herkunft der verwendeten Hölzer?

KlAnfr

*s. Holz*

Drs 11/4437

*Novellierung der LBO; hier: Kenntnisgabeverfahren*

Gründe für die schwache Nutzung der BaufreistellungsVO bei der Erstellung von Wohngebäuden; Einschätzung des Anteils der vollständig und korrekt eingereichten Planvorlagen im künftigen Kenntnisgabeverfahren bzw der Verstöße gegen Bauplanungs- und Bauordnungsrecht, Beschreibung möglicher Konsequenzen

der Baurechtsbehörden, Erfahrungen mit den in anderen BLändern bereits eingeführten Verfahren

KlAnfr

*s. Baurecht*

Drs 11/4586

*LBO für BW*

Novellierung der LBO mit dem Ziel der Umsetzung der EG-Bauprodukten-Richtlinie, Vereinfachung und Beschleunigung der Genehmigungsverfahren, u.a. Einführung von Fristen für einzelne Verfahrensschritte, Verringerung von Bauabständen, Erleichterung des Ausbaus von Dachgeschossen für Wohnzwecke; Regelungen zur Wasser- und Energieeinsparung, Abbau der Stellplatzpflicht und Ablösung, Vermeidung von überschüssigem Erdaushub u.a.; Aufhebung der WerbeanlagenVO, ÜberwachungsVO, PrüfzeichenVO und BaufreistellungsVO

GesEntw

*s. Baurecht*

Drs 11/5337

*Landschaftsschutzgebiet Eyachtal*

Erteilung der Genehmigung für den sogenannten „Zordel-Neubau“, Frage nach Auswirkungen bzw erteilten Auflagen sowie nach einem Baustopp zumindest während der laufenden Auswertung der Umweltmeldung des BUND; Zeitpunkt und Konsequenzen einer Ausweisung als NSG

KlAnfr

*s. Landschaftsschutzgebiet*

Drs 11/5343

*Anlagen in Gefahr*

Gefährdung von Bauvorhaben, z.B. von öffentlichen Verkehrsbauwerken, Kläranlagen, Industrieanlagen, wegen Nicht-Umsetzung der EU-Richtlinie zur Umweltverträglichkeitsprüfung; Darlegung von Schäden und evtl Haftungsansprüchen; Unterrichtung der (potentiell) Betroffenen über die bestehende Rechtsunsicherheit

KlAnfr Wolfram Krisch REP 10.03.1995 und Antw UM Drs 11/5608

*Überbauung von Retentionsflächen in der Region Franken und im LKreis Schwäbisch Hall*

Darlegung o.g. Aktivitäten seit 1985, Sicherung überplanter Flächen, Stopp von in Planung befindlichen Projekten; Schutz von Retentionsflächen in den Einzugsgebieten der Nebenflüsse von Neckar, Kocher, Jagst und Tauber; Beurteilung eines in der Gemeinde Rot am See geplanten großdimensionierten Supermarktes, Folgen für die angrenzenden Wohngebiete und Unterlieger, Auswirkungen großer Verkaufsmärkte für den örtlichen Einzelhandel und Ortssanierungen

KlAnfr

*s. Wasserspeicher*

Drs 11/6011

*Genehmigung von Windkraftanlagen im Außenbereich*

Voraussetzungen für eine Genehmigung als privilegiertes Vorhaben im Außenbereich und evtl Abgrenzung entgegenstehender öffentlicher Belange

MdlAnfr

*s. Permanente Energiequellen*

Drs 11/6892

*Forderung nach Brauchwasserleitungen bei Neubauten*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 984

*Verkürzung der Genehmigungsverfahren für Bauvorhaben*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2332 2333 2344

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2518 2519

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4153 4170 4194

*Beschleunigung der Genehmigungsverfahren, Entwicklung neuer Techniken am Bau*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3110 3111

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5597 5598

**Bauwirtschaft***s.a. Baustoff**s.a. Bautechnik**s.a. Hochbau**s.a. Schlechtwettergeld**s.a. Sozialversicherungsausweis**s.a. Straßenbau**Beschäftigung von Werkvertragsarbeitnehmern im Baugewerbe*

Wettbewerbsverzerrungen und Auswirkungen auf dem Arbeitsmarkt durch die Beschäftigung von Werkvertragsarbeitnehmern aus Osteuropa über Subunternehmen; Maßnahmen zur Schadensbegrenzung, evtl Umstellung auf befristete (z.B. 6 bis 9 Monate) Einzelverträge gegenüber der derzeitigen Regelung

Antr Rolf Kurz u.a. CDU 08.07.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/129

*Osteuropäische Arbeitskräfte im Baugewerbe*

Wettbewerbsverzerrungen durch die Beschäftigung von Werkvertragsarbeitnehmern aus Osteuropa über Subunternehmen; Gegenmaßnahmen

KlAnfr Winfried Scheuermann CDU 29.07.1992 und Antw WM Drs 11/238

*Osteuropäische Beschäftigte*

Beurteilung der gleichzeitigen Zunahme der Zahl von Werkvertragsarbeitnehmern aus Osteuropa über Subunternehmen sowie der Kurzarbeit in der baden-württembergischen Bauwirtschaft; Gegenmaßnahmen

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 17.08.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/292

BeschlEmpf und Bericht SozA 05.11.1992 Drs 11/1057

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*Neuordnung der Beschäftigung osteuropäischer Bauarbeiter in BW*

Erarbeitung einer Neukonzeption, Erweiterung des Ausländerrechts: Zuweisung neuer Kontingente (nur noch max 10 % der deutschen Stammarbeiter) an die Arbeitsverwaltungen der einzelnen BLänder, Intensivierung der Kontrollen von Arbeitsämtern und WKD, Bereitstellung des notwendigen Personals, Beteiligung der Firmen an der Finanzierung, Unterbindung von Subunternehmerketten, Begrenzung der Beschäftigungszeiten, Vermeidung von Lohndumping, Steuer- und Sozialversicherungsverlusten, Sicherung von Haftungsansprüchen für mangelhafte Bauleistungen

Antr Claus Weyrosta u.a. SPD 20.08.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/316

BeschlEmpf und Bericht WA 02.12.1992 Drs 11/1057

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*Einsatz polnischer Subunternehmer beim Neubau des Finanzamts Böblingen*

Beteiligung eines polnischen Bauunternehmens auf Werkvertragsbasis, Kostenunterschied zum nächst teureren Angebot; Hinwirkung auf Änd des in mehreren Staatsverträgen verankerten Werkvertragssystems

KlAnfr Hans Dieter Köder SPD 04.09.1992 und Antw FM Drs 11/390

*Endgültige Neuordnung der Beschäftigung osteuropäischer Bauarbeiter in BW*

Beendigung des in mehreren Staatsverträgen verankerten Werksvertragswesens; Ausschluß des Marktzugangs osteuropäischer Baufirmen als Leiharbeiterfirmen; Zulassung der Beschäftigung nach dem geänderten Ausländerrecht (Gastarbeiterstatus oder Saisonarbeit)

Antr Claus Weyrosta u.a. SPD 31.03.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1679

BeschlEmpf und Bericht WA 09.06.1993 Drs 11/2234

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

Mittlg LReg 05.04.1994 Drs 11/3771

*Bau des Arbeitsamts Balingen mit illegal beschäftigten rumänischen Bauarbeitern für Dumpinglöhne*

Beurteilung des o.g. Sachverhalts sowie der nachträglichen Erteilung von Arbeitserlaubnissen durch das zuständige Arbeitsamt Wiesbaden; Konsequenzen für das deutsche Bauunternehmen, dessen rumänische Subunternehmen, für die illegal Beschäftigten sowie für die abgeschlossenen Werk- und Arbeitsverträge

KlAnfr

s. *Arbeitsverwaltung*

Drs 11/1732

*Altreifenverbrennung im Elsaß*

Verbrennung von Altreifen sowie von chlorierten Schlämmen und Lösemitteln in einer Zementfabrik in Altkirch: Emissionsdaten dieser Anlage bzw von Industrieanlagen in BW, Informationspolitik gegenüber den deutschen Behörden, Einhaltung der hiesigen Umweltstandards?

Antr

s. *Reifen*

Drs 11/2217

*Umweltstandards und deren Vollzug im internationalen Vergleich*

Rechtsnormen, Vollzug und Kostenfolgen in BW, bundes- und EG-weit im Bereich der Verbrennung von Sondermüll in Zementfabriken und Ziegeleien

Antr

s. *Umweltrecht*

Drs 11/2278

*Streichung des Schlechtwettergeldes*

Auswirkungen auf die Bauwirtschaft und ihre Beschäftigten, insbes Arbeitsplatzverluste, Kurzarbeit, Saisonarbeit, Schwarzarbeit, fehlende Nachwuchsgewinnung

Antr

s. *Schlechtwettergeld*

Drs 11/2379

*Situation des Bauhandwerks im grenznahen Raum zu Frankreich*

Gegenüberstellung der erzielten Auftragsvolumina der Unternehmen im jeweiligen Nachbarland der Jahre 1991/92/93; Höhe

der Lohn- und Lohnnebenkosten im Elsaß und BW; Förderung der Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Betriebe

Antr REP 08.09.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2482  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

#### *Zementwerk Leimen*

Schadstoffemissionen, (kontinuierliche) Messungen und Grenzwerteinhalten im Werk Leimen der HEIDELBERGER ZEMENT AG; Anteil von Abfallbrennstoffen an der Feuerungsleistung; Einhaltung der aktuellen und künftigen Grenzwerte ab 1996 für Stickoxid und Kohlenmonoxid; Maßnahmen zur Rauchgasreinigung; Erstellung von Emissionskatastern und Umsetzung von EG-Recht: Veröffentlichung der jährlichen Schadstoffmengen; Begrenzung der Schwermetallemissionen mit dem Ziel einer Aufhebung der landwirtschaftlichen Anbaubeschränkungen

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 10.09.1993 und Antw UM Drs 11/2514

#### *Maßnahmen gegen illegale Beschäftigung auf Baustellen der öffentlichen Hand*

Erfahrungen in HES mit der Neufassung der Vergaberichtlinien; Belegung von Zuwiderhandlungen mit Vertragsstrafen und Ausschluß von weiteren öffentlichen Aufträgen

Antr Gerhard Bloemecke u.a. CDU 12.11.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2919  
BeschlEmpf und Bericht WA 23.02.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

#### *Weiterentwicklung der Bauindustrie und der Bauwirtschaft*

Entwicklung seit 1988 im (staatlichen) Hoch- und Tiefbau, Wirtschaftsbau und Wohnungsbau; Standortfaktoren wie Kosten, Produktivität, Forschung und Entwicklung, Automatisierung und Technologieeinsatz im internationalen Wettbewerb; Auswirkungen von Schwarzarbeit, Werksvertragsunternehmen und Leiharbeitern aus Osteuropa; öffentlicher Mitteleinsatz; Anpassungserfordernisse; Konzentrationstendenzen, Probleme des Bauhandwerks; Vorstöße in Auslandsmärkte, insbes Asien

GrAnfr CDU 15.12.1993 Drs 11/3130  
Antw WM 14.03.1994 Drs 11/3606  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5595

#### *Privatfinanzierter Straßenbau*

Bewertung als verdeckte Kreditaufnahme im Widerspruch zu Art 115 GG? Mitwirkung von Großbanken an der Preisgestaltung, Beteiligung mittelständischer Firmen von den großen Firmenkonsortien lediglich als Subunternehmen?

KlAnfr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/3326

#### *Zementwerk Wössingen*

Herkunft und Mengenanteil von Abfallbrennstoffen und Betonzuschlagstoffen an der Feuerungsleistung, Art und Umfang der Schadstoffemissionen, Einhaltung der neuen Grenzwerte für alle begrenzten Schadstoffe einschließlich Kohlen- und Stickstoffoxid? Zusätzliche Abgasreinigungsmaßnahmen, kontinuierliche Messungen

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 15.02.1994 und Antw UM Drs 11/3432

#### *Abschreibung von gewerblich genutzten Gebäuden*

Änd der Abschreibungssätze zum Jahresbeginn: Auswirkungen auf das Verhalten privater Investoren, auf die Baukonjunktur und Gesamtwirtschaft; Eintreten für eine Wiederherstellung der früheren Rechtslage

KlAnfr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/3646

#### *Vergabepaxis des Landes*

Vergabe großer staatlicher Bauaufträge an Generalunternehmer; Vereinbarkeit mit den Grundsätzen der Mittelstandspolitik

MdlAnfr  
s. *Öffentliches Bauvorhaben*  
Drs 11/3886

#### *Schwarzarbeit am Bau*

Entwicklung der o.g. Schwarzarbeit, der volkswirtschaftlichen Schäden und verhängten Sanktionen seit 1989; Aktivitäten von Schlepperorganisationen zur Vermittlung von Leiharbeitern nach Deutschland; Vergabe von öffentlichen Aufträgen an kaum kontrollierbare Investoren? Übernahme der in HES angekündigten Gegenmaßnahmen, insbes bei öffentlichen Investitionen

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 15.06.1994 und Antw WM Drs 11/4146

#### *Geplanter Gipsabbau im Streifleswald, Gemarkung Michelfeld, Kreis Schwäbisch Hall*

Beurteilung des o.g. Vorhabens der Firmen Mack und Knauf

KlAnfr  
s. *Gips*  
Drs 11/4213

#### *Genehmigungsverfahren*

Dauer und Genehmigungspraxis von Verfahren für Abbauvorhaben der Steine- und Erden-Industrie, Verzicht auf ein Raumordnungsverfahren bei Ausweisung einer Fläche im Regionalplan als Vorrangfläche für den Rohstoffabbau, Bedeutung des kommunalen Einvernehmens; Fälle und Höhe der Erhebung von Ausgleichsabgaben, Zahlung der Abgabe an Kreise oder Gemeinden statt Abführung an die Stiftung „Naturschutzfonds“?

Antr  
s. *Verwaltungsverfahren*  
Drs 11/4252

#### *Illegale Bauarbeit in BW*

Fälle von Leistungsmissbrauch und Schwarzarbeit 1994, Zahl der aufgegriffenen ausländischen Arbeitnehmer ohne Arbeitserlaubnis, Umfang der illegalen Leiharbeit auf Baustellen öffentlicher Auftraggeber, verhängte Sanktionen

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 23.08.1994 und Antw SM Drs 11/4516

#### *Baden-württembergisches Bauhandwerk im Wettbewerb mit westeuropäischen Niedriglohnländern*

Darlegung der unterschiedlichen Löhne; Einstellung der öffentlichen Hand gegenüber deutschen Generalunternehmungen, die im Subakkord Arbeitskolonnen aus o.g. Ländern einsetzen

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 24.08.1994 und Antw WM Drs 11/4514

*Ungarische Arbeitnehmer bei einem südbadischen Bauunternehmen*

Überprüfung der gegen die o.g. Firma erhobenen Vorwürfe wegen illegaler Beschäftigung und Ausbildung ungarischer Arbeitnehmer; Bewertungen des LArbeitsamts, des Arbeitsamts Villingen-Schwenningen und der Handwerkskammer Freiburg

Antr Karl-Peter Wettstein u.a. SPD 24.08.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4526

BeschlEmpf und Bericht WA 05.04.1995 Drs 11/5875

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Naturschutzgebiet Nägelestal Kirchheim*

Illegale Ablagerung von Erdaushub durch eine Kirchheimer Baufirma: Mengen, Stand der bisherigen „kosmetischen“ Korrekturen sowie von anhängigen gerichtlichen Auseinandersetzungen, Umsetzung der Gesamtkonzeption für den Bereich „Nägelestal-Krautwiesen“ nach dem Auftrag der Petition 9/5378, Standpunkte des privaten Naturschutzes sowie der unteren Naturschutzbehörde, weitere Vorgehensweise

Antr

s. *Naturschutzgebiet*

Drs 11/4739

*Kiesabbau im Rheingraben*

Stand der geologischen Erkundung und genehmigungsrechtlichen Absicherung des Abbaus von Kies und Sand, Standortvorsorge iRd Regionalpläne; Nutzung von Konversionsflächen; Beurteilung von Bedenken gegen größere Auskiesungstiefen bzw Forderungen nach größeren Ausgleichsflächen, insbes im Bereich des Rheingrabens und im Wettbewerb mit der Kieswirtschaft von Anrainerländern; Reaktivierung der interministeriellen Arbeitsgruppe; modellhafte Erprobung von Verfahrensbeschleunigungen in Abstimmung mit den Trägern öffentlicher Belange, Notwendigkeit einer erneuten Umweltverträglichkeitsuntersuchung iRd Raumordnungsverfahrens, Modifikation der Naturschutzausgleichsabgabe?

Antr

s. *Steine und Erden*

Drs 11/4798

*Geplanter Gipsabbau auf der Markung Michelfeld, LKrs Schwäbisch Hall*

Genehmigung bzw Ablehnung des o.g. Vorhabens der Firmen Mack und Knauf - entsprechend der ablehnenden Haltung der Gemeinde?

KlAnfr

s. *Gips*

Drs 11/5005

*Verdacht auf Kartellbildung und unerlaubte Preisabsprachen unter Baufirmen zum Nachteil der Stadt Stuttgart und des Landes BW*

Beteiligte Firmen, Aufträge und Schäden u.a. beim Neubau des Stuttgarter Flughafens; Durchsetzung von Rückforderungen bzw von Schadenersatzansprüchen; rechtliche Änd für zukünftige Auftragsvergaben und Vertragsgestaltungen

KlAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 09.12.1994 und Antw FM Drs 11/5096

*Bekämpfung der illegalen Beschäftigung von Arbeitnehmern*

Prüfung von Möglichkeiten einer institutionalisierten Zusammenarbeit von Polizei, Arbeits-, Finanz- und Zollverwaltung; personelle, organisatorische und finanzielle Ausgestaltung einer solchen Einrichtung; Bekämpfung des o.g. Mißstands bei Pla-

nung, Ausschreibung und Durchführung von Bauvorhaben u.a. Leistungen per Runderlaß nach dem Beispiel des Landes HES

Antr

s. *Arbeitnehmerüberlassung*

Drs 11/5120

*Preisabsprachen durch Baukonzerne*

Unzulässige Preis- und Quotenabsprachen von vier Baufirmen im Stuttgarter Raum seit 1983, Darlegung der Aufträge und Schäden von Bund, Land und Gemeinden; Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen; Beurteilung der Effizienz von Geldbußen bzw Strafen für Subventionsbetrug, kartellrechtliche Überprüfung der von den Firmen gegründeten Asphalt-Recycling-Gesellschaft (AGS), Ausschluß der Unternehmen von der Vergabe öffentlicher Aufträge

Antr Karl-Peter Wettstein u.a. SPD 02.01.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5186

BeschlEmpf und Bericht WA 04.10.1995 Drs 11/6630

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Bekämpfung der Schwarzarbeit*

Maßnahmen 1994/95 und deren Wirksamkeit, Personalausstattung und Zusammenarbeit der kommunalen Behörden, Polizei, Kammern und Innungen; Unterstützung der Initiativen von Innungen und Handwerkskammern wie die der Stukkateur-Innungen; Beteiligung von Leiharbeitsunternehmen an der Förderung der illegalen Beschäftigung; Umfang des jährlichen Gesamtschadens, der verhinderten Arbeitsplätze und nicht abgeführten Sozialabgaben; Verschärfung der strafrechtlichen Sanktionen

Antr

s. *Schwarzarbeit*

Drs 11/7018

*Nationale Maßnahmen zur Beseitigung der verzerrten Wettbewerbsbedingungen zu Lasten der deutschen Bauwirtschaft nach dem Scheitern der EU-Entsenderichtlinie*

Beschäftigung in- und ausländischer Arbeitnehmer zu den jeweils gleichen Arbeitsbedingungen und Vergütungen in den einzelnen Ländern der EU

Antr FDP/DVP 17.01.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5265

*Ausbau und Modifizierung des Instrumentariums zur Vermeidung, Verwertung und Behandlung von Sonderabfällen; hier: Novellierung des LAbfallabgabenGes*

Ausdehnung der Abgabepflicht auf Reststoffe mit ökologisch bedenklichen Verwertungsverfahren (z.B. Verarbeitung zu Ersatzbrennstoffen und Verbrennung in Zementwerken)

Antr

s. *Sonderabfall*

Drs 11/6017

*Gefährdung der baden-württembergischen Bauwirtschaft und Arbeitsplatzvernichtung durch Lohndumping und illegale Beschäftigung*

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5653

*Billigarbeitskräfte im Baugewerbe*

Zahl und Lage von sozialversicherungspflichtig beschäftigten In- und Ausländern im Bauhaupt- und -nebgewerbe; Umfang der Arbeitslosigkeit sowie der illegalen Beschäftigung bzw Arbeitnehmerüberlassung; Bevorzugung von korrekt arbeitenden

Firmen bei der Vergabe öffentlicher Bauaufträge

Antr REP 27.07.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6296

*Bauwirtschaft in BW*

Wachstumsprognosen für 1995; Zunahme des Wettbewerbsdrucks durch ausländische Niedriglohnunternehmen; Entwicklung der Baupreise und Insolvenzen seit 1993

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 31.07.1995 und Antw WM Drs 11/6310

*Abbau von Muschelkalk als Rohstoff für die Bauindustrie in der Region Stuttgart*

Abbauorte, Abbaumengen, Verwendungszwecke und -orte in und außerhalb der Region; angestrebte künftige Abbauvolumina, Voraussetzungen für die Genehmigung eines neuen Steinbruchs; derzeitiger bzw möglicher Anteil an Recyclingmaterial als Ersatz für Muschelkalk

Antr  
s. *Steine und Erden*  
Drs 11/6565

*Rohstoffsicherung im Bereich Kies und Sande in BW*

Benötigte bzw derzeit planerisch gesicherte Abbaumengen in den Regionalplänen; Prioritätensetzung zwischen größeren Auskiesungstiefen sowie Flachbaggerungen mit erheblichem Flächenverbrauch; Stellenwert der Kategorie „Grundwasserschongebiet“, insbes im Oberrheingraben, bei der Genehmigung von Naßauskiesungen, Beurteilung des Verhaltens der Konkurrenz auf elsässischer Seite

Antr  
s. *Steine und Erden*  
Drs 11/6573

*Vergabepaxis im Staatlichen Hochbau*

Bericht über die Ergebnisse der Untersuchung gemäß § 99 Satz 1 LHO

Mittlg  
s. *Öffentlicher Auftrag*  
Drs 11/6762

*Wettbewerbsverzerrung zu Lasten der Bauwirtschaft am Hochrhein durch schweizerische Unternehmen sowie osteuropäische Leiharbeiter*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1725 1786

*Illegale Leiharbeit durch osteuropäische Arbeiter im Baugewerbe*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2019 ff  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3827 ff  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4895  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 5009

*Facharbeitermangel bzw illegale Leiharbeit in der Bauwirtschaft*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2349 2383 ff  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5429

*Konjunkturbeitrag der Bauwirtschaft*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2975  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3446 3447  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3928 ff 3946

*Konjunktureller Beitrag des Bauhandwerks, Entwicklung neuer Techniken und Produktionssysteme; Rückführung der Kontingente für Werkvertragsarbeitnehmer aus Osteuropa*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3110 ff  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5595 ff

*Nachwuchsgewinnung in der Bauwirtschaft, Auswirkungen der Streichung des Schlechtwettergelds*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5116 5122

*Arbeitsplatzsicherung im Baugewerbe durch den staatlich geförderten Wohnungsbau*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6440 6454

*Krise in der Bauwirtschaft durch ausländische Billiganbieter, Ausweitung des EntsendeGes auf das Baunebengewerbe*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6739 6740

## Bavendorf, Ortsteil

s. *Ravensburg, Stadt*

## Bayern, Freistaat

s.a. *Allgäu*

*Bekanntmachung des StM über das Inkrafttreten des Staatsvertrags zwischen dem Land BW und dem Freistaat BAY zur Änd des Staatsvertrags über die Entnahme von Wasser aus der Donau und die Zusammenarbeit bei wasserwirtschaftlich bedeutsamen Vorhaben*

*Anerkennungsprobleme baden-württembergischer Referendare beim Eintritt in den bayerischen Schuldienst*

Gründe und Schlußfolgerungen einer Malus-Regelung beim Notendurchschnitt für o.g. Bewerber

KlAnfr  
s. *Lehramtsanwärter*  
Drs 11/848

*„Länderübergreifende Zusammenarbeit - Südschiene“*

Kooperation der Länder BAY, BW, Sachsen und Thüringen: Initiatoren, Gründe, Ziele, Politikbereiche, inhaltliche, organisatorische und finanzielle Ausgestaltung, praktische Umsetzung, Verhalten im BRat, (verfassungs-)rechtliche Einordnung, Einbeziehung der Ministerien und Parlamente sowie deren Fachausschüsse, Bildung von Arbeitsgruppen u.ä.

GrAnfr  
s. *Länder der Bundesrepublik Deutschland*  
Drs 11/2415

*Information über Staatsvertragsentwürfe; hier: Entwurf eines Dritten Staatsvertrags mit BAY über die Änd der Landesgrenze*

Mittlg  
s. *Grenze*  
Drs 11/6134

*Privatisierung von Landesbeteiligungen nach dem bayerischen Vorbild*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5614 5615

## BBiG

s. *Berufsbildungsgesetz*

**Beamtenanwärter***s.a. Auszubildender**s.a. Bewerber für den öffentlichen Dienst**s.a. Lehramtsanwärter**s.a. Referendar**s.a. Vorbereitungsdienst**Studienreform gehobener Verwaltungsdienst*

Stand bzw Umsetzung der Studienreform: Erhaltung einer vierjährigen Ausbildungsdauer sowie der gemeinsamen Ausbildung für Landes- und Kommunalbeamte an den FH für Verwaltung, Bewahrung der Praxisorientierung als Alternative zum wissenschaftlichen Hochschulstudium

Antr

*s. Gehobener Verwaltungsdienst*

Drs 11/485

*Personalsituation in der Vermessungsverwaltung*

Umfang der Besetzung der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen; Übernahme von Ausbildungsabsolventen des mittleren und gehobenen Dienstes in das Beamtenverhältnis?

KlAnfr

*s. Vermessungsbehörde*

Drs 11/796

*Reform der Verwaltungsausbildung für den gehobenen Dienst in BW*

Bewerber- und Zulassungszahlen sowie Notendurchschnitte an den FH für öffentliche Verwaltung seit 1988; Auslandskontakte und Anerkennung der Abschlüsse in der EG; Umsetzung einer grundlegenden Reform der Ausbildung: Neuregelung der Theorie- und Praxisanteile, der Prüfungen und des dienstzeitbegleitenden Unterrichts, Entwicklung einer Weiterbildungskonzeption durch die FH u.a. Institutionen, Vertiefung der internationalen Kontakte, Einbeziehung der Studenten in die europäischen Studienaustauschprogramme

Antr

*s. Gehobener Verwaltungsdienst*

Drs 11/1327

*Neueinstellungen bei der Polizei im Jahre 1993*

Zahl der Bewerbungen und Einstellungen aufgrund des Besoldungsstrukturprogramms, Anteil von Abiturienten und Ausländern

Antr

*s. Polizei*

Drs 11/2387

*Beibehaltung des Zulassungsausschusses für die Ausbildung zum gehobenen Dienst*

Antr

*s. Gehobener Verwaltungsdienst*

Drs 11/3110

*Übernahmesituation in der staatlichen Vermessungsverwaltung*

Übernahmeanteil von ca 10 % der Prüfungsabsolventen im mittleren Dienst - trotz einer generellen Übernahmegarantie zum Ausbildungsbeginn; Beurteilung der weiteren Perspektiven

KlAnfr

*s. Vermessungsbehörde*

Drs 11/3395

*Forstpolitik*

Perspektiven für die einzelnen Forstämter und Bediensteten, Übernahmechancen der in Ausbildung stehenden Forstinspektoranwärter, Schaffung einer Warteliste mit sozialer Komponente für die zum jeweiligen Übernahmetermin nicht Übernommenen, Vergleich der Situation in RPF und im SL

KlAnfr

*s. Forstbediensteter*

Drs 11/3427

*Übernahme von Assistentenanwärterinnen und -anwärtern in den Landesdienst*

Ausbildungszahlen und Übernahmequote in der Vermessungsverwaltung

KlAnfr

*s. Vermessungsbehörde*

Drs 11/3447

*Einstellung von Auszubildenden in den mittleren vermessungstechnischen Verwaltungsdienst*

Übernahmesituation der Prüfungsabsolventen; Beschäftigungsperspektiven von Vermessungstechnikern im Raum Tübingen

KlAnfr

*s. Techniker*

Drs 11/3512

*Übernahme von Assistentenanwärtern in den mittleren technischen Verwaltungsdienst beim Staatlichen Vermessungsamt Tauberbischofsheim*

Anwärtereinstellung 1994; Beschäftigungssituation von Vermessungstechnikern im Raum Tauberbischofsheim

KlAnfr

*s. Techniker*

Drs 11/3513

*Einkommenssituation der Kommissaranwärter*

Vergleich mit Berufsanfängern im mittleren Dienst der Polizei; benötigter Zeitraum zum Ausgleich der Schlechterstellung; Konsequenzen

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 30.03.1994 und Antw IM

Drs 11/3743

*Berufsaussichten der Auszubildenden im Öffentlichen Dienst*

Bestandsaufnahme aller Ausbildungen, Berufe, erworbenen Qualifikationen, Perspektiven und Übernahmesituationen - detailliert nach Dienstherren, Bereichen und Laufbahnen seit 1991; Maßnahmen und Kosten der Nachwuchsgewinnung und -qualifizierung, Ausmaß notwendiger Arbeitsvolumina und Überstunden; Suche nach Übernahmelösungen für die Ausgebildeten: Beschäftigungsmöglichkeiten durch Überstundenabbau, Teilzeitarbeit, gleitende Arbeitsaufnahme bzw -beendigung (Alterszeitzeit), befristete Arbeitsplätze, Öffnung von Umschulungs-, Existenzgründungs- und Arbeitsförderprogrammen, Vermittlung von Qualifikationen, die auch in der Privatwirtschaft gefragt sind u.a.m.

GrAnfr

*s. Öffentlicher Dienst*

Drs 11/3811

*Übernahme von Anwärtern in der Steuerverwaltung*

Antr

*s. Finanzverwaltung*

Drs 11/4176



*Modellversuch „Ausländer in der Polizei“*

Erfahrungen mit dem Modellversuch nach Ablauf des ersten Verwendungs-/Ausbildungsjahres; Zahl der eingestellten und ausgeschiedenen Anwärter, Verweildauer und Gründe des Ausscheidens

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4267

*Teilzeitbeschäftigung*

Zahl und Geschlecht der Beschäftigten in der LVerwaltung und Unternehmen mit Landesbeteiligung, Anteil von Teilzeitbeschäftigten, Zahl und (Übernahme-)Situation von Auszubildenden, Anwärtern und Referendaren, Personalbedarf bis zum Jahr 2004; Einleitung von Maßnahmen für mehr Teilzeitarbeitsplätze und befristete Arbeitsverträge; Abbau der hohen Lohn(neben)kosten bei Teilzeitarbeit

Antr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/4616

*Schaffung einer Berufsbezeichnung für Absolventen einer Ausbildung im mittleren Dienst der Steuerverwaltung*

Hinwirkung auf eine auch außerhalb des öffentlichen Dienstes anerkannte Berufsbezeichnung über den BRat

Antr  
s. *Berufsabschluss*  
Drs 11/5419

*Entwicklung der verwaltungsinternen FH*

Entwicklung der Zahl von Studenten, Absolventen und Übernommenen im öffentlichen Dienst der FH für öffentliche Verwaltung, Forstwirtschaft, Rechtspflege, Polizei und Finanzen seit 1992; Bedarf an Studienplätzen und Studienangeboten zur Ermöglichung breiterer Einsatzmöglichkeiten, z.B. in privatisierten Aufgabenbereichen und Unternehmen; Verzicht auf eine Rückforderung der Ausbildungskosten auch bei Nichtübernahme in die öffentliche Verwaltung

Antr  
s. *Verwaltung*  
Drs 11/5495

*Einwanderer bei der Polizei*

Einstellungsvoraussetzungen und -praxis für Anwärter mit nichtdeutscher oder doppelter Staatsangehörigkeit in BW u.a. BLändern; Vorteile und gewonnene Erfahrungen; Erhöhung des Anteils entsprechend dem Bevölkerungsanteil, Angleichung der Einstellungsvoraussetzungen für In- und Ausländer

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5576

*Situation der Auszubildenden im mittleren und gehobenen Verwaltungsdienst im RegBez Tübingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1992-95 nach Ämtern und Dienstherrn; teilweise oder befristete Übernahme der ausgebildeten Anwärter/-innen, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Zukunftsperspektiven der Ausbildungsgänge und -absolventen

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6038

*Annullierung des Teils A der Verwaltungslehreklausur der schriftlichen Staatsprüfung 1995 (Hochschule für öffentliche Verwaltung)*

Gründe der Annullierung; Zahl der Widersprüche; Folgen für die Betroffenen, insbes Nachteile bei Bewerbungen, Bestimmung der Durchschnittsnote des nicht annullierten Teils der schriftlichen Prüfung für das Fach Verwaltungslehre beim Verzicht auf eine nochmalige Klausurteilnahme

KlAnfr  
s. *Hochschulprüfung*  
Drs 11/6461

*Situation der Auszubildenden in Freiburg und in den LKreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; Situation im Bereich einer schulischen Berufsausbildung, im mittleren und gehobenen (Verwaltungs-)Dienst sowie an der Uni Freiburg; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6534

*Berufsbezeichnung „Finanzfachwirt“*

Aufwertung der erworbenen Qualifikation sowie Identifikation mit dem Beruf durch Verleihung der o.g. Berufsbezeichnung nach Abschluß der Ausbildung an Beamte des mittleren Dienstes der Steuerverwaltung, Eintreten für eine entsprechende Änd des Steuerbeamtenausbildungsges

KlAnfr  
s. *Berufsabschluss*  
Drs 11/6976

*Übernahme von Anwärtern in den Landesdienst*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3911 3914 3918  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4799

*Besetzung der Ausbildungsplätze bei der Polizei*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4129 ff

**Beamtenrecht**

s.a. *Besoldung*  
s.a. *Disziplinarrecht*  
s.a. *Ernennung zum Beamten*

*Verschiebung des Ruhestands für Polizeibeamte vom 60. auf das 62. Lebensjahr*

Änd des LBeamtenGes mit dem Ziel einer Verbesserung der personellen Situation der Polizei

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1391

*Freiwillige Verschiebung des Eintritts in den Ruhestand von Polizeibeamten*

Änd des LBeamtenGes: Ermöglichung der Verlängerung des aktiven Polizeidienstes um zwei Jahre

Antr

s. *Polizei*  
Drs 11/1503

*Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung nach dem LBeamtenGes*  
Nutzung der §§ 152, 153 LBG in den letzten zehn Jahren, Anteil der Lehrer sowie der Anträge auf Entlassung aus dem Beamtenverhältnis; Möglichkeiten zur (Wieder-)Übernahme in den Staatsdienst, Eröffnung der Möglichkeit einer zusätzlichen Altersteilzeitbeschäftigung

Antr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/1972

*Pensionierung von Beamten*

Beamtenrechtliche Möglichkeiten für die Verlängerung der aktiven Dienstzeit um ein halbes Jahr über die Vollendung des 65. Lebensjahres hinaus

KlAnfr  
s. *Beamter im Ruhestand*  
Drs 11/1973

*Teilzeitbeschäftigung von Lehrerinnen und Lehrern*

Übernahme der bundesrechtlichen Regelung bez einer Verlängerung des Zeitraums für die Teilzeitbeschäftigung von Beamten aus arbeitsmarktpolitischen Gründen? Jeweilige Konsequenzen des Ausscheidens aus dem Beamtenverhältnis, einer Vollbeschäftigung oder des Angestelltenstatus für Lehrerinnen, deren Teilzeitbeschäftigungsmöglichkeit erschöpft ist; Auswirkungen auf Pensions- bzw Rentenansprüche im Falle eines Übergangs in das Angestelltenverhältnis

Antr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/2047

*Teilzeitbeschäftigung für Lehrer*

Anpassung des LBeamtenGes an die entsprechende bundesrechtliche Regelung bez der Höchstdauer für die Teilzeitbeschäftigung von Beamten aus arbeitsmarktpolitischen Gründen; Verlängerung der Antragsfrist bis zum 31.12.1996

Antr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/2054

*Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung von Beamten aus Familien und aus arbeitsmarktpolitischen Gründen nach §§ 152 und 153 LBG*

Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg  
s. *Beamter*  
Drs 11/2243

*Weitere Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung von Beamtinnen und Beamten aus arbeitsmarktpolitischen Gründen*

Konsequenzen aus der Beratenden Äußerung des RH; rechtliche Änd zur Fortführung der o.g. Möglichkeiten; Reduzierung der Kosten für Teilzeitarbeitsplätze; Beseitigung rechtlicher Hindernisse zur generellen Beschäftigung von Lehrern im Angestelltenverhältnis

KlAnfr  
s. *Beamter*  
Drs 11/2358

*Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites Rechtsbereinigungsges - 2. RBERG)*

Änd des LBeamtenGes, der LDisziplinarO sowie der LKommunalbesoldungsVO, Änd des Sonderzuwendungsges sowie des DienstbezügeGes; Aufhebung des Ges zur Verbesserung der Rechtsstellung der Beamten bei Maßnahmen der Verwaltungsreform

GesEntw  
s. *Rechtsvorschrift*  
Drs 11/2826

*Ges zur Änd des LBeamtenGes und des LRichterGes*

Umsetzung der rahmenrechtlichen Vorgaben im Bereich der beamtenrechtlichen Haftung, Verlängerung der Antragsfrist für die Bewilligung arbeitsmarktpolitischer Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung für Beamte und Richter bis Ende 1996

GesEntw LReg 10.11.1993 Drs 11/2934  
1. Beratung PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2940  
BeschlEmpf und Bericht IA 19.01.1994 Drs 11/3271  
2. Beratung PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3133  
GBI 1994 Nr. 4 S. 85 (Ges vom 07.02.1994)

*Ges zur Änd des LBeamtenGes und des LRichterGes*

Übernahme rahmenrechtlicher Änd zur Fortentwicklung der Möglichkeiten für Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung aus arbeitsmarkt- und familienpolitischen Gründen

GesEntw LReg 08.06.1994 Drs 11/4102  
1. Beratung PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3760  
BeschlEmpf und Bericht IA 22.06.1994 Drs 11/4183  
ÄAntr REP 05.07.1994 Drs 11/4278  
2. Beratung PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3911  
GBI 1994 Nr. 15 S. 349 (Ges vom 06.07.1994)

*Ges zur Änd des LBeamtenGes u.a. Vorschriften*

Stärkung der Betroffenenrechte und Verwaltungseffizienz bei den Personalakten; Zugang von EU-Ausländern zu Beamtenlaufbahnen, Umsetzung der EWG-Richtlinien zur Anerkennung von Hochschuldiplomen und beruflichen Befähigungsnachweisen; Einräumung eines Rechtsanspruchs für Beamte und Richter auf Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung zur Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf; regelmäßige Gesprächsführung mit Spitzenorganisationen der zuständigen Gewerkschaften und Berufsverbände; Änd des LRichterGes und des VermessungsGes

GesEntw LReg 05.10.1995 Drs 11/6585  
1. Beratung PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6375  
BeschlEmpf und Bericht IA 29.11.1995 Drs 11/6801 (dazu ÄAntr Nr. 1-5)  
2. Beratung PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6512  
GBI 1996 Nr. 2 S. 21 (Ges vom 18.12.1995)  
Bekanntmachung der NF des LBeamtenGes GBI 1996 Nr. 11 S. 285

*Ausländerwahlrecht und Beamtenrecht auf der Grundlage der Gegenseitigkeit*

Darstellung von Wahlrechten sowie der vergleichbaren Beamtenrechte für In- und Ausländer in den einzelnen EU-Staaten; Stand der europäischen Vorschriften und ihrer jeweiligen Umsetzung in nationales (Verfassungs-)Recht; Auflistung von Ländern mit für Ausländer eröffneten Wahlmöglichkeiten zum Bürgermeister, Gemeinderat oder in andere kommunale Ämter

Antr  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/6720

*Umgestaltung des Beamtenrahmenrechts, Einführung von mehr Leistungsanreizen sowie Möglichkeiten der Teilzeitbeschäftigung*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4506 4604  
 PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4799 4803 4807  
 PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5376 ff

## Beamtentum

s. *Beamter*

## Beamter

s.a. *Abordnung von Beamten*  
 s.a. *Beamtenanwärter*  
 s.a. *Beamtenrecht*  
 s.a. *Beamter im Ruhestand*  
 s.a. *Beförderung von Beamten, Richtern und Soldaten*  
 s.a. *Besoldung*  
 s.a. *Bewährungsaufstieg*  
 s.a. *Dienstliche Beurteilung*  
 s.a. *Dienstunfähigkeit*  
 s.a. *Disziplinarrecht*  
 s.a. *Ernennung zum Beamten*  
 s.a. *Finanzbeamter*  
 s.a. *Gehobener Verwaltungsdienst*  
 s.a. *Kriminalpolizei*  
 s.a. *Personalakte*  
 s.a. *Polizei*  
 s.a. *Versetzung*  
 s.a. *Versorgung der Beamten*

*Schreiben des Staatsgerichtshofs vom 07.04.1992, Az.: GR 2/92 - Normenkontrollverfahren des Neckar-Odenwald-Kreises betr Regelungen des FAG zur Kommunalisierung der Beamten des mittleren und gehobenen Dienstes beim Landratsamt als unterer Verwaltungsbehörde*

s. *Kreis (Gebietskörperschaft)*  
 PIPr 11/6 S. 133

*Reintegration der zum Freistaat Sachsen abgeordneten baden-württembergischen Beamten in den Landesdienst*

Zahl der Abordnungen, Zusagen gegenüber diesen Beschäftigten, Probleme hinsichtlich der Verwendung bzw Beförderung von rückkehrwilligen Beamten; Frage nach einer Konzeption zur Wiedereingliederung angesichts der geplanten Stelleinsparung

Antr  
 s. *Personalplanung*  
 Drs 11/563

*Zeitschrift „Schulverwaltung“*

Herausgabe von leitenden Beamten des MKS unter Angabe ihrer Amtsbezeichnung und ihres Tätigkeitsbereichs, Erfüllung der Anzeige- oder Genehmigungspflicht, Wahrnehmung der (Neben-)Tätigkeit außerhalb der Dienstzeit, Vergütung der Autoren? Versendung eines Freiexemplars an alle Schulen durch den Verlag, Bestätigung eines Jahresabonnements im Falle der Rechnungsbegleichung?

KlAnfr  
 s. *Zeitschrift*  
 Drs 11/737

*Probleme bei der Wiedereingliederung von Leihbeamten*

Nicht-Einhaltung der vor der Abordnung nach Sachsen gemachten Zusagen und sonstiger Probleme? Frage nach einem Konzept und einer Koordinierungsstelle für die Wiedereingliederung

KlAnfr  
 s. *Personalplanung*  
 Drs 11/784

*Dienstbefreiung für Beamtinnen und Beamte bei Erkrankung eines Kindes*

Übertragung der für Arbeiter und Angestellte geltenden Regelung auf den Beamtenbereich

Antr  
 s. *Sonderurlaub*  
 Drs 11/812

*Attraktivitätsverbesserung für den öffentlichen Dienst*

Anhebung der Eingangssämter für den mittleren und gehobenen Dienst; Verbesserung des Stellenobergrenzenrechts; Flexibilisierung des Laufbahnrechts; Reform der StellenobergrenzenVO; Einführung einer analytischen Stellenbewertung

Antr  
 s. *Öffentlicher Dienst*  
 Drs 11/828

*Ämterpatronage*

Verfassungswidrigkeit der Besetzung von Ämtern und Positionen nach Parteizugehörigkeit in öffentlichen Institutionen, Unternehmen, Rundfunkanstalten u.ä.; Darlegung der zwischen den Regierungsparteien vereinbarten Fälle von Stellenbesetzungen mit ehemaligen Abgeordneten und Ministerialbeamten; Auflistung der vorzeitigen Pensionierungen und Beförderungen in den Ministerien sowie der Besetzung von Schulleiterstellen entgegen den Voten der Schulträger seit 1988

Antr  
 s. *Partei*  
 Drs 11/829

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst - bürgerliches Engagement*

Leistungsermittlung und -bewertung in den verschiedenen Bereichen der LVerwaltung; Maßnahmen zur Gewinnung besonders qualifizierter Bewerber, Reservierung von Führungspositionen für junge Beamte; Verankerung des Leistungsprinzips im System der Besoldung, Zulagen und Beförderungen; Prämierung von Rationalisierungserfolgen; Verhinderung weiterer Arbeitszeitverkürzungen und hoher Tarifabschlüsse; Darlegung des ehrenamtlichen Engagements von Bürgern in Vereinen, Hilfsdiensten, Selbsthilfegruppen und kommunalen Gremien; Erreichung von mehr Hilfsbereitschaft in der Bevölkerung, Mitwirkung bei der Erhaltung der inneren Sicherheit und Strafverfolgung

Antr  
 s. *Leistungsprinzip*  
 Drs 11/1076

*Verhalten eines baden-württembergischen Leihbeamten in Sachsen*

Erwerb einer Forellenzuchtanlage mit Haus und Grundstück durch einen im sächsischen WM beschäftigten Leihbeamten: Nutzung interner Informationen zum Überbieten eines einheimischen Fachmanns? Eintrag des Kaufs auf den Namen der in Stuttgart lebenden Ehefrau, generelle Beurteilung des Vorgangs,

Ergreifung von Konsequenzen?

KlAnfr  
s. *Grundstücksverkehr*  
Drs 11/1108

*Hoher Beamter des FM gibt Hinweise über „Steuerschlupflöcher“*

Vortrag des Leiters der Steuerabteilung vor Unternehmern zum Thema „Umgehung der Zinsabschlagsteuer“: Frage nach einer Genehmigung bzw Information des Ministers, nach gezahltem Honorar sowie dienstrechtlichen Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Steuerungumgehung*  
Drs 11/1124

*Preisgabe sicherheitsrelevanter Erkenntnisse über Asylbewerber durch herausgehobenen Amtsträger in der Öffentlichkeit*

Äußerungen des Leiters des LfV auf einer Parteiveranstaltung über den Fall eines „Asylanten aus Asien, der monatlich Tausende von Mark vertelefoniert, Anschläge weltweit plant, Sozialhilfe kassiert, und gegen den wir nichts tun können“; Überprüfung dieses Verhaltens unter dienst- und evtl strafrechtlichen Aspekten; Sicherstellung der gebotenen Amtsverschwiegenheit und Zurückhaltung

Antr REP 18.03.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1603

*Betreuung kranker Kinder*

Gleichstellung von (alleinerziehenden) Beamten bei der Dauer von Sonderurlaub zur Betreuung eines kranken Kindes mit den Angestellten

Antr  
s. *Sonderurlaub*  
Drs 11/1672

*Dienstbefreiung für Beamtinnen und Beamte bei Erkrankung eines Kindes*

Gleichstellung von (alleinerziehenden) Beamten bei der Dauer von Sonderurlaub zur Betreuung eines kranken Kindes mit den Angestellten

Antr  
s. *Sonderurlaub*  
Drs 11/1971

*Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung nach dem LBeamtenGes*

Nutzung der §§ 152, 153 LBG in den letzten zehn Jahren, Anteil der Lehrer sowie der Anträge auf Entlassung aus dem Beamtenverhältnis; Möglichkeiten zur (Wieder-)Übernahme in den Staatsdienst, Eröffnung der Möglichkeit einer zusätzlichen Altersteilzeitbeschäftigung

Antr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/1972

*Verhalten eines baden-württembergischen Leihbeamten in Sachsen*

Erwerb einer Fischzuchtanlage durch einen im sächsischen WM beschäftigten Leihbeamten bzw dessen Ehefrau durch Nutzung interner Sachkenntnisse: Neu-Bewertung des Vorgangs infolge der Selbsttötung des damaligen sächsischen Mitbieters aufgrund seiner wirtschaftlichen Lage, Ergreifung von Konsequenzen?

KlAnfr  
s. *Grundstücksverkehr*  
Drs 11/1997

*Teilzeitbeschäftigung von Lehrerinnen und Lehrern*

Übernahme der bundesrechtlichen Regelung bez einer Verlängerung des Zeitraums für die Teilzeitbeschäftigung von Beamten aus arbeitsmarktpolitischen Gründen? Jeweilige Konsequenzen des Ausscheidens aus dem Beamtenverhältnis, einer Vollbeschäftigung oder des Angestelltenstatus für Lehrerinnen, deren Teilzeitbeschäftigungsmöglichkeit erschöpft ist; Auswirkungen auf Pensions- bzw Rentenansprüche im Falle eines Übergangs in das Angestelltenverhältnis

Antr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/2047

*Teilzeitbeschäftigung für Lehrer*

Anpassung des LBeamtenGes an die entsprechende bundesrechtliche Regelung bez der Höchstdauer für die Teilzeitbeschäftigung von Beamten aus arbeitsmarktpolitischen Gründen: Verlängerung der Antragsfrist bis zum 31.12.1996

Antr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/2054

*Situation der Verwaltungsbeamten bei der Polizei*

Zahl, Arbeitsbelastung und Besoldung der o.g. Beamten; Wartezeiten für die verschiedenen Beförderungsmöglichkeiten; Hinwirkung auf Änd des Stellenobergrenzenrechts u.a. Maßnahmen zur Verbesserung der Situation

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2108

*Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung von Beamten aus familiären und aus arbeitsmarktpolitischen Gründen nach §§ 152 und 153 LBG*

Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg RH 07.07.1993 Drs 11/2243  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2321  
BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3474  
PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3420  
Mittlg LReg 09.06.1994 Drs 11/4113

*Verwaltungsbeamte bei der Polizei - Beförderung*

Übertragung von Beförderungsstellen bzw der Stellenobergrenze von der uniformierten Polizei auf die Verwaltungsbeamten bei der Polizei?

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2304

*Weitere Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung von Beamtinnen und Beamten aus arbeitsmarktpolitischen Gründen*

Konsequenzen aus der Beratenden Äußerung des RH; rechtliche Änd zur Fortführung der o.g. Möglichkeiten; Reduzierung der Kosten für Teilzeitarbeitsplätze; Beseitigung rechtlicher Hindernisse zur generellen Beschäftigung von Lehrern im Angestelltenverhältnis

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 12.08.1993 und Antw IM  
Drs 11/2358

*Wartezeit zwischen Beförderungen*

Wartezeiten in den einzelnen Verwaltungsbereichen, Laufbahnen, Laufbahngruppen und Besoldungsgruppen

Antr  
s. *Beförderung von Beamten, Richtern und Soldaten*

Drs 11/2437

*Verbesserung der Aufstiegsmöglichkeiten im öffentlichen Dienst*  
Änd der LLaufbahnVO: Erleichterung bzw Beschleunigung des Aufstiegs von qualifizierten Beamten, insbes des einfachen und mittleren Dienstes, in die nächst höhere Laufbahn

Antr  
s. *Beförderung von Beamten, Richtern und Soldaten*  
Drs 11/2440

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Bekanntnis zum Berufsbeamtentum; Stärkung des Leistungsprinzips in allen Ebenen und Bereichen, Verlängerung der Lebens- und Wochenarbeitszeit; Orientierung der Einstellungspraxis am langfristigen Bedarf; Abbau der vorzeitigen Pensionierungen wegen Dienstunfähigkeit sowie ungerechtfertigter Vorteile bei Beurlaubungen; Bilanz und Perspektiven der Teilzeitarbeit - auch in gehobenen Positionen

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Ges zur Änd des LBeamtenGes und des LRichterGes*

Umsetzung der rahmenrechtlichen Vorgaben im Bereich der beamtenrechtlichen Haftung, Verlängerung der Antragsfrist für die Bewilligung arbeitsmarktpolitischer Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung für Beamte und Richter bis Ende 1996

GesEntw  
s. *Beamtenrecht*  
Drs 11/2934

*Wegfall von Sonderzuschlägen nach der Rückkehr aus dem Erziehungsurlaub*

Vereinbarkeit o.g. Streichung mit dem Sinn der Regelungen über den Erziehungsurlaub? Zahl der Betroffenen; finanzielle Auswirkungen der Einführung bzw Streichung der Sonderzuschläge - differenziert nach Wegfall von Neubewilligungen sowie Wegfall der erneuten Bewilligung, z.B. nach einer Beurlaubung unter Wegfall der Bezüge

Antr  
s. *Besoldung*  
Drs 11/3007

*Fehlzeiten im öffentlichen Dienst*

Krankheitsfehlzeiten bei Beamten, Arbeitern und Angestellten; Differenzierung nach Geschlechtern; Situation im Schul- und Polizeidienst; Vergleich mit der Privatwirtschaft; Art und Dauer der häufigsten Erkrankungen

KlAnfr  
s. *Krankheit*  
Drs 11/3058

*Personelle Zusammensetzung verschiedener Gremien*

Auflistung der aktuellen bzw ehemaligen Abg (BTag, Ltg) und Ministerialbeamten in Vorständen, Aufsichtsräten, Kuratorien, Beiräten, Kommissionen u.ä. Gremien von landeseigenen oder landesbeteiligten Unternehmen, Banken, Stiftungen, Institutionen in BW, Deutschland und Europa

Antr  
s. *Landesbeteiligungen*  
Drs 11/3357

*Aufstiegsmöglichkeiten für Beamte des mittleren Dienstes*

Möglichkeiten und tatsächliche Realisierung des Aufstiegs in den gehobenen Dienst, Vergleich zwischen Beamten und Angestellten

Antr  
s. *Gehobener Dienst*  
Drs 11/4029

*Ges zur Änd des LBeamtenGes und des LRichterGes*

Übernahme rahmenrechtlicher Änd zur Fortentwicklung der Möglichkeiten für Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung aus arbeitsmarkt- und familienpolitischen Gründen

GesEntw  
s. *Beamtenrecht*  
Drs 11/4102

*Gleichbehandlung von Beamten, Angestellten und Arbeitern bei der Flexibilisierung der Arbeitszeit*

Gleichbehandlung aller Bediensteten bei Inanspruchnahme flexibler Arbeitszeiten auch im Falle einer Verzögerung bei der Einführung von Zeiterfassungsgeräten

Antr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/4504

*Zweites Ges zur Änd des LBesoldungsGes*

Einführung neuer Eingangs- und Spitzenämter im einfachen und mittleren Dienst, Ausbringung neuer Ämter in A 10 und A 11 für Beamte des mittleren Krankenpflegedienstes in besonders herausgehobenen Funktionen; Neueinstufung von Leitungsämtern für den Schulbauernhof und für staatliche Museen; Anpassung der Ämtereinstufung der badischen Amtsnotare in der LBesoldungsO R an die Einstufung von Richtern an Amtsgerichten in entsprechenden Funktionen

GesEntw  
s. *Besoldung*  
Drs 11/4631

*Bevorzugung von Beamtinnen und Beamten im Pflegefall?*

Weiter(teil)finanzierung der „Hotelkosten“ bei stationärer Pflege über die Beihilfe? Bewertung dieser erneuten Privilegierung gegenüber den anderen Bediensteten nach der (einseitigen) Heranziehung der Beitragszahler in der Renten- und Arbeitslosenversicherung zur Finanzierung der Deutschen Einheit

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 28.09.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/4708  
BeschlEmpf und Bericht FA 25.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Regreßforderungen an Landwirte aufgrund einer Nebentätigkeit eines Beamten am RegPräs Tübingen*

Beurteilung der Vorgänge bei dem „Patentstreit um Bettenställe“ aus Sicht einer unabhängigen staatlichen Beratung sowie des Beamten- und Nebentätigkeitsrechts

MdlAnfr  
s. *Landwirtschaftliche Beratung*  
Drs 11/4816

*Ges zur Eingliederung der Staatlichen Veterinärämter, zur Aufhebung der Staatlichen Gesundheitsämter, zur Übertragung von Aufgaben der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz auf untere Verwaltungsbehörden sowie zur Bereinigung fleischhygiene- und lebensmittelrechtlicher Zuständigkeiten (Sonderbehörden-EingliederungsGes)*

Übertragung von Aufgaben, Bediensteten, Aufsicht und Finanzmittel auf die Stadt- und LKreise; Änd des LVerwaltungsGes, ErnennungsGes, FinanzausgleichsGes, Ges zur Ausführung des FleischhygieneGes, WasserGes, LAbfallGes, BodenschutzGes und der LKreiso; Außerkrafttreten verschiedener Rechtsvorschriften

GesEntw  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4862

#### *Beamte und Angestellte*

Berechnungsgrundlagen, Kriterien und Vergleichsmethodik der vom FM initiierten Untersuchung; Berücksichtigung der bei (zunächst kostengünstigeren) Beamten später anfallenden Versorgungsleistungen und der bis dahin erfolgten Abzinsung im Vergleich zur Alterssicherung von Angestellten durch Arbeitgeberbeiträge? Vergleich der Leistungsorientierung bzw Sanktionsmöglichkeiten in Fällen mangelnder Leistung beider Bedienstetengruppen

KlAnfr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/5092

#### *Haushalt 1995 und 1996; StHG*

*Umwandlung freiwerdender Beamtenstellen in Angestelltenstellen*

s. *Bediensteter*  
Drs 11/5215

#### *Korruption*

Ausmaß, Schäden, Strukturen, betroffene Ämter auf Landes- und kommunaler Ebene; Ermittlungsverfahren und -erfolge sowie Verurteilungen seit 1990; Arbeitsweise des RH in HES; Schlußfolgerungen aus der bundesweiten Bestechungsaffäre im Beschaffungswesen der Polizei, Neuorganisation des gesamten Beschaffungswesens, regelmäßige Versetzung der zuständigen Beamten, Einsatz von Beauftragten und mobilen Kontrolleuren, personelle Verstärkung des RH, Einwirkung auf die Kommunen, Initiativen im BRat?

Antr  
s. *Bestechung*  
Drs 11/5288

#### *Perspektiven des Berufsbeamtentums*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4506

#### *Erfassung von Fehlzeiten im öffentlichen Dienst*

Erfassung der Fehlzeiten infolge Krankheit, Kur, Mutterschutz und Weiterbildung; Beginn mit der Erhebung beim Ministerium mit der größten Zahl von Bediensteten; datenschutzkonforme Übertragung der gewonnenen Erkenntnisse zur entsprechenden Aufbereitung an das Statistische Landesamt

Antr  
s. *Krankheit*  
Drs 11/5466

#### *Bekämpfung der Korruption im öffentlichen Dienst in BW*

Bestechungsfälle und besonders anfällige Bereiche; Maßnahmen zur Korruptionskontrolle und -prävention, u.a. Bestellung eines Ombudsmanns für die Polizei, Einrichtung von Sonderdezernaten, Verstärkung der internen, externen und nachträglichen Kontrollen, regelmäßige Versetzung der für Genehmigungen und Beschaffungen zuständigen Beamten u.a.m.; Einschränkung der steuerlichen Absetzbarkeit von Geschenken, Einführung einer Pflicht zur Quittierung von Zuwendungen, Neufassung der Korruptionsstraftatbestände, Einbringung entsprechender Initiativen im BRat

Antr  
s. *Bestechung*  
Drs 11/5615

#### *2/3-Lehrer*

Zahl der Einstellungen mit 2/3-Deputat im Angestelltenverhältnis, Beeinflussung der Studierenden- und Bewerberzahlen für das Lehramt an den einzelnen Schularten, Kostenwirkungen dauerhafter und befristeter Beschäftigung von Lehrern im Angestelltenverhältnis, tarifvertragliche Ausgestaltung dieser Arbeitsverhältnisse, Perspektiven für eine spätere Übernahme ins Beamtenverhältnis

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5618

#### *Relation zwischen Beamten, Angestellten und Arbeitern*

Datenentwicklung in den einzelnen Laufbahnen und Jahren 1953, 1960/70/80 und 1993 bei den Verwaltungen des Landes und der Kommunen

KlAnfr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/6144

#### *Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf die Personalstruktur des öffentlichen Dienstes, Entwicklung der Beamtenversorgung

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

#### *Krankenstand und Entgeltfortzahlung in BW*

Datenentwicklung seit 1980 nach Wirtschaftsbranchen, öffentlichem Dienst, Art der Erkrankungen, Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit der Betroffenen, Arbeitszeit- und Produktivitätsausfällen, saisonalen und konjunkturellen Zusammenhängen, Aufwendungen der Arbeitgeber und Krankenkassen u.a.; Feststellung des evtl Mißbrauchs sowie demographischer, psychischer sowie gesellschaftlicher Einflußfaktoren; Beurteilung der vorgeschlagenen Karenztage, Lohnkürzungen und Kontrollbesuche; Relevanz der Tarifautonomie

GrAnfr  
s. *Krankheit*  
Drs 11/6422

#### *Ges zur Änd des LBeamtenGes u.a. Vorschriften*

Stärkung der Betroffenenrechte und Verwaltungseffizienz bei den Personalakten; Zugang von EU-Ausländern zu Beamtenlaufbahnen, Umsetzung der EWG-Richtlinien zur Anerkennung von Hochschuldiplomen und beruflichen Befähigungsnachweisen; Einräumung eines Rechtsanspruchs für Beamte und Richter

auf Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung zur Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf; regelmäßige Gesprächsführung mit Spitzenorganisationen der zuständigen Gewerkschaften und Berufsverbände; Änd des LRichterGes und des VermessungsGes

GesEntw  
s. *Beamtenrecht*  
Drs 11/6585

#### *Personalpolitik am Amtsgericht Saulgau*

Einrichtung einer Amtratsstelle bei dem vergleichsweise kleinen Amtsgericht Saulgau, laubbahnwidrige Besetzung einer Wachtmeisterstelle; Ergebnisse disziplinarischer und staatsanwaltschaftlicher Ermittlungen sowie Untersuchungen des RH gegen den Amtrats M. wegen unerlaubter Nebentätigkeit, Untreue u.a.; Normalisierung der Situation durch eine Versetzung des Amtrats?

Antr  
s. *Amtratsgericht*  
Drs 11/6945

#### *Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesEntw des Landes SH zur Änd des Art 33 des GG*

Aufhebung der Bindung des Rechts des öffentlichen Dienstes an die hergebrachten Grundsätze des Berufsbeamtentums

Mittlg  
s. *Grundgesetz, Unterrichtung des Ltg über beabsichtigte GG-Änd*  
Drs 11/7204

#### *Erhöhung der Arbeitszeit sowie der Besoldung der Beamten*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1402 1403 1416 1481 1484

#### *Opfer der Beamten zur Konsolidierung der öffentlichen Haushalte*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2405 2406 2415 ff  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2516 2517 2524 2525

#### *Diskussion um die Aufrechterhaltung des Beamtenstatus für Lehrer; Eintreten für das Berufsbeamtentum*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2685 2688 2689 2691 ff  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4306  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5375 ff

#### *Kritik an der Freistellung der Beamten von den über Sozialversicherungsbeiträge finanzierten Folgekosten der Deutschen Einheit; Erweiterung der Mitbestimmungsrechte der Beamten*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6079 6082 ff 6087 ff

## Beamter auf Widerruf

s. *Beamtenanwärter*

## Beamter im Ruhestand

s.a. *Vorruhestand*

### *Ämterpatronage*

Verfassungswidrigkeit der Besetzung von Ämtern und Positionen nach Parteizugehörigkeit in öffentlichen Institutionen, Unternehmen, Rundfunkanstalten u.ä.; Darlegung der zwischen den Regierungsparteien vereinbarten Fälle von Stellenbesetzungen mit ehemaligen Abgeordneten und Ministerialbeamten; Auflistung der vorzeitigen Pensionierungen und Beförderungen in den

Ministerien sowie der Besetzung von Schulleiterstellen entgegen den Voten der Schulträger seit 1988

Antr  
s. *Partei*  
Drs 11/829

### *Verschiebung des Ruhestands für Polizeibeamte vom 60. auf das 62. Lebensjahr*

Änd des LBeamtenGes mit dem Ziel einer Verbesserung der personellen Situation der Polizei

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1391

### *Freiwillige Verschiebung des Eintritts in den Ruhestand von Polizeibeamten*

Änd des LBeamtenGes; Ermöglichung der Verlängerung des aktiven Polizeidienstes um zwei Jahre

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1503

### *Pensionierung von Beamten*

Beamtenrechtliche Möglichkeiten für die Verlängerung der aktiven Dienstzeit um ein halbes Jahr über die Vollendung des 65. Lebensjahres hinaus

KlAnfr Dr. Alfred Geisel SPD 21.05.1993 und Antw IM Drs 11/1973

### *Vorruhestandsbeamte/innen*

Vorzeitige Pensionierungen aufgrund von Dienstunfähigkeit seit 1985; Zahl von Überprüfungen auf Fortbestehen der Dienstunfähigkeit und Wiedereingliederung in den aktiven Dienst; Entwicklung der Versorgungsausgaben seit 1985 sowie iR einer mittelfristigen Finanzplanung für vorzeitig pensionierte Beamte

Antr Lothar König u.a. REP 28.05.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2012  
BeschlEmpf und Bericht FA 21.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

### *Neue Ruhestandsregelung für Beamte*

Heraufsetzung der Antragsaltersgrenze auf 63 Jahre, Umfang der jährlichen Einsparungen

KlAnfr Dietmar Schöning FDP/DVP 12.08.1993 und Antw IM Drs 11/2352

### *Jährlicher Bericht der LReg über Dienstunfälle, vorzeitige Zuruhesetzungen, Arbeitsunfälle und Verrentungen*

Berichterstattung über die o.g. Problematik von Arbeits- und Berufsunfähigkeit der Beschäftigten im Landesdienst, über Ursachen und Präventionsmaßnahmen

Antr  
s. *Bediensteter*  
Drs 11/2619

### *Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Entwicklung der Versorgungsausgaben von Land und Kommunen zwischen 1970 und 2010; Verschärfung der Maßstäbe für eine vorzeitige Zuruhesetzung wegen Dienstunfähigkeit, Weiterentwicklung der Möglichkeiten für eine anderweitige „amts-gleiche“ Verwendung, Heraufsetzung der Altersgrenze für den Eintritt in den Ruhestand

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*

Drs 11/2809

*Lehrerbedarf durch Pensionierungen*

Jährliche Zurrhesetzungen sowie Absolventen in den verschiedenen Lehramtsstudiengängen und Schularten bis zum Jahr 2005; Notwendigkeit der Gewinnung zusätzlicher Lehrer von der „Warteliste“ bzw als Wiedereinsteiger in den Beruf?

Antr

s. *Lehrer*

Drs 11/3300

*Gutachten zur Belastung und Beanspruchung von Lehrerinnen und Lehrern in BW*

Untersuchung von Beanspruchungsfolgen wie berufsbedingte Erkrankungen, vorzeitiger Ruhestand und veränderte Altersstrukturen

Antr

s. *Lehrer*

Drs 11/3329

*Personelle Zusammensetzung verschiedener Gremien*

Auflistung der aktuellen bzw ehemaligen Abg (BTag, Ltg) und Ministerialbeamten in Vorständen, Aufsichtsräten, Kuratorien, Beiräten, Kommissionen u.ä. Gremien von landeseigenen oder landesbeteiligten Unternehmen, Banken, Stiftungen, Institutionen in BW, Deutschland und Europa

Antr

s. *Landesbeteiligungen*

Drs 11/3357

*Erhöhung der Lebensarbeitszeit bei Lehrerinnen und Lehrern*

Fälle der Annahmeverweigerung von Pensionierungsanträgen zum Ende des 62. Lebensjahres mit dem Hinweis auf o.g. Überlegungen

KlAnfr

s. *Lehrer*

Drs 11/3613

*Vorruhestand von Lehrern wegen Dienstunfähigkeit*

Zahlenvergleich zwischen den einzelnen Oberschulamtsbezirken und Schularten; Gründe für die besondere Problemlage an einzelnen Gymnasien im Enzkreis und in Pforzheim

KlAnfr Klaus Rapp u.a. REP 14.07.1994 und Antw MKS

Drs 11/4354

*Fürsorge- und Versorgungspflichten für dienstverletzte/getötete Polizeibeamte und deren Hinterbliebenen*

Maßnahmen und Leistungen infolge des Amoklaufs eines Asylbewerbers in Stuttgart-Gaisburg vor fünf Jahren, Versetzung eines der verletzten Beamten in den Ruhestand, Verweisung auf Ansprüche nach dem „VerbrechensopferentschädigungsGes“? Konsequenzen der Polizei im Hinblick auf vergleichbare Einsatzlagen; Angemessenheit der versorgungsrechtlichen Ansprüche?

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/4525

*Verletzungen von Polizeibeamten/-innen durch anpolitisierte Straftäter*

Zahl der von politischen Extremisten getöteten oder verletzten Beamten seit 1984, Anteil der Versetzungen in eine andere Laufbahn oder in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit; Höhe der Versorgungs- und Unterhaltsleistungen, Umfang der Regreßnah-

me bei den verantwortlichen Tätern

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/4549

*Korrelation Dienstunfallrisiko und Besoldungsstatus bei Polizeibeamten/-innen*

Zahl der in Ausübung des Dienstes verletzten oder getöteten Beamten seit 1984 - differenziert nach Laufbahn- und Besoldungsgruppen, Anteil der Versetzungen in eine andere Laufbahn oder in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit; Höhe der Versorgungs- und Unterhaltsleistungen; Verbesserung der Einkommenslage entsprechend dem erhöhten Unfall- und Schadensrisiko

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/4550

*Gleichbehandlung von Ruhestandsbeamten bei der Ruhegehaltsfähigkeit der Polizeizulage*

Ruhegehaltsfähigkeit der Zulage nur bei Eintreten in den Ruhestand vor dem 01.01.1990; Aufhebung dieser Stichtagsregelung

KlAnfr

s. *Versorgung der Beamten*

Drs 11/4737

*Ruhegehaltsfähigkeit der Polizeizulage*

Kosten einer nachträglichen Anerkennung der Zulage als ruhegehaltsfähiger Bestandteil der Dienstbezüge auch für die vor dem 01.01.1990 in den Ruhestand getretenen Beamten

KlAnfr

s. *Versorgung der Beamten*

Drs 11/4780

*Überalterung der Lehrerkollegien*

Lebens- bzw Pensionierungsalter der Lehrer an den Schulen des Schulamtsbezirks Stuttgart, Umfang und Gründe von vorzeitigen Pensionierungen, Zahl von „normalen Verrentungen“ sowie eingestellten Junglehrern, Entwicklung der letzten drei Jahre

KlAnfr

s. *Lehrer*

Drs 11/4973

*Frühpensionierungen bei der Polizei*

Zahl von Frühpensionierungen seit 1992; Anteil von zwangsweise in den Vorruhestand versetzten Beamten aufgrund von Verletzungen oder Krankheiten; Gründe für den Verzicht auf Prüfung anderweitiger Verwendungsmöglichkeiten trotz körperlicher Einschränkungen oder sonstiger Behinderungen

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 23.01.1995 und Antw IM

Drs 11/5286

*Frühpensionierungen von Polizei- und Justizvollzugsbeamten*

Zahl von krankheits- oder verletzungsbedingten Frühpensionierungen im Polizei- und Justizbereich seit 1985; Anteil der davon zwangsweise in den Vorruhestand Versetzten bzw der dagegen angestregten Rechtsbehelfs- oder Gerichtsverfahren; mögliche und tatsächlich erfolgte Abhilfe im genannten Zeitraum

Antr REP 25.01.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5317

BeschlEmpf und Bericht IA 19.05.1995 Drs 11/6077

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028



*Streichung von Deputatsnachlässen/Altertermäßigung*

Bewertung von Aussagen des Kienbaum-Gutachtens für NRW bez einer lebensarbeitszeitverlängernden Wirkung der Altersermäßigung und damit Verschiebung von (Früh-)Pensionierungen und Versorgungslasten; Erhaltung der Nachlässe für Verbindungslehrkräfte sowie ältere Lehrer

Antr  
s. Lehrer  
Drs 11/5365

*Schaffung von Pensionsrücklagen*

Vorlage eines zugesagten Berichts sowie eines von der FMK angeregten GesEntw zur „Eindämmung der Steigerung der Pensionslasten“; Vorbildcharakter der in RPF und SH eingerichteten Modelle, insbes der Rücklagenbildung für Neueinstellungen nach dem Mainzer Beispiel sowie Bildung eines Grundstocks aus dem Erlös einer Privatisierung von Landesbeteiligungen

Antr  
s. Versorgung der Beamten  
Drs 11/6942

*Entwicklung der Versorgungslasten, Gegensteuerung bei den vorzeitigen Pensionierungen*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2408 2417  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6445 6446

*Schaffung fließender Übergänge in den Ruhestand, Einführung eines unbezahlten Altersurlaubs ab 50 oder 55 Jahren*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3507 3512 ff

*Anhebung der Altersgrenze für den Ruhestand der Beamten; Abbau der hohen Quote vorzeitiger Pensionierungen wegen Dienstunfähigkeit*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4514 4515 4518 4523 ff  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5376 5380 5381 5383 5386 ff

**Beauftragte für den Datenschutz***s.a. Datenschutzbericht**Zwölfter Tätigkeitsbericht der Landesbeauftragten für den Datenschutz*

s. Datenschutzbericht  
Drs 11/496

*Strafantragsrecht für Datenschutzbeauftragte*

Änd des BDSG im o.g. Sinne

Antr GRÜNE 20.10.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/747  
PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1953  
BeschlEmpf und Bericht StändA 23.06.1993 Drs 11/2234  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Eckpunkte zur Datenschutznovelle*

Überprüfungs- und Löschungsvorschriften für die Erhebung, Speicherung, Veränderung, Nutzung und Übermittlung von personenbezogenen Daten; Löschungssperre nach Auskunft- und Kontrollersuchen; Einrichtung des Amtes der Datenschutzbeauftragten als oberste Landesbehörde, Erweiterung der Kontrollbefugnisse auf Akten und die private Datenverarbeitung; Klagebefugnis für Datenschutzverbände

Antr  
s. Datenschutz  
Drs 11/750

*Dreizehnter Tätigkeitsbericht der Landesbeauftragten für den Datenschutz*

Mittlg  
s. Datenschutzbericht  
Drs 11/1060

*Vierzehnter Tätigkeitsbericht der Landesbeauftragten für den Datenschutz*

Mittlg  
s. Datenschutzbericht  
Drs 11/2900

*Entschließung zum Bericht und BeschlEmpf des UA „Praxis der Telefonüberwachung in BW“ - Drs 11/4888*

Hinwirkung auf Befristung der richterlich angeordneten Telefonüberwachung, auf Datenvernichtung, nachträgliche Klagebefugnis, Aufnahme der Geldwäsche u.a.; Aufhebung der Berichtspflicht für Ermittlungsfälle über Personen des öffentlichen Lebens, Einführung einer Kontrollkompetenz der Datenschutzbeauftragten, Dokumentationspflicht von Polizei und Justiz, Verankerung der Thematik in der juristischen Aus- und Fortbildung; jährliche Berichtsvorlage

Antr  
s. Technische Observation  
Drs 11/5021

*Entschließung zum Bericht und BeschlEmpf des UA „Praxis der Telefonüberwachung in BW“ - Drs 11/4888*

Anordnung, Durchführung und Behandlung der gewonnenen Erkenntnisse in richterlicher Zuständigkeit; Rechtsschutz der Betroffenen; Ausschluß von TÜ-Maßnahmen gegenüber Personen mit berufsbedingtem Zeugnisverweigerungsrecht sowie von Erkenntnissen aus der Abhörung für andere Ermittlungsverfahren; Einräumung eines Kontrollrechts der Datenschutzbeauftragten; Regelung der Berichtspflichten von Polizei und Staatsanwaltschaft; jährliche Berichterstattung an den Ltg

Antr  
s. Technische Observation  
Drs 11/5020

*Fünfzehnter Tätigkeitsbericht der Landesbeauftragten für den Datenschutz*

Mittlg  
s. Datenschutzbericht  
Drs 11/5000

*Defizite bei betrieblichem Datenschutz*

Ergebnisse einer Studie unter Leitung von Prof. Kongehl an der FH Ulm zur Einhaltung der Pflicht zur Bestellung einer betrieblichen Datenschutzbeauftragten; Kontrollpraxis, eingeleitete Bußgeldverfahren und verhängte Bußgelder seit 1990; organisatorische Struktur und Personalausstattung der beim IM angesiedelten Aufsichtsbehörde; Vergleich mit anderen BLändern

Antr  
s. Datenschutz  
Drs 11/5513

*Ges zur Änd des Ges zum Schutz personenbezogener Daten (LandesdatenschutzGes - LDSG)*

Einrichtung des Amtes der Datenschutzbeauftragten als oberste Landesbehörde

GesEntw FDP/DVP 06.07.1995 Drs 11/6178  
1. Beratung PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5907  
BeschlEmpf und Bericht StändA 16.11.1995 Drs 11/6735

2. Beratung PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6594 (Ablehnung)

*Dienststelle der Landesbeauftragten für den Datenschutz*  
Beurteilung der öffentlichen Kritik am Führungsstil der Datenschutzbeauftragten sowie deren Vorwürfe gegenüber dem IM; Berichterstattung im StändA; Beauftragung einer unabhängigen Persönlichkeit mit der Untersuchung der Situation

Antr Wolfgang Bebbler u.a. SPD 10.07.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6190

BeschlEmpf und Bericht StändA 13.07.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Öffentliche Preisgabe von Personalinterna im Bereich des IM*  
Verbreitung von dienstinternen Unstimmigkeiten und (anonymen) Anschuldigungen gegen die LDatenschutzbeauftragte im Fernsehmagazin „Landesschau Südwest 3“ durch Mitarbeiter ihrer Dienststelle und des IM, Vereinbarkeit mit dem LBeamten-Ges, dem LPersonalvertretungsGes und dem DatenschutzGes; Frage nach Form und Zeitpunkt einer angemessenen Reaktion des IM

KlAnfr  
s. Innenminister  
Drs 11/6324

*Sechzehnter Tätigkeitsbericht der Landesbeauftragten für den Datenschutz*

Mittlg  
s. *Datenschutzbericht*  
Drs 11/6900

*Aufwertung der Stellung der Datenschutzbeauftragten*  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 105

*Ausbau der Kompetenzen der Datenschutzbeauftragten*  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 457 462 463  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4803 4807 4808

*Rederecht für die Datenschutzbeauftragte im Plenum des Ltg*  
PIPr 11/13 09.12.1992 S. 796 797 799

*Verbesserung der Personalsituation bei der Datenschutzbeauftragten; Aufwertung des Amtes zur obersten Landesbehörde*  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1167 1168 1178 1179  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5334 ff

*Ansiedlung des Amtes der Datenschutzbeauftragten beim Ltg, Einräumung eines Rederechts im Plenum*  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3671 3672 3675 3677 ff  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5335 5341  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5908 5911

*Organisatorische Aufwertung des Amtes der Datenschutzbeauftragten; Bewertung der Querelen um eine Stellenneubesetzung nach dem Ausscheiden von Frau Dr. Leuze*  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6867 ff

### Beauftragter für Ausländer

*Berufung eines Ausländerbeauftragten*  
Ziele, Aufgaben, Stellung und Rechte eines Ausländerbeauftragten, u.a. Vorlage eines Jahresberichts, Anhörung, Stellungnahme und Mitwirkung bei relevanten Institutionen, Vorhaben u.ä.; Öffentlichkeitsarbeit, Kooperation mit gesellschaftlichen Gruppen; Berufung auf acht Jahre als Beamter auf Zeit, Ansiedlung beim StM, Bereitstellung notwendiger Personal- und Sachmittel

Antr FDP/DVP 15.01.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1198  
PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2836 (abgesetzt)  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3947  
BeschlEmpf und Bericht IA 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Schaffung eines(r) Ausländerbeauftragten beim Ltg BW*

Antr GRÜNE 25.01.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1267  
PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2836 (abgesetzt)  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3947  
BeschlEmpf und Bericht IA 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Berufung eines Ausländerbeauftragten*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1167 1172

*Kritik an der Ablehnung der Stelle eines Ausländerbeauftragten*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2083 2090 2091 2103  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4792 4793 4802 4805 4810  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6200 6201

### Beauftragter für Behinderte

*Behindertenbeauftragter des Landes*

Bestellung eines Behindertenbeauftragten: Verbesserung der privaten und beruflichen Situation von Behinderten, Koordination örtlicher und regionaler Hilfen

Antr Wolfgang Daffinger u.a. SPD 26.08.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/343  
BeschlEmpf und Bericht SozA 05.11.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047  
BeschlEmpf und Bericht SozA 29.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234  
Mittlg LReg 18.01.1994 Drs 11/3256

### Beauftragter für Technologietransfer

*Wirtschaftsnahe Forschung in BW*

Verstärkung des Technologietransfers zugunsten des Mittelstands, Moderatorenrolle des Regierungsbeauftragten

GrAnfr  
s. *Technologietransfer*  
Drs 11/2449

### Beauftragter für Tierschutz

s. *Tierschutz*

### Bebauungsplan

s. *Bauleitplanung*

### Becker Autoradiowerk GmbH

*Werkschließung Firma Becker Autoradiowerke GmbH, Im Stockwäldle 1, Ittersbach*

Drohender Arbeitsplatzverlust für etwa 200 Arbeitnehmer(innen); Möglichkeiten zur Verhinderung der Schließung des Rastatter Werks

KlAnfr Heinz Goll SPD 04.09.1992 und Antw WM Drs 11/389

**Bediensteter**

s.a. *Beamter*  
 s.a. *Beihilfe für Bedienstete*  
 s.a. *Bewerber für den öffentlichen Dienst*  
 s.a. *Fahrpersonal*  
 s.a. *Forstbediensteter*  
 s.a. *Justizbediensteter*  
 s.a. *Klärwärter*  
 s.a. *Mitarbeiterführung*  
 s.a. *Mitbestimmung*  
 s.a. *Nebentätigkeit*  
 s.a. *Personalakte*  
 s.a. *Straßenwärter*  
 s.a. *Teilzeitarbeit*  
 s.a. *Verkehrskontrolle*  
 s.a. *Versetzung*

*Untersuchung der Verwaltung durch ein unabhängiges Wirtschaftsberatungsunternehmen*

Untersuchung des IM, SM, MWF und RegPräs Freiburg nach Führungsprinzipien und Organisationsformen, Controlling der Verwaltung, Transparenz und Bürgernähe; Qualifikation, Motivation und Weiterbildung der Mitarbeiter; Berichtsvorlage bis zum 31.12.1993

Antr  
 s. *Verwaltung*  
 Drs 11/370

*Zivilbeschäftigte der Bundeswehr und ausländischer Streitkräfte*  
Ermöglichung der Einstellung der durch den Truppenabbau von Arbeitslosigkeit bedrohten Zivilbeschäftigten in Dienststellen des Landes oder der Kommunen

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 04.11.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/813

*Kommunale Beschäftigte in privatisierungsfähigen Betrieben*  
Zahl der von Kommunen betriebenen Gärtnereien, Wäschereien, Bauhöfe und Friedhöfe; Zahl der Beschäftigten; Beurteilung der seit 1982 erfolgten bzw der noch möglichen Privatisierungen

KlAnfr  
 s. *Privatisierung*  
 Drs 11/907

*Tarifverhandlungen über Eingruppierung von Lehrkräften*  
Abschluß eines Eingruppierungs-Tarifvertrags für Lehrkräfte in einem Angestelltenverhältnis, auf das der BAT Anwendung findet

KlAnfr  
 s. *Tarifvertrag*  
 Drs 11/917

*Übernahme von zivilen Arbeitnehmern der Camp Dolan Barracks, Schwäbisch Hall-Hessental, durch LDienststellen*  
Übernahme in den Vollzugs- oder Polizeidienst, Aufhebung der Altershöchstgrenze

KlAnfr Dr. Walter Müller SPD 24.11.1992 und Antw IM Drs 11/930

*Gewalt in Sozial- und Ausländerämtern*

Darlegung der Fälle von Gewaltandrohung und -anwendung gegenüber dem Personal in den o.g. Ämtern durch Asylbewerber u.a. Antragsteller; Entwicklung der Krankheitsquote, der Versetzungsanträge und Nachwuchsprobleme; Hinwirkung auf

## Schutzmaßnahmen und Personalverstärkung

KlAnfr  
 s. *Gewaltanwendung*  
 Drs 11/943

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Beschäftigungsbedingungen, Bezüge, Dotationen und Ausstattung der vom Land BW aufgrund außertariflicher Sonderverträge Beschäftigten*

Mittlg FM 02.12.1992 Drs 11/1041  
 Mittlg LReg 14.11.1994 Drs 11/4998

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst - bürgerliches Engagement*

Leistungsermittlung und -bewertung in den verschiedenen Bereichen der LVerwaltung; Maßnahmen zur Gewinnung besonders qualifizierter Bewerber, Reservierung von Führungspositionen für junge Beamte; Verankerung des Leistungsprinzips im System der Besoldung, Zulagen und Beförderungen; Prämierung von Rationalisierungserfolgen; Verhinderung weiterer Arbeitszeitverkürzungen und hoher Tarifabschlüsse; Darlegung des ehrenamtlichen Engagements von Bürgern in Vereinen, Hilfsdiensten, Selbsthilfegruppen und kommunalen Gremien; Erreichung von mehr Hilfsbereitschaft in der Bevölkerung, Mitwirkung bei der Erhaltung der inneren Sicherheit und Strafverfolgung

Antr  
 s. *Leistungsprinzip*  
 Drs 11/1076

*Stellenschlüssel im mittleren Vermessungsdienst*

Umsetzung der Verbesserungen des BBesoldungs- und VersorgungsanpassungsGes, Art und Zahl der Beförderungen, u.a. auch in den Ämtern für Flurbereinigung, Wasserwirtschaft und Straßenbau; Eingruppierung der Bediensteten mit einer Techniker- und Auszubildendenbildung, Umwandlung freierwerdender BAT IVa-Stellen in Planstellen für Beamte, zusätzliche Aufstiegsmöglichkeiten in den gehobenen Dienst; Aufgabenbereiche, die auf Freiberufler übertragbar sind

Antr  
 s. *Vermessungsbehörde*  
 Drs 11/1095

*Auflösung der Argonnenkaserne in Weingarten*

Erfüllung der Zusage, Zivilbeschäftigte bevorzugt in den Landesdienst zu übernehmen

KlAnfr  
 s. *Kaserne*  
 Drs 11/1461

*Kreiswehrrersatzamt Heilbronn*

Frage nach Schließungsplänen und deren Auswirkungen auf die Bediensteten

KlAnfr  
 s. *Bundeswehr*  
 Drs 11/1845

*Vergabe landeseigenen Solitude-Wohnraums an einkommensschwache Polizeibeamte mit Familie*

Sozialverträgliche Trennung von den derzeitigen (einkommensstarken) Mietern; Vermietung an den o.g. Personenkreis

Antr  
 s. *Landeseigene Immobilien*

Drs 11/2009

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden; Auswirkungen auf die Bediensteten, Ermöglichung der Freistellung und (erfolgsorientierten) Honorierung für die Durchführung von Projekten; Umfang der erzielbaren Personaleinsparung in den verschiedenen Ebenen und Bereichen

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/2142

*Einsatz ziviler Mitarbeiter der Polizei im Personen- und Objektschutz (POS)*

Verwendung von nicht speziell ausgebildeten Mitarbeitern im o.g. Gefahrenbereich, u.a. Angehörige von Fahrbereitschaften der LPD als Fahrer für gefährdete Richter; Sicherheitsvorkehrungen und materielle Zulagen für die Betroffenen; arbeitsrechtliche Kriterien; Zeitpunkt der Aufhebung dieser Anordnung

Antr

s. *Personenschutz*

Drs 11/2271

*Frauen im öffentlichen Dienst*

Statistik der Verwaltungs- und Fachhochschulabsolventinnen der Jahrgänge 1960 ff in Fünfjahresschritten; Ein- und Ausstiegswahlen des Verwaltungs- und Justizdienstes der verschiedenen Laufbahnen im selben Zeitraum; Beamtinnen des gehobenen und höheren Dienstes sowie vergleichbare Angestellte bei den Kommunen, Kreisen, RegPräs und Ministerien; Art der Stellen und Funktionen; Zahl von Richterinnen und Staatsanwältinnen in den Besoldungsgruppen R1-R5

Antr

s. *Frau*

Drs 11/2585

*Jährlicher Bericht der LReg über Dienstunfälle, vorzeitige Zurruhesetzungen, Arbeitsunfälle und Verrentungen*

Berichterstattung über die o.g. Problematik von Arbeits- und Berufsunfähigkeit der Beschäftigten im Landesdienst, über Ursachen und Präventionsmaßnahmen

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 27.09.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2619

BeschlEmpf und Bericht IA 23.02.1994 Drs 11/3688

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Dienstreisen von Landesbediensteten*

Zahl von Dienstreisen 1992, benutzte Verkehrsmittel, Begründung und Verifikation der Benutzung des eigenen Pkw, Unterschiede im Erstattungsvolumen bei der Wahl des eigenen Fahrzeugs und von öffentlichen Verkehrsmitteln; Zahl der vorgehaltenen Dienstfahrzeuge mit und ohne Chauffeur

KlAnfr

s. *Dienstreise*

Drs 11/2630

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Durchschnittliche lebenslange Personalkosten für Beamte, Angestellte und Arbeiter; Leistungsorientierung der Vergütung; Vergleich mit der Privatwirtschaft; verstärkte Verlagerung von Aufgaben und Stellen in den Angestelltenbereich

Antr

s. *Öffentlicher Dienst*

Drs 11/2809

*Fehlzeiten im öffentlichen Dienst*

Krankheitsfehlzeiten bei Beamten, Arbeitern und Angestellten; Differenzierung nach Geschlechtern; Situation im Schul- und Polizeidienst; Vergleich mit der Privatwirtschaft; Art und Dauer der häufigsten Erkrankungen

KlAnfr

s. *Krankheit*

Drs 11/3058

*Unwirksamkeit einer tariflichen Altersgrenze von 65 Jahren*

Betroffene und Konsequenzen einer Entscheidung des BArbeitsgerichts, Auswirkungen auf die Personalplanung im öffentlichen Dienst, Hinwirkung auf Vermeidung von Unzuträglichkeiten nach der derzeitigen Rechtslage

Antr

s. *Altersgrenze*

Drs 11/3172

*Benutzung des ÖPNV durch Bedienstete des öffentlichen Dienstes im Großraum Stuttgart*

Anteil der ÖPNV- und Pkw-Benutzer, Zahlenangaben am Beispiel des UM, Kosten der Bereitstellung von Parkmöglichkeiten, Eigenanteil der Benutzer; Steigerung der Teilnehmerzahlen im ÖPNV, Abbau der Parkplatzsubventionierung

Antr

s. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*

Drs 11/3336

*Angestellte in der Textverarbeitung*

Ersetzung der Bezeichnung „Angestellte im Schreibdienst“ durch o.g. Vorschlag, Einkommensvergleich mit der freien Wirtschaft, Anpassung der Vergütung an gestiegene Aufgaben und Anforderungen, u.a. Kenntnisse in Fach- und Fremdsprachen, EDV; Anstreben eines Abschlusses der Verhandlungen um einen neuen Tarifvertrag mit einer leistungsgerechten Bezahlung; Einrichtung von mehr „Mischarbeitsplätzen“ mit qualifizierter Sachbearbeitung

Antr

s. *Tarifvertrag*

Drs 11/3419

*Vermögensbildung in Arbeitnehmerhand*

Beteiligung von Bediensteten am Produktivkapital im Zuge der Privatisierung von Landesbeteiligungen

Antr

s. *Vermögensbildung*

Drs 11/3479

*Größe der LBehörden*

Größe und Zahl der Mitarbeiter von Behörden, Dienststellen, Gerichten und öffentlich-rechtlich organisierten Betrieben des Landes

KlAnfr

s. *Behörde*

Drs 11/3943

*Psychostreß und Psychoterror am Arbeitsplatz (Mobbing)*

Begriffsdefinitionen, Statistiken, in- und ausländische Studien; Beziehung zum Gewaltbegriff; Ursachen, Handlungsweisen, Täter, Opfer und Folgen für Arbeitgeber, Betroffene und Gesellschaft - differenziert nach Privatwirtschaft und öffentlichem Dienst; Arbeitsunfähigkeit, Krankenhausaufenthalte, Frühinvali-

dität, Kündigungen, Selbstmorde wegen psychiatrischer Krankheiten, u.a. Psychosen, Neurosen; Beziehung zwischen Mobbing und sexueller Belästigung am Arbeitsplatz; Konsequenzen, u.a. Fortbildung, soziale Präventivmedizin, Änd in der Arbeitsorganisation, im Dienstrecht und Arbeitsvertragsrecht

GrAnfr  
s. *Psychoterror*  
Drs 11/4014

*Aufstiegsmöglichkeiten für Beamte des mittleren Dienstes*

Möglichkeiten und tatsächliche Realisierung des Aufstiegs in den gehobenen Dienst, Vergleich zwischen Beamten und Angestellten

Antr  
s. *Gehobener Dienst*  
Drs 11/4029

*Die „neuen Entbehrlichen“*

Maßnahmen zur Vermeidung von Frühverrentung und Vorruhestand im öffentlichen Dienst

Antr  
s. *Vorruhestand*  
Drs 11/4130

*Zeitarbeitsverträge beim Finanzamt Bruchsal*

Begründung und Auswirkungen der Nichtverlängerung zeitlich befristeter Arbeitsverhältnisse sowie der Arbeitszeitreduzierung für Teilzeit-Angestellte beim Finanzamt Bruchsal

KlAnfr  
s. *Befristetes Arbeitsverhältnis*  
Drs 11/4413

*Gleichbehandlung von Beamten, Angestellten und Arbeitern bei der Flexibilisierung der Arbeitszeit*

Gleichbehandlung aller Bediensteten bei Inanspruchnahme flexibler Arbeitszeiten auch im Falle einer Verzögerung bei der Einführung von Zeiterfassungsgeräten

Antr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/4504

*Auswirkungen des Truppenabbaus und von Rationalisierungsmaßnahmen auf die Zivilbeschäftigten der Bundeswehr*

Bestehende und seit 1989 aufgelöste Bundeswehr-Standorte und -Einrichtungen in BW, betroffene Militär- und Zivilbeschäftigte, Hilfestellungen zur beruflichen Wiedereingliederung, Einbindung der LReg in weitere Planungen zur Truppenreduzierung, Einflußnahme auf den Vorrang innerorganisatorischer Rationalisierungsmaßnahmen

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 23.08.1994 und Antw FM  
Drs 11/4531

*Ges zur Eingliederung der Staatlichen Veterinärämter, zur Aufhebung der Staatlichen Gesundheitsämter, zur Übertragung von Aufgaben der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz auf untere Verwaltungsbehörden sowie zur Bereinigung fleischhygiene- und lebensmittelrechtlicher Zuständigkeiten (Sonderbehörden-EingliederungsGes)*

Übertragung von Aufgaben, Bediensteten, Aufsicht und Finanzmittel auf die Stadt- und LKreise; Änd des LVerwaltungsGes, ErnennungsGes, FinanzausgleichsGes, Ges zur Ausführung des FleischhygieneGes, WasserGes, LAbfallGes, BodenschutzGes und der LKreisO; Außerkrafttreten verschiedener Rechtsvorschriften

GesEntw  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4862

*Führungsakademie, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten für Landesbedienstete*

Zahl, Frauenanteil und Erfolgsquote von Absolventen der Führungsakademie; Bedeutung als Beförderungskriterium, Kosten pro Lehrgangsteilnehmer, Weiterentwicklung der Akademie, Modelle anderer BLänder; Teilnehmerzahlen, Schwerpunkte, berufliche Wirkungen und Kosten der allgemeinen Fort- und Weiterbildung von Landesbediensteten

Antr  
s. *Berufliche Weiterbildung*  
Drs 11/4925

*Alimentationszahlungen an Teilzeitbeschäftigte*

Auszahlung gleichbleibender Monatsbeträge durch das Landesamt für Besoldung und Versorgung und damit Einsparung der monatlich neu zu erstellenden und zu versendenden Zusammenstellung der Bezüge

Antr  
s. *Vergütung (Einkünfte)*  
Drs 11/4982

*Beamte und Angestellte*

Berechnungsgrundlagen, Kriterien und Vergleichsmethodik der vom FM initiierten Untersuchung; Berücksichtigung der bei (zunächst kostengünstigeren) Beamten später anfallenden Versorgungsleistungen und der bis dahin erfolgten Abzinsung im Vergleich zur Alterssicherung von Angestellten durch Arbeitgeberbeiträge? Vergleich der Leistungsorientierung bzw Sanktionsmöglichkeiten in Fällen mangelnder Leistung beider Bedienstetengruppen

KlAnfr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/5092

*Unentgeltliche Überlassung von Jahresnetzkarten an Beschäftigte des MKS*

Kostenlose private Nutzung o.g. Bahnkarten an dienstfreien Tagen durch Bedienstete des MKS 1993/94, Darlegung der Überlassungskriterien sowie der Nutznießer nach Besoldungs-/Vergütungsgruppen

KlAnfr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/5093

*Haushalt 1995 und 1996; StHG*

*Umwandlung freierwerdender Beamtenstellen in Angestelltenstellen*

ÄAntr GRÜNE 17.01.1995 Drs 11/5215 StHG 1  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4918

*Korruption*

Ausmaß, Schäden, Strukturen, betroffene Ämter auf Landes- und kommunaler Ebene; Ermittlungsverfahren und -erfolge sowie Verurteilungen seit 1990; Arbeitsweise des RH in HES; Schlußfolgerungen aus der bundesweiten Bestechungsaffäre im Beschaffungswesen der Polizei, Neuorganisation des gesamten Beschaffungswesens, regelmäßige Versetzung der zuständigen Beamten, Einsatz von Beauftragten und mobilen Kontrolleuren, personelle Verstärkung des RH, Einwirkung auf die Kommunen, Initiativen im BRat?

Antr  
s. *Bestechung*  
Drs 11/5288

*Die Situation der studentischen und wissenschaftlichen „Hilfskräfte“ an den Hochschulen des Landes*

Entwicklung der Zahl, Finanzierung und Vergütung o.g. Beschäftigter an den einzelnen Universitäten, Kunsthochschulen, FH und PH; Aufnahme in das PersonalvertretungsGes; Einflußnahme auf den Meinungsbildungsprozeß innerhalb der Tarifgemeinschaft deutscher Länder mit dem Ziel der Annahme eines 1992 ausgehandelten Tarifvertragsentwurfs

Antr Walter Mogg u.a. SPD 27.01.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/5329  
BeschlEmpf und Bericht WissA 11.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Erfassung von Fehlzeiten im öffentlichen Dienst*

Erfassung der Fehlzeiten infolge Krankheit, Kur, Mutterschutz und Weiterbildung; Beginn mit der Erhebung beim Ministerium mit der größten Zahl von Bediensteten; datenschutzkonforme Übertragung der gewonnenen Erkenntnisse zur entsprechenden Aufbereitung an das Statistische Landesamt

Antr  
s. *Krankheit*  
Drs 11/5466

*Erfahrungen beim Vollzug des Sonderbehörden-EingliederungsGes*

Betroffene Laufbahngruppen und unzumutbare Härten bei der Versetzung von Bediensteten an einen anderen Dienstort; Prüfung evtl notwendiger Regelungen zum Ausgleich dieser Härtefälle

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/5489

*Bekämpfung der Korruption im öffentlichen Dienst in BW*

Bestechungsfälle und besonders anfällige Bereiche; Maßnahmen zur Korruptionskontrolle und -prävention, u.a. Bestellung eines Ombudsmanns für die Polizei, Einrichtung von Sonderdezernaten, Verstärkung der internen, externen und nachträglichen Kontrollen, regelmäßige Versetzung der für Genehmigungen und Beschaffungen zuständigen Beamten u.a.m.; Einschränkung der steuerlichen Absetzbarkeit von Geschenken, Einführung einer Pflicht zur Quittierung von Zuwendungen, Neufassung der Korruptionsstraftatbestände, Einbringung entsprechender Initiativen im BRat

Antr  
s. *Bestechung*  
Drs 11/5615

*2/3-Lehrer*

Zahl der Einstellungen mit 2/3-Deputat im Angestelltenverhältnis, Beeinflussung der Studierenden- und Bewerberzahlen für das Lehramt an den einzelnen Schularten, Kostenwirkungen dauerhafter und befristeter Beschäftigung von Lehrern im Angestelltenverhältnis, tarifvertragliche Ausgestaltung dieser Arbeitsverhältnisse, Perspektiven für eine spätere Übernahme ins Beamtenverhältnis

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5618

*Schließung bzw Reduzierung der Bundeswehrstandorte in BW*  
Zahl und Qualifikation der betroffenen Bediensteten; Erhaltung von Standorten in strukturschwachen Räumen, vor allem in Pfulendorf

Antr  
s. *Bundeswehr*  
Drs 11/5654

*SitzungsvergütungsVO*

Erhöhung der Schriftführerentschädigung nach einer Initiative des Landes RPF, Aufhebung der Begrenzung auf Protokollführer über eine eigene Initiative im BRat; Beurteilung des Angebots von Freizeitausgleich in kleineren Kommunen für Teilnehmer, z.B. Amtsleiter, an Gemeinderats- und Ausschußsitzungen

KlAnfr  
s. *Vergütung (Einkünfte)*  
Drs 11/5691

*Rehabilitierung von Mitarbeitern des öffentlichen Dienstes, gegen die wegen Teilnahme an Sitzblockaden Disziplinarmaßnahmen verhängt wurden*

Überprüfung der o.g. Fälle bzw Ansprüche auf Entschädigung infolge nicht erfolgter Beförderung, Bereinigung der Personalakten nach der neuen Rechtsprechung des BVerfG

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 29.03.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5722  
BeschlEmpf und Bericht IA 14.06.1995 Drs 11/6077  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Nicht-Anwendung der Regelung über die Ermäßigung der Unterrichtsverpflichtung für Schwerbehinderte bei teilweise arbeitsunfähigen Lehrern im Angestelltenverhältnis

s. *Lehrer*  
Drs 11/5900

*Neubewertung für Datenstationsangestellte*

Erhöhung der Eingruppierung aufgrund der hinzugekommenen und erhöhten Anforderungen, Schaffung des Berufsbilds eines/r „Informations- und Kommunikationsangestellten“, Gewährung einer PC- bzw Bildschirmzulage?

KlAnfr  
s. *Tarifvertrag*  
Drs 11/5753

*Relation zwischen Beamten, Angestellten und Arbeitern*

Datenentwicklung in den einzelnen Laufbahnen und Jahren 1953, 1960/70/80 und 1993 bei den Verwaltungen des Landes und der Kommunen

KlAnfr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/6144

*Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf die Personalstruktur des öffentlichen Dienstes, Entwicklung der Beamtenversorgung

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

*Haushaltsvollzug im Bereich der Asylbewerberaufnahme und -unterbringung*

Gründe und Zeitraum der Verweigerung einer vom Ltg beschlossenen Zulage gegenüber den o.g. Bediensteten

Antr  
s. Vergütung (Einkünfte)  
Drs 11/6269

*Krankenstand und Entgeltfortzahlung in BW*

Datenentwicklung seit 1980 nach Wirtschaftsbranchen, öffentlichem Dienst, Art der Erkrankungen, Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit der Betroffenen, Arbeitszeit- und Produktivitätsausfällen, saisonalen und konjunkturellen Zusammenhängen, Aufwendungen der Arbeitgeber und Krankenkassen u.a.; Feststellung des evtl Mißbrauchs sowie demographischer, psychischer sowie gesellschaftlicher Einflußfaktoren; Beurteilung der vorgeschlagenen Karenztage, Lohnkürzungen und Kontrollbesuche; Relevanz der Tarifautonomie

GrAnfr  
s. Krankheit  
Drs 11/6422

*MAK-Grenzwerte für Ozon im Bereich der LStraßenbauverwaltung*

Arbeitsorganisatorische Vorkehrungen bei Grenzwertüberschreitungen zum Schutz der Bediensteten im Bereich der LStraßenbauverwaltung

KlAnfr  
s. Ozon  
Drs 11/6459

*Umsetzung des ArbeitszeitGes (ArbZG) in den Universitätskliniken des Landes*

Anwendung von § 19 ArbZG auf Beschäftigte in Uni-Kliniken (Einsatz von Pflegepersonal als Träger hoheitlicher Aufgaben); Stopp entsprechender Bestrebungen von Klinikleitungen

Antr  
s. Arbeitszeit  
Drs 11/6737

*Durchführung einer Funktionalreform in Abstimmung mit den Bediensteten*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 62 63  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 76

*Verbesserung der Besoldung und Arbeitsmotivation der Bediensteten*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1062 1081 1095 1096

*Besetzung von Stellen im öffentlichen Dienst mit Angestellten, Einstellung junger Lehrer als Angestellte auf Zeit, Kostenvergleich zwischen Angestellten und Beamten*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4306 4312 ff 4354 ff  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4506 ff 4599 4602 ff

*Auswirkungen der Schließung bzw Verlegung von Bundeswehrstandorten auf die Zivilangestellten*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5264 ff

*Reform des öffentlichen Dienstes mit Hilfe der Beschäftigten; Kostenvergleich zwischen Angestellten und Beamten*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5375 ff

*Reform des öffentlichen Dienstes mit Hilfe der Beschäftigten; Erweiterung der Mitbestimmungsrechte*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6087 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6486 ff

**Beerenanbau**

s. Obstbau

**Beerenobst**

s. Obst

**Befangenheit**

*Befangenheitsvorschriften der GemO*

Regelungen für Gemeinderäte/Bürgermeister in Aufsichts-/Verwaltungsräten von Volksbanken und Sparkassen; Vermeidung von Interessenkollisionen durch Gleichbehandlung von Befangenheit in den Aufsichtsgremien beider Institute

KlAnfr Alfred Haas CDU 27.04.1994 und Antw IM Drs 11/3911

*Hinderungsgründe nach § 29 GemO*

Ausschluß einer gleichzeitigen gemeinderätlichen Tätigkeit von Ehegatten, früheren Ehegatten und Verlobten; Beseitigung dieser Regelungen iR einer Reform von § 18 GemO

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 30.11.1994 und Antw IM Drs 11/5052

*GutachterausschußVO*

Vorliegen von Befangenheit bei Mitgliedern eines kommunalen Gutachterausschusses im Falle der eigenen Kaufabsicht eines zu begutachtenden Objekts; Durchführung einer weiteren, unabhängigen Begutachtung im Falle einer Kaufabsicht nach erfolgter Begutachtung; entsprechende Änd der VO

KlAnfr Michael Jacobi GRÜNE 24.01.1995 und Antw WM Drs 11/5315

*Vereinbarkeit von richterlicher Unabhängigkeit und Nebentätigkeiten von Richtern für Banken*

Darstellung o.g. (genehmigter) Nebentätigkeiten und evtl Interessenkollisionen bei Gerichtsverfahren, Vermeidung des Anscheins einer möglichen Befangenheit, Beurteilung der gesetzlichen Verankerung einer umfassenden Offenlegungspflicht über alle Nebentätigkeiten von Richtern

Antr  
s. Richter  
Drs 11/6999

**Beförderung von Beamten, Richtern und Soldaten**

s.a. Bewährungsaufstieg

*Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei in 1992*

Einleitung der erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung der vereinbarten Hebungen in den gehobenen Dienst iRd Nachtragshaushalts 1992

KlAnfr  
s. Besoldungsstrukturprogramm  
Drs 11/58

*Einführung der zweigeteilten Laufbahn durch Änd der VO über die Laufbahnen der Polizeibeamten in BW*

Antr  
s. *Laufbahn*  
Drs 11/61

*Einführung der zweigeteilten Laufbahn bei der Polizei*

Stellenüberleitung vom mittleren Dienst der Kriminalpolizei zu 100 % und bei der Schutzpolizei zu 70 % in den gehobenen Dienst, Ausbau der Kapazitäten der Fachhochschule für Polizei

Antr  
s. *Laufbahn*  
Drs 11/365

*Besoldungsstrukturprogramm; hier: Anforderungen für die Teilnahme am Qualifizierungsprogramm für den Aufstieg in den gehobenen Dienst*

Festlegung differenzierter Anforderungen sowohl für Bewerber um die Zulassung zur FH für Polizei als auch um die Zulassung zum Qualifizierungsprogramm - entsprechend den unterschiedlichen (späteren) Beförderungschancen

KlAnfr  
s. *Besoldungsstrukturprogramm*  
Drs 11/592

*Ämterpatronage*

Auflistung der vorzeitigen Pensionierungen und Beförderungen in den Ministerien sowie der Besetzung von Schulleiterstellen entgegen den Voten der Schulträger seit 1988

Antr  
s. *Partei*  
Drs 11/829

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst - bürgerliches Engagement*

Verankerung des Leistungsprinzips im System der Besoldung, Zulagen und Beförderungen, u.a. auch bei der Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1076

*Stellenschlüssel im mittleren Vermessungsdienst*

Umsetzung der Verbesserungen des BBesoldungs- und VersorgungsanpassungsGes, Art und Zahl der Beförderungen, u.a. auch in den Ämtern für Flurbereinigung, Wasserwirtschaft und Straßenbau; Eingruppierung der Bediensteten mit einer Techniker- und Auszubildendenbildung, Umwandlung freiwerdender BAT IVa-Stellen in Planstellen für Beamte, zusätzliche Aufstiegsmöglichkeiten in den gehobenen Dienst; Aufgabenbereiche, die auf Freiberufler übertragbar sind

Antr  
s. *Vermessungsbehörde*  
Drs 11/1095

*Bisherige Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei*

Verteilung der Stellenhebungen und Beförderungen auf die Schutz- und Kriminalpolizei sowie auf die verschiedenen Ebenen des Polizeidienstes; Aufstieg von Dienstgruppenführern und deren Stellvertretern sowie von Beamten im Wechselschichtdienst in den gehobenen Dienst

Antr

s. *Besoldungsstrukturprogramm*  
Drs 11/1139

*Beförderungschancen für Polizei- und Kriminalobermeister iRd Besoldungsstrukturprogramms*

Aufstiegchancen in den gehobenen Dienst bis zum Jahr 1996 bzw 2000

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1143

*Beförderungsstau beim mittleren Dienst der Polizei*

Zahl der in A 7/A 8 eingruppierten Beamten bei der Schutz- und Kriminalpolizei, Anteil der Beförderungen über das Strukturprogramm, Möglichkeiten für ein Studium an der FH für Polizei, Entscheidungen über eine Erhöhung der Stellenobergrenzen für den mittleren Dienst, Prüfung weiterer Vorschläge für den Abbau des Beförderungsstaus

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1191

*Funktionsgerechte Stellenbewertung und leistungsbezogene Beförderungsperspektiven im mittleren Polizeivollzugsdienst*

Einbringung einer Initiative im BRat: Übertragung der Stellenplanobergrenzen von der Kriminal- auf die Schutzpolizei in einer Übergangszeit bis 1997/98, Anhebung des Eingangsamtes im mittleren Polizeivollzugsdienst nach A 8 spätestens ab 1996

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1338

*Wartezeit für Beförderungen von A 9 nach A 10 im Polizeivollzugsdienst*

Umfang der Verkürzung der Wartezeit durch das Besoldungsstrukturprogramm

KlAnfr Gerd Zimmermann CDU 04.02.1993 und Antw IM  
Drs 11/1341

*Besuch der Führungsakademie des Landes BW als Laufbahnkriterium*

Bewertung des Besuchs der Führungsakademie als Voraussetzung bzw als besonders gewichtiges Kriterium bei Beförderungen ab bestimmten Positionen, Verankerung in den Laufbahnvorschriften?

Antr  
s. *Führungsakademie*  
Drs 11/2046

*Situation der Verwaltungsbeamten bei der Polizei*

Zahl, Arbeitsbelastung und Besoldung der o.g. Beamten; Wartezeiten für die verschiedenen Beförderungsmöglichkeiten; Hinwirkung auf Änd des Stellenobergrenzenrechts u.a. Maßnahmen zur Verbesserung der Situation

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2108

*Höherer Dienst bei der Polizei*

Freiwerdende Stellen bis 1996, Zahl der Studienplätze bei der Polizeiführungsakademie, Einführung eines mit dem BGrenzschutz vergleichbaren Verwendungsaufstiegs in den höheren Dienst

Antr



s. *Polizei*

Drs 11/2266

*Verwaltungsbeamte bei der Polizei - Beförderung*

Übertragung von Beförderungsstellen bzw der Stellenobergrenze von der uniformierten Polizei auf die Verwaltungsbeamten bei der Polizei?

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/2304

*Gehobener und höherer Dienst bei der Polizei*

Beförderungsmöglichkeiten für lebensältere Beamte mit überdurchschnittlichen Leistungen und hervorgehobener Tätigkeit (wie in Berlin) nach A 12; Gleichstellung der Abschnittsleiter der Wasserschutzpolizei mit den Leitern von Polizeidirektionen (A 15) bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/2380

*Wartezeit zwischen Beförderungen*

Wartezeiten in den einzelnen Verwaltungsbereichen, Laufbahnen, Laufbahngruppen und Besoldungsgruppen

Antr FDP/DVP 03.09.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2437

*Verbesserung der Aufstiegsmöglichkeiten im öffentlichen Dienst*

Änd der LLaufbahnVO: Erleichterung bzw Beschleunigung des Aufstiegs von qualifizierten Beamten, insbes des einfachen und mittleren Dienstes, in die nächst höhere Laufbahn

Antr FDP/DVP 03.09.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2440

BeschlEmpf und Bericht IA 14.09.1994 Drs 11/4785

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Solidarpakt zur Beseitigung des Obermeisterbauchs*

Verschiebung von Beförderungen in den Besoldungsgruppen ab A 10 zugunsten der Beförderung von Polizeiober- zu Polizeihauptmeistern; Vergleich mit der Auflösung ähnlicher Beförderungsstaus beim Bund, insbes im Bereich der Bundeswehr

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/2547

*Mit Frauen Staat machen  
oder*

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Dynamisierung der Personalführung, insbes durch leistungs- und funktionsbezogene, flexiblere Beförderungsmöglichkeiten

Antr

s. *Frau*

Drs 11/2559

*Stellenbewertung beim kriminaltechnischen Institut des LKA*

Durchschnittliche Beförderungsdauer für die einzelnen Stufen im höheren Dienst; Ausschöpfung aller Beförderungsmöglichkeiten

Antr

s. *Kriminalpolizei*

Drs 11/2766

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Entwicklung der Personal- und Pensionskosten von Land und Kommunen zwischen 1970 und 2010; Beurteilung einer neuen, leistungsorientierten Besoldungsstruktur; Verbesserung der Einstiegsgehälter, insbes im einfachen und mittleren Dienst; Ersetzung der Dienstaltersstufen durch „verdiente“ Beförderungen; Ermöglichung des Aufstiegs von qualifizierten Experten in Führungspositionen; Vergleich der Gehaltsentwicklung mit der privaten Wirtschaft

Antr

s. *Öffentlicher Dienst*

Drs 11/2809

*Beförderungsmöglichkeiten für Polizeiobermeister im Jahr 1994 und Vollzug des Haushalts 1994*

Finanzierung o.g. Beförderungsmöglichkeiten unter Einbeziehung aller Beamten im gehobenen Dienst ab Besoldungsgruppe A 10 und im höheren Dienst ab A 14 sowie aller Polizeikapitel

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/3573

*Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei bis Ende 1993*

Verteilung der Stellenhebungen und Beförderungen auf die Schutz- und Kriminalpolizei sowie auf die verschiedenen Ebenen und Dienststellen der Polizei; Aufstieg von Dienstgruppenführern und deren Stellvertretern sowie von Beamten im Wechselschichtdienst in den gehobenen Dienst

Antr

s. *Besoldungsstrukturprogramm*

Drs 11/3723

*Umsetzung der 200 Beförderungen des Obermeister-Programms*

Leistungsfeindlichkeit der Beförderungen nach dem hauptsächlichsten Kriterium der Zahl von Dienstjahren als Obermeister

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/3742

*Aufstiegsmöglichkeiten für Beamte des mittleren Dienstes*

Möglichkeiten und tatsächliche Realisierung des Aufstiegs in den gehobenen Dienst, Vergleich zwischen Beamten und Angestellten

Antr

s. *Gehobener Dienst*

Drs 11/4029

*Funktionsaufstieg für einzelne Beamte des gehobenen Dienstes*

Ermöglichung des Aufstiegs in den höheren Dienst iR einer Übergangslösung für Polizeibeamte des gehobenen Dienstes, die Funktionen des höheren Dienstes wahrnehmen

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/4330

*Aufstieg in den höheren Polizeivollzugsdienst*

Zahl von Polizisten im höheren Dienst, Erreichung der Zielplanung laut Koalitionsvereinbarung über das Studium an der Polizeiführungsakademie? Zeitlich und zahlenmäßig begrenzte Bereitstellung der fehlenden Stellen über den Aufstieg von Beamten aus Spitzenämtern des gehobenen Vollzugsdienstes

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/4881

*Führungsakademie, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten für Landesbedienstete*

Zahl, Frauenanteil und Erfolgsquote von Absolventen der Führungsakademie; Bedeutung als Beförderungskriterium, Kosten pro Lehrgangsteilnehmer, Weiterentwicklung der Akademie, Modelle anderer BLänder; Teilnehmerzahlen, Schwerpunkte, berufliche Wirkungen und Kosten der allgemeinen Fort- und Weiterbildung von Landesbediensteten

Antr

*s. Berufliche Weiterbildung*

Drs 11/4925

*Beförderungen bei der Polizei außerhalb von Ballungsgebieten*

Unterschiedlich lange Wartezeiten für die Beförderung zum Polizeiobermeister in den einzelnen LPolizeidirektionen; Gründe und Abhilfemöglichkeiten, Zuweisung zusätzlicher POM-Stellen an die betroffenen LPD

KlAnfr

*s. Polizei*

Drs 11/5228

*Beförderungsstau bei Polizei-/Kriminalbeamten*

Zahl der innerhalb der letzten zehn bzw 15 Jahre nicht beförderten Beamten; Anteil der deshalb Geschiedenen

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 16.01.1995 und Antw IM Drs 11/5250

*Aufstieg in den gehobenen Dienst bei der Polizei*

Zulassung von 200 Beamten von 2.800 Bewerbungen um einen Studienplatz an der FHPol; Schaffung kurzfristiger, zusätzlicher Aufstiegsmöglichkeiten bzw einer „Sachbearbeiterlaufbahn“ mit Aufstiegschancen bis A 11 ohne Besuch der FHPol

Antr

*s. Polizei*

Drs 11/5781

*Sonderprogramm für lebensältere Polizeibeamte*

Einräumung der Aufstiegsmöglichkeit für alle über 55 Jahre alten Beamten in den gehobenen Dienst bis zum Auslaufen des Sonderprogramms Ende 1995

Antr

*s. Polizei*

Drs 11/6106

*Qualifizierungsprogramm für den gehobenen Polizeivollzugsdienst (W 8)*

Zahl der Zugangsberechtigten und tatsächlichen Teilnehmer bis zum Ende der WP, erschwerte Zugangsmöglichkeiten für Beamte des WKD? Bedarfsorientierte Verlängerung des Programms

Antr

*s. Polizei*

Drs 11/6331

*Personalsituation bei der Polizei*

Zahl, Alter und Geschlecht der Beamten in den einzelnen Laufbahnen und Besoldungsgruppen der Schutz- und Kriminalpolizei; Entwicklung des Aufstiegs vom mittleren in den gehobenen Dienst über die FH und W-Programme seit 1992; Zahl der seither jährlich eingestellten Kommissaranwärter sowie Beförderungen in den einzelnen Besoldungsgruppen, bisheriger Abbau des „Obermeisterbauchs“ mit Hilfe des Besoldungsstrukturprogramms; Zahl der Beamten im gehobenen Dienst, die Funk-

tionen des höheren Dienstes ausüben

Antr

*s. Polizei*

Drs 11/6756

*Beförderungsrichtlinien Polizei*

Neugestaltung der VwV-Beförderungs-Pol, Erläuterung der Feststellung „Sozialbeförderungen sind nicht mehr möglich“

KlAnfr

*s. Polizei*

Drs 11/6794

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

Verbesserung der Stellenhebungen bei der Polizei vom mittleren in den gehobenen und höheren Dienst

*s. Polizei*

Drs 11/6863

*Beamtenbeförderung nach Leistungskriterien*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4506 ff

**Beförderungskosten***s. Beförderungspreis***Beförderungspreis***s.a. Fahrausweis*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltgs; hier: Flexibilisierung der Tarifpolitik der DB*

Mittlg LReg 20.07.1992 Drs 11/194

*Überplanmäßige Haushaltsausgabe bei der unentgeltlichen Beförderung Schwerbehinderter (Kap 0905 Tit 682 70)*

Erstattung der durch die unentgeltliche Beförderungspflicht verursachten Fahrgeldausfälle

Mittlg FM 24.11.1992 Drs 11/947

*Subventionierung italienischer Transportunternehmer*

Umfang und Rechtmäßigkeit o.g. Subventionierung durch den italienischen Staat; Übereinstimmung der Preisgestaltung der DB beim Kombiverkehr zwischen Ravensburg und Mailand für ihren Streckenanteil mit den verkehrspolitischen Zielsetzungen der LReg?

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 12.02.1993 und Antw VM Drs 11/1403

*BahnCard - Erweiterung des Geltungsbereichs*

Anerkennung von den DB-Regionalbusgesellschaften und den übrigen öffentlichen Verkehrsmitteln; Benutzung der BahnCard zum halben Preis von Erwachsenen, die mit einem BahnCard-Besitzer in einem Haushalt leben; Einführung derselben Vergünstigungen für alleine reisende Kinder und Eltern wie beim Familienpaß der DB

Antr

*s. Fahrausweis*

Drs 11/2169

*Verlagerung von Lkw auf die Schienenverbindung Oberschwaben-Mailand*

Hinwirkung auf Rabatte für Spediteure, die in großem Umfang Lkw von der Straße auf die Schiene verlagern

KlAnfr Günther H. Oettinger u.a. CDU 16.07.1993 und  
Antw VM Drs 11/2255

*Sicherheit von Zugbegleitern*

Gewaltandrohung und -anwendung gegen Zugbegleiter und Reisende durch (jugendliche) Schwarzfahrer im ÖPNV bei Fahrausweiskontrollen; Verzicht auf das erhöhte Beförderungsentgelt bei Asylbewerbern ohne gültigen Fahrausweis? Beurteilung der Sicherheit in den Spät- und Nachtzügen des Nah- und Regionalverkehrs

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/2312

*Situation der Partikuliere in der Binnenschifffahrt*

Wettbewerbslage der mittelständischen Familienbetriebe, Vergleich mit den (subventionierten) holländischen Kollegen sowie mit Frachttarifen von Bahn und Lkw, geplante Schnittstellen (Umschlagzentren) mit dem Schienen- und Straßengüterverkehr

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/4163

*Kostenexplosion bei Schienenentgelten der Deutschen Bahn AG*

Gründe und Folgen einer Erhöhung des Streckenentgelts für die Bodensee-Oberschwaben-Bahn von derzeit DM 1,30 pro km auf DM 10,00; Unrentabilität der Bahn, massive Fahrpreiserhöhungen mit der Folge des Umstiegs der Fahrgäste auf das Auto; Ende der Regionalisierung und Privatisierung der Bahn bei einer Verallgemeinerung dieser Tendenz

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/4406

*Sicherstellung des Betriebs der Bodensee-Oberschwaben-Bahn (BOB) - Pendelverkehr zwischen Friedrichshafen und Ravensburg*

Überprüfung der von der Bahn AG angekündigten Erhöhung des Entgelts für die Nutzung der Schieneninfrastruktur, Ansetzung der tatsächlichen und kalkulierbaren Kosten als Bemessungsgrundlage; Aufrechterhaltung des Zugbetriebs in derzeitigem Umfang auch im Falle der Umsetzung der Entgelterhöhung - ggf durch Defizitabdeckung aus Regionalisierungsmitteln

Antr  
s. *Südbahn*  
Drs 11/4421

*Preise zur Benutzung des Fahrwegs der Deutschen Bahn AG*

Kriterien der Preisgestaltung, u.a. nach Güter- und Personenverkehr, strecken- und fahrzeugspezifischen Aspekten; Preisstufen der einzelnen Strecken in BW; erwartete Entgelterhöhung für die Gesellschaften BOB und AVG

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/4536

*Verluste der DB AG aus nicht-entwerteten Fahrkarten?*

Höhe des rechnerischen Rückerstattungsbetrags der DB aus gezielten Nachkontrollen auf nicht-entwertete Fahrscheine; Höhe des tatsächlich ausbezahlten Rückerstattungsbetrags 1994; Untersuchungen bzw andere Kontrollverfahren zum Ausschluß von Mißbrauchsmöglichkeiten im Zusammenhang mit der Rückerstattung aus genutzten, aber nicht entwerteten Fahrscheinen

KlAnfr

s. *Fahrausweis*  
Drs 11/5152

*Fahrpreisermäßigungen der DB an Wochenenden*

Beurteilung des (zu weitgehenden) Angebots und seiner Auswirkungen, insbes auf andere Verkehrsträger (private Bahnen und Busunternehmen) sowie für den Zeitpunkt der Regionalisierung zum 01.01.1996

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/5600

*Billigtickets*

Annahme des Wochenendangebots der DB durch die Bahnkunden; Zurückweisung von Fahrgästen aufgrund nicht ausreichender Kapazitäten, z.B. bei dem Eilzug 4058 von Gaildorf nach Stuttgart; Abhilfemaßnahmen

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/5611

*Behinderte*

Fahrgelderstattungen für Schwerbeschädigte in Abhängigkeit der behindertengerechten Ausstattung der Verkehrsmittel und Haltestellen

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

*Drohende Verteuerung des Zugverkehrs durch die Einsetzung der Fern-Neitec-Züge als IC-Züge im Jahresfahrplan 1996/97*

Beurteilung der o.g. Zuschlagserhebung, z.B. auf der Gäubahn und der Strecke Karlsruhe-Nürnberg; Hinwirkung auf Rücknahme dieser Planung; Bewertung der Nichterfüllung des Vertrags über Verbesserungen auf der Gäubahn durch die Bahn AG nach der vom Land finanzierten Elektrifizierung Singen-Schaffhausen

KlAnfr  
s. *Gäubahn*  
Drs 11/6150

*Verwirklichung von Markt und Wettbewerb im Schienenverkehr*

Stand der Bemühungen um Senkung der überhöhten Trassenpreise der DBAG; bisherige Marktanteile der landeseigenen WEG, HZL u.a. Eisenbahnunternehmen im Schienengüter- und -personenverkehr; Unterstützung weiterer Aktivitäten; Ermöglichung der Streckennutzung durch Dritte zu jeweils gleichen Bedingungen und Preisen; Hinwirkung auf Offenlegung der Kostenkalkulation und Berechnungsmethoden der Bahn bei Festlegung der Trassenpreise

Antr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/6196

*Binnenschifffahrt in BW*

Folgen der Aufhebung der Festtarife; Beurteilung einer ablehnenden Entscheidung der EU-Kommission zur finanziellen Förderung im Rahmen eines 100-Millionen Hilfsprogramms für technische Anpassung der Binnenschiffe

KlAnfr  
s. *Schifffahrt*  
Drs 11/6308

*Binnenschifffahrt in BW*

Verfall der Frachtraten durch das TarifaufhebungsGes; Auswirkungen auf das Transportaufkommen der Verkehrsträger Wasser, Schiene und Straße; Erwartungen der Binnenschiffer, insbes der Partikuliere, an Hilfen (100-Millionen-Programm) von BReg und LReg

KlAnfr  
s. *Schifffahrt*  
Drs 11/6420

*Mangelnde Attraktivität der Bahntarife im Güterverkehr*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2055

*Existenzgefährdung deutscher Spediteure durch ruinöse Frachttarife ausländischer Anbieter*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2911 2913 ff

*Mangelnde Attraktivität der Bahntarife im Personen- und Güterverkehr*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4850

**Befristetes Arbeitsverhältnis**

s.a. *Landwirtschaftlicher Betriebshelfer*  
s.a. *Teilzeitarbeit*

*Beschäftigung von Werkvertragsarbeitnehmern im Baugewerbe*  
Wettbewerbsverzerrungen und Auswirkungen auf dem Arbeitsmarkt durch die Beschäftigung von Werkvertragsarbeitnehmern aus Osteuropa über Subunternehmen; Maßnahmen zur Schadensbegrenzung, evtl Umstellung auf befristete (z.B. 6 bis 9 Monate) Einzelverträge gegenüber der derzeitigen Regelung

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/129

*Osteuropäische Arbeitskräfte im Baugewerbe*

Wettbewerbsverzerrungen durch die Beschäftigung von Werkvertragsarbeitnehmern aus Osteuropa über Subunternehmen; Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/238

*Osteuropäische Beschäftigte*

Beurteilung der gleichzeitigen Zunahme der Zahl von Werkvertragsarbeitnehmern aus Osteuropa über Subunternehmen sowie der Kurzarbeit in der baden-württembergischen Bauwirtschaft; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/292

*Neuordnung der Beschäftigung osteuropäischer Bauarbeiter in BW*

Erarbeitung einer Neukonzeption, Erweiterung des Ausländerrechts: Zuweisung neuer Kontingente (nur noch max 10 % der deutschen Stammarbeiter) an die Arbeitsverwaltungen der einzelnen BLänder, Intensivierung der Kontrollen von Arbeitsämtern und WKD, Bereitstellung des notwendigen Personals, Beteiligung der Firmen an der Finanzierung, Unterbindung von Subunternehmerketten, Begrenzung der Beschäftigungszeiten, Vermeidung von Lohndumping, Steuer- und Sozialversicherungsverlusten, Sicherung von Haftungsansprüchen für mangel-

## hafte Bauleistungen

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/316

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Strukturverbessernde Maßnahmen zugunsten des Fremdenverkehrs im oberen Wiesental; Förderung von Fremdenverkehrseinrichtungen und Beherbergungsstätten; Verlängerung der Saisonarbeitszeit für Ausländer

GrAnfr  
s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
Drs 11/691

*Befristete Arbeitsverträge am Freiburger Materialforschungszentrum (FMF)*

Etablierung einer angemessenen Zahl von Dauerstellen

Antr  
s. *Arbeitsvertrag*  
Drs 11/1288

*Endgültige Neuordnung der Beschäftigung osteuropäischer Bauarbeiter in BW*

Beendigung des in mehreren Staatsverträgen verankerten Werksvertragswesens; Ausschluß des Marktzugangs osteuropäischer Baufirmen als Leiharbeiterfirmen; Zulassung der Beschäftigung nach dem geänderten Ausländerrecht (Gastarbeiterstatus oder Saisonarbeit)

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/1679

*Bau des Arbeitsamts Balingen mit illegal beschäftigten rumänischen Bauarbeitern für Dumpinglöhne*

Beurteilung des o.g. Sachverhalts sowie der nachträglichen Erteilung von Arbeitserlaubnissen durch das zuständige Arbeitsamt Wiesbaden; Konsequenzen für das deutsche Bauunternehmen, dessen rumänische Subunternehmen, für die illegal Beschäftigten sowie für die abgeschlossenen Werk- und Arbeitsverträge

KlAnfr  
s. *Arbeitsverwaltung*  
Drs 11/1732

*Sicherstellung von Saisonarbeitskräften für die Landwirtschaft*

Sicherstellung der Zahl und rechtzeitigen Einsatzfähigkeit (zum Erntebeginn) in- und ausländischer Kräfte

KlAnfr  
s. *Landwirtschaftlicher Betriebshelfer*  
Drs 11/1938

*Verbot von Werkvertragsarbeitsverhältnissen*

Verbot ab 01.01.1994; Abführung der Differenz zwischen Tariflohn und Werkvertragsarbeitsentgelt an die BA für neue Werkverträge in der Zwischenzeit

Antr  
s. *Arbeitsvertrag*  
Drs 11/2016

*Streichung des Schlechtwettergeldes*

Auswirkungen auf die Bauwirtschaft und ihre Beschäftigten, insbes Arbeitsplatzverluste, Kurzarbeit, Saisonarbeit, Schwarzarbeit, fehlende Nachwuchsgewinnung

Antr  
s. *Schlechtwettergeld*  
Drs 11/2379

*Mit Frauen Staat machen*  
oder

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Vergabe von Führungspositionen auf Zeit und in Teilzeitarbeit

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2559

*Saisonarbeitskräfte in der Landwirtschaft*

Auswirkungen einer vom BAmtsMin geplanten Einschränkung der saisonalen Anwerbung ausländischer Arbeitskräfte bzw der 1993 eingeführten Vier-Wochen-Frist, Einschätzung der Beschäftigungsnachfrage und -möglichkeiten deutscher Arbeitsloser in der Landwirtschaft

Antr  
s. *Landwirtschaftlicher Betriebshelfer*  
Drs 11/3215

*Strukturänderung an den Universitätsklinika in BW*

Einführung des Chefarztes auf Zeit sowie leistungsorientierter Entgelte

Antr  
s. *Universitätsklinik*  
Drs 11/3725

*Berufsaussichten der Auszubildenden im Öffentlichen Dienst*

Bestandsaufnahme aller Ausbildungen, Berufe und Übernahme-situationen in den einzelnen Bereichen und Stufen der öffentlichen Verwaltung; Ausmaß notwendiger Überstunden; Beschäftigungsmöglichkeiten durch Überstundenabbau, Teilzeitarbeit, gleitende Arbeitsaufnahme bzw -beendigung (Altersteilzeit), befristete Arbeitsplätze

GrAnfr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/3811

*BeschäftigungsförderungsGes 1994*

Beurteilung der im o.g. GesEntw vorgesehenen Maßnahmen: Begrenzung der ABM-Entgelte, Saisonarbeitseinsatz in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Obst- und Gartenbau, Weitergewährung der Arbeitslosenhilfe bei gemeinnützigen Arbeiten ohne Arbeitsverhältnis, Verlängerung des BeschFG 1985, Änd im ArbeitnehmerüberlassungsGes, Zulassung privater Arbeitsvermittler

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/3827

*Ausbildungsplatzangebot und Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis nach Abschluß einer Ausbildung*

Ausbildungssituation und Übernahmechancen der Absolventen in der freien Wirtschaft und im öffentlichen Dienst, Perspektiven in den einzelnen Bereichen, Branchen, Betrieben, Regionen, Laufbahnen usw; Handlungsbedarf in der LVerwaltung, u.a. Prüfung von Teilzeitmodellen, Zeitverträgen, Qualifizierungsmaßnahmen während und nach der Ausbildung

Antr  
s. *Arbeitsplatz*  
Drs 11/3869

*Zeitarbeitsverträge beim Finanzamt Bruchsal*

Begründung und Auswirkungen der Nichtverlängerung zeitlich befristeter Arbeitsverhältnisse sowie der Arbeitszeitreduzierung für Teilzeit-Angestellte beim Finanzamt Bruchsal

KIAnfr Walter Heiler SPD 26.07.1994 und Antw FM Drs 11/4413

*Teilzeitbeschäftigung*

Zahl und Geschlecht der Beschäftigten in der LVerwaltung und Unternehmen mit Landesbeteiligung, Anteil von Teilzeitbeschäftigten, Zahl und (Übernahme-)Situation von Auszubildenden, Anwärtern und Referendaren, Personalbedarf bis zum Jahr 2004; Einleitung von Maßnahmen für mehr Teilzeitarbeitsplätze und befristete Arbeitsverträge; Abbau der hohen Lohn(neben)kosten bei Teilzeitarbeit

Antr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/4616

*Freistellung von Lehrern für den Weiterbildungsbereich*

Zahl von auslaufenden Zeitverträgen für o.g. Lehrer 1995/96, betroffene Schularten, anfallende Kosten pro Freistellung; Ausschluß vorzeitiger Vertragskündigungen

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/4878

*2/3-Lehrer*

Zahl der Einstellungen mit 2/3-Deputat im Angestelltenverhältnis, Beeinflussung der Studierenden- und Bewerberzahlen für das Lehramt an den einzelnen Schularten, Kostenwirkungen dauerhafter und befristeter Beschäftigung von Lehrern im Angestelltenverhältnis, tarifvertragliche Ausgestaltung dieser Arbeitsverhältnisse, Perspektiven für eine spätere Übernahme ins Beamtenverhältnis

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5618

*Einstellungskorridor für Lehrkräfte mit Zeitverträgen*

Zahl und Leistungen o.g. Krankheitsvertretungen mit befristeten Zeitverträgen in den letzten zehn Jahren; Möglichkeiten für eine dauerhafte Übernahme der bewährten Kräfte in den Schuldienst

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5940

*Eintreten für ein Verbot von Werkverträgen mit osteuropäischen Arbeitnehmern, Beschränkung auf Saisonarbeit*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2020 ff  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3116

*Einführung von Zeitverträgen für Hochschullehrer*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2303 2304  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2763  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4314 4315

*Rechtsprechung des BVerfG zur Zulässigkeit von Zeitverträgen im Angestelltenbereich*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2713 2714

*Angebot von Stellen als befristete Arbeitsverhältnisse; Übertragung von Funktionsstellen auf Zeit*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4092 4120 4125 ff  
 PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4329 4330  
 PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4508 4511 4516 ff  
 PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5376 ff

*Ermöglichung einer zeitlichen Ausdehnung befristeter Arbeitsverhältnisse*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6823

**Begabtenförderung***s.a. Stipendium**Organisationserlaß für das Schuljahr 1993/94*

Gründe für den Verzicht auf Kürzungen bei der Förderung besonders befähigter Schüler

Antr  
*s. Organisationserlass*  
 Drs 11/1608

*Gymnasien mit besonderen Anforderungen*

Schülerzahlen, Einzugsgebiete, Schulerfolg, Lehrpläne, Elternmitarbeit usw der vier Gymnasien in Stuttgart, Meersburg, Rastatt und Kirchzarten; Zwischenergebnisse der wissenschaftlichen Begleitung

KlAnfr  
*s. Gymnasium*  
 Drs 11/1699

*Graduiertenförderung*

Entwicklung des Bedarfs an Hochschullehrern, durchschnittliche Zahl qualifizierter Bewerber auf ausgeschriebene Stellen; Untersuchungsergebnisse über die berufliche Entwicklung von Stipendiaten nach dem LandesgraduiertenförderungsGes; Zahl von Promotionsstipendien an den einzelnen Universitäten, Auswirkungen der vorgeschlagenen Kürzungen des Förderungsetats

Antr Dr. Dieter Salomon u.a. GRÜNE 26.05.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1989  
 BeschlEmpf und Bericht WissA 09.09.1993 Drs 11/2775  
 PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Stipendiaten aus Mittel- und Osteuropa*

Aufnahme von Studenten u.a. der Universitäten in Moskau, Petersburg und Kiew; Ausbildung und Qualifizierung an der Universität Hohenheim, insbes im Studiengang Agrarwissenschaften; Regelung der Rückkehr und des Einsatzes im Heimatland iRd Ausgestaltung der Stipendien

Antr  
*s. Stipendium*  
 Drs 11/3831

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: IV. Entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit in BW*

Unterstützung des ASA-Programms für Auslands- und Studienaufenthalte junger Berufstätiger und Studenten; Umschichtung der Fördermittel für das „Eine-Welt-Jahr“ zugunsten des ASA-Programms

Antr  
*s. Entwicklungshilfe*  
 Drs 11/5886

*Hochbegabtenförderung in BW*

Begriffsdefinition, Zahl der an den verschiedenen Schularten unterrichteten Hochbegabten, Förderrichtlinien und -maßnahmen, Erfahrungen im In- und Ausland, Unterstützung von Selbsthilfegruppen, Entwicklung der Arbeitsgemeinschaften an den weiterführenden Schulen sowie der Bundesschülerakademie; Einrichtung von Beratungsstellen, Verankerung der Problematik in der Lehreraus- und -fortbildung

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 19.12.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6943  
 BeschlEmpf und Bericht Schula 24.01.1996 Drs 11/7082  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Notwendigkeit einer besonderen Begabtenförderung*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4093

**Begnadigung***s. Gnadenrecht***Begrünung landwirtschaftlicher Flächen***s. Grünland***Beherbergungsbetrieb***s. Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe***Behindertenbeauftragter***s. Beauftragter für Behinderte***Behindertengerechtes Bauen***Berücksichtigung behinderter Menschen bei der Schulbauförderung*

Förderung behindertengerechter Neu- und Umbauten von Schulgebäuden

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 08.07.1992 und Antw MKS Drs 11/131

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Aussetzung der Richtlinien für bauliche Maßnahmen zu Gunsten von Behinderten

Antr  
*s. Verwaltungsreform*  
 Drs 11/863

*Barrierefreies Bauen für alle*

Novellierung der LBO: Verpflichtung zur behinderten- bzw kleinkindgerechten Ausstattung von Altenheimen, Kindergärten, Schulen, Hochschulen, Büros, Krankenhäusern, öffentlichen Kultur- und Versammlungseinrichtungen, Sportstätten, Verkehrs- und Versorgungseinrichtungen, Stellplätzen, Garagen usw; Ausstattung mehrgeschossiger Gebäude mit Aufzügen

Antr Gerd Weimer u.a. SPD und Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 25.11.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/961  
 BeschlEmpf und Bericht WA 31.03.1993 Drs 11/1775  
 PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Barrierefreies Bauen*

Anwendung der DIN 18025 iRd gültigen Baugesetze; verpflichtende Vorschrift dieser Norm für neue und vorhandene öffentliche Gebäude sowie im öffentlich geförderten Wohnungsbau

Antr Karl Göbel u.a. CDU 17.12.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/1128  
 BeschlEmpf und Bericht WA 10.03.1993 Drs 11/1727  
 PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Behindertengerechter Zugang zum Neuen Schloß*

Schaffung o.g. Zugänge zum FM und MKS

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 03.11.1993 und Antw FM Drs 11/2848

*Schaffung von Wohnmöglichkeiten für geistig und körperlich Behinderte, psychisch Kranke und Suchtkranke*

Antr  
 s. *Wohnung*  
 Drs 11/3748

*Steuerbegünstigung für Umbaumaßnahmen*

Steuerliche u.a. Fördermöglichkeiten für den behindertengerechten Umbau einer Wohnung; Hinwirkung auf eine Begünstigung auch von Umbaumaßnahmen in Eigentumswohnungen ohne Mietzahlungen

KlAnfr  
 s. *Steuervergünstigung*  
 Drs 11/3944

*Gemeinsamer Unterricht von behinderten und nicht behinderten jungen Menschen/Recht auf Schulbildung für schwerstbehinderte Kinder und Jugendliche*

Mittelaufstockung für den behindertengerechten Schulhausbau bzw im Schullastenausgleich für behinderte Kinder in Regelschulen

Antr  
 s. *Schulunterricht*  
 Drs 11/4191

*Behindertengerechter Zugang und behindertengerechte Arzt- und Zahnarztpraxen*

Hinwirkung auf Herausgabe eines Verzeichnisses über o.a. Praxen; Erarbeitung von Empfehlungen bzw rechtlichen Vorgaben iRd Novellierung der LBO

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 25.07.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4405

*Politik für behinderte Menschen*

Umsetzung des Verfassungsauftrags in allen Lebens- bzw Politikbereichen wie Wohnungs-, Verkehrswegebau, öffentliche Gebäude und Verkehrsmittel

Antr  
 s. *Behinderter*  
 Drs 11/6066

*Demographische Entwicklung in BW*

Strukturelle Entwicklung der Privathaushalte bis zum Jahr 2030; Auswirkungen auf den Bedarf an Wohnungen, Pflegekräften/heimen, Krankenhäusern, auf behindertengerechte Bauweisen und Verkehrsinfrastruktur u.a.m.

GrAnfr  
 s. *Bevölkerungsbewegung*  
 Drs 11/6145

*Behinderte*

Verwirklichung behindertengerechter Standards beim Bau von Verkehrsanlagen und Verkehrsmitteln, im Hochschul- und Wohnheimbau u.ä.; entsprechende Aus- und Fortbildung der Ingenieure und Architekten

Antr  
 s. *Behinderter*  
 Drs 11/6148

*Wohnungsbauförderung in BW*

Förderung von behindertengerechten Wohnungen sowie von ökologischen Maßnahmen im Wohnungsbau seit 1990

Antr  
 s. *Wohnungsbauförderung*  
 Drs 11/6515

*Berücksichtigung des barrierefreien Bauens iRd Novellierung der LBO*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4973 4974 4976 ff  
 PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5918 5924 ff

**Behindertenwerkstatt**

s. *Werkstatt für Behinderte*

**Behinderter**

s.a. *Autismus*  
 s.a. *Beauftragter für Behinderte*  
 s.a. *Behindertengerechtes Bauen*  
 s.a. *Behindertes Kind*  
 s.a. *Betreuungsgesetz*  
 s.a. *Gehörgeschädigter*  
 s.a. *Gehörloser*  
 s.a. *Körperbehindertenförderung Neckar-Alb e.V*  
 s.a. *Schwerbehinderter*  
 s.a. *Sehbehinderter*  
 s.a. *Unterbringungsgesetz*  
 s.a. *Werkstatt für Behinderte*

*Finanzierungskonzeption für Tagesstätten*

Vorlage einer Konzeption zugunsten älterer pflegebedürftiger, chronisch und psychisch Kranker und Behinderter, die eine angemessene finanzielle Beteiligung des Landes einschließt

Antr  
 s. *Sozialstation*  
 Drs 11/98

*Berücksichtigung behinderter Menschen bei der Schulbauförderung*

Förderung behindertengerechter Neu- und Umbauten von Schulgebäuden

KlAnfr  
 s. *Behindertengerechtes Bauen*  
 Drs 11/131

*Kurzzeitaufnahme von schwerbehinderten Kindern*

Kapazitäten, Kosten und Finanzierung bestehender Einrichtungen; Schaffung weiterer Plätze zur Entlastung der pflegenden Eltern

KlAnfr  
 s. *Behindertes Kind*  
 Drs 11/183

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Parkmöglichkeiten für Behinderte in verkehrsberuhigten Innenstädten*

Mittlg  
s. *Parkplatz*  
Drs 11/302

*Behindertenbeauftragter des Landes*

Bestellung eines Behindertenbeauftragten: Verbesserung der privaten und beruflichen Situation von Behinderten, Koordination örtlicher und regionaler Hilfen

Antr  
s. *Beauftragter für Behinderte*  
Drs 11/343

*Fördern und fordern von Behinderten*

Ausbildung der Sonderschullehrer; Anteil der Behinderten, die nach der Schulausbildung in den allgemeinen Arbeitsmarkt bzw in Behindertenwerkstätten eintreten; Förderung des Übergangs von diesen (beschützenden) Werkstätten in den allgemeinen Arbeitsmarkt

KlAnfr Karl Göbel CDU 16.09.1992 und Antw MKS Drs 11/473

*Offene Hilfen für Behinderte*

Inanspruchnahme des o.g. Förderprogramms 1990/91; Rückgang der Angebote wegen auslaufender ABM-Maßnahmen oder Aktion-Sorgenkind-Bezuschußungen? Erhaltung des aktuellen Stands, insbes der familienentlastenden Dienste

Antr  
s. *Sozialer Hilfsdienst*  
Drs 11/846

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für die Eingliederungshilfe für Behinderte auf die Kommunen; Aussetzung der Richtlinien für bauliche Maßnahmen zu Gunsten von Behinderten

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Förderung des Fremdenverkehrs*

Förderung besonderer Urlaubsangebote für ältere Menschen, Behinderte, kinderreiche Familien sowie Alleinerziehende

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/946

*Berufliche Fortbildung von Behinderten*

Art und Umfang der Erfüllung des gesetzlichen Auftrags zur beruflichen Fortbildung von Schwerbehinderten

KlAnfr  
s. *Berufliche Weiterbildung*  
Drs 11/976

*Diskriminierung von Behinderten im öffentlichen Leben*

Bewertung eines ausgrenzenden Urteils des Flensburger Amtsgerichts gegen einen Reiseveranstalter; gesetzgeberische Möglichkeiten zur Verhinderung derartiger Diskriminierungen

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD 10.12.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/1085  
BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*

*Aufstockung der Fördermittel für die Behindertenarbeit*

ÄAntr REP 22.12.1992 Drs 11/1209-27  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1259

*Ges über die Statistik von Einrichtungen und Diensten zur Pflege und Betreuung von alten, kranken und behinderten Menschen (Pflege- und BetreuungsstatistikGes - PflegestatG)*

Regelmäßige Erhebung und Aufbereitung statistischer Daten bei den Einrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe

GesEntw  
s. *Pflege- und Betreuungsstatistikgesetz*  
Drs 11/1265

*Übergriffe auf Behinderte*

Vorfälle, geistiger Nährboden, Schutzmaßnahmen der Betroffenen und der LReg

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 02.02.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1314

*Behinderte in öffentlichen Verkehrsmitteln*

Erfahrungen nach der Neufassung des GVFG; Änd der Förderpraxis zugunsten der Belange von Behinderten und älteren Menschen

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 02.03.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1483  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 23.06.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Zukunft des Zivildienstes in BW*

Auswirkungen einer Verkürzung des Zivildienstes auf die Situation der sozialen Dienste und freien Wohlfahrtsverbände, insbes im Bereich der Pflege und Betreuung alter, kranker und behinderter Menschen in BW

Antr  
s. *Zivildienst der Kriegsdienstverweigerer*  
Drs 11/1623

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Förderung preisgünstiger Familien-, Jugend- und Seniorenferien; behinderten- und altengerechter Ausbau von öffentlichen Erholungseinrichtungen

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/1660

*Senkung der Pflegekostensätze im Behindertenbereich*

Änd von § 93 (2) BSHG: Auswirkungen auf die Behinderten, Entlassungen von Pflegepersonal? Maßnahmen zur Vermeidung weitreichender Nachteile in BW

Antr  
s. *Pflegekosten*  
Drs 11/1670

*Hauswirtschaftliche Hilfen iRd offenen Behindertenhilfe*

Einbeziehung der offenen Behindertenhilfe bei der Ausstattung der ambulanten Dienste mit hauswirtschaftlichen Hilfen

KlAnfr  
s. *Sozialer Hilfsdienst*  
Drs 11/1982

*Landesberichterstattung „Armut in BW“*

Erstellung und (zweijährige) Fortschreibung eines Armutsberichts BW: Datenerhebung von Arbeitslosen, Niedriglohne-



fängern, kinderreichen und unvollständigen Familien, Alten, Ausländern, Obdachlosen, Behinderten und (Sucht-)Kranken; Darlegung der (gesellschaftlichen) Ursachen, Folgen und (Sozialhilfe-)Kosten sowie der spezifischen Entwicklungstendenzen; Herstellung eines Bezugs zur allgemeinen Einkommensentwicklung sowie zur Armutsdefinition der EG; Entwicklung von präventiven Perspektiven in den verschiedenen Politikbereichen

Antr  
s. *Armut*  
Drs 11/2058

*Personalführung bei der Körperbehindertenförderung Neckar-Alb e.V. in Mössingen*

Kommentar des Geschäftsführers Döbereiner zu rassistischen Äußerungen eines Angestellten gegenüber einem Zivildienstleistenden; Beurteilung der (konstruierten) Begründung für eine Versetzung dieser Person; Bewertung der Entlassung weiblicher Aushilfskräfte und Ersetzung durch Zivis; Beurteilung des Schadens für die KBF und die gesamte Behindertenarbeit

KlAnfr  
s. *Körperbehindertenförderung Neckar-Alb e.V.*  
Drs 11/2170

*Behindertengerechter Zugang zum Neuen Schloß*

Schaffung o.g. Zugänge zum FM und MKS

KlAnfr  
s. *Behindertengerechtes Bauen*  
Drs 11/2848

*Einsatz des Vermögens von Beschäftigten in Werkstätten für Behinderte*

Änd der Werkstattdirektlinien durch die LWohlfahrtsverbände als Konsequenz auf das o.g. Urteil des BVerwG; Änd des BSHG; Anerkennung der Tätigkeit in einer Werkstatt für Behinderte als besonderen Härtegrund

Antr Wolfgang Daffinger u.a. SPD 09.12.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/3091  
BeschlEmpf und Bericht SozA 17.03.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Integrationshilfe in Werkstätten für Behinderte*

Novellierung des BSHG; Befreiung von behinderten Menschen außerhalb stationärer Einrichtungen vom Einsatz ihres Vermögens

Antr GRÜNE 14.01.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3237  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*EU-Richtlinie zum Erwerb eines Führerscheins*

Intervention gegen o.g. Richtlinie, die den Führerscheinerwerb für Körperbehinderte ausschließt bzw erschwert

KlAnfr  
s. *Führerschein für Kraftfahrzeuge*  
Drs 11/3588

*Schaffung von Wohnmöglichkeiten für geistig und körperlich Behinderte, psychisch Kranke und Suchtkranke*

Möglichkeiten der Förderung und Betreuung, Weiterentwicklung der Baufinanzierung und Mobilisierung von Privatkapital, Eröffnung der Möglichkeit des gemeinschaftlichen Eigentums-erwerbs durch mehrere Behinderte, Ausbau der Lebensmöglichkeiten für Behinderte in Wohngemeinschaften und in betreuten

*Wohnungen*

Antr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/3748

*Umsetzung der Pflegeversicherung in BW*

Neue Rahmenbedingungen und Perspektiven durch die Pflegeversicherung; Ausbau bzw Vernetzung des Angebots an stationären und ambulanten Diensten und Einrichtungen, Sicherung eines bedarfsgerechten, wohnortnahen Versorgungssystems für pflegebedürftige, alte, behinderte und psychisch kranke Menschen; Gewinnung bzw Schulung ehrenamtlich Tätiger, Fortentwicklung von Projekten wie Seniorengenossenschaften, des Angebots an mobilen Diensten, der Sozialstationen und Kurzzeitpflegeplätzen; Aufgaben der IAV-Stellen; Finanzierung stationärer Pflegeeinrichtungen

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/3890

*Sportpolitik in BW*

Anpassung der Sportförderung bzw Übungsleiterausbildung an neue Zielgruppen wie Senioren, Behinderte und Ausländer

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/3926

*Steuerbegünstigung für Umbaumaßnahmen*

Steuerliche u.a. Fördermöglichkeiten für den behindertengerechten Umbau einer Wohnung; Hinwirkung auf eine Begünstigung auch von Umbaumaßnahmen in Eigentumswohnungen ohne Mietzahlungen

KlAnfr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/3944

*Effektivere und sozialverträgliche Behindertenhilfe in BW*

Erhöhung der Freigrenzen bei der Anrechnung des Vermögens von Behinderten zur Finanzierung des Arbeitsplatzes in Behindertenwerkstätten; Senkung der Kostenbeteiligung der Angehörigen/Betroffenen im Bereich der offenen Hilfen; Ausbau der Anreize für die Vergabe öffentlicher Aufträge an Behinderteneinrichtungen; Verzicht auf Doppelprüfungen sowie Flexibilisierung der institutionellen Förderung solcher Einrichtungen; Rationalisierung durch Zusammenlegung der beiden LWohlfahrtsverbände sowie Aufgabenübertragung auf örtliche Sozialhilfeträger im Bereich der stationären Behindertenhilfe

Antr Wolfgang Rückert u.a. CDU, Birgit Kipfer u.a. SPD und Johannes Buchter u.a. GRÜNE 18.05.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4030  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Gesetzliche Regelungen zum Verbot der Benachteiligung von Behinderten*

Aufnahme eines Benachteiligungsverbots in das GG und in die LV; Schaffung eines AntidiskriminierungsGes

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD 08.06.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4110  
BeschlEmpf und Bericht SozA 24.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Steuerliche Behandlung von Zweckbetrieben für Lernbehinderte*  
Ermäßigter Steuersatz gemäß UStG für handwerkliche Ausbildungsbetriebe mit Behinderten, Änd der Einstufung im Falle einer Teilnahme an Ausschreibungen bzw am Wettbewerb mit anderen Unternehmen, Beschränkung auf die Erfüllung des steuerbegünstigten Zwecks, Anwendung von § 68 (3) AO?

KlAnfr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/4115

*Behindertengerechte Wahlräume*

Behindertengerechte Ausgestaltung der Wahlräume bzw Hilfestellungen für Behinderte, entsprechende Vorbereitung der Wahlhelfer, Information der Wähler anhand der Wahlunterlagen

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD 23.06.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4168  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.11.1994 Drs 11/5182  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Behindertensportkonzeption*

Umsetzung der Konzeption seit 1992; Gewichtung des Breiten- und Leistungssports, Einbeziehung behinderter Kinder, u.a. iRd Kooperation Schule/Verein; neue Prioritäten bzw Probleme?

Antr  
s. *Sport*  
Drs 11/4316

*ÖPNV*

Gewährung eines zusätzlichen Zuschusses für die Beschaffung von behindertengerechten Bussen im ÖPNV

KlAnfr Heinrich Haasis CDU 11.07.1994 und Antw VM Drs 11/4333

*Behindertengerechter Zugang und behindertengerechte Arzt- und Zahnarztpraxen*

Hinwirkung auf Herausgabe eines Verzeichnisses über o.a. Praxen; Erarbeitung von Empfehlungen bzw rechtlichen Vorgaben iRd Novellierung der LBO

Antr  
s. *Behindertengerechtes Bauen*  
Drs 11/4405

*Umsetzung der Pflegeversicherung*

Entwicklung der Pflegebedürftigkeit unter Einbeziehung der pflegebedürftigen Behinderten und psychisch Kranken; Finanzierung von Krankenwohnungen und teilstationären Pflegeplätzen, von Einrichtungen für Behinderte, insbes Werkstätten für Behinderte

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4730

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*

*Einrichtung eines kommunalen Fonds für gemeinwesenorientierte, ambulante Kranken-, Alten- und Behindertenbetreuung*

s. *Sozialer Hilfsdienst*  
Drs 11/5209

*Behindertengerechter Öffentlicher Personennahverkehr*

Einstiegshilfen an Bahnhöfen, barrierefreie Benutzung der verschiedenen Züge im Nah- und Fernverkehr; Beschaffung entsprechender Busse und Schienenfahrzeuge, Anpassung der Haltestellen, Verbesserung der Information

Antr REP 03.01.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5187  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Ausbildungsinhalte in den Pflegeberufen*

Ausrichtung der Fortbildungsangebote für Pflegepersonal in Krankenhäusern, Altenpflege- und Behinderteneinrichtungen auf neue Anforderungen, u.a. Zunahme der ambulanten Versorgung, Gerontopsychiatrie, Rehabilitation oder Sterbebegleitung

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/5235

*Erhöhter Fahrgastschutz beim ÖPNV durch „Mutter mit Kind“, Frauen-, Behinderten- und Seniorenabteile*

Angebot von separaten Abteilen in Zügen, Stadt-, U-Bahnen und größeren Gliederbussen; Einarbeitung entsprechender Vorschriften in das ÖPNV-Ges, Personenbeförderungsges und in die Eisenbahn-VerkehrsO

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/5261

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Aufnahme eines Verbots der Diskriminierung von Behinderten als Grundrecht sowie des Umweltschutzes als Staatsziel

GesEntw  
s. *Landesverfassung*  
Drs 11/5326

*Konsequenzen der Pflegeversicherung für die Behindertenhilfe*

Abstimmung von Leistungen der Eingliederungshilfe und Pflegeleistungen nach SGB XI, Bereitschaft der Sozialhilfeträger und Pflegekassen zu einer Vereinbarung, Qualifikationsanforderungen an Fachkräfte in Einrichtungen der Behindertenhilfe, Anerkennung von Heilerziehungspflegern als Fachkräfte i.S.d. SGB XI? Berücksichtigung des behinderungsspezifischen Pflegebedarfs bei der Beurteilung der Pflegebedürftigkeit, Weiterbildungsangebote für die begutachtenden Ärzte im Medizinischen Dienst, Konsultation der behandelnden Haus- und Fachärzte bei der Begutachtung?

Antr SPD 14.02.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5483

*Behindertengerechte Fahrzeuge in ÖPNV*

Förderung der Beschaffung von Schienenfahrzeugen und Omnibussen nach dem GVFG, Anteil der behindertengerechten Fahrzeuge bzw der Nachrüstung, Harmonisierung der Förderkriterien der VwV des VM mit denen des GVFG

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 12.04.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5809  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Förderung von Niederflurbussen nach dem GVFG (GemeindeverkehrsfinanzierungsGes)*

Behindertengerechte Ausstattung öffentlicher Verkehrsmittel: Bindung der Zuschußgewährung an das o.g. Förderkriterium

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 16.05.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5926  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 05.10.1995 Drs 11/6740  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Behinderte*

Anhebung der (seit 1974 unveränderten) steuerlichen Freibeträge für Behinderte und Kinderbetreuung nach dem EinkommensteuerGes

Antr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/5999

*Handhabung der Abgrenzung zwischen Leistungen des SGB XI und des BSozialhilfeGes durch die Sozialhilfeträger*

Ablehnung bzw Einstellung von Leistungen, insbes gegenüber Behinderten, unter Verweis auf das PflegeversicherungGes

Antr  
s. *Sozialhilfe*  
Drs 11/6002

*Politik für behinderte Menschen*

Umsetzung des Verfassungsauftrags in allen Lebens- bzw Politikbereichen wie Wohnungs-, Verkehrswegebau, öffentliche Gebäude und Verkehrsmittel; Integration von Behinderten in Kindergärten, Schulen, Hochschulen und Ausbildungsstätten; Bestellung eines Beauftragten; Umsetzung von Empfehlungen der Kinder-Enquetekommission sowie der interministeriellen Arbeitsgruppe „Integrative Erziehung“; Versorgung der Schwerstbehinderten; Erhöhung der Ausgleichsabgabe; Verbesserung der Lage in den Werkstätten u.a.; Durchführung eines Behindertentags im Ltg in jeder WP

Antr CDU, SPD und GRÜNE 19.06.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6066  
BeschlEmpf und Bericht SozA 25.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Schlechterstellung von behinderten Menschen nach Einführung der Pflegeversicherung*

Restriktive Auslegung der Besitzstandsregelung durch die Sozialhilfeträger: Zahl und Grad der Pflegebedürftigkeit von Betroffenen, Erfolg von eingelegten Rechtsmitteln, Beurteilung der Forderung nach Abtretungserklärungen von Behinderten in Pflegeheimen durch die Wohlfahrtsverbände sowie der Sozialhilfeträger gegenüber den Pflegekassen, Sozialhilfegewährung in anderen BLändern?

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 22.06.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6097  
BeschlEmpf und Bericht SozA 30.11.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Demographische Entwicklung in BW*

Strukturelle Entwicklung der Privathaushalte bis zum Jahr 2030; Auswirkungen auf den Bedarf an Wohnungen, Pflegekräften/-heimen, Krankenhäusern, auf behindertengerechte Bauweisen und Verkehrsinfrastruktur u.a.m.

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

*Behinderte*

Konsequenzen nach der Aufnahme eines Benachteiligungsverbots in das GG; Früherkennung und -förderung behinderter Kinder, insbes bei Seh-, Hör- und Sprachbehinderung, Ausbau und Finanzierung von Frühförderstellen und sozialpädiatrischen Zentren; Integration von Behinderten und Nichtbehinderten in Kindergärten, Schulen, Hochschulen, Volkshochschulen, Sportvereinen u.ä.; Bereitstellung entsprechender Informationen und Hilfsmittel; Defizitabbau bei der rechtlichen Betreuung, beruf-

lichen Rehabilitation, im Beschäftigungsrecht der Behindertenwerkstätten, bei Verkehrsanlagen/-mitteln, im Wohnbereich, im ländlichen Raum u.a.m.; aufwandsorientierte Umstellung der Bezuschussung von Selbsthilfegruppen

Antr FDP/DVP 30.06.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6148  
Ergänzende Stellungnahme MWF 17.01.1996 Drs 11/7021  
BeschlEmpf und Bericht SozA 25.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Betreuung und Versorgung Behindertener*

Abbau des Mangels an Plätzen für Schwerstbehinderte; Einbeziehung der Behinderten in die Definition des Pflegebegriffs; Aufwertung des Heilerziehers in Behinderteneinrichtungen; Erhaltung der ambulanten Behindertenbetreuung durch Zivildienstleistende; Hinwirkung auf Zusammenarbeit der Pflegekassen und Sozialhilfeträger; Verbesserung der beruflichen Rehabilitation und Integration über die Pflegesätze; Versorgung der aus den beschützten Werkstätten ausscheidenden alten Menschen

Antr FDP/DVP 15.11.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6729  
BeschlEmpf und Bericht SozA 25.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Kurzzeitpflege und Krankengymnastik*

Abbau des Mangels an Kurzzeitpflegeplätzen für Behinderte; Aufstockung des Angebots an Krankengymnastik für schwerbehinderte Kinder in Sonderschulkindergärten, Förderschulen und sonstigen Behinderteneinrichtungen

Antr  
s. *Krankenpflege*  
Drs 11/6883

*Ungehinderter Zugang von Behinderten zu Wahllokalen*

Zahl von wahlberechtigten Behinderten sowie barrierefreien Wahllokalen in BW; Abbau der Defizite

KIAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 07.12.1995 und Antw IM Drs 11/6885

*Kooperation Schule/Sportverein*

Stand und qualitative Weiterentwicklung des Kooperationsprogramms, Einbeziehung des Freizeit- und Breitensports, von Talenten, Behinderten u.a.; Gewichtung der sozialen Bedeutung des Sports; Entwicklung weiterer Kooperationskonzepte

Antr  
s. *Sport*  
Drs 11/6935

*Geringe Entlohnung in Werkstätten für Behinderte*

Bezahlung von Arbeitsentgelten unter dem Sozialhilfesatz, Durchführung einer aufkommensneutralen Erhöhung infolge einer gleichzeitigen Reduzierung von Sozialhilfeleistungen, Einbringung von Problemlösungen iRd Novellierung des BSozialhilferechts

KIAnfr  
s. *Vergütung (Einkünfte)*  
Drs 11/7023

*Verurteilung der Gewalt gegen Behinderte*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 872 879

*Senkung der Pflegesätze und damit der Betreuungsqualität für stationär untergebrachte Behinderte*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1960 ff

*Behindertengerechte Zustiegsmöglichkeiten bei öffentlichen Verkehrsmitteln*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2278

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4350 4353

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5246 5251

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5496 5501 5502 5506

*Aufnahme eines Benachteiligungsverbots von Behinderten ins GG*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3844 3845

*Verpflichtung der Bauherren zu behindertengerechten Zugängen bei Wohn- und Bürogebäuden*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5918 5924 ff

*Umsetzung von Anstößen und Anregungen vom Tag der Behinderten im Ltg*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6900

## Behindertes Kind

*s.a. Autismus*

*s.a. Lernbehinderung*

*s.a. Sonderkindergarten*

*s.a. Sonderschule*

*Integration von Kindern mit Behinderungen*

Förderung der gemeinsamen Unterrichtung von behinderten und nicht behinderten Kindern in allgemeinbildenden Schulen

MdlAnfr 5) Monika Schnaitmann GRÜNE 25.06.1992 Drs 11/48

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 166

*Streichung des Zuschusses zum Mittagessen durch den Landeswohlfahrtsverband an der Carl-Heinrich-Rösch-Schule, Waldshut-Tiengen 2*

Hinwirkung auf Erhaltung des Zuschusses am o.g. Sonderschulkindergarten für Geistigbehinderte

KlAnfr

*s. Verpflegung*

Drs 11/115

*Berücksichtigung behinderter Menschen bei der Schulbauförderung*

Förderung behindertengerechter Neu- und Umbauten von Schulgebäuden

KlAnfr

*s. Behindertengerechtes Bauen*

Drs 11/131

*Frühförderkonzept*

Stand der Umsetzung des Gesamtkonzepts zur Früherkennung und Frühförderung behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 10.07.1992 und Antw SM Drs 11/142

*Staatliche Schule für Körperbehinderte mit Heim in Emmendingen-Wasser*

Sicherstellung des Bedarfs an Schulplätzen; Dringlichkeitseinstufung und Etatisierung des Erweiterungsbaus; zeitliche Realisierung des Vorhabens?

KlAnfr

*s. Sonderschule*

Drs 11/155

*Kurzzeitaufnahme von schwerbehinderten Kindern*

Kapazitäten, Kosten und Finanzierung bestehender Einrichtungen; Schaffung weiterer Plätze zur Entlastung der pflegenden Eltern

KlAnfr Alfred Haas CDU 22.07.1992 und Antw SM Drs 11/183

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Frühförderung entwicklungsgestörter und behinderter Kinder*

Mittlg LReg 10.08.1992 Drs 11/299

Mittlg LReg 15.07.1993 Drs 11/2525

*Essenszuschuß für behinderte Kinder*

Streichung des Zuschusses für Kinder in Tagessonderschulen und -schulkindergärten durch den Landeswohlfahrtsverband Württemberg-Hohenzollern: Gründe, Zahl der Betroffenen, Einsparvolumen, zusätzliche Belastung der Eltern

KlAnfr

*s. Verpflegung*

Drs 11/360

*Flächendeckender Ausbau von Betreuungs- und Tageseinrichtungen für Kinder*

Integration behinderter Kinder auch im vorschulischen Bereich; Bereitstellung finanzieller Mittel

GrAnfr

*s. Kind*

Drs 11/386

*Schullastenausgleich*

Zuweisungen des Landes an die einzelnen Schulträger pro Schüler und Schularzt; Gründe für die unterschiedlichen Pauschalen; Anpassung der Sachkostenpauschale für behinderte Schüler an Regelschulen entsprechend dem in diesen Fällen erhöhten Finanzbedarf

KlAnfr

*s. Schullastenausgleich*

Drs 11/445

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ges über die gemeinsame Unterrichtung von Behinderten und Nichtbehinderten an allgemeinen Schulen sowie über die Sonderschulen (Förderschulen)*

Mittlg

*s. Schulunterricht*

Drs 11/615

*Gemeinsames Mittagessen an Geistig- und Körperbehinderten-schulen*

Zugehörigkeit des gemeinsamen Mittagessens, vor allem bei schwerst- und mehrfachbehinderten Kindern, zum pädagogischen Auftrag der o.g. Ganztageschulen; (zusätzliche) Aufnahme der Gestehungskosten in die Sachkostenpauschale

Antr

*s. Verpflegung*

Drs 11/835

*Frühförderung entwicklungsgestörter und behinderter Kinder*  
Angeforderte Lehrerwochenstunden von den zuständigen Schulen für die Arbeit der Sonderpädagogischen Beratungsstellen, Anteil der aus dem Pflichtunterricht entnommenen Stunden

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 22.12.1992 und Antw MKS Drs 11/1146

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Pädagogische Situation an den Schulen, Umsetzung des Erziehungsauftrags, Erfahrungen über Schulsozialarbeit bzw Ganztagesarbeit in „sozialen Brennpunkten“, Integration von Behinderten, Aussiedlern und Ausländern in den herkömmlichen Unterricht

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

*Öffnungszeiten der Sonderschulkindergärten im LKkreis Heilbronn*

Reduzierte Öffnungszeiten der beiden Sonderschulkindergärten in Neckarsulm und Lauffen infolge der fehlenden Anerkennung der Kindergartengruppen als Mehrfach- oder Schwerbehindertengruppen; Einräumung der Gleichstellung mit anderen Einrichtungen und damit der zusätzlichen Personalstellen

MdlAnfr  
s. *Sonderkindergarten*  
Drs 11/1537

*Frühförderung in BW*

Verhältnis von Frühförderstellen freier Träger zu den sonderpädagogischen Beratungsstellen an Sonderschulen; Existenzbedrohung der Stellen freier Träger mangels Zuschüssen; Erhaltung bzw Fortführung der Bezuschussung bestehender Frühförderstellen

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 23.09.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2608  
BeschlEmpf und Bericht SozA 20.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Integration behinderter Kinder*

Maßnahmen, Zuschüsse u.ä. zur Förderung der Integration von behinderten Kindern in Regeleinrichtungen, Vergleich mit anderen BLändern; Rechtsänderungen zur Ermöglichung der Aufnahme von Nichtbehinderten in Schulkindergärten; Erstellung einer Rahmenkonzeption

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 22.10.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/2780

*Ges zur Änd des Ausführungsges zum BSozialhilfeGes und des LjugendhilfeGes*

Anteilmäßige Erstattung der aus übertragenen Sozialhilfaufgaben anfallenden Verwaltungskosten an kreisangehörige Gemeinden; vorrangige Zuständigkeiten der Sozialhilfeträger für die Frühförderung behinderter oder von Behinderung bedrohter Kinder

GesEntw  
s. *Sozialhilfe*  
Drs 11/2862

*Staatliche Blindenschule Ilvesheim*

Zahl der in den vergangenen Jahren aufgrund fehlender Inter-  
nationsplätze abgewiesenen Kinder; Zeitperspektive für die Errich-

tung der vorgesehenen Gebäude des Wohnheims und der Schule für Mehrfachbehinderte

MdlAnfr  
s. *Sonderschule*  
Drs 11/3069

*Kindergärten mit behinderten und nichtbehinderten Kindern*

Ermöglichung von mehr integrativen Kindergärten durch Zusammenfassung der bisherigen Finanzierung von Sonderschulkindergärten und allgemeinen Kindergärten zu einem Finanzierungsmodell

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 28.01.1994 und Stellungnahme MFK Drs 11/3337  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 26.05.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Ambulante Frühbetreuung*

Verfügbare Deputatsstunden und Kurse getrennt nach Behinderungsarten und Schulamtsbezirken; Auswirkungen der Arbeitszeitverkürzung der Sonderschul- und Fachlehrer; Wartezeiten für Beratung und Beginn spezieller sonderpädagogischer Maßnahmen; Bedarfsorientierung der Kurse zur sprachheilpädagogischen Versorgung sprachbehinderter Grundschulkinder

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 08.04.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3782  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 17.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Logopäden*

Logopädische Versorgung, insbes von Kindern und Jugendlichen; Anpassung des Berufsbilds der Logopäden und deren Ausbilder an die gestiegenen Anforderungen, insbes auf den Gebieten der Neurolinguistik, der Psychologie und Pädagogik

Antr  
s. *Logopäde*  
Drs 11/3932

*Lehrerversorgung an Schulen für Geistigbehinderte*

Auswirkungen der geplanten Stundenkürzungen für Kinder und Eltern; Ausschluß einer Beeinträchtigung der Unterrichtsversorgung

Antr  
s. *Sonderschullehrer*  
Drs 11/4186

*Gemeinsamer Unterricht von behinderten und nicht behinderten jungen Menschen/Recht auf Schulbildung für schwerstbehinderte Kinder und Jugendliche*

Umsetzung von Empfehlungen der KMK zur sonderpädagogischen Förderung von Behinderten in integrierten Klassen an allen Schulen, Einsatz von Sonderschullehrern an Regelschulen, Mittelaufstockung für den behindertengerechten Schulhausbau bzw im Schullastenausgleich für behinderte Kinder in Regelschulen; Auswertungsphase und Konsequenzen der Schulmodellversuche; Überprüfung des Umfangs der Schulbefreiung von Schwerstbehinderten, Änd des SchulGes: Einstufung dieser Behindertengruppe als generell schulfähig

Antr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/4191

*Unterrichtsversorgung an Schulen für Geistig- und Körperbehinderte*

Auswirkungen der geplanten Stundenkürzungen für Kinder und Eltern; Zuweisung eines Teils der neuen Lehrerstellen an die Schulen für Lernbehinderte

Antr  
s. *Sonderschullehrer*  
Drs 11/4192

*Frühintegration behinderter Kinder*

Zahl o.g. Kinder mit körperlicher oder geistiger Behinderung; Unterbringung in Sonderbetreuungseinrichtungen, Sonder- und Regelkindergärten; jeweilige Kosten für Land, Kommunen, Träger und Eltern; zusätzliche Qualifikation der Erzieherinnen bzw Kosten der Integration in Regelkindergärten bei gleichzeitiger Einsparung in Sondereinrichtungen

Antr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU 29.06.1994 und Stellungnahme MFK Drs 11/4242  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Sicherstellung des Status von Ganztages-Sonderschulen*

Auswirkungen der geplanten Stundenkürzungen für Kinder und Eltern; Erhaltung der Anerkennung als Ganztageseinrichtungen durch die Schulträger auch bei geringerem Betreuungsangebot bzw der Weitergewährung von Eingliederungshilfe nach BSHG; Sicherstellung der notwendigen Lehrerversorgung an Sonderschulen

Antr  
s. *Sonderschule*  
Drs 11/4255

*Behindertensportkonzeption*

Umsetzung der Konzeption seit 1992; Gewichtung des Breiten- und Leistungssports, Einbeziehung behinderter Kinder, u.a. iRd Kooperation Schule/Verein; neue Prioritäten bzw Probleme?

Antr  
s. *Sport*  
Drs 11/4316

*Kinderzentrum Maulbronn*

Bedeutung des Kinderzentrums Maulbronn für die Versorgung behinderter Kinder; Hinwirkung auf Gewährung kostendeckender Behandlungssätze für Diagnose und Therapieplan durch die Krankenkassen

Antr Hans Albrecht u.a. FDP/DVP 12.07.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4343

*Integrative Regelkindergärten*

Regionale Verteilung, inhaltliche Konzeption, Finanzierung und Ausbildung des Personals von o.g. Regeleinrichtungen für behinderte und nichtbehinderte Kinder; Zahl und Entscheidungslage von Anträgen auf Eingliederungshilfen für behinderte Kinder in Regelkindergärten

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 01.09.1994 und Stellungnahme MFK Drs 11/4573  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Modellversuche zur Integration von Kindern mit Behinderungen*

Vorlage des Zwischenberichts der wissenschaftlichen Begleitung der fünf Schulversuche mit integrativen Lösungen, Diskussion im SchuLA und Vorbereitung von Konsequenzen für 1996

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 29.09.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4725  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 17.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Umsetzung der Empfehlungen der Enquetekommission „Kinder in BW“*

Änd des KindergartenGes: Ausbau der Personalkostenzuschussung und Fachberatung, Erweiterung des Fachkräftebegriffs auf Heimerzieher, Heilpädagogen und Heilerziehungspfleger, Integration behinderter Kinder in Kindertageseinrichtungen

Antr  
s. *Kind*  
Drs 11/4909

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 09**Zuschüsse an Einrichtungen zur Frühförderung behinderter Kinder*

ÄAntr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 07.12.1994 Drs 11/5209-23  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16**Zuschüsse zu den Personalkosten von Fachkräften an Kindergärten, in altersgemischten Kindergartengruppen und Gruppen mit behinderten und nichtbehinderten Kindern*

s. *Kindergarten*  
Drs 11/5216

*Schulsport in BW*

Angebot von Sportunterricht an der Förderschule u.a. Sonderschulen; Unterrichtsorientierung nach den Bedürfnissen/Begabungen der Schüler; Einrichtung eines Schulsportprogramms auch für Behinderte der Sonderschulen

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/5193

*Facilitated Communication - Gestützte Kommunikation*

Anwendungsmöglichkeiten der o.g. Methode zur Förderung von autistischen sowie nichtsprechenden Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in (Wohn-)Heimen, Schulen und Behindertenwerkstätten; entsprechende Fortbildungsangebote für Lehrer und Erzieherinnen

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/5290

*Zwischenbericht: Schulversuche „Integration von Schülerinnen und Schülern mit Behinderungen“*

Weitergabe des Berichts an die Fraktionen mit Billigung der betroffenen Eltern, Vorlage einer Zusammenfassung und ersten Auswertung der fünf integrativen Versuche im SchuLA bei einer ablehnenden Haltung der Eltern

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 01.02.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5366

*Weiterführung des integrativen Schulversuchs an der Grundschule im Aischbach/Tübingen*

Glaubwürdigkeit von Schulversuchen sowie pädagogische Konsequenzen einer frühzeitigen Beendigung nach drei statt der vom Ministerrat beschlossenen vier Schuljahre(n); Mittelbereitstellung zur Weiterführung des Schulversuchs bis zum Ende des vierten Schuljahres

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 09.02.1995 und  
Stellungnahme MKS Drs 11/5456  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Schulversuche mit integrativen Lösungen*

Behandlung von Anträgen auf Einrichtung von Integrationsklas-  
sen, Bewertung des Zwischenberichts zu den laufenden Schul-  
versuchen, Schaffung von Rahmenbedingungen für die weitere  
Förderung einer gemeinsamen Unterrichtung von Kindern mit  
und ohne Behinderung sowie für den Übergang in weiterführen-  
de Schulen, Vermittlung der gesammelten Erfahrungen, Curricula  
u.ä. iRd Fortbildung von interessierten Lehrkräften

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 14.06.1995 und  
Stellungnahme MKS Drs 11/6053  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 27.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Politik für behinderte Menschen*

Integration von Behinderten in Kindergärten, Schulen, Hoch-  
schulen und Ausbildungsstätten; Vorlage der Ergebnisse der in-  
terministeriellen Arbeitsgruppe „Integrative Erziehung“

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6066

*Behinderte*

Methoden, Maßnahmen und Einrichtungen zur Früherkennung  
und -förderung behinderter Kinder, insbes von seh-, hör- und  
sprachbehinderten Kindern; Ausbau und Finanzierung von Früh-  
förderstellen und sozialpädiatrischen Zentren; Integration von  
Behinderten und Nichtbehinderten in Kindergärten und Regel-  
schulen

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

*Sprachheilkindergarten im LKreisschwäbisch Hall*

Förderung der Einrichtung von einem oder zwei Sprachheilkin-  
dergärten bzw von Elterninitiativen für einen integrativen Kin-  
dergarten und Aufnahme sprachgestörter Kinder in einen sol-  
chen Kindergarten?

KlAnfr Dr. Walter Müller SPD 13.07.1995 und Antw MKS  
Drs 11/6216

*Ausgelagerte Klassen*

Standorte und Schulen mit ausgelagerten Klassen, Unterstüt-  
zung von Anfragen und Anträgen seitens der Schulverwaltung?  
Gemeinsame Fortbildung von Lehrkräften der ausgelagerten  
Klassen und der Schulversuche „Integration behinderter Kinder  
in das Regelschulwesen“?

Antr  
s. *Schulklasse*  
Drs 11/6219

*Integration von Kindern mit Behinderungen*

Änd des SchulGes (Einräumung einer Wahlfreiheit der Eltern  
bez des Schulbesuchs der Kinder) aufgrund der Änd des GG  
und der LV; Umsetzung der Empfehlungen der KMK zur son-  
derpädagogischen Förderung, Einrichtung eines Zuständigkeits-  
bereichs sowie von Leitlinien im Ministerium; Erfolg von An-  
trägen auf Einzelintegration seit 1990, personelle und sächli-  
che Fördermaßnahmen, Übertragung der Sachkostenpauschale  
für behinderte Kinder bei Unterrichtung in Regelschulen, Stand-

orte und Schulen mit ausgelagerten Klassen; Gewinnung, Erfah-  
rungsaustausch und Fortbildung der Lehrkräfte; Vereinfachung  
des Genehmigungsverfahrens, Kooperation mit den Regelschu-  
len, Hilfestellung und Beratung für künftige Projekte u.a.

GrAnfr GRÜNE 19.07.1995 und Antw MKS Drs 11/6258

*Freiwillige Schülerversicherung*

Fehlen eines Hinweises auf den Ausschluß von Pflegebedürfti-  
gen und geistig Behinderten von der Unfallversicherung auf ei-  
nem an Schulen verteilten Merkblatt des Badischen Gemeinde-  
versicherungsverbands; Möglichkeiten einer Aufnahme behin-  
deter Schüler in die Unfallversicherung bzw Präzisierung des  
Merkblatts

Antr Ulrich Brinkmann u.a. SPD 22.09.1995 und Stellung-  
nahme MKS Drs 11/6513

*Ges zur Änd des KindergartenGes und des FAG*

Ausdehnung des Geltungsbereichs auf Tageseinrichtungen mit  
altersgemischt geführten Gruppen für Kinder ab dem dritten Le-  
bensjahr; Gewährung von Personalkostenzuschüssen für weitere  
Fachkräfte mit pädagogischen Aufgaben sowie Betriebskinderg-  
ärten und Elterninitiativen, gemeinsame Erziehung von Kin-  
dern mit und ohne Behinderung in Tageseinrichtungen der Ju-  
gendhilfe

GesEntw  
s. *Kindergartengesetz*  
Drs 11/6665

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

Zuschüsse zu den Personalkosten von Fachkräften an Kindergär-  
ten, in altersgemischten Kindergartengruppen und Gruppen mit  
behinderten und nichtbehinderten Kindern

s. *Kindergarten*  
Drs 11/6863

*Kurzzeitpflege und Krankengymnastik*

Abbau des Mangels an Kurzzeitpflegeplätzen für Behinderte;  
Aufstockung des Angebots an Krankengymnastik für schwerbe-  
hinderte Kinder in Sonderschulkindergärten, Förderschulen und  
sonstigen Behinderteneinrichtungen

Antr  
s. *Krankenpflege*  
Drs 11/6883

*Integration behinderter Schüler in Regelschulen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 58

*Schulversuche zur Integration von behinderten Kindern in das  
Regelschulwesen*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1233 1237 1253 1255

*Integration von Kindern mit Behinderungen in das Regelschul-  
wesen*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2252 2254  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3545  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5631 5636

*Gemeinsame Erziehung von behinderten und nichtbehinderten  
Kindern in Kindergärten und Schulen*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3629 3636 3637 3640 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4674 4676 4681 4682

*Fortführung der Schulversuche zur Integration behinderter Kinder in das Regelschulwesen; Rücknahme des Unterrichtsabbaus an den Schulen für geistig Behinderte*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4724 4727 ff

*Gemeinsame Erziehung von behinderten und nichtbehinderten Kindern in Kindergärten*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5824 ff

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6360 ff

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6546 6548

## Behörde

*s.a. Ausländerbehörde*

*s.a. Baubehörde*

*s.a. Denkmalbehörde*

*s.a. Finanzverwaltung*

*s.a. Gesundheitsbehörde*

*s.a. Kreis (Gebietskörperschaft)*

*s.a. Ministerium*

*s.a. Polizeibehörde*

*s.a. Regierungspräsidium*

*s.a. Schulbehörde*

*s.a. Sonderbehörde*

*s.a. Sozialbehörde*

*s.a. Straßenverkehrsbehörde*

*s.a. Umweltbehörde*

*s.a. Verwaltung*

*s.a. Verwaltungsreform*

*s.a. Zoll*

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Personalsituation in bestimmten Bereichen der Landesverwaltung; Erfahrungen mit dem Besoldungsstrukturprogramm und der Verlagerung von Behörden und Dienstleistungen in den ländlichen Raum

Mittlg

*s. Personalplanung*

Drs 11/878

*Unterbringung von Landesbehörden in Singen*

Auflistung der Gebäude und Mietkosten; Unterbringung von Polizeidienststellen und Finanzamt in einem neuen Behördenbau

KIAnfr Roland Ströbele CDU 04.11.1992 und Antw FM Drs 11/825

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Vorschläge für Aufgabenübertragungen unter Kostenabgeltung an die Kommunen, Streichung von Mehrfachzuständigkeiten und Zustimmungsvorbehalten anderer Behörden, Privatisierung nichthoheitlicher Aufgaben, Aussetzung von Verwaltungsvorschriften und Vereinfachung der Förderverfahren, Konzentration der Verfahren auf eine zuständige Behörde, Ersetzung einzelner Zuschüsse durch erhöhte Pauschalförderung; Umfang der erzielbaren Personaleinsparung in den verschiedenen Ebenen und Bereichen

Antr

*s. Verwaltungsreform*

Drs 11/863

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*  
Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden, u.a. Statistisches LAmt, Straßenbau-/Flurbereinigungsämter, Geologisches LAmt, LBergamt, chemische und medizinische Untersuchungsämter, LfU, Theater, Orchester, Museen, Bibliotheken, Archivverwaltung, Bildstellen und Wilhelma; Voraussetzungen und Auswirkungen, insbes auf die Bediensteten und Bürger; vollständiger Rückzug durch Unternehmensveräußerungen; Struktureffekte für den LHaushalt; weitere Vergabe von Aufträgen an Private, Freistellung von Bediensteten für die Projektdurchführung; Auswirkungen privater Investorenmodelle, Belastung künftiger Haushalte? Umsetzung eines Beschl im Bereich Straßenbaufinanzierung

Antr

*s. Verwaltungsreform*

Drs 11/2142

*Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen bei LBehörden*

Art, Umfang und Effizienz des Mitteleinsatzes zur Beschäftigung von Arbeitslosen in der LVerwaltung 1993

Antr

*s. Arbeitsförderung*

Drs 11/2231

*Stärkung der regionalen Strukturen; hier: Verlagerung von Behörden*

Zahl und Art der iRd Verwaltungsreform in den ländlichen Raum verlagerten Arbeitsplätze; Darlegung der weiteren Pläne und Standorte

Antr

*s. Strukturpolitik*

Drs 11/2488

*Angemietete Räume für Landesbehörden*

Mietausgaben für die Unterbringung von Ministerien und nachgeordneten Behörden; Veranschlagung der Mittel in den jeweiligen EPL; Eröffnung größerer Gestaltungsspielräume für die Alternativen Miete, Kauf oder Leasing

Antr

*s. Miete*

Drs 11/2692

*Schaffung von zusätzlichen Ämtern*

Vereinbarkeit eines LWeinstituts und eines LArbeitsschutzamtes mit der Zielsetzung einer gestrafften, effizienten und bürgernahen Verwaltung

MdlAnfr 5) Reinhard Hackl GRÜNE 15.10.1993 Drs 11/2710

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2636

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Stelleneinsparung durch Deregulierung im Verhältnis der obersten Landesbehörden zu den nachgeordneten Behörden; Abbau der Spezialisierung in Referate durch Neuorganisation der Ministerialverwaltung

Antr

*s. Öffentlicher Dienst*

Drs 11/2809

*Telefonische Erreichbarkeit der Staatszentrale Karlsruhe*

Verbesserung der Situation - evtl durch Erweiterung der Amtsleitungen oder Einrichtung eigener Telefonzentralen im RegPräs, Oberschulamt und sonstigen Behörden



KlAnfr  
s. *Fernsprechverkehr*  
Drs 11/3005

*Aufgabenverlagerungen der Finanzbehörden aus Ballungsräumen*

Aufgabenverlagerungen auf Ämter im ländlichen Raum: Bilanz und Ausblick, Beurteilung durch die betroffenen Bediensteten

Antr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/3103

*Mögliche Nutzung der Reiterkaserne durch Landesbehörden*

KlAnfr  
s. *Kaserne*  
Drs 11/3250

*Behördenunterbringung in Stuttgart und anderen Ballungsräumen*

Entwicklung des Büroflächenmarktes in und um Stuttgart, Verlegung von LBehörden aus eigenen oder gemieteten Gebäuden in geleaste Gebäude, Beurteilung des Potentials und der Wirtschaftlichkeit solcher Maßnahmen sowie der Situation in anderen Großstädten des Landes

Antr CDU 18.01.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/3257  
BeschlEmpf und Bericht FA 06.07.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Staatliche Behörden in Mannheim*

Darlegung der LBehörden und ihrer Unterbringungssituation in Mannheim, bisherige bzw voraussichtliche Entwicklung zwischen 1989 und 1999

KlAnfr Gerhard Bloemecke CDU 18.01.1994 und Antw FM Drs 11/3259

*Freimachung des ehemaligen Boschareals*

Position der LReg im Meinungsstreit um die Erhaltung der denkmalgeschützten Gebäude bzw Freimachung von der momentanen Behördennutzung

MdlAnfr  
s. *Denkmalpflege*  
Drs 11/3500

*Größe der LBehörden*

Größe und Zahl der Mitarbeiter von Behörden, Dienststellen, Gerichten und öffentlich-rechtlich organisierten Betrieben des Landes

KlAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 04.05.1994 und Antw IM Drs 11/3943

*Behördenneubau auf landeseigenen Grundstücken im Großraum Stuttgart*

Bebaubare Grundstücke des Landes in Stuttgart und Umgebung; Unterbringungssituation und Mietkosten von Behörden und sonstigen Einrichtungen des Landes in Stuttgart; Errichtung der geeigneten Neubauten auf den genannten Grundstücken - evtl nach dem sogenannten Investorenmodell (Mietkauf)

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 10.06.1994 und Antw FM Drs 11/4134

*Erfolgreiche Behörden; eine empirische Untersuchung über Erfolgsmerkmale*

- *Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO -*

Mittlg RH 28.06.1994 Drs 11/4257  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3875  
BeschlEmpf und Bericht FA 06.07.1995 Drs 11/6175  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6134  
Mittlg LReg 24.09.1996 Drs 12/418

*Verwendung von Kfz nach Einziehung*

Zuführung zur Nutzung durch Landesbehörden

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/5242

*Leihwageneinsatz im Bereich der LVerwaltung*

Fälle, Bedingungen und Vereinbarungen der Leihwagenüberlassung an Behörden/Ministerien durch Hersteller oder Vertriebsfirmen; Darlegung des Vorgangs der Überlassung und Nutzung eines Audi, mit dem der Umweltminister die Hochgeschwindigkeitsfahrt am 01.08.1994 auf der A 5 unternahm

KlAnfr  
s. *Mietwagen*  
Drs 11/5256

*Überlassung von Leih- und Probewagen an Mitglieder der LReg*

Fälle, Bedingungen, Zeiträume, Kosten und vertragliche Vereinbarungen der Leihwagenüberlassung an Behörden/Ministerien durch Hersteller oder Vertriebsfirmen; Darlegung des Vorgangs der Überlassung und Nutzung eines Audi an den UM; Relevanz der Leihwagenüberlassung für die Entscheidung zur Neubeschaffung von Dienstfahrzeugen

Antr  
s. *Mietwagen*  
Drs 11/5716

*Zukunft des Bosch-Areals in Stuttgart*

Vereinbarungen zwischen Land und Stadt, Position des Landesdenkmalamts zu einem Abbruch der Gebäudesubstanz; Investitionen iRd Behördennutzung seit 1990; Konzepte des FM bzw Planungszeitraum bis zur Umnutzung

Antr  
s. *Landeseigene Immobilien*  
Drs 11/5741

*Erhalt und Pflege von Kunstwerken in öffentlichen Gebäuden und Amtsstuben*

Ankauf und Verleihung von Kunstwerken an Behörden, Hochschulen u.a. öffentliche Einrichtungen; Sicherung einer sachgemäßen Aufstellung, Schutz vor schädigenden Umwelteinflüssen bzw externer Restaurierungsaufwand der Staatsgalerie; Fälle des Verschwindens z.B. durch Mitnahme in den Ruhestand, Rechtslage bez der Rückforderung bzw Regreßnahme; Umfang der schenkweisen Überlassung an verdiente Persönlichkeiten

KlAnfr  
s. *Kunst*  
Drs 11/5966

*Zentralörtlichkeit des Oberzentrums Pforzheim und zukünftige Entwicklung*

Fehlende Entwicklungsperspektiven des Wirtschaftsraumes Karlsruhe/Pforzheim/Stuttgart nach Ansicht der OB Seiler und Becker; mögliche Verlagerungen von Behörden u.a. Institutionen nach Pforzheim; Beschleunigung des Ausbaus der Bahnstrecke

cke Karlsruhe-Stuttgart

KlAnfr  
s. *Pforzheim, Stadt*  
Drs 11/6143

*Behördeneinheitliches landesweites Datenkommunikationssystem*

Anschlußgrad von LBehörden und Kommunen an das LVerwaltungsnetz, Datenbank- und Programmangebot des LVN; Mittelbereitstellung für den weiteren Ausbau, Schaffung eines landesweiten Informationssystems zur weitgehenden Ersetzung des Post- und Telefonverkehrs zwischen den Behörden, Öffnung über „Info-Säulen“ für jedermann? Lösung der bisherigen Akzeptanzprobleme durch Vereinfachung der Benutzeroberfläche

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6289

*Organisation und Personalausstattung der Personalverwaltungen und deren Effizienz*

Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg  
s. *Personalplanung*  
Drs 11/6761

*Oberfinanzdirektion Freiburg*

Veränderungen der letzten Jahre bei den Standorten von Behörden, Gerichten, Banken, Hochschulen und Landesbetrieben in Stuttgart, Karlsruhe und Freiburg; Gewichtung des Stellenwertes von Bürgernähe, Entfernungen und Grenznähe; Berücksichtigung dieser Kriterien bei der Entscheidung über die Schließung einer Direktion

Antr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/6787

*Stärkung behördlicher Infrastruktur der Stadt Besigheim/N*

Ersatzlösungen für die iRd Verwaltungsreform erfolgten Verlagerungen staatlicher Sonderbehörden

KlAnfr  
s. *Besigheim, Stadt*  
Drs 11/7000

*Korrektur von Behördenentscheidungen durch den PetitionsA*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3777 ff  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6609 ff

*Optimierung bzw Vernetzung der Datenverarbeitung von Landes- und kommunalen Behörden*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6004 ff

## Behördenbibliothek

s. *Bibliothek*

## Behördenschriftgut

s. *Schriftgut*

## Behördenselbstschutz

s. *Selbstschutz*

## Behördliches Vorschlagswesen

s. *Vorschlagswesen*

## Behringer, Ernst MdL CDU

*Eintritt des Abg Ernst Behringer zum 21.11.1994 als Nachfolger des Abg Dietmar Schlee*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4303

## Beihilfe für Bedienstete

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Therapeutische Nutzung von ehemaligen Bergwerken*

Änd des KurorteGes sowie der BeihilfeVO

Mittlg  
s. *Heilkur*  
Drs 11/1155

*Änd der BeihilfeVO*

Beihilfefähigkeit von Aufwendungen für die persönliche Tätigkeit eines nahen Angehörigen, wenn der Angehörige diese Tätigkeit iR seiner Berufsausübung erbringt

Antr FDP/DVP 05.05.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/1856  
BeschlEmpf und Bericht FA 28.10.1993 Drs 11/3011  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Überprüfung der bisherigen Regelungen über Beihilfe sowie des Anstiegs von Dienstaltersstufen während einer familienbedingten Beurlaubung; Durchführung geeigneter Fortbildungsmaßnahmen nach längerer Beurlaubung

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Beihilfegewährung bei Rehabilitationsmaßnahmen*

Beihilfefähigkeit von Heilmaßnahmen i.S. von § 107 Abs 2 und § 40 SGB V

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 21.04.1994 und Antw FM Drs 11/3663

*Nebentätigkeit von leitenden Ärzten an den Kliniken des Landes*

Höhe der Nebeneinkommen aus Privatliquidation, Beteiligung des nachgeordneten Personals; Zahl von Beihilfeberechtigten, Höhe der Beihilfeleistungen des Landes

Antr  
s. *Arzt*  
Drs 11/4282

*Bevorzugung von Beamtinnen und Beamten im Pflegefall?*

Weiter(teil)finanzierung der „Hotelkosten“ bei stationärer Pflege über die Beihilfe? Bewertung dieser erneuten Privilegierung gegenüber den anderen Bediensteten nach der (einseitigen) Heranziehung der Beitragszahler in der Renten- und Arbeitslosenversicherung zur Finanzierung der Deutschen Einheit

Antr  
s. *Beamter*  
Drs 11/4708

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Erhöhung des Eigenbehalts bei der Beihilfe*

ÄAntr CDU und SPD 23.11.1995 Drs 11/6863-N 6  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Erhaltung des vollen Beihilfeanspruchs für Teilzeitbeschäftigte*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3515

*Abschläge im Beihilferecht nach den Vorschlägen des RH; Erhaltung des vollen Beihilfeanspruchs auch bei Teilzeitbeschäftigung*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3911 3912 3915

*Verdopplung des Eigenbehalts bei der Beihilfe*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4150

*Besserstellung der Beamten im Falle der Pflegebedürftigkeit durch Leistungen der Pflegeversicherung und Beihilfe*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4518 4519  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5402

*Kritik am Selbstbehalt von DM 100,- für alle Besoldungsgruppen*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5391

*Trennung von Beihilfe- und Personalakten; Aufrechterhaltung des Beihilfeanspruchs nach Ablauf des Erziehungsurlaubs*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6377 6379 6380

## Beihilfeverordnung

*s. Beihilfe für Bedienstete*

## Beilstein, Stadt

*Gesetzestreu Verhalten der Deutschen Spätregen-Mission e.V. Übereinstimmung mit dem Arbeits-, Sozial- und Steuerrecht; Überprüfung der o.g. Sekte in Beilstein durch das Finanzamt; Verwendung der Gewinne zu gemeinnützigen Zwecken? Absicherung der „Insassen“ des „Glaubenshauses“ in Fällen von Krankheit, Unfällen und im Rentenalter?*

Antr  
s. Sekte  
Drs 11/5689

## Beirat für den Naturschutz

*s. Naturschutzbeirat*

## Beitreibung

*s. Vollstreckung von Forderungen*

## Bekleidung

*s. Textilien*

## Beleidigung

*Beschimpfungen von drogenabhängigen Angeklagten*

Bezeichnung eines drogen süchtigen Paares als „Gelumpe“, das sich, bevor es solche Verbrechen (Überfall eines alten Ehepaares) begehe, den „Goldenen Schuß“ setzen solle, durch einen Stuttgarter Staatsanwalt; Frage nach eingeleiteten disziplinarischen Maßnahmen

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 30.09.1992 und Stellungnahme JuM Drs 11/586

BeschlEmpf und Bericht StändA 03.12.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*Vorgehen der Mosbacher und Karlsruher Justiz gegen eine Kommunalpolitikerin*

Unterschiedliche/ungewöhnliche Behandlung von Beteiligten bzw Verlautbarungen der Staatsanwaltschaft und Gerichte in Mosbach bei Ermittlungen, Anklageerhebung, Urteilsfindung und -begründung gegen die Kreistagsabgeordnete Gabriele M. wegen deren Äußerung: „Das sind doch Nazis! Das sind Nazi-Methoden!“ Verhältnismäßigkeit der 19-tägigen Verhandlungsdauer von zwei Strafgerichten im Hinblick auf die Bekämpfung der Schwerestrafkriminalität und Überlastung der Justiz

KlAnfr  
s. Justiz  
Drs 11/3175

*Effizienz im Bereich der inneren Sicherheit*

Vorgehen der Polizei bei einfacheren Delikten, z.B. Beleidigung oder einfacher Ladendiebstahl, in NRW; Abstufung zu Ordnungswidrigkeiten; Anwendung dieses Verfahrens in BW?

KlAnfr  
s. Öffentliche Sicherheit und Ordnung  
Drs 11/3744

*Antisemitische Äußerungen*

Bewertung des sprachlichen Antisemitismus, z.B. in Redewendungen, Witzen und Vergleichen, als Kollektivbeleidigung der Juden? Art und Umfang der Konfrontation von Strafverfolgungsbehörden mit diesem Problem; Bewertung einer entsprechenden Äußerung des Wannweiler Bürgermeisters sowie der Begründung für die Einstellung von Ermittlungsverfahren; Vereinbarkeit mit der herrschenden Rechtsauffassung, daß es sich bei den Juden um eine eng begrenzte Gruppe bzw beleidigungsfähigen Personenkreis handelt; Schaffung der strafrechtlichen Relevanz, Wiederaufnahme des Verfahrens gegen den genannten Bürgermeister, Öffentlichkeitsarbeit

KlAnfr  
s. Strafverfolgung  
Drs 11/4751

*„Ehrenschutz“ für Soldaten, Polizeibeamte u.a.*

BRatsinitiative zur Änd des StGB, Einführung eines strafbewehrten Schutzes vor ehrenrührigen, beleidigenden oder verleumderischen Unterstellungen

Antr  
s. Persönlichkeitsschutz  
Drs 11/5449

*Konsequenzen aus öffentlicher Gleichsetzung der Polizei mit dem NS-Unrechtsstaat*

Bewertung der strafrechtlichen Relevanz der von Sinti-Vertretern gegen Polizeibeamte nach einem Einsatz in Freiburg erhobenen Anschuldigungen rassistischen Verhaltens; Reaktionen der Polizeiführung bzw des IM i.S. einer Ansehenswahrung der Polizei sowie Wahrnehmung der Schutz- und Fürsorgepflichten gegenüber den betroffenen Beamten; Erstattung von Strafanzeige gegen die betreffenden Angehörigen der Sinti

Antr  
s. Polizei  
Drs 11/5612

**Beleuchtung**

*s.a. Kondensator (Elektrotechnik)*

*Energiesparlampen in Gefängniszellen*

Rückgabe einer beschlagnahmten Energiesparlampe an einen Häftling der Freiburger Vollzugsanstalt; Zahl und Leistung der Glühbirnen in JVA; Kosten und Einsparpotential einer Umrüstung der Beleuchtung aller Zellen auf Energiesparlampen

KlAnfr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 14.08.1992 und Antw JuM Drs 11/290

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Gesellschaftliche und technische Präventionsstrategien gegen die zunehmende Kriminalität; verstärkte Beleuchtung von Tiefgaragen und öffentlichen Verkehrsflächen; Verbesserung bauplanungsrechtlicher Vorschriften im Bereich des Städtebaus

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Mobilität für Frauen in BW*

Berücksichtigung frauenspezifischer Mobilitätsbedürfnisse im Straßenbau, bei Gehwegen, Haltestellen und Bahnhöfen; verbesserte Beleuchtung und Installation von Notrufmeldern an ÖPNV-Haltestellen

GrAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/3548

*Innere Sicherheit und Verbrechensvorbeugung durch Bauleitplanung*

Hinwirkung auf übersichtliche und gut beleuchtete Zugänge von öffentlichen Einrichtungen, Verkehrsmitteln, Parks, Verbindungswegen u.ä.; Anbindung von ÖPNV-Haltestellen an Veranstaltungsstätten mit Publikumsverkehr zur Verbesserung der nächtlichen Sicherheit, insbes für Frauen, Kinder und ältere Menschen

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/4977

*Vermeidung von Naturschäden durch technische Umrüstung*

Gefahrenpotential und Auswirkungen von Mähgeräten und Beleuchtungsanlagen; Vorschläge und Hilfen für eine tier- und umweltverträgliche Umstellung; Erarbeitung von DIN-Normen für eine umweltverträgliche Außenbeleuchtung, Aufnahme der Vorschriften in die neue LBO, Maßnahmen zur Umrüstung von Quecksilber-Hochdrucklampen

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/5333

*Wegfall des Kohlepfennigs als Chance für den Einstieg in die Sonnenenergiewirtschaft*

Finanzierung von Stromeinsparprogrammen aus den freiwerdenden Mitteln, Einrichtung eines Beratungs- und Förderprogramms für stromsparende Beleuchtung, Bezuschussung von stromeffizienten Kühlgeräten, der Umrüstung auf umweltfreundliche (Gas-)Herde und Heizungen

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/6018

*Beschränkte Einsatzfähigkeit*

Verbesserung der Einsatzfähigkeit von Polizeibeamten durch Ausstattung der Taschenlampe „Mini Maglite“ mit weiteren Akkumulatoren bzw mit länger funktionstüchtigen Batterien

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 16.08.1995 und Antw IM Drs 11/6387

*Verbrechensvorbeugung durch ausreichende Beleuchtung von Bushaltestellen*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3479

*Kompensation einer Strompreiserhöhung (in Freiburg) durch die Verteilung von Energiesparlampen*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5055 5056  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5216 5217 5220 5221

**Belgien**

*Haushaltssanierung in Belgien; Höhe der Staatsverschuldung - gemessen am Bruttoinlandsprodukt; Teilnahme an der europäischen Währungsunion*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6314 6318 6336 ff

*Sondermüllverbrennung in belgischen Zementwerken*

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6520

**Benzin**

*s. Kraftstoff*

**Benzol***Benzolbelastung durch Verkehr*

Darlegung der Emissionen nach Quellen, Meßwerte in Ballungs- und „Reinluftgebieten“, Krebserkrankungen aufgrund der Belastungen, Beurteilung der Empfehlung des Länderausschusses für Immissionsschutz, Ergebnisse der Gasrückführung bei Tankstellen der LVerwaltung (nach Drs 10/5042); Handlungsmöglichkeiten in Form von Verdunstungsfiltren in den Fahrzeugen, Fahrverboten in Ballungsgebieten, Reduzierung des Benzol-Gehaltes im Treibstoff?

KlAnfr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 08.07.1992 und Antw UM Drs 11/128

*Benzolemissionen bei Betankung von Kraftfahrzeugen*

Zeitperspektive, Kosten, Kostenträger und Umweltwirkung der Umrüstung von Zapfanlagen mit Saugrüssel; Änd der Gesamtkonzeption, u.a. wegen der durch das Aktivkohlefilterverfahren erzielbaren doppelten Emissionsminderung

Antr Alfred Haas u.a. CDU 12.11.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/896  
BeschlEmpf und Bericht UA 24.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Ausschluß von Fahrzeugen aus Städten*

Minderung der Benzolbelastung durch ausschließliche Zulassung von 3-Wege-Kat-Fahrzeugen im Stadtgebiet: Darlegung entsprechender kommunaler Pläne

Antr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/1021

*Reduzierung von Benzolemissionen im Verkehrsbereich*

Stand der in Drs 11/128 angekündigten Initiativen; Notwendigkeit eines nationalen Alleingangs; Nachrüstung von Kfz mit Verdunstungsfiltern; Teilnahme landeseigener Fahrzeuge sowie Ergebnisse eines Forschungsvorhabens des UBA; Prüfung weiterer Absenkungsmöglichkeiten - ggf Entwicklung spezieller Motoren; Hinwirkung auf eine VO zum Erlaß verkehrsbeschränkender Maßnahmen ab bestimmten Benzolkonzentrationen

Antr GRÜNE 01.12.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/3026

BeschlEmpf und Bericht UA 24.01.1996 Drs 11/7082

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Benzolemissionen*

Grenzwert, Vorsorgewert und MAK-Wert zur Gefahrenabwehr; Bewertung der technischen Richtkonzentration für Benzol am Arbeitsplatz

KlAnfr Ulrich Müller u.a. CDU 24.03.1994 und Antw UM Drs 11/3704

*Gefährdung der Waldarbeiter durch Abgase*

Benzolbelastung durch Treibstoff, Tanken und Betrieb der Motorsägen; Zusammenhang zwischen erhöhten Ozonbelastungen bei Ausübung der Waldarbeit und gestiegenen Unfallzahlen; Konsequenzen

KlAnfr

s. *Forstbediensteter*

Drs 11/3739

*Nachrüstungsoffensive bei Kraftfahrzeugen zur Luftschadstoffminderung*

Belastungen der menschlichen Gesundheit, von Pflanzen und Werkstoffen durch Schadstoffemissionen des Straßenverkehrs; Reduktionspotential der verschiedenen Abgasreinigungstechniken, Reduzierung von Benzol bis zu 80 %? Ergreifung einer landes- und bundesweiten G-Kat-Nachrüstungsoffensive zur Nachrüstung des Altwagen- und Altkrafträderbestandes, Mittelbereitstellung durch Umschichtung im Umwelt- bzw Verkehrsressort

Antr

s. *Abgasreinigung*

Drs 11/3958

*Benzoldämpfe durch Tankstelle neben dem Anwesen in 76185 Karlsruhe, Herzstraße 8, Polizeipräsidium Karlsruhe, Kriminalpolizei*

Gesundheitsgefährdung der Bediensteten durch erhöhte Benzolwerte? Lärm- und Schadstoffmessungen, Ergebnisse und zusätzliche Schutzmaßnahmen

KlAnfr Bernhard Amann REP 22.06.1994 und Antw UM Drs 11/4188

*Maßnahmen zur Verringerung der Benzolbelastung durch den Autoverkehr*

Umsetzungsstand der angekündigten Fahrverbote für Autos ohne G-Kat bei hohen Benzol-Belastungen; Entwicklung eines Maßnahmenkatalogs mit den kommunalen Spitzenverbänden, Suche nach drei Modellstädten zur Umsetzung der Maßnahmen, Angebot von Teilnehmanreizen, z.B. Sonderzuschüsse für den Ausbau des ÖPNV oder von Radwegen

Antr

s. *Fahrverbot*

Drs 11/4263

*Durchgreifende Maßnahmen gegen die Bildung von Ozonvorläuferstoffen*

Maßnahmen zur Verringerung des Benzolgehalts im Benzin

Antr

s. *Ozon*

Drs 11/4447

*Verfälschte Meßdaten bei Luftschadstoffen*

Verfälschungen aufgrund negativer Umgebungsverhältnisse der UMEG-Meßstationen, Reklamationen der LfU seit 1990; Auftraggeber, eingesetzte Meßprogramme bzw unabhängige Kontrolle der UMEG, Höhe und Träger der Kosten des verfälschten Benzolmeßprogramms?

Antr

s. *Messwert*

Drs 11/6000

*Emissionen an Tankstellen*

Messung der (Benzol-)Emissionen beim Tanken; steuermindernde Geltendmachung der Verluste durch die Tankstellenbetreiber beim Finanzamt; Kosten, Technik, Grad und Schadstoffkonzentration der Rückgewinnung von Kraftstoff aus den Benzindämpfen im zentralen Tanklager; Untersuchungen über die Gesundheitsgefährdung von Tankwarten; Ergebnisse der regelmäßigen Überprüfungen von Saugrüsseln in der Schweiz

Antr

s. *Kraftstoff*

Drs 11/6270

*Krebsrisiko an vielbefahrenen Straßen aufgrund der erhöhten Benzolwerte*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3024 3025

*Verunreinigung von Olivenölen mit Benzol; Maßnahmen gegen die Benzolbelastung aus dem Straßenverkehr*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3339 ff

*Reduzierung des Benzolgehalts im Benzin*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3610 3612 3613 3615

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5474 5476 5480

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5739 5744

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5782

**Beobachtungsgesundheitsamt**

s. *Gesundheitsbehörde*

**Beratervertrag***Aufklärung über verdeckte Beraterverträge bei der Steinbeis-Stiftung*

Beratervertrag und Funktion des CDU-Abg Ruder bei der Steinbeis-Stiftung, Tätigkeit von Herrn Ruder für die Südmilch AG bzw für den damaligen Vorstandsvorsitzenden Weber und Abrechnung des Honorars über die Steinbeis-Stiftung, Verbleib von Unterlagen im Zusammenhang mit dem gegen Herrn Weber geführten Ermittlungsverfahren wegen Steuerhinterziehung

Antr Rezzo Schlauch u.a. GRÜNE 17.02.1993 und Stellungnahme StM Drs 11/1440

BeschlEmpf und Bericht WA 09.06.1993 Drs 11/2234

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Beraterverträge von Abgeordneten und Regierungsmitgliedern mit der Steinbeis-Stiftung*

Beratervertrag des (damaligen) Staatssekretärs und CDU-Abg Ruder mit der Südmilch AG und Übernahme des Vertrags durch die Steinbeis-Stiftung; Offenlegung und Genehmigung dieser Tätigkeit? Einsichtnahme von Herrn Ruder in Unterlagen im Zusammenhang mit dem gegen Herrn Weber geführten Ermittlungsverfahren wegen Steuerhinterziehung? Frage nach weiteren Verträgen der genannten Stiftung mit Mandatsträgern und Regierungsmitgliedern und dadurch möglichen Interessenkonflikten

KlAnfr Brigitte Wimmer SPD 23.02.1993 und Antw StM Drs 11/1465

*Verdacht auf Steuerhinterziehung und andere Unregelmäßigkeiten bei Beraterverträgen mit der Steinbeis-Stiftung für Wirtschaftsförderung*

Unzulässige Nebeneinkünfte von Hochschullehrern über die Transferzentren der Steinbeis-Stiftung bzw Vermittlung und Betreuung von Diplomarbeiten im Zusammenhang mit Unternehmen? Maßnahmen der zuständigen Ministerien; Gründe für die vorläufige Suspendierung des Verwaltungsdirektors der FH Offenburg, Durchsuchung von Räumen der Steinbeis-Stiftung in Stuttgart im Zusammenhang mit den Ermittlungen gegen Professoren der FH Offenburg

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 23.02.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3492  
BeschlEmpf und Bericht WA 25.05.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

**Beratung sexuell mißbrauchter Frauen**

s. *Psychosoziale Beratung*

**Beratungslehrer***Ausbildung von Beratungslehrern*

Relation zwischen Beratungslehrern und Schülern; Schwerpunkte der Bedarfsdeckung an den einzelnen Schularten; Bereitstellung der erforderlichen Ausbildungsplätze für Beratungslehrer an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen

Antr Helmut Rau u.a. CDU 10.03.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5597  
BeschlEmpf und Bericht SchuIA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

**Berau, Ortsteil**

s. *Ühlingen-Birkendorf, Gemeinde*

**Beregnung**

s. *Bewässerung des Bodens*

**Bereitschaftspolizei**

s.a. *Mobiles Einsatzkommando*

*Attraktivität der Polizeiausbildung*

Steigerung der Qualität und Attraktivität des Polizeiberufs: inhaltliche und organisatorische Reform der Ausbildung bei der Bereitschaftspolizei, Trennung von Ausbildung und Einsätzen, Schaffung von Ausbildungsplätzen an allen Standorten der Polizeidirektionen, Durchführung der Praxisteile mit begleitendem

Unterricht; Ermöglichung der Ausbildung von Abiturienten und Bewerbern mit FH-Reife für den gehobenen Dienst innerhalb von fünf Jahren; Mittelbereitstellung zur baulichen Sanierung der Bereitschaftspolizeikaserne in Göppingen

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/263

*Strukturverbesserung für die Polizei in BW*

Einrichtung einer fünften Abteilung für die Bereitschaftspolizei im Großraum Stuttgart; Umstrukturierung der Ausbildung und räumlichen Unterbringung der Auszubildenden bei der Bereitschaftspolizei

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/638

*Konsequenter Einsatz staatlicher Mittel gegen fremdenfeindliche Gewalttaten*

Entwicklung von Einsatzplänen und organisatorischen Maßnahmen, Bildung eines Schwerpunktes der Bereitschaftspolizei im Großraum Stuttgart

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1083

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 03*

*Sanierung des Areals der 2. Bereitschaftspolizeiabteilung in Göppingen*

ÄAntr CDU und SPD 14.12.1992 Drs 11/1203-15  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1155

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 03*

*Abbau des freiwilligen Polizeidienstes, Verwendung der freierwerbenden Mittel zur Verbesserung der Ausbildungssituation bei der Bereitschaftspolizei*

s. *Polizeihelfer*  
Drs 11/1203

*Bisherige Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei*

Verteilung der Stellenhebungen und Beförderungen bei der Bereitschaftspolizei

Antr  
s. *Besoldungsstrukturprogramm*  
Drs 11/1139

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 12*

*Verbesserung der Unterbringung der Bereitschaftspolizei*

ÄAntr GRÜNE 27.01.1993 Drs 11/1212-9  
ÄAntr CDU und SPD 14.12.1992 Drs 11/1203-15  
ÄAntr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1366-2  
PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1361

*Behinderung nichtkonformer Presse- und Gewerkschaftsarbeit in der Polizei*

Gründe des IM für die Zutrittsverweigerung zur Unterkunft der Bereitschaftspolizei in Böblingen gegenüber Vertretern der Presse und GdP, Verhinderung der Wahrnehmung baulicher und räumlicher Mißstände

Antr REP 15.09.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2545  
BeschlEmpf und Bericht IA 19.01.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Nachwuchslage und Personalstellensituation im Vollzugsbereich der Polizei*

Bewerbungen, Abweisungen und Besetzung der Ausbildungsplätze bei der Bereitschaftspolizei; Bildungsabschlüsse und Nationalitäten der Bewerber

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2615

*Situation der Bereitschaftspolizei in BW*

Gebäudezustand, räumliche Unterbringung, Personal- und sächliche Ausstattung, soziale Betreuung; Verbesserungsmaßnahmen, Kosten, Durchführungszeitraum; Benutzung von Räumen und Fahrzeugen für dienstliche und private Veranstaltungen geselliger Art; geplante strukturelle bzw organisatorische Änd sowie Veränderungen im Ausbildungssystem

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 10.02.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3417  
BeschlEmpf und Bericht IA 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei bis Ende 1993*

Verteilung der Stellenhebungen und Beförderungen bei der Bereitschaftspolizei

Antr  
s. *Besoldungsstrukturprogramm*  
Drs 11/3723

*Polizeiplanstellen für vollzugsinadäquate Dauerverwendung*

Ausgewiesene und besetzte Stellen in den verschiedenen Bereichen und Laufbahnen; Anteil von Anwärtern und Beamten, die mit Aufgaben der Polizeitechnik/-verwaltung und Stabsfunktionen betraut sind, bei LPD, LKA, Bereitschaftspolizei-, Wasserschutzpolizeidirektion, FH für Polizei, LPolizeischule und LPolizeipräsidium; Ausschöpfung dieser personellen „Einspar- und Verstärkungspotentiale“

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4348

*Wirtschaftliche Folgen der Suspendierung von lebens- und dienstzeitjungen Polizeibeamten*

Stand bzw Ausgang von Disziplinarverfahren und vorläufigen Dienstenthebungen bei der Bereitschaftspolizei seit 1992; Regelungen zur materiellen Versorgung bzw Abfindung der Betroffenen

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4445

*Renovierung der Unterkunftsgebäude der Bereitschaftspolizei in Göppingen*

Verlust von 75 Unterkunfts-/Ausbildungsplätzen im Falle eines Verzichts auf den brandschutzgerechten Ausbau des Dachgeschosses; Mittelbereitstellung für den Ausbau im Zuge der bereits laufenden Renovierungsmaßnahmen

Antr  
s. *Polizeigebäude*  
Drs 11/4765

*Haushalt 1993 und 1994; 2. Nachtrag*

*Renovierung der Unterkunftsgebäude der Bereitschaftspolizei in Göppingen*

s. *Polizeigebäude*  
Drs 11/4967

*Identifizierbarkeit von Polizeibeamten*

Vorhandene Regelungen und Erfahrungen mit Namensschildern oder Dienstnummern; Erhebung zur verbindlichen Vorschrift im Bereich der Bereitschaftspolizei und bei geschlossenen Einsätzen

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6016

*Nachwuchslage im Polizeivollzugsdienst*

Bewerbungen, Abweisungen und Besetzung der Ausbildungsplätze bei der Bereitschaftspolizei; Bildungsabschlüsse und Nationalitäten der Bewerber; Fluktuation von Beamten während und nach Beendigung der Ausbildung, Gründe des Ausscheidens, wie z.B. vorzeitige Pensionierung wegen Dienstunfähigkeit, Erreichen der Altersgrenze, Dienstherrenwechsel u.ä.; vorhandene, neu geschaffene und voraussichtlich nicht besetzte Personalstellen zum Jahresende

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6410

*Ausbildungsreform bei der Bereitschaftspolizei*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1162 ff

*Sicherheitsüberprüfung einer Bewerberin um die Stelle als Küchenhilfe bei der Bereitschaftspolizei Biberach; Zurückweisung unterstellter militärischer Ausbildungsinhalte der Bereitschaftspolizei*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1945 1952 1953 1956

*Umstrukturierung der Ausbildung bei der Bereitschaftspolizei, Erhöhung der Ausbildungskapazitäten*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2616  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5443  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6182

**Bergamt**

s. *Bergbehörde*

**Bergbauer**

s. *Höhenlandwirtschaft*

**Bergbaumuseum***Bergbaumuseum in Sulzburg*

Ausbau zu einem Landesmuseum; Sicherung des aktuellen Bestands durch einen Betriebszuschuß an die Stadt Sulzburg

Antr FDP/DVP 05.11.1992 und Stellungnahme MFK Drs 11/836  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 06.05.1993 Drs 11/2027  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319

**Bergbehörde**

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden, u.a. des Geologischen LAmts und des LBergamts

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/2142

**Bergsteigen**

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ges zur Änd des NaturschutzGes (BiotopschutzGes)*

Ausweisung der ermittelten bedeutenden Vogelschutzgebiete als Naturschutzgebiete; Berücksichtigung der Belange des Klettersports bei der zu erarbeitenden „Kletterkonzeption“

Mittlg

s. *Naturschutzgesetz*

Drs 11/190

*Umsetzung des BiotopschutzGes*

Stand der angestrebten Kletterkonzeption

Antr

s. *Ökosystem*

Drs 11/230

*Biotop- und Naturschutz*

Ausgleich zwischen den Belangen des Biotopschutzes und des Klettersports

Antr

s. *Ökosystem*

Drs 11/1156

*Klettersport in BW*

Erstellung der in Drs 11/190 genannten Positivlisten in den Stadt- und LKreisen sowie der wissenschaftlichen Untersuchung? Erteilung der Ausnahmeerlaubnisse gem § 24 a (4) NaturschutzGes durch die unteren Naturschutzbehörden? Pädagogischer Stellenwert des Klettersports, insbes für Jugendliche

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 03.09.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2447

*Abstimmung beim Biotopschutz; hier: Klettergartenkonzeption Großraum Stuttgart*

Klettermöglichkeiten vor Inkrafttreten des BiotopschutzGes, Abstimmung zwischen den unteren Naturschutzbehörden bei der Erteilung der Ausnahmegenehmigungen, Ergebnisse dieser Abstimmung im Rems-Murr-Kreis

KlAnfr

s. *Ökosystem*

Drs 11/3116

*Kletterkonzeption für BW*

Kriterien und Verfahrensstand der Erstellung o.g. Konzeption bzw von KletterVO landesweit, Auswirkungen der Intervention des MinPräs im LKrs Sigmaringen, Verhältnis zwischen geschützten Objekten und freigegebenen Kletterfelsen, Bemühungen der Kletterorganisationen um aktiven Naturschutz, Regelungen anderer BLänder

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 08.03.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3586

BeschlEmpf und Bericht UA 22.06.1994 Drs 11/4357

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

**Bergwerk**

s.a. *Bergbaumuseum*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Therapeutische Nutzung von ehemaligen Bergwerken*

Änd des KurorteGes sowie der BeihilfeVO

Mittlg

s. *Heilkur*

Drs 11/1155

*Entsorgungskapazität der Bergwerksdeponie Heilbronn*

Mengen und Herkunft des eingelagerten Sondermülls seit 1988; bestehende Hohlraumressourcen; Beurteilung der angestrebten Ausweitung der Entsorgungstätigkeit, insbes im Hinblick auf Österreich und die Schweiz

KlAnfr

s. *Sondermüllentsorgung*

Drs 11/1362

*Transport und Einlagerung von Filterstäuben aus Müllverbrennungsanlagen*

Beurteilung der o.g. Genehmigung des hessischen Bergamts; Durchsetzung der in BW angewandten Sicherheitsstandards hinsichtlich nicht verfestigter schadstoffbelasteter Filterstäube und deren Einlagerung in Untertagedeponien

MdlAnfr

s. *Staub*

Drs 11/1662

*Transport und Einlagerung von Filterstäuben*

Straßentransport und Einlagerung schadstoffbelasteter, unverfestigter Filterstäube aus Schweizer Müllverbrennungsanlagen in Herfa-Neurode/Hessen; Gründe für die Abkehr von der bisherigen Entsorgung in BW in einer Untertagedeponie in verfestigter Form; Hinwirkung auf die Anwendung der gleichen Sicherheitsstandards in Hessen

Antr

s. *Staub*

Drs 11/1786

*Anerkennung der Untertage-Klimatherapie*

Wissenschaftliche Erkenntnisse über die Wirkung der o.g. Heilmethode zur Behandlung von Atemwegserkrankungen an den drei Standorten Aalen, Neubulach und Münstertal sowie in Österreich; Kostenvergleich mit anderen, vor allem medikamentösen Therapien; Änd des KurorteGes i.S. einer Prädikatisierung von Orten mit „Heilstollen-Kurbetrieb“

Antr

s. *Heilkur*

Drs 11/2794

*Beteiligung baden-württembergischer Unternehmen am Uranabbau in Saskatchewan (Kanada)*

Beteiligung von EVS und Badenwerk an den geplanten Uranbergwerken; Hinwirkung auf Verhinderung dieser Projekte

Antr

s. *Uran*

Drs 11/2800



*Planung einer neuen Sonderabfalldeponie in BW; hier: Mengemäßige Entwicklung der vorwiegend anorganisch belasteten Sonderabfälle*

Arten, Mengen, Entsorgungspfade; Anteil der Einlagerung in Billigheim bzw in stillgelegten Bergwerken

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2821

*Beteiligung von Energieversorgung Schwaben (EVS) und Badenwerk an Projekten zum Uranabbau und zur Uranerzaufbereitung in Kanada*

KlAnfr  
s. *Uran*  
Drs 11/2910

*Sicherheits- und Qualitätsstandards beim Transport und bei der untertägigen Einlagerung/Verwertung von Reststoffen*

Stand der Bemühungen um bundesweit einheitliche Standards für den o.g. Umgang mit belasteten Filterstäuben u.a. Sonderabfällen

Antr  
s. *Sonderabfall*  
Drs 11/4360

*Pensionszusagen bei einem Unternehmen mit Landesbeteiligung*  
Bewertung der in einem Leserbrief in der Heilbronner Stimme erhobenen Vorwürfe gegen den ehemaligen Abg und Staatssekretär im FM, Heinz Heckmann, wegen gleichzeitigem Bezug der vollen Vergütungen bzw von Altersversorgungen aus den politischen Funktionen sowie als Vorstandsmitglied der Südwestdeutschen Salzwerke

Antr  
s. *Heckmann, Heinz Staatssekretär a.D*  
Drs 11/4400

*Sondermüll- bzw Reststoffablagerungen bei „Kooperationslösungen“*

Rücknahmemengen im Falle des Zustandekommens der Sonderabfall-Kooperationen mit HH, HES u.a.; derzeitige und künftige Deponierung in Billigheim und den Bergwerken Heilbronn bzw Bad Friedrichshall-Kochendorf; Vorbeugung gegen mögliche Risiken

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/4407

*Verfüllung des Salzbergwerks Kochendorf mit Abfällen bzw Reststoffen als Versatz*

Bewertung verschiedener Gutachten zu dem o.g. Vorhaben; Darlegung der unterschiedlichen Anforderungen eines abfallrechtlichen bzw bergrechtlichen Zulassungsverfahrens und daraus folgender Kriterien zur Einlagerung von Rauchgasreinigungsrückständen als Abfall in der Untertagedeponie Heilbronn bzw der als Reststoffe deklarierten Materialien im Salzstock Kochendorf; Bewertung der unterirdischen Deponierung von DSD-Kunststoffen; Unterlaufen abfallrechtlicher Anforderungen im Zuge bergbaulichen Versatzes

Antr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 02.11.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4874  
BeschlEmpf und Bericht WA 04.10.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Ges zur Änd des Ges über die Anerkennung von Kurorten und Erholungsorten*

Anerkennung von Heilstollen in natürlichen Höhlen oder in ehemaligen Bergwerken als natürliche Heilmittel i.S. des KurortGes; Einführung bzw Regelung der Voraussetzungen für die neue Artbezeichnung „Ort mit Heilstollen-Kurbetrieb“

GesEntw  
s. *Kurort*  
Drs 11/5144

*Sondermüll in Bergwerken*

Umfang und Gefahrenpotential der Verfüllung von einsturzgefährdeten Stollen mit Gift- und Sondermüll, Einlagerung von Rauchgasreinigungsrückständen, Filterstaub u.a. Sonderabfällen in Heilbronn und im Salzbergwerk Kochendorf mit Genehmigung des Landesbergamts? Schaffung der gesetzlichen Voraussetzungen für eine ausschließliche Sondermüllentsorgung in zugelassenen Untertagedeponien

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/5538

*Versatz unterirdischer Hohlräume mit DSD-Materialien*

Unterirdische Versatzkapazitäten neben dem Salzbergwerk Kochendorf, Einbringung von Kunststoffgranulaten aus DSD-Materialien in und außerhalb BW, Beurteilung der Maßnahmen unter der alleinigen Zuständigkeit des Landesbergamtes sowie der bergbautechnischen Definition von Sondermüll als „bergbaufremdes Material“ bzw als „Reststoff“

KlAnfr Ulrich Brinkmann SPD 05.04.1995 und Antw WM Drs 11/5754

*Abfallkonsens und Polemik der Umweltverbände gegen bergmännischen Versatz in Kochendorf*

Desinformation der betroffenen Bürger über die Verfüllung von Bergwerken mit Sondermüll

KlAnfr Ulrich Müller CDU 18.05.1995 und Antw WM Drs 11/5952

*Sanierung der Dioxin-Altlasten in Rheinfelden*

Ablagerung des belasteten Erdreichs je nach dem Grad der Verseuchung in Karsau bzw in einer Untertagedeponie

Antr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/6373

*Private Sondermülldeponie Rheinfelden-Karsau*

Ablagerung des dioxinbelasteten Erdreichs in einer Untertagedeponie

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/6598

*Abfallabgabe auf Rauchgasreinigungsrückstände*

Verzicht auf o.g. Erhebung auf Initiative der SPD-Fraktion in Niedersachsen; Wettbewerbsverzerrung zu Lasten der Untertagedeponie in Heilbronn sowie der bergmännischen Verfüllung von Rauchgasrückständen in Kochendorf; entsprechende Anpassung des LAbfallabgabenGes

KlAnfr  
s. *Abfallabgabe*  
Drs 11/6921

*Sondermülldeponierung in stillgelegten Bergwerken*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3145

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3888 3893 3902

*Auffüllung von Bergwerken mit Sondermüll im sogenannten bergmännischen Versatz*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4410

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5488 5490

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6520

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6769

**Bericht der Datenschutzbeauftragten***s. Datenschutzbericht***Bericht über die Finanzhilfen des Landes***s. Subventionsbericht***Berlin, Land***Mauergrundstücke*

Hinwirkung auf Rückgabe bzw. Entschädigung der von der ehemaligen DDR erfolgten Enteignungen von Grundstücken auf dem Mauerstreifen

Antr

*s. Grundstück*

Drs 11/2166

*BRatsinitiative für ein „Berliner Protokoll“ zur Rahmenkonvention zum Klimaschutz*

Hinwirkung auf einen Protokollentwurf für die erste Vertragsstaatenkonferenz zur Klimarahmen-Konvention (28.03. bis 07.04.1995 in Berlin) basierend auf einem Vorschlag des Öko-Instituts bzw. auf dem Teil E der Empfehlungen der Enquete-Kommission „Schutz der Erdatmosphäre“

Antr

*s. Klima*

Drs 11/4601

*Erinnerung an den Fall der Berliner Mauer am 09.11.1989**s. Gedenktag*

PIPr 11/52 S. 4139

*Rolle der BReg auf dem Berliner Klimagipfel*

Hinwirkung auf den Beitritt zum Protokollentwurf der Assoziation kleiner Inselstaaten (AOSIS-Staaten), der eine Reduzierung der Kohlendioxid-Emissionen von 20 % bis zum Jahr 2005 vorsieht

Antr

*s. Klima*

Drs 11/5560

*Weltklimakonferenz*

Beurteilung der Steuerungsfunktion einer CO<sub>2</sub>-Primärenergiesteuer nach dem Berliner Weltklimagipfel; Position zur weiteren Nutzung der Kernenergie; Planung weiterer umwelt- und energiepolitischer Maßnahmen?

Antr

*s. Klima*

Drs 11/5819

*Abordnung von Polizeibeamten zur Zentralen Ermittlungsstelle für Regierungs- und Vereinigungskriminalität (ZERV)*

Gegenüberstellung der von o.g. Personenkreis erwarteten dienstlichen Vorteile und der erlebten Wirklichkeit nach der Rückkehr aus Berlin

KlAnfr

*s. Polizei*

Drs 11/6210

*Wachstumsdynamik des Großraums Berlin*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3440

*Erwartungen an den Berliner Klimagipfel*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5216 5218 5223

**Bernhausen, Ortsteil***s. Filderstadt, Stadt***Beruf***s.a. Berufliche Weiterbildung**s.a. Berufsberatung**s.a. Berufskrankheit**s.a. Berufsrecht**s.a. Berufsunfähigkeit**s.a. Berufsverbot**s.a. Freier Beruf**s.a. Kontaktstelle Frau und Beruf**EinwanderungsGes., Erwerb der Staatsangehörigkeit, Erleichterung der Einbürgerung, Verbesserung der Integrationsmöglichkeiten für ausländische Mitbürger*

Erleichterung der Aufnahme junger Ausländer in anerkannte Ausbildungsberufe

Antr

*s. Ausländer*

Drs 11/123

*Ausbau der Kontaktstellen „Frau und Beruf“*

Regional orientierter Ausbau der Angebote zur Weiterbildung und Wiedereingliederung; inhaltliche, finanzielle, personelle und sächliche Ausgestaltung bzw. Ausstattung der Kontaktstellen; Unterstützung durch regionale Weiterbildungsinformationssysteme?

Antr

*s. Kontaktstelle Frau und Beruf*

Drs 11/757

*Stärkung der beruflichen Bildung in BW*

Verbesserung der Lehrer- und Unterrichtsversorgung sowie der technischen Ausstattung im beruflichen Schulwesen, insbes in Mangelfächern; Abbau der Zahl anerkannter Ausbildungsberufe; Gewinnung von mehr Abiturienten durch gezielte Unterrichts- und Weiterbildungsangebote; Schließung der Ausbildungslücke im dualen System durch bessere Betreuung, Werbung um Mädchen in gewerblich-technischen Berufen, Fachwerker-Ausbildung für „benachteiligte“ Jugendliche; Ermöglichung des Hochschulzugangs für besonders Qualifizierte

Antr

*s. Berufliche Ausbildung*

Drs 11/871

*Frauen in der Wirtschaft*

Daten über Schul-/Hochschulabschlüsse, Berufswahl, Berufsleben, Aufstiegs-/Verdienstmöglichkeiten, Lage bei den Ausländerinnen, Arbeitszeiteinteilung, Möglichkeiten der Qualifikation und des Wiedereinstiegs, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Zuordnung nach Branchen, Funktionsebenen und Betriebsgrößen, Auswirkungen der Konjunkturschwäche und der strukturellen Veränderungen, Chancen und Anteil von Selbständigen, Umfang und Bekämpfung der Frauenarbeitslosigkeit, Situation beim Austritt aus dem Berufsleben; Beantwortung der Fragen in bezug auf beide Geschlechter

GrAnfr

s. *Frau und Wirtschaft*

Drs 11/1326

*Beseitigung der beruflichen Benachteiligung in der Ausübung von kommunalen Ehrenämtern durch Selbständige*

KlAnfr

s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/1550

*Qualifizierung von Studienabbrechern für Berufe des Mittelstandes*

Antr

s. *Berufsabschluss*

Drs 11/1558

*Fortführung der „Beratungsstelle für die berufliche Wiedereingliederung von Frauen“ in Ludwigsburg*

KlAnfr

s. *Kontaktstelle Frau und Beruf*

Drs 11/1868

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten**-Verfahren gem Alternative 2-**Entw einer Entschl des Rates über die Berufsbildung und -ausbildung in den 90er Jahren*

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/1979

*Zeugnis für Studienabbrecher*

Erleichterung des beruflichen Einstiegs durch ein Zeugnis, das Studien- und Prüfungsleistungen sowie Studienzeiten nachweist

KlAnfr

s. *Zeugnis*

Drs 11/1969

*Familienpolitik in BW*

Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie für Frauen und Männer, geeignete Arbeitszeitregelungen, Verstärkung des männlichen Engagements in der Familienarbeit

Antr

s. *Familie*

Drs 11/2157

*Handlungsbedarf nach dem Urteil des BVerfG zum § 218*

Schaffung der Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Erziehungs- und Erwerbstätigkeit für beide Elternteile sowie für eine Rückkehr in den Beruf; Angebot entsprechender Arbeitszeiten im öffentlichen Dienst - auch in Leitungsfunktionen

GrAnfr

s. *Schwangere*

Drs 11/2189

*Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Ausbau von Kontakten mit der Berufs- und Arbeitswelt; berufliche Perspektiven von Schülern mit einem mittleren Bildungsabschluß

GrAnfr

s. *Hauptschule*

Drs 11/2472

*Mit Frauen Staat machen*

oder

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Erhaltung der Möglichkeiten zur Beurlaubung aus familiären und arbeitsmarktpolitischen Gründen sowie des Rechtsanspruchs auf Arbeitszeitreduzierung aufgrund von Erziehungs- oder Pflegearbeit; Schaffung der Rahmenbedingungen zur Vereinbarung von Erziehungs- und Erwerbsarbeit für beide Elternteile sowie für eine Rückkehr in den Beruf

Antr

s. *Frau*

Drs 11/2559

*Grundlegende Lehrplanrevision am Beispiel des allgemeinbildenden Gymnasiums: „Gymnasium 2002“*

Aufnahme berufsorientierender Inhalte und Aktivitäten; Wahrnehmung des Abiturs auch als Weg in moderne Berufe; Beschränkung der zentralen Abiturprüfung auf den Pflichtbereich

Antr

s. *Gymnasium*

Drs 11/2713

*Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*

Stopp des Rückgangs der Zahl von Auszubildenden, insbes der gewerblichen Berufe in Wirtschaft und Handwerk; Einleitung einer Qualifizierungsoffensive im Bereich der beruflichen Aus- und Fortbildung; Sicherung der Qualifizierungsarbeit der beruflichen Schulen

GrAnfr

s. *Arbeitsförderung*

Drs 11/2722

*Schaffung eines Ausbildungsberufes unterhalb des Facharbeiters*

Beurteilung des o.g. Vorschlags, Vorgaben des Berufsbildungs-Ges, Gespräche zwischen den zuständigen Ministerien und Vertretern der Wirtschaft und Gewerkschaften; Ermöglichung eines Abschlusses für angelernte Kräfte im Textilbereich

Antr

s. *Berufsabschluss*

Drs 11/2726

*Situation der Aids-Kranken in BW*

Umschulung bzw Berufsunfähigkeit von Infizierten in bestimmten Bereichen der Arbeitswelt, z.B. Lebensmittelbranchen oder Gesundheitswesen

GrAnfr

s. *Aids*

Drs 11/2795

*Nicht ausreichende Berufsreife von Lehrlingen*

Umfang, Gründe und Folgen von Defiziten bei Schulabgängern, insbes der Haupt- und Realschulen; Zusammenhang mit Anal-

phabetismus? Zunahme von Mängeln im Bildungswesen trotz steigendem Mitteleinsatz; Abhilfemaßnahmen; Untersuchungen und Analysen zur Effizienz des Bildungswesens, insbes der Haupt- und Realschulen

Antr  
s. *Bildungswesen*  
Drs 11/3064

„*Fachwerker*“-Ausbildung

Anteil der zur Erreichung eines Berufsabschlusses unfähigen Jugendlichen; Zusammensetzung, Auftrag und voraussichtliche Berichtsvorlage einer mit der Thematik befaßten Arbeitsgemeinschaft; Beurteilung verschiedener Vorschläge bzw Eintreten für eine stärkere Differenzierung in der Berufsausbildung iRd BerufsbildungsGes und der HandwerksO, Ermöglichung eines Abschlusses unterhalb des Facharbeiterniveaus bzw Gesellenbriefes

Antr  
s. *Berufsabschluss*  
Drs 11/3131

*FrauenförderungsGes*

Erleichterung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen und Männer, u.a. durch mehr Teilzeitarbeit und Beurlaubung aus familiären Gründen sowie Berücksichtigung von Kinderbetreuungs- und Pflegezeiten in der Altersversorgung

GesEntw  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/3535

*Berufsaussichten der Auszubildenden im Öffentlichen Dienst*

Bestandsaufnahme aller Ausbildungen, Berufe, erworbenen Qualifikationen, Perspektiven und Übernahme-situationen - detailliert nach Dienstherren, Bereichen und Laufbahnen seit 1991; Maßnahmen und Kosten der Nachwuchsgewinnung und -qualifizierung, Ausmaß notwendiger Arbeitsvolumina und Überstunden; Suche nach Übernahmelösungen für die Ausgebildeten: Beschäftigungsmöglichkeiten durch Überstundenabbau, Teilzeitarbeit, gleitende Arbeitsaufnahme bzw -beendigung (Alterszeitzeit), befristete Arbeitsplätze, Öffnung von Umschulungs-, Existenzgründungs- und Arbeitsförderprogrammen, Vermittlung von Qualifikationen, die auch in der Privatwirtschaft gefragt sind u.a.m.

GrAnfr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/3811

*Ausbildungsplatzangebot und Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis nach Abschluß einer Ausbildung*

Ausbildungssituation und Übernahmekancen der Absolventen in der freien Wirtschaft und im öffentlichen Dienst, Perspektiven in den einzelnen Bereichen, Branchen, Betrieben, Regionen, Laufbahnen usw; Handlungsbedarf in der LVerwaltung, u.a. Prüfung von Teilzeitmodellen, Zeitverträgen, Qualifizierungsmaßnahmen während und nach der Ausbildung

Antr  
s. *Arbeitsplatz*  
Drs 11/3869

*Umschulung und Ausbildung*

Gründe der Dauerarbeitslosigkeit; Voraussetzungen und Mittel der Arbeitsverwaltung zur Finanzierung von Umschulungen, insbes in Mangelberufen (Gastronomie, Pflegebereich u.a.); Überprüfung des Verteilerschlüssels für Umschulungs- und AB-

Maßnahmen auf die einzelnen Arbeitsämter, Ermöglichung der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Mittel; Zahlung eines Übergangsgeldes an den neuen Arbeitgeber für Auszubildende, deren Lehre wegen Konkurs des (vorhergehenden) Arbeitgebers abgebrochen wurde

Antr  
s. *Umschulung*  
Drs 11/3885

*Berufliche Perspektiven von Hochschulabsolventen*

Studierende, Abschlüsse und Berufschancen der Absolventen von Universitäten, Musik- und Kunsthochschulen, FH, PH und Berufsakademien; Verbesserung der Abstimmung des Ausbildungs- mit dem Beschäftigungssystem, mögliche Steuerungsmechanismen, insbes zur Verhinderung einer verstärkten Akademikerarbeitslosigkeit

Antr  
s. *Akademiker*  
Drs 11/3904

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Beschäftigungspolitik auf dem Weg in das 21. Jahrhundert*

Weiterentwicklung des dualen Ausbildungssystems nach den neuesten Berufsanforderungen seit 1993

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4720

*Kommunale Frauenförderpläne*

Vorhandene und beabsichtigte Frauenförderpläne und -beauftragte; Inhalte, Ziele, Geltungsbereiche, Zeitvorgaben; u.a. Kriterien der Stellenausschreibung und -besetzung, Angebote zur Arbeitszeitgestaltung, für den beruflichen Wiedereinstieg sowie Öffnung aller beruflicher Positionen für Teilzeitarbeit

Antr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/5448

*Langzeitarbeitslosigkeit in BW*

Zahlenentwicklung im Vergleich zum Bund seit 1990; Träger, Kosten und Effizienz von Beschäftigungsprojekten/-programmen, soziale Absicherung, sozialpädagogische Betreuung und berufliche Qualifizierung der Teilnehmer; Initiativen zur Stärkung des öffentlich geförderten Arbeitsmarkts

Antr  
s. *Arbeitslosigkeit*  
Drs 11/5482

*Arbeitsmarktpolitik in BW*

Gestaltung des o.g. Politikbereichs, Qualifizierung von Arbeitslosen in den gesuchten Berufen, Berücksichtigung internationaler Trends

KIAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/5814

*Ges zur Durchsetzung der tatsächlichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern (LGleichberechtigungGes - LGIG)*

Berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern im öffentlichen Dienst; Einführung von Frauenförderplänen und Frauenvertreterinnen; Erhöhung des Frauenanteils in Gremien; Erleichterung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, insbes Ausweitung der Möglichkeiten zur Beurlaubung und Teilzeitarbeit so-

wie Arbeitszeitgestaltung; Einräumung des Freiwilligkeitsprinzips für Gemeinden und LKreise; Änd des LPersonalvertretungsGes

GesEntw  
s. *Gleichberechtigung von Mann und Frau*  
Drs 11/6212

#### *Lehrstellenabbau*

Entwicklung von angebotenen und nachgefragten Ausbildungsplätzen seit 1990 in Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistungsberufen; Ursachen des Rückgangs und Abhilfemaßnahmen, insbes gegen den drohenden Facharbeitermangel in gewerblich-technischen Berufen; Erhöhung der Kapazitäten im Berufsschulbereich als Alternative für alle Jugendlichen ohne Lehrstelle

Antr  
s. *Ausbildungsplatz*  
Drs 11/6227

#### *Ges zur Änd des LBeamtenGes u.a. Vorschriften*

Stärkung der Betroffenenrechte und Verwaltungseffizienz bei den Personalakten; Zugang von EU-Ausländern zu Beamtenlaufbahnen, Umsetzung der EWG-Richtlinien zur Anerkennung von Hochschuldiplomen und beruflichen Befähigungsnachweisen; Einräumung eines Rechtsanspruchs für Beamte und Richter auf Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung zur Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf; regelmäßige Gesprächsführung mit Spitzenorganisationen der zuständigen Gewerkschaften und Berufsverbände; Änd des LRichterGes und des VermessungsGes

GesEntw  
s. *Beamtenrecht*  
Drs 11/6585

#### *Hauptschule*

Berufsreife der Absolventen, insbes Kenntnisstand in Grundfertigkeiten; stärkere Praxis- und Berufsorientierung der Lehrpläne und Unterrichtsgestaltung sowie Kooperation mit Berufsschulen und Arbeitswelt; Fortbildung und Betriebspraktika der Lehrer; Motivierung der Schüler zu mehr Leistungsbereitschaft; Verringerung der Zahl von Hauptschulabgängern ohne Abschluß; Schaffung eines beruflichen Abschlusses unterhalb der Gesel-nprüfung, insbes in den Metall- und Elektroberufen

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/7008

#### *Reflektierte Koedukation*

Erweiterung der Palette möglicher Ausbildungsberufe für Mädchen durch frühzeitige Berufsorientierung

Antr  
s. *Mädchen*  
Drs 11/7019

#### *Schaffung der Voraussetzungen zur Vereinbarkeit von Hausarbeit und Beruf*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 59 60  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 97 114

#### *Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 175 176

#### *Drang der Schulabgänger zu den Büroberufen, Aufwertung der praktischen Berufe*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 541 ff

#### *Motive und Möglichkeiten der Berufstätigkeit von Frauen*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2104 2105  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3632 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4675 4677 4692 4693

#### *Berufsperspektiven von Ausbildungsabgängern*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3434  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3537 3538  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5114 ff

#### *Feststellung einer verstärkten Nachfrage nach „Modeberufen“; Erschwerung der Berufswahl infolge des Lehrstellenrückgangs; Wandel der traditionellen Berufsbilder*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6138 ff

#### *Überbewertung der Berufstätigkeit von Frauen als Leitbild zur Selbstverwirklichung; Erleichterung der Vereinbarkeit von Familienarbeit und Berufstätigkeit*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6234 ff

### **Berufliche Ausbildung**

s.a. *Ausbildungs- und Prüfungsordnung*  
s.a. *Ausbildungsabgabe*  
s.a. *Ausbildungsplatz*  
s.a. *Ausbildungsstätte*  
s.a. *Auszubildender*  
s.a. *Berufliche Weiterbildung*  
s.a. *Berufsabschluss*  
s.a. *Berufsbildungsgesetz*  
s.a. *Berufskolleg*  
s.a. *Berufsschüler*  
s.a. *Berufsvorbereitung*

#### *EinwanderungsGes, Erwerb der Staatsangehörigkeit, Erleichterung der Einbürgerung, Verbesserung der Integrationsmöglichkeiten für ausländische Mitbürger*

Hinwirkung auf ein EinwanderungsGes: Festlegung von jährlichen Quoten nach arbeitsmarkt-, bevölkerungspolitischen und humanitären Aspekten; Änd des AusländerGes und ArbeitsförderungsGes, Erleichterung der Erteilung von Arbeiterlaubnissen sowie der Aufnahme junger Ausländer in anerkannte Ausbildungsberufe

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/123

#### *Attraktivität der Polizeiausbildung*

Steigerung der Qualität und Attraktivität des Polizeiberufs: inhaltliche und organisatorische Reform der Ausbildung bei der Bereitschaftspolizei, Trennung von Ausbildung und Einsätzen, Schaffung von Ausbildungsplätzen an allen Standorten der Polizeidirektionen, Durchführung der Praxisteile mit begleitendem Unterricht; Ermöglichung der Ausbildung von Abiturienten und Bewerbern mit FH-Reife für den gehobenen Dienst innerhalb von fünf Jahren; Mittelbereitstellung zur baulichen Sanierung der Bereitschaftspolizeikaserne in Göppingen

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/263

*Stärkung der beruflichen Bildung in BW*

Verbesserung der Lehrer- und Unterrichtsversorgung sowie der technischen Ausstattung im beruflichen Schulwesen, insbes in Mangelfächern; Abbau der Zahl anerkannter Ausbildungsberufe; Gewinnung von mehr Abiturienten durch gezielte Unterrichts- und Weiterbildungsangebote; Schließung der Ausbildungslücke im dualen System durch bessere Betreuung, Werbung um Mädchen in gewerblich-technischen Berufen, Fachwerker-Ausbildung für „benachteiligte“ Jugendliche; Ermöglichung des Hochschulzugangs für besonders Qualifizierte

Antr FDP/DVP 10.11.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/871  
 PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2174  
 BeschlEmpf und Bericht SchulA 08.09.1993 Drs 11/2522  
 PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667  
 Mittlg LReg 25.04.1994 Drs 11/3913

*Attraktivität der beruflichen Ausbildung*

Konzeption zur Professionalisierung der Lehrerfortbildung im beruflichen Schulwesen, Ausbau der Akademie für Wirtschaft und Technik, Entwicklung einer dezentralen, regionalen Lehrerfortbildung; Behebung des Fachkräftemangels in Sozial- und Gesundheitsberufen, insbes in der Altenpflege

Antr Franz Wieser u.a. CDU 11.11.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/885  
 BeschlEmpf und Bericht SchulA 03.03.1993 Drs 11/1634  
 PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Neuorientierung der Bildungspolitik in BW im Hinblick auf eine stärkere Ausrichtung auf die Erfordernisse der beruflichen Ausbildung in einer Zeit der wirtschaftlichen Abschwächung*

Aktuelle Debatte  
*s. Bildungspolitik*  
 PIPr 11/10 S. 540

*Fachschulen mit zweijähriger Ausbildungsdauer*

Umsetzung der von der KMK verabschiedeten Rahmenvereinbarung der Fachschulen mit zweijähriger Ausbildungsdauer; Aufnahme eines „Mittleren Bildungsabschlusses“ als Eingangsvoraussetzung? Problematik einer EG-weiten Anerkennung des „Staatlich geprüften Technikers“

KlAnfr  
*s. Berufsfachschule*  
 Drs 11/900

*Frauen in der Wirtschaft*

Berufswahl und Ausbildungsabschlüsse sowie Erwerbsbiographien von Mädchen und Frauen

GrAnfr  
*s. Frau und Wirtschaft*  
 Drs 11/1326

*Qualifizierung von Studienabbrechern für Berufe des Mittelstandes*

Ursachen und Umfang der Abbrecherquote; Schaffung von Qualifizierungsmöglichkeiten im Zusammenspiel und mit Ausrichtung auf das mittelständische Gewerbe

Antr  
*s. Berufsabschluss*  
 Drs 11/1558

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Verfahren gem Alternative 2-*

*Entw einer Entschl des Rates über die Berufsbildung und -ausbildung in den 90er Jahren*

Mittlg  
*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
 Drs 11/1979

*Handwerk in BW*

Auswirkungen der konjunkturellen Entwicklung in den einzelnen Handwerkszweigen im Bereich der Ausbildung; Maßnahmen zur Verbesserung der Nachwuchssituation; Leistungen im Bereich Aus- und Weiterbildung

GrAnfr  
*s. Handwerk*  
 Drs 11/2059

*Ausbildung*

Zahl, Ausbildungsdauer und -kosten von Azubis, Meisteranwärtern und Studenten an Hochschulen, FH und PH; Änd der „Schieflage“ zwischen den Aufwendungen für ein Studium und für Meisterkurse im Handwerk

Antr  
*s. Ausbildung*  
 Drs 11/2080

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Beschäftigung und Ausbildung von Schwerbehinderten in der Landesverwaltung*

Mittlg  
*s. Schwerbehinderter*  
 Drs 11/2557

*Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*

Stopp des Rückgangs der Zahl von Auszubildenden, insbes der gewerblichen Berufe in Wirtschaft und Handwerk; Einleitung einer Qualifizierungsoffensive im Bereich der beruflichen Aus- und Fortbildung; Sicherung der Qualifizierungsarbeit der beruflichen Schulen

GrAnfr  
*s. Arbeitsförderung*  
 Drs 11/2722

*Schaffung eines Ausbildungsberufes unterhalb des Facharbeiters*

Beurteilung des o.g. Vorschlags, Vorgaben des Berufsbildungsges, Gespräche zwischen den zuständigen Ministerien und Vertretern der Wirtschaft und Gewerkschaften; Ermöglichung eines Abschlusses für angelernte Kräfte im Textilbereich

Antr  
*s. Berufsabschluss*  
 Drs 11/2726

*Nicht ausreichende Berufsreife von Lehrlingen*

Umfang, Gründe und Folgen von Defiziten bei Schulabgängern, insbes der Haupt- und Realschulen; Zusammenhang mit Alphabetismus? Zunahme von Mängeln im Bildungswesen trotz steigendem Mitteleinsatz; Abhilfemaßnahmen; Untersuchungen und Analysen zur Effizienz des Bildungswesens, insbes der Haupt- und Realschulen

Antr  
*s. Bildungswesen*  
 Drs 11/3064

*„Fachwerker“-Ausbildung*

Anteil der zur Erreichung eines Berufsabschlusses unfähigen Jugendlichen; Zusammensetzung, Auftrag und voraussichtliche Berichtsvorlage einer mit der Thematik befaßten Arbeitsgemeinschaft; Beurteilung verschiedener Vorschläge bzw Eintreten für eine stärkere Differenzierung in der Berufsausbildung iRd BerufsbildungsGes und der HandwerksO, Ermöglichung eines Abschlusses unterhalb des Facharbeiterniveaus bzw Gesellenbriefes

Antr  
s. *Berufsabschluss*  
Drs 11/3131

*Situation der Auszubildenden im LKrs Esslingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Beurteilung der Motivation zur Ergreifung einer Ausbildung sowie der Zukunftschancen des dualen Systems

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/3307

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Initiativen zur Erhaltung von Ausbildungsplätzen, Förderung von Ausbildungsverbänden sowie der Mitarbeiterfreistellung zur Weiterbildung; Verbesserung der Information über Ausbildungsmöglichkeiten, u.a. überbetriebliche Ausbildungsstätten, durch Aufbau einer Datenbank

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

*Situation der Auszubildenden in BW*

Entwicklung der Daten und Fakten seit 1990 - differenziert nach Lehrstellenangebot und -nachfrage, Branchen, Ausbildungsgängen, Geschlecht und Nationalität der Auszubildenden, Erfolgs-, Abbrecher-, Übernahme- und Arbeitslosenquote, Kompensations- bzw Förderprogramme der LReg; Festhalten der Unternehmen an den ausgebildeten Kräften, ggf in Teilzeitbeschäftigung, im Hinblick auf ein Wiederanziehen der Konjunktur; Beurteilung des Beispiels der Opel AG

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/3610

*Berufsaussichten der Auszubildenden im Öffentlichen Dienst*

Bestandsaufnahme aller Ausbildungen, Berufe, erworbenen Qualifikationen, Perspektiven und Übernahmesituationen - detailliert nach Dienstherren, Bereichen und Laufbahnen seit 1991; Maßnahmen und Kosten der Nachwuchsgewinnung und -qualifizierung, Ausmaß notwendiger Arbeitsvolumina und Überstunden; Suche nach Übernahmelösungen für die Ausgebildeten: Beschäftigungsmöglichkeiten durch Überstundenabbau, Teilzeitarbeit, gleitende Arbeitsaufnahme bzw -beendigung (Alterszeitzeit), befristete Arbeitsplätze, Öffnung von Umschulungs-, Existenzgründungs- und Arbeitsförderprogrammen, Vermittlung von Qualifikationen, die auch in der Privatwirtschaft gefragt sind u.a.m.

GrAnfr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/3811

*Ausbildungsplatzangebot und Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis nach Abschluß einer Ausbildung*

Ausbildungssituation und Übernahmekancen der Absolventen in der freien Wirtschaft und im öffentlichen Dienst, Perspektiven in den einzelnen Bereichen, Branchen, Betrieben, Regionen, Laufbahnen usw; Handlungsbedarf in der LVerwaltung, u.a. Prüfung von Teilzeitmodellen, Zeitverträgen, Qualifizierungsmaßnahmen während und nach der Ausbildung

Antr  
s. *Arbeitsplatz*  
Drs 11/3869

*Umschulung und Ausbildung*

Gründe der Dauerarbeitslosigkeit; Voraussetzungen und Mittel der Arbeitsverwaltung zur Finanzierung von Umschulungen, insbes in Mangelberufen (Gastronomie, Pflegebereich u.a.); Überprüfung des Verteilerschlüssels für Umschulungs- und AB-Maßnahmen auf die einzelnen Arbeitsämter, Ermöglichung der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Mittel; Zahlung eines Übergangsgeldes an den neuen Arbeitgeber für Auszubildende, deren Lehre wegen Konkurs des (vorhergehenden) Arbeitgebers abgebrochen wurde

Antr  
s. *Umschulung*  
Drs 11/3885

*Situation der Auszubildenden im LKrs Schwäbisch Hall*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Übernahmesituation bzw berufliche Alternativen der Ausgebildeten, u.a. auch bei der Telekom; Planungen zur Stärkung des dualen Systems, Einführung des Fachwerkers? Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen, Verbesserung der Berufsvorbereitung an den Schulen? Perspektiven im Handwerk, Fremdenverkehr und Gaststättengewerbe

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/4068

*Förderung der überbetrieblichen Ausbildung*

Entwicklung der Belastung der Ausbildungsbetriebe bzw des LHaushalts im Zuge des Rückgangs der Teilnehmerzahlen an den einzelnen Kursen; Umstellung von der teilnehmerbezogenen auf eine lehrgangsbezogene Bezuschussung

Antr  
s. *Ausbildungsförderung*  
Drs 11/4150

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Erwerbsförderung des Kienzle-Mannesmann-Schulungszentrums durch die Handwerkskammer Konstanz, Nutzung für überbetriebliche Lehrlingsausbildung, berufliche Erwachsenenbildung, Meisterschulung und arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Gewalt gegen Frauen in BW*

Frage nach Zusammenhängen zwischen der Sexualisierung des Fernsehens und Gewalttaten gegen Frauen; Vermittlung eines „gleichberechtigten“ Frauenbilds im Schulunterricht und in der Berufsausbildung; Behandlung entsprechender Themen in der

## Lehrerausbildung

Antr  
s. Frau  
Drs 11/4384

*Situation der Auszubildenden im LKrs Tübingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Verknüpfung der Bereitschaft der Firma Hüller-Hille (Rottenburg) zur Fortführung ihrer Ausbildungswerkstatt an eine finanzielle Beteiligung der öffentlichen Hand mit 50 %

Antr  
s. Auszubildender  
Drs 11/4553

*Situation der Auszubildenden im Stadt- und LKrs Heilbronn*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Übernahme-situation bzw berufliche Alternativen der Ausgebildeten, u.a. auch bei der Telekom; Planungen zur Stärkung des dualen Systems, Einführung des Fachwerkers? Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen, Verbesserung der Berufsvorbereitung an den Schulen? Perspektiven im Handwerk, Fremdenverkehr und Gaststättengewerbe

Antr  
s. Auszubildender  
Drs 11/4610

*Situation der Auszubildenden in Stuttgart*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Defizit an dualen Ausbildungsplätzen in beruflichen Vollzeitschulen, Übernahme-situation der Ausgebildeten; Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen; Maßnahmen zur Verbesserung der Situation

KlAnfr  
s. Auszubildender  
Drs 11/4629

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Beschäftigungspolitik auf dem Weg in das 21. Jahrhundert*

Umfang und Zielbereiche der Weiterbildungsförderung, Zusammensetzung und Ergebnisse einer Projektgruppe; Anpassung des dualen Ausbildungssystems an neue Berufsanforderungen; Art und Ausstattung von Programmen zur Forschungsförderung; Projekte und Resultate von Beschäftigungsgesellschaften bzw Beschäftigungsbrücken zwischen erstem und zweitem Arbeitsmarkt; Förderung der altersspezifischen Anpassung von Arbeitsstrukturen; Initiativen zur Novellierung des ArbeitsförderungsGes

Antr  
s. Kommission „Wirtschaft 2000“  
Drs 11/4720

*Innovationsförderung*

Ursachen und (Technologie-)Bereiche von Anwendungs-Know-how-Defiziten bei Hilfs-/Facharbeitern, Meistern, mittlerem und höherem Management; Angebot von Fortbildungsmaßnahmen und deren Inanspruchnahme; Vergleich mit anderen Industrieländern, insbes USA und Japan; Defizite in der Berufsschulaus-

bildung; verstärkte Förderung des Bereichs der Aus- und Weiterbildung

Antr  
s. Innovation  
Drs 11/4761

*Förderung von Handwerk und Mittelstand*

Entwicklung der Förderung der überbetrieblichen Aus- und Fortbildung von 1991 bis 1995/96; Einrichtung eines Weiterbildungs- und Innovationsprogramms, Finanzierung durch Umschichtungen bzw Mittel aus dem Verkauf der Gebäudebrandversicherung

Antr  
s. Wirtschaftsförderung  
Drs 11/4793

*Situation der Auszubildenden im Rems-Murr-Kreis*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe im Rems-Murr-Kreis

KlAnfr  
s. Auszubildender  
Drs 11/4804

*Situation der Spätaussiedler in BW*

Chancen, Angebote und Kosten der sozialen, schulischen, beruflichen und kulturellen Integration; Inanspruchnahme von Leistungen nach dem ArbeitsförderungsGes, von Sozialhilfe und Wohngeld; Kostenentwicklung in den Stadt- und LKreisen; Angebote zur Sprachförderung, Hausaufgabenbetreuung, offenen Jugendarbeit, beruflichen Bildung u.a.m.

GrAnfr  
s. Aussiedler  
Drs 11/4917

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07*

*Erhaltung der Fördermittel für die berufliche Bildung in bisherigem Umfang*

ÄAntr FDP/DVP 29.11.1994 Drs 11/5207-11  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4887

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Umfang und Wirkungen verschiedener Förderprogramme, u.a. zur Existenzgründung, arbeitsmarktpolitische Maßnahmen sowie berufliche Bildung und überbetriebliche Ausbildung

Antr  
s. Rems-Murr-Kreis  
Drs 11/5418

*Duale Ausbildung im Fachhochschulbereich*

Weiterentwicklung der FH durch Einrichtung kooperativer Studiengänge mit betrieblichen Praxisphasen, vorhandene Modelle dualer FH-Studiengänge mit betriebswirtschaftlicher Ausrichtung in anderen BLändern unter Beteiligung von Organisationen der Wirtschaft; Art und Umfang der Mitwirkung in Fragen der Zugänge, Inhalte und Finanzierung; Realisierung der Gleichwertigkeit von beruflicher und allgemeiner Bildung; verstärkte Berücksichtigung anwendungsorientierter Forschung und Entwicklung; Umsetzung von Empfehlungen der FH-Kommission; Daten über Berufsabschlüsse und FH-Abschlüsse vor Aufnahme ei-



nes Universitätsstudiums

Antr  
s. *Fachhochschule*  
Drs 11/5562

*Beitrag der Berufsschule zur Weiterentwicklung des dualen Systems*

Steigerung der Attraktivität für Absolventen eines mittleren Bildungsabschlusses und Abiturienten, differenzierte Angebote im Wahlpflichtbereich, Flexibilisierung des Angebots an Fächern und Abschlüssen, Erschließung eines Fachkräftepotentials für soziale und hauswirtschaftlich-pflegerische Berufe, Maßnahmen zur Verknüpfung von Erstausbildung und Weiterbildung

Antr  
s. *Berufsbildende Schule*  
Drs 11/5583

*Förderung der Integration der Aussiedler, insbes ausgesiedelter Kinder und Jugendlicher; hier: in Lahr*

Umfang und Art der Beschulung, Bereitstellung der Lehrerwochenstunden zur Durchführung der Fördermaßnahmen nach der Konzeption des MKS, Gewinnung pädagogisch vorgebildeter Aussiedler als Lehrkräfte; Entwicklung der Ausbildungsplatzsituation und Eignung der Aussiedler, Mitteleinsatz zum Abbau der Defizite iRd Jugendsozialarbeit und Weiterbildung; Einrichtung einer deutsch-russisch bilingualen Hauptschule; Hinwirkung auf eine flexible Verlängerung der deutschen Sprachkurse unter dem Einsatz zweisprachiger Lehrer

Antr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/5777

*Situation der Auszubildenden im Krs Esslingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe im LKrs Esslingen

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/5791

*Situation der Auszubildenden in den Kreisen Pforzheim und Enzkreis*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen, u.a. in der Schmuck- und Uhrenbranche; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/5808

*Arbeitsmarktpolitik in BW*

Gestaltung des o.g. Politikbereichs, Qualifizierung von Arbeitslosen in den gesuchten Berufen, Berücksichtigung internationaler Trends

KlAnfr  
s. *Arbeitsförderung*

Drs 11/5814

*Situation der Auszubildenden in Heidelberg und im Rhein-Neckar-Kreis*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/5865

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: II. Berufliche Bildung und informeller Sektor*

Darlegung der o.g. Projekte, Orientierung auf prosperierende Schwellenländer, Zugangsvoraussetzungen, Frauen- und Männeranteil? Verstärkte Förderung von Maßnahmen im informellen Sektor über Nichtregierungsorganisationen, Evaluation der Projekte, Konsequenzen; Konzentration der Maßnahmen auf ärmste Bevölkerungsschichten bzw Qualifizierung von Promotoren im Landwirtschafts- und Gesundheitsbereich, Orientierung der Hilfen auf Handlungsfelder mit rascher einkommensrelevanter Umsetzung

Antr  
s. *Entwicklungshilfe*  
Drs 11/5884

*Förderung schwächerer Schüler vor und in der Berufsausbildung*

Erfolg, Mißerfolg bzw Abbrecherquote von Schülern der einjährigen Berufsfachschule und des Berufsvorbereitungsjahres (BVJ); Erkenntnisse über deren weiteren Werdegang? Vergleich mit dem dualen Ausbildungssystem; Verbesserung des Stützunterrichts in der Berufsschule? Beurteilung der mangelnden Ausbildungsbereitschaft von Handwerksbetrieben gegenüber schwächeren Hauptschülern

Antr Christa Vosschulte u.a. CDU 11.05.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5897  
BeschlEmpf und Bericht Schula 27.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Politik für behinderte Menschen*

Integration von Behinderten in Kindergärten, Schulen, Hochschulen und Ausbildungsstätten; Vorlage der Ergebnisse der interministeriellen Arbeitsgruppe „Integrative Erziehung“

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6066

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Zuschußgewährung zur Einstellung von Langzeitarbeitslosen; Förderung von Initiativen und Projekten zur Ausbildung, Beschäftigung und (Weiter-)Qualifizierung

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

*Lehrstellenabbau*

Entwicklung von angebotenen und nachgefragten Ausbildungsplätzen seit 1990 in Industrie, Handel, Handwerk und Dienst-

leistungsberufen; Ursachen des Rückgangs und Abhilfemaßnahmen, insbes gegen den drohenden Facharbeitermangel in gewerblich-technischen Berufen; Erhöhung der Kapazitäten im Berufsschulbereich als Alternative für alle Jugendlichen ohne Lehrstelle

Antr  
s. *Ausbildungsplatz*  
Drs 11/6227

#### *Vier Motoren für Europa*

##### *Arbeitsgruppe Berufliche Bildung*

Umsetzungsstand von Vorschlägen der Arbeitsgruppe: Austausch von Lehrenden und Lernenden sowie Erlernen der Sprachen iRd beruflichen Bildung, Zusammenarbeit zwischen Ausbildungszentren, berufliche (Wieder-)Eingliederung von jungen Frauen und Langzeitarbeitslosen; Prüfungen zur gegenseitigen Anerkennung von Zeugnissen, Zertifikaten und Diplomen; Informationsvermittlung über die berufliche Bildung in allen vier Sprachen; gemeinsame Untersuchung der sozio-ökonomischen Veränderungen in den vier Regionen u.a.

Antr Peter Wintruff u.a. SPD und Josef Rebhan u.a. CDU  
20.07.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6252  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 29.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Mangelnde Qualifikation der Ausbildungsplatz-Bewerber*

Konsequenzen nach den o.g. Feststellungen seitens der Wirtschaft

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6307

#### *Situation der Auszubildenden in Freiburg und in den LKreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; Situation im Bereich einer schulischen Berufsausbildung, im mittleren und gehobenen (Verwaltungs-)Dienst sowie an der Uni Freiburg; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6534

#### *Perspektiven der beruflichen Ausbildung in BW*

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6137

#### *Hauptschule*

Berufsreife der Absolventen, insbes Kenntnisstand in Grundfertigkeiten; stärkere Praxis- und Berufsorientierung der Lehrpläne und Unterrichtsgestaltung sowie Kooperation mit Berufsschulen und Arbeitswelt; Fortbildung und Betriebspraktika der Lehrer; Motivierung der Schüler zu mehr Leistungsbereitschaft; Verringerung der Zahl von Hauptschulabgängern ohne Abschluß; Schaffung eines beruflichen Abschlusses unterhalb der Gesellenprüfung, insbes in den Metall- und Elektroberufen

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/7008

#### *Spätaussiedler*

Aktuelle und künftige Zugangs- und entsprechende Kostenentwicklung, Verteilung auf die einzelnen Stadt- und LKreise, Überprüfung des kommunalen Finanzausgleichs sowie des Fremdrechtenrechts? Bemühungen auf Bundesebene zur Eindämmung der Binnenwanderung; Entwicklung der Leistungserbringung ab 1995 im sozialen, schulischen und beruflichen Bereich sowie zur kulturellen und sprachlichen Integration

Antr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/7090

#### *Stellenwert der Berufsausbildung für die internationale Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Unternehmen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 54  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4897 4898

#### *Stärkung der beruflichen Ausbildung im dualen System*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 345 349 353 354 362 412  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3545 3559

#### *Leistungsfähigkeit der dualen Ausbildung; Notwendigkeit einer Qualifizierungsoffensive*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2329 2356 2366

#### *Fortsetzung der Qualifizierungsoffensive, Steigerung der Attraktivität des dualen Ausbildungssystems*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3197 ff  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3422 3434 3437 3438 3448  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5114 ff  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6137 ff

#### *Eintreten für ein Bündnis für Ausbildung; Perspektiven der Schulabschlüsse bei Mädchen für eine Berufsausbildung*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6823 6893 ff

### **Berufliche Erstausbildung**

#### *s. Berufliche Ausbildung*

### **Berufliche Fachschule**

#### *s. Berufsfachschule*

### **Berufliche Fortbildung**

#### *s. Berufliche Weiterbildung*

### **Berufliche Schule**

#### *s. Berufsbildende Schule*

### **Berufliche Umschulung**

#### *s. Umschulung*

### **Berufliche Weiterbildung**

*s.a. Berufsfachschule*  
*s.a. Dritter Bildungsweg*  
*s.a. Fachschule*  
*s.a. Führungsakademie*  
*s.a. Lehrerbildung*  
*s.a. Meister*  
*s.a. Volkshochschule*

*Berufliche Weiterbildung auf Hochschulniveau*

Angebot an berufsbegleitenden Weiterbildungsstudiengängen außerhalb der staatlichen Hochschulen; Eingangsvoraussetzungen sowie Erfolgsaussichten der Teilnehmer, insbes Akzeptanz der Abschlüsse auf seiten der Wirtschaft

Antr Dr. Eugen Klunzinger u.a. CDU 02.07.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/117  
 BeschlEmpf und Bericht WissA 04.03.1993 Drs 11/1634  
 PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Fördermaßnahmen für von Arbeitslosigkeit bedrohte Auszubildende*

Zahlenangaben über Auszubildende, die nach dem Berufsabschluß vom Betrieb nicht übernommen werden, differenziert nach Regionen und Branchen; Ausmaß in der Region Stuttgart; Konzepte zur Umschulung oder Weiterqualifikation der Betroffenen, Übertragbarkeit von Problemlösungen aus anderen BLändern

Antr  
 s. *Auszubildender*  
 Drs 11/277

*Qualifizierungsprogramm bei der Polizei*

Aufnahme von über 55-jährigen Beamten in das Qualifikationsprogramm für den gehobenen Dienst, Ermöglichung von Ausnahmen?

KlAnfr  
 s. *Polizei*  
 Drs 11/416

*Fort- und Weiterbildung*

Darlegung der Fördermaßnahmen in der allgemeinen, kulturellen, beruflichen sowie politischen Fort- und Weiterbildung seit 1990; Umfang und Etatisierung der Maßnahmen in den jeweiligen Epl

Antr  
 s. *Weiterbildung*  
 Drs 11/571

*Besoldungsstrukturprogramm; hier: Anforderungen für die Teilnahme am Qualifizierungsprogramm für den Aufstieg in den gehobenen Dienst*

Festlegung differenzierter Anforderungen sowohl für Bewerber um die Zulassung zur FH für Polizei als auch um die Zulassung zum Qualifizierungsprogramm - entsprechend den unterschiedlichen (späteren) Beförderungschancen

KlAnfr  
 s. *Besoldungsstrukturprogramm*  
 Drs 11/592

*Weiterbildungsmodell der Aston University, Birmingham*

Beurteilung als Angebot für Berufspraktiker iR eines Dritten Bildungsweges

Antr  
 s. *Weiterbildung*  
 Drs 11/763

*Auswirkungen der 10. Novelle zum ArbeitsförderungsGes (AFG)*

Folgen beim nachträglichen Erwerb von Hauptschulabschlüssen, in der beruflichen Rehabilitation, bei ABM, Fortbildung und Umschulung, bei der Eingliederung arbeitsloser Jugendlicher, Langzeitarbeitsloser und Behinderter u.a.m.; Bereitschaft zum Ausgleich der Mittelkürzungen

Antr  
 s. *Arbeitsförderung*

Drs 11/772

*Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union*

Verbesserung der Weiterbildung für die Beschäftigten kleinerer und mittlerer Betriebe; Vermittlung ausreichender Fremdsprachenkenntnisse

Antr  
 s. *Wirtschaft*  
 Drs 11/755

*Stärkung der beruflichen Bildung in BW*

Gewinnung von mehr Abiturienten durch gezielte Unterrichts- und Weiterbildungsangebote; Ermöglichung des Hochschulzuges für besonders Qualifizierte

Antr  
 s. *Berufliche Ausbildung*  
 Drs 11/871

*Angemessene Honorierung für Leiter von Referendararbeitsgemeinschaften*

Bisherige Entlohnung von nebenamtlichen Dozenten an den FH für Verwaltung, bei der Verwaltungsakademie, bei Lehrgängen für Notare und Beamte in den verschiedenen Laufbahnen des Landes sowie in der juristischen Fortbildung; Verdoppelung der Honorare und Sicherung der Unterrichtsqualität

Antr  
 s. *Referendar*  
 Drs 11/905

*Berufliche Fortbildung von Behinderten*

Art und Umfang der Erfüllung des gesetzlichen Auftrags zur beruflichen Fortbildung von Schwerbehinderten

KlAnfr Eberhard Lorenz SPD 27.11.1992 und Antw SM Drs 11/976

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 07*

*Förderung beruflicher Weiterbildungsangebote auf den Gebieten umweltorientierte Unternehmensführung, betriebliche Unfallvermeidung und Energieeinsparung*

ÄAntr GRÜNE 10.12.1992 Drs 11/1207-35  
 ÄAntr GRÜNE 03.02.1993 Drs 11/1312-4  
 PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1107

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 07*

*Aufstockung der Förderung beruflicher Weiterbildungsmaßnahmen*

ÄAntr Rolf Kurz u.a. CDU und Dieter Stoltz u.a. SPD 20.01.1993 Drs 11/1207-48  
 PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1107

*Volkshochschulen in BW*

Programmangebot, Anteil der beruflichen Bildung, Abschlüsse; Teilnehmerstruktur; haupt- und nebenamtliche Dozentschaft, Qualifikation, Vergütung; Finanzstruktur, Entwicklung der Gebühren und Zuschüsse sowie der Kosten für Raumnutzung und Sachausstattung; Erkenntnisse über einen Rückzug der Volkshochschulen aus der Fläche

Antr  
 s. *Volkshochschule*  
 Drs 11/1138

*Bodenseeraum*

Maßnahmen der Weiterbildung und Qualifizierung im Bodenseeraum

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16*

*Vorlage eines BildungsfreistellungsGes, Novellierung des Weiterbildungsges, Aufnahme neuer Zielgruppen in die Förderung, Anerkennung der „Landesarbeitsgemeinschaft Andere Weiterbildung BW“*

s. *Weiterbildung*  
Drs 11/1216

*Anordnung über Fortbildung und Umschulung*

Auswirkungen o.g. Anordnung der BA für die Ausbildung von Lehrkräften in Pflegeberufen, insbes der verkürzten Fortbildungsdauer und des erhöhten Selbstkostenanteils; fehlende Übereinstimmung mit der von der Deutschen Krankenhausgesellschaft empfohlenen zweijährigen Ausbildungsdauer; Stand der Vorbereitungen zur Einrichtung des zweiten Standorts einer Pflegefachhochschule

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/1804

*Handwerk in BW*

Auswirkungen der konjunkturellen Entwicklung in den einzelnen Handwerkszweigen im Bereich der Ausbildung; Maßnahmen zur Verbesserung der Nachwuchssituation; Leistungen im Bereich Aus- und Weiterbildung

GrAnfr  
s. *Handwerk*  
Drs 11/2059

*Ausbildung*

Zahl, Ausbildungsdauer und -kosten von Azubis, Meisteranwärtern und Studenten an Hochschulen, FH und PH; Änd der „Schieflage“ zwischen den Aufwendungen für ein Studium und für Meisterkurse im Handwerk

Antr  
s. *Ausbildung*  
Drs 11/2080

*Frauen und Weiterbildung*

Einrichtungen und Angebote der allgemeinen und beruflichen Weiterbildung: Nutzung dieser Angebote von Frauen - differenziert nach Alter, Familien- und Bildungsstand sowie Einkommensverhältnissen, Frauen im Beruf und in der Familienphase, Status und Positionen der Berufstätigen, firmeninterne und -übergreifende Angebote, Stadt/Land-Verteilung, Bedeutung der Motivation und Kosten

GrAnfr  
s. *Weiterbildung*  
Drs 11/2086

*Weiterbildung als Vierte Säule des Bildungswesens in BW*

Inhaltliche und organisatorische Verzahnung der allgemeinen, beruflichen und politischen Weiterbildung

Antr  
s. *Weiterbildung*  
Drs 11/2156

*Mit Frauen Staat machen*  
oder

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Vorschläge zu Aufgabenabbau und -dezentralisierung sowie zur Privatisierung von Landeseinrichtungen: betroffene Frauen und Dienstleistungsbereiche, Fortbildungs- und Umschulungsmaßnahmen, Berücksichtigung frauenspezifischer Belange bei der beruflichen Weiterbildung

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2559

*Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*

Nutzung der arbeitsmarktpolitischen Instrumente des ArbeitsförderungsGes: Ausbildungsbeihilfen, Fortbildung/Umschulung, Kurzarbeitergeld, Schlechtwettergeld, Konkursausfallgeld, Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen; Qualifizierungsoffensive im Bereich der beruflichen Weiterbildung

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/2722

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Überprüfung der bisherigen Regelungen über Beihilfe sowie des Anstiegs von Dienstaltersstufen während einer familienbedingten Beurlaubung; Durchführung geeigneter Fortbildungsmaßnahmen nach längerer Beurlaubung

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Förderung der beruflichen Fortbildung und Umschulung*

Auswirkungen der Bonner Sparmaßnahmen, u.a. durch Novellierung des AFG, für Antragssteller und Träger einer beruflichen Aufstiegsfortbildung

Antr Peter Wintruff u.a. SPD 28.02.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3526  
BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Initiativen zur Erhaltung von Ausbildungsplätzen, Förderung von Ausbildungsverbänden sowie der Mitarbeiterfreistellung zur Weiterbildung; Verbesserung der Information über Ausbildungsmöglichkeiten, u.a. überbetriebliche Ausbildungsstätten, durch Aufbau einer Datenbank

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

*Berufsaussichten der Auszubildenden im Öffentlichen Dienst*

Bestandsaufnahme aller Ausbildungen, Berufe und Übernahme-situationen in den einzelnen Bereichen und Stufen der öffentlichen Verwaltung; Wahrnehmung von Möglichkeiten der beruflichen Weiterbildung durch die nicht Übernommenen

GrAnfr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/3811

*Ausbildungsplatzangebot und Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis nach Abschluß einer Ausbildung*

Ausbildungssituation und Übernahmemechanismen der Absolventen in der freien Wirtschaft und im öffentlichen Dienst, Perspektiven in den einzelnen Bereichen, Branchen, Betrieben, Regionen, Laufbahnen usw.; Handlungsbedarf in der LVerwaltung, u.a. Prüfung von Teilzeitmodellen, Zeitverträgen, Qualifizierungsmaßnahmen während und nach der Ausbildung

Antr  
s. *Arbeitsplatz*  
Drs 11/3869

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Erwerbsförderung des Kienzle-Mannesmann-Schulungszentrums durch die Handwerkskammer Konstanz, Nutzung für überbetriebliche Lehrlingsausbildung, berufliche Erwachsenenbildung, Meisterschulung und arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Weiterbildung zur „Hauswirtschafterin für ältere Menschen“*

Kursangebot nach den Weiterbildungsrichtlinien des Landes, Förderung der Kurse? Arbeitsmarktchancen für o.g. Fachkräfte

KlAnfr  
s. *Altenhilfe*  
Drs 11/4656

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Beschäftigungspolitik auf dem Weg in das 21. Jahrhundert*

Umfang und Zielbereiche der Weiterbildungsförderung, Zusammensetzung und Ergebnisse einer Projektgruppe; Anpassung des dualen Ausbildungssystems an neue Berufsanforderungen; Art und Ausstattung von Programmen zur Forschungsförderung; Projekte und Resultate von Beschäftigungsgesellschaften bzw Beschäftigungsbrücken zwischen erstem und zweitem Arbeitsmarkt; Förderung der altersspezifischen Anpassung von Arbeitsstrukturen; Initiativen zur Novellierung des ArbeitsförderungsGes

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4720

*Innovationsförderung*

Ursachen und (Technologie-)Bereiche von Anwendungs-Know-how-Defiziten bei Hilfs-/Facharbeitern, Meistern, mittlerem und höherem Management; Angebot von Fortbildungsmaßnahmen und deren Inanspruchnahme; Vergleich mit anderen Industrieländern, insbes USA und Japan; Defizite in der Berufsschulung; verstärkte Förderung des Bereichs der Aus- und Weiterbildung

Antr  
s. *Innovation*  
Drs 11/4761

*Förderung von Meisterschülern*

BRatsinitiative zur Förderung der Teilnahme an Meisterkursen sowie an Kursen für gleichwertige Fortbildungsprüfungen (z.B. zum Staatlich geprüften Techniker, Fachwirt), entsprechende Erweiterung der BAföG-Förderung bzw Schaffung einer am bayrischen Modell orientierten Landesförderung als Alternative

Antr  
s. *Ausbildungsförderung*  
Drs 11/4764

*Förderung von Handwerk und Mittelstand*

Entwicklung der Förderung der überbetrieblichen Aus- und Fortbildung von 1991 bis 1995/96; Einrichtung eines Weiterbildungs- und Innovationsprogramms, Finanzierung durch Umschichtungen bzw Mittel aus dem Verkauf der Gebäudebrandversicherung

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/4793

*Führungsakademie, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten für Landesbedienstete*

Zahl, Frauenanteil und Erfolgsquote von Absolventen der Führungsakademie; Bedeutung als Beförderungskriterium, Kosten pro Lehrgangsteilnehmer, Weiterentwicklung der Akademie, Modelle anderer BLänder; Teilnehmerzahlen, Schwerpunkte, berufliche Wirkungen und Kosten der allgemeinen Fort- und Weiterbildung von Landesbediensteten

Antr Julius Redling u.a. SPD 10.11.1994 und Stellungnahme StM Drs 11/4925  
BeschlEmpf und Bericht IA 21.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14**Schaffung eines ressort- und hochschulspezifischen Fortbildungsangebots für Bedienstete der Hochschulverwaltungen*

ÄAntr Dr. Dieter Puchta SPD 08.12.1994 Drs 11/5214-1  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4824

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14**Ausbau der Weiterbildungslehrgänge für Pflege- und Medizinallberufe an FH; Einrichtung eines Studiengangs „Pflege- und Gesundheitswissenschaft“ an einer FH für Sozialwesen*

s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/5214

*Weiterbildung in den Pflegeberufen*

Weiterbildungsangebote in der Alten-, Kranken- und Heilerziehungspflege; Rahmenbedingungen und Konsequenzen einer landesrechtlichen Ordnung iR eines WeiterbildungsGes; Beurteilung landeseinheitlicher Lehrpläne für die einzelnen Weiterbildungsgänge

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/5233

*Ausbildungsinhalte in den Pflegeberufen*

Ausrichtung der Inhalte und Angebote in der Aus- und Weiterbildung von Kranken-, Alten- und Heilerziehungspflegern auf neue Anforderungen, u.a. Zunahme der ambulanten Versorgung, Gerontopsychiatrie, Rehabilitation oder Sterbebegleitung; Vereinheitlichung der Ausbildung in den verschiedenen Pflegeberufen; Förderung einer übergreifenden Curriculumsentwicklung; Weiterbildung auf Fachhoch- und Fachschuleebene, Stand der Gespräche über die Umsetzung der Ergebnisse der Kommission „Erweiterung des Fächerspektrums an FH“

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/5235

*Rauschgiftbekämpfung durch gemeinsame Operationen mit dem Drug Suppression Operation Center*

Abbau der Zusammenarbeit zwischen dem amerikanischen CID und den Drogendezernaten im Zuge des US-Truppenabzugs? Bilanz der Teilnahme von Polizei-/Kriminalbeamten an amerikanischen Schulungseinrichtungen zur Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität

KlAnfr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/5246

*Lebensplanung von Kriminalbeamten*

Zahl der Lehrgänge nach dem W8-Programm in der 11. WP, Fortführung des Programms? Ermöglichung der Teilnahme aller Beamten entsprechend den Voraussetzungen am W8-Programm?

KlAnfr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/5252

*Bauspar- und Finanzierungsfachmann BWB*

Beteiligung der Landesbausparkassen am o.g. Fortbildungsgang für ihre hauptamtlichen Außendienstmitarbeiter; Anerkennung des Abschlusses nach § 46 BerufsbildungsGes

Antr  
s. *Finanzmakler*  
Drs 11/5420

*Urlaubsanrechnung bei Arbeitslosen*

Bewertung der Anrechnung von Urlaubstagen für die Teilnahme an einer von Arbeitsamt als nicht förderungswürdig eingestuften Anpassungsfortbildung sowie bei ehrenamtlicher Arbeit eines Erwerbslosen

KlAnfr  
s. *Urlaub*  
Drs 11/5590

*Auffanggesellschaften für entlassene Mitarbeiter*

Anschlußbeschäftigung und Qualifizierungsmöglichkeit für betriebsbedingt entlassene Mitarbeiter; Beurteilung o.g. Pläne der Industrie

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/5578

*Beitrag der Berufsschule zur Weiterentwicklung des dualen Systems*

Steigerung der Attraktivität für Absolventen eines mittleren Bildungsabschlusses und Abiturienten, differenzierte Angebote im Wahlpflichtbereich, Flexibilisierung des Angebots an Fächern und Abschlüssen, Erschließung eines Fachkräftepotentials für soziale und hauswirtschaftlich-pflegerische Berufe, Maßnahmen zur Verknüpfung von Erstausbildung und Weiterbildung

Antr  
s. *Berufsbildende Schule*  
Drs 11/5583

*Studiengebühren*

Existenz, Höhe und Effizienz, insbes Studienzeitverkürzung, von Hochschulgebühren in anderen EU-Ländern? Zusammenhänge zwischen der Einführung des Leistungsprinzips mittels Studiengebühren und der Verbesserung von Forschung und Lehre mit Hilfe der gewonnenen Mittel; Erhebung von Studiengebühren unter Berücksichtigung der sozialen Lage der Studierenden;

Darlegung von Kosten und Eigenanteilen der Teilnahme an einer beruflichen Fort- und Weiterbildung (z.B. Meisterlehrgänge, Fachwirte-Ausbildung)

Antr  
s. *Hochschulgebühren*  
Drs 11/5702

*Arbeitsmarktpolitik in BW*

Gestaltung des o.g. Politikbereichs, Qualifizierung von Arbeitslosen in den gesuchten Berufen, Berücksichtigung internationaler Trends

KlAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/5814

*Kooperationen von Hochschulen mit Weiterbildungseinrichtungen im Bereich der Pflegeberufe*

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/6086

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Zuschußgewährung zur Einstellung von Langzeitarbeitslosen; Förderung von Initiativen und Projekten zur Ausbildung, Beschäftigung und (Weiter-)Qualifizierung

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

*Ausbilden im Verbund*

Kooperation mehrerer Unternehmen beim Angebot von Ausbildungsplätzen, Bewertung derartiger Modelle für mittlere und größere Unternehmen; Initiierung und Anschubförderung des Landes, Koordination und beratende Unterstützung durch Arbeitsverwaltung und Kammern

Antr  
s. *Ausbildungsförderung*  
Drs 11/6161

*Ausrüstungs-, Ausbildungs- und Polizeihilfe für die Türkei*

Art, Umfang, Zwecke und Kosten o.g. Hilfen seit 1990; Zahl und Einsatzbereiche der ausgebildeten Sicherheitsbeamten; Durchführung von Seminaren durch deutsche Beamte vor Ort; Bewertung des Erfolgs der Hilfen angesichts zunehmender Menschenrechtsverletzungen, insbes gegen Kurden, in der Türkei?

KlAnfr  
s. *Türkei*  
Drs 11/6595

*Fort- und Weiterbildung von Erzieherinnen*

Fortbildungsangebot und Höhe der Bezuschussung von Weiterbildungsträgern seit 1993; Übertragung der zusätzlich eingestellten Mittel für die Umsetzung der Beschlüsse der Kinder-Enquete in das Hj 1996

Antr  
s. *Erzieher*  
Drs 11/6929

*Stellenwert der beruflichen Weiterbildung für die internationale Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Unternehmen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 54  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4897 4898

*Motivation zur lebenslangen Weiterbildung*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 345 353 354

*Koordination der außerbetrieblichen Weiterbildung*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 552 555 556

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1705

*Notwendigkeit der ständigen Weiterbildung während des Berufslebens; qualifizierte Weiterbildungsangebote für Frauen*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2329 2343 2356 2357 2363 2366 2373 2377 2381

*Selbstkosten der Absolventen einer weiterführenden Ausbildung*

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2766 2768

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3229 ff

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5298 ff

*Angebot von Teilzeitarbeitsplätzen mit der Möglichkeit der beruflichen Weiterqualifizierung; generelle Richtungsbestimmung in der Weiterbildung*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3433 3434 3437 3438

*Verpflichtung von langfristig beurlaubten Bediensteten zur Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3913 3916 3917

*Weiterbildungsoffensive im öffentlichen Dienst*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4799

**Berufliches Gymnasium***s. Berufsoberschule***Berufsabschluss***s.a. Ausbildungs- und Prüfungsordnung**Fördermaßnahmen für von Arbeitslosigkeit bedrohte Auszubildende*

Zahlenangaben über Auszubildende, die nach dem Berufsabschluß vom Betrieb nicht übernommen werden, differenziert nach Regionen und Branchen; Ausmaß in der Region Stuttgart; Konzepte zur Umschulung oder Weiterqualifikation der Betroffenen, Übertragbarkeit von Problemlösungen aus anderen BLändern

Antr

*s. Auszubildender*

Drs 11/277

*Stärkung der beruflichen Bildung in BW*

Verbesserung der Lehrer- und Unterrichtsversorgung sowie der technischen Ausstattung im beruflichen Schulwesen, insbes in Mangelfächern; Abbau der Zahl anerkannter Ausbildungsberufe; Gewinnung von mehr Abiturienten durch gezielte Unterrichts- und Weiterbildungsangebote; Schließung der Ausbildungslücke im dualen System durch bessere Betreuung, Werbung um Mädchen in gewerblich-technischen Berufen, Fachwerker-Ausbildung für „benachteiligte“ Jugendliche; Ermöglichung des Hochschulzugangs für besonders Qualifizierte

Antr

*s. Berufliche Ausbildung*

Drs 11/871

*Fachschulen mit zweijähriger Ausbildungsdauer*

Umsetzung der von der KMK verabschiedeten Rahmenvereinbarung mit Fachschulen mit zweijähriger Ausbildungsdauer; Aufnahme eines „Mittleren Bildungsabschlusses“ als Eingangsvoraussetzung? Problematik einer EG-weiten Anerkennung des „Staatlich geprüften Technikers“

KlAnfr

*s. Berufsfachschule*

Drs 11/900

*Erhalt des Wegs zur Fachhochschule über das Berufskolleg II*

Entwicklung der Zahl von Schülern mit dem Abschluß „Wirtschaftsassistent“, Berufseinstiegschancen dieser Absolventen; Anteil der mit den Aufnahmevoraussetzungen der beruflichen Gymnasien überforderten Schüler; Erhaltung der Möglichkeit des Erwerbs der Fachhochschulreife am Berufskolleg

Antr

*s. Fachhochschulreife*

Drs 11/997

*Frauen in der Wirtschaft*

Berufswahl und Ausbildungsabschlüsse sowie Erwerbsbiographien von Mädchen und Frauen

GrAnfr

*s. Frau und Wirtschaft*

Drs 11/1326

*Qualifizierung von Studienabbrechern für Berufe des Mittelstandes*

Ursachen und Umfang der Abbrecherquote; Schaffung von Qualifizierungsmöglichkeiten im Zusammenspiel und mit Ausrichtung auf das mittelständische Gewerbe

Antr Rolf Kurz u.a. CDU 11.03.1993 und Stellungnahme MWF Ds 11/1558

*Studentenrat an Fachschulen, speziell Technikerschulen/neue TechnikerVO*

Begründung, Konzeption und Auswirkungen o.g. Neuerung; Gründe für die Stundenkürzung im Fach Elektrotechnik; Orientierung der Zugangsvoraussetzungen für die Technikerschulen an den Hauptschulen (nicht am mittleren Bildungsabschluß); Ermöglichung des unterrichts begleitenden Erwerbs der Fachhochschulreife

Antr

*s. Techniker*

Drs 11/1829

*Ausbildung*

Zahl, Ausbildungsdauer und -kosten von Azubis, Meisteranwärtern und Studenten an Hochschulen, FH und PH; Änd der „Schieflage“ zwischen den Aufwendungen für ein Studium und für Meisterkurse im Handwerk

Antr

*s. Ausbildung*

Drs 11/2080

*Schaffung eines Ausbildungsberufes unterhalb des Facharbeiters*

Beurteilung des o.g. Vorschlags, Vorgaben des Berufsbildungs-Ges, Gespräche zwischen den zuständigen Ministerien und Vertretern der Wirtschaft und Gewerkschaften; Ermöglichung eines Abschlusses für angelernte Kräfte im Textilbereich

Antr Josef Rebhan u.a. CDU 13.10.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2726

BeschlEmpf und Bericht SchulA 01.12.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Weiterentwicklung des Berufskollegs I und II*

Entbehrlichkeit des Assistentenabschlusses im kaufmännischen Berufskolleg? (Wieder-)Einführung einer Probezeit im BK I sowie der schriftlichen Abschlußprüfung nach dem BK I, Integration von Mathematik und eines naturwissenschaftlichen Faches, Umstrukturierung der Fächer BWL, Rechnungswesen und Datenverarbeitung im Hinblick auf den Erwerb der Fachhochschulreife; bundesweite Anerkennung der Fachhochschulreife des BK II

Antr  
s. *Berufskolleg*  
Drs 11/3027

*„Fachwerker“-Ausbildung*

Anteil der zur Erreichung eines Berufsabschlusses unfähigen Jugendlichen; Zusammensetzung, Auftrag und voraussichtliche Berichtsvorlage einer mit der Thematik befaßten Arbeitsgemeinschaft; Beurteilung verschiedener Vorschläge bzw Eintreten für eine stärkere Differenzierung in der Berufsausbildung iRd BerufsbildungsGes und der HandwerksO, Ermöglichung eines Abschlusses unterhalb des Facharbeiterniveaus bzw Gesellenbriefes

Antr FDP/DVP 15.12.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/3131  
BeschlEmpf und Bericht WA 23.03.1994 Drs 11/3734  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Situation der Auszubildenden im LKrs Esslingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Beurteilung der Motivation zur Ergreifung einer Ausbildung sowie der Zukunftschancen des dualen Systems

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/3307

*Situation der Auszubildenden in BW*

Entwicklung der Daten und Fakten seit 1990 - differenziert nach Lehrstellenangebot und -nachfrage, Branchen, Ausbildungsgängen, Geschlecht und Nationalität der Auszubildenden, Erfolgs-, Abbrecher-, Übernahme- und Arbeitslosenquote, Kompensations- bzw Förderprogramme der LReg; Festhalten der Unternehmen an den ausgebildeten Kräften, ggf in Teilzeitbeschäftigung, im Hinblick auf ein Wiederanziehen der Konjunktur; Beurteilung des Beispiels der Opel AG

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/3610

*Situation der Auszubildenden im LKrs Schwäbisch Hall*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Übernahmesituation bzw berufliche Alternativen der Ausgebildeten, u.a. auch bei der Telekom; Planungen zur Stärkung des dualen Systems, Einführung des Fachwerkers? Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen, Verbesserung der Berufsvorbereitung an den Schulen? Perspektiven im Handwerk, Fremdenverkehr und Gaststättengewerbe

Antr

s. *Auszubildender*  
Drs 11/4068

*Situation der Auszubildenden im LKrs Tübingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Verknüpfung der Bereitschaft der Firma Hüller-Hille (Rottenburg) zur Fortführung ihrer Ausbildungswerkstatt an eine finanzielle Beteiligung der öffentlichen Hand mit 50 %

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/4553

*Situation der Auszubildenden im Stadt- und LKrs Heilbronn*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Übernahmesituation bzw berufliche Alternativen der Ausgebildeten, u.a. auch bei der Telekom; Planungen zur Stärkung des dualen Systems, Einführung des Fachwerkers? Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen, Verbesserung der Berufsvorbereitung an den Schulen? Perspektiven im Handwerk, Fremdenverkehr und Gaststättengewerbe

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/4610

*Situation der Auszubildenden im Rems-Murr-Kreis*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe im Rems-Murr-Kreis

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/4804

*Schaffung einer Berufsbezeichnung für Absolventen einer Ausbildung im mittleren Dienst der Steuerverwaltung*

Hinwirkung auf eine auch außerhalb des öffentlichen Dienstes anerkannte Berufsbezeichnung über den BRat

Antr FDP/DVP 07.02.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/5419

*Duale Ausbildung im Fachhochschulbereich*

Weiterentwicklung der FH durch Einrichtung kooperativer Studiengänge mit betrieblichen Praxisphasen, vorhandene Modelle dualer FH-Studiengänge mit betriebswirtschaftlicher Ausrichtung in anderen BLändern unter Beteiligung von Organisationen der Wirtschaft; Art und Umfang der Mitwirkung in Fragen der Zugänge, Inhalte und Finanzierung; Realisierung der Gleichwertigkeit von beruflicher und allgemeiner Bildung; verstärkte Berücksichtigung anwendungsorientierter Forschung und Entwicklung; Umsetzung von Empfehlungen der FH-Kommission; Daten über Berufsabschlüsse und FH-Abschlüsse vor Aufnahme eines Universitätsstudiums

Antr  
s. *Fachhochschule*  
Drs 11/5562



*Beitrag der Berufsschule zur Weiterentwicklung des dualen Systems*

Steigerung der Attraktivität für Absolventen eines mittleren Bildungsabschlusses und Abiturienten, differenzierte Angebote im Wahlpflichtbereich, Flexibilisierung des Angebots an Fächern und Abschlüssen, Erschließung eines Fachkräftepotentials für soziale und hauswirtschaftlich-pflegerische Berufe, Maßnahmen zur Verknüpfung von Erstausbildung und Weiterbildung

Antr

s. *Berufsbildende Schule*

Drs 11/5583

*Situation der Auszubildenden im Krs Esslingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe im LKrs Esslingen

KlAnfr

s. *Auszubildender*

Drs 11/5791

*Situation der Auszubildenden in den Kreisen Pforzheim und Enzkreis*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen, u.a. in der Schmuck- und Uhrenbranche; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

Antr

s. *Auszubildender*

Drs 11/5808

*Situation der Auszubildenden in Heidelberg und im Rhein-Neckar-Kreis*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

KlAnfr

s. *Auszubildender*

Drs 11/5865

*Vier Motoren für Europa**Arbeitsgruppe Berufliche Bildung*

Umsetzungsstand von Vorschlägen der Arbeitsgruppe: Austausch von Lehrenden und Lernenden sowie Erlernen der Sprachen iRd beruflichen Bildung, Zusammenarbeit zwischen Ausbildungszentren, berufliche (Wieder-)Eingliederung von jungen Frauen und Langzeitarbeitslosen; Prüfungen zur gegenseitigen Anerkennung von Zeugnissen, Zertifikaten und Diplomen; Informationsvermittlung über die berufliche Bildung in allen vier Sprachen; gemeinsame Untersuchung der sozio-ökonomischen Veränderungen in den vier Regionen u.a.

Antr

s. *Berufliche Ausbildung*

Drs 11/6252

*Situation der Auszubildenden in Freiburg und in den LKreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; Situation im Bereich einer schulischen Berufsausbildung, im mittleren und gehobenen (Verwaltungs-)Dienst sowie an der Uni Freiburg; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

KlAnfr

s. *Auszubildender*

Drs 11/6534

*Ges zur Änd des LBeamtenGes u.a. Vorschriften*

Stärkung der Betroffenenrechte und Verwaltungseffizienz bei den Personalakten; Zugang von EU-Ausländern zu Beamtenlaufbahnen, Umsetzung der EWG-Richtlinien zur Anerkennung von Hochschuldiplomen und beruflichen Befähigungsnachweisen

GesEntw

s. *Beamtenrecht*

Drs 11/6585

*Berufsbezeichnung „Finanzfachwirt“*

Aufwertung der erworbenen Qualifikation sowie Identifikation mit dem Beruf durch Verleihung der o.g. Berufsbezeichnung nach Abschluß der Ausbildung an Beamte des mittleren Dienstes der Steuerverwaltung, Eintreten für eine entsprechende Änd des SteuerbeamtenausbildungGes

KlAnfr Ursula Lazarus CDU 03.01.1996 und Antw FM Drs 11/6976

*Hauptschule*

Berufsreife der Absolventen, insbes Kenntnisstand in Grundfertigkeiten; stärkere Praxis- und Berufsorientierung der Lehrpläne und Unterrichtsgestaltung sowie Kooperation mit Berufsschulen und Arbeitswelt; Fortbildung und Betriebspraktika der Lehrer; Motivierung der Schüler zu mehr Leistungsbereitschaft; Verringerung der Zahl von Hauptschulabgängern ohne Abschluß; Schaffung eines beruflichen Abschlusses unterhalb der Gesellenprüfung, insbes in den Metall- und Elektroberufen

Antr

s. *Hauptschule*

Drs 11/7008

*Ermöglichung einer Fachwerkerausbildung für „benachteiligte“ Jugendliche*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 554

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3107 3113

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4088 4090 4093

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4538

*Ermöglichung eines berufsqualifizierenden Abschlusses nach dem Fachwerkerprinzip*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4730 4733 4739

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5115 5116 5119 5122 5123 5125 5127

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6139 6147 ff

**Berufsakademie***Berufsakademie*

Einrichtung einer Berufsakademie in Schwäbisch Hall

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 18.09.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/523

BeschlEmpf und Bericht WissA 04.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Ermöglichung privater Berufsakademien*

Stand der Bemühungen in Schleswig-Holstein zur Gründung einer „Nordakademie GmbH“; Schaffung der rechtlichen Voraussetzungen für die Einrichtung von Berufsakademien in privater Trägerschaft?

Antr FDP/DVP 20.10.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/753

BeschlEmpf und Bericht WissA 04.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Hochschulstandort Villingen-Schwenningen*

Entwicklung der Zahl von Studenten und Bediensteten, der Räumlichkeiten, Wohnheimplätze, der Kosten für den Ausbau sowie der Forschungskapazitäten der FH Furtwangen, der FH für Polizei und der Berufsakademie

Antr  
s. *Villingen-Schwenningen, Stadt*  
Drs 11/952

*Frauen in der Wirtschaft*

Anteil von Frauen bei den Absolventenzahlen im Hochschulbereich und bei den Berufsakademien; Berufseinstieg und Karrieren dieser Absolventinnen

GrAnfr  
s. *Frau und Wirtschaft*  
Drs 11/1326

*Überregionale Anerkennung des Berufsakademie-Abschlusses*

Haltung der BLänder zu o.g. Anerkennung

Antr  
s. *Hochschulabschluss*  
Drs 11/1330

*Stützung der Berufsakademien im ländlichen Raum*

Erarbeitung neuer Konzepte; Koordination der Erweiterungspläne der Berufsakademie in Mosbach mit den derzeit laufenden städtischen Bauplanungen

KIAnfr Gerd Teßmer SPD 03.03.1993 und Antw MWF Drs 11/1496

*Börsenplatz Stuttgart*

Hinwirkung auf bundesweite Anerkennung der Berufsakademien

GrAnfr  
s. *Börse*  
Drs 11/1852

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Umwandlung der Berufsakademie Horb in eine FH mit den Schwerpunkten Maschinenbau, Automation, Kunststoff-, Ver- und Entsorgungstechnik sowie Bauingenieurwesen

GrAnfr  
s. *Nordschwarzwald, Region*  
Drs 11/2407

*Bericht zur Fortentwicklung der Organisation der Berufsakademie BW*

Bewertung der Empfehlungen der Kommission „Berufsakademie“: Gleichstellung der Absolventen bzw Abschlüsse mit denen der FH und Universitäten, Änd des Hochschulrahmenges, BerufsakademieGes, StudentenwerksGes sowie der Verwaltungsvorschriften zum BAföG; Übernahme von Aufgaben im Weiterbildungsbereich

Antr Gerhard Bloemecke u.a. CDU 13.10.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/2727

BeschlEmpf und Bericht WissA 02.12.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Region Franken*

Einrichtung einer Berufsakademie in Schwäbisch Hall mit den Fachbereichen IuK, Marketing, Maschinenbau und Elektrotechnik

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Bundesweite Gleichstellung der Abschlüsse an Berufsakademien mit denen an FH, Ermöglichung des Beitritts von Berufsakademien zu Studentenwerken; Änd des BerufsakademieGes und des StudentenwerksGes*

GesEntw  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/4555

*Handlungsspielräume in der Hochschulpolitik*

Empfehlungen der unabhängigen Kommission Berufsakademie und des Wissenschaftsrats, Umsetzungsstand und Folgekosten

GrAnfr  
s. *Hochschule*  
Drs 11/4594

*Studienanfängerzahlen und Studienanfängerkapazitäten bei naturwissenschaftlichen und ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen*

Zahlenentwicklung in o.g. Studiengängen/-fächern; Reaktionen auf das veränderte Studierverhalten seitens der Hochschulen, Berufsakademien und LReg

Antr  
s. *Studienbewerber*  
Drs 11/5058

*Die Zukunft der baden-württembergischen Berufsakademien*

Aktuelle Debatte beantragt von der FDP/DVP  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5364

*Zukunftssicherung der FH Aalen*

Stärkere Vernetzung der Hochschuleinrichtungen in Schwäbisch Gmünd und Aalen bzw der Berufsakademie in Heidenheim

KIAnfr  
s. *Fachhochschule Aalen*  
Drs 11/6005

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Ermöglichung eines Diplom-Abschlusses an der LBerufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe im Bereich Fremdsprachen; Förderung der Kooperation Berufsakademie Villingen-Schwenningen/Fachhochschule Furtwangen (z.B. im Fremdsprachenbereich); Einrichtung von Fachrichtungen „Tourismus

und Gastronomie“/„Hotelmanagement“ und „Pflegerwesen“ an der Berufsakademie

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*  
Perspektiven der Berufsakademie in Lörrach; Aufbau einer tri-nationalen FH im Dreiländereck

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Studienanfängerkapazitätsauslastung bei Natur- und Ingenieurwissenschaften*  
Zahlenentwicklung in o.g. Studiengängen/-fächern seit Abgabe der Stellungnahme zu Drs 11/5058; Reaktionen auf das veränderte Studierverhalten seitens der Hochschulen, Berufsakademien und LReg

Antr  
s. *Studienbewerber*  
Drs 11/6708

*Ausbau der Berufsakademien*  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 69 108

*Überregionale Anerkennung der Abschlüsse an Berufsakademien, Ausbau der Berufsakademien*  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1028 1029 1033 1037 1038  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3546 3559 3586

*Bundesweite Anerkennung der BA-Abschlüsse*  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1308 1305 1325  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4641 4650  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4832 ff  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5364 ff  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5615

*Aufbau eines Studiengangs Medienwirtschaft an einer Berufsakademie*  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2007

*Bundesweite Anerkennung der BA-Abschlüsse; Übertragung des dualen Prinzips auf die FH*  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5960 5961 5963 ff

*Einrichtung medienbezogener Studiengänge an BA*  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6435

## Berufsakademiegesetz

s. *Berufsakademie*

## Berufsausbildung

s. *Berufliche Ausbildung*

## Berufsbeamtentum

s. *Beamter*

## Berufsberatung

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*  
Förderung von Bildungszentren und Berufsberatungen bei den Kammern der Wirtschaft

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

*Frühzeitige und praxisnahe Berufsberatung von Abiturienten*  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2298 2300

*Verzicht auf eine Zuordnung der Berufe in Männer- und Frauenberufe iRd Berufsberatung*  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2377

## Berufsbildende Schule

s.a. *Berufsfachschule*  
s.a. *Berufskolleg*  
s.a. *Berufsoberschule*  
s.a. *Blockunterricht*  
s.a. *Fachschule*  
s.a. *Landwirtschaftsschule*

*Auswirkungen der von der Kultusministerin angekündigten Sparmaßnahmen auf die Schulen im LKreis Schwäbisch Hall*  
Unterrichtsausfälle an allgemeinen und beruflichen Schulen, Streichung von Arbeitsgemeinschaften und Leistungskursen, Zunahme der Klassenstärken, Schließung kleiner Grundschulen, wie etwa in Sulzdorf-Tüngental?

KlAnfr  
s. *Schule*  
Drs 11/88

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real-, Sonder- und Berufsschulen und Gymnasien im Schuljahr 1992/93 im LKreis Schwäbisch Hall*

Darlegung der Zahlen; Zuweisungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven; Berücksichtigung der Betreuung der Kinder von Aussiedlern, Asylbewerbern und Flüchtlingen; Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/147

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Nachwuchssituation im Handwerk*

Verbesserungen in der Unterrichtssituation der Berufsschule, Verringerung der Klassenfrequenz

Mittlg LReg 07.09.1992 Drs 11/519

*Unterstützung von Lehrern und Lehrerinnen bei der Behandlung des Themas Ausländerfeindlichkeit*

Materialien und Veranstaltungen des MKS, Erweiterung dieses Angebots unter Einbeziehung von Ausländern und mit besonderer Zielrichtung auf berufliche Schulen, Unterstützung von Jugendverbänden in ihrer Bildungsarbeit

KlAnfr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/688

*Einbeziehung der beruflichen Schulen in die Lehrplanfortschreibung*

Berufliche Schularten mit über 30 Unterrichtsstunden pro Woche; Einbeziehung in die Lehrplanfortschreibung und Kürzung der Stundentafeln; Orientierung an die Förderung von Schlüsselqualifikationen und fächerverbindenden Unterricht sowie an die Ausbildungsordnungen und KMK-Richtlinien

Antr Peter Wintruff u.a. SPD 15.10.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/725  
 BeschlEmpf und Bericht SchulA 03.03.1993 Drs 11/1634 (dazu ÄAntr Rolf Gaßmann SPD und Franz Wieser CDU)  
 PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Berufliche Schulen im ländlichen Raum in Südbaden*

Entwicklung der Schülerzahlen an o.g. Schulen im Vergleich zu denen in größeren Städten; Erfahrungen mit dem in Waldshut-Tiengen erprobten Modell 8+2; Einrichtung der zweijährigen Berufsfachschulen des kaufmännischen, gewerblichen oder hauswirtschaftlichen Typs an Schulen im ländlichen Raum und in Mittelzentren?

Antr Helmut Rau u.a. CDU 04.11.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/815  
 BeschlEmpf und Bericht SchulA 03.03.1993 Drs 11/1634  
 PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Stärkung der beruflichen Bildung in BW*

Verbesserung der Lehrer- und Unterrichtsversorgung sowie der technischen Ausstattung im beruflichen Schulwesen, insbes in Mangelfächern; Abbau der Zahl anerkannter Ausbildungsberufe; Gewinnung von mehr Abiturienten durch gezielte Unterrichts- und Weiterbildungsangebote; Schließung der Ausbildungslücke im dualen System durch bessere Betreuung, Werbung um Mädchen in gewerblich-technischen Berufen, Fachwerker-Ausbildung für „benachteiligte“ Jugendliche; Ermöglichung des Hochschulzugangs für besonders Qualifizierte

Antr  
*s. Berufliche Ausbildung*  
 Drs 11/871

*Attraktivität der beruflichen Ausbildung*

Konzeption zur Professionalisierung der Lehrerfortbildung im beruflichen Schulwesen, Ausbau der Akademie für Wirtschaft und Technik, Entwicklung einer dezentralen, regionalen Lehrerfortbildung; Behebung des Fachkräftemangels in Sozial- und Gesundheitsberufen, insbes in der Altenpflege

Antr  
*s. Berufliche Ausbildung*  
 Drs 11/885

*Vereinheitlichung des Deputats Technischer Lehrerinnen und Lehrer*

Vereinheitlichung des Regelstundenmaßes an den einzelnen Berufsschultypen

Antr  
*s. Berufsschullehrer*  
 Drs 11/1070

*Bewährungsaufstieg für wissenschaftliche Lehrer des gehobenen Dienstes an beruflichen Schulen*

Antr  
*s. Bewährungsaufstieg*  
 Drs 11/1071

*Lehrerversorgung an beruflichen Schulen*

Ab- und Zugänge von Lehrern bzw Deputaten an den beruflichen Schulen ab Schuljahr 1989/90; Entwicklung der Unterrichtsversorgung in den Bereichen Metalltechnik, Elektrotechnik und wirtschaftswissenschaftliche Fächer; erforderliche Deputate zur Erteilung des Pflichtunterrichts mit 13 Soll-Wochenstunden

Antr  
*s. Berufsschullehrer*  
 Drs 11/1408

*Ausbildung von Lehrern für die beruflichen Schulen*

Auslastung und Ausbauplanungen der Studiengänge der gewerblich-technischen Fachrichtungen sowie für Diplom-Handelslehrer an den Universitäten Stuttgart, Karlsruhe, Mannheim und Hohenheim; Übernahme von Absolventen der Diplom-Studiengänge Haushaltswirtschaft, Ernährungswissenschaft, Lebensmitteltechnologie und Agrarwissenschaft in den Vorbereitungsdienst für das höhere Lehramt an beruflichen Schulen; Voraussetzungen und Möglichkeiten von FH-Absolventen für ein Zusatzstudium der vorhandenen Diplomstudiengänge und Eintritt in den Vorbereitungsdienst

Antr  
*s. Lehrerbildung*  
 Drs 11/2130

*Zweijährige zur Fachschulreife führende Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege*

Feststellung einer Abbrecherquote von bis zu 50 %; Umfang und Ursachen von Unterrichtsausfällen an beruflichen Schulen, insbes an den Berufsfachschulen; Beurteilung einer vertretbaren Zeitdauer für einen Schulversuch

KlAnfr  
*s. Berufsfachschule*  
 Drs 11/2306

*Wirtschaft und Ausbildung*

Vorschläge der Kommission „Wirtschaft 2000“, Aufwertung der Bereiche Technik und Wirtschaft in Schule und Hochschule, Abbau der Leistungsdefizite im Berufsschulwesen, Bedarf an zusätzlichen Berufsschullehrern

Antr  
*s. Wirtschaft*  
 Drs 11/2717

*Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*

Stopp des Rückgangs der Zahl von Auszubildenden, insbes der gewerblichen Berufe in Wirtschaft und Handwerk; Einleitung einer Qualifizierungsoffensive im Bereich der beruflichen Aus- und Fortbildung; Sicherung der Qualifizierungsarbeit der beruflichen Schulen

GrAnfr  
*s. Arbeitsförderung*  
 Drs 11/2722

*Einhaltung des Pflichtunterrichts für Teilzeit-Berufsschüler/-innen*

Lehrerversorgung und Unterrichtsvorgaben sowie tatsächlich erteilter Unterricht in Wochenstunden je Berufsschulklasse

Antr  
*s. Schulunterricht*  
 Drs 11/3544

*Erhebung an Hauptschulen zur Einführung des Faches Ethik*  
Methodik und Ergebnisse der Erhebung, Zahl und Deputatsermäßigung der geeigneten Lehrkräfte, Situation des Religionsunterrichts an den verschiedenen Hauptschultypen und Klassenstufen sowie Berufsschulen, Lehrerversorgung für die Erteilung des Faches Ethik an Berufsschulen

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/3594

*Ausschluß der Teilnehmer an Förderungslehrgängen der Bundesanstalt für Arbeit vom Berufsschulunterricht*

Sicherstellung einer weiteren Beschulung der betroffenen Jugendlichen mit besonderen Lern-, Leistungs- und sozialen Problemen

Antr  
s. *Ausbildungsförderung*  
Drs 11/3805

*Zusätzlicher Lehrerberarf durch steigende Schülerzahlen*

Unterrichtsausfall und Krankheitsvertretungen im allgemeinbildenden und beruflichen Schulwesen

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/3835

*Sportpolitik in BW*

Stellenwert des Sports im Bereich der Gesundheitsprävention, insbes gegen vorhandene Haltungsschwächen im Kindesalter; Bilanz und Ausbau des Kooperationsmodells Schule-Verein/Verbände; Verstärkung des Sportunterrichts durch ausgebildete Sportlehrer an Grund- und Berufsschulen; Förderung des Vereinssportstättenbaus

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/3926

*Region Franken*

Schul- und Unterrichtsversorgung an den verschiedenen Schularten und -standorten der Region, Aus- und Neubaubedarf, Erhaltung der (wohnnahen) Fachklassen an den Berufsschulstandorten

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Situation der Auszubildenden im LKrs Schwäbisch Hall*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Übernahme-situation bzw berufliche Alternativen der Ausgebildeten, u.a. auch bei der Telekom; Planungen zur Stärkung des dualen Systems, Einführung des Fachwerkers? Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen, Verbesserung der Berufsvorbereitung an den Schulen? Perspektiven im Handwerk, Fremdenverkehr und Gaststättengewerbe

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/4068

*Schulentwicklungsplanung*

Fortführung o.g. Planung unter Einbeziehung der Realschulen, Gymnasien und beruflichen Schulen; Stand und Weiterentwicklung kooperativer Schulformen; Unterstützung der Schulträger durch die Schulverwaltung; Prüfung von zwei Modellen ei-

ner sechsjährigen Grundschule; Erhaltung kleiner Hauptschulen, Angebot von Alternativen

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/4311

*Situation der Auszubildenden im Stadt- und LKrs Heilbronn*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Übernahme-situation bzw berufliche Alternativen der Ausgebildeten, u.a. auch bei der Telekom; Planungen zur Stärkung des dualen Systems, Einführung des Fachwerkers? Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen, Verbesserung der Berufsvorbereitung an den Schulen? Perspektiven im Handwerk, Fremdenverkehr und Gaststättengewerbe

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/4610

*Situation der Auszubildenden in Stuttgart*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Defizit an dualen Ausbildungsplätzen in beruflichen Vollzeitschulen, Übernahme-situation der Ausgebildeten; Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen; Maßnahmen zur Verbesserung der Situation

KIAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/4629

*Innovationsförderung*

Ursachen und (Technologie-)Bereiche von Anwendungs-Know-how-Defiziten bei Hilfs-/Facharbeitern, Meistern, mittlerem und höherem Management; Angebot von Fortbildungsmaßnahmen und deren Inanspruchnahme; Vergleich mit anderen Industrieländern, insbes USA und Japan; Defizite in der Berufsschul-ausbildung; verstärkte Förderung des Bereichs der Aus- und Weiterbildung

Antr  
s. *Innovation*  
Drs 11/4761

*Schulsport in BW*

Stand und Perspektiven des Sportunterrichts an Haupt-, Realschulen und Gymnasien, Berufs- und Sonderschulen; Einrichtung von Sportgymnasien, Wettkämpfe zur Talentsucheförderung, Organisation, Ausstattung und Weiterentwicklung des BWettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sowie des Programms „Kooperation Schule/Verein“, wissenschaftliche Evaluation des Programms

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/5193

*Kosten zentraler Prüfungen an Haupt-, Real- und Berufsschulen*

Detaillierte Darstellung der Kosten o.g. Abschlußprüfungen, der Schulfremdenprüfungen sowie Übertrittsprüfungen zu weiterführenden Schulen nach Klasse 4

KIAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/5496

*Fehlstunden im Pflichtunterricht der Berufsschule*

Wochenstunden der einzelnen Klassen an öffentlichen und privaten Berufsschulen 1994/95; Entwicklung des Stütz- und Erweiterungsunterrichts sowie Sportunterrichts seit 1990/91; Defizite der Teilzeitberufsschulen

Antr

s. *Schulunterricht*

Drs 11/5573

*Beitrag der Berufsschule zur Weiterentwicklung des dualen Systems*

Steigerung der Attraktivität für Absolventen eines mittleren Bildungsabschlusses und Abiturienten, differenzierte Angebote im Wahlpflichtbereich, Flexibilisierung des Angebots an Fächern und Abschlüssen, Erschließung eines Fachkräftepotentials für soziale und hauswirtschaftlich-pflegerische Berufe, Maßnahmen zur Verknüpfung von Erstausbildung und Weiterbildung

Antr Franz Wieser u.a. CDU 09.03.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5583

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 10.05.1995 Drs 11/5913

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Sozialpädagogische Begleitung der Berufsvorbereitungsjahre (BVJ)*

Anstieg der Schülerzahlen im BVJ aufgrund des zurückgehenden Ausbildungsplatzangebots; Förderung des o.g. Projekts an den Schulen im Hohenlohekreis der Evangelischen Jugendhilfe Friedenshort

KlAnfr

s. *Berufsvorbereitung*

Drs 11/5619

*Französisch im grenznahen nordbadischen Raum*

Angebot in Vorschulen, Grund-, Real-, Berufsschulen und Gymnasien, PH, allgemeinen Hochschulen, Volkshochschulen u.a. Fortbildungseinrichtungen beiderseits der Grenzen; Ausbau der Austauschprogramme für Lehrer, Schüler, Auszubildende und Berufstätige; Einrichtung eines deutsch-französischen Gymnasiums in Karlsruhe sowie eines FH-Studiengangs „Technischer Redakteur“ an der FH Karlsruhe

Antr

s. *Fremdsprache*

Drs 11/5680

*Förderung schwächerer Schüler vor und in der Berufsausbildung*

Erfolg, Mißerfolg bzw Abbrecherquote von Schülern der einjährigen Berufsfachschule und des Berufsvorbereitungsjahres (BVJ); Erkenntnisse über deren weiteren Werdegang? Vergleich mit dem dualen Ausbildungssystem; Verbesserung des Stützunterrichts in der Berufsschule? Beurteilung der mangelnden Ausbildungsbereitschaft von Handwerksbetrieben gegenüber schwächeren Hauptschülern

Antr

s. *Berufliche Ausbildung*

Drs 11/5897

*Einstellung von Lehrkräften beruflicher Gymnasien und beruflicher Schulen für das Schuljahr 1995/96*

Bedarfsübersteigende Übernahme von Betriebswirten anstelle der benötigten Lehrkräfte mit den Fächerkombinationen Deutsch und Sport? Berücksichtigung der Bedarfsplanung über die Oberschulämter?

MdlAnfr

*s. Berufsschullehrer*

Drs 11/6071

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Ermöglichung eines Diplom-Abschlusses an der LBerufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe im Bereich Fremdsprachen; Förderung der Kooperation Berufsakademie Villingen-Schwenningen/Fachhochschule Furtwangen (z.B. im Fremdsprachenbereich); Einrichtung von Fachrichtungen „Tourismus und Gastronomie“, „Hotelmanagement“ und „Pflegerwesen“ an der Berufsakademie

Antr

s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*

Drs 11/6127

*Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf allgemeinbildende und berufliche Schulen sowie Hochschulen und die entsprechenden Lehrkräfte

GrAnfr

s. *Bevölkerungsbewegung*

Drs 11/6145

*Lehrstellenabbau*

Entwicklung von angebotenen und nachgefragten Ausbildungsplätzen seit 1990 in Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistungsberufen; Ursachen des Rückgangs und Abhilfemaßnahmen, insbes gegen den drohenden Facharbeitermangel in gewerblich-technischen Berufen; Erhöhung der Kapazitäten im Berufsschulbereich als Alternative für alle Jugendlichen ohne Lehrstelle

Antr

s. *Ausbildungsplatz*

Drs 11/6227

*Lehrerversorgung im Rems-Murr-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Rems-Murr-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr

s. *Lehrer*

Drs 11/6266

*Lehrerversorgung im Main-Tauber-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Main-Tauber-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr

s. *Lehrer*

Drs 11/6520

*Kienbaum-Gutachten zur Optimierung des Ressourceneinsatzes im Schulbereich*

Zusammenfassung von allgemeiner und beruflicher Bildung mit doppelqualifizierenden Abschlüssen

Antr

s. *Bildungspolitik*

Drs 11/6645

*Ges zur Änd des SchulGes*

Ausschluß der Möglichkeit einer vorzeitigen Beendigung der Berufsschulpflicht auf Antrag einer 16-18-jährigen Schülerin nach deren Eheschließung und/oder Schwangerschaft

GesEntw  
s. *Schulgesetz*  
Drs 11/6882

*Sekundärprävention für suchtgefährdete Schüler*

Suchtmittelmißbrauch und -abhängigkeit sowie Maßnahmen der Prävention und Früherkennung an den verschiedenen allgemeinbildenden und beruflichen Schularten; Instrumente des SchulGes sowie Aus- und Fortbildung der Lehrer zur Suchtbekämpfung; Zusammenarbeit mit Vertretern des professionellen Hilfesystems; Offenlegung der Drogenfälle bzw Erstattung von Strafanzeigen durch die Schulleiter; Erfahrungen mit „Schulvereinbarungen“ an Schulen des LKreises Karlsruhe

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/6966

*Hauptschule*

Berufsreife der Absolventen, insbes Kenntnisstand in Grundfertigkeiten; stärkere Praxis- und Berufsorientierung der Lehrpläne und Unterrichtsgestaltung sowie Kooperation mit Berufsschulen und Arbeitswelt; Fortbildung und Betriebspraktika der Lehrer; Motivierung der Schüler zu mehr Leistungsbereitschaft; Verringerung der Zahl von Hauptschulabgängern ohne Abschluß; Schaffung eines beruflichen Abschlusses unterhalb der Gesellenprüfung, insbes in den Metall- und Elektroberufen

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/7008

*Beurteilung der Unterrichtssituation an den Berufsschulen*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 349 412

*Darlegung der Unterrichtsangebote an den beruflichen Schulen*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 544 ff

*Situation des beruflichen Schulwesens*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1235 1237 1244 1245 1248 ff

*Einführung von Ethikunterricht an den Berufsschulen*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2141 ff

*Bewertung des Vorschlags einer Übertragung der Trägerschaft für Berufsschulen auf den Verband Region Stuttgart*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3014 3016

*Position der beruflichen Schulen in BW im Ländervergleich*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3271

*Verstärkte Kooperation bzw Zusammenführung von Hauptschulen und Berufsschulen*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4084 4088

*Stärkere Differenzierung innerhalb der Berufsschule, Schaffung von Qualifikationsangeboten für Abiturienten als auch für Fachwerker; Steigerung der Attraktivität des dualen Ausbildungssystems*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5115 ff  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5636 5641  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6137 ff

*Verbesserung der Förderung der beruflichen privaten Schulen*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5705 5707 5710

**Berufsbildungsgesetz***Stärkung der beruflichen Bildung in BW*

Änd des BBiG: Reduzierung der Zahl anerkannter Ausbildungsberufe

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/871

*Schaffung eines Ausbildungsberufes unterhalb des Facharbeiters*

Beurteilung des o.g. Vorschlags, Vorgaben des Berufsbildungsges

Antr  
s. *Berufsabschluss*  
Drs 11/2726

*„Fachwerker“-Ausbildung*

Anteil der zur Erreichung eines Berufsabschlusses unfähigen Jugendlichen; Zusammensetzung, Auftrag und voraussichtliche Berichtsvorlage einer mit der Thematik befaßten Arbeitsgemeinschaft; Beurteilung verschiedener Vorschläge bzw Eintreten für eine stärkere Differenzierung in der Berufsausbildung iRd Berufsbildungsges und der HandwerksO, Ermöglichung eines Abschlusses unterhalb des Facharbeiterniveaus bzw Gesellenbriefes

Antr  
s. *Berufsabschluss*  
Drs 11/3131

*Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Zugangsvoraussetzungen und Träger von Berufsfachschulen für Berufe des Gesundheitswesens; Aufnahme der Pflegeberufe in das Berufsbildungsges, Neukonzeption und Finanzierung einer vierjährigen Ausbildung

GrAnfr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/4513

**Berufsfachschule***s.a. Fachschule**Entwicklung und Zukunft des landwirtschaftlichen Berufsschulwesens in BW*

Darlegung der Struktur und Schülerzahlen bei den Haus- und Landwirtschaftlichen Berufsschulen von 1960 bis über die Jahrtausendwende hinaus; Anteil der Schüler, die nach Abschluß der Berufsschule eine weiterführende Fachschule besuchen

Antr  
s. *Landwirtschaftsschule*  
Drs 11/153

*Berufliche Schulen im ländlichen Raum in Südbaden*

Entwicklung der Schülerzahlen an o.g. Schulen im Vergleich zu denen in größeren Städten; Erfahrungen mit dem in Waldshut-Tiengen erprobten Modell 8+2; Einrichtung der zweijährigen Berufsfachschulen des kaufmännischen, gewerblichen oder hauswirtschaftlichen Typs an Schulen im ländlichen Raum und in Mittelzentren?

Antr  
s. *Berufsbildende Schule*  
Drs 11/815

*Stärkung der beruflichen Bildung in BW*

Freisetzung personeller Kapazitäten an den zweijährigen Berufsfachschulen durch die Einführung des freiwilligen 10. Hauptschuljahres?

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/871

*Fachschulen mit zweijähriger Ausbildungsdauer*

Umsetzung der von der KMK verabschiedeten Rahmenvereinbarung der Fachschulen mit zweijähriger Ausbildungsdauer; Aufnahme eines „Mittleren Bildungsabschlusses“ als Eingangsvoraussetzung? Problematik einer EG-weiten Anerkennung des „Staatlich geprüften Technikers“

KlAnfr Peter Wintruff SPD 13.11.1992 und Antw MKS Drs 11/900

*Entwicklung der zweijährigen Berufsfachschule und des Berufsvorbereitungsjahres (BVJ) in BW*

Entwicklung der Schülerzahlen und Zusammensetzung der Klassen, Auswirkungen des flächendeckenden freiwilligen 10. Hauptschuljahres auf den Bestand und die weitere Entwicklung, Darlegung der jeweiligen Schulerfolge und Perspektiven der Absolventen

Antr Peter Wintruff u.a. SPD 11.12.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/1090  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 24.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Studentafel an Fachschulen, speziell Technikerschulen/neue TechnikerVO*

Begründung, Konzeption und Auswirkungen o.g. Neuerung; Gründe für die Stundenkürzung im Fach Elektrotechnik; Orientierung der Zugangsvoraussetzungen für die Technikerschulen an den Hauptschulen (nicht am mittleren Bildungsabschluß); Ermöglichung des unterrichtsbegleitenden Erwerbs der Fachhochschulreife

Antr  
s. *Techniker*  
Drs 11/1829

*Landwirtschaftliche Ausbildung an beruflichen Fachschulen*  
Verlagerung der agrarischen Ausbildung an Berufsfachschulen

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 18.05.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1949  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 16.03.1994 Drs 11/3688  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Schulversuch „Eintritt in die zweijährige, zur Prüfung der Fachschulreife führende Berufsfachschule nach Besuch der Klasse 8 der Hauptschule“*

Begründung und Zielsetzung des Versuchs, Vergleich der hauptschulstärkenden Wirkung der Modelle 8+2 und 9+1

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/2023

*Zweijährige zur Fachschulreife führende Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege*

Feststellung einer Abbrecherquote von bis zu 50 %; Umfang und Ursachen von Unterrichtsausfällen an beruflichen Schulen, insbes an den Berufsfachschulen; Beurteilung einer vertretbaren Zeitdauer für einen Schulversuch

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 29.07.1993 und Antw MKS Drs 11/2306

*Zukunft landwirtschaftlicher Berufs- und Fachschulen in BW*

Derzeitige Schulstandorte und Schülerzahlen; Zusammenfassung des landwirtschaftlichen Schulwesens unter der Obhut des MLR; Darstellung der freiwerdenden Raum- und Personalkapazitäten

Antr  
s. *Landwirtschaftsschule*  
Drs 11/2531

*Entwicklung, Perspektiven und Aufnahmevoraussetzungen bei Berufsaufbauschulen in BW*

Entwicklung der letzten 20 Jahre, Aufnahmevoraussetzungen und Übergangsmöglichkeiten der einzelnen Typen; Umorientierung der Aufnahmebedingungen zu einer stärkeren Gewichtung der künftigen Berufsorientierung

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 24.03.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3713  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 04.05.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Voraussetzungen für die Aufnahme in die Einjährigen Berufsfachschulen*

Verzicht auf den Vorvertrag als Aufnahmevoraussetzung; Unterstützung von Schülern in ihrem Bemühen um einen Lehrvertrag

Antr Christa Vosserschulte u.a. CDU 04.05.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3946  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Praktikumsplätze für Altenpflegeschüler*

Abweisung von Bewerbern an den Berufsfachschulen für Altenpflege aufgrund der vergeblichen Suche nach einem Praktikumsplatz; Hinwirkung auf Bereitstellung von mehr Praktikumsplätzen durch die Heimträger

KlAnfr  
s. *Praktikum*  
Drs 11/4082

*Schulfremdenprüfungen*

Entwicklung der Zahl o.g. Prüfungen an den Berufsfachschulen für Altenpflege und an den Fachschulen für Sozialpädagogik seit 1985; Entlastung der beteiligten Lehrkräfte - evtl über eine „Poollösung“

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/4211

*Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Zugangsvoraussetzungen und Träger von Berufsfachschulen für Berufe des Gesundheitswesens; Aufnahme der Pflegeberufe in das BerufsbildungsGes, Neukonzeption und Finanzierung einer vierjährigen Ausbildung

GrAnfr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/4513



*Ausbildungsinhalte in den Pflegeberufen*

Ausrichtung der Weiterbildungsangebote für Pflegeberufe auf Fachschulebene auf neue Anforderungen

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/5235

*Entwicklung und Schulbetrieb an der Staatlichen Akademie für ländliche Hauswirtschaft Kupferzell*

Ausbildungsgänge und Auslastung, Auswirkungen des Schülerrückgangs an den Fachschulen der Landwirtschaftsämter, Abteilung Hauswirtschaft; Unterbringung in den zwei Internatshäusern, Unterbringungskosten und Personalausstattung des Beherbergungsbetriebs, Steigerung der Inanspruchnahme durch andere Schulungsmaßnahmen, Verbesserung der Fördermöglichkeiten für die Schülerinnen

KlAnfr  
s. *Landwirtschaftsschule*  
Drs 11/5271

*Informationsveranstaltung in der Hauptschule*

Entwicklung der Hauptschülerzahlen seit Einführung des freiwilligen 10. Schuljahres; Anteil, Voraussetzungen und Ergebnisse der Teilnahme an den verschiedenen Modellen zur Vorbereitung bzw Erreichung eines mittleren Bildungsabschlusses an der Hauptschule oder an den zweijährigen Berufsfachschulen; Durchführung o.g. Veranstaltungen in Klasse 7 zur Information über die weiteren Bildungswege für Hauptschüler

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/5458

*Förderung schwächerer Schüler vor und in der Berufsausbildung*

Erfolg, Mißerfolg bzw Abbrecherquote von Schülern der einjährigen Berufsfachschule und des Berufsvorbereitungsjahres (BVJ); Erkenntnisse über deren weiteren Werdegang? Vergleich mit dem dualen Ausbildungssystem; Verbesserung des Stützunterrichts in der Berufsschule? Beurteilung der mangelnden Ausbildungsbereitschaft von Handwerksbetrieben gegenüber schwächeren Hauptschülern

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/5897

*Erhaltung der einjährigen Berufsfachschulen*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 551  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6139

*Erhaltung der zweijährigen Berufsfachschulen*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1766 1767  
PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1923 1926  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2180

*Einführung des zehnten Hauptschuljahres zu Lasten der zweijährigen Berufsfachschulen; Durchfallquote an den Berufsfachschulen*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4083 4084 4087

**Berufsfeuerwehr**

s. *Feuerwehr*

**Berufsgenossenschaft**

s.a. *Unfallversicherung*

*Absauganlagen in Bäckereibetrieben*

Einstufung von Mehl als Stoff i.S. des ChemikalienGes? Auftreten von Mehlstauballergien und sogenanntem Bäckerasthma: Notwendigkeit und Auswirkungen einer generellen Verpflichtung zum Einbau von Absauganlagen, Stellungnahme der Berufsgenossenschaften

Antr  
s. *Bäckerei*  
Drs 11/1921

*Berufsgenossenschaften*

Risikoabschläge für risikomindernde Investitionen, z.B. Entstauungsanlagen im Bäcker- oder Schreinerhandwerk? Infragestellung des Berufsgenossenschaftswesens durch EG-Recht?

KlAnfr Gerhard Bloemecke u.a. CDU 24.03.1994 und Antw SM Drs 11/3703

*Beitragsentwicklung des Friseurhandwerks zur Berufsgenossenschaft*

Ursachen und Folgen der überproportionalen Beitragserhöhungen der letzten Jahre, Auswirkungen auf die Lohnnebenkosten und Beschäftigungssituation, Zunahme von Schwarzarbeit; Entlastungsmaßnahmen

Antr  
s. *Friseur*  
Drs 11/4049

*Wirtschaftliche Bedeutung des Gesundheitswesens*

Arbeitsplatzentwicklung in Krankenhäusern, Reha-Einrichtungen, bei Rettungsdiensten, Berufsgenossenschaften und Krankenversicherungen

Antr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/4559

*Untersuchungsmöglichkeiten des Nasenraumes bei Begutachtungen durch die Holz-Berufsgenossenschaft*

Notwendigkeit, Aussagekraft, Verträglichkeit und Kosten endoskopischer Untersuchungen der Nase und ihrer Nebenhöhlen bei Beschäftigten von Holzverarbeitungsbetrieben

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/5581

*Ärztliche Einganguntersuchungen beim Eintritt ins Berufsleben*

Untersuchung auf Tauglichkeit für Berufe, die eine besondere Sehtauglichkeit oder Belastungen des Skelettsystems erfordern bzw die verstärkt Hauterkrankungen oder Allergien auslösen können; Hemmnisse der Einführung einer Kennzeichnungspflicht von allergieauslösenden Stoffen; Position der Berufsgenossenschaften; Kosten und Kostenträger notwendiger Umschulungen

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/5674

*Gesundheitsschutz im Friseurhandwerk*

Entwicklung der Berufskrankheiten, Ergebnisse der in Drs 11/4049 erwähnten Aktionen; Behandlung des bei der EU beantragten Verbots der sauren Dauerwelle; Teilnahme der Ober-

meister an der Fortbildung des L-Gesundheitsamts; Wirksamkeit des pauschalen Kopfbeitrags an die Berufsgenossenschaft; Einführung einer verursacherbezogenen Beitragsstaffelung; Prüfungsintervalle des Gewerbeaufsichtsamts; Förderung von gesundheitsverträglichen, ökologischen Kosmetika

KlAnfr  
s. *Friseur*  
Drs 11/5756

#### *Biobelastung am Arbeitsplatz*

Gefährdung durch Pilze, Bakterien, Hefen etc; Zunahme von Allergien durch biologische Stoffe; präventive und diagnostische Möglichkeiten, Wissensstand der Betriebsärzte, Umsetzung von EU-Richtlinien? Frage nach Regelwerken der Berufsgenossenschaften sowie standardisierten Untersuchungen auf Schimmelpilze

Antr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5785

#### *Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Orientierung der Erhöhung der Berufsgenossenschaftsbeiträge für bezahlte Teilzeitkräfte der Sportvereine an der tatsächlich ausgeübten Tätigkeit; Klärung der noch offenen Versicherungs- und Haftungsfragen beim Transport jugendlicher Vereinsmitglieder durch Dritte im privaten Pkw

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6752

### **Berufsgericht**

s.a. *Berufsrecht*  
s.a. *Berufsverbot*

#### *Ges zur Änd des ArchitektenGes*

Umsetzung der EG-Hochschuldiplomrichtlinie und des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum; Gleichstellung der Innenarchitekten, Garten- und Landschaftsarchitekten und künftig auch der Stadtplaner hinsichtlich der Berufszulassungsvoraussetzungen innerhalb der EU und der EWR-Vertragsstaaten; Einbeziehung der Stadtplaner als 4. Gruppe in die Architektenkammer; Änd der BerufsgerichtsO

GesEntw  
s. *Architekt*  
Drs 11/3665

#### *Ges zur Änd des KammerGes*

Erhöhung der Höchstgrenze für Geldbußen seitens der Berufsgerichtsbarkeit

GesEntw  
s. *Kammergesetz*  
Drs 11/4644

### **Berufsgerichtsordnung**

s. *Berufsgericht*

### **Berufsgrundbildungsjahr**

s.a. *Berufsvorbereitung*

#### *Entwicklung und Zukunft des landwirtschaftlichen Berufsschulwesens in BW*

Darlegung der Struktur und Schülerzahlen bei den Haus- und Landwirtschaftlichen Berufsschulen von 1960 bis über die Jahrtausendwende hinaus, Beschreibung der Entwicklung am Beispiel des heutigen Kreises Schwäbisch Hall, Anteil der Schüler mit Lehrabschluß nach dem Berufsgrundbildungsjahr und mit Berufsschulabschluß, die heute in irgend einer Form noch Landwirtschaft betreiben; Vorlage einer Neukonzeption unter Berücksichtigung der Strukturentwicklung

Antr  
s. *Landwirtschaftsschule*  
Drs 11/153

#### *Zukunft der landwirtschaftlichen Berufsschulen einschließlich Berufsgrundschuljahr*

Antr  
s. *Landwirtschaftsschule*  
Drs 11/2531

### **Berufsgrundschuljahr**

s. *Berufsgrundbildungsjahr*

### **Berufskolleg**

s.a. *Fachhochschulreife*

#### *Beschränkungen des Zugangs zum 2. Bildungsweg*

Ablehnungsquote der beruflichen Schulen für Bewerber um das einjährige Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife; Änd des Auswahlverfahrens, bei dem die Studierfähigkeit allein nach dem (bereits Jahre zurückliegenden) erreichten mittleren Abschluß beurteilt wird

Antr  
s. *Zweiter Bildungsweg*  
Drs 11/464

#### *Erwerb der Fachhochschulreife im Berufskolleg II*

Streichung der Wahlpflichtfächer Mathematik und Physik; dadurch: Ende der Möglichkeit, zusätzlich die Fachhochschulreife am Berufskolleg II zu erwerben

Antr  
s. *Fachhochschulreife*  
Drs 11/471

#### *Erhalt des Wegs zur Fachhochschule über das Berufskolleg II*

Entwicklung der Zahl von Schülern mit dem Abschluß „Wirtschaftsassistent“, Berufseinstiegschancen dieser Absolventen; Anteil der mit den Aufnahmevoraussetzungen der beruflichen Gymnasien überforderten Schüler; Erhaltung der Möglichkeit des Erwerbs der Fachhochschulreife am Berufskolleg

Antr  
s. *Fachhochschulreife*  
Drs 11/997

#### *Weiterentwicklung des Berufskollegs I und II*

Entbehrlichkeit des Assistentenabschlusses im kaufmännischen Berufskolleg? (Wieder-)Einführung einer Probezeit im BK I sowie der schriftlichen Abschlußprüfung nach dem BK I, Integration von Mathematik und eines naturwissenschaftlichen Faches, Umstrukturierung der Fächer BWL, Rechnungswesen und Datenverarbeitung im Hinblick auf den Erwerb der Fachhochschulreife; bundesweite Anerkennung der Fachhochschulreife des BK

## II

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 01.12.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/3027  
 BeschlEmpf und Bericht SchulA 04.05.1994 Drs 11/4000  
 PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Berufskolleg I an der David-Würth-Schule in Villingen-Schwenningen*

Entwicklung der Bewerberzahlen für das o.g. kaufmännische Berufskolleg; Einrichtung der erforderlichen zusätzlichen Klassen

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 23.03.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3693  
 BeschlEmpf und Bericht SchulA 04.05.1994 Drs 11/4000  
 PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Dreijähriges Berufskolleg in Teilzeitform (duales Berufskolleg)*

Entwicklung der o.g. Berufsschulart, bisherige Einrichtung in den 13 Berufsfeldern unter Mitwirkung des Dualpartners - differenziert nach Handwerk, Industrie- und Dienstleistungsunternehmen bzw Betriebsgrößen; Gründe für die Schließung einzelner Kollegs; Beurteilung der weiteren Entwicklung

Antr Franz Wieser u.a. CDU 06.07.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4294  
 BeschlEmpf und Bericht SchulA 14.09.1994 Drs 11/4785  
 PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

**Berufskraftfahrer**

s. *Fahrpersonal*

**Berufskrankheit**

s.a. *Berufsunfähigkeit*

*Gentechnik in BW; hier: Praxis und Fortentwicklung des GentechnikGes; Humangenetik; Gentechnik in Wissenschaft und Forschung*

Frage nach Berufskrankheiten durch gentechnisch veränderte Organismen

GrAnfr  
 s. *Gentechnologie*  
 Drs 11/1255

*Absauganlagen in Bäckereibetrieben*

Einstufung von Mehl als Stoff i.S. des ChemikalienGes? Auftreten von Mehlstauballergien und sogenanntem Bäckerasthma: Notwendigkeit und Auswirkungen einer generellen Verpflichtung zum Einbau von Absauganlagen, Stellungnahme der Berufsgenossenschaften

Antr  
 s. *Bäckerei*  
 Drs 11/1921

*Ärztliche Jugendarbeitsschutzuntersuchungen*

Arbeitsmedizinische Relevanz der Untersuchungen zu Beginn der Berufstätigkeit; Effizienz der Vorbeugung gegen frühzeitige Berufskrankheiten und Invalidität; Verbesserung der Methoden, insbes mit Blick auf Sehtauglichkeit, Skelettsystem, Allergien und Hautkrankheiten; Zuziehung von Fachärzten bei Verdachtsmomenten

Antr  
 s. *Ärztliche Behandlung*  
 Drs 11/2117

*Bäckerasthma*

Verbesserung der Arbeitsbedingungen in Bäckereien durch Entstaubungsanlagen? Überarbeitung der Stellungnahme zu Drs 11/1921 aufgrund der neuen Erkenntnisse; Fälle ungerechtfertigter Anerkennung von Berufskrankheiten - nach dem heutigen Informationsstand; Verzicht auf Schlußfolgerungen bei vermeintlich eindeutigen Berufserkrankungen, insbes im Allergiebereich, bis zur Vorlage gesicherter Erkenntnisse

Antr  
 s. *Bäckerei*  
 Drs 11/2622

*Berufsgenossenschaften*

Risikoabschläge für risikomindernde Investitionen, z.B. Entstaubungsanlagen im Bäcker- oder Schreinerhandwerk? Infragestellung des Berufsgenossenschaftswesens durch EG-Recht?

KIAnfr  
 s. *Berufsgenossenschaft*  
 Drs 11/3703

*Berufskrankheiten*

Entwicklung der Berufskrankheiten, Zahl und Dauer der Anerkennungs- bzw anschließenden Gerichtsverfahren; arbeitsmedizinische Kenntnisse der niedergelassenen Ärzte; Verpflichtung der Arbeitgeber zur Dokumentation der arbeitsplatzbezogenen Belastungsdaten, Umkehr der Beweislast, Verbesserung der Rechtsstellung der Betroffenen im Anerkennungsverfahren

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 10.10.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4759  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 09.03.1995 Drs 11/5750  
 PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Überalterung der Lehrerkollegien*

Zahl von vorzeitigen Pensionierungen Stuttgarter Lehrer in den letzten drei Jahren infolge von berufsbedingten Krankheiten (z.B. Überbelastung, Beanspruchungsfolgen)

KIAnfr  
 s. *Lehrer*  
 Drs 11/4973

*Vergiftungsgefahr in Weinbergen*

Vergiftungsrisiko für Weingärtner durch Pestizid- und Herbizideinsatz; Stand der gemeldeten Fälle und Feststellungsverfahren; Warnung der Anwender; Regreßmöglichkeiten gegenüber den Herstellern; Reduzierung der Mittel bzw Bereitstellung von Alternativen; Unterstützung der Anerkennung als Berufskrankheit

KIAnfr  
 s. *Weinwirtschaft*  
 Drs 11/5017

*Untersuchungsmöglichkeiten des Nasenraumes bei Begutachtungen durch die Holz-Berufsgenossenschaft*

Notwendigkeit, Aussagekraft, Verträglichkeit und Kosten endoskopischer Untersuchungen der Nase und ihrer Nebenhöhlen bei Beschäftigten von Holzverarbeitungsbetrieben

Antr  
 s. *Gesundheitsuntersuchung*  
 Drs 11/5581

*Ärztliche Eingangsuntersuchungen beim Eintritt ins Berufsleben*

Untersuchung auf Tauglichkeit für Berufe, die eine besondere Sehtauglichkeit oder Belastungen des Skelettsystems erfordern bzw die verstärkt Hauterkrankungen oder Allergien auslö-

sen können; Hemmnisse der Einführung einer Kennzeichnungspflicht von allergieauslösenden Stoffen; Position der Berufsgenossenschaften; Kosten und Kostenträger notwendiger Umschulungen

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/5674

#### *Entwicklung der Berufskrankheiten in der Landwirtschaft*

Art und Ursachen o.g. Entwicklung, insbes in den Bereichen Atemwegserkrankungen und Allergien; Einflüsse der intensiven Tierhaltung, des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln u.a. Agrochemikalien; Ausmaß von Unfällen und Vergiftungen, Zahl und Bescheidung von Anträgen auf Berufsunfähigkeit; Beratungsmaßnahmen iRd Prävention

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 24.03.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5701  
BeschlEmpf und Bericht SozA 06.07.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

#### *Gesundheitsschutz im Friseurhandwerk*

Entwicklung der Berufskrankheiten, Ergebnisse der in Drs 11/4049 erwähnten Aktionen; Behandlung des bei der EU beantragten Verbots der sauren Dauerwelle; Teilnahme der Obermeister an der Fortbildung des LGesundheitsamts; Wirksamkeit des pauschalen Kopfbeitrags an die Berufsgenossenschaft; Einführung einer verursacherbezogenen Beitragsstaffelung; Prüfungsintervalle des Gewerbeaufsichtsamts; Förderung von gesundheitsverträglichen, ökologischen Kosmetika

KlAnfr  
s. *Friseur*  
Drs 11/5756

#### *Gesundheitsrisiken durch Ozonbelastungen im Berufsleben*

Berufe und Arbeitsplätze mit hohem Gefährdungsrisiko; Methoden und Institutionen zur Messung der Belastungen; Umfang von Schadensfällen; Kosten von Untersuchungen, Vorsorge- und Rehamaßnahmen; Berücksichtigung der Erkenntnislage iR von Gesetzen und VO mit Auswirkungen auf den Straßenverkehr bzw die Benutzung von Kraftfahrzeugen

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/6302

#### *Krankheitsrisiken am Arbeitsplatz*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3024 ff

### **Berufsoberschule**

#### *s.a. Berufskolleg*

#### *Offenhalten der Übergangsmöglichkeiten von der Realschule auf die beruflichen Gymnasien*

Zahl der trotz Erfüllung der Aufnahmevoraussetzungen nicht zum Zuge gekommenen Realschulabsolventen; Darlegung der für die Aufnahme aller anspruchsberechtigten Bewerber erforderlichen zusätzlichen Kapazitäten bei den beruflichen Gymnasien; Änd der AufnahmeVO des MKS: Streichung des zusätzlichen Auswahlverfahrens

Antr Dietmar Schöning u.a. FDP/DVP 21.07.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/181  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 09.09.1992 Drs 11/468 (dazu ÄAntr Norbert Zeller u.a. SPD und Franz Wieser u.a. CDU)

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 325

#### *Garantie der Aufnahmevoraussetzungen beim Übergang von der Realschule auf die beruflichen Gymnasien*

Beibehaltung der zu Beginn eines Schuljahres geltenden Aufnahmevoraussetzungen während des Schuljahres

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 09.09.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/421  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 04.11.1992 Drs 11/965  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

#### *Stellung der Beruflichen Gymnasien im Vergleich zu allgemeinbildenden Gymnasien*

Zugang der Beruflichen Gymnasien von Realschulen und allgemeinbildenden Gymnasien; Abkehr von der Einladung künftiger Abiturienten von Beruflichen Gymnasien zum Tag der offenen Tür an Universitäten und Hochschulen im Oberschulamtsbezirk Freiburg

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 11.11.1992 und Antw MKS Drs 11/888

#### *Erhalt des Wegs zur Fachhochschule über das Berufskolleg II*

Entwicklung der Zahl von Schülern mit dem Abschluß „Wirtschaftsassistent“, Berufseinstiegschancen dieser Absolventen; Anteil der mit den Aufnahmevoraussetzungen der beruflichen Gymnasien überforderten Schüler; Erhaltung der Möglichkeit des Erwerbs der Fachhochschulreife am Berufskolleg

Antr  
s. *Fachhochschulreife*  
Drs 11/997

#### *Berufliche Gymnasien, Erlangung der allgemeinen Hochschulreife*

Problematik einer zwölfjährigen Schulzeit für die Beruflichen Gymnasien

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 07.05.1993 und Antw MKS Drs 11/1875

#### *Schulleiterbesetzung am Integrierten Beruflichen Gymnasium in Lahr*

Entscheidung der Schulverwaltung gegen das zweimalige einstimmige Votum von Schulträger und Schulkonferenz, Parteizugehörigkeit der Bewerber, ähnlich gelagerte Fälle seit 1983?

KlAnfr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/2385

#### *Anerkennung der Reifezeugnisse der Wirtschaftsoberschulen*

Ergebnis der Sitzung des Schulausschusses der KMK vom 02./03.09.1992; Initiativen zur bundesweiten Anerkennung der o.g. Zeugnisse

Antr Peter Wintruff u.a. SPD 25.08.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2399  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 06.10.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

#### *Wartezeiten an BAföG-Ämtern*

Ursachen und Auswirkungen der langen Wartezeiten in Stuttgart, Heilbronn und Mannheim, insbes für Berechtigte an Wirtschaftsoberschulen, Technischen Oberschulen und Kolpingkollegs; Abhilfemaßnahmen

KlAnfr  
s. *Ausbildungsförderung*  
Drs 11/2455

*Numerus clausus für berufliche Gymnasien?*

Anordnung des MKS zur Beibehaltung der Zahl der letztjährigen Eingangsklassen (Stufe 11) auch bei entsprechend höheren Anmeldezahlen; Begründung dieser unterschiedlichen Behandlung im Vergleich zu den allgemeinbildenden Gymnasien

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 01.03.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3542  
 BeschlEmpf und Bericht SchulA 04.05.1994 Drs 11/4000  
 PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Berufliche Gymnasien*

Reduzierung bzw Abschaffung der beruflichen Gymnasien iRd Neugestaltung der gymnasialen Oberstufe?

KlAnfr Norbert Zeller SPD 18.03.1994 und Antw MKS Drs 11/3660

*Einstellung von Lehrkräften beruflicher Gymnasien und beruflicher Schulen für das Schuljahr 1995/96*

Bedarfsübersteigende Übernahme von Betriebswirten anstelle der benötigten Lehrkräfte mit den Fächerkombinationen Deutsch und Sport? Berücksichtigung der Bedarfsplanung über die Oberschulämter?

MdlAnfr  
*s. Berufsschullehrer*  
 Drs 11/6071

*Situation der beruflichen Gymnasien*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 546

*Übergangsquote von der zehnjährigen Hauptschule auf das berufliche Gymnasium*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1769

**Berufsordnung der Ärzte**

*s. Berufsrecht*

**Berufspendler**

*s. Pendler*

**Berufsrecht**

*s.a. Approbationsordnung für Ärzte*

*s.a. Berufsgericht*

*s.a. Kammergesetz*

*Behandlung von Verstößen gegen die ärztliche Berufsordnung*

Zahl und Gegenstand von Anzeigen in den vier Ärztekammerbezirken seit 1988, Anteil von Verfahrenseinstellungen bzw der Verhängung von Sanktionen, Zahl und Ergebnisse von staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsverfahren

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 22.10.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2776  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 20.01.1994 Drs 11/3578  
 PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

**Berufsschiffahrt**

*s. Schiffahrt*

**Berufsschüler**

*s.a. Auszubildender*

*Entwicklung und Zukunft des landwirtschaftlichen Berufsschulwesens in BW*

Darlegung der Struktur und Schülerzahlen bei den Haus- und Landwirtschaftlichen Berufsschulen von 1960 bis über die Jahrtausendwende hinaus, Beschreibung der Entwicklung am Beispiel des heutigen Kreises Schwäbisch Hall, Anteil der Schüler mit Lehrabschluß nach dem Berufsgrundbildungsjahr und mit Berufsschulabschluß, die heute in irgend einer Form noch Landwirtschaft betreiben; Vorlage einer Neukonzeption unter Berücksichtigung der Strukturentwicklung

Antr  
*s. Landwirtschaftsschule*  
 Drs 11/153

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Nachwuchssituation im Handwerk*

Verbesserungen in der Unterrichtssituation der Berufsschule, Verringerung der Klassenfrequenz

Mittlg  
*s. Berufsbildende Schule*  
 Drs 11/519

*Kosten der Internatsunterbringung von Blockschülern im Gärtnereweisen u.a.*

Beurteilung des Eigenanteils von Blockschülern in den Ausbildungsberufen Gärtner, Gartenbaufachwerker und Florist in Göppingen; Orientierung an der bayerischen Lösung

MdlAnfr  
*s. Schulgeld*  
 Drs 11/803

*Berufliche Schulen im ländlichen Raum in Südbaden*

Entwicklung der Schülerzahlen an o.g. Schulen im Vergleich zu denen in größeren Städten; Erfahrungen mit dem in Waldshut-Tiengen erprobten Modell 8+2; Einrichtung der zweijährigen Berufsfachschulen des kaufmännischen, gewerblichen oder hauswirtschaftlichen Typs an Schulen im ländlichen Raum und in Mittelzentren?

Antr  
*s. Berufsbildende Schule*  
 Drs 11/815

*Stärkung der beruflichen Bildung in BW*

Entwicklung der Schülerzahlen an den beruflichen Schulen, Steigerung der Attraktivität der dualen Ausbildung für Abiturienten; Einrichtung gezielter Unterrichts- und Weiterbildungsangebote sowie eigener beruflicher Ausbildungsgänge

Antr  
*s. Berufliche Ausbildung*  
 Drs 11/871

*Entwicklung der zweijährigen Berufsfachschule und des Berufsvorbereitungsjahres (BVJ) in BW*

Entwicklung der Schülerzahlen und Zusammensetzung der Klassen, Auswirkungen des flächendeckenden freiwilligen 10. Hauptschuljahres auf den Bestand und die weitere Entwicklung, Darlegung der jeweiligen Schulerfolge und Perspektiven der Absolventen

Antr  
*s. Berufsfachschule*  
 Drs 11/1090

*Landwirtschaftliche Ausbildung an beruflichen Fachschulen*

Verlagerung der agrarischen Ausbildung an Berufsfachschulen

Antr  
s. *Berufsfachschule*  
Drs 11/1949

*Einhaltung des Pflichtunterrichts für Teilzeit-Berufsschüler/-innen*

Lehrerversorgung und Unterrichtsvorgaben sowie tatsächlich erteilter Unterricht in Wochenstunden je Berufsschulklasse

Antr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/3544

*Berufskolleg I an der David-Würth-Schule in Villingen-Schwenningen*

Entwicklung der Bewerberzahlen für das o.g. kaufmännische Berufskolleg; Einrichtung der erforderlichen zusätzlichen Klassen

Antr  
s. *Berufskolleg*  
Drs 11/3693

*Ausschluß der Teilnehmer an Förderungslehrgängen der Bundesanstalt für Arbeit vom Berufsschulunterricht*

Sicherstellung einer weiteren Beschulung der betroffenen Jugendlichen mit besonderen Lern-, Leistungs- und sozialen Problemen

Antr  
s. *Ausbildungsförderung*  
Drs 11/3805

*Voraussetzungen für die Aufnahme in die Einjährigen Berufsfachschulen*

Verzicht auf den Vorvertrag als Aufnahmevoraussetzung; Unterstützung von Schülern in ihrem Bemühen um einen Lehrvertrag

Antr  
s. *Berufsfachschule*  
Drs 11/3946

*Region Franken*

Schul- und Unterrichtsversorgung an den verschiedenen Schularten und -standorten der Region, Aus- und Neubaubedarf, Erhaltung der (wohnnahen) Fachklassen an den Berufsschulstandorten

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Praktikumsplätze für Altenpflegeschüler*

Abweisung von Bewerbern an den Berufsfachschulen für Altenpflege aufgrund der vergeblichen Suche nach einem Praktikumsplatz; Hinwirkung auf Bereitstellung von mehr Praktikumsplätzen durch die Heimträger

KlAnfr  
s. *Praktikum*  
Drs 11/4082

*Sozialpädagogische Begleitung der Berufsvorbereitungsjahre (BVJ)*

Anstieg der Schülerzahlen im BVJ aufgrund des zurückgehenden Ausbildungsplatzangebots; Förderung des o.g. Projekts an den Schulen im Hohenlohekreis der Evangelischen Jugendhilfe Friedenshort

KlAnfr  
s. *Berufsvorbereitung*

Drs 11/5619

*Förderung schwächerer Schüler vor und in der Berufsausbildung*

Erfolg, Mißerfolg bzw. Abbrecherquote von Schülern der einjährigen Berufsfachschule und des Berufsvorbereitungsjahres (BVJ); Erkenntnisse über deren weiteren Werdegang? Vergleich mit dem dualen Ausbildungssystem; Verbesserung des Stützunterrichts in der Berufsschule? Beurteilung der mangelnden Ausbildungsbereitschaft von Handwerksbetrieben gegenüber schwächeren Hauptschülern

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/5897

*Ges zur Änd des SchulGes*

Ausschluß der Möglichkeit einer vorzeitigen Beendigung der Berufsschulpflicht auf Antrag einer 16-18-jährigen Schülerin nach deren Eheschließung und/oder Schwangerschaft

GesEntw  
s. *Schulgesetz*  
Drs 11/6882

## **Berufsschulabschluss**

s. *Bildungsabschluß*

## **Berufsschullehrer**

s.a. *Akademie für Wirtschaft und Technik*

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real-, Sonder- und Berufsschulen und Gymnasien im Schuljahr 1992/93 im LKreisschwäbisch Hall*

Darlegung der Zahlen; Zuweisungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven; Berücksichtigung der Betreuung der Kinder von Aussiedlern, Asylbewerbern und Flüchtlingen; Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/147

*Stärkung der beruflichen Bildung in BW*

Kontinuierliche und langfristige Verbesserung der Lehrerversorgung an den beruflichen Schulen; Maßnahmen und Programme zur Nachwuchsgewinnung und Fortbildung von Lehrern an beruflichen Schulen, Ermöglichung von Freistellungen und Abordnungen in Betriebe und Verwaltungseinrichtungen

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/871

*Attraktivität der beruflichen Ausbildung*

Konzeption zur Professionalisierung der Lehrerfortbildung im beruflichen Schulwesen, Ausbau der Akademie für Wirtschaft und Technik, Entwicklung einer dezentralen, regionalen Lehrerfortbildung; Behebung des Fachkräftemangels in Sozial- und Gesundheitsberufen, insbes in der Altenpflege

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/885

*Vereinheitlichung des Deputats Technischer Lehrerinnen und Lehrer*

Vereinheitlichung des Regelstundenmaßes an den einzelnen Berufsschultypen

Antr Peter Wintruff u.a. SPD 09.12.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/1070  
 BeschlEmpf und Bericht SchulA 24.03.1993 Drs 11/1775  
 PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Bewährungsaufstieg für wissenschaftliche Lehrer des gehobenen Dienstes an beruflichen Schulen*

Zahl der nicht berücksichtigten o.g. Lehrer mit guten bis sehr guten Beurteilungen; Zahl der benötigten Stellen und Höhe der Kosten für die Durchführung des Bewährungsaufstiegs bei Erfüllung der Leistungsvoraussetzungen

Antr  
*s. Bewährungsaufstieg*  
 Drs 11/1071

*Lehrerversorgung an beruflichen Schulen*

Ab- und Zugänge von Lehrern bzw Deputaten an den beruflichen Schulen ab Schuljahr 1989/90; Entwicklung der Unterrichtsversorgung in den Bereichen Metalltechnik, Elektrotechnik und wirtschaftswissenschaftliche Fächer; erforderliche Deputate zur Erteilung des Pflichtunterrichts mit 13 Soll-Wochenstunden

Antr Peter Wintruff u.a. SPD 12.02.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1408  
 PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2174  
 BeschlEmpf und Bericht SchulA 08.09.1993 Drs 11/2522  
 PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Ausbildung von Lehrern für die beruflichen Schulen*

Auslastung und Ausbauplanungen der Studiengänge der gewerblich-technischen Fachrichtungen sowie für Diplom-Handelslehrer an den Universitäten Stuttgart, Karlsruhe, Mannheim und Hohenheim; Übernahme von Absolventen der Diplom-Studiengänge Haushaltswirtschaft, Ernährungswissenschaft, Lebensmitteltechnologie und Agrarwissenschaft in den Vorbereitungsdienst für das höhere Lehramt an beruflichen Schulen; Voraussetzungen und Möglichkeiten von FH-Absolventen für ein Zusatzstudium der vorhandenen Diplomstudiengänge und Eintritt in den Vorbereitungsdienst

Antr  
*s. Lehrerbildung*  
 Drs 11/2130

*Wirtschaft und Ausbildung*

Vorschläge der Kommission „Wirtschaft 2000“, Aufwertung der Bereiche Technik und Wirtschaft in Schule und Hochschule, Abbau der Leistungsdefizite im Berufsschulwesen, Bedarf an zusätzlichen Berufsschullehrern

Antr  
*s. Wirtschaft*  
 Drs 11/2717

*Einhaltung des Pflichtunterrichts für Teilzeit-Berufsschüler/-innen*

Lehrerversorgung und Unterrichtsvorgaben sowie tatsächlich erteilter Unterricht in Wochenstunden je Berufsschulklasse

Antr  
*s. Schulunterricht*  
 Drs 11/3544

*Zusätzlicher Lehrerbedarf durch steigende Schülerzahlen Unterrichtsausfall und Krankheitsvertretungen im allgemeinbildenden und beruflichen Schulwesen*

GrAnfr  
*s. Bildungspolitik*  
 Drs 11/3835

*Einstellung von Lehrkräften beruflicher Gymnasien und beruflicher Schulen für das Schuljahr 1995/96*

Bedarfsübersteigende Übernahme von Betriebswirten anstelle der benötigten Lehrkräfte mit den Fächerkombinationen Deutsch und Sport? Berücksichtigung der Bedarfsplanung über die Oberschulämter?

MdlAnfr 5) Gustav-Adolf Haas SPD 23.06.1995 Drs 11/6071  
 PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5800

*Lehrerversorgung im Rems-Murr-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Rems-Murr-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr  
*s. Lehrer*  
 Drs 11/6266

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes Rechtsbereinigungsges - 3. RBERG)*

Aufhebung der VO über die Ausbildung und Zweite Staatsprüfung für das gehobene Lehramt an Berufs- und Berufsfachschulen

GesEntw  
*s. Rechtsvorschrift*  
 Drs 11/6379

*Lehrerversorgung im Main-Tauber-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Main-Tauber-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr  
*s. Lehrer*  
 Drs 11/6520

*Gewinnung und Fortbildung von Berufsschullehrern*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 547 ff

**Berufsschulunterricht**

*s. Schulunterricht*

**Berufsunfähigkeit**

*s.a. Arbeitsunfähigkeit*  
*s.a. Berufskrankheit*  
*s.a. Dienstunfähigkeit*

*Jährlicher Bericht der LReg über Dienstunfälle, vorzeitige Zuruhesetzungen, Arbeitsunfälle und Verrentungen*

Berichterstattung über die o.g. Problematik von Arbeits- und Berufsunfähigkeit der Beschäftigten im Landesdienst, über Ursachen und Präventionsmaßnahmen

Antr  
*s. Bediensteter*

Drs 11/2619

*Situation der Aids-Kranken in BW*

Umschulung bzw Berufsunfähigkeit von Infizierten in bestimmten Bereichen der Arbeitswelt, z.B. Lebensmittelbranchen oder Gesundheitswesen

GrAnfr

s. *Aids*

Drs 11/2795

*Gutachten zur Belastung und Beanspruchung von Lehrerinnen und Lehrern in BW*

Untersuchung von Beanspruchungsfolgen wie berufsbedingte Erkrankungen, vorzeitiger Ruhestand und veränderte Altersstrukturen

Antr

s. *Lehrer*

Drs 11/3329

*Überalterung der Lehrerkollegien*

Zahl von vorzeitigen Pensionierungen Stuttgarter Lehrer in den letzten drei Jahren infolge von berufsbedingten Krankheiten (z.B. Überbelastung, Beanspruchungsfolgen)

KlAnfr

s. *Lehrer*

Drs 11/4973

**Berufsverbot***Berufsverbot-Urteil des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte und seine Auswirkungen in BW*

Fälle von abgelehnten Bewerbern bzw entlassenen Beamten aufgrund des Extremisten-Beschlusses der LReg 1973, Zahl der nach o.g. Urteil um Rehabilitierung bemühten Betroffenen, Auswirkungen auf anhängige bzw zu erwartende Verfahren vor den Verwaltungsgerichten, Chancen für Verfahrenslösungen im Wege der außergerichtlichen Einigung

Antr Wolfgang Bebbler u.a. SPD 12.10.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6608

BeschlEmpf und Bericht StändA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

**Berufsverkehr**s.a. *Ausbildungsverkehr*s.a. *Pendler**Gäubahn: Inbetriebnahme der S-Bahn; hier: Neuorganisation des Nahverkehrs zwischen Herrenberg und Horb*

Berücksichtigung der Erfordernisse des Berufspendler- und Schülerverkehrs

KlAnfr

s. *Personenverkehr*

Drs 11/357

*Einrichtung/Erweiterung von P+M-Plätzen*

Stand der Realisierung der zugesagten Mitfahrerparkplätze an Autobahnananschlußstellen, insbes in Heilbronn/Untergruppenbach/Abstatt, Heilbronn/Untereisesheim und Bad Rappenau; Erleichterung des Umstiegs auf öffentliche Verkehrsmittel durch P+R-Plätze an (S-)Bahnhöfen

MdlAnfr

s. *Parkplatz*

Drs 11/803

*Situation des grenzüberschreitenden öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)*

Zahl der Berufs- und Ausbildungsauspendler in die Schweiz und nach Frankreich, benutzte Verkehrsmittel; Stand und Ausbaupläne der Verkehrsträger im ÖPNV; (Zwischen-)Ergebnisse einer von der EG-Kommission unterstützten „Grenzüberschreitenden ÖPNV-Untersuchung“

Antr

s. *Personenverkehr*

Drs 11/1899

*Verbesserung des Zugverkehrs Tübingen-Stuttgart*

Fahrgastaufkommen und Sitzplatzkapazität in Spitzenzeiten; Hinwirkung auf ein modernes Wagenmaterial mit mehr Nichtraucherplätzen, Verkürzung der Fahrzeiten im Berufsverkehr sowie Einführung einer Interregio-Linie im 2-Stunden-Takt nach Tübingen/Reutlingen

Antr

s. *Schienenverkehr*

Drs 11/2599

*Benutzung des ÖPNV durch Bedienstete des öffentlichen Dienstes im Großraum Stuttgart*

Anteil der ÖPNV- und Pkw-Benutzer, Zahlenangaben am Beispiel des UM, Kosten der Bereitstellung von Parkmöglichkeiten, Eigenanteil der Benutzer; Steigerung der Teilnehmerzahlen im ÖPNV, Abbau der Parkplatzsubventionierung

Antr

s. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*

Drs 11/3336

*Akzeptanz von Park-and-ride an Stadtgrenzen in BW*

Anreize zur Steigerung der Umstiegsbereitschaft von Pkw-Benutzern auf öffentliche Verkehrsmittel

KlAnfr

s. *Öffentliches Verkehrsmittel*

Drs 11/6213

*Die Rolle des Pkw bei Fahrten zur Freizeitgestaltung*

Relation zwischen dem Autofahren als/zur Freizeitnutzung und Berufsausübung von zwei zu eins nach einem Gutachten des Freizeit-Forschungsinstituts B.A.T., Hamburg; Frage nach verkehrspolitischen Konsequenzen

KlAnfr

s. *Kraftfahrzeug*

Drs 11/6214

*Ges zur Effizienzsteigerung im Verkehr mit dem Ziel eines schlanken Verkehrs*

Förderung von Fahrgemeinschaften bzw einer besseren Fahrzeugauslastung

GesEntw

s. *Verkehr*

Drs 11/6854

*Schülerbeförderung*

Klagen über mangelnde Verkehrssicherheit, überfüllte und beschädigte Busse seitens der Schüler, Eltern, Schulträger und Verkehrsbetriebe; Entzerrung des morgendlichen Schulbus- und Berufsverkehrs durch flexiblere Gestaltung des Unterrichtsbeginns

Antr

s. *Ausbildungsverkehr*

Drs 11/7074



*Steigerung des Fahrradanteils im Berufsverkehr; Hinwirkung auf die Bildung von mehr Fahrgemeinschaften*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2273 2279

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5782

*Förderung der Bildung von Fahrgemeinschaften*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6260

*Verkehrseinsparung durch Teleheimarbeit*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6421 6423 6426 ff

## Berufsvorbereitung

*s.a. Berufsberatung*

*s.a. Berufsgrundbildungsjahr*

*s.a. Praktikum*

*Entwicklung der zweijährigen Berufsfachschule und des Berufsvorbereitungsjahres (BVJ) in BW*

Entwicklung der Schülerzahlen und Zusammensetzung der Klassen, Auswirkungen des flächendeckenden freiwilligen 10. Hauptschuljahres auf den Bestand und die weitere Entwicklung, Darlegung der jeweiligen Schulerfolge und Perspektiven der Absolventen

Antr

*s. Berufsfachschule*

Drs 11/1090

*Einjähriges Pflicht-Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)*

Erfahrungen mit dem Pflicht-BVJ im Vergleich zum freiwilligen BVJ, flächendeckende Einführung des Pflicht-BVJ mit sozialpädagogischer Betreuung? Ausweitung der Zusammenarbeit mit freien Trägern?

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 18.12.1992 und Antw

MKS Drs 11/1131

*Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Ausbau von Kontakten mit der Berufs- und Arbeitswelt; berufliche Perspektiven von Schülern mit einem mittleren Bildungsabschluß

GrAnfr

*s. Hauptschule*

Drs 11/2472

*Grundlegende Lehrplanrevision am Beispiel des allgemeinbildenden Gymnasiums: „Gymnasium 2002“*

Aufnahme berufsorientierender Inhalte und Aktivitäten; Wahrnehmung des Abiturs auch als Weg in moderne Berufe; Beschränkung der zentralen Abiturprüfung auf den Pflichtbereich

Antr

*s. Gymnasium*

Drs 11/2713

*Wirtschaft und Ausbildung*

Vorschläge der Kommission „Wirtschaft 2000“, Aufwertung der Bereiche Technik und Wirtschaft in Schule und Hochschule, Berücksichtigung berufsorientierter Elemente im Fächerkanon und in den Lehrplänen der gymnasialen Oberstufe; Überarbeitung der Lehr- und Studienpläne in Abstimmung mit der Wirtschaft

Antr

*s. Wirtschaft*

Drs 11/2717

*Durchführung des Berufsvorbereitungsjahres im LKrs Ludwigsburg*

Gewährleistung eines bedarfsorientierten Angebots? Bereitstellung der Lehrerstunden für ein obligatorisches BVJ im Falle der Schaffung der sächlichen Voraussetzungen durch den LKkreis

KlAnfr Claus Schmiedel SPD 08.02.1994 und Antw MKS

Drs 11/3405

*Schulabgang von Hauptschülern ohne Abschluß*

Bewertung der Entwicklung seit 1989; Eintrittszahlen in das Berufsvorbereitungsjahr

KlAnfr

*s. Schulabschluss*

Drs 11/4679

*Sozialpädagogische Begleitung der Berufsvorbereitungsjahre (BVJ)*

Anstieg der Schülerzahlen im BVJ aufgrund des zurückgehenden Ausbildungsplatzangebots; Förderung des o.g. Projekts an den Schulen im Hohenlohekreis der Evangelischen Jugendhilfe Friedenshort

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 13.03.1995 und Antw

MKS Drs 11/5619

*Förderung schwächerer Schüler vor und in der Berufsausbildung*

Erfolg, Mißerfolg bzw. Abbrecherquote von Schülern der einjährigen Berufsfachschule und des Berufsvorbereitungsjahres (BVJ); Erkenntnisse über deren weiteren Werdegang? Vergleich mit dem dualen Ausbildungssystem; Verbesserung des Stützunterrichts in der Berufsschule? Beurteilung der mangelnden Ausbildungsbereitschaft von Handwerksbetrieben gegenüber schwächeren Hauptschülern

Antr

*s. Berufliche Ausbildung*

Drs 11/5897

*Hauptschule*

Berufsreife der Absolventen, insbes Kenntnisstand in Grundfertigkeiten; stärkere Praxis- und Berufsorientierung der Lehrpläne und Unterrichtsgestaltung sowie Kooperation mit Berufsschulen und Arbeitswelt; Fortbildung und Betriebspraktika der Lehrer; Motivierung der Schüler zu mehr Leistungsbereitschaft; Verringerung der Zahl von Hauptschulabgängern ohne Abschluß; Schaffung eines beruflichen Abschlusses unterhalb der Gesellenprüfung, insbes in den Metall- und Elektroberufen

Antr

*s. Hauptschule*

Drs 11/7008

*Suche nach einem Anschluß an das Berufsvorbereitungsjahr*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 551

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6138 6149

*Aufwertung der Berufsorientierung an den Gymnasien*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2363

*Durchfallquote im BVJ*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4084

*Mangel an Sprachunterricht und sozialpädagogischen Maßnahmen im BVJ*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5870 5872

**Berufsvorbereitungsjahr**

s. *Berufsvorbereitung*

**Berufung (Hochschulrecht)**

s. *Hochschullehrer*

**Berufung (Rechtsmittel)**

s. *Rechtsbehelf*

**Beschäftigungsförderung**

s. *Arbeitsförderung*

**Beschäftigungspolitik**

s. *Arbeitsförderung*

**Beschäftigungsprojekt**

s. *Arbeitsförderung*

**Beschäftigungstherapie**

s. *Arbeitstherapie*

**Beschaffung**

*Ausnahmeregelungen zugunsten der neuen BLänder bei der Vergabe öffentlicher Aufträge*

Benachteiligung von Unternehmen in den Alt-Ländern bei öffentlichen Ausschreibungen durch die o.g. Regelung des BWirtschaftsministers; Hinwirkung auf ein effizientes, nicht benachteiligend wirkendes Verfahren

KlAnfr

s. *Öffentlicher Auftrag*

Drs 11/184

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Abfallvermeidung durch eine produktorientierte Umweltpolitik*

Überarbeitung der Richtlinien zur Berücksichtigung umweltfreundlicher Produkte bei Ausschreibungen und Beschaffungen, Einsatz von Recyclingpapier in der Landesverwaltung

Mittlg

s. *Umweltpolitik*

Drs 11/672

*Vergabe von Druckaufträgen in der Landesverwaltung und bei Zuwendungsempfängern*

Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg

s. *Öffentlicher Auftrag*

Drs 11/744

*Umweltfreundliche Kühlgeräte für BW*

Erwerb von FCKW- und FKW-freien Geräten durch die Beschaffungsstellen des Landes, der Kommunen und LKreise

KlAnfr

s. *Elektrogerät*

Drs 11/1014

*Beschaffung eines Großrechners an der Universität Karlsruhe*

Entwicklung eines gegenüber der Konkurrenz kostengünstigen Parallelrechnerkonzepts durch die Universität Karlsruhe gemeinsam mit dem dortigen Kernforschungszentrum; Frage nach einem Konzept für die Großrechnerbeschaffung an Hochschulen sowie den Realisierungschancen des Karlsruher Antrags

Antr

s. *Datenverarbeitung*

Drs 11/3408

*Nachfolgerechner für die Universität Stuttgart*

Bewertung und Vergleichsanalyse der abgegebenen Angebote von Vektor- oder Parallelrechnersystemen im Hinblick auf die Weiterentwicklung und künftige Vernetzung mit anderen Hochschulinstituten sowie Einbindung des jetzigen Rechners; Beurteilung der neuen Parallelrechnergeneration von IBM in Böblingen, u.a. auch unter dem Aspekt der räumlichen Nähe zum dortigen Forschungszentrum

Antr

s. *Datenverarbeitung*

Drs 11/4039

*Transfair-Kaffee*

Abnahme von Kaffee aus fairem Handel durch Kantinen der Landesbehörden und untergeordneten Behörden; Verpflichtung der Dienststellen bzw Pächter zu einem entsprechenden Beschaffungsverhalten

Antr

s. *Kaffee*

Drs 11/4395

*Bestechungsgelder an Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von Beschaffungsstellen der Polizei*

Verwicklung in eine bundesweite Korruptionsaffäre im Zusammenhang mit einer niedersächsischen Firma für Sicherheitsausrüstungen (kugelsichere Westen u.ä.)? Konsequenzen für die beteiligten Dienststellen und Beamten; Minderung des Bestechungsrisikos durch eine dezentrale Organisation des Beschaffungswesens bei einzelnen Dienststellen?

KlAnfr

s. *Bestechung*

Drs 11/5170

*Beschaffung von Dienstkraftfahrzeugen beim Polizeivollzugsdienst*

Kriterien und Verantwortliche der Beschaffung bzw Zuweisung der Fahrzeuge und Zusatzausrüstung (Radios); Zuständigkeit von Verwaltungsbeamten oder Polizeibeamten im nichttechnischen Vollzugsdienst?

KlAnfr

s. *Dienstkraftfahrzeug*

Drs 11/5251

*Korruption*

Ausmaß, Schäden, Strukturen, betroffene Ämter auf Landes- und kommunaler Ebene; Ermittlungsverfahren und -erfolge sowie Verurteilungen seit 1990; Arbeitsweise des RH in HES; Schlußfolgerungen aus der bundesweiten Bestechungsaffäre im Beschaffungswesen der Polizei; Neuorganisation des gesamten Beschaffungswesens, regelmäßige Versetzung der zuständigen Beamten, Einsatz von Beauftragten und mobilen Kontrolleuren, personelle Verstärkung des RH, Einwirkung auf die Kommunen, Initiativen im BRat?

Antr

*s. Bestechung*  
Drs 11/5288

#### *Förderung integrierter Leitstellen*

Leistungsfähigkeit bzw Förderung der Beschaffung neuer EDV-Systeme, die von Feuerwehr und Rettungsdienst gleichermaßen genutzt werden; Vergleich des in der Leitstelle Biberach verwendeten Systems mit anderen im Lande, Empfehlung dieses Systems aus sachlichen und Kostengründen

Antr  
*s. Rettungsdienst*  
Drs 11/5383

#### *Fehlerhafte Messungen mit der Laserpistole*

Frage nach Gutachten und Testergebnissen vor Anschaffung der Geräte; Stand der Überprüfungen bei der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt; Revision der bisher gegen „Überwachungsofener“ verhängten Sanktionen aufgrund von Meßergebnissen der Laserpistole

KlAnfr  
*s. Messgerät*  
Drs 11/5609

#### *Bekämpfung der Korruption im öffentlichen Dienst in BW*

Bestechungsfälle und besonders anfällige Bereiche; Maßnahmen zur Korruptionskontrolle und -prävention, u.a. Bestellung eines Ombudsmanns für die Polizei, Einrichtung von Sonderdezernaten, Verstärkung der internen, externen und nachträglichen Kontrollen, regelmäßige Versetzung der für Genehmigungen und Beschaffungen zuständigen Beamten u.a.m.; Einschränkung der steuerlichen Absetzbarkeit von Geschenken, Einführung einer Pflicht zur Quittierung von Zuwendungen, Neufassung der Korruptionsstraftatbestände, Einbringung entsprechender Initiativen im BRat

Antr  
*s. Bestechung*  
Drs 11/5615

#### *Hochleistungsrechner*

Verfahrensstand der Beschaffung eines Nachfolgerechners für den Cray-2 an der Universität Stuttgart, Einbeziehung anderer Universitäten, insbes auch der Universität Karlsruhe, in das Planungskonzept

KlAnfr  
*s. Datenverarbeitung*  
Drs 11/5877

#### *Landesauftrag an Firma unter Korruptionsverdacht*

Auftragsvergabe zur Lieferung von Schutzwesten an das niedersächsische Sicherheitsunternehmen Sitek ohne vorherige öffentliche Ausschreibung und trotz günstigerer Angebote von Konkurrenzfirmen; Beurteilung der öffentlichen Meinung zu einer derartigen Vorgehensweise

KlAnfr  
*s. Bestechung*  
Drs 11/6521

*Auftragsvergabe durch das IM an korruptionsverdächtige Firma*  
Vergabe eines Beschaffungsauftrags zur Lieferung von Schutzwesten an das unter Bestechungsverdacht stehende Sicherheitsunternehmen Sitek ohne vorherige öffentliche Ausschreibung, Zahl und Konditionen der Angebote mitkonkurrierender Firmen

Antr  
*s. Bestechung*

Drs 11/6528

#### *Beschaffung von Schutzwesten für die Polizei*

Auftragsvergabe an das unter Bestechungsverdacht stehende niedersächsische Sicherheitsunternehmen Sitek ohne vorherige öffentliche Ausschreibung, Zahl und Konditionen der Angebote mitkonkurrierender Firmen; Beurteilung der Vorgehensweise und ihrer Auswirkungen auf die Bekämpfung der Korruption im öffentlichen Vergabewesen

KlAnfr  
*s. Bestechung*  
Drs 11/6604

#### *Ersatz von chlorchemischen Produkten in BW*

Hinwirkung auf öffentlich-rechtliche Verträge mit der Industrie über die stoffliche Verwertung von Polyurethanschäumen, PP und PE aus Altfahrzeugen sowie Aufbereitung von Kühl- und Bremsflüssigkeiten aus Kfz-Werkstätten; Bevorzugung von chlor- bzw halogenfreien Böden, Tapeten, Fenstern, Baustoffen, Dienstfahrzeugen u.a. im öffentlichen Beschaffungswesen; Getrenntfassung und Rücknahmeverpflichtung für PVC-Abfälle aus dem Baubereich und von Haushaltsartikeln über den BRat

Antr  
*s. Chlorverbindung*  
Drs 11/6644

#### *Förderung der Abfallvermeidung iRd öffentlichen Beschaffungswesens*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3098

#### *Bestechungsfälle bei Beschaffungsstellen der Polizei*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4506 4507 4513 4519

#### *Marktöffnung für ökologische Produkte iRd öffentlichen Beschaffungswesens*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5049

## **Beschimpfung**

### *s. Beleidigung*

## **Beschlagnahme**

### *Durchsuchungs- und Beschlagnahmeverhalten der Justizbehörden in BW*

Durchsuchungen und Beschlagnahmen durch Staatsanwaltschaften, Polizei und Steuerfahndung 1991 mit/ohne richterliche(r) Anordnung; Anteil betroffener Medieneinrichtungen; Erfolgsquote, d.h. Fälle der Verwertung beschlagnahmter Gegenstände in Gerichtsverfahren, Fälle erfolgreicher Beschwerden sowie von Entschädigungszahlungen

Antr  
*s. Strafverfolgung*  
Drs 11/436

### *Autodiebstähle*

Statistik ab 1990; Rückführung der ca. 50.000 in Osteuropa sichergestellten, zum Rücktransport bereitstehenden Fahrzeuge; Revision der letzten Prämienhöhung in der Kasko-Versicherung

Antr  
*s. Kraftfahrzeug*  
Drs 11/4336

*Verwendung von Kfz nach Einziehung*

Zuführung zur Nutzung durch Landesbehörden

KlAnfr

*s. Kraftfahrzeug*

Drs 11/5242

*Rauschgiftverwertungsstellen*

Diebstähle oder Verluste von sichergestelltem Rauschgift; Fälle bzw Zwecke der Abgabe von Opiaten an staatliche Einrichtungen?

KlAnfr

*s. Betäubungsmittel*

Drs 11/5247

*Behördliche Waffenverkäufe nach Einziehung*

Verkauf an Privatpersonen und Firmen, Auftauchen dieser Waffen auf dem freien Markt in kriminalpolizeilicher Hinsicht, Konsequenzen?

KlAnfr

*s. Waffe*

Drs 11/5253

*Fahrzeuge als Tat-/Tathilfsmittel zur Verbrechensbegehung*

Ausmaß der o.g. Vorgehensweise von Straftätern; Zahl, Art und Wert von beschlagnahmten in- und ausländischen Tatfahrzeugen seit 1992; verstärkte Einziehung von Fahrzeugen und Fahrzeugerlaubnissen zur Einschränkung der Mobilität von Straftätern

Antr

*s. Kraftfahrzeug*

Drs 11/6366

*Tötungs- u.a. Delikte durch Asylbewerber in staatlichen Unterkünften*

Beschlagnahme von Waffen, Betäubungsmitteln, Diebesgut u.a. bei Razzien sowie Festnahme gesuchter Personen seit 1992

Antr

*s. Straftat*

Drs 11/6426

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesEntw zur Änd der Art 13, 14 und 74 GG (Schaffung verfassungsrechtlicher Grundlagen für den Einsatz technischer Mittel zur Strafverfolgung in Wohnungen und zur Vermögenseinziehung)*

Mittlg

*s. Grundgesetz, Unterrichtung des Ltg über beabsichtigte GG-Änd*

Drs 11/6674

*Rückführung sichergestellter Kfz*

Zahl der an der finnisch-russischen Grenze sichergestellten (Nobel-)Fahrzeuge; Gründe für die langen Verwarzeiten bzw nicht erfolgten Rückführungen an die Bestohlenen oder Versicherungsunternehmen

KlAnfr

*s. Kraftfahrzeug*

Drs 11/6777

*Beschlagnahme von rechtswidrig erworbenem Vermögen*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3466 3467 3469 ff

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3565 3587

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4788

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5161 5168

**Beschleunigung***s. Zeit***Beschlüsse der Regierung***s. Regierung***Beschneidung***Verbot der Beschneidung von Frauen*

Darstellung der Rechtslage, Zahl und Nationalität von Betroffenen in BW; Beurteilung einer Initiative der norwegischen Regierung mit o.g. Intention sowie eines entsprechenden Vorstoßes der LReg im BRat

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 23.01.1995 und Stellungnahme MFK Drs 11/5300

BeschlEmpf und Bericht Soza 11.05.1995 Drs 11/5913

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Verfolgung der Beschneidung von Mädchen als strafbare Handlung*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5038

**Beschützende Werkstatt***s. Werkstatt für Behinderte***Beschwerde (Rechtsbehelf)***s. Rechtsbehelf***Besenwirtschaft***Sitzplatzbegrenzung bei Strauß-/Besenwirtschaften*

Aufhebung der Begrenzung auf 40 Sitzplätze in RPF und BW? Beurteilung aus Sicht der Weinbauern bzw der Gastronomie

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 21.08.1992 und Antw WM Drs 11/329

*Bewirtungs-Beschränkung auf „einfache Speisen“ in Strauß-/Besenwirtschaften*

Einbeziehung von einfacheren Fleisch-, Kartoffel- und Mehlspeisen

Antr

*s. Verpflegung*

Drs 11/1089

*Änd der GaststättenVO*

Regelungen zur Begrenzung der Öffnungsdauer von Strauß- und Besenwirtschaften

Antr

*s. Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe*

Drs 11/1368

*Weinertragsmengen und Ausschank in Straußwirtschaften*

Weinverkauf über die Ertragsbegrenzung hinaus in Besen- und Straußwirtschaften? Frage nach Maßnahmen der Beratung und Überwachung

KlAnfr

*s. Weinwirtschaft*

Drs 11/2044

*Schnaps und Winzersekt in Straußwirtschaften*

Veranlassung der notwendigen Voraussetzungen für die Freigabe des Ausschanks selbsterzeugter Schnäpse und Winzersekte in Strauß- und Besenwirtschaften

KlAnfr  
s. *Straußwirtschaft*  
Drs 11/6709

**Besetzung von Lehrstühlen**

s. *Hochschullehrer*

**Besigheim, Stadt***Auswahlkriterien für Sitz der Flußagenturen*

Kriterien für die Standortfindung der drei Flußagenturen Neckar, Donau und Rhein; Gründe für die Wahl Besigheims zu Lasten von Heilbronn; Revision der Entscheidung zugunsten des (vor- teilhafteren) Standorts Heilbronn?

KlAnfr  
s. *Wasserverwaltung*  
Drs 11/5165

*Schulverband Besigheim*

Voraussetzungen für die Gründung bzw Anordnung eines Schulverbandes; Rechtslage im Falle Besigheims und seiner Nachbargemeinden zur gemeinsamen Finanzierung der Erweiterung des Gymnasiums und der Realschule

KlAnfr  
s. *Schule*  
Drs 11/6325

*Stärkung behördlicher Infrastruktur der Stadt Besigheim/N*

Ersatzlösungen für die iRd Verwaltungsreform erfolgten Verlagerungen staatlicher Sonderbehörden

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 09.01.1996 und Antw StM Drs 11/7000

**Besoldung**

- s.a. *Beamtenrecht*
- s.a. *Beförderung von Beamten, Richtern und Soldaten*
- s.a. *Besoldungsstrukturprogramm*
- s.a. *Bewährungsaufstieg*
- s.a. *Landesamt für Besoldung und Versorgung*
- s.a. *Ministerialzulage*
- s.a. *Übergangszahlung*
- s.a. *Unterhaltsleistung*
- s.a. *Urlaubsgeld*
- s.a. *Vergütung (Einkünfte)*

*Ges zur Änd des MinisterGes*

Anrechnung von Abgeordnetendiäten auf Ministerbezüge; Angleichung der Ruhegehälter an die bundesgesetzliche Regelung; Einführung einer Wartezeit bis zum 60. Lebensjahr für Ruhegehaltzahlungen; Wegfall von Übergangsgeld bei MdL

GesEntw  
s. *Ministergesetz*  
Drs 11/43

*Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei in 1992*

Einleitung der erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung der vereinbarten Hebungen in den gehobenen Dienst iRd Nachtrags-

haushalts 1992

KlAnfr  
s. *Besoldungsstrukturprogramm*  
Drs 11/58

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Besoldung der Finanzbeamten im mittleren und gehobenen Dienst; Entwicklung der Abwanderung aus der Finanzverwaltung in die Privatwirtschaft

GrAnfr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier:**das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst**- bürgerliches Engagement*

Verankerung des Leistungsprinzips im System der Besoldung, Zulagen und Beförderungen, u.a. auch bei der Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1076

*Einstufung bzw Besoldung der Fachschulräte*

Frage nach der Angemessenheit der Besoldung o.g. Lehrkräfte; Änd der Ämterstruktur der hauptamtlichen Lehrkräfte an den Akademien für Lehreraus- und -fortbildung

KlAnfr  
s. *Ausbildungslehrer*  
Drs 11/1078

*Besoldungsstruktur an baden-württembergischen Schulen*

Einstufung aller Lehrkräfte an der Sekundarstufe I in derselben Besoldungsgruppe - trotz schwierigerer Unterrichtsbedingungen im Vergleich zu den Realschulen und Gymnasien und der mehrfach geäußerten Absicht, die Attraktivität der Hauptschule zu verbessern

KlAnfr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 18.12.1992 und Antw FM Drs 11/1135

*Volle Beamtenbezüge bei Teilzeitarbeit*

Beurteilung eines Beschlusses des BVerwG, nach dem über tausend teilzeitbeschäftigte Junglehrer einen Anspruch auf nachträgliche Auszahlung voller Bezüge erhalten

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 21.01.1993 und Antw FM Drs 11/1249

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Ausstattung für verdeckte Ermittler*

Erhöhung des Betrags der sogenannten Erstausrüstung sowie der Sonderzulage

Antr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/1469

*BRatsinitiative zur Anhebung der Eingangssämter im einfachen, mittleren und im gehobenen nichttechnischen Dienst*

Anhebung der Eingangssämter im gehobenen nichttechnischen Dienst durch Änd des LBesoldungsGes 1974, Suspendierung dieser Regelung durch den Bund 1975; Stand und Erfolgsaussichten der o.g. Initiative des Landes im BRat

Antr FDP/DVP 31.03.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/1677

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2692  
BeschlEmpf und Bericht IA 19.01.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Wartezeit zwischen Beförderungen*

Wartezeiten in den einzelnen Verwaltungsbereichen, Laufbahnen, Laufbahngruppen und Besoldungsgruppen

Antr  
s. *Beförderung von Beamten, Richtern und Soldaten*  
Drs 11/2437

*Ges zur Änd des LBesoldungsGes*

Festlegung der Besoldungsgruppe A 7 als Eingangssamt in der Laufbahn des mittleren technischen Dienstes

GesEntw FDP/DVP 07.09.1993 Drs 11/2438  
1. Beratung PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2662  
Mittlg LtgPräs 24.11.1993 Drs 11/2963  
(Im FA zurückgezogen)

*Mit Frauen Staat machen*

oder

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Reform des Tarif- und Besoldungsrechts, Neubewertung und -eingruppierung von Tätigkeiten im Schreibdienst sowie Berufen im Pflege- und Erziehungsbereich

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2559

*Anpassung der Bürgermeisterbesoldung an gestiegene Anforderungen*

Berücksichtigung der zunehmenden Belastung sowie der Probleme bei der Gewinnung qualifizierter Bewerber durch Initiativen auf Bundes- und Landesebene, Anhebung der Besoldungsgrenzen der LKommunalbesoldungsVO, Heranziehung weiterer relevanter Merkmale (neben der Einwohnergrenze) für die Besoldungseinstufung; Höhergruppierung um eine Stufe im Falle einer dritten Amtsperiode

Antr  
s. *Bürgermeister*  
Drs 11/2792

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Entwicklung der Personal- und Pensionskosten von Land und Kommunen zwischen 1970 und 2010; Beurteilung einer neuen, leistungsorientierten Besoldungsstruktur; Verbesserung der Einstiegsgehälter, insbes im einfachen und mittleren Dienst; Ersetzung der Dienstaltersstufen durch „verdiente“ Beförderungen; Ermöglichung des Aufstiegs von qualifizierten Experten in Führungspositionen; Vergleich der Gehaltsentwicklung mit der privaten Wirtschaft

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites Rechtsbereinigungsges - 2. RBERG)*

Änd des LBeamtenGes, der LDisziplinarO sowie der LKommunalbesoldungsVO, Änd des SonderzuwendungsGes sowie des DienstbezügeGes; Aufhebung des Ges zur Verbesserung der Rechtsstellung der Beamten bei Maßnahmen der Verwaltungsreform

GesEntw

s. *Rechtsvorschrift*  
Drs 11/2826

*Wegfall von Sonderzuschlägen nach der Rückkehr aus dem Erziehungsurlaub*

Vereinbarkeit o.g. Streichung mit dem Sinn der Regelungen über den Erziehungsurlaub? Zahl der Betroffenen; finanzielle Auswirkungen der Einführung bzw Streichung der Sonderzuschläge - differenziert nach Wegfall von Neubewilligungen sowie Wegfall der erneuten Bewilligung, z.B. nach einer Beurlaubung unter Wegfall der Bezüge

Antr Dietmar Schöning u.a. FDP/DVP 30.11.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/3007  
BeschlEmpf und Bericht FA 21.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Ges über die Stärkung der Zusammenarbeit in der Region Stuttgart*

Errichtung eines Verbands Region Stuttgart als Träger der Regionalplanung; Änd des LBesoldungsGes, LStatistikGes, des Ges über den kommunalen Versorgungsverband sowie der GemeindeprüfungsO; Umbildung von Körperschaften

GesEntw  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/3067

*Fünf Jahre volle Bezüge ohne Arbeitsleistung*

Gehaltsbezug einer C3-Professorin an der Universitätsklinik Tübingen ohne Gegenleistung wegen eines anhängigen Rechtstreits: Rechtsgrundlagen, Schaden, Verhalten des MWF, Konsequenzen, Rückforderungen, ähnlich gelagerte Fälle, Kontrolle der Professoren hinsichtlich der Erfüllung ihrer Dienstpflicht in Forschung und Lehre; Überprüfung des Vorgangs durch den RH

Antr  
s. *Hochschullehrer*  
Drs 11/3208

*Gutachten zur Belastung und Beanspruchung von Lehrerinnen und Lehrern in BW*

Erarbeitung von Vorschlägen zur Reform der Besoldungsstruktur

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/3329

*Bezüge trotz Arbeitsverweigerung*

Arbeitsverweigerung einer Professorin der Medizinischen Klinik Tübingen seit 1988: Begründung dieses Verhaltens sowie der nicht erfolgten Einstellung der Gehaltsüberweisungen, Maßnahmen der Universität, Verfahrensweise in ähnlichen und evtl künftigen Fällen, Klärung der Frage nach einer Weiterbeschäftigung bzw Realisierung von Rückforderungsansprüchen gegenüber der Professorin

Antr  
s. *Hochschullehrer*  
Drs 11/3389

*Einkommenssituation der Kommissaranwärter*

Vergleich mit Berufsanfängern im mittleren Dienst der Polizei; benötigter Zeitraum zum Ausgleich der Schlechterstellung; Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Beamtenanwärter*  
Drs 11/3743

*Höhere Besoldung des Werkdienstes (Techniker im Strafvollzug)*  
Einrichtung der Eingangssämter ab Besoldungsgruppe A 8 mit Durchlässigkeit bis A 11, Anhebung der Schlüsselzahlen

KlAnfr  
s. *Justizbediensteter*  
Drs 11/4326

*Meister und Techniker im Werkdienst des Strafvollzugs*

Geforderte Ausbildungen und Qualifikationen der o.g. Bediensteten, Zahl und Art der vermittelten Berufsausbildungen in den Eigenbetrieben der JVA, erbrachte Umsätze, Verantwortung über Vermögens- und Sachwerte, Mitarbeiter-/Gefangenrelation; Hinwirkung auf eine sachgerechtere Einstufung und attraktivere Bewertung entsprechend den hohen Anforderungen: Anhebung der Schlüsselzahlen, des Eingangsamtes und der Laufbahnobergrenze

Antr  
s. *Justizbediensteter*  
Drs 11/4335

*Erschwerniszulage auch für Führungsbeamte von verdeckten Ermittlern*

Antr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/4448

*Vakannzeiten bei der Besetzung von Professuren an den baden-württembergischen Universitäten*

Unbesetzte C3- und C4-Stellen an den einzelnen Universitäten; Entwicklung der Vakannzeiten seit 1990 bzw Stellungnahme zu Drs 10/4536; ursächliche Faktoren der verfahrensbedingten Verzögerungen, Bilanz administrativer Maßnahmen; Umfang, Zuordnung und Auswirkungen der Sondergrundgehaltsstellen; fächerspezifische Auswirkungen der Berufungsmöglichkeiten in die neuen BLänder

Antr  
s. *Hochschullehrer*  
Drs 11/4524

*Korrelation Dienstunfallrisiko und Besoldungsstatus bei Polizeibeamten/-innen*

Zahl der in Ausübung des Dienstes verletzten oder getöteten Beamten seit 1984 - differenziert nach Laufbahn- und Besoldungsgruppen, Anteil der Versetzungen in eine andere Laufbahn oder in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit; Höhe der Versorgungs- und Unterhaltsleistungen; Verbesserung der Einkommenslage entsprechend dem erhöhten Unfall- und Schadensrisiko

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4550

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

GesEntw  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/4555

*Zweites Ges zur Änd des LBesoldungsGes*

Einführung neuer Eingangs- und Spitzenämter im einfachen und mittleren Dienst, Ausbringung neuer Ämter in A 10 und A 11 für Beamte des mittleren Krankenpflegedienstes in besonders herausgehobenen Funktionen; Neueinstufung von Leitungsämtern für den Schulbauernhof und für staatliche Museen; Anpassung der Ämtereinstufung der badischen Amtsnotare in der LBesoldungsO R an die Einstufung von Richtern an Amtsgerichten in entsprechenden Funktionen

GesEntw LReg 14.09.1994 Drs 11/4631  
1. Beratung PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4191  
BeschlEmpf und Bericht FA 18.11.1994 Drs 11/4965 (dazu ÄAntr Nr. 1-3)  
2. Beratung PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4406 (abgesetzt)  
2. Beratung PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4500  
GBI 1994 Nr. 27 S. 632 (Ges vom 12.12.1994)

*Gleichbehandlung von Ruhestandsbeamten bei der Ruhegehaltsfähigkeit der Polizeizulage*

Ruhegehaltsfähigkeit der Zulage nur bei Eintreten in den Ruhestand vor dem 01.01.1990; Aufhebung dieser Stichtagsregelung

KlAnfr  
s. *Versorgung der Beamten*  
Drs 11/4737

*Ruhegehaltsfähigkeit der Polizeizulage*

Kosten einer nachträglichen Anerkennung der Zulage als ruhegehaltsfähiger Bestandteil der Dienstbezüge auch für die vor dem 01.01.1990 in den Ruhestand getretenen Beamten

KlAnfr  
s. *Versorgung der Beamten*  
Drs 11/4780

*Beamte und Angestellte*

Berechnungsgrundlagen, Kriterien und Vergleichsmethodik der vom FM initiierten Untersuchung; Berücksichtigung der bei (zunächst kostengünstigeren) Beamten später anfallenden Versorgungsleistungen und der bis dahin erfolgten Abzinsung im Vergleich zur Alterssicherung von Angestellten durch Arbeitgeberbeiträge? Vergleich der Leistungsorientierung bzw Sanktionsmöglichkeiten in Fällen mangelnder Leistung beider Bedienstetengruppen

KlAnfr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/5092

*Ges zur Umsetzung der Bahnstrukturreform und zur Gestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs in BW*

Änd des Ges über den Verband Region Stuttgart, des AbgeordnetenGes, des Ges über die UVP, LBesoldungsGes, VermessungsGes, GebührenVO, GefahrgutzuständigkeitsVO

GesEntw  
s. *Personenverkehrsgesetz*  
Drs 11/5626

*Ges über die Zusammenarbeit bei der automatisierten Datenverarbeitung (ADV-ZusammenarbeitsGes - ADVZG)*

Strukturierung der Datenzentrale nach dem Vorbild privater Unternehmen, Änd von Aufbau, Verfahren und Finanzierung; Änd des LBesoldungsGes

GesEntw  
s. *Datenverarbeitung*  
Drs 11/5921

*Ges zur Errichtung der FH Rottenburg*

Überführung in eine neue FH Rottenburg - Hochschule für Forstwirtschaft, Durchführung des Studiengangs Forstwirtschaft ab dem Wintersemester 1995/96 als externer Studiengang am Standort Rottenburg; Änd des FachhochschulGes, StudentenwerksGes sowie des LBesoldungsGes

GesEntw

s. *Fachhochschule für Forstwirtschaft*

Drs 11/6070

*Reform der Beamtenbesoldung*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 106

*Besoldungsverbesserungen für die Polizei; Einführung einer Ballungsraumzulage*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 390 ff

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4788 4796 4798 4801 4805

*Umstellung auf eine Besoldung nach Leistungskriterien*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2202

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3536 3576

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4154 4195 4196

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4329 4330 4355

*Weiterentwicklung des Besoldungsrechts, Orientierung nach Leistungskriterien, Abbau des Systems der Dienstaltersstufen*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4506 ff

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4803 4807

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5376 ff

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6380

**Besoldungsgesetz**

s. *Besoldung*

**Besoldungsstrukturprogramm***Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei in 1992*

Einleitung der erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung der vereinbarten Hebungen in den gehobenen Dienst iRd Nachtrags- haushalts 1992

KlAnfr Günther H. Oettinger u.a. CDU 17.06.1992 und Antw IM Drs 11/58

*Besoldungsstrukturprogramm; hier: Anforderungen für die Teilnahme am Qualifizierungsprogramm für den Aufstieg in den gehobenen Dienst*

Festlegung differenzierter Anforderungen sowohl für Bewerber um die Zulassung zur FH für Polizei als auch um die Zulassung zum Qualifizierungsprogramm - entsprechend den unterschiedlichen (späteren) Beförderungschancen

KlAnfr Gerd Zimmermann CDU 02.10.1992 und Antw IM Drs 11/592

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406**Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Personalsituation in bestimmten Bereichen der Landesverwaltung; Erfahrungen mit dem Besoldungsstrukturprogramm und der Verlagerung von Behörden und Dienstleistungen in den ländlichen Raum

Mittlg

s. *Personalplanung*

Drs 11/878

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier:*

*das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst*

*- bürgerliches Engagement*

Verankerung des Leistungsprinzips im System der Besoldung, Zulagen und Beförderungen, u.a. auch bei der Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei

Antr

s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/1076

*Bisherige Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei*

Verteilung der Stellenhebungen und Beförderungen auf die Schutz- und Kriminalpolizei sowie auf die verschiedenen Ebenen des Polizeidienstes; Aufstieg von Dienstgruppenführern und deren Stellvertretern sowie von Beamten im Wechselschichtdienst in den gehobenen Dienst

Antr Günther H. Oettinger u.a. CDU 21.12.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/1139

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2604

BeschlEmpf und Bericht IA 23.02.1994 Drs 11/3688

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Beförderungschancen für Polizei- und Kriminalobermeister iRd Besoldungsstrukturprogramms*

Aufstiegchancen in den gehobenen Dienst bis zum Jahr 1996 bzw 2000

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/1143

*Beförderungsstau beim mittleren Dienst der Polizei*

Zahl der in A 7/A 8 eingruppierten Beamten bei der Schutz- und Kriminalpolizei, Anteil der Beförderungen über das Strukturprogramm, Möglichkeiten für ein Studium an der FH für Polizei, Entscheidungen über eine Erhöhung der Stellenobergrenzen für den mittleren Dienst, Prüfung weiterer Vorschläge für den Abbau des Beförderungsstaus

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/1191

*Wartezeit für Beförderungen von A 9 nach A 10 im Polizeivollzugsdienst*

Umfang der Verkürzung der Wartezeit durch das Besoldungsstrukturprogramm

KlAnfr

s. *Beförderung von Beamten, Richtern und Soldaten*

Drs 11/1341

*Neueinstellungen bei der Polizei im Jahre 1993*

Zahl der Bewerbungen und Einstellungen aufgrund des Besoldungsstrukturprogramms, Anteil von Abiturienten und Ausländern

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/2387



*Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei bis Ende 1993*

Verteilung der Stellenhebungen und Beförderungen auf die Schutz- und Kriminalpolizei sowie auf die verschiedenen Ebenen und Dienststellen der Polizei; Aufstieg von Dienstgruppenführern und deren Stellvertretern sowie von Beamten im Wechselschichtdienst in den gehobenen Dienst

Antr CDU 25.03.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3723

*Personalsituation bei der Polizei*

Zahl, Alter und Geschlecht der Beamten in den einzelnen Laufbahnen und Besoldungsgruppen der Schutz- und Kriminalpolizei; Entwicklung des Aufstiegs vom mittleren in den gehobenen Dienst über die FH und W-Programme seit 1992; Zahl der seither jährlich eingestellten Kommissaranwärter sowie Beförderungen in den einzelnen Besoldungsgruppen, bisheriger Abbau des „Obermeisterbauchs“ mit Hilfe des Besoldungsstrukturprogramms; Zahl der Beamten im gehobenen Dienst, die Funktionen des höheren Dienstes ausüben

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/6756

*Bewertung des Besoldungsstrukturprogramms als unzureichend hinsichtlich des Polizeibereichs*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 83 118

*Unterschiedliche Bewertung des Besoldungsstrukturprogramms der Koalition*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 391 ff

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4130 ff

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4192 4193 4195

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4788 4789 4798 4805

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6175 ff

## Bestattung

s.a. *Friedhof*

*Emissionen aus Krematorien - Stand der Technik*

Zahl und technischer Stand der Krematorien in BW; Emissionen, u.a. auf Grund von Quecksilberverbindungen (Amalgam); Überprüfung der Abgaswerte, Meßergebnisse

KIAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 02.02.1993 und Antw UM Drs 11/1317

*Ges über das Epidemiologische Krebsregister für BW (LKrebsregisterGes - LKrebsRG)*

Erfassung der Krebstodesfälle bzw der Lebenszeiten von Krebskranken anhand der Auswertung von Leichenschauschein, entsprechende Erweiterung des Bestattungsges

GesEntw

s. *Krebsregister*

Drs 11/2784

*Ges zur Änd des Bestattungsges*

Einräumung des Rechts der Bestattung einer Leibesfrucht bei Fehlgeburten

GesEntw FDP/DVP 07.02.1995 Drs 11/5416

1. Beratung PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5256

Mittlg LtgPräs 02.05.1995 Drs 11/5854

BeschlEmpf und Bericht SozA 11.05.1995 Drs 11/5918

ÄAntr GRÜNE 27.06.1995 Drs 11/6113

2. Beratung PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5734 (Ablehnung)

*Emissionen aus Krematorien*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6247

## Bestattungsgesetz

s. *Bestattung*

## Bestechung

s.a. *Erpressung*

s.a. *Wirtschaftskriminalität*

*Bestechungsgelder an Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von Beschaffungsstellen der Polizei*

Verwicklung in eine bundesweite Korruptionsaffäre im Zusammenhang mit einer niedersächsischen Firma für Sicherheitsausrüstungen (kugelsichere Westen u.ä.)? Konsequenzen für die beteiligten Dienststellen und Beamten; Minderung des Bestechungsrisikos durch eine dezentrale Organisation des Beschaffungswesens bei einzelnen Dienststellen?

KIAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 27.12.1994 und Antw IM Drs 11/5170

*Korruption*

Ausmaß, Schäden, Strukturen, betroffene Ämter auf Landes- und kommunaler Ebene; Ermittlungsverfahren und -erfolge sowie Verurteilungen seit 1990; Arbeitsweise des RH in HES; Schlußfolgerungen aus der bundesweiten Bestechungsaffäre im Beschaffungswesen der Polizei, Neuorganisation des gesamten Beschaffungswesens, regelmäßige Versetzung der zuständigen Beamten, Einsatz von Beauftragten und mobilen Kontrolleuren, personelle Verstärkung des RH, Einwirkung auf die Kommunen, Initiativen im BRat?

Antr FDP/DVP 23.01.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5288

Mittlg RH 15.11.1995 Drs 11/6762 ->

Mittlg RH 10.12.1996 Drs 12/829

*Bekämpfung der Korruption im öffentlichen Dienst in BW*

Bestechungsfälle und besonders anfällige Bereiche; Maßnahmen zur Korruptionskontrolle und -prävention, u.a. Bestellung eines Ombudsmanns für die Polizei, Einrichtung von Sonderdezernaten, Verstärkung der internen, externen und nachträglichen Kontrollen, regelmäßige Versetzung der für Genehmigungen und Beschaffungen zuständigen Beamten u.a.m.; Einschränkung der steuerlichen Absetzbarkeit von Geschenken, Einführung einer Pflicht zur Quittierung von Zuwendungen, Neufassung der Korruptionsstrafatbestände, Einbringung entsprechender Initiativen im BRat

Antr GRÜNE 10.03.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5615

*Landesauftrag an Firma unter Korruptionsverdacht*

Auftragsvergabe zur Lieferung von Schutzwesten an das niedersächsische Sicherheitsunternehmen Sitek ohne vorherige öffentliche Ausschreibung und trotz günstigerer Angebote von Konkurrenzfirmen; Beurteilung der öffentlichen Meinung zu einer derartigen Vorgehensweise

KIAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 26.09.1995 und Antw IM Drs 11/6521

*Auftragsvergabe durch das IM an korruptionsverdächtige Firma*

Vergabe eines Beschaffungsauftrags zur Lieferung von Schutzwesten an das unter Bestechungsverdacht stehende Sicherheits-

unternehmen Sitek ohne vorherige öffentliche Ausschreibung, Zahl und Konditionen der Angebote mitkonkurrierender Firmen

Antr Lothar König u.a. REP 28.09.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6528  
BeschlEmpf und Bericht IA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Beschaffung von Schutzwesten für die Polizei*

Auftragsvergabe an das unter Bestechungsverdacht stehende niedersächsische Sicherheitsunternehmen Sitek ohne vorherige öffentliche Ausschreibung, Zahl und Konditionen der Angebote mitkonkurrierender Firmen; Beurteilung der Vorgehensweise und ihrer Auswirkungen auf die Bekämpfung der Korruption im öffentlichen Vergabewesen

KlAnfr Christa Vosschulte CDU 11.10.1995 und Antw IM Drs 11/6604

#### *Korruptionsvorbeugung und Kontrolle durch die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA)*

Veröffentlichung von Korruptions- und Mißbrauchsfällen auf kommunaler Ebene, (Wieder-)Aufnahme der entsprechenden Berichte in den Jahresbericht der GPA

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 21.12.1995 und Antw IM Drs 11/6956

#### *Bestechungsfälle bei Beschaffungsstellen der Polizei; Forderung nach Abschaffung der steuerlichen Absetzbarkeit von Bestechungsgeldern*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4506 4507 4513 4519 4520 4524

#### *Unterbindung der Korruption bei der Auftragsvergabe für öffentliche Bauten*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5599

#### *Forderung nach Abschaffung der steuerlichen Absetzbarkeit von Bestechungsgeldern*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5854

### **Bestrahlung von Lebensmitteln**

s. *Lebensmittel*

### **Betäubungsmittel**

s.a. *Drogentest*  
s.a. *Heilpflanze*  
s.a. *Pharmazie*  
s.a. *Suchtbericht*

#### *Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Detaillierte Abfrage der Thematik: Entwicklung, Umfang, Zielgruppen und Folgen der Abhängigkeit von legalen/illegalen, weichen/harten Suchtstoffen; Maßnahmen, Einrichtungen, Ziele, Ergebnisse, Kosten/-träger von Prävention, Substitution, Therapie, Verfolgung und Strafen; Situation des Drogenmarkts, der Beschaffungskriminalität und -prostitution; Chancen und Risiken der (gestuften) Freigabe bzw Ersetzung von Drogen; Wirkungen der strafrechtlichen Sanktionierung von Geldwäsche sowie des Wegfalls der Grenzkontrollen 1993 u.a.

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/106

#### *Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Situation des Drogenmarkts, Entwicklung der Beschaffungskriminalität und -prostitution; volkswirtschaftliche Schäden; Problematik der Designerdrogen und Aufnahme in das BetäubungsmittelGes; Austrocknung des Drogenmarkts und Verminderung des Aids-Risikos durch Drogenfreigabe und Ersatzprogramme

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/106

#### *Suchtstoff-Übereinkommen der Vereinten Nationen*

Verabschiedung der gesetzlichen Grundlagen im Bundeskabinett? Strafrechtliche Sanktionierung der Aneignung von Chemikalien für unerlaubte Herstellung von Betäubungsmitteln

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 02.07.1992 und Antw SM Drs 11/118

#### *Heroin aus Polen*

Erkenntnisse über bzw Maßnahmen gegen die aus Polen eingeführte neuartige Form von Heroin

KlAnfr Liane Offermanns REP 13.07.1992 und Antw IM Drs 11/152

#### *Forschungsbedarf und Verbesserungen bei der Therapie von Drogenabhängigen*

Weiterer Bedarf an Ursachenforschung für den Konsum illegaler Drogen? Ausbau des Angebots an Therapieplätzen; Notwendigkeit eines Fonds zur Überbrückung fehlender Kostenzusagen für den Antritt einer Therapie

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/232

#### *Rauschgift an Schulen*

Drogenhandel an den einzelnen Schularten, Fälle seit 1990, Beteiligung nichtdeutscher Tatverdächtiger - differenziert nach Asylbewerbern und illegal Anwesenden; Konzepte zur Eindämmung dieser Form von Rauschgiftkriminalität, Verhaltensempfehlungen für Eltern und Lehrer, Schutzmaßnahmen für die Schulen

KlAnfr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/288

#### *Strafverfolgung wegen Umgangs mit illegalen Drogen und Beschaffungskriminalität*

Strafverfahren, Tatbestände, Urteile, Freiheits- und Bewährungsstrafen, Einstellungen, Strafmilderungen und Zurückstellung der Strafvollstreckung; Darlegung der Zahlen ab 1988 - differenziert nach Alter und Geschlecht der Betroffenen

Antr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/355

#### *Drogenpolitik*

Internationale Vereinbarungen, die die Eigenständigkeit der BRrepublik in der Drogenpolitik beschränken?

MdlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/467

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Mangelnde Fahreignung bei Drogenkonsum*

Nachweis der Drogenabstinenz als Voraussetzung für die Wiedererteilung der Fahrerlaubnis; Entwicklung von Standarduntersuchungen ähnlich dem Alcomat-Test für Beeinträchtigungen durch Drogen

Mittlg LReg 07.09.1992 Drs 11/509

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Situation von Kindern*

- Kinder und Suchtgefahren

Mittlg

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/532

*Verkauf von Drogenutensilien*

Rechtliche Möglichkeiten zur Unterbindung des Verkaufs von Haschischpfeifen und Papier für Joints bei öffentlichen Veranstaltungen

KlAnfr Josef Rebhan CDU 02.10.1992 und Antw IM Drs 11/596

*Methadon-Substitution bei Drogenabhängigen*

Gestellte und genehmigte Anträge zur Substitutionsbehandlung mit Methadon; Beurteilung der praktizierten Substitution nach Qualität und Umfang

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 06.10.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/634

BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Drogenabhängige im Strafvollzug*

Umfang der Abhängigkeit von männlichen und weiblichen Gefangenen von Drogen, Alkohol und Medikamenten; Zweckentfremdung von bewilligten Haushaltsmitteln für die externe Drogenberatung; Anbringung von Spritzenautomaten und Ausgabe von Kondomen zur Eindämmung des HIV-Infektionsrisikos

Antr

s. *Süchtiger*

Drs 11/635

*Methadon-Substitution*

Positionen der Landesärztekammer und der LReg zur Methadon-Substitution bei Drogenabhängigen

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 17.11.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/912

BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Mißbrauch von Rohypnol*

Mißbrauch von Flunitrazem (Rohypnol) u.a. Benzodiazepinderivaten als Suchtmittel; Möglichkeiten zur Eindämmung des Mißbrauchs dieser Stoffe, die u.a. als Einstiegsdrogen zur Suchtmittelabhängigkeit führen

Antr

s. *Arzneimittelmißbrauch*

Drs 11/1383

*„Polizeieinsätze in afrikanischer Gaststätte in Stuttgart“*

Drogenrazzien und Drogensicherstellung in o.g. Gaststätte, Ergebnisse der danach gegen die eingesetzten Beamten eingelegten Dienstaufsichtsbeschwerden, Bewertung der weitergehenden Vorwürfe, die Polizei würde in rechtswidriger, rassistischer Wei-

se gegen Ausländer bzw. Schwarzafrikaner vorgehen; Erfüllung der Schutz- und Fürsorgepflicht durch den Dienstherrn gegenüber den derart angeschuldigten Beamten?

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/1466

*Behauptete Rauschgiftfunde in schwäbischen Weinstuben und Gaststätten*

Konsequenzen auf die Behauptungen eines Stuttgarter Rechtsanwalts, in o.g. Lokalen würden bei Durchsuchungen dieselben Rauschgiftmengen gefunden wie bei einer Razzia in einem afrikanischen Restaurant

KlAnfr Horst Trageiser REP 23.02.1993 und Antw IM Drs 11/1467

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergabewesen*

Entwicklung der Rauschgiftkriminalität in den letzten fünf Jahren; Einrichtung einer europäischen Drogenbekämpfungsbehörde, Aufbereitung und Weitergabe von Erkenntnissen über den illegalen Anbau von Drogen und Drogenhandel einschließlich Geldwäsche

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/1468

*Drogensucht und Verkehr*

Unfallgeschehen unter Drogeneinfluß 1992; Prüfung des Fahrerlaubnisentzugs in allen Fällen von Drogenabhängigkeit; Entwicklung eines Instrumentariums für den Nachweis von Drogenkonsum bei Verkehrskontrollen; verbesserte Schulung der Verkehrspolizei sowie Öffentlichkeitsarbeit

Antr

s. *Drogenmißbrauch*

Drs 11/1597

*Rahmenkonzeption für niederschwellige und qualifizierte Entzugsbehandlung für Abhängige von illegalen Drogen*

Einrichtung o.g. Angebote in Hirsau und Emmendingen - ohne vorherige Unterrichtung des Lwohlfahrtsverbands und der LKreise; Träger der Sozialhilfe- und sonstigen Kosten, die u.a. durch (nicht versicherte) Therapieabbrecher verursacht werden

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/1932

*Drogenpolitik*

Inhalte, Ziele, Ergebnisse und Umsetzungsstand der Prophylaxe-konzepte; notwendige und vorhandene Therapieverfahren und -einrichtungen; Art, Qualität, Wartezeiten, Kosten und Ausbaupläne der Beratung, Entgiftung und Nachbetreuung; Möglichkeiten, Verbesserungen, Risiken und Alternativen der Substitution; Kooperation von Ärzten und psychosozialen Beratungsstellen; Darlegung der Gesamtproblematik im Strafvollzug; nationaler und internationaler Vergleich; rechtliche Behandlung illegaler Drogen, Spielräume des BtmG für „Hilfe statt Strafe“ und Kleinmengen, Instrumente zur Bekämpfung der den Drogenmarkt beherrschenden organisierten Kriminalität, u.a. Gewinnaufspürung, „Lauschangriff“; Einführung von Drogentests im Straßenverkehr

GrAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/1933

*Substitutionsbehandlung langjährig Drogenabhängiger*

Bewertung der Bilanz des Methadonprogramms in NRW sowie von Forderungen der OB Rommel und Sailer nach Abgabe von Heroin an langjährig Abhängige; Umfang und Bedingungen von Substitutionstherapien mit Methadon u.a. Ersatzstoffen in BW, psychosoziale und wissenschaftliche Begleitung der Therapien

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/2038

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Suchtprävention in Kindergärten und Schulen, stärkere Einbindung von Eltern, Erziehern und Ärzten; Ausbau der Anlauf- und Beratungsstellen, der Therapieangebote und -plätze sowie der Nachsorgemaßnahmen; Stärkung der Eigenverantwortung der Ärzte bei der Substitutionsbehandlung von Abhängigen, Abbau der zur Verschreibung von Betäubungsmitteln notwendigen Formulare, Aufbau eines flächendeckenden Netzes von zur Substitution zugelassenen Ärzten, Aus- und Weiterbildung der Ärzte in Suchtfragen, Einrichtung eines Lehrstuhls für Suchtmedizin

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/2071

*Drogenentzug*

Untersuchungen und Ergebnisse zur Entziehung mit L-Tryptophan bzw L-Tryptophan kombiniert mit MAO-Hemmern; Einführung auch in den psychiatrischen Landeskrankenhäusern; allgemeine Empfehlung dieser Behandlung?

KlAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/2206

*Integriertes Gesamtkonzept der Drogenhilfe in Karlsruhe*

Gründe für die Ablehnung des o.g. Konzepts, u.a. wegen der kontrollierten Abgabe von Opiaten; Hilfen für Süchtige, die einer Drogenentzugstherapie noch nicht oder nicht mehr zugänglich sind

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/2452

*Förderung der Substitution durch Kassenärzte*

Rückgang der Zahl substituierender Ärzte, Unterversorgung im Bereich der Methadonsubstitution; Hinwirkung auf ein flächendeckendes Angebot, evtl Übernahme der Substitution durch Ärzte der Gesundheitsämter oder Beratungsstellen

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/2580

*Die richtige Strategie im Kampf gegen Bedrohungen der Inneren Sicherheit: Verdeckte Ermittler und Großer Lauschangriff oder Freigabe von Suchtmitteln?*

Aktuelle Debatte

s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*

PIPr 11/30 S. 2371

*Substitutionstherapie im Vollzugsrankenhaus Hohenasperg*

Abbruch der o.g. Therapie bei Drogenabhängigen im VZK Hohenasperg; Angebot alternativer Behandlungsmethoden; Durch-

führung der Substitution nach den neuen NUB-Richtlinien auch im Vollzugsbereich

KlAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/2640

*Behandlung von Drogenabhängigen mit Polamidon*

Stand, wissenschaftliche Erkenntnisse bzw Weiterentwicklung der Substitutionsbehandlung in BW

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/2771

*Hilfs- und Beratungsangebote für suchtkranke Frauen*

Erkenntnisse über geschlechtsspezifische Unterschiede im Suchtverhalten und im Krankheitsverlauf; Verstärkung des Themas an Universitäten und Forschungseinrichtungen; Ausbau von niederschweligen Angeboten und von Angeboten zur Substitutionstherapie, insbes für suchtkranke Frauen mit Kindern, für solche im Strafvollzug und (Beschaffungs-)Prostituierte

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/2803

*Substitution bei Drogenabhängigen*

Empfehlungen des Arbeitskreises „Substitution bei Drogenabhängigen“ vom Dezember 1991, „NUB-Richtlinien“ des Bundesausschusses der Ärzte und Krankenkassen i.d.F. vom 07.08.1992: synoptischer Vergleich der Indikationsbereiche der beiden Papiere

Mittlg

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/4248

*Drogenwerbung im Jugendhaus*

Verhinderung des Auftritts einer zu Drogenkonsum und Aggressionen animierenden Rockgruppe in öffentlich geförderten Jugendhäusern

KlAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/2846

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Ausbau der Substitutionstherapie an Drogenabhängigen mit Methadon innerhalb und außerhalb des Strafvollzugs; Erfahrungen mit dem Modellprogramm „Drogen und AIDS“; Stand der ärztlichen Versorgung von Infizierten

Antr

s. *Aids*

Drs 11/2968

*Strafverfolgung wegen Umgangs mit illegalen Drogen und Beschaffungskriminalität*

Statistik 1992 über Strafverfahren wegen o.g. Tatbeständen - aufgeschlüsselt nach Art der Delikte, Alter und Geschlecht der Beschuldigten, verhängte Freiheitsstrafen, Verfahrenseinstellungen, Verzicht auf Anklageerhebung, Strafmilderung, Bewährungsstrafen; Vereinheitlichung der Rechtsanwendung nach dem Beispiel anderer BLänder; Abstufung von leichter Drogendelinquenz von Abhängigen zu Ordnungswidrigkeiten, Anstrengung einer Entkriminalisierung für bestimmte Fallkonstellationen?

Antr

s. *Rauschgiftkriminalität*

Drs 11/2990

*Nachwachsende Rohstoffe; hier: Wiederentdeckung von Hanf (Cannabis sativa) als vielfältig einsetzbaren nachwachsenden Rohstoff*

Anwendungsmöglichkeiten von zur Rauschgiftgewinnung ungeeigneten Hanfsorten, u.a. Öl- und Fasergewinnung, Herstellung von Textilien, Papier, Bau- und Isoliermaterial; ökologischer und ökonomischer Vergleich mit Flachs und Rapsöl, Erfahrungen in anderen Ländern Europas; Erleichterung der Anbaugenehmigung, Änd des BetäubungsmittelGes, Vergabe von Forschungsprojekten, Untersuchung der Marktchancen und Umweltentlastungseffekte

Antr

s. *Hanf*

Drs 11/3145

*Frauen und Sucht*

Entwicklung der Arzneimittel- bzw Betäubungsmittelabhängigkeit, insbes bei Frauen, sowie des Angebots an Prävention, Beratung und Therapie; Einrichtung einer „Suchtkoordinierungsstelle“, Verknüpfung von psychosozialen Beratungsangeboten und medizinischen Einrichtungen

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/3525

*Wissenschaftliche Untersuchungen zur Anwendung von Heroin bei langjährigen Drogenabhängigen*

Vorhandene Untersuchungen und Ergebnisse, Formen der psychosozialen Begleitung von Suchtkranken, Initiierung und Unterstützung von Untersuchungen und wissenschaftlich begleiteten Modellprojekten

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/3627

*Rechtmäßigkeit von Fixerstuben*

Zulässigkeit der von einem Wohlfahrtsverband geplanten Fixerstube zur Ermöglichung des Konsums illegaler Drogen; Einschreiten aufgrund der rechtlichen Beurteilung

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 16.03.1994 und Antw SM Drs 11/3645

*Verschreibungsmissbrauch bei Codein-Saft*

Ausmaß, Auswirkungen und Konsequenzen der unkontrollierten Verschreibung des Drogensatzstoffs Dihydrocodein an Süchtige durch Münchener Ärzte? Kontrollen und Ergebnisse in BW

KlAnfr

s. *Arzneimittelmissbrauch*

Drs 11/3752

*Rauschgift in Justizvollzugsanstalten*

Fälle, Täter (In- und Ausländer), eingeleitete Verfahren und Konsequenzen seit 1990; Intensität und Zeitintervalle von Kontrollen der eingehenden Personen und Güter sowie der Zellen; Durchsuchung der Gefangenen, insbes der Freigänger und Urlauber, der Bediensteten und Besucher

Antr REP 07.04.1994 und Stellungnahme JuM Drs 11/3779

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5666

BeschlEmpf und Bericht StändA 22.06.1995 Drs 11/6315

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Drogenabhängige im Strafvollzug*

Drogen-, Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit, entsprechender Handel und Mißbrauch in den einzelnen Anstalten;

Anwendung der aktuellen Rechtsvorschriften, Richtlinien und Empfehlungen bei der Substitution von Abhängigen im Vollzug; Nutzung der positiven Erfahrungen in Bremen; Eindämmung des Drogenhandels und der Gefahr der Aids-Ansteckung durch Ausbau der Substitution sowie der externen Drogenberatung, Höhe und Art der Verteilung der Mittel für externe Beratung auf die einzelnen JVA

KlAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/3801

*Dihydrocodeinsubstitution in BW*

Stellenwert der DHC-Substitution von Drogenabhängigen, Auswirkungen einer Änd betäubungsmittelrechtlicher Vorschriften, Angebot an therapeutischen Alternativen?

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/3937

*Konsequenzen aus dem Urteil des BVerfG zum Cannabiskonsum Süd-Nord-Gefälle bei Strafverfolgung und Verurteilung von Cannabiskonsumenten? Aufstellung einheitlicher Grundsätze für die strafrechtliche Verfolgung innerhalb der BLänder iR einer VwV; Auswirkungen des Urteils auf die Prophylaxeprogramme der Polizei*

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/3938

*Konsequenzen aus dem „Haschisch-Urteil“ des BVerfG für die Justizbehörden*

Ausnahme von „geringen Mengen“ zum „gelegentlichen Eigenverbrauch“ von der Strafverfolgung, Bewertung als Einstiegserleichterung in den Konsum sogenannter leichter Drogen, Konkretisierung der im Urteil genannten Begriffe

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/4028

*Aufgabenfelder der AIDS-Hilfe und der Drogenberatung*

Aufgaben, Berührungspunkte und Überschneidungen; Scheitern von Entzugsbehandlungen bei Entwöhnungswilligen aufgrund einer verstärkten Empfehlung von Substitutionsbehandlungen seitens der AIDS-Hilfe? Konsequenzen

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/4084

*Hasch am Steuer*

Erkenntnisse über Umfang und Wirkungen der Einnahme von Cannabisprodukten u.a. Drogen von Straßenverkehrsteilnehmern; Befähigung der Polizei zur Erkennung der unter Drogeneinfluß stehenden Fahrer - ohne bzw nach Beteiligung an einem Unfall; Durchführung regelmäßiger Drogenkontrollen im Straßenverkehr; Hinwirkung auf strafrechtliche Sanktionierung des Drogenmißbrauchs von Kraftfahrern

Antr

s. *Drogenmißbrauch*

Drs 11/4712

*Flunitrazepam-Verordnungen*

Verschreibung von Flunitrazepam (Rohypnol) an Drogenabhängige; Eindämmung der mißbräuchlichen Anwendung des nach Auffassung von Fachleuten entbehrlichen Medikaments

KlAnfr  
s. *Arzneimittelmißbrauch*  
Drs 11/4732

*Umsetzung des Cannabis-Beschlusses des BVerfG durch die LReg*

Schritte zur Erreichung einer einheitlichen Handhabung des § 31a BtMG in den Ländern, Haltung des JuM zu einer einheitlichen Festlegung einer „geringen Menge“

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4903

*Partydrogen - Neue Gefahren durch synthetische Drogen*

Aktuelle Debatte beantragt von den REP  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4292

*Rauschgiftbekämpfung durch gemeinsame Operationen mit dem Drug Suppression Operation Center*

KlAnfr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/5246

*Rauschgiftverwertungsstellen*

Diebstähle oder Verluste von sichergestelltem Rauschgift; Fälle bzw Zwecke der Abgabe von Opiaten an staatliche Einrichtungen?

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 16.01.1995 und  
Antw IM Drs 11/5247

*Bestrafung bei Fahren unter Drogeneinfluß*

Strafbewehrung des o.g. Tatbestands - unabhängig von Menge und Stoff oder ab einem bestimmten Grenzwert

Antr  
s. *Drogenmißbrauch*  
Drs 11/5391

*Substitutionstherapie bei Opiatabhängigen*

Befürwortung und Ablehnung von beantragten Therapien nach den NUB-Richtlinien, unterschiedliche Entscheidungspraxis der bei den Kassenärztlichen Vereinigungen angesiedelten Kommissionen? Vergleich mit anderen BLändern

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/5527

*Öffentliche Drogenszene*

Kommunen mit Sperrzonen zur Verhinderung der offenen Drogenszene, Auswirkungen und Effizienz dieser Bekämpfungsstrategie

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/5764

*Neuere Erkenntnisse über die Chancen von Hanf (Cannabis sativa) als nachwachsender Rohstoff*

Änd der bisher ablehnenden Haltung aufgrund neuer Erkenntnisse der Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft; Unterstützung der auch vom BLandwirtschaftsMin geforderten Aufhebung des Anbauverbots für THC-arme Hanfsorten, Eintreten für eine entsprechende Änd des BetäubungsmittelGes; Förderung der Erforschung von Nutzungsmöglichkeiten der Hanfpflanze

Antr  
s. *Hanf*

Drs 11/5963

*Effizienz von Suchtbehandlungen*

Qualitätskontrollen und Begleitforschung von Therapien; Auswirkungen der „härteren“ und „weicheren Linien“ auf die Zahl der Süchtigen bzw Therapiewilligen, Ergebnisse einer Substitutionspolitik größeren Stils?

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/5984

*Bekämpfung des Drogenhandels in Mannheim  
Drogensperrbezirk - Platzverweis und Zwangsgeld  
„Mitarbeit“ des Verwaltungsgerichts Karlsruhe*

Ausstellung eines Haftbefehls für einen bereits mehrfach festgenommenen Drogendealer nach sechs Wochen durch das VG Karlsruhe, „Abtauchen“ des Gesuchten nach Zustellung einer schriftlichen Ladung bzw zweiwöchigen öffentlichen Aushängung des Haftbefehls; Möglichkeiten einer erfolgsträchtigeren Vorgehensweise

KlAnfr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/6020

*Ecstasy-Konsum*

Umfang, Betroffene, Formen und Folgen der Abhängigkeit; Erfassung der Risiken und Opfer; Maßnahmen gegen Händler und Konsumenten, Erfahrungen mit der Zusammenarbeit mit Diskothekenbetreibern und Veranstaltern von Techno-Partys sowie mit der Beschaffungskriminalität von Abhängigen

KlAnfr  
s. *Drogenmißbrauch*  
Drs 11/6356

*Drogen beim U & D-Festival in Biberach*

Beurteilung des Berichts der Kriminalpolizei über Drogenkonsum und Veranstalterverhalten sowie der Feststellung einer Überreaktion der Polizei durch das MFK

KlAnfr  
s. *Drogenmißbrauch*  
Drs 11/6383

*Tötungs- u.a. Delikte durch Asylbewerber in staatlichen Unterkünften*

Beschlagnahme von Waffen, Betäubungsmitteln, Diebesgut u.a. bei Razzien sowie Festnahme gesuchter Personen seit 1992

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/6426

*Forderung nach staatlicher Abgabe von Heroin an Drogensüchtige durch den IM*

Erhebung o.g. Forderung anlässlich des Amtswechsels in der Leitung der Freiburger Polizei; Vereinbarkeit mit den drogenpolitischen Zielen der LReg

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/6457

*Arzneimittel aus Hanf*

Arzneimittel aus Hanf oder Hanfbestandteilen, medizinische Anwendungsbereiche und Wirkungen, notwendige Anbauflächen, Gefahr des Drogenmißbrauchs, Vergleich mit anderen Ländern; Anwendung in Krankenhäusern und Arztpraxen; THC-

Gehalt von Hanfpflanzen zur Fasergewinnung, Kontrollaufwand zur Erkennung von Pflanzen mit hohem Rauschmittelgehalt; Beurteilung einer Förderung rauschmittel-propagierender Institutionen sowie eines entsprechenden Ausstellungsprojekts in Tübingen

Antr  
s. *Hanf*  
Drs 11/6663

*Versorgung chronisch Schmerzkranker*

Defizite an qualifizierten Einrichtungen und Ärzten zur Behandlung des o.g. Personenkreises; mangelnde finanzielle Absicherung der Schmerzzambulanzen an Krankenhäusern; Herausnahme bestimmter Medikamente aus dem BtmG; Berücksichtigung der Problematik in der ärztlichen Aus- und Fortbildung; Einführung der ärztlichen Zusatzbezeichnung „Algesiologie“

Antr  
s. *Schmerztherapie*  
Drs 11/6701

*Neue Wege in der Drogenpolitik*

Beurteilung der modellhaften Einrichtung von Arbeitslagern sowie der Offensive „Strafe, Hilfe, Vorbeugung statt Verabreichung von Ersatzdrogen“ in den Niederlanden; Übertragbarkeit auf BW

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/6723

*Straftaten mittels „KO-Tropfen“*

Ausmaß und Art o.g. Delikte seit 1990 bundesweit; Zahl und Staatsangehörigkeit der ermittelten Opfer und Tatverdächtigen, Zurechnung des Tatgeschehens zur Organisierten Kriminalität, Zahl von erkannten und geschätzten Todesfällen, benutzte Stoffe und Verabreichungsformen

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/6767

*Rauschgiftsucht - Substitutionsprogramme*

Teilnehmerzahlen, Erfolgs- und Rückfallquoten, Höhe und Träger der Kosten o.g. Therapieprogramme; Todesfälle infolge der freien Verfügbarkeit der Ersatzstoffe bzw zusätzlicher Einnahme anderer Rauschmittel; Art und Effizienz von Überwachungsmaßnahmen der behandelnden Ärzte

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/6772

*Schnelltherapie Heroinentzug*

Beurteilung o.g. Heilmethode aus wissenschaftlicher Sicht, Erfolgs-/Rückfallquote, Nebenwirkungen der eingesetzten Medikamentenmischungen, Kosten und Kostenträger, Anerkennung als Alternative zur Methadon-Behandlung?

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/6810

*Platzverweise gegen Angehörige der Drogenszene*

Vorwurf der Rechtswidrigkeit des o.g. Vorgehens der Stuttgarter Polizei; Abbau der rechtlichen Defizite in den polizeilichen Eingriffsbefugnissen

MdlAnfr  
s. *Polizei*

Drs 11/6892

*Sekundärprävention für suchtgefährdete Schüler*

Suchtmittelmißbrauch und -abhängigkeit sowie Maßnahmen der Prävention und Früherkennung an den verschiedenen allgemeinbildenden und beruflichen Schularten; Instrumente des Schul-Ges sowie Aus- und Fortbildung der Lehrer zur Suchtbekämpfung; Zusammenarbeit mit Vertretern des professionellen Hilfesystems; Offenlegung der Drogenfälle bzw Erstattung von Strafanzeigen durch die Schulleiter; Erfahrungen mit „Schulvereinbarungen“ an Schulen des LKreises Karlsruhe

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/6966

*Bessere Drogenprävention an Schulen nach dem Schweizer Modell „WAKE UP“*

Übertragbarkeit des o.g. Konzepts, Durchführung als Pilotversuch an ausgewählten Schulen in BW

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/7112

*Festhalten am Leitbild einer drogenfreien Gesellschaft*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 70 83 84 97 98 108

*Substitutionsangebote für Drogenabhängige; Änd des BetäubungsmittelGes: Verschreibung von Heroin an Abhängige*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1263 1267 1271 1277 1278

*Verabreichung von Ersatzdrogen an Abhängige in Ausnahmefällen*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2504 2555 ff  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4868 ff

*Verbreitung der Sucht nach legalen und illegalen Drogen; Ausbau der Substitutionsprogramme*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3471 3472 3474 3477 3480  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6349 ff

*Kritik am „Haschisch-Urteil“ des BVerfG; Beibehaltung der Ächtung von Drogen*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3561 3570 3584  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4292 ff  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4778 4779 4785 4804

*Umfang der Rauschgiftsicherstellung in grenznahen Räumen*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4541  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6349 ff

*Bekämpfung des Drogenkonsums im Strafvollzug, Ablehnung der Abgabe von Spritzmitteln und Ersatzdrogen*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5667 ff

*Ablehnung der Freigabe sogenannter weicher Drogen*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6189  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6350 6352

**Betreutes Altenwohnen**

s. *Altenwohnung*

**Betreuung (Rechtsinstitut)**

s.a. *Pflege- und Betreuungsstatistikgesetz*

*Umsetzung des neuen Betreuungsrechts*

Mangel an geeigneten Betreuern sowie Überlastung der für die Bestellung zuständigen Gerichte, Zahl der dadurch unversorgten psychisch Kranken und geistig verwirrten alten Menschen; Abhilfemöglichkeiten, u.a. finanzielle Unterstützung der Betreuungsvereine

KlAnfr  
s. *Betreuungsgesetz*  
Drs 11/1305

*Das Betreuungsrecht - die gescheiterte Reform?*

Statistik, Praxis und Schwierigkeiten der Umsetzung des neuen Rechts; Umfang, Arten, Durchführende und Relationen der Betreuung in Baden und Württemberg; Gewinnung, Aus- und Fortbildung von ehrenamtlichen sowie professionellen Betreuern, Rechtsanwälten, Rechtspflegern, Richtern und Notaren durch Betreuungsvereine/-behörden; Problematik der kommunalen Betreuungsvereine; Finanzierung und Förderrichtlinien, Erfahrungen anderer BLänder, Flexibilisierung der Mittelvergabe, Erhöhung der Anschubfinanzierung für kleine Vereine

Antr  
s. *Betreuungsgesetz*  
Drs 11/4910

*Förderung von Betreuungsvereinen*

Ausschöpfung der Haushaltsmittel zur Förderung von Betreuungsvereinen nach dem BetreuungsGes; Erzielung von Einsparungen durch verstärkte Gewinnung ehrenamtlicher Betreuer

Antr  
s. *Betreuungsverein*  
Drs 11/6073

*Behinderte*

Bereitstellung der nach dem BetreuungsGes notwendigen Zahl von Betreuern

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

**Betreuungsgesetz**

s.a. *Pflege- und Betreuungsstatistikgesetz*  
s.a. *Unterbringungsgesetz*

*Umsetzung des neuen Betreuungsrechts*

Mangel an geeigneten Betreuern sowie Überlastung der für die Bestellung zuständigen Gerichte, Zahl der dadurch unversorgten psychisch Kranken und geistig verwirrten alten Menschen; Abhilfemöglichkeiten, u.a. finanzielle Unterstützung der Betreuungsvereine

KlAnfr Dietmar Schöning FDP/DVP 01.02.1993 und Antw JuM Drs 11/1305

*Das Betreuungsrecht - die gescheiterte Reform?*

Statistik, Praxis und Schwierigkeiten der Umsetzung des neuen Rechts; Umfang, Arten, Durchführende und Relationen der Betreuung in Baden und Württemberg; Gewinnung, Aus- und Fortbildung von ehrenamtlichen sowie professionellen Betreuern, Rechtsanwälten, Rechtspflegern, Richtern und Notaren durch Betreuungsvereine/-behörden; Problematik der kommunalen Betreuungsvereine; Finanzierung und Förderrichtlinien, Erfahrungen anderer BLänder, Flexibilisierung der Mittelvergabe, Erhöhung der Anschubfinanzierung für kleine Vereine

Antr GRÜNE 09.11.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4910  
BeschlEmpf und Bericht SozA 11.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Förderung von Betreuungsvereinen*

Ausschöpfung der Haushaltsmittel zur Förderung von Betreuungsvereinen nach dem BetreuungsGes; Erzielung von Einsparungen durch verstärkte Gewinnung ehrenamtlicher Betreuer

Antr  
s. *Betreuungsverein*  
Drs 11/6073

*Behinderte*

Bereitstellung der nach dem BetreuungsGes notwendigen Zahl von Betreuern

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

**Betreuungsverein***Umsetzung des neuen Betreuungsrechts*

Mangel an geeigneten Betreuern sowie Überlastung der für die Bestellung zuständigen Gerichte, Zahl der dadurch unversorgten psychisch Kranken und geistig verwirrten alten Menschen; Abhilfemöglichkeiten, u.a. finanzielle Unterstützung der Betreuungsvereine

KlAnfr  
s. *Betreuungsgesetz*  
Drs 11/1305

*Das Betreuungsrecht - die gescheiterte Reform?*

Statistik, Praxis und Schwierigkeiten der Umsetzung des neuen Rechts; Umfang, Arten, Durchführende und Relationen der Betreuung in Baden und Württemberg; Gewinnung, Aus- und Fortbildung von ehrenamtlichen sowie professionellen Betreuern, Rechtsanwälten, Rechtspflegern, Richtern und Notaren durch Betreuungsvereine/-behörden; Problematik der kommunalen Betreuungsvereine; Finanzierung und Förderrichtlinien, Erfahrungen anderer BLänder, Flexibilisierung der Mittelvergabe, Erhöhung der Anschubfinanzierung für kleine Vereine

Antr  
s. *Betreuungsgesetz*  
Drs 11/4910

*Förderung von Betreuungsvereinen*

Ausschöpfung der Haushaltsmittel zur Förderung von Betreuungsvereinen nach dem BetreuungsGes; Erzielung von Einsparungen durch verstärkte Gewinnung ehrenamtlicher Betreuer

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU 21.06.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6073  
BeschlEmpf und Bericht SozA 30.11.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

**Betrieb**

s. *Unternehmen*

**Betrieblicher Datenschutz**

s. *Datenschutz*



**Betriebsänderung***s.a. Umwandlungsgesetz**Betriebsverlagerungen und Investitionen ins Ausland*

Zahl der Betriebe, Branchen, Gründe, Auswirkungen, Höhe der Investitionen, bevorzugte Länder: Darlegung der Entwicklung seit 1991 sowie der Investitionstätigkeit ausländischer Unternehmen in BW im selben Zeitraum

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 09.09.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/419  
BeschlEmpf und Bericht WA 02.12.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik und Wirtschaft*

Standortgefährdende Rahmenbedingungen des GentechnikGes und seiner 28 AusführungsVO: Abwanderung von Pharmafirmen mit ihren gentechnischen Forschungs- und Produktionsanlagen sowie in Deutschland ausgebildeten Akademikern ins Ausland, Verkaufsanteil ausländischer, gentechnisch hergestellter Medikamente in BW; Anwendung der Genomanalyse bei betrieblichen Einstellungsuntersuchungen

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1259

*Gentechnik - Eine Schlüsseltechnologie der Zukunft*

Abwanderung der industriellen Forschung und Produktion im Bereich der Gentechnik ins Ausland - aufgrund problematischer Rahmenbedingungen des GentechnikGes und seiner AusführungsVO; Stellenwert der Gentechnologie zur Sicherung des Wirtschaftsstandorts BW

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1281

*Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik*

Entwicklung der ausländischen Direktinvestitionen in BW sowie der Betriebsverlagerungen ins Ausland

GrAnfr  
s. *Arbeitsmarkt*  
Drs 11/2313

*Wettbewerbsnachteile deutscher mittelständischer Unternehmen im grenznahen Raum zu Frankreich*

Betriebsverlagerungen aufgrund von Steuervergünstigungen und subventionierten Gewerbesteuern in Frankreich; Hinwirkung auf einen Abbau der Ungleichgewichte

KlAnfr  
s. *Unternehmen*  
Drs 11/3505

*Perspektiven für ungelernete Arbeitskräfte in BW*

Abmilderung bzw Kompensation der Arbeitsplatzverluste von ungelerten Arbeitnehmern infolge von Produktionsverlagerungen in Billiglohnländer, Beschäftigungsmöglichkeiten für diesen Kreis von Arbeitslosen im Dienstleistungsbereich

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/3683

*Drohender Arbeitsplatzabbau und Werksschließungen bei ALCATEL-SEL durch französische Konzernentscheidungen*

Entwicklung der Beschäftigtenzahlen, der Ausstattung mit Kapital und technologischer Kompetenz seit Übernahme durch den französischen Konzern 1987; Auswirkungen des beschlossenen Abbaus von 25 % der Arbeitsplätze und Verlagerung innovativer Fertigungsbereiche ins Ausland, Umfang bzw Rückforderung von gewährten öffentlichen Geldern; Einflußnahme - ggf über die BReg - zur Revision der getroffenen Entscheidungen und Sicherung der deutschen Standorte durch neue Fertigungslinien und innovative Produkte; Erarbeitung eines auch von Arbeitnehmerseite mitgetragenen Sanierungskonzepts

Antr  
s. *Elektrotechnische Industrie*  
Drs 11/4930

*Situation der Betriebsrenten*

Sicherheit von Betriebsrenten auch in schwierigen Wirtschaftslagen nach Einschätzung des BWirtschaftsMin? Pflichtentledigung der Unternehmen durch Sitzverlagerung ins Ausland, Leistungsverpflichtung des Pensionsversicherungsvereins nur bei Liquidation?

Antr  
s. *Rente*  
Drs 11/5506

*Export von Umweltverschmutzung durch drastische Umweltauflagen am Beispiel der ledererzeugenden Industrie*

Verlagerung o.g. Arbeitsplätze ins Ausland, Reimport gesundheitsproblematischer Produkte durch die dortige Verarbeitung von Rohhäuten; Wertbarkeit bzw Deponierbarkeit von Klärschlamm mit Chrom III; Beurteilung der Anforderungen/Normen in BW, Deutschland und der EU; Erhaltung der gegenwärtigen Kapazitäten im Gerbereibereich in Deutschland

Antr  
s. *Lederindustrie*  
Drs 11/5582

*Generationenwechsel im Handwerk*

Umfang der o.g. Problematik in den nächsten fünf Jahren; Maßnahmen zur Unterstützung von Nachfolgelösungen

KlAnfr  
s. *Handwerk*  
Drs 11/6101

*Situation des Trafowerkes der Siemens AG in Kirchheim/Teck*

Abbau des Produktionsbereichs Öltransformatoren bzw Verlagerung nach Portugal? Betroffene Mitarbeiter, anderweitige Beschäftigungsmöglichkeiten im Raum Kirchheim/Teck; generelle Überlebenschancen des Standorts Kirchheim; Eintreten des WM für die Erhaltung der Arbeitsplätze

Antr  
s. *Elektrotechnische Industrie*  
Drs 11/6156

*Entwicklung eines Konzepts zur Ansiedlung des letzten deutschen Photovoltaik-Herstellers in BW*

Verhinderung einer Abwanderung des Daimler-Benz-Tochterunternehmens „ASE-Photovoltaik-Module“ von Wedel in die USA, Entwicklung eines Konzepts zur Ansiedlung der Firma in BW, Einrichtung eines Förderprogramms zum Bau von Photovoltaik-Anlagen aufbauend auf den Erfahrungen mit Forschung und Anwendung im Lande

Antr

*s. Permanente Energiequellen*  
Drs 11/6187

*Verlagerung von Arbeitsplätzen ins Ausland am Beispiel der DA-SA*

Aktuelle Debatte beantragt von den REP  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6211

*Arbeitsplatzverlagerungen*

Arbeitsplatzverlagerungen ins Ausland seit 1992: Umfang, betroffene Branchen, volkswirtschaftliche Kosten, (zahlenmäßige) Begründung der behaupteten Arbeitsplatzsicherung im Inland

Antr REP 08.11.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6703  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6738

*Konkursantrag der Firma Pebra, Altbach*

Konkursantrag des Automobilzulieferers und Verlegung ins saarländische Sulzbach; Eintreten für den Erhalt des Standorts Altbach und der dortigen Arbeitsplätze - evtl über die Gewährung einer Bürgschaft

KlAnfr  
*s. Zulieferindustrie*  
Drs 11/6710

*Abwerbung deutscher Betriebe ins Elsaß*

Werbung um Übersiedlung, insbes von Handwerksbetrieben, mit niedrigen Lohn-, Strom-, Grundstücks- und Baukosten sowie verschiedenen Beihilfen; Vereinbarkeit mit geltendem (EU-)Recht; Gegenmaßnahmen

Antr  
*s. Unternehmen*  
Drs 11/6790

*Vertrag zwischen Daimler-Benz und den Dornier-Erben*

Veräußerung von Gesellschaftsanteilen der Dornier-Erben oder Abtretung von Gesellschafterrechten mit dem 1988 geschlossenen Vertrag? Steuerpflichtigkeit der Einkünfte? Frage nach den mit diesem Fall befaßten Finanzbehörden in BAY und BW

Antr  
*s. Kraftfahrzeugindustrie*  
Drs 11/6915

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Entwicklung der wirtschaftlichen Standortfaktoren, wie z.B. Lohnstückkosten, in BW, bundesweit und im Ausland; Auswirkungen auf in- und ausländische Direktinvestitionen, Betriebsverlagerungen und Arbeitsplatzsicherung; Konditionen und Wirksamkeit von Krediten und Bürgschaften der LKreditbank

GrAnfr  
*s. Außenwirtschaft*  
Drs 11/7011

*Sicherung von Arbeitsplätzen bei Firma Audi, Neckarsulm*

Arbeitsplatzgefährdung durch Produktionsverlagerung nach Ungarn ab 1998; Unterstützung der Arbeitsplatzsicherung bei Audi in Neckarsulm und deren Zulieferfirmen

KlAnfr  
*s. Kraftfahrzeugindustrie*  
Drs 11/7193

*Betriebsverlagerungen ins Ausland*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 606

*Umlenkung von Investitionen nach Osteuropa, Nutzung der Standortfaktoren in der (ehemaligen) CSFR*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 746

*Produktionsverlagerungen ins Ausland, um deutsche Umweltstandards zu umgehen*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1571  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5047

*Betriebsverlagerungen ins Ausland*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1666 1692  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1825

*Verlagerung von Unternehmen bzw von Teilen der Fertigung ins Ausland*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2323 2327 2337 2345 2368  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3423 ff  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4571  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4629 4636 4637 4640 4641 4663 4667 4668

*Verlagerung von Arbeitsplätzen in EG-Länder und nach Osteuropa*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2401 2402

*Verlagerung technologischer Fertigungsbereiche ins Ausland*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2977  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4093 4094  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5421

*Umfang und Gründe der Arbeitsplatzverlagerung ins Ausland*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4889 4892 ff 4915 4936 4937  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4954 4983 5009  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5585 5586 5598 5602 5606 5608  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5738  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5758 5759

*Umfang und Gründe der Arbeitsplatzverlagerung ins Ausland*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5865 5879  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6038 ff  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6139 6140 6151  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6302 6303 6306 6307 6310 6311  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6406 ff 6416 6420 6443  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6822 6828 6900

*Strafbesteuerung von Unternehmen, die Arbeitsplätze und Fertigungsbereiche ins Ausland verlagern; Ausmaß der Abwanderung von Automobilzulieferern*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6335 6345  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6672 6685 6739 6742 ff

## **Betriebsansiedlung**

*s. Industrieansiedlung*

## **Betriebsarzt**

*Umsetzung des Ges über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit*

Problematik der Umsetzung des o.g. Ges, insbes bei kleineren Betrieben und Gemeinden; Überschneidungen mit Aufgaben der Berufsgenossenschaften; Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes auf eine ausreichende Zahl von Betriebsärzten; zeitlich befristete Aussetzung der Umsetzung für die genannten kleineren Einheiten

Antr  
s. *Arbeitsschutz*  
Drs 11/1287

*Gebührenhöhe für die Ausstellung einer Bescheinigung nach § 719 a Satz 4 der ReichsversicherungsO in Verbindung mit § 21 Nr. 3 ASiG*

Wiedereinführung einer flexiblen Gebührenfestsetzung (nach dem tatsächlichen Verwaltungsaufwand) bei der Bescheinigung über die Erfüllung von Pflichten nach dem Ges über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure u.a. Fachkräfte für Arbeitssicherheit

KlAnfr  
s. *Reichsversicherungsordnung*  
Drs 11/2319

*Gesundheitsförderung*

Bedeutung der Arbeits- und Betriebsmedizin aus Sicht der Arbeitgeberverbände und Gewerkschaften; Beurteilung der vom Bundesverband der Betriebskrankenkassen entwickelten betrieblichen Gesundheitsberichte; Kontrolle der Bildschirmarbeitsplätze u.a. auch im Bereich der öffentlichen Verwaltung, Abbau der Fehlbeanspruchung des Bewegungsapparats am Arbeitsplatz

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

*Biobelastung am Arbeitsplatz*

Gefährdung durch Pilze, Bakterien, Hefen etc; Zunahme von Allergien durch biologische Stoffe; präventive und diagnostische Möglichkeiten, Wissensstand der Betriebsärzte, Umsetzung von EU-Richtlinien? Frage nach Regelwerken der Berufsgenossenschaften sowie standardisierten Untersuchungen auf Schimmelpilze

Antr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5785

## Betriebsberatung

s. *Unternehmensberatung*

## Betriebsgebäude

s. *Gebäude*

## Betriebskindergarten

s. *Kindergarten*

## Betriebspraktikum

s. *Praktikum*

## Betriebsprüfer

s.a. *Betriebsprüfung*  
s.a. *Wirtschaftsprüfer*

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Fehlerquote der Steuererklärungen von Großunternehmen, Klein- und Mittelbetrieben; Entwicklung der Betriebsprüfungen

seit 1960; Auswirkungen einer Ausdünnung der Unternehmensprüfungen auf das Steueraufkommen; Entwicklung der Steuer-mehreinnahmen pro Betriebsprüfer

GrAnfr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

*Übernahme von Anwärtern in der Steuerverwaltung*

Übernahmequote in den einzelnen Laufbahnen bis 1996; Fehlen einer mittelfristigen Personalbedarfsplanung für die Steuerverwaltung; Intervalle und Ergebnisse von Betriebsprüfungen 1993 - differenziert nach Unternehmensgrößen und Mehreinnahmen je Prüfer, Vergleich mit anderen BLändern; Personalaufstockung bei der Steuerfahndung

Antr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/4176

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 06*

*Schaffung zusätzlicher Stellen für Betriebsprüfer bei der Steuerverwaltung*

ÄAntr Dietmar Schöning u.a. FDP/DVP 05.12.1994 Drs 11/5206-3  
ÄAntr GRÜNE 06.12.1994 Drs 11/5206-11  
ÄAntr FDP/DVP 31.01.1995 Drs 11/5350-2  
ÄAntr GRÜNE 06.02.1995 Drs 11/5350-3  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4918

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512*

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Verkürzung der Intervalle steuerlicher Betriebsprüfungen durch verbesserte personelle Ausstattung der Prüfungsdienste

s. *Betriebsprüfung*  
Drs 11/5900

*Fehlbedarf der Finanzämter im Bereich der Betriebsprüfer*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 729 766 768  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4047 4051  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4355  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4923 4927 4928 4931 ff  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4957

*Verbesserung der Personalsituation bei den Betriebsprüfern*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5811 ff  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6060  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6708 6721 6722 6732

## Betriebsprüfung

s.a. *Betriebsprüfer*  
s.a. *Gewerbeaufsicht*  
s.a. *Lebensmittelkontrolle*  
s.a. *Wirtschaftskontrolldienst*  
s.a. *Wirtschaftsprüfung*

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Fehlerquote der Steuererklärungen von Großunternehmen, Klein- und Mittelbetrieben; Entwicklung der Betriebsprüfungen seit 1960; Auswirkungen einer Ausdünnung der Unternehmensprüfungen auf das Steueraufkommen; Entwicklung der Steuer-mehreinnahmen pro Betriebsprüfer

GrAnfr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

*Übernahme von Anwärtern in der Steuerverwaltung*  
Übernahmequote in den einzelnen Laufbahnen bis 1996; Fehlen einer mittelfristigen Personalbedarfsplanung für die Steuerverwaltung; Intervalle und Ergebnisse von Betriebsprüfungen 1993 - differenziert nach Unternehmensgrößen und Mehreinnahmen je Prüfer, Vergleich mit anderen BLändern; Personalaufstockung bei der Steuerfahndung

Antr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/4176

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512*

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Verkürzung der Intervalle steuerlicher Betriebsprüfungen durch verbesserte personelle Ausstattung der Prüfungsdienste

BeschlEmpf und Bericht FA 30.03./11.05./14.06.1995 Drs 11/5900 XII. S. 5  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810  
Mittlg LReg 28.12.1995 Drs 11/6988

*Mehr unangemeldete Betriebsprüfungen durch die Gewerbeaufsicht*

Intervalle von Überprüfungen nach Belangen des Arbeits- und Immissionsschutzes, Relation bzw Effizienz von angekündigten und nicht angekündigten Kontrollen

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 21.04.1995 und Antw UM  
Drs 11/5836

*Arbeits- und Gesundheitsschutz in BW*

Umfang und Auswirkungen der Mängel im Arbeitsschutz, insbes der zu großen Besuchsintervalle bei kleineren Betrieben; Feststellung eines Zusammenhangs mit der Unfallhäufigkeit; Position der Berufsgenossenschaften; Vergleich mit anderen BLändern; Abhilfe durch eine Mängelmeldung der Betriebsräte und anschließenden Sofortbesuch der Gewerbeaufsicht?

Antr  
s. *Arbeitsschutz*  
Drs 11/6250

*Steuerfriede zur Weihnachtszeit*

Gründe für die Abkehr des FM von o.g. Schonfrist für Steuerbürger vor belastenden Verwaltungsakten wie Steuerbescheiden mit Nachforderungen, ablehnenden Verfügungen, Mahnungen oder Prüfungsberichten

KlAnfr  
s. *Steuer*  
Drs 11/6977

*Verkürzung der Intervalle von Betriebsprüfungen*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3834  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4047 ff  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4355  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4927 4928  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5811 ff

*Äußerung des damaligen MinPräs Späth zur Intensität von Betriebsprüfungen*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6719

## Betriebsrat

s. *Personalvertretung*

## Betriebsrente

s. *Rente*

## Betriebsverfassung

*Günstigkeitsprinzip im TarifvertragsGes*

Ermöglichung der Unterschreitung tarifvertraglicher Regelungen im Falle einer betrieblichen Notlage des Arbeitgebers durch Abschluß entsprechender Betriebsvereinbarungen; Änd des TarifvertragsGes und des Betriebsverfassungsges

Antr  
s. *Tarifvertrag*  
Drs 11/3019

*Behinderung bei der Betriebsratswahl in der Firma Schlecker*

Darlegung der Behinderungen bzw der einzelnen Verstöße gegen das Betriebsverfassungsges; Abhilfemaßnahmen

Antr  
s. *Personalvertretung*  
Drs 11/5367

## Betriebsverfassungsgesetz

s. *Betriebsverfassung*

## Betriebsverlagerung

s. *Betriebsänderung*

## Betriebswirt

*Staatliche Anerkennung zum Sozialwirt - Fortbildungslehrgang Betriebswirt, Fachrichtung Sozialwesen (KA)*

KlAnfr  
s. *Sozialberuf*  
Drs 11/595

*Starke Unterschiede der Zwischenprüfungsergebnisse in BWL und VWL bei den Studierenden der Wirtschaftswissenschaften*

Rückschlüsse der hohen Durchfallquoten auf die Qualität der Lehrveranstaltungen bzw Lehrenden; Eignung der neuen Splitting-Regelung zur Studienzeiterkürzung? Abhilfe durch zusätzliche Angebote wie Übungen, Klausurkurse und Prüfungstraining

Antr  
s. *Wirtschaftswissenschaft*  
Drs 11/2699

*Studium zum staatlich anerkannten Betriebswirt des Handwerks in VS-Villingen, Waldshut und Konstanz*

Aufnahmekriterien und Auslastung des Studiengangs; Änd der Zulassungsbedingungen: Aufnahme auch von Interessenten außerhalb des Handwerks

KlAnfr Josef Rebhan u.a. CDU 11.04.1994 und Antw WM  
Drs 11/3797

*Einstellung von Lehrkräften beruflicher Gymnasien und beruflicher Schulen für das Schuljahr 1995/96*

Bedarfsübersteigende Übernahme von Betriebswirten anstelle der benötigten Lehrkräfte mit den Fächerkombinationen

Deutsch und Sport? Berücksichtigung der Bedarfsplanung über die Oberschulämter?

MdIAnfr  
s. *Berufsschullehrer*  
Drs 11/6071

## Betriebswirtschaftslehre

s. *Wirtschaftswissenschaft*

## Betrug

s. *Straftat*

## Bett (Möbel)

s. *Möbel*

## Beurkundung

s.a. *Grundbuch*

s.a. *Testament*

*Wartezeiten für die notarielle Beurkundung von Grundstückskaufverträgen*

Ursachen der langen Wartezeiten; Abhilfemaßnahmen

KlAnfr Horst Kiesecker SPD 10.09.1992 und Antw JuM Drs 11/433

*Ges zur Änd des LJustizkostenGes*

Verbleib der Gebühren für die Beurkundungstätigkeit der Bürgermeister bzw Ratschreiber in der Gemeindekasse, Angleichung an die Rechtslage im badischen Landesteil

GesEntw  
s. *Justizkosten*  
Drs 11/3365

*Nebeneinkünfte aus Ratschreibertätigkeiten*

Nebeneinkünfte von Bürgermeistern für Beurkundungen als Ratschreiber

KlAnfr  
s. *Ratschreiber*  
Drs 11/3383

*Verfälschte pakistanische Personenstandsurkunden*

Ausgabe von Pässen, Geburts-, Heirats- und Sterbeurkunden durch pakistanische Behörden? Maßnahmen und finanzieller Aufwand zur Identifizierung von verfälschten Dokumenten in Pakistan und hierzulande; Zahl der in BW lebenden pakistanischen Staatsangehörigen

KlAnfr  
s. *Pakistan*  
Drs 11/6676

## Beurlaubung

s.a. *Erziehungsurlaub*

s.a. *Sonderurlaub*

*Beurlaubung von Lehrerinnen und Lehrern*

Zahl und Dauer von Beurlaubungen, Rückkehrquote; Prüfung der Möglichkeit zum Erhalt verbindlicher Erklärungen zur Rückkehr in den Schuldienst

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/546

*Beurlaubung von Lehrerinnen und Lehrern*

Senkung der Beurlaubungshöchstdauer?

Antr Dieter Rempel u.a. CDU 10.12.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/1073

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Korrektur der Beurlaubung von Lehrern aus arbeitsmarktpolitischen Gründen

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

*Beurlaubung von Schülerinnen und Schülern*

Befreiung vom Unterricht sowie unentschuldigtes Fehlen unmittelbar vor oder nach Ferienterminen

KlAnfr Franz Wieser CDU 31.03.1993 und Antw MKS Drs 11/1671

*Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung nach dem LBeamtenGes*

Nutzung der §§ 152, 153 LBG in den letzten zehn Jahren, Anteil der Lehrer sowie der Anträge auf Entlassung aus dem Beamtenverhältnis; Möglichkeiten zur (Wieder-)Übernahme in den Staatsdienst, Eröffnung der Möglichkeit einer zusätzlichen Altersteilzeitbeschäftigung

Antr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/1972

*Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung von Beamten aus familiären und aus arbeitsmarktpolitischen Gründen nach §§ 152 und 153 LBG*

Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg  
s. *Beamter*  
Drs 11/2243

*Weitere Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung von Beamtinnen und Beamten aus arbeitsmarktpolitischen Gründen*

Konsequenzen aus der Beratenden Äußerung des RH; rechtliche Änd zur Fortführung der o.g. Möglichkeiten; Reduzierung der Kosten für Teilzeitarbeitsplätze; Beseitigung rechtlicher Hindernisse zur generellen Beschäftigung von Lehrern im Angestelltenverhältnis

KlAnfr  
s. *Beamter*  
Drs 11/2358

*Mit Frauen Staat machen*

oder

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Erhaltung der Möglichkeiten zur Beurlaubung aus familiären und arbeitsmarktpolitischen Gründen sowie des Rechtsanspruchs auf Arbeitszeitreduzierung aufgrund von Erziehungs- oder Pflegearbeit; Schaffung der Rahmenbedingungen zur Vereinbarung von Erziehungs- und Erwerbsarbeit für beide Elternteile sowie für eine Rückkehr in den Beruf

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2559

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Überprüfung der bisherigen Regelungen über Beihilfe sowie des Anstiegs von Dienstaltersstufen während einer familienbedingten Beurlaubung; Durchführung geeigneter Fortbildungsmaßnahmen nach längerer Beurlaubung

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Ges zur Änd des LBeamtenGes und des LRichterGes*

Umsetzung der rahmenrechtlichen Vorgaben im Bereich der beamtenrechtlichen Haftung, Verlängerung der Antragsfrist für die Bewilligung arbeitsmarktpolitischer Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung für Beamte und Richter bis Ende 1996

GesEntw  
s. *Beamtenrecht*  
Drs 11/2934

*Wegfall von Sonderzuschlägen nach der Rückkehr aus dem Erziehungsurlaub*

Vereinbarkeit o.g. Streichung mit dem Sinn der Regelungen über den Erziehungsurlaub? Zahl der Betroffenen; finanzielle Auswirkungen der Einführung bzw Streichung der Sonderzuschläge - differenziert nach Wegfall von Neubewilligungen sowie Wegfall der erneuten Bewilligung, z.B. nach einer Beurlaubung unter Wegfall der Bezüge

Antr  
s. *Besoldung*  
Drs 11/3007

*Beurlaubung von Lehrerinnen und Lehrern zur Mandatswahrnehmung*

Antr  
s. *Sonderurlaub*  
Drs 11/3240

*Frauenförderungsges*

Erleichterung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen und Männer, u.a. durch mehr Teilzeitarbeit und Beurlaubung aus familiären Gründen sowie Berücksichtigung von Kinderbetreuungs- und Pflegezeiten in der Altersversorgung

GesEntw  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/3535

*Ges zur Änd des LBeamtenGes und des LRichterGes*

Übernahme rahmenrechtlicher Änd zur Fortentwicklung der Möglichkeiten für Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung aus arbeitsmarkt- und familienpolitischen Gründen

GesEntw  
s. *Beamtenrecht*  
Drs 11/4102

*Teilzeitarbeit in der LForstverwaltung*

Geschlechtsspezifische und organisatorische Verteilung des o.g. Stellenangebots, Vergleich mit anderen Verwaltungen; Information der Bediensteten und Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Teilzeitarbeit und Beurlaubung aus familiären oder arbeitsmarktpolitischen Gründen innerhalb der LFV; Bereitschaft bzw Anstellungschancen der Studenten/Absolventen der FH für Forstwirtschaft zur Übernahme einer Teilzeitarbeitsstelle

Antr  
s. *Forstbediensteter*  
Drs 11/4866

*Freistellung von Lehrern für den Weiterbildungsbereich*

Zahl von auslaufenden Zeitverträgen für o.g. Lehrer 1995/96, betroffene Schularten, anfallende Kosten pro Freistellung; Abschluß vorzeitiger Vertragskündigungen

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/4878

*Ges zur Durchsetzung der tatsächlichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern (LGleichberechtigungsges - LGIG)*

Erleichterung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, insbes Ausweitung der Möglichkeiten zur Beurlaubung und Teilzeitarbeit sowie Arbeitszeitgestaltung

GesEntw  
s. *Gleichberechtigung von Mann und Frau*  
Drs 11/6212

*Ges zur Änd des LBeamtenGes u.a. Vorschriften*

Einräumung eines Rechtsanspruchs für Beamte und Richter auf Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung zur Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf; regelmäßige Gesprächsführung mit Spitzenorganisationen der zuständigen Gewerkschaften und Berufsverbände; Änd des LRichterGes

GesEntw  
s. *Beamtenrecht*  
Drs 11/6585

*Eintrag von Fehlzeiten in Zeugnisse*

Fehlen einer Aussage über die Spezifizierung o.g. Einträge nach entschuldigten und unentschuldigten Abwesenheiten; Streichung bzw entsprechende Präzisierung der Neufassung der VO über die Notenbildung

Antr  
s. *Zeugnis*  
Drs 11/6974

*Vorschläge des RH zum Abbau der Beurlaubung*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2408

*Vorlage eines Berichts zur Beurlaubung von Beamten; Flexibilisierung der Regelungen*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3507 3514 3515

*Erleichterung langfristiger Beurlaubungen nach dem Beamtenrecht*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4529

**Beurteilung der Beamten**

s. *Dienstliche Beurteilung*

**Bevölkerungsbewegung**

s.a. *Auswanderung*  
s.a. *Einwanderung*

*Einwanderungsges, Erwerb der Staatsangehörigkeit, Erleichterung der Einbürgerung, Verbesserung der Integrationsmöglichkeiten für ausländische Mitbürger*

Hinwirkung auf ein Einwanderungsges: Festlegung von jährlichen Quoten nach arbeitsmarkt-, bevölkerungspolitischen und humanitären Aspekten; Änd des AusländerGes und Arbeitsförderungsges, Erleichterung der Erteilung von Arbeitserlaubnissen sowie der Aufnahme junger Ausländer in anerkannte Ausbildungsberufe

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/123

#### *Auswanderung*

Entwicklung der Zahlen von Auswanderern aus BW (Deutsche und Ausländer) sowie der Binneneinwanderung innerhalb der Bundesrepublik nach BW in den letzten fünf Jahren; Zuwanderung und Verbleib von Flüchtlingen im selben Zeitraum

KlAnfr  
s. *Auswanderung*  
Drs 11/1084

#### *Bodenseeraum*

Siedlungs- und Bevölkerungsentwicklung im Uferbereich, im seenahen und seefernen Hinterland; Erarbeitung einer ökologisch verträglichen Raumentwicklungskonzeption

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

#### *Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik*

Bedeutung der Faktoren demographische und technologische Entwicklung, Lohnniveau und Arbeitszeiten für die derzeitige Strukturkrise; Auswirkungen von Rationalisierungsmaßnahmen; Begleitung des Strukturwandels durch eine aktive Strukturpolitik

GrAnfr  
s. *Arbeitsmarkt*  
Drs 11/2313

#### *Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Finanzierung und Risikoabdeckung der Pflegeversicherung ab 1996? Entwicklung der Pflegekosten und Pflegesätze bei ambulanter und stationärer Pflege, der Altersruhegelder, der Heime, Zahl, Zusammensetzung und Situation der Heimbewohner und des Personals, Zunahme der „Abschiebungen“ in Pflegeheime, Auswirkungen des Finanzausgleichs u.a.m.; Entlastungen des Ges bzw gegenteilige Wirkungen für Arbeitgeber, Arbeitnehmer, Sozialhilfeträger, Bund, Krankenkassen und Unfallversicherung; demographische Entwicklung von 1990-2030; Vergleich des Finanzvolumens der Pflegeversicherung 1996 mit den Ausgaben für Asylbewerber 1992; verdeckte Finanzausgleiche zu Lasten des Landes iRd Sozialversicherungen

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/2348

#### *Ökologische Sicherung von Freiflächen auf den Fildern*

Darlegung der Siedlungs- und Bevölkerungsentwicklung sowie des Flächenverbrauchs seit 1988; Entwicklung eines ökologischen Freiraumkonzepts; Situation und Perspektiven der Landwirtschaft; Möglichkeiten und Grenzen der baulichen Nutzung

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/2356

#### *„Landschaftsverbrauch“ in BW*

Regionale Entwicklung der Nutzungsstruktur der Wirtschaftsfläche des Landes seit 1950, Abnahme landwirtschaftlicher Flächen zugunsten von Bebauungs-, Verkehrswege- und sonstigen Siedlungsflächen; Bedeutung von Veränderungen in der Bevölkerungsstruktur, im Wohnungs- und Kfz-Bestand, Preisentwick-

lungen für Bauland und Lebenshaltung; Tendenzen, u.a. durch Vorgaben des Bundes und des Regionalverbands Stuttgart, und Gegeninstrumente einer Zersiedelung; siedlungs- und raumordnungspolitische Konzepte

GrAnfr  
s. *Landschaftsveränderung*  
Drs 11/2860

#### *Ökonomische Konsequenzen internationaler Arbeitskräftemobilität*

Gründe, Umfang und Folgen internationaler Wanderungsströme seit 1960 auf seiten der Aus- und Einwanderungsländer; Herkunfts- und Zielregionen der Migranten, insbes von außerhalb Europas nach westlichen Industriestaaten und BW; Tendenzen der laufenden GATT-Verhandlungen; Qualifikation der Zuwanderer, Akzeptanz von Wirtschaftsimmigranten, Auswirkungen auf dem Arbeitsmarkt bzw auf die Arbeitslosenquote hierzulande, auf einzelne Wirtschaftsbereiche, internationalen Handel, Produktivität, Investitionsquote, Mobilität von Kapital und Technologie, soziale Umverteilung u.a.m.; Höhe der Arbeitslosigkeit als Begründung eines Aufnahmestopps bzw einer generellen Rückführung; Forcierung der Entwicklungshilfe

GrAnfr  
s. *Einwanderung*  
Drs 11/3009

#### *Entwicklung des Filderraums*

Konzepte und Gutachten zur Entwicklung von Individualverkehr, ÖPNV, Landwirtschaft, Gewerbeflächen, Siedlung, Bevölkerung und Flächenverbrauch; Planungsstand, Verlauf und Auswirkungen der „H-(Plus-)Trasse“ sowie der neuen Messe Stuttgart, Zahl der durch die Messe entstehenden neuen Arbeitsplätze, Finanzierungsbeitrag des Landes

KlAnfr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/3634

#### *Prognosen als Basis sozial-ökonomischer Planungsinformationen*

Auftragsvergabe, Durchführende, angewandte Methoden, Verfahren und Gliederungen von amtlichen/nichtamtlichen Prognosen; Kriterien der Bewertung und Verifizierung der Aussagen, Bedeutung und Verbindlichkeit für das Handeln in Politik und Verwaltung, öffentliche Verfügbarkeit der Erhebungen; Darlegung der Zielbereiche Bevölkerung, Erwerbsspersonen, Haushalte, Schüler, Sozialprodukt, Arbeitsplätze, Sozialleistungen, Alten-/Jugendhilfe, Gesundheitswesen, Kriminalität, Umwelt, Regional- und Infrastrukturpolitik; Bund/Länder-Vergleich; Defizitabbau

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4505

#### *Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Eingriffswirkungen der im Gutachten der Kommunalentwicklung BW vorgeschlagenen Wohnbauschwerpunkte und Gewerbeansiedlungen in Fauna und Flora, geschützte Bereiche, Landschaftsbild u.ä.; Umfang und Auswirkungen der Versiegelung von (landwirtschaftlichen) Flächen durch Gebäude und Straßen; Erhöhung der Entsorgungskapazitäten bzw Emissionen durch den Bevölkerungs- und Verkehrszuwachs bis 2010; Gewährleistung der Regenwasserversickerung; Ausbau des alternativen Landbaus sowie des ÖPNV; Ansiedlung technologieorientierter

Dienstleistungsbetriebe; Integration von Ökonomie, Ökologie, Arbeitsmarkt und Landschaftsplanung

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/5387

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*  
Demographische Entwicklung seit 1984, Wohnungssituation, Arbeitsplatzbilanz, wirtschaftliche Rahmendaten im produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsgewerbe, insbes Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Tourismus, Handwerk, Handel; Umfang und Wirkungen der verschiedenen Förderprogramme

Antr  
s. *Rems-Murr-Kreis*  
Drs 11/5418

*Neue Tendenzen der regionalen Entwicklung BW: Vorlage eines LEntwicklungsberichts*

Raumordnerische Konsequenzen aus gestiegenen Einwohnerzahlen, der europäischen Integration und den Veränderungen in Osteuropa sowie den Folgen der wirtschaftlichen Strukturkrise; Vorlage eines Berichts pro WP

Antr  
s. *Landesentwicklungsbericht*  
Drs 11/5723

*Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung bzw Beschäftigten nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf Kindergärten, Schulen und Hochschulen, Betriebe, Arbeits- und Ausbildungsplätze, öffentlichen Dienst, soziale Sicherungssysteme, Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen, Wohnungsmarkt, Verkehrsinfrastruktur u.a.m.

GrAnfr CDU 30.06.1995 Drs 11/6145  
Antw StM 13.11.1995 Drs 11/6705

*Familien in BW*

Zusammensetzung der Haushalte nach Verheirateten, Verwitweten, Geschiedenen, Ledigen und nichtehelichen Gemeinschaften mit/ohne Kinder in ländlichen und städtischen Räumen; Anteil von erwerbstätigen Frauen, von Aussiedlern und Ausländern; Scheidungsraten nach Geschlecht und Altersgruppen; Quote von Arbeitslosen und Sozialhilfeempfängern, Steuerbelastung nach Einkommensstufen; rechtliche Gleichstellung von Ehepaaren und nichtehelichen Gemeinschaften; Ursachen und Herausforderungen des Rückgangs der Ehepaarfamilien, insbes Wertevermittlung im Bildungswesen, Bau von Wohnungen, Schulen, Kindergärten und Spielplätzen, entsprechende Gestaltung des ÖPNV, von Ferienstätten u.a. kommunalen Bereichen; Erarbeitung einer Konzeption des Landes

GrAnfr  
s. *Familie*  
Drs 11/6146

*Bodenseeraum*

Bevölkerungs- und Siedlungsentwicklung seit 1985, Umweltauswirkungen und Zusammenarbeit mit den Anrainerstaaten, Bauleitplanung und Freihaltung der unbebauten Uferzone, Unterstützung der raumordnerischen Ziele des Regionalplans Hochrhein-Bodensee und der Region Allgäu

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Baden-württembergische Entwicklungszusammenarbeit; hier: Bevölkerungspolitik*

Erarbeitung eines Förderkonzepts „Bevölkerungspolitik und Familienplanung“; Bildung eines Förderschwerpunkts iRd Etats für Entwicklungszusammenarbeit für die Bereiche Bevölkerungspolitik, Frauenförderung und Familienplanung

Antr Dr. Bernhard Scharf u.a. FDP/DVP und Dr. Alfred Geisel SPD 16.01.1996 und Stellungnahme WM Drs 11/7020

*Maßnahmen zum Abbau der Wanderungsbewegungen nach Westeuropa*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 48 50 51  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 113

*Entwicklung der Altersstruktur der Bevölkerung und der Zuwanderung*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1260 ff

*Entwicklung der „Alterspyramide“; Handlungsbedarf angesichts des demographischen Wandels*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3859 ff

## Bevölkerungsentwicklung

s. *Bevölkerungsbewegung*

## Bewachungsgewerbe

s.a. *Objektschutz*  
s.a. *Personenschutz*  
s.a. *Polizeiliche Kontrolle*  
s.a. *Selbstschutz*  
s.a. *Verkehrskontrolle*

*Private Schwertransport-Begleiter*

Entlastung der Polizei durch private Transportbegleiter, Einsparereffekt bei der Polizei

Antr Hans Heinz u.a. CDU 09.12.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/1066  
BeschlEmpf und Bericht IA 03.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Personelle und finanzielle Entwicklung der privaten Sicherheitsdienste; Gefährdung des staatlichen Gewaltmonopols durch sogenannte Selbstschutzgruppen der Bürger?

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Private Sicherheitsdienste*

Tätigkeitsfelder privater Sicherheitsdienste; Voraussetzungen und Möglichkeiten einer Zusammenarbeit mit der Polizei, insbes in den Bereichen Schutz von Personen, Objekten, Gefahrguttransporten und Großveranstaltungen

Antr Heinrich Haasis u.a. CDU 12.07.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2230  
BeschlEmpf und Bericht IA 27.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Stärkung des freiwilligen Polizeidienstes*

Mitwirkung der Bürger zur Stärkung der inneren Sicherheit, Planungen anderer BLänder; BRatsinitiative für den Einsatz



Wehrpflichtiger bei der Polizei: Entlastung der Berufspolizei zugunsten der Wahrnehmung höherwertiger Aufgaben, z.B. Bekämpfung der organisierten Kriminalität; Verdrängung privater Wachleute durch Polizeifreiwillige; Ausbildungsanforderungen an Mitarbeiter privater Sicherheitsdienste

Antr  
s. *Polizeihelfer*  
Drs 11/2475

*Entlastung der Polizei durch Beschränkung auf Kernaufgaben der inneren Sicherheit*

Übertragung der Begleitung von Schwer- und Werttransporten auf private Sicherheitsdienste, Einbeziehung Privater in Transportaufgaben iR von Abschiebungen

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2996

*Personen- und Objektschutz (POS) bei der Polizei*

Zahl und Einsatzbereiche der abgeordneten Beamten, Auswahlkriterien, Beschäftigungszeiten, Unterbringung an Einsatzorten, Kosten und Anfahrzeiten; Übertragung des Objektschutzes bei Bundeseinrichtungen auf den Bundesgrenzschutz bzw Beauftragung von privaten Sicherungsdiensten

Antr  
s. *Personenschutz*  
Drs 11/3418

*Kosten des Freiwilligen Polizeidienstes und des Objektschutzes*

Haushaltsmitteleinsatz seit 1988 für Werbung, Ausbildung und Einsatz, für Unterbringung, Entschädigung und Investitionen; Kosten eines staatlichen Sicherheitsdienstes als Alternative für Wehrpflichtige anstelle des Wehrdienstes; Kostenvergleich zwischen dem Einsatz von Polizeibeamten, staatlichem und privatem Sicherheitsdienst

Antr  
s. *Polizeihelfer*  
Drs 11/3812

*Polizeidichte und Kriminalität im LKrs Tübingen*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung, Täter (In- und Ausländer) und Aufklärungsquote im LKrs Tübingen; Anpassung der Polizeidichte an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld; Effizienz von Bürgerwehren und privaten Sicherheitsdiensten, u.a. zur Lösung der Probleme mit Jugend-Banden

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3802

*Rechtsgrundlagen für private Sicherheitsdienste*

Notwendigkeit der Regelung von Zulassung und Kompetenzen der Betreiber und Mitarbeiter o.g. Dienste

KlAnfr Gerhard Bloemecke CDU 22.04.1994 und Antw IM  
Drs 11/3872

*Wach- und Sicherheitsfirmen*

Eckdatenentwicklung der o.g. Branche; Zugangsvoraussetzungen und Qualifikation der Unternehmen bzw des Personals; Zahl der ausgegebenen Waffenbesitzkarten

Antr Julius Redling u.a. SPD 03.11.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4879  
BeschlEmpf und Bericht WA 12.07.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Sicherheit für Fahrgäste und Einsatzpersonal bei öffentlichen Verkehrsbetrieben (Bahnen und Busse)*

A: in BW - B: in der Region Stuttgart

Vorkommnisse seit 1990 im Bereich der DB und des VVS; Anzeigen und Aufklärungsquote; Art, Ausstattung, Befugnisse und Effizienz der öffentlichen und privaten Sicherheitskräfte; Umsetzung eines Sicherheitskonzepts zum Schutz der Fahrgäste und Bediensteten

GrAnfr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/5260

*Flüchtlingsbetreuung*

Betreuungsvereinbarungen mit Wohlfahrtsverbänden und privaten Trägern, Einbeziehung der staatlichen Sammelunterkünfte, Bezirksstellen und ZAST; Betreuungsschlüssel und Kompetenzen von Sozialarbeitern und staatlichen Mitarbeitern, Einsatz und Befugnisse privater Wachdienste, Razzien in Esslingen, Reutlingen u.a. Unterkünften, Hungerstreiks 1995, Gewährleistung der selbständigen Essenszubereitung

KlAnfr  
s. *Sozialarbeit*  
Drs 11/7029

*Kriminalitätsentwicklung und Zunahme privater Bewachungsdienste entlang der A 6*

Kriminalitätsgeschehen zwischen Feuchtwangen und Weinsberger Kreuz seit 1993 an Raststätten und anliegenden Ortschaften, Beurteilung der vermehrt von Firmen beauftragten privaten Wachdienste und der dabei entstehenden Kosten; Art und Erfolg der von der LReg ergriffenen Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/7077

*Situation in den baden-württembergischen Abschiebegefängnissen*

Zahl, Alter, Herkunftsländer, juristische Beratung und Verwahrdauer von Abschiebebehäftlingen; Anteil und Zielstaaten von Abschiebungen; Praxis der Überwachung durch Vollzugsbeamte und private Wachleute, Zahl und Resultate von Anzeigen sowie Selbstmordversuchen, präventive Gegenmaßnahmen, Art der Durchführung von Abschiebungen

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/7157

*Schutz „besserer Wohnviertel“ durch private Sicherheitsdienste*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2162

*Verlagerung von Aufgaben im Objektschutz auf private Sicherheitsdienste*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3400 3405 3410

*Entwicklung der privaten Sicherheitsdienste*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3465

*Ablehnung einer Verlagerung polizeilicher Aufgaben auf private Sicherheitsdienste*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5319 5321

## Bewährungsaufstieg

s.a. *Beförderung von Beamten, Richtern und Soldaten*

*Bewährungsaufstieg für wissenschaftliche Lehrer des gehobenen Dienstes an beruflichen Schulen*

Zahl der nicht berücksichtigten o.g. Lehrer mit guten bis sehr guten Beurteilungen; Zahl der benötigten Stellen und Höhe der Kosten für die Durchführung des Bewährungsaufstiegs bei Erfüllung der Leistungsvoraussetzungen

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 09.12.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/1071

BeschlEmpf und Bericht SchulA 03.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Verbesserung der Aufstiegsmöglichkeiten im öffentlichen Dienst*  
Änd der LLaufbahnVO: Erleichterung bzw Beschleunigung des Aufstiegs von qualifizierten Beamten, insbes des einfachen und mittleren Dienstes, in die nächst höhere Laufbahn

Antr

s. *Beförderung von Beamten, Richtern und Soldaten*  
Drs 11/2440

*Bewährungsaufstieg für qualifizierte Polizeibeamte in den höheren Dienst*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6177 6182 6183

**Bewährungsfrist**

s. *Strafaussetzung zur Bewährung*

**Bewährungshilfe**

s.a. *Strafaussetzung zur Bewährung*

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 05**Personalaufstockung in der Bewährungshilfe*

ÄAntr FDP/DVP 22.01.1993 Drs 11/1205-4

ÄAntr FDP/DVP 22.01.1993 Drs 11/1358-2

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1181

*Strukturelle Neuorientierung der sozialen Dienste in der Straffälligenhilfe*

Überwindung der Zersplitterungen, Verzögerungen und Lücken im Hilfesystem zwischen Straffälligenhilfe innerhalb und außerhalb des Strafvollzugs, Realisierung des Zusammenarbeitsgebots des JustizsozialarbeiterGes; Unterstützung eines Modellversuchs zur sozialräumlichen Neustrukturierung von Jugendgerichtshilfe, Bewährungshilfe und Sozialarbeit im Vollzug der FH für Sozialwesen Esslingen

Antr

s. *Sozialer Hilfsdienst*  
Drs 11/2942

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 05**Förderung von gruppenpädagogischen Maßnahmen in der Bewährungshilfe*

s. *Pädagogik*

Drs 11/5205

*Gemeinnützige Arbeiten zur Vermeidung von Strafhaft*

Aussetzen des Modells „Schwitzen statt Sitzen“ durch die Gerichtshilfe Stuttgart; Übernahme bzw Finanzierung der Vermittlung und Durchführung derartiger Arbeiten in Trägerschaft der Bewährungshilfe Stuttgart e.V.?

Antr Dr. Alfred Geisel u.a. SPD 17.07.1995 und Stellungnahme JuM Drs 11/6223

BeschlEmpf und Bericht StändA 05.10.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Situation der Bewährungshilfe im Landgerichtsbezirk Ellwangen*

Zahl und Fallzahlbelastung der Bewährungshelfer in den einzelnen Amtsgerichtsbezirken; Möglichkeiten zur Sicherung der Funktionsfähigkeit der Bewährungshilfe

KlAnfr Dr. Alfred Geisel SPD 11.12.1995 und Antw JuM Drs 11/6910

**Bewässerung des Bodens***Förderung landwirtschaftlicher Beregnungsanlagen*

Gewährleistung einer ausreichenden finanziellen Förderung

Antr Karl Östreicher u.a. CDU 15.07.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/164

BeschlEmpf und Bericht LandWA 16.09.1992 Drs 11/610  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523

Mittlg LReg 24.05.1993 Drs 11/2002

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*

Förderung von Anlagen zur Nutzung von Regenwasser zur Grünflächenwässerung und Toilettenspülung

Antr

s. *Ökologisches Bauen*  
Drs 11/2769

*Wasserqualität für die Beregnung für landwirtschaftliche und gärtnerische Kulturen*

Wissenschaftliche Erkenntnisse zur Qualität von Beregnungswasser; Rechtslage bundes- und europaweit, praxisgerechte Auslegung der Vorschriften durch das Landratsamt Schwäbisch Hall?

KlAnfr

s. *Wasser*

Drs 11/3635

*Umweltverträglicher Zierpflanzenanbau*

Förderung der Verwendung wassersparender Bewässerungen

Antr

s. *Gartenbau*

Drs 11/5859

**Bewerber für den öffentlichen Dienst**

s.a. *Beamtenanwärter*

s.a. *Extremist im öffentlichen Dienst*

s.a. *Lehramtsanwärter*

s.a. *Vorbereitungsdienst*

*Überprüfung der Verfassungstreue nach dem Verzicht auf Regelanfragen in BW*

Überprüfung aller Bewerber oder im Einzelfall? Zahl der abgegebenen Erklärungen, Ablehnungen bzw Entlassungen? Arbeitsaufwand der Verfassungsschutzbehörden; Kriterien für die Einstufung der Mitgliedschaft in radikalen Organisationen sowie für die Aufstellung der Liste von „Staaten mit besonderen Sicherheitsrisiken“

Antr

s. *Sicherheitsüberprüfung von Personen*

Drs 11/159

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier:  
das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst  
- bürgerliches Engagement*

Maßnahmen zur Gewinnung qualifizierter Bewerber für den Landesdienst

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1076

*Ehrenamt in BW*

Bewertung eines ehrenamtlichen Engagements als Kriterium bei Einstellungen im öffentlichen Dienst

GrAnfr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/1650

*Beibehaltung des Zulassungsausschusses für die Ausbildung zum gehobenen Dienst*

Antr  
s. *Gehobener Verwaltungsdienst*  
Drs 11/3110

*Berufsverbot-Urteil des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte und seine Auswirkungen in BW*

Fälle von abgelehnten Bewerbern bzw entlassenen Beamten aufgrund des Extremisten-Beschlusses der LReg 1973, Zahl der nach o.g. Urteil um Rehabilitierung bemühten Betroffenen, Auswirkungen auf anhängige bzw zu erwartende Verfahren vor den Verwaltungsgerichten, Chancen für Verfahrenslösungen im Wege der außergerichtlichen Einigung

Antr  
s. *Berufsverbot*  
Drs 11/6608

*Gleichbehandlung von FH-Absolventen und Universitätsabsolventen bei Bewerbungen für den öffentlichen Dienst*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4512

## Bewertungskosten

s.a. *Trinkgeld*

*Steuerliche Absetzbarkeit von Bewertungskosten*

Gründe für den zunehmenden Mißbrauch; Einführung eines Befähigungsnachweises als Voraussetzung zum Führen eines gastronomischen Betriebs

Antr REP 05.04.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/1712  
BeschlEmpf und Bericht FA 06.07.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Streichung der steuerlichen Absetzbarkeit von Bewertungskosten*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2594 2596 2597  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3835

## Bezirksärztekammer

s. *Ärztekammer*

## Bezirksbeirat

s. *Gemeindevertreter*

## Bezirksstelle für Asylbewerber

s.a. *Zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber*

*Beschleunigung der Asylverfahren*

Stand der Planung bzw Einrichtung der Asylbezirksstellen, von Sammelunterkünften sowie Umnutzung ehemaliger Kasernen; Bereitstellung von Räumlichkeiten und Personal; organisatorische Maßnahmen zur Abschiebung abgelehnter Asylbewerber ohne Bleiberecht; Vermeidung einer Erhöhung der Zuweisungsquote an die Kommunen?

KIAnfr  
s. *Asyl*  
Drs 11/122

*Asylpolitik der LReg*

Umsetzung der Asylbeschlüsse vom Oktober 1991: Schaffung von Sammelunterkünften und Asylbezirksstellen, Bereitstellung von Kasernen, Personalausbau bei Verwaltung und Gerichten

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/284

*Verhalten des Justizministeriums*

Weigerung des VG Stuttgart, die Außenkammer bei der Bezirksstelle Ludwigsburg einzurichten mit der Begründung, die richterliche Unabhängigkeit sei durch die räumliche Nähe zu den Asylbewerberunterkünften und dem Bundesamt nicht gewahrt; Suche nach einer anderen Unterbringung

MdlAnfr  
s. *Verwaltungsgericht*  
Drs 11/642

*Beschleunigung des Asylverfahrens*

Erneute Antragstellung abgelehnter Asylbewerber unter falschem Namen: Bewertung als Folgeanträge mit der Notwendigkeit einer erneuten Entscheidung des Zirndorfer Bundesamts, Aufenthaltsverlängerung trotz bestandskräftiger Ausreiseaufforderung, weitere Unterbringung und Sozialhilfegewährung durch die Gemeinden; Möglichkeiten zur Unterbindung dieses Mißbrauchs und sofortige Abschiebung; Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen den Außenstellen des Verwaltungsgerichts, des Bundesamtes und der zentralen Abschiebebehörden

KIAnfr  
s. *Asyl*  
Drs 11/2014

*Atlanten auf dem Gelände der Bezirksstelle für Asyl in Rastatt - ehemaliges Gelände der Merzeau-Kaserne*

Untersuchung der belasteten Flächen, Einschätzung des Gefährdungspotentials für die Asylbewerber und Beschäftigten; Information der Betroffenen bzw Sperrung der Gefahrenbereiche

KIAnfr  
s. *Bodenbelastung*  
Drs 11/2582

*Erste Erfahrungen mit dem neuen Asylrecht*

Erfahrungen mit der neuen Zuständigkeitsregelung für Verwaltungsgerichte; Umfang, Dauer und Ausgang der Verfahren bei gerichtlichen Asylentscheidungen in den Asylbezirksstellen; eingelegte Rechtsmittel

Antr  
s. *Asylrecht*  
Drs 11/2995

*Weitere Erfahrungen mit dem neuen Asylrecht*

Entwicklung der Zugänge und Kosten 1994, Vergleich mit dem Zeitraum des Vorjahres, Anwendung bzw. Verweigerung des Sachleistungsprinzips, Ausschöpfung der kommunalen Unterbringungsquote, Anteil der in Asylbezirksstellen, zentralen Aufnahmestellen u.a. staatlichen Sammelunterkünften Untergebrachten

Antr  
s. *Asylrecht*  
Drs 11/3838

*Unterbringung von Asylbewerbern in den Dolan-Barracks*

Einstufung der o.g. Aufnahmeeinrichtung als „Außenstelle“ der Bezirksstelle für Asyl Ludwigsburg? Herkunft und Verfahrensstatus der unterzubringenden Personen, Betreuung und schulische Versorgung der Kinder, Kostenausgleich für die sozialen Leistungen der Stadt Schwäbisch Hall; Unterbringung einer Außenstelle des Bundesamts, des Gesundheitsamts bzw. einer auswärtigen Kammer des Verwaltungsgerichts?

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/5225

*Defizite des Bundes bei der Personalausstattung der Bezirksstellen*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 315  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 490

*Erfolgskonzept der Asylbezirksstellen*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1160 1177  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3163

**Bezirksverfassung***Einführung der Bezirksverfassung*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2466 ff  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2644 2649 2650

**BGS***s. Bundesgrenzschutz***Biberach a.d. Riß, Stadt***s.a. Fachhochschule Biberach**Schließung der Elisabethenpflege in Biberach*

Beabsichtigte Schließung der Schule für schwererziehbare Kinder durch die katholische Kirche aus Spargründen; Herkunft und Zusammensetzung der Schüler, pädagogisches Konzept der Schule, Ergebnisse und berufliche Perspektiven der Schüler, Höhe der Landeszuschüsse; Verhinderung einer Schließung

KlAnfr  
s. *Heimschule*  
Drs 11/2008

*Neustrukturierung des Boehringer-Ingelheim-Unternehmens - Auswirkungen auf Firma Thomae, Biberach, den Standort Biberach und BW*

Auswirkungen auf den Erhalt des Pharmastandortes, künftige Marktchancen und Arbeitsplatzentwicklung; Möglichkeiten der Forschungsförderung und Kooperation mit staatlichen (Hochschul-)Einrichtungen

Antr  
s. *Pharmazeutische Industrie*  
Drs 11/3170

*Erfahrungen mit dreispurigen BStraßen*

Vorliegende Erfahrungen; Einführung auch an der B 311, B 312 sowie an der B 30 zwischen Biberach-Jordanbad und Bad Waldsee?

Antr  
s. *Bundesstraße*  
Drs 11/4038

*Drogen beim U & D-Festival in Biberach*

Beurteilung des Berichts der Kriminalpolizei über Drogenkonsum und Veranstalterverhalten sowie der Feststellung einer Überreaktion der Polizei durch das MFK

KlAnfr  
s. *Drogenmißbrauch*  
Drs 11/6383

**Biberach, Landkreis***Unterrichtsausfälle an Schulen*

Umfang und Gründe der jährlichen Ausfälle an den Grund-, Haupt-, Realschulen und Gymnasien des LKreises Biberach

MdlAnfr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/1374

**Bibliothek***s.a. Bibliothekar**s.a. Fachhochschule für Bibliothekswesen**Verwendung von Recyclingpapier in der öffentlichen Verwaltung*

Ergebnisse bzw. Empfehlungen der Bund-Länder-Arbeitsgruppe „Papierzerfall“; differenzierter Einsatz von Recycling- und alterungsbeständigem Papier in der Landesverwaltung und bei den Kommunalbehörden; Frage nach einer Vermeidungsstrategie hinsichtlich des Papierverbrauchs

KlAnfr  
s. *Papier*  
Drs 11/683

*Erwerb der Handschriften der fürstlich-fürstenbergischen Hofbibliothek Donaueschingen*

Einschätzung der Sammlung, Art und Umfang der Finanzierung des Erwerbs; Höhe der seit zehn Jahren geleisteten Subventionen an das Haus Fürstenberg und seine Tochterunternehmen; Transfer von Teilen der Sammlung ins Ausland - ohne vorherige (zugesagte) Abstimmung mit dem Land; Gründe für die vor Jahren versäumte Aufnahme dieser Teile in die Kulturgutschutzliste

Antr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/1151

*Verbleib der Handschriftensammlung in Donaueschingen*

Gewährleistung des Verbleibs und Einrichtung einer Forschungsstätte unter Federführung der Universität Konstanz in Donaueschingen; Frage nach weiteren Kaufs- bzw. Verkaufsabsichten der noch im Besitz des Fürstenhauses Donaueschingen befindlichen Handschriften

Antr  
s. *Kulturgut*

Drs 11/1197

*Bestandserhaltung von Archiv- und Bibliotheksgut*

Finanzen, Personalstellen und Ausbildungssituation bei den Archivaren und Bibliothekaren; Zusammenarbeit zwischen dem zentralen Institut und den dezentralen Werkstätten; Entwicklung von neuen technischen Verfahren, z.B. einer Papierspaltmaschine; Einrichtung eines zentralen Instituts in Ludwigsburg sowie eines Studiengangs für Restaurierung von Graphik-, Archiv- und Bibliotheksgut an der Staatlichen Akademie der bildenden Künste in Stuttgart; Bestandserhaltung im Bereich Foto, Film und neue Medien

Antr

s. *Kulturgut*

Drs 11/1289

*Buchzerfall in Bibliotheken*

Empfehlungen des Berichts einer Bund-Länder-Arbeitsgruppe, konkrete Maßnahmen, Erstellung bzw Nutzung einer Anlage zur Massenentsäuerung von Büchern, Absprachen mit wissenschaftlichen Bibliotheken/Archiven des Landes und der Kommunen

KlAnfr

s. *Buch*

Drs 11/1293

*Fürstlich Fürstenbergische Sammlung*

Aufnahme o.g. Bestände in die Landesliste national wertvoller Kulturgüter

Antr

s. *Kulturgut*

Drs 11/1416

*Fürstlich Fürstenbergische Sammlungen*

Frage nach Konsequenzen nach dem Verkauf von Fragmenten der altlateinischen Bibel „vetus latina“, nachdem diese zu den geschützten Beständen der Fürstenbergischen Hofbibliothek in Donaueschingen gehörten

GrAnfr

s. *Kulturgut*

Drs 11/1417

*National bedeutsame Bibliotheksbestände*

Wissenschaftliche Bewertung o.g. Bestände in BW; Aufnahme der besonders bedeutsamen Stücke in die Landesliste national wertvoller Kulturgüter

Antr

s. *Kulturgut*

Drs 11/1419

*Verwahrung und wissenschaftliche Bearbeitung der Fürstenbergischen Handschriftensammlung*

Umfang des Aufwands für die wissenschaftliche Betreuung der Donaueschinger Sammlung; Berücksichtigung regionaler Aspekte bei der Standortsuche

Antr

s. *Kulturgut*

Drs 11/1484

*Bibliotheksbestände Neresheim und Obermarchtal*

Sichtung der zum Verkauf anstehenden Bibliotheksbestände der Klöster Neresheim und Obermarchtal, Aufnahme der besonders wertvollen Exemplare in die Landesliste national wertvoller Kulturgüter

Antr

s. *Kulturgut*

Drs 11/1574

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden, u.a. der Archivverwaltung, Bibliotheken, Museen, Theater und Orchester des Landes

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/2142

*Bibliothekssystem des Landes*

Bisherige Kosten und Effektivitätsverluste durch unkoordinierte Einführung einzelner Datenverarbeitungssysteme; Entwicklung eines DV-Gesamtplans für alle wissenschaftlichen Bibliotheken; Neustrukturierung und Zusammenführung des Zentralkatalogs (ZK) mit dem Südwestdeutschen Bibliotheksverbund (SWB); Ansiedlung eines Projektmanagements für Entwicklung, Umsetzung und Pflege von Hard- und Softwaresystemen beim SBW, finanzneutrale Bereitstellung der notwendigen Stellen durch Umschichtung

Antr Dr. Dieter Salomon u.a. GRÜNE 11.11.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/2906

BeschlEmpf und Bericht WissA 20.01.1994 Drs 11/3577

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634**Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Verbesserung der DV-Unterstützung wissenschaftlicher Bibliotheken; Ausbau des Südwestdeutschen Bibliotheksverbunds zu einem eigenständigen Dienstleistungszentrum der wissenschaftlichen Bibliotheken

BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3470

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3498

Mittlg LReg 08.12.1994 Drs 11/4922

BeschlEmpf und Bericht FA 14.06.1995 Drs 11/6047

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6029

Mittlg LReg 30.10.1995 Drs 11/6692

*Fürstlich Fürstenbergische Handschriftensammlung*

Übergabe der Donaueschinger Sammlung als Gesamteinheit an die Württembergische oder Badische Landesbibliothek

Antr

s. *Kulturgut*

Drs 11/3595

*Externe Prüfung der Wirtschaftlichkeit in Universitäten*

Gründe und Auswirkungen der mangelhaften Untersuchung der Situation an den Bibliotheken

Antr

s. *Wirtschaftsprüfung*

Drs 11/3980

*Finanzausstattung der Wissenschaftlichen Bibliotheken*

Aussagen eines Memorandums der Landesrektorenkonferenz zur Mittelreduzierung bzw Zweckentfremdung zugewiesener Mittel, weitere Kürzungen durch haushaltsbewirtschaftende Maßnahmen 1995? Vergleich mit anderen BLändern; Nichtbesetzung zugewiesener Stellen aus dem Hochschulkonsolidierungsprogramm zur Anschlußfinanzierung von Stellen aus dem Hochschulsonderprogramm I?

Antr Walter Mogg u.a. SPD 16.06.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4148  
 BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785  
 PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

#### *Bücherausstattung der Bibliotheken an Hochschulen*

Notwendige und tatsächliche Literaturbeschaffung der einzelnen Hochschulen und Fächergruppen seit 1985; Datengrundlagen und Planungen bis 1998; Studienzzeitverlängerung und Qualitätseinbußen der Lehre aufgrund der Defizite; Entwicklung der Fernleihe, Effizienzsteigerung durch eine stärkere Vernetzung der Einrichtungen?

Antr Lothar König u.a. REP 01.08.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4434  
 BeschlEmpf und Bericht WissA 18.11.1994 Drs 11/5183  
 PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

##### *Sicherung der Erwerbssituation der Universitätsbibliotheken*

ÄAntr CDU und SPD 13.12.1994 Drs 11/5214-24  
 PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4824

##### *Neuer Standort für den Südwestdeutschen Bibliotheksverbund?*

Prüfung von Standortalternativen, Einbeziehung des RH mit dem Vorschlag eines „Bibliotheks-Servicezentrums“ mit landesweiter Zuständigkeit; Gewährleistung eines transparenten Entscheidungsprozesses mit objektivierbaren Kriterien und Einbindung verschiedener Institutionen, u.a. der LRektorenkonferenz; vorgesehene Terminplanung im weiteren Verfahren sowie Zeitstritte der Umsetzung von Ergebnissen

Antr Walter Mogg u.a. SPD 03.02.1995 und Stellungnahme MWFDrs 11/5386  
 BeschlEmpf und Bericht WissA 11.05.1995 Drs 11/5913  
 PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

##### *Bibliotheks-Servicezentrum*

Eignung der diskutierten Standorte Karlsruhe, Konstanz und Stuttgart; jeweiliger Aufwand zur Errichtung des Zentrums; Kriterien und Zusammensetzung der Anhörungsrunde zur Standortfindung; Ausbau-Voraussetzungen des Südwestdeutschen Bibliotheksverbunds (SWB) in Konstanz als bereits bestehende zentrale Einrichtung für die elektronische Erfassung und Verwaltung von Medien für die wissenschaftlichen Bibliotheken in BW, RPF, Sachsen und Saarland

Antr Dietmar Schöning u.a. FDP/DVP 07.02.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/5413  
 PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

##### *„Seminarienhause“ Heilbronn*

Zusammenlegung des Staatlichen Seminars für Schulpädagogik und des Staatlichen Schulamts Heilbronn nach entsprechenden Umbaumaßnahmen zu einem „Seminarienhause“; Planungsstand bzw Zeitpunkt des Umzugs; Personalausstattung einer gemeinsamen Bibliothek nach der Zusammenführung

KlAnfr  
*s. Schulbehörde*  
 Drs 11/5438

##### *Sektenliteratur in öffentlichen Bibliotheken*

Einschleusung von sekteneigenen Büchern und Videos durch Scientology u.a. Psychogruppen; Umfang, Ziele und Erfolg dieser Versuche; systematische Sammlung und Auswertung von Sektenpublikationen durch Institutionen im Lande?

KlAnfr

*s. Sekte*  
 Drs 11/6448

##### *Schäden in den Altbeständen der Tübinger Universitätsbibliothek*

Art und Ausmaß der eingetretenen bzw drohenden Schäden an den ausgelagerten Beständen durch unsachgemäße Unterbringung, Aufwand von Restaurierungs- und Sicherungsmaßnahmen, Priorität des geplanten Neubaus für die Universitätsbibliothek in der „Bauliste“ der Universität; Berücksichtigung der Wahrnehmung von Funktionen einer Landesbibliothek in Tübingen u.a. Standorten bei der Bestimmung von Bauprioritäten

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 28.09.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/6543  
 BeschlEmpf und Bericht WissA 25.01.1996 Drs 11/7082  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898  
 Mittlg LReg 05.11.1996 Drs 12/600

##### *Ausbau des LForschungsnetzes BELWÜ*

Leistungssteigerung und Betriebsicherheit für Hochschulen und Internet-Nutzer, Kompatibilität der Schnittstellen, organisatorische Einbindung in das deutsche Wissenschaftsnetz, Integration von FH und öffentlichen Bibliotheken?

KlAnfr  
*s. Forschung*  
 Drs 11/6950

##### *Bodenseeraum*

Vernetzung der Bibliotheken der Bodensee-Universitäten u.a. Bibliotheken

GrAnfr  
*s. Bodensee*  
 Drs 11/7017

##### *Ausleihsystem OLAF in den Universitätsbibliotheken*

Störanfälligkeit, Wartungsgarantien und -konditionen des o.g. Systems; Arbeitsfähigkeit der zur Entwicklung eines Nachfolgesystems an der Universität Karlsruhe eingerichteten Arbeitsgruppe nach ihrer Verlegung an die Universität Konstanz; Beurteilung der Beschaffung eines Fremdsystems als Alternative

KlAnfr  
*s. Datenverarbeitung*  
 Drs 11/7108

##### *Verbesserung der Mittelausstattung der Hochschulbibliotheken*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4825 4827 4846

##### *Ausbau der öffentlichen Bibliotheken zu Informationszentren*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6422 6430

#### **Bibliothekar**

##### *s.a. Fachhochschule für Bibliothekswesen*

##### *Bestandserhaltung von Archiv- und Bibliotheksgut*

Finanzen, Personalstellen und Ausbildungssituation bei den Archivaren und Bibliothekaren; Zusammenarbeit zwischen dem zentralen Institut und den dezentralen Werkstätten; Entwicklung von neuen technischen Verfahren, z.B. einer Papierspaltmaschine; Einrichtung eines zentralen Instituts in Ludwigsburg sowie eines Studiengangs für Restaurierung von Graphik-, Archiv- und Bibliotheksgut an der Staatlichen Akademie der bildenden Künste in Stuttgart; Bestandserhaltung im Bereich Foto, Film und neue Medien

Antr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/1289

*Neuordnung des Studiums für Diplombibliothekare*  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5811

## Bienen

*Bienensterben durch „Insegar“?*

Bienengefährlichkeit des o.g. Insektizids; Bienensterben durch den Einsatz im kontrolliert-integrierten Apfelanbau am Bodensee; Bewertung der zugelassenen Entwicklungshemmer und der anderen Pflanzenschutzmittel des Anhangs zu den „Richtlinien für die integrierte und kontrollierte Erzeugung von Kern- und Steinobst in BW“ im Hinblick auf die reelle Bienengefährlichkeit

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 24.08.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/336  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 14.10.1992 Drs 11/752  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 705

*Bienengefährlichkeit des Pflanzenschutzmittels „Insegar“ - Neue Erkenntnisse*

Klärung der Vorwürfe von Imkern am Bodensee bez der Schädigung der Bienenbrut durch Insegar

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 27.08.1992 und Antw MLR Drs 11/350

*Ursachen und Gefahren durch eine neue Bienenseuche*

Ursachen und Ausmaß des Bienensterbens südlich der holländischen Stadt Breda; Verhinderung einer Einschleppung der Seuche

MdlAnfr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/3886

*Transportverbot von Bienen im Stückgutverkehr*

Streichung des o.g. Angebots bei Post und Bahn; Hinwirkung auf eine Rücknahme dieser Entscheidung

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 05.09.1995 und Antw VM Drs 11/6446

*Entwicklung und Förderung der Bienenhaltung in BW*

Datenentwicklung seit 1985; Erhaltung der staatlichen Beratung der Imker; Gesundheitszustand der Bienenvölker, Stand der Bekämpfung der Varroatose; Selbstversorgungsgrad, Importe und weltweite Preisentwicklung bei Honig; Verbesserung der Vermarktung mit Hilfe des HQZ, Förderdaten der letzten fünf Jahre, Möglichkeiten der Unterstützung seitens der EU, Einführung einer europaweiten Bestäubungsprämie u.a.

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 05.02.1996 und Antw MLR Drs 11/7107

## Bienenkrankheit

s. *Tierkrankheit*

## Bier

*Auswirkungen der Strafzölle auf den Export landwirtschaftlicher Produkte BW in die USA*

Auswirkungen generell, insbes jedoch bei Wein und Bier

MdlAnfr  
s. *Agrarhandel*  
Drs 11/803

*Preisgünstiges alkoholfreies Getränk in Gaststätten*

Bewertung eines Beschl des WirtschaftsA des BTags zur Erhaltung des Angebots von Bier u.a. Alkoholika als preiswerteste Getränke in Gaststätten; Eintreten für ein günstigeres Angebot an alkoholfreien Getränken

KlAnfr  
s. *Getränk*  
Drs 11/4284

*Unterstützung regionaler Brauereien mit reinem Mehrwegsystem*

Entwicklung von Zahl und Bierausstoß o.g. Brauereien von 1960 bis heute in Zehnjahresschritten; Unterstützung der Betriebe mit Mehrwegsystemen; Vereinbarkeit der thermischen Vorbehandlung der Biere vor der Dosenabfüllung mit dem deutschen Reinheitsgebot?

KlAnfr  
s. *Bierbrauerei*  
Drs 11/6037

*Öko-Bier in Plochingen*

Vorhandene Öko-Bierbrauereien in BW und Marktchancen; Bewertung einer Initiativegruppe und deren Überlegungen zur Weiterführung der Plochinger Waldhornbrauerei als Öko-Brauerei; mögliche finanzielle Förderung und Unterstützungsmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Bierbrauerei*  
Drs 11/6240

## Bierbrauerei

s.a. *Getränkeindustrie*

*Hopfenanbau: Ökologische Auswirkungen von Düngung und Infektionsbekämpfung, biologische Bekämpfung von Schädlingen, Förderung der kontrolliert-biologischen und kontrolliert-integrierten Produktion*

Gewährung von Zuschüssen auch an Brauereien, die Produkte aus dem kontrolliert-biologischen Anbau verwenden

Antr  
s. *Hopfen*  
Drs 11/373

*Illegale Abfallbeseitigung durch die Brauerei Rothaus AG, LKreis Waldshut*

Ablagerung von (schadstoffhaltigem?) Bauschutt auf einem Gelände der staatlichen Forstverwaltung; Gründe für den Verzicht auf Einholung der erforderlichen Genehmigung beim Landrat samt Waldshut, Verantwortliche, Konsequenzen

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 12.11.1992 und Antw UM Drs 11/897

*Unterstützung regionaler Brauereien mit reinem Mehrwegsystem*

Entwicklung von Zahl und Bierausstoß o.g. Brauereien von 1960 bis heute in Zehnjahresschritten; Unterstützung der Betriebe mit Mehrwegsystemen; Vereinbarkeit der thermischen Vorbehandlung der Biere vor der Dosenabfüllung mit dem deutschen Reinheitsgebot?

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 13.06.1995 und Antw WM  
Drs 11/6037

#### *Öko-Bier in Plochingen*

Vorhandene Öko-Bierbrauereien in BW und Marktchancen; Bewertung einer Initiativgruppe und deren Überlegungen zur Weiterführung der Plochinger Waldhornbrauerei als Öko-Brauerei; mögliche finanzielle Förderung und Unterstützungsmaßnahmen

KlAnfr Carla Bregenzer SPD 19.07.1995 und Antw WM Drs  
11/6240

#### *Privatisierung der Staatsbrauerei Rothaus*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 105

#### *Privatisierung der Rothausbrauerei*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 360

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3445

### **Bietigheim, Gemeinde**

#### *B 36 neu/Schnellbahntrasse*

Abkoppelung der Straßenbaumaßnahme im Bereich Durmersheim, Bietigheim und Ötigheim vom Bau der Schnellbahntrasse; Hinwirkung auf eine vorrangige Verwirklichung gegenüber dem BVerkehrsMin und Bahnvorstand

KlAnfr

s. *Bundesstraße 36*

Drs 11/6931

### **Bietigheim-Bissingen, Stadt**

#### *Schülerzeitung „Bumerang“, Ausgabe 55, der Gymnasien in Bietigheim-Bissingen*

Beurteilung des Artikels über „Antifa“ und des „Fragebogens zum Thema Diebstahl und Eigentum“ sowie der Stellungnahme des Schulleiters hierzu; Frage nach einem Zusammenhang zwischen Überfällen auf Personen und Sachwerte bzw Störung einer Veranstaltung des damaligen BinnenMin Seiters in Marbach/N. und den Gymnasien im Ellental; Bewertung des Verhaltens der Schulleitung zu den Vorfällen

KlAnfr

s. *Schülerpresse*

Drs 11/3328

#### *Delinquenz multinationaler Jugendbanden in BW*

Straf-/Gewalttaten ausländischer Jugendbanden in den einzelnen Ballungsgebieten und städtischen Verdichtungsräumen BW, vor allem der Bereiche Esslingen, Stuttgart, Göppingen, Ludwigsburg, Bietigheim, Tübingen: Ursachen, Täter, Opfer, Schäden, Konsequenzen, Aktivitäten von ausschließlich aus Türken bestehenden Gruppen, Instrumentalisierung dieser Banden durch linksextremistische Organisationen, insbes gegen politisch andersdenkende deutsche Minderheiten?

Antr

s. *Straftat*

Drs 11/4614

#### *Eigenständigkeit der Teilorte der Doppelstadt Bietigheim-Bissingen*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3206 3210 3212

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5324 5327

### **Bike-and-Ride-System**

s. *Parkplatz*

### **Bildschirmarbeitsplatz**

#### *Vermeidung von Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates an Bildschirmarbeitsplätzen in der Landesverwaltung*

Risikoabbau durch Information der Bediensteten und Maßnahmen zur ergonomischen Gestaltung von Bildschirmarbeitsplätzen, Einbeziehung psychosozialer Bedingungsfaktoren in Präventionsmaßnahmen

Antr Heinz Goll u.a. SPD 13.01.1994 und Stellungnahme  
SM Drs 11/3235

BeschlEmpf und Bericht SozA 23.06.1994 Drs 11/4501

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

#### *Angestellte in der Textverarbeitung*

Ersetzung der Bezeichnung „Angestellte im Schreibdienst“ durch o.g. Vorschlag, Einkommensvergleich mit der freien Wirtschaft, Anpassung der Vergütung an gestiegene Aufgaben und Anforderungen, u.a. Kenntnisse in Fach- und Fremdsprachen, EDV; Anstreben eines Abschlusses der Verhandlungen um einen neuen Tarifvertrag mit einer leistungsgerechten Bezahlung; Einrichtung von mehr „Mischarbeitsplätzen“ mit qualifizierter Sachbearbeitung

Antr

s. *Tarifvertrag*

Drs 11/3419

#### *Pilotprojekt „Anwendung multimedialer Dienste“*

Untersuchung von Chancen und Auswirkungen der Wahl des Arbeitsplatzes unabhängig vom Wohnsitz durch interaktive Verbindungen zum Betrieb

Antr

s. *Medien (Nachrichtenträger)*

Drs 11/4595

#### *Stromverbrauch für EDV-Anwendungen*

Zahl und Stromverbrauch der Bildschirmarbeitsplätze in den Dienststellen des Landes einschließlich der Hochschulen; Nutzung von Einsparpotentialen durch Nachrüstung vorhandener und Beschaffung neuer Geräte nach den in den USA geltenden Verbrauchs-Grenzwerten, Herausgabe von Verhaltensregeln für die Anwender; Forschungsprojekte zur Verbesserung der Gleichstromerzeugung für Computer

Antr

s. *Energieeinsparung*

Drs 11/5127

#### *Gesundheitsförderung*

Bedeutung der Arbeits- und Betriebsmedizin aus Sicht der Arbeitgeberverbände und Gewerkschaften; Beurteilung der vom Bundesverband der Betriebskrankenkassen entwickelten betrieblichen Gesundheitsberichte; Kontrolle der Bildschirmarbeitsplätze u.a. auch im Bereich der öffentlichen Verwaltung, Abbau der Fehlbeanspruchung des Bewegungsapparats am Arbeitsplatz

GrAnfr

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/5276



*Neubewertung für Datenstationsangestellte*

Erhöhung der Eingruppierung aufgrund der hinzugekommenen und erhöhten Anforderungen, Schaffung des Berufsbildes eines/r „Informations- und Kommunikationsangestellten“, Gewährung einer PC- bzw Bildschirmzulage?

KlAnfr  
s. Tarifvertrag  
Drs 11/5753

*Chancen und Risiken von Teleheimarbeit*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6421 6423 ff

**Bildschirmtext***Bekämpfung der Kinderpornographie*

Kinderpornographie im Btx-System der DBP Telecom und in einschlägigen Magazinen, regelmäßige polizeiliche Überprüfungen dieser Medien? Hinwirkung auf eine koordinierende Stelle beim Bundeskriminalamt sowie auf spezielle Hilfsangebote für mißbrauchte Kinder; Präventionsmöglichkeiten zur Früherkennung und Behandlung betroffener Kinder

KlAnfr  
s. Kinderschutz  
Drs 11/1125

*Rechtsextremismus*

Vorgehensmöglichkeiten gegen Postwurfsendungen, Computer-Mailboxen und BTX-Dienste mit rechtsextremistischen, rassistischen und antisemitischen Inhalten

GrAnfr  
s. Extremismus  
Drs 11/2041

*Entwicklung der Benutzerakzeptanz bei Btx*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6426

**Bildungsabschluß**

s.a. Berufsabschluss  
s.a. Fachhochschulreife  
s.a. Hochschulabschluss  
s.a. Schulabschluss

*Entwicklung und Zukunft des landwirtschaftlichen Berufsschulwesens in BW*

Darlegung der Struktur und Schülerzahlen bei den Haus- und Landwirtschaftlichen Berufsschulen von 1960 bis über die Jahrtausendwende hinaus, Beschreibung der Entwicklung am Beispiel des heutigen Kreises Schwäbisch Hall, Anteil der Schüler mit Lehrabschluß nach dem Berufsgrundbildungsjahr und mit Berufsschulabschluß, die heute in irgend einer Form noch Landwirtschaft betreiben; Vorlage einer Neukonzeption unter Berücksichtigung der Strukturentwicklung

Antr  
s. Landwirtschaftsschule  
Drs 11/153

*Studentafel an Fachschulen, speziell Technikerschulen/neue TechnikerVO*

Begründung, Konzeption und Auswirkungen o.g. Neuerung; Gründe für die Stundenkürzung im Fach Elektrotechnik; Orientierung der Zugangsvoraussetzungen für die Technikerschulen an den Hauptschulen (nicht am mittleren Bildungsabschluß); Er-

möglichung des unterrichtsbegleitenden Erwerbs der Fachhochschulreife

Antr  
s. Techniker  
Drs 11/1829

*EG-weite Anerkennung der Meisterprüfung; Bewertung der verschiedenen Abschlüsse auf seiten der Wirtschaft*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 67 ff

*Zunahme der Zahl von Bildungsabschlüssen auf einfachem Niveau*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4093

**Bildungspolitik**

s.a. Jugendpolitik  
s.a. Ständige Konferenz der Kultusminister

*Prüfung einer sechsjährigen Grundschule*

Detaillierte Berichterstattung über Grundlagen und Zielvorgaben des Prüfauftrags unter Einbeziehung aller Schulbeteiligten und Nutzung von Erfahrungen anderer BLänder; Erarbeitung einer neuen Schulplanentwicklungskonzeption unter Berücksichtigung der Krise des dreigliedrigen Schulsystems

Antr  
s. Grundschule  
Drs 11/736

*Gruppe Schulentwicklungsplanung des Ministeriums für Kultus und Sport*

Zusammensetzung, Ziele und (Zwischen-)Ergebnisse der o.g. Gruppe

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 21.10.1992 und Antw MKS Drs 11/767

*Neuorientierung der Bildungspolitik in BW im Hinblick auf eine stärkere Ausrichtung auf die Erfordernisse der beruflichen Ausbildung in einer Zeit der wirtschaftlichen Abschwächung*

Aktuelle Debatte beantragt von den REP  
PIPr 11/10 11.11.1992 S. 540

*Schulentwicklungsplanung im LKrs Emmendingen*

Antr  
s. Schule  
Drs 11/1221

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Bedeutung der Bildungspolitik für die Persönlichkeitsbildung des einzelnen sowie wirtschaftliche Standortsicherung; pädagogische Situation und Erziehungsauftrag, Integration von Behinderten, Aussiedlern und Ausländern, Lehrer-/Schüler-Relation, Personalplanung, Sachausstattung, Schulhausbau, Entwicklung des Privatschulwesens, Vergleich mit anderen BLändern, Erhaltung der föderalen Zuständigkeit, Vorbereitung der Schüler auf Europa, Fremdsprachenunterricht in der Grundschule, Perspektiven der einzelnen Schularten, Mitwirkungsrecht der am Schulleben Beteiligten, Lehreraus- und -fortbildung, Lehrplanfortschreibung

GrAnfr CDU 25.01.1993 Drs 11/1260  
Antw MKS 19.05.1993 Drs 11/1957  
PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2681

*Integration des muttersprachlichen Unterrichts in das baden-württembergische Schulsystem*

Muttersprachliche(r) Unterricht und Schulen: Umfang, Ziele, Inhalte, Organisation, Kooperationen, Qualifikation der Unterrichtenden, Finanzierung, Schüler-/Lehrerzahlen, Bildungsgänge und -abschlüsse; Erfahrungen bzw Vergleich mit der (Integrations-)Praxis in anderen BLändern und EG-Staaten; Berücksichtigung der Muttersprache im Fremdsprachenangebot weiterführender Schulen; Schullaufbahnen der ausländischen Kinder an den einzelnen Schularten; EG-Vorschriften und -Binnenmarkt: Konsequenzen für die Bildungspolitik, die Lehreraus- und -fortbildung

GrAnfr

s. *Muttersprachlicher Unterricht*

Drs 11/1783

*Zu viele Akademiker?*

Bedarf an Studienplätzen und Hochschulabsolventen für das kommende Jahrzehnt; Aufnahmefähigkeit des Arbeitsmarktes für Akademiker, Einschätzungen aus der Wirtschaft, Anteil der unterqualifiziert Beschäftigten, Untersuchungen und Studien, Vergleich mit Japan und Frankreich, Schlußfolgerungen

Antr

s. *Akademiker*

Drs 11/1897

*Leitlinien zur Weiterentwicklung des Schulwesens in BW*

Erarbeitung einer Konzeption von Primarstufe, Sekundarstufen und beruflichen Schulen; Einbeziehung der sechsjährigen Grundschule, zweigliedriger, kooperativer Schulsysteme und von Integrationsmodellen mit behinderten Kindern in die Überlegungen sowie der Schulträger, Gewerkschaften und Verbände in die Diskussion; Perspektiven im Hinblick auf die notwendige Lehrerversorgung

Antr GRÜNE 12.05.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1908

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5630

BeschlEmpf und Bericht SchulA 05.07.1995 Drs 11/6315

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Verfahren gem Alternative 2-

Entw einer Entschl des Rates über die Berufsbildung und -ausbildung in den 90er Jahren

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/1979

*Bildungsausgaben*

Darstellung der Entwicklung der Ausgaben für die Bereiche Schulen, Hochschulen, Universitätsklinika und Kultur seit 1955 in Fünfjahresschritten bis heute; Position Deutschlands im OECD-Vergleich bei dem Anteil dieser Ausgaben am Bruttoinlandsprodukt

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 09.07.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2221

BeschlEmpf und Bericht SchulA 27.10.1993 Drs 11/2948

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Leitlinien zur Weiterentwicklung des Schulwesens in BW*

Vorgaben, Beteiligte (vor Ort), Bedeutung und Perspektiven der Leitlinien für alle Schularten, insbes für die Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung; Ausgangslage und Zukunft der

Grund- und Hauptschulen vor dem Hintergrund steigender Schülerzahlen, insbes auch Nichtdeutscher, gleichbleibender Lehrerdeputate, pädagogischer Forderungen, Zunahme sozialer Brennpunkte u.ä.: Zurückstellungsquote in Grundschulförderklassen, Verlängerung der Schulpflicht, Erfahrungen in den Partnerregionen, 10. Hauptschuljahr, Werkrealschule, sechsjährige Grundschule, Ganztagsbetrieb, Schulsozialarbeit, Schulkooperationen, Arbeitszeitverkürzung der Lehrer; Prüfung der Frage eines zweigliedrigen Schulwesens

GrAnfr GRÜNE 20.10.1993 Drs 11/2759

Antw MKS 10.02.1994 Drs 11/3411

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3262

*Schulentwicklungsplanung*

Detaillierte Bestandsaufnahme zum Schulwesen in BW: Schulen, Schüler, Träger, Gebäude/Räume, Einzugsbereiche, Kooperationen, Betreuungszeiten usw; Überwindung sozialer und regionaler Disparitäten iRd - ggf durch eine externe Einrichtung zu erarbeitenden - Schulentwicklungsplanung; Prüfung der sechsjährigen Grundschule durch Einrichtung von Modellversuchen; Perspektiven der Hauptschule über das zehnte Schuljahr hinaus, Bündelung von Hauptschulen mit anderen Schularten, Erhaltung von schließungsbedrohten Standorten durch Zusammenarbeit mit Realschulen, Erfahrungen aus anderen BLändern

GrAnfr SPD 09.11.1993 Drs 11/2875

Antw MKS 10.02.1994 Drs 11/3410

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5630

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben, das die ausschließliche Gesetzgebungskompetenz des Landes berührt-

Grünbuch der Kommission der EG zur europäischen Dimension des Bildungswesens

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/3136

*Vergleich der Schulsysteme BW und der Lombardei*

Vergleichsstudien über Organisation, Struktur und Pädagogik des Sekundarbereichs bis zum mittleren Bildungsabschluß in den einzelnen EG-Staaten und Partnerregionen Lombardei, Katalonien und Rhone-Alpes; Einsetzung einer Arbeitsgruppe zur Vergleichsuntersuchung mit dem Gesamtschulsystem der Lombardei, Auswirkungen der Unterschiede, u.a. auf die (soziale) Entwicklung, den Bildungsstand und das Leistungsvermögen der Kinder

Antr Franz Wieser CDU, Norbert Zeller u.a. SPD, Monika Schnaitmann GRÜNE und Ernst Pfister FDP/DVP 19.01.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3262

BeschlEmpf und Bericht SchulA 14.09.1994 Drs 11/4785

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben, die die Gesetzgebungskompetenz der Länder berührt-

Vorentwurf für einen Beschluß des Europäischen Parlaments und des Rates über ein gemeinschaftliches Aktionsprogramm zur Allgemeinbildung „SOKRATES“

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/3582

*Arbeitsprogramm der Kultusministerkonferenz für den Zeitraum 1994/95*

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 11.04.1994 und Stellungnahme  
MKS Drs 11/3794  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 22.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Zusätzlicher Lehrerberarf durch steigende Schülerzahlen*

Entwicklung von Schülerzahlen, Lehrerberarf und Unterrichtsversorgung bis zum Jahr 2005 an den einzelnen Schularten; Unterrichtsausfall und Krankheitsvertretungen im allgemeinbildenden und beruflichen Schulwesen; Ressourcenoptimierung, kooperative Schulformen u.a. Maßnahmen zur Haltung der Klasseinteiler und Lehrerdeputate; Entwicklung der Zahl von Lehrerstellen, der Schüler/Lehrer-Relation sowie der Unterrichtsstunden je Schüler seit 1980 im Ländervergleich; Problemlösungen anderer BLänder, Schlußfolgerungen für die eigene Stellenbewirtschaftung unter veränderten finanziellen Rahmenbedingungen; Konzepte zur Schaffung der benötigten zusätzlichen Stellen

GrAnfr SPD 14.04.1994 Drs 11/3835  
Antw MKS 04.07.1994 Drs 11/4259  
Ergänzende Antw MKS 24.11.1994 Drs 11/5012

*Situation der Lehrer in den baden-württembergischen Partnerregionen*

Deputate, Arbeitszeiten, Ferien, Besoldung, Zusatzleistungen, arbeitsrechtlicher Status und Ausbildung der Lehrer in Rhone-Alpes, Katalonien und der Lombardei

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/4165

*Schulentwicklungsplanung*

Fortführung o.g. Planung unter Einbeziehung der Realschulen, Gymnasien und beruflichen Schulen; Stand und Weiterentwicklung kooperativer Schulformen; Unterstützung der Schulträger durch die Schulverwaltung; Prüfung von zwei Modellen einer sechsjährigen Grundschule; Erhaltung kleiner Hauptschulen, Angebot von Alternativen

Antr Norbert Zeller u.a. SPD und Franz Wieser u.a. CDU  
07.07.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4311  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 05.07.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Neuerungen in der Bildungspolitik*

Wahlfreiheit von Grundschulen zwischen drei unterschiedlichen Ausgangsschriften; Abstimmung mit dem LElternbeirat? Anwendung der Neuerung und Entscheidungsgremien an den einzelnen Schulen

KIAnfr  
s. *Rechtschreibung*  
Drs 11/4905

*Anforderungen an ein zukunftssicherndes Schulwesen*

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4592

*Auflösung kleiner Hauptschulen*

Darstellung der Unterrichtssituation der von Auflösung bedrohten Hauptschulen, Hinweise von seiten betroffener Eltern im Oberschulamtsbezirk Freiburg, Stellungnahmen der Kommunen und des RegPräs; Verweigerung einer Standortplanung iRd „Leitlinien zur Schulentwicklungsplanung“; Einbeziehung des Gutachtens von Kuthe/Bargel in den Entscheidungsprozeß um

*Schulstandorte*

KIAnfr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/5490

*Plan zur Weiterentwicklung des Schulwesens*

Vorlage o.g. Planung, Untersuchung der weiteren Bereiche des Schulwesens, Beseitigung von Ungleichheiten in der strukturellen Entwicklung bzw Unterrichtsversorgung der einzelnen Schularten, Perspektiven kleiner Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien; Entwicklung kommunaler Schulentwicklungspläne, Erfahrungen und Erkenntnisse der Stadt Ravensburg, Genehmigungschancen kommunaler Alternativplanungen wie z.B. integrierter Mittelschulen

Antr SPD 10.04.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5796  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5630  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 05.07.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: IV. Entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit in BW*

Stellenwert, Zielsetzungen und Fördervorhaben im Vergleich zu anderen BLändern; Unterstützung des ASA-Programms für Auslands- und Studienaufenthalte junger Berufstätiger und Studenten; Bereitstellung von 5 % der Entwicklungshilfemittel für o.g. Bildungsarbeit; Überarbeitung der schulischen Lehrpläne, fächerübergreifende Behandlung von Fluchtursachen und kulturellen Aspekten, Präsentation von Autoren, Musikern u.a. Künstlern an Schulen, Volkshochschulen, Museen etc; Umschichtung der Fördermittel für das „Eine-Welt-Jahr“ zugunsten des ASA-Programms

Antr  
s. *Entwicklungshilfe*  
Drs 11/5886

*Einführung einer schulartübergreifenden Orientierungsstufe in Merzhausen*

Rücknahme der Ablehnung des (kostenneutralen) Schulmodells (Erweiterung der Grundschule auf sechs Jahre und Fortführung als Werkrealschule bzw als Aufbaugymnasium), Aufnahme von Gesprächen mit den Beteiligten vor Ort, Genehmigung als Schulversuch nach Art 22 SchulGes „Weiterentwicklung des Schulwesens“

Antr  
s. *Schulversuch*  
Drs 11/5982

*Mehr Gestaltungsautonomie für die einzelne Schule*

Möglichkeiten und Maßnahmen für mehr inhaltliche, pädagogische und ökonomische Freiräume von allen am Schulleben Beteiligten; Bewertung von Beispielen in anderen BLändern; Einsetzung einer Expertengruppe zur Vorbereitung einer Novellierung des SchulGes bzw Einleitung einer Erprobungsphase mit Schulversuchen

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/5983

*Kienbaum-Gutachten zur Optimierung des Ressourceneinsatzes im Schulbereich*

Untersuchung der Schulen von Unternehmensberatern mit betriebswirtschaftlichen Instrumenten, Berufung von „pädagogisch qualifizierten Sachverständigen“ zur Bewertung des Gut-

achtens, Zeitpunkt der Ergebnisvorlage; Zusammenfassung von allgemeiner und beruflicher Bildung mit doppelqualifizierenden Abschlüssen; besondere Förderung leistungsschwächerer Schüler; Zuweisung von Jahresstunden; Änd der Deputatsregelungen, der Unterrichtsorganisation sowie der Schulbaurichtlinien angesichts steigender Klassenfrequenzen; Prüfung von Sparmaßnahmen ohne Beeinträchtigung der inneren Schulreform

Antr GRÜNE 19.10.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6645  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6749

#### *Teilautonome Schule*

Einräumung von mehr pädagogischen, organisatorischen und finanziellen Freiräumen, entsprechende Ausgestaltung des neuen Organisationserlasses, Verzicht auf den 45-Minuten-Takt und die strenge Schulfachbezogenheit der Unterrichtsstunden, Aufhebung verschiedener VwV; Bewertung des Konzepts der Bildungskommission NRW „Schule als Lern- und Lebensraum“

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/6840

#### *Regional gestaltete Bildungslandschaft*

Umsetzungsmöglichkeiten des o.g. Vorschlags der Bildungskommission NRW; Gründe für die nicht erfolgte Realisierung der Koalitionsvereinbarung zur Erstellung einer Schulentwicklungsplanung

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 30.11.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6841  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Bodenseeraum*

Bildungspolitische und kulturelle Zusammenarbeit der Anrainerstaaten, Kooperation der Hochschulen und Bibliotheken, Entwicklung von drittmittelfinanzierten Forschungsprojekten im Technologietransfer, gegenseitige Anerkennung von Hochschulzugangsvoraussetzungen und -abschlüssen, Förderung von Künstlern und kulturellen Veranstaltungen

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

#### *Schwerpunkte der Bildungspolitik in BW*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 57 58 60  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 66 ff 107 ff

#### *Stärkere Verzahnung der Bildungspolitik mit den Erfordernissen des Arbeitsmarkts*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 336 ff 362 412

#### *Stellenwert der Bildungspolitik, Erarbeitung von Schulentwicklungsplanungen*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1233 ff

#### *Aufwertung der Hauptschule; Vorlage eines Schulentwicklungsplans*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1760 ff

#### *Position Deutschlands bei den Bildungsausgaben im Vergleich der OECD-Länder*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2300 2302

#### *Diskussion über die Schulentwicklungsplanung und Gesamtschule*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2682 ff  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4079 ff

#### *Verstärkung des Leistungsgedankens in der Bildungspolitik*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2978 2990

#### *Steigerung des Ausbildungs- und Qualifikationsniveaus in BW*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3422 3434 3437 3438 3448  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3545ff

#### *Feststellung von Defiziten im Bereich der Bildungspolitik; Höhe der Ausgaben im Bildungsbereich*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4326 4335 4339 4347 4354 4358  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4628 4629 4635 4639 ff

#### *Wirtschaftspolitische Bedeutung der Bildungspolitik, Weiterführung der Schulentwicklungsplanung*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4722 ff

### **Bildungsurlaub**

s. *Sonderurlaub*

### **Bildungswesen**

s.a. *Aktion Bildungsinformation*  
s.a. *Dritter Bildungsweg*  
s.a. *Jugendbildung*  
s.a. *Kulturhoheit der Länder*  
s.a. *Schule*  
s.a. *Zweiter Bildungsweg*

#### *Gruppe Schulentwicklungsplanung des Ministeriums für Kultus und Sport*

Zusammensetzung, Ziele und (Zwischen-)Ergebnisse der o.g. Gruppe

KlAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/767

#### *Allgemeinbildendes Schulwesen*

Bedeutung der Bildungspolitik für die Persönlichkeitsbildung des einzelnen sowie wirtschaftliche Standortsicherung; pädagogische Situation und Erziehungsauftrag, Integration von Behinderten, Aussiedlern und Ausländern, Lehrer-/Schüler-Relation, Personalplanung, Sachausstattung, Schulhausbau, Entwicklung des Privatschulwesens, Vergleich mit anderen BLändern, Erhaltung der föderalen Zuständigkeit, Vorbereitung der Schüler auf Europa, Fremdsprachenunterricht in der Grundschule, Perspektiven der einzelnen Schularten, Mitwirkungsrecht der am Schulleben Beteiligten, Lehreraus- und -fortbildung, Lehrplanfortschreibung

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

#### *Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der Wirtschaft und der Wirtschaftspolitik*

Handlungsbedarf in den zentralen Bereichen: Fahrzeugbau, Elektrotechnik und Maschinenbau sowie Verkehrswege, Bildung und gewerbliche Abfälle

Antr  
s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/1262

*Bildungsausgaben*

Darstellung der Entwicklung der Ausgaben für die Bereiche Schulen, Hochschulen, Universitätsklinika und Kultur seit 1955 in Fünfjahresschritten bis heute; Position Deutschlands im OECD-Vergleich bei dem Anteil dieser Ausgaben am Bruttoinlandsprodukt

Antr

s. *Bildungspolitik*

Drs 11/2221

*Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik*

Beurteilung der Schnittstelle zwischen Bildungs- und Beschäftigungssystem

GrAnfr

s. *Arbeitsmarkt*

Drs 11/2313

*„LEARNTEC“: Europäischer Kongreß mit Fachmesse für Bildungstechnologie in Karlsruhe*

Konzeption, Zielgruppen und Resonanz der o.g. Veranstaltung; Bedeutung für Karlsruhe; Gründe für die Ablehnung einer weiteren Unterstützung seitens des WM; Möglichkeiten zur Erhaltung des Kongresses über eine einmalige oder dauerhafte Förderung - evtl aus Mitteln anderer Ressorts

Antr

s. *Ausstellung*

Drs 11/2333

*Analphabetismus in BW*

Zunahme der Analphabetisierung deutscher Bevölkerungsschichten z.T. als Folge zunehmender Segregationserscheinungen der Gesellschaft, Verschlechterung des Bildungsstandes trotz steigendem Mitteleinsatzes im Bildungshaushalt? Abhilfemaßnahmen

Antr

s. *Analphabetismus*

Drs 11/2451

*Refinanzierung der Bildungskosten im Hochschulbereich*

Antr

s. *Hochschulgebühren*

Drs 11/2523

*Nicht ausreichende Berufsreife von Lehrlingen*

Umfang, Gründe und Folgen von Defiziten bei Schulabgängern, insbes der Haupt- und Realschulen; Zusammenhang mit Analphabetismus? Zunahme von Mängeln im Bildungswesen trotz steigendem Mitteleinsatz; Abhilfemaßnahmen; Untersuchungen und Analysen zur Effizienz des Bildungswesens, insbes der Haupt- und Realschulen

Antr Lothar König u.a. REP 07.12.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/3064

BeschlEmpf und Bericht SchulA 16.03.1994 Drs 11/3688

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben, das die ausschließliche Gesetzgebungskompetenz des Landes berührt-

Grünbuch der Kommission der EG zur europäischen Dimension des Bildungswesens

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegen-*

*heiten*

Drs 11/3136

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben, die die Gesetzgebungskompetenz der Länder berührt-

Vorentwurf für einen Beschluß des Europäischen Parlaments und des Rates über ein gemeinschaftliches Aktionsprogramm zur Allgemeinbildung „SOKRATES“

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/3582

*Kritische Überprüfung des Fächerangebotes und der Studiengänge an den Hochschulen in BW*

Überprüfung sämtlicher Fächer und Einrichtungen - evtl durch eine externe Expertenkommission - nach den Kriterien der Nachfrage, des Arbeitsmarktbedarfs und der Effizienz

Antr

s. *Studium*

Drs 11/3685

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: I. Projektförderung und -evaluierung*

Verbesserung der Grundbildung insbes bei Frauen, Evaluation der Projekte, Information des Ltg

Antr

s. *Entwicklungshilfe*

Drs 11/5883

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: II. Berufliche Bildung und informeller Sektor*

Darlegung der o.g. Projekte, Orientierung auf prosperierende Schwellenländer, Zugangsvoraussetzungen, Frauen- und Männeranteil? Verstärkte Förderung von Maßnahmen im informellen Sektor über Nichtregierungsorganisationen, Evaluation der Projekte, Konsequenzen; Konzentration der Maßnahmen auf ärmste Bevölkerungsschichten bzw Qualifizierung von Promotoren im Landwirtschafts- und Gesundheitsbereich, Orientierung der Hilfen auf Handlungsfelder mit rascher einkommensrelevanter Umsetzung

Antr

s. *Entwicklungshilfe*

Drs 11/5884

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: IV. Entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit in BW*

Stellenwert, Zielsetzungen und Fördervorhaben im Vergleich zu anderen BLändern; Unterstützung des ASA-Programms für Auslands- und Studienaufenthalte junger Berufstätiger und Studenten; Bereitstellung von 5 % der Entwicklungshilfemittel für o.g. Bildungsarbeit; Überarbeitung der schulischen Lehrpläne, fächerübergreifende Behandlung von Fluchtursachen und kulturellen Aspekten, Präsentation von Autoren, Musikern u.a. Künstlern an Schulen, Volkshochschulen, Museen etc; Umschichtung der Fördermittel für das „Eine-Welt-Jahr“ zugunsten des ASA-Programms

Antr

s. *Entwicklungshilfe*

Drs 11/5886

*Regional gestaltete Bildungslandschaft*

Umsetzungsmöglichkeiten des o.g. Vorschlags der Bildungskommission NRW; Gründe für die nicht erfolgte Realisierung der Koalitionsvereinbarung zur Erstellung einer Schulentwicklungsplanung

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/6841

*Investitionen beim Schwerpunkt Bildung*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 529 ff 541 ff  
PIPr 11/12 25.11.1992 S. 709 713 731 735 736 740

*Position Deutschlands bei den Bildungsausgaben im Vergleich der OECD-Länder*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2300 2302  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5305 ff

*Stellenwert und Infrastruktur des Bildungswesens; Entwicklung der Bildungsausgaben*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2329 2338 2343 2350 2363  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3539 3540 3545 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4628 4629 4635 4639 ff

**Billigheim, Gemeinde**

*Planung einer neuen Sonderabfalldeponie in BW; hier: Mengenmäßige Entwicklung der vorwiegend anorganisch belasteten Sonderabfälle*

Arten, Mengen, Entsorgungspfade; Anteil der Einlagerung in Billigheim bzw in stillgelegten Bergwerken

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2821

*Sondermüll- bzw Reststoffablagerungen bei „Kooperationslösungen“*

Rücknahmemengen im Falle des Zustandekommens der Sonderabfall-Kooperationen mit HH, HES u.a.; derzeitige und künftige Deponierung in Billigheim und den Bergwerken Heilbronn bzw Bad Friedrichshall-Kochendorf; Vorbeugung gegen mögliche Risiken

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/4407

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 10*

*Abschätzung des Anfalls deponierbarer Sonderabfälle sowie der Laufzeit der Sonderabfalldeponie Billigheim; Einsparung der veranschlagten Mittel für weitere Standortuntersuchungen*

s. *Sonderabfall*  
Drs 11/5210

*Zeitperspektive für die Sondermülldeponierung in Billigheim*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3561 3586  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3886 3888 3893 3899 3901 3902  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4418

**Binnengewässer**

s.a. *Gewässergüte*  
s.a. *Gewässerschutz*  
s.a. *Meer*  
s.a. *Wasserbau*

s.a. *Wasserhaushalt*  
s.a. *Wasserstraße*

*WasserGes des Landes BW*

Zeitpunkt einer umfassenden Novellierung? Veränderung der Einstufung einzelner Gewässer?

KlAnfr  
s. *Wasserrecht*  
Drs 11/255

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für Renaturierungsmaßnahmen an Gewässern zweiter Ordnung auf die Kommunen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Wasserkraftnutzung und Gewässerentwicklungspläne*

Erarbeitung bzw Förderung von Gewässerentwicklungsplänen als Entscheidungshilfen zur Lösung von Interessenkonflikten zwischen den Belangen des Naturschutzes und der Wasserkraftnutzung

KlAnfr  
s. *Wasserkraft*  
Drs 11/1015

*Bodenseeraum*

Zustand der Bodenseezufüsse sowie der oberschwäbischen Seen; Auswirkungen des Reaktorunfalls in Tschernobyl in Oberschwaben

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Maßnahmen zur Minderung weiterer Übersäuerung kleinerer Gewässer*

Entwicklung seit Drs 10/1459; Beurteilung der Werte im Nordschwarzwald; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Säure*  
Drs 11/1316

*Verschmutzung des Grundwassers und der Fließgewässer im Krs Tübingen*

Entwicklung der Belastung durch Pflanzenschutz- und Düngemittel sowie Stickstoffeinträge aus der Luft, Darlegung der Verursacher und Schutzmaßnahmen, Stilllegung von landwirtschaftlichen Flächen in Wasserschutzzone II, Ausweitung der WSG, Stand und Leistungskraft der Kläranlagen, Kosten und Effizienz zusätzlicher Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/2702

*Umfang und Erfahrungen mit Bachpatenschaften*

Träger o.g. Projekte, übernommene Aufgaben, Beteiligung der zuständigen Behörden, Wasserrechtsinhaber sowie der Landwirtschaft; Organisation und Finanzierung, insbes der Anlage von Gewässerschonstreifen; Erhaltung der finanziellen Unterstützung

Antr  
s. *Gewässerschutz*

Drs 11/2715

*Kiesabbau in BW und Folgenutzung von Kiesgruben und Baggerseen*

Darlegung der Gewässergüte von Baggerseen; Hinwirkung auf eine ausgewogene Nutzung mit Blick auf Naturschutz und Erholungsfunktionen

Antr

s. *Steine und Erden*

Drs 11/2804

*Gerechte Lastenverteilung bei den Umweltschutzinvestitionen im Bodenseeraum*

Förderung privater Abwasseranschlüsse und Gülle-Lager, weitere Maßnahmen zum spezifischen Gewässerschutz am Bodensee und dessen Einzugsbereich, Mittelbereitstellung zur Verbesserung der Situation in den oberschwäbischen Seen

Antr

s. *Bodensee*

Drs 11/3109

*Abwassersituation in ländlich dünn besiedelten Gebieten von BW*

Belastungen der Vorfluter durch Abwasser, Zustand kleinerer Gewässer, Beeinträchtigung durch Ausleitungen von Kläranlagen mit unzureichender Klärleistung, mögliche Auswirkungen einer Kürzung der Fördermöglichkeiten bereits 1992

Antr

s. *Abwasserbeseitigung*

Drs 11/3151

*Auswirkungen des Dezember-Hochwassers*

Art, Ausmaß und regionale Verteilung der Schäden; ökologische und wasserbauliche Konsequenzen, Fortführung bzw. Ausbau des Integrierten Rheinprogramms und Donauprogramms zu einem Hochwasserschutzprogramm BW, Eintreten für ein nationales Hochwasserschutzprogramm

Antr

s. *Hochwasser*

Drs 11/3201

*Bisambekämpfung an Wasserläufen 2. und 3. Ordnung durch die Unterhaltspflichtigen*

Organisatorische Regelung der künftigen Bisambekämpfung; Zahl der vorhandenen bzw. Kosten der nebenberuflichen Bisambefänger für die Gemeinden und sonstigen Unterhaltspflichtigen

Antr

s. *Nagetier*

Drs 11/3331

*Konsequenzen aus der Hochwasserkatastrophe für die Landesplanung und den Umweltschutz*

Ursachen, Frequenzen und Ausmaß o.g. Ereignisse an Rhein, Donau und Nebenflüssen in diesem Jahrhundert; Bedeutung von Flächenversiegelung, Gewässerbegradigung und Grünlandumbbruch; Revision derartiger Maßnahmen; Entschärfung der Situation iRd Novellierung der LBO, z.B. Versiegelungsverbote/Entsiegelungsgebote, Regenwassernutzung; Berichtsvorlage über konkrete Maßnahmen, u.a. am Oberrhein; Reaktivierung des Integrierten Donauprogramms

Antr

s. *Hochwasser*

Drs 11/3335

*Hygienisierung des Abwassers*

Verursacher der Keimbelastung öffentlicher Gewässer; Beurteilung der UV-Bestrahlung von Abwasser zur Entkeimung, Notwendigkeit eines Abwasser-Trennsystems als Voraussetzung für die Anwendung eines solchen Verfahrens

KlAnfr

s. *Abwasserreinigung*

Drs 11/4728

*Gefährdung des Fischbestandes durch Vögel in der Ortenau und in BW*

Bestandsgefährdung in Fließgewässern und Teichwirtschaften, Entwicklung der Populationen bei den entsprechenden Vogelarten und Fischbeständen; Maßnahmen zur Schadensminderung, begrenzte Freigabe der Jagd auf Kormorane nach dem Beispiel BAY und SH?

KlAnfr

s. *Jagd*

Drs 11/5650

*„Rote Liste“ der Fische und Neunaugen in BW*

Konsequenzen aus der Gefährdung von Fischarten in BW, insbes. Verbesserung der Qualität von Fließgewässern, Wiederherstellung der Durchgängigkeit und Mindestwassermengen, Nutzungsbeschränkungen, Erforschung und Überwachung der Fischfauna; Änd von Rechtsvorschriften?

Antr

s. *Fisch*

Drs 11/5827

*Ges zur Änd des WasserGes für BW*

Verankerung ökologischer Belange, Schutz bzw. Wiederherstellung naturnaher Gewässer, Regelung von Mindestwassermengen, Einführung von Gewässerrandstreifen, Umsetzung des Prinzips der Nachhaltigkeit bei der Trinkwassergewinnung aus Grundwasser, Regelung der Eigenkontrolle von WSG sowie Abwassereinleitungen, Entlastung der Wasserwirtschaftsverwaltung durch Heranziehung von Sachverständigen zu Probenahmen und Untersuchungen; Aufhebung der VO über die Genehmigungspflicht für Wasserversorgungsanlagen

GesEntw

s. *Wasserrecht*

Drs 11/6166

*Naturschutzgebiet Wernauer Baggerseen*

Antr

s. *Naturschutzgebiet*

Drs 11/6241

**Binnenhandel**s. *Handel***Binnenschifffahrt**s. *Schifffahrt***Binnenwasserstraße**s. *Wasserstraße***Bioabfall**s.a. *Biomasse*s.a. *Mähen*

*Verwendung von Kompost- und Grüngut in der Landwirtschaft*  
Prüfung einer umweltgerechten Verwendung in Land-, Forstwirtschaft und Gartenbau; Umfang der somit erreichbaren Substitution von Mineraldünger, Pflanzenerden und Torf

Antr Hans Lorenz u.a. CDU 09.07.1992 und Stellungnahme  
MLR Drs 11/140  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 14.10.1992 Drs 11/752  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 705

*Erfahrungen mit dem LAbfallGes*

Erfahrungen mit dem Dualen System, Stand der Abfallwirtschaftskonzepte, Kooperation der Kreise, Entwicklung der Erfassung und Kompostierung von „Bioabfällen“, Bewertung des Ausstiegs von Gemeinden aus der Biotonne, Erfahrungen mit mengenbezogenen Abfallgebühren

Antr  
s. *Abfallrecht*  
Drs 11/202

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Praktischer Umweltschutz an den Schulen BW*

Getrenntsammlung, Wiederverwertung, Entsorgung bzw Kompostierung von Abfällen; Verwendung von Mehrwegverpackungen für Getränke und Speisen

Mittlg  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/304

*Erlaß einer KompostVO zum Schutz des Bodens vor Schadstoffeintrag*

Ausbringung von Grüngutabfällen aus Hausgärten, Grünanlagen und aus der Landschaftspflege sowie organischen Haushaltsabfällen auf landwirtschaftliche Flächen; Hinwirkung auf Regelungen über Schadstoffgrenzwerte in Komposten sowie Regelungen für das Folgeschadenrisiko für die Landwirte

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 26.08.1992 und  
Stellungnahme MLR Drs 11/347  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 14.10.1992 Drs 11/752  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 705

*Müllexport*

Verwertung, Kompostierung und Deponierung von Abfällen in den einzelnen LKreisen

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/358

*Einführung der flächendeckenden Bioabfallkompostierung in BW*

Erlaß einer RechtsVO nach § 3 3.2 LAbfG mit o.g. Zielsetzung, Berichtsvorlage über Konzepte und Planungen bzw Herbeiführung notwendiger Beschlüsse durch die entsorgungspflichtigen Körperschaften, Sicherung und Überwachung der Kompostqualitäten, Erschließung von Verwertungsmöglichkeiten, Öffentlichkeitsarbeit zur Kompostverwendung im privaten Bereich

Antr GRÜNE 17.09.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/497  
BeschlEmpf und Bericht UA 24.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Vermeidung und Verwertung durch das Sammelsystem „flach und rund“ und die Einführung der MEKAM im Kreis Ludwigsburg*

Bilanz der Sammlung, Sortierung und Wiederverwertung einzelner Fraktionen des o.g. Systems im Jahr 1992, Vergleich mit anderen LKreisen und den Wertstoffsammlungen des DSD; Vergleich der Ergebnisse von Projekten zur mengenabhängigen Müllgebühr in verschiedenen Kreisen und in der Gemeinde Pleidelsheim; Beurteilung der Gebührenstaffelung bei Verwendung der Mehrkammertonne mit Trennwand für Bio- und Restmüll

KlAnfr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/1393

*Export von Abfällen nach Frankreich*

Export von Abfällen, Klärschlamm und Rohkompost: Mengen, Art der Entsorgung, Auftraggeber und Durchführende

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/1691

*Mobile Herstellung von schüttfähigem Verpackungsmaterial*

Beurteilung des Verfahrens der Firma Wallenwein, Stuttgart; Bedarf, Herstellung und Wiederverwertung des o.g. Verpackungsmaterials; Herstellverfahren und Vorschriften für Verpackungen aus nachwachsenden Rohstoffen; Erschwerung einer stofflichen Verwertung (z.B. Kompostierung) aufgrund von EG-Vorschriften?

KlAnfr  
s. *Verpackung*  
Drs 11/1935

*Umweltstandards und deren Vollzug im internationalen Vergleich*

Rechtsnormen, Vollzug und Kostenfolgen in BW, bundes- und EG-weit im Bereich der Ausbringung von Biokompost und Klärschlamm auf landwirtschaftlichen Flächen sowie Anforderungen an Anlagen zur Biokomposterzeugung

Antr  
s. *Umweltrecht*  
Drs 11/2278

*Getrennte Erfassung und Verwertung des Biomülls*

Stand der Einführung des o.g. Entsorgungsweges; Überzeugungsarbeit bei den restlichen LKreisen

KlAnfr Winfried Scheuermann CDU 27.07.1993 und Antw UM Drs 11/2293

*Grenzwertproblematik bei Kompostierungsanlagen*

Abstandnahme entsorgungspflichtiger Körperschaften von der Kompostierung aufgrund der scharfen Orientierungswerte für Schwermetalle und Dioxine der vom UM vorbereiteten KompostVO, Einstellung der Planung für ein Kompostwerk in Stuttgart

KlAnfr Claus Schmiedel SPD 12.11.1993 und Antw UM Drs 11/2911

*Beteiligung der Landwirtschaft bei der Kompostierung*

Erkenntnisse über die Einbindung von Landwirten in die Kompostierung organischer Abfälle und Weiterverwertung von Komposten, Erfahrungen mit privater Beteiligung an der Müllverwertung, Gesundheitsrisiken und Haftungsfragen für Bewirtschafter bzw Grundstückseigentümer, Entlastungswirkung für Deponien durch die anderweitige Nutzung von Grüngutabfällen und Kom-



posten, Erfahrungen mit der Biomüllverwertung außerhalb von Deponien

Antr Karl Göbel u.a. CDU 26.11.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2998  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 23.02.1994 Drs 11/3688  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

#### *Getrennte Wertstoffsammlung an Schulen*

Umfang bzw Förderung der Getrenntsammlung von Wertstoffen und Biomüll an Schulen und Kindergärten; Verbesserungen seit Erledigung der Drs 10/6160 und der Mittlg 11/304

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/3161

#### *Dioxine im Kompost*

Klärung widersprüchlicher Untersuchungen und Aussagen zur Dioxinzunahme bei der Kompostierung von Bioabfall; Ausgangsstoffe und Vorbelastungen von Bioabfällen; Festlegung bzw Konsequenzen von Orientierungs- und Grenzwerten, Entsorgung in thermischen Anlagen oder als Sondermüll im Falle von Grenzwertüberschreitungen?

Antr Rudolf Bühler u.a. REP 01.02.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3347  
BeschlEmpf und Bericht UA 14.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

#### *Haftungsfrage bei der Aufbringung von Klärschlamm und Kompost auf landwirtschaftlich genutzte Böden*

Schadenersatzansprüche der Landbewirtschaftler gegen einen zu bildenden Haftungsfonds, der von den Klärschlamm- und Kompostherstellern gespeist wird; Regelung der Problematik im DüngemittelGes

Antr  
s. *Düngemittel*  
Drs 11/3436

#### *Biokompostierung, Biovergasung*

Standorte und Betreiber o.g. Anlagen, technische Verfahren und Verarbeitungskapazitäten, Entwicklungsperspektiven; unterstützende Maßnahmen des Landes

KlAnfr  
s. *Biogas*  
Drs 11/3906

#### *Ablehnung des Kompostierungserlasses durch die kommunalen Spitzenverbände*

Verhinderung einer flächendeckenden Kompostierung durch die beabsichtigten Grenzwerte im o.g. Erlaß des UM

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 06.05.1994 und Antw UM Drs 11/3971

#### *Verwertung von Speiseabfällen, Schlachtabfällen und Fetten in Biogasanlagen*

Beurteilung der Infektionsrisiken für Mensch und Tier durch Emissionen bei der Vergasung o.g. Abfälle aus Großküchen, Stellungnahme des RegPräs Stuttgart zur Betriebsgenehmigung einer Anlage in Wolpertshausen, LKrs Schwäbisch Hall; Beurteilung der geforderten Vorbehandlung (Erhitzung auf 70 Grad Celsius) im Vergleich zur Herstellung von Tierkörpermehl; notwendige Vorbehandlung bei der Kompostierung von Küchenabfällen sowie Abfällen von Metzgereien

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 11.07.1994 und Antw UM Drs 11/4337

#### *Anfall und Verwertung von Speiseabfällen, Schlachtabfällen und Fetten in BW*

Herkunft und Mengen o.g. Abfälle in den letzten fünf Jahren; Art der Behandlung und anfallende Reststoffe; Beurteilung zentraler und dezentraler Kompostierungskonzepte bzw der Verwertung über Biogasanlagen; Empfehlungen aufgrund des neuen KreislaufwirtschaftsGes, Änd des UM-Kompostierungserlasses?

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 22.07.1994 und Antw UM Drs 11/4398

#### *Dumpingpreise bei Kompost*

Angebot von Biokompost in anderen BLändern zu Dumpingpreisen, Vermarktungschancen für wesentlich größere Mengen nach Einführung der flächendeckenden Kompostierung

MdlAnfr 8) Ulrich Müller CDU 07.11.1994 Drs 11/4816  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4266

#### *Gesundheitliche Gefahren durch Biomüll*

Detaillierte Studien, Informationen, Kostenrechnungen u.ä. über Erkrankungen/Gesundheitsschäden im Zusammenhang mit der heutigen Abfallwirtschaft bzw Müllentsorgung, insbes von Biomüll/-kompostierung; Infektionen/Allergien bis hin zu Krebserkrankungen über Pilzsporen, Aflatoxine, Maden u.a.; Darlegung der Populationsentwicklungen und Krankheitsübertragungen von Ratten, Mäusen, Schaben und Fliegen; Umfang und Träger der gesundheitlichen, sozialen und wirtschaftlichen Kosten; Hinwirkung auf eine Meldepflicht für das Auftreten solcher Krankheiten bei Mensch und Tier

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 25.11.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/5009  
BeschlEmpf und Bericht UA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

#### *Vergärung von Fettresten in Biogasanlagen*

Vorbehandlung von Fettresten in Biogas- und Kläranlagen durch Pasteurisierung und Zerkleinerung; Rechtslage und deren Handhabung innerhalb und außerhalb des Landes, Verpflichtung der Betreiber der in Wolpertshausen, LKreis Schwäbisch Hall, genehmigten Biogasanlage zum Einbau der entsprechenden Technik, Darlegung der Mehrkosten und Wettbewerbsverzerrung mit der Folge eines „Entsorgungstourismus“ in diesem Bereich

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 06.05.1995 und Antw UM Drs 11/5866

#### *Biogasnutzung in BW*

Beantragung, Bewilligung, Höhe und Adressaten der Förderung von (außer-)landwirtschaftlichen Biogasanlagen und Forschungsprojekten seit 1985; Konzentration von Werbung, Beratung und Förderung an einer Stelle unter Beteiligung von bisher engagierten Gruppen; Bündelung und Erweiterung der Programme um die Einleitung häuslicher Abwässer in landwirtschaftliche Anlagen sowie Ausbringung vergorener Gülle in Wasserschutzgebieten

Antr  
s. *Biogas*  
Drs 11/6052

#### *Verkehrsbelastung durch Kompostwerk Kirchheim*

Auswirkungen der Biomülltransporte, insbes in den Kirchheimer Teillorten Lindorf und Ötlingen, aufgrund der Kooperation mit dem LKreis Böblingen und des Verlagerungseffekts von Autobahngebühren für den Schwerlastverkehr auf Landstraßen; Kontrolle der im Planfeststellungsbeschluß festgelegten Autobahnbenutzung?

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6588

*Umlegung von Planungskosten nicht verwirklichter Abfallwirtschaftsprojekte auf die Abfallgebühren*

Angefallene Planungskosten für die MVA des LKreises Esslingen, Rechtslage und -gutachten für o.g. Umlegung, Aufnahme der Problematik iRd Novellierung des KommunalabgabenGes; Einrechnung von Planungs- und Baukosten für Kompostierungsanlagen auch gegenüber vom Anschlußzwang freigestellten Bürgern, die Eigenkompostierung betreiben? Situation nach Inkrafttreten des Kreislaufwirtschafts- und AbfallGes

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/6636

*Vorschläge zum Entw einer DüngeVO in der Bundesrepublik*  
Praxisingerechte Umgestaltung über den BRat, insbes Definition einer „guten fachlichen Praxis“ beim Düngen, Ausbringung von organischem Dünger sowie Reduzierung des Bürokratieaufwands für die praktische Landwirtschaft

Antr  
s. *Düngemittel*  
Drs 11/6716

*Ges zur Änd des LAbfallGes*

Getrenntsammlung und -verwertung von Bio- und Grünabfällen

GesEntw  
s. *Abfallrecht*  
Drs 11/6865

*Verstärkung der Getrenntsammlung und Kompostierung von Biomüll*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 319 321 323 324

*Flächendeckende (Getrennt-)Sammlung und Kompostierung von Biomüll*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 379 380 385 386

*Flächendeckende Kompostierung von Biomüll*

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 643

*Bau einer Biomüllkompostierungsanlage im Oberallgäu, Durchführung in „Rekordzeit“*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1505 1506

*Hinwirkung auf eine flächendeckende Biomüllkompostierung*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1865 1866

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6248

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6765 6767 6768 6772

*Festlegung von Dioxin-Grenzwerten im Biokomposterlaß*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3341

## Bio-Diesel

s. *Kraftstoff*

## Bioethik

s. *Ethik*

## Biogas

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Pilotprojekt „Biogas aus Gülle“ in der Gemeinde Deggenhausertal*

Mittlg LReg 10.08.1992 Drs 11/306

*Ergebnisse des Förderprogramms zur Energieeinsparung in der Landwirtschaft*

Höhe der seit 1988 bewilligten Mittel an Haupt- und Nebenerwerbslandwirte für Wärmedämmung, -rückgewinnung, Solar-, Biogas-, Biomasse-, Wind- und Wasserkraftanlagen; Einspareffekte pro Jahr bei den einzelnen Energieträgern; Gründe für die Verweigerung von Zuwendungen auf Eigenleistungen beim Bau von Biogasanlagen

KlAnfr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/1504

*Altfettrecycling in BW*

Anfallende Mengen, Art der Verwertung bzw Entsorgung, Rechtsvorschriften; Verwertung über moderne Biogasanlagen?

KlAnfr  
s. *Fett*  
Drs 11/2506

*Entwicklungskonzept Deggenhausertal als Modellprojekt für Landwirtschaft, Landschaftspflege und -entwicklung*

Realisierung der Gemeinschafts-Biogasanlage mit Blockheizkraftwerk

Antr  
s. *Deggenhausertal, Gemeinde*  
Drs 11/3021

*Programm Nachwachsende Rohstoffe*

Umfang und Ziele des aus Mitteln der Gebäudebrandversicherung finanzierten Programms, Einbeziehung von Biogasanlagen, Antragsberechtigte und zuständige Stellen

KlAnfr  
s. *Biomasse*  
Drs 11/3655

*Biokompostierung, Biovergasung*

Standorte und Betreiber o.g. Anlagen, technische Verfahren und Verarbeitungskapazitäten, Entwicklungsperspektiven; unterstützende Maßnahmen des Landes

KlAnfr Hans Heinz CDU 28.04.1994 und Antw UM Drs 11/3906

*Verwertung von Speiseabfällen, Schlachtabfällen und Fetten in Biogasanlagen*

Beurteilung der Infektionsrisiken für Mensch und Tier durch Emissionen bei der Vergasung o.g. Abfälle aus Großküchen, Stellungnahme des RegPräs Stuttgart zur Betriebsgenehmigung einer Anlage in Wolpertshausen, LKrs Schwäbisch Hall; Beurteilung der geforderten Vorbehandlung (Erhitzung auf 70 Grad Celsius) im Vergleich zur Herstellung von Tierkörpermehl; notwendige Vorbehandlung bei der Kompostierung von Küchenabfällen sowie Abfällen von Metzgereien

KlAnfr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/4337

*Anfall und Verwertung von Speiseabfällen, Schlachtabfällen und Fetten in BW*

Herkunft und Mengen o.g. Abfälle in den letzten fünf Jahren; Art der Behandlung und anfallende Reststoffe; Beurteilung zentraler und dezentraler Kompostierungskonzepte bzw der Verwertung über Biogasanlagen; Empfehlungen aufgrund des neuen KreislaufwirtschaftsGes, Änd des UM-Kompostierungserlasses?

KlAnfr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/4398

*Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Hinwirkung auf ein Programm zur Förderung regenerativer Energien, insbes der Solarenergie; Darlegung des Energieerzeugungspotentials aus Biogas, Erdwärme und nachwachsenden Rohstoffen; Hinwirkung auf eine bessere Vergütung von Strom aus Kraft-Wärme-Kopplung

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5002

*Vergärung von Fettresten in Biogasanlagen*

Vorbehandlung von Fettresten in Biogas- und Kläranlagen durch Pasteurisierung und Zerkleinerung; Rechtslage und deren Handhabung innerhalb und außerhalb des Landes, Verpflichtung der Betreiber der in Wolpertshausen, LKreis Schwäbisch Hall, genehmigten Biogasanlage zum Einbau der entsprechenden Technik, Darlegung der Mehrkosten und Wettbewerbsverzerrung mit der Folge eines „Entsorgungstourismus“ in diesem Bereich

KlAnfr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/5866

*Biogasnutzung in BW*

Beantragung, Bewilligung, Höhe und Adressaten der Förderung von (außer-)landwirtschaftlichen Biogasanlagen und Forschungsprojekten seit 1985; Konzentration von Werbung, Beratung und Förderung an einer Stelle unter Beteiligung von bisher engagierten Gruppen; Bündelung und Erweiterung der Programme um die Einleitung häuslicher Abwässer in landwirtschaftliche Anlagen sowie Ausbringung vergorener Gülle in Wasserschutzgebieten

Antr GRÜNE 14.06.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/6052  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 06.12.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898  
Mittlg LReg 27.08.1996 Drs 12/355

*Ges zur Förderung des Ausbaus und der Nutzung erneuerbarer Energien (KlimaschutzGes)*

Vorlage eines GesEntw zur Förderung von Anlagen zur Energiegewinnung aus Biogas, Biomasse einschließlich Holz, Erdwärme, Sonnen-, Wind- und Wasserkraft; Darlegung der Genehmigungssätze mit Ausgleichsmaßnahmen und -zahlungen; Einrichtung entsprechender Förderprogramme

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/6271

**Biokompost**

s. *Bioabfall*

**Bio-Lebensmittel**

s. *Lebensmittel*

**Biologie**

s.a. *Gentechnologie*

*Anerkennung des Biologiediploms als Staatsprüfung für das Lehramt*

Überprüfung der Anerkennung einer Diplomprüfung als 1. Staatsprüfung für das Lehramt, Übereinstimmung des Lehr- und Prüfungsstoffs für den Diplomstudiengang und für den Lehramtsstudiengang der Biologie an der Universität Ulm

KlAnfr  
s. *Hochschulprüfung*  
Drs 11/74

*Reduzierung des Tierverbrauchs im Biologiepraktikum an der Universität Freiburg*

Umfang, Art und Weise der im o.g. Parallelkurs erzielten Ergebnisse; Resonanz bei Lehrenden und Studenten; Erstattung der von studentischer Seite aufgebrachtten Kosten? Übernahme der gewonnenen Erfahrungen von anderen Hochschulen

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/6254

**Biologische Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft**

*Prognose der Biologischen Bundesanstalt (BBA) zur Käferplage*  
Erwartung einer Maikäfer- und Schwammspinnerplage in Süddeutschland; präventive Maßnahmen

MdlAnfr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/3301

*Handhabung der Positiv-Liste für die Schutzgebiets- und AusgleichsVO (SchALVO)*

Erneute Überprüfung der von der Biologischen Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft zugelassenen Pflanzenschutzmittel? Beschleunigung der Verfahren

Antr  
s. *Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung*  
Drs 11/4450

**Biologische Schädlingsbekämpfung**

s. *Schädlingsbekämpfung*

**Biologischer Landbau**

s. *Alternativer Landbau*

**Biologisch-mechanische Abfallbehandlung**

s. *Abfallbeseitigung*

**Biomasse**

s.a. *Bioabfall*  
s.a. *Chitin*  
s.a. *Hanf*  
s.a. *Holz*

s.a. *Kenaf*  
 s.a. *Kraftstoff*  
 s.a. *Lein*  
 s.a. *Raps*  
 s.a. *Rohstoff*  
 s.a. *Schilf*  
 s.a. *Topinambur*

#### *Nachwachsende Rohstoffe*

Stand der Forschungs- und Entwicklungsvorhaben; Stellenwert der nachwachsenden Rohstoffe nach der Reform der gemeinsamen Agrarpolitik

Antr Peter Hauk u.a. CDU 10.07.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/134  
 BeschlEmpf und Bericht LandWA 14.10.1992 Drs 11/752  
 PIPr 11/11 12.11.1992 S. 705

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Heil- und Gewürzpflanzen als nachwachsende Rohstoffe*

Mittlg  
 s. *Heilpflanze*  
 Drs 11/516

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Senkung des Mineralölsteuersatzes auf Kfz-Treibstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen

GrAnfr  
 s. *Umweltschutz*  
 Drs 11/544

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik in der Landwirtschaft*

Optimierung pflanzlicher Industrierohstoffe zur Steigerung der Rentabilität nachwachsender Rohstoffe für die Landwirtschaft

Antr  
 s. *Gentechnologie*  
 Drs 11/1257

*Handhabung bei der Entsorgung von Betriebsstoffen auf pflanzlicher Basis*

MdlAnfr  
 s. *Schmiermittel*  
 Drs 11/1374

*Stromgewinnung aus Holzabfällen und Schwachholz*

Förderung von Forschungsvorhaben zum Einsatz von nachwachsenden Rohstoffen sowie Reststoffen aus der Forstwirtschaft und der Holzverarbeitenden Industrie zur Energiegewinnung, insbes zur Stromerzeugung in Blockheizkraftwerken; Darlegung der vorhandenen Anlagen, der Bezuschussung und Wirtschaftlichkeit hinsichtlich der Stromeinspeisung; Bewertung der Emissionen im Vergleich zu anderen Betriebsstoffen

Antr  
 s. *Energieerzeugung*  
 Drs 11/1559

*Fabrik für Bio-Diesel*

Erkenntnisse über ein Pilotprojekt in SH, bei dem Öl aus im Land selbst angebautem Raps zu Rapsmethylester verarbeitet wird; Auswertung für eine Umsetzung in BW?

KlAnfr  
 s. *Kraftstoff*  
 Drs 11/1774

*Biomasse als Energieträger*

Versuche und Forschungsergebnisse zur Nutzung von Schwelgasen als Energiequelle für den Antrieb von Gasturbinen in Kraftwerken; Gewinnung von Schwelgasen aus Bagasse und Schwachholz und (rentabler) Betrieb eines Gasturbinenkraftwerks; Verhandlungen mit den EVU über ein Pilotprojekt

Antr  
 s. *Energieerzeugung*  
 Drs 11/1802

*Einsatz nachwachsender Rohstoffe als Chemierohstoffe*

Derzeitige bzw mögliche Mengen und Einsatzbereiche nachwachsender Rohstoffe in der chemischen Industrie, technische und wirtschaftliche Grenzen bei der Lösung von Überschubproblemen in der Landwirtschaft; Darlegung der Forschungskonzepte mit nachwachsenden Rohstoffen

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 06.05.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1865  
 BeschlEmpf und Bericht LandWA 26.01.1994 Drs 11/3578  
 PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Mobile Herstellung von schüttfähigem Verpackungsmaterial*

Beurteilung des Verfahrens der Firma Wallenwein, Stuttgart; Bedarf, Herstellung und Wiederverwertung des o.g. Verpackungsmaterials; Herstellverfahren und Vorschriften für Verpackungen aus nachwachsenden Rohstoffen; Erschwerung einer stofflichen Verwertung (z.B. Kompostierung) aufgrund von EG-Vorschriften?

KlAnfr  
 s. *Verpackung*  
 Drs 11/1935

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Einstieg in die Biomasse-Nutzung*

Potential, Technik und Kosten der energetischen Nutzung von Stroh und Restholz; Darstellung bzw Übernahme von Erkenntnissen aus Rottweil, Dänemark und Österreich; Erarbeitung einer Studie über Einsatzmöglichkeiten von Biomasse zur Beheizung von öffentlichen Gebäuden im ländlichen Raum; Schaffung eines Absatzmarkts für die Anlagenhersteller, insbes von Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlagen, sowie gegenüber Waldbauern für die (langfristige) Abnahme von Hackschnitzeln

Antr  
 s. *Energieerzeugung*  
 Drs 11/2182

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Beurteilung einer verstärkten Kommunalisierung von Elektrizitätsnetzen; Steigerung der Rentabilität der Stromeinspeisung aus eigenen Blockheizkraftwerken, Wasserkraftwerken oder anderen Energieerzeugungsanlagen sowie der Energiegewinnung aus nachwachsenden Rohstoffen

GrAnfr  
 s. *Umweltpolitik*  
 Drs 11/2245

*Biologisch abbaubare Stoffe auf der Basis agrarischer Rohstoffe*

Erzeugung von Kunststoffen aus (Amylose-)Stärke, Verwendung in unterschiedlichen Verpackungssegmenten, Stand der Entwicklung bzw Einsatzfähigkeit in der Produktion; geeignete Basisprodukte biogenen Ursprungs für die Erzeugung von Kunststoffen; Vergleich der Umweltverträglichkeit gegenüber Kunststoffen aus Petroprodukten

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 08.09.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2480  
 BeschlEmpf und Bericht LandwA 26.01.1994 Drs 11/3578  
 PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Vorbeugender Gewässerschutz durch den Einsatz von Pflanzenölen*

Rechtliche und technische Anforderungen für den Einsatz von Rapsölprodukten, erforderliche Anbauflächen; Anwendung im Bereich öffentlicher Fuhrparke, der Schifffahrt etc; Ausräumung der Bedenken namhafter Motoren- und Gerätehersteller

Antr  
 s. *Gewässerschutz*  
 Drs 11/2714

*Nachwachsende Rohstoffe; hier: Wiederentdeckung von Hanf (Cannabis sativa) als vielfältig einsetzbaren nachwachsenden Rohstoff*

Anwendungsmöglichkeiten von zur Rauschgiftgewinnung ungeeigneten Hanfsorten, u.a. Öl- und Fasergewinnung, Herstellung von Textilien, Papier, Bau- und Isoliermaterial; ökologischer und ökonomischer Vergleich mit Flachs und Rapsöl, Erfahrungen in anderen Ländern Europas; Erleichterung der Anbaugenehmigung, Änd des BetäubungsmittelGes, Vergabe von Forschungsprojekten, Untersuchung der Marktchancen und Umweltentlastungseffekte

Antr  
 s. *Hanf*  
 Drs 11/3145

*Nachwachsende Rohstoffe*

Unterstützung der Investitionen privater Unternehmer, notwendiger Fördermitteleinsatz zur Beschleunigung innovativer Verfahren oder Anlagen zur Nutzung von Biomasse

Antr Karl Göbel u.a. CDU 17.12.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/3165  
 BeschlEmpf und Bericht LandwA 27.04.1994 Drs 11/4081  
 PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Einsatz von Rapsöl als Dieselkraftstoff*

Tagungen und Studien zur ökologischen und ökonomischen Bewertung der Rapsölproduktion, Umwelt- und Energiebilanz im Vergleich mit anderen Techniken bzw Produkten; Notwendigkeit eines hohen Einsatzes von Subventionen und Düngemitteln zur Gewinnerzielung, Vergleich mit der europäischen Getreide(überschuß)produktion; Konzentration der Forschungsförderung für nachwachsende Rohstoffe auf Substitution umweltbelastender Produkte der Kohlenwasserstoff-Chemie u.ä.

Antr  
 s. *Raps*  
 Drs 11/3547

*Verbesserung der Vergütung für Stromeinspeisung bei regenerativen Energien*

Förderung von Überschußstrom aus Anlagen zur Verwertung biologischer Rest- und Abfallstoffe der Land- und Forstwirtschaft, insbes von Hackschnitzelanlagen

KlAnfr  
 s. *Stromeinspeisung*  
 Drs 11/3558

*Nachwachsende Rohstoffe*

Vorhandene und geplante Verarbeitungsunternehmen sowie Art und Umfang der gewonnenen Erzeugnisse von verschiedenen

Getreidearten, Ölsaaten, Hackfrüchten, Dauerkulturen, Eiweiß- und Faserpflanzen; Ökobilanzen, Flächeneinsatz, Anteil stillgelegter Flächen, Verfahrensvereinfachung, internationaler Vergleich; Zukunft von Rapsmethylester, Steuerbefreiung von Bio-kraftstoffen; Stand und Konsequenzen von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben; Verfahren und Anteil der Energiegewinnung aus Agrarrohstoffen; Wiederverwertung und Entsorgung; Einsatz von Fördermitteln aus dem Erlös der Gebäudebrandversicherung

GrAnfr CDU 03.03.1994 Drs 11/3564  
 Antw MLR 05.09.1994 Drs 11/4585

*Programm Nachwachsende Rohstoffe*

Umfang und Ziele des aus Mitteln der Gebäudebrandversicherung finanzierten Programms, Einbeziehung von Biogasanlagen, Antragsberechtigte und zuständige Stellen

KlAnfr Rosely Schweizer CDU 17.03.1994 und Antw MLR Drs 11/3655

*Förderung einer Modellanlage für Biodiesel*

Förderung eines Modellprojekts für die Herstellung von Biodiesel auf Rapsbasis ohne Veresterung durch eine bäuerliche Genossenschaft in Blaufelden? Regelungsbedarf für Genehmigungs- und Qualitätskriterien zur Lagerung, Behandlung und Verwendung solcher Bioöle in Abgrenzung zu Anforderungen bei Benzin, Rohöl und Heizöl

KlAnfr  
 s. *Kraftstoff*  
 Drs 11/3745

*Klimaschutz durch Bio-Programm 2000*

Potential, Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit der energetischen Nutzung von Biomasse wie Schwachholz, Stroh u.a. nachwachsenden Rohstoffen; Steigerung des Beitrags zur Energieerzeugung durch Entwicklung des o.g. Förderprogramms

Antr  
 s. *Energieerzeugung*  
 Drs 11/4055

*Einsatz von land- und forstwirtschaftlichen Rohstoffen*

Holzanfall bei der Waldpflege, Verwertungsanteil in Hackschnitzelanlagen, kostendeckende Umlegung auf Energiepreise; energetische Verwertung von Biomasse wie Schwachholz, Stroh u.a. nachwachsende Rohstoffe; Voraussetzungen zur Förderung größerer Anlagen durch den Bund, Notwendigkeit weiterer Forschungen und Praxisversuche?

Antr  
 s. *Energieerzeugung*  
 Drs 11/4296

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Nutzung land- und forstwirtschaftlicher Rohstoffe wie Holz und Raps zur Energieerzeugung bzw als Kraftstoff, Förderung der Erzeuger-Gemeinschaft für Ölfrüchte und nachwachsende Rohstoffe Südbaden sowie von kommunalen Hackschnitzel-Anlagen aus dem Verkaufserlös der Gebäudebrandversicherung

Antr  
 s. *Strukturpolitik*  
 Drs 11/4332

*Ergebnisse des Diesel-Rapsöl-Verbundprojekts*

Beurteilung der Verarbeitung von Erdöl und Rohstoffen auf Pflanzenölbasis in Mineralölraffinerien, Wirtschaftlichkeit dieser Mischkraftstoffe gegenüber Rapsmethylester, Eignung von Serienmotoren für solche Mischkraftstoffe? Energiebilanz der Rapszerzeugung; Emissionen bei Verwendung eines Oxidationskatalysators; Wettbewerbsfähigkeit des Mischkraftstoffs bei einer Mineralölsteuerbefreiung des Bioanteils

Antr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/4361

*Nachwachsende Rohstoffe in Forschung und Lehre*

Verankerung des o.g. Fachgebiets an Universitäten und FH, Zusammenarbeit mit der Wirtschaft, Frage nach einer allgemein verfügbaren Datenbank über entsprechende Forschungsergebnisse

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 13.09.1994 und Antw MWF Drs 11/4613

*Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Hinwirkung auf ein Programm zur Förderung regenerativer Energien, insbes der Solarenergie; Darlegung des Energieerzeugungspotentials aus Biogas, Erdwärme und nachwachsenden Rohstoffen; Hinwirkung auf eine bessere Vergütung von Strom aus Kraft-Wärme-Kopplung

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5002

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 08*

*Förderung von Hackschnitzel-Energieerzeugungsanlagen iRd Programms Nachwachsende Rohstoffe*

s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/5208

*Einsatz von Bioölen und -treibstoffen in der LVerwaltung*

Antr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/5404

*Polyesterbiosynthese*

Internationale Forschungsprojekte und -ergebnisse zur Anregung von Pflanzen zur Produktion von Biopolyester; geeignete Pflanzen, erzielbare Erträge und Eigenschaften des Endprodukts; ökologische Folgen beim Einsatz des Verfahrens; Chancen für die chemische Industrie und Landwirtschaft

KlAnfr  
s. *Kunststoff*  
Drs 11/5433

*Pflanzliche Kraftstoffe*

Einsatzmöglichkeiten von aus nachwachsenden Rohstoffen gewonnenen pflanzlichen Kraftstoffen in der Landwirtschaft, weitere Anwendungsbereiche; Kosten-Nutzen-Relation der Umrüstung bzw Anschaffung entsprechender Motoren/Fahrzeuge; Frage nach Höhe und Zeitdauer einer „Anlaufförderung“

KlAnfr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/5444

*Einsatz von Rapsöl als Treibstoff*

KlAnfr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/5498

*Neuere Erkenntnisse über die Chancen von Hanf (Cannabis sativa) als nachwachsender Rohstoff*

Änd der bisher ablehnenden Haltung aufgrund neuer Erkenntnisse der Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft; Unterstützung der auch vom BLandwirtschaftsMin geforderten Aufhebung des Anbauverbots für THC-arme Hanfsorten, Eintreten für eine entsprechende Änd des BetäubungsmittelGes; Förderung der Erforschung von Nutzungsmöglichkeiten der Hanfpflanze

Antr  
s. *Hanf*  
Drs 11/5963

*Ges zur Förderung des Ausbaus und der Nutzung erneuerbarer Energien (KlimaschutzGes)*

Vorlage eines GesEntw zur Förderung von Anlagen zur Energiegewinnung aus Biogas, Biomasse einschließlich Holz, Erdwärme, Sonnen-, Wind- und Wasserkraft; Darlegung der Genehmigungsgrundsätze mit Ausgleichsmaßnahmen und -zahlungen; Einrichtung entsprechender Förderprogramme

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/6271

*Grünes Zentrum Boxberg*

Realisierungschancen derzeitiger Planungen; Ansiedlung der Akademie Ländlicher Raum sowie eines Forschungszentrums für erneuerbare Rohstoffe und Biotechnologie als Anziehungspunkt zur Ansiedlung entsprechender Unternehmen

Antr  
s. *Boxberg, Stadt*  
Drs 11/6452

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Förderung der Energiegewinnung aus nachwachsenden Rohstoffen, insbes von Durchforstungs- und Sägereholz, sowie aus Wind- und Wasserkraft

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Bodenseeraum*

Entwicklung der Haupt-, Neben- und Zuerwerbslandwirtschaft in den letzten zehn Jahren; Auswirkungen der Direktvermarktung, des HQZ, von Flächenstillegungen und alternativen Bewirtschaftungsformen; Anbau und Nutzung nachwachsender Rohstoffe als weiteres Standbein

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Förderung des Anbaus nachwachsender Rohstoffe*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 140 147 226

*Beurteilung nachwachsender Rohstoffe unter agrarpolitischen Gesichtspunkten*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 805

*Ausbau der Förderung nachwachsender Rohstoffe*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2727 2729 2731

*Förderung von Kunststoffen aus Biomasse*  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3223

*Förderung von Projekten zur Energiegewinnung aus Biomasse*  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4702 4711  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6831

## **Biomüll**

*s. Bioabfall*

## **Biopolyester**

*s. Kunststoff*

## **Bioresonanztherapie**

*s. Naturheilverfahren*

## **Bio-Siegel**

*s. Gütezeichen*

## **Biotechnik**

*s. Biotechnologie*

## **Biotechnologie**

*s.a. Gentechnologie*  
*s.a. Umwelttechnik*  
*s.a. Zentrale Kommission für die Biologische Sicherheit*

*Gentechnik in BW; hier: Praxis und Fortentwicklung des GentechnikGes; Humangenetik; Gentechnik in Wissenschaft und Forschung*

Novellierung des GentechnikGes aufgrund bisheriger Erfahrungen bzw mangelnder Umsetzung der EG-Richtlinien; internationaler Vergleich der Materie; Chancen und Risiken der Genomanalyse u.a. genanalytischer Untersuchungsmethoden; Einsatz der Gentechnik zur Behandlung von Krankheiten, u.a. in der Aids-Bekämpfung, sowie zur Arzneimittelherstellung; Situation der gen- und biotechnologischen Forschung an den Universitäten: Sicherheit, finanzielle Förderung, gesellschaftliche Kontrolle, Ergebnisverwertung; Darlegung der Forschungsprojekte über bzw Schutz vor B-Waffen

GrAnfr  
*s. Gentechnologie*  
Drs 11/1255

*Gentechnik in BW; hier: Umweltschutz und Gentechnik*

Gefahren und Ergebnisse von Freilandversuchen mit gentechnisch veränderten Lebewesen, Pflanzen und Organismen; Anwendung der entsprechenden EG-Richtlinie; Gesundheitsgefährdung durch Rückstände in gentechnisch behandelten Pflanzen und Organismen, Folgen eines erhöhten Herbizideinsatzes durch verstärkte Einführung herbizidresistenter Pflanzen; Artenverarmung durch die neuen Versuche, u.a. auch durch gentechnisch gekreuzte oder gentechnisch manipulierte Tier- und Pflanzenarten, die sich mit „natürlichen“ Spezies fortpflanzen?

Antr  
*s. Gentechnologie*  
Drs 11/1320

## *Technologietransferzentren*

Konkretisierung der vom MinPräs angekündigten Einrichtung von 150 Technologietransferzentren; Darlegung der Standorte, Finanzierungs- und Personalplanungen; Berücksichtigung der Situation in der Biotechnik bei diesen Neugründungen

KlAnfr  
*s. Technologiezentrum*  
Drs 11/3428

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Aufholstrategie in neuen Technologien und industriellen Feldern*

Durchsetzung einer zügigen Vollzugspraxis in der Biotechnologie, Standorte biotechnischer Parks, Öffentlichkeitsarbeit zugunsten der Biotechnik

Antr  
*s. Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4721

## *Bioethik-Konvention*

Hinwirkung auf Ablehnung der Bioethik-Konvention des Europarats, solange dort Versuche an Embryonen und an geschäftsunfähigen Menschen ohne deren Zustimmung bzw Einwilligung von Eltern oder Vormündern zugelassen werden

Antr  
*s. Ethik*  
Drs 11/4745

## *Bioethik-Konvention*

Beurteilung des veränderten Entwurfs, Darlegung des evtl Bedarfs an weiteren Änderungen

Antr  
*s. Ethik*  
Drs 11/5580

## *Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Chancen und Gefahren der Umsetzung biotechnologischer Forschung, Planungen bzw Erwartungen an Biotechnikparks; Beurteilung der Bioethikkonvention des Europarats

GrAnfr  
*s. Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

## *Grünes Zentrum Boxberg*

Realisierungschancen derzeitiger Planungen; Ansiedlung der Akademie Ländlicher Raum sowie eines Forschungszentrums für erneuerbare Rohstoffe und Biotechnologie als Anziehungspunkt zur Ansiedlung entsprechender Unternehmen

Antr  
*s. Boxberg, Stadt*  
Drs 11/6452

## *Kritik an der gesetzlichen Einschränkung der Bio- und Gentechnologie*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 336 337

## *Förderung der Biotechnologie, Aufbau von Transferstellen für den biotechnischen Bereich*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2334 2335 2356 2363 2364  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4891 4900 4907  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5606 5610 5614 5642 5647 5648

*Förderung von Biotechnikparks*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2984

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3431

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3540 3592

*Abbau der Regelungsdichte zugunsten der Biotechnologie*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4093

*Verlagerung von Arbeitsplätzen im Bereich der biotechnischen Produktion ins Ausland*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4445

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4667

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6039 6040

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6828

*Förderung der Biotechnologie als Produktionstechnik der Zukunft; Einrichtung von Biotechnikparks*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6826 6828

**Biotop***s. Ökosystem***Biotopschutzgesetz***s. Ökosystem***Biovergasung***s. Biogas***Biozid***s. Pflanzenbehandlungsmittel***Birkel***s. Ernährungswirtschaft***Birkhuhn***Birkwild-Wiedereinbürgerungsprojekt Wurzacher Ried*

Vorwürfe gegen den LJagdverband im Zusammenhang mit dem Habichtfang iRd o.g. Projekts seit 1978; Einholung, Erteilung und Einhaltung erforderlicher Ausnahmegenehmigungen, u.a. bei der Anfertigung von Diplom- und Doktorarbeiten; Verhalten des MLR und der nachgeordneten Behörden; Gründe und Verantwortliche für die Weiterführung des Projekts trotz der Verstöße und mangelhaften Dokumentation; Rolle der LfU im Umgang mit den gefangenen Habichten; Umfang der heutigen Birkhuhnpopulation sowie der in das Projekt geflossenen Mittel; Zurückforderung der Fördermittel?

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 22.09.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2592

BeschlEmpf und Bericht LandwA 26.01.1994 Drs 11/3578

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

**Birkmannsweiler, Ortsteil***s. Winnenden, Stadt***Birkwild***s. Wild***Birnengitterrost***s. Pflanzenkrankheit***Birzele, Frieder MdL SPD***Berufung und Vereidigung von Frieder Birzele zum/als Innenminister**s. Innenminister*

PIPr 11/3 S. 43

**Bisam (Tier)***s. Nagetier***Bisamratte***s. Nagetier***Bitumen***s.a. Straßenbelag**Umweltschäden durch Verlegung der BAB A 8 im Bereich Aichelberg/Boßler*

Beeinträchtigung der Gewässerökologie durch den „Bitumenunfall“ auf dem Maustobelviadukt, Entfernung des Bitumens aus der Klinge

Antr

*s. Umweltgefährdung*

Drs 11/4752

*Bitumen im Maustobel-Viadukt*

Maßnahmen, Zeitpunkt und Kosten einer vollständigen Beseitigung des bei einem Verkehrsunfall auf dem Maustobel-Viadukt 1994 ausgelaufenen Bitumens; Beurteilung der zögerlichen Haltung des zuständigen Landratsamts

KlAnfr Wolfgang Drexler SPD 08.03.1995 und Antw UM

Drs 11/5567

*Gefährdung von Motorradfahrern durch Bitumenflickereien*

Sturzverhindernde Maßnahmen; Erkenntnisse über neue (haftungsfreundlichere) Materialien, Gespräche mit der Bodenprüfstelle der LReg Oberösterreich?

KlAnfr

*s. Verkehrssicherheit*

Drs 11/5770

*Sanierungsarbeiten Maustobelviadukt*

Stand und Kosten der Sanierungsarbeiten nach dem „Bitumenunfall“ 1994, Entfernung des Bitumens aus der Klinge; Positionen des Waldbesitzers sowie des zuständigen Landratsamts; Grundwasserschutzmaßnahmen zur Folgenminderung eines möglichen Öl-Unfalls auf dem Viadukt

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 15.09.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6487

**Blank, Ingrid MdL CDU***Eintritt der Abg Ingrid Blank zum 24.04.1995 als Nachfolgerin der Abg Barbara Schäfer-Wiegand*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5277

**Blasorchester***s. Musiker*



**Blattlaus**

s. *Pflanzenschädling*

**Blau, Fluß**

*Kalk- und Zementabbau im Blautal (zwischen Blaubeuren und Ulm)*

Beurteilung des Abbaus unter ökologischen und raumordnerischen Gesichtspunkten, Frage nach weiteren Anträgen sowie Lärm- und Staubemissionsmessungen; Auflagen zur Rekultivierung; Entwicklung des Gütezustands der Blau seit 1982, Frage nach Flußbettbegradigungen sowie Schutz-, Pflege- und Renaturierungsmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Blautal*  
Drs 11/811

**Blaubeuren, Stadt**

*Benutzung von Dolinen zur Abwasserbeseitigung*

Beurteilung der Nutzung schützenswerter Dolinen zur Abwasserbeseitigung sowie zur Verfüllung mit Bauschutt; Situation im Bereich des Einzugsgebietes um Blaubeuren sowie beim Bundeswehrdepot in Feldstetten; Schutzmaßnahmen

Antr  
s. *Doline*  
Drs 11/1764

*Maßnahmen entlang der B 28 zwischen Reutlingen und Ulm*

Fertigstellung der Ortsumgehung Metzingen; Aufnahme bzw. Höherstufung der Umgehungen Blaustein sowie Feldstetten und Blaubeuren/Gerhausen in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ des BVerkehrswegeplans; Aufnahme entsprechender Verhandlungen mit dem BVerkehrsMin

Antr  
s. *Bundesstraße 28*  
Drs 11/6167

**Blaufelden, Gemeinde**

*Förderung einer Modellanlage für Biodiesel*

Förderung eines Modellprojekts für die Herstellung von Biodiesel auf Rapsbasis ohne Veresterung durch eine bäuerliche Genossenschaft in Blaufelden? Regelungsbedarf für Genehmigungs- und Qualitätskriterien zur Lagerung, Behandlung und Verwendung solcher Bioöle in Abgrenzung zu Anforderungen bei Benzin, Rohöl und Heizöl

KlAnfr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/3745

*Erhalt der Bahnstrecke Crailsheim-Lauda mit Gleisanschlüssen*

Planung der neuen Frachtverteilzentren der Post ohne Gleisanschluß, Gefährdung der mit öffentlichen Mitteln geförderten Gleisanlage der Firma Sigloch Verlag (Blaufelden) einschließlich der Gesamtstrecke Crailsheim-Lauda; Hinwirkung auf die entsprechenden Gleisanschlüsse bzw. Erhaltung der o.g. Strecke

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/4714

*Bahnbedienung der Firma Sigloch, Blaufelden*

Erhalt der Gleisanbindung/Bahnbedienung und damit der Gesamtstrecke Crailsheim-Lauda

MdlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/5407

*Verkehrsgerechter Ausbau der L 1037*

Zustand des o.g. Autobahnzubringers durch die Ortsdurchfahrten Morstein und Elpershofen (Stadt Gerabronn) sowie Blaufelden und Schrozberg; Zeitpunkt des Ausbaus entsprechend dem steigenden Verkehrsaufkommen

KlAnfr  
s. *Landesstraße 1037*  
Drs 11/5531

*Schienengüterverkehr auf dem Streckenabschnitt Crailsheim-Schrozberg-Königshofen(-Lauda) mit der Nebenstrecke Blaufelden-Gerabronn-Langenburg - unter besonderer Berücksichtigung der Bahnbedienung der Firma Sigloch Verlag Service GmbH, Blaufelden*

Intensivierung der Bemühungen gegenüber Bahn und Post zur Vermeidung einer Bedienungseinstellung bzw. Rückverlagerung des Postverkehrs der Firma Sigloch auf die Schiene; Hinwirkung auf einen Gleisanschluß des Frachtpostzentrums in Köngen; Ergebnisse und Konsequenzen einer Untersuchung zur Güterverkehrsbedienung im Raum Crailsheim; Erhaltung der technischen Funktionsfähigkeit der Gleisanlagen bei einer nicht vermeidbaren Streckenstilllegung

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6032

*Erhaltung der Schienenstrecke zwischen Blaufelden und Langenburg*

Ergebnisse der Bemühungen zur Steigerung des Güterverkehrsaufkommens sowie zur Übernahme des Streckenabschnitts durch den LKreis Schwäbisch Hall und tangierte Gemeinden; Verzicht auf Stilllegung bis zur Entscheidung der Firma Sigloch-Verlag über die Abwicklung des Postverkehrs; Einholung des Beförderungsangebots einer NE-Bahn

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6722

**Blaustein, Gemeinde**

*Beantragte Sozialstation der Gemeinde Blaustein*

Stand des Genehmigungsverfahrens, Bereitschaft von Trägern zur Verwirklichung und zum Betrieb der Station, Gültigkeit von Richtlinien über die Größe des Einzugsgebiets

KlAnfr  
s. *Sozialstation*  
Drs 11/977

*Maßnahmen entlang der B 28 zwischen Reutlingen und Ulm*

Fertigstellung der Ortsumgehung Metzingen; Aufnahme bzw. Höherstufung der Umgehungen Blaustein sowie Feldstetten und Blaubeuren/Gerhausen in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ des BVerkehrswegeplans; Aufnahme entsprechender Verhandlungen mit dem BVerkehrsMin

Antr  
s. *Bundesstraße 28*  
Drs 11/6167

**Blautal**

*Kalk- und Zementabbau im Blautal (zwischen Blaubeuren und Ulm)*

Beurteilung des Abbaus unter ökologischen und raumordnerischen Gesichtspunkten, Frage nach weiteren Anträgen sowie Lärm- und Staubemissionsmessungen; Auflagen zur Rekultivierung; Entwicklung des Gütezustands der Blau seit 1982, Frage nach Flußbettbegradigungen sowie Schutz-, Pflege- und Renaturierungsmaßnahmen

KlAnfr Norbert Zeller SPD 04.11.1992 und Antw UM Drs 11/811

**Blautalbrücke**

s. *Brücke*

**Blei**

s.a. *Bleiverbindung*

*Tontaubenschießen im Naturschutzgebiet „Frankreich“ in Waghäusel-Wiesental*

Gefährdung der Böden und Tiere (Enten u.a. Wasserwild) durch das verwendete Bleischrot; Haltung des LRA Karlsruhe; Reduzierung der Umweltbelastungen durch die Verwendung von Stahlschrot

KlAnfr  
s. *Schießsport*  
Drs 11/1578

*Bodenkontamination und Gefährdung des Wassereinzugsbereichs im Hölltal bei Schwäbisch Gmünd*

Verunreinigungen durch Blei, Antimon und Arsen ausgehend von der Schießanlage der Stadt Schwäbisch Gmünd; Untersuchungen, Ergebnisse und Konsequenzen; Bestand, Kontrolle und Gefährdungspotential von Schießanlagen in BW; Sanierung dieser Altlasten mit Hilfe des Altlastenfonds

KlAnfr  
s. *Schießsport*  
Drs 11/3612

*Bleischrot in Gießen bei Freistett/Rheinau*

Boden- und Wasserbelastung bei Rheinau-Freistett durch Wasservogeljagd; Verzicht auf Lockfütterung und Kirrjagd, Verwendung von Nicht-Blei-Schrot; Beurteilung von Forschungsergebnissen und Empfehlungen, Aufnahme entsprechender Regelungen in die Änd des LJagdGes; Sanierung des o.g. Ökosystems analog dem ehemaligen Schießplatz „Faberhof“ in BAY, Anwendung des Verursacherprinzips in der Kostenfrage

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 26.04.1994 und Antw MLR Drs 11/3892

*Vermeidung von Bleiaufnahme*

Erkenntnisse über Wege, Mengen, Grenzwerte und Auswirkungen der Bleiaufnahme bei Frauen, Männern, Schwangeren, Kindern und Säuglingen; Ausmaß von Emissionen durch Trinkwasserrohre, Lebensmittelverpackungen, Kraftstoffe, Werkstoffe, entsprechende Arbeiten an Gebäuden, Leitungsmasten etc; Bereitschaft und Zeitpunkt der Einleitung von Reduzierungs- bzw Entlastungsmaßnahmen

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 12.05.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5914  
BeschlEmpf und Bericht SozA 06.07.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Schadstoffe durch Schrotmunition in der Umgebung von Wurftaubenschießanlagen*

Ehemalige und aktuelle Wurftaubenschießanlagen in BW; Verteilung auf landeseigene oder kommunale Grundstücke bzw WSG; Durchführung und Ergebnisse von Boden- und Gewässeruntersuchungen, Erkenntnisse über die Schwermetallmobilität verschiedener Standorte; Beurteilung eines Verbots von Bleischrot und einer alternativen Verwendung von Weicheisenschrot

Antr  
s. *Schießsport*  
Drs 11/6933

*Verwendung von Bleischrot bei der Niederwildjagd*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5520  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6634 6635

**Bleichromat**

s. *Bleiverbindung*

**Bleifreies Benzin**

s. *Kraftstoff*

**Bleischrot**

s. *Blei*

**Bleiverbindung**

s.a. *Anstrichmittel*

*Gesundheitsgefährdende Substitute für Bleichromate*

Produktion, Herstellungsverfahren, Marktanteile, Verwendungsbereiche und Gefahrenpotential von Bleichromaten und deren Ersatzprodukten; Immissionschutz- und arbeitsschutzrechtliche Probleme; Einstufung der AZO-Farbstoffe als reproduktionstoxisch und karzinogen; Einbeziehung der Substitute in die GefahrstoffVO mit entsprechender Kennzeichnungspflicht

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 23.06.1994 und Antw UM Drs 11/4200

*Gesundheitsgefährdende Substitute für Bleichromate (Azo-Farbstoffe)*

Zusammensetzung von Gremien zur EU-weiten Einstufung bzw Kennzeichnung gefährlicher Stoffe; Beantwortung der KlAnfr 11/4200 auf Basis der Stellungnahme einer Firma der Großchemie; Informationsdefizite gegenüber den Anwendern beim Verkauf und Einsatz von Benzindringelbe in Anstrichmitteln, Ausschluß der Verwendung von Azo-Pigmenten oberhalb 200 Grad Celsius in Kunststoffen; Möglichkeiten zur Förderung der Substitution von Bleichromat und Ersatzstoffen; Erstellung einer epidemiologischen Studie über die Mortalität bei der Herstellung und Verarbeitung von Benzindringelben u.a. organischen Pigmenten; Prüfung von Gesundheitsrisiken durch unabhängige Sachverständige

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 19.10.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4797  
BeschlEmpf und Bericht SozA 11.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

**Blindenhilfegesetz**

s. *Sehbehinderter*

**Blindenschule**

s. *Sonderschule*

**Blinder**

s. *Sehbehinderter*

**Blockade**

*Rehabilitierung von Mitarbeitern des öffentlichen Dienstes, gegen die wegen Teilnahme an Sitzblockaden Disziplinarmaßnahmen verhängt wurden*

Überprüfung der o.g. Fälle bzw Ansprüche auf Entschädigung infolge nicht erfolgter Beförderung, Bereinigung der Personalakten nach der neuen Rechtsprechung des BVerfG

Antr

s. *Bediensteter*

Drs 11/5722

*Beibehaltung des Straftatbestands der Nötigung für Sitzblockaden*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 253 255 256 258 265

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 879 ff

*Forderung nach einer Amnestie für Teilnehmer an Sitzblockaden*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1184 1189

*Autobahnblockaden von Kurden in BW, Ausschöpfung der rechtlichen Möglichkeiten gegen die Täter*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4238 4239 4242 4244 ff

**Blockheizkraftwerk**

s. *Wärmeleistungswerk*

**Blockschüler**

s. *Berufsschüler*

**Blockunterricht**

*Kosten der Internatsunterbringung von Blockschülern im Gärtnereiwesen u.a.*

Beurteilung des Eigenanteils von Blockschülern in den Ausbildungsberufen Gärtner, Gartenbaufachwerker und Florist in Göppingen; Orientierung an der bayerischen Lösung

MdlAnfr

s. *Schulgeld*

Drs 11/803

*Kosten der Internatsunterbringung von landwirtschaftlichen Berufsschülern im Blockunterricht*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 406

**Blumberg, Stadt**

*Vierwöchiges Betriebs- und Sozialpraktikum für Hauptschüler der Victor-von-Scheffel-Schule in Blumberg*

Überprüfung der vom Schulamt Villingen-Schwenningen verfügbaren Reduzierung des o.g. Praktikums; Stellenwert der Mitwirkung der Beteiligten vor Ort

Antr

s. *Praktikum*

Drs 11/96

*Betriebspraktikum für Schüler der Victor-von-Scheffel-Schule Blumberg*

Wieder-Zulassung des o.g. Praktikums; Einrichtung des Angebots von Betriebspraktika an allen Schularten

Antr

s. *Praktikum*

Drs 11/108

*Aufwertung der Hauptschule Blumberg (Viktor-von-Scheffel-Schule)*

Ermöglichung eines mittleren Schulabschlusses, Wiedereinführung des vierwöchigen Betriebspraktikums

KlAnfr

s. *Hauptschule*

Drs 11/169

*Werkschließung der Lauffenmühle GmbH in Blumberg*

Standorterhaltung durch Gewährung der in Aussicht gestellten Bürgschaft; weitere Maßnahmen zur Sicherung bestehender und Schaffung neuer Arbeitsplätze; Übernahme einer Vermittlerrolle zur Erhaltung des Werksgeländes der Lauffenmühle für Zwecke der Industrie- und Gewerbeansiedlung, Unterstützung der (grenzüberschreitenden) Ansiedlung neuer Unternehmen

KlAnfr

s. *Textilgewerbe*

Drs 11/3617

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttingen und Donaueschingen*

Nachfolgenutzung des Werksgeländes der Lauffenmühle in Blumberg, Förderung der Erschließung des Gewerbegebiets „Vogelherd“; Unterstützung der Suche nach einem Träger für die Errichtung von betreuten Alteneinrichtungen mit Pflegeabteilung in Blumberg

Antr

s. *Strukturpolitik*

Drs 11/4332

*Bedienung des Bahnhofs Blumberg/Zollhaus im Güterverkehr durch die Deutsche Bahn AG*

Beurteilung der geplanten Stilllegung der Strecke Immendingen-Zollhaus, infrastrukturelle Auswirkungen in der Region sowie auf den Betrieb der Museumsbahn; Kostenentwicklung des Güterverkehrs auf der Strecke in den letzten fünf Jahren; Aufwand einer Renovierung der beiden Brücken

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/5164

*Ortsumgehung Zollhaus und Ortsumgehung Randen im Zuge der B 27*

Wiederaufnahme der Planung mit dem Ziel einer Höherstufung im BVerkehrswegeplan in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ sowie Einbeziehung der von der Stadt Blumberg vorgeschlagenen Brückenlösung bei der Ortsumgehung Zollhaus

Antr

s. *Bundesstraße 27*

Drs 11/6160

*Notwendigkeit einer täglichen Busfahrt von drei Stunden für Gymnasiasten aus Blumberg*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5632 5633 5638 5639

**Blumen**

s. *Pflanze*

**Blutalkoholgehalt**

*Promillegrenze*

Fahrbeeinträchtigung durch Alkoholgenuß, Umfang der dadurch bedingten Unfälle; Argumente für die verschiedenen Grenzwertregelungen; Eintreten für die Einführung der 0,5-Promille-Grenze

KlAnfr Robert Ruder CDU 22.07.1993 und Antw VM Drs 11/2276

*Promillegrenze*

Haltung der LReg bei der Abstimmung über die Berliner Initiative im BRat bzw bei der Beantwortung der KlAnfr Drs 11/2276, Stand der Meinungsbildung seit Erledigung dieser Anfrage

KlAnfr Robert Ruder CDU 06.10.1993 und Antw VM Drs 11/2667

*Fünftehnter Tätigkeitsbericht der Landesbeauftragten für den Datenschutz*

Beanstandung der langen Datenspeicherung von Blutentnahmeprotokollen alkoholverdächtig Autofahrer

Mittlg

s. *Datenschutzbericht*

Drs 11/5000

**Blutkonserve**

s. *Blutspende*

**Blutkrankheit**

*Spätschäden des Tschernobyl-Unglücks in BW*

Übertragbarkeit von Aussagen von Prof. Coser bez der unglücksbedingten radioaktiven Belastung Südtirols und daraus folgender Zunahme von Leukämie-Fällen auf BW? Maßnahmen zum Gesundheitsschutz der Bevölkerung in Südtirol und in besonders betroffenen Gebieten BW

Antr

s. *Reaktorunfall*

Drs 11/1665

**Blutspende**

*Situation der Aids-Kranken in BW*

Art und Effizienz der Testverfahren zur Untersuchung von Blutkonserven und -präparaten; Fälle von Infizierungen durch Blutübertragungen nach 1985?

GrAnfr

s. *Aids*

Drs 11/2795

*Konsequenzen aus dem „AIDS-Skandal“*

Infektionsrisiko bei Bluttransfusionen; Stärkung der Spenderbereitschaft, Hinwirkung auf ein verbindlicheres Frühwarn- bzw Kommunikationssystem zwischen Labors und Kliniken sowie auf eine Novellierung des ArzneimittelGes (Optimierung der Produktionsmethoden von Blutplasmaprodukten), Erreichung einer angemessenen Entschädigung der Opfer

KlAnfr

s. *Aids*

Drs 11/2802

*Kontrollen der Plantate und Blutkonserven*

Initiativen von BRat und BReg; Kontrollvorschriften, -organe und -qualität; Auflistung der Transplantationen durchführenden Krankenhäuser in BW

Antr

s. *Transplantation (Medizin)*

Drs 11/2853

*Reform des Blutspendewesens*

Informationsstand und Maßnahmen seit Bekanntwerden der HIV-Infektionen von Blutprodukten; Einrichtungen der Blutgewinnung und -verarbeitung, Qualitätssicherung, Gewinnaussichten, Im- und Export; Reform des gesamten Systems mit dem Ziel einer Entkommerzialisierung, Verbesserung der Sicherheit, u.a. Intensivierung und Kompetenzbündelung der Überwachung, dichtere und verbesserte Tests, Förderung von Eigenblutspenden, Reduzierung der Einfuhren; Hinwirkung auf eine rasche Opferentschädigung unter Heranziehung der Verursacher; Verzicht auf die geplanten Mittelkürzungen bei der Deutschen Aidshilfe

Antr GRÜNE 10.11.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2888

BeschlEmpf und Bericht SoZA 14.06.1995 Drs 11/6116

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Teilnahme Aidskranker an Blutspendeaktionen*

Aufforderung einer „Anonymen Aidskranken Selbsthilfe“ an HIV-Erkrankte zur Teilnahme an Blutspendeaktionen des DRK; Gegenmaßnahmen

KlAnfr

s. *Aids*

Drs 11/2956

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Infektionen durch Verabreichung von Blutplasma und Plasma-Produkten; Erreichung einer angemessenen Entschädigung der Opfer

Antr

s. *Aids*

Drs 11/2968

*HIV-Skandal*

*Show - Hysterie - Realität? Welche Konsequenzen ergeben sich für die baden-württembergische Gesundheits- und Sozialpolitik?*

Aktuelle Debatte

s. *Aids*

PIPr 11/34 S. 2741

*Hepatitis C*

Zahl von Infektionen nach Bluttransfusionen seit 1975, Feststellung bzw Entschädigung der Betroffenen, Vorkehrungen zur Unterbrechung der Infektionswege

Antr

s. *Leberkrankheit*

Drs 11/3192

*Neopterin-Screening*

Beurteilung des o.g. Bluttestverfahrens: Sicherheit gegenüber HIV-Infektionen sowie Virus- oder Bakterieninfektionen, Kosten, Zeitverzug, Erfahrungen in Österreich, Chancen zur Einführung in Deutschland

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 04.02.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3388

BeschlEmpf und Bericht SozA 23.06.1994 Drs 11/4501  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Kosten erhöhter Sicherheit bei Blut und Blutprodukten*

Forderungen seitens der Politik und der Rechtslage, Kosten und Kostenträger von Sicherheitsmaßnahmen, z.B. der Eigenblutspende; Unterstützung des Sicherheitskonzepts am Universitätsklinikum Tübingen

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 18.02.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3449  
BeschlEmpf und Bericht SozA 21.04.1994 Drs 11/4081  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Rückholaktion für Produkte der Firma Haemoplas*

Gründe für die Existenz o.g. Produkte, die weder auf HIV noch auf Hepatitis C untersucht wurden, auf dem Markt trotz einer bundesweiten Rückholaktion

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 29.03.1994 und Antw SM Drs 11/3735

*Finanzierung des Entschädigungsfonds für durch Blutprodukte HIV-infizierte Menschen*

Zufluß nicht ausgeschöpfter Mittel des bestehenden in den neuen Fonds - entgegen der ursprünglich beabsichtigten Weiterleitung an AIDS-Stiftungen? Finanzierung der Mittel aus dem Fonds der Haftpflichtversicherungen der Arzneimittelhersteller?

KlAnfr  
s. *Entschädigung*  
Drs 11/5357

*Versorgungssituation bei Blutkonserven*

Vorratsmängel mit der Folge von Verschiebungen notwendiger Operationen; Abhilfe durch Ausbau der Eigenblutspenden

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 03.02.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5396  
BeschlEmpf und Bericht SozA 11.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Verbindliche HIV-Tests für Blutspender; Reform des Blutspendewesens; Verwendung gentechnisch hergestellter Präparate für Bluter; (anonymer) Aufruf an Aidskranke zur Blutspende*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2741 ff

## Blutübertragung

s. *Blutspende*

## Boden

s.a. *Baustoff*  
s.a. *Bewässerung des Bodens*  
s.a. *Bodenbelastung*  
s.a. *Bodenerosion*  
s.a. *Bodenschutz*  
s.a. *Doline*  
s.a. *Erdwärme*  
s.a. *Grünland*  
s.a. *Grundstück*  
s.a. *Landwirtschaftliche Betriebsfläche*  
s.a. *Oberflächenentwässerung*  
s.a. *Pflügen*  
s.a. *Rohstoff*

*Erdaushub bei der geplanten B 31 Freiburg-Kirchzarten*

Anfallende Mengen und Verbleib des Erdaushubs auf dem Teilstück zwischen Maria Hilf in Freiburg und dem Kappeler Knoten, nachdem auf einen Damm zwischen Kappeler Knoten und Kirchzarten (wofür der Aushub verwendet werden sollte) verzichtet wird; Ablehnung einer großflächigen Ausbringung im Dreisamtal

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 31*  
Drs 11/1282

*Genehmigungsvoraussetzungen für eine Erddeponie*

Genehmigungsvoraussetzungen für die verschiedenen Schadstoffklassen der Ablagerungsmaterialien; Forderung von (teuren) Bohrungen, z.T. für mehrere Standortalternativen, bei Erdaushubdeponien für unbelastete Böden durch das Geologische Landesamt als Fachbehörde

KlAnfr Hans Heinz CDU 11.02.1993 und Antw UM Drs 11/1388

*Bau einer Anlage zur Behandlung kontaminierter Böden in Mönsheim*

Stand der Planung o.g. Anlage der Firma Züblin, Auslegung der Anlage, Herkunft und Zustand der zu behandelnden Böden, Standort- und Verfahrensalternativen, mögliche Umweltbeeinträchtigungen

KlAnfr Rezzo Schlauch GRÜNE 29.03.1993 und Antw UM Drs 11/1649

*Pet 10/7590 betr Straßenbau, Errichtung einer Erd- und Bauschuttdeponie (Drs 11/804 lfd Nr. 1) -Beschl des Ltg vom 17.02.1993-*

Errichtung einer Erd- und Bauschuttdeponie am Standort „Heide“ in Großbottwar-Winzerhausen

Mittlg LReg 06.05.1993 Drs 11/1917

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*

Verwendung von Erdaushub auf dem Grundstück

Antr  
s. *Ökologisches Bauen*  
Drs 11/2769

*Sondermülldeponie gemäß TA Siedlungsabfall durch thermische Elementarverwertung ersetzen*

Vorrang neuer thermischer Verwertungsverfahren vor der Suche nach weiteren Deponiestandorten; Wiederverwertung thermisch nicht verwertbarer Sondermüllarten durch die Erzeuger; Reinigung von belasteten Böden und Bauschutt und Deponierung auf normale Erddeponien

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2851

*Errichtung einer Bodenwaschanlage gegen die planungsrechtliche Zustimmung der Stadt Ludwigsburg*

Rechtsanspruch der Firmen Züblin (Stuttgart) und Klöckner Oecotec (Duisburg) im Falle einer planfeststellungsrechtlichen Genehmigung?

KlAnfr Claus Schmiedel SPD 12.11.1993 und Antw UM Drs 11/2909

*Gefahren durch Erdumschlagstation in Altbach (Bahnhof Plochingen)?*

Herkunft und Verbringung/Verwertung des Erdaushubs, Schadstoffbelastung und Gefahrenpotential für Beschäftigte und Bahnenutzer, Planung einer Bodenreinigungsanlage in Altbach oder in näherer Umgebung

KlAnfr Max Reimann REP 28.01.1994 und Antw VM Drs 11/3343

*Verwendung von Bodenaushub*

Ausschluß der Verbringung von unbelastetem Aushub auf Deponien; Ausbringung auf landwirtschaftlichen Flächen bzw zur Auffüllung von Senken

Antr Karl Göbel u.a. CDU 04.02.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3392

BeschlEmpf und Bericht UA 14.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Zehn Jahre Waldschadensinventur*

Voraussagen zu langfristig wirkenden Schädigungen von Böden, Bodenorganismen und Grundwasser; Feststellung der kurz- und langfristigen Auswirkungen nach Düngemaßnahmen

Antr

s. *Forstschaden*

Drs 11/3520

*Bodenwaschanlagen*

Umfang und Schadstoffbelastung der zu entsorgenden Altlasten, Eignung von Bodenwaschanlagen bzw thermischen Behandlungsanlagen, Entsorgung der Rückstände, ökologische Bewertung der verschiedenen Anlagen

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 01.03.1994 und Antw UM Drs 11/3533

*Bodenschonender Ackerbau mit konservierender Bodenbearbeitung*

Geeignete Verfahren, Geräte und Standorte; internationale Versuche und Untersuchungen; ökologische Vorteile der Begrünung und Mulchung vor Wintereintritt sowie einer Drillsaat gegenüber Breit- und Bandsaat; Umstellungsprobleme und Wirtschaftlichkeit; Unterstützung durch die landwirtschaftliche Verwaltung und Beratung; Umstellungshilfen iRd MEKA

Antr

s. *Landwirtschaft*

Drs 11/4575

*Erwerb von Flächen mit archäologisch bedeutsamen Bodendenkmalen*

KlAnfr

s. *Denkmalpflege*

Drs 11/4676

*Projekt „Ökonomische Untersuchung von Bodenbearbeitungssystemen“ an der Universität Hohenheim*

Zielsetzungen, Ergebnisse und Finanzierung des Projekts; Voraussetzungen zur Weiterführung

Antr

s. *Landwirtschaft*

Drs 11/4734

*Naturschutzgebiet Nägelestal Kirchheim*

Illegale Ablagerung von Erdaushub durch eine Kirchheimer Baufirma: Mengen, Stand der bisherigen „kosmetischen“ Korrekturen sowie von anhängigen gerichtlichen Auseinander-

setzungen, Umsetzung der Gesamtkonzeption für den Bereich „Nägelestal-Krautwiesen“ nach dem Auftrag der Petition 9/5378, Standpunkte des privaten Naturschutzes sowie der unteren Naturschutzbehörde, weitere Vorgehensweise

Antr

s. *Naturschutzgebiet*

Drs 11/4739

*Reinigung kontaminierten Erdreichs*

Vorhandene stationäre und mobile Anlagen, Arten von Verunreinigungen, verarbeitbare Mengen bzw Flächen, eingesetzte Reinigungstechnik, Forschungsaktivitäten; Schaffung weiterer Anlagen

Antr Karl Göbel u.a. CDU 20.10.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4806

BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*LBO für BW*

Novellierung der LBO mit dem Ziel der Umsetzung der EG-Bauprodukten-Richtlinie, Vereinfachung und Beschleunigung der Genehmigungsverfahren, u.a. Einführung von Fristen für einzelne Verfahrensschritte, Verringerung von Bauabständen, Erleichterung des Ausbaus von Dachgeschossen für Wohnzwecke; Regelungen zur Wasser- und Energieeinsparung, Abbau der Stellplatzpflicht und Ablösung, Vermeidung von überschüssigem Erdaushub u.a.; Aufhebung der WerbeanlagenVO, ÜberwachungsVO, PrüfzeichenVO und BaufreistellungsVO

GesEntw

s. *Baurecht*

Drs 11/5337

*Agrar- und Ökologiezentrum Boxberg*

Erforschung neuer Technologien und Verfahren zur Ersetzung chemischer Pflanzenschutzmittel und schonender Bodenbearbeitung

Antr

s. *Boxberg, Stadt*

Drs 11/6099

*Forschungsvorhaben „Ökologische Auswirkungen verschiedener Bodenbearbeitungsverfahren“*

Zielsetzungen, einbezogene Flächen, Anbaupflanzen und Verfahren; Versuche mit mehreren Ansätzen zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und ökologischen Verträglichkeit landwirtschaftlicher Methoden

KlAnfr

s. *Landwirtschaft*

Drs 11/6283

*Sanierung der Dioxin-Altlasten in Rheinfelden*

Ausmaß, horizontale und vertikale Verteilung der Dioxinbelastungen; Kosten und Kostenträger der Entsorgung; Untersuchung der Stand- und Rutschfestigkeit der Deponie Karsau, Durchführung evtl notwendiger Sicherungsmaßnahmen, Ablagerung des belasteten Erdreichs je nach dem Grad der Verseuchung in Karsau bzw in einer Untertagedeponie

Antr

s. *Altlastensanierung*

Drs 11/6373

*Private Sondermülldeponie Rheinfelden-Karsau*

Verbringung dioxinbelasteter Abfälle auf o.g. Deponie, Sachverständigenaussagen und geologische Gutachten zur Standsicher-

heit und Abdichtung der Deponiesohle; Durchführung evtl notwendiger Sicherungsmaßnahmen, Überprüfung der Reinigungsleistung der Sickerwasser-Kläranlage; Ablagerung des dioxinbelasteten Erdreichs in einer Untertagedeponie

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/6598

*Bodenverdichtungen im Wald durch das Befahren mit schweren Schleppern*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5622 5625

## Bodenbearbeitungsgerät

s. *Landmaschine*

## Bodenbelastung

s.a. *Altlastensanierung*  
s.a. *Bodenschutz*  
s.a. *Bodenuntersuchung*  
s.a. *Wasserverunreinigung*

*Nitratbelastung nördlich des Kaiserstuhls*

Grenzwertüberschreitungen der TrinkwasserVO in Brunnen im Kreis Emmendingen, Rastermeßprogramm iRd Nitratinformationssystem zur Beratung und Überwachung der Düngung in WEG, Anordnung von Güllespeichern für die tierhaltenden Betriebe, Durchsetzung der Begrünung von landwirtschaftlichen Nutzflächen zur Stabilisierung des überschüssigen Stickstoffs

Antr  
s. *Nitrat*  
Drs 11/1091

*Stand der Altlastensanierung in BW*

Ergebnisse der historischen Erkundungen der Altlasten, Stand der Sanierungen, Mitteleinsatz in den nächsten zehn Jahren, Verwendung von Geldern aus dem Aufkommen des Wasserpfennigs, wissenschaftliche Erkenntnisse für das weitere Vorgehen

Antr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/1231

*Bau einer Anlage zur Behandlung kontaminierter Böden in Mönshausen*

Stand der Planung o.g. Anlage der Firma Züblin, Auslegung der Anlage, Herkunft und Zustand der zu behandelnden Böden, Standort- und Verfahrensalternativen, mögliche Umweltbeeinträchtigungen

KlAnfr  
s. *Boden*  
Drs 11/1649

*Altlasten auf dem Gelände der Kleingartenanlage „Seeäcker“ in Ludwigsburg*

Beurteilung der Verunreinigungen und Sanierungsmöglichkeiten sowie der Gesundheitsgefahren und evtl Regreßforderungen der Pächter; Beteiligung an den Sanierungskosten

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/1713

*Förderstopp Altlastenfonds?*

Entwicklung von Aufkommen und Mittelverwendung, Differenz zwischen den benötigten und vorhandenen Mitteln, Empfehlung

an die Kommunen im Falle einer zurückhaltenderen Bewilligungspraxis für kommunale Altlasten

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/2035

*Altlastensanierung*

Stand und mittelfristige Entwicklung der Altlastenerkundung und -sanierung; vorhandene Techniken, Finanzmittel und Behandlungskapazitäten

Antr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/2091

*Bodenbelastung in der Parksiedlung Bad Krozingen*

Konzentrationen und Gefahrenpotential der Belastungen durch Quecksilberchlorid u.a. Schadstoffe; Beurteilung der Verursacherfrage und einer möglichen Haftung der Gemeinde; unmittelbare und weitere (Sanierungs-)Maßnahmen

Antr Ulrich Brinkmann u.a. SPD 20.08.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2384  
BeschlEmpf und Bericht UA 19.01.1994 Drs 11/3420  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

*Altlasten auf dem Gelände der Bezirksstelle für Asyl in Rastatt - ehemaliges Gelände der Merzeau-Kaserne*

Untersuchung der belasteten Flächen, Einschätzung des Gefährdungspotentials für die Asylbewerber und Beschäftigten; Information der Betroffenen bzw Sperrung der Gefahrenbereiche

KlAnfr Heinz Goll SPD 22.09.1993 und Antw UM Drs 11/2582

*Errichtung einer Bodenwaschanlage gegen die planungsrechtliche Zustimmung der Stadt Ludwigsburg*

Rechtsanspruch der Firmen Züblin (Stuttgart) und Klöckner Oecotec (Duisburg) im Falle einer planfeststellungsrechtlichen Genehmigung?

KlAnfr  
s. *Boden*  
Drs 11/2909

*Altlasten bei Tankanlagen in BW*

Entwicklung der Zahl öffentlicher und behördlicher Tankstellen in den letzten zehn Jahren, Ausmaß der Boden- und Grundwassergefährdung, Überprüfung und Entsorgung der aufgegebenen Anlagen

Antr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/2981

*Gefahren durch Erdumschlagstation in Altbach (Bahnhof Plochingen)?*

Herkunft und Verbringung/Verwertung des Erdaushubs, Schadstoffbelastung und Gefahrenpotential für Beschäftigte und Bahnenutzer, Planung einer Bodenreinigungsanlage in Altbach oder in näherer Umgebung

KlAnfr  
s. *Boden*  
Drs 11/3343

*Haftungsfrage bei der Aufbringung von Klärschlamm und Kompost auf landwirtschaftlich genutzte Böden*

Schadenersatzansprüche der Landbewirtschaftler gegen einen zu bildenden Haftungsfonds, der von den Klärschlamm- und Kom-

postherstellern gespeist wird; Regelung der Problematik im DüngemittelGes

Antr

s. *Düngemittel*

Drs 11/3436

*Belastung von Deponiesickerwässern mit Schadstoffen*

Umgang der Deponien mit rechtlich festgelegten Schadstoffgrenzwerten, Gründe für Verstöße gegen die Rahmen-Abwasserverwaltungsvorschrift, Gegenmaßnahmen

KlAnfr

s. *Abwasserreinigung*

Drs 11/3508

*Zehn Jahre Waldschadensinventur*

Voraussagen zu langfristig wirkenden Schädigungen von Böden, Bodenorganismen und Grundwasser; Feststellung der kurz- und langfristigen Auswirkungen nach Düngemaßnahmen

Antr

s. *Forstschaden*

Drs 11/3520

*Bodenwaschanlagen*

Umfang und Schadstoffbelastung der zu entsorgenden Altlasten, Eignung von Bodenwaschanlagen bzw thermischen Behandlungsanlagen, Entsorgung der Rückstände, ökologische Bewertung der verschiedenen Anlagen

KlAnfr

s. *Boden*

Drs 11/3533

*Sanierung des ehemaligen Wörwaggeländes in Asperg, LKrs Ludwigsburg*

Beurteilung der Boden- und Grundwasserverunreinigungen sowie der Gesundheitsgefahren für die Bewohner der auf dem Gelände errichteten Häuser; Einleitung weiterer Sanierungsmaßnahmen in Anwendung einer gemeinsamen VwV des UM und SM über Orientierungswerte für die Bearbeitung von Altlasten und Schadensfällen; Unterstützung eines Pilotprojekts zur Sanierung von Altlasten unter bestehenden Gebäuden

KlAnfr

s. *Altlastensanierung*

Drs 11/3534

*Bodenkontamination und Gefährdung des Wassereinzugsbereichs im Hölltal bei Schwäbisch Gmünd*

Verunreinigungen durch Blei, Antimon und Arsen ausgehend von der Schießanlage der Stadt Schwäbisch Gmünd; Untersuchungen, Ergebnisse und Konsequenzen; Bestand, Kontrolle und Gefährdungspotential von Schießanlagen in BW; Sanierung dieser Altlasten mit Hilfe des Altlastenfonds

KlAnfr

s. *Schießsport*

Drs 11/3612

*Bleischrot in Gießen bei Freistett/Rheinau*

Boden- und Wasserbelastung bei Rheinau-Freistett durch Wasservogeljagd; Verzicht auf Lockfütterung und Kirrjagd, Verwendung von Nicht-Blei-Schrot; Beurteilung von Forschungsergebnissen und Empfehlungen, Aufnahme entsprechender Regelungen in die Änd des LJagdGes; Sanierung des o.g. Ökosystems analog dem ehemaligen Schießplatz „Faberhof“ in BAY, Anwendung des Verursacherprinzips in der Kostenfrage

KlAnfr

s. *Blei*

Drs 11/3892

*Nitrat im Boden - „Laborstraße zur Probenanalyse“ bei der LU-FA*

Ursprüngliche Konzeption, veranschlagte Kosten und Leistungsfähigkeit sowie tatsächliche Effizienz der Anlage; Vergabe von Analysearbeiten an private Institute; Personaleinsatz in den Landwirtschaftsbehörden zur Bearbeitung der Förderanträge bzw Erhebung von Rückforderungen unter Heranziehung der ermittelten Werte; Einschaltung des RH im Falle der landwirtschaftlichen Untersuchungs- und Forschungsanstalt Augustenberg

Antr

s. *Bodenuntersuchung*

Drs 11/4470

*Reinigung kontaminierten Erdreichs*

Vorhandene stationäre und mobile Anlagen, Arten von Verunreinigungen, verarbeitbare Mengen bzw Flächen, eingesetzte Reinigungstechnik, Forschungsaktivitäten; Schaffung weiterer Anlagen

Antr

s. *Boden*

Drs 11/4806

*Chlorchemie und Wirtschaft*

Arbeitsplätze und Umsätze bei Herstellung, Verarbeitung, Anwendung und Vertrieb von Ausgangsmaterialien bzw Produkten aus der Chlorchemie, z.B. PVC, Polyurethane, Lacke, Farben, Klebstoffe, Pestizide; entstandene Kosten seit 1988 zur Schadensermittlung und -behebung in den Bereichen Boden-, Gebäude- und Wasserverunreinigung, Brandschäden, Entsorgung von Halogen-Kohlenwasserstoffabfällen sowie von Rückständen aus der Rauchgasreinigung von Müllverbrennungsanlagen, Messung von Dioxinen, PCB, PCP im öffentlichen Auftrag u.a.m.

KlAnfr

s. *Chlorverbindung*

Drs 11/5254

*Sanierung des ehemaligen Geländes der Holzindustrie Meckenbeuren*

Schadstoffbelastung und mögliche künftige Nutzung der Liegenschaft; Sanierungsprogramm, -zeitraum, -kosten und -kostenträger

KlAnfr

s. *Altlastensanierung*

Drs 11/5635

*Altlasten auf dem Gelände der Kleingartenanlage „Seeäcker“ in Ludwigsburg*

Art und Umfang der Verunreinigungen sowie Gesundheitsgefahren; Ergebnisse der Erkundungen; geplante Sanierungsmaßnahmen, Höhe der Kosten, Beteiligung des Landes?

KlAnfr

s. *Altlastensanierung*

Drs 11/5813

*Altlasten im Raum Villingen-Schwenningen*

Art, Umfang und Gefahrenpotential der Bodenbelastungen in Schwenningen und Umgebung als Hinterlassenschaften der ehemaligen Uhrenindustrie u.a. Firmen; Ergebnisse der Untersuchung des Kienzle-Areals in Schwenningen; Beurteilung der



Verursacher- und Haftungsfrage; Einstufung von Deponien als Altlasten; Darlegung des weiteren Vorgehens sowie einer evtl finanziellen Beteiligung an notwendigen Sanierungen

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/5840

*Sanierung der Dioxin-Altlasten in Rheinfelden*

Ausmaß, horizontale und vertikale Verteilung der Dioxinbelastungen; Kosten und Kostenträger der Entsorgung; Untersuchung der Stand- und Rutschfestigkeit der Deponie Karsau, Durchführung evtl notwendiger Sicherungsmaßnahmen, Ablagerung des belasteten Erdreichs je nach dem Grad der Verseuchung in Karsau bzw in einer Untertagedeponie

Antr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/6373

*Private Sondermülldeponie Rheinfelden-Karsau*

Verbringung dioxinbelasteter Abfälle auf o.g. Deponie, Sachverständigenaussagen und geologische Gutachten zur Standsicherheit und Abdichtung der Deponiesohle; Durchführung evtl notwendiger Sicherungsmaßnahmen, Überprüfung der Reinigungsleistung der Sickerwasser-Kläranlage; Ablagerung des dioxinbelasteten Erdreichs in einer Untertagedeponie

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/6598

*Schadstoffe durch Schrotmunition in der Umgebung von Wurftaubenschießanlagen*

Ehemalige und aktuelle Wurftaubenschießanlagen in BW; Verteilung auf landeseigene oder kommunale Grundstücke bzw WSG; Durchführung und Ergebnisse von Boden- und Gewässeruntersuchungen, Erkenntnisse über die Schwermetallmobilität verschiedener Standorte; Beurteilung eines Verbots von Bleischrot und einer alternativen Verwendung von Weicheisenschrot

Antr  
s. *Schießsport*  
Drs 11/6933

*Sanierung der durch Schadstoffe belasteten Böden*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1878 1879

**Bodenerosion**

s.a. *Pflügen*

*Erhaltung, Erweiterung und extensivierte Bewirtschaftung des Grünlandes in BW*

Entwicklung der erosionsmindernd bewirtschafteten Flächen im Weinbau 1992

Antr  
s. *Grünland*  
Drs 11/254

*Umweltschäden durch Verlegung der BAB A 8 im Bereich Aichelberg/Boßler*

Schäden im Staatswald Weilheim, Revier Boll, durch Rutschungen; Auswirkungen auf den Teilort der Gemeinde Boll in Eckwälden, Aufwand und Maßnahmen zur Wiederherstellung und Stabilisierung, zur ordnungsgemäßen Ableitung des Oberflächenwassers auf der neuen Trasse und Reduzierung der (Streu-)Salzkonzentration; Vorlage einer Konzeption zur Lösung der

Hochwasserprobleme; Beeinträchtigung der Gewässerökologie durch den „Bitumenunfall“ auf dem Maustobelviadukt, Entfernung des Bitumens aus der Klinge

Antr  
s. *Umweltgefährdung*  
Drs 11/4752

**Bodenrecht**

s.a. *Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz*

*Forderung nach Änd des Bodenrechts*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 60 61

**Bodenschutz**

*Landwirtschaftlicher Bodenuntersuchungsdienst*

Derzeitige bzw erforderliche Bodenuntersuchungen zur Verwirklichung einer umweltgerechten Landbewirtschaftung, Einrichtung des o.g. Untersuchungsdienstes

Antr  
s. *Bodenuntersuchung*  
Drs 11/163

*Erhaltung, Erweiterung und extensivierte Bewirtschaftung des Grünlandes in BW*

Wirksamkeit des MEKA, von Landschaftspflegerichtlinien, SchutzgebietsVO und Modellprojekten; Flächenumwandlungen in Überschwemmungsgebieten und Hochwasserabflußbereichen; Erosionsminderung durch Begrünung im Weinbau; Einrichtung von Beraterstellen für Höhenlandwirtschaft im Schwarzwald; Anlage von Bienenweiden und Wildäusungsflächen; Darlegung einer Bilanz des Grünlandprogramms, Anteil von Grünland in WSG, Stand des Grünlandsschutzes in den Donaunauen, Ergebnis des Förderkonzepts der Landsiedlung in Steinen/Ortsteil Eendenburg

Antr  
s. *Grünland*  
Drs 11/254

*Erlaß einer KompostVO zum Schutz des Bodens vor Schadstoffeintrag*

Ausbringung von Grüngutabfällen aus Hausgärten, Grünanlagen und aus der Landschaftspflege sowie organischen Haushaltsabfällen auf landwirtschaftliche Flächen; Hinwirkung auf Regelungen über Schadstoffgrenzwerte in Komposten sowie Regelungen für das Folgeschadenrisiko für die Landwirte

Antr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/347

*Sicherstellung des Boden- und Landschaftsschutzes bei der Flächennutzungsplanung*

Verbindlichkeit der Landschaftspläne, (rechtlicher) Schutz von Streuobstwiesen, Beachtung von Rechtsvorschriften, Vorgaben bzw Hilfen des WM und IM, Ausschöpfung von Erweiterungen im Bestand vor Ausweisung neuer Wohnbauflächen, Anrechnung aller Flächenreserven bei der Ermittlung des Wohnflächenbedarfs, Erstellung von Baulückenkatastern, Empfehlungen der unteren Naturschutzbehörden für den Schutz von Streuobstwiesen, Vorgabe einer gebietsstrukturabhängigen Mindestwohnungsdichte an die Regionalverbände, Schaffung von Rechtsnormen zur Verhinderung einer von Einzelobjekten ausgehenden Zersiedelung im Außenbereich

Antr  
s. *Landschaftsschutz*  
Drs 11/1322

*Vollzug von Umweltgesetzen*

Stand und Defizite beim Vollzug des BImSchG, Bodenschutz-Ges und des BiotopschutzGes

Antr  
s. *Umweltrecht*  
Drs 11/1547

*Benutzung von Dolinen zur Abwasserbeseitigung*

Beurteilung der Nutzung schützenswerter Dolinen zur Abwasserbeseitigung sowie zur Verfüllung mit Bauschutt; Situation im Bereich des Einzugsgebietes um Blaubeuren sowie beim Bundeswehrdepot in Feldstetten; Schutzmaßnahmen

Antr  
s. *Doline*  
Drs 11/1764

*Bodenschonender Ackerbau mit konservierender Bodenbearbeitung*

Geeignete Verfahren, Geräte und Standorte; internationale Versuche und Untersuchungen; ökologische Vorteile der Begrünung und Mulchung vor Wintereintritt sowie einer Drillsaat gegenüber Breit- und Bandsaat; Umstellungsprobleme und Wirtschaftlichkeit; Unterstützung durch die landwirtschaftliche Verwaltung und Beratung; Umstellungshilfen iRd MEKA

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/4575

*Erwerb von Flächen mit archäologisch bedeutsamen Bodendenkmalen*

Umfang und Kosten der Käufe seit 1989; Beurteilung der Notwendigkeit des Grunderwerbs im Grabungsschutzgebiet „Ebene“ auf Gemarkung Ilsfeld bzw der alternativen (und kostenfreien) Sicherung mittels Auflagen; Vorschlag eines behutsameren Einsatzes der knappen finanziellen Ressourcen im Denkmalschutz

KlAnfr  
s. *Denkmalpflege*  
Drs 11/4676

*Projekt „Ökonomische Untersuchung von Bodenbearbeitungssystemen“ an der Universität Hohenheim*

Zielsetzungen, Ergebnisse und Finanzierung des Projekts; Voraussetzungen zur Weiterführung

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/4734

*Umweltschäden durch Verlegung der BAB A 8 im Bereich Aichelberg/Boßler*

Schäden im Staatswald Weilheim, Revier Boll, durch Rutschungen; Auswirkungen auf den Teilort der Gemeinde Boll in Eckwälden, Aufwand und Maßnahmen zur Wiederherstellung und Stabilisierung, zur ordnungsgemäßen Ableitung des Oberflächenwassers auf der neuen Trasse und Reduzierung der (Streu-)Salzkonzentration; Vorlage einer Konzeption zur Lösung der Hochwasserprobleme; Beeinträchtigung der Gewässerökologie durch den „Bitumenunfall“ auf dem Maustobelviadukt, Entfernung des Bitumens aus der Klinge

Antr

s. *Umweltgefährdung*  
Drs 11/4752

*Ges zur Eingliederung der Staatlichen Veterinärämter; zur Aufhebung der Staatlichen Gesundheitsämter; zur Übertragung von Aufgaben der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz auf untere Verwaltungsbehörden sowie zur Bereinigung fleischhygiene- und lebensmittelrechtlicher Zuständigkeiten (Sonderbehörden-EingliederungsGes)*

Übertragung von Aufgaben, Bediensteten, Aufsicht und Finanzmittel auf die Stadt- und LKreise; Änd des LVerwaltungsGes, ErnennungsGes, FinanzausgleichsGes, Ges zur Ausführung des FleischhygieneGes, WasserGes, LAbfallGes, BodenschutzGes und der LKreisO; Außerkrafttreten verschiedener Rechtsvorschriften

GesEntw  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4862

*Bodenschutz in BW*

Erarbeitung bzw Umsetzung untergesetzlicher Regelwerke seit Inkrafttreten des BodenschutzGes; Informationsversorgung und Abstimmung der Genehmigungs- und Anzeigebehörden bei Verfahren der Bauleitplanung, Verkehrsplanung, Flurbereinigung, nach Immissionschutzrecht usw; Auswirkungen der Eingliederung der Wasserwirtschaftsämter in die Landratsämter, aufgabenorientierte Personalausstattung zum Abbau der Vollzugsdefizite? Maßnahmen zum Hochwasserschutz, Förderung der Grünlandnutzung von Flußauen, des bodenschonenden Ackerbaus sowie von Forschungsprojekten zum Bodenschutz; Fortschreibung des Bodenschutzprogramms; Beurteilung des Entwurfs zum BBodenschutzGes

Antr SPD 08.03.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5571

*Agrar- und Ökologiezentrum Boxberg*

Erforschung neuer Technologien und Verfahren zur Ersetzung chemischer Pflanzenschutzmittel und schonender Bodenbearbeitung

Antr  
s. *Boxberg, Stadt*  
Drs 11/6099

*Forschungsvorhaben „Ökologische Auswirkungen verschiedener Bodenbearbeitungsverfahren“*

Zielsetzungen, einbezogene Flächen, Anbaupflanzen und Verfahren; Versuche mit mehreren Ansätzen zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und ökologischen Verträglichkeit landwirtschaftlicher Methoden

KlAnfr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/6283

**Bodenschutzgesetz**

s. *Bodenschutz*

**Bodensee**

s.a. *Bodensee-Oberschwaben, Region*

s.a. *Euregio*

s.a. *Hochrhein-Bodensee, Region*

*Verwendung von biozidhaltigen Antifoulings am Bodensee*

Verletzung der Vorschriften der BodenseeschiffahrtsVO; Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Anstrichmittel*  
Drs 11/125

*Übungsflüge von Wasserflugzeugen auf dem Bodensee*

Schutz des Bodensees als Trinkwasserspeicher und Ökosystem: Ablehnung o.g. Pläne sowie Einschränkung des Freizeitmotorsports auf dem See

KlAnfr Birgit Kipfer SPD 13.07.1992 und Antw VM Drs 11/154

*Bekanntmachung der Neufassung des Ges zu dem Vertrag zwischen dem Land BW und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über die Fischerei im Untersee und Seerhein (Untersee-fischereiO) sowie der Untersee-fischereiO und des Protokolls Kiesabbau im Bodenseeraum*

KlAnfr  
s. *Steine und Erden*  
Drs 11/1008

*Motorboote auf dem Bodensee*

Auswirkungen des Betriebs von Motorbooten und Wassersportarten auf Fauna und Flora sowie Wasserqualität; Erweiterung der Schutzzonen, (zeitweilige) Sperrung sensibler Seeteile bis hin zum Verbot von Motorsportbooten, Wassersportarten und -flugzeugen auf dem See, Vergabe von Liegeplätzen an Boote ohne Motor, Stand des regionalen Umweltprogramms; Darlegung aller bisher getroffenen Maßnahmen, Prüfung der Vorschläge auf deren (Abstimmungs-)Probleme und Realisierbarkeit

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 15.12.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/1110  
BeschlEmpf und Bericht UA 03.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Bodenseeraum*

Umfassende Abfrage aller denkbaren Bereiche in bezug auf Untersuchungen, Erkenntnisse, Maßnahmen, Perspektiven, internationale Aspekte usw: Siedlungs- und Wirtschaftsentwicklung, Umwelt, Tourismus, Forschung, Kultur, Wissenschaft, Verkehr, Schifffahrt, Landwirtschaft und politische Gremien

GrAnfr SPD 14.01.1993 Drs 11/1196  
Antw WM 30.04.1993 Drs 11/1842  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3935

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Beurteilung der Ausdehnung von Campingplätzen in besonders sensiblen Landschaften, wie z.B. entlang des badenwürttembergischen Bodenseeuferes, Ausbau von Autobahnraststätten für das Abstellen von Wohnwagen und Wohnmobilen

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/1660

*Schadstoffbelastung durch Bootsmotoren im Bodensee*

Verharmlosung der Problematik durch die Internationale Wassersportgemeinschaft mit dem Hinweis auf ein Gutachten der TH Aachen; Ergebnisse anderer Untersuchungen, insbes in bezug auf aromatische Kohlenwasserstoffe, und Konsequenzen; Beurteilung eines generellen Verbots von Motorsportbooten auf dem Bodensee

Antr  
s. *Wassersport*  
Drs 11/1813

*Aktueller Stand der Planung weiterer Fährschiffe auf dem Bodensee*

Entscheidungsgrundlagen, Alternativen und Finanzierung einer dritten Fährre zwischen Romanshorn und Friedrichshafen; Planungsstand und Untersuchungen für ein Fähren-System zwischen Konstanz und Friedrichshafen; Erschließung von Zuschußmöglichkeiten aus der Förderung des ÖPNV für ein solches System in kommunaler Trägerschaft

KlAnfr  
s. *Wasserfahrzeug*  
Drs 11/1904

*Langfristige Sicherung der Wasserversorgung in BW; Schutz und Nutzung des Trinkwasserspeichers Bodensee*

Entwicklung des Wasserverbrauchs aus dem Bodensee, Rhein und örtlichen Quellen; Schwachpunkte der Fernwasserversorgung, wie z.B. Beschädigung der Öl-Pipeline am Bodensee; Vorsorge- und Notfallpläne; Hausmüllentsorgung in den See durch Anliegerkommunen bis in die 60er Jahre, Altlastenerkundung und -sanierung; Verbesserung der Schutzmaßnahmen gemeinsam mit den anderen Anrainerstaaten, u.a. Abwasserreinigung am See und im Einzugsbereich, umweltverträgliche(r) Besiedelung, Landwirtschaft und Fremdenverkehr; Umsetzung und Kontrolle der Vereinbarungen; Erklärung des gesamten Sees zum Schutzgebiet; verstärkte Nutzung von Brauchwasser; Erhalt örtlicher Quellen u.a.m.

Antr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/2119

*Bojenliegeplätze auf dem Bodensee*

Zahl und Standorte, ökologische und limnologische Auswirkungen; Maßnahmen zur raschen Verringerung der Bojenplätze

KlAnfr Norbert Zeller SPD 25.08.1993 und Antw UM Drs 11/2398

*Kerosin-Freisetzung eines Passagierflugzeugs über dem Bodensee am 16.08.1993*

Ursache, Umfang und Auswirkungen des o.g. Vorgangs, insbes auf die Bevölkerung, den Trinkwasserspeicher Bodensee und die Landwirtschaft; Information bzw Reaktion der zuständigen Behörden; Verhinderung weiterer Vorfälle über eine internationale Absprache iRd Bodenseekonferenz

Antr  
s. *Flugbenzin*  
Drs 11/2421

*Kurslinien der Berufsschifffahrt*

Rechtsverbindlichkeit der Kurslinien für die Bodenseeschifffahrt, für Sportfischer und Freizeitschiffe; Navigationsmethoden bei unterschiedlichen Tageszeiten und Wetterbedingungen; Rechtsstellung, Pflichten und Verantwortung der Kapitäne; Regelung im Bereich des Konstanzer Trichters; Novellierung der Bodensee-Schiffahrtsordnung, Position der Vereinigten Schifffahrtsunternehmen Bodensee und Rhein

KlAnfr  
s. *Schifffahrt*  
Drs 11/2786

*Internationale Bodenseekonferenz (IBK)*

Mitgliedsländer, thematische Schwerpunkte und Kompetenzen der IBK, Kooperation mit anderen internationalen Gremien

KlAnfr Norbert Zeller SPD 12.11.1993 und Antw StM Drs 11/2913

*Abbau von Wirtschafts- und Handelshemmnissen im Bodenseeraum*

Perspektiven angesichts des Nein der Schweizer zum EWR, Verbesserung des grenzüberschreitenden Dienstleistungsbereichs, Bewertung der Auswirkungen des europäischen Binnenmarkts auf die Bodenseeregion in der IBK

KlAnfr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/2914

*Gerechte Lastenverteilung bei den Umweltschutzinvestitionen im Bodenseeraum*

Höhe der Abwasserbeiträge und Gebühren im Bodenseeraum u.a. Regionen, Vorschläge für einen interregionalen Lastenausgleich: Erhöhung bzw. Pauschalierung von Zuschüssen für Abwassermaßnahmen, Zuweisung von Einnahmen aus dem Wasserpfennig, Erhebung eines Bodensee-Wassergroschens beim Endverbraucher, Erhöhung des Entnahmeentgelts für Bodenseewasser, Förderung privater Abwasseranschlüsse und Gülle-Lager, weitere Maßnahmen zum spezifischen Gewässerschutz am Bodensee und dessen Einzugsbereich

Antr Ulrich Müller u.a. CDU und Norbert Zeller u.a. SPD 10.12.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/3109  
BeschlEmpf und Bericht UA 22.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Zunahme der Populationen von Kormoranen auf dem Bodensee und an weiteren Standorten in BW*

Internationale Schutzabkommen und zulässige Wasservogeljagd auf dem Bodensee; Abschlußfreigabe auf Schweizer Hoheitsgebiet? Entwicklung der Kormoranbestände, Rechtslage zum Schutz der Kormorane, Umgang mit den landesweiten Protesten gegen die Zunahme der Populationen

Antr  
s. *Kormoran*  
Drs 11/3453

*Konstanzer Trichter im Bodensee*

Gründe, Ausmaß und Auswirkung der Sprengung; Sanierungskonzepte der Uni Konstanz und des Instituts für Seenforschung in Langenargen; Höhe der Sanierungskosten

KlAnfr Norbert Zeller SPD 22.03.1994 und Antw UM Drs 11/3690

*Sitz für Regionalverbände Bodensee-Oberschwaben und Hochrhein-Bodensee in der Bodenseekonferenz*

Berufung der beiden Verbandsvorsitzenden als Mitglieder in die Bodenseekonferenz

KlAnfr Norbert Zeller SPD 10.06.1994 und Antw StM Drs 11/4135

*Autofreie Sonntage in Ausflugsgebieten*

Durchführung eines autofreien Sonntags 1995 im Bereich um den Bodensee, im Neckartal zwischen Stuttgart/Heidelberg und im Donautal zwischen Tuttlingen/Sigmaringen; Beteiligung der Umweltverbände an der Konzeption; Hinwirkung auf eine verbesserte Erschließung der genannten Fremdenverkehrsgebiete durch öffentliche Verkehrsmittel

Antr  
s. *Fahrverbot*  
Drs 11/4247

*Tauchen im Bodensee*

Bedeutung des Tauchsports, Art der Ausbildung und Ausübung des Sports bei Tauchclubs und kommerziellen Unternehmen; Unfälle und deren Folgen im Bodensee in den letzten Jahren, Auflistung von Tauchverböten, Bewertung der vom LRA Konstanz erlassenen Allgemeinverfügung zur Erweiterung der Sperrzone am Teufelstisch, Aufhebung bisheriger Sperrzonen bei Nachweis einer besonderen Ausbildung?

KlAnfr  
s. *Tauchsport*  
Drs 11/4290

*Seefelder Aach*

Entwicklung des limnologischen Zustands bzw. Sedimentzuwachses der Seefelder Aach, u.a. in der Nähe des Mündungsbereichs, der Pfahlbauten und des Strandbades Unteruhldingen; laufende Untersuchung der Veränderungen; geplante Maßnahmen, Finanzierungsmöglichkeiten

KlAnfr  
s. *Aach, Fluß*  
Drs 11/4944

*Gefahren für das Trinkwasser aus dem Bodensee durch Ethylen-diamintetraessigsäure (EDTA)*

Ausgangsprodukte, Eintragspfade und Gefahrenpotential von EDTA; mangelnde Eliminationsfähigkeit vorhandener Kläranlagen; Maßnahmen zur Ersetzung, Reduktion bzw. Verbot EDTA-haltiger Gebrauchsartikel

Antr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/5111

*Schwefelfreier Dieseldieselkraftstoff verbindlich für Schiffe mit Dieselmotoren auf dem Bodensee*

Eintreten für o.g. Regelung iRd Internationalen Bodenseekonferenz

KlAnfr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/5139

*Ölpipeline am Bodensee*

Technische Schwierigkeiten einer evtl. Stilllegung der Ölpipeline, Verlängerung der Betriebsgenehmigung bis 1997 ohne Gegenleistung bzw. Unterstützung der Forderungen von Wasserversorgungsunternehmen gegenüber der Südpetrol; Folgen eines Ölunfalls für das Ökosystem Bodensee und die Wasserversorgung; Verbesserung der Vorsorgemaßnahmen und -techniken

Antr  
s. *Transportleitung*  
Drs 11/5459

*Verfügbare Stauraum als Hochwasserschutz*

Rechtzeitiges Absenken der Wasserpegel der Regenwasserrückhaltebecken sowie der Pegel an den Stauwehren; Nutzung des Bodensees als Rückhaltereservoir, Auswirkungen für die Wasserwirtschaft am See und seiner Anlieger

Antr  
s. *Wasserspeicher*  
Drs 11/5563

*TÜV-Zuständigkeit für Bahnfahrzeuge nach der Bahnprivatisierung*

Zuständigkeit des TÜV o.a. allgemein anerkannter Überwachungsunternehmen; Gültigkeit der verschärften Abgasnormen

und Prüfzuständigkeit für die Schiffe der Weißen Flotte der Bahn AG auf dem Bodensee

KlAnfr  
s. *Technische Überwachung*  
Drs 11/5594

#### *Unterhaltung des Bodenseeuferes*

Nicht-Erfüllung o.g. Verpflichtung des Landes, Mängelrüge der Stadt Friedrichshafen, Erstattung der Unkosten für die Beseitigung von Treibholz u.a. Unrat durch den Einsatz von Vereinen, z.B. Angelsportverein Friedrichshafen iRd „Seeputzete“

KlAnfr Norbert Zeller SPD 15.03.1995 und Antw UM Drs 11/5636

#### *Schnellbootverkehr auf dem Bodensee*

Stand und mögliche negative Folgen eines Schnellbootverkehrs zwischen Friedrichshafen und Konstanz, u.a. für Flora und Fauna, Segel- und Surfbetrieb; maßgebliche Bedarfsprognosen, potentieller Nutzerkreis, Transportzeiten zwischen Wohnung und Arbeitsplatz im Vergleich zum „Städte-Schnellbus“; Finanzierungszusagen des Landes?

Antr  
s. *Schiffahrt*  
Drs 11/5817

#### *Entleerung des Stausees Bolgenach (Vorarlberg)*

Bewertung bzw Konsequenzen des o.g. Vorgangs; Untersuchung der Folgen der in den Bodensee eingeschwemmten Schlamm-lawine; Abstimmung mit den Anrainerländern? Regelung der künftigen Entleerung von Stauseen im Einzugsbereich des Bodensees über eine Konzeption der IBK

Antr  
s. *Wasserspeicher*  
Drs 11/5848

#### *Bojenliegeplätze auf dem Bodensee*

Zahl und Eigner der Liegeplätze an den Ufern der einzelnen Anrainerländer; Entgelterhebung u.a. Maßnahmen zum Abbau der Plätze in den nächsten fünf Jahren

KlAnfr Norbert Zeller SPD 12.06.1995 und Antw UM Drs 11/6029

#### *Schnellbootverkehr auf dem Bodensee*

Art der Auftragsvergabe und Kostenträger einer Machbarkeitsstudie für o.g. Verbindung zwischen Friedrichshafen und Konstanz, methodische und inhaltliche Kritik an der Ermittlung des Fahrgastpotentials sowie der Nichtberücksichtigung bestehender Schiffsverbindungen, Schnellbus- und Regionalverkehre; Ablehnung des Vorhabens, Überprüfung aller Auswirkungen (auf Ökologie, Fischerei, Segel- und Surfbetrieb) sowie möglicher ÖPNV-Alternativen

Antr  
s. *Schiffahrt*  
Drs 11/6098

#### *Aufteilung des Campingplatzes und Neuvergabe der Boots-liegeplätze in Kirchberg (Immenstaad, Bodenseekreis)*

Soziale und umweltrechtliche Bewertung o.g. Pläne; öffentlich-rechtliche und zivilrechtliche Hemmnisse?

KlAnfr  
s. *Freizeiteinrichtung*  
Drs 11/6669

#### *Autofreier Sonntag 1996*

Bewertung des diesjährigen Aktionstags am Bodensee; Unterstützung der Nachfolgeveranstaltung 1996 auch in anderen Teilen des Landes bzw der dazu notwendigen Straßensperrungen; Beteiligung des österreichischen Bundeslands Vorarlberg 1996, Beurteilung der von den Umweltverbänden und Kirchen angestrebten Ausdehnung rund um den gesamten Bodensee, Einbringung des Projekts in die Internationale Bodenseekonferenz

KlAnfr  
s. *Fahrverbot*  
Drs 11/6754

#### *Wassersportplan Bodensee*

Überarbeitung im MKS, einbezogene Sportorganisationen und Eckpunkte der neuen Konzeption; Sperrung bzw eingeschränkte Nutzung von Seeteilen und Zuflüssen für den Kanusport

KlAnfr  
s. *Wassersport*  
Drs 11/6786

#### *Sturmwarndienst am Bodensee*

Qualitätsbeurteilung des Sturmwarndienstes durch Wasserschutzpolizei, Wassersportler und Schiffahrt; Auswirkungen einer Verlegung der Wetterwarte Konstanz zum Wetteramt Stuttgart

KlAnfr  
s. *Wetterdienst*  
Drs 11/6797

#### *Elektromotoren für Boote auf dem Bodensee*

Beurteilung als Alternative zu Verbrennungsmotoren bzw zur Erfüllung der Abgasvorschriften Stufe II, Fördermöglichkeiten zur Beschleunigung der Marktreife von Elektromotoren sowie generell zur Entwicklung von umweltschonenden Techniken für Schiffe auf dem Bodensee

KlAnfr  
s. *Motor*  
Drs 11/7002

#### *Bodenseeraum*

Entwicklung der Bereiche Bevölkerung, Raumordnung und Bauwesen, Wirtschaft, Tourismus, Schienen-, Straßen- und Schiffsverkehr, Umwelt und Trinkwasserschutz, Landwirtschaft, Kultur, Bildung, Wissenschaft und Forschung; Zusammenarbeit der Anrainerstaaten, Vorschläge internationaler Gremien und deren Umsetzung; Maßnahmen, Programme und Perspektiven

GrAnfr FDP/DVP 16.01.1996 und Antw WM Drs 11/7017

#### *Zusammenarbeit der Notfalldienste in der Euregio Bodensee*

Fälle gegenseitiger Anforderung von Rettungshubschraubern; Anstreben eines gemeinsamen Rettungs- und Notfalldienstkonzepts der Anrainerländer und Kantone

KlAnfr  
s. *Notfalldienst*  
Drs 11/7098

#### *Entwicklung der Region Bodensee zur ökologischen Modellregion*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2291 2292

#### *Umsetzung des Umweltprogramms für den Bodenseeraum*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5977 5980

*Prüfung der Erhebung einer Zweitwohnungssteuer auch auf Boote im ufernahen gemeindefreien Bereich des Bodensees*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6382

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6639 ff

*Gründung der Parlamentarierkommission „Bodensee“*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6899

### **Bodensee-Hochrhein, Region**

*s. Hochrhein-Bodensee, Region*

### **Bodenseekonferenz**

*s. Bodensee*

### **Bodenseekreis**

*Fremdenfeindliche Straftaten*

Darlegung o.g. Straftaten in den vergangenen zwei Jahren im Bodenseekreis, LKreis Ravensburg und LKreis Konstanz; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr

*s. Straftat*

Drs 11/1542

### **Bodensee-Oberschwaben, Region**

*s.a. Südbahn*

*Torfabbau in Oberschwaben*

Entwicklung des Torfabbaus in den Mooregebieten Oberschwabens; Konzepte und Maßnahmen zur Einstellung bzw Verringerung des Abbaus von Garten- und Badetorf

KlAnfr

*s. Torf*

Drs 11/354

*Kiesabbau im Raum Molpertshaus/Haisterkirch (Bad Waldsee)*

Beurteilung der o.g. Planung unter ökologischen und raumordnerischen Aspekten; Untersuchung der Gefahr einer Grundwasserabsenkung und -verschmutzung sowie von Lärm- und Staubemissionen, Auswirkungen vor allem auf den Kurort Bad Waldsee; Erschließung weiterer Abbaugelände in Oberschwaben?

KlAnfr

*s. Steine und Erden*

Drs 11/603

*Kiesabbau im Bodenseeraum*

Standorte, Abbaumengen, Genehmigungszeiträume, Export in die Schweiz und nach Österreich, benutzte Verkehrsmittel, Renaturierungskonzepte, Steigerung des Anteils von Ersatzstoffen, Konzepte zur Begrenzung der Abbaumengen und Konzentration des Absatzes auf den regionalen Markt, Verlängerung des Abbaus im Tettlinger Wald

KlAnfr

*s. Steine und Erden*

Drs 11/1008

*Bodenseeraum*

Zustand der Bodenseezuflüsse sowie der oberschwäbischen Seen; Auswirkungen des Reaktorunfalls in Tschernobyl in Oberschwaben

GrAnfr

*s. Bodensee*

Drs 11/1196

*Verlagerung von Lkw auf die Schienenverbindung Oberschwaben-Mailand*

Hinwirkung auf Rabatte für Spediteure, die in großem Umfang Lkw von der Straße auf die Schiene verlagern

KlAnfr

*s. Beförderungspreis*

Drs 11/2255

*Kiesabbau in Oberschwaben*

Situation und weitere Planungen, Umsetzung von Rekultivierungsplänen, entstandene Sekundärbiotope; Beurteilung eines Abbauvorhabens in einem geschlossenen Waldgebiet bei Saulgau; generelle Regelung der Bereitstellung von mindestens 30 % der Folgenutzung für Zwecke des Naturschutzes; Bedarfsdeckung durch alternative Zuschlagsstoffe

Antr

*s. Steine und Erden*

Drs 11/2298

*„Allgäu-Schwaben-Takt“ der DB*

Akzeptanz und Werbekonzept; Unterstützung der Bahn bei der Vermarktung des „Allgäu-Schwaben-Takts“

KlAnfr

*s. Fahrplan*

Drs 11/3063

*Gerechte Lastenverteilung bei den Umweltschutzinvestitionen im Bodenseeraum*

Förderung privater Abwasseranschlüsse und Gülle-Lager, weitere Maßnahmen zum spezifischen Gewässerschutz am Bodensee und dessen Einzugsbereich, Mittelbereitstellung zur Verbesserung der Situation in den oberschwäbischen Seen

Antr

*s. Bodensee*

Drs 11/3109

*Sitz für Regionalverbände Bodensee-Oberschwaben und Hochrhein-Bodensee in der Bodenseekonferenz*

Berufung der beiden Verbandsvorsitzenden als Mitglieder in die Bodenseekonferenz

KlAnfr

*s. Bodensee*

Drs 11/4135

*Schiengüterverkehr in Oberschwaben*

Perspektiven für die Strecke Ulm-Friedrichshafen-Lindau (Südbahn), u.a. durch das Transitabkommen der EU mit Österreich und der Schweiz zur Verlagerung des Güterverkehrs im Alpenverkehr auf die Schiene; Ausbauförderung des UBF Pfullendorf und Verknüpfung mit dem Güteraufkommen entlang der Südbahn in Aulendorf; Tagesverbindung für den kombinierten Verkehr Ulm-Ravensburg-Mailand; Einrichtung eines Kombizugs nach Trient/Verona; Darlegung der möglichen Unterstützung des Landes für Verbesserungen an der Südbahn und Beteiligung an den entsprechenden Entscheidungen

Antr

*s. Güterverkehr*

Drs 11/5616

*Erfahrungen mit dem Allgäu-Schwaben-Takt der DB/Übertragbarkeit auf andere Räume des Landes*

KlAnfr  
s. *Fahrplan*  
Drs 11/6951

#### *Bodenseeraum*

Stand des Ausbaus und der Elektrifizierung der Hochrheinstrecke sowie der Strecken Ulm-Lindau-Bregenz und Radolfzell-Lindau; Realisierung einer Regio-S-Bahn sowie eines grenzüberschreitenden ÖPNV; weitere Regionalisierung der Bodensee-Oberschwabenbahn

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

### **Bodensee-Oberschwaben-Bahn**

s. *Südbahn*

### **Bodenseeschifffahrt**

s. *Schifffahrt*

### **Bodenuntersuchung**

s.a. *Altlastensanierung*  
s.a. *Archäologie*  
s.a. *Bodenbelastung*

#### *Landwirtschaftlicher Bodenuntersuchungsdienst*

Derzeitige bzw erforderliche Bodenuntersuchungen zur Verwirklichung einer umweltgerechten Landbewirtschaftung, Einrichtung des o.g. Untersuchungsdienstes

Antr Karl Östreicher u.a. CDU 15.07.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/163  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 16.09.1992 Drs 11/610  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523  
Mittlg LReg 10.01.1994 Drs 11/3230

#### *Nitratbelastung nördlich des Kaiserstuhls*

Grenzwertüberschreitungen der TrinkwasserVO in Brunnen im Kreis Emmendingen, Rastermeßprogramm iRd Nitratinformationdienstes zur Beratung und Überwachung der Düngung in WEG, Anordnung von Güllespeichern für die tierhaltenden Betriebe, Durchsetzung der Begrünung von landwirtschaftlichen Nutzflächen zur Stabilisierung des überschüssigen Stickstoffs

Antr  
s. *Nitrat*  
Drs 11/1091

#### *Genehmigungsvoraussetzungen für eine Erddeponie*

Genehmigungsvoraussetzungen für die verschiedenen Schadstoffklassen der Ablagerungsmaterialien; Forderung von (teuren) Bohrungen, z.T. für mehrere Standortalternativen, bei Erd-aushubdeponien für unbelastete Böden durch das Geologische Landesamt als Fachbehörde

KlAnfr  
s. *Boden*  
Drs 11/1388

#### *Nitrat im Boden - „Laborstraße zur Probenanalyse“ bei der LU-FA*

Ursprüngliche Konzeption, veranschlagte Kosten und Leistungsfähigkeit sowie tatsächliche Effizienz der Anlage; Vergabe von

Analysearbeiten an private Institute; Personaleinsatz in den Landwirtschaftsbehörden zur Bearbeitung der Förderanträge bzw Erhebung von Rückforderungen unter Heranziehung der ermittelten Werte; Einschaltung des RH im Falle der Landwirtschaftlichen Untersuchungs- und Forschungsanstalt Augusten-berg

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 10.08.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4470  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Projekt „Ökonomische Untersuchung von Bodenbearbeitungssystemen“ an der Universität Hohenheim*

Zielsetzungen, Ergebnisse und Finanzierung des Projekts; Voraussetzungen zur Weiterführung

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/4734

#### *Forschungsvorhaben „Ökologische Auswirkungen verschiedener Bodenbearbeitungsverfahren“*

Zielsetzungen, einbezogene Flächen, Anbaupflanzen und Verfahren; Versuche mit mehreren Ansätzen zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und ökologischen Verträglichkeit landwirtschaftlicher Methoden

KlAnfr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/6283

#### *Einrichtung eines landwirtschaftlichen Bodenuntersuchungsdienstes*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 147

### **Bodenverbrauch**

s. *Landschaftsveränderung*

### **Bodenversiegelung**

s. *Landschaftsveränderung*

### **Bodenverunreinigung**

s. *Bodenbelastung*

### **Bodman-Ludwigshafen, Gemeinde**

#### *Staatliche Fürsorgepflicht für Angehörige der Sekte „Agnus Dei“*

Kinder in der Obhut der Sekte bei Ludwigshafen am Bodensee: Unterwerfung unter die harten Sektenregeln, Unterbindung von Kontakten zu Eltern u.a. Angehörigen bzw des deutschen Schulbesuchs, Bezug von Kindergeld bei gleichzeitiger Ablehnung der Sozialversicherung, Mängel in der Ernährung und medizinischen Versorgung; rechtliche Möglichkeiten zur Lösung der Kinder aus dem Zugriff der Sektengemeinschaft, Eingriffsmöglichkeiten in sektenähnliche Gruppen, insbes innerhalb der Kirchen, zur Sicherstellung des regulären Schulbesuchs der Kinder

Antr  
s. *Sekte*  
Drs 11/4846

**Böbingen, Gemeinde***B 29-Planung im Bereich der Gemeinde Böbingen*

Verhandlungen mit der Bahn AG über eine Verlängerung der Option hinsichtlich einer Beteiligung an der Beseitigung des schienengleichen Bahnübergangs bzw Schaffung der Voraussetzungen zur Verwirklichung dieses Projekts iRd vierspurigen Ausbaus der B 29 zwischen Schwäbisch Gmünd und Aalen

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 29*  
Drs 11/5511

**Böblingen, Landkreis***Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Sondermüllaufkommen im LKreis Böblingen*

Mittlg  
s. *Sonderabfall*  
Drs 11/189

*Sondermüllaufkommen im Krs Böblingen*

Aktuelle Zahlen insbes der Firmen IBM, Daimler und Hewlett-Packard, Vermeidungskonzepte und angestrebtes -potential dieser Firmen bis zum Jahr 2000, Vergleich mit anderen Stadt- und LKreisen; Wegfall der Standortplanung für eine Sondermüllverbrennungsanlage im o.g. Raum bei konsequenter Heranziehung dieser Fakten

KlAnfr  
s. *Sonderabfall*  
Drs 11/259

*Schulentwicklung im Raum Herrenberg/Böblingen-Sindelfingen*

Entwicklung der Schülerzahlen und des Raumbedarfs an den verschiedenen Schularten in den kommenden 15-20 Jahren; Planungen für Schulhauserweiterungen bzw Schulneugründungen; Anträge nach Angliederung eines Realschulzuges an eine vorhandene Hauptschule; Ergänzung des Angebots an weiterführenden Schulen, z.B. durch Wirtschaftsgymnasien, Werkgymsiasien

KlAnfr  
s. *Schule*  
Drs 11/351

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: PCB-Belastung der Milch im Kreis Böblingen*

Mittlg  
s. *Polychloriertes Biphenyl*  
Drs 11/505

*Mögliche Gefährdung der Stuttgarter Mineralquellen durch geplante Sondermüllverbrennungs-Standorte im Raum Böblingen/Sindelfingen*

Beurteilung möglicher Kontaminationspfade in Grundwasserabströmen aus dem o.g. Raum in den Einzugsbereich der Stuttgarter Mineralquellen; Einleitung und Auswertung ergänzender Untersuchungen vor Festlegung von Schutzzonen für die Stuttgarter Quellen?

KlAnfr  
s. *Mineralwasser*  
Drs 11/551

*Fremdenfeindliche Straftaten im Raum Böblingen/Sindelfingen, Leonberg und Herrenberg*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1538

*Polizeiausstattung im LKreis Böblingen*

Entwicklung der Polizeidichte und Straftaten in Böblingen u.a. LKreisen; Anpassung der Polizeiausstattung entsprechend der Kriminalitätsbelastung

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1735

*Atemwegserkrankungen im Raum Böblingen/Sindelfingen; Ausweitung des Pilotprojekts „Beobachtungsgesundheitsämter“*

Ergebnisse und Konsequenzen der umweltmedizinischen Untersuchungen im Raum Mannheim, Offenburg und Ravensburg, Auswirkungen auf Genehmigungsverfahren von emissionsrelevanten Anlagen in belasteten Ballungsräumen; Einbeziehung der o.g. Raumschaft in das Pilotprojekt

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/2237

*Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Krs Böblingen*

Planungsstand, Kosten und Realisierungschancen von Vorhaben für Schiene und Straße: Reaktivierung und Ausbau von Schienenstrecken, Ausbau von Autobahnen, Bundes-, Landes- und Kreisstraßen, von Durchfahrten, Umgehungen und Bahnübergängen sowie Radwegen entlang von Bundes- und Landesstraßen; Ausdehnung der GVFG-Förderung auf Radwege, Lärmschutzmaßnahmen und Ortsdurchfahrten; Berücksichtigung dieses Antr bzw der Stellungnahme im Generalverkehrsplan des Landes

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2317

*Raumordnungsverfahren für eine zweite Sondermüllverbrennungsanlage in BW*

Fortführung des Raumordnungsverfahrens für die potentiellen Standorte in Böblingen/Sindelfingen trotz deren Zuordnung zur Schutzzone III der Stuttgarter Mineralquellen nach neuesten hydrogeologischen Erkenntnissen; Versäumnisse des RegPräs in dieser Frage trotz frühzeitiger Hinweise des Geologischen Landesamts; Wiederaufnahme der wegen diesem Kriterium ausgeschiedenen Standortalternativen in das vergleichende Raumordnungsverfahren

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2651

*Polizeidichte in den Städten Böblingen und Sindelfingen*

Vergleich mit anderen Städten und dem Landesdurchschnitt; Zusammenfassung von Böblingen und Sindelfingen zu einem einheitlichen kriminalgeographischen Raum, Konsequenzen in Form einer Verbesserung der Polizeidichte

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3406



*Freilandversuch mit transgenem Mais an der Universität Hohenheim*

Prüfung, Genehmigung, Gewährleistung der Sicherheit und Kontrolle o.g. Planung im LKrs Böblingen; Rechtslage und Kenntnisstand der zuständigen Behörden; Einschätzung der Risiken für Bevölkerung und Ökologie; Vorsorge gegen eine unkontrollierte Ausbreitung der eingesetzten Gene; Erfahrungen mit der Züchtung von herbizidresistentem Saatgut und entsprechender Einsparung von Pflanzenschutzmitteln; Bewertung der Forschungsziele und -folgen vor dem Hintergrund der Nahrungsüberschüsse in Europa sowie zunehmender Abhängigkeit der Landwirte von Herstellern der Agrarchemie

Antr

s. *Agrarforschung*

Drs 11/5397

*Strategien zur Verminderung von Restmüllaufkommen und ihre Auswirkungen am Beispiel der Stadt und LKreise in der Region Stuttgart*

Auswirkungen der Stofftrennung beim Müllerzeuger bzw - abholer sowie der Kriterien zur Gebührenberechnung auf das Pro-Kopf-Restmüllaufkommen und die Gebührenhöhe; Beurteilung möglicher Wechselwirkungen beim Aufkommen von Industrie-, Gewerbe- und Baurestmüll; Effizienz der Systeme in den LKreisen Ludwigsburg, Esslingen, Rems-Murr, Göppingen und Böblingen sowie in der Stadt Stuttgart

Antr

s. *Abfall*

Drs 11/5517

*Raumplanung im Bereich Herrenberg-Rottenburg-Horb-Nagold*  
Zielsetzungen bzw Interessenausgleich der beteiligten Regionalverbände und kommunalen Körperschaften in bezug auf Siedlungsentwicklung, Gewerbeansiedlung sowie Sicherung von zusammenhängenden Freiräumen; Übernahme einer gemeindeübergreifenden Steuerungsfunktion?

Antr

s. *Regionalplanung*

Drs 11/6088

*Verkehrsbelastung durch Kompostwerk Kirchheim*

Auswirkungen der Biomülltransporte, insbes in den Kirchheimer Teilorten Lindorf und Ötlingen, aufgrund der Kooperation mit dem LKkreis Böblingen und des Verlagerungseffekts von Autobahngebühren für den Schwerlastverkehr auf Landstraßen; Kontrolle der im Planfeststellungsbeschuß festgelegten Autobahnbenutzung?

KlAnfr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/6588

**Böblingen, Stadt***Schulentwicklung im Raum Herrenberg/Böblingen-Sindelfingen*

Entwicklung der Schülerzahlen und des Raumbedarfs an den verschiedenen Schularten in den kommenden 15-20 Jahren; Planungen für Schulhauserweiterungen bzw Schulneugründungen; Anträge nach Angliederung eines Realschulzuges an eine vorhandene Hauptschule; Ergänzung des Angebots an weiterführenden Schulen, z.B. durch Wirtschaftsgymnasien, Werkgymnasien

KlAnfr

s. *Schule*

Drs 11/351

*Einsatz polnischer Subunternehmer beim Neubau des Finanzamts Böblingen*

Beteiligung eines polnischen Bauunternehmens auf Werkvertragsbasis, Kostenunterschied zum nächst teureren Angebot; Hinwirkung auf Änd des in mehreren Staatsverträgen verankerten Werkvertragssystems

KlAnfr

s. *Bauwirtschaft*

Drs 11/390

*Mögliche Gefährdung der Stuttgarter Mineralquellen durch geplante Sondermüllverbrennungs-Standorte im Raum Böblingen/Sindelfingen*

Beurteilung möglicher Kontaminationspfade in Grundwasserabströmen aus dem o.g. Raum in den Einzugsbereich der Stuttgarter Mineralquellen; Einleitung und Auswertung ergänzender Untersuchungen vor Festlegung von Schutzzonen für die Stuttgarter Quellen?

KlAnfr

s. *Mineralwasser*

Drs 11/551

*Programm zur Reaktivierung von Schienenstrecken für den Personenverkehr*

Programm zur Wiederinbetriebnahme stillgelegter Strecken durch nichtbundeseigene Eisenbahnen unter kommunaler Regie in modernisierter Form, Reaktivierung der Strecken Böblingen-Dettenhausen und Böblingen-Reningen

Antr

s. *Eisenbahnstrecke*

Drs 11/954

*Gefährdung der 64-Megabit-Chip-Produktion in unmittelbarer Nähe von Sondermüllverbrennungsanlagen*

Bedeutung der Produktion künftiger Chip-Generationen für den Wirtschaftsstandort BW; Gefährdung der Ansiedlungspläne von IBM in Böblingen/Hulb durch die in der Nähe geplante Sondermüllverbrennungsanlage und der dadurch nicht mehr gewährleisteten, aber erforderlichen Reinstluftbedingungen

KlAnfr

s. *Elektronik*

Drs 11/1107

*Geplante Sonderabfallverbrennungsanlage im Raum Böblingen/Sindelfingen*

Beeinträchtigung der Produktionsbedingungen für eine künftige Megabit-Chip-Produktion, Gespräche mit der IBM Deutschland?

KlAnfr

s. *Elektronik*

Drs 11/1147

*Fremdenfeindliche Straftaten im Raum Böblingen/Sindelfingen, Leonberg und Herrenberg*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr

s. *Straftat*

Drs 11/1538

*Atemwegserkrankungen im Raum Böblingen/Sindelfingen; Ausweitung des Pilotprojekts „Beobachtungsgesundheitsämter“*  
Ergebnisse und Konsequenzen der umweltmedizinischen Untersuchungen im Raum Mannheim, Offenburg und Ravensburg, Auswirkungen auf Genehmigungsverfahren von emissionsrelevanten Anlagen in belasteten Ballungsräumen; Einbeziehung der o.g. Raumschaft in das Pilotprojekt

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/2237

*Raumordnungsverfahren für eine zweite Sondermüllverbrennungsanlage in BW*

Fortführung des Raumordnungsverfahrens für die potentiellen Standorte in Böblingen/Sindelfingen trotz deren Zuordnung zur Schutzzone III der Stuttgarter Mineralquellen nach neuesten hydrogeologischen Erkenntnissen; Versäumnisse des RegPräs in dieser Frage trotz frühzeitiger Hinweise des Geologischen Landesamts; Wiederaufnahme der wegen diesem Kriterium ausgeschiedenen Standortalternativen in das vergleichende Raumordnungsverfahren

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2651

*Weiteres Vorgehen bei der Standortsuche für die Sonderabfallwirtschaft in BW*

Vorlage und Bewertung des für die IBM angefertigten Gutachtens bez des Standorts Böblingen-Hulb

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2869

*Polizeidichte in den Städten Böblingen und Sindelfingen*

Vergleich mit anderen Städten und dem Landesdurchschnitt; Zusammenfassung von Böblingen und Sindelfingen zu einem einheitlichen kriminalgeographischen Raum, Konsequenzen in Form einer Verbesserung der Polizeidichte

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3406

*Geplanter Bau einer Sondermüllverbrennungsanlage im Schutzbereich der Stuttgarter Heil- und Mineralquellen*

Interpretation der Antwort auf die KlAnfr 11/2987; Ausschluß wassergefährdender Stoffe und Entsorgungseinrichtungen mit überregionaler Funktion im Einzugsbereich der Quellen, Abwägung des Zentralitätsprinzips mit seinen positiven Komponenten gegenüber der Schutzwürdigkeit des o.g. Ökosystems, Einbeziehung der Position des Geologischen Landesamts in die Eignungsprüfung der potentiellen Standorte Böblingen-Hulb und Sindelfingen-Panzereinrichtungswerk, verkehrsrechtliche Einschränkungen für Gefahrguttransporte im Quellenschutzbereich

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/3435

*Akademie für Datenverarbeitung in Böblingen*

Voraussetzungen, Möglichkeiten und Kosten einer Überführung der Akademie in den Hochschulbereich des Landes

Antr  
s. *Akademie für Datenverarbeitung*  
Drs 11/3446

*Biotop- und Artenschutz am praktischen Beispiel*

Beurteilung des landesweit bedeutsamen Biotops auf dem ehemaligen Militärgelände „Panzereinrichtungswerk“ in Böblingen/Sindelfingen, Vernichtung der dort vom Aussterben bedrohten Arten im Falle einer Verwirklichung der geplanten Sondermüllverbrennungsanlage, Durchführung der vom Stuttgarter RegPräs zum Grundwasserschutz geforderten Radikalsanierung

KlAnfr  
s. *Ökosystem*  
Drs 11/3638

*Anspruch und Wirklichkeit beim Grundwasserschutz*

Widerspruch zwischen der erklärten Prioritätensetzung für den Grundwasserschutz und Ausweitung der WSG sowie der Errichtung einer Sondermüllverbrennungsanlage am Standort Böblingen/Sindelfingen in einem Wasserschutzbereich mit einer direkten Verbindung zu den Stuttgarter Heil- und Mineralquellen; Nicht-Vorlage einer QuellenschutzVO durch das RegPräs Stuttgart; Vergleich mit der vom RegPräs Tübingen vorgelegten SchutzVO, die Abfallbehandlungsanlagen in Wasserschutzzone III ausschließt

KlAnfr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/3751

*Sondermüllentsorgung durch Kooperationslösungen*

Freie Entsorgungskapazitäten bundesweit und im benachbarten Ausland, Verhandlungsstand und Ergebnisse als Nachfrage zu Drs 11/3615; Vergleich von Kooperationslösungen und Bau eigener Anlagen nach Kosten, Realisierungszeiträumen, eingesetzter Umwelttechnik und Entsorgungssicherheit; Aufrechterhaltung des Aspekts der Zentralität und Akzeptanz einer Anlage in Böblingen/Sindelfingen nach der Kooperationsvereinbarung mit Hamburg und Verzicht auf die Pläne in Kehl?

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/4057

*Bau und Betriebskosten der geplanten Sonderabfallverbrennungsanlage in Böblingen/Sindelfingen*

Darlegung der Kosten für Grunderwerb, Altlastenbeseitigung, Bahnanschluß, bautechnische Vorkehrungen des Mineralquellenschutzes sowie Biotopschutz; Angabe der Entsorgungskosten pro Tonne Sondermüll unter Berücksichtigung der genannten Aufwendungen

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/4262

*Gefahrenabwehr bei kommunalen Problemstoffsammelstellen*

Landesweit vorhandene Sammelstellen sowie umgebende Wohngebäude, Betriebe und Straßen; rechtlich vorgeschriebene und tatsächlich vorhandene Schutzvorkehrungen gegen Feuer u.a. Unfälle; Ausbildungsstand des eingesetzten Personals; Auflistung von Bränden seit 1993, deren Ursachen, Gefahrenpotential und Schadwirkungen, u.a. des Brandfalles in Böblingen-Hulb und daraus folgende Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Katastrophenschutz*  
Drs 11/6764

*Verzicht auf Böblingen als Standort einer Sondermüllverbrennungsanlage; Nutzung der Wildermuth-Kaserne für die Bereitschaftspolizei*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 372 ff 395

*Ablehnung der geplanten Müll- und Sondermüllverbrennungsanlage bei Böblingen*

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 640

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1455 ff

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2452 2461

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3884 ff

*Vorsorgliche Sicherung des Standorts Böblingen für den Bau einer Sondermüllverbrennungsanlage*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4413 4415

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4759

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5485 5487 5489 5490

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6518 6523 ff

## Bönnigheim, Stadt

*Wahlprüfung anlässlich der Kommunalwahl in Bönnigheim*

Ergebnisse und Fehlerquoten der drei Auszählungen (nach eingelegetem Widerspruch), Veränderungen bei den Parteien nach der letzten Korrektur der zuvor als ungültig gezählten Stimmen; Einschätzung der Fehlerquote bei der Stimmauszählung in Bönnigheim als landesweit repräsentativ?

KlAnfr

s. *Kommunalwahl*

Drs 11/4485

## Börse

s.a. *Finanzmakler*

*Börsenplatz Stuttgart*

Existenzbedrohung der Stuttgarter Börse durch Mißbrauch des Monopols „Deutsche Börse AG“ von international agierenden Großbanken, Kostenanstieg durch die zentral verordnete überdimensionierte Computerisierung für die Regionalbörsen und ihre Mitglieder, Konsequenzen einer Schließung der Stuttgarter Börse für den Dienstleistungsstandort Stuttgart, die Region, die mittelständische Wirtschaft und Bankenstruktur; Gefahr einer Konzentration des Börsenwesens in Frankfurt; Schutz kleinerer Anleger vor Übervorteilung hinsichtlich des Kurses und der Transaktionskosten; Umsetzung von Empfehlungen eines Gutachtens zur „Stärkung des Finanzplatzes BW“, u.a. Verbesserung der (universitären) Aus- und Fortbildung sowie Forschung für Finanzdienstleistungen

GrAnfr FDP/DVP 04.05.1993 Drs 11/1852

Antw WM 03.09.1993 Drs 11/2461

*Warenterminbörse*

Förderung der Schaffung einer Terminbörse für Agrarprodukte, Thematisierung der Problematik in der Marketinggesellschaft, Änd der gesetzlichen Rahmenbedingungen

KlAnfr

s. *Agrarprodukt*

Drs 11/3907

*Auswirkungen der künftigen Börsenaufsicht für die Börse Stuttgart*

Auswirkungen der künftigen mehrstufigen Marktaufsicht auf die Kosten- und Wettbewerbssituation der Regionalbörsen; Mög-

lichkeiten zur Abwehr der Gefahr einer weiteren Konzentration auf den Börsenstandort Frankfurt

Antr Rolf Kurz u.a. CDU 06.06.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4089

BeschlEmpf und Bericht WA 05.04.1995 Drs 11/5875

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Börsenplatz Stuttgart*

Beurteilung der in einem Gutachten empfohlenen Aufgabe des Wertpapierhandels an vier Regionalbörsen, u.a. in Stuttgart; wirtschafts- und finanzpolitische Bedeutung des Wertpapierhandels an der Regionalbörse Stuttgart, insbes für den Zugang mittelständischer Unternehmen zum Kapitalmarkt; Auswirkungen des zweiten FinanzmarktförderungsGes; Entwicklungsperspektiven und Maßnahmen zur Stärkung des Börsenplatzes Stuttgart

Antr Horst Kiesecker u.a. SPD 15.11.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4940

BeschlEmpf und Bericht WA 05.04.1995 Drs 11/5875

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Börse Stuttgart*

Existenzbedrohung der Stuttgarter Börse, Umwandlung in ein Informationszentrum? Konkrete Hilfen und Schaffung günstigerer Rahmenbedingungen seit Erledigung der Drs 11/2461? Ergebnisse der geplanten Gemeinschaftsinitiative? Erhaltung des dezentral gegliederten Börsensystems iRd Anfang März stattfindenden Börsenfachministerkonferenz; Maßnahmen zur Verhinderung einer zentralistischen Börsenstruktur

Antr FDP/DVP 10.02.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5465

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Zinsderivate und Risiken für Land und Landesbeteiligungen in BW*

Spekulationen von BLändern und Kommunen mit o.g. Finanzprodukten, Schlußfolgerungen aus den Vorgängen bei der Londoner Barings-Bank; Engagement von Unternehmen mit Landesbeteiligung im Banken- und sonstigen Bereich bei Zinsderivaten, Sicherheitsvorkehrungen iRd entsprechenden Aufsichtsgremien

Antr

s. *Zinsderivate*

Drs 11/5532

*Risikokapital in BW*

Beurteilung einer Risikokapitalgesellschaft zur Finanzierung innovativer Projekte eigenkapitalschwacher Unternehmen, Zuziehung von Pensionskassen oder Versicherungen zu solchen Finanzierungen, Ertragsabschätzung einer Börsenplatzierung nach 5 - 15 Jahren

KlAnfr

s. *Kapital*

Drs 11/6309

## Bojenliegeplatz

s. *Wasserfahrzeug*

## Boll, Gemeinde

*Umweltschäden durch Verlegung der BAB A 8 im Bereich Aichelberg/Boßler*

Schäden im Staatswald Weilheim, Revier Boll, durch Rutschungen; Auswirkungen auf den Teilort der Gemeinde Boll in Eck-

wälden, Aufwand und Maßnahmen zur Wiederherstellung und Stabilisierung, zur ordnungsgemäßen Ableitung des Oberflächenwassers auf der neuen Trasse und Reduzierung der (Streu-)Salzkonzentration; Vorlage einer Konzeption zur Lösung der Hochwasserprobleme; Beeinträchtigung der Gewässerökologie durch den „Bitumenunfall“ auf dem Maustobelviadukt, Entfernung des Bitumens aus der Klinge

Antr

s. *Umweltgefährdung*

Drs 11/4752

### **Bolzplatz**

s. *Spielplatz*

### **Bombenanschlag**

s. *Explosionsverbrechen*

### **Bondorf, Gemeinde**

*Eingriffsausgleich bei Golfplätzen*

Rechtsgrundlagen, empfohlene Modelle und konkrete Maßnahmen zum Ausgleich von Eingriffen in die Naturgüter Boden, Grundwasser, Landschaft und deren Flora und Fauna; ökologische Auswirkungen bzw Ausgleichsmaßnahmen des Golfplatzes Bondorf; Gleichgewichtung von Grünflächen und Streuobstwiesen bei der Biotopbewertung?

KlAnfr

s. *Naturschutz*

Drs 11/6758

### **Boot**

s. *Wasserfahrzeug*

### **Bootsliegeplatz**

s. *Wasserfahrzeug*

### **Borkenkäfer**

s. *Pflanzenschädling*

### **Bosch-Teststrecke**

s. *Teststrecke*

### **Bosnien**

s.a. *Jugoslawien*

*Bürgerkriegsflüchtlinge aus dem ehemaligen Jugoslawien*

Frage nach der jeweiligen Zahl von Flüchtlingen in BW aus den ehemaligen Teilrepubliken bzw aus den unmittelbaren Kampfgebieten Bosniens und Kroatiens

KlAnfr

s. *Flüchtling*

Drs 11/788

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*

*Mittelbereitstellung für humanitäre Soforthilfemaßnahmen zugunsten vergewaltigter Mädchen und Frauen in Bosnien*

s. *Hilfeleistung*

Drs 11/1209

*Familienzusammenführung für bosnische Kriegsflüchtlinge*

Antr

s. *Familienzusammenführung*

Drs 11/1384

*Bundesratsinitiative zugunsten vergewaltigter Frauen und Mädchen in Kriegs- und Bürgerkriegssituationen*

Strafrechtliche Verfolgung der Vergewaltigungen als Kriegsverbrechen durch einen Internationalen Gerichtshof; Einsetzung einer UN-Sonderkommission von Fachfrauen in Bosnien-Herzegowina

Antr

s. *Kriegsverbrechen*

Drs 11/1529

*Aufnahme bosnischer Kriegsgefangener*

Zahl und Unterbringung der Aufgenommenen; Anrechnung auf das Kontingent der aufzunehmenden Asylbewerber im Rahmen der Ländervereinbarung; Zuerkennung des Status von Bürgerkriegsflüchtlingen

KlAnfr

s. *Kriegsgefangener*

Drs 11/1754

*„Friedensbewegung Europa, Aktionsbüro Bosnien-Herzegowina“ - Verdacht auf Scientology-Tarnorganisation*

Personelle Zusammensetzung der o.g. Organisation, Ziele, Aktivitäten und Verbindungen, u.a. zu Mitgliedern der „Kommission für Verstöße gegen Menschenrechte in der Psychiatrie“

Antr

s. *Sekte*

Drs 11/2329

*Kontingentflüchtlinge aus Bosnien*

Ausschöpfung bzw Übernahme der Kontingente von Hamburg und Bremen - entsprechend der Ankündigung des MinPräs; Zahl, Unterbringung und Status der aus serbischen und später aus kroatischen Gefangenenlagern aufgenommenen Personen

KlAnfr

s. *Flüchtling*

Drs 11/2931

*Gemeinsamer Brief vom IM und kroatischen Botschafter und Situation in Kroatien*

Demokratiedefizite und immer wieder aufflammende Kampfhandlungen auch in Kroatien; Bewertung des o.g. Schreibens, in dem kroatische Kriegsflüchtlinge zur Heimkehr und zum Wiederaufbau des Landes aufgefordert werden; Verschärfung der Situation bzw Abweisung der direkt vom Krieg bedrohten bosnischen Flüchtlinge als Folge von Abschiebungen von Kroaten aus BW, nachdem die Aufnahmekapazitäten für Flüchtlinge in Kroatien erschöpft sind (nach Aussage der dortigen Regierung)

KlAnfr

s. *Kroatien*

Drs 11/2932

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas*

Entwicklung der Zusammenarbeit, u.a. mit der GUS, mit Polen, Rumänien, Ungarn, Albanien, Bosnien, Kroatien und Mazedonien sowie der Tschechischen Republik

Antr

s. *Wirtschaftliche Kooperation*

Drs 11/2955

*Unvorhersehbare Krankheitskosten für bosnische Flüchtlinge*  
Fälle des Eintretens der von den Gastgebern mit der Einladung eingegangenen Verpflichtung zur Übernahme o.g. Kosten; Hilfsmöglichkeiten in Härtefällen, z.B. bei der Kostenübernahme für eine unerwartet notwendig gewordene Operation

Antr  
s. *Krankenbehandlungskosten*  
Drs 11/2974

*Aufnahmeaktion für von Hunger- und Kältetod bedrohte Flüchtlinge aus Bosnien-Herzegowina*

Ausschöpfung der Aufnahmekapazität der im Dezember 1992 bundesweit beschlossenen Kontingentregelung; Erklärung der Bereitschaft des Landes zur Aufnahme von mindestens 2000 Flüchtlingen

Antr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/3025

*BW und der Krieg im ehemaligen Jugoslawien*

Transfer von Waffen, „Dual-Use“-Gütern und Söldnern ins ehemalige Jugoslawien; Strafverfolgung von an Kriegsverbrechen beteiligten, hier lebenden Personen; Anteil von Rechtsextremisten unter den Kriegsteilnehmern, Anwerbung in Söldnermagazinen, Ausbildung durch Waffenfirmen, u.a. Heckler & Koch? Konzepte zur Unterbringung und Betreuung der Kriegsflüchtlinge, Verzicht auf eine Pflegeerlaubnis für Pflegeeltern von Flüchtlingskindern aus Bosnien; Organisation, Umfang und Zielorte der humanitären Hilfe, Mitteleinsatz für vergewaltigte Frauen

Antr  
s. *Krieg*  
Drs 11/3167

*Sozialversicherung bei Kontingentflüchtlingen*

Abführung von Sozialversicherungsbeiträgen durch bosnische Flüchtlinge, die in einem entsprechenden Arbeitsverhältnis stehen; Bewertung der Auskunft einer gesetzlichen Krankenkasse, daß Familienangehörige, insbes minderjährige Kinder, im Krankheitsfall nicht mitversichert sind

KlAnfr  
s. *Sozialversicherung*  
Drs 11/3355

*„Komitee Frauenhilfe Bosnien-Herzegowina, Medizinische Nothilfe Heidelberg e.V.“*

Umfang und Verwendung der Mittelzuweisung an das obige Komitee zur Versorgung des Flüchtlingslagers Nagyatad in Ungarn; direkte Verteilung der Hilfsgüter an die Flüchtlinge? Gründe für das Tätigkeitsverbot in Kroatien

KlAnfr  
s. *Hilfeleistung*  
Drs 11/3528

*Scientology-Aktivist im Universitätsklinikum Tübingen?*

Hochrangige Mitgliedschaft eines für das Beschaffungswesen des Gesamtklinikums zuständigen leitenden Mitarbeiters der Klinikverwaltung in o.g. Sekte; Frage nach Verbindungen zwischen dem Verein „Hilfe für Kroatien“ und Scientology-Tarnorganisationen, wie etwa der „Friedensbewegung Europa. Aktionsbüro Bosnien-Herzegowina“

Antr  
s. *Sekte*  
Drs 11/3630

*„Kriegssteuern“ der neuen Republiken des ehemaligen Jugoslawiens*

Rechtliche Bewertung der Zahlungsaufforderungen des bosnischen Konsulats an hier lebende Landsleute sowie der überzogenen Gebühren für Konsulatsdienstleistungen, Frage nach ähnlichem Verhalten der anderen Republiken; Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Steuer*  
Drs 11/4619

*Duldung von bosnischen Flüchtlingen mit Paß von Restjugoslawien*

Gefahr der Zurückschickung o.g. Flüchtlinge in Kriegs- oder kriegsnahe Gebiete; Prüfung der Sicherheit der Zielgebiete seitens der Ausländerbehörden; Verlängerung der Duldung insbes für Flüchtlinge, die einem Mangelberuf (z.B. im Pflegebereich) nachgehen

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/5436

*Waffen- und Militärmaterialfunde in BW*

Funde nach Aktionen von Polizei, Zoll und Bundesgrenzschutz seit 1990; Art und Herkunft der gefundenen Waffen; Frage nach Zusammenhängen mit dem Bürgerkrieg im ehemaligen Jugoslawien bzw in Bosnien; Darlegung der Grauzone zwischen illegalem und legalem Waffenbesitz, z.B. im Umkreis von Schützenvereinen, Jägern oder Militariahändlern; Einschätzung der Dunkelziffer

KlAnfr  
s. *Waffe*  
Drs 11/5898

*Reiseaktivitäten von Mitgliedern der LReg*

Anlaß, Ziel, Ergebnisse, Begleitpersonen, Kosten und Kostenträger einer Dienstreise des IM nach Mostar (Bosnien)

KlAnfr  
s. *Auslandsreise*  
Drs 11/6368

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas II*

Entwicklung der Zusammenarbeit, u.a. mit der GUS, mit Polen, Rumänien, Ungarn, Albanien, Bosnien, Kroatien und Mazedonien sowie der Tschechischen Republik

Antr  
s. *Wirtschaftliche Kooperation*  
Drs 11/6467

*Erpressung bosnischer Bürgerkriegsflüchtlinge*

Forderung regelmäßiger Zahlungen zum Wiederaufbau von Landsleuten unter massiver Bedrohung und Beteiligung der Heimatgemeinden? Darlegung der Erpressungsfälle in BW - ggf auch gegenüber Angehörigen anderer Volksgruppen aus dem ehemaligen Jugoslawien

Antr  
s. *Erpressung*  
Drs 11/6855

*Bundeswehreinsatz in Bosnien*

Kosten der Friedensmission, Anteil des Landes, Auswirkungen auf die Hpl 1996 ff

MdlAnfr  
s. *Bundeswehr*

Drs 11/6892

*Menschenrechtsverletzungen der serbischen Seite in Bosnien, Aufnahme einer größeren Zahl von Mißhandelten in BW*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 935 938 941 945

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5436 ff

### **Botanischer Garten**

s. *Garten*

### **Bottrop, Stadt**

*Sondermüllentsorgung durch Kooperationsabkommen mit der Hydrieranlage in Bottrop*

Aufstockung der in Bottrop zu behandelnden Mengen auf 10.000 oder mehr Jahrestonnen, Aufnahme entsprechender Verhandlungen

KlAnfr

s. *Sondermüllentsorgung*

Drs 11/4298

*Sondermüllhydrierung durch Kooperation mit der Anlage in Bottrop*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3885

### **Bottwartal**

s.a. *Murrbahn*

*Förderung eines Spurbus-Systems für das Bottwartal*

Förderung durch GFVG-Mittel für den Bau eines Spurbus-Systems zwischen der Stadt Marbach und der Gemeinde Murr

KlAnfr

s. *Spurbus*

Drs 11/789

### **Boxberg, Stadt**

*Stand der Planung für das „Grüne Zentrum Boxberg“*

Planungsstand der Verlegung der Landesanstalten für Schweine- zucht, Pflanzenbau und Pflanzenschutz aus Forchheim

MdlAnfr 4) Richard Drautz FDP/DVP 11.09.1992 Drs 11/467

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 284

*Stand der Planung für das „Grüne Zentrum Boxberg“*

Planungsstand der Verlegung der Landesanstalten für Schweine- zucht, Pflanzenbau und Pflanzenschutz aus Forchheim sowie der Landwirtschaftsämter des Main-Tauber-Kreises nach Boxberg

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 13.01.1993 und Antw MLR Drs 11/1181

*Zukunft des landwirtschaftlichen Zentrums Boxberg*

Planungsstand für die Einrichtung und Ausgestaltung des ange- kündigten Zentrums

Antr

s. *Landwirtschaft*

Drs 11/1228

*Stellenausschreibung bei der Landesanstalt für Schweinezucht*

Hinweis auf eine Verlegung in absehbarer Zeit in das „Grüne Zentrum“ in Boxberg; Gespräche des MLR mit dem Finanzmi- nister zur Realisierung dieses Zentrums

MdlAnfr

s. *Landesanstalt für Schweinezucht*

Drs 11/1662

*Region Franken*

Begleitung des Strukturwandels in der Landwirtschaft; Siche- rung der Standorte für landwirtschaftliche Beratung, Fach- und Berufsschulen; Verwirklichung des „grünen Zentrums Boxberg“

GrAnfr

s. *Franken, Region*

Drs 11/4064

*Entwicklung und Zukunftschancen der Schweineproduktion in BW*

Verbesserung der Aus- und Fortbildung sowie der Beratung, Ent- scheidung über den Erhalt der Landesanstalt in Forchheim oder des Neubaus eines grünen Zentrums in Boxberg

Antr

s. *Schwein*

Drs 11/4916

*Zukunft des geplanten Agrarzentrums in Boxberg, erteilte Zusa- gen und getätigte Investitionen*

Kalkulierte Kosten bzw neue Arbeitsplätze des geplanten Zen- trums, Investitionen des LKreises und der Stadt Boxberg auf- grund der gemachten Zusagen, mögliche Erlöse aus dem Ver- kauf von Flächen und Gebäuden der Landesanstalten für Pflan- zenschutz und Schweinezucht in Stuttgart bzw Forchheim, Vor- schlag einer Verlegung der beiden Landwirtschaftsämter des LKreises Main-Tauber nach Boxberg; Bewertung, finanzielle und strukturpolitische Auswirkungen der von Gutachtern vorge- schlagenen Verlegung der Landesanstalten in die Stadt Karlsruhe (Augustenberg)

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 09.05.1995 und Stel- lungnahme MLR Drs 11/5879

BeschlEmpf und Bericht LandwA 31.01.1996 Drs 11/7082

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Agrar- und Ökologiezentrum Boxberg*

Verlegung der Landesanstalten für Schweinezucht, Pflanzenbau und Pflanzenschutz aus Forchheim bzw Stuttgart; Aufbau eines Ökologiezentrums: Erforschung der Umstellung konventionel- ler und integrierter Anbauverfahren auf ökologischen Anbau, Einsatz neuer Technologien zur Ersetzung chemischer Pflan- zenschutzmittel und schonender Bodenbearbeitung, Aufberei- tung und Vermarktung der Erzeugnisse in Erzeugergemeinschaften, Untersuchung der ökologischen Auswirkungen verschiede- ner Anbauverfahren und Hoforganisationen

Antr GRÜNE 22.06.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/6099

*Grünes Zentrum Boxberg*

Erarbeitung eines neuen Konzepts für den Agrarstandort Box- berg, Verlegung der Landesanstalt für Schweinezucht von Forch- heim, Ansiedlung von pflanzenbaulichen Versuchsstandorten so- wie von landwirtschaftlichen Aus- und Fortbildungseinrichtun- gen, Gewinnung von Unternehmen zur Verwertung landwirt- schaftlicher Produkte; weitere Unterstützung einer Teststrecken- ansiedlung der Firma Bosch?

Antr Dr. Wolfgang Reinhart u.a. CDU 23.08.1995 und Stel- lungnahme MLR Drs 11/6411

*Grünes Zentrum Boxberg*

Realisierungschancen derzeitiger Planungen; Ansiedlung der Akademie Ländlicher Raum sowie eines Forschungszentrums für erneuerbare Rohstoffe und Biotechnologie als Anziehungspunkt zur Ansiedlung entsprechender Unternehmen

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 06.09.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/6452  
 BeschlEmpf und Bericht LandwA 31.01.1996 Drs 11/7082  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Aktueller Stand der Planungen für die Zukunft der Landesanstalt für Schweinezucht und -haltung in Forchheim/Boxberg*

Ergebnisse einer Kommission und Kabinettsberatung; Schließung des Schlachthauses sowie Kapazitäten für Güllelagerung und -ausbringung in Forchheim, Vergleich mit den Gegebenheiten in Boxberg, Rechtsgrundlagen und künftige Durchführung der Mastschweinprüfung in Kooperation mit BAY? Einrichtung einer externen Quarantänestation auch in Boxberg?

KlAnfr  
 s. *Schwein*  
 Drs 11/6872

*Bosch-Testgelände Boxberg*

Verkauf landeseigener, bisher verpachteter, landwirtschaftlicher Nutzflächen an die Fa. Bosch: Umfang und Kriterien der z.T. zeitlich befristeten Zuweisung von Ersatzflächen, die den bisherigen, u.a. ökologisch wirtschaftenden Pächtern gekündigt wurden

KlAnfr  
 s. *Teststrecke*  
 Drs 11/7105

*Planungsstand des grünen Zentrums in Boxberg*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4711

**Boxsport**

s. *Kampfsport*

**Bräunlingen, Stadt***Zwischenausbaumaßnahme auf der B 31; hier: Bereich Freiburg bis Döggingen*

Mittleinsatz vor/nach 1960 für die jeweiligen Teilbereiche Freiburg-Kirchzarten-Hinterzarten-Löffingen-Döggingen

KlAnfr  
 s. *Bundesstraße 31*  
 Drs 11/2538

*B 31 - Umgehung/Untertunnelung Döggingen*

Bauverzögerung infolge Mittelkürzungen des Bundes? Beginn mit der Tunnelröhre durch Umschichtung von Mitteln innerhalb der Landesquote im BFernstraßenbau

Antr  
 s. *Bundesstraße 31*  
 Drs 11/3264

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Förderung der Umwandlung des Krankenhauses in Bräunlingen in ein Altenpflegeheim sowie des weiteren Ausbaus des Nachsorgekrankenhauses Bethel

Antr  
 s. *Strukturpolitik*

Drs 11/4332

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Förderung eines Stadtbahnkonzepts von Bräunlingen nach Trossingen

Antr  
 s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
 Drs 11/6127

**Bräunungsstudio**

s. *Solarium*

**Brandkatastrophe**

s.a. *Feuerschutz*

*Erneuter Brandfall bei der Firma Buck in Neuenburg*

Gesundheits- und Umweltgefahren durch den erneuten Brand, Maßnahmen nach den Vorfällen 1990/91 (Drs 10/4584 und 10/5586); Widerruf der Befreiung von der Pflicht zur Erstellung einer Sicherheitsanalyse nach der StörfallVO

Antr  
 s. *Rüstungsindustrie*  
 Drs 11/446

*Brände in Asylbewerberheimen*

Zahl der Fälle seit 1992, Ursachen, Personen- und Sachschäden, Träger der Schadensregulierung; Auflistung der vom IM persönlich aufgesuchten Unglücksorte

Antr REP 17.09.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2570

*Verfassungsschutzbericht BW 1992*

Zuordnung des Brandanschlags auf das Vereinsheim in Dußlingen zur linksextremistischen (Terrorismus-)Szene

KlAnfr  
 s. *Verfassungsschutz*  
 Drs 11/2861

*Brand der Engelberghütte Leonberg*

Verantwortliche des o.g. Brandanschlags; Auffinden von Parolen der verbotenen kurdischen PKK neben der Brandstelle; Höhe des Schadens, Träger der Schadensregulierung

KlAnfr Dr. Richard Eckert REP 05.05.1994 und Antw IM Drs 11/3961

*Feuerschäden in BW*

Brände, Ursachen, Verursacher, Personen- und Sachschäden sowie weitere Schadensfolgen auf Landesebene und im LKreis Esslingen; Beteiligung von Kindern; Brandschutzerziehung in Kindergärten und Schulen

Antr  
 s. *Feuerschutz*  
 Drs 11/4109

*Organisationsrahmenplan für erste Maßnahmen am Unfallort, den Transport und die stationäre Versorgung bei einem Massen-anfall von Verletzten durch Brand- und Chemieunfälle*

Auswirkungen der Neukonzeption im Zivil- und Katastrophenschutz des Bundes

KlAnfr  
 s. *Katastrophenschutz*  
 Drs 11/4857

*Chlorchemie und Wirtschaft*

Arbeitsplätze und Umsätze bei Einsatz und Verarbeitung von PVC zu Produkten im Baubereich, in der Möbelindustrie, für Verpackungen u.a.m.; entstandene Kosten seit 1988 zur Schadensermittlung und -behebung u.a. nach Bränden mit Beteiligung von PVC

KlAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/5254

*Flankierende Maßnahmen der Feuerwehren bei Unglücksfällen*  
Verkehrslenkung, Abhalten von Schaulustigen u.ä. bis zum Eintreffen der Polizei: Umfang und Rechtskonformität derartiger Maßnahmen, Anzeigen oder haftungsrechtliche Ansprüche gegen Feuerwehrangehörige und -träger?

Antr  
s. *Feuerwehr*  
Drs 11/5679

*Folgerungen aus Drs 11/5703; „Linksextremistische Gewalt gegen türkische Einrichtungen“*

Brand-/Gewaltanschläge auf türkische Läden, Moscheen, Gebetshäuser u.a. Einrichtungen seit 1992; Darlegung des Brandanschlags auf ein türkisches Gebäude in Sindelfingen; Bilanz der Ermittlungen bzw. abgeschlossenen Strafverfahren; Motive, „Vorleben“ und Nationalität der jeweiligen Täter, Anteil der aufgrund des innerstaatlichen kurdisch-türkischen Konflikts verübten Taten, Umfang und Art der polizeilichen Objektschutzmaßnahmen sowie von ausländerrechtlichen Konsequenzen

Antr  
s. *Türkei*  
Drs 11/6030

*Anschlagsserien auf Asyl- und Ausländerwohnheime in BW*

Brandfälle seit 1992; Ursachen, Hintergründe/Motive, Personen- und Sachschäden; Art und Ergebnisse polizeilicher Ermittlungen, Einsatz der Sonderkommissionen des LKA an Brennpunkten fremdenfeindlicher Aktivitäten, Stand der strafgerichtlichen Aufarbeitung der Fälle

Antr REP 14.06.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6039

*Großbrand in Reutlingen-Betzingen*

Umsetzung der Bestimmungen des LKatastrophenschutzGes vor und während des Großfeuers in einem Reifenlager durch den Betreiber, u.a. Erfüllung von Auflagen, Bereitstellung geeigneter Löschmittel an die Feuerwehr; Informationspolitik der Behörden; Feststellung eines erheblichen Vollzugsdefizits bei der Umsetzung des KatastrophenschutzGes in die kommunale Praxis?

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 31.10.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6678  
BeschlEmpf und Bericht IA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Gefahrenabwehr bei kommunalen Problemstoffsammelstellen*

Landesweit vorhandene Sammelstellen sowie umgebende Wohngebäude, Betriebe und Straßen; rechtlich vorgeschriebene und tatsächlich vorhandene Schutzvorkehrungen gegen Feuer u.a. Unfälle; Ausbildungsstand des eingesetzten Personals; Auflistung von Bränden seit 1993, deren Ursachen, Gefahrenpotential und Schadwirkungen, u.a. des Brandfalles in Böblingen-Hulb und daraus folgende Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Katastrophenschutz*  
Drs 11/6764

*Bezeichnung von Brandanschlägen auf Flüchtlingswohnheime als Selbsthilfe der Bürger; Verhinderung bzw Aufklärung von Brandanschlägen durch die Polizei*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2925 2927 2930  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6104

*Ausmaß und Hintergründe von Brandanschlägen auf türkische Einrichtungen; Ermittlungserkenntnisse zum Brandanschlag in Stuttgart*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5884 ff

**Brandschau**

s. *Feuerschutz*

**Brandschutz**

s. *Feuerschutz*

**Branntweinmonopol**

s.a. *Brennerei*

*Erhalt der baden-württembergischen Brennrechte und des bundesdeutschen Branntweinmonopols nach dem 01.01.1993*

Stand und Inhalt der Vorschläge der EG-Kommission für eine Alkoholmarktregelung; ökologische Bedeutung des Streuobstanbaus; Eintreten für die Belange der Abfindungsbrennereien sowie für die Erhaltung des deutschen Branntweinmonopols

Antr  
s. *Brennerei*  
Drs 11/234

*Gesamtkonzeption zum Schutz der Streuobstbestände in BW*

Gesetzliche Regelungen, Stand der Kartierung, Ausweisung großflächiger Bestände, Vorlage o.g. Konzeption mit Pflegemaßnahmen und Vermarktungshilfen, Lösung der Konflikte zwischen Bauleitplanung und Naturschutz; dauerhafte Sicherung der steuerlichen Regelungen und des Branntweinmonopols für Klein- und Obstbrenner

Antr  
s. *Obstbau*  
Drs 11/3073

*Streuobstbau in BW und Maßnahmen zu seiner Erhaltung*

Bedeutung und Umfang der Bestände sowie der Brennrechte; Erhaltung des Branntweinmonopols

Antr  
s. *Obstbau*  
Drs 11/3255

*Situation der Kleinbrenner in BW*

Entwicklung der Zahl, der wirtschaftlichen und ökologischen Bedeutung der Klein- und Obstbrenner in den letzten zehn Jahren; Stand der Diskussion um das Branntweinmonopol; Beurteilung des Entwurfs einer Europäischen Alkoholmarktordnung; Situationsverbesserung zugunsten der Kleinbrenner, insbes im Bereich der Abgabe- und Steuervorschriften

Antr  
s. *Brennerei*  
Drs 11/3714



**Brasilien**

*Konsequenzen aus der Umweltkonferenz von Rio für die Politik in BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Umweltpolitik*  
PIPr 11/6 S. 223

*Papierimporte aus Brasilien oder den anderen südamerikanischen Ländern*

Marktanteile o.g. Papiere, die aus dem Holz der Regenwälder hergestellt werden, in BW; Verhinderung bzw Erschwerung der Angebote zu Dumpingpreisen

KlAnfr  
s. *Papier*  
Drs 11/2048

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Darlegung der Ergebnisse und deren Umsetzung in den Handlungsfeldern Energie-, Agrar- und Forstpolitik, Entwicklungshilfe und Artenschutz; Energieverbrauchsentwicklung der Verwaltung, Industrie und Privathaushalte; Maßnahmen zur Verbrauchssenkung bzw Förderung alternativer Energiequellen und -nutzungsarten; Unterbindung des (Billig-)Ressourcentransfers von Süd nach Nord, Verbesserung der Landbewirtschaftung und des Agrarhandels in den Entwicklungsländern, Erhaltung des Entwicklungshilfebeitrags und der selbsthilfestärkenden Maßnahmen vor Ort, Förderung von Umweltpartnerschaften zwischen BW und Drittweltregionen; Artenschutzmaßnahmen

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*Ökologischer Raubbau in Brasilien*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 812

*Frage nach Ergebnissen der Brasilienreise des MinPräs*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2225

**Brauchwasser**

s. *Wasser*

**Brauerei**

s. *Bierbrauerei*

**Brauerei Rothaus**

s. *Bierbrauerei*

**Brechtken, Rainer MdL SPD**

*Ernennung zum politischen Staatssekretär im Wirtschaftsministerium*

PIPr 11/3 11.06.1992 S. 43

**Breisach am Rhein, Stadt**

s.a. *Breisacher Bahn*

*Förderung für INFOBEST*

Mittelbereitstellung für die grenzüberschreitende Beratungsstelle Breisach am Rhein/Neuf-Breisach

KlAnfr

s. *Informationsvermittlung*  
Drs 11/2422

*Verwendung der ehemaligen Zollgebäude in Breisach*

Verhinderung der geplanten Einrichtung eines Fastfood-Restaurants

KlAnfr  
s. *Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe*  
Drs 11/3425

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit beim Hochwasserschutz am Oberrhein*

Verhandlungen mit der französischen Seite über ökologische Flutungen zur Renaturierung der Auenwälder nördlich von Breisach bei gleichzeitiger Verringerung von Retentionsraum auf deutscher Seite bzw Erhalt des Trockenbiotops Hartheimer/Grißheimer Wald

Antr  
s. *Rhein, Fluß*  
Drs 11/5978

*Eisenbahnbrücke Breisach*

Wiederaufbau der Brücke sowie Aufnahme der Strecke Freiburg-Colmar in den BVerkehrswegeplan und in das Programm Transeuropäische Netze; gemeinsame Erstellung eines Finanzierungs- und Betriebskonzepts für das gesamte Projekt Euro-Rhin mit der Region Elsaß

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6618

**Breisacher Bahn**

*Programm zur Reaktivierung von Schienenstrecken für den Personenverkehr*

Programm zur Wiederinbetriebnahme stillgelegter Strecken durch nichtbundeseigene Eisenbahnen unter kommunaler Regie in modernisierter Form, Reaktivierung der Strecke Freiburg-Breisach-Colmar

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/954

*Grenzüberschreitende Kooperation am Oberrhein*

Reaktivierung der Eisenbahnverbindung Freiburg-Breisach-Colmar

Antr  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/1591

*Ausbau der DB-Strecke Freiburg-Breisach*

Einschätzung des Fahrgastpotentials der Breisacher Bahn bei Einführung einer Doppelspurinsel und eines Halbstundentakts; Aufnahme des Ausbaus nach der Variante IV der Studie von Pastorini/Seidemann in Stufe II des Integralen Taktfahrplans

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 21.09.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4659

**Breisgau-Hochschwarzwald, Landkreis**

*Verwirklichung des Radwegeprogramms des Landes*

Dringlichkeit, Realisierungschancen und Zeitrahmen für Projekte im LKrs Breisgau-Hochschwarzwald, insbes hinsichtlich der

Unterführung an der L 114 zwischen Ihringen und Breisach sowie entlang der L 119 zwischen Bad Krozingen-Hausen und der B 31 in Freiburg-Munzingen

Antr  
s. *Radweg*  
Drs 11/1438

#### *Wirtschaftliche Entwicklung in der Region Freiburg*

Entwicklung der Rahmendaten in Freiburg und dem LKreis Breisgau-Hochschwarzwald: Branchen, Arbeitsplätze, Firmen Gründungen und -konkurse; Unterstützung der Industrieansiedlung; Verbesserung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit den Oberrhein-Regionen Elsaß und Schweiz, insbes beim Ausbau der Wirtschafts- und Arbeitsmarktbeziehungen; vorrangige Förderung öffentlicher Verkehrsmittel

Antr  
s. *Freiburg, Stadt*  
Drs 11/2725

#### *Förder- und Entwicklungsdaten für den LKrs Emmendingen und Zukunft der Wirtschaftsregion Freiburg*

Fördermittelabfluß zur Verbesserung der Infrastruktur und Arbeitsmarktlage in den letzten fünf Jahren; Entwicklung der demographischen und wirtschaftlichen Kenndaten im Vergleich zum Landesdurchschnitt; Beurteilung von Defiziten und Perspektiven; Bewertung des Zusammenschlusses „Wirtschaftsregion Freiburg e.V.“ sowie der Freiburger Verantwortung für das Umland bei der Entwicklung von Bebauungsplänen und des Märktekonzepts

KlAnfr  
s. *Emmendingen, Landkreis*  
Drs 11/4302

#### *Eigenanteil an Regiokarte für Hauptschüler*

Eigenanteile erhebende LKreise für den Schülertransport, Beurteilung einer diesbezüglichen Beschlußfassung des Kreistags Breisgau-Hochschwarzwald, Vereinbarkeit mit der erstrebten Stärkung der Hauptschule und der zugesagten Kostenneutralität des Besuchs zentraler Standorte; Frage nach einer ausschließlich zweckorientierten Verwendung der vom Land zugewiesenen Mittel

KlAnfr  
s. *Ausbildungsverkehr*  
Drs 11/6232

#### *Situation der Auszubildenden in Freiburg und in den LKreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; Situation im Bereich einer schulischen Berufsausbildung, im mittleren und gehobenen (Verwaltungs-)Dienst sowie an der Uni Freiburg; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6534

#### *Zuweisungen für Gemeinden im LKrs Breisgau-Hochschwarzwald*

Herkunft und Höhe der Zuweisungen in den einzelnen Jahren seit 1992

KlAnfr Ulrich Brinkmann SPD 20.12.1995 und Antw FM  
Drs 11/6949

#### **Breisgaumilch**

s. *Milchwirtschaft*

#### **Bremgarten, Ortsteil**

s. *Hartheim, Gemeinde*

#### **Brenden, Ortsteil**

s. *Ühlingen-Birkendorf, Gemeinde*

#### **Brennerei**

s.a. *Spirituose*

#### *Erhalt der baden-württembergischen Brennrechte und des bundesdeutschen Branntweinmonopols nach dem 01.01.1993*

Stand und Inhalt der Vorschläge der EG-Kommission für eine Alkoholmarktregelung; ökologische Bedeutung des Streuobstanbaus; Eintreten für die Belange der Abfindungsbrennereien sowie für die Erhaltung des deutschen Branntweinmonopols

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 28.07.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/234

BeschlEmpf und Bericht LandwA 14.10.1992 Drs 11/752  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 705

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Abfindungsbrennerei*

Mittlg LReg 07.09.1992 Drs 11/511

#### *Gesamtkonzeption zum Schutz der Streuobstbestände in BW*

Gesetzliche Regelungen, Stand der Kartierung, Ausweisung großflächiger Bestände, Vorlage o.g. Konzeption mit Pflegemaßnahmen und Vermarktungshilfen, Lösung der Konflikte zwischen Bauleitplanung und Naturschutz; dauerhafte Sicherung der steuerlichen Regelungen und des Branntweinmonopols für Klein- und Obstbrenner

Antr  
s. *Obstbau*  
Drs 11/3073

#### *Streuobstbau in BW und Maßnahmen zu seiner Erhaltung*

Bedeutung und Umfang der Bestände sowie der Brennrechte; Erhaltung des Branntweinmonopols

Antr  
s. *Obstbau*  
Drs 11/3255

#### *Situation der Kleinbrenner in BW*

Entwicklung der Zahl, der wirtschaftlichen und ökologischen Bedeutung der Klein- und Obstbrenner in den letzten zehn Jahren; Stand der Diskussion um das Branntweinmonopol; Beurteilung des Entwurfs einer Europäischen Alkoholmarktordnung; Situationsverbesserung zugunsten der Kleinbrenner, insbes im Bereich der Abgabe- und Steuervorschriften

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 24.03.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3714  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 25.05.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

## Brennrecht

*s. Brennerei*

## Brennstoff

*s.a. Gas*

*s.a. Holz*

*s.a. Kernbrennstoff*

*s.a. Kohle*

*s.a. Öl*

### *Orimulsion im Kraftwerk Marbach III*

Beurteilung der Emissionen, insbes Nickel, beim Einsatz des o.g. Brennstoffs; Notwendigkeit einer Genehmigung nach Immissionsschutzrecht, Einhaltung der TA Luft? Vermeidung einer Kontamination durch Rückstände anderer Brennstoffe

KIAnfr Jürgen Walter GRÜNE 08.09.1992 und Antw UM  
Drs 11/415

### *Zusammensetzung und Vergleich der Abgase bei Verbrennung verschiedener Stoffe*

Vergleich nach Brennstoffen (fest, flüssig, gasförmig, sortierter und unsortierter Müll, Kunststoffe, Sondermüll), Verbrennungstechniken, emittierten Substanzen (Staub, Dioxine, Kohlenwasserstoffe, Chlorverbindungen, Kohlendioxid, Stickoxid, Metalle u.a.) und Verbrennungsrückständen (Schlacke, Flugasche)

Antr

*s. Abgas*

Drs 11/632

### *Stromgewinnung aus Holzabfällen und Schwachholz*

Förderung von Forschungsvorhaben zum Einsatz von nachwachsenden Rohstoffen sowie Reststoffen aus der Forstwirtschaft und der Holzverarbeitenden Industrie zur Energiegewinnung, insbes zur Stromerzeugung in Blockheizkraftwerken; Darlegung der vorhandenen Anlagen, der Bezuschussung und Wirtschaftlichkeit hinsichtlich der Stromeinspeisung; Bewertung der Emissionen im Vergleich zu anderen Betriebsstoffen

Antr

*s. Energieerzeugung*

Drs 11/1559

### *Schadstoffemissionen aus „häuslicher Müllverbrennung“*

Erkenntnisse über Umfang und Auswirkungen der häuslichen Feststoffverbrennung, Untersuchungen und Kontrollmöglichkeiten (durch Schornsteinfeger?); Anleitungen zur Brennstoffverwendung für die zunehmende Zahl von Kachelofenbetreibern?

Antr

*s. Heizung*

Drs 11/2093

### *CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Einstieg in die Biomasse-Nutzung*

Potential, Technik und Kosten der energetischen Nutzung von Stroh und Restholz; Darstellung bzw Übernahme von Erkenntnissen aus Rottweil, Dänemark und Österreich; Erarbeitung einer Studie über Einsatzmöglichkeiten von Biomasse zur Beheizung von öffentlichen Gebäuden im ländlichen Raum: Schaffung

eines Absatzmarkts für die Anlagenhersteller, insbes von Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlagen, sowie gegenüber Waldbauern für die (langfristige) Abnahme von Hackschnitzeln

Antr

*s. Energieerzeugung*

Drs 11/2182

### *Zementwerk Leimen*

Schadstoffemissionen, (kontinuierliche) Messungen und Grenzwerteinhaltung im Werk Leimen der HEIDELBERGER ZEMENT AG; Anteil von Abfallbrennstoffen an der Feuerungsleistung; Einhaltung der aktuellen und künftigen Grenzwerte ab 1996 für Stickoxid und Kohlenmonoxid; Maßnahmen zur Rauchgasreinigung; Erstellung von Emissionskatastern und Umsetzung von EG-Recht: Veröffentlichung der jährlichen Schadstoffmengen; Begrenzung der Schwermetallemissionen mit dem Ziel einer Aufhebung der landwirtschaftlichen Anbaubeschränkungen

KIAnfr

*s. Bauwirtschaft*

Drs 11/2514

### *Zementwerk Wössingen*

Herkunft und Mengenanteil von Abfallbrennstoffen und Betonzuschlagstoffen an der Feuerungsleistung, Art und Umfang der Schadstoffemissionen, Einhaltung der neuen Grenzwerte für alle begrenzten Schadstoffe einschließlich Kohlen- und Stickstoffoxid? Zusätzliche Abgasreinigungsmaßnahmen, kontinuierliche Messungen

KIAnfr

*s. Bauwirtschaft*

Drs 11/3432

### *Förderung der thermischen Verwertung von Holz aus heimischen Wäldern*

Steigerung des Beitrags der heimischen Holzwirtschaft an der Energiegewinnung bzw -versorgung, Förderung von kleinen Holzkraftwerken

Antr

*s. Holz*

Drs 11/3883

### *Umsetzung des Aktionsprogramms „Bekämpfung des Waldsterbens“*

Einsatz CO<sub>2</sub>-armer Energieträger, Maßnahmen zur Verringerung des Stromverbrauchs, Auflage eines Förderprogramms „Holz als Brennstoff“, Realisierung eines höheren Wärmeschutzes im Gebäudebestand

Antr

*s. Waldsterben*

Drs 11/3983

### *VO über Kleinf Feuerungsanlagen; hier: Einstufungsmessungen der Feststofffeuerungen*

Zufälligkeitsergebnisse o.g. Messungen der Kaminkehrer wegen unterschiedlicher Meßbedingungen bzw unklarer Vorgaben diesbezüglich; Fälle von Beanstandungen, Ordnungswidrigkeiten und Anlagenstilllegungen; Unverständnis der betroffenen Betreiber (von neuen Anlagen zur Holzverwertung); Bewertung der Nutzung von kombinierten Anlagen Öl/Holz; Aufhebung bzw Änd der unzulänglichen DVO

Antr

*s. Feuerungsanlage*

Drs 11/4239

*Holz als Brennstoff*

Ausgestaltung, Ausstattung, Ziele und Zielgruppen des geplanten Programms zur Förderung von Hackschnitzelheizanlagen bzw Anlagen mit Kraft-Wärme-Kopplung; Neu-/Umbau öffentlicher Einrichtungen zur Versorgung mit Wärme/Strom aus energetischer Holznutzung; verbesserte Vergütung der Einspeisung von aus Holz erzeugtem Strom; Förderung von Verfahren zur Erkennung der Schadstoffbelastung von Holz bzw der Verbrennung von belastetem Holz in Kleinanlagen; Erstellung eines Leitfadens für Planer, Anbieter, Installateure und Nutzer; Entwicklung von Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten mit der Energieagentur und Handwerkskammern, Kopplung der Fördermittelvergabe mit qualifizierter Beratung

Antr  
s. Holz  
Drs 11/4844

*Schadstoffemissionen bei Gewinnung, Transport und Verstromung fossiler Brennstoffe in Europa*

Emissionen von Kohlendioxid, Schwefeldioxid, Stickoxid und Staubpartikel bei Kraftwerken im Lande u.a. EU-Staaten; Länder mit Stromexporten nach BW im Falle einer Liberalisierung des EU-Strommarktes

KlAnfr  
s. Energieerzeugung  
Drs 11/5871

*Ausbau und Modifizierung des Instrumentariums zur Vermeidung, Verwertung und Behandlung von Sonderabfällen; hier: Novellierung des LAbfallabgabenGes*

Ausdehnung der Abgabepflicht auf Reststoffe mit ökologisch bedenklichen Verwertungsverfahren (z.B. Verarbeitung zu Ersatzbrennstoffen und Verbrennung in Zementwerken)

Antr  
s. Sonderabfall  
Drs 11/6017

*DSD-Müll*

Beurteilung der Verfeuerung in einem schwedischen Kraftwerk als Energieträger und deren Kosten

Antr  
s. Abfallwirtschaft  
Drs 11/6958

*Verwertung von Sondermüll als Ersatzbrennstoff*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4410  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6520

**Bretten, Stadt***Straßenbahn auf Bundesbahngleisen zwischen Karlsruhe und Bretten*

Bau der fehlenden Signalanlagen in Jöhlingen sowie eines zweiten Gleises zwischen Jöhlingen und Wössingen

KlAnfr  
s. Straßenbahn  
Drs 11/677

*Zweigleisiger Ausbau der Kraichgaubahn und Verzicht auf die Neutrassierung der parallelen B 293*

Problematik des Mischbetriebs zwischen der S-Bahn-Karlsruhe und der eingleisigen Stadtbahn Karlsruhe-Bretten; Realisierung des zweigleisigen Ausbaus - zumindest auf dem Abschnitt

Jöhlingen-Wössingen - durch Umschichtung der Mittel aus dem BVerkehrswegeplan für den Neubau der B 293

Antr  
s. Kraichgaubahn  
Drs 11/4598

*Restmüll-Splitting-Verfahren mit Müllglühofen*

Stand der Technik und Umweltverträglichkeit des von der Abfallverwertungsgesellschaft Ludwigsburg (AVL) verfolgten Verfahrens, Stadium der Planung und Genehmigung der am Standort Bretten-Gölshausen vorgesehenen Anlage; Gründe für die Verlagerung der Restmüllproblematik in den LKrs Karlsruhe

Antr  
s. Abfallbeseitigung  
Drs 11/4645

*Restmüll-Splitting-Verfahren mit integriertem Tunnel-Glühofen*

Vergleich des in Bretten-Gölshausen geplanten Verfahrens mit Anlagen und Methoden der thermischen Abfallbehandlung; Frage nach Schadstoff- und Geruchsemissionen, Verkehrsbelastungen sowie Ausgleichsmaßnahmen des LKrs Ludwigsburg als Beschicker der Anlage; Einbindung der betroffenen Bevölkerung in das Genehmigungsverfahren?

Antr  
s. Abfallbeseitigung  
Drs 11/5384

**Bretzfeld, Gemeinde***Explosionsunglück auf dem Gelände der Firma Dynamit Nobel in Bretzfeld-Adolzfurt und mögliche Altlasten auf diesem Firmengelände*

Abschluß und Vorlage der Untersuchungen bzw Gutachten; zuständige Landesbehörde für weitere Altlastenuntersuchungen auf dem Betriebsgelände

KlAnfr  
s. Dynamit Nobel AG  
Drs 11/1870

**Briefbombenanschlag**

s. Explosionsverbrechen

**Brille**

s. Sehhilfe

**Brötchen**

s. Backwaren

**Bruch GmbH, Asperg***Umweltbelastung durch die Firma Bruch in Asperg*

Erkenntnisse über die Emissionen von PCB, Dioxinen und Furanen; Erfassung untypischer Betriebszustände bei den Messungen der Firma Ecoplan, Beurteilung der in der Abgasreinigungsanlage eingesetzten Kalkmenge, Vorschläge für realistische Messungen unter Normalbedingungen und Vollast sowie für den Einsatz vorgereinigter Materialien in Aluminiumschmelzanlagen und deren Nebenanlagen, technische Bewertung der neu installierten, gebrauchten Spänetrocknungsanlage; Dioxinvermeidung durch Nachverbrennung stark geruchsbelasteter Abgase

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 23.10.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/782  
 BeschlEmpf und Bericht UA 28.04.1993 Drs 11/1974  
 PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

#### *Umweltbelastung durch die Firma Bruch in Asperg (II)*

Zusätzliche Emissionsmessungen zur Ermittlung der Schadstoffquellen, insbes Dioxine, direkt an den Anlagenteilen; Festsetzung von Grenzwerten für alle Schadstoffe unterhalb der Bestimmungen der TA Luft; Führung geruchsbelasteter Abgase über eine Nachverbrennungsanlage; Festlegungen von Verbrennungstemperaturen, Verweilzeit und Mindestsauerstoffgehalt im Falle der Existenz von Halogen-Kohlenwasserstoffen in Alu-Schmelzanlagen

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 17.02.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1442  
 BeschlEmpf und Bericht UA 28.04.1993 Drs 11/1974  
 PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234  
 BeschlEmpf und Bericht UA 08.09.1993 Drs 11/2522  
 PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

#### *Emissionsmessungen bei der Firma Bruch in Asperg*

Unsachgemäß durchgeführte Messungen der Firma Ecoplan in bezug auf den Parameter Chlor, Ermittlung hoher Dioxinwerte, Notwendigkeit neuer Messungen unter Vollastbedingungen und mit verbesserten Geräten; Beurteilung der Lagerung des Rohmaterials auf dem unüberdachten Firmengelände sowie der Entsorgung von Schlacke; Darlegung der Ursachen und Maßnahmen gegen die Geruchsbelästigungen im Wohnumfeld des Betriebs Anfang Juli

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 11.08.1993 und Antw UM Drs 11/2344

### **Bruchsal, Stadt**

#### *Tarifverbund Karlsruhe; hier: landeseigene SWEG*

Verbesserung des Verkehrsangebots der SWEG auf den Strecken Bruchsal-Menzingen und Bruchsal-Odenheim; Aufnahme in den Tarifverbund Karlsruhe?

KlAnfr  
*s. Verkehrsverbund Karlsruhe*  
 Drs 11/807

#### *Bike-and-ride-Anlage Bahnhof Bruchsal-Untergrombach*

Vernetzung von Rad und Bahn innerhalb des Verkehrsverbundes Karlsruhe durch die Einrichtung bzw finanzielle Förderung der o.g. Anlage

KlAnfr  
*s. Parkplatz*  
 Drs 11/2239

#### *Geowärme - Entwicklungs-/Förderplan BW*

Nutzung der Erdwärme zur Energieerzeugung; Stand des Bewertungsverfahrens eines europäischen Industriekonsortiums über geothermische Nutzung in Cornwall, Bad Urach und im Elsass; Aussagekraft von Untersuchungen in Bruchsal über eine Langzeitnutzung des dortigen geothermischen Systems

Antr  
*s. Erdwärme*  
 Drs 11/2966

#### *Bildung von Schulbezirken in Bruchsal-Untergrombach*

Zuständigkeit des Schulträgers bzw Schulleiters über die Einzugsbereiche der Grund- und Hauptschule im Ortsteil Unter-

grombach  
 KlAnfr  
*s. Schule*  
 Drs 11/4012

#### *Eichelbergkaserne Bruchsal*

Art, Kosten und Realisierungszeitraum der geplanten Umbau- und Sanierungsmaßnahmen

KlAnfr  
*s. Kaserne*  
 Drs 11/4125

#### *Zeitarbeitsverträge beim Finanzamt Bruchsal*

Begründung und Auswirkungen der Nichtverlängerung zeitlich befristeter Arbeitsverhältnisse sowie der Arbeitszeitreduzierung für Teilzeit-Angestellte beim Finanzamt Bruchsal

KlAnfr  
*s. Befristetes Arbeitsverhältnis*  
 Drs 11/4413

#### *Situation der Eisenbahnstrecke Bruchsal-Germersheim*

Übergang auf eingleisigen Betrieb des Abschnitts Germersheim-Rheinsheim - ohne Einleitung des erforderlichen Stilllegungsverfahrens, Bewertung des Verhaltens der Bahn AG sowie des aktuellen Rechtsstatus des genannten Streckenabschnitts; Bedeutung der Strecke Bruchsal-Germersheim im Kontext mit Schienenverkehrskonzepten in der Region Rhein-Neckar/Karlsruhe

KlAnfr  
*s. Eisenbahnstrecke*  
 Drs 11/5001

#### *Konzept und Förderrichtlinien Erdwärmennutzung in BW*

Aufnahme ins Energieprogramm; Nutzung und Perspektiven der Bohrungen in Bad Urach, Bühl, Bruchsal und Bad Waldsee sowie der von J. Hasenmayer beschriebenen Warmwasservorkommen unter der Schwäbischen Alb; Stand der erfaßten Temperaturfelder im Untergrund; Wirtschaftlichkeit der Potentiale, Erfahrungsaustausch mit BAY, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern; Risikoabdeckung von Erstinvestitionen durch Bürgerschaftsübernahme; Nutzung von EU-Förderprogrammen; Beeinflussung kommunaler und regionaler Bauleitplanung, Koppelung von Nah-/Fernwärmesystemen, Einsatz von Erdkollektoren in Verbindung mit Wärmepumpen

Antr  
*s. Erdwärme*  
 Drs 11/7033

### **Brücke**

#### *Geplante Blautalbrücke im Zuge der Westtangente Ulm*

Beurteilung o.g. Planung unter finanziellen, ökologischen, bautechnischen und verkehrspolitischen Aspekten; Zurückhaltung von GVFG-Zuschüssen bis zur Vorlage des in Arbeit befindlichen kommunalen Gesamtverkehrskonzepts

Antr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 08.10.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/675  
 Ergänzende Stellungnahme VM 17.02.1993 Drs 11/1444

#### *Ausbau der Inselbrücke*

Versäumnis bzw Nachholung einer Brückenerhöhung, so daß der Neckar für Containerschiffe im internationalen Maßstab benutzbar wird

MdlAnfr 1) Rolf Kurz CDU 01.02.1993 Drs 11/1374  
 PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1433

*Unterhalt und Instandhaltung von Brückenbauwerken*

Finanzielle Entlastung der betroffenen Kommunen

KlAnfr Max Nagel SPD 25.03.1993 und Antw VM Drs 11/1636

*Eisenbahnrheinbrücke bei Karlsruhe-Maxau*

Zweigleisiger Ausbau der Rheinbrücke zwischen Karlsruhe und Wörth

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 25.03.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1642  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 23.06.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Kosten der angedachten Verkehrsführung im nördlichen Nagoldtal von Unterreichenbach bis Nagold*

Kosten, insbes von aufwendigen Tunnel- und Brückenbauten, einer neuen Verkehrsführung im Zuge der Ortsdurchfahrten Bad Liebenzell, Calw, Hirsau und Unterreichenbach; Viaduktlösung in bezug auf die B 463 und B 296 in Hirsau

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2087

*Abtransport bestrahlter Brennelemente aus dem Gemeinschaftskernkraftwerk Neckarwestheim (GKN 1 und GKN 2)*

Stand der Planungen zur Verstärkung der Neckarbrücke bei Kirchheim, Prüfung von Alternativrouten

KlAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/3344

*Nutzung von Einsparungspotentialen im Bundesfern-, Bundesstraßen- und LStraßenbau*

Ersetzung von Tunnelprojekten durch Einschnitte; Einführung eines computergestützten Verfahrens zur Überprüfung von Brücken

Antr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/3382

*Kommunale Zuständigkeit für Straßenüberführungen - Konsequenzen aus der Änd des EisenbahnkreuzungsGes*

Finanzielle Verpflichtungen der Kommunen durch o.g. Zuständigkeitsübertragung, Ermittlung des Zustands der Bauwerke vor Übergabe, Entwicklung der Erhaltungsinvestitionen der Bahn ab 1990, Vermeidung einer Altlastensanierung zu Lasten der Kommunen durch Verpflichtung der Bahn zu einer mängelfreien Übergabe; Hinwirkung auf eine Revision des EisenbahnkreuzungsGes

Antr  
s. *Eisenbahngesetz*  
Drs 11/4319

*Stand und Planung des Containertransports auf dem Neckar und des Containerumschlags in den Häfen Heilbronn, Stuttgart und Plochingen*

Beschränkung der Ladungshöhe auf Containerschiffen durch die technische Infrastruktur auf dem Neckar (Schleusen, Überführungsbauwerke); Abhilfemöglichkeiten

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/4646

*Zustand der Straßenbrücken in BW*

Ergebnisse der Überprüfungen seit 1989 - differenziert nach Trägern der Unterhaltungslast; Einzelfälle mit erheblichen Sicherheitsmängeln, Höhe der Sanierungskosten; Mittelletatisierung im Hpl 1995/96

Antr FDP/DVP 04.10.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4740  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Umweltschäden durch Verlegung der BAB A 8 im Bereich Aichelberg/Boßler*

Beeinträchtigung der Gewässerökologie durch den „Bitumenunfall“ auf dem Maustobelviadukt, Entfernung des Bitumens aus der Klinge

Antr  
s. *Umweltgefährdung*  
Drs 11/4752

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 13*

Reduzierung der Mittel zur Überprüfung der Sicherheit von Brücken und Tunnels

s. *Verkehrssicherheit*  
Drs 11/5213

*Bitumen im Maustobel-Viadukt*

Maßnahmen, Zeitpunkt und Kosten einer vollständigen Beseitigung des bei einem Verkehrsunfall auf dem Maustobel-Viadukt 1994 ausgelaufenen Bitumens; Beurteilung der zögerlichen Haltung des zuständigen Landratsamts

KlAnfr  
s. *Bitumen*  
Drs 11/5567

*Planung der B 28 im Kreis Freudenstadt*

Untersuchung einer Brückenlösung durch das RegPräs Karlsruhe im Gegensatz zu der im BVerkehrswegeplan enthaltenen Riedtrasse: rechtliche Bewertung, Zeitverzug, notwendige Planungsschritte, Auswirkungen auf den Planungsstand in den Abschnitten Freudenstadt, Schopfloch-Horb, Eutingen und Rottenburg-Ergenzingen

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 28*  
Drs 11/5743

*Rheintalautobahn - mit Querverbindung neue Rheinbrücke südlich von Straßburg*

Planungsstand der neuen Brücke mit Anbindung an die A 5; Höherstufung der Streckenabschnitte zwischen Offenburg und Freiburg in der BFernstraßenplanung, Beschleunigung des Planungs- und Genehmigungsverfahrens, Mittelbereitstellung über eine höhere Landesquote, Finanzierung der Reparaturmaßnahmen zwischen Lahr und Basel aus Rückflußmitteln der neuen BLänder

Antr  
s. *Autobahn*  
Drs 11/5943

*Verzicht auf den Bau eines neuen Rheinübergangs (L 98) bei Altenheim*

Verzicht auf o.g. Vorhaben; Realisierung einer Schienenverbindung zwischen Offenburg und Straßburg (Metro-Rhin) im Stundentakt

Antr

*s. Verkehrsplanung*  
Drs 11/6121

#### *Sanierungsarbeiten Maustobelviadukt*

Stand und Kosten der Sanierungsarbeiten nach dem „Bitumenunfall“ 1994, Entfernung des Bitumens aus der Klinge; Positionen des Waldbesitzers sowie des zuständigen Landratsamts; Grundwasserschutzmaßnahmen zur Folgenminderung eines möglichen Öl-Unfalls auf dem Viadukt

Antr  
*s. Bitumen*  
Drs 11/6487

#### *Eisenbahnbrücke Breisach*

Wiederaufbau der Brücke sowie Aufnahme der Strecke Freiburg-Colmar in den BVerkehrswegeplan und in das Programm Transeuropäische Netze; gemeinsame Erstellung eines Finanzierungs- und Betriebskonzepts für das gesamte Projekt Euro-Rhin mit der Region Elsaß

KlAnfr  
*s. Verkehrsplanung*  
Drs 11/6618

#### *Brückenbauarbeiten Kirchheim/Neckar für Neckarwestheimer Castor-Transporte*

Durchführung bzw Finanzierung o.g. Arbeiten zur Nutzlastverstärkung der Fahrbahnplatte in Abhängigkeit von den jeweiligen Einlagerungsgenehmigungen der Castor-Behälter in Gorleben; Stand und Erfolgsaussichten gestellter Genehmigungsanträge

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 09.01.1996 und Antw UM Drs 11/6997

#### *Neubewertung bautechnischer Zustände von Kanalsystemen, Stahlbeton-Brückenbauten und -Fahrbahndecken*

Zeitliche und finanzielle Perspektiven zur Durchführung der notwendigen Untersuchungen und Sanierungen

MdlAnfr  
*s. Bautechnik*  
Drs 11/7088

#### *Sanierungsbedarf von Brückenbauwerken*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4860  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6257

### **Brühl, Gemeinde**

#### *Sanierung des Leimbach-Landgraben-Gewässersystems im Bereich Oftersheim, Schwetzingen und Brühl*

Maßnahmen zur Abwasserreinigung bzw Sanierung der schadstoffbelasteten Verschlammung unter Heranziehung und Kostenbeteiligung der Verursacher; Verwirklichung von Hochwasserschutz- und Renaturierungsmaßnahmen

Antr  
*s. Leimbach*  
Drs 11/5746

### **Brustkrebs**

*s. Krebs (Krankheit)*

### **Bruttosozialprodukt**

*s. Sozialprodukt*

### **BSE**

*s. Tierkrankheit*

### **BST**

*s. Tierarzneimittel*

### **Btx**

*s. Bildschirmtext*

### **Buch**

*s.a. Bibliothek*  
*s.a. Buchhandel*  
*s.a. Lehr- und Lernmittel*  
*s.a. Lesen*  
*s.a. Literatur*

#### *Medienlandschaft BW und Medienregion Stuttgart: Erhaltung und Ausbau*

Bedeutung der Verlage in BW, insbes der Stadt Stuttgart als Verlagsstadt im Bereich des Sach- und Fachbuchhandels; Beurteilung des Projekts „Haus des Buches“ in Stuttgart; Stellenwert der Zulieferindustrien der Printmedien in der Region Stuttgart

GrAnfr  
*s. Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/877

#### *Erwerb der Handschriften der fürstlich-fürstenbergischen Hofbibliothek Donaueschingen*

Einschätzung der Sammlung, Art und Umfang der Finanzierung des Erwerbs; Höhe der seit zehn Jahren geleisteten Subventionen an das Haus Fürstenberg und seine Tochterunternehmen; Transfer von Teilen der Sammlung ins Ausland - ohne vorherige (zugesagte) Abstimmung mit dem Land; Gründe für die vor Jahren versäumte Aufnahme dieser Teile in die Kulturgutschutzliste

Antr  
*s. Kulturgut*  
Drs 11/1151

#### *Verbleib der Handschriftensammlung in Donaueschingen*

Gewährleistung des Verbleibs und Einrichtung einer Forschungsstätte unter Federführung der Universität Konstanz in Donaueschingen; Frage nach weiteren Kaufs- bzw Verkaufsabsichten der noch im Besitz des Fürstenhauses Donaueschingen befindlichen Handschriften

Antr  
*s. Kulturgut*  
Drs 11/1197

#### *Buchbindeaufträge für Justizvollzugsanstalten*

Wettbewerbsverzerrung durch Annahme o.g. Aufträge seitens der privaten Wirtschaft

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 18.01.1993 und Antw JuM Drs 11/1225

#### *Bestandserhaltung von Archiv- und Bibliotheksgut*

Finanzen, Personalstellen und Ausbildungssituation bei den Archivaren und Bibliothekaren; Zusammenarbeit zwischen dem zentralen Institut und den dezentralen Werkstätten; Entwicklung von neuen technischen Verfahren, z.B. einer Papierspaltmaschine; Einrichtung eines zentralen Instituts in Ludwigsburg sowie eines Studiengangs für Restaurierung von Graphik-, Archiv-

und Bibliotheksgut an der Staatlichen Akademie der bildenden Künste in Stuttgart; Bestandserhaltung im Bereich Foto, Film und neue Medien

Antr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/1289

#### *Buchzerfall in Bibliotheken*

Empfehlungen des Berichts einer Bund-Länder-Arbeitsgruppe, konkrete Maßnahmen, Erstellung bzw Nutzung einer Anlage zur Massenentsäuerung von Büchern, Absprachen mit wissenschaftlichen Bibliotheken/Archiven des Landes und der Kommunen

KlAnfr Günther H. Oettinger CDU 28.01.1993 und Antw MWF Drs 11/1293

#### *Fürstlich Fürstenbergische Sammlung*

Aufnahme unersetzlicher Buchbestände der Donaueschinger Hofbibliothek in die Landesliste national wertvoller Kulturgüter

Antr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/1416

#### *Fürstlich Fürstenbergische Sammlungen*

Frage nach Konsequenzen nach dem Verkauf von Fragmenten der atlantischen Bibel „vetus latina“, nachdem diese zu den geschützten Beständen der Fürstenbergischen Hofbibliothek in Donaueschingen gehörten

GrAnfr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/1417

#### *National bedeutsame Bibliotheksbestände*

Wissenschaftliche Bewertung o.g. Bestände in BW; Aufnahme der besonders bedeutsamen Stücke in die Landesliste national wertvoller Kulturgüter

Antr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/1419

#### *Bibliotheksbestände Neresheim und Obermarchtal*

Sichtung der zum Verkauf anstehenden Bibliotheksbestände der Klöster Neresheim und Obermarchtal, Aufnahme der besonders wertvollen Exemplare in die Landesliste national wertvoller Kulturgüter

Antr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/1574

#### *Rechtsextremistische Schriften im Haus der Heimat*

Anschaffung, Pflege und Verteilung von rechtsextremistischen und rassistischen Büchern, Zeitungen und Flugblättern; persönliche Konsequenzen; Sperrung aller Mittel bis zur Vorlage einer Neukonzeption

Antr  
s. *Haus der Heimat*  
Drs 11/1577

#### *Schließung des „Hauses der Heimat“*

Auffinden rechtsextremer, nationalsozialistischer und rassistischer Schriften: Ergebnisse der Untersuchungen, Konsequenzen; Suspendierung des Leiters und Schließung des Hauses; Prüfung einer möglichen Unterstützung vergleichbarer Einrichtungen und Aktivitäten aus Mitteln des Landes

Antr  
s. *Haus der Heimat*  
Drs 11/1862

#### *Rechtsextremismus*

Ermittlung und Bestrafung der Herausgeber, Hersteller und Verreiber rechtsextremistischer Bücher und Musiktexte

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

#### *Bücherausstattung der Bibliotheken an Hochschulen*

Notwendige und tatsächliche Literaturbeschaffung der einzelnen Hochschulen und Fächergruppen seit 1985; Datengrundlagen und Planungen bis 1998; Studienzeiterverlängerung und Qualitätseinbußen der Lehre aufgrund der Defizite; Entwicklung der Fernleihe, Effizienzsteigerung durch eine stärkere Vernetzung der Einrichtungen?

Antr  
s. *Bibliothek*  
Drs 11/4434

#### *Sektenliteratur in öffentlichen Bibliotheken*

Einschleusung von sekteneigenen Büchern und Videos durch Scientology u.a. Psychogruppen; Umfang, Ziele und Erfolg dieser Versuche; systematische Sammlung und Auswertung von Sektenpublikationen durch Institutionen im Lande?

KlAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/6448

#### *Schäden in den Altbeständen der Tübinger Universitätsbibliothek*

Art und Ausmaß der eingetretenen bzw drohenden Schäden an den ausgelagerten Beständen durch unsachgemäße Unterbringung, Aufwand von Restaurierungs- und Sicherungsmaßnahmen, Priorität des geplanten Neubaus für die Universitätsbibliothek in der „Bauliste“ der Universität; Berücksichtigung der Wahrnehmung von Funktionen einer Landesbibliothek in Tübingen u.a. Standorten bei der Bestimmung von Bauprioritäten

Antr  
s. *Bibliothek*  
Drs 11/6543

#### *Nachfrage nach Büchern im Bereich der Esoterik*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5146 5149

### **Buchbindung**

s. *Buch*

### **Buchen, Stadt**

#### *Ungenehmigte Zwischenlagerung von Kunststoff-Abfällen*

Klärung der Umstände, der Reaktion zuständiger Behörden und evtl Gefahren des o.g. Vorgehens der DSD in einer Halle im Industriegebiet Buchen; Maßnahmen zur Verhinderung derartiger Praktiken; möglicher Beitrag einer novellierten Verpackungs-VO; Bewertung des Vorschlags der Verbrennung von Kunststoffabfällen zur Energieerzeugung

KlAnfr  
s. *Kunststoff*  
Drs 11/3242



*Fachschule für Sozialpädagogik in Buchen*

Träger, Finanzierung, Aufnahmevoraussetzungen, Abschlüsse; Entwicklung der Herkunft und Zahl der Schüler in den letzten fünf Jahren; Kooperation mit benachbarten staatlichen Schulen; Einbindung in das Gesamtkonzept sozialpädagogischer Bildungsangebote

KlAnfr

s. *Fachschule für Sozialpädagogik*

Drs 11/5954

**Buchführung**

s.a. *Betriebsprüfung*

s.a. *Rechnung (Kostenforderung)*

s.a. *Wirtschaftsprüfer*

s.a. *Wirtschaftsprüfung*

*Veröffentlichung von Betriebsverhältnissen und Betriebsergebnissen aus Buchführungsbetrieben in BW*

Veröffentlichung der o.g. Daten in Heft 40 der Schriftenreihe der Landesanstalt für Entwicklung der Landwirtschaft

MdlAnfr

s. *Landwirt*

Drs 11/467

*Deregulierung*

Entlastung der Unternehmen von Abgabenprüfungen und Statistiken; Aktualisierung der steuerlichen Vorschriften für die Buchführungspflicht

Antr

s. *Deregulierung*

Drs 11/2435

*Konsequenzen in der Viehbewertung aufgrund von Urteilen des BFinanzhofs*

Zahl der 1981 buchführungspflichtig gewordenen Betriebe, Neubewertung und Ausweisung erheblicher Scheingewinne aufgrund der o.g. Rechtsprechung bzw durch fehlerhafte Anweisung der damaligen Finanzverwaltung; Hinwirkung auf eine bundesweit steuerunschädliche Bilanzänderung

Antr

s. *Steuerveranlagung*

Drs 11/3001

*Steuerliche Neubewertung der Viehdurchschnittswerte*

Grund und Grundlage der o.g. Neufestsetzung durch die Finanzverwaltung, die zu einer erheblichen steuerlichen Mehrbelastung aller buchführenden landwirtschaftlichen Betriebe führt

KlAnfr

s. *Steuerveranlagung*

Drs 11/3153

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

*Einführung der Neuordnung der Verwaltungs- und Managementstrukturen und des Rechnungswesens an den Hochschulen sowie der Finanzbeziehungen Land-Hochschulen; Durchführung von zwei Modellprojekten; Einführung der kaufmännischen Buchführung; Vergabe eines Teils der Mittel für die Hochschulen iR eines Ausschreibungsverfahrens*

s. *Hochschulreform*

Drs 11/5214

*Beschlossene Änd von Steuervorschriften im Finanzausschuß des BRats*

Streichung landwirtschaftlicher Steuervorschriften des EinkommensteuerGes, zusätzliche Belastungen aufgrund entgangener Einkommen, weiterer Buchführungskosten sowie Verschärfung von Freibetragsregelungen, Abstimmungsverhalten des Landes

MdlAnfr

s. *Steuerrecht*

Drs 11/6071

**Buchhandel**

*Medienlandschaft BW und Medienregion Stuttgart: Erhaltung und Ausbau*

Bedeutung der Verlage in BW, insbes der Stadt Stuttgart als Verlagsstadt im Bereich des Sach- und Fachbuchhandels; Beurteilung des Projekts „Haus des Buches“ in Stuttgart; Stellenwert der Zulieferindustrien der Printmedien in der Region Stuttgart

GrAnfr

s. *Medien (Nachrichtenträger)*

Drs 11/877

**Buchter, Johannes Mdl GRÜNE**

*Glückwünsche zum Geburtstag*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 707

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2753

**Buck GmbH, Neuenburg**

s. *Rüstungsindustrie*

**Bücherei**

s. *Bibliothek*

**Bühl, Stadt**

*Nutzung des ehemaligen französischen Militärkrankenhauses „Francis Picaud“ in Bühl-Rittersbach*

Einrichtung einer psychiatrischen Klinik: Voraussetzungen, Finanzbedarf für Erwerb, Sanierung und Umbaumaßnahmen

KlAnfr

s. *Psychiatrie*

Drs 11/4796

*Gemeindenahe Psychiatrie im mittelbadischen Raum*

Verwendung des ehemaligen Militärkrankenhauses „Francis Picaud“ in Bühl? Konzentration der Gesamtversorgung auch für den LKrs Rastatt und den Stadtkreis Baden-Baden in Offenburg?

KlAnfr

s. *Psychiatrie*

Drs 11/6939

*Zentralisierung der Finanzkassen in Regionalkassen*

Prüfung der Erfahrungen aus dem Pilotversuch der Eingliederung der Finanzkasse Bühl in die Finanzkasse Baden-Baden im FinA des Ltg

Antr

s. *Finanzverwaltung*

Drs 11/6973

*Gemeindenähe psychiatrische Vollversorgung im LKrs Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden*

Verwendung des ehemaligen französischen Militärkrankenhauses „Francis Picaud“ in Bühl? Erwägungen der Krankenkassen zur Aufgabe der Kliniken Gunzenbachhof Baden-Baden und Achertalklinik Ottenhöfen, Gewährleistung einer Gesamtversorgung der Region Mittelbaden im Falle einer Konzentration auf den Standort Offenburg?

KlAnfr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/6993

*Konzept und Förderrichtlinien Erdwärmennutzung in BW*

Aufnahme ins Energieprogramm; Nutzung und Perspektiven der Bohrungen in Bad Urach, Bühl, Bruchsal und Bad Waldsee sowie der von J. Hasenmayer beschriebenen Warmwasservorkommen unter der Schwäbischen Alb; Stand der erfaßten Temperaturfelder im Untergrund; Wirtschaftlichkeit der Potentiale, Erfahrungsaustausch mit BAY, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern; Risikoabdeckung von Erstinvestitionen durch Bürgerschaftsübernahme; Nutzung von EU-Förderprogrammen; Beeinflussung kommunaler und regionaler Bauleitplanung, Koppelung von Nah-/Fernwärmesystemen, Einsatz von Erdkollektoren in Verbindung mit Wärmepumpen

Antr  
s. *Erdwärme*  
Drs 11/7033

## Bürger

s.a. *Einwohner*

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier:*

*das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst*

- *bürgerliches Engagement*

Darlegung des ehrenamtlichen Engagements von Bürgern in Vereinen, Hilfsdiensten, Selbsthilfegruppen und kommunalen Gremien; Erreichung von mehr Hilfsbereitschaft in der Bevölkerung, Mitwirkung bei der Erhaltung der inneren Sicherheit und Strafverfolgung

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1076

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Entwicklung von Gewalt gegen Personen und Sachen, Überfällen und Diebstählen; differenzierte Opfer- und Täterbeschreibung sowie durchgängige Falldarstellung in der polizeilichen Kriminalstatistik; Herausnahme von Bagatelldelikten aus dem StGB; gesellschaftliche und technische Prävention; Untersuchung der (sozialen) Ursachen der Kriminalität von In- und Ausländern; privates Sicherheitsgewerbe und „Bürgerwehren“; Situation, Strategien und Kooperation von Polizei und Justiz; Einstellungen, Urteile und Strafen in den einzelnen Deliktsebenen seit 1982; Ausbau der Einstellungen zur Entlastung von Gerichten und Staatsanwaltschaften; Vorrang des Täter-Opfer-Ausgleichs, insbes bei Jugendlichen

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Gewinnung der Bürger zur Mitarbeit bei wichtigen Gemeinwohlauflagen wie Umweltschutz und Innere Sicherheit; Verbesserung der Bürgerbedienungen auf den Ämtern

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Politikverdrossenheit der Bürger; Anteil der Nichtwähler am 05.04.1992; Zurückgewinnung des Vertrauens der Bürger*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 3 ff

*Überwindung der Glaubwürdigkeitskrise zwischen Bürgern und Politikern*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 47 ff

*Zurückgewinnung des Vertrauens der Bürger in die Politik*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 65 66 69 ff

*Lob für das Eintreten von Bürgern für die Sicherheit von Asylbewerbern; Absage an sogenannte Bürgerwehren*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 268 ff

*Mithilfe der Bürger gegen ausländerfeindliche Gewalt, Initiativen gegen das Wegsehen*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2075 ff

## Bürgerbegehren

s. *Bürgerbeteiligung*

## Bürgerbeteiligung

s.a. *Aufstand*  
s.a. *Bürgernähe*  
s.a. *Gemeindevertreter*  
s.a. *Volksabstimmung*

*Novellierung des BABfallGes und daraus folgende Konsequenzen für die Neufassung des LABfallGes*

Verbesserung des von der BReg vorgelegten Entwurfs: Ausschöpfung des Vermeidungspotentials, Erhebung von Verpackungsabgaben, Unterbindung von Müllexporten in und aus der EG sowie Umdeklarierung von Abfällen zu Wirtschaftsgut, Raumordnungsverfahren und verbesserte Bürgerbeteiligung vor Festlegungen für neue Entsorgungsanlagen; Novellierung des LABfallGes nach dem von Bürgerinitiativen und Ltg-Fraktionen vorgelegten GesEntw

Antr  
s. *Abfallrecht*  
Drs 11/241

*Auswirkungen des Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes auf die Umwelt*

Beschneidung des Raumordnungsverfahrens durch Streichung der Umweltverträglichkeitsprüfung und einer Pflicht zur Öffentlichkeitsbeteiligung; Unterstützung der Anrufung des Vermittlungsausschusses im BRat zur Wahrung von Umweltstandards und Bürgerbeteiligungsrechten

Antr  
s. *Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*  
Drs 11/1402

*Ablehnung des Entw für ein Investitionserleichterungs- und WohnbauLandGes*

Genehmigung von Abfallbehandlungs- und -entsorgungsanlagen auch zukünftig nach Abfallrecht; Gewährleistung von Umweltverträglichkeitsprüfungen mit entsprechender Öffentlichkeitsbeteiligung iR von Raumordnungsverfahren; Beibehaltung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung

Antr

s. *Investitionserleichterungs- und WohnbauLandgesetz*

Drs 11/1432

*Überwachung von Aktivitäten der Bürgerinitiative gegen den Betrieb des Atomkraftwerks Obrigheim*

Rechtsgrundlage, Durchführende, Ziele und Betroffene der Observation

Antr

s. *Polizeiliche Kontrolle*

Drs 11/1966

*Umfassende Stärkung der Bürgerrechte auf Gemeinde- und Kreisebene*

Aktuelle Debatte beantragt von der FDP/DVP

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2125 (abgesetzt)

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2318 (zurückgezogen)

*Ges zur Änd der Gemeinde- und LKreiso*

Herabsetzung der Quoren für die Einberufung von Bürgerversammlungen, die Unterzeichnung von Bürgeranträgen und Bürgerbegehren; Definition von Verkehrsvorhaben als wichtige Gemeindeangelegenheiten; Regelung der Bildung von Fraktionen sowie deren Informationsrechte gegenüber der Verwaltung; Ermöglichung der Abgabe eines „Minderheitenvotums“ durch Beigeordnete im Gemeinderat; Bestellung von Gleichstellungsbeauftragten; Wahl der Ortsvorsteher vom Ortschaftsrat sowie der Landräte vom Volk; Erleichterung der Einführung der Ortschaftsverfassung

GesEntw FDP/DVP 01.10.1993 Drs 11/2643

Mittlg LtGPräs 06.12.1993 Drs 11/3036

1. Beratung PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2861

BeschlEmpf und Bericht IA 23.02.1994 Drs 11/3487

2. Beratung PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3290 (Ablehnung)

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Gewinnung der Bürger zur Mitarbeit bei wichtigen Gemeinwohlauflagen wie Umweltschutz und Innere Sicherheit; Verbesserung der Bürgerbedienungen auf den Ämtern

Antr

s. *Öffentlicher Dienst*

Drs 11/2809

*Ges zur Änd der GemO (GO)*

Herabsetzung der Quoren für Bürgerversammlung, Bürgerantrag und Bürgerentscheid; verbesserter Schutz von Gemeinderäten und Gemeinderatskandidaten; Ermöglichung von Beigeordneten auch in Gemeinden unter 10 000 Einwohnern; Präzisierung der Stellvertretung des Bürgermeisters; Wahl des Ortsvorstehers durch den Ortschaftsrat

GesEntw

s. *Gemeindeordnung*

Drs 11/2858

*Ges zur Änd der LKreiso (LKro)*

Regelung der Bildung von Fraktionen, Herabsetzung der Quoren für die Stellung von Anträgen und für die Einberufung

von Kreistagssitzungen, verbesserter Schutz von Kreisräten und Kreistagskandidaten, Volkswahl der Landräte

GesEntw

s. *Landkreisordnung*

Drs 11/2867

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Begründung eines verfassungsmäßigen Rechts der Gemeinden auf Änd ihres Gemeindegebiets unter Einbeziehung von Orten, die im Zuge der Gebietsreform eingemeindet wurden; Ermöglichung von Bürgerentscheiden über Gebietsänderungen; Versagung der staatlichen Genehmigung nur aus dringenden Gründen des öffentlichen Wohls

GesEntw

s. *Kommunale Selbstverwaltung*

Drs 11/3269

*Ges zum Recht auf Loslösung, Neugliederung und Zusammenschluß von Gemeinden*

Änd der GemO: Ermöglichung der Korrektur der Gebietsreform sowie künftiger Gebietsänderungen durch Gemeinderatsbeschuß oder Bürgerentscheid, Beschränkung der Einflußmöglichkeiten der Rechtsaufsichtsbehörde bei Gebietsänderungen, Versagung der staatlichen Genehmigung nur aus dringenden Gründen des öffentlichen Wohls

GesEntw

s. *Kommunale Selbstverwaltung*

Drs 11/3270

*Europa der Bürgerinnen und Bürger; hier: Europäische Verfassungsdebatte*

Eckwerte einer Europäischen Verfassung; Ergebnisse einer von der Versammlung der Regionen Europas eingesetzten Arbeitsgruppe zur Förderung des Regionalismus in Europa; Initiativen der LVertreter im Ausschuß der Regionen; Einbeziehung der Länder in die Erarbeitung einer Reform der EU; Ermöglichung eines Volksentscheids über eine Europäische Verfassung

Antr

s. *Europa*

Drs 11/4321

*Stärkeres betriebswirtschaftliches Denken und Handeln in der Kommunalverwaltung*

Entwicklung von Verwaltungsleistungen zu (Dienstleistungs-)Produkten unter Zurechnung der jeweiligen Kosten und Beteiligung der Bürger und Bediensteten, Dezentralisierung der Ressourcenverantwortung an die Fachbereiche; Erfahrungen im In- und Ausland, Eintreten für Änd im Dienst- und Besoldungsrecht sowie im Gemeindefinanzrecht, Gewährleistung der Kontrolle von Gemeinderat und Bürgerschaft, Ermöglichung von Pilotprojekten mit den erforderlichen Rechtsänderungen, Konsequenzen in der Aus- und Weiterbildung im öffentlichen Dienst

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/4459

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Herabsetzung der Quoren für das Zustandekommen eines Volksbegehrens sowie für die Annahme eines Ges durch Volksabstimmung

GesEntw

s. *Volksabstimmung*

Drs 11/4584

*Pilotprojekt „Anwendung multimedialer Dienste“*

Untersuchung der Möglichkeiten des weltweiten Zugangs zu renommierten Bildungseinrichtungen und Datenbanken; Verbesserung der Bürgerbeteiligung an öffentlichen Planungen durch offenen Zugang zu Planungsdaten

Antr

s. *Medien (Nachrichtenträger)*

Drs 11/4595

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Begründung eines verfassungsmäßigen Rechts der Gemeinden auf Änd ihres Gemeindegebiets; Ermöglichung einer Rückerlangung der Selbständigkeit von früher eigenständigen Gemeinden, wenn dies von mehr als 2/3 der Wahlberechtigten eines Teilorts verlangt wird

GesEntw

s. *Kommunale Selbstverwaltung*

Drs 11/4837

*Eingabe der Demokratie-Initiative 94, Stuttgart, vom 06.12.1994*

BeschlEmpf und Bericht StändA 07.02.1995 Drs 11/5402 III.1 S. 23

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4969

*Stärkung kommunaler Demokratie und demokratischer Beteiligungsrechte*

Novellierung der GemO und LKreisO: Erweiterung des Themenkatalogs und Absenkung der Quoren für Bürgerbegehren und -entscheid, Übernahme auf LKreisebene, Mitwirkung von Einwohnern ab 16 Jahren bei Bürgeranträgen und -versammlungen, Direktwahl der Landräte und Ortsvorsteher, Ausbau der Zuständigkeit des Ortschaftsrats, Einführung von (hauptamtlichen) Gleichstellungsbeauftragten

Antr GRÜNE 17.05.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5939

*Ges über die Teilnahme von Unionsbürgern an kommunalen Wahlen und Abstimmungen*

Einräumung des aktiven und passiven Wahlrechts bei Wahlen zum Gemeinderat, Ortschaftsrat, Kreistag und Bürgermeister sowie der Teilnahme an Abstimmungen, insbes an Bürgerbegehren und Bürgerentscheid; Änd der GemO, LKreisO und des KommunalwahlGes

GesEntw LReg 20.09.1995 Drs 11/6505

1. Beratung PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6193

BeschlEmpf und Bericht IA 18.10.1995 Drs 11/6627

2. Beratung PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6389

GBI 1995 Nr. 31 S. 761 (Ges vom 13.11.1995)

*Ausbau der Beteiligungsrechte der Bürger*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 19 20 22

*Ausbau der Bürgerbeteiligung, Herabsetzung der Quoren für Bürgerbegehren und Bürgerantrag*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 75 ff 101 104 119

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 116 127

*Schaffung von mehr direkten Entscheidungsmöglichkeiten der Bürger*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 160

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3838 ff

*Beschleunigung der Genehmigungsverfahren - ohne Einschränkung der Bürgerbeteiligung*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1710 1714 1717 1719

*Erweiterung der Möglichkeiten zur Bürgerbeteiligung iRd Verwaltungsreform*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2200

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4799 4800 4808 4809

*Herabsetzung der Quoren sowie Ausweitung der Themen für Bürgerbegehren*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2469 2471 ff

*Herabsetzung der Quoren und Abschaffung des Positivkatalogs für Bürgerbegehren; Beispiele erfolgreicher Bürgerentscheide in Ulm und Tübingen*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2643 ff

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2862 ff

*Einbindung von Bürgerinitiativen bei der Standortsuche für Sondermülldeponien*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3094 ff

*Verankerung von mehr Bürgerbeteiligung in der LVerfassung*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4557 4560 4564 ff

*Hinwirkung auf Revision der Streichung des Pfingstmontags iR eines Bürgerbegehrens*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5128 5130 ff

*Neue Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung durch die IuK-Techniken, insbes auf kommunaler Ebene*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6421 6423 6424 6429 6431 6432

**Bürgerentscheid**

s. *Bürgerbeteiligung*

**Bürgerinitiative**

s. *Bürgerbeteiligung*

**Bürgerkomitee gegen den Mißbrauch der Polizei**

*Erkenntnisse über das sogenannte „Bürgerkomitee gegen den Mißbrauch der Polizei“*

Zusammensetzung, Aktivitäten und Operationsräume der o.g. Gruppierung, eingeleitete Ermittlungsverfahren und Verurteilungen von Mitgliedern, Verbindungen zur rechtsextremistischen Szene, zu den Republikanern bzw der „Hilfsorganisation für nationale politische Gefangene“ und deren Schriftleiter F. Scholz?

KIAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 21.03.1996 und Antw IM Drs 11/7165

**Bürgerkrieg**

s. *Krieg*

**Bürgerkriegsflüchtling**

s. *Flüchtling*

**Bürgermeister**

s.a. *Ratschreiber*

*Neuregelung des LandtagswahlGes*

Ruhen des Mandats für den Regierungschef, die Minister und Staatssekretäre bzw eines Beamtenverhältnisses für MdL, Unvereinbarkeit eines Mandats mit der Position eines Landrats/Bürgermeisters

Antr  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/2307

*Sicherheitsüberprüfung bei Bürgermeistern*

Gründe, Ergebnisse und mögliche Rechtsfolgen der Überprüfung gewählter Bürgermeister vor Amtsantritt durch das Landesamt für Verfassungsschutz

KlAnfr  
s. *Sicherheitsüberprüfung von Personen*  
Drs 11/2718

*Anpassung der Bürgermeisterbesoldung an gestiegene Anforderungen*

Berücksichtigung der zunehmenden Belastung sowie der Probleme bei der Gewinnung qualifizierter Bewerber durch Initiativen auf Bundes- und Landesebene, Anhebung der Besoldungsgrenzen der LKommunalbesoldungsVO, Heranziehung weiterer relevanter Merkmale (neben der Einwohnergrenze) für die Besoldungseinstufung; Höhergruppierung um eine Stufe im Falle einer dritten Amtsperiode

Antr Wolfgang Rückert u.a. CDU 26.10.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2792

*Ges zur Änd der GemO (GO)*

Herabsetzung der Quoren für Bürgerversammlung, Bürgerantrag und Bürgerentscheid; verbesserter Schutz von Gemeinderäten und Gemeinderatskandidaten; Ermöglichung von Beigeordneten auch in Gemeinden unter 10 000 Einwohnern; Präzisierung der Stellvertretung des Bürgermeisters; Wahl des Ortsvorstehers durch den Ortschaftsrat

GesEntw  
s. *Gemeindeordnung*  
Drs 11/2858

*Ges zur Änd des LJustizkostenGes*

Verbleib der Gebühren für die Beurkundungstätigkeit der Bürgermeister bzw Ratschreiber in der Gemeindekasse, Angleichung an die Rechtslage im badischen Landesteil

GesEntw  
s. *Justizkosten*  
Drs 11/3365

*Nebeneinkünfte aus Ratschreibertätigkeiten*

Nebeneinkünfte von Bürgermeistern für Beurkundungen als Ratschreiber

KlAnfr  
s. *Ratschreiber*  
Drs 11/3383

*Befangenheitsvorschriften der GemO*

Regelungen für Gemeinderäte/Bürgermeister in Aufsichts-/Verwaltungsräten von Volksbanken und Sparkassen; Vermeidung von Interessenkollisionen durch Gleichbehandlung von Befangenheit in den Aufsichtsgremien beider Institute

KlAnfr  
s. *Befangenheit*  
Drs 11/3911

*Mißstände in Meßkirch*

Mißstände im städtischen Altersheim, Dienstaufsichtsbeschwerde der Heimleiterin gegen den Bürgermeister, Verzögerung der Stellungnahme des zuständigen Landratsamts bis nach der Bürgermeisterwahl, Schlußfolgerungen; Beeinflussung von Altheimbewohnern bei der (Brief-)Wahl des Bürgermeisters, Prüfung der Wahlgültigkeit durch die Aufsichtsbehörde iRd anhängigen Anfechtungsverfahrens; Stand bzw (disziplinarrechtliche) Konsequenzen des Ermittlungsverfahrens gegen den Bürgermeister wegen wasserrechtlicher Versäumnisse

Antr  
s. *Meßkirch, Stadt*  
Drs 11/4847

*Ges zur Änd des KommunalwahlGes (KomWG)*

Einführung eines Unterschriftenquorums für Kandidaturen zu Bürgermeisterwahlen

GesEntw FDP/DVP 16.05.1995 Drs 11/5923  
1. Beratung PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5833  
Mittlg LtgPräs 09.08.1995 Drs 11/6349  
BeschlEmpf und Bericht IA 27.09.1995 Drs 11/6533  
2. Beratung PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6295 (Ablehnung)

*Ges über die Teilnahme von Unionsbürgern an kommunalen Wahlen und Abstimmungen*

Einräumung des aktiven und passiven Wahlrechts bei Wahlen zum Gemeinderat, Ortschaftsrat, Kreistag und Bürgermeister sowie der Teilnahme an Abstimmungen, insbes an Bürgerbegehren und Bürgerentscheid; Änd der GemO, LKreisO und des KommunalwahlGes

GesEntw  
s. *Bürgerbeteiligung*  
Drs 11/6505

*Ausländerwahlrecht und Beamtenrecht auf der Grundlage der Gegenseitigkeit*

Darstellung von Wahlrechten sowie der vergleichbaren Beamtenrechte für In- und Ausländer in den einzelnen EU-Staaten; Stand der europäischen Vorschriften und ihrer jeweiligen Umsetzung in nationales (Verfassungs-)Recht; Auflistung von Ländern mit für Ausländer eröffneten Wahlmöglichkeiten zum Bürgermeister, Gemeinderat oder in andere kommunale Ämter

Antr  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/6720

*Ges über die Sicherheitsüberprüfung aus Gründen des Geheim-schutzes (LSicherheitsüberprüfungsGes -LSÜG-)*

Regelung der Durchführung von Sicherheitsüberprüfungen bei (Ober-)Bürgermeistern u.a. kommunalen Bediensteten

GesEntw  
s. *Sicherheitsüberprüfung von Personen*  
Drs 11/6870

*Vereinbarkeit der Tätigkeit von Bürgermeistern auf dem Rathaus und im Ltg*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 196  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5806  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5989 ff

*Kritik an den Nebeneinkünften von Bürgermeistern in Form von sogenannten Ratschreibergebühren*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 913

*Erhaltung der Wählbarkeit von Bürgermeistern in Kreistage; Ablehnung von Bürgermeistern in der neuen Regionalversammlung*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2466 2471 2472 2477 2478  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2639 2643 ff

*Anhebung der Bürgermeisterbesoldung*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2692 2693 2707

*Nebeneinkünfte von Bürgermeistern in Form von Ratschreibergebühren; Kritik an der begehrten Anhebung der Bürgermeisterbesoldung; Unvereinbarkeit von Bürgermeisteramt und Kreistagsmandat*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3391 ff

*Einführung eines Unterschriftenquorums für Kandidaturen zu Bürgermeisterwahlen*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4809  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5834 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6295 ff

*Wählbarkeit von Ausländern zum Bürgermeister; Befürchtungen um Austragung von Problemen in den Herkunftsländern im Wahlkampf, bei Anhörungen etc.; Erschwerung der Kandidaturen von Dauerbewerbern*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6194 ff

## Bürgernähe

*Untersuchung der Verwaltung durch ein unabhängiges Wirtschaftsberatungsunternehmen*

Untersuchung des IM, SM, MWF und RegPräs Freiburg nach Führungsprinzipien und Organisationsformen, Controlling der Verwaltung, Transparenz und Bürgernähe; Qualifikation, Motivation und Weiterbildung der Mitarbeiter; Berichtsvorlage bis zum 31.12.1993

Antr  
s. *Verwaltung*  
Drs 11/370

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Gewinnung der Bürger zur Mitarbeit bei wichtigen Gemeinwohlauflagen wie Umweltschutz und Innere Sicherheit; Verbesserung der Bürgerbedienungs auf den Ämtern

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Durchführung einer bürgernahen Verwaltungsreform*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 48 62 63  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 71 76 98 99

## Bürgerschaftswahl

*Konsequenzen aus der Ungültigkeit der Hamburger Bürgerschaftswahlen*

Vermeidung vergleichbarer Fehler bei den Nominierungsverfahren der Parteien zu Landtagswahlen in BW

KlAnfr  
s. *Wahl*  
Drs 11/2145

## Bürgerschaft

*Beantragte Landesbürgerschaft für ein Musiktheater-Projekt des Herrn R.D.*

Ablehnung des Antrags

Antr  
s. *Musiktheater*  
Drs 11/1532

*Liquiditätshilfe und Konjunkturstützungsprogramm für den Mittelstand - Sofortmaßnahmen*

Aufstockung des Liquiditätsprogramms sowie des Rahmens für LBürgerschaften, Ergänzung des Eigenkapitalhilfeprogramms des Bundes

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/3786

*Konkursantrag der Firma Pebra, Altbach*

Konkursantrag des Automobilzulieferers und Verlegung ins saarländische Sulzbach; Eintreten für den Erhalt des Standorts Altbach und der dortigen Arbeitsplätze - evtl über die Gewährung einer Bürgerschaft

KlAnfr  
s. *Zulieferindustrie*  
Drs 11/6710

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Entwicklung der wirtschaftlichen Standortfaktoren, wie z.B. Lohnstückkosten, in BW, bundesweit und im Ausland; Auswirkungen auf in- und ausländische Direktinvestitionen, Betriebsverlagerungen und Arbeitsplatzsicherung; Konditionen und Wirksamkeit von Krediten und Bürgerschaften der LKreditbank

GrAnfr  
s. *Außenwirtschaft*  
Drs 11/7011

*Gewährung von Bürgerschaften für Unternehmen zur Umstrukturierung*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4892 4905 4906  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6410 6415 6418  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6825

## Büroarbeit

s.a. *Bildschirmarbeitsplatz*  
s.a. *Schreibmaschine*  
s.a. *Stenographie*

*Effizienz der Polizei - Teil II*

Ausbau des Schreibdienstes zur Entlastung der Beamten von polizeifremden Tätigkeiten und Stärkung der Präsenz vor Ort

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/963

*Mit Frauen Staat machen*  
oder

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Reform des Tarif- und Besoldungsrechts, Neubewertung und -eingruppierung von Tätigkeiten im Schreibdienst sowie Berufen im Pflege- und Erziehungsbereich

Antr  
s. Frau  
Drs 11/2559

*Arbeitsbedingungen und Ausstattung beim Amtsgericht und Notariat Philippsburg*

Arbeitsbedingungen, insbes bei der Bildschirmarbeit und im Telefondienst; Maßnahmen zur Erreichung geltender Standards, Beschaffung einer modernen Telefonanlage

Antr Wolfgang Bebbler u.a. SPD 23.09.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/2600  
BeschlEmpf und Bericht StändA 11.11.1993 Drs 11/2948  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Personalaufstockung im Schreibdienst der Notariate*

s. Notar  
Drs 11/2682

*Angestellte in der Textverarbeitung*

Ersetzung der Bezeichnung „Angestellte im Schreibdienst“ durch o.g. Vorschlag, Einkommensvergleich mit der freien Wirtschaft, Anpassung der Vergütung an gestiegene Aufgaben und Anforderungen, u.a. Kenntnisse in Fach- und Fremdsprachen, EDV; Anstreben eines Abschlusses der Verhandlungen um einen neuen Tarifvertrag mit einer leistungsgerechten Bezahlung; Einrichtung von mehr „Mischarbeitsplätzen“ mit qualifizierter Sachbearbeitung

Antr  
s. Tarifvertrag  
Drs 11/3419

*Entlastung von polizeifremden Aufgaben*

Entlastung der Dienststellen und (einsatzfähigen) Beamten von Büro- und Verwaltungsarbeiten durch Aufgabenübertragung auf Angestellte bzw externe Unternehmen; Entlastung von Aktenersuchen der Staatsanwaltschaften im Zusammenhang mit ausländischen Ermittlungersuchen wegen Verkehrsverstößen u.a.; Hinwirkung auf eine Vereinbarung mit ausländischen Verkehrsbehörden über die Mitlieferung beweiskräftiger Fotos bei künftigen Ermittlungersuchen

KlAnfr  
s. Polizei  
Drs 11/3654

*Personelle Situation des Notariats in Leonberg*

Streichung einer Notarvertreterstelle bei gleichzeitigem Defizit an Schreibkräften; Erzielung derselben Gebühreneinnahmen mit entsprechender Abführung an den Landeshaushalt wie 1993?

KlAnfr  
s. Notar  
Drs 11/4417

*Badische Aktenhaltung*

Bewertung der badischen Lochung, Kosten-/Nutzen-Verhältnis des entsprechenden Aktenlochens

KlAnfr  
s. Schriftgut  
Drs 11/5298

*Neubewertung für Datenstationsangestellte*

Erhöhung der Eingruppierung aufgrund der hinzugekommenen und erhöhten Anforderungen, Schaffung des Berufsbilds eines/r „Informations- und Kommunikationsangestellten“, Gewährung

einer PC- bzw Bildschirmzulage?

KlAnfr  
s. Tarifvertrag  
Drs 11/5753

*Ausbau des Schreibdienstes zur Entlastung der Polizeibeamten von polizeifremden Tätigkeiten*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3398 3403  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3546  
PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3766

**Bürokommunikationssystem**

s. Informations- und Kommunikationstechnik

**Bütikofer, Reinhard MdL GRÜNE**

*Beurlaubung gemäß § 75 der GO*  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5653

*Würdigung der parlamentarischen Arbeit des ausscheidenden Abg Bütikofer*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6901 6902

**Bugwelle**

s. Theater

**BUND**

s. Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V

**Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.**

*Gewaltsames Vorgehen von Polizeibeamten gegen den forstpolitischen Sprecher des BUND*

Begründung, Rechtsgrundlage und Folgen der Gewaltanwendung bzw Durchsuchung des forstpolitischen Sprechers des BUND im Anschluß an die Aktionskonferenz gegen das Waldsterben in Freudenstadt; Einleitung von Disziplinarmaßnahmen gegen die beteiligten Beamten?

Antr  
s. Polizei  
Drs 11/2782

**Bund gegen Anpassung**

„Bund gegen Anpassung“

Zusammensetzung, Ziele, Organisationsstruktur, Veröffentlichungen und Verflechtungen der o.g. Gruppierung sowie des Ahriman-Verlags in Freiburg mit Scientology, UL u.a. Psychogruppen oder Sekten; Einflußnahme des genannten Verlags auf die Kläger im Verfahren um das „Kruzifix-Urteil“ des BVerfG?

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 26.04.1996 und Antw IM Drs 11/7190

**Bundesabfallabgabengesetz**

s. Abfallrecht

**Bundesabfallgesetz**

s. Abfallrecht

**Bundesärzteordnung***s. Berufsrecht***Bundesaltenpflegegesetz***s. Altenpflegegesetz***Bundesamt für die Anerkennung ausländischer Flüchtlinge***s. Ausländerbehörde***Bundes-Angestellten-Tarifvertrag***s. Tarifvertrag***Bundesanstalt für Arbeit***s. Arbeitsverwaltung***Bundesausbildungsförderungsgesetz***s. Ausbildungsförderung***Bundesbahn***s.a. Eisenbahngesetz**s.a. Güterverkehr**s.a. Paketdienst**s.a. Regionalverkehr**s.a. Reiseunternehmen**s.a. Stilllegung von Eisenbahnstrecken**Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltgs; hier: Flexibilisierung der Tarifpolitik der DB*

Mittlg

*s. Beförderungspreis*

Drs 11/194

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Regionalisierung statt Privatisierung der Bahnbus-Regionalgesellschaften*

Mittlg

*s. Regionalverkehr*

Drs 11/508

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Stückgutverkehr der DB*

Mittlg

*s. Güterverkehr*

Drs 11/518

*Regionalisierungsbestrebungen der DB; hier: Übertragung von Bundesmitteln**Hinwirkung auf eine Erhöhung der Mittel in bezug auf eine Verbesserung der Standards im Regionalverkehr*

Antr

*s. Regionalverkehr*

Drs 11/574

*Kündigung des Vertrages zwischen der DB und den Regionalbusgesellschaften**Auswirkungen auf das regionale Verkehrsangebot; Frage nach Verhandlungen über einen neuen Vertrag*

Antr

*s. Regionalverkehr*

Drs 11/582

*Stand des Verkaufs der Bahnbusgesellschaften - Konzept der LReg*

Aktuelle Debatte

*s. Regionalverkehr*

PIPr 11/11 S. 623

*Biotopschutz und Unterhaltungsmaßnahmen der Bundesbahn**Verletzung der Vorgaben des BiotopschutzGes durch die DB bzw beauftragte Firmen in Form von Abholzungen von zum Teil geschützten Hecken und Gehölzen an Bahndämmen, Einschaltung der zuständigen unteren Naturschutzbehörden, Schulung der mit Gehölzpflege betrauten Mitarbeiter, naturverträgliche Gestaltung der erforderlichen Maßnahmen*

KlAnfr

*s. Ökosystem*

Drs 11/1241

*Planungen einer unterirdischen Leitzentrale auf dem DB-Bahngelände an der Europastraße in Tübingen**Militärstrategische Überlegungen, Dimension, Funktion, Kosten und Kostenträger der o.g. Planung; Unterrichtung örtlicher Behörden und Stellen der DB? Entscheidungskompetenzen der LReg?*

KlAnfr

*s. Verkehrslenkung*

Drs 11/1244

*Zukunft für den Nahverkehr auf der Schiene - DB-Reform und die Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs**Aufteilung des Netzes in Bundes- und Landesschienenstrecken - verbunden mit entsprechender Mittelumschichtung (Beteiligung an der Mineralölsteuer); Abgrenzung zwischen Nah- und Fernverkehr; Ausgleich der ungleichen Belastung von Bahn und Bus im Nahverkehr, Übernahme der Fahrwegkosten des SPNV; Übernahme der von nichtbundeseigenen Bahnen (NE) betriebenen Strecken, Finanzierung von Unterhalt und Betrieb; Erhaltung eines abgestimmten Fahrplan- sowie eines durchgehenden Tarifangebots durch die verantwortlichen Gebietskörperschaften*

Antr

*s. Schienenverkehr*

Drs 11/1270

*Subventionierung italienischer Transportunternehmer**Umfang und Rechtmäßigkeit o.g. Subventionierung durch den italienischen Staat; Übereinstimmung der Preisgestaltung der DB beim Kombiverkehr zwischen Ravensburg und Mailand für ihren Streckenanteil mit den verkehrspolitischen Zielsetzungen der LReg?*

KlAnfr

*s. Beförderungspreis*

Drs 11/1403

*Poststellen im ländlichen Raum**Schließungspläne der Post; Übertragung von Aufgaben der Bahn und Post an örtliche Gemeindeverwaltungsstellen*

KlAnfr

*s. Post*

Drs 11/1693



*Streckenbezogene Kosten-Erlös-Situation der Deutschen Bundesbahn*

Einhaltung der Zusage über die Vorlage der o.g. Daten zu den einzelnen Nahverkehrsstrecken als Voraussetzung für weitere Überlegungen zur Regionalisierung des Schienenpersonenverkehrs, Höhe des Anteils der Zahlungen der DB an die Regionalbusgesellschaften zur Erbringung von Leistungen im Schienenergänzungsverkehr

KlAnfr

s. *Regionalverkehr*

Drs 11/1710

*Befragungsaktion der Deutschen Bundesbahn und Südbadenbus GmbH*

Verkauf einer Zeitkarte nur bei Rückgabe eines ausgefüllten Fragebogens: Zulässigkeit und Kosten der Aktion

KlAnfr

s. *Demoskopie*

Drs 11/1740

*Schienengüterverkehr ländlicher Raum*

Umsetzung eines Gutachtens zur Anbindung des ländlichen Raums an den Schienenverkehr unter Einbeziehung der Gebietskörperschaften, Regionalverbände und IHK; Erarbeitung einer Konzeption für logistische Knoten mit der DB, NE-Bahnen sowie Verkehrsunternehmen; Verhinderung einer Stilllegung noch vorhandener KLV-Terminals

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/1898

*Stärkung des einheimischen Rohstoffes Holz*

Hinwirkung auf eine verstärkte Verwendung von Holzschwellen bei den Strecken der Deutschen Bahnen

Antr

s. *Holz*

Drs 11/2017

*Lenkungscentren der DB*

Hinwirkung auf Einstellung o.g. Planungen (unterirdische Schutzbauwerke als Verkehrskommandozentralen im Ernstfall); Umwidmung der eingestellten Haushaltsmittel für die LKreise zugunsten förderungswürdiger ÖPNV-Vorhaben; Stand und Kosten des S-Bahnkonzepts des LKreises Konstanz mit der schweizerischen Mittel-Thurgau-Bahn

Antr

s. *Verkehrslenkung*

Drs 11/2052

*BahnCard - Erweiterung des Geltungsbereichs*

Anerkennung von den DB-Regionalbusgesellschaften und den übrigen öffentlichen Verkehrsmitteln; Benutzung der BahnCard zum halben Preis von Erwachsenen, die mit einem BahnCard-Besitzer in einem Haushalt leben; Einführung derselben Vergünstigungen für alleine reisende Kinder und Eltern wie beim Familienpaß der DB

Antr

s. *Fahrausweis*

Drs 11/2169

*Finanzielle Förderung des Landes BW für die Aufrechterhaltung des Metro-Rhin*

Konzeptionen für eine längerfristige Sicherung des Metro-Rhin; Hinwirkung auf Verbesserung des ÖPNV Offenburg-Straßburg

durch die DB mit GVFG-Mitteln sowie auf entsprechende finanzielle Beteiligung der Region Elsaß

Antr

s. *Personenverkehr*

Drs 11/2198

*Verlagerung von Lkw auf die Schienenverbindung Oberschwaben-Mailand*

Hinwirkung auf Rabatte für Spediteure, die in großem Umfang Lkw von der Straße auf die Schiene verlagern

KlAnfr

s. *Beförderungspreis*

Drs 11/2255

*ICE-Trasse in der Stuttgarter Innenstadt*

Stand der Planung für einen Verknüpfungspunkt von Fern-, Regional- und Nahverkehr in der Innenstadt; Herbeiführung einer Einigung bzw Abschluß der Planung zwischen den unterschiedlichen Trägern Bundes- und LVerkehrsminister, DB und Stadt Stuttgart

Antr

s. *Intercity-Verkehr*

Drs 11/2261

*Herbizideinsatz bei der Bundesbahn*

Art, Umfang und Technik der Ausbringung von Unkrautvernichtungsmitteln auf und neben Gleisanlagen; Reduzierung von Totalherbiziden, Prüfung und Anwendung alternativer Methoden, Beachtung von Kleingewässern, Quellgebieten und Wasserschutzzonen

Antr

s. *Pflanzenbehandlungsmittel*

Drs 11/2280

*Einsatz von Citybahnwagen der DB in BW und Förderungsmöglichkeiten durch das Land*

Einsatz in BW u.a. BLändern; Bezuschussung und damit Beschleunigung der Modernisierung von Nahverkehrswagen zu Citybahnwagen

KlAnfr

s. *Schienenfahrzeug*

Drs 11/2326

*Verkauf von bahneigenem Gelände an Nutzer*

Hinwirkung auf ein Verkaufsangebot von vermieteten und verpachteten Grundstücken an die Nutzer

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU 12.08.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2353

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.01.1994 Drs 11/3578 (dazu ÄAntr Gerd Scheffold u.a. CDU und Eberhard Lorenz u.a. SPD)

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Rückzug des Schienengüterverkehrs aus der Fläche durch das BahnTrans-Konzept der DB*

Umstellung sämtlicher Güterabfertigungen im Teilladungsverkehr auf Straßenbedienung; Auswirkungen auf den Straßen sowie Schienenstrecken im ländlichen Raum; Planungsstand der Frachtzentren, insbes der Standorte Singen und Reutlingen; Hinwirkung auf Schienenbedienung im Regionalverkehr, Ansiedlung der Schnittstellen Schiene/Straße möglichst nahe an den Quell-/Zielorten der Verkehrsströme

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/2732

*Abbau von Bahninfrastruktur im Güterverkehr*

Auflösung des Rangierbahnhofs Ulm sowie von Knotenbahnhöfen, Folgewirkungen, z.B. Verlängerung der Wagenlaufzeiten auf bestimmten Relationen, Umstellung von Schienen- auf Straßentransport, verstärkte Belastung von Hauptstrecken; geplante weitere Einschränkungen hinsichtlich der Flächenbedienung im Schienengüterverkehr; Gegenmaßnahmen

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/2761

*Schienengüter-Verkehrskonzept für die Region Franken*

Erarbeitung eines Konzepts und Übernahme einer Moderatorenrolle insbes zugunsten der LKreise Hohenlohe, Main-Tauber und Schwäbisch Hall; Hinwirkung auf Logistik-Zentren für den sekundären kombinierten Ladungsverkehr im Zuge der Bahnreform und Regionalisierung des Schienenverkehrs; Verhandlungsstand zwischen DB und WEG bez der Übernahme stillungsbedrohter Strecken, finanzielle Beteiligung bei einer Streckenreaktivierung durch NE-Bahnen; Einbeziehung des „Güterverkehrsforum BW“ in die notwendigen Untersuchungen

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/2884

*Aufhebung von Wagenladungs-Tarifpunkten bei der DB in BW*

Schließung o.g. Bahnhöfe in den alten BLändern und in BW; Verhinderung dieses überdurchschnittlichen Rückzugs der Bahn im Lande

KlAnfr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/2921

*Bahnreform und Regionalisierung*

(Entlastungs-)Wirkungen der Bahnreform, Verteilung von Aufgaben und finanziellen Verpflichtungen zwischen Bund und Bahn-AG, Einsparung bzw Übernahme von Personal und Grundstücken; Mittel für die Regionalisierung und das GVFG, Verteilungsschlüssel und Länderanteile für die Modernisierung von Schienenwegen, Fahrzeugen, Bahnhöfen, P+R-Anlagen u.ä.; Netzzugang für weitere Anbieter; Berechnungsgrundlagen für Fahrweg und Fahrkosten

Antr SPD 24.11.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2972

*„Allgäu-Schwaben-Takt“ der DB*

Akzeptanz und Werbekonzept; Unterstützung der Bahn bei der Vermarktung des „Allgäu-Schwaben-Takts“

KlAnfr

s. *Fahrplan*

Drs 11/3063

*Grundpositionen für ein ÖPNV-Ges des Landes - Umsetzung der Bahnreform in BW*

Aktuelle Debatte

s. *Personenverkehrsgesetz*

PIPr 11/37 S. 2959

*Einstellung der Skizze ins Allgäu*

Gründe und Auswirkungen der o.g. Streichung; Beteiligung an einer Werbeaktion „Mit der Bahn ins Allgäu“

KlAnfr

s. *Schienenverkehr*

Drs 11/3364

*ÖPNV an der baden-württembergisch/hessischen Landesgrenze*

Planung der Bahn auf beiden Grenzseiten, insbes an der Bergstraße zwischen Heidelberg und Grenze sowie im Bereich der Gemeinden Weinheim, Hemsbach und Laudendach; Bevorzugung der Versorgung in HES aufgrund des dortigen ÖPNV-Ges? Abstimmung von Maßnahmen und Planungen zwischen HES, RPF und BW

KlAnfr

s. *Personenverkehr*

Drs 11/3385

*Lehrwerkstatt beim Bahnbetriebswerk Kornwestheim*

Erhalt der Lehrwerkstatt

KlAnfr

s. *Ausbildungsstätte*

Drs 11/3510

*Benutzungspreise des Schienennetzes der DB AG für nichtbundeseigene Eisenbahnen*

Beurteilung der z.T. drastischen Preiserhöhungen nach der Bahnreform, betroffene NE und Nahverkehrsprojekte; Vereinbarkeit mit der Neufassung des Allgemeinen EisenbahnGes, das eine Länderbeteiligung bei der entsprechenden Entgelterhebung vorsieht

KlAnfr

s. *Eisenbahnstrecke*

Drs 11/3569

*Auswirkungen der Errichtung neuer Alpentransversalen auf die Schieneninfrastrukturpolitik des Landes*

Berücksichtigung des voraussichtlichen Mehraufkommens im alpenquerenden Güterverkehr aufgrund des Schweizer Volkstentscheids: Überprüfung von Zeitplan, Realisierung und Kapazitäten der Zulaufstrecken, insbes Rheintal- und Gäubahn, sowie der Güterverkehrszentren und Anlagen des Kombinierten Ladungsverkehrs; Hinwirkung auf Fortschreibung entsprechender Konzepte und Programme der Bahn AG sowie auf Schaffung der Umschlagkapazitäten in der Nähe der Produktionsstätten; enge zeitliche Abstimmung von Maßnahmen mit der Schweiz

Antr

s. *Eisenbahnstrecke*

Drs 11/3680

*Transport von Reisegepäck*

Einstellung bzw Übertragung der Reisegepäckdienste von der Bahn AG auf straßengebundene Speditionen; Hinwirkung auf Rücknahme dieser Entscheidung

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/3916

*Kommunale Zuständigkeit für Straßenüberführungen - Konsequenzen aus der Änd des EisenbahnkreuzungsGes*

Finanzielle Verpflichtungen der Kommunen durch o.g. Zuständigkeitsübertragung, Ermittlung des Zustands der Bauwerke vor Übergabe, Entwicklung der Erhaltungsinvestitionen der Bahn ab 1990, Vermeidung einer Altlastensanierung zu Lasten der Kommunen durch Verpflichtung der Bahn zu einer mängelfreien Übergabe; Hinwirkung auf eine Revision des EisenbahnkreuzungsGes

Antr

s. *Eisenbahngesetz*

Drs 11/4319

*Kostenexplosion bei Schienenentgelten der Deutschen Bahn AG*  
Gründe und Folgen einer Erhöhung des Streckenentgelts für die Bodensee-Oberschwaben-Bahn von derzeit DM 1,30 pro km auf DM 10,00; Unrentabilität der Bahn, massive Fahrpreiserhöhungen mit der Folge des Umstiegs der Fahrgäste auf das Auto; Ende der Regionalisierung und Privatisierung der Bahn bei einer Verallgemeinerung dieser Tendenz

Antr

s. *Eisenbahnstrecke*

Drs 11/4406

*Sicherstellung des Betriebs der Bodensee-Oberschwaben-Bahn (BOB) - Pendelverkehr zwischen Friedrichshafen und Ravensburg*

Überprüfung der von der Bahn AG angekündigten Erhöhung des Entgelts für die Nutzung der Schieneninfrastruktur, Ansetzung der tatsächlichen und kalkulierbaren Kosten als Bemessungsgrundlage; Aufrechterhaltung des Zugbetriebs in derzeitigem Umfang auch im Falle der Umsetzung der Entgelterhöhung - ggf durch Defizitabdeckung aus Regionalisierungsmitteln

Antr

s. *Südbahn*

Drs 11/4421

*Preise zur Benutzung des Fahrwegs der Deutschen Bahn AG*

Kriterien der Preisgestaltung, u.a. nach Güter- und Personenverkehr, strecken- und fahrzeugspezifischen Aspekten; Preisstufen der einzelnen Strecken in BW; erwartete Entgelterhöhung für die Gesellschaften BOB und AVG

KlAnfr

s. *Eisenbahnstrecke*

Drs 11/4536

*Regionales Frachtzentrum Reutlingen*

Gefährdung der o.g. Planung infolge eines Vertrags der Bahn AG mit der Firma Thyssen-Haniel, Übernahme der kalkulierten Güterumschlagsmengen der geplanten Frachtzentren durch das vorhandene Netz von Fracht-Terminals der Firmentochter Bahn Trans AG? Auswirkungen auf die Zahl der im Stückgutverkehr beschäftigten DB-Bediensteten sowie auf die angestrebte Verlagerung von mehr Fracht auf die Schiene; Aufrechterhaltung der bisherigen Konzeption

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/4566

*Gründung der Bahntrans Thyssen Haniel Logistic als DB-AG-Vertragspartner im Stückgutverkehr*

Fortführung der Beauftragung mittelständischer Spediteure, Verhinderung der Schließung von Stückgutbahnhöfen wie Waldshut oder Titisee-Neustadt

KlAnfr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/4626

*Schließung der Ausbildungswerkstatt der Deutschen Bahn in Heidelberg*

Schließung der Heidelberger Werkstatt u.a. Standorte, Auswirkungen auf den Bedarf an Nachwuchskräften; Beurteilung des Vorschlags einer Zusammenlegung mit der Werkstatt von Ludwigshafen in Mannheim-Seckenheim; Einwirkung auf die Bahn AG mit dem Ziel einer Revision der Schließungspläne

KlAnfr

s. *Ausbildungsstätte*

Drs 11/4906

*Förderung des sanften Tourismus durch Aufwertung der Bahn-Card*

Hinwirkung auf Preisnachlässe für anreisende BahnCard-Besitzer in Hotels, Bädern, Sporthallen, Skiliften u.a. touristischen Einrichtungen; Darstellung der Angebote in einer gemeinsamen Broschüre des LFremdenverkehrsverbands und der Bahn AG

Antr

s. *Fremdenverkehr*

Drs 11/5072

*Kinder und Verkehr*

Steigerung der Attraktivität öffentlicher Verkehrsmittel für Kinder und deren Eltern; Erfahrungen mit der Nutzung von Familienangeboten der Bahn; Verbesserung der Sicherheit in Schulbussen und an Haltestellen

GrAnfr

s. *Kind*

Drs 11/5069

*Neuer „Kurier-Gepäck“-Service der DB*

Korrektur o.g. Neuregelungen im Reisegepäck-Service: Beförderung auf der Schiene, Ermöglichung der Aufgabe/Abholung am Bahnhof, Rabattgewährung bei mehreren Gepäckstücken

Antr

s. *Gepäck*

Drs 11/5106

*Stillegung von Eisenbahnstrecken im Güterverkehr durch die DB AG*

Vereinfachung der Modalitäten zur Stillegung o.g. Strecken nach der Bahnreform, Darlegung entsprechender Planungen der DB; Hinwirkung auf Erhaltung der Strecken bzw Übernahme durch andere Schienenverkehrsunternehmen (NE-Bahnen) sowie Sicherung der Trassen von nicht haltbaren Strecken

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/5135

*Bedienung des Bahnhofs Blumberg/Zollhaus im Güterverkehr durch die Deutsche Bahn AG*

Beurteilung der geplanten Stillegung der Strecke Immendingen-Zollhaus, infrastrukturelle Auswirkungen in der Region sowie auf den Betrieb der Museumsbahn; Kostenentwicklung des Güterverkehrs auf der Strecke in den letzten fünf Jahren; Aufwand einer Renovierung der beiden Brücken

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/5164

*Verluste der DB AG aus nicht-entwerteten Fahrkarten?*

Höhe des rechnerischen Rückerstattungsbetrags der DB aus gezielten Nachkontrollen auf nicht-entwertete Fahrscheine; Höhe des tatsächlich ausbezahlten Rückerstattungsbetrags 1994; Untersuchungen bzw andere Kontrollverfahren zum Ausschluß von Mißbrauchsmöglichkeiten im Zusammenhang mit der Rückerstattung aus genutzten, aber nicht entwerteten Fahrscheinen

KlAnfr

s. *Fahrausweis*

Drs 11/5152

*Sicherheit für Fahrgäste und Einsatzpersonal bei öffentlichen Verkehrsbetrieben (Bahnen und Busse)*

A: in BW - B: in der Region Stuttgart

Vorkommnisse seit 1990; Fälle von Anzeigen, Aufklärung und Sanktionen; räumliche und zeitliche Schwerpunkte, Kreis der Opfer und Täter; zuständige Sicherheitskräfte, deren Ausstattung und Organisation; Art, Umfang und Folgen der Übertragung von Kompetenzen und Beamten der Bahnpolizei auf den BGrenzschutz; Definition von Zuständigkeiten und Rechtsgrundlagen im Zuge der Bahnreform und Regionalisierung des ÖPNV, Umsetzung eines Sicherheitskonzepts zum Schutz der Fahrgäste und Bediensteten vor Gewalttätigkeiten und Überfällen sowie mangelhafter Technik und Unfällen

GrAnfr

s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*

Drs 11/5260

*Strahlenbelastung von Polizei- und Bahnbediensteten durch Castor-Transporte*

Gemessene und zulässige Werte nach den Strahlenschutzrichtlinien, Information und Verhaltensregeln der beteiligten Personen von Polizei, BGrenzschutz und Bahn; Zeittakt des Personaltauschs; spezifische Abbrände der von Philippsburg u.a. KKW nach Gorleben zu verbringenden Brennelemente

Antr

s. *Strahlenschutz*

Drs 11/5377

*Gefährdung durch Pflanzenschutzmittel mit dem Wirkstoff Diuron*

Ausbringung o.g. Unkrautvernichtungsmittel auf Gleisflächen, in Haus- und Kleingärten; Bewertung des Gefahrenpotentials insbes im Grundwasser; Vereinbarungen mit der Bahn AG, Vollzugskontrolle u.a. Maßnahmen zur Verhinderung des Diuroneintrags

Antr

s. *Pflanzenbehandlungsmittel*

Drs 11/5473

*TÜV-Zuständigkeit für Bahnfahrzeuge nach der Bahnprivatisierung*

Zuständigkeit des TÜV o.a. allgemein anerkannter Überwachungsunternehmen; Gültigkeit der verschärften Abgasnormen und Prüfständigkeit für die Schiffe der Weißen Flotte der Bahn AG auf dem Bodensee

KlAnfr

s. *Technische Überwachung*

Drs 11/5594

*Fahrpreisermäßigungen der DB an Wochenenden*

Beurteilung des (zu weitgehenden) Angebots und seiner Auswirkungen, insbes auf andere Verkehrsträger (private Bahnen und Busunternehmen) sowie für den Zeitpunkt der Regionalisierung zum 01.01.1996

Antr

s. *Fahrausweis*

Drs 11/5600

*Billigtickets*

Annahme des Wochenendangebots der DB durch die Bahnkunden; Zurückweisung von Fahrgästen aufgrund nicht ausreichender Kapazitäten, z.B. bei dem Eilzug 4058 von Gaildorf nach Stuttgart; Abhilfemaßnahmen

Antr

s. *Fahrausweis*

Drs 11/5611

*Auswirkungen des Projekts Tiefbahnhof Stuttgart*

ICE-Fahrzeiten im Falle der Realisierung des o.g. Projekts auf der NBS Mannheim-Stuttgart, Stuttgart-Flughafen-Ulm, Stuttgart-(Flughafen)-Tübingen bzw im Falle der Beibehaltung und bei Ausbau des Kopfbahnhofs, Auswirkungen eines forciereten Technikeinsatzes bei Zügen und Signalführung auf die jeweiligen Aufenthaltszeiten im Hbf, betriebliche Probleme der Bergfahrt zum Flughafen, Abstimmung des Integralen Taktfahrplans sowie des (prognostizierten) Fahrgastaufkommens im VVS mit den acht Gleisen im Tiefbahnhof

Antr

s. *Bahnanlage*

Drs 11/5628

*Stand des Verkaufs der DB-eigenen Regionalbusgesellschaften*

Kaufinteressenten und -preise für die fünf Gesellschaften, Betriebsergebnisse und Anlagevermögen 1993; Festhalten an der beabsichtigten Überführung an die LKreise

Antr

s. *Regionalverkehr*

Drs 11/6118

*Verwendung der freien Regionalisierungsmittel im Zuge der Bahnreform*

Förderung von Investitionen in Infrastruktur und Fahrzeuge, von Betriebskosten, verbundbedingten Lasten sowie zur Umsetzung des Integralen Taktfahrplans unter Beteiligung der Kommunen; Mittelbereitstellung für Angebotsausweitungen im Schienenverkehr (wie z.B. im Filstal), für Regionalbahnlinien und Neigetechnikfahrzeuge

Antr

s. *Regionalverkehr*

Drs 11/6119

*Drohende Verteuerung des Zugverkehrs durch die Einsetzung der Fern-Neitec-Züge als IC-Züge im Jahresfahrplan 1996/97*

Beurteilung der o.g. Zuschlagserhebung, z.B. auf der Gäubahn und der Strecke Karlsruhe-Nürnberg; Hinwirkung auf Rücknahme dieser Planung; Bewertung der Nichterfüllung des Vertrags über Verbesserungen auf der Gäubahn durch die Bahn AG nach der vom Land finanzierten Elektrifizierung Singen-Schaffhausen

KlAnfr

s. *Gäubahn*

Drs 11/6150

*Verwirklichung von Markt und Wettbewerb im Schienenverkehr*

Stand der Bemühungen um Senkung der überhöhten Trassenpreise der DBAG; bisherige Marktanteile der landeseigenen WEG, HZL u.a. Eisenbahnunternehmen im Schienengüter- und -personenverkehr; Unterstützung weiterer Aktivitäten; Ermöglichung der Streckennutzung durch Dritte zu jeweils gleichen Bedingungen und Preisen; Hinwirkung auf Offenlegung der Kostenkalkulation und Berechnungsmethoden der Bahn bei Festlegung der Trassenpreise

Antr

s. *Schienenverkehr*

Drs 11/6196

*Projekt Stuttgart 21 - Prüfung von alternativen Varianten*

Vergleichende Untersuchung weiterer Varianten, Gegenüberstellung von Vor- und Nachteilen der kompletten unterirdischen

Verlegung des Hbf und/oder Beibehaltung/Modernisierung des Kopfbahnhofs, Auswirkungen der prognostizierten Zuwächse im Nah-, Regional- und Fernverkehr, Umsetzung des integralen Taktverkehrs; Entwicklungspotentiale durch die freiwerdenden Bahnflächen, Untersuchung möglicher Altlasten sowie Gefährdung der Mineralwasservorkommen, Koordination der Gewerbe- und Wohnflächenplanung in der Region als Folge des Projekts, Mitteleinsatz des GVFG sowie aus den Verkaufserlösen, Finanzierungsrisiken, Öffentlichkeitsbeteiligung u.a.

Antr  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/6292

*Infrastrukturprojekte in der Region Stuttgart - „Stuttgart 21“ und Neubautrecke der Deutschen Bahn AG Stuttgart-Ulm*

Beurteilung der vorgelegten Machbarkeitsstudie für das Projekt „Stuttgart 21“ sowie der geplanten finanziellen Kürzungen der Bahn AG, Realisierbarkeit des „Filderbahnhofs“ am Flughafen Stuttgart; Vereinbarkeit der o.g. Schnellbahntrasse mit den Leitlinien der Landesplanung „Ausbau vor Neubau“ und Raumordnungszielen, Darlegung von Ausgleichsmaßnahmen i.S.d. LNaturschutzGes; finanzielle Beteiligung an zusätzlichen Tunnelvarianten?

GrAnfr  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/6300

*Neustrukturierung des Regionalbereiches Netz der Deutschen Bahn AG*

Gründe und Auswirkungen einer Verlagerung des o.g. Geschäftsbereichs nach Karlsruhe; Erhaltung der Zuständigkeit für Streckeninfrastruktur, Bahntechnik und Betriebsführung in Stuttgart

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 04.08.1995 und Antw VM Drs 11/6340

*Neue Werkeordnung der Deutschen Bahn AG - Gefährdung Standort Mannheim - Verkauf von Bahnwohnungen*

KlAnfr Max Nagel SPD 22.08.1995 und Antw VM Drs 11/6406

*Transportverbot von Bienen im Stückgutverkehr*

Streichung des o.g. Angebots bei Post und Bahn; Hinwirkung auf eine Rücknahme dieser Entscheidung

KlAnfr  
s. *Bienen*  
Drs 11/6446

*RoadRailer-Verfahren*

Realisierung des o.g. Verfahrens auf der Strecke München-Verona, Beurteilung der Effizienz gegenüber dem Kombiverkehr sowie der ablehnenden Haltung der Bahn AG; Aufbaupläne des privaten Transportgewerbes; Einigungsbestrebungen der europäischen Eisenbahngesellschaften um einen gemeinsamen Standard

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6463

*Standort einer Niederlassung des Geschäftsbereiches Netz der DB AG in Karlsruhe*

Gründe und Auswirkungen einer Verlagerung des o.g. Geschäftsbereichs nach Stuttgart; Erhaltung der Zuständigkeit für Streckeninfrastruktur, Bahntechnik und Betriebsführung in

Karlsruhe

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 19.09.1995 und Antw VM Drs 11/6503

*Pendolino-Pläne der DB AG*

Wartung o.g. Züge in Ulm statt am (zentralen und kostengünstigeren) Betriebswerkstandort Tübingen; Ablehnung entsprechender Pläne der Bahn AG

Antr  
s. *Schienefahrzeug*  
Drs 11/6927

*Neckartalbahnhof*

Grundsätzliche Entscheidung für oder gegen den Bau des o.g. Bahnhofs bei Wendlingen; detaillierte Auswirkungen vorliegender Varianten; Beteiligung von Bahn, Kommunen, LKrs, Region und Land an der Entscheidungsfindung bzw Finanzierung; Bewertung der von einem Bahnvertreter vorgenommenen Einstufung als Nahverkehrsbahnhof

Antr  
s. *Bahnanlage*  
Drs 11/6940

*Erfahrungen mit dem Allgäu-Schwaben-Takt der DB/Übertragbarkeit auf andere Räume des Landes*

Umsetzung der Angebotsverbesserungen durch Produktivitätssteigerung und erhöhtes Fahrgastaufkommen, Einführung in anderen Landesteilen, Finanzierung des landesweiten Integralen Taktfahrplans

KlAnfr  
s. *Fahrplan*  
Drs 11/6951

*Umsetzung der Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs ab 1996 und Verwendung der freien Regionalisierungsmittel*

Ausgestaltung des Verkehrsvertrags mit der DB 1996, Verwirklichung von Mehrleistungen für Strecken im SPNV, stufenweise Umsetzung des Integralen Taktfahrplans, Nachbesserungen durch Zusatzverträge?

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/6953

*Verlagerung des Stückgutverkehrs von Bahn und Post auf die Straße*

Umfang und Auswirkungen o.g. Güterverkehrsverlagerung mit Inbetriebnahme der Frachtzentren der Bahn in Bremen, Köln und Regensburg

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6972

*Stuttgart 21 - Anbindung Tübingen*

Planungsstand des o.g. Projekts, insbes der Anbindung des Flughafens Richtung Reutlingen/Tübingen; Darlegung der in Gesprächen zwischen Bundesbahn, Stadt Stuttgart und dem VM favorisierten Varianten

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/7101

*DB-Neubaustrecke Stuttgart-Ulm / Wendlinger Kurve und Neckartalbahnhof*

Planungsstand, Zeitperspektive und Finanzierung des Projekts Neckartalbahnhof bzw als Alternative eine „große Wendlinger Kurve“ (zweigleisig und kreuzungsfrei) als Verbindungsstrecke zwischen der o.g. NBS und der Neckartalbahn Stuttgart-Tübingen? Darlegung der notwendigen Auslegung und Funktionalität eines Neckartalbahnhofs im Raum Wendlingen

KlAnfr

s. *Eisenbahnstrecke*

Drs 11/7120

*Finanzierung des geplanten Projekts Stuttgart 21 - Verwendung von Erlösen aus dem Grundstücksverkauf*

Zufluß der Erlöse aus nicht bahnotwendigen Flächen an das Bundeseisenbahnvermögen gem Eisenbahnneuordnungsges? Frage nach einer Vereinbarung zwischen Bahn AG und Bund zur Abgrenzung von „bahnotwendigen“ und „nicht bahnotwendigen“ Flächen

KlAnfr

s. *Grundstückswert*

Drs 11/7161

*Stuttgart 21 - Fragen zur Wirtschaftlichkeitsberechnung*

Methoden, einbezogene Parameter und Ergebnisse von Rentabilitätsberechnungen; Zuordnung und zeitliche Einordnung von öffentlichen Zuschüssen, Grundstückserlösen, Sanierungskosten für Altlasten und steuerliche Belastung der Gewinne; Berücksichtigung von verkürzten Fahr- und Umsteigezeiten sowie Fahrgastzuwächsen; Mindereinnahmen infolge Zuführung über den Flughafen auf der Relation Stuttgart-Tübingen; arbeitsplatzschaffende Wirkung des Projekts

KlAnfr

s. *Region Stuttgart*

Drs 11/7162

*Ausbildungszentren der DB AG*

Schließungspläne der DB bis 1998: betroffene Standorte und Ausbildungsplätze in BW, Konsequenzen einer Schließung der Tübinger Werkstätte für die Zukunft des dortigen Bahnbetriebswerks, Verhandlungen zur Abwendung der Pläne?

KlAnfr

s. *Ausbildungsstätte*

Drs 11/7195

*Notwendigkeit der Bahnreform*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1287 ff

*Neuregelung der Verkehrsfinanzierung im Zusammenhang mit der Bahnreform*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1607 1612 1618 1629 1697

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4650

*Kompromiß über die Aufteilung der Kosten der Bahnreform zwischen Bund und Ländern*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2328

*Gesetze zur Umsetzung der Bahnreform; Trassenpreise der DB für die Benutzung durch NE-Bahnen*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5239 ff

**Bundesbahngleis**

s. *Bahngleis*

**Bundesbahnstrecke**

s. *Eisenbahnstrecke*

**Bundesbank***Zweiganstaltenschließungen bei der Deutschen Bundesbank*

Zahl und Standorte von Schließungen in BW

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 18.11.1993 und Antw

WM Drs 11/2938

*Währungs- und Zinspolitik der Bundesbank*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 348 ff 434

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6411 6417 6418

*Errichtung der europäischen Zentralbank nach dem Vorbild der Deutschen Bundesbank*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 920

**Bundesbesoldungsgesetz**

s. *Besoldung*

**Bundesdatenschutzgesetz**

s. *Datenschutzgesetz*

**Bundeseigene Immobilien**

s.a. *Kaserne*

s.a. *Landeseigene Immobilien*

s.a. *Militärische Anlage*

*Umsetzung der Nutzungskonzeption für die ehemals von den französischen Streitkräften genutzten Liegenschaften in Tübingen durch das Land und den Bund*

Darlegung der Nutzungen bzw Zwischennutzungen der einzelnen Liegenschaften und Gebäude; strikte Vermeidung des Leerstehens von Gebäuden

Antr

s. *Militärische Anlage*

Drs 11/167

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Nachfolgenutzung militärischer Liegenschaften nach Abzug alliierter und deutscher Streitkräfte*

Mittlg

s. *Militärische Anlage*

Drs 11/206

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Überlassung der bisher militärisch genutzten Grundstücke und Wohnungen an die Kommunen bzw kommunalen Wohnungsbauunternehmen*

Mittlg

s. *Militärische Anlage*

Drs 11/626

*Bundeswehrdepot Crailsheim und Standort der amerikanischen Streitkräfte in Crailsheim*

Sozialverträgliche Umstrukturierung beim Bundeswehrdepot Crailsheim? Flächentausch mit der Stadt und dem Bundeswehrdepot iR einer möglichen Reduzierung bei den amerikanischen Streitkräften? Flächenabgabe an die Stadt Crailsheim auch im Falle eines Erhalts des Bundeswehrdepots als Volldepot?

KlAnfr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/657

*Freiwerdende militärische Liegenschaften*

Freigabe von Kasernen u.a. militärischen Liegenschaften durch den Bund 1992/93/94

KlAnfr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/817

*Zukünftige Nutzung militärischer Liegenschaften in BW*

Stand, Nutzungspläne und Konditionen der Übernahme o.g. Liegenschaften durch das Land bzw die Kommunen; Unterbringung von Asylbewerbern durch das Land; Unterstützung der Gemeinden bei der Schaffung von Wohnraum; Auflistung der Liegenschaften, die vom Bund weiter genutzt werden

Antr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/1177

*Rückgabeverpflichtungen des Staates bei Aufgabe militärischer Nutzflächen*

Rückgabeverpflichtung bei Umwidmung der militärischen Nutzung an die früheren (enteigneten) Eigentümer, Zahl der Fälle in BW, Prüfung der Rechtsansprüche, Art der Rücküberweisungsverfahren, Konsequenzen für kommunale Überplanungen und deren Vollzug

Antr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/1224

*Alter Flugplatz Karlsruhe*

Anwendung der Bedingungen der Berner Konvention und des BiotopschutzGes auf dem ehemaligen Flugplatz (Freifläche im Besitz des Bundes)

KlAnfr  
s. *Flugplatz Karlsruhe*  
Drs 11/1264

*Grundstücksverkauf vom Flugplatzgelände Bremgarten*

Verkauf an ein Privatunternehmen unter Umgehung der (vorkaufsberechtigten) Stadt Neuenburg; Wahrung der Rechte der betroffenen Gemeinden bei Grundstücksverkäufen von ehemaligem Militärgelände durch die Bundesvermögensverwaltung

KlAnfr  
s. *Flugplatz Bremgarten*  
Drs 11/1412

*Nutzung militärischer Liegenschaften, speziell Deutschorden-Kaserne, Bad Mergentheim*

Inhalt und Stand von Nutzungskonzepten für freiwerdende militärische Liegenschaften, Abstimmung von Landesinteressen mit kommunalen Belangen, Erwerb von Teilflächen durch Private zum Betrieb einer Baustoff-Recycling-Anlage in Bad Mergentheim

KlAnfr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/1569

*Entwicklung des ehemaligen Militärstandortes Söllingen*

Unterstützung der Kommunen beim Erwerb der Flächen bzw Wohnungen vom Bund, Erstellung eines Nutzungskonzepts; Einbeziehung des Standorts in das Netz von Regionalflughäfen

und Verkehrslandeplätzen - unter Ausschluß der Sportflieger?

Antr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/1977

*Umwandlung ehemals militärisch genutzter Liegenschaften*

Auflistung o.g. Liegenschaften in der Region Franken, Zustand der Objekte, geplante Nutzungen, Stand der Verhandlungen mit dem Bund; Erhebung der Konversionsprojekte in der Region Franken zu einem Modellprojekt

Antr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/2246

*Erwerb und Aufbereitung aufgegebener Militärstandorte durch das Land und durch baden-württembergische Kommunen*

Stand der Verhandlungen mit der Bundesvermögensverwaltung, Unterstützung der Kommunen unter Einbeziehung von Mitteln aus dem Verkauf der Gebäudebrandversicherungsanstalten, Beteiligung an der Errichtung eines interkommunalen Gewerbeparks auf dem ehemaligen Fliegerhorst Bremgarten

Antr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/2408

*Regionalflughafen Söllingen*

Zivilnutzung der früheren kanadischen Air-Base Söllingen als Regionalflughafen: Beschlüsse der Anrainergemeinden Rheinmünster und Hügelsheim, Stand der Verkaufsverhandlungen und Altlastenerkundung, Analysen über Bedarf, Finanzierung und Kosten, Konversionsförderung des Landes, landes- und regionalplanerische Vorgaben, Weiternutzung bzw Ausbau des Verkehrslandeplatzes Karlsruhe in Forchheim

Antr  
s. *Flughafen Söllingen*  
Drs 11/3095

*Kauf von zuvor von Militärangehörigen genutzten Wohnungen*

Anmietung bzw Kauf der Kasernen und Flächen vom Bund, Stand der Bemühungen um einen Preisnachlaß, Gründe für das bisherige Scheitern von Erwerbsverhandlungen, Fördermöglichkeiten des Landes; Durchführung einer geordneten Stadtentwicklung, Altlastenerkundung und ggf -sanierung der Grundstücke

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 26.01.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3320  
BeschlEmpf und Bericht WA 29.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Landeszuschüsse für Grunderwerb und Erschließungskosten an ehemaligen Militärstandorten*

Kriterien der Mittelvergabe zur Konversionsförderung, besondere Berücksichtigung des ländlichen Raums; hier: Crailsheim und Schwäbisch Hall

KlAnfr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/3360

*Verwendung der ehemaligen Zollgebäude in Breisach*

KlAnfr  
s. *Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe*  
Drs 11/3425

*Nutzung ehemaliger militärischer Einrichtungen*

Leerstehende, von den Alliierten aufgegebene Kasernen, Wohn- und Schulgebäude aufgrund baubehördlicher Sicherheitsvorschriften; Hinwirkung auf eine unbürokratische Vorgehensweise und Nutzung des Potentials

KlAnfr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/3614

*Ehemals von Militärangehörigen genutzte Wohnungen*

Zahl der leerstehenden Wohnungen im Besitz von Bund, Land und Kommunen; Vermietung der Wohnungen

Antr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/3897

*Eigentumsverhältnisse bei den für geeignet benannten Sondermüllstandorten*

Stand der Verhandlungen mit dem Bund über den Verkauf des Panzergeländes in Sindelfingen; Unterschiede bei einem möglichen Enteignungsverfahren nach dem alten und neuen Planungsrecht

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/3950

*Verhandlungen mit dem Bund über Konversionsgrundstücke*

Bisherige Erfahrungen von Land und Kommunen; Übernahme der Verhandlungsführerschaft bzw Koordination der Verhandlungen für alle in Frage stehenden Standorte?

KlAnfr Gundolf Fleischer CDU 18.08.1994 und Antw FM  
Drs 11/4506

*Folgenutzung der Kasernenanlage „Turenne“ (ehemalige Illenau) am Konversionsstandort Achern*

Unterstützung der Gemeinde beim Erwerb der Anlage und bei der Suche nach einer Folgenutzungslösung

KlAnfr  
s. *Kaserne*  
Drs 11/4696

*Nutzung des ehemaligen französischen Militärkrankenhauses „Francis Picaud“ in Bühl-Rittersbach*

Einrichtung einer psychiatrischen Klinik: Voraussetzungen, Finanzbedarf für Erwerb, Sanierung und Umbaumaßnahmen

KlAnfr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/4796

*Ausweisung von preiswertem Bauland*

Angebot bundes- und landeseigener Flächen, insbes auch Konversionsflächen, zum Kauf bzw in Erbpacht; Prüfung eines gemeinschaftlichen Programms von Gemeinden, Land und Bund zugunsten von Familien mit Kindern; Darlegung der bisherigen Bemühungen sowie evtl Hemmnisse im Haushalts- oder Gemeindefinanzrecht

Antr  
s. *Grundstück*  
Drs 11/5237

*Neue Werkeordnung der Deutschen Bahn AG - Gefährdung Standort Mannheim - Verkauf von Bahnwohnungen*

KlAnfr  
s. *Bundesbahn*

Drs 11/6406

*Finanzierung des geplanten Projekts Stuttgart 21 - Verwendung von Erlösen aus dem Grundstücksverkauf*

Zufluß der Erlöse aus nicht bahnotwendigen Flächen an das Bundeseisenbahnvermögen gem Eisenbahnneuordnungsges? Frage nach einer Vereinbarung zwischen Bahn AG und Bund zur Abgrenzung von „bahnotwendigen“ und „nicht bahnotwendigen“ Flächen

KlAnfr  
s. *Grundstückswert*  
Drs 11/7161

*Erwerb freiwerdender militärischer Liegenschaften vom Bund*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2289 2290  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5268 5274 ff

**Bundesergänzungszuweisungen**

s. *Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern*

**Bundenserziehungsgeld**

s. *Erziehungsgeld*

**Bundesfernstraße**

s. *Fernstraße*

**Bundesforschungsminister**

s. *Forschungsminister*

**Bundesgrenzschutz**

s.a. *Grenzschutzereinheit*  
s.a. *Mobiles Einsatzkommando*

*Konsequenter Einsatz staatlicher Mittel gegen fremdenfeindliche Gewalttaten*

Entwicklung von Einsatzplänen und organisatorischen Maßnahmen, Einsatz von Kräften des Bundesgrenzschutzes bei der Sicherung von Flughäfen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1083

*Gedenken an die bei einem Flugzeugabsturz in Skopje ums Leben gekommenen Grenzschutzbeamten und Genesungswünsche für die bei diesem Absturz verletzten Beamten*

s. *Flugunfall*  
PIPr 11/21 S. 1511

*Personen- und Objektschutz (POS) bei der Polizei*

Zahl und Einsatzbereiche der abgeordneten Beamten, Auswahlkriterien, Beschäftigungszeiten, Unterbringung an Einsatzorten, Kosten und Anfahrzeiten; Übertragung des Objektschutzes bei Bundeseinrichtungen auf den Bundesgrenzschutz bzw Beauftragung von privaten Sicherheitsdiensten

Antr  
s. *Personenschutz*  
Drs 11/3418



*Sicherheit für Fahrgäste und Einsatzpersonal bei öffentlichen Verkehrsbetrieben (Bahnen und Busse)*

A: in BW - B: in der Region Stuttgart

Vorkommnisse seit 1990; Fälle von Anzeigen, Aufklärung und Sanktionen; räumliche und zeitliche Schwerpunkte, Kreis der Opfer und Täter; zuständige Sicherheitskräfte, deren Ausstattung und Organisation; Art, Umfang und Folgen der Übertragung von Kompetenzen und Beamten der Bahnpolizei auf den BGrenzschutz; Definition von Zuständigkeiten und Rechtsgrundlagen im Zuge der Bahnreform und Regionalisierung des ÖPNV, Umsetzung eines Sicherheitskonzepts zum Schutz der Fahrgäste und Bediensteten vor Gewalttätigkeiten und Überfällen sowie mangelhafter Technik und Unfällen

GrAnfr

s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*

Drs 11/5260

*Strahlenbelastung von Polizei- und Bahnbediensteten durch Castor-Transporte*

Gemessene und zulässige Werte nach den Strahlenschutzrichtlinien, Information und Verhaltensregeln der beteiligten Personen von Polizei, BGrenzschutz und Bahn; Zeittakt des Personaltauschs; spezifische Abbrände der von Philippsburg u.a. KKW nach Gorleben zu verbringenden Brennelemente

Antr

s. *Strahlenschutz*

Drs 11/5377

*Forderung des IM nach Einreisekontrollen des BGrenzschatzes*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4541 4546 4547 4549 4550 4552

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5346 5349 5355 5356

*Ausschließliche Überwachungsbefugnis des BGS an den Außengrenzen*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5164 5166 5167

*Personelle und technische Defizite der Bundesgrenzschützer im Sicherheitsdienst der Bahn*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5246

## **Bundesimmissionsschutzgesetz**

s. *Immissionsschutz*

## **Bundeskrebsregistergesetz**

s. *Krebsregister*

## **Bundeslotterie**

s. *Lotterie*

## **Bundesluftwaffe**

s. *Bundeswehr*

## **Bundesminister der Finanzen**

s. *Finanzminister*

## **Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**

s. *Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten*

## **Bundesminister für Forschung und Technologie**

s. *Forschungsminister*

## **Bundesnaturschutzgesetz**

s. *Naturschutzgesetz*

## **Bundespflegegesetzverordnung**

s. *Pflegekosten*

## **Bundespost**

s. *Post*

## **Bundespräsident**

s.a. *Bundesversammlung*

*Deutsche Präsidentenportraits*

Vervollständigung der Galerie im Schofersaal des Ltg mit dem Portrait des Reichspräsidenten Paul von Hindenburg

Antr

s. *Reichspräsident*

Drs 11/1794

## **Bundesrat**

s.a. *Grundgesetz, Unterrichtung des Ltg über beabsichtigte GG-Änd*

„Länderübergreifende Zusammenarbeit - Südschiene“

Kooperation der Länder BAY, BW, Sachsen und Thüringen: Initiatoren, Gründe, Ziele, Politikbereiche, inhaltliche, organisatorische und finanzielle Ausgestaltung, praktische Umsetzung, Verhalten im BRat, (verfassungs-)rechtliche Einordnung, Einbeziehung der Ministerien und Parlamente sowie deren Fachausschüsse, Bildung von Arbeitsgruppen u.ä.

GrAnfr

s. *Länder der Bundesrepublik Deutschland*

Drs 11/2415

*Gegenüberung der BReg zur Stellungnahme des BRats zum Entw eines Ges über die Feststellung des BHaushaltsplans für das Hj 1996 (Drs 13/2000) und zum Finanzplan des Bundes 1995 bis 1999 (Drs 13/2001), Drs Deutscher BT 13/2593*

Finanzsituation der Kommunen 1996; Beurteilung der Verschiebung von Leistungspflichten des Bundes auf die Kommunen; Bekräftigung der in o.g. Stellungnahme des BRats enthaltenen Aufforderung an die BReg, keine Haushaltskonsolidierung zu Lasten der Länder und Kommunen zu betreiben? Inkaufnahme einer mittelfristigen Zahlungsunfähigkeit der Gemeinden infolge der vom Bund mit Vorrang betriebenen Erfüllung der Konvergenz-Kriterien von Maastricht?

KlAnfr

s. *Finanzpolitik*

Drs 11/6867

## **Bundesregierung**

s.a. *Bundesrepublik Deutschland*

*Auswirkungen der Vorschläge insbes des Bundesministers der Finanzen zur Neuregelung des LFinanzausgleichs, der Finanzierung der neuen Länder und der Finanzbeziehungen zwischen Bund und Ländern auf die Haushaltssituation BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Finanzpolitik*  
PIPr 11/9 S. 437

*Auswirkungen des Konsolidierungskonzepts der BReg auf den baden-württembergischen LHaushalt*

Unterstützung bzw Ablehnung der 49 Einzelmaßnahmen zum Abbau der Staatsquote, von Subventionen, arbeitsmarktpolitischen und sozialen Leistungen; Bewertung weiterer Einsparungen und steuerlicher Maßnahmen; Auswirkungen auf den LHaushalt ab 1994

Antr  
s. *Finanzpolitik*  
Drs 11/2173

*Die Auswirkungen des Spar- und Konsolidierungsprogramms der BReg auf die Städte und Gemeinden in BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Finanzpolitik*  
PIPr 11/30 S. 2371

*Gegenäußerung der BReg zur Stellungnahme des BRats zum Entw eines Ges über die Feststellung des BHaushaltsplans für das Hj 1996 (Drs 13/2000) und zum Finanzplan des Bundes 1995 bis 1999 (Drs 13/2001), Drs Deutscher BT 13/2593*

Finanzsituation der Kommunen 1996; Beurteilung der Verschiebung von Leistungspflichten des Bundes auf die Kommunen; Bekräftigung der in o.g. Stellungnahme des BRats enthaltenen Aufforderung an die BReg, keine Haushaltskonsolidierung zu Lasten der Länder und Kommunen zu betreiben? Inkaufnahme einer mittelfristigen Zahlungsunfähigkeit der Gemeinden infolge der vom Bund mit Vorrang betriebenen Erfüllung der Konvergenz-Kriterien von Maastricht?

KIAnfr  
s. *Finanzpolitik*  
Drs 11/6867

*Die Auswirkungen der Steuer- und Finanzpolitik der CDU-geführten BReg auf BW und seine Bevölkerung*

Aktuelle Debatte  
s. *Finanzpolitik*  
PIPr 11/80 S. 6667

## **Bundesrepublik Deutschland**

s.a. *Bundesregierung*  
s.a. *Länder der Bundesrepublik Deutschland*

*Ein Solidarpakt für die Bundesrepublik Deutschland*

Aktuelle Debatte  
s. *Solidarpakt*  
PIPr 11/20 S. 1475

*Beiträge und Forderungen des Landes BW zur Gestaltung der deutschen EU-Präsidentschaft*

Aktuelle Debatte  
s. *Europäische Union*  
PIPr 11/47 S. 3695

*Gegenäußerung der BReg zur Stellungnahme des BRats zum Entw eines Ges über die Feststellung des BHaushaltsplans für das Hj 1996 (Drs 13/2000) und zum Finanzplan des Bundes 1995 bis 1999 (Drs 13/2001), Drs Deutscher BT 13/2593*

Finanzsituation der Kommunen 1996; Beurteilung der Verschiebung von Leistungspflichten des Bundes auf die Kommunen; Bekräftigung der in o.g. Stellungnahme des BRats enthaltenen Aufforderung an die BReg, keine Haushaltskonsolidierung zu Lasten der Länder und Kommunen zu betreiben? Inkaufnahme einer mittelfristigen Zahlungsunfähigkeit der Gemeinden infolge der vom Bund mit Vorrang betriebenen Erfüllung der Konvergenz-Kriterien von Maastricht?

KIAnfr  
s. *Finanzpolitik*  
Drs 11/6867

*Überwindung der Probleme zur Erlangung der inneren Einheit*  
PIPr 11/1 10.06.1992 S. 2

*Chancen des vereinten Deutschlands mit dem Zusammenwachsen Europas*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 48 ff

*Herausforderungen und Chancen des vereinigten Deutschlands in Europa*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 65 66 74 109 ff

## **Bundes-Seuchengesetz**

*Infektionskrankheiten*

Zunahme o.g. Krankheiten wie Hepatitis, Salmonellose und Tbc; Defizite bei der Erarbeitung entsprechender Statistiken; Überprüfung der Bekämpfungsinstrumente: BSeuchenGes, Meldepflicht, Impfungsprogramme, BGA-Richtlinien, ärztliche Ausbildung und Forschung; Maßnahmen gegen die wachsende Resistenz von Bakterien und Viren gegen Antibiotika; Verbesserung der Einhaltung und Kontrolle von Hygienestandards in Krankenhäusern, bei niedergelassenen Ärzten und Zahnärzten

Antr  
s. *Infektionskrankheit*  
Drs 11/3334

*Änd des BSeuchenGes*

Teilweise Einstufung der Bußgeldbewehrung als verfassungswidrig durch das BVerfG, Hinwirkung auf eine entsprechende Änd der Rechtslage

KIAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 06.03.1995 und  
Antw SM Drs 11/5552

*Novellierung des Bundes-SeuchenGes, Ausbau der Meldepflichten*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5309 5311 5314 5315

## **Bundessozialhilfegesetz**

s. *Sozialhilfe*

## **Bundesstraße**

*Projektplanung im „Weiteren Bedarf“ von Bundesfernstraßen*

Auflistung und Stand von Untersuchungen und Planungen zu Neubau- und Ausbaivorhaben von Autobahnen und Bundesstraßen

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/875

*Keine Verwendung von GVFG-Mitteln für Bundesstraßen*

Begründung einer evtl Zuschußfähigkeit von Lärmschutzmaßnahmen an der geplanten B 31 im Bereich Freiburg-Kirchzarten nach dem GVFG; Ablehnung von Anträgen auf GVFG-Mittel für den Bau von Bundesstraßen und begleitende Maßnahmen

Antr  
s. *Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz*  
Drs 11/1778

*Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Krs Böblingen*

Ausbau von Autobahnen, Bundes-, Landes- und Kreisstraßen, von Durchfahrten, Umgehungen und Bahnübergängen sowie Radwegen entlang von Bundes- und Landesstraßen; Ausdehnung der GVFG-Förderung auf Radwege, Lärmschutzmaßnahmen und Ortsdurchfahrten

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2317

*Nutzung von Einsparungspotentialen im Bundesfern-, Bundesstraßen- und LStraßenbau*

Überprüfung der Reduzierung von Ausbaustandards (Querschnitte, Fahrbahndecken, Standspuren) und Begleitmaßnahmen (Lärmschutz, Landschaftspflege); Ersetzung von Tunnelprojekten durch Einschnitte; Einführung eines computergestützten Verfahrens zur Überprüfung von Brücken; Mobilisierung privatfinanzierter Vorhaben; Umsetzung der VwV zur Planungs- und Verfahrensbeschleunigung, Einsatz von modernen Projektmanagementmethoden

Antr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/3382

*Erfahrungen mit dreispurigen BStraßen*

Vorliegende Erfahrungen; Einführung auch an der B 311, B 312 sowie an der B 30 zwischen Biberach-Jordanbad und Bad Waldsee?

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU 13.05.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4038  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Zustand der Bundesstraßen in BW*

Zustandserfassung, Mängelbeseitigung und Kosten 1992; Auswertung entsprechender Feststellungen im laufenden Jahr, Vorlage der Ergebnisse mit einem Kostenanschlag für die Schadensbehebung

KlAnfr Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 22.09.1994 und Antw VM Drs 11/4677

*Kommunale Geschwindigkeitsmessungen*

Rechtsgrundlagen für Überwachungsmaßnahmen an mehrstreifigen, tempobegrenzten Bundesstraßen; Notwendigkeit von Meßstellen an innerörtlichen Unfallschwerpunkten; Verwendung der eingenommenen Bußgelder für Verkehrssicherungsmaßnahmen anstatt für Haushaltskonsolidierungen

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/6725

**Bundesstraße 3**

*B 3 - Entlastungsstraße in Kronau/Bad Schönborn*

Notwendigkeit, Planungsstand, Bauasträger, Finanzierung und Zeitpunkt der Realisierung o.g. Maßnahme

KlAnfr Walter Heiler SPD 29.10.1993 und Antw VM Drs 11/2828

**Bundesstraße 10**

*B 10 Unterführung in Vaihingen an der Enz-Enzweihingen*

Zeitpunkt des Abschlusses der hydrogeologischen Untersuchung, der Einleitung des Planfeststellungsverfahrens sowie der Fertigstellung der Untertunnelung

KlAnfr Günter H. Oettinger CDU 23.08.1993 und Antw VM Drs 11/2388

*Fortführung des Straßenbauprojektes „Untertunnelung der B 10 im Stadtteil Karlsruhe-Grötzingen“*

Termingerechte Durchführung und Finanzierung des Projekts

KlAnfr Dieter Stoltz SPD 15.10.1993 und Antw VM Drs 11/2738

*Schallschutz B 10 - Neubau bei Faurndau*

Durchführung von Lärmschutzmaßnahmen an der B 10 - Neubaustrecke zwischen Plochingen und Geislingen im Bereich des Teilorts Faurndau

KlAnfr  
s. *Lärmschutz*  
Drs 11/3226

*Lärm durch den Kraftfahrzeugverkehr entlang der Neubaustrecke der B 10 von Ebersbach bis Göppingen*

Klagen von Anwohnern über die Lärmbelastung, Ergebnisse von Lärm- und Schadstoffmessungen; Ausbau der Lärmschutzmaßnahmen, Einführung einer örtlichen Geschwindigkeitsbegrenzung

KlAnfr  
s. *Lärmschutz*  
Drs 11/4045

*B 10, Nordtangente Karlsruhe (Ostabschnitt)*

Erzeugung von zusätzlichem Autoverkehr im Falle einer Verwirklichung o.g. Maßnahme; Durchführung des beantragten Bürgerentscheids; Umschichtung der im BVerkehrswegeplan vorgesehenen Mittel zugunsten des ÖPNV der Region

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 28.06.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4229

*Verkehrsbeeinflussungsanlage auf der B 27 zwischen Stuttgart-Degerloch und Aichtal*

Behebung der Mängel; Zeiten und erlaubte Geschwindigkeiten der Grundeinstellung „freie Fahrt“, Auswirkungen auf Lärm- und Schadstoffemissionen, Vereinbarkeit mit dem Luftreinhalteplan Stuttgart, Erschwerung von polizeilichen Tempokontrollen, Proteste der Bevölkerung; Planungsstand und Kosten einer Anlage entlang der B 10 zwischen Stuttgart und Plochingen

KlAnfr  
s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*  
Drs 11/7131

**Bundesstraße 12***Umgehungsstraße für Isny im Allgäu*

Stand der Planung und Realisierung der L 318 neu und der B 12-Umfahrung; Gefährdung des Prädikats „Heilklimatischer Kurort“ bei einem Scheitern der Verkehrsumlenkung?

KlAnfr  
s. Isny, Stadt  
Drs 11/975

**Bundesstraße 14***Pilotprojekt für automatischen Straßengebühreneinzug*

Beschlüsse und Kriterien für die Einführung des „Road Pricing“ und Anordnung eines Versuchs an der B 14 zwischen Waiblingen und Winnenden, Beurteilung der Kosten und Datenschutzproblematik des Projekts

Antr  
s. Straßenbenutzungsgebühren  
Drs 11/1659

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Ausbau des Straßennetzes, Verfahrensabschluß der UVP bei verschiedenen Ortsumgehungen im Zuge der B 14, B 27 und B 311; Ausbau eines durchgehenden Radwegs zwischen Spaichingen und Rottweil entlang der B 14

Antr  
s. Strukturpolitik  
Drs 11/4332

*Straßenbauvorhaben im Bereich Schwäbisch Hall*

Verbesserung der Priorität der Ortsumgehung Schwäbisch Hall-Weilervorstadt im Zuge der B 14/19 innerhalb der Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ im BVerkehrswegeplan; Eintreten für eine Aufstockung der Landesquote im BVerkehrswegeplan 1992

KlAnfr  
s. Straßenbau  
Drs 11/5241

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Forcierung vordringlicher Projekte im BVerkehrswegeplan und Generalverkehrsplan BW, u.a. B 14 Neubaustrecke Winnenden-Backnang, verschiedene Landesstraßen als Autobahnzubringer; Durchführung einer umfassenden Verkehrsuntersuchung für den Gesamtbereich der Region Stuttgart

Antr  
s. Rems-Murr-Kreis  
Drs 11/5418

*Zweispuriger Ausbau der Leonberger Straße / B 14 zwischen Heselacher Tunnel und Schattenring*

Verkehrsaufkommen vor und nach dem 4-spurigen Ausbau; Gründe der unterschiedlichen Prognosen; Überprüfung des per Planfeststellungsbeschluß entschiedenen 4-spurigen Ausbaus, Eintreten für eine Ausbaulösung mit zwei Spuren mit einer Brücke am Südheimer Platz über das Nesenbachtal und einer verbesserten Straßenführung

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 10.04.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5795  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Landschaftsverbrauch und Luftbelastung durch den vierspurigen Ausbau der B 14 zwischen Schattenring und Heselacher Tunnel*

Flächenverbrauch und Schadstoffemissionen im Falle eines zwei-, drei- oder vierspurigen Ausbaus; Auswirkungen der einzelnen Varianten auf die dortige Frischluftschneise

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 29.06.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6140

*B 14 - Ortsdurchfahrt Ergenzingen*

Aufnahme der von Bürgern vorgeschlagenen Südumfahrung in die Planung? Ergebnisse der UVP beider Trassenvarianten? Planung bzw Entlastungsfunktion einer Autobahnausfahrt Rohrdorf, insbes für den Verkehrsabfluß vom Postfrachtzentrum Eutingen

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 12.07.1995 und Antw VM Drs 11/6235

*Mittelbereitstellung zur Finanzierung des BFernstraßenvorhabens B 14 Streckenabschnitt Backnang/W - Winnenden/S*

Hinwirkung auf Einstellung einer Finanzierungsrate für den ersten Bauabschnitt in den BHAushalt 1996, Realisierung der Planungs-, Vergabe- und Baureife des Projekts 1995/96

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 06.10.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6583

*Beschleunigung der Ausbaumaßnahme B 14 auf dem Streckenabschnitt Winnenden-Backnang*

Entscheidung über die Tunnelvariante „lang“, Durchführung des Planfeststellungsverfahrens, Baubeginn auf Gemarkung Winnenden, Finanzierung über Rückflußmittel aus den neuen BLändern

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 07.11.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6699

*Kritik an der BVerkehrswegeplanung*

Bewertung o.g. in einer Verkehrsfachzeitschrift veröffentlichten Kritik an Verkehrsprognosen für den BVerkehrswegeplan am Beispiel der B 14 und B 27, Beurteilung der Abweichungen zwischen diesen und den iRd Planfeststellungsverfahrens erstellten Prognosen zum Verkehrsaufkommen

KlAnfr  
s. Bundesverkehrswegeplan  
Drs 11/7050

*Ausbau der Leonberger Straße in Stuttgart gemäß den geänderten Richtlinien für die Anlage von Straßen*

Zugrundeliegende Erkenntnisse für einen Abbau der Ausbaustandards iRd o.g. RichtlinienEntw; Vergleich der entstehenden Kapazitäten bei einem zwei- und vierspurigen Ausbau der Leonberger Straße nach alten und neugeplanten Richtlinien; Festhalten an einem vierstreifigen Ausbau der B 14?

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 23.01.1996 und Antw VM Drs 11/7071

**Bundesstraße 18***Planung der A 96 im Bereich der Gemeinde Kießlegg/Gemarkung Waltershofen*

Beibehaltung der B 18 als Ortsumfahrung

KlAnfr  
s. Autobahn  
Drs 11/353

**Bundesstraße 19***Straßenbauvorhaben im Bereich Schwäbisch Hall*

Verbesserung der Priorität der Ortsumgehung Schwäbisch Hall-Weilervorstadt im Zuge der B 14/19 innerhalb der Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ im BVerkehrswegeplan; Eintreten für eine Aufstockung der Landesquote im BVerkehrswegeplan 1992

KlAnfr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/5241

**Bundesstraße 27***Schindhau-Basistunnel in Tübingen passe?*

Planungsdaten der beim Bund angemeldeten innerörtlichen Varianten der B 27; Gründe für die Nicht-Berücksichtigung der Alternative eines Einröhrensystems mit Gegenverkehr; Chancen für eine Realisierung dieser kostengünstigeren Variante

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 23.06.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/70  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 17.09.1992 Drs 11/752 (dazu ÄAntr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU, Gerd Weimer SPD und Dietmar Schöning FDP/DVP)  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 705  
Mittlg LReg 15.06.1993 Drs 11/2122

*Umschichtung von Mitteln des BVerkehrswegeplans im Zuge der B 27 im Kreis Tübingen zugunsten eines Schindhau-Basistunnels*  
Mittelumschichtung im o.g. Sinne; Verzicht auf den vierspurigen Ausbau der B 27 im Abschnitt Tübingen/Bläsibad-Nehren; Überdeckung der Ortsdurchfahrt Dußlingen in zweispuriger Bauweise

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 22.07.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/200  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 17.09.1992 Drs 11/752 (dazu ÄAntr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU, Gerd Weimer SPD und Dietmar Schöning FDP/DVP)  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 705  
Mittlg LReg 15.06.1993 Drs 11/2122

*Verlängerung S-Bahn-Linie Filderstadt-Bernhausen bis zur B 27*  
Prüfung des Umstiegseffekts und der entsprechenden Entlastung der Innenstadt bei o.g. Verlängerung und Erschließung dieses Haltepunkts mit P+R-Plätzen

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/1576

*Planungsstand der B 27 (Schindhautunnel) beim RegPräs Tübingen*

Ausschluß der vom Gemeinderat und Kreistag einstimmig favorisierten Tunnellösung durch das RegPräs, Vorschlag einer vierspurigen Deckeltrassierung durch die Tübinger Südstadt, Beurteilung dieser Variante sowie der Mißachtung kommunaler Beschlüsse durch das RegPräs

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 03.02.1994 und Antw VM Drs 11/3379

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttingen und Donaueschingen*

Ausbau des Straßennetzes, Verfahrensabschluß der UVP bei verschiedenen Ortsumgehungen im Zuge der B 14, B 27 und B 311; Ausbau eines durchgehenden Radwegs zwischen Spaichingen und Rottweil entlang der B 14

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Trassenvarianten der B 27 zwischen Bläsibad und Tübinger Kreuz; hier: Favorisierung der Ausbautrasse durch das RegPräs Tübingen gegen die Interessen der Stadt Tübingen*

Bevorzugung einer vierspurigen Deckeltrassierung gegenüber der vom Gemeinderat favorisierten Tunnellösung, Unvollständigkeit und Mängel des vom RegPräs im Gemeinderat präsentierten Gutachtens, Nichtbeachtung rechtlicher Bestimmungen bzw der Rechtssprechung des BVerwG in der Bewertung des RegPräs; rechtliche Möglichkeiten der Stadt Tübingen u.a. Kommunen gegen eine derartige Vorgehensweise übergeordneter Behörden

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 25.08.1994 und Antw VM Drs 11/4544

*Geschwindigkeitsbegrenzungen auf der B 27 zwischen Stuttgart und Tübingen*

Ersetzung der bestehenden Schilder eines Tempolimits durch eine Anlage zur flexiblen Geschwindigkeitsbegrenzung auf der B 27 zwischen Echterdinger Ei und Aichtal mit der Grundeinstellung „freie Fahrt“; Verhinderung höherer Geschwindigkeiten als bisher durch entsprechende Einstellung der Anlage

KlAnfr  
s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*  
Drs 11/5792

*Ortsumgehung Zollhaus und Ortsumgehung Randen im Zuge der B 27*

Wiederaufnahme der Planung mit dem Ziel einer Höherstufung im BVerkehrswegeplan in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ sowie Einbeziehung der von der Stadt Blumberg vorgeschlagenen Brückenlösung bei der Ortsumgehung Zollhaus

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 04.07.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6160  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Planungsstand B 27 im Bereich Tübingen*

Gutachterliche Bestätigung der vom Gemeinderat geforderten Tunnellösung gegenüber der vom RegPräs favorisierten innerstädtischen Trassenführung zwischen Bläsibad und Tübinger Kreuz; Eintreten für den Schindhautunnel gegenüber dem RegPräs vor dessen Trassenentscheidung für das Planfeststellungsverfahren; Bildung einer projektbezogenen „Beschleunigungskommission“ aus Vertretern regionaler Fachämter und Mandatsträgern

Antr Dr. Friedhelm Repnik CDU, Monika Schnaitmann GRÜNE, Dietmar Schöning FDP/DVP und Gerd Weimer u.a. SPD 28.09.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6544  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082 (dazu ÄAntr)  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898  
Mittlg LReg 09.08.1996 Drs 12/302

*B 27 Hechingen-Tübingen*

Planungsstand zur Fortführung der B 27 vom Raum Tübingen in den Zollernalbkreis, Realisierung des zweispurigen Ausbaus auch im Bereich Tübingen sowie weiterer Abschnitte, Zeitpunkt des Baubeginns in Dußlingen, Abschluß des Planungsverfahrens in Ofterdingen

Antr Heinrich Haasis u.a. CDU und Horst Kiesecker u.a.

SPD 04.01.1996 und Stellungnahme VM Drs 11/6982

#### *Kritik an der BVerkehrswegeplanung*

Bewertung o.g. in einer Verkehrsfachzeitschrift veröffentlichten Kritik an Verkehrsprognosen für den BVerkehrswegeplan am Beispiel der B 14 und B 27, Beurteilung der Abweichungen zwischen diesen und den iRd Planfeststellungsverfahren erstellten Prognosen zum Verkehrsaufkommen

KlAnfr

s. *Bundesverkehrswegeplan*

Drs 11/7050

#### *Verkehrsbeeinflussungsanlage auf der B 27 zwischen Stuttgart-Degerloch und Aichtal*

Behebung der Mängel; Zeiten und erlaubte Geschwindigkeiten der Grundeinstellung „freie Fahrt“, Auswirkungen auf Lärm- und Schadstoffemissionen, Vereinbarkeit mit dem Luftreinhalteplan Stuttgart, Erschwerung von polizeilichen Tempokontrollen, Proteste der Bevölkerung; Planungsstand und Kosten einer Anlage entlang der B 10 zwischen Stuttgart und Plochingen

KlAnfr

s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*

Drs 11/7131

### **Bundesstraße 28**

#### *Fremdenverkehrsförderung*

Ergebnisse des Modellversuchs Tempo 30 in der Ortsdurchfahrt der B 28 von Bad Peterstal-Griesbach; Ausbau von Verkehrsbeschränkungen in Kur- und Erholungsorten

Antr

s. *Fremdenverkehr*

Drs 11/3514

#### *Ortsdurchfahrt Tübingen-Unterjesingen/Anordnung von Tempo 40*

Anordnung von Tempo 40 auf der B 28 aus Sicherheitsgründen im Zuständigkeitsbereich der Stadt Tübingen, Bestandskraft dieser Anordnung auch gegenüber dem RegPräs Tübingen; Bezuschussung einer Über- oder Unterführung als GVFG-Maßnahme?

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 30.09.1994 und Antw VM Drs 11/4729

#### *Planung der B 28 im Kreis Freudenstadt*

Untersuchung einer Brückenlösung durch das RegPräs Karlsruhe im Gegensatz zu der im BVerkehrswegeplan enthaltenen Riedtrasse: rechtliche Bewertung, Zeitverzug, notwendige Planungsschritte, Auswirkungen auf den Planungsstand in den Abschnitten Freudenstadt, Schopfloch-Horb, Eutingen und Rottenburg-Ergenzingen

KlAnfr Norbert Schneider CDU 06.04.1995 und Antw VM Drs 11/5743

*Einbeziehung der Ortsdurchfahrt Unterjesingen im Zuge der B 28 in ein Forschungsprojekt der Bundesanstalt für Straßenwesen*  
Befürwortung des Antrags zur Erforschung der „Auswirkungen unterschiedlicher zulässiger Höchstgeschwindigkeiten auf städtischen Verkehrsstraßen ohne bauliche Veränderungen“

Antr

s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*

Drs 11/5974

#### *Maßnahmen entlang der B 28 zwischen Reutlingen und Ulm*

Fertigstellung der Ortsumgehung Metzgingen; Aufnahme bzw Höherstufung der Umgehungen Blaustein sowie Feldstetten und Blaubeuren/Gerhausen in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ des BVerkehrswegeplans; Aufnahme entsprechender Verhandlungen mit dem BVerkehrsMin

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 05.07.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6167

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

### **Bundesstraße 29**

#### *B 29-Planung im Bereich der Gemeinde Böbingen*

Verhandlungen mit der Bahn AG über eine Verlängerung der Option hinsichtlich einer Beteiligung an der Beseitigung des schienengleichen Bahnübergangs bzw Schaffung der Voraussetzungen zur Verwirklichung dieses Projekts iRd vierspurigen Ausbaus der B 29 zwischen Schwäbisch Gmünd und Aalen

KlAnfr Dr. Alfred Geisel u.a. SPD 20.02.1995 und Antw VM Drs 11/5511

### **Bundesstraße 30**

#### *Ausbau der B 311 mit Querspange bei Erbach*

Planungsstand und Umsetzungszeitpunkt der Baumaßnahmen im Zuge der B 311; zeitliche Bevorzugung der Querspange B 311 - B 30 iRd Gesamtpakets

Antr

s. *Bundesstraße 311*

Drs 11/2053

#### *Endgültige Trassenfestlegung der B 30 auf Höhe Oberessendorf*

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 07.12.1993 und Antw VM Drs 11/3070

#### *Erfahrungen mit dreispurigen BStraßen*

Vorliegende Erfahrungen; Einführung auch an der B 311, B 312 sowie an der B 30 zwischen Biberach-Jordanbad und Bad Waldsee?

Antr

s. *Bundesstraße*

Drs 11/4038

#### *Verkehrsentlastung im Raum Ulm*

Entlastung des Autobahnabschnitts zwischen Hittistetten (Bayern) und Ulm-West bzw in umgekehrter Richtung durch „Umleitung“ des Verkehrs über das Elchinger Kreuz; Verbesserung des Anschlusses der B 30 an die A 7

Antr

s. *Autobahn*

Drs 11/4317

#### *Ausbauperspektive für die B 311*

Planungsstand und Umsetzungszeitpunkt der Gesamtstrecke der B 311 zwischen Freiburg und Ulm bzw der Ortsumfahrungen Ertingen und Ehingen sowie der Querspange B 311 - B 30 bei Erbach; Erfüllung weiterer Voraussetzungen für einen frühen Baubeginn?

Antr

s. *Bundesstraße 311*

Drs 11/4762

*Raumordnungsverfahren Querspange B 311 - B 30*

Gründe für die Verfahrensdauer der o.g. Querspange bei Erbach, Beschleunigung der Behördenarbeit, Vorlage der Variante 1 a als Ergebnis der Anhörung?

KlAnfr

s. *Bundesstraße 311*

Drs 11/6253

*Querspange B 311 - B 30 im Raum Erbach-Dellmensingen*

Prognosen zum Verkehrsaufkommen, ökonomische und ökologische Konsequenzen einer Verwirklichung der Variante 3, Kosten von Umweltschutzmaßnahmen, Bereitstellung von Ausgleichsflächen für die Eigentümer der landwirtschaftlichen Nutzflächen; Hinwirkung auf Realisierung der Variante 1/1 a sowie Verbleib der Maßnahme in der Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ bei der Fortschreibung des BVerkehrswegeplans

Antr

s. *Bundesstraße 311*

Drs 11/6774

*Querspange B 311 - B 30 bei Erbach*

Vorrang für Trassenvariante 3 gegenüber der ökologisch vorteilhafteren Variante 1/1 a als Ergebnis des Raumordnungsverfahrens; Durchführung einer unabhängigen Überprüfung der raumordnerischen Abwägung

Antr

s. *Bundesstraße 311*

Drs 11/6960

**Bundesstraße 31***Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW*

Halbierung der Straßenbaumittel für den vordringlichen Bedarf; Verzicht auf den Ausbau der Hoahrheinautobahn A 98 sowie der B 31 Freiburg-Donaueschingen und entlang des Bodensees; Konzentration der verbleibenden Mittel auf den Bau von Ortsumfahrungen ohne Schnellstraßencharakter

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/3

*„Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW“*

Festhalten am Ausbau der A 5 Karlsruhe-Offenburg, der A 8 Karlsruhe-Stuttgart-Albaufstieg, A 6 Mannheim-Weinsberg, am einbahnigen Neubau der A 98, am Ausbau der B 311 und B 31

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/101

*Verkehrsverlagerung von der B 31 auf die Höllentalbahn*

Ergebnisse der letzten Verkehrs- und Fahrgastzählungen auf der B 31 bzw der Höllentalbahn zwischen Freiburg und Kirchzarten; Unterstützung einer Kapazitätserweiterung der Höllentalbahn

KlAnfr

s. *Höllentalbahn*

Drs 11/158

*Umweltverträglichkeitsprüfung für die B 31 (Freiburg-Kirchzarten)*

Aussetzung der Planungen und des Baubeginns für das o.g. Teilstück, bis die nach EG-Richtlinie 85/377/EWG erforderliche UVP durchgeführt ist

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 08.09.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/407

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 03.12.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*Trinkwasserschutz im Freiburger Osten*

Erkenntnisse zur Grundwassersituation im Dreisamtal: Herkunft der Zuströme, vergleichende Untersuchungen zur Gefährdung durch die bestehende und geplante B 31 Ost, u.a. durch Transportunfälle mit wassergefährdenden Stoffen, Berücksichtigung einer Verkehrszunahme auf der geplanten Südtrasse; Verbesserung der Sicherheit durch bautechnische und verkehrsrechtliche Maßnahmen an der B 31 Ost (alt)

KlAnfr

s. *Gewässerschutz*

Drs 11/410

*Ausbau der B 31?*

Drei- oder vierspuriger Ausbau der B 31 im Bereich Hinterzarten (Grafenwädele) bis Titisee?

MdlAnfr 6) Dr. Walter Witzel GRÜNE 15.09.1992 Drs 11/467

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 286

*Pförtneranlage bei Freiburg-Ebnet*

Befürchtungen der Nachbargemeinden um einen erheblichen Verdrängungsverkehr infolge der auf der B 31 probeweise eingerichteten Pförtnerrampe; Frage nach (verkehrslenkenden) Maßnahmen zur Vermeidung von Fehlentwicklungen

KlAnfr

s. *Verkehrslenkung*

Drs 11/933

*Tieferlegung der B 31 Ost*

Änd der Tieferlegung in Höhe von Kirchzarten ohne ein neues Planfeststellungsverfahren: Begründung dieser Freistellung das RegPräs Freiburg gegenüber der Gemeinde Kirchzarten und ihrer Auswirkungen

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 24.11.1992 und Antw VM Drs 11/935

*Nachfahrverbot für LKW ab 28 t auf der B 31*

Einführung des o.g. Fahrverbots zwischen Donaueschingen und Freiburg, alleinige Anordnung durch die Stadt Freiburg in deren Stadtbereich?

KlAnfr

s. *Fahrverbot*

Drs 11/936

*Bodenseeraum*

Zeit- und Finanzierungsplan für die einzelnen Abschnitte der B 31 im Bodenseeraum

GrAnfr

s. *Bodensee*

Drs 11/1196

*Erdaushub bei der geplanten B 31 Freiburg-Kirchzarten*

Anfallende Mengen und Verbleib des Erdaushubs auf dem Teilstück zwischen Maria Hilf in Freiburg und dem Kappeler Knoten, nachdem auf einen Damm zwischen Kappeler Knoten und Kirchzarten (wofür der Aushub verwendet werden sollte) verzichtet wird; Ablehnung einer großflächigen Ausbringung im Dreisamtal

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 27.01.1993 und Antw

VM Drs 11/1282

*Kosten des angebotenen Vergleichs bei der B 31  
Übernahme der Mehrkosten?*

MdIANfr 12) Dr. Walter Witzel GRÜNE 11.02.1993 Drs  
11/1374

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1435

*Ausbau der B 31 zwischen Hinterzarten und Titisee*

Verzicht auf jegliche Planung für den Ausbau der B 31 im Be-  
reich Hinterzarten-Titisee in dieser Legislaturperiode

KIANfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 16.04.1993 und Antw  
VM Drs 11/1752

*Keine Verwendung von GVFG-Mitteln für Bundesstraßen*

Begründung einer evtl Zuschußfähigkeit von Lärmschutzmaß-  
nahmen an der geplanten B 31 im Bereich Freiburg-Kirchzarten  
nach dem GVFG; Ablehnung von Anträgen auf GVFG-Mittel  
für den Bau von Bundesstraßen und begleitende Maßnahmen

Antr

s. *Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz*

Drs 11/1778

*Beteiligung des Landes BW über das GVFG am Bau der B 31 im  
Stadtbereich Freiburg im Zusammenhang mit dem abgeschlosse-  
nen Vergleich vor dem Verwaltungsgericht Freiburg*

Finanzierung der vergleichsbedingten Mehrkosten, Umfang und  
Art der Mittelbereitstellung, Zurückstellung anderer Bau- oder In-  
frastrukturmaßnahmen durch diese Mittelzusage?

KIANfr

s. *Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz*

Drs 11/1877

*Zwischenausbaumaßnahme auf der B 31; hier: Bereich Freiburg  
bis Döggingen*

Mitteleinsatz vor/nach 1960 für die jeweiligen Teilbereiche  
Freiburg-Kirchzarten-Hinterzarten-Löffingen-Döggingen

KIANfr Gustav-Adolf Haas SPD 14.09.1993 und Antw VM  
Drs 11/2538

*Privatfinanzierung von Straßenbaumaßnahmen - Summe der Be-  
lastung der öffentlichen Finanzen über die gesamte Finanzia-  
rungszeit*

Darlegung einer Vergleichsrechnung zwischen Haushalts- und  
Privatfinanzierung anhand der B 31 Freiburg Ost

KIANfr

s. *Straßenbau*

Drs 11/2664

*B 31 - Umgehung/Untertunnelung Döggingen*

Bauverzögerung infolge Mittelkürzungen des Bundes? Beginn  
mit der Tunnelröhre durch Umschichtung von Mitteln innerhalb  
der Landesquote im BFernstraßenbau

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 19.01.1994 und Stellung-  
nahme VM Drs 11/3264

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 28.04.1994 Drs 11/4081  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Re-  
gion Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Ausbau der Infrastruktur Straße (z.B. B 31) und Schiene (z.B.  
City-Bahn Freiburg-Rottweil, zweites Gleis der Gäubahn)

Antr

s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*

Drs 11/3570

*B 31 neu - Überlingen*

Positionen der Stadt Überlingen; Zeitperspektive und Finanzia-  
rung der Anbindung an die bestehende B 31, Realisierung des  
Anschlußknotens Alt-Birnau, Schallschutzmaßnahmen im Be-  
reich Brachenreute

KIANfr Norbert Zeller SPD 08.04.1994 und Antw VM Drs  
11/3790

*Unfälle an der Kreuzfelsenkurve im Höllental*

Unfälle und Unfallfolgen durch den Schwerlastverkehr auf der B  
31 in Höhe des Kreuzfelsens im Höllental; Abhilfemaßnahmen

KIANfr

s. *Verkehrsunfall*

Drs 11/4145

*B 31-Umgehung Eriskirch*

Stand der Planung, Kosten und Finanzierung, verkehrliche und  
ökologische Vorteile der o.g. Baumaßnahme

KIANfr Norbert Zeller SPD 14.09.1994 und Antw VM Drs  
11/4648

*B 31 Ost im Bereich Freiburg-Dreisamtal*

Gründe für die Baukostensteigerungen des Abschnitts der B 31  
durch Freiburg und das Dreisamtal

KIANfr Gustav-Adolf Haas SPD 23.11.1994 und Antw VM  
Drs 11/5003

*B 31 Ost; hier: Planfeststellungsbeschuß von 1984 für den Be-  
reich Freiburg*

Beurteilung der Überschreitung der im o.g. Beschluß für be-  
denklich gehaltenen Länge des Kappeler Tunnels auf 1.200 m  
für die Abgasrückführung, generelle Einschätzung der Entlüf-  
tungsproblematik im Tunnelbau, insbes auch bei Ausfall der me-  
chanischen Hilfsmittel und im Brandfall

KIANfr

s. *Tunnel*

Drs 11/5812

*Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in der Stadt Überlingen  
und Umgebung*

Ausweitung der Bodensee-Oberschwaben-Bahn auf die Stre-  
cke Friedrichshafen-Markdorf-Überlingen-Radolfzell; Siche-  
rung der Anschubfinanzierung über Regionalisierungsmittel  
1996; Hinwirkung auf einen Bahnhof Überlingen-Mitte sowie  
Aufnahme der B 31 Überlingen-Markdorf in die Kategorie „Vor-  
dringlicher Bedarf“ bei der nächsten Fortschreibung des BVer-  
kehrswegeplans

Antr

s. *Überlingen, Stadt*

Drs 11/6637

*Bodenseeraum*

Planungsstand der B 31 auf den Abschnitten Überlingen-  
Markdorf, Ortsumgehung Hagnau und Verlängerung bei Eris-  
kirch

GrAnfr

s. *Bodensee*

Drs 11/7017

*Ausbau der B 31*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 55

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 116 117



**Bundesstraße 33***B 33 - Ortsumgehung Hornberg*

Zeitpunkt der Realisierung des Projekts? Bereitstellung der erforderlichen Mittel zur Vergabe der Bauausführungsplanung

KlAnfr Dr. Walter Caroli SPD 30.10.1995 und Antw VM Drs 11/6685

**Bundesstraße 36***B 36 neu/Schnellbahntrasse*

Abkoppelung der Straßenbaumaßnahme im Bereich Durmersheim, Bietigheim und Ötigheim vom Bau der Schnellbahntrasse; Hinwirkung auf eine vorrangige Verwirklichung gegenüber dem BVerkehrsMin und Bahnvorstand

KlAnfr Heinz Goll SPD 14.12.1995 und Antw VM Drs 11/6931

**Bundesstraße 290***Ortsumfahrung Gemeinde Wallhausen im Zuge der B 290*

Erstellung des Vorentwurfs unter Einbeziehung der vom Straßenbauamt Schwäbisch Hall Ende der 70er Jahre gefertigten Entwürfe, Aufnahme in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf - Neue Maßnahmen“ der Bedarfsplanung für den BFernstraßenbau, Sicherung der Finanzierung bei der Neufestlegung der Landesquote BW

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 15.01.1996 und Stellungnahme VM Drs 11/7012

**Bundesstraße 293***Zweigleisiger Ausbau der Kraichgaubahn und Verzicht auf die Neutrassierung der parallelen B 293*

Problematik des Mischbetriebs zwischen der S-Bahn-Karlsruhe und der eingleisigen Stadtbahn Karlsruhe-Bretten; Realisierung des zweigleisigen Ausbaus - zumindest auf dem Abschnitt Jöhlingen-Wössingen - durch Umschichtung der Mittel aus dem BVerkehrswegeplan für den Neubau der B 293

Antr  
s. *Kraichgaubahn*  
Drs 11/4598

**Bundesstraße 294***Ausbau der A 8 Karlsruhe-Stuttgart*

Untersuchung eines Sparquerschnitts zur Reduzierung des Flächenverbrauchs, Durchführung einer UVP, Verzicht auf einen Ausbau parallelführender Bundesstraßen, Differenzen zwischen den Belastungszahlen des Berichts „Knotenbelastung B 294-AS Nord“ und einem späteren Bericht, Einleitung eines separaten Planfeststellungsverfahrens zur „Anschlußstelle Pforzheim-Nord“

KlAnfr  
s. *Autobahn*  
Drs 11/3143

**Bundesstraße 296***Kosten der angedachten Verkehrsführung im nördlichen Nagoldtal von Unterreichenbach bis Nagold*

Kosten, insbes von aufwendigen Tunnel- und Brückenbauten, einer neuen Verkehrsführung im Zuge der Ortsdurchfahrten Bad

Liebenzell, Calw, Hirsau und Unterreichenbach; Viaduktlösung in bezug auf die B 463 und B 296 in Hirsau

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2087

*Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Krs Böblingen*

Realisierung der Ortsumgehung B 296/Deckenfronn sowie der Verbindung Kuppingen/Deckenfronn

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2317

**Bundesstraße 297***Rekultivierung B 297 bei Tübingen*

Höhe der Kosten bzw Mitteleinsatz im Hpl 1995/96; Interesse der Anliegergemeinden Kirchentellinsfurt, Kusterdingen, Pfrondorf und Lustnau an einer Wiedereröffnung der B 297 als Ausweichstrecke bei Staus sowie für Kleinkrafträder und landwirtschaftliche Fahrzeuge

Antr REP 03.01.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5188  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Verzicht auf eine Rekultivierung der B 297 bei Tübingen*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6897 6898

**Bundesstraße 311***„Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW“*

Festhalten am Ausbau der A 5 Karlsruhe-Offenburg, der A 8 Karlsruhe-Stuttgart-Albautstieg, A 6 Mannheim-Weinsberg, am einbahnigen Neubau der A 98, am Ausbau der B 311 und B 31

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/101

*Ausbau der B 311 mit Querspange bei Erbach*

Planungsstand und Umsetzungszeitpunkt der Baumaßnahmen im Zuge der B 311; zeitliche Bevorzugung der Querspange B 311 - B 30 iRd Gesamtpakets

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 09.06.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2053  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.11.1993 Drs 11/3205  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Erfahrungen mit dreispurigen BStraßen*

Vorliegende Erfahrungen; Einführung auch an der B 311, B 312 sowie an der B 30 zwischen Biberach-Jordanbad und Bad Waldsee?

Antr  
s. *Bundesstraße*  
Drs 11/4038

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Ausbau des Straßennetzes, Verfahrensabschluß der UVP bei verschiedenen Ortsumgehungen im Zuge der B 14, B 27 und B 311; Ausbau eines durchgehenden Radwegs zwischen Spaichingen und Rottweil entlang der B 14

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Ausbauperspektive für die B 311*

Planungsstand und Umsetzungszeitpunkt der Gesamtstrecke der B 311 zwischen Freiburg und Ulm bzw der Ortsumfahrungen Ertingen und Ehingen sowie der Querspange B 311 - B 30 bei Erbach; Erfüllung weiterer Voraussetzungen für einen frühen Baubeginn?

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 11.10.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4762  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Planungsstand und konkreter Zeitplan der Verwirklichung von Ortsumgehungen im Zuge der B 311 im RegBez Tübingen*

Baubeginn der Umgehungen, insbes der von Ertingen und Meßkirch; Finanzierung von Privaten oder aus zurückfließenden Mitteln der neuen Länder?

KlAnfr Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 10.11.1994 und Antw VM Drs 11/4924

*Realisierungszeitplan für die an der B 311 anzulegenden zusätzlichen dritten Fahrstreifen*

Zeitplan für die Vorhaben nach dem Ausbaukonzept der B 311 zwischen Donaueschingen und Ulm, insbes für o.g. Fahrstreifen sowie für die Unterführung in Riedlingen

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU 29.06.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6125  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Lösung der Verkehrsprobleme in der Gemeinde Immendingen*

Ergebnis der UVP zur Ortsumgehung Immendingen im Zuge der B 311, Höherstufung im BVerkehrswegeplan in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“; Erhaltung des Bahnhofs, Einrichtung eines System-Haltepunkts im Interregio-Verkehr

Antr  
s. *Immendingen, Gemeinde*  
Drs 11/6162

*Raumordnungsverfahren Querspange B 311 - B 30*

Gründe für die Verfahrensdauer der o.g. Querspange bei Erbach, Beschleunigung der Behördenarbeit, Vorlage der Variante 1 a als Ergebnis der Anhörung?

KlAnfr Eberhard Lorenz SPD 19.07.1995 und Antw VM Drs 11/6253

*Querspange B 311 - B 30 im Raum Erbach-Dellmensingen*

Prognosen zum Verkehrsaufkommen, ökonomische und ökologische Konsequenzen einer Verwirklichung der Variante 3, Kosten von Umweltschutzmaßnahmen, Bereitstellung von Ausgleichsflächen für die Eigentümer der landwirtschaftlichen Nutzflächen; Hinwirkung auf Realisierung der Variante 1/1 a sowie Verbleib der Maßnahme in der Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ bei der Fortschreibung des BVerkehrswegeplans

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 22.11.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6774  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Querspange B 311 - B 30 bei Erbach*

Vorrang für Trassenvariante 3 gegenüber der ökologisch vorteilhafteren Variante 1/1 a als Ergebnis des Raumordnungsverfahrens; Durchführung einer unabhängigen Überprüfung der raumordnerischen Abwägung

Antr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 21.12.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6960  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

**Bundesstraße 312**

*Privatfinanzierung des Scheibengipfeltunnels der B 312 in Reutlingen*

Beurteilung der Auswirkungen einer Privatfinanzierung von Straßenbauvorhaben, Frage nach Betreibern sowie Art der Bezahlung der Straßenbenutzung

KlAnfr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/1121

*Erfahrungen mit dreispurigen BStraßen*

Vorliegende Erfahrungen; Einführung auch an der B 311, B 312 sowie an der B 30 zwischen Biberach-Jordanbad und Bad Waldsee?

Antr  
s. *Bundesstraße*  
Drs 11/4038

**Bundesstraße 313**

*Neubau der Bahnstrecke Schorndorf-Plochingen*

Beurteilung der Möglichkeit einer elektrifizierten, zweigleisigen Neubaustrecke; Kosten, Planungs- und Bauzeiten einer oberirdisch geführten Bahntrasse, eines Eisenbahn-Schurwaldtunnels, eines kombinierten Schienen-/Straßentunnels unter dem Schurwald zur Verlängerung der B 313 bis Schorndorf

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/4236

*Neubau der B 313 Plochingen-Schorndorf*

Beurteilung der Möglichkeit einer Verlängerung der B 313 vom Neckar- ins Remstal bzw Anbindung der B 313 (neu) an die B 29 im Raum Schorndorf; Kosten, Planungs- und Bauzeiten einer Über-/Unterquerung des Schurwaldes durch einen Straßen- oder kombinierten Schienen-/Straßentunnel

KlAnfr Rudolf Bühler REP 29.06.1994 und Antw VM Drs 11/4402

**Bundesstraße 462**

*Ausbau der B 462 bis Gaggenau*

Stand und Ergebnisse des Raumordnungsverfahrens iRd Planfeststellungsverfahren; Untersuchungen und Maßnahmen zur Verbesserung des Schienenverkehrs auf der Murgtalbahn mit dem Ziel der Verlagerung von Anteilen im Personen- und Güterverkehr auf die Schiene; Gründe für die Einstellung des Projekts „Kiestransport auf der Murgtalbahn“

KlAnfr  
s. *Murgtalbahn*  
Drs 11/5471

*Talumfahrung Schrambergs im Zuge der B 462*

Eintreten für eine rasche Verwirklichung der Variante XV gegenüber dem BVerkehrsMin

KlAnfr Julius Redling SPD 16.08.1995 und Antw VM Drs 11/6391

### Bundesstraße 463

*Unstimmigkeiten bei der Bewertung für den BVerkehrswegeplan - B 463 Westtangente Pforzheim*

Aktualität des Kostenvoranschlags, unterschiedliche Angaben zur Kfz-Belastung des 2. Abschnitts der Westtangente sowie beim Kosten-Nutzen-Faktor, Fehlen einer ökologischen Beurteilung sowie des Hinweises auf eine mögliche Verkehrszunahme auf der B 463 im Nagoldtal bis Calw, Darstellung irrelevanter Entlastungseffekte für die Innenstadt iRd städtebaulichen Beurteilung; Frage nach weiteren fehlerhaften Bewertungen und falschen Einstufungen von Fernstraßenprojekten im Zuge der Aufstellung des BVerkehrswegeplans

KlAnfr  
s. *Bundesverkehrswegeplan*  
Drs 11/66

*Kosten der angedachten Verkehrsführung im nördlichen Nagoldtal von Unterreichenbach bis Nagold*

Kosten, insbes von aufwendigen Tunnel- und Brückenbauten, einer neuen Verkehrsführung im Zuge der Ortsdurchfahrten Bad Liebenzell, Calw, Hirsau und Unterreichenbach; Viaduktlösung in bezug auf die B 463 und B 296 in Hirsau

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2087

### Bundesstraße 464

*Ortsumgehung Walddorfhäslach*

Verzögerung des o.g. Teilstücks der B 464 wegen einer Umplanung, d.h. Verbreiterung der Straße und Bankette: Gründe, Kosten, Zeit- und Flächenverluste

Antr  
s. *Ortsumgehung*  
Drs 11/2565

### Bundesstraße 500

*Pilotprojekt „Sanfter Tourismus ohne Auto“ auf der Schwarzwaldhochstraße Baden-Baden - Alexanderschanze (B 500)*

Sperrung für den motorisierten Individualverkehr, Begrenzung des Ausflugsverkehrs auch auf den West-Ost-Verbindungen zwischen Oberrheingraben und Murgtal, Einrichtung einer umweltfreundlichen Ersatzbedienung mit (solarstrombetriebenen) Bussen, Schaffung attraktiver Bahnverbindungen aus den Ballungsräumen Stuttgart und Karlsruhe

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/2650

*Reduzierung der durch den MIV verursachten negativen Auswirkungen auf der Schwarzwaldhochstraße*

Umsetzung von Ergebnissen des Projekts „Neue Ordnung Schwarzwaldhochstraße“, zeitweilige Sperrung für den Individualverkehr, Verbesserung der Busbedienung und Verknüpfung mit den Zügen der Rheintalbahn

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 17.03.1995 und Antw VM Drs 11/5660

### Bundestag

s. *Deutscher Bundestag*

### Bundestagswahl

*Zusammenlegung von Wahlterminen - durch Änd des GG*

Zusammenlegung der Landtagswahlen in ausgewogene Gruppen - bezogen auf die Stimmenzahl der Länder im BRat; Wahl des BTags in einem Jahr ohne Landtagswahlen; Verlängerung der Wahlperioden auf fünf Jahre

Antr  
s. *Wahl*  
Drs 11/32

*Staatsanwaltschaftliche Ermittlungen wegen illegaler Atommüll-Zwischenlagerung*

Bewertung der Zurückstellung von Entscheidungen über Legalität und Illegalität mit Rücksicht auf Wahlkämpfe; Verschiebung der Entscheidung über die Existenz des o.g. Zwischenlagers in Philippsburg durch die Karlsruher Staatsanwaltschaft über den Tag der Bundestagswahl hinaus

MdlAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/4816

### Bundestarifordnung Elektrizität

s. *Elektrizitätstarif*

### Bundesverband für den Selbstschutz

s. *Selbstschutz*

### Bundesverdienstorden

s. *Orden (Auszeichnung)*

### Bundesverfassungsgericht

s. *Verfassungsgericht*

### Bundesverkehrswegeplan

s.a. *Verkehrsplanung*

*Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW*

Verzicht auf BFernstraßenprojekte, u.a. A 98 und B 31; Konzentration verbleibender Mittel auf Ortsumfahrungen ohne Schnellstraßencharakter; Aufnahme weiterer Schienenausbauprojekte in den vordringlichen Bedarf, insbes Ulm-Lindau, Stuttgart-Singen-Grenze, Freiburg-Donaueschingen-Ulm, Müllheim-Basel, Stuttgart-Würzburg, Karlsruhe-Stuttgart-Nürnberg, Basel-Singen-Friedrichshafen

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/3

*Murr-Bahn*

Aufnahme der Zweigleisigkeit in den BVerkehrswegeplan

KlAnfr

s. *Murrbahn*

Drs 11/19

*Unstimmigkeiten bei der Bewertung für den BVerkehrswegeplan - B 463 Westtangente Pforzheim*

Aktualität des Kostenvoranschlags, unterschiedliche Angaben zur Kfz-Belastung des 2. Abschnitts der Westtangente sowie beim Kosten-Nutzen-Faktor, Fehlen einer ökologischen Beurteilung sowie des Hinweises auf eine mögliche Verkehrszunahme auf der B 463 im Nagoldtal bis Calw, Darstellung irrelevanter Entlastungseffekte für die Innenstadt iRd städtebaulichen Beurteilung; Frage nach weiteren fehlerhaften Bewertungen und falschen Einstufungen von Fernstraßenprojekten im Zuge der Aufstellung des BVerkehrswegeplans

KlAnfr Rezzo Schlauch GRÜNE 22.06.1992 und Antw VM  
Drs 11/66

*Schindhau-Basistunnel in Tübingen passe?*

Planungsdaten der beim Bund angemeldeten innerörtlichen Varianten der B 27; Gründe für die Nicht-Berücksichtigung der Alternative eines Einröhrensystems mit Gegenverkehr; Chancen für eine Realisierung dieser kostengünstigeren Variante

Antr

s. *Bundesstraße 27*

Drs 11/70

*„Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW“*

Festhalten am Ausbau der A 5 Karlsruhe-Offenburg, der A 8 Karlsruhe-Stuttgart-Albautstieg, A 6 Mannheim-Weinsberg, am einbahnigen Neubau der A 98, am Ausbau der B 311 und B 31; Forcierung verschiedener Schienenaus- und -neubaustrecken sowie des Anschlusses an den französischen TGV; Hinwirkung auf ein SchienenverkehrswegeGes sowie auf Überlassung eines dynamisierten Anteils am Mineralölsteueraufkommen (nach dem GVFG) den Ländern und Kommunen; Einsatz der nach dem GVFG zugewiesenen Mittel für Investitionen im ÖPNV bzw dessen Ausbau in der Fläche

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/101

*Gesamtkonzeption für den Aus- und Neubau von Güterverkehrszentren (GVZ) und Anlagen des Kombinierten Ladungsverkehrs (KLV)*

Verknüpfung der Verkehrssysteme Schiene, Straße, Luft und Wasser in Abstimmung mit dem BVerkehrswegeplan sowie Regional- und Raumordnungsplänen

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/161

*Umschichtung von Mitteln des BVerkehrswegeplans im Zuge der B 27 im Kreis Tübingen zugunsten eines Schindhau-Basistunnels*  
Mittelumschichtung im o.g. Sinne; Verzicht auf den vierspurigen Ausbau der B 27 im Abschnitt Tübingen/Bläsibad-Nehren; Überdeckung der Ortsdurchfahrt Dußlingen in zweispuriger Bauweise

Antr

s. *Bundesstraße 27*

Drs 11/200

*Konsequenzen aus der Verkehrszunahme auf der A 6*

Maßnahmen aufgrund der Zunahme des Verkehrs und der Unfälle zwischen dem Weinsberger Kreuz und Crailsheim: Lärmschutzwälle und Tempolimits bzw Überholverbote für Lkw, Aufnahme der Zweigleisigkeit der Murrbahn sowie des sechsspürigen Ausbaus der A 6 bis Feuchtwangen in den BVerkehrswegeplan

KlAnfr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/212

*Stufenweise Realisierung einer „Unterländer Schnellbahn“ als Neu- und Ausbaustrecke*

Plazierung der notwendigen Streckenneu- und -ausbauten im BVerkehrswegeplan, u.a. der Strecke (Heilbronn-) Verrenberg-Dombühl(-Nürnberg) in Trassenbündelung mit dem 6-spürigen Ausbau der A 6 vom Weinsberger bis zum Feuchtwanger Kreuz; Aufnahme der Strecke Stuttgart-Heilbronn als „vordringlicher Bedarf“

Antr

s. *Unterland*

Drs 11/589

*Projektplanung im „Weiteren Bedarf“ von Bundesfernstraßen*

Aufflistung und Stand von Untersuchungen und Planungen zu Neubau- und Ausbaivorhaben von Autobahnen und Bundesstraßen

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/875

*Stickoxidemissionen*

Anteil der Stickoxidemissionen im Rheintal, insbes in den Ballungsräumen Mannheim/Heidelberg und Karlsruhe; Zunahme bei einem 6- bzw 8-spürigen Ausbau der Rheintalautobahn, Entwicklung der Ozon- und Sommersmog-Konzentrationen; Berücksichtigung des Problems bei der Behandlung des Bundesverkehrswegeplans

KlAnfr

s. *Stickstoffverbindung*

Drs 11/1736

*Kürzungen von Straßenbaumitteln*

Einsparpläne des BVerkehrsministers im BVerkehrswegeplan 1993, Abstimmung mit der LReg, Planungsstand der betroffenen Projekte?

KlAnfr

s. *Straßenbau*

Drs 11/2187

*Auswirkungen der Mittelkürzungen im Bundesfernstraßenhaushalt auf Projekte in BW*

Darlegung der Folgen für Projekte der Kategorien „Vordringlicher Bedarf“ und „Überhang“ sowie laufende Baumaßnahmen; Erstellung einer Prioritätenliste der Projekte nach der Dringlichkeit ihres Abschlusses

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/2470

*Bau einer „Flehinger Schleife“ auf der Schienenstrecke Mannheim/Karlsruhe - Heilbronn*

Aufnahme der o.g. Neubaustrecke in die Fortschreibung des BVerkehrswegeplans sowie der Strecken Karlsruhe-Gölshausen-

Eppingen-Heilbronn in Richtung Schwäbisch Hall-Hessental in das Elektrifizierungsprogramm des Landes

Antr  
s. Eisenbahnstrecke  
Drs 11/2758

*Zeitplan und Einstufung der Maßnahmen im BVerkehrswegeplan*  
Angemeldete, zusätzlich aufgenommene und gestrichene Maßnahmen; Behandlung der Anträge von LKreisen und Gemeinden; finanzielle und zeitliche Auswirkungen; Fertigstellungszeitpunkt der einzelnen Maßnahmen des vordringlichen Bedarfs

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 15.12.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/3147  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Finanzplan des Bundes 1993 bis 2000 und Fünfjahresplan*  
Zusammenhänge mit Maßnahmen des BVerkehrswegeplans? Umfang, Aufnahmekriterien und Realisierungschancen der Maßnahmen des vordringlichen Bedarfs im BFernstraßenbau BW

KlAnfr  
s. Verkehrsplanung  
Drs 11/3541

*Region Franken*

Ausbau der A 6 zwischen den Autobahnkreuzen Walldorf, Weinsberg und Feuchtwangen/Craillsheim; Aufnahme in den „Weiteren Bedarf“ des BVerkehrswegeplans, Dringlichkeit von Ortsumgehungen der Zubringer zu A 6/A 81; Ausbau, Elektrifizierung und verbesserte Fernverkehrsanbindung der Schienestrecken in der Region

GrAnfr  
s. Franken, Region  
Drs 11/4064

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Realisierung des Verkehrsleitsystems BW, landesweite Verbreitung des STORM-Projekts; Umsetzung des Fernverkehrskorridors Stuttgart-Lyon-Barcelona; Baubeginn für die dringlichen Vorhaben nach dem BVerkehrswegeplan

Antr  
s. Kommission „Wirtschaft 2000“  
Drs 11/4722

*Straßenbauvorhaben im Bereich Schwäbisch Hall*

Verbesserung der Priorität der Ortsumgehung Schwäbisch Hall-Weilervorstadt im Zuge der B 14/19 innerhalb der Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ im BVerkehrswegeplan; Eintreten für eine Aufstockung der Landesquote im BVerkehrswegeplan 1992

KlAnfr  
s. Straßenbau  
Drs 11/5241

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Forcierung vordringlicher Projekte im BVerkehrswegeplan und Generalverkehrsplan BW, u.a. B 14 Neubaustrecke Winnenden-Backnang, verschiedene Landesstraßen als Autobahnzubringer; Durchführung einer umfassenden Verkehrsuntersuchung für den Gesamtbereich der Region Stuttgart

Antr

s. Rems-Murr-Kreis  
Drs 11/5418

*Kritik an der BVerkehrswegeplanung*

Bewertung o.g. in einer Verkehrsfachzeitschrift veröffentlichten Kritik an Verkehrsprognosen für den BVerkehrswegeplan am Beispiel der B 14 und B 27, Beurteilung der Abweichungen zwischen diesen und den iRd Planfeststellungsverfahren erstellten Prognosen zum Verkehrsaufkommen

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 23.01.1996 und Antw VM Drs 11/7050

## Bundesversammlung

s.a. Bundespräsident

*Wahl der Mitglieder der 10. Bundesversammlung*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3262 3285

*Kritik an der Nominierung von Franz Schönhuber durch die Fraktion der Republikaner als Kandidat BW für die Bundesversammlung*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3324 ff 3346 3350 3355

## Bundesvertriebenengesetz

s. Vertriebener

## Bundeswehr

s.a. Bundeswehrhochschule  
s.a. Bundeswehrkrankenhaus  
s.a. Deutsch-französische Brigade  
s.a. Kampfmittelbeseitigung  
s.a. Militärforschung  
s.a. Militärische Ehren  
s.a. Soldat  
s.a. Truppenverminderung

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Nachfolgenutzung militärischer Liegenschaften nach Abzug alliierter und deutscher Streitkräfte*

Mittlg  
s. Militärische Anlage  
Drs 11/206

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Truppenübungsplatz Münsingen*

Eintreten für eine Auflösung des Übungsplatzes iRd Truppenabbaus der Bundeswehr

Mittlg  
s. Militärische Anlage  
Drs 11/207

*Schreiben des BVerfG vom 01.09.1992 (Az.: 2 BvE 3/92) - Verfassungsgerichtliches Verfahren auf Antrag der SPD-Bundestagsfraktion wegen Beteiligung der Bundeswehr an Überwachungsmaßnahmen von WEU und NATO im Mittelmeer*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 245  
BeschlEmpf und Bericht StändA 21.10.1992 Drs 11/761  
PIPr 11/10 11.11.1992 S. 608

*Unterirdisches Ersatzteillager der bundesdeutschen Luftwaffe in Neckarzimmern*

Art und Umfang der gelagerten Materialien, u.a. auch Waffen und Munition? Betreiber, Betriebskosten, Sicherheitsvorkehrungen und Kostenträger der Anlage? Bewertung des Verbrauchs an Energie als Verschwendung?

KlAnfr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/580

*Bundeswehrdepot Crailsheim und Standort der amerikanischen Streitkräfte in Crailsheim*

Sozialverträgliche Umstrukturierung beim Bundeswehrdepot Crailsheim? Flächentausch mit der Stadt und dem Bundeswehrdepot iR einer möglichen Reduzierung bei den amerikanischen Streitkräften? Flächenabgabe an die Stadt Crailsheim auch im Falle eines Erhalts des Bundeswehrdepots als Volldepot?

KlAnfr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/657

*Zivilbeschäftigte der Bundeswehr und ausländischer Streitkräfte*  
Ermöglichung der Einstellung der durch den Truppenabbau von Arbeitslosigkeit bedrohten Zivilbeschäftigten in Dienststellen des Landes oder der Kommunen

Antr  
s. *Bediensteter*  
Drs 11/813

*Zuständigkeiten des Landes bei den Themenbereichen Frieden, Militär, Rüstung*

(Ehemalige) militärische Liegenschaften, Manöver (einschließlich Tiefflüge), Rüstungsproduktion/-exporte/-konversion, Zivilschutz, Wehrdienstverweigerung, Überlassung von ziviler und militärischer Infrastruktur für militärische Übungen und Aktionen der Bundeswehr und Alliierten (z.B. während des Golfkriegs), friedensstiftende Partnerschaften zwischen Städten und Regionen, politische Bildung, Hilfen in Armutsländern und Kriegsgebieten

KlAnfr  
s. *Frieden*  
Drs 11/1220

*Tiefflug*

Streichung der Feststellung, daß die Simulatortechnik zum Teil besser als der Realflug sei, aus einem Untersuchungsbericht der Luftwaffe; grundsätzlicher Verzicht auf Tiefflüge sowie Flugübungen in geringer Höhe, Auflösung der Tieffflugzonen

Antr  
s. *Tiefflug*  
Drs 11/1553

*Nutzung militärischer Liegenschaften, speziell Deutschorden-Kaserne, Bad Mergentheim*

KlAnfr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/1569

*UN-Einsätze baden-württembergischer Bundeswehr-Einheiten*  
Betreuung der Familienangehörigen eingesetzter Soldaten; Fürsorgepflicht des Landes und des Bundes im Falle einer schweren Verwundung oder des Todes

KlAnfr  
s. *Vereinte Nationen*

Drs 11/1743

*Kreiswehrrersatzamt Heilbronn*

Frage nach Schließungsplänen und deren Auswirkungen auf die Bediensteten

KlAnfr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 03.05.1993 und  
Antw StM Drs 11/1845

*Militärflüge*

Kennzeichnung von Militärflugzeugen und -hubschraubern; Rechtsgrundlagen und zuständige Zivilbehörden für die Anmeldung von Manövern u.a. Übungen zu Lande und in der Luft; Zahl und Ergebnisse von Anzeigen wegen Unterschreitung von Mindestflughöhen durch Militärpiloten vor und nach 1988; dabei: Anteil und Abschluß von Ordnungswidrigkeitsverfahren

KlAnfr  
s. *Militärische Übung*  
Drs 11/1991

*Möglichkeiten zur Einschränkung von Belästigungen durch Militärflugzeuge*

Schutzmöglichkeiten vor Tiefflügen u.a. militärischen Übungen durch Militärflugzeuge und -hubschrauber; Vereinbarungen zwischen militärischen und zivilen Behörden; Eintragung und Veröffentlichung der vereinbarten Tiefffluggebiete in Karten?

KlAnfr  
s. *Militärische Übung*  
Drs 11/1992

*Die LReg als Luftaufsichtsbehörde*

Rechtsgrundlagen und Zuständigkeiten für die Ausübung der Luftaufsicht bzw Verfolgung und Ahndung von Verstößen gegen die LuftVO und das LuftVG; zuständige Behörde für die Aufsicht im Bereich der Militärflüge

KlAnfr  
s. *Luftfahrt*  
Drs 11/1993

*Tierversuche mit Giftgas*

Wehrmedizinische Forschung am Institut für Tiermedizin und Tierhygiene der Universität Hohenheim im Auftrag der Bundeswehr?

Antr  
s. *Tierversuch*  
Drs 11/2393

*Zahlungsbeteiligung der LReg zur Einsatzbereitschaft eines Notrettungshubschraubers der Bundeswehr bei Katastropheneinsätzen*

Gründe für die Zahlungsverweigerung für einen in Einsatzbereitschaft stehenden Bundeswehrhubschrauber in Ulm-Langenau

MdlAnfr  
s. *Rettungsdienst*  
Drs 11/2710

*Sicherung von Arbeitsplätzen an den Bundeswehrstandorten Mosbach und Neckarzimmern*

Beurteilung der Überlegungen der Firma DASA zur Neukonstruktion der Luftwaffenlogistik unter wirtschaftsstruktur- und arbeitsmarktpolitischen Gesichtspunkten, Bedeutung des Luftwaffenversorgungsregiments 4 in Mosbach und Neckarzimmern für den Neckar-Odenwald-Kreis, Verhinderung einer Umsetzung der Privatisierungspläne o.g. Firma

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 18.11.1993 und Antw WM Drs

11/2937

*Salmkaserne Philippsburg*

Verlegung des Fernmeldebataillons 890 nach Essen und damit Aufgabe des o.g. Standorts? Gültigkeit der vom BVerteidigungs-Min zugesagten Erhaltung der Truppenstärken in strukturschwächeren Gebieten? Wirtschaftliche Bedeutung der Bundeswehr in der Region Philippsburg, Eintreten für deren Verbleib bzw für kompensatorische Maßnahmen im Falle eines Abzugs

KlAnfr Walter Heiler SPD 13.05.1994 und Antw FM Drs 11/4008

*Auswirkungen der neuen Nachtflugkorridore der Luftwaffe*

Berührung der LKreise Schwäbisch Hall und Main-Tauber von den neuen Tieffluggouten, Einbeziehung der LReg bei der Festlegung? Geltende Flughöhen und maximale Geräuschpegel bei Nachtflugübungen; Möglichkeiten zur Lärminderung

Antr

s. *Militärische Übung*

Drs 11/4489

*Auswirkungen des Truppenabbaus und von Rationalisierungsmaßnahmen auf die Zivilbeschäftigten der Bundeswehr*

Bestehende und seit 1989 aufgelöste Bundeswehr-Standorte und -Einrichtungen in BW, betroffene Militär- und Zivilbeschäftigte, Hilfestellungen zur beruflichen Wiedereingliederung, Einbindung der LReg in weitere Planungen zur Truppenreduzierung, Einflußnahme auf den Vorrang innerorganisatorischer Rationalisierungsmaßnahmen

KlAnfr

s. *Bediensteter*

Drs 11/4531

*Mitwirkung von Kriegsdienstverweigerern als Fachleute aus der Praxis im Unterricht*

Außerkräfttreten einer VwV mit o.g. Intention Ende 1993; Bewertung der Hinweise des MKS zur Aufrechterhaltung des Verbots bzw der Forderung nach Einbeziehung des o.g. Personenkreises zur Behandlung des Themas „Friedenssicherung und Bundeswehr“ im Unterricht

Antr

s. *Kriegsdienstverweigerer*

Drs 11/5060

*NATO-Truppenstatut und Umgestaltung der Militärstruktur in BW*

Zustimmung zum Zusatzabkommen zum NATO-Truppenstatut während des Beantwortungszeitraums der KlAnfr 11/4367 und 11/4368 zum selben Thema; Auflistung der betroffenen Truppenteile/-größen, Herkunftsländer und Funktionen; Stationierungsorte der neuen „Krisenreaktionskräfte“ der NATO und Bundeswehr sowie des Eurokorps

KlAnfr

s. *Truppenverminderung*

Drs 11/5169

*Verkleinerung der Bundeswehr*

Auswirkungen der Reduzierung auf 340.000 Mann in den einzelnen BLändern; Bewertung der Planung des BVerteidigungsMin; Einschätzung der organisatorischen und finanziellen Folgen für BW

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 08.02.1995 und Antw FM Drs 11/5434

*Truppenstationierung*

Auflösung von Truppenteilen der Bundeswehr und ausländischer Streitkräfte, von Truppenübungsplätzen und Feldflughäfen: Auflistung der betroffenen Standorte und Waffengattungen

KlAnfr

s. *Truppenverminderung*

Drs 11/5523

*Schließung bzw Reduzierung der Bundeswehrstandorte in BW*

Zahl und Qualifikation der betroffenen Bediensteten; Erhaltung von Standorten in strukturschwachen Räumen, vor allem in Pfullendorf

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 17.03.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/5654

Ergänzende Stellungnahme FM 21.07.1995 Drs 11/6257

BeschlEmpf und Bericht WA 04.10.1995 Drs 11/6630

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Auswirkungen der geplanten Schließung der Bundeswehrstandorte in BW*

Aktuelle Debatte beantragt von den REP

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5264

*Bundeswehrstandort Calw*

Freiwilliger Standortverzicht des Calwer Gemeinderats, Chancen von Nagold und Pfullendorf als Ersatzstandorte?

MdlAnfr 3) Dr. Walter Döring FDP/DVP 21.04.1995 Drs 11/5737

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5412

*Zukunftsentwicklung des Wirtschaftsraums Nagold*

Kompensation des Weggangs der Bundeswehr, Nutzung der Kasernenanlagen zur Ansiedlung von überörtlichen Landeseinrichtungen, von Hochschul-Außenstellen, privaten Bildungseinrichtungen, Übergabe der Sportanlagen an die örtlichen Vereine, Förderung eines gemeinsamen Gewerbegebiets mit der Gemeinde Jettingen, Beschleunigung der Anbindung an die A 81 und an die S-Bahn u.a.

Antr

s. *Nagold, Stadt*

Drs 11/6059

*Bundeswehreinsatz in Bosnien*

Kosten der Friedensmission, Anteil des Landes, Auswirkungen auf die Hpl 1996 ff

MdlAnfr 5) Wolfram Krisch REP 08.12.1995 Drs 11/6892

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6561

*Teilnahme von Beiständen und Beratern der Kriegsdienstverweigerer als Fachleute im Unterricht*

Gründe für die seltene Einladung o.g. kirchlicher Fachleute zum Thema Kriegsdienstverweigerung in den Unterricht, Hinwirkung auf eine Angleichung der Beteiligung mit den Jugendoffizieren der Bundeswehr

Antr

s. *Kriegsdienstverweigerer*

Drs 11/7004

*Abbau von Personal und Rüstungsaufträgen; Einsatz der Bundeswehr in Krisenregionen*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2287 2290 ff

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5264 ff

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6211 ff

*Festhalten an der Wehrpflicht, Problematik der Erreichung der Sollstärken; Ablehnung einer Heranziehung der Bundeswehr zu Polizeiaufgaben im Innern*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3397 3398 3400 ff

*Ablehnung von Bundeswehreinsätzen im Bereich der inneren Sicherheit*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3473

### **Bundeswehrhochschule**

*Trimester an Hochschulen*

Erfahrungen mit der Trimesterregelung an Bundeswehrhochschulen; bessere Nutzung von (Raum-)Kapazitäten sowie Verkürzung von Studienzeiten?

KlAnfr

s. *Studienzeit*

Drs 11/764

### **Bundeswehrkrankenhaus**

*Erhalt von „Zivilbetten“ beim Bundeswehrkrankenhaus in Ulm*

Erhalt bzw Aufstockung des o.g. Bettenbestands, Erzielung einer abschließenden Regelung mit dem BVerteidigungsMin

Antr Karl Göbel u.a. CDU 20.12.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/3179

BeschlEmpf und Bericht SozA 17.03.1994 Drs 11/3887

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

### **Bunker (Schutzraum)**

s. *Schutzraum*

### **Burundi**

*Neutrale Beobachter zu Wahlen in Burundi*

Antr

s. *Wahl*

Drs 11/1545

*Situation im Partnerland Burundi*

Bewertung der politischen Situation und Sicherheitslage; Fortführung laufender sowie Initiierung neuer Projekte; Unterstützung beim administrativen Aufbau, insbes der Kommunal- und Regionalverwaltung; ergänzende Maßnahmen zur Linderung der durch innere Unruhen bzw durch den Bürgerkrieg in Ruanda verursachten Flüchtlingsprobleme

Antr Hermann Seimetz u.a. CDU 19.10.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4792

BeschlEmpf und Bericht WA 05.04.1995 Drs 11/5875

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Sicherheitslage im Partnerland Burundi*

Gefährdung der Entwicklungshelfer und -projekte durch Bürgerkriegshandlungen in Burundi; Höhe der seit Beginn der kriegesischen Handlungen für Entwicklungszwecke nach Burundi geflossenen Gelder aus BW; Zurückstellung der laufenden Projekte

Antr REP 11.04.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5805

*Eskalation in Burundi*

Bewertung der politischen Situation und Sicherheitslage, Auswirkungen der erbrachten Hilfeleistungen, Umsetzung der getroffenen Abkommen zur friedlichen Koexistenz zwischen Hutu

und Tutsi, Fortführung der Projekte des Landes nach dem Teilabzug der deutschen Mitarbeiter

KlAnfr Johannes Buchter GRÜNE 08.01.1996 und Antw WM Drs 11/7016

*Vergleich der Forschungsausgaben mit denen Burundis*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4358

### **Busreise**

s. *Omnibusverkehr*

### **Buß- und Bettag**

s. *Sonn- und Feiertage*

### **Bussard**

s. *Greifvogel*

### **Bußgeld**

s. *Geldbuße*

### **Busunternehmen**

s. *Verkehrsgewerbe*

### **Busverkehr**

s. *Omnibusverkehr*

### **Butter**

s. *Milchprodukt*

### **B-Waffenforschung**

s. *Militärforschung*

### **Cadmium**

s. *Schwermetall*

### **Calcium**

s. *Kalzium*

### **Calw, Landkreis**

*Hinweisschilder auf Gottesdienstzeiten*

Rechtsgrundlagen für die Aufstellung o.g. Hinweisschilder; (Mit-)Aufnahme der evangelisch-methodistischen Kirchen in Gemeinden des Kreises Calw

KlAnfr

s. *Kirche*

Drs 11/894

*Fremdenfeindliche Straftaten im Kreis Calw*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr

s. *Straftat*

Drs 11/1546



*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Auswirkungen von Entlastungsmaßnahmen gegen touristische Übernutzung in den LKreisen Freudenstadt, Calw und Rastatt

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/1660

*Polizeidichte und Kriminalität im LKreis Calw*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in der o.g. Raumschaft; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3451

*Fremdenverkehrsförderung*

Förderung umweltfreundlicher Verkehrsangebote in Erholungs- und Naturschutzgebieten, u.a. in den LKrs Freudenstadt, Calw und Rastatt; Ergebnisse von Tempolimits in Kurorten, Ausbau von Verkehrsbeschränkungen

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/3514

*Akzeptabler Lastenausgleich für die Aufnahme von Kontingentflüchtlingen*

Ausgaben des LKrs Calw für Kontingentflüchtlinge; Schaffung eines Lastenausgleichs zwischen den örtlichen Trägern der Sozialhilfe bzw der Kostenverrechnung dieser Aufwendungen gegenüber dem Land

MdlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/3500

*Polizeidichte im Krs Calw und im Bundesvergleich*

Verbesserung des Betreuungsschlüssels im Krs Calw sowie auf Landesebene im bundesweiten Vergleich

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3587

*Situation an weiterführenden Schulen im LKrs Calw*

Entwicklung der Übergangszahlen auf öffentliche/private Realschulen und Gymnasien seit 1990; Anteil und Fahrzeiten von Schülern aus dem jeweiligen Umland, Forderungen der Schulträger nach finanzieller Beteiligung der entsendenden Nachbargemeinden; Erwägung einer Erweiterung des Progymnasiums Bad Wildbad zum Vollgymnasium? Darlegung derzeitiger und geplanter Projekte zur Schaffung zusätzlicher Schulräume, Antragstau bzw Zuschußanteil des Landes; Problemlösungen für Gemeinden und Eltern abgewiesener Schüler

KlAnfr  
s. *Weiterführende Schule*  
Drs 11/5815

**Calw, Stadt***Ausländeranteil an der Grund- und Hauptschule Calw*

Ausländeranteil von über 70 %? Gefährdung des Lernerfolgs der Schüler, Absenkung des Klassenteilers

MdlAnfr  
s. *Schulklasse*  
Drs 11/467

*Programm zur Reaktivierung von Schienenstrecken für den Personenverkehr*

Programm zur Wiederinbetriebnahme stillgelegter Strecken durch nichtbundeseigene Eisenbahnen unter kommunaler Regie in modernisierter Form, Reaktivierung der Strecke Calw-Weil der Stadt

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/954

*Verwaltungsreform; hier: zukünftige Rechtsform der Staatlichen Akademie für Lehrerfortbildung in Calw*

Ergebnisse und Konsequenzen einer Untersuchung des MKS über die Möglichkeit einer Privatisierung der Akademie

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/1855

*Kosten der angedachten Verkehrsführung im nördlichen Nagoldtal von Unterreichenbach bis Nagold*

Kosten, insbes von aufwendigen Tunnel- und Brückenbauten, einer neuen Verkehrsführung im Zuge der Ortsdurchfahrten Bad Liebenzell, Calw, Hirsau und Unterreichenbach; Viaduktlösung in bezug auf die B 463 und B 296 in Hirsau

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2087

*Staatliche Akademie für Lehrerfortbildung in Calw*

Zeitpunkt und Auswirkungen der Umwandlung in eine GmbH im Zuge der Verwaltungsreform, insbes für die staatliche Lehrerfortbildung; Wahrnehmung der Geschäftsleitung durch einen am Gewinn beteiligten, beurlaubten Beamten; Überleitung der Bediensteten in ein privatwirtschaftliches Arbeitsverhältnis, Auswirkungen auf die Einkünfte, Einverständnis der Personalvertretung?

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/5064

*Bundeswehrstandort Calw*

Freiwilliger Standortverzicht des Calwer Gemeinderats, Chancen von Nagold und Pfullendorf als Ersatzstandorte?

MdlAnfr  
s. *Bundeswehr*  
Drs 11/5737

*Auswirkungen einer Verkleinerung des Bundeswehrstandorts Calw*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5264 ff 5273

**Campingplatz**

s. *Freizeiteinrichtung*

**Campus-Radio-Baden**

s. *Rundfunk*

**Cannabis**

s. *Hanf*

**Cannstatter Volksfest**

*Bewertung des Cannstatter Volksfests als nichtkommerzielle Veranstaltung*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 514 ff

**Carl-Heinrich-Rösch-Schule**

*s. Sonderschule*

**Carl-Zeiss-Stiftung**

*s. Zeiss-Stiftung*

**CDU**

*s. Christlich-Demokratische Union*

**CE-Zeichen**

*s. Gütezeichen*

**Chemie**

*s.a. Chemikalie*

*Gesundheitsrisiko bei Chemie-Praktika*

Abbau bzw Ersetzung von gefährlichen Stoffen bei o.g. Praktika an Hochschullabors bzw -versuchen, fortlaufende Erneuerung des Wissensstands über die Gefährlichkeit und Ökotoxikologie von Chemikalien beim wissenschaftlichen Personal und den Studenten, Umfang und Praxis der Praktika-Betreuung

KlAnfr

*s. Unfallverhütung*

Drs 11/3213

**Chemiewerk**

*s. Chemische Industrie*

**Chemikalie**

*s.a. Gefährlicher Stoff*

*s.a. Munition*

*s.a. Pflanzenbehandlungsmittel*

*Neufassung der TA-Siedlungsabfall*

Verbesserung des vom BUMweltminister vorgelegten Entwurfs: Ermöglichung biologisch-mechanischer Behandlungsverfahren zur Herstellung der Deponierfähigkeit nichtverwertbarer Abfälle iR kommunaler Abfallwirtschaftskonzepte; gesetzliche Regelungen zur Verminderung organischer Schadstoffe sowie Entgiftung von Haus- und Gewerbemüll, Bauschuttabfällen und Klärschlamm; Hinwirkung auf eine neue Chemiepolitik mit einem Verbot der Chlorchemie

Antr

*s. Technische Anleitung Siedlungsabfall*

Drs 11/242

*Gesundheitsrisiko bei Chemie-Praktika*

Abbau bzw Ersetzung von gefährlichen Stoffen bei o.g. Praktika an Hochschullabors bzw -versuchen, fortlaufende Erneuerung des Wissensstands über die Gefährlichkeit und Ökotoxikologie von Chemikalien beim wissenschaftlichen Personal und den Studenten, Umfang und Praxis der Praktika-Betreuung

KlAnfr

*s. Unfallverhütung*

Drs 11/3213

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Standorte, Genehmigungsstatus/-zeitpunkt, Kapazitäten, Fertigungsverfahren und Produkte der Chlor-/Halogenchemie; Art und Mengen der Vermeidung, Verwertung und Entsorgung anfallender Abfälle/Reststoffe, Verwertungskapazität für Kunststoffe, Anteil von PVC und Polyurethanen; Art, Ausmaß, Standorte und Messungen von Abwasser- und Luftemissionen, insbes PCB, Dioxine/Furane u.a. halogenorganische Verbindungen, FCKW, chlorierte/fluorierte Kohlenwasserstoffe, Lösemitteldämpfe; Konversionspotential von PVC in verschiedenen Umweltmedien; Maßnahmen zur Konversion chlorchemisch-relevanter Produkte/Produktionen

GrAnfr

*s. Chlorverbindung*

Drs 11/3687

*Allergien und Gesundheitsschäden durch schadstoffbehaftete Textilien*

Risikozunahme durch den verstärkten Import von Textilien, die mit gesundheitsschädlichen Chemikalien behandelt wurden; Unterstützung von Forschungsvorhaben zur Untersuchung der Schädwirkungen dieser Stoffe; Hinwirkung auf eine Kennzeichnungspflicht der Produkte

Antr

*s. Textilien*

Drs 11/3858

*Textilgifte in Bekleidung*

Verwendung von ca. 45.000 Chemikalien in der fernöstlichen Textilindustrie, Auswirkungen der Gifte im Körper, Beeinträchtigung des Immunsystems bei jedem zweiten Kind nach einer Untersuchung der UNICEF; Erreichung eines schadstofffreien Angebots, Umfang der dadurch bedingten Preiserhöhungen

KlAnfr

*s. Textilien*

Drs 11/4975

*Chlorchemie und Wirtschaft*

Arbeitsplätze und Umsätze bei Herstellung, Verarbeitung, Anwendung und Vertrieb von Ausgangsmaterialien bzw Produkten aus der Chlorchemie, z.B. PVC, Polyurethane, Lacke, Farben, Klebstoffe, Pestizide; entstandene Kosten seit 1988 zur Schadensermittlung und -behebung in den Bereichen Boden-, Gebäude- und Wasserverunreinigung, Brandschäden, Entsorgung von Halogen-Kohlenwasserstoffabfällen sowie von Rückständen aus der Rauchgasreinigung von Müllverbrennungsanlagen, Messung von Dioxinen, PCB, PCP im öffentlichen Auftrag u.a.m.

KlAnfr

*s. Chlorverbindung*

Drs 11/5254

*Gefahren durch Chemikalien in Schnittblumen*

Herkunftsländer, Art und Umfang der Behandlung mit (hier verbotenen) Pestiziden, gesundheitliche Auswirkungen bei Floristen und Verbrauchern, u.a. Auslösung von Allergien; Kontrollen und Abhilfemaßnahmen

KlAnfr

*s. Pflanze*

Drs 11/5624

*Ersatz von chlorchemischen Produkten in BW*

Hinwirkung auf öffentlich-rechtliche Verträge mit der Industrie über die stoffliche Verwertung von Polyurethanschäumen, PP und PE aus Altautomobilen sowie Aufbereitung von Kühl- und Bremsflüssigkeiten aus Kfz-Werkstätten; Bevorzugung von chlor- bzw halogenfreien Böden, Tapeten, Fenstern, Baustoffen, Dienstfahrzeugen u.a. im öffentlichen Beschaffungswesen; Getrenntfassung und Rücknahmeverpflichtung für PVC-Abfälle aus dem Baubereich und von Haushaltsartikeln über den BRat

Antr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/6644

*Östrogenartig wirkende Chemikalien*

Art, Umfang von Verbrauch und Freisetzung o.g. Chemikalien; Wirkungen auf Mensch und Tier; internationale Untersuchungen, Ergebnisse und Konsequenzen; Bewertung des Kenntnisstands von Umweltbundesamt, Robert-Koch-Institut, WWF und Greenpeace

Antr  
s. *Östrogen*  
Drs 11/6845

**Chemische Industrie**

s.a. *Dynamit Nobel AG*  
s.a. *Kosmetische Industrie*  
s.a. *Mineralölunternehmen*  
s.a. *Pharmazeutische Industrie*  
s.a. *Wörwag, Lack- und Farbenfabrik*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Verbrennung von Sondermüll in Anlagen der chemischen Industrie im Dreiländereck*

Mittlg  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/307

*Beabsichtigte Sondermüllverbrennung bei der BASF in Ludwigshafen*

Inhalte und Stand o.g. Verhandlungen mit der LReg von RPF und BASF, Vermeidungs- und Verminderungsziele für 1993, verbrannte Jahresmengen an Müll, Produktionsabfällen, Sondermüll, Klärschlamm und Klinikmüll in verschiedenen MVA und Großfeuerungsanlagen; Kooperation mit RPF auf der Basis konkreter Vermeidungs- und Verwertungskonzepte, Einbeziehung der stofflichen Verwertung in Hydrieranlagen

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/611

*Aufklärung der Schwefeldioxid-Spitzenbelastungen in Mannheim*

Umfang der Grenzwertüberschreitungen durch Anlagen der chemischen Industrie in Mannheim und Ludwigshafen

Antr  
s. *Schwefelverbindung*  
Drs 11/637

*Schreiben des BVerfassungsgerichts vom 02.11.1992 - 2 BvR 1876/91 - Verfassungsbeschwerde der Firma BASF AG, Ludwigshafen, gegen das LabfallabgabenGes (LabfAG) BW vom 11.03.1992 (GBl S. 133), insbes gegen dessen Bestimmungen in §§ 1, 3 und 10*

s. *Abfallrecht*  
PIPr 11/12 S. 707

*Möglichkeiten der Kunststoffverwertung*

Erschließung neuer Märkte für Recycling-Produkte sowie Forschungsergebnisse von Bayer, BASF und Hoechst, Ausbau des Steinbeis-Transferzentrums für Kunststofftechnologie in Karlsruhe, Ermöglichung eines kompetenten Erfahrungsaustauschs der Experten

Antr  
s. *Kunststoff*  
Drs 11/1097

*Gefahrenpotential von Anlagen der Chemischen Industrie in BW*

Bestandsaufnahme der Betriebe, die der Störfall-VO unterliegen; Überprüfung sämtlicher Sicherheitsanalysen durch unabhängige Gutachter; Novellierung der Störfall-VO: Dynamisierung bzw Erweiterung des Stoffkatalogs; Vorlage eines Berichts mit Konsequenzen nach den jüngsten Chemieunfällen bei Hoechst in Hessen

Antr GRÜNE 18.03.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1604  
BeschlEmpf und Bericht UA 27.10.1993 Drs 11/3011 (dazu ÄAntr Nr. 1 Wolfgang Drexler u.a. SPD und Michael Sieber u.a. CDU und ÄAntr Nr. 2 Reinhard Hackl GRÜNE)  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970  
Mittlg LReg 30.06.1994 Drs 11/4264

*Einsatz nachwachsender Rohstoffe als Chemierohstoffe*

Derzeitige bzw mögliche Mengen und Einsatzbereiche nachwachsender Rohstoffe in der chemischen Industrie, technische und wirtschaftliche Grenzen bei der Lösung von Überschussproblemen in der Landwirtschaft; Darlegung der Forschungskonzepte mit nachwachsenden Rohstoffen

Antr  
s. *Biomasse*  
Drs 11/1865

*Stand der Ermittlungen im Fall Imhausen und der Aufspürung von Gewinnen aus dem illegalen Giftgas-Geschäft*

Ermittlungsziele, -ergebnisse und beteiligte Dienststellen; Stand der Auswertung von Unterlagen aus Liechtenstein und der Schweiz, Höhe der Gewinne und Steuerschulden, Beteiligung an Schweizer Firmen mit Hilfe der illegalen Gewinne, regelmäßige Information des JuM? Beurteilung der Gewährung des Freigängerprivilegs für den Gefangenen Hippenstiel-Imhausen, seiner Aktivitäten während dieser meist im Haus seiner Ehefrau verbrachten Zeit sowie der voraussichtlichen Entlassung im September 1993 hinsichtlich der Dringlichkeit des Aufklärungsbedarfs im laufenden Verfahren

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/2114

*Geruchsbelästigungen durch die Zitronensäurefabrik in Markolsheim, Elsaß*

Frage nach Umfang, gesundheitlicher Relevanz und möglicher Reduzierung der Belastung auf der badischen Rheinseite im Bereich von Sasbach

KlAnfr Alfred Haas CDU 29.11.1993 und Antw UM Drs 11/3003

*Umfassendes Sicherheitskonzept für Anlagen der Chemischen Industrie in BW*

Bestandsaufnahme der Betriebe, die der Störfall-VO unterliegen, in Fortschreibung der Drs 11/1604; Darlegung von Grenzwertüberschreitungen, Störfällen u.ä. sowie deren Folgen seit 1989; Erstellung eines Störfall-Katasters; Nachrüstung aller Anlagen nach dem neuesten Stand der Sicherheitstechnik; Aufstockung, verbesserte Information und Qualifikation des Personals seitens der Betriebe und Gewerbeaufsicht; schnelle, verständliche und regelmäßige Information der Öffentlichkeit und Behörden; Novellierung bzw Ausbau des Stoffkatalogs der Störfall-VO; Erweiterung der Störfall- sowie der MAK-Kommission um Mitglieder von Umweltverbänden und LfU

Antr Reinhard Hackl u.a. GRÜNE 16.03.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3650

BeschlEmpf und Bericht UA 10.05.1995 Drs 11/5913

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Standorte, Genehmigungsstatus/-zeitpunkt, Kapazitäten, Fertigungsverfahren und Produkte der Chlor-/Halogenchemie; Art und Mengen der Vermeidung, Verwertung und Entsorgung anfallender Abfälle/Reststoffe, Verwertungskapazität für Kunststoffe, Anteil von PVC und Polyurethanen; Art, Ausmaß, Standorte und Messungen von Abwasser- und Luftemissionen, insbes PCB, Dioxine/Furane u.a. halogenorganische Verbindungen, FCKW, chlorierte/fluorierte Kohlenwasserstoffe, Lösemiteldämpfe; Konversionspotential von PVC in verschiedenen Umweltmedien; Maßnahmen zur Konversion chlorchemisch-relevanter Produkte/Produktionen

GrAnfr

s. *Chlorverbindung*

Drs 11/3687

*Gesundheitsgefährdende Substitute für Bleichromate*

Produktion, Herstellungsverfahren, Marktanteile, Verwendungsbereiche und Gefahrenpotential von Bleichromaten und deren Ersatzprodukten; immissionsschutz- und arbeitsschutzrechtliche Probleme; Einstufung der AZO-Farbstoffe als reproduktionstoxisch und karzinogen; Einbeziehung der Substitute in die GefahrstoffVO mit entsprechender Kennzeichnungspflicht

KlAnfr

s. *Bleiverbindung*

Drs 11/4200

*Gesundheitsgefährdende Substitute für Bleichromate (Azo-Farbmittel)*

Zusammensetzung von Gremien zur EU-weiten Einstufung bzw Kennzeichnung gefährlicher Stoffe; Beantwortung der KlAnfr 11/4200 auf Basis der Stellungnahme einer Firma der Großchemie; Informationsdefizite gegenüber den Anwendern beim Verkauf und Einsatz von Benzidtingelbe in Anstrichmitteln, Ausschluß der Verwendung von Azo-Pigmenten oberhalb 200 Grad Celsius in Kunststoffen; Möglichkeiten zur Förderung der Substitution von Bleichromat und Ersatzstoffen; Erstellung einer epidemiologischen Studie über die Mortalität bei der Herstellung und Verarbeitung von Benzidtingelben u.a. organischen Pigmenten; Prüfung von Gesundheitsrisiken durch unabhängige Sachverständige

Antr

s. *Bleiverbindung*

Drs 11/4797

*Chlorchemie und Wirtschaft*

Arbeitsplätze und Umsätze bei Herstellung, Verarbeitung, Anwendung und Vertrieb von Ausgangsmaterialien bzw Produkten aus der Chlorchemie, z.B. PVC, Polyurethane, Lacke, Farben, Klebstoffe, Pestizide; entstandene Kosten seit 1988 zur Schadensermittlung und -behebung in den Bereichen Boden-, Gebäude- und Wasserverunreinigung, Brandschäden, Entsorgung von Halogen-Kohlenwasserstoffabfällen sowie von Rückständen aus der Rauchgasreinigung von Müllverbrennungsanlagen, Messung von Dioxinen, PCB, PCP im öffentlichen Auftrag u.a.m.

KlAnfr

s. *Chlorverbindung*

Drs 11/5254

*Freilandversuch mit transgenem Mais an der Universität Hohenheim*

Prüfung, Genehmigung, Gewährleistung der Sicherheit und Kontrolle o.g. Planung im LKrs Böblingen; Rechtslage und Kenntnisstand der zuständigen Behörden; Einschätzung der Risiken für Bevölkerung und Ökologie; Vorsorge gegen eine unkontrollierte Ausbreitung der eingesetzten Gene; Erfahrungen mit der Züchtung von herbizidresistentem Saatgut und entsprechender Einsparung von Pflanzenschutzmitteln; Bewertung der Forschungsziele und -folgen vor dem Hintergrund der Nahrungsüberschüsse in Europa sowie zunehmender Abhängigkeit der Landwirte von Herstellern der Agrarchemie

Antr

s. *Agrarforschung*

Drs 11/5397

*Polyesterbiosynthese*

Internationale Forschungsprojekte und -ergebnisse zur Anregung von Pflanzen zur Produktion von Biopolyester; geeignete Pflanzen, erzielbare Erträge und Eigenschaften des Endprodukts; ökologische Folgen beim Einsatz des Verfahrens; Chancen für die chemische Industrie und Landwirtschaft

KlAnfr

s. *Kunststoff*

Drs 11/5433

*Nutzung freier Sondermüllverwertungsmengen in der Anlage Basel*

Möglichkeiten und Umfang der Nutzung sowie technischer Stand der Anlage von Ciba-Geigy; Abschluß von Entsorgungsverträgen durch Privatunternehmen aus der südbadischen Region

KlAnfr

s. *Sondermüllentsorgung*

Drs 11/5435

*Freisetzung gentechnisch veränderter Pflanzen*

Bedeutung, Ziele, Kosten und Risiken der geplanten Freisetzungsversuche mit herbizid-resistenten Pflanzen; Gefahrenpotential beim Konsum gentechnisch erzeugter Pflanzen für Mensch und Tier, Stand der Erkenntnisse bzw der geplanten EU-Freisetzungsrichtlinie; patentrechtliche Situation für gentechnische Erfindungen; Rechtsgrundlage des Inverkehrbringens gentechnisch veränderter Pflanzen; öffentliche Auslegung aller Genehmigungsunterlagen; Ausschluß einer finanziellen Förderung der Projekte, Widerruf der Genehmigung des Versuchs mit transgenem Mais an der Uni Hohenheim sowie der dem Berliner

Robert-Koch-Institut erteilten Genehmigung

Antr  
s. *Agrarforschung*  
Drs 11/5529

*Ersatz von chlorchemischen Produkten in BW*

Hinwirkung auf öffentlich-rechtliche Verträge mit der Industrie über die stoffliche Verwertung von Polyurethanschäumen, PP und PE aus Altautomobilen sowie Aufbereitung von Kühl- und Bremsflüssigkeiten aus Kfz-Werkstätten; Bevorzugung von chlor- bzw halogenfreien Böden, Tapeten, Fenstern, Baustoffen, Dienstfahrzeugen u.a. im öffentlichen Beschaffungswesen; Getrenntfassung und Rücknahmeverpflichtung für PVC-Abfälle aus dem Baubereich und von Haushaltsartikeln über den BRat

Antr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/6644

*Sondermüllverbrennung in Anlagen der BASF in Ludwigshafen*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 372 374 ff

*Strukturkrise der chemischen Industrie am Hochrhein*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1785 ff

*Warnung der Bevölkerung bei Unfällen in chemischen Werken durch die Anlagenbetreiber*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5316 ff

## Chemische Landesuntersuchungsanstalt

s. *Chemisches Untersuchungsamt*

## Chemisches Laboratorium

s. *Laboratorium*

## Chemisches Reinigungsmittel

s. *Reinigungsmittel*

## Chemisches Untersuchungsamt

s.a. *Laboratorium*

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

*Verbesserung der Kostendeckung bei den Chemischen LUntersuchungsanstalten*

ÄAntr GRÜNE 18.01.1993 Drs 11/1210-41  
ÄAntr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1364-7  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1202

*Entwicklung beim Auftreten des Fuchsbandwurmes und ergriffene Maßnahmen hierzu*

Ergebnisse und Konsequenzen eines Pilotprojekts im LKreis Göppingen; Verbesserung der Ausstattung der zuständigen Untersuchungsämter sowie des Instituts für Parasitologie der Universität Hohenheim

Antr  
s. *Bandwürmer*  
Drs 11/1395

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden, u.a. der Chemischen LUntersuchungsämter und des Medizinischen

Untersuchungslabors beim LGesundheitsamt

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Nachweisverfahren bei der Lebensmittelbestrahlung*

Nachweis einer Bestrahlung mit Hilfe moderner Untersuchungsmethoden; Ausstattung der LUntersuchungsämter mit entsprechender Technik

MdlAnfr  
s. *Lebensmittel*  
Drs 11/2539

*CLUA Fellbach*

Entwicklungsperspektiven der Chemischen LUntersuchungsanstalt an ihrem neuen Sitz in Fellbach; Höhe der Mietkosten für ungenutzte Räumlichkeiten

MdlAnfr 9) Peter Hauk CDU 08.04.1994 Drs 11/3673  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3462

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 10*

*Bündelung der Lebensmittelüberwachung nach den Vorschlägen des RH in einem Ressort, Schaffung eines interdisziplinären Untersuchungsamts in jedem RegBez*

s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5210

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Verbesserung der Personal- und Geräteausstattung sowie Neuorganisation der Untersuchungsämter und Lebensmittelabors; Einsatz neuentwickelter Meßgeräte und Nachweisverfahren; Aufgabenverlagerung auf private Labors?

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Verbesserung der Kostendeckung bei den Chemischen LUntersuchungsanstalten*

ÄAntr GRÜNE 29.11.1995 Drs 11/6863-N 37  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Untersuchung bestrahlter Lebensmittel im CLUA in Karlsruhe*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2999

*Personalsituation der CLUA*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5748 5751 5752

## China

*Altfallregelung für Asylbewerber*

Verlagerung der Kostenlast für Asylbewerber auf die Gemeinden und Sozialhilfeträger per Verwaltungsvorschrift vom 15.06.1993; Zahl der damit in ausländerrechtliche Regelungen einbezogenen Asylbewerber, Anteil aus China, Gefährdung der gemeindlichen Selbstverwaltungsgarantie?

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/2481

*Die aktuelle Situation von Studentinnen/Wissenschaftlerinnen und Studenten/Wissenschaftlern aus der VR China in BW*

Anzahl, finanzielle Lage (Stipendiaten) und Aufenthaltsstatus o.g. Personen in BW; Zahl und Bescheidung von Anträgen auf

eine Arbeitserlaubnis; Adressaten („Aufenthaltsbefugte“) der von der Botschaft angekündigten Einstellung der Bearbeitung von Paßangelegenheiten; Verhinderung einer Verschlechterung der Situation

Antr Walter Mogg u.a. SPD 21.09.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4653  
 BeschlEmpf und Bericht WissA 19.01.1995 Drs 11/5475  
 PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Hinwirkung auf weltweit verbindliche arbeitsrechtliche und soziale Standards; Koppelung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit der Verwirklichung der Menschenrechte in den Partnerländern, Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit, Gewerkschaftsfreiheit, Arbeitsschutzregelungen u.a., insbes in China und Südostasien

GrAnfr  
*s. Außenwirtschaft*  
 Drs 11/7011

*Unterbindung des Imports von in Gefangenenlagern hergestellten Textilien aus China; Benutzung eines chinesischen Schimpfworts bei der Beschreibung der dortigen Textilwirtschaft*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2187 2189 2228 2233

*Umfang der jährlichen Kohlendioxidemissionen in China*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2310

*Unterstützung der Wirtschaft bei der Erschließung neuer Märkte in China*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3541 3557

*Thematisierung der Menschenrechtssituation durch den Min-Präs bei dessen Chinareise*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5437

*Vergleich der Verkehrsdichte in Deutschland und der Volksrepublik China*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5761 5762 5764 5772

## **Chinaschiff**

*s. Schiff*

## **Chip (Speichereinheit)**

*s. Elektronik*

## **Chipkarte der Krankenkassen**

*s. Versicherungsausweis*

## **Chirurgie**

*s.a. Ärztlicher Kunstfehler*  
*s.a. Operation (Heilverfahren)*  
*s.a. Organspende*  
*s.a. Transplantation (Medizin)*

*Pflegepersonal an Universitätskliniken*

Verschiebung anstehender Operationen am Universitätsklinikum Tübingen wegen fehlender Pflegekräfte; Maßnahmen zur Verbesserung der Situation im Operations- und Pflegebereich

KIAnfr  
*s. Pflegekraft*  
 Drs 11/38

*Neue Krankenhausstrukturen*

Ausbau des ambulanten Operierens; Beseitigung von Engpässen bei der Herz- und Augenchirurgie

GrAnfr  
*s. Krankenhaus*  
 Drs 11/916

*Therapie der Alterskrankheiten*

Beitrag der Gefäßchirurgie zur Bekämpfung der Atherosklerose, Reduzierung der Amputationen zugunsten von Bypass-Operationen; Ausbau der Gefäßchirurgie in BW

GrAnfr  
*s. Altersheilkunde*  
 Drs 11/1675

*Situation der Aids-Kranken in BW*

Verminderung der Infektionsgefahr für Ärzte und Pflegepersonal, insbes in den chirurgischen Fächern, durch eine präoperative Untersuchung aller Patienten; Chancen eines HIV-infizierten Arztes auf eine Einstellung oder Weiterbeschäftigung in einem Krankenhaus?

GrAnfr  
*s. Aids*  
 Drs 11/2795

*Neurochirurgische Versorgung im Großraum Stuttgart*

Wartezeiten für neurochirurgische Operationen; Abbau der Defizite an entsprechenden Krankenhausbetten

KIAnfr Manfred List CDU 10.12.1993 und Antw SM Drs 11/3100

*Herzchirurgie in BW*

Klärung des Bedarfs, Zeitperspektive zum Defizitabbau; Befürchtungen um Überkapazitäten durch die geplante Einrichtung in Lahr, Baueinstellung der Rhönklinik AG in Karlsruhe und Schadensersatzansprüche bei einer Weiterverfolgung der Pläne in Lahr

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 21.12.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/3184  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 17.03.1994 Drs 11/3887  
 PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Überhöhte Preise für Implantate*

Einkaufspreise für Herzklappen u.a. Implantate, Beschaffungspraxis der Universitätskliniken, Umfang von „Rückvergütungen“ und Zahlungen auf „Drittmittelkonten“ der Hersteller an Ärzte bzw der Schädigung der Krankenkassen; Möglichkeiten für straf- und disziplinarrechtliche Schritte gegen die Beteiligten

Antr  
*s. Transplantation (Medizin)*  
 Drs 11/4067

*Schmiergeldzahlungen an baden-württembergische Ärzte für Heil- und Hilfsmittel?*

Klärung der von den Krankenkassen erhobenen Vorwürfe im Zusammenhang mit der Belieferung mit Herzklappen u.a. Implantaten; betroffene Krankenhäuser und Ärzte; Konsequenzen

Antr  
*s. Transplantation (Medizin)*  
 Drs 11/4070

*Ungerechtfertigte Leistungen von Herzklappenherstellern in BW?*

Leistungsgewährung an leitende Ärzte von Herzkliniken zu Lasten der Kostenträger? Klärung der Differenz zwischen den Herstellerpreisen und Abrechnungsbeträgen von Herzklappen gegenüber den Kassen; Konsequenzen

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/4079

*Medizinische Experimente an Todkranken*

Lungentransplantationen an Krebskranken im Endstadium an der Thorax-Klinik Heidelberg der LVA-Baden; Zahl und Zeitpunkt von Todesfällen nach diesen Eingriffen; Konsequenzen für die Beteiligten; Verbesserung der Qualitätssicherung im Krankenhaus

Antr  
s. *Arzt*  
Drs 11/4131

*Thorax-Klinik Heidelberg*

Auftrag, Zusammensetzung und Ergebnisse der Untersuchungskommission zur Aufklärung der erhobenen Vorwürfe; gleichzeitige Durchführung mehrerer Operationen sowie von aussichtslosen Lungentransplantationen durch den Chefarzt? Frage nach staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen bzw Maßnahmen des SM

Antr  
s. *Thorax-Klinik Heidelberg*  
Drs 11/4269

*Ambulantes Operieren*

Verbesserung der Vergütungen für ambulantes Operieren durch niedergelassene Ärzte und Krankenhäuser, Vergrößerung des Spektrums durch stationäre Nachbetreuung von ein bis zwei Tagen für Problemfälle, Ausbau der ambulanten Kapazitäten im Bereich der Katarakt- und Venenchirurgie in Verbindung mit kurzstationärem Aufenthalt

Antr  
s. *Operation (Heilverfahren)*  
Drs 11/4902

*Vorwürfe am Ulmer Klinikum*

Anzeige eines Anästhesisten gegen einen Herzchirurgen wegen fahrlässiger Körperverletzung und Tötung, gutachtliche Entlastung bzw Rehabilitation des Beschuldigten, Einleitung dienstrechtlicher Konsequenzen gegen den Anzeigenerstatter; Zahl der von diesem als persönliche Leistungen abgerechneten bzw tatsächlich durchgeführten Narkosen an Privatpatienten?

KlAnfr  
s. *Universitätsklinik Ulm*  
Drs 11/6433

*Kinderherzchirurgie in BW*

Standorte, Kapazitäten und Auslastungsgrad der einzelnen Einrichtungen in BW; Situation bei der kinderkardiologischen Intensivstation am Universitätsklinikum Tübingen; Wartelisten und Zahl von Abweisungen ins Ausland; Voraussetzungen für eine optimale Nutzung der an den einzelnen Standorten geschaffenen Kapazitäten

KlAnfr Gerd Weimer SPD 14.05.1996 Drs 11/7200 (Erledigt durch Ablauf der WP)

**Chitin**

s.a. *Kunststoff*

*Chitin als Roh- und Werkstoff*

Anwendungsbereiche, Forschungseinrichtungen und -ziele, Produkte, Verfahren und Hersteller von Chitin, Chitosan und deren Derivaten; Vergleich mit Japan und den USA; Bewertung der Patentsituation; Beurteilung des Einsatzes zur Reinigung von Trinkwasser

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 23.02.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3498

*Chitinforschung in BW*

Stand bzw Unterstützung der Forschung am Institut für Grenzflächen- und Bioverfahrenstechnik der FhG Stuttgart; Bedeutung der Ergebnisse für die Anwendung in Landwirtschaft, Textilindustrie, Medizin, Pharmazie und Umwelttechnik

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD und Karl Göbel u.a. CDU 06.04.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5779  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 04.10.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

**Chloramphenicol**

s. *Tierarzneimittel*

**Chloranilin**

s. *Chlorverbindung*

**Chlorchemie**

s. *Chlorverbindung*

**Chlorierter Kohlenwasserstoff**

s. *Chlorverbindung*

**Chlorkohlenwasserstoff**

s. *Chlorverbindung*

**Chloroform**

s. *Chlorverbindung*

**Chlorverbindung**

s.a. *Dioxin*  
s.a. *Fluoridierung*  
s.a. *Furan*

*Neufassung der TA-Siedlungsabfall*

Hinwirkung auf eine neue Chemiepolitik mit einem Verbot der Chlorchemie

Antr  
s. *Technische Anleitung Siedlungsabfall*  
Drs 11/242

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Kontrolle der Erzeuger, Verfahren und Endprodukte; Verbot der Bestrahlung bzw gentechnischen Manipulation von Lebensmitteln; Festlegung geschmacklicher und ernährungsrelevanter

Qualitäten; Grenzwerte und Rückstandskontrollen von Schwermetallen und chlorierten Kohlenwasserstoffen sowie Dioxinen und Furanen

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

*Zusammensetzung und Vergleich der Abgase bei Verbrennung verschiedener Stoffe*

Vergleich nach Brennstoffen (fest, flüssig, gasförmig, sortierter und unsortierter Müll, Kunststoffe, Sondermüll), Verbrennungstechniken, emittierten Substanzen (Staub, Dioxine, Kohlenwasserstoffe, Chlorverbindungen, Kohlendioxid, Stickoxid, Metalle u.a.) und Verbrennungsrückständen (Schlacke, Flugasche)

Antr  
s. *Abgas*  
Drs 11/632

*Umweltfreundliche Kühlgeräte für BW*

Erwerb von FCKW- und FKW-freien Geräten durch die Beschaffungsstellen des Landes, der Kommunen und LKreise

KlAnfr  
s. *Elektrogerät*  
Drs 11/1014

*Emissionen von Polychlorbiphenylen (PCB), Chloraromaten und polycyclischen Aromaten aus Kraftwerken*

Umfang, Zusammensetzung und Auswirkungen o.g. Emissionen vom Kessel 18 des Großkraftwerks Mannheim bzw von anderen Kraftwerkskesseln in BW; Maßnahmen zur Minderung dieser Emissionen

KlAnfr  
s. *Polychloriertes Biphenyl*  
Drs 11/1734

*Emissionsmessungen bei der Firma Bruch in Asperg*

Unsachgemäß durchgeführte Messungen der Firma Ecoplan in bezug auf den Parameter Chlor; Durchführung neuer Messungen mit Geräten, die zuverlässige Aussagen über den Anteil der anorganischen Chlorverbindungen machen

KlAnfr  
s. *Bruch GmbH, Asperg*  
Drs 11/2344

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Standorte, Genehmigungsstatus/-zeitpunkt, Kapazitäten, Fertigungsverfahren und Produkte der Chlor-/Halogenchemie; Art und Mengen der Vermeidung, Verwertung und Entsorgung anfallender Abfälle/Reststoffe, Verwertungskapazität für Kunststoffe, Anteil von PVC und Polyurethanen; Art, Ausmaß, Standorte und Messungen von Abwasser- und Luftemissionen, insbes PCB, Dioxine/Furane u.a. halogenorganische Verbindungen, FCKW, chlorierte/fluorierte Kohlenwasserstoffe, Lösemiteldämpfe; Konversionspotential von PVC in verschiedenen Umweltmedien; Maßnahmen zur Konversion chlorchemisch-relevanter Produkte/Produktionen

GrAnfr GRÜNE 22.03.1994 Drs 11/3687  
Antw UM 14.07.1994 Drs 11/4374

*Einführung von umweltfreundlicheren Feuerlöschern*

Anteil und ozonschädigende Wirkung von Feuerlöschern mit FCKW- und halonhaltigen Löschmitteln; Ersetzung durch umweltfreundlichere CO<sub>2</sub>-Löcher

KlAnfr

s. *Feuerwehr*  
Drs 11/4660

*Chloranilin als Abbauprodukt von Dimilin*

Infragestellung der Zulassung von Dimilin durch das Umweltbundesamt; Auftreten und Gefährdungspotential von Chloranilin als Abbauprodukt nach einem großflächigen Ausbringen von Dimilin zur Schwammspinnerbekämpfung; Konsequenzen

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 23.09.1994 und Antw MLR  
Drs 11/4681

*Ozonloch*

Beobachtung des Ozonlochs bereits 1926 über Norwegen nach Aussagen eines französischen Umweltforschers, Einfluß des industriell produzierten FCKW auf die Ozonschicht nach Aussagen eines deutschen Forschers, Bewertung dieser u.a. Untersuchungen, Darlegung der Untersuchungszeiträume, -methoden und -ergebnisse sowie der beteiligten Wissenschaftler

KlAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/4795

*Chlorchemie und Wirtschaft*

Arbeitsplätze und Umsätze bei Herstellung, Verarbeitung, Anwendung und Vertrieb von Ausgangsmaterialien bzw Produkten aus der Chlorchemie, z.B. PVC, Polyurethane, Lacke, Farben, Klebstoffe, Pestizide; entstandene Kosten seit 1988 zur Schadensermittlung und -behebung in den Bereichen Boden-, Gebäude- und Wasserverunreinigung, Brandschäden, Entsorgung von Halogen-Kohlenwasserstoffabfällen sowie von Rückständen aus der Rauchgasreinigung von Müllverbrennungsanlagen, Messung von Dioxinen, PCB, PCP im öffentlichen Auftrag u.a.m.

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 13.01.1995 und Antw WM Drs 11/5254

*Luftqualität in Innenräumen*

Bewertung von Feststellungen der Gesellschaft für Arbeits- und Umweltmedizin; Verstärkung der Forschung über Konzentrationen von Formaldehyd, Chlorkohlenwasserstoffen, Mineralfasern und Schädlingsbekämpfungsmitteln in Innenräumen sowie über Ursachen des Sick-Building-Syndroms und daraus folgenden krankheitsbedingten Fehlzeiten; Lösung des Zielkonflikts zwischen guter Innenraumluft und energiesparendem Bauen mit luftdichter Bauweise; Stand der Sanierung von mit Asbest und Holzschutzmitteln verseuchten öffentlichen Gebäuden

Antr  
s. *Luftreinhaltung*  
Drs 11/6180

*Ersatz von chlorchemischen Produkten in BW*

Hinwirkung auf öffentlich-rechtliche Verträge mit der Industrie über die stoffliche Verwertung von Polyurethanschäumen, PP und PE aus Altautomobilen sowie Aufbereitung von Kühl- und Bremsflüssigkeiten aus Kfz-Werkstätten; Bevorzugung von chlor- bzw halogenfreien Böden, Tapeten, Fenstern, Baustoffen, Dienstfahrzeugen u.a. im öffentlichen Beschaffungswesen; Getrenntfassung und Rücknahmeverpflichtung für PVC-Abfälle aus dem Baubereich und von Haushaltsartikeln über den BRat

Antr GRÜNE 19.10.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6644



*Rückstände im Trinkwasser*

Rückstandsbildungen iRd Trinkwasseraufbereitung in den Wasserwerken, Feststellung erhöhter Chloroform- und Benzpyren-Werte im Trinkwasser? Abhilfemaßnahmen

KlAnfr  
s. *Trinkwasser*  
Drs 11/6784

*Ausstieg aus der Chlorchemie*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3225

**Cholera***Neuer Choleraerreger in Indien und Sri Lanka*

Informationen und Maßnahmen der LReg, Gesundheitsbehörden, Ärzte und Reisebüros; Beratung der Hausärzte über Impfmöglichkeiten

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 20.07.1993 Drs 11/2264

*Schutz gegen Seuchengefahren*

Verlangung eines Impfzeugnisses, ggf Tuberkulin- und HIV-Antikörpertestergebnisse, von Einreisenden aus Ländern mit zunehmender Seuchengefahr, insbes Osteuropa; Verbesserung der Durchimpfungsrate, insbes bez Tuberkulose, Kinderlähmung, Diphtherie, Typhus, Cholera, Keuchhusten, Masern, Mumps, Röteln und Hepatitis

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/2818

**Chorleiter**

s. *Musiker*

**Christbaum**

s. *Pflanze*

**Christen**

s.a. *Internationale Evangelikale Laiengemeinschaft*  
s.a. *Religion*  
s.a. *Sekte*

*Situation der Kurden, Christen und Yeziden in der Türkei*

Lagebeurteilung; Hinwirkung auf eine geänderte, die unterschiedliche Situation o.g. Volksgruppen berücksichtigende Abschiebepaxis; Ausschluß von Waffenlieferungen in die Türkei, Verhinderung des Einsatzes deutscher Waffen in den Notstandsprovinzen

Antr  
s. *Türkei*  
Drs 11/3678

*Abschiebung von türkischen Kurden und Christen sowie Bürgerkriegsflüchtlingen aus Rest-Jugoslawien infolge des negativen IMK-Beschlusses*

Zahl von Betroffenen, Handhabung der Abschiebungen in „sichere“ und „unsichere“ Gebiete der Türkei und Rest-Jugoslawiens, gesonderte Behandlung von Kriegsdienstverweigerern und Deserteuren, Art der Informationsgewinnung der Ausländerbehörden über die jeweilige Situation in den Heimatländern

Antr

s. *Abschiebung von Ausländern*  
Drs 11/5019

*Folgerungen aus dem „Kruzifix-Entscheid“ des BVerfG*

Rückwirkungen auf die von ethisch-christlichen Grundwerten bestimmten Normen der LVerfassung; Eintreten für den Erhalt der Kreuze oder Kruzifixe in Klassenzimmern, Gerichtssälen u.a. staatlichen Einrichtungen

Antr  
s. *Religion*  
Drs 11/6367

*Aktion „Vom Minus zum Plus“*

Verantwortliche, Kostenträger und Ziele der auf die Bibel rekurrierenden Broschürenverteilungsaktion „Vom Minus zum Plus. Die erstaunlich einfache Lösung für die Probleme der Menschheit“; Positionen der Kirchen und LReg

Antr  
s. *Religion*  
Drs 11/6609

*Situation von Christen bzw der Ausübung der christlichen Religion in islamischen Ländern*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5032 ff

*Asylgewährung für verfolgte Frauen christlichen Glaubens in der Türkei*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5435

**Christlich-Demokratische Union***Ämterpatronage*

Verfassungswidrigkeit der Besetzung von Ämtern und Positionen nach Parteizugehörigkeit in öffentlichen Institutionen, Unternehmen, Rundfunkanstalten u.ä.; Darlegung der zwischen den Regierungsparteien vereinbarten Fälle von Stellenbesetzungen mit ehemaligen Abgeordneten und Ministerialbeamten; Aufflistung der vorzeitigen Pensionierungen und Beförderungen in den Ministerien sowie der Besetzung von Schulleiterstellen entgegen den Voten der Schulträger seit 1988

Antr  
s. *Partei*  
Drs 11/829

*Dienstaufgaben am Landwirtschaftsamt Backnang/freie Arbeitskapazitäten*

Versand von Pressemitteilungen im Auftrag der CDU-Kreisgeschäftsstelle auf amtlichen Briefbögen der o.g. Behörde; Frage nach freien Arbeitskapazitäten

MdlAnfr  
s. *Landwirtschaftsbehörde*  
Drs 11/4606

*Vorwurf einer Orientierung der Personalpolitik der CDU nach dem Parteibuch*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 159 160

*Vorwurf einer strafrechtswidrigen Ämterpatronage der CDU*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 265  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 463 ff

*Vorwurf einer Ämterpatronage der CDU bei der Besetzung von Schulleiterstellen*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2251

*Scheitern der Frauenquote beim Bundesparteitag der CDU; Stand der Frauennominierungen bei der CDU für die Landtagswahl 1996*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6229 ff

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6473

## **Christliche Kirche**

*s. Kirche*

## **Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands**

*s.a. Pfadfinder*

*Schließung der staatlich anerkannten Grund- und Hauptschule für junge Aussiedler im Jugenddorf Schloß Kaltenstein*

Schüler/Lehrerzahlen, Unterrichtsziele, -methoden und -erfolge der o.g. Förderschule des Christlichen Jugenddorfwerks Deutschland u.a. vergleichbarer Einrichtungen; Bedeutung der Schule für eine der Verfassung entsprechenden Erziehung und Ausbildung nach unterschiedlichen Begabungen; Abwendung der Schließung

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 04.05.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1851

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 22.06.1993 Drs 11/2234

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

## **Chronisch Kranker**

*s. Kranker*

## **City-Bahn**

*s. Regionalverkehr*

## **Citybahnwagen**

*s. Schienenfahrzeug*

## **City-Logistik**

*s. Güterverkehr*

## **CLUA**

*s. Chemisches Untersuchungsamt*

## **CMA**

*s. Agrarprodukt*

## **Computerindustrie**

*s. Datenverarbeitungsindustrie*

## **Computerprogramm**

*s. Datenverarbeitung*

## **Computerspiel**

*s. Spiel*

## **Connecticut (Staat der USA)**

*Entwicklung der Zusammenarbeit mit dem amerikanischen Bundesstaat Connecticut*

Entwicklung der Parlamentspartnerschaft auf dem Gebiet der Hochschulen und des Jugendaustausches; gegenseitiges Angebot von Stipendien und Praktika; Verbesserungsvorschläge aufgrund der bisher gewonnenen Erfahrungen; Ausweitung der Kooperation auch auf andere Bereiche

Antr Dr. Eugen Klunzinger u.a. CDU 16.02.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1420

BeschlEmpf und Bericht WissA 29.04.1993 Drs 11/1974

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

## **Container**

*Baurechtliche Vorschriften und Genehmigungsverfahren für die Aufstellung von Wohncontainern für Asylbewerber*

Relevanz eines generellen Bauverbots im Sinne der Privilegierung zum Schutz vor Zersiedlung der Landschaft; Handhabung der Abgrenzung zwischen Innen- und Außenbereich

KlAnfr

*s. Baurecht*

Drs 11/1741

*Umsetzungskonzept Kombiniertes Schienengüterverkehr im ländlichen Raum*

Beurteilung eines Gutachtens über die Anbindung des ländlichen Raums an den Schienengüterverkehr; Vorlage einer Konzeption im Vorfeld des neuen Generalverkehrsplans; Unterstützung von Modellprojekten für die Umsetzung anderer multimodaler Transportbehälter (z.B. Abroll-Container-Systeme)

Antr

*s. Güterverkehr*

Drs 11/1776

*Asylbewerberunterkünfte im Regierungsviertel*

Umrüstung und Weiternutzung des Containerdorfes vor dem Neuen Schloß nach Abschluß der Leichtathletikweltmeisterschaft

Antr

*s. Asylbewerber*

Drs 11/2294

*Container-City*

Kostendeckender Verkauf der für die Container-City anlässlich der Leichtathletikweltmeisterschaft vom Land erworbenen Container?

KlAnfr Rolf Wilhelm REP 22.09.1993 und Antw StM Drs 11/2588

*Stand und Planung des Containertransports auf dem Neckar und des Containerumschlags in den Häfen Heilbronn, Stuttgart und Plochingen*

Derzeitiges und prognostiziertes Containerverkehrsaufkommen auf dem Neckar, Verhinderung einer optimalen Ladungshöhe durch Hindernisse in der technischen Infrastruktur; Stand der Planung von Umschlags- und Lagerkapazitäten in den o.g. Häfen; Unterstützung der Stadt Heilbronn bei der Schaffung entsprechender Einrichtungen sowie des geplanten Güterverkehrszentrums

Antr

*s. Güterverkehr*

Drs 11/4646

**Containerverkehr**

s. Güterverkehr

**CO2**

s. Kohlendioxid

**Crailsheim, Stadt**

*Bundeswehrdepot Crailsheim und Standort der amerikanischen Streitkräfte in Crailsheim*

Sozialverträgliche Umstrukturierung beim Bundeswehrdepot Crailsheim? Flächentausch mit der Stadt und dem Bundeswehrdepot iR einer möglichen Reduzierung bei den amerikanischen Streitkräften? Flächenabgabe an die Stadt Crailsheim auch im Falle eines Erhalts des Bundeswehrdepots als Volldepot?

KlAnfr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/657

*Dioxinvergiftung in Rastatt, Maulach und Rheinfelden*

Vorliegende Sanierungskonzepte; Stand der Maßnahmen in bezug auf Bodenaustausch, Deponierung, Dachentstaubung, Gebäudeabbruch; entstandene Kosten, Kostenträger, Entschädigungen; Gesundheitsuntersuchungen; Hindernisse und Zeitperspektiven

Antr  
s. *Dioxin*  
Drs 11/689

*Schienengüter-Verkehrskonzept für die Region Franken*

Erweiterung der Bedienungs-Palette am Sekundär-Terminal Crailsheim

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2884

*Landeszuschüsse für Grunderwerb und Erschließungskosten an ehemaligen Militärstandorten*

Kriterien der Mittelvergabe zur Konversionsförderung, besondere Berücksichtigung des ländlichen Raums; hier: Crailsheim und Schwäbisch Hall

KlAnfr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/3360

*Region Franken*

Erhaltung der Container-Umschlagereinrichtung in Crailsheim

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Erhalt der Bahnstrecke Crailsheim-Lauda mit Gleisanschlüssen*

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/4714

*Betreuung von Asylbewerbern in den künftigen Sammellagern des Landes in Crailsheim und Schwäbisch Hall*

Umfang, Form und Zeitpunkt der Nutzung o.g. Unterkünfte bzw der sozialen Betreuung durch Fachkräfte; Gewährleistung des Kindergarten- und Schulbesuchs

KlAnfr  
s. *Sozialarbeit*  
Drs 11/5044

*Bahnbedienung der Firma Sigloch, Blaufelden*

Erhalt der Gleisanbindung/Bahnbedienung und damit der Gesamtstrecke Crailsheim-Lauda

MdlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/5407

*Schienengüterverkehr auf dem Streckenabschnitt Crailsheim-Schrozberg-Königshofen(-Lauda) mit der Nebenstrecke Blaufelden-Gerabronn-Langenburg - unter besonderer Berücksichtigung der Bahnbedienung der Firma Sigloch Verlag Service GmbH, Blaufelden*

Intensivierung der Bemühungen gegenüber Bahn und Post zur Vermeidung einer Bedienungseinstellung bzw Rückverlagerung des Postverkehrs der Firma Sigloch auf die Schiene; Hinwirkung auf einen Gleisanschluß des Frachtpostzentrums in Köngen; Ergebnisse und Konsequenzen einer Untersuchung zur Güterverkehrsbedienung im Raum Crailsheim; Erhaltung der technischen Funktionsfähigkeit der Gleisanlagen bei einer nicht vermeidbaren Streckenstilllegung

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6032

*Sechsspuriger Ausbau der A 6 auf dem Streckenabschnitt Walldorfer Kreuz-Crailsheim (L-Gr BW/BAY)*

Planungsbeschleunigung für o.g. Ausbaumaßnahme; Erhaltung in der Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ der BFernstraßenplanung

Antr  
s. *Autobahn*  
Drs 11/6664

*Weitere Verwendung des Kulturdenkmals Schloß Erkenbrechtshausen (Stadt Crailsheim)*

Begründung der Ablehnung des Übernahmeangebots des bayerischen FM, Umfang des Einsatzes öffentlicher Mittel iR von Sanierungs- und Erhaltungsmaßnahmen; Bewertung der Interessen von Sekten am Erwerb des Schlosses für Schulungszwecke

KlAnfr  
s. *Schloß Erkenbrechtshausen*  
Drs 11/6969

*Stand der Einführung des Integralen Taktfahrplans bei der Murrthalbahn*

Chancen einer Elektrifizierung der Strecken Crailsheim-Schrozberg(-Lauda) und Hessental-Heilbronn

KlAnfr  
s. *Murrbahn*  
Drs 11/7032

**Crashtest**

s. *Kraftfahrzeugtest*

**CS (Reizstoff)**

s. *Reizstoff*

**Dach***Dioxinvergiftung in Rastatt, Maulach und Rheinfelden*

Vorliegende Sanierungskonzepte; Stand der Maßnahmen in bezug auf Bodenaustausch, Deponierung, Dachentstaubung, Gebäudeabbruch; entstandene Kosten, Kostenträger, Entschädigungen; Gesundheitsuntersuchungen; Hindernisse und Zeitperspektiven

Antr  
s. *Dioxin*  
Drs 11/689

*Dachstaubsanierung in Rastatt*

Konzeption, Maßnahmen, Kosten und Kostenträger für die Sanierung und Entsorgung der anfallenden (dioxinhaltigen) Materialien bzw der Wiedereindeckung der Häuser; Regreßnahme bei der ehemaligen Metallhütte C. Fahlbusch oder deren Nachfolger

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/2136

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*

Förderung der Fassaden- und Dachbegrünung

Antr  
s. *Ökologisches Bauen*  
Drs 11/2769

*LBO für BW*

Erleichterung des Ausbaus von Dachgeschossen für Wohnzwecke

GesEntw  
s. *Baurecht*  
Drs 11/5337

*Dachbegrünung*

Stellenwert bzw Alternativen der extensiven Dachflächenbegrünung; finanzieller Mehraufwand der in Bauleitplänen festgelegten Begrünungen

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 06.04.1995 und  
Antw UM Drs 11/5767

**Dachverband Geistiges Heilen**

s. *Geistheiler*

**Dämmfenster**

s. *Fenster*

**Dämmstoff**

s.a. *Baustoff*  
s.a. *Lärmschutz*  
s.a. *Mineralfaser*  
s.a. *Wärmeschutz*

*Umweltverträglichkeit von alternativen Dämmstoffen*

Verwendung von Zellulosefasern in landeseigenen Gebäuden; Vergleich mit künstlichen Mineralfasern bez Gesundheitsschutz, Umweltverträglichkeit, Kosten, Energieeinsparung, Brandschutz, Wärmeschutz und Haltbarkeit

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 07.07.1994 und Antw WM  
Drs 11/4324

*Gesundheitsförderung*

Abbau von Forschungsdefiziten im Bereich gesunden Wohnens, u.a. bei Dämmstoffen aus Mineralfasern und Insektenvernichtungsmitteln in Raumtextilien (Pyrethroiden); Verbesserung der Aufklärung über Zusammenhänge zwischen Wohnen und Gesundheit; Förderung mobiler Untersuchungen der Innenraumluft

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

**Dänemark***Die europäische Einigung nach der Volksabstimmung in Dänemark*

Aktuelle Debatte  
s. *Europa*  
PIPr 11/6 S. 133

*Ablehnung der Maastrichter Verträge in Dänemark*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 85 86 125 126

*Lob für die dänischen Fußballspieler (nach dem EM-Erfolg in Schweden); Bedauern über die Ablehnung der Maastrichter Verträge*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 133 ff 141 ff

**Daffinger, Wolfgang MdL SPD***Würdigung der parlamentarischen Arbeit sowie Verabschiedung des Abg Daffinger durch den Präsidenten iRd Schlußansprache*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6900 6901

**Daimler-Benz AG**

s. *Kraftfahrzeugindustrie*

**DASA**

s. *Luft- und Raumfahrtindustrie*

**Datenbank**

s.a. *Informationsvermittlung*

*Bundesweites Meldesystem für den Deliktatbestand des Landfriedensbruchs*

Informationsaustausch zwischen Polizei- und Strafverfolgungsbehörden zur Bekämpfung von Wiederholungsstraftätern, Beteiligung der einzelnen BLänder

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/823

*Einbeziehung von Verstößen gegen das Asylverfahrensgesetz in die Bundesratsinitiative für einen Asylbewerber-Datenverbund*

Erfassung o.g. Vorgänge und Ermöglichung des bundesweiten Zugriffs für alle Polizeidienststellen

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/824

*Tierversuche in der Ausbildung*

Tierverbrauch an Universitäten und Instituten zu Ausbildungszwecken; Möglichkeiten zur Verweigerung der Versuche aus Gewissensgründen; Angebot an Alternativmethoden, Projekte zum

Ersatz von Tierversuchen durch computergestützte Analyse vorhandener Datenbanken

KlAnfr  
s. *Tierversuch*  
Drs 11/1150

*Speicherungen in der APIS-Datei auch im Zusammenhang mit der Tübinger Spitzel- und LKA-Affäre*

Speicher Kriterien und Funktion der APIS-Datei; Speicherung der Daten von Mitgliedern der Friedens- und Menschenrechtsbewegung, Information der Betroffenen über den Eintrag, Erreichung einer Löschung

KlAnfr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/2075

*Auskunft über personenbezogene Daten durch das LKA auch im Zusammenhang mit der Tübinger Spitzel- und LKA-Affäre*

Umfang und Art der Erteilung bzw Ablehnung o.g. Auskünfte aus den Datenbanken des LKA, Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Auskunfterteilung bzw entsprechender Weisungen des IM? Datensammlungen über politische Gruppen im Zusammenhang mit dem Tübinger Vorgang?

KlAnfr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/2076

*Stabsstelle Verwaltungsstruktur, Information und Kommunikation (SIK)*

Organisation, Personaleinsatz, Aufgaben und Effizienz der SIK seit 1988; Entwicklung ressortübergreifender Planungen und Konzepte, u.a. Koordination von Führungsaufgaben, Qualifikation, Motivation und Fortbildung von Bediensteten, Nutzung externer Datenbanken iR von IuK-Systemen, Zugriff auf die Gefahrstoffschneellauskunft über das LVerwaltungsnetz

Antr  
s. *Stabsstelle Verwaltungsstruktur, Information und Kommunikation*  
Drs 11/2840

*Tierschutz in BW*

Vermeidung von Doppelversuchen durch Erfassung der Ergebnisse von Tierversuchen in einer allgemein zugänglichen Datenbank; Ersetzung von Tierversuchen durch Computersimulationen; Übertragbarkeit der tierversuchsfreien Lehrveranstaltungen in Bern und Graz auf baden-württembergische Hochschulen

GrAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/3502

*Datenbank zur Abfallverwertung*

Bewertung der beim Steinbeis-Transferzentrum in Mosbach entwickelten Datenbank als Hilfe für die Abfallverwertung

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 25.03.1994 und Antw UM Drs 11/3728

*Verstöße gegen das Asylverfahrens- und AusländerGes 1992/93*

Feststellung bzw Sanktionierung o.g. Verstöße; Stand der Einführung eines zentralen Registers zur Erfassung dieser Vorgänge

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/3957

*Technikstrukturprogramm für die Polizei in BW*

Ausbau der Ausstattung/Vernetzung der Dienststellen und Fahrzeuge mit leistungsfähiger Hard- und Software; Verbesserung der Zugriffs- und Abfragemöglichkeiten landes-/bundesweiter Polizeidateien

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4449

*Pilotprojekt „Anwendung multimedialer Dienste“*

Untersuchung der Möglichkeiten des weltweiten Zugangs zu renommierten Bildungseinrichtungen und Datenbanken; Verbesserung der Bürgerbeteiligung an öffentlichen Planungen durch offenen Zugang zu Planungsdaten

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/4595

*Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS)*

Ziele und Erfassungskriterien der PKS, Korrelationen mit den Statistiken der Staatsanwaltschaften, Entwicklung der Zahlen von Strafverfahreinstellungen seit 1988 nach einzelnen Deliktgruppen; Auswirkungen der vom IM neu vorgegebenen Zählweise von Straftaten nach Tateinheit in der PKS (mehrfache Taten in „Tateinheit“ begangen als einen Fall) auf die Aussagekraft der Statistik

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/5574

*Internet und integrative Kommunikationspolitik*

Zahl und Kosten von Internet-Anschlüssen in BW; Beteiligung von Behörden, Hochschulen bzw Fakultäten; Zugangsmöglichkeiten für Studenten, Vermittlung des Umgangs mit multimedialer Software und vernetzter Computerkommunikation in Schule und Hochschule; Bewertung der Netzvertrautheit möglichst vieler potentieller Nutzer einer Datenautobahn als wirtschaftlicher Standortvorteil

KlAnfr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/5695

*Stand der Umsetzung des Verbrechensbekämpfungsges - Einrichtung eines Zentralregisters bei den Staatsanwaltschaften*

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/6075

*Gefahrstoffinformationen für Einsatzkräfte*

Mängel des „Handbuchs für gefährliche Güter (Hommel)“ als Datenbasis für Feuerwehr, Polizei, Katastrophenschutz und Rettungsdienst bei Gefahrstoffunfällen; Beurteilung der Preis-/Leistungsrelation verschiedener Gefahrstoff-Datenbanken; Beschaffung der Datenbank „Keudel - gefährliche Stoffe“ für die genannten Einsatzdienste

Antr  
s. *Gefährlicher Stoff*  
Drs 11/6206

*Behördeneinheitliches landesweites Datenkommunikationssystem*

Anschlußgrad von LBehörden und Kommunen an das LVerwaltungsnetz, Datenbank- und Programmangebot des LVN; Mittelebereitstellung für den weiteren Ausbau, Schaffung eines lan-

desweiten Informationssystems zur weitgehenden Ersetzung des Post- und Telefonverkehrs zwischen den Behörden, Öffnung über „Info-Säulen“ für jedermann? Lösung der bisherigen Akzeptanzprobleme durch Vereinfachung der Benutzeroberfläche

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6289

#### *Kommunikationstechnik an Schulen*

Umfang und Art vorhandener Hard- und Software an den verschiedenen Schularten, Intensität der technischen Betreuung sowie Installation neuer Systeme, Schulung und entsprechend anderweitige Entlastung der Lehrer, Akzeptanz auf seiten der Schüler, Formen der Unterrichtsgestaltung, Anschlüsse von Gymnasien an die Datenautobahn, ans Internet und Forschungsnetz des Landes; Mittelumschichtung für zusätzliche PC-Ausstattung und Internet-Zugänge an Schulen

KlAnfr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6760

#### *Kommunikationstechnik an Schulen/Aktion von Telekom und KMK*

Wahrnehmung des o.g. bundesweiten Angebots von vergünstigten Telefonanschlüssen sowie Software für Internet- und Multimedia-Anwendungen von den Schulen des Landes

KlAnfr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6946

#### *Ausbau des LForschungsnetzes BELWÜ*

Leistungssteigerung und Betriebssicherheit für Hochschulen und Internet-Nutzer, Kompatibilität der Schnittstellen, organisatorische Einbindung in das deutsche Wissenschaftsnetz, Integration von FH und öffentlichen Bibliotheken?

KlAnfr  
s. *Forschung*  
Drs 11/6950

#### *Speicherung von ca 1300 Personen mit dem Hinweis „geisteskrank“ in der Personenauskunftsdatei der Polizei*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 460 ff

#### *Kritik an der Speicherpraxis der Polizei im Auskunftssystem PAD*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1947 1951  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3670  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5333 5338 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6866 6871 6875 6876

#### *Einrichtung einer Forschungsdatenbank*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2209 2216

#### *Angebot und Zugänglichkeit deutscher und amerikanischer Datenbanken*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4439 ff  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5642 5643

## **Datenschutz**

s.a. *Beauftragte für den Datenschutz*

s.a. *Datenschutzbericht*

s.a. *Datenschutzgesetz*

s.a. *Persönlichkeitsschutz*

s.a. *Personenbezogene Daten*

s.a. *Steuergeheimnis*

#### *Beobachtung politischer Gruppierungen iR von verdeckten Ermittlungen - Eckpunkte zur Polizeigesetznovelle*

Art, Umfang, Ziele, Zielgruppen, Recht- und Verhältnismäßigkeit des Einsatzes von verdeckten Ermittlern bzw V-Leuten zur vorbeugenden Bekämpfung politisch motivierter Straftaten; Darlegung des Einsatzes in Tübingen: Erhebung, Speicherung und Weitergabe personenbezogener Daten, Zusammenarbeit zwischen LKA und Verfassungsschutz, Kosten usw; Alternativen zur präventiven Terrorismusbekämpfung; Änd des PolizeiGes: Trennung von Aufgaben- und Befugnisnormen für das polizeiliche Handeln, Datenerhebung und -übermittlung nach (engem) Straftatenkatalog und Einhaltung der Zweckbindung, Auskunfts- und Benachrichtigungspflichten, Streichung des finalen Rettungsschusses

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/262

#### *Eckpunkte zur Datenschutznovelle*

Überprüfungs- und Löschungsvorschriften für die Erhebung, Speicherung, Veränderung, Nutzung und Übermittlung von personenbezogenen Daten; Löschungssperre nach Auskunfts- und Kontrollersuchen; Einrichtung des Amtes der Datenschutzbeauftragten als oberste Landesbehörde, Erweiterung der Kontrollbefugnisse auf Akten und die private Datenverarbeitung; Klagebefugnis für Datenschutzverbände

Antr GRÜNE 20.10.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/750  
PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1953  
BeschlEmpf und Bericht StändA 23.06.1993 Drs 11/2234  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

#### *Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergabewesen*

Änd von Datenschutzvorschriften, Beseitigung der Hemmnisse für eine wirksame Bekämpfung der organisierten Kriminalität, Verbesserung der Datenerhebung, -aufbereitung und Zugangsmöglichkeiten der Polizeibehörden des Bundes und der Länder; Vereinfachung der Regelungen des Schengener Abkommens für die grenzüberschreitenden Befugnisse von Polizeibeamten; Fortführung der regelmäßigen Grenzkontrollen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1468

#### *Ges zur Neuordnung der Gebäudeversicherung*

Einhaltung der Zweckbindung bei der Verarbeitung/Verwendung der Versichertendaten durch die Anstalten und Aktiengesellschaften

ÄAntr FDP/DVP 22.06.1993 Drs 11/2111  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2263

#### *Praxis der Sozialämter bei Anträgen zur Finanzierung von Schwangerschaftsabbrüchen*

Einbeziehung des Einkommens des Ehemanns bzw der Eltern in die Bedürftigkeitsprüfung - entgegen der Rechtslage? Abhilfemaßnahmen, Gewährleistung des Datenschutzes durch die Sozialhilfeträger

Antr  
s. *Sozialbehörde*  
Drs 11/2534

*Überprüfung der Vermögensverhältnisse von Ehemännern durch das Sozialamt bei Schwangerschaftsabbrüchen*

Einbeziehung der Ehemänner in die Bedürftigkeitsprüfung bei Anträgen auf Finanzierung von Schwangerschaftsabbrüchen iRD Sozialhilfe; Zahl der Fälle in Stuttgart; Abhilfemaßnahmen, Verbleib der erhobenen Daten bei den Sozialämtern?

KlAnfr  
s. Sozialbehörde  
Drs 11/2571

*Defizite bei betrieblichem Datenschutz*

Ergebnisse einer Studie unter Leitung von Prof. Kongehl an der FH Ulm zur Einhaltung der Pflicht zur Bestellung einer betrieblichen Datenschutzbeauftragten; Kontrollpraxis, eingeleitete Bußgeldverfahren und verhängte Bußgelder seit 1990; organisatorische Struktur und Personalausstattung der beim IM angesiedelten Aufsichtsbehörde; Vergleich mit anderen BLändern

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 20.02.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5513  
BeschlEmpf und Bericht StändA 22.06.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Eingabe des Herrn M.E. aus S. vom 05.01. und 10.02.1995*

BeschlEmpf und Bericht StändA 16.03.1995 Drs 11/5653  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5332

*Funkfernsprechnetze der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)*

Abhörsicherheit o.g. Kommunikationstechnik im Vergleich mit anderen BLändern und dem benachbarten Ausland; Werbung und Verbreitung von Abhörgeräten des Polizeifunks u.a. Funkdienste, Ermittlungsverfahren und Konsequenzen des unbefugten Mithörens von Journalisten, Abschleppunternehmern und (extremistischen) Straftätern; Konzeption, Zeiträume und Kosten einer Modernisierung und Sicherung der IuK-Technik von Polizei u.a. Sicherheitsbehörden

Antr  
s. Informations- und Kommunikationstechnik  
Drs 11/6024

*Ges zur Änd des Ges zum Schutz personenbezogener Daten (LandesdatenschutzGes - LDSG)*

Einrichtung des Amtes der Datenschutzbeauftragten als oberste Landesbehörde

GesEntw  
s. Beauftragte für den Datenschutz  
Drs 11/6178

*Verzögerte Herausgabe von Krankheitsunterlagen durch Psychiatrische Kliniken aufgrund von datenschutzrechtlichen Problemen*

Beschleunigung o.g. Datenübermittlung an die sozialmedizinischen Dienste zur Vermeidung von Verzögerungen bei der Bearbeitung von Rentenanträgen

MdlAnfr  
s. Krankenunterlagen  
Drs 11/6158

*Ges zur Änd des LMeldeGes*

Anpassung an Änd im MelderechtsrahmenGes des Bundes; Stärkung der Verwaltungsvereinfachung, Bürgernähe und des Datenschutzes; Bestimmung des Hauptwohnsitzes bei auswärtig untergebrachten Minderjährigen, Polizisten und Soldaten; Widerspruchsrecht der Wahlberechtigten bei Gruppenauskünften an

Parteien; Änd zur Hotelmeldepflicht; regelmäßige Datenübermittlung an die LRundfunkanstalten bzw die Gebühreneinzugszentrale; Streichung von Übergangsregelungen u.a.m.

GesEntw  
s. Melderecht  
Drs 11/6491

*Straftäterbegünstigende Datenschutzbestimmungen der Telekom*  
Obligatorische Unterrichtung von Beschuldigten in Ermittlungsverfahren der Strafverfolgungsbehörden über Abhörmaßnahmen? Rechtsgrundlagen und strafvereitelnde Wirkungen solcher Benachrichtigungen von Straftätern; Änd der entsprechenden Bestimmungen

Antr Karl-August Schaal u.a. REP 21.11.1995 und Stellungnahme JuM Drs 11/6773

*Datenschutz*

Konsequenzen aus dem IM-Bericht zum Datenschutz im nicht-öffentlichen Bereich; Hinwirkung auf exakte Festlegungen hinsichtlich der Daten auf den Chip-Karten der Krankenkassen, insbes Art der aufzunehmenden Daten, Berechtigungen für Zugriff und Weiterverwendung, Sicherungen bei Verlust oder Diebstahl; Darlegung der beabsichtigten Initiativen im BRat

Antr FDP/DVP 23.11.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6776

*Scientology und Datenschutz*

Erfassung und Weiterverwertung personenbezogener Daten bei Auditing-Praktiken; Vereinbarkeit mit dem geltenden Datenschutzrecht, Handlungsbedarf für Änd?

KlAnfr  
s. Sekte  
Drs 11/6909

*Datenschutz im Spannungsverhältnis verschiedener Grundrechte*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 457 ff  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3668 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6866 ff 6878 ff

*Sensibilisierung der Behörden für die Belange des Datenschutzes*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1939 ff  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5333 ff  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5907 ff  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6595 ff

*Behinderung der (Zusammen-)Arbeit von Polizei und Verfassungsschutz durch enge Datenschutzbestimmungen*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2109

**Datenschutzbeauftragter**

s. Beauftragte für den Datenschutz

**Datenschutzbericht**

*Zwölfter Tätigkeitsbericht der Landesbeauftragten für den Datenschutz*

BeschlEmpf und Bericht StändA 17.09.1992 Drs 11/496 (dazu Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE)  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 457

*Dreizehnter Tätigkeitsbericht der Landesbeauftragten für den Datenschutz*

Mittlg Datenschutzbeauftragte 10.12.1992 Drs 11/1060  
 BeschlEmpf und Bericht StändA 01.04.1993 Drs 11/1696  
 PIPr 11/15 03.02.1993 S. 949  
 PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1939

*Vierzehnter Tätigkeitsbericht der Landesbeauftragten für den Datenschutz*

Mittlg Datenschutzbeauftragte 01.12.1993 Drs 11/2900  
 PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2807  
 BeschlEmpf und Bericht StändA 24.03.1994 Drs 11/3445  
 (dazu Antr Nr. 1)  
 PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3668

*Fünfzehnter Tätigkeitsbericht der Landesbeauftragten für den Datenschutz*

Mittlg Datenschutzbeauftragte 01.12.1994 Drs 11/5000  
 PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4505  
 BeschlEmpf und Bericht StändA 16.03.1995 Drs 11/5653  
 (dazu Antr Birgit Bender GRÜNE)  
 PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5332

*Sechzehnter Tätigkeitsbericht der Landesbeauftragten für den Datenschutz*

Mittlg Datenschutzbeauftragte 11.12.1995 Drs 11/6900  
 PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6609  
 BeschlEmpf und Bericht StändA 01.02.1996 Drs 11/7081  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6865

**Datenschutzgesetz***Strafantragsrecht für Datenschutzbeauftragte*

Änd des BDSG im o.g. Sinne

Antr  
*s. Beauftragte für den Datenschutz*  
 Drs 11/747

*Eckpunkte zur Datenschutznovelle*

Überprüfungs- und Löschungsvorschriften für die Erhebung, Speicherung, Veränderung, Nutzung und Übermittlung von personenbezogenen Daten; Löschungssperre nach Auskunfts- und Kontrollersuchen; Einrichtung des Amtes der Datenschutzbeauftragten als oberste Landesbehörde, Erweiterung der Kontrollbefugnisse auf Akten und die private Datenverarbeitung; Klagebefugnis für Datenschutzverbände

Antr  
*s. Datenschutz*  
 Drs 11/750

*Ges zur Änd des Ges zum Schutz personenbezogener Daten (LandesdatenschutzGes - LDSG)*

Einrichtung des Amtes der Datenschutzbeauftragten als oberste Landesbehörde

GesEntw  
*s. Beauftragte für den Datenschutz*  
 Drs 11/6178

**Datenübermittlung**

*s. Datenübertragung*

**Datenübertragung**

*s.a. Informationsvermittlung*

*s.a. Schreibtelefon*

*Beobachtung politischer Gruppierungen iR von verdeckten Ermittlungen - Eckpunkte zur Polizeigesetznovelle*

Art, Umfang, Ziele, Zielgruppen, Recht- und Verhältnismäßigkeit des Einsatzes von verdeckten Ermittlern bzw V-Leuten zur vorbeugenden Bekämpfung politisch motivierter Straftaten; Darlegung des Einsatzes in Tübingen: Erhebung, Speicherung und Weitergabe personenbezogener Daten, Zusammenarbeit zwischen LKA und Verfassungsschutz, Kosten usw; Alternativen zur präventiven Terrorismusbekämpfung; Änd des PolizeiGes: Trennung von Aufgaben- und Befugnisnormen für das polizeiliche Handeln, Datenerhebung und -übermittlung nach (engem) Straftatenkatalog und Einhaltung der Zweckbindung, Auskunfts- und Benachrichtigungspflichten, Streichung des finalen Rettungsschusses

Antr  
*s. Strafverfolgung*  
 Drs 11/262

*Weitergabe von Erkenntnissen des baden-württembergischen Verfassungsschutzes an Polizei und Staatsanwaltschaft*

Übermittlung von Erkenntnissen aus elektronischer Kommunikationsüberwachung?

MdLANfr  
*s. Technische Observation*  
 Drs 11/642

*Eckpunkte zur Datenschutznovelle*

Überprüfungs- und Löschungsvorschriften für die Erhebung, Speicherung, Veränderung, Nutzung und Übermittlung von personenbezogenen Daten; Löschungssperre nach Auskunfts- und Kontrollersuchen; Einrichtung des Amtes der Datenschutzbeauftragten als oberste Landesbehörde, Erweiterung der Kontrollbefugnisse auf Akten und die private Datenverarbeitung; Klagebefugnis für Datenschutzverbände

Antr  
*s. Datenschutz*  
 Drs 11/750

*Bundesweites Meldesystem für den Deliktatbestand des Landfriedensbruchs*

Informationsaustausch zwischen Polizei- und Strafverfolgungsbehörden zur Bekämpfung von Wiederholungsstraftätern, Beteiligung der einzelnen BLänder

Antr  
*s. Straftat*  
 Drs 11/823

*Einbeziehung von Verstößen gegen das Asylverfahrensgesetz in die Bundesratsinitiative für einen Asylbewerber-Datenverbund*

Erfassung o.g. Vorgänge und Ermöglichung des bundesweiten Zugriffs für alle Polizeidienststellen

Antr  
*s. Asylbewerber*  
 Drs 11/824

*Einstellung von Strafverfahren wegen Geringfügigkeit bei Landdiebstählen (In Anschluß an Drucksache 11/1674)*

Zahl der o.g. Einstellungen; davon: Fälle wegen „Ersttäterchaft“; Fehlerquote mangels Datenaustausch zwischen den einzelnen Landgerichtsbezirken; Ursachen und Abhilfemöglichkeiten

KIAnfr



s. *Strafverfahren*  
Drs 11/2542

*Technikstrukturprogramm für die Polizei in BW*

Ausbau der Ausstattung/Vernetzung der Dienststellen und Fahrzeuge mit leistungsfähiger Hard- und Software; Verbesserung der Zugriffs- und Abfragemöglichkeiten landes-/bundesweiter Polizeidateien

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4449

*Pilotprojekt „Anwendung multimedialer Dienste“*

Stand der europaweiten Standardisierung der technischen Normen für die Datenfernübertragung in multimedialen Diensten; Leistungsfähigkeit der technischen Infrastruktur im internationalen Vergleich; Nutzung der Netze von Energieversorgungsunternehmen für die Datenfernübertragung

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/4595

*Finanzierung des Pilotprojektes „Datenautobahn“*

Höhe der finanziellen Beiträge bzw gestellte Bedingungen der am Projekt beteiligten Unternehmen sowie der EU

KlAnfr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/5303

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512*

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Sicherung des gesetzlichen Steueranspruchs durch Informationsaustausch und -auswertung innerhalb der Finanzämter

s. *Steuerveranlagung*  
Drs 11/5900

*Schrumpfprozeß beim Datenautobahnprojekt des WM*

Konzeption, Zeitplan und Finanzierung des Projekts; Gründe und Folgen der Reduzierung von 4.000 eingeplanten Teilnehmern auf 40 bis 50, Rückzug von Firmen, Inhalten sowie der EU als Geldgeber? Vermeidbarkeit dieser Fehleinschätzung angesichts vergleichbarer Erfahrungen in den USA, z.B. Time-Warner in Florida

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/5858

*Video-on-demand*

Stand bzw Erfahrungen verschiedener Multimedia-Projekte in den USA; Untersuchungen über die Benutzerwünsche und -zahlungsbereitschaft sowie Wirtschaftlichkeit der Projekte; Nachfrage nach interaktiven Bildungsangeboten, kommunalen Informationen usw; Reduzierung des Stuttgarter Modellversuchs auf 40 bis 50 Teilnehmer? Übertragung vorliegender Erfahrungen auf diesen Versuch?

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/5868

*Funkfernsprechnetz der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)*

Abhörsicherheit o.g. Kommunikationstechnik im Vergleich mit anderen BLändern und dem benachbarten Ausland; Werbung und Verbreitung von Abhörgeräten des Polizeifunks u.a. Funkdienste, Ermittlungsverfahren und Konsequenzen des unbefugten Mithörens von Journalisten, Abschleppunternehmern und (extremistischen) Straftätern; Konzeption, Zeiträume und Kosten einer Modernisierung und Sicherung der IuK-Technik von Polizei u.a. Sicherheitsbehörden

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6024

*Behördeneinheitliches landesweites Datenkommunikationssystem*

Anschlußgrad von LBehörden und Kommunen an das LVerwaltungsnetz, Datenbank- und Programmangebot des LVN; Mitteleistung für den weiteren Ausbau, Schaffung eines landesweiten Informationssystems zur weitgehenden Ersetzung des Post- und Telefonverkehrs zwischen den Behörden, Öffnung über „Info-Säulen“ für jedermann? Lösung der bisherigen Akzeptanzprobleme durch Vereinfachung der Benutzeroberfläche

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6289

*Datenautobahnprojekt des WM*

Konzeption, Zeitplan und Finanzierung des Projekts; Aussagekraft der Teilnehmerzahlen im Vorversuch 1995 und im Hauptversuch 1996; Verzögerungen und qualitative Einschränkungen infolge der verspätet verfügbaren Technik; finanzielle Beteiligung der EU; Bewertung der Rolle des WM sowie der Kritik aus dem Kreis der teilnehmenden Firmen, Gründe für den Rückzug potentieller Anbieter wie IBM und Microsoft, Umorientierung der Angebotspalette auf betriebliche Anwendungen und Tele-Learning?

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6418

*Ges zur Änd des LMeldeGes*

Anpassung an Änd im MelderechtsrahmenGes des Bundes; Stärkung der Verwaltungsvereinfachung, Bürgernähe und des Datenschutzes; Bestimmung des Hauptwohnsitzes bei auswärtig untergebrachten Minderjährigen, Polizisten und Soldaten; Widerspruchsrecht der Wahlberechtigten bei Gruppenauskünften an Parteien; Änd zur Hotelmeldepflicht; regelmäßige Datenübermittlung an die LRundfunkanstalten bzw die Gebühreneinzugszentrale; Streichung von Übergangsregelungen u.a.m.

GesEntw  
s. *Melderecht*  
Drs 11/6491

*Set Top Boxen beim Multimedia-Versuch*

Kriterien der Geräteauswahl und Auftragsvergabe, Preis- und technischer Vergleich mit dem von der Kirch-Gruppe initiierten Nokia-Decoder, Kompatibilität der im Versuch zur Anwendung kommenden Technik mit anderen Produkten, Gefährdung der Aussagekraft des Multi-Media-Projekts durch die fast zeitgleiche Markteinführung der Nokiageräte

KlAnfr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6500

*Einrichtung eines Hochgeschwindigkeitsnetzes für Hochschulen und Forschungseinrichtungen des Landes; Auftragsvergabe an die Firma CNS*

Aufbau des Regionalnetzes, Leistungsfähigkeit des Betreibers, Bedingungen und Kosten des Zugangs zum bundesweiten Kernnetz, künftige Rolle des Landes bei den Verhandlungen zur Vernetzung im europäischen Rahmen

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6582

*Ausbau des LForschungsnetzes BELWÜ*

Leistungssteigerung und Betriebssicherheit für Hochschulen und Internet-Nutzer, Kompatibilität der Schnittstellen, organisatorische Einbindung in das deutsche Wissenschaftsnetz, Integration von FH und öffentlichen Bibliotheken?

KIAnfr  
s. *Forschung*  
Drs 11/6950

*Datenaustausch zwischen Strafverfolgungsbehörden und Sozialämtern*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3668 ff

*Zugänglichkeit amerikanischer Datenbanken; Stand der deutschen Übertragungstechnik bzw Einführung der „Datenautobahn“*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4439 ff 4497 4499

*Optimierung bzw technische Abstimmung der Datenübermittlung zwischen Landes- und kommunalen Behörden*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6004 ff

*Stand der Übertragungstechnik und -infrastruktur in Deutschland; Installation eines Höchstgeschwindigkeitsnetzes zwischen den Funkhäusern des SDR und SWF*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6421 ff 6435 6436

## Datenverarbeitung

s.a. *Akademie für Datenverarbeitung*  
s.a. *Bildschirmarbeitsplatz*  
s.a. *Datenbank*  
s.a. *Datenzentrale BW*  
s.a. *Informationstechnische Grundbildung*  
s.a. *Informationsverarbeitung*  
s.a. *Landessystemkonzept*  
s.a. *Mikrosystemtechnik*  
s.a. *Schreibmaschine*

*Einsatz von verdeckten LKA-Ermittlern in Tübingen*

Begründung, Ziele, Zielgruppen, Verhältnismäßigkeit und Erkenntnisse des Einsatzes; Erhebung, Speicherung und Löschung personenbezogener Daten? Novellierung des PolizeiGes: Einsatz verdeckter Ermittler unter Richtervorbehalt

Antr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/245

*Beobachtung politischer Gruppierungen iR von verdeckten Ermittlungen - Eckpunkte zur Polizeigesetznovelle*

Art, Umfang, Ziele, Zielgruppen, Recht- und Verhältnismäßigkeit des Einsatzes von verdeckten Ermittlern bzw V-Leuten zur vorbeugenden Bekämpfung politisch motivierter Strafta-

ten; Darlegung des Einsatzes in Tübingen: Erhebung, Speicherung und Weitergabe personenbezogener Daten, Zusammenarbeit zwischen LKA und Verfassungsschutz, Kosten usw; Alternativen zur präventiven Terrorismusbekämpfung; Änd des PolizeiGes: Trennung von Aufgaben- und Befugnisnormen für das polizeiliche Handeln, Datenerhebung und -übermittlung nach (engem) Straftatenkatalog und Einhaltung der Zweckbindung, Auskunft- und Benachrichtigungspflichten, Streichung des finalen Rettungsschusses

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/262

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Stand des Einsatzes und Auswirkungen der elektronischen Datenverarbeitung in der Finanzverwaltung; Schulungen am PC

GrAnfr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

*Eckpunkte zur Datenschutznovelle*

Überprüfungs- und Löschungsvorschriften für die Erhebung, Speicherung, Veränderung, Nutzung und Übermittlung von personenbezogenen Daten; Löschungssperre nach Auskunfts- und Kontrollersuchen; Einrichtung des Amts der Datenschutzbeauftragten als oberste Landesbehörde, Erweiterung der Kontrollbefugnisse auf Akten und die private Datenverarbeitung; Klagebefugnis für Datenschutzverbände

Antr  
s. *Datenschutz*  
Drs 11/750

*Datenzentrale BW*

Vorschläge der kommunalen Spitzenverbände zur Auflösung der Datenzentrale und Aufgabenübertragung auf die Regionalen Rechenzentren; bessere Eignung eines Zweckverbands, in dem die Regionalen Rechenzentren zusammengeschlossen sind, für die Pflege und Entwicklung landeseinheitlicher Verfahren?

Antr  
s. *Datenzentrale BW*  
Drs 11/1104

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 05*

*Beschaffung eines Kartei-EDV-Programms für Notariate und Grundbuchämter*

ÄAntr FDP/DVP 22.01.1993 Drs 11/1205-5  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1181

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1990 des RH zur LHR von BW für das Hj 1988 (Nr. 8)*

Rechenzentrumssteuerung und Kostenrechnung in der Datenverarbeitung

Mittlg LReg 09.02.1993 Drs 11/1409

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergabewesen*

Änd von Datenschutzvorschriften, Beseitigung der Hemmnisse für eine wirksame Bekämpfung der organisierten Kriminalität, Verbesserung der Datenerhebung, -aufbereitung und Zugangsmöglichkeiten der Polizeibehörden des Bundes und der Länder; Vereinfachung der Regelungen des Schengener Abkommens für die grenzüberschreitenden Befugnisse von Polizeibeamten; Fort-

führung der regelmäßigen Grenzkontrollen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1468

*Weiterentwicklung der Leitstellen*

Darlegung der Personal-, Sach- und EDV-Ausstattung sowie Fördermöglichkeiten der Leitstellen für Rettungsdienste und Feuerwehren; Ausbau bzw Vernetzung der bestehenden Systeme für den schnellen Zugriff auf Umweltdaten, Gefahrstoffe u.ä. bei den zuständigen Behörden; Bewertung der in Ravensburg entwickelten und eingesetzten Systeme im Hinblick auf ihre Einsatzfähigkeit bei integrierten Leitstellen

Antr  
s. *Rettungsdienst*  
Drs 11/1594

*Ges zur Neuordnung der Gebäudeversicherung*

Einhaltung der Zweckbindung bei der Verarbeitung/Verwendung der Versichertendaten durch die Anstalten und Aktiengesellschaften

Antr  
s. *Datenschutz*  
Drs 11/2111

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Beschleunigung der Einrichtung von EUROPOL*

Beurteilung eines Richtlinienvorschlags des EP zur Verarbeitung personenbezogener Daten zum freien Datenverkehr im Hinblick auf die zukünftige Arbeit von EUROPOL; Regelung der Zusammenarbeit mit INTERPOL, dem Schengener Informationssystem u.a. Informationssystemen

Antr  
s. *Europol*  
Drs 11/2448

*Probleme beim automatisierten Mahnverfahren am Amtsgericht Stuttgart*

Gründe und Auswirkungen der wiederholten Softwareausfälle, u.a. Bearbeitungsrückstände, fehlerhafte Kostenbescheide, zusätzliche Portokosten aufgrund von Neubescheidungen; Abhilfemaßnahmen, evtl Neuauflage des (veralteten) Computerprogramms

KlAnfr  
s. *Mahnverfahren*  
Drs 11/2497

*Bibliothekssystem des Landes*

Bisherige Kosten und Effektivitätsverluste durch unkoordinierte Einführung einzelner Datenverarbeitungssysteme; Entwicklung eines DV-Gesamtplans für alle wissenschaftlichen Bibliotheken; Neustrukturierung und Zusammenführung des Zentralkatalogs (ZK) mit dem Südwestdeutschen Bibliotheksverbund (SWB); Ansiedlung eines Projektmanagements für Entwicklung, Umsetzung und Pflege von Hard- und Softwaresystemen beim SBW, finanzneutrale Bereitstellung der notwendigen Stellen durch Umschichtung

Antr  
s. *Bibliothek*  
Drs 11/2906

*Stand der Automation bei der Einkommensteuerveranlagung und im Lohnsteuerjahresausgleich*

Stand der Einführung der neuen automatisierten Besteuerungsverfahren bei den Finanzämtern: Wirtschaftlichkeit, Kosten, bereitstehende Mittel für die weitere Planung, personelle Auswirkungen

Antr  
s. *Steuerveranlagung*  
Drs 11/3104

*„Telematik“ im Verkehr*

Mögliche Kapazitätserweiterungen im Straßenverkehr und SPNV mit Hilfe der von Bonn geförderten Projekte; Ausübung von Druck auf motorisierte Verkehrsteilnehmer zur Anschaffung entsprechender Bordcomputer?

Antr  
s. *Verkehrslenkung*  
Drs 11/3120

*Verwaltungsreform in BW; hier: Kostenrechnung, Gebührenrechnung, Controlling*

Stand der Umsetzung o.g. Vorschläge, Ergebnisse und Konsequenzen der Projekte; Einführung betriebswirtschaftlicher Elemente im Rechnungswesen und bei der Festsetzung von Gebühren; Bedeutung und Effizienz des Controlling, Einführung in Rechenzentren, DV-Abteilungen der Ressorts, in der Gesundheitsverwaltung u.a. Bereichen; Bündelung der Zuständigkeiten im Haushaltsverfahren im FM

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/3182

*Standort BW in der Informations- und Kommunikationstechnik*

Öffentliche/private Forschung, Entwicklung und Produktion im Bereich der IuK, Hard- und Software im internationalen Vergleich: Unternehmensstruktur/-größen, Umsätze, Beschäftigtenzahlen, Kooperation bzw Abhängigkeit mit/von anderen Sektoren, z.B. im Bereich Steuerungstechnik im Maschinen- oder Automobilbau

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/3194

*Situation bei den Arbeitsgerichten*

Entwicklung der Verfahren, der Personal-, Sach- und Raumausstattung im Vergleich zu den Amtsgerichten seit 1989; Anteil der Verfahrenserledigung durch Vergleich; (vorübergehende) Bereitstellung von Richtern u.a. Kräften, evtl aus anderen Gerichtsbarkeiten, zum Abbau der konjunkturell bedingten Arbeitsspitzen; Maßnahmen zur Minimierung der Einarbeitungszeiten bei Einführung der EDV

Antr  
s. *Arbeitsgericht*  
Drs 11/3369

*Beschaffung eines Großrechners an der Universität Karlsruhe*

Entwicklung eines gegenüber der Konkurrenz kostengünstigen Parallelrechnerkonzepts durch die Universität Karlsruhe gemeinsam mit dem dortigen Kernforschungszentrum; Frage nach einem Konzept für die Großrechnerbeschaffung an Hochschulen sowie den Realisierungschancen des Karlsruher Antrags

Antr Peter Wintruff u.a. SPD 09.02.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3408

BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

#### *Angestellte in der Textverarbeitung*

Ersetzung der Bezeichnung „Angestellte im Schreibdienst“ durch o.g. Vorschlag, Einkommensvergleich mit der freien Wirtschaft, Anpassung der Vergütung an gestiegene Aufgaben und Anforderungen, u.a. Kenntnisse in Fach- und Fremdsprachen, EDV; Anstreben eines Abschlusses der Verhandlungen um einen neuen Tarifvertrag mit einer leistungsgerechten Bezahlung; Einrichtung von mehr „Mischarbeitsplätzen“ mit qualifizierter Sachbearbeitung

Antr  
s. *Tarifvertrag*  
Drs 11/3419

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634*

*Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Zuwendungen des Landes an die High Tech Computerdienste Oberrhein GmbH und die Zentrum für Europäische Unternehmensführung GmbH

BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3470  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3498  
Mittlg LReg 07.11.1994 Drs 11/4923

#### *Tierschutz in BW*

Vermeidung von Doppelversuchen durch Erfassung der Ergebnisse von Tierversuchen in einer allgemein zugänglichen Datenbank; Ersetzung von Tierversuchen durch Computersimulationen; Übertragbarkeit der tierversuchsfreien Lehrveranstaltungen in Bern und Graz auf baden-württembergische Hochschulen

GrAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/3502

#### *Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Forcierung der Umsetzung von neuen Techniken, z.B. in der Umwelttechnik und im Bereich der EDV; Ausbau der Infrastruktur im Bereich der IuK

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

#### *Nachfolgerechner für die Universität Stuttgart*

Bewertung und Vergleichsanalyse der abgegebenen Angebote von Vektor- oder Parallelrechnersystemen im Hinblick auf die Weiterentwicklung und künftige Vernetzung mit anderen Hochschulrechenzentren sowie Einbindung des jetzigen Rechners; Beurteilung der neuen Parallelrechnergeneration von IBM in Böblingen, u.a. auch unter dem Aspekt der räumlichen Nähe zum dortigen Forschungszentrum

Antr Günther H. Oettinger u.a. CDU 19.05.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4039  
BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

#### *Datenverarbeitung bei der Polizei*

Stand der Umsetzung des zentralistischen Konzepts zur Vernetzung der Polizeidienststellen bzw Anpassung an geänderte technologische Rahmenbedingungen

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 27.07.1994 und Stellung-

nahme IM Drs 11/4424

#### *Technikstrukturprogramm für die Polizei in BW*

Ausbau der Ausstattung/Vernetzung der Dienststellen und Fahrzeuge mit leistungsfähiger Hard- und Software; Verbesserung der Zugriffs- und Abfragemöglichkeiten landes-/bundesweiter Polizeidateien; Beschaffung zusätzlicher/verbesserter Geräte zur Telefon-/Funktelefonüberwachung, für satellitengestützte Peilungen, Verschlüsselung der eigenen Kommunikation per Funk und Telefax u.a.m.

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4449

#### *Pilotprojekt „Anwendung multimedialer Dienste“*

Inhalte, Ziele, Zeitplan, Beteiligungen und Finanzierung der „Datenautobahn“; Untersuchung der volkswirtschaftlichen und gesellschaftlichen Auswirkungen interaktiver Möglichkeiten für Arbeit und Freizeitgestaltung, wie Arbeitsplatzwahl, Mobilität, Verkehrsströme, Zugriff auf Bildungs- und Kulturangebote sowie Verwaltungsdaten, Einkauf und Bankgeschäfte via Bildschirm, Qualifikation der Arbeitnehmer, Aus- und Weiterbildung, Medienerziehung u.a.; notwendige rechtliche und technische Vorkehrungen, internationale Standardisierung der Netze, Hard- und Software, Vergleich der Leistungsfähigkeit der technischen Infrastruktur in Europa sowie des öffentlichen und privaten Mitteleinsatzes mit den Anstrengungen in Amerika

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/4595

#### *Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Aufholstrategie in neuen Technologien und industriellen Feldern*

Einrichtung von Lehrstühlen/Studiengängen für Ingenieurinformatik/-Softwaretechnologie; Schaffung von Beratungs- und Forschungskapazitäten auf dem Gebiet der Softwaretechnologie für kleinere Unternehmen; gemeinsame Software-Beschaffung der Hochschulen

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4721

#### *Medienstandort Freiburg*

Konzeption zum Medienstandort BW bzw Freiburg; vorhandene und vorgesehene IuK-Netze, -Technologien und -Projekte in Freiburg; Beteiligung der Universität, PH, von Softwarehäusern, Druckereien, Verlagen, SWF und Privatradios sowie der Jazz- und Rockschiule Freiburg mit dem Ausbildungsgang „Europäischer Musik-Business-Manager“; Teilnahme an der „Datenautobahn“, am „Interaktiven Fernsehen“ u.a. Zukunftsprojekten; Arbeitsplatzschaffung durch Unternehmensansiedlung für Forschung, Entwicklung und Produktion; organisatorische und finanzielle Unterstützung des Landes

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/4843

#### *Zentrale EDV-Gruppe der Schulverwaltung (ZEDV)*

Aufgabenstellung, Personalausstattung/-qualifikation, jährliche Gesamtkosten, Bilanz und Effizienz der entwickelten Verfahren, Einsparungen durch Vergabe von Entwicklungsaufträgen an Private? Stand und Kosten der Erarbeitung eines landeseinheitlichen Verfahrens „Reisekosten“; Prüfung entsprechender Verfah-

ren, die bereits an anderen Stellen eingesetzt werden

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 03.11.1994 und  
Stellungnahme MKS Drs 11/4880  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 29.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Stromverbrauch für EDV-Anwendungen*

Zahl und Stromverbrauch der Bildschirmarbeitsplätze in den Dienststellen des Landes einschließlich der Hochschulen; Nutzung von Einsparpotentialen durch Nachrüstung vorhandener und Beschaffung neuer Geräte nach den in den USA geltenden Verbrauchs-Grenzwerten, Herausgabe von Verhaltensregeln für die Anwender; Forschungsprojekte zur Verbesserung der Gleichstromerzeugung für Computer

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/5127

#### *Einführung des Online-Verfahrens bei der Staatlichen Toto-Lotto GmbH*

Einkommensrückgang der Annahmestellen durch Kürzung der Provision, Erhebung einer Anschlußgebühr und eines Fixbetrags nach Einführung der neuen Technik; Vergleich mit den Auswirkungen der kürzlich erfolgten Umstellung in BAY

KlAnfr  
s. *Lotterie*  
Drs 11/5175

#### *Einführung eines Online-Verfahrens bei Toto-Lotto*

Einkommensrückgang der Annahmestellen durch Kürzung der Provision, Erhebung einer Anschlußgebühr und eines Fixbetrags nach Einführung der neuen Technik; Vergleich bzw Übernahme der günstigeren Konditionen in BAY

KlAnfr  
s. *Lotterie*  
Drs 11/5291

#### *Finanzierung des Pilotprojektes „Datenautobahn“*

Höhe der finanziellen Beiträge bzw gestellte Bedingungen der am Projekt beteiligten Unternehmen sowie der EU

KlAnfr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/5303

#### *Förderung integrierter Leitstellen*

Leistungsfähigkeit bzw Förderung der Beschaffung neuer EDV-Systeme, die von Feuerwehr und Rettungsdienst gleichermaßen genutzt werden; Vergleich des in der Leitstelle Biberach verwendeten Systems mit anderen im Lande, Empfehlung dieses Systems aus sachlichen und Kostengründen

Antr  
s. *Rettungsdienst*  
Drs 11/5383

#### *Bibliotheks-Servicezentrum*

Eignung der diskutierten Standorte Karlsruhe, Konstanz und Stuttgart; jeweiliger Aufwand zur Errichtung des Zentrums; Kriterien und Zusammensetzung der Anhörungsrunde zur Standortfindung; Ausbau-Voraussetzungen des Südwestdeutschen Bibliotheksverbands (SWB) in Konstanz als bereits bestehende zentrale Einrichtung für die elektronische Erfassung und Verwaltung von Medien für die wissenschaftlichen Bibliotheken in BW, RPF, Sachsen und Saarland

Antr

s. *Bibliothek*  
Drs 11/5413

#### *Erhalt von kleinen Lotto-Verkaufsstellen*

Schließung umsatzschwächerer Annahmestellen nach Einführung des Online-Verfahrens, Zahl der betroffenen Stellen im ländlichen Raum; Alternativen zur Vermeidung von Existenzverlusten

KlAnfr  
s. *Lotterie*  
Drs 11/5588

#### *Kostenbelastung der Toto-Lotto-Verkaufsstellen nach Einführung des Online-Verfahrens*

Einkommensrückgang der Annahmestellen nach Einführung des Online-Verfahrens; Klärung widersprüchlicher Aussagen zur weiteren Notwendigkeit des Kurierdienstes; Kostenentlastung der Zentrale und Bezirksdirektionen

KlAnfr  
s. *Lotterie*  
Drs 11/5610

#### *Internet und integrative Kommunikationspolitik*

Zahl und Kosten von Internet-Anschlüssen in BW; Beteiligung von Behörden, Hochschulen bzw Fakultäten; Zugangsmöglichkeiten für Studenten, Vermittlung des Umgangs mit multimediale Software und vernetzter Computerkommunikation in Schule und Hochschule; Bewertung der Netzvertrautheit möglichst vieler potentieller Nutzer einer Datenautobahn als wirtschaftlicher Standortvorteil

KlAnfr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/5695

#### *BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512*

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Mängelbeseitigung bei der Datenverarbeitung und IuK-Technik im Geschäftsbereich des MLR

BeschlEmpf und Bericht FA 30.03./11.05./14.06.1995 Drs  
11/5900 III. S. 2  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810  
Mittlg LReg 11.09.1995 Drs 11/6476

#### *BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512*

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Organisation und DV-Einsatz in der Schulverwaltung

BeschlEmpf und Bericht FA 30.03./11.05./14.06.1995 Drs  
11/5900 II. S. 1  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810  
Mittlg LReg 09.01.1996 Drs 11/7014

#### *Neubewertung für Datenstationsangestellte*

Erhöhung der Eingruppierung aufgrund der hinzugekommenen und erhöhten Anforderungen, Schaffung des Berufsbilds eines/r „Informations- und Kommunikationsangestellten“, Gewährung einer PC- bzw Bildschirmzulage?

KlAnfr  
s. *Tarifvertrag*  
Drs 11/5753

*Rettungsdienste und Leitstellen*

Kostenminimierung durch Zusammenlegung mit den Feuerwehrlitstellen und Einführung des Einsatzleitstellenrechners ARLIS

Antr  
s. *Rettungsdienst*  
Drs 11/5774

*Schrumpffprozeß beim Datenautobahnprojekt des WM*

Konzeption, Zeitplan und Finanzierung des Projekts; Gründe und Folgen der Reduzierung von 4.000 eingeplanten Teilnehmern auf 40 bis 50, Rückzug von Firmen, Inhalten sowie der EU als Geldgeber? Vermeidbarkeit dieser Fehleinschätzung angesichts vergleichbarer Erfahrungen in den USA, z.B. Time-Warner in Florida

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/5858

*Video-on-demand*

Stand bzw Erfahrungen verschiedener Multimedia-Projekte in den USA; Untersuchungen über die Benutzerwünsche und -zahlungsbereitschaft sowie Wirtschaftlichkeit der Projekte; Nachfrage nach interaktiven Bildungsangeboten, kommunalen Informationen usw; Reduzierung des Stuttgarter Modellversuchs auf 40 bis 50 Teilnehmer? Übertragung vorliegender Erfahrungen auf diesen Versuch?

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/5868

*Hochleistungsrechner*

Verfahrensstand der Beschaffung eines Nachfolgerechners für den Cray-2 an der Universität Stuttgart, Einbeziehung anderer Universitäten, insbes auch der Universität Karlsruhe, in das Planungskonzept

KIAnfr Wolfram Meyer CDU 08.05.1995 und Antw MWF  
Drs 11/5877

*Ges über die Zusammenarbeit bei der automatisierten Datenverarbeitung (ADV-ZusammenarbeitsGes - ADVZG)*

Neuregelung der Zusammenarbeit zwischen den kommunalen Körperschaften und dem Land; Strukturierung der Datenzentrale nach dem Vorbild privater Unternehmen, Änd von Aufbau, Verfahren und Finanzierung; Einräumung größerer Freiräume der fünf Zweckverbände; Einschränkung der Zuweisungen des Landes, Mittelvergabe durch einen Vergabeausschuß; Änd des Ges über den kommunalen FAG sowie des LBesoldungsGes, Außerkrafttreten des Ges über die Datenzentrale

GesEntw LReg 15.05.1995 Drs 11/5921  
1. Beratung PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6004  
BeschlEmpf und Bericht IA 29.11.1995 Drs 11/6803 (dazu  
ÄAntr 1-3)  
ÄAntr GRÜNE 05.12.1995 Drs 11/6894 1-2  
2. Beratung PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6500  
GBI 1995 Nr. 36 S. 867 (Ges vom 18.12.1995)

*Funkfernprechnetzt der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)*

Abhörsicherheit o.g. Kommunikationstechnik im Vergleich mit anderen BLändern und dem benachbarten Ausland; Werbung und Verbreitung von Abhörgeräten des Polizeifunks u.a. Funkdienste, Ermittlungsverfahren und Konsequenzen des unbefugten Mithörens von Journalisten, Abschleppunternehmern und

(extremistischen) Straftätern; Konzeption, Zeiträume und Kosten einer Modernisierung und Sicherung der IuK-Technik von Polizei u.a. Sicherheitsbehörden

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6024

*Feststellung der Kommunalwahlergebnisse in BW*

Gründe für die Zeitverzögerung bei der Ermittlung und Veröffentlichung von Einzelergebnissen und des landesweiten Ergebnisses, Vergleich mit anderen BLändern; Abhilfemaßnahmen bei der Wahl 1999; Anwendung von (Zwangs-)Möglichkeiten gegenüber den Kommunen zur Erreichung von mehr Anschlüssen ans LVN/KVN

Antr  
s. *Kommunalwahl*  
Drs 11/6184

*Behördeneinheitliches landesweites Datenkommunikationssystem*

Anschlußgrad von LBehörden und Kommunen an das LVerwaltungsnetz, Datenbank- und Programmangebot des LVN; Mittelbereitstellung für den weiteren Ausbau, Schaffung eines landesweiten Informationssystems zur weitgehenden Ersetzung des Post- und Telefonverkehrs zwischen den Behörden, Öffnung über „Info-Säulen“ für jedermann? Lösung der bisherigen Akzeptanzprobleme durch Vereinfachung der Benutzeroberfläche

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6289

*Gesamtschau und Umsetzung der Vorschläge zur Organisationsreform bei der Polizei*

Rolle des EDV-Einsatzes sowie des eingeleiteten Technikstrukturprogramms, Höhe der verfügbaren Finanzmittel, Vorschläge des IM, Zeiperspektiven für realisierbare Beschlüsse

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6348

*Fossile M-Text-Verarbeitung*

Ersetzung des o.g. veralteten Systems durch Übernahme des Siemens-Datenverarbeitungs-Systems im Polizeidienst, finanzieller Aufwand der Computerumstellung bzw -vernetzung

KIAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 16.08.1995 und  
Antw IM Drs 11/6385

*Telematik im Verkehr*

Stand und Ergebnisse der Forschungs- und Pilotprojekte in Bund, Ländern und EU; Koordination der Projekte, Nutzung von Synergieeffekten; Schaffung von Rechtsgrundlagen und finanziellen Voraussetzungen zur Markteinführung, Vernetzung der Teilsysteme für Straßen-, Schienen- und Luftverkehr, Kooperation mit Kommunen, LKreisen und Unternehmen, Förderung der Beteiligung von Privaten, Gründung einer „Regionalgesellschaft“ als Vertragspartner, Information der Verkehrsteilnehmer, europaweite Standardisierung der Systeme, Aufnahme der angemeldeten Projekte in das 4. Forschungsprogramm der EU

Antr  
s. *Verkehrslenkung*  
Drs 11/6395

*Datenautobahnprojekt des WM*

Konzeption, Zeitplan und Finanzierung des Projekts; Aussagekraft der Teilnehmerzahlen im Vorversuch 1995 und im Hauptversuch 1996; Verzögerungen und qualitative Einschränkungen infolge der verspätet verfügbaren Technik; finanzielle Beteiligung der EU; Bewertung der Rolle des WM sowie der Kritik aus dem Kreis der teilnehmenden Firmen, Gründe für den Rückzug potentieller Anbieter wie IBM und Microsoft, Umorientierung der Angebotspalette auf betriebliche Anwendungen und Tele-Learning?

Antr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/6418

*Set Top Boxen beim Multimedia-Versuch*

Kriterien der Geräteauswahl und Auftragsvergabe, Preis- und technischer Vergleich mit dem von der Kirch-Gruppe initiierten Nokia-Decoder, Kompatibilität der im Versuch zur Anwendung kommenden Technik mit anderen Produkten, Gefährdung der Aussagekraft des Multi-Media-Projekts durch die fast zeitgleiche Markteinführung der Nokiageräte

KlAnfr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/6500

*Einrichtung eines Hochgeschwindigkeitsnetzes für Hochschulen und Forschungseinrichtungen des Landes; Auftragsvergabe an die Firma CNS*

Aufbau des Regionalnetzes, Leistungsfähigkeit des Betreibers, Bedingungen und Kosten des Zugangs zum bundesweiten Kernnetz, künftige Rolle des Landes bei den Verhandlungen zur Vernetzung im europäischen Rahmen

Antr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/6582

*Ges zur Änd des KommunalabgabenGes*

Ermöglichung der personenbezogenen Datenverarbeitung durch Dritte

GesEntw

s. *Kommunalabgaben*

Drs 11/6586

*Kommunikationstechnik an Schulen*

Umfang und Art vorhandener Hard- und Software an den verschiedenen Schularten, Intensität der technischen Betreuung sowie Installation neuer Systeme, Schulung und entsprechend anderweitige Entlastung der Lehrer, Akzeptanz auf seiten der Schüler, Formen der Unterrichtsgestaltung, Anschlüsse von Gymnasien an die Datenautobahn, ans Internet und Forschungsnetz des Landes; Mittelumrüstung für zusätzliche PC-Ausstattung und Internet-Zugänge an Schulen

KlAnfr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/6760

*Datenschutz*

Konsequenzen aus dem IM-Bericht zum Datenschutz im nicht-öffentlichen Bereich; Hinwirkung auf exakte Festlegungen hinsichtlich der Daten auf den Chip-Karten der Krankenkassen, insbes Art der aufzunehmenden Daten, Berechtigungen für Zugriff und Weiterverwendung, Sicherungen bei Verlust oder Diebstahl; Darlegung der beabsichtigten Initiativen im BRat

Antr

s. *Datenschutz*

Drs 11/6776

*Scientology und Datenschutz*

Erfassung und Weiterverwertung personenbezogener Daten bei Auditing-Praktiken; Vereinbarkeit mit dem geltenden Datenschutzrecht, Handlungsbedarf für Änd?

KlAnfr

s. *Sekte*

Drs 11/6909

*Kommunikationstechnik an Schulen/Aktion von Telekom und KMK*

Wahrnehmung des o.g. bundesweiten Angebots von vergünstigten Telefonanschlüssen sowie Software für Internet- und Multimedia-Anwendungen von den Schulen des Landes

KlAnfr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/6946

*Ausbau des LForschungsnetzes BELWÜ*

Leistungssteigerung und Betriebssicherheit für Hochschulen und Internet-Nutzer, Kompatibilität der Schnittstellen, organisatorische Einbindung in das deutsche Wissenschaftsnetz, Integration von FH und öffentlichen Bibliotheken?

KlAnfr

s. *Forschung*

Drs 11/6950

*Ausleihsystem OLAF in den Universitätsbibliotheken*

Störanfälligkeit, Wartungsgarantien und -konditionen des o.g. Systems; Arbeitsfähigkeit der zur Entwicklung eines Nachfolgesystems an der Universität Karlsruhe eingerichteten Arbeitsgruppe nach ihrer Verlegung an die Universität Konstanz; Beurteilung der Beschaffung eines Fremdsystems als Alternative

KlAnfr Gerd Weimer SPD 05.02.1996 und Antw MWF Drs

11/7108

*Entwicklung datenschutzgerechter EDV-Verfahren*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 467 468

*Berücksichtigung des Datenschutzes bei der Entwicklung landeseinheitlicher EDV-Verfahren*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1942 1948

*Analyse der Situation bei der Fertigung von Halbleitern und Computern in BW; Einsatz der Computertechnik im Verkehr*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2324 2327 2333 ff

*Förderung der Softwaretechnologie und Softwarehäuser; Beschaffung eines Nachfolgerechners für den Cray 2*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3431 3441 3444 3449 3450

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3539 3540 3592

*Stand der EDV-Einführung bei den Gerichten, Kritik an den eingesetzten (veralteten) Programmen*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3958 3960 3961 3964

*Kompatibilität der EDV-Verfahren zwischen Wasserwirtschaftsämtern und Landratsämtern*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4162 4163 4166

*Modellversuche mit Computern an Grundschulen; EDV-Einsatz bei den Gerichten*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4738 4775 4783

*Verbesserung des internationalen Urheberrechtsschutzes für Computerprogramme; Beschaffung eines Nachfolgerechners für den Cray 2*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4828 4840

*Förderung junger Firmengründer im Softwarebereich; Lösung evtl Softwareprobleme iRd Multimediaversuchs; Erhaltung des CAD-Labors in Karlsruhe*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4909 ff

*Einrichtung von Softwarelabors an Universitäten und FH; Möglichkeiten von Multimedia, Zugang von Hochschulen zum Internet*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5616 5642 ff

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6421 ff

*Umsetzung von Vorschlägen des RH zum EDV-Einsatz in der LVerwaltung, insbes bei den Landwirtschafts- und Schulämtern*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5811 ff

*Entwicklung der betrieblichen EDV-Anwendungen*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6140

## Datenverarbeitungsindustrie

*s.a. Elektrotechnische Industrie*

*Sondermüllaufkommen im Krs Böblingen*

Aktuelle Zahlen insbes der Firmen IBM, Daimler und Hewlett-Packard, Vermeidungskonzepte und angestrebtes -potential dieser Firmen bis zum Jahr 2000, Vergleich mit anderen Stadt- und LKreisen; Wegfall der Standortplanung für eine Sondermüllverbrennungsanlage im o.g. Raum bei konsequenter Heranziehung dieser Fakten

KlAnfr

*s. Sonderabfall*

Drs 11/259

*Suche nach ergänzenden Standortalternativen für eine Sondermüllverbrennung im östlichen Landesteil*

Hinterfragung der Kriterien für den o.g. Suchlauf: Nähe von Wohngebieten, Festhalten an ausgewiesenen Gewerbeflächen, örtliches Sondermüllaufkommen, Schutzbereich der Stuttgarter Mineralquellen, zwei fast identische Alternativen in der Region Stuttgart, Gewichtung industriepolitisch entscheidender Fragestellungen wie die nach dem Fortbestand der Computerindustrie in BW

KlAnfr

*s. Sondermüllentsorgung*

Drs 11/781

*Gefährdung der 64-Megabit-Chip-Produktion in unmittelbarer Nähe von Sondermüllverbrennungsanlagen*

Bedeutung der Produktion künftiger Chip-Generationen für den Wirtschaftsstandort BW; Gefährdung der Ansiedlungspläne von IBM in Böblingen/Hulb durch die in der Nähe geplante Sondermüllverbrennungsanlage und der dadurch nicht mehr gewährleisteten, aber erforderlichen Reinstluftbedingungen

KlAnfr

*s. Elektronik*

Drs 11/1107

*Geplante Sonderabfallverbrennungsanlage im Raum Böblingen/Sindelfingen*

Beeinträchtigung der Produktionsbedingungen für eine künftige Megabit-Chip-Produktion, Gespräche mit der IBM Deutschland?

KlAnfr

*s. Elektronik*

Drs 11/1147

*Weiteres Vorgehen bei der Standortsuche für die Sonderabfallwirtschaft in BW*

Vorlage und Bewertung des für die IBM angefertigten Gutachtens bez des Standorts Böblingen-Hulb

KlAnfr

*s. Sondermüllentsorgung*

Drs 11/2869

*Standort BW in der Informations- und Kommunikationstechnik*

Öffentliche/private Forschung, Entwicklung und Produktion im Bereich der IuK, Hard- und Software im internationalen Vergleich: Unternehmensstruktur/-größen, Umsätze, Beschäftigtenzahlen, Kooperation bzw Abhängigkeit mit/von anderen Sektoren, z.B. im Bereich Steuerungstechnik im Maschinen- oder Automobilbau

Antr

*s. Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/3194

*Beschäftigungswirkungen aus den Erlösen der Gebäudebrandversicherung*

Arbeitsplatzsicherung bzw -schaffung, Höhe und Verwendung der Mittelvergabe an die einzelnen Gesellschaften der IBM Deutschland GmbH

KlAnfr

*s. Arbeitsförderung*

Drs 11/3424

*Nachfolgerechner für die Universität Stuttgart*

Bewertung und Vergleichsanalyse der abgegebenen Angebote von Vektor- oder Parallelrechnersystemen im Hinblick auf die Weiterentwicklung und künftige Vernetzung mit anderen Hochschulrechenzentren sowie Einbindung des jetzigen Rechners; Beurteilung der neuen Parallelrechnergeneration von IBM in Böblingen, u.a. auch unter dem Aspekt der räumlichen Nähe zum dortigen Forschungszentrum

Antr

*s. Datenverarbeitung*

Drs 11/4039

*Datenautobahnprojekt des WM*

Konzeption, Zeitplan und Finanzierung des Projekts; Aussagekraft der Teilnehmerzahlen im Vorversuch 1995 und im Hauptversuch 1996; Verzögerungen und qualitative Einschränkungen infolge der verspätet verfügbaren Technik; finanzielle Beteiligung der EU; Bewertung der Rolle des WM sowie der Kritik aus dem Kreis der teilnehmenden Firmen, Gründe für den Rückzug potentieller Anbieter wie IBM und Microsoft, Umorientierung der Angebotspalette auf betriebliche Anwendungen und Tele-Learning?

Antr

*s. Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/6418



*Set Top Boxen beim Multimedia-Versuch*

Kriterien der Geräteauswahl und Auftragsvergabe, Preis- und technischer Vergleich mit dem von der Kirch-Gruppe initiierten Nokia-Decoder, Kompatibilität der im Versuch zur Anwendung kommenden Technik mit anderen Produkten, Gefährdung der Aussagekraft des Multi-Media-Projekts durch die fast zeitgleiche Markteinführung der Nokiageräte

KlAnfr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6500

*Abhängigkeit der Computerindustrie in BW von der Halbleiterfertigung in Japan*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 53 ff

*Entlassungen bei IBM; Produktion der modernsten Logik-Chips in BW*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 341 351 352 361

*Veto von IBM gegen eine Sondermüllverbrennungsanlage am Standort Böblingen*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1211 1216 1227 1228  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1455 ff  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2452 2454 2461

*Bedeutung der informationstechnischen Industrie*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2324 2333 2346 2347 2364  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6004 ff

*Unternehmensstrukturen von Computerfirmen und Software-Häusern in BW*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3198 3202

*Förderung der Zusammenarbeit der Universität Stuttgart mit IBM; Unterstützung der Softwarehäuser in BW*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3431 3444 3449 3450

*Subventionierung von Arbeitsplätzen bei IBM, Entwicklung intelligenter Verkehrsleitsysteme, Produktion der LCD-Bildschirme in BW*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3982 3985 3986

*Maßnahmen der Firma IBM zur Reduzierung des Krankenstands*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6832

**Datenzentrale BW***Datenzentrale BW*

Vorschläge der kommunalen Spitzenverbände zur Auflösung der Datenzentrale und Aufgabenübertragung auf die Regionalen Rechenzentren; bessere Eignung eines Zweckverbands, in dem die Regionalen Rechenzentren zusammengeschlossen sind, für die Pflege und Entwicklung landeseinheitlicher Verfahren?

Antr FDP/DVP 16.12.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/1104

*Datenzentrale BW*

Ergebnisse der angekündigten Prüfungen und weiteren Überlegungen zum DatenzentraleGes; Fortführung und -finanzierung bzw Auflösung der DZ?

Antr FDP/DVP 02.09.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2434  
BeschlEmpf und Bericht IA 22.06.1994 Drs 11/4501  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634**Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Erarbeitung einer Konzeption zur Neuordnung des kommunalen Datenverbands und der Datenzentrale

BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3470  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3498  
Mittlg LReg 21.07.1994 Drs 11/4403  
Mittlg LReg 03.08.1994 Drs 11/4496  
Mittlg LReg 08.02.1995 Drs 11/5437

*Datenzentrale BW*

Vor- und Nachteile möglicher Rechtsformen für die Neustrukturierung des kommunalen Datenverbands und der Datenzentrale als Anstalt, Zweckverband, GmbH oder als deren Mischformen

Antr FDP/DVP 26.04.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3881  
BeschlEmpf und Bericht IA 22.06.1994 Drs 11/4501  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 03**Aufstockung der etatisierten Mittel für die Datenzentrale 1995*

ÄAntr CDU und SPD 06.12.1994 Drs 11/5203-34  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4788

*Ges über die Zusammenarbeit bei der automatisierten Datenverarbeitung (ADV-ZusammenarbeitsGes - ADVZG)*

Neuregelung der Zusammenarbeit zwischen den kommunalen Körperschaften und dem Land; Strukturierung der Datenzentrale nach dem Vorbild privater Unternehmen, Änd von Aufbau, Verfahren und Finanzierung; Einräumung größerer Freiräume der fünf Zweckverbände; Einschränkung der Zuweisungen des Landes, Mittelvergabe durch einen Vergabeausschuß; Änd des Ges über den kommunalen FAG sowie des LBesoldungsGes, Außerkrafttreten des Ges über die Datenzentrale

GesEntw  
s. *Datenverarbeitung*  
Drs 11/5921

*Neukonzeption der Datenzentrale BW*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3501 3503  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6005 ff

**Deckenpfronn, Gemeinde***Flächennutzungsplan Herrenberg-Deckenpfronn-Nufringen*

Nicht-Berücksichtigung von Empfehlungen und Vorgaben des Regionalverbands Stuttgart im Entw der o.g. Fortschreibung, insbes in bezug auf demographische Prognosen sowie Anrechnung freier Reserveflächen auf den künftigen Wohnbauflächenbedarf; Bewertung der Nicht-Übernahme der vom Landschaftsplan vorgeschlagenen Flächen zum Schutz und zur Pflege der Landschaft; Ablehnung der vorliegenden Fassung durch das RegPräs?

KlAnfr  
s. *Bauleitplanung*  
Drs 11/1471

*Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Krs Böblingen*

Realisierung der Ortsumgehung B 296/Deckenpfronn sowie der Verbindung Kuppingen/Deckenpfronn

Antr

s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2317

### **Deggenhausertal, Gemeinde**

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Pilotprojekt „Biogas aus Gülle“ in der Gemeinde Deggenhausertal*

Mittlg  
s. *Biogas*  
Drs 11/306

*Entwicklungskonzept Deggenhausertal als Modellprojekt für Landwirtschaft, Landschaftspflege und -entwicklung*

Darlegung von Inhalten und Zielen sowie der Übertragbarkeit des Modells auf weitere Naturräume; Prioritäten, Zeitperspektive, Kosten und Finanzierung der einzelnen Maßnahmen 1994–1998; Realisierung der Gemeinschafts-Biogasanlage mit Blockheizkraftwerk

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 01.12.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/3021  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 23.02.1994 Drs 11/3688  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

### **DEKRA**

s. *Technische Überwachung*

### **Dellmensingen, Ortsteil**

s. *Erbach, Gemeinde*

### **Demenz**

s. *Gehirnkrankheit*

### **Demicell-Verfahren**

s. *Abwasserreinigung*

### **Demokratie**

*Eingabe der Demokratie-Initiative 94, Stuttgart, vom 06.12.1994*

s. *Bürgerbeteiligung*  
Drs 11/5402

*Stabilität der Demokratie in Deutschland; Notwendigkeit von mehr Bürgernähe sowie von Toleranz im Umgang mit dem politischen Gegner*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 3 7 ff

*Erinnerung an ein Zitat des BPräsidenten Richard von Weizsäcker zum „Dienen und Führen in der Demokratie“*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 48

*Verhinderung einer „Zuschauerdemokratie“, Förderung des Engagements der Bürger*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 119

*Stabilität der Demokratie in Deutschland*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3562

### **Demonstration**

*Innere Sicherheit*

Erweiterung des § 125 StGB auf Personen, die bei Demonstrationen Gewalttätern Deckung gewähren; Ausdehnung des Haftgrunds der Wiederholungsgefahr auf Fälle des Landfriedensbruchs

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1114

*Reizstoffsprühgeräte mit CS-Gas als Waffen für Kinder und Jugendliche*

Verkauf an Angehörige aller Altersgruppen, Verhinderungsmöglichkeiten; Verwendung der Geräte zu Straftaten seit 1992, u.a. von linksextremistischen Gewalttätern; Werbung um entsprechende Ausstattung von Gruppierungen in einschlägigen Szeneblättern; Zahl und Art der Verletzungen von Polizeibeamten nach Reizgasangriffen bei Demonstrationen u.a. Aktivitäten

Antr  
s. *Reizstoff*  
Drs 11/3285

*Gewalttätige Krawalle von Angehörigen und Sympathisanten der linksextremistischen PKK*

Zahl der o.g. Ereignisse ab 1993, örtliche Verteilung, Teilnehmer, Festnahmen, Personen- und Sachschäden, eingeleitete polizeiliche Maßnahmen und Strafverfahren; Ausrüstung, Organisationsgrad und Verbindungen der Teilnehmer zu linksextremistischen Gruppierungen; Stand und Ergebnisse der Strafverfahren, Abschiebung der überführten Täter; Informationsversorgung und Maßnahmen der Sicherheitsbehörden im Vorfeld der Geschehnisse, Existenz eines bundesweiten Informationssystems der PKK?

Antr  
s. *Kurden*  
Drs 11/4023

*Konsequenzen nach den linksextremistischen Gewalttaten gegen Polizeibeamte in Freiburg*

Öffentliche Verurteilung der Freiburger Ereignisse durch den IM bzw Vorgehen der LReg gegen entsprechende Taten/Täter seit 1992; Initiativen im BRat zur Schärfung der einschlägigen Bestimmungen des Haftrechts, der Landfriedensbruch-Paragrafen und versammlungsrechtlicher Normen

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/4372

*Erkenntnisse aus Straftaten kurdischer Gewalttäter*

Straftaten im Zuge von drei Kurdendemonstrationen in Stuttgart gegen das PKK-Verbot (im Nachtrag zu Drs 11/4023): Beteiligte Parteien oder Gruppierungen, Verbindungen zur linksextremistischen Szene, Täter und Opfer, Verletzungen von Polizeibeamten, Sanktionen von Polizei und Justiz, eingeleitete und abgeschlossene Strafverfahren bzw Abschiebungen

Antr  
s. *Kurden*  
Drs 11/4478

*Unterstützung kurdischer Gewalttäter am 07.04.1994 durch SPD-Mandatsträger?*

Rechtliche Bewertung der Vorgänge bei der von einem Stuttgarter Stadtrat der SPD geleiteten Kurden-Demonstration, Ver-

hinderung einer wirksamen Dienstausbübung der Polizei gegen Straftaten begehende PKK-Anhänger durch den Versammlungsleiter bzw Ermöglichung der Flucht eines bewaffneten Täters, Darlegung der Verletzungen von Polizeibeamten, Gegenstand strafrechtlicher Ermittlungen und Stand des Verfahrens gegen den genannten Mandatsträger? Bewertung des Verhaltens von Polizei, Teilnehmern und Organisatoren der Demonstration seitens des IM

Antr  
s. *Kurden*  
Drs 11/4479

*Linksextremistische Aktivitäten bei 01. Mai-Kundgebung in Göppingen*

Teilnahme des Innenministers an einer politischen Manifestation des DGB in Göppingen, Beteiligung bzw Aktivitäten von links-extremistischen, gewaltbereiten, vom Verfassungsschutz überwachten Gruppen und Personen an der Kundgebung und dem Marsch durch die Innenstadt; Vereinbarkeit dieses Verhaltens des Ministers mit den Pflichten eines Mitglieds der LReg?

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/5862

*Isolierung von Gewalttätern bei Demonstrationen*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 253

*Bestrafung der passiven und aktiven Gewalt bei Demonstrationen*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 879 ff

*Verlauf von Kundendemonstrationen in Stuttgart*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2899 ff  
PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3401 3407

*Erhebung der Kosten für Polizeieinsätze bei nicht genehmigten Demonstrationen*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5451

*Teilnahme des IM an einer Demonstration mit kurdischen Extremisten in Göppingen*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5467 5468  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5885

## Demoskopie

s.a. *Kommunikationswissenschaft*  
s.a. *Statistische Erhebung*  
s.a. *Statistisches Landesamt*

*Befragungsaktion der Deutschen Bundesbahn und Südbadenbus GmbH*

Verkauf einer Zeitkarte nur bei Rückgabe eines ausgefüllten Fragebogens: Zulässigkeit und Kosten der Aktion

KIAnfr Julius Redling SPD 15.04.1993 und Antw VM Drs 11/1740

*Verdacht auf Manipulation bei TV-Umfragen*

KIAnfr Gerd Scheffold CDU 01.12.1993 und Antw StM Drs 11/3012

*Umfragen der LReg zum Wählerverhalten*

Vollständige Offenlegung der in dieser WP in Auftrag gegebenen Umfragen bzw der dabei angewandten demoskopischen Methoden gegenüber den Fraktionen im Ltg; Verzicht auf weitere

Umfragen in der laufenden WP

Antr FDP/DVP 10.05.1995 und Stellungnahme StM Drs 11/5892

*Einsatz von Haushaltsmitteln für „Regierungsumfragen“*

Kriterien, Ziele, Begründung i.S.d. LHaushaltsO und Kosten von Meinungsumfragen zum Wahlverhalten; beteiligte Stellen und Personen bei der Festlegung der Umfragegegenstände und Abnahme der Ergebnisse; Darlegung der Umfragen und beauftragten Institute seit der 9. WP

KIAnfr Lothar König REP 18.08.1995 und Antw StM Drs 11/6403

## Denkendorf, Gemeinde

*Lärmbelästigung durch die BAB A 8 in Denkendorf*

Überschreitung der Lärmvorsorgewerte in der Gemeinde Denkendorf tagsüber und nachts; Abhilfemöglichkeiten

Antr  
s. *Lärmschutz*  
Drs 11/6887

## Denkmal

s.a. *Denkmalpflege*  
s.a. *Gedenkstätte*  
s.a. *Kulturgut*

*Kriegerdenkmäler*

Auflistung o.g. Denkmäler nach den jeweils gewidmeten Kriegen; Umfang und Art von Zerstörungen/Schändungen, Höhe der Schäden und Kostenträger der Wiederherstellung, Bilanz von Ermittlungs- bzw Strafverfahren; Anwendung der Straftatbestände der Verunglimpfung Verstorbener sowie der Volksverhetzung?

KIAnfr Max Reimann REP 09.11.1994 und Antw IM Drs 11/4931

*KZ-Gedenkstätte „Wiesengrund“*

Förderung von Gedenkstätten auf ehemaligen KZ-Standorten, Unterstützung der o.g. Initiativgruppe in Vaihingen/Enz

KIAnfr  
s. *Konzentrationslager*  
Drs 11/5810

*Flächenhafte Naturdenkmale im LKrs Heilbronn*

Zahl, Art, Schutzstatus und Zustand o.g. Denkmale; Durchführende von Pflegemaßnahmen und Fördermittel seit 1985; Höhe der Pauschalzuweisungen an Landschaftspflegemitteln in diesem Jahr; Erstellung einer jeweiligen Entwicklungs- und Pflegekonzeption analog dem Naturschutzgebiet Köpfertal (Stadtkreis Heilbronn)

KIAnfr  
s. *Landschaftspflege*  
Drs 11/5951

*Brauchtum und Heimatpflege in BW*

Erhaltung der unter Denkmalschutz stehenden Gebäude, Objekte und Grabungsschutzgebiete

GrAnfr  
s. *Kultur (Lebensform)*  
Drs 11/6342

*Gedenkstätten-Förderung*

Finanzielle Unterstützung der ehrenamtlichen Initiativen an Gedenkstätten für die Opfer des Nationalsozialismus; überregionale Koordination der Förderung über den LHaushalt; Erstellung einer Konzeption für die inhaltliche, organisatorische und finanzielle Ausgestaltung der Förderung

Antr  
s. *Gedenkstätte*  
Drs 11/6816

*Förderung von KZ-Gedenkstätten*  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6121

**Denkmalamt**

s. *Denkmalbehörde*

**Denkmalbehörde**

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Ersetzung des Einvernehmens des LDenkmalamtes durch das Benehmen für Entscheidungen der unteren Denkmalschutzbehörden

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Denkmalschutz in BW*

Arbeitsbilanz der staatlichen Denkmalpflege und -förderung, personelle Ausstattung der Denkmalschutzbehörden und des Landesdenkmalamts, Gewährleistung von Kontinuität unter schwierigen finanziellen Rahmenbedingungen

Antr  
s. *Denkmalpflege*  
Drs 11/2180

*Mögliche Nutzung der Reiterkaserne durch Landesbehörden*

Unterbringung des Landesdenkmalamts sowie der Asservatenkammer der Staatsanwaltschaft; Verhandlungen mit dem THW über einen anderen Standort

KlAnfr  
s. *Kaserne*  
Drs 11/3250

*Außenstellen des LDenkmalamtes in Freiburg, Karlsruhe und Tübingen*

Änd der Zuständigkeitsregelungen zwischen dem LDenkmalamt und seinen Außenstellen?

KlAnfr Günter Schrempp SPD 01.03.1994 und Antw WM  
Drs 11/3540

**Denkmalpflege**

s.a. *Denkmal*  
s.a. *Gedenkstätte*  
s.a. *Kloster Maulbronn*  
s.a. *Kloster Neresheim*  
s.a. *Kloster Obermarchtal*  
s.a. *Kulturgut*  
s.a. *Museumsbahn*  
s.a. *Restaurierung*  
s.a. *Schloß Aulendorf*

s.a. *Schloß Baden-Baden*  
s.a. *Schloß Erkenbrechtshausen*  
s.a. *Schloß Hecklingen*  
s.a. *Schloß Solitude*

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Vereinfachung der Förderung in Sanierungsbereichen und bei Kulturdenkmälern; Stärkung der Eigenverantwortlichkeit der Kommunen im Umgang mit Denkmälern

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Denkmalschutz in BW*

Arbeitsbilanz der staatlichen Denkmalpflege und -förderung, personelle Ausstattung der Denkmalschutzbehörden und des Landesdenkmalamts, Gewährleistung von Kontinuität unter schwierigen finanziellen Rahmenbedingungen

Antr Gundolf Fleischer u.a. CDU 05.07.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2180  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Pflege jüdischer Friedhöfe*

Umsetzung des Beschl vom 01.02.1989 (Drs 10/870)

Antr  
s. *Friedhof*  
Drs 11/2341

*Denkmalschutz - Historische Altstadt Bad Wimpfen/Dritter Bauabschnitt Mathildenbad*

Rechtsgrundlagen für eine Planungs- und Baufreigabe; Verhinderung einer weiteren Verbauung der denkmalgeschützten Altstadt

KlAnfr Ulrich Deuschle REP 11.11.1993 und Antw WM Drs 11/2901

*Beabsichtigte Stelleneinsparung des Verwalterpostens auf dem Rotenberg = Ende der Besichtigungsmöglichkeit der Grabkapelle*

Differenz zwischen der Einsparung von Personalkosten und dem Verlust von Besuchereinnahmen sowie zusätzlichem Pflegeaufwand für die Grünanlagen; ideeller Schaden des Wegfalls der Besichtigungsmöglichkeit dieses Kulturdenkmals

KlAnfr  
s. *Grabkapelle Rotenberg*  
Drs 11/3219

*Freimachung des ehemaligen Boschareals*

Position der LReg im Meinungsstreit um die Erhaltung der denkmalgeschützten Gebäude bzw Freimachung von der momentanen Behördennutzung

MdlAnfr 5) Ernst Keitel CDU 28.02.1994 Drs 11/3500  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3289

*Rabbinat Laupheim*

Erhaltung des ehemaligen Rabbinats als Kulturdenkmal bzw Nutzung zur Erinnerung an die jüdische Geschichte Laupheims

KlAnfr  
s. *Jude*  
Drs 11/3985

*Erwerb von Flächen mit archäologisch bedeutsamen Bodendenkmalen*

Umfang und Kosten der Käufe seit 1989; Beurteilung der Notwendigkeit des Grunderwerbs im Grabungsschutzgebiet „Ebene“ auf Gemarkung Ilsfeld bzw der alternativen (und kostenfreien) Sicherung mittels Auflagen; Vorschlag eines behutsameren Einsatzes der knappen finanziellen Ressourcen im Denkmalschutz

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 22.09.1994 und Antw WM Drs 11/4676

*Zukunft des Bosch-Areals in Stuttgart*

Vereinbarungen zwischen Land und Stadt, Position des Landesdenkmalamts zu einem Abbruch der Gebäudesubstanz; Investitionen iRd Behördenutzung seit 1990; Konzepte des FM bzw Planungszeitraum bis zur Umnutzung

Antr  
s. *Landeseigene Immobilien*  
Drs 11/5741

*Flächenhafte Naturdenkmale im LKrs Heilbronn*

Zahl, Art, Schutzstatus und Zustand o.g. Denkmale; Durchführende von Pflegemaßnahmen und Fördermittel seit 1985; Höhe der Pauschalzuweisungen an Landschaftspflegemitteln in diesem Jahr; Erstellung einer jeweiligen Entwicklungs- und Pflegekonzeption analog dem Naturschutzgebiet Köpfertal (Stadtkreis Heilbronn)

KlAnfr  
s. *Landschaftspflege*  
Drs 11/5951

*Brauchtum und Heimatpflege in BW*

Erhaltung der unter Denkmalschutz stehenden Gebäude, Objekte und Grabungsschutzgebiete

GrAnfr  
s. *Kultur (Lebensform)*  
Drs 11/6342

**Denkmalschutz**

s. *Denkmalpflege*

**Dentist**

s. *Zahnarzt*

**Deponiegas**

s. *Biogas*

**Deregulierung**

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Vorschläge für Aufgabenübertragungen unter Kostenabgeltung an die Kommunen, Streichung von Mehrfachzuständigkeiten und Zustimmungsvorbehalten anderer Behörden, Privatisierung nichthoheitlicher Aufgaben, Aussetzung von Verwaltungsvorschriften und Vereinfachung der Förderverfahren, Konzentration der Verfahren auf eine zuständige Behörde, Ersetzung einzelner Zuschüsse durch erhöhte Pauschalförderung; Umfang der erzielbaren Personaleinsparung in den verschiedenen Ebenen und Bereichen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Einsetzung einer Deregulierungskommission*

Aufgaben und Zusammensetzung o.g. Kommission zur Entlastung der Wirtschaft von bürokratischem Aufwand, zur Verkürzung von Genehmigungsverfahren, „Entschlackung“ von Rechtsvorschriften und Förderprogrammen u.ä.; Ansiedlung der Kommission beim WM, Informationsaustausch mit der Kommission zur Verwaltungsreform, Berichtsvorlage nach einem Jahr als Ltg-Drs

Antr FDP/DVP 06.05.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1863  
BeschlEmpf und Bericht WA 23.03.1994 Drs 11/3734  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Deregulierung*

Verringerung der Regelungsdichte und Beschleunigung von (Bau-)Genehmigungsverfahren; Konzentration von Sozialhilfe, BAföG, Kinder- und Wohngeld beim Finanzamt; Entlastung der Unternehmen von Abgabenprüfungen und Statistiken, Einführung eines zweijährigen Veranlagungsturnus bei der Einkommensteuer, Aufhebung des RabattGes, Erhöhung der Wertgrenze für geringwertige Wirtschaftsgüter, Aktualisierung der steuerlichen Vorschriften für die Buchführungspflicht u.a.m.

Antr FDP/DVP 03.09.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2435  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.01.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Abbau der gesetzgeberischen Regelungsdichte, Erstellung einer „Gesetzesfolgenprognose“, Angabe des (Personal-)Vollzugsbedarfs bei GesEntw

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites Rechtsbereinigungsges - 2. RBerG)*

Änd bzw Aufhebung von Rechtsnormen, Aufhebung von 16 Ges und 72 RechtsVO, Änd von insgesamt 23 Rechtsnormen

GesEntw  
s. *Rechtsvorschrift*  
Drs 11/2826

*Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben, die die Gesetzgebungskompetenz der Länder berühren-*

*Bericht der Kommission an den Europäischen Rat über die Anpassung der geltenden Rechtsvorschriften an das Subsidiaritätsprinzip*

Rechtsüberprüfung bzw -bereinigung, Vereinfachung sowie Aufhebung von Vorschriften

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/3273

*Zunehmende Zahl von Erlassen in der Gewerbeaufsicht*

Entwicklung der Zahl der für technische Sachbearbeiter an den Gewerbeaufsichtsämtern relevanten Gesetze und Erlasse, insbes aus dem SM und UM; Vereinbarkeit mit der angestrebten Dere-

gulation und Entbürokratisierung

Antr  
s. *Gewerbeaufsicht*  
Drs 11/3560

*Umweltpolitische Bewertung der Vereinfachung der Zulassung von Industrieanlagen und Infrastrukturvorhaben durch eine BRatsinitiative und Straffung von Verwaltungsabläufen*

Inhalt und Verfahrensstand o.g. Initiative; Verdeutlichung und Rechtswirkungen von Formulierungen wie „Verbesserung des Umweltschutzes“, „untergeordnete Bedingungen und Auflagen“ sowie „Entfeinerung von Umweltvorschriften“; Einschränkung der Betroffenenrechte und Ausgleichsmaßnahmen durch den Wegfall von Genehmigungsverfahren, Unwirksamkeit verspäteter Einwände, Sofortvollzug, Mängelheilung durch Planergänzung, Nachschieben von Bedingungen und Auflagen; Auswirkungen des Wegfalls von Widerspruchsverfahren auf die Verwaltungsgerichte; Einwände anderer BLänder

Antr GRÜNE 29.06.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4246

*Neuordnung und Euro-Deregulierung in der Stromwirtschaft*

GrAnfr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/5147

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes Rechtsbereinigungsges - 3. RBerG)*

Aufhebung von 126 Rechtsvorschriften, Änd von weiteren Ges und RechtsVO

GesEntw  
s. *Rechtsvorschrift*  
Drs 11/6379

*Teilautonome Schule*

Einräumung von mehr pädagogischen, organisatorischen und finanziellen Freiräumen, entsprechende Ausgestaltung des neuen Organisationserlasses, Verzicht auf den 45-Minuten-Takt und die strenge Schulfachbezogenheit der Unterrichtsstunden, Aufhebung verschiedener VwV; Bewertung des Konzepts der Bildungskommission NRW „Schule als Lern- und Lebensraum“

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/6840

*Gesetzesfolgenabschätzung*

Detaillierte Beschreibung der finanziellen Auswirkungen für die öffentlichen Hände und Bürger sowie deren Kompensation bei der Vorlage von GesEntw; Bestellung eines Finanz- sowie eines Deregulierungs-Controllers in jedem Ministerium; Berichtsvorlage jeweils zur Mitte der Legislaturperiode über die finanziellen Auswirkungen der Gesetze sowie der Aufhebung von VO und Erlassen; mündliches Anhörungsrecht der kommunalen Spitzenverbände zu gemeinderelevanten Rechtsetzungsvorhaben, Einräumung einer vierwöchigen Frist zwischen Anhörung und erster Lesung (Änd der GO)

Antr  
s. *Gesetz*  
Drs 11/6884

*Notwendigkeit der Deregulierung*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2360 2361  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3535 3536 3563  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4093 4115 4116 4123

*Beseitigung der für die Kommunen relevanten Regelungsdichte*  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2409

*Deregulierung zugunsten des Handwerks; Abbau von Bürokratie im Bereich der Landwirtschaft*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3108 3124 ff

*Vorschläge der BReg zur Deregulierung*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3185 3186

*Thematisierung der Deregulierung iRd deutschen EU-Präsidentschaft*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3698

*Abbau von Vorschriften zugunsten der Kommunen und der Wirtschaft*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4154 4156 4161

*Notwendigkeit des weiteren Vorschriftenabbaus*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4511 ff

*Fortführung des Vorschriftenabbaus*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4621 4626  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6773

## **Deregulierungskommission**

s. *Deregulierung*

## **Design**

s.a. *Verpackung*

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Errichtung eines Technologietransfer-Zentrums für Schmucktechnologie an der FH Pforzheim, Einbindung der Fachbereiche Gestaltung, Design etc

GrAnfr  
s. *Nordschwarzwald, Region*  
Drs 11/2407

*Ausbau von Designfragen im Bereich der Textilindustrie*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2193

## **Deutsch-Amerikanisches Institut**

*Schließung des Amerika-Hauses Stuttgart und Förderung Deutsch-Amerikanischer Institute*

Bedeutung bzw Existenzsicherung des Stuttgarter US-Konsulats samt Handelsabteilung? Bewertung und Förderung o.g. Institute in Heidelberg, Tübingen und Freiburg, Unterstützung der Gründung einer solchen Einrichtung in Stuttgart, Bereitstellung zusätzlicher Fördermittel?

KIAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 03.03.1995 und Antw MKS Drs 11/5541

## **Deutsche Aerospace Aktiengesellschaft**

s. *Luft- und Raumfahrtindustrie*

## **Deutsche Börse AG**

s. *Börse*

**Deutsche Bundesbank**

s. *Bundesbank*

**Deutsche Bundespost**

s. *Post*

**Deutsche Demokratische Republik**

s.a. *Bundesrepublik Deutschland*

s.a. *Neue Bundesländer*

*Erklärung zum 40. Jahrestag des Volksaufstands in der ehemaligen DDR*

s. *Gedenktag*

PIPr 11/28 S. 2161

**Deutsche Einheit**

s.a. *Solidarpakt*

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Sicherstellung einer würdigen Begehung des Tags der Deutschen Einheit am 3. Oktober

GesEntw

s. *Gedenktag*

Drs 11/4833

*Erinnerung an den Fall der Berliner Mauer am 09.11.1989*

s. *Gedenktag*

PIPr 11/52 S. 4139

*Belastung der Sozialversicherungssysteme mit versicherungsfremden Leistungen*

Umfang und Folgen der Heranziehung zu einigungsbedingten Sonderlasten, Höhe der jährlichen Transferleistungen in die neuen BLänder, Belastung der gesetzlichen Rentenversicherung und Arbeitslosenversicherung mit versicherungsfremden Leistungen, u.a. Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik; Auswirkungen auf die Beiträge; Verringerung der Beitragsbelastung bzw Lohnzusatzkosten von Arbeitgebern und Arbeitnehmern im Falle einer Finanzierung der Aufgaben aus allgemeinen Steuermitteln

GrAnfr

s. *Sozialversicherung*

Drs 11/5259

*Leistungen an das Saarland im bundesstaatlichen Finanzausgleich*

Detaillierte Darstellung empfangener Leistungen vom Bund, Land BW u.a. BLändern seit 1980 und künftig iRd mittelfristigen Finanzplanung, insbes Umsatzsteuerausgleich, Ergänzungszuweisungen des Bundes, LFinanzausgleich sowie Entlastung aus dem Fonds Deutsche Einheit

Antr

s. *Saarland, Land*

Drs 11/6923

*Anteil an der Finanzierung Deutsche Einheit, Verwendung der Gelder und Zukunft des Solidarbeitrags*

Finanzierungsanteil der einzelnen BLänder, Beurteilung der von Kommunen in den neuen Ländern praktizierten Festgeldanlage außer Landes und der dabei erzielten Zinseinnahmen bzw der

Rückflüsse transferierter Mittel infolge mangelnder Verwendungsmöglichkeiten; Einbringung einer BRatsinitiative zur Abschaffung des Solidarbeitrags bis spätestens 1999

Antr FDP/DVP 02.01.1996 und Stellungnahme FM Drs 11/6963

*Überwindung der Probleme zur Erlangung der inneren Einheit*  
PIPr 11/1 10.06.1992 S. 2 7

*Bewältigung der weiteren Aufgaben zur Vollendung der inneren deutschen Einheit*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 48 ff

*Darlegung der Folgeprobleme und Hoffnungen nach der deutschen Wiedervereinigung*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 65 66 73 74 77 79 82 83 90 97 102 109 ff

*Klage über die (hohen) Kosten der deutschen Einheit*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 158

*Konjunkturelle Wirkungen der deutschen Wiedervereinigung; Schaffung eines Solidarpakts Ost*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 335 342 346 350 351 355 ff

*Aufstockung des Fonds „Deutsche Einheit“*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 438 ff

*Einschnitte im Haushalt durch die finanziellen Belastungen aus der deutschen Einheit; Übernahme der Altschulden der ehemaligen DDR*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 708 711 ff

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1065 1067 ff 1108 ff

*Kosten der deutschen Einheit*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1418 ff 1475 ff

*Verstetigung der Zahlungen des Landes und der Kommunen in den Fonds „Deutsche Einheit“*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1616 1617

*Leistungen des Landes zur (Folge-)Finanzierung der deutschen Einheit*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2330 2331 2349 2369 2370

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3117 3118

*Umfang der Leistungen des Landes zur Finanzierung der deutschen Einheit*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2401 ff 2475

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3181

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3532 ff

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6036 6038 6044

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6437 6440 6450

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6740 6746 ff

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6833 ff

*Kritik an der Belastung der Lohnnebenkosten mit den Kosten der Einheit*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3829 3830 3834 3835

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4230 4234 4236 4285 ff

*Zahlungen an den Fonds „Deutsche Einheit“*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4145

*Entlastung der Sozialversicherung von den Kosten der deutschen Einheit*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4310 4311  
 PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4625 4648  
 PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5853 5866  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6408 6411 6417  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6820 6833 6834

*Verwirklichung der deutschen Vereinigung in Abhängigkeit mit der europäischen Integration*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6321 6322 6327 6330 ff

**Deutsche Flugsicherungs-GmbH**

*s. Flugsicherheit*

**Deutsche Forschungs- und Versuchsanstalt für Luft- und Raumfahrt***Ausbau der FH Heilbronn*

Ausbaustand des Instituts für Chemische Antriebe und Verfahrenstechnik der DFVLR

Antr  
*s. Fachhochschule Heilbronn*  
 Drs 11/2098

*Deutsche Forschungsanstalt für Luft-/Raumfahrt (DLR), Welt- raumzentrum Lampoldshausen*

Gründe einer Auflösung des Instituts für chemische Antriebs- und Verfahrenstechnik, betroffene Mitarbeiter, Arbeitsplätze und Qualifikationen

KIAnfr Claus Weyrosta SPD 25.02.1994 und Antw WM Drs 11/3524

**Deutsche Kommunistische Partei***VVN-BdA (Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes - Bund der Antifaschisten)*

Gründe für die fehlende Berücksichtigung im diesjährigen Verfassungsschutzbericht; Frage nach Funktionsträgern des VVN-BdA, die gleichzeitig Mitglieder oder Funktionsträger der SPD, DKP oder der GRÜNEN sind

Antr  
*s. VVN - Bund der Antifaschisten*  
 Drs 11/2463

*„Antifaschistische“ Vereinigungen und Bündnisse*

Auflistung der Organisationen, Zusammenschlüsse, Ziele, Mitglieder und Aktionen; Verflechtungen bzw Kooperationen mit linksextremistischen Vereinigungen, insbes mit DKP, PDS, VVN, JRE, RAF u.ä.; Bewertung durch die BReg; Beobachtung durch die Verfassungsschutzbehörden des Landes und Bundes; Fälle von strafrechtlichen Ermittlungen und deren Ergebnisse?

Antr  
*s. Antifaschismus*  
 Drs 11/3955

*Verflechtungen zwischen dem VVN und der DKP*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3619 ff  
 PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6095

*Zusammenarbeit von PDS und DKP*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4066

**Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft***Förderung der DLRG*

Zuschußgewährung und Mittelverwendung seit 1992; Erschleichung von Geldern durch Fälschung von Rechnungen u.a. Manipulationen?

KIAnfr Wolfram Krisch REP 11.10.1995 und Antw SM Drs 11/6590

**Deutsche Schillergesellschaft***Deutsche Schillergesellschaft*

Verhinderung bzw Kompensation der Rückzugspläne des Bundes aus der Finanzierung des Marbacher Literaturarchivs

KIAnfr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU 07.09.1993 und Antw MFK Drs 11/2474

*Werbung für das Literaturland BW*

Förderung eines differenzierten touristischen Angebots durch die Arbeitsstelle für literarische Museen und Gedenkstätten beim Schiller-Nationalmuseum in Marbach; Bezuschussung von Werbemitteln des Fremdenverkehrsverbandes Neckarland-Schwaben oder des LFremdenverkehrsverbandes

KIAnfr  
*s. Literatur*  
 Drs 11/7160

**Deutsche Sprache**

*s.a. Rechtschreibung*  
*s.a. Sprachheilunterricht*  
*s.a. Sprachunterricht*

*Einseitig männliche Ausrichtung der Sprache in den Lehrplänen*  
 Änd der Sprache: Abbau der Diskriminierung der Schülerinnen und Lehrerinnen

Antr  
*s. Gleichberechtigung von Mann und Frau*  
 Drs 11/1277

*Programmlehrer für Deutsch in Polen und in den Staaten der GUS*

Finanzierung und Ausgestaltung des deutschsprachigen Schulwesens in den o.g. Ländern, Werbung um deutsche arbeitslose Lehrkräfte, Herausgabe eines Falblattes - evtl in Zusammenarbeit mit der Abteilung für ausländisches Schulwesen beim Bundesverwaltungsamt

KIAnfr  
*s. Lehrer*  
 Drs 11/1527

*Lehrplanfortschreibung; hier: Rolle der Frauen/Eingehen auf Mädchen*

Feminine Sprachformen in den Lehrplänen

Antr  
*s. Lehrplan*  
 Drs 11/2606

*Erweiterung der SchulbuchzulassungsVO*

Erweiterung iRd Lehrplanrevision um ein Verbot der Diskriminierung aus Gründen des Geschlechts, Verwendung einer geschlechtsneutralen Sprache

Antr  
*s. Lehr- und Lernmittel*



Drs 11/2637

*Antisemitische Äußerungen*

Bewertung des sprachlichen Antisemitismus, z.B. in Redewendungen, Witzen und Vergleichen, als Kollektivbeleidigung der Juden? Art und Umfang der Konfrontation von Strafverfolgungsbehörden mit diesem Problem; Bewertung einer entsprechenden Äußerung des Wannweiler Bürgermeisters sowie der Begründung für die Einstellung von Ermittlungsverfahren; Vereinbarkeit mit der herrschenden Rechtsauffassung, daß es sich bei den Juden um eine eng begrenzte Gruppe bzw beleidigungsfähigen Personenkreis handelt; Schaffung der strafrechtlichen Relevanz, Wiederaufnahme des Verfahrens gegen den genannten Bürgermeister, Öffentlichkeitsarbeit

KIAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/4751

*Interkulturelle Erziehung*

Bedeutung in den neuen Bildungsplänen und in der Lehrerfortbildung, Auszeichnung ausländischer Schüler für besondere Leistungen im Fach Deutsch? Vermittlung der Kultur des Mutterlandes iRd muttersprachlichen Unterrichts? Darlegung der Situation in BW und seinen Partnerregionen

Antr  
s. *Kultur (Lebensform)*  
Drs 11/4912

*Rechtschreibreform*

Zuständige Entscheidungsinstanzen zur Feststellung der Reformbedürftigkeit der deutschen Rechtschreibung, der Auftragsvergabe bzw Einführung von Neuerungen im Sinne eines amtlich verbindlichen Regelwerks für Schule und Verwaltung; finanzielle Auswirkungen einer Umsetzung der erarbeiteten Vorschläge für die öffentliche Hand, Eltern und Schulbuchverlage; nochmalige Überarbeitung der Vorschläge; Beurteilung einer kontinuierlichen Weiterentwicklung als Alternative; Einbindung des Ltg in den Entscheidungsprozeß

Antr  
s. *Rechtschreibung*  
Drs 11/6518

*Sprachliche Überarbeitung von Gesetzen durch Redaktionskommissionen*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 803

*Zunahme der Zahl von Schülern mit unzureichenden Deutschkenntnissen; Einführung von Deutsch als Amtssprache in Europa*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4083 ff 4101

*Sprachliche Überarbeitung der LVerfassung*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4554 4565

*Integrationsprobleme der Spätaussiedler aufgrund der fehlenden Sprachkenntnisse; Revision der Einschränkungen bei der Sprachförderung*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5869 ff  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6149  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6503 6505 6506

*Feststellung einer sprachlichen Verrohung sowie einer mangelhaften Ausdrucksfähigkeit unter den Schülern*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6107

**Deutsche Volksunion***Rechtsextremistische Parteien in BW*

Parteien, die eine Zusammenarbeit mit neonationalsozialistischen Gruppen ablehnen; Frage nach Kontakten zwischen REP, DVU, Deutsche Liga, NPD u.a.

KIAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/1839

*Bewertung der DVU als rechtsextremistisch und verfassungsfeindlich*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2919

*Bewertung der Kontaktaufnahme des Republikaner-Vorsitzenden Schönhuber zur DVU*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4067 ff

**Deutscher Bundestag***s.a. Bundestagswahl**DiätenGes*

Ablehnung des vom BTag beschlossenen DiätenGes im BRat

Antr  
s. *Diäten für Abgeordnete*  
Drs 11/6507

**Deutscher Fußball-Bund***s. Sportverband***Deutscher Wetterdienst***s. Wetterdienst***Deutsches Institut für Bautechnik**

*Entw eines Abkommens über das Deutsche Institut für Bautechnik mit dem Entw eines Schiedsvertrags über die Regelung von Streitigkeiten aus dem Abkommen über das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt-Abkommen); hier: Unterrichtung des Ltg*

Mittlg WM 05.10.1992 Drs 11/665  
BeschlEmpf und Bericht WA 14.10.1992 Drs 11/719  
PIPr 11/8 21.10.1992 S. 436

*Ges zu dem Abkommen über das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt-Abkommen) und über Zuständigkeiten nach dem BauproduktenGes*

GesEntw LReg 02.12.1992 Drs 11/981  
1. und 2. Beratung PIPr 11/13 09.12.1992 S. 851  
GBI 1992 Nr. 30 S. 761 (Ges vom 15.12.1992)

*Ökologische Baustoffe; hier: Grundlagendokumente zur EG-Bauproduktenrichtlinie*

Umsetzung der Richtlinie durch das BauproduktenGes; Hinwirkung über das Deutsche Institut für Bautechnik und über den BRat auf ein Verbot giftiger, krebserzeugender, ozonabbauender, Mißbildung sowie Allergien auslösender Stoffe bei/in Baustoffen

Antr  
s. *Baustoff*  
Drs 11/1433

**Deutsches Institut für Fernstudien***s.a. Fernstudium**Deutsches Institut für Fernstudien (DIFF)*

Struktur, Aufgabenstellung und Personalumfang des für Fernstudien und wissenschaftliche Weiterbildung notwendigen Instituts; Koordination von Planungen für einen Aufbau von Fernstudieneinrichtungen mit dem Freistaat Sachsen

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 16.04.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1748  
BeschlEmpf und Bericht WissA 09.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Fernstudienzentrum Schwäbisch Gmünd*

Entwicklung, Stellenwert und Finanzierung des o.g. Studienzentrums der Fernuniversität Hagen; Versorgung der Fernstudierenden im ostwürttembergischen Raum; Konzept und Verflechtung mit umgebenden Bildungseinrichtungen; Anbindung an das DIFF in Tübingen? Einrichtung weiterer Fernstudienzentren in BW?

Antr  
*s. Fernstudium*  
Drs 11/3939

**Deutsches Literaturarchiv***s. Deutsche Schillergesellschaft***Deutsches Rotes Kreuz e.V.***s.a. Rettungsdienst**Attraktivere Gestaltung von Kursen in Erster Hilfe*

Zahl absolvierter Kurse 1991, Anteil iR von Führerscheinprüfungen; Untersuchungen über die Langzeitwirkung der erworbenen Kenntnisse; Übernahme des neuen Konzepts für Erste-Hilfe-Kurse des DRK Ortsverbandes Bühl

Antr  
*s. Hilfeleistung*  
Drs 11/1088

*Rechtliche und soziale Stellung der DRK-Helferinnen und -Helfer bei der Mitwirkung im Zivil- und Katastrophenschutz*

Umsetzung von Forderungen aus dem „Positionspapier des DRK zur Mitwirkung im Zivil- und Katastrophenschutz“?

KlAnfr Christa Vosschulte CDU 16.03.1995 und Antw IM Drs 11/5644

*Rettungsdienst*

Entwicklung der (steigenden) Eigenbeteiligung des DRK bei der Abwicklung des Rettungsdienstes; Ursachen, Folgen und Konsequenzen; Situation bei den anderen Rettungsdienstorganisationen des Landes; Möglichkeiten zur Sicherung der Qualität des Rettungsdienstes z.B. durch Übernahme von Ausfallträgerschaften

Antr  
*s. Rettungsdienst*  
Drs 11/5693

*Würdigung des Engagements und der Nachwuchsarbeit im DRK*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4000

**Deutsches Seminar***„Deutsches Seminar“*

Mitglieder, Förderer, Zielgruppen und Querverbindungen o.g. Institution; Verbreitung von rechtsextremen und rassistischen Positionen sowie volksverhetzenden Schriften iR einer Tagung in Hoffeld; Konsequenzen

KlAnfr Ivo Krieg GRÜNE 18.05.1995 und Antw IM Drs 11/5946

**Deutsch-französische Brigade***Kritik der Amerikaner an der Aufstellung der Deutsch-Französischen Brigade*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 144

**Deutsch-Französisches Gymnasium***Deutsch-Französisches Gymnasium in Freiburg*

Gestaltung der Oberstufe im Klassenverband, Vorteile beim Studium gegenüber Kommilitonen aus dem Kurssystem? Gründe für die Ablehnung einer generellen Rückkehr zum Klassenprinzip in der Oberstufe

KlAnfr Christa Vosschulte CDU 06.11.1992 und Antw MKS Drs 11/850

*Erhalt des Französischen Gymnasiums Charles de Gaulle in Baden-Baden*

Umstrukturierung in eine deutsch-französische Ausbildungsstätte?

KlAnfr  
*s. Gymnasium*  
Drs 11/1154

*Einführung eines wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Zweiges (Serie économique et sociale - ES) an den Deutsch-Französischen Gymnasien*

Neue Anforderungsprofile für die Absolventen der Deutsch-Französischen Gymnasien durch die weitere Verstärkung der deutsch-französischen Zusammenarbeit; Zustimmung zur Einführung der o.g. Fächer

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 16.03.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3631  
BeschlEmpf und Bericht Schula 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299  
Mittlg LReg 16.05.1995 Drs 11/5927

*Französisch im grenznahen nordbadischen Raum*

Einrichtung eines deutsch-französischen Gymnasiums in Karlsruhe sowie eines FH-Studiengangs „Technischer Redakteur“ an der FH Karlsruhe

Antr  
*s. Fremdsprache*  
Drs 11/5680

**Deutschland***s. Bundesrepublik Deutschland***DeutschlandRadio***s. Rundfunk*

**DFVLR**

s. *Deutsche Forschungs- und Versuchsanstalt für Luft- und Raumfahrt*

**Diabetes**

s. *Zuckerkrankheit*

**Diabetiker**

s. *Zuckerkrankheit*

**Diäten für Abgeordnete**

s.a. *Diätenkommission*

*Ges zur Änd des AbgeordnetenGes*

Berufung einer unabhängigen Diätenkommission durch den Präsidenten im Benehmen mit dem Präsidium; Erstattung eines jährlichen Berichts über die Angemessenheit der Abgeordnetenentschädigung

GesEntw  
s. *Abgeordnetengesetz*  
Drs 11/4

*Ges zur Änd des MinisterGes*

Anrechnung von Abgeordnetendiäten auf Ministerbezüge; Angleichung der Ruhegehälter an die bundesgesetzliche Regelung; Einführung einer Wartezeit bis zum 60. Lebensjahr für Ruhegehaltzahlungen; Wegfall von Übergangsgeld bei MdL

GesEntw  
s. *Ministergesetz*  
Drs 11/43

*Einsetzung einer unabhängigen Diätenkommission*

Bildung der Kommission nach Vorschlägen der Präsidenten des Staatsgerichtshofs und des RH; Prüfung der Angemessenheit bzw Anpassung der Abgeordnetenentschädigung an die allgemeine Einkommens- und Preisentwicklung 1992, Vorlage einer Empfehlung bis zum 31.10.1992; Bewertung der Struktur der Entschädigung und damit zusammenhängender Statusfragen sowie zusätzlicher Leistungen aus den Fraktionsetats, Prüfung der Regelungen zum Übergangsgeld, zur Alters- und Hinterbliebenenversorgung, zur Anrechnung bei Mehrfachbezügen u.a.; Vorlage von Empfehlungen bis zum 01.04.1993

Antr  
s. *Diätenkommission*  
Drs 11/100

*Bericht der unabhängigen Diätenkommission vom 19.11.1992*

Mittlg  
s. *Diätenkommission*  
Drs 11/926

*Ges zur Änd des AbgeordnetenGes*

Umsetzung der Empfehlungen der Diätenkommission, Anpassung der Abgeordnetenentschädigung an die allgemeine Einkommensentwicklung

GesEntw  
s. *Abgeordnetengesetz*  
Drs 11/1009

*Bericht der unabhängigen Diätenkommission vom 15.07.1993*

Mittlg  
s. *Diätenkommission*  
Drs 11/2426

*Bericht des Präs des Ltg über die Angemessenheit der Entschädigung der Abg*

Bericht gemäß § 21 a des AbgeordnetenGes  
Mittlg LtgPräs 27.04.1994 Drs 11/3933

*Bericht des Präs des Ltg über die Angemessenheit der Entschädigung der Abg*

Bericht gemäß § 21 a des AbgeordnetenGes  
Mittlg LtgPräs 21.06.1995 Drs 11/6072

*Ges zur Änd des AbgeordnetenGes*

Anpassung der Abgeordnetenentschädigung an die allgemeine Einkommensentwicklung gemäß dem Vorschlag des LtgPräs (Drs 11/6072); Erhöhung auf DM 7.900,- zum 01.06.1996; Reduzierung der Pauschalen; Gewährung von Portokosten und Postanschlußgebühren im Wahlkreisbüro als Sachleistung; Ersetzung der Aufwendungen für eine volle Arbeitskraft; Absenkung der Höchstversorgung sowie der jährlichen Steigerungssätze bei der Altersentschädigung

GesEntw  
s. *Abgeordnetengesetz*  
Drs 11/6110

*DiätenGes*

Ablehnung des vom BTag beschlossenen DiätenGes im BRat

DringlAntr FDP/DVP 22.09.1995 Drs 11/6507  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6031 (Die Dringlichkeit wurde vom Antragsteller zurückgenommen) S. 6114 (TOP abgesetzt)

*Einsetzung einer Kommission zur Erarbeitung von Empfehlungen für die Anpassung der Diäten*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 7 8

**Diätenkommission**

*Ges zur Änd des AbgeordnetenGes*

Berufung einer unabhängigen Diätenkommission durch den Präsidenten im Benehmen mit dem Präsidium; Erstattung eines jährlichen Berichts über die Angemessenheit der Abgeordnetenentschädigung

GesEntw  
s. *Abgeordnetengesetz*  
Drs 11/4

*Einsetzung einer unabhängigen Diätenkommission*

Bildung der Kommission nach Vorschlägen der Präsidenten des Staatsgerichtshofs und des RH; Prüfung der Angemessenheit bzw Anpassung der Abgeordnetenentschädigung an die allgemeine Einkommens- und Preisentwicklung 1992, Vorlage einer Empfehlung bis zum 31.10.1992; Bewertung der Struktur der Entschädigung und damit zusammenhängender Statusfragen sowie zusätzlicher Leistungen aus den Fraktionsetats, Prüfung der Regelungen zum Übergangsgeld, zur Alters- und Hinterbliebenenversorgung, zur Anrechnung bei Mehrfachbezügen u.a.; Vorlage von Empfehlungen bis zum 01.04.1993

Antr GRÜNE 01.07.1992 Drs 11/100  
PIPr 11/6 01.07.1992 S. 154

*Einsetzung einer unabhängigen Diätenkommission*

Änd des Beschl vom 01.07.1992, PIPr 11/6, Drs 11/100: Bildung der Kommission aus dem Präsidenten des RH und dem früheren Präsidenten des Staatsgerichtshofs sowie drei weiteren Mitgliedern; jährlicher Wechsel im Vorsitz zwischen den beiden Präsidenten

Antr CDU, SPD, REP, GRÜNE und FDP/DVP 15.09.1992  
Drs 11/466  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 273

*Bericht der unabhängigen Diätenkommission vom 19.11.1992*

Mittlg LtgPräs 24.11.1992 Drs 11/926

*Ges zur Änd des AbgeordnetenGes*

Umsetzung der Empfehlungen der Diätenkommission, Anpassung der Abgeordnetenentschädigung an die allgemeine Einkommensentwicklung

GesEntw  
s. *Abgeordnetengesetz*  
Drs 11/1009

*Bericht der unabhängigen Diätenkommission vom 15.07.1993*

Mittlg LtgPräs 01.09.1993 Drs 11/2426

*Berufung einer unabhängigen Diätenkommission*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 8

*Berücksichtigung der Vorschläge der Diätenkommission iRd Neuordnung des AbgeordnetenGes*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4614 4619 4620

**Diätverordnung**

s. *Lebensmittelrecht*

**Dialog-Konzept 2000**

s. *Zahnärztliche Behandlung*

**Dibenzodioxin**

s. *Dioxin*

**Dibenzofuran**

s. *Furan*

**Diebstahl**

s. *Straftat*

**Dienstanweisung**

s. *Verwaltungsvorschrift*

**Dienstausweis**

s. *Ausweis*

**Dienstauto**

s. *Dienstkraftfahrzeug*

**Dienstbefreiung**

s. *Sonderurlaub*

**Dienstbekleidung**

s. *Textilien*

**Dienstbezügegesetz**

s. *Besoldung*

**Dienstfahrrad**

s. *Fahrrad*

**Dienstgruppe bei der Polizei**

s. *Polizei*

**Dienstkleidung**

s. *Textilien*

**Dienstkraftfahrzeug**

*Entwicklung des Kraftstoffverbrauchs und der Lärmemissionen von Pkw, Lkw und Bussen in den letzten zehn Jahren*

Entwicklung nach Fahrzeuggrößen, Kraftstoffarten, Dienst- und Privatfahrzeugen; Forcierung der technischen Innovation und praktischen Anwendung von kraftstoff- und geräuscharmen Motoren

Antr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/1448

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Berücksichtigung des Kraftstoffverbrauchs bei der Beschaffung von Dienstfahrzeugen; Verlagerung von Dienstreisen auf öffentliche Verkehrsmittel

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*Dienstreisen von Landesbediensteten*

Zahl von Dienstreisen 1992, benutzte Verkehrsmittel, Begründung und Verifikation der Benutzung des eigenen Pkw, Unterschiede im Erstattungsvolumen bei der Wahl des eigenen Fahrzeugs und von öffentlichen Verkehrsmitteln; Zahl der vorgehaltenen Dienstfahrzeuge mit und ohne Chauffeur

KlAnfr  
s. *Dienstreise*  
Drs 11/2630

*Umweltverträglicher Fahrdienst/Dienstfahrräder*

Fuhrpark von Regierung, LVerwaltung und Ltg: Benzin-, Diesel-, Elektro- und Solarfahrzeuge sowie Fahrräder; Anschaffungskosten, Fahrleistungen und Kraftstoffverbrauch; Umgestaltung des Fahrdienstes nach Kriterien der Umweltverträglichkeit, verstärkte Nutzung von Fahrrädern, ÖPNV und alternativen (Klein-)Fahrzeugen

Antr  
s. *Dienstreise*  
Drs 11/2631

*Rauchverbot in Dienstfahrzeugen*

Erlaß eines Rauchverbots für alle Insassen

KlAnfr  
s. *Rauchen*  
Drs 11/3084

*Umweltverträglicher Fahrdienst II*

Mitteleinsatz für Anschaffung und Unterhalt von Dienstfahrzeugen bzw Abgeltung von Fahrten in Privatwagen 1992-96; Darlegung von Einsparpotentialen, Anreize und Anweisungen für den Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel und Fahrräder, Nutzung von Lasträdern zum Aktentransport, Beurteilung einer verkehrsmittelunabhängigen Kilometerentschädigung für Dienstfahrten/-gänge mit Pkw, ÖPNV, als Radfahrer und Fußgänger

Antr  
s. *Dienstreise*  
Drs 11/3261

*Ges zur Änd des LReisekostenGes*

Abbau der Benachteiligung öffentlicher Verkehrsmittel im Dienstreiseverkehr, Einführung einer verkehrsmittelunabhängigen Kilometerentschädigung - orientiert an den variablen Kosten von Pkw bzw Fahrpreisen der öffentlichen Verkehrsmittel; Gewährung einer Vorhaltekosten-Pauschale für Fahrzeuge, die in überwiegend dienstlichem Interesse vorgehalten werden

GesEntw  
s. *Reisekosten*  
Drs 11/3862

*Treibstoffverbrauch bei der Polizei - Sparsamkeit am falschen Platz?*

Vereinbarkeit der Sparvorgabe der LPD Freiburg für den Treibstoffverbrauch von Dienstfahrzeugen mit dem erklärten Ziel, die Präsenz der Polizei in der Fläche zu verbessern

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4305

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 08*

*Reduzierung der Mittel für die Beschaffung von Dienstfahrzeugen*

ÄAntr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 30.11.1994 Drs 11/5208-8, 12  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4700

*Standortentscheidung Swatch- bzw Elektroauto*

Fördermittelübertragung bzw Abnahmegarantie zugunsten des bereits serienfertigen Elektroautomobils Hotzenblitz, Konsequenzen in der Beschaffung von Dienstfahrzeugen des Daimler-Benz-Konzerns infolge der negativen Standortentscheidung, anteilmäßige Ersatzbeschaffung von Solarmobilen/Elektroautos

Antr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/5132

*Verwendung von Kfz nach Einziehung*

Zuführung zur Nutzung durch Landesbehörden

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/5242

*Beschaffung von Dienstkraftfahrzeugen beim Polizeivollzugsdienst*

Kriterien und Verantwortliche der Beschaffung bzw Zuweisung der Fahrzeuge und Zusatzausrüstung (Radios); Zuständigkeit von Verwaltungsbeamten oder Polizeibeamten im nichttechni-

schen Vollzugsdienst?

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 16.01.1995 und  
Antw IM Drs 11/5251

*Leihwageneinsatz im Bereich der LVerwaltung*

Fälle, Bedingungen und Vereinbarungen der Leihwagenüberlassung an Behörden/Ministerien durch Hersteller oder Vertriebsfirmen; Darlegung des Vorgangs der Überlassung und Nutzung eines Audi, mit dem der Umweltminister die Hochgeschwindigkeitsfahrt am 01.08.1994 auf der A 5 unternahm

KlAnfr  
s. *Mietwagen*  
Drs 11/5256

*Reduzierung des Altölanfalls durch Feinstölfilter*

Altölreduktion und Motorschonung durch Einsatz o.g. Filter; Ausrüstung der Dienstfahrzeuge des Landes; Übernahme des Hamburger Fördermodells zur Nachrüstung?

KlAnfr  
s. *Öl*  
Drs 11/5314

*Überlassung von Leih- und Probewagen an Mitglieder der LReg*

Fälle, Bedingungen, Zeiträume, Kosten und vertragliche Vereinbarungen der Leihwagenüberlassung an Behörden/Ministerien durch Hersteller oder Vertriebsfirmen; Darlegung des Vorgangs der Überlassung und Nutzung eines Audi an den UM; Relevanz der Leihwagenüberlassung für die Entscheidung zur Neubeschaffung von Dienstfahrzeugen

Antr  
s. *Mietwagen*  
Drs 11/5716

*Privatisierung der DBP*

Gültigkeit der allgemeinen Richtlinien zur Benutzung von Kraftfahrzeugen nach Umsetzung der Privatisierungsmaßnahmen, Haftpflichtversicherung der Fahrzeuge, ortsgebundene Gestaltung der Kfz-Kennzeichen

KlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/5771

*Landeseigener Fuhrpark*

Zahl, Beschaffungskriterien und Herkunftsländer von Dienstfahrzeugen des Landes; angemessene Bewertung des Einsatzes bzw der Einnahme von Steuergeldern bei einer Kaufentscheidung zugunsten deutscher Autos?

Antr Klaus Rapp u.a. REP 13.09.1995 und Stellungnahme  
FM Drs 11/6481

*Personal-/Fahrzeugeinsatz der Polizei für Journalistentransport*

Transport von Journalisten mit Polizeidienstfahrzeugen zu einer Veranstaltung des FM auf den Hohentwiel: Rechtsgrundlagen, Personal- und Sachmittelkosten sowie verantwortliche Entscheidungsträger des Einsatzes, haushaltsrechtliche Erfassung bzw Etatisierung des Vorgangs

KlAnfr  
s. *Dienstreise*  
Drs 11/6496

*Vorbildfunktion der öffentlichen Hand beim Halten umweltfreundlicher Fahrzeuge*

Bisher erzielte bzw mögliche Einsparungen bei Kraftstoffverbrauch und Schadstoffemissionen, Beschaffungssituation bei

Bund, Land, Kommunen und Bundeswehr; Reduzierung von Fahrleistungen durch Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel für Dienstreisen

KlAnfr Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 09.02.1996 und Antw VM Drs 11/7132

*Beschaffung von Porsche-Fahrzeugen für die Polizei*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 346

*Vorwurf gegenüber dem UM, als Autogegner ein PS-starkes Dienstfahrzeug zu benutzen*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3089

*Kritik am Kauf von Dienstwagen bei ausländischen Herstellern*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4893

*Versteigerung von Dienstfahrzeugen des Landes*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6129

*Kritik an der mit dem JahressteuerGes 1996 eingeführten Dienstwagenbesteuerung*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6438 6450 6451

*Beurteilung der Dienstwagenbesteuerung*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6670 6675 6680

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6817 6825

## Dienstleistung

*s.a. Dienstleistungsabend*

*s.a. Dienstleistungspflicht*

*Privatisierung*

Privatisierung von Landesbeteiligungen und öffentlichen Dienstleistungen seit 1987? Anwendung des Mittelstandsförderungs-Ges in bezug auf die Vergabe von Aufträgen an Private? Erstellung einer Privatisierungsbilanz der Kommunen und LKreise: Auswirkungen auf die kommunalen Haushalte, auf die Bediensteten und Bürger; Privatisierung der Anteile an der Südwestbank, BW Bank, Landesgirokasse und Landeskreditbank (Geschäftsbankanteil); Stellungnahme zum 9. Hauptgutachten der Monopolkommission; Einrichtung einer Privatisierungsbörse

Antr

*s. Privatisierung*

Drs 11/420

*Verfallene Häuser in der Stuttgarter Neckarstraße*

Nutzung der landeseigenen Grundstücke - unter Einschaltung privater Investoren - zur Wohnbebauung (Schloßgartenseite) sowie zur Schaffung zentraler Dienstleistungen und kommerzieller Kultur (Neckarstraßenseite)

KlAnfr

*s. Stuttgart, Neckarstraße*

Drs 11/462

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Personalsituation in bestimmten Bereichen der Landesverwaltung; Erfahrungen mit dem Besoldungsstrukturprogramm und der Verlagerung von Behörden und Dienstleistungen in den ländlichen Raum

Mittlg

*s. Personalplanung*

Drs 11/878

*Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union*

Stärkung des produktionsnahen Dienstleistungssektors

Antr

*s. Wirtschaft*

Drs 11/755

*Strukturwandel im LKreis Tübingen*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten im Vergleich mit dem Landesdurchschnitt; Einbindung der Universität in eine gemeinsame Wirtschaftspolitik mit dem Ziel der Ansiedlung produktorientierter Dienstleistungsunternehmen; Unterstützung der Einrichtung eines Gründer- und Technologiezentrums

Antr

*s. Tübingen, Landkreis*

Drs 11/1051

*Leistung in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der öffentlichen Finanzwirtschaft*

Marktwirtschaftliche Orientierung der Gebühren und Beiträge für öffentliche Dienstleistungen

Antr

*s. Leistungsprinzip*

Drs 11/1261

*Börsenplatz Stuttgart*

Existenzbedrohung der Stuttgarter Börse durch Mißbrauch des Monopols „Deutsche Börse AG“ von international agierenden Großbanken, Kostenanstieg durch die zentral verordnete überdimensionierte Computerisierung für die Regionalbörsen und ihre Mitglieder, Konsequenzen einer Schließung der Stuttgarter Börse für den Dienstleistungsstandort Stuttgart, die Region, die mittelständische Wirtschaft und Bankenstruktur; Gefahr einer Konzentration des Börsenwesens in Frankfurt; Schutz kleinerer Anleger vor Übervorteilung hinsichtlich des Kurses und der Transaktionskosten; Umsetzung von Empfehlungen eines Gutachtens zur „Stärkung des Finanzplatzes BW“, u.a. Verbesserung der (universitären) Aus- und Fortbildung sowie Forschung für Finanzdienstleistungen

GrAnfr

*s. Börse*

Drs 11/1852

*Wirtschaftsstandort BW*

Umfang und Auswirkungen der Absatzschwäche in den Schlüsselbranchen Kraftfahrzeugindustrie, Elektrotechnik und Maschinenbau; Stützungsmaßnahmen der LReg; Möglichkeiten zum Abbau dieser Monostruktur; Steigerung der Attraktivität des Dienstleistungsstandorts Stuttgart

Antr

*s. Wirtschaftsförderung*

Drs 11/1924

*Handwerk in BW*

Konjunkturelle und strukturelle Entwicklung - gegliedert nach Betriebsgrößen, Umsätzen, Exportanteilen, Berufsgruppen sowie Einordnung in Produktion, Dienstleistung und Zulieferer

GrAnfr

*s. Handwerk*

Drs 11/2059

*Vorsorgender Verbraucherschutz im Europäischen Binnenmarkt: Versicherungen und sonstige Finanzdienstleistungen*

Art und Zeitpunkt der Umsetzung der 3. EG-Schadenversicherungsrichtlinie in nationales Recht; Auswirkungen auf Seiten der Anbieter (Versicherungen, Banken, Bausparkassen, freie Vertreter und Makler) und Verbraucher (Versicherungsnehmer, Sparer und Anleger); Regelung der Aufsicht, Transparenz und Vergleichbarkeit, der anbieterrunabhängigen Information und Beratung sowie Haftung für o.g. Dienstleistungen in einem harmonisierten, schwer überschaubaren EG-Binnenmarkt; Umfang der jährlichen Vermögensschäden durch Falschberatung; Regelung der Ausbildung, Qualifikation und Haftung der Finanzberater

GrAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/2107

*Wirtschaftliche Bedeutung des Umweltschutzes und der Umwelttechnik in BW*

Umweltdienstleistungen und -forschung sowie Produktion umwelttechnischer Güter: Betriebe, Beschäftigte, Umsätze, Förderung von EG, Bund und Land, Beratung durch öffentliche Einrichtungen und Hochschulen, Unternehmen mit Beteiligung der öffentlichen Hand; ökonomische Auswirkungen einer weiteren Forcierung umweltrelevanter Rechtsnormen auf die Wirtschaft allgemein sowie für den Umweltwirtschaftssektor

Antr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/2277

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Regionale Folgen einer Konzentration der Dienstleistungsunternehmen auf höhere Betriebsgrößen; Dichte moderner Dienstleistungen im unternehmensorientierten Bereich in der o.g. Region

GrAnfr  
s. *Nordschwarzwald, Region*  
Drs 11/2407

*Mit Frauen Staat machen  
oder*

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Vorschläge zu Aufgabenabbau und -dezentralisierung sowie zur Privatisierung von Landeseinrichtungen: betroffene Frauen und Dienstleistungsbereiche, Fortbildungs- und Umschulungsmaßnahmen, Berücksichtigung frauenspezifischer Belange bei der beruflichen Weiterbildung

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2559

*Dienstleistungen der Post in Einzelhandelsgeschäften*

Entwicklung des o.g. Angebots seit Umstrukturierung der Post

KlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/3511

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Schaffung neuer Dienstleistungszentren; Ausbau des Regionalmarketings, u.a. bei Kultur und Fremdenverkehr

Antr

s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

*Dienstleistungsfreiheit in der Europäischen Union und Veranstaltung von Glücksspielen*

Auswirkungen des Urteils des EuGH auf die Veranstaltung von Glücksspiel und Lotterien in BW

Antr  
s. *Glücksspiel*  
Drs 11/3784

*Strukturwandel und wirtschaftliche Entwicklung im Zollernalbkreis*

Entwicklung der Rahmendaten im Vergleich zum Landesdurchschnitt; wirtschaftliche Impulse von Infrastrukturentscheidungen im Bereich von Bildung und Verkehr, u.a. Ausbau des Dienstleistungssektors, Frauenarbeitsplätze; Maßnahmen zur Reduzierung des Wettbewerbsdrucks auf die Textilindustrie aus Billiglohnländern; Initiierung einer regionalen Wirtschaftsinitiative unter Einbeziehung kommunaler und wirtschaftlicher Institutionen

KlAnfr  
s. *Zollernalbkreis*  
Drs 11/3837

*Verbraucherschutz bei Finanzdienstleistungen*

Kundeninformation der Banken und Sparkassen über mögliche Habenzinssenkungen während der Laufzeit von variabel verzinslichen Sparprodukten? Handlungsbedarf zur Verbesserung des Verbraucherschutzes in diesem Bereich

Antr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/3959

*Übernahme der Auszubildenden zur Dienstleistungsfachkraft im Postbetrieb*

Zahl der nicht Übernommenen, Berufsperspektiven innerhalb der Post bzw Berufsalternativen nach einer solchen Ausbildung

KlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/4036

*Einstellungspraxis der Dienstleistungsfachkräfte im nichttechnischen Postdienst*

Übernahmechancen der Absolventen als Zusteller, Angebote von drei Monaten in Stuttgart mit dem Hinweis auf anschließend höhere Arbeitslosengeldansprüche? Berufsperspektiven innerhalb der Post bzw durch Veränderung des Ausbildungsprofils auch in anderen Dienstleistungsbereichen

KlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/4243

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttingen und Donaueschingen*

Förderung neuer Dienstleistungszentren, u.a. dezentrale Einkaufsmöglichkeiten und Einrichtungen der Post; Ausbau der Kommunikations-Infrastruktur; Optimierung des Fremdenverkehrsangebots in kleineren Gemeinden mit Hilfe von elektronischen Informationsstellen

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Stärkeres betriebswirtschaftliches Denken und Handeln in der Kommunalverwaltung*

Entwicklung von Verwaltungsleistungen zu (Dienstleistungs-)Produkten unter Zurechnung der jeweiligen Kosten und Beteiligung der Bürger und Bediensteten, Dezentralisierung der Ressourcenverantwortung an die Fachbereiche; Erfahrungen im In- und Ausland, Eintreten für Änd im Dienst- und Besoldungsrecht sowie im Gemeindefinanzrecht, Gewährleistung der Kontrolle von Gemeinderat und Bürgerschaft, Ermöglichung von Pilotprojekten mit den erforderlichen Rechtsänderungen, Konsequenzen in der Aus- und Weiterbildung im öffentlichen Dienst

Antr

*s. Verwaltungsreform*

Drs 11/4459

*Pilotprojekt „Anwendung multimedialer Dienste“*

Inhalte, Ziele, Zeitplan, Beteiligungen und Finanzierung der „Datenautobahn“; Untersuchung der volkswirtschaftlichen und gesellschaftlichen Auswirkungen interaktiver Möglichkeiten für Arbeit und Freizeitgestaltung, wie Arbeitsplatzwahl, Mobilität, Verkehrsströme, Zugriff auf Bildungs- und Kulturangebote sowie Verwaltungsdaten, Einkauf und Bankgeschäfte via Bildschirm, Qualifikation der Arbeitnehmer, Aus- und Weiterbildung, Medienerziehung u.a.; notwendige rechtliche und technische Vorkehrungen, internationale Standardisierung der Netze, Hard- und Software, Vergleich der Leistungsfähigkeit der technischen Infrastruktur in Europa sowie des öffentlichen und privaten Mitteleinsatzes mit den Anstrengungen in Amerika

Antr

*s. Medien (Nachrichtenträger)*

Drs 11/4595

*Förderung von Handwerk und Mittelstand*

Förderung von Marketingprogrammen zur Stärkung innerstädtischer Handels- und Dienstleistungsbetriebe, Förderung innovativer Dienstleistungsbereiche

Antr

*s. Wirtschaftsförderung*

Drs 11/4793

*Verbesserter Verbraucherschutz bei Finanzdienstleistungen*

Schaffung eines einheitlichen Berufsbilds mit entsprechender Aus- und Weiterbildung von Finanzberatern; Verpflichtung zu Risikohinweisen und Klärung der Haftungsfrage bei Falschberatung, insbes im Falle sogenannter Strukturvertriebe; Offenlegung von Abhängigkeiten der Vermittler von Produktanbietern (Versicherungen, Banken, Investmentgesellschaften); Darlegungspflicht für die Verwendungsanteile von Lebensversicherungsbeiträgen für Risikoabdeckung, Verwaltung, Vertrieb und Kapitalbildung

Antr

*s. Verbraucherschutz*

Drs 11/5137

*Umsetzung des europäischen Öko-Audit; Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung (VO der EU Nr. 1836/93 vom 29.06.1993)*

Zuständigkeit von Umweltbehörden für die Zulassung der Umweltgutachter sowie Feststellung der Qualifikation und Unabhängigkeit; Erweiterung des Geltungsbereichs auf Dienstleistungsbetriebe und öffentliche Verwaltungen; Förderung der Teilnahme von Unternehmen mit Landesbeteiligung; Auswertung und Veröffentlichung des Datenmaterials

GrAnfr

*s. Umweltverträglichkeitsprüfung*

Drs 11/5310

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Demographische Entwicklung seit 1984, Wohnungssituation, Arbeitsplatzbilanz, wirtschaftliche Rahmendaten im produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsgewerbe, insbes Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Tourismus, Handwerk, Handel; Umfang und Wirkungen der verschiedenen Förderprogramme

Antr

*s. Rems-Murr-Kreis*

Drs 11/5418

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Beurteilung des Weißbuchs der EG-Kommission „Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit, Beschäftigung“; Maßnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, Schaffung neuer (Teilzeit-)Arbeitsplätze, insbes im Dienstleistungsbereich; Beseitigung des „Lohndumpings“, Wiederaufgreifen der Bemühungen um die „Entsenderichtlinie“

GrAnfr

*s. Wirtschaftspolitik*

Drs 11/5863

*Situation und Perspektiven des Einzelhandels in BW*

Entwicklung seit 1985 nach Branchen, Betriebsgrößen, Umsätzen, Beschäftigtenstruktur, Zahl der Auszubildenden, örtlichen Standorten und regionaler Verteilung; Bedeutung der Fachgeschäfte, Supermärkte, des Versandhandels sowie Franchising-Systems; Änd der Anforderungen an Unternehmer und Mitarbeiter; Vergleich mit anderen BLändern und dem benachbarten Ausland; Sicherung einer flächenhaften und wohnortnahen Verbraucherversorgung, Einflußnahme über die Verkehrspolitik und regionale Strukturpolitik

GrAnfr

*s. Handel*

Drs 11/6151

*Stellenwert des Dienstleistungssektors in BW*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 53

*Entwicklung des produktionsnahen Dienstleistungsbereichs; Schaffung neuer Strukturen im Bereich der Finanzdienstleistungen*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 337 339 345 353 357 ff

*Defizitabbau im Dienstleistungsbereich, Entwicklung der Mediendienstleistungen*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 778

*Defizite der Wirtschaftsstruktur an modernen Dienstleistungen; Privatisierung öffentlicher Dienstleistungen*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2322 2361

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4621 4627 4633 4656

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4888 4889 4892 4899 4903 4904 4908 ff

*Entwicklung der produktionsorientierten Dienstleistungen*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2983

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5613 5614

*Privatisierung öffentlicher Dienstleistungen*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3114

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3414 ff



PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4506 ff

#### *Stärkung des Dienstleistungsbereichs*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3422 ff 3508

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3537 3557 3569 3580 3591 ff

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3994

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4091 4092

#### *Umbau der öffentlichen Verwaltung in ein modernes Dienstleistungsunternehmen; Verlagerung von Dienstleistungen ins Ausland*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5377 ff 5421

#### *Mangel an Ausbildungsplätzen im Dienstleistungssektor*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6145 ff

### Dienstleistungsabend

#### *Ladenschlußzeiten*

Ladenschlußregelungen in Deutschland u.a. EG-Ländern; Auswirkungen des langen Donnerstags im Handel: Zuwachs an Umsätzen und Arbeitsplätzen - differenziert nach Qualifikationsbedarf und Betriebsgrößen?

Antr

s. *Ladenschluss*

Drs 11/3159

### Dienstleistungspflicht

s.a. *Feuerwehr*

s.a. *Freiwilliges ökologisches Jahr*

s.a. *Freiwilliges Soziales Jahr*

s.a. *Soldat*

s.a. *Wehrdienst*

s.a. *Zivildienst der Kriegsdienstverweigerer*

#### *Zivildienst*

Schaffung einer ausreichenden Zahl von Einsatzstellen bei Einführung einer allgemeinen Dienstpflicht

Antr

s. *Zivildienst der Kriegsdienstverweigerer*

Drs 11/2207

#### *Allgemeine Dienstpflicht*

Hinwirkung auf die Einführung einer allgemeinen Dienstpflicht für junge Männer

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 19.07.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2258

BeschlEmpf und Bericht SozA 07.10.1993 Drs 11/2948

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

#### *Fünf Jahre volle Bezüge ohne Arbeitsleistung*

Gehaltsbezug einer C3-Professorin an der Universitätsklinik Tübingen ohne Gegenleistung wegen eines anhängigen Rechtsstreits: Rechtsgrundlagen, Schaden, Verhalten des MWF, Konsequenzen, Rückforderungen, ähnlich gelagerte Fälle, Kontrolle der Professoren hinsichtlich der Erfüllung ihrer Dienstpflicht in Forschung und Lehre; Überprüfung des Vorgangs durch den RH

Antr

s. *Hochschullehrer*

Drs 11/3208

#### *Bezüge trotz Arbeitsverweigerung*

Arbeitsverweigerung einer Professorin der Medizinischen Klinik Tübingen seit 1988: Begründung dieses Verhaltens sowie der nicht erfolgten Einstellung der Gehaltsüberweisungen, Maßnahmen der Universität, Verfahrensweise in ähnlichen und evtl künftigen Fällen, Klärung der Frage nach einer Weiterbeschäftigung bzw Realisierung von Rückforderungsansprüchen gegenüber der Professorin

Antr

s. *Hochschullehrer*

Drs 11/3389

#### *Einführung einer allgemeinen Dienstpflicht für junge Männer*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3398

#### *Einführung einer allgemeinen Dienstpflicht für Frauen und Männer*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4202 ff

### Dienstliche Beurteilung

#### *Regelbeurteilung an baden-württembergischen Schulen*

Verstärkung der Beratung der Lehrer

Antr Franz Wieser u.a. CDU und Norbert Zeller u.a. SPD 05.11.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/820

BeschlEmpf und Bericht SchulA 03.03.1993 Drs 11/1634

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

#### *Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier:*

*das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst*

- *bürgerliches Engagement*

Leistungsermittlung und -bewertung in den verschiedenen Bereichen der LVerwaltung, Abbau der Einheitsnoten bei der Leistungsbewertung von Beamten und Angestellten

Antr

s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/1076

#### *Auswahl- und Zulassungsverfahren für den gehobenen Polizeivollzugsdienst*

Ergebnisse der Überprüfung des o.g. Verfahrens; stärkere Gewichtung der dienstlichen Leistungen bei der Zulassung zum Aufstieg in den gehobenen Polizeivollzugsdienst

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/1640

#### *Frustration bei der Polizei durch Beurteilungen*

Einstufung der Objektivität der Beurteilungen bzw deren Beeinträchtigung durch das zu verwendende Formblatt; Erfahrungen anderer BLänder; Abschaffung der Formblattbeurteilung?

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/5249

#### *Stärkung des Ehrenamtes*

Berücksichtigung ehrenamtlicher Tätigkeiten bei der Erstellung von Zeugnissen und dienstlichen Beurteilungen, durch eine besondere steuerliche Anerkennung sowie bei der Berechnung der Rentenhöhe: Stand der Überlegungen bzw konkreten Verhandlungen

Antr

s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/5856

*Kritik an der Regelbeurteilung im Beamtentum*  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4125

*Gewährung von beurteilungsabhängigen Leistungen*  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5378 5394

*Anhörungsrecht der Betroffenen bei ungünstigen Beurteilungen*  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6377 6379

## Dienstmädchen

s. *Hauswirtschaft*

## Dienstpflicht

s. *Dienstleistungspflicht*

## Dienstreise

s.a. *Auslandsreise*  
s.a. *Kilometerentschädigung*  
s.a. *Reisekosten*

### *Polittourismus*

Reise einer Delegation der LReg bzw der sie tragenden Parteien zu den Olympischen Spielen nach Barcelona, Umfang der Kosten für diese Reise sowie den BW-Stand auf dem Olympia-Gelände

KlAnfr  
s. *Auslandsreise*  
Drs 11/222

### *Polittourismus als Teilursache der Politikverdrossenheit*

Aktuelle Debatte  
s. *Politiker*  
PIPr 11/28 S. 2224

### *Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Berücksichtigung des Kraftstoffverbrauchs bei der Beschaffung von Dienstfahrzeugen; Verlagerung von Dienstreisen auf öffentliche Verkehrsmittel

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

### *Ostasien-Florida-Reise von Herrn Finanzminister Mayer-Vorfelder*

Gründe für die Nicht-Erwähnung der z.T. fremdfinanzierten, aber auch dienstlich orientierten Reise des Ehepaars Mayer-Vorfelder im UA „Unabhängigkeit von Regierungsmitgliedern und Strafverfolgungsbehörden“

KlAnfr  
s. *Untersuchungsausschuss*  
Drs 11/2405

### *Dienstreisen von Landesbediensteten*

Zahl von Dienstreisen 1992, benutzte Verkehrsmittel, Begründung und Verifikation der Benutzung des eigenen Pkw, Unterschiede im Erstattungsvolumen bei der Wahl des eigenen Fahrzeugs und von öffentlichen Verkehrsmitteln; Zahl der vorgehaltenen Dienstfahrzeuge mit und ohne Chauffeur

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 27.09.1993 und Antw FM  
Drs 11/2630

### *Umweltverträglicher Fahrdienst/Dienstfahräder*

Fuhrpark von Regierung, LVerwaltung und Ltg: Benzin-, Diesel-, Elektro- und Solarfahrzeuge sowie Fahrräder; Anschaffungskosten, Fahrleistungen und Kraftstoffverbrauch; Umgestaltung des Fahrdienstes nach Kriterien der Umweltverträglichkeit, verstärkte Nutzung von Fahrrädern, ÖPNV und alternativen (Klein-)Fahrzeugen

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 27.09.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2631  
BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4690  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4287

### *Anpassung der Kilometerpauschale für Dienstfahrten*

Anpassung an die infolge der Mineralölsteuererhöhung erhöhten Kraftstoffpreise

Antr  
s. *Kilometerentschädigung*  
Drs 11/3075

### *Umweltverträglicher Fahrdienst II*

Mitteleinsatz für Anschaffung und Unterhalt von Dienstfahrzeugen bzw Abgeltung von Fahrten in Privatwagen 1992-96; Darlegung von Einsparpotentialen, Anreize und Anweisungen für den Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel und Fahrräder, Nutzung von Lasträdern zum Aktentransport, Beurteilung einer verkehrsmittelunabhängigen Kilometerentschädigung für Dienstfahrten/-gänge mit Pkw, ÖPNV, als Radfahrer und Fußgänger

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 18.01.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/3261  
BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4690  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4287

### *Nutzung von Dienstfahrrädern durch die Ministerien*

Zahl und Länge sowie Fahrradanteil von Dienstfahrten 1993; Erledigung von mindestens 20 % der innerörtlichen Fahrten mit dem Fahrrad unter Einbeziehung der Minister und Staatssekretäre

KlAnfr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 19.01.1994 und Antw FM Drs 11/3268

### *Ges zur Änd des LReisekostenGes*

Abbau der Benachteiligung öffentlicher Verkehrsmittel im Dienstreiseverkehr, Einführung einer verkehrsmittelunabhängigen Kilometerentschädigung - orientiert an den variablen Kosten von Pkw bzw Fahrpreisen der öffentlichen Verkehrsmittel; Gewährung einer Vorhaltekosten-Pauschale für Fahrzeuge, die in überwiegend dienstlichem Interesse vorgehalten werden

GesEntw  
s. *Reisekosten*  
Drs 11/3862

### *Wahlkampfreise des MinPräs in die neuen Länder in der Zeit vom 26.05.-28.05.1994*

Benutzung der Hubschrauberstaffel der LPolizei für den Flug nach Leipzig durch Erwin Teufel als MinPräs oder in anderer Funktion? Auftragserteilung, Kosten und Kostenträger der Reise; weitere Wahlkampfeinsätze des MinPräs unter Inanspruchnahme von Transportkapazitäten der Polizei?

KlAnfr  
s. *Ministerpräsident*  
Drs 11/4172

*Anpassung der Wegstreckenentschädigung für Dienstfahrten*  
Stand des Abstimmungsverfahrens zwischen Bund und Ländern, Zeitpunkt und Umfang der Anpassung, Erhöhungen anderer BLänder seit 1991

Antr  
s. *Kilometerentschädigung*  
Drs 11/4175

*Schülertransport durch Lehrkräfte und Eltern*  
Rechtliche Beurteilung, insbes von Haftungsfragen bei Unfällen mit Personen- und Sachschäden, o.g. Fahrten zu außerunterrichtlichen Veranstaltungen mit Privatwagen bzw zur Verfügung gestellten Kleinbussen; Einstufung solcher Fahrten als „Dienst“ im Sinne der Dienstunfallbestimmung?

Antr  
s. *Ausbildungsverkehr*  
Drs 11/5806

*Einsatzbelastung der Polizeihubschrauberstaffel BW*  
Umfang, Anlaß und Art der Inanspruchnahme der PHS in den Jahren seit 1992; Transporte von Regierungsmitgliedern, Mandatsträgern u.a. Personen in und außerhalb BW; Verstärkung der personellen und sächlichen Ressourcen im selben Zeitraum; Planungen und Zielvorstellungen zur Steigerung der Einsatzfähigkeit und -belastbarkeit der PHS

Antr  
s. *Hubschrauber*  
Drs 11/5969

*Dienstliche Reise-/Verweilzeiten/Tätigkeiten von RegMitgl im Ausland*  
Anlaß, Ziel, Dauer und Kosten der einzelnen Reisen in dieser WP im Vergleich zur 10. WP; Mitnahme von Nichtregierungsmitgliedern, Begründung und Höhe der staatlichen Kostenübernahme in diesen Fällen

Antr  
s. *Auslandsreise*  
Drs 11/6025

*Reiseaktivitäten von Mitgliedern der LReg*  
Anlaß, Ziel, Ergebnisse, Begleitpersonen, Kosten und Kostenträger einer Dienstreise des IM nach Mostar (Bosnien)

KlAnfr  
s. *Auslandsreise*  
Drs 11/6368

*Teilnahme von Privatpersonen an Ministerreisen*  
Teilnahme eines bayerischen Unternehmers an (Auslands-)Dienstreisen des MinPräs: Anlaß, Ziel, Ergebnisse, Kosten und Kostenträger der Reisen

KlAnfr  
s. *Auslandsreise*  
Drs 11/6381

*Personal-/Fahrzeugeinsatz der Polizei für Journalistentransport*  
Transport von Journalisten mit Polizeidienstfahrzeugen zu einer Veranstaltung des FM auf den Hohentwiel: Rechtsgrundlagen, Personal- und Sachmittelkosten sowie verantwortliche Entscheidungsträger des Einsatzes, haushaltsrechtliche Erfassung bzw Etatisierung des Vorgangs

KlAnfr Lothar König REP 18.09.1995 und Antw IM Drs 11/6496

*Vorbildfunktion der öffentlichen Hand beim Halten umweltfreundlicher Fahrzeuge*

Reduzierung von Fahrleistungen durch Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel für Dienstreisen

KlAnfr  
s. *Dienstkraftfahrzeug*  
Drs 11/7132

*Kürzung der steuerlichen Anrechnung von Verpflegungsmehraufwendungen bei Dienstreisen*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6670 6680 6790  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6825

## Dienstsport

s. *Sport*

## Dienstunfähigkeit

s.a. *Arbeitsunfähigkeit*  
s.a. *Berufsunfähigkeit*  
s.a. *Vorruhestand*

*Vorruhestandsbeamte/innen*

Vorzeitige Pensionierungen aufgrund von Dienstunfähigkeit seit 1985, Zahl von Überprüfungen auf Fortbestehen der Dienstunfähigkeit und Wiedereingliederung in den aktiven Dienst; Entwicklung der Versorgungsausgaben seit 1985 sowie iR einer mittelfristigen Finanzplanung für vorzeitig pensionierte Beamte

Antr  
s. *Beamter im Ruhestand*  
Drs 11/2012

*Jährlicher Bericht der LReg über Dienstunfälle, vorzeitige Zuruhesetzungen, Arbeitsunfälle und Verrentungen*

Berichterstattung über die o.g. Problematik von Arbeits- und Berufsunfähigkeit der Beschäftigten im Landesdienst, über Ursachen und Präventionsmaßnahmen

Antr  
s. *Bediensteter*  
Drs 11/2619

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Entwicklung der Versorgungsausgaben von Land und Kommunen zwischen 1970 und 2010; Verschärfung der Maßstäbe für eine vorzeitige Zuruhesetzung wegen Dienstunfähigkeit, Weiterentwicklung der Möglichkeiten für eine anderweitige „amts-gleiche“ Verwendung, Heraufsetzung der Altersgrenze für den Eintritt in den Ruhestand

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Gutachten zur Belastung und Beanspruchung von Lehrerinnen und Lehrern in BW*

Untersuchung von Beanspruchungsfolgen wie berufsbedingte Erkrankungen, vorzeitiger Ruhestand und veränderte Altersstrukturen

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/3329

*Vorruhestand von Lehrern wegen Dienstunfähigkeit*

Zahlenvergleich zwischen den einzelnen Oberschulamtsbezirken und Schularten; Gründe für die besondere Problemlage an einzelnen Gymnasien im Enzkreis und in Pforzheim

KlAnfr

s. *Beamter im Ruhestand*

Drs 11/4354

*Fürsorge- und Versorgungspflichten für dienstverletzte/getötete Polizeibeamte und deren Hinterbliebenen*

Maßnahmen und Leistungen infolge des Amoklaufs eines Asylbewerbers in Stuttgart-Gaisburg vor fünf Jahren, Versetzung eines der verletzten Beamten in den Ruhestand, Verweisung auf Ansprüche nach dem „VerbrechensopferentschädigungsGes.“? Konsequenzen der Polizei im Hinblick auf vergleichbare Einsatzlagen; Angemessenheit der versorgungsrechtlichen Ansprüche?

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/4525

*Verletzungen von Polizeibeamten/-innen durch anpolitisierte Straftäter*

Zahl der von politischen Extremisten getöteten oder verletzten Beamten seit 1984, Anteil der Versetzungen in eine andere Laufbahn oder in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit; Höhe der Versorgungs- und Unterhaltsleistungen, Umfang der Regreßnahme bei den verantwortlichen Tätern

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/4549

*Korrelation Dienstunfallrisiko und Besoldungsstatus bei Polizeibeamten/-innen*

Zahl der in Ausübung des Dienstes verletzten oder getöteten Beamten seit 1984 - differenziert nach Laufbahn- und Besoldungsgruppen, Anteil der Versetzungen in eine andere Laufbahn oder in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit; Höhe der Versorgungs- und Unterhaltsleistungen; Verbesserung der Einkommenslage entsprechend dem erhöhten Unfall- und Schadensrisiko

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/4550

*Überalterung der Lehrerkollegien*

Zahl von vorzeitigen Pensionierungen Stuttgarter Lehrer in den letzten drei Jahren infolge von berufsbedingten Krankheiten (z.B. Überbelastung, Beanspruchungsfolgen)

KlAnfr

s. *Lehrer*

Drs 11/4973

*Frühpensionierungen bei der Polizei*

Zahl von Frühpensionierungen seit 1992; Anteil von zwangsweise in den Vorruhestand versetzten Beamten aufgrund von Verletzungen oder Krankheiten; Gründe für den Verzicht auf Prüfung anderweitiger Verwendungsmöglichkeiten trotz körperlicher Einschränkungen oder sonstiger Behinderungen

KlAnfr

s. *Beamter im Ruhestand*

Drs 11/5286

*Frühpensionierungen von Polizei- und Justizvollzugsbeamten*

Zahl von krankheits- oder verletzungsbedingten Frühpensionierungen im Polizei- und Justizbereich seit 1985; Anteil der davon zwangsweise in den Vorruhestand Versetzten bzw der dagegen angestregten Rechtsbehelfs- oder Gerichtsverfahren; mögliche und tatsächlich erfolgte Abhilfe im genannten Zeitraum

Antr

s. *Beamter im Ruhestand*

Drs 11/5317

*Rückgang der Fälle von Dienstunfähigkeit durch Einführung einer Altersteilzeit ab 50 Jahren*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3914 3917 3918

*Abbau der hohen Quote vorzeitiger Pensionierungen wegen Dienstunfähigkeit*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4515 4518

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5376 5383 5386 ff

**Dienstwagen**

s. *Dienstkraftfahrzeug*

**Diesel**

s. *Kraftstoff*

**Dieselmotor**

s. *Motor*

**DIFF**

s. *Deutsches Institut für Fernstudien*

**Dihydrocodein**

s. *Betäubungsmittel*

**Dimilin**

s. *Schädlingsbekämpfungsmittel*

**Dioxin***Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Grenzwerte bzw Rückstandskontrollen von Dioxinen und Furanen, z.B. bei Milch

GrAnfr

s. *Gütezeichen*

Drs 11/385

*Zusammensetzung und Vergleich der Abgase bei Verbrennung verschiedener Stoffe*

Vergleich nach Brennstoffen (fest, flüssig, gasförmig, sortierter und unsortierter Müll, Kunststoffe, Sondermüll), Verbrennungstechniken, emittierten Substanzen (Staub, Dioxine, Kohlenwasserstoffe, Chlorverbindungen, Kohlendioxid, Stickoxid, Metalle u.a.) und Verbrennungsrückständen (Schlacke, Flugasche)

Antr

s. *Abgas*

Drs 11/632

*Dioxinvergiftung in Rastatt, Maulach und Rheinfelden*

Vorliegende Sanierungskonzepte; Stand der Maßnahmen in bezug auf Bodenaustausch, Deponierung, Dachentstaubung, Gebäudeabbruch; entstandene Kosten, Kostenträger, Entschädigungen; Gesundheitsuntersuchungen; Hindernisse und Zeitperspektiven

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 12.10.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/689  
BeschlEmpf und Bericht UA 28.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Umweltbelastung durch die Firma Bruch in Asperg*

Erkenntnisse über die Emissionen von PCB, Dioxinen und Furanen; Erfassung untypischer Betriebszustände bei den Messungen der Firma Ecoplan, Beurteilung der in der Abgasreinigungsanlage eingesetzten Kalkmenge, Vorschläge für realistische Messungen unter Normalbedingungen und Vollast sowie für den Einsatz vorgereinigter Materialien in Aluminiumschmelzanlagen und deren Nebenanlagen, technische Bewertung der neu installierten, gebrauchten Spänetrocknungsanlage; Dioxinvermeidung durch Nachverbrennung stark geruchsbelasteter Abgase

Antr  
s. *Bruch GmbH, Asperg*  
Drs 11/782

*Umweltbelastung durch die Firma Bruch in Asperg (II)*

Zusätzliche Emissionsmessungen zur Ermittlung der Schadstoffquellen, insbes Dioxine, direkt an den Anlagenteilen; Festsetzung von Grenzwerten für alle Schadstoffe unterhalb der Bestimmungen der TA Luft; Führung geruchsbelasteter Abgase über eine Nachverbrennungsanlage; Festlegungen von Verbrennungstemperaturen, Verweilzeit und Mindestsauerstoffgehalt im Falle der Existenz von Halogen-Kohlenwasserstoffen in Alu-Schmelzanlagen

Antr  
s. *Bruch GmbH, Asperg*  
Drs 11/1442

*Umsetzung der Beschlüsse des Dioxin-Untersuchungsausschusses*

Art und Stand der Verwirklichung o.g. Beschlüsse des Ltg, Zeitpunkt der auf den 31.12.1991 zugesagten Berichtsvorlage?

Antr  
s. *Untersuchungsausschuss*  
Drs 11/1493

*Hausmüllverbrennungsanlage Göppingen*

Arten und Mengen der Verbrennung von Müll und Sondermüll, Genehmigungsgrundlagen; Umfang von Schwermetallen, Dioxinen und Furanen in den Querstrommikrofilter-Schlamm; Vorlage des Gutachtens von Prof. Ballschmiter

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/1668

*Dachstaubsanierung in Rastatt*

Konzeption, Maßnahmen, Kosten und Kostenträger für die Sanierung und Entsorgung der anfallenden (dioxinhaltigen) Materialien bzw der Wiedereindeckung der Häuser; Regreßnahme bei der ehemaligen Metallhütte C. Fahlbusch oder deren Nachfolger

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/2136

*Emissionsmessungen bei der Firma Bruch in Asperg*

Unsachgemäß durchgeführte Messungen der Firma Ecoplan in bezug auf den Parameter Chlor, Ermittlung hoher Dioxinwerte, Notwendigkeit neuer Messungen unter Vollastbedingungen und mit verbesserten Geräten; Beurteilung der Lagerung des Rohmaterials auf dem unüberdachten Firmengelände sowie der Entsorgung von Schlacke; Darlegung der Ursachen und Maßnahmen gegen die Geruchsbelästigungen im Wohnumfeld des Betriebs Anfang Juli

KlAnfr  
s. *Bruch GmbH, Asperg*  
Drs 11/2344

*Grenzwertproblematik bei Kompostierungsanlagen*

Abstandnahme entsorgungspflichtiger Körperschaften von der Kompostierung aufgrund der scharfen Orientierungswerte für Schwermetalle und Dioxine der vom UM vorbereiteten KompostVO, Einstellung der Planung für ein Kompostwerk in Stuttgart

KlAnfr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/2911

*Dioxine im Kompost*

Klärung widersprüchlicher Untersuchungen und Aussagen zur Dioxinzunahme bei der Kompostierung von Bioabfall; Ausgangsstoffe und Vorbelastungen von Bioabfällen; Festlegung bzw Konsequenzen von Orientierungs- und Grenzwerten, Entsorgung in thermischen Anlagen oder als Sondermüll im Falle von Grenzwertüberschreitungen?

Antr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/3347

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Standorte, Genehmigungsstatus/-zeitpunkt, Kapazitäten, Fertigungsverfahren und Produkte der Chlor-/Halogenchemie; Art und Mengen der Vermeidung, Verwertung und Entsorgung anfallender Abfälle/Reststoffe, Verwertungskapazität für Kunststoffe, Anteil von PVC und Polyurethanen; Art, Ausmaß, Standorte und Messungen von Abwasser- und Luftemissionen, insbes PCB, Dioxine/Furane u.a. halogenorganische Verbindungen, FCKW, chlorierte/fluorierte Kohlenwasserstoffe, Lösemitteldämpfe; Konversionspotential von PVC in verschiedenen Umweltmedien; Maßnahmen zur Konversion chlorchemisch-relevanter Produkte/Produktionen

GrAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/3687

*Grenzwertüberschreitungen und -korrekturen bei der Müllverbrennungsanlage Göppingen*

Nachträgliche Nichtigerklärung der Grenzwerte bzw Korrektur nach oben wegen nicht möglicher Einhaltung, Beurteilung der Vorgehensweise des RegPräs Stuttgart, insbes bei dem mit Öffentlichkeitsbeteiligung festgesetzten NOx-Grenzwert im ursprünglichen Planfeststellungsbeschluß und der Nichtigerklärung unter Ausschluß der Öffentlichkeit; Frage nach ähnlichen Fallkonstellationen sowie nach der Einhaltung der ab 1996 geltenden Grenzwerte für Dioxine und Furane

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/4071

*Chlorchemie und Wirtschaft*

Arbeitsplätze und Umsätze bei Herstellung, Verarbeitung, Anwendung und Vertrieb von Ausgangsmaterialien bzw. Produkten aus der Chlorchemie, z.B. PVC, Polyurethane, Lacke, Farben, Klebstoffe, Pestizide; entstandene Kosten seit 1988 zur Schadensermittlung und -behebung in den Bereichen Boden-, Gebäude- und Wasserverunreinigung, Brandschäden, Entsorgung von Halogen-Kohlenwasserstoffabfällen sowie von Rückständen aus der Rauchgasreinigung von Müllverbrennungsanlagen, Messung von Dioxinen, PCB, PCP im öffentlichen Auftrag u.a.m.

KlAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/5254

*Dioxinmissionen der Müllverbrennungsanlage Göppingen*

Überschreitung der zulässigen Dioxin-Grenzwerte; Vorlage des Gutachtens von Prof. Hagenmaier; Beurteilung der Verweisung des Stuttgarter RegPräs auf andere Anlagen im Bundesgebiet; Erkenntnisse über Dioxinanreicherungen im Boden und Nahrungsangebot der Umgebung; Maßnahmen zur Einhaltung der Grenzwerte bis 1996 bzw Stilllegung der Anlage

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/5464

*Luftmeßnetz*

Stationäre und mobile Meßstationen und Standorte; Ausmaß verfälschter Meßergebnisse, insbes in bezug auf Dioxin- und Ozonwerte, Überprüfung der Umgebungsverhältnisse der Stationen, nachträgliche Korrekturen bzw Messungen? Träger der zusätzlichen Kosten; Rückübertragung der privatisierten Aufgaben in staatliche Kompetenz, u.a. auch aus Gründen des „Fälscherskandals“ bei der UMEG

Antr  
s. *Messgerät*  
Drs 11/5675

*Sanierung der Dioxin-Altlasten in Rheinfelden*

Ausmaß, horizontale und vertikale Verteilung der Dioxinbelastungen; Kosten und Kostenträger der Entsorgung; Untersuchung der Stand- und Rutschfestigkeit der Deponie Karsau, Durchführung evtl notwendiger Sicherungsmaßnahmen, Ablagerung des belasteten Erdreichs je nach dem Grad der Verseuchung in Karsau bzw in einer Untertagedeponie

Antr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/6373

*Private Sondermülldeponie Rheinfelden-Karsau*

Verbringung dioxinbelasteter Abfälle auf o.g. Deponie, Sachverständigenaussagen und geologische Gutachten zur Standsicherheit und Abdichtung der Deponiesohle; Durchführung evtl notwendiger Sicherungsmaßnahmen, Überprüfung der Reinigungsleistung der Sickerwasser-Kläranlage; Ablagerung des dioxinbelasteten Erdreichs in einer Untertagedeponie

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/6598

*Festlegung von Dioxin-Grenzwerten im Biokomposterlaß*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3341

**Diphtherie***Schutz gegen Seuchengefahren*

Verlangung eines Impfzeugnisses, ggf Tuberkulin- und HIV-Antikörpertestergebnisse, von Einreisenden aus Ländern mit zunehmender Seuchengefahr, insbes Osteuropa; Verbesserung der Durchimpfungsrate, insbes bez Tuberkulose, Kinderlähmung, Diphtherie, Typhus, Cholera, Keuchhusten, Masern, Mumps, Röteln und Hepatitis

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/2818

*Impfschutz gegen Diphtherie*

Beurteilung der Gefahr des Übergreifens der in Osteuropa grassierenden Diphtherieepidemie; Information der Bevölkerung über die Krankheit, Werbung um eine Auffrischung des Impfschutzes bei Erwachsenen, Empfehlung einer prophylaktischen Schutzimpfung bei Reisen nach Osteuropa bzw häufigen Kontakten mit Osteuropäern

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 18.02.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3457

*Diphtherie-Erkrankungen*

Fälle seit 1989, Ursachen der Infektionen, Impfstatus der Bevölkerung; Wiedereinführung einer Impfpflicht bzw Hinwirkung auf eine Immunisierung der Bevölkerung, insbes aufgrund der Situation und Reisemöglichkeiten in Osteuropa

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 17.02.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5503  
BeschIEmpf und Bericht SozA 14.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

**Diplom***Anerkennung des Biologiediploms als Staatsprüfung für das Lehramt*

Überprüfung der Anerkennung einer Diplomprüfung als 1. Staatsprüfung für das Lehramt, Übereinstimmung des Lehr- und Prüfungsstoffs für den Diplomstudiengang und für den Lehramtsstudiengang der Biologie an der Universität Ulm

KlAnfr  
s. *Hochschulprüfung*  
Drs 11/74

*Rechtsstatus für Studenten nach Freischuß-Examen*

Voraussetzungen und Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Studentenstatus und Abwehr der Exmatrikulation; Änd des UniversitätsGes?

Antr  
s. *Student*  
Drs 11/383

*Unterrichtung des Ltg über den Entw eines Abkommens zwischen den Ländern in der Bundesrepublik Deutschland über die Genehmigung zur Führung akademischer Grade ausländischer Hochschulen und entsprechender ausländischer Grade*

Mittlg  
s. *Hochschulabschluss*  
Drs 11/728

*Ges zur Umsetzung des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum*

Änd des IngenieurGes, des KammerGes sowie des Ges zur Ausführung der EG-Richtlinie über eine spezifische Ausbildung in der Allgemeinmedizin; gegenseitige Anerkennung von Diplomen, Prüfungszeugnissen, Ausbildungszeiten u.ä. der entsprechenden Berufsgruppen

GesEntw

s. *Europäischer Wirtschaftsraum*

Drs 11/2429

*Diplomprüfungsordnung für Informatik*

Antr

s. *Hochschulprüfung*

Drs 11/2742

*Akademische Titel als Handelsware*

Aktuelle Debatte

s. *Hochschulabschluss*

PIPr 11/38 S. 3056

*Verdacht auf Steuerhinterziehung und andere Unregelmäßigkeiten bei Beraterverträgen mit der Steinbeis-Stiftung für Wirtschaftsförderung*

Unzulässige Nebeneinkünfte von Hochschullehrern über die Transferzentren der Steinbeis-Stiftung bzw Vermittlung und Betreuung von Diplomarbeiten im Zusammenhang mit Unternehmen? Maßnahmen der zuständigen Ministerien

Antr

s. *Beratervertrag*

Drs 11/3492

*Ges zur Änd des ArchitektenGes*

Umsetzung der EG-Hochschuldiplomrichtlinie und des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum; Gleichstellung der Innenarchitekten, Garten- und Landschaftsarchitekten und künftig auch der Stadtplaner hinsichtlich der Berufszulassungsvoraussetzungen innerhalb der EU und der EWR-Vertragsstaaten; Einbeziehung der Stadtplaner als 4. Gruppe in die Architektenkammer; Änd der BerufsgerichtsO

GesEntw

s. *Architekt*

Drs 11/3665

*Anerkennung von Diplom-Abschlüssen an PH*

Rechtslage zur Beurteilung der Äquivalenz o.g. Abschlüsse und solcher von Universitäten; (laufbahnrechtliche) Benachteiligung von Absolventen mit Diplom-Abschlüssen aus Aufbaustudiengängen sowie aus grundständigen Diplom-Studiengängen der PH gegenüber denen anderer BLänder? Verbindliche Regelung der Anerkennung

Antr

s. *Hochschulabschluss*

Drs 11/4158

*Ges zu dem Abkommen zwischen den Ländern der Bundesrepublik Deutschland über die Genehmigung zur Führung akademischer Grade ausländischer Hochschulen und entsprechender ausländischer staatlicher Grade vom 29.10.1992 (Staatsvertrag)*

GesEntw

s. *Hochschulabschluss*

Drs 11/4698

*Diplom- und Magisterstudiengänge an den Pädagogischen Hochschulen*

Entwicklung o.g. Studiengänge sowie weiterer Planungen - evtl in Kooperation mit anderen Einrichtungen; Ausbau des Aufbaustudiengangs „Kulturmanagement“ an der PH Ludwigsburg zu einem grundständigen Studiengang, Ergänzung durch Lehranteile aus verschiedenen Hochschulen im Einzugsbereich, Berufsaussichten der Absolventen

Antr

s. *Pädagogische Hochschule*

Drs 11/4700

**Diplom-Informatik**

s. *Informatik*

**Diplomsportlehrer**

s. *Sportlehrer*

**Dirigent**

s. *Musiker*

**Diskotheek**

s.a. *Musiktheater*

*Gefährdung der Gesellschaft durch Okkultismus und Satanskulte*  
Einfluß der Black-Metal-Musik auf die Satansszene, Beurteilung entsprechender Angebote in verschiedenen Diskotheken im Raum Stuttgart; Anwendung rechtlicher Instrumentarien

GrAnfr

s. *Okkultismus*

Drs 11/4815

*Gesundheitsförderung*

Begünstigung der Ertaubung junger Menschen durch übermäßige Beschallung in Diskotheken und durch Walkmen; Erreichung von Verhaltensänderungen durch Information

GrAnfr

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/5276

*Maßnahmen gegen Gesundheitsschäden durch Lärm*

Betroffene, Ursachen, Art und Kosten von Lärmschäden am Arbeitsplatz, durch Diskothekenlärm, Walkman etc; Vorsorge- und Schutzmaßnahmen, rechtliche und technische Möglichkeiten; Streichung der Kostenübernahme für Behandlungen und Hilfsmittel aus dem Leistungskatalog der Krankenversicherungen

Antr

s. *Gehörgeschädigter*

Drs 11/5403

*Ecstasy-Konsum*

Umfang, Betroffene, Formen und Folgen der Abhängigkeit; Erfassung der Risiken und Opfer; Maßnahmen gegen Händler und Konsumenten, Erfahrungen mit der Zusammenarbeit mit Diskothekenbetreibern und Veranstaltern von Techno-Partys sowie mit der Beschaffungskriminalität von Abhängigen

KIAnfr

s. *Drogenmißbrauch*

Drs 11/6356

*Verstärkte Aufklärung über synthetische Drogen iRd Antidrogen-Disco-Programms des IM*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4292 4296 ff

## Disziplinarordnung

*s. Disziplinarrecht*

## Disziplinarrecht

*s.a. Personalakte*

*s.a. Versetzung*

*Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites RechtsbereinigungGes - 2. RBerG)*

Änd der LDisziplinarO

GesEntw

*s. Rechtsvorschrift*

Drs 11/2826

*Vorläufige Dienstenthebungen im Polizeibereich*

Zahl und Dauer o.g. Suspendierungen seit 1992, betroffene Beamte im Ausbildungsverhältnis bzw bei den einzelnen Dienststellen der Polizei; Vollzug der vorläufigen Dienstenthebung nach einheitlichen Kriterien im Polizeibereich, Vergleich mit der Praxis bei anderen Beamtengruppen, z.B. der Lehrerschaft; eingeleitete, anhängige und abgeschlossene Dienstordnungs-/Disziplinarverfahren; zugrundeliegende Sachverhalte, u.a. gewalttätige Übergriffe, Ladendiebstahl, Trunkenheit während und nach der Dienstzeit

Antr REP 18.05.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4024

BeschlEmpf und Bericht IA 14.09.1994 Drs 11/4785

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Wirtschaftliche Folgen der Suspendierung von lebens- und dienstzeitjungen Polizeibeamten*

Stand bzw Ausgang von Disziplinarverfahren und vorläufigen Dienstenthebungen bei der Bereitschaftspolizei seit 1992; Regelungen zur materiellen Versorgung bzw Abfindung der Betroffenen

Antr

*s. Polizei*

Drs 11/4445

*„Schwarze Schafe“ bei der Polizei*

Zahl und Art gewalttätiger Übergriffe während und nach der Dienstzeit 1993/94; Ursachen, Opfer und Konsequenzen, Stand bzw Ausgang von Ermittlungsverfahren und vorläufigen Dienstenthebungen; Angebot und Akzeptanz von Trainingsprogrammen zum Umgang mit Provokationen im Alltag

KlAnfr

*s. Polizei*

Drs 11/4473

*Schwarze Schafe bei der Polizei, Teil 2*

Ermittlungs- und Disziplinarverfahren wegen ausländerfeindlichen oder rechtsextremistischen Handlungsweisen seit 1992; Entschädigungszahlungen aufgrund entsprechender Urteile bzw Vergleiche im selben Zeitraum; verwaltungsgerichtlich festgestellte Fälle polizeilichen Fehlverhaltens; Prüfung zeitlich begrenzter Einsätze bzw Anwendung des Rotationsprinzips in besonders sensiblen Bereichen

KlAnfr

*s. Polizei*

Drs 11/5508

*Rehabilitierung von Mitarbeitern des öffentlichen Dienstes, gegen die wegen Teilnahme an Sitzblockaden Disziplinarmaßnahmen verhängt wurden*

Überprüfung der o.g. Fälle bzw Ansprüche auf Entschädigung infolge nicht erfolgter Beförderung, Bereinigung der Personalakten nach der neuen Rechtsprechung des BVerfG

Antr

*s. Bediensteter*

Drs 11/5722

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes RechtsbereinigungGes - 3. RBerG)*

Änd der LDisziplinarO

GesEntw

*s. Rechtsvorschrift*

Drs 11/6379

*Aufklärung der Vorfälle im Mannheimer Polizeirevier H4*

Ermittlungen, Anklageerhebungen, Verurteilungen und dienstrechtliche Konsequenzen gegen Beamte wegen Nötigung, Vergewaltigung, Körperverletzung, Vermittlung von Scheinehen, Rauschgifthandel u.a. Delikte? Frage nach Vorfällen in anderen Großstadtrevierern, notwendige Betreuungsmaßnahmen für Polizeibeamte in „Szenerevierern“

KlAnfr

*s. Polizei*

Drs 11/6795

*Disziplinarrechtliche Schritte gegen Hamburger Polizisten wegen des Vorwurfs gewalttätiger Übergriffe gegenüber Ausländern*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4129

## DKP

*s. Deutsche Kommunistische Partei*

## DLRG

*s. Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft*

## DNS-Analyse

*s. Gentechnologie*

## Dobel, Gemeinde

*Konzept über die Verwertung von Baurestmassen und Baustellenabfällen*

Konsequenzen aus dem Forschungsprojekt „Selektiver Rückbau und Recycling des Hotels Post in Dobel, LKrs Calw“ - ggf iRd Novellierung des LAbfallGes (Einarbeitung eines Verwertungskonzepts in Bauvorlagen zur Errichtung oder Abbruch von Gebäuden)

Antr

*s. Baustoff*

Drs 11/3664

*Gesundheitsgefährdung durch Kunstrasen-Sportplätze*

Beurteilung der Problematik der o.g. vor 1984 errichteten, nach dem LSportstättenplan geförderten Sportanlagen, z.B. in Dobel; finanzielle Unterstützung der notwendigen Sondersanierung



KlAnfr  
s. *Sportstätte*  
Drs 11/4393

### Döggingen, Ortsteil

s. *Bräunlingen, Stadt*

### Dörrenzimmern, Ortsteil

s. *Schwäbisch Hall, Stadt*

### Doktor honoris causa

s. *Ehrenpromotion*

### Dokortitel

s. *Promotion*

### Dokumentation

*Berufe im Gesundheitswesen*

Einrichtung als Ausbildungsgänge an FH, evtl im Bereich Pflege, MTA, MTR, medizinische Dokumentation und Informatik

KlAnfr  
s. *Heilberuf*  
Drs 11/141

### Doline

*Benutzung von Dolinen zur Abwasserbeseitigung*

Beurteilung der Nutzung schützenswerter Dolinen zur Abwasserbeseitigung sowie zur Verfüllung mit Bauschutt; Situation im Bereich des Einzugsgebietes um Blaubeuren sowie beim Bundeswehrdepot in Feldstetten; Schutzmaßnahmen

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 20.04.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1764  
BeschlEmpf und Bericht UA 06.10.1993 Drs 11/2830 (dazu Antr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP)  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803  
Mittlg LReg 20.06.1994 Drs 11/4222

### Dollar, US-Währung

*Auswirkungen der Dollarschwäche auf die Exportwirtschaft*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5421  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5770  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6331  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6410 6411 6417 6418  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6740 6741

### Dolmetscher

s. *Sprachübersetzung*

### Donau, Fluß

s.a. *Donauried*

*Erhaltung, Erweiterung und extensivierte Bewirtschaftung des Grünlandes in BW*

Flächenumwandlung in Überschwemmungsgebieten und Hochwasserabflußbereichen; Stand des Grünlandschutzes in den Donauauen; Darlegung der festgesetzten Überschwemmungsgebiete

Antr  
s. *Grünland*  
Drs 11/254

*Bekanntmachung des StM über das Inkrafttreten des Staatsvertrags zwischen dem Land BW und dem Freistaat BAY zur Änd des Staatsvertrags über die Entnahme von Wasser aus der Donau und die Zusammenarbeit bei wasserwirtschaftlich bedeutsamen Vorhaben*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Extensivierungsprogramm für Donau-Auen zur Vermeidung von Hochwasserschäden auf Ackerland*

Mittlg LReg 17.09.1993 Drs 11/2635

*Integriertes Donauprogramm - Hochwasserschutz in Riedlingen und Umgebung*

Vergleich zwischen Hochwasserschäden und -investitionen in und um Riedlingen; Weiterführung des o.g. Programms

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/2814

*Fortführung des Integrierten Rheinprogramms (IRP) und des Integrierten Donauprogramms (IDP) unter verstärkter Berücksichtigung ökologischer Belange*

Stand, Zeitperspektiven, einzelne Maßnahmen, personelle und finanzielle Ausstattung o.g. Programme; ökonomischer und ökologischer Vergleich einer Renaturierung der Flußauen gegenüber den technischen Maßnahmen des Hochwasserschutzes

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/3042

*Auswirkungen des Dezember-Hochwassers*

Art, Ausmaß und regionale Verteilung der Schäden; ökologische und wasserbauliche Konsequenzen, Fortführung bzw Ausbau des Integrierten Rheinprogramms und Donauprogramms zu einem Hochwasserschutzprogramm BW, Eintreten für ein nationales Hochwasserschutzprogramm

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/3201

*Konsequenzen aus der Hochwasserkatastrophe für die Landesplanung und den Umweltschutz*

Ursachen, Frequenzen und Ausmaß o.g. Ereignisse an Rhein, Donau und Nebenflüssen in diesem Jahrhundert; Bedeutung von Flächenversiegelung, Gewässerbegradigung und Grünlandumbruch; Revision derartiger Maßnahmen; Entschärfung der Situation iRd Novellierung der LBO, z.B. Versiegelungsverbote/Entsiegelungsgebote, Regenwassernutzung; Berichtsvorlage über konkrete Maßnahmen, u.a. am Oberrhein; Reaktivierung des Integrierten Donauprogramms

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/3335

*Internationales Donau-Kolloquium vom 19.-21. April in Ulm*

Kenntnisstand über das Ökosystem der Donau; Verzicht auf das Kolloquium, Verwendung der eingesparten Mittel zur Anfinanzierung des Integrierten Donauprogramms

KlAnfr Ventur Schöttle u.a. CDU 04.02.1994 und Antw UM Drs 11/3386

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Mitteleinsatz aus dem Verkaufserlös der Gebäudebrandversicherung für den Hochwasserschutz der Donau, Ausbau des Naturparks Obere Donau

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Zurückstellung des Integrierten Donauprogramms aus finanziellen Gründen*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1220  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4320

*Darlegung gegensätzlicher Positionen zwischen Ausbau und Rückbau der Donau*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4747 4748 4764

**Donaueschingen, Stadt***Erwerb der Handschriften der fürstlich-fürstenbergischen Hofbibliothek Donaueschingen*

Einschätzung der Sammlung, Art und Umfang der Finanzierung des Erwerbs; Höhe der seit zehn Jahren geleisteten Subventionen an das Haus Fürstenberg und seine Tochterunternehmen; Transfer von Teilen der Sammlung ins Ausland - ohne vorherige (zugesagte) Abstimmung mit dem Land; Gründe für die vor Jahren versäumte Aufnahme dieser Teile in die Kulturgutschutzliste

Antr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/1151

*Verbleib der Handschriftensammlung in Donaueschingen*

Gewährleistung des Verbleibs und Einrichtung einer Forschungsstätte unter Federführung der Universität Konstanz in Donaueschingen; Frage nach weiteren Kaufs- bzw Verkaufsoptionen der noch im Besitz des Fürstenhauses Donaueschingen befindlichen Handschriften

Antr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/1197

*Struktur und langfristiges Konzept für Vermarktungseinrichtungen bei Zuchtvielmärkten in BW*

Entwicklung der Vermarktung von Zucht- und Lebewild seit 1973, Ausblick bis zum Jahr 2003, Fördermöglichkeiten für eine Strukturverbesserung, Beurteilung der Tendenz zur Zentralisierung unter Aufgabe der Standorte Meßkirch und Rottweil zugunsten von Donaueschingen; Vorlage einer zukunftsorientierten Konzeption

Antr  
s. *Zuchttier*  
Drs 11/1229

*Fürstlich Fürstenbergische Sammlung*

Aufnahme unersetzlicher Buchbestände der Donaueschinger Hofbibliothek in die Landesliste national wertvoller Kulturgüter

Antr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/1416

*Fürstlich Fürstenbergische Sammlungen*

Frage nach Konsequenzen nach dem Verkauf von Fragmenten der altlateinischen Bibel „vetus latina“, nachdem diese zu den

geschützten Beständen der Fürstenbergischen Hofbibliothek in Donaueschingen gehörten

GrAnfr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/1417

*Verwahrung und wissenschaftliche Bearbeitung der Fürstenbergischen Handschriftensammlung*

Umfang des Aufwands für die wissenschaftliche Betreuung der Donaueschinger Sammlung; Berücksichtigung regionaler Aspekte bei der Standortsuche

Antr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/1484

*Planungen für ein Viehvermarktungs- und Landwirtschaftsbördenzentrum in Donaueschingen*

Prüfung des Standorts Donaueschingen als ein „zukünftiges grünes Oberzentrum“ mit einer Vermarktungseinrichtung incl einem „Haus für Landwirtschaft und Tierzucht“

KlAnfr  
s. *Landwirtschaftsbehörde*  
Drs 11/2324

*Fürstlich Fürstenbergische Handschriftensammlung*

Übergabe der Donaueschinger Sammlung als Gesamteinheit an die Württembergische oder Badische Landesbibliothek

Antr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/3595

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Strukturpolitische bzw finanzielle Hilfen zugunsten der Bereiche: Straße (B 14, 27 und 311), ÖPNV, Donau-Hochwasserschutz, Marketing von Kultur und Fremdenverkehr, Naturpark, Freilichtmuseum, Wohnungen, Altenhilfe- und Bildungseinrichtungen, Dienstleistungen (Einzelhandel, Post), Rüstungskonversion und Gewerbeansiedlung, Sonderprogramm schweizerisch-deutscher Grenzraum, Abbau der Wettbewerbsnachteile deutscher Firmen, Musikhochschule Trossingen, Übernahme von Auszubildenden im öffentlichen Dienst, Nutzung land- und forstwirtschaftlicher Rohstoffe zur Energieerzeugung u.a.m.

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Zusammenlegung der Tierzuchtämter Titisee-Neustadt-Meßkirch*  
Einspareffekte einer Zusammenlegung bzw Verlegung nach Donaueschingen; Finanzierung des Erwerbs und der Instandsetzung eines Ersatzgebäudes in Donaueschingen

MdlAnfr  
s. *Landwirtschaftsbehörde*  
Drs 11/5737

*Verwirklichung einer ÖPNV-Konzeption (Ringzugsystem) in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Chancen einer Realisierung und Bezuschussung o.g. Konzeption als Modellprojekt eines kreisüberschreitenden Verkehrsverbundes im ländlichen Raum; (Be-)Schaffung neuer Schienenfahrzeuge (mit Neigetechnik) sowie Haltepunkte für den Ringverkehr Villingen-Schwenningen - Donaueschingen-Tuttlingen-Rottweil - VS; Einbeziehung der „Trossinger Eisenbahn“, Auf-

wertung bzw Integration des Busverkehrs, insbes der Bedienung von Schramberg; Übernahme des Angebots eines Integralen Taktverkehrs, Vernetzung mit dem überregionalen Schienenverkehr

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/5838

*Förderung des Landwirtschaftszentrums Donaueschingen und Bau eines regionalen Schlachthofs*

Chancen einer jeweils unabhängigen bzw zusammenhängenden Förderung der beiden Vorhaben zum Bau eines Vermarktungszentrums (Viehhalle) und eines regionalen Schlachthofs

KlAnfr  
s. *Landwirtschaftsbehörde*  
Drs 11/5882

## Donau-Iller, Region

s.a. *Iller, Fluss*  
s.a. *Illertal*

*Verbesserung des Zugangebots in der Region Donau-Iller*

Bildung einer Durchmesserlinie Memmingen-Illertissen bis Ehingen-Munderkingen, Ausbau der Verknüpfungen regionaler Linien im Ulmer Hauptbahnhof, Verlängerung der Bedienungszeiten auf der Donautalbahn

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/1025

*Modellprojekt für den öffentlichen Personennahverkehr im Großraum Ulm*

Planungsstand und Zeitperspektiven, Beteiligung des Landes, Einbeziehung der Räume Ostwürttemberg, Oberland und bayrisch Schwaben; Planung neuer Trassen für (Spur-)Bus und Straßenbahn sowie eines neuen Betriebsbahnhofs; Einsatz neuer umweltfreundlicher Verkehrsmittel sowie moderner Verkehrsleitsysteme; Finanzierung über das GVFG, weitere Bundes- und Landesmittel; Etatisierung von Mitteln über das „Innovationsprogramm ÖPNV“?

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/2124

*Öffentlicher Nahverkehr in Ulm mit Region*

Planungsstand, Kosten und Zuschüsse für ein neues ÖPNV-System in der o.g. Raumschaft

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/3809

*Förderung eines Forschungsprojekts zur ökologischen Berichterstattung für die Region Ulm*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5768

## Donau-Kolloquium

s. *Donau, Fluß*

## Donauried

*Ausbringung organischer Dünger in der Wasserschutzzone II*

Ermöglichung einer beschränkten Gülleausbringung in Teilbereichen; Beurteilung der Situation im WSG Donauried: Anmahnung von Fließgeschwindigkeitsmessungen, Zustand der örtlichen Abwasserkanäle, Umfang von Bodenabsenkungen aufgrund des Wasserentzugs, Unterstützung bei der Schadensbehebung am örtlichen Straßennetz; Handhabung der Entschädigung für die Wertminderung von Grundstücken in WSG

Antr  
s. *Wasserschutzgebiet*  
Drs 11/2473

*Auswirkungen der Wasserentnahme im Donauried*

Geplante Wasserentnahme der LWV im Langenauer Ried aus tieferen Schichten, Vernäbung landwirtschaftlich genutzter Flächen iRd für die Genehmigung notwendigen Versuche: Ausgleich evtl Schäden durch die Initiatoren („Arbeitsgemeinschaft Schwäbische Donaumoos AG“), Darlegung der Grundwassergefährdung sowie von (technischen) Alternativen für einen Verzicht auf die vorgesehene Anstauung und Vernäbung

Antr  
s. *Wasserwirtschaft*  
Drs 11/4608

## Donauschwäbische Kulturstiftung

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 03*

*Etatisierung von Zuschüssen an die Donauschwäbische Kulturstiftung*

ÄAntr Manfred List CDU 05.12.1994 Drs 11/5203-24  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4788

## Donauschwäbisches Zentralmuseum

*Donauschwäbisches Zentralmuseum*

Stand der Einrichtung; Einigung zwischen Bund, Land und der Stadt Ulm über die Finanzierung?

KlAnfr Karl Göbel CDU 03.12.1993 und Antw IM Drs 11/3057

## Donautalbahn

*Verbesserung des Zugangebots in der Region Donau-Iller*

Bildung einer Durchmesserlinie Memmingen-Illertissen bis Ehingen-Munderkingen, Ausbau der Verknüpfungen regionaler Linien im Ulmer Hauptbahnhof, Verlängerung der Bedienungszeiten auf der Donautalbahn

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/1025

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Ausbau des ÖPNV, Einführung des integralen Taktfahrplans sowie von Pendolino-Fahrzeugen auf der Donautalbahn, Unterstützung des Donautal-Konzepts durch eine neue Fahrzeuggeneration, Bereitstellung von Regionalisierungsmitteln

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

**Donzdorf, Stadt***Polychlorierte Biphenyle (PCB) in Schulräumen*

Bestandsaufnahme der Fälle von Schadstoffbelastungen, insbes von PCB, seit 1984; Frage nach Grenzwerten, Gesundheitsbeeinträchtigungen, Sanierungsaufwand und möglichen Regressansprüchen gegen die Baufirmen; Beurteilung der Fälle in Waibstadt (Realschule) und Donzdorf (Rechberg-Gymnasium); Rechtslage und Konsequenzen für die Schulträger; Empfehlungen an die Kommunen; Feststellung der Belastung durch Blutuntersuchungen bei Schülern und Lehrern; Schadenersatzansprüche der Betroffenen; mögliche Sanierungen trotz fehlender Mittel?

Antr  
s. *Polychloriertes Biphenyl*  
Drs 11/5504

**Doping***Bewertung von Doping im Sport*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4431 4434

*Verbot des Dopens von Tieren zur Leistungssteigerung bei Wettkämpfen*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6189

**Doppelstaatsbürgerschaft**

s. *Staatsangehörigkeit*

**Doppelstockwagen**

s. *Schienenfahrzeug*

**Doppelte Staatsbürgerschaft**

s. *Staatsangehörigkeit*

**Dorfentwicklung**

s.a. *Dorfhelferin*

s.a. *Stadtentwicklung*

*Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik -Beschlüsse und Konsequenzen-*

Weiterentwicklung der Programme: MEKA, SchALVO, Ausgleichszulage (Land- bzw Forstwirtschaft), Junglandwirteprogramm, Dorfentwicklung, Strukturprogramm Ländlicher Raum

GrAnfr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/145

*Akute Unterversorgung mit Lebensmitteln in einzelnen Stadtteilen und im ländlichen Raum BW*

Berücksichtigung von Nahversorgungsläden bei der Regionalplanung, Stadt- und Dorfentwicklung sowie bei den entsprechenden Förderprogrammen

Antr  
s. *Handel*  
Drs 11/182

*Abruf der Mittel bei der Dorfentwicklung*

Mittelabruf 1991/92, Mitteleinsatz nach LKreisen, öffentlichen und privaten Maßnahmen; Änd der Richtlinien für 1993?

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 20.01.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1226  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 31.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Haushaltsreste im Dorfentwicklungsprogramm*

KIAnfr Norbert Zeller SPD 09.03.1993 und Antw MLR Drs 11/1541

*EG-Programm „LEADER“ (Aktion zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft)*

Schaffung neuer Einkommensquellen für die Landwirtschaft; Förderung von Dorfentwicklungsmaßnahmen

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/1711

*Richtlinienänderung bei der Dorfentwicklung*

Art und Auswirkungen der Änd beim Dorfentwicklungsprogramm und beim Strukturprogramm ländlicher Raum; Gewährleistung der Förderung begonnener Maßnahmen, insbes in kleinen Ortschaften

KIAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 06.10.1993 und Antw MLR Drs 11/2658

*Regionale Wirtschaftsentwicklung in BW*

Regionale Entwicklung der Investitionen aus den Stadt- und Dorfentwicklungsprogrammen in den letzten 10 Jahren

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/2773

*Dorfentwicklungsrichtlinien*

Geltende Richtlinien für die Behandlung von Anträgen ab 1994 im Falle der Programmaufnahme eines Ortsteils vor 1993

MdlAnfr 4) Gerd Scheffold CDU 09.12.1993 Drs 11/3069  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2937

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttingen und Donaueschingen*

Umwandlung des US-Reservelazarets in Donaueschingen in Wohnraum, Förderung privater Investoren im Wohnungsbau; Modernisierung vorhandenen Wohnraums aus Fördermitteln der Programme zur Stadt- und Dorfentwicklung

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Umfang und Wirkungen verschiedener Förderprogramme, u.a. für Maßnahmen der Städtebauförderung und Dorfentwicklung

Antr  
s. *Rems-Murr-Kreis*  
Drs 11/5418

*Bilanz der Dorfentwicklungsprogramme*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1143 1144 1153

*Zusammenführung von Dorfentwicklungsprogramm und Strukturprogramm Ländlicher Raum*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1634

**Dorfentwicklungsprogramm***s. Dorfentwicklung***Dorfgasthaus***s. Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe***Dorfhelferin***s.a. Hauswirtschaft**Ausbildung und Zukunft der Dorfhelferinnen in BW*

Zugangsvoraussetzungen, Aus- und Fortbildung, Vergütung und Einsatzschwerpunkte der Dorfhelferinnen; Lösung der Nachwuchsprobleme durch Verbesserung der Attraktivität des Berufs

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 11.05.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/5908  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 04.10.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404**Dorfsanierung***s. Dorfentwicklung***Dornier GmbH***s. Luft- und Raumfahrtindustrie***Drahtseilbahn***s. Seilbahn***Dreier, Josef MdL CDU***Ernennung zum politischen Staatssekretär im Ministerium für Wissenschaft und Forschung*

PIPr 11/3 11.06.1992 S. 43

*Würdigung der parlamentarischen Arbeit des ausscheidenden Abg Dreier*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6901

**Dresden, Stadt***Rollende Landstraße Dresden-Lovosice*

Verlagerung des grenzüberschreitenden Lkw-Verkehrs zwischen Dresden und dem böhmischen Lovosice auf die Schiene

KlAnfr  
*s. Güterverkehr*  
Drs 11/3568**Dr.h.c.***s. Ehrenpromotion***Dritte Welt***s. Entwicklungsland***Dritter Bildungsweg***s.a. Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung**s.a. Berufliche Weiterbildung**s.a. Volkshochschule**Dritter Bildungsweg*

Bericht über Zugangswege zum Hochschulstudium ohne Abitur oder Fachhochschulreife in BW u.a. BLändern

Antr Christa Vosschulte u.a. CDU 24.06.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/73

*Berufliche Weiterbildung auf Hochschulniveau*Antr  
*s. Berufliche Weiterbildung*  
Drs 11/117**3. Bildungsweg**

Entwicklung von Modellen eines Hochschulstudiums für besonders qualifizierte Berufstätige: Verbleib während des Studiums im Beschäftigungssystem, Orientierung an den Grundsätzen des dualen Systems, Vermeidung von Überlasteffekten an den Hochschulen, Aufgabenübertragung an bestehende, sich weitgehend selbst finanzierende Bildungseinrichtungen

Antr Dr. Eugen Klunzinger u.a. CDU 11.09.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/443  
BeschlEmpf und Bericht WissA 04.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885*Weiterbildungsmodell der Aston University, Birmingham*

Beurteilung als Angebot für Berufspraktiker iR eines Dritten Bildungsweges

Antr  
*s. Weiterbildung*  
Drs 11/763*Studiengänge nach dem ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluß und sonstige Möglichkeiten der wissenschaftlichen Weiterbildung*

Aufbau-/Ergänzungsstudiengänge, Kontakt- und Seniorenstudium: Inhalte, Zeitdauer, Nachfrage, Eingangsvoraussetzungen, Abschlüsse, Durchführung der Lehrveranstaltungen, Finanzierung und Vergütung der Lehraufträge; Verstärkung der Kooperation von Hochschulen und privaten Einrichtungen; Konzeption der Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung in Karlsruhe

Antr  
*s. Weiterbildung*  
Drs 11/3648*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

Eröffnung eines neuen Hochschulzugangs für besonders qualifizierte Berufstätige

GesEntw  
*s. Hochschulreform*  
Drs 11/4555*Hochschulzugang für besonders qualifizierte Berufstätige*

Regelung der Materie, Erhaltung der Attraktivität für den 3. Bildungsweg durch Festlegung „erreichbarer“ Anforderungen an o.g. Studienbewerber, Zeitpunkt der Vorlage einer RechtsVO?

KlAnfr Dr. Eugen Klunzinger CDU 18.01.1995 und Antw MWF Drs 11/5275

*Zulassung zum Hochschulstudium für Berufstätige*  
Zulassungsvoraussetzungen für Berufstätige, Prüfung eines Verzichts bzw Ersetzung durch ein Probestudium

Antr Rolf Kurz u.a. CDU 07.08.1995 und Stellungnahme  
MKS Drs 11/6338  
BeschlEmpf und Bericht WissA 30.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

### **Drittmittelförderung**

*Reinvestitionsmittel für Geräteverschleiß und Wartungskapazität der Hochschulen*

Drittmittelanteil bei der Anschaffung von Geräten für die einzelnen Studienfächer

Antr  
s. *Investition*  
Drs 11/756

*Forschung mit Mitteln Dritter an den Universitäten des Landes*

Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg RH 07.07.1993 Drs 11/2242  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2321  
BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3473  
PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3420

*Steigerung der Forschungswirksamkeit im Verhältnis von Hochschule und Wirtschaft*

Vergleich der Forschung, Patentanmeldungen und Marktumsetzung mit USA und Japan; Zusammensetzung der eingeworbenen Drittmittel; Forschungsmittelausstattung der FH; Vorschläge zur Beschleunigung der Umsetzung universitärer Forschungsergebnisse in marktfähige Produkte, u.a. durch Transfereinrichtungen, Informationsbörsen, insbes für mittelständische Unternehmen; Vermeidung der Mehrfachforschung an den Hochschulen; Thematisierung der Forschungswirksamkeit durch die Akademie für Technikfolgenabschätzung

Antr  
s. *Technologietransfer*  
Drs 11/2887

*Leistungsbezogene Mittelzuweisung an die Universitäten*

Entwicklung eines Controlling-Instrumentariums, Bewertung der Drittmittelinwerbung sowie Durchführung von Zwischenprüfungen unter Leistungsaspekten

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/3530

*Frauenförderung an Hochschulen*

Beteiligung der Frauenbeauftragten bei Stellenbesetzungsverfahren und Vergabe von Drittmittelstellen; Berufungen von Frauen bei den Fiebigger-Professuren; Ausnahmen von den Altersbegrenzungen bei männlichen Bewerbern seit 1992

GrAnfr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/6268

*Drittmittelzufluß der Universitäten im Forschungsbereich*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1038  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5609 5615

*Kritik an einer zu starken Drittmittelförderung in den Universitäten*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1737

*Umfang der 1992 eingeworbenen Drittmittel*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2216

*Honorierung der Einwerbung von Drittmitteln*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2303  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4841

### **Drittmittelforschung**

s. *Drittmittelförderung*

### **DRK**

s. *Deutsches Rotes Kreuz e.V*

### **Droge**

s. *Betäubungsmittel*

### **Drogenabhängiger**

s. *Süchtiger*

### **Drogenberatung**

s. *Suchtbekämpfung*

### **Drogenhandel**

s. *Rauschgiftkriminalität*

### **Drogeninformationslehrer**

s. *Lehrer für Drogenfragen*

### **Drogenkontrolle**

s. *Drogentest*

### **Drogenmißbrauch**

s.a. *Arzneimittelmißbrauch*  
s.a. *Drogentest*  
s.a. *Rauschgiftkriminalität*  
s.a. *Suchtbekämpfung*  
s.a. *Suchtbericht*

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Detaillierte Abfrage der Thematik: Entwicklung, Umfang, Zielgruppen und Folgen der Abhängigkeit von legalen/illegalen, weichen/harten Suchtstoffen; Maßnahmen, Einrichtungen, Ziele, Ergebnisse, Kosten/-träger von Prävention, Substitution, Therapie, Verfolgung und Strafen; Situation des Drogenmarkts, der Beschaffungskriminalität und -prostitution; Chancen und Risiken der (gestuften) Freigabe bzw Ersetzung von Drogen; Wirkungen der strafrechtlichen Sanktionierung von Geldwäsche sowie des Wegfalls der Grenzkontrollen 1993 u.a.

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/106

*Forschungsbedarf und Verbesserungen bei der Therapie von Drogenabhängigen*

Weiterer Bedarf an Ursachenforschung für den Konsum illegaler Drogen? Ausbau des Angebots an Therapieplätzen; Notwendigkeit eines Fonds zur Überbrückung fehlender Kostenzusagen für den Antritt einer Therapie

KlAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/232

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Mangelnde Fahreignung bei Drogenkonsum*

Nachweis der Drogenabstinenz als Voraussetzung für die Wiedererteilung der Fahrerlaubnis; Entwicklung von Standarduntersuchungen ähnlich dem Alcomat-Test für Beeinträchtigungen durch Drogen

Mittlg

s. *Betäubungsmittel*

Drs 11/509

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Situation von Kindern*

- *Kinder und Suchtgefahren*

Mittlg

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/532

*Verkauf von Drogenutensilien*

Rechtliche Möglichkeiten zur Unterbindung des Verkaufs von Haschischpfeifen und Papier für Joints bei öffentlichen Veranstaltungen

KlAnfr

s. *Betäubungsmittel*

Drs 11/596

*Drogenabhängige im Strafvollzug*

Umfang der Abhängigkeit von männlichen und weiblichen Gefangenen von Drogen, Alkohol und Medikamenten; Zweckentfremdung von bewilligten Haushaltsmitteln für die externe Drogenberatung; Anbringung von Sprizentauschautomaten und Ausgabe von Kondomen zur Eindämmung des HIV-Infektionsrisikos

Antr

s. *Süchtiger*

Drs 11/635

*Deutsch-französisches Seminar zur Epidemiologie des Drogenmißbrauchs*

Erkenntnisse und Schlußfolgerungen des o.g. Seminars

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 13.11.1992 und Antw

Drs 11/902

*Mißbrauch von Rohypnol*

Mißbrauch von Flunitrazem (Rohypnol) u.a. Benzodiazepinderivaten als Suchtmittel; Möglichkeiten zur Eindämmung des Mißbrauchs dieser Stoffe, die u.a. als Einstiegsdrogen zur Suchtmittelabhängigkeit führen

Antr

s. *Arzneimittelmißbrauch*

Drs 11/1383

*Neues Förderkonzept gegen Drogenabhängigkeit*

Aufnahme von Einrichtungen und Projekten in BW in das vom BMFT verabschiedete Förderkonzept für die Erforschung der

Faktoren von Drogenmißbrauch und Drogenabhängigkeit; Einbringung des Verbundsystems in der Region Tübingen als Forschungsansatz

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/1549

*Drogensucht und Verkehr*

Unfallgeschehen unter Drogeneinfluß 1992; Prüfung des Fahrerlaubnisentzugs in allen Fällen von Drogenabhängigkeit; Entwicklung eines Instrumentariums für den Nachweis von Drogenkonsum bei Verkehrskontrollen; verbesserte Schulung der Verkehrspolizei sowie Öffentlichkeitsarbeit

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 18.03.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1597

*Drogenpolitik*

Inhalte, Ziele, Ergebnisse und Umsetzungsstand der Prophylaxe-konzepte; notwendige und vorhandene Therapieverfahren und -einrichtungen; Art, Qualität, Wartezeiten, Kosten und Ausbaupläne der Beratung, Entgiftung und Nachbetreuung; Möglichkeiten, Verbesserungen, Risiken und Alternativen der Substitution; Kooperation von Ärzten und psychosozialen Beratungsstellen; Darlegung der Gesamtproblematik im Strafvollzug; nationaler und internationaler Vergleich; rechtliche Behandlung illegaler Drogen, Spielräume des BtmG für „Hilfe statt Strafe“ und Kleinmengen, Instrumente zur Bekämpfung der den Drogenmarkt beherrschenden organisierten Kriminalität, u.a. Gewinnaufspürung, „Lauschangriff“; Einführung von Drogentests im Straßenverkehr

GrAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/1933

*Minimale Cerebrale Dysfunktion (MCD)*

Zusammenhänge zwischen Teilleistungsstörungen im Kindesalter und Drogenmißbrauch? Präventive Maßnahmen

Antr

s. *Lernbehinderung*

Drs 11/2129

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Aufstockung der Mittel zur Bekämpfung des Drogenmißbrauchs, Ausbau der Therapieangebote*

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/2682

*Frauen und Sucht*

Entwicklung der Arzneimittel- bzw Betäubungsmittelabhängigkeit, insbes bei Frauen, sowie des Angebots an Prävention, Beratung und Therapie; Einrichtung einer „Suchtkoordinierungsstelle“, Verknüpfung von psychosozialen Beratungsangeboten und medizinischen Einrichtungen

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/3525

*Rechtmäßigkeit von Fixerstuben*

Zulässigkeit der von einem Wohlfahrtsverband geplanten Fixerstube zur Ermöglichung des Konsums illegaler Drogen; Einschreiten aufgrund der rechtlichen Beurteilung

KlAnfr

s. *Betäubungsmittel*

Drs 11/3645

*Rauschgift in Justizvollzugsanstalten*

Fälle, Täter (In- und Ausländer), eingeleitete Verfahren und Konsequenzen seit 1990; Intensität und Zeitintervalle von Kontrollen der eingehenden Personen und Güter sowie der Zellen; Durchsuchung der Gefangenen, insbes der Freigänger und Ur- lauber, der Bediensteten und Besucher

Antr  
s. *Betäubungsmittel*  
Drs 11/3779

*Drogenabhängige im Strafvollzug*

Drogen-, Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit, entspre- chender Handel und Mißbrauch in den einzelnen Anstalten; Anwendung der aktuellen Rechtsvorschriften, Richtlinien und Empfehlungen bei der Substitution von Abhängigen im Voll- zug; Nutzung der positiven Erfahrungen in Bremen; Eindäm- mung des Drogenhandels und der Gefahr der Aids-Ansteckung durch Ausbau der Substitution sowie der externen Drogenbera- tung, Höhe und Art der Verteilung der Mittel für externe Bera- tung auf die einzelnen JVA

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3801

*Konsequenzen aus dem Urteil des BVerfG zum Cannabiskonsum*  
Süd-Nord-Gefälle bei Strafverfolgung und Verurteilung von Cannabiskonsumern? Aufstellung einheitlicher Grundsätze für die strafrechtliche Verfolgung innerhalb der BLänder iR einer VwV; Auswirkungen des Urteils auf die Prophylaxepro- gramme der Polizei

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3938

*Konsequenzen aus dem „Haschisch-Urteil“ des BVerfG für die Justizbehörden*

Ausnahme von „geringen Mengen“ zum „gelegentlichen Eigen- verbrauch“ von der Strafverfolgung, Bewertung als Einstiegser- leichterung in den Konsum sogenannter leichter Drogen, Kon- kretisierung der im Urteil genannten Begriffe

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4028

*Hasch am Steuer*

Erkenntnisse über Umfang und Wirkungen der Einnahme von Cannabisprodukten u.a. Drogen von Straßenverkehrsteilneh- mern; Befähigung der Polizei zur Erkennung der unter Drogen- einfluß stehenden Fahrer - ohne bzw nach Beteiligung an einem Unfall; Durchführung regelmäßiger Drogenkontrollen im Stra- ßenverkehr; Hinwirkung auf strafrechtliche Sanktionierung des Drogenmißbrauchs von Kraftfahrern

Antr CDU 28.09.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4712

*Flunitrazepam-Verordnungen*

Verschreibung von Flunitrazepam (Rohypnol) an Drogenabhän- gige; Eindämmung der mißbräuchlichen Anwendung des nach Auffassung von Fachleuten entbehrlichen Medikaments

KlAnfr  
s. *Arzneimittelmißbrauch*  
Drs 11/4732

*Umsetzung des Cannabis-Beschlusses des BVerfG durch die LReg*

Schritte zur Erreichung einer einheitlichen Handhabung des § 31a BtMG in den Ländern, Haltung des JuM zu einer einheitli- chen Festlegung einer „geringen Menge“

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4903

*Rauschgiftbekämpfung durch gemeinsame Operationen mit dem Drug Suppression Operation Center*

KlAnfr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/5246

*Empfehlungsvereinbarungen über die Leistung zur ambulanten Rehabilitation Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängiger*  
Erfahrungen mit der Vereinbarung, Probleme und Schwachstel- len bei den Verfahren der BfA, Mängelbehebung und Verbesse- rungen, z.B. Reduzierung von Bearbeitungszeiten, Berücksich- tigung von Stellungnahmen der PSB

KlAnfr  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/5327

*Bestrafung bei Fahren unter Drogeneinfluß*

Strafbewehrung des o.g. Tatbestands - unabhängig von Menge und Stoff oder ab einem bestimmten Grenzwert

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 03.02.1995 und Stel- lungnahme JuM Drs 11/5391

*Angebote für suchtabhängige Kinder und Jugendliche*

Umfang des o.g. Suchtmittelmißbrauchs sowie der vorhandenen bzw notwendigen Angebote an Hilfen, Beratung, Therapie- und Rehabilitationseinrichtungen; Konzepte zur mittelfristigen Fort- entwicklung dieser Angebote

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/5686

*Ecstasy-Konsum*

Umfang, Betroffene, Formen und Folgen der Abhängigkeit; Er- fassung der Risiken und Opfer; Maßnahmen gegen Händler und Konsumenten, Erfahrungen mit der Zusammenarbeit mit Disko- thekenbetreibern und Veranstaltern von Techno-Partys sowie mit der Beschaffungskriminalität von Abhängigen

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 09.08.1995 und Antw SM Drs 11/6356

*Drogen beim U & D-Festival in Biberach*

Beurteilung des Berichts der Kriminalpolizei über Drogen- konsum und Veranstalterverhalten sowie der Feststellung einer Überreaktion der Polizei durch das MFK

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 15.08.1995 und Antw IM Drs 11/6383

*Arzneimittel aus Hanf*

Arzneimittel aus Hanf oder Hanfbestandteilen, medizinische Anwendungsbereiche und Wirkungen, notwendige Anbauflä- chen, Gefahr des Drogenmißbrauchs, Vergleich mit anderen Ländern; Anwendung in Krankenhäusern und Arztpraxen; THC- Gehalt von Hanfpflanzen zur Fasergewinnung, Kontrollaufwand zur Erkennung von Pflanzen mit hohem Rauschmittelgehalt; Be- urteilung einer Förderung rauschmittel-propagierender Institu-



tionen sowie eines entsprechenden Ausstellungsprojekts in Tübingen

Antr  
s. *Hanf*  
Drs 11/6663

#### *Sekundärprävention für suchtgefährdete Schüler*

Suchtmittelmißbrauch und -abhängigkeit sowie Maßnahmen der Prävention und Früherkennung an den verschiedenen allgemeinbildenden und beruflichen Schularten; Instrumente des Schul-Ges sowie Aus- und Fortbildung der Lehrer zur Suchtbekämpfung; Zusammenarbeit mit Vertretern des professionellen Hilfesystems; Offenlegung der Drogenfälle bzw Erstattung von Strafanzeigen durch die Schulleiter; Erfahrungen mit „Schulvereinbarungen“ an Schulen des LKreises Karlsruhe

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/6966

#### *Zunahme des Drogenmißbrauchs im Strafvollzug*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1750 1751

#### *Aufrechterhaltung der Fiktion einer drogenfreien Gesellschaft? Entwicklung der Beschaffungskriminalität von Drogenabhängigen*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3471 3472 3474 3477 3480

#### *Entwicklung des Mißbrauchs von Partydrogen*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4292 ff

## **Drogenpolitik**

s. *Suchtbekämpfung*

## **Drogenschnelltest**

s. *Drogentest*

## **Drogentest**

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Mangelnde Fahreignung bei Drogenkonsum*

Nachweis der Drogenabstinenz als Voraussetzung für die Wiedererteilung der Fahrerlaubnis; Entwicklung von Standarduntersuchungen ähnlich dem Alcomat-Test für Beeinträchtigungen durch Drogen

Mittlg  
s. *Betäubungsmittel*  
Drs 11/509

#### *Triage*

Vorteile, Nachweisbereiche und Kosten des neuartigen Drogenschnelltests „Triage“? Flächendeckende Einführung bei der Polizei

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 16.10.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/730

#### *Drogensucht und Verkehr*

Unfallgeschehen unter Drogeneinfluß 1992; Prüfung des Fahrerlaubnisentzugs in allen Fällen von Drogenabhängigkeit; Entwicklung eines Instrumentariums für den Nachweis von Drogenkonsum bei Verkehrskontrollen; verbesserte Schulung der Verkehrspolizei sowie Öffentlichkeitsarbeit

Antr  
s. *Drogenmißbrauch*  
Drs 11/1597

#### *Drogenpolitik*

Routinemäßige Drogentests bei Verkehrsunfällen; Einführung der schwedischen Möglichkeit der Entnahme von Verdachtsproben

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1933

#### *Hasch am Steuer*

Erkenntnisse über Umfang und Wirkungen der Einnahme von Cannabisprodukten u.a. Drogen von Straßenverkehrsteilnehmern; Befähigung der Polizei zur Erkennung der unter Drogeneinfluß stehenden Fahrer - ohne bzw nach Beteiligung an einem Unfall; Durchführung regelmäßiger Drogenkontrollen im Straßenverkehr; Hinwirkung auf strafrechtliche Sanktionierung des Drogenmißbrauchs von Kraftfahrern

Antr  
s. *Drogenmißbrauch*  
Drs 11/4712

#### *Drogen-Tests für Zivildienstleistende*

Test-Anordnung des Bundesamts für Zivildienst für Bewerber an Einrichtungen der Drogenhilfe, Fälle von Ablehnungen aufgrund des Ergebnisses bzw einer Verweigerung der Durchführung eines solchen Tests; Eintreten für eine Aufhebung der Anordnung

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 18.10.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4789  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

## **Drogenutensilien**

s. *Betäubungsmittel*

## **Druckerei**

s.a. *Fachhochschule für Druck*

#### *Medienlandschaft BW und Medienregion Stuttgart: Erhaltung und Ausbau*

Bedeutung und internationale Wettbewerbsfähigkeit der Druckereien in BW und insbes in der Region Stuttgart

GrAnfr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/877

#### *Medienstandort Freiburg*

Beteiligung der Freiburger Druck- und Verlagshäuser an der Konzeption zum Medienstandort BW bzw Freiburg

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/4843

#### *Erhöhung der Gebühren für Personalausweise*

Umfang der zwangsweisen Subventionierung o.g. Ausweise durch die Kommunen; Gebührenerhöhung bei gleichzeitiger Verlängerung der Laufzeit auf 12 Jahre; Ergebnisse einer Überprüfung der Preise der Bundesdruckerei; Eintreten für eine Mehrwertsteuerbefreiung der Bundesdruckerei

Antr  
s. *Ausweis*  
Drs 11/5670

### Druckerzeugnis

s.a. *Buch*  
s.a. *Literatur*  
s.a. *Parlamentsmaterialien*  
s.a. *Schriftgut*  
s.a. *Veröffentlichung*  
s.a. *Zeitschrift*  
s.a. *Zeitung*

*Vergabe von Druckaufträgen in der Landesverwaltung und bei Zuwendungsempfängern*

Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg  
s. *Öffentlicher Auftrag*  
Drs 11/744

*Rechtsextremistische Schriften im Haus der Heimat*

Anschaffung, Pflege und Verteilung von rechtsextremistischen und rassistischen Büchern, Zeitungen und Flugblättern; personelle Konsequenzen; Sperrung aller Mittel bis zur Vorlage einer Neukonzeption

Antr  
s. *Haus der Heimat*  
Drs 11/1577

*Schließung des „Hauses der Heimat“*

Auffinden rechtsextremer, nationalsozialistischer und rassistischer Schriften: Ergebnisse der Untersuchungen, Konsequenzen; Suspendierung des Leiters und Schließung des Hauses; Prüfung einer möglichen Unterstützung vergleichbarer Einrichtungen und Aktivitäten aus Mitteln des Landes

Antr  
s. *Haus der Heimat*  
Drs 11/1862

*Zeitschriften, Magazine, Broschüren etc unter dem Titel „Polizei“*

Auflistung o.g. Medien; Erkenntnisse über die Bezeichnung „Arbeitskreis Polizei Information e.V.“

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2349

*Verbreitung von Druckwerken mit kontraproduktivem Inhalt durch staatliche Stellen*

Verteilung der Broschüren „Skinheads“ u.a. Druckwerke mit ähnlichen (Lieder-)Texten durch das Landesamt für Verfassungsschutz an einen beliebigen Personenkreis, Gefährdung von anfälligen Personen, insbes von jugendlichen Nachahmern, durch extremistische bzw nationalsozialistische Inhalte; Berücksichtigung der genannten Befürchtungen bei der weiteren Broschürenverteilung durch das LFV

Antr  
s. *Öffentlichkeitsarbeit*  
Drs 11/3188

*Information von Elternbeiräten*

Einstellung der Broschüre „Eltern und Schule“? Art und Weise sowie Materialien für die künftige Einführung und laufende

Information von Elternbeiräten

Antr  
s. *Mitwirkung im Schulwesen*  
Drs 11/3592

*Beginn der Verjährungsfristen beim Veröffentlichen bzw Verbreiten volksverhetzender Schriften*

Umgehung der Strafverfolgung durch Zurückdatieren des Erscheinungsdatums bzw Publikation im Ausland, Veröffentlichung in Deutschland nach Ablauf der presserechtlichen Verjährungsfrist, Bewertung des Vorgehens bzw der Verfahrenseinstellung der Staatsanwaltschaft Stuttgart in einem Fall der Verbreitung rassistischer und antisemitischer Schriften; Feststellung eines gesetzlichen Regelungsbedarfs

KlAnfr  
s. *Volksverhetzung*  
Drs 11/3863

*Antisemitische und rassistische Hetzschriften*

Zahl und Ergebnisse von Ermittlungen, Anklageerhebungen und Verfahrenseinstellungen aufgrund der presserechtlichen Verjährungsfrist; Bewertung der Vorgehensweise der Staatsanwaltschaft Stuttgart in einem Fall der Verbreitung o.g. Schriften von Schweden aus; Vorlage eines mit Drs 11/3863 angekündigten GesEntw zur Änd des LPresseGes

KlAnfr  
s. *Volksverhetzung*  
Drs 11/4256

*Antidemokratische, linksextremistische und afaschistische Agitations- und Hetzschriften*

Ermittlungen, Anklageerhebungen, Urteile und Verfahrenseinstellungen aufgrund presserechtlicher Verjährungsfristen; Änd des LPresseGes

Antr  
s. *Volksverhetzung*  
Drs 11/4342

*„Deutsches Seminar“*

Mitglieder, Förderer, Zielgruppen und Querverbindungen o.g. Institution; Verbreitung von rechtsextremen und rassistischen Positionen sowie volksverhetzenden Schriften iR einer Tagung in Hoffeld; Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Deutsches Seminar*  
Drs 11/5946

*Aktion „Vom Minus zum Plus“*

Verantwortliche, Kostenträger und Ziele der auf die Bibel rekurrierenden Broschürenverteilungsaktion „Vom Minus zum Plus. Die erstaunlich einfache Lösung für die Probleme der Menschheit“; Positionen der Kirchen und LReg

Antr  
s. *Religion*  
Drs 11/6609

*Regelung der Auflagenhöhe von Druckerzeugnissen der Fraktionen im Ltg*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4492

*Grundversorgung der Bevölkerung im Bereich der Printmedien*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4665

**Drucksache des Landtags**

*s. Parlamentsmaterialien*

**Druckwasserreaktor**

*s. Reaktor*

**Duale Abfallwirtschaft**

*s. Abfallwirtschaft*

**Duales Berufskolleg**

*s. Berufskolleg*

**Duales System Deutschland GmbH**

*s. Abfallwirtschaft*

**Düngemittel**

*s.a. Bioabfall*

*s.a. Düngemittelabgabe*

*s.a. Nitrat*

*s.a. Stickstoff*

*Verwendung von Kompost- und Grüngut in der Landwirtschaft*  
Prüfung einer umweltgerechten Verwendung in Land-, Forstwirtschaft und Gartenbau; Umfang der somit erreichbaren Substitution von Mineraldüngern, Pflanzenerden und Torf

Antr

*s. Bioabfall*

Drs 11/140

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Pilotprojekt „Biogas aus Gülle“ in der Gemeinde Deggenhausertal*

Mittlg

*s. Biogas*

Drs 11/306

*Erlaß einer KompostVO zum Schutz des Bodens vor Schadstoffeintrag*

Ausbringung von Grüngutabfällen aus Hausgärten, Grünanlagen und aus der Landschaftspflege sowie organischen Haushaltsabfällen auf landwirtschaftliche Flächen; Hinwirkung auf Regelungen über Schadstoffgrenzwerte in Komposten sowie Regelungen für das Folgeschadenrisiko für die Landwirte

Antr

*s. Bioabfall*

Drs 11/347

*Einführung der flächendeckenden Bioabfallkompostierung in BW*

Erlaß einer RechtsVO nach § 3 3.2 LABfG mit o.g. Zielsetzung, Berichtsvorlage über Konzepte und Planungen bzw Herbeiführung notwendiger Beschlüsse durch die entsorgungspflichtigen Körperschaften, Sicherung und Überwachung der Kompostqualitäten, Erschließung von Verwertungsmöglichkeiten, Öffentlichkeitsarbeit zur Kompostverwendung im privaten Bereich

Antr

*s. Bioabfall*

Drs 11/497

*Klärschlamm-trocknung*

Bewertung der Klärschlamm-trocknung im Lichte der TA-Siedlungsabfall; Mitteleinsatz für Maßnahmen zur Entgiftung der Schlämme und Einsatz als Dünger in der Landwirtschaft

Antr

*s. Klärschlamm*

Drs 11/557

*Einsatz von Kulturersatzsubstraten im botanischen Garten der Universität Karlsruhe*

Ersetzung der Torfprodukte als Bodenverbesserung und Pflanzensubstrat

MdlAnfr

*s. Torf*

Drs 11/803

*Umweltverträgliche Geflügelhaltung*

Umfang der Legehennenhaltung in Käfigen, Probleme durch Gülle und Ammoniakemissionen, Reduzierung der Geruchsbelästigungen und Nitratverluste durch Trockenkotverfahren mit entsprechender Lagerkapazität

Antr

*s. Geflügelwirtschaft*

Drs 11/883

*Nitratbelastung nördlich des Kaiserstuhls*

Grenzwertüberschreitungen der TrinkwasserVO in Brunnen im Kreis Emmendingen, Rastermeßprogramm iRd Nitratinformationsdienstes zur Beratung und Überwachung der Düngung in WEG, Anordnung von Güllespeichern für die tierhaltenden Betriebe, Durchsetzung der Begrünung von landwirtschaftlichen Nutzflächen zur Stabilisierung des überschüssigen Stickstoffs

Antr

*s. Nitrat*

Drs 11/1091

*Nitratdynamik in Weinbaugebieten*

Entwicklung der Nitratwerte im Grundwasser; Durchführung des vom BMFT geförderten Projekts „Untersuchung zur Stickstoffdynamik von offenen und begrüntem Rebflächen“? Art und Umfang der gezielten Düngeberatung in BW? Ausmaß und Vorzüge der Begrünung, insbes in Hanglagen

Antr

*s. Nitrat*

Drs 11/1137

*Umweltverträgliche Gülleverfahren in der Geflügelhaltung*

Förderung der Ausrüstung von Geflügelställen mit dem Trockenkotverfahren; Auskunftspflicht der Antragsteller über vorgesehene Maßnahmen zur Verwertung der Reststoffe im Genehmigungsverfahren zu Geflügelställen

KlAnfr

*s. Geflügelwirtschaft*

Drs 11/1149

*Förderung und baurechtliche Anerkennung von Güllebörsen*

Erfahrungen mit Güllebörsen in anderen BLändern, derzeitige Fördermöglichkeiten durch Bundes- und Landesmittel, kombinierte Verwertung von Klärschlamm und Gülle; Anweisung der Baubehörden zur Anerkennung der Dungeinheiten und Erteilung von Genehmigungen bei Vorlage von Abnahmeverträgen zwischen Landwirten und Güllebörsen

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 13.01.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1188

BeschlEmpf und Bericht LandwA 31.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

#### *Klärschlammverwertung*

Beurteilung der Klärschlamm-trocknung und weiteren Verwendung als Düngemittelbeigabe

Antr  
s. *Klärschlamm*  
Drs 11/1351

#### *Umsetzung der flankierenden Maßnahmen der EG-Agrarreform in BW*

Begründung des niedrigen Ausgleichsbetrags für den Verzicht auf chemisch-synthetische Düngemittel sowie Pflanzenschutzmittel

Antr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/1552

#### *Ausbringung organischer Dünger in der Wasserschutzzone II*

Ermöglichung einer beschränkten Gülleausbringung in Teilbereichen; Beurteilung der Situation im WSG Donauried: Anmahnung von Fließgeschwindigkeitsmessungen, Zustand der örtlichen Abwasserkanäle, Umfang von Bodenabsenkungen aufgrund des Wasserentzugs, Unterstützung bei der Schadensbehebung am örtlichen Straßennetz; Handhabung der Entschädigung für die Wertminderung von Grundstücken in WSG

Antr  
s. *Wasserschutzgebiet*  
Drs 11/2473

#### *Verschmutzung des Grundwassers und der Fließgewässer im Krs Tübingen*

Entwicklung der Belastung durch Pflanzenschutz- und Düngemittel sowie Stickstoffeinträge aus der Luft, Darlegung der Verursacher und Schutzmaßnahmen, Stilllegung von landwirtschaftlichen Flächen in Wasserschutzzone II, Ausweitung der WSG, Stand und Leistungskraft der Kläranlagen, Kosten und Effizienz zusätzlicher Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/2702

#### *Neufassung der Verwaltungsvorschrift über die Festsetzung von Wasserschutzgebieten*

Verzicht auf pauschale Produktionsverbote bzw überzogene Einschränkungen der organischen Düngung, Rücknahme des Verbots der Erweiterung von Gartenbaubetrieben sowie des generellen Verbots von Gewächshäusern, Gestattung von Stallungen mit ausreichenden Lagerkapazitäten für Festmist oder Gülle, Aufgabe des pauschalen Erschließungsverbots für Grundwasser zur Beregnung, Hinwirkung auf Vorsorgegrenzwerte für gewerbliche Wasserbelastungen iRd WasserhaushaltsGes

Antr  
s. *Wasserschutzgebiet*  
Drs 11/3048

#### *Hähnchen-Mast in „Louisiana-Ställen“*

Umweltvorsorge wegen des hohen Stickstoffanfalls im Bereich der Stallungen und Felder, auf die der Mist ausgebracht wird

Antr  
s. *Geflügelwirtschaft*  
Drs 11/3216

#### *Beitrag der baden-württembergischen Landwirtschaft zum Erhalt unseres Lebensraums und der natürlichen Lebensgrundlagen*

Vergleich der Viehdichte und des Mineraldüngerverbrauchs mit anderen Regionen im In- und Ausland, mögliche Belastungen von landwirtschaftlichen oder gartenbaulichen Erzeugnissen wegen einer nicht ordnungsgemäßen Stickstoffdüngung, z.B. Nitratbelastung von Gemüse

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/3248

#### *Haftungsfrage bei der Aufbringung von Klärschlamm und Kompost auf landwirtschaftlich genutzte Böden*

Schadenersatzansprüche der Landbewirtschafter gegen einen zu bildenden Haftungsfonds, der von den Klärschlamm- und Kompostherstellern gespeist wird; Regelung der Problematik im DüngemittelGes

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 16.02.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3436  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

#### *Zehn Jahre Waldschadensinventur*

Voraussagen zu langfristig wirkenden Schädigungen von Böden, Bodenorganismen und Grundwasser; Feststellung der kurz- und langfristigen Auswirkungen nach Düngemaßnahmen

Antr  
s. *Forstschaden*  
Drs 11/3520

#### *Umsatzbesteuerung im EG-Binnenmarkt beim Agrarhandel*

Auswirkungen der unterschiedlichen Besteuerung von Agrarprodukten, Pflanzenschutz- und Düngemitteln auf die agrar-gewerbliche Wirtschaft und den Agrarhandel, insbes im grenznahen Bereich zu Frankreich; Abbau der Wettbewerbsverzerrungen im Agrarbereich des Binnenmarkts

KlAnfr  
s. *Agrarhandel*  
Drs 11/3746

#### *Aktueller Stand und Zukunft der Klärschlamm-sorgung in BW*

Anfallende Mengen; Art der Behandlung, Entsorgung oder Nutzung; Auswirkungen des neuen KreislaufwirtschaftsGes sowie eines gesetzlichen Klärschlammfonds; Möglichkeiten einer höheren Verwertung vor Ort, insbes als Düngemittel in der Landwirtschaft

Antr  
s. *Klärschlamm*  
Drs 11/3986

#### *Nitratbericht 1993*

Umfang der Verstöße gegen die Schutz- und AusgleichsVO, verhängte Sanktionen und Kontrollen; Standorte und festgestellte Werte für Nitratstickstoff u.a. Stoffe bei Erdbeeren, Tabak, Spargel, Mais und Gemüse; Verankerung von düngefreien Gewässerrandstreifen im WasserGes; Überschreitungen der Grenzwerte der TrinkwasserVO; Auswirkungen der von der EU geplanten Wieder-Zulassung von Chemikalien zur Herstellung von Pflanzenschutzmitteln auf den Trinkwasserschutz; Zeitplan für die Ausweisung neuer WSG

Antr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/4409

*GülleVO*

Stand der Erarbeitung einer GülleVO mit einem Ausbringungsverbot für Gülle von Anfang Dezember bis Ende Februar

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 10.08.1994 und Stellungnahme  
MLR Drs 11/4471  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Dünge- und Pflanzenschutzmittelabgabe*

Umfang und Umweltwirkungen des Einsatzes chemischer Mittel seit 1984; Möglichkeiten, Handhabung und Auswirkungen o.g. Abgabenerhebung; Verbesserung der Marktchancen biologischer Mittel; Chancen für eine einheitliche EU-Regelung

Antr  
s. *Düngemittelabgabe*  
Drs 11/4472

*Klärschlammausbringung*

Unterschiedliche Auswirkungen der KlärschlammVO und DüngemittelVO bei Zulässigkeit und Grenzwertbestimmung der Klärschlammausbringung; Deklaration von (nach der KlärschlammVO nicht ausbringbaren) Schlämmen durch Beimischung von Braunkohle- oder Siedlungsabfällen als Düngemittel und Ausbringung auf Äcker und Dauergrünland, Bewertung der Schwermetallbelastung von Böden und Weidevieh, Problematik der Überwachung; Behebung der rechtlichen Defizite auf Landes- und Bundesebene

KlAnfr  
s. *Klärschlamm*  
Drs 11/4576

*Ökologisierung des Weinbaus in BW*

Ergebnisse bzw landesweite Übertragbarkeit des Südbadener Pilotprojekts zur Reduzierung des Pflanzenschutz- und Düngemiteleinsatzes im Weinbau; Verringerung der Stickstoffdüngung bzw der Grund- und Oberflächenwasserbelastung; Mehraufwand des Verzichts auf Herbizide und dadurch notwendige Mulcharbeiten bei der Bodenbegrünung

Antr  
s. *Weinwirtschaft*  
Drs 11/4954

*Aktuelle Situation beim Klärschlammtourismus*

Mengen und Grad der Belastung der Im- und Exporte nach/von BW; Effizienz des derzeitigen Melde- und Kontrollverfahrens nach den Vorschriften der Klärschlamm- und DüngemittelVO, Risikoabsicherung und Haftung; Beurteilung der Situation in den LKreisen Schwäbisch Hall und Hohenlohe

KlAnfr  
s. *Klärschlamm*  
Drs 11/5378

*Einsatz von DGPS (Differential Global Positioning System) in der Landwirtschaft*

Einsatz o.g. Satellitentechnik zur Verifikation von Subventionsanträgen, insbes Reduzierung des Düngemiteleinsatzes? Erforderliche Ausrüstung und Kosten; in- und ausländische Erfahrungen; Information der landwirtschaftlichen Beratungsstellen

Antr  
s. *Satellitentechnik*  
Drs 11/5452

*Neue Technik zur Klärschlambeseitigung*

Beurteilung der von Entsorgern in BAY angewandten „Flugstromvergasungsverfahren“; Kosten von Einrichtung und Betrieb einer solchen Anlage; Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit im Vergleich zur Deponierung bzw Ausbringung auf landwirtschaftlichen Flächen

Antr  
s. *Klärschlamm*  
Drs 11/5505

*Pflanzenkläranlagen im ländlichen Raum*

Bindung der Genehmigung an das Vorhandensein eines ganzjährig wasserführenden Vorfluters; Ermöglichung der Klärschlammausbringung von Feststoffen aus einem Zweikammersystem auf eigener landwirtschaftlicher Fläche sowie des Überlaufs aus Wohnhäusern in Güllegruben? Erfahrungen mit Pilotprojekten von Pflanzenkläranlagen

KlAnfr  
s. *Kläranlage*  
Drs 11/5904

*Biogasnutzung in BW*

Beantragung, Bewilligung, Höhe und Adressaten der Förderung von (außer-)landwirtschaftlichen Biogasanlagen und Forschungsprojekten seit 1985; Konzentration von Werbung, Beratung und Förderung an einer Stelle unter Beteiligung von bisher engagierten Gruppen; Bündelung und Erweiterung der Programme um die Einleitung häuslicher Abwässer in landwirtschaftliche Anlagen sowie Ausbringung vergorener Gülle in Wasserschutzgebieten

Antr  
s. *Biogas*  
Drs 11/6052

*Vorschläge zum Entw einer DüngeVO in der Bundesrepublik*

Praxisgerechte Umgestaltung über den BRat, insbes Definition einer „guten fachlichen Praxis“ beim Düngen, Ausbringung von organischem Dünger sowie Reduzierung des Bürokratieaufwands für die praktische Landwirtschaft

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 09.11.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/6716

*Düngemiteleinsatz im Wald*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 972 974

*Düngemiteleinsatz in BW, NRW und SH*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3788 3789 3793 3794

*Reduzierung der Düngemiteleinträge in den Bodensee*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3936 3937

*Vermeidung von Düngemiteleinträgen in Flüsse und Seen*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5978 5981 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6284 6287

**Düngemittelabgabe***Dünge- und Pflanzenschutzmittelabgabe*

Umfang und Umweltwirkungen des Einsatzes chemischer Mittel seit 1984; Möglichkeiten, Handhabung und Auswirkungen o.g. Abgabenerhebung; Verbesserung der Marktchancen biologischer Mittel; Chancen für eine einheitliche EU-Regelung

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 10.08.1994 und Stellungnahme  
MLR Drs 11/4472

BeschlEmpf und Bericht LandWA 05.04.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

### Düngeverordnung

s. *Düngemittel*

### Dünnschichtsolarzelle

s. *Permanente Energiequellen*

### Durchführungsvorschrift

s. *Verwaltungsvorschrift*

### Durchsuchung von Räumen und Personen

s.a. *Polizeiliche Kontrolle*

*Durchsuchungs- und Beschlagnahmeverhalten der Justizbehörden in BW*

Durchsuchungen und Beschlagnahmen durch Staatsanwaltschaften, Polizei und Steuerfahndung 1991 mit/ohne richterliche(r) Anordnung; Anteil betroffener Medieneinrichtungen; Erfolgsquote, d.h. Fälle der Verwertung beschlagnahmter Gegenstände in Gerichtsverfahren, Fälle erfolgreicher Beschwerden sowie von Entschädigungszahlungen

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/436

„*Polizeieinsätze in afrikanischer Gaststätte in Stuttgart*“

Drogenrazzien und Drogensicherstellung in o.g. Gaststätte, Ergebnisse der danach gegen die eingesetzten Beamten eingelegten Dienstaufsichtsbeschwerden, Bewertung der weitergehenden Vorwürfe, die Polizei würde in rechtswidriger, rassistischer Weise gegen Ausländer bzw Schwarzafrikaner vorgehen; Erfüllung der Schutz- und Fürsorgepflicht durch den Dienstherrn gegenüber den derart angeschuldigten Beamten?

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/1466

*Behauptete Rauschgiftfunde in schwäbischen Weinstuben und Gaststätten*

Konsequenzen auf die Behauptungen eines Stuttgarter Rechtsanwalts, in o.g. Lokalen würden bei Durchsuchungen dieselben Rauschgiftmengen gefunden wie bei einer Razzia in einem afrikanischen Restaurant

KlAnfr

s. *Betäubungsmittel*

Drs 11/1467

*Gewaltsames Vorgehen von Polizeibeamten gegen den forstpolitischen Sprecher des BUND*

Begründung, Rechtsgrundlage und Folgen der Gewaltanwendung bzw Durchsuchung des forstpolitischen Sprechers des BUND im Anschluß an die Aktionskonferenz gegen das Waldsterben in Freudenstadt; Einleitung von Disziplinarmaßnahmen gegen die beteiligten Beamten?

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/2782

*Rauschgift in Justizvollzugsanstalten*

Fälle, Täter (In- und Ausländer), eingeleitete Verfahren und Konsequenzen seit 1990; Intensität und Zeitintervalle von Kontrollen der eingehenden Personen und Güter sowie der Zellen; Durchsuchung der Gefangenen, insbes der Freigänger und Urlauber, der Bediensteten und Besucher

Antr

s. *Betäubungsmittel*

Drs 11/3779

*Flüchtlingsbetreuung*

Betreuungsvereinbarungen mit Wohlfahrtsverbänden und privaten Trägern, Einbeziehung der staatlichen Sammelunterkünfte, Bezirksstellen und ZAST; Betreuungsschlüssel und Kompetenzen von Sozialarbeitern und staatlichen Mitarbeitern, Einsatz und Befugnisse privater Wachdienste, Razzien in Esslingen, Reutlingen u.a. Unterkünften, Hungerstreiks 1995, Gewährleistung der selbständigen Essenszubereitung

KlAnfr

s. *Sozialarbeit*

Drs 11/7029

### Durmersheim, Gemeinde

*B 36 neu/Schnellbahntrasse*

Abkoppelung der Straßenbaumaßnahme im Bereich Durmersheim, Bietigheim und Ötigheim vom Bau der Schnellbahntrasse; Hinwirkung auf eine vorrangige Verwirklichung gegenüber dem BVerkehrsMin und Bahnvorstand

KlAnfr

s. *Bundesstraße 36*

Drs 11/6931

### Dußlingen, Gemeinde

*Bezuschussung des Verbandsgymnasiums auf dem Höhnisch/Krs Tübingen*

Kürzung der Schulbauzuschüsse für das o.g. Gymnasium nach einem Gutachten der OFD Stuttgart, Gründe für die bisher nicht erfolgte Besichtigung des Vorhabens durch den schulbautechnischen Berater sowie Vorlage des Gutachtens dem Gemeindeverwaltungsverband Dußlingen, Gomaringen und Nehren; Aussagen der Schulbauförderungsrichtlinien über die Bezuschußung von Schulbauten in Leichtbauweise; Gleichbehandlung einer nach demselben System errichteten Schule in Lahr?

KlAnfr

s. *Schulgebäude*

Drs 11/2505

*Verfassungsschutzbericht BW 1992*

Zuordnung des Brandanschlags auf das Vereinsheim in Dußlingen zur linksextremistischen (Terrorismus-)Szene

KlAnfr

s. *Verfassungsschutz*

Drs 11/2861

*B 27 Hechingen-Tübingen*

Planungsstand zur Fortführung der B 27 vom Raum Tübingen in den Zollernalbkreis, Realisierung des zweispurigen Ausbaus auch im Bereich Tübingen sowie weiterer Abschnitte, Zeitpunkt des Baubeginns in Dußlingen, Abschluß des Planungsverfahrens in Ofterdingen

Antr  
s. Bundesstraße 27  
Drs 11/6982

## DVU

s. Deutsche Volksunion

## Dynamit Nobel AG

*Explosionsunglück auf dem Gelände der Firma Dynamit Nobel in Bretzfeld-Adolzfurt und mögliche Altlasten auf diesem Firmengelände*

Abschluß und Vorlage der Untersuchungen bzw Gutachten; zuständige Landesbehörde für weitere Altlastenuntersuchungen auf dem Betriebsgelände

KlAnfr Dr. Walter Müller SPD 06.05.1993 und Antw UM  
Drs 11/1870

## D-Zug

s. Schnellzug

## Eberfleisch

s. Fleisch

## Eberhardzell, Gemeinde

*Endgültige Trassenfestlegung der B 30 auf Höhe Oberessendorf*

KlAnfr  
s. Bundesstraße 30  
Drs 11/3070

## Ebersbach a.d. Fils, Stadt

*Lärm durch den Kraftfahrzeugverkehr entlang der Neubaustrecke der B 10 von Ebersbach bis Göppingen*

Klagen von Anwohnern über die Lärmbelastung, Ergebnisse von Lärm- und Schadstoffmessungen; Ausbau der Lärmschutzmaßnahmen, Einführung einer örtlichen Geschwindigkeitsbegrenzung

KlAnfr  
s. Lärmschutz  
Drs 11/4045

*Förderung eines städtebaulichen Erneuerungs- und Sanierungsprogramms der Stadt Ebersbach*

MdlAnfr 4) Max Reimann REP 18.05.1995 Drs 11/5955  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5617

## Ebhausen, Gemeinde

*Exotische Tiernutzung*

Geplante Kamelzucht mit Freizeiteinrichtungen und Kurklinik in Rotfelden (Ebhausen), LKrs Calw: Beurteilung der rechtlichen und infrastrukturellen Voraussetzungen sowie der Auswirkungen auf Umwelt und Fremdenverkehr im Nordschwarzwald; Änd des TierschutzGes vor dem Hintergrund der zunehmenden Einführung und Haltung von exotischen Tieren in BW?

Antr  
s. Tierhaltung  
Drs 11/5705

## Ebola-Virus

s. Infektionskrankheit

## Echinokokkenkrankheit

s. Bandwürmer

## Echterdingen, Ortsteil

s. Leinfelden-Echterdingen, Stadt

## Eckensee

*Frischwasserzufuhr für den Eckensee*

Verbesserung der Wasserqualität im Eckensee durch Zuführung von Quellwasser, Nutzung der Markthallenquelle durch ein Rohr im kanalisierten Nesenbach

KlAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 15.11.1994 und Antw FM  
Drs 11/4939

## Eckert, Richard Dr. MdL REP

*Glückwünsche zum Geburtstag*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4139  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6313

## Edingen-Neckarhausen, Gemeinde

*Grundschulförderklasse für die Gemeinden Edingen-Neckarhausen, Ivesheim, Ladenburg und Heddeshaim*

Unterschiede in der Förderung zurückgestellter Kinder zwischen ländlichen und städtischen Gebieten; Einrichtung einer Grundschulförderklasse für die o.g. Gemeinden

KlAnfr  
s. Grundschulförderklasse  
Drs 11/424

## EDV

s. Datenverarbeitung

## EG

s. Europäische Gemeinschaften

## EG-Binnenmarkt

s. Gemeinsamer Markt der EG

## EG-Frischfleischrichtlinie

s. Fleisch

## EG-Kennzeichen

s. Kraftfahrzeugausrüstung

## EG-Programm KONVER

s. Rüstungskonversion

## EG-Regionalausschuß

s. Ausschuss der Europäischen Regionen

**EG-Vogelschutzrichtlinie**

*s. Vogelschutz*

**Ehe**

*s.a. Ehescheidung*

*s.a. Nichteheleiche Lebensgemeinschaft*

**Menschenhandel**

Vermittlung von Frauen aus Osteuropa und Drittweltländern zur Heirat bzw zur (zwangsweisen) Prostitution, Anwerbung schwangerer Frauen und Anbieten der geborenen Kinder zur Adoption; Maßnahmen zur Unterbindung derartiger Praktiken

KlAnfr

*s. Menschenhandel*

Drs 11/1575

**Gewalt gegen Frauen und Mädchen**

Einführung des Straftatbestands der Vergewaltigung in der Ehe im StGB

Antr

*s. Sexualstraftat*

Drs 11/2613

**Prostitution und Menschenhandel**

Maßnahmen gegen sogenannte „Heirats- und Kontaktanzeigen“, Hilfs- und Beratungsangebote in BW

Antr

*s. Menschenhandel*

Drs 11/2672

**Polygamie**

Fälle und Problematik von Mehrehen, u.a. bei der steuerlichen Veranlagung, Sozialversicherung, im Todes- oder Scheidungsfall hinsichtlich Unterhalts-, Renten- oder Erbansprüchen; Rechtslage im Falle der Annahme der deutschen Staatsbürgerschaft, bei doppelter Staatsbürgerschaft sowie bei Übertritt von Deutschen zum Islam; Status der Kinder u.a.m.

KlAnfr Lothar König REP 20.02.1995 und Antw JuM Drs 11/5516

**Steuerliche Behandlung von Verheirateten und von nichtehelichen Lebensgemeinschaften**

Besserstellung von Paaren ohne Trauschein bei der Geltendmachung von Kinderbetreuungskosten, Kinderfreibeträgen und evtl weiteren Steuertatbeständen? Aufhebung der Benachteiligung von Ehepaaren mit/ohne Kinder

KlAnfr

*s. Steuerveranlagung*

Drs 11/6138

**Familien in BW**

Zusammensetzung der Haushalte nach Verheirateten, Verwitweten, Geschiedenen, Ledigen und nichtehelichen Gemeinschaften mit/ohne Kinder in ländlichen und städtischen Räumen; Anteil von erwerbstätigen Frauen, von Aussiedlern und Ausländern; Scheidungsraten nach Geschlecht und Altersgruppen; Quote von Arbeitslosen und Sozialhilfeempfängern, Steuerbelastung nach Einkommensstufen; rechtliche Gleichstellung von Ehepaaren und nichtehelichen Gemeinschaften; Ursachen und Herausforderungen des Rückgangs der Ehepaarfamilien, insbes Wertevermittlung im Bildungswesen, Bau von Wohnungen, Schulen, Kindergärten und Spielplätzen, entsprechende Gestal-

tung des ÖPNV, von Ferienstätten u.a. kommunalen Bereichen; Erarbeitung einer Konzeption des Landes

GrAnfr

*s. Familie*

Drs 11/6146

**Förderung von Au-pair-Tätigkeit**

Rechtsgrundlagen für die Aufnahme o.g. Tätigkeit; Entwicklung der entsprechenden (Beschäftigungs-)Zahlen von Mädchen und Frauen aus Polen; Frage nach Kenntnissen über Heiratsabsichten dieses Personenkreises mit deutschen Männern, Bewertung als weiteres Aussöhnungsmerkmal?

KlAnfr

*s. Hauswirtschaft*

Drs 11/6603

**Ges zur Änd des SchulGes**

Ausschluß der Möglichkeit einer vorzeitigen Beendigung der Berufsschulpflicht auf Antrag einer 16-18-jährigen Schülerin nach deren Eheschließung und/oder Schwangerschaft

GesEntw

*s. Schulgesetz*

Drs 11/6882

**Entwicklung der Ehescheidungszahlen**

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3634

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4678

**Ehegattenbesteuerung**

*s. Steuerveranlagung*

**Ehegattensplitting**

*s. Steuerveranlagung*

**Ehescheidung**

*s.a. Unterhaltsleistung*

**Beförderungsstau bei Polizei-/Kriminalbeamten**

Zahl der innerhalb der letzten zehn bzw 15 Jahre nicht beförderten Beamten; Anteil der deshalb Geschiedenen

KlAnfr

*s. Beförderung von Beamten, Richtern und Soldaten*

Drs 11/5250

**Polygamie**

Fälle und Problematik von Mehrehen, u.a. bei der steuerlichen Veranlagung, Sozialversicherung, im Todes- oder Scheidungsfall hinsichtlich Unterhalts-, Renten- oder Erbansprüchen; Rechtslage im Falle der Annahme der deutschen Staatsbürgerschaft, bei doppelter Staatsbürgerschaft sowie bei Übertritt von Deutschen zum Islam; Status der Kinder u.a.m.

KlAnfr

*s. Ehe*

Drs 11/5516

**Familien in BW**

Scheidungsrate nach Geschlecht und Altersgruppen; Erwerbsquote und Fördermöglichkeiten von Alleinerziehenden mit Kindern; psychologische Auswirkungen von Scheidungen auf die betroffenen Kinder, Zusammenhänge mit der Inanspruchnahme von Jugendhilfe und der Straffälligkeitsrate von Jugendlichen



GrAnfr  
s. *Familie*  
Drs 11/6146

*Entwicklung der Ehescheidungszahlen*  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3634  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4678  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6542 6575

## Ehingen, Stadt

*Verhalten der Umweltverwaltung gegenüber der Ehinger Papierfabrik „Schwäbische Zellstoff AG“*

Fehlverhalten im Zusammenhang mit der (langjährigen) Verletzung von UmweltschutzGes; Beurteilung des Vorgehens der Staatsanwaltschaften bei Verstößen gegen das Umweltrecht (Ermittlungen gegen Sachbearbeiter statt gegen die Behördenleitung)

MdlAnfr  
s. *Umweltbehörde*  
Drs 11/2539

*Ausbauperspektive für die B 311*  
Planungsstand und Umsetzungszeitpunkt der Gesamtstrecke der B 311 zwischen Freiburg und Ulm bzw der Ortsumfahrungen Ertingen und Ehingen sowie der Querspange B 311 - B 30 bei Erbach; Erfüllung weiterer Voraussetzungen für einen frühen Baubeginn?

Antr  
s. *Bundesstraße 311*  
Drs 11/4762

## Ehmetsklänge

s. *Stausee Ehmetsklänge*

## Ehrenamtliche Tätigkeit

s.a. *Altenhilfe*  
s.a. *Feuerwehr*  
s.a. *Orden (Auszeichnung)*  
s.a. *Polizeihelfer*  
s.a. *Selbsthilfe*  
s.a. *Sozialer Hilfsdienst*

*Absicherung ehrenamtlicher sozialer Tätigkeit in der Rentenversicherung*

Verbesserte Aufklärung von ehrenamtlich tätigen Pflegepersonen über die Möglichkeiten zur Ansparung eines eigenen Pflegeguthabens bzw Verbesserung ihrer Rentenanwartschaft

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 14.08.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/289  
BeschlEmpf und Bericht SozA 08.10.1992 Drs 11/752  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 705

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst - bürgerliches Engagement*

Darlegung des ehrenamtlichen Engagements von Bürgern in kommunalen Gremien, in Vereinen, Verbänden, Schulen, Hilfsdiensten u.ä.

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1076

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*  
*Verbesserung der Rahmenbedingungen für Selbsthilfegruppen und ehrenamtliche Arbeit*  
s. *Selbsthilfe*  
Drs 11/1209

*Frauen in der Wirtschaft*  
Abdrängung von Frauen in ehrenamtliche Tätigkeiten in Zeiten konjunktureller Schwäche

GrAnfr  
s. *Frau und Wirtschaft*  
Drs 11/1326

*Beseitigung der beruflichen Benachteiligung in der Ausübung von kommunalen Ehrenämtern durch Selbständige*

Stand der Prüfung einer Novellierung der Gemeinde- und LandkreisO; Vergütung nachweisbarer Sonderaufwendungen, die über der pauschalen Entschädigung liegen

KIAnfr Rolf Kurz CDU 10.03.1993 und Antw IM Drs 11/1550

*Ehrenamt in BW*

Entwicklung der ehrenamtlichen Tätigkeit im sportlichen, kulturellen, musischen und sozialen Bereich seit 1973; Rahmenbedingungen und Fördermöglichkeiten sowie gesetzliche und administrative Regelungen zugunsten der Vereine und Verbände bzw zur Gewinnung geeigneter Kräfte; Werbung in Schulen und in der politischen Bildungsarbeit; Anreize für Schüler, angehende Studenten und Bewerber für den öffentlichen Dienst; öffentliche Würdigung ehrenamtlicher Tätigkeit u.a.m.

GrAnfr FDP/DVP 29.03.1993 Drs 11/1650  
Antw MKS 12.10.1993 Drs 11/2709  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3995

*Stärkung der politischen Bildung an den Schulen des Landes*

Stellenwert und Ausbauperspektiven der Politik und des ehrenamtlichen Engagements in Lehrplänen und Praxis der verschiedenen Schularten sowie in der Lehrerfortbildung; Einbeziehung von externen Vertretern in den Unterricht; Ermöglichung von Hinweisen politischer Jugendorganisationen auf Veranstaltungstermine

Antr  
s. *Politische Bildung*  
Drs 11/1690

*Familie und Freizeit*

Umfang des ehrenamtlichen Engagements in der Freizeit

Antr  
s. *Freizeit*  
Drs 11/2359

*Ehrenamtliche Tätigkeit im Handwerk*

Steuerliche Behandlung o.g. Tätigkeit; Überlegungen zu Änd im Steuerrecht

KIAnfr Norbert Zeller SPD 25.08.1993 und Antw FM Drs 11/2397

*Selbsthilfe- und Abstinenzgruppen*

Zahl und Zusammensetzung der o.g. Gruppen und deren Klientel; Bewertung des ehrenamtlichen Engagements in der Suchtbekämpfung; Aufstockung der Zuschüsse?

Antr  
s. *Selbsthilfe*  
Drs 11/2444

*Wahl, Qualifikation und Fortbildung der Kreisnaturschutzbeauftragten in BW*

Zahl, Art der Berufung und Fortbildung der ehrenamtlichen Kreisnaturschutzbeauftragten; Verbesserungsbedarf bzw. Notwendigkeit hauptamtlicher, naturwissenschaftlich ausgebildeter Kräfte aufgrund des Aufgabenzuwachses bei den unteren Naturschutzbehörden

KlAnfr  
s. *Naturschutzbehörde*  
Drs 11/2748

*Ehrenämter in Tierschutzorganisationen*

Fehlende Erwähnung der ehrenamtlich im Tierschutzbereich Tätigen in dem Artikel „Ehrenämter bestimmen den Wert der Gemeinschaft“ im Staatsanzeiger; Aufnahme in die künftige Liste

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/2986

*Ehrenamtliche Tätigkeit im Technischen Hilfswerk*

Streichung ehrenamtlicher Stellen, Schließung von Ortsverbänden und pauschale Kürzung von Bundesmitteln: Kriterien und betroffene Regionen, insbes solche mit erhöhtem Gefahrenpotential, Auswirkungen auf den Zivilschutz, wehrpflichtige Helfer und Junghelfer (bis 14 Jahre)

Antr  
s. *Technisches Hilfswerk*  
Drs 11/3466

*Aufwandsentschädigung ehrenamtlich Tätiger*

Zweckmäßigkeit und Aufwand der mit VO des BFinanzMin verfügbaren Kontrollmitteilung über die gewährten Aufwandsentschädigungen ehrenamtlich Tätiger

MdlAnfr 2) Dr. Eugen Klunzinger CDU 24.03.1994 Drs 11/3673  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3454

*Neukonzeption im Zivil- und Katastrophenschutz*

Planungen des Bundes zur Auflösung von Ortsverbänden, Geschäftsführerbereichen und Instandsetzungseinheiten; Auswirkungen auf die ehrenamtliche Arbeit, auf THW-Einsätze im In- und Ausland; Eintreten für den Erhalt u.a. der Zentralwerkstätten in Eichstetten a.K. und Huttenheim

KlAnfr  
s. *Zivilschutz*  
Drs 11/3695

*Besteuerung von Kleidersammlungen und Stärkung des Ehrenamtes*

Steuerbelastung von Altkleidersammlungen, Bindung der Genehmigung an (nicht mehr kostendeckende) Altpapiersammlungen, Auswirkungen auf die Abfallwirtschaft und auf das ehrenamtliche Engagement in gemeinnützigen Organisationen; Erleichterung der steuerlichen Bedingungen über den BRat

Antr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/3819

*Ehrenamt*

Verbesserung/Vernetzung der Aus- und Fortbildung vor Ort sowie der Raum- und Sachausstattung, Hilfen im Umgang mit Behörden, Ausbau der Information (Werbung) und Beratung sowie der öffentlichen Würdigung ehrenamtlicher Tätigkeit; Ausdehnung des Versicherungsschutzes für Unfälle bzw der Anrech-

nungszeiten in der Rentenversicherung, Beteiligung der Nutznießer des Ehrenamts an den Beitragslasten; Erarbeitung von Empfehlungen sowie Anhebung der Steuerfreiheit von Entschädigungen; Vergünstigungen bei der Zulassung zum Studium, im öffentlichen Dienst, beim Wehr- und Zivildienst sowie bei der Beurlaubung für die Jugendarbeit; Unterstützung von Landesverbänden nach allgemeinen Kriterien

Antr FDP/DVP 19.04.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3843  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3995  
BeschEmpf und Bericht Schula 17.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Hilfen in besonderen Lebenslagen für alte Menschen*

Verstärkung der aufsuchenden Hilfen, Unterstützung bei der Stellung von Anträgen und Wahrnehmung von Rechten, Präzisierung der Aufgaben der Sozialstationen und Nachbarschaftshilfen gegenüber den Sozialämtern, Verbesserung der Versorgung im hauswirtschaftlichen Bereich, Finanzierung der Schulung und Fortbildung ehrenamtlicher Mitarbeiter, Abbau der Defizite an Tagespflegestätten

Antr  
s. *Altenhilfe*  
Drs 11/3882

*Umsetzung der Pflegeversicherung in BW*

Neue Möglichkeiten zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements und ehrenamtlicher Tätigkeit, Gewinnung bzw Schulung geeigneter Kräfte, Perspektiven der Angebote zur Nachbarschaftshilfe

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/3890

*Sportpolitik in BW*

Förderung der Bereitschaft zur Übernahme eines Ehrenamts im Sport: Erweiterung des JugendleitersonderurlaubsGes auf Übungsleiter, Anhebung der Übungsleiterpauschale, Dezentralisierung der Übungsleiteraus- und -fortbildung, steuerliche und rentenrechtliche Anerkennung ehrenamtlicher Tätigkeiten, Vergünstigungen bei der Zulassung zum Studium und im öffentlichen Dienst, öffentliche Würdigung ehrenamtlicher Tätigkeiten bereits für Jugendliche

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/3926

*Urlaubsregelungen zur Aus- und Weiterbildung für ehrenamtlich Tätige*

Regelungen in Bund und Land zur Gewährung von Sonderurlaub bei ehrenamtlichem Engagement, Darlegung der praktischen Handhabung; Prüfung zusätzlicher Regelungen für den öffentlichen Dienst

Antr  
s. *Sonderurlaub*  
Drs 11/4105

*Ehrenamtliche Jugendarbeit*

Verstärkte Anerkennung und Förderung der ehrenamtlichen Jugendarbeit; Änd des Ges über die Erteilung von Sonderurlaub an Mitarbeiter in der Jugendpflege: Herabsetzung der Altersgrenze auf 16 Jahre

Antr  
s. *Jugendarbeit*

Drs 11/4162

*Ges zur Änd des Vereinsförderungsges: Bedarfsgerechte Steuerfreibeträge für Kulturpflege und Jugendarbeit der Vereine*

Erhöhung der Steuerfreibeträge für gemeinnützige Vereine bzw für ehrenamtliche Funktionsträger; Änd der AO, des Körperschaftsteuer- und EinkommensteuerGes

Antr

s. *Verein*

Drs 11/4167

*Behinderung bei Ausübung kommunaler Ehrenämter*

Gemeinde-, Kreis- und Regionalräte aus dem öffentlichen Dienst; Gewährung der erforderlichen Dienstfreistellung zur Wahrnehmung des Mandats in Abhängigkeit der Parteizugehörigkeit, insbes im Geschäftsbereich des IM; Verweigerung der Freistellung von Mitgliedern der Republikaner, Fälle im Bereich der LPD Karlsruhe und in Mannheim, mögliche Rechtsmittel

KlAnfr

s. *Sonderurlaub*

Drs 11/4488

*Auswirkungen des PflegeversicherungsGes*

Ausbau der ambulanten Dienste sowie von Tages- und Kurzzeitpflegeplätzen; Gefährdung des Bereichs nachbarschaftlicher, ehrenamtlicher Betätigung durch die Ausweitung der hauswirtschaftlichen Dienste?

GrAnfr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/4562

*Ablehnung ehrenamtlicher Tätigkeit*

Niederlegung bzw Ausschlagung eines Kreistagsmandats durch Kreisräte, die gleichzeitig einem Gemeinderat oder Ortschaftsrat angehören (nach § 12 LKrs0); Fälle seit 1989 bzw nach der Kommunalwahl 1994; Ausschluß eines solchen Verhaltens iRd angekündigten Novellierung des Kommunalverfassungsrechts

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 06.10.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4749

*Auswirkungen der Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

Konsequenzen für die traditionellen Veranstaltungen der Sportvereine, insbes (Jugend-)Fußballturniere, sowie Veranstaltungen von Hilfsorganisationen; generelle Auswirkungen auf das ehrenamtliche Engagement

GrAnfr

s. *Sonn- und Feiertage*

Drs 11/5107

*Kompensation der Pflegeversicherung*

Konsequenzen einer Streichung des Pfingstmontags bzw Buß- und Bettags für die traditionellen Veranstaltungen der Sportvereine, insbes (Jugend-)Fußballturniere, sowie Veranstaltungen von Hilfsorganisationen; generelle Auswirkungen auf das ehrenamtliche Engagement

Antr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/5168

*Urlaubsanrechnung bei Arbeitslosen*

Bewertung der Anrechnung von Urlaubstagen für die Teilnahme an einer von Arbeitsamt als nicht förderungswürdig einge-

stuften Anpassungsfortbildung sowie bei ehrenamtlicher Arbeit eines Erwerbslosen

KlAnfr

s. *Urlaub*

Drs 11/5590

*Stärkung des Ehrenamtes*

Berücksichtigung ehrenamtlicher Tätigkeiten bei der Erstellung von Zeugnissen und dienstlichen Beurteilungen, durch eine besondere steuerliche Anerkennung sowie bei der Berechnung der Rentenhöhe: Stand der Überlegungen bzw konkreten Verhandlungen

Antr Robert Ruder u.a. CDU 28.04.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5856

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 05.07.1995 Drs 11/6315

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Kommunales Ehrenamt (KEA) in BW*

Zahl und Geschlecht von Kandidierenden und Gewählten in Ortschafts-, Gemeinderäten, Kreistagen und Regionalversammlungen 1994; Verbesserung der Rahmenbedingungen in GemO und LKrO, durch Einwirkung auf öffentliche und private Arbeitgeber, verbesserte Freistellung, Entschädigung und Steuerfreibeträge; angemessene (finanzielle) Ausstattung und Informationszugriffe der kommunalen Fraktionen; Einführung eines BildungsurlaubsGes, von regelmäßigen Weiterbildungen und Infobriefen sowie einer Informationsstelle; Berufung einer Expertengruppe „KEA“

GrAnfr SPD 12.07.1995 und Antw IM Drs 11/6208

*Gewährung von Sonderurlaub nach dem SonderurlaubsGes vom 13.07.1953*

Anspruchsvoraussetzungen einer Arbeitsbefreiung mit Lohnfortzahlung für Sonderurlaub, restriktives Verhalten der Bahn nach ihrer Umwandlung in eine AG; Stärkung des Ehrenamtes durch großzügige Gewährung von Sonderurlaub bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern

KlAnfr

s. *Sonderurlaub*

Drs 11/6346

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Arbeitsschwerpunkte, Ergebnisse und Umsetzungsstand von Vorschlägen verschiedener ministerieller Arbeitsgruppen; Schülermitwirkung an schulsportlichen Veranstaltungen sowie durch Freistellung bei Veranstaltungen von Sport- und Musikvereinen, Verbänden und sozialen Diensten; Einbeziehung des Sports in das JugendleitersonderurlaubsGes; Anreize für die Zulassung zum Studium, beim BAföG sowie (wohnnahen) Wehr- und Zivildienst; Erhaltung der Steuerwirksamkeit der den Vereinen gespendeten Entschädigungen der Übungsleiter; Verzicht auf die Erhöhung der Berufsgenossenschaftsbeiträge für Teilzeitkräfte der Vereine; Klärung von Versicherungsfragen beim privaten Pkw-Transport von Spielern; Vereins-/Verbandspraktikum für Lehramtsstudenten u.a.

Antr FDP/DVP 17.11.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6752

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 24.01.1996 Drs 11/7082

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Förderung des ehrenamtlichen Engagements der Bürger*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 59

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 69

*Unterstützung des Ehrenamtes*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1262 1263 1270 1274  
 PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3643

*Würdigung des ehrenamtlichen Engagements der Bürger*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3550  
 PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3859 ff

*Gewinnung von mehr Bürgern für ehrenamtliche Aufgaben*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4114 4115

*Anrechnung ehrenamtlicher Tätigkeiten bei der Einstellung und Beförderung im Beruf*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5892 ff  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6471

**Ehrenamtlicher Finanzrichter**

*s. Richter am Finanzgericht*

**Ehrenamtlicher Staatsrat**

*s. Staatsrat*

**Ehrenamtlicher Verwaltungsrichter**

*s. Verwaltungsrichter*

**Ehrendoktor**

*s. Ehrenpromotion*

**Ehrenformation der Bundeswehr**

*s. Militärische Ehren*

**Ehrenpromotion***Vergabe von Ehrendoktorwürden*

Umfang und Kriterien der Verleihung an Universitäten und PH in den letzten 10 Jahren; Stellenwert wissenschaftlicher Verdienste, Leistungen und von Verdiensten um die Wissenschaft; Beurteilung der Verleihung aufgrund finanzieller Zuwendungen, insbes des aktuellen Vorgangs an der PH Heidelberg

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 28.06.1993 und Antw MWF Drs 11/2153

*Geplante Verleihung der Ehrendoktorwürde an der PH Heidelberg aufgrund finanzieller Zuwendungen*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3059 3060

**Ehrenschutz**

*s. Persönlichkeitsschutz*

**Eichelbergkaserne**

*s. Kaserne*

**Eichenprozessionsspinner**

*s. Pflanzenschädling*

**Eichgebühren**

*s. Eichwesen*

**Eichwesen***Eichwesen*

Kriterien der Gebührengestaltung des Bundes, Möglichkeiten für Kostenneutralität; Wartezeiten bei der Erst- und Nacheichung von Strahlenmeßgeräten, Abhilfemaßnahmen; Schritte zur Privatisierung des Eichwesens

KlAnfr Rosely Schweizer CDU 12.02.1993 und Antw WM Drs 11/1404

*Eichwesen*

Ergebnisse einer Wirtschaftlichkeitsuntersuchung als Grundlage weiterer Schritte zur Privatisierung der Eichverwaltung; Verfügbarkeit der Anlage auf dem KfK-Gelände in Karlsruhe zur Eichung von Strahlenmeßgeräten sowie eines neuen Strahlenmeßlabors in Stuttgart-Wangen?

Antr Rosely Schweizer CDU 10.11.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4918

BeschlEmpf und Bericht WA 05.04.1995 Drs 11/5875  
 PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07*

*Erhebung von Eichgebühren von öffentlich-rechtlichen Krankenhäusern*

ÄAntr FDP/DVP 29.11.1994 Drs 11/5207-13

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4887

Mittlg LReg 29.11.1995 Drs 11/6853

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07*

*Einbringung einer BRatsinitiative zur Aufhebung der persönlichen Gebührenbefreiung für Amtshandlungen im Eichwesen*

BeschlEmpf und Bericht FA 09.12.1994/19.01.1995 Drs 11/5207 II. 2 S. 5

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4887

Mittlg LReg 29.11.1995 Drs 11/6853

**Eier***Salmonellen*

Kenntnisstand über die sich ausbreitenden Infizierungen; Maßnahmen zur Ursachenbekämpfung; Warnung der Bevölkerung vor Halbroh- oder Roheispeisen

KlAnfr

*s. Salmonellen*

Drs 11/223

*Gesundheitliche Gefahren durch Salmonellen*

Erkenntnisse über Infektionen von Tieren und tierischen Produkten, insbes Eiern, in BW, anderen BLändern und EG-Staaten; Maßnahmen und Verfahren zur Minderung der Infektionsgefahr, Schulungen für Küchenpersonal von Altenheimen, Krankenhäusern und Kinderbetreuungsstätten

Antr

*s. Salmonellen*

Drs 11/842

*Verbraucherschutz vor Salmonellose*

Hinwirkung auf eindämmende Maßnahmen in der Erzeugung von Geflügel und Eiern, bei Verarbeitung, Handel und Verbrauch, u.a. Verringerung der Konzentration in der Haltung und Schlachtung, Reduktion des Antibiotikaeinsatzes, Verbesserung der Kennzeichnung, der Verbraucheraufklärung und der Hygienestandards bei Gemeinschaftsverpflegungen; Vergabe des Herkunftszeichens BW nur bei Einsatz einheimischer Futtermittel

sowie im Land erzeugter, kontrollierter Jungtiere

Antr  
s. *Salmonellose*  
Drs 11/1379

#### *Legehennenhaltung in BW*

Anteile, Vor- und Nachteile der verschiedenen Haltungsformen; Begünstigung der Ausbreitung von Salmonellen durch Legebat-  
teriehaltung? Verleihung des Herkunfts- und Qualitätszeichens  
nur für Eier mit aufgestempeltm Legedatum

Antr  
s. *Geflügelwirtschaft*  
Drs 11/1457

#### *Entw einer Eier-VO*

Zeitlich und national begrenzte Gültigkeit der VO zur Lagerung,  
Kühlung und Kennzeichnung von Eiern; Regelungen für Import-  
Eier? Schutzwirkung der EG-Eiproduktions-Richtlinie vor der  
Verbreitung von Salmonellen?

KIAnfr Gerd Teßmer SPD 13.05.1993 und Antw MLR Drs  
11/1916

#### *Handhabung und Verwendung des Herkunftszeichen „Baden- Württemberg“*

Erfahrungen und Perspektiven in der Geflügelwirtschaft, Abbau  
der unterschiedlichen Kennzeichnungsvorgaben für Eier

Antr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/3189

#### *Versäumnisse bei den Ermittlungsverfahren im Birkel-Prozeß*

Überprüfung der Behauptungen im ZDF-Magazin „Frontal“  
vom 12.04.1994 über mangelhafte Ermittlungen der Staatsan-  
waltschaft Stuttgart sowie Vorwarnungen der Firma vor Kontrol-  
len (im damaligen „Flüssigeiskandal“ bei der Teigwarenherstel-  
lung)

KIAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3823

#### *Neue Erkenntnisse im Fall „Birkel“?*

Auffinden verunreinigter Ei-/Eiproduktproben aus der Produkti-  
on der Firma Birkel in den Labors eines Stuttgarter Instituts für  
Lebensmittelchemie, Gründe für die nicht erfolgte Verwertung  
entsprechender Erkenntnisse der Staatsanwaltschaften in Stutt-  
gart und Bad Kreuznach im Zivilprozeß in Sachen Birkel beim  
LG Stuttgart bzw für den Abschluß eines Vergleiches trotz dieser  
Erkenntnisse; Neubewertung des gesamten Vorganges sowie der  
nachfolgenden Diskussion über Verbraucherschutz bei Lebens-  
mitteln

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3960

#### *Aufklärung über Vorwürfe der politischen Einflußnahme im Birkel-Prozeß*

Aufklärung der im ZDF-Magazin „Frontal“ gegen die Staats-  
anwaltschaft Stuttgart erhobenen Vorwürfe über die Nicht-  
Verwertung von Untersuchungsergebnissen bzw nachträgliche Kor-  
rektur von Untersuchungswerten des im Birkel-Prozeß bedeut-  
samen Gutachtens eines Stuttgarter Lebensmittelchemikers; Er-  
reichung einer Rückerstattung der geleisteten Schadenersatzzah-  
lungen durch eine Wiederaufnahme des Verfahrens (zum dama-  
ligen „Flüssigeiskandal“ bei der Teigwarenherstellung)

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3982

#### *Hühnereier-VO*

Zulässigkeit einer DringlVO des BGesundheitsMin nach der  
Verabschiedung einer entsprechenden VO im BRat, zwischen-  
zeitliche Maßnahmen der EU und Rechtslage in den einzelnen  
EU-Staaten; Aussagen einer Erhebung und Gefahreinschät-  
zung des BGA zu Salmonellenerkrankungen; Verbraucherschutz  
durch Angabe des Legedatums auf dem Ei sowie einer lückenlo-  
sen Kühlkette

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 07.07.1994 und Stellungnahme  
MLR Drs 11/4325  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

#### *Illegalität in einem Geflügelhof?*

Anwendung der HühnereierVO bei der Eierproduktion? Frage  
nach gewährten Zuschüssen; Bewertung des Verfahrens, Urteils  
und der Begründung der Strafkammer des Heilbronner Landge-  
richts gegen die Betreiber

Antr  
s. *Geflügelwirtschaft*  
Drs 11/5083

## **Eigenbetrieb**

s.a. *Privatisierung*

s.a. *Unternehmen der öffentlichen Hand*

#### *Ges zur Änd des EigenbetriebsGes und zur Änd des Ges über den Kommunalen Versorgungsverband BW*

Erweiterte Zulassung der Eigenbetriebsform, Kompetenzstär-  
kung der Betriebsleitungen; Anpassung des Ges über den Kom-  
munalen Versorgungsverband an die neue Organisations- und  
Personalstruktur der Krankenkassen sowie an die zunehmende  
Privatisierung im kommunalen Bereich, Verschlinkung der Gre-  
mien des KVBW

GesEntw CDU und SPD 08.11.1995 Drs 11/6671  
1. Beratung PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6277  
BeschlEmpf und Bericht IA 29.11.1995 Drs 11/6805  
ÄAntr Wolfgang Rückert u.a. CDU und Julius Redling u.a.  
SPD 14.12.1995 Drs 11/6913  
2. Beratung PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6605  
GBI 1995 Nr. 36 S. 875 (Ges vom 18.12.1995)  
Bekanntmachung der NF des Ges über den Kommunalen  
Versorgungsverband BW GBI 1996 Nr. 15 S. 393 (Ges vom  
16.04.1996)

#### *Umwandlung kommunaler Aufgabenbereiche in Eigenbetriebe*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6092

## **Eigenbetriebsgesetz**

s. *Eigenbetrieb*

## **Eigenblutspende**

s. *Blutspende*

## **Eigenkapital**

s. *Kapital*

**Eigenkontrollverordnung***Vollzug der EigenkontrollVO*

Verpflichtung der Betreiber von Abwasserbehandlungsanlagen und -kanälen zu einer systematischen und regelmäßigen Überprüfung, Darlegung der Auswirkungen bis hin zur strafrechtlichen Verantwortung von Gemeinderat und Bürgermeister

KlAnfr Willi Stächele CDU 22.10.1992 und Antw UM Drs 11/771

*Ausbau der Standards bei der Abwasserbeseitigung in Zeiten knapper Kassen*

Ablehnung eines u.a. vom Gemeindetag geforderten Moratoriums bei der Abwasserbeseitigung sowie entsprechender Vorstöße im BRat; verursacherbezogene Umlegung der Abwasserabgabe sowie Vollzug der EigenkontrollVO durch die Kommunen, insbes Erstellung von Indirekteinleiterkatastern

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/3047

*Aktueller Stand der Sanierung defekter Abwasserkanäle in BW*

Erstattung eines Sachstandsberichts; Kosten und Kostenträger der bisherigen Feststellungen; Haftungsansprüche und eingeleitete Verfahren in Umsetzung der EigenkontrollVO; Auswirkungen des Eindringens von Fremdwasser auf die Gebührensituation; Kriterien und Praxis der Kontrollen bei privaten Anschlüssen, Berücksichtigung der hohen Mängelquote iRd Novellierung der LBO

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/5564

**Eigentumswohnung**

s. *Wohnungseigentum*

**Einäscherung**

s. *Bestattung*

**Einbürgerung**

s.a. *Staatenlosigkeit*

*Einbürgerungsverfahren für ehemalige jugoslawische Staatsbürger*

Lösung des Problems der Entlassung aus der jugoslawischen Staatsbürgerschaft, die einer Einbürgerung entgegensteht; rechtliche Möglichkeiten der Einbürgerungswilligen

KlAnfr Alfred Haas CDU 15.06.1992 und Antw IM Drs 11/39

*EinwanderungsGes, Erwerb der Staatsangehörigkeit, Erleichterung der Einbürgerung, Verbesserung der Integrationsmöglichkeiten für ausländische Mitbürger*

Hinwirkung auf ein EinwanderungsGes: Festlegung von jährlichen Quoten nach arbeitsmarkt-, bevölkerungspolitischen und humanitären Aspekten, vorrangige Berücksichtigung von Aussiedlern, Einreise erst nach positivem Bescheid im Herkunftsland, Ausschluß der Einwanderung für Asylbewerber; Änd des Staatsangehörigkeits- und Ausländerrechts: Erleichterung des Erwerbs der deutschen Staatsangehörigkeit und der Einbürgerung, Zulassung der Doppelstaatsangehörigkeit, Verbesserung der Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten für Ausländer

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/123

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für Staatsangehörigkeitswesen und Einbürgerungen auf die Kommunen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Änd des Staatsangehörigkeitsrechts*

Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Geburt im Inland oder durch Einbürgerung, ohne daß dabei die bisherige Staatsangehörigkeit der antragstellenden Person aufgegeben wird oder erlischt

Antr  
s. *Staatsangehörigkeit*  
Drs 11/1269

*Novellierung des Staatsangehörigkeitsrechts*

Einbringung eines eigenen GesEntw im BRat im Falle der Nicht-Vorlage des vom BRat geforderten Entw durch die BReg: Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Geburt im Inland (für Ausländer der „zweiten Generation“), Ermöglichung der doppelten Staatsbürgerschaft, Erleichterung und Verbilligung der Einbürgerung, Einschränkung des Zustimmungsvorhalts des Binnenministers

Antr  
s. *Staatsangehörigkeit*  
Drs 11/1427

*Einbürgerung des Fechtens V.R.*

Einbürgerung kurz nach der Einreise wegen herausragendem öffentlichen Interesse, Aufgabe der früheren Staatsangehörigkeit oder Zubilligung einer Doppelstaatsangehörigkeit?

KlAnfr Winfried Scheuermann CDU 07.06.1993 und Antw IM Drs 11/2033

*Kriegsflüchtlinge und Asylverfahren, Probleme mit Staatsangehörigkeiten*

Zahl o.g Flüchtlinge aus den verschiedenen Nachfolgestaaten bzw Regionen des ehemaligen Jugoslawien; Länderberichte des Auswärtigen Amtes; Gründe für die fehlende Berücksichtigung von Desertion, Vergewaltigung und geschlechtsspezifischer Verfolgung von Frauen im Asylverfahren; Zahl und Ziele von Abschiebungen seit 1990; Aufnahme der für ein Bleiberecht demonstrierenden Roma-Gruppe; Zahl und Herkunft von Personen, die einen Antrag auf Einbürgerung oder doppelte Staatsangehörigkeit gestellt haben; Entscheidungs- bzw Verfahrensstand der Anträge

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/2939

*Doppelte Staatsbürgerschaft*

Fälle von Doppelstaatsbürgerschaften bei Einbürgerungen 1992, Begründungen und Herkunftsländer, Vereinbarung mit dem Gleichbehandlungsgebot

KlAnfr  
s. *Staatsangehörigkeit*  
Drs 11/2977

*Erwerb der deutschen Staatsbürgerschaft*

Voraussetzungen, Umfang und Kosten (bei deutschen Behörden und denen im Heimatland) von Einbürgerungen; Entwicklung der letzten zwei Jahre; Möglichkeiten für den Erhalt der deutschen Staatsbürgerschaft auch in Fällen nicht erfolgter Entlassung aus der bisherigen Staatsbürgerschaft

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 17.02.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3442

BeschlEmpf und Bericht IA 20.04.1994 Drs 11/4170

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Erleichterung der Einbürgerung integrationswilliger Ausländer*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 112

*Erleichterung der Einbürgerungsvoraussetzungen*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 934 935

*Erleichterung der Einbürgerung*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1161 1167 1171 1178

*Erleichterung der Einbürgerung*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2083 2088 ff

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4805 4806 4810

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6195 6196 6200

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6394

**Eine-Welt-Jahr***Eine-Welt-Jahr*

Einsatz von Entwicklungshelfern aus BW in Ländern der Dritten Welt, Art und Hilfen der Reintegration; Förderung eines Engagements junger Menschen in Entwicklungsländern über ein „Eine-Welt-Jahr“

Antr Franz Wieser u.a. CDU 29.04.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1828

BeschlEmpf und Bericht WA 26.01.1994 Drs 11/3420

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: IV. Entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit in BW*

Unterstützung des ASA-Programms für Auslands- und Studienaufenthalte junger Berufstätiger und Studenten; Umschichtung der Fördermittel für das „Eine-Welt-Jahr“ zugunsten des ASA-Programms

Antr

s. *Entwicklungshilfe*

Drs 11/5886

**Einfacher Dienst***BRatsinitiative zur Anhebung der Eingangämter im einfachen, mittleren und im gehobenen nichttechnischen Dienst*

Anhebung der Eingangämter im gehobenen nichttechnischen Dienst durch Änd des LBesoldungsGes 1974, Suspendierung dieser Regelung durch den Bund 1975; Stand und Erfolgsaussichten der o.g. Initiative des Landes im BRat

Antr

s. *Besoldung*

Drs 11/1677

*Verbesserung der Aufstiegsmöglichkeiten im öffentlichen Dienst*

Änd der LLaufbahnVO: Erleichterung bzw Beschleunigung des Aufstiegs von qualifizierten Beamten, insbes des einfachen und

mittleren Dienstes, in die nächst höhere Laufbahn

Antr

s. *Beförderung von Beamten, Richtern und Soldaten*

Drs 11/2440

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Entwicklung der Personal- und Pensionskosten von Land und Kommunen zwischen 1970 und 2010; Beurteilung einer neuen, leistungsorientierten Besoldungsstruktur; Verbesserung der Einstiegsgehälter, insbes im einfachen und mittleren Dienst; Ersetzung der Dienstaltersstufen durch „verdiente“ Beförderungen; Ermöglichung des Aufstiegs von qualifizierten Experten in Führungspositionen; Vergleich der Gehaltsentwicklung mit der privaten Wirtschaft

Antr

s. *Öffentlicher Dienst*

Drs 11/2809

*Zweites Ges zur Änd des LBesoldungsGes*

Einführung neuer Eingangs- und Spitzenämter im einfachen und mittleren Dienst, Ausbringung neuer Ämter in A 10 und A 11 für Beamte des mittleren Krankenpflegedienstes in besonders herausgehobenen Funktionen

GesEntw

s. *Besoldung*

Drs 11/4631

*Strukturverbesserungen im einfachen Dienst, Abschaffung der Eingangsstufen*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4508 4509 4511 4512

**Einfuhr**

s. *Außenwirtschaft*

**Einfuhrzoll**

s. *Zoll*

**Eingliederungsgesetz***Neue Zuständigkeiten für die Eingliederung von Aussiedlern und die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern*

Schaffung neuer Zuständigkeiten für die Aufnahme und Unterbringung von Aussiedlern (Kommunen) und Asylbewerbern (Land); entsprechende Novellierung des EingliederungsGes und des AsylbewerberunterbringungsGes

Antr

s. *Aussiedler*

Drs 11/94

*Ges zur Eingliederung der Staatlichen Veterinärämter, zur Aufhebung der Staatlichen Gesundheitsämter, zur Übertragung von Aufgaben der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz auf untere Verwaltungsbehörden sowie zur Bereinigung fleischhygiene- und lebensmittelrechtlicher Zuständigkeiten (Sonderbehörden-EingliederungsGes)*

Übertragung von Aufgaben, Bediensteten, Aufsicht und Finanzmittel auf die Stadt- und LKreise; Änd des LVerwaltungsGes, ErnennungsGes, FinanzausgleichsGes, Ges zur Ausführung des FleischhygieneGes, WasserGes, LAbfallGes, BodenschutzGes und der LKreisO; Außerkrafttreten verschiedener Rechtsvorschriften

GesEntw  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4862

*Erfahrungen beim Vollzug des Sonderbehörden-  
EingliederungsGes*

Betroffene Laufbahngruppen und unzumutbare Härten bei der Versetzung von Bediensteten an einen anderen Dienstort; Prüfung evtl notwendiger Regelungen zum Ausgleich dieser Härtefälle

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/5489

*Ges über die Eingliederung von Spätaussiedlerinnen und  
Spätaussiedlern (EingliederungsGes - EglG)*

Anpassung an das neue Kriegsfolgenrecht des Bundes, Organisations- und Zuständigkeitsregelungen, Vereinfachung der Kostenerstattung gegenüber den Stadt- und LKreisen, Relevanz des LDatenschutzGes für die Übermittlung personenbezogener Daten durch die Ausländerbehörden; Änd des LVerwaltungsGes

GesEntw  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/6490

*Ges zur Änd des FAG*

Korrektur der Zuweisungen zum Ausgleich der Aufwendungen durch das Sonderbehörden-EingliederungsGes

GesEntw  
s. *Kommunaler Finanzausgleich*  
Drs 11/6568

## **Einkommen**

s.a. *Besoldung*  
s.a. *Fortzahlung des Arbeitsentgelts*  
s.a. *Lebenshaltungskosten*  
s.a. *Schlechtwettergeld*  
s.a. *Übergangszahlung*  
s.a. *Vergütung (Einkünfte)*

*Anhebung der Grundfreibeträge der Einkommensteuer auf das  
Existenzminimum*

Umsetzung der Vorgaben des BVerfG bereits zum 01.01.1994

Antr  
s. *Steuerfreibetrag*  
Drs 11/1050

*Landesberichterstattung „Armut in BW“*

Erstellung und (zweijährige) Fortschreibung eines Armutsberichts BW: Datenerhebung von Arbeitslosen, Niedriglohneempfängern, kinderreichen und unvollständigen Familien, Alten, Ausländern, Obdachlosen, Behinderten und (Sucht-)Kranken; Darlegung der (gesellschaftlichen) Ursachen, Folgen und (Sozialhilfe-)Kosten sowie der spezifischen Entwicklungstendenzen; Herstellung eines Bezugs zur allgemeinen Einkommensentwicklung sowie zur Armutsdefinition der EG; Entwicklung von präventiven Perspektiven in den verschiedenen Politikbereichen

Antr  
s. *Armut*  
Drs 11/2058

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes  
(PflegeVG)*

Verminderung der verfügbaren Einkommen der Haushalte und Auswirkungen auf den privaten Konsum

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/2348

*Verwaltungsabwicklung bei der Gewährung von Sozialhilfe an  
Pflegeheimbewohner - Verrechnung eigener Einkünfte mit dem  
Barbetrag zur persönlichen Verfügung gemäß § 21 BSHG*

KlAnfr  
s. *Sozialhilfe*  
Drs 11/3013

*Kaskadeneffekt durch einkommensabhängige Leistungen*

Besserstellung von Beziehern niedriger Einkommen gegenüber denjenigen mit etwas mehr Verdienst durch Bezug von direkten und indirekten einkommensabhängigen Leistungen der öffentlichen Hände; Vermeidung derartiger Übernivellierungen durch eine weitergehende Berücksichtigung der unterschiedlichen Leistungsfähigkeit im Steuerrecht

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU 16.12.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/3158  
BeschlEmpf und Bericht FA 23.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Sozialberichterstattung in BW*

Umsetzung der bestehenden Verpflichtung des Landes, der Kommunen und LKreise zur Bedarfserhebung und Sozialplanung, Auflösung evtl Zielkonflikte mit Interessen des Datenschutzes, Aufbau einer Sozialberichterstattung auf Landes- und örtlicher Ebene unter besonderer Berücksichtigung sozial benachteiligter Bevölkerungsteile sowie der Verteilung von Einkommen und Vermögen

Antr  
s. *Sozialpolitik*  
Drs 11/3361

*Wohnungsbaupolitik*

Entwicklung der Zahl vollständiger/unvollständiger Familien sowie der Einkommen seit 1980; Funktion, Wirkung und Reformbedarf des sozialen Wohnungsbaus; Effizienz der Fehlbelegungsabgabe sowie des Wohngelds

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

*Hinzuverdienstmöglichkeiten beim Bezug von Lohnersatzleistungen*

Umfang und Bedingungen des Hinzuverdienens bei Arbeitslosigkeit bzw der Kürzungen o.g. Leistungen bei Überschreitung bestimmter Schwellen; Vergleich von Fällen aus unselbständiger und selbständiger Tätigkeit

KlAnfr  
s. *Arbeitslosigkeit*  
Drs 11/4382

*Berechnung von Einkommen beim Erziehungsgeld*

Zugrundelegung des voraussichtlichen Einkommens des Erziehungsgeldbeziehers im Kj der Geburt des Kindes: Verkehrung von Vorteilen in Nachteile je nach dem Geburtszeitpunkt (vom Jahresanfang bis hin zum Jahresende)

KlAnfr



*s. Erziehungsgeld*  
Drs 11/4652

*Tarifrunde 1995*

Feststellung eines Nachholbedarfs auf der Einkommenseite nach Aussagen führender Gewerkschafter; mäßigende Einwirkung auf die Tarifpartner

Antr  
*s. Tarifvertrag*  
Drs 11/4723

*Einkommengrenzen für die Gewährung von LERziehungsgeld (RL-LErzG)*

Erhöhung der Einkommengrenzen, Ermöglichung des Abzugs der Abschreibungen nach § 10 e des EinkommensteuerGes vom auszugehenden Familieneinkommen

Antr  
*s. Erziehungsgeld*  
Drs 11/5038

*Steuerliche Förderung selbstgenutzten Wohneigentums*

Einbringung der in der Koalitionsvereinbarung angekündigten BRatsinitiative: Abzug eines progressionsunabhängigen, an der Familiengröße orientierten Betrags von der Steuerschuld anstelle des seitherigen Abzugs vom zu versteuernden Einkommen

Antr  
*s. Wohnungseigentum*  
Drs 11/5071

*Personelle Einkommens- und Vermögensverteilung*

Entwicklung und Determinanten o.g. Daten seit 1980 nach Haushaltsgrößen u.a. demographischen Merkmalen; Gründe der Disparitäten, der fehlenden Wahrnehmung politischer Gestaltungsmöglichkeiten sowie aussagefähiger Statistiken; Erläuterung des Begriffs Armut, Zahlenentwicklung seit 1980; Spar- und Sparquote seit 1970; Definition und Entwicklung der einzelnen Vermögensarten, bundesweiter Vergleich von Einkommens- und Vermögensmillionären, Faktoren bzw. Steuermöglichkeiten für und gegen weitere Konzentrationen; künftige Bedeutung der Vermögens-, Erbschafts- und Schenkungssteuer

GrAnfr  
*s. Vermögen*  
Drs 11/5281

*Einkommengrenzen beim Kindergeld*

Kindergeldzahlungen 1994; Erweiterung der für Ausbildungsvergütungen geltenden Einkommensgrenzen auf zeitweilig ausgeübte Jobs, z.B. von Studenten; Umstellung der Festlegung des Kindergeldanspruchs der Eltern nach einer Jahres- oder Durchschnittsberechnung

KlAnfr  
*s. Kindergeld*  
Drs 11/5852

*Ausgestaltung des LERziehungsgeldes*

Derzeitiger Kreis von Anspruchsberechtigten und Haushaltsansätze; Zusatzbedarf durch Zulassung von Teilzeitarbeit, Anhebung der Einkommensgrenzen sowie Einbeziehung von Nicht-EU-Ausländern; Bestrebungen im BTag zur Ausweitung des BERziehungsgelds auf drei Jahre

Antr  
*s. Erziehungsgeld*  
Drs 11/6335

*Entwicklung des Lebensstandards in BW*

Detaillierte Darstellung der Datenentwicklung bzw. deren Wirkungen in den 90er Jahren differenziert nach Erwerbstätigen, Privathaushalten, alten und neuen BLändern: Einkommen, Sozialversicherungsbeiträge, Preise, Steuern und Abgaben, kommunale Gebühren und Beiträge, Bruttoinlandsprodukt, Sparquote und Verschuldung

GrAnfr  
*s. Lebenshaltungskosten*  
Drs 11/6402

*Steuerliche Veranlagung hoher Einkommen durch die Finanzverwaltung und Konsequenzen aus dem Steuerfall Steffi/Peter Graf, Brühl*

Verfahrensregeln bei der steuerlichen Veranlagung und Prüfung hoher Einkommen; Verhalten der Finanzbehörden vor Ort sowie der vorgesetzten Dienststellen im o.g. Steuerfall; Frage nach Konsequenzen sowie nach Äußerungen des FM zur Höhe der Besteuerung von hohen Einkommen

Antr  
*s. Finanzverwaltung*  
Drs 11/6427

*Die Einkommensverteilung im gesamtwirtschaftlichen Zielsystem*

Entwicklung und Aussagekraft der Lohnquote und Vermögenseinkommensquote seit 1980; Auswirkungen von Einflußfaktoren wie Lohnnebenkosten, Arbeitszeit, Beschäftigtenzahl und -struktur, Konjunkturschwankungen, Betriebsgrößen, Rationalisierung, Kapital, Zuwanderung, Spar-, Investitions- und Exportquote, Preisbildung, Stabilitätspolitik, Monopolisierung und Globalisierung der Märkte, Rolle der EU u.a.; Konsequenzen und Handlungsmöglichkeiten zur Verstärkung der Verteilungsgerechtigkeit iR von Lohnfindungsprozessen

GrAnfr REP 05.09.1995 und Antw WM Drs 11/6436

*Orientierung der Einkommen an der Produktivität der Wirtschaft*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1619 1623 1692 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6303 ff

*Einkommensentwicklung in den unteren Lohngruppen und bei Sozialhilfeempfängern*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1812 ff

*Entwicklung der Einkommen innerhalb und außerhalb der Landwirtschaft*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3276 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4700

*Einkommensrückgang nach einer Bruttolohnerhöhung; Durchsetzung eines einheitlichen Einkommensbegriffs in allen Leistungsberechnungsgrundlagen*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5776 5780

*Steuerentlastung der kleinen und mittleren Einkommen*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5850 ff  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6040 6045 6061 ff  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6535 6540 6544  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6851 6852 6855 6858 ff

*Verbesserung der Einkommenssituation der Landwirte durch Einsatz der Gentechnik*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5950

*Rückgang der Arbeitnehmerinkommen; Privilegierung hoher Einkommen über das Steuersystem*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6669 6674 ff

### **Einkommensausgleich in der Landwirtschaft**

*s. Subvention (Landwirtschaft)*

### **Einkommensteuer**

*s.a. Einkommensteuergesetz*

*s.a. Lohnsteuer*

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Veränderung der Zusammensetzung der Steuereinnahmen, insbes aus der Lohn- und Einkommensteuer, Vermögen- und Erbschaftsteuer und den Verbrauchsteuern; Ersetzung der klassischen Steuerarten durch ein System von Umwelt- und Energiesteuern

GrAnfr

*s. Umweltschutz*

Drs 11/544

*Anhebung der Grundfreibeträge der Einkommensteuer auf das Existenzminimum*

Umsetzung der Vorgaben des BVerfG bereits zum 01.01.1994

Antr

*s. Steuerfreibetrag*

Drs 11/1050

*Deregulierung*

Einführung eines zweijährigen Veranlagungsturnus bei der Einkommensteuer; Änd bzw Aktualisierung von Vorschriften des EStG

Antr

*s. Deregulierung*

Drs 11/2435

*Konsequenzen in der Viehbewertung aufgrund von Urteilen des BFinanzhofs*

Zahl der 1981 buchführungspflichtig gewordenen Betriebe, Neubewertung und Ausweisung erheblicher Scheingewinne aufgrund der o.g. Rechtsprechung bzw durch fehlerhafte Anweisung der damaligen Finanzverwaltung; Hinwirkung auf eine bundesweit steuerunschädliche Bilanzänderung

Antr

*s. Steuerveranlagung*

Drs 11/3001

*Reform der Einkommensbesteuerung und der steuerfinanzierten Sozialleistungen*

Zusammenfassung o.g. Leistungen als „Bürgergeld“ oder „Negativsteuer“ in alleiniger Zuständigkeit der Finanzämter, insbes Kindergeld, Erziehungsgeld, BAföG, Wohngeld und Sozialhilfe; Abgleichung zwischen Einkommen und Steuerpflicht, Bedürftigkeit und Unterstützungsansprüchen, Auszahlung einer Negativsteuer bzw Besteuerung eines Überschusses; Erhebung der notwendigen personenbezogenen Daten nur noch von einer Stelle

Antr

*s. Finanzverwaltung*

Drs 11/3023

*Stand der Automation bei der Einkommensteuerveranlagung und im Lohnsteuerjahresausgleich*

Stand der Einführung der neuen automatisierten Besteuerungsverfahren bei den Finanzämtern: Wirtschaftlichkeit, Kosten, bereitstehende Mittel für die weitere Planung, personelle Auswirkungen

Antr

*s. Steuerveranlagung*

Drs 11/3104

*Steuerliche Neubewertung der Viehdurchschnittswerte*

Grund und Grundlage der o.g. Neufestsetzung durch die Finanzverwaltung, die zu einer erheblichen steuerlichen Mehrbelastung aller buchführenden landwirtschaftlichen Betriebe führt

KlAnfr

*s. Steuerveranlagung*

Drs 11/3153

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Senkung der Unternehmensteuern, insbes der Einkommen- und Körperschaftssteuer; Abbau ertragsunabhängiger Steuern (z.B. Gewerbesteuer, betriebliche Vermögensteuer); Erarbeitung eines GesEntw aus den Vorschlägen der Arbeitsgruppe Steuerrechtsvereinfachung

Antr

*s. Kommission „Wirtschaft 2000“*

Drs 11/4722

*Steuerliche Förderung selbstgenutzten Wohneigentums*

Einbringung der in der Koalitionsvereinbarung angekündigten BRatsinitiative: Abzug eines progressionsunabhängigen, an der Familiengröße orientierten Betrags von der Steuerschuld anstelle des seitherigen Abzugs vom zu versteuernden Einkommen

Antr

*s. Wohnungseigentum*

Drs 11/5071

*Beschlossene Änd von Steuervorschriften im Finanzausschuß des BRats*

Streichung landwirtschaftlicher Steuervorschriften des EinkommensteuerGes, zusätzliche Belastungen aufgrund entgangener Einkommen, weiterer Buchführungskosten sowie Verschärfung von Freibetragsregelungen, Abstimmungsverhalten des Landes

MdlAnfr

*s. Steuerrecht*

Drs 11/6071

*Entwicklung des Lebensstandards in BW*

Beitragsentwicklung in der gesetzlichen Renten- und Krankenversicherung, Arbeitslosenversicherung und Pflegeversicherung; Entwicklung der Lohn- und Einkommensteuer, der Verbrauchsteuern, der kommunalen Gebühren und Beiträge

GrAnfr

*s. Lebenshaltungskosten*

Drs 11/6402

*Leitbilder einer konsumorientierten Neuordnung des Steuersystems*

Vergleich der gegenwärtigen mit einer konsumbasierten Besteuerung nach dem Konzept einer spar- und zinsbereinigten Einkommensteuer, Erhöhung der Freibeträge für Einkünfte

te aus Kapitalvermögen, Ersetzung der Körperschaftsteuer, der Einkommensteuer auf Unternehmensgewinne, der Gewerbesteuer und betrieblichen Vermögensteuer durch eine zinsbereinigte Unternehmensgewinnsteuer mit einheitlicher Bemessungsgrundlage: ökonomische, ökologische und soziale Auswirkungen, Verhinderung von Steuer- und Kapitalflucht sowie Schwarzarbeit, Bewertung als Beitrag zur Steuergerechtigkeit und -vereinfachung, Beurteilung bisheriger Vorschläge sowie entsprechender Pläne westlicher Industriestaaten, (finanz-)verfassungsrechtliche Fragen

GrAnfr  
s. *Steuerreform*  
Drs 11/6419

#### *BRatsinitiative Solidaritätszuschlag*

Einbringung einer BRatsinitiative zur Abschaffung des Solidaritätszuschlags bis 1998

Antr  
s. *Steuer*  
Drs 11/6517

#### *Steuerliche Absetzbarkeit von Bußgeldern*

Generelle Beurteilung o.g. Problematik iRd Einkommen- und Körperschaftsteuer; Fälle der steuerlichen Geltendmachung von Bußgeldern über eine Mio DM; Weisungen des FM an nachgeordnete Behörden?

KlAnfr  
s. *Geldbuße*  
Drs 11/7031

#### *Vorschlag einer negativen Einkommensteuer*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2357

#### *Einführung einer negativen Einkommensteuer*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2576 ff 2584  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3830 3835  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4051

#### *Einführung eines Bürgergeldsystems bzw einer negativen Einkommensteuer*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4234  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 5009 5011 5013

#### *Entwicklung des Einkommensteueraufkommens seit 1983*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6684 6685

## **Einkommensteuergesetz**

### *Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Zusätzlicher Personalbedarf infolge des neuen § 10 e EStG

GrAnfr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

### *Deregulierung*

Einführung eines zweijährigen Veranlagungsturnus bei der Einkommensteuer; Änd bzw Aktualisierung von Vorschriften des EStG

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/2435

### *Ges zur Änd des Vereinsförderungsges: Bedarfsgerechte Steuerfreibeträge für Kulturpflege und Jugendarbeit der Vereine*

Erhöhung der Steuerfreibeträge für gemeinnützige Vereine bzw für ehrenamtliche Funktionsträger; Änd der AO, des Körperschaftsteuer- und EinkommensteuerGes

Antr  
s. *Verein*  
Drs 11/4167

### *Bausparkassen*

Entwicklung der Bausparförderung und damit erwirkten Wohneigentumsquote seit 1974; Verschiebungen zwischen Bausparförderung und Nachsparförderung; Verhinderung einer Umstellung der Förderung nach § 10 e EStG auf einen Schuldzinsenabzug, Hinwirkung auf Anhebung der Einkommensgrenzen für die Bausparprämienberechtigung sowie der prämienberechtigten Sparbeiträge

Antr  
s. *Bausparkasse*  
Drs 11/4671

### *Behinderte*

Anhebung der (seit 1974 unveränderten) steuerlichen Freibeträge für Behinderte und Kinderbetreuung nach dem EinkommensteuerGes

Antr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/5999

### *Beschlossene Änd von Steuervorschriften im Finanzausschuß des BRats*

Streichung landwirtschaftlicher Steuervorschriften des EinkommensteuerGes, zusätzliche Belastungen aufgrund entgangener Einkommen, weiterer Buchführungskosten sowie Verschärfung von Freibetragsregelungen, Abstimmungsverhalten des Landes

MdlAnfr  
s. *Steuerrecht*  
Drs 11/6071

### *Trinkgeldbesteuerung*

Einbringung einer BRatsinitiative zur Streichung der Trinkgeldbesteuerung aus dem EinkommensteuerGes

Antr  
s. *Trinkgeld*  
Drs 11/6394

## **Einschulung von Schulanfängern**

s. *Schulanfänger*

## **Einspruch (Rechtsbehelf)**

s. *Rechtsbehelf*

## **Einstellung von Strafverfahren**

s. *Strafverfahren*

## **Einstellungsüberprüfung von Bewerbern für den öffentlichen Dienst**

s. *Sicherheitsüberprüfung von Personen*

**Einwanderung**

*EinwanderungsGes, Erwerb der Staatsangehörigkeit, Erleichterung der Einbürgerung, Verbesserung der Integrationsmöglichkeiten für ausländische Mitbürger*

Hinwirkung auf ein EinwanderungsGes: Festlegung von jährlichen Quoten nach arbeitsmarkt-, bevölkerungspolitischen und humanitären Aspekten, vorrangige Berücksichtigung von Aussiedlern, Einreise erst nach positivem Bescheid im Herkunftsland, Ausschluß der Einwanderung für Asylbewerber; Änd des Staatsangehörigkeits- und Ausländerrechts: Erleichterung des Erwerbs der deutschen Staatsangehörigkeit und der Einbürgerung, Zulassung der Doppelstaatsangehörigkeit, Verbesserung der Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten für Ausländer

Antr

s. *Ausländer*

Drs 11/123

*Neuorientierung in der Asylpolitik*

Rückzug der BRatsinitiative; Hinwirkung auf Regelungen über den BRat: Aufnahme von Bürgerkriegsflüchtlingen, Aufnahme-kriterien für ein EinwanderungsGes, Finanzierung von Projekten zur Fluchtursachenbekämpfung in den Hauptherkunftsländern, Stellenbesetzung für Entscheider beim Bundesamt in Zirndorf, Altfallregelung für Antragsteller vor dem 01.01.1991, Mehrkostenübernahme durch den Bund gegenüber den Kommunen

Antr

s. *Asyl*

Drs 11/614

*Auswanderung*

Entwicklung der Zahlen von Auswanderern aus BW (Deutsche und Ausländer) sowie der Binneneinwanderung innerhalb der Bundesrepublik nach BW in den letzten fünf Jahren; Zuwanderung und Verbleib von Flüchtlingen im selben Zeitraum

KlAnfr

s. *Auswanderung*

Drs 11/1084

*Flughafen Stuttgart-Echterdingen*

Verstöße gegen das Ausländer- und AsylverfahrensGes seit 1992, Zunahme der Einreisen von Asylbewerbern über den Luftweg nach Inkrafttreten der neuen Asylregelungen; Bereitstellung geeigneter Unterkünfte auf dem Flughafengelände

Antr

s. *Flughafen Stuttgart*

Drs 11/2254

*Ökonomische Konsequenzen internationaler Arbeitskräftemobilität*

Gründe, Umfang und Folgen internationaler Wanderungsströme seit 1960 auf seiten der Aus- und Einwanderungsländer; Herkunfts- und Zielregionen der Migranten, insbes von außerhalb Europas nach westlichen Industriestaaten und BW; Tendenzen der laufenden GATT-Verhandlungen; Qualifikation der Zuwanderer, Akzeptanz von Wirtschaftsmigranten, Auswirkungen auf dem Arbeitsmarkt bzw auf die Arbeitslosenquote hierzulande, auf einzelne Wirtschaftsbereiche, internationalen Handel, Produktivität, Investitionsquote, Mobilität von Kapital und Technologie, soziale Umverteilung u.a.m.; Höhe der Arbeitslosigkeit als Begründung eines Aufnahmestopps bzw einer generellen Rückführung; Forcierung der Entwicklungshilfe

GrAnfr REP 30.11.1993 Drs 11/3009

Antw WM 03.06.1994 Drs 11/4096

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5418

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-*

*Mittlg der Kommission an den Rat und das Europäische Parlament über die Zuwanderungs- und Asylpolitik*

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/4173

*Begrenzung der Einwanderung; Schaffung eines EinwanderungsGes*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 81 87 106 107 113 124

*Mißbrauch des Asylrechts als Instrument von Einwanderung; Hinweis auf einen Zusammenhang zwischen Ökologie und Einwanderung*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 246 259 263 ff 320

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 649 673 674

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5085

*Forderung nach drastischer Begrenzung der Zuwanderung*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 720 723 ff

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6100 6104

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6453 6504 6506

*Steuerung der Zuwanderung; Schaffung eines EinwanderungsGes*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 934 935 944

*Schaffung von Rechtsgrundlagen für die Einwanderung*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1160 1161 1177 1178

*Notwendigkeit einer geordneten Zuwanderung*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1260 1264 1265

*Bezeichnung der BRepublik als Einwanderungsland*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1901

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4753 4805

*Eintreten für ein Zuwanderungskonzept bzw EinwanderungsGes*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2077 2083 2090 2091 2101

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3158

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3950 ff

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5870 5879 5880 5883

*Auswirkungen der Einwanderung auf dem Arbeitsmarkt*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2337 2338

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6406 ff

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6778

*Ablehnung einer gesetzlichen Regelung der Einwanderung*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2404

*Auswirkungen der Zuwanderung auf Wirtschaftsstruktur und Arbeitsmarkt*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2977 2978

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4094

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5419 ff

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6306 6307

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6818 6822 6835 6836

*Ausmaß der illegalen Einwanderung nach dem Wegfall der Grenzkontrollen*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5349

*Feststellung der Widersprüchlichkeit von Forderungen nach einer aktiven Einwanderungspolitik und nach Reduzierung des Flächenverbrauchs*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5763 5764

## Einwanderungsgesetz

*s. Einwanderung*

## Einwohner

*s.a. Bevölkerungsbewegung*

*s.a. Bürger*

*s.a. Wohnsitz*

*Ges zur Änd des Kommunalwahlrechts und des Kommunalrechts*  
Aufhebung des Ges über die maßgebende Einwohnerzahl der Gemeinden in den Jahren 1988 und 1989

GesEntw

*s. Kommunalwahlrecht*

Drs 11/2376

*Personelle Ausstattung der Polizei in Mannheim*

Änd des Zuteilungsschlüssels, Orientierung zu je 50 % nach der Einwohnerzahl und der Belastung, (teilweise) Zurechnung der Einwohnerzahl von Ludwigshafen

KlAnfr

*s. Polizei*

Drs 11/3871

*Auswirkungen und neuere Entwicklungen bei der Gemeinde- und Kommunalreform*

Einwohnerzahlen und Flächen der Gemeinden im Vergleich zu BAY und RPF; Investitionskraft und Schuldenstand; Auswirkungen der Gemeindereform der siebziger Jahre; Ursachen und Fälle von Revisionsbestrebungen, Beurteilung der Arbeit des Landesverbandes zur Korrektur der Kommunalreform, Eingehen auf die Begehren bzw Abbau der Unzufriedenheit?

GrAnfr

*s. Verwaltungsreform*

Drs 11/4312

*Ges zur Änd des FinanzausgleichsGes*

Finanzielle Kompensation der Einwohnerverluste von Internatsgemeinden

GesEntw

*s. Kommunalen Finanzausgleich*

Drs 11/4808

## Einzelbetriebliche Gewerbeförderung

*s. Wirtschaftsförderung*

## Einzelhandel

*s. Handel*

## Eisenbahnbrücke

*s. Brücke*

## Eisenbahngesetz

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ges zur Änd des LEisenbahnGes, des StraßenGes und des LEnteignungsGes - Ges über die Beschleunigung von Planungen zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur*

Mittlg

*s. Verkehrsplanung*

Drs 11/534

*Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites RechtsbereinigungsGes - 2. RBerG)*

Aufhebung von Ges über die Weiterführung der Elektrifizierung und den Ausbau von Bahnstrecken in BW sowie von zwei Badischen Ges über Nebenbahnen

GesEntw

*s. Rechtsvorschrift*

Drs 11/2826

*Benutzungspreise des Schienennetzes der DB AG für nichtbundes-eigene Eisenbahnen*

Beurteilung der z.T. drastischen Preiserhöhungen nach der Bahnreform, betroffene NE und Nahverkehrsprojekte; Vereinbarkeit mit der Neufassung des Allgemeinen EisenbahnGes, das eine Länderbeteiligung bei der entsprechenden Entgelterhebung vorsieht

KlAnfr

*s. Eisenbahnstrecke*

Drs 11/3569

*Planfeststellungsverfahren für Änd an Eisenbahnstrecken*

Notwendigkeit o.g. Verfahren für alle baulichen Veränderungen an Schienenstrecken seit Novellierung des Allgemeinen Eisenbahn-Ges, u.a. auch für Haltestellen und Sicherungsanlagen an Bahnübergängen; Genehmigung von vierspurigen Trassenabschnitten im BFernstraßenbau iR von Bebauungsplanverfahren; Bewertung der Verfahrensunterschiede

KlAnfr

*s. Verwaltungsverfahren*

Drs 11/3991

*Kommunale Zuständigkeit für Straßenüberführungen - Konsequenzen aus der Änd des EisenbahnkreuzungsGes*

Finanzielle Verpflichtungen der Kommunen durch o.g. Zuständigkeitsübertragung, Ermittlung des Zustands der Bauwerke vor Übergabe, Entwicklung der Erhaltungsinvestitionen der Bahn ab 1990, Vermeidung einer Altlastensanierung zu Lasten der Kommunen durch Verpflichtung der Bahn zu einer mängelfreien Übergabe; Hinwirkung auf eine Revision des EisenbahnkreuzungsGes

Antr Gustav-Adolf Haas u.a. SPD 07.07.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4319

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Änd Allgemeines EisenbahnGes; Vereinfachte Verfahren*

Hinwirkung auf ein Bebauungsplanverfahren anstelle eines Planfeststellungsverfahrens bei kleineren baulichen Maßnahmen an Eisenbahnstrecken im innerörtlichen Bereich, u.a. neuer Haltepunkte, Blinklichtanlagen und Halbschranken

Antr

*s. Verwaltungsverfahren*

Drs 11/4994

*Ges zur Umsetzung der Bahnstrukturreform und zur Gestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs in BW*

Erlaß bzw Anpassung von Rechtsvorschriften: Ges über die Planung, Organisation und Gestaltung des ÖPNV, LEisenbahnGes, Ges über die Finanzierung von Schienenwegen und -fahrzeugen der NE-Bahnen, Ges über Seilbahnen, Schleppaufzüge und Vergnügungsbahnen; Änd des Ges über den Verband Region Stuttgart, des AbgeordnetenGes, des Ges über die UVP, LBe-soldungsGes, VermessungsGes, GebührenVO, GefahrgutzuständigkeitsVO u.a.

GesEntw  
s. *Personenverkehrsgesetz*  
Drs 11/5626

### **Eisenbahnkreuzung**

s. *Bahnkreuzung*

### **Eisenbahnkreuzungsgesetz**

s. *Eisenbahngesetz*

### **Eisenbahnstrecke**

s.a. *Alb-Bähnle*  
s.a. *Ammertalbahn*  
s.a. *Bahngleis*  
s.a. *Bahnkreuzung*  
s.a. *Breisacher Bahn*  
s.a. *Donautalbahn*  
s.a. *Elztalbahn*  
s.a. *Ermstalbahn*  
s.a. *Gäubahn*  
s.a. *Hochrheinbahn*  
s.a. *Höllentalbahn*  
s.a. *Intercity-Verkehr*  
s.a. *Jagstalbahn*  
s.a. *Kaiserstuhlbahn*  
s.a. *Kraichgaubahn*  
s.a. *Murgtalbahn*  
s.a. *Murrbahn*  
s.a. *Museumsbahn*  
s.a. *Regionalverkehr*  
s.a. *Remstalbahn*  
s.a. *Rheintalbahn*  
s.a. *Schienenverkehr*  
s.a. *Stilllegung von Eisenbahnstrecken*  
s.a. *Wehratalbahn*

*Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW*

Verzicht auf BFernstraßenprojekte, u.a. A 98 und B 31; Konzentration verbleibender Mittel auf Ortsumfahrungen ohne Schnellstraßencharakter; Aufnahme weiterer Schienenausbauprojekte in den vordringlichen Bedarf, insbes Ulm-Lindau, Stuttgart-Singen-Grenze, Freiburg-Donaueschingen-Ulm, Müllheim-Basel, Stuttgart-Würzburg, Karlsruhe-Stuttgart-Nürnberg, Basel-Singen-Friedrichshafen

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/3

*„Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW“*

Festhalten am Ausbau der A 5 Karlsruhe-Offenburg, der A 8 Karlsruhe-Stuttgart-Albauftstieg, A 6 Mannheim-Weinsberg, am einbahnigen Neubau der A 98, am Ausbau der B 311 und B 31; Forcierung verschiedener Schienenaus- und -neubaustrecken sowie des Anschlusses an den französischen TGV; Hinwirkung auf ein SchienenverkehrswegeGes sowie auf Überlassung eines dynamisierten Anteils am Mineralölsteueraufkommen (nach dem GVFG) den Ländern und Kommunen; Einsatz der nach dem GVFG zugewiesenen Mittel für Investitionen im ÖPNV bzw dessen Ausbau in der Fläche

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/101

*DB-Neubau-/Ausbaustrecke Stuttgart-Ulm*

*Aktueller Stand der Variantenplanungen*

Untersuchte Varianten und dabei angewandte Bewertungskriterien, u.a. Investitionssummen, Kosten-Nutzen-Relation, Kapazitäten im Personen- sowie Güternah- und -fernverkehr, Fahrzeiten, Verknüpfungen, Topographie, Lärmschutz; Anbindung des Hbf Stuttgart und Flughafens; Verbesserung der Nahverkehrssituation im Filstal; Gewichtung der Belange des Regional- und Mittelstreckenverkehrs

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 04.08.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/258  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 03.12.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*Verkehrslandeplatz Friedrichshafen*

Vorrang für den Regionalflugverkehr als Zubringer zu den größeren Flughäfen, Ausbau der Attraktivität der Bahnstrecke Ulm-Friedrichshafen (Lindau)

KlAnfr  
s. *Flughafen Friedrichshafen*  
Drs 11/344

*Öffentlicher Nahverkehr auf der Schienenstrecke Albstadt-Ebingen/Albstadt-Onstmettingen*

Stilllegungspläne der WEG, Ersetzung durch verstärkten Omnibusverkehr? Hinwirkung auf eine Übernahme der Strecke durch die Hohenzollerische Landesbahn

KlAnfr  
s. *Eisenbahnunternehmen*  
Drs 11/545

*Anschluß des Oberzentrums Tübingen an die Neubautrasse der DB Stuttgart-Ulm*

Anbindung der Region Neckar-Alb mit dem industriestarken Zollernalbkreis an die Neubautrasse und den Flughafen Stuttgart; Vorstellungen zu einer Regionalschnellbahn aus dem Raum Reutlingen-Tübingen nach Stuttgart mit Anschluß an das gesamte DB-Netz, Wegfall der Notwendigkeit einer entsprechenden S-Bahn-Verbindung? Fahrzeitverkürzung zwischen Tübingen und Stuttgart bei Realisierung der Regionalschnellbahn

Antr Heinrich Haasis u.a. CDU 28.09.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/573  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 03.12.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*Stufenweise Realisierung einer „Untertländer Schnellbahn“ als Neu- und Ausbaustrecke*

Plazierung der notwendigen Streckenneu- und -ausbauten im BVerkehrswegeplan, u.a. der Strecke (Heilbronn-) Verrenberg-Dombühl(-Nürnberg) in Trassenbündelung mit dem 6-spurigen Ausbau der A 6 vom Weinsberger bis zum Feuchtwanger Kreuz; Aufnahme der Strecke Stuttgart-Heilbronn als „vordringlicher Bedarf“

Antr  
s. *Unterland*  
Drs 11/589

*Elektrifizierung der Bahnstrecke Ulm-Lindau*

Bedeutung der Schweizer Volksabstimmung zugunsten der NE-AT für die Elektrifizierung der o.g. Strecke; Trassenführung und zweigleisiger Ausbau der Strecke Friedrichshafen-Lindau?

KlAnfr  
s. *Südbahn*  
Drs 11/649

*Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene - Konsequenzen aus der NEAT-Entscheidung der Schweiz für BW*

Hinwirkung auf eine vollständige Verlagerung des Alpentransitverkehrs auf die Schiene; Umschichtung von Straßenbaumitteln zugunsten der Schienenzulaufstrecken zur NEAT

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 08.10.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/676  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234  
Mittlg LReg 29.12.1993 Drs 11/2750

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Durchgehende Elektrifizierung und zweigleisiger Ausbau der Hochrheinstrecke, Schaffung eines dezentralen Güterverkehrszentrums für das Dreiländereck im Raum Weil am Rhein

GrAnfr  
s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
Drs 11/691

*Pendolino Mannheim-Heilbronn*

Realisierung des Einsatzes der Pendolino-Züge vor 1996

Antr  
s. *Schienenfahrzeug*  
Drs 11/695

*City-Bahn Freiburg-Villingen-Rottweil*

Maßnahmen für eine durchgehende und umsteigefreie Schienenverbindung zwischen Freiburg und Rottweil, Einsatz von steilstreckenfähigen VT 628-Schienenfahrzeugen nach dem Modell „Integraler Taktfahrplan“, Förderung der Citybahn nach dem GVFG

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/696

*Verschlechterung des Eckverkehrs von München-Augsburg-Ulm nach Nürtingen-Reutlingen-Tübingen*

Totalausfall des D 1910 ab Jahresfahrplan 1993/94; Intervention bei der Bahn

KlAnfr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/893

*Programm zur Reaktivierung von Schienenstrecken für den Personenverkehr*

Einrichtung eines Fünfjahres-Programms, Regelung der (kommunalen) Trägerschaft, der Voraussetzungen und Finanzierung folgender Strecken: Calw-Weil der Stadt, Böblingen-Dettenhausen, Böblingen-Renningen, Ludwigsburg-Markgröningen, Marbach-Beilstein, Waldenbuch-Forchtenberg, Tübingen-Herrenberg, Metzingen-Urach, Leutkirch-Isny, Reutlingen-Engstingen, Radolfzell-Stahringen-Stockach, Müllheim-Neuenburg, Schopfheim-Wehr-Säckingen, Singen-Etzwilen, Baden-Baden-Oos-Stadt, Freiburg-Breisach-Colmar

Antr GRÜNE 25.11.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/954  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2044  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 23.06.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Verlängerung der Interregio-Linien Salzburg-Karlsruhe und Nürnberg-Karlsruhe*

Verlängerung nach Straßburg bzw Basel: Stand und Ergebnisse von Verhandlungen mit der DB

KlAnfr  
s. *Interregio-Verkehr*  
Drs 11/1032

*Projekt Euro Rhin (Internationale Oberrhein-Schnellbahn)*

Planungsstand für die o.g. Verbindung, Elektrifizierung der Strecke Straßburg-Wörth, Anbindung der Karlsruher Stadtbahnen an die SNCF-Züge in Wörth, zweigleisiger Ausbau der Strecke Straßburg-Kehl-Appenweier, Lastenhefte für Zweisystem-Triebzüge, die auf den Netzen der DB, SNCF und SBB einsetzbar sind?

KlAnfr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/1116

*Interregio-Betrieb auf der Schienenstrecke Stuttgart-Nürnberg (Dresden)*

Eintreten für einen Interregio-Betrieb nach Fertigstellung der Ausbaustrecke mit Haltepunkten in Backnang, Schwäbisch Hall und Crailsheim

Antr  
s. *Interregio-Verkehr*  
Drs 11/1148

*Bodenseeraum*

Elektrifizierung und Ausbau der Strecke Ulm-Friedrichshafen-Lindau, Ausbau der Zulaufstrecken auf der Schiene zur Alpen-transversale

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*DB-Neubaustrecke Stuttgart-Ulm*

Bedienung der Hauptbahnhöfe Stuttgart und Ulm mit allen Zug-gattungen (IC- und ICE-Züge), Ausbau der Strecke im Filstal für einen attraktiven Nah- und Regionalverkehr, Trassenbündelung der Neubaustrecke mit der Autobahn

Antr GRÜNE 20.01.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1243  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Zukunft für den Nahverkehr auf der Schiene - DB-Reform und die Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs*

Aufteilung des Netzes in Bundes- und Landesschienenstrecken - verbunden mit entsprechender Mittellumschichtung (Beteiligung an der Mineralölsteuer); Abgrenzung zwischen Nah- und Fernverkehr; Ausgleich der ungleichen Belastung von Bahn und Bus im Nahverkehr, Übernahme der Fahrwegkosten des SPNV; Übernahme der von nichtbundeseigenen Bahnen (NE) betriebenen Strecken, Finanzierung von Unterhalt und Betrieb; Erhaltung eines abgestimmten Fahrplan- sowie eines durchgehenden Tarifangebots durch die verantwortlichen Gebietskörperschaften

Antr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/1270

*Wahrung der Landesinteressen bei der Hochgeschwindigkeitsverbindung Stuttgart-Ulm*

Verwirklichung der Interessen des Landes durch finanzielle Beteiligung? Vorstellungen zur Anbindung der Hauptbahnhöfe Stuttgart und Ulm/Neu-Ulm

Antr Winfried Scheuermann u.a. CDU 05.02.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1354  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.04.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*City-Bahn Schwäbisch Gmünd-Stuttgart*

Einbeziehung des o.g. Abschnitts (Remstalbahn) in die laufenden Untersuchungen über die Einrichtung von City-Bahnen in BW, Integration eines solchen Fahrbetriebs in den VVS, Ausdehnung bis Aalen? Mitfinanzierung über GVFG-Mittel?

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/1426

*Grenzüberschreitende Kooperation am Oberrhein*

Verbesserung der Rechtsgrundlagen, Erweiterung der Kompetenzen der „Oberrheinkonferenz“, Ausgleich für Gemeinden mit hohem Schüleranteil aus dem Elsaß, Erarbeitung gemeinsamer Gewerbeansiedlungspläne, Ergebnisse des Projekts „Grenzüberschreitende ÖPNV-Untersuchung“, Reaktivierung der Eisenbahnverbindungen Müllheim-Mulhouse, Freiburg-Colmar sowie Karlsruhe-Wörth-Lauterburg für den Personenverkehr

Antr  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/1591

*ÖV-Verknüpfung Baden-Elsaß: Metro-Rhin zwischen Offenburg und Straßburg*

Gründe und Kriterien einer Streichung von Zugpaaren in der kommenden Fahrplanperiode; Hinwirkung auf Ausbau und Verbesserung der ÖV-Verbindungen auf der Schiene und der Straße

Antr  
s. *Öffentliches Verkehrsmittel*  
Drs 11/1613

*Eisenbahnrheinbrücke bei Karlsruhe-Maxau*

Zweigleisiger Ausbau der Rheinbrücke zwischen Karlsruhe und Wörth

Antr  
s. *Brücke*  
Drs 11/1642

*Streckenbezogene Kosten-Erlös-Situation der Deutschen Bundesbahn*

Einhaltung der Zusage über die Vorlage der o.g. Daten zu den einzelnen Nahverkehrsstrecken als Voraussetzung für weitere Überlegungen zur Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs, Höhe des Anteils der Zahlungen der DB an die Regionalbusgesellschaften zur Erbringung von Leistungen im Schienenergänzungsverkehr

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/1710

*Verkehrskonzept Östliche Filder unter besonderer Berücksichtigung der Gemeinde Neuhausen a.d.F.*

Weiterführung der S-Bahn bzw der Stadtbahnlinie bis Neuhausen; Planungsstand der „Heimerl-Trasse“, (Lärm-)Schutzmaßnahmen für Neuhausen

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2143

*Verknüpfung der Neubaustrecke Mannheim-Stuttgart-Ulm mit dem übrigen Schienenverkehr in Stuttgart*

Verknüpfung über bzw unter den heutigen Gleisanlagen im Stuttgarter Hauptbahnhof oder Einrichtung eines neuen Fernverkehrsbahnhofs am Rosensteinpark? Abschätzung der Investitionskosten für die verschiedenen Alternativen

Antr CDU 25.06.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2144  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Verlagerung von Lkw auf die Schienenverbindung Oberschwaben-Mailand*

Hinwirkung auf Rabatte für Spediteure, die in großem Umfang Lkw von der Straße auf die Schiene verlagern

KlAnfr  
s. *Beförderungspreis*  
Drs 11/2255

*ICE-Trasse in der Stuttgarter Innenstadt*

Stand der Planung für einen Verknüpfungspunkt von Fern-, Regional- und Nahverkehr in der Innenstadt; Herbeiführung einer Einigung bzw Abschluß der Planung zwischen den unterschiedlichen Trägern Bundes- und LVerkehrsminister, DB und Stadt Stuttgart

Antr  
s. *Intercity-Verkehr*  
Drs 11/2261

*Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Krs Böblingen*

Reaktivierung der Ammertal- und Schönbuchbahn sowie der Strecke Weil der Stadt-Calw; Ausbau der Gäubahn sowie der S-Bahn Querverbindung Renningen-Sindelfingen/Böblingen; Beseitigung der S-Bahnübergänge Nufringen

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2317

*Ökologische Sicherung von Freiflächen auf den Fildern*

Finanzierung eines ökologischen Freiraumkonzepts aus Mitteln der Ausgleichsabgabe des Flughafens; Erstellung eines Verkehrskonzepts, vorrangiger Ausbau des ÖPNV; Anbindung der „Heimerl-Trasse“ an den Flughafen und die Gäubahn; Bau eines neuen Neckartal-Bahnhofs für den Fernverkehr



Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/2356

*Erhalt der Eisenbahnstrecke Bad Friedrichshall-Ohrnberg*

Erhaltung der Strecke, evtl durch eine bessere Auslastung mit Hilfe von Zuckerrüben- und Erdaushubtransporten nach Möglingen

KlAnfr Gerd Zimmermann CDU 22.09.1993 und Antw VM  
Drs 11/2589

*Frachtzentrum Singen*

Ausweisung eines Verkehrsgewerbegebietes am Güterbahnhof Singen als Voraussetzung für ein o.g. Zentrum; Notwendigkeit eines Frachtzentrums in Singen, u.a. für den Bahnzulauf zur NE-AT

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2594

*Schienerverkehr im Unteren Kochertal*

Chancen für den Erhalt des Personen- und Güterverkehrs auf der Strecke Bad Friedrichshall-Jagstfeld-Ohrnberg; Alternativen im Falle einer Stilllegung; Prognosen zum künftigen Fahrgastaufkommen, insbes beim Schüler- und Berufsverkehr; Vorlage des vom LKreis Heilbronn in Auftrag gegebenen Verkehrsgutachtens

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 05.10.1993 und Antw VM  
Drs 11/2655

*Ausbau der Rheintalstrecke*

Steigerung des Güterverkehrsaufkommens auf der Schiene, u.a. durch moderne Leit- und Informationssysteme; Hinwirkung auf raschen Ausbau/Neubau der Rheintalschiene zwischen Karlsruhe und Basel; Zusammenarbeit mit Frankreich und der Schweiz bei der Vernetzung mit dem TGV und der NEAT; Vorlage einer realistischen Kostenrechnung für den Ausbau der Strecke

Antr  
s. *Rheintalbahn*  
Drs 11/2700

*Bau einer „Flehtinger Schleife“ auf der Schienenstrecke Mannheim/Karlsruhe - Heilbronn*

Aufnahme der o.g. Neubaustrecke in die Fortschreibung des BVerkehrswegeplans sowie der Strecken Karlsruhe-Gölshausen-Eppingen-Heilbronn in Richtung Schwäbisch Hall-Hessental in das Elektrifizierungsprogramm des Landes

Antr FDP/DVP 20.10.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2758  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Abbau von Bahninfrastruktur im Güterverkehr*

Auflösung des Rangierbahnhofs Ulm sowie von Knotenbahnhöfen, Folgewirkungen, z.B. Verlängerung der Wagenlaufzeiten auf bestimmten Relationen, Umstellung von Schienen- auf Straßentransport, verstärkte Belastung von Hauptstrecken; geplante weitere Einschränkungen hinsichtlich der Flächenbedienung im Schienengüterverkehr; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2761

*Pendolino-Züge auf der Gäu-Bahn und der Strecke Freiburg-Donaueschlingen-Ulm*

Zahl und Einsatzzeitpunkt der bestellten Züge auf den o.g. Strecken; Kostenanteil des Bundes für den „Anknüpfungspunkt“ Singen/Schaffhausen; Konkretisierung der zugesagten „besten Voraussetzungen“ für den Wiedereinbau des zweiten Gleises zwischen Horb und Tuttlingen

KlAnfr  
s. *Schienerfahrzeug*  
Drs 11/2807

*Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites Rechtsbereinigungsges - 2. RBerG)*

Aufhebung von Ges über die Weiterführung der Elektrifizierung und den Ausbau von Bahnstrecken in BW sowie von zwei Badischen Ges über Nebenbahnen

GesEntw  
s. *Rechtvorschrift*  
Drs 11/2826

*Schienengüter-Verkehrskonzept für die Region Franken*

Erarbeitung eines Konzepts und Übernahme einer Moderatorenrolle insbes zugunsten der LKreise Hohenlohe, Main-Tauber und Schwäbisch Hall; Hinwirkung auf Logistik-Zentren für den sekundären kombinierten Ladungsverkehr im Zuge der Bahnreform und Regionalisierung des Schienenverkehrs; Verhandlungsstand zwischen DB und WEG bez der Übernahme stilllegungsbedrohter Strecken, finanzielle Beteiligung bei einer Streckenreaktivierung durch NE-Bahnen; Einbeziehung des „Güterverkehrsforum BW“ in die notwendigen Untersuchungen

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2884

*Bahnreform und Regionalisierung*

(Entlastungs-)Wirkungen der Bahnreform, Verteilung von Aufgaben und finanziellen Verpflichtungen zwischen Bund und Bahn-AG, Einsparung bzw Übernahme von Personal und Grundstücken; Mittel für die Regionalisierung und das GVFG, Verteilungsschlüssel und Länderanteile für die Modernisierung von Schienenwegen, Fahrzeugen, Bahnhöfen, P+R-Anlagen u.ä.; Netzzugang für weitere Anbieter; Berechnungsgrundlagen für Fahrweg und Fahrkosten

Antr  
s. *Bundesbahn*  
Drs 11/2972

*Pendolino-Einsatz*

Erkenntnisse der Demonstrationsfahrt mit dem Pendolino auf der Strecke Heilbronn-Mannheim; Bewertung als Zwischenlösung bis zur Einsatzfähigkeit des Elektrozugs X-2000?

KlAnfr  
s. *Schienerfahrzeug*  
Drs 11/3081

*Verögerungen beim Bau der NBS Karlsruhe-Basel*

Einhaltung der Zeitplanung beim Ausbau der Rheintalstrecke, Anschluß des TGV im Jahre 2001, Finanzierung der Unterfahung des Rastatter Bahnhofs

Antr  
s. *Rheintalbahn*  
Drs 11/3119

*ICE-Trassen im Raum Stuttgart*

Zeitperspektiven zur Eröffnung und Durchführung des Raumordnungsverfahrens der geplanten neuen Hochgeschwindigkeitsstrecke Stuttgart-Ulm, Ermittlung der Trassenvarianten und jeweiligen Kosten der Einbeziehung des Stuttgarter Hauptbahnhofs, Beurteilung der Einzelergebnisse des Gutachtens von Prof. Rothengatter

KlAnfr  
s. *Intercity-Verkehr*  
Drs 11/3380

*Neigetechnik im Schienenverkehr*

Technische Daten und Fähigkeiten, Beschaffungskosten und Lieferzeiten der verschiedenen Fahrzeugtypen; Finanzierungsmodelle und -träger; Einsatz auch auf den Strecken Ulm-Aalen-Craillsheim-Wertheim-Aschaffenburg und Stuttgart-Heilbronn-Würzburg sowie Heilbronn-Sinsheim-Mannheim

Antr  
s. *Schienenfahrzeug*  
Drs 11/3488

*Benutzungspreise des Schienennetzes der DB AG für nichtbundeseigene Eisenbahnen*

Beurteilung der z.T. drastischen Preiserhöhungen nach der Bahnreform, betroffene NE und Nahverkehrsprojekte; Vereinbarkeit mit der Neufassung des Allgemeinen EisenbahnGes, das eine Länderbeteiligung bei der entsprechenden Entgelterhebung vorsieht

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 03.03.1994 und Antw VM  
Drs 11/3569

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Ausbau der Infrastruktur Straße (z.B. B 31) und Schiene (z.B. City-Bahn Freiburg-Rottweil, zweites Gleis der Gäubahn)

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

*Entwicklung des Filderraums*

Planungsstand, Verlauf und Auswirkungen der „H-(Plus-)Trasse“ sowie der neuen Messe Stuttgart, Zahl der durch die Messe entstehenden neuen Arbeitsplätze, Finanzierungsbeitrag des Landes

KlAnfr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/3634

*Auswirkungen der Errichtung neuer Alpentransversalen auf die Schieneninfrastrukturpolitik des Landes*

Berücksichtigung des voraussichtlichen Mehraufkommens im alpenquerenden Güterverkehr aufgrund des Schweizer Volksentscheids: Überprüfung von Zeitplan, Realisierung und Kapazitäten der Zulaufstrecken, insbes Rheintal- und Gäubahn, sowie der Güterverkehrszentren und Anlagen des Kombinierten Ladungsverkehrs; Hinwirkung auf Fortschreibung entsprechender Konzepte und Programme der Bahn AG sowie auf Schaffung der Umschlagkapazitäten in der Nähe der Produktionsstätten; enge zeitliche Abstimmung von Maßnahmen mit der Schweiz

Antr FDP/DVP 23.03.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/3680  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 26.05.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Neubaustrecke Stuttgart-Ulm und Tieferlegung des Hauptbahnhofs Stuttgart*

Auswirkungen auf die Linienführung und Anknüpfungspunkte der o.g. NBS, Konsequenzen für andere Bahnanlagen und Bahnhöfe in der Region, Kosten der einzelnen Maßnahmen; geologische, technische, rechtliche und städtebauliche Probleme; mögliche Nutzungen der freiwerdenden Gleisflächen im Zentrum Stuttgarts, neue Optionen für die Suche nach einem neuen Messtandort? Beurteilung des Finanzierungsmodells „Umbau aus dem Verkaufserlös freigewordener Flächen“

Antr  
s. *Bahnanlage*  
Drs 11/3847

*Verlagerung des Lkw-Transitverkehrs auf die Schiene - Konsequenzen aus dem Volksentscheid „Alpeninitiative“ in der Schweiz*

Verlagerung des Transitverkehrs durch BW auf die Schiene; Verzicht auf den weiteren Fernstraßenausbau; Eintreten für eine Gesamtkonzeption der Güterverkehrspolitik bei Bund und EU; Ausbau/Modernisierung des Schienengüterverkehrs, Einführung einer leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe sowie eines europaweiten Nachtfahrverbots für Lkw

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/3865

*Neue Strecke Paris-Berlin über Stuttgart und Nürnberg; Schnellbahntrasse durch das Limpurger Land*

Vorstöße des BFinanzMin mit o.g. Zielsetzung; Auswirkungen einer Trassenführung durch das Limpurger Land; Notwendigkeit von Elektrifizierung und zweigleisigem Ausbau der Murrbahn

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 06.05.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/3965

*Integraler Taktverkehr und Pendolino-Einsatz auf der Strecke Sigmaringen-Stuttgart*

Zeitplan und notwendige Investitionen zur Realisierung o.g. Vorstellungen; Konsequenzen für die weiteren Regionalisierungsverhandlungen

KlAnfr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/3978

*Planfeststellungsverfahren für Änd an Eisenbahnstrecken*

Notwendigkeit o.g. Verfahren für alle baulichen Veränderungen an Schienenstrecken seit Novellierung des Allgemeinen Eisenbahn-Ges, u.a. auch für Haltestellen und Sicherungsanlagen an Bahnübergängen; Genehmigung von vierspurigen Trassenabschnitten im BFernstraßenbau iR von Bebauungsplanverfahren; Bewertung der Verfahrensunterschiede

KlAnfr  
s. *Verwaltungsverfahren*  
Drs 11/3991

*Region Franken*

Ausbau der A 6 zwischen den Autobahnkreuzen Walldorf, Weinsberg und Feuchtwangen/Craillsheim; Aufnahme in den „Weiteren Bedarf“ des BVerkehrswegeplans, Dringlichkeit von Ortsumgehungen der Zubringer zu A 6/A 81; Ausbau, Elektrifizierung und verbesserte Fernverkehrsanbindung der Schienenstrecken in der Region

GrAnfr  
s. *Franken, Region*

Drs 11/4064

*Anzahl der Personen- und Güterzüge auf der Eisenbahnneubau-  
strecke Mannheim-Stuttgart*

Verkehrsprognosen in der Planungs-/Genehmigungsphase und aktuelle Frequentierung der NBS während den verschiedenen Tages- und Nachtzeiten; Zahl von Güterzügen auf der alten Parallelstrecke

KlAnfr

s. *Schienenverkehr*

Drs 11/4108

*WEG-Nebenbahn Nürtingen-Neuffen („Tälesbahn“)*

Beurteilung der Konzeption der o.g. Nebenbahn; Möglichkeit einer Bezuschussung der Beschaffung von Neufahrzeugen über die GVFG-Förderung hinaus

KlAnfr

s. *Eisenbahnunternehmen*

Drs 11/4208

*Neubau der Bahnstrecke Schorndorf-Plochingen*

Beurteilung der Möglichkeit einer elektrifizierten, zweigleisigen Neubaustrecke; Kosten, Planungs- und Bauzeiten einer oberirdisch geführten Bahntrasse, eines Eisenbahn-Schurwaldtunnels, eines kombinierten Schienen-/Straßentunnels unter dem Schurwald zur Verlängerung der B 313 bis Schorndorf

KlAnfr Rudolf Bühler REP 29.06.1994 und Antw VM Drs 11/4236

*Neubau der B 313 Plochingen-Schorndorf*

Beurteilung der Möglichkeit einer Verlängerung der B 313 vom Neckar- ins Remstal bzw Anbindung der B 313 (neu) an die B 29 im Raum Schorndorf; Kosten, Planungs- und Bauzeiten einer Über-/Unterquerung des Schurwaldes durch einen Straßen- oder kombinierten Schienen-/Straßentunnel

KlAnfr

s. *Bundesstraße 313*

Drs 11/4402

*Verlängerung der Wieslaufalbahn*

Verlängerung von Rudersberg nach Backnang; Kosten, Planungs- und Bauzeiten verschiedener Varianten; Verlängerung der S-Bahn in das Wieslaufal unter dem Aspekt der Errichtung einer Ringbahn um die Landeshauptstadt; Modernisierung der oberen Wieslaufalbahn zwischen Rudersberg und Welzheim auf der bestehenden Trasse

Antr

s. *Wieslaufalbahn*

Drs 11/4249

*Ringbahn um Stuttgart*

Errichtung einer durchgängig elektrifizierten, zweigleisigen Ringbahnstrecke um die Landeshauptstadt unter Einbeziehung vorhandener sowie neu zu erstellender Streckenabschnitte

Antr

s. *Regionalverkehr*

Drs 11/4250

*Südbahn*

Verbesserung des Wagenmaterials auf der Südbahn (Ulm-Friedrichshafen-Lindau), zweigleisiger Ausbau des Abschnitts Friedrichshafen-Lindau, Beseitigung der schienengleichen Bahnübergänge in Ravensburg und Meckenbeuren

KlAnfr

s. *Südbahn*

Drs 11/4379

*Kostenexplosion bei Schienenentgelten der Deutschen Bahn AG*

Gründe und Folgen einer Erhöhung des Streckenentgelts für die Bodensee-Oberschwaben-Bahn von derzeit DM 1,30 pro km auf DM 10,00; Unrentabilität der Bahn, massive Fahrpreiserhöhungen mit der Folge des Umstiegs der Fahrgäste auf das Auto; Ende der Regionalisierung und Privatisierung der Bahn bei einer Verallgemeinerung dieser Tendenz

Antr Ulrich Müller u.a. CDU 25.07.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4406

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

Mittlg LReg 25.07.1995 Drs 11/6286

*Sicherstellung des Betriebs der Bodensee-Oberschwaben-Bahn  
(BOB) - Pendelverkehr zwischen Friedrichshafen und Ravensburg*

Überprüfung der von der Bahn AG angekündigten Erhöhung des Entgelts für die Nutzung der Schieneninfrastruktur, Ansetzung der tatsächlichen und kalkulierbaren Kosten als Bemessungsgrundlage; Aufrechterhaltung des Zugbetriebs in derzeitigem Umfang auch im Falle der Umsetzung der Entgelterhöhung - ggf durch Defizitabdeckung aus Regionalisierungsmitteln

Antr

s. *Südbahn*

Drs 11/4421

*Preise zur Benutzung des Fahrwegs der Deutschen Bahn AG*

Kriterien der Preisgestaltung, u.a. nach Güter- und Personenverkehr, strecken- und fahrzeugspezifischen Aspekten; Preisstufen der einzelnen Strecken in BW; erwartete Entgelterhöhung für die Gesellschaften BOB und AVG

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 23.08.1994 und Antw VM  
Drs 11/4536

*Erhalt der Bahnstrecke Crailsheim-Lauda mit Gleisanschlüssen*

Planung der neuen Frachtverteilzentren der Post ohne Gleisanschluß, Gefährdung der mit öffentlichen Mitteln geförderten Gleisanlage der Firma Sigloch Verlag (Blaufelden) einschließlich der Gesamtstrecke Crailsheim-Lauda; Hinwirkung auf die entsprechenden Gleisanschlüsse bzw Erhaltung der o.g. Strecke

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/4714

*Streckenführung der IC-Verbindung Stuttgart-Zürich*

Beurteilung der vom VM vorgeschlagenen Streckenführung über Reutlingen, Tübingen und Horb; Frage nach vergleichenden Kostenrechnungen und Realisierungszeiträumen

KlAnfr

s. *Intercity-Verkehr*

Drs 11/4942

*Bahnverbindung Stuttgart-Zürich über Tübingen?*

Beurteilung der vom VM vorgeschlagenen Streckenführung über Reutlingen, Tübingen und Horb; Überlegungen der Bahn; Auswirkungen auf die Fahrzeit; Übernahme der Kosten für die Elektrifizierung der Strecke Tübingen-Horb?

KlAnfr

s. *Gäubahn*

Drs 11/4945

*Änd Allgemeines EisenbahnGes; Vereinfachte Verfahren*

Hinwirkung auf ein Bebauungsplanverfahren anstelle eines Planfeststellungsverfahrens bei kleineren baulichen Maßnahmen an Eisenbahnstrecken im innerörtlichen Bereich, u.a. neuer Haltepunkte, Blinklichtanlagen und Halbschranken

Antr  
s. *Verwaltungsverfahren*  
Drs 11/4994

*Situation der Eisenbahnstrecke Bruchsal-Germersheim*

Übergang auf eingleisigen Betrieb des Abschnitts Germersheim-Rheinsheim - ohne Einleitung des erforderlichen Stilllegungsverfahrens, Bewertung des Verhaltens der Bahn AG sowie des aktuellen Rechtsstatus des genannten Streckenabschnitts; Bedeutung der Strecke Bruchsal-Germersheim im Kontext mit Schienenverkehrskonzepten in der Region Rhein-Neckar/Karlsruhe

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 23.11.1994 und Antw VM  
Drs 11/5001

*Verzögerungen beim Bau der NBS/ABS Karlsruhe-Basel*

Mittelbereitstellung zum viergleisigen Ausbau in Höhe von Rastatt, Prüfung neben der Variante „Rastatter Tunnel“ auch der (finanzierbaren) Alternative parallel zur Autobahn? „Munitio- nierung“ der Befürworter des Flughafens Söllingen im Falle eines Verzichts auf den Rastatter Tunnel? Ausbau der Zulaufstrecken in BW bei gleichzeitiger Forderung nach Ausbau der Al- pentransversalen in der Schweiz

KlAnfr  
s. *Rheintalbahn*  
Drs 11/5051

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 13*

*Erhöhung der Planungszuschüsse zur Neubaustrecke der Bahn AG Wendlingen-Ulm*

ÄAntr REP 02.12.1994 Drs 11/5213-8  
ÄAntr REP 07.02.1995 Drs 11/5352-6  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4849

*Ausbau von Nahverkehrsstrecken im Zuge des Schienenwegeaus- bauGes*

Umsetzung der Verpflichtung zum Einsatz von 20 % der Mittel des Bundes zum Ausbau des Nahverkehrs; Auffüstung der zur Aufnahme in den Bedarfsplan des o.g. Ges geforderten Nahverkehrsprojekte

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 14.12.1994 und Antw VM  
Drs 11/5138

*Stilllegung von Eisenbahnstrecken im Güterverkehr durch die DB AG*

Vereinfachung der Modalitäten zur Stilllegung o.g. Strecken nach der Bahnreform, Darlegung entsprechender Planungen der DB; Hinwirkung auf Erhaltung der Strecken bzw Übernahme durch andere Schienenverkehrsunternehmen (NE-Bahnen) sowie Sicherung der Trassen von nicht haltbaren Strecken

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/5135

*Bedienung des Bahnhofs Blumberg/Zollhaus im Güterverkehr durch die Deutsche Bahn AG*

Beurteilung der geplanten Stilllegung der Strecke Immendingen-Zollhaus, infrastrukturelle Auswirkungen in der Region sowie auf den Betrieb der Museumsbahn; Kostenentwicklung des Güterverkehrs auf der Strecke in den letzten fünf Jahren; Aufwand

einer Renovierung der beiden Brücken

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/5164

*Innovation in der Schienenfahrzeugtechnik*

Beurteilung von Einsatzplänen der Eurail-Bus-Gesellschaft für einen neu entwickelten Leichttriebwagen auf der Schienenstrecke Freiburg-Mulhouse; gemeinsame Prüfung der Erfolgsschancen im grenzüberschreitenden Personenverkehr mit der zuständigen Stelle im Elsaß

KlAnfr  
s. *Schienenfahrzeug*  
Drs 11/5268

*Verbesserung der Zugverbindungen auf der Filstaltrasse*

Ergebnisse der eingesetzten Arbeitsgruppe, Vorschläge zur Verbesserung des Nah- und Regionalverkehrs, Umsetzung des Halbstundentakts zum Fahrplanwechsel 1995, Auswirkungen auf die einzelnen Haltepunkte bzw Verknüpfungen in Plochingen, Göppingen, Süßen und Geislingen; weitere Aufgabenstellung der Arbeitsgruppe, Beurteilung des City-Bahn-Konzepts für diese Strecke sowie des notwendigen Verkehrsaufkommens für ein drittes Gleis; Verwirklichung und Finanzierung von Lärmschutzmaßnahmen

Antr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/5316

*Ringbahn um Stuttgart*

Errichtung einer durchgängig elektrifizierten, zweigleisigen Ringbahnstrecke um die Landeshauptstadt unter Einbeziehung vorhandener sowie neu zu erstellender Streckenabschnitte, Aufnahme in den Generalverkehrsplan

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/5318

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Verbesserung des Angebots und der Akzeptanz des ÖPNV im Filderraum; Untersuchung der Gefährdung des Grundwasserspiegels durch die unterirdische Führung der ICE-Trasse

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/5387

*Bahnbedienung der Firma Sigloch, Blaufelden*

Erhalt der Gleisanbindung/Bahnbedienung und damit der Gesamtstrecke Crailsheim-Lauda

MdlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/5407

*Beeinträchtigung der Leistungsfähigkeit der Schienenstrecke Reutlingen-Tübingen*

Auswirkungen eines elektronischen Zentralstellwerks im Hauptbahnhof Reutlingen, u.a. auf die geplante Einführung des integralen Taktfahrplans sowie auf ein regionales Stadtbahn-Konzept unter Einschluß der Ermstal- und Echaztalbahn; Ausschluß von Beeinträchtigungen des Angebots im Schienenpersonennahverkehr im Nahverkehrsraum Reutlingen/Tübingen

Antr  
s. *Schienenverkehr*

Drs 11/5528

*Schiengüterverkehr in Oberschwaben*

Perspektiven für die Strecke Ulm-Friedrichshafen-Lindau (Südbahn), u.a. durch das Transitabkommen der EU mit Österreich und der Schweiz zur Verlagerung des Güterverkehrs im Alpenverkehr auf die Schiene; Ausbauförderung des UBF Pfullendorf und Verknüpfung mit dem Güteraufkommen entlang der Südbahn in Aulendorf; Tagesverbindung für den kombinierten Verkehr Ulm-Ravensburg-Mailand; Einrichtung eines Kombizugs nach Trient/Verona; Darlegung der möglichen Unterstützung des Landes für Verbesserungen an der Südbahn und Beteiligung an den entsprechenden Entscheidungen

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/5616

*Ges zur Umsetzung der Bahnstrukturreform und zur Gestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs in BW*

Erlaß bzw Anpassung von Rechtsvorschriften: Ges über die Planung, Organisation und Gestaltung des ÖPNV, LEisenbahnGes, Ges über die Finanzierung von Schienenwegen und -fahrzeugen der NE-Bahnen, Ges über Seilbahnen, Schleppaufzüge und Vergnügungsbahnen; Änd des Ges über den Verband Region Stuttgart, des AbgeordnetenGes, des Ges über die UVP, LBe-soldungsGes, VermessungsGes, GebührenVO, GefahrgutzuständigkeitsVO u.a.

GesEntw  
s. *Personenverkehrsgesetz*  
Drs 11/5626

*Auswirkungen des Projekts Tiefbahnhof Stuttgart*

ICE-Fahrzeiten im Falle der Realisierung des o.g. Projekts auf der NBS Mannheim-Stuttgart, Stuttgart-Flughafen-Ulm, Stuttgart-(Flughafen)-Tübingen bzw im Falle der Beibehaltung und bei Ausbau des Kopfbahnhofs, Auswirkungen eines forcierteren Technikeinsatzes bei Zügen und Signalführung auf die jeweiligen Aufenthaltszeiten im Hbf, betriebliche Probleme der Bergfahrt zum Flughafen, Abstimmung des Integralen Taktfahrplans sowie des (prognostizierten) Fahrgastaufkommens im VVS mit den acht Gleisen im Tiefbahnhof

Antr  
s. *Bahnanlage*  
Drs 11/5628

*Verbesserung der Bahnverbindung Stuttgart-Heilbronn*

Inhaltliche Ausgestaltung und Zeitperspektive eines Modernisierungskonzepts für o.g. Strecke, Verbindungen, Bahnhöfe und Fahrzeuge; Einrichtung einer City-Bahn nach dem Vorschlag des Verkehrsclubs Deutschland (VCD)?

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/5648

*Neuordnung des Schienenverkehrs auf der Filstalstrecke*

Umstiegszwang auf den Interregio von den Bahnhöfen zwischen Göppingen und Geislingen im Falle einer Fahrt von/nach Stuttgart; Verhandlungen um eine Aufhebung der Zuschlagspflicht für Zeitkarteninhaber im Interregio auf dieser Strecke

KlAnfr  
s. *Schieneverkehr*  
Drs 11/5659

*ICE-Schnellbahntrasse Stuttgart-Ulm*

Trassierungselemente, vorgesehene Betriebsweise und Steigungen, Anschlüsse und Verbindungsstrecken o.g. NBS; Abwicklung des Güterverkehrs über Verbindungsstrecken Bad Cannstatt auf der Remstalbahn, Auswirkungen auf Kapazität und Anwohner der Strecke; Unterstützung von Forderungen der Stadt Schorndorf nach Lärmschutzmaßnahmen, einem Interregiohalt, Nutzung der genannten Verbindungsstrecken durch die S-Bahn bis Bietigheim, Beteiligung mit anderen betroffenen Kommunen im Raumordnungsverfahren

Antr Hans Heinz u.a. CDU 10.04.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5787  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Verwirklichung einer ÖPNV-Konzeption (Ringzugsystem) in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Chancen einer Realisierung und Bezuschussung o.g. Konzeption als Modellprojekt eines kreisüberschreitenden Verkehrsverbundes im ländlichen Raum; (Be-)Schaffung neuer Schienenfahrzeuge (mit Neigetechik) sowie Haltepunkte für den Ringverkehr Villingen-Schwenningen - Donaueschingen-Tuttlingen-Rottweil - VS; Einbeziehung der „Trossinger Eisenbahn“, Aufwertung bzw Integration des Busverkehrs, insbes der Bedienung von Schramberg; Übernahme des Angebots eines Integralen Taktverkehrs, Vernetzung mit dem überregionalen Schienenverkehr

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/5838

*Verbesserung des Schienenverkehrs im Rheintal - unter besonderer Berücksichtigung der Anbindung der Stadt Lahr*

Stand der Planung bzw Realisierung der ABS/NBS Karlsruhe-Basel, Verbleib in der höchsten Dringlichkeitsstufe, Sicherung der Finanzierung, u.a. auch aus Rückflußmitteln der neuen BLänder; Einsatz eines weiteren Interregio-Zugpaars im Rheintal mit einem Systemhalt in Lahr ab dem Winterfahrplan, Verbesserung der Anschlüsse von Offenburg nach Lahr, fahrgastfreundliche Gestaltung des Bahnhofs in Lahr

Antr  
s. *Rheintalbahn*  
Drs 11/5945

*Rastatter Tunnel*

Verzögerungen beim Bau der NBS/ABS Karlsruhe-Basel, Auswirkungen auf den Nah- und Fernverkehr bzw den Anschluß des TGV-Est im Jahre 2001; Mittelbereitstellung zum Bau des Rastatter Tunnels

Antr  
s. *Rheintalbahn*  
Drs 11/6013

*Schiengüterverkehr auf dem Streckenabschnitt Crailsheim-Schrozberg-Königshofen(-Lauda) mit der Nebenstrecke Blaufelden-Gerabronn-Langenburg - unter besonderer Berücksichtigung der Bahnbedienung der Firma Sigloch Verlag Service GmbH, Blaufelden*

Intensivierung der Bemühungen gegenüber Bahn und Post zur Vermeidung einer Bedienungseinstellung bzw Rückverlagerung des Postverkehrs der Firma Sigloch auf die Schiene; Hinwirkung auf einen Gleisanschluß des Frachtpostzentrums in Köngen; Ergebnisse und Konsequenzen einer Untersuchung zur Güterverkehrsbedienung im Raum Crailsheim; Erhaltung der technischen

Funktionsfähigkeit der Gleisanlagen bei einer nicht vermeidbaren Streckenstilllegung

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6032

*Eisenbahn-Neubau-/Ausbaustrecke Karlsruhe-Müllheim-Basel*  
Abschluß einer Vereinbarung mit der Schweiz, Einstufung in den vordringlichen Bedarf des BVerkehrswegeplans, beschleunigte Realisierung der Gesamtstrecke

KlAnfr  
s. *Rheintalbahn*  
Drs 11/6042

*Investitionen in den Nahverkehr nach dem SchienenwegeausbauGes*

Mittelzuweisung des Bundes vor und nach 1997, Darlegung der einzelnen Projekte, Finanzierung der zur Einführung des Integralen Taktfahrplans (Zwischenstufe) notwendigen Infrastrukturmaßnahmen (z.B. Streckenerüchtigung für NeiTech-Fahrzeuge)

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 14.06.1995 und Antw VM  
Drs 11/6043

*Schienenverbindung Stuttgart-Singen*

Aufwand, erschließbares Fahrgast- und Frachtaufkommen im Falle eines Ausbaus der Strecke Stuttgart-Horb-Tuttlingen bzw einer neuen Strecke von Tübingen/Reutlingen in Richtung Rottweil oder alternativ einer Neutrassierung zwischen Mössingen und Reutlingen; Nutzung der Bevölkerungs- und Industriedichte des Zollernalbkreises

KlAnfr  
s. *Gäubahn*  
Drs 11/6045

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Verzicht auf den Neu- und Ausbau überörtlicher Straßen, Definition der Voraussetzungen für den Bau von Ortsumgehungen, Mittelumrüstung zur Reaktivierung sowie zum Neubau von Schienenstrecken des Nah- und Regionalverkehrs

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6105

*Verwendung der freien Regionalisierungsmittel im Zuge der Bahnreform*

Förderung von Investitionen in Infrastruktur und Fahrzeuge, von Betriebskosten, verbundbedingten Lasten sowie zur Umsetzung des Integralen Taktfahrplans unter Beteiligung der Kommunen; Mittelbereitstellung für Angebotsausweitungen im Schienenverkehr (wie z.B. im Filstal), für Regionalbahnlinien und Neige-technikfahrzeuge

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/6119

*Verzicht auf den Bau eines neuen Rheinübergangs (L 98) bei Altenheim*

Verzicht auf o.g. Vorhaben; Realisierung einer Schienenverbindung zwischen Offenburg und Straßburg (Metro-Rhin) im Stundentakt

Antr  
s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/6121

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Zweigleisiger Ausbau der Gäu-Bahn; Verwirklichung eines Ringbahn- und Stadtbahnkonzepts in der Region

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

*Zentralörtlichkeit des Oberzentrums Pforzheim und zukünftige Entwicklung*

Fehlende Entwicklungsperspektiven des Wirtschaftsraumes Karlsruhe/Pforzheim/Stuttgart nach Ansicht der OB Seiler und Becker; mögliche Verlagerungen von Behörden u.a. Institutionen nach Pforzheim; Beschleunigung des Ausbaus der Bahnstrecke Karlsruhe-Stuttgart

KlAnfr  
s. *Pforzheim, Stadt*  
Drs 11/6143

*Hochgeschwindigkeitsbahnstrecke Paris-Ostfrankreich-Südwestdeutschland; hier: ABS (Paris-)D/F-Grenze-Saarbrücken-Mannheim/Ludwigshafen*

Planungsstand und Hemmnisse, Stand der Verhandlungen über die Trassenführung im Pfälzer Wald zwischen Hochspeyer und Neustadt; Eintreten für eine planerische Beschleunigung des Projekts sowie finanzielle Beteiligung der EU im „Ausschuß der Regionen“; Einsatz von Neigetechnikzügen bis zur Fertigstellung der Gesamtstrecke; Höherstufung des Vorhabens in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ des BVerkehrswegeplans

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6195

*Verwirklichung von Markt und Wettbewerb im Schienenverkehr*

Stand der Bemühungen um Senkung der überhöhten Trassenpreise der DBAG; bisherige Marktanteile der landeseigenen WEG, HZL u.a. Eisenbahnunternehmen im Schienengüter- und -personenverkehr; Unterstützung weiterer Aktivitäten; Ermöglichung der Streckennutzung durch Dritte zu jeweils gleichen Bedingungen und Preisen; Hinwirkung auf Offenlegung der Kostenkalkulation und Berechnungsmethoden der Bahn bei Festlegung der Trassenpreise

Antr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/6196

*Mitteinsatz im Schienennetz der DB AG in BW*

Verwirklichung von planerisch vorbereiteten Schienenbauvorhaben in BW mit Hilfe von nicht abgeflossenen Mitteln des Bundes im Investitionsbereich Schiene, insbes der ABS/NBS Karlsruhe-Basel auf dem Streckenabschnitt Offenburg-Müllheim

KlAnfr Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 11.07.1995 und Antw VM  
Drs 11/6197

*Auswirkungen der Mittelkürzungen auf die Realisierung von Schienenaus- und -neubauvorhaben in BW*

Darlegung der betroffenen Projekte, u.a. Planung der Hochgeschwindigkeitsstrecke Paris-Saarbrücken-Ludwigshafen/Mannheim und S-Bahn-Vorhaben im Rhein-Neckar-Raum? Möglichkeiten zur Schadensbegrenzung

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/6215

*Entwicklung des Verkehrs in BW*

Investitionshilfen seit 1992 zum Bau von Straßen, Schienen- und Wasserwegen, im ÖPNV, nichtmotorisierten Verkehr und Luftverkehr; Entwicklung der Belastung und Kapazitätsreserven der einzelnen Verkehrsträger im selben Zeitraum; Einschätzung der Umsetzung von Vorgaben des neuen Generalverkehrsplans bis zum Jahr 2000; hierbei: Verlagerungsanteil von Personen- und Güterverkehr auf umweltfreundlichere Verkehrsträger

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/6261

*Projekt Stuttgart 21 - Prüfung von alternativen Varianten*

Vergleichende Untersuchung weiterer Varianten, Gegenüberstellung von Vor- und Nachteilen der kompletten unterirdischen Verlegung des Hbf und/oder Beibehaltung/Modernisierung des Kopfbahnhofs, Auswirkungen der prognostizierten Zuwächse im Nah-, Regional- und Fernverkehr, Umsetzung des integralen Taktverkehrs

Antr

s. *Region Stuttgart*

Drs 11/6292

*Infrastrukturprojekte in der Region Stuttgart - „Stuttgart 21“ und Neubaustrecke der Deutschen Bahn AG Stuttgart-Ulm*

Beurteilung der vorgelegten Machbarkeitsstudie für das Projekt „Stuttgart 21“ sowie der geplanten finanziellen Kürzungen der Bahn AG, Realisierbarkeit des „Filderbahnhofs“ am Flughafen Stuttgart; Vereinbarkeit der o.g. Schnellbahntrasse mit den Leitlinien der Landesplanung „Ausbau vor Neubau“ und Raumordnungszielen, Darlegung von Ausgleichsmaßnahmen i.S.d. LNaturschutzGes; finanzielle Beteiligung an zusätzlichen Tunnelvarianten?

GrAnfr

s. *Region Stuttgart*

Drs 11/6300

*RoadRailer-Verfahren*

Realisierung des o.g. Verfahrens auf der Strecke München-Verona, Beurteilung der Effizienz gegenüber dem Kombiverkehr sowie der ablehnenden Haltung der Bahn AG; Aufbaupläne des privaten Transportgewerbes; Einigungsbestrebungen der europäischen Eisenbahngesellschaften um einen gemeinsamen Standard

KIAnfr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/6463

*SWEG-Bahnstrecken Meckesheim-Neckarbischofsheim Nord-Aglasterhausen/Hüffenhardt*

Bestellung und Finanzierung von Verkehrsleistungen auf den beiden Strecken, Vereinbarungen des Landes bzw der Nahverkehrs GmbH mit der SWEG über Verlustabdeckungen? Aufrechterhaltung bzw Ausbau des heutigen Angebots durch Bereitstellung höherer Zuschüsse aus den Transfermitteln für die Regionalisierung ab 1997?

KIAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 19.09.1995 und Antw VM Drs 11/6502

*Wahrung der Landesinteressen im alpenquerenden Verkehr*

Interessenwahrnehmung in Verhandlungen mit Österreich, der Schweiz und Italien sowie auf EU-Ebene: Realisierung leis-

tungsfähiger Zulaufstrecken zum Gotthard-Basistunnel, insbes Rheintal-, Gäu- und Südbahn, sowie ausreichender Bahnkapazitäten insgesamt im alpenquerenden Verkehr, Grundsatzentscheidung über den Bau eines Brenner-Basistunnels, Verlängerung der Öko-Punkte-Regelung über das Jahr 2003 hinaus, Festlegung verträglicher Mautgebühren, Förderung quell- und zielortnaher Umschlaganlagen für den Kombiverkehr

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/6600

*Finanzierung des Betriebssystems „Pendolino“ auf den Schienenstrecken Mannheim-Heilbronn-Stuttgart*

Klärung der (Mit-)Finanzierungsfrage zwischen dem Land und den Kommunen mit Haltepunkten an o.g. Strecke; Zeitpunkt der Inbetriebnahme des Schienenfahrzeugs „Pendolino“

KIAnfr

s. *Schienenfahrzeug*

Drs 11/6614

*Eisenbahnbrücke Breisach*

Wiederaufbau der Brücke sowie Aufnahme der Strecke Freiburg-Colmar in den BVerkehrswegeplan und in das Programm Transeuropäische Netze; gemeinsame Erstellung eines Finanzierungs- und Betriebskonzepts für das gesamte Projekt Euro-Rhin mit der Region Elsaß

KIAnfr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/6618

*Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in der Stadt Überlingen und Umgebung*

Ausweitung der Bodensee-Oberschwaben-Bahn auf die Strecke Friedrichshafen-Markdorf-Überlingen-Radolfzell; Sicherung der Anschubfinanzierung über Regionalisierungsmittel 1996; Hinwirkung auf einen Bahnhof Überlingen-Mitte sowie Aufnahme der B 31 Überlingen-Markdorf in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ bei der nächsten Fortschreibung des BVerkehrswegeplans

Antr

s. *Überlingen, Stadt*

Drs 11/6637

*Erhaltung der Schienenstrecke zwischen Blaufelden und Langenburg*

Ergebnisse der Bemühungen zur Steigerung des Güterverkehrsaufkommens sowie zur Übernahme des Streckenabschnitts durch den LKreis Schwäbisch Hall und tangierte Gemeinden; Verzicht auf Stilllegung bis zur Entscheidung der Firma Sigloch-Verlag über die Abwicklung des Postverkehrs; Einholung des Beförderungsangebots einer NE-Bahn

KIAnfr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/6722

*Schienenverkehr auf der Hochrheinstraße Basel-Waldshut*

Angebotsverschlechterung nach dem Scheitern von Zuschußverhandlungen für die Einführung des (1991 zugesagten) 30-Minuten-Takts; Bewertung des Verhaltens der DB, Einholung von Angeboten anderer Betreiber? Umsetzung der Regio-S-Bahn, Förderung eines Tarifverbunds der LKreise Lörrach und Waldshut mit Schweizer Kantonen; Sicherung der Wehraltalbahn zwischen Bad Säckingen und Schopfheim; Bewertung des Schweizer Begehrens nach einer Verlagerung des Güterfernver-

kehr auf die Hochrheinstraße?

KlAnfr  
s. *Hochrheinbahn*  
Drs 11/6778

*Schieneverkehr Region Franken*

Einsatz des Neitec ab 1996 auf der Strecke Heilbronn-Mannheim gemäß der Zusage des MinPräs; Finanzierung der Investitionen und Betriebskosten

Antr  
s. *Schieneverkehr*  
Drs 11/6775

*Einsatz des Betriebssystems „Pendolino“ auf der Strecke Stuttgart-Tübingen-Albstadt-Sigmaringen*

Einsatz ab dem Sommerfahrplan 1997; mögliche Zeitersparnis durchgehender Züge; Finanzierung der Investitionen und Betriebskosten

KlAnfr  
s. *Schienefahrzeug*  
Drs 11/6792

*Elektrifizierung der Südbahn Ulm-Friedrichshafen*

Ausbau und Elektrifizierung der Strecke Ulm-Friedrichshafen-Lindau: Zeitperspektive und Größenordnung der vom MinPräs signalisierten finanziellen Beteiligung des Landes, Gründe für die ablehnende Haltung der Bahn AG, Anforderung der entsprechenden Studie, Einbindung der DB in ihre Verantwortung für den nationalen und grenzüberschreitenden Schienenverkehr

Antr  
s. *Südbahn*  
Drs 11/6838

*„Stuttgart 21“; hier: Einmündung der Gäubahn auf die S-Bahn-Linie im Bereich der Stadt Leinfelden-Echterdingen*

Planungsstand und Finanzierungskonzept o.g. Streckenzusammenlegung, Frage nach Lärmgutachten und Einstufung der Maßnahme bei Fortschreibung des BVerkehrswegeplans 1997; Vorlage und Prüfung von Alternativen, insbes einer Untertunnelung, unter Einbeziehung der betroffenen Kommunen

Antr  
s. *Gäubahn*  
Drs 11/6922

*B 36 neu/Schnellbahntrasse*

Abkoppelung der Straßenbaumaßnahme im Bereich Durmersheim, Bietigheim und Ötigheim vom Bau der Schnellbahntrasse; Hinwirkung auf eine vorrangige Verwirklichung gegenüber dem BVerkehrsMin und Bahnvorstand

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 36*  
Drs 11/6931

*Umsetzung der Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs ab 1996 und Verwendung der freien Regionalisierungsmittel*

Ausgestaltung des Verkehrsvertrags mit der DB 1996, Verwirklichung von Mehrleistungen für Strecken im SPNV, stufenweise Umsetzung des Integralen Taktfahrplans, Nachbesserungen durch Zusatzverträge?

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/6953

*Umsetzung der Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) in BW - Beteiligung der kommunalen Gebietskörperschaften an den Kosten*

Finanzielle Beteiligung der Kommunen bei der Umsetzung des Integralen Taktfahrplans und Angebotsverbesserungen auf überregionalen Strecken; Vereinbarkeit mit der Aufteilung der Aufgabenträgerschaft im ÖPNV-Ges; Umsetzung der Finanzierung des SPNV durch die LKreise?

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/6955

*Bodenseeraum*

Stand des Ausbaus und der Elektrifizierung der Hochrheinstraße sowie der Strecken Ulm-Lindau-Bregenz und Radolfzell-Lindau; Realisierung einer Regio-S-Bahn sowie eines grenzüberschreitenden ÖPNV; weitere Regionalisierung der Bodensee-Oberschwabenbahn

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Stand der Einführung des Integralen Taktfahrplans bei der Murraltbahn*

Stand und Ergebnisse von Verhandlungen mit der Bahn AG und kommunalen Gebietskörperschaften zur (stufenweisen) Einführung des o.g. Fahrplans; Höhe und Art der Finanzierung zusätzlicher Investitionskosten für die verkehrlichen Mehrleistungen im Bahnbetrieb sowie der notwendigen Streckenerweiterung im Falle des Einsatzes von „Nei-Tech-Fahrzeugen“; Chancen einer Elektrifizierung der Strecken Crailsheim-Schrozberg(-Lauda) und Hessental-Heilbronn

KlAnfr  
s. *Murraltbahn*  
Drs 11/7032

*Stillegung der Schienenstrecke Amstetten-Gerstetten*

Begründung o.g. Stilllegungspläne der WEG; Sicherung des Fortbestands mit freien Regionalisierungsmitteln?

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 23.01.1996 und Antw VM  
Drs 11/7070

*Stuttgart 21 - Anbindung Tübingen*

Planungsstand des o.g. Projekts, insbes der Anbindung des Flughafens Richtung Reutlingen/Tübingen; Darlegung der in Gesprächen zwischen Bundesbahn, Stadt Stuttgart und dem VM favorisierten Varianten

KlAnfr Heinrich Haasis CDU 31.01.1996 und Antw VM  
Drs 11/7101

*Modulares Ringzugsystem BW*

Realisierung eines o.g. Pilotprojekts für den kombinierten Liniengüterverkehr; Zeitplan, Konzept, geeignete Betreiber und Linien; Berücksichtigung der Bahnhöfe Tuttlingen, Villingen, Reutlingen, Göppingen und Kehl?

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/7102

*Streichung von Zugleistungen zum Fahrplan 1996*

Von o.g. Angebotsausdünnung betroffene Züge und Strecken im Zuge der Übernahme des DB-Nahverkehrs in die Landesverantwortung; Gründe einer Verweigerung der Mitfinanzierung von



Nahverkehrsleistungen des Rheinland-Pfalz-Taktes auf baden-württembergischem Gebiet

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/7118

*DB-Neubaustrecke Stuttgart-Ulm / Wendlinger Kurve und Neckartalbahnhof*

Planungsstand, Zeitperspektive und Finanzierung des Projekts Neckartalbahnhof bzw als Alternative eine „große Wendlinger Kurve“ (zweigleisig und kreuzungsfrei) als Verbindungsstrecke zwischen der o.g. NBS und der Neckartalbahn Stuttgart-Tübingen? Darlegung der notwendigen Auslegung und Funktionalität eines Neckartalbahnhofs im Raum Wendlingen

KlAnfr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 07.02.1996 und Antw VM Drs 11/7120

*Stuttgart 21 - Fragen zur Wirtschaftlichkeitsberechnung*

Methoden, einbezogene Parameter und Ergebnisse von Rentabilitätsberechnungen; Zuordnung und zeitliche Einordnung von öffentlichen Zuschüssen, Grundstückserlösen, Sanierungskosten für Altlasten und steuerliche Belastung der Gewinne; Berücksichtigung von verkürzten Fahr- und Umsteigezeiten sowie Fahrgastzuwachsen; Mindereinnahmen infolge Zugführung über den Flughafen auf der Relation Stuttgart-Tübingen; arbeitsplatzschaffende Wirkung des Projekts

KlAnfr  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/7162

*Darlegung der vordringlichen Schienenneu- und -ausbaustrecken in BW*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 55  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 88  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1290 1296 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3541 3542 3557 3561

*Kritik an den langen Planungszeiten für neue Schienenstrecken, Verweisung auf die Beispiele der Strecken Mannheim-Stuttgart und Stuttgart-Ulm*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1716 1723

*Realisierung wichtiger Bahntransitstrecken in BW, Kritik an den langen Planungszeiten*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2327 2343

*Güterverkehrsverlagerung auf die Schiene, Realisierung der neuen Eisenbahnaltpentransversalen sowie der notwendigen Zulaufstrecken in BW*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3304 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6256 ff

*Schaffung transnationaler Netze, Weiterführung des französischen TGV-Est*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3698 3700  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5770  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6899

*Ausbau der Transportkapazitäten im Schienenverkehr; Trassenführung der Neubaustrecke Stuttgart-Ulm nach der Untertunnelung des Stuttgarter Hauptbahnhofs*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4850 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5782 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6258 ff

## Eisenbahnunternehmen

s.a. *Museumsbahn*  
s.a. *Reiseunternehmen*

*Öffentlicher Nahverkehr auf der Schienenstrecke Albstadt-Ebingen/Albstadt-Onstmettingen*

Stilllegungspläne der WEG, Ersetzung durch verstärkten Omnibusverkehr? Hinwirkung auf eine Übernahme der Strecke durch die Hohenzollerische Landesbahn

KlAnfr Horst Kiesecker SPD 23.09.1992 und Antw VM Drs 11/545

*Tarifverbund Karlsruhe; hier: landeseigene SWEG*

Verbesserung des Verkehrsangebots der SWEG auf den Strecken Bruchsal-Menzingen und Bruchsal-Odenheim; Aufnahme in den Tarifverbund Karlsruhe?

KlAnfr  
s. *Verkehrsverbund Karlsruhe*  
Drs 11/807

*Programm zur Reaktivierung von Schienenstrecken für den Personenverkehr*

Programm zur Wiederinbetriebnahme stillgelegter Strecken durch nichtbundeseigene Eisenbahnen unter kommunaler Regie in modernisierter Form; Finanzierung der Erstinvestitionen über die vorhandenen Mittel aus dem GVFG; Vorwegentnahme der Kostenerstattung für Unterhalt und Betrieb des (Schienen-)Fahrwegs aus dem kommunalen Anteil der Kfz-Steuerverbundmasse, Änd des FAG

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/954

*Zukunft für den Nahverkehr auf der Schiene - DB-Reform und die Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs*

Übernahme der von nichtbundeseigenen Bahnen (NE) betriebenen Strecken, Finanzierung von Unterhalt und Betrieb

Antr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/1270

*Zukunft der landeseigenen Südwestdeutschen Verkehrs-Aktiengesellschaft*

Ergebnisse und Konsequenzen einer Untersuchung der SWEG durch eine private Unternehmensberatung, Frage nach einem vollständigen Verkauf oder von Betriebsteilen an kommunale Träger mit finanziellem Ausgleich und einer sozialverträglichen Lösung für die Beschäftigten; Vorlage einer Konzeption

Antr Reinhard Hackl u.a. GRÜNE 10.02.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/1380  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 16.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Schienengüterverkehr ländlicher Raum*

Umsetzung eines Gutachtens zur Anbindung des ländlichen Raums an den Schienenverkehr unter Einbeziehung der Gebietskörperschaften, Regionalverbände und IHK; Erarbeitung einer Konzeption für logistische Knoten mit der DB, NE-Bahnen sowie Verkehrsunternehmen; Verhinderung einer Stilllegung noch vorhandener KLV-Terminals

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/1898

*Schienen Güter-Verkehrskonzept für die Region Franken*

Erarbeitung eines Konzepts und Übernahme einer Moderatorenrolle insbes. zugunsten der LKreise Hohenlohe, Main-Tauber und Schwäbisch Hall; Hinwirkung auf Logistik-Zentren für den sekundären kombinierten Ladungsverkehr im Zuge der Bahnreform und Regionalisierung des Schienenverkehrs; Verhandlungsstand zwischen DB und WEG bez. der Übernahme stilllegungsbedrohter Strecken, finanzielle Beteiligung bei einer Streckenreaktivierung durch NE-Bahnen; Einbeziehung des „Güterverkehrsforum BW“ in die notwendigen Untersuchungen

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/2884

*Benutzungspreise des Schienennetzes der DB AG für nichtbundeseigene Eisenbahnen*

Beurteilung der z.T. drastischen Preiserhöhungen nach der Bahnreform, betroffene NE und Nahverkehrsprojekte; Vereinbarkeit mit der Neufassung des Allgemeinen EisenbahnGes, das eine Länderbeteiligung bei der entsprechenden Entgelterhebung vorsieht

KlAnfr

s. *Eisenbahnstrecke*

Drs 11/3569

*Zukunft der Kaiserstuhlbahn (SWEG)*

Aushängung der Fahrpläne an allen Haltepunkten, Vereinheitlichung der Abfahrtszeiten an Werktagen und schulfreien Tagen, rechtzeitige Information über den Einsatz von Bussen, Bedienung der Bahnhöfe beim Buseinsatz; Weiterentwicklung zu einem kundenfreundlichen Dienstleistungsunternehmen, Beschaffung neuer Triebwagen, Berücksichtigung iRd Konzepts „Integrierter Taktfahrplan 2000“

KlAnfr

s. *Kaiserstuhlbahn*

Drs 11/4189

*WEG-Nebenbahn Nürtingen-Neuffen („Tälesbahn“)*

Beurteilung der Konzeption der o.g. Nebenbahn; Möglichkeit einer Bezuschussung der Beschaffung von Neufahrzeugen über die GVFG-Förderung hinaus

KlAnfr Jörg Döpfer CDU 24.06.1994 und Antw VM Drs 11/4208

*Stilllegung von Eisenbahnstrecken im Güterverkehr durch die DB AG*

Vereinfachung der Modalitäten zur Stilllegung o.g. Strecken nach der Bahnreform, Darlegung entsprechender Planungen der DB; Hinwirkung auf Erhaltung der Strecken bzw. Übernahme durch andere Schienenverkehrsunternehmen (NE-Bahnen) sowie Sicherung der Trassen von nicht haltbaren Strecken

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/5135

*Ges zur Umsetzung der Bahnstrukturreform und zur Gestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs in BW*

Erlaß bzw. Anpassung von Rechtsvorschriften: Ges über die Planung, Organisation und Gestaltung des ÖPNV, LEisenbahnGes, Ges über die Finanzierung von Schienenwegen und -fahrzeugen der NE-Bahnen, Ges über Seilbahnen, Schleppaufzüge und Vergnügungsbahnen; Änd des Ges über den Verband Region Stuttgart, des AbgeordnetenGes, des Ges über die UVP, LBe-soldungsGes, VermessungsGes, GebührenVO, Gefahrgutzustän-

digkeitsVO u.a.

GesEntw

s. *Personenverkehrsgesetz*

Drs 11/5626

*Landesbeteiligungen an der Hohenzollerischen Landesbahn (HzL) und der Südwestdeutschen Verkehrsgesellschaft (SWEG)*

Stand von Überlegungen bzw. Planungen zur Veräußerung der o.g. Verkehrsunternehmen

KlAnfr Horst Kiesecker SPD 09.05.1995 und Antw FM Drs 11/5880

*Verkehrspolitik im ÖPNV durch landeseigene Gesellschaften*

Stand von Überlegungen bzw. Schritten zur Veräußerung der Beteiligungen an der Südwestdeutschen Verkehrs-Aktiengesellschaft (SWEG) und der Hohenzollerischen Landesbahn (HZL); Entwicklung der Bedeutung und Betriebsergebnisse der beiden Gesellschaften; Erhaltung möglichst vieler Anbieter im ÖPNV in öffentlicher Hand

Antr

s. *Personenverkehr*

Drs 11/5924

*Verwirklichung von Markt und Wettbewerb im Schienenverkehr*

Stand der Bemühungen um Senkung der überhöhten Trassenpreise der DBAG; bisherige Marktanteile der landeseigenen WEG, HZL u.a. Eisenbahnunternehmen im Schienengüter- und -personenverkehr; Unterstützung weiterer Aktivitäten; Ermöglichung der Streckennutzung durch Dritte zu jeweils gleichen Bedingungen und Preisen; Hinwirkung auf Offenlegung der Kostenkalkulation und Berechnungsmethoden der Bahn bei Festlegung der Trassenpreise

Antr

s. *Schienenverkehr*

Drs 11/6196

*RoadRailer-Verfahren*

Realisierung des o.g. Verfahrens auf der Strecke München-Verona, Beurteilung der Effizienz gegenüber dem Kombiverkehr sowie der ablehnenden Haltung der Bahn AG; Aufbaupläne des privaten Transportgewerbes; Einigungsbestrebungen der europäischen Eisenbahngesellschaften um einen gemeinsamen Standard

KlAnfr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/6463

*SWEG-Bahnstrecken Meckesheim-Neckarbischofsheim Nord-Aglasterhausen/Hüffenhardt*

Bestellung und Finanzierung von Verkehrsleistungen auf den beiden Strecken, Vereinbarungen des Landes bzw. der Nahverkehrs GmbH mit der SWEG über Verlustabdeckungen? Aufrechterhaltung bzw. Ausbau des heutigen Angebots durch Bereitstellung höherer Zuschüsse aus den Transfermitteln für die Regionalisierung ab 1997?

KlAnfr

s. *Eisenbahnstrecke*

Drs 11/6502

*Stilllegung der Schienenstrecke Amstetten-Gerstetten*

Begründung o.g. Stilllegungspläne der WEG; Sicherung des Fortbestands mit freien Regionalisierungsmitteln?

KlAnfr

s. *Eisenbahnstrecke*

Drs 11/7070

*Streckenübernahme durch private Eisenbahnunternehmen*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 88

*Einrichtung einer Landesschienen-GmbH; Bedeutung bzw Finanzierung der NE-Bahnen in BW*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5249 ff

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5497 5506 ff

**Eislingen, Stadt**

*Auswirkungen von Fahrplanänderungen der Deutschen Bahn AG für die Gemeinden Kuchen, Gingen, Salach und Eislingen*

Verschlechterung der Anbindungen und Fahrzeitverlängerung nach Stuttgart mit Einführung des Sommerfahrplans? Mehrkosten für Zeitkartenbesitzer bei der Benutzung von Interregio-Zügen zwischen Stuttgart und Göppingen bzw Geislingen?

KlAnfr

s. *Schienenverkehr*

Drs 11/5621

**Eisssporthalle**

s. *Sportstätte*

**Elchesheim-Illingen, Gemeinde**

*Ausbau L 78 a zwischen Au am Rhein und Elchesheim/Illingen*

Beurteilung der Dringlichkeit sowie des Zeitraums zwischen Einleitung des Planfeststellungsverfahrens und Baubeginn

KlAnfr

s. *Landesstraße 78 a*

Drs 11/5356

**Elektrifizierung von Eisenbahnstrecken**

*Elektrifizierung der Murr-Bahn*

Vordringliche Behandlung der Elektrifizierung? Beurteilung weiterer Verbesserungsmaßnahmen

KlAnfr

s. *Murrbahn*

Drs 11/109

*Elektrifizierung der Bahnstrecke Ulm-Lindau*

Bedeutung der Schweizer Volksabstimmung zugunsten der NE-AT für die Elektrifizierung der o.g. Strecke; Trassenführung und zweigleisiger Ausbau der Strecke Friedrichshafen-Lindau?

KlAnfr

s. *Südbahn*

Drs 11/649

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Durchgehende Elektrifizierung und zweigleisiger Ausbau der Hochrheinstrecke

GrAnfr

s. *Hochrhein-Bodensee, Region*

Drs 11/691

*Elektrifizierung der City-Bahn*

Realisierungschance und Kostenträger einer Elektrifizierung der Bahnstrecke zwischen Neustadt und Donaueschingen im Zuge der sogenannten Höllentalbahn

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 24.11.1992 und Antw VM  
Drs 11/934

*Projekt Euro Rhin (Internationale Oberrhein-Schnellbahn)*

Elektrifizierung der Strecke Straßburg-Wörth

KlAnfr

s. *Schienenverkehr*

Drs 11/1116

*Bodenseeraum*

Elektrifizierung und Ausbau der Strecke Ulm-Friedrichshafen-Lindau, Ausbau der Zulaufstrecken auf der Schiene zur Alpen-transversale

GrAnfr

s. *Bodensee*

Drs 11/1196

*Elektrifizierung der Elztalbahn*

Stand o.g. Planungen, technischer Aufwand, Zeit- und Finanzierungsvorstellungen, Steigerung der Akzeptanz durch moderne Doppelstockwagen sowie Einführung von Taktzeiten

KlAnfr

s. *Elztalbahn*

Drs 11/1300

*Elektrifizierung der Murrbahn*

Verzögerung der Elektrifizierung aufgrund notwendiger Lärmschutzmaßnahmen; Kosten und Kostenträger dieser Maßnahmen; Planungsstand und Zeitplan des Gesamtprojekts

KlAnfr

s. *Murrbahn*

Drs 11/2004

*Bau einer „Flehtinger Schleife“ auf der Schienenstrecke Mannheim/Karlsruhe - Heilbronn*

Aufnahme der o.g. Neubaustrecke in die Fortschreibung des BVerkehrswegeplans sowie der Strecken Karlsruhe-Gölshausen-Eppingen-Heilbronn in Richtung Schwäbisch Hall-Hessental in das Elektrifizierungsprogramm des Landes

Antr

s. *Eisenbahnstrecke*

Drs 11/2758

*Neue Strecke Paris-Berlin über Stuttgart und Nürnberg; Schnellbahntrasse durch das Limpurger Land*

Vorstöße des BFinanzMin mit o.g. Zielsetzung; Auswirkungen einer Trassenführung durch das Limpurger Land; Notwendigkeit von Elektrifizierung und zweigleisigem Ausbau der Murrbahn

Antr

s. *Eisenbahnstrecke*

Drs 11/3965

*Die Zukunft der Elztal-Bahn*

Förderung des Integrierten Taktfahrplans mit Anschlüssen nach Neustadt/Donaueschingen, Müllheim/Basel, Emmendingen/Offenburg über Denzlingen; Unterstützung der Elektrifizierung, des Einsatzes neuer Eisenbahntechnik und Modernisierung der Wagen

KlAnfr

s. *Elztalbahn*

Drs 11/5620

*Drohende Verteuerung des Zugverkehrs durch die Einsetzung der Fern-Neitec-Züge als IC-Züge im Jahresfahrplan 1996/97*

Beurteilung der o.g. Zuschlagserhebung, z.B. auf der Gäubahn und der Strecke Karlsruhe-Nürnberg; Hinwirkung auf Rücknahme dieser Planung; Bewertung der Nichterfüllung des Vertrags über Verbesserungen auf der Gäubahn durch die Bahn AG nach der vom Land finanzierten Elektrifizierung Singen-Schaffhausen

KlAnfr  
s. *Gäubahn*  
Drs 11/6150

*Elektrifizierung der Südbahn Ulm-Friedrichshafen*

Ausbau und Elektrifizierung der Strecke Ulm-Friedrichshafen-Lindau; Zeitperspektive und Größenordnung der vom MinPräs signalisierten finanziellen Beteiligung des Landes, Gründe für die ablehnende Haltung der Bahn AG, Anforderung der entsprechenden Studie, Einbindung der DB in ihre Verantwortung für den nationalen und grenzüberschreitenden Schienenverkehr

Antr  
s. *Südbahn*  
Drs 11/6838

*Bodenseeraum*

Stand des Ausbaus und der Elektrifizierung der Hochrheinstraße sowie der Strecken Ulm-Lindau-Bregenz und Radolfzell-Lindau; Realisierung einer Regio-S-Bahn sowie eines grenzüberschreitenden ÖPNV; weitere Regionalisierung der Bodensee-Oberschwabenbahn

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Stand der Einführung des Integralen Taktfahrplans bei der Murraltalbahn*

Stand und Ergebnisse von Verhandlungen mit der Bahn AG und kommunalen Gebietskörperschaften zur (stufenweisen) Einführung des o.g. Fahrplans; Höhe und Art der Finanzierung zusätzlicher Investitionskosten für die verkehrlichen Mehrleistungen im Bahnbetrieb sowie der notwendigen Streckenerneuerung im Falle des Einsatzes von „Nei-Tech-Fahrzeugen“; Chancen einer Elektrifizierung der Strecken Crailsheim-Schrozberg(-Lauda) und Hesselthal-Heilbronn

KlAnfr  
s. *Murraltalbahn*  
Drs 11/7032

## Elektrische Felder

s. *Elektrizität*

## Elektrische Leitung

s.a. *Kabel*  
s.a. *Stromeinspeisung*

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Mittlg der EG-Kommission an den Rat zu den Infrastrukturen für den Transport von Elektrizität und Erdgas in der Gemeinschaft

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/17

*Kosten für die Überlassung von Unterlagen über das Stromnetz*  
Kostenforderung von EVS und Neckarwerken gegenüber der Stadt Leonberg; Erstellung eines Mengengerüsts über alle elektrische Einrichtungen im Stadtgebiet zur Ermittlung des Sachzeitwerts beim Netzzurückkauf; Existenz dieser Unterlagen für das Mengengerüst bei den Versorgungsunternehmen, daher: unentgeltliche Überlassung der Daten

KlAnfr  
s. *Energieversorgung*  
Drs 11/2094

*Verkabelung von 110-kV-Leitungen*

Auswirkungen elektromagnetischer Felder, ausgehend von Starkstromleitungen, auf den Menschen: Untersuchungen, Messungen, Empfehlungen und Grenzwerte im europäischen Vergleich; Möglichkeiten zur Durchsetzung einer Verkabelung o.g. Freileitungen über bebautem Gebiet; Instrumente des RegPräs als Genehmigungsbehörde, Prüfung der speziellen Situation im Remstal, insbes im Bereich der Gemeinden Remshalden, Winterbach und Schorndorf; Änd bei der Planung und Genehmigung von Wohngebieten unter oder in unmittelbarer Nähe von Starkstromleitungen?

KlAnfr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/2174

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Beurteilung einer verstärkten Kommunalisierung von Elektrizitätsnetzen

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*Stand der Nachrüstung von Vogelabweisern*

Umsetzung der BeschlEmpf 10/4287: Bemühungen der Energieversorgungsunternehmen und DB bei bestehenden Anlagen in den letzten zwei Jahren

KlAnfr  
s. *Vogelschutz*  
Drs 11/2739

*Schutz vor gesundheitlichen Risiken durch elektrische, magnetische und elektromagnetische Felder*

Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse, Intensivierung der Forschung, finanzielle Beteiligung der Gerätehersteller, Durchführung epidemiologischer Studien an besonders belasteten Berufsgruppen; Gefahrenreduktion durch eine veränderte Mastkonstruktion von Hochspannungsleitungen, Einhaltung von Mindestabständen zu bebauten Gebieten bzw vermehrte Erdverkabelung; verbesserte Abschirmung und Kennzeichnung von elektrischen Geräten; Benutzungseinschränkung von Mobilfunktelefonen in Risikobereichen, z.B. Krankenhäusern

Antr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/3305

*Rechtsgrundlagen und Rechtsschutz im Bereich elektromagnetischer Felder und nichtionisierender elektromagnetischer Strahlen*

Schaffung von Vorschriften auf Bundes- und Landesebene, z.B. nach dem BImSchG, für einen vorsorgenden Gesundheitsschutz vor den o.g. Risiken; Einführung einer Genehmigungspflicht im Baurecht für den Bau bzw die Erweiterung von

Stromversorgungs- und Sendeanlagen, Durchführung von UVP bei der Planung von Sendeanlagen

Antr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/3656

*Wissenschaftliche Erforschung möglicher Gesundheitsschäden durch den sogenannten „Elektrosmog“*

Bewertung des Gutachtens des TÜV Bayern/Sachsen und der Deutschen Aerospace; Durchführung einer Untersuchung der Kurz- und Langzeitfolgen von elektrischen und elektromagnetischen Feldern - evtl iRd Beobachtungsgesundheitsämter und unter Kostenbeteiligung von Herstellern/Betreibern von Mobilfunktelefonen/-netzen und Hochspannungsleitungen

Antr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/4539

*Pilotprojekt „Anwendung multimedialer Dienste“*

Stand der europaweiten Standardisierung der technischen Normen für die Datenfernübertragung in multimedialen Diensten; Leistungsfähigkeit der technischen Infrastruktur im internationalen Vergleich; Nutzung der Netze von Energieversorgungsunternehmen für die Datenfernübertragung

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/4595

*Neuordnung und Euro-Deregulierung in der Stromwirtschaft*

Stand und (Zeit-)Perspektiven der Entwicklung o.g. Rechtsmaterie auf EU-Ebene; Bedingungen und Auswirkungen offener Netze für Anbieter, (Groß-)Verbraucher und Weiterverteilern, Umwelt- und Sicherheitsstandards, Strukturen und Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Erzeuger, Nachfrageverhalten und Preise

GrAnfr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/5147

*Postreform III: Privatisierung der Leitungsnetze*

Baldige Aufhebung des o.g. Postmonopols

Antr  
s. *Post*  
Drs 11/5656

*Erlaß des UM zum Elektrosmog*

Gründe und Auswirkungen der Abweichung von internationalen Grenzwertempfehlungen, Anschlußforderungen auf Mindestabstände im Altbaubereich aufgrund der Beschränkung auf Neubauten? Haltung des WM, wissenschaftliche Grundlagen der getroffenen Regelung, konkreter Forschungsbedarf

Antr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/5662

*Internationaler, überkontinentaler Stromverbund*

Bau bzw Ringschluß von Leitungsverbindungen zwischen Nordafrika, West- und Osteuropa; Perspektiven des o.g. Verbunds für die Elektrizitätswirtschaft in BW

KlAnfr  
s. *Energieversorgung*  
Drs 11/6376

*Einrichtung eines Hochgeschwindigkeitsnetzes für Hochschulen und Forschungseinrichtungen des Landes; Auftragsvergabe an die Firma CNS*

Aufbau des Regionalnetzes, Leistungsfähigkeit des Betreibers, Bedingungen und Kosten des Zugangs zum bundesweiten Kernnetz, künftige Rolle des Landes bei den Verhandlungen zur Vernetzung im europäischen Rahmen

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6582

## Elektrische Schreibmaschine

s. *Schreibmaschine*

## Elektrizität

s.a. *Batterie (Stromerzeuger)*  
s.a. *Elektrische Leitung*  
s.a. *Elektrizitätstarif*  
s.a. *Energieeinsparung*  
s.a. *Kabel*  
s.a. *Kondensator (Elektrotechnik)*  
s.a. *Stromeinspeisung*  
s.a. *Teilchenbeschleuniger*  
s.a. *Transformator*

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-*  
*Mittlg der EG-Kommission an den Rat zu den Infrastrukturen für den Transport von Elektrizität und Erdgas in der Gemeinschaft*  
Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/17

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*  
Wirkung elektromagnetischer Wellen und radioaktiver Strahlung auf den Wald  
GrAnfr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/349

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: Richtlinien-Vorschläge der EG-Kommission für einen Elektrizitätsbinnenmarkt und einen Erdgasbinnenmarkt*  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/482

*Gesundheitliche Risiken durch elektromagnetische Felder*  
Zunahme der Gefährdung durch Sendeanlagen für Mobilfunk und Funktelefone? Beurteilung von Vorschlägen, wie Einführung von Grenzwerten sowie eines Immissionskatasters für elektromagnetische Strahlen

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 15.01.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1223  
BeschlEmpf und Bericht SozA 29.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Gesundheitsrisiken durch D1- und D2-Mobilfunkanlagen*  
Beurteilung vorliegender Studien über mögliche Gesundheitsrisiken durch die athermische Wirkung der Frequenzfelder des

D-Netzes; Genehmigungskriterien für den Bau und Betrieb von Mobilfunkanlagen des D-Netzes

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 06.05.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1866  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Grenzwerte für elektrische, elektromagnetische und magnetische Felder*

Übertragung der Zuständigkeit für die Festlegung von Grenzwerten auf eine unabhängige Kommission (evtl Strahlenschutzkommission); Senkung der Grenzwerte; Aufnahme von Elektromog produzierenden Anlagen in das BImSchG; Entwicklung einheitlicher Kriterien für die Genehmigung von Antennenanlagen; Durchführung von Messungen in besonderen Belastungsgebieten; Grenzwertschaffung für den Bereich des Arbeitsschutzes sowie für thermische und athermische Abstrahlungen bei den Mobilfunknetzen D1/D2

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD und Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 18.06.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2100  
Ergänzende Stellungnahme SM 31.08.1993 Drs 11/2424  
BeschlEmpf und Bericht SozA 07.10.1993 Drs 11/2948  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Verkabelung von 110-kV-Leitungen*

Auswirkungen elektromagnetischer Felder, ausgehend von Starkstromleitungen, auf den Menschen: Untersuchungen, Messungen, Empfehlungen und Grenzwerte im europäischen Vergleich; Möglichkeiten zur Durchsetzung einer Verkabelung o.g. Freileitungen über bebautem Gebiet; Instrumente des RegPräs als Genehmigungsbehörde, Prüfung der speziellen Situation im Remstal, insbes im Bereich der Gemeinden Remshalden, Winterbach und Schorndorf; Änd bei der Planung und Genehmigung von Wohngebieten unter oder in unmittelbarer Nähe von Starkstromleitungen?

KlAnfr Hans Heinz CDU 05.07.1993 und Antw WM Drs 11/2174

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Genehmigung von einsparungsfördernden Tarifen; Beurteilung einer verstärkten Kommunalisierung von Elektrizitätsnetzen; Steigerung der Rentabilität der Stromeinspeisung aus eigenen Blockheizkraftwerken, Wasserkraftwerken oder anderen Energieerzeugungsanlagen

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*

Ausschluß von elektrischen Heizungen und elektrischen Geräten zur Warmwasserbereitung

Antr  
s. *Ökologisches Bauen*  
Drs 11/2769

*Schutz vor gesundheitlichen Risiken durch elektrische, magnetische und elektromagnetische Felder*

Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse, Intensivierung der Forschung, finanzielle Beteiligung der Gerätehersteller, Durchführung epidemiologischer Studien an besonders belasteten Berufsgruppen; Gefahrenreduktion durch eine veränderte Mastenkonstruktion von Hochspannungsleitungen, Einhaltung von Mindestabständen zu bebauten Gebieten bzw vermehrte Erd-

verkabelung; verbesserte Abschirmung und Kennzeichnung von elektrischen Geräten; Benutzungseinschränkung von Mobilfunktelefonen in Risikobereichen, z.B. Krankenhäusern

Antr SPD 26.01.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3305

*Elektrizitäts-Binnenmarkt*

Ergebnisse einer BRatsinitiative zur Ablehnung der Richtlinien-Vorschläge der EG-Kommission zur Liberalisierung des Elektrizitäts-Binnenmarktes; Beurteilung der geänderten Vorschläge der Kommission und des Europaparlaments und deren (Preis-)Auswirkungen auf die verschiedenen Verbraucher-kategorien

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 26.01.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3310  
BeschlEmpf und Bericht WA 23.03.1994 Drs 11/3734  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Rechtsgrundlagen und Rechtsschutz im Bereich elektromagnetischer Felder und nichtionisierender elektromagnetischer Strahlen*

Schaffung von Vorschriften auf Bundes- und Landesebene, z.B. nach dem BImSchG, für einen vorsorgenden Gesundheitsschutz vor den o.g. Risiken; Einführung einer Genehmigungspflicht im Baurecht für den Bau bzw die Erweiterung von Stromversorgungs- und Sendeanlagen, Durchführung von UVP bei der Planung von Sendeanlagen

Antr GRÜNE 17.03.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3656

*Wissenschaftliche Erforschung möglicher Gesundheitsschäden durch den sogenannten „Elektrosmog“*

Bewertung des Gutachtens des TÜV Bayern/Sachsen und der Deutschen Aerospace; Durchführung einer Untersuchung der Kurz- und Langzeitfolgen von elektrischen und elektromagnetischen Feldern - evtl iRd Beobachtungsgesundheitsämter und unter Kostenbeteiligung von Herstellern/Betreibern von Mobilfunktelefonen/-netzen und Hochspannungsleitungen

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 25.08.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4539  
BeschlEmpf und Bericht SozA 24.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Neuordnung und Euro-Deregulierung in der Stromwirtschaft*

Stand und (Zeit-)Perspektiven der Entwicklung o.g. Rechtsmaterie auf EU-Ebene; Bedingungen und Auswirkungen offener Netze für Anbieter, (Groß-)Verbraucher und Weiterverteil-er, Umwelt- und Sicherheitsstandards, Strukturen und Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Erzeuger, Nachfrageverhalten und Preise; Abschaffung der Kohlesubventionierung, Einführung einer Energiesteuer? Anschluß osteuropäischer Staaten? Verkauf der Anteile an Badenwerk und EVS? Entwicklung des Imports ausländischen Stroms sowie Stromverbrauch nach Verbrauchergruppen seit 1970, Vergleich und volkswirtschaftliche Auswirkungen der Strompreise in der EU; Grundlagen energiepolitischer Entscheidungen der LReg

GrAnfr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/5147

*Mobilfunkgeräte*

Gesundheitsrisiken und mögliche Erkrankungen infolge elektromagnetischer Strahlung beim Betrieb o.g. Geräte; Auswirkungen auf Gehirnströme, Hormonhaushalt und Immunsystem; Beurteilung von Forschungsergebnissen amerikanischer Wissen-

schaftler

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/5627

*Erlaß des UM zum Elektrosmog*

Gründe und Auswirkungen der Abweichung von internationalen Grenzwertempfehlungen, Anschlußforderungen auf Mindestabstände im Altbaubereich aufgrund der Beschränkung auf Neubauten? Haltung des WM, wissenschaftliche Grundlagen der getroffenen Regelung, konkreter Forschungsbedarf

Antr Ulrich Müller u.a. CDU 20.03.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5662  
BeschlEmpf und Bericht UA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Bewertung der Energiewirtschaft im Lande, Auswirkungen einer Liberalisierung der Stromversorgung in der EU, Chancen einer ökologieorientierten Energiegewinnung, Umlegung aller produktions- und entsorgungsrelevanten Kosten der Stromgewinnung auf den Strompreis

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Schadstoffemissionen bei Gewinnung, Transport und Verstromung fossiler Brennstoffe in Europa*

Emissionen von Kohlendioxid, Schwefeldioxid, Stickoxid und Staubpartikel bei Kraftwerken im Lande u.a. EU-Staaten; Länder mit Stromexporten nach BW im Falle einer Liberalisierung des EU-Strommarktes

KlAnfr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/5871

*Konsequenzen einer „Liberalisierung“ des EU-Strommarktes*

Umwelt- und Sicherheitsnormen, insbes Rauchgasreinigung und Reaktorsicherheit, bei der Stromerzeugung in Deutschland u.a. Ländern innerhalb und außerhalb der EU, Verhinderung des Stromimports aus Ländern mit deutlicher Unterschreitung der hier geltenden Standards

KlAnfr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/5874

*Internationalisierung der Energiemärkte*

Stand und Art der Vorbereitungen der EVU auf den kommenden Wettbewerb in den europäischen Strom- und Gasmärkten, Einbeziehung der osteuropäischen Energiewirtschaft, Beitrag der heimischen Unternehmen zur CO<sub>2</sub>-Reduktion, Investitionsbedarf bis zum Jahr 2000?

KlAnfr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/6231

*Internationaler, überkontinentaler Stromverbund*

Bau bzw Ringschluß von Leitungsverbindungen zwischen Nordafrika, West- und Osteuropa; Perspektiven des o.g. Verbunds für die Elektrizitätswirtschaft in BW

KlAnfr  
s. *Energieversorgung*  
Drs 11/6376

*Rentabilität der Energie aus Kernkraftwerken*

Ausrüstung der Schweizer KKW Gösgen und Leibstadt mit neuen Niederdruckturbinen, Steigerung der jährlichen Stromerzeugung um ca. 400 Mio Kilowattstunden, Umfang der dadurch vermiedenen CO<sub>2</sub>-Emissionen herkömmlicher Kraftwerke; Kosten der Nachrüstung in der Schweiz sowie bei geeigneten KKW in BW; Stromerzeugungskosten in modernen kohle-, gas- oder ölbefeuerten Kraftwerken sowie bei Wasserkraft-, Wind- und Solaranlagen

Antr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/6442

*Warnung vor einer Abhängigkeit von Importstrom aus dem Ausland*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2493 2494

**Elektrizitätserzeugung**

s. *Energieerzeugung*

**Elektrizitätspreis**

s. *Elektrizitätstarif*

**Elektrizitätstarif**

s.a. *Ausgleichsabgabe gemäß Verstromungsgesetz*

s.a. *Energieverbrauchsteuer*

s.a. *Gastarif*

s.a. *Stromeinspeisung*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Einführung neuer Stromtarife in BW*

Mittlg LReg 21.07.1992 Drs 11/208  
Mittlg LReg 25.01.1994 Drs 11/3330  
Mittlg LReg 01.06.1994 Drs 11/4095

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW*

Ermöglichung der Bezahlung einer kostendeckenden Vergütung für Solarstrom aus Photovoltaik-Anlagen

Antr  
s. *Stromeinspeisung*  
Drs 11/198

*Energiepolitik*

Beeinflussbarkeit der Strompreise im Hinblick auf eine Verbesserung des Wirtschaftsstandorts BW

GrAnfr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/237

*Neue Energiepolitik in BW*

Hinwirkung auf eine volle Linearisierung der Strom-, Erdgas- und Fernwärmetarife

Antr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/440

*Genehmigung neuer Stromtarife*

Begründung der beantragten Erhöhungen; Erfahrungen mit der Berechnung des Leistungspreises nach dem 96-Stunden-Modell; Hinwirkung auf weitgehende Linearisierung der Tarife durch Ausschöpfung der in der Bundestarifordnung Elektrizität vorgegebenen Möglichkeiten

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 23.10.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/776  
 BeschlEmpf und Bericht WA 31.03.1993 Drs 11/1775  
 PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Entsorgung atomarer Abfälle aus baden-württembergischen Atomkraftwerken*

Finanzielle Rückstellungen und Kosten der Betreiber für den Abriß von Reaktoren und Entsorgung der anfallenden Abfälle, Auswirkungen auf den Strompreis im Falle einer Umlegung

GrAnfr  
 s. *Entsorgung*  
 Drs 11/1590

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Genehmigung von einsparungsfördernden Tarifen; Beurteilung einer verstärkten Kommunalisierung von Elektrizitätsnetzen; Steigerung der Rentabilität der Stromeinspeisung aus eigenen Blockheizkraftwerken, Wasserkraftwerken oder anderen Energieerzeugungsanlagen

GrAnfr  
 s. *Umweltpolitik*  
 Drs 11/2245

*Nutzung der Fusion von EVS und Badenwerk zur Umgestaltung zu Energiedienstleistungsunternehmen*

Nutzung der Unternehmensbeteiligungen im obigen Sinne, Vorrang für rationelle Energienutzung, Offenlegung der Investitions- und Wirtschaftspläne sowie der Preiskalkulation, Ausbau der linearen, zeitvariablen Tarife; Realisierung von Einsparpotentialen über das Least-Cost-Planning, z.B. zielgruppenorientierte Beratung, Prämienprogramme; Einrichtung eines „Runden Tisches LCP“

Antr  
 s. *Energiewirtschaft*  
 Drs 11/2661

*Genehmigung von Tarifpreisen der Stromversorgungsunternehmen*

Einrechnung höherer Konzessionsabgaben nach der neuen KonzessionsabgabeVO; Widerruf von Genehmigungen im Falle der Nicht-Abführung der höheren Konzessionsabgabe an die versorgten Gemeinden

Antr Horst Kiesecker u.a. SPD 02.11.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2841  
 BeschlEmpf und Bericht WA 26.01.1994 Drs 11/3420  
 PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

*Stilllegungsrückstellungen baden-württembergischer Kernkraftwerke*

Tatsächliche und benötigte Rückstellungen unter Berücksichtigung der jeweiligen Restnutzungszeiten, Einrechnung in die Strompreise?

KIAnfr  
 s. *Entsorgung*  
 Drs 11/3096

*Elektrizitäts-Binnenmarkt*

Ergebnisse einer BRatsinitiative zur Ablehnung der Richtlinien-Vorschläge der EG-Kommission zur Liberalisierung des Elektrizitäts-Binnenmarktes; Beurteilung der geänderten Vorschläge der Kommission und des Europaparlaments und deren (Preis-)Auswirkungen auf die verschiedenen Verbraucherkat-

gorien

Antr  
 s. *Elektrizität*  
 Drs 11/3310

*Verbesserung der Vergütung für Stromeinspeisung bei regenerativen Energien*

Übertragbarkeit des „Aachener Modells“ der Solarstromnetzeinspeisung; Förderung von Anlage, Betrieb und Stromeinspeisung von Photovoltaikanlagen, evtl durch Anerkennung der höheren Kosten der EVU im Preisgenehmigungsverfahren, sowie von Anlagen zur Verwertung biologischer Rest- und Abfallstoffe der Land- und Forstwirtschaft, insbes von Hackschnitzelanlagen

KIAnfr  
 s. *Stromeinspeisung*  
 Drs 11/3558

*Anreize für Strom-Spar-Programme und Nutzung des Least-Cost-Planning (LCP)*

Schaffung von Anreizen für die Versorgungsunternehmen iRd Preisaufsicht, Entkoppelung der Erlöse aus dem Stromabsatz von der verkauften Strommenge, Berücksichtigung der Kosten von Einsparprogrammen bei der Preisfestsetzung, Beteiligung der EVU am gesellschaftlichen Gewinn der Sparprogramme

Antr  
 s. *Energieeinsparung*  
 Drs 11/3575

*Einspeisevergütung für private Solaranlagen*

Flexibilität der Regelungen des StromeinspeisungsGes und der Bundestarifordnung Elektrizität; Hinwirkung auf höhere Vergütungen in Gesprächen mit den Stromversorgern, Verbesserung der Marktchancen für Photovoltaikanlagen

Antr  
 s. *Stromeinspeisung*  
 Drs 11/4590

*Kostengerechte Vergütung von Solarstrom*

Ermöglichung einer Einspeisevergütung von DM 2,00 pro KW/Stunde sowie der Umlegung dieser Mehrkosten auf die Stromrechnungen der Kunden, Verbesserung der Marktchancen für Photovoltaikanlagen

KIAnfr  
 s. *Stromeinspeisung*  
 Drs 11/4649

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Trennung von Energieverteilung und -produktion, Förderung additiver Formen der Energiegewinnung, Senkung des Strompreinsniveaus, Anreize zur Energieeinsparung

Antr  
 s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
 Drs 11/4722

*Tarifgenehmigungsverfahren bei Stromversorgungsunternehmen*  
 Intensität, Art und Methoden der Überprüfung der Kosten- und Ertragslage o.g. Unternehmen; Vergleich von Gewinn und Tarifhöhe mit anderen EVU; Bewertung der Prüfverfahren in NRW; Zugänglichkeit der Prüfungsergebnisse für den Ltg; Anmeldungen von Least-cost Planning-Programmen zur Genehmigung

KIAnfr



*s. Energiewirtschaft*  
Drs 11/4941

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07*

*Umstellung der Förderung von Solaranlagen, Förderung von Photovoltaikanlagen über erhöhte Einspeisevergütungen, Schaffung geeigneter Rahmenbedingungen über die Preisaufsicht im Strombereich*

*s. Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5207

*Neuordnung und Euro-Deregulierung in der Stromwirtschaft*  
Stand und (Zeit-)Perspektiven der Entwicklung o.g. Rechtsmaterie auf EU-Ebene; Bedingungen und Auswirkungen offener Netze für Anbieter, (Groß-)Verbraucher und Weiterverleiher, Umwelt- und Sicherheitsstandards, Strukturen und Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Erzeuger, Nachfrageverhalten und Preise; Abschaffung der Kohlesubventionierung, Einführung einer Energiesteuer? Anschluß osteuropäischer Staaten? Verkauf der Anteile an Badenwerk und EVS? Entwicklung des Imports ausländischen Stroms sowie Stromverbrauch nach Verbrauchergruppen seit 1970, Vergleich und volkswirtschaftliche Auswirkungen der Strompreise in der EU; Grundlagen energiepolitischer Entscheidungen der LReg

GrAnfr  
*s. Energiewirtschaft*  
Drs 11/5147

*Entwicklung, Umfang und Zukunft der Kernenergie in BW*  
Verbrauchsanteil von Elektrizität aus KKW in BW und angrenzenden Ländern; Sicherheitsstandards, Restlaufzeiten und Entsorgungskosten dieser Anlagen; Förderung und Entwicklungsstand von Nachfolgetechnologien; Mengen und Art der Entsorgung von abgebrannten Brennelementen, Kapazitäten für Zwischen- und Endlagerung, Beurteilung der Forderungen nach Lagerstätten in BW; Anteil der ersetzbaren Kernenergie durch Einsparungen und alternative Energien; Problematik der europäischen Marktverflechtung mit billigem Atomstrom aus Frankreich und Osteuropa

Antr  
*s. Kernenergie*  
Drs 11/5525

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*  
Bewertung der Energiewirtschaft im Lande, Auswirkungen einer Liberalisierung der Stromversorgung in der EU, Chancen einer ökologieorientierten Energiegewinnung, Umlegung aller produktions- und entsorgungsrelevanten Kosten der Stromgewinnung auf den Strompreis

GrAnfr  
*s. Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Geschäftsgebaren der Badenwerke bei der Vergütung für die Stromeinspeisung aus Wasserkraftwerken*  
Beurteilung der (rechtswidrigen) Kürzung der Einspeisevergütungen gegenüber Kleinkraftwerken bzw der Stromgewinnung aus regenerativen Energien; Wiederherstellung des Zustands der Rechtskonformität als Aufsichtsbehörde und Miteigentümer des Badenwerks

Antr  
*s. Stromeinspeisung*  
Drs 11/5891

*Initiativen des Landes gegen den Angriff der Badenwerk AG auf das StromeinspeisungGes*

Wiederherstellung des Zustands der Rechtskonformität als Aufsichtsbehörde und Miteigentümer des Badenwerks, Anwendung der im StromeinspeisungGes vorgesehenen Vergütungssätze

Antr  
*s. Stromeinspeisung*  
Drs 11/5922

*StromeinspeisungGes*

Beurteilung der (rechtswidrigen) Kürzung der Einspeisevergütungen verschiedener EVU gegenüber Wasserkraftwerken bzw der Stromgewinnung aus regenerativen Energien; Wiederherstellung des Zustands der Rechtskonformität als Aufsichtsbehörde und Miteigentümer des Badenwerks

Antr  
*s. Stromeinspeisung*  
Drs 11/5985

*Kostendeckende Vergütung für Solarstrom; hier: Umsetzung des Landtagsbeschlusses*

Nutzung der Beteiligungen in den Aufsichtsräten der EVU bzw iRd Preisaufsicht entsprechend dem o.g. Beschluß; Äußerung des WM über eine mögliche Verbesserung der Einspeisevergütung nach dem Wegfall des Kohlepfennigs; Vorlage einer Richtlinie zur Anerkennung der kostendeckenden Vergütung für regenerativ erzeugten Strom

Antr  
*s. Stromeinspeisung*  
Drs 11/5962

*Wegfall des Kohlepfennigs als Chance für den Einstieg in die Sonnenenergiewirtschaft*

Finanzierung von Stromeinsparprogrammen aus den freiwerdenden Mitteln, kostendeckende Vergütung von Strom aus Solarenergie, Wind- und Wasserkraft

Antr  
*s. Energieeinsparung*  
Drs 11/6018

*Rechtsbruch der Badenwerk AG bei Anwendung des StromeinspeisungGes gegenüber Kleinkraftwerksbetreibern*

(Abstimmungs-)Verhalten des Aufsichtsrats bzw der dortigen Regierungsvertreter gegenüber dem rechtswidrigen Verhalten des Vorstandes sowie in der Frage der Rückzahlung einbehaltenen Vergütungen

MdlAnfr  
*s. Stromeinspeisung*  
Drs 11/6158

*Verfahrensprobleme bei der kostendeckenden Vergütung für Solarstrom und bei der Anerkennung von LCP-Maßnahmen*

Verhinderung eines Scheiterns wegen der geforderten Darlegung der Kosten- und Erlössituation von den jeweiligen EVU, die zu einer kostendeckenden Vergütung von Solarstrom und Durchführung von Maßnahmen iRd Least-Cost-Planning bereit sind

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 25.07.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6281  
BeschlEmpf und Bericht WA 04.10.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Strompreise; hier: Eigenanteil an der Kohlehilfe (Selbstbehalt)*  
Entwicklung der Strompreise für Tarif- und Sondervertragskunden seit 1985; Entlastung aller Kundengruppen durch den Weg-

fall des Selbstbehalts bei den einzelnen EVU ab 01.01.1996

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 29.11.1995 und Antw  
WM Drs 11/6830

#### *Stromsparanreize in der Tarifgestaltung*

Beurteilung des gegenwärtigen Systems; Erfahrungen mit „Ausgleichskonten“ in den USA, rechtliche Bewertung dieses von Umweltverbänden befürworteten Modells, Haltung der EVU

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/6859

#### *Kostendeckende Vergütung für Solarstrom u.a.; hier: Übersicht über die Regelungen bei den EVUs in BW*

Vergütungssätze der einzelnen EVU für ins Netz eingespeisten Strom aus regenerativen Energiequellen; entsprechende Nutzung der Beteiligungen bei EVS und Badenwerk; Untersuchung der Auswirkungen unterschiedlicher Einspeisevergütungen auf die Investitionstätigkeit im Bereich der Photovoltaik

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 15.12.1995 und Antw  
WM Drs 11/6938

#### *Forderung nach linearen Tarifen*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 93 96

#### *Strompreisvergleich nach den verschiedenen Energieträgern*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 297 298 306

#### *Klage über die hohen Stromtarife in BW*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 338 348 349 362  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1203 1205 1210 1214 1215 1221  
1225 1226

#### *Erhöhung der Strompreise, Schaffung von Anreizen für Energieeinsparung; internationaler Vergleich der Strompreise*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1084 1085 1099 1100

#### *Höhe der Stromkosten in BW*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1573  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4759 4760

#### *Linearisierung der Tarife*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1840

#### *Vergleich der Stromkosten in Deutschland und Frankreich; Linearisierung der Tarife*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2307 2313 2315 2316

#### *Durchsetzung neuer Energietechniken am Markt mit Hilfe neuer Energiepreise*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2367  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5772

#### *Wettbewerbsverzerrung durch hohe Energiepreise; Hinwirkung auf einen zweiten Anlauf zur Fusion von Badenwerk und EVS*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3434  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3543  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4888 4890 4896

#### *Belohnung des Energiesparens mit Hilfe der Tarifpolitik, Reduzierung der Grundpreise*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5047 ff  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5216 ff

#### *Wettbewerbsverzerrung durch hohe Energiepreise*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5851 5853  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5959  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6039  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6451  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6677 6678 6680 6689

### **Elektrizitätswirtschaft**

s. *Energiewirtschaft*

### **Elektroauto**

s. *Elektrofahzeug*

### **Elektrofahzeug**

s.a. *Batterie (Stromerzeuger)*  
s.a. *Schieneffahzeug*

#### *Ausstattung des Landes mit „Solartankstellen“*

Verteilung und Kapazitäten von „Solartankstellen“ auf öffentlichen Parkplätzen; Maßnahmen zur Ermöglichung des Fahrens mit Elektro- bzw Solarfahrzeugen auch auf Kraftfahrstraßen in Ballungsräumen

KlAnfr  
s. *Solarmobil*  
Drs 11/2371

#### *Umweltverträglicher Fahrdienst/Dienstfahräder*

Fuhrpark von Regierung, LVerwaltung und Ltg: Benzin-, Diesel-, Elektro- und Solarfahrzeuge sowie Fahrräder; Anschaffungskosten, Fahrleistungen und Kraftstoffverbrauch; Umgestaltung des Fahrdienstes nach Kriterien der Umweltverträglichkeit, verstärkte Nutzung von Fahrrädern, ÖPNV und alternativen (Klein-)Fahrzeugen

Antr  
s. *Dienstreise*  
Drs 11/2631

#### *Wechselkennzeichen in Deutschland*

Einsparung von Verwaltungsaufwand (An- und Abmeldungen) sowie Kaufanreize für Solarautos, Elektromobile u.a. ökofahrzeuge durch Einführung von Wechselkennzeichen; Hinwirkung auf entsprechende Rechtsänderungen

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeugausrüstung*  
Drs 11/4612

#### *Standortentscheidung Swatch- bzw Elektroauto*

Fördermittelübertragung bzw Abnahmegarantie zugunsten des bereits serienfertigen Elektroautomobils Hotzenblitz, Konsequenzen in der Beschaffung von Dienstfahrzeugen des Daimler-Benz-Konzerns infolge der negativen Standortentscheidung, anteilmäßige Ersatzbeschaffung von Solarmobilen/Elektroautos

Antr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/5132

#### *Elektroauto mit Tech-Triebwerk*

Beurteilung der Marktchancen o.g. Kombinationstechnik im Vergleich mit anderen Elektrofahrzeugen

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 02.02.1995 und  
Antw WM Drs 11/5379

*Stand der Entwicklung von emissionsfreien Antriebssystemen im Automobilbau*

Forcierung der Marktreife von Elektrofahrzeugen (z.B. mit einer Solarstromanlage), Förderung der Entwicklung aus Forschungsmitteln von Bund und Land

KlAnfr  
s. *Motor*  
Drs 11/7028

*Steigerung der Marktfähigkeit von Elektroautos*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 347 352 358 359  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5744 5746

**Elektrogerät***s.a. Kondensator (Elektrotechnik)**Energiepolitik*

Verbrauchsentwicklung und Einsparpotential im Bereich der Privathaushalte; Prämienzahlung der RWE für die Anschaffung verbrauchsgünstiger Haushaltsgeräte

GrAnfr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/237

*Erhaltung der Zanker-Arbeitsplätze in Tübingen*

Verwirklichung der Elektro-Elektronik-SchrottVO mit Rücknahmeverpflichtung sowie eines Konversionsprojektes „Recycling von Elektrogeräten“: Initiativen zur Sicherung des Produktionsstandortes Zanker in Tübingen

Antr  
s. *Elektrotechnische Industrie*  
Drs 11/483

*Kühlmittelrecycling*

Verstärkung bzw. Regelung der Verwendung von Kühlmittelrecyclinggeräten

KlAnfr  
s. *Kühlmittel*  
Drs 11/594

*Umweltfreundliche Kühlgeräte für BW*

Erwerb von FCKW- und FKW-freien Geräten durch die Beschaffungsstellen des Landes, der Kommunen und LKreise

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 03.12.1992 und Antw WM  
Drs 11/1014

*Pilotprojekt Elektroschrott-Recycling*

Beteiligung an dem Nachfolgeunternehmen der Firma Zanker, Tübingen; Gewährung eines Überbrückungskredits; Beratung und Begleitung des o.g. Projekts durch die Steinbeis-Stiftung

Antr  
s. *Elektrotechnische Industrie*  
Drs 11/1263

*Entwicklung des Marktes bei Wegwerfartikeln*

Marktbeschickung, insbes durch ausländische Hersteller, mit Wegwerfartikeln, z.B. mit Einwegkameras oder nicht reparaturfähigen Elektrogeräten; Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Wirtschaftsgüter*  
Drs 11/1318

*Geschirrspülmobile*

Anerkennung als Arbeitsmaschinen mit den entsprechenden rechtlichen und steuerrechtlichen Folgen sowie der Möglichkeit, ein grünes Kennzeichen anzubringen

KlAnfr Dr. Alfred Geisel SPD 12.07.1993 und Antw VM  
Drs 11/2228

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Energieeinsparung mit Hilfe der Energie-Agentur; Einräumung von Kaufanreizen für energiesparende Geräte durch die Energieversorgungsunternehmen

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*

Ausschluß von elektrischen Heizungen und elektrischen Geräten zur Warmwasserbereitung

Antr  
s. *Ökologisches Bauen*  
Drs 11/2769

*Schutz vor gesundheitlichen Risiken durch elektrische, magnetische und elektromagnetische Felder*

Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse, Intensivierung der Forschung, finanzielle Beteiligung der Gerätehersteller, Durchführung epidemiologischer Studien an besonders belasteten Berufsgruppen; Gefahrenreduktion durch eine veränderte Mastenkonstruktion von Hochspannungsleitungen, Einhaltung von Mindestabständen zu bebauten Gebieten bzw vermehrte Erdverkabelung; verbesserte Abschirmung und Kennzeichnung von elektrischen Geräten; Benutzungseinschränkung von Mobilfunktelefonen in Risikobereichen, z.B. Krankenhäusern

Antr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/3305

*CO2-Reduktionsprogramm BW; hier: Stromsparen*

Beurteilung von Maßnahmen der Stadt Zürich, u.a. Eindämmung von Geräten mit hohem Stromverbrauch, Verbot von Elektroheizungen, und rechtlichen Hemmnissen hierzulande; gesetzliche Festlegung von Verbrauchsobergrenzen bzw Kennzeichnung des Energieverbrauchs von Haushalts- und Bürogeräten, Verringerung der Stand-By-Verluste und Trafoverluste bei Büro- und Kleingeräten

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/3576

*Verwertung von Elektronikschrott*

Art und Umfang der Wiederverwertung; Wettbewerb bzw Kooperation zwischen gewerblichen Verwertern und Werkstätten für Behinderte, Überlassung des gesamten Markts an die Behindertenwerkstätten

Antr  
s. *Schrott*  
Drs 11/5405

*Umsetzung des Gutachtens zur Klimatisierung und Energieversorgung des Landtagsgebäudes*

Einbau eines Kühlturms zur Brauchwasserreduzierung, Erweiterung der Technikräume im UG, Einbau eines Kältespeichers zur Optimierung des Wirkungsgrads der Kältemaschinen und

Versorgung der Gaststätte, Reduzierung der installierten Leistung aller Kältemaschinen, Austausch des Kältemittels, Betrieb des Kältespeichers der Gaststätte durch Solarstrom, Einbau einer Maximumüberwachung in der Stromzentrale „Neues Schloß“

Antr  
s. *Klimatechnik*  
Drs 11/5423

#### *Vermittlungsstelle für gebrauchte Elektronikgeräte*

Vermeidung von Elektronikschrott durch Einrichtung von Anlaufstellen für gebrauchte und noch funktionsfähige Elektronikgeräte zur Weiterverwertung im staatlichen oder privaten Bereich

Antr  
s. *Schrott*  
Drs 11/5507

#### *Mobilfunkgeräte*

Gesundheitsrisiken und mögliche Erkrankungen infolge elektromagnetischer Strahlung beim Betrieb o.g. Geräte; Auswirkungen auf Gehirnströme, Hormonhaushalt und Immunsystem; Beurteilung von Forschungsergebnissen amerikanischer Wissenschaftler

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/5627

#### *Wegfall des Kohlepennings als Chance für den Einstieg in die Sonnenenergiewirtschaft*

Finanzierung von Stromeinsparprogrammen aus den freiwerdenden Mitteln, Einrichtung eines Beratungs- und Förderprogramms für stromsparende Beleuchtung, Bezuschussung von stromeffizienten Kühlgeräten, der Umrüstung auf umweltfreundliche (Gas-)Herde und Heizungen

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/6018

#### *Zuschüsse der Neckarwerke für Elektroheizungen*

Beurteilung o.g. Förderpraxis in Gemmingen und evtl anderen Gemeinden bzw EVU, Zusammenhang mit der Nähe zum AKW Neckarwestheim, Anerkennung dieser Zuschüsse im Strompreis-Genehmigungsverfahren als Kostenbestandteile? Unterbindung durch Einflußnahme im Aufsichtsrat

KlAnfr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/6440

#### *Entsorgung von Elektronikschrott in BW*

Anfallende Jahresmengen in BW, Trennung von Schad- und Wertstoffen im Shredder-Verfahren; Verbesserung der Verwertungsbedingungen durch Verabschiedung der als Entw vorliegenden ElektronikschrottVO des Bundes

KlAnfr  
s. *Schrott*  
Drs 11/6996

#### *Förderung der Anschaffung stromsparender Geräte*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 229  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1837 1838

#### *Anstöße für die Entwicklung stromsparender Geräte*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4037

*Förderung energiesparender Haushaltsgeräte über Zuschüsse der EVU; Halbierung des Energiebedarfs von Kühlgeräten in den letzten Jahren*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5216 ff

### **Elektroindustrie**

s. *Elektrotechnische Industrie*

### **Elektrolux**

s. *Elektrotechnische Industrie*

### **Elektromagnetische Felder**

s. *Elektrizität*

### **Elektromagnetische Wellen**

s. *Elektrizität*

### **Elektromobil**

s. *Elektrofahrzeug*

### **Elektronen-Synchrotron**

s. *Teilchenbeschleuniger*

### **Elektronik**

s.a. *Informations- und Kommunikationstechnik*

s.a. *Kommunikationselektroniker*

s.a. *Laser*

s.a. *Mikrosystemtechnik*

s.a. *Unterhaltungselektronik*

#### *Erhaltung der Zanker-Arbeitsplätze in Tübingen*

Verwirklichung der Elektro-Elektronik-SchrottVO mit Rücknahmeverpflichtung sowie eines Konversionsprojektes „Recycling von Elektrogeräten“: Initiativen zur Sicherung des Produktionsstandortes Zanker in Tübingen

Antr  
s. *Elektrotechnische Industrie*  
Drs 11/483

#### *Gefährdung der 64-Megabit-Chip-Produktion in unmittelbarer Nähe von Sondermüllverbrennungsanlagen*

Bedeutung der Produktion künftiger Chip-Generationen für den Wirtschaftsstandort BW; Gefährdung der Ansiedlungspläne von IBM in Böblingen/Hulb durch die in der Nähe geplante Sondermüllverbrennungsanlage und der dadurch nicht mehr gewährleisteten, aber erforderlichen Reinstluftbedingungen

KlAnfr Dr. Eugen Klunzinger CDU 15.12.1992 und Antw  
WM Drs 11/1107

#### *Elektronische Systeme für Straßenbenutzungsgebühren*

Diskussionsstand über international vorhandene technische Konzepte, Erfahrungen mit technischen Systemen, Perspektiven für die Einführung derartiger Systeme in Deutschland

Antr  
s. *Straßenbenutzungsgebühren*  
Drs 11/1118

*Geplante Sonderabfallverbrennungsanlage im Raum Böblingen/Sindelfingen*

Beeinträchtigung der Produktionsbedingungen für eine künftige Megabit-Chip-Produktion, Gespräche mit der IBM Deutschland?

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 22.12.1992 und Antw UM Drs 11/1147

*Pilotprojekt für automatischen Straßengebühreneinzug*

Antr  
s. *Straßenbenutzungsgebühren*  
Drs 11/1659

*Praktische Anwendung von Chipkarten im Nahverkehr*

Erfahrungen bei anderen Verkehrsverbänden; Einführung eines solchen Systems evtl in Kombination mit der geplanten Mobilcard bei der Einführung einer Straßenbenutzungsgebühr

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/2993

*„Telematik“ im Verkehr*

Mögliche Kapazitätserweiterungen im Straßenverkehr und SPNV mit Hilfe der von Bonn geförderten Projekte; Ausübung von Druck auf motorisierte Verkehrsteilnehmer zur Anschaffung entsprechender Bordcomputer?

Antr  
s. *Verkehrslenkung*  
Drs 11/3120

*Chipkarte der Krankenkassen*

Antr  
s. *Versicherungsausweis*  
Drs 11/3551

*Chipkarten der Krankenkassen*

Antr  
s. *Versicherungsausweis*  
Drs 11/4415

*Straßenabnutzung durch Lkw und Installierung von elektronischen Wiegeanlagen*

Konzeption elektronischer Wiegeeinrichtungen auf Autobahnen, Kontrolle und Ahndung von Verstößen, Verhinderung der Umfahrung

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/4885

*Kaizen*

„Verschlankung“ der Verwaltungen und Unternehmen als Teil einer von den Japanern als Kaizen bezeichneten Managementphilosophie; Gründe für die Teilnahmeverweigerung der Ministerien an einem entsprechenden Vortrag im Ltg; Vergleich von bisherigen Rationalisierungsuntersuchungen, -maßnahmen und -effekten in der LVerwaltung und Industrie; Effizienz der Japaner im Bereich der Unterhaltungs- und Optoelektronik sowie Automobilindustrie gegenüber der deutschen Konkurrenz?

KlAnfr  
s. *Rationalisierung*  
Drs 11/5079

*Verwertung von Elektronikschrott*

Art und Umfang der Wiederverwertung; Wettbewerb bzw Kooperation zwischen gewerblichen Verwertern und Werkstätten für Behinderte, Überlassung des gesamten Markts an die Behindertenwerkstätten

Antr  
s. *Schrott*  
Drs 11/5405

*Vermittlungsstelle für gebrauchte Elektronikgeräte*

Vermeidung von Elektronikschrott durch Einrichtung von Anlaufstellen für gebrauchte und noch funktionsfähige Elektronikgeräte zur Weiterverwertung im staatlichen oder privaten Bereich

Antr  
s. *Schrott*  
Drs 11/5507

*Inanspruchnahmeverhalten von Patienten nach Einführung der elektronisch lesbaren Krankenversicherungskarte*

Antr  
s. *Versicherungsausweis*  
Drs 11/5550

*Telematik im Verkehr*

Stand und Ergebnisse der Forschungs- und Pilotprojekte in Bund, Ländern und EU; Koordination der Projekte, Nutzung von Synergieeffekten; Schaffung von Rechtsgrundlagen und finanziellen Voraussetzungen zur Markteinführung, Vernetzung der Teilsysteme für Straßen-, Schienen- und Luftverkehr, Kooperation mit Kommunen, LKreisen und Unternehmen, Förderung der Beteiligung von Privaten, Gründung einer „Regionalgesellschaft“ als Vertragspartner, Information der Verkehrsteilnehmer, europaweite Standardisierung der Systeme, Aufnahme der angemeldeten Projekte in das 4. Forschungsprogramm der EU

Antr  
s. *Verkehrslenkung*  
Drs 11/6395

*Elektronisch gestützte Gerichtsverhandlungen*

Antr  
s. *Gerichtsverfahren*  
Drs 11/6656

*Datenschutz*

Hinwirkung auf exakte Festlegungen hinsichtlich der Daten auf den Chip-Karten der Krankenkassen

Antr  
s. *Datenschutz*  
Drs 11/6776

*Entsorgung von Elektronikschrott in BW*

Anfallende Jahresmengen in BW, Trennung von Schad- und Wertstoffen im Shredder-Verfahren; Verbesserung der Verwertungsbedingungen durch Verabschiedung der als Entw vorliegenden ElektronikschrottVO des Bundes

KlAnfr  
s. *Schrott*  
Drs 11/6996

*Abhängigkeit der deutschen Industrie von der Zulieferung elektronischer Komponenten aus Japan*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 53  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3187

*Werbung um die Produktion der modernsten Logik-Chips in BW*  
 PIPr 11/8 21.10.1992 S. 351 352  
 PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1211 1227 1228  
 PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1706

*Gefährdung der Produktion des 64-Megabit-Chips in Böblingen wegen der Nähe zu einer möglichen Sondermüllverbrennungsanlage*  
 PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1455 ff  
 PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2454 2461

*Technologiesprung durch Entwicklung einer neuen Chip-Generation*  
 PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1713

*Analyse der Situation bei der Chipfertigung in BW; Verbund von öffentlicher Mikroelektronikforschung und mittelständischer Herstellung*  
 PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2324 2333 ff

*Produktion der neuen Logikchipgeneration in Reutlingen*  
 PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2986

*Zusammenarbeit der Universität Stuttgart mit IBM zur Schaffung von Nachfolgeprodukten für den 4-Megabit-Chip*  
 PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3431 3449

*Anwendungsbereiche der Chipkarte*  
 PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5332  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6866 6867 6876

## **Elektroschrott**

s. *Schrott*

## **Elektrosmog**

s. *Elektrizität*

## **Elektrotechnische Industrie**

s.a. *Datenverarbeitungsindustrie*  
 s.a. *Feinmechanische Industrie*  
 s.a. *Kommunikationselektroniker*

*Erhaltung der Zanker-Arbeitsplätze in Tübingen*  
 Verwirklichung der Elektro-Elektronik-SchrottVO mit Rücknahmeverpflichtung sowie eines Konversionsprojektes „Recycling von Elektrogeräten“: Initiativen zur Sicherung des Produktionsstandortes Zanker in Tübingen

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE, Dietmar Schöning FDP/DVP, Dr. Friedhelm Repnik CDU und Gerd Weimer SPD 17.09.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/483

*Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union*  
 Konjunkturelle Auswirkungen einer neu entstandenen Randlage BW; Ausgleich durch verstärkte Export-Anstrengungen; Entwicklung der Im- und Exporte im Gesamten und in den Schlüsselbranchen Maschinen-/Fahrzeugbau, Elektrotechnik in bezug auf EG- und Nicht-EG-Länder

Antr  
 s. *Wirtschaft*  
 Drs 11/755

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der Wirtschaft und der Wirtschaftspolitik*  
 Handlungsbedarf in den zentralen Bereichen: Fahrzeugbau, Elektrotechnik und Maschinenbau sowie Verkehrswege, Bildung und gewerbliche Abfälle

Antr  
 s. *Leistungsprinzip*  
 Drs 11/1262

## *Pilotprojekt Elektroschrott-Recycling*

Beteiligung an dem Nachfolgeunternehmen der Firma Zanker, Tübingen; Gewährung eines Überbrückungskredits; Beratung und Begleitung des o.g. Projekts durch die Steinbeis-Stiftung

Antr Manfred Renz u.a. GRÜNE 25.01.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1263

BeschlEmpf und Bericht WA 31.03.1993 Drs 11/1775  
 PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

## *Schließung der Betriebsstätte Wernau der Firma Alcatel SEL*

Maßnahmen zur Vermeidung einer hauptsächlich Frauen betreffenden Schließung, ggf Schaffung von Ersatzarbeitsplätzen

KIAnfr Ulrich Deuschle REP 01.02.1993 und Antw WM Drs 11/1301

## *Wirtschaftsstandort BW*

Umfang und Auswirkungen der Absatzschwäche in den Schlüsselbranchen Kraftfahrzeugindustrie, Elektrotechnik und Maschinenbau; Stützungsmaßnahmen der LReg; Möglichkeiten zum Abbau dieser Monostruktur; Steigerung der Attraktivität des Dienstleistungsstandorts Stuttgart

Antr  
 s. *Wirtschaftsförderung*  
 Drs 11/1924

## *Erhalt der Arbeitsplätze bei SEL in Mannheim*

Information über das Ergebnis der Gespräche mit der Konzernspitze bzw über die vorgesehenen Maßnahmen

MdlAnfr 9) Gerhard Bloemecke CDU 07.11.1994 Drs 11/4816

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4267 (nicht behandelt)

## *Drohender Arbeitsplatzabbau und Werkschließungen bei ALCATEL-SEL durch französische Konzernentscheidungen*

Entwicklung der Beschäftigtenzahlen, der Ausstattung mit Kapital und technologischer Kompetenz seit Übernahme durch den französischen Konzern 1987; Auswirkungen des beschlossenen Abbaus von 25 % der Arbeitsplätze und Verlagerung innovativer Fertigungsbereiche ins Ausland, Umfang bzw Rückforderung von gewährten öffentlichen Geldern; Einflußnahme - ggf über die BReg - zur Revision der getroffenen Entscheidungen und Sicherung der deutschen Standorte durch neue Fertigungslinien und innovative Produkte; Erarbeitung eines auch von Arbeitnehmerseite mitgetragenen Sanierungskonzepts

Antr SPD 11.11.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4930

## *Kaizen*

„Verschlankung“ der Verwaltungen und Unternehmen als Teil einer von den Japanern als Kaizen bezeichneten Managementphilosophie; Gründe für die Teilnahmeverweigerung der Ministerien an einem entsprechenden Vortrag im Ltg; Vergleich von bisherigen Rationalisierungsuntersuchungen, -maßnahmen und -effekten in der LVerwaltung und Industrie; Effizienz der Japaner im Bereich der Unterhaltungs- und Optoelektronik sowie Automobilindustrie gegenüber der deutschen Konkurrenz?

KlAnfr  
s. *Rationalisierung*  
Drs 11/5079

*Solartechnik der Firma Amonix, USA*

Vergleich mit dem Forschungs- und Entwicklungsstand am Max-Planck-Institut Stuttgart im Bereich der Dünnschichtzellen, Kombination und evtl Optimierung der o.g. (Lichtbündelungs-)Technik mit den Dünnschichtzellen des genannten Instituts; Beobachtung des geplanten Großversuchs unter der Regie der Arizona-Elektrizitätsgesellschaft, jährliche Berichterstattung im WirtschaftsA

KlAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5307

*Thermische Solarenergienutzung*

Beschäftigungswirkungen durch öffentliche Förderung o.g. Technologien; Perspektiven von Unternehmen des Landes auf dem Markt der Umwelttechnik in Ostasien? Erschließung neuer Märkte für solarthermische Systeme in der Dritten Welt iR von Projekten der Entwicklungszusammenarbeit

GrAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5847

*Situation des Trafowerkes der Siemens AG in Kirchheim/Teck*

Abbau des Produktionsbereichs Öltransformatoren bzw Verlagerung nach Portugal? Betroffene Mitarbeiter, anderweitige Beschäftigungsmöglichkeiten im Raum Kirchheim/Teck; generelle Überlebenschancen des Standorts Kirchheim; Eintreten des WM für die Erhaltung der Arbeitsplätze

Antr Ulrich Deuschle u.a. REP 04.07.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6156  
BeschlEmpf und Bericht WA 04.10.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Entwicklung eines Konzepts zur Ansiedlung des letzten deutschen Photovoltaik-Herstellers in BW*

Verhinderung einer Abwanderung des Daimler-Benz-Tochterunternehmens „ASE-Photovoltaik-Module“ von Wedel in die USA, Entwicklung eines Konzepts zur Ansiedlung der Firma in BW, Einrichtung eines Förderprogramms zum Bau von Photovoltaik-Anlagen aufbauend auf den Erfahrungen mit Forschung und Anwendung im Lande

Antr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/6187

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Außenhandelsentwicklung der letzten zehn Jahre mit Nordamerika und Japan, mit Ländern Osteuropas, der GUS, Asiens, Lateinamerikas und Afrikas nach Umfang und Struktur, insbes der Branchen Maschinenbau, Elektrotechnik und Fahrzeugbau; Orientierung der Förderinstrumente und -maßnahmen nach sozialen und ökologischen Kriterien; jährliche Bestandsaufnahme und Berichterstattung gegenüber dem Ltg

GrAnfr  
s. *Außenwirtschaft*  
Drs 11/7011

*Auftragseinbrüche im Bereich der Elektrotechnik*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 710

*Übergreifen der Wirtschaftskrise auf die Elektroindustrie*  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2322 2336

*Bedeutung der elektrotechnischen Industrie in BW; Ursachen der Probleme bei SEL*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4437 4441 4444  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6825

*Erhalt der Arbeitsplätze von SEL in Mannheim*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4622  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4906 4907 4911

**Elementarschaden**

s.a. *Brandkatastrophe*  
s.a. *Erdbeben*  
s.a. *Hochwasser*  
s.a. *Schadenversicherung*  
s.a. *Unwetterschaden*

*Versicherungsschutz bei Hochwasser und Katastrophen nach Verkauf der Gebäudebrandversicherung*

KlAnfr  
s. *Schadenversicherung*  
Drs 11/2411

*Erhalt des Versicherungsschutzes für Gebäude bei Naturkatastrophen*

Risikoabdeckung auch nach dem Verkauf der Gebäudeversicherungsanstalten an die Sparkassen und Zunahme der Gefahren von Naturkatastrophen aufgrund von Klimaveränderungen?

KlAnfr  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/3233

*Schaffung einer bundesweiten Pflichtversicherung für Elementarschäden*

Umfang der Hochwasserschäden Ende 1993 und Schadensabdeckung in BW u.a. BLändern; Bereitschaft der Versicherungswirtschaft zum Angebot einer der bisherigen Monopolversicherung vergleichbaren Elementarschadensversicherung; Hinwirkung auf eine Versicherungspflicht über den BRat

Antr  
s. *Schadenversicherung*  
Drs 11/3475

*Hochwasser- und Überschwemmungsschäden im LKrs Göppingen*

Einstufung der Häufigkeit o.g. Ereignisse in den Gemeinden entlang des Filstals; Überprüfung der Position zu Vorsorge- und Hilfsmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4112

*Schnelle Regulierung von Hochwasserschäden*

Umgehende Schadenserhebung und -regulierung, Kontaktaufnahme mit Versicherungen, Information der Geschädigten

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4292

*Jahrhunderthochwasser in der Region Unterer Neckar*

Schäden bei Privathaushalten, Handel und Wirtschaft; Schadensabdeckung durch die Elementarschadenversicherung, Landeshilfen u.a.; Arbeitsplatzgefährdung und angemeldete Konkurse; Hilfen nach dem Dezemberhochwasser '93; Änd der Richtlinien des IM und WM über Hilfen, Darlehen, Bürgschaften usw; Bearbeitung der Schadensfälle nach den so überarbeiteten Richtlinien, u.a. mit verdoppelten Einkommensgrenzen; Unterstützung von vorbeugenden Maßnahmen, Einrichtung eines Programms zur Umsiedlung gefährdeter Betriebe

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4373

*Konsequenzen nach dem(der) Hochwasser(Katastrophe) im Rhein-Neckar-Kreis*

Schäden und Geschädigte, Existenzbedrohung von Betrieben und Arbeitsplätzen; Schadensabdeckung durch die Elementarschadenversicherung; Gründe und Konsequenzen des Nichtauslösens von Katastrophenalarm durch den Landrat, insbes Potenzialisierung der Schäden, Rücktritt der Katastrophenschutzleitung, Plünderungen; polizeiliche Maßnahmen; Information der Geschädigten, zugesagte und erbrachte Hilfen; situationsorientierte Fortschreibung der Entschädigungsrichtlinien, Härtefallregelungen u.ä; Fortbildung der Entscheidungsträger im Rhein-Neckar-Kreis u.a.m.; umfassende Berichterstattung bis zum 10.12.1994

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4387

*Regulierung der Schäden durch das Unwetter im Mai 1994 in der Gemeinde Straubenhardt/Enzkreis sowie Folgerungen hieraus*

Bilanz der Schäden, Hilfen gegenüber der Gemeinde und den Geschädigten; Darstellung des Gesamtkonzepts und der Zeitvorgaben zur Verhinderung künftiger Überschwemmungen

KlAnfr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/5302

*Einschränkung des Versicherungsschutzes bei Elementarschäden*

Veränderte Risikoabdeckung nach dem Verkauf der Gebäudeversicherungsanstalten, u.a. für Gewerbegebiete in hochwassergefährdeten Gebieten wie z.B. zwischen Mühlacker und Pforzheim? Ausschluß jeglicher Einschränkungen durch Vereinbarungen mit dem Käufer der staatlichen Unternehmen? Bewertung entsprechender Fragen bzw Feststellungen des OB der Stadt Mühlacker in einem Schreiben an den MinPräs

Antr  
s. *Schadenversicherung*  
Drs 11/6009

*Versicherungsschutz in hochwassergeschädigten Gebieten*

Mittelbereitstellung zur Verbesserung des Hochwasserschutzes in Mühlacker; Verhinderung erneut steigender Prämien sowie einer höheren Eigenbeteiligung für Versicherungsnehmer in hochwassergefährdeten Gebieten

KlAnfr  
s. *Schadenversicherung*  
Drs 11/6511

*Erhaltung der Elementarschadensabdeckung nach der Privatisierung der Gebäudeversicherung*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1934 1935  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2263 ff  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3982 3985

**Elementarschadenversicherung**

s. *Schadenversicherung*

**Elisabethenpflege**

s. *Heimschule*

**Ellwangen, Stadt**

*Außenstelle Ellwangen der Strafvollzugsanstalt Schwäbisch Gmünd; hier: Verbesserung der unhaltbaren baulichen Zustände*  
Gründe für die neuerliche Verzögerung der Baudurchführung; Einwände des LDenkmalamts? Durchführung der Maßnahmen angesichts der Dringlichkeit des Vorhabens

KlAnfr  
s. *Justizvollzugsanstalt*  
Drs 11/146

*Situation der Bewährungshilfe im Landgerichtsbezirk Ellwangen*

Zahl und Fallzahlbelastung der Bewährungshelfer in den einzelnen Amtsgerichtsbezirken; Möglichkeiten zur Sicherung der Funktionsfähigkeit der Bewährungshilfe

KlAnfr  
s. *Bewährungshilfe*  
Drs 11/6910

**Elsenz, Ortsteil**

s. *Eppingen, Stadt*

**Eltern**

s.a. *Ehescheidung*  
s.a. *Familie*  
s.a. *Mitwirkung im Schulwesen*  
s.a. *Mutter*  
s.a. *Unvollständige Familie*

*Kurzzeitaufnahme von schwerbehinderten Kindern*

Kapazitäten, Kosten und Finanzierung bestehender Einrichtungen; Schaffung weiterer Plätze zur Entlastung der pflegenden Eltern

KlAnfr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/183

*Flächendeckender Ausbau von Betreuungs- und Tageseinrichtungen für Kinder*

Entwicklung des Anteils von Kindern in Haushalten mit Allein-erziehenden bzw mit zwei berufstätigen Erziehenden

GrAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/386



*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Situation von Kindern; Gesundheitsschädigungen bei Kindern und Jugendlichen*

Mitwirkung von Eltern bei der Planung von Kinderkliniken

Mittlg  
s. *Kind*  
Drs 11/619

*Drogenpolitik*

Erreichung von Eltern mit Präventionsangeboten; Befähigung von Freunden, Mitschülern etc zur Hilfeleistung gegenüber gefährdeten Jugendlichen; Bedeutung von Selbsthilfegruppen in der Prophylaxe

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1933

*Familie und Freizeit*

Entwicklung der Ferien- und Urlaubsgestaltung von Familien - differenziert nach Größe, Alter der Kinder und sozialem Status; Darlegung der Zielgebiete sowie der getrennten und gemeinsamen Reisen von Ehepartnern, Eltern und Kindern

Antr  
s. *Freizeit*  
Drs 11/2359

*Verwendung von früheren Einladungskarten des LElternbeirats durch den Elternverein BW e.V.*

Verwirrung bzw Täuschung der Öffentlichkeit durch o.g. Vorgehensweise? Reaktion des MKS

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 30.03.1994 und Antw MKS Drs 11/3740

*Schülertransport durch Lehrkräfte und Eltern*

Rechtliche Beurteilung, insbes von Haftungsfragen bei Unfällen mit Personen- und Sachschäden, o.g. Fahrten zu außerunterrichtlichen Veranstaltungen mit Privatwagen bzw zur Verfügung gestellten Kleinbussen; Einstufung solcher Fahrten als „Dienst“ im Sinne der Dienstunfallbestimmung?

Antr  
s. *Ausbildungsverkehr*  
Drs 11/5806

*Eingabe der Katholischen Fachschule für Sozialpädagogik vom 02.11.1995 und Eingabe des Landesverbandes der Tagesmütter, Pflegeeltern und Eltern BW e.V. vom 12.11.1995*

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 07.12.1995 Drs 11/6871 III. S. 2  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6545

*Angemessene Berücksichtigung des Elternwillens bei der Entscheidung über den schulischen Weg des Kindes*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 68

*Mitwirkung eines nichtsorgeberechtigten Elternteils im Schulwesen*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2252

*Bedeutung der Erziehungskraft und Vorbildfunktion von Eltern innerhalb einer intakten Familie; Abschaffung des elterlichen Züchtigungsrechts*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3627 ff 3653 3654  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6107

*Zuschüsse für Elterninitiativen; Mitwirkungsmöglichkeiten der Eltern in Kinderbetreuungseinrichtungen; Erleichterung der Erwerbstätigkeit beider Elternteile*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6360 ff  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6546 ff

## Elternbeirat

s. *Mitwirkung im Schulwesen*

## Elternbeiratsverordnung

s. *Mitwirkung im Schulwesen*

## Eltern-Initiative BW

s. *Mitwirkung im Schulwesen*

## Elternvertretung

s. *Mitwirkung im Schulwesen*

## Elz, Fluß

*Elzverlandung auf der Gemarkung Schwanau*

Auswirkungen auf die Wasserqualität und den Fischbesatz; Abschätzung der weiteren Entwicklung für den Lauf der Elz im Bereich der Gemarkung Schwanau

KlAnfr Helmut Rau CDU 03.03.1993 und Antw UM Drs 11/1500

## Elztalbahn

*Elektrifizierung der Elztalbahn*

Stand o.g. Planungen, technischer Aufwand, Zeit- und Finanzierungsvorstellungen, Steigerung der Akzeptanz durch moderne Doppelstockwagen sowie Einführung von Taktzeiten

KlAnfr Alfred Haas CDU 29.01.1993 und Antw VM Drs 11/1300

*Die Zukunft der Elztal-Bahn*

Förderung des Integrierten Taktfahrplans mit Anschlüssen nach Neustadt/Donaueschingen, Müllheim/Basel, Emmendingen/Offenburg über Denzlingen; Unterstützung der Elektrifizierung, des Einsatzes neuer Eisenbahntechnik und Modernisierung der Wagen

KlAnfr Marianne Wonnay SPD 14.03.1995 und Antw VM Drs 11/5620

*Rationalisierungsmaßnahmen bei der Elztalbahn*

Personalentwicklung seit 1980; Kundenaufkommen am Bahnhof Waldkirch; Steigerung der Einnahmen durch Sonderangebote wie „Supersparpreis“ und „Schönes Wochenende“? Notwendige Investitionen einer Verlegung der fahrdienstlichen Steuerung nach Denzlingen, Auswirkungen auf die Schalterbesetzung in Waldkirch; Planung eines Verkaufs der Strecke seitens der Bahn AG?

KlAnfr Alfred Haas CDU 13.10.1995 und Antw VM Drs 11/6670

## Embryo

s. *Leibesfrucht*

**Emigration**

s. *Auswanderung*

**Emmendingen, Landkreis***Nitratbelastung nördlich des Kaiserstuhls*

Grenzwertüberschreitungen der TrinkwasserVO in Brunnen im Kreis Emmendingen, Rastermeßprogramm iRd Nitratinformationsdienstes zur Beratung und Überwachung der Düngung in WEG, Anordnung von Güllespeichern für die tierhaltenden Betriebe, Durchsetzung der Begrünung von landwirtschaftlichen Nutzflächen zur Stabilisierung des überschüssigen Stickstoffs

Antr  
s. *Nitrat*  
Drs 11/1091

*Schulentwicklungsplanung im LKrs Emmendingen*

Beurteilung verschiedener Planungsgutachten; Schließung wohnortnaher Grund- und Hauptschulen? Anpassung der Schulentwicklungsplanung an die Daten der neuesten demographischen Entwicklung

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/1221

*Rahmenkonzeption für niederschwellige und qualifizierte Entzugsbehandlung für Abhängige von illegalen Drogen*

Einrichtung o.g. Angebote in Hirsau und Emmendingen - ohne vorherige Unterrichtung des LWohlfahrtsverbands und der LKreise; Träger der Sozialhilfe- und sonstigen Kosten, die u.a. durch (nicht versicherte) Therapieabbrecher verursacht werden

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1932

*Neue Rechtsformen für die Psychiatrischen LKrankenhäuser, besondere Probleme des PLK Emmendingen*

Anstreben einer GmbH-Lösung mit den LKreisen als Gesellschafter; Beantragung von Institutsambulanzen; Schaffung einer neurologischen Station sowie Erwerb eines Computertomographen in Emmendingen; Verbesserung der stationären Versorgung Südbadens im Bereich der Jugendpsychiatrie

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/2652

*Förder- und Entwicklungsdaten für den LKrs Emmendingen und Zukunft der Wirtschaftsregion Freiburg*

Fördermittelabfluß zur Verbesserung der Infrastruktur und Arbeitsmarktlage in den letzten fünf Jahren; Entwicklung der demographischen und wirtschaftlichen Kenndaten im Vergleich zum Landesdurchschnitt; Beurteilung von Defiziten und Perspektiven; Bewertung des Zusammenschlusses „Wirtschaftsregion Freiburg e.V.“ sowie der Freiburger Verantwortung für das Umland bei der Entwicklung von Bebauungsplänen und des Märktekonzepts

KlAnfr Alfred Haas CDU 06.07.1994 und Antw WM Drs 11/4302

*Agrargrundstücks(verkehrs)preise im LKrs Emmendingen*

Preis-/Erlössituation für Grün-/Ackerland und Sonderkulturen (z.B. Weinbau); Verkaufsangebot von Rebflächen des Versuchsrebgutes Hecklingen der Stadt Kenzingen von DM 10,- pro Qua-

dratmeter und Verkauf an einen privaten Interessenten zu DM 2,- pro Quadratmeter

KlAnfr  
s. *Grundstückswert*  
Drs 11/5568

*Situation der Auszubildenden in Freiburg und in den LKreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; Situation im Bereich einer schulischen Berufsausbildung, im mittleren und gehobenen (Verwaltungs-)Dienst sowie an der Uni Freiburg; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raum-schaft

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6534

**Emmendingen, Stadt***Staatliche Schule für Körperbehinderte mit Heim in Emmendingen-Wasser*

Sicherstellung des Bedarfs an Schulplätzen; Dringlichkeitseinstufung und Etatisierung des Erweiterungsbaus; zeitliche Realisierung des Vorhabens?

KlAnfr  
s. *Sonderschule*  
Drs 11/155

*Rahmenkonzeption für niederschwellige und qualifizierte Entzugsbehandlung für Abhängige von illegalen Drogen*

Einrichtung o.g. Angebote in Hirsau und Emmendingen - ohne vorherige Unterrichtung des LWohlfahrtsverbands und der LKreise; Träger der Sozialhilfe- und sonstigen Kosten, die u.a. durch (nicht versicherte) Therapieabbrecher verursacht werden

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1932

*Neue Rechtsformen für die Psychiatrischen LKrankenhäuser, besondere Probleme des PLK Emmendingen*

Anstreben einer GmbH-Lösung mit den LKreisen als Gesellschafter; Beantragung von Institutsambulanzen; Schaffung einer neurologischen Station sowie Erwerb eines Computertomographen in Emmendingen; Verbesserung der stationären Versorgung Südbadens im Bereich der Jugendpsychiatrie

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/2652

*Zukunft des Amtes für Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur, Staatsdomäne Hochburg, Emmendingen*

Beurteilung der Privatisierungspläne, Auswirkungen auf Schüler und Beschäftigte, Untersuchung anderer Modelle als die der Privatisierung für einen ökonomisch tragfähigen staatlichen Gutsbetrieb mit praxisbezogener Ausbildung

KlAnfr  
s. *Landeseigene Domäne*  
Drs 11/3422

*Schließung von Gütertarifpunkten im Raum Freiburg*  
Gründe und Auswirkungen bzw Abwendung einer Schließung der Gütertarifpunkte in Emmendingen, Kirchzarten, Ihringen und Freiburg-Wiehre

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/3507

*Verfahren der Neubesetzung der Leiterstelle der Polizeidirektion Emmendingen*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5348 5354

## Endlagerung radioaktiven Abfalls

s. *Entsorgung*

## Endogene Psychose

s. *Psychose*

## Energieagentur

s. *Energieberatung*

## Energieberatung

*Energiepolitik*

Stand der Einrichtung und Aufgaben der von der Koalition vereinbarten Energieagentur

GrAnfr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/237

*Neue Energiepolitik in BW*

Organisation, Finanzierung und Aufgaben der neuzugründenden LEnergieagentur; Ziele und Zielgruppen der Beratungs- und Förderangebote; Vorfinanzierung von Energiesparinvestitionen bei landeseigenen und kommunalen Gebäuden?

Antr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/440

*CO2-Reduktionsprogramm BW; hier: Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK)*

Hersteller o.g. Anlagen und Wertschöpfung hierbei; Ausbau von Wärmenetzen; Investitionsvolumen für den Ausbau der KWK bis zum Jahre 2005; Umwandlung der EVU in Energiedienstleistungsunternehmen; Unterstützung einer BRatsinitiative zur besseren Vergütung von Stromeinspeisungen aus kleineren KWK-Anlagen; Förderung des Ausbaus der regionalen KWK-Potentiale mit Hilfe von Informationsseminaren der Energieagentur

Antr  
s. *Energienutzung*  
Drs 11/1667

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Energieeinsparung mit Hilfe der Energie-Agentur; Einräumung von Kaufanreizen für energiesparende Geräte durch die Energieversorgungsunternehmen

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*Nutzung der Fusion von EVS und Badenwerk zur Umgestaltung zu Energiedienstleistungsunternehmen*

Nutzung der Unternehmensbeteiligungen im obigen Sinne, Vorrang für rationelle Energienutzung, Offenlegung der Investitions- und Wirtschaftspläne sowie der Preiskalkulation, Ausbau der linearen, zeitvariablen Tarife; Realisierung von Einsparpotentialen über das Least-Cost-Planning, z.B. zielgruppenorientierte Beratung, Prämienprogramme; Einrichtung eines „Runden Tisches LCP“

Antr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/2661

*Stand der Einrichtungen der beabsichtigten Energieagentur*

MdlAnfr 1) Ernst Pfister FDP/DVP 18.11.1993 Drs 11/2863  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2790

*Beteiligung des Handwerks an der Klimaschutz- und Energieagentur*

Antr  
s. *Handwerk*  
Drs 11/3150

*Finanzierung der Energieberatung bei der Verbraucherzentrale BW*

Existenzgefährdung durch Mittelkürzungen des BWirtschafts-Min; Abhilfemöglichkeiten

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 15.08.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4483  
BeschlEmpf und Bericht WA 23.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Neues Berufsbild „Solateur“*

Behinderung der Markteinführung alternativer Energien, insbes der Sonnenenergie, durch Defizite in Ausbildung und Beratung; Hinwirkung auf Einführung des o.g. Ausbildungsberufs bzw entsprechender Fortbildungsmöglichkeiten

Antr  
s. *Techniker*  
Drs 11/4503

*Holz als Brennstoff*

Ausgestaltung, Ausstattung, Ziele und Zielgruppen des geplanten Programms zur Förderung von Hackschnitzelheizanlagen bzw Anlagen mit Kraft-Wärme-Kopplung; Neu-/Umbau öffentlicher Einrichtungen zur Versorgung mit Wärme/Strom aus energetischer Holznutzung; verbesserte Vergütung der Einspeisung von aus Holz erzeugtem Strom; Förderung von Verfahren zur Erkennung der Schadstoffbelastung von Holz bzw der Verbrennung von belastetem Holz in Kleinanlagen; Erstellung eines Leitfadens für Planer, Anbieter, Installateure und Nutzer; Entwicklung von Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten mit der Energieagentur und Handwerkskammern, Kopplung der Fördermittelvergabe mit qualifizierter Beratung

Antr  
s. *Holz*  
Drs 11/4844

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 10*

*Streichung der veranschlagten Mittel für die Klimaschutz- und Energieagentur*

ÄAntr REP 24.11.1994 Drs 11/5210-8  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4745

*Direkt-Brennstoffzelle der Firma MTU*

Förderung der Marktreife bzw Serienproduktion o.g. Technologie zur dezentralen Stromerzeugung und Kraft-Wärme-Kopplung, Unterstützung durch die EVU und Energie-Agentur

KlAnfr

s. *Energietechnik*

Drs 11/5602

*Thermische Solarenergienutzung*

Abbau von Kenntnisdefiziten bei Installateuren und im bauausführenden Gewerbe; Schaffung spezieller Fortbildungsangebote für Installateure, Architekten und Ingenieure in Zusammenarbeit mit den Kammern sowie der Klimaschutz- und Energieagentur

GrAnfr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/5847

*Wegfall des Kohlepennings als Chance für den Einstieg in die Sonnenenergiewirtschaft*

Finanzierung von Stromeinsparprogrammen aus den freiwerdenden Mitteln, Einrichtung eines Beratungs- und Förderprogramms für stromsparende Beleuchtung, Bezuschussung von stromeffizienten Kühlgeräten, der Umrüstung auf umweltfreundliche (Gas-)Herde und Heizungen

Antr

s. *Energieeinsparung*

Drs 11/6018

*Gründung einer Energieagentur*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 55

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 79 93

*Beratung über den Einsatz regenerativer Energien durch die neue LEnergieagentur*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 226 ff

*Eintreten für und gegen die geplante Energieagentur*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 337 389

*Beratungsaufgaben der LEnergieagentur im Bereich der Energieeinsparung*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 572 574 579 582

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1205 1209 ff

*Diskussion um Sinn und Zweck der Energieagentur*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1112 1113 1117

*Aufgaben der Energieagentur auf kommunaler Ebene*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1841

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4043

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4746 4748 4755 4756 4759 4768

*Einrechnung der Kosten für Beratungsleistungen in die Tarife; Beratung der Gemeinden durch die LEnergieagentur*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2316

*Kritik an der Standortbestimmung von Karlsruhe als Sitz der Energieagentur; Erwartungen in die Effizienz der Agentur*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2808 ff

*Anstöße der Energie- und Klimaschutzagentur für kommunale Energiestrategien*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4313

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5767

*Intensität und Ziele der Beratungsleistungen der EVU*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5216 ff

**Energiebericht***Mittlg der LReg vom 03.12.1993 - Energiebericht 1992*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2807

BeschlEmpf und Bericht WA 26.01.1994 Drs 11/3325

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3242

*Schreiben des WM vom 28.11.1994 - Energiebericht 1993*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4505

BeschlEmpf und Bericht WA 05.04.1995 Drs 11/5755

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

**Energieeinsparung***s.a. Energieprogramm**s.a. Energieverbrauch**s.a. Energieverbrauchsteuer**Förderung des Energiesparens und regenerativer Energien*

Vorlage einer Übersicht über Förderprogramme von Bund und Land: Akzeptanz und finanzielle Ausstattung der jeweiligen Programme, Zahl und „Schicksal“ der gestellten Anträge, Einspar-effekte in bezug auf atomare und fossile Energien; Maßnahmen zur Herstellung der vom Umweltminister angekündigten Wettbewerbsfähigkeit der Solarenergie

Antr Ulrich Brinkmann u.a. SPD 01.07.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/110

BeschlEmpf und Bericht UA 09.09.1992 Drs 11/610

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Wärmeisolierung von Gebäuden zur Energieeinsparung und Verringerung schädlicher Emissionen*

Mittlg

s. *Wärmeschutz*

Drs 11/156

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Umweltgutschrift für Energiesparmaßnahmen und regenerative Energien bei landeseigenen Gebäuden*

Umsetzung der Empfehlungen des RH bei Neubau, Sanierung und Unterhaltung landeseigener Gebäude; Umfang des Personal- und Mitteleinsatzes; Einbringung einer Umweltgutschrift für eingesparte Wärmeenergie und Strom bzw Stromeinspeisung aus Kraft-Wärme-Kopplung in die Wirtschaftlichkeitsberechnungen

Antr GRÜNE 16.07.1992 und Stellungnahme FM Drs 11/173

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 570

BeschlEmpf und Bericht WA 10.03.1993 Drs 11/1727

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Energiepolitik*

Verbrauchsentwicklung im Industrie-, Verkehrs- und Haushaltsbereich; Sparpotential und -ansätze, insbes zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen; Zielkonflikte zwischen der Energiegewinnung aus Wasserkraft u.a. regenerativen Quellen und Umwelt; Vorbereitung auf den EG-Binnenmarkt im Energiebereich; Beeinflussbarkeit der Strompreise im Hinblick auf eine Verbesserung des Wirtschaftsstandorts BW; Stand der Energieforschung und -beratung (Einrichtung der Energieagentur); Vorgaben für die

Klimatisierung öffentlicher Gebäude; Verminderung des Wasserverbrauchs zur Kraftwerkskühlung, Wasseranreicherung des Neckars; Initiativen der EVU, rechtliche und förderrechtliche Maßnahmen der Politik

GrAnfr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/237

*Verweigerung der Dauerbetriebsgenehmigung für das Atomkraftwerk Obrigheim und daraus resultierende Konsequenzen*

Anordnung der Stilllegung; Aufnahme von Verhandlungen für den Bau eines Gaskraftwerks am Standort Obrigheim sowie für die erforderlichen Gaslieferungen aus Rußland; Vorlage eines Energieeinsparungskonzeptes

Antr  
s. *Kernkraftwerk Obrigheim*  
Drs 11/275

*Energiesparlampen in Gefängniszellen*

Rückgabe einer beschlagnahmten Energiesparlampe an einen Häftling der Freiburger Vollzugsanstalt; Zahl und Leistung der Glühbirnen in JVA; Kosten und Einsparpotential einer Umrüstung der Beleuchtung aller Zellen auf Energiesparlampen

KIAnfr  
s. *Beleuchtung*  
Drs 11/290

*Neue Energiepolitik in BW*

Umgestaltung des § 82 a EStDV: Förderung der Energieeinsparung durch zentrale Heizungs- und Wärmerückgewinnungsanlagen, Solaranlagen, verbesserte Dämmung, Anschluß an Nah- und Fernwärmenetze; Einführung eines progressionsunabhängigen Abzugs von der Steuerschuld; Novellierung des EnergiewirtschaftsGes; Verpflichtung der EVU zur Schaffung alternativer Erzeugungskapazitäten; Förderung der Markteinführung erneuerbarer Energieträger; Hinwirkung auf eine volle Linearisierung der Energietarife; Organisation und Aufgaben der LEnergieagentur

Antr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/440

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Einführung umweltorientierter Lenkungsabgaben neben dem bestehenden Steuersystem; Abgabenerhebung zur Reduzierung des Verbrauchs von Energie, Wasser und Boden

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Förderung von Energiekonzepten*

Bilanz des im August gestoppten Förderprogramms zur Erstellung kommunaler Energiekonzepte, mögliche und tatsächliche Einsparungen bei den verschiedenen Energieträgern, Stand der Umsetzung bzw Effektivität der vorgeschlagenen Maßnahmen, insbes bei der Nutzung regenerativer Energien und der Blockheizkraftwerkstechnik; Wiederaufnahme und Fortführung des eingestellten Programms

Antr GRÜNE 15.10.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/723  
PIPr 11/13 09.12.1992 S. 804  
BeschlEmpf und Bericht WA 10.03.1993 Drs 11/1727

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Haushalt 1993 und 1994*

*Maßnahmen zur Energieeinsparung in landeseigenen Gebäuden*

ÄAntr Ernst Keitel CDU und Dr. Dieter Puchta SPD  
21.01.1993 Drs 11/1217-6  
PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1361

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Novellierung der WärmeschutzVO und Gebote für Niedrigenergiebauweise*

Rechtliche Möglichkeiten für kommunale Gebote (in Bebauungsplänen) für die Niedrigenergiebauweise; Differenzierung der Wohnungsbauförderung nach Energieverbrauch und Wärmedämmung; Einarbeitung folgender Eckpunkte bei der Novellierung der WärmeschutzVO: Verschärfung der Grenzwerte auf Niedrigenergiestandard (stufenweise), Regelungen für den Altbaubestand, Kontrollmaßnahmen

Antr GRÜNE 01.02.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1306

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2125 (abgesetzt)  
ÄAntr Wolfgang Drexler u.a. SPD und Dieter Rempel u.a. CDU 24.06.1993 Drs 11/2134  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2305  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.01.1994 Drs 11/3420  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314  
Mittlg LReg 06.09.1994 Drs 11/4456

*Ergebnisse des Förderprogramms zur Energieeinsparung in der Landwirtschaft*

Höhe der seit 1988 bewilligten Mittel an Haupt- und Nebenerwerbslandwirte für Wärmedämmung, -rückgewinnung, Solar-, Biogas-, Biomasse-, Wind- und Wasserkraftanlagen; Einspareffekte pro Jahr bei den einzelnen Energieträgern; Gründe für die Verweigerung von Zuwendungen auf Eigenleistungen beim Bau von Biogasanlagen

KIAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 04.03.1993 und Antw MLR Drs 11/1504

*VO zur Verbesserung des Wärmeschutzes von Hochbauten*

Verzögerung der VO durch fachfremde Einflußnahme? Auswirkungen der VO auf den Energieverbrauch, insbes Einsparung von CO<sub>2</sub>-Emissionen

Antr  
s. *Wärmeschutz*  
Drs 11/1900

*Energieverbrauch landeseigener Gebäude*

Verbrauchs- und Kostenentwicklung seit 1983; Anteil der Eigenenergieerzeugung und des Fremdbezugs; Gründung von Betriebsgesellschaften mit Landesbeteiligung, Wirtschaftlichkeitsvergleich mit privaten Investorenfinanzierungen zur Energieeinsparung, Auswirkungen auf den LHaushalt; einsatzfähiges Potential an Kraft-Wärme-Kopplung

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 09.07.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2214  
BeschlEmpf und Bericht FA 28.10.1993 Drs 11/3011  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Konsequenzen im Bereich der Energiepolitik; Entwicklung des Energieverbrauchs der Verwaltung, Industrie und Privathaushalte sowie der Kohlendioxidemissionen; Hinwirkung auf eine EG-weite kombinierte CO<sub>2</sub>-Steuer; Maßnahmen zur Senkung des

Energieverbrauchs, Förderung regenerativer Energiequellen

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*Nutzung der Fusion von EVS und Badenwerk zur Umgestaltung zu Energiedienstleistungsunternehmen*

Nutzung der Unternehmensbeteiligungen im obigen Sinne, Vorrang für rationelle Energienutzung, Offenlegung der Investitions- und Wirtschaftspläne sowie der Preiskalkulation, Ausbau der linearen, zeitvariablen Tarife; Realisierung von Einsparpotentialen über das Least-Cost-Planning, z.B. zielgruppenorientierte Beratung, Prämienprogramme; Einrichtung eines „Runden Tisches LCP“

Antr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/2661

*Anreize für Strom-Spar-Programme und Nutzung des Least-Cost-Planning (LCP)*

Schaffung von Anreizen für die Versorgungsunternehmen iRd Preisaufsicht, Entkoppelung der Erlöse aus dem Stromabsatz von der verkauften Strommenge, Berücksichtigung der Kosten von Einsparprogrammen bei der Preisfestsetzung, Beteiligung der EVU am gesellschaftlichen Gewinn der Sparprogramme

Antr GRÜNE 07.03.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3575  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5216  
BeschlEmpf und Bericht WA 04.10.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*CO2-Reduktionsprogramm BW; hier: Stromsparen*

Beurteilung von Maßnahmen der Stadt Zürich, u.a. Eindämmung von Geräten mit hohem Stromverbrauch, Verbot von Elektroheizungen, und rechtlichen Hemmnissen hierzulande; gesetzliche Festlegung von Verbrauchsobergrenzen bzw Kennzeichnung des Energieverbrauchs von Haushalts- und Bürogeräten, Verringerung der Stand-By-Verluste und Trafoverluste bei Büro- und Kleingeräten

Antr GRÜNE 07.03.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3576

*Differenzierung der Wohnungsbauförderung entsprechend dem Energieverbrauch*

Differenzierung im Förderumfang nach Einhaltung der novellierten WärmeschutzVO bzw des Niedrigenergiestandards

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 30.03.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3750

*Umsetzung des Aktionsprogramms „Bekämpfung des Waldsterbens“*

Einsatz CO2-armer Energieträger, Maßnahmen zur Verringerung des Stromverbrauchs, Auflage eines Förderprogramms „Holz als Brennstoff“, Realisierung eines höheren Wärmeschutzes im Gebäudebestand

Antr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/3983

*Ökologische Erneuerung der Wirtschaft; Förderung des Umweltschutzes durch die Wirtschaftspolitik*

Förderprogramme und Zuschüsse für Maßnahmen der gewerblichen Wirtschaft im Bereich der Luftreinhaltung, Abwasserreinigung, Entsorgung, rationellen Energieverwendung

und Einsatz erneuerbarer Energieträger u.a. Umweltschutzmaßnahmen; Fördervolumen für Wasserkraftanlagen, Erdgasversorgung, Tausend-Dächer-Programm, kommunale Energiekonzepte; Aufwendungen für Forschungsprojekte zur Verbesserung der Umweltschutztechnik

Antr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/4078

*Akzeptanz der Förderprogramme im Bereich Energiesparen und regenerative Energien*

Etatansätze, Antragseingang und -bewilligung, Mittelausschöpfung und Förderzwecke der einzelnen Programme; Änd der Förderbedingungen?

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 28.06.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4231  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Umweltverträglichkeit von alternativen Dämmstoffen*

Verwendung von Zellulosefasern in landeseigenen Gebäuden; Vergleich mit künstlichen Mineralfasern bez Gesundheitsschutz, Umweltverträglichkeit, Kosten, Energieeinsparung, Brandschutz, Wärmeschutz und Haltbarkeit

KIAnfr  
s. *Dämmstoff*  
Drs 11/4324

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Trennung von Energieverteilung und -produktion, Förderung additiver Formen der Energiegewinnung, Senkung des Strompreinsniveaus, Anreize zur Energieeinsparung

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 01*

*Solarenergienutzung und Stromsparkonzept für die Landtagsgebäude*

s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5201

*Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Erstellung eines CO2-Minderungsprogramms: Förderung kommunaler Energie(spar)konzepte, u.a. Wärmedämmung im Altbau iRd Stadtentwicklung, Forcierung von Nahwärmenetzen und regenerativen Energien, insbes Solarenergie; Darlegung des Energieerzeugungspotentials aus Biogas, Erdwärme und nachwachsenden Rohstoffen; Hinwirkung auf eine bessere Vergütung von Strom aus Kraft-Wärme-Kopplung, auf eine vollzugsfähige WärmenutzungsVO, Anlastung der externen Kosten des Lkw-Verkehrs, weitere Umrüstung auf Kat-Fahrzeuge, Durchsetzung verbrauchsarmer Kfz, Streichung der Steuervorteile für Flugbenzin im Inlandsverkehr sowie der Steuernachteile für Dieselfahrzeuge

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5002

*Stromverbrauch für EDV-Anwendungen*

Zahl und Stromverbrauch der Bildschirmarbeitsplätze in den Dienststellen des Landes einschließlich der Hochschulen; Nutzung von Einsparpotentialen durch Nachrüstung vorhandener und Beschaffung neuer Geräte nach den in den USA geltenden Verbrauchs-Grenzwerten, Herausgabe von Verhaltensregeln für die Anwender; Forschungsprojekte zur Verbesserung der Gleichstromerzeugung für Computer

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 14.12.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/5127

BeschlEmpf und Bericht UA 10.05.1995 Drs 11/5913

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*LBO für BW*

Novellierung der LBO mit dem Ziel der Umsetzung der EG-Bauprodukten-Richtlinie, Vereinfachung und Beschleunigung der Genehmigungsverfahren, u.a. Einführung von Fristen für einzelne Verfahrensschritte, Verringerung von Bauabständen, Erleichterung des Ausbaus von Dachgeschossen für Wohnzwecke; Regelungen zur Wasser- und Energieeinsparung, Abbau der Stellplatzpflicht und Ablösung, Vermeidung von überschüssigem Erdaushub u.a.; Aufhebung der WerbeanlagenVO, ÜberwachungsVO, PrüfzeichenVO und BaufreistellungsVO

GesEntw

s. *Baurecht*

Drs 11/5337

*Energiekonsensgespräche*

Hinwirkung auf kurze, verbindlich festgeschriebene Restlaufzeiten der bestehenden KKW, Einführung einer Primärenergiesteuer auf fossile Energieträger, Förderung von Einspartechnologien, regenerativen Energien und der Kraft-Wärme-Kopplung mit dem Aufkommen aus dieser Steuer, zeitlich degressive Gestaltung der Kohlesubventionierung (Einstellung bis spätestens 2005)

Antr

s. *Energiepolitik*

Drs 11/5480

*Entwicklung, Umfang und Zukunft der Kernenergie in BW*

Verbrauchsanteil von Elektrizität aus KKW in BW und angrenzenden Ländern; Sicherheitsstandards, Restlaufzeiten und Entsorgungskosten dieser Anlagen; Förderung und Entwicklungsstand von Nachfolgetechnologien; Mengen und Art der Entsorgung von abgebrannten Brennelementen, Kapazitäten für Zwischen- und Endlagerung, Beurteilung der Forderungen nach Lagerstätten in BW; Anteil der ersetzbaren Kernenergie durch Einsparungen und alternative Energien; Problematik der europäischen Marktverflechtung mit billigem Atomstrom aus Frankreich und Osteuropa

Antr

s. *Kernenergie*

Drs 11/5525

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512*

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Betrieb haustechnischer Anlagen in Universitäten und Kliniken, Ausschöpfung der Energiesparpotentiale

BeschlEmpf und Bericht FA 30.03./11.05./14.06.1995 Drs 11/5900 XIV. S. 5

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810

Mittlg LReg 22.12.1995 Drs 11/6843

*Klimaschutzkonzept BW*

Ausstattung und Inanspruchnahme des Programms zur energetischen Sanierung des Altbaubestandes, insbes durch Wärmeschutzmaßnahmen; mögliche CO<sub>2</sub>-Minderungspotentiale bis zum Jahr 2005 u.a. auch in öffentlichen Gebäuden in Kooperation mit EVU und Kommunen; Rahmenbedingungen für eine verstärkte Nutzung der (industriellen) Kraft-Wärme-Kopplung anstatt Substitution von Kohle und Öl durch Erdgas, Darstellung des dadurch möglichen Einsparpotentials sowie mit Hilfe von Contracting-Maßnahmen der Industrie; Verkehrsvermeidung bzw -verlagerung auf den ÖPNV, Stopp von Straßenbauprojekten, Modelle autofreien Wohnens nach der Novellierung der LBO, Mehrfachnutzung/-besetzung von Kfz u.a.

Antr

s. *Klima*

Drs 11/5745

*Wegfall des Kohlepennigs als Chance für den Einstieg in die Sonnenenergiewirtschaft*

Finanzierung von Stromeinsparprogrammen aus den freiwerdenden Mitteln: Bezuschussung von Energiesparlampen, von stromeffizienten Kühlgeräten, der Umrüstung auf umweltfreundliche (Gas-)Herde und Heizungen, Förderung des Ausbaus der Kraft-Wärme-Kopplung entsprechend der Studie von 1994, kostendeckende Vergütung von Strom aus Solarenergie, Wind- und Wasserkraft

Antr GRÜNE 08.06.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6018

*Verfahrensprobleme bei der kostendeckenden Vergütung für Solarstrom und bei der Anerkennung von LCP-Maßnahmen*

Verhinderung eines Scheiterns wegen der geforderten Darlegung der Kosten- und Erlössituation von den jeweiligen EVU, die zu einer kostendeckenden Vergütung von Solarstrom und Durchführung von Maßnahmen iRd Least-Cost-Planning bereit sind

Antr

s. *Elektrizitätstarif*

Drs 11/6281

*Energiesparen in öffentlichen Gebäuden BW*

Wärmebedarf von öffentlichen Gebäuden, insbes Krankenhäusern; Herausnahme solcher Altlasten bei der letzten Fortschreibung der WärmeschutzVO; Vorgaben und Maßnahmen zur Energieeinsparung bis zum Jahr 2000

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 14.08.1995 und Antw WM Drs 11/6377

*Stromsparanreize in der Tarifgestaltung*

Beurteilung des gegenwärtigen Systems; Erfahrungen mit „Ausgleichskonten“ in den USA, rechtliche Bewertung dieses von Umweltverbänden befürworteten Modells, Haltung der EVU

Antr Dieter Remppel u.a. CDU 04.12.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6859

*Effizienter Einsatz moderner Heiztechnologien*

Erfahrungen mit Emissionsmessungen, insbes von Kohlenmonoxid; Entwicklung der Zahl sowie des Abgasminderungs- und Energieeinsparpotentials von Feuerstätten mit Brennwerttechnik; Notwendigkeit einer regelmäßigen Prüfung und Reinigung dieser Anlagen durch Schornsteinfeger? Stand von Überlegungen zur Überarbeitung der Kehr- und ÜberprüfungsO

Antr

s. *Heizung*

Drs 11/6981

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Koppelung der wirtschaftlichen Kooperation mit der Einhaltung hier geltender umweltrechtlicher Standards; Förderung der Erschließung ausländischer Märkte im Bereich umweltfreundlicher Produkte, Produktionsverfahren und -anlagen; Zertifizierung der Standorte analog der EU-Öko-Audit-VO; freiwillige Vereinbarungen zur Verringerung des Energieverbrauchs und der CO<sub>2</sub>-Emissionen

GrAnfr  
s. *Außenwirtschaft*  
Drs 11/7011

*Förderung des Energiesparens, insbes bei bestehenden Gebäuden*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 54 55  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 79 80 93

*Förderung von Energiesparmaßnahmen*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 225 ff

*Nutzung aller Möglichkeiten zur Energieeinsparung*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 570 ff

*Würdigung des Freiburger Beispiels der Stromeinsparung*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 749

*Arbeitsplatzschaffung durch Investitionen zur Energieeinsparung*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3182 3185

*Notwendigkeit bzw Vorschläge zur Energieeinsparung*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4036 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6802 6811

*Förderung kommunaler Konzepte zur Energieeinsparung*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4746 4748 4751 4755 4756 4759

*Energiesparende Bauweisen und Wärmeversorgung von Gebäuden*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5598 ff

**Energieerzeugung**

s.a. *Batterie (Stromerzeuger)*  
s.a. *Kondensator (Elektrotechnik)*  
s.a. *Permanente Energiequellen*  
s.a. *Stromeinspeisung*

*Stromgewinnung durch Entspannungsturbinen*

Nutzung des Potentials im Gas- und Wassernetz an den Schnittstellen von Hoch- zu Niederdruckleitungen; Wirtschaftlichkeit dieser Art von Stromerzeugung bei den Querverbund- und bei den Spartenunternehmen

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 09.06.1992 und Antw WM Drs 11/25

*Nutzung der Sonnenenergie für Klimaanlagen*

Vergabe eines Forschungsauftrags: Untersuchung der Nutzung von Sonnenenergie zum Betrieb von Klimaanlagen, evtl am Beispiel des Landtags und unter Einbeziehung der FHT Esslingen; Entwicklung eines Konzepts zur Energiegewinnung und -speicherung mit Hilfe der Sonne

Antr  
s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/176

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW*

Ermöglichung der Bezahlung einer kostendeckenden Vergütung für Solarstrom aus Photovoltaik-Anlagen

Antr  
s. *Stromeinspeisung*  
Drs 11/198

*Durchführung des 1000-Dächer-Programms für Photovoltaik und des Landesprogramms für regenerative Energie und rationelle Energienutzung*

Stand der Antragstellung und -bescheidung bei den o.g. Programmen

KlAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/233

*Energiepolitik*

Lösung des Zielkonflikts zwischen Ausdehnung der Stromerzeugung durch Wasserkraft u.a. regenerativen Energieträgern und Umwelt; Chancen der Energiegewinnung in größerem Stil aus Sonne und Wind; Forschungsprojekte im Bereich der Wasserstofftechnologie und des rationellen Energieeinsatzes

GrAnfr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/237

*Leistungsbilanz der öffentlichen Stromversorgung in BW*

Entwicklung der Daten auf Erzeuger- und Abnehmerseite; Darlegung der Planungen für neue Anlagen - unterteilt in Grund-, Mittel-, Spitzen- und Reserveleistung, Standorte und Energieträger; Aufstellung eines Kraftwerkstillegungs- und -neubauplanes

KlAnfr  
s. *Energieversorgung*  
Drs 11/391

*Neue Energiepolitik in BW*

Förderung von Solaranlagen, von Wasserkraft- und Windkraftanlagen; Novellierung des EnergiewirtschaftsGes: Verpflichtung der EVU zur Schaffung erneuerbarer und alternativer Energieerzeugungskapazitäten

Antr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/440

*Förderung von Dünnschichtsolarzellen*

Beurteilung der CIS-Dünnschichtsolarzellen sowie der kristallinen Silizium-Dünnschicht-Solarzellen hinsichtlich Wirkungsgrad, Material- und Kosteneinsatz sowie Verfahrenstechnik; Mobilisierung von Fördermitteln aus dem Bereich der Industrie und dem BMFT

Antr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/775

*Effizienzsteigerung in fossil befeuerten Kraftwerken*

Technische Möglichkeiten zur Steigerung des Wirkungsgrads o.g. Kraftwerke; Kosten, Bauzeiten und Emissionsauswirkungen derartiger Umrüstungen; Beurteilung des im Niederrheinplan vorgestellten Projekts von öl- oder gasbetriebenen GUD-Kraftwerken als Alternative für BW

KlAnfr  
s. *Kraftwerk*



Drs 11/1489

*Stromgewinnung aus Holzabfällen und Schwachholz*

Förderung von Forschungsvorhaben zum Einsatz von nachwachsenden Rohstoffen sowie Reststoffen aus der Forstwirtschaft und der Holzverarbeitenden Industrie zur Energiegewinnung, insbes. zur Stromerzeugung in Blockheizkraftwerken; Darlegung der vorhandenen Anlagen, der Bezuschussung und Wirtschaftlichkeit hinsichtlich der Stromeinspeisung; Bewertung der Emissionen im Vergleich zu anderen Betriebsstoffen

Antr Peter Hauk u.a. CDU 11.03.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1559

BeschlEmpf und Bericht LandWA 26.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Biomasse als Energieträger*

Versuche und Forschungsergebnisse zur Nutzung von Schwelgasen als Energiequelle für den Antrieb von Gasturbinen in Kraftwerken; Gewinnung von Schwelgasen aus Bagasse und Schwachholz und (rentabler) Betrieb eines Gasturbinenkraftwerks; Verhandlungen mit den EVU über ein Pilotprojekt

Antr Karl Göbel u.a. CDU 23.04.1993 und Stellungnahme WM Ds 11/1802

BeschlEmpf und Bericht WA 10.11.1993 Drs 11/3011  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Erdwärme in BW (Bad Urach)*

Energieerzeugung und Wärmenutzung mit Hilfe der bis auf 4444 m Tiefe vorgetriebenen Bohrung in Bad Urach; Frage nach ausreichenden Abnehmern für den in einem Erdwärme-Heizkraftwerk erzeugten Strom und die verfügbare Prozess- und Heizwärme

Antr  
s. *Erdwärme*  
Drs 11/1892

*1000-Dächer-Programm*

Gestellte und bewilligte Anträge, eingesetzte Landesmittel und ausgelöste Investitionen; Eintreten und Mittelbereitstellung für ein 10.000-Dächer-Programm; Hinwirkung auf eine bessere Vergütung von Strom aus Solarkraft

KlAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/1963

*Förderung der Verwendung von Durchforstungsholz und Sägere Restholz zur energetischen Verwertung*

Förderung der Verwertung von Holz zur Energieerzeugung und Stromeinspeisung in das öffentliche Netz; Unterstützung entsprechender Forschungsprojekte

Antr Claus Schmiedel u.a. SPD und Peter Hauk u.a. CDU 26.05.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1985  
BeschlEmpf und Bericht UA 06.10.1993 Drs 11/2830  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Stärkung des einheimischen Rohstoffes Holz*

Verstärkte Nutzung des iRd Waldpflege anfallenden Schwachholzes als Energieträger; Steigerung der Wirtschaftlichkeit von Holz als Energieträger durch stufenweise Verteuerung fossiler Brennstoffe mittels einer Kohlendioxidabgabe

Antr  
s. *Holz*  
Drs 11/2017

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Einstieg in die Biomasse-Nutzung*

Potential, Technik und Kosten der energetischen Nutzung von Stroh und Restholz; Darstellung bzw. Übernahme von Erkenntnissen aus Rottweil, Dänemark und Österreich; Erarbeitung einer Studie über Einsatzmöglichkeiten von Biomasse zur Beheizung von öffentlichen Gebäuden im ländlichen Raum; Schaffung eines Absatzmarkts für die Anlagenhersteller, insbes. von Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlagen, sowie gegenüber Waldbauern für die (langfristige) Abnahme von Hackschnitzeln

Antr GRÜNE 05.07.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2182

BeschlEmpf und Bericht LandWA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Beurteilung einer verstärkten Kommunalisierung von Elektrizitätsnetzen; Steigerung der Rentabilität der Stromeinspeisung aus eigenen Blockheizkraftwerken, Wasserkraftwerken oder anderen Energieerzeugungsanlagen sowie der Energiegewinnung aus nachwachsenden Rohstoffen

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*Konzept der LReg zur Ausschöpfung der wirtschaftlichen Potentiale auf dem Gebiet der rationellen Energieverwendung und zur verstärkten Nutzung der erneuerbaren Energien; Ausbau der Wasserkraft in BW*

Festhalten an den energiepolitischen Zielsetzungen zum Ausbau der Wasserkraft - auch gegenüber/von den nachgeordneten LBehörden und Bediensteten

Antr  
s. *Wasserkraft*  
Drs 11/2362

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*

Vorrang für sparsame und schadstoffarme Energieversorgung, insbes. durch leitungsgebundene Energieträger (Fernwärme aus Kraft-Wärme-Kopplung, Gas); Ausschluß von elektrischen Heizungen und elektrischen Geräten zur Warmwasserbereitung; Förderung von Anlagen zur Nutzung regenerativer Energiequellen sowie der Wärme- und Stromerzeugung durch Blockheizkraftwerke

Antr  
s. *Ökologisches Bauen*  
Drs 11/2769

*Geowärme - Entwicklungs-/Förderplan BW*

Nutzung der Erdwärme zur Energieerzeugung; Stand des Bewertungsverfahrens eines europäischen Industriekonsortiums über geothermische Nutzung in Cornwall, Bad Urach und im Elsass; Aussagekraft von Untersuchungen in Bruchsal über eine Langzeitnutzung des dortigen geothermischen Systems

Antr  
s. *Erdwärme*  
Drs 11/2966

*Zählergebühr für Solarstromanlagen*

Stromeinspeisung aus (geförderten) Photovoltaik-Anlagen, Vergütungen u.a. Leistungen der Versorgungsunternehmen; Hinwirkung auf eine kostenlose Überlassung des Rückspeisezählers sowie Verzicht auf Gebühren für die regelmäßigen Überprüfungen

der Anlagen

Antr

s. *Stromeinspeisung*

Drs 11/2969

*Ungenehmigte Zwischenlagerung von Kunststoff-Abfällen*

Bewertung des Vorschlags der Verbrennung von Kunststoffabfällen zur Energieerzeugung

KlAnfr

s. *Kunststoff*

Drs 11/3242

*Photovoltaik in der Schule*

Wissensvermittlung im Bereich der erneuerbaren Energieträger, Organisation von Schulprogrammen mit anwendungsbezogenen Photovoltaik-Projekten durch die EVU, Ausschreibung eines entsprechenden Wettbewerbs

KlAnfr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/3480

*Thermisch-energetische Verwertung von nicht recycelbaren Kunststoffabfällen*

Heizwert und Emissionen der Verbrennung o.g. Abfälle im Vergleich zu fossilen Energieträgern, vorhandene Kapazitäten und Kosten, Erfahrungen im In- und Ausland, Aufrechterhaltung des ausschließlich stofflichen Verwertungsgebots für Kunststoffverpackungen?

Antr FDP/DVP 25.02.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3529

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6242

*Verbesserung der Vergütung für Stromeinspeisung bei regenerativen Energien*

Übertragbarkeit des „Aachener Modells“ der Solarstromnetzeinspeisung; Förderung von Anlage, Betrieb und Stromeinspeisung von Photovoltaikanlagen, evtl durch Anerkennung der höheren Kosten der EVU im Preisgenehmigungsverfahren, sowie von Anlagen zur Verwertung biologischer Rest- und Abfallstoffe der Land- und Forstwirtschaft, insbes von Hackschnitzelanlagen

KlAnfr

s. *Stromeinspeisung*

Drs 11/3558

*Nachwachsende Rohstoffe*

Beitrag von Energiepflanzen, z.B. Holz, und von Ölpflanzen (Raps) zur bundesweiten Energielieferung; Verfahren und Kapazitäten der Energieerzeuger

GrAnfr

s. *Biomasse*

Drs 11/3564

*Wirksame Umsetzung des LtgBeschl vom 19.09.1991 zur Beseitigung der Hemmnisse bei der Zulassung von Wasserkraftwerken zur Erhöhung des Stromanteils aus Wasserkraft in BW*

Abbau der Blockadehaltung der Fachbehörden vor Ort, Einrichtung einer Beratungsstelle der beteiligten Ressorts für strittige Fälle, Erstellung eines Orientierungsrahmens zur Erhebung von Gebühren in wasserrechtlichen Verfahren bei kleinen Wasserkraftwerken, rechtliche Klarstellungen in bezug auf § 24 a NatSchG sowie iRd Novellierung der MusterVO für Wasserschutzgebiete

Antr

s. *Wasserkraft*

Drs 11/3572

*Förderung der thermischen Verwertung von Holz aus heimischen Wäldern*

Steigerung des Beitrags der heimischen Holzwirtschaft an der Energiegewinnung bzw -versorgung, Förderung von kleinen Holzkraftwerken

Antr

s. *Holz*

Drs 11/3883

*Klimaschutz durch Bio-Programm 2000*

Potential, Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit der energetischen Nutzung von Biomasse wie Schwachholz, Stroh u.a. nachwachsenden Rohstoffen; Steigerung des Beitrags zur Energieerzeugung durch Entwicklung des o.g. Förderprogramms

Antr Alfred Haas u.a. CDU und Claus Schmiedel u.a. SPD 26.05.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4055

BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

Mittlg LReg 07.11.1995 Drs 11/6712

*Förderprogramm der Freiburger FEW für private Solarstromanlagen*

Ergebnisse bzw Übertragung des Programms auf andere EVU; Kosten für Bereitstellung zinsgünstiger Darlehen, erhöhte Einspeisevergütung, Netzeinbindung, Werbung u.a.; Regionen mit ähnlich guten Voraussetzungen zur Nutzung der Photovoltaik

Antr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/4161

*Genehmigung von Wasserkraftwerken*

*Entwicklungsplan Wasserkraft*

Verfahrensbeschleunigung bei gutachtlich nachgewiesener Umweltverträglichkeit; Erarbeitung eines Wasserkraftentwicklungsplans BW, Einräumung eines Vorrangs der regenerativen Energieerzeugung gegenüber anderen Belangen, Sicherstellung der Genehmigung der in einem Entwicklungsplan festgelegten Vorrangflächen für die Wasserkraft durch Anpassung von § 24 a NatSchG

Antr

s. *Wasserkraft*

Drs 11/4205

*Ausgleichsabgabe bei der Errichtung von Windkraftanlagen*

Mögliche und vorhandene Erzeugung von Energie aus Windkraft; Berücksichtigung der Umweltentlastung von Windkraftanlagen bei der Bemessung von Ausgleichsabgaben, Vergleich mit der Verfahrensweise anderer BLänder

Antr

s. *Ausgleichsabgabe*

Drs 11/4225

*Einsatz von land- und forstwirtschaftlichen Rohstoffen*

Holzanfall bei der Waldpflege, Verwertungsanteil in Hackschnitzelanlagen, kostendeckende Umlegung auf Energiepreise; energetische Verwertung von Biomasse wie Schwachholz, Stroh u.a. nachwachsende Rohstoffe; Voraussetzungen zur Förderung größerer Anlagen durch den Bund, Notwendigkeit weiterer Forschungen und Praxisversuche?

Antr Karl Östreicher u.a. CDU 06.07.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4296

BeschlEmpf und Bericht LandwA 05.04.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Nutzung land- und forstwirtschaftlicher Rohstoffe wie Holz und Raps zur Energieerzeugung bzw als Kraftstoff, Förderung der Erzeuger-Gemeinschaft für Ölfrüchte und nachwachsende Rohstoffe Südbaden sowie von kommunalen Hackschnitzel-Anlagen aus dem Verkaufserlös der Gebäudebrandversicherung

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Laufwasserkraftwerke in BW*

Betriebene und betriebsfähige Flußwasserkraftwerke in BW, Umfang und zusätzliches Potential an Stromerzeugung und Netzeinspeisung bzw an Vermeidung von Schadstoffemissionen; bestehende und geplante (verstärkte) Fördermaßnahmen

Antr  
s. *Wasserkraft*  
Drs 11/4370

*Windkraft in BW*

Anteil des Landes am Fördervolumen des BMFT; Erleichterung der Standortsuche durch einen Windatlas; Ausrichtung der Genehmigungsrichtlinien des UM auf die öffentlichen Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege?

KlAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/4486

*Nutzung der Wasserkraft in BW*

Auflistung der Wasserkraftwerke nach Leistungsklassen, Betreiben, Netzeinspeisern und erzeugter Elektrizitätsmenge; Höhe der Landeszuschüsse seit 1990; Möglichkeiten für den Export kleiner/mittlerer Anlagen und des technischen Wissens

KlAnfr  
s. *Wasserkraft*  
Drs 11/4534

*Einspeisevergütung für private Solaranlagen*

Flexibilität der Regelungen des StromeinspeisungsGes und der Bundestarifordnung Elektrizität; Hinwirkung auf höhere Vergütungen in Gesprächen mit den Stromversorgern, Verbesserung der Marktchancen für Photovoltaikanlagen

Antr  
s. *Stromeinspeisung*  
Drs 11/4590

*WärmenutzungsVO*

Einbringung einer o.g. BRatsinitiative: Verpflichtung neuer Kraftwerke im Grund- und Mittellastbereich zu einem Mindest-Brennstoffnutzungsgrad von 70 %, Nutzung der Abwärme durch Auskopplung in Nah- und Fernwärmenetze

Antr  
s. *Energienutzung*  
Drs 11/4602

*Richtlinie zur Windkraftnutzung*

Starke Betonung der Eingriffswirkungen in den Naturhaushalt und das Landschaftsbild gegenüber der Umweltentlastung von Windkraftanlagen im o.g. RichtlinienEntw; Prüfung eines generellen Verzichts auf Ausgleichsabgaben; Ergebnisse der An-

hörungsrunde sowie wissenschaftlicher Untersuchungen; Minimierung des Energieerzeugungspotentials im Falle eines unveränderten Inkrafttretens der Richtlinie

Antr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/4603

*Kostengerechte Vergütung von Solarstrom*

Ermöglichung einer Einspeisevergütung von DM 2,00 pro KW/Stunde sowie der Umlegung dieser Mehrkosten auf die Stromrechnungen der Kunden, Verbesserung der Marktchancen für Photovoltaikanlagen

KlAnfr  
s. *Stromeinspeisung*  
Drs 11/4649

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Trennung von Energieverteilung und -produktion, Förderung additiver Formen der Energiegewinnung, Senkung des Strompreinsniveaus, Anreize zur Energieeinsparung

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Holz als Brennstoff*

Ausgestaltung, Ausstattung, Ziele und Zielgruppen des geplanten Programms zur Förderung von Hackschnitzelheizanlagen bzw Anlagen mit Kraft-Wärme-Kopplung; Neu-/Umbau öffentlicher Einrichtungen zur Versorgung mit Wärme/Strom aus energetischer Holznutzung; verbesserte Vergütung der Einspeisung von aus Holz erzeugtem Strom; Förderung von Verfahren zur Erkennung der Schadstoffbelastung von Holz bzw der Verbrennung von belastetem Holz in Kleinanlagen; Erstellung eines Leitfadens für Planer, Anbieter, Installateure und Nutzer; Entwicklung von Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten mit der Energieagentur und Handwerkskammern, Kopplung der Fördermittelvergabe mit qualifizierter Beratung

Antr  
s. *Holz*  
Drs 11/4844

*Zukunft der Wasserstofftechnologie*

Stand und Zukunftsperspektiven der Wasserstofftechnologie, Anteil erneuerbarer Energien an der Gesamtenergieerzeugung, insbes von Photovoltaik, Windenergienutzung, Wasserkraft, bis zum Jahr 2025

Antr  
s. *Wasserstoff*  
Drs 11/4951

*Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Hinwirkung auf ein Programm zur Förderung regenerativer Energien, insbes der Solarenergie; Darlegung des Energieerzeugungspotentials aus Biogas, Erdwärme und nachwachsenden Rohstoffen; Hinwirkung auf eine bessere Vergütung von Strom aus Kraft-Wärme-Kopplung

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5002

*Genehmigung von Wasserkrafterzeugung*

Darlegung der genehmigten Neu- und Umbauten von Wasserkraftwerken sowie des damit gewonnenen Leistungszuwachses; Vorlage eines Rasters von Parametern zur Abwägung im Zielkonflikt zwischen der Einsparung von Schadstoffemissionen bei der Energieerzeugung mit Wasserkraft und Naturzerstörungen; ökologischer Vergleich von Hochdruck- und Niederdruckkraftwerken; Kriterien zur Berechnung der notwendigen Mindestwassermenge; Veranstaltung einer Anhörung zum neuen Gebührenkatalog für die Genehmigung von Kleinwasserkraftwerken

KlAnfr

s. *Wasserkraft*

Drs 11/5008

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 08*

*Förderung von Hackschnitzel-Energieerzeugungsanlagen iRd Programms Nachwachsende Rohstoffe*

ÄAntr GRÜNE 29.11.1994 Drs 11/5208-20

Antr GRÜNE 14.12.1994 Drs 11/5208-26

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4700

*Stromverbrauch für EDV-Anwendungen*

Forschungsprojekte zur Verbesserung der Gleichstromerzeugung für Computer

Antr

s. *Energieeinsparung*

Drs 11/5127

*Verbesserte Einspeisebedingungen für Strom aus Kraft-Wärme-Kopplung*

Umsetzung der Vorschläge von Gutachtern auf Landes- und Bundesebene; Realisierung einer Empfehlung der Verbändevereinbarung der EVU für eine angemessene Vergütung des Stroms aus Blockheizkraftwerken, Nutzung der Beteiligungen an Badenwerk und EVS, Unterstützung einer BRatsinitiative des Landes Brandenburg?

Antr

s. *Stromeinspeisung*

Drs 11/5128

*Neuordnung und Euro-Deregulierung in der Stromwirtschaft*

Stand und (Zeit-)Perspektiven der Entwicklung o.g. Rechtsmaterie auf EU-Ebene; Bedingungen und Auswirkungen offener Netze für Anbieter, (Groß-)Verbraucher und Weiterverleiher, Umwelt- und Sicherheitsstandards, Strukturen und Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Erzeuger, Nachfrageverhalten und Preise; Abschaffung der Kohlesubventionierung, Einführung einer Energiesteuer? Anschluß osteuropäischer Staaten? Verkauf der Anteile an Badenwerk und EVS? Entwicklung des Imports ausländischen Stroms sowie Stromverbrauch nach Verbrauchergruppen seit 1970, Vergleich und volkswirtschaftliche Auswirkungen der Strompreise in der EU; Grundlagen energiepolitischer Entscheidungen der LReg

GrAnfr

s. *Energiewirtschaft*

Drs 11/5147

*Solartechnik der Firma Amonix, USA*

Vergleich mit dem Forschungs- und Entwicklungsstand am Max-Planck-Institut Stuttgart im Bereich der Dünnschichtzellen, Kombination und evtl Optimierung der o.g. (Lichtbündelungs-)Technik mit den Dünnschichtzellen des genannten Instituts; Beobachtung des geplanten Großversuchs unter der Regie der Arizona-Elektrizitätsgesellschaft, jährliche Berichterstattung im

WirtschaftsA

KlAnfr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/5307

*Umsetzung des Gutachtens zur Klimatisierung und Energieversorgung des Landtagsgebäudes*

Einbau eines Kühlturms zur Brauchwasserreduzierung, Erweiterung der Technikräume im UG, Einbau eines Kältespeichers zur Optimierung des Wirkungsgrads der Kältemaschinen und Versorgung der Gaststätte, Reduzierung der installierten Leistung aller Kältemaschinen, Austausch des Kältemittels, Betrieb des Kältespeichers der Gaststätte durch Solarstrom, Einbau einer Maximumüberwachung in der Stromzentrale „Neues Schloß“

Antr

s. *Klimatechnik*

Drs 11/5423

*Energiekonsensgespräche*

Hinwirkung auf kurze, verbindlich festgeschriebene Restlaufzeiten der bestehenden KKW, Einführung einer Primärenergiesteuer auf fossile Energieträger, Förderung von Einspartechnologien, regenerativen Energien und der Kraft-Wärme-Kopplung mit dem Aufkommen aus dieser Steuer, zeitlich degressive Gestaltung der Kohlesubventionierung (Einstellung bis spätestens 2005)

Antr

s. *Energiepolitik*

Drs 11/5480

*Direkt-Brennstoffzelle der Firma MTU*

Förderung der Marktreife bzw Serienproduktion o.g. Technologie zur dezentralen Stromerzeugung und Kraft-Wärme-Kopplung, Unterstützung durch die EVU und Energie-Agentur

KlAnfr

s. *Energietechnik*

Drs 11/5602

*Thermische Solarenergienutzung*

Steigerung der Kollektorflächen zur Energieerzeugung für Raumheizung und Warmwasser: Studien, Förderpolitik, internationaler Vergleich, Potential im Miet- und Geschößwohnungsbau, in öffentlichen Gebäuden u.a.; Beispiele von solaren Nahwärmenetzen, solare Optimierung von Bebauungsplänen, Wettbewerbsposition und Umsätze von Anbietern in BW, Investitionen und Beschäftigungswirkungen bei Umsetzung der Empfehlungen der TA-Akademie, neue Märkte in Entwicklungsländern, Kenntnisvermittlung an Schüler, Ingenieure, Architekten, Installateure und Wohnbau-Manager, Intensivierung von Forschungsförderung und -transfer, Beschaffung von Fördermitteln aus Programmen der EU

GrAnfr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/5847

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Bewertung der Energiewirtschaft im Lande, Auswirkungen einer Liberalisierung der Stromversorgung in der EU, Chancen einer ökologieorientierten Energiegewinnung, Umlegung aller produktions- und entsorgungsrelevanten Kosten der Stromgewinnung auf den Strompreis

GrAnfr

s. *Wirtschaftspolitik*

Drs 11/5863

*Wirkungsgrad bei der Verstromung von Stein- und von Braunkohle*

Steigerungspotential durch neue Technologien wie Gas- und Dampfturbinenkraftwerke, Druckkohlevergasung, Druckwirbelschichtfeuerung u.a.; ökologische und ökonomische Aspekte einer Umrüstung vorhandener Kohlekraftwerke; Auswirkungen auf die Menge von Emissionen an Kohlendioxid, Schwefeldioxid, Stickoxid und Staubpartikel

KlAnfr Rudolf Bühler REP 05.05.1995 und Antw WM Drs 11/5870

*Schadstoffemissionen bei Gewinnung, Transport und Verstromung fossiler Brennstoffe in Europa*

Emissionen von Kohlendioxid, Schwefeldioxid, Stickoxid und Staubpartikel bei Kraftwerken im Lande u.a. EU-Staaten; Länder mit Stromexporten nach BW im Falle einer Liberalisierung des EU-Strommarktes

KlAnfr Rudolf Bühler REP 05.05.1995 und Antw WM Drs 11/5871

*Konsequenzen einer „Liberalisierung“ des EU-Strommarktes*

Umwelt- und Sicherheitsnormen, insbes Rauchgasreinigung und Reaktorsicherheit, bei der Stromerzeugung in Deutschland u.a. Ländern innerhalb und außerhalb der EU, Verhinderung des Stromimports aus Ländern mit deutlicher Unterschreitung der hier geltenden Standards

KlAnfr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/5874

*Geschäftsgebaren der Badenwerke bei der Vergütung für die Stromeinspeisung aus Wasserkraftwerken*

Beurteilung der (rechtswidrigen) Kürzung der Einspeisevergütungen gegenüber Kleinkraftwerken bzw der Stromgewinnung aus regenerativen Energien; Wiederherstellung des Zustands der Rechtskonformität als Aufsichtsbehörde und Miteigentümer des Badenwerks

Antr  
s. *Stromeinspeisung*  
Drs 11/5891

*Gesamtkonzept für die Genehmigung bei Kraftwerkskühlung und Verluste durch Abwärme bei den Kraftwerken in BW*

Erzeugte Strommengen, Wirkungsgrad der eingesetzten Primärenergie bzw Abwärmeverluste der einzelnen Kraftwerke zwischen 1985 und 2000; Möglichkeiten zur Abwärmenutzung; Rechtslage, (wasserrechtliche) Genehmigungen, Laufzeiten und ökologische Auswirkungen der Abwärmeabgabe, Situation beim KKW Obrigheim, Investitionskosten einer entsprechenden Kühleinrichtung; Vorlage eines Konzepts mit verbindlichen Vorgaben und damit Planungssicherheit für die zulässige Wärmeabgabe gegenüber den betroffenen EVU

Antr  
s. *Energienutzung*  
Drs 11/5925

*StromeinspeisungsGes*

Beurteilung der (rechtswidrigen) Kürzung der Einspeisevergütungen verschiedener EVU gegenüber Wasserkraftwerken bzw der Stromgewinnung aus regenerativen Energien; Wiederherstellung des Zustands der Rechtskonformität als Aufsichtsbehörde und Miteigentümer des Badenwerks

Antr  
s. *Stromeinspeisung*

Drs 11/5985

*Kostendeckende Vergütung für Solarstrom; hier: Umsetzung des Landtagsbeschlusses*

Nutzung der Beteiligungen in den Aufsichtsräten der EVU bzw iRd Preisaufsicht entsprechend dem o.g. Beschluß; Äußerung des WM über eine mögliche Verbesserung der Einspeisevergütung nach dem Wegfall des Kohlepfennigs; Vorlage einer Richtlinie zur Anerkennung der kostendeckenden Vergütung für regenerativ erzeugten Strom

Antr  
s. *Stromeinspeisung*  
Drs 11/5962

*Wegfall des Kohlepfennigs als Chance für den Einstieg in die Sonnenenergiewirtschaft*

Finanzierung von Stromeinsparprogrammen aus den freiwerdenden Mitteln: Bezuschussung von Energiesparlampen, von stromeffizienten Kühlgeräten, der Umrüstung auf umweltfreundliche (Gas-)Herde und Heizungen, Förderung des Ausbaus der Kraft-Wärme-Kopplung entsprechend der Studie von 1994, kostendeckende Vergütung von Strom aus Solarenergie, Wind- und Wasserkraft

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/6018

*Biogasnutzung in BW*

Beantragung, Bewilligung, Höhe und Adressaten der Förderung von (außer-)landwirtschaftlichen Biogasanlagen und Forschungsprojekten seit 1985; Konzentration von Werbung, Beratung und Förderung an einer Stelle unter Beteiligung von bisher engagierten Gruppen; Bündelung und Erweiterung der Programme um die Einleitung häuslicher Abwässer in landwirtschaftliche Anlagen sowie Ausbringung vergorener Gülle in Wasserschutzgebieten

Antr  
s. *Biogas*  
Drs 11/6052

*Entwicklung eines Konzepts zur Ansiedlung des letzten deutschen Photovoltaik-Herstellers in BW*

Verhinderung einer Abwanderung des Daimler-Benz-Tochterunternehmens „ASE-Photovoltaik-Module“ von Wedel in die USA, Entwicklung eines Konzepts zur Ansiedlung der Firma in BW, Einrichtung eines Förderprogramms zum Bau von Photovoltaik-Anlagen aufbauend auf den Erfahrungen mit Forschung und Anwendung im Lande

Antr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/6187

*Ges zur Förderung des Ausbaus und der Nutzung erneuerbarer Energien (KlimaschutzGes)*

Vorlage eines GesEntw zur Förderung von Anlagen zur Energiegewinnung aus Biogas, Biomasse einschließlich Holz, Erdwärme, Sonnen-, Wind- und Wasserkraft; Darlegung der Genehmigungsgrundsätze mit Ausgleichsmaßnahmen und -zahlungen; Einrichtung entsprechender Förderprogramme

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/6271

*Rentabilität der Energie aus Kernkraftwerken*

Ausrüstung der Schweizer KKW Gösgen und Leibstadt mit neuen Niederdruckturbinen, Steigerung der jährlichen Stromerzeugung um ca. 400 Mio Kilowattstunden, Umfang der dadurch vermiedenen CO<sub>2</sub>-Emissionen herkömmlicher Kraftwerke; Kosten der Nachrüstung in der Schweiz sowie bei geeigneten KKW in BW; Stromerzeugungskosten in modernen kohle-, gas- oder ölbefeuerten Kraftwerken sowie bei Wasserkraft-, Wind- und Solaranlagen

Antr Rudolf Bühler u.a. REP 05.09.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6442  
BeschlEmpf und Bericht WA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Förderung der Energiegewinnung aus nachwachsenden Rohstoffen, insbes von Durchforstungs- und Sägerestholz, sowie aus Wind- und Wasserkraft

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Kostendeckende Vergütung für Solarstrom u.a.; hier: Übersicht über die Regelungen bei den EVUs in BW*

Vergütungssätze der einzelnen EVU für ins Netz eingespeisten Strom aus regenerativen Energiequellen; entsprechende Nutzung der Beteiligungen bei EVS und Badenwerk; Untersuchung der Auswirkungen unterschiedlicher Einspeisevergütungen auf die Investitionstätigkeit im Bereich der Photovoltaik

KlAnfr  
s. *Elektrizitätstarif*  
Drs 11/6938

*DSD-Müll*

Beurteilung der Verfeuerung in einem schwedischen Kraftwerk als Energieträger und deren Kosten

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/6958

*Konzept und Förderrichtlinien Erdwärmennutzung in BW*

Aufnahme ins Energieprogramm; Nutzung und Perspektiven der Bohrungen in Bad Urach, Bühl, Bruchsal und Bad Waldsee sowie der von J. Hasenmayer beschriebenen Warmwasservorkommen unter der Schwäbischen Alb; Stand der erfaßten Temperaturfelder im Untergrund; Wirtschaftlichkeit der Potentiale, Erfahrungsaustausch mit BAY, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern; Risikoabdeckung von Erstinvestitionen durch Bürgerschaftsübernahme; Nutzung von EU-Förderprogrammen; Beeinflussung kommunaler und regionaler Bauleitplanung, Koppelung von Nah-/Fernwärmesystemen, Einsatz von Erdkollektoren in Verbindung mit Wärmepumpen

Antr  
s. *Erdwärme*  
Drs 11/7033

*Lärmschutzwände mit Photovoltaikanlagen*

Kombination von Schallschutzwänden mit netzgekoppelten Photovoltaikanlagen, Förderung einer entsprechenden Modellanlage zur Stromgewinnung mit Hilfe der photovoltaischen Solartechnik zusammen mit den EVU

KlAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/7146

*Ausstieg des Landes aus dem Fernwärmeverbund-Projekt Freiburg*

Gründe und Konsequenzen des o.g. Ausstiegs, Vereinbarkeit mit der 1992 bekräftigten Förderung der Kraft-Wärme-Kopplung? Erzeugte Energiemengen, Wirkungsgrade und fällige Sanierungskosten des Heizkraftwerks der Universität und des landeseigenen Fernwärmenetzes in Freiburg; mögliche Wirkungsgrade des Gas-Dampfturbinen-Heizkraftwerks des Freiburger Wärmeverbundes/Firma Rhodia nach derzeitigen Planungen?

KlAnfr  
s. *Fernwärme*  
Drs 11/7158

*Kostenvergleich der Stromerzeugung aus Kernkraft und Kohle*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 297 298 306

*Förderung der Stromerzeugung in Blockheizkraftwerken*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1122  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5082

*Aufbau von Strukturen einer dezentralen Energieerzeugung*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1833 ff

*Förderung der Energieerzeugung aus Holzabfällen; Einsatz von Gas in der Energieerzeugung*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2312 2315 2316

*Förderung der Energieerzeugung aus Schwachholz*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2988  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5363

*Thermische Verwertung von Kunststoffabfällen zur Energieerzeugung*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3221 ff

*Förderung von Holzhackschnitzelanlagen zur Energieerzeugung; Verbesserung der Rahmenbedingungen für eine rationelle Energieerzeugung*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4042 4043  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4652 4653 4658 4664 4667 ff 4702

**Energieforschung**

s.a. *Permanente Energiequellen*

s.a. *Stiftung Energieforschung*

s.a. *Teilchenbeschleuniger*

s.a. *Wasserstoff*

*Energiepolitik*

Lösung des Zielkonflikts zwischen Ausdehnung der Stromerzeugung durch Wasserkraft u.a. regenerativen Energieträgern und Umwelt; Chancen der Energiegewinnung in größerem Stil aus Sonne und Wind; Forschungsprojekte im Bereich der Wasserstofftechnologie und des rationellen Energieeinsatzes

GrAnfr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/237

*Förderung von Dünnschichtsolarzellen*

Beurteilung der CIS-Dünnschichtsolarzellen sowie der kristallinen Silizium-Dünnschicht-Solarzellen hinsichtlich Wirkungsgrad, Material- und Kosteneinsatz sowie Verfahrenstechnik; Mobilisierung von Fördermitteln aus dem Bereich der Industrie und dem BMFT

Antr

*s. Permanente Energiequellen*

Drs 11/775

*Stromgewinnung aus Holzabfällen und Schwachholz*

Förderung von Forschungsvorhaben zum Einsatz von nachwachsenden Rohstoffen sowie Reststoffen aus der Forstwirtschaft und der holzverarbeitenden Industrie zur Energiegewinnung, insbes. zur Stromerzeugung in Blockheizkraftwerken; Darlegung der vorhandenen Anlagen, der Bezuschussung und Wirtschaftlichkeit hinsichtlich der Stromeinspeisung; Bewertung der Emissionen im Vergleich zu anderen Betriebsstoffen

Antr

*s. Energieerzeugung*

Drs 11/1559

*Biomasse als Energieträger*

Versuche und Forschungsergebnisse zur Nutzung von Schwelgasen als Energiequelle für den Antrieb von Gasturbinen in Kraftwerken; Gewinnung von Schwelgasen aus Bagasse und Schwachholz und (rentabler) Betrieb eines Gasturbinenkraftwerks; Verhandlungen mit den EVU über ein Pilotprojekt

Antr

*s. Energieerzeugung*

Drs 11/1802

*Förderung der Verwendung von Durchforstungsholz und Sägeste Holz zur energetischen Verwertung*

Förderung der Verwertung von Holz zur Energieerzeugung und Stromeinspeisung in das öffentliche Netz; Unterstützung entsprechender Forschungsprojekte

Antr

*s. Energieerzeugung*

Drs 11/1985

*Wasserstoff-Projekt James Bay, Euro-Quebec Hydro-Hydrogen Pilotprojekt (EQHPP)*

Beteiligte Unternehmen und Institutionen aus BW, Höhe und Zweckbindung von Landeszuschüssen, Einwirkung auf die Regierung der Provinz Quebec zum Schutz der Einwohner und des Ökosystems der James-Bay-Region, Rentabilität des Wasserstoffimports aus Kanada, sicherheitstechnische Überprüfungen geeigneter Standorte für die Lagerung und Nutzung des Wasserstoffs

KlAnfr

*s. Wasserstoff*

Drs 11/2233

*Einsatzmöglichkeiten des „Plocher-Energiesystems“*

Wissenschaftliche Überprüfung des von o.g. Firma in Meersburg angebotenen Systems

KlAnfr

*s. Plocher-Energiesysteme GmbH*

Drs 11/3114

*Stromverbrauch für EDV-Anwendungen*

Forschungsprojekte zur Verbesserung der Gleichstromerzeugung für Computer

Antr

*s. Energieeinsparung*

Drs 11/5127

*Solartechnik der Firma Amonix, USA*

Vergleich mit dem Forschungs- und Entwicklungsstand am Max-Planck-Institut Stuttgart im Bereich der Dünnschichtzellen,

Kombination und evtl. Optimierung der o.g. (Lichtbündelungs-)Technik mit den Dünnschichtzellen des genannten Instituts; Beobachtung des geplanten Großversuchs unter der Regie der Arizona-Elektrizitätsgesellschaft, jährliche Berichterstattung im WirtschaftsA

KlAnfr

*s. Permanente Energiequellen*

Drs 11/5307

*Direkt-Brennstoffzelle der Firma MTU*

Förderung der Marktreife bzw. Serienproduktion o.g. Technologie zur dezentralen Stromerzeugung und Kraft-Wärme-Kopplung, Unterstützung durch die EVU und Energie-Agentur

KlAnfr

*s. Energietechnik*

Drs 11/5602

*Studie Kraft-Wärme-Kopplung*

Vorlage, Ergebnisse und Konsequenzen der o.g. Untersuchung

KlAnfr

*s. Energienutzung*

Drs 11/5793

*Thermische Solarenergienutzung*

Steigerung der Kollektorflächen zur Energieerzeugung für Raumheizung und Warmwasser: Studien, Förderpolitik, internationaler Vergleich, Potential im Miet- und Geschößwohnungsbau, in öffentlichen Gebäuden u.a.; Beispiele von solaren Nahwärmenetzen, solare Optimierung von Bebauungsplänen, Wettbewerbsposition und Umsätze von Anbietern in BW, Investitionen und Beschäftigungswirkungen bei Umsetzung der Empfehlungen der TA-Akademie, neue Märkte in Entwicklungsländern, Kenntnisvermittlung an Schüler, Ingenieure, Architekten, Installateure und Wohnbau-Manager, Intensivierung von Forschungsförderung und -transfer, Beschaffung von Fördermitteln aus Programmen der EU

GrAnfr

*s. Permanente Energiequellen*

Drs 11/5847

*Entwicklung eines Konzepts zur Ansiedlung des letzten deutschen Photovoltaik-Herstellers in BW*

Verhinderung einer Abwanderung des Daimler-Benz-Tochterunternehmens „ASE-Photovoltaik-Module“ von Wedel in die USA, Entwicklung eines Konzepts zur Ansiedlung der Firma in BW, Einrichtung eines Förderprogramms zum Bau von Photovoltaik-Anlagen aufbauend auf den Erfahrungen mit Forschung und Anwendung im Lande

Antr

*s. Permanente Energiequellen*

Drs 11/6187

*Zukunft des HYSOLAR-Forschungsprojekts*

Ergebnisstand bzw. Evaluation des deutsch-saudi-arabischen Gemeinschaftsprojekts zur solaren Wasserstoffforschung; Weiterführung nach der Ende 1995 auslaufenden Förderung?

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE und Claus Weyrosta SPD

27.11.1995 und Antw. MWF Drs 11/6793

*Umorientierung in Richtung der Erforschung der Solarenergie*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 577

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3437

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4652 4653 4664 4667 ff

*Mitteleinsatz im Bereich der Energieforschungsförderung*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2316  
 PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5223 5224  
 PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5649 5650

**Energiefusion**

*s. Energiewirtschaft*

**Energienutzung**

*s.a. Fernwärme*  
*s.a. Permanente Energiequellen*  
*s.a. Plocher-Energiesysteme GmbH*

*Energienutzungsgebote in Kommunen*

Möglichkeiten und Voraussetzungen für Kommunen zur Festlegung von Verbrennungsverboten von festen und flüssigen Stoffen und Abfällen in Bebauungsplänen, wenn der Anschluß des Baugebiets an das Erdgasnetz möglich ist

Antr Carla Bregenzler u.a. SPD 25.06.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/75  
 BeschlEmpf und Bericht WA 16.09.1992 Drs 11/752  
 PIPr 11/11 12.11.1992 S. 705

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Umweltgutschrift für Energiesparmaßnahmen und regenerative Energien bei landeseigenen Gebäuden*

Umsetzung der Empfehlungen des RH bei Neubau, Sanierung und Unterhaltung landeseigener Gebäude; Umfang des Personal- und Mitteleinsatzes; Einbringung einer Umweltgutschrift für eingesparte Wärmeenergie und Strom bzw. Stromspeisung aus Kraft-Wärme-Kopplung in die Wirtschaftlichkeitsberechnungen

Antr  
*s. Energieeinsparung*  
 Drs 11/173

*Nutzung der Sonnenenergie für Klimaanlage*

Vergabe eines Forschungsauftrags: Untersuchung der Nutzung von Sonnenenergie zum Betrieb von Klimaanlage, evtl am Beispiel des Landtags und unter Einbeziehung der FHT Esslingen; Entwicklung eines Konzepts zur Energiegewinnung und -speicherung mit Hilfe der Sonne

Antr  
*s. Permanente Energiequellen*  
 Drs 11/176

*Durchführung des 1000-Dächer-Programms für Photovoltaik und des Landesprogramms für regenerative Energie und rationelle Energienutzung*

Stand der Antragstellung und -bescheidung bei den o.g. Programmen

KlAnfr  
*s. Permanente Energiequellen*  
 Drs 11/233

*Energiepolitik*

Lösung des Zielkonflikts zwischen Ausdehnung der Stromerzeugung durch Wasserkraft u.a. regenerativen Energieträgern und Umwelt; Chancen der Energiegewinnung in größerem Stil aus Sonne und Wind; Forschungsprojekte im Bereich der Wasserstofftechnologie und des rationellen Energieeinsatzes

GrAnfr  
*s. Energiepolitik*  
 Drs 11/237

*Zuschüsse an Kommunen zur Erstellung von Energieversorgungskonzepten*

Stand der Antragsbearbeitung; Förderung der rationellen Energienutzung und regenerativen Energieverwendung; Bewilligung des Antrags der Stadt Friedrichshafen

KlAnfr  
*s. Energieversorgung*  
 Drs 11/425

*Neue Energiepolitik in BW*

Umgestaltung des § 82 a EStDV: Förderung der Energieeinsparung durch zentrale Heizungs- und Wärmerückgewinnungsanlagen, Solaranlagen, verbesserte Dämmung, Anschluß an Nah- und Fernwärmenetze; Einführung eines progressionsunabhängigen Abzugs von der Steuerschuld; Novellierung des EnergiewirtschaftsGes: Verpflichtung der EVU zur Schaffung alternativer Erzeugungskapazitäten; Förderung der Markteinführung erneuerbarer Energieträger; Hinwirkung auf eine volle Linearisierung der Energietarife; Organisation und Aufgaben der LEnergieagentur

Antr  
*s. Energiepolitik*  
 Drs 11/440

*Sanierung der Mineralfaserplatten an der PH Ludwigsburg*

Umstellung der Energieversorgung der PH Ludwigsburg auf Kraft-Wärme-Kopplung

Antr  
*s. Mineralfaser*  
 Drs 11/636

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Förderung von Energiekonzepten*

Bilanz des im August gestoppten Förderprogramms zur Erstellung kommunaler Energiekonzepte, mögliche und tatsächliche Einsparungen bei den verschiedenen Energieträgern, Stand der Umsetzung bzw. Effektivität der vorgeschlagenen Maßnahmen, insbes bei der Nutzung regenerativer Energien und der Blockheizkraftwerkstechnik; Wiederaufnahme und Fortführung des eingestellten Programms

Antr  
*s. Energieeinsparung*  
 Drs 11/723

*Neuer Kraftwerksbau der Neckarwerke am Standort Altbach*

Umsetzung der BeschlEmpf Drs 10/5334 bez einer Antragstellung für ein neues Heizkraftwerk am Standort Altbach erst nach Darstellung des Potentials an Energieeinsparung, der Nutzung regenerativer Energiequellen, von Fern- und Abwärme sowie der Möglichkeiten dezentraler Strom- und Wärmeversorgung; Vergleich der Emissionen des Jahres 2000 mit der Ist-Situation unter Berücksichtigung der Tatsache, daß die Blöcke 1-3 nur wenige Monate im Jahr im Betrieb waren

Antr  
*s. Wärmekraftwerk*  
 Drs 11/768



*Haushalt 1993 und 1994; Epl 07*

*Fortsetzung der Programme zur rationellen Energieverwendung und zur Förderung erneuerbarer Energien*

ÄAntr CDU und SPD 27.01.1993 Drs 11/1207-Reste/6  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1107

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Novellierung der WärmeschutzVO und Gebote für Niedrigenergiebauweise*

Rechtliche Möglichkeiten für kommunale Gebote (in Bebauungsplänen) für die Niedrigenergiebauweise; Differenzierung der Wohnungsbauförderung nach Energieverbrauch und Wärmedämmung; Einarbeitung folgender Eckpunkte bei der Novellierung der WärmeschutzVO: Verschärfung der Grenzwerte auf Niedrigenergiestandard (stufenweise), Regelungen für den Altbaubestand, Kontrollmaßnahmen

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/1306

*Effizienzsteigerung in fossil befeuerten Kraftwerken*

Technische Möglichkeiten zur Steigerung des Wirkungsgrads o.g. Kraftwerke; Kosten, Bauzeiten und Emissionsauswirkungen derartiger Umrüstungen; Beurteilung des im Niederrheinplan vorgestellten Projekts von öl- oder gasbetriebenen GUD-Kraftwerken als Alternative für BW

KlAnfr  
s. *Kraftwerk*  
Drs 11/1489

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK)*

Hersteller o.g. Anlagen und Wertschöpfung hierbei; Ausbau von Wärmenetzen; Investitionsvolumen für den Ausbau der KWK bis zum Jahre 2005; Umwandlung der EVU in Energiedienstleistungsunternehmen; Unterstützung einer BRatsinitiative zur besseren Vergütung von Stromeinspeisungen aus kleineren KWK-Anlagen; Förderung des Ausbaus der regionalen KWK-Potentiale mit Hilfe von Informationsseminaren der Energieagentur

Antr GRÜNE 31.03.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1667  
PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2125 (abgesetzt)  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2305  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.01.1994 Drs 11/3420  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314  
Mittlg LReg 04.08.1994 Drs 11/4465  
Mittlg LReg 07.02.1995 Drs 11/5426

*Erdwärme in BW (Bad Urach)*

Energieerzeugung und Wärmenutzung mit Hilfe der bis auf 4444 m Tiefe vorgetriebenen Bohrung in Bad Urach; Frage nach ausreichenden Abnehmern für den in einem Erdwärme-Heizkraftwerk erzeugten Strom und die verfügbare Prozess- und Heizwärme

Antr  
s. *Erdwärme*  
Drs 11/1892

*1000-Dächer-Programm*

Gestellte und bewilligte Anträge, eingesetzte Landesmittel und ausgelöste Investitionen; Eintreten und Mittelbereitstellung für ein 10.000-Dächer-Programm; Hinwirkung auf eine bessere Vergütung von Strom aus Solarkraft

KlAnfr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/1963

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Einstieg in die Biomasse-Nutzung*

Potential, Technik und Kosten der energetischen Nutzung von Stroh und Restholz; Darstellung bzw Übernahme von Erkenntnissen aus Rottweil, Dänemark und Österreich; Erarbeitung einer Studie über Einsatzmöglichkeiten von Biomasse zur Beheizung von öffentlichen Gebäuden im ländlichen Raum; Schaffung eines Absatzmarkts für die Anlagenhersteller, insbes von Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlagen, sowie gegenüber Waldbauern für die (langfristige) Abnahme von Hackschnitzeln

Antr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/2182

*Energieverbrauch landeseigener Gebäude*

Verbrauchs- und Kostenentwicklung seit 1983; Anteil der Eigenenerzeugung und des Fremdbezugs; Gründung von Betriebsgesellschaften mit Landesbeteiligung, Wirtschaftlichkeitsvergleich mit privaten Investorenfinanzierungen zur Energieeinsparung, Auswirkungen auf den LHaushalt; einsatzfähiges Potential an Kraft-Wärme-Kopplung

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/2214

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Maßnahmen zur Erhöhung der Wirkungsgrade bei Kraftwerken; Erleichterung der Stromeinspeisung aus kommunalen Blockheizkraftwerken

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*Konzept der LReg zur Ausschöpfung der wirtschaftlichen Potentiale auf dem Gebiet der rationellen Energieverwendung und zur verstärkten Nutzung der erneuerbaren Energien; Ausbau der Wasserkraft in BW*

Festhalten an den energiepolitischen Zielsetzungen zum Ausbau der Wasserkraft - auch gegenüber/von den nachgeordneten LBehörden und Bediensteten

Antr  
s. *Wasserkraft*  
Drs 11/2362

*Nutzung der Fusion von EVS und Badenwerk zur Umgestaltung zu Energiedienstleistungsunternehmen*

Nutzung der Unternehmensbeteiligungen im obigen Sinne, Vorrang für rationelle Energienutzung, Offenlegung der Investitions- und Wirtschaftspläne sowie der Preiskalkulation, Ausbau der linearen, zeitvariablen Tarife; Realisierung von Einsparpotentialen über das Least-Cost-Planning, z.B. zielgruppenorientierte Beratung, Prämienprogramme; Einrichtung eines „Runden Tisches LCP“

Antr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/2661

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

Fortsetzung des Programms „Rationelle Energieverwendung und erneuerbare Energien“ sowie der Investitionen in kleine Wasserkraftanlagen

ÄAntr FDP/DVP 06.10.1993 Drs 11/2682-117

ÄAntr Wolfram Meyer CDU 07.10.1993 Drs 11/2682-160

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Geowärme - Entwicklungs-/Förderplan BW*

Nutzung der Erdwärme zur Energieerzeugung; Stand des Bewertungsverfahrens eines europäischen Industriekonsortiums über geothermische Nutzung in Cornwall, Bad Urach und im Elsass; Aussagekraft von Untersuchungen in Bruchsal über eine Langzeitnutzung des dortigen geothermischen Systems

Antr

s. *Erdwärme*

Drs 11/2966

*Mineralfasern an der PH Ludwigsburg*

Vorschläge der Arbeitsgruppe „Sanierung PH Ludwigsburg“; Vorlage eines Sanierungskonzepts, Ersetzung der Deckenheizung, Erstellung eines Gesamtenergiekonzepts unter Einbeziehung der Kraft-Wärme-Kopplung und Nutzung der Solarenergie, Untersuchung einer energieoptimierten Lüftungssanierung

Antr

s. *Mineralfaser*

Drs 11/3173

*Photovoltaik in der Schule*

Wissensvermittlung im Bereich der erneuerbaren Energieträger, Organisation von Schulprogrammen mit anwendungsbezogenen Photovoltaik-Projekten durch die EVU, Ausschreibung eines entsprechenden Wettbewerbs

KlAnfr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/3480

*Wirksame Umsetzung des LtgBeschl vom 19.09.1991 zur Beseitigung der Hemmnisse bei der Zulassung von Wasserkraftwerken zur Erhöhung des Stromanteils aus Wasserkraft in BW*

Abbau der Blockadehaltung der Fachbehörden vor Ort, Einrichtung einer Beratungsstelle der beteiligten Ressorts für strittige Fälle, Erstellung eines Orientierungsrahmens zur Erhebung von Gebühren in wasserrechtlichen Verfahren bei kleinen Wasserkraftwerken, rechtliche Klarstellungen in bezug auf § 24 a NatSchG sowie iRd Novellierung der MusterVO für Wasserschutzgebiete

Antr

s. *Wasserkraft*

Drs 11/3572

*Förderung der thermischen Verwertung von Holz aus heimischen Wäldern*

Steigerung des Beitrags der heimischen Holzwirtschaft an der Energiegewinnung bzw. -versorgung, Förderung von kleinen Holzkraftwerken

Antr

s. *Holz*

Drs 11/3883

*Klimaschutz durch Bio-Programm 2000*

Potential, Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit der energetischen Nutzung von Biomasse wie Schwachholz, Stroh u.a. nachwachsenden Rohstoffen; Steigerung des Beitrags

zur Energieerzeugung durch Entwicklung des o.g. Förderprogramms

Antr

s. *Energieerzeugung*

Drs 11/4055

*Ökologische Erneuerung der Wirtschaft; Förderung des Umweltschutzes durch die Wirtschaftspolitik*

Förderprogramme und Zuschüsse für Maßnahmen der gewerblichen Wirtschaft im Bereich der Luftreinhaltung, Abwasserreinigung, Entsorgung, rationellen Energieverwendung und Einsatz erneuerbarer Energieträger u.a. Umweltschutzmaßnahmen; Fördervolumen für Wasserkraftanlagen, Erdgasversorgung, Tausend-Dächer-Programm, kommunale Energiekonzepte; Aufwendungen für Forschungsprojekte zur Verbesserung der Umweltschutztechnik

Antr

s. *Umweltschutz*

Drs 11/4078

*Förderprogramm der Freiburger FEW für private Solarstromanlagen*

Ergebnisse bzw. Übertragung des Programms auf andere EVU; Kosten für Bereitstellung zinsgünstiger Darlehen, erhöhte Einspeisevergütung, Netzeinbindung, Werbung u.a.; Regionen mit ähnlich guten Voraussetzungen zur Nutzung der Photovoltaik

Antr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/4161

*Genehmigung von Wasserkraftwerken**Entwicklungsplan Wasserkraft*

Verfahrensbeschleunigung bei gutachtlich nachgewiesener Umweltverträglichkeit; Erarbeitung eines Wasserkraftentwicklungsplans BW, Einräumung eines Vorrangs der regenerativen Energieerzeugung gegenüber anderen Belangen, Sicherstellung der Genehmigung der in einem Entwicklungsplan festgelegten Vorrangflächen für die Wasserkraft durch Anpassung von § 24 a NatSchG

Antr

s. *Wasserkraft*

Drs 11/4205

*Akzeptanz der Förderprogramme im Bereich Energiesparen und regenerative Energien*

Etatansätze, Antragseingang und -bewilligung, Mittelausschöpfung und Förderzwecke der einzelnen Programme; Änd der Förderbedingungen?

Antr

s. *Energieeinsparung*

Drs 11/4231

*Einsatz von land- und forstwirtschaftlichen Rohstoffen*

Holzanfall bei der Waldpflege, Verwertungsanteil in Hackschnitzelanlagen, kostendeckende Umlegung auf Energiepreise; energetische Verwertung von Biomasse wie Schwachholz, Stroh u.a. nachwachsende Rohstoffe; Voraussetzungen zur Förderung größerer Anlagen durch den Bund, Notwendigkeit weiterer Forschungen und Praxisversuche?

Antr

s. *Energieerzeugung*

Drs 11/4296

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Nutzung land- und forstwirtschaftlicher Rohstoffe wie Holz und Raps zur Energieerzeugung bzw als Kraftstoff, Förderung der Erzeuger-Gemeinschaft für Ölfrüchte und nachwachsende Rohstoffe Südbaden sowie von kommunalen Hackschnitzel-Anlagen aus dem Verkaufserlös der Gebäudebrandversicherung

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Laufwasserkraftwerke in BW*

Betriebene und betriebsfähige Flußwasserkraftwerke in BW, Umfang und zusätzliches Potential an Stromerzeugung und Netzeinspeisung bzw an Vermeidung von Schadstoffemissionen; bestehende und geplante (verstärkte) Fördermaßnahmen

Antr  
s. *Wasserkraft*  
Drs 11/4370

*Nutzung der Wasserkraft in BW*

Auflistung der Wasserkraftwerke nach Leistungsklassen, Betreibern, Netzeinspeisern und erzeugter Elektrizitätsmenge; Höhe der Landeszuschüsse seit 1990; Möglichkeiten für den Export kleiner/mittlerer Anlagen und des technischen Wissens

KlAnfr  
s. *Wasserkraft*  
Drs 11/4534

*WärmenutzungsVO*

Einbringung einer o.g. BRatsinitiative: Verpflichtung neuer Kraftwerke im Grund- und Mittellastbereich zu einem Mindestbrennstoffnutzungsgrad von 70 %, Nutzung der Abwärme durch Auskopplung in Nah- und Fernwärmenetze

Antr GRÜNE 13.09.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4602  
BeschlEmpf und Bericht WA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Holz als Brennstoff*

Ausgestaltung, Ausstattung, Ziele und Zielgruppen des geplanten Programms zur Förderung von Hackschnitzelheizanlagen bzw Anlagen mit Kraft-Wärme-Kopplung; Neu-/Umbau öffentlicher Einrichtungen zur Versorgung mit Wärme/Strom aus energetischer Holznutzung; verbesserte Vergütung der Einspeisung von aus Holz erzeugtem Strom; Förderung von Verfahren zur Erkennung der Schadstoffbelastung von Holz bzw der Verbrennung von belastetem Holz in Kleinanlagen; Erstellung eines Leitfadens für Planer, Anbieter, Installateure und Nutzer; Entwicklung von Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten mit der Energieagentur und Handwerkskammern, Kopplung der Fördermittelvergabe mit qualifizierter Beratung

Antr  
s. *Holz*  
Drs 11/4844

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 01*

*Solarenergienutzung und Stromsparkonzept für die Landtagsgebäude*

s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5201

*Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Erstellung eines CO<sub>2</sub>-Minderungsprogramms: Förderung kommunaler Energie(spar)konzepte, u.a. Wärmedämmung im Altbau iRd Stadtentwicklung, Forcierung von Nahwärmenetzen und regenerativen Energien, insbes Solarenergie; Darlegung des Energieerzeugungspotentials aus Biogas, Erdwärme und nachwachsenden Rohstoffen; Hinwirkung auf eine bessere Vergütung von Strom aus Kraft-Wärme-Kopplung, auf eine vollzugsfähige WärmenutzungsVO, Anlastung der externen Kosten des Lkw-Verkehrs, weitere Umrüstung auf Kat-Fahrzeuge, Durchsetzung verbrauchsarmer Kfz, Streichung der Steuervorteile für Flugbenzin im Inlandsverkehr sowie der Steuernachteile für Dieselfahrzeuge

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5002

*Genehmigung von Wasserkrafterzeugung*

Darlegung der genehmigten Neu- und Umbauten von Wasserkraftwerken sowie des damit gewonnenen Leistungszuwachses; Vorlage eines Rasters von Parametern zur Abwägung im Zielkonflikt zwischen der Einsparung von Schadstoffemissionen bei der Energieerzeugung mit Wasserkraft und Naturzerstörungen; ökologischer Vergleich von Hochdruck- und Niederdruckkraftwerken; Kriterien zur Berechnung der notwendigen Mindestwassermenge; Veranstaltung einer Anhörung zum neuen Gebührenkatalog für die Genehmigung von Kleinwasserkraftwerken

KlAnfr  
s. *Wasserkraft*  
Drs 11/5008

*Solarenergienutzung bei „Deutschen Häusern“ in aufstrebenden Wirtschaftsregionen*

Solartechnikausstattung o.g. Einrichtungen zur Förderung des Markteinstiegs deutscher Unternehmen in Singapur, Südkorea, Vietnam u.a. Wachstumsregionen

Antr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5031

*Verbesserte Einspeisebedingungen für Strom aus Kraft-Wärme-Kopplung*

Umsetzung der Vorschläge von Gutachtern auf Landes- und Bundesebene; Realisierung einer Empfehlung der Verbändevereinbarung der EVU für eine angemessene Vergütung des Stroms aus Blockheizkraftwerken, Nutzung der Beteiligungen an Badenwerk und EVS, Unterstützung einer BRatsinitiative des Landes Brandenburg?

Antr  
s. *Stromeinspeisung*  
Drs 11/5128

*Neuordnung und Euro-Deregulierung in der Stromwirtschaft*

Zukunft von Blockheizkraftwerken und Kraft-Wärme-Kopplung unter den Bedingungen europaweiter Strommarktöffnung

GrAnfr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/5147

*Solartechnik der Firma Amonix, USA*

Vergleich mit dem Forschungs- und Entwicklungsstand am Max-Planck-Institut Stuttgart im Bereich der Dünnschichtzellen, Kombination und evtl Optimierung der o.g. (Lichtbündelungs-

)Technik mit den Dünnschichtzellen des genannten Instituts; Beobachtung des geplanten Großversuchs unter der Regie der Arizona-Elektrizitätsgesellschaft, jährliche Berichterstattung im WirtschaftsA

KlAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5307

*Umsetzung des Gutachtens zur Klimatisierung und Energieversorgung des Landtagsgebäudes*

Einbau eines Kühlturms zur Brauchwasserreduzierung, Erweiterung der Technikräume im UG, Einbau eines Kältespeichers zur Optimierung des Wirkungsgrads der Kältemaschinen und Versorgung der Gaststätte, Reduzierung der installierten Leistung aller Kältemaschinen, Austausch des Kältemittels, Betrieb des Kältespeichers der Gaststätte durch Solarstrom, Einbau einer Maximumüberwachung in der Stromzentrale „Neues Schloß“

Antr  
s. *Klimatechnik*  
Drs 11/5423

*Energiekonsensgespräche*

Hinwirkung auf kurze, verbindlich festgeschriebene Restlaufzeiten der bestehenden KKW, Einführung einer Primärenergiesteuer auf fossile Energieträger, Förderung von Einspartechnologien, regenerativen Energien und der Kraft-Wärme-Kopplung mit dem Aufkommen aus dieser Steuer, zeitlich degressive Gestaltung der Kohlesubventionierung (Einstellung bis spätestens 2005)

Antr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/5480

*Direkt-Brennstoffzelle der Firma MTU*

Förderung der Marktreife bzw Serienproduktion o.g. Technologie zur dezentralen Stromerzeugung und Kraft-Wärme-Kopplung, Unterstützung durch die EVU und Energie-Agentur

KlAnfr  
s. *Energietechnik*  
Drs 11/5602

*Klimaschutzkonzept BW*

Ausstattung und Inanspruchnahme des Programms zur energetischen Sanierung des Altbaubestandes, insbes durch Wärmeschutzmaßnahmen; mögliche CO<sub>2</sub>-Minderungspotentiale bis zum Jahr 2005 u.a. auch in öffentlichen Gebäuden in Kooperation mit EVU und Kommunen; Rahmenbedingungen für eine verstärkte Nutzung der (industriellen) Kraft-Wärme-Kopplung anstatt Substitution von Kohle und Öl durch Erdgas, Darstellung des dadurch möglichen Einsparpotentials sowie mit Hilfe von Contracting-Maßnahmen der Industrie; Verkehrsvermeidung bzw -verlagerung auf den ÖPNV, Stopp von Straßenbauprojekten, Modelle autofreien Wohnens nach der Novellierung der LBO, Mehrfachnutzung/-besetzung von Kfz u.a.

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5745

*Studie Kraft-Wärme-Kopplung*

Vorlage, Ergebnisse und Konsequenzen der o.g. Untersuchung

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 07.04.1995 und  
Antw WM Drs 11/5793

*Thermische Solarenergienutzung*

Steigerung der Kollektorflächen zur Energieerzeugung für Raumheizung und Warmwasser: Studien, Förderpolitik, internationaler Vergleich, Potential im Miet- und Geschoßwohnungsbau, in öffentlichen Gebäuden u.a.; Beispiele von solaren Nahwärmenetzen, solare Optimierung von Bebauungsplänen, Wettbewerbsposition und Umsätze von Anbietern in BW, Investitionen und Beschäftigungswirkungen bei Umsetzung der Empfehlungen der TA-Akademie, neue Märkte in Entwicklungsländern, Kenntnisvermittlung an Schüler, Ingenieure, Architekten, Installateure und Wohnbau-Manager, Intensivierung von Forschungsförderung und -transfer, Beschaffung von Fördermitteln aus Programmen der EU

GrAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5847

*Wirkungsgrad bei der Verstromung von Stein- und von Braunkohle*

Steigerungspotential durch neue Technologien wie Gas- und Dampfturbinenkraftwerke, Druckkohlevergasung, Druckwirbelschichtfeuerung u.a.; ökologische und ökonomische Aspekte einer Umrüstung vorhandener Kohlekraftwerke; Auswirkungen auf die Menge von Emissionen an Kohlendioxid, Schwefeldioxid, Stickoxid und Staubpartikel

KlAnfr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/5870

*Gesamtkonzept für die Genehmigung bei Kraftwerkskühlung und Verluste durch Abwärme bei den Kraftwerken in BW*

Erzeugte Strommengen, Wirkungsgrad der eingesetzten Primärenergie bzw Abwärmeverluste der einzelnen Kraftwerke zwischen 1985 und 2000; Möglichkeiten zur Abwärmenutzung; Rechtslage, (wasserrechtliche) Genehmigungen, Laufzeiten und ökologische Auswirkungen der Abwärmeabgabe, Situation beim KKW Obrigheim, Investitionskosten einer entsprechenden Kühleinrichtung; Vorlage eines Konzepts mit verbindlichen Vorgaben und damit Planungssicherheit für die zulässige Wärmeabgabe gegenüber den betroffenen EVU

Antr FDP/DVP 16.05.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5925  
BeschEmpf und Bericht UA 27.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Wegfall des Kohlepfennigs als Chance für den Einstieg in die Sonnenenergiewirtschaft*

Finanzierung von Stromeinsparprogrammen aus den freiwerdenden Mitteln: Bezuschussung von Energiesparlampen, von stromeffizienten Kühlgeräten, der Umrüstung auf umweltfreundliche (Gas-)Herde und Heizungen, Förderung des Ausbaus der Kraft-Wärme-Kopplung entsprechend der Studie von 1994, kostendeckende Vergütung von Strom aus Solarenergie, Wind- und Wasserkraft

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/6018

*Wirtschaftsförderung des Landes BW*

Umfang der Förderung von Maßnahmen in den Bereichen Technologie(-transfer), Umweltschutz, erneuerbare Energien und rationelle Energieverwendung seit 1993

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*

Drs 11/6249

*Ges zur Förderung des Ausbaus und der Nutzung erneuerbarer Energien (KlimaschutzGes)*

Vorlage eines GesEntw zur Förderung von Anlagen zur Energiegewinnung aus Biogas, Biomasse einschließlich Holz, Erdwärme, Sonnen-, Wind- und Wasserkraft; Darlegung der Genehmigungsgrundsätze mit Ausgleichsmaßnahmen und -zahlungen; Einrichtung entsprechender Förderprogramme

Antr

s. *Klima*

Drs 11/6271

*Rentabilität der Energie aus Kernkraftwerken*

Ausrüstung der Schweizer KKW Gösgen und Leibstadt mit neuen Niederdruckturbinen, Steigerung der jährlichen Stromerzeugung um ca. 400 Mio Kilowattstunden, Umfang der dadurch vermiedenen CO<sub>2</sub>-Emissionen herkömmlicher Kraftwerke; Kosten der Nachrüstung in der Schweiz sowie bei geeigneten KKW in BW; Stromerzeugungskosten in modernen kohle-, gas- oder ölbefeuerten Kraftwerken sowie bei Wasserkraft-, Wind- und Solaranlagen

Antr

s. *Energieerzeugung*

Drs 11/6442

*Gesamtkonzept Kraftwerkskühlung Neckar/Rhein BW*

Jeweiliges Ablaufdatum der wasserrechtlichen Zulassung der einzelnen (Wärme-)Kraftwerke an Neckar und Rhein, Stand der Erarbeitung des o.g. Konzepts zur Abwärmeeinleitung, Beurteilung der von den Betreibern des KKW Obrigheim beantragten Verlängerung um weitere 30 Jahre

Antr Claus Weyrosta u.a. SPD 11.01.1996 und Stellungnahme UM Drs 11/7006

*Konzept und Förderrichtlinien Erdwärmenutzung in BW*

Aufnahme ins Energieprogramm; Nutzung und Perspektiven der Bohrungen in Bad Urach, Bühl, Bruchsal und Bad Waldsee sowie der von J. Hasenmayer beschriebenen Warmwasservorkommen unter der Schwäbischen Alb; Stand der erfaßten Temperaturfelder im Untergrund; Wirtschaftlichkeit der Potentiale, Erfahrungsaustausch mit BAY, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern; Risikoabdeckung von Erstinvestitionen durch Bürgschaftsübernahme; Nutzung von EU-Förderprogrammen; Beeinflussung kommunaler und regionaler Bauleitplanung; Koppelung von Nah-/Fernwärmesystemen, Einsatz von Erdkollektoren in Verbindung mit Wärmepumpen

Antr

s. *Erdwärme*

Drs 11/7033

*Ausstieg des Landes aus dem Fernwärmeverbund-Projekt Freiburg*

Gründe und Konsequenzen des o.g. Ausstiegs, Vereinbarkeit mit der 1992 bekräftigten Förderung der Kraft-Wärme-Kopplung? Erzeugte Energiemengen, Wirkungsgrade und fällige Sanierungskosten des Heizkraftwerks der Universität und des landeseigenen Fernwärmenetzes in Freiburg; mögliche Wirkungsgrade des Gas-Dampfturbinen-Heizkraftwerks des Freiburger Wärmeverbundes/Firma Rhodia nach derzeitigen Planungen?

KlAnfr

s. *Fernwärme*

Drs 11/7158

*Dezentralisierung der Energienutzung, Ausschöpfung aller Möglichkeiten der Kraft-Wärme-Kopplung*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 80

*Verstärkte Anwendung der Kraft-Wärme-Kopplung*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 227 229

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1833 1834 1837 ff

*Verbesserung der Rahmenbedingungen (Stromeinspeisung) zur Nutzung der Kraft-Wärme-Kopplung*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2305 ff

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4908

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5219 5220 5223 5224

*Anmahnung einer Vorlage der WärmenutzungsVO durch die BReg; effizientere Energienutzung, Förderung der Kraft-Wärme-Kopplung*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4036 ff

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4746 4748 4755 4759

## Energiepolitik

s.a. *Energiebericht*

s.a. *Energieprogramm*

### Energiepolitik

Verbrauchsentwicklung im Industrie-, Verkehrs- und Haushaltsbereich; Sparpotential und -ansätze, insbes zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen; Zielkonflikte zwischen der Energiegewinnung aus Wasserkraft u.a. regenerativen Quellen und Umwelt; Vorbereitung auf den EG-Binnenmarkt im Energiebereich; Beeinflussbarkeit der Strompreise im Hinblick auf eine Verbesserung des Wirtschaftsstandorts BW; Stand der Energieforschung und -beratung (Einrichtung der Energieagentur); Vorgaben für die Klimatisierung öffentlicher Gebäude; Verminderung des Wasserverbrauchs zur Kraftwerkskühlung, Wasseranreicherung des Neckars; Initiativen der EVU, rechtliche und förderrechtliche Maßnahmen der Politik

GrAnfr CDU 29.07.1992 Drs 11/237

Antw WM 06.11.1992 Drs 11/856

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 804

### Neue Energiepolitik in BW

Umgestaltung des § 82 a EStDV: Förderung der Energieeinsparung durch zentrale Heizungs- und Wärmerückgewinnungsanlagen, Solaranlagen, verbesserte Dämmung, Anschluß an Nah- und Fernwärmenetze; Einführung eines progressionsunabhängigen Abzugs von der Steuerschuld; Novellierung des EnergiewirtschaftsGes: Verpflichtung der EVU zur Schaffung alternativer Erzeugungskapazitäten; Förderung der Markteinführung erneuerbarer Energieträger; Hinwirkung auf eine volle Linearisierung der Energietarife; Organisation und Aufgaben der LEnergieagentur

Antr SPD 10.09.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/440

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 804

BeschlEmpf und Bericht WA 31.03.1993 Drs 11/1775

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

### Ausstieg aus der Atomenergie

Konsequenzen aus den Aussagen der Veba und RWE sowie den energiepolitischen Spitzengesprächen mit dem Bundeskanzler; Gespräche mit Versorgern in BW; Rückwirkungen der Aussagen zur (entbehrlichen) Wiederaufarbeitung speziell gefertigter MOX-Brennelemente, Auswirkungen des beabsichtigten Ver-

zichts auf Endlagerung in Salzstöcken

Antr  
s. *Kernenergie*  
Drs 11/1072

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Konsequenzen im Bereich der Energiepolitik; Entwicklung des Energieverbrauchs der Verwaltung, Industrie und Privathaushalte sowie der Kohlendioxidemissionen; Hinwirkung auf eine EG-weite kombinierte CO<sub>2</sub>-Steuer; Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs, Förderung regenerativer Energiequellen

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*Wie weiter nach dem Scheitern der Energiefusion?*

Aktuelle Debatte beantragt von der FDP/DVP  
PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2807

*Neuordnung und Euro-Deregulierung in der Stromwirtschaft*

Stand und (Zeit-)Perspektiven der Entwicklung o.g. Rechtsmaterie auf EU-Ebene; Bedingungen und Auswirkungen offener Netze für Anbieter, (Groß-)Verbraucher und Weiterverleiher, Umwelt- und Sicherheitsstandards, Strukturen und Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Erzeuger, Nachfrageverhalten und Preise; Abschaffung der Kohlesubventionierung, Einführung einer Energiesteuer? Anschluß osteuropäischer Staaten? Verkauf der Anteile an Badenwerk und EVS? Entwicklung des Imports ausländischen Stroms sowie Stromverbrauch nach Verbrauchergruppen seit 1970, Vergleich und volkswirtschaftliche Auswirkungen der Strompreise in der EU; Grundlagen energiepolitischer Entscheidungen der LReg

GrAnfr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/5147

*Energiekonsensgespräche*

Hinwirkung auf kurze, verbindlich festgeschriebene Restlaufzeiten der bestehenden KKW, Einführung einer Primärenergiesteuer auf fossile Energieträger, Förderung von Einspartechnologien, regenerativen Energien und der Kraft-Wärme-Kopplung mit dem Aufkommen aus dieser Steuer, zeitlich degressive Gestaltung der Kohlesubventionierung (Einstellung bis spätestens 2005)

Antr GRÜNE 14.02.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5480

*Suche nach einem Konsens in der Energiepolitik*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1833 ff

*Einbringung der Landesinteressen in die Energiekonsensgespräche; Weiterverfolgung der Energiefusion; Umgestaltung der Geschäftspolitik der EVU*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4623 4627 4628 4630 4631 4638 4642 4652 4658 4664 ff

*Anmahnung einer energiepolitischen Wende*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5756 ff  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6674 6675 6677 6678 6743  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6802 6807 6811 6815 ff

## Energieprogramm

s.a. *Energieeinsparung*  
s.a. *Energiepolitik*

*Marktkonformität, Effizienz und Gerechtigkeit bei der einzelbetrieblichen Wirtschaftsförderung*

Verfahren und Kriterien der Unternehmensauswahl zur Förderung aus dem „Projekt Technologieentwicklungen für umweltbezogene Produktions- und Verfahrenstechniken“ sowie aus dem „Umwelt- und Energieprogramm“; Erfolgskontrolle und Ergebnisumsetzung

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/3384

*Thermische Solarenergienutzung*

Konsequenzen aus einer Untersuchung des Öko-Instituts zur Steigerung des o.g. Potentials im Mietwohnungsbau; Förderprogramme des Landes und der Kommunen zum Ausbau der Kollektorflächen für Raumheizung und Warmwasser

GrAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5847

*Wegfall des Kohlepfennigs als Chance für den Einstieg in die Sonnenenergiewirtschaft*

Finanzierung von Stromeinsparprogrammen aus den freiwerdenden Mitteln: Bezuschussung von Energiesparlampen, von stromeffizienten Kühlgeräten, der Umrüstung auf umweltfreundliche (Gas-)Herde und Heizungen, Förderung des Ausbaus der Kraft-Wärme-Kopplung entsprechend der Studie von 1994, kostendeckende Vergütung von Strom aus Solarenergie, Wind- und Wasserkraft

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/6018

## Energiesicherung

s. *Energieversorgung*

## Energiesparen

s. *Energieeinsparung*

## Energiesparlampe

s. *Beleuchtung*

## Energiesteuer

s. *Energieverbrauchsteuer*

## Energietechnik

s.a. *Bautechnik*  
s.a. *Energieforschung*  
s.a. *Klimatechnik*  
s.a. *Permanente Energiequellen*  
s.a. *Teilchenbeschleuniger*

*Durchführung des 1000-Dächer-Programms für Photovoltaik und des Landesprogramms für regenerative Energie und rationelle Energienutzung*

Stand der Antragstellung und -bescheidung bei den o.g. Programmen

KlAnfr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/233

*Förderung von Dünnschichtsolarzellen*

Beurteilung der CIS-Dünnschichtsolarzellen sowie der kristallinen Silizium-Dünnschicht-Solarzellen hinsichtlich Wirkungsgrad, Material- und Kosteneinsatz sowie Verfahrenstechnik; Mobilisierung von Fördermitteln aus dem Bereich der Industrie und dem BMFT

Antr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/775

*Effizienzsteigerung in fossil befeuerten Kraftwerken*

Technische Möglichkeiten zur Steigerung des Wirkungsgrads o.g. Kraftwerke; Kosten, Bauzeiten und Emissionsauswirkungen derartiger Umrüstungen; Beurteilung des im Niederrheinplan vorgestellten Projekts von öl- oder gasbetriebenen GUD-Kraftwerken als Alternative für BW

KlAnfr

s. *Kraftwerk*

Drs 11/1489

*1000-Dächer-Programm*

Ge stellte und bewilligte Anträge, eingesetzte Landesmittel und ausgelöste Investitionen; Eintreten und Mittelbereitstellung für ein 10.000-Dächer-Programm; Hinwirkung auf eine bessere Vergütung von Strom aus Solarkraft

KlAnfr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/1963

*Einsatzmöglichkeiten des „Plocher-Energiesystems“*

Wissenschaftliche Überprüfung des von o.g. Firma in Meersburg angebotenen Systems

KlAnfr

s. *Plocher-Energiesysteme GmbH*

Drs 11/3114

*Photovoltaik in der Schule*

Wissensvermittlung im Bereich der erneuerbaren Energieträger, Organisation von Schulprogrammen mit anwendungsbezogenen Photovoltaik-Projekten durch die EVU, Ausschreibung eines entsprechenden Wettbewerbs

KlAnfr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/3480

*Verbesserung der Vergütung für Stromspeisung bei regenerativen Energien*

Übertragbarkeit des „Aachener Modells“ der Solarstromnetzeinspeisung; Förderung von Anlage, Betrieb und Stromspeisung von Photovoltaikanlagen, evtl durch Anerkennung der höheren Kosten der EVU im Preisgenehmigungsverfahren, sowie von Anlagen zur Verwertung biologischer Rest- und Abfallstoffe der Land- und Forstwirtschaft, insbes von Hackschnitzelanlagen

KlAnfr

s. *Stromspeisung*

Drs 11/3558

*Förderprogramm der Freiburger FEW für private Solarstromanlagen*

Ergebnisse bzw Übertragung des Programms auf andere EVU; Kosten für Bereitstellung zinsgünstiger Darlehen, erhöhte Einspeisevergütung, Netzeinbindung, Werbung u.a.; Regionen mit ähnlich guten Voraussetzungen zur Nutzung der Photovoltaik

Antr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/4161

*Neues Berufsbild „Solateur“*

Behinderung der Markteinführung alternativer Energien, insbes der Sonnenenergie, durch Defizite in Ausbildung und Beratung; Hinwirkung auf Einführung des o.g. Ausbildungsberufs bzw entsprechender Fortbildungsmöglichkeiten

Antr

s. *Techniker*

Drs 11/4503

*Einspeisevergütung für private Solaranlagen*

Flexibilität der Regelungen des StromspeisungsGes und der Bundestarifordnung Elektrizität; Hinwirkung auf höhere Vergütungen in Gesprächen mit den Stromversorgern, Verbesserung der Marktchancen für Photovoltaikanlagen

Antr

s. *Stromspeisung*

Drs 11/4590

*Kostengerechte Vergütung von Solarstrom*

Ermöglichung einer Einspeisevergütung von DM 2,00 pro KW/Stunde sowie der Umlegung dieser Mehrkosten auf die Stromrechnungen der Kunden, Verbesserung der Marktchancen für Photovoltaikanlagen

KlAnfr

s. *Stromspeisung*

Drs 11/4649

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 01*

*Solarenergienutzung und Stromsparkonzept für die Landtagsgebäude*

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/5201

*Solarenergienutzung bei „Deutschen Häusern“ in aufstrebenden Wirtschaftsregionen*

Solartechnikausstattung o.g. Einrichtungen zur Förderung des Markteinstiegs deutscher Unternehmen in Singapur, Südkorea, Vietnam u.a. Wachstumsregionen

Antr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/5031

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07*

*Umstellung der Förderung von Solaranlagen, Förderung von Photovoltaikanlagen über erhöhte Einspeisevergütungen, Schaffung geeigneter Rahmenbedingungen über die Preisaufsicht im Strombereich*

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/5207

*Solartechnik der Firma Amonix, USA*

Vergleich mit dem Forschungs- und Entwicklungsstand am Max-Planck-Institut Stuttgart im Bereich der Dünnschichtzellen, Kombination und evtl. Optimierung der o.g. (Lichtbündelungs-)Technik mit den Dünnschichtzellen des genannten Instituts; Beobachtung des geplanten Großversuchs unter der Regie der Arizona-Elektrizitätsgesellschaft, jährliche Berichterstattung im WirtschaftsA

KlAnfr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/5307

*Umsetzung des Gutachtens zur Klimatisierung und Energieversorgung des Landtagsgebäudes*

Einbau eines Kühlturms zur Brauchwasserreduzierung, Erweiterung der Technikräume im UG, Einbau eines Kältespeichers zur Optimierung des Wirkungsgrads der Kältemaschinen und Versorgung der Gaststätte, Reduzierung der installierten Leistung aller Kältemaschinen, Austausch des Kältemittels, Betrieb des Kältespeichers der Gaststätte durch Solarstrom, Einbau einer Maximumüberwachung in der Stromzentrale „Neues Schloß“

Antr

s. *Klimatechnik*

Drs 11/5423

*Energiekonsensgespräche*

Hinwirkung auf kurze, verbindlich festgeschriebene Restlaufzeiten der bestehenden KKW, Einführung einer Primärenergiesteuer auf fossile Energieträger, Förderung von Einsparstechnologien, regenerativen Energien und der Kraft-Wärme-Kopplung mit dem Aufkommen aus dieser Steuer, zeitlich degressive Gestaltung der Kohlesubventionierung (Einstellung bis spätestens 2005)

Antr

s. *Energiepolitik*

Drs 11/5480

*Direkt-Brennstoffzelle der Firma MTU*

Förderung der Marktreife bzw. Serienproduktion o.g. Technologie zur dezentralen Stromerzeugung und Kraft-Wärme-Kopplung, Unterstützung durch die EVU und Energie-Agentur

KlAnfr Ulrich Müller CDU 10.03.1995 und Antw WM Drs 11/5602

*Thermische Solarenergienutzung*

Steigerung der Kollektorflächen zur Energieerzeugung für Raumheizung und Warmwasser: Studien, Förderpolitik, internationaler Vergleich, Potential im Miet- und Geschloßwohnungsbau, in öffentlichen Gebäuden u.a.; Beispiele von solaren Nahwärmenetzen, solare Optimierung von Bebauungsplänen, Wettbewerbsposition und Umsätze von Anbietern in BW, Investitionen und Beschäftigungswirkungen bei Umsetzung der Empfehlungen der TA-Akademie, neue Märkte in Entwicklungsländern, Kenntnisvermittlung an Schüler, Ingenieure, Architekten, Installateure und Wohnbau-Manager, Intensivierung von Forschungsförderung und -transfer, Beschaffung von Fördermitteln aus Programmen der EU

GrAnfr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/5847

*Entwicklung eines Konzepts zur Ansiedlung des letzten deutschen Photovoltaik-Herstellers in BW*

Verhinderung einer Abwanderung des Daimler-Benz-Tochterunternehmens „ASE-Photovoltaik-Module“ von Wedel in die USA, Entwicklung eines Konzepts zur Ansiedlung der Firma in BW, Einrichtung eines Förderprogramms zum Bau von Photovoltaik-Anlagen aufbauend auf den Erfahrungen mit Forschung und Anwendung im Lande

Antr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/6187

*Kostendeckende Vergütung für Solarstrom u.a.; hier: Übersicht über die Regelungen bei den EVUs in BW*

Vergütungssätze der einzelnen EVU für ins Netz eingespeisten Strom aus regenerativen Energiequellen; entsprechende Nutzung der Beteiligungen bei EVS und Badenwerk; Untersuchung der Auswirkungen unterschiedlicher Einspeisevergütungen auf die Investitionstätigkeit im Bereich der Photovoltaik

KlAnfr

s. *Elektrizitätstarif*

Drs 11/6938

*Effizienter Einsatz moderner Heiztechnologien*

Erfahrungen mit Emissionsmessungen, insbes. von Kohlenmonoxid; Entwicklung der Zahl sowie des Abgasminderungs- und Energieeinsparpotentials von Feuerstätten mit Brennwerttechnik; Notwendigkeit einer regelmäßigen Prüfung und Reinigung dieser Anlagen durch Schornsteinfeger? Stand von Überlegungen zur Überarbeitung der Kehr- und ÜberprüfungsO

Antr

s. *Heizung*

Drs 11/6981

*Lärmschutzwände mit Photovoltaikanlagen*

Kombination von Schallschutzwänden mit netzgekoppelten Photovoltaikanlagen, Förderung einer entsprechenden Modellanlage zur Stromgewinnung mit Hilfe der photovoltaischen Solartechnik zusammen mit den EVU

KlAnfr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/7146

*Förderung der Markteinführung der Solartechnik*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 347 359

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2309 2316

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6218 6219 6222

*Position und Perspektiven des Landes im Bereich der neuen Energietechniken; Förderung der Solartechnik*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2333 2353 2354 2356 2364 2367

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3437

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4887 4888 4891 4898 ff

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6689 6743

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6802 6811 6815 ff 6826 6831 6832

**Energieträger**

s.a. *Erdgas*

s.a. *Holz*

s.a. *Kernenergie*

s.a. *Kohle*

s.a. *Öl*

s.a. *Permanente Energiequellen*



*Energienutzungsgebote in Kommunen*

Möglichkeiten und Voraussetzungen für Kommunen zur Festlegung von Verbrennungsverboten von festen und flüssigen Stoffen und Abfällen in Bebauungsplänen, wenn der Anschluß des Baugebiets an das Erdgasnetz möglich ist

Antr  
s. *Energienutzung*  
Drs 11/75

*Leistungsbilanz der öffentlichen Stromversorgung in BW*

Entwicklung der Daten auf Erzeuger- und Abnehmerseite; Darlegung der Planungen für neue Anlagen - unterteilt in Grund-, Mittel-, Spitzen- und Reserveleistung, Standorte und Energieträger; Aufstellung eines Kraftwerkstilllegungs- und -neubauplanes

KlAnfr  
s. *Energieversorgung*  
Drs 11/391

*Biomasse als Energieträger*

Versuche und Forschungsergebnisse zur Nutzung von Schwelgasen als Energiequelle für den Antrieb von Gasturbinen in Kraftwerken; Gewinnung von Schwelgasen aus Bagasse und Schwachholz und (rentabler) Betrieb eines Gasturbinenkraftwerks; Verhandlungen mit den EVU über ein Pilotprojekt

Antr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/1802

*Energiekonsensgespräche*

Hinwirkung auf kurze, verbindlich festgeschriebene Restlaufzeiten der bestehenden KKW, Einführung einer Primärenergiesteuer auf fossile Energieträger, Förderung von Einspartechnologien, regenerativen Energien und der Kraft-Wärme-Kopplung mit dem Aufkommen aus dieser Steuer, zeitlich degressive Gestaltung der Kohlesubventionierung (Einstellung bis spätestens 2005)

Antr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/5480

*Klimaschutzkonzept BW*

Rahmenbedingungen für eine verstärkte Nutzung der (industriellen) Kraft-Wärme-Kopplung anstatt Substitution von Kohle und Öl durch Erdgas, Darstellung des dadurch möglichen Einsparpotentials sowie mit Hilfe von Contracting-Maßnahmen der Industrie

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5745

**Energieverbrauch**

s.a. *Energieeinsparung*  
s.a. *Energieverbrauchsteuer*

*Energiepolitik*

Verbrauchsentwicklung im Industrie-, Verkehrs- und Haushaltsbereich; Sparpotential und -ansätze, insbes zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen; Zielkonflikte zwischen der Energiegewinnung aus Wasserkraft u.a. regenerativen Quellen und Umwelt; Vorbereitung auf den EG-Binnenmarkt im Energiebereich; Beeinflußbarkeit der Strompreise im Hinblick auf eine Verbesserung des Wirtschaftsstandorts BW; Stand der Energieforschung und -beratung (Einrichtung der Energieagentur); Vorgaben für die

Klimatisierung öffentlicher Gebäude; Verminderung des Wasserverbrauchs zur Kraftwerkskühlung, Wasseranreicherung des Neckars; Initiativen der EVU, rechtliche und förderrechtliche Maßnahmen der Politik

GrAnfr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/237

*Neue Energiepolitik in BW*

Steuerliche Förderung von Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs

Antr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/440

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Einführung umweltorientierter Lenkungsabgaben neben dem bestehenden Steuersystem; Abgabenerhebung zur Reduzierung des Verbrauchs von Energie, Wasser und Boden

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Novellierung der WärmeschutzVO und Gebote für Niedrigenergiebauweise*

Rechtliche Möglichkeiten für kommunale Gebote (in Bebauungsplänen) für die Niedrigenergiebauweise; Differenzierung der Wohnungsbauförderung nach Energieverbrauch und Wärmedämmung; Einarbeitung folgender Eckpunkte bei der Novellierung der WärmeschutzVO: Verschärfung der Grenzwerte auf Niedrigenergiestandard (stufenweise), Regelungen für den Altbaubestand, Kontrollmaßnahmen

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/1306

*Energieverbrauch landeseigener Gebäude*

Verbrauchs- und Kostenentwicklung seit 1983; Anteil der Eigenenergieerzeugung und des Fremdbezugs; Gründung von Betriebsgesellschaften mit Landesbeteiligung, Wirtschaftlichkeitsvergleich mit privaten Investorenfinanzierungen zur Energieeinsparung, Auswirkungen auf den LHaushalt; einsatzfähiges Potential an Kraft-Wärme-Kopplung

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/2214

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Konsequenzen im Bereich der Energiepolitik; Entwicklung des Energieverbrauchs der Verwaltung, Industrie und Privathaushalte sowie der Kohlendioxidemissionen; Hinwirkung auf eine EG-weite kombinierte CO<sub>2</sub>-Steuer; Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs, Förderung regenerativer Energiequellen

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Stromsparen*

Beurteilung von Maßnahmen der Stadt Zürich, u.a. Eindämmung von Geräten mit hohem Stromverbrauch, Verbot von Elektroheizungen, und rechtlichen Hemmnissen hierzulande; gesetzliche Festlegung von Verbrauchsobergrenzen bzw Kennzeich-

nung des Energieverbrauchs von Haushalts- und Bürogeräten, Verringerung der Stand-By-Verluste und Trafoverluste bei Büro- und Kleingeräten

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/3576

*Differenzierung der Wohnungsbauförderung entsprechend dem Energieverbrauch*

Differenzierung im Förderumfang nach Einhaltung der novellierten WärmeschutzVO bzw des Niedrigenergiestandards

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/3750

*Stromverbrauch für EDV-Anwendungen*

Zahl und Stromverbrauch der Bildschirmarbeitsplätze in den Dienststellen des Landes einschließlich der Hochschulen; Nutzung von Einsparpotentials durch Nachrüstung vorhandener und Beschaffung neuer Geräte nach den in den USA geltenden Verbrauchs-Grenzwerten, Herausgabe von Verhaltensregeln für die Anwender; Forschungsprojekte zur Verbesserung der Gleichstromerzeugung für Computer

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/5127

*Neuordnung und Euro-Deregulierung in der Stromwirtschaft*

Stand und (Zeit-)Perspektiven der Entwicklung o.g. Rechtsmaterie auf EU-Ebene; Bedingungen und Auswirkungen offener Netze für Anbieter, (Groß-)Verbraucher und Weiterverleiher, Umwelt- und Sicherheitsstandards, Strukturen und Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Erzeuger, Nachfrageverhalten und Preise; Abschaffung der Kohlesubventionierung, Einführung einer Energiesteuer? Anschluß osteuropäischer Staaten? Verkauf der Anteile an Badenwerk und EVS? Entwicklung des Imports ausländischen Stroms sowie Stromverbrauch nach Verbrauchergruppen seit 1970, Vergleich und volkswirtschaftliche Auswirkungen der Strompreise in der EU; Grundlagen energiepolitischer Entscheidungen der LReg

GrAnfr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/5147

*Entwicklung, Umfang und Zukunft der Kernenergie in BW*

Verbrauchsanteil von Elektrizität aus KKW in BW und angrenzenden Ländern; Sicherheitsstandards, Restlaufzeiten und Entsorgungskosten dieser Anlagen; Förderung und Entwicklungsstand von Nachfolgetechnologien; Mengen und Art der Entsorgung von abgebrannten Brennelementen, Kapazitäten für Zwischen- und Endlagerung, Beurteilung der Forderungen nach Lagerstätten in BW; Anteil der ersetzbaren Kernenergie durch Einsparungen und alternative Energien; Problematik der europäischen Marktverflechtung mit billigem Atomstrom aus Frankreich und Osteuropa

Antr  
s. *Kernenergie*  
Drs 11/5525

*Klimaschutzkonzept BW*

Ausstattung und Inanspruchnahme des Programms zur energetischen Sanierung des Altbaubestandes, insbes durch Wärmeschutzmaßnahmen; mögliche CO<sub>2</sub>-Minderungspotentiale bis zum Jahr 2005 u.a. auch in öffentlichen Gebäuden in Koope-

ration mit EVU und Kommunen; Rahmenbedingungen für eine verstärkte Nutzung der (industriellen) Kraft-Wärme-Kopplung anstatt Substitution von Kohle und Öl durch Erdgas, Darstellung des dadurch möglichen Einsparpotentials sowie mit Hilfe von Contracting-Maßnahmen der Industrie; Verkehrsvermeidung bzw -verlagerung auf den ÖPNV, Stopp von Straßenbauprojekten, Modelle autofreien Wohnens nach der Novellierung der LBO, Mehrfachnutzung/-besetzung von Kfz u.a.

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5745

*Nachhaltige Entwicklung - ein Reformkonzept für BW?*

Aktuelle Debatte  
s. *Wirtschaft*  
PIPr 11/70 S. 5755

*Energiesparen in öffentlichen Gebäuden BW*

Wärmebedarf von öffentlichen Gebäuden, insbes Krankenhäusern; Herausnahme solcher Altlasten bei der letzten Fortschreibung der WärmeschutzVO; Vorgaben und Maßnahmen zur Energieeinsparung bis zum Jahr 2000

KIAnfr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/6377

*Koppelung der Zuschüsse im Wohnungsbau an den Energieverbrauch*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1122

## **Energieverbrauchsteuer**

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
*Richtlinienvorschlag der EG-Kommission zur Einführung einer kombinierten Energie- und CO<sub>2</sub>-Steuer*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/525

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Veränderung der Zusammensetzung der Steuereinnahmen, insbes aus der Lohn- und Einkommensteuer, Vermögen- und Erbschaftsteuer und den Verbrauchsteuern; Ersetzung der klassischen Steuerarten durch ein System von Umwelt- und Energiesteuern

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Nationaler Alleingang bei CO<sub>2</sub>-/Energie-Steuer*

Hinwirkung auf nationale Einführung einer kombinierten CO<sub>2</sub>-/Energie-Steuer

Antr  
s. *Kohlendioxid*  
Drs 11/822

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Nationaler Alleingang bei CO<sub>2</sub>-/Energiesteuer*

Eintreten für die Einführung der o.g. Steuer bei der nächsten Sitzung des Rats der EG-Umwelt- und -Finanzminister; Entwick-

lung eines Maßnahmenkatalogs zur Umsetzung der zugesagten Minderung der CO<sub>2</sub>-Emissionen bis zum Jahr 2005 um 25-30 %

Antr  
s. *Kohlendioxid*  
Drs 11/2133

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Konsequenzen im Bereich der Energiepolitik; Entwicklung des Energieverbrauchs der Verwaltung, Industrie und Privathaushalte sowie der Kohlendioxidemissionen; Hinwirkung auf eine EG-weite kombinierte CO<sub>2</sub>-Steuer; Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs, Förderung regenerativer Energiequellen

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*Neuordnung und Euro-Deregulierung in der Stromwirtschaft*

Auswirkungen einer vorzeitigen Abschaffung der (verfassungswidrigen) Subventionsfinanzierung der Verstromung deutscher Steinkohle (Kohlepfeffig) auf die Deregulierung in der Stromwirtschaft; Beurteilung einer Energiesteuer

GrAnfr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/5147

*Energiekonsensgespräche*

Hinwirkung auf kurze, verbindlich festgeschriebene Restlaufzeiten der bestehenden KKW, Einführung einer Primärenergiesteuer auf fossile Energieträger, Förderung von Einspartechnologien, regenerativen Energien und der Kraft-Wärme-Kopplung mit dem Aufkommen aus dieser Steuer, zeitlich degressive Gestaltung der Kohlesubventionierung (Einstellung bis spätestens 2005)

Antr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/5480

*Weltklimakonferenz*

Beurteilung der Steuerungsfunktion einer CO<sub>2</sub>-Primärenergiesteuer nach dem Berliner Weltklimagipfel; Position zur weiteren Nutzung der Kernenergie; Planung weiterer umwelt- und energiepolitischer Maßnahmen?

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5819

*Klimagase und Primärenergie/CO<sub>2</sub>-Steuer*

Berücksichtigung der Emissionen von Kohlendioxid und Kohlenwasserstoff bei Einführung der o.g. Steuer

KlAnfr  
s. *Klima*  
Drs 11/5869

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*

*Geänderter Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Einführung einer Steuer auf Kohlendioxid-Emissionen und Energie*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/6431

*Einführung einer Energiesteuer*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 224 225

*Einführung einer kombinierten Energie- und CO<sub>2</sub>-Steuer*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 576 579 580  
PIPr 11/12 25.11.1992 S. 750

*Forderung nach einer Energieverbrauchsteuer*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 810 815 818 823 827

*Erhebung einer allgemeinen Energiesteuer*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 965 970  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1210 1223

*Einführung einer Energiesteuer*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2418  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6816 6817 6820 6821 6827 6831

*Hinwirkung auf eine europaweite Energiesteuer*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3697 3699 3701 3703 3706 3707  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4036 4037 4052

*Verwendung eines Teils der Energiebesteuerung zur Absicherung des Sozialsystems*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3835

*Ersetzung des Kohlepfeffigs durch eine Energiesteuer*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4643 4653 4658  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5049 5051 5056

*Ersetzung des Kohlepfeffigs durch eine Energiesteuer*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4748 4755 4762 4763  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5222

*Wettbewerbsverzerrung im Falle der Einführung einer Energiesteuer*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4888 4901  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5851 5853 5858 5860 5864 ff  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6039 6062  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6450 6451  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6680 6681 6689 6743

## Energieversorgung

s.a. *Elektrische Leitung*

s.a. *Energiebericht*

s.a. *Konzessionsabgabe*

s.a. *Plocher-Energiesysteme GmbH*

s.a. *Stromeinspeisung*

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-*

*Mittlg der EG-Kommission an den Rat zu den Infrastrukturen für den Transport von Elektrizität und Erdgas in der Gemeinschaft*

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/17

*Energienutzungsgebote in Kommunen*

Möglichkeiten und Voraussetzungen für Kommunen zur Festlegung von Verbrennungsverboten von festen und flüssigen Stoffen und Abfällen in Bebauungsplänen, wenn der Anschluß des Baugebiets an das Erdgasnetz möglich ist

Antr  
s. *Energienutzung*  
Drs 11/75

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Umweltgutschrift für Energiesparmaßnahmen und regenerative Energien bei landeseigenen Gebäuden*

Umsetzung der Empfehlungen des RH bei Neubau, Sanierung und Unterhaltung landeseigener Gebäude; Umfang des Personal- und Mitteleinsatzes; Einbringung einer Umweltgutschrift für eingesparte Wärmeenergie und Strom bzw. Stromeinspeisung aus Kraft-Wärme-Kopplung in die Wirtschaftlichkeitsberechnungen

Antr

s. *Energieeinsparung*

Drs 11/173

*Energiepolitik*

Verbrauchsentwicklung im Industrie-, Verkehrs- und Haushaltsbereich; Sparpotential und -ansätze, insbes. zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen; Zielkonflikte zwischen der Energiegewinnung aus Wasserkraft u.a. regenerativen Quellen und Umwelt; Vorbereitung auf den EG-Binnenmarkt im Energiebereich; Beeinflussbarkeit der Strompreise im Hinblick auf eine Verbesserung des Wirtschaftsstandorts BW; Stand der Energieforschung und -beratung (Einrichtung der Energieagentur); Vorgaben für die Klimatisierung öffentlicher Gebäude; Verminderung des Wasserverbrauchs zur Kraftwerkskühlung, Wasseranreicherung des Neckars; Initiativen der EVU, rechtliche und förderrechtliche Maßnahmen der Politik

GrAnfr

s. *Energiepolitik*

Drs 11/237

*Förderung von Energieversorgungskonzepten und des Baus von Wasserkraftanlagen*

Gründe für die Nichtbearbeitung von Anträgen

KlAnfr Dieter Stoltz SPD 13.08.1992 und Antw WM Drs 11/280

*Leistungsbilanz der öffentlichen Stromversorgung in BW*

Entwicklung der Daten auf Erzeuger- und Abnehmerseite; Darlegung der Planungen für neue Anlagen - unterteilt in Grund-, Mittel-, Spitzen- und Reserveleistung, Standorte und Energieträger; Aufstellung eines Kraftwerkstilllegungs- und -neubauplanes

KlAnfr Dieter Stoltz SPD 04.09.1992 und Antw WM Drs 11/391

*Zuschüsse an Kommunen zur Erstellung von Energieversorgungskonzepten*

Stand der Antragsbearbeitung; Förderung der rationellen Energienutzung und regenerativen Energieverwendung; Bewilligung des Antrags der Stadt Friedrichshafen

KlAnfr Norbert Zeller SPD 09.09.1992 und Antw WM Drs 11/425

*Neue Energiepolitik in BW*

Umgestaltung des § 82 a EStDV: Förderung der Energieeinsparung durch zentrale Heizungs- und Wärmerückgewinnungsanlagen, Solaranlagen, verbesserte Dämmung, Anschluß an Nah- und Fernwärmenetze; Einführung eines progressionsunabhängigen Abzugs von der Steuerschuld; Novellierung des EnergiewirtschaftsGes: Verpflichtung der EVU zur Schaffung alternativer Erzeugungskapazitäten; Förderung der Markteinführung erneuerbarer Energieträger; Hinwirkung auf eine volle Linearisierung der Energietarife; Organisation und Aufgaben der LEnergieagentur

Antr

s. *Energiepolitik*

Drs 11/440

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: Richtlinien-Vorschläge der EG-Kommission für einen Elektrizitätsbinnenmarkt und einen Erdgasbinnenmarkt*

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/482

*Sanierung der Mineralfaserplatten an der PH Ludwigsburg*

Umstellung der Energieversorgung der PH Ludwigsburg auf Kraft-Wärme-Kopplung

Antr

s. *Mineralfaser*

Drs 11/636

*Günstigere Bedingungen für den Kauf des Stromnetzes; hier: Endschäftsbestimmungen in Konzessionsverträgen*

Ausschluß des Sachzeitwerts als Übernahmepreis; Zulassung nur solcher Regelungen, die die Gemeinden nicht schlechter stellen, als es das Urteil im Musterprozeß der Gemeinde Witzhausen (Hessen) vorsieht

Antr

s. *Konzessionsvertrag*

Drs 11/700

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Förderung von Energiekonzepten*

Bilanz des im August gestoppten Förderprogramms zur Erstellung kommunaler Energiekonzepte, mögliche und tatsächliche Einsparungen bei den verschiedenen Energieträgern, Stand der Umsetzung bzw. Effektivität der vorgeschlagenen Maßnahmen, insbes. bei der Nutzung regenerativer Energien und der Blockheizkraftwerkstechnik; Wiederaufnahme und Fortführung des eingestellten Programms

Antr

s. *Energieeinsparung*

Drs 11/723

*Neuer Kraftwerksbau der Neckarwerke am Standort Altbach*

Umsetzung der BeschlEmpf Drs 10/5334 bez. einer Antragstellung für ein neues Heizkraftwerk am Standort Altbach erst nach Darstellung des Potentials an Energieeinsparung, der Nutzung regenerativer Energiequellen, von Fern- und Abwärme sowie der Möglichkeiten dezentraler Strom- und Wärmeversorgung; Vergleich der Emissionen des Jahres 2000 mit der Ist-Situation unter Berücksichtigung der Tatsache, daß die Blöcke 1-3 nur wenige Monate im Jahr im Betrieb waren

Antr

s. *Wärmekraftwerk*

Drs 11/768

*Querverbund kommunaler Versorgungsunternehmen*

Begründung, Zustandekommen, Mitwirkende auf deutscher Seite sowie finanzielle Auswirkungen eines EG-Beschlusses, der o.g. Querverbund, d.h. die Verrechnung von Gewinnen aus der Energieversorgung mit Verlusten beim ÖPNV, künftig ausschließt; Möglichkeiten zur Korrektur dieser Entscheidung

Antr

s. *Unternehmen der öffentlichen Hand*

Drs 11/1022

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 07*

*Wiederaufnahme und Fortführung der Förderung kommunaler Energiekonzepte*

ÄAntr GRÜNE 15.12.1992 Drs 11/1207-36  
 ÄAntr CDU und SPD 27.01.1993 Drs 11/1207-Reste/6  
 ÄAntr GRÜNE 03.02.1993 Drs 11/1312-5  
 PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1107

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK)*

Hersteller o.g. Anlagen und Wertschöpfung hierbei; Ausbau von Wärmenetzen; Investitionsvolumen für den Ausbau der KWK bis zum Jahre 2005; Umwandlung der EVU in Energieerzeugungsunternehmen; Unterstützung einer BRatsinitiative zur besseren Vergütung von Stromeinspeisungen aus kleineren KWK-Anlagen; Förderung des Ausbaus der regionalen KWK-Potentiale mit Hilfe von Informationsseminaren der Energieagentur

Antr  
*s. Energienutzung*  
 Drs 11/1667

*Kosten für die Überlassung von Unterlagen über das Stromnetz*  
 Kostenforderung von EVS und Neckarwerken gegenüber der Stadt Leonberg; Erstellung eines Mengengerüsts über alle elektrische Einrichtungen im Stadtgebiet zur Ermittlung des Sachzeitwerts beim Netzzrückkauf; Existenz dieser Unterlagen für das Mengengerüst bei den Versorgungsunternehmen, daher: unentgeltliche Überlassung der Daten

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 17.06.1993 und Antw WM Drs 11/2094

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Einstieg in die Biomasse-Nutzung*

Potential, Technik und Kosten der energetischen Nutzung von Stroh und Restholz; Darstellung bzw Übernahme von Erkenntnissen aus Rottweil, Dänemark und Österreich; Erarbeitung einer Studie über Einsatzmöglichkeiten von Biomasse zur Beheizung von öffentlichen Gebäuden im ländlichen Raum: Schaffung eines Absatzmarkts für die Anlagenhersteller, insbes von Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlagen, sowie gegenüber Waldbauern für die (langfristige) Abnahme von Hackschnitzeln

Antr  
*s. Energieerzeugung*  
 Drs 11/2182

*Energieverbrauch landeseigener Gebäude*

Verbrauchs- und Kostenentwicklung seit 1983; Anteil der Eigenenerzeugung und des Fremdbezugs; Gründung von Betriebsgesellschaften mit Landesbeteiligung, Wirtschaftlichkeitsvergleich mit privaten Investorenfinanzierungen zur Energieeinsparung, Auswirkungen auf den LHaushalt; einsatzfähiges Potential an Kraft-Wärme-Kopplung

Antr  
*s. Energieeinsparung*  
 Drs 11/2214

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Weltgipfels bisher gezogen?*

Genehmigung von einsparungsfördernden Tarifen; Beurteilung einer verstärkten Kommunalisierung von Elektrizitätsnetzen; Steigerung der Rentabilität der Stromeinspeisung aus eigenen Blockheizkraftwerken, Wasserkraftwerken oder anderen Energieerzeugungsanlagen

GrAnfr  
*s. Umweltpolitik*  
 Drs 11/2245

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1987 des RH zur LHR von BW für das Hj 1985 (Nr. 22)*

*-Kap 0620 Betriebe und Beteiligungen  
 Prüfung eines Landesbetriebs*

Übertragung des Staatlichen Fernheiz-, Elektrizitäts- und Wasserwerks Karlsruhe (FEW) auf die Stadt Karlsruhe

Mittlg  
*s. Unternehmen der öffentlichen Hand*  
 Drs 11/2342

*Nutzung der Fusion von EVS und Badenwerk zur Umgestaltung zu Energiedienstleistungsunternehmen*

Nutzung der Unternehmensbeteiligungen im obigen Sinne, Vorrang für rationelle Energienutzung, Offenlegung der Investitions- und Wirtschaftspläne sowie der Preiskalkulation, Ausbau der linearen, zeitvariablen Tarife; Realisierung von Einsparpotentialen über das Least-Cost-Planning, z.B. zielgruppenorientierte Beratung, Prämienprogramme; Einrichtung eines „Runden Tisches LCP“

Antr  
*s. Energiewirtschaft*  
 Drs 11/2661

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*

Vorrang für sparsame und schadstoffarme Energieversorgung, insbes durch leitungsgebundene Energieträger (Fernwärme aus Kraft-Wärme-Kopplung, Gas); Ausschluß von elektrischen Heizungen und elektrischen Geräten zur Warmwasserbereitung; Förderung von Anlagen zur Nutzung regenerativer Energiequellen sowie der Wärme- und Stromerzeugung durch Blockheizkraftwerke

Antr  
*s. Ökologisches Bauen*  
 Drs 11/2769

*Ges über die Zuständigkeiten auf dem Gebiet der Energiesicherung*

Regelung der (wohnortnahen) Zuständigkeit der Behörden auf Kreisebene für die Annahme und Prüfung der Anträge sowie Ausgabe der Bezugscheine nach der KraftstofflieferbeschränkungsVO im Falle einer Versorgungskrise

GesEntw LReg 23.11.1993 Drs 11/2959  
 1. Beratung PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2940  
 BeschlEmpf und Bericht WA 26.01.1994 Drs 11/3303  
 2. Beratung PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3220  
 GBl 1994 Nr. 8 S. 182 (Ges vom 14.03.1994)

*Anschluß der vom Staatlichen Fernheizwerk Karlsruhe mit Fernwärme versorgten landeseigenen Gebäude an das städtische Fernwärmenetz und Veräußerung des Staatlichen Fernheizwerks an die Stadtwerke Karlsruhe*

Antr  
*s. Unternehmen der öffentlichen Hand*  
 Drs 11/2961

*Mineralfasern an der PH Ludwigsburg*

Vorschläge der Arbeitsgruppe „Sanierung PH Ludwigsburg“; Vorlage eines Sanierungskonzepts, Ersetzung der Deckenheizung, Erstellung eines Gesamtenergiekonzepts unter Einbeziehung der Kraft-Wärme-Kopplung und Nutzung der Solarener-

gie, Untersuchung einer energieoptimierten Lüftungssanierung

Antr

s. *Mineralfaser*

Drs 11/3173

#### *Elektrizitäts-Binnenmarkt*

Ergebnisse einer BRatsinitiative zur Ablehnung der Richtlinien-Vorschläge der EG-Kommission zur Liberalisierung des Elektrizitäts-Binnenmarktes; Beurteilung der geänderten Vorschläge der Kommission und des Europaparlaments und deren (Preis-)Auswirkungen auf die verschiedenen Verbraucherkategorien

Antr

s. *Elektrizität*

Drs 11/3310

#### *Förderung der thermischen Verwertung von Holz aus heimischen Wäldern*

Steigerung des Beitrags der heimischen Holzwirtschaft an der Energiegewinnung bzw. -versorgung, Förderung von kleinen Holzkraftwerken

Antr

s. *Holz*

Drs 11/3883

#### *Ökologische Erneuerung der Wirtschaft; Förderung des Umweltschutzes durch die Wirtschaftspolitik*

Förderprogramme und Zuschüsse für Maßnahmen der gewerblichen Wirtschaft im Bereich der Luftreinhaltung, Abwasserreinigung, Entsorgung, rationellen Energieverwendung und Einsatz erneuerbarer Energieträger u.a. Umweltschutzmaßnahmen; Fördervolumen für Wasserkraftanlagen, Erdgasversorgung, Tausend-Dächer-Programm, kommunale Energiekonzepte; Aufwendungen für Forschungsprojekte zur Verbesserung der Umweltschutztechnik

Antr

s. *Umweltschutz*

Drs 11/4078

#### *Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Trennung von Energieverteilung und -produktion, Förderung additiver Formen der Energiegewinnung, Senkung des Strompreinsniveaus, Anreize zur Energieeinsparung

Antr

s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*

Drs 11/4722

#### *Holz als Brennstoff*

Ausgestaltung, Ausstattung, Ziele und Zielgruppen des geplanten Programms zur Förderung von Hackschnitzelheizanlagen bzw. Anlagen mit Kraft-Wärme-Kopplung; Neu-/Umbau öffentlicher Einrichtungen zur Versorgung mit Wärme/Strom aus energetischer Holznutzung; verbesserte Vergütung der Einspeisung von aus Holz erzeugtem Strom; Förderung von Verfahren zur Erkennung der Schadstoffbelastung von Holz bzw. der Verbrennung von belastetem Holz in Kleinanlagen; Erstellung eines Leitfadens für Planer, Anbieter, Installateure und Nutzer; Entwicklung von Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten mit der Energieagentur und Handwerkskammern, Kopplung der Fördermittelvergabe mit qualifizierter Beratung

Antr

s. *Holz*

Drs 11/4844

#### *Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Erstellung eines CO<sub>2</sub>-Minderungsprogramms: Förderung kommunaler Energie(spar)konzepte, u.a. Wärmedämmung im Altbau iRd Stadtentwicklung, Forcierung von Nahwärmenetzen und regenerativen Energien, insbes Solarenergie; Darlegung des Energieerzeugungspotentials aus Biogas, Erdwärme und nachwachsenden Rohstoffen; Hinwirkung auf eine bessere Vergütung von Strom aus Kraft-Wärme-Kopplung, auf eine vollzugsfähige WärmenutzungsVO, Anlastung der externen Kosten des Lkw-Verkehrs, weitere Umrüstung auf Kat-Fahrzeuge, Durchsetzung verbrauchsarmer Kfz, Streichung der Steuervorteile für Flugbenzin im Inlandsverkehr sowie der Steuernachteile für Dieselfahrzeuge

Antr

s. *Klima*

Drs 11/5002

#### *Neuordnung und Euro-Deregulierung in der Stromwirtschaft*

Stand und (Zeit-)Perspektiven der Entwicklung o.g. Rechtsmaterie auf EU-Ebene; Bedingungen und Auswirkungen offener Netze für Anbieter, (Groß-)Verbraucher und Weiterverteiler, Umwelt- und Sicherheitsstandards, Strukturen und Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Erzeuger, Nachfrageverhalten und Preise; Abschaffung der Kohlesubventionierung, Einführung einer Energiesteuer? Anschluß osteuropäischer Staaten? Verkauf der Anteile an Badenwerk und EVS? Entwicklung des Imports ausländischen Stroms sowie Stromverbrauch nach Verbrauchergruppen seit 1970, Vergleich und volkswirtschaftliche Auswirkungen der Strompreise in der EU; Grundlagen energiepolitischer Entscheidungen der LReg

GrAnfr

s. *Energiewirtschaft*

Drs 11/5147

#### *Umsetzung des Gutachtens zur Klimatisierung und Energieversorgung des Landtagsgebäudes*

Einbau eines Kühlturms zur Brauchwasserreduzierung, Erweiterung der Technikräume im UG, Einbau eines Kältespeichers zur Optimierung des Wirkungsgrads der Kältemaschinen und Versorgung der Gaststätte, Reduzierung der installierten Leistung aller Kältemaschinen, Austausch des Kältemittels, Betrieb des Kältespeichers der Gaststätte durch Solarstrom, Einbau einer Maximumüberwachung in der Stromzentrale „Neues Schloß“

Antr

s. *Klimatechnik*

Drs 11/5423

#### *Thermische Solarenergienutzung*

Errichtung o.g. Anlagen zur Schwimmbad- und Brauchwassererwärmung sowie Raumheizung mit Hilfe kommunaler Zuschüsse; Ausstattung öffentlicher Gebäude mit Kollektorflächen; solare Optimierung von Bebauungsplänen; Einsatz und Weiterentwicklung der transparenten Wärmedämmung

GrAnfr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/5847

#### *Internationalisierung der Energiemärkte*

Stand und Art der Vorbereitungen der EVU auf den kommenden Wettbewerb in den europäischen Strom- und Gasmärkten, Ein-

beziehung der osteuropäischen Energiewirtschaft, Beitrag der heimischen Unternehmen zur CO<sub>2</sub>-Reduktion, Investitionsbedarf bis zum Jahr 2000?

KlAnfr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/6231

*Ges zur Förderung des Ausbaus und der Nutzung erneuerbarer Energien (KlimaschutzGes)*

Vorlage eines GesEntw zur Förderung von Anlagen zur Energiegewinnung aus Biogas, Biomasse einschließlich Holz, Erdwärme, Sonnen-, Wind- und Wasserkraft; Darlegung der Genehmigungsgrundsätze mit Ausgleichsmaßnahmen und -zahlungen; Einrichtung entsprechender Förderprogramme

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/6271

*Vorsorgende Umweltpolitik in BW*

Erarbeitung von Konzepten einer ressourcenschonenden, umweltverträglichen und risikoarmen Energieversorgung sowie einer vorsorgenden Abfall- und Sonderabfallpolitik; Bewertung der betrieblichen Eigenkontrolle durch externe Sachverständige

Antr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/6303

*Internationaler, überkontinentaler Stromverbund*

Bau bzw Ringschluß von Leitungsverbindungen zwischen Nordafrika, West- und Osteuropa; Perspektiven des o.g. Verbunds für die Elektrizitätswirtschaft in BW

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 14.08.1995 und Antw WM Drs 11/6376

*Ausstieg des Landes aus dem Fernwärmeverbund-Projekt Freiburg*

Gründe und Konsequenzen des o.g. Ausstiegs, Vereinbarkeit mit der 1992 bekräftigten Förderung der Kraft-Wärme-Kopplung? Erzeugte Energiemengen, Wirkungsgrade und fällige Sanierungskosten des Heizkraftwerks der Universität und des landeseigenen Fernwärmenetzes in Freiburg; mögliche Wirkungsgrade des Gas-Dampfturbinen-Heizkraftwerks des Freiburger Wärmeverbundes/Firma Rhodia nach derzeitigen Planungen?

KlAnfr  
s. *Fernwärme*  
Drs 11/7158

*Schaffung einer umweltverträglichen Energieversorgung*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 54 55  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 79 80 93

*Ermöglichung des Kaufs kommunaler Stromversorgungsnetze zum Restbuchwert*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 229

*Fortführung der Förderprogramme im Bereich der Energieversorgung*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1111 1112 1122 1123 1130

*Erhaltung der Möglichkeit der Verrechnung von Gewinnen aus der Energieversorgung mit Verlusten beim ÖPNV*

PPr 11/26 13.05.1993 S. 2048

## Energieversorgungsunternehmen

s. *Energiewirtschaft*

### Energiewirtschaft

s.a. *Elektrotechnische Industrie*  
s.a. *Energiebericht*  
s.a. *Energieprogramm*  
s.a. *Energieverbrauchsteuer*  
s.a. *Energiewirtschaftsgesetz*  
s.a. *Konzessionsabgabe*  
s.a. *Kraftwerk*  
s.a. *Mineralölunternehmen*  
s.a. *Steuer, Wilfried Dr*

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-*  
*Mittlg der EG-Kommission an den Rat zu den Infrastrukturen für den Transport von Elektrizität und Erdgas in der Gemeinschaft*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/17

*Stromgewinnung durch Entspannungsturbinen*

Nutzung des Potentials im Gas- und Wassernetz an den Schnittstellen von Hoch- zu Niederdruckleitungen; Wirtschaftlichkeit dieser Art von Stromerzeugung bei den Querverbund- und bei den Spartenunternehmen

KlAnfr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/25

*Energiepolitik*

Verbrauchsentwicklung im Industrie-, Verkehrs- und Haushaltsbereich; Sparpotential und -ansätze, insbes zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen; Zielkonflikte zwischen der Energiegewinnung aus Wasserkraft u.a. regenerativen Quellen und Umwelt; Vorbereitung auf den EG-Binnenmarkt im Energiebereich; Beeinflußbarkeit der Strompreise im Hinblick auf eine Verbesserung des Wirtschaftsstandorts BW; Stand der Energieforschung und -beratung (Einrichtung der Energieagentur); Vorgaben für die Klimatisierung öffentlicher Gebäude; Verminderung des Wasserverbrauchs zur Kraftwerkskühlung, Wasseranreicherung des Neckars; Initiativen der EVU, rechtliche und fördertechnische Maßnahmen der Politik

GrAnfr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/237

*Leistungsbilanz der öffentlichen Stromversorgung in BW*

Entwicklung der Daten auf Erzeuger- und Abnehmerseite; Darlegung der Planungen für neue Anlagen - unterteilt in Grund-, Mittel-, Spitzen- und Reserveleistung, Standorte und Energieträger; Aufstellung eines Kraftwerkstillegungs- und -neubauplanes

KlAnfr  
s. *Energieversorgung*  
Drs 11/391

*Koppelung von höherer Konzessionsabgabe an neuen Konzessionsvertrag*

Bewertung bzw Unterbindung der von Versorgungsunternehmen den Gemeinden gegenüber angewandten Praxis, die nach neuem Recht (KAV) höhere zulässige Konzessionsabgabe zu zah-

len, wenn diese Gemeinden einen neuen Konzessionsvertrag für 20 Jahre abschließen

KlAnfr  
s. *Konzessionsabgabe*  
Drs 11/408

#### *Neue Energiepolitik in BW*

Umgestaltung des § 82 a EStDV: Förderung der Energieeinsparung durch zentrale Heizungs- und Wärmerückgewinnungsanlagen, Solaranlagen, verbesserte Dämmung, Anschluß an Nah- und Fernwärmenetze; Einführung eines progressionsunabhängigen Abzugs von der Steuerschuld; Novellierung des EnergiewirtschaftsGes: Verpflichtung der EVU zur Schaffung alternativer Erzeugungskapazitäten; Förderung der Markteinführung erneuerbarer Energieträger; Hinwirkung auf eine volle Linearisierung der Energietarife; Organisation und Aufgaben der LEnergieagentur

Antr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/440

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: Richtlinien-Vorschläge der EG-Kommission für einen Elektrizitätsbinnenmarkt und einen Erdgasbinnenmarkt*

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/482

*Günstigere Bedingungen für den Kauf des Stromnetzes; hier: Endschaftsbestimmungen in Konzessionsverträgen*

Ausschluß des Sachzeitwerts als Übernahmepreis; Zulassung nur solcher Regelungen, die die Gemeinden nicht schlechter stellen, als es das Urteil im Musterprozeß der Gemeinde Witzenhäusen (Hessen) vorsieht

Antr  
s. *Konzessionsvertrag*  
Drs 11/700

#### *Neuer Kraftwerksbau der Neckarwerke am Standort Altbach*

Umsetzung der BeschlEmpf Drs 10/5334 bez einer Antragstellung für ein neues Heizkraftwerk am Standort Altbach erst nach Darstellung des Potentials an Energieeinsparung, der Nutzung regenerativer Energiequellen, von Fern- und Abwärme sowie der Möglichkeiten dezentraler Strom- und Wärmeversorgung; Vergleich der Emissionen des Jahres 2000 mit der Ist-Situation unter Berücksichtigung der Tatsache, daß die Blöcke 1-3 nur wenige Monate im Jahr im Betrieb waren

Antr  
s. *Wärmekraftwerk*  
Drs 11/768

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Geplanter Bau eines neuen Kraftwerks durch die Neckarwerke am Standort Altbach*

Bericht über die Untersuchungen zum Bedarf für das geplante neue Heizkraftwerk

Mittlg  
s. *Wärmekraftwerk*  
Drs 11/910

#### *Querverbund kommunaler Versorgungsunternehmen*

Begründung, Zustandekommen, Mitwirkende auf deutscher Seite sowie finanzielle Auswirkungen eines EG-Beschlusses, der o.g. Querverbund, d.h. die Verrechnung von Gewinnen aus

der Energieversorgung mit Verlusten beim ÖPNV, künftig abschließt; Möglichkeiten zur Korrektur dieser Entscheidung

Antr  
s. *Unternehmen der öffentlichen Hand*  
Drs 11/1022

#### *Ausstieg aus der Atomenergie*

Konsequenzen aus den Aussagen der Veba und RWE sowie den energiepolitischen Spitzengesprächen mit dem Bundeskanzler; Gespräche mit Versorgern in BW; Rückwirkungen der Aussagen zur (entbehrlichen) Wiederaufarbeitung speziell gefertigter MOX-Brennelemente, Auswirkungen des beabsichtigten Verzichts auf Endlagerung in Salzstöcken

Antr  
s. *Kernenergie*  
Drs 11/1072

#### *CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK)*

Hersteller o.g. Anlagen und Wertschöpfung hierbei; Ausbau von Wärmenetzen; Investitionsvolumen für den Ausbau der KWK bis zum Jahre 2005; Umwandlung der EVU in Energiedienstleistungsunternehmen; Unterstützung einer BRatsinitiative zur besseren Vergütung von Stromeinspeisungen aus kleineren KWK-Anlagen; Förderung des Ausbaus der regionalen KWK-Potentiale mit Hilfe von Informationsseminaren der Energieagentur

Antr  
s. *Energienutzung*  
Drs 11/1667

*Kosten für die Überlassung von Unterlagen über das Stromnetz*  
Kostenforderung von EVS und Neckarwerken gegenüber der Stadt Leonberg; Erstellung eines Mengengerüsts über alle elektrische Einrichtungen im Stadtgebiet zur Ermittlung des Sachzeitwerts beim Netzzrückkauf; Existenz dieser Unterlagen für das Mengengerüst bei den Versorgungsunternehmen, daher: unentgeltliche Überlassung der Daten

KlAnfr  
s. *Energieversorgung*  
Drs 11/2094

#### *Energieverbrauch landeseigener Gebäude*

Verbrauchs- und Kostenentwicklung seit 1983; Anteil der Eigenenergieerzeugung und des Fremdbezugs; Gründung von Betriebsgesellschaften mit Landesbeteiligung, Wirtschaftlichkeitsvergleich mit privaten Investorenfinanzierungen zur Energieeinsparung, Auswirkungen auf den LHaushalt; einsatzfähiges Potential an Kraft-Wärme-Kopplung

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/2214

#### *Fusion Badenwerk/EVS*

Beurteilung der verschiedenen Modelle sowie der bisherigen Beschlüsse, Gewährleistung des späteren Zugangs weiterer Unternehmen sowie der gleichwertigen Repräsentanz beider Landesteile, Bewertung der Rolle des Landes als Aktionär eines fusionierten Unternehmens

Antr Gerhard Bloemecke u.a. CDU und Dieter Stoltz u.a. SPD 23.07.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2283  
BeschlEmpf und Bericht WA 15.09.1993 Drs 11/2522  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667



*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1987 des RH zur LHR von BW für das Hj 1985 (Nr. 22)*

*-Kap 0620 Betriebe und Beteiligungen*

*Prüfung eines Landesbetriebs*

Übertragung des Staatlichen Fernheiz-, Elektrizitäts- und Wasserwerks Karlsruhe (FEW) auf die Stadt Karlsruhe

Mittlg

*s. Unternehmen der öffentlichen Hand*

Drs 11/2342

*Nutzung der Fusion von EVS und Badenwerk zur Umgestaltung zu Energiedienstleistungsunternehmen*

Nutzung der Unternehmensbeteiligungen im obigen Sinne, Vorrang für rationelle Energienutzung, Offenlegung der Investitions- und Wirtschaftspläne sowie der Preiskalkulation, Ausbau der linearen, zeitvariablen Tarife; Realisierung von Einsparpotentialen über das Least-Cost-Planning, z.B. zielgruppenorientierte Beratung, Prämienprogramme; Einrichtung eines „Runden Tisches LCP“

Antr GRÜNE 06.10.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2661

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2807

BeschlEmpf und Bericht WA 26.01.1994 Drs 11/3420

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

*Beteiligung von Stromversorgungsunternehmen an Firmen außerhalb der Stromwirtschaft*

Art und Umfang o.g. Beteiligungen des Badenwerks, der EVS und Neckarwerke; Zulässigkeit im Hinblick auf den kommunalen Aktienbesitz an den Versorgungsunternehmen

Antr FDP/DVP 06.10.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2669

BeschlEmpf und Bericht IA 22.06.1994 Drs 11/4501

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Beteiligung baden-württembergischer Unternehmen am Uranabbau in Saskatchewan (Kanada)*

Beteiligung von EVS und Badenwerk an den geplanten Uranbergwerken; Hinwirkung auf Verhinderung dieser Projekte

Antr

*s. Uran*

Drs 11/2800

*Genehmigung von Tarifpreisen der Stromversorgungsunternehmen*

Einrechnung höherer Konzessionsabgaben nach der neuen KonzessionsabgabeVO; Widerruf von Genehmigungen im Falle der Nicht-Abführung der höheren Konzessionsabgabe an die versorgten Gemeinden

Antr

*s. Elektrizitätstarif*

Drs 11/2841

*Konzentration auf dem Entsorgungsmarkt*

Fusionen seit 1989; Expansionspolitik der EVU mittels quersubventionierter Tochterunternehmen aus Monopolgewinnen; Prüfung und ggf Unterbindung dieser Vorgehensweise durch das WM als LKartellbehörde

Antr

*s. Abfallwirtschaft*

Drs 11/2852

*Beteiligung von Energieversorgung Schwaben (EVS) und Badenwerk an Projekten zum Uranabbau und zur Uranerzaufbereitung in Kanada*

KlAnfr

*s. Uran*

Drs 11/2910

*Ges über die Zuständigkeiten auf dem Gebiet der Energiesicherung*

Regelung der (wohnortnahen) Zuständigkeit der Behörden auf Kreisebene für die Annahme und Prüfung der Anträge sowie Ausgabe der Bezugscheine nach der KraftstofflieferbeschränkungsVO im Falle einer Versorgungskrise

GesEntw

*s. Energieversorgung*

Drs 11/2959

*Anschluß der vom Staatlichen Fernheizwerk Karlsruhe mit Fernwärme versorgten landeseigenen Gebäude an das städtische Fernwärmenetz und Veräußerung des Staatlichen Fernheizwerks an die Stadtwerke Karlsruhe*

Antr

*s. Unternehmen der öffentlichen Hand*

Drs 11/2961

*Zählergebühr für Solarstromanlagen*

Stromeinspeisung aus (geförderten) Photovoltaik-Anlagen, Vergütungen u.a. Leistungen der Versorgungsunternehmen; Hinwirkung auf eine kostenlose Überlassung des Rückspeisezählers sowie Verzicht auf Gebühren für die regelmäßigen Überprüfungen der Anlagen

Antr

*s. Stromeinspeisung*

Drs 11/2969

*Wie weiter nach dem Scheitern der Energiefusion?*

Aktuelle Debatte

*s. Energiepolitik*

PIPr 11/36 S. 2807

*Stopp der Planungen des „inhärent sicheren“ Europäischen Druckwasserreaktors (EPR)*

Zweifel des UM sowie des Öko-Instituts iR eines Gutachtens an der inhärenten Sicherheit im Falle einer Kernschmelze; finanzielle Beteiligung der baden-württembergischen Stromversorger; Stopp der Planungen über die Beteiligungen an EVS und Badenwerk

Antr

*s. Reaktor*

Drs 11/3228

*Elektrizitäts-Binnenmarkt*

Ergebnisse einer BRatsinitiative zur Ablehnung der Richtlinien-Vorschläge der EG-Kommission zur Liberalisierung des Elektrizitäts-Binnenmarktes; Beurteilung der geänderten Vorschläge der Kommission und des Europaparlaments und deren (Preis-)Auswirkungen auf die verschiedenen Verbraucherkategorien

Antr

*s. Elektrizität*

Drs 11/3310

*Photovoltaik in der Schule*

Wissensvermittlung im Bereich der erneuerbaren Energieträger, Organisation von Schulprogrammen mit anwendungsbezogenen Photovoltaik-Projekten durch die EVU, Ausschreibung eines entsprechenden Wettbewerbs

KlAnfr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/3480

*Energiefusion*

Ergebnisse der Mannheimer Gespräche der EVU, (Wieder-)Anstreben einer Fusion von Badenwerk und EVS? Androhung einer Zwangszusammenschließung seitens der CDU-Fraktion mittels Gründung einer „operativen Holding“ für die Unternehmensbeteiligungen des Landes

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 28.02.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/3531

BeschlEmpf und Bericht WA 25.05.1994 Drs 11/4170

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Verbesserung der Vergütung für Stromeinspeisung bei regenerativen Energien*

Übertragbarkeit des „Aachener Modells“ der Solarstromnetzeinspeisung; Förderung von Anlage, Betrieb und Stromeinspeisung von Photovoltaikanlagen, evtl durch Anerkennung der höheren Kosten der EVU im Preisgenehmigungsverfahren, sowie von Anlagen zur Verwertung biologischer Rest- und Abfallstoffe der Land- und Forstwirtschaft, insbes von Hackschnitzelanlagen

KlAnfr

s. *Stromeinspeisung*

Drs 11/3558

*Anreize für Strom-Spar-Programme und Nutzung des Least-Cost-Planning (LCP)*

Schaffung von Anreizen für die Versorgungsunternehmen iRd Preisaufsicht, Entkoppelung der Erlöse aus dem Stromabsatz von der verkauften Strommenge, Berücksichtigung der Kosten von Einsparprogrammen bei der Preisfestsetzung, Beteiligung der EVU am gesellschaftlichen Gewinn der Sparprogramme

Antr

s. *Energieeinsparung*

Drs 11/3575

*Bundesdeutsche Kooperationsmöglichkeiten für die Entsorgung von Sondermüll*

Entsorgungskapazitäten deutscher Unternehmen, z.B. RWE; Anstreben von Verbundlösungen auf Bundesebene in der Sondermüllentsorgung statt dem Bau eigener Anlagen

KlAnfr

s. *Sondermüllentsorgung*

Drs 11/3615

*Förderprogramm der Freiburger FEW für private Solarstromanlagen*

Ergebnisse bzw Übertragung des Programms auf andere EVU; Kosten für Bereitstellung zinsgünstiger Darlehen, erhöhte Einspeisevergütung, Netzeinbindung, Werbung u.a.; Regionen mit ähnlich guten Voraussetzungen zur Nutzung der Photovoltaik

Antr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/4161

*Einspeisevergütung für private Solaranlagen*

Flexibilität der Regelungen des StromeinspeisungsGes und der Bundestarifordnung Elektrizität; Hinwirkung auf höhere Vergütungen in Gesprächen mit den Stromversorgern, Verbesserung der Marktchancen für Photovoltaikanlagen

Antr

s. *Stromeinspeisung*

Drs 11/4590

*Kostengerechte Vergütung von Solarstrom*

Ermöglichung einer Einspeisevergütung von DM 2,00 pro KW/Stunde sowie der Umlegung dieser Mehrkosten auf die Stromrechnungen der Kunden, Verbesserung der Marktchancen für Photovoltaikanlagen

KlAnfr

s. *Stromeinspeisung*

Drs 11/4649

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Förderung einer ressourcenschonenden Energiewirtschaft, Wiederaufnahme der Gespräche für eine Fusion von Badenwerk und EVS, Ergebnisse der Bemühungen um eine kleine Fusionslösung (EVS, TWS, Neckarwerke)

Antr

s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*

Drs 11/4722

*Holz als Brennstoff*

Einwirkung auf die EVU zur Herstellung eines bestimmten Stromanteils aus dem Energieträger Holz bzw verbesserte Vergütung der Einspeisung von aus Holz erzeugtem Strom

Antr

s. *Holz*

Drs 11/4844

*Tarifgenehmigungsverfahren bei Stromversorgungsunternehmen*

Intensität, Art und Methoden der Überprüfung der Kosten- und Ertragslage o.g. Unternehmen; Vergleich von Gewinn und Tarifhöhe mit anderen EVU; Bewertung der Prüfverfahren in NRW; Zugänglichkeit der Prüfungsergebnisse für den LtG; Anmeldungen von Least-cost Planning-Programmen zur Genehmigung

KlAnfr Hans Heinz CDU 11.11.1994 und Antw WM Drs 11/4941

*Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Erstellung eines CO<sub>2</sub>-Minderungsprogramms: Förderung kommunaler Energie(spar)konzepte, u.a. Wärmedämmung im Altbau iRd Stadtentwicklung, Forcierung von Nahwärmenetzen und regenerativen Energien, insbes Solarenergie; Darlegung des Energieerzeugungspotentials aus Biogas, Erdwärme und nachwachsenden Rohstoffen; Hinwirkung auf eine bessere Vergütung von Strom aus Kraft-Wärme-Kopplung, auf eine vollzugsfähige WärmenutzungsVO, Anlastung der externen Kosten des Lkw-Verkehrs, weitere Umrüstung auf Kat-Fahrzeuge, Durchsetzung verbrauchsarmerer Kfz, Streichung der Steuervorteile für Flugbenzin im Inlandsverkehr sowie der Steuernachteile für Dieselfahrzeuge

Antr

s. *Klima*

Drs 11/5002

*Verbesserte Einspeisebedingungen für Strom aus Kraft-Wärme-Kopplung*

Umsetzung der Vorschläge von Gutachtern auf Landes- und Bundesebene; Realisierung einer Empfehlung der Verbändevereinbarung der EVU für eine angemessene Vergütung des Stroms aus Blockheizkraftwerken, Nutzung der Beteiligungen an Badenwerk und EVS, Unterstützung einer BRatsinitiative des Landes Brandenburg?

Antr

s. *Stromeinspeisung*

Drs 11/5128

*Neuordnung und Euro-Deregulierung in der Stromwirtschaft*

Stand und (Zeit-)Perspektiven der Entwicklung o.g. Rechtsmaterie auf EU-Ebene; Bedingungen und Auswirkungen offener Netze für Anbieter, (Groß-)Verbraucher und Weiterverteilern, Umwelt- und Sicherheitsstandards, Strukturen und Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Erzeuger, Nachfrageverhalten und Preise; Abschaffung der Kohlesubventionierung, Einführung einer Energiesteuer? Anschluß osteuropäischer Staaten? Verkauf der Anteile an Badenwerk und EVS? Entwicklung des Imports ausländischen Stroms sowie Stromverbrauch nach Verbrauchergruppen seit 1970, Vergleich und volkswirtschaftliche Auswirkungen der Strompreise in der EU; Grundlagen energiepolitischer Entscheidungen der LReg

GrAnfr REP 16.12.1994 Drs 11/5147

Antw WM 21.02.1995 Drs 11/5515

*Solartechnik der Firma Amonix, USA*

Vergleich mit dem Forschungs- und Entwicklungsstand am Max-Planck-Institut Stuttgart im Bereich der Dünnschichtzellen, Kombination und evtl Optimierung der o.g. (Lichtbündelungs-)Technik mit den Dünnschichtzellen des genannten Instituts; Beobachtung des geplanten Großversuchs unter der Regie der Arizona-Elektrizitätsgesellschaft, jährliche Berichterstattung im WirtschaftsA

KlAnfr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/5307

*Direkt-Brennstoffzelle der Firma MTU*

Förderung der Marktreife bzw Serienproduktion o.g. Technologie zur dezentralen Stromerzeugung und Kraft-Wärme-Kopplung, Unterstützung durch die EVU und Energie-Agentur

KlAnfr

s. *Energietechnik*

Drs 11/5602

*Klimaschutzkonzept BW*

Ausstattung und Inanspruchnahme des Programms zur energetischen Sanierung des Altbaubestandes, insbes durch Wärmeschutzmaßnahmen; mögliche CO<sub>2</sub>-Minderungspotentiale bis zum Jahr 2005 u.a. auch in öffentlichen Gebäuden in Kooperation mit EVU und Kommunen

Antr

s. *Klima*

Drs 11/5745

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Bewertung der Energiewirtschaft im Lande, Auswirkungen einer Liberalisierung der Stromversorgung in der EU, Chancen einer ökologieorientierten Energiegewinnung, Umlegung aller produktions- und entsorgungsrelevanten Kosten der Stromgewinnung auf den Strompreis

GrAnfr

s. *Wirtschaftspolitik*

Drs 11/5863

*Schadstoffemissionen bei Gewinnung, Transport und Verstromung fossiler Brennstoffe in Europa*

Emissionen von Kohlendioxid, Schwefeldioxid, Stickoxid und Staubpartikel bei Kraftwerken im Lande u.a. EU-Staaten; Länder mit Stromexporten nach BW im Falle einer Liberalisierung des EU-Strommarktes

KlAnfr

s. *Energieerzeugung*

Drs 11/5871

*Konsequenzen einer „Liberalisierung“ des EU-Strommarktes*

Umwelt- und Sicherheitsnormen, insbes Rauchgasreinigung und Reaktorsicherheit, bei der Stromerzeugung in Deutschland u.a. Ländern innerhalb und außerhalb der EU, Verhinderung des Stromimports aus Ländern mit deutlicher Unterschreitung der hier geltenden Standards

KlAnfr Rudolf Bühler REP 05.05.1995 und Antw WM Drs 11/5874

*Geschäftsgebaren der Badenwerke bei der Vergütung für die Stromeinspeisung aus Wasserkraftwerken*

Beurteilung der (rechtswidrigen) Kürzung der Einspeisevergütungen gegenüber Kleinkraftwerken bzw der Stromgewinnung aus regenerativen Energien; Wiederherstellung des Zustands der Rechtskonformität als Aufsichtsbehörde und Miteigentümer des Badenwerks

Antr

s. *Stromeinspeisung*

Drs 11/5891

*Initiativen des Landes gegen den Angriff der Badenwerk AG auf das Stromeinspeisungsgesetz*

Wiederherstellung des Zustands der Rechtskonformität als Aufsichtsbehörde und Miteigentümer des Badenwerks, Anwendung der im Stromeinspeisungsgesetz vorgesehenen Vergütungssätze

Antr

s. *Stromeinspeisung*

Drs 11/5922

*Gesamtkonzept für die Genehmigung bei Kraftwerkskühlung und Verluste durch Abwärme bei den Kraftwerken in BW*

Erzeugte Strommengen, Wirkungsgrad der eingesetzten Primärenergie bzw Abwärmeverluste der einzelnen Kraftwerke zwischen 1985 und 2000; Möglichkeiten zur Abwärmenutzung; Rechtslage, (wasserrechtliche) Genehmigungen, Laufzeiten und ökologische Auswirkungen der Abwärmeabgabe, Situation beim KKW Obrigheim, Investitionskosten einer entsprechenden Kühleinrichtung; Vorlage eines Konzepts mit verbindlichen Vorgaben und damit Planungssicherheit für die zulässige Wärmeabgabe gegenüber den betroffenen EVU

Antr

s. *Energienutzung*

Drs 11/5925

Verhalten der vom Land in den Aufsichtsrat der Badenwerk AG entsandten Mitglieder im Zusammenhang mit der rechtswidrigen Handhabung des Stromeinspeisungsgesetzes durch dieses Unternehmen Positionen und Abstimmungsverhalten der Landesvertreter im Aufsichtsrat, Zustimmung des FM, Vereinbarkeit mit den Pflichten eines Mitglieds der LReg?

KlAnfr  
s. *Stromeinspeisung*  
Drs 11/5947

*StromeinspeisungsGes*

Beurteilung der (rechtswidrigen) Kürzung der Einspeisevergütungen verschiedener EVU gegenüber Wasserkraftwerken bzw der Stromgewinnung aus regenerativen Energien; Wiederherstellung des Zustands der Rechtskonformität als Aufsichtsbehörde und Miteigentümer des Badenwerks

Antr  
s. *Stromeinspeisung*  
Drs 11/5985

*Kostendeckende Vergütung für Solarstrom; hier: Umsetzung des Landtagsbeschlusses*

Nutzung der Beteiligungen in den Aufsichtsräten der EVU bzw iRd Preisaufsicht entsprechend dem o.g. Beschluß; Äußerung des WM über eine mögliche Verbesserung der Einspeisevergütung nach dem Wegfall des Kohlepfennigs; Vorlage einer Richtlinie zur Anerkennung der kostendeckenden Vergütung für regenerativ erzeugten Strom

Antr  
s. *Stromeinspeisung*  
Drs 11/5962

*Wegfall des Kohlepfennigs als Chance für den Einstieg in die Sonnenenergiewirtschaft*

Finanzierung von Stromeinsparprogrammen aus den freiwerdenden Mitteln: Bezuschussung von Energiesparlampen, von stromeffizienten Kühlgeräten, der Umrüstung auf umweltfreundliche (Gas-)Herde und Heizungen, Förderung des Ausbaus der Kraft-Wärme-Kopplung entsprechend der Studie von 1994, kostendeckende Vergütung von Strom aus Solarenergie, Wind- und Wasserkraft

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/6018

*Neue Monopole bei der Abfallentsorgung durch die Energieversorgungsunternehmen*

Unternehmensbeteiligungen der EVU in der Abfallwirtschaft und Telekommunikation, Einschätzung der weiteren Entwicklung, Bewertung der Diversifikationsstrategie mit Hilfe von Monopolgewinnen aus kartellrechtlicher Sicht, Einflußnahme in den Aufsichtsräten der Unternehmen mit Landesbeteiligung

Antr GRÜNE 12.07.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6217  
BeschlEmpf und Bericht WA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Rechtsbruch der Badenwerk AG bei Anwendung des StromeinspeisungsGes gegenüber Kleinkraftwerksbetreibern*

(Abstimmungs-)Verhalten des Aufsichtsrats bzw der dortigen Regierungsvertreter gegenüber dem rechtswidrigen Verhalten des Vorstandes sowie in der Frage der Rückzahlung einbehaltenen Vergütungen

MdlAnfr  
s. *Stromeinspeisung*  
Drs 11/6158

*Internationalisierung der Energiemärkte*

Stand und Art der Vorbereitungen der EVU auf den kommenden Wettbewerb in den europäischen Strom- und Gasmärkten, Ein-

beziehung der osteuropäischen Energiewirtschaft, Beitrag der heimischen Unternehmen zur CO<sub>2</sub>-Reduktion, Investitionsbedarf bis zum Jahr 2000?

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 14.07.1995 und Antw WM Drs 11/6231

*Ges zur Förderung des Ausbaus und der Nutzung erneuerbarer Energien (KlimaschutzGes)*

Vorlage eines GesEntw zur Förderung von Anlagen zur Energiegewinnung aus Biogas, Biomasse einschließlich Holz, Erdwärme, Sonnen-, Wind- und Wasserkraft; Darlegung der Genehmigungsgrundsätze mit Ausgleichsmaßnahmen und -zahlungen; Einrichtung entsprechender Förderprogramme

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/6271

*Verfahrensprobleme bei der kostendeckenden Vergütung für Solarstrom und bei der Anerkennung von LCP-Maßnahmen*

Verhinderung eines Scheiterns wegen der geforderten Darlegung der Kosten- und Erlössituation von den jeweiligen EVU, die zu einer kostendeckenden Vergütung von Solarstrom und Durchführung von Maßnahmen iRd Least-Cost-Planning bereit sind

Antr  
s. *Elektrizitätstarif*  
Drs 11/6281

*Internationaler, überkontinentaler Stromverbund*

Bau bzw Ringschluß von Leitungsverbindungen zwischen Nordafrika, West- und Osteuropa; Perspektiven des o.g. Verbunds für die Elektrizitätswirtschaft in BW

KlAnfr  
s. *Energieversorgung*  
Drs 11/6376

*Zuschüsse der Neckarwerke für Elektroheizungen*

Beurteilung o.g. Förderpraxis in Gemmingheim und evtl anderen Gemeinden bzw EVU, Zusammenhang mit der Nähe zum AKW Neckarwestheim, Anerkennung dieser Zuschüsse im Strompreis-Genehmigungsverfahren als Kostenbestandteile? Unterbindung durch Einflußnahme im Aufsichtsrat

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 04.09.1995 und Antw WM Drs 11/6440

*Veräußerung der Anteile des Landes an der Neckar-Aktiengesellschaft (NAG)*

Veräußerung an ein Konsortium unter der unternehmerischen Führung von Badenwerk AG und EVS

Antr  
s. *Landesbeteiligungen*  
Drs 11/6747

*Strompreise; hier: Eigenanteil an der Kohlehilfe (Selbstbehalt)*

Entwicklung der Strompreise für Tarif- und Sondervertragskunden seit 1985; Entlastung aller Kundengruppen durch den Wegfall des Selbstbehalts bei den einzelnen EVU ab 01.01.1996

KlAnfr  
s. *Elektrizitätstarif*  
Drs 11/6830

*Stromsparanreize in der Tarifgestaltung*

Beurteilung des gegenwärtigen Systems; Erfahrungen mit „Ausgleichskonten“ in den USA, rechtliche Bewertung dieses von Umweltverbänden befürworteten Modells, Haltung der EVU

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/6859

*Kostendeckende Vergütung für Solarstrom u.a.; hier: Übersicht über die Regelungen bei den EVUs in BW*

Vergütungssätze der einzelnen EVU für ins Netz eingespeisten Strom aus regenerativen Energiequellen; entsprechende Nutzung der Beteiligungen bei EVS und Badenwerk; Untersuchung der Auswirkungen unterschiedlicher Einspeisevergütungen auf die Investitionstätigkeit im Bereich der Photovoltaik

KlAnfr  
s. *Elektrizitätstarif*  
Drs 11/6938

*Neckar-AG*

Veräußerung der Landesanteile an ein Konsortium unter der unternehmerischen Führung von Badenwerk AG und EVS: Höhe des Kaufpreises, Bewertung des Vorwurfs eines Verkaufs weit unter Wert, Gründe für den Verzicht auf eine öffentliche Ausschreibung, Höhe des Kaufangebots eines Konsortiums privater Wasserkraftbetreiber; Beurteilung des „Spiegel-Berichts“ über personelle Verflechtungen zwischen Politikern und Stromkonzernen

KlAnfr Michael Herbricht REP 19.12.1995 und Antw FM  
Drs 11/6947

*Verkauf der Neckar-AG*

Veräußerung der Landesanteile an ein Konsortium unter der unternehmerischen Führung von Badenwerk AG und EVS: Gutachten und Kriterien zur Festlegung des Kaufpreises, Bewertung des Vorwurfs eines Verkaufs weit unter Wert, Prüfung der Kaufangebote weiterer (mittelständischer) Interessenten?

KlAnfr Rolf Kurz CDU 28.12.1995 und Antw FM Drs  
11/6970

*Gesamtkonzept Kraftwerkskühlung Neckar/Rhein BW*

Jeweiliges Ablaufdatum der wasserrechtlichen Zulassung der einzelnen (Wärme-)Kraftwerke an Neckar und Rhein, Stand der Erarbeitung des o.g. Konzepts zur Abwärmeeinleitung, Beurteilung der von den Betreibern des KKW Obrigheim beantragten Verlängerung um weitere 30 Jahre

Antr  
s. *Energienutzung*  
Drs 11/7006

*Abfallentsorgung durch die Fa. Badenwerk AG, Karlsruhe*

Beantragung der Genehmigung für eine Thermoselectanlage: Bau- und Betriebskosten, Art, Herkunft und Beschaffenheit der zu behandelnden Abfallmengen, Behandlung von Sonderabfällen, Wirtschaftlichkeit und technischer Stand der Anlage, Ausgestaltung und Prüfung alternativer Angebote, Begründung der getroffenen Entscheidung zur Auftragsvergabe

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/7047

*Verkauf der Neckar AG*

Veräußerung der Landesanteile an ein Konsortium unter der unternehmerischen Führung von Badenwerk AG und EVS: Rolle des Konzessionsdarlehens bei der Berechnung des Kaufpreises, Bewertung der Kaufangebote weiterer Interessenten?

MdIAnfr 3) Dr. Dieter Puchta SPD 01.02.1996 Drs 11/7088  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6841

*Überwindung der Zersplitterung der EVU in BW*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 55  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 73

*Rekommunalisierung der Energiewirtschaft*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 96 98

*Verpflichtung der Energiewirtschaft zur Abwärmenutzung und Wärmerückgewinnung; Ermöglichung kommunaler Stromversorgungsnetze*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 229

*Fusion von EVS und Badenwerk*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 345 359 360  
PIPr 11/13 09.12.1992 S. 808 809 811

*Kritik an der Diversifikations-Strategie des Badenwerks; Umbau der Energieversorger zu Energiedienstleistungsunternehmen*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 898 ff  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4759 4760  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5681 ff

*Erwartungen an eine Fusion von Badenwerk und EVS*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1112  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6057

*Erhaltung der Landesbeteiligung an EVS und Badenwerk*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1736

*Berufung des Leiters der Energieagentur als Mitglied in die Aufsichtsräte von Energieversorgungsunternehmen*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2394 2395

*Fusion von Badenwerk und EVS, Erhaltung der Landesbeteiligungen*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2427 2462  
PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2807 ff 2852 2855 2882 2887 2891

*Wiederaufnahme der Diskussion um eine schlagkräftige Energiestruktur in BW*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2976 2977 2979 2980  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3180  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3543 3576 3581 3590

*Hinwirkung auf einen zweiten Anlauf zur Fusion von Badenwerk und EVS; Beibehaltung der Landesbeteiligungen an den EVU*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3423 3434 3435 3441 3444 3445  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3971 ff 4036

*Marktperspektiven von EVU auf dem Gebiet der Abfallwirtschaft*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3889 3891  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4411 4412 4422 ff  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5221  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6531

*Wiederaufgreifen des Vorschlags der Fusion von Badenwerk und EVS; Umgestaltung der Geschäftspolitik der EVU*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4623 4627 4628 4630 4631 4638  
4642 4652 4658 4664 ff  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4896 4908 4911  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5049 5054 ff  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5551 5554 5570

*Umbau der Energieversorger zu Energiedienstleistungsunternehmen*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5756 5762 5766 5767

## Energiewirtschaftsgesetz

*Neue Energiepolitik in BW*

Förderung von Solaranlagen, von Wasserkraft- und Windkraftanlagen; Novellierung des EnergiewirtschaftsGes: Verpflichtung der EVU zur Schaffung erneuerbarer und alternativer Energieerzeugungskapazitäten

Antr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/440

*Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Gleichgewichtung des Umwelt- und Klimaschutzes und der Belange der Energieversorgung im EnergiewirtschaftsGes

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5002

*Novellierung des EnergiewirtschaftsGes*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 571 574 582  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4043  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5218 5220 5225

*Kritik am fehlenden Konsens innerhalb der Bonner Koalition zur Novellierung des EnergiewirtschaftsGes*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2315  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5680 5689

## Engelberghütte

s. *Kleinbauten*

## Engerling

s. *Pflanzenschädling*

## England

s. *Großbritannien*

## Englisch, Fremdsprache

s. *Fremdsprache*

## Enquete-Kommission

s.a. *Enquete-Kommission „Gewalt in der Gesellschaft“*  
s.a. *Enquete-Kommission „Informations- und Kommunikationstechnologie in BW“*  
s.a. *Enquete-Kommission „Kinder in BW“*  
s.a. *Enquete-Kommission „Schutz der Erdatmosphäre“*

*Ermöglichung der Einrichtung von Enquete-Kommissionen*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 6 14 20

*Ermöglichung der Einsetzung von Enquete-Kommissionen*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 184 186 207

*Ermöglichung der Einrichtung von Enquete-Kommissionen*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 790 791 793 798  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1058 1059  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6899

## Enquete-Kommission „Gewalt in der Gesellschaft“

s.a. *Kommission „Gewalt in den Medien“*

*Einsetzung einer Enquete-Kommission „Gewalt in der Gesellschaft“*

Antr FDP/DVP 14.12.1992 Drs 11/1081 (erledigt durch Einsetzung der Enquetekommission „Kinder in BW“)

*Einsetzung einer Enquete-Kommission „Gewalt in der Gesellschaft“*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 876 880

## Enquete-Kommission „Informations- und Kommunikationstechnologie in BW“

*Enquetekommission „Entwicklung, Chancen und Auswirkungen neuer Informations- und Kommunikationstechnologien in BW“ (Multimedia-Enquete)*

Untersuchungsauftrag und Zusammensetzung der Kommission; Berichtsvorlage bis spätestens 30.09.1995

Antr CDU, SPD, REP, GRÜNE und FDP/DVP 01.12.1994  
Drs 11/5026  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4436  
Bericht und Empfehlungen 20.10.1995 Drs 11/6400  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6420

*Wahl der Mitglieder der Enquete-Kommission*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4436  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4553  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5803

*Aufgabenstellung der Enquetekommission „Multimedia“*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5643 5644 5648

## Enquete-Kommission „Kinder in BW“

s.a. *Kinderkommission*

*Enquetekommission „Kinder in BW“*

Untersuchungsauftrag und Zusammensetzung der Kommission; Berichtsvorlage bis spätestens 01.03.1994

Antr CDU, SPD und FDP/DVP 12.03.1993 Drs 11/1567  
PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1533  
Bericht und Empfehlungen 11.05.1994 Drs 11/3919  
Antr FDP/DVP 09.05.1994 Drs 11/3972  
Antr GRÜNE 10.05.1994 Drs 11/3977 ->  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3626

*Erweiterung der Enquetekommission „Kinder in BW“*

Einbeziehung je eines Vertreters des Städte- und Gemeindetags, der freien Träger sowie des Landesfamilienrats

DringlAntr GRÜNE und FDP/DVP 16.04.1993 Drs 11/1750  
ÄAntr REP 19.04.1993 Drs 11/1755  
ÄAntr CDU und SPD 21.04.1993 Drs 11/1772  
PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1709 1795

*Umbesetzungen*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Umsetzung der Empfehlungen der Enquete-Kommission „Kinder in BW“*

Jährliche Berichterstattung über die Umsetzung der Empfehlungen

Antr GRÜNE 10.05.1994 Drs 11/3977  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3626

*Umsetzung der Empfehlungen der Enquetekommission „Kinder in BW“*

Umsetzung der Vorschläge bzw des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz; Änd des Schwangeren- und Familienhilfeges, steuerliche Freistellung des Existenzminimums iRd Familienlastenausgleichs, Orientierung des Systems von Kindergeld und -freibeträgen nach Kinderzahl und Einkommen, Anhebung der Einkommensgrenzen für das LErziehungsgeld, Ausweitung auf Teilzeitbeschäftigte sowie der Bezugsdauer von BErziehungsgeld; Unterstützung von Elterntinitiativen, Förderung der Rentenversicherung für Tagesmütter; Änd des KindergartenGes; Ausbau der Bezuschussung und Beratung sowie des Fachkräftebegriffs, Integration von behinderten Kindern u.a.m.

Antr  
s. *Kind*  
Drs 11/4909

*Kinderbericht der LReg*

Bedeutung, Nutzeffekt, Kosten, Zeitpunkt der Vorlage des Berichts durch das beauftragte Institut; Vergleich mit dem Bericht der Enquete-Kommission „Kinder in BW“

Antr  
s. *Kind*  
Drs 11/5798

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Mittelübertragung ins Hj 1996 zur Umsetzung wesentlicher Empfehlungen der Enquete-Kommission „Kinder in BW“*

Antr CDU und SPD 30.11.1995 Drs 11/6863-N 59  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Umsetzung von Empfehlungen der Kinderenquetekommission*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4148  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4308 4311 4320 4323 4325 4331 4339 4348 4358 4359  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4625 4638 4645 4660 4674 ff  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4949 4951 4956 4961  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6358 ff  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6534 ff 6546 ff

**Enquete-Kommission „Schutz der Erdatmosphäre“**

s.a. *Immissionsschutz*  
s.a. *Klima*  
s.a. *Luftreinhaltung*

*Konsequenzen für die Agrar- und Forstpolitik des Landes BW aus dem Bericht der Enquete-Kommission „Schutz der Erdatmosphäre“*

*Handlungsempfehlungen für die Agrar- und Forstpolitik*

Beurteilung der von der Kommission ermittelten Anteile der Landwirtschaft an der Emission treibhauswirksamer Spurengase sowie der empfohlenen Maßnahmen zur Reduzierung der Emissionen von Methan, Distickstoffoxid, Ammoniak und Kohlendioxid; bereits ergriffene und weitere Maßnahmen zur Förderung einer umweltgerechteren Landwirtschaft in BW

Antr

s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/4498

*BRatsinitiative für ein „Berliner Protokoll“ zur Rahmenkonvention zum Klimaschutz*

Hinwirkung auf einen Protokollentwurf für die erste Vertragsstaatenkonferenz zur Klimarahmen-Konvention (28.03. bis 07.04.1995 in Berlin) basierend auf einem Vorschlag des Öko-Instituts bzw auf dem Teil E der Empfehlungen der Enquete-Kommission „Schutz der Erdatmosphäre“

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/4601

*Forderungen der Enquete-Kommission „Schutz der Erdatmosphäre“*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 215 224

**Ente**

s. *Geflügel*

**Enteignung**

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ges zur Änd des LEisenbahnGes, des StraßenGes und des LEnteignungsGes - Ges über die Beschleunigung von Planungen zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur*

Mittlg  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/534

*Rückgabeverpflichtungen des Staates bei Aufgabe militärischer Nutzflächen*

Rückgabeverpflichtung bei Umwidmung der militärischen Nutzung an die früheren (enteigneten) Eigentümer, Zahl der Fälle in BW, Prüfung der Rechtsansprüche, Art der Rücküberbergungsverfahrens, Konsequenzen für kommunale Überplanungen und deren Vollzug

Antr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/1224

*Angemessene Berücksichtigung der Landwirtschaft im WohnbaulandGes*

Ausschluß von Durchgangsenteignungen bei freiwilliger Erfüllung von Zielen der Entwicklungsmaßnahme durch den bisherigen Grundstückseigentümer

Antr  
s. *Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*  
Drs 11/1959

*Mauergrundstücke*

Hinwirkung auf Rückgabe bzw Entschädigung der von der ehemaligen DDR erfolgten Enteignungen von Grundstücken auf dem Mauerstreifen

Antr  
s. *Grundstück*  
Drs 11/2166

*Auswirkungen des Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes für die Errichtung von Abfallbehandlungsanlagen*

Materielle Verfahrensänderungen für Planungen auf Grundstücken, die enteignet werden müssen, während bzw vor Ein-

leitung eines Planfeststellungsverfahrens; Zeitrahmen bei Ausschöpfung aller Rechtsmittel; Voraussetzungen zur Durchsetzung einer Enteignung

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/2366

*Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites RechtsbereinigungGes - 2. RBerG)*

Änd des LEnteignungsGes

GesEntw  
s. *Rechtsvorschrift*  
Drs 11/2826

*Eigentumsverhältnisse bei den für geeignet benannten Sondermüllstandorten*

Stand der Verhandlungen mit dem Bund über den Verkauf des Panzergeländes in Sindelfingen; Unterschiede bei einem möglichen Enteignungsverfahren nach dem alten und neuen Planungsrecht

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/3950

### **Enteignungsgesetz**

s. *Enteignung*

### **Enteisung von Flugzeugen**

s. *Winterdienst*

### **Entfernungspauschale**

s. *Kilometerentschädigung*

### **Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall**

s. *Fortzahlung des Arbeitsentgelts*

### **Entlassung von Arbeitnehmern**

s. *Kündigung eines Arbeitsverhältnisses*

### **Entlassungsgeld**

s. *Übergangszahlung*

### **Entrindungsmaschine**

s. *Landmaschine*

### **Entschädigung**

s.a. *Diäten für Abgeordnete*  
s.a. *Kilometerentschädigung*  
s.a. *Lastenausgleich*  
s.a. *Regress*

*Entschädigung für Zwangsarbeit während des Nationalsozialismus in BW*

Antr Rezzo Schlauch u.a. GRÜNE 04.03.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/1502  
BeschlEmpf und Bericht StändA 16.09.1993 Drs 11/2522  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Vorrang des Täter-Opfer-Ausgleichs, insbes bei Jugendlichen

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Rechtsextremismus*

Ursachen und Erscheinungsformen der rechtsextremistischen fremdenfeindlichen Gewaltanwendung, insbes von Jugendlichen; Nutzung des Jugendstrafrechts zur Begünstigung des Ausstiegs von Tätern aus der Szene, zur sozialen Arbeit und für einen Täter-Opfer-Ausgleich; spezielle Betreuung und Resozialisierung von heranwachsenden Straftätern im Strafvollzug

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

*Ausübung von kriminellen Handlungen durch PLK-Patienten*

Zahl und Art der Fälle innerhalb und außerhalb der PLK seit 1990, Herkunft der Täter aus forensischen o.a. Abteilungen? Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung, insbes von Frauen; Entschädigungsregelung für die betroffenen Opfer

Antr  
s. *Krankler*  
Drs 11/2113

*Ausbringung organischer Dünger in der Wasserschutzzone II*

Handhabung der Entschädigung für die Wertminderung von Grundstücken in WSG

Antr  
s. *Wasserschutzgebiet*  
Drs 11/2473

*Konsequenzen aus dem „AIDS-Skandal“*

Infektionsrisiko bei Bluttransfusionen; Stärkung der Spenderbereitschaft, Hinwirkung auf ein verbindlicheres Frühwarn- bzw Kommunikationssystem zwischen Labors und Kliniken sowie auf eine Novellierung des ArzneimittelGes (Optimierung der Produktionsmethoden von Blutplasmaprodukten), Erreichung einer angemessenen Entschädigung der Opfer

KlAnfr  
s. *Aids*  
Drs 11/2802

*Reform des Blutspendewesens*

Informationsstand und Maßnahmen seit Bekanntwerden der HIV-Infektionen von Blutprodukten; Einrichtungen der Blutgewinnung und -verarbeitung, Qualitätssicherung, Gewinnaussichten, Im- und Export; Reform des gesamten Systems mit dem Ziel einer Entkommerzialisierung, Verbesserung der Sicherheit, u.a. Intensivierung und Kompetenzbündelung der Überwachung, dichtere und verbesserte Tests, Förderung von Eigenblutspenden, Reduzierung der Einfuhren; Hinwirkung auf eine rasche Opferentschädigung unter Heranziehung der Verursacher; Verzicht auf die geplanten Mittelkürzungen bei der Deutschen Aidshilfe

Antr  
s. *Blutspende*  
Drs 11/2888

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Infektionen durch Verabreichung von Blutplasma und Plasma-Produkten; Erreichung einer angemessenen Entschädigung der



## Opfer

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/2968

*Fortführung des Täter-Opfer-Ausgleichs*

Fortführung bzw Finanzierung der Modellprojekte

MdlAnfr 3) Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 08.12.1993 Drs  
11/3069  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2937

*Hepatitis C*

Zahl von Infektionen nach Bluttransfusionen seit 1975, Feststellung bzw Entschädigung der Betroffenen, Vorkehrungen zur Unterbrechung der Infektionswege

Antr  
s. *Leberkrankheit*  
Drs 11/3192

*Aufwandsentschädigung ehrenamtlich Tätiger*

Zweckmäßigkeit und Aufwand der mit VO des BFinanzMin verfügbaren Kontrollmitteilung über die gewährten Aufwandsentschädigungen ehrenamtlich Tätiger

MdlAnfr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/3673

*Behandlung eines Medizinschadensfalles durch Landesbehörden*

Verzögerung von gerichtlich zuerkannten Schadensregulierungen durch Ausnutzung prozessualer Spielräume von den zuständigen Behörden gegenüber den betroffenen Familien mit dem Ziel, niedrigere Vergleichssummen auszuhandeln; Darlegung des Tübinger Falles Spieth u.ä. Fälle medizineschädigter Kinder sowie der Zusagen und Handlungen des Ministers; Einrichtung eines Fonds zur Unterstützung betroffener Familien auf Darlehensbasis bis zur Rechtskraft der jeweiligen Urteile

Antr  
s. *Gesundheitsschaden*  
Drs 11/3833

*Ehrenamt*

Erarbeitung von Empfehlungen sowie Anhebung der Steuerfreiheit von Entschädigungen; Vergünstigungen bei der Zulassung zum Studium, im öffentlichen Dienst, beim Wehr- und Zivildienst sowie bei der Beurlaubung für die Jugendarbeit

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/3843

*Sportpolitik in BW*

Förderung der Bereitschaft zur Übernahme eines Ehrenamts im Sport: Erweiterung des JugendleitersonderurlaubsGes auf Übungsleiter, Anhebung der Übungsleiterpauschale, Dezentralisierung der Übungsleiteraus- und -fortbildung, steuerliche und rentenrechtliche Anerkennung ehrenamtlicher Tätigkeiten, Vergünstigungen bei der Zulassung zum Studium und im öffentlichen Dienst, öffentliche Würdigung ehrenamtlicher Tätigkeiten bereits für Jugendliche

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/3926

*Junge Menschen in BW*

Ursachen und Entwicklung der Gewaltbereitschaft und Straffälligkeit von Jugendlichen; Verurteilungen in den letzten 5 Jahren, Bedeutung und Anwendung des im Jugendstrafrecht verankerten Täter-Opfer-Ausgleichs

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

*Rechtsschutz bei Attentaten*

Rechtsschutz bzw Entschädigung für politische Mandatsträger (Minister o.a. Angehörige der LReg) bei Anschlägen extremistischer Täter auf deren Person oder Privateigentum

MdlAnfr  
s. *Rechtsschutz*  
Drs 11/5407

*Finanzierung des Entschädigungsfonds für durch Blutprodukte HIV-infizierte Menschen*

Zufluß nicht ausgeschöpfter Mittel des bestehenden in den neuen Fonds - entgegen der ursprünglich beabsichtigten Weiterleitung an AIDS-Stiftungen? Finanzierung der Mittel aus dem Fonds der Haftpflichtversicherungen der Arzneimittelhersteller?

KIAnfr Dr. Walter Müller SPD 01.02.1995 und Antw SM  
Drs 11/5357

*SitzungsvergütungsVO*

Erhöhung der Schriftführerentschädigung nach einer Initiative des Landes RPF, Aufhebung der Begrenzung auf Protokollführer über eine eigene Initiative im BRat; Beurteilung des Angebots von Freizeitausgleich in kleineren Kommunen für Teilnehmer, z.B. Amtsleiter, an Gemeinderats- und Ausschußsitzungen

KIAnfr  
s. *Vergütung (Einkünfte)*  
Drs 11/5691

*Rehabilitierung von Mitarbeitern des öffentlichen Dienstes, gegen die wegen Teilnahme an Sitzblockaden Disziplinarmaßnahmen verhängt wurden*

Überprüfung der o.g. Fälle bzw Ansprüche auf Entschädigung infolge nicht erfolgter Beförderung, Bereinigung der Personalakten nach der neuen Rechtsprechung des BVerfG

Antr  
s. *Bediensteter*  
Drs 11/5722

*Leistungen für weibliche Kriegsoffer*

Vergewaltigungen und Mißhandlungen bei Kriegsende 1945 bzw im Zuge der Besetzung des heutigen Landes BW? Rechtsgrundlagen und -ansprüche auf Wiedergutmachungsleistungen, Umfang und Ergebnisse der gestellten Anträge, Information der Anspruchsberechtigten?

KIAnfr Max Reimann REP 19.06.1995 und Antw SM Drs  
11/6063

*Kommunales Ehrenamt (KEA) in BW*

Zusammensetzung von Gemeinderäten und Kreistagen seit 1994; Verbesserung der Rahmenbedingungen in GemO und LKrO, durch Einwirkung auf öffentliche und private Arbeitgeber, verbesserte Freistellung, Entschädigung und Steuerfreibeträge

GrAnfr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6208

*Anwendung des § 153 a StPO bei Ladendiebstahlsdelikten*  
Verfahrenseinstellung durch die Staatsanwaltschaft unter der Auflage der Wiedergutmachung des durch die Tat verursachten Schadens

KIAnfr  
s. *Verfahrensrecht*  
Drs 11/6277

*Anordnung von Wasserschutzgebieten*

Vermehrte Ausweisung von WSG und damit verbundene Nachteile für Gemeinden und Grundstückseigentümer, u.a. Nutzungseinschränkungen, Vollzug von Auflagen bei der Abwasser- und Oberflächenwasserentsorgung; Beurteilung der mangelhaften Würdigung von ablehnenden Gemeinderatsbeschlüssen im praktizierten Verfahrensablauf sowie der Forderung nach Entschädigungsregelungen analog der Ansprüche im landwirtschaftlichen Bereich

Antr  
s. *Wasserschutzgebiet*  
Drs 11/6301

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Erhaltung der Steuerwirksamkeit der den Vereinen gespendeten Entschädigungen der Übungsleiter; Einbeziehung des Sports in den Regelungsbereich des JugendleitersonderurlaubsGes

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6752

*Verstärkte Anwendung des Täter-Opfer-Ausgleichs*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3480  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6103

*Entschädigung der Landwirte für Bewirtschaftungsbeschränkungen auf Gewässerrandstreifen*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5978 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6284

## **Entschädigung für Gewaltopfer**

s. *Entschädigung*

## **Entschädigung von Abgeordneten**

s. *Diäten für Abgeordnete*

## **Entschwefelung**

s. *Abgasreinigung*

## **Entsorgung**

s.a. *Abfallbeseitigung*  
s.a. *Abfallwirtschaft*  
s.a. *Radioaktiver Abfall*  
s.a. *Sondermüllentsorgung*  
s.a. *Wiederaufarbeitung von Kernbrennstoffen*

*Entsorgung baden-württembergischer Kernkraftanlagen*

Vorlage des ausstehenden Berichts; geplante Änd des AtomGes; Umfang der Zwischenlagerung radioaktiver Stoffe in den einzelnen Anlagen; Koppelung von Genehmigungen mit detaillierten Entsorgungsplänen nach neuester Technologie; Bewertung der

Aufarbeitung radioaktiver Restbrennstoffe in La Hague und Sellafeld als unsicher und damit als Verstoß gegen deutsche Rechtsnormen

Antr Claus Weyrosta u.a. SPD 24.09.1992 und Stellungnahme UM DRs 11/561  
BeschlEmpf und Bericht UA 19.05.1993 Drs 11/2234  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Bedeutung der Fortschreibung des Landesentwicklungsplans für die Entsorgungswirtschaft in BW*

Einfluß auf laufende Planungen für großtechnische Anlagen, Konsequenzen einer sofortigen Beendigung der Standortuntersuchungen für eine zweite Sondermüllverbrennungsanlage

KIAnfr  
s. *Landesentwicklungsplan*  
Drs 11/583

*Stilllegung des Schnellen Brütters (KNKII) beim KfK*

Einflußnahme auf den Vorstand des KfK zum Stopp der Arbeiten an der o.g. Anlage; Risiken, Kosten (Anteile von Bund, Land und ehemaligen Betreibern), Arbeitsabschnitte sowie Projektträger der Stilllegung; Art der Beteiligung der Öffentlichkeit an dem Verfahren zur Stilllegungsgenehmigung; Endlagerung der hochradioaktiven Teile

KIAnfr  
s. *Reaktor*  
Drs 11/945

*Ausstieg aus der Atomenergie*

Konsequenzen aus den Aussagen der Veba und RWE sowie den energiepolitischen Spitzengesprächen mit dem Bundeskanzler; Gespräche mit Versorgern in BW; Rückwirkungen der Aussagen zur (entbehrlichen) Wiederaufarbeitung speziell gefertigter MOX-Brennelemente, Auswirkungen des beabsichtigten Verzichts auf Endlagerung in Salzstöcken

Antr  
s. *Kernenergie*  
Drs 11/1072

*CASTOR-Transporte aus bzw durch BW*

Zeitpunkt und Routen der ersten Castor-Transporte nach Gorleben, Nennung der Ausgangs-KKW in BAY und BW

KIAnfr  
s. *Kernbrennstoff*  
Drs 11/1219

*Rückbau der Wiederaufbereitungsanlage Karlsruhe*

Gründe für die Verzögerungen sowie Alternativen der Entsorgung der hochradioaktiven Abfälle, vertragliche Vereinbarungen zwischen der BReg und der belgischen Regierung; Kosten und Kostenträger der Stilllegung; Einbeziehung atomkritischer Gutachten sowie frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Antr  
s. *Reaktor*  
Drs 11/1584

*Entsorgung atomarer Abfälle aus baden-württembergischen Atomkraftwerken*

Kapazitäten, Arten und Mengen der internen Lagerung abgebrannter Brennelemente in BW; Umfang, Sicherheit und Kosten der Wiederaufarbeitung in La Hague und Sellafeld, Übereinstimmung dieser Art der Entsorgung mit den Forderungen des AtomGes? Ausstieg aus den Verträgen? Verbleib des anfallenden Plutoniums und Urans, Anteil der Wiederverwendung und

Rücklieferung; finanzielle Rückstellungen und Kosten der Betreiber für den Abriß von Reaktoren und Entsorgung der anfallenden Abfälle, Auswirkungen auf den Strompreis im Falle einer Umlegung; Forschungsstand und Erfahrungen hinsichtlich des Umstiegs von der Wiederaufarbeitung zur direkten Endlagerung

GrAnfr GRÜNE 17.03.1993 Drs 11/1590  
 Antw UM 22.06.1993 Drs 11/2115  
 Antr GRÜNE 19.10.1993 Drs 11/2752  
 PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2617  
 BeschEmpf und Bericht UA 01.12.1993 Drs 11/3205 (dazu  
 ÄAntr Nr 1 Claus Weyrosta u.a. SPD und Alfred Haas u.a.  
 CDU)  
 PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153  
 Mittlg LReg 02.08.1994 Drs 11/4463

#### *BRatsinitiative für ein Atom-Ausstiegsges*

Ablehnung der Novelle des AtomGes im BRat; Einbringung des o.g. GesEntw: Förderung von umweltverträglichen Verfahren zur Endlagerung abgebrannter Kernbrennstoffe ohne Wiederaufarbeitung, Widerruf von Genehmigungen für Brennelemente mit Plutoniumbeimischung, Anerkennung einer dauerhaft sicheren Einlagerung radioaktiver Abfälle als Entsorgungsnachweis, Exportverbot von radioaktiven Abfällen und Zwischenprodukten ins Ausland, Ablehnung der Privatisierung einer Endlagerung, technische Nachrüstung der KKW, Anpassung der Deckungsvorsorge für nukleare Schäden an den Umfang möglicher und eingetretener Schäden, Einbringung der Rückstellungen der Betreiber für die Endlagerung und Stilllegung von Anlagen in einen unabhängigen Fonds

Antr  
*s. Kernenergie*  
 Drs 11/2373

#### *Stilllegungsrückstellungen baden-württembergischer Kernkraftwerke*

Tatsächliche und benötigte Rückstellungen unter Berücksichtigung der jeweiligen Restnutzungszeiten, Einrechnung in die Strompreise?

KlAnfr Dieter Stoltz SPD 09.12.1993 und Antw WM Drs 11/3096

#### *Abtransport bestrahlter Brennelemente aus dem Gemeinschaftskernkraftwerk Neckarwestheim (GKN 1 und GKN 2)*

Kapazität der kraftwerksinternen Zwischenlager, Verbleib bzw Entsorgungsnachweis der abgebrannten Brennelemente ab April 1994; Einsatz von Behältern des Typs Castor V, Stand der Planungen zur Verstärkung der Neckarbrücke bei Kirchheim, Prüfung von Alternativrouten

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 28.01.1994 und Antw UM Drs 11/3344

#### *Weiterbehandlung der hochradioaktiven Abfalllösungen in der WAK Karlsruhe*

Risikoabschätzung für die geplante Abfüllstation und den Transport der CASTOR-Behälter zur Verglasung nach Mol; Radioaktivitätsfreisetzung im Falle eines Flugzeugabsturzes oder Transportunfalls; öffentliche Erörterung der verschiedenen möglichen Varianten unter Hinzuziehung auch von atomkritischen Gutachtern

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 02.03.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3553  
 BeschEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749  
 PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

#### *Offenlegung des angeblich neuen Entsorgungskonzepts des UM für atomare Sonderabfälle*

Darlegung der neuen Konzeption des UM, Vereinbarkeit mit der Koalitionsvereinbarung sowie mit der in Drs 11/856 unterstrichenen Bedeutung der Kernenergie für die Klimaschutz- und CO<sub>2</sub>-Minderungspolitik? Bewertung der Vorstöße des niedersächsischen MinPräs Schröder für eine Endlagerstätte im Schwarzwaldgranit

Antr Dieter Rempel u.a. CDU 19.08.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4519  
 BeschEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749  
 PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

#### *Staatsanwaltschaftliche Ermittlungen wegen illegaler Atommüll-Zwischenlagerung*

Bewertung der Zurückstellung von Entscheidungen über Legalität und Illegalität mit Rücksicht auf Wahlkämpfe; Verschiebung der Entscheidung über die Existenz des o.g. Zwischenlagers in Philippsburg durch die Karlsruher Staatsanwaltschaft über den Tag der Bundestagswahl hinaus

MdlAnfr 2) Ulrich Brinkmann SPD 18.10.1994 Drs 11/4816  
 PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4259

#### *Erkundungen für ein atomares Endlager in der Nordschweiz*

Konzentration auf zwei Standorte am Hochrhein bzw direkt an der Grenze, Beurteilung der Risiken, u.a. für die „Klettgaurinne“ und damit für eines der größten Grundwasserbecken Europas sowie im Falle eines Erdbebens; Stand der Beteiligung an den Planungen sowie von evtl durchgeführten Untersuchungen, Auftragsvergabe für eine unabhängige Studie; Erwägung juristischer Schritte gegen das Vorhaben bzw Unterstützung der betroffenen Gebietskörperschaften in ihrem Widerstand

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 01.02.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5341  
 BeschEmpf und Bericht UA 10.05.1995 Drs 11/5913  
 PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

#### *Strahlenbelastung von Polizei- und Bahnbediensteten durch Castor-Transporte*

Gemessene und zulässige Werte nach den Strahlenschutzrichtlinien, Information und Verhaltensregeln der beteiligten Personen von Polizei, BGrenzschutz und Bahn; Zeittakt des Personaltauschs; spezifische Abbrände der von Philippsburg u.a. KKW nach Gorleben zu verbringenden Brennelemente

Antr  
*s. Strahlenschutz*  
 Drs 11/5377

#### *Entwicklung, Umfang und Zukunft der Kernenergie in BW*

Verbrauchsanteil von Elektrizität aus KKW in BW und angrenzenden Ländern; Sicherheitsstandards, Restlaufzeiten und Entsorgungskosten dieser Anlagen; Förderung und Entwicklungsstand von Nachfolgetechnologien; Mengen und Art der Entsorgung von abgebrannten Brennelementen, Kapazitäten für Zwischen- und Endlagerung, Beurteilung der Forderungen nach Lagerstätten in BW; Anteil der ersetzbaren Kernenergie durch Einsparungen und alternative Energien; Problematik der europäischen Marktverflechtung mit billigem Atomstrom aus Frankreich und Osteuropa

Antr  
*s. Kernenergie*  
 Drs 11/5525

*Direkte Endlagerung von ausgedienten Brennstäben*

Bewertung der Expertenmeinung zu einem Umstieg auf direkte Endlagerung in Deutschland und Kündigung der Aufarbeitungsverträge im Ausland, Bereitschaft des französischen Aufarbeitungsunternehmens Cogema zu Preisnachlässen? Problematik des Entsorgungsnachweises der direkten Endlagerung nach dem KernenergieGes

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 20.04.1995 und Antw UM Drs 11/5826

*Aktuelle Entsorgungssituation der baden-württembergischen Atomkraftwerke*

Entwicklung seit Beantwortung der GrAnfr 11/2115; Lagerung abgebrannter Brennelemente in den fünf KKW, Erbringung der vom AtomGes geforderten Entsorgungsvorsorgenachweise? Vertragliche Bindung der Betreiber mit Wiederaufarbeitungsanlagen, vorzeitige Kündigung dieser Verträge?

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 22.05.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5961

BeschlEmpf und Bericht UA 24.01.1996 Drs 11/7082

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Geplantes atomares Zwischenlager im Atomkraftwerk Obrigheim (KWO)*

Erneute Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung im o.g. atomrechtlichen Genehmigungsverfahren, Untersuchung des Vorhabens durch einen weiteren Gutachter, Einbringung des Gutachtens in die öffentliche Auslegung

Antr GRÜNE 24.05.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5976

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6462

BeschlEmpf und Bericht WA 31.01.1996 Drs 11/7082

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Desinformationspolitik des UM zu angeblichen Endlagerstandorten für Atommüll im Schwarzwald*

Verunsicherung der Bürger durch leichtfertige Äußerungen und Mutmaßungen des Ministers bzw seines Sprechers; künftige Unterlassung der Schaffung und anschließenden Lösung eines (künstlichen) Problems

Antr

s. *Umweltminister*

Drs 11/6306

*Umsetzung der Koalitionsvereinbarung im Zusammenhang mit der sicherheitstechnischen Überprüfung von Atomkraftwerken in BW*

Sicherheitsüberprüfungen durch alternative Gutachter sowie entsprechende Auflagen zur Nachrüstung? Schlußfolgerungen aus bisher nicht erfolgten Stilllegungen? Umsetzung der o.g. Vereinbarung iRd Genehmigungsverfahrens für den Betrieb eines Zwischenlagers für abgebrannte Brennelemente beim AKW Obrigheim?

Antr

s. *Reaktorsicherheit*

Drs 11/6635

*Nukleartechnik - Lufttransporte von plutoniumhaltigen Brennelementen*

Antragsteller, Anzahl und Durchführungszeiten, Gefahrenpotential und Stand der Genehmigung o.g. Transporte; Ausgangs- und Zielflughäfen bzw -länder sowie vorgesehene Flugrouten

Antr

s. *Kernbrennstoff*

Drs 11/6721

*Brückenbauarbeiten Kirchheim/Neckar für Neckarwestheimer Castor-Transporte*

Durchführung bzw Finanzierung o.g. Arbeiten zur Nutzlastverstärkung der Fahrbahnplatte in Abhängigkeit von den jeweiligen Einlagerungsgenehmigungen der Castor-Behälter in Gorleben; Stand und Erfolgsaussichten gestellter Genehmigungsanträge

KlAnfr

s. *Brücke*

Drs 11/6997

*Hinweis auf einen drohenden Entsorgungsnotstand bei einem Weiterbetrieb der Kernkraftwerke*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 809 818 824 ff

*Privatisierung der Entsorgung von Kernkraftwerken; Konzentration der Schweizer Entsorgungseinrichtungen für radioaktive Abfälle in der Nähe zur deutschen Grenze*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1737 1739 1791

*Verurteilung der Anschläge von Kernkraftgegnern in der Nähe des Endlagers Gorleben auf den Zugverkehr; Hinweis auf die ungelöste Entsorgungsfrage der Kernenergie*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5281 5282 5287 ff 5336

*Proteste der Bevölkerung gegen die Castortransporte; Hinweis auf die ungelöste Entsorgungsfrage der Kernenergie*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5645 5648

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6462 ff

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6801

**Entspannungsturbine**

s. *Kraftmaschine*

**Entwässerung des Bodens**

s. *Oberflächenentwässerung*

**Entwicklungshilfe**

s.a. *Außenpolitik*

s.a. *Eine-Welt-Jahr*

s.a. *Entwicklungsland*

s.a. *Hilfeleistung*

s.a. *Katastrophenhilfe*

s.a. *Technologietransfer*

s.a. *Wirtschaftliche Kooperation*

*Bericht der LReg von BW über entwicklungspolitische Maßnahmen im Zeitraum 1989-1990*

Mittgl LReg 22.09.1992 Drs 11/568

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 333

BeschlEmpf und Bericht WA 02.12.1992 Drs 11/1010

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1508

*Neuorientierung in der Asylpolitik*

Finanzierung von Projekten zur Fluchtursachenbekämpfung in den Hauptherkunftsländern - in Abhängigkeit von der Einhaltung der Menschenrechte

Antr

s. *Asyl*

Drs 11/614

*Menschenrechtsverletzungen durch den türkischen Staat*

Zerstörung kurdischer Städte und Massaker unter der Zivilbevölkerung mit deutschen Panzern; Hinwirkung auf Intervention der BReg sowie auf ein Waffenembargo gegenüber der Türkei; Koppelung der weiteren Entwicklungszusammenarbeit des Landes mit der Einhaltung der Menschenrechte

Antr  
s. *Menschenrechte*  
Drs 11/937

*Fluchtgründe beseitigen: Rüstungsexporte stoppen!*

Einwirkung auf die türkische Regierung zur Lösung der Kurdenproblematik mit friedlichen Mitteln; Gewährung materieller Hilfen für die Türkei in Abhängigkeit der Einhaltung der Menschenrechte

Antr  
s. *Türkei*  
Drs 11/1049

*Fluchtgründe beseitigen: Rüstungsexporte stoppen!*

Konzentration materieller Hilfen für die Türkei auf eine wirtschaftliche und soziale Entwicklung, Hinwirkung auf die Einhaltung der Menschenrechte

Antr  
s. *Türkei*  
Drs 11/1058

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 08*

*Aufstockung der Entwicklungshilfe im Bereich der Land- und Forstwirtschaft*

ÄAntr FDP/DVP 13.01.1993 Drs 11/1208-8  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1133

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 07*

*Mittelaufstockung in der Entwicklungszusammenarbeit*

ÄAntr GRÜNE 19.01.1993 Drs 11/1207-39  
ÄAntr Rolf Kurz u.a. CDU und Dieter Stoltz u.a. SPD 27.01.1993 Drs 11/1207-Reste/7  
ÄAntr GRÜNE 03.02.1993 Drs 11/1312-6  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1107

*Kennzeichnungspflicht für Tropenhölzer*

Verzicht auf Tropenhölzer bei öffentlichen (und privaten) Bauvorhaben; Hinwirkung auf eine gesetzliche Kennzeichnungspflicht; Umwidmung von Entwicklungshilfeprojekten, z.B. in Indonesien, zugunsten des Schutzes noch bestehender Wälder, zur Wiederaufforstung und zur landwirtschaftlichen Nutzung gerodeter Flächen für den nationalen Konsum

Antr  
s. *Holz*  
Drs 11/1592

*Eine-Welt-Jahr*

Einsatz von Entwicklungshelfern aus BW in Ländern der Dritten Welt, Art und Hilfen der Reintegration; Förderung eines Engagements junger Menschen in Entwicklungsländern über ein „Eine-Welt-Jahr“

Antr  
s. *Eine-Welt-Jahr*  
Drs 11/1828

*Gemeinsame Marktorganisation für Bananen - EWG-VO Nr. 404/93 des Rates vom 13.02.1993*

Unterstützung der Klage vor dem EuGH gegen die neue BananenmarktO, mit der „Dollarbananen“ kontingentiert und mit 20 % Zoll belegt werden; Finanzierung einer Diversifizierung sowie sozial- und umweltverträglichen Produktion in den betroffenen Erzeugerländern mit den Erträgen aus der Zollerhebung; Förderung der kleinbäuerlichen Landwirtschaft und binnenmarktorientierten Produktion von Nahrungsmitteln in den Bananenexportländern

KIAnfr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 09.06.1993 und Antw MLR Drs 11/2057

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Konsequenzen in der Agrar- und Forstpolitik; Unterbindung des (Billig-)Ressourcentransfers von Süd nach Nord, Verbesserung der Landbewirtschaftung und des Agrarhandels in den Entwicklungsländern, Erhaltung des Entwicklungshilfebeitrags und der selbsthilfestärkenden Maßnahmen vor Ort, Förderung von Umweltpartnerschaften zwischen BW und Drittworldregionen; Artenschutzmaßnahmen

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*Lehrplanfortschreibung; hier: Lernen in der „Einen Welt“/Globales Lernen als Bildungsziel*

Einführung des o.g. Bildungsprinzips iRd zweiten Phase der Lehrplanfortschreibung für alle Schularten, Berücksichtigung von externen Materialien und Erfahrungen, entsprechende Lehreraus- und -fortbildung; Überwindung der Eindimensionalität der Themen „Entwicklungshilfe“ und „Dritte Welt“; fächerübergreifende Ansätze und Projekte - nach Schularten differenziert; Thematisierung der globalen Folgen des Konsumismus der Industrieländer; Behandlung von Kunst, Literatur, Liedern und Spielen aus aller Welt; Erziehung zu globaler Verantwortlichkeit

Antr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/2604

*Entwicklungszusammenarbeit des Landes BW*

Darlegung der Initiativen auf sämtlichen Gebieten seit 1988, insbes Zusammenarbeit mit Nicht-Regierungs-Organisationen, Förderung kommunaler Aktivitäten sowie der inner- und außerschulischen Bildungsarbeit, Verbesserung des Informationsaustauschs zwischen EG, Bund, Ländern und Kommunen, Einrichtung einer Konferenz der zuständigen Ressortminister

Antr SPD 24.11.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2973

*Ökonomische Konsequenzen internationaler Arbeitskräftemobilität*

Gründe, Umfang und Folgen internationaler Wanderungsströme seit 1960 auf Seiten der Aus- und Einwanderungsländer; Herkunfts- und Zielregionen der Migranten, insbes von außerhalb Europas nach westlichen Industriestaaten und BW; Tendenzen der laufenden GATT-Verhandlungen; Qualifikation der Zuwanderer, Akzeptanz von Wirtschaftsmigranten, Auswirkungen auf dem Arbeitsmarkt bzw auf die Arbeitslosenquote hierzulande, auf einzelne Wirtschaftsbereiche, internationalen Handel, Produktivität, Investitionsquote, Mobilität von Kapital und Technologie, soziale Umverteilung u.a.m.; Höhe der Arbeitslosigkeit als Begründung eines Aufnahmestopps bzw einer generellen Rückführung; Forcierung der Entwicklungshilfe

GrAnfr  
s. *Einwanderung*  
Drs 11/3009

*Entwicklungspolitik und Dritte Welt im Schulunterricht*  
Umfang und Inhalte der o.g. Thematik im Unterricht und in den Schulbüchern - differenziert nach Schularten, Klassenstufen und Fächern

Antr Hermann Seimetz u.a. CDU 22.12.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/3171  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 16.02.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Bericht der LReg von BW über entwicklungspolitische Maßnahmen im Zeitraum 1991 bis 1992*

Mittlg LReg 23.12.1993 Drs 11/3206  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2973  
BeschlEmpf und Bericht WA 23.03.1994 Drs 11/3681  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Situation im Partnerland Burundi*

Bewertung der politischen Situation und Sicherheitslage; Fortführung laufender sowie Initiierung neuer Projekte; Unterstützung beim administrativen Aufbau, insbes der Kommunal- und Regionalverwaltung; ergänzende Maßnahmen zur Linderung der durch innere Unruhen bzw durch den Bürgerkrieg in Ruanda verursachten Flüchtlingsprobleme

Antr  
s. *Burundi*  
Drs 11/4792

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 08*

*Kürzung von Maßnahmen für Entwicklungshilfe*  
ÄAntr REP 30.11.1994 Drs 11/5208 1-7  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4700

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07*

*Zuschüsse für Entwicklungshilfeprojekte von Nichtregierungsorganisationen*  
Antr GRÜNE 06.12.1994 Drs 11/5207-25  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4887

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 12*

*Veräußerung der Landesbeteiligungen an der BW Bank, Südwestbank und LG; Förderung von Stiftungen für Wissenschaft, Forschung und Weiterbildung sowie Energieforschung und Entwicklungszusammenarbeit*  
s. *Landesbeteiligungen*  
Drs 11/5212

*Haushalt 1995 und 1996; StHG*

*Finanzielle Ausstattung der Stiftung Entwicklungszusammenarbeit BW*  
ÄAntr CDU und SPD 19.01.1995 Drs 11/5215 StHG 3  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4918

*Haushalt 1995 und 1995; Epl 04, 07, 14*

*Aufstockung der Mittel für Maßnahmen der Entwicklungshilfe*  
ÄAntr CDU und SPD 31.01.1995 Drs 11/5345-10  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4887

*Äthiopienreise des WM*

Besuch der privaten Hilfsorganisation „Menschen helfen Menschen“, Höhe der dem Land entstandenen Kosten; Besuch von

geförderten Projekten der Entwicklungszusammenarbeit im Zuge von Reisen in Armutsländer

MdlAnfr 1) Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 20.03.1995 Drs 11/5623  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5234

*Sicherheitslage im Partnerland Burundi*

Gefährdung der Entwicklungshelfer und -projekte durch Bürgerkriegshandlungen in Burundi; Höhe der seit Beginn der kriegsrischen Handlungen für Entwicklungszwecke nach Burundi geflossenen Gelder aus BW; Zurückstellung der laufenden Projekte

Antr  
s. *Burundi*  
Drs 11/5805

*Wasser für Afrika*

Initiierung des o.g. Projekts der EU gemeinsam mit den Partnerregionen des Landes; Forcierung der Erforschung und Anwendung der Solartechnik zur Errichtung von Trinkwasser-Aufbereitungsanlagen für Meerwasser mit entsprechenden Versorgungsnetzen; Einrichtung eines Finanzierungsfonds der europäischen Großbanken

KIAnfr  
s. *Wasser*  
Drs 11/5811

*Thermische Solarenergienutzung*

Beschäftigungswirkungen durch öffentliche Förderung o.g. Technologien; Perspektiven von Unternehmen des Landes auf dem Markt der Umwelttechnik in Ostasien? Erschließung neuer Märkte für solarthermische Systeme in der Dritten Welt iR von Projekten der Entwicklungszusammenarbeit

GrAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5847

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: I. Projektförderung und -evaluierung*

Ziele und Schwerpunkte der Entwicklungspolitik in der 11. WP; Umfang, Kriterien und Empfänger der Mittelvergabe; Orientierung auf prosperierende Schwellenländer bzw auf die Erschließung neuer Exportmärkte? Geplante Projekte mit anderen BLändern, Bund und EU; Berücksichtigung von kirchlichen u.a. Nichtregierungsorganisationen; Erarbeitung einer neuen Konzeption: Armutsbekämpfung als Kernziel, Ausrichtung auf wenige Regionen, Förderung dezentraler, ökologisch verträglicher (handwerklicher) Strukturen, Unterstützung alternativer Energien, Verbesserung der Grundbildung insbes bei Frauen, Evaluation der Projekte, Information des Ltg

Antr GRÜNE 10.05.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5883

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: II. Berufliche Bildung und informeller Sektor*

Darlegung der o.g. Projekte, Orientierung auf prosperierende Schwellenländer, Zugangsvoraussetzungen, Frauen- und Männeranteil? Verstärkte Förderung von Maßnahmen im informellen Sektor über Nichtregierungsorganisationen, Evaluation der Projekte, Konsequenzen; Konzentration der Maßnahmen auf ärmste Bevölkerungsschichten bzw Qualifizierung von Promotoren im Landwirtschafts- und Gesundheitsbereich, Orientierung der Hilfen auf Handlungsfelder mit rascher einkommensrelevanter Umsetzung

Antr GRÜNE 10.05.1995 und Stellungnahme WM Drs

11/5884

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: III. Entwicklungszusammenarbeit und Menschenrechte*

Ankündigung des MinPräs 1992 zur Bindung der Mittelvergabe an die Einhaltung der Menschenrechte, Vereinbarkeit dieser Aussage mit dem starken Engagement in Ländern wie China, Indonesien, Türkei oder Brasilien; Bewertung des indonesischen Vorgehens in Osttimor; Erörterung der Menschenrechtssituation in den Partnerländern iR eines Symposiums unter Einbeziehung sachkundiger Organisationen, Umsetzung der Vorgaben des MinPräs

Antr GRÜNE 10.05.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5885

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: IV. Entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit in BW*

Stellenwert, Zielsetzungen und Fördervorhaben im Vergleich zu anderen BLändern; Unterstützung des ASA-Programms für Auslands- und Studienaufenthalte junger Berufstätiger und Studenten; Bereitstellung von 5 % der Entwicklungshilfemittel für o.g. Bildungsarbeit; Überarbeitung der schulischen Lehrpläne, fächerübergreifende Behandlung von Fluchtursachen und kulturellen Aspekten, Präsentation von Autoren, Musikern u.a. Künstlern an Schulen, Volkshochschulen, Museen etc; Umschichtung der Fördermittel für das „Eine-Welt-Jahr“ zugunsten des ASA-Programms

Antr GRÜNE 10.05.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5886

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: V. Organisation der Entwicklungszusammenarbeit*

Zersplitterung der Zuständigkeit auf fünf Ministerien unter der Federführung des WM, Darlegung des Aufwands in den einzelnen Ressorts, Vergleich mit anderen BLändern; Überprüfung der Effizienz durch den RH; Bündelung der Kompetenzen in einer „Landesagentur für Entwicklungszusammenarbeit“ mit dem Ziel der Armutsbekämpfung und Förderung umwelt- und sozialverträglicher Entwicklung

Antr GRÜNE 10.05.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5887

*Eskalation in Burundi*

Bewertung der politischen Situation und Sicherheitslage, Auswirkungen der erbrachten Hilfeleistungen, Umsetzung der getroffenen Abkommen zur friedlichen Koexistenz zwischen Hutu und Tutsi, Fortführung der Projekte des Landes nach dem Teilabzug der deutschen Mitarbeiter

KlAnfr  
s. *Burundi*  
Drs 11/7016

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Datenentwicklung seit 1985 nach Branchen, (Wachstums-)Regionen, Produkten, Kooperationen, Standortfaktoren, in- und ausländischen Direktinvestitionen, Arbeitsplatzverlagerung und -sicherung; europäische und globale Rahmenbedingungen; Leitbilder, Förderinstrumente, -mittel und -maßnahmen von Land und Bund; Koppelung an die Verwirklichung von Menschenrechten, sozialen und ökologischen Standards, Ressourcenschonung, Emissionsminderung, Entwicklung umweltfreundlicher

Produkte, Produktionsverfahren und -anlagen, Zertifizierung der Standorte analog der EU-Öko-Audit-VO u.a.; jährliche Bestandsaufnahme und Berichterstattung gegenüber dem LtG

GrAnfr  
s. *Außenwirtschaft*  
Drs 11/7011

*Baden-württembergische Entwicklungszusammenarbeit; hier: Bevölkerungspolitik*

Erarbeitung eines Förderkonzepts „Bevölkerungspolitik und Familienplanung“; Bildung eines Förderschwerpunkts iRd Etats für Entwicklungszusammenarbeit für die Bereiche Bevölkerungspolitik, Frauenförderung und Familienplanung

Antr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/7020

*Steigerung des Entwicklungshilfebeitrags des Landes*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 50 56  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 90 91 113

*Kritik an der Entwicklungspolitik, Eröffnung von Entwicklungschancen für die Landwirtschaft in der Dritten Welt; Export von Umwelttechnik in Entwicklungsländer*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 148 224 225 228

*Initiierung einer gemeinsamen Entwicklungspolitik durch die Verträge von Maastricht*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 919

*Wissenstransfer im Bereich der Energieerzeugung als Entwicklungshilfebeitrag gegenüber der Dritten Welt*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2310  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5756 5762

*Bindung der Vergabe von Entwicklungshilfemitteln an die Einhaltung der Menschenrechte*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5437

*Forderung nach Kürzung und stärkerer Kontrolle der Entwicklungshilfeleistungen*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5854 5855

## Entwicklungsland

s.a. *Entwicklungshilfe*

*Bericht der LReg von BW über entwicklungspolitische Maßnahmen im Zeitraum 1989-1990*

Mittlg  
s. *Entwicklungshilfe*  
Drs 11/568

*Neuorientierung in der Asylpolitik*

Finanzierung von Projekten zur Fluchtursachenbekämpfung in den Hauptherkunftsländern - in Abhängigkeit von der Einhaltung der Menschenrechte

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/614

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik in der Landwirtschaft*

Förderung von Projekten für den Einsatz in der Dritten Welt

Antr  
s. *Gentechnologie*

Drs 11/1257

*Eine-Welt-Jahr*

Einsatz von Entwicklungshelfern aus BW in Ländern der Dritten Welt, Art und Hilfen der Reintegration; Förderung eines Engagements junger Menschen in Entwicklungsländern über ein „Eine-Welt-Jahr“

Antr

s. *Eine-Welt-Jahr*

Drs 11/1828

*Export von aus DSD-Sammlungen stammenden Kunststoffabfällen/Wertstoffen ins Ausland*

Export o.g. Materialien iRd Umsetzung der VerpackungsVO in Länder Osteuropas und der Dritten Welt, Verwertung unter niedrigen Standards im Umwelt- und Arbeitsschutz, Entzug der „Einkommensquelle“ der von Abfällen lebenden Menschen in Entwicklungsländern; Hinwirkung auf ein Ausfuhrverbot bzw Bindung einer Exporterlaubnis an Verwertungsanlagen, deren Umweltstandards denen der deutschen Anlagen entsprechen

Antr

s. *Abfallwirtschaft*

Drs 11/1986

*Gemeinsame Marktorganisation für Bananen - EWG-VO Nr. 404/93 des Rates vom 13.02.1993*

Unterstützung der Klage vor dem EuGH gegen die neue BananenmarktO, mit der „Dollarbananen“ kontingentiert und mit 20 % Zoll belegt werden; Finanzierung einer Diversifizierung sowie sozial- und umweltverträglichen Produktion in den betroffenen Erzeugerländern mit den Erträgen aus der Zollerhebung; Förderung der kleinbäuerlichen Landwirtschaft und binnenmarktorientierten Produktion von Nahrungsmitteln in den Bananexportländern

KlAnfr

s. *Entwicklungshilfe*

Drs 11/2057

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Konsequenzen in der Agrar- und Forstpolitik; Unterbindung des (Billig-)Ressourcentransfers von Süd nach Nord, Verbesserung der Landbewirtschaftung und des Agrarhandels in den Entwicklungsländern, Erhaltung des Entwicklungshilfebeitrags und der selbsthilfestärkenden Maßnahmen vor Ort, Förderung von Umweltpartnerschaften zwischen BW und Drittweltregionen; Artenschutzmaßnahmen

GrAnfr

s. *Umweltpolitik*

Drs 11/2245

*Lehrplanfortschreibung; hier: Lernen in der „Einen Welt“/Globales Lernen als Bildungsziel*

Einführung des o.g. Bildungsprinzips iRd zweiten Phase der Lehrplanfortschreibung für alle Schularten, Berücksichtigung von externen Materialien und Erfahrungen, entsprechende Lehreraus- und -fortbildung; Überwindung der Eindimensionalität der Themen „Entwicklungshilfe“ und „Dritte Welt“; fächerübergreifende Ansätze und Projekte - nach Schularten differenziert; Thematisierung der globalen Folgen des Konsumismus der Industrieländer; Behandlung von Kunst, Literatur, Liedern und Spielen aus aller Welt; Erziehung zu globaler Verantwortlichkeit

Antr

s. *Lehrplan*

Drs 11/2604

*Entwicklungszusammenarbeit des Landes BW*

Darlegung der Initiativen auf sämtlichen Gebieten seit 1988, insbes Zusammenarbeit mit Nicht-Regierungs-Organisationen, Förderung kommunaler Aktivitäten sowie der inner- und außerschulischen Bildungsarbeit, Verbesserung des Informationsaustauschs zwischen EG, Bund, Ländern und Kommunen, Einrichtung einer Konferenz der zuständigen Ressortminister

Antr

s. *Entwicklungshilfe*

Drs 11/2973

*Ökonomische Konsequenzen internationaler Arbeitskräftemobilität*

Gründe, Umfang und Folgen internationaler Wanderungsströme seit 1960 auf seiten der Aus- und Einwanderungsländer; Herkunfts- und Zielregionen der Migranten, insbes von außerhalb Europas nach westlichen Industriestaaten und BW; Tendenzen der laufenden GATT-Verhandlungen; Qualifikation der Zuwanderer, Akzeptanz von Wirtschaftsmigranten, Auswirkungen auf dem Arbeitsmarkt bzw auf die Arbeitslosenquote hierzulande, auf einzelne Wirtschaftsbereiche, internationalen Handel, Produktivität, Investitionsquote, Mobilität von Kapital und Technologie, soziale Umverteilung u.a.m.; Höhe der Arbeitslosigkeit als Begründung eines Aufnahmestopps bzw einer generellen Rückführung; Forcierung der Entwicklungshilfe

GrAnfr

s. *Einwanderung*

Drs 11/3009

*Entwicklungspolitik und Dritte Welt im Schulunterricht*

Umfang und Inhalte der o.g. Thematik im Unterricht und in den Schulbüchern - differenziert nach Schularten, Klassenstufen und Fächern

Antr

s. *Entwicklungshilfe*

Drs 11/3171

*Bericht der LReg von BW über entwicklungspolitische Maßnahmen im Zeitraum 1991 bis 1992*

Mittlg

s. *Entwicklungshilfe*

Drs 11/3206

*Baseler Konvention*

Konsequenzen einer Ratifizierung der Baseler Konvention für die Abfallwirtschafts- und Sondermüllpolitik des Landes; Inkrafttreten eines Exportverbots von Abfällen und Rückständen in Entwicklungsländer

Antr

s. *Baseler Konvention*

Drs 11/3824

*Heilpflanzen aus der Dritten Welt*

Bedrohung von Populationen durch erhöhte Nachfrage aus Industrieländern; Zulassung des Imports nur unter bestimmten Voraussetzungen; Anpassung und Anbau der betreffenden Pflanzen in Mitteleuropa

Antr

s. *Heilpflanze*

Drs 11/3914



*Äthiopienreise des WM*

Besuch der privaten Hilfsorganisation „Menschen helfen Menschen“, Höhe der dem Land entstandenen Kosten; Besuch von geförderten Projekten der Entwicklungszusammenarbeit im Zuge von Reisen in Armutsländer

MdlAnfr

s. *Entwicklungshilfe*

Drs 11/5623

*Thermische Solarenergienutzung*

Beschäftigungswirkungen durch öffentliche Förderung o.g. Technologien; Perspektiven von Unternehmen des Landes auf dem Markt der Umwelttechnik in Ostasien? Erschließung neuer Märkte für solarthermische Systeme in der Dritten Welt iR von Projekten der Entwicklungszusammenarbeit

GrAnfr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/5847

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: I. Projektförderung und -evaluierung*

Ziele und Schwerpunkte der Entwicklungspolitik in der 11. WP; Umfang, Kriterien und Empfänger der Mittelvergabe; Orientierung auf prosperierende Schwellenländer bzw auf die Erschließung neuer Exportmärkte? Geplante Projekte mit anderen BLändern, Bund und EU; Berücksichtigung von kirchlichen u.a. Nichtregierungsorganisationen; Erarbeitung einer neuen Konzeption: Armutsbekämpfung als Kernziel, Ausrichtung auf wenige Regionen, Förderung dezentraler, ökologisch verträglicher (handwerklicher) Strukturen, Unterstützung alternativer Energien, Verbesserung der Grundbildung insbes bei Frauen, Evaluation der Projekte, Information des Ltg

Antr

s. *Entwicklungshilfe*

Drs 11/5883

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: II. Berufliche Bildung und informeller Sektor*

Darlegung der o.g. Projekte, Orientierung auf prosperierende Schwellenländer, Zugangsvoraussetzungen, Frauen- und Männeranteil? Verstärkte Förderung von Maßnahmen im informellen Sektor über Nichtregierungsorganisationen, Evaluation der Projekte, Konsequenzen; Konzentration der Maßnahmen auf ärmste Bevölkerungsschichten bzw Qualifizierung von Promotoren im Landwirtschafts- und Gesundheitsbereich, Orientierung der Hilfen auf Handlungsfelder mit rascher einkommensrelevanter Umsetzung

Antr

s. *Entwicklungshilfe*

Drs 11/5884

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: III. Entwicklungszusammenarbeit und Menschenrechte*

Ankündigung des MinPräs 1992 zur Bindung der Mittelvergabe an die Einhaltung der Menschenrechte, Vereinbarkeit dieser Aussage mit dem starken Engagement in Ländern wie China, Indonesien, Türkei oder Brasilien; Bewertung des indonesischen Vorgehens in Osttimor; Erörterung der Menschenrechtssituation in den Partnerländern iR eines Symposiums unter Einbeziehung sachkundiger Organisationen, Umsetzung der Vorgaben des MinPräs

Antr

s. *Entwicklungshilfe*

Drs 11/5885

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: IV. Entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit in BW*

Stellenwert, Zielsetzungen und Fördervorhaben im Vergleich zu anderen BLändern; Unterstützung des ASA-Programms für Auslands- und Studienaufenthalte junger Berufstätiger und Studenten; Bereitstellung von 5 % der Entwicklungshilfemittel für o.g. Bildungsarbeit; Überarbeitung der schulischen Lehrpläne, fächerübergreifende Behandlung von Fluchtursachen und kulturellen Aspekten, Präsentation von Autoren, Musikern u.a. Künstlern an Schulen, Volkshochschulen, Museen etc; Umschichtung der Fördermittel für das „Eine-Welt-Jahr“ zugunsten des ASA-Programms

Antr

s. *Entwicklungshilfe*

Drs 11/5886

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Datenentwicklung seit 1985 nach Branchen, (Wachstums-)Regionen, Produkten, Kooperationen, Standortfaktoren, in- und ausländischen Direktinvestitionen, Arbeitsplatzverlagerung und -sicherung; europäische und globale Rahmenbedingungen; Leitbilder, Förderinstrumente, -mittel und -maßnahmen von Land und Bund; Koppelung an die Verwirklichung von Menschenrechten, sozialen und ökologischen Standards, Ressourcenschonung, Emissionsminderung, Entwicklung umweltfreundlicher Produkte, Produktionsverfahren und -anlagen, Zertifizierung der Standorte analog der EU-Öko-Audit-VO u.a.; jährliche Bestandsaufnahme und Berichterstattung gegenüber dem Ltg

GrAnfr

s. *Außenwirtschaft*

Drs 11/7011

*Baden-württembergische Entwicklungszusammenarbeit; hier: Bevölkerungspolitik*

Erarbeitung eines Förderkonzepts „Bevölkerungspolitik und Familienplanung“; Bildung eines Förderschwerpunkts iRd Etats für Entwicklungszusammenarbeit für die Bereiche Bevölkerungspolitik, Frauenförderung und Familienplanung

Antr

s. *Bevölkerungsbewegung*

Drs 11/7020

*Steigerung der Hilfen für die Länder der Dritten Welt*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 50 56

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 90 91

*Abgabe von Nahrungsmittelüberschüssen an „Hungerländer“; Unterbindung von Futtermittelimporten aus Ländern der Dritten Welt; Umweltbelastung in Entwicklungsländern*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 140 148 224 225 228 230

*Hilfen zur Entschuldung von Ländern der Dritten Welt*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 812

*Exportverbot von Sonderabfällen in die Dritte Welt*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 1992 1994 1998 2002

*Wissenstransfer im Bereich der Energieerzeugung als Entwicklungshilfebeitrag gegenüber der Dritten Welt*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2310

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5756

*Armut und Hunger in der Dritten Welt; Schaffung der Voraussetzungen zur Entwicklung der Landwirtschaft*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2536 2537 2541 2542

*Umweltpartnerschaft mit Entwicklungsländern*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4038 ff

*Ressourcenverbrauch und Schadstoffemissionen in Industriestaaten und Entwicklungsländern*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5755 5761 5762 5772

*Hungerbekämpfung in der Dritten Welt mit Hilfe der Gentechnik*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5951 5953 5954 5957 5959

## Entwicklungspolitik

*s. Entwicklungshilfe*

## Entwicklungszusammenarbeit

*s. Entwicklungshilfe*

## Enzkreis

*Polizeidichte und Kriminalität in Pforzheim und im Enzkreis*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in der o.g. Raumschaft; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr

*s. Polizei*

Drs 11/3619

*Vorruhestand von Lehrern wegen Dienstunfähigkeit*

Zahlenvergleich zwischen den einzelnen Oberschulamtsbezirken und Schularten; Gründe für die besondere Problemlage an einzelnen Gymnasien im Enzkreis und in Pforzheim

KlAnfr

*s. Beamter im Ruhestand*

Drs 11/4354

*Unterbringung von Asylbewerbern und Asylanten im Enzkreis*

Unterbringung in Sozialwohnungen, frei finanzierten Wohnungen und Gemeinschaftsunterkünften; Höhe der Mieten und Nebenkosten, Finanzierung durch die Nutzer bzw Steuerzahler; Belegung der speziell für Asylbewerber errichteten Unterkünfte und Freimachung von angemieteten Wohnungen, Umfang der dadurch möglichen Wohnraumversorgung von Wohnungssuchenden im Enzkreis

Antr

*s. Asylbewerber*

Drs 11/5099

*Großraum Pforzheim als Standort für eine neue Messe in BW*

Prüfung des o.g. Vorschlags als Alternative zum Standort am Stuttgarter Flughafen bzw als engere Vernetzung der Ballungsräume Karlsruhe und Stuttgart

KlAnfr

*s. Ausstellung*

Drs 11/5368

*Situation der Auszubildenden in den Kreisen Pforzheim und Enzkreis*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen, u.a. in der Schmuck- und Uhrenbranche; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

Antr

*s. Auszubildender*

Drs 11/5808

*Feuerbrandsituation im Enzkreis*

Verbreitung und bisher entstandene Schäden im Erwerbs- und Streuobstbau; Information und Unterstützung der Betroffenen; Rodung und Beseitigung der befallenen Bäume; Klärung der Frage einer evtl Kostenübernahme

KlAnfr

*s. Pflanzenkrankheit*

Drs 11/6265

*Linke/linksextremistische Straftaten im Raum Pforzheim und Enzkreis*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung linksextremistischer Organisationen (einschließlich Punks, Autonome u.a.)

KlAnfr

*s. Extremismus*

Drs 11/6460

*Schutzgelderpressungen durch „PKK-Aktivist“ in Pforzheim und im Enzkreis*

Zahl der Fälle und Ermittlungsverfahren seit 1993; Darlegung der Operationsfelder Gastronomie, Einzelhandel und evtl weiterer Bereiche; Aufbau einer Vertrauensbasis zwischen Behörden und Opfern

KlAnfr

*s. Erpressung*

Drs 11/6479

## Epilepsie

*s. Gehirnkrankheit*

## Eppelheim, Gemeinde

*Lärmschutzmaßnahmen an der BAB A 5 im Bereich Eppelheim/Heidelberg-Pfaffengrund*

Aktive und passive Lärmschutzmaßnahmen; Wiedereinführung des Tempolimits von 100 km/h

KlAnfr

*s. Lärmschutz*

Drs 11/4042

## Eppingen, Stadt

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Standorte, Gefährdungs- bzw Konversionspotential von Anlagen der Chlor-/Halogenchemie, u.a. in Lahr und Eppingen; Ersetzung von PVC in Verpackungen und Baustoffen

GrAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/3687

*Integraler Taktverkehr in Nord-Baden-Württemberg*

Einwirkung auf die o.g. Entwurfsarbeit der DB: Einbeziehung des Schienenpersonenverkehrs der Stadt Heilbronn unter Ein-schluß der projektierten Stadtbahn und einer Stadtbahnlinie nach Eppingen; Aufnahme der Integralen Taktverkehre als Zielset-zung in das ÖPNV-Gesetz

KlAnfr  
s. *Fahrplan*  
Drs 11/3698

*Stand der Ermittlungen über illegale Sondermüllentsorgung ei-ner Firma in Eppingen, LKrs Heilbronn*

Umdeklaration von Abfällen als Wertstoffe und Verbringung auf Hausmülldeponien im In- und Ausland: Untätigkeit der Staatsanwaltschaft Heilbronn sowie der Generalstaatsanwalt-schaft Stuttgart trotz Kenntnis der Vorwürfe seit April 1994, Umfang und Ergebnisse von Überprüfungen der Firma durch Gewerbeaufsichtsamt, Landratsamt und RegPräs, Höhe von ent-gangenen Sondermüllabgaben, Bewertung der Beteiligung der EVS?

KlAnfr  
s. *Kamet GmbH, Eppingen*  
Drs 11/6359

*Loslösungsbestrebungen des Teilorts Elsenz von Eppingen*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5330

**Erbach, Gemeinde**

*Ausbau der B 311 mit Querspange bei Erbach*

Planungsstand und Umsetzungszeitpunkt der Baumaßnahmen im Zuge der B 311; zeitliche Bevorzugung der Querspange B 311 - B 30 iRd Gesamtpakets

Antr  
s. *Bundesstraße 311*  
Drs 11/2053

*Ausbauperspektive für die B 311*

Planungsstand und Umsetzungszeitpunkt der Gesamtstrecke der B 311 zwischen Freiburg und Ulm bzw der Ortsumfahrungen Er-tingen und Ehingen sowie der Querspange B 311 - B 30 bei Er-bach; Erfüllung weiterer Voraussetzungen für einen frühen Bau-beginn?

Antr  
s. *Bundesstraße 311*  
Drs 11/4762

*Raumordnungsverfahren Querspange B 311 - B 30*

Gründe für die Verfahrensdauer der o.g. Querspange bei Erbach, Beschleunigung der Behördenarbeit, Vorlage der Variante 1 a als Ergebnis der Anhörung?

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 311*  
Drs 11/6253

*Querspange B 311 - B 30 im Raum Erbach-Dellmensingen*

Prognosen zum Verkehrsaufkommen, ökonomische und öko-logische Konsequenzen einer Verwirklichung der Variante 3, Kosten von Umweltschutzmaßnahmen, Bereitstellung von Aus-gleichsflächen für die Eigentümer der landwirtschaftlichen

Nutzflächen; Hinwirkung auf Realisierung der Variante 1/1 a so-wie Verbleib der Maßnahme in der Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ bei der Fortschreibung des BVerkehrswegeplans

Antr  
s. *Bundesstraße 311*  
Drs 11/6774

*Querspange B 311 - B 30 bei Erbach*

Vorrang für Trassenvariante 3 gegenüber der ökologisch vorteil-hafteren Variante 1/1 a als Ergebnis des Raumordnungsverfah-rens; Durchführung einer unabhängigen Überprüfung der raum-ordnerischen Abwägung

Antr  
s. *Bundesstraße 311*  
Drs 11/6960

*Loslösungsbestrebungen des Teilorts Dellmensingen von Erbach*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5329 5330

**Erbanfallsteuer**

s. *Erbschaftsteuer*

**Erbkrankheit**

*Therapie von Erbkrankheiten mittels Gentechnik*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 950 952

**Erbschaftsteuer**

s.a. *Schenkungsteuer*

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Veränderung der Zusammensetzung der Steuereinnahmen, ins-bes aus der Lohn- und Einkommensteuer, Vermögen- und Erb-schaftsteuer und den Verbrauchsteuern; Ersetzung der klassi-schen Steuerarten durch ein System von Umwelt- und Energie-steuern

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Personelle Einkommens- und Vermögensverteilung*

Entwicklung und Determinanten o.g. Daten seit 1980 nach Haushaltsgrößen u.a. demographischen Merkmalen; Gründe der Disparitäten, der fehlenden Wahrnehmung politischer Gestal-tungsmöglichkeiten sowie aussagefähiger Statistiken; Erläute-rung des Begriffs Armut, Zahlenentwicklung seit 1980; Spar-motive und Sparquote seit 1970; Definition und Entwicklung der einzelnen Vermögensarten, bundesweiter Vergleich von Einkommens- und Vermögensmillionären, Faktoren bzw Steue-rungsmöglichkeiten für und gegen weitere Konzentrationen; künftige Bedeutung der Vermögens-, Erbschafts- und Schen-kungssteuer

GrAnfr  
s. *Vermögen*  
Drs 11/5281

*Einführung höherer Freibeträge bei der Erbschaftsteuer*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 116  
PIPr 11/10 11.11.1992 S. 602 607  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 5014  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6060 ff

*Erhöhung der Erbschaftsteuer*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2597

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6677 6680 6682

**Erdaushub***s. Boden***Erdbeben***Auswirkung des Erdbebens vom 13.04.1992 auf Kernkraftwerke*  
Auslegung der KKW und des KfK gegen Erdbeben, Auswirkungen des o.g. Bebens, Veränderungen im Untergrund des GKN?KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 09.06.1992 und Antw  
UM Drs 11/26*Aufrechterhaltung der Erdbebenversicherung iRd Elementarschadensversicherung*

Fortbestand des Versicherungsschutzes auch für Erdbebenschäden bei der Übernahme von Aufgaben der Gebäudebrand- und Elementarschadensversicherung durch andere Versicherungsträger?

KlAnfr  
*s. Gebäudeversicherung*  
Drs 11/801*Umsetzung der Privatisierung der Gebäudebrandversicherungsanstalten*

Auswirkungen für die Bediensteten und Versicherten: Art und Umfang der Übernahme sowie (neue) Konditionen für die Mitarbeiter, Erhaltung der Elementarschadensabsicherung, Differenzierung nach Risiken etwa im Hochwasser- und Erdbebenbereich, Entwicklung der Prämien; Ersetzung der bisherigen Feuerschutzabgabe?

Antr  
*s. Gebäudeversicherung*  
Drs 11/1020*Aufhebung der Gebäudeversicherungsmonopole aufgrund der 3. EG-Schadensversicherungsrichtlinie*

Erhaltung der bisherigen Schadenversicherung, u.a. gegen Hochwasser und Erdbeben, im Falle der Übertragung der Gebäudebrandversicherung und Elementarschadensversicherung auf die Sparkassen

KlAnfr  
*s. Gebäudeversicherung*  
Drs 11/1176*Auslegung von KKW gegen Erdbeben*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6463

**Erdgas***Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten**-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Mittlg der EG-Kommission an den Rat zu den Infrastrukturen für den Transport von Elektrizität und Erdgas in der Gemeinschaft*Mittlg  
*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/17*Energienutzungsgebote in Kommunen*

Möglichkeiten und Voraussetzungen für Kommunen zur Festlegung von Verbrennungsverboten von festen und flüssigen Stoffen und Abfällen in Bebauungsplänen, wenn der Anschluß des Baugebiets an das Erdgasnetz möglich ist

Antr  
*s. Energienutzung*  
Drs 11/75*Neue Energiepolitik in BW*

Hinwirkung auf eine volle Linearisierung der Strom-, Erdgas- und Fernwärmetarife

Antr  
*s. Energiepolitik*  
Drs 11/440*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: Richtlinien-Vorschläge der EG-Kommission für einen Elektrizitätsbinnenmarkt und einen Erdgasbinnenmarkt**s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/482*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*

Vorrang für sparsame und schadstoffarme Energieversorgung, insbes durch leitungsgebundene Energieträger (Fernwärme aus Kraft-Wärme-Kopplung, Gas); Ausschluß von elektrischen Heizungen und elektrischen Geräten zur Warmwasserbereitung; Förderung von Anlagen zur Nutzung regenerativer Energiequellen sowie der Wärme- und Stromerzeugung durch Blockheizkraftwerke

Antr  
*s. Ökologisches Bauen*  
Drs 11/2769*Ökologische Erneuerung der Wirtschaft; Förderung des Umweltschutzes durch die Wirtschaftspolitik*

Förderprogramme und Zuschüsse für Maßnahmen der gewerblichen Wirtschaft im Bereich der Luftreinhaltung, Abwasserreinigung, Entsorgung, rationellen Energieverwendung und Einsatz erneuerbarer Energieträger u.a. Umweltschutzmaßnahmen; Fördervolumen für Wasserkraftanlagen, Erdgasversorgung, Tausend-Dächer-Programm, kommunale Energiekonzepte; Aufwendungen für Forschungsprojekte zur Verbesserung der Umweltschutztechnik

Antr  
*s. Umweltschutz*  
Drs 11/4078*Gasversorgung in BW*

Bedarfs- und Absatzentwicklung bis zum Jahr 2000; Wettbewerbsfähigkeit mit Erdöl; Lieferanteile der jeweiligen Gasförderländer; Verteilung und Sicherheitsstand der Fern- und Nahversorgungsnetze

KlAnfr  
*s. Gas*  
Drs 11/4487*Erdgasspeicher bei Wilhelmsdorf*

Beurteilung der energiepolitischen Notwendigkeit sowie der Risiken des Projekts, u.a. aus der Nähe zum erdbebengefährdeten Zollerngraben; Entwicklung eines Katastrophenplans? Lärmbelastung und Energieaufwand beim Einpressen des Gases

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 25.04.1995 und Antw

WM Drs 11/5839

#### *Internationalisierung der Energiemärkte*

Stand und Art der Vorbereitungen der EVU auf den kommenden Wettbewerb in den europäischen Strom- und Gasmärkten, Einbeziehung der osteuropäischen Energiewirtschaft, Beitrag der heimischen Unternehmen zur CO<sub>2</sub>-Reduktion, Investitionsbedarf bis zum Jahr 2000?

KlAnfr

s. *Energiewirtschaft*

Drs 11/6231

#### *Errichtung und Betrieb von Erdgastankstellen*

Unterschiedliche Einstufung durch LReg, verschiedene BMinisterien und den Bundesverband der deutschen Gas- und Wasserwirtschaft und daraus folgende sicherheitstechnische Anforderungen nach dem EnergiewirtschaftsGes und GerätesicherheitsGes; Ausschluß einer Behinderung des Inverkehrbringens von Geräten mit dem CE-Zeichen?

KlAnfr

s. *Technische Sicherheit*

Drs 11/6238

#### *Ersetzung der Kernenergie durch Erdgasnutzung?*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1833 ff

#### *Einsatz von Erdgas in der Energieerzeugung*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2316

#### *Begrenztheit der weltweiten Erdgasvorräte*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4044

### **Erdgassteuer**

s. *Energieverbrauchsteuer*

### **Erdgastarif**

s. *Gastarif*

### **Erdmessung**

s. *Geodäsie*

### **Erdöl**

s. *Öl*

### **Erdwärme**

#### *Erdwärme in BW (Bad Urach)*

Energieerzeugung und Wärmenutzung mit Hilfe der bis auf 4444 m Tiefe vorgetriebenen Bohrung in Bad Urach; Frage nach ausreichenden Abnehmern für den in einem Erdwärme-Heizkraftwerk erzeugten Strom und die verfügbare Prozess- und Heizwärme

Antr Claus Weyrosta u.a. SPD 12.05.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1892

#### *Geowärme - Entwicklungs-/Förderplan BW*

Nutzung der Erdwärme zur Energieerzeugung; Stand des Bewertungsverfahrens eines europäischen Industriekonsortiums über geothermische Nutzung in Cornwall, Bad Urach und im Elsass; Aussagekraft von Untersuchungen in Bruchsal über eine Langzeitnutzung des dortigen geothermischen Systems

Antr Claus Weyrosta u.a. SPD 24.11.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2966

BeschlEmpf und Bericht WA 25.05.1994 Drs 11/4170

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

#### *Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Hinwirkung auf ein Programm zur Förderung regenerativer Energien, insbes der Solarenergie; Darlegung des Energieerzeugungspotentials aus Biogas, Erdwärme und nachwachsenden Rohstoffen; Hinwirkung auf eine bessere Vergütung von Strom aus Kraft-Wärme-Kopplung

Antr

s. *Klima*

Drs 11/5002

#### *Ges zur Förderung des Ausbaus und der Nutzung erneuerbarer Energien (KlimaschutzGes)*

Vorlage eines GesEntw zur Förderung von Anlagen zur Energiegewinnung aus Biogas, Biomasse einschließlich Holz, Erdwärme, Sonnen-, Wind- und Wasserkraft; Darlegung der Genehmigungsgrundsätze mit Ausgleichsmaßnahmen und -zahlungen; Einrichtung entsprechender Förderprogramme

Antr

s. *Klima*

Drs 11/6271

#### *Konzept und Förderrichtlinien Erdwärmennutzung in BW*

Aufnahme ins Energieprogramm; Nutzung und Perspektiven der Bohrungen in Bad Urach, Bühl, Bruchsal und Bad Waldsee sowie der von J. Hasenmayer beschriebenen Warmwasservorkommen unter der Schwäbischen Alb; Stand der erfaßten Temperaturfelder im Untergrund; Wirtschaftlichkeit der Potentiale, Erfahrungsaustausch mit BAY, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern; Risikoabdeckung von Erstinvestitionen durch Bürgschaftsübernahme; Nutzung von EU-Förderprogrammen; Beeinflussung kommunaler und regionaler Bauleitplanung, Koppelung von Nah-/Fernwärmesystemen, Einsatz von Erdkollektoren in Verbindung mit Wärmepumpen

Antr Claus Weyrosta u.a. SPD 19.01.1996 und Stellungnahme WM Drs 11/7033

#### *Grenzüberschreitende Nutzung von Erdwärme im Raum Lörrach*

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6648

### **Erfindung**

s. *Patent (Erfinderschutz)*

### **Erfrischungsgetränk**

s. *Getränk*

### **Ergänzungszuweisung an Bundesländer**

s. *Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern*

### **Ergenzingen, Ortsteil**

s. *Rottenburg, Stadt*

### **Ergotherapie**

s. *Heilberuf*

**Erholung***s.a. Erholungsgebiet**s.a. Ferien**s.a. Urlaub**Landeszuschüsse für Jugenderholungsmaßnahmen*

Anpassung der Einkommensgrenzen an die gestiegenen Lebenshaltungskosten

KlAnfr Manfred List CDU 28.07.1992 und Antw MKS Drs 11/236

*Förderung des Fremdenverkehrs*

Förderung naturverbundener Erholungs- und Freizeiteinrichtungen

GrAnfr

*s. Fremdenverkehr*

Drs 11/946

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16**Rücknahme der geplanten Kürzung der Zuschüsse für Familien-erholung*

ÄAntr REP 18.01.1993 Drs 11/1216-13

ÄAntr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU und Dr. Karl Weingärtner u.a. SPD 26.01.1993 Drs 11/1216-52

ÄAntr REP 10.02.1993 Drs 11/1389-4

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1331

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Förderung preisgünstiger Familien-, Jugend- und Seniorenferien; behinderten- und altengerechter Ausbau von öffentlichen Erholungseinrichtungen

GrAnfr

*s. Fremdenverkehr*

Drs 11/1660

*Fremdenverkehrsförderung*

Förderung naturverbundener Erholungs- und Freizeiteinrichtungen

Antr

*s. Fremdenverkehr*

Drs 11/3514

*Entwicklung des Kur- und Heilbäderwesens in BW*

Förderung umweltfreundlicher Verkehrsangebote in Kur- und Erholungsorten; Chancen und Aktivitäten im Bereich ambulante Kur, Fitneß- und Vorsorgeurlaub

Antr

*s. Fremdenverkehr*

Drs 11/4805

**Erholungsgebiet***s.a. Ferienstätte**s.a. Grünanlage**s.a. Kurort**s.a. Landschaftsschutzgebiet**s.a. Nationalpark**s.a. Naturschutzgebiet**s.a. Wald**Qualität des Naturschutzes in BW*

Aufgaben und Ausstattung von Naturschutzstationen und Rangern; Bewertung der vom Naturschutzbund Deutschland vorgelegten Mängelliste von Naturschutzgebieten, Abstellung der

Mißstände; Umsetzung von EG-Bestimmungen, u.a. Ausweisung von europäischen Vogelschutzgebieten; Darlegung vorhandener bzw möglicher Naturparke höherer Qualität, Biosphärenparke, Regionalparke und Schutzgebiete anderer Kategorien

Antr

*s. Naturschutz*

Drs 11/1100

*Umnutzung landwirtschaftlicher Bausubstanz*

Abbau der (bau-)rechtlichen und tatsächlichen Hindernisse für o.g. Nutzungsänderungen, Erleichterung des Bauens im Außenbereich, Ermöglichung von mehr als zwei Ferienwohnungen in Erholungsgebieten bzw in (nicht mehr) privilegierten landwirtschaftlichen (Nebenerwerbs-)Betrieben

Antr

*s. Bauvorhaben*

Drs 11/1136

*Fremdenverkehrsförderung*

Förderung umweltfreundlicher Verkehrsangebote in Erholungs- und Naturschutzgebieten, u.a. in den LKrs Freudenstadt, Calw und Rastatt; Ergebnisse von Tempolimits in Kurorten, Ausbau von Verkehrsbeschränkungen

Antr

*s. Fremdenverkehr*

Drs 11/3514

*Zukunft der Naturparkförderung in BW*

Umfang und Abwicklungsmodus der Förderung in den letzten fünf Jahren, beabsichtigte Änd und Auswirkungen

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 27.04.1994 und Antw MLR Drs 11/3912

*Autofreie Sonntage in Ausflugsgebieten*

Durchführung eines autofreien Sonntags 1995 im Bereich um den Bodensee, im Neckartal zwischen Stuttgart/Heidelberg und im Donautal zwischen Tuttlingen/Sigmaringen; Beteiligung der Umweltverbände an der Konzeption; Hinwirkung auf eine verbesserte Erschließung der genannten Fremdenverkehrsgebiete durch öffentliche Verkehrsmittel

Antr

*s. Fahrverbot*

Drs 11/4247

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Mittleinsatz aus dem Verkaufserlös der Gebäudebrandversicherung für den Hochwasserschutz der Donau, Ausbau des Naturparks Obere Donau

Antr

*s. Strukturpolitik*

Drs 11/4332

*Novellierung des BNaturschutzGes*

Streichung der Abwägungsvorschrift in § 1, Einführung der Schutzkategorie „Biosphärenpark“, Entwicklung von artreichen Strukturen als Ziel bei den Schutzkategorien „Park“

Antr

*s. Naturschutzgesetz*

Drs 11/4469

*Entwicklung des Kur- und Heilbäderwesens in BW*

Förderung umweltfreundlicher Verkehrsangebote in Kur- und Erholungsorten; Chancen und Aktivitäten im Bereich ambulante

Kur, Fitneß- und Vorsorgeurlaub

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/4805

*Erhaltung der Naturparkausweisung auf der Grundlage fachlicher Entwicklungspläne*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3130 3131

*Einrichtung von Biosphärenparks anstelle von Naturparks*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3382 ff

## Erholungspark

s. *Erholungsgebiet*

## Eriskirch, Gemeinde

*B 31-Umgehung Eriskirch*

Stand der Planung, Kosten und Finanzierung, verkehrliche und ökologische Vorteile der o.g. Baumaßnahme

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 31*  
Drs 11/4648

*Bodenseeraum*

Planungsstand der B 31 auf den Abschnitten Überlingen-Markdorf, Ortsumgehung Hagnau und Verlängerung bei Eriskirch

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Renaturierung im Eriskircher Ried*

Rückbau der Zufahrtstraße zur Bundeswehr-Peilzentrale nach deren Abzug sowie weitere Rekultivierungsmaßnahmen im o.g. NSG, Mitfinanzierung iRd Umweltprogramms für den Bodenseeraum; Einschränkung des motorisierten Individualverkehrs

KlAnfr  
s. *Naturschutzgebiet*  
Drs 11/7185

*Auswirkungen einer Schließung des Bundeswehrstandorts Eriskirch*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5264 ff

## Eriskircher Ried

s. *Naturschutzgebiet*

## Eritrea

*Eritreer und Äthiopier*

Ende des Bürgerkriegs mit der am 24.05.1993 verkündeten Unabhängigkeit Eritreas: Widerruf der Asylberechtigung und unbefristeten Aufenthaltserlaubnis, Aufforderung zum Verlassen der Bundesrepublik Deutschland

Antr REP 28.05.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2010  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.11.1994 Drs 11/5182  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

§ 73 AsylVfG

Widerrufung der Anerkennung der Asylberechtigung für alle Personen aus Eritrea und Äthiopien gemäß § 73 des AsylverfahrensGes, Rückführung in die angestammte Heimat

Antr  
s. *Asylrecht*  
Drs 11/2213

## Erlaß (Vorschrift)

s. *Verwaltungsvorschrift*

## Ermittlungsverfahren in Strafsachen

s. *Strafverfolgung*

## Ermstal

s.a. *Ermstalbahn*

*Vergabe von Fischereirechten 1995 im Ermstal/Bad Urach*

Gründe, Rechtsgrundlagen u.a. Kriterien für die Bevorzugung von zwei privaten Bewerbern vor dem Fischereiverein Ermstal durch den zuständigen Beamten der Forstverwaltung; Handlungsbedarf zur Umsetzung der vom Ministerium empfohlenen vorrangigen Berücksichtigung von Fischereivereinen bei Verpachtungen?

KlAnfr  
s. *Fischerei*  
Drs 11/6337

## Ermstalbahn

*Ermstal-Bahn*

Beurteilung des Konzepts der Fördergesellschaft für Übernahme und Betrieb der Ermstalbahn zwischen Metzingen und Bad Urach; Schaffung der Voraussetzungen für eine Streckenübergabe der DB, evtl durch Erteilung der Konzession zur Durchführung des Güterverkehrs; Förderung der Fahrzeugbeschaffung

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 06.10.1993 und Antw VM Drs 11/2668

*Beeinträchtigung der Leistungsfähigkeit der Schienenstrecke Reutlingen-Tübingen*

Auswirkungen eines elektronischen Zentralstellwerks im Hauptbahnhof Reutlingen, u.a. auf die geplante Einführung des integralen Taktfahrplans sowie auf ein regionales Stadtbahn-Konzept unter Einschluß der Ermstal- und Echaztalbahn; Ausschluß von Beeinträchtigungen des Angebots im Schienenpersonennahverkehr im Nahverkehrsraum Reutlingen/Tübingen

Antr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/5528

*Reaktivierung der Ermstalbahn*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 88

## Ernährung

s.a. *Agrarprodukt*  
s.a. *Ernährungsberater*  
s.a. *Ernährungswirtschaft*  
s.a. *Kindernahrung*  
s.a. *Lebensmittel*  
s.a. *Verpflegung*

*Ökologische Wirtschaft und gesunde Ernährung in Großküchen*  
Großküchen mit einem nach ökologischen Kriterien erzeugten Lebensmittelangebot in öffentlichen und privaten Einrichtungen:

Erfahrungen mit Modellprojekten, Hemmnisse, Fortbildungsprogramme, weiterführende Personalbetreuung, Fördervorhaben des Landes; Einrichtung einer Koordinierungsstelle

Antr  
s. *Kantine*  
Drs 11/175

#### *Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Kontrolle der Erzeuger, Verfahren und Endprodukte; Verbot der Bestrahlung bzw gentechnischen Manipulation von Lebensmitteln; Festlegung geschmacklicher und ernährungsrelevanter Qualitäten; Grenzwerte und Rückstandskontrollen von Schwermetallen und chlorierten Kohlenwasserstoffen sowie Dioxinen und Furanen

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Vermeidung von Pflegebedürftigkeit*

Gesundheitliche Prävention im Alter, Weiterführung der Projekte zur gesunden Ernährung und Lebensführung alter Menschen

Mittlg  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/537

#### *Gesundheitserziehung*

Ermöglichung der Überweisung von Patienten an fachlich examinierte Ernährungsberater

Antr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/1141

#### *Zukunft der Fachschulen, Abteilung Hauswirtschaft, an den Landwirtschaftsämtern*

Freiwerdende Kapazitäten für die Ernährungs- und Hauswirtschaftsberatung an den Landwirtschaftsämtern bei einer Konzentration der Ausbildung auf ein oder zwei Schulstandorte

Antr  
s. *Landwirtschaftsschule*  
Drs 11/1189

#### *Gentechnik in BW; hier: Gentechnik und Verbraucherschutz*

Markteinführung von gentechnisch erzeugten oder manipulierten Lebensmitteln nach der EG-Novel-Food-VO, ernährungsphysiologischer Vergleich mit herkömmlichen Erzeugnissen, Einstufung von Pflanzen/Früchten, die durch endogene Gifte gegen spezifische Schädlinge resistent sind, Untersuchung gesundheitlicher Auswirkungen; Darlegung der Kontrollen und Verbraucherinformation, Kennzeichnung genetisch veränderter Nutzpflanzen und Lebensmittel/-bestandteile

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1256

#### *Therapie der Alterskrankheiten*

Verbesserung der Ernährungsberatung, insbes zur Vermeidung der Atherosklerose

GrAnfr  
s. *Altersheilkunde*  
Drs 11/1675

#### *Ernährungsberatung in BW*

Umfang, Durchführende, Zielgruppen und Finanzierung der Beratung; Erstellung einer Strukturanalyse zur Erkundung des Bedarfs; rechtliche Absicherung des Berufsbilds sowie Gewährleistung der Fortbildung von Ernährungsberatern

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 20.04.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1766  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 13.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

#### *Gesunde Ernährung im Krankenhaus*

Verstärkter Einsatz von Produkten aus kontrolliertem ökologischen Anbau

Antr Ulrich Maurer u.a. SPD 06.07.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2190  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

#### *Projekt „Gemeinschaftsverpflegung auf Umwelt- und Gesundheitskurs“*

Beurteilung bzw Unterstützung o.g. (Privat-)Initiativen, u.a. im LKrs Tübingen; verstärkter Einsatz von Produkten aus kontrolliertem ökologischen Anbau in Großküchen und Kantinen

KIAnfr  
s. *Verpflegung*  
Drs 11/3922

#### *Haushalt 1995 und 1996; StHG*

Verwendung von Erzeugnissen des ökologischen Landbaus in Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung im Landesbereich

s. *Verpflegung*  
Drs 11/5215

#### *Gesundheitsförderung*

Bekämpfung des Bewegungsmangels und der Gefahr von Haltungsschäden in Kindergarten und Schule; entsprechende Aus- und Weiterbildung der Lehrkräfte; Zuziehung von Ärzten, Psychologen und Ernährungswissenschaftlern zum Unterricht; Information über Nahrungsmittel und Umweltschadstoffe, positive Beeinflussung des EBverhaltens der Kinder

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

#### *Gesunde, vollwertige Eßwaren und Getränke an Schulen*

Ernährungsgewohnheiten von Schulkindern, insbes beim Frühstück und in Unterrichtspausen; Einbeziehung von Ernährungsfragen in den Unterricht; Verkauf von ausschließlich gesunden und vollwertigen Produkten an Schulen, Erlaß entsprechender Regelungen nach dem Vorbild anderer BLänder

Antr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/6471

#### *Aktuelle Lagerbestände bei landwirtschaftlichen Produkten, für die die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) zuständig ist*

Umfang der Bevorratung wichtiger Grundnahrungsmittel wie Getreide, Fette, Butter, Fleisch, Milchprodukte; zeitliche Perspektiven der Ernährungssicherung, u.a. im Hinblick auf Unglücksfälle wie Tschernobyl

KIAnfr Richard Drautz FDP/DVP 30.01.1996 und Antw MLR Drs 11/7092



*Zunahme der ernährungsbedingten Erkrankungen*  
PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1776 1783

*Ursachen von Ernährungsstörungen, z.B. Bulimie*  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4298

*Lösung der Welternährungsprobleme mit Hilfe der Gentechnik*  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5951 5953 5954 5957 5959

## Ernährungsberater

### *Gesundheitserziehung*

Ermöglichung der Überweisung von Patienten an fachlich examinierte Ernährungsberater

Antr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/1141

### *Ernährungsberatung in BW*

Umfang, Durchführende, Zielgruppen und Finanzierung der Beratung; Erstellung einer Strukturanalyse zur Erkundung des Bedarfs, rechtliche Absicherung des Berufsbilds sowie Gewährleistung der Fortbildung von Ernährungsberatern

Antr  
s. *Ernährung*  
Drs 11/1766

### *Gesundheitsförderung*

Bekämpfung des Bewegungsmangels und der Gefahr von Haltungsschäden in Kindergarten und Schule; entsprechende Aus- und Weiterbildung der Lehrkräfte; Zuziehung von Ärzten, Psychologen und Ernährungswissenschaftlern zum Unterricht; Information über Nahrungsmittel und Umweltschadstoffe, positive Beeinflussung des Eßverhaltens der Kinder

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

## Ernährungsberatung

s. *Ernährung*

## Ernährungswirtschaft

s.a. *Agrarhandel*  
s.a. *Agrarprodukt*  
s.a. *Handel*  
s.a. *Handwerk*  
s.a. *Zuckerindustrie*

### *Gentechnik in BW; hier: Gentechnik und Verbraucherschutz*

Markteinführung von gentechnisch erzeugten oder manipulierten Lebensmitteln nach der EG-Novel-Food-VO, ernährungsphysiologischer Vergleich mit herkömmlichen Erzeugnissen, Einstufung von Pflanzen/Früchten, die durch endogene Gifte gegen spezifische Schädlinge resistent sind, Untersuchung gesundheitlicher Auswirkungen; Darlegung der Kontrollen und Verbraucherinformation, Kennzeichnung genetisch veränderter Nutzpflanzen und Lebensmittel/-bestandteile

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1256

### *Vertikale und horizontale Kooperationen*

Vertragliche Bindung und Zusammenarbeit von landwirtschaftlichen Betrieben und Nahrungsmittelproduzenten, Anteil der einzelnen Produkte dieser zwischenbetrieblichen Zusammenarbeit an der Gesamterzeugung, Umfang der finanziellen Förderung von Erzeugergemeinschaften, -organisationen und -vereinigungen nach dem MarktstrukturGes, Eintreten für die Berechnung von Förderhöchstgrenzen getrennt nach der Anzahl der beteiligten Unternehmer

Antr Hans Heinz u.a. CDU 15.03.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3604  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 16.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

### *Versäumnisse bei den Ermittlungsverfahren im Birkel-Prozeß*

Überprüfung der Behauptungen im ZDF-Magazin „Frontal“ vom 12.04.1994 über mangelhafte Ermittlungen der Staatsanwaltschaft Stuttgart sowie Vorwarnungen der Firma vor Kontrollen (im damaligen „Flüssigeiskandal“ bei der Teigwarenherstellung)

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3823

### *Verbesserung des Verbraucherschutzes aufgrund der Erfahrungen des „Babykostskandals“*

Konsequenzen aus dem o.g. Vorgang; Veröffentlichung der Ergebnisse der Olivenöluntersuchungen ohne Nennung der Hersteller und Vertreiber; Initiative des UM zur Verankerung des Verbraucherschutzes als Staatsziel im GG?

Antr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/3884

### *Novellierung des Ges zur Ausführung des Lebensmittel- und BedarfsgegenständeGes*

Festlegung der Grundsätze für regelmäßige Überwachungsmaßnahmen; Regelung der Rechte der betroffenen Unternehmen, der Eigenkontrollen und freiwilligen Maßnahmen; Präzisierung des Rechts bzw der Pflicht der zuständigen Behörden zur öffentlichen Information/Warnung der Verbraucher; Bündelung der Zuständigkeiten für die Lebensmittelkontrolle beim UM

Antr  
s. *Lebensmittelrecht*  
Drs 11/3891

### *Neue Erkenntnisse im Fall „Birkel“?*

Auffinden verunreinigter Ei-/Eiproduktproben aus der Produktion der Firma Birkel in den Labors eines Stuttgarter Instituts für Lebensmittelchemie, Gründe für die nicht erfolgte Verwertung entsprechender Erkenntnisse der Staatsanwaltschaften in Stuttgart und Bad Kreuznach im Zivilprozeß in Sachen Birkel beim LG Stuttgart bzw für den Abschluß eines Vergleiches trotz dieser Erkenntnisse; Neubewertung des gesamten Vorganges sowie der nachfolgenden Diskussion über Verbraucherschutz bei Lebensmitteln

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3960

### *Aufklärung über Vorwürfe der politischen Einflußnahme im Birkel-Prozeß*

Aufklärung der im ZDF-Magazin „Frontal“ gegen die Staatsanwaltschaft Stuttgart erhobenen Vorwürfe über die Nicht-

Verwertung von Ermittlungsergebnissen bzw nachträgliche Korrektur von Untersuchungswerten des im Birkel-Prozeß bedeutenden Gutachtens eines Stuttgarter Lebensmittelchemikers; Erreichung einer Rückerstattung der geleisteten Schadenersatzzahlungen durch eine Wiederaufnahme des Verfahrens (zum damaligen „Flüssigeiskandal“ bei der Teigwarenherstellung)

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3982

#### *Existenzvernichtung und Arbeitsplatzverlust*

Durch die EU beschleunigte Konzentrationsprozesse bzw Expansion von Großbetrieben im Handwerk und Handel auf dem Lebensmittelsektor, Beispiel des Rückgangs selbständiger Bäckereien in Großbritannien; Zunahme gentechnisch manipulierter bzw bestrahlter, nicht entsprechend gekennzeichnete Lebensmittel im Zuge einer solchen Entwicklung; Gegenmaßnahmen

Antr REP 05.07.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4280  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

#### *Situation der Landwirtschaft in BW*

Auswirkungen des GATT-Abschlusses, insbes der Ölsaatenvereinbarung mit den USA, der Assoziierungsabkommen und des Beitritts neuer Mitglieder in die EU ab 1995, des Binnenmarkts, der Agrarreform, der Änd im Währungssystem und der Strukturfonds auf Land-/Ernährungswirtschaft und den ländlichen Raum; Entwicklung der Vermarktungsanteile und -strukturen der wichtigsten Produkte, Berücksichtigung der Verbrauchereforderungen nach kontrollierter Qualität und Frische sowie tierschutzgerechtem Verhalten; Bedeutung der Flurneueordnung; Abbau des Verwaltungsaufwands bei der Umsetzung der Agrarreform; internationale Wettbewerbsfähigkeit

GrAnfr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/4560

#### *Ges zur Änd des Ges über Zuständigkeiten auf dem Gebiet der zivilen Verteidigung*

Zuständigkeit der Gemeinden für die Durchführung von Meldaktionen nach der beabsichtigten Novellierung der ErnährungswirtschaftsmeldeVO des Bundes

GesEntw LReg 04.10.1994 Drs 11/4742  
1. Beratung PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4287  
2. Beratung PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4495  
GBI 1994 Nr. 27 S. 646 (Ges vom 12.12.1994)

#### *Qualitäts- und Herkunftszeichen BW*

Verwendung eines dem HQZ sehr ähnlichen Werbesignets durch lebensmittelver- und -bearbeitende Betriebe in BW; Maßnahmen zur Vermeidung von Verwechslungen

KIAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/4770

#### *Gesundheitsförderung*

Auswirkungen des GSG; Abstimmung unterschiedlicher Politikfelder mit der Gesundheits- und Sozialpolitik; Verbesserung der Karies- und Jodmangelprophylaxe; Verpflichtung der Lebensmittelhersteller zu detaillierteren Angaben über Inhaltsstoffe

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

#### *Lebensmittelkontrolle in BW*

Intensität und Ergebnisse der Überwachung bzw Eigenkontrollen der Ernährungsindustrie; Ermittlung und Ahndung von Verstößen, Einrichtung spezieller Abteilungen bei den Schwerpunktstaatsanwaltschaften für Wirtschaftskriminalität

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

#### *Verpackungs-Betrug*

Verbrauchertäuschung durch geringere als auf der Verpackung angegebene Inhaltsmengen, insbes bei Körperpflegemitteln und Lebensmitteln; Darlegung der Fälle und eingeleiteten Schritte

KIAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/5607

#### *Qualitätsmanagement*

Darlegung der Unternehmen und Branchen, Motive, Vorteile und Kosten der Zertifizierung nach ISO 9000; finanzielle Überforderung kleinerer Betriebe, z.B. im Nahrungsmittelgewerbe; Einstufung der Meisterprüfung als nicht mehr ausreichenden Qualitätsnachweis für Handwerksbetriebe?

Antr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/6132

#### *Maßnahmen zur Eindämmung der gentechnisch manipulierten agrarindustriellen Fertigung von Nahrungsmitteln*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1771 ff

#### *Vertrauensverlust der Nahrungsmittelindustrie aufgrund des „Babykostskandals“, Vergleich mit den Vorgängen bei der Firma Birkel*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3327 ff

#### **Ernennung zum Beamten**

*Ges zur Eingliederung der Staatlichen Veterinärämter, zur Aufhebung der Staatlichen Gesundheitsämter, zur Übertragung von Aufgaben der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz auf untere Verwaltungsbehörden sowie zur Bereinigung fleischhygiene- und lebensmittelrechtlicher Zuständigkeiten (Sonderbehörden-EingliederungsGes)*

Übertragung von Aufgaben, Bediensteten, Aufsicht und Finanzmittel auf die Stadt- und LKreise; Änd des LVerwaltungsGes, ErnennungsGes, FinanzausgleichsGes, Ges zur Ausführung des FleischhygieneGes, WasserGes, LAbfallGes, BodenschutzGes und der LKreisO; Außerkrafttreten verschiedener Rechtsvorschriften

GesEntw  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4862

#### **Ernennungsgesetz**

s. *Ernennung zum Beamten*

#### **Erneuerbare Energiequellen**

s. *Permanente Energiequellen*

#### **Ernst-Jünger-Stipendium**

s. *Jünger, Ernst*

**Erntehelfer**

s. *Landwirtschaftlicher Betriebshelfer*

**Ernteschaden**

*Entwicklung der Schäden in der Landwirtschaft durch Rabenvögel*

Schadensfälle der letzten fünf Jahre; Handhabung der EG-Vogelschutzrichtlinie in anderen BLändern und EG-weit; Ausschöpfung der Möglichkeiten für eine begrenzte Abschlußfreiegabe sowie angemessene Entschädigungsregelung

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 09.06.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/24

BeschlEmpf und Bericht UA 09.09.1992 Drs 11/610

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523

*Umfang der Unwetterschäden im Juli 1992 in der Land- und Forstwirtschaft*

Schadensbilanz und existenzbedrohliche Auswirkungen; Gewährung von Hilfen im Einzelfall nach der Richtlinie „Unwetterhilfe Landwirtschaft“

Antr

s. *Unwetterschaden*

Drs 11/327

*Ozonbelastung für Pflanzen*

Quantifizierung der Qualitätseinbußen bei landwirtschaftlichen Pflanzen in den letzten fünf Jahren; finanzielle Verluste der Landwirte und Gartenbauern; Förderung von Projekten zur Erforschung von Ozonschäden bei landwirtschaftlichen und wildlebenden Pflanzen

Antr

s. *Ozon*

Drs 11/6451

*Wildschweinplage im Raum Schorndorf (Rems-Murr-Kreis)*

Umfang des Schadens auf den bestellten Feldern auf Schorndorfer Gemarkung (Oberberken/Schlichten); Steigerung der Schwarzwildbejagung u.a. Möglichkeiten zur Eindämmung der Wildschweinpopulation

KlAnfr

s. *Wild*

Drs 11/6613

*Umfang ozonbedingter Ernteaussfälle*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5470 5473

**Erpressung**

s.a. *Bestechung*

s.a. *Psychoterror*

*Bandenkriminalität an Schulen*

Erpressung unter Gewaltandrohung/-anwendung an den einzelnen Schularten, Fälle seit 1990, Beteiligung nichtdeutscher Tatverdächtiger - differenziert nach Asylbewerbern und illegal Anwesenden; Konzeption gegen den Anstieg der Brutalität an den Schulen, Anweisungen für Lehrer oder Elternvertreter, Informationspflicht für Lehrer gegenüber dem Schulleiter, der Polizei oder dem MKS

KlAnfr

s. *Kriminalität*

Drs 11/287

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergabewesen*

Entwicklung der organisierten Kriminalität in den letzten fünf Jahren nach den Deliktgruppen Schutzgelderpressungen, Menschen-, Drogen-, Waffenhandel, Kfz-Diebstahl und Einbrüche; Verbesserung der Prävention und Möglichkeiten der Strafverfolgung

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/1468

*Bekämpfung Organisierter Kriminalität - Straftatbestand der mafiosen Vereinigung*

Ergänzung des StGB um den o.g. Straftatbestand - entsprechend dem italienischen Recht; Beurteilung der Einführung dieses Tatbestandes als generellen Strafverschärfungsgrund einer organisierten Begehungsweise bestimmter Straftaten, z.B. Menschenhandel, Schutzgelderpressung, internationale Kfz-Verschlebung

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/2576

*Gewalt an Schulen im Kreis Göppingen*

Gewaltanwendung, Raub und Erpressung von Ausländern (speziell türkischen Schülern oder Jugendgruppen) gegenüber deutschen Schülern? Anforderung bzw Gewährung von Polizeischutz

MdlAnfr

s. *Gewaltanwendung*

Drs 11/3673

*„Kriegssteuern“ der neuen Republiken des ehemaligen Jugoslawiens*

Rechtliche Bewertung der Zahlungsaufforderungen des bosnischen Konsulats an hier lebende Landsleute sowie der überzogenen Gebühren für Konsulatsdienstleistungen, Frage nach ähnlichem Verhalten der anderen Republiken; Gegenmaßnahmen

KlAnfr

s. *Steuer*

Drs 11/4619

*Schutzgelderpressungen durch „PKK-Aktivist“ in Pforzheim und im Enzkreis*

Zahl der Fälle und Ermittlungsverfahren seit 1993; Darlegung der Operationsfelder Gastronomie, Einzelhandel und evtl weiterer Bereiche; Aufbau einer Vertrauensbasis zwischen Behörden und Opfern

KlAnfr Klaus Rapp REP 13.09.1995 und Antw IM Drs 11/6479

*Erpressung bosnischer Bürgerkriegsflüchtlinge*

Forderung regelmäßiger Zahlungen zum Wiederaufbau von Landsleuten unter massiver Bedrohung und Beteiligung der Heimatgemeinden? Darlegung der Erpressungsfälle in BW - ggf auch gegenüber Angehörigen anderer Volksgruppen aus dem ehemaligen Jugoslawien

Antr Rolf Wilhelm u.a. REP 01.12.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6855

*Steuerliche Geltendmachung des gezahlten Erpressungsgelds von Peter Graf, Verweigerung der Anerkennung durch das Finanzamt*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6165 6166

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6691 6694 6703 6720

## **Erschließung von Bauland**

*s.a. Bauleitplanung*

*Finanzielle Förderung der Erschließung von gewerblichen Vorratsflächen aus dem Strukturprogramm „ländlicher Raum“*

KlAnfr Roland Ströbele CDU 15.09.1993 und Antw MLR Drs 11/2540

*Zukünftiger Gewerbeflächenbedarf in BW*

Ermittlung des (regionalen) Bedarfs, der ungenutzten bzw. vorgehaltenen und brachgefallenen Flächen; Auswirkungen des Strukturwandels; Planungen, insbes auf ehemaligen militärischen Standorten; Erstellung eines landesweiten Gewerbeflächenkatasters sowie eines Revitalisierungskonzepts für Industriebranchen, Einrichtung von Gewerbeflächenbörsen bei den Regionalverbänden

Antr

*s. Industriegebiet*

Drs 11/3164

*Landeszuschüsse für Grunderwerb und Erschließungskosten an ehemaligen Militärstandorten*

KlAnfr

*s. Militärische Anlage*

Drs 11/3360

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Flächenvorsorge für regional bedeutsame interkommunale Gewerbegebiete, Konversion von militärischen Liegenschaften, z.B. des Flugplatzes Neuhausen o.E.

Antr

*s. Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*

Drs 11/3570

*Bau der Abfüllfabrik in Hohenstraßen in Mainhardt, LKrs Schwäbisch Hall*

Vollständigkeit der eingereichten Förderanträge, Überweisung der Zuschüsse zur Geländeerschließung

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 07.03.1994 und Antw WM Drs 11/3584

*Wohnungsbaupolitik*

Entwicklung der Zahl von Baugenehmigungen und -fertigstellungen für Gebäude und Wohnungen seit 1980 sowie der regional differenzierten Preise für Bauland und Bauen; Bewertung der kommunalen Planungs- und Erschließungstätigkeit bei der Ausweisung von Bauland, Gründe und Auswirkungen der restriktiven Verfahrensweise, Einführung einer „Strafgrundsteuer“ für unbebaute Grundstücke sowie einer privaten Erschließung

GrAnfr

*s. Wohnungsbau*

Drs 11/3607

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Förderung des Freilichtmuseums Neuhausen ob Eck; Konversionsförderung des ehemaligen Bundeswehrflugplatzes Neuhausen zu einem Gewerbepark auch seitens der EU; Förderung der Erschließung des Gewerbegebiets „Vogelherd“ in Blumberg

Antr

*s. Strukturpolitik*

Drs 11/4332

*Ausweisung von preiswertem Bauland*

Antr

*s. Grundstück*

Drs 11/5237

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Standortmarketing für Niederlassungen südostasiatischer Unternehmen; Erschließung interkommunaler Gewerbegebiete

Antr

*s. Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*

Drs 11/6127

*Koordinierte Flächenvorsorge für Gewerbeansiedlungen in der Region Stuttgart*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2847 ff

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3009 ff

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4898

*Erschließung von preiswertem Bauland*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5601 5602

## **Erstattung von Wahlkampfkosten**

*s. Wahlkampfkosten*

## **Erste Hilfe**

*s. Hilfeleistung*

## **Erstes Gesetz zur Verwaltungsreform**

*s. Verwaltungsreform*

## **Ertingen, Gemeinde**

*Lehrerzuweisung an Grund- und Hauptschulen mit überdurchschnittlichem Aussiedleranteil*

Anteil der Aussiedlerkinder in der Grund- und Hauptschule Ertingen; Erfahrungen mit einem hohen Aussiedleranteil für Kinder und Lehrer; Berücksichtigung der Problematik bei der Lehrerzuweisung

KlAnfr

*s. Grund- und Hauptschullehrer*

Drs 11/2689

*Ausbauperspektive für die B 311*

Planungsstand und Umsetzungszeitpunkt der Gesamtstrecke der B 311 zwischen Freiburg und Ulm bzw der Ortsumfahrungen Ertingen und Ehingen sowie der Querspange B 311 - B 30 bei Erbach; Erfüllung weiterer Voraussetzungen für einen frühen Baubeginn?

Antr

*s. Bundesstraße 311*

Drs 11/4762

*Planungsstand und konkreter Zeitplan der Verwirklichung von Ortsumgehungen im Zuge der B 311 im RegBez Tübingen*  
Baubeginn der Umgehungen, insbes der von Ertingen und Meßkirch; Finanzierung von Privaten oder aus zurückfließenden Mitteln der neuen Länder?

KlAnfr  
s. Bundesstraße 311  
Drs 11/4924

## Erweitertes Bildungsangebot der Hauptschule

s. Hauptschule

## Erwerbsobstbau

s. Obstbau

## Erzieher

*Verbesserung der Rahmenbedingungen in „Regelkindergärten“*  
Änd der Kiga-Richtlinien: Definition der Anforderungen für Gruppengrößen, Personal- und Raumbedarf; Änd des Kiga-Ges: Erhöhung der Personalkostenzuschüsse auf 35 %, Einführung einer gruppenfreien Arbeitszeit von zehn Wochenstunden sowie eines ausreichenden Angebots an Fachberatung und Fortbildung für die Erzieherinnen

Antr  
s. Kindergarten  
Drs 11/317

*Flächendeckender Ausbau von Betreuungs- und Tageseinrichtungen für Kinder*

Betreuungsschlüssel und -konzepte in Regelkindergärten; Arbeitsbedingungen und Stellenmarkt der Erzieherinnen; Durchführung einer Ausbildungs- und Weiterbildungskampagne

GrAnfr  
s. Kind  
Drs 11/386

*Arbeitszeitverkürzung für Erzieherinnen mit überwiegendem Lehrauftrag*

Zahl der o.g. Erzieherinnen an Sonderschulen; Übertragung der für Fachlehrer mit 33-Stunden-Deputat ab 01.02.1993 wirksam werdenden Arbeitszeitverkürzung auch auf diese Lehrkräfte

KlAnfr Helmut Rau CDU 23.09.1992 und Antw MKS Drs 11/550

*Qualifikation von Erzieherinnen*

Übertragbarkeit der bayerischen Regelung hinsichtlich der geforderten Qualifikation von Fachkräften aus den neuen BLändern und osteuropäischen Staaten auf BW

KlAnfr Christa Vosschulte CDU 08.10.1992 und Antw MFK Drs 11/660

*Beschäftigung von Erzieherinnen aus anderen BLändern in BW*  
Umfang der Zuwanderung o.g. Kräfte; Verfahren und Aufwand für die Anerkennung der Ausbildungen andererer BLänder; Möglichkeiten für die Erleichterung und Beschleunigung der Anerkennung

Antr Hans Lorenz u.a. CDU 14.10.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/714  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 11.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Künftige Personalengpässe in Kindergärten*

Flexibilisierung der Anforderungen an die formale Ausbildung des Kindergartenpersonals

KlAnfr Gerhard Stratthaus CDU 04.11.1992 und Antw MFK Drs 11/816

*Kindergartenrichtlinien*

Verschiebung der Aussetzung o.g. Richtlinien bis zur Verankerung der dort festgelegten Mindeststandards im Kindergarten-Ges: Anhebung des Raumbedarfs sowie des Personalschlüssels (auf zwei Fachkräfte pro Gruppe), Absenkung der Gruppengrößen (auf 20 Kinder in Regelkindergärten, auf 15 in Ganztagskindergärten)

Antr  
s. Kindergarten  
Drs 11/899

*Personalsituation in den Kindertagesstätten der Universitätskliniken*

Stopp der Fluktuation bzw Gewinnung geeigneter Kräfte durch Verbesserung der Arbeits- und Einkommenssituation

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 11.01.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1175  
BeschlEmpf und Bericht WissA 29.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Eingaben von Kindergärten, Erzieherinnen, Eltern und Elternbeiräten und Einzelpersonen*

s. Kindergarten  
Drs 11/1727

*Ausbildung im Bereich erzieherischer Berufe*

Berücksichtigung veränderter Anforderungen bei der Erziehung und Betreuung von Kindern iR einer Ausbildungsreform, Konzepte anderer Länder, EG-weite Harmonisierung der Ausbildungsgänge; Maßnahmen gegen den frühen Berufsausstieg bzw für die (Wieder-)Gewinnung von Erzieherinnen: Verbesserung der Arbeitsbedingungen und Vergütung sowie der Möglichkeiten für Fortbildung und Höherqualifizierung, Einrichtung der Kindergarten-Fachberatung, Stärkung der Mitsprache und Eigeninitiative, Gewinnung von Männern, Aufwertung der Berufsbilder iR von Modellprojekten, Förderung der Beschäftigung von Heimerzieherinnen, Heilpädagogen u.a.

Antr SPD 24.08.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2392  
BeschlEmpf und Bericht Schula 29.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Mit Frauen Staat machen*  
oder

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Reform des Tarif- und Besoldungsrechts, Neubewertung und -eingruppierung von Tätigkeiten im Schreibdienst sowie Berufen im Pflege- und Erziehungsbereich

Antr  
s. Frau  
Drs 11/2559

*Schulfremdenprüfung an einer Fachschule für Sozialpädagogik*

Umfang, Art und Standorte der Vorbereitung und Ablegung o.g. Prüfung für den Abschluß als Erzieher/-in; Ermöglichung der Prüfungsabnahme von den Absolventen der Vorbereitungskurse an den von den Kursanbietern betriebenen Fachschulen

Antr

*s. Schulabschluss*

Drs 11/3661

*Entwicklung der Fachschule für Sozialpädagogik in Teilzeitform*

Gründe und Höhe der Abbrecherquote; pädagogische und unterrichtsorganisatorische Maßnahmen zur Erreichung des Ausbildungsziels (Erzieher/-in) in Teilzeitform

Antr

*s. Fachschule für Sozialpädagogik*

Drs 11/3666

*Anerkennung von Ausbildungsabschlüssen von Erzieherinnen*

Aktuelle und künftige Beschäftigungssituation nach Einführung von einem oder zwei Stichtagen und einer 95 %igen Versorgungsquote an Kindergartenplätzen; Ausbildungen der Erzieherinnen in der ehemaligen DDR; Notwendigkeit und Aufwand der dreimonatigen Zusatzausbildung; Akzeptanz und Vermittlungsbilanz der vom Deutschen Städtetag eingerichteten „Stellenbörse“; Hinwirkung auf eine bundesweit gegenseitige Anerkennung der Ausbildungsabschlüsse

Antr Helmut Rau u.a. CDU 28.04.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3918

Ergänzende Stellungnahme MFK 30.11.1994 Drs 11/5033

BeschlEmpf und Bericht SchulA 29.03.1995 Drs 11/5750

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Erzieherinnenausbildung*

Ausbildungsstätten, -inhalte und Aufnahmekriterien; Vermittlung von erzieherischen Kompetenzen vor dem Hintergrund der gesellschaftlichen Entwicklungen, inhaltliche Anpassung der Ausbildungsordnungen; Bedeutung der Bewegungsausbildung und Musikerziehung sowie des Themas „Jugendsekten“ in der Ausbildung; mögliche Kooperation zwischen Kindergarten und Grundschule

Antr Franz Wieser u.a. CDU 16.06.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4151

BeschlEmpf und Bericht SchulA 29.03.1995 Drs 11/5750

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Frühintegration behinderter Kinder*

Zahl o.g. Kinder mit körperlicher oder geistiger Behinderung; Unterbringung in Sonderbetreuungseinrichtungen, Sonder- und Regelkindergärten; jeweilige Kosten für Land, Kommunen, Träger und Eltern; zusätzliche Qualifikation der Erzieherinnen bzw Kosten der Integration in Regelkindergärten bei gleichzeitiger Einsparung in Sondereinrichtungen

Antr

*s. Behindertes Kind*

Drs 11/4242

*Integrative Regelkindergärten*

Regionale Verteilung, inhaltliche Konzeption, Finanzierung und Ausbildung des Personals von o.g. Regeleinrichtungen für behinderte und nichtbehinderte Kinder

Antr

*s. Behindertes Kind*

Drs 11/4573

*Fachschulen für Erzieherinnen*

Zahl und Bedarf von Ausbildungsplätzen an staatlichen und privaten Fachschulen, Art und Höhe der Landeszuschüsse, Ausbildungskosten für das Land pro Absolventin, Anhebung der Zuschüsse bzw Erhöhung der staatlichen Ausbildungskapazitäten? Anteil der Abbrecherquote sowie der tatsächlich in den Beruf

gehenden Absolventinnen

Antr Helmut Rau u.a. CDU und Marianne Wonnay u.a. SPD 23.09.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4685

BeschlEmpf und Bericht SchulA 29.03.1995 Drs 11/5750

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Umsetzung der Empfehlungen der Enquetekommission „Kinder in BW“*

Änd des KindergartenGes: Ausbau der Personalkostenzuschussung und Fachberatung, Erweiterung des Fachkräftebegriffs auf Heimerzieher, Heilpädagogen und Heilerziehungspfleger, Integration behinderter Kinder in Kindertageseinrichtungen

Antr

*s. Kind*

Drs 11/4909

*Neue Wege in der Kinderbetreuung*

Betreuung in Gruppen in (wechselnden) Familien durch Erziehungskräfte bzw in deren eigenem Haushalt, Beurteilung entsprechender Projekte in Finnland und Schweden

Antr

*s. Kinderbetreuung*

Drs 11/5121

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

Zuschüsse zu den Personalkosten von Fachkräften an Kindergärten, in altersgemischten Kindergartengruppen und Gruppen mit behinderten und nichtbehinderten Kindern

*s. Kindergarten*

Drs 11/5216

*Personalkostenzuschüsse des Landes für Fachkräfte in Kindergärten*

Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg RH 02.01.1995 Drs 11/5220

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4505

BeschlEmpf und Bericht FA 30.11.1995 Drs 11/6847

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6545

*Zuschüsse an Fachschulen für Sozialpädagogik*

Vermeidung von Schließungen o.g. Fachschulen zur Ausbildung von Erzieherinnen durch Erhöhung der Zuschüsse

Antr

*s. Fachschule für Sozialpädagogik*

Drs 11/5776

*Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf den Bedarf an Kindergartenplätzen und das dafür notwendige Personal

GrAnfr

*s. Bevölkerungsbewegung*

Drs 11/6145

*Ges zur Änd des KindergartenGes und des FAG*

Ausdehnung des Geltungsbereichs auf Tageseinrichtungen mit altersgemischt geführten Gruppen für Kinder ab dem dritten Lebensjahr; Gewährung von Personalkostenzuschüssen für weitere Fachkräfte mit pädagogischen Aufgaben sowie Betriebskindergärten und Elterninitiativen, gemeinsame Erziehung von Kindern mit und ohne Behinderung in Tageseinrichtungen der Jugendhilfe

GesEntw

*s. Kindergartengesetz*

Drs 11/6665

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag  
Zuschüsse zu den Personalkosten von Fachkräften an Kindergärten, in altersgemischten Kindergartengruppen und Gruppen mit behinderten und nichtbehinderten Kindern*

s. Kindergarten

Drs 11/6863

*Fort- und Weiterbildung von Erzieherinnen*

Fortbildungsangebot und Höhe der Bezuschussung von Weiterbildungsträgern seit 1993; Übertragung der zusätzlich eingestellten Mittel für die Umsetzung der Beschlüsse der Kinder-Enquete in das Hj 1996

Antr Brigitte Wimmer u.a. SPD 14.12.1995 und Stellungnahme MFK Drs 11/6929

*Abbau des Erzieherinnennotstands, Erhöhung der Personalkostenzuschüsse*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 108

*Aus-/Fortbildung sowie Berufsperspektiven von Erzieherinnen*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3635 3636 3638 ff

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4676 4681 4682 4691

*Beratung, Aus- und Fortbildung der Erzieherinnen; Anhebung der Personalkostenzuschüsse*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5824 ff

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6362 ff

## Erziehung

s.a. Erziehungsberatung

s.a. Erziehungsgeld

s.a. Erziehungsurlaub

s.a. Ordnungsmittel im Schulwesen

s.a. Pädagogik

s.a. Umwelterziehung

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Verwirklichung der Gleichberechtigung an koedukativen Schulen; Maßnahmen zur Stärkung von Mädchen und Frauen in der Schule*

Mittlg

s. Gleichberechtigung von Mann und Frau

Drs 11/616

*Pädagogik gegen Gewalt*

Leistungsunabhängige Entwicklung des Selbstwert- und Zusammengehörigkeitsgefühls, insbes von schwächeren Schülern; gewaltfreies Austragen von Konflikten durch Rollenspiele; Unterrichtsmaterialien zur Erziehung gegen Gewalt; Frage nach einem Gesamtkonzept

Antr

s. Pädagogik

Drs 11/927

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Pädagogische Situation an den Schulen, Umsetzung des Erziehungsauftrags, Erfahrungen über Schulsozialarbeit bzw Ganztagesarbeit in „sozialen Brennpunkten“, Integration von Behinderten, Aussiedlern und Ausländern in den herkömmlichen Unterricht

GrAnfr

s. Bildungspolitik

Drs 11/1260

*Familienpolitik in BW*

Erwerb sozialer Sicherungsansprüche für Kindererziehung und Betreuung von Pflegebedürftigen

Antr

s. Familie

Drs 11/2157

*Handlungsbedarf nach dem Urteil des BVerfG zum § 218*

Schaffung der Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Erziehungs- und Erwerbstätigkeit für beide Elternteile sowie für eine Rückkehr in den Beruf; Angebot entsprechender Arbeitszeiten im öffentlichen Dienst - auch in Leitungsfunktionen

GrAnfr

s. Schwangere

Drs 11/2189

*Ausbildung im Bereich erzieherischer Berufe*

Berücksichtigung veränderter Anforderungen bei der Erziehung und Betreuung von Kindern iR einer Ausbildungsreform, Konzepte anderer Länder, EG-weite Harmonisierung der Ausbildungsgänge; Maßnahmen gegen den frühen Berufsausstieg bzw für die (Wieder-)Gewinnung von Erzieherinnen: Verbesserung der Arbeitsbedingungen und Vergütung sowie der Möglichkeiten für Fortbildung und Höherqualifizierung, Einrichtung der Kindergarten-Fachberatung, Stärkung der Mitsprache und Eigeninitiative, Gewinnung von Männern, Aufwertung der Berufsbilder iR von Modellprojekten, Förderung der Beschäftigung von Heimerzieherinnen, Heilpädagogen u.a.

Antr

s. Erzieher

Drs 11/2392

*Jugendhilfe*

Ursachen, Umfang und Konsequenzen der Jugend-Obdachlosigkeit und Erziehungsdefizite; vorhandene und notwendige teil- und vollstationäre Einrichtungen unter Berücksichtigung der Anforderungen des KJHG; Hinwirkung auf Schaffung der notwendigen Plätze durch die zuständigen Träger der Jugendhilfe; Bildung überschaubarer Gruppeneinheiten bei der Heimerziehung

Antr

s. Jugendhilfe

Drs 11/2433

*Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Stärkung der Pädagogik in der Hauptschule, insbes gegenüber schwächeren und nicht ausreichend deutschsprachigen Kindern; Kompensation von Erziehungsdefiziten; entsprechende Schwerpunktsetzung in der Lehrerbildung

GrAnfr

s. Hauptschule

Drs 11/2472

*Mit Frauen Staat machen*

oder

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Erhaltung der Möglichkeiten zur Beurlaubung aus familiären und arbeitsmarktpolitischen Gründen sowie des Rechtsanspruchs auf Arbeitszeitreduzierung aufgrund von Erziehungs- oder Pflegearbeit; Schaffung der Rahmenbedingungen zur Vereinbarung von Erziehungs- und Erwerbsarbeit für beide Eltern-

teile sowie für eine Rückkehr in den Beruf

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2559

*Lehrplanfortschreibung; hier: Interkulturelle Erziehung*

Aufnahme der Interkulturellen Erziehung als durchgängiges Erziehungs- und Bildungsziel für alle Schularten; stärkere Gewichtung der ausländischen Schüler, der Herkunftsländer, Fluchtursachen, Kulturen, Religionen, Sprachen u.a.; frühzeitige Behandlung des Themas Ausländer/Rechtsradikalismus; Verzicht auf das Fach evangelische Religion als Leitfach für den fächerübergreifenden Unterricht zugunsten des Erweiterten Bildungsangebots an der Grund- und Hauptschule; entsprechende Gestaltung der Lehreraus- und -fortbildung

Antr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/2605

*Lehrplanfortschreibung; hier: Rolle der Frauen/Eingehen auf Mädchen*

Erhebung der Gleichberechtigung zum Erziehungs- und Bildungsziel, Überwindung der traditionellen Rollenzuweisungen an Mann und Frau, Öffnung der natur- und sozialwissenschaftlichen Fächer für das jeweils andere Geschlecht, Reform der Koedukation, u.a. durch zeitweilig nach Geschlechtern getrennten Unterricht; Entwicklung kooperativer Unterrichtsformen, Einübung von partnerschaftlichem Verhalten unter Einbezug von Familie und Beruf; Geschlechtererziehung auch an der Grundschule, feminine Sprachformen in den Lehrplänen, Einbeziehung der Vorschläge des LFrauenrats

Antr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/2606

*Körperliche Züchtigung als Erziehungsmaßnahme*

Plädoyer des JuM (auf einer CDU-Veranstaltung) für die Erteilung einer Ohrfeige „zur rechten Zeit“ durch Lehrer und Eltern; rechtliche Kollision dieser Aussage mit dem SchulGes, das die körperliche Züchtigung als Erziehungs- und Ordnungsmaßnahme ausschließt

KlAnfr Norbert Zeller SPD 24.09.1993 und Antw JuM Drs 11/2612

*Kindererziehungszeiten in der Rentenversicherung*

Umsetzung der Entscheidung des BVerfG, Umbau des Rentenrechts zugunsten der vermehrten Anrechnung von Kindererziehungszeiten ohne Erhöhung der Beitragssätze, verbesserte Integration von Pflegejahren in das Rentensystem mit Hilfe freiwilliger Beiträge aus der Pflegeversicherung?

Antr  
s. *Versicherungszeit*  
Drs 11/3561

*Erziehung in der Schule*

Umsetzung des Primats der Erziehung an allen Schularten, entsprechende Aus- und Fortbildung der Lehrer, Definition des Begriffs „Erlebnispädagogik“, verstärkte Verwirklichung des Klassenlehrerprinzips in der Grundschule

Antr  
s. *Pädagogik*  
Drs 11/3783

*Sportunterricht und Erziehung*

Umsetzung des Erziehungsauftrags der Schule iRd Schulsports, Bedeutung der Fairneßerziehung iRd Lehrerfortbildung; Studien über das Verhältnis von Sportunterricht und Aggressionsabbau; Entwicklung von Handreichungen für die (Sport-)Lehrer

Antr  
s. *Sport*  
Drs 11/4149

*Erzieherinnenausbildung*

Ausbildungsstätten, -inhalte und Aufnahmekriterien; Vermittlung von erzieherischen Kompetenzen vor dem Hintergrund der gesellschaftlichen Entwicklungen, inhaltliche Anpassung der Ausbildungsordnungen; Bedeutung der Bewegungsausbildung und Musikerziehung sowie des Themas „Jugendsekten“ in der Ausbildung; mögliche Kooperation zwischen Kindergarten und Grundschule

Antr  
s. *Erzieher*  
Drs 11/4151

*Schule für Erziehungshilfe*

Bedarf und vorhandenes Angebot an staatlichen und privaten Schulen für Erziehungshilfe; Antragstau und Wartezeiten in den Erziehungsberatungs-/Frühförderstellen; Zahl von Abweisungen bzw Hilfestellungen für die Lehrer in den Regelschulen; Anwendung und Weiterentwicklung der neuen Bildungspläne in der o.g. Sonderschulart; Sicherung des Nachwuchses an entsprechenden Sonderpädagogen; Chancenverbesserung für die Absolventen in bezug auf die schulischen Abschlüsse und den Arbeitsmarkt; Erprobung präventiver Modelle

Antr  
s. *Sonderschule*  
Drs 11/4706

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Verwirklichung der in Artikel 12 Abs 1 benannten Erziehungsziele durch die staatliche Schulaufsicht, Übernahme der Schülerbeförderungskosten durch das Land, Aufwertung des Fachs Geschichte

GesEntw  
s. *Landesverfassung*  
Drs 11/4834

*Interkulturelle Erziehung*

Bedeutung in den neuen Bildungsplänen und in der Lehrerfortbildung, Auszeichnung ausländischer Schüler für besondere Leistungen im Fach Deutsch? Vermittlung der Kultur des Mutterlandes iRd muttersprachlichen Unterrichts? Darlegung der Situation in BW und seinen Partnerregionen

Antr  
s. *Kultur (Lebensform)*  
Drs 11/4912

*Schulsport in BW*

Sportunterricht an Grundschulen, künftige Ausbildung der Grundschullehrer im Fach Sport, Handreichungen für Bewegungserziehung; Bedarf an Sportlehrern, Anpassung der Ausbildung an den Universitäten an die heutigen Anforderungen

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/5193



*Gesundheitsförderung*

Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften für Bewegungserziehung und Suchtprävention, Zusammenarbeit zwischen Schulaufsicht und Gesundheitsämtern, Öffnung der Schule für externe (Beratungs-)Kompetenz, Kooperation mit Sportvereinen/verbänden und Sportmedizinern, Erarbeitung von Unterrichtsmaterialien zur Suchtprävention und zum Thema „Gesundheit und Sport“

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

*Reflektierte Koedukation*

Ergebnisse und Konsequenzen des Schulversuchs Physik, Übertragung des geschlechtergetrennten Unterrichts auch auf andere Fächer, Feststellung und Überwindung sozialer Defizite bei Jungen, Einübung von Selbstbehauptung und -verteidigung für Mädchen im Schulsport, Thematisierung sexueller Nötigung und Gewalt im Unterricht und in der Lehrerfortbildung, Erweiterung der Palette möglicher Ausbildungsberufe für Mädchen durch frühzeitige Berufsorientierung, wissenschaftliche Begleitung und regelmäßige Handreichungen zur Verwirklichung der Gleichberechtigung an den Schulen, insbes auch für Mädchen aus anderen Kulturkreisen

Antr  
s. *Mädchen*  
Drs 11/7019

*Erwerb von Rentenansprüchen für Erziehungsarbeit*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 114  
PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1806 1807  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6080 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6238  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6541 6543 6545

*Zunahme des Zwangs zu Erziehungsarbeit an den Schulen*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1536 1598  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2338  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3545 3553  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4595 4596 4599

*Erziehungsdefizite und ihre Auswirkungen in Form von rechtsradikaler Gewalt; Analyse des Erziehungsprinzips der 68er Generation; Anrechnung von Erziehungszeiten auf die Rente*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2075 ff 2141 ff 2150

*Notwendigkeit und Ziele der heutigen Kindererziehung*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3627 ff 3654  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6234  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6573 ff

*Stärkung der Erziehung im Schulwesen*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4723 4727 ff  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5639 5640  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6106 6107

*Anrechnung der Kindererziehung bei der Einstellung und Beförderung im Beruf*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5892 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6471

**Erziehungsberatung**

s.a. *Beratungslehrer*

*s.a. Familienberatung**Zukunft der Erziehungsberatungsstellen in BW*

Gründe und Folgen für die von den L Wohlfahrtsverbänden begehrte Verlagerung der finanziellen Zuständigkeit auf die Stadt- und L Kreise; Bestands- und Qualitätssicherung der Beratungsstellen

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD 04.05.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1854  
BeschlEmpf und Bericht SozA 07.10.1993 Drs 11/2948  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Veränderungen bei den Kinderkrankheiten*

Ausrichtung der Suchtprävention und -therapie auf immer jüngere Personen; Sensibilisierung von Eltern, Ärzten und Erziehungsberatungsstellen für Anzeichen von Suchtanfälligkeiten der Kinder

Antr  
s. *Kinderheilkunde*  
Drs 11/1945

*Erziehungsberatungsstellen*

Einrichtung von Erziehungsberatungsstellen durch die Kommunen bzw L Wohlfahrtsverbände nach § 28 KJHG; Sicherstellung der Finanzierung

Antr FDP/DVP 05.07.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2181  
BeschlEmpf und Bericht SozA 07.10.1993 Drs 11/2948  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Ausbildung im Bereich erzieherischer Berufe*

Berücksichtigung veränderter Anforderungen bei der Erziehung und Betreuung von Kindern iR einer Ausbildungsreform; Stellenwert der Beratung von Eltern in Erziehungsfragen in Ausbildungsinhalten und -ordnungen; Einrichtung von Kindergarten-Fachberatern

Antr  
s. *Erzieher*  
Drs 11/2392

*Stellenwert der Erziehungsberatungsstellen bei Prävention und Intervention im Bereich Gewalt gegen Kinder*

Stellenwert der Prävention und Intervention bei Kindesmißhandlungen und sexuellem Mißbrauch von Kindern, Aufbau regionaler Hilfssysteme, Konzepte zum Erhalt und Ausbau der Angebote nach den Beschlüssen der Verbandsversammlungen der L Wohlfahrtsverbände, die Förderzuständigkeit auf örtliche Träger zu verlagern

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD 06.05.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3964  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Schule für Erziehungshilfe*

Bedarf und vorhandenes Angebot an staatlichen und privaten Schulen für Erziehungshilfe; Antragstau und Wartezeiten in den Erziehungsberatungs-/Frühförderstellen; Zahl von Abweisungen bzw Hilfestellungen für die Lehrer in den Regelschulen; Anwendung und Weiterentwicklung der neuen Bildungspläne in der o.g. Sonderschulart; Sicherung des Nachwuchses an entsprechenden Sonderpädagogen; Chancenverbesserung für die Absolventen in bezug auf die schulischen Abschlüsse und den Arbeitsmarkt; Erprobung präventiver Modelle

Antr

*s. Sonderschule*  
Drs 11/4706

*Erhalt eines flächendeckenden Angebots an Erziehungsberatungsstellen in BW*

Personalabbau, Schließung bzw Zusammenlegung von Stellen durch Auslaufen der Förderung seitens des LWV im Verbandsbereich Württemberg-Hohenzollern; vergleichbare Entwicklungen im Verbandsbereich des LWV Baden? Beurteilung von Bedarf und Angebot an Beratungsstellen, insbes im Hinblick auf Gewalt gegen Kinder und zunehmende Entwicklungs- und Beziehungsstörungen

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD 20.07.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6251  
BeschlEmpf und Bericht SozA 30.11.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Kahlschlag bei Erziehungs- und Familienberatungsstellen in BW?*

Angebotseinschränkung nach Überführung der Beratungsstellen in örtliche Trägerschaft? Entsprechende Verwendung der den L Wohlfahrtsverbänden zukommenden erhöhten jährlichen Schlüsselzuweisungen

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 25.07.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6280  
BeschlEmpf und Bericht SozA 30.11.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*(Organisatorische) Situation der Erziehungsberatung in BW*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1879 ff

*Erhaltung der Erziehungsberatungsstellen*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2043

*Ausbau der Beratungsangebote*

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6573

## Erziehungsgeld

*Landeserziehungsgeld*

Gewährung von Landeserziehungsgeld für Alleinerziehende, auch wenn diese eine zeitlich begrenzte Tätigkeit (ohne Einkommensbegrenzung) ausüben

Antr Josef Rebhan u.a. CDU 28.08.1992 und Stellungnahme MFK Drs 11/361  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 03.12.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16*

*Umwidmung der Mittel vom L Erziehungsgeld für die Schaffung von Betreuungsangeboten für Kinder unter drei Jahren*

ÄAntr GRÜNE 18.01.1993 Drs 11/1216-37  
ÄAntr REP 10.02.1993 Drs 11/1389-2  
PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1331

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16*

*Kürzung des Landeserziehungsgelds ab 01.01.1995 von monatlich 400 DM auf 300 DM*

Antr FDP/DVP 26.01.1993 Drs 11/1216-50  
Antr FDP/DVP 09.02.1993 Drs 11/1389-11  
PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1331

*Familienpolitik in BW*

Reformbedarf bei den familienunterstützenden Leistungen von Bund und Land: Erziehungsgeld, Mutter-Kind-Programme/-Stiftungen, Landesstiftung „Familie in Not“

Antr  
*s. Familie*  
Drs 11/2157

*Kinderarmut in BW*

Einkommensgrenzen und Effizienz des Erziehungsgelds

Antr  
*s. Armut*  
Drs 11/2883

*Berechnung von Einkommen beim Erziehungsgeld*

Zugrundelegung des voraussichtlichen Einkommens des Erziehungsgeldbeziehers im Kj der Geburt des Kindes: Verkehrung von Vorteilen in Nachteile je nach dem Geburtszeitpunkt (vom Jahresanfang bis hin zum Jahresende)

KIAntr Brigitte Wimmer SPD 21.09.1994 und Antw MFK  
Drs 11/4652

*Umsetzung der Empfehlungen der Enquetekommission „Kinder in BW“*

Steuerliche Freistellung des Existenzminimums iRd Familienlastenausgleichs; Orientierung des Systems von Kindergeld, -zuschlägen und -freibeträgen nach Kinderzahl und Einkommen, Anhebung der Einkommensgrenzen für das L Erziehungsgeld, Ausweitung auf Teilzeitbeschäftigte sowie der Bezugsdauer von B Erziehungsgeld

Antr  
*s. Kind*  
Drs 11/4909

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Aufstockung des L Erziehungsgelds*

ÄAntr REP 24.11.1994 Drs 11/5216-2  
ÄAntr REP 02.02.1995 Drs 11/5348-5  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Umwidmung der Mittel vom L Erziehungsgeld für die Schaffung von Betreuungsangeboten für Kinder unter drei Jahren*

ÄAntr GRÜNE 30.11.1994 Drs 11/5216-17  
ÄAntr GRÜNE 31.01.1995 Drs 11/5348-1  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Ermöglichung von Teilzeitarbeit für die Bezieher von L Erziehungsgeld*

ÄAntr FDP/DVP 13.12.1994 Drs 11/5216-23  
ÄAntr CDU und SPD 17.01.1995 Drs 11/5216-34  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673

*Einkommensgrenzen für die Gewährung von L Erziehungsgeld (RL-LErzG)*

Erhöhung der Einkommensgrenzen, Ermöglichung des Abzugs der Abschreibungen nach § 10 e des EinkommensteuerGes vom auszugehenden Familieneinkommen

Antr REP 01.12.1994 und Stellungnahme MFK Drs 11/5038

*Ausgestaltung des L Erziehungsgeldes*

Derzeitiger Kreis von Anspruchsberechtigten und Haushaltsansätze; Zusatzbedarf durch Zulassung von Teilzeitarbeit, Anhe-

bung der Einkommensgrenzen sowie Einbeziehung von Nicht-EU-Ausländern; Bestrebungen im BTag zur Ausweitung des BErziehungsgelds auf drei Jahre

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 03.08.1995 und Stellungnahme MFK Drs 11/6335

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Einsparpotentiale beim LErziehungsgeld*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 736 769

*Erhaltung des LErziehungsgelds*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1096 1105

*Umwidmung der Mittel vom LErziehungsgeld für die Schaffung von Betreuungsangeboten für Kinder unter drei Jahren*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1339 ff 1363 1375

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6370 6371 6374

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6537 6545

*Erhaltung des LErziehungsgelds*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1829

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3590

*Angleichung des LErziehungsgelds an die Vergabebedingungen des BErziehungsgelds, Verlängerung der Bezugsdauer auf drei Jahre*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3628 3630 3634 3640 ff 3654

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6364 6374

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6535 6537 6541 6542

*Anhebung der Einkommensgrenzen für den Bezug von LErziehungsgeld*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4331 4358

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4570

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4646 4660 4674 4676 4678 4681 ff

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5825 5828 5833

*Ersetzung von Erziehungsgeld durch ein Bürgergeld*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5773

## Erziehungsheim

*s. Jugendhilfe*

## Erziehungsurlaub

*Wegfall von Sonderzuschlägen nach der Rückkehr aus dem Erziehungsurlaub*

Vereinbarkeit o.g. Streichung mit dem Sinn der Regelungen über den Erziehungsurlaub? Zahl der Betroffenen; finanzielle Auswirkungen der Einführung bzw Streichung der Sonderzuschläge - differenziert nach Wegfall von Neubewilligungen sowie Wegfall der erneuten Bewilligung, z.B. nach einer Beurlaubung unter Wegfall der Bezüge

Antr

*s. Besoldung*

Drs 11/3007

*Flexibilisierung bzw Verlängerung des Erziehungsurlaubs*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3373 3376 3379

*Akzeptanz des Erziehungsurlaubs bei Männern*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6237

## Erziehungswissenschaft

*s. Pädagogik*

## Essen

*s. Verpflegung*

## Essenzuschuß

*s. Verpflegung*

## Essigsäure

*Gefahren für das Trinkwasser aus dem Bodensee durch Ethylen-diamintetraessigsäure (EDTA)*

Ausgangsprodukte, Eintragspfade und Gefahrenpotential von EDTA; mangelnde Eliminationsfähigkeit vorhandener Kläranlagen; Maßnahmen zur Ersetzung, Reduktion bzw Verbot EDTA-haltiger Gebrauchsartikel

Antr

*s. Gewässerschutz*

Drs 11/5111

## Esslingen, Landkreis

*Strukturwandel im LKreis Esslingen*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten seit 1988; Auswirkungen der Krise auf bestimmte Gebiete, Branchen und Frauenerbeitsplätze; Hilfsangebote für Firmen der Bereiche Maschinenbau, Rüstung, Fahrzeugbau und Zulieferer; Einbeziehung von FH und Forschungseinrichtungen in eine interkommunale Wirtschafts- und Gewerbepolitik

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 31.03.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1682

*Einführung des Freiwilligen 10. Hauptschuljahres*

Anträge von Schulen und Schulträgern im LKreis Esslingen, Entscheidungsstand der Anträge, Informationspolitik des MKS

Antr

*s. Hauptschule*

Drs 11/1891

*Gewalt gegen Frauen und Mädchen*

Art und Umfang sexueller Straftaten in BW und im LKreis Esslingen; Gewalttaten gegen Frauen im Prostitutionsmilieu, insbesondere erwungene Prostitution bei ausländischen Frauen

Antr

*s. Sexualstraftat*

Drs 11/2613

*Polizeidichte im LKreis Esslingen*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung im LKreis Esslingen u.a. Kreisen, Position des Landes im Vergleich der BLänder; Konsequenzen

KlAnfr

*s. Polizei*

Drs 11/3002

*Situation der Auszubildenden im LKrs Esslingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Beurteilung der

Motivation zur Ergreifung einer Ausbildung sowie der Zukunftschancen des dualen Systems

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/3307

*Polizeidichte und Kriminalität im Krs Esslingen*

Polizeidichte und Kriminalität im Krs Esslingen; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3749

*Abwasserbehandlungsanlagen im Krs Esslingen*

Betroffene Anlagen und Investitionsbedarf zur Umsetzung der mit der „ReinhalteO kommunales Abwasser“ vom Kabinett beschlossenen zusätzlichen Anforderungen zur Phosphor- und Stickstoffelimination

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/3829

*Feuerschäden in BW*

Brände, Ursachen, Verursacher, Personen- und Sachschäden sowie weitere Schadensfolgen auf Landesebene und im LKrs Esslingen; Beteiligung von Kindern; Brandschutzerziehung in Kindergärten und Schulen

Antr  
s. *Feuerschutz*  
Drs 11/4109

*Strategien zur Verminderung von Restmüllaufkommen und ihre Auswirkungen am Beispiel der Stadt und LKreise in der Region Stuttgart*

Auswirkungen der Stofftrennung beim Müllerzeuger bzw. -abholer sowie der Kriterien zur Gebührenberechnung auf das Pro-Kopf-Restmüllaufkommen und die Gebührenhöhe; Beurteilung möglicher Wechselwirkungen beim Aufkommen von Industrie-, Gewerbe- und Baurestmüll; Effizienz der Systeme in den LKreisen Ludwigsburg, Esslingen, Rems-Murr, Göppingen und Böblingen sowie in der Stadt Stuttgart

Antr  
s. *Abfall*  
Drs 11/5517

*Ausweisung von Wasserschutzgebieten im LKrs Esslingen*

Zahl und Flächenanteil von WSG nach Zonen II und III; Anteil von fachtechnisch abgegrenzten Gebieten und davon eingeleiteten Verfahren zur Unterschutzstellung; Frage nach Kollisionen bei der fachtechnischen Abgrenzung mit anderen Nutzungsinteressen

KlAnfr  
s. *Wasserschutzgebiet*  
Drs 11/5543

*Situation der Auszubildenden im Krs Esslingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw. Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe im LKrs Esslingen

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/5791

*Unterbringung von Asylbewerbern und Asylanten im Krs Esslingen*

Unterbringung in Sozialwohnungen, frei finanzierten Wohnungen und Gemeinschaftsunterkünften; Höhe der Mieten und Nebenkosten, Finanzierung durch die Nutzer bzw. Steuerzahler; Belegung der speziell für Asylbewerber errichteten Unterkünfte und Freimachung von angemieteten Wohnungen, Umfang der dadurch möglichen Wohnraumversorgung von Wohnungssuchenden im Krs Esslingen

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/6061

*Feuerbrandsituation im Kreis Esslingen*

Verbreitung und bisher entstandene Schäden im Erwerbs- und Streuobstbau; Information und Unterstützung der Betroffenen; Rodung und Beseitigung der befallenen Bäume; Klärung der Frage einer evtl. Kostenübernahme

Antr  
s. *Pflanzenkrankheit*  
Drs 11/6290

*Umlegung von Planungskosten nicht verwirklichter Abfallwirtschaftsprojekte auf die Abfallgebühren*

Angefallene Planungskosten für die MVA des LKreises Esslingen, Rechtslage und -gutachten für o.g. Umlegung, Aufnahme der Problematik iRd. Novellierung des KommunalabgabenGes; Einrechnung von Planungs- und Baukosten für Kompostierungsanlagen auch gegenüber vom Anschlußzwang freigestellten Bürgern, die Eigenkompostierung betreiben? Situation nach Inkrafttreten des Kreislaufwirtschafts- und AbfallGes

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/6636

*Finanzielle Situation des LKrs Esslingen*

Beurteilung der Situation und prognostizierten Entwicklung, insbes. vor dem Hintergrund der steigenden Kreisumlage, der zusätzlichen Regionalumlage und des ÖPNV-Lastenausgleichs; Beeinträchtigung der verfassungsmäßig garantierten Selbständigkeit der Gemeinden in ihrer Aufgabenwahrnehmung?

KlAnfr Ulrich Deuschle REP 31.10.1995 und Antw. IM Drs 11/6677

*Zwangsversteigerungen im Kreis Esslingen*

Entwicklung der Ursachen und Zahlen von Zwangsversteigerungen bzw. Zwangsvollstreckungen seit 1991; Inanspruchnahme von Sozialhilfe und Schuldnerberatung durch die Betroffenen; Auswirkungen der Entwicklung auf den Immobilienmarkt

KlAnfr  
s. *Vollstreckung von Forderungen*  
Drs 11/7058

*Normenkontrollverfahren des LKreises Esslingen sowie der beiden Großen Kreisstädte Schorndorf und Waiblingen betr. § 4 Abs. 2 i.V.m. § 22 Abs. 3 des Ges. über die Errichtung des Verbandes Region Stuttgart*

s. *Region Stuttgart*  
PIPr 11/79 S. 6609

*Müllnotstand im LKreis Esslingen; Bürgerproteste gegen die projektierte Müllverbrennungsanlage*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 318 324

## Esslingen, Stadt

*Amtsgericht Esslingen*

Gebäudezustand, Gründe für die Senkungen, Kosten- und Zeitrahmen der Sanierung; zeitweise bzw dauerhafte Verlegung des Gerichts in andere Gebäude?

Antr

s. *Amtsgericht*

Drs 11/3465

*Umtriebe einer antifaschistischen Gruppe in einem Esslinger Jugendhaus*

Vergleich des BinnenMin und eines CDU-BTagsAbg mit Hitler in einem von o.g. Gruppierung im Jugendhaus KOMMA erstellten Flugblatt: Klärung der strafrechtlichen Relevanz sowie Verantwortung des Stadtjugendrings und der Jugendhausleitung

KlAnfr

s. *Volkshetze*

Drs 11/4773

*Umweltausstellung in Esslingen vom 14. bis 30.09.1995*

Verbindung o.g. Ausstellung des Landes mit dem 125-jährigen Jubiläum des SPD-Ortsvereins; Gründe für die Beschränkung der Einladungen zum dortigen Gesprächsforum auf Abg von CDU, SPD und GRÜNEN

MdlAnfr

s. *Veranstaltung*

Drs 11/6516

*Stützung bzw Kompensation der Arbeitsplätze bei der Firma NO-KIA in Esslingen*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3982 3985 3986

## ESTG

s. *Einkommensteuergesetz*

## Ethik

s.a. *Ethikkommission*

*Lehrstudiengänge für das Fach Ethik*

Bedarf und Lehrkapazitäten im Fach Ethik an Realschulen und Gymnasien; Situation und Qualität der Lehrerfortbildung, Qualitätsbewertung durch die Lehrer selbst; Einrichtung von Ethikstudiengängen an Hochschulen; Anteil der nicht am Religionsunterricht teilnehmenden Hauptschüler, Einführung des Fachs Ethik auch an Hauptschulen ab Klasse 8 iRd Lehrplanfortschreibung

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 16.09.1992 und Stellungnahme

MKS Drs 11/470

BeschlEmpf und Bericht SchulA 04.11.1992 Drs 11/965

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: „Bioethik“ und GG*

Darlegung der Ziele und Argumentationen von „angewandter Ethik“; Übereinstimmung mit den verfassungsrechtlichen Erziehungszielen in der Schule, Berücksichtigung der Thematik bei der Aus- und Fortbildung der Lehrer

Mittlg LReg 05.10.1992 Drs 11/666

*Gewalt, Rechtsradikalismus und Fremdenfeindlichkeit an Schulen*

Thematisierung der o.g. Phänomene in den Fächern Gemeinschaftskunde und Ethik

Antr

s. *Gewaltanwendung*

Drs 11/1092

*Gentechnik in BW; hier: Praxis und Fortentwicklung des GentechnikGes; Humangenetik; Gentechnik in Wissenschaft und Forschung*

Ethische Diskussion über Gentechnologie an den Universitäten; Beteiligung der Akademie für Technikfolgenabschätzung bei der gentechnologischen Forschung

GrAnfr

s. *Gentechnologie*

Drs 11/1255

*Gentechnik - Eine Schlüsseltechnologie der Zukunft*

Durchführung einer Technikfolgenabschätzung zusammen mit ethischen Fragen

Antr

s. *Gentechnologie*

Drs 11/1281

*Gleichgewichtung von Ethik- und Religionsunterricht im Abitur*

Ermöglichung der Ersetzung von zwei Grundkursen im Bereich Geschichte, Erdkunde und Gemeinschaftskunde durch das Fach Ethik

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 17.02.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1439

BeschlEmpf und Bericht SchulA 01.12.1993 Drs 11/3054 (dazu Antr CDU und SPD)

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Stellung des Faches Ethik im Fächerkontext*

Stellenwert an den einzelnen Schularten; Ergebnisse und Konsequenzen der Anhörungen des LEltern- und LSchulbeirats; Gleichstellung des Fachs Ethik mit den Fächern katholische und evangelische Religion sowie den gesellschaftswissenschaftlichen Fächern, entsprechende Lehrerausbildung und Lehrplanfortschreibung, Aufwertung der Note im Zeugnis, Prüfung eines Angebots an Berufsschulen

Antr GRÜNE 17.03.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1589

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2141

BeschlEmpf und Bericht SchulA 01.12.1993 Drs 11/3054 (dazu Antr CDU und SPD)

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

BeschlEmpf und Bericht SchulA 16.02.1994 Drs 11/3577

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Das Fach Ethik an den Schulen*

Entwicklung der Teilnehmerzahlen und Unterrichtsdeputate, Qualifizierung der Lehrer, Studienangebot an PH und Universitäten, Berücksichtigung an den Staatlichen Seminaren, Vergleich mit BAY; Prüfung einer fächerübergreifenden Vermittlung von Inhalten des Ethikunterrichts, Erteilung von Ethikunterricht bereits ab der Grundschule oder ab der 8. Hauptschulklasse?

Antr Ursula Lazarus u.a. CDU 06.07.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2186

BeschlEmpf und Bericht SchulA 01.12.1993 Drs 11/3054 (dazu Antr CDU und SPD)

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Lehrplanfortschreibung; hier: Interkulturelle Erziehung*  
Thematisierung der „Welt des Islam“ ab Klasse 8 zusammen mit türkischen Schülern; Verzicht auf das Fach evangelische Religion als Leitfach für den fächerübergreifenden Unterricht, u.a. wegen dem nicht vorhandenen Fach Ethik in Grund- und Hauptschulen

Antr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/2605

*Ethikunterricht an den Hauptschulen*

Einführungsschritte, Gestaltung des Anhebungsverfahrens, geeignete Schulen, Gewinnung bzw. Qualifizierung der Lehrkräfte, zusätzliche Bereitstellung der notwendigen Unterrichtsstunden

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 27.10.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2813  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 01.12.1993 Drs 11/3054 (dazu Antr CDU und SPD)  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Einführung des Ethikunterrichts an Hauptschulen*

Einführung iR eines Schulversuchs an geeigneten Hauptschulen, Organisation der Lehreraus- und -fortbildung, Bereitstellung der notwendigen Deputate, Einbeziehung der bereits erarbeiteten Lehrpläne für Ethik in die Lehrplanrevision für die Hauptschule

KIAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 03.11.1993 und Antw MKS Drs 11/2845

*Lehrpläne für das Fach Ethik/Arbeit der Lehrplankommissionen*  
Erarbeitung o.g. Lehrpläne durch die zuständigen Lehrplankommissionen für die verschiedenen Schulen und Jahrgangsstufen, Vorstellung der neuen Lehrpläne in einer öffentlichen Anhörung im Ltg

Antr GRÜNE 09.12.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/3086  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 16.02.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Erhebung an Hauptschulen zur Einführung des Faches Ethik*

Methodik und Ergebnisse der Erhebung, Zahl und Deputatsermäßigung der geeigneten Lehrkräfte, Situation des Religionsunterrichts an den verschiedenen Hauptschultypen und Klassenstufen sowie Berufsschulen, Lehrerversorgung für die Erteilung des Faches Ethik an Berufsschulen

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 09.03.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3594  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 22.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Einführung des Faches Ethik an der Hauptschule*

Qualifizierung der GHS-Lehrer nach denselben Kriterien wie die Lehrer an Realschulen und Gymnasien; Gewährung einer Deputatsanrechnung von zwei Wochenstunden während der Einführungsphase

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 18.03.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3659  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 22.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Gleichstellung des Faches Ethik mit Religion in der „VO über die Abiturprüfung an Gymnasien der Normalform und Gymnasien in Aufbauform mit Heim“ (NGVO)*

Aufhebung der Ungleichbehandlung der beiden Fächer nach den (jüngsten) Stellungnahmen der Kirchen sowie dem entsprechen-

den Antrag des LSchulbeirats; Vorlage eines Zeitplans zur Änd der NGVO

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 21.04.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3867  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Antrag des LSchulbeirats zur Gleichstellung des Faches Ethik in der NGVO*

Nichtbeantwortung des Antrags auf Gleichstellung mit dem Fach Religion und Einführung eines schriftlichen Abiturs im Fach Ethik mit dem Verweis auf das Zustandekommen mit knapper Mehrheit von Schülern im LSchulbeirat; Stellenwert der Belange von Schülern; Bescheidung des Antrags noch vor der Sommerpause; gemeinsame Erarbeitung einer Bearbeitungsfrist des Ministeriums für Anträge des LSchulbeirats

Antr  
s. *Mitwirkung im Schulwesen*  
Drs 11/4160

*Bioethik-Konvention*

Hinwirkung auf Ablehnung der Bioethik-Konvention des Europarats, solange dort Versuche an Embryonen und an geschäftsunfähigen Menschen ohne deren Zustimmung bzw. Einwilligung von Eltern oder Vormündern zugelassen werden

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 05.10.1994 und Stellungnahme JuM Drs 11/4745

*Denkschrift der Evangelischen Kirche Deutschlands (EKD): Identität und Verständigung - Standort und Perspektiven des Religionsunterrichts in der Pluralität, 1994*

Aufhebung der Ungleichbehandlung des Faches Ethik gegenüber dem Religionsunterricht nach Aussagen der o.g. Denkschrift; Aufhebung der in der NGVO festgeschriebenen Benachteiligungen; Ausweisung der Fächergruppe evangelische/katholische Religion-Ethik in künftigen Lehrplänen und Zeugnisformularen

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 08.02.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5445  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Unterricht in islamischer Kultur zur Abwehr fundamentalistischer Indoktrination*

Anteil muslimischer Kinder nach Klassenstufen und Schularten; Art und Umfang der Betreuung während dem Religionsunterricht; Zahl der Ethikunterricht besuchenden Kinder

GrAnfr  
s. *Islam*  
Drs 11/5486

*Bioethik-Konvention*

Beurteilung des veränderten Entwurfs, Darlegung des evtl. Bedarfs an weiteren Änderungen

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 09.03.1995 und Stellungnahme JuM Drs 11/5580

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Chancen und Gefahren der Umsetzung biotechnologischer Forschung, Planungen bzw. Erwartungen an Biotechnikparks; Beurteilung der Bioethikkonvention des Europarats

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Beachtung ethischer Maßstäbe in der Politik*  
PIPr 11/4 17.06.1992 S. 49

*Einführung des Fachs Ethik in der Hauptschule*  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3274  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4080

*Integration von Moslems iR eines Ethikunterrichts*  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5033 5040 5041

*Ethische Aspekte der Technikentwicklung; Einrichtung von Zentren für Wissenschaftsethik*  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5651 5652

### **Ethikkommission**

*Paritätische Besetzung der Ethikkommissionen mit Tierversuchsbefürwortern und -gegnern*  
PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1650 1651

### **Ethylendiamintetraessigsäure**

s. Essigsäure

### **Ettenheim, Stadt**

*Betreutes Wohnen in BW*  
Erfahrungen mit o.g. Projekten in Kombination mit Alten(pflege-)heimen und Hospizen, u.a. mit dem St.-Josefhaus-Förderverein in Ettenheim; Umfang und Modalitäten der Förderung; geplante Änd der Konzeption; vermehrte Bereitstellung von Projekten iRd Umsetzung des Geriatriekonzepts  
Antr  
s. *Altenhilfe*  
Drs 11/3437

### **Eugen-Bolz-Gymnasium Rottenburg**

s. *Gymnasium*

### **EuGH**

s. *Gerichtshof der Europäischen Gemeinschaften*

### **Euregio**

*Zusammenarbeit der Notfalldienste in der Euregio Bodensee*  
KlAnfr  
s. *Notfalldienst*  
Drs 11/7098

*Euregio-Büro in Konstanz*  
Aufgabenstellung und Finanzierung des Euregio-Büros in Konstanz; verstärkte Übernahme von Planungsaufgaben trotz dazu fehlender Zuständigkeit  
KlAnfr Norbert Zeller SPD 31.01.1996 und Antw StM Drs 11/7104

*Schaffung einer Euregio Bodensee*  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6899 6901

### **Europa**

s.a. *Ausschuss der Europäischen Regionen*  
s.a. *Euregio*

s.a. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
s.a. *Europäische Einigung*  
s.a. *Europäische Gemeinschaften*  
s.a. *Europäische Regionen*  
s.a. *Europäische Union*  
s.a. *Europäische Zentralbank*  
s.a. *Europäischer Wirtschaftsraum*  
s.a. *Europäisches Jugendwerk*  
s.a. *Europäisches Parlament*  
s.a. *Europawahl*  
s.a. *Europol*  
s.a. *Gemeinsamer Markt der EG*  
s.a. *Gerichtshof der Europäischen Gemeinschaften*  
s.a. *Jugend gegen Rassismus in Europa*  
s.a. *Maastrichter Verträge*  
s.a. *Osteuropa*  
s.a. *Schengener Abkommen*  
s.a. *Skandinavien*  
s.a. *Vereinigung der neuen Weltsicht in Europa*  
s.a. *Westeuropäische Union*

*Die europäische Einigung nach der Volksabstimmung in Dänemark*

Aktuelle Debatte beantragt von der FDP/DVP  
PIPr 11/6 01.07.1992 S. 133

### *Europa*

Beteiligung an der Informationskampagne der BReg; Behandlung des Themas Europa bzw der Europäischen Union an Schulen und Hochschulen sowie bei der Lehrerfortbildung  
KlAnfr Günther H. Oettinger CDU 17.11.1992 und Antw MKS Drs 11/914

### *Allgemeinbildendes Schulwesen*

Vorbereitung der Schulen auf ein Europa ohne Grenzen, Stellenwert des Fremdsprachenunterrichts in der Grundschule  
GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Förderung der Begegnungen und des Austausches mit Jugendlichen aus den Staaten Mittel- und Osteuropas; Gründung eines europäischen Jugendwerks*

Mittlg  
s. *Jugendaustausch*  
Drs 11/1878

*FH Furtwangen; hier: Europa-Modul für Ingenieure und Informatiker*

Resonanz, Erfolg und Kosten der o.g. Veranstaltungsreihe; Beteiligung der EG; Pläne an anderen Universitäten oder FH  
KlAnfr  
s. *Fachhochschule Furtwangen*  
Drs 11/2764

### *Europaberichterstattung*

Vorlage eines jährlichen Berichts, insbes über Aktivitäten iRd VRE sowie zur regionalen Zusammenarbeit mit den Partnerregionen, Arbeit und Ergebnisse im Regionalausschuß und im BRat sowie über die grenzüberschreitende Kooperation mit Nicht-EG-Ländern

Antr Reinhard Bütikofer u.a. GRÜNE 25.11.1993 und Stellungnahme StM Drs 11/2989

BeschlEmpf und Bericht StändA 22.06.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Europa der Bürgerinnen und Bürger; hier: Europäische Verfassungsdebatte*

Eckwerte einer Europäischen Verfassung; Ergebnisse einer von der Versammlung der Regionen Europas eingesetzten Arbeitsgruppe zur Förderung des Regionalismus in Europa; Initiativen der LVertreter im Ausschuß der Regionen; Einbeziehung der Länder in die Erarbeitung einer Reform der EU; Ermöglichung eines Volksentscheids über eine Europäische Verfassung

Antr Reinhard Bütikofer u.a. GRÜNE 07.07.1994 und Stellungnahme StM Drs 11/4321

*Kerneuropa, ein Konzept gegen die europäische Integration*

Aktuelle Debatte beantragt von den GRÜNEN  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4053

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Mitgestaltung des vereinten Europas insbes durch die europäischen Regionen und grenzüberschreitende Zusammenarbeit; Aufnahme eines Verbots der Diskriminierung von Behinderten als Grundrecht sowie des Umweltschutzes als Staatsziel; Einführung einer Wahlperiode von fünf Jahren sowie eines Selbstauflösungsrechts des Ltg; Regelung der Information und Stellungnahme des Ltg gegenüber der LReg zu Vorhaben der EU; Schaffung des Kommunalwahlrechts für Unionsbürger

GesEntw  
s. Landesverfassung  
Drs 11/5326

*Rückblick auf die weltgeschichtlichen Veränderungen in Europa; Wahrnehmung der Möglichkeiten des Landes in einem vereinten Europa*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 48 ff  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 110 ff

*Ängste der Bürger in bezug auf ein vereintes Europa*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 65 66 74 80 ff 110 ff 120 123 ff

*Einrichtung eines Referats und eines Ausschusses für Europa beim Ltg*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 137 138  
PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3705 ff

*Gefährdung wirtschaftlicher Zukunftschancen durch europa-feindliche Äußerungen und Handlungen*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 355 360  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6313 ff

*Fragen nach dem Aussehen des deutschen Staates im Europa des Jahres 2000*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 721 724

*Ablehnung eines Binnenmarkts für Strom und Erdgas in Europa*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 808 813 821

*Weiterentwicklung des Europagedankens*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1724 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6899 6900 6903

*Eintreten für ein Europa der Vaterländer; Kritik am Brüsseler Zentralismus*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1887 ff 1901 1932 1936 ff

*Themen und Zielsetzungen der Europawahl 1994*  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2468 2475

**Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten**

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
*Richtlinie des Rates über die Begrenzung der Abgasemissionen für leichte Nutzfahrzeuge*

Mittlg LReg 01.06.1992 Drs 11/34

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
*Mittlg der Kommission der EG an den Rat und das Europäische Parlament: Die Forschung nach Maastricht -Bilanz und Strategie-*

Mittlg LReg 02.06.1992 Drs 11/35

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
*Mittlg der EG-Kommission an den Rat zu den Infrastrukturen für den Transport von Elektrizität und Erdgas in der Gemeinschaft*

Mittlg LReg 03.06.1992 Drs 11/17

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: Entscheidung der LReg im BRat*

*Vorschlag einer VO (EWG) des Rates zur Regelung des Besitzes von und des Handels mit Exemplaren wildlebender Tier- und Pflanzenarten - Drs 10/6763*

Mittlg LReg 22.06.1992 Drs 11/9

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
*Vorschlag für eine Richtlinie des Rates über die Verbrennung gefährlicher Abfälle*

Mittlg LReg 22.06.1992 Drs 11/68

BeschlEmpf und Bericht UA 09.09.1992 Drs 11/442

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 330

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: Mittlg der Kommission der Europäischen Gemeinschaften*

-Grünbuch zu den Auswirkungen des Verkehrs auf die Umwelt-  
*eine Gemeinschaftsstrategie für eine dauerhaft „umweltgerechte Mobilität“ (BRats-Drs Nr. 304/92)*

Mittlg LReg 21.08.1992 Drs 11/338

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 17.09.1992 Drs 11/486

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 330

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
*Vorschlag einer VO (EWG) des Rates über die Rechnungseinheit und die iRd Gemeinsamen Agrarpolitik anzuwendenden Umrechnungskurse*

Mittlg LReg 07.09.1992 Drs 11/409

BeschlEmpf und Bericht LandWA 16.09.1992 Drs 11/484

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 325

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: Richtlinien-Vorschläge der EG-Kommission für einen Elektrizitätsbinnenmarkt und einen Erdgasbinnenmarkt*

BeschlEmpf und Bericht WA 16.09.1992 Drs 11/482

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523



*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Richtlinienvorschlag der EG-Kommission zur Einführung einer  
kombinierten Energie- und CO2-Steuer*

Mittlg LReg 17.09.1992 Drs 11/525  
BeschlEmpf und Bericht WA 14.10.1992 Drs 11/705  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 524

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Föderalismus  
und Subsidiarität - Gestaltungselemente der Europäischen Uni-  
on*

Fortentwicklung der Unterrichtung des Ltg in EG-  
Angelegenheiten

Mittlg  
s. *Föderalismus*  
Drs 11/613

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Vorschlag für eine Richtlinie des Rates über Verpackungen und  
Verpackungsabfälle*

Mittlg LReg 03.11.1992 Drs 11/808

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Entw einer VO (EG) des Rates zur Errichtung eines Kohäsions-  
fonds*

Finanzierung von Verkehrsinfrastruktur- und Umwelt-  
schutzmaßnahmen in Staaten, die 90 % des Pro-Kopf-  
Bruttosozialprodukts der Gemeinschaft unterschreiten

Mittlg LReg 03.11.1992 Drs 11/809  
BeschlEmpf und Bericht WA 02.12.1992 Drs 11/1001  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 916

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: Entschei-  
dung der LReg im BRat*

*Mitteilung der Kommission der EG an den Rat und das Europäi-  
sche Parlament: Die EG und der Sport*

Mittlg MKS 06.11.1992 Drs 11/870

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Vorschlag einer VO (EWG) des Rates zur Änd der VO (EWG) Nr.  
3359/90 zur Durchführung eines Aktionsprogramms auf dem  
Gebiet der Verkehrsinfrastruktur im Hinblick auf die Vollendung  
des integrierten Verkehrsmarktes bis 1992*

*Vorschlag für die Entscheidung des Rates über die Schaffung ei-  
nes transeuropäischen Straßennetzes*

*Vorschlag für die Entscheidung des Rates über die Entwicklung  
eines europäischen Binnenwasserstraßennetzes*

Mittlg LReg 12.11.1992 Drs 11/827  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 03.12.1992 Drs 11/1011  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 947 (abgesetzt)  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1038

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Geänderter Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Anlas-  
tung der Wegekosten an schwere Nutzfahrzeuge*

Mittlg LReg 03.12.1992 Drs 11/1039  
BeschlEmpf und Bericht FA 28.01.1993 Drs 11/1292  
Antr GRÜNE 03.02.1993 Drs 11/1313 ->  
Antr CDU und SPD 03.02.1993 Drs 11/1334 ->

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1043  
Mittlg LReg 20.07.1993 Drs 11/2554  
Mittlg LReg 02.09.1994 Drs 11/4607

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Entw einer Entscheidung der EG-Kommission über die Gemein-  
schaftsregelung für staatliche Beihilfen zugunsten des Steinkoh-  
lenbergbaus*

Mittlg LReg 05.04.1993 Drs 11/1718

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Verfahren gem Alternative 2-  
Entw einer Entschl des Rates über die Berufsbildung und -  
ausbildung in den 90er Jahren*

Mittlg LReg 17.05.1993 Drs 11/1979

*Vorschlag der EG-Kommission für die Beschl des Rates über das  
4. Rahmenprogramm im Bereich der Forschung, der technologi-  
schen Entwicklung und der Demonstration (1994 bis 1998) und  
über ein Rahmenprogramm im Bereich der Forschung und Aus-  
bildung für die Europäische Atomgemeinschaft (1994 bis 1998)*

Mittlg LReg 23.07.1993 Drs 11/2367  
BeschlEmpf und Bericht WissA 09.09.1993 Drs 11/2498  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2500

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*Grünbuch Gemeinschaftsinitiativen*

Bestehende und künftige Gemeinschaftsinitiativen iRd Struktur-  
fonds

Mittlg WM 26.08.1993 Drs 11/2403  
BeschlEmpf und Bericht WA 08.12.1993 Drs 11/3079  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2971

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Entwicklung und Zukunft der gemeinschaftlichen Weinbaupolitik  
Analyse der gegenwärtigen Lage und der voraussichtlichen Ent-  
wicklung des gemeinschaftlichen Weissektors und der gemein-  
samen Marktorganisation für Wein*

Mittlg LReg 14.10.1993 Drs 11/2797  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 10.11.1993 Drs 11/2880  
PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2892

*Beteiligung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: Mittlg der  
Kommission der EG an den Rat über ein Aktionsprogramm zur  
Straßenverkehrssicherheit*

Mittlg LReg 26.10.1993 Drs 11/2850  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.11.1993 Drs 11/2896  
PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2897

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben, das die ausschließliche Gesetzgebungskompetenz  
des Landes berührt-  
Grünbuch der Kommission der EG zur europäischen Dimension  
des Bildungswesens*

Mittlg LReg 08.12.1993 Drs 11/3136

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
-Vorhaben, die die Gesetzgebungskompetenz der Länder berühren-

Vorschlag für eine Richtlinie des Rates über die integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

Mittlg LReg 20.12.1993 Drs 11/3195

*Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
-Vorhaben, die die Gesetzgebungskompetenz der Länder berühren-

Bericht der Kommission an den Europäischen Rat über die Anpassung der geltenden Rechtsvorschriften an das Subsidiaritätsprinzip

Rechtsüberprüfung bzw -bereinigung, Vereinfachung sowie Aufhebung von Vorschriften

Mittlg LReg 18.01.1994 Drs 11/3273

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Grünbuch der Kommission der EG über die europäische Sozialpolitik

Mittlg SM 14.02.1994 Drs 11/3499

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
-Vorhaben, die die Gesetzgebungskompetenz der Länder berührt-

Vorentwurf für einen Beschluß des Europäischen Parlaments und des Rates über ein gemeinschaftliches Aktionsprogramm zur Allgemeinbildung „SOKRATES“

Mittlg LReg 03.03.1994 Drs 11/3582

BeschlEmpf und Bericht WissA 17.03.1994 Drs 11/3657

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Weißbuch der Kommission der EG: Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung

Mittlg LReg 22.04.1994 Drs 11/3876

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
-Vorhaben, die die Gesetzgebungskompetenz der Länder berühren-

Richtlinie des Rates über die Einzelheiten der Ausübung des aktiven und passiven Wahlrechts bei den Kommunalwahlen für Unionsbürger mit Wohnsitz in einem Mitgliedstaat, dessen Staatsangehörigkeit sie nicht besitzen

Mittlg LReg 28.04.1994 Drs 11/3934

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*  
-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Mittlg der Kommission an den Rat und das Europäische Parlament über die Zuwanderungs- und Asylpolitik

Mittlg LReg 08.06.1994 Drs 11/4173

BeschlEmpf und Bericht IA 22.06.1994 Drs 11/4184

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3965

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*  
-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Mittlg der Kommission der EG: Die Zukunft der Gemeinschaftsinitiativen iRd Strukturfonds

Mittlg LReg 15.06.1994 Drs 11/4153

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Vorschlag für eine Entscheidung des Rates über ein spezifisches Programm für Forschung und technologische Entwicklung im Bereich der Informationstechnologien (1994-1998)

Mittlg LReg 22.06.1994 Drs 11/4214

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Änd der Richtlinie 85/337 EWG über die Umweltverträglichkeitsprüfung bei bestimmten öffentlichen und privaten Projekten*

Mittlg LReg 10.08.1994 Drs 11/4474

BeschlEmpf und Bericht UA 14.09.1994 Drs 11/4624

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4137

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Vorschlag für eine Entscheidung des Rates über ein spezifisches Programm für die Forschung und technologische Entwicklung (1994-1998) im Bereich Umwelt und Klima*

Mittlg LReg 10.08.1994 Drs 11/4475

BeschlEmpf und Bericht UA 14.09.1994 Drs 11/4625

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4137

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*  
Angemessene Beteiligung des Ltg bei Vorhaben auf europäischer Ebene, die die Gesetzgebungskompetenzen des Landes betreffen

GesEntw

s. Landtag von Baden-Württemberg

Drs 11/4582

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Weißbuch der Kommission der EG über die europäische Sozialpolitik: Ein zukunftsweisender Weg für die Union

Mittlg SM 19.10.1994 Drs 11/4809

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*  
-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Mittlg der Kommission an den Rat und an das Europäische Parlament: Entwicklung und Zukunft der Obst- und Gemüsepolitik der Gemeinschaft

Mittlg MLR 07.11.1994 Drs 11/4921

*Beteiligung des Ltg in Angelegenheiten der EU*  
hier: Entw einer EUROPOL-Konvention

Mittlg IM 10.11.1994 Drs 11/4970

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Entscheidung der LReg im BRat*

Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Änd der Richtlinie 85/337/EWG über die Umweltverträglichkeitsprüfung bei bestimmten öffentlichen und privaten Projekten

Mittlg LReg 09.12.1994 Drs 11/5067

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Mittlg der Kommission an den Rat und das Europäische Parlament: Reaktionen auf den Konsultationsprozeß zum Grünbuch „Pluralismus und Medienkonzentration im Binnenmarkt - Bewertung der Notwendigkeit einer Gemeinschaftsaktion“*

Klärung der Frage einer evtl erforderlichen Gemeinschaftsinitiative zur Konzentration von Medienunternehmen (Fernsehen, Hörfunk, Presse) im Binnenmarkt

Mittlg LReg 29.12.1994 Drs 11/5103

BeschlEmpf und Bericht StändA 26.01.1995 Drs 11/5324

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4606

*Bericht der Kommission der Europäischen Gemeinschaften an den Europäischen Rat über die Anwendung des Subsidiaritätsprinzips im Jahre 1994 (KOM (94) 533 endg.)*

Anwendung des Subsidiaritätsprinzips iRd Rechtsetzungsprozesses sowie bei der Überarbeitung geltender Rechtsvorschriften

Mittlg LReg 17.01.1995 Drs 11/5257

BeschlEmpf und Bericht StändA 26.01.1995 Drs 11/5325

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4606

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Mitgestaltung des vereinten Europas insbes durch die europäischen Regionen und grenzüberschreitende Zusammenarbeit; Aufnahme eines Verbots der Diskriminierung von Behinderten als Grundrecht sowie des Umweltschutzes als Staatsziel; Einführung einer Wahlperiode von fünf Jahren sowie eines Selbstauflösungsrechts des Ltg; Regelung der Information und Stellungnahme des Ltg gegenüber der LReg zu Vorhaben der EU; Schaffung des Kommunalwahlrechts für Unionsbürger

GesEntw

s. Landesverfassung

Drs 11/5326

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änd der Richtlinie 88/77/EWG zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über Maßnahmen gegen die Emission gasförmiger Schadstoffe und luftverunreinigender Partikel aus Dieselmotoren zum Antrieb von Fahrzeugen*

Mittlg UM 06.03.1995 Drs 11/5587

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*

*Mitteilung der Kommission der Europäischen Gemeinschaften über ein mittelfristiges sozialpolitisches*

*Aktionsprogramm (1995-1997)*

KOM (95) 0134, BR-Drs 296/95

Mittlg SM 28.06.1995 Drs 11/6259

*Vereinbarung zwischen Regierung und Ltg von BW in Ausführung von Art 34 a Abs 3 LVerfassung in der Fassung vom 15.02.1995*

Unterrichtung des Ltg und Berücksichtigung seiner Stellungnahmen zu landesrelevanten Vorhaben der EU, Berichterstattung in den zuständigen Ausschüssen über beabsichtigte Vertragsänderungen iR von Regierungskonferenzen der Mitgliedstaaten, Übermittlung von Berichten über europapolitische Aktivitäten sowie über die Tätigkeit der Ratspräsidentschaft der EU, Berücksichtigung von Stellungnahmen im BRat

Mittlg LReg 21.07.1995 Drs 11/6295

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6193

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*

*Geänderter Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Einführung einer Steuer auf Kohlendioxid-Emissionen und Energie*

Mittlg WM 03.08.1995 Drs 11/6431

BeschlEmpf und Bericht WA 04.10.1995 Drs 11/6564

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6227

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-*

*Vorschlag für eine Richtlinie des Rates über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch*

Mittlg UM 04.08.1995 Drs 11/6432

BeschlEmpf und Bericht UA 27.09.1995 Drs 11/6545

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6227

Mittlg LReg 06.12.1995 Drs 11/6941

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Vorschlag der EU-Kommission für eine Revision der Fernsehrichtlinie*

Mittlg LReg 31.10.1995 Drs 11/6695

BeschlEmpf und Bericht StändA 16.11.1995 Drs 11/6738

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6607

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-*

*Entw einer VO (EG) des Rates über die gemeinsame Marktorganisation für Obst und Gemüse und für Verarbeitungserzeugnisse aus Obst und Gemüse*

Mittlg MLR 06.12.1995 Drs 11/6881

BeschlEmpf und Bericht LandwA 31.01.1996 Drs 11/7089

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen LReg und Ltg in Europafragen*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1044 1047

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6289

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6899

## Europäische Einigung

s.a. Europäische Gemeinschaften

s.a. Europäische Union

s.a. Maastrichter Verträge

*Die europäische Einigung nach der Volksabstimmung in Dänemark*

Aktuelle Debatte

s. Europa

PIPr 11/6 S. 133

*Kerneuropa, ein Konzept gegen die europäische Integration*

Aktuelle Debatte

s. Europa

PIPr 11/50 S. 4053

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Mitgestaltung des vereinten Europas insbes durch die europäischen Regionen und grenzüberschreitende Zusammenarbeit; Aufnahme eines Verbots der Diskriminierung von Behinderten als Grundrecht sowie des Umweltschutzes als Staatsziel; Einführung einer Wahlperiode von fünf Jahren sowie eines Selbstauflösungsrechts des Ltg; Regelung der Information und Stellungnahme des Ltg gegenüber der LReg zu Vorhaben der EU; Schaffung des Kommunalwahlrechts für Unionsbürger

GesEntw

s. Landesverfassung

Drs 11/5326

*Beschreibung der Probleme auf dem Weg zur europäischen Einigung*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 2 3 7

*Schaffung eines vereinten Europas unter Einbeziehung der Bürger*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 254

*Behinderung der europäischen Einigung im Zuge bzw durch den Umfang der Beitrittsbewegung*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3564 3565

*Hindernisse auf dem Weg zur europäischen Einigung*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3695 ff

### Europäische Gemeinschaften

*s.a. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*s.a. Europäischer Wirtschaftsraum*

*s.a. Europol*

*s.a. Garantiefonds der EG*

*s.a. Gemeinsamer Markt der EG*

*Mitwirkungsbefugnis der Länderebene bei der Übertragung von Kompetenzen auf die EG*

Aktuelle Debatte

*s. Länder der Bundesrepublik Deutschland*

PIPr 11/6 S. 133

*Memorandum zur Hochschulbildung in der Europäischen Gemeinschaft und Hochschulpolitik nach Maastricht*

Ergebnisse einer Anhörung im Juli 1992; Beurteilung der Gefahr einer Einflußnahme der EG auf die Lehrinhalte und Strukturen der Hochschulen sowie Beeinträchtigung der Einheit von Forschung und Lehre; Bewertung der Erweiterung der EG-Forschungstätigkeiten; Bewahrung der Kulturhoheit der Länder, Einflußnahme auf die deutsche Stimmabgabe im Rat

KlAnfr

*s. Hochschule*

Drs 11/547

*Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union*

Entwicklung der Im- und Exporte im Gesamten und in den Schlüsselbranchen Maschinen-/Fahrzeugbau, Elektrotechnik in bezug auf EG- und Nicht-EG-Länder; Verbesserung der Marktchancen von kleinen und mittleren Unternehmen im Hinblick auf den EG-Binnenmarkt, u.a. Verbesserung der Informationsversorgung, der Mitarbeiterqualifikation, Forschungsförderung; Stärkung des produktionsnahen Dienstleistungssektors; Zustimmung zum Maastrichter Vertrag, Einbeziehung des BTags und BRats in die Entscheidung zur Einführung der dritten Stufe der Währungsunion, Erteilung des Auftrags zur Erarbeitung einer Europäischen Verfassung an das EP

Antr

*s. Wirtschaft*

Drs 11/755

*Angleichung der Aufwendungen für Asylbewerber in der EG*

Antr

*s. Asylbewerber*

Drs 11/887

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*Grünbuch Gemeinschaftsinitiativen*

Bestehende und künftige Gemeinschaftsinitiativen iRd Strukturfonds

Mittlg

*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegen-*

*heiten*

Drs 11/2403

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-*

*Mittlg der Kommission der EG: Die Zukunft der Gemeinschaftsinitiativen iRd Strukturfonds*

Mittlg

*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/4153

*Abbau des bürokratischen Zentralismus in der EG; Entwicklung einer Industriepolitik auf EG-Ebene*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 50 54

*Mitsprache der Länder bei der Übertragung nationaler Kompetenzen auf die EG*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 66 111 120

*Wirtschaftliche Vorteile der EG für das Land BW; Einbeziehung der osteuropäischen Länder in die EG*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1725 ff

*EG-beitrittswillige Länder; Auswirkungen der zunehmenden Wanderungsbewegungen*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2101 2102

*Abschöpfung der EG-Forschungsfördermittel*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2209 ff

*Defizite der EG im Bereich der Forschungspolitik*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2324 2346

### Europäische Regionen

*s.a. Ausschuss der Europäischen Regionen*

*s.a. Euregio*

*s.a. Partnerschaft zwischen Gebietskörperschaften*

*s.a. Region*

*Internationale und interregionale Zusammenarbeit im Naturschutz*

Ergebnisse der bisherigen Zusammenarbeit mit den Partnerregionen; künftige Aufgabenschwerpunkte der beteiligten Institutionen; regionale Umsetzung der europäischen FFH-Richtlinie

Antr

*s. Naturschutz*

Drs 11/228

*Umsetzung der Vogelschutzrichtlinie sowie Praxis des Tierschutzes in den Partnerregionen BW*

Beurteilung von Singvogeljagd und Stierkämpfen und deren Vereinbarkeit mit entsprechenden EG-Richtlinien, Einwirkung auf die betreffenden Partnerregionen?

KlAnfr

*s. Tierschutz*

Drs 11/587

*Grenzregionen*

Übertragung von Hoheitsrechten durch die LReg auf Organe der grenznachbarschaftlichen Zusammenarbeit; entsprechende Bereitschaft auf nationaler Ebene in Frankreich, Österreich und der Schweiz?

KlAnfr

*s. Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/1405

#### *Europäische Verfassung*

Erarbeitung von Vorschlägen durch Kommissionen der Versammlung der Regionen Europas (VRE) bzw von der Europaministerkonferenz der Länder

KlAnfr  
*s. Verfassung*  
Drs 11/2336

#### *Diskussion um eine europäische Verfassung/Bericht über die Ergebnisse der Europaministerkonferenz vom 16./17.09.1993 in Ettlingen*

Stand der Diskussion - auch innerhalb der deutschen BLänder; Stellung der Regionen im VertragsEntw des institutionellen Ausschusses; Zukunftsperspektiven der europäischen Regionen über das Jahr 2000 hinaus

Antr  
*s. Verfassung*  
Drs 11/2793

#### *Konstituierung des EG-Regionalausschusses*

Ziele der Regierungsvertreter im Regionalausschuß; Einbeziehung des Ltg und der Kommunen in die Arbeit des Ausschusses; Einfluß der Regionen bei der weiteren institutionellen Reform der EG; Beobachterstatus für die Regionen der beitragswilligen Länder

KlAnfr  
*s. Ausschuss der Europäischen Regionen*  
Drs 11/2946

#### *Europaberichterstattung*

Vorlage eines jährlichen Berichts, insbes über Aktivitäten iRd VRE sowie zur regionalen Zusammenarbeit mit den Partnerregionen, Arbeit und Ergebnisse im Regionalausschuß und im BRat sowie über die grenzüberschreitende Kooperation mit Nicht-EG-Ländern

Antr  
*s. Europa*  
Drs 11/2989

#### *Fortschritte bei der Umsetzung der Vogelschutzrichtlinie auch in den Partnerregionen BW*

Fortschritte bei der Handhabung des Singvogelschutzes in den Partnerregionen seit Beantwortung der Drs 11/587?

Antr  
*s. Vogelschutz*  
Drs 11/3146

#### *Vergleich der Schulsysteme BW und der Lombardei*

Vergleichsstudien über Organisation, Struktur und Pädagogik des Sekundarbereichs bis zum mittleren Bildungsabschluß in den einzelnen EG-Staaten und Partnerregionen Lombardei, Katalonien und Rhone-Alpes; Einsetzung einer Arbeitsgruppe zur Vergleichsuntersuchung mit dem Gesamtschulsystem der Lombardei, Auswirkungen der Unterschiede, u.a. auf die (soziale) Entwicklung, den Bildungsstand und das Leistungsvermögen der Kinder

Antr  
*s. Bildungspolitik*  
Drs 11/3262

#### *Deutsch-Französisches Jugendwerk als Modell für ein Deutsch-Türkisches Jugendwerk*

Bilanz und Wirkungen des Deutsch-Französischen Jugendwerks seit 1963; Eintreten für den Aufbau eines Deutsch-Türkischen Jugendwerks, Prüfung einer Partnerschaft des Landes mit einer türkischen Region sowie des Angebots von Türkisch als Fremdsprache an den weiterführenden Schulen

Antr  
*s. Jugendaustausch*  
Drs 11/3692

#### *Hilfen für Existenzgründerinnen in BW*

Aufbau einer Infrastruktur für Information, Beratung, Erfahrungsaustausch und Weiterbildung; Abbau von Vorurteilen bei den Banken und der Kreditgewährung; Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Frankreich und den drei europäischen Partnerregionen

Antr  
*s. Existenzgründung von Selbständigen*  
Drs 11/3832

#### *Situation der Lehrer in den baden-württembergischen Partnerregionen*

Deputate, Arbeitszeiten, Ferien, Besoldung, Zusatzleistungen, arbeitsrechtlicher Status und Ausbildung der Lehrer in Rhone-Alpes, Katalonien und der Lombardei

Antr  
*s. Lehrer*  
Drs 11/4165

#### *Europa der Bürgerinnen und Bürger; hier: Europäische Verfassungsdebatte*

Eckwerte einer Europäischen Verfassung; Ergebnisse einer von der Versammlung der Regionen Europas eingesetzten Arbeitsgruppe zur Förderung des Regionalismus in Europa; Initiativen der LVertreter im Ausschuß der Regionen; Einbeziehung der Länder in die Erarbeitung einer Reform der EU; Ermöglichung eines Volksentscheids über eine Europäische Verfassung

Antr  
*s. Europa*  
Drs 11/4321

#### *Interkulturelle Erziehung*

Bedeutung in den neuen Bildungsplänen und in der Lehrerfortbildung, Auszeichnung ausländischer Schüler für besondere Leistungen im Fach Deutsch? Vermittlung der Kultur des Mutterlandes iRd muttersprachlichen Unterrichts? Darlegung der Situation in BW und seinen Partnerregionen

Antr  
*s. Kultur (Lebensform)*  
Drs 11/4912

#### *Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Mitgestaltung des vereinten Europas insbes durch die europäischen Regionen und grenzüberschreitende Zusammenarbeit; Aufnahme eines Verbots der Diskriminierung von Behinderten als Grundrecht sowie des Umweltschutzes als Staatsziel; Einführung einer Wahlperiode von fünf Jahren sowie eines Selbstauflösungsrechts des Ltg; Regelung der Information und Stellungnahme des Ltg gegenüber der LReg zu Vorhaben der EU; Schaffung des Kommunalwahlrechts für Unionsbürger

GesEntw  
*s. Landesverfassung*  
Drs 11/5326

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Rahmen der INTERREG-Programme der EU*

Bewertung bzw. Evaluation bisheriger Projekte iR von INTERREG I; Nutzung der gewonnenen Erfahrungen für die geplanten Maßnahmen von INTERREG II, Einbindung parlamentarischer Kräfte sowie der regionalen gesellschaftlichen Gruppen in die Vorbereitung entsprechender Entscheidungen; Ergebnisse der Bemühungen der Dreiländerregion im Umweltbereich; Höhe und Träger der Kosten zur Förderung regenerativer Energien

Antr

s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*

Drs 11/5457

*Vier Motoren für Europa**Arbeitsgruppe Berufliche Bildung*

Umsetzungsstand von Vorschlägen der Arbeitsgruppe: Austausch von Lehrenden und Lernenden sowie Erlernen der Sprachen iRd beruflichen Bildung, Zusammenarbeit zwischen Ausbildungszentren, berufliche (Wieder-)Eingliederung von jungen Frauen und Langzeitarbeitslosen; Prüfungen zur gegenseitigen Anerkennung von Zeugnissen, Zertifikaten und Diplomen; Informationsvermittlung über die berufliche Bildung in allen vier Sprachen; gemeinsame Untersuchung der sozio-ökonomischen Veränderungen in den vier Regionen u.a.

Antr

s. *Berufliche Ausbildung*

Drs 11/6252

*Anteil des Altlandtagspräsidenten Erich Schneider an der Entwicklung der Regionen Europas*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 3 6

*Forderung nach einem Europa der starken Regionen*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 66 81 85 111 120 124 126

*Hinwirkung auf ein Klagerecht der Regionen beim Europäischen Gerichtshof; Vorreiterrolle BW bei der Bildung der VRE*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 135 ff

*Werbung um ein Europa der Regionen*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 254

*Verbesserung der Position der Regionen im europäischen Einigungsprozeß*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 916 ff

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2597

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3695 ff

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4631 4644

*Seniorenpolitik iRd Vier-Motoren-Partnerschaft*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3867

*Zusammenarbeit der Parlamente und Regierungen iRd Vier-Motoren-Partnerschaft*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6899 6903

**Europäische Sozialpolitik**

s. *Sozialpolitik*

**Europäische Union**

s.a. *Europäische Einigung*

s.a. *Maastrichter Verträge*

*Die europäische Einigung nach der Volksabstimmung in Dänemark*

Aktuelle Debatte

s. *Europa*

PIPr 11/6 S. 133

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Föderalismus und Subsidiarität - Gestaltungselemente der Europäischen Union*

Mittlg

s. *Föderalismus*

Drs 11/613

*Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union*

Entwicklung der Im- und Exporte im Gesamten und in den Schlüsselbranchen Maschinen-/Fahrzeugbau, Elektrotechnik in bezug auf EG- und Nicht-EG-Länder; Verbesserung der Marktchancen von kleinen und mittleren Unternehmen im Hinblick auf den EG-Binnenmarkt, u.a. Verbesserung der Informationsversorgung, der Mitarbeiterqualifikation, Forschungsförderung; Stärkung des produktionsnahen Dienstleistungssektors; Zustimmung zum Maastrichter Vertrag, Einbeziehung des BTags und BRats in die Entscheidung zur Einführung der dritten Stufe der Währungsunion, Erteilung des Auftrags zur Erarbeitung einer Europäischen Verfassung an das EP

Antr

s. *Wirtschaft*

Drs 11/755

*Europa*

Beteiligung an der Informationskampagne der BReg; Behandlung des Themas Europa bzw der Europäischen Union an Schulen und Hochschulen sowie bei der Lehrerfortbildung

KlAnfr

s. *Europa*

Drs 11/914

*Ratifizierung der Verträge von Maastricht*

Hinwirkung auf eine Verschiebung der Ratifizierung und Nachbesserung der Verträge: Definition des Subsidiaritätsprinzips zugunsten der unteren Ebenen, Rückführung von Gemeinschaftszuständigkeiten in die nationale und regionale Zuständigkeit, Ausbau des Initiativrechts des EP, Vorziehen der nächsten Regierungskonferenz über die Einführung der politischen Union auf das Jahr 1994, Ermöglichung eines höheren Schutzniveaus in Umweltfragen; Zustimmung zu den Verträgen nur im Junktim mit der Verabschiedung der anhängigen BegleitGes

Antr

s. *Maastrichter Verträge*

Drs 11/992

*Europäische Verfassung*

Erarbeitung von Vorschlägen durch Kommissionen der Versammlung der Regionen Europas (VRE) bzw von der Europaministerkonferenz der Länder

KlAnfr

s. *Verfassung*

Drs 11/2336

*Schreiben des BVerfG vom 09.06.1993, Az: 2 BvE 6/93 -*

*Klage eines MdB wegen Art 45 GG (Ausschuß für Angelegenheiten der Europäischen Union)*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2321

BeschlEmpf und Bericht StändA 16.09.1993 Drs 11/2543

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2500

*Vereinbarung zwischen der BReg und den Regierungen der Länder über die Zusammenarbeit in Angelegenheiten der Europäischen Union*

Mittlg LReg 29.09.1993 Drs 11/2642

*Diskussion um eine europäische Verfassung/Bericht über die Ergebnisse der Europaministerkonferenz vom 16./17.09.1993 in Ettlingen*

Stand der Diskussion - auch innerhalb der deutschen BLänder; Stellung der Regionen im VertragsEntw des institutionellen Ausschusses; Zukunftsperspektiven der europäischen Regionen über das Jahr 2000 hinaus

Antr  
s. *Verfassung*  
Drs 11/2793

*Europäische Wirtschaftsbeziehungen*

Arbeitsmarktperspektiven des jüngsten Euro-Gipfels; Wirtschafts- und Forschungsförderung der EU: Umfang, Empfänger, Ziele, Anteil kleiner und mittlerer Unternehmen, Ausrichtung auf Zukunftstechnologien; Harmonisierung des Gesellschafts- und Kartellrechts, Errichtung eines EU-Kartellamtes; Folgen der Krise im Europäischen Währungssystem, besonders betroffene Branchen, Bedeutung der vereinbarten zweiten Stufe der Währungsunion

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/3126

*Handel, Handwerk und Europäische Union*

Auswirkungen der Einführung bzw unterschiedlichen Interpretation und Durchführung EU-weit geltender Rechtsvorschriften: ArbeitsplatzVO, Ausbildungsrichtlinien, CE-Zeichen, Handwerks- und GewerbeO, Gewerbesteuer- und Lebensmittelrecht

Antr REP 17.12.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/3168

*Vorteile für Wirtschaft und Beschäftigung in BW durch die Europäische Union*

Konjunkturelle Bedeutung des Exports in EU-Staaten; Beschäftigungswirkungen der neuen transeuropäischen (Informations-)Netze; Umsetzung der im Weißbuch der Europäischen Kommission geforderten Rahmenstruktur für Unternehmenskooperationen im Forschungsbereich; ordnungs- und steuerpolitische Förderung von Investitionen, Schaffung von Risikofinanzierungsfonds mit Hilfe der EU, Errichtung einheitlicher Wirtschaftsstrukturen in den bisher benachteiligten Grenzregionen

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/3731

*Beiträge und Forderungen des Landes BW zur Gestaltung der deutschen EU-Präsidentschaft*

Aktuelle Debatte beantragt von den GRÜNEN  
PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3695

*Europa der Bürgerinnen und Bürger; hier: Europäische Verfassungsdebatte*

Eckwerte einer Europäischen Verfassung; Ergebnisse einer von der Versammlung der Regionen Europas eingesetzten Arbeitsgruppe zur Förderung des Regionalismus in Europa; Initiativen der LVertreter im Ausschuß der Regionen; Einbeziehung der

Länder in die Erarbeitung einer Reform der EU; Ermöglichung eines Volksentscheids über eine Europäische Verfassung

Antr  
s. *Europa*  
Drs 11/4321

*Kerneuropa, ein Konzept gegen die europäische Integration*

Aktuelle Debatte  
s. *Europa*  
PIPr 11/50 S. 4053

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Mitgestaltung des vereinten Europas insbes durch die europäischen Regionen und grenzüberschreitende Zusammenarbeit; Aufnahme eines Verbots der Diskriminierung von Behinderten als Grundrecht sowie des Umweltschutzes als Staatsziel; Einführung einer Wahlperiode von fünf Jahren sowie eines Selbstauflösungsrechts des Ltg; Regelung der Information und Stellungnahme des Ltg gegenüber der LReg zu Vorhaben der EU; Schaffung des Kommunalwahlrechts für Unionsbürger

GesEntw  
s. *Landesverfassung*  
Drs 11/5326

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Umfassende Bestandsaufnahme der Programme, Ziele, Maßnahmen und Instrumente auf EU-Ebene und deren Auswirkungen auf den Wirtschaftsstandort Deutschland und die Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Wirtschaft, insbes des Mittelstands: Industrie-, Forschungs-, Infrastruktur- und Technologiepolitik, Arbeits-, Umwelt- und Kartellrecht, Multimedia, Kooperation mit den neuen EU-Mitgliedern, Defizitabbau bei Umsetzung der Binnenmarktordnung, Schaffung einheitlicher Normen, Bekämpfung der Arbeitslosigkeit u.a.; Positionsbestimmung zur Verwirklichung einer Wirtschafts- und Währungsunion nach den Verträgen von Maastricht

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Vereinbarung zwischen Regierung und Ltg von BW in Ausführung von Art 34 a Abs 3 LVerfassung in der Fassung vom 15.02.1995*

Unterrichtung des Ltg und Berücksichtigung seiner Stellungnahmen zu landesrelevanten Vorhaben der EU, Berichterstattung in den zuständigen Ausschüssen über beabsichtigte Vertragsänderungen iR von Regierungskonferenzen der Mitgliedstaaten, Übermittlung von Berichten über europapolitische Aktivitäten sowie über die Tätigkeit der Ratspräsidentschaft der EU, Berücksichtigung von Stellungnahmen im BRat

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/6295

*Umsetzung von EU-Richtlinien*

Stand, Planung bzw Verweigerung der Umsetzung der Bauprodukten-, Kommunalwahlrechts- und Beamtenlaufbahnbefähigungsrichtlinien in nationales oder Landesrecht in den einzelnen Staaten der EU

Antr Lothar König u.a. REP 03.08.1995 und Stellungnahme StM Drs 11/6329  
BeschlEmpf und Bericht StändA 05.10.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Politische Einheit und ökonomische Stabilität in der Währungsunion*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6313

*Haushaltsbelastung im Land durch Mißbrauch von EU-Geldern*  
Ausmaß des Mißbrauchs von Steuermitteln seit 1990; Art der Delikte, Staatsangehörigkeit der Tatverdächtigen, Zahl von Ermittlungsverfahren und Verurteilungen, Umfang der eingezogenen Gelder; Darlegung wirksamer Gegenstrategien und Umsetzungsperspektiven

Antr  
s. *Wirtschaftskriminalität*  
Drs 11/6768

*Gegenäußerung der BReg zur Stellungnahme des BRats zum Entw eines Ges über die Feststellung des BHAushaltsplans für das Hj 1996 (Drs 13/2000) und zum Finanzplan des Bundes 1995 bis 1999 (Drs 13/2001), Drs Deutscher BT 13/2593*

Finanzsituation der Kommunen 1996; Beurteilung der Verschiebung von Leistungspflichten des Bundes auf die Kommunen; Bekräftigung der in o.g. Stellungnahme des BRats enthaltenen Aufforderung an die BReg, keine Haushaltskonsolidierung zu Lasten der Länder und Kommunen zu betreiben? Inkaufnahme einer mittelfristigen Zahlungsunfähigkeit der Gemeinden infolge der vom Bund mit Vorrang betriebenen Erfüllung der Konvergenz-Kriterien von Maastricht?

KlAnfr  
s. *Finanzpolitik*  
Drs 11/6867

*Klassenfahrten von ausländischen Schülerinnen und Schülern iRd Europäischen Union*

Beschluß der EU zur visafreien Einreise in andere EU-Staaten iRd o.g. Klassenfahrten nur für Schüler mit einem „gesetzmäßigen Wohnsitz“ innerhalb der Gemeinschaft, d.h. nicht für solche mit dem Status der „Duldung“ in Deutschland; Schaffung der Voraussetzungen für die Teilnahme an Klassenreisen ohne Diskriminierung

Antr  
s. *Schulfahrt*  
Drs 11/6932

*Vorbereitungsstand der Europäischen Währungsunion*

Annäherungsstand der EU-Mitgliedsstaaten an die Konvergenzkriterien von Maastricht; Zielländer und -währungen der baden-württembergischen Exportwirtschaft, Kosten der Abwicklung bzw Risikoabsicherung der Außenhandelsgeschäfte gegen Währungsschwankungen im EU-Raum

Antr  
s. *Währung*  
Drs 11/7075

*Beschreibung der Probleme auf dem Weg zur Europäischen Union*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 2 3 7

*Ängste der Bürger in bezug auf ein vereintes Europa*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 65 66 77 80 ff 110 ff 120 123 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3564 3565 3582 3586 3587 3595 3611  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6313 ff

*Verfassungsrechtliche Absicherung der Länderbeteiligung in Fragen der Europäischen Union*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 433 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4614 4619 4631 4644  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6289  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6899 6900

*Beitragszahlungen Deutschlands u.a. Länder an die EU*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6739 6740 6744 6745  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6835 6836

**Europäische Verfassung**

s. *Verfassung*

**Europäische Währungsunion**

s. *Währung*

**Europäische Zentralbank**

*Unabhängigkeit und Stabilitätskriterien der Europäischen Zentralbank*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6322 6324 6333 ff

**Europäischer Binnenmarkt**

s. *Gemeinsamer Markt der EG*

**Europäischer Druckwasserreaktor**

s. *Reaktor*

**Europäischer Fernsehkanal**

s. *Fernsehen*

**Europäischer Gerichtshof**

s. *Gerichtshof der Europäischen Gemeinschaften*

**Europäischer Gesundheitspaß**

s. *Gesundheitspaß*

**Europäischer Regionalausschuß**

s. *Ausschuss der Europäischen Regionen*

**Europäischer Wirtschaftsraum**

*Zustimmung des Landes BW zum Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR-Abkommen) - BTags-Drs 12/3202*

Antr LReg 30.03.1993 Drs 11/1651

(Der Antr wurde auf Beschluß des Präsidiums in den StändA verwiesen)

BeschlEmpf und Bericht StändA 01.04.1993 Drs 11/1698

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1724

*Ges zur Umsetzung des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum*

Änd des IngenieurGes, des KammerGes sowie des Ges zur Ausführung der EG-Richtlinie über eine spezifische Ausbildung in der Allgemeinmedizin; gegenseitige Anerkennung von Diplomen, Prüfungszeugnissen, Ausbildungszeiten u.ä. der entsprechenden Berufsgruppen



GesEntw LReg 01.09.1993 Drs 11/2429  
 1. Beratung PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2399  
 BeschlEmpf und Bericht WA 08.12.1993 Drs 11/3078  
 2. Beratung PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2947  
 GBl 1994 Nr. 1 S. 1 (Ges vom 16.12.1993)

*Abbau von Wirtschafts- und Handelshemmnissen im Bodensee-  
raum*

Perspektiven angesichts des Nein der Schweizer zum EWR, Verbesserung des grenzüberschreitenden Dienstleistungsbereichs, Bewertung der Auswirkungen des europäischen Binnenmarkts auf die Bodenseeregion in der IBK

KlAnfr  
*s. Wirtschaft*  
 Drs 11/2914

*Europäische Wirtschaftsbeziehungen*

Arbeitsmarktperspektiven des jüngsten Euro-Gipfels; Wirtschafts- und Forschungsförderung der EU: Umfang, Empfänger, Ziele, Anteil kleiner und mittlerer Unternehmen, Ausrichtung auf Zukunftstechnologien; Harmonisierung des Gesellschafts- und Kartellrechts, Errichtung eines EU-Kartellamtes; Folgen der Krise im Europäischen Währungssystem, besonders betroffene Branchen, Bedeutung der vereinbarten zweiten Stufe der Währungsunion

Antr  
*s. Wirtschaft*  
 Drs 11/3126

*Ges zur Änd des ArchitektenGes*

Umsetzung der EG-Hochschuldiplomrichtlinie und des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum; Gleichstellung der Innenarchitekten, Garten- und Landschaftsarchitekten und künftig auch der Stadtplaner hinsichtlich der Berufszulassungsvoraussetzungen innerhalb der EU und der EWR-Vertragsstaaten; Einbeziehung der Stadtplaner als 4. Gruppe in die Architektenkammer; Änd der BerufsgerichtsO

GesEntw  
*s. Architekt*  
 Drs 11/3665

*Vorteile für Wirtschaft und Beschäftigung in BW durch die Europäische Union*

Konjunkturelle Bedeutung des Exports in EU-Staaten; Beschäftigungswirkungen der neuen transeuropäischen (Informations-)Netze; Umsetzung der im Weißbuch der Europäischen Kommission geforderten Rahmenstruktur für Unternehmenskooperationen im Forschungsbereich; ordnungs- und steuerpolitische Förderung von Investitionen, Schaffung von Risikofinanzierungsfonds mit Hilfe der EU, Errichtung einheitlicher Wirtschaftsstrukturen in den bisher benachteiligten Grenzregionen

Antr  
*s. Wirtschaft*  
 Drs 11/3731

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Umfassende Bestandsaufnahme der Programme, Ziele, Maßnahmen und Instrumente auf EU-Ebene und deren Auswirkungen auf den Wirtschaftsstandort Deutschland und die Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Wirtschaft, insbes des Mittelstands: Industrie-, Forschungs-, Infrastruktur- und Technologiepolitik, Arbeits-, Umwelt- und Kartellrecht, Multimedia, Kooperation mit den neuen EU-Mitgliedern, Defizitabbau bei Umsetzung der Binnenmarktordnung, Schaffung einheitlicher Normen,

Bekämpfung der Arbeitslosigkeit u.a.; Positionsbestimmung zur Verwirklichung einer Wirtschafts- und Währungsunion nach den Verträgen von Maastricht

GrAnfr  
*s. Wirtschaftspolitik*  
 Drs 11/5863

**Europäisches Jugendwerk**

*s.a. Jugendaustausch*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Förderung der Begegnungen und des Austausches mit Jugendlichen aus den Staaten Mittel- und Osteuropas; Gründung eines europäischen Jugendwerks*

Mittlg  
*s. Jugendaustausch*  
 Drs 11/1878

**Europäisches Parlament**

*Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union*

Erteilung des Auftrags zur Erarbeitung einer Europäischen Verfassung an das EP, Orientierung am Prinzip einer föderativen Ordnung

Antr  
*s. Wirtschaft*  
 Drs 11/755

*Ratifizierung der Verträge von Maastricht*

Ausbau des Initiativrechts des EP

Antr  
*s. Maastrichter Verträge*  
 Drs 11/992

*Stärkung der Rechte des EP*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 50

*Erweiterung der Kompetenzen des EP*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 66 120 129

*Stärkung der Rechte des EP*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 135 138 143 144 147 151

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2917

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3564

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6315 6316 6326 6336 6338

*Stärkung der Rechte des EP; Präsenz der Republikaner in den Sitzungen des EP*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3696 3697 3700 3701 3704 3705 3707

**Europäisches Übereinkommen über das grenzüberschreitende Fernsehen**

*s. Fernsehen*

**Europaminister**

*s. Minister im Staatsministerium*

**Europawahl**

*Zusammenlegung der Wahltermine der Europawahl und der Kommunalwahlen am 12.06.1994*

Aktuelle Debatte  
s. *Wahl*  
PIPr 11/25 S. 1887

*Ges zur Änd des Kommunalwahlrechts und des Kommunalrechts*  
Regelungen für die Zusammenlegung der Kommunalwahlen mit der Europawahl

GesEntw  
s. *Kommunalwahlrecht*  
Drs 11/2376

*Information von EU-Bürgerinnen und Bürgern über ihr Wahlrecht*

Unterrichtung der wahlberechtigten Unionsbürger über ihr Wahlrecht bei den Europawahlen durch ein persönliches Anschreiben der Gemeindeverwaltungen

MdlAnfr 7) Reinhard Hackl GRÜNE 08.04.1994 Drs 11/3673  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3460

*Ungültige Stimmen bei den Wahlen vom 12.06. und wahlrechtliche Fragen*

Ursachen und Gründe für die Ungültigkeit bzw das Verschicken von Stimmen, Reduzierung ungültiger Stimmen durch bessere Hinweise bzw Abbau verwirrender Abstimmungsmöglichkeiten; Beurteilung einer 5 %-Klausel im Kommunalwahlrecht

Antr  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/4306

*Ges zur Änd des LMeldeGes*

Schaffung der Möglichkeit eines gezielten Ansprechens von Unionsbürgern durch Parteien vor allem anlässlich von Europawahlen

GesEntw  
s. *Melderecht*  
Drs 11/6491

*Bewertung des Ergebnisses der Europawahl*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3695 ff

**Europol**

s.a. *Kriminalpolizei*  
s.a. *Polizeibehörde*

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergabewesen*

Aufgaben, Zielsetzungen und Kompetenzen von Europol

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1468

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Beschleunigung der Einrichtung von EUROPOL*

Beschlußlage, vorbereitende Arbeiten, Hemmnisse; Sitz, Leitung und Arbeitssprache von EUROPOL; Rechtsgrundlagen, Datenschutz, Finanzkontrolle, parlamentarische Kontrolle, Beteiligung der Länder; Einrichtung einer europäischen Justizbehörde und eines staatsanwaltschaftlichen Verbindungssystems;

Zusammenarbeit mit INTERPOL u.a. Informationssystemen sowie mit Nicht-EG-Mitgliedstaaten; Hinwirkung auf Beschlüsse der Staats- und Regierungschefs im Oktober: endgültige Einrichtung der europäischen kriminalpolizeilichen Drogenzentralstelle, rascher Ausbau zu EUROPOL zur Bekämpfung der organisierten Kriminalität, insbes der Geldwäsche und des Terrorismus

Antr SPD 03.09.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2448  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5345  
BeschlEmpf und Bericht IA 14.06.1995 Drs 11/6077  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Beteiligung des Ltg in Angelegenheiten der EU*

hier: *Entw einer EUROPOL-Konvention*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/4970

*EUROPOL-Konvention*

Inhalte der Konvention, Struktur und Kontrollorgane von EUROPOL; Hinwirkung auf eine parlamentarische Verantwortlichkeit gegenüber dem EP

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 01.02.1995 und Antw IM Drs 11/5342

*Verstärkung der Polizeibehörden im Kampf gegen das organisierte Verbrechen, Notwendigkeit von Europol*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 417 ff

*Aufbau und Kompetenzen von Europol*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3466 3486

*Verstärkung der Effizienz von Europol*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4544 4545  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6316 6350 6351 6355 6357

**Evangelisch-Methodistische Kirche**

s. *Kirche*

**EVS**

s. *Energiewirtschaft*

**EWG-Bio-Siegel**

s. *Gütezeichen*

**EWR**

s. *Europäischer Wirtschaftsraum*

**Existenzgründung von Selbständigen**

*Akute Unterversorgung mit Lebensmitteln in einzelnen Stadtteilen und im ländlichen Raum BW*

Verstärkte Zinssubventionen für Existenzgründungen durch junge Nahversorgungsladen-Inhaber

Antr  
s. *Handel*  
Drs 11/182

*Existenzgründung durch Ältere*

Anhebung der Altersgrenze für die Gewährung einer Existenzförderung von 50 Jahren für frühpensionierte Existenzgründer

auf 56 bis 57 Jahre

Antr Ulrich Müller u.a. CDU 10.02.1993 und Stellungnahme  
WM Drs 11/1387

*Regionale Wirtschaftsentwicklung in BW*

Regionale Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den letzten 10 Jahren; Umfang der gewährten Fördermittel für moderne Technologien, Existenzgründungen und Liquiditätshilfen

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/2773

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Förderung von Existenzgründungen, Institutionalisierung der Beratung „Management-Buy-Out“

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

*Berufsaussichten der Auszubildenden im Öffentlichen Dienst*

Bestandsaufnahme aller Ausbildungen, Berufe und Übernahme-situationen in den einzelnen Bereichen und Stufen der öffentlichen Verwaltung; Öffnung von Umschulungs- und Existenzgründungsprogrammen für die nicht Übernommenen

GrAnfr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/3811

*Hilfen für Existenzgründerinnen in BW*

Frauenanteil bei Existenzgründungen: Berufsabschlüsse, finanzieller Einsatz, Branchen, Probleme, Beratungsbedarf, Erfolgsquote, Förderpraxis; Aufbau einer Infrastruktur für Information, Beratung, Erfahrungsaustausch und Weiterbildung; Abbau von Vorurteilen bei den Banken und der Kreditgewährung; Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Frankreich und den drei europäischen Partnerregionen

Antr Barbara Schäfer-Wiegand u.a. CDU 15.04.1994 und  
Stellungnahme WM Drs 11/3832  
BeschlEmpf und Bericht WA 29.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Arbeitsmarktsituation in BW*

Ausschöpfung des Innovationspotentials der Mitarbeiter; steuerliche Förderung von Forschungs- und Entwicklungsinvestitionen; Ausbau der Förderung von Existenzgründungen, u.a. Beschleunigung der Antragsverfahren, Schaffung von Risikokapitalfonds, Unterstützung von Kooperationen mit Forschungseinrichtungen

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4561

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Intensivierung des Austauschs zwischen Hochschulforschung und Wirtschaft; Verbesserung des Zugangs von (kleineren) Unternehmen zu Informationen, Risikokapital bzw EU-Mitteln; Förderung der Gründung innovativer, technologieorientierter Unternehmen; stärkere Förderung der anwendungsorientierten Forschung

Antr

s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*

Drs 11/4722

*Förderung von Handwerk und Mittelstand*

Entwicklung der Existenzgründungsförderung von 1991 bis 1995/96; Beratungs- und Informationskonzepte im Zusammenhang mit Öko-Audit, Exportförderung sowie Unternehmensgründung von Hochschulabsolventen

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/4793

*Bedeutung von Kunst und Kultur für den Arbeitsmarkt*

Existenzgründungsprogramme für Künstler, Vergleich mit anderen freien Berufen

Antr  
s. *Kunst*  
Drs 11/4978

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Umfang und Wirkungen verschiedener Förderprogramme, u.a. zur Existenzgründung, arbeitsmarktpolitische Maßnahmen sowie berufliche Bildung und überbetriebliche Ausbildung

Antr  
s. *Rems-Murr-Kreis*  
Drs 11/5418

*Beratung in Steuerfragen durch Finanzämter*

Möglichkeiten und veranschlagte Haushaltsmittel zur Beratung von klein- und mittelständischen Unternehmern bzw Existenzgründern; Zahl der von Finanzämtern gestellten Anträge zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung bzw Konkursanträge seit 1990 wegen Steuerschulden

KIAnfr  
s. *Steuerberatung*  
Drs 11/5987

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Förderung eines Netzwerks für Technologie- und Gründerzentren; Übertragung der Existenzgründerberatung auf Institutionen vor Ort

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

*Wirtschaftsförderung des Landes BW*

Umfang der Förderung von Maßnahmen in den Bereichen Existenzgründung, Eigenkapitalquote, Liquidität und Fremdenverkehr seit 1993

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/6249

*Bereitstellung von Informationen zur Finanzierung von Frauenprojekten*

Erstellung einer Informationsbroschüre über Frauenförderungsprogramme auf Landes-, Bundes- und europäischer Ebene; Darlegung der Förderangebote von Verbänden und Stiftungen; allgemeine Anregungen zur Mittelbeschaffung, Gewinnung von Sponsorengeldern und Bußgeldern; Informationen zu Existenzgründungen; Darstellung von Anlauf-, Vernetzungs- und Beratungsstellen

Antr

*s. Frauenförderung*  
Drs 11/6508

#### *Umfang der Förderung von Existenzgründungen*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2330  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3117  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3946

#### *Arbeitsplatzschaffung durch die Förderung von Existenzgründungen*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2975 2976 2983 2984  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4090 4093  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6826 6828 6855 6863

#### *Hinwirkung auf eine offensive Existenzgründungspolitik*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3447 3448  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3537 ff

#### *Steigerung der Förderung von Existenzgründungen*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3985 3986  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4892 4909  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5123  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6410 6414 6415 6419 6430 6433  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6673 6744 6745

#### *Förderung technologisch orientierter Existenzgründungen*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5611 5614 5616

### **Exmatrikulation**

#### *Zwangsexmatrikulation an baden-württembergischen Hochschulen*

Entwicklung nach Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Hochschuleinrichtung, Studiendauer und Studiengang seit 1992; Ansätze zu einer grundlegenden Hochschulreform; Beurteilung der von der Universität Heidelberg vorgenommenen „Bereinigung des Studentenbestandes“, insbes der Entscheidung im Fall des Langzeitstudenten der Grünen MdL Jacobi

Antr REP 09.06.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/6026  
BeschlEmpf und Bericht WissA 30.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

### **Experiment**

*s. Versuch*

### **Explosionsunglück**

*s. Unfall*

### **Explosionsverbrechen**

#### *Gefahrenrelevante Sicherheitsvorkehrungen gegen Briefbombenterror*

Erkenntnisse über die (extremistischen) Täter und Organisationen sowie über die Gefährdung von Personen und Einrichtungen, insbes bei Bahn und Post, von Zustellern und Adressaten; technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen in den (neuen) Briefverteilzentren der Post

Antr REP 14.06.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6051  
BeschlEmpf und Bericht IA 27.09.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

### **Export**

*s. Außenwirtschaft*

### **Exportakademie BW**

#### *Export-Akademie BW*

Aufstockung der Zahl von Studienanfängerplätzen für den Aufbaustudiengang Internationales Marketing mit dem Schwerpunkt Asien-Pazifik; finanzielle Absicherung der Stelle für die Organisation der Auslandsbeziehungen und -studienaufenthalte im Hpt des Landes

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 17.10.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/6625

BeschlEmpf und Bericht WissA 25.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

### **Exportbeschränkung**

*s. Außenwirtschaft*

### **Extensivierung von Landwirtschaftsflächen**

*s. Landwirtschaftliche Betriebsfläche*

### **Extremismus**

*s.a. Antifaschismus*

*s.a. Berufsverbot*

*s.a. Deutsche Volksunion*

*s.a. Deutsches Seminar*

*s.a. Jugend gegen Rassismus in Europa*

*s.a. Nationaldemokratische Partei Deutschlands*

*s.a. Nationalismus*

*s.a. Nationalsozialismus*

*s.a. Skinheads (Gruppe)*

*s.a. Sozialistische Alternative Voran*

*s.a. Terrorismus*

*s.a. Volksverhetzung*

*s.a. Wehrsportgruppe*

#### *Überprüfung der Verfassungstreue nach dem Verzicht auf Regelanfragen in BW*

Überprüfung aller Bewerber oder im Einzelfall? Zahl der abgegebenen Erklärungen, Ablehnungen bzw Entlassungen? Arbeitsaufwand der Verfassungsschutzbehörden; Kriterien für die Einstufung der Mitgliedschaft in radikalen Organisationen sowie für die Aufstellung der Liste von „Staaten mit besonderen Sicherheitsrisiken“

Antr

*s. Sicherheitsüberprüfung von Personen*

Drs 11/159

#### *Beobachtung politischer Gruppierungen iR von verdeckten Ermittlungen - Eckpunkte zur Polizeigesetznovelle*

Art, Umfang, Ziele, Zielgruppen, Recht- und Verhältnismäßigkeit des Einsatzes von verdeckten Ermittlern bzw V-Leuten im links- und rechtsextremistischen Umfeld

Antr

*s. Strafverfolgung*

Drs 11/262

#### *Konsequenzen aus den Vorkommnissen in Rostock*

Einsatztaktische Erkenntnisse aus den gewalttätigen Ausschreitungen in Rostock; Frage nach Beschwerden aus der Bevölke-

rung über die Zustände in und um Asylbewerberunterkünfte sowie nach ergriffenen präventiven Maßnahmen

KlAnfr

s. *Rostock, Stadt*

Drs 11/412

*Rechtsextremistische Aktivitäten im Zusammenhang mit Strafverfahren gegen Neonazis vor dem Landgericht Stuttgart*

Gründe für die lange Dauer des Strafverfahrens wegen Fortführung einer verbotenen Vereinigung; Maßnahmen gegen geplante Großdemonstrationen in Stuttgart im Herbst 1992

Antr Dr. Alfred Geisel u.a. SPD 15.09.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/463

BeschlEmpf und Bericht StändA 03.12.1992 Drs 11/1057

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*Strategien gegen eine weitere Eskalation extremistischer Gewalttaten in BW*

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 246

*Rechtsextremistische Agitation an den Schulen*

Umfang und Art der Vorkommnisse, betroffene Schularten, Klassenstufen und Fächer; Gegenmaßnahmen

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 30.09.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/585

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 03.03.1993 Drs 11/1634

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Strafverfolgung rechtsextremistischer Agitatoren*

Strafverfolgung gegen rechtsextremistische Musikgruppen aufgrund der Erkenntnisse des Verfassungsschutzes; strafrechtliche Bewertung des Textes des „Kanaken-Songs“ der Gruppe „Endsieg“

KlAnfr Wolfgang Bebbler SPD 09.11.1992 und Antw JuM Drs 11/866

*Schärfere Gesetze gegen Volksverhetzung und die Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen*

Verschärfung der Tatbestände und Strafen bei o.g. rassistisch oder fremdenfeindlich motivierten bzw gegen Minderheiten gerichteten Taten; Reduktion der Möglichkeiten für eine Strafaussetzung zur Bewährung; Einrichtung entsprechender Schwerpunktabteilungen bei den Staatsanwaltschaften

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/931

*Rechtsradikale und gewaltverherrlichende Musikgruppen*

Erkenntnisse über o.g. Gruppen und deren Aktivitäten; Gegenmaßnahmen

Antr Michael Jacobi u.a. GRÜNE 25.11.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/956

BeschlEmpf und Bericht IA 28.04.1993 Drs 11/1974

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Konsequenter Einsatz staatlicher Mittel gegen fremdenfeindliche Gewalttaten*

Kooperation von Polizei und Verfassungsschutz, vorbeugende Bekämpfung extremistischer Straftaten und rechtsradikaler Gruppierungen, Stopp des Stellenabbaus beim LfV, Einsatz verdeckter Ermittler, technischer Observationsmittel und der Rasterfahndung, Einrichtung eines Sondermeldedienstes, organisatorische Maßnahmen zur raschen Verlegung von Verstärkungs-

kräften, Einsatz des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei, Unterstützung einer bayerischen Initiative im BRat, Ausstattung von Asylbewerberunterkünften mit Notrufeinrichtungen; Erfahrungen mit dem verlängerten „Unterbindungsgewahrsam“

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/1083

*Gewalt, Rechtsradikalismus und Fremdenfeindlichkeit an Schulen*

Existenz der o.g. Phänomene an den verschiedenen Schularten, Maßnahmen der Schulleitungen und Lehrer, Anstöße und Konzepte des MKS, Einbeziehung der Thematik in die Lehrplanrevison und Lehrerfortbildung, Zusammenarbeit mit der Aktion Jugendschutz

Antr

s. *Gewaltanwendung*

Drs 11/1092

*Innere Sicherheit*

Hinwirkung auf eine Verbesserung des rechtlichen und technischen Instrumentariums zur (vorbeugenden) Bekämpfung extremistischer Gewalt und organisierter Kriminalität, Einsatz verdeckter Ermittler in Wohnungen, Beweissicherung mit Hilfe technischer Mittel, Erfassung von Gewalttäter deckenden Personen bei Demonstrationen, Erweiterung des Haftgrunds der Wiederholungsgefahr auf Fälle des Landfriedensbruchs, Verlängerung der Kronzeugenregelung bei terroristischen Gewalttaten; Bericht bzw Umsetzung der jüngsten Ergebnisse der Justizministerkonferenz

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/1114

*Neonaziszene in BW*

Mitgliederzahlen, Aktivitäten und Querverbindungen neonazistischer Organisationen sowie der Skinheadszenen in BW, Zahl der Ermittlungsverfahren und Urteile gegen Mitglieder, Kontakte der Skinheads und Hooligans sowie der Musikgruppe „Tonstörung“ zum organisierten Rechtsextremismus, Verbleib der Mitglieder der jüngst verbotenen Gruppierungen

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 15.01.1993 und Antw IM Drs 11/1200

*Fremdenfeindliche Straftaten im Raum Tübingen-Reutlingen*

Zahl, Art, Täter und Motive; Beteiligung von rechtsextremistischen Organisationen, u.a. Skinheads?

KlAnfr

s. *Straftat*

Drs 11/1268

*Fremdenfeindliche Straftaten im Raum Böblingen/Sindelfingen, Leonberg und Herrenberg*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr

s. *Straftat*

Drs 11/1538

*Fremdenfeindliche Straftaten im Kreis Heidenheim*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisa-

tionen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1539

*Fremdenfeindliche Straftaten im Ostalbkreis*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive, Täter und Urteile in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1540

*Fremdenfeindliche Straftaten*

Darlegung o.g. Straftaten in den vergangenen zwei Jahren im Bodenseekreis, LKreis Ravensburg und LKreis Konstanz; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1542

*Straftaten mit fremdenfeindlichem Hintergrund im Kreis Ludwigsburg*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1543

*Fremdenfeindliche Straftaten im Kreis Calw*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1546

*Rechtsextremistische Schriften im Haus der Heimat*

Anschaffung, Pflege und Verteilung von rechtsextremistischen und rassistischen Büchern, Zeitungen und Flugblättern; personelle Konsequenzen; Sperrung aller Mittel bis zur Vorlage einer Neukonzeption

Antr  
s. *Haus der Heimat*  
Drs 11/1577

*Straftaten gegen ausländische Mitbürger in Stuttgart*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1581

*Fremdenfeindliche Straftaten im Stadtkreis Baden-Baden und im LKrs Rastatt*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1596

*Straftaten mit fremdenfeindlichem Hintergrund im Bereich Schwetzingen/Hockenheim*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1812

*Fremdenfeindliche Straftaten in der Stadt Freiburg*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1818

*Rechtsextremistische Parteien in BW*

Parteien, die eine Zusammenarbeit mit neonationalsozialistischen Gruppen ablehnen; Frage nach Kontakten zwischen REP, DVU, Deutsche Liga, NPD u.a.

KlAnfr Wolfram Krisch REP 30.04.1993 und Antw IM Drs 11/1839

*Schließung des „Hauses der Heimat“*

Auffinden rechtsextremer, nationalsozialistischer und rassistischer Schriften; Ergebnisse der Untersuchungen, Konsequenzen; Suspendierung des Leiters und Schließung des Hauses; Prüfung einer möglichen Unterstützung vergleichbarer Einrichtungen und Aktivitäten aus Mitteln des Landes

Antr  
s. *Haus der Heimat*  
Drs 11/1862

*Rechtsextremismus*

Ursachen und Erscheinungsformen; Zusammensetzung, Aktivitäten und Verbindungen der einzelnen Organisationen und Gruppierungen; (präventive) Maßnahmen der Jugendhilfe und -arbeit, der politischen Bildung, der Medien, Staatsanwaltschaften, Gerichte, Polizei und Verfassungsschützer; spezielle Betreuung rechtsextremistischer Straftäter im Strafvollzug; Unterstützung von Fanprojekten u.a. Möglichkeiten im Sport; Beurteilung der Anti-DiskriminierungsGes in Großbritannien, Holland und den USA, Einbringung eines entsprechenden GesEntw im BRat

GrAnfr SPD 08.06.1993 Drs 11/2041  
Antw IM 22.09.1993 Drs 11/2578  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2919

*Gewalttätige Übergriffe von Ausländern auf die deutsche Bevölkerung*

Unterbindung der Gewalt; Verfolgung und Bestrafung der Täter - unabhängig von der Staatsangehörigkeit oder einem politischen Bezug der Tat; Feststellung einer indirekten Förderung von Gewalttaten durch diejenigen Medien, die eine kritiklose bzw. einseitige Berichterstattung betreiben

Antr  
s. *Gewaltanwendung*  
Drs 11/2067

*Regierungsamtliche Verlautbarung des Innenministers über „verfassungswidrige Aktivitäten“ im Lande*

Begründung bzw. Auswirkungen o.g. Feststellungen des IM in der Landtagsdebatte am 16.06.1993 in bezug auf die REP, Darlegung der zugrundeliegenden Erkenntnisse und Art der Gewinn-

nung dieser Informationen, Folgen dieser Bewertung im Ltg für die Partei der Republikaner im Lande, insbes Beeinflussung der gewaltbereiten, linksextremistischen Szene sowie eines gegen das IM angestregten Verfahrens der REP beim VG Stuttgart; Amtsführung und Verfassungsverständnis des IM, Übereinstimmung mit der Verpflichtung im Amtseid zu „Objektivität und Gerechtigkeit gegenüber Jedermann“?

Antr

s. Innenminister

Drs 11/2162

*Konsequenzen aus den Vorgängen um die Strafverfahren gegen Neonazis vor dem Land- und Amtsgericht Stuttgart*

Pöbeleien, volksverhetzende Äußerungen, Tragen von verbotenen Kennzeichen u.ä. von Sympathisanten der Angeklagten und neonazistischen Gruppen: Maßnahmen seitens der Justiz, u.a. zum Schutz der Zeugen und zur Verhinderung weiterer Straftaten; spezielle Informations- und Fortbildungskurse für Richter und Staatsanwälte, die sich mit Verfahren gegen rechtsextremistisch oder neonazistisch motivierte Straftäter befassen

Antr Wolfgang Bebbler u.a. SPD 14.07.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/2249

BeschlEmpf und Bericht StändA 16.09.1993 Drs 11/2522

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Neonazis: Kreuzritter für Deutschland*

Strukturen, Verbreitung, Publikationen und Kontakte in der rechtsextremen Szene; Erkenntnisse über Skinheadtreffen in Stuttgart und Schwaikheim sowie die dabei aufgetretene Musikgruppe „Triebtäter“; Angemessenheit des Polizeischutzes zugunsten dieser Zusammenkünfte

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 21.07.1993 und Antw IM Drs 11/2268

*Neonazis in BW*

*(Wehrsportgruppen, Militarisierung der Neonazis, Söldnerdienste im ehemaligen Jugoslawien)*

Erkenntnisse über Zusammensetzung, Verbindungen und Aktivitäten von Wehrsportgruppen, Kampfeinsätze von (extremistischen) Söldnern, u.a. eines Weinheimer ANK-Mitglieds vor Antritt einer Haftstrafe; Beteiligte von Waffenschiebereien in die neuen Republiken des ehemaligen Jugoslawien; Gefahren einer zunehmenden Militarisierung der rechtsextremen Szene

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 21.07.1993 und Antw IM Drs 11/2269

*Hintergründe und Verantwortlichkeiten für linke/linksextremistische Gewalttaten in BW*

Zahl und Schadenswirkung o.g. Straftaten gegen Personen und Sachen seit Bildung der neuen LReg, Art der Straftaten, Ermittlungen und Ergebnisse, Verfahrensabschlüsse; Frage nach Zusammenhängen zwischen diesen Taten und Äußerungen von dem linken Spektrum angehörenden Politikern und Amtsträgern, u.a. dem für die innere Sicherheit zuständigen Minister; Stellenwert der Aussage des MinPräs in der 27. Sitzung des Ltg: „Vor dem Mord kommt der Rufmord“

Antr REP 27.07.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2292

*PDS/Linke Liste*

Beurteilung der PDS/Linke Liste als demokratische, linksradikale oder linksextremistische Organisation? Ziele, Aktivitäten und Verbindungen zu anderen Organisationen (z.B. VVN/BdA) oder Parteien?

Antr

s. Partei des Demokratischen Sozialismus

Drs 11/2462

*Eskalation linker/linksextremistischer Gewalttaten im Raum Tübingen (Erscheinungsformen, Hintergründe u.a.)*

Entwicklung seit dem vom IM angeordneten Rückzug der verdeckten Ermittler: Straftaten, Straftäter, Schäden, Opfer, Ergebnisse von Ermittlungen und Gerichtsverfahren, politisch-ideologische Begründungszusammenhänge, Umfeld, Organisation, Verbindungen der Täter zu Personen, Parteien und Gruppierungen, Zusammensetzung, (verbale) Förderer und Ziele von Aktionsbündnissen u.ä.; verstärkte Unterstützung der Ermittlungsbehörden im Raum Tübingen, Besetzung bzw Aufstockung der Planstellen von Polizei und Staatsanwaltschaft, Intensivierung des Fahndungs- und Ermittlungsdrucks

Antr REP 10.09.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2509

*Politischer Rückhalt für die Polizei bei Verfolgung linksextremistischer Straftaten*

Zurückbeorderung der vom IM abgezogenen verdeckten Ermittler zum Einsatz in der linksextremistischen Szene im Raum Tübingen

Antr REP 10.09.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2510

*Lehrplanfortschreibung; hier: Interkulturelle Erziehung*

Frühzeitige Behandlung des Themas Ausländer/Rechtsradikalismus

Antr

s. Lehrplan

Drs 11/2605

*Ermittlung der Staatsanwaltschaft Heidelberg gegen einen Heidelberger Polizisten*

Ermittlungen gegen den Beamten wegen Beschlagnahme nationalistischer Symbole und Schriften bei einem Gelage von Jugendlichen aus der Neo-Nazi-Szene

KlAnfr

s. Staatsanwaltschaft

Drs 11/2674

*Verfassungsschutzbericht BW 1992*

Zuordnung von nicht aufgeklärten Straftaten, u.a. des Brandanschlags auf das Vereinsheim in Dußlingen, sowie der Einladung zu einem Antifa-Frühstück in einem von der Stadt Tübingen mitfinanzierten Jugendhaus zur linksextremistischen (Terrorismus-)Szene; Bewertung dieser Vorgehensweise bzw Darstellung im o.g. Bericht

KlAnfr

s. Verfassungsschutz

Drs 11/2861

*Illegale Einreise eines in Kroatien kämpfenden deutschen Neonazis*

Einreise eines verurteilten und per Haftbefehl gesuchten Söldners aus Weinheim; strafrechtliche Verfolgung der Söldnertätigkeit im Balkankrieg

KlAnfr

s. Söldner

Drs 11/2908

*Politische Aktivitäten verschiedener Gruppen aus dem ehemaligen Jugoslawien*

Mitgliederzahlen und Aktivitäten der einzelnen (extremistischen) Gruppen, Unterstützung aus dem ehemaligen Jugoslawien

en; Aufklärung des Anschlags auf das jugoslawische Konsulat in Stuttgart 1976? Ermöglichung des Erwerbs regierungskritischer serbischer Zeitungen in BW

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 16.11.1993 und Antw IM Drs 11/2933

*BW und der Krieg im ehemaligen Jugoslawien*

Transfer von Waffen, „Dual-Use“-Gütern und Söldnern ins ehemalige Jugoslawien; Strafverfolgung von an Kriegsverbrechen beteiligten, hier lebenden Personen; Anteil von Rechtsextremisten unter den Kriegsteilnehmern, Anwerbung in Söldnermagazinen, Ausbildung durch Waffenfirmen, u.a. Heckler & Koch? Konzepte zur Unterbringung und Betreuung der Kriegsflüchtlinge, Verzicht auf eine Pflegeerlaubnis für Pflegeeltern von Flüchtlingskindern aus Bosnien; Organisation, Umfang und Zielorte der humanitären Hilfe, Mitteleinsatz für vergewaltigte Frauen

Antr  
s. *Krieg*  
Drs 11/3167

*Verbreitung von Druckwerken mit kontraproduktivem Inhalt durch staatliche Stellen*

Verteilung der Broschüren „Skinheads“ u.a. Druckwerke mit ähnlichen (Lieder-)Texten durch das Landesamt für Verfassungsschutz an einen beliebigen Personenkreis, Gefährdung von anfälligen Personen, insbes von jugendlichen Nachahmern, durch extremistische bzw nationalsozialistische Inhalte; Berücksichtigung der genannten Befürchtungen bei der weiteren Broschürenverteilung durch das LfV

Antr  
s. *Öffentlichkeitsarbeit*  
Drs 11/3188

*Reizstoffsprühgeräte mit CS-Gas als Waffen für Kinder und Jugendliche*

Verkauf an Angehörige aller Altersgruppen, Verhinderungsmöglichkeiten; Verwendung der Geräte zu Straftaten seit 1992, u.a. von linksextremistischen Gewalttätern; Werbung um entsprechende Ausstattung von Gruppierungen in einschlägigen Szenenblättern; Zahl und Art der Verletzungen von Polizeibeamten nach Reizgasangriffen bei Demonstrationen u.a. Aktivitäten

Antr  
s. *Reizstoff*  
Drs 11/3285

*Rechtsextremistische und neofaschistische Vorkommnisse an Schulen*

Darlegung der Fälle und getroffenen Maßnahmen, Einflußnahme rechtsextremistischer Organisationen auf Schulen und Schüler, Rolle der Republikaner; Auftauchen eines Flugblatts rassistischen und rechtsextremistischen Inhalts am Nürtinger Max-Planck-Gymnasium, in dem ein Lehrer und dessen Frau verleumdet und bedroht werden; Schritte und Konzepte der Schulleitung

KlAnfr Rezzo Schlauch GRÜNE 26.01.1994 und Antw MKS Drs 11/3311

*Wanderausstellung „Biedermänner und Brandstifter“*

Darlegung der Eröffnungszeitpunkte an den einzelnen Ausstellungsorten

MdlAnfr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/3500

*Wanderausstellung „Biedermänner und Brandstifter“*

Gründe für den Verzicht auf Aussagen prominenter Politiker aus CSU, CDU und SPD, die sich auf das „Dritte Reich“, Hitler, auf die Motive der Zuwanderung und Lösung der Asylfrage beziehen und gemeinhin als rechtsradikal oder fremdenfeindlich gewertet werden? Ergänzung der o.g. Ausstellung um eine Schautafel mit diesen Politikern und deren Aussagen

Antr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/3682

*Beginn der Verjährungsfristen beim Veröffentlichenden bzw Verbreiten volksverhetzender Schriften*

Umgehung der Strafverfolgung durch Zurückdatieren des Erscheinungsdatums bzw Publikation im Ausland, Veröffentlichung in Deutschland nach Ablauf der presserechtlichen Verjährungsfrist, Bewertung des Vorgehens bzw der Verfahrenseinstellung der Staatsanwaltschaft Stuttgart in einem Fall der Verbreitung rassistischer und antisemitischer Schriften; Feststellung eines gesetzlichen Regelungsbedarfs

KlAnfr  
s. *Volksverhetzung*  
Drs 11/3863

*„Antifaschistische“ Vereinigungen und Bündnisse*

Aufstufung der Organisationen, Zusammenschlüsse, Ziele, Mitglieder und Aktionen; Verflechtungen bzw Kooperationen mit linksextremistischen Vereinigungen, insbes mit DKP, PDS, VVN, JRE, RAF u.ä.; Bewertung durch die BReg; Beobachtung durch die Verfassungsschutzbehörden des Landes und Bundes; Fälle von strafrechtlichen Ermittlungen und deren Ergebnisse?

Antr  
s. *Antifaschismus*  
Drs 11/3955

*Linksradikale und gewaltverherrlichende Musikgruppen*

Erkenntnisse über o.g. Gruppen und deren Aktivitäten; Gegenmaßnahmen

Antr REP 05.05.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3956  
BeschlEmpf und Bericht IA 22.06.1994 Drs 11/4501  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Gewalttätige Krawalle von Angehörigen und Sympathisanten der linksextremistischen PKK*

Zahl der o.g. Ereignisse ab 1993, örtliche Verteilung, Teilnehmer, Festnahmen, Personen- und Sachschäden, eingeleitete polizeiliche Maßnahmen und Strafverfahren; Ausrüstung, Organisationsgrad und Verbindungen der Teilnehmer zu linksextremistischen Gruppierungen; Stand und Ergebnisse der Strafverfahren, Abschiebung der überführten Täter; Informationsversorgung und Maßnahmen der Sicherheitsbehörden im Vorfeld der Geschehnisse, Existenz eines bundesweiten Informationssystems der PKK?

Antr  
s. *Kurden*  
Drs 11/4023

*Antisemitische und rassistische Hetzschriften*

Zahl und Ergebnisse von Ermittlungen, Anklageerhebungen und Verfahrenseinstellungen aufgrund der presserechtlichen Verjährungsfrist; Bewertung der Vorgehensweise der Staatsanwaltschaft Stuttgart in einem Fall der Verbreitung o.g. Schriften von Schweden aus; Vorlage eines mit Drs 11/3863 angekündigten GesEntw zur Änd des LPresseGes



KlAnfr  
s. *Volksverhetzung*  
Drs 11/4256

*Linksextremistische, neokommunistische und „antifaschistische“ Vorkommnisse an Schulen*

Fälle und Konsequenzen 1993; Aktivitäten und „Erfolge“ von außerschulischen Personen und Gruppen; vorbeugende Maßnahmen und Reaktionen der Schulleitungen bei Vorfällen, Ergebnisse bei Einschaltung von Ermittlungsbehörden

Antr REP 01.07.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4261  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 16.12.1994 Drs 11/5182  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Antidemokratische, linksextremistische und afaschistische Agitations- und Hetzschriften*

Ermittlungen, Anklageerhebungen, Urteile und Verfahrenseinstellungen aufgrund presserechtlicher Verjährungsfristen; Änd des LPresseGes

Antr  
s. *Volksverhetzung*  
Drs 11/4342

*Rechts- und linksextremistische Agitation bei Straf- und Untersuchungsgefangenen*

Erkenntnisse über o.g. Tatbestand und entsprechende Zusammenschlüsse von Gefangenen, Repressionen gegen lossagungswillige Gefangene von innen und außerhalb der Anstalten; Gegenmaßnahmen

Antr Heinz Troll u.a. REP 13.07.1994 und Stellungnahme JuM Drs 11/4347

*Konsequenzen nach den linksextremistischen Gewalttaten gegen Polizeibeamte in Freiburg*

Ursachen, Hergang, Täter und Folgen o.g. Übergriffe; Haftung der Verursacher von Personen- und Sachschäden, Zahl und Stand der strafrechtlichen Ermittlungsverfahren; Zuordnung der Täter zu linksextremistischen Gruppierungen, Frage nach Wiederholungstätern; öffentliche Verurteilung der Freiburger Ereignisse durch den IM bzw Vorgehen der LReg gegen entsprechende Taten/Täter seit 1992; Initiativen im BRat zur Schärfung der einschlägigen Bestimmungen des Haftrechts, der Landfriedensbruch-Paragrafen und versammlungsrechtlicher Normen

Antr REP 15.07.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4372

*Praktiken des Landesamtes für Verfassungsschutz BW*

Gewinnung/„Abschöpfung“ links-/rechtsextremistischer Personen/Gruppen über die Förderung von (Kampf-)Sportschulen, Wehrsportgruppen u.a. sowie Initiierung entsprechender Handlungen und Gefahrenlagen; Frage nach Rechtsverstößen/Straftaten von „Quellen“ u.a. LfV-verpflichteten Personen bei operativen Vorgängen in der für rechts- oder linksextremistisch erklärten Szene; Kenntnisse bzw Verantwortung des IM

Antr  
s. *Verfassungsschutz*  
Drs 11/4392

*Ungleichgewichte beim Verfassungsschutz?*

Schwerpunktmäßige Beobachtung der Extremisten von rechts, Prioritätensetzung im Verfassungsschutzbericht 1993, Verteilung der Beobachtungsaktivitäten des LfV auf die Bereiche des Ausländer-, Links- und Sektenextremismus?

KlAnfr  
s. *Verfassungsschutz*  
Drs 11/4401

*Verfassungsschutz, „Extremismusbeleg“ für die Partei Die Republikaner*

Beweisführung für die Extremismusbehauptung des IM in bezug auf ein Informationsblatt der REP zur „Kriminalität in Deutschland“ bzw der behaupteten Zusammenarbeit von REP und NPD

Antr REP 26.07.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4414

*Ende vom Prinzip „Unteilbarkeit der Extremismusbekämpfung“*

Einsatz des Verfassungsschutzes nach parteipolitischen und ideologischen Gesichtspunkten durch den IM? Gründe für die fehlende Berücksichtigung der PDS im Verfassungsschutzbericht 1993 trotz vorliegender Erkenntnisse, u.a. beim Bundesamt für Verfassungsschutz; Bewertung der Verfassungskonformität der PDS nach Zielen, Strukturen, personeller Zusammensetzung und Verflechtungen mit linksextremistischen Gruppen, Umfang und Herkunft der finanziellen Ressourcen u.a.

Antr REP 28.07.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4426

*Erkenntnisse aus Straftaten kurdischer Gewalttäter*

Straftaten im Zuge von drei Kurdendemonstrationen in Stuttgart gegen das PKK-Verbot (im Nachtrag zu Drs 11/4023): Beteiligte Parteien oder Gruppierungen, Verbindungen zur linksextremistischen Szene, Täter und Opfer, Verletzungen von Polizeibeamten, Sanktionen von Polizei und Justiz, eingeleitete und abgeschlossene Strafverfahren bzw Abschiebungen

Antr  
s. *Kurden*  
Drs 11/4478

*Unterstützung kurdischer Gewalttäter am 07.04.1994 durch SPD-Mandatsträger?*

Rechtliche Bewertung der Vorgänge bei der von einem Stuttgarter Stadtrat der SPD geleiteten Kurden-Demonstration, Verhinderung einer wirksamen Dienstausbübung der Polizei gegen Straftaten begehende PKK-Anhänger durch den Versammlungsleiter bzw Ermöglichung der Flucht eines bewaffneten Täters, Darlegung der Verletzungen von Polizeibeamten, Gegenstand strafrechtlicher Ermittlungen und Stand des Verfahrens gegen den genannten Mandatsträger? Bewertung des Verhaltens von Polizei, Teilnehmern und Organisatoren der Demonstration seitens des IM

Antr  
s. *Kurden*  
Drs 11/4479

*Verletzungen von Polizeibeamten/-innen durch anpolitisierte Straftäter*

Zahl der von politischen Extremisten getöteten oder verletzten Beamten seit 1984, Anteil der Versetzungen in eine andere Laufbahn oder in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit; Höhe der Versorgungs- und Unterhaltsleistungen, Umfang der Regreßnahme bei den verantwortlichen Tätern

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4549

*International-sozialistische Organisation JRE*

Gründe für die unterschiedlichen Erkenntnisse der Verfassungsschützer von Bund und Land; Ziele, Aktivitäten, Organisation,

Mitglieder und Verflechtungen mit anderen linksextremistischen Gruppen bzw Jugendorganisationen von SPD und DKP; Gewaltaufrufe, Ausschreitungen und Straftaten gegen politisch Andersdenkende, insbes REP-Mitglieder; Nutzung von (öffentlich geförderten) Jugendhäusern in Stuttgart als Operationsbasen, zur Flugblätterstellung, Schulung von Jugendlichen und Vorbereitung von demokratiefeindlichen Aktionen; Gegenmaßnahmen

Antr

s. *Jugend gegen Rassismus in Europa*

Drs 11/4581

#### *Ermittlungsverfahren der Justiz*

Umfang und Gründe der Verfahrenszunahme gegen die linksalternative Szene in Schwäbisch Hall, insbes wegen „Volksverhetzung“ und „Nötigung“

KlAnfr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/4604

#### *Delinquenz multinationaler Jugendbanden in BW*

Straf-/Gewalttaten ausländischer Jugendbanden in den einzelnen Ballungsgebieten und städtischen Verdichtungsräumen BW, vor allem der Bereiche Esslingen, Stuttgart, Göppingen, Ludwigsburg, Bietigheim, Tübingen: Ursachen, Täter, Opfer, Schäden, Konsequenzen, Aktivitäten von ausschließlich aus Türken bestehenden Gruppen, Instrumentalisierung dieser Banden durch linksextremistische Organisationen, insbes gegen politisch andersdenkende deutsche Minderheiten?

Antr

s. *Straftat*

Drs 11/4614

#### *Überfall von Skinheads auf das Jugendzentrum „Zelle“ in Reutlingen*

Täterkreis, Verbindungen zu rechtsextremistischen Parteien oder Organisationen; Vorwürfe eines zu zögerlichen Eingreifens der Polizei; Verbesserung der Schutzvorkehrungen vor weiteren Gewaltakten

KlAnfr

s. *Straftat*

Drs 11/4680

#### *Umtriebe einer antifaschistischen Gruppe in einem Esslinger Jugendhaus*

Vergleich des BinnenMin und eines CDU-BTagsAbg mit Hitler in einem von o.g. Gruppierung im Jugendhaus KOMMA erstellten Flugblatt: Klärung der strafrechtlichen Relevanz sowie Verantwortung des Stadtjugendrings und der Jugendhausleitung

KlAnfr

s. *Volksverhetzung*

Drs 11/4773

#### *„Formierung“ ausländischer Jugendlicher im Raum Ludwigsburg*

Aktivitäten der o.g. Gruppierung gegen „fremdenfeindliche Übergriffe deutscher Personen“ 1991/92; Frage nach Straftaten, polizeilichen Ermittlungen und Ergebnissen

Antr

s. *Ausländer*

Drs 11/5150

#### *Rechtsschutz bei Attentaten*

Rechtsschutz bzw Entschädigung für politische Mandatsträger (Minister o.a. Angehörige der LReg) bei Anschlägen extremisti-

scher Täter auf deren Person oder Privateigentum

MdlAnfr

s. *Rechtsschutz*

Drs 11/5407

#### *Unterricht in islamischer Kultur zur Abwehr fundamentalistischer Indoktrination*

Einstufung der Landeshauptstadt als Stützpunkt islamischer Extremisten? Einführung des Unterrichts als islamische Gesellschafts- und Kulturkunde in BW als Beitrag zur Integration

GrAnfr

s. *Islam*

Drs 11/5486

#### *Schwarze Schafe bei der Polizei, Teil 2*

Ermittlungs- und Disziplinarverfahren wegen ausländerfeindlichen oder rechtsextremistischen Handlungsweisen seit 1992; Entschädigungszahlungen aufgrund entsprechender Urteile bzw Vergleiche im selben Zeitraum; verwaltungsgerichtlich festgestellte Fälle polizeilichen Fehlverhaltens; Prüfung zeitlich begrenzter Einsätze bzw Anwendung des Rotationsprinzips in besonders sensiblen Bereichen

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/5508

#### *Linksextremistische Gewalt gegen türkische Einrichtungen*

Anschläge auf türkische Läden, Moscheen, Gebetshäuser u.a. Einrichtungen seit 1992: Bilanz der Ermittlungen bzw abgeschlossenen Strafverfahren, Nationalität der jeweiligen Täter, Anteil der aufgrund des innerstaatlichen kurdisch-türkischen Konflikts verübten Taten, Umfang und Art der polizeilichen Objektschutzmaßnahmen

Antr

s. *Türkei*

Drs 11/5703

#### *Aktivitäten des Pfadfinderbunds Süd*

Aufklärung der Vorwürfe über jugendgefährdende und rechtsradikale Aktivitäten

MdlAnfr

s. *Pfadfinder*

Drs 11/5737

#### *Linksextremistische Aktivitäten bei 01. Mai-Kundgebung in Göppingen*

Teilnahme des Innenministers an einer politischen Manifestation des DGB in Göppingen, Beteiligung bzw Aktivitäten von linksextremistischen, gewaltbereiten, vom Verfassungsschutz überwachten Gruppen und Personen an der Kundgebung und dem Marsch durch die Innenstadt; Vereinbarkeit dieses Verhaltens des Ministers mit den Pflichten eines Mitglieds der LReg?

Antr REP 04.05.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5862

#### *„Deutsches Seminar“*

Mitglieder, Förderer, Zielgruppen und Querverbindungen o.g. Institution; Verbreitung von rechtsextremen und rassistischen Positionen sowie volksverhetzenden Schriften iR einer Tagung in Hoffeld; Konsequenzen

KlAnfr

s. *Deutsches Seminar*

Drs 11/5946

*Folgerungen aus Drs 11/5703; „Linksextremistische Gewalt gegen türkische Einrichtungen“*

Brand-/Gewaltanschläge auf türkische Läden, Moscheen, Gebetshäuser u.a. Einrichtungen seit 1992; Darlegung des Brandanschlags auf ein türkisches Gebäude in Sindelfingen; Bilanz der Ermittlungen bzw abgeschlossenen Strafverfahren; Motive, „Vorleben“ und Nationalität der jeweiligen Täter, Anteil der aufgrund des innerstaatlichen kurdisch-türkischen Konflikts verübten Taten, Umfang und Art der polizeilichen Objektschutzmaßnahmen sowie von ausländerrechtlichen Konsequenzen

Antr  
s. *Türkei*  
Drs 11/6030

*Vergabe von Rundfunk-Sendelizenzen in BW*

Vergabe von Lizenzen und Frequenzen durch die LfK, Überprüfung der Befähigung bzw Verfassungskonformität der Betreiber? Darlegung der einzelnen Sender, der Reichweiten, verbreiteten Inhalte und Verantwortlichen; Zugehörigkeit oder Nähe von Redakteuren u.a. Mitarbeitern zu autonomen, linksextremistischen Gruppen?

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/6224

*Linke/linksextremistische Straftaten im Raum Tübingen-Reutlingen*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung linksextremistischer Organisationen (einschließlich Punks, Autonomer u.a.)

KlAnfr Karl-August Schaal REP 23.08.1995 und Antw IM  
Drs 11/6409

*Linke/linksextremistische Straftaten im Raum Pforzheim und Enzkreis*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung linksextremistischer Organisationen (einschließlich Punks, Autonomer u.a.)

KlAnfr Klaus Rapp REP 07.09.1995 und Antw IM Drs  
11/6460

*Rechtsextremistische Umtriebe des Pfadfinderbund Süd*

Aufklärung der Vorwürfe gegen den PBS-Geschäftsführer bzw dessen Äußerungen zur Existenz von Konzentrationslagern; Gründe für die bisherige Untätigkeit der Staatsanwaltschaften Mosbach und Karlsruhe

MdlAnfr  
s. *Pfadfinder*  
Drs 11/6516

*Ausschließung bei Jahresversammlung*

Ausschluß der Republikaner von einer Jahresversammlung einer vom Land geförderten Organisation mit dem Verweis auf die Einstufung der REP als rechtsextrem vom IM

MdlAnfr  
s. *Veranstaltung*  
Drs 11/6516

*Landesmittel für den Pfadfinderbund Süd*

Höhe und Verwendungszwecke der jährlichen Mittelzuweisungen seit 1992; Aufhebung der Gemeinnützigkeit und Förderungswürdigkeit aufgrund der rechtsextremistischen Aktivitäten

MdlAnfr  
s. *Pfadfinder*

Drs 11/6689

*Rechtsextremistische Aktivitäten im Pfadfinderbund Süd*

Aufklärung der Vorwürfe gegen den PBS-Geschäftsführer bzw dessen Äußerungen zur Existenz von Konzentrationslagern; Verbindungen zwischen PBS und Scientology; Aufhebung der Gemeinnützigkeit und Förderfähigkeit des PBS

Antr  
s. *Pfadfinder*  
Drs 11/6697

*Keine verdeckten Ermittlungen mit der Legende von Verstorbenen*

Einsatz verdeckter Ermittler in Konstanz gegen die „rechte Szene“: Begründung des Einsatzes, Zahl der Zielpersonen, Erhebung der personenbezogenen Daten auch von (zufälligen) Kontaktpersonen; namentliche Identifikation der Zielpersonen bei Einsatzanordnungen, entsprechende Änd der Dienstanzweisung, Verwendung der Legenden von Verstorbenen nur mit Zustimmung der Angehörigen

Antr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/6846

*Strafrechtliche Grenzen der Legendierung*

*Verdeckter Ermittler/V-Personen*

Straftatenbegehung o.g. Personen des LKA oder LfV zur Legendierung und Erkenntnisgewinnung in der rechten Szene; Darlegung verschiedener rassistischer und fremdenfeindlicher Parolen bzw Aktionsaufrufe, u.a. von den in der rechten Konstanzer Szene agierenden Ermittlern; Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer durch wiederholtes Fahren nach exzessivem Alkoholkonsum; Stand von Strafanzeigen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen

KlAnfr Wolfram Krisch REP 15.12.1995 und Antw JuM Drs  
11/6936

*Effizienz Verdeckter Ermittler/V-Personen im „rechten“ Bereich*

Zahl o.g. Einsätze von LKA oder LfV in der als rechtsextremistisch eingestuften Szene, Fälle von Enttarnungen u.a. Gründe eines Rückzugs der operierenden Personen, verantwortliche Stellen und Beamte im IM, Frage nach einer strikten Beachtung des Legalitätsprinzips sowie einer aktualisierten Dokumentation der Einsätze

KlAnfr Karl-August Schaal REP 15.12.1995 und Antw IM  
Drs 11/6937

*Verdeckte Ermittler/V-Personen von LKA/LfV BW*

Organisation von Treffen bzw Aufforderung zur Bewaffnung rechtsextremistischer Gruppierungen durch o.g. Personen; Aufwand und Kosten der jeweiligen Einsätze

KlAnfr Dr. Rolf Schlierer REP 22.12.1995 und Antw IM Drs  
11/6964

*Dokumentation verdeckter Erkenntnisgewinnung*

Frage nach einer aktualisierten Dokumentation der Aktivitäten bzw Verflechtungen von verdeckten Ermittlern/V-Personen/„Quellen“ des LKA oder LfV in der als rechtsextremistisch eingestuften Szene; Zurückweisung der öffentlich erhobenen Anschuldigungen?

KlAnfr Dr. Rolf Schlierer REP 22.12.1995 und Antw IM Drs  
11/6965

*Anschläge und Gewalttaten durch türkische linksextremistische Organisationen*

Auflistung o.g. Straftaten, Straftäter, Personen- oder Sachschäden in den Jahren seit 1992; Bilanz der Ermittlungen bzw abgeschlossenen Strafverfahren, Motive und „Vorleben“ der Täter, Anteil der aufgrund des innerstaatlichen kurdisch-türkischen Konflikts verübten Taten, ausländerrechtliche Folgemaßnahmen, Konsequenzen bei Verfassungsschutz- und Verbotsbehörden

KlAnfr  
s. *Türkei*  
Drs 11/7001

*Erkenntnisse über das sogenannte „Rechtskomitee Stuttgart“*

Zusammensetzung, Aktivitäten und Operationsräume der o.g. Gruppierung, eingeleitete Ermittlungsverfahren und Verurteilungen von Mitgliedern, Verbindungen zur rechtsextremistischen Szene, zu den Republikanern, dem „Bürgerkomitee gegen den Mißbrauch der Polizei“ bzw der „Hilfsorganisation für nationale politische Gefangene“ und deren Schriftleiter F. Scholz?

KlAnfr  
s. *Rechtskomitee Stuttgart*  
Drs 11/7164

*Erkenntnisse über das sogenannte „Bürgerkomitee gegen den Mißbrauch der Polizei“*

Zusammensetzung, Aktivitäten und Operationsräume der o.g. Gruppierung, eingeleitete Ermittlungsverfahren und Verurteilungen von Mitgliedern, Verbindungen zur rechtsextremistischen Szene, zu den Republikanern bzw der „Hilfsorganisation für nationale politische Gefangene“ und deren Schriftleiter F. Scholz?

KlAnfr  
s. *Bürgerkomitee gegen den Mißbrauch der Polizei*  
Drs 11/7165

*Wiederaufleben rechtsradikaler Strömungen in Europa*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 81 87 88 99 125

*Gefährdung wirtschaftlicher Zukunftschancen durch die Gewalt von rechts*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 355 360 361

*Polizeiliche Maßnahmen zur Bekämpfung des Links- und Rechts-extremismus*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 532 533 585 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3547 ff

*Verurteilung der zunehmenden Gewalt von rechts*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 707 713 725 730 752 753

*Strafverfolgung der extremistischen Gewalttäter von rechts*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 830

*Verurteilung der rechtsextremistischen Gewalt*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 871 ff 923 925 934 942 ff  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4812  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6900

*Verurteilung von Extremismus als Mittel der Politik*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1156 1157 1163 1171 1174 1183 1186 1191 1200 1234  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4065 ff

*Soziale Ursachen des Rechtsextremismus*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1273

*Zunahme linksextremistischer Anschläge; Beobachtung extremistischer Gruppierungen durch den Verfassungsschutz*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1943 1944 1948 ff  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5467 5468

*Aktivitäten linksextremistischer Gruppen in Tübingen*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2434 ff  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5338 5342

*Bezeichnung von Äußerungen des Abg Deuschle als Neonazipropaganda; Auszug der Fraktion der REP aus dem Plenarsaal*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2591 2595

*Bekämpfung von Ausländerextremismus am Beispiel der PKK; Entstehungsgründe, Zusammensetzung und Aktivitäten der rechtsradikalen Szene; Maßnahmen gegen Gewalt von links und rechts*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2899 ff 2919 ff  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4238 ff  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5884 ff

*Arbeitslosigkeit als Nährboden des Rechtsextremismus; Zunahme bzw Bekämpfung rechtsextremistischer Straftaten*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3422 3425 3452 3465 ff

*Feststellungen des Verfassungsschutzes zu Verflechtungen zwischen Linksextremisten und dem VVN; Ursachen und Verursacher der rechtsextremistischen Gewalttaten in Deutschland*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3619 ff  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6095 ff 6103 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6300 ff

*Prozeßverschleppung der Verteidigung im Neonazi-Prozeß vor dem Landgericht Stuttgart*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3955 3956 3962

*Einfluß extremistischer Kräfte im Islam; integrative Gegenmaßnahmen hierzulande*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5031 ff

**Extremist im öffentlichen Dienst***s.a. Bewerber für den öffentlichen Dienst**Überprüfung der Verfassungstreue nach dem Verzicht auf Regelanfragen in BW*

Überprüfung aller Bewerber oder im Einzelfall? Zahl der abgegebenen Erklärungen, Ablehnungen bzw Entlassungen? Arbeitsaufwand der Verfassungsschutzbehörden; Kriterien für die Einstufung der Mitgliedschaft in radikalen Organisationen sowie für die Aufstellung der Liste von „Staaten mit besonderen Sicherheitsrisiken“

Antr  
s. *Sicherheitsüberprüfung von Personen*  
Drs 11/159

*Berufsverbot-Urteil des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte und seine Auswirkungen in BW*

Fälle von abgelehnten Bewerbern bzw entlassenen Beamten aufgrund des Extremisten-Beschlusses der LReg 1973, Zahl der nach o.g. Urteil um Rehabilitierung bemühten Betroffenen, Auswirkungen auf anhängige bzw zu erwartende Verfahren vor den Verwaltungsgerichten, Chancen für Verfahrenslösungen im Wege der außergerichtlichen Einigung

Antr

*s. Berufsverbot*  
Drs 11/6608

*Ablehnung eines neuen Radikalenerlasses in bezug auf Rechts-  
extremisten*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2923 2924 2928 2933

*Sicherheitsüberprüfungen zur Extremistenabwehr im öffentli-  
chen Dienst*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6877 ff

## Extremisten-Beschluss

*s. Extremist im öffentlichen Dienst*

## Facharbeiter

*s. Arbeitnehmer*

## Facharzt für Frauenheilkunde

*s. Frauenarzt*

## Facharzt für Kinderheilkunde

*s. Kinderarzt*

## Facharzt für physikalische und rehabilitative Medizin

*s. Arzt für Rehabilitation*

## Fachhochschule

*s.a. Berufsakademie*  
*s.a. Fachhochschule Aalen*  
*s.a. Fachhochschule Biberach*  
*s.a. Fachhochschule für Bibliothekswesen*  
*s.a. Fachhochschule für Druck*  
*s.a. Fachhochschule für Finanzen*  
*s.a. Fachhochschule für Forstwirtschaft*  
*s.a. Fachhochschule für Kunsttherapie*  
*s.a. Fachhochschule für Pflegeberufe*  
*s.a. Fachhochschule für Polizei*  
*s.a. Fachhochschule für Rechtspflege*  
*s.a. Fachhochschule für Sozialwesen*  
*s.a. Fachhochschule für Technik Esslingen*  
*s.a. Fachhochschule für Verwaltung*  
*s.a. Fachhochschule Furtwangen*  
*s.a. Fachhochschule Heilbronn*  
*s.a. Fachhochschule Karlsruhe*  
*s.a. Fachhochschule Mannheim*  
*s.a. Fachhochschule Nürtingen*  
*s.a. Fachhochschule Offenburg*  
*s.a. Fachhochschule Pforzheim*  
*s.a. Fachhochschule Ravensburg-Weingarten*  
*s.a. Fachhochschule Reutlingen*  
*s.a. Fachhochschulgesetz*  
*s.a. Fachhochschulreife*  
*s.a. Kommission „Fachhochschule 2000“*

*Pflegeausbildung an FH*

Ermittlung des Bedarfs an o.g. Studienplätzen in den einzelnen Landesteilen; Schaffung eines nachfrageorientierten Angebots

KlAnfr

*s. Fachhochschule für Pflegeberufe*

Drs 11/36

*Berufe im Gesundheitswesen*

Einrichtung als Ausbildungsgänge an FH, evtl im Bereich Pflege, MTA, MTR, medizinische Dokumentation und Informatik

KlAnfr

*s. Heilberuf*

Drs 11/141

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Anwendungs-  
orientierte Forschung und Entwicklung an FH in BW*

Mittlg LReg 05.10.1992 Drs 11/669

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs  
11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des  
Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Konzeption der FH im Bereich der angewandten Forschung und Entwicklung; Abstimmung mit den Aktivitäten der Steinbeis-Stiftung

BeschlEmpf und Bericht FA 08.10.1992 Drs 11/878

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 892

Mittlg LReg 13.08.1993 Drs 11/2401

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Einrichtung einer trinationalen Fachhochschule für die Ausbildung von Ingenieuren in Lörrach

GrAnfr

*s. Hochrhein-Bodensee, Region*

Drs 11/691

*Unmittelbarer Zugang zur Promotion für Fachhochschulabsol-  
venten*

Antr

*s. Promotion*

Drs 11/840

*Stand und Entwicklung der mit Priorität 1 bewerteten Ausbaumaßnahmen an Fachhochschulen*

Umsetzung der Empfehlungen der Kommission „FH 2000“: Zahl der geschaffenen Studienplätze, Personal- und Mitteleinsatz bis 1994, Baufortschritte; Beurteilung der mit Priorität 2 bewerteten Ausbaumaßnahmen sowie der Tätigkeit der Arbeitsgruppe „Erweiterung des Fächerspektrums an FH“

Antr Christa Vosschulte u.a. CDU 05.11.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/845

BeschlEmpf und Bericht WissA 04.03.1993 Drs 11/1634

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Pflegedienstberufe/Studium*

Fachhochschulen und Studienplatzbedarf für das Studium zum Diplom-Pflegedienstleiter bzw Diplom-Unterrichtspfleger, Ermöglichung eines gesonderten Studiengangs für „Seiteneinsteiger“, Verbesserung der Möglichkeiten für berufsqualifizierende Abschlüsse im Pflegebereich

Antr

*s. Pflegeberuf*

Drs 11/874

*Erhalt des Wegs zur Fachhochschule über das Berufskolleg II*

Antr

*s. Fachhochschulreife*

Drs 11/997

*Fachhochschulausbildung für Pflegende*

Vorhandene und benötigte Zahl von Ausbildungsplätzen; Zeitperspektive, Umfang und Standorte für eine Bedarfsdeckung an FH-Studienplätzen für Unterricht und Leitung von Pflegeberufen

Antr

s. *Fachhochschule für Pflegeberufe*

Drs 11/1034

*21. bis 23. Rahmenplan des Bundes nach dem HBFG*

Stand der Umsetzung von Baumaßnahmen nach dem 21. Rahmenplan; Projekte, insbes im FH-Bereich, und Komplementärmittel des Bundes für den 22. Rahmenplan, Möglichkeiten der Verschiebung bzw Prioritätensetzung für das Land; Planungen und Perspektiven für den 23. Rahmenplan

Antr

s. *Hochschulbau*

Drs 11/1434

*Fachhochschulen und Master-Programme*

Gemeinsame Postgraduiertenstudiengänge und Abschlüsse von Fachhochschulen und anglo-amerikanischen Hochschulen; Beteiligung von FH an internationalen Master-Programmen; Durchführung von Masterkursen durch Anbieter außerhalb des Hochschulbereichs

Antr

s. *Hochschulabschluss*

Drs 11/1704

*Fachhochschulausbildung für Juristen*

Frage nach Inhalten und Stand o.g. Erwägungen einzelner BLänder; Verzicht auf Einräumung dieser Ausbildungsmöglichkeit in BW

Antr

s. *Rechtswissenschaft*

Drs 11/2218

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag**Verbesserung der Infrastruktur an den FH*

ÄAntr FDP/DVP 06.10.1993 Drs 11/2682-130

ÄAntr FDP/DVP 06.10.1993 Drs 11/2682-131

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Situation und Entwicklung der FH in BW*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2532 (abgesetzt)

*Fremdsprachenausbildung an den FH*

Umsetzung der Empfehlungen der Kommission „FH 2000“ sowie eines entsprechenden Ltg-Beschl 1990; Zahl, Qualifikation, Status, Deputat und Vergütung der eingesetzten Lehrkräfte; Umfang und Art der angebotenen Fremdsprachen, Angebot der russischen Sprache, insbes für Studenten aus den neuen Ländern; Besetzung der akademischen Auslandsämter; Verteilungskriterien und Verwendung der zusätzlichen Mittel; Verbesserung der Arbeitsbedingungen und Honorare der Lektoren und Lehrbeauftragten

Antr

s. *Fremdsprache*

Drs 11/2871

*Steigerung der Forschungswirksamkeit im Verhältnis von Hochschule und Wirtschaft*

Vergleich der Forschung, Patentanmeldungen und Marktumsetzung mit USA und Japan; Zusammensetzung der eingeworbenen Drittmittel; Forschungsmittelausstattung der FH; Vorschläge zur Beschleunigung der Umsetzung universitärer Forschungsergebnisse in marktfähige Produkte, u.a. durch Transfereinrichtungen, Informationsbörsen, insbes für mittelständische Unternehmen; Vermeidung der Mehrfachforschung an den Hochschulen; Thematisierung der Forschungswirksamkeit durch die Akademie für Technikfolgenabschätzung

Antr

s. *Technologietransfer*

Drs 11/2887

*Logopäden*

Versorgungssituation und Wartezeiten - differenziert nach Ballungszentren und ländlichen Gebieten, Behandlungsbedürftigen, Prävention und Therapie; Anpassung des Berufsbilds der Logopäden und deren Ausbilder an die gestiegenen Anforderungen, insbes auf den Gebieten der Neurolinguistik, der Psychologie und Pädagogik; Umwandlung in eine FH-Ausbildung, Überführung der Fachschulen in FH, Einrichtung von Lehrstühlen, Betreibung von Forschung und Effizienzkontrolle der eingeführten Behandlungsmethoden

Antr

s. *Logopäde*

Drs 11/3932

*Einrichtung von Studiengängen in den Bereichen Pflege und Gesundheit an den FH in BW*

Umsetzung von Empfehlungen der Arbeitsgruppe „Erweiterung des Fächerspektrums an FH“; Notwendigkeit, Voraussetzungen und Zeitperspektiven der Einrichtung dieser Studiengänge

Antr Max Nagel u.a. SPD 07.07.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4308

BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Einrichtung von Studiengängen für o.g. Berufsfelder an FH

GrAnfr

s. *Pflegeberuf*

Drs 11/4513

*Die Integrations-Perspektive der Staatlich anerkannten FH für Kunsttherapie Nürtingen in die dortige FH*

Gründe für die Ablehnung des Antrags, Vergleich mit den positiven Integrationsentscheidungen in Mannheim und Konstanz, Bezifferung der damit eingegangenen finanziellen Verpflichtungen; Verhandlungsstand und geforderte Bedingungen für die begehrte Aufnahme in Nürtingen; vorliegende weitere Anträge von nicht-staatlichen FH auf Eingliederung in staatliche FH

Antr

s. *Fachhochschule für Kunsttherapie*

Drs 11/4540

*Handlungsspielräume in der Hochschulpolitik*

Empfehlungen der Kommission FH 2000, Umsetzungsstand und Folgekosten; Anmerkungen des RH zur regionalen Lozierung und Größe der FH

GrAnfr

s. *Hochschule*

Drs 11/4594

*Kleine FH*

Beurteilung der Kritik des RH wegen mangelnder „Rentabilität“ der kleineren FH, regional- und strukturpolitische Bedeutung dieser Einrichtungen; Erweiterung des jeweils angebotenen Fächerspektrums und bauliche Maßnahmen iRd FH-Förderprogramme sowie der Hochschulbauförderung von Bund und Ländern

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 16.09.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4640  
 BeschlEmpf und Bericht WissA 18.11.1994 Drs 11/5183  
 PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Einrichtung von Vollzeitstudiengängen im Pflegebereich an Fachhochschulen in BW*

Vorliegende Konzepte und Standorte zur Einrichtung von Studiengängen in den Bereichen Pflege und Gesundheit, Kriterien und Zeitpunkt der Entscheidungsfindung, Eigenbeitrag der FH und Zuschußbedarf, Schaffung der haushaltsmäßigen Voraussetzungen; Zahl der zum Studium in ein anderes BLand abgewanderten Pflegekräfte

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 28.09.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4707  
 BeschlEmpf und Bericht WissA 09.03.1995 Drs 11/5749  
 PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Studenten- und Dozentenaustausch mit Fachhochschulen europäischer Staaten*

Existenz und Effizienz akademischer Auslandsämter an FH - einschließlich der FH für öffentliche Verwaltung und der Polizei; Höhe der jeweils eingeworbenen Finanzmittel; Schaffung der (noch) notwendigen Ämter

KlAnfr  
*s. Wissenschaftliche Kooperation*  
 Drs 11/4709

*Die Praxis der Universitäten bei der Promotion von Fachhochschulabsolventen*

Antr  
*s. Promotion*  
 Drs 11/4950

*Steuerliche Absetzbarkeit der Aufwendungen für den berufsintegrierten Studiengang „Pflegemanagement“*

Hinwirkung auf Anerkennung o.g. Aufwendungen an der Katholischen FH Freiburg als Werbungskosten

KlAnfr  
*s. Steuervergünstigung*  
 Drs 11/5004

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

Ausbau der Weiterbildungslehrgänge für Pflege- und Medizinberufe an FH; Einrichtung eines Studiengangs „Pflege- und Gesundheitswissenschaft“ an einer FH für Sozialwesen

*s. Pflegeberuf*  
 Drs 11/5214

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

Verstärkte Förderung innovativer Projekte an den FH

*s. Innovation*  
 Drs 11/5214

*Verbleib der vollen Einnahmen für Lehrgänge, Vorträge und sonstige Veranstaltungen bei den FH und PH*  
*s. Haushalt (Finanzen)*

Drs 11/5214

*Ausbildungsinhalte in den Pflegeberufen*

Ausrichtung der Inhalte und Angebote in der Aus- und Weiterbildung von Kranken-, Alten- und Heilerziehungspflegern auf neue Anforderungen, u.a. Zunahme der ambulanten Versorgung, Gerontopsychiatrie, Rehabilitation oder Sterbebegleitung; Vereinheitlichung der Ausbildung in den verschiedenen Pflegeberufen; Förderung einer übergreifenden Curriculumsentwicklung; Weiterbildung auf Fachhoch- und Fachschulebene, Stand der Gespräche über die Umsetzung der Ergebnisse der Kommission „Erweiterung des Fächerspektrums an FH“

Antr  
*s. Pflegeberuf*  
 Drs 11/5235

*Entwicklung der verwaltungsinternen FH*

Entwicklung der Zahl von Studenten, Absolventen und Übernommenen im öffentlichen Dienst der FH für öffentliche Verwaltung, Forstwirtschaft, Rechtspflege, Polizei und Finanzen seit 1992; Bedarf an Studienplätzen und Studienangeboten zur Ermöglichung breiterer Einsatzmöglichkeiten, z.B. in privatisierten Aufgabenbereichen und Unternehmen; Verzicht auf eine Rückforderung der Ausbildungskosten auch bei Nichtübernahme in die öffentliche Verwaltung

Antr  
*s. Verwaltung*  
 Drs 11/5495

*Duale Ausbildung im Fachhochschulbereich*

Weiterentwicklung der FH durch Einrichtung kooperativer Studiengänge mit betrieblichen Praxisphasen, vorhandene Modelle dualer FH-Studiengänge mit betriebswirtschaftlicher Ausrichtung in anderen BLändern unter Beteiligung von Organisationen der Wirtschaft; Art und Umfang der Mitwirkung in Fragen der Zugänge, Inhalte und Finanzierung; Realisierung der Gleichwertigkeit von beruflicher und allgemeiner Bildung; verstärkte Berücksichtigung anwendungsorientierter Forschung und Entwicklung; Umsetzung von Empfehlungen der FH-Kommission; Daten über Berufsabschlüsse und FH-Abschlüsse vor Aufnahme eines Universitätsstudiums

Antr FDP/DVP 07.03.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/5562  
 PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5960  
 BeschlEmpf und Bericht WissA 28.09.1995 Drs 11/6630  
 PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512*

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

*Einrichtung von Außenstellen an FH*

BeschlEmpf und Bericht FA 30.03./11.05./14.06.1995 Drs 11/5900 XVI. S. 6  
 PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810  
 Mittlg LReg 01.02.1996 Drs 11/7127

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Perspektiven der Berufsakademie in Lörrach; Aufbau einer tri-nationalen FH im Dreiländereck

GrAnfr

*s. Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

#### *Kirchliche FH*

Lehrangebot, Studentenzahl und Bezuschussung der o.g. FH; Mittelbereitstellung für mehr Förder- und Aufbaustudiengänge, insbes in sozialer Gerontologie, Schulsozialarbeit oder für künftige Heimleiter in Betriebswirtschaft; Einrichtung der Studiengänge in berufsbegleitender Form

Antr FDP/DVP 03.11.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/6686  
BeschlEmpf und Bericht WissA 25.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Auslobung eines Landeslehrpreises auch für den Fachhochschulbereich*

*s. Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/6897

#### *Ausbau der FH*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 68 69 108

#### *Schaffung neuer Stellen und Studienplätze im Bereich der FH*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 531 533

#### *Ausbau der FH*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1028 1029 1033 1037 1038  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4448  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4623 4650  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6435

#### *Ausbau der Zahl von FH-Studienplätzen*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1308 1315 1317 1324  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3546 3559 3586  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4334

#### *Aufwertung der FH innerhalb der Hochschullandschaft, Einräumung des Promotionsrechts*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4007 4012 4018

#### *Fortführung des Ausbauprogramms der FH, Verbesserung der Forschung und Lehre; Ablehnung einer Integration der Berufsakademien in die FH*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4825 ff

#### *Ablehnung einer Integration der Berufsakademien in die FH; Gleichstellung der BA- mit FH-Abschlüssen*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5365 ff  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5960 ff

#### *Ausbau der Forschung an den FH*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5605 5616  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5713

#### *Bemerkungen des RH zur Wirtschaftlichkeit von kleinen FH*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5811

### **Fachhochschule Aalen**

#### *Zukunftssicherung der FH Aalen*

Bewerberrückgang in Natur-/Ingenieurwissenschaften, insbes bei der FH Aalen; Verstärkung der Tendenz durch weiteren Ausbau der Außenstellen in Göppingen und Geislingen? Lehrkapazitäten für die Erweiterung der Studiengänge Augenoptik und

Kunststofftechnik, Wegfall der iRd Hochschulsonderprogramms I ausgebrachten kw-Vermerke? Stärkere Vernetzung der Hochschuleinrichtungen in Schwäbisch Gmünd und Aalen bzw der Berufsakademie in Heidenheim

KlAnfr Dr. Alfred Geisel SPD 31.05.1995 und Antw MWF  
Drs 11/6005

### **Fachhochschule Biberach**

#### *Einrichtung eines Studiengangs „Konstruktiver Holzbau“ an der FH Biberach*

Beurteilung von Holz als Baustoff, entsprechende Ausbildungskapazitäten für Studenten im Architektur- und Bauingenieurwesen; Einrichtung des o.g. Studiengangs an der FH Biberach

Antr  
*s. Holz*  
Drs 11/5601

### **Fachhochschule für Bibliothekswesen**

#### *Raumsituation an der FH für Bibliothekswesen Stuttgart*

Erwerb und Umbau der ehemaligen Reiterkaserne im Hallschlag oder Anmietung von Räumlichkeiten in der Nordbahnhofstraße? Kosten der beiden Alternativen; Zeitpunkt einer Entscheidung

KlAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 19.05.1993 und Antw FM  
Drs 11/1950

#### *Unterbringung der FH für Bibliothekswesen in Stuttgart*

Bevorzugung der Universität Stuttgart bei der Nutzung leerstehender Räume des Siemens-Gebäudes in der Geschwister-Scholl-Straße? Unterbringungsperspektiven der FHB

KlAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 03.04.1995 und Antw FM  
Drs 11/5736

### **Fachhochschule für Druck**

#### *FH Druck Stuttgart*

Studiengänge und Absolventenzahlen der FH Druck, Veränderung des ursprünglichen Profils durch Ausbildungsinhalte im Bereich der neuen Medien? Beurteilung einer Namensänderung in FH für Druck und Medien

KlAnfr Rosely Schweizer CDU 17.11.1995 und Antw MWF  
Drs 11/6759

### **Fachhochschule für Finanzen**

#### *Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Ausbildungskapazitäten und Lehrpersonal an der FH für Finanzen; Angebote von privaten Steuerberatungsbüros an die Absolventen der FHF Ludwigsburg

GrAnfr  
*s. Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

#### *Änd der Ausbildungs- und PrüfungsO für Steuerbeamte (StBA-PO)*

Einbeziehung von Vertretern der Ausbildungsstellen (FH und Landesfinanzschulen) in den Koordinierungsausschuß

Antr  
*s. Finanzbeamter*  
Drs 11/1641



*Entwicklung der verwaltungsinternen FH*

Entwicklung der Zahl von Studenten, Absolventen und Übernommenen im öffentlichen Dienst der FH für öffentliche Verwaltung, Forstwirtschaft, Rechtspflege, Polizei und Finanzen seit 1992; Bedarf an Studienplätzen und Studienangeboten zur Ermöglichung breiterer Einsatzmöglichkeiten, z.B. in privatisierten Aufgabenbereichen und Unternehmen; Verzicht auf eine Rückforderung der Ausbildungskosten auch bei Nichtübernahme in die öffentliche Verwaltung

Antr  
s. *Verwaltung*  
Drs 11/5495

**Fachhochschule für Forstwirtschaft**

*Berufschancen in der Forstverwaltung des Landes*

Entwicklung der altersbedingten Abgänge im gehobenen und höheren Forstdienst, Übernahmekancen der in Ausbildung befindlichen Fachhochschüler, Studenten und Referendare; Entwicklung eines Personal- und Strukturkonzepts der Forstverwaltung; Schaffung weiterqualifizierender Ausbildungsgänge an der FH für Forstwirtschaft bzw an der Universität Freiburg

KlAnfr  
s. *Forstverwaltung*  
Drs 11/3390

*Zukunft der FH für Forstwirtschaft*

Änd der Ausbildungsinhalte, der Zahl von Studenten und Personalstellen; Umstrukturierungsüberlegungen in anderen BLändern; künftige Ausbildung der Bediensteten im BForstdienst; Empfehlungen des Wissenschaftsrats; Ansiedlung von Weiterbildungs- und Spezialisierungsaufgaben im Bereich der FH Rottenburg

Antr Johannes Buchter u.a. GRÜNE 20.04.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3857  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501  
BeschlEmpf und Bericht WissA 08.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461  
Mittlg LReg 14.09.1995 Drs 11/6499

*Zukunft der FH für Forstwirtschaft Rottenburg*

Optionen und Kriterien für den Fortbestand bzw Errichtung als eigenständige FH, Anerkennung der Förderfähigkeit nach dem HBFg durch den Wissenschaftsrat? Beurteilung von Vorschlägen zur Erweiterung des Studienangebots, Verträglichkeit mit den Empfehlungen der Arbeitsgruppe „Erweiterung des Fächerspektrums an FH“? Verhandlungen um eine finanzielle Beteiligung von Stadt und LKrs

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 14.07.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4359  
BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Weiterentwicklung der Fachhochschule für Forstwirtschaft Rottenburg*

Bestandsgefährdung durch die einseitige Vertragsauflösung seitens des Landes RPF; Bedeutung der Ausbildung von Dipl.-Forstingenieuren am Standort Rottenburg; Erhaltung als selbständige FH mit erweitertem Studienangebot

Antr Peter Hauk u.a. CDU 27.07.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4420  
BeschlEmpf und Bericht WissA 08.03.1995 Drs 11/5749

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461  
Mittlg LReg 14.09.1995 Drs 11/6499

*Teilzeitarbeit in der LForstverwaltung*

Bereitschaft bzw Anstellungschancen der Studenten/Absolventen der FH für Forstwirtschaft zur Übernahme einer Teilzeitarbeitsstelle

Antr  
s. *Forstbediensteter*  
Drs 11/4866

*Stellenabbau bei der LForstverwaltung*

Entwicklung der Ausbildungs- und Übernahmezahlen im gehobenen Forstdienst; Gewährleistung des Fortbestands der FH für Forstwirtschaft Rottenburg

Antr  
s. *Forstverwaltung*  
Drs 11/4976

*Entwicklung der verwaltungsinternen FH*

Entwicklung der Zahl von Studenten, Absolventen und Übernommenen im öffentlichen Dienst der FH für öffentliche Verwaltung, Forstwirtschaft, Rechtspflege, Polizei und Finanzen seit 1992; Bedarf an Studienplätzen und Studienangeboten zur Ermöglichung breiterer Einsatzmöglichkeiten, z.B. in privatisierten Aufgabenbereichen und Unternehmen; Verzicht auf eine Rückforderung der Ausbildungskosten auch bei Nichtübernahme in die öffentliche Verwaltung

Antr  
s. *Verwaltung*  
Drs 11/5495

*Ges zur Errichtung der FH Rottenburg*

Überführung in eine neue FH Rottenburg - Hochschule für Forstwirtschaft, Durchführung des Studiengangs Forstwirtschaft ab dem Wintersemester 1995/96 als externer Studiengang am Standort Rottenburg; Änd des FachhochschulGes, StudentenwerksGes sowie des LBesoldungsGes

GesEntw CDU und SPD 22.06.1995 Drs 11/6070  
1. Beratung PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5711  
BeschlEmpf und Bericht WissA 06.07.1995 Drs 11/6168  
2. Beratung PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6027  
GBI 1995 Nr. 22 S. 583 (Ges vom 24.07.1995)

*Holzwirtschafts-Planungen an der Reutlinger FH für Technik und Wirtschaft*

Zusage des MinPräs zur Einrichtung eines Studiengangs „Holzwirtschaft“ in Reutlingen: Auswirkungen auf die seit kurzem selbständige FH Rottenburg mit derselben Planung, Vereinbarkeit mit den Empfehlungen der Arbeitsgruppe „Erweiterung des Fächerspektrums an FH“?

KlAnfr  
s. *Holzwirtschaft*  
Drs 11/7144

**Fachhochschule für Gestaltung Mannheim**

s. *Fachhochschule Mannheim*

**Fachhochschule für Gestaltung Pforzheim**

s. *Fachhochschule Pforzheim*

**Fachhochschule für Kunsttherapie**

*Integration der staatlich anerkannten FH für Kunsttherapie in die FH Nürtingen*

Chancen und Auswirkungen einer Verwirklichung des gestellten Eingliederungsantrags; Stellenwert und Konzeption der Ausbildung von Kunsttherapeuten; Bedeutung der Kunsttherapie im therapeutischen Spektrum

Antr  
s. *Kunsttherapie*  
Drs 11/553

*Die Integrations-Perspektive der Staatlich anerkannten FH für Kunsttherapie Nürtingen in die dortige FH*

Gründe für die Ablehnung des Antrags, Vergleich mit den positiven Integrationsentscheidungen in Mannheim und Konstanz, Bezifferung der damit eingegangenen finanziellen Verpflichtungen; Verhandlungsstand und geforderte Bedingungen für die begehrte Aufnahme in Nürtingen; vorliegende weitere Anträge von nicht-staatlichen FH auf Eingliederung in staatliche FH

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 25.08.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4540  
BeschlEmpf und Bericht WissA 19.01.1995 Drs 11/5475  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

**Fachhochschule für öffentliche Verwaltung**

s. *Fachhochschule für Verwaltung*

**Fachhochschule für Pflegeberufe**

s.a. *Krankenpflegeschule*

*Pflegeausbildung an FH*

Ermittlung des Bedarfs an o.g. Studienplätzen in den einzelnen Landesteilen; Schaffung eines nachfrageorientierten Angebots

KlAnfr Gerd Weimer SPD 11.06.1992 und Antw MWF Drs 11/36

*Berufe im Gesundheitswesen*

Einrichtung als Ausbildungsgänge an FH, evtl im Bereich Pflege, MTA, MTR, medizinische Dokumentation und Informatik

KlAnfr  
s. *Heilberuf*  
Drs 11/141

*Pflegedienstberufe/Studium*

Fachhochschulen und Studienplatzbedarf für das Studium zum Diplom-Pflegedienstleiter bzw Diplom-Unterrichtspflege, Ermöglichung eines gesonderten Studiengangs für „Seiteneinsteiger“, Verbesserung der Möglichkeiten für berufsqualifizierende Abschlüsse im Pflegebereich

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/874

*Fachhochschulausbildung für Pflegende*

Vorhandene und benötigte Zahl von Ausbildungsplätzen; Zeitperspektive, Umfang und Standorte für eine Bedarfsdeckung an FH-Studienplätzen für Unterricht und Leitung von Pflegeberufen

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 04.12.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/1034  
BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

BeschlEmpf und Bericht WissA 29.04.1993 Drs 11/1974 (Ziff 3)

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

Mittlg LReg 23.12.1993 Drs 11/3196

Mittlg LReg 18.08.1995 Drs 11/6455

*Anordnung über Fortbildung und Umschulung*

Auswirkungen o.g. Anordnung der BA für die Ausbildung von Lehrkräften in Pflegeberufen, insbes der verkürzten Fortbildungsdauer und des erhöhten Selbstkostenanteils; fehlende Übereinstimmung mit der von der Deutschen Krankenhausgesellschaft empfohlenen zweijährigen Ausbildungsdauer; Stand der Vorbereitungen zur Einrichtung des zweiten Standorts einer Pflegefachhochschule

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/1804

*Weiterentwicklung der Studiengänge für Pflegepersonen*

Gesetzliche Absicherung der Berufsbilder „Leitung des Pflegedienstes“ und „Lehrende in Pflegeberufen“, Erlaß der entsprechenden AusbildungsO

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/2601

*Studium an der FH für Pflege*

Erfahrungen mit dem berufsbegleitenden Studiengang, mit den Eignungsprüfungen für Bewerber ohne FH-Abschluß bzw allgemeine Hochschulreife sowie mit der Erreichung der Freistellungen beim Krankenhausträger, insbes bei den Universitätsklinik; Zahl der Anmeldungen und Abweisungen, Kapazitätsausbau und Einrichtung eines Vollzeitstudiengangs; finanzielle Absicherung der Absolventen über BAföG oder AFG?

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 17.12.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/3166  
BeschlEmpf und Bericht WissA 20.01.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Zukunft der Pflegeberufe*

Personalbedarf in der Krankenpflege, Folgen der mit Novellierung des AFG gestrichenen Förderung von Weiterbildungsmaßnahmen; Bemühungen von Sozialstationen und Pflegeheimen um Psychiatrieschwestern; Arbeitsmarktchancen der Absolventen von (Vollzeit-)Weiterbildungen zur Lehrschwester und Pflegedienstleitung als Reha-Maßnahmen? Konzept und Kapazitäten der FH für Pflegeberufe, Überlegungen zu Studien- und Ausbildungsgängen bzw zur gesetzlichen Regelung der Berufsbilder in der Krankenpflege, Vergleich mit anderen BLändern

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/3988

*Einrichtung von Studiengängen in den Bereichen Pflege und Gesundheit an den FH in BW*

Umsetzung von Empfehlungen der Arbeitsgruppe „Erweiterung des Fächerspektrums an FH“; Notwendigkeit, Voraussetzungen und Zeitperspektiven der Einrichtung dieser Studiengänge

Antr  
s. *Fachhochschule*  
Drs 11/4308

*Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Einrichtung von Studiengängen für o.g. Berufsfelder an FH

GrAnfr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/4513

*Einrichtung von Vollzeitstudiengängen im Pflegebereich an Fachhochschulen in BW*

Vorliegende Konzepte und Standorte zur Einrichtung von Studiengängen in den Bereichen Pflege und Gesundheit, Kriterien und Zeitpunkt der Entscheidungsfindung, Eigenbeitrag der FH und Zuschußbedarf, Schaffung der haushaltsmäßigen Voraussetzungen; Zahl der zum Studium in ein anderes BLand abgewanderten Pflegekräfte

Antr  
s. *Fachhochschule*  
Drs 11/4707

*Steuerliche Absetzbarkeit der Aufwendungen für den berufsintegrierten Studiengang „Pflegemanagement“*

Hinwirkung auf Anerkennung o.g. Aufwendungen an der Katholischen FH Freiburg als Werbungskosten

KlAnfr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/5004

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

*Ausbau der Weiterbildungslehrgänge für Pflege- und Medizinalberufe an FH; Einrichtung eines Studiengangs „Pflege- und Gesundheitswissenschaft“ an einer FH für Sozialwesen*

s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/5214

*Ausbildungsinhalte in den Pflegeberufen*

Ausrichtung der Inhalte und Angebote in der Aus- und Weiterbildung von Kranken-, Alten- und Heilerziehungspflegern auf neue Anforderungen, u.a. Zunahme der ambulanten Versorgung, Gerontopsychiatrie, Rehabilitation oder Sterbebegleitung; Vereinheitlichung der Ausbildung in den verschiedenen Pflegeberufen; Förderung einer übergreifenden Curriculumsentwicklung; Weiterbildung auf Fachhoch- und Fachschulebene, Stand der Gespräche über die Umsetzung der Ergebnisse der Kommission „Erweiterung des Fächerspektrums an FH“

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/5235

*Kooperationen von Hochschulen mit Weiterbildungseinrichtungen im Bereich der Pflegeberufe*

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/6086

*Neue Studiengänge an der FH Ravensburg-Weingarten*

Einrichtung der Studiengänge Technik-Management und Pflegewesen, Ausbau des Studiengangs Sozialwesen zu einem Vollzeitstudium

KlAnfr  
s. *Fachhochschule Ravensburg-Weingarten*  
Drs 11/7091

*Einrichtung von Studienplätzen an FH für Pflegeberufe*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4830

**Fachhochschule für Polizei**

*Kriterien für die Zulassung zur FH der Polizei*

Stärkere Gewichtung von in der Praxis gezeigten Leistungen

KlAnfr Gerd Zimmermann CDU 11.08.1992 und Antw IM  
Drs 11/273

*Einführung der zweigeteilten Laufbahn bei der Polizei*

Stellenüberleitung vom mittleren Dienst der Kriminalpolizei zu 100 % und bei der Schutzpolizei zu 70 % in den gehobenen Dienst, Ausbau der Kapazitäten der Fachhochschule für Polizei

Antr  
s. *Laufbahn*  
Drs 11/365

*Besoldungsstrukturprogramm; hier: Anforderungen für die Teilnahme am Qualifizierungsprogramm für den Aufstieg in den gehobenen Dienst*

Festlegung differenzierter Anforderungen sowohl für Bewerber um die Zulassung zur FH für Polizei als auch um die Zulassung zum Qualifizierungsprogramm - entsprechend den unterschiedlichen (späteren) Beförderungschancen

KlAnfr  
s. *Besoldungsstrukturprogramm*  
Drs 11/592

*Strukturverbesserung für die Polizei in BW*

Erweiterung der Ausbildungskapazitäten der FH für Polizei und der LPolizeischule

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/638

*Hochschulstandort Villingen-Schwenningen*

Entwicklung der Zahl von Studenten und Bediensteten, der Räumlichkeiten, Wohnheimplätze, der Kosten für den Ausbau sowie der Forschungskapazitäten der FH Furtwangen, der FH für Polizei und der Berufsakademie

Antr  
s. *Villingen-Schwenningen, Stadt*  
Drs 11/952

*Bisherige Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei*

Verteilung der Stellenhebungen und Beförderungen bei der FH für Polizei und bei der LPolizeischule

Antr  
s. *Besoldungsstrukturprogramm*  
Drs 11/1139

*Beförderungstau beim mittleren Dienst der Polizei*

Zahl der in A 7/A 8 eingruppierten Beamten bei der Schutz- und Kriminalpolizei, Anteil der Beförderungen über das Strukturprogramm, Möglichkeiten für ein Studium an der FH für Polizei, Entscheidungen über eine Erhöhung der Stellenobergrenzen für den mittleren Dienst, Prüfung weiterer Vorschläge für den Abbau des Beförderungstaus

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1191

*Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei bis Ende 1993*

Verteilung der Stellenhebungen und Beförderungen bei der FH für Polizei und bei der LPolizeischule

Antr  
s. *Besoldungsstrukturprogramm*  
Drs 11/3723

*Kritik des Rektors der FH für Polizei an personeller Verstärkung für den Polizeivollzugsdienst*

Bewertung der Annahme von mehr Polizei gleich mehr Sicherheit als Trugschluß sowie weiterer Aussagen von Prof. Dr. Feltes zur Entkriminalisierung von Bagatelldelikten und Befehlshierarchie der Polizeibehörden; Vereinbarkeit solcher Positionen mit der Verantwortung für die Ausbildung des Polizeiführungsnachwuchses in BW

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4300

*Polizeiplanstellen für vollzugsinadäquate Dauerverwendung*

Ausgewiesene und besetzte Stellen in den verschiedenen Bereichen und Laufbahnen; Anteil von Anwärtern und Beamten, die mit Aufgaben der Polizeitechnik/-verwaltung und Stabsfunktionen betraut sind, bei LPD, LKA, Bereitschaftspolizei-, Wasserschutzpolizeidirektion, FH für Polizei, LPolizeischule und LPolizeipräsidium; Ausschöpfung dieser personellen „Einspar- und Verstärkungspotentiale“

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4348

*Studenten- und Dozenten austausch mit Fachhochschulen europäischer Staaten*

Existenz und Effizienz akademischer Auslandsämter an FH - einschließlich der FH für öffentliche Verwaltung und der Polizei; Höhe der jeweils eingeworbenen Finanzmittel; Schaffung der (noch) notwendigen Ämter

KlAnfr  
s. *Wissenschaftliche Kooperation*  
Drs 11/4709

*Entwicklung der verwaltungsinternen FH*

Entwicklung der Zahl von Studenten, Absolventen und Übernommenen im öffentlichen Dienst der FH für öffentliche Verwaltung, Forstwirtschaft, Rechtspflege, Polizei und Finanzen seit 1992; Bedarf an Studienplätzen und Studienangeboten zur Ermöglichung breiterer Einsatzmöglichkeiten, z.B. in privatisierten Aufgabenbereichen und Unternehmen; Verzicht auf eine Rückforderung der Ausbildungskosten auch bei Nichtübernahme in die öffentliche Verwaltung

Antr  
s. *Verwaltung*  
Drs 11/5495

*Aufstieg in den gehobenen Dienst bei der Polizei*

Zulassung von 200 Beamten von 2.800 Bewerbungen um einen Studienplatz an der FHPol; Schaffung kurzfristiger, zusätzlicher Aufstiegsmöglichkeiten bzw einer „Sachbearbeiterlaufbahn“ mit Aufstiegschancen bis A 11 ohne Besuch der FHPol

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5781

*Forschungsprojekt „Asylbewerberkriminalität“ an der FH Polizei*

Ziele, Zeit- und Kostenaufwand, beteiligte Personen und Stellen sowie Ergebnisse des Projekts; Untersuchungspersonen und -zeitraum, (datenschutz-)rechtliche Aspekte; Information der LReg und Öffentlichkeit, Konsequenzen

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6028

*Erweiterung der Ausbildungskapazität der FH für Polizei*

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 689  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6180 6182

*Verneinung einer Verbesserung der Sicherheitslage mittels personeller Verstärkung der Polizei durch den Rektor der FH für Polizei, Forderung nach Rücktritt des Rektors*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4133

**Fachhochschule für Rechtspflege***Entwicklung der verwaltungsinternen FH*

Entwicklung der Zahl von Studenten, Absolventen und Übernommenen im öffentlichen Dienst der FH für öffentliche Verwaltung, Forstwirtschaft, Rechtspflege, Polizei und Finanzen seit 1992; Bedarf an Studienplätzen und Studienangeboten zur Ermöglichung breiterer Einsatzmöglichkeiten, z.B. in privatisierten Aufgabenbereichen und Unternehmen; Verzicht auf eine Rückforderung der Ausbildungskosten auch bei Nichtübernahme in die öffentliche Verwaltung

Antr  
s. *Verwaltung*  
Drs 11/5495

**Fachhochschule für Sozialwesen***s.a. Sozialpädagogik**Ausbildungskapazitäten der Fachhochschulen für Sozialwesen*

Derzeitige Kapazitäten, Bewerberzahlen und Wartezeiten; Entwicklung des Stellenmarkts für Sozialpädagogen und Sozialarbeiter; Möglichkeiten, Kosten und Zeitperspektive für eine Aufstockung der Ausbildungskapazität

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 21.08.1992 und Antw MWF Drs 11/324

*Strukturelle Neuorientierung der sozialen Dienste in der Straffälligenhilfe*

Überwindung der Zersplitterungen, Verzögerungen und Lücken im Hilfesystem zwischen Straffälligenhilfe innerhalb und außerhalb des Strafvollzugs, Realisierung des Zusammenarbeitsgebots des JustizsozialarbeiterGes; Unterstützung eines Modellversuchs zur sozialräumlichen Neustrukturierung von Jugendgerichtshilfe, Bewährungshilfe und Sozialarbeit im Vollzug der FH für Sozialwesen Esslingen

Antr  
s. *Sozialer Hilfsdienst*  
Drs 11/2942

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

*Ausbau der Weiterbildungslehrgänge für Pflege- und Medizinalberufe an FH; Einrichtung eines Studiengangs „Pflege- und Gesundheitswissenschaft“ an einer FH für Sozialwesen*

*s. Pflegeberuf*

Drs 11/5214

*Neue Studiengänge an der FH Ravensburg-Weingarten*

Einrichtung der Studiengänge Technik-Management und Pflegewesen, Ausbau des Studiengangs Sozialwesen zu einem Vollstudiengang

KlAnfr

*s. Fachhochschule Ravensburg-Weingarten*

Drs 11/7091

### Fachhochschule für Sozialwesen Esslingen

*s. Fachhochschule für Sozialwesen*

### Fachhochschule für Technik Esslingen

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Baubeginn der Erweiterungsbauten der FH für Technik Esslingen*

Mittlg LReg 07.09.1992 Drs 11/530

Mittlg LReg 08.01.1993 Drs 11/1178

### Fachhochschule für Technik Mannheim

*s. Fachhochschule Mannheim*

### Fachhochschule für Verwaltung

*Studienreform gehobener Verwaltungsdienst*

Stand bzw Umsetzung der Studienreform: Erhaltung einer vierjährigen Ausbildungsdauer sowie der gemeinsamen Ausbildung für Landes- und Kommunalbeamte an den FH für Verwaltung, Bewahrung der Praxisorientierung als Alternative zum wissenschaftlichen Hochschulstudium

Antr

*s. Gehobener Verwaltungsdienst*

Drs 11/485

*Angemessene Honorierung für Leiter von Referendararbeitsgemeinschaften*

Bisherige Entlohnung von nebenamtlichen Dozenten an den FH für Verwaltung; Verdoppelung der Honorare

Antr

*s. Referendar*

Drs 11/905

*Reform der Verwaltungsausbildung für den gehobenen Dienst in BW*

Bewerber- und Zulassungszahlen sowie Notendurchschnitte an den FH für öffentliche Verwaltung seit 1988; Auslandskontakte und Anerkennung der Abschlüsse in der EG; Umsetzung einer grundlegenden Reform der Ausbildung: Neuregelung der Theorie- und Praxisanteile, der Prüfungen und des dienstzeitbegleitenden Unterrichts, Entwicklung einer Weiterbildungskonzeption durch die FH u.a. Institutionen, Vertiefung der internationalen Kontakte, Einbeziehung der Studenten in die europäischen Studienaustauschprogramme

Antr

*s. Gehobener Verwaltungsdienst*

Drs 11/1327

*Frauen im öffentlichen Dienst*

Statistik der Verwaltungs- und Fachhochschulabsolventinnen der Jahrgänge 1960 ff in Fünfjahresschritten; Ein- und Ausstiegswahlen von Frauen der verschiedenen Laufbahnen

Antr

*s. Frau*

Drs 11/2585

*Akuter Raummangel an der PH Ludwigsburg und an der Fachhochschule für Öffentliche Verwaltung in Ludwigsburg*

Behebung des Flächenfehlbestands an Unterrichtsräumen und Arbeitszimmern, Maßnahmen iRd „Bauprogramms PH“

KlAnfr

*s. Pädagogische Hochschule*

Drs 11/3822

*Studenten- und Dozentenaustausch mit Fachhochschulen europäischer Staaten*

Existenz und Effizienz akademischer Auslandsämter an FH - einschließlich der FH für öffentliche Verwaltung und der Polizei; Höhe der jeweils eingeworbenen Finanzmittel; Schaffung der (noch) notwendigen Ämter

KlAnfr

*s. Wissenschaftliche Kooperation*

Drs 11/4709

*Einrichtung eines Studiengangs Krankenhausmanagement an der FH für öffentliche Verwaltung in Ludwigsburg*

Beurteilung der qualitativ neuen Anforderungen an Krankenhausverwaltungen durch das GesundheitsstrukturGes; Vorstellungen und Voraussetzungen zur Einrichtung des o.g. Studiengangs in Ludwigsburg

KlAnfr

*s. Krankenhaus*

Drs 11/5094

*Geplanter Studiengang Krankenhaus- und Sozialmanagement an der FH Ludwigsburg - Hochschule für öffentliche Verwaltung*

Einrichtung als interner Studiengang nach dem Konzept der FHöV, kosten- und stellenneutrale Verwirklichung durch Umschichtung, Bewertung als Schritt zur Erweiterung des Fächerpektrums an FH; Verhandlungen mit dem Ministerium

KlAnfr

*s. Krankenhaus*

Drs 11/5292

*Entwicklung der verwaltungsinternen FH*

Entwicklung der Zahl von Studenten, Absolventen und Übernommenen im öffentlichen Dienst der FH für öffentliche Verwaltung, Forstwirtschaft, Rechtspflege, Polizei und Finanzen seit 1992; Bedarf an Studienplätzen und Studienangeboten zur Ermöglichung breiterer Einsatzmöglichkeiten, z.B. in privatisierten Aufgabenbereichen und Unternehmen; Verzicht auf eine Rückforderung der Ausbildungskosten auch bei Nichtübernahme in die öffentliche Verwaltung

Antr

*s. Verwaltung*

Drs 11/5495

*Annullierung des Teils A der Verwaltungslehreklatur der schriftlichen Staatsprüfung 1995 (Hochschule für öffentliche Verwaltung)*

Gründe der Annullierung; Zahl der Widersprüche; Folgen für die Betroffenen, insbes Nachteile bei Bewerbungen, Bestimmung

der Durchschnittsnote des nicht annullierten Teils der schriftlichen Prüfung für das Fach Verwaltungslehre beim Verzicht auf eine nochmalige Klausurteilnahme

KlAnfr  
s. *Hochschulprüfung*  
Drs 11/6461

*Ausbildungsreform an der FH für Verwaltung*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2711 2714  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4799

### Fachhochschule Furtwangen

*Hochschulstandort Villingen-Schwenningen*

Entwicklung der Zahl von Studenten und Bediensteten, der Räumlichkeiten, Wohnheimplätze, der Kosten für den Ausbau sowie der Forschungskapazitäten der FH Furtwangen, der FH für Polizei und der Berufsakademie

Antr  
s. *Villingen-Schwenningen, Stadt*  
Drs 11/952

*FH Furtwangen; hier: Europa-Modul für Ingenieure und Informatiker*

Resonanz, Erfolg und Kosten der o.g. Veranstaltungsreihe; Beteiligung der EG; Pläne an anderen Universitäten oder FH

KlAnfr Julius Redling SPD 20.10.1993 und Antw MWF Drs 11/2764

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Förderung der Kooperation Berufsakademie Villingen-Schwenningen/Fachhochschule Furtwangen (z.B. im Fremdsprachenbereich) sowie eines Projekts der FH zur Nutzung der IuK-Technologien durch (kleinere) Unternehmen in strukturschwachen Gebieten

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

### Fachhochschule Heilbronn

*Studiengänge der Weinwirtschaft an der Fachhochschule Heilbronn*

Bewerber- und Studentenzahlen der Studiengänge Betriebswirtschaft der Weinwirtschaft und Technik der Weinwirtschaft, Entwicklung des Arbeitsmarktes für die Absolventen, personelle und sächliche Ausstattung der beiden Studiengänge, Investitionsmittel und erteilte Lehraufträge, Zukunftsperspektiven

Antr  
s. *Weinwirtschaft*  
Drs 11/648

*Ausbau der FH Heilbronn*

Ausbaustand der FH und ihrer Außenstelle in Künzelsau sowie des Instituts für Chemische Antriebe und Verfahrenstechnik der DFVLR; Einrichtung weiterer Transfer- und Beratungszentren in der Region sowie eines selbständigen Studiengangs Umwelttechnik an der FH

Antr Alfred Schöffler u.a. SPD 17.06.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/2098  
BeschlEmpf und Bericht WissA 07.10.1993 Drs 11/2948  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Region Franken*

Einrichtung neuer Studiengänge an der FH Heilbronn bzw deren Außenstelle in Künzelsau, u.a. in den Bereichen Betriebswirtschaft, Automatisierung, Kunststofftechnik, Umweltverfahrenstechnik, Krankenhaus-Management, Europäische Volkswirtschaftslehre, Weltwirtschaftssprachen, Software-Engineering

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Einrichtung des Studiengangs „Umwelt- und Verfahrenstechnik“ an der FH Heilbronn*

Ablösung des Studiengangs „Physikalische Technik“ durch den o.g. Studiengang ohne das Vorliegen einer Studien- und PrüfungsO und entgegen dem mehrheitlichen Votum des betreffenden Fachbereichs? Bewertung dieser Vorgänge an der FH Heilbronn

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 07.11.1995 und Antw MWF Drs 11/6698

### Fachhochschule Karlsruhe

*Französisch im grenznahen nordbadischen Raum*

Einrichtung eines deutsch-französischen Gymnasiums in Karlsruhe sowie eines FH-Studiengangs „Technischer Redakteur“ an der FH Karlsruhe

Antr  
s. *Fremdsprache*  
Drs 11/5680

### Fachhochschule Mannheim

*Integration Fachhochschule für Gestaltung und Fachhochschule für Technik*

Verhandlungsstand zwischen der Stadt Mannheim und dem Land bez der Integration der FHG in die FHT und Schaffung eines neuen Studiengangs Mediendesign/Medientechnik

KlAnfr Gerhard Bloemecke CDU 27.07.1993 und Antw MWF Drs 11/2295

### Fachhochschule Nürtingen

*Integration der staatlich anerkannten FH für Kunsttherapie in die FH Nürtingen*

Chancen und Auswirkungen einer Verwirklichung des gestellten Eingliederungsantrags; Stellenwert und Konzeption der Ausbildung von Kunsttherapeuten; Bedeutung der Kunsttherapie im therapeutischen Spektrum

Antr  
s. *Kunsttherapie*  
Drs 11/553

*Ausbildung in der Fachhochschule Nürtingen*

Entwicklung der Zahl von Studenten und Professoren im Fachbereich Landwirtschaft

Antr Ulrich Deuschle u.a. REP 13.04.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1729  
BeschlEmpf und Bericht WissA 09.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Weiterentwicklung der FH Nürtingen*

Unterbringungssituation und Verbesserungsmöglichkeiten, Auslastung der Studiengänge und Berufschancen der Absolventen,

Bilanz des Aufbaustudiengangs Umweltschutz, Maßnahmen zur Kompensation der Überlast sowie zur verbesserten Auslastung des Studiengangs Landwirtschaft, Beurteilung der Konzepte zur Weiterentwicklung der Studienschwerpunkte Immobilienwirtschaft und Umweltmanagement zu selbständigen Studiengängen, Förderung von Forschungsprojekten

KlAnfr Jörg Döpfer CDU 30.04.1993 und Antw MWF Drs 11/1838

*Medienbezogene Studiengänge in BW*

Inhalte, Struktur, Studentenzahlen, erreichbare und abgelegte Prüfungen, Berufschancen der Absolventen in den einzelnen Studiengängen für Journalisten und Medienschaffende an den Universitäten Hohenheim, Tübingen und Mannheim sowie an der FH Nürtingen und PH Weingarten

KlAnfr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/1976

*Die Integrations-Perspektive der Staatlich anerkannten FH für Kunsttherapie Nürtingen in die dortige FH*

Gründe für die Ablehnung des Antrags, Vergleich mit den positiven Integrationsentscheidungen in Mannheim und Konstanz, Bezifferung der damit eingegangenen finanziellen Verpflichtungen; Verhandlungsstand und geforderte Bedingungen für die begehrte Aufnahme in Nürtingen; vorliegende weitere Anträge von nicht-staatlichen FH auf Eingliederung in staatliche FH

Antr  
s. *Fachhochschule für Kunsttherapie*  
Drs 11/4540

**Fachhochschule Offenburg**

*Notwendige Erweiterungsmaßnahmen der FH Offenburg*

Bedrohung o.g. Maßnahmen durch den Neubaustopp der LReg? Prüfung der Dringlichkeit, insbes für den Studiengang Verfahrens- und Umwelttechnik; ggf Baufreigabe oder Einleitung von Übergangsmaßnahmen

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 30.07.1992 und Antw FM Drs 11/246

*Oberzentrum Offenburg*

Ausbau des Messestandorts Offenburg sowie der FH Offenburg

KlAnfr  
s. *Offenburg, Stadt*  
Drs 11/3429

*Verdacht auf Steuerhinterziehung und andere Unregelmäßigkeiten bei Beraterverträgen mit der Steinbeis-Stiftung für Wirtschaftsförderung*

Unzulässige Nebeneinkünfte von Hochschullehrern über die Transferzentren der Steinbeis-Stiftung bzw Vermittlung und Betreuung von Diplomarbeiten im Zusammenhang mit Unternehmen? Maßnahmen der zuständigen Ministerien; Gründe für die vorläufige Suspendierung des Verwaltungsdirektors der FH Offenburg, Durchsuchung von Räumen der Steinbeis-Stiftung in Stuttgart im Zusammenhang mit den Ermittlungen gegen Professoren der FH Offenburg

Antr  
s. *Beratervertrag*  
Drs 11/3492

*Studienplatzvergabe an der FH Offenburg*

Aufklärung der erhobenen Vorwürfe seitens des MWF, Darlegung der Kontrollpraxis iRd Rechtsaufsicht, Stand und Konsequenzen der staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen

Antr  
s. *Studienplatz*  
Drs 11/4423

*Situation im Rektorat der FH Offenburg*

Form und Zeitpunkt der Antragstellung des Rektors auf Entlassung bzw dessen „Rücktritt vom Rücktritt“, Reaktion des MinPräs und MWF; Rücknahme des Wahltermins für die beiden Prorektoren; staatsanwaltschaftliche Ermittlungen gegen Personen aus der Führungsebene; Neuwahl einer gesamten neuen FH-Leitung u.a. Maßnahmen?

Antr Dr. Dieter Salomon u.a. GRÜNE 09.02.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/5447  
BeschlEmpf und Bericht WissA 11.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Fachhochschule Offenburg*

Einrichtung eines Fachbereichs „Medien“, Kooperation der FH mit der Medienwirtschaft in Offenburg

KlAnfr Robert Ruder CDU 10.04.1995 und Antw MWF Drs 11/5794

**Fachhochschule Pforzheim**

*Erweiterung der FH Pforzheim*

Kosten, Sicherung der Finanzierung und zeitlich geplanten Realisierung, Abfindung der betroffenen Kleingärtner, Lösung der Parkplatzprobleme

KlAnfr Willi Auer REP 10.11.1992 und Antw FM Drs 11/873

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Beurteilung der Errichtung und Ausstrahlung verschiedener technologieorientierter Institutionen und Transfereinrichtungen, insbes an der FH Pforzheim

GrAnfr  
s. *Nordschwarzwald, Region*  
Drs 11/2407

*Einrichtung des Bereichs Technik an der FH für Gestaltung, Technik und Wirtschaft, Pforzheim*

Gründe, Auswirkungen bzw Entscheidung einer zunächst nicht vollständigen Aufnahme des Studienbetriebs zum Wintersemester 1995/96; Einrichtung der drei Studiengänge Maschinenbau, Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen wie vorgesehen

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 13.07.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4353  
BeschlEmpf und Bericht WissA 19.01.1995 Drs 11/5475  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*Einführung eines Ausbildungsgangs für Wirtschaftsjuristen an der FH Pforzheim*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5966 ff

**Fachhochschule Ravensburg-Weingarten**

*Pädagogische Hochschule Weingarten*

Behebung des Mangels an Personal, Unterrichtsräumen und Wohnungen zur Bewältigung der gestiegenen Studentenzahlen;

Bereitstellung freierwerdender Gebäude der Argonnenkaserne für die PH und FH

KlAnfr  
s. *Pädagogische Hochschule*  
Drs 11/681

#### *PH Weingarten*

Entwicklung von Personal und Räumlichkeiten sowie der Zahl von Studenten bis 2005; Zustand, Nutzbarkeit bzw Umbaukosten der Argonnenkaserne; Position der Stadt Weingarten zur Verlagerung des Fachbereichs Sozialwesen der FH in Räume der ehemaligen Kaserne und Freimachung der früheren Räume der PH im Schloßbau

Antr  
s. *Pädagogische Hochschule*  
Drs 11/5460

*Raumsituation des Hochschulzentrums Ravensburg-Weingarten und Sicherung eines geordneten Lehrbetriebs an den PH Weingarten, Heidelberg und Freiburg (Drs 10/5334 Nr. 8.1 und 8.2)*

Mittlg  
s. *Pädagogische Hochschule*  
Drs 11/5832

#### *Neue Studiengänge an der FH Ravensburg-Weingarten*

Einrichtung der Studiengänge Technik-Management und Pflegewesen, Ausbau des Studiengangs Sozialwesen zu einem Vollstudiengang

KlAnfr Norbert Zeller SPD 30.01.1996 und Antw MWF Drs 11/7091

### **Fachhochschule Reutlingen**

s.a. *Exportakademie BW*

*Holzwirtschafts-Planungen an der Reutlinger FH für Technik und Wirtschaft*

Zusage des MinPräs zur Einrichtung eines Studiengangs „Holzwirtschaft“ in Reutlingen: Auswirkungen auf die seit kurzem selbständige FH Rottenburg mit derselben Planung, Vereinbarkeit mit den Empfehlungen der Arbeitsgruppe „Erweiterung des Fächerspektrums an FH“?

KlAnfr  
s. *Holzwirtschaft*  
Drs 11/7144

*Stellenwert der FH Reutlingen im europäischen Vergleich der Hochschulstandorte*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4623

### **Fachhochschulgesetz**

*Berichtigung der NF der HochschulGes vom 12.05.1992; Änd des UniversitätsGes, FachhochschulGes, KunsthochschulGes sowie des Ges über die PH*

*Ges zur Errichtung der FH Rottenburg*

Überführung in eine neue FH Rottenburg - Hochschule für Forstwirtschaft, Durchführung des Studiengangs Forstwirtschaft ab dem Wintersemester 1995/96 als externer Studiengang am Standort Rottenburg; Änd des FachhochschulGes, StudentenwerksGes sowie des LBesoldungsGes

GesEntw  
s. *Fachhochschule für Forstwirtschaft*  
Drs 11/6070

### **Fachhochschulreife**

*Attraktivität der Polizeiausbildung*

Ermöglichung der Ausbildung von Abiturienten und Bewerbern mit FH-Reife für den gehobenen Dienst innerhalb von fünf Jahren

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/263

*Erwerb von Abitur und Fachhochschulreife durch Polizeibeamte während der Dienstzeit*

Gleichstellung der dienstzeitbegleitend erworbenen o.g. Abschlüsse mit denen der „O-Klasse“; Unterstützung des Erwerbs dieser Abschlüsse über den zweiten Bildungsweg durch entsprechende Dienstplangestaltung und Freistellung vor der Prüfung

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/272

*Beschränkungen des Zugangs zum 2. Bildungsweg*

Ablehnungsquote der beruflichen Schulen für Bewerber um das einjährige Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife; Änd des Auswahlverfahrens, bei dem die Studierfähigkeit allein nach dem (bereits Jahre zurückliegenden) erreichten mittleren Abschluß beurteilt wird

Antr  
s. *Zweiter Bildungsweg*  
Drs 11/464

*Erwerb der Fachhochschulreife im Berufskolleg II*

Streichung der Wahlpflichtfächer Mathematik und Physik; dadurch: Ende der Möglichkeit, zusätzlich die Fachhochschulreife am Berufskolleg II zu erwerben

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 16.09.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/471  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 26.11.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*Erhalt des Wegs zur Fachhochschule über das Berufskolleg II*

Entwicklung der Zahl von Schülern mit dem Abschluß „Wirtschaftsassistent“, Berufseinstiegschancen dieser Absolventen; Anteil der mit den Aufnahmevoraussetzungen der beruflichen Gymnasien überforderten Schüler; Erhaltung der Möglichkeit des Erwerbs der Fachhochschulreife am Berufskolleg

Antr Dietmar Schöning u.a. FDP/DVP 01.12.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/997  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 03.03.1993 Drs 11/1634 (dazu ÄAntr Rolf Gaßmann SPD und Franz Wieser CDU)  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885  
Mittlg LReg 15.11.1993 Drs 11/2925

*Studentenafel an Fachschulen, speziell Technikerschulen/neue TechnikerVO*

Begründung, Konzeption und Auswirkungen o.g. Neuerung; Gründe für die Stundenkürzung im Fach Elektrotechnik; Orientierung der Zugangsvoraussetzungen für die Technikerschulen an den Hauptschulen (nicht am mittleren Bildungsabschluß); Ermöglichung des unterrichtsbegleitenden Erwerbs der Fachhochschulreife

Antr  
s. *Techniker*  
Drs 11/1829



*Weiterentwicklung des Berufskollegs I und II*

Entbehrlichkeit des Assistentenabschlusses im kaufmännischen Berufskolleg? (Wieder-)Einführung einer Probezeit im BK I sowie der schriftlichen Abschlußprüfung nach dem BK I, Integration von Mathematik und eines naturwissenschaftlichen Faches, Umstrukturierung der Fächer BWL, Rechnungswesen und Datenverarbeitung im Hinblick auf den Erwerb der Fachhochschulreife; bundesweite Anerkennung der Fachhochschulreife des BK II

Antr  
s. *Berufskolleg*  
Drs 11/3027

*Ermöglichung der Fachhochschulreife über die berufliche Bildung*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1235

**Fachlehrer an Sonderschulen**

s. *Sonderschullehrer*

**Fachleiter an Studienseminaren**

s. *Ausbildungslehrer*

**Fachschule**

s.a. *Berufsfachschule*

*Entwicklung und Zukunft des landwirtschaftlichen Berufsschulwesens in BW*

Darlegung der Struktur und Schülerzahlen bei den Haus- und Landwirtschaftlichen Berufsschulen von 1960 bis über die Jahrtausendwende hinaus; Anteil der Schüler, die nach Abschluß der Berufsschule eine weiterführende Fachschule besuchen

Antr  
s. *Landwirtschaftsschule*  
Drs 11/153

*Noten für Verhalten und Mitarbeit an Fachschulen*

Verzicht auf o.g. Notengebung an den Fachschulen für Sozialpädagogik

Antr  
s. *Note (Bewertung)*  
Drs 11/972

*Zukunft der Fachschulen, Abteilung Hauswirtschaft, an den Landwirtschaftsämtern*

Entwicklung der Zahl von Schülerinnen des o.g. Schultyps in den letzten zehn Jahren, freiwerdende Kapazitäten für die Ernährungs- und Hauswirtschaftsberatung an den Landwirtschaftsämtern bei einer Konzentration der Ausbildung auf ein oder zwei Schulstandorte; Vorlage eines Konzepts zur langfristigen Sicherung und Organisation der Ausbildung

Antr  
s. *Landwirtschaftsschule*  
Drs 11/1189

*Stundentafel an Fachschulen, speziell Technikerschulen/neue TechnikerVO*

Begründung, Konzeption und Auswirkungen o.g. Neuerung; Gründe für die Stundenkürzung im Fach Elektrotechnik; Orientierung der Zugangsvoraussetzungen für die Technikerschulen

an den Hauptschulen (nicht am mittleren Bildungsabschluß); Ermöglichung des unterrichts begleitenden Erwerbs der Fachhochschulreife

Antr  
s. *Techniker*  
Drs 11/1829

*Zukunft der Fachschulen, Abteilung Hauswirtschaft, an den Ämtern für Landwirtschaft*

Antr  
s. *Landwirtschaftsschule*  
Drs 11/2531

*Keppeler-Institut - Fachschule für Naturheilverfahren und deren Verbindung mit Scientology*

KIAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/3374

*Fachschulen für Erzieherinnen*

Zahl und Bedarf von Ausbildungsplätzen an staatlichen und privaten Fachschulen, Art und Höhe der Landeszuschüsse, Ausbildungskosten für das Land pro Absolventin, Anhebung der Zuschüsse bzw Erhöhung der staatlichen Ausbildungskapazitäten? Anteil der Abbrecherquote sowie der tatsächlich in den Beruf gehenden Absolventinnen

Antr  
s. *Erzieher*  
Drs 11/4685

*Entwicklung und Schulbetrieb an der Staatlichen Akademie für ländliche Hauswirtschaft Kupferzell*

Ausbildungsgänge und Auslastung, Auswirkungen des Schülerrückgangs an den Fachschulen der Landwirtschaftsämter, Abteilung Hauswirtschaft; Unterbringung in den zwei Internatshäusern, Unterbringungskosten und Personalausstattung des Beherbergungsbetriebs, Steigerung der Inanspruchnahme durch andere Schulungsmaßnahmen, Verbesserung der Fördermöglichkeiten für die Schülerinnen

KIAnfr  
s. *Landwirtschaftsschule*  
Drs 11/5271

**Fachschule für Sozialpädagogik**

*Noten für Verhalten und Mitarbeit an Fachschulen*

Verzicht auf o.g. Notengebung an den Fachschulen für Sozialpädagogik

Antr  
s. *Note (Bewertung)*  
Drs 11/972

*Schulfremdenprüfung an einer Fachschule für Sozialpädagogik*

Umfang, Art und Standorte der Vorbereitung und Ablegung o.g. Prüfung für den Abschluß als Erzieher/-in; Ermöglichung der Prüfungsabnahme von den Absolventen der Vorbereitungskurse an den von den Kursanbietern betriebenen Fachschulen

Antr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/3661

*Entwicklung der Fachschule für Sozialpädagogik in Teilzeitform*

Gründe und Höhe der Abbrecherquote; pädagogische und unterrichtsorganisatorische Maßnahmen zur Erreichung des Ausbil-

dungsziels (Erzieher/-in) in Teilzeitform

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 21.03.1994 und Stellungnahme  
MKS Drs 11/3666  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 04.05.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

#### *Schulfremdenprüfungen*

Entwicklung der Zahl o.g. Prüfungen an den Berufsfachschulen für Altenpflege und an den Fachschulen für Sozialpädagogik seit 1985; Entlastung der beteiligten Lehrkräfte - evtl über eine „Poollösung“

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/4211

#### *Fachschulen für Erzieherinnen*

Zahl und Bedarf von Ausbildungsplätzen an staatlichen und privaten Fachschulen, Art und Höhe der Landeszuschüsse, Ausbildungskosten für das Land pro Absolventin, Anhebung der Zuschüsse bzw Erhöhung der staatlichen Ausbildungskapazitäten? Anteil der Abbrecherquote sowie der tatsächlich in den Beruf gehenden Absolventinnen

Antr  
s. *Erzieher*  
Drs 11/4685

#### *Zuschüsse an Fachschulen für Sozialpädagogik*

Vermeidung von Schließungen o.g. Fachschulen zur Ausbildung von Erzieherinnen durch Erhöhung der Zuschüsse

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 05.04.1995 und Stellungnahme  
MKS Drs 11/5776  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 13.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

#### *Fachschule für Sozialpädagogik in Buchen*

Träger, Finanzierung, Aufnahmevoraussetzungen, Abschlüsse; Entwicklung der Herkunft und Zahl der Schüler in den letzten fünf Jahren; Kooperation mit benachbarten staatlichen Schulen; Einbindung in das Gesamtkonzept sozialpädagogischer Bildungsangebote

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 18.05.1995 und Antw MKS Drs 11/5954

#### *Anerkennung der Abschlußprüfungen an Höheren Fachschulen für Sozialpädagogik und Sozialarbeit als Äquivalent für die Allgemeine Hochschulreife*

Anpassung der VwV über die Gleichstellung von Vorbildungen mit der nach dem SchulGes erworbenen Hochschulreife an den KMK-Beschluß über die Anerkennung von Diplom-, Vor- und Zwischenprüfungen zum Zwecke des Weiterstudiums in einem anderen BLand? Zahl und Ergebnis der Bescheidung der seither gestellten Anträge

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/6163

#### *Eingabe der Katholischen Fachschule für Sozialpädagogik vom 02.11.1995 und Eingabe des Landesverbandes der Tagesmütter, Pflegeeltern und Eltern BW e.V. vom 12.11.1995*

s. *Eltern*  
Drs 11/6871

#### **Fachzeitschrift**

s. *Zeitschrift*

#### **Fährschiff**

s. *Wasserfahrzeug*

#### **Fahrausweis**

s.a. *Beförderungspreis*

#### *Sonderrückfahrkarten*

Kostendeckungsgrad von Sonderrückfahrkarten; Zahl der jährlich in Gaildorf, Hessental und Crailsheim nach Stuttgart gelösten Tickets; Frage nach geplanten Fahrpreisermäßigungen auf Abonnementbasis bei gleichzeitiger Einstellung des Verkaufs von Sonderrückfahrkarten

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 03.06.1992 und Antw VM Drs 11/20

#### *Ergebnisse der Arbeitsgruppe „job-ticket“*

Berichterstattung über die Ergebnisse der Arbeitsgruppe; Umsetzung der im privaten und kommunalen Bereich gewonnenen Erfahrungen in der LVerwaltung?

Antr FDP/DVP 25.06.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/81

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 03.12.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

Mittlg LReg 24.08.1993 Drs 11/2555

Mittlg LReg 23.12.1993 Drs 11/2899

#### *Studierendenausweis als ÖPNV-Ticket - Regelung der Ausgleichszahlungen für den Ausbildungsverkehr*

Hochschulstandorte mit verbilligten ÖPNV-Tickets, Ausgestaltung der Regelungen im einzelnen, Überlegungen zur Einführung des Darmstädter Modells, Regelung der o.g. Ausgleichszahlungen an die betroffenen Verkehrsunternehmen nach § 45 a Personenbeförderungsges

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 29.07.1992 und Antw MWF Drs 11/239

#### *Jubiläumskarte BW*

Verkaufszahlen 1992, Nutzung der Karte von Alleinreisenden, Paaren und Familien mit Kindern; Erneuerung des Angebots 1993

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 03.12.1992 und Antw UM Drs 11/1016

#### *Verstärkte Mitwirkungsrechte der Studentenwerke beim ÖPNV für Studierende*

Einführung eines „Semester-Tickets“ für Studierende (Studierendenausweis als ÖPNV-Ticket)

Antr  
s. *Studentenwerk*  
Drs 11/1166

#### *Wegfall von Seniorenpässen bei der Deutschen Bundesbahn*

Hinwirkung auf die Benutzung von Zubringeromnibussen mit verbilligten Fahrscheinen durch Senioren, die eine „Bahn-Card“ besitzen

KlAnfr Dr. Alfred Geisel SPD 11.01.1993 und Antw VM Drs 11/1173

*Regio-Umweltkarte der Verkehrsgemeinschaft Freiburg*

Entwicklung der Fahrgastzahlen, der Kosten, Verluste, Zuschüsse, Investitionen, Rationalisierungsmöglichkeiten; Einbindung der Südbaden-Bus-Gesellschaft; Verlängerung des jährlichen Zuschusses

Antr Günter Schrempf u.a. SPD 10.02.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1378

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 06.05.1993 Drs 11/2027  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319

*Streichung der Sonderrückfahrkarten bei der Deutschen Bundesbahn*

Erhaltung des o.g. Angebots für Gelegenheitskunden, insbes für das Oberzentrum Tübingen/Reutlingen; Hinwirkung auf dauerhafte Einführung der BW-Karte

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 01.04.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1692

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 16.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Befragungsaktion der Deutschen Bundesbahn und Südbadenbus GmbH*

Verkauf einer Zeitkarte nur bei Rückgabe eines ausgefüllten Fragebogens: Zulässigkeit und Kosten der Aktion

KlAnfr  
s. *Demoskopie*  
Drs 11/1740

*Job-Tickets*

Einführung von Job-Tickets bei Firmen und Behörden; Erfahrungen in anderen BLändern

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 05.05.1993 und Antw VM  
Drs 11/1859

*Benutzung der Bahn-Card im Zusammenhang mit dem öffentlichen Personennahverkehr in BW*

Wegfall der Seniorenkarten sowie der Gültigkeit der Bahn-Card für Zubringerbusse - in Absprache mit dem VM?

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 07.05.1993 und Antw VM  
Drs 11/1876

*BahnCard - Erweiterung des Geltungsbereichs*

Anerkennung von den DB-Regionalbusgesellschaften und den übrigen öffentlichen Verkehrsmitteln; Benutzung der BahnCard zum halben Preis von Erwachsenen, die mit einem BahnCard-Besitzer in einem Haushalt leben; Einführung derselben Vergünstigungen für alleine reisende Kinder und Eltern wie beim Familienpaß der DB

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 01.07.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2169

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 16.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Sicherheit von Zugbegleitern*

Gewaltandrohung und -anwendung gegen Zugbegleiter und Reisende durch (jugendliche) Schwarzfahrer im ÖPNV bei Fahrausweiskontrollen; Verzicht auf das erhöhte Beförderungsentgelt bei Asylbewerbern ohne gültigen Fahrausweis? Beurteilung der Sicherheit in den Spät- und Nachtzügen des Nah- und Regionalverkehrs

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/2312

*Wegfall des „Wuermeling-Passes“*

Verhinderung einer Streichung der Bundeszuschüsse zugunsten der o.g. Bahnermäßigung für kinderreiche Familien

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 14.09.1993 und Antw VM  
Drs 11/2537

*Nahverkehrsabgabe*

Prüfung der Einführung o.g. Abgabe in Form eines ÖPNV-Tickets - nach Aussage des RegPräs Stuttgart im Maßnahmenkatalog zum Luftreinhalteplan für den Großraum Stuttgart; Bewertung der bisherigen Ergebnisse der Überprüfung; Abschätzung der Umweltwirkungen einer Nahverkehrsabgabe

KlAnfr  
s. *Nahverkehrsabgabe*  
Drs 11/2566

*Wegfall des „Wuermeling-Passes“ - Antw der LReg vom 11.10.1993 (Drs 11/2537)*

Gründe für die Ablehnung einer BRatsinitiative gegen die geplante Streichung der o.g. Bahnermäßigung für kinderreiche Familien

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 14.10.1993 und Antw VM  
Drs 11/2735

*Gültigkeit der BahnCard in den Regionalbussen*

Nicht-Anerkennung der BahnCard durch die Regionalbusgesellschaften, u.a. im Gebiet der Verkehrsgemeinschaft Pforzheim/Enzkreis; Abhilfemöglichkeiten

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 12.11.1993 und Antw VM  
Drs 11/2922

*Praktische Anwendung von Chipkarten im Nahverkehr*

Erfahrungen bei anderen Verkehrsverbänden; Einführung eines solchen Systems evtl in Kombination mit der geplanten Mobilcard bei der Einführung einer Straßenbenutzungsgebühr

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU 26.11.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2993

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 28.04.1994 Drs 11/4081  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Einführung von Semestertickets für Studierende und Parkraumbewirtschaftung an Universitäten und Hochschulen des Landes*

Stand der Einführung und Finanzierung; Förderung regionaler Verbundlösungen bei mehreren Hochschulstandorten innerhalb einer Nahverkehrsregion; Finanzierung von Semestertickets und Umweltverbänden über Einnahmen aus der Parkraumbewirtschaftung

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 01.03.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3539

*Einführung des Semestertickets für die Universität Tübingen*

Grundsätzliche Bewertung nach Drs 11/3539; Begründung der Vorbehalte des VM zu der Einführung in Tübingen

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 07.06.1994 und Antw VM Drs 11/4098

*Genehmigungsvoraussetzungen für Semestertickets für Studierende*

Entwicklung der Verkaufszahlen und insgesamt erzielten Einnahmen nach Einführung des Heidelberger Semestertickets, Relation zu anderen im Netz des VRN geltenden Tarifangeboten; Bedeutung von Aspekten der Proportionalität und sozialen Ausgewogenheit für die Genehmigungsfähigkeit der UniCard in Tübingen, Zustimmung zu einem Modell einer UniCard von etwa

50 DM bei einer geringen Anhebung des Studentenwerksbeitrags

Antr Dietmar Schöning u.a. FDP/DVP 14.07.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4366  
 BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.10.1994 Drs 11/4980  
 PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Gebührenpflicht für Landesparkplätze am Beispiel der Universität Tübingen*

Zahl und Benutzer von Stellplätzen an der Universität Tübingen; Höhe der Einnahmen nach dem Kabinettsbeschluß ab 1995, Verbleib bei der Universität bzw Rückfluß zur Subventionierung von Studierendentickets, Konsequenzen für die Verhandlungen um die Unicard; Bemühungen um die besoldungsrechtlichen Voraussetzungen von Job-Tickets für Beschäftigte

KlAnfr  
*s. Parkgebühren*  
 Drs 11/4493

*„Kombikarten“ im ÖPNV*

Erfahrungen mit Fahrkarten, die gleichzeitig Eintrittskarten für Veranstaltungen sind; Akzeptanz und Entlastungseffekte der Kombikarte bei den Heimspielen des VfB Stuttgart; Hinwirkung auf ein Angebot auch für kleinere sportliche und kulturelle Veranstaltungen

KlAnfr Birgit Kipfer SPD 24.10.1994 und Antw VM Drs 11/4823

*Neues Nahverkehrskonzept für die Murrbahn zur Steigerung ihrer Attraktivität*

Erstellung des o.g. Konzepts, Aufnahme in den Entwurf zum Generalverkehrsplan, Umsetzung mit Inbetriebnahme der elektrifizierten Strecke Marbach-Craillsheim; Abstimmung mit den Fahrplänen aller tangierten Verkehrsträger, Direktanschluß an die S-Bahn in Backnang, Durchtarifierung und Stundentakt, Einbeziehung des Taxi-Betriebs und eines „Rufbus-Systems“, Einsatz von Fahrzeugen mit Neigetechnik, Eingliederung in den integrierten Taktfahrplan, Einführung eines elektronischen Fahrscheins

Antr  
*s. Murrbahn*  
 Drs 11/4845

*Beratende Äußerung über die Einführung einer entgeltpflichtigen Parkraumbewirtschaftung*

Verwendung von Überschüssen aus der Bewirtschaftung landeseigener Stellplätze für die Förderung von job-tickets

Antr FDP/DVP 09.11.1994 Drs 11/4904  
 PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4209

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 06*

*Vermietung von Stellplätzen und Garagen an Landesbedienstete durch die Parkraumgesellschaft BW; Verwendung eines Teils der Überschüsse aus der Parkraumbewirtschaftung zur Finanzierung von Semestertickets für Studierende*

*s. Parkgebühren*  
 Drs 11/5206

*Förderung des sanften Tourismus durch Aufwertung der Bahn-Card*

Hinwirkung auf Preisnachlässe für anreisende BahnCard-Besitzer in Hotels, Bädern, Sporthallen, Skiliften u.a. touristischen Einrichtungen; Darstellung der Angebote iR einer gemeinsamen Broschüre des LFremdenverkehrsverbands und der Bahn AG

Antr  
*s. Fremdenverkehr*  
 Drs 11/5072

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 13*

*Bezuschussung einer Familienwochenendkarte der Bahn AG*  
 ÄAntr Horst Trageiser REP 07.12.1994 Drs 11/5213-12  
 PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4849

*Unentgeltliche Überlassung von Jahresnetzkarten an Beschäftigte des MKS*

Kostenlose private Nutzung o.g. Bahnkarten an dienstfreien Tagen durch Bedienstete des MKS 1993/94, Darlegung der Überlassungskriterien sowie der Nutznießer nach Besoldungs-/Vergütungsgruppen

KlAnfr Dr. Dieter Puchta SPD 09.12.1994 und Antw MKS Drs 11/5093

*Verluste der DB AG aus nicht-entwerteten Fahrkarten?*

Höhe des rechnerischen Rückerstattungsbetrags der DB aus gezielten Nachkontrollen auf nicht-entwertete Fahrscheine; Höhe des tatsächlich ausbezahlten Rückerstattungsbetrags 1994; Untersuchungen bzw andere Kontrollverfahren zum Ausschluß von Mißbrauchsmöglichkeiten im Zusammenhang mit der Rückerstattung aus genutzten, aber nicht entwerteten Fahrscheinen

KlAnfr Eberhard Lorenz SPD 13.01.1995 und Antw VM Drs 11/5152

*Finanzierungsmodell an der Universität Mannheim für ein Bediensteten-Semester-Ticket*

Beurteilung des Mannheimer Modells auch unter dem Gesichtspunkt der besoldungsrechtlichen Bedenken (geldwerter Vorteil); Unterstützung im Falle der rechtlichen Zulässigkeit bzw Förderung aus Mitteln der Parkraumbewirtschaftung der neugegründeten Parkraum GmbH im Bereich der Universität Mannheim

Antr Max Nagel u.a. SPD 23.01.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/5293  
 BeschlEmpf und Bericht WissA 14.06.1995 Drs 11/6116  
 PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Fahrpreisermäßigungen der DB an Wochenenden*

Beurteilung des (zu weitgehenden) Angebots und seiner Auswirkungen, insbes auf andere Verkehrsträger (private Bahnen und Busunternehmen) sowie für den Zeitpunkt der Regionalisierung zum 01.01.1996

Antr Ulrich Müller u.a. CDU 10.03.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5600  
 BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.06.1995 Drs 11/6116  
 PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Billigtickets*

Annahme des Wochenendangebots der DB durch die Bahnkunden; Zurückweisung von Fahrgästen aufgrund nicht ausreichender Kapazitäten, z.B. bei dem Eilzug 4058 von Gaildorf nach Stuttgart; Abhilfemaßnahmen

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 10.03.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5611

*Auswirkungen von Fahrplanänderungen der Deutschen Bahn AG für die Gemeinden Kuchen, Gingen, Salach und Eislingen*

Verschlechterung der Anbindungen und Fahrzeitverlängerung nach Stuttgart mit Einführung des Sommerfahrplans? Mehrkosten für Zeitkartenbesitzer bei der Benutzung von Interregio-Zügen zwischen Stuttgart und Göppingen bzw Geislingen?

KlAnfr  
s. *Schienerverkehr*  
Drs 11/5621

*Gültigkeit der BahnCard in baden-württembergischen Verkehrsverbänden*

Verhandlungen mit o.g. Zielsetzung bzw um Benutzung von Zügen des Fernverkehrs (Interregios) ohne Zuschlag mit Verbundfahrausweisen

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 14.03.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5630  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Neuordnung des Schienenverkehrs auf der Filstalstrecke*

Umstiegszwang auf den Interregio von den Bahnhöfen zwischen Göppingen und Geislingen im Falle einer Fahrt von/nach Stuttgart; Verhandlungen um eine Aufhebung der Zuschlagspflicht für Zeitkarteninhaber im Interregio auf dieser Strecke

KlAnfr  
s. *Schienerverkehr*  
Drs 11/5659

*ÖPNV-Tickets für Studierende in der Hochschulregion Stuttgart*

Zahl von Studierenden im Einzugsbereich des VVS, Erhebung des Potentials an Umstiegsbereitschaft auf öffentliche Verkehrsmittel; Prüfung von Modellen, finanziellen Konsequenzen und evtl Hemmnissen einer flächendeckenden Einführung des o.g. Angebots; Höhe der iRD Ausgleichspflicht nach § 45 a Personenbeförderungsges zu etatisierenden Mittel, Unterstützung entsprechender Initiativen der Region Stuttgart

Antr Claus Schmiedel u.a. SPD 11.07.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/6194  
BeschlEmpf und Bericht WissA 28.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Eigenanteil an Regiokarte für Hauptschüler*

Eigenanteile erhebende LKreise für den Schülertransport, Beurteilung einer diesbezüglichen Beschlußfassung des Kreistags Breisgau-Hochschwarzwald, Vereinbarkeit mit der erstrebten Stärkung der Hauptschule und der zugesagten Kostenneutralität des Besuchs zentraler Standorte; Frage nach einer ausschließlich zweckorientierten Verwendung der vom Land zugewiesenen Mittel

KlAnfr  
s. *Ausbildungsverkehr*  
Drs 11/6232

*Schülerferienkarte in BW*

Konditionen und Inanspruchnahme der bayerischen Feriennetz-karte 1995, Finanzierung der Sonderaktion, Hinwirkung auf ein entsprechendes Angebot in BW 1996

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 27.09.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6527  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 07.12.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Rationalisierungsmaßnahmen bei der Elztalbahn*

Personalentwicklung seit 1980; Kundenaufkommen am Bahnhof Waldkirch; Steigerung der Einnahmen durch Sonderangebote wie „Supersparpreis“ und „Schönes Wochenende“? Notwendige Investitionen einer Verlegung der fahrdienstlichen Steuerung nach Denzlingen, Auswirkungen auf die Schalterbesetzung in Waldkirch; Planung eines Verkaufs der Strecke seitens der

Bahn AG?

KlAnfr  
s. *Elztalbahn*  
Drs 11/6670

*Förderung von Job-Tickets und Studententickets in Freiburg und Heidelberg*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1313 1325

*Ermöglichung der Benutzung sämtlicher Linien eines Verkehrsverbundes mit einem Fahrausweis*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2046  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2966

*Kritik an der Streichung von Zuschüssen für verschiedene Umwelttickets*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2280

*Verknüpfung von Fahrkarten der Bahn mit Freizeitangeboten*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3810 3811

*Bezuschussung von Job-tickets bzw Studententickets aus Überschüssen der Parkraumbewirtschaftung*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4209 ff

*Gewährung einer Entschädigung für den Kauf einer BahnCard im Falle der überwiegend dienstlichen Nutzung*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4288 ff

*Bezuschussung von ÖPNV-Tickets zur Förderung des umweltfreundlichen Fremdenverkehrs*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5099

**Fahrbahn**

s.a. *Fahrbahnbegrenzung*  
s.a. *Radweg*  
s.a. *Spurbus*  
s.a. *Straßenbelag*

*Standstreifen als Fahrspur*

Benutzung von Autobahnstandstreifen zur Hauptverkehrszeit als Fahrspuren, Einrichtung bzw Schaltung von Ampeln bei Unfällen: Beurteilung einer Untersuchung in den Niederlanden, Prüfung eines entsprechenden Versuchs in BW

KlAnfr Hans Heinz CDU 23.11.1995 und Antw VM Drs 11/6783

*Neubewertung bautechnischer Zustände von Kanalsystemen, Stahlbeton-Brückenbauten und -Fahrbahndecken*

Zeitliche und finanzielle Perspektiven zur Durchführung der notwendigen Untersuchungen und Sanierungen

MdlAnfr  
s. *Bautechnik*  
Drs 11/7088

*Autobahnausbau auf sechs Spuren; Unterbindung des dauerhaften Fahrens auf der mittleren Spur*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6258

**Fahrbahnbegrenzung**

s.a. *Verkehrslenkung*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Hecken statt Schneezäune*

Mittlg  
s. *Hecke*  
Drs 11/301

*Fördermittel für Straßenraumgestaltung*

Verknüpfung der Mittelgewährung an die Bedingung der Straßenverengung - mit der Folge einer Behinderung des Busverkehrs

MdlAnfr  
s. *Verkehrsberuhigung*  
Drs 11/1374

*Verkehrsberuhigung in Wohngebieten*

Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen von Tempo-30-Zonen und verkehrsberuhigten Bereichen: Veränderungen im Unfallgeschehen und Kraftstoffverbrauch sowie der Abgas- und Lärmemissionen, Akzeptanz von Anwohnern, Anliegern und Gebietsfremden, Wirkung der mobilen und stationären Kontrollpraxis, geeignete bzw verlangte zusätzliche Maßnahmen, z.B. Schwellen, Verengungen, optische Signale, Zurückhaltung der Kommunen als Folge der kostenintensiven Auflagen zur komplexeren Straßengestaltung in den beruhigten Bereichen

Antr  
s. *Verkehrsberuhigung*  
Drs 11/6087

## **Fahrbahnbelag**

s. *Straßenbelag*

## **Fahrerlaubnis für Kraftfahrzeuge**

s. *Führerschein für Kraftfahrzeuge*

## **Fahrgast**

s.a. *Fahrausweis*  
s.a. *Fluggast*

*Ablehnung von ausländischen Taxifahrern durch deutsche Fahrgäste - Verhalten der Taxizentralen bzw -vereinigungen*

Zunahme der o.g. Diskriminierung; Reaktionsmöglichkeiten

KlAnfr  
s. *Taxi*  
Drs 11/940

*Jubiläumskarte BW*

Verkaufszahlen 1992, Nutzung der Karte von Alleinreisenden, Paaren und Familien mit Kindern; Erneuerung des Angebots 1993

KlAnfr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/1016

*Regio-Umweltkarte der Verkehrsgemeinschaft Freiburg*

Entwicklung der Fahrgastzahlen, der Kosten, Verluste, Zuschüsse, Investitionen, Rationalisierungsmöglichkeiten; Einbindung der Südbaden-Bus-Gesellschaft; Verlängerung des jährlichen Zuschusses

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/1378

*Streichung der Sonderrückfahrkarten bei der Deutschen Bundesbahn*

Erhaltung des o.g. Angebots für Gelegenheitskunden, insbes für das Oberzentrum Tübingen/Reutlingen; Hinwirkung auf dauerhafte Einführung der BW-Karte

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/1692

*Benutzung der Bahn-Card im Zusammenhang mit dem öffentlichen Personennahverkehr in BW*

Wegfall der Seniorenkarten sowie der Gültigkeit der Bahn-Card für Zubringerbusse - in Absprache mit dem VM?

KlAnfr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/1876

*BahnCard - Erweiterung des Geltungsbereichs*

Anerkennung von den DB-Regionalbusgesellschaften und den übrigen öffentlichen Verkehrsmitteln; Benutzung der BahnCard zum halben Preis von Erwachsenen, die mit einem BahnCard-Besitzer in einem Haushalt leben; Einführung derselben Vergünstigungen für alleine reisende Kinder und Eltern wie beim Familienpaß der DB

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/2169

*Sicherheit von Zugbegleitern*

Gewaltandrohung und -anwendung gegen Zugbegleiter und Reisende durch (jugendliche) Schwarzfahrer im ÖPNV bei Fahrausweiskontrollen; Verzicht auf das erhöhte Beförderungsentgelt bei Asylbewerbern ohne gültigen Fahrausweis? Beurteilung der Sicherheit in den Spät- und Nachtzügen des Nah- und Regionalverkehrs

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/2312

*Nothilfe in großen Bahnhöfen*

Ärztliche Hilfe für Fahrgäste in gesundheitlichen Notlagen; Eintreten für Nothilfeeinrichtungen in großen Bahnhöfen

KlAnfr  
s. *Notfalldienst*  
Drs 11/2583

*Rauchverbot in Dienstfahrzeugen*

Erlaß eines Rauchverbots für alle Insassen

KlAnfr  
s. *Rauchen*  
Drs 11/3084

*Mobilität für Frauen in BW*

Entwicklung der Zahl von Übergriffen auf Frauen (Belästigungen, Raub, Gewalt, Vergewaltigung etc) in und im Umfeld von öffentlichen Verkehrsmitteln; Darlegung der Maßnahmen und Möglichkeiten zur Verbesserung der Sicherheit vor Gewalt

GrAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/3548

*Förderung des sanften Tourismus durch Aufwertung der BahnCard*

Hinwirkung auf Preisnachlässe für anreisende BahnCard-Besitzer in Hotels, Bädern, Sporthallen, Skiliften u.a. touristischen Einrichtungen; Darstellung der Angebote iR einer gemeinsamen Broschüre des LFremdenverkehrsverbands und der Bahn AG

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/5072

*Verluste der DB AG aus nicht-entwerteten Fahrkarten?*

Höhe des rechnerischen Rückerstattungsbetrags der DB aus gezielten Nachkontrollen auf nicht-entwertete Fahrscheine; Höhe des tatsächlich ausbezahlten Rückerstattungsbetrags 1994; Untersuchungen bzw andere Kontrollverfahren zum Ausschluß von Mißbrauchsmöglichkeiten im Zusammenhang mit der Rückerstattung aus genutzten, aber nicht entwerteten Fahrscheinen

KlAnfr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/5152

*Sicherheit für Fahrgäste und Einsatzpersonal bei öffentlichen Verkehrsbetrieben (Bahnen und Busse)*

A: in BW - B: in der Region Stuttgart

Vorkommnisse seit 1990; Fälle von Anzeigen, Aufklärung und Sanktionen; räumliche und zeitliche Schwerpunkte, Kreis der Opfer und Täter; zuständige Sicherheitskräfte, deren Ausstattung und Organisation; Art, Umfang und Folgen der Übertragung von Kompetenzen und Beamten der Bahnpolizei auf den BGrenzschutz; Definition von Zuständigkeiten und Rechtsgrundlagen im Zuge der Bahnreform und Regionalisierung des ÖPNV, Umsetzung eines Sicherheitskonzepts zum Schutz der Fahrgäste und Bediensteten vor Gewalttätigkeiten und Überfällen sowie mangelhafter Technik und Unfällen

GrAnfr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/5260

*Erhöhter Fahrgastschutz beim ÖPNV durch „Mutter mit Kind“, Frauen-, Behinderten- und Seniorenabteile*

Angebot von separaten Abteilen in Zügen, Stadt-, U-Bahnen und größeren Gliederbussen; Einarbeitung entsprechender Vorschriften in das ÖPNV-Ges, Personenbeförderungsges und in die Eisenbahn-VerkehrsO

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/5261

*Erfahrungen mit Nachtbuslinien*

Akzeptanz, Kosten und Kostendeckung der vom VVS 1990 eingeführten Nachtbuslinien; Rückgang des Fahrens unter Alkoholeinfluß sowie von Verkehrsunfällen während der Wochenendnächte? Einführung weiterer Linien im Lande bzw eines Ringnetzes Waiblingen-Schorndorf-Backnang-Waiblingen?

KlAnfr  
s. *Omnibusverkehr*  
Drs 11/5499

*Taxikriminalität*

Entwicklung o.g. Gewaltdelikte seit 1990; Art der Taten, Täter und Opfer; bisherige und notwendige Schutzmaßnahmen, Förderung der Einführung einer speziellen Taxi-Notrufnummer sowie der Ausrüstung von Taxis mit Videokameras

Antr  
s. *Taxi*  
Drs 11/5537

*Fahrpreismäßigungen der DB an Wochenenden*

Beurteilung des (zu weitgehenden) Angebots und seiner Auswirkungen, insbes auf andere Verkehrsträger (private Bahnen und Busunternehmen) sowie für den Zeitpunkt der Regionalisierung zum 01.01.1996

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/5600

*Billigtickets*

Annahme des Wochenendangebots der DB durch die Bahnkunden; Zurückweisung von Fahrgästen aufgrund nicht ausreichender Kapazitäten, z.B. bei dem Eilzug 4058 von Gaildorf nach Stuttgart; Abhilfemaßnahmen

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/5611

*Auswirkungen des Projekts Tiefbahnhof Stuttgart*

ICE-Fahrzeiten im Falle der Realisierung des o.g. Projekts auf der NBS Mannheim-Stuttgart, Stuttgart-Flughafen-Ulm, Stuttgart-(Flughafen)-Tübingen bzw im Falle der Beibehaltung und bei Ausbau des Kopfbahnhofs, Auswirkungen eines forcierten Technischeinsatzes bei Zügen und Signalführung auf die jeweiligen Aufenthaltszeiten im Hbf, betriebliche Probleme der Bergfahrt zum Flughafen, Abstimmung des Integralen Taktfahrplans sowie des (prognostizierten) Fahrgastaufkommens im VVS mit den acht Gleisen im Tiefbahnhof

Antr  
s. *Bahnanlage*  
Drs 11/5628

*Gültigkeit der BahnCard in baden-württembergischen Verkehrsverbänden*

Verhandlungen mit o.g. Zielsetzung bzw um Benutzung von Zügen des Fernverkehrs (Interregios) ohne Zuschlag mit Verbundfahrausweisen

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/5630

*Video-Überwachungssystem zum Schutze von Taxifahrern vor Raubüberfällen*

Förderung des Einbaus o.g. Sicherheitseinrichtungen nach dem Vorbild des österreichischen Bundeslands Salzburg

KlAnfr  
s. *Taxi*  
Drs 11/5664

*Umfang und jährliche Schäden des Schwarzfahrens*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2558 ff

*Übergriffe auf Fahrgäste, insbes in den Abend- und Nachtstunden; Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit in den Zügen und Bahnhöfen*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5245 5246  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5501

**Fahrgemeinschaft**

*s. Berufsverkehr*

**Fahrkarte**

*s. Fahrausweis*

**Fahrlehrer**

*Verkehrssicherheitstraining*

Hinwirkung auf ein Verkehrssicherheitstraining als Bestandteil der Fahrlehrerausbildung

Antr

*s. Verkehrssicherheit*

Drs 11/261

*Führerscheinprüfungen ohne Fahrlehrer?*

„Liberalisierung“ des Verfahrens bei der Führerscheinprüfung durch Novellierung der FahrschAusbO im o.g. Sinne? Erhaltung der bisherigen Anforderungen aus Gründen der Verkehrssicherheit

KlAnfr

*s. Führerschein für Kraftfahrzeuge*

Drs 11/4518

**Fahrpersonal**

*Maßnahmenpaket zur Erhöhung der Sicherheit im Reisebusverkehr*

Einführung einer Mindestzahl festangestellter Fahrer, einer Berufskraftfahrerausbildung, von Geschwindigkeitsregeln und manipulationssicheren Fahrtenschreibern; Verstärkung der Verkehrskontrollen sowie des Personals der Kontrollbehörden, insbes der Gewerbeaufsicht; Verschärfung der Sanktionen bei Verstößen

Antr

*s. Verkehrssicherheit*

Drs 11/859

*Ablehnung von ausländischen Taxifahrern durch deutsche Fahrgäste - Verhalten der Taxizentralen bzw -vereinigungen*

Zunahme der o.g. Diskriminierung; Reaktionsmöglichkeiten

KlAnfr

*s. Taxi*

Drs 11/940

*Kontrolle von Omnibus- und Güterverkehrsbetrieben in BW*

Kontrollpraxis und -defizite; Hinwirkung auf eine Beschränkung der Einsatzzeiten der Fahrer bei einer Neuregelung des ArbeitszeitGes; Kontrolle von EG-Richtlinien, Tarifvertragsregelungen und ArbeitszeitO mit Hilfe einer Ergänzung der EDV-Ausstattung der Gewerbeaufsichtsämter

Antr

*s. Arbeitsschutz*

Drs 11/1478

*Sicherheitsüberprüfung von Lkw*

Umfang, Kosten, Ergebnisse und Konsequenzen der Kontrollen von Sicherheit, Lärm- und Abgasemissionen; Aufschlüsselung der Daten nach den Herkunftsländern der Fahrzeuge; Vergleich des Ausbildungsstands deutscher und ausländischer Fahrer

KlAnfr

*s. Verkehrssicherheit*

Drs 11/1730

*Einsatz ziviler Mitarbeiter der Polizei im Personen- und Objektschutz (POS)*

Verwendung von nicht speziell ausgebildeten Mitarbeitern im o.g. Gefahrenbereich, u.a. Angehörige von Fahrbereitschaften der LPD als Fahrer für gefährdete Richter; Sicherheitsvorkehrungen und materielle Zulagen für die Betroffenen; arbeitsrechtliche Kriterien; Zeitpunkt der Aufhebung dieser Anordnung

Antr

*s. Personenschutz*

Drs 11/2271

*Sicherheit von Zugbegleitern*

Gewaltandrohung und -anwendung gegen Zugbegleiter und Reisende durch (jugendliche) Schwarzfahrer im ÖPNV bei Fahrausweiskontrollen; Verzicht auf das erhöhte Beförderungsentgelt bei Asylbewerbern ohne gültigen Fahrausweis? Beurteilung der Sicherheit in den Spät- und Nachtzügen des Nah- und Regionalverkehrs

Antr

*s. Öffentliche Sicherheit und Ordnung*

Drs 11/2312

*Ausschilderung von Autohöfen an BAB*

Bedeutung und Notwendigkeit o.g. Hinweise für das Transportgewerbe bzw die Versorgung und Ruhepausen der Fahrer

Antr

*s. Raststätte*

Drs 11/2944

*Rauchverbot in Dienstfahrzeugen*

Erlaß eines Rauchverbots für alle Insassen

KlAnfr

*s. Rauchen*

Drs 11/3084

*Kinder und Verkehr*

Bilanz der Unfälle mit Kindern seit 1991; Verbesserung der Sicherheit in Schulbussen und an Haltestellen, Überholverbot an Haltestellen während des Ein- und Aussteigens, Verstärkung des Aufsichtspersonals bei der Schülerbeförderung, Verbesserung der Fahrerausbildung

GrAnfr

*s. Kind*

Drs 11/5069

*Sicherheit für Fahrgäste und Einsatzpersonal bei öffentlichen Verkehrsbetrieben (Bahnen und Busse)*

*A: in BW - B: in der Region Stuttgart*

Vorkommnisse seit 1990; Fälle von Anzeigen, Aufklärung und Sanktionen; räumliche und zeitliche Schwerpunkte, Kreis der Opfer und Täter; zuständige Sicherheitskräfte, deren Ausstattung und Organisation; Art, Umfang und Folgen der Übertragung von Kompetenzen und Beamten der Bahnpolizei auf den BGrenzschutz; Definition von Zuständigkeiten und Rechtsgrundlagen im Zuge der Bahnreform und Regionalisierung des ÖPNV, Umsetzung eines Sicherheitskonzepts zum Schutz der Fahrgäste und Bediensteten vor Gewalttätigkeiten und Überfällen sowie mangelhafter Technik und Unfällen

GrAnfr

*s. Öffentliche Sicherheit und Ordnung*

Drs 11/5260



*Strahlenbelastung von Polizei- und Bahnbediensteten durch Castor-Transporte*

Gemessene und zulässige Werte nach den Strahlenschutzrichtlinien, Information und Verhaltensregeln der beteiligten Personen von Polizei, BGrenzschutz und Bahn; Zeittakt des Personaltauschs; spezifische Abbrände der von Philippsburg u.a. KKW nach Gorleben zu verbringenden Brennelemente

Antr  
s. *Strahlenschutz*  
Drs 11/5377

*Taxikriminalität*

Entwicklung o.g. Gewaltdelikte seit 1990; Art der Taten, Täter und Opfer; bisherige und notwendige Schutzmaßnahmen, Förderung der Einführung einer speziellen Taxi-Notrufnummer sowie der Ausrüstung von Taxis mit Videokameras

Antr  
s. *Taxi*  
Drs 11/5537

*Zuverlässigkeit von Sehtests*

Untersuchungen über die Qualität von Sehtests anlässlich des Erwerbs eines Führerscheins, Anforderungen an die Sehschärfe bei der Beförderung von Personen

KlAnfr  
s. *Augenuntersuchung*  
Drs 11/5606

*Video-Überwachungssystem zum Schutze von Taxifahrern vor Raubüberfällen*

Förderung des Einbaus o.g. Sicherheitseinrichtungen nach dem Vorbild des österreichischen Bundeslands Salzburg

KlAnfr  
s. *Taxi*  
Drs 11/5664

*Pilotprojekt „GPS-Taxi-Notruf BW“*

Initiierung, wissenschaftliche Begleitung und Auswertung eines Feldversuchs; Zuschußgewährung an die beteiligten Taxiunternehmer; Aufbau einer bundesweiten Notrufzentrale im Erfolgsfall

Antr  
s. *Taxi*  
Drs 11/6717

*Betriebskontrollen bei Transportunternehmen und Lkw-Kontrollen*

Intensität und Ergebnisse von Betriebskontrollen der Gewerbeaufsichtsämter sowie von polizeilichen Kontrollen der Fahrer und Fahrzeuge in den einzelnen BLändern seit 1993; Art und Schwere der festgestellten Verstöße, insbes Sicherheitsmängel und Lenkzeitüberschreitungen bei ausländischen Lkw; Beurteilung einer sofortigen Ahndung der Verstöße sowie einer Verstärkung der Grenzkontrollen bei einfahrenden Lkw

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/7155

*Kontrolle der Lenkzeiten von Lkw-Fahrern, Ahndung von Manipulationen*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2910 ff

*Übergriffe auf Zugbegleiter, insbes in den Abend- und Nachtstunden; Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit in den Zügen und Bahnhöfen*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5245 5246  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5501

**Fahrplan***Integraler Taktfahrplan BW*

Vorlage des von einem Züricher Planungsbüro erarbeiteten Entwurfs für ein Fahrplankonzept BW mit den dazu vorliegenden Stellungnahmen der DB

Antr FDP/DVP 26.06.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/80  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 03.12.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*City-Bahn Freiburg-Villingen-Rottweil*

Maßnahmen für eine durchgehende und umsteigefreie Schienenverbindung zwischen Freiburg und Rottweil, Einsatz von steilstreckenfähigen VT 628-Schienenfahrzeugen nach dem Modell „Integraler Taktfahrplan“, Förderung der Citybahn nach dem GVFG

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/696

*Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs in der Region Stuttgart*

Einführung des 15-Minuten-Takts, finanzielle Beteiligung an der dafür notwendigen Neubeschaffung von S-Bahn-Zügen

Antr  
s. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*  
Drs 11/1059

*15-Minuten-Takt bei der S-Bahn*

Schaffung der technischen und finanziellen Voraussetzungen zur Einführung des 15-Minuten-Takts im Streckenabschnitt der S 2, Beschaffung der notwendigen Triebwagen

Antr  
s. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*  
Drs 11/1062

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 13*

Umschichtung von Finanzmitteln vom LStraßenbau zum Ausbau des Schienenverkehrs (Umsetzung des Integralen Taktfahrplans Südwestraum durch die DB)

s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/1213

*Elektrifizierung der Elztalbahn*

Stand o.g. Planungen, technischer Aufwand, Zeit- und Finanzierungsvorstellungen, Steigerung der Akzeptanz durch moderne Doppelstockwagen sowie Einführung von Taktzeiten

KlAnfr  
s. *Elztalbahn*  
Drs 11/1300

*15-Minuten-Takt der S-Bahn*

Gewährleistung der Finanzierung notwendiger Investitionen im Streckennetz sowie zur Beschaffung der Züge über das GVFG

Antr  
s. *Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz*  
Drs 11/1656

*Umsetzung des Integralen Taktfahrplans der DB in BW*

Kosten und Zeitplan der Umsetzung der Zwischenstufe und des Zielzustands, Vorstellungen der LReg und der DB zur Finanzierung

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 09.06.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2056  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 16.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Verbesserung des Zugverkehrs Tübingen-Stuttgart*

Fahrgastaufkommen und Sitzplatzkapazität in Spitzenzeiten; Hinwirkung auf ein modernes Wagenmaterial mit mehr Nichtraucherplätzen, Verkürzung der Fahrzeiten im Berufsverkehr sowie Einführung einer Interregio-Linie im 2-Stunden-Takt nach Tübingen/Reutlingen

Antr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/2599

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag**Umsetzung der Zwischenstufe zum Integralen Taktfahrplan*

EAntr CDU und SPD 06.10.1993 Drs 11/2682-152  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Aufnahme von Verhandlungen mit der DB über die Umsetzung der Zwischenstufe zum Integralen Taktfahrplan, Schaffung der haushaltsmäßigen Voraussetzungen zur Umsetzung der Maßnahmen*

BeschlEmpf FA 07.10.1993 Drs 11/2681 V. S. 35  
Mittlg LReg 20.06.1994 Drs 11/4221

*Fahrplanauskunft in BW*

Untersuchung von Modellen zur Optimierung der Fahrplanauskunft; Einführung eines landesweiten, koordinierten elektronischen Systems - evtl finanziert durch GVFG-Mittel

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 29.11.1993 und Antw VM Drs 11/3004

*„Allgäu-Schwaben-Takt“ der DB*

Akzeptanz und Werbekonzept; Unterstützung der Bahn bei der Vermarktung des „Allgäu-Schwaben-Takts“

KlAnfr Norbert Zeller SPD 06.12.1993 und Antw VM Drs 11/3063

*Integraler Taktverkehr in Nord-Baden-Württemberg*

Einwirkung auf die o.g. Entwurfsarbeit der DB: Einbeziehung des Schienenpersonenverkehrs der Stadt Heilbronn unter Einbeziehung der projektierten Stadtbahn und einer Stadtbahnlinie nach Eppingen; Aufnahme der Integralen Taktverkehre als Zielsetzung in das ÖPNV-Gesetz

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 24.03.1994 und Antw VM Drs 11/3698

*Integraler Taktverkehr und Pendolino-Einsatz auf der Strecke Sigmaringen-Stuttgart*

Zeitplan und notwendige Investitionen zur Realisierung o.g. Vorstellungen; Konsequenzen für die weiteren Regionalisierungsverhandlungen

KlAnfr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/3978

*Zukunft der Kaiserstuhlbahn (SWEG)*

Aushängung der Fahrpläne an allen Haltepunkten, Vereinheitlichung der Abfahrtszeiten an Werktagen und schulfreien Tagen, rechtzeitige Information über den Einsatz von Bussen, Bedienung der Bahnhöfe beim Buseinsatz; Weiterentwicklung zu einem kundenfreundlichen Dienstleistungsunternehmen, Beschaffung neuer Triebwagen, Berücksichtigung iRd Konzepts „Integraler Taktfahrplan 2000“

KlAnfr  
s. *Kaiserstuhlbahn*  
Drs 11/4189

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Ausbau des ÖPNV, Einführung des integralen Taktfahrplans sowie von Pendolino-Fahrzeugen auf der Donautalbahn, Unterstützung des Donautal-Konzepts durch eine neue Fahrzeuggeneration, Bereitstellung von Regionalisierungsmitteln

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Ausbau der DB-Strecke Freiburg-Breisach*

Einschätzung des Fahrgastpotentials der Breisacher Bahn bei Einführung einer Doppelspurinsel und eines Halbstundentakts; Aufnahme des Ausbaus nach der Variante IV der Studie von Pastorini/Seidemann in Stufe II des Integralen Taktfahrplans

Antr  
s. *Breisacher Bahn*  
Drs 11/4659

*Neues Nahverkehrskonzept für die Murrbahn zur Steigerung ihrer Attraktivität*

Erstellung des o.g. Konzepts, Aufnahme in den Entwurf zum Generalverkehrsplan, Umsetzung mit Inbetriebnahme der elektrifizierten Strecke Marbach-Craillsheim; Abstimmung mit den Fahrplänen aller tangierten Verkehrsträger, Direktanschluß an die S-Bahn in Backnang, Durchtarifierung und Stundentakt, Einbeziehung des Taxi-Betriebs und eines „Rufbus-Systems“, Einsatz von Fahrzeugen mit Neigetechnik, Eingliederung in den integralen Taktfahrplan, Einführung eines elektronischen Fahrscheins

Antr  
s. *Murrbahn*  
Drs 11/4845

*Weitere Entwicklung der S-Bahn in der Region Stuttgart*

Einführung des 15-Minuten-Taktes und Verknüpfung mit den Omnibuslinien; finanzielle Förderung nach dem im Entwurf vorliegenden ÖPNV-Gesetz

KlAnfr  
s. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*  
Drs 11/5066

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 13*

*Umschichtung von Mitteln aus dem Verkauf der Gebäudebrandversicherung vom Ausbau von Regionalflughäfen zur Finanzierung des Integralen Taktfahrplans*

Antr GRÜNE 06.12.1994 Drs 11/5213-16  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4849

*Verbesserung der Zugverbindungen auf der Filstaltrasse*

Ergebnisse der eingesetzten Arbeitsgruppe, Vorschläge zur Verbesserung des Nah- und Regionalverkehrs, Umsetzung des Halbstundentakts zum Fahrplanwechsel 1995, Auswirkungen auf die

einzelnen Haltepunkte bzw Verknüpfungen in Plochingen, Göppingen, Süssen und Geislingen; weitere Aufgabenstellung der Arbeitsgruppe, Beurteilung des City-Bahn-Konzepts für diese Strecke sowie des notwendigen Verkehrsaufkommens für ein drittes Gleis; Verwirklichung und Finanzierung von Lärmschutzmaßnahmen

Antr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/5316

*Neue Bedienungskonzepte auf der Südbahn Ulm-Friedrichshafen zum nächsten Fahrplanwechsel*

Einrichtung der zusätzlich im Stundentakt verkehrenden Linien Aalen-Aulendorf und Ulm-Laupheim/Stadt mit allen Halten oder Einrichtung eines InterRegio-Stopps in Laupheim-West und Bad Schussenried (nach Wegfall der stündlichen Eilzugverbindungen)

Antr  
s. *Südbahn*  
Drs 11/5382

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Steigerung der Attraktivität des ÖPNV durch neuen Streckenbetrieb, neue Fahrzeuge sowie Umsetzung des integralen Taktfahrplans; Weiterführung der S-Bahn bis Schwäbisch Gmünd; Einsatz des Pendolino auf der Murrbahn

Antr  
s. *Rems-Murr-Kreis*  
Drs 11/5418

*Beeinträchtigung der Leistungsfähigkeit der Schienenstrecke Reutlingen-Tübingen*

Auswirkungen eines elektronischen Zentralstellwerks im Hauptbahnhof Reutlingen, u.a. auf die geplante Einführung des integralen Taktfahrplans sowie auf ein regionales Stadtbahn-Konzept unter Einschluß der Ermstal- und Echaztalbahn; Ausschluß von Beeinträchtigungen des Angebots im Schienenpersonennahverkehr im Nahverkehrsraum Reutlingen/Tübingen

Antr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/5528

*Die Zukunft der Elztal-Bahn*

Förderung des Integrierten Taktfahrplans mit Anschlüssen nach Neustadt/Donaueschingen, Müllheim/Basel, Emmendingen/Offenburg über Denzlingen; Unterstützung der Elektrifizierung, des Einsatzes neuer Eisenbahntechnik und Modernisierung der Wagen

KlAnfr  
s. *Elztalbahn*  
Drs 11/5620

*Auswirkungen von Fahrplanänderungen der Deutschen Bahn AG für die Gemeinden Kuchen, Gingen, Salach und Eisligen*

Verschlechterung der Anbindungen und Fahrzeitverlängerung nach Stuttgart mit Einführung des Sommerfahrplans? Mehrkosten für Zeitkartenbesitzer bei der Benutzung von Interregio-Zügen zwischen Stuttgart und Göppingen bzw Geislingen?

KlAnfr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/5621

*Auswirkungen des Projekts Tiefbahnhof Stuttgart*

ICE-Fahrzeiten im Falle der Realisierung des o.g. Projekts auf der NBS Mannheim-Stuttgart, Stuttgart-Flughafen-Ulm, Stuttgart-(Flughafen)-Tübingen bzw im Falle der Beibehaltung und bei Ausbau des Kopfbahnhofs, Auswirkungen eines forcierten Technikeinsatzes bei Zügen und Signalführung auf die jeweiligen Aufenthaltszeiten im Hbf, betriebliche Probleme der Bergfahrt zum Flughafen, Abstimmung des Integralen Taktfahrplans sowie des (prognostizierten) Fahrgastaufkommens im VVS mit den acht Gleisen im Tiefbahnhof

Antr  
s. *Bahnanlage*  
Drs 11/5628

*Verbesserung der Bahnverbindung Stuttgart-Heilbronn*

Inhaltliche Ausgestaltung und Zeitperspektive eines Modernisierungskonzepts für o.g. Strecke, Verbindungen, Bahnhöfe und Fahrzeuge; Einrichtung einer City-Bahn nach dem Vorschlag des Verkehrsclubs Deutschland (VCD)?

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/5648

*Neuordnung des Schienenverkehrs auf der Filstalstrecke*

Umstiegszwang auf den Interregio von den Bahnhöfen zwischen Göppingen und Geislingen im Falle einer Fahrt von/nach Stuttgart; Verhandlungen um eine Aufhebung der Zuschlagspflicht für Zeitkarteninhaber im Interregio auf dieser Strecke

KlAnfr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/5659

*Verwirklichung einer ÖPNV-Konzeption (Ringzugsystem) in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Chancen einer Realisierung und Bezuschussung o.g. Konzeption als Modellprojekt eines kreisüberschreitenden Verkehrsverbundes im ländlichen Raum; (Be-)Schaffung neuer Schienenfahrzeuge (mit Neigetechnik) sowie Haltepunkte für den Ringverkehr Villingen-Schwenningen - Donaueschingen-Tuttlingen-Rottweil - VS; Einbeziehung der „Trossinger Eisenbahn“, Aufwertung bzw Integration des Busverkehrs, insbes der Bedienung von Schramberg; Übernahme des Angebots eines Integralen Taktverkehrs, Vernetzung mit dem überregionalen Schienenverkehr

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/5838

*Verbesserung des Schienenverkehrs im Rheintal - unter besonderer Berücksichtigung der Anbindung der Stadt Lahr*

Stand der Planung bzw Realisierung der ABS/NBS Karlsruhe-Basel, Verbleib in der höchsten Dringlichkeitsstufe, Sicherung der Finanzierung, u.a. auch aus Rückflußmitteln der neuen BLänder; Einsatz eines weiteren Interregio-Zugpaars im Rheintal mit einem Systemhalt in Lahr ab dem Winterfahrplan, Verbesserung der Anschlüsse von Offenburg nach Lahr, fahrgastfreundliche Gestaltung des Bahnhofs in Lahr

Antr  
s. *Rheintalbahn*  
Drs 11/5945

*Investitionen in den Nahverkehr nach dem SchienenwegeausbauGes*

Mittelzuweisung des Bundes vor und nach 1997, Darlegung der einzelnen Projekte, Finanzierung der zur Einführung des Integralen Taktfahrplans (Zwischenstufe) notwendigen Infrastrukturmaßnahmen (z.B. Streckenerüchtigung für NeiTech-Fahrzeuge)

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/6043

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Umsetzung des Integralen Taktfahrplans auf der Schiene sowie mit dem Bus in der Fläche; Sicherung und Innovation des Schienengüterverkehrs im ländlichen Raum

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6105

*Verwendung der freien Regionalisierungsmittel im Zuge der Bahnreform*

Förderung von Investitionen in Infrastruktur und Fahrzeuge, von Betriebskosten, verbundbedingten Lasten sowie zur Umsetzung des Integralen Taktfahrplans unter Beteiligung der Kommunen; Mittelbereitstellung für Angebotsausweitungen im Schienenverkehr (wie z.B. im Filstal), für Regionalbahnlinien und Neige-technikfahrzeuge

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/6119

*Projekt Stuttgart 21 - Prüfung von alternativen Varianten*

Vergleichende Untersuchung weiterer Varianten, Gegenüberstellung von Vor- und Nachteilen der kompletten unterirdischen Verlegung des Hbf und/oder Beibehaltung/Modernisierung des Kopfbahnhofs, Auswirkungen der prognostizierten Zuwächse im Nah-, Regional- und Fernverkehr, Umsetzung des integralen Taktverkehrs

Antr  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/6292

*Telematik im Verkehr*

Akzeptanz elektronischer Fahrplanauskünfte; Ergebnisse des MobilPass-Versuchs u.a. Gebührenmodelle; Vernetzung der Teilsysteme für Straßen-, Schienen- und Luftverkehr; Information der Verkehrsteilnehmer

Antr  
s. *Verkehrslenkung*  
Drs 11/6395

*Integraler Taktverkehr auf der Murraltbahn*

Unterstützung der Einführung zum Sommerfahrplan 1996; Positionen der Bahn AG und der betroffenen LKreise

KlAnfr  
s. *Murrbahn*  
Drs 11/6578

*Schienerverkehr auf der Hoahrheinastrecke Basel-Waldshut*

Angebotsverschlechterung nach dem Scheitern von Zuschußverhandlungen für die Einführung des (1991 zugesagten) 30-Minuten-Takts; Bewertung des Verhaltens der DB, Einholung von Angeboten anderer Betreiber? Umsetzung der Regio-S-

Bahn, Förderung eines Tarifverbunds der LKreise Lörrach und Waldshut mit Schweizer Kantonen; Sicherung der Wehraltbahn zwischen Bad Säckingen und Schopfheim; Bewertung der Schweizer Begehrens nach einer Verlagerung des Güterfernverkehrs auf die Hoahrheinastrecke?

KlAnfr  
s. *Hoahrheinbahn*  
Drs 11/6778

*Einsatz des Betriebssystems „Pendolino“ auf der Strecke Stuttgart-Tübingen-Albstadt-Sigmaringen*

Einsatz ab dem Sommerfahrplan 1997; mögliche Zeitersparnis durchgehender Züge; Finanzierung der Investitionen und Betriebskosten

KlAnfr  
s. *Schienerfahrzeug*  
Drs 11/6792

*Erfahrungen mit dem Allgäu-Schwaben-Takt der DB/Übertragbarkeit auf andere Räume des Landes*

Umsetzung der Angebotsverbesserungen durch Produktivitätssteigerung und erhöhtes Fahrgastaufkommen, Einführung in anderen Landesteilen, Finanzierung des landesweiten Integralen Taktfahrplans

KlAnfr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 21.12.1995 und Antw VM Drs 11/6951

*Umsetzung der Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs ab 1996 und Verwendung der freien Regionalisierungsmittel*

Ausgestaltung des Verkehrsvertrags mit der DB 1996, Verwirklichung von Mehrleistungen für Strecken im SPNV, stufenweise Umsetzung des Integralen Taktfahrplans, Nachbesserungen durch Zusatzverträge?

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/6953

*Umsetzung der Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) in BW - Beteiligung der kommunalen Gebietskörperschaften an den Kosten*

Finanzielle Beteiligung der Kommunen bei der Umsetzung des Integralen Taktfahrplans und Angebotsverbesserungen auf überregionalen Strecken; Vereinbarkeit mit der Aufteilung der Aufgabenträgerschaft im ÖPNV-Ges; Umsetzung der Finanzierung des SPNV durch die LKreise?

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/6955

*Bodenseeraum*

Stand der Verwirklichung des „Integralen Taktfahrplans“ im Bodenseeraum

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Stand der Einführung des Integralen Taktfahrplans bei der Murraltbahn*

Stand und Ergebnisse von Verhandlungen mit der Bahn AG und kommunalen Gebietskörperschaften zur (stufenweisen) Einführung des o.g. Fahrplans; Höhe und Art der Finanzierung zusätzlicher Investitionskosten für die verkehrlichen Mehrleistungen im Bahnbetrieb sowie der notwendigen Streckenerüchtigung

gung im Falle des Einsatzes von „Nei-Tech-Fahrzeugen“; Chancen einer Elektrifizierung der Strecken Crailsheim-Schrozberg(-Lauda) und Hessental-Heilbronn

KlAnfr  
s. *Murrbahn*  
Drs 11/7032

*Öffentlicher Personennahverkehr im Rhein-Neckar-Dreieck*

Streichung von Fahrplan- und Betriebsleistungen, Verhalten der beteiligten Länder Hessen und RPF sowie der Nahverkehrsgesellschaft BW, Vereinbarkeit mit angestrebten Verbesserungen im (grenzüberschreitenden) ÖPNV sowie dem Integralen Taktfahrplan; Bewertung der Entnahme von SPNV-Regionalisierungsmitteln für den Umbau des Stuttgarter Hbf; Sicherstellung der Unterzeichnung des S-Bahn-Vertrags Rhein-Neckar noch im Monat Februar

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/7079

*Streichung von Zugleistungen zum Fahrplan 1996*

Von o.g. Angebotsausdünnung betroffene Züge und Strecken im Zuge der Übernahme des DB-Nahverkehrs in die Landesverantwortung; Gründe einer Verweigerung der Mitfinanzierung von Nahverkehrsleistungen des Rheinland-Pfalz-Taktes auf baden-württembergischem Gebiet

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/7118

*Landesweite Umsetzung des integralen Taktfahrplans*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2280  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2411 2419  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2505  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3542

*Notwendigkeit einer landesweiten elektronischen Fahrplanaus-kunft*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2966

*Verbesserte Fahrplanabstimmung zwischen Bus und Bahn*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3037 3041

*Anschubfinanzierung des Konzepts „Integraler Taktfahrplan“*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3437

*Einführung des landesweiten Taktfahrplans*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4037  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4855 4857 ff  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5242 5243 5248 ff  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5503 5505 5508 5509  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6261 6264

*Förderung einer ökonomisch und ökologisch vertretbaren lan-desweiten Vertaktung iRd integralen Taktfahrplans*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5793 5794

**Fahrpreis**

s. *Beförderungspreis*

**Fahrrad**

s.a. *Radfahrer*  
s.a. *Radwanderzug*

s.a. *Radweg*

*Radwander-Züge von Ulm nach Donaueschingen*

Hinwirkung auf durchgängige Radwander-Züge bis Donaueschingen

KlAnfr  
s. *Radwanderzug*  
Drs 11/21

*Verstöße gegen Verkehrsregeln durch Radfahrer*

Verstärkte Kontrollen, Versicherungspflicht und (dringende) Kopfschutzempfehlung als Konsequenzen der kürzlich abgeschlossenen Schwerpunktaktion des IM

KlAnfr  
s. *Radfahrer*  
Drs 11/697

*Zukunft des Fahrrads als Verkehrsmittel*

Anteil des Fahrradverkehrs am ÖPNV und am Gesamtverkehrsvolumen; Fördermöglichkeiten zur Erhöhung dieses Anteils

Antr Winfried Scheuermann u.a. CDU 05.11.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/819  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2269  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 16.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Einstellplätze für Fahrräder*

Einführung einer Pflicht zum Nachweis von Fahrradabstellplätzen bei Neu- und Umbauten von Geschäftshäusern bei der anstehenden Novellierung der LBO? Verwendung der Ablösebeträge für notwendige Kraftfahrzeugstellplätze, u.a. auch für P+R-Anlagen?

Antr  
s. *Parkplatz*  
Drs 11/960

*Verwirklichung des Radwegeprogramms des Landes*

Umsetzung des Programms angesichts der wachsenden Beteiligungsquote des Fahrrads an der Verkehrsleistung

Antr  
s. *Radweg*  
Drs 11/1438

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Projekte und Modelle zur Förderung des Fahrradtourismus; Ausbau des Radwegenetzes; Wirkungen einer Verwaltungsvorschrift des MLR über das Radfahren im Wald

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/1660

*Verkehrserziehung an Schulen und in Kindergärten*

Erweiterung des Fahrradsicherheitstrainings verbunden mit einer Geschicklichkeitsschulung

Antr  
s. *Verkehrserziehung*  
Drs 11/2178

*Bike-and-ride-Anlage Bahnhof Bruchsal-Untergrombach*

Vernetzung von Rad und Bahn innerhalb des Verkehrsverbundes Karlsruhe durch die Einrichtung bzw finanzielle Förderung der o.g. Anlage

KlAnfr  
s. *Parkplatz*

Drs 11/2239

*Umweltverträglicher Fahrdienst/Dienstfahräder*

Fuhrpark von Regierung, LVerwaltung und Ltg; Benzin-, Diesel-, Elektro- und Solarfahrzeuge sowie Fahrräder; Anschaffungskosten, Fahrleistungen und Kraftstoffverbrauch; Umgestaltung des Fahrdienstes nach Kriterien der Umweltverträglichkeit, verstärkte Nutzung von Fahrrädern, ÖPNV und alternativen (Klein-)Fahrzeugen

Antr

s. *Dienstreise*

Drs 11/2631

*Umweltverträglicher Fahrdienst II*

Mitteleinsatz für Anschaffung und Unterhalt von Dienstfahrzeugen bzw Abgeltung von Fahrten in Privatwagen 1992-96; Darlegung von Einsparpotentialen, Anreize und Anweisungen für den Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel und Fahrräder, Nutzung von Lasträdern zum Aktentransport, Beurteilung einer verkehrsmittelunabhängigen Kilometerentschädigung für Dienstfahrten/gänge mit Pkw, ÖPNV, als Radfahrer und Fußgänger

Antr

s. *Dienstreise*

Drs 11/3261

*Nutzung von Dienstfahrrädern durch die Ministerien*

Zahl und Länge sowie Fahrradanteil von Dienstfahrten 1993; Erledigung von mindestens 20 % der innerörtlichen Fahrten mit dem Fahrrad unter Einbeziehung der Minister und Staatssekretäre

KlAnfr

s. *Dienstreise*

Drs 11/3268

*Fahrradkonzept des Landes*

Verspätete Bekanntgabe des vom Ministerrat beschlossenen Fahrradkonzepts, insbes zur Förderung von Bike- and Ride-Anlagen, gegenüber den Kommunen mit der Folge einer zu kurzen Frist für die Antragstellung; Darstellung der eingegangenen, bewilligten und abgelehnten Förderanträge; Übertragung der 1994 nicht abgerufenen Mittel auf das Jahr 1995?

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 04.05.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/3940

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Kinder und Verkehr*

Statistik der Verkehrsteilnahme von Kindern mit dem Fahrrad bzw der Beteiligung an Unfällen; Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit: Verkehrserziehung, Helmpflicht und -beschaffung durch die Schule, Nutzung des Gehwegs, Fahrradprüfung, Schulwegpläne, Verkehrsberuhigung u.ä.

GrAnfr

s. *Kind*

Drs 11/5069

*Fahrrad am Bahnhof*

Pläne der Bahn zur Reduzierung des o.g. Abgebots; Förderung des sanften Tourismus mit der Kombination Bahn und Fahrrad als künftiger Aufgabenträger des Schienenverkehrs

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 29.03.1995 und Antw VM Drs 11/5720

*Förderung des Fahrradverkehrs*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1288 1292 1294

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5782 5790

*Förderung der Fahrradbenutzung bei Dienstreisen*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3761 3763 3764

*Erleichterung der Fahrradbeförderung in öffentlichen Verkehrsmitteln*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3814

**Fahrradweg**

s. *Radweg*

**Fahrspur**

s. *Fahrbahn*

**Fahrverbot**

s.a. *Führerschein für Kraftfahrzeuge*

*Benzolbelastung durch Verkehr*

Darlegung der Emissionen nach Quellen, Meßwerte in Ballungs- und „Reinluftgebieten“, Krebserkrankungen aufgrund der Belastungen, Beurteilung der Empfehlung des Länderausschusses für Immissionsschutz, Ergebnisse der Gasrückführung bei Tankstellen der LVerwaltung (nach Drs 10/5042); Handlungsmöglichkeiten in Form von Verdunstungsfaltern in den Fahrzeugen, Fahrverboten in Ballungsgebieten, Reduzierung des Benzol-Gehaltes im Treibstoff?

KlAnfr

s. *Benzol*

Drs 11/128

*Schiengüterverkehr in die City*

Erhaltung der Optionen für zentrumsnahe Umschlageneinrichtungen der Bahn; Entwicklung eines Güterverkehrskonzepts für die Landeshauptstadt, Ausbau einer zentralen Umladestelle im Kernbereich Stuttgarts mit direktem Schienenanschluß, Fahrverbote für nicht schadstoff- und lärmarme Lkw

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/797

*Nachfahrverbot für LKW ab 28 t auf der B 31*

Einführung des o.g. Fahrverbots zwischen Donaueschingen und Freiburg, alleinige Anordnung durch die Stadt Freiburg in deren Stadtbereich?

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 24.11.1992 und Antw VM Drs 11/936

*Ausschluß von Fahrzeugen aus Städten*

Darlegung kommunaler Planungen sowie der rechtlichen und tatsächlichen Probleme (insbes für Gebietsfremde oder Gelegenheitsfahrer), bestimmte Fahrzeuge im Stadtgebiet auszuschließen bzw nur noch Fahrzeuge mit 3-Wege-Katalysator zuzulassen

Antr

s. *Kraftfahrzeug*

Drs 11/1021

*Sofortmaßnahmen zur Reduzierung der Ozonkonzentrationen in BW*

BRatsinitiative für jeweils einen autofreien Sonntag in den Monaten von April bis Oktober

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/2105

*Autofreie Wochenenden*

Hinwirkung auf Einführung von sechs autofreien Wochenenden ab dem Jahr 1994

Antr GRÜNE 08.09.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2483

*Pilotprojekt „Sanfter Tourismus ohne Auto“ auf der Schwarzwaldhochstraße Baden-Baden - Alexanderschanze (B 500)*

Sperrung für den motorisierten Individualverkehr, Begrenzung des Ausflugsverkehrs auch auf den West-Ost-Verbindungen zwischen Oberrheingraben und Murgtal, Einrichtung einer umweltfreundlichen Ersatzbedienung mit (solarstrombetriebenen) Bussen, Schaffung attraktiver Bahnverbindungen aus den Ballungsräumen Stuttgart und Karlsruhe

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/2650

*Erfahrungen mit zeitlich begrenzten Verkehrsbeschränkungen und Entwicklung von bodennahen Ozonwerten*

Erfahrungen mit autofreien Sonntagen in RPF; Konsequenzen für den vom UM für das kommende Jahr erneut angekündigten Ozonversuch im Raum Heilbronn

MdlAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/2710

*Aktueller Stand zur Frage lokaler Maßnahmen gegen Sommerozon*

Neue Erkenntnisse zur Frage lokaler Verkehrsbeschränkungen, Eignung lokaler und befristeter Maßnahmen gegen den Sommer-Smog in einem einmaligen Modellversuch? Konsequenzen für eine etwaige Neuansetzung des ausgefallenen Ozonversuchs im Raum Heilbronn

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/2975

*Reduzierung von Benzolemissionen im Verkehrsbereich*

Stand der in Drs 11/128 angekündigten Initiativen; Notwendigkeit eines nationalen Alleingangs; Nachrüstung von Kfz mit Verdunstungsfaltern; Teilnahme landeseigener Fahrzeuge sowie Ergebnisse eines Forschungsvorhabens des UBA; Prüfung weiterer Absenkungsmöglichkeiten - ggf Entwicklung spezieller Motoren; Hinwirkung auf eine VO zum Erlaß verkehrsbeschränkender Maßnahmen ab bestimmten Benzolkonzentrationen

Antr  
s. *Benzol*  
Drs 11/3026

*Verlagerung des Lkw-Transitverkehrs auf die Schiene - Konsequenzen aus dem Volksentscheid „Alpeninitiative“ in der Schweiz*

Verlagerung des Transitverkehrs durch BW auf die Schiene; Verzicht auf den weiteren Fernstraßen ausbau; Eintreten für eine Gesamtkonzeption der Güterverkehrspolitik bei Bund und EU;

Ausbau/Modernisierung des Schienengüterverkehrs, Einführung einer leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe sowie eines europaweiten Nachtfahrverbots für Lkw

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/3865

*Deutsche Umweltschutz-Standards auch beim Transitverkehr sicherstellen*

Abgasnormen der EU, Stand der Umsetzung in den einzelnen Staaten der Gemeinschaft, Aufkommen und Abgasmissionen von Transit-Lkw aus EU- und Nicht-EU-Ländern, mögliche Grenzwerte nach dem Stand der Technik; Durchsetzung von EU-Abgasnormen nach dem deutschen TÜV-Standard sowie entsprechender Kontrollen und Sanktionsmöglichkeiten (hohe Bußgelder, Fahrverbote) gegenüber Fahrern und Fahrzeugen

Antr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/3902

*Befreiung vom Sonntagsfahrverbot für Zeltverleiher*

Saisonale Befreiung vom Sonntagsfahrverbot für bestimmte Branchen, u.a. für Lkw o.g. Betriebe

KIAnfr Gerd Scheffold CDU 04.05.1994 und Antw VM Drs 11/3945

*Umsetzung des Aktionsprogramms „Bekämpfung des Waldsterbens“*

Ordnungs- und steuerrechtliche Maßnahmen zur Reduzierung des Straßenverkehrs: Stand der Einführung einer Nahverkehrsabgabe, von Maßnahmen zur Verkehrslenkung und -beschränkung; Reduzierung von Parkplätzen im Ballungsraum

Antr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/3983

*23. VO zum BImSchG*

Beurteilung der Konzentrationswerte o.g. VO; Kriterien für die Standortwahl und Zahl der Meßstationen; Betreuung der kommunalen Behörden bei der Durchführung und Bewertung der Messungen bzw bei der Entscheidung über verkehrsbeschränkende Maßnahmen bei Grenzwertüberschreitungen

Antr  
s. *Immissionsschutz*  
Drs 11/3990

*Großräumige Sofortmaßnahmen bei erhöhten Ozonwerten*

Beurteilung der Rechtslage nach dem Urteil des Bayerischen VGH; Ermöglichung großräumiger Beschränkungen des Straßenverkehrs sowie des Betriebs von (industriellen) Anlagen durch Erweiterung des BImSchG

Antr  
s. *Immissionsschutz*  
Drs 11/3993

*Sommersmog - Landesweite Fahrverbote: Reine Ermessenssache*

Urteile des VG München und des Bayerischen VGH und Konsequenzen, finanzielle Auswirkungen für die Kommunen und das Land in bezug auf entsprechende Meß- und Beurteilungsverfahren der Ozonkonzentrationen

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 21.06.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4171  
BeschlEmpf und Bericht UA 05.07.1995 Drs 11/6314

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226  
Mittlg LReg 08.05.1996 Drs 11/7198

#### *Autofreie Sonntage in Ausflugsgebieten*

Durchführung eines autofreien Sonntags 1995 im Bereich um den Bodensee, im Neckartal zwischen Stuttgart/Heidelberg und im Donautal zwischen Tuttlingen/Sigmaringen; Beteiligung der Umweltverbände an der Konzeption; Hinwirkung auf eine verbesserte Erschließung der genannten Fremdenverkehrsgebiete durch öffentliche Verkehrsmittel

Antr GRÜNE 29.06.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4247  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 05.10.1995 Drs 11/6740  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

#### *Maßnahmen zur Verringerung der Benzolbelastung durch den Autoverkehr*

Umsetzungsstand der angekündigten Fahrverbote für Autos ohne G-Kat bei hohen Benzol-Belastungen; Entwicklung eines Maßnahmenkatalogs mit den kommunalen Spitzenverbänden, Suche nach drei Modellstädten zur Umsetzung der Maßnahmen, Angebot von Teilnahmeanreizen, z.B. Sonderzuschüsse für den Ausbau des ÖPNV oder von Radwegen

Antr GRÜNE 01.07.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4263  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Reduzierung der durch den MIV verursachten negativen Auswirkungen auf der Schwarzwaldhochstraße*

Umsetzung von Ergebnissen des Projekts „Neue Ordnung Schwarzwaldhochstraße“, zeitweilige Sperrung für den Individualverkehr, Verbesserung der Busbedienung und Verknüpfung mit den Zügen der Rheintalbahn

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 500*  
Drs 11/5660

#### *Bundesweite Regelungen bei Ozonbelastung*

Beurteilung der neuesten Erkenntnisse über die gesundheitlichen Wirkungen von Ozon, u.a. Einstufung als krebserzeugend nach einer US-Studie; Darlegung der unterschiedlichen Grenzwerte der WHO, EU sowie in einzelnen europäischen Ländern; Hinwirkung auf bundesweite Maßnahmen mittels einer Kombination von Fahrverboten, Geschwindigkeitsbeschränkungen und schadstoffreduzierten Kraftstoffen

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/5890

#### *Gefährdung von Arbeitsplätzen in BW durch Fahrverbote*

Aktuelle Debatte beantragt von den REP  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5737

#### *Benachteiligung privater Paketdienste gegenüber der Post bei Sonntagsfahrverboten*

Veränderung des Fahrverbots an Sonn- und Feiertagen zur Aufhebung der o.g. Benachteiligung

KlAnfr  
s. *Paketdienst*  
Drs 11/6247

#### *Auswirkungen des OzonGes*

Auswirkungen der neuen Verfahren zur Messung und Bestimmung der Ozonkonzentrationen, mögliche Alarmauslösung nach diesen Parametern in den vergangenen zehn Jahren; Reduktionspotentiale, Praktikabilität und Kontrollpraxis des Gesetzes; Höhe der Bußgeldbewehrung von Verstößen; Aufwand und Kosten des Landes und der kommunalen Körperschaften

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/6297

#### *Autofreier Sonntag 1996*

Bewertung des diesjährigen Aktionstags am Bodensee; Unterstützung der Nachfolgeveranstaltung 1996 auch in anderen Teilen des Landes bzw der dazu notwendigen Straßensperrungen; Beteiligung des österreichischen Bundeslands Vorarlberg 1996, Beurteilung der von den Umweltverbänden und Kirchen angestrebten Ausdehnung rund um den gesamten Bodensee, Einbringung des Projekts in die Internationale Bodenseekonferenz

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 16.11.1995 und Antw VM Drs 11/6754

#### *Einführung von autofreien Wochenenden; Sperrung der Innenstädte für Fahrzeuge ohne G-Kat*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3613 3616

#### *Einführung eines Sonntagsfahrverbots im Uferbereich des Bodensees*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3941

#### *Fahrverbote für Fahrzeuge ohne Kat*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4851

#### *Eintreten für autofreie Kurorte*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5097 ff

### **Fahrzeugbrief**

s. *Kraftfahrzeugunterlagen*

### **Fahrzeugrückspiegel**

s. *Kraftfahrzeugausrüstung*

### **Familie**

s.a. *Familienberatung*  
s.a. *Familienlastenausgleich*  
s.a. *Familienpass*  
s.a. *Familientherapie*  
s.a. *Familienzusammenführung*  
s.a. *Geschwisterhaus*  
s.a. *Landesfamilienrat*  
s.a. *Mutter*  
s.a. *Nichteheliche Lebensgemeinschaft*  
s.a. *Schwangeren- und Familienhilfegesetz*  
s.a. *Stiftung „Familie in Not“*  
s.a. *Unvollständige Familie*  
s.a. *Wohngemeinschaft*

#### *Förderung des Fremdenverkehrs*

Förderung besonderer Urlaubsangebote für ältere Menschen, Behinderte, kinderreiche Familien sowie Alleinerziehende

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*



Drs 11/946

*Frauen in der Wirtschaft*

Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei Frauen und Männern; Anerkennung der Familienarbeit als Erwerbstätigkeit in der Rentenversicherung

GrAnfr

s. *Frau und Wirtschaft*

Drs 11/1326

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Förderung preisgünstiger Familien-, Jugend- und Seniorenferien; behinderten- und altengerechter Ausbau von öffentlichen Erholungseinrichtungen

GrAnfr

s. *Fremdenverkehr*

Drs 11/1660

*Wissenschaftliche Begleitung des Projekts „Geschwisterhaus Tübingen“*

Untersuchung der unterschiedlichen Folgen einer lebensbedrohenden oder chronischen Erkrankung eines Kindes auf die betroffenen Familien mit und ohne Nutzung der Einrichtung eines Geschwisterhauses

Antr

s. *Geschwisterhaus*

Drs 11/1833

*Landesberichterstattung „Armut in BW“*

Erstellung und (zweijährige) Fortschreibung eines Armutsberichts BW: Datenerhebung von Arbeitslosen, Niedriglohnempfängern, kinderreichen und unvollständigen Familien, Alten, Ausländern, Obdachlosen, Behinderten und (Sucht-)Kranken; Darlegung der (gesellschaftlichen) Ursachen, Folgen und (Sozialhilfe-)Kosten sowie der spezifischen Entwicklungstendenzen; Herstellung eines Bezugs zur allgemeinen Einkommensentwicklung sowie zur Armutsdefinition der EG; Entwicklung von präventiven Perspektiven in den verschiedenen Politikbereichen

Antr

s. *Armut*

Drs 11/2058

*Familienpolitik in BW*

Konsequenzen aus dem Wandel von Familienstrukturen auf allen politischen Ebenen; Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie für Frauen und Männer, geeignete Arbeitszeitregelungen; (sozialversicherungsrechtliche) Anrechnung der Betreuung von Kindern und Pflegebedürftigen; Ursachen von Wohnungsnot, Arbeitslosigkeit und Sozialhilfebedürftigkeit, Reformbedarf von Erziehungsgeld und Mutter-Kind-Programmen/-Stiftungen; Korrektur des Familien- und Kinderlastenausgleichs; Umsetzung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes und des Kinder- und JugendhilfeGes; Aktionen zum Internationalen Jahr der Familie 1994

Antr SPD 29.06.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/2157

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6346 (abgesetzt)

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6534

*Handlungsbedarf nach dem Urteil des BVerfG zum § 218*

Schaffung der Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Erziehungs- und Erwerbstätigkeit für beide Elternteile sowie für eine Rückkehr in den Beruf; Angebot entsprechender Arbeitszeiten im öffentlichen Dienst - auch in Leitungsfunktionen

GrAnfr

s. *Schwangere*

Drs 11/2189

*Familie und Freizeit*

Entwicklung der Arbeitszeit und Freizeit seit 1973; Art, Umfang und Kosten der Freizeit- und Urlaubsgestaltung von Familien - differenziert nach Größe, Alter der Kinder und sozialem Status; Anteil des sozialen, politischen, kulturellen, sportlichen und ehrenamtlichen Engagements; gemeinsame und getrennte Aktivitäten von Ehepartnern, Eltern und Kindern

Antr

s. *Freizeit*

Drs 11/2359

*Mit Frauen Staat machen*

oder

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Erhaltung der Möglichkeiten zur Beurlaubung aus familiären und arbeitsmarktpolitischen Gründen sowie des Rechtsanspruchs auf Arbeitszeitreduzierung aufgrund von Erziehungs- oder Pflegearbeit; Schaffung der Rahmenbedingungen zur Vereinbarung von Erziehungs- und Erwerbsarbeit für beide Elternteile sowie für eine Rückkehr in den Beruf

Antr

s. *Frau*

Drs 11/2559

*Kinderarmut in BW*

Zahl von Kindern in sozialhilfeabhängigen Familien und Obdachlosenheimen; Gefahren für die Gesundheit und soziale Entwicklung dieser Kinder; Einkommensgrenzen und Effizienz des Erziehungsgelds; Abbau von (kommunalen) Defiziten bei der Betreuung und Wohnraumversorgung; Umsetzung der Rechtsprechung des BVerfG im Hinblick auf einen besseren Familienlastenausgleich

Antr

s. *Armut*

Drs 11/2883

*Internationales Jahr der Familie*

Aktivitäten anlässlich des internationalen Jahres der Familie 1994, familienpolitische Ziele und Leistungen angesichts der ökonomischen Krise, Beurteilung des Rückgangs der Sozialleistungen für Familien, Vergleich mit anderen EG-Ländern

Antr REP 12.11.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/2916

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 27.01.1994 Drs 11/3578

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*FrauenförderungsGes*

Erleichterung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen und Männer, u.a. durch mehr Teilzeitarbeit und Beurlaubung aus familiären Gründen sowie Berücksichtigung von Kinderbetreuungs- und Pflegezeiten in der Altersversorgung

GesEntw

s. *Frauenförderung*

Drs 11/3535

*Wohnungsbaupolitik*

Entwicklung der Zahl vollständiger/unvollständiger Familien sowie der Einkommen seit 1980; Funktion, Wirkung und Reformbedarf des sozialen Wohnungsbaus; Effizienz der Fehlbelegungsabgabe sowie des Wohngelds

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

#### *Junge Menschen in BW*

Ursachen und Entwicklung der Jugendarbeitslosigkeit in den letzten fünf Jahren; Anteil von Jugendlichen unter den Sozialhilfeempfängern; Ausdehnung des Verbleibs von Jugendlichen in der Familie; Behebung gesellschaftlicher Fehlentwicklungen mit Hilfe der Familien-, Steuer-, Wohnungs- und Arbeitsmarktpolitik

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

#### *Gewalt gegen Frauen in BW*

Ausmaß sexueller Belästigung und Gewalttaten gegen Frauen und Mädchen, Beteiligung der Tatorte „Arbeitsplatz“ und „Familie“; Maßnahmen, Rechtsvorschriften, Programme, Information, Beratung, präventive und nachsorgende Hilfen; Vorbildfunktion des öffentlichen Dienstes; Schutz der Würde von Mädchen und Frauen in der Familie

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4384

#### *Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Verankerung des Schutzes und der Förderung der Familie als Staatsziel

GesEntw REP 25.10.1994 Drs 11/4831  
1. Beratung PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4569  
BeschlEmpf und Bericht StändA 07.02.1995 Drs 11/5402  
(dazu ÄAntr Nr. 1-6)  
ÄAntr FDP/DVP 14.02.1995 Drs 11/5477 1-2  
ÄAntr GRÜNE 14.02.1995 Drs 11/5477 3-5  
ÄAntr REP 15.02.1995 Drs 11/5477-6  
2. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4969 (Ablehnung)

#### *Umsetzung der Empfehlungen der Enquetekommission „Kinder in BW“*

Umsetzung der Vorschläge bzw des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz; Änd des Schwangeren- und Familienhilfeges, steuerliche Freistellung des Existenzminimums iRd Familienlastenausgleichs, Orientierung des Systems von Kindergeld und -freibeträgen nach Kinderzahl und Einkommen, Anhebung der Einkommensgrenzen für das LErziehungsgeld, Ausweitung auf Teilzeitbeschäftigte sowie der Bezugsdauer von BERziehungsgeld; Unterstützung von Elterninitiativen, Förderung der Rentenversicherung für Tagesmütter; Änd des KindergartenGes; Ausbau der Bezuschussung und Beratung sowie des Fachkräftebegriffs, Integration von behinderten Kindern u.a.m.

Antr  
s. *Kind*  
Drs 11/4909

#### *Kinder und Verkehr*

Steigerung der Attraktivität öffentlicher Verkehrsmittel für Kinder und deren Eltern; Erfahrungen mit der Nutzung von Familienangeboten der Bahn; Verbesserung der Sicherheit in Schulbussen und an Haltestellen

GrAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/5069

*Auswirkungen der Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

Konsequenzen für Unternehmen im Freizeitsektor, u.a. Ferienparks; Stellenwert des Pfingstwochenendes für die Freizeitgestaltung von Familien mit Kindern

GrAnfr  
s. *Sonn- und Feiertage*  
Drs 11/5107

#### *Kompensation der Pflegeversicherung*

Konsequenzen einer Streichung des Pfingstmontags bzw Buß- und Bettags für Unternehmen im Freizeitsektor, u.a. Aquadrome; Stellenwert des Pfingstwochenendes für die Freizeitgestaltung von Familien mit Kindern

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/5168

#### *Steuerliche Behandlung von Verheirateten und von nichtehelichen Lebensgemeinschaften*

Besserstellung von Paaren ohne Trauschein bei der Geltendmachung von Kinderbetreuungskosten, Kinderfreibeträgen und evtl weiteren Steuertatbeständen? Aufhebung der Benachteiligung von Ehepaaren mit/ohne Kinder

KIAnfr  
s. *Steuerveranlagung*  
Drs 11/6138

#### *Familien in BW*

Zusammensetzung der Haushalte nach Verheirateten, Verwitweten, Geschiedenen, Ledigen und nichtehelichen Gemeinschaften mit/ohne Kinder in ländlichen und städtischen Räumen; Anteil von erwerbstätigen Frauen, von Aussiedlern und Ausländern; Scheidungsraten nach Geschlecht und Altersgruppen; Quote von Arbeitslosen und Sozialhilfeempfängern, Steuerbelastung nach Einkommensstufen; rechtliche Gleichstellung von Ehepaaren und nichtehelichen Gemeinschaften; Ursachen und Herausforderungen des Rückgangs der Ehepaarfamilien, insbes Wertevermittlung im Bildungswesen, Bau von Wohnungen, Schulen, Kindergärten und Spielplätzen, entsprechende Gestaltung des ÖPNV, von Ferienstätten u.a. kommunalen Bereichen; Erarbeitung einer Konzeption des Landes

GrAnfr CDU 30.06.1995 Drs 11/6146  
Antw MFK 17.11.1995 Drs 11/6753  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6534

#### *Ges zur Durchsetzung der tatsächlichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern (LGleichberechtigungGes - LGIG)*

Erleichterung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, insbes Ausweitung der Möglichkeiten zur Beurlaubung und Teilzeitarbeit sowie Arbeitszeitgestaltung

GesEntw  
s. *Gleichberechtigung von Mann und Frau*  
Drs 11/6212

#### *Auswirkung der Kindergelderhöhung auf Pflegefamilien*

Einkommensmindernde Wirkung auf Familien mit mehreren Pflegekindern, Bestrebungen der LWohlfahrtsverbände zur Begrenzung einmaliger Beihilfen oder Zuschüsse für Pflegekinder, Hinwirkung auf Abhilfe über entsprechende Gesetzesänderungen

Antr  
s. *Kindergeld*

Drs 11/6619

*Baden-württembergische Entwicklungszusammenarbeit; hier: Bevölkerungspolitik*

Erarbeitung eines Förderkonzepts „Bevölkerungspolitik und Familienplanung“; Bildung eines Förderschwerpunkts iRd Etats für Entwicklungszusammenarbeit für die Bereiche Bevölkerungspolitik, Frauenförderung und Familienplanung

Antr

s. *Bevölkerungsbewegung*

Drs 11/7020

*Anpassung der Familienpolitik an die gesellschaftlichen Veränderungen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 59 60

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 96 114

*Bevorzugung der Familie mit Hausmann oder Hausfrau; Förderung kinderreicher Familien*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 89 96 114 125

*Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 175 ff

*Stellenwert und Auswirkungen des Fernsehens in der Familie; Veränderungen der Familienstrukturen*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 845 ff

*Gesellschaftspolitische Bedeutung der Familienpolitik*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1331 ff

*Stärkung der Erziehungskraft der Familien*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2076 ff

*Unbezahlbarkeit von Wohnungen in Großstädten für Familien mit Kindern; Folgen der Verdrängungseffekte*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2161 2165 2168 ff

*Wandel der familiären Strukturen, Vorschläge der Enquetekommission „Kinder in BW“*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3627 ff 3653 3654

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6358 ff

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6534 ff 6575

*Abbau der materiellen Benachteiligung von Familien mit Kindern; Armut unter kinderreichen Familien*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4230 4251 ff

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4624 ff 4673 ff

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6534 ff

*Verbesserung der Lebenssituation von Familien mit niedrigen und mittleren Einkommen; Bedeutung des Pfingstmontags für die Familien*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4310 4311 4315 4345 4357 4394 4398 ff

*(Steuerpolitische) Vernachlässigung von Familien mit mittleren Einkommen*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5852 ff

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6040 6045 6047 6061 ff

*Bedeutung des Aufwachsens und der Erziehung von Kindern innerhalb intakter Familien; gesellschaftliche Anerkennung von Familienarbeit*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6234 ff

## Familienberatung

s.a. *Erziehungsberatung*

s.a. *Geschwisterhaus*

s.a. *Landesfamilienrat*

s.a. *Schwangerschaftsberatung*

*Situation der Familienberatung in BW*

Aktuelle Debatte beantragt von der FDP/DVP

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1879

*Landesmittelzuweisung an EFL-Beratungsstellen; hier: Schwangerenkonfliktberatung*

Übertragung bewilligter Mittel mit Zeitverzug, Art und Kosten der Überbrückung (Kreditaufnahme?); Abhilfemöglichkeiten

KIAnfr

s. *Schwangerschaftsberatung*

Drs 11/2649

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Kürzung der Zuschüsse an Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen*

ÄAntr REP 24.11.1994 Drs 11/5216-3

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Aufstockung der Zuschüsse an Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen*

ÄAntr GRÜNE 06.12.1994 Drs 11/5216-19

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673

*Kahlschlag bei Erziehungs- und Familienberatungsstellen in BW?*

Angebotseinschränkung nach Überführung der Beratungsstellen in örtliche Trägerschaft? Entsprechende Verwendung der den L-Wohlfahrtsverbänden zukommenden erhöhten jährlichen Schlüsselzuweisungen

Antr

s. *Erziehungsberatung*

Drs 11/6280

## Familienerholung

s. *Erholung*

## Familienlastenausgleich

s.a. *Erziehungsgeld*

s.a. *Kinderfreibetrag*

s.a. *Kindergeld*

s.a. *Steuerfreibetrag*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Situation von Kindern; wirtschaftliche und soziale Lage der Familien mit Kindern*

Verbesserungen im Familienlastenausgleich über Kindergeldleistung und Kinderfreibeträge

Mittlg LReg 05.10.1992 Drs 11/671

*Familienpolitik in BW*

Konsequenzen aus dem Wandel von Familienstrukturen für die Steuerpolitik; Hinwirkung auf eine Reform des Familien- und Kinderlastenausgleichs; Beurteilung der geltenden Regelungen zum Ehegattensplitting

Antr  
s. *Familie*  
Drs 11/2157

#### *Kinderarmut in BW*

Zahl von Kindern in sozialhilfeabhängigen Familien und Obdachlosenheimen; Gefahren für die Gesundheit und soziale Entwicklung dieser Kinder; Einkommensgrenzen und Effizienz des Erziehungsgelds; Abbau von (kommunalen) Defiziten bei der Betreuung und Wohnraumversorgung; Umsetzung der Rechtsprechung des BVerfG im Hinblick auf einen besseren Familienlastenausgleich

Antr  
s. *Armut*  
Drs 11/2883

#### *Umsetzung der Empfehlungen der Enquetekommission „Kinder in BW“*

Steuerliche Freistellung des Existenzminimums iRd Familienlastenausgleichs; Orientierung des Systems von Kindergeld, -zuschlägen und -freibeträgen nach Kinderzahl und Einkommen, Anhebung der Einkommensgrenzen für das LErziehungsgeld, Ausweitung auf Teilzeitbeschäftigte sowie der Bezugsdauer von BErziehungsgeld

Antr  
s. *Kind*  
Drs 11/4909

#### *Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: Entw eines Ges zur Änd von Art 106 GG (Sicherstellung der Verteilung der Lasten des Familienleistungsausgleichs zwischen Bund und Ländern)*

Mittlg  
s. *Grundgesetz, Unterrichtung des Ltg über beabsichtigte GG-Änd*  
Drs 11/6480

#### *Ges zur Änd des FAG*

Ausgleich der den Gemeinden durch die Neuregelung des Familienleistungsausgleichs entstehenden Steuerausfälle, Beteiligung an den Mehreinnahmen des Landes aus den zusätzlichen Umsatzsteuerpunkten; Korrektur der Zuweisungen zum Ausgleich der Aufwendungen durch das Sonderbehörden-EingliederungsGes

GesEntw  
s. *Kommunaler Finanzausgleich*  
Drs 11/6568

#### *Verbesserungen im Familienlastenausgleich*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 73 109 114  
PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1566 1570

#### *Steuertentlastung für Bezieher niedriger Einkommen iRd Familienlastenausgleichs*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1814 1816 1819 1823

#### *Verbesserungsbedarf des Familienlastenausgleichs, Konsequenzen aus dem Urteil des BVerfG*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2165 2170  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2375  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3589 3590  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6040 6045 6047

#### *Reformbedarf des Familienlastenausgleichs*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3632 3634  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4155 4156  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4357 4398  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4626 4659 4692

#### *Verbesserung des Familienlastenausgleichs, Behandlung einer Gesetzesinitiative im BRat*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5588 ff  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5852 ff

### **Familienministerin**

s. *Ministerin für Familie, Frauen, Weiterbildung und Kunst*

### **Familienpass**

#### *„Gutscheinkarte zum Landes-Familienpaß“*

Zahl und jeweilige Zeitpunkte der von den Kommunen seit 1988 abgegebenen Karten; Gewährleistung der Ausgabe bereits im Dezember für das Folgejahr

Antr REP 19.11.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/2945  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 27.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

#### *Familienpaß*

Bisherige Erfahrungen mit einem kommunalen Familien- oder Sozialpaß zur Inanspruchnahme von sozialen Leistungen und familienbezogenen Vergünstigungen; Möglichkeiten zur Einführung eines landesweit gültigen Papiers

Antr Franz Wieser u.a. CDU und Brigitte Wimmer u.a. SPD 09.11.1994 und Stellungnahme MFK Drs 11/4908  
Ergänzende Stellungnahme MFK 30.05.1995 Drs 11/5997  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Ausgestaltung des LFamilienpasses*

Adressaten und Leistungen des LFamilienpasses; Ausweitung auf kindgerechte Einrichtungen, z.B. Bärenhöhle, Gestüt Marbach etc

KIAnfr Josef Rebhan CDU 14.12.1994 und Antw MFK Drs 11/5116

### **Familienpolitik**

s. *Familie*

### **Familientherapie**

s.a. *Geschwisterhaus*

#### *Zukunft der Familientherapie an der Universität Heidelberg*

Beurteilung der Notwendigkeit und Leistungsfähigkeit der Abteilung Psychoanalytische Grundlagenforschung und Familientherapie sowie der Zielsetzung und Vorgehensweise des Klinikumsvorstandes zur Auflösung dieser Abteilung; Erhaltung kleiner selbständig arbeitender Abteilungen

KIAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 16.04.1993 und Antw MWF Drs 11/1753

### **Familienzusammenführung**

#### *Familienzusammenführung für bosnische Kriegsflüchtlinge*

Antr Rezzo Schlauch u.a. GRÜNE 10.02.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1384

*Familienzusammenführung von Asylbewerbern*

Gestellte und abgelehnte Anträge in den letzten Jahren; Erleichterung des Zuzugs der Familienangehörigen von Asylbewerbern

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 08.02.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5427  
 BeschlEmpf und Bericht IA 17.05.1995 Drs 11/6077  
 PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Kritik an den Beschränkungen bei der Familienzusammenführung*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2082

*Begrenzung der Zuwanderung auf die Familienzusammenführung*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5426 ff  
 PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6782

**Fastfood-Restaurant**

s. *Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe*

**Faulgas**

s. *Biogas*

**Faurndau, Ortsteil**

s. *Göppingen, Stadt*

**FCKW**

s. *Chlorverbindung*

**Fechtsport**

s.a. *Kampfsport*

*Einbürgerung des Fechters V.R.*

Einbürgerung kurz nach der Einreise wegen herausragendem öffentlichen Interesse, Aufgabe der früheren Staatsangehörigkeit oder Zubilligung einer Doppelstaatsangehörigkeit?

KlAnfr  
 s. *Einbürgerung*  
 Drs 11/2033

**Federsee***Erweiterung Naturschutzgebiet Federsee*

Herstellung des Einvernehmens mit der Stadt Bad Buchau, der Gemeinde Oggelshausen sowie der örtlichen Landwirtschaft

KlAnfr  
 s. *Naturschutzgebiet*  
 Drs 11/1499

*Wirtschaftliche Zukunft des oberschwäbischen Moorbades Bad Buchau*

Beurteilung der Realisierungschancen einer Erweiterung des NSG Federsee

Antr  
 s. *Bad Buchau, Stadt*  
 Drs 11/2587

*Ausweisung des Naturschutzgebietes „Südliches Federseeried“*  
 Folgen einer weiteren Verzögerung, Bewertung der Intervention des MinPräs als solche bzw deren Auswirkungen; rasche Ausweisung des NSG einschließlich der Kern- und Randzone

Antr  
 s. *Naturschutzgebiet*  
 Drs 11/3404

*Naturschutzgebiet „Südliches Federseeried“*

Flächenanteil auf Gemarkung Bad Buchau, Grunderwerbskosten, Beurteilung einer vorläufigen Kernzonenausweisung; Einbeziehung von Betroffenen in die Planung eines NSG in den letzten zehn Jahren; Erlaß der SchutzgebietsVO durch das Reg-Präs Tübingen; Auswirkungen auf die städtebauliche Entwicklung, Landwirtschaft, Kur- und Fremdenverkehrsbelange

Antr  
 s. *Naturschutzgebiet*  
 Drs 11/3409

**Fehlbelegungsabgabe im sozialen Wohnungsbau***Fehlbelegungsabgabe*

Erfahrungen mit dem Ges über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen, Vorlage einer Novelle: Erhöhung der Einkommens- bzw Überschreitungsgrenzen, Erweiterung des Begriffs der Dienstwohnung, Ermöglichung der Festlegung von Höchstmieten durch die Gemeinderäte unter Zugrundelegung der ortsüblichen Vergleichsmiete, Vermeidung sozialer Härten durch Anrechnung von Mieterhöhungen bereits ab 0,30 DM/qm

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 19.08.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/312

*Ges zur Änd des Ges über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen für BW*

Erhöhung der Einkommensgrenzen sowie der zu leistenden Ausgleichszahlungen für Sozialwohnungsinhaber mit gutem Einkommen, Schaffung von mehr Einzelfallgerechtigkeit sowie Erleichterung des Verwaltungsvollzugs

GesEntw LReg 14.10.1992 Drs 11/706  
 Mittlg WM 02.11.1992 Drs 11/810  
 1. Beratung PIPr 11/10 11.11.1992 S. 564  
 BeschlEmpf und Bericht WA 02.12.1992 Drs 11/1003 (dazu  
 ÄAntr Günter Schrempp u.a. SPD)  
 2. Beratung PIPr 11/14 10.12.1992 S. 885  
 GBl 1993 Nr. 1 S. 1 (Ges vom 15.12.1992)  
 Bekanntmachung der NF des Ges über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen für BW GBl 1993 Nr. 9 S. 229

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ges zur Änd des Ges über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen für BW*

Mittlg LReg 14.10.1992 Drs 11/716

*Wohnungsbaupolitik*

Entwicklung der Zahl vollständiger/unvollständiger Familien sowie der Einkommen seit 1980; Funktion, Wirkung und Reformbedarf des sozialen Wohnungsbaus; Effizienz der Fehlbelegungsabgabe sowie des Wohngelds

GrAnfr  
 s. *Wohnungsbau*  
 Drs 11/3607

*WohnungsbauförderungsGes 1994*

Anpassung der Einkommensgrenzen, Auswirkungen auf das Ges über den Abbau der Fehlsubventionierung, Eintreten für eine weitere Abstufung bei der Erhöhung von Einkommensgrenzen für Schwerbehinderte?

Antr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/4050

*Fehlbelegungsabgabe*

Entwicklung des Aufkommens sowie des Aufwands seitens der Kommunen zur Erhebung der Abgabe; Beurteilung von Personalmehraufwand im Vergleich zu den Einnahmen, z.B. in Schwäbisch Hall; Umgestaltung bzw Abschaffung der Abgabe?

Antr FDP/DVP 15.08.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6389

*Ges zur Änd des Ges über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen*

Anpassung der Einkommensgrenzen, der Eingriffsschwelle sowie der Erhebungsstufen an das II. WoBauG in der ab 01.10.1994 geltenden Fassung; Streichung einzelner Zuschläge; Übergangsregelungen

GesEntw LReg 27.11.1995 Drs 11/6785  
1. Beratung PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6579  
BeschlEmpf und Bericht WA 31.01.1996 Drs 11/7095  
2. Beratung PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6776  
GBI 1996 Nr. 6 S. 158 (Ges vom 12.02.1996)

*Erhöhung der Einkommensgrenzen bei der Fehlbelegungsabgabe*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 79

**Fehlgeburt**

s. *Geburt*

**Fehlurteil**

s. *Gerichtsentscheidung*

**Feierschicht**

s. *Kurzarbeit*

**Feiertag**

s. *Sonn- und Feiertage*

**Feinmechanische Industrie***Zukunftsperspektiven der Pforzheimer Schmuck- und Uhrenindustrie*

Verlust an Wettbewerbsfähigkeit und Produktionsverlagerungen in Länder mit geringeren Lohn- und Umweltkosten, Beurteilung flankierender Maßnahmen wie z.B. einer Positivkennzeichnung der Produkte, Imagewerbung oder Empfehlung von Produktionsalternativen

Antr REP 24.03.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3699  
BeschlEmpf und Bericht WA 29.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Subventionen für die ausländische Schmuck- und Uhrenindustrie*  
Umfang und Zwecke o.g. Fördermittelgewährung von EU, Bund und Land seit 1984 mit der Folge von Markteinbußen der Pforzheimer Traditionsindustrie

Antr REP 09.12.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/5097  
BeschlEmpf und Bericht WA 06.12.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Situation der Auszubildenden in den Kreisen Pforzheim und Enzkreis*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen, u.a. in der Schmuck- und Uhrenbranche; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/5808

*Altlasten im Raum Villingen-Schwenningen*

Art, Umfang und Gefahrenpotential der Bodenbelastungen in Schwenningen und Umgebung als Hinterlassenschaften der ehemaligen Uhrenindustrie u.a. Firmen; Ergebnisse der Untersuchung des Kienzle-Areals in Schwenningen; Beurteilung der Verursacher- und Haftungsfrage; Einstufung von Deponien als Altlasten; Darlegung des weiteren Vorgehens sowie einer evtl finanziellen Beteiligung an notwendigen Sanierungen

KIAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/5840

*Förderung der Schmuckindustrie in Indien*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5126

*Erreichung einer technologischen Spitzenstellung der Firma Junghans mit der Produktion von Funk- und Solaruhren*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5606

**Feldberg***Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Abbau militärischer Anlagen im Naturschutzgebiet Feldberg*

Freigabe bzw Abbau der von Franzosen und Amerikanern genutzten Anlagen

Mittlg LReg 01.10.1992 Drs 11/617

*Fremdenverkehrsförderung*

Erfahrungen mit der Entlastung vom Individualverkehr bei dem Naturschutzgebiet Belchen sowie mit dem Wanderbuskonzept Feldberg

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/3514

*Geplanter SWF-Sendeturm auf dem Feldberg*

Beurteilung o.g. Pläne sowie des Alternativvorschlags des Schwarzwaldvereins; Rückbau der ehemaligen Anlagen der US-Streitkräfte im Zentrum des Naturschutzgebiets am Feldberg

KIAnfr Arnold Tölg CDU 19.07.1994 und Antw UM Drs 11/4375

*SWF-Sendemast auf dem Feldberg*

Beurteilung o.g. Pläne und Kosten; Rückbau der ehemaligen Anlagen der US-Streitkräfte und Pflege der Flächen entsprechend dem Schutzzweck des NSG nach dem Beschl des Ltg vom 20.02.1992 (Drs 10/6676) und der Mittlg der LReg vom 13.11.1992 (Drs 11/617); Anstrengung einer Konfliktlösung zwischen den unterschiedlichen Interessen

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 03.08.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4440  
 BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749  
 PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 10*

*Mittelaufstockung zur Finanzierung von sieben Naturschutzzentren, insbes Realisierung des Zentrums Feldberg*  
*s. Naturschutzzentrum*  
 Drs 11/5210

**Feldhase**

*s. Hase*

**Feldstetten, Ortsteil**

*s. Laichingen, Stadt*

**Fellbach, Stadt***Umzugspläne des Studentenwerks Stuttgart nach Fellbach*

Verträglichkeit und Auswirkungen eines Umzugs nach außerhalb für die Studierenden; Zusammenfassung aller Bereiche des Studentenwerks in räumlicher Nähe zum Universitätsstandort

Antr  
*s. Studentenwerk*  
 Drs 11/2215

*CLUA Fellbach*

Entwicklungsperspektiven der Chemischen LUntersuchungsanstalt an ihrem neuen Sitz in Fellbach; Höhe der Mietkosten für ungenutzte Räumlichkeiten

MdlAnfr  
*s. Chemisches Untersuchungsamt*  
 Drs 11/3673

*Standort und Dienstleistungen des Stuttgarter Studentenwerks*

Angebot und Zugänglichkeit der studentennahen Beratungsleistungen nach der Verlagerung nach Fellbach, Einrichtung von Sprechstunden an Hochschulstandorten? Konzeption zur Rückverlagerung des Studentenwerks

KlAnfr  
*s. Studentenwerk*  
 Drs 11/7124

*Diskussion über das Fellbacher (Wohnungsbau-)Modell*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1744 1746 1747  
 PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2171 2172 2174  
 PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3931 3934  
 PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6779 ff

**Fenster***Standardisierung von Lärmschutzmaßnahmen*

Hinwirkung auf Standardisierungen für passive Lärmschutzmaßnahmen, wie z.B. Dämmfenster und Lärmschutzwälle

Antr  
*s. Lärmschutz*  
 Drs 11/2561

*Steuerliche Absetzbarkeit von Lärmschutzmaßnahmen*

Erhöhte steuerliche Absetzbarkeit von passiven Lärmschutzmaßnahmen, wie z.B. Dämmfenster und Lärmschutzwälle

Antr  
*s. Lärmschutz*  
 Drs 11/2563

*Intelligente Fenster*

Erkenntnisse der Untersuchung einer englischen Firma über „intelligente“ Fenster; Chancen für die Wirtschaft BW

KlAnfr Julius Redling SPD 27.10.1993 und Antw WM Drs 11/2806

*Ersatz von chlorchemischen Produkten in BW*

Beschaffung von Fenstern aus heimischen Hölzern für landeseigene Gebäude

Antr  
*s. Chlorverbindung*  
 Drs 11/6644

**Ferien**

*s.a. Urlaub*

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Förderung preisgünstiger Familien-, Jugend- und Seniorenferien; behinderten- und altengerechter Ausbau von öffentlichen Erholungseinrichtungen

GrAnfr  
*s. Fremdenverkehr*  
 Drs 11/1660

*Beurlaubung von Schülerinnen und Schülern*

Befreiung vom Unterricht sowie unentschuldigtes Fehlen unmittelbar vor oder nach Ferienterminen

KlAnfr  
*s. Beurlaubung*  
 Drs 11/1671

*Familie und Freizeit*

Entwicklung der Ferien- und Urlaubsgestaltung von Familien - differenziert nach Größe, Alter der Kinder und sozialem Status; Darlegung der Zielgebiete sowie der getrennten und gemeinsamen Reisen von Ehepartnern, Eltern und Kindern

Antr  
*s. Freizeit*  
 Drs 11/2359

*Tierschutz in BW*

Umfang der Tieraussetzung vor Ferienbeginn; Vorbeugung und Sanktionen gegen derartige Verstöße

GrAnfr  
*s. Tierschutz*  
 Drs 11/3502

*Neue Wege im Fremdenverkehr*

Modellförderung von Pauschalreiseangeboten in verschiedenen Ferienregionen und den Bereichen Familien-, Fitneß- und Aktivurlaub, klassische Kuren sowie Städte- und umweltverträglicher Tourismus

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/4523

*Schülerferienkarte in BW*  
Konditionen und Inanspruchnahme der bayerischen Feriennetz-  
karte 1995, Finanzierung der Sonderaktion, Hinwirkung auf ein  
entsprechendes Angebot in BW 1996

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/6527

*Anregung einer nochmaligen Revision der starren (späten) Feri-  
enregelung im Sommer*  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5953

### Ferien auf dem Bauernhof

*Förderung des Fremdenverkehrs*  
Förderung der Angebote „Urlaub auf Bauern- und Winzerhöfen“

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/946

*Umnutzung landwirtschaftlicher Bausubstanz*  
Abbau der (bau-)rechtlichen und tatsächlichen Hindernisse für  
o.g. Nutzungsänderungen, Erleichterung des Bauens im Außen-  
bereich, Ermöglichung von mehr als zwei Ferienwohnungen in  
Erholungsgebieten bzw in (nicht mehr) privilegierten landwirt-  
schaftlichen (Nebenerwerbs-)Betrieben

Antr  
s. *Bauvorhaben*  
Drs 11/1136

*Ferien auf dem Bauernhof*  
Bedeutung für den regionalen Tourismus und Arbeitsmarkt so-  
wie als Zuerwerbsquelle in der Neben- und Haupterwerbsland-  
wirtschaft; Verbesserung der Fördermöglichkeiten sowie der  
Aus- und Fortbildung der Beteiligten, insbes der Bäuerinnen  
KIAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 05.05.1995 und Antw  
MLR Drs 11/5873

### Feriendorf

s. *Ferienstätte*

### Ferienpark

s. *Ferienstätte*

### Ferienstätte

s.a. *Erholungsgebiet*  
s.a. *Ferien auf dem Bauernhof*

*Förderung des Fremdenverkehrs*  
Anwendung von Umweltverträglichkeitsprüfungen bei Sport-,  
Spiel- und Freizeitanlagen, Campingplätzen und Ferienparks

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/946

*Umnutzung landwirtschaftlicher Bausubstanz*  
Abbau der (bau-)rechtlichen und tatsächlichen Hindernisse für  
o.g. Nutzungsänderungen, Erleichterung des Bauens im Außen-

bereich, Ermöglichung von mehr als zwei Ferienwohnungen in  
Erholungsgebieten bzw in (nicht mehr) privilegierten landwirt-  
schaftlichen (Nebenerwerbs-)Betrieben

Antr  
s. *Bauvorhaben*  
Drs 11/1136

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16*

*Etatisierung von Mitteln zur Förderung von Müttergenesungs-  
heimen*

ÄAntr REP 18.01.1993 Drs 11/1216-16  
PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1331

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16*

*Förderung von Familienferienstätten*

ÄAntr GRÜNE 18.01.1993 Drs 11/1216-39  
ÄAntr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU und Dr. Karl Weingärt-  
ner u.a. SPD 26.01.1993 Drs 11/1216-54  
PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1331

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Beurteilung der Ausdehnung von Campingplätzen in beson-  
ders sensiblen Landschaften, wie z.B. entlang des baden-  
württembergischen Bodenseeufers, Ausbau von Autobahnrast-  
stätten für das Abstellen von Wohnwagen und Wohnmobilen

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/1660

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Aufstockung der Zuschüsse zur Förderung von Familienferien-  
stätten*

ÄAntr REP 24.11.1994 Drs 11/5216-5  
ÄAntr REP 02.02.1995 Drs 11/5348-6  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673

*Familien in BW*

Ursachen und Herausforderungen des Rückgangs der Ehepaar-  
familien, insbes Wertevermittlung im Bildungswesen, Bau von  
Wohnungen, Schulen, Kindergärten und Spielplätzen, entspre-  
chende Gestaltung des ÖPNV, von Ferienstätten u.a. kommuna-  
len Bereichen; Erarbeitung einer Konzeption des Landes

GrAnfr  
s. *Familie*  
Drs 11/6146

*Bodenseeraum*

Wirtschaftliche Bedeutung des Fremdenverkehrs, Zahl von  
Ferien- und Zweitwohnungen, Auflistung der Kurtaxe erheben-  
den Gemeinden, Umfang der Kurortförderung, Ausgleich sai-  
sonaler Schwankungen durch Angebote von „Gesundheits- und  
Bildungsurlaub“

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Förderung von Familienferienstätten*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4678

### Ferienwohnung

s. *Ferienstätte*



**Ferkel**

s. *Schwein*

**Ferngespräch**

s. *Fernsprechverkehr*

**Fernsehen**

s.a. *Enquete-Kommission „Informations- und Kommunikationstechnologie in BW“*

s.a. *Fernunterricht*

s.a. *Film*

s.a. *Kommission „Gewalt in den Medien“*

s.a. *Medienpädagogik*

s.a. *Rundfunk*

s.a. *Unterhaltungselektronik*

*Konsequenzen aus der Privatisierung der Fußball-Bundesliga-Übertragung*

Bisherige Unterstützung der Proficlubs bei der Abwicklung der Spiele und im Sportstättenbau; Einforderung der Kosten als Konsequenz aus dem Verkauf der Übertragungslizenzen an einen Privatsender durch den DFB, Abgabe einer entsprechenden Empfehlung an die Bundesliga-Städte, Novellierung des Polizeiges

Antr

s. *Fußballsport*

Drs 11/77

*Ges zum Europäischen Übereinkommen über das grenzüberschreitende Fernsehen*

Zustimmung zur Bindungswirkung an das o.g. Abkommen; Ergänzung des Württemberg-Badischen Ges Nr. 1096 (Rundfunk-Ges) um die Pflicht des Süddeutschen Rundfunks, eine Gegen-darstellung der Person oder Stelle zu verbreiten, die durch eine in einer Sendung aufgestellte Tatsachenbehauptung betroffen ist

GesEntw LReg 23.07.1992 Drs 11/221

1. Beratung PIPr 11/7 23.09.1992 S. 281

BeschlEmpf und Bericht StändA 03.12.1992 Drs 11/1005

2. Beratung PIPr 11/14 10.12.1992 S. 909

GBI 1993 Nr. 1 S. 3 (Ges vom 15.12.1992)

Berichtigung GBI 1993 Nr. 3 S. 75

*Ges zu dem Staatsvertrag über die Höhe der Rundfunkgebühr und zur Änd des Staatsvertrages über einen Finanzausgleich zwischen den Rundfunkanstalten vom 27.06.1982; hier: Berichte der LRundfunkanstalten und des ZDF über die Finanz-, Haushalts- und Personalkostenentwicklung in den Jahren 1990 bis 1993*

s. *Rundfunk*

Drs 11/487

*Jugendgefährdende Sendungen im Privatfernsehen; Tätigkeit der LfK*

Vom Medienrat der LfK beanstandete Sendungen 1991/92, Kriterien und Form der Interventionen, Kooperation mit Kontrollgremien auf Bundes- und Länderebene, Reaktionen der betroffenen Fernsehveranstalter

KlAnfr

s. *Jugendschutz*

Drs 11/791

*Medienlandschaft BW und Medienregion Stuttgart: Erhaltung und Ausbau*

Stellenwert bzw weitere Ansiedlung von Fernseh Anbietern, Filmstudios und Unternehmen der Unterhaltungselektronik; Weiterentwicklung elektronischer und audiovisueller Medienträger; Aus- und Fortbildung; Einrichtung eines Medienförderungsprogramms

GrAnfr

s. *Medien (Nachrichtenträger)*

Drs 11/877

*Verzicht auf Gewaltdarstellung in den Medien*

Maßnahmen gegen eine wachsende Gefährdung von Kindern und Jugendlichen durch Gewalt im Fernsehen, in Videofilmen und bei Computerspielen

Antr

s. *Jugendschutz*

Drs 11/1123

*Zukunft des Rundfunks in BW in bezug auf nationale und internationale Entwicklungen*

Situation von SDR und SWF innerhalb der ARD und in Konkurrenz zu privaten Veranstaltern; Finanzen, Grundversorgung, Dritte Programme, Kooperation, Entwicklung eines europäischen Kulturprogramms aus „1 Plus“, „3 Sat“ und „Arte“ anstelle des deutsch-französischen Kulturkanals, Ausgleich der Einnahmeverluste durch Ausweitung der Werbezeiten; Entwicklung der dualen Rundfunklandschaft im Hinblick auf neue Techniken, Normen und den Werbemarkt; Auswirkungen der Neustrukturierung durch die LfK; Verbesserung der Frequenzsituation in BW; Erfahrungen mit offenen Kanälen in anderen BLändern; Ermöglichung solcher Kanäle hierzulande

Antr

s. *Rundfunk*

Drs 11/1182

*Reality-Fernsehsendungen*

Beurteilung o.g. Sendungen sowie der Herstellung/Bereitstellung von Videoaufnahmen durch Polizeibeamte und Feuerwehrleute; Möglichkeiten zur Unterbindung derartiger Sendungen

KlAnfr Winfried Scheuermann CDU 24.02.1993 und Antw StM Drs 11/1470

*Herausnahme des französischen Programms „TF 1“ aus dem Kanalspektrum des Kabelfernsehens im Großraum Karlsruhe*

Gründe und Auswirkungen der o.g. Entscheidung zugunsten des Senders „RTL 2“

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 22.04.1993 und Antw StM Drs 11/1797

*Einspeisen des französischen Fernsehsenders „Antenne 2“ ins Kabelnetz*

Gründe und Auswirkungen der Entscheidung der LfK, das o.g. (kulturell wertvolle) Programm zugunsten des Senders „RTL 2“ nicht mehr ins Kabelnetz einzuspeisen

Antr Julius Redling u.a. SPD 22.04.1993 und Stellungnahme StM Drs 11/1790

BeschlEmpf und Bericht StändA 23.06.1993 Drs 11/2234

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Gewalt in den Medien - Schutz von Kindern und Jugendlichen*

Ahndung von Verstößen öffentlich-rechtlicher und privater Veranstalter gegen das LMedienGes durch die LfK, Einhal-

tion der ARD-Grundsätze durch SDR und SWF, Maßnahmen des Rundfunkrats; Verbot bzw Verschlüsselung von jugendgefährdenden Sendungen nach 23 Uhr, Gebührenerhöhung für diese Programmzeit; Unterstützung einer Initiative der SPD-BTtagsfraktion zur Änd der EG-Fernsehrichtlinie: Verhinderung von Sendungen mit pornographischen und gewaltverherrlichenden Inhalten

Antr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/1947

#### *Rechtsextremismus*

Information und Aufklärung über Rechtsextremismus durch die Medien; Ausschluß von Wahlsendungen rechtsextremistischer Organisationen im öffentlich-rechtlichen und privaten Rundfunk; Unterstützung von Forschungsvorhaben über die Wirkung von Berichten über fremdenfeindliche und rechtsextremistische Organisationen

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

*Ges zu dem Staatsvertrag über den Rundfunk im vereinten Deutschland und zu dem Vertrag zum Europäischen Fernsehkulturkanal vom 19.11.1991; hier: Berichte der LRundfunkanstalten und des ZDF über die Finanz-, Haushalts- und Personalkostenentwicklung in den Jahren 1991 bis 1994*

Mittlg  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/2109

*Einspeisen des französischen Fernsehsenders „Antenne 2“ ins Kabelnetz; hier: Freier Kanal*

Bereitstellung eines vorübergehend freien Kanals für den o.g. Sender

Antr Julius Redling u.a. SPD 03.08.1993 und Stellungnahme StM Drs 11/2320  
BeschlEmpf und Bericht StändA 11.11.1993 Drs 11/2948  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Keine morgendlichen Kindersendungen und keine Werbung im Kinderprogramm*

Änd der Satzung für den SDR und des LMedienGes, Initiativen zur Änd des Staatsvertrags über den SWF sowie des „Staatsvertrags über den Rundfunk im vereinten Deutschland“

Antr GRÜNE 05.11.1993 und Stellungnahme StM Drs 11/2854  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3490  
BeschlEmpf und Bericht StändA 28.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Verdacht auf Manipulation bei TV-Umfragen*

KlAnfr  
s. *Demoskopie*  
Drs 11/3012

*Finanzielle Förderung gemeinnütziger Rundfunkveranstalter*

Änd des „Ges zum Staatsvertrag über den Rundfunk im vereinten Deutschland und zu dem Vertrag zum Europäischen Fernsehkulturkanal“: Ermöglichung o.g. Förderung durch die LfK

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/3366

*Erster Staatsvertrag zur Änd rundfunkrechtlicher Staatsverträge (Erster Rundfunkänderungsstaatsvertrag) - Gewaltdarstellungen und Jugendschutz -; hier: Unterrichtung des Ltg*  
Änd im Bereich von Gewaltdarstellungen und Jugendschutz im Fernsehen sowie von Regelungen über Sponsoring

Mittlg  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/3463

*Ges zu dem Staatsvertrag über den Rundfunk im Vereinten Deutschland und zu dem Vertrag zum Europäischen Fernsehkulturkanal vom 19.11.1991; hier: Berichte der LRundfunkanstalten und des ZDF über die Finanz-, Haushalts- und Personalkostenentwicklung in den Jahren 1992 bis 1995*

Mittlg  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/3504

*Ges zum Ersten Staatsvertrag zur Änd rundfunkrechtlicher Staatsverträge und zur Änd des LMedienGes*

Realisierung o.g. Rechtsänderungen vor allem im Bereich der Darstellung von Gewalt und menschlichem Leid im Fernsehen, Prüf- und Dokumentationspflicht für indizierte Filme, Sendezeitbeschränkungen für die Ausstrahlung von Werbetrailern für jugendgefährdende Filme, Bestellung von weisungsfreien Jugendschutzbeauftragten, Verbesserung der Sanktionsmöglichkeiten der LfK bei Verstößen, Anpassung der Regelungen zur Sponsoring-Werbung an die Entwicklung im europäischen Bereich

GesEntw  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/3870

*Gewalt gegen Frauen in BW*

Frage nach Zusammenhängen zwischen der Sexualisierung des Fernsehens und Gewalttaten gegen Frauen; Vermittlung eines „gleichberechtigten“ Frauenbilds im Schulunterricht und in der Berufsausbildung; Behandlung entsprechender Themen in der Lehrerausbildung

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4384

*Pilotprojekt „Anwendung multimedialer Dienste“*

Vorgaben der Akademie für Technikfolgenabschätzung hinsichtlich der wissenschaftlichen Begleitung des Projekts; Umfang und Art der erforderlichen Medienerziehung zur Teilhabe an der Kommunikationsgesellschaft bzw sinnvollen Nutzung der Möglichkeiten des interaktiven Fernsehens

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/4595

*Jugendschutzbeauftragte der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten*

Umsetzung von § 3 a Erster Rundfunkänderungsstaatsvertrag beim SDR und SWF; Kompetenz, Ausstattung, Unabhängigkeit und Qualifikation der Beauftragten; Auswirkungen auf die Programme; Erstattung eines detaillierten Berichts im Ständigen Ausschuß bis zum 01.08.1995

KlAnfr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/4781

*Medienstandort Freiburg*

Konzeption zum Medienstandort BW bzw Freiburg; vorhandene und vorgesehene IuK-Netze, -Technologien und -Projekte in Freiburg; Beteiligung der Universität, PH, von Softwarehäusern, Druckereien, Verlagen, SWF und Privatradios sowie der Jazz- und Rockschule Freiburg mit dem Ausbildungsgang „Europäischer Musik-Business-Manager“; Teilnahme an der „Datenautobahn“, am „Interaktiven Fernsehen“ u.a. Zukunftsprojekten; Arbeitsplatzschaffung durch Unternehmensansiedlung für Forschung, Entwicklung und Produktion; organisatorische und finanzielle Unterstützung des Landes

Antr

s. *Medien (Nachrichtenträger)*

Drs 11/4843

*Ges zur Änd des Ges zu dem Staatsvertrag über den Rundfunk im vereinten Deutschland und zu dem Vertrag zum Europäischen Fernsehkanal und zur Änd des LMedienGes*

Kürzung des Anteils der LfK an der einheitlichen Rundfunkgebühr und Zuleitung an die beiden LRundfunkanstalten zur Verwendung für Zwecke der Medien- und Filmgesellschaft BW sowie iRd bisherigen Zweckbindung; Neufassung von Regelungen über die Zusammensetzung und Inkompatibilität der Mitglieder des Vorstands der LfK

GesEntw

s. *Rundfunk*

Drs 11/5014

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Mittlg der Kommission an den Rat und das Europäische Parlament: Reaktionen auf den Konsultationsprozeß zum Grünbuch „Pluralismus und Medienkonzentration im Binnenmarkt - Bewertung der Notwendigkeit einer Gemeinschaftsaktion“*

Klärung der Frage einer evtl erforderlichen Gemeinschaftsinitiative zur Konzentration von Medienunternehmen (Fernsehen, Hörfunk, Presse) im Binnenmarkt

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/5103

*Finanzierung des Pilotprojektes „Datenautobahn“*

Höhe der finanziellen Beiträge bzw gestellte Bedingungen der am Projekt beteiligten Unternehmen sowie der EU

KlAnfr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/5303

*Bestand und Entwicklung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks im Südwesten*

Kulturelle und wirtschaftliche (regionale) Bedeutung von SDR, SWF und SR bzw deren Kooperation; Personalbestand und Verteilung von Studios; Vergleich mit kommerziellen Sendern; Frequenzsituation, Kosten der Produktion und Senderechte, Differenzierung in Spartenprogramme, Hörer- und Zuschaueranteile, Erfüllung des Auftrags zur Grundversorgung? Investitionskraft der öffentlich-rechtlichen Anstalten in neue Techniken und Teilnahme am IuK-Markt, Notwendigkeit einer Gebührenerhöhung, Ausgliederung gemeinsamer Tochterunternehmen für Produktion, Werbung und Marketing, Organisation des verbleibenden Kernbereichs, Auswirkungen auf die Gewichtung innerhalb der ARD?

GrAnfr

s. *Rundfunk*

Drs 11/5694

*Novellierung des Rundfunkstaatsvertrages*

Medienpolitische Positionen der LReg im o.g. Novellierungsverfahren: Definition der Begriffe Rundfunk, neue elektronische Dienste und Märkte, Vollprogramm und Spartenprogramm; Quotierung des Frauenanteils in Rundfunkkräften und Medienanstalten sowie des Sendeanteils europäischer Filme; reine Gebührenfinanzierung der öffentlich-rechtlichen Anstalten bzw Ausdehnung der Werbegrenze? Vorschläge zur Verbesserung der Kontrolle von Konzentration, Beteiligungen und Verflechtungen privater Medienmacht, Stärkung der „inneren Rundfunkfreiheit“ sowie der öffentlichen Einflußnahme im Bereich der öffentlichen und privaten Sender

Antr

s. *Rundfunk*

Drs 11/5853

*Schrumpfprozeß beim Datenautobahnprojekt des WM*

Konzeption, Zeitplan und Finanzierung des Projekts; Gründe und Folgen der Reduzierung von 4.000 geplanten Teilnehmern auf 40 bis 50, Rückzug von Firmen, Inhalten sowie der EU als Geldgeber? Vermeidbarkeit dieser Fehleinschätzung angesichts vergleichbarer Erfahrungen in den USA, z.B. Time-Warner in Florida

Antr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/5858

*Video-on-demand*

Stand bzw Erfahrungen verschiedener Multimedia-Projekte in den USA; Untersuchungen über die Benutzerwünsche und -zahlungsbereitschaft sowie Wirtschaftlichkeit der Projekte; Nachfrage nach interaktiven Bildungsangeboten, kommunalen Informationen usw; Reduzierung des Stuttgarter Modellversuchs auf 40 bis 50 Teilnehmer? Übertragung vorliegender Erfahrungen auf diesen Versuch?

Antr

s. *Medien (Nachrichtenträger)*

Drs 11/5868

*Ges zu dem Staatsvertrag über den Rundfunk im vereinten Deutschland und zu dem Vertrag zum Europäischen Fernsehkanal vom 19. November 1991 (GBl S. 745); hier: Berichte der LRundfunkanstalten und des ZDF über die Finanz-, Haushalts- und Personalkostenentwicklung in den Jahren 1993 bis 1996*

Mittlg

s. *Rundfunk*

Drs 11/6014

*Medienschelte durch den MinPräs*

Beschwerden wegen mangelnder Präsentation im Südfunk und Südwestfunk, Darlegung einzelner Anlässe/Fälle, die zu Interventionen an höherer Stelle führten; Einstellung eines Fernsehjournalisten im Bonner Studio von SDR und SWF auf Veranlassung des MinPräs? Zweck einer Einladung des Landesschau-Teams nach Baden-Baden

Antr

s. *Öffentlichkeitsarbeit*

Drs 11/5994

*Förderung des Medienstandortes BW durch die Tätigkeit der Landesanstalt für Kommunikation (LfK)?*

Aufstellung eines Nutzungsplans für terrestrische oder kabelgebundene TV-Frequenzen; Förderung von Formen nichtkommerziellen Rundfunks sowie der Einführung neuer Technologien der rundfunkähnlichen Kommunikation; Wahrnehmung der Aufsicht über Programminhalte und Werbung

Antr

s. *Landesanstalt für Kommunikation*

Drs 11/6123

*Datenautobahnprojekt des WM*

Konzeption, Zeitplan und Finanzierung des Projekts; Aussagekraft der Teilnehmerzahlen im Vorversuch 1995 und im Hauptversuch 1996; Verzögerungen und qualitative Einschränkungen infolge der verspätet verfügbaren Technik; finanzielle Beteiligung der EU; Bewertung der Rolle des WM sowie der Kritik aus dem Kreis der teilnehmenden Firmen, Gründe für den Rückzug potentieller Anbieter wie IBM und Microsoft, Umorientierung der Angebotspalette auf betriebliche Anwendungen und Tele-Learning?

Antr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/6418

*Set Top Boxen beim Multimedia-Versuch*

Kriterien der Geräteauswahl und Auftragsvergabe, Preis- und technischer Vergleich mit dem von der Kirch-Gruppe initiierten Nokia-Decoder, Kompatibilität der im Versuch zur Anwendung kommenden Technik mit anderen Produkten, Gefährdung der Aussagekraft des Multi-Media-Projekts durch die fast zeitgleiche Markteinführung der Nokiageräte

KlAnfr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/6500

*Kommission „Gewalt in den Medien“*

Fortführung der Kommissionsarbeit; Weiterverfolgung der im Bericht „Gewaltdarstellungen im Fernsehen“ zusammengefaßten Vorschläge

Antr

s. *Kommission „Gewalt in den Medien“*

Drs 11/6546

*BRatsinitiative Einzelfernsehen im Strafvollzug*

Zulassung von Fernsehgeräten in den Zellen: Umfang des Empfangs öffentlich-rechtlicher und privater Sender sowie interaktiver Angebote, Höhe und Träger der Kosten, Auswirkungen auf die Teilnahme an Gemeinschaftsinitiativen und Therapieangeboten, Vereinbarkeit mit den Zielen des StrafvollzugsGes

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 25.10.1995 und Stellungnahme JuM Drs 11/6662

BeschlEmpf und Bericht StändA 01.02.1996 Drs 11/7082

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Vorschlag der EU-Kommission für eine Revision der Fernsehrichtlinie*

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/6695

*Bioresonanz-Therapie*

Werbung für die o.g. (nicht anerkannte) Heilmethode in der Sendung „Hallo, wie geht's?“ von S 3, Unterstützung der Sendung durch Kassenärztliche Vereinigungen, Verbindungen zwischen der Scientology-Sekte und KVen, insbes der KV Rheinhessen?

KlAnfr

s. *Naturheilverfahren*

Drs 11/6998

*Feststellung einer Annäherung der öffentlich-rechtlichen Sender an das Niveau der Privaten*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 193

*Konzentration von Medienmacht eines Unternehmers (Kirch) in den privaten Fernsehsendern; Aufbau eines deutsch-französischen Kulturkanals; Abbau der Gewalt im Fernsehen*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 771 ff

*Auswirkungen von Gewaltdarstellungen im Fernsehen*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 875 877

*Abbau der Gewalt im Fernsehen*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1234 1235 1241 1247

*Folgewirkungen der Gewaltdarstellungen im Fernsehen*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1332 1340 1341 1349

*Eindämmung der Gewalt im Fernsehen*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1450 1453

*Chancen der öffentlich-rechtlichen Fernsehveranstalter im regionalen Bereich; „Programminflation“ durch neue Techniken; Bekämpfung von Gewalt und Pornographie im Fernsehen*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2005 ff 2031

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3904 ff

*Zuviel Fernsehkonsum als Ursache der Gewaltbereitschaft von Kindern; Erinnerung an die Warnung vor Einführung des Privatfernsehens 1985; Wirkung der Berichterstattung über fremdenfeindliche Gewalt*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2086 2087 2093 2095 2096 2098 2100 2105 2106 2110

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2769 ff

*Kritik an den Gewaltdarstellungen im Fernsehen*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2559

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3630 3635 3639 3643 3691

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6104

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6434

*Interaktive Möglichkeiten des digitalisierten Fernsehens; Umfang und Folgen des Fernsehkonsums von Kindern*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3441 3450 3490 ff

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3547 3558

*Programmviefalt durch neue Übertragungstechniken, Beurteilung des Ballungsraumfernsehens*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3685 ff

*Vervielfachung der Programme durch digitale Kompressions-techniken, Möglichkeiten der interaktiven Kommunikation*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4437 4443 4497 ff

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4910

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6425 ff

*Entwicklung bzw Reformbedarf von ARD und ZDF; Erhaltung des Programmauftrags bei zurückgehenden Zuschauerzahlen*  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5100 ff

*Auswirkungen der Dominanz des Fernsehens bei Kindern*  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6366

*Kooperation von SDR und SWF beim Ballungsraumfernsehen*  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6645

## Fernschwerbung

s. Werbung

## Fernsprecher

s.a. Fernsprechverkehr

s.a. Notruf

s.a. Schreibtelefon

s.a. Technische Observation

s.a. Telefonterror

### Telefongespräche Jugendlicher

Animation von Jugendlichen mittels Zeitungsanzeigen zu Telefongesprächen mit ihren Lieblingsstars in Amerika oder Australien; Beurteilung solcher Fälle sowie deren Vereinbarkeit mit der Rechtslage

KlAnfr

s. Fernsprechverkehr

Drs 11/766

### Anpassung der Telefon-Nahtarifzonen

Anpassung an verwaltungsmäßige Grenzen und Verflechtungen

KlAnfr

s. Fernsprechverkehr

Drs 11/1018

### Telefonterror

Umfang und Folgen von Telefonterror gegenüber Frauen; Möglichkeiten der Gegenwehr; Kosten und Aufklärungsquoten von Fangschaltungen

KlAnfr

s. Telefonterror

Drs 11/2197

### Telefonterror

Sonderauswertungen des LKA bez sexueller Beleidigung und Erpressung von Frauen per Telefon (s.a. Drs 11/2197); technische Möglichkeiten zur generellen Ermittlung anonymer Anrufer, Vermeidung bzw Verringerung der Kosten von Fangschaltungen, juristische Maßnahmen, Nutzung von Beratungs- und Anlaufstellen

KlAnfr

s. Telefonterror

Drs 11/2627

### Effektiver Jugendschutz bei Telefonanrufdiensten im Ausland und dem 0190-Telefon-Service der Telekom

Zugang von Kindern und Jugendlichen zu o.g. Anrufdiensten mit eindeutig sexuellem Hintergrund bzw zu Telefonansagen mit Kontakt-Vermittlung; Maßnahmen zum Schutz dieser Zielgruppe, z.B. Verbot der Anzeigen-Werbung in Zeitungen

KlAnfr

s. Jugendschutz

Drs 11/2697

### Geschichtentelefon für Kinder

Werbung um die o.g. Einrichtung mittels Handzettelverteilung an Schulen, Genehmigung dieser Aktion? Befürchtungen um Nachahmungseffekte durch dubiose Organisationen bzw Telefonanbieter

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 03.11.1993 und Antw  
MKS Drs 11/2844

### Jugendschutz bei ausländischen Telefonanrufdiensten mit sexuellem Inhalt

Prüfung technischer und rechtlicher Möglichkeiten zur Beschränkung o.g. Ansedienste auf die Zeit zwischen 23 und 6 Uhr; Information der Erziehungsberechtigten über die Gefährdung von Kindern und Jugendlichen

Antr

s. Jugendschutz

Drs 11/3601

### Abzapfen von Telefonanschlüssen auch in BW?

Fälle illegaler Mitschnitte von Telefongesprächen in Norddeutschland; Beurteilung der Abhörsicherheit von Telefonanlagen der Telekom in BW, Untersuchung der Verteilerkästen nach eingebauten Abhörgeräten und evtl weitere Maßnahmen

KlAnfr

s. Technische Observation

Drs 11/4397

### „Telefonpfennig“ für die Kommunen

Gründe für die Ablehnung o.g. Konzessionsabgabe iRd Behandlung des PostneuordnungGes im BRat; Bedingungen und Kriterien einer Wiederaufnahme des Themas nach Ablauf der derzeitigen Regelung der Postneuordnung 1997

Antr

s. Konzessionsabgabe

Drs 11/5036

### Funktionsfähigkeit der Polizei bei gewerblicher Radarkontrollwarnung

Beurteilung gewerblicher Warndienste vor polizeilichen Geschwindigkeits- u.a. Verkehrskontrollen, z.B. eines in Südbaden ansässigen Unternehmens mit Telefonservice gegen Entgelt; Beeinträchtigung polizeilicher Belange im Bereich der Kriminalitätsbekämpfung?

Antr

s. Polizei

Drs 11/6405

### Straftäterbegünstigende Datenschutzbestimmungen der Telekom

Obligatorische Unterrichtung von Beschuldigten in Ermittlungsverfahren der Strafverfolgungsbehörden über Abhörmaßnahmen? Rechtsgrundlagen und strafvereitelnde Wirkungen solcher Benachrichtigungen von Straftätern; Änd der entsprechenden Bestimmungen

Antr

s. Datenschutz

Drs 11/6773

## Fernsprechverkehr

s.a. Technische Observation

s.a. Telefonterror

*Telefongespräche Jugendlicher*

Animation von Jugendlichen mittels Zeitungsanzeigen zu Telefongesprächen mit ihren Lieblingsstars in Amerika oder Australien; Beurteilung solcher Fälle sowie deren Vereinbarkeit mit der Rechtslage

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 21.10.1992 und Antw IM Drs 11/766

*Anpassung der Telefon-Nahtarifzonen*

Anpassung an verwaltungsmäßige Grenzen und Verflechtungen

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 03.12.1992 und Antw VM Drs 11/1018

*Gesundheitliche Risiken durch elektromagnetische Felder*

Zunahme der Gefährdung durch Sendeanlagen für Mobilfunk und Funktelefone?

Antr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/1223

*Gesundheitsrisiken durch D1- und D2-Mobilfunkanlagen*

Gesundheitsrisiken durch Sendeanlagen für Mobilfunk und Funktelefone?

Antr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/1866

*Grenzwerte für elektrische, elektromagnetische und magnetische Felder*

Grenzwertschaffung für den Bereich des Arbeitsschutzes sowie für thermische und athermische Abstrahlungen bei den Mobilfunknetzen D1/D2

Antr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/2100

*Telefonterror*

Umfang und Folgen von Telefonterror gegenüber Frauen; Möglichkeiten der Gegenwehr; Kosten und Aufklärungsquoten von Fangschaltungen

KlAnfr  
s. *Telefonterror*  
Drs 11/2197

*Telefonterror*

Sonderauswertungen des LKA bez sexueller Beleidigung und Erpressung von Frauen per Telefon (s.a. Drs 11/2197); technische Möglichkeiten zur generellen Ermittlung anonymer Anrufer, Vermeidung bzw Verringerung der Kosten von Fangschaltungen, juristische Maßnahmen, Nutzung von Beratungs- und Anlaufstellen

KlAnfr  
s. *Telefonterror*  
Drs 11/2627

*Effektiver Jugendschutz bei Telefonanrufdiensten im Ausland und dem 0190-Telefon-Service der Telekom*

Zugang von Kindern und Jugendlichen zu o.g. Anrufdiensten mit eindeutig sexuellem Hintergrund bzw zu Telefonansagen mit Kontakt-Vermittlung; Maßnahmen zum Schutz dieser Zielgruppe, z.B. Verbot der Anzeigen-Werbung in Zeitungen

KlAnfr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/2697

*Geschichtetelefon für Kinder*

Werbung um die o.g. Einrichtung mittels Handzettelverteilung an Schulen, Genehmigung dieser Aktion? Befürchtungen um Nachahmungseffekte durch dubiose Organisationen bzw Telefonanbieter

KlAnfr  
s. *Fernsprecher*  
Drs 11/2844

*Telefonische Erreichbarkeit der Staatszentrale Karlsruhe*

Verbesserung der Situation - evtl durch Erweiterung der Amtsleitungen oder Einrichtung eigener Telefonzentralen im RegPräs, Oberschulamt und sonstigen Behörden

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 29.11.1993 und Antw FM Drs 11/3005

*Schutz vor gesundheitlichen Risiken durch elektrische, magnetische und elektromagnetische Felder*

Verbesserte Abschirmung und Kennzeichnung von elektrischen Geräten; Benutzungseinschränkung von Mobilfunktelefonen in Risikobereichen, z.B. Krankenhäusern

Antr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/3305

*Jugendschutz bei ausländischen Telefonanrufdiensten mit sexuellem Inhalt*

Prüfung technischer und rechtlicher Möglichkeiten zur Beschränkung o.g. Anagedienste auf die Zeit zwischen 23 und 6 Uhr; Information der Erziehungsberechtigten über die Gefährdung von Kindern und Jugendlichen

Antr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/3601

*Telefonüberwachung im D 2-Netz*

Rechtsgrundlagen, Technik und Kosten von Überwachungsmaßnahmen in den neuen Telekommunikationsbereichen

Antr  
s. *Technische Observation*  
Drs 11/3923

*Abzapfen von Telefonanschlüssen auch in BW?*

Fälle illegaler Mitschnitte von Telefongesprächen in Norddeutschland; Beurteilung der Abhörsicherheit von Telefonanlagen der Telekom in BW, Untersuchung der Verteilerkästen nach eingebauten Abhörgeräten und evtl weitere Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Technische Observation*  
Drs 11/4397

*Technikstrukturprogramm für die Polizei in BW*

Ausbau der Ausstattung/Vernetzung der Dienststellen und Fahrzeuge mit leistungsfähiger Hard- und Software; Verbesserung der Zugriffs- und Abfragemöglichkeiten landes-/bundesweiter Polizeidateien; Beschaffung zusätzlicher/verbesserter Geräte zur Telefon-/Funktelefonüberwachung, für satellitengestützte Peilungen, Verschlüsselung der eigenen Kommunikation per Funk und Telefax u.a.m.

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4449

*Wissenschaftliche Erforschung möglicher Gesundheitsschäden durch den sogenannten „Elektrosmog“*

Bewertung des Gutachtens des TÜV Bayern/Sachsen und der Deutschen Aerospace; Durchführung einer Untersuchung der Kurz- und Langzeitfolgen von elektrischen und elektromagnetischen Feldern - evtl iRd Beobachtungsgesundheitsämter und unter Kostenbeteiligung von Herstellern/Betreibern von Mobilfunktelefonen/-netzen und Hochspannungsleitungen

Antr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/4539

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Verbesserung der Kommunikationsinfrastruktur im Standard der technischen Ausstattung, Ausbau des Mobilfunks u.a. Übertragungsnetze, Senkung der Nutzerkosten im Telefonnetz

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*„Telefonfennig“ für die Kommunen*

Gründe für die Ablehnung o.g. Konzessionsabgabe iRd Behandlung des PostneuordnungsGes im BRat; Bedingungen und Kriterien einer Wiederaufnahme des Themas nach Ablauf der derzeitigen Regelung der Postneuordnung 1997

Antr  
s. *Konzessionsabgabe*  
Drs 11/5036

*Mobilfunkgeräte*

Gesundheitsrisiken und mögliche Erkrankungen infolge elektromagnetischer Strahlung beim Betrieb o.g. Geräte; Auswirkungen auf Gehirnströme, Hormonhaushalt und Immunsystem; Beurteilung von Forschungsergebnissen amerikanischer Wissenschaftler

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/5627

*Telefonieren am Steuer eines Kraftfahrzeuges*

Ausmaß der Unfallgefährdung durch o.g. (Fehl-)Verhalten; Anstrengung eines Verbots nach dem Vorbild der Schweiz

KlAnfr Dr. Alfred Geisel SPD 17.03.1995 und Antw VM  
Drs 11/5657

*Funkfernsprechnetze der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)*

Abhörsicherheit o.g. Kommunikationstechnik im Vergleich mit anderen BLändern und dem benachbarten Ausland; Werbung und Verbreitung von Abhörgeräten des Polizeifunks u.a. Funkdienste, Ermittlungsverfahren und Konsequenzen des unbefugten Mithörens von Journalisten, Abschleppunternehmern und (extremistischen) Straftätern; Konzeption, Zeiträume und Kosten einer Modernisierung und Sicherung der IuK-Technik von Polizei u.a. Sicherheitsbehörden

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6024

*Verhinderung des „Wildwuchses“ von Mobilfunk-Antennen*

Entwicklung seit 1993; raumplanerische Möglichkeiten zur Konzentration auf wenige Standorte, gemeinsame Nutzung dieser Masten für verschiedene Mobilfunknetze und Betreiber

KlAnfr  
s. *Antenne*  
Drs 11/6040

*Funktionsfähigkeit der Polizei bei gewerblicher Radarkontrollwarnung*

Beurteilung gewerblicher Warndienste vor polizeilichen Geschwindigkeits- u.a. Verkehrskontrollen, z.B. eines in Südbaden ansässigen Unternehmens mit Telefonservice gegen Entgelt; Beeinträchtigung polizeilicher Belange im Bereich der Kriminalitätsbekämpfung?

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6405

*Straftäterbegünstigende Datenschutzbestimmungen der Telekom*

Obligatorische Unterrichtung von Beschuldigten in Ermittlungsverfahren der Strafverfolgungsbehörden über Abhörmaßnahmen? Rechtsgrundlagen und strafvereitelnde Wirkungen solcher Benachrichtigungen von Straftätern; Änd der entsprechenden Bestimmungen

Antr  
s. *Datenschutz*  
Drs 11/6773

*Einheitliche Notrufnummer*

Notrufnummern in BW, anderen BLändern und im Ausland; Verbesserung der Sicherheit in Notfällen durch Einführung einer einheitlichen und prägnant kurzen Notrufnummer mit entsprechender Ausweisung im Telefonbuch

Antr  
s. *Notruf*  
Drs 11/6896

## Fernstraße

s.a. *Autobahn*  
s.a. *Bundesstraße*  
s.a. *Transitverkehr*

*Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW*

Halbierung der Straßenbaumittel für den vordringlichen Bedarf; Verzicht auf den Ausbau der Hoahrheinautobahn A 98 sowie der B 31 Freiburg-Donaueschingen und entlang des Bodensees; Konzentration der verbleibenden Mittel auf den Bau von Ortsumfahrungen ohne Schnellstraßencharakter

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/3

*Unstimmigkeiten bei der Bewertung für den BVerkehrswegeplan - B 463 Westtangente Pforzheim*

Aktualität des Kostenvoranschlags, unterschiedliche Angaben zur Kfz-Belastung des 2. Abschnitts der Westtangente sowie beim Kosten-Nutzen-Faktor, Fehlen einer ökologischen Beurteilung sowie des Hinweises auf eine mögliche Verkehrszunahme auf der B 463 im Nagoldtal bis Calw, Darstellung irrelevanter Entlastungseffekte für die Innenstadt iRd städtebaulichen Beurteilung; Frage nach weiteren fehlerhaften Bewertungen und

falschen Einstufungen von Fernstraßenprojekten im Zuge der Aufstellung des BVerkehrswegeplans

KlAnfr  
s. *Bundesverkehrswegeplan*  
Drs 11/66

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Topographie-zuschlag und Transitzuschläge für den Bau von BFernstraßen in BW*

Mittlg  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/533

*Projektplanung im „Weiteren Bedarf“ von Bundesfernstraßen*  
Auflistung und Stand von Untersuchungen und Planungen zu Neubau- und Ausbaivorhaben von Autobahnen und Bundesstraßen

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/875

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Vorschlag einer VO (EWG) des Rates zur Änd der VO (EWG) Nr. 3359/90 zur Durchführung eines Aktionsprogramms auf dem Gebiet der Verkehrsinfrastruktur im Hinblick auf die Vollendung des integrierten Verkehrsmarktes bis 1992

Vorschlag für die Entscheidung des Rates über die Schaffung eines transeuropäischen Straßennetzes  
Vorschlag für die Entscheidung des Rates über die Entwicklung eines europäischen Binnenwasserstraßennetzes

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/827

*Abbau des großen Überhangs aus laufenden Vorhaben beim Bundesfernstraßenbau in BW*

Planungsrückstände, Hemmnisse im Zuge des Planfeststellungsverfahrens, Verzögerungen bei Auftragsausschreibung und -vergabe sowie bei der Bauausführung selbst als Gründe des Überhangs von Maßnahmen des „vordringlichen Bedarfs“; Erhöhung der Arbeitseffizienz, Abbau von Bürokratie, von Verwaltungs- und Planungskosten; Einsatz des „Verfahrensmangers“, Auswirkungen einer Privatisierung im Autobahnbau auf die Landesstraßenbauverwaltung

Antr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/1450

*Auswirkungen der Mittelkürzungen im Bundesfernstraßenhaushalt auf Projekte in BW*

Darlegung der Folgen für Projekte der Kategorien „Vordringlicher Bedarf“ und „Überhang“ sowie laufende Baumaßnahmen; Erstellung einer Prioritätenliste der Projekte nach der Dringlichkeit ihres Abschlusses

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2470

*Regionale Verteilung von Mittelkürzungen und Sonderzuweisungen im Bundesfernstraßenbau BW*

Projektvergabe für die Umgehungen Aalen und Stuttgart-Stammheim trotz Vergabestopp des VM aufgrund der Über-

schreitung des vorgegebenen Ausgabenkontingents? Verursachende Projekte der Überschreitung; sachliche und regionale Kriterien der Mittelkürzungen und Sonderzuweisungen

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/3220

*Nutzung von Einsparungspotentialen im Bundesfern-, Bundesstraßen- und LStraßenbau*

Überprüfung der Reduzierung von Ausbaustandards (Querschnitte, Fahrbahndecken, Standspuren) und Begleitmaßnahmen (Lärmschutz, Landschaftspflege); Ersetzung von Tunnelprojekten durch Einschnitte; Einführung eines computergestützten Verfahrens zur Überprüfung von Brücken; Mobilisierung privatfinanzierter Vorhaben; Umsetzung der VwV zur Planungs- und Verfahrensbeschleunigung, Einsatz von modernen Projektmanagementmethoden

Antr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/3382

*Finanzplan des Bundes 1993 bis 2000 und Fünfjahresplan*

Zusammenhänge mit Maßnahmen des BVerkehrswegeplans? Umfang, Aufnahmekriterien und Realisierungschancen der Maßnahmen des vordringlichen Bedarfs im BFernstraßenbau BW

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/3541

*Straßenabnutzung durch Lkw und Installierung von elektronischen Wiegeanlagen*

Umfang festgestellter Gewichtsüberschreitungen und Straßenschäden, Höhe der Unterhaltskosten an Bundes-, Landes- und kommunalen Straßen, Zunahme nach den Verkehrsprognosen bis zum Jahr 2010; Konzeption elektronischer Wiegeeinrichtungen auf Autobahnen, Kontrolle und Ahndung von Verstößen, Verhinderung der Umfahrung

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/4885

*Wildes Müllablageren*

Entwicklung des o.g. Problems und damit anfallender Kosten seit 1985 an den Straßenrändern, Rast- und Parkplätzen; Zusammenhänge mit steigenden Müllgebühren bzw dem Rückbau von Abfallbehältern und Parkplätzen; Einrichtung eines Umweltkontrolldienstes; Ermittlungsbilanz seit 1985, wirkungsvollere Ahndung der Verstöße

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/5354

*Zusätzliche Mittel für den BFernstraßenbau in BW*

Umfang des Mittelrückflusses aus den neuen BLändern und Zuweisung vom Bund an das Land 1994 und 1995, Darlegung der Mittelverwendung anhand der konkreten Aus- und Neubaumaßnahmen

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/5492



*Rheintalautobahn - mit Querverbindung neue Rheinbrücke südlich von Straßburg*

Planungsstand der neuen Brücke mit Anbindung an die A 5; Höherstufung der Streckenabschnitte zwischen Offenburg und Freiburg in der BFernstraßenplanung, Beschleunigung des Planungs- und Genehmigungsverfahrens, Mittelbereitstellung über eine höhere Landesquote, Finanzierung der Reparaturmaßnahmen zwischen Lahr und Basel aus Rückflußmitteln der neuen BLänder

Antr  
s. *Autobahn*  
Drs 11/5943

*Sechsspuriger Ausbau der A 6 auf dem Streckenabschnitt Walldorfer Kreuz-Crailsheim (L-Gr BW/BAY)*

Planungsbeschleunigung für o.g. Ausbaumaßnahme; Erhaltung in der Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ der BFernstraßenplanung

Antr  
s. *Autobahn*  
Drs 11/6664

## Fernstudium

s.a. *Deutsches Institut für Fernstudien*  
s.a. *Fernunterricht*

*Deutsches Institut für Fernstudien (DIFF)*

Struktur, Aufgabenstellung und Personalumfang des für Fernstudien und wissenschaftliche Weiterbildung notwendigen Instituts; Koordination von Planungen für einen Aufbau von Fernstudieneinrichtungen mit dem Freistaat Sachsen

Antr  
s. *Deutsches Institut für Fernstudien*  
Drs 11/1748

*Fernstudienzentrum Schwäbisch Gmünd*

Entwicklung, Stellenwert und Finanzierung des o.g. Studienzentrums der Fernuniversität Hagen; Versorgung der Fernstudierenden im ostwürttembergischen Raum; Konzept und Verflechtung mit umgebenden Bildungseinrichtungen; Anbindung an das DIFF in Tübingen? Einrichtung weiterer Fernstudienzentren in BW?

Antr Dr. Alfred Geisel u.a. SPD 04.05.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3939  
BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Gustav-Siewerth-Akademie, Weilheim-Bierbronnen (Kreis Waldshut)*

Begründung des Status einer wissenschaftlichen Hochschule? Frage nach Träger, Finanzierung, Gliederung, Personalausstattung, Zugangsregelungen für Studenten und Lehrkräfte, Studienorganisation (Fernstudium?) und -abschlüsse sowie Studiengebühren

Antr  
s. *Privathochschule*  
Drs 11/4198

## Fernunterricht

s.a. *Fernstudium*

*Zukunft des Funkkollegs*

Gründe und Folgen einer Abkopplung von SDR und SWF vom Kooperationsverbund Funkkolleg der Rundfunkanstalten; Verhinderung eines Ausstiegs

KIAnfr Peter Wintruff SPD 30.08.1993 und Antw MWF Drs 11/2418

*Zukunft des Schulfernsehens Südwest*

Bestandssicherung und Finanzierung des Schulfernsehens des Medienverbundes von SR, SDR und SWF; verstärkte Nutzung der Sendungen im Unterricht und bei der Lehrerfortbildung; inhaltliche Abstimmung zwischen dem MKS und den Rundfunkanstalten

Antr Peter Wintruff u.a. SPD 30.08.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2419  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 06.10.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Schulfernsehen*

Höhe der Beteiligung der Länder BW, RPF und SL an der Finanzierung des Schulfernsehens

KIAnfr Ursula Lazarus CDU 18.08.1994 und Antw MKS Drs 11/4499

## Fernwärme

s.a. *Heizung*

*Neue Energiepolitik in BW*

Steuerliche Förderung von Anschlüssen an Nah- und Fernwärmenetze; Hinwirkung auf eine volle Linearisierung der Strom-, Erdgas- und Fernwärmearife

Antr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/440

*Neuer Kraftwerksbau der Neckarwerke am Standort Altbach*

Umsetzung der BeschlEmpf Drs 10/5334 bez einer Antragstellung für ein neues Heizkraftwerk am Standort Altbach erst nach Darstellung des Potentials an Energieeinsparung, der Nutzung regenerativer Energiequellen, von Fern- und Abwärme sowie der Möglichkeiten dezentraler Strom- und Wärmeversorgung; Vergleich der Emissionen des Jahres 2000 mit der Ist-Situation unter Berücksichtigung der Tatsache, daß die Blöcke 1-3 nur wenige Monate im Jahr im Betrieb waren

Antr  
s. *Wärmeleistung*  
Drs 11/768

*Erdwärme in BW (Bad Urach)*

Energieerzeugung und Wärmenutzung mit Hilfe der bis auf 4444 m Tiefe vorgetriebenen Bohrung in Bad Urach; Frage nach ausreichenden Abnehmern für den in einem Erdwärme-Heizkraftwerk erzeugten Strom und die verfügbare Prozess- und Heizwärme

Antr  
s. *Erdwärme*  
Drs 11/1892

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1987 des RH zur LHR von BW für das Hj 1985 (Nr. 22)*

*-Kap 0620 Betriebe und Beteiligungen*

*Prüfung eines Landesbetriebs*

Übertragung des Staatlichen Fernheiz-, Elektrizitäts- und Wasserwerks Karlsruhe (FEW) auf die Stadt Karlsruhe

Mittlg

*s. Unternehmen der öffentlichen Hand*

Drs 11/2342

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*

Vorrang für sparsame und schadstoffarme Energieversorgung, insbes durch leitungsgebundene Energieträger (Fernwärme aus Kraft-Wärme-Kopplung, Gas); Ausschluß von elektrischen Heizungen und elektrischen Geräten zur Warmwasserbereitung; Förderung von Anlagen zur Nutzung regenerativer Energiequellen sowie der Wärme- und Stromerzeugung durch Blockheizkraftwerke

Antr

*s. Ökologisches Bauen*

Drs 11/2769

*Anschluß der vom Staatlichen Fernheizwerk Karlsruhe mit Fernwärme versorgten landeseigenen Gebäude an das städtische Fernwärmenetz und Veräußerung des Staatlichen Fernheizwerks an die Stadtwerke Karlsruhe*

Antr

*s. Unternehmen der öffentlichen Hand*

Drs 11/2961

*WärmenutzungsVO*

Einbringung einer o.g. BRatsinitiative: Verpflichtung neuer Kraftwerke im Grund- und Mittellastbereich zu einem Mindest-Brennstoffnutzungsgrad von 70 %, Nutzung der Abwärme durch Auskopplung in Nah- und Fernwärmenetze

Antr

*s. Energienutzung*

Drs 11/4602

*Konzept und Förderrichtlinien Erdwärmennutzung in BW*

Aufnahme ins Energieprogramm; Nutzung und Perspektiven der Bohrungen in Bad Urach, Bühl, Bruchsal und Bad Waldsee sowie der von J. Hasenmayer beschriebenen Warmwasservorkommen unter der Schwäbischen Alb; Stand der erfaßten Temperaturfelder im Untergrund; Wirtschaftlichkeit der Potentiale, Erfahrungsaustausch mit BAY, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern; Risikoabdeckung von Erstinvestitionen durch Bürgerschaftsübernahme; Nutzung von EU-Förderprogrammen; Beeinflussung kommunaler und regionaler Bauleitplanung, Koppelung von Nah-/Fernwärmesystemen, Einsatz von Erdkollektoren in Verbindung mit Wärmepumpen

Antr

*s. Erdwärme*

Drs 11/7033

*Ausstieg des Landes aus dem Fernwärmeverbund-Projekt Freiburg*

Gründe und Konsequenzen des o.g. Ausstiegs, Vereinbarkeit mit der 1992 bekräftigten Förderung der Kraft-Wärme-Kopplung? Erzeugte Energiemengen, Wirkungsgrade und fällige Sanierungskosten des Heizkraftwerks der Universität und des landeseigenen Fernwärmenetzes in Freiburg; mögliche Wirkungsgrade des Gas-Dampfturbinen-Heizkraftwerks des Freiburger Wärmeverbundes/Firma Rhodia nach derzeitigen Planungen?

KIAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 07.03.1996 und Antw FM Drs 11/7158

*Fernwärmeabnahme vom Heizkraftwerk 2 in Altbach*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2316

*Nutzung von Kunststoffabfällen zu Fernwärmeerzeugung*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6247

## Fernwasserversorgung

*s. Wasserversorgung*

## Fertigung

*s. Produktion*

## Fertigungstechnik

*s.a. Innovation*

*s.a. Institut für Industrielle Fertigung und Fabrikbetrieb*

*s.a. Produktion*

*s.a. Rationalisierung*

*s.a. Umwelttechnik*

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07*

*Förderung der Entwicklung innovativer Produkte und Produktionsverfahren*

ÄAntr CDU und SPD 18.01.1995 Drs 11/5207-36 (Reste)

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4887

*Markteinführung innovativer Produkte*

Realisierung des Vorschlags der Zukunftskommission 2000 zur Förderung der Markteinführung innovativer Produkte und Verfahren in Form eines verlorenen Zuschusses?

Antr

*s. Innovation*

Drs 11/6465

*Vorsprung der Japaner im Bereich der Fertigungstechnik*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 53 54

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1703 ff

*Rückkehr zu ganzheitlichen Fertigungsmethoden*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 354

*Ökologisierung der Produktionsverfahren*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2354

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5756 5757 5762 5764 ff

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6816

*Integrierter Umweltschutz in der Produktionstechnik; Zustand der Fertigungseinrichtungen*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2976 2977 2982 ff

*Beschleunigung der Umsetzung von Forschungsergebnissen in Produkte und Verfahren*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3431 3434

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5610 ff

## Fertigungstechnologie

*s. Fertigungstechnik*

**Festnahme**

s.a. *Gefangener*

s.a. *Haft*

s.a. *Strafverfolgung*

*Schlepperkriminalität*

Zahl und Nationalitäten der bei illegalen Grenzübertritten bzw am Flughafen Stuttgart Ermittelten; Anteil von Rauschgift- und Waffenschmugglern sowie der durch Schlepper eingeschleusten Personen, Fälle von Festnahmen; Frage nach einer Konzeption zur Unterbindung illegaler Einreisen auch nach dem Wegfall der Grenzkontrollen 1993 sowie zur Bekämpfung der Schlepperkriminalität

KlAnfr

s. *Grenzkontrolle*

Drs 11/432

*Außengrenzen*

Zahl und Nationalitäten der bei illegalen Grenzübertritten bzw am Flughafen Stuttgart Verhafteten; Anteil der Verstöße gegen das Washingtoner Artenschutzabkommen sowie gegen Sondermüllausfuhrbestimmungen; Personalsituation der Grenzschutzeinheiten, Gewährleistung der inneren Sicherheit auch nach Wegfall der Grenzkontrollen 1993

KlAnfr

s. *Grenzkontrolle*

Drs 11/448

*Konsequenter Einsatz staatlicher Mittel gegen fremdenfeindliche Gewalttaten*

Erfahrungen mit dem verlängerten „Unterbindungsgewahrsam“ von reisenden Gewalttätern

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/1083

*Innere Sicherheit*

Erweiterung des § 125 StGB auf Personen, die bei Demonstrationen Gewalttätern Deckung gewähren; Ausdehnung des Haftgrunds der Wiederholungsgefahr auf Fälle des Landfriedensbruchs

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/1114

*Konsequenzen nach den linksextremistischen Gewalttaten gegen Polizeibeamte in Freiburg*

Öffentliche Verurteilung der Freiburger Ereignisse durch den IM bzw Vorgehen der LReg gegen entsprechende Taten/Täter seit 1992; Initiativen im BRat zur Schärfung der einschlägigen Bestimmungen des Haftrechts, der Landfriedensbruch-Paragrafen und versammlungsrechtlicher Normen

Antr

s. *Extremismus*

Drs 11/4372

*Regionale Großraumfahndung*

Definition und Stellenwert regionaler Großraumfahndungen angesichts der aktuellen Kriminalitätsentwicklung; Fälle von Festnahmen ausgeschriebener Personen im Zuge dieser Fahndungen

KlAnfr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/5765

*Bekämpfung des Drogenhandels in Mannheim  
Drogensperrbezirk - Platzverweis und Zwangsgeld  
„Mitarbeit“ des Verwaltungsgerichts Karlsruhe*

Ausstellung eines Haftbefehls für einen bereits mehrfach festgenommenen Drogendealer nach sechs Wochen durch das VG Karlsruhe, „Abtauchen“ des Gesuchten nach Zustellung einer schriftlichen Ladung bzw zweiwöchigen öffentlichen Aushängung des Haftbefehls; Möglichkeiten einer erfolgsträchtigeren Vorgehensweise

KlAnfr

s. *Rauschgiftkriminalität*

Drs 11/6020

*Tötungs- u.a. Delikte durch Asylbewerber in staatlichen Unterkünften*

Beschlagnahme von Waffen, Betäubungsmitteln, Diebesgut u.a. bei Razzien sowie Festnahme gesuchter Personen seit 1992

Antr

s. *Straftat*

Drs 11/6426

**Fett**

s.a. *Essigsäure*

s.a. *Fleisch*

s.a. *Fleischprodukt*

s.a. *Speiseöl*

*Altfettrecycling in BW*

Anfallende Mengen, Art der Verwertung bzw Entsorgung, Rechtsvorschriften; Verwertung über moderne Biogasanlagen?

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 09.09.1993 und  
Antw UM Drs 11/2506

*Verwertung von Speiseabfällen, Schlachtabfällen und Fetten in Biogasanlagen*

Beurteilung der Infektionsrisiken für Mensch und Tier durch Emissionen bei der Vergasung o.g. Abfälle aus Großküchen, Stellungnahme des RegPräs Stuttgart zur Betriebsgenehmigung einer Anlage in Wolpertshausen, LKrs Schwäbisch Hall; Beurteilung der geforderten Vorbehandlung (Erhitzung auf 70 Grad Celsius) im Vergleich zur Herstellung von Tierkörpermehl; notwendige Vorbehandlung bei der Kompostierung von Küchenabfällen sowie Abfällen von Metzgereien

KlAnfr

s. *Bioabfall*

Drs 11/4337

*Anfall und Verwertung von Speiseabfällen, Schlachtabfällen und Fetten in BW*

Herkunft und Mengen o.g. Abfälle in den letzten fünf Jahren; Art der Behandlung und anfallende Reststoffe; Beurteilung zentraler und dezentraler Kompostierungskonzepte bzw der Verwertung über Biogasanlagen; Empfehlungen aufgrund des neuen KreislaufwirtschaftsGes, Änd des UM-Kompostierungserrlasses?

KlAnfr

s. *Bioabfall*

Drs 11/4398

*Vergärung von Fettresten in Biogasanlagen*

Vorbehandlung von Fettresten in Biogas- und Kläranlagen durch Pasteurisierung und Zerkleinerung; Rechtslage und deren Handhabung innerhalb und außerhalb des Landes, Verpflichtung der

Betreiber der in Wolpertshausen, LKreis Schwäbisch Hall, genehmigten Biogasanlage zum Einbau der entsprechenden Technik, Darlegung der Mehrkosten und Wettbewerbsverzerrung mit der Folge eines „Entsorgungstourismus“ in diesem Bereich

KlAnfr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/5866

*Aktuelle Lagerbestände bei landwirtschaftlichen Produkten, für die die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) zuständig ist*

Umfang der Bevorratung wichtiger Grundnahrungsmittel wie Getreide, Fette, Butter, Fleisch, Milchprodukte; zeitliche Perspektiven der Ernährungssicherung, u.a. im Hinblick auf Unglücksfälle wie Tschernobyl

KlAnfr  
s. *Ernährung*  
Drs 11/7092

### **Feudenheim-Realschule**

s. *Realschule*

### **Feuerbestattung**

s. *Bestattung*

### **Feuerbrand (Pflanzenkrankheit)**

s. *Pflanzenkrankheit*

### **Feuerlöscher**

s. *Feuerwehr*

### **Feuerlöschgerät**

s. *Feuerwehr*

### **Feuerschutz**

s.a. *Feuerschutzsteuer*  
s.a. *Feuerwehr*

#### *Brandschauen in Asylbewerberunterkünften*

Verpflichtung der Träger o.g. Unterkünfte zur Durchführung regelmäßiger Brandschauen

Antr REP 17.09.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2569  
BeschlEmpf und Bericht IA 19.01.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

#### *Feuerschäden in BW*

Brände, Ursachen, Verursacher, Personen- und Sachschäden sowie weitere Schadensfolgen auf Landesebene und im LKreis Esslingen; Beteiligung von Kindern; Brandschutzerziehung in Kindergärten und Schulen

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 08.06.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4109  
BeschlEmpf und Bericht IA 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

#### *Probleme mit der Einsatzjacke 90 der Feuerwehren*

Schmelzen des Innenfutters bei einem Fahrzeugbrandeinsatz der Freiwilligen Feuerwehr Gechingen, Frage nach Ursachen und

evtl weiteren Fällen; Gewährleistung des Schutzes insbes vor Verbrennungen auch in schwierigen Einsatzlagen

KlAnfr  
s. *Schutzkleidung*  
Drs 11/6233

#### *Großbrand in Reutlingen-Betzingen*

Umsetzung der Bestimmungen des LKatastrophenschutzGes vor und während des Großfeuers in einem Reifenlager durch den Betreiber, u.a. Erfüllung von Auflagen, Bereitstellung geeigneter Löschmittel an die Feuerwehr; Informationspolitik der Behörden; Feststellung eines erheblichen Vollzugsdefizits bei der Umsetzung des KatastrophenschutzGes in die kommunale Praxis?

Antr  
s. *Brandkatastrophe*  
Drs 11/6678

#### *Gefahrenabwehr bei kommunalen Problemstoffsammelstellen*

Landesweit vorhandene Sammelstellen sowie umgebende Wohngebäude, Betriebe und Straßen; rechtlich vorgeschriebene und tatsächlich vorhandene Schutzvorkehrungen gegen Feuer u.a. Unfälle; Ausbildungsstand des eingesetzten Personals; Auffistung von Bränden seit 1993, deren Ursachen, Gefahrenpotential und Schadwirkungen, u.a. des Brandfalles in Böblingen-Hulb und daraus folgende Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Katastrophenschutz*  
Drs 11/6764

### **Feuerschutzsteuer**

#### *Auswirkungen der 3. EG-Schadensversicherungsrichtlinie auf die Feuerschutzsteuer*

Stand der gebotenen Aufhebung der Gebäudebrandversicherungsmonopole; Suche nach Ersatzmitteln für die Feuerwehren nach Wegfall des erhöhten Feuerschutzsteuersatzes

Antr  
s. *Feuerwehr*  
Drs 11/658

#### *Umsetzung der Privatisierung der Gebäudebrandversicherungsanstalten*

Auswirkungen für die Bediensteten und Versicherten: Art und Umfang der Übernahme sowie (neue) Konditionen für die Mitarbeiter, Erhaltung der Elementarschadensabsicherung, Differenzierung nach Risiken etwa im Hochwasser- und Erdbebenbereich, Entwicklung der Prämien; Ersetzung der bisherigen Feuerschutzabgabe?

Antr  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/1020

#### *Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier:*

*das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst*

*- bürgerliches Engagement*

Darlegung des ehrenamtlichen Engagements von Bürgern in der Feuerwehr; Ersetzung der durch eine Novellierung des FeuerschutzsteuerGes entfallenden Mittel für die freiwilligen Feuerwehren

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1076

*Ersatz für die entfallene Feuerschutzsteuer*

Ersatzung der wegfällenden Mittel für die Ausrüstung der Feuerwehren

KlAnfr  
s. *Feuerwehr*  
Drs 11/1435

*Feuerwehrrabgabe*

Reformüberlegungen zur Feuerwehrrabgabe, Prüfung der verfassungsrechtlichen Zulässigkeit einer Entkoppelung von Feuerwehrrabgabe- und Feuerwehrdienstpflicht sowie einer Ausweitung der Feuerwehrdienstpflicht auch auf Frauen, Anbindung der Abgabepflicht an die Merkmale „Einkommen“ oder „Gebäudeeigentum“?

KlAnfr Roland Ströbele CDU 20.09.1993 und Antw IM Drs 11/2574

Schreiben des BVerfG vom 15.04.1994 -1 BvL 18/93, 5/95, 6/94, 7/94, 1 BvR 403/94, 596/94-

Verfassungsgerichtliches Verfahren wegen Erhebung der Feuerwehrrabgabe

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3530  
BeschlEmpf und Bericht StändA 29.06.1994 Drs 11/4219  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3965

*Feuerschutzsteuer und Zuwendungsrichtlinien Feuerwehrrwesen*  
Aufkommen aus der Feuerschutzsteuer 1994; Anhebung der Festbeträge bei Beihilfen für Gebäude und Fahrzeuge durch Änd o.g. Richtlinien

Antr  
s. *Feuerwehr*  
Drs 11/4048

*Finanzierung der Feuerwehr*

Wiederherstellung der Zweckbindung der Feuerschutzsteuer im Hpl 1995/96 als Konsequenz auf die vom EuGH festgestellte Unzulässigkeit der Erhebung der Feuerwehrrabgabe

KlAnfr  
s. *Feuerwehr*  
Drs 11/4376

*Entschließung zur Feuerwehrrabgabe in BW*

Schaffung der notwendigen Rechtsgrundlagen zur Sicherung des bisherigen Aufkommens aus der Feuerwehrrabgabe für eine zweckgebundene Sonderfinanzierung der Feuerwehren

Antr  
s. *Feuerwehr*  
Drs 11/4803

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 03*

Änd der Zweckbestimmung der Feuerschutzsteuer, ggf Verwendung zur Finanzierung der Feuerwehren als Ersatz für die entfallene Feuerwehrrabgabe

s. *Feuerwehr*  
Drs 11/5203

*Sicherstellung ausreichender Finanzierung der Feuerwehren*

Zeitpunkt einer Entscheidung des BVerfG zur Feuerwehrdienst- und -abgabepflicht? Maßnahmen zur Erhaltung des Ausbildungs- und Ausrüstungsstands der Feuerwehren, entsprechende Anpassung der Zuwendungsrichtlinien im Feuerwehrrwesen

Antr  
s. *Feuerwehr*

Drs 11/5678

*Äußerungen des FM über eine Einigung mit dem LFeuerwehrverband bez der Deckelung der Aufwendungen des Landes zur Förderung des Feuerlöschwesens und Gefahrgutabwehr aus dem Aufkommen der Feuerschutzsteuer*

Zurückziehung eines ÄAntr der FDP/DVP zur Aufhebung der Deckelung nach o.g. Darstellung des FM - trotz dessen Kenntnis über eine gegensätzliche Position des LFeuerwehrverbandes - dargelegt in einem Gespräch sowie einem Schreiben des Verbandspräsidenten

Antr  
s. *Feuerwehr*  
Drs 11/5711

*Konsequenzen aus dem Wegfall der Feuerwehrrabgabe*

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5448

*Ges zur Änd des FeuerwehrGes*

Konsequenzen aus den Entscheidungen des EuGH und des BVerfG zur Feuerwehrdienst- und -abgabepflicht bzw deren Beschränkung auf Männer (Bewertung als Verstoß gegen den Gleichheitsgrundsatz der Europäischen Menschenrechtskonvention bzw das Diskriminierungsverbot des GG)

GesEntw  
s. *Feuerwehr*  
Drs 11/6874

*Vorschläge zur Finanzierung der Feuerwehren nach Wegfall der Feuerwehrrabgabe*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4309  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4790 4793 4809 4810  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5448 ff

**Feuerungsanlage**

s.a. *Abgas*  
s.a. *Brennstoff*  
s.a. *Heizung*  
s.a. *Schlacke*  
s.a. *Schornsteinfeger*

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*

Reduktion der Schadstoffe aus Kraftwerken, Kfz, Industrieanlagen und Haushalten

GrAnfr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/349

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Beurteilung des Einsatzes von Emittometern bei den Hausfeuerungen sowie der Verpflichtung von Wohnungseigentümern zur Erstellung individueller Heizkostenabrechnungen

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Zusammensetzung und Vergleich der Abgase bei Verbrennung verschiedener Stoffe*

Vergleich nach Brennstoffen (fest, flüssig, gasförmig, sortierter und unsortierter Müll, Kunststoffe, Sondermüll), Verbrennungs-

techniken, emittierten Substanzen (Staub, Dioxine, Kohlenwasserstoffe, Chlorverbindungen, Kohlendioxid, Stickoxid, Metalle u.a.) und Verbrennungsrückständen (Schlacke, Flugasche)

Antr  
s. *Abgas*  
Drs 11/632

#### *Kondensate aus Feuerungsanlagen*

Untersuchungsergebnisse und Standpunkte in bezug auf die Schädigung von Abwasserkanälen und Kläranlagen durch (saure) Kondensate aus Brennwertfeuerstätten (pH-Wert, Schwermetallfrachten), Beitrag der Metallausschwemmungen zur Vergiftung der Klärschlämme? Behandlung und Kontrolle der anfallenden Kondensate vor ihrer Einleitung in das kommunale Abwassernetz

Antr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/1165

#### *Schadstoffemissionen aus „häuslicher Müllverbrennung“*

Erkenntnisse über Umfang und Auswirkungen der häuslichen Feststoffverbrennung, Untersuchungen und Kontrollmöglichkeiten (durch Schornsteinfeger?); Anleitungen zur Brennstoffverwendung für die zunehmende Zahl von Kachelofenbetreibern?

Antr  
s. *Heizung*  
Drs 11/2093

#### *Entlastungsmöglichkeiten bei Kaminkehrergebühren*

Darlegung o.g. Möglichkeiten, z.B. Anerkennung der Wartungsmessungen von Fachbetrieben oder Ausdehnung der Messungsintervalle, insbes bei neueren Anlagen

KlAnfr  
s. *Schornsteinfeger*  
Drs 11/2209

#### *Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Anwendung der neuesten Richtlinien beim Wärmeschutz bei allen öffentlichen Gebäuden; Maßnahmen zur Senkung des Bedarfs an Heizenergie; Minderung der Emissionen von Kleinf Feuerungsanlagen

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

#### *Zementwerk Leimen*

Schadstoffemissionen, (kontinuierliche) Messungen und Grenzwerteinhalten im Werk Leimen der HEIDELBERGER ZEMENT AG; Anteil von Abfallbrennstoffen an der Feuerungsleistung; Einhaltung der aktuellen und künftigen Grenzwerte ab 1996 für Stickoxid und Kohlenmonoxid; Maßnahmen zur Rauchgasreinigung; Erstellung von Emissionskatastern und Umsetzung von EG-Recht: Veröffentlichung der jährlichen Schadstoffmengen; Begrenzung der Schwermetallemissionen mit dem Ziel einer Aufhebung der landwirtschaftlichen Anbaubeschränkungen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/2514

#### *Genehmigungsunterlagen für Kesselaustausch bei einer Müllverbrennungsanlage*

Umfang (1,75 to) der zur o.g. Genehmigung bei der MVA Göppingen beim RegPräs Stuttgart vorgelegten Akten, Umfang der von den LKreisen Rhein-Neckar, Böblingen und Esslingen für die Neugenehmigung ihrer MVA verlangten Akten

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/2575

#### *Verbrennung von Sonderabfällen in der Hausmüllverbrennungsanlage Göppingen*

Abfallarten und -umfang der zur Verbrennung im neuen Kessel beantragten Genehmigung; Kollision mit Empfehlungen der TA Abfall sowie des Sondermüllforums; Eignung von Rostfeuerungen für die Sondermüllbehandlung; Qualität und Art der Beseitigung anfallender Reststoffe; Verbrennung von Sonderabfällen bzw deren Beantragung in anderen MVA; Ablehnung einer Verbrennung von als „besonders überwachungsbedürftig“ eingestuften Abfällen in Göppingen

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2820

#### *Zementwerk Wössingen*

Herkunft und Mengenanteil von Abfallbrennstoffen und Betonzuschlagstoffen an der Feuerungsleistung, Art und Umfang der Schadstoffemissionen, Einhaltung der neuen Grenzwerte für alle begrenzten Schadstoffe einschließlich Kohlen- und Stickstoffoxid? Zusätzliche Abgasreinigungsmaßnahmen, kontinuierliche Messungen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/3432

#### *Grenzwertüberschreitungen und -korrekturen bei der Müllverbrennungsanlage Göppingen*

Nachträgliche Nichtigerklärung der Grenzwerte bzw Korrektur nach oben wegen nicht möglicher Einhaltung, Beurteilung der Vorgehensweise des RegPräs Stuttgart, insbes bei dem mit Öffentlichkeitsbeteiligung festgesetzten NOx-Grenzwert im ursprünglichen Planfeststellungsbeschuß und der Nichtigerklärung unter Ausschluß der Öffentlichkeit; Frage nach ähnlichen Fallkonstellationen sowie nach der Einhaltung der ab 1996 geltenden Grenzwerte für Dioxine und Furane

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/4071

#### *VO über Kleinf Feuerungsanlagen; hier: Einstufungsmessungen der Feststofffeuerungen*

Zufälligkeitsergebnisse o.g. Messungen der Kaminkehrer wegen unterschiedlicher Meßbedingungen bzw unklarer Vorgaben diesbezüglich; Fälle von Beanstandungen, Ordnungswidrigkeiten und Anlagenstillegungen; Unverständnis der betroffenen Betreiber (von neuen Anlagen zur Holzverwertung); Bewertung der Nutzung von kombinierten Anlagen Öl/Holz; Aufhebung bzw Änd der unzulänglichen DVO

Antr Alfred Haas u.a. CDU 29.06.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4239  
BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Anpassungsbedarf bei der GroßfeuerungsanlagenVO (13. BImSchVO)*

Umsetzungsstand des o.g. Regelwerks von 1983; Rechtfertigung des Weiterbetriebs von Anlagen bei Ausfall der Rauchgasreinigung? Entsprechende Anpassung der VO

Antr

s. *Immissionsschutz*

Drs 11/4522

*Sanierungsfall der Firma Roll AG, Schweiz*

Finanzielle Lage des o.g. Herstellers von Müllverbrennungsanlagen; Auswirkungen auf eine vertragsgemäße Abwicklung von Aufträgen entsorgungspflichtiger Körperschaften, LKreise, Zweckverbände u.a.; Verlangung von Bürgschaften, Sicherheiten bzw. Entsorgungsgarantien seitens der Besteller

Antr

s. *Roll Müllverbrennungsanlagen AG*

Drs 11/4777

*Holz als Brennstoff*

Ausgestaltung, Ausstattung, Ziele und Zielgruppen des geplanten Programms zur Förderung von Hackschnitzelheizanlagen bzw Anlagen mit Kraft-Wärme-Kopplung; Neu-/Umbau öffentlicher Einrichtungen zur Versorgung mit Wärme/Strom aus energetischer Holznutzung; verbesserte Vergütung der Einspeisung von aus Holz erzeugtem Strom; Förderung von Verfahren zur Erkennung der Schadstoffbelastung von Holz bzw der Verbrennung von belastetem Holz in Kleinanlagen; Erstellung eines Leitfadens für Planer, Anbieter, Installateure und Nutzer; Entwicklung von Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten mit der Energieagentur und Handwerkskammern, Kopplung der Fördermittelvergabe mit qualifizierter Beratung

Antr

s. *Holz*

Drs 11/4844

*Verbrennung von Sonderabfällen in der Hausmüllverbrennungsanlage Stuttgart-Münster*

Art, Umfang und Behandlungstechnik der auf Drängen des Reg-Präs zugelassenen Sonderabfälle in o.g. Anlage; Kollision mit Empfehlungen der TA-Abfall, des Sondermüllforums und der Stellungnahme zu Drs 11/2820; Abhilfemöglichkeiten

Antr

s. *Sondermüllentsorgung*

Drs 11/5596

*Sonderabfallverbrennung in Hausmüllverbrennungsanlagen*

Zugelassene Sonderabfallarten und Anlagen nach den Bedingungen der TA Abfall

KlAnfr

s. *Sondermüllentsorgung*

Drs 11/5651

*Wirkungsgrad bei der Verstromung von Stein- und von Braunkohle*

Steigerungspotential durch neue Technologien wie Gas- und Dampfturbinenkraftwerke, Druckkohlevergasung, Druckwirbelschichtfeuerung u.a.; ökologische und ökonomische Aspekte einer Umrüstung vorhandener Kohlekraftwerke; Auswirkungen auf die Menge von Emissionen an Kohlendioxid, Schwefeldioxid, Stickoxid und Staubpartikel

KlAnfr

s. *Energieerzeugung*

Drs 11/5870

*Situation des Müllheizkraftwerks (MHW) Göppingen*

Vergleich der Emissionswerte, Reinigungstechnik und Umgebungsbelastung mit dem MHW Stuttgart-Mühlhausen; Beurteilung der Bürgerinitiative „Besseres Müllkonzept“; Realisierungschancen der geplanten Nachrüstung 1996 angesichts der Bürgerversicherung und rechtlichen Schritte der Bürgerinitiative gegen das Landratsamt Göppingen

KlAnfr

s. *Abfallbeseitigung*

Drs 11/6562

*Effizienter Einsatz moderner Heiztechnologien*

Erfahrungen mit Emissionsmessungen, insbes von Kohlenmonoxid; Entwicklung der Zahl sowie des Abgasminderungs- und Energieeinsparpotentials von Feuerstätten mit Brennwerttechnik; Notwendigkeit einer regelmäßigen Prüfung und Reinigung dieser Anlagen durch Schornsteinfeger? Stand von Überlegungen zur Überarbeitung der Kehr- und ÜberprüfungsO

Antr

s. *Heizung*

Drs 11/6981

*Anordnung nach dem SchornsteinfegerGes*

Verpflichtung zur Beauftragung des Kaminkehrers für die Durchführung der Rauchrohrreinigung bei Festfeuerungsanlagen; Verfolgung als Ordnungswidrigkeit in Verweigerungsfällen; Beurteilung der praktischen Handhabung nach einem Beschluß des VGH

KlAnfr

s. *Schornsteinfeger*

Drs 11/7130

*Verbesserung der Kontrolle von Kleinf Feuerungsanlagen; Energienutzung über Holzfeuerungsanlagen*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 969 972 973 977

*Thermisch-energetische Verwertung von Kunststoffabfällen; Einsatz von Plastikmüll als Katalysator in der Stahlproduktion*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6243 ff

**Feuerwehr**

s.a. *Feuerschutz*

s.a. *Feuerweherschule*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Landesjugendreferent für die Jugendfeuerwehren*

Mittlg LReg 14.09.1992 Drs 11/538

*Auswirkungen der 3. EG-Schadensversicherungsrichtlinie auf die Feuerschutzsteuer*

Stand der gebotenen Aufhebung der Gebäudebrandversicherungsmonopole; Suche nach Ersatzmitteln für die Feuerwehren nach Wegfall des erhöhten Feuerschutzsteuersatzes

Antr Dr. Helmut Ohnewald u.a. CDU 08.10.1992 und Stellungnahme FM Drs 11/658

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Aussetzung der Richtlinien im Bereich des Feuerwehrwesens sowie der Richtlinien über Feuerstellen im Wald

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/863

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst - bürgerliches Engagement*

Darlegung des ehrenamtlichen Engagements von Bürgern in der Feuerwehr; Ersetzung der durch eine Novellierung des FeuerschutzsteuerGes entfallenden Mittel für die freiwilligen Feuerwehren

Antr

s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/1076

*Einsätze im erweiterten Katastrophenschutz*

Einsätze, Geräteausstattung, -anschaffung und -ausnutzung der Feuerwehren, des THW u.a. Organisationen seit 1990; Bundeszuschüsse im selben Zeitraum; Mittelbedarf 1993

Antr

s. *Katastrophenschutz*

Drs 11/1240

*Ersatz für die entfallene Feuerschutzsteuer*

Ersetzung der wegfallenden Mittel für die Ausrüstung der Feuerwehren

KlAnfr Dieter Rempel u.a. CDU 17.02.1993 und Antw FM Drs 11/1435

*Reality-Fernsehsendungen*

Beurteilung o.g. Sendungen sowie der Herstellung/Bereitstellung von Videoaufnahmen durch Polizeibeamte und Feuerwehrleute; Möglichkeiten zur Unterbindung derartiger Sendungen

KlAnfr

s. *Fernsehen*

Drs 11/1470

*Weiterentwicklung der Leitstellen*

Darlegung der Personal-, Sach- und EDV-Ausstattung sowie Fördermöglichkeiten der Leitstellen für Rettungsdienste und Feuerwehren; Ausbau bzw Vernetzung der bestehenden Systeme für den schnellen Zugriff auf Umweltdaten, Gefahrstoffe u.ä. bei den zuständigen Behörden; Bewertung der in Ravensburg entwickelten und eingesetzten Systeme im Hinblick auf ihre Einsatzfähigkeit bei integrierten Leitstellen

Antr

s. *Rettungsdienst*

Drs 11/1594

*„Warme“ Übungen der Feuerwehr*

Rechtsvorschriften, Sicherheitsmaßnahmen und Genehmigungsbehörden für Übungen mit Feuereinwirkung; Beurteilung des Abbrennens eines Geräteschuppens in Steinenbronn, LKreis Böblingen; Empfehlungen bei weiteren Anfragen auf „heiße Abbrüche“ aus der Bürgerschaft

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 03.06.1993 und Antw IM Drs 11/2022

*Feuerwehrrabgabe*

Reformüberlegungen zur Feuerwehrrabgabe, Prüfung der verfassungsrechtlichen Zulässigkeit einer Entkoppelung von Feuerwehrrabgabe- und Feuerwehrdienstpflicht sowie einer Ausweitung der Feuerwehrdienstpflicht auch auf Frauen, Anbindung der Abgabepflicht an die Merkmale „Einkommen“ oder „Gebäudeeigentum“?

KlAnfr

s. *Feuerschutzsteuer*

Drs 11/2574

*Abgabe von Fahrzeug und Gerät des 7. Bergungszuges der Feuerwehr Stuttgart an das THW Tübingen*

Auflösung des o.g. einsatzbereiten Bergungszugs durch das IM - statt der vorgeschlagenen, nicht einsatzbereiten Geräteeinheit

KlAnfr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU 27.09.1993 und Antw IM Drs 11/2624

*Aufsicht über die Feuerwehren*

Erhaltung der Trennung bei der Aufsicht zwischen Feuerwehr und Polizei; Angliederung des Feuerwehrwesens in den RegPräs an das Referat 16 (kommunale Aufgaben)

KlAnfr Alfred Haas CDU 19.01.1994 und Antw IM Drs 11/3265

*Feuerschutzsteuer und Zuwendungsrichtlinien Feuerwehrwesen*  
Aufkommen aus der Feuerschutzsteuer 1994; Anhebung der Festbeträge bei Beihilfen für Gebäude und Fahrzeuge durch Änd o.g. Richtlinien

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU 25.05.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4048  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.11.1994 Drs 11/5182  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Finanzierung der Feuerwehr*

Wiederherstellung der Zweckbindung der Feuerschutzsteuer im Hpl 1995/96 als Konsequenz auf die vom EuGH festgestellte Unzulässigkeit der Erhebung der Feuerwehrrabgabe

KlAnfr Robert Ruder CDU 19.07.1994 und Antw IM Drs 11/4376

*Einführung von umweltfreundlicheren Feuerlöschern*

Anteil und ozonschädigende Wirkung von Feuerlöschern mit FCKW- und halonhaltigen Löschmitteln; Ersetzung durch umweltfreundlichere CO<sub>2</sub>-Löcher

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 22.09.1994 und Antw IM Drs 11/4660

*Entschließung zur Feuerwehrrabgabe in BW*

Schaffung der notwendigen Rechtsgrundlagen zur Sicherung des bisherigen Aufkommens aus der Feuerwehrrabgabe für eine zweckgebundene Sonderfinanzierung der Feuerwehren

DringlAntr CDU und SPD 19.10.1994 Drs 11/4803

Antr FDP/DVP 09.11.1994 Drs 11/4893

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4200

Mittlg StM 15.05.1995 Drs 11/5942

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 03*

*Änd der Zweckbestimmung der Feuerschutzsteuer, ggf Verwendung zur Finanzierung der Feuerwehren als Ersatz für die entfallene Feuerwehrrabgabe*

ÄAntr Hans Albrecht u.a. FDP/DVP 06.12.1994 Drs 11/5203-29

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4788

*Auswirkungen der Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

Konsequenzen für Veranstaltungen der Feuerwehr, des Katastrophenschutzes, des Technischen Hilfswerks, der Rettungsdienste u.ä. Einrichtungen



GrAnfr  
s. *Sonn- und Feiertage*  
Drs 11/5107

*Kompensation der Pflegeversicherung*

Konsequenzen einer Streichung des Pfingstmontags bzw Buß- und Bettags für Veranstaltungen der Feuerwehr, des Katastrophenschutzes, des Technischen Hilfswerks, der Rettungsdienste u.ä. Einrichtungen

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/5168

*Förderung integrierter Leitstellen*

Leistungsfähigkeit bzw Förderung der Beschaffung neuer EDV-Systeme, die von Feuerwehr und Rettungsdienst gleichermaßen genutzt werden; Vergleich des in der Leitstelle Biberach verwendeten Systems mit anderen im Lande, Empfehlung dieses Systems aus sachlichen und Kostengründen

Antr  
s. *Rettungsdienst*  
Drs 11/5383

*Sicherstellung ausreichender Finanzierung der Feuerwehren*

Zeitpunkt einer Entscheidung des BVerfG zur Feuerwehrdienst- und -abgabepflicht? Maßnahmen zur Erhaltung des Ausbildungs- und Ausrüstungsstands der Feuerwehren, entsprechende Anpassung der Zuwendungsrichtlinien im Feuerwehrwesen

Antr Wolfgang Rückert u.a. CDU 22.03.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5678  
BeschlEmpf und Bericht IA 17.05.1995 Drs 11/6077  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Flankierende Maßnahmen der Feuerwehren bei Unglücksfällen*  
Verkehrslenkung, Abhalten von Schaulustigen u.ä. bis zum Eintreffen der Polizei: Umfang und Rechtskonformität derartiger Maßnahmen, Anzeigen oder haftungsrechtliche Ansprüche gegen Feuerwehrangehörige und -träger?

Antr Wolfgang Rückert u.a. CDU 22.03.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5679  
BeschlEmpf und Bericht IA 17.05.1995 Drs 11/6077  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Äußerungen des FM über eine Einigung mit dem LFeuerwehrverband bez der Deckelung der Aufwendungen des Landes zur Förderung des Feuerlöschwesens und Gefahrgutabwehr aus dem Aufkommen der Feuerschutzsteuer*

Zurückziehung eines Antr der FDP/DVP zur Aufhebung der Deckelung nach o.g. Darstellung des FM - trotz dessen Kenntnis über eine gegensätzliche Position des LFeuerwehrverbandes - dargelegt in einem Gespräch sowie einem Schreiben des Verbandspräsidenten

Antr FDP/DVP 28.03.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/5711

*Rettungsdienste und Leitstellen*

Kostenminimierung durch Zusammenlegung mit den Feuerwehrleitstellen und Einführung des Einsatzleitstellenrechners ARLIS

Antr  
s. *Rettungsdienst*  
Drs 11/5774

*Wahlen zur Leitung der Gemeindefeuerwehr*

Erhaltung des aktiven Wahlrechts der Feuerwehrangehörigen über das 65. Lebensjahr hinaus bei Kommandantenwahlen, entsprechende Änd von § 8 (2) FeuerwehrGes?

KIAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 26.04.1995 und Antw IM Drs 11/5843

*Rettungssystem Landesflughafen Echterdingen*

Situation in Echterdingen u.a. Flugplätzen im Lande; Bewertung der aufgetretenen Defizite anlässlich eines unangekündigten Übungsalarms in bezug auf Rettungsdienste, Feuerwehren und Katastrophenplanung; Verantwortliche für den Kenntnisstand, Übungsmöglichkeiten an einer russischen Tupolev-Maschine; stationäre Versorgungskapazitäten für Schwerverletzte aus Flugzeugunglücken in Stuttgart und Flughafenumgebung, Besetzung der Position eines leitenden Notarztes; Beurteilung der von einem Abteilungsleiter der Flughafen GmbH geschilderten Beinahe-Unglücke bei Landungen

Antr  
s. *Flugunfall*  
Drs 11/5991

*Einführung einer einheitlichen Feuerwehruniform in der EU*

MdlAnfr 6) Wolfram Krisch REP 26.06.1995 Drs 11/6071  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5801

*Gefahrstoffinformationen für Einsatzkräfte*

Mängel des „Handbuchs für gefährliche Güter (Hommel)“ als Datenbasis für Feuerwehr, Polizei, Katastrophenschutz und Rettungsdienst bei Gefahrstoffunfällen; Beurteilung der Preis-/Leistungsrelation verschiedener Gefahrstoff-Datenbanken; Beschaffung der Datenbank „Keudel - gefährliche Stoffe“ für die genannten Einsatzdienste

Antr  
s. *Gefährlicher Stoff*  
Drs 11/6206

*Probleme mit der Einsatzjacke 90 der Feuerwehren*

Schmelzen des Innenfutters bei einem Fahrzeugbrandeinsatz der Freiwilligen Feuerwehr Gechingen, Frage nach Ursachen und evtl weiteren Fällen; Gewährleistung des Schutzes insbes vor Verbrennungen auch in schwierigen Einsatzlagen

KIAnfr  
s. *Schutzkleidung*  
Drs 11/6233

*Sonderförderprogramm „Einsatzkleidung BW“/Feuerwehren*

Inkraftsetzung des Förderprogramms; Zuschußgewährung auch für bereits zuvor angeschaffte Schutzkleidung

KIAnfr  
s. *Schutzkleidung*  
Drs 11/6592

*Großbrand in Reutlingen-Betzingen*

Umsetzung der Bestimmungen des LKatastrophenschutzGes vor und während des Großfeuers in einem Reifenlager durch den Betreiber, u.a. Erfüllung von Auflagen, Bereitstellung geeigneter Löschmittel an die Feuerwehr; Informationspolitik der Behörden; Feststellung eines erheblichen Vollzugsdefizits bei der Umsetzung des KatastrophenschutzGes in die kommunale Praxis?

Antr  
s. *Brandkatastrophe*  
Drs 11/6678

*Ges zur Änd des FeuerwehrGes*

Konsequenzen aus den Entscheidungen des EuGH und des BVerfG zur Feuerwehrdienst- und -abgabepflicht bzw deren Beschränkung auf Männer (Bewertung als Verstoß gegen den Gleichheitsgrundsatz der Europäischen Menschenrechtskonvention bzw das Diskriminierungsverbot des GG)

- GesEntw LReg 06.12.1995 Drs 11/6874  
 1. Beratung PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6645  
 BeschlEmpf und Bericht IA 07.02.1996 Drs 11/7114  
 ÄAntr GRÜNE 08.02.1996 Drs 11/7116  
 2. Beratung PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6886  
 GB1 1996 Nr. 6 S. 171 (Ges vom 12.02.1996)

*Feuerwehr Ulm*

Gründe und finanzielle Auswirkungen der Verweigerung einer Ausnahme von der Pflicht zur Aufstellung einer Abteilung der Berufsfeuerwehr in Ulm

- KlAnfr Karl Göbel CDU 14.12.1995 und Antw IM Drs 11/6980

*Unterstützung der Feuerwehren*

- PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1158 1178

*Schaffung eines Fonds für Feuerwehren nach dem Wegfall der finanziellen Unterstützung durch die Gebäudebrandversicherungsanstalten; Ausbildungsstand der Feuerwehrleute*

- PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1938 1939 1985

*Vorschläge zur Finanzierung der Feuerwehren nach Wegfall der Feuerwehrabgabe*

- PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4309  
 PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4790 4793 4809 4810  
 PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5448 ff  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6886 ff

*Finanzierung der den Feuerwehren übertragenen Aufgaben der Strahlenspürtrupps in der Umgebung von KKW durch die Anlagenbetreiber*

- PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5316 ff

**Feuerwehrabgabe**

s. *Feuerschutzsteuer*

**Feuerwehrfahrzeug**

s. *Feuerwehr*

**Feuerwehrgesetz**

s. *Feuerwehr*

**Feuerweherschule**

*Kosten für die Unterbringung von Aussiedlern in der Landesfeuerweherschule Bruchsal*

Höhe der Kosten; Belastung des Haushalts der Landesfeuerweherschule mit (noch nicht erstatteten) DM 680.000,-?

- Antr Julius Redling u.a. SPD 07.10.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/655

**Feuerwehrrüfung**

s. *Feuerwehr*

**Fiebiger-Plan**

„*FIEBIGER-Programm*“ und zurückfließende kw-Professuren (Wieder-)Verfügbarkeit o.g. Stellen für das MWF; Anträge aus den Universitäten, Kriterien der Stellenausschreibung und -besetzung, Entscheidungsverfahren zwischen Universitäten und Ministerium, Umfang der Stellenverwendung zur Kompensation der Stellen aus dem Hochschulsonderprogramm I nach dem 01.01.1996 bzw zur Ausstattung der beiden neuen Fakultäten in Freiburg und Mannheim

- Antr Walter Mogg u.a. SPD 25.10.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4824  
 BeschlEmpf und Bericht WissA 19.01.1995 Drs 11/5475  
 PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*Frauenförderung an Hochschulen*

Beteiligung der Frauenbeauftragten bei Stellenbesetzungsverfahren und Vergabe von Drittmittelstellen; Berufungen von Frauen bei den Fiebiger-Professuren; Ausnahmen von den Altersbegrenzungen bei männlichen Bewerbern seit 1992

- GrAnfr  
 s. *Frauenförderung*  
 Drs 11/6268

**Filder (Landschaft)**

s.a. *Filderstadt, Stadt*  
 s.a. *Flughafen Stuttgart*  
 s.a. *Ostfildern, Stadt*

*Verkehrskonzept Östliche Filder unter besonderer Berücksichtigung der Gemeinde Neuhausen a.d.F.*

Zunahme der Verkehrsbelastung durch ein neues Wohngebiet in Ostfildern, Ausbau des Straßennetzes und ÖPNV, Entlastung der Gemeinde Neuhausen durch eine Nordumfahrung als Verbindungsstück zwischen der geplanten Westumfahrung und der im Bau befindlichen Ostumgehung Nellingen; Weiterführung der S-Bahn bzw der Stadtbahnlinie bis Neuhausen; Planungsstand der „Heimerl-Trasse“, (Lärm-)Schutzmaßnahmen für Neuhausen

- KlAnfr  
 s. *Verkehrsplanung*  
 Drs 11/2143

*Ökologische Sicherung von Freiflächen auf den Fildern*

Entwicklung eines ökologischen Freiraumkonzepts unter Berücksichtigung der Bevölkerungsentwicklung, der Landwirtschaft und naturnaher Strukturen; Finanzierung aus Mitteln der Ausgleichsabgabe des Flughafens; Umsetzungsstand des 1979 erstellten Berichts der Filderraum-Kommission; Erarbeitung eines Gewässerentwicklungsplans für den Sulzbach und die Körsch mit Nebenbächen; Erstellung eines Verkehrskonzepts, vorrangiger Ausbau des ÖPNV; Anbindung der „Heimerl-Trasse“ an den Flughafen und die Gäubahn, Bau eines neuen Neckartal-Bahnhofs für den Fernverkehr, Vorlage der Standortuntersuchung für die Verlagerung der Messe Stuttgart

- Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 12.08.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2356  
 BeschlEmpf und Bericht UA 19.01.1994 Drs 11/3420  
 PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

*Entwicklung des Filderraums*

Konzepte und Gutachten zur Entwicklung von Individualverkehr, ÖPNV, Landwirtschaft, Gewerbeflächen, Siedlung, Bevölkerung und Flächenverbrauch; Planungsstand, Verlauf und Aus-

wirkungen der „H-(Plus-)Trasse“ sowie der neuen Messe Stuttgart, Zahl der durch die Messe entstehenden neuen Arbeitsplätze, Finanzierungsbeitrag des Landes

KlAnfr Christa Vosschulte u.a. CDU 16.03.1994 und Antw WM Drs 11/3634

#### *Messe Stuttgart*

Messtätigkeit, Ausstellungsflächen, Umsätze und öffentliche Investitionen seit 1981, Studien über Ausbaubedarf und Standortverlegung für künftige Fach- und Publikumsmessen, Nutzung des neuen Kongreßzentrums und der Messehallen am Killesberg; Beteiligungsstruktur bei der SMK im Falle einer Erweiterung und Verlegung der Messe; Eignung, Flächenbedarf und Kosten eines neuen Standorts auf den Fildern; Verzicht auf eine Beteiligung und Unterstützung der Messeverlegung, Erarbeitung eines Konzepts für die Weiterentwicklung der Fachmessen am Standort Killesberg (gemeinsam mit der Stadt Stuttgart) und in anderen Landesteilen

Antr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/3718

#### *Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Eingriffswirkungen der im Gutachten der Kommunalentwicklung BW vorgeschlagenen Wohnbauschwerpunkte und Gewerbeansiedlungen in Fauna und Flora, geschützte Bereiche, Landschaftsbild u.ä.; Umfang und Auswirkungen der Versiegelung von (landwirtschaftlichen) Flächen durch Gebäude und Straßen; Erhöhung der Entsorgungskapazitäten bzw Emissionen durch den Bevölkerungs- und Verkehrszuwachs bis 2010; Gewährleistung der Regenwasserversickerung; Ausbau des alternativen Landbaus sowie des ÖPNV; Ansiedlung technologieorientierter Dienstleistungsbetriebe; Integration von Ökonomie, Ökologie, Arbeitsmarkt und Landschaftsplanung

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 03.02.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5387  
BeschlEmpf und Bericht UA 05.07.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

#### *Projekt Stuttgart 21 - Prüfung von alternativen Varianten*

Vergleichende Untersuchung weiterer Varianten, Prüfung eines Durchgangsbahnhofs auf den Fildern (Denkendorf) mit Transfer zum Flughafen (Verlängerung der Flughafen-S-Bahn); Ermöglichung der Umsetzung eines integralen Taktfahrplans sowie von Erweiterungen im S-Bahn-System

Antr  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/6292

#### *Neue Messe auf den Fildern*

Bewertung der Äußerungen aus dem CDU-Wirtschaftsrat und des Stuttgarter CDU-Kreisvorsitzenden zum Bedarf bzw zur Finanzierung der neuen Messe; Konkretisierung der vom MinPräs zugesagten finanziellen Beteiligung an den Investitionskosten

KlAnfr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/7186

#### *Flächenverbrauch im Falle einer Umsetzung des „Fildergutachtens“, Prüfung des Bedarfs für eine Umsiedlung der Messe auf die Fildern*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4634 4635 4650  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5048 5052

#### *Prüfung des Bedarfs für eine Umsiedlung der Messe Stuttgart auf die Fildern*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4897 4898 4902

### **Filderstadt, Stadt**

#### *S-Bahn-Linie Filderstadt-Bernhausen*

Zweigleisige Verlängerung der S-Bahn nach Filderstadt-Bernhausen, Sicherstellung der Finanzierung, Erhaltung der Optionen zur Fortsetzung von S-Bahn-Linien in Richtung Reutlingen/Tübingen sowie in den Raum Nürtingen

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/785

#### *Haushalt 1992; 2. Nachtrag*

Abschluß eines Vertrages über die Verlängerung der S-Bahn-Strecke zum Flughafen Stuttgart nach Bernhausen mit dem LKrs Esslingen und der Stadt Filderstadt

s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/980

#### *Verlängerung S-Bahn-Linie Filderstadt-Bernhausen bis zur B 27*

Prüfung des Umstiegseffekts und der entsprechenden Entlastung der Innenstadt bei o.g. Verlängerung und Erschließung dieses Haltepunkts mit P+R-Plätzen

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/1576

#### *Ausweisung von Kleinflugzeugabstell- und -unterstellmöglichkeiten auf dem südlichen Teil des LFlughafens Echterdingen*

Ablehnung des o.g. Vorhabens; Unterstützung der Stadt Filderstadt bei ihren Bemühungen um eine Flächenumwidmung nach Abzug der Amerikaner für eine nichtfliegerische Nutzung

Antr  
s. *Flughafen Stuttgart*  
Drs 11/1615

### **Film**

s.a. *Filmakademie*

s.a. *Filmstiftung*

s.a. *Filmtheater*

#### *Filmförderung in BW*

Darlegung der Filmförderung des Landes; Vorlage einer Filmförderungskonzeption

Antr Michael Sieber u.a. CDU 22.10.1992 und Stellungnahme MFK Drs 11/774  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 06.05.1993 Drs 11/2234  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

#### *Medienlandschaft BW und Medienregion Stuttgart: Erhaltung und Ausbau*

Stellenwert bzw weitere Ansiedlung von Fernsehangebietern, Filmstudios und Unternehmen der Unterhaltungselektronik; Weiterentwicklung elektronischer und audiovisueller Medienträger; Aus- und Fortbildung; Einrichtung eines Medienförderungsprogramms

GrAnfr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/877

*Verzicht auf Gewaltdarstellung in den Medien*

Maßnahmen gegen eine wachsende Gefährdung von Kindern und Jugendlichen durch Gewalt im Fernsehen, in Videofilmen und bei Computerspielen

Antr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/1123

*Bestandserhaltung von Archiv- und Bibliotheksgut*

Bestandserhaltung im Bereich Foto, Film und neue Medien

Antr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/1289

*Reality-Fernsehsendungen*

Beurteilung o.g. Sendungen sowie der Herstellung/Bereitstellung von Videoaufnahmen durch Polizeibeamte und Feuerwehrleute; Möglichkeiten zur Unterbindung derartiger Sendungen

KlAnfr  
s. *Fernsehen*  
Drs 11/1470

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1991 des RH zur LHR von BW für das Hj 1989 (Nr. 12) - Kap 0620 Betriebe und Beteiligungen; Folgen einer Holdingkonstruktion*

Konsequenzen aus Defiziten der bisherigen Filmbildung an den Akademien und FH für Gestaltung, insbes nach Gründung der Filmakademie; Erarbeitung einer Vorlage zur Schaffung einer Filmstiftung

Mittlg LReg 08.03.1993 Drs 11/1525  
BeschlEmpf und Bericht FA 25.03.1993 Drs 11/1686  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2070  
Mittlg LReg 07.02.1994 Drs 11/3415  
BeschlEmpf und Bericht FA 23.06.1994 Drs 11/4209  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136  
Mittlg LReg 30.12.1994 Drs 11/5199

*Rechtsextremismus*

Verbot von Zeitschriften, Videos, Computerspielen u.ä. mit extremistischen und rassistischen Inhalten, die u.a. den Tatbestand der Volksverhetzung erfüllen

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

*Filmkonzeption - Filmstiftung*

Entwicklung der Stiftungskonzeption iRd Filmkonzeption, Regelung des Mittelzuflusses aus dem Aufkommen nach § 29 des Rundfunkstaatsvertrags, Erhöhung der Zuschüsse für die drei großen baden-württembergischen Filmfestivals auf die Hälfte des Zuschußbedarfs

Antr Michael Sieber CDU u.a. und Dr. Karl Weingärtner SPD u.a. 12.11.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/2912  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 27.01.1994 Drs 11/3420  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314  
Mittlg LReg 30.12.1994 Drs 11/5199

*Höhere Mehrwertsteuer für „jugendgefährdende“ Filme*

Beurteilung bzw Unterstützung o.g. Planung des Bundes? Einschätzung der Effizienz zur Eingrenzung von Gewalt- und Pornographiedarstellungen

KlAnfr  
s. *Mehrwertsteuer*  
Drs 11/3174

*Ges zum Ersten Staatsvertrag zur Änd rundfunkrechtlicher Staatsverträge und zur Änd des LMedienGes*

Realisierung o.g. Rechtsänderungen vor allem im Bereich der Darstellung von Gewalt und menschlichem Leid im Fernsehen, Prüf- und Dokumentationspflicht für indizierte Filme, Sendezeitbeschränkungen für die Ausstrahlung von Werbetrailern für jugendgefährdende Filme, Bestellung von weisungsfreien Jugendschutzbeauftragten, Verbesserung der Sanktionsmöglichkeiten der LfK bei Verstößen, Anpassung der Regelungen zur Sponsoring-Werbung an die Entwicklung im europäischen Bereich

GesEntw  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/3870

*Filmfestival-Förderung*

Beurteilung bzw Übernahme der Vorschläge des Landesverbands der Kommunalen Kinos zur künftigen Gestaltung der Förderung internationaler Filmfestivals, entsprechende Anhebung der Zuschüsse?

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 16.06.1994 und Stellungnahme MFK Drs 11/4159  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Kino-Mobil*

Betreiber, Resonanz und Rentabilität des Kinomobils; Orte und Häufigkeit der Vorführungen, Auflistung der gezeigten Filme

KlAnfr  
s. *Filmtheater*  
Drs 11/4657

*Erhalt der Videofilme der Medienwerkstatt Freiburg*

Antr Michael Jacobi u.a. GRÜNE 08.11.1994 und Stellungnahme MFK Drs 11/4901  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 16.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652  
Mittlg LReg 06.02.1996 Drs 11/7134

*Ges zur Änd des Ges zu dem Staatsvertrag über den Rundfunk im vereinten Deutschland und zu dem Vertrag zum Europäischen Fernsehkanal und zur Änd des LMedienGes*

Kürzung des Anteils der LfK an der einheitlichen Rundfunkgebühr und Zuleitung an die beiden LRundfunkanstalten zur Verwendung für Zwecke der Medien- und Filmgesellschaft BW sowie iRd bisherigen Zweckbindung; Neufassung von Regelungen über die Zusammensetzung und Inkompatibilität der Mitglieder des Vorstands der LfK

GesEntw  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/5014

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16**Finanzierung der Medien- und Filmgesellschaft BW*

ÄAntr Wolfram Meyer CDU 13.01.1995 Drs 11/5216-22  
ÄAntr Ernst Keitel CDU 13.01.1995 Drs 11/5212-10  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673

*Filmfestival-Förderung*

Erarbeitung bzw Kriterien neuer Förder-Richtlinien, Auflistung der dadurch zuschufähigen Festivals

Antr Dr. Karl Weingärtner u.a. SPD 06.02.1995 und Stellungnahme MFK Drs 11/5408  
 BeschlEmpf und Bericht FrauenA 18.05.1995 Drs 11/6077  
 PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Taxikriminalität*

Entwicklung o.g. Gewaltdelikte seit 1990; Art der Taten, Täter und Opfer; bisherige und notwendige Schutzmaßnahmen, Förderung der Einführung einer speziellen Taxi-Notrufnummer sowie der Ausrüstung von Taxis mit Videokameras

Antr  
 s. *Taxi*  
 Drs 11/5537

*Video-Überwachungssystem zum Schutze von Taxifahrern vor Raubüberfällen*

Förderung des Einbaus o.g. Sicherheitseinrichtungen nach dem Vorbild des österreichischen Bundeslands Salzburg

KlAnfr  
 s. *Taxi*  
 Drs 11/5664

*Novellierung des Rundfunkstaatsvertrages*

Mindestquotierung europäischer Filme und Programme an der Sendezeit; reine Gebührenfinanzierung der öffentlich-rechtlichen Anstalten bzw Ausdehnung der Werbegrenze?

Antr  
 s. *Rundfunk*  
 Drs 11/5853

*Video-on-demand*

Stand bzw Erfahrungen verschiedener Multimedia-Projekte in den USA; Untersuchungen über die Benutzerwünsche und -zahlungsbereitschaft sowie Wirtschaftlichkeit der Projekte; Nachfrage nach interaktiven Bildungsangeboten, kommunalen Informationen usw; Reduzierung des Stuttgarter Modellversuchs auf 40 bis 50 Teilnehmer? Übertragung vorliegender Erfahrungen auf diesen Versuch?

Antr  
 s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
 Drs 11/5868

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

Zuschußgewährung an das Europäische Institut für Kinofilm iRd Haushalts 1997/98

Antr CDU und SPD 30.11.1995 Drs 11/6863-N 56  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Ausbau der Filmförderung in BW*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2007 ff  
 PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3554 3558 3577

*Verbot bzw Verschlüsselung von jugendgefährdenden Filmen im Fernsehen*

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2769 ff  
 PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3630 3635 3639

*Förderung neuer Filmtechniken sowie der Filmfabrik in Ludwigsburg; Ablehnung jugendgefährdender Filme im Fernsehen*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3450 3491 3495 ff

*Situation und Perspektiven der Filmförderung in BW*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3686 3693  
 PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4497 ff  
 PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4586 ff  
 PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4694

*Gründung der Film- und Mediengesellschaft*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4309  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6433

*Gründung einer gemeinsamen Film-Produktionsgesellschaft der öffentlich-rechtlichen Sender*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5103 ff

**Filmakademie**

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1991 des RH zur LHR von BW für das Hj 1989 (Nr. 12) - Kap 0620 Betriebe und Beteiligungen; Folgen einer Holding-konstruktion*

Konsequenzen aus Defiziten der bisherigen Filmausbildung an den Akademien und FH für Gestaltung, insbes nach Gründung der Filmakademie; Erarbeitung einer Vorlage zur Schaffung einer Filmstiftung

Mittlg  
 s. *Film*  
 Drs 11/1525

*Filmakademie Ludwigsburg*

Überführung in den LHaushalt ab 1998; Beibehaltung der Rechtsform einer GmbH?

Antr Michael Sieber u.a. CDU 19.12.1994 und Stellungnahme MFK Drs 11/5143  
 BeschlEmpf und Bericht FrauenA 18.05.1995 Drs 11/6077  
 PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

**Filmfestival**

s. *Film*

**Filmförderung**

s. *Film*

**Filmkamera**

s. *Kamera*

**Filmkonzeption**

s. *Film*

**Filmstiftung**

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1991 des RH zur LHR von BW für das Hj 1989 (Nr. 12) - Kap 0620 Betriebe und Beteiligungen; Folgen einer Holding-konstruktion*

Konsequenzen aus Defiziten der bisherigen Filmausbildung an den Akademien und FH für Gestaltung, insbes nach Gründung der Filmakademie; Erarbeitung einer Vorlage zur Schaffung einer Filmstiftung

Mittlg  
 s. *Film*  
 Drs 11/1525

*Filmkonzeption - Filmstiftung*

Entwicklung der Stiftungskonzeption iRd Filmkonzeption, Regelung des Mittelzuflusses aus dem Aufkommen nach § 29 des Rundfunkstaatsvertrags, Erhöhung der Zuschüsse für die drei großen baden-württembergischen Filmfestivals auf die Hälfte des Zuschußbedarfs

Antr  
s. *Film*  
Drs 11/2912

*Unterstützung der Einrichtung einer Filmstiftung BW*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3554 3577

**Filmtheater***Filmfestival-Förderung*

Beurteilung bzw Übernahme der Vorschläge des Landesverbands der Kommunalen Kinos zur künftigen Gestaltung der Förderung internationaler Filmfestivals, entsprechende Anhebung der Zuschüsse?

Antr  
s. *Film*  
Drs 11/4159

*Kino-Mobil*

Betreiber, Resonanz und Rentabilität des Kinomobils; Orte und Häufigkeit der Vorführungen, Auflistung der gezeigten Filme

KlAnfr Franz Wieser CDU 21.09.1994 und Antw MFK Drs 11/4657

*Kulturelle Bedeutung der Filmtheater; Förderung von kommunalen Kinos und von Kinomobilen*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2008 2014

**Filstal***DB-Neubau-/Ausbaustrecke Stuttgart-Ulm**Aktueller Stand der Variantenplanungen*

Untersuchte Varianten und dabei angewandte Bewertungskriterien, u.a. Investitionssummen, Kosten-Nutzen-Relation, Kapazitäten im Personen- sowie Güternah- und -fernverkehr, Fahrzeiten, Verknüpfungen, Topographie, Lärmschutz; Anbindung des Hbf Stuttgart und Flughafens; Verbesserung der Nahverkehrssituation im Filstal; Gewichtung der Belange des Regional- und Mittelstreckenverkehrs

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/258

*S-Bahn im Filstal*

Verlängerung der S1 nach Göppingen und Geislingen, Verlegung eines dritten Gleises

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/1017

*DB-Neubaustrecke Stuttgart-Ulm*

Bedienung der Hauptbahnhöfe Stuttgart und Ulm mit allen Zuggattungen (IC- und ICE-Züge), Ausbau der Strecke im Filstal für einen attraktiven Nah- und Regionalverkehr, Trassenbündelung der Neubaustrecke mit der Autobahn

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/1243

*Hochwasser- und Überschwemmungsschäden im LKrs Göppingen*

Einstufung der Häufigkeit o.g. Ereignisse in den Gemeinden entlang des Filstals; Überprüfung der Position zu Vorsorge- und Hilfsmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4112

*Verbesserung der Zugverbindungen auf der Filstaltrasse*

Ergebnisse der eingesetzten Arbeitsgruppe, Vorschläge zur Verbesserung des Nah- und Regionalverkehrs, Umsetzung des Halbstundentakts zum Fahrplanwechsel 1995, Auswirkungen auf die einzelnen Haltepunkte bzw Verknüpfungen in Plochingen, Göppingen, Süßen und Geislingen; weitere Aufgabenstellung der Arbeitsgruppe, Beurteilung des City-Bahn-Konzepts für diese Strecke sowie des notwendigen Verkehrsaufkommens für ein drittes Gleis; Verwirklichung und Finanzierung von Lärmschutzmaßnahmen

Antr  
s. *Schieneverkehr*  
Drs 11/5316

*Auswirkungen von Fahrplanänderungen der Deutschen Bahn AG für die Gemeinden Kuchen, Gingen, Salach und Eislingen*

Verschlechterung der Anbindungen und Fahrzeitverlängerung nach Stuttgart mit Einführung des Sommerfahrplans? Mehrkosten für Zeitkartenbesitzer bei der Benutzung von Interregio-Zügen zwischen Stuttgart und Göppingen bzw Geislingen?

KlAnfr  
s. *Schieneverkehr*  
Drs 11/5621

*Neuordnung des Schienenverkehrs auf der Filstalstrecke*

Umstiegswang auf den Interregio von den Bahnhöfen zwischen Göppingen und Geislingen im Falle einer Fahrt von/nach Stuttgart; Verhandlungen um eine Aufhebung der Zuschlagspflicht für Zeitkarteninhaber im Interregio auf dieser Strecke

KlAnfr  
s. *Schieneverkehr*  
Drs 11/5659

*Ausbau der DB-Strecke Stuttgart-Ulm im Bereich des Filstals*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 88 105

*Finanzierung der Vertaktung der Filstalstrecke*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5243  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5509

**Filter**

s.a. *Abgasreinigung*  
s.a. *Wasserversorgung*

*Behandlung bzw Entsorgung von Ölfiltern*

Beurteilung der Entsorgung der Filter samt Öl in Stahlschmelzen sowie des „Klenkverfahrens“, bei dem der verwertbare Anteil (Metall, Öl) vom Sondermüll getrennt wird; Gewährleistung der abfallrechtlich gebotenen Trennung der wiederverwertbaren Reststoffe vom Sondermüll

Antr Claus Schmiedel u.a. SPD 08.02.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1361  
BeschlEmpf und Bericht UA 28.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Hausmüllverbrennungsanlage Göppingen*

Arten und Mengen der Verbrennung von Müll und Sondermüll, Genehmigungsgrundlagen; Umfang von Schwermetallen, Dioxinen und Furanen in den Querstrommikrofilter-Schlamm; Vorlage des Gutachtens von Prof. Ballschmiter

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/1668

*Gesundheitliche Beeinträchtigungen bei Mitarbeitern der biologisch-mechanischen Abfallbehandlungsanlage Freiburg*

Ursachen, Art, Umfang und Auswirkungen der freigesetzten Stoffe; Durchleitung der Schadstoffe durch den Biofilter; Gefährdung von Mitarbeitern und Anwohnern? Ausschluß vergleichbarer Vorfälle bei der in Heilbronn geplanten Anlage

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/4033

*Reduzierung des Altölanfalls durch Feinstölfilter*

Altölreduktion und Motorschonung durch Einsatz o.g. Filter; Ausrüstung der Dienstfahrzeuge des Landes; Übernahme des Hamburger Fördermodells zur Nachrüstung?

KlAnfr  
s. *Öl*  
Drs 11/5314

**Filterstaub**

s. *Staub*

**Finaler Rettungsschuß**

s. *Waffengebrauch*

**Finanzamt**

s. *Finanzverwaltung*

**Finanzausgleich**

s.a. *Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern*  
s.a. *Finanzausgleich zwischen den Ländern*  
s.a. *Finanzpolitik*  
s.a. *Kommunaler Finanzausgleich*  
s.a. *Lastenausgleich*  
s.a. *Schullastenausgleich*  
s.a. *Solidarpakt*

*Auswirkungen der Vorschläge insbes des Bundesministers der Finanzen zur Neuregelung des LFinanzausgleichs, der Finanzierung der neuen Länder und der Finanzbeziehungen zwischen Bund und Ländern auf die Haushaltssituation BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Finanzpolitik*  
PIPr 11/9 S. 437

*Organisationsstrukturen bei der AOK*

Beurteilung einer Landes-AOK sowie der Voraussetzungen für einen Zwangszusammenschluß auf Landesebene, Kriterien und Auswirkungen des Finanzausgleichs für die einzelnen Kassen, Ursachen und Konsequenzen der unterschiedlichen Finanzlage

Antr  
s. *Krankenkasse*  
Drs 11/1676

*Krankenkassenstrukturpolitik*

Beurteilung von Zentralisierungstendenzen in der Sozialversicherung und der gesetzlichen Krankenversicherung; Auswirkungen des kassenartenübergreifenden Risikostrukturausgleichs nach dem Gesundheits-StrukturGes

GrAnfr  
s. *Krankenkasse*  
Drs 11/2137

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Auswirkungen der Pflegeversicherung auf die gesetzliche Krankenversicherung, auf die allgemeine Staatsquote und Sozialleistungsquote; Folgewirkungen des Finanzausgleichs; Größenordnung der verdeckten Finanzausgleiche iRd Sozialversicherungen

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/2348

*Pflichtzahlung eines Verkehrslastenausgleichs der zur Region Stuttgart gehörenden LKreise*

Verpflichtung der fünf LKreise zu o.g. Beitragsleistung trotz unterschiedlicher Integration in den ÖPNV-Verbund? Herausnahme des LKreises Göppingen aus der Beitragsverpflichtung?

Antr REP 21.12.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/5157  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5239  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Finanzielle Situation des LKrs Esslingen*

Beurteilung der Situation und prognostizierten Entwicklung, insbes vor dem Hintergrund der steigenden Kreisumlage, der zusätzlichen Regionalumlage und des ÖPNV-Lastenausgleichs; Beeinträchtigung der verfassungsmäßig garantierten Selbständigkeit der Gemeinden in ihrer Aufgabenwahrnehmung?

KlAnfr  
s. *Esslingen, Landkreis*  
Drs 11/6677

*Leistungen an das Saarland im bundesstaatlichen Finanzausgleich*

Detaillierte Darstellung empfangener Leistungen vom Bund, Land BW u.a. BLändern seit 1980 und künftig iRd mittelfristigen Finanzplanung, insbes Umsatzsteuerausgleich, Ergänzungszuweisungen des Bundes, LFinanzausgleich sowie Entlastung aus dem Fonds Deutsche Einheit

Antr  
s. *Saarland, Land*  
Drs 11/6923

*Ablehnung eines bundesweiten Finanzausgleichs unter den Krankenkassen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 63

*Auswirkungen eines bundesweiten Finanzausgleichs unter den Krankenkassen*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2871 ff

*Umfang und Wirkungen des Finanzausgleichs unter den Rundfunkanstalten*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5101 5106 5109 5111

**Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern***s.a. Solidarpakt**Auswirkungen der Vorschläge insbes des Bundesministers der Finanzen zur Neuregelung des LFinanzausgleichs, der Finanzierung der neuen Länder und der Finanzbeziehungen zwischen Bund und Ländern auf die Haushaltssituation BW*Aktuelle Debatte  
*s. Finanzpolitik*  
PIPr 11/9 S. 437*Leistungen an das Saarland im bundesstaatlichen Finanzausgleich*

Detaillierte Darstellung empfangener Leistungen vom Bund, Land BW u.a. BLändern seit 1980 und künftig iRd mittelfristigen Finanzplanung, insbes Umsatzsteuerausgleich, Ergänzungszuweisungen des Bundes, LFinanzausgleich sowie Entlastung aus dem Fonds Deutsche Einheit

Antr  
*s. Saarland, Land*  
Drs 11/6923*Neuregelung der Finanzbeziehungen zwischen Bund und Ländern*PIPr 11/12 25.11.1992 S. 710 711 715 716 745 754 768  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1421 1428 1429 1477 ff*Auswirkungen der Einbeziehung der neuen Länder in die Bundesergänzungszahlungen*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1625

*Mittelbereitstellung bei Aufgabenübertragung vom Bund auf die Länder iRd Finanzausgleichs*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6374

**Finanzausgleich zwischen den Ländern***s.a. Solidarpakt**Bundesweite Aufteilung der Zinsabschlagssteuer*

Gründe für das gewählte Zerlegungsverfahren, Auswirkungen auf den Länderfinanzausgleich; Vermeidung einer Verringerung des Landesanteils am Gesamtsteueraufkommen

KlAnfr  
*s. Kapitalertragsteuer*  
Drs 11/371*Auswirkungen der Vorschläge insbes des Bundesministers der Finanzen zur Neuregelung des LFinanzausgleichs, der Finanzierung der neuen Länder und der Finanzbeziehungen zwischen Bund und Ländern auf die Haushaltssituation BW*Aktuelle Debatte  
*s. Finanzpolitik*  
PIPr 11/9 S. 437*Einbeziehung der Spielbankabgabe in den Länderfinanzausgleich*

Regelung, Bemessungsgrundlage, Gestaltungsspielraum sowie Umfang der abfließenden Mittel zur Zeit sowie ab 1995; Frage nach einem möglichen Verzicht auf die Erhebung der Abgabe

KlAnfr  
*s. Spielbank*  
Drs 11/1227*Öffentliche Verschuldung*

Ursachen, Arten und Auswirkungen der öffentlichen Verschuldung seit 1970; Rolle der Steuerschätzungen und Finanzplanungsvorgaben sowie des Länderfinanzausgleichs; konjunkturelle Ursachen und Wirkungen; Beeinflussung der künftigen Steuerpolitik

GrAnfr  
*s. Schulden*  
Drs 11/3217*Zinsgünstige Kredite zwischen Kommunen in den neuen und alten BLändern*

Wirkung der o.g. Kreditvergabe ostdeutscher Kommunen aus Mitteln des LFinanzausgleichs in der Öffentlichkeit, Beeinträchtigung der Bereitschaft zur Unterstützung des „Aufbaus Ost“? Konsequenzen im Hinblick auf den LFinanzausgleich

Antr  
*s. Schulden*  
Drs 11/3346*Leistungen an das Saarland im bundesstaatlichen Finanzausgleich*

Detaillierte Darstellung empfangener Leistungen vom Bund, Land BW u.a. BLändern seit 1980 und künftig iRd mittelfristigen Finanzplanung, insbes Umsatzsteuerausgleich, Ergänzungszuweisungen des Bundes, LFinanzausgleich sowie Entlastung aus dem Fonds Deutsche Einheit

Antr  
*s. Saarland, Land*  
Drs 11/6923*Leistungen BW im Länderfinanzausgleich; Notwendigkeit einer Neuregelung*PIPr 11/4 17.06.1992 S. 52  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 83 102 118*Erwartung schwieriger Verteilungskämpfe im Hinblick auf 1995*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 357

*Zahlungen des Landes im Länderfinanzausgleich, Vorschläge für die Neuregelung des Länderfinanzausgleichs 1995*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 526 ff 536 ff

*Zahlungen des Landes im Länderfinanzausgleich; Vorschläge zur Neuordnung im Hinblick auf das Jahr 1995*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 709 ff

*Entlastung im Länderfinanzausgleich aus konjunkturellen Gründen*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 830 831 839 840

*Auswirkungen der Einbeziehung der neuen Länder in den Länderfinanzausgleich*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1065 1067 ff

*Neugestaltung des Länderfinanzausgleichs; Minderausgabe im Länder-FAG in Höhe der Steuermindereinnahmen?*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1362 1366 1371 1382 1387 1396 ff

*Auswirkungen der Konjunkturabschwächung auf die Zahlungen im Länderfinanzausgleich; Neuordnung des Länder-FAG ab 1995*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1402 ff 1479 1485 1490 1491



*Neuregelung des LFinanzausgleichs iRd Verhandlungen zum Solidaripakt*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1607 ff  
 PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3532 ff

*Zusätzliche Belastungen im LFinanzausgleich ab 1995*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2330 2331  
 PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4919 ff

*Auswirkungen der Neuordnung des LFinanzausgleichs; Vergleich der Zahlungen des Landes mit BAY*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2402 2407 2409 2410 2415 ff 2475

*Rückgang der Zahlungen des Landes im Länderfinanzausgleich; Mehrbelastungen nach Einbeziehung der neuen Länder*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4143 4145 ff  
 PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4308 4319 4328 4331 4332 4349 4353  
 PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4483 4485  
 PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6038

*Rückgang der Zahlungen des Landes im Länderfinanzausgleich; Engagement des MinPräs bei den Verhandlungen in Potsdam*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4624 4644  
 PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6745

*Rückkehr des Landes auf Platz eins im Länderfinanzausgleich*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6437 6452

**Finanzbeamter***s.a. Betriebsprüfer**Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Personalbedarf, -ausstattung und -abwanderung; Personalplanung und Entscheidungsgrundlagen; Feststellungen des RH und von Personalräten; Ausbildungssituation und -kosten sowie räumliche Unterbringung der Bediensteten in den verschiedenen Laufbahnen; Managementkonzepte; Gestaltung der Arbeitsplätze, Arbeitsmittel, EDV-Einsatz; Entwicklung der Betriebsprüfungen, Steuerrückstände und -ausfälle; Steuermehreinnahmen pro Betriebsprüfer; Gefährdung des Gleichheitsgrundsatzes, Fehlerquote bei größeren Fällen der Vermögensteuer, Denkschriftbeiträge des RH; Verkomplizierung des Steuerrechts, Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer

GrAnfr  
 s. *Finanzverwaltung*  
 Drs 11/541

*Änd der Ausbildungs- und PrüfungsO für Steuerbeamte (StBA-PO)*

Einbeziehung von Vertretern der Ausbildungsstellen (FH und Landesfinanzschulen) in den Koordinierungsausschuß

Antr Reinhard Bütikofer u.a. GRÜNE 25.03.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/1641  
 BeschlEmpf und Bericht FA 18.05.1993 Drs 11/2027  
 PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319

*Übernahme von Anwärtern in der Steuerverwaltung*

Übernahmequote in den einzelnen Laufbahnen bis 1996; Fehlen einer mittelfristigen Personalbedarfsplanung für die Steuerverwaltung; Intervalle und Ergebnisse von Betriebsprüfungen 1993 - differenziert nach Unternehmensgrößen und Mehreinnahmen je Prüfer, Vergleich mit anderen BLändern; Personalaufstockung

bei der Steuerfahndung

Antr  
 s. *Finanzverwaltung*  
 Drs 11/4176

*Schaffung einer Berufsbezeichnung für Absolventen einer Ausbildung im mittleren Dienst der Steuerverwaltung*

Hinwirkung auf eine auch außerhalb des öffentlichen Dienstes anerkannte Berufsbezeichnung über den BRat

Antr  
 s. *Berufsabschluss*  
 Drs 11/5419

*Bildung von Regionalkassen gemäß Erlaß des FM BW vom 26.04.1995 (Neuordnung der Finanzkassen)*

Zahl von Betroffenen und Auswirkungen der o.g. Zentralisierung; Durchführung ohne Wirtschaftlichkeitsuntersuchung und Mitsprache der OFD, Finanzämter, Gewerkschaften, Personalvertretungen und Bediensteten? Frage nach einem Zusammenhang zwischen dieser Planung und den anvisierten Stelleneinsparungen in den Bereichen Finanzkasse, Datenerfassung, Einheitsbewertung, Grunderwerbsteuer und Veranlagungsstellen

KIAnfr  
 s. *Finanzverwaltung*  
 Drs 11/6713

*Perspektiven des Vollstreckungsdienstes in BW*

Ausbildung, Berufsbild und Besoldung der kommunalen Vollstreckungsbeamten; Beseitigung der unterschiedlichen Erfolgsbeteiligung im Vergleich zu den Kollegen der Finanzverwaltungen, Hauptzollämter und Gerichtsvollzieher; Hinwirkung auf Berücksichtigung von Überweisungsbeträgen, die aufgrund der Tätigkeit des Vollstreckungsbeamten erfolgen

KIAnfr  
 s. *Vollstreckung von Forderungen*  
 Drs 11/6750

*Berufsbezeichnung „Finanzfachwirt“*

Aufwertung der erworbenen Qualifikation sowie Identifikation mit dem Beruf durch Verleihung der o.g. Berufsbezeichnung nach Abschluß der Ausbildung an Beamte des mittleren Dienstes der Steuerverwaltung, Eintreten für eine entsprechende Änd des Steuerbeamtenausbildungsges

KIAnfr  
 s. *Berufsabschluss*  
 Drs 11/6976

*Verbesserung der Steuereingänge durch Aufstockung der Zahl von Finanzbeamten*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 444  
 PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4923 4927 4928 4931 ff

*Abwanderung von Finanzbeamten in die Wirtschaft*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 598 603

*Steuervereinfachung mit dem Ziel einer Optimierung des Personaleinsatzes in der Steuerverwaltung*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6059 ff

*Aufklärung der gegen Finanzbeamte im Steuerfall Graf erhobenen Vorwürfe iR eines UA*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6691 ff

**Finanzbehörde***s. Finanzverwaltung***Finanzgericht***s.a. Richter am Finanzgericht**Haushalt 1993 und 1994; Epl 05**Verkürzung der Dauer der finanzgerichtlichen Verfahren, Besetzung der notwendigen Richterstellen bei den Außensenaten in Freiburg**s. Richter am Finanzgericht*

Drs 11/1205

**Gerichtsverfahren***Art und Umfang der Eingänge und Erledigungen bei den ordentlichen Gerichten, den Verwaltungs-, Sozial- und Arbeitsgerichten sowie beim Finanzgericht seit 1987; Tendenzen beim Geschäftsanfall und der Erledigungsdauer 1993, Auswirkungen des Ges zur Entlastung der Rechtspflege*

KlAnfr

*s. Gerichtsverfahren*

Drs 11/2868

*Wahl der Vertrauensleute und deren Stellvertreter für den Ausschuß zur Wahl der ehrenamtlichen Finanzrichter beim Finanzgericht BW in Karlsruhe**s. Richter am Finanzgericht*

PIPr 11/48 S. 3854

*Ges zur Änd des Ges zur Ausführung der FinanzgerichtsO**Errichtung von Außensenaten des Finanzgerichts BW in Freiburg und Stuttgart*

GesEntw LReg 28.07.1995 Drs 11/6311

1. Beratung PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6086

BeschlEmpf und Bericht FA 30.11.1995 Drs 11/6818

2. Beratung PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6601

GBI 1996 Nr. 1 S. 7 (Ges vom 18.12.1995)

**Finanzgerichtsordnung***s. Finanzgericht***Finanzhilfe***s. Subvention***Finanzkasse***s. Finanzverwaltung***Finanzkontrolle***s. Rechnungsprüfung***Finanzmakler***s.a. Börse**s.a. Unternehmensberatung**Vorsorgender Verbraucherschutz im Europäischen Binnenmarkt: Versicherungen und sonstige Finanzdienstleistungen**Art und Zeitpunkt der Umsetzung der 3. EG-Schadenversicherungsrichtlinie in nationales Recht; Auswirkungen auf Seiten der Anbieter (Versicherungen, Banken,**Bausparkassen, freie Vertreter und Makler) und Verbraucher (Versicherungsnehmer, Sparer und Anleger); Regelung der Aufsicht, Transparenz und Vergleichbarkeit, der anbieterrunabhängigen Information und Beratung sowie Haftung für o.g. Dienstleistungen in einem harmonisierten, schwer überschaubaren EG-Binnenmarkt; Umfang der jährlichen Vermögensschäden durch Falschberatung; Regelung der Ausbildung, Qualifikation und Haftung der Finanzberater*

GrAnfr

*s. Verbraucherschutz*

Drs 11/2107

**Verbesserter Verbraucherschutz bei Finanzdienstleistungen***Schaffung eines einheitlichen Berufsbilds mit entsprechender Aus- und Weiterbildung von Finanzberatern; Verpflichtung zu Risikohinweisen und Klärung der Haftungsfrage bei Falschberatung, insbes im Falle sogenannter Strukturvertriebe; Offenlegung von Abhängigkeiten der Vermittler von Produktanbietern (Versicherungen, Banken, Investmentgesellschaften); Darlegungspflicht für die Verwendungsanteile von Lebensversicherungsbeiträgen für Risikoabdeckung, Verwaltung, Vertrieb und Kapitalbildung*

Antr

*s. Verbraucherschutz*

Drs 11/5137

**Bauspar- und Finanzierungsfachmann BWB***Beteiligung der Landesbausparkassen am o.g. Fortbildungsgang für ihre hauptamtlichen Außendienstmitarbeiter; Anerkennung des Abschlusses nach § 46 BerufsbildungsGes*

Antr FDP/DVP 07.02.1995 und Stellungnahme WM Drs

11/5420

**Zinsderivate und Risiken für Land und Landesbeteiligungen in BW***Spekulationen von BLändern und Kommunen mit o.g. Finanzprodukten, Schlußfolgerungen aus den Vorgängen bei der Londoner Barings-Bank; Engagement von Unternehmen mit Landesbeteiligung im Banken- und sonstigen Bereich bei Zinsderivaten, Sicherheitsvorkehrungen iRd entsprechenden Aufsichtsgremien*

Antr

*s. Zinsderivate*

Drs 11/5532

**Finanzminister***s.a. Neues Schloss, Stuttgart**s.a. Zoll**Berufung und Vereidigung von Gerhard Mayer-Vorfelder zum/als Finanzminister*

PIPr 11/3 11.06.1992 S. 43

*Auswirkungen der Vorschläge insbes des Bundesministers der Finanzen zur Neuregelung des LFinanzausgleichs, der Finanzierung der neuen Länder und der Finanzbeziehungen zwischen Bund und Ländern auf die Haushaltssituation BW*

Aktuelle Debatte

*s. Finanzpolitik*

PIPr 11/9 S. 437

*Hoher Beamter des FM gibt Hinweise über „Steuerschlußflöcher“*

Vortrag des Leiters der Steuerabteilung vor Unternehmern zum Thema „Umgehung der Zinsabschlagsteuer“: Frage nach einer Genehmigung bzw Information des Ministers, nach gezahltem Honorar sowie dienstrechtlichen Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Steuerumgehung*  
Drs 11/1124

*Hinweise zur Steuerhinterziehung aus dem FM*

Vortrag des Leiters der Steuerabteilung im FM zum Thema „Umgehung der Zinsabschlagsteuer“: Frage nach einer Genehmigung bzw Information des Ministers sowie dienstrechtlichen Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Steuerumgehung*  
Drs 11/1167

*Ostasien-Florida-Reise von Herrn Finanzminister Mayer-Vorfelder*

Gründe für die Nicht-Erwähnung der z.T. fremdfinanzierten, aber auch dienstlich orientierten Reise des Ehepaars Mayer-Vorfelder im UA „Unabhängigkeit von Regierungsmitgliedern und Strafverfolgungsbehörden“

KlAnfr  
s. *Untersuchungsausschuss*  
Drs 11/2405

*Verwaltungsreform in BW; hier: Kostenrechnung, Gebührenberechnung, Controlling*

Stand der Umsetzung o.g. Vorschläge, Ergebnisse und Konsequenzen der Projekte; Einführung betriebswirtschaftlicher Elemente im Rechnungswesen und bei der Festsetzung von Gebühren; Bedeutung und Effizienz des Controlling, Einführung in Rechenzentren, DV-Abteilungen der Ressorts, in der Gesundheitsverwaltung u.a. Bereichen; Bündelung der Zuständigkeiten im Haushaltsverfahren im FM

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/3182

*Schenkungssteuerrechtliche Behandlung von Einnahmen des FM Mayer-Vorfelder*

Besprechung von leitenden Beamten der OFD über die steuerliche Behandlung einer fremdfinanzierten Florida-Reise des Ehepaars Mayer-Vorfelder, Ergebnisse dieser Runde, Begründung der Vorhaltungen gegenüber dem Vorgehen der Steuerfahndung, Anforderung eines Berichts der zuständigen Steuerbehörde über die Erledigung des Falles, Rechtsgrundlagen und Praxis der Steuerverwaltung in vergleichbaren Fällen von „normalen“ Steuerpflichtigen

KlAnfr  
s. *Schenkungssteuer*  
Drs 11/3183

*Geschäftsgebaren der Staatlichen Toto-Lotto-Gesellschaft*

Überprüfung einer evtl Benachteiligung von Wettlern mit Dauerscheinen bzw Ausländern bei Sonderauslosungen sowie der Verwendung von Einnahmen aus nicht abgeholten Kleingewinnen; Begründung der Errichtung von 14 neuen Bezirksdirektionen sowie der Kostensteigerung für Werbung, Repräsentation und Dienstwagen; Herkunft der Mittel zur Finanzierung der Geburtstagsfeier von Dr. Wetter; Zustandekommen des Aufsichts-

ratsBeschl über künftige Personalentscheidungen (Präsentation nur noch eines Bewerbers auf Vorschlag des Geschäftsführers); Zweifel an einer ausreichenden Kontrolle der Lotto-GmbH u.a. Unternehmen des Landes oder mit Landesbeteiligung durch den Aufsichtsratsvorsitzenden und FM Mayer-Vorfelder

Antr  
s. *Lotterie*  
Drs 11/3363

*Einseitige Bevorzugung des VfB Stuttgart durch die Toto-Lotto GmbH*

Mittelzuwendungen der Lottogesellschaft an Spieler, Trainer und Funktionäre des VfB Stuttgart (Werbeverträge o.ä.); Frage nach einer Gleichbehandlung der Spieler beim KSC und SC Freiburg; Rolle des VfB-Präsidenten und Aufsichtsratsvorsitzenden der Toto-Lotto GmbH Mayer-Vorfelder

KlAnfr  
s. *Lotterie*  
Drs 11/3421

*Personal- und Geschäftspolitik der Staatlichen Toto-Lotto GmbH*

Verfahren der Ausschreibung und Besetzung der Bezirksdirektorenstellen; Gründe für die Verlegung der Niederlassung für Mittelbaden von Offenburg nach Baden-Baden, Zustandekommen und Beteiligte der Toto-Lotto Gesellschaft in Baden-Baden, Rolle von Dr. Wetter und Herrn Pauli; Verwendung der bei Sonderziehungen übriggebliebenen Fahrzeuge; Mittelzuwendungen an den VfB Stuttgart u.a. Fußballvereine, Höhe der Dotierung des Werbevertrags mit Guido Buchwald, Gründe für die Absetzung der Behandlung des Vertrags im Aufsichtsrat durch dessen Vorsitzenden

Antr  
s. *Lotterie*  
Drs 11/3423

*Entlassung von FM Gerhard Mayer-Vorfelder*

DringlAntr GRÜNE und FDP/DVP 10.06.1994 Drs 11/4129  
PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3744 (Dringlichkeit abgelehnt)

*Kontrolle der Staatlichen Toto-Lotto GmbH durch Aufsichtsrat und zuständige Abteilung des FM*

Art, Umfang und Qualität der Kontrolle, u.a. hinsichtlich der Vergütung/Tantiemen, der Spendenpraxis und „Vetternwirtschaft“ des Geschäftsführers, der finanziellen Auswirkungen der Stellenvermehrung bzw Neustrukturierung der Bezirksstellen, der Einrichtung eines Party-Kellers, von Reisen u.a.m.

KlAnfr  
s. *Lotterie*  
Drs 11/4138

*Äußerungen des FM über eine Einigung mit dem LFeuerwehrverband bez der Deckelung der Aufwendungen des Landes zur Förderung des Feuerlöschwesens und Gefahrgutabwehr aus dem Aufkommen der Feuerschutzsteuer*

Zurückziehung eines ÄAntr der FDP/DVP zur Aufhebung der Deckelung nach o.g. Darstellung des FM - trotz dessen Kenntnis über eine gegensätzliche Position des LFeuerwehrverbandes - dargelegt in einem Gespräch sowie einem Schreiben des Verbandspräsidenten

Antr  
s. *Feuerwehr*  
Drs 11/5711

*Verhalten der vom Land in den Aufsichtsrat der Badenwerk AG entsandten Mitglieder im Zusammenhang mit der rechtswidrigen Handhabung des Stromeinspeiseges durch dieses Unternehmen*  
Positionen und Abstimmungsverhalten der Landesvertreter im Aufsichtsrat, Zustimmung des FM, Vereinbarkeit mit den Pflichten eines Mitglieds der LReg?

KlAnfr  
s. *Stromeinspeisung*  
Drs 11/5947

*Asylkostenentwicklung 1. Halbjahr 1995*

Entwicklung der Zugänge und Kosten 1994 und 1995; Klärung der vom FM festgestellten Diskrepanz zwischen dem Rückgang der Asylbewerberzahlen und dem unverändert hohen Kostenniveau 1995

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/6494

*Defizite in der Haushaltsüberwachung durch das FM; hier: Epl 03 (IM)*

Darlegung der vom FM erfragten Ursachen der Kostenentwicklung im Asylbereich; Gründe für die mangelhafte Information des Ministers trotz Überwachung des genannten Ausgabenbereichs im Haushaltsreferat des FM; organisatorische Abhilfemaßnahmen

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 19.09.1995 und Antw FM Drs 11/6501

*Stellenbesetzung im FM*

Besetzung der Stelle des Leiters der Staatlichen Hochbauverwaltung mit einem Juristen - statt wie bisher mit einem Architekten

MdlAnfr  
s. *Baubehörde*  
Drs 11/7088

*Zweifel an einer ausreichenden Kontrolle der Lotto-GmbH u.a. landeseigener Unternehmen durch den Aufsichtsratsvorsitzenden und FM Mayer-Vorfelder*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3141 ff  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3244 ff  
PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3366 ff

*Äußerungen des FM über einen Konsens mit dem LFeuerwehrverband zur Deckelung der Zuweisungen des Landes aus der Feuerschutzsteuer*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5453 5455 5458

*Klärung von Fragen nach einer möglichen Einflußnahme des FM im Steuerfall Graf iR eines UA; persönliche Angriffe gegen den Minister sowie entsprechende Reaktionen bei der Debatte um Einsetzung des Ausschusses*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6152 ff

*Kritik an den Sparvorschlägen des FM; Beantwortung von Fragen nach einer möglichen Einflußnahme des FM im Steuerfall Graf iR eines UA bzw in der Debatte um dessen Abschlußbericht*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6668 ff 6690 ff

## Finanzplanung

s. *Finanzpolitik*

## Finanzpolitik

s.a. *Finanzverfassung*  
s.a. *Investition*  
s.a. *Rechnungsprüfung*  
s.a. *Steuerpolitik*

*Auswirkungen der Vorschläge insbes des Bundesministers der Finanzen zur Neuregelung des LFinanzausgleichs, der Finanzierung der neuen Länder und der Finanzbeziehungen zwischen Bund und Ländern auf die Haushaltssituation BW*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 437

*Mittelfristiger Finanzplan des Landes BW für die Jahre 1992 bis 1996*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 525  
PIPr 11/12 25.11.1992 S. 707  
BeschlEmpf und Bericht FA 28.01.1993 Drs 11/1218  
PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1361

*Leistung in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der öffentlichen Finanzwirtschaft*

Leistungshemmende Entwicklung der Steuer- und Abgabenquote bei gleichzeitiger Zunahme der Schattenwirtschaft und Kapitalabwanderung ins Ausland; Umkehrung der Entwicklung durch entsprechende Ausgestaltung der Steuertarife und Wegfall von (verdeckten) Vergünstigungen; marktwirtschaftliche Orientierung der Gebühren und Beiträge für öffentliche Dienstleistungen; Stärkung der Eigenverantwortung, Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit der mittelbewirtschaftenden öffentlichen Stellen; Verankerung des Leistungsprinzips im Tarif- und Arbeitskampfrecht im öffentlichen Dienst

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1261

*Auswirkungen des Konsolidierungskonzepts der BReg auf den baden-württembergischen LHaushalt*

Unterstützung bzw Ablehnung der 49 Einzelmaßnahmen zum Abbau der Staatsquote, von Subventionen, arbeitsmarktpolitischen und sozialen Leistungen; Bewertung weiterer Einsparungen und steuerlicher Maßnahmen; Auswirkungen auf den LHaushalt ab 1994

Antr FDP/DVP 02.07.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2173

*Die Auswirkungen des Spar- und Konsolidierungsprogramms der BReg auf die Städte und Gemeinden in BW*

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2371 (abgesetzt)  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2587

*Mittelfristiger Finanzplan 1993 bis 1997*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2401  
BeschlEmpf und Bericht FA 07.10.1993 Drs 11/2684  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Aktualisierung der Mittelfristigen Finanzplanung*

Antr GRÜNE 19.10.1993 Drs 11/2746  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2504

*Finanzausstattung der Stadt Mannheim*

Entwicklung der Finanzkennzahlen von Mannheim und den anderen Gemeinden der Region nach Steuerkraft, Investitionsrate,

Verschuldung und Realsteuerhebesätzen; bedarfsgerechte Anhebung des Spannungsverhältnisses zugunsten Mannheims im kommunalen Finanzausgleich

Antr  
s. *Mannheim, Stadt*  
Drs 11/2879

#### *Finanzausstattung der Stadt Stuttgart*

Entwicklung der Finanzkennzahlen von Stuttgart und den anderen Gemeinden der Region nach Steuerkraft, Investitionsrate, Verschuldung und Realsteuerhebesätzen; bedarfsgerechte Anhebung des Spannungsverhältnisses zugunsten Stuttgarts im kommunalen Finanzausgleich

Antr  
s. *Stuttgart, Landeshauptstadt*  
Drs 11/2903

#### *Öffentliche Verschuldung*

Ursachen, Arten und Auswirkungen der öffentlichen Verschuldung seit 1970; Rolle der Steuerschätzungen und Finanzplanungsvorgaben sowie des Länderfinanzausgleichs; konjunkturelle Ursachen und Wirkungen; Beeinflussung der künftigen Steuerpolitik

GrAnfr  
s. *Schulden*  
Drs 11/3217

#### *Verschuldung kommunaler Haushalte*

Hilfs- bzw Entlastungsmaßnahmen gegenüber Kommunen mit nicht mehr ausgleichsfähigen Haushalten

KlAnfr  
s. *Schulden*  
Drs 11/3258

#### *Entwicklung der Steuereinnahmen*

Ansätze und tatsächliches Aufkommen bei Bund, Land und Gemeinden seit 1990; mittelfristige Finanzplanung und Prognosen für 1994

KlAnfr  
s. *Steueraufkommen*  
Drs 11/4266

*Bedarfsgerechte Kommunalinvestitionen in den neuen BLändern*  
Finanzierung unvertretbar aufwendiger Einrichtungen, z.B. Erlebnisbäder, durch o.g. Kommunen aus Mitteln des Solidarpakts; Hinwirkung auf Einhaltung haushaltspolitisch und ökonomisch vertretbarer Maßstäbe

Antr  
s. *Kommunale Selbstverwaltungskörperschaft*  
Drs 11/4271

#### *Finanzausstattung der Großstädte*

Entwicklung der Finanzkennzahlen im Vergleich zu den anderen Gemeinden der Regionen nach Steuerkraft, Investitionsrate, Verschuldung und Realsteuerhebesätzen; bedarfsgerechte Anhebung des Spannungsverhältnisses zugunsten dieser Städte im kommunalen Finanzausgleich

Antr  
s. *Haushalt (Finanzen)*  
Drs 11/4416

#### *Mittelfristiger Finanzplan des Landes für die Jahre 1994 bis 1998*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4157  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4303  
BeschlEmpf und Bericht FA 20.01.1995 Drs 11/5217  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4945

#### *Finanzielle Situation des LKrs Reutlingen*

Beurteilung der Situation und prognostizierten Entwicklung sowie der Auflagen des RegPräs iRd Genehmigung der Hpl 1994/95; Beschneidung der Rechte und Pflichten des Kreistags sowie der Leistungsansprüche gewerblicher Auftragnehmer und Bürger? Hilfsbereitschaft des Landes zur Verbesserung der Finanzlage des LKrs

KlAnfr  
s. *Reutlingen, Landkreis*  
Drs 11/5823

#### *Finanzielle Situation des LKrs Esslingen*

Beurteilung der Situation und prognostizierten Entwicklung, insbes vor dem Hintergrund der steigenden Kreisumlage, der zusätzlichen Regionalumlage und des ÖPNV-Lastenausgleichs; Beeinträchtigung der verfassungsmäßig garantierten Selbständigkeit der Gemeinden in ihrer Aufgabenwahrnehmung?

KlAnfr  
s. *Esslingen, Landkreis*  
Drs 11/6677

#### *Finanzielle Situation des LKrs Tübingen*

Beurteilung der Situation und prognostizierten Entwicklung sowie der Auflagen des RegPräs iRd Genehmigung der Hpl 1994/95; Auswirkungen der finanziellen Verpflichtungen aus dem ÖPNV-Ges sowie durch Änd des AusführungsGes zum BS-HG; Bereitschaft des Landes zur Verbesserung der Finanzlage des LKrs

Antr  
s. *Tübingen, Landkreis*  
Drs 11/6680

#### *Mittelfristiger Finanzplan des Landes BW für die Jahre 1995 bis 1999*

BeschlEmpf und Bericht FA 30.11.1995 Drs 11/6848  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Gegenäußerung der BReg zur Stellungnahme des BRats zum Entw eines Ges über die Feststellung des BHaushaltsplans für das Hj 1996 (Drs 13/2000) und zum Finanzplan des Bundes 1995 bis 1999 (Drs 13/2001), Drs Deutscher BT 13/2593*

Finanzsituation der Kommunen 1996; Beurteilung der Verschiebung von Leistungspflichten des Bundes auf die Kommunen; Bekräftigung der in o.g. Stellungnahme des BRats enthaltenen Aufforderung an die BReg, keine Haushaltskonsolidierung zu Lasten der Länder und Kommunen zu betreiben? Inkaufnahme einer mittelfristigen Zahlungsunfähigkeit der Gemeinden infolge der vom Bund mit Vorrang betriebenen Erfüllung der Konvergenz-Kriterien von Maastricht?

KlAnfr Michael Herbricht REP 05.12.1995 und Antw FM  
Drs 11/6867

#### *Gesetzesfolgenabschätzung*

Detaillierte Beschreibung der finanziellen Auswirkungen für die öffentlichen Hände und Bürger sowie deren Kompensation bei der Vorlage von GesEntw; Bestellung eines Finanz- sowie eines Deregulierungs-Controllers in jedem Ministerium; Berichtsvor-

lage jeweils zur Mitte der Legislaturperiode über die finanziellen Auswirkungen der Gesetze sowie der Aufhebung von VO und Erlassen; mündliches Anhörungsrecht der kommunalen Spitzenverbände zu gemeinderelevanten Rechtsetzungsvorhaben, Einräumung einer vierwöchigen Frist zwischen Anhörung und erster Lesung (Änd der GO)

Antr  
s. *Gesetz*  
Drs 11/6884

*Leistungen an das Saarland im bundesstaatlichen Finanzausgleich*

Detaillierte Darstellung empfangener Leistungen vom Bund, Land BW u.a. BLändern seit 1980 und künftig iRd mittelfristigen Finanzplanung, insbes Umsatzsteuerausgleich, Ergänzungszuweisungen des Bundes, LFinanzausgleich sowie Entlastung aus dem Fonds Deutsche Einheit

Antr  
s. *Saarland, Land*  
Drs 11/6923

*Anteil an der Finanzierung Deutsche Einheit, Verwendung der Gelder und Zukunft des Solidarbeitrags*

Finanzierungsanteil der einzelnen BLänder, Beurteilung der von Kommunen in den neuen Ländern praktizierten Festgeldanlage außer Landes und der dabei erzielten Zinseinnahmen bzw der Rückflüsse transferierter Mittel infolge mangelnder Verwendungsmöglichkeiten; Einbringung einer BRatsinitiative zur Abschaffung des Solidarbeitrags bis spätestens 1999

Antr  
s. *Deutsche Einheit*  
Drs 11/6963

*Vorbereitungsstand der Europäischen Währungsunion*

Annäherungsstand der EU-Mitgliedsstaaten an die Konvergenzkriterien von Maastricht; Zielländer und -währungen der baden-württembergischen Exportwirtschaft, Kosten der Abwicklung bzw Risikoabsicherung der Außenhandelsgeschäfte gegen Währungsschwankungen im EU-Raum

Antr  
s. *Währung*  
Drs 11/7075

*Die Auswirkungen der Steuer- und Finanzpolitik der CDU-geführten BRReg auf BW und seine Bevölkerung*

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6667

*Zuweisungen für Gemeinden im Landkreis Lörrach*

Entwicklung der Finanzkennzahlen o.g. Gemeinden im Vergleich zu denen in anderen Landkreisen der Region nach Steuerkraft, Investitionsrate, Verschuldung und Realsteuerhebesätzen seit 1992; Herkunft und Höhe von Zuweisungen im selben Zeitraum

KlAnfr  
s. *Lörrach, Landkreis*  
Drs 11/7184

*Ankündigung einer harten Sparpolitik im Hpl 1993/94*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 48 51 ff  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 72 78 83 95 ff

## Finanzrichter

s. *Richter am Finanzgericht*

## Finanzverfassung

s.a. *Finanzausgleich*  
s.a. *Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern*  
s.a. *Finanzausgleich zwischen den Ländern*  
s.a. *Finanzpolitik*  
s.a. *Kommunaler Finanzausgleich*

*Erarbeitung einer neuen Finanzverfassung für die Bundesrepublik*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 754 768

## Finanzverwaltung

s.a. *Finanzbeamter*  
s.a. *Mitteilungsverordnung*  
s.a. *Rechnungshof*  
s.a. *Rechnungsprüfung*  
s.a. *Steuerfahndung*  
s.a. *Zoll*

*Einsatz polnischer Subunternehmer beim Neubau des Finanzamts Böblingen*

Beteiligung eines polnischen Bauunternehmens auf Werkvertragsbasis, Kostenunterschied zum nächst teureren Angebot; Hinwirkung auf Änd des in mehreren Staatsverträgen verankerten Werkvertragssystems

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/390

*Denkschrift 1991 des RH zur LHR von BW für das Hj 1989 (Nr. 19)*

Bearbeitungsmängel der Steuerverwaltung in größeren Vermögensteuerfällen von natürlichen Personen

s. *Vermögensteuer*  
Drs 11/455

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Personalbedarf, -ausstattung und -abwanderung; Personalplanung und Entscheidungsgrundlagen; Feststellungen des RH und von Personalräten; Ausbildungssituation und -kosten sowie räumliche Unterbringung der Bediensteten in den verschiedenen Laufbahnen; Managementkonzepte; Gestaltung der Arbeitsplätze, Arbeitsmittel, EDV-Einsatz; Entwicklung der Betriebsprüfungen, Steuerrückstände und -ausfälle; Steuermehreinnahmen pro Betriebsprüfer; Gefährdung des Gleichheitsgrundsatzes, Fehlerquote bei größeren Fällen der Vermögensteuer, Denkschriftbeiträge des RH; Verkomplizierung des Steuerrechts, Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer

GrAnfr GRÜNE 21.09.1992 Drs 11/541  
Antw FM 08.12.1992 Drs 11/1045  
Antr GRÜNE 17.03.1993 Drs 11/1587  
PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1657  
BeschlEmpf und Bericht FA 18.05.1993 Drs 11/2027  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319  
Mittlg LReg 09.09.1993 Drs 11/2891  
Mittlg LReg 18.01.1994 Drs 11/3278  
BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4692  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4300

Mittlg LReg 29.03.1995 Drs 11/5742  
 BeschlEmpf und Bericht FA 06.07.1995 Drs 11/6176  
 PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6134

*Unterbringung von Landesbehörden in Singen*

Auflistung der Gebäude und Mietkosten; Unterbringung von Polizeidienststellen und Finanzamt in einem neuen Behördenbau

KIAnfr  
 s. *Behörde*  
 Drs 11/825

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der Wirtschaft und der Wirtschaftspolitik*

Verbesserung der Transparenz von Sozialleistungen, Konzentration beim Finanzamt und Verrechnung der Sozialleistungen mit der Steuerschuld, Auszahlung eines Nettoanspruchs als „Negativsteuer“

Antr  
 s. *Leistungsprinzip*  
 Drs 11/1262

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1992 des RH zur LHR von BW für das Hj 1990 (Nr. 4); - Personalsituation in bestimmten Bereichen der Landesverwaltung*  
 Allgemeine Lage; Nachwuchssituation bei der Polizei und in der Finanzverwaltung

s. *Personalplanung*  
 Drs 11/1952

*Deregulierung*

Verringerung der Regelungsdichte und Beschleunigung von (Bau-)Genehmigungsverfahren; Konzentration von Sozialhilfe, BAföG, Kinder- und Wohngeld beim Finanzamt; Entlastung der Unternehmen von Abgabenprüfungen und Statistiken, Einführung eines zweijährigen Veranlagungssturnus bei der Einkommensteuer, Aufhebung des RabattGes, Erhöhung der Wertgrenze für geringwertige Wirtschaftsgüter, Aktualisierung der steuerlichen Vorschriften für die Buchführungspflicht u.a.m.

Antr  
 s. *Deregulierung*  
 Drs 11/2435

*(Finanzneutrale) Schaffung neuer Stellen in der Steuerverwaltung, für Notare und Gerichtsvollzieher*

s. *Stellenplan*  
 Drs 11/2682

*Umzug der Oberfinanzdirektion Stuttgart*

Grunderwerb, betroffene Mieter, Hilfestellung bei deren Umorientierung, Zeitpunkt des Baubeginns, Vorlage eines Raumnutzungsprogramms sowie detaillierter Kostenvoranschläge, Planung als Investorenmodell? Beteiligung der Stadt Stuttgart an der Nutzung der freiwerdenden Rotebühl-Kaserne?

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 05.11.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2857  
 BeschlEmpf und Bericht FA 21.04.1994 Drs 11/4000  
 PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Konsequenzen in der Viehbewertung aufgrund von Urteilen des BFinanzhofs*

Zahl der 1981 buchführungspflichtig gewordenen Betriebe, Neubewertung und Ausweisung erheblicher Scheingewinne aufgrund der o.g. Rechtsprechung bzw durch fehlerhafte Anweisung der damaligen Finanzverwaltung; Hinwirkung auf eine

bundesweit steuerunschädliche Bilanzänderung

Antr  
 s. *Steuerveranlagung*  
 Drs 11/3001

*Reform der Einkommensbesteuerung und der steuerfinanzierten Sozialleistungen*

Zusammenfassung o.g. Leistungen als „Bürgergeld“ oder „Negativsteuer“ in alleiniger Zuständigkeit der Finanzämter, insbes Kindergeld, Erziehungsgeld, BAföG, Wohngeld und Sozialhilfe; Abgleichung zwischen Einkommen und Steuerpflicht, Bedürftigkeit und Unterstützungsansprüchen, Auszahlung einer Negativsteuer bzw Besteuerung eines Überschusses; Erhebung der notwendigen personenbezogenen Daten nur noch von einer Stelle

Antr FDP/DVP 01.12.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/3023  
 PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5778

*Aufgabenverlagerungen der Finanzbehörden aus Ballungsräumen*

Aufgabenverlagerungen auf Ämter im ländlichen Raum: Bilanz und Ausblick, Beurteilung durch die betroffenen Bediensteten

Antr CDU 10.12.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/3103  
 BeschlEmpf und Bericht FA 23.06.1994 Drs 11/4357  
 PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Stand der Automation bei der Einkommensteuerveranlagung und im Lohnsteuerjahresausgleich*

Stand der Einführung der neuen automatisierten Besteuerungsverfahren bei den Finanzämtern: Wirtschaftlichkeit, Kosten, bereitstehende Mittel für die weitere Planung, personelle Auswirkungen

Antr  
 s. *Steuerveranlagung*  
 Drs 11/3104

*Steuerliche Neubewertung der Viehdurchschnittswerte*

Grund und Grundlage der o.g. Neufestsetzung durch die Finanzverwaltung, die zu einer erheblichen steuerlichen Mehrbelastung aller buchführenden landwirtschaftlichen Betriebe führt

KIAnfr  
 s. *Steuerveranlagung*  
 Drs 11/3153

*Schenkungssteuerrechtliche Behandlung von Einnahmen des FM Mayer-Vorfelder*

Besprechung von leitenden Beamten der OFD über die steuerliche Behandlung einer fremdfinanzierten Florida-Reise des Ehepaars Mayer-Vorfelder, Ergebnisse dieser Runde, Begründung der Vorhaltungen gegenüber dem Vorgehen der Steuerfahndung, Anforderung eines Berichts der zuständigen Steuerbehörde über die Erledigung des Falles, Rechtsgrundlagen und Praxis der Steuerverwaltung in vergleichbaren Fällen von „normalen“ Steuerpflichtigen

KIAnfr  
 s. *Schenkungssteuer*  
 Drs 11/3183

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634*

*Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Vermeidung der Gewährung von Zahlungsaufschub durch die Finanzämter, Forcierung der Rechtsbehelfsbearbeitung in Aussetzungsfällen

BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3470  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3498  
Mittlg LReg 05.01.1995 Drs 11/5219  
BeschlEmpf und Bericht FA 14.06.1995 Drs 11/6048  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6029

*Übernahme von Anwärtern in der Steuerverwaltung*

Übernahmequote in den einzelnen Laufbahnen bis 1996; Fehlen einer mittelfristigen Personalbedarfsplanung für die Steuerverwaltung; Intervalle und Ergebnisse von Betriebsprüfungen 1993 - differenziert nach Unternehmensgrößen und Mehreinnahmen je Prüfer, Vergleich mit anderen BLändern; Personalaufstockung bei der Steuerfahndung

Antr Horst Kiesecker u.a. SPD 21.06.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/4176  
BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4692  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4300

*Zeitarbeitsverträge beim Finanzamt Bruchsal*

Begründung und Auswirkungen der Nichtverlängerung zeitlich befristeter Arbeitsverhältnisse sowie der Arbeitszeitreduzierung für Teilzeit-Angestellte beim Finanzamt Bruchsal

KlAnfr  
s. *Befristetes Arbeitsverhältnis*  
Drs 11/4413

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 06*

*Schaffung zusätzlicher Stellen für Betriebsprüfer bei der Steuerverwaltung*

s. *Betriebsprüfer*  
Drs 11/5206

*Schaffung einer Berufsbezeichnung für Absolventen einer Ausbildung im mittleren Dienst der Steuerverwaltung*

Hinwirkung auf eine auch außerhalb des öffentlichen Dienstes anerkannte Berufsbezeichnung über den BRat

Antr  
s. *Berufsabschluss*  
Drs 11/5419

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Steuerliche Erfassung von Betrieben; Erhebung der Steuereinnahmen

s. *Steuerveranlagung*  
Drs 11/5900

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512*

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Sicherung des gesetzlichen Steueranspruchs durch Informationsaustausch und -auswertung innerhalb der Finanzämter

s. *Steuerveranlagung*  
Drs 11/5900

*Beratung in Steuerfragen durch Finanzämter*

Möglichkeiten und veranschlagte Haushaltsmittel zur Beratung von klein- und mittelständischen Unternehmern bzw Existenzgründern; Zahl der von Finanzämtern gestellten Anträge zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung bzw Konkursanträge seit 1990 wegen Steuerschulden

KlAnfr  
s. *Steuerberatung*  
Drs 11/5987

*Steuerliche Veranlagung hoher Einkommen durch die Finanzverwaltung und Konsequenzen aus dem Steuerfall Steffi/Peter Graf, Brühl*

Verfahrensregeln bei der steuerlichen Veranlagung und Prüfung hoher Einkommen; Verhalten der Finanzbehörden vor Ort sowie der vorgesetzten Dienststellen im o.g. Steuerfall; Frage nach Konsequenzen sowie nach Äußerungen des FM zur Höhe der Besteuerung von hohen Einkommen

Antr GRÜNE 29.08.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/6427

*Verhalten der Steuerverwaltung im Fall Graf*

Abgegebene Steuererklärungen; Frage nach Zwangs- und Prüfungsmaßnahmen der zuständigen Steuerbehörden bei Nichteinhaltung eingeräumter Erklärungsfristen in „normalen Fällen“ sowie im o.g. Fall; Einschreiten der Aufsichtsbehörden?

Antr Horst Kiesecker u.a. SPD 30.08.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/6429

*Besteuerungspraktiken der Finanzbehörden im Fall Graf*

Abgegebene Steuererklärungen, durchgeführte Steuerprüfungen? Verhalten der zuständigen Finanzbehörden, Untätigkeit trotz einer Unterrichtung über Unregelmäßigkeiten durch das Bundesamt für Finanzen bereits 1988? Klärung des Verdachts auf Einflußnahme ehemaliger oder derzeitiger Regierungsmitglieder

Antr REP 05.09.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/6443

*Offenbarungsfälle nach der AbgabenO*

Frage nach o.g. Fällen im Besteuerungsverfahren seit 1984, nach den jeweiligen veranlagungspflichtigen Finanzvolumen, zuständigen Finanzbehörden und (steuer-)strafrechtlichen Entscheidungen

Antr  
s. *Steuerschuldner*  
Drs 11/6542

*Gesetzmäßigkeit von Verwaltungshandeln und Besteuerungspraktiken der Finanzbehörden in BW*

Verhalten der Finanzbehörden in Veranlagungsverfahren gegenüber „normalen“ Steuerpflichtigen sowie im Fall Graf, Inhalte und Auswirkungen einer „tatsächlichen Verständigung“, Einwirkung und Kontakte von (vorgesetzten) Stellen oder Personen? Einsetzung eines UA, Vorlage eines Ergebnisberichts und Konsequenzen

Antr  
s. *Untersuchungsausschuss*  
Drs 11/6559

*Einsetzung eines UA „Die Gleichheit der Steuerbürgerinnen und -bürger vor den Steuerbehörden BW und die Steuerverwaltungspraxis im Fall Stefanie/Peter Graf, Brühl“*

Darlegung der o.g. Besteuerungspraxis, Einsatz und Effizienz von Zwangsmitteln ab 1988, Inhalte und Auswirkungen einer



„tatsächlichen Verständigung“, Einflußnahme und Informationsaustausch von (vorgesetzten) Stellen oder Personen? Einsetzung eines UA, Vorlage eines Ergebnisberichts und Konsequenzen

Antr

s. *Untersuchungsausschuss*

Drs 11/6577

*Bildung von Regionalkassen gemäß Erlaß des FM BW vom 26.04.1995 (Neuordnung der Finanzkassen)*

Zahl von Betroffenen und Auswirkungen der o.g. Zentralisierung; Durchführung ohne Wirtschaftlichkeitsuntersuchung und Mitsprache der OFD, Finanzämter, Gewerkschaften, Personalvertretungen und Bediensteten? Frage nach einem Zusammenhang zwischen dieser Planung und den anvisierten Stelleneinsparungen in den Bereichen Finanzkasse, Datenerfassung, Einheitsbewertung, Grunderwerbsteuer und Veranlagungsstellen

KlAnfr Wolfgang Daffinger SPD 09.11.1995 und Antw FM  
Drs 11/6713

*Steuerrechtliche Gleichbehandlung der Bürger/Bürgerinnen in BW*

Abreden zwischen Finanzämtern und Arbeitgebern über steuerfreie Zuwendungen an Mitarbeiter, Rechtsgrundlagen sowie Steuerausfälle durch solche Vereinbarungen seit 1990, Vereinbarkeit mit der Steuergerechtigkeit und Gleichbehandlung aller Bürger

Antr

s. *Steuergerechtigkeit*

Drs 11/6766

*Oberfinanzdirektion Freiburg*

Veränderungen der letzten Jahre bei den Standorten von Behörden, Gerichten, Banken, Hochschulen und Landesbetrieben in Stuttgart, Karlsruhe und Freiburg; Gewichtung des Stellenwertes von Bürgernähe, Entfernungen und Grenznähe; Berücksichtigung dieser Kriterien bei der Entscheidung über die Schließung einer Direktion

Antr Günter Schrempf u.a. SPD 24.11.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/6787

BeschlEmpf und Bericht FA 25.01.1996 Drs 11/7082

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Vertrag zwischen Daimler-Benz und den Dornier-Erben*

Veräußerung von Gesellschaftsanteilen der Dornier-Erben oder Abtretung von Gesellschafterrechten mit dem 1988 geschlossenen Vertrag? Steuerpflichtigkeit der Einkünfte? Frage nach dem mit diesem Fall befaßten Finanzbehörden in BAY und BW

Antr

s. *Kraftfahrzeugindustrie*

Drs 11/6915

*Zentralisierung der Finanzkassen in Regionalkassen*

Prüfung der Erfahrungen aus dem Pilotversuch der Eingliederung der Finanzkasse Bühl in die Finanzkasse Baden-Baden im FinA des Ltg

Antr Ursula Lazarus u.a. CDU 03.01.1996 Drs 11/6973 (Erledigt durch Ablauf der WP)

*Steuerfriede zur Weihnachtszeit*

Gründe für die Abkehr des FM von o.g. Schonfrist für Steuerbürger vor belastenden Verwaltungsakten wie Steuerbescheiden mit Nachforderungen, ablehnenden Verfügungen, Mahnungen oder Prüfungsberichten

KlAnfr

s. *Steuer*

Drs 11/6977

*Steuerliche Absetzbarkeit von Bußgeldern*

Generelle Beurteilung o.g. Problematik iRd Einkommen- und Körperschaftsteuer; Fälle der steuerlichen Geltendmachung von Bußgeldern über eine Mio DM; Weisungen des FM an nachgeordnete Behörden?

KlAnfr

s. *Geldbuße*

Drs 11/7031

*Stellenaufstockung im Bereich der Finanzverwaltung*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 535 598 603

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 729 766 768

*Personalsituation bei der Steuerverwaltung*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 893 ff

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2511 2516 2524 2525

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5780 5811 ff

*Personal- und technische Ausstattung sowie Unterbringungssituation der Finanzverwaltung; Aufgabenverlagerung in den ländlichen Raum*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1361 ff

*Defizite in der Steuerverwaltung*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1414 1476

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4923 4927 4928 4931 ff

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6655 6656 6658

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6708 ff

## Finnland

*Rückführung sichergestellter Kfz*

Zahl der an der finnisch-russischen Grenze sichergestellten (Nobel-)Fahrzeuge; Gründe für die langen Verwehzeiten bzw nicht erfolgten Rückführungen an die Bestohlenen oder Versicherungsunternehmen

KlAnfr

s. *Kraftfahrzeug*

Drs 11/6777

*Würdigung der engen Beziehungen zur nordfinnischen Provinz Oulu anläßlich eines Besuchs des Gouverneurs, Dr. Siuruainen*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6249

## Firma

s. *Unternehmen*

## Fisch

s.a. *Fischerei*

s.a. *Fischzucht*

s.a. *Weichtier*

*Reduzierung der Tierversuche; hier: Fischtests*

Umfang und Art o.g. Tests für den Vollzug des AbwasserabgabenGes und WasserhaushaltsGes sowie iRd Eigenüberwachung von Industriebetrieben, Möglichkeiten und Maßnahmen zur Reduzierung der Zahl eingesetzter Fische bei diesen Tests, Beurteilung von Ersatzmethoden

KlAnfr

s. *Tierversuch*

Drs 11/2077

*Moderne Tierhaltung in Polizeidienstzimmern*

Unterhaltung von Zierfischaquarien in Diensträumen: Zulässigkeit, Kostenträger für Wasser und Strom, Vertretungsregelungen (in Fällen der Abwesenheit des Halters)

KlAnfr

s. *Tierhaltung*

Drs 11/5295

*Gefährdung des Fischbestandes durch Vögel in der Ortenau und in BW*

Bestandsgefährdung in Fließgewässern und Teichwirtschaften, Entwicklung der Populationen bei den entsprechenden Vogelarten und Fischbeständen; Maßnahmen zur Schadensminderung, begrenzte Freigabe der Jagd auf Kormorane nach dem Beispiel BAY und SH?

KlAnfr

s. *Jagd*

Drs 11/5650

*„Rote Liste“ der Fische und Neunaugen in BW*

Konsequenzen aus der Gefährdung von Fischarten in BW, insbes. Verbesserung der Qualität von Fließgewässern, Wiederherstellung der Durchgängigkeit und Mindestwassermengen, Nutzungsbeschränkungen, Erforschung und Überwachung der Fischfauna; Änd von Rechtsvorschriften?

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 20.04.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5827

BeschlEmpf und Bericht UA 24.01.1996 Drs 11/7082

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Fischzucht*

Entwicklung des Fischverbrauchs nach Art und Herkunft der Ware; Einschätzung der wirtschaftlichen Bedeutung der Fischzucht im Vergleich mit anderen BLändern sowie von umweltverträglichen Entwicklungsperspektiven; Erfolge von Zuchtforschungen, Möglichkeiten der Fischforschungsstelle Langenargen nach den Stellenstreichungen im Zuge der Verwaltungsreform; Umfang und Art von Fischtests, Stand bzw Förderung der Erforschung alternativer Testsysteme anstelle des Einsatzes lebender Fische

Antr Karl Göbel u.a. CDU 19.07.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/6221

BeschlEmpf und Bericht LandwA 31.01.1996 Drs 11/7082

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Haltbarmachung von Bakterien im Fisch durch Bestrahlung*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2994

**Fischerei***s.a. Fischzucht*

*Bekanntmachung der Neufassung des Ges zu dem Vertrag zwischen dem Land BW und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über die Fischerei im Untersee und Seerhein (UnterseefischereiO) sowie der UnterseefischereiO und des Protokolls*

GBI 1993 Nr. 1 S. 27 (Ges vom 24.11.1992)

*Gefährdung des Fischbestandes durch Vögel in der Ortenau und in BW*

Bestandsgefährdung in Fließgewässern und Teichwirtschaften, Entwicklung der Populationen bei den entsprechenden Vogelarten

und Fischbeständen; Maßnahmen zur Schadensminderung, begrenzte Freigabe der Jagd auf Kormorane nach dem Beispiel BAY und SH?

KlAnfr

s. *Jagd*

Drs 11/5650

*Vergabe von Fischereirechten 1995 im Ermstal/Bad Urach*

Gründe, Rechtsgrundlagen u.a. Kriterien für die Bevorzugung von zwei privaten Bewerbern vor dem Fischereiverein Ermstal durch den zuständigen Beamten der Forstverwaltung; Handlungsbedarf zur Umsetzung der vom Ministerium empfohlenen vorrangigen Berücksichtigung von Fischereivereinen bei Verpachtungen?

KlAnfr Walter Mogg SPD 19.06.1995 und Antw MLR Drs 11/6337

**Fischzucht***s.a. Fischerei**Verhalten eines baden-württembergischen Leihbeamten in Sachsen*

Erwerb einer Forellenzuchtanlage mit Haus und Grundstück durch einen im sächsischen WM beschäftigten Leihbeamten: Nutzung interner Informationen zum Überbieten eines einheimischen Fachmanns? Eintrag des Kaufs auf den Namen der in Stuttgart lebenden Ehefrau, generelle Beurteilung des Vorgangs, Ergreifung von Konsequenzen?

KlAnfr

s. *Grundstücksverkehr*

Drs 11/1108

*Verhalten eines baden-württembergischen Leihbeamten in Sachsen*

Erwerb einer Fischzuchtanlage durch einen im sächsischen WM beschäftigten Leihbeamten bzw dessen Ehefrau durch Nutzung interner Sachkenntnisse: Neu-Bewertung des Vorgangs infolge der Selbsttötung des damaligen sächsischen Mitbieters aufgrund seiner wirtschaftlichen Lage, Ergreifung von Konsequenzen?

KlAnfr

s. *Grundstücksverkehr*

Drs 11/1997

*Fischzucht*

Entwicklung des Fischverbrauchs nach Art und Herkunft der Ware; Einschätzung der wirtschaftlichen Bedeutung der Fischzucht im Vergleich mit anderen BLändern sowie von umweltverträglichen Entwicklungsperspektiven; Erfolge von Zuchtforschungen, Möglichkeiten der Fischforschungsstelle Langenargen nach den Stellenstreichungen im Zuge der Verwaltungsreform; Umfang und Art von Fischtests, Stand bzw Förderung der Erforschung alternativer Testsysteme anstelle des Einsatzes lebender Fische

Antr

s. *Fisch*

Drs 11/6221

*Behandlung der Petition um die gaststättenrechtliche Genehmigung eines Forellenzuchtbetriebs im Außenbereich, Verhalten des Neuenbürger Bürgermeisters u.a. Beteiligter*

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6615 ff

**Fixerstube**

*s. Betübungsmittel*

**Flachglasfabrik**

*s. Glasindustrie*

**Flachs**

*s. Lein*

**Flächennutzungsplan**

*s. Bauleitplanung*

**Flächenstilllegung**

*s. Landwirtschaftliche Betriebsfläche*

**Flasche**

*s. Verpackung*

**Fleisch**

*s.a. Fett*

*s.a. Fleischprodukt*

*s.a. Wild*

**Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik -Beschlüsse und Konsequenzen-**

Auswirkungen auf Agrarstruktur, Einkommen und Preise, insbes bei Getreide, Milch und Fleisch; flankierende Maßnahmen durch LFörderprogramme für Landwirtschaft und ländlichen Raum, durch Unterstützung der Vermarktung (Gütezeichen BW), Beratung und Verwaltung; Stand der Umsetzung der neuen Beratungs- und Verwaltungskonzeption

GrAnfr

*s. Agrarpolitik*

Drs 11/145

**Normierung von Schlachthanlagen**

Suche nach gemeinsamen Lösungen zur Erfüllung der Auflagen der EG-Fleischrichtlinie bei gleichzeitiger Erhaltung der kleineren Betriebe

Antr

*s. Schlachtbetrieb*

Drs 11/251

**Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW**

Erlaubte Mastmittel und Medikamente für Fleisch und Fleischprodukte; Kriterien zur Zeichennutzung bei Fleischverarbeitungsprodukten; Ergebnisse und Konsequenzen des Forschungsvorhabens zur Lizenzvergabe bei Fleisch

GrAnfr

*s. Gütezeichen*

Drs 11/385

**Kaninchenfleisch - eine Marktnische für die Landwirtschaft**

Erzeugerpreise, Haltungssysteme, Importe; Bewertung von Kaninchenfleisch unter ernährungsphysiologischen Aspekten sowie als landwirtschaftliche Nischenproduktion ohne Kontingentierung oder Überschüsse

Antr

*s. Kaninchen*

Drs 11/651

**Umsetzung der EG-FFrischfleischrichtlinie“ (91/497 und 91/498) in BW**

Stand der Umsetzung sowie Fördermöglichkeiten für Schlachtbetriebe auf Ebene der EG, des Bundes und der Länder; Konsequenzen aus dem Abstimmungsverhalten von Landwirtschaftsminister Kiechle im EG-Ministerrat; Erreichung einer Herausnahme der für den regionalen Markt bestimmten Produkte aus der neuen Richtlinie

Antr Johannes Buchter u.a. GRÜNE 07.10.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/656

BeschlEmpf und Bericht LandwA 02.12.1992 Drs 11/1057

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

**Gentechnik in BW; hier: Gentechnik in der Landwirtschaft**

Förderung von Forschungsansätzen um eine Verbesserung der Fleischqualität und Erhöhung von Krankheitsresistenzen bei Nutztieren

Antr

*s. Gentechnologie*

Drs 11/1257

**BSE**

Einfuhr britischer Kälber und damit der Rinderseuche BSE über Holland nach BW; Möglichkeiten zur Gefahrenabwehr: Empfehlung des Verbrauchs von einheimischem Kalb- und Rindfleisch, Erforschung des Entstehens und der möglichen Übertragung der Krankheit auf den Menschen, Erreichung einer Exportbeschränkung in Verhandlungen mit der britischen Regierung

Antr

*s. Tierkrankheit*

Drs 11/1342

**BSE-verseuchtes Fleisch in baden-württembergischen Metzgereien**

Angebot von o.g. Rind- und Kalbfleisch in Ladenketten und Metzgereien; präventive Untersuchungen und Kontrollverfahren in den Schlachthöfen; Stichprobenprogramm zur Untersuchung von englischem Kalbfleisch; Abtötung der Viren durch Braten und Kochen?

Antr

*s. Tierkrankheit*

Drs 11/1394

**Verbreitung von Eberfleisch**

Möglichkeiten und Maßnahmen zur Verhinderung unerwünschter Einfuhren von Eberfleisch nach BW - trotz Zulässigkeit nach EG-Recht seit Jahresbeginn

MdlAnfr 4) Richard Drautz FDP/DVP 10.03.1993 Drs 11/1537

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1638

**Umsetzung der neuen EG-Richtlinie „zur Regelung der gesundheitlichen und tierseuchenrechtlichen Fragen beim Erlegen von Wild und bei der Vermarktung von Wildfleisch“ in Bundes- und Landesrecht**

Problematik und Stand der Umsetzung in nationales Recht; vorgesehene Regelungen und Auflagen für Schalenwild im praktischen Jagdbetrieb; Erfahrungen mit dem Verhalten der deutschen Jäger im Hinblick auf Wildbrethygiene

Antr

s. *Wild*

Drs 11/1793

*BSE-Rinderseuche*

Übertragung der BSE-Krankheit der Rinder und Scrapie der Schafe auf den Menschen in Form der Creutzfeldt-Jakob-Krankheit? Bisherige Kontrollpraxis bei Fleischimporten; Hinwirkung auf ein Einfuhrverbot von Rind- und Schaffleisch aus seuchenverdächtigen Ländern bis zur wissenschaftlichen Klärung der Frage der Übertragbarkeit

Antr

s. *Tierkrankheit*

Drs 11/2436

*Lebensmittelkontrolle bei Fleisch und Fleischerzeugnissen*

Ergebnisse der Untersuchungen der Zeitschrift „Stern“ und der Verbraucherzentrale Hamburg in Supermärkten; Kontrollpraxis des WKD bei Erzeugern, Schlachthöfen und im Handel; Kompetenzen und Abstimmung der zuständigen Ressorts; Konsequenzen der Hamburger Recherchen in BW

Antr

s. *Lebensmittelkontrolle*

Drs 11/2644

*Fleischkontrollen*

Intensität, Art und Ergebnisse der Kontrollen in Supermärkten und Metzgereien; Konsequenzen aus einer Untersuchung der Verbraucherzentrale Hamburg und des „Stern“ in BW; Überwindung der vom RH aufgezeigten Defizite bzw unterschiedlichen Ressortzuständigkeiten in der Lebensmittelüberwachung; Kompensation der entfallenen Grenzkontrollen von Fleischimporten; Entwicklung der vorbeugenden Verbraucherwarnungen aufgrund von Beanstandungen der LUntersuchungsämter bzw des WKD; Alternativen zur Entlohnung der Fleischbeschauer an den Schlachthöfen von den jeweiligen Firmen

Antr

s. *Lebensmittelkontrolle*

Drs 11/2662

*Fleischkontrolle in Stuttgart*

Personalausstattung, Intensität und Ergebnisse der Lebensmittelkontrollen des WKD von Betrieben der Fleischverarbeitung und des Fleischhandels in Stuttgart; verhängte Sanktionen; Verstärkung der Kontrollen?

KlAnfr

s. *Lebensmittelkontrolle*

Drs 11/2787

*Veterinärmedizinische Ausstattung der baden-württembergischen Grenzkontrollstellen - Einfuhrkontrollen aus Drittstaaten*

Ergebnisse von Inspektionen der Kontrollstellen in Weil am Rhein, Bietingen, Konstanz und Stuttgart; Konsequenzen aus den festgestellten Mängeln; Einschätzung der Verbrauchersicherheit bei Fleisch-Importen angesichts der Ausstattung der hierzu benutzten Grenzkontrollstellen

KlAnfr

s. *Grenzkontrolle*

Drs 11/3345

*Verbraucherschutz bei Lebensmitteln für Asylbewerber*

Auslieferung von Lebensmitteln, insbes Fleisch, ohne bzw mit falscher Kennzeichnung; Darlegung der Fälle, u.a. im Rhein-Neckar-Kreis, in Südbaden und Oberschwaben, der Rechtslage,

Lieferfirmen, Kontrollen und Sanktionen in bezug auf die Ausgabe nicht verkehrsfähiger Lebensmittel gem Asylbewerberleistungsges; Beurteilung des Vorschlags einer Aushändigung sogenannter Kundenkontoblätter, um damit die eigenständige Lebensmittelbeschaffung zu ermöglichen

KlAnfr

s. *Verbraucherschutz*

Drs 11/3455

*Verwendung der Herkunftsbezeichnung als Werbeargument*

Mißbräuchliche Verwendung des Herkunftszeichens durch Lebensmittelhandelsketten und im Bereich des Fleischgroßhandels; Intensität der Kontrollen; Konsequenzen

KlAnfr

s. *Gütezeichen*

Drs 11/3637

*Klassifizierung von Schlachtschweinen*

Zeitpunkt der nationalen Umsetzung der geänderten EG-VO, Auswirkungen auf das Schlachtgewicht, Konsequenzen für die Vermarkter, Anpassung der Schätzformel zur Ermittlung des Muskelfleischanteils, Erzeugerbeteiligung bei der Klassifizierung

Antr

s. *Schwein*

Drs 11/4002

*Verwertung von Speiseabfällen, Schlachtabfällen und Fetten in Biogasanlagen*

Beurteilung der Infektionsrisiken für Mensch und Tier durch Emissionen bei der Vergasung o.g. Abfälle aus Großküchen, Stellungnahme des RegPräs Stuttgart zur Betriebsgenehmigung einer Anlage in Wolpertshausen, LKrs Schwäbisch Hall; Beurteilung der geforderten Vorbehandlung (Erhitzung auf 70 Grad Celsius) im Vergleich zur Herstellung von Tierkörpermehl; notwendige Vorbehandlung bei der Kompostierung von Küchenabfällen sowie Abfällen von Metzgereien

KlAnfr

s. *Bioabfall*

Drs 11/4337

*Anfall und Verwertung von Speiseabfällen, Schlachtabfällen und Fetten in BW*

Herkunft und Mengen o.g. Abfälle in den letzten fünf Jahren; Art der Behandlung und anfallende Reststoffe; Beurteilung zentraler und dezentraler Kompostierungskonzepte bzw der Verwertung über Biogasanlagen; Empfehlungen aufgrund des neuen Kreislaufwirtschaftsges, Änd des UM-Kompostierungserlasses?

KlAnfr

s. *Bioabfall*

Drs 11/4398

*Veränderung der FleischVO*

Änderungsbedarf nach der Zulassung von aus Fleisch gewonnenen bzw fleischfremden Stoffen wie Sojaeiweiß seitens der EU; Verhinderung solcher Verfälschungen von Fleischerzeugnissen, Einführung besonderer Kennzeichnungsregelungen

MdlAnfr 2) Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 13.09.1994

Drs 11/4606

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4106

*BSE-infiziertes Rindfleisch*

Aufklärungsrate krimineller Fleischschiebereien seit 1989; Fälschbarkeit der Begleitpapiere für Fleischtransporte, z.B. in

Polen; rechtliche Möglichkeiten für die Einführung eines nachprüfbaren Herkunftsnachweises

Antr REP 14.09.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4615  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 16.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Ges zur Eingliederung der Staatlichen Veterinärämter, zur Aufhebung der Staatlichen Gesundheitsämter, zur Übertragung von Aufgaben der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz auf untere Verwaltungsbehörden sowie zur Bereinigung fleischhygiene- und lebensmittelrechtlicher Zuständigkeiten (Sonderbehörden-EingliederungsGes)*

Übertragung von Aufgaben, Bediensteten, Aufsicht und Finanzmittel auf die Stadt- und LKreise; Änd des LVerwaltungsGes, ErnennungsGes, FinanzausgleichsGes, Ges zur Ausführung des FleischhygieneGes, WasserGes, LAbfallGes, BodenschutzGes und der LKreisO; Außerkrafttreten verschiedener Rechtsvorschriften

GesEntw  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4862

*Entwicklung und Zukunftschancen der Schweineproduktion in BW*

Erhaltung des Selbstversorgungsgrads mit Schweinefleisch

Antr  
s. *Schwein*  
Drs 11/4916

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Verbraucherschutz vor englischem BSE-Rindfleisch, Einführung eines Importverbots

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

*Konsequenzen aus der neuen EinfuhrVO des BGesundheitsMin für britisches Rindfleisch*

Konsequenzen nach Lockerung des Einfuhrverbots und der damit möglichen Einfuhr BSE-verseuchten Fleisches, z.B. in Form von Vereinbarungen mit den Fleischverarbeitern und -importeuren oder Ausschöpfung der rechtlichen Möglichkeiten für einen Boykott

MdlAnfr 5) Birgit Kipfer SPD 08.02.1995 Drs 11/5407  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5067

*Rindfleisch in BW*

Umfang des Handels mit britischem Rindfleisch im Lande; Selbstbeschränkungen von Züchtern, Metzgereien, Schlachthöfen etc; Nachfrage nach und Qualität von Rindfleisch aus BW; Verbraucherinformation seitens der Erzeuger und Händler

Antr Karl Göbel u.a. CDU 17.02.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/5494  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 17.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Bakterienresistenz gegenüber Antibiotika*

Auftreten von Infektionen mit multiresistenten Enterokokken in den neuen Ländern und Osteuropa aufgrund des intensiven Einsatzes von Arvoparcin in der Tiermast? Fleischuntersuchungen in BW, rechtliche Möglichkeiten zur Einschränkung des Mittels in der Landwirtschaft

KIAnfr  
s. *Arzneimittel*

Drs 11/5989

*Fleischbeschaugebühren*

Gründe für die Gebührenverdoppelung zu bestimmten Zeiten und Auswirkungen auf die Konkurrenzfähigkeit kleiner und mittlerer Metzgereien; Forderung der Metzgereiinnungen nach Aufhebung dieser Bestimmung

KIAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/6538

*Aktuelle Lagerbestände bei landwirtschaftlichen Produkten, für die die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) zuständig ist*

Umfang der Bevorratung wichtiger Grundnahrungsmittel wie Getreide, Fette, Butter, Fleisch, Milchprodukte; zeitliche Perspektiven der Ernährungssicherung, u.a. im Hinblick auf Unglücksfälle wie Tschernobyl

KIAnfr  
s. *Ernährung*  
Drs 11/7092

*Rindfleischüberschüsse in Europa; Existenzbedrohung erzeugernaher Schlachthöfe durch die EG-Frischfleischrichtlinie*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 139 140 146

*Lockerung der Grenzkontrollen bei Fleischimporten; Weiterentwicklung des Gütezeichens für Fleisch; Erklärung des Landes zur „eberfleischfreien Zone“*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1727 1729 1771 ff

*Absatzkrise beim Rindfleisch aufgrund der BSE-Seuche in England; Selbstversorgungsgrad bei Fleisch in BW; Qualitätskriterien für die Vergabe des Gütezeichens bei Schweinefleisch*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3790 3792 3798 ff

*Importverbot für britisches Rindfleisch*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4703 4709  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4896 4897  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6783 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6847

## Fleischbeschau

s. *Lebensmittelkontrolle*

## Fleischprodukt

s.a. *Fett*

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Erlaubte Mastmittel und Medikamente für Fleisch und Fleischprodukte; Kriterien zur Zeichennutzung bei Fleischverarbeitungsprodukten; Ergebnisse und Konsequenzen des Forschungsvorhabens zur Lizenzvergabe bei Fleisch

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

*Umsetzung der EG-FFrischfleischrichtlinie“ (91/497 und 91/498) in BW*

Stand der Umsetzung sowie Fördermöglichkeiten für Schlachtbetriebe auf Ebene der EG, des Bundes und der Länder; Konsequenzen aus dem Abstimmungsverhalten von Landwirtschaftsminister Kiechle im EG-Ministerrat; Erreichung einer Heraus-

nahme der für den regionalen Markt bestimmten Produkte aus der neuen Richtlinie

Antr  
s. *Fleisch*  
Drs 11/656

*Lebensmittelkontrolle bei Fleisch und Fleischerzeugnissen*  
Ergebnisse der Untersuchungen der Zeitschrift „Stern“ und der Verbraucherzentrale Hamburg in Supermärkten; Kontrollpraxis des WKD bei Erzeugern, Schlachthöfen und im Handel; Kompetenzen und Abstimmung der zuständigen Ressorts; Konsequenzen der Hamburger Recherchen in BW

Antr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/2644

*Veränderung der FleischVO*  
Änderungsbedarf nach der Zulassung von aus Fleisch gewonnenen bzw fleischfremden Stoffen wie Sojaeiweiß seitens der EU; Verhinderung solcher Verfälschungen von Fleischerzeugnissen, Einführung besonderer Kennzeichnungsregelungen

MdlAnfr  
s. *Fleisch*  
Drs 11/4606

### **Flexibilisierung der Arbeitszeit**

s. *Arbeitszeit*

### **Flüchtling**

s.a. *Amnesty International*  
s.a. *Asylbewerber*  
s.a. *Ausländer*  
s.a. *Vertriebener*  
s.a. *Zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber*

*Flüchtlinge aus den Kriegsgebieten im ehemaligen Jugoslawien*  
Unterbindung des Abdrängens in Asylverfahren; Unterstützung der Landkreise und Kommunen hinsichtlich der Gewährung von Sozialhilfe

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 14.07.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/160  
BeschlEmpf und Bericht IA 04.11.1992 Drs 11/965  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

#### *Asylkosten*

Halbjährliche Kosten seit 1990 für Sozialhilfe, Wohngeld, soziale Betreuung, Unterkünfte, Anmietungen, Kosten im Gesundheitswesen, Kosten für polizeiliche Maßnahmen, Schäden durch Straftaten, Mehrfachbezug von Sozialhilfe u.a. - differenziert nach Asylbewerbern, anerkannten Asylanträgen, geduldeten Flüchtlingen und sogenannten Kontingentflüchtlingen

GrAnfr  
s. *Asyl*  
Drs 11/348

*Flüchtlinge aus dem ehemaligen jugoslawischen Staatsgebiet*  
Zahl und Art der Unterstützung o.g. Bürgerkriegsflüchtlinge in BW; Behandlung als Vertriebene ohne Rückkehrmöglichkeit? Verhinderung einer kulturellen Entwurzelung und Radikalisierung

KlAnfr Michael Herbricht REP 02.09.1992 und Antw IM Drs 11/380

#### *Neuorientierung in der Asylpolitik*

Rückzug der BRatsinitiative; Hinwirkung auf Regelungen über den BRat: Aufnahme von Bürgerkriegsflüchtlingen, Aufnahmekriterien für ein EinwanderungsGes, Finanzierung von Projekten zur Fluchtursachenbekämpfung in den Hauptherkunftsländern, Stellenbesetzung für Entscheider beim Bundesamt in Zirndorf, Altfallregelung für Antragsteller vor dem 01.01.1991, Mehrkostenübernahme durch den Bund gegenüber den Kommunen

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/614

#### *Neue Zuständigkeiten für die Eingliederung von Aussiedlern und die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern*

Schaffung staatlicher Unterkünfte, u.a. auch in Kasernen; Anrechnung mit 70 % auf die kommunale Unterbringungsquote; Heraushalten von Bürgerkriegsflüchtlingen aus dem Asylverfahren; Unterbindung des Mehrfachbezugs von Sozialhilfe, Auszahlung von Arbeitsentgelt über die Unterbringungsverwaltung; rasche Besetzung der Entscheiderstellen im Zirndorfer Bundesamt

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/759

#### *Bürgerkriegsflüchtlinge aus dem ehemaligen Jugoslawien*

Frage nach der jeweiligen Zahl von Flüchtlingen in BW aus den ehemaligen Teilrepubliken bzw aus den unmittelbaren Kampfgebieten Bosniens und Kroatiens

KlAnfr Dr. Richard Eckert REP 27.10.1992 und Antw IM Drs 11/788

#### *Unterrichtung über die Bewilligung überplanmäßiger Ausgaben bei Kap 0331 (verschiedene Titel) - Aufnahme und Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen*

Mittlg FM 09.11.1992 Drs 11/880

#### *Unterbringung von Bürgerkriegsflüchtlingen*

Unterstützung von Flüchtlingshilfsorganisationen und staatlichen Stellen der jeweiligen Zufluchtsländer in Abhängigkeit von der Unterbringung der Flüchtlinge in der Nähe ihrer Herkunftsgebiete

Antr REP 25.11.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/950

#### *Fluchtgründe beseitigen: Rüstungsexporte stoppen*

Antr  
s. *Rüstungsausfuhr*  
Drs 11/953

#### *Auswanderung*

Entwicklung der Zahlen von Auswanderern aus BW (Deutsche und Ausländer) sowie der Binneneinwanderung innerhalb der Bundesrepublik nach BW in den letzten fünf Jahren; Zuwanderung und Verbleib von Flüchtlingen im selben Zeitraum

KlAnfr  
s. *Auswanderung*  
Drs 11/1084

#### *Haushalt 1993 und 1994; Epl 03*

*Übernahme der Aufwendungen für Bürgerkriegsflüchtlinge durch den Bund*

Antr GRÜNE 15.12.1992 Drs 11/1203-14  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1155

*Unterrichtung über die Bewilligung üpl Ausgaben bei Kap 0331 - Aufnahme und Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen*  
Mittlg FM 29.01.1993 Drs 11/1308

*Familienzusammenführung für bosnische Kriegsflüchtlinge*

Antr  
s. *Familienzusammenführung*  
Drs 11/1384

*Unterbringung von Flüchtlingsfrauen*

Von Männern getrennte Unterbringung der allein oder mit Kindern geflüchteten Frauen in den Gemeinschaftsunterkünften; Gewährleistung von Kinderbetreuung und damit der Teilnahme von Müttern an Sprachkursen u.a. Programmen; Bezuschussung des Frauenflüchtlingshauses „Villa Courage“ in Freiburg

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/1531

*Aufnahme bosnischer Kriegsgefangener*

Zahl und Unterbringung der Aufgenommenen; Anrechnung auf das Kontingent der aufzunehmenden Asylbewerber im Rahmen der Ländervereinbarung; Zuerkennung des Status von Bürgerkriegsflüchtlingen

KlAnfr  
s. *Kriegsgefangener*  
Drs 11/1754

*Kosten für Bürgerkriegsflüchtlinge*

Kostenübernahme durch Bund und Land jeweils zur Hälfte; Finanzierung des Bundesanteils als Vorwegentnahme aus der Kommunalen Finanzmasse bis zu einer Regelung der Kostenersatzung durch den Bund; spätere Rückerstattung dieser Vorwegentnahme aus dem Bundesanteil

Antr GRÜNE 28.04.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1822  
BeschlEmpf und Bericht IA 22.06.1994 Drs 11/4501  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Aufhebung des Bleiberechts für kroatische Flüchtlinge*

Aufforderung zur Rückkehr in die Heimat

Antr  
s. *Kroatien*  
Drs 11/2013

*Bleiberecht für kroatische Flüchtlinge*

Aufforderung zur Rückkehr in die Heimat

Antr  
s. *Kroatien*  
Drs 11/2212

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Staatshaushaltsplan 1993/94*

*Epl 03: IM*

Teilung der Kosten für Unterhalt und Unterbringung von Bürgerkriegsflüchtlingen zwischen Bund und Land

Mittlg LReg 05.08.1993 Drs 11/2335

*Zugang von Bürgerkriegsflüchtlingen nach BW in den ersten neun Monaten des Jahres 1993*

Zugang von Kontingentflüchtlingen in BW u.a. BLändern

Antr Heinrich Haasis u.a. CDU 30.08.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2413

BeschlEmpf und Bericht IA 27.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Verlängerung des Abschiebestopps für kroatische Flüchtlinge*

Einräumung eines Bleiberechts für weitere sechs Monate über den 30.09.1993 hinaus im Einvernehmen mit dem BinnenMin

Antr  
s. *Kroatien*  
Drs 11/2526

*Verlängerung des Abschiebestopps für kroatische Flüchtlinge*

Verlängerung bis Ende April 1994; Ermöglichung einer Arbeitserlaubnis bzw einer zeitlich gestreckten, nach Herkunftsgebieten differenzierten Rückkehr nach Kroatien

Antr  
s. *Kroatien*  
Drs 11/2597

*Koordinierte Rückkehrhilfen für kroatische Flüchtlinge*

Erarbeitung o.g. Konzepte in Abstimmung mit dem Bund u.a. BLändern; Einbeziehung von Menschenrechts- und Flüchtlingsorganisationen sowie von Vertretern aller demokratischen kroatischen Parteien; Information der betroffenen Flüchtlinge, ihrer Arbeitgeber und Kommunen

Antr  
s. *Kroatien*  
Drs 11/2645

*Folgenbeseitigung bei rechtswidriger Abschiebung*

Ausmaß und Verantwortliche o.g. Rechtsverletzungen, Fälle in Vogtsburg und Waldkirch (kurdischer bzw türkischer Flüchtling); Möglichkeiten der (teilweisen) Folgenbeseitigung, z.B. Rückführung, Schadenersatz- oder Kautionsleistungen; Einrichtung eines durchgehend besetzten Notdienstes beim IM; Klärung haftungsrechtlicher Fragen zwischen dem Zirndorfer Bundesamt und den Abschiebebehörden des Landes; Aufklärung der Polizeibeamten über das Vorgehen im Falle von Zweifeln an der Rechtmäßigkeit einer Abschiebung

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/2751

*Kontingentflüchtlinge aus Bosnien*

Ausschöpfung bzw Übernahme der Kontingente von Hamburg und Bremen - entsprechend der Ankündigung des MinPräs; Zahl, Unterbringung und Status der aus serbischen und später aus kroatischen Gefangenenlagern aufgenommenen Personen

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 16.11.1993 und Antw IM Drs 11/2931

*Gemeinsamer Brief vom IM und kroatischen Botschafter und Situation in Kroatien*

Demokratiedefizite und immer wieder aufflammende Kampfhandlungen auch in Kroatien; Bewertung des o.g. Schreibens, in dem kroatische Kriegsflüchtlinge zur Heimkehr und zum Wiederaufbau des Landes aufgefordert werden; Verschärfung der Situation bzw Abweisung der direkt vom Krieg bedrohten bosnischen Flüchtlinge als Folge von Abschiebungen von Kroaten aus BW, nachdem die Aufnahmekapazitäten für Flüchtlinge in Kroatien erschöpft sind (nach Aussage der dortigen Regierung)

KlAnfr  
s. *Kroatien*  
Drs 11/2932

*Kriegsflüchtlinge und Asylverfahren, Probleme mit Staatsangehörigkeiten*

Zahl o.g. Flüchtlinge aus den verschiedenen Nachfolgestaaten bzw. Regionen des ehemaligen Jugoslawien; Länderberichte des Auswärtigen Amtes; Gründe für die fehlende Berücksichtigung von Desertion, Vergewaltigung und geschlechtsspezifischer Verfolgung von Frauen im Asylverfahren; Zahl und Ziele von Abschiebungen seit 1990; Aufnahme der für ein Bleiberecht demonstrierenden Roma-Gruppe; Zahl und Herkunft von Personen, die einen Antrag auf Einbürgerung oder doppelte Staatsangehörigkeit gestellt haben; Entscheidungs- bzw. Verfahrensstand der Anträge

KlAnfr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 18.11.1993 und  
Antw IM Drs 11/2939

*Unvorhersehbare Krankheitskosten für bosnische Flüchtlinge*

Fälle des Eintretens der von den Gastgebern mit der Einladung eingegangenen Verpflichtung zur Übernahme o.g. Kosten; Hilfsmöglichkeiten in Härtefällen, z.B. bei der Kostenübernahme für eine unerwartet notwendig gewordene Operation

Antr  
s. *Krankenbehandlungskosten*  
Drs 11/2974

*Ökonomische Konsequenzen internationaler Arbeitskräftemobilität*

Gründe, Umfang und Folgen internationaler Wanderungsströme seit 1960 auf seiten der Aus- und Einwanderungsländer; Herkunfts- und Zielregionen der Migranten, insbes. von außerhalb Europas nach westlichen Industriestaaten und BW; Tendenzen der laufenden GATT-Verhandlungen; Qualifikation der Zuwanderer, Akzeptanz von Wirtschaftsmigranten, Auswirkungen auf dem Arbeitsmarkt bzw. auf die Arbeitslosenquote hierzulande, auf einzelne Wirtschaftsbereiche, internationalen Handel, Produktivität, Investitionsquote, Mobilität von Kapital und Technologie, soziale Umverteilung u.a.m.; Höhe der Arbeitslosigkeit als Begründung eines Aufnahmestopps bzw. einer generellen Rückführung; Forcierung der Entwicklungshilfe

GrAnfr  
s. *Einwanderung*  
Drs 11/3009

*Aufnahmeaktion für von Hunger- und Kälte bedrohte Flüchtlinge aus Bosnien-Herzegowina*

Ausschöpfung der Aufnahmekapazität der im Dezember 1992 bundesweit beschlossenen Kontingentregelung; Erklärung der Bereitschaft des Landes zur Aufnahme von mindestens 2000 Flüchtlingen

Antr GRÜNE 01.12.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/3025  
Ergänzende Stellungnahme IM 03.02.1994 Drs 11/3393  
BeschlEmpf und Bericht IA 22.06.1994 Drs 11/4501  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Kosten für Bürgerkriegsflüchtlinge*

Hinwirkung auf (Teil-)Übernahme der den Kommunen durch Versorgung und Unterbringung von Bürgerkriegsflüchtlingen entstehenden Kosten durch den Bund

Antr REP 09.12.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/3092

*BW und der Krieg im ehemaligen Jugoslawien*

Transfer von Waffen, „Dual-Use“-Gütern und Söldnern ins ehemalige Jugoslawien; Strafverfolgung von an Kriegsverbrechen beteiligten, hier lebenden Personen; Anteil von Rechtsextremis-

ten unter den Kriegsteilnehmern, Anwerbung in Söldnermagazinen, Ausbildung durch Waffenfirmen, u.a. Heckler & Koch? Konzepte zur Unterbringung und Betreuung der Kriegsflüchtlinge, Verzicht auf eine Pflegeerlaubnis für Pflegeeltern von Flüchtlingskindern aus Bosnien; Organisation, Umfang und Zielorte der humanitären Hilfe, Mitteleinsatz für vergewaltigte Frauen

Antr  
s. *Krieg*  
Drs 11/3167

*Unterrichtung über die Bewilligung üpl Ausgaben bei Kap 0331 Tit 643 01 - Aufnahme und Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen*

Mittlg FM 03.01.1994 Drs 11/3212

*Verlängerung der Duldung von Flüchtlingen aus Kroatien*

Antr  
s. *Kroatien*  
Drs 11/3302

*Verlängerung der Duldung von Flüchtlingen aus Kroatien*

Einräumung eines Bleiberechts sowie einer Arbeitserlaubnis für Flüchtlinge aus den serbisch besetzten bzw. durch Kampfhandlungen gefährdeten Gebieten Kroatiens; Hinwirkung auf eine großzügige Härtefallregelung aus humanitären Gründen für Einzelfälle, auf ein BRückführungsprogramm sowie hälftige Beteiligung des Bundes an den Kosten für Aufnahme und Unterbringung der Bürgerkriegsflüchtlinge

Antr  
s. *Kroatien*  
Drs 11/3352

*Sozialversicherung bei Kontingentflüchtlingen*

Abführung von Sozialversicherungsbeiträgen durch bosnische Flüchtlinge, die in einem entsprechenden Arbeitsverhältnis stehen; Bewertung der Auskunft einer gesetzlichen Krankenkasse, daß Familienangehörige, insbes. minderjährige Kinder, im Krankheitsfall nicht mitversichert sind

KlAnfr  
s. *Sozialversicherung*  
Drs 11/3355

*Akzeptabler Lastenausgleich für die Aufnahme von Kontingentflüchtlingen*

Ausgaben des LKrs Calw für Kontingentflüchtlinge; Schaffung eines Lastenausgleichs zwischen den örtlichen Trägern der Sozialhilfe bzw. der Kostenverrechnung dieser Aufwendungen gegenüber dem Land

MdAnfr 4) Arnold Tölg CDU 28.02.1994 Drs 11/3500  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3288

*„Komitee Frauenhilfe Bosnien-Herzegowina, Medizinische Nothilfe Heidelberg e.V.“*

Umfang und Verwendung der Mittelzuweisung an das obige Komitee zur Versorgung des Flüchtlingslagers Nagyatad in Ungarn; direkte Verteilung der Hilfsgüter an die Flüchtlinge? Gründe für das Tätigkeitsverbot in Kroatien

KlAnfr  
s. *Hilfeleistung*  
Drs 11/3528

*Befristeter Abschiebestopp nach Angola*

Einschätzung der Gefahr für zurückgeschickte Flüchtlinge, Opfer des Bürgerkrieges und seiner Folgen zu werden; Hinwirkung



auf einen befristeten Abschiebestopp

Antr  
s. *Angola*  
Drs 11/3552

*Aufhebung des eingeschränkten Leistungsumfangs bei der medizinischen Versorgung von Flüchtlingen*

Auswirkungen der Versorgung mit Lebensmittelpaketen auf die Ernährungs- und Gesundheitssituation; Rechtsunklarheit des Asylbewerberleistungsges im Hinblick auf eine Behandlung chronisch Kranker; Bewertung der Einschränkungen seitens der Ärzteschaft als Aufforderung zum Verstoß gegen die ärztliche Berufsordnung; Intervention im BRat und in der IMK zur Aufhebung der Einschränkungen

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/3653

*Mißachtung des Themas Flucht und Vertreibung in den „Vierteljahressheften für Zeitgeschichte“*

Bewertung des o.g. Defizits durch die LReg als Zuschußgeber und Mitglied im Stiftungsrat des „Instituts für Zeitgeschichte“

Antr  
s. *Politische Verfolgung*  
Drs 11/3994

*Bürgerkriegsflüchtlinge und Asylbewerber aus Ruanda*

Zahl o.g. Flüchtlinge bzw Antragsteller im Asylverfahren, Erfolgsaussichten? Eintreten für eine Kontingentlösung sowie für eine generelle gesetzliche Regelung der Problematik der Bürgerkriegsflüchtlinge?

Antr Walter Heiler u.a. SPD 01.08.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4432

*Abschiebungen nach Kroatien*

Aufenthalt von Flüchtlingen aus Kroatien am 30.04.1994 in BW, Zahl von Duldungsverlängerungen, eingelegten Rechtsmitteln, freiwilligen und erzwungenen Ausreisen wegen Ablauf der Duldung; Anteil von Serben, ethnischen Minderheiten, Wehrpflichtigen, Deserteuren, Personen aus den serbisch besetzten Gebieten Kroatiens u.ä. Kriterien zur Verlängerung des Bleiberechts

KlAnfr  
s. *Kroatien*  
Drs 11/4569

*Abschiebungen in sämtliche Nachfolgestaaten des ehemaligen Jugoslawien und Lageberichte des Auswärtigen Amtes*

Zahl und Wege von Abschiebungen 1993/94 direkt und über Drittstaaten, u.a. Albanien; Anteil von Kosovo-Albanern im wehrfähigen Alter, Empfehlungen des Auswärtigen Amtes

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 01.09.1994 und Antw IM Drs 11/4570

*Ges zur Änd des FinanzausgleichsGes*

Interkommunaler Ausgleich der Sozialhilfaufwendungen der Kreise für Bürgerkriegsflüchtlinge

GesEntw  
s. *Kommunaler Finanzausgleich*  
Drs 11/4808

*Situation im Partnerland Burundi*

Bewertung der politischen Situation und Sicherheitslage; Fortführung laufender sowie Initiierung neuer Projekte; Unterstützung beim administrativen Aufbau, insbes der Kommunal- und

Regionalverwaltung; ergänzende Maßnahmen zur Linderung der durch innere Unruhen bzw durch den Bürgerkrieg in Ruanda verursachten Flüchtlingsprobleme

Antr  
s. *Burundi*  
Drs 11/4792

*Abschiebestopp für Kosovo-Albaner*

Erlaß eines unbefristeten Abschiebestopps für o.g. Flüchtlinge

Antr  
s. *Aufenthaltserlaubnis*  
Drs 11/4927

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 03*

*Mittelbereitstellung für die Beschäftigung von Zivildienstleistenden im Bereich der Flüchtlingsbetreuung*

s. *Zivildienst der Kriegsdienstverweigerer*  
Drs 11/5203

*Abschiebung von türkischen Kurden und Christen sowie Bürgerkriegsflüchtlingen aus Rest-Jugoslawien infolge des negativen IMK-Beschlusses*

Zahl von Betroffenen, Handhabung der Abschiebungen in „sichere“ und „unsichere“ Gebiete der Türkei und Rest-Jugoslawiens, gesonderte Behandlung von Kriegsdienstverweigerern und Deserteuren, Art der Informationsgewinnung der Ausländerbehörden über die jeweilige Situation in den Heimatländern

Antr  
s. *Abschiebung von Ausländern*  
Drs 11/5019

*Duldung von bosnischen Flüchtlingen mit Paß von Restjugoslawien*

Gefahr der Zurückschickung o.g. Flüchtlinge in Kriegs- oder kriegsnahe Gebiete; Prüfung der Sicherheit der Zielgebiete seitens der Ausländerbehörden; Verlängerung der Duldung insbes für Flüchtlinge, die einem Mangelberuf (z.B. im Pflegebereich) nachgehen

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 09.02.1995 und Antw IM Drs 11/5436

*Behandlung minderjähriger unbegleiteter Flüchtlinge in der ZAST Karlsruhe*

Übernahme der Vormundschaften, Durchführung und Gültigkeit von Röntgen- und Handwurzeluntersuchungen zur Altersbestimmung; Einleitung des Asylverfahrens sofort nach der Altersuntersuchung? Sozialpädagogische Betreuung; Einrichtung einer landesweiten Clearingstelle mit Erstaufnahmeeinrichtungen?

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 24.02.1995 und Antw SM Drs 11/5524

*Flüchtlinge aus Zaire*

Zahl und Ergebnisse von Asylanträgen; Anteil von abgelehnten, untergetauchten bzw in Abschiebehaft befindlichen Bewerbern; Situation der Menschenrechte in Zaire, Gründe für die unterschiedlichen Beurteilungen des UNHCR, von ai sowie in den Lageberichten des Auswärtigen Amtes; Pressemeldungen in Belgien über Folterungen und das spurlose Verschwinden von Abgeschobenen; Erlaß eines sechsmonatigen Abschiebestopps

KlAnfr Ivo Krieg GRÜNE 31.03.1995 und Antw IM Drs 11/5732

*Rückzahlungsforderungen an Gastgeber von Bürgerkriegsflüchtlingen*

Zahl, Höhe und Begründung der Regreßforderungen des LKreises Waldshut - und evtl weiterer Sozialhilfeträger; Information des Landrats über die Einhaltung der Zahlungsverpflichtungen des Landes und damit Wegfall eines Rechtsgrunds für o.g. Forderungen; Hinwirkung auf Rücknahme der Rückzahlungsbescheide

Antr  
s. *Regress*  
Drs 11/5995

*Abschiebungen nach Zaire*

Beurteilung der innenpolitischen Lage und Menschenrechtssituation in Zaire durch das UNCR, ai und Auswärtige Amt; Übergabe von Passagierlisten durch die Fluggesellschaft Sabena an zairische Sicherheitsdienste mit spezieller Kennzeichnung von abgeschobenen Asylbewerbern; Folterung dieser Flüchtlinge, Aufklärung des Falles A. E.; Eintreten für einen Abschiebestopp bzw Aussetzung aller Abschiebungen nach Zaire

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 30.10.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6672  
BeschlEmpf und Bericht IA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Flüchtlinge aus Algerien*

Zahl und Ergebnisse von Asylanträgen; Anteil von abgelehnten, geduldeten, untergetauchten bzw in Abschiebehaft befindlichen Bewerbern; politische Lage und Menschenrechtssituation in Algerien; Verbleib einer trotz laufendem Petitionsverfahren abgeschobenen Familie aus Calw; Erlaß eines sechsmonatigen Abschiebestopps

KlAnfr Ivo Krieg GRÜNE 08.11.1995 und Antw IM Drs 11/6714

*Erpressung bosnischer Bürgerkriegsflüchtlinge*

Forderung regelmäßiger Zahlungen zum Wiederaufbau von Landsleuten unter massiver Bedrohung und Beteiligung der Heimatgemeinden? Darlegung der Erpressungsfälle in BW - ggf auch gegenüber Angehörigen anderer Volksgruppen aus dem ehemaligen Jugoslawien

Antr  
s. *Erpressung*  
Drs 11/6855

*Flüchtlingsbetreuung*

Betreuungsvereinbarungen mit Wohlfahrtsverbänden und privaten Trägern, Einbeziehung der staatlichen Sammelunterkünfte, Bezirksstellen und ZAST; Betreuungsschlüssel und Kompetenzen von Sozialarbeitern und staatlichen Mitarbeitern, Einsatz und Befugnisse privater Wachdienste, Razzien in Esslingen, Reutlingen u.a. Unterkünften, Hungerstreiks 1995, Gewährleistung der selbständigen Essenszubereitung

KlAnfr  
s. *Sozialarbeit*  
Drs 11/7029

*Maßnahmen zum Abbau der Flüchtlingsströme aus Osteuropa und der Dritten Welt*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 50 51  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 81 84 91 92 112 ff

*Heraushalten von Bürgerkriegsflüchtlingen aus dem Asylverfahren, Anwendung der Genfer Flüchtlingskonvention*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 257 311 ff

*Zugangsstopp für Wirtschaftsflüchtlinge; Erfüllung der Genfer Flüchtlingskonvention*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 533 534 594 595

*Steuerung des Zugangs von Flüchtlingen, Festlegung von Nichtverfolgerstaaten, Anwendung der Genfer Konvention, Aufnahme von Bürgerkriegsflüchtlingen aus dem ehemaligen Jugoslawien*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 932 ff

*Aufnahme und Unterbringung der De-facto-Flüchtlinge und Bürgerkriegsflüchtlinge*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 987 ff

*Anwendung der Genfer Flüchtlingskonvention; Aufnahme von Bürgerkriegsflüchtlingen*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1157 1160 1177

*Entlastung der Kommunen bei der Unterbringung von Flüchtlingen aus dem ehemaligen Jugoslawien*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1828 1830 ff

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2590 ff

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2783 2784 2787 2788

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3157 3160 3161 3164 3165

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6443

*Rückgang der Kosten für die Unterbringung von Flüchtlingen, Umschichtung der freiwerdenden Mittel*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2404 2410 ff 2426

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2504 2507 2508 2511 2513 ff

**Flüssigeier**

s. *Eier*

**Flüssiggas**

s. *Gas*

**Flugbenzin***Kerosin-Freisetzung eines Passagierflugzeugs über dem Bodensee am 16.08.1993*

Ursache, Umfang und Auswirkungen des o.g. Vorgangs, insbes auf die Bevölkerung, den Trinkwasserspeicher Bodensee und die Landwirtschaft; Information bzw Reaktion der zuständigen Behörden; Verhinderung weiterer Vorfälle über eine internationale Absprache iRd Bodenseekonferenz

Antr SPD 31.08.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2421  
BeschlEmpf und Bericht UA 16.03.1994 Drs 11/3734  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Aufhebung der Mineralölsteuerbefreiung für den Flugverkehr*  
Ökologische Belastung des Flugverkehrs und Steuerausfälle durch o.g. Subventionierung des Flugbenzins; Eintreten für eine Aufhebung der Mineralölsteuerbefreiung im innerstaatlichen sowie internationalen Flugverkehr

Antr  
s. *Mineralölsteuer*  
Drs 11/4190

*Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Abschaffung der Mineralölsteuerbefreiung für Flugbenzin im Inlandsflugverkehr

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5002

*Ökologische Auswirkungen des Flugverkehrs*

Hinwirkung auf Besteuerung von Flugbenzin

Antr  
s. *Luftfahrt*  
Drs 11/5936

*Eintreten für eine EG-weite Besteuerung von Flugbenzin*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2281 2282  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5043 5079

**Flugblatt**

s. *Veröffentlichung*

**Fluggast**

s.a. *Fahrgast*

*Verstöße der Luftverkehrsgesellschaften*

Beförderung von Ausländern ohne erforderliche Grenzübergangspapiere: Auflistung der Gesellschaften und Herkunftsländer sowie der Kosten für Abschiebungen

KlAnfr  
s. *Luftverkehrsunternehmen*  
Drs 11/501

*Kombinierter Verkehr - Flughafen Stuttgart*

Mittelfristige Entwicklung des Passagier- und Frachtaufkommens; Begründung des Rückgangs bzw der Verlagerung von Luftfracht auf die Straße seit 1973; Konzeption für ein Güterverkehrszentrum Flughafen

GrAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/1522

*Luftverkehrskonzeption für BW*

Entwicklung des Personen- und Frachtflugverkehrs von/nach den Flughäfen und Landeplätzen in BW und den angrenzenden Ländern; Veränderungen mit dem EG-Binnenmarkt, grenzüberschreitende Konzeptionen; Investitionen an den einzelnen Standorten seit 1983; Methoden zur Schallbewertung, aktive Lärmschutzmaßnahmen, Klassifizierung der Flugzeuge nach Lärmmissionen, höhere Gebühren bzw Zulassungsbeschränkungen für Sportflugzeuge, Umfang und Kosten der Hobbyfliegerei; Entwicklung der Vorstellungen über den Flugverkehr in BW als Teil eines integrierten Verkehrssystems; Vorlage eines Start/Ziel-Netzes in Form einer graphischen Darstellung

Antr  
s. *Luftfahrt*  
Drs 11/2084

**Fluggesellschaft**

s. *Luftverkehrsunternehmen*

**Flughafen**

s.a. *Flughafen Freiburg*  
s.a. *Flughafen Friedrichshafen*  
s.a. *Flughafen Karlsruhe-Forchheim*  
s.a. *Flughafen Lahr*  
s.a. *Flughafen Leipheim (Bayern)*  
s.a. *Flughafen Schwäbisch Hall-Hessental*  
s.a. *Flughafen Söllingen*  
s.a. *Flughafen Speyer (Rheinland-Pfalz)*  
s.a. *Flughafen Stuttgart*  
s.a. *Flugplatz Bremgarten*  
s.a. *Flugplatz Karlsruhe*

*Verkehrslandeplatz Friedrichshafen*

Unterbindung des zunehmenden Privat- und Schulflugverkehrs, Vorrang für den Regionalflugverkehr als Zubringer zu den größeren Flughäfen, Ausbau der Attraktivität der Bahnstrecke Ulm-Friedrichshafen (Lindau); Stand der Entwicklungspläne: Ausbau der Start- und Landebahn, Abwassersanierung der Rollfelder, Verbot des Charterverkehrs auch an Feiertagen

KlAnfr  
s. *Flughafen Friedrichshafen*  
Drs 11/344

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Praxis der Luftfahrt- und Flughafenförderung

Mittlg  
s. *Luftfahrt*  
Drs 11/878

*Konsequenter Einsatz staatlicher Mittel gegen fremdenfeindliche Gewalttaten*

Entwicklung von Einsatzplänen und organisatorischen Maßnahmen, Einsatz von Kräften des Bundesgrenzschutzes bei der Sicherung von Flughäfen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1083

*Beteiligung des Landes BW an Regionalflughäfen und Verkehrslandeplätzen und Erfordernisse des Klimaschutzes*

Aufschlüsselung der einzelnen finanziellen Beiträge, Beteiligung am geplanten Regionalflughafen Söllingen und an einem Verkehrslandeplatz Lahr; Umsetzung von Empfehlungen einer Arbeitsgruppe des Elsaß und BW zum Flugverkehr am Oberrhein sowie der Klimakommission des BTags zur Reduktion des Flugverkehrs im Inland und einer stärkeren Anbindung der Flughäfen an das Schienennetz

Antr  
s. *Luftfahrt*  
Drs 11/1723

*Luftverkehrskonzeption für BW*

Entwicklung des Personen- und Frachtflugverkehrs von/nach den Flughäfen und Landeplätzen in BW und den angrenzenden Ländern; Veränderungen mit dem EG-Binnenmarkt, grenzüberschreitende Konzeptionen; Investitionen an den einzelnen Standorten seit 1983; Methoden zur Schallbewertung, aktive Lärmschutzmaßnahmen, Klassifizierung der Flugzeuge nach Lärmmissionen, höhere Gebühren bzw Zulassungsbeschränkungen

für Sportflugzeuge, Umfang und Kosten der Hobbyfliegerei; Entwicklung der Vorstellungen über den Flugverkehr in BW als Teil eines integrierten Verkehrssystems; Vorlage eines Start/Ziel-Netzes in Form einer graphischen Darstellung

Antr  
s. *Luftfahrt*  
Drs 11/2084

*Notwendigkeit von luftverkehrsrechtlichem Genehmigungsverfahren und Umweltverträglichkeitsprüfung bei der Umwandlung von militärischen zu zivilen Flughäfen*

Beurteilung der o.g. Erfordernis nach einem Urteil des OVG Koblenz; Auflistung der vorgesehenen Konversionsstandorte; Vorlage eines ökologisch schlüssigen Verkehrsgesamtkonzepts für den Flugverkehr in BW

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 03.08.1993 und Antw VM Drs 11/2325

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Mittelbereitstellung für die Anschlußnutzung ehemaliger Militärflugplätze, insbes in Lahr und Söllingen*

s. *Rüstungskonversion*  
Drs 11/2682

*Konversionsprobleme der Stadt Lahr*

Zivile Nutzung des von der Nato noch für ihre Zwecke offenzuhaltenden Flughafengeländes; Vorlage eines Flughafenkonzpts für die Rheinschiene

Antr  
s. *Lahr, Stadt*  
Drs 11/3000

*Landeszuschüsse für Regionalflughäfen*

Investitions- und Betriebskostenzuschüsse für den Regionalflughafen Friedrichshafen seit 1984; Gewährung derselben Unterstützung für einen Regionalflughafen Söllingen

KlAnfr Dieter Stoltz SPD 30.03.1994 und Antw VM Drs 11/3747

*Ein Flughafen in der Region Neckar-Alb?*

Regionale Bedarfsermittlung für Verkehrslandeplätze; Bewertung der Pläne der o.g. Verbandsverwaltung, Vereinbarkeit mit der Landesplanung, dem Gesamtverkehrs- und Luftverkehrskonzept; topographische Bedingungen zur Realisierung einer Start- und Landebahn; Kosten und Kostenträger; Alternativen zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur in der Region

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 12.04.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/3806

*Regionalflughäfen*

Vorlage einer Gesamtkonzeption für Errichtung und Ausbau von Regionalflughäfen und Verkehrslandeplätzen, Einbeziehung der bisher militärisch genutzten Standorte; Darlegung der jeweiligen Nachfrage, Investitions- und Betriebskosten, Finanzierungspläne, Landeszuschüsse und Trägerschaften; Stand der Konversion und zivilen Anschlußnutzung in Lahr, Hartheim-Bremgarten, Schwäbisch Hall-Hessental/Weckrieden, Freiburg und Offenburg; Erarbeitung einer grenzüberschreitenden Luftverkehrskonzeption mit Frankreich und der Schweiz

Antr  
s. *Luftfahrt*  
Drs 11/3954

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 13*

*Aufstockung der Zuschüsse zum Bau und Ausbau von Regionalflughäfen*

ÄAntr Dr. Bernhard Scharf u.a. FDP/DVP 01.12.1994 Drs 11/5213-23  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4849

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 13*

*Umschichtung von Mitteln aus dem Verkauf der Gebäudebrandversicherung vom Ausbau von Regionalflughäfen zur Finanzierung des Integralen Taktfahrplans*

s. *Fahrplan*  
Drs 11/5213

*Regierungspläne für Helikopterlandeplatz auf Domäne Kleinhohenheim*

Stand und Zeitplanung des Vorhabens, beteiligte Dienststellen, Höhe und Etatisierung der notwendigen Mittel; betroffene Belange des Umwelt- und Naturschutzes, von Projekten der Uni Hohenheim sowie der Bevölkerung in den angrenzenden Wohn-gemeinden Sillenbuch, Schönberg und Riedenberg

KlAnfr  
s. *Hubschrauber*  
Drs 11/5558

*Rettungssystem Landesflughafen Echterdingen*

Situation in Echterdingen u.a. Flugplätzen im Lande; Bewertung der aufgetretenen Defizite anlässlich eines unangekündigten Übungsalarms in bezug auf Rettungsdienste, Feuerwehren und Katastrophenplanung; Verantwortliche für den Kenntnisstand, Übungsmöglichkeiten an einer russischen Tupolev-Maschine; stationäre Versorgungskapazitäten für Schwerverletzte aus Flugzeugunglücken in Stuttgart und Flughafenumgebung, Besetzung der Position eines leitenden Notarztes; Beurteilung der von einem Abteilungsleiter der Flughafen GmbH geschil-derten Beinahe-Unglücke bei Landungen

Antr  
s. *Flugunfall*  
Drs 11/5991

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Verzicht auf einen weiteren Ausbau der Flughäfen, Finanzierung des Stuttgarter Flughafenausbaus über Nutzergebühren

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6105

*Rechtliche Zulässigkeit kostendeckender Nutzungsentgelte von Flughäfen*

Antr  
s. *Flughafen Stuttgart*  
Drs 11/6117

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Bedeutung der Flughäfen Basel-Mulhouse und Straßburg-Entzheim für die wirtschaftliche Entwicklung der o.g. Regionen

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Finanzielle Beteiligung des Landes am Euro-Airport Basel/Mulhouse/Freiburg*

Entwicklung des Passagier- und Frachtaufkommens am Euro-Airport seit 1985, vertretbare Höhe und Nutzen einer Beteiligung des Landes sowie der Stadt Freiburg u.a. Kommunen im Dreiländereck am Ausbau des Flughafens, Bedeutung des Airports für die regionale Wirtschaft bzw nach dem Entscheid für eine zivile Nutzung des Flughafens Lahr?

KlAnfr Gundolf Fleischer CDU 22.12.1995 und Antw VM Drs 11/6967

*Vergleiche zwischen den Flughäfen in Frankfurt, Stuttgart und München*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 115 116 122 130

*Ablehnung des Aus- und Neubaus von Flughäfen*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 326 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5756 5786 5789 ff

*Notwendigkeit eines Netzes von Regionalflughäfen*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2281  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5079  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5499

*Zivile fliegerische Nutzung freiwerdender Militärflugplätze*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2411 2419 2423 2424

*Förderung der zivilen Nutzung ehemaliger Militärflughäfen*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2505 2507 2517

**Flughafen Freiburg**

*Regionalflughäfen*

Stand der Konversion und zivilen Anschlußnutzung in Lahr, Hartheim-Bremgarten, Schwäbisch Hall-Hessental/Weckrieden, Freiburg und Offenburg

Antr  
s. *Luftfahrt*  
Drs 11/3954

*Verkehrslandeplatz Freiburg*

Auswirkungen einer Schließung für die medizinische Notfallversorgung der Bevölkerung in Freiburg und der Region sowie für die weitere Existenz der militärischen Tiefflugschutzzone, Übernahme der Funktionen durch einen regionalen VLP in Lahr?

KlAnfr Dr. Dieter Salomon GRÜNE 17.03.1995 und Antw VM Drs 11/5661

**Flughafen Friedrichshafen**

*Verkehrslandeplatz Friedrichshafen*

Unterbindung des zunehmenden Privat- und Schulflugverkehrs, Vorrang für den Regionalflugverkehr als Zubringer zu den größeren Flughäfen, Ausbau der Attraktivität der Bahnstrecke Ulm-Friedrichshafen (Lindau); Stand der Entwicklungspläne: Ausbau der Start- und Landebahn, Abwassersanierung der Rollfelder, Verbot des Charterverkehrs auch an Feiertagen

KlAnfr Norbert Zeller SPD 26.08.1992 und Antw VM Drs 11/344

*Bodenseeraum*

Ausbau des Flugplatzes Friedrichshafen-Löwental, Anhebung der Gebühren für Starts und Landungen, insbes für die Privat- und Schulungsfliederei

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Flugplatz Friedrichshafen-Löwental*

Erhebung der höchst möglichen Start- und Landegebühen statt einer Ausweitung der Charterflüge; Notwendigkeit eines Instrumentenanflugverfahrens bzw einer Flugverkehrskontrolle und eines Bauschutzbereiches bei einem Fluggewicht von 14 t; Umfang und Auswirkungen der Emissionen bei der künftigen Entwicklung des Flugverkehrs

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 31.03.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1666  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 23.06.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Mittelbereitstellung zur Sanierung und Modernisierung des Flughafens Friedrichshafen*

ÄAntr CDU und SPD 06.10.1993 Drs 11/2682-150  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Flughafen GmbH Friedrichshafen*

Bewertung der vom Geschäftsführer begangenen Unregelmäßigkeiten (Betanken des Privatwagens an der flughafeneigenen Tankstelle ohne Kostenerstattung); Zurückhaltung von Landeszuschüssen bis zur Aufklärung des Fehlverhaltens

KlAnfr Rezzo Schlauch GRÜNE 24.02.1994 und Antw FM Drs 11/3509

*Landeszuschüsse für Regionalflughäfen*

Investitions- und Betriebskostenzuschüsse für den Regionalflughafen Friedrichshafen seit 1984; Gewährung derselben Unterstützung für einen Regionalflughafen Söllingen

KlAnfr  
s. *Flughafen*  
Drs 11/3747

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 13*

*Beteiligung Privater an der Finanzierung des Flughafenbaus*

ÄAntr REP 21.11.1994 Drs 11/5213-5  
ÄAntr REP 07.02.1995 Drs 11/5352-3  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4849

*Flughafen GmbH Friedrichshafen*

Frage nach einer Endverfügung der Staatsanwaltschaft Ravensburg im Nachgang zu Drs 11/3509

KlAnfr Fritz Kuhn GRÜNE 20.02.1995 und Antw FM Drs 11/5509

*Erhaltung des Flughafens Friedrichshafen*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2328 2359  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2505 2525

*Mittelbereitstellung zum Ausbau des Flughafens Friedrichshafen*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3431

*Reduzierung der Zuschüsse für den Flughafen Friedrichshafen*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4853

**Flughafen Karlsruhe-Forchheim***Ausbau des Flugplatzes Karlsruhe-Forchheim*

MdlAnfr 1) Brigitte Wimmer SPD 26.08.1992 Drs 11/467  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 281

*Regionalflughafen Söllingen*

Zivilnutzung der früheren kanadischen Air-Base Söllingen als Regionalflughafen: Beschlüsse der Anrainergemeinden Rheinmünster und Hügelsheim, Stand der Verkaufsverhandlungen und Altlastenerkundung, Analysen über Bedarf, Finanzierung und Kosten, Konversionsförderung des Landes, landes- und regionalplanerische Vorgaben, Weiternutzung bzw Ausbau des Verkehrslandeplatzes Karlsruhe in Forchheim

Antr

s. *Flughafen Söllingen*

Drs 11/3095

**Flughafen Lahr***Beteiligung des Landes BW an Regionalflughäfen und Verkehrslandeplätzen und Erfordernisse des Klimaschutzes*

Aufschlüsselung der einzelnen finanziellen Beiträge, Beteiligung am geplanten Regionalflughafen Söllingen und an einem Verkehrslandeplatz Lahr; Umsetzung von Empfehlungen einer Arbeitsgruppe des Elsaß und BW zum Flugverkehr am Oberrhein sowie der Klimakommission des BTags zur Reduktion des Flugverkehrs im Inland und einer stärkeren Anbindung der Flughäfen an das Schienennetz

Antr

s. *Luftfahrt*

Drs 11/1723

*Konversion des Militärstandortes Lahr*

Beurteilung der NATO-Pläne zur Weiternutzung im Krisenfall; Ziele, Teilnehmer und Ergebnisse von Gesprächen mit der NATO und dem BVerteidigungsMin; Hilfen zur Verbesserung der Beschäftigungs- und Wohnungssituation, Einrichtung von Behörden, Industrieansiedlung, Altlastensanierung u.a.; Gewährleistung der Infrastruktur für den hohen Aussiedlerzuzug; Berücksichtigung der besonderen Belastung iRd Finanzausgleichs

KlAnfr

s. *Lahr, Stadt*

Drs 11/2327

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Mittelbereitstellung für die Anschlußnutzung ehemaliger Militärflugplätze, insbes in Lahr und Söllingen*

s. *Rüstungskonversion*

Drs 11/2682

*Konversionsprobleme der Stadt Lahr*

Zivile Nutzung des von der Nato noch für ihre Zwecke offenzuhaltenden Flughafengeländes; Vorlage eines Flughafenkonzepts für die Rheinschiene

Antr

s. *Lahr, Stadt*

Drs 11/3000

*Regionalflughäfen*

Stand der Konversion und zivilen Anschlußnutzung in Lahr, Hartheim-Bremgarten, Schwäbisch Hall-Hessental/Weckrieden, Freiburg und Offenburg

Antr

s. *Luftfahrt*

Drs 11/3954

*Umweltgutachten für das Flugplatzgelände in Lahr*

Konsequenzen aus einem Zwischenbericht zu der in Arbeit befindlichen Umweltverträglichkeitsstudie für das Flugplatzgelände in Lahr; Vermeidung von Verzögerungen beim Aufbau des geplanten Industrie- und Gewerbezentrum

KlAnfr

s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*

Drs 11/5153

*Verkehrslandeplatz Freiburg*

Auswirkungen einer Schließung für die medizinische Notfallversorgung der Bevölkerung in Freiburg und der Region sowie für die weitere Existenz der militärischen Tiefflugschutzzone, Übernahme der Funktionen durch einen regionalen VLP in Lahr?

KlAnfr

s. *Flughafen Freiburg*

Drs 11/5661

*Finanzielle Beteiligung des Landes am Euro-Airport Basel/Mulhouse/Freiburg*

Entwicklung des Passagier- und Frachtaufkommens am Euro-Airport seit 1985, vertretbare Höhe und Nutzen einer Beteiligung des Landes sowie der Stadt Freiburg u.a. Kommunen im Dreiländereck am Ausbau des Flughafens, Bedeutung des Airports für die regionale Wirtschaft bzw nach dem Entscheid für eine zivile Nutzung des Flughafens Lahr?

KlAnfr

s. *Flughafen*

Drs 11/6967

**Flughafen Leipheim (Bayern)***Zivile Nutzung des Flugplatzes Leipheim in BAY als Verkehrslandeplatz*

Freigabe durch die Bundeswehr, Schaffung der Voraussetzungen für eine zivile Nutzung auch für den Einzugsbereich Ulm und Oberschwaben

Antr Karl Göbel u.a. CDU 20.01.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1232

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.04.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

**Flughafen Schwäbisch Hall-Hessental***Zivile Nutzungserlaubnis für den bisher noch militärisch genutzten Flugplatz in Schwäbisch Hall-Hessental*

MdlAnfr 7) Dr. Walter Döring FDP/DVP 15.09.1992 Drs 11/467

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 287

*Regionalflughäfen*

Stand der Konversion und zivilen Anschlußnutzung in Lahr, Hartheim-Bremgarten, Schwäbisch Hall-Hessental/Weckrieden, Freiburg und Offenburg

Antr

s. *Luftfahrt*

Drs 11/3954

**Flughafen Söllingen***Konversion Söllingen*

Aufhebung der baulichen Lärmschutzanforderungen für die Gemeinden Hügelsheim und Rheinmünster; Kompensation der infolge des sukzessiven Wegzugs der Kanadier rückläufigen Finanzzuweisungen für die betroffenen Wohngemeinden

Antr  
s. *Rheinmünster, Gemeinde*  
Drs 11/779

*Konversion Flughafengelände Söllingen*

Investitions- und Betriebskosten sowie evtl Zuschüsse im Falle einer Nutzung des Militärfluggeländes Rheinmünster-Söllingen für den zivilen Flugbetrieb

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 13.05.1993 und Antw VM  
Drs 11/1913

*Entwicklung des ehemaligen Militärstandortes Söllingen*

Unterstützung der Kommunen beim Erwerb der Flächen bzw Wohnungen vom Bund, Erstellung eines Nutzungskonzepts; Einbeziehung des Standorts in das Netz von Regionalflughäfen und Verkehrslandeplätzen - unter Ausschluß der Sportflieger?

Antr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/1977

*Übungsplätze für Verkehrssicherheitstraining*

Unterstützung der Veranstalter, z.B. ADAC und Verkehrswacht, bei der Suche nach geeignetem Übungsgelände; Abgabe von Konversionsflächen, etwa der Flughafengelände in Lahr oder Söllingen, zu günstigen Konditionen

Antr  
s. *Verkehrserziehung*  
Drs 11/2176

*Regionalflughafen Söllingen*

Zivilnutzung der früheren kanadischen Air-Base Söllingen als Regionalflughafen: Beschlüsse der Anrainergemeinden Rheinmünster und Hügelsheim, Stand der Verkaufsverhandlungen und Altlastenerkundung, Analysen über Bedarf, Finanzierung und Kosten, Konversionsförderung des Landes, landes- und regionalplanerische Vorgaben, Weiternutzung bzw Ausbau des Verkehrslandeplatzes Karlsruhe in Forchheim

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 09.12.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/3095  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Konversion Flughafengelände Söllingen*

Investitions- und Betriebskosten bei Aufrechterhaltung des Flugbetriebs; Anteil möglicher Landeszuschüsse

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 03.02.1994 und Antw VM  
Drs 11/3378

*Landeszuschüsse für Regionalflughäfen*

Investitions- und Betriebskostenzuschüsse für den Regionalflughafen Friedrichshafen seit 1984; Gewährung derselben Unterstützung für einen Regionalflughafen Söllingen

KlAnfr  
s. *Flughafen*  
Drs 11/3747

*Konversion Flughafengelände Söllingen; hier: Altlasten und Kosten der Beseitigung*

Umfang und Art sowie Gesundheitsrisiken der Altlasten der französischen und kanadischen Streitkräfte; Ergebnisse einer kanadischen Gesamtstudie sowie einer deutschen Altlasten-Arbeitsgruppe; geplante Maßnahmen und Kosten einer restlosen Beseitigung

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 26.05.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4058

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 13*

*Streichung der Mittel zum Ausbau von Söllingen zu einem Regionalflughafen*

ÄAntr REP 21.11.1994 Drs 11/5213 9-10  
ÄAntr REP 07.02.1995 Drs 11/5352 4-5  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4849

*Verzögerungen beim Bau der NBS/ABS Karlsruhe-Basel*

„Munitionierung“ der Befürworter des Flughafens Söllingen im Falle eines Verzichts auf den Rastatter Tunnel?

KlAnfr  
s. *Rheintalbahn*  
Drs 11/5051

*Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens für die Umwandlung der Airbase Söllingen in einen zivilen Regionalflughafen*

Feststellung eines rechtlich erforderlichen Planfeststellungsverfahrens gegenüber dem RegPräs Karlsruhe

Antr GRÜNE 27.06.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6120  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Konversion Flugplatz Söllingen*

Berücksichtigung der von den Gemeinderäten der Gemeinden Hügelsheim und Rheinmünster beschlossenen Auflagen bei einer evtl Genehmigung des luftrechtlichen Antrags der Gesellschaft „Baden-Airport“

KlAnfr Heinz Goll SPD 12.10.1995 und Antw VM Drs 11/6612

*Konversion Söllingen*

Umfang, Zweckbindung und Kontrolle der Mittelgewährung für das o.g. Projekt bzw den künftigen Zweckverband Baden Airpark GmbH; Beurteilung des Einsatzes öffentlicher Gelder vor dem Hintergrund gegensätzlicher Interessenlagen der am Zweckverband beteiligten Firmen sowie eines Ermittlungsverfahrens gegen einen der Geschäftsführer

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 21.11.1995 und Antw VM  
Drs 11/6779

*Mittelbereitstellung für den geplanten Flughafen Söllingen*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3431  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3542  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6827

*Verneinung eines Bedarfs für einen Regionalflughafen Söllingen; Beseitigung der dortigen Altlasten*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4853 4856 4864  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6262

**Flughafen Speyer (Rheinland-Pfalz)***Fluglandeplatz Speyer*

Pläne zum Ausbau zu einem modernen Verkehrslandeplatz; Reduzierung der Lärmbelastung vor allem für die Einwohner der Gemeinde Oberhausen-Rheinhausen

KlAnfr Heribert Rech CDU 03.03.1993 und Antw VM Drs 11/1498

**Flughafen Stuttgart***Stopp des Flughafenbaus Stuttgart-Echterdingen und schnellstmögliche sicherheitstechnische Nachrüstung*

Finanzierung der Nachrüstung durch Erhebung einer Gebühr auf Passagiere und Frachtgut

Antr GRÜNE 15.07.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/165

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 17.09.1992 Drs 11/468  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 325

*DB-Neubau-/Ausbaustrecke Stuttgart-Ulm**Aktueller Stand der Variantenplanungen*

Bewertung der einzelnen Varianten im Hinblick auf Kapazitäten, Fahrzeiten und Verknüpfungen des IC/ICE-Verkehrs; Anbindung des Hbf Stuttgart und Flughafens

Antr  
s. Eisenbahnstrecke  
Drs 11/258

*Anschluß des Oberzentrums Tübingen an die Neubautrasse der DB Stuttgart-Ulm*

Anbindung der Region Neckar-Alb mit dem industriestarken Zollernalbkreis an die Neubautrasse und den Flughafen Stuttgart

Antr  
s. Eisenbahnstrecke  
Drs 11/573

*Kapazitätsauslastung mittelständischer Binnenschiffahrtsunternehmen*

Verlagerung von Massengütertransporten im Zuge der Verwirklichung öffentlicher Bauvorhaben auf Wasserstraßen, u.a. der Kiestransporte vom Oberrhein zur Stuttgarter Flughafenbaustelle; Lösung der Probleme beim Güterumschlag im Plochinger Hafen

Antr  
s. Güterverkehr  
Drs 11/876

*Privatisierung des Flughafens Stuttgart und Finanzierung des Flughafen-Ausbaus über Nutzungsabgaben*

Antr GRÜNE 25.11.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/955

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2280

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 16.09.1993 Drs 11/2774

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

Mittlg LReg 20.06.1994 Drs 11/4217

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 13**Privatisierung des Flughafens Stuttgart*

ÄAntr FDP/DVP 15.12.1992 Drs 11/1213-4

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1286

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 13*

*Finanzierung des Flughafen-Ausbaus über Nutzungsabgaben je Abflug im Passagierverkehr; Streichung der Schuldendiensthilfen an die Flughafen Stuttgart GmbH*

ÄAntr GRÜNE 14.12.1992 Drs 11/1213-16

ÄAntr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1372-1

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1286

*Kombinierter Verkehr - Flughafen Stuttgart*

Mittelfristige Entwicklung des Passagier- und Frachtaufkommens; Begründung des Rückgangs bzw der Verlagerung von Luftfracht auf die Straße seit 1973; Konzeption für ein Güterverkehrszentrum Flughafen

GrAnfr  
s. Güterverkehr  
Drs 11/1522

*Ausweisung von Kleinflugzeugabstell- und -unterstellmöglichkeiten auf dem südlichen Teil des LFlughafens Echterdingen*

Ablehnung des o.g. Vorhabens; Unterstützung der Stadt Filderstadt bei ihren Bemühungen um eine Flächenumwidmung nach Abzug der Amerikaner für eine nichtfliegerische Nutzung

Antr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 19.03.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1615

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 23.06.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Luftverkehrskonzeption für BW*

Entwicklung des Personen- und Frachtflugverkehrs von/nach Echterdingen seit 1980; Investitionen und Ausbaumaßnahmen im selben Zeitraum

Antr  
s. Luftfahrt  
Drs 11/2084

*Flughafen Stuttgart-Echterdingen*

Verstöße gegen das Ausländer- und AsylverfahrensGes seit 1992, Zunahme der Einreisen von Asylbewerbern über den Luftweg nach Inkrafttreten der neuen Asylregelungen; Bereitstellung geeigneter Unterkünfte auf dem Flughafengelände

Antr REP 15.07.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2254

*Ökologische Sicherung von Freiflächen auf den Fildern*

Finanzierung eines ökologischen Freiraumkonzepts aus Mitteln der Ausgleichsabgabe des Flughafens; Erstellung eines Verkehrskonzepts, vorrangiger Ausbau des ÖPNV; Anbindung der „Heimerl-Trasse“ an den Flughafen und die Gäubahn; Bau eines neuen Neckartal-Bahnhofs für den Fernverkehr

Antr  
s. Filder (Landschaft)  
Drs 11/2356

*Flughafen Stuttgart GmbH (FSG)*

Umsatzanteil (an der FSG) und Personalsituation der Bodenverkehrsdienste; Beurteilung einer von der EG geplanten Öffnung dieser Dienste für private Anbieter; Umfang und Art der Verwendung von Kosteneinsparungen als Effekt von Privatisierungen

Antr REP 10.09.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2511

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 28.04.1994 Drs 11/4081

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868



*Flughafen Stuttgart-Echterdingen*

Pläne der Deutschen Flugsicherungs-GmbH zur Verlagerung der An- und Abflug-Kontrolle in den Raum Frankfurt: Auswirkungen auf die Flugsicherheit sowie auf die Arbeitsplatzsicherheit von ca 140 Mitarbeitern

Antr  
s. *Flugsicherheit*  
Drs 11/2512

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Privatisierung der von öffentlichen Händen gehaltenen Anteile an der Flughafengesellschaft*

ÄAntr FDP/DVP 06.10.1993 Drs 11/2682-126  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Schließung des Flughafens Stuttgart für 66 Tage im Jahre 1994*

Kosten u.a. negative Folgen der Schließung ab Anfang August während des Startbahnausbaus für die Region, Flughafen GmbH, Fluggesellschaften, Reiseveranstalter und Passagiere; Umgehung bzw. Abmilderung des Ausfalls, u.a. Beteiligung am Umleitungsverkehr der DB, Verlegung der Schließung auf die Nebensaison bzw. der Bauarbeiten auf die Nachtzeit

Antr Arnold Tölg u.a. CDU 25.11.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2984  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Finanzierung des Flughafens Stuttgart*

Stand der Bemühungen um (Teil-)Privatisierung, Angebot von Gesellschaftsanteilen der Flughafen GmbH an Kommunen und LKreise im Einzugsbereich des Flughafens, Einführung einer Flughafengebühr, Erhöhung der Mieten und Pachtentgelte, Ansiedlung weiterer flugverkehrsbezogener Dienstleistungsbetriebe

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 01.12.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/3020  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Gefährdung von Arbeitsplätzen auf dem Stuttgarter Flughafen*

Auswirkungen der von der EU geplanten Liberalisierung der Bodendienste

KlAnfr Claus Schmiedel SPD 24.02.1994 und Antw VM Drs 11/3506

*Neubaustrecke Stuttgart-Ulm und Tieferlegung des Hauptbahnhofs Stuttgart*

Anbindungsoptionen für die bisherigen Nordeinführungen, für die Gäubahn, für den S-Bahn-Verkehr, für die Anbindung des Flughafens sowie des Raumes Tübingen/Reutlingen/Nürtingen

Antr  
s. *Bahnanlage*  
Drs 11/3847

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 13*

*Beteiligung Privater an der Finanzierung des Flughafenausbaus*

ÄAntr REP 21.11.1994 Drs 11/5213-4  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4849

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 13*

*Finanzierung des Flughafenausbaus über Nutzungsabgaben je Abflug im Passagierverkehr; Streichung der Schuldendiensthilfen an die Flughafen Stuttgart GmbH*

Antr GRÜNE 06.12.1994 Drs 11/5213-15  
ÄAntr GRÜNE 06.02.1995 Drs 11/5352-7  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4849

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 13*

*Privatisierung der von öffentlichen Händen gehaltenen Anteile an der Flughafengesellschaft*

ÄAntr Dr. Bernhard Scharf u.a. FDP/DVP 01.12.1994 Drs 11/5213-22  
ÄAntr FDP/DVP 01.02.1995 Drs 11/5352-1  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4849

*Verdacht auf Kartellbildung und unerlaubte Preisabsprachen unter Baufirmen zum Nachteil der Stadt Stuttgart und des Landes BW*

Beteiligte Firmen, Aufträge und Schäden u.a. beim Neubau des Stuttgarter Flughafens; Durchsetzung von Rückforderungen bzw. von Schadensersatzansprüchen; rechtliche Änd für zukünftige Auftragsvergaben und Vertragsgestaltungen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/5096

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Eingriffswirkungen der im Gutachten der Kommunalentwicklung BW vorgeschlagenen Wohnbauschwerpunkte in Fauna und Flora, Landschaftsschutzgebiete u.ä.; Verluste an landwirtschaftlich genutzten Flächen bzw. landwirtschaftlichen Existenzen bei Realisierung des geplanten „Gewerbe- und Dienstleistungsparks“ am Flughafen

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/5387

*Auswirkungen des Projekts Tiefbahnhof Stuttgart*

ICE-Fahrzeiten im Falle der Realisierung des o.g. Projekts auf der NBS Mannheim-Stuttgart, Stuttgart-Flughafen-Ulm, Stuttgart-(Flughafen)-Tübingen bzw. im Falle der Beibehaltung und bei Ausbau des Kopfbahnhofs, Auswirkungen eines forciereten Technikeinsatzes bei Zügen und Signalführung auf die jeweiligen Aufenthaltszeiten im Hbf, betriebliche Probleme der Bergfahrt zum Flughafen, Abstimmung des Integralen Taktfahrplans sowie des (prognostizierten) Fahrgastaufkommens im VVS mit den acht Gleisen im Tiefbahnhof

Antr  
s. *Bahnanlage*  
Drs 11/5628

*Bericht der LReg zu einem Beschluß des Ltg; hier: Modernes System zur Wiederaufbereitung von Enteismitteln am Flughafen Stuttgart*

Verfahren, Flächen und Mittel zur Flugzeugenteisung; Art der Entsorgung bzw. Wiederaufarbeitung der eingesetzten Mittel

Mittlg  
s. *Winterdienst*  
Drs 11/5778

*Privatisierung des Flughafens Stuttgart*

Pläne und Ziele einer (Teil-)Privatisierung des Stuttgarter Flughafens; Darlegung von Privatisierungsmodellen in USA, Großbritannien und Österreich; Übernahme der Kapitalkosten des Flughafenausbaus als Bestandteil der (Teil-)Privatisierung und Erwirtschaftung durch den künftigen Betrieb?

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 12.05.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5912

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Rettungssystem Landesflughafen Echterdingen*

Situation in Echterdingen u.a. Flugplätzen im Lande; Bewertung der aufgetretenen Defizite anlässlich eines unangekündigten Übungsalarms in bezug auf Rettungsdienste, Feuerwehren und Katastrophenplanung; Verantwortliche für den Kenntnisstand, Übungsmöglichkeiten an einer russischen Tupolev-Maschine; stationäre Versorgungskapazitäten für Schwerverletzte aus Flugzeugunglücken in Stuttgart und Flughafenumgebung, Besetzung der Position eines leitenden Notarztes; Beurteilung der von einem Abteilungsleiter der Flughafen GmbH geschilderten Beinahe-Unglücke bei Landungen

Antr  
s. *Flugunfall*  
Drs 11/5991

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Verzicht auf einen weiteren Ausbau der Flughäfen, Finanzierung des Stuttgarter Flughafenausbaus über Nutzergebühren

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6105

*Rechtliche Zulässigkeit kostendeckender Nutzungsentgelte von Flughäfen*

Entwicklung des Kostendeckungsgrads der von Land und Stadt Stuttgart getragenen Flughafen GmbH unter Einbeziehung des laufenden Ausbaus; Erhebung einer zusätzlichen Abfluggebühr pro Fluggast zur Erreichung der Kostendeckung unter Beachtung der Ausgewogenheit zwischen Gebührenhöhe und erbrachter Leistung; rechtliche Beurteilung dieser Gebührenerhebung sowie einer Erhöhung der Landegebühren für Flugzeuge bzw Flugesellschaften

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 27.06.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6117  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 05.10.1995 Drs 11/6740  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Projekt Stuttgart 21 - Prüfung von alternativen Varianten*

Vergleichende Untersuchung weiterer Varianten, Prüfung eines Durchgangsbahnhofs auf den Fildern (Denkendorf) mit Transfer zum Flughafen (Verlängerung der Flughafen-S-Bahn); Ermöglichung der Umsetzung eines integralen Taktfahrplans sowie von Erweiterungen im S-Bahn-System

Antr  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/6292

*Infrastrukturprojekte in der Region Stuttgart - „Stuttgart 21“ und Neubaustrecke der Deutschen Bahn AG Stuttgart-Ulm*

Beurteilung der vorgelegten Machbarkeitsstudie für das Projekt „Stuttgart 21“ sowie der geplanten finanziellen Kürzungen der Bahn AG, Realisierbarkeit des „Filderbahnhofs“ am Flughafen

Stuttgart; Vereinbarkeit der o.g. Schnellbahntrasse mit den Leitlinien der Landesplanung „Ausbau vor Neubau“ und Raumordnungszielen, Darlegung von Ausgleichsmaßnahmen i.S.d. LNaturschutzGes; finanzielle Beteiligung an zusätzlichen Tunnelvarianten?

GrAnfr  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/6300

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Finanzierung des Flughafenausbaus über Nutzungsabgaben je Abflug im Passagierverkehr; Streichung der Schuldendiensthilfen an die Flughafen Stuttgart GmbH*

ÄAntr GRÜNE 29.11.1995 Drs 11/6863-N 41  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Schutzmaßnahmen gegen Fluglärm im Bereich des Flughafens Stuttgart*

Auslöser, Betroffene und Sanktionen von unzulässigen Lärmemissionen wie Abweichungen von vorgegebenen Flugrouten oder Verletzung des Nachtflugverbots; Auswirkungen der neuen Landebahn; Landeverbot für lärmintensive Flugzeuge; Bezuschussung der Schutzmaßnahmen von Anwohnern betroffener Ortschaften

KlAnfr  
s. *Lärmschutz*  
Drs 11/6994

*Stuttgart 21 - Anbindung Tübingen*

Planungsstand des o.g. Projekts, insbes der Anbindung des Flughafens Richtung Reutlingen/Tübingen; Darlegung der in Gesprächen zwischen Bundesbahn, Stadt Stuttgart und dem VM favorisierten Varianten

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/7101

*Stuttgart 21 - Fragen zur Wirtschaftlichkeitsberechnung*

Methoden, einbezogene Parameter und Ergebnisse von Rentabilitätsberechnungen; Zuordnung und zeitliche Einordnung von öffentlichen Zuschüssen, Grundstückserlösen, Sanierungskosten für Altlasten und steuerliche Belastung der Gewinne; Berücksichtigung von verkürzten Fahr- und Umsteigezeiten sowie Fahrgastzuwachsen; Mindereinnahmen infolge Zuführung über den Flughafen auf der Relation Stuttgart-Tübingen; arbeitsplatzschaffende Wirkung des Projekts

KlAnfr  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/7162

*Ausbau des Stuttgarter Flughafens zu einem europäischen Regionalflughafen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 55 56  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 95 115 116 122 130

*Privatisierung der Flughafengesellschaft*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 105

*Sicherheitstechnische Nachrüstung des Flughafens unter Verzicht auf eine Kapazitätserweiterung*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 326 ff

*Notwendigkeit des Flughafenausbaus für die Wirtschaft des Landes*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 336  
 PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4650 4651  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6827

*Finanzierungsanteil des Landes am Flughafenausbau*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 534

*Privatisierung des Flughafens; Erhebung von Abfluggebühren*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 734 751 752 757

*Zunehmende Verlagerung von Luftfracht am Stuttgarter Flughafen auf die Straße; Finanzierung des Flughafenausbaus*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1291 1294 1296 1304

*Anbindung des Stuttgarter Flughafens an die Schnellbahntrasse Stuttgart-Ulm; finanzielle Unterstützung der Flughafenerweiterung*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3542 3561  
 PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4851 4853 4855 4857 4858 4860 4864  
 PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5785 5789 5791 5794  
 PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6259 6263 6266

*Kritik an der Subventionierung des Flughafenausbaus*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5499  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6449

## Fluglandeplatz Speyer

*s. Flughafen Speyer (Rheinland-Pfalz)*

## Flugpassagier

*s. Fluggast*

## Flugplatz Bremgarten

*Grundstücksverkauf vom Flugplatzgelände Bremgarten*

Verkauf an ein Privatunternehmen unter Umgehung der (vorkaufsberechtigten) Stadt Neuenburg; Wahrung der Rechte der betroffenen Gemeinden bei Grundstücksverkäufen von ehemaligem Militärgelände durch die Bundesvermögensverwaltung

KlAnfr Ulrich Brinkmann SPD 15.02.1993 und Antw WM  
 Drs 11/1412

*Erwerb und Aufbereitung aufgegebener Militärstandorte durch das Land und durch baden-württembergische Kommunen*

Stand der Verhandlungen mit der Bundesvermögensverwaltung, Unterstützung der Kommunen unter Einbeziehung von Mitteln aus dem Verkauf der Gebäudebrandversicherungsanstalten, Beteiligung an der Errichtung eines interkommunalen Gewerbeparks auf dem ehemaligen Fliegerhorst Bremgarten

Antr  
*s. Militärische Anlage*  
 Drs 11/2408

*Regionalflughäfen*

Stand der Konversion und zivilen Anschlußnutzung in Lahr, Hartheim-Bremgarten, Schwäbisch Hall-Hessental/Weckrieden, Freiburg und Offenburg

Antr  
*s. Luftfahrt*  
 Drs 11/3954

## Flugplatz Karlsruhe

*Alter Flugplatz Karlsruhe*

Anwendung der Bedingungen der Berner Konvention und des BiotopschutzGes auf dem ehemaligen Flugplatz (Freifläche im Besitz des Bundes)

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 25.01.1993 und Antw UM  
 Drs 11/1264

## Flugpreis

*s. Luftverkehrstarif*

## Flugsicherheit

*s.a. Flugunfall*

*Stopp des Flughafenausbaus Stuttgart-Echterdingen und schnellstmögliche sicherheitstechnische Nachrüstung*

Finanzierung der Nachrüstung durch Erhebung einer Gebühr auf Passagiere und Frachtgut

Antr  
*s. Flughafen Stuttgart*  
 Drs 11/165

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 13*

*Förderung von Maßnahmen zur Erhöhung der Flugsicherheit*

ÄAntr Horst Trageiser REP 15.12.1992 Drs 11/1213-1  
 PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1286

*Flugplatz Friedrichshafen-Löwental*

Erhebung der höchst möglichen Start- und Landegebühren statt einer Ausweitung der Charterflüge; Notwendigkeit eines Instrumentenanflugverfahrens bzw einer Flugverkehrskontrolle und eines Bauschutzbereiches bei einem Fluggewicht von 14 t; Umfang und Auswirkungen der Emissionen bei der künftigen Entwicklung des Flugverkehrs

Antr  
*s. Flughafen Friedrichshafen*  
 Drs 11/1666

*Die LReg als Luftaufsichtsbehörde*

Rechtsgrundlagen und Zuständigkeiten für die Ausübung der Luftaufsicht bzw Verfolgung und Ahndung von Verstößen gegen die LuftVO und das LuftVG; zuständige Behörde für die Aufsicht im Bereich der Militärflüge

KlAnfr  
*s. Luftfahrt*  
 Drs 11/1993

*Flughafen Stuttgart-Echterdingen*

Pläne der Deutschen Flugsicherungs-GmbH zur Verlagerung der An- und Abflug-Kontrolle in den Raum Frankfurt; Auswirkungen auf die Flugsicherheit sowie auf die Arbeitsplatzsicherheit von ca 140 Mitarbeitern

Antr REP 10.09.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2512  
 BeschIEmpf und Bericht VerkehrsA 27.01.1994 Drs 11/3578  
 PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Rettungssystem Landesflughafen Echterdingen*

Situation in Echterdingen u.a. Flugplätzen im Lande; Beurteilung der von einem Abteilungsleiter der Flughafen GmbH geschilderten Beinahe-Unglücke bei Landungen

Antr  
s. *Flugunfall*  
Drs 11/5991

*Bedeutung der Sicherheitsargumente für den Ausbau des Stuttgarter Flughafens*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 122 130

*Sicherheitstechnische Nachrüstung des Stuttgarter Flughafens - ohne Kapazitätserweiterung*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 326 ff

## Flugunfall

*Gedenken an die bei einem Flugzeugabsturz in Skopje ums Leben gekommenen Grenzschutzbeamten und Genesungswünsche für die bei diesem Absturz verletzten Beamten*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1511

*Sicherheit von KKW's gegenüber Flugzeugaufprall*

Gefährdung bzw Sicherheit insbes der Reaktorkuppeln gegenüber o.g. Risiko

KlAnfr  
s. *Reaktorsicherheit*  
Drs 11/3974

*Rettungssystem Landesflughafen Echterdingen*

Situation in Echterdingen u.a. Flugplätzen im Lande; Bewertung der aufgetretenen Defizite anlässlich eines unangekündigten Übungsalarms in bezug auf Rettungsdienste, Feuerwehren und Katastrophenplanung; Verantwortliche für den Kenntnisstand, Übungsmöglichkeiten an einer russischen Tupolev-Maschine; stationäre Versorgungskapazitäten für Schwerverletzte aus Flugzeugunglücken in Stuttgart und Flughafenumgebung, Besetzung der Position eines leitenden Notarztes; Beurteilung der von einem Abteilungsleiter der Flughafen GmbH geschilderten Beinahe-Unglücke bei Landungen

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 26.05.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5991

BeschlEmpf und Bericht IA 24.01.1996 Drs 11/7082

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Sicherung von Kernkraftanlagen gegen Flugzeugabstürze*

Anlagensicherheit gegen Abstürze schwerer Maschinen wie z.B. Transall, Jumbo, Phantom; Erfüllung aller Anforderungen des AtomGes?

MdlAnfr  
s. *Reaktorsicherheit*  
Drs 11/7088

*Präventive Maßnahmen zur Sicherung von KKW gegen Flugzeugabstürze*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 295 296 306

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3076 3077

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6463 6470

*Feststellung mangelhafter Sicherung des KKW Obrigheim gegen Flugzeugabstürze*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6801 6815

## Flugverkehr

s. *Luftfahrt*

## Flugzeug

s.a. *Fluggast*  
s.a. *Flugunfall*  
s.a. *Hubschrauber*  
s.a. *Militärflugzeug*  
s.a. *Testflug*  
s.a. *Tiefflug*  
s.a. *Zeppelin*

*Übungsflüge von Wasserflugzeugen auf dem Bodensee*

Schutz des Bodensees als Trinkwasserspeicher und Ökosystem: Ablehnung o.g. Pläne sowie Einschränkung des Freizeit-Motorsports auf dem See

KlAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/154

*Motorboote auf dem Bodensee*

Verbot von Starts und Landungen von Wasserflugzeugen auf dem Bodensee

Antr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1110

*Ausweisung von Kleinflugzeugabstell- und -unterstellmöglichkeiten auf dem südlichen Teil des LFlughafens Echterdingen*

Ablehnung des o.g. Vorhabens; Unterstützung der Stadt Filderstadt bei ihren Bemühungen um eine Flächenumwidmung nach Abzug der Amerikaner für eine nichtfliegerische Nutzung

Antr  
s. *Flughafen Stuttgart*  
Drs 11/1615

*Luftverkehrskonzeption für BW*

Entwicklung des Personen- und Frachtflugverkehrs von/nach den Flughäfen und Landeplätzen in BW und den angrenzenden Ländern; Veränderungen mit dem EG-Binnenmarkt, grenzüberschreitende Konzeptionen; Investitionen an den einzelnen Standorten seit 1983; Methoden zur Schallbewertung, aktive Lärmschutzmaßnahmen, Klassifizierung der Flugzeuge nach Lärmemissionen, höhere Gebühren bzw Zulassungsbeschränkungen für Sportflugzeuge, Umfang und Kosten der Hobbyfliegerei; Entwicklung der Vorstellungen über den Flugverkehr in BW als Teil eines integrierten Verkehrssystems; Vorlage eines Start/Ziel-Netzes in Form einer graphischen Darstellung

Antr  
s. *Luftfahrt*  
Drs 11/2084

*Kerosin-Freisetzung eines Passagierflugzeugs über dem Bodensee am 16.08.1993*

Ursache, Umfang und Auswirkungen des o.g. Vorgangs, insbes auf die Bevölkerung, den Trinkwasserspeicher Bodensee und die Landwirtschaft; Information bzw Reaktion der zuständigen Behörden; Verhinderung weiterer Vorfälle über eine internationale Absprache iRd Bodenseekonferenz

Antr  
s. *Flugbenzin*  
Drs 11/2421

*Luft- und Raumfahrtindustrie in BW*

Entwicklung der Umsatz- und Beschäftigungszahlen in den Bereichen ziviler Flugzeugbau, Wehrtechnik, Raumfahrt und Satellitentechnik; Einschätzung der weiteren Entwicklung, Unterstützung des Strukturwandels; Nutzung der Beschäftigungschancen in den prosperierenden Sparten Verkehrsflugzeugbau und Satellitentechnik

Antr

s. *Luft- und Raumfahrtindustrie*

Drs 11/4069

*Bericht der LReg zu einem Beschluß des Ltg; hier: Modernes System zur Wiederaufbereitung von Enteisungsmitteln am Flughafen Stuttgart*

Verfahren, Flächen und Mittel zur Flugzeugenteisung; Art der Entsorgung bzw Wiederaufarbeitung der eingesetzten Mittel

Mittlg

s. *Winterdienst*

Drs 11/5778

*Ergebnisse des Gutachtens über den Einsatz des Hagelfliegers in BW*

Aufhebung des Sperrvermerks aufgrund der Ergebnisse des neuen Gutachtens bzw Ausweitung des Programms auf weitere Weinbaugebiete

KlAnfr

s. *Pflanzenschutz*

Drs 11/5727

*Ökologische Auswirkungen des Flugverkehrs*

Entwicklung des Flugverkehrs, seiner Schadstoffemissionen und -auswirkungen, insbes auf das Klima, bis 2005; Energie- und Umweltbilanz im Vergleich zum Straßen- und Schienenverkehr; technische, ordnungs- und steuerrechtliche Möglichkeiten zur Reduzierung der Belastungen: Durchsetzung umweltfreundlicher Triebwerke, Flugbenzinbesteuerung, umweltrelevante Abfluggebühren, Grenzwertverschärfung für Stickoxide, Verlagerung von Kurzstreckenflügen auf die Schiene u.a.

Antr

s. *Luftfahrt*

Drs 11/5936

*Rettungssystem Landesflughafen Echterdingen*

Situation in Echterdingen u.a. Flugplätzen im Lande; Bewertung der aufgetretenen Defizite anlässlich eines unangekündigten Übungsalarms in bezug auf Rettungsdienste, Feuerwehren und Katastrophenplanung; Verantwortliche für den Kenntnisstand, Übungsmöglichkeiten an einer russischen Tupolev-Maschine; stationäre Versorgungskapazitäten für Schwerverletzte aus Flugzeugunglücken in Stuttgart und Flughafenumgebung, Besetzung der Position eines leitenden Notarztes; Beurteilung der von einem Abteilungsleiter der Flughafen GmbH geschilderten Beinahe-Unglücke bei Landungen

Antr

s. *Flugunfall*

Drs 11/5991

*Einsatz von Ultra-Leichtflugzeugen iRd Umweltüberwachung*

Umfang und Art der von Polizei und WKD verfolgten Umweldelikte 1994/95; Anteil, Kraftstoffverbrauch und Kosten von Hubschraubereinsätzen; Vergleich mit entsprechenden Daten, z.B. aus Holland, beim Einsatz von Ultraleichtflugzeugen

Antr

s. *Umweltschutz*

Drs 11/6486

*Nukleartechnik - Lufttransporte von plutoniumhaltigen Brennelementen*

Antragsteller, Anzahl und Durchführungszeiten, Gefahrenpotential und Stand der Genehmigung o.g. Transporte; Ausgangs- und Zielflughäfen bzw -länder sowie vorgesehene Flugrouten

Antr

s. *Kernbrennstoff*

Drs 11/6721

*Schutzmaßnahmen gegen Fluglärm im Bereich des Flughafens Stuttgart*

Auslöser, Betroffene und Sanktionen von unzulässigen Lärmemissionen wie Abweichungen von vorgegebenen Flugrouten oder Verletzung des Nachtflugverbots; Auswirkungen der neuen Landebahn; Landeverbot für lärmintensive Flugzeuge; Bezuschussung der Schutzmaßnahmen von Anwohnern betroffener Ortschaften

KlAnfr

s. *Lärmschutz*

Drs 11/6994

*Sicherung von Kernkraftanlagen gegen Flugzeugabstürze*

Anlagensicherheit gegen Abstürze schwerer Maschinen wie z.B. Transall, Jumbo, Phantom; Erfüllung aller Anforderungen des AtomGes?

MdlAnfr

s. *Reaktorsicherheit*

Drs 11/7088

*Schadstoffemissionen von Flugzeugen und Auswirkungen auf das Klima*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2284

*Industriepolitische Bewertung der Concorde-Entwicklung in Frankreich*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5645

*Höhe der Subventionierung der Airbus-Entwicklung; Markteinschätzung für neue Großraumflugzeuge*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6211 6214 ff

**Flugzeugunglück**

s. *Flugunfall*

**Fluorchlorkohlenwasserstoff**

s. *Chlorverbindung*

**Fluoridierung***Trinkwasserfluoridierung*

Kosten-Nutzen-Rechnung der Trinkwasser- bzw Speisesalzfluoridierung, Vergleich mit praktizierenden Ländern wie Schweiz, USA und ehemalige DDR; Zahngesundheit, Zahnarztichte und -kosten in diesen Staaten und hierzulande; flächendeckende Einführung in BW

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 25.11.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/5010

BeschlEmpf und Bericht SozA 09.03.1995 Drs 11/5750

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

Mittlg LReg 16.08.1995 Drs 11/6397

**Flurbereinigung***Biotop- und Naturschutz*

Maßnahmen iR von „ökologischen Flurbereinigungen“

Antr

s. *Ökosystem*

Drs 11/1156

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden, u.a. der Flurbereinigungsverwaltung

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/2142

*Schließung der Ämter für Flurneueordnung und Landentwicklung in Freiburg und Offenburg*

Antr

s. *Landwirtschaftsbehörde*

Drs 11/2812

*Landesverband der Teilnehmergeinschaften für Flurbereinigungen*

Einrichtung des o.g. Verbands; Ziele, Vor- und Nachteile (zusätzliche Bürokratie und Mehrkosten zum Nachteil der betroffenen Landwirte)

KlAnfr Dr. Alfred Geisel SPD 13.12.1993 und Antw MLR  
Drs 11/3113*Flurbereinigungsamt Schorndorf*

Auflösung bzw Aufgabenverlagerung nach Kirchheim/Teck? Darlegung der Pläne und Auswahlkriterien landesweit; künftige Bedeutung der Flurbereinigungsverwaltung, Frage nach Eingliederungslösungen im Zuge der Funktionalreform

KlAnfr

s. *Landwirtschaftsbehörde*

Drs 11/3597

*Auswirkungen der neu geschaffenen Region Stuttgart auf die Struktur der Ämter für Flurneueordnung und Bodenschutz*

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/3813

*Flurneueordnung in BW*

Detaillierte Darlegung der Verfahren, deren Bedeutung und Auswirkungen seit 1984; Kosten von ökologischen Maßnahmen und Biotopvernetzung, Beteiligung des Naturschutzes; neue Aufgaben durch den Grundwasserschutz und den Vollzug der EG-Agrarreform; Personalausstattung der Flurneueordnungsverwaltung, Maßnahmen zur Verfahrensbeschleunigung; Öffentlichkeitsarbeit

Antr Karl Östreicher u.a. CDU 04.07.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4268

BeschlEmpf und Bericht LandwA 16.03.1995 Drs 11/5782

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Situation der Landwirtschaft in BW*

Auswirkungen der bisherigen und künftigen Förderung aus den Strukturfonds der EU auf die Landwirtschaft und den ländlichen Raum in BW; Bedeutung der Flurneueordnung; Vereinfachung des Verwaltungs- und Kontrollaufwands bei der Umsetzung der Agrarreform

GrAnfr

s. *Agrarpolitik*

Drs 11/4560

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 08**Kürzung der Fördermittel für Flurbereinigungsverfahren*

ÄAntr GRÜNE 29.11.1994 Drs 11/5208-24

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4700

*Flurbereinigung Rudenberg der Stadt Titisee-Neustadt*

Baubeginn der Maßnahmen? Ausbaustandards der Hofzufahrten (wassergebundene, hydraulisch gebundene Beläge oder Schwarzdecken)

MdlAnfr 2) Gustav-Adolf Haas SPD 17.05.1995 Drs 11/5955

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5618

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag**Verbesserung des Kostendeckungsgrads der Gebühren iR einer Novellierung des FlurbereinigungsGes*

ÄAntr GRÜNE 29.11.1995 Drs 11/6863-N 29

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Natur- und Landschaftsschutz in der Flurbereinigung Ilsfeld-Auenstein*

Biotope, Gewässer, Hohlwege, Streuobstwiesen, Wegebepflanzungen u.a. schutzwürdige Elemente und deren Sicherung iRd o.g. Verfahrens; Vereinbarkeit der Rodung von Obstbäumen mit den gegebenen Zusagen; Kosten und Kostenträger der Maßnahmen

KlAnfr Wolfgang Bebbler SPD 21.02.1996 und Antw MLR  
Drs 11/7143*Stelleneinsparung im Bereich des Flurbereinigungsapparats*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 729 745 751 758

*Stellenwert ökologischer Ausgleichsmaßnahmen in Flurneueordnungsverfahren*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4701 4716

**Flurbereinigungsamt**s. *Landwirtschaftsbehörde***Flurneueordnung**s. *Flurbereinigung***Flußagentur**s. *Wasserverwaltung***Flussbau**s. *Wasserbau***Flußbegradigung**s. *Wasserbau***Flußwasserkraftwerk**s. *Wasserkraft*

**Föderales Konsolidierungsprogramm***Föderales Konsolidierungskonzept und Solidarpakt*

Beurteilung der geplanten Kürzungen von Sozialleistungen, Anstieg der Armut als Folge dieser Einsparungen? Erkenntnisse über die mißbräuchliche Inanspruchnahme von Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung? Einsparpotential bei einer intensiveren Bekämpfung dieses Mißbrauchs; Beurteilung der Sozialhilfekürzung sowie der Arbeitsmarktabgabe für Beamte, Selbständige und Abgeordnete

Antr Heinz Goll u.a. SPD 29.01.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1298

BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Ges zur Ausführung des Föderalen Konsolidierungsprogramms (FKP-Ges)*

Ablehnung einer Änd von § 93 (2) BSHG in den Verhandlungen zwischen der BReg und den MinPräs der Länder

Antr  
s. *Sozialhilfe*  
Drs 11/1831

*Zustimmung zum FKP*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1061 1067 1070 1075 1080 1081  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3532 3533

**Föderalismus**

s.a. *Finanzausgleich zwischen den Ländern*  
s.a. *Föderales Konsolidierungsprogramm*  
s.a. *Länder der Bundesrepublik Deutschland*  
s.a. *Solidarpakt*

*Mitwirkungsbefugnis der Länderebene bei der Übertragung von Kompetenzen auf die EG*

Aktuelle Debatte  
s. *Länder der Bundesrepublik Deutschland*  
PIPr 11/6 S. 133

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesEntw der BReg auf BRats-Drs 501/92*

Berücksichtigung der Länderinteressen bei der innerstaatlichen Willensbildung und bei Wahrnehmung der Außenvertretung durch den Bund

s. *Grundgesetz*  
Drs 11/489

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Föderalismus und Subsidiarität - Gestaltungselemente der Europäischen Union*

Mittlg LReg 02.10.1992 Drs 11/613

*Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union*

Erteilung des Auftrags zur Erarbeitung einer Europäischen Verfassung an das EP, Orientierung am Prinzip einer föderativen Ordnung

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/755

*Vereinbarung zwischen der BReg und den Regierungen der Länder über die Zusammenarbeit in Angelegenheiten der Europäischen Union*

Mittlg  
s. *Europäische Union*  
Drs 11/2642

*Haltung des Landes BW zu beabsichtigten Grundgesetzänderungen*

Ablehnende Haltung im BRat bzw im VermittlungsA im Falle der Abweichung von den Empfehlungen der Verfassungskommission hinsichtlich der Artikel 72 ff (Verteilung der Gesetzgebungskompetenzen zwischen Bund und Ländern)

Antr  
s. *Grundgesetz*  
Drs 11/4216

*Änd des GG*

Ablehnende Haltung im BRat bzw im VermittlungsA im Falle der Abweichung von den Empfehlungen der Verfassungskommission zur Verteilung der Gesetzgebungszuständigkeiten zwischen Bund und Ländern; Bekräftigung des Beschlusses (Drs 11/3565) zur Stärkung der Stellung der Ltg im Verfassungsgefüge

Antr  
s. *Grundgesetz*  
Drs 11/4287

*Bericht der Kommission der Europäischen Gemeinschaften an den Europäischen Rat über die Anwendung des Subsidiaritätsprinzips im Jahre 1994 (KOM (94) 533 endg.)*

Anwendung des Subsidiaritätsprinzips iRd Rechtsetzungsprozesses sowie bei der Überarbeitung geltender Rechtsvorschriften

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/5257

*Vereinbarung zwischen Regierung und Ltg von BW in Ausführung von Art 34 a Abs 3 LVerfassung in der Fassung vom 15.02.1995*

Unterrichtung des Ltg und Berücksichtigung seiner Stellungnahmen zu landesrelevanten Vorhaben der EU, Berichterstattung in den zuständigen Ausschüssen über beabsichtigte Vertragsänderungen iR von Regierungskonferenzen der Mitgliedstaaten, Übermittlung von Berichten über europapolitische Aktivitäten sowie über die Tätigkeit der Ratspräsidentschaft der EU, Berücksichtigung von Stellungnahmen im BRat

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/6295

*Verhinderung einer Schwächung des föderativen Systems in Deutschland*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 3 21

*Verankerung der Prinzipien des Föderalismus im vereinten Europa*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 50

*Verankerung föderaler Elemente iRd europäischen Einigung*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 66 81 85 111 120 124 ff  
PIPr 11/8 21.10.1992 S. 433 ff

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3695  
 PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4614 4619 4623 4624 4631  
 PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4981 4990  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6899 6900

*Rückzug des Bundes aus Gemeinschaftsaufgaben, Stärkung des Föderalismus*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 710 711 716  
 PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1404 ff

*Befürchtungen um ein Ende des Föderalismus in Deutschland infolge der Einführung des Ausländerwahlrechts*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6197 6198

**FöJ**

*s. Freiwilliges ökologisches Jahr*

**Förderprogramm Hohenlohe-Ost**

*Hohenlohe-Ost*

Zielsetzungen und Bilanz des Sonderförderprogramms, Abmilderung der vorherrschenden Trends im Bevölkerungsschwund, „Bauernsterben“, Fachkräfte- und Arbeits-/Ausbildungsplatzmangel? Begründung, Folgen und evtl Alternativen des vorzeitigen Programmstopps

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 17.08.1992 und Antw MLR Drs 11/291

*Umsetzung der Strukturuntersuchung Hohenlohe-Ost*

Fördermaßnahmen in den einbezogenen Kommunen, künftige Unterstützung der strukturellen Entwicklung, Konsequenzen aus den Ergebnissen für die Strukturpolitik im ländlichen Raum

KlAnfr Karl Östreicher u.a. CDU 05.08.1993 und Antw MLR Drs 11/2328

*Neuabgrenzung der 5-b-Fördergebietskulisse*

Stärkere Differenzierung bei der Neuabgrenzung, Berücksichtigung regionaler Besonderheiten sowie der in die Strukturuntersuchung Hohenlohe-Ost einbezogenen Städte und Gemeinden

Antr  
*s. Wirtschaftsförderung*  
 Drs 11/2749

*Region Franken*

Wirkungen der als Konsequenz aus der „Strukturuntersuchung Hohenlohe-Ost“ eingeleiteten Maßnahmen auf die wirtschaftliche Entwicklung der Region

GrAnfr  
*s. Franken, Region*  
 Drs 11/4064

**Förderschule**

*s. Sonderschule*

**Förderunterricht**

*s.a. Begabtenförderung*  
*s.a. Grundschulförderklasse*  
*s.a. Muttersprachlicher Unterricht*  
*s.a. Nachhilfeunterricht*  
*s.a. Sprachheilunterricht*

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Schuljahr 1992/93*

Darlegung der Zahlen, Zuweisungen für Versuche zum freiwilligen 10. Hauptschuljahr sowie für das „Erweiterte Bildungsangebot“, Bereitstellungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven, Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer; Bereitstellung der notwendigen Mittel, Öffnung bzw Weiterführung der Warteliste für sonstige Bewerber für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen

Antr  
*s. Lehrer*  
 Drs 11/126

*Stärkung der beruflichen Bildung in BW*

Angebot von Fremdsprachen und Sport an den beruflichen Schulen; Entwicklung des Stütz- und Ergänzungsunterrichts nach dem S/E-Programm

Antr  
*s. Berufliche Ausbildung*  
 Drs 11/871

*Lehrerstunden für Frühförderung in Sonderschulen*

Berücksichtigung der Gesamtzahl der durch eine Frühberatungsstelle erfaßten Kinder bei der Berechnung von o.g. Lehrerstunden?

MdlAnfr 6) Birgit Kipfer SPD 07.12.1992 Drs 11/984  
 PIPr 11/14 10.12.1992 S. 907

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*

*Hilfen für Schüler mit Lese- und Rechtschreibschwächen*

Antr GRÜNE 08.12.1992 Drs 11/1204-21  
 PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1233  
 Mittlg LReg 09.11.1993 Drs 11/2893

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*

*Zusätzliche Stellen für Stütz- und Förderkurse ausländischer Kinder, insbes für Kinder von Asylbewerbern an Grund- und Hauptschulen*

ÄAntr GRÜNE 08.12.1992 Drs 11/1204-22  
 PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1233

*Frühförderung entwicklungsgestörter und behinderter Kinder*

Angeforderte Lehrerwochenstunden von den zuständigen Schulen für die Arbeit der Sonderpädagogischen Beratungsstellen, Anteil der aus dem Pflichtunterricht entnommenen Stunden

KlAnfr  
*s. Behindertes Kind*  
 Drs 11/1146

*Organisationserlaß für das Schuljahr 1993/94*

Prüfung und ggf Änd des Erlasses: Anhebung der Mindestgruppengröße, insbes bei der Gabelung von Klassen in den Fremdsprachen; Zuweisung der Lehrerwochenstunden bzw Entscheidung der Schulen über Maßnahmen im Ergänzungsbereich; Kriterien für die Festlegung der Gesamtzahl der Lehrerwochenstunden für die sonderpädagogische Frühförderung; Gründe für den Verzicht auf Kürzungen bei der Förderung besonders befähigter Schüler; Ausgleich für Heimsonderschulen, deren Kooperationsstunden in den allgemeinen Schulbereich fließen

Antr  
*s. Organisationserlass*  
 Drs 11/1608



*Lehrerversorgung an den Schulen in Mannheim*

Lehrerversorgung an den verschiedenen Schularten, insbes bei Grund- und Hauptschulen in sozialen Brennpunkten bzw in Stadtteilen mit hohem Ausländeranteil; Situation im Bereich des Stütz- und Förderunterrichts

KlAnfr

s. *Lehrer*

Drs 11/1635

*Schließung der staatlich anerkannten Grund- und Hauptschule für junge Aussiedler im Jugenddorf Schloß Kaltenstein*

Schüler/Lehrerzahlen, Unterrichtsziele, -methoden und -erfolge der o.g. Förderschule des Christlichen Jugenddorfwerks Deutschland u.a. vergleichbarer Einrichtungen; Bedeutung der Schule für eine der Verfassung entsprechenden Erziehung und Ausbildung nach unterschiedlichen Begabungen; Abwendung der Schließung

Antr

s. *Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands*

Drs 11/1851

*Schüler mit Lese- und Rechtschreibschwächen*

Zahlenentwicklung und entsprechender Förderunterricht an den Grundschulen; Durchführung der frühzeitigen Diagnose und Förderung im ersten Grundschuljahr, hinreichende methodisch-didaktische Qualifikation der für die Förderung eingesetzten Lehrkräfte, Zuweisung der erforderlichen Lehrerwochenstunden

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 09.07.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2220

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 06.10.1993 Drs 11/2775

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

Mittlg LReg 01.07.1994 Drs 11/4273

*Situation von Kindern mit Lese-Rechtschreibschwäche an den Schulen BW*

Verbreitung der LRS an den verschiedenen Schularten; Maßnahmen, Gruppengrößen und Erfolge von Förderkursen; Zahl, Aufgaben, Qualifizierung und Weiterbildung der LRS-Beratungslehrer; Beurteilung des Förderangebots und der Leistungsbewertung, Problematik der Lehrerknappheit und Zunahme der Klassengrößen, Handlungsbedarf an den weiterführenden Schulen, präventive Maßnahmen; Kostenübernahme für außerschulische Förderung durch Krankenkassen oder Sozialhilfeträger

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 25.08.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2400

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 06.10.1993 Drs 11/2775

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Entwicklung des Stütz- und Förderunterrichts in den zurückliegenden zehn Schuljahren; besondere Förderung von leistungsschwächeren und nicht ausreichend deutschsprachigen Kindern

GrAnfr

s. *Hauptschule*

Drs 11/2472

*Frühförderung in BW*

Verhältnis von Frühförderstellen freier Träger zu den sonderpädagogischen Beratungsstellen an Sonderschulen; Existenzbedrohung der Stellen freier Träger mangels Zuschüssen; Erhaltung bzw Fortführung der Bezuschussung bestehender Frühförderstellen

Antr

*s. Behindertes Kind*

Drs 11/2608

*Leitlinien zur Weiterentwicklung des Schulwesens in BW*

Ausgangslage und Perspektiven der Grund- und Hauptschulen bei steigenden Schülerzahlen, gleichbleibenden Lehrerdeputaten und pädagogischen Anforderungen; Erhaltung des (sprachlichen) Förderunterrichts für Schüler nichtdeutscher Herkunft; Durchführung bzw Kompensation der Lehrerarbeitszeitverkürzung

GrAnfr

s. *Bildungspolitik*

Drs 11/2759

*Förderangebote für vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder im LKreis Karlsruhe*

Bezuschussung einer weiteren Grundschulförderklasse, Berücksichtigung der o.g. Raumschaft beim Ausbau der „Förderangebote an ausgewählten Grundschulen“, Zustimmung zu Anträgen für die Einrichtung von Grundschulförderklassen beim Ausbau der „Förderangebote im ländlichen Raum“

KlAnfr Peter Wintruff SPD 22.02.1994 und Antw MKS Drs 11/3481

*Ambulante Frühbetreuung*

Verfügbare Deputatsstunden und Kurse getrennt nach Behinderungsarten und Schulamtsbezirken; Auswirkungen der Arbeitszeitverkürzung der Sonderschul- und Fachlehrer; Wartezeiten für Beratung und Beginn spezieller sonderpädagogischer Maßnahmen; Bedarfsorientierung der Kurse zur sprachheilpädagogischen Versorgung sprachbehinderter Grundschul Kinder

Antr

s. *Behindertes Kind*

Drs 11/3782

*Lehrerversorgung an Schulen für Geistigbehinderte*

Auswirkungen der geplanten Stundenkürzungen für Kinder und Eltern; Ausschluß einer Beeinträchtigung der Unterrichtsversorgung

Antr

s. *Sonderschullehrer*

Drs 11/4186

*Unterrichtsversorgung an Schulen für Geistig- und Körperbehinderte*

Auswirkungen der geplanten Stundenkürzungen für Kinder und Eltern; Zuweisung eines Teils der neuen Lehrerstellen an die Schulen für Lernbehinderte

Antr

s. *Sonderschullehrer*

Drs 11/4192

*Sicherstellung des Status von Ganztages-Sonderschulen*

Auswirkungen der geplanten Stundenkürzungen für Kinder und Eltern; Erhaltung der Anerkennung als Ganztageseinrichtungen durch die Schulträger auch bei geringerem Betreuungsangebot bzw der Weitergewährung von Eingliederungshilfe nach BSHG; Sicherstellung der notwendigen Lehrerversorgung an Sonderschulen

Antr

s. *Sonderschule*

Drs 11/4255

*Schule für Erziehungshilfe*

Bedarf und vorhandenes Angebot an staatlichen und privaten Schulen für Erziehungshilfe; Antragstau und Wartezeiten in den Erziehungsberatungs-/Frühförderstellen; Zahl von Abweisungen bzw. Hilfestellungen für die Lehrer in den Regelschulen; Anwendung und Weiterentwicklung der neuen Bildungspläne in der o.g. Sonderschulart; Sicherung des Nachwuchses an entsprechenden Sonderpädagogen; Chancenverbesserung für die Absolventen in bezug auf die schulischen Abschlüsse und den Arbeitsmarkt; Erprobung präventiver Modelle

Antr

s. *Sonderschule*

Drs 11/4706

*Belastung der Unterrichtsversorgung durch Nichtversetzung von Schülern*

Zusätzlicher Lehrerberauf durch Nichtversetzung, Beurteilung des neuen Schulmodells im Kanton Basel, Maßnahmen zur Vermeidung der Wiederholung ganzer Klassenstufen in den Bereichen Kurssystem, gezielte Förderung und Nachhilfe

Antr

s. *Schulklasse*

Drs 11/5035

*Stütz- und Fördermaßnahmen - Unterrichtsangebote außerhalb des Grundbereichs - Kooperation*

Entwicklung verfügbarer Lehrerstunden an den verschiedenen Schularten seit 1989, insbes für Schüler mit Lernverzögerungen, Teilleistungsstörungen, Aussiedler, Ausländer u.a.; notwendige und vorhandene Angebote i.S.d. Profilbildung der jeweiligen Schularten, insbes im Ergänzungsbereich und an Hauptschulen mit besonderen pädagogischen Aufgaben (Brennpunktschulen); Entwicklung der Kooperation zwischen GHS und Sonderschulen, Umsetzung der Empfehlungen der KMK zur sonderpädagogischen Förderung, Entwicklung des ambulanten Sprachheilunterrichts seit 1986

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 22.12.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/5163

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Facilitated Communication - Gestützte Kommunikation*

Anwendungsmöglichkeiten der o.g. Methode zur Förderung von autistischen sowie nichtsprechenden Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in (Wohn-)Heimen, Schulen und Behindertenwerkstätten; entsprechende Fortbildungsangebote für Lehrer und Erzieherinnen

Antr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/5290

*Fehlstunden im Pflichtunterricht der Berufsschule*

Wochenstunden der einzelnen Klassen an öffentlichen und privaten Berufsschulen 1994/95; Entwicklung des Stütz- und Erweiterungsunterrichts sowie Sportunterrichts seit 1990/91; Defizite der Teilzeitberufsschulen

Antr

s. *Schulunterricht*

Drs 11/5573

*Förderung der Integration der Aussiedler, insbes ausgesiedelter Kinder und Jugendlicher; hier: in Lehr*

Umfang und Art der Beschulung, Bereitstellung der Lehrerwochenstunden zur Durchführung der Fördermaßnahmen nach der

Konzeption des MKS, Gewinnung pädagogisch vorgebildeter Aussiedler als Lehrkräfte; Entwicklung der Ausbildungsplatzsituation und Eignung der Aussiedler, Mitteleinsatz zum Abbau der Defizite iRd Jugendsozialarbeit und Weiterbildung; Einrichtung einer deutsch-russisch bilingualen Hauptschule; Hinwirkung auf eine flexible Verlängerung der deutschen Sprachkurse unter dem Einsatz zweisprachiger Lehrer

Antr

s. *Aussiedler*

Drs 11/5777

*Förderung schwächerer Schüler vor und in der Berufsausbildung*

Erfolg, Mißerfolg bzw. Abbrecherquote von Schülern der einjährigen Berufsfachschule und des Berufsvorbereitungsjahres (BVJ); Erkenntnisse über deren weiteren Werdegang? Vergleich mit dem dualen Ausbildungssystem; Verbesserung des Stützunterrichts in der Berufsschule? Beurteilung der mangelnden Ausbildungsbereitschaft von Handwerksbetrieben gegenüber schwächeren Hauptschülern

Antr

s. *Berufliche Ausbildung*

Drs 11/5897

*Deputatzuweisung für Mannheimer Schulen - Schuljahr 1995/96; Zusatzdeputate für die Hauptschulen*

Zuweisung der vom Schulamt Mannheim angeforderten bzw. zustehenden Deputate für den Bereich der Haupt- und Grundschulen? Lehrerversorgung in Mannheim in den einzelnen Schularten im Vergleich zum Vorjahr; Erteilung von Ergänzungsunterricht an den GHS über den Pflichtbereich hinaus?

KlAnfr

s. *Grund- und Hauptschullehrer*

Drs 11/6299

*Unterrichtsversorgung an den Schulen im LKrs Tübingen*

Entwicklung der Schülergesamtzahlen, der Klassengrößen, der Relation Lehrer-Schüler und erteilten Lehrerwochenstunden je Schüler an den einzelnen Schularten in den letzten Jahren; Unterrichtsausfall als Folge von Lehrermangel, fehlenden Krankheitsvertretungen u.a. Engpässen; Entwicklung des Angebots im Ergänzungsbereich sowie beim Stütz- und Förderunterricht

KlAnfr

s. *Schulunterricht*

Drs 11/6687

*Lehrerversorgung an Sonderschulen in BW*

Entwicklung der Lehrer- und Schülerzahlen an den verschiedenen öffentlichen und privaten Sonderschulen bzw. in den Bereichen Frühförderung und Schulkindergärten seit 1989; Quote an ausgebildeten Sonderschullehrern an jeweiligen Sonderschularten in Relation zu Oberschulämtern und landesweit

Antr

s. *Sonderschullehrer*

Drs 11/6928

*Unterrichtsversorgung an den Schulen der Stadt Freiburg*

Entwicklung der Schülergesamtzahlen, der Klassengrößen, der Relation Lehrer-Schüler und erteilten Lehrerwochenstunden je Schüler an den einzelnen Schularten in den letzten Jahren; Unterrichtsausfall als Folge von Lehrermangel, fehlenden Krankheitsvertretungen u.a. Engpässen; Entwicklung des Angebots im Ergänzungsbereich sowie beim Stütz- und Förderunterricht

KlAnfr

*s. Schulunterricht*  
Drs 11/6968

*Lehrerversorgung an Geistigbehindertenschulen im Schulamtsbezirk Freudenstadt*

Umfang des Abmangels an Unterrichtsstunden in den drei Geistigbehindertenschulen im o.g. Schulamtsbezirk, Abbau der Ungleichbehandlung im Vergleich zum Landesdurchschnitt

KlAnfr  
*s. Sonderschullehrer*  
Drs 11/7060

*Stellenwert des Stütz- und Erweiterungsprogramms an den beruflichen Schulen*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 544 548 553 554

## Förderverein

*s. Verein*

## Folterung

*s. Misshandlung*

## Fonds „Deutsche Einheit“

*s. Deutsche Einheit*

## Forchheim, Gemeinde

*Stand der Planung für das „Grüne Zentrum Boxberg“*

Planungsstand der Verlegung der Landesanstalten für Schweine- zucht, Pflanzenbau und Pflanzenschutz aus Forchheim

MdlAnfr  
*s. Boxberg, Stadt*  
Drs 11/467

*Stand der Planung für das „Grüne Zentrum Boxberg“*

Planungsstand der Verlegung der Landesanstalten für Schweine- zucht, Pflanzenbau und Pflanzenschutz aus Forchheim sowie der Landwirtschaftsämter des Main-Tauber-Kreises nach Boxberg

KlAnfr  
*s. Boxberg, Stadt*  
Drs 11/1181

*Entwicklung und Zukunftschancen der Schweineproduktion in BW*

Verbesserung der Aus- und Fortbildung sowie der Beratung, Ent- scheidung über den Erhalt der Landesanstalt in Forchheim oder des Neubaus eines grünen Zentrums in Boxberg

Antr  
*s. Schwein*  
Drs 11/4916

*Verkürzung der Transportzeiten von Ferkeln an die Staatliche Mastprüfungsanstalt Forchheim*

Auswirkungen der überlangen Transportzeiten auf das Befinden, die Gesundheit und Prüfungsergebnisse der Tiere; Umorgani- sation der Erfassung, z.B. in Sammelstellen, und Vergabe der Transporte an private Speditionen mit geschultem Personal

Antr  
*s. Tiertransport*  
Drs 11/5194

*Zukunft des geplanten Agrarzentrums in Boxberg, erteilte Zusagen und getätigte Investitionen*

Kalkulierte Kosten bzw neue Arbeitsplätze des geplanten Zen- trums, Investitionen des LKreises und der Stadt Boxberg auf- grund der gemachten Zusagen, mögliche Erlöse aus dem Ver- kauf von Flächen und Gebäuden der Landesanstalten für Pflan- zenschutz und Schweinezucht in Stuttgart bzw Forchheim, Vor- schlag einer Verlegung der beiden Landwirtschaftsämter des LKreises Main-Tauber nach Boxberg; Bewertung, finanzielle und strukturpolitische Auswirkungen der von Gutachtern vorge- schlagenen Verlegung der Landesanstalten in die Stadt Karlsruhe (Augustenberg)

Antr  
*s. Boxberg, Stadt*  
Drs 11/5879

*Agrar- und Ökologiezentrum Boxberg*

Verlegung der Landesanstalten für Schweinezucht, Pflanzenbau und Pflanzenschutz aus Forchheim bzw Stuttgart

Antr  
*s. Boxberg, Stadt*  
Drs 11/6099

*Grünes Zentrum Boxberg*

Verlegung der Landesanstalten für Schweinezucht, Pflanzenbau und Pflanzenschutz aus Forchheim bzw Stuttgart

Antr  
*s. Boxberg, Stadt*  
Drs 11/6411

*Aktueller Stand der Planungen für die Zukunft der Landesanstalt für Schweinezucht und -haltung in Forchheim/Boxberg*

Ergebnisse einer Kommission und Kabinettsberatung; Schlie- ßung des Schlachthauses sowie Kapazitäten für Güllelagerung und -ausbringung in Forchheim, Vergleich mit den Gegebenhei- ten in Boxberg, Rechtsgrundlagen und künftige Durchführung der Mastschweinprüfung in Kooperation mit BAY? Einrichtung einer externen Quarantänestation auch in Boxberg?

KlAnfr  
*s. Schwein*  
Drs 11/6872

## Forchheim, Ortsteil

*s. Rheinstetten, Gemeinde*

## Forellenzucht

*s. Fischzucht*

## Formaldehyd

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*

Verwendung von Baustoffen mit dem geringst möglichen Her- stellungseinsatz und Gehalt von Formaldehyd

Antr  
*s. Ökologisches Bauen*  
Drs 11/2769

*Formaldehydschaum zur Abdeckung der Deponie Kahlenberg*

Beurteilung der o.g. Maßnahme zur Reduzierung der Geruchs- belästigung von Deponien: Gesundheitsgefährdung von Mensch und Tier, Kosten und Wirksamkeit, ungiftige Alternativen

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 22.11.1993 und Antw  
UM Drs 11/2951

*Formaldehyd in Schulräumen*

Frage nach Abhilfemaßnahmen seit Bekanntwerden der Grenzwertüberschreitungen an der Bodelschwingschule für Geistigbehinderte in Nürtingen im Mai 1992

KlAnfr Ulrich Deuschle REP 21.03.1994 und Antw MKS  
Drs 11/3662

*Luftqualität in Innenräumen*

Bewertung von Feststellungen der Gesellschaft für Arbeits- und Umweltmedizin; Verstärkung der Forschung über Konzentrationen von Formaldehyd, Chlorkohlenwasserstoffen, Mineralfasern und Schädlingsbekämpfungsmitteln in Innenräumen sowie über Ursachen des Sick-Building-Syndroms und daraus folgenden krankheitsbedingten Fehlzeiten; Lösung des Zielkonflikts zwischen guter Innenraumluft und energiesparendem Bauen mit luftdichter Bauweise; Stand der Sanierung von mit Asbest und Holzschutzmitteln verseuchten öffentlichen Gebäuden

Antr  
s. *Luftreinhalung*  
Drs 11/6180

**Forschung**

- s.a. *Agrarforschung*
- s.a. *Deutsche Forschungs- und Versuchsanstalt für Luft- und Raumfahrt*
- s.a. *Drittmittelförderung*
- s.a. *Energieforschung*
- s.a. *Forschungsbeirat*
- s.a. *Forschungsbericht*
- s.a. *Forschungsminister*
- s.a. *Frauenforschung*
- s.a. *Gentechnologie*
- s.a. *Geschichte*
- s.a. *Kommission „Forschung BW 2000“*
- s.a. *Lehre (Hochschulbereich)*
- s.a. *Militärforschung*
- s.a. *Schülerwettbewerb*
- s.a. *Technologiezentrum*
- s.a. *Umweltforschung*

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Mittlg der Kommission der EG an den Rat und das Europäische Parlament: *Die Forschung nach Maastricht -Bilanz und Strategie-*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/35

*Memorandum zur Hochschulbildung in der Europäischen Gemeinschaft und Hochschulpolitik nach Maastricht*

Ergebnisse einer Anhörung im Juli 1992; Beurteilung der Gefahr einer Einflußnahme der EG auf die Lehrinhalte und Strukturen der Hochschulen sowie Beeinträchtigung der Einheit von Forschung und Lehre; Bewertung der Erweiterung der EG-Forschungstätigkeiten; Bewahrung der Kulturhoheit der Länder, Einflußnahme auf die deutsche Stimmabgabe im Rat

KlAnfr  
s. *Hochschule*

Drs 11/547

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung an FH in BW*

Mittlg  
s. *Fachhochschule*  
Drs 11/669

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Konzeption der FH im Bereich der angewandten Forschung und Entwicklung; Abstimmung mit den Aktivitäten der Steinbeis-Stiftung

Mittlg  
s. *Fachhochschule*  
Drs 11/878

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Überprüfung der Förderung wirtschaftswissenschaftlicher Forschungseinrichtungen

Mittlg  
s. *Wirtschaftswissenschaft*  
Drs 11/878

*Reinvestitionsmittel für Geräteverschleiß und Wartungskapazität der Hochschulen*

Wert der vorhandenen Einrichtungen und Geräte; Aufwendungen für Wartung und Beschaffung, Drittmittelanteil bei der Anschaffung von Geräten; Maßnahmen zur Erhöhung der Reinvestitionsrate und Verbesserung der Grundausstattung für die einzelnen Hochschularten und Universitätskliniken; Umsetzung der Vorschläge der „Kommission Forschung 2000“; Fördertöpfe des Bundes und der EG

Antr  
s. *Investition*  
Drs 11/756

*Wirkungsgrad der Forschung in BW*

Internationale Kooperation der Hochschulen; Mitteleinsatz der einzelnen Ressorts für eine stärkere Koordination zwischen Institutionen der Grundlagenforschung und der angewandten Forschung; Maßnahmen zur Vermeidung von Parallelprojekten; Einbindung von EG-Forschungsmitteln; Förderung der „freien“ Forschung; Koordination zwischen Staat, Hochschule und Wirtschaft in einer Arbeitsgruppe

Antr SPD 20.10.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/758  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2209  
BeschlEmpf und Bericht WissA 09.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Bodenseeraum*

Zusammenarbeit zwischen Hochschulen und Unternehmen im Bodenseeraum, Darlegung gemeinsamer Forschungs- und Entwicklungsprojekte

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 07*

*Abbau der Fördermittel für wirtschaftsnahe Forschung und technische Entwicklung*

ÄAntr FDP/DVP 19.01.1993 Drs 11/1207-8  
 ÄAntr FDP/DVP 02.02.1993 Drs 11/1312-1  
 PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1107

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

*Kürzung der Mittel an Forschungseinrichtungen für neue Technologien*

ÄAntr FDP/DVP 19.01.1993 Drs 11/1207-10  
 ÄAntr GRÜNE 14.01.1993 Drs 11/1207-38  
 ÄAntr FDP/DVP 02.02.1993 Drs 11/1312-2  
 PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1107

*Gentechnik in BW; hier: Praxis und Fortentwicklung des GentechnikGes; Humangenetik; Gentechnik in Wissenschaft und Forschung*

Novellierung des GentechnikGes aufgrund bisheriger Erfahrungen bzw mangelnder Umsetzung der EG-Richtlinien; internationaler Vergleich der Materie; Chancen und Risiken der Genomanalyse u.a. genanalytischer Untersuchungsmethoden; Einsatz der Gentechnik zur Behandlung von Krankheiten, u.a. in der Aids-Bekämpfung, sowie zur Arzneimittelherstellung; Situation der gen- und biotechnologischen Forschung an den Universitäten: Sicherheit, finanzielle Förderung, gesellschaftliche Kontrolle, Ergebnisverwertung; Darlegung der Forschungsprojekte über bzw Schutz vor B-Waffen

GrAnfr  
 s. *Gentechnologie*  
 Drs 11/1255

*Mittelvergabe an Universitäten für in Lehre und Forschung besonders erfolgreiche Einrichtungen*

Kriterien der Vergabe der (zusätzlichen oder umgeschichteten?) 75,6 Mio DM; Mittelvergabe auch in den Folgejahren?

KIAnfr  
 s. *Hochschule*  
 Drs 11/2082

*Vorschlag der EG-Kommission für die Beschl des Rates über das 4. Rahmenprogramm im Bereich der Forschung, der technologischen Entwicklung und der Demonstration (1994 bis 1998) und über ein Rahmenprogramm im Bereich der Forschung und Ausbildung für die Europäische Atomgemeinschaft (1994 bis 1998)*

Mittlg  
 s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
 Drs 11/2367

*Wirtschaftsnahe Forschung in BW*

Gefährdung der anwendungsorientierten Forschungseinrichtungen durch die geplanten Kürzungen im Bundeshaushalt, Beurteilung der Bonner Vorschläge für eine Forschungsevaluation auch in den westlichen BLändern; Entwicklung der auftragsorientierten Forschungsgelder sowie der Erfolge des Technologietransfers - differenziert nach großen, mittleren und kleinen Unternehmen; Verstärkung des Technologietransfers zugunsten des Mittelstands, Moderatorenrolle des Regierungsbeauftragten; Förderung einzelbetrieblicher Entwicklungsvorhaben mit Innovationscharakter als Teil der Mittelstandsförderung; Stärkung der betrieblichen Innovationen und Transparenz dieser Leistungen

GrAnfr  
 s. *Technologietransfer*

Drs 11/2449

*Forschungsberichte der Hochschulen*

Ziele, Inhalte, angesprochene Nutzergruppen, Registererschließung, Alternativen, Fortschreibung, Verfahren und Kosten der Erstellung o.g. Berichte; kritische Vorschläge und Bewertungen, Hinweise auf Defizite in bestimmten Forschungsbereichen?

KIAnfr  
 s. *Forschungsbericht*  
 Drs 11/2785

*Steigerung der Forschungswirksamkeit im Verhältnis von Hochschule und Wirtschaft*

Vergleich der Forschung, Patentanmeldungen und Marktumsetzung mit USA und Japan; Zusammensetzung der eingeworbenen Drittmittel; Forschungsmittelausstattung der FH; Vorschläge zur Beschleunigung der Umsetzung universitärer Forschungsergebnisse in marktfähige Produkte, u.a. durch Transfereinrichtungen, Informationsbörsen, insbes für mittelständische Unternehmen; Vermeidung der Mehrfachforschung an den Hochschulen; Thematisierung der Forschungswirksamkeit durch die Akademie für Technikfolgenabschätzung

Antr  
 s. *Technologietransfer*  
 Drs 11/2887

*Technologieförderung*

Bereitgestellte bzw bereits verbrauchte Mittel zur Förderung innovativer Entwicklungsvorhaben kleinerer und mittlerer Unternehmen 1993/94

Antr  
 s. *Technologiepolitik*  
 Drs 11/2952

*Europäische Wirtschaftsbeziehungen*

Wirtschafts- und Forschungsförderung der EU: Umfang, Empfänger, Ziele, Anteil kleiner und mittlerer Unternehmen, Ausrichtung auf Zukunftstechnologien

Antr  
 s. *Wirtschaft*  
 Drs 11/3126

*Marktkonformität, Effizienz und Gerechtigkeit bei der einzelbetrieblichen Wirtschaftsförderung*

Verfahren und Kriterien der Unternehmensauswahl zur Förderung aus dem „Projekt Technologieentwicklungen für umweltbezogene Produktions- und Verfahrenstechniken“ sowie aus dem „Umwelt- und Energieprogramm“; Erfolgskontrolle und Ergebnisumsetzung

Antr  
 s. *Wirtschaftsförderung*  
 Drs 11/3384

*Tierschutz in BW*

Art, Umfang und Ziele des „Verbrauchs“ von Tieren zu Versuchszwecken; Fördermitteleinsatz und Durchführende von Forschungsprojekten für Alternativen bzw Wegfall von Tierversuchen, Vorbildfunktion in- und ausländischer Universitäten für tierversuchsfreie Lehrveranstaltungen; Erfahrungen mit der zentralen Versuchstierhaltung an der Uni Konstanz; Vorschläge der Pharmahersteller, Kennzeichnung von Kosmetika

GrAnfr  
 s. *Tierschutz*  
 Drs 11/3502

*Innovationsinitiative aus dem Verkaufserlös der Gebäudebrandversicherung*

Umfang, zusätzlicher Finanzierungsbedarf und Stand der Umsetzung des Investitionsprogramms für Zukunftstechnologien und Forschungsinfrastruktur des MWF

Antr  
s. *Innovation*  
Drs 11/3518

*Vorteile für Wirtschaft und Beschäftigung in BW durch die Europäische Union*

Umsetzung der im Weißbuch der Europäischen Kommission geforderten Rahmenstruktur für Unternehmenskooperationen im Forschungsbereich

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/3731

*„Tage der Forschung, Aktionspartnerschaft für die Zukunft“*

Einschätzung der insgesamt fünfwöchigen Veranstaltungen als Vorwahlkampf der BReg, Inanspruchnahme der Hochschulen und Forschungseinrichtungen des Landes trotz Mittelstreichungen und Ablehnung der Unbedenklichkeitsbescheinigungen nach dem HBBG für eine Reihe von Bauprojekten, Empfehlung einer Teilnahmeverweigerung?

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 28.04.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3915

*Forschungsprojekt „Die Revolution in Baden 1848/49“*

Abbau des Forschungsdefizits über die Badische Revolution, ihre Vorgeschichte, Bedingungen und Folgen ihres Scheiterns; Förderung der koordinierenden Initiative des Kulturamts der Stadt Offenburg sowie der Einrichtung einer Forschungsstelle an der Universität Freiburg; Zusammenarbeit der Hochschulen im Dreiländereck bzw mit dem Generallandesarchiv Karlsruhe; Erfassung und Retrievalfähigkeit der Daten in Karlsruhe, Offenburg und Freiburg

Antr  
s. *Baden (Landesteil)*  
Drs 11/4077

*Forschungsausgaben des Landes BW*

Umfang und Zielbereiche der Forschungsmittelvergabe nach Epl; Empfänger und Förderprojekte; Anteil von Umwelt und Technik?

Antr Michael Jacobi u.a. GRÜNE 28.06.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4230

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Vorschlag für eine Entscheidung des Rates über ein spezifisches Programm für die Forschung und technologische Entwicklung (1994-1998) im Bereich Umwelt und Klima*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/4475

*Arbeitsmarktsituation in BW*

Ausschöpfung des Innovationspotentials der Mitarbeiter; steuerliche Förderung von Forschungs- und Entwicklungsinvestitionen; Ausbau der Förderung von Existenzgründungen, u.a. Beschleunigung der Antragsverfahren, Schaffung von Risikokapitalfonds, Unterstützung von Kooperationen mit Forschungseinrichtungen

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4561

*Handlungsspielräume in der Hochschulpolitik*

Empfehlungen der Kommission „Forschung BW 2000“, Umsetzungsstand und Folgekosten; Maßnahmen zur (Wieder-)Gewinnung finanzieller Spielräume zur Verstärkung der Lehre und zum Aufbau neuer Forschungseinrichtungen

GrAnfr  
s. *Hochschule*  
Drs 11/4594

*Technologietransfer von Forschung zur Industrie*

Bedeutung o.g. Transferleistungen im internationalen Vergleich, Wertschöpfungseffekt seit 1984; Berücksichtigung der Probleme kleiner und mittelständischer Unternehmen; Schaffung von mehr Anreizen für beide Seiten durch mehr Erfolgsorientierung, z.B. Patentanmeldung der Forscher und Lizenzverträge

Antr  
s. *Technologietransfer*  
Drs 11/4688

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Beschäftigungspolitik auf dem Weg in das 21. Jahrhundert*

Umfang und Zielbereiche von Programmen zur Forschungsförderung

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4720

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Aufholstrategie in neuen Technologien und industriellen Feldern*

Initiativen, Veranstaltungen, Fördermitteleinsatz und -programme zum Abbau von Technikfeindlichkeit, zur Förderung der IuK-Technik, Bio-, Gen- und Umwelttechnik, Forcierung des Technologietransfers zwischen Hochschule und Wirtschaft, Aufnahme der Gentechnik in die schulischen Lehrpläne; Forschungsschwerpunkte, Lehrstühle und Kooperation in den Bereichen Softwaretechnologie, Informatik und Mikrosystemtechnik; Einführung eines Sensorsystems in der Kfz-Branche sowie einer Expertengruppe zur Prüfung des Konzepts „Servicesysteme im allgemeinen Lebensumfeld“ u.a.

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4721

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Intensivierung des Austauschs zwischen Hochschulforschung und Wirtschaft; Verbesserung des Zugangs von (kleineren) Unternehmen zu Informationen, Risikokapital bzw EU-Mitteln; Förderung der Gründung innovativer, technologieorientierter Unternehmen; stärkere Förderung der anwendungsorientierten Forschung

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Forschungs- und Industriepolitik in BW*

Stand der Forschungs- und Entwicklungsstrategien in zukunfts-trächtigen Wachstumsbereichen, Bedeutung und notwendige Rahmenbedingungen der Umwelttechnologien, Übernahme spezieller Aufgaben durch das baden-württembergische Handwerk

Antr

s. *Umwelttechnik*

Drs 11/4952

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 12*

Veräußerung der Landesbeteiligungen an der BW Bank, Südwestbank und LG; Förderung von Stiftungen für Wissenschaft, Forschung und Weiterbildung sowie Energieforschung und Entwicklungszusammenarbeit

s. *Landesbeteiligungen*

Drs 11/5212

*Duale Ausbildung im Fachhochschulbereich*

Weiterentwicklung der FH durch Einrichtung kooperativer Studiengänge mit betrieblichen Praxisphasen, vorhandene Modelle dualer FH-Studiengänge mit betriebswirtschaftlicher Ausrichtung in anderen BLändern unter Beteiligung von Organisationen der Wirtschaft; Art und Umfang der Mitwirkung in Fragen der Zugänge, Inhalte und Finanzierung; Realisierung der Gleichwertigkeit von beruflicher und allgemeiner Bildung; verstärkte Berücksichtigung anwendungsorientierter Forschung und Entwicklung; Umsetzung von Empfehlungen der FH-Kommission; Daten über Berufsabschlüsse und FH-Abschlüsse vor Aufnahme eines Universitätsstudiums

Antr

s. *Fachhochschule*

Drs 11/5562

*Wissenschaftsverwaltung beim Forschungsschwerpunktprogramm*

Bewertung der engen Terminvorgabe und thematisch orientierten Förderschwerpunkte für die Antragstellung zum o.g. Förderprogramm, Zahl und Bescheidung der den zentralen Universitätsgremien vorgelegten bzw dem Ministerium weitergeleiteten Anträge, Zahl der noch im Begutachtungsverfahren befindlichen Projekte in den fünf möglichen Förderbereichen

Antr Wolfgang Bebbler u.a. SPD 05.04.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/5747

BeschlEmpf und Bericht WissA 06.07.1995 Drs 11/6315

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Umfassende Bestandsaufnahme der Programme, Ziele, Maßnahmen und Instrumente auf EU-Ebene; Verstärkung bzw Abstimmung der Forschungs- und Technologiepolitik; Mobilisierung von Risikokapital sowie steuerliche Anreize zur Intensivierung von Forschung und Entwicklung, insbes von kleinen und mittleren Unternehmen und Zukunftstechnologien; Verbesserung des Zugangs von Mittelstand und Handwerk zu Förderprogrammen und Finanzierungen der Europäischen Investitionsbank

GrAnfr

s. *Wirtschaftspolitik*

Drs 11/5863

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Ausbau (Verlagerung) des Messestandortes Villingen-Schwenningen (Südwestmesse); Übertragung des Risikokapitalfonds auf den Regionalverband; Förderung eines

Netzwerks für Technologie- und Gründerzentren sowie einer Clearing-Stelle „Forschung, Hochschule, Entwicklung“

Antr

s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*

Drs 11/6127

*Reduzierung des Tierverbrauchs im Biologiepraktikum an der Universität Freiburg*

Umfang, Art und Weise der im o.g. Parallelkurs erzielten Ergebnisse; Resonanz bei Lehrenden und Studenten; Erstattung der von studentischer Seite aufgebrachtten Kosten? Übernahme der gewonnenen Erfahrungen von anderen Hochschulen

KlAnfr

s. *Tierschutz*

Drs 11/6254

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Intensivierung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit von Hochschulen u.a. Forschungseinrichtungen; Aktivitäten der Steinbeis-Stiftung; Einrichtung eines Technologiezentrums an der Universität Freiburg sowie einer trinationalen FH im Dreiländereck

GrAnfr

s. *Strukturpolitik*

Drs 11/6522

*Einrichtung eines Hochgeschwindigkeitsnetzes für Hochschulen und Forschungseinrichtungen des Landes; Auftragsvergabe an die Firma CNS*

Aufbau des Regionalnetzes, Leistungsfähigkeit des Betreibers, Bedingungen und Kosten des Zugangs zum bundesweiten Kernnetz, künftige Rolle des Landes bei den Verhandlungen zur Vernetzung im europäischen Rahmen

Antr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/6582

*Ausbau des LForschungsnetzes BELWÜ*

Leistungssteigerung und Betriebssicherheit für Hochschulen und Internet-Nutzer, Kompatibilität der Schnittstellen, organisatorische Einbindung in das deutsche Wissenschaftsnetz, Integration von FH und öffentlichen Bibliotheken?

KlAnfr Hans Dieter Köder SPD 20.12.1995 und Antw MWF

Drs 11/6950

*Bodenseeraum*

Bildungspolitische und kulturelle Zusammenarbeit der Anrainerstaaten, Kooperation der Hochschulen und Bibliotheken, Entwicklung von drittmittelfinanzierten Forschungsprojekten im Technologietransfer, gegenseitige Anerkennung von Hochschulzugangsvoraussetzungen und -abschlüssen, Förderung von Künstlern und kulturellen Veranstaltungen

GrAnfr

s. *Bodensee*

Drs 11/7017

*Schwerpunkte der Forschungsförderung in BW*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 58

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 66 79 109

*Verbesserungen im Bereich der Forschung und Lehre*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 529 531 ff

*Bedeutung der Forschung für den Wirtschaftsstandort BW*  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 949 ff 1030 ff

*Verstärkung der Forschungsaktivitäten, Reduzierung der Industrieforschungsförderung*  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1109 ff 1129

*Bedeutung der Forschungsförderung*  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1306 ff  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4334 4335

*Übergewicht der Forschung gegenüber der Lehre an den Hochschulen; deutsche Forschungsausgaben im Vergleich der OECD-Länder*  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2297 2300 2302 2304

*Forschungsinfrastruktur in BW, Anteil der Ausgaben für die Forschung am Bruttoinlandsprodukt; stärkere Verzahnung von Forschung und Wirtschaft*  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2322 2329 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3537 ff  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4149 ff  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5605 ff 5642 5646 ff  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6741 6744

*Vergabe von Forschungsmitteln durch das WM; Kürzung der Forschungsförderung*  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2509 2518

*Ausbau von Unternehmenskooperationen in der Forschung sowie der staatlichen Forschungsförderung mit Hilfe des Zukunftsinvestitionsprogramms*  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2975 ff 3010  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3430 3431 3434 3437  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4622 4623 4632 4633 4650 ff

*Förderung der anwendungsbezogenen Forschung; Infrastruktur im Bereich der Forschung*  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3192 3196 3198  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4824 ff  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4899 ff 4914  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6825 6826 6828

*Gemeinsame Forschung in Europa*  
PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3699 3703

*Verhinderung einer weiteren Verlagerung von Forschungsarbeitsplätzen ins Ausland*  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4093  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6039 6040

### **Forschungsbeirat**

*Struktur, Aufgaben und Zielsetzungen des LForschungsbeirats*  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2209 2210 2216

### **Forschungsbericht**

*Forschungsberichte der Hochschulen*  
Ziele, Inhalte, angesprochene Nutzergruppen, Registererschließung, Alternativen, Fortschreibung, Verfahren und Kosten der Erstellung o.g. Berichte; kritische Vorschläge und Bewertungen, Hinweise auf Defizite in bestimmten Forschungsbereichen?  
KIAnfr Walter Mogg SPD 25.10.1993 und Antw MWF Drs 11/2785

*Umsetzung von Forschungsberichten*  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2987

### **Forschungsgerät**

*s. Gerät*

### **Forschungskommission**

*s. Kommission „Forschung BW 2000“*

### **Forschungsminister**

*s.a. Minister für Wissenschaft und Forschung*

*Förderung des Atomkraftwerks Obrigheim (KWO) mit Mitteln des BForschungsministeriums*  
Umfang, Grundlagen und Ziele der Mittelbereitstellung für das KWO als Demonstrationskraftwerk seit 1968

KIAnfr  
*s. Kernkraftwerk Obrigheim*  
Drs 11/3583

*Synchrotronstrahlenquelle am Kernforschungszentrum Karlsruhe*

Verhandlungsstand zwischen LReg und BForschungsMin, Gründe für dessen zögerliche Haltung bez der Freigabe der Fördermittel des Bundes trotz der Finanzierungszusage des Landes und des Haushaltsausschusses des BTags, Frage nach einem Zusammenhang zwischen der Karlsruher Einrichtung und der geplanten (15.) Fakultät für Mikrosystemtechnik an der Universität Freiburg, Auswirkungen auf den Forschungsstandort BW

Antr  
*s. Teilchenbeschleuniger*  
Drs 11/3815

*„Tage der Forschung, Aktionspartnerschaft für die Zukunft“*  
Einschätzung der insgesamt fünfwöchigen Veranstaltungen als Vorwahlkampf der BReg, Inanspruchnahme der Hochschulen und Forschungseinrichtungen des Landes trotz Mittelstreichungen und Ablehnung der Unbedenklichkeitsbescheinigungen nach dem HBFG für eine Reihe von Bauprojekten, Empfehlung einer Teilnahmeverweigerung?

Antr  
*s. Forschung*  
Drs 11/3915

### **Forschungspolitik**

*s.a. Drittmittelförderung*  
*s.a. Technologiepolitik*

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-*  
*Mittlg der Kommission der EG an den Rat und das Europäische Parlament: Die Forschung nach Maastricht -Bilanz und Strategie-*

Mittlg  
*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/35



*Memorandum zur Hochschulbildung in der Europäischen Gemeinschaft und Hochschulpolitik nach Maastricht*

Ergebnisse einer Anhörung im Juli 1992; Beurteilung der Gefahr einer Einflußnahme der EG auf die Lehrinhalte und Strukturen der Hochschulen sowie Beeinträchtigung der Einheit von Forschung und Lehre; Bewertung der Erweiterung der EG-Forschungstätigkeiten; Bewahrung der Kulturhoheit der Länder, Einflußnahme auf die deutsche Stimmabgabe im Rat

KlAnfr

s. Hochschule

Drs 11/547

*Vorschlag der EG-Kommission für die Beschl des Rates über das 4. Rahmenprogramm im Bereich der Forschung, der technologischen Entwicklung und der Demonstration (1994 bis 1998) und über ein Rahmenprogramm im Bereich der Forschung und Ausbildung für die Europäische Atomgemeinschaft (1994 bis 1998)*

Mittlg

s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten

Drs 11/2367

*Wirtschaftsnahe Forschung in BW*

Gefährdung der anwendungsorientierten Forschungseinrichtungen durch die geplanten Kürzungen im Bundeshaushalt, Beurteilung der Bonner Vorschläge für eine Forschungsevaluation auch in den westlichen BLändern

GrAnfr

s. Technologietransfer

Drs 11/2449

*Europäische Wirtschaftsbeziehungen*

Wirtschafts- und Forschungsförderung der EU: Umfang, Empfänger, Ziele, Anteil kleiner und mittlerer Unternehmen, Ausrichtung auf Zukunftstechnologien

Antr

s. Wirtschaft

Drs 11/3126

*„Tage der Forschung, Aktionspartnerschaft für die Zukunft“*

Einschätzung der insgesamt fünfwöchigen Veranstaltungen als Vorwahlkampf der BReg, Inanspruchnahme der Hochschulen und Forschungseinrichtungen des Landes trotz Mittelstreichungen und Ablehnung der Unbedenklichkeitsbescheinigungen nach dem HBFG für eine Reihe von Bauprojekten, Empfehlung einer Teilnahmeverweigerung?

Antr

s. Forschung

Drs 11/3915

*Forschungsausgaben des Landes BW*

Umfang und Zielbereiche der Forschungsmittelvergabe nach Epl; Empfänger und Förderprojekte; Anteil von Umwelt und Technik?

Antr

s. Forschung

Drs 11/4230

*Forschungs- und Industriepolitik in BW*

Stand der Forschungs- und Entwicklungsstrategien in zukunftsträchtigen Wachstumsbereichen, Bedeutung und notwendige Rahmenbedingungen der Umwelttechnologien, Übernahme spezieller Aufgaben durch das baden-württembergische Handwerk

Antr

*s. Umwelttechnik*

Drs 11/4952

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Umfassende Bestandsaufnahme der Programme, Ziele, Maßnahmen und Instrumente auf EU-Ebene; Verstärkung bzw Abstimmung der Forschungs- und Technologiepolitik; Mobilisierung von Risikokapital sowie steuerliche Anreize zur Intensivierung von Forschung und Entwicklung, insbes von kleinen und mittleren Unternehmen und Zukunftstechnologien; Verbesserung des Zugangs von Mittelstand und Handwerk zu Förderprogrammen und Finanzierungen der Europäischen Investitionsbank

GrAnfr

s. Wirtschaftspolitik

Drs 11/5863

*Forschungspolitik auf der Grundlage des Berichts „Forschung 2000“*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 58

*Kritik an der Reduzierung von Forschungsmitteln des Bundes*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 79

*Bilanz der Forschungspolitik des Landes*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 336 345 348 352

*Forschungspolitik iRd Doppeljets 1993/94*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 708 709 713 740 741

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1306 ff

*Nachholbedarf der EG im Bereich der Forschungspolitik gegenüber den USA und Japan; Vorgaben und Ziele der Forschungspolitik des Landes*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2324 2329 ff

**Forschungszentrum Umwelt**

s. Umweltforschung

**Forstbaumschule**

s. Gartenbau

**Forstbediensteter**

*VO der LReg über die Zulassung zum Vorbereitungsdienst für den höheren Forstdienst im Jahr 1993*

Antr LReg 20.10.1992 Drs 11/783

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 525

BeschlEmpf und Bericht LandwA 02.12.1992 Drs 11/1002

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 947

*Forstreferendare*

Gespräch von Minister Weiser mit Sprechern der Forstreferendare über Stellenkürzungen, Vorwürfe des Ministers wegen der Kontaktaufnahme der Forstleute mit den Republikanern im Ltg

MdIAnfr 3) Ulrich Deuschle REP 04.12.1992 Drs 11/984

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 906

*Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft in BW*

Personalbedarf sowie Aus- und Fortbildung bei einer großflächigen Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft; Änd von Aufgaben und Strukturen der Landesforstverwaltung

GrAnfr

s. Forstwirtschaft

Drs 11/1701

*Landesforstverwaltung und Organisation*

Ziele der verwaltungsinternen Organisationsüberprüfung, Einbeziehung der Privatwaldbetreuung, Anhebung des Flächenschlüssels bei der Forstreviergrößenberechnung für den fallweise betreuten Privatwald, Personalmehrbedarf im Falle einer großflächigen Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft

KIAnfr

s. *Forstverwaltung*

Drs 11/2015

*Vergabe von Waldarbeiten an staatliche Waldarbeiter*

Übernahme von Waldarbeiten als Unternehmer in der Freizeit; rechtliche Beurteilung dieser Praxis der Staatsforstverwaltung, Förderung von Schwarzarbeit?

MdlAnfr

s. *Forstwirtschaft*

Drs 11/2539

*VO der LReg über die Zulassung zum Vorbereitungsdienst für den höheren Forstdienst im Jahre 1994*

Antr LReg 26.10.1993 Drs 11/2827

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2669

BeschlEmpf und Bericht LandwA 10.11.1993 Drs 11/2890

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2805

*Gesundheitsschädigende Chemikalien in Forsthäusern des Landes*

Behandlung von holzverschalteten Forsthäusern aus den 70er Jahren mit Chemikalien wie Pentachlorphenol; Gefährdung der Bediensteten und ihrer Angehörigen; Überprüfung und ggf Sanierung aller Dienstwohnungen der Forstverwaltung

Antr

s. *Forstgebäude*

Drs 11/3190

*PCP-Verseuchung in landeseigenen Bauten*

Innenraumbehandlung landeseigener Gebäude, u.a. Forsthäuser aus den 70er Jahren, mit Holzschutzmitteln wie Pentachlorphenol: Gesundheitsuntersuchung und -schäden von Bewohnern, Überprüfung und ggf Sanierung der Gebäude, Zeitperspektive und Kosten der Maßnahmen

Antr

s. *Phenol*

Drs 11/3239

*Berufschancen in der Forstverwaltung des Landes*

Entwicklung der altersbedingten Abgänge im gehobenen und höheren Forstdienst, Übernahmechancen der in Ausbildung befindlichen Fachhochschüler, Studenten und Referendare; Entwicklung eines Personal- und Strukturkonzepts der Forstverwaltung; Schaffung weiterqualifizierender Ausbildungsgänge an der FH für Forstwirtschaft bzw an der Universität Freiburg

KIAnfr

s. *Forstverwaltung*

Drs 11/3390

*Stelleneinsparungen im Bereich des MLR*

Verteilung o.g. Einsparungen auf Ministerium, Flurbereinigungs-, Forst- und Landwirtschaftsämter, Tierzuchtämter, Schulen u.ä.; Entwicklung und Perspektiven der Übernahmequote für Referendare und FH-Absolventen seit 1988

Antr

s. *Minister für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten*

Drs 11/3412

*Forstpolitik*

Perspektiven für die einzelnen Forstämter und Bediensteten, Übernahmechancen der in Ausbildung stehenden Forstinspektoranwärter, Schaffung einer Warteliste mit sozialer Komponente für die zum jeweiligen Übernahmetermin nicht Übernommenen, Vergleich der Situation in RPF und im SL

KIAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 14.02.1994 und Antw MLR Drs 11/3427

*Gefährdung der Waldarbeiter durch Abgase*

Benzolbelastung durch Treibstoff, Tanken und Betrieb der Motorsägen; Zusammenhang zwischen erhöhten Ozonbelastungen bei Ausübung der Waldarbeit und gestiegenen Unfallzahlen; Konsequenzen

KIAnfr Johannes Buchter GRÜNE 30.03.1994 und Antw MLR Drs 11/3739

*Zukunft der FH für Forstwirtschaft*

Änd der Ausbildungsinhalte, der Zahl von Studenten und Personalstellen; Umstrukturierungsüberlegungen in anderen BLändern; künftige Ausbildung der Bediensteten im BForstdienst; Empfehlungen des Wissenschaftsrats; Ansiedlung von Weiterbildungs- und Spezialisierungsaufgaben im Bereich der FH Rottenburg

Antr

s. *Fachhochschule für Forstwirtschaft*

Drs 11/3857

*Einjahresverträge im gehobenen Forstdienst*

Personalfuktuation und Mehraufwand durch kurzzeitige Beschäftigungsverhältnisse; Konsequenzen in der Verwaltungsorganisation und Personalpolitik

KIAnfr Johannes Buchter GRÜNE 05.05.1994 und Antw MLR Drs 11/3963

*Teilzeitarbeit in der LForstverwaltung*

Geschlechtsspezifische und organisatorische Verteilung des o.g. Stellenangebots, Vergleich mit anderen Verwaltungen; Information der Bediensteten und Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Teilzeitarbeit und Beurlaubung aus familiären oder arbeitsmarktpolitischen Gründen innerhalb der LfV; Bereitschaft bzw Anstellungschancen der Studenten/Absolventen der FH für Forstwirtschaft zur Übernahme einer Teilzeitarbeitsstelle

Antr Johannes Buchter u.a. GRÜNE, Peter Hauk CDU, Alfred Schöffler u.a. SPD und Hans Albrecht FDP/DVP u.a. 31.10.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4866

Berichtigung 07.05.1995 Drs 11/5851

BeschlEmpf und Bericht LandwA 05.04.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Stellenabbau bei der LForstverwaltung*

Entwicklung des Personalbestands, der Ausbildungs- und Übernahmezahlen, der Waldflächen, -arten und -besitzstände sowie der Aufgaben des Forstberufs seit der letzten und bis zur kommenden Jahrhundertwende in den einzelnen Landesteilen; Umfang der Forstämter, der Reviergrößen, der Aufgaben infolge von Umwelt- und Schadereignissen, Freizeitinteressen, naturnaher Aufforstungen usw im selben Zeitraum; Gewährleistung des Fortbestands der FH für Forstwirtschaft Rottenburg

Antr  
s. Forstverwaltung  
Drs 11/4976

*Forstämter Tettnang, Überlingen und Pfullendorf*

Stellenpläne o.g. Ämter im Innen- und Außendienst unter Berücksichtigung der Ergebnisse laufender Untersuchungen; Erhaltung einer naturnahen Wirtschaftsweise sowie einer intensiven Beratung von Privatwaldbesitzern

KlAnfr  
s. Forstverwaltung  
Drs 11/5223

*Entwicklung und Zukunft der Forstverwaltung im LKrs Schwäbisch Hall*

Entwicklung des Personalbestands seit 1980; künftige Zahl von Ämtern und Bediensteten; Gewährleistung der Aufgabenerfüllung; Entwicklung der jährlichen Kosten für das Land und die Kommunen

KlAnfr  
s. Forstverwaltung  
Drs 11/5468

*MAK-Grenzwerte für Ozon*

Gesundheitsbelastung durch Ozon bei Arbeitsplätzen im Freien, z.B. bei Waldarbeitern; Konsequenzen für den Arbeitsschutz nach der Einstufung als begründet krebsverdächtig, Eintreten für eine Absenkung der MAK-Grenzwerte

Antr  
s. Ozon  
Drs 11/5970

*Neubewertung von Forstrevieren*

Höherbewertung der Reviere mit hohem Privatwald- und Laubholzanteil bei der Umsetzung der Beschlüsse zur Verwaltungsreform (entsprechend dem höheren Personalaufwand beim Laubholzeinschlag und der Betreuung von Privatwaldbesitzern)

Antr  
s. Wald  
Drs 11/6755

*Erhaltung der personellen Kapazitäten zur Beratung und Betreuung im Körperschafts- und Privatwald*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5229 5231 5232  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5357 5360 5361 5363  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5624 5627 5629

*Ausbildung von Forstinspektoranwärtern an der FH Rottenburg, Verbreiterung der beruflichen Einsatzmöglichkeiten*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5712 ff

*Kritik an der geplanten Reduzierung der Zahl von Waldarbeitern*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5946 5948

**Forstbehörde**

s. Forstverwaltung

**Forstdienst**

s. Forstbediensteter

**Forstgebäude**

*Gesundheitsschädigende Chemikalien in Forsthäusern des Landes*

Behandlung von holzverschalteten Forsthäusern aus den 70er Jahren mit Chemikalien wie Pentachlorphenol; Gefährdung der Bediensteten und ihrer Angehörigen; Überprüfung und ggf Sanierung aller Dienstwohnungen der Forstverwaltung

Antr Hans Albrecht u.a. FDP/DVP 23.12.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/3190

*PCP-Verseuchung in landeseigenen Bauten*

Innenraumbehandlung landeseigener Gebäude, u.a. Forsthäuser aus den 70er Jahren, mit Holzschutzmitteln wie Pentachlorphenol; Gesundheitsuntersuchung und -schäden von Bewohnern, Überprüfung und ggf Sanierung der Gebäude, Zeitperspektive und Kosten der Maßnahmen

Antr  
s. Phenol  
Drs 11/3239

*Maßnahmen in PCP-belasteten Bauten des Landes*

Gesundheitsgefährdung und -schäden durch PCP-haltige Holzschutzmittel in landeseigenen Bauten (insbes Forstgebäude); Frage nach Verantwortlichkeiten, Untersuchungs- und Sanierungskosten; Beschlüsse und Maßnahmen in BAY; Festlegung maximaler PCP-Konzentrationswerte für die Raumluft und das Blut; Vorlage der Ergebnisse und Konsequenzen bisheriger Untersuchungen sowie eines Berichts mit Maßnahmenkatalog bis zum Herbst 1995

Antr  
s. Phenol  
Drs 11/5514

*Luftqualität in Innenräumen*

Stand der Sanierung von mit PCP-haltigen Holzschutzmitteln verseuchten landeseigenen Bauten, insbes Forstgebäude

Antr  
s. Luftreinhaltung  
Drs 11/6180

**Forsthaus**

s. Forstgebäude

**Forstmaschine**

s. Landmaschine

**Forstschaden**

s.a. Pflanzenkrankheit  
s.a. Waldsterben

*Entwicklung des Schwachholzmarktes und Einfuhren von Zellstoff aus Drittländern nach BW*

Entwicklung der letzten fünf Jahre; Auswirkungen der Importe auf das Papierrecycling und den aufgrund der Sturmschäden überlasteten Markt; Maßnahmen zu Gunsten einer ordnungsgemäßen Waldbewirtschaftung sowie Holzmarktberuhigung; Beurteilung einer Zellstofffabrik nach dem Acetosolv-Verfahren

KlAnfr  
s. Holz  
Drs 11/59

*Sofortmaßnahmen bei der Bekämpfung der Borkenkäfer*

Anweisung der Forstämter zur konsequenten Bekämpfung des Borkenkäfers, u.a. auch durch vorsorgliche waldbauliche Maßnahmen; Unterstützung und Hilfen für private Waldbesitzer

Antr

s. *Pflanzenschädling*

Drs 11/177

*Umfang der Unwetterschäden im Juli 1992 in der Land- und Forstwirtschaft*

Schadensbilanz und existenzbedrohliche Auswirkungen; Gewährung von Hilfen im Einzelfall nach der Richtlinie „Unwetterhilfe Landwirtschaft“

Antr

s. *Unwetterschaden*

Drs 11/327

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*

Entwicklung der Schäden aufgrund von Luftschadstoffen, Bodenbelastungen, Stürmen, Borkenkäferbefall und Klimaveränderungen; Ursachenforschung, forstwirtschaftliche Maßnahmen, Entschädigung von Betroffenen; Reduktion der Schadstoffe aus Kraftwerken, Kfz, Industrieanlagen und Haushalten

GrAnfr

s. *Waldsterben*

Drs 11/349

*Entwicklung der Abschlußzahlen von Rehwild*

Entwicklung seit 1990 in den einzelnen Jagdbezirken; regionale Unterschiede, insbes im Hinblick auf die von den Stürmen des Jahres 1990 besonders betroffenen Landesteile; Gefährdung der Wiederbewaldung von sturmgeschädigten Flächen durch Rehwildverbiß

KlAnfr

s. *Jagd*

Drs 11/400

*Schwarzwild*

Entwicklung der Bestände und Schäden nach Regionen bzw hauptsächlich betroffenen Kulturarten; Schadensabwicklung in Geld? vorbeugende Maßnahmen gegen Schwarzwildschäden; Maßnahmen zur Reduzierung der Bestände?

KlAnfr

s. *Wild*

Drs 11/444

*Aufklärung der Schwefeldioxid-Spitzenbelastungen in Mannheim*

Ursachen und Umfang der Schäden im Käfertaler Wald; Konsequenzen

Antr

s. *Schwefelverbindung*

Drs 11/637

*Terrestrische Waldschadensinventur 1992 und Schlußfolgerungen*

Entwicklung der Belastungssituation und Schäden, Maßnahmen zur Bekämpfung der Ursachen und Symptome, Information der Öffentlichkeit über die Rolle der Luftschadstoffe und deren Verursacher; Stand der Diskussion um Entschädigungen für die betroffenen Waldbesitzer

Antr Peter Hauk u.a. CDU 04.11.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/814

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 946 (abgesetzt)

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 964

BeschlEmpf und Bericht LandWA 31.03.1993 Drs 11/1775

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Borkenkäferversuch im Wurzacher Ried*

Verzicht auf Gegenmaßnahmen im o.g. Versuch; Schutz der angrenzenden Waldflächen, Ersetzung evtl Schäden

KlAnfr

s. *Pflanzenschädling*

Drs 11/1620

*Stickstoffemissionen als Ursache des Waldsterbens*

Beitrag der Landwirtschaft zu den Waldschäden infolge der Ammoniakstickstoffemission und deren Folgewirkungen; Strategien zur Ammoniak-Reduktion in BW, in anderen BLändern und EG-Staaten

Antr

s. *Ammoniak*

Drs 11/1658

*Gefährdung des Waldbestandes durch Schwammspinnerrauen*

Ursachen, Schäden, (präventive) Maßnahmen

Antr Claus Schmiedel u.a. SPD 17.06.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2096

BeschlEmpf und Bericht LandWA 15.09.1993 Drs 11/2775

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Schäden und Umfang der Schwammspinnerrauen-Epidemie in den Wäldern BW*

Ursachen und Schäden; Gründe für das Unterlassen präventiver Maßnahmen wie in BAY und HES; Beurteilung des Einsatzes chemischer Behandlungsmittel; Einleitung entsprechender Bekämpfungsmaßnahmen, Erteilung der Ausnahmegenehmigungen nach dem Pflanzenschutzrecht für die zuständigen Behörden vor Ort

Antr FDP/DVP 18.06.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2102

BeschlEmpf und Bericht LandWA 15.09.1993 Drs 11/2775

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Prognose der Biologischen Bundesanstalt (BBA) zur Käferplage*

Erwartung einer Maikäfer- und Schwammspinnerplage in Süddeutschland; präventive Maßnahmen

MdlAnfr

s. *Pflanzenschädling*

Drs 11/3301

*Zehn Jahre Waldschadensinventur*

Gesamtdarstellung der bisher durchgeführten Untersuchungen und gewonnenen Erkenntnisse sowie des weiteren Vorgehens; detaillierte Beschreibung der Ursachen-/Wirkungsforschung, der benutzten Instrumente und Parameter, der Kosten(-teilung) von Bund und Ländern, Entschädigungsregelung für die betroffenen Waldbesitzer, Klimaprognosen, Stützung Schweizer Untersuchungen u.a.m.

Antr GRÜNE 28.02.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3520

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5078

BeschlEmpf und Bericht LandWA 05.04.1995 Drs 11/5875

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Schwammspinner-Problematik in BW*

Beobachtungsergebnisse der Eigelege an Wald- und Obstbäumen, vorgesehener Einsatz und Kosten des synthetischen Insektizids Dimilin und des *Bacillus thuringiensis*; Beschränkung der Bekämpfungsmaßnahmen auf Flächen mit zu erwartenden schweren Schäden bzw Einbußen (im Erwerbsobstbau)

Antr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/3571

*Naturnähe der Schwammspinnerbekämpfung*

Auswirkungen der Schwammspinnerkalamität auf Baumarten und Kulturen; Verfahren, Mittel und Wirkungen von Prophylaxe- und Bekämpfungsmaßnahmen; Beurteilung des Wirkstoffes Dimilin; Einsatz naturverträglicher Mittel im Gemeinde- und Staatswald, Durchführung von wissenschaftlich begleiteten Feldversuchen mit *Bacillus thuringiensis*, Verwirrduft- u.a. Stoffen, Aufklärungskampagne über die vom Dimilineinsatz ausgehenden Schadwirkungen

Antr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/3611

*Schäden durch Engerlinge und Maikäfer am Kaiserstuhl*

Entwicklung der Populationen und Schäden im Wald, Wein- und Obstbau; Effizienz des Einsatzes von Rubitox, Alternativen bei einem Verbot dieses Mittels; Wirksamkeit und Kosten ökologisch verträglicher Mittel/Methoden; Untersuchungen und Erkenntnisse der Landesanstalt für Pflanzenschutz; konkrete Maßnahmen zur Schadensbegrenzung in den nächsten Jahren

Antr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/4206

*Umweltschäden durch Verlegung der BAB A 8 im Bereich Aichelberg/Boßler*

Schäden im Staatswald Weilheim, Revier Boll, durch Rutschungen; Auswirkungen auf den Teilort der Gemeinde Boll in Eckwäldern, Aufwand und Maßnahmen zur Wiederherstellung und Stabilisierung, zur ordnungsgemäßen Ableitung des Oberflächenwassers auf der neuen Trasse und Reduzierung der (Streu-)Salzkonzentration; Vorlage einer Konzeption zur Lösung der Hochwasserprobleme; Beeinträchtigung der Gewässerökologie durch den „Bitumenunfall“ auf dem Maustobelviadukt, Entfernung des Bitumens aus der Klinge

Antr  
s. *Umweltgefährdung*  
Drs 11/4752

*Waldschäden und Tempolimit*

Bewertung von Tempolimits? Maßnahmen zur Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene, Einführung einer „Abschlachtpremie“ für Altfahrzeuge ohne Kat sowie einer CO<sub>2</sub>-Steuer

MdlAnfr 7) Johannes Buchter GRÜNE 03.11.1994 Drs 11/4816  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4264

*Auswirkungen der Januarstürme in BW*

Art, Ausmaß und regionale Schwerpunkte der Schäden im Staats-, Kommunal- und Privatwald; Auswirkungen auf die Holzmarktsituation und jeweilige lokale Sägeindustrie

MdlAnfr 4) Gustav-Adolf Haas SPD 07.02.1995 Drs 11/5407  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5066

*Möglichkeiten zur Reduzierung von Ammoniakemissionen aus landwirtschaftlicher Tierhaltung*

Umfang und Wirkungen o.g. Emissionen aus Ställen, Güllebehältern und landwirtschaftlich genutzten Flächen; Belastung des Waldes wie Stickstoffverbindungen aus dem Autoverkehr; Durchführung eines Meßprogramms über den Zustand der Waldböden sowie entsprechender Meliorationsmaßnahmen

Antr  
s. *Ammoniak*  
Drs 11/5634

*Gesundheitszustand der Laubbäume in BW*

Ursachen, Erscheinungsbild und Verlauf der Erkrankungen, insbes von Eichen und Buchen seit dem letzten Waldschadensbericht; Wirkungen von Folgeschädlingen wie Insekten oder Pilzen; Holzeinschlagsmengen seit Auftreten der aktuellen Erkrankung; Intensivierung bzw finanzielle Unterstützung der Erforschungs- und Bekämpfungsmaßnahmen

Antr  
s. *Pflanze*  
Drs 11/6526

*Zunahme der Schäden durch Orkane und tierische Schädlinge*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2308  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5357 5362

**Forstverwaltung**

s.a. *Forstbediensteter*  
s.a. *Landeseigene Domäne*

*Sofortmaßnahmen bei der Bekämpfung der Borkenkäfer*

Anweisung der Forstämter zur konsequenten Bekämpfung des Borkenkäfers, u.a. auch durch vorsorgliche waldbauliche Maßnahmen; Unterstützung und Hilfen für private Waldbesitzer

Antr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/177

*Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft in BW*

Personalbedarf sowie Aus- und Fortbildung bei einer großflächigen Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft; Änd von Aufgaben und Strukturen der Landesforstverwaltung

GrAnfr  
s. *Forstwirtschaft*  
Drs 11/1701

*Holzerntemaschinen*

Wirtschaftlichkeit und ökologische Verträglichkeit von Holzerntemaschinen; Unterschiede in der Verwendung von Prozessoren im Staats-, Gemeinde- und Privatwald?

Antr  
s. *Landmaschine*  
Drs 11/1930

*Landesforstverwaltung und Organisation*

Ziele der verwaltungsinternen Organisationsüberprüfung, Einbeziehung der Privatwaldbetreuung, Anhebung des Flächenschlüssels bei der Forstreviergrößenberechnung für den fallweise betreuten Privatwald, Personalmehrbedarf im Falle einer großflächigen Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft

KIAnfr Peter Hauk CDU 28.05.1993 und Antw MLR Drs 11/2015

*Ges zur Änd des Forstverwaltungs-Kostenbeitrags-Ges*  
Beitragsserhöhung zur Anpassung an die Kostenentwicklung

GesEntw LReg 05.07.1993 Drs 11/2225  
 1. Beratung PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2397  
 BeschlEmpf und Bericht LandwA 13.10.1993 Drs 11/2755  
 ÄAntr Alfred Schöffler SPD 25.11.1993 Drs 11/2962  
 2. Beratung PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2794  
 GBl 1993 Nr. 28 S. 738 (Ges vom 06.12.1993)  
 Bekanntmachung der NF des Ges über den Forstverwaltungs-kostenbeitrag der Gemeinden und sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts GBl 1994 Nr. 6 S. 137

*Neukonzeption des Waldschutzgebietsprogramms BW*

Art, Zeitrahmen, finanzielle und personelle Voraussetzungen sowie Kriterien der Umsetzung des neuen Waldschutzgebietsprogramms; Koordination mit der in Arbeit befindlichen Untersuchung über die Möglichkeiten des großflächigen Natur- und Landschaftsschutzes; Erweiterung bestehender Bannwälder; Ausweisung der vorgesehenen 60 Großbannwälder; verbesserte Kooperation zwischen Naturschutz- und Forstverwaltung

Antr  
 s. *Wald*  
 Drs 11/2513

*Vergabe von Waldarbeiten an staatliche Waldarbeiter*

Übernahme von Waldarbeiten als Unternehmer in der Freizeit; rechtliche Beurteilung dieser Praxis der Staatsforstverwaltung, Förderung von Schwarzarbeit?

MdlAnfr  
 s. *Forstwirtschaft*  
 Drs 11/2539

*Abschlußzahlen zwischen Forstverwaltung und privaten Jägern*

Entwicklung der Abschlußpläne und Jahresjagdstrecken bei den einzelnen Wildarten seit 1991; Angleichung der Abschlußpläne zwischen den von der Forstverwaltung und privaten Jägern bejagten Flächen

KlAnfr  
 s. *Jagd*  
 Drs 11/3083

*Berufschancen in der Forstverwaltung des Landes*

Entwicklung der altersbedingten Abgänge im gehobenen und höheren Forstdienst, Übernahmekancen der in Ausbildung befindlichen Fachhochschüler, Studenten und Referendare; Entwicklung eines Personal- und Strukturkonzepts der Forstverwaltung; Schaffung weiterqualifizierender Ausbildungsgänge an der FH für Forstwirtschaft bzw an der Universität Freiburg

KlAnfr Peter Hauk u.a. CDU 04.02.1994 und Antw MLR  
 Drs 11/3390

*Stelleneinsparungen im Bereich des MLR*

Verteilung o.g. Einsparungen auf Ministerium, Flurbereinigungs-, Forst- und Landwirtschaftsämter, Tierzuchtämter, Schulen u.ä.; Entwicklung und Perspektiven der Übernahmequote für Referendare und FH-Absolventen seit 1988

Antr  
 s. *Minister für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten*  
 Drs 11/3412

*Forstpolitik*

Perspektiven für die einzelnen Forstämter und Bediensteten, Übernahmekancen der in Ausbildung stehenden Forstinspektorenwärter, Schaffung einer Warteliste mit sozialer Komponente für die zum jeweiligen Übernahmeterrmin nicht Übernommenen, Vergleich der Situation in RPF und im SL

KlAnfr  
 s. *Forstbediensteter*  
 Drs 11/3427

*Kauf von Waldflächen durch das UM*

Umfang, Bewertung, Preise und Verwendungszwecke des Waldkaufs seit 1989; Begründung der Erwerbung in Ostrach; zuständige Ressorts (bisher MLR bzw LForstverwaltung) und Mittelertatisierung; Beschränkung der Erwerbungen auf besonders wertvolle Biotope aus privatem Waldbesitz

Antr  
 s. *Wald*  
 Drs 11/3844

*Einjahresverträge im gehobenen Forstdienst*

Personalfuktuation und Mehraufwand durch kurzzeitige Beschäftigungsverhältnisse; Konsequenzen in der Verwaltungsorganisation und Personalpolitik

KlAnfr  
 s. *Forstbediensteter*  
 Drs 11/3963

*Teilzeitarbeit in der LForstverwaltung*

Geschlechtsspezifische und organisatorische Verteilung des o.g. Stellenangebots, Vergleich mit anderen Verwaltungen; Information der Bediensteten und Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Teilzeitarbeit und Beurlaubung aus familiären oder arbeitsmarktpolitischen Gründen innerhalb der LFV; Bereitschaft bzw Anstellungschancen der Studenten/Absolventen der FH für Forstwirtschaft zur Übernahme einer Teilzeitarbeitsstelle

Antr  
 s. *Forstbediensteter*  
 Drs 11/4866

*Stellenabbau bei der LForstverwaltung*

Entwicklung des Personalbestands, der Ausbildungs- und Übernahmekzahlen, der Waldflächen, -arten und -besitzstände sowie der Aufgaben des Forstberufs seit der letzten und bis zur kommenden Jahrhundertwende in den einzelnen Landesteilen; Umfang der Forstämter, der Reviergrößen, der Aufgaben infolge von Umwelt- und Schadereignissen, Freizeitinteressen, naturnaher Aufforstungen usw im selben Zeitraum; Gewährleistung des Fortbestands der FH für Forstwirtschaft Rottenburg

Antr REP 21.11.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4976  
 BeschlEmpf und Bericht LandwA 05.04.1995 Drs 11/5875  
 PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Auslastungsgrad der staatlichen Regiemaschinen im Forstbetrieb*

Bestand und Auslastung o.g. Maschinen, Zahl der eingesetzten Entrindungsmaschinen, Umfang der erzielten Entrindungskapazität; Abnehmer der Maschinen, für die Ersatzbeschaffungen vorgenommen werden

KlAnfr  
 s. *Landmaschine*  
 Drs 11/5154

*Forstämter Tettnang, Überlingen und Pfullendorf*

Stellenpläne o.g. Ämter im Innen- und Außendienst unter Berücksichtigung der Ergebnisse laufender Untersuchungen; Erhaltung einer naturnahen Wirtschaftsweise sowie einer intensiven Beratung von Privatwaldbesitzern

KlAnfr Norbert Zeller u.a. SPD 10.01.1995 und Antw MLR Drs 11/5223

*Umfang und Einsatz von Regiemaschinen sowie Anteil privater Unternehmer in der staatlichen Forstverwaltung*

Entwicklung des staatlichen und privaten Anteils an der Holzernte, der Beschaffung von Maschinen, deren Auslastung und Wirtschaftlichkeit seit 1984; Vergleich der Kostenrechnungen auf beiden Seiten; Beurteilung der Anschaffung einer modernen Entrindungsmaschine für den Betrieb Ochsenberg 1994, Vereinbarkeit mit einem Beschluß des FA zum Hpl 1993/94

KlAnfr  
s. *Forstwirtschaft*  
Drs 11/5258

*Entwicklung und Zukunft der Forstverwaltung im LKrs Schwäbisch Hall*

Entwicklung des Personalbestands seit 1980; künftige Zahl von Ämtern und Bediensteten; Gewährleistung der Aufgabenerfüllung; Entwicklung der jährlichen Kosten für das Land und die Kommunen

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 09.02.1995 und Antw MLR Drs 11/5468

*Ges zur Änd des LJagdGes*

Aufwertung des Arten- und Tierschutzes, u.a. Sachkundenachweis für Ausübung der Fallenjagd durch Nichtjäger, Aufnahme eines Tierschutzvertreters in den Jagdbeirat der obersten Jagdbehörde; Erhöhung der zulässigen Zahl von Pächtern in einem Eigenjagdbezirk; Erreichung einer tierschutzkonformen Wildfolge; Neubestimmung der Wildfütterungsgrenzen; Ermöglichung der Treibjagd auch auf Schalenwild; besserer Schutz von Wildschutzgebieten durch Betretungsverbote u.a.m.

GesEntw  
s. *Jagdgesetz*  
Drs 11/5803

*Existenzbedrohung von privaten Forstbaumschulen durch Nachfragerückgang*

Anzucht von Forstpflanzen durch kommunale Pflanzgärten, landeseigene Baumschulen sowie Wildlingsgewinnung der LForstverwaltung; Bedeutung der Verjüngungsflächen sowie der Anzucht von autochthonen Sträuchern in der Staatsklenge Nagold; Situation und Perspektiven der privaten Baumschulen und Klingen im Land, Maßnahmen zur Arbeitsplatzsicherung der mittelständischen Betriebe

Antr  
s. *Gartenbau*  
Drs 11/5992

*Neubewertung von Forstrevieren*

Höherbewertung der Reviere mit hohem Privatwald- und Laubholzanteil bei der Umsetzung der Beschlüsse zur Verwaltungsreform (entsprechend dem höheren Personalaufwand beim Laubholzeinschlag und der Betreuung von Privatwaldbesitzern)

Antr  
s. *Wald*  
Drs 11/6755

*Erhaltung des Personalbestands der Forstverwaltung*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 971

*Vorschläge zur Reform der Forstverwaltung, „Verzögerungstaktik“ des MLR*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4322 4323

*Kritik an der Unterlassung einer Bewertung der Gutachten zur Reform der Forstverwaltung*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4519  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4715 4716

*Erhaltung der Struktur des Einheitsforstamtes sowie der Personalbetreuung im Körperschafts- und Privatwald*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5229 5231 5232  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5624 5627 5629

**Forstverwaltungskostenbeitrag**

s. *Forstverwaltung*

**Forstwirtschaft**

s.a. *Ausgleichszulage (Forstwirtschaft)*  
s.a. *Biologische Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft*  
s.a. *Fachhochschule für Forstwirtschaft*  
s.a. *Forstgebäude*  
s.a. *Holzwirtschaft*  
s.a. *Säge*

*Entwicklung des Schwachholzmarktes und Einfuhren von Zellstoff aus Drittländern nach BW*

Entwicklung der letzten fünf Jahre; Auswirkungen der Importe auf das Papierrecycling und den aufgrund der Sturmschäden überlasteten Markt; Maßnahmen zu Gunsten einer ordnungsgemäßen Waldbewirtschaftung sowie Holzmarktberuhigung; Beurteilung einer Zellstofffabrik nach dem Acetosolv-Verfahren

KlAnfr  
s. *Holz*  
Drs 11/59

*Verwendung von Kompost- und Grüngut in der Landwirtschaft*

Prüfung einer umweltgerechten Verwendung in Land-, Forstwirtschaft und Gartenbau; Umfang der somit erreichbaren Substitution von Mineraldünger, Pflanzenerden und Torf

Antr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/140

*Sofortmaßnahmen bei der Bekämpfung der Borkenkäfer*

Anweisung der Forstämter zur konsequenten Bekämpfung des Borkenkäfers, u.a. auch durch vorsorgliche waldbauliche Maßnahmen; Unterstützung und Hilfen für private Waldbesitzer

Antr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/177

*Umfang der Unwetterschäden im Juli 1992 in der Land- und Forstwirtschaft*

Schadensbilanz und existenzbedrohliche Auswirkungen; Gewährung von Hilfen im Einzelfall nach der Richtlinie „Unwetterhilfe Landwirtschaft“

Antr

*s. Unwetterschaden*  
Drs 11/327

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*

Analyse und Entwicklungsprognosen der Schäden nach Art, Umfang, Ursachen, betroffenen Baumarten, Flächen, Regionen und Besitzern; Umsetzung des Konzeptes der naturnahen Waldbewirtschaftung im Staats-, Körperschafts- und Privatwald; Maßnahmen zur Luftreinhaltung, Bodensanierung, Forschung und Wiederbewaldung; Problematik der Naßholzkonservierung; Änd des WaldGes und JagdGes, Fortschreibung der Wildabschußpläne, Umsetzung der Waldbiotopkartierung, Ausbau der Schutzgebiete, Vermeidung von Pestiziden, Entschädigung von Privatwaldbesitzern u.a.m.

GrAnfr  
*s. Waldsterben*  
Drs 11/349

*Entwicklung der Abschlußzahlen von Rehwild*

Entwicklung seit 1990 in den einzelnen Jagdbezirken; regionale Unterschiede, insbes im Hinblick auf die von den Stürmen des Jahres 1990 besonders betroffenen Landesteile; Gefährdung der Wiederbewaldung von sturmgeschädigten Flächen durch Rehwildverbiß?

KlAnfr  
*s. Jagd*  
Drs 11/400

*Ausdehnung des Anwendungsbereichs für Rapsöl*

Ökologischer Vergleich von Ölen und Fetten aus Rapsöl mit denen aus Mineralöl, Prüfung einer Verpflichtung zur Verwendung von Pflanzenölen in WSG; technischer Stand, Marktfähigkeit und Umweltwirkungen der Verwendung von Rapsöl als Treibstoff mit Zusatzstoff Tessol in Dieselmotoren; Export entsprechender Motoren und Fahrzeuge nach Osteuropa; Steuerbefreiung von Rapsöl im land- und forstwirtschaftlichen Einsatz?

Antr  
*s. Raps*  
Drs 11/958

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 08*

*Aufstockung der Entwicklungshilfe im Bereich der Land- und Forstwirtschaft*

*s. Entwicklungshilfe*  
Drs 11/1208

*Kennzeichnungspflicht für Tropenhölzer*

Verzicht auf Tropenhölzer bei öffentlichen (und privaten) Bauvorhaben; Hinwirkung auf eine gesetzliche Kennzeichnungspflicht; Umwidmung von Entwicklungshilfeprojekten, z.B. in Indonesien, zugunsten des Schutzes noch bestehender Wälder, zur Wiederaufforstung und zur landwirtschaftlichen Nutzung gerodeter Flächen für den nationalen Konsum

Antr  
*s. Holz*  
Drs 11/1592

*Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft in BW*

Vor- und Nachteile, Zeiträume, Kosten etc einer großflächigen Umstellung; Diskussionsstand innerhalb der Fachverwaltung, Änd der Struktur der Forstverwaltung, Funktion der ökologischen Stützpunktreviere, Aus- und Fortbildung; Auswirkungen einer Umstellung auf Holzproduktion und -nutzung, Jagd

und Forstschutz, Artenvielfalt, Wegenetz und Erschließung, Förderpolitik für private und kommunale Waldbesitzer, Rechtsvorschriften u.a.m.

GrAnfr GRÜNE 02.04.1993 Drs 11/1701  
Antw MLR 19.05.1993 Drs 11/1958  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5356

*Holzerntemaschinen*

Wirtschaftlichkeit und ökologische Verträglichkeit von Holzernemaschinen; Unterschiede in der Verwendung von Prozessoren im Staats-, Gemeinde- und Privatwald?

Antr  
*s. Landmaschine*  
Drs 11/1930

*Landesforstverwaltung und Organisation*

Ziele der verwaltungsinternen Organisationsüberprüfung, Einbeziehung der Privatwaldbetreuung, Anhebung des Flächenschlüssels bei der Forstreviergrößenberechnung für den fallweise betreuten Privatwald, Personalmehrbedarf im Falle einer großflächigen Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft

KlAnfr  
*s. Forstverwaltung*  
Drs 11/2015

*Schutz von Waldbiotopen*

Entwicklung der Schon-/Bannwälder im Privat- und Körperschaftswald seit Inkrafttreten des WaldGes, Bilanz und Perspektiven der Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft; Einrichtung eines „Schonwaldprogramms“, Umsetzung des BiotopenschutzGes im Wald, Vernetzung von Biotopen im Wald bzw mit Biotopen in der freien Flur

Antr  
*s. Ökosystem*  
Drs 11/2088

*Entwicklung des Waldanteils*

Regionale Entwicklung in Relation zur Gesamtfläche des Landes; Beurteilung einer weiteren Aufforstung unter dem Aspekt der CO<sub>2</sub>-Bindung; Inanspruchnahme von Waldflächen in Gebieten mit hohem Waldanteil zur Schaffung neuer Siedlungsflächen; Änd der rechtlichen Instrumente zur Erhaltung einer Mindestflur?

Antr  
*s. Wald*  
Drs 11/2089

*Ges zur Änd des Forstverwaltungs-Kostenbeitrags-Ges*

Beitragserhöhung zur Anpassung an die Kostenentwicklung

GesEntw  
*s. Forstverwaltung*  
Drs 11/2225

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Konsequenzen in der Agrar- und Forstpolitik; Unterbindung des (Billig-)Ressourcentransfers von Süd nach Nord, Verbesserung der Landbewirtschaftung und des Agrarhandels in den Entwicklungsländern, Erhaltung des Entwicklungshilfebeitrags und der selbsthilfestärkenden Maßnahmen vor Ort, Förderung von Umweltpartnerschaften zwischen BW und Drittweltregionen; Artenschutzmaßnahmen

GrAnfr  
*s. Umweltpolitik*



Drs 11/2245

*Neukonzeption des Waldschutzgebietsprogramms BW*

Art, Zeitrahmen, finanzielle und personelle Voraussetzungen sowie Kriterien der Umsetzung des neuen Waldschutzgebietsprogramms; Koordination mit der in Arbeit befindlichen Untersuchung über die Möglichkeiten des großflächigen Natur- und Landschaftsschutzes; Erweiterung bestehender Bannwälder; Ausweisung der vorgesehenen 60 Großbannwälder; verbesserte Kooperation zwischen Naturschutz- und Forstverwaltung

Antr

s. *Wald*

Drs 11/2513

*Vergabe von Waldarbeiten an staatliche Waldarbeiter*

Übernahme von Waldarbeiten als Unternehmer in der Freizeit; rechtliche Beurteilung dieser Praxis der Staatsforstverwaltung, Förderung von Schwarzarbeit?

MdlAnfr 5) Hans Albrecht FDP/DVP 14.09.1993 Drs 11/2539

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2432

*Probleme bei der Umsetzung der europäischen Normung im Bereich der Holzwirtschaft*

Probleme der klein und mittelständisch strukturierten deutschen Forst- und Holzwirtschaft; Verbesserung der Rahmenbedingungen bei den Normungsarbeiten durch personelle Maßnahmen im Hochschulbereich

KlAnfr

s. *Holzwirtschaft*

Drs 11/2676

*Schmuck- und Zierreisigkulturen*

Neuregelung der Aufforstungsgenehmigung; Stellung der Anlage von Schmuck- und Zierreisigkulturen sowie Christbaumkulturen unter (kommunalen) Genehmigungsvorbehalt; Festsetzung einer bestimmten Baumartenzusammensetzung (durch Schaffung einer Rechtsgrundlage in § 25 LLG), insbes in Natur- und Landschaftsschutzgebieten sowie in Kernzonen eines Naturparks

KlAnfr

s. *Pflanze*

Drs 11/2799

*Großflächiger integrierter Naturschutz in BW*

Chancen einer flächendeckenden Extensivierung und Ökologisierung der Landwirtschaft, Renaturierung von Gewässern, Ausweisung von Waldschutzgebieten, Aufforstung und naturnahe Waldwirtschaft

Antr

s. *Naturschutz*

Drs 11/3127

*Beitrag der baden-württembergischen Landwirtschaft zum Erhalt unseres Lebensraums und der natürlichen Lebensgrundlagen*

Verstärkte Förderung einer naturnahen Forstwirtschaft und Holzproduktion in öffentlichen und privaten Wäldern

Antr

s. *Landwirtschaft*

Drs 11/3248

*Ges zur Änd des Landwirtschafts- und LandeskulturGes*

Einräumung eines kommunalen Satzungsrechts zur Festlegung von Aufforstungs- bzw Nichtaufforstungsgebieten; Regelung von Landschaftspflegemaßnahmen sowie umwelt- und marktentlastenden Produktionsweisen als konkretisierte Fördertatbestände

GesEntw

s. *Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz*

Drs 11/3440

*Finanzierungsengpässe bei Umwelt- und Aufforstungsprogrammen im EU-Agrarhaushalt*

Darlegung der Engpässe und Auswirkungen auf die Landwirtschafts- und Umweltpolitik des Landes

MdlAnfr

s. *Subvention (Landwirtschaft)*

Drs 11/3673

*Gefährdung der Waldarbeiter durch Abgase*

Benzolbelastung durch Treibstoff, Tanken und Betrieb der Motorsägen; Zusammenhang zwischen erhöhten Ozonbelastungen bei Ausübung der Waldarbeit und gestiegenen Unfallzahlen; Konsequenzen

KlAnfr

s. *Forstbediensteter*

Drs 11/3739

*Einsatz von land- und forstwirtschaftlichen Rohstoffen*

Holzfall bei der Waldpflege, Verwertungsanteil in Hackschnitzelanlagen, kostendeckende Umlegung auf Energiepreise; energetische Verwertung von Biomasse wie Schwachholz, Stroh u.a. nachwachsende Rohstoffe; Voraussetzungen zur Förderung größerer Anlagen durch den Bund, Notwendigkeit weiterer Forschungen und Praxisversuche?

Antr

s. *Energieerzeugung*

Drs 11/4296

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Nutzung land- und forstwirtschaftlicher Rohstoffe wie Holz und Raps zur Energieerzeugung bzw als Kraftstoff, Förderung der Erzeuger-Gemeinschaft für Ölfrüchte und nachwachsende Rohstoffe Südbaden sowie von kommunalen Hackschnitzel-Anlagen aus dem Verkaufserlös der Gebäudebrandversicherung

Antr

s. *Strukturpolitik*

Drs 11/4332

*Konsequenzen für die Agrar- und Forstpolitik des Landes BW aus dem Bericht der Enquete-Kommission „Schutz der Erdatmosphäre“*

*Handlungsempfehlungen für die Agrar- und Forstpolitik*

Beurteilung der von der Kommission ermittelten Anteile der Landwirtschaft an der Emission treibhauswirksamer Spurengase sowie der empfohlenen Maßnahmen zur Reduzierung der Emissionen von Methan, Distickstoffoxid, Ammoniak und Kohlendioxid; bereits ergriffene und weitere Maßnahmen zur Förderung einer umweltgerechteren Landwirtschaft in BW

Antr

s. *Agrarpolitik*

Drs 11/4498

*Stellenabbau bei der LForstverwaltung*

Entwicklung des Personalbestands, der Ausbildungs- und Übernahmezahlen, der Waldflächen, -arten und -besitzstände sowie der Aufgaben des Forstberufs seit der letzten und bis zur kommenden Jahrhundertwende in den einzelnen Landesteilen; Umfang der Forstämter, der Reviergrößen, der Aufgaben infolge von Umwelt- und Schadereignissen, Freizeitinteressen, naturnaher Aufforstungen usw im selben Zeitraum; Gewährleistung des Fortbestands der FH für Forstwirtschaft Rottenburg

Antr  
s. *Forstverwaltung*  
Drs 11/4976

*Auslastungsgrad der staatlichen Regiemaschinen im Forstbetrieb*

Bestand und Auslastung o.g. Maschinen, Zahl der eingesetzten Entrindungsmaschinen, Umfang der erzielten Entrindungskapazität; Abnehmer der Maschinen, für die Ersatzbeschaffungen vorgenommen werden

KlAnfr  
s. *Landmaschine*  
Drs 11/5154

*Verkauf und Verkaufspraxis von Rundholz aus dem Staatsforst BW*

Entwicklung der Rundholzpreise seit 1991; Umfang und Konditionen von Auslandsexporten, Wettbewerbsverzerrung zu Lasten der heimischen Säge- und Holzindustrie? Außenstände bzw Schäden des Landes durch Lieferungen an eine Fa. Schwaiger in Adelebsen/Hengersberg sowie an andere in Konkurs gegangene Unternehmen?

Antr  
s. *Holz*  
Drs 11/5161

*Forstämter Tettmang, Überlingen und Pfullendorf*

Stellenpläne o.g. Ämter im Innen- und Außendienst unter Berücksichtigung der Ergebnisse laufender Untersuchungen; Erhaltung einer naturnahen Wirtschaftsweise sowie einer intensiven Beratung von Privatwaldbesitzern

KlAnfr  
s. *Forstverwaltung*  
Drs 11/5223

*Umfang und Einsatz von Regiemaschinen sowie Anteil privater Unternehmer in der staatlichen Forstverwaltung*

Entwicklung des staatlichen und privaten Anteils an der Holzernte, der Beschaffung von Maschinen, deren Auslastung und Wirtschaftlichkeit seit 1984; Vergleich der Kostenrechnungen auf beiden Seiten; Beurteilung der Anschaffung einer modernen Entrindungsmaschine für den Betrieb Ochsenberg 1994, Vereinbarkeit mit einem Beschluß des FA zum Hpl 1993/94

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 16.01.1995 und Antw MLR Drs 11/5258

*Praktische Umsetzung des reformierten Diplomstudiengangs Forstwirtschaft an der Universität Freiburg*

Einführung von Blockunterricht für Studienanfänger bei gleichzeitiger Beibehaltung des herkömmlichen Lehrbetriebs für alle fortgeschritteneren Studenten: Bereitstellung der personellen und räumlichen Kapazitäten, Vergabe von externen Lehraufträgen, Regelung von Fragen des Lehrdeputats, Ermöglichung der Teilnahme an Lehrveranstaltungen anderer Fachbereiche bzw am Studium Generale im Sinne fächerübergreifender Hoch-

schulausbildung

KlAnfr Dr. Dieter Salomon GRÜNE 18.01.1995 und Antw MWF Drs 11/5273

*Ges zur Änd des LWaldGes*

Schaffung der für Schutz und Pflege von besonderen Waldbiotopen erforderlichen forstrechtlichen Grundlagen; Orientierung der Forstwirtschaft am Leitbild der naturnahen Waldwirtschaft; Verbesserung des Schutzstatus von Waldschutzgebieten

GesEntw  
s. *Waldgesetz*  
Drs 11/5385

*Existenzbedrohung von privaten Forstbaumschulen durch Nachfragerückgang*

Anzucht von Forstpflanzen durch kommunale Pflanzgärten, landeseigene Baumschulen sowie Wildlingsgewinnung der LForstverwaltung; Bedeutung der Verjüngungsflächen sowie der Anzucht von autochthonen Sträuchern in der Staatsklenge Nagold; Situation und Perspektiven der privaten Baumschulen und Klingen im Land, Maßnahmen zur Arbeitsplatzsicherung der mittelständischen Betriebe

Antr  
s. *Gartenbau*  
Drs 11/5992

*Ges zur Errichtung der FH Rottenburg*

Überführung in eine neue FH Rottenburg - Hochschule für Forstwirtschaft, Durchführung des Studiengangs Forstwirtschaft ab dem Wintersemester 1995/96 als externer Studiengang am Standort Rottenburg; Änd des FachhochschulGes, StudentenwerksGes sowie des LBesoldungsGes

GesEntw  
s. *Fachhochschule für Forstwirtschaft*  
Drs 11/6070

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der Zahl landwirtschaftlicher Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe seit 1985, Auswirkungen der geänderten Milchquote, Maßnahmen zur Existenzsicherung der Bergbauern und Milcherzeuger im Schwarzwald, Hilfen für Gemeinden mit hohem Waldanteil, Förderung der energetischen Nutzung von Durchforstungs- und Sägereistholz

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Neubewertung von Forstrevieren*

Höherbewertung der Reviere mit hohem Privatwald- und Laubholzanteil bei der Umsetzung der Beschlüsse zur Verwaltungsreform (entsprechend dem höheren Personalaufwand beim Laubholzeinschlag und der Betreuung von Privatwaldbesitzern)

Antr  
s. *Wald*  
Drs 11/6755

*Naturverjüngung und natürliche Sukzession der Waldvegetation in der Forstwirtschaft*

Definition bzw Praxisvergleich o.g. Begriffe, Umsetzung des Wiederaufforstungsgebots im LWaldGes, u.a. durch Anpflanzung der Waldbäume Birke und Vogelbeere?

Antr Michael Herbricht u.a. REP 20.11.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/6765

*Einsatz von kaltgepresstem Pflanzenöl bei Kettensägen in der Forstverwaltung und im Privatwald*

Darlegung von Untersuchungen mit Rapsöl und Ergebnissen sowie evtl Preisunterschieden zwischen nachbehandeltem und rohbelassenem Pflanzenöl

Antr  
s. Öl  
Drs 11/6891

*Stabilisierung der Wälder durch ökologische Waldbewirtschaftung*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5080 ff  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5227 ff  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5517 ff  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5622 ff

*Umstellung auf naturnahe Waldbewirtschaftung, Ausbau der Naturverjüngung*

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6631 ff

**Fortbildung**

s. Weiterbildung

**Fortpflanzungsmedizin**

s. Reproduktionsmedizin

**Fortzahlung des Arbeitsentgelts**

s.a. Schlechtwettergeld

*Probleme der Feiertagsregelung*

Feiertage in Europa, Bund und BLändern; Kosten eines Feiertags seitens der Wirtschaft; verzichtbare kirchliche und weltliche Feiertage; Gegenüberstellung einer Finanzierung der Pflegeversicherung über Karenztage oder über eine Reduzierung von Feiertagen

Antr  
s. Sonn- und Feiertage  
Drs 11/2194

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Ausschluß von Mehrarbeitsvergütungen in der Bezugsgröße bei der Lohnfortzahlung im Krankheitsfall; Maßnahmen zur Senkung des Krankenstandes

Antr  
s. Kommission „Wirtschaft 2000“  
Drs 11/4722

*Lohnfortzahlung im Krankheitsfall*

Änd infolge der Ablösung des LohnfortzahlungsGes durch das EntgeltfortzahlungsGes, Ermöglichung der Abweichung vom vollen Lohnausgleich einschließlich aller Nebenleistungen iRd Tarifverträge?

KlAnfr Rolf Kurz CDU 01.02.1995 und Antw SM Drs 11/5362

*Krankenstand und Entgeltfortzahlung in BW*

Datenentwicklung seit 1980 nach Wirtschaftsbranchen, öffentlichem Dienst, Art der Erkrankungen, Alter, Geschlecht und

Staatsangehörigkeit der Betroffenen, Arbeitszeit- und Produktivitätsausfällen, saisonalen und konjunkturellen Zusammenhängen, Aufwendungen der Arbeitgeber und Krankenkassen u.a.; Feststellung des evtl Mißbrauchs sowie demographischer, psychischer sowie gesellschaftlicher Einflußfaktoren; Beurteilung der vorgeschlagenen Karenztage, Lohnkürzungen und Kontrollbesuche; Relevanz der Tarifautonomie

GrAnfr  
s. Krankheit  
Drs 11/6422

*Kontroverse um die Einführung von Karenztagen*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1422

*Einführung von Karenztagen zur Finanzierung der Pflegeversicherung*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1620 1626 1629 1634

*Einschränkung der Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall, Einführung von Karenztagen zur Finanzierung der Pflegeversicherung*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4232 4234 4271 4273 4278 4283

*Überprüfung der Lohnfortzahlung im Krankheitsfall, Einführung von Karenztagen*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6824 6830 ff

**Forum zur Sonderabfallwirtschaft**

s. Sonderabfall

**Fotoapparat**

s. Kamera

**Frachttarif**

s. Beförderungspreis

**Frachtumschlag**

s. Güterverkehr

**Frachtverkehr**

s. Güterverkehr

**Frachtzentrum**

s. Güterverkehr

**Fraktion***Einsetzung einer unabhängigen Diätenkommission*

Prüfung der Frage zusätzlicher Leistungen an Fraktionsmitglieder aus dem Fraktionsetat

Antr  
s. Diätenkommission  
Drs 11/100

*Ges über die Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen des baden-württembergischen Ltg*

Aufgaben, Finanzierung, Rechnungslegung und Prüfung der Fraktionen

GesEntw FDP/DVP 10.03.1993 Drs 11/1554  
(Erledigt durch Annahme des GesEntw Drs 11/4876)

*Ges über die Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen im baden-württembergischen Ltg (baden-württembergisches FraktionsGes)*

Aufgaben, Finanzierung, Rechnungslegung und Prüfung der Fraktionen

GesEntw GRÜNE 18.03.1993 Drs 11/1605  
(Erledigt durch Annahme des GesEntw Drs 11/4876)

*Zuschüsse an die Fraktionen des Ltg*

- *Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO -*

Mittlg RH 02.11.1993 Drs 11/2837  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4139  
BeschlEmpf und Bericht FA 18.11.1994 Drs 11/4961 (dazu Antr Nr. 1)  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4490

*Ges über die Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen im Ltg von BW*

Aufgaben, Finanzierung, Rechnungslegung und Prüfung der Fraktionen

GesEntw CDU, SPD, GRÜNE und FDP/DVP 04.11.1994 Drs 11/4876  
1. Beratung PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4187  
BeschlEmpf und Bericht StändA 22.11.1994 Drs 11/4986 (dazu ÄAntr Nr. 1-3)  
ÄAntr GRÜNE 28.11.1994 Drs 11/5024  
ÄAntr REP 01.12.1994 Drs 11/5034  
2. Beratung PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4490  
GBI 1994 Nr. 27 S. 639 (Ges vom 12.12.1994)

*Schreiben des BVerfG vom 24.05.1995 -2 BvE 4/95- Antr der Gruppe der Abg der Partei des Demokratischen Sozialismus im 13. Deutschen Bundestag betreffend die Zuerkennung des Fraktionsstatus, hilfsweise weiterer Gruppenrechte*

*s. Partei des Demokratischen Sozialismus*  
PIPr 11/69 S. 5653

*Spannungsverhältnis zwischen der freien Ausübung des Mandats und der Fraktionsdisziplin*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 3 4

*Überprüfung der Schattenalimentierung von Abg aus den Fraktionskassen*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 788

*Regelung der Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1050 1051 1057 1058

*Prüfung der Fraktionen durch den RH, gesetzliche Regelung der Fraktionsfinanzierung*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1283 1284  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3504  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4613 4619

## **Fraktionsgesetz**

*s. Fraktion*

## **Franken, Region**

*Stufenweise Realisierung einer „Unterländer Schnellbahn“ als Neu- und Ausbaustrecke*

Plazierung der notwendigen Streckenneu- und -ausbauten im BVerkehrswegeplan, u.a. der Strecke (Heilbronn-) Verrenberg-

Dombühl(-Nürnberg) in Trassenbündelung mit dem 6-spurigen Ausbau der A 6 vom Weinsberger bis zum Feuchtwanger Kreuz; Aufnahme der Strecke Stuttgart-Heilbronn als „vordringlicher Bedarf“

Antr  
*s. Unterland*  
Drs 11/589

*S-Bahn-Netz-Erweiterung bis Heilbronn*

Gemeinsame Erschließung der Wirtschaftsräume Stuttgart und Heilbronn, Einbeziehung der Region Franken in ein integriertes ÖPNV-System in einem aktualisierten Generalverkehrsplan

KIAnfr  
*s. Regionalverkehr*  
Drs 11/1893

*Ausbau der FH Heilbronn*

Ausbaustand der FH und ihrer Außenstelle in Künzelsau sowie des Instituts für Chemische Antriebe und Verfahrenstechnik der DFVLR; Einrichtung weiterer Transfer- und Beratungszentren in der Region sowie eines selbständigen Studiengangs Umwelttechnik an der FH

Antr  
*s. Fachhochschule Heilbronn*  
Drs 11/2098

*Umwandlung ehemals militärisch genutzter Liegenschaften*

Auflistung o.g. Liegenschaften in der Region Franken, Zustand der Objekte, geplante Nutzungen, Stand der Verhandlungen mit dem Bund; Erhebung der Konversionsprojekte in der Region Franken zu einem Modellprojekt

Antr  
*s. Militärische Anlage*  
Drs 11/2246

*Schienengüter-Verkehrskonzept für die Region Franken*

Erarbeitung eines Konzepts und Übernahme einer Moderatorenrolle insbes zugunsten der LKreise Hohenlohe, Main-Tauber und Schwäbisch Hall; Hinwirkung auf Logistik-Zentren für den sekundären kombinierten Ladungsverkehr im Zuge der Bahnreform und Regionalisierung des Schienenverkehrs; Verhandlungsstand zwischen DB und WEG bez der Übernahme stillungsbedrohter Strecken, finanzielle Beteiligung bei einer Streckenreaktivierung durch NE-Bahnen; Einbeziehung des „Güterverkehrsforum BW“ in die notwendigen Untersuchungen

Antr  
*s. Güterverkehr*  
Drs 11/2884

*„Gangsterroute“ Autobahn*

Kriminalitätsgeschehen auf dem bayerischen und dem württembergischen Teil der fränkischen Fernstraßen; Einrichtung einer „Fahndungsgruppe Autobahn“ ähnlich wie in BAY

KIAnfr  
*s. Strafverfolgung*  
Drs 11/3729

*Region Franken*

Entwicklung der Rahmendaten, Standortdefizite und -chancen, Untersuchungen, Maßnahmen, Programme, Vorschläge u.ä. in bezug auf die Bereiche Wirtschaft, Forschung, Technologien, wissenschaftliche und schulische Einrichtungen, Verkehr, Tourismus, Landwirtschaft, Umwelt, Wohnungsmarkt, Rüstungskonversion und regionale Zusammenarbeit

GrAnfr FDP/DVP 27.05.1994 Drs 11/4064  
 Antw WM 05.10.1994 Drs 11/4744

*Überbauung von Retentionsflächen in der Region Franken und im Landkreis Schwäbisch Hall*

Darlegung o.g. Aktivitäten seit 1985, Sicherung überplanter Flächen, Stopp von in Planung befindlichen Projekten; Schutz von Retentionsflächen in den Einzugsgebieten der Nebenflüsse von Neckar, Kocher, Jagst und Tauber; Beurteilung eines in der Gemeinde Rot am See geplanten großdimensionierten Supermarktes, Folgen für die angrenzenden Wohngebiete und Unterlieger, Auswirkungen großer Verkaufsmärkte für den örtlichen Einzelhandel und Ortssanierungen

KlAnfr  
 s. *Wasserspeicher*  
 Drs 11/6011

*Umstrukturierung der Zollämter und Auswirkungen auf die Betriebe*

Schließung der Zollämter Schwäbisch Hall und Öhringen, Auswirkungen auf die Betriebe in der Region Franken; Vorteile eines gemeinsamen Zollamts an einer Autobahnausfahrt, z.B. beim geplanten Industriegelände Ilshofen-Kirchberg, Untermünkheim, Wolpertshausen; Einrichtung einer mobilen Abfertigung eiliger Güter

KlAnfr  
 s. *Zoll*  
 Drs 11/6136

*Reduktion des Schienengüterverkehrs in BW*

Beurteilung des neuen Beförderungskonzepts der DBAG beim Stückgutverkehr, Sicherstellung der Anbindung ländlicher Räume an das Schienennetz, Erhöhung der Zahl von Standorten für Frachtzentren, insbes Berücksichtigung der Region Franken (LKreise Hohenlohe und Schwäbisch Hall); vorrangige Verwirklichung von Straßenbaumaßnahmen und Ortsumgehungen in von Schließung von Stückgutsammelstellen und Güterbahnhöfen betroffenen Räumen

Antr  
 s. *Güterverkehr*  
 Drs 11/6361

*Schienerverkehr Region Franken*

Einsatz des Neitec ab 1996 auf der Strecke Heilbronn-Mannheim gemäß der Zusage des MinPräs; Finanzierung der Investitionen und Betriebskosten

Antr  
 s. *Schienerverkehr*  
 Drs 11/6775

*Kriminalitätsentwicklung und Zunahme privater Bewachungsdienste entlang der A 6*

Kriminalitätsgeschehen zwischen Feuchtwangen und Weinsberger Kreuz seit 1993 an Raststätten und anliegenden Ortschaften, Beurteilung der vermehrt von Firmen beauftragten privaten Wachdienste und der dabei entstehenden Kosten; Art und Erfolg der von der LReg ergriffenen Maßnahmen

KlAnfr  
 s. *Strafverfolgung*  
 Drs 11/7077

**Frankreich**

s.a. *Deutsch-französische Brigade*

s.a. *Deutsch-Französisches Gymnasium*  
 s.a. *Französische Streitkräfte*

*„Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW“*

Forcierung verschiedener Schienenaus- und -neubaustrecken sowie des Anschlusses an den französischen TGV

Antr  
 s. *Verkehrsplanung*  
 Drs 11/101

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Aluminiumwerk bei Neu-Breisach/Frankreich*

Mittlg  
 s. *Metallindustrie*  
 Drs 11/188

*Hausmüllverbrennung in Straßburg*

Bewertung des Angebots der Stadt Straßburg, ihre MVA um zwei weitere Öfen zu erweitern und den gesamten Restmüll des Ortenaukreises aufzunehmen, wenn dafür auf die Sondermüllverbrennung im Bereich Kehl endgültig verzichtet wird

KlAnfr  
 s. *Abfallbeseitigung*  
 Drs 11/293

*Mülltransporte aus BW*

Herkunft der auf französischen Mülldeponien gefundenen Grüne-Punkt-Abfälle und Klinikabfälle; Verbleib der vom Dualen-System-Deutschland GmbH gesammelten Kunststoffabfälle; Konsequenzen aus der von der französischen Regierung verfügten Sperrung der Grenze für alle Mülltransporte

Antr  
 s. *Abfallbeseitigung*  
 Drs 11/315

*Gentechnische Forschungsanstalt an der deutsch-französischen Grenze*

Unterrichtung bzw Beteiligung der deutschen Seite? Einbeziehung der LReg, von nachgeordneten Behörden oder des gentechnischen Prüfinstituts des TÜV Baden

KlAnfr  
 s. *Gentechnologie*  
 Drs 11/414

*Zusammenarbeit zwischen den Hafenverwaltungen von Kehl und Straßburg; Entw eines Staatsvertrages zwischen dem Land BW und der Republik Frankreich*

Mittlg  
 s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
 Drs 11/867

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Standortsicherung und Ausbau der Konkurrenzfähigkeit in den Bereichen Verkehr, Bildung, Wirtschaft (insbes Textilindustrie und Fremdenverkehr im oberen Wiesental), Umweltschutz (einschließlich Entsorgung und Altlastensanierung) und Drogenbekämpfung; grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit der Schweiz und Frankreich in allen Bereichen

GrAnfr  
 s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
 Drs 11/691

*Projekt Euro Rhin (Internationale Oberrhein-Schnellbahn)*

Planungsstand für die o.g. Verbindung, Elektrifizierung der Strecke Straßburg-Wörth, Anbindung der Karlsruher Stadtbahnen an die SNCF-Züge in Wörth, zweigleisiger Ausbau der Strecke Straßburg-Kehl-Appenweiler, Lastenhefte für Zweisystem-Triebzüge, die auf den Netzen der DB, SNCF und SBB einsetzbar sind?

KlAnfr  
s. *Schienerverkehr*  
Drs 11/1116

*Kriminalitätsstatistik*

Entwicklung der Kriminalitätsstatistik im Grenzpolizeirevier Kehl in den letzten zehn Jahren, Anteil von Pkw-Diebstählen u.a. Eigentumsdelikten seit Anfang 1992; Stellenwert von Faktoren wie Grenznahe, Grenzöffnung, Wegfall der Zollkontrollen und Nachbarschaft zu Straßburg; Stand der Umsetzung und Instrumentarien der polizeilichen Zusammenarbeit mit Frankreich

KlAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1386

*Grenzüberschreitende Kooperation am Oberrhein*

Verbesserung der Rechtsgrundlagen, Erweiterung der Kompetenzen der „Oberrheinkonferenz“, Ausgleich für Gemeinden mit hohem Schüleranteil aus dem Elsaß, Erarbeitung gemeinsamer Gewerbeansiedlungspläne, Ergebnisse des Projekts „Grenzüberschreitende ÖPNV-Untersuchung“, Reaktivierung der Eisenbahnverbindungen Müllheim-Mulhouse, Freiburg-Colmar sowie Karlsruhe-Wörth-Lauterburg für den Personenverkehr

Antr  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/1591

*ÖV-Verknüpfung Baden-Elsaß: Metro-Rhin zwischen Offenburg und Straßburg*

Gründe und Kriterien einer Streichung von Zugpaaren in der kommenden Fahrplanperiode; Hinwirkung auf Ausbau und Verbesserung der ÖV-Verbindungen auf der Schiene und der Straße

Antr  
s. *Öffentliches Verkehrsmittel*  
Drs 11/1613

*Grenzüberschreitende Kriminalität*

Entwicklung seit Öffnung der Grenzen; Erkenntnisse über die Verlagerung von Einsatzgebieten und Rückzugsräumen grenzüberschreitend arbeitender Banden; erforderliche Kooperationen mit der französischen Polizei

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1648

*Export von Abfällen nach Frankreich*

Export von Abfällen, Klärschlamm und Rohkompost: Mengen, Art der Entsorgung, Auftraggeber und Durchführende

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/1691

*Herausnahme des französischen Programms „TF 1“ aus dem Kanalspektrum des Kabelfernsehens im Großraum Karlsruhe*

Gründe und Auswirkungen der o.g. Entscheidung zugunsten des Senders „RTL 2“

KlAnfr  
s. *Fernsehen*  
Drs 11/1797

*Einspeisen des französischen Fernsehsenders „Antenne 2“ ins Kabelnetz*

Gründe und Auswirkungen der Entscheidung der LfK, das o.g. (kulturell wertvolle) Programm zugunsten des Senders „RTL 2“ nicht mehr ins Kabelnetz einzuspeisen

Antr  
s. *Fernsehen*  
Drs 11/1790

*Situation des grenzüberschreitenden öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)*

Zahl der Berufs- und Ausbildungsauspendler in die Schweiz und nach Frankreich, benutzte Verkehrsmittel; Stand und Ausbaupläne der Verkehrsträger im ÖPNV; (Zwischen-)Ergebnisse einer von der EG-Kommission unterstützten „Grenzüberschreitenden ÖPNV-Untersuchung“

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/1899

*Luftverkehrskonzeption für BW*

Luftverkehrsangebot von den grenznahen Flugplätzen, Zuwachs an Kapazitäten durch den im Aufbau befindlichen Flughafen Straßburg-Entzheim, Erarbeitung einer grenzüberschreitenden Konzeption

Antr  
s. *Luftfahrt*  
Drs 11/2084

*Finanzielle Förderung des Landes BW für die Aufrechterhaltung des Metro-Rhin*

Konzeptionen für eine längerfristige Sicherung des Metro-Rhin; Hinwirkung auf Verbesserung des ÖPNV Offenburg-Straßburg durch die DB mit GVFG-Mitteln sowie auf entsprechende finanzielle Beteiligung der Region Elsaß

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/2198

*Altreifenverbrennung im Elsaß*

Verbrennung von Altreifen sowie von chlorierten Schlämmen und Lösemitteln in einer Zementfabrik in Altkirch: Emissionsdaten dieser Anlage bzw von Industrieanlagen in BW, Informationspolitik gegenüber den deutschen Behörden, Einhaltung der hiesigen Umweltstandards?

Antr  
s. *Reifen*  
Drs 11/2217

*Einspeisen des französischen Fernsehsenders „Antenne 2“ ins Kabelnetz; hier: Freier Kanal*

Bereitstellung eines vorübergehend freien Kanals für den o.g. Sender

Antr  
s. *Fernsehen*  
Drs 11/2320

*Grenzüberschreitende Kriminalität*

Entwicklung der illegalen Einreisen seit Wegfall der Grenzkontrollen zwischen Deutschland, der Schweiz und Frankreich; An-

stieg der Kriminalität in den Grenzkreisen zum Elsaß, Gegenmaßnahmen und Konzepte; Umsetzung der Vereinbarung mit Frankreich über die polizeiliche Zusammenarbeit im Grenzbe-  
reich

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/2416

*Förderung für INFOBEST*

Mittelbereitstellung für die grenzüberschreitende Beratungsstelle Breisach am Rhein/Neuf-Brisach

KlAnfr  
s. *Informationsvermittlung*  
Drs 11/2422

*Situation des Bauhandwerks im grenznahen Raum zu Frankreich*  
Gegenüberstellung der erzielten Auftragsvolumina der Unternehmen im jeweiligen Nachbarland der Jahre 1991/92/93; Höhe der Lohn- und Lohnnebenkosten im Elsaß und BW; Förderung der Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Betriebe

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/2482

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit bei der Müllentsorgung*  
Schadstoffreduktion durch die geplante Rauchgaswäsche bei der Straßburger MVA; Zusammenarbeit des UM mit der französischen Seite, u.a. Anstrengung deutscher Grenzwerte durch Nachrüstung der Sondermüllverbrennungsanlage „Tredi“; Entsorgung von Hausmüll aus Deutschland nach der angestrebten Nachrüstung?

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/2586

*Ausbau der Rheintalstrecke*

Steigerung des Güterverkehrsaufkommens auf der Schiene, u.a. durch moderne Leit- und Informationssysteme; Hinwirkung auf raschen Ausbau/Neubau der Rheintalschiene zwischen Karlsruhe und Basel; Zusammenarbeit mit Frankreich und der Schweiz bei der Vernetzung mit dem TGV und der NEAT; Vorlage einer realistischen Kostenrechnung für den Ausbau der Strecke

Antr  
s. *Rheintalbahn*  
Drs 11/2700

*Wirtschaftliche Entwicklung in der Region Freiburg*

Entwicklung der Rahmendaten in Freiburg und dem LKreis Breisgau-Hochschwarzwald: Branchen, Arbeitsplätze, Firmengründungen und -konkurse; Unterstützung der Industrieansiedlung; Verbesserung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit den Oberrhein-Regionen Elsaß und Schweiz, insbes beim Ausbau der Wirtschafts- und Arbeitsmarktbeziehungen; vorrangige Förderung öffentlicher Verkehrsmittel

Antr  
s. *Freiburg, Stadt*  
Drs 11/2725

*Grenzüberschreitende Verbesserung des ÖPNV und Schaffung von Tarifgemeinschaften*

Entwicklung und Förderung eines grenzüberschreitenden Tarifverbunds zwischen der Ortenau und dem Straßburger Raum

Antr  
s. *Personenverkehr*

Drs 11/2772

*Verbesserung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Frankreich*

Rechtslage in Frankreich und Deutschland zur Gründung von grenzüberschreitenden kommunalen Zweckverbänden auch ohne Staatsvertrag, Ausräumung evtl Hindernisse

Antr  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/2777

*Geruchsbelästigungen durch die Zitronensäurefabrik in Markolsheim, Elsaß*

Frage nach Umfang, gesundheitlicher Relevanz und möglicher Reduzierung der Belastung auf der badischen Rheinseite im Bereich von Sasbach

KlAnfr  
s. *Chemische Industrie*  
Drs 11/3003

*Polizeikritik an IM-Studie „Kriminalität im deutsch-französischen Grenzgebiet“*

Kritik von Polizeiführern an der o.g. Studie bzw deren Interpretation durch den IM; Beurteilung der Verärgerung und Besorgnisse innerhalb der Bevölkerung und Polizei wegen des Verbrechensanstiegs im Grenzraum

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/3101

*Verzögerungen beim Bau der NBS Karlsruhe-Basel*

Einhaltung der Zeitplanung beim Ausbau der Rheintalstrecke, Anschluß des TGV im Jahre 2001, Finanzierung der Unterfahrung des Rastatter Bahnhofs

Antr  
s. *Rheintalbahn*  
Drs 11/3119

*Oberzentrum Offenburg*

Konkrete Planungen iR eines Ausbaus zum Oberzentrum, gemeinsame Entwicklung mit Straßburg zu einer europäischen Modellregion, Erweiterung des Messestandorts sowie der FH, Nutzungspläne für die Franzosenkasernen

KlAnfr  
s. *Offenburg, Stadt*  
Drs 11/3429

*Wettbewerbsnachteile deutscher mittelständischer Unternehmen im grenznahen Raum zu Frankreich*

Betriebsverlagerungen aufgrund von Steuervergünstigungen und subventionierten Gewerbegrundstücken in Frankreich; Hinwirkung auf einen Abbau der Ungleichgewichte

KlAnfr  
s. *Unternehmen*  
Drs 11/3505

*Deutsch-Französisches Jugendwerk als Modell für ein Deutsch-Türkisches Jugendwerk*

Bilanz und Wirkungen des Deutsch-Französischen Jugendwerks seit 1963; Eintreten für den Aufbau eines Deutsch-Türkischen Jugendwerks, Prüfung einer Partnerschaft des Landes mit einer türkischen Region sowie des Angebots von Türkisch als Fremdsprache an den weiterführenden Schulen

Antr

*s. Jugendaustausch*  
Drs 11/3692

*Verwirklichung der Schengener Übereinkommen und der Freizügigkeit in der EG*

Unterstützung der Entschließung des EP sowie der deutsch-französischen Bemühungen um Aufhebung der Personenkontrollen und Verwirklichung der Ausgleichsmaßnahmen, Weiterentwicklung der grenzüberschreitenden Kooperation am Oberrhein über die polizeiliche Zusammenarbeit im Grenzbereich

Antr  
*s. Schengener Abkommen*  
Drs 11/3707

*Hilfen für Existenzgründerinnen in BW*

Aufbau einer Infrastruktur für Information, Beratung, Erfahrungsaustausch und Weiterbildung; Abbau von Vorurteilen bei den Banken und der Kreditgewährung; Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Frankreich und den drei europäischen Partnerregionen

Antr  
*s. Existenzgründung von Selbständigen*  
Drs 11/3832

*Schengener Abkommen*

Umsetzungsstand der Vereinbarungen, Gründe und Konsequenzen des bisher nicht erreichten Datenaustauschs zwischen den einzelnen Mitgliedsstaaten über das Schengener-Informationssystem, kompensierende Vereinbarungen zwischen Deutschland und Frankreich zur Zusammenarbeit in der Strafverfolgung

KlAnfr  
*s. Schengener Abkommen*  
Drs 11/3908

*Regionalflughäfen*

Erarbeitung einer grenzüberschreitenden Luftverkehrskonzeption mit Frankreich und der Schweiz

Antr  
*s. Luftfahrt*  
Drs 11/3954

*Kriminalitätsentwicklung I. Halbjahr 1994; hier: Lagebild „Grenzkriminalität“*

Entwicklung der Fallzahlen in den einzelnen Deliktbereichen in BW, in den Grenzregionen zu Frankreich und der Schweiz, insbes im Raum Lörrach; Ursachen und Bedingungen der Zuwachsraten; Aussagekraft der Polizeilichen Kriminalstatistik; Korrektur der vom IM bisher vertretenen Position

Antr  
*s. Kriminalität*  
Drs 11/4446

*Grenzüberschreitender großflächiger Schutz der Auewälder der Rheinebene*

*Grenzüberschreitende großflächige Erweiterung des Naturschutzgebietes Taubergießen am Südlichen Oberrhein*

Bisher eingelöste internationale Verpflichtungen sowie bestehende Schutzkategorien und rechtliche Instrumente auf beiden Rheinseiten; Umsetzung der vertraglich festgelegten Maßnahmen des Hochwasserschutzes; Vorstellungen und Aktivitäten mit o.g. Zielsetzung unter Einbeziehung der Landwirtschaft über die Landschaftspflege, Errichtung eines bilingualen Naturschutzzentrums u.ä.

Antr  
*s. Rhein, Fluß*  
Drs 11/4477

*Widersprüchliche Angaben zur grenzüberschreitenden Kriminalität des Innenministers und der Polizeidirektion Lörrach*

Unterschiedliche Angaben des IM und der PD Lörrach gegenüber den Medien über die Entwicklung in den einzelnen Delikt-bereichen; Konsequenzen aus den Erfahrungen mit der dreitägigen Rund-um-die-Uhr-Kontrolle der 12 deutsch-französischen Grenzübergänge zwischen Weil und Straßburg

Antr  
*s. Kriminalität*  
Drs 11/4715

*Abfallexporte ins Elsaß*

Art und Mengen der von der Firma RBM in Bergheim bei Colmar nach Frankreich verbrachten Materialien, Anteil der Wiederverwertung bzw Ablagerung auf lothringischen Mülldeponien, Gefahrenpotential dieser u.ä. Vorgehensweise

KlAnfr  
*s. Abfallbeseitigung*  
Drs 11/5007

*Grenzüberschreitender Austausch von Polizeibeamten*

Frage nach o.g. Bestrebungen auf deutscher und französischer Seite

KlAnfr  
*s. Polizei*  
Drs 11/5040

*Verstoß gegen das WaffenGes durch legalen Erwerb im Elsaß*

Erwerb von Schußwaffen in Frankreich und illegale Einfuhr seit 1993; Aufklärungsmaßnahmen zum Schutz der Bevölkerung

KlAnfr  
*s. Waffe*  
Drs 11/5041

*Grenzüberschreitender Wohnsitzwechsel*

Zahl deutscher Bürger mit erstem Wohnsitz im Elsaß, Umfang des Erwerbs von Wochenenddomizilen im grenznahen Frankreich

KlAnfr  
*s. Wohnsitz*  
Drs 11/5045

*Innovation in der Schienenfahrzeugtechnik*

Beurteilung von Einsatzplänen der Eurail-Bus-Gesellschaft für einen neu entwickelten Leichttriebwagen auf der Schienenstrecke Freiburg-Mulhouse; gemeinsame Prüfung der Erfolgchancen im grenzüberschreitenden Personenverkehr mit der zuständigen Stelle im Elsaß

KlAnfr  
*s. Schienenfahrzeug*  
Drs 11/5268

*Müllverbrennungsanlage Müllhausen*

Planung einer Anlage in Sausheim, die deutsche bzw europäische Grenzwerte z.T. um Faktor vier überschreitet? Beteiligung der deutschen Seite am Genehmigungsverfahren? Hinwirkung auf Anwendung des aktuellen Stands der Technik zur Emissionsbegrenzung

Antr  
*s. Abfallbeseitigung*



Drs 11/5308

*Verbesserungen im grenzüberschreitenden öffentlichen Verkehr zwischen Baden und dem Elsaß*

Unterstützung neuer Vorhaben im Schienenverkehr; mögliche Zuschüsse für Fahrweg, Zugmaterial und Betrieb von Land, Bund und EU; Prüfung einer Unterstützung mit GVFG-Mitteln

Antr

s. *Öffentliches Verkehrsmittel*

Drs 11/5410

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Rahmen der INTERREG-Programme der EU*

Bewertung bzw Evaluation bisheriger Projekte iR von INTERREG I; Nutzung der gewonnenen Erfahrungen für die geplanten Maßnahmen von INTERREG II, Einbindung parlamentarischer Kräfte sowie der regionalen gesellschaftlichen Gruppen in die Vorbereitung entsprechender Entscheidungen; Ergebnisse der Bemühungen der Dreiländerregion im Umweltbereich; Höhe und Träger der Kosten zur Förderung regenerativer Energien

Antr

s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*

Drs 11/5457

*Abstimmungs- und Genehmigungspraxis zwischen dem Elsaß und BW für Industrieprojekte*

Einhaltung nationaler und europäischer Rechtsnormen iRd o.g. Genehmigungspraxis, insbes bei immissionsträchtigen Anlagen wie z.B. der Flachglasfabrik Hombourg; Berücksichtigung der Emissionsbelastung der in Hauptwindrichtung befindlichen badischen Kommunen? Künftige Abstimmung bei Genehmigungsverfahren mit grenzüberschreitendem Charakter

Antr

s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*

Drs 11/5698

*Verwertung von nach Frankreich exportierten Sonderabfällen*

Art und Mengen der seit 1990 nach Lastours (Departement Aude) verbrachten Materialien, eingesetzte Technik und Verwertungsverfahren des dortigen Entsorgungsunternehmens, festgestellte Bleiwerte im Blut von Arbeitern; Unterbindung der von der landeseigenen SBW durchgeführten Exporte

KIAnfr

s. *Sondermüllentsorgung*

Drs 11/5917

*Zusammensetzung der grenzüberschreitenden politischen Gremien im Dreyeckland (Region Südbaden, Elsaß und Nordschweiz)*

Modalitäten der Bildung und Besetzung, Aufgaben und Kompetenzen sowie interne Organisation bzw Vernetzung o.g. Gremien; Beteiligung von Vertretern aus Wirtschaft, Wissenschaft, Umweltschutzorganisationen u.ä.?

KIAnfr

s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*

Drs 11/5971

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit beim Hochwasserschutz am Oberrhein*

Verhandlungen mit der französischen Seite über ökologische Flutungen zur Renaturierung der Auenwälder nördlich von Breisach bei gleichzeitiger Verringerung von Retentionsraum auf deutscher Seite bzw Erhalt des Trockenbiotops Hartheimer/Grißheimer Wald

Antr

s. *Rhein, Fluß*

Drs 11/5978

*Rastatter Tunnel*

Verzögerungen beim Bau der NBS/ABS Karlsruhe-Basel, Auswirkungen auf den Nah- und Fernverkehr bzw den Anschluß des TGV-Est im Jahre 2001; Mittelbereitstellung zum Bau des Rastatter Tunnels

Antr

s. *Rheintalbahn*

Drs 11/6013

*Verzicht auf den Bau eines neuen Rheinübergangs (L 98) bei Altenheim*

Verzicht auf o.g. Vorhaben; Realisierung einer Schienenverbindung zwischen Offenburg und Straßburg (Metro-Rhin) im Stundentakt

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/6121

*Zusammenarbeit zwischen der Stadtgemeinschaft Straßburg und dem Ortenaukreis*

Vereinbarkeit der interkommunalen Zusammenarbeit mit dem Staatsvertrag zwischen beiden Ländern, insbes im Umweltschutz, im Erlernen der Sprachen, bei der Bildung einer Tarifgemeinschaft im ÖPNV mit Anbindung an den Flughafen Straßburg-Entzheim, bei der Fremdenverkehrswerbung und Kooperation in der Land- und Forstwirtschaft, der Krankenhausplanung, im Katastrophenschutz u.a.m.

Antr

s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*

Drs 11/6133

*Hochgeschwindigkeitsbahnstrecke Paris-Ostfrankreich-Südwestdeutschland; hier: ABS (Paris-)/D/F-Grenze-Saarbrücken-Mannheim/Ludwigshafen*

Planungsstand und Hemmnisse, Stand der Verhandlungen über die Trassenführung im Pfälzer Wald zwischen Hochspeyer und Neustadt; Eintreten für eine planerische Beschleunigung des Projekts sowie finanzielle Beteiligung der EU im „Ausschuß der Regionen“; Einsatz von Neigetchnikzügen bis zur Fertigstellung der Gesamtstrecke; Höherstufung des Vorhabens in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ des BVerkehrswegeplans

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/6195

*Auswirkungen der Mittelkürzungen auf die Realisierung von Schienenaus- und -neubauvorhaben in BW*

Darlegung der betroffenen Projekte, u.a. Planung der Hochgeschwindigkeitsstrecke Paris-Saarbrücken-Ludwigshafen/Mannheim und S-Bahn-Vorhaben im Rhein-Neckar-Raum? Möglichkeiten zur Schadensbegrenzung

KIAnfr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/6215

*Französische Atomraketen und die Atomversuche auf dem Mururoa-Atoll*

Standorte von Pluton- und Hadesraketen im Elsaß; Zusammenhänge zwischen der Weiterentwicklung der Raketen und den Atomtests? Eintreten für einen Verzicht auf die geplanten Tests

Antr  
s. *Waffe*  
Drs 11/6372

#### *Harmonisierung*

Unterstützung von Umzugsbestrebungen von im grenznahen Raum eingesetzten Polizeibeamten ins benachbarte Elsaß?

KlAnfr  
s. *Wohnsitz*  
Drs 11/6386

#### *Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der Rahmendaten seit 1985, Standortdefizite und -perspektiven, Förderprogramme und -effekte in den Bereichen Wirtschaft, Arbeits- und Ausbildungsmarkt, Tourismus, Wohnungsmarkt, Rüstungskonversion, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft, Kultur, Umwelt, Wissenschaft und Forschung, Technologietransfer, Kriminalitätsbekämpfung; Ausbau der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Frankreich und der Schweiz in allen Bereichen

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

#### *Eisenbahnbrücke Breisach*

Wiederaufbau der Brücke sowie Aufnahme der Strecke Freiburg-Colmar in den BVerkehrswegeplan und in das Programm Transeuropäische Netze; gemeinsame Erstellung eines Finanzierungs- und Betriebskonzepts für das gesamte Projekt Euro-Rhin mit der Region Elsaß

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6618

#### *Interkulturelles CENTRE Unternehmer-Netzwerk und Europreneur-Lehrgang*

Bedeutung des CENTRE als Begegnungsstätte für deutsche, französische und Schweizer Unternehmer; Mitfinanzierung der o.g. Projekte iRd Interreg-Programms Oberrhein-Mitte

Antr  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/6651

#### *Benachteiligung ausländischer Handwerksunternehmen im Elsaß*

Verpflichtung zur Anmeldung aller Tätigkeiten beim Arbeitsaufsichtsamt sowie Benötigung eines Fiskalvertreters: kosten-treibende Wirkung dieser Vorschriften, Überwachung durch polizeiliche Sondereinheiten, Sanktionen bei Übertretungen, Aufklärungs- bzw. Abhilfemaßnahmen

KlAnfr  
s. *Unternehmen*  
Drs 11/6715

#### *Abwerbung deutscher Betriebe ins Elsaß*

Werbung um Übersiedlung, insbes von Handwerksbetrieben, mit niedrigen Lohn-, Strom-, Grundstücks- und Baukosten sowie verschiedenen Beihilfen; Vereinbarkeit mit geltendem (EU-)Recht; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Unternehmen*  
Drs 11/6790

#### *Schullastenausgleich*

Schulpflicht für Kinder deutscher Eltern mit grenznahem Wohnsitz in Frankreich und der Schweiz, notwendige und tatsächliche Höhe des Schullastenausgleichs für die Schulträgergemeinden, Ausgleich der Unterdeckung?

KlAnfr  
s. *Schullastenausgleich*  
Drs 11/6873

#### *Streik in Frankreich*

Auswirkungen in BW; Beurteilung im Hinblick auf eine europäische Einheitswährung

MdlAnfr  
s. *Arbeitskampf*  
Drs 11/6892

#### *Französisch als Pflichtsprache für deutsche Exporteure*

Beurteilung der in Frankreich rechtlich gebotenen Verpflichtung zur Abfassung von Angeboten, Rechnungen und Quittungen auch in französisch; Auswirkungen insbes für kleinere Firmen, Frage nach vergleichbaren Regelungen in anderen EU-Ländern

Antr  
s. *Fremdsprache*  
Drs 11/6924

#### *Finanzielle Beteiligung des Landes am Euro-Airport Basel/Mulhouse/Freiburg*

Entwicklung des Passagier- und Frachtaufkommens am Euro-Airport seit 1985, vertretbare Höhe und Nutzen einer Beteiligung des Landes sowie der Stadt Freiburg u.a. Kommunen im Dreiländereck am Ausbau des Flughafens, Bedeutung des Airports für die regionale Wirtschaft bzw nach dem Entscheid für eine zivile Nutzung des Flughafens Lahr?

KlAnfr  
s. *Flughafen*  
Drs 11/6967

*Entw eines Deutsch-Französisch-Schweizerisch-Luxemburgischen Übereinkommens über die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Gebietskörperschaften und örtlichen öffentlichen Stellen*

Mittlg  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/6983

*Ges zu dem Übereinkommen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland, der Regierung der Französischen Republik, der Regierung des Großherzogtums Luxemburg und dem Schweizerischen Bundesrat, handelnd im Namen der Kantone Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Aargau und Jura, über die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Gebietskörperschaften und örtlichen öffentlichen Stellen*

GesEntw  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/7085

#### *Anbindung des Landes an das französische Hochgeschwindigkeitsnetz*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 55

#### *Ausbau der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Frankreich*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 66

*Abbau der Wettbewerbsverzerrungen zwischen dem Elsaß und BW; Referendum über die Maastrichter Verträge in Frankreich*  
 PIPr 11/6 01.07.1992 S. 138 144 153

*Müllexporte nach Frankreich; Unterbindung der Importe durch die französische Umweltministerin*  
 PIPr 11/7 23.09.1992 S. 316 319 ff

*Verhalten Frankreichs in der Europapolitik sowie zu dem GATT-Kompromiß*  
 PIPr 11/14 10.12.1992 S. 917 ff

*Durchführung von Grenzkontrollen zur Bekämpfung der illegalen Beschäftigung, Kooperation mit Frankreich; regionale Zusammenarbeit im Verkehrsbereich*  
 PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2022 2024 2057

*Vergleich der Stromkosten in Deutschland und Frankreich*  
 PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2307

*Agrarstruktur in Frankreich, Interessenkonflikt mit den USA und der EG*  
 PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2533 ff

*Abbau der Wettbewerbsverzerrungen im Verhältnis zu Frankreich*  
 PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3179 3180  
 PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4889 4896 4936 4937

*Konzept zur Entwicklung eines Kerneuropas gemeinsam mit Frankreich*  
 PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4053 ff  
 PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4623 4624 4636 4644 4668  
 PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6322 6329 6335 ff 6350 ff

*Standortfaktoren der Wirtschaft in Frankreich; Umsetzung des Schengener Abkommens in Frankreich und Deutschland*  
 PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5139 5143 5144 5160 5165 ff

*Wirtschaftspolitische Vergleich mit Frankreich am Beispiel des Bausektors; gesellschaftliche Akzeptanz der Kernenergie in Frankreich*  
 PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5598 5599 5644 5645

*Zusammenarbeit deutscher und französischer Rüstungsunternehmen*  
 PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6211 ff

*Konjunkturelle Auswirkungen der finanzpolitischen Anstrengungen Frankreichs zur Erfüllung der Konvergenzkriterien von Maastricht; Höhe der Steuerbelastung in Frankreich*  
 PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6683 ff

*Intensivierung der Zusammenarbeit mit Frankreich*  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6899

**Französisch, Fremdsprache**

*s. Fremdsprache*

**Französische Streitkräfte**

*s.a. Deutsch-französische Brigade*

*Umsetzung der Nutzungskonzeption für die ehemals von den französischen Streitkräften genutzten Liegenschaften in Tübingen durch das Land und den Bund*

Darlegung der Nutzungen bzw Zwischennutzungen der einzelnen Liegenschaften und Gebäude; strikte Vermeidung des Leerstehens von Gebäuden

Antr  
*s. Militärische Anlage*  
 Drs 11/167

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Abbau militärischer Anlagen im Naturschutzgebiet Feldberg*

Freigabe bzw Abbau der von Franzosen und Amerikanern genutzten Anlagen

Mittlg  
*s. Feldberg*  
 Drs 11/617

*Konversion Flughafengelände Söllingen; hier: Altlasten und Kosten der Beseitigung*

Umfang und Art sowie Gesundheitsrisiken der Altlasten der französischen und kanadischen Streitkräfte; Ergebnisse einer kanadischen Gesamtstudie sowie einer deutschen Altlasten-Arbeitsgruppe; geplante Maßnahmen und Kosten einer restlosen Beseitigung

Antr  
*s. Flughafen Söllingen*  
 Drs 11/4058

*Folgenutzung der Kasernenanlage „Turenne“ (ehemalige Illenau) am Konversionsstandort Achern*

KlAnfr  
*s. Kaserne*  
 Drs 11/4696

*Nutzung des ehemaligen französischen Militärkrankenhauses „Francis Picaud“ in Bühl-Rittersbach*

KlAnfr  
*s. Psychiatrie*  
 Drs 11/4796

**Frau**

- s.a. Frau und Wirtschaft*
- s.a. Frauenbeauftragte*
- s.a. Frauenförderung*
- s.a. Frauenforschung*
- s.a. Frauenhaus*
- s.a. Frauenheilkunde*
- s.a. Gleichberechtigung von Mann und Frau*
- s.a. Kontaktstelle Frau und Beruf*
- s.a. Landfrau*
- s.a. Mädchen*
- s.a. Mutter*
- s.a. Schwangere*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Frauen mit Hochschulabschluss - Wiedereingliederung nach der Familienphase*

Mittlg LReg 23.06.1992 Drs 11/87

*Aids-Prävention für Frauen und junge Mädchen*

Erkenntnisse über ein ungleich höheres Aids-Risiko für Frauen im Vergleich zu Männern? Ausbau der finanziellen Förderung

der Entwicklung von Aufklärungsmaterial sowie von Beratungsangeboten

KlAnfr  
s. *Aids*  
Drs 11/124

*Berufung und Benennung von Frauen in Gremien, Ämtern und Funktionen, auf deren Besetzung die LReg und Ltg Einfluß haben*  
Umfang, Art und Ergebnis der Einflußnahme; Maßnahmen zum Abbau der Unterrepräsentanz von Frauen, bis ein Anteil entsprechend ihrem Bevölkerungsanteil erreicht ist

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 14.07.1992 und Stellungnahme MFK Drs 11/162  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 11.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069  
Mittlg LReg 27.12.1993 Drs 11/3199  
Ergänzende Stellungnahme MFK 29.11.1995 Drs 11/6813

*Beseitigung von Benachteiligungen bei der Studienplatzvergabe nach der HochschulvergabeVO*

Auswirkungen der Bevorzugungskriterien „Wehr-/Ersatzdienst“ u.ä. auf die Chancen von weiblichen bzw. baden-württembergischen Studienbewerbern; Prüfung einer Änd der HochschulvergabeVO: Vorwegauswahl auch bei Universitäten nur noch im Falle einer tatsächlichen Zulassung bei oder nach Beginn des Dienstes

Antr  
s. *Hochschulvergabeverordnung*  
Drs 11/450

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Frauen als Opfer einer Vergewaltigung*

Flächendeckende Einführung von Sonderdezernaten bei der Staatsanwaltschaft für Sexualdelikte; Fortbildungsangebote für Richter, Staatsanwälte und Polizeibeamte

Mittlg  
s. *Sexualstraftat*  
Drs 11/539

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Verwirklichung der Gleichberechtigung an koedukativen Schulen; Maßnahmen zur Stärkung von Mädchen und Frauen in der Schule*

Mittlg  
s. *Gleichberechtigung von Mann und Frau*  
Drs 11/616

*Verstärkte Förderung der Habilitation und Promotion von Frauen*

Entwicklung der Promotionen und Habilitationen seit 1980 nach Geschlechtern, Hochschulen und Fachbereichen; Honorierung hoher Frauenanteile durch Einrichtung eines Haushaltspools; Auswertung der hochschuleigenen Konzepte zur Förderung von Frauen in Wissenschaft und Lehre; Information zur beabsichtigten Grundgesetzänderung; Ausstattung der neu in den Hochschulgesetzen eingerichteten Frauenbeauftragten

Antr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/652

*Ausbau der Kontaktstellen „Frau und Beruf“*

Regional orientierter Ausbau der Angebote zur Weiterbildung und Wiedereingliederung; inhaltliche, finanzielle, personelle und sächliche Ausgestaltung bzw. Ausstattung der Kontaktstellen; Unterstützung durch regionale Weiterbildungsinformations-

systeme?

Antr  
s. *Kontaktstelle Frau und Beruf*  
Drs 11/757

*Vertretung von Frauen in Gremien und Ämtern*

Benennungen in Ämtern und Gremien, für die das Land ein Vorschlagsrecht hat; formale Ausgestaltung der jeweiligen Berufungsverfahren

Antr Marianne Wonnay u.a. SPD 04.11.1992 und Stellungnahme MFK Drs 11/826  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 11.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Lehrplankommission*

Geschlechtszugehörigkeit der Mitglieder der Lehrplankommissionen der allgemeinbildenden Schulen; Maßnahmen zum Abbau der männlichen Überrepräsentanz

KlAnfr  
s. *Lehrplankommission*  
Drs 11/969

*Kritik an der Lehrplankommission; hier: Frauenanteil*

Kurzfristige Berufung von mindestens einer Frau in jede Lehrplankommission; langfristiger Abbau der männlichen Überrepräsentanz

Antr  
s. *Lehrplankommission*  
Drs 11/1087

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*

*Mittelbereitstellung für humanitäre Soforthilfemaßnahmen zugunsten vergewaltigter Mädchen und Frauen in Bosnien*

s. *Hilfeleistung*  
Drs 11/1209

*Einseitig männliche Ausrichtung der Sprache in den Lehrplänen*

Änd der Sprache: Abbau der Diskriminierung der Schülerinnen und Lehrerinnen

Antr  
s. *Gleichberechtigung von Mann und Frau*  
Drs 11/1277

*Frauen in der Wirtschaft*

Daten über Schul-/Hochschulabschlüsse, Berufswahl, Berufsleben, Aufstiegs-/Verdienstmöglichkeiten, Lage bei den Ausländerinnen, Arbeitszeiteinteilung, Möglichkeiten der Qualifikation und des Wiedereinstiegs, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Zuordnung nach Branchen, Funktionsebenen und Betriebsgrößen, Auswirkungen der Konjunkturschwäche und der strukturellen Veränderungen, Chancen und Anteil von Selbständigen, Umfang und Bekämpfung der Frauenarbeitslosigkeit, Situation beim Austritt aus dem Berufsleben; Beantwortung der Fragen in bezug auf beide Geschlechter

GrAnfr  
s. *Frau und Wirtschaft*  
Drs 11/1326

*Frauenanteil bei Schulleiterbesetzungen*

Entwicklung der Bewerbungen von Frauen und Entscheidungen bei der Besetzung von Funktionsstellen im Schuldienst; Verbesserung der Erfolgchancen der Frauen

KlAnfr Norbert Zeller SPD 15.02.1993 und Antw MKS Drs 11/1413

*Bundesratsinitiative zugunsten vergewaltigter Frauen und Mädchen in Kriegs- und Bürgerkriegssituationen*

Strafrechtliche Verfolgung der Vergewaltigungen als Kriegsverbrechen durch einen Internationalen Gerichtshof; Einsetzung einer UN-Sonderkommission von Fachfrauen in Bosnien-Herzegowina

Antr  
s. *Kriegsverbrechen*  
Drs 11/1529

*Unterbringung von Flüchtlingsfrauen*

Von Männern getrennte Unterbringung der allein oder mit Kindern geflüchteten Frauen in den Gemeinschaftsunterkünften; Gewährleistung von Kinderbetreuung und damit der Teilnahme von Müttern an Sprachkursen u.a. Programmen; Bezuschussung des Frauenflüchtlingshauses „Villa Courage“ in Freiburg

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 08.03.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1531  
BeschlEmpf und Bericht IA 08.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Frauenhäuser*

Vorrangige Vergabe kommunaler Wohnungen an Frauen in Frauenhäusern, für die eine akute Notlage nicht mehr besteht

Antr  
s. *Frauenhaus*  
Drs 11/1573

*Krebsfrüherkennung bei Frauen*

Häufigkeit der falsch negativ ausfallenden Befunde und damit der Vorspiegelung falscher Sicherheit; Eintreten für eine generelle Einführung der Kolposkopie, Durchführung dieser Vorsorgeuntersuchungen nur noch von Gynäkologen

KlAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/1582

*Berufungsverfahren von Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen*

Abweichungen des Ministeriums von der vorgeschlagenen Berufungsreihenfolge zugunsten von Frauen? Frauenanteil bei den Einladungen zum Probenvortrag; Zahl der berufenen Männer und Frauen, die die Altersgrenze überschritten haben

KlAnfr  
s. *Hochschullehrer*  
Drs 11/1673

*Geschlechtsspezifische Verfolgung*

Asylgewährung für Frauen, die in ihrem Herkunftsland aufgrund ihres Geschlechtes oder wegen der Verletzung von nur für Frauen geltenden Rechtsnormen (sexueller) Gewalt und Inhaftierung ausgesetzt sind

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/1715

*Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Verfolgung bei Asylverfahren*

Anerkennung als Asylgrund: Einzelanhörung von Frauen im Asylverfahren durch Beamtinnen und Dolmetscherinnen, vertrauliche Behandlung von Informationen über sexuelle Verfolgung auch gegenüber Angehörigen, regelmäßige Unterrichtung der im Verfahren eingesetzten Personen über geschlechtsspezifische Verfolgungstatbestände in den wesentlichen Herkunftslän-

dern

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/1745

*Vollzugsnahe Drogenberatung bei der Vollzugsanstalt für Frauen in Schwäbisch Gmünd*

Ausbau der o.g. Beratung  
KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1867

*Fortführung der „Beratungsstelle für die berufliche Wiedereingliederung von Frauen“ in Ludwigsburg*

KlAnfr  
s. *Kontaktstelle Frau und Beruf*  
Drs 11/1868

*Beratung sexuell mißbrauchter Mädchen und Frauen*

Derzeitiges Angebot; Konzepte und Zeitperspektiven für den Ausbau des bestehenden Hilfesystems

Antr  
s. *Psychosoziale Beratung*  
Drs 11/1874

*Frauen und Weiterbildung*

Einrichtungen und Angebote der allgemeinen und beruflichen Weiterbildung; Nutzung dieser Angebote von Frauen - differenziert nach Alter, Familien- und Bildungsstand sowie Einkommensverhältnissen, Frauen im Beruf und in der Familienphase, Status und Positionen der Berufstätigen, firmeninterne und -übergreifende Angebote, Stadt/Land-Verteilung, Bedeutung der Motivation und Kosten

GrAnfr  
s. *Weiterbildung*  
Drs 11/2086

*Weiterbildung als Vierte Säule des Bildungswesens in BW*

Frauenspezifisches Weiterbildungsangebot der Volkshochschulen

Antr  
s. *Weiterbildung*  
Drs 11/2156

*Familienpolitik in BW*

Konsequenzen aus dem Wandel von Familienstrukturen auf allen politischen Ebenen; Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie für Frauen und Männer, geeignete Arbeitszeitregelungen; (sozialversicherungsrechtliche) Anrechnung der Betreuung von Kindern und Pflegebedürftigen; Ursachen von Wohnungsnot, Arbeitslosigkeit und Sozialhilfebedürftigkeit, Reformbedarf von Erziehungsgeld und Mutter-Kind-Programmen/-Stiftungen; Korrektur des Familien- und Kinderlastenausgleichs; Umsetzung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes und des Kinder- und JugendhilfeGes; Aktionen zum Internationalen Jahr der Familie 1994

Antr  
s. *Familie*  
Drs 11/2157

*Telefonterror*

Umfang und Folgen von Telefonterror gegenüber Frauen; Möglichkeiten der Gegenwehr; Kosten und Aufklärungsquoten von Fangschaltungen

KlAnfr  
s. *Telefonterror*  
Drs 11/2197

*Änd des Landtagswahlrechts/Erhöhung des Frauenanteils im Landtag*

Umsetzung einer in der Verfassungskommission beschlossenen aktiven Gleichstellungspolitik, Beurteilung von Vorschlägen der SPD-Fraktion (GesEntw 10/3973) sowie des Landesfrauenrates, Änd des LandtagswahlGes

Antr  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/2250

*Schutzkleidung für Polizeibeamtinnen*

Ausstattung mit einem Brustschutz für Männer bei Übertritt in den Polizeieinzeldienst; Bereitstellung einer geeigneten Schutzkleidung - vergleichbar mit dem Schutz von Eishockeyspielerinnen

KlAnfr  
s. *Schutzkleidung*  
Drs 11/2265

*Neuregelung des LandtagswahlGes*

Vorlage eines GesEntw: Zusammensetzung des Ltg aus mindestens 100 Abg (50 Direktmandate aus 50 Wahlkreisen, 50 Mandate nach regionalen Wahlvorschlägen je zur Hälfte aus Frauen und Männern bestehend, gewählt in einer Urwahl von allen Parteimitgliedern), Wahl des Ltg mit einer Direktstimme für den WahlkreisAbg sowie einer in fünf Stimmanteile teilbaren Stimme für die Wahl der Parteien, Sitzverteilung nach dem Niemeyer-Verfahren mit landesweitem Verhältnisausgleich; Ruhen des Mandats für Regierungsmitglieder bzw eines Beamtenverhältnisses für MdL, Unvereinbarkeit eines Mandats mit der Position eines Landrats/Bürgermeisters

Antr  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/2307

*Bleiberecht für mißhandelte Frauen*

Eigenständiges Aufenthaltsrecht für mißhandelte ausländische Ehefrauen, die sich von ihrem Ehemann trennen; Änd der §§ 18 und 19 des AusländerGes

Antr  
s. *Aufenthaltsurlaubnis*  
Drs 11/2486

*Benachteiligung von Frauen bei der Zulassung zum Sportstudium*

Zahl der Zulassungen von Männern und Frauen in den letzten drei Jahren, Berücksichtigung ausschließlich von Männern am Institut für Sportwissenschaft in Tübingen im Wintersemester 92/93? Maßnahmen zur Gleichbehandlung von weiblichen und männlichen Bewerbern bei der Vergabe von Studienplätzen

Antr  
s. *Sport*  
Drs 11/2527

*Unterschiedliche Verdienste von Frauen und Männern*

Geschlechtsspezifische Verdienstentwicklung seit 1985 - gegliedert nach Wirtschaftsbereichen und Leistungsgruppen; Gründe für die zunehmenden Unterschiede bei steigendem Qualifikationsniveau

Antr

s. *Vergütung (Einkünfte)*  
Drs 11/2535

*Mit Frauen Staat machen*

oder

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Auswirkungen der Kommissionsvorschläge auf die Lage der Frauen als Beschäftigte und Nutzer des öffentlichen Dienstes; Berücksichtigung frauenspezifischer Aspekte bei der Umsetzung der Reform: Beteiligung in Gremien, Erleichterung der Höherqualifizierung und des Aufstiegs in Führungspositionen, Erhaltung der Teilzeit- und Beurlaubungsmöglichkeiten, Reform des Tarif- und Besoldungsrechts, Neubewertung von Tätigkeiten im Schreibdienst, im Pflege- und Erziehungsbereich, Bestellung von Frauenbeauftragten in jedem Amt, Abbau der Überrepräsentanz von Männern in allen Bereichen und Ebenen u.a.m.; Berichtsvorlage alle zwei Jahre

Antr GRÜNE 16.09.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2559  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3490 (abgesetzt)  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3645  
BeschlEmpf und Bericht IA 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Frauen im öffentlichen Dienst*

Statistik der Verwaltungs- und Fachhochschulabsolventinnen der Jahrgänge 1960 ff in Fünfjahresschritten; Ein- und Ausstiegsszahlen des Verwaltungs- und Justizdienstes der verschiedenen Laufbahnen im selben Zeitraum; Beamtinnen des gehobenen und höheren Dienstes sowie vergleichbare Angestellte bei den Kommunen, Kreisen, RegPräs und Ministerien; Art der Stellen und Funktionen; Zahl von Richterinnen und Staatsanwältinnen in den Besoldungsgruppen R1-R5

Antr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU 22.09.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2585

*Lehrplanfortschreibung; hier: Rolle der Frauen/Eingehen auf Mädchen*

Erhebung der Gleichberechtigung zum Erziehungs- und Bildungsziel, Überwindung der traditionellen Rollenzuweisungen an Mann und Frau, Öffnung der natur- und sozialwissenschaftlichen Fächer für das jeweils andere Geschlecht, Reform der Koedukation, u.a. durch zeitweilig nach Geschlechtern getrennten Unterricht; Entwicklung kooperativer Unterrichtsformen, Einübung von partnerschaftlichem Verhalten unter Ein-schluß von Familie und Beruf; Geschlechtererziehung auch an der Grundschule, feminine Sprachformen in den Lehrplänen, Einbeziehung der Vorschläge des LFrauenrats

Antr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/2606

*Gewalt gegen Frauen und Mädchen*

Art und Umfang sexueller Straftaten in BW und im LKreiss Esslingen, Aufklärungsquote, Dunkelziffer, Entwicklung seit 1973, Abschätzung der Zahlen bis zum Jahr 2003; erzwungene Prostitution bei ausländischen Frauen; Opferschutz im Ermittlungs- und Strafverfahren; Betreuung der Täter während und nach der Haft; Einführung des Straftatbestands der Vergewaltigung in der Ehe; Ausbau der Frauenhäuser und Schutzwohnungen; Entfernung der gewalttätigen Männer aus der Wohnung; Hilfs- und Forschungsprojekte, Bilanz der Anlaufstelle an der Uniklinik Freiburg; Aufklärungsmaßnahmen

Antr  
s. *Sexualstraftat*  
Drs 11/2613

#### *Telefonterror*

Sonderauswertungen des LKA bez sexueller Beleidigung und Erpressung von Frauen per Telefon (s.a. Drs 11/2197); technische Möglichkeiten zur generellen Ermittlung anonymer Anrufer, Vermeidung bzw Verringerung der Kosten von Fangschaltungen, juristische Maßnahmen, Nutzung von Beratungs- und Anlaufstellen

KlAnfr  
s. *Telefonterror*  
Drs 11/2627

#### *Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*

Entwicklung der Zahl von Beschäftigten, Arbeitslosen und offenen Stellen seit 1990; Instrumente, Programme und Maßnahmen zum Abbau der (Langzeit-)Arbeitslosigkeit, insbes von Problemgruppen wie unqualifizierte Jugendliche, Frauen und Schwervermittelbare; Maßnahmen zur Erhöhung der Beschäftigungschancen von Frauen

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/2722

#### *Frauenförderung in der Kunst*

Frauenanteil in den Sparten Theater, Bildende Kunst, Musik, Literatur und Film; Berücksichtigung von Künstlerinnen bei der Vergabe von Zuschüssen und dem Erwerb von Kunstwerken; Benachteiligung von Frauen durch die Altersgrenzen bei der Vergabe von Stipendien und Preisen?

Antr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/2734

#### *Hilfs- und Beratungsangebote für suchtkranke Frauen*

Erkenntnisse über geschlechtsspezifische Unterschiede im Suchtverhalten und im Krankheitsverlauf; Verstärkung des Themas an Universitäten und Forschungseinrichtungen; Ausbau von niederschwelligen Angeboten und von Angeboten zur Substitutionstherapie, insbes für suchtkranke Frauen mit Kindern, für solche im Strafvollzug und (Beschaffungs-)Prostituierte

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2803

#### *Kriegsflüchtlinge und Asylverfahren, Probleme mit Staatsangehörigkeiten*

Zahl o.g. Flüchtlinge aus den verschiedenen Nachfolgestaaten bzw Regionen des ehemaligen Jugoslawien; Länderberichte des Auswärtigen Amtes; Gründe für die fehlende Berücksichtigung von Desertion, Vergewaltigung und geschlechtsspezifischer Verfolgung von Frauen im Asylverfahren

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/2939

#### *AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW* Erfahrungen mit dem Bundesmodell „Frauen und AIDS“

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/2968

#### *Repräsentanz von Frauen in Länderparlamenten*

Frauenanteil und Ltg-Wahlrecht in den einzelnen Länderparlamenten bzw BLändern; Zusammenhang zwischen Wahlverfahren und dem Frauenanteil im Parlament?

Antr Marianne Wonnay u.a. SPD 26.11.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2999  
BeschlEmpf und Bericht IA 22.06.1994 Drs 11/4501  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

#### *BW und der Krieg im ehemaligen Jugoslawien*

Organisation, Umfang und Zielorte der humanitären Hilfe, Mitteleinsatz für vergewaltigte Frauen

Antr  
s. *Krieg*  
Drs 11/3167

#### *Medikamentensucht*

Zunahme der Medikamentenabhängigkeit, insbes bei Frauen ab dem 40. Lebensjahr; Hinwirkung auf eine zurückhaltendere Verschreibungspraxis von Beruhigungsmitteln bei Angststörungen und depressiven Verstimmungen, Verstärkung der Zusammenarbeit von Ärzten und Psychotherapeuten, Entwicklung von Programmen für eine spezifische Beratung von Frauen mit Suchtproblemen; Vernetzung von Beratungsangeboten mit der ärztlichen Praxis

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3251

#### *Stellenbesetzungen an der Kunstakademie Stuttgart*

Stellenneubesetzungen seit 1992, Berücksichtigung der Bewerbungen von Frauen

KlAnfr  
s. *Kunsthochschule*  
Drs 11/3353

#### *Frauen und Sucht*

Entwicklung der Suchtabhängigkeit nach Suchtarten, Ursachen, Geschlecht, Alter und sozialer Herkunft der Betroffenen; Prävention, Beratung und Therapie: Einrichtung und Träger, Platzangebot, Wartezeiten und Finanzierung, Umfang und Qualifikation des Personals, Erfolgskontrolle; Einrichtung einer „Suchtkoordinierungsstelle“; Verknüpfung von psychosozialen Beratungsangeboten und medizinischen Einrichtungen

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3525

#### *„Komitee Frauenhilfe Bosnien-Herzegowina, Medizinische Nothilfe Heidelberg e.V.“*

Umfang und Verwendung der Mittelzuweisung an das obige Komitee zur Versorgung des Flüchtlingslagers Nagyatad in Ungarn; direkte Verteilung der Hilfsgüter an die Flüchtlinge? Gründe für das Tätigkeitsverbot in Kroatien

KlAnfr  
s. *Hilfeleistung*  
Drs 11/3528

#### *FrauenförderungsGes*

Einrichtung von Frauenförderplänen und Frauenbeauftragten in den Dienststellen der Landesverwaltung; Verbesserung der Einstellungs- und Aufstiegschancen für Frauen; Erleichterung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen und Männer, u.a. durch mehr Teilzeitarbeit und Beurlaubung aus fami-

liären Gründen sowie Berücksichtigung von Kinderbetreuungs- und Pflegezeiten in der Altersversorgung

GesEntw

s. *Frauenförderung*

Drs 11/3535

#### *Mobilität für Frauen in BW*

Untersuchung des vorhandenen Angebots und der spezifischen Mobilitätsbedürfnisse von Frauen/Mädchen im ländlichen und städtischen Raum; Beteiligung von Frauen an der Verkehrs- und Städteplanung; Verbesserung der Sicherheit und Benutzerfreundlichkeit des ÖPNV, Verknüpfung mit Wegen zu Schule, Kindergarten und Supermarkt, verbesserte Beleuchtung und Belegung von Haltestellen, Einstellung auf Kinderwagen u.ä.; Statistik zur Benutzung der verschiedenen Verkehrsmittel durch Frauen, des Unfallgeschehens und krimineller Übergriffe auf Frauen in den letzten fünf Jahren

GrAnfr SPD 01.03.1994 Drs 11/3548

Antw VM 16.05.1994 Drs 11/4015

#### *Hilfen für Existenzgründerinnen in BW*

Frauenanteil bei Existenzgründungen: Berufsabschlüsse, finanzieller Einsatz, Branchen, Probleme, Beratungsbedarf, Erfolgsquote, Förderpraxis; Aufbau einer Infrastruktur für Information, Beratung, Erfahrungsaustausch und Weiterbildung; Abbau von Vorurteilen bei den Banken und der Kreditgewährung; Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Frankreich und den drei europäischen Partnerregionen

Antr

s. *Existenzgründung von Selbständigen*

Drs 11/3832

#### *Förderung von Frauenforschung in BW*

Umfang und Ziele der Förderung; Antragsteller, thematische Ausrichtung, Fördervolumen und Bescheidung der gestellten Anträge; Begründung von Ablehnungen; Einrichtung weiterer Forschungsprofessuren für Frauen an Hochschulen?

KlAnfr

s. *Frauenforschung*

Drs 11/4054

#### *„Frauen wählen Frauen“ als „amtliche Wahlbeeinflussung“*

Frauenanteil in Gemeinderäten und Kreistagen; Bewertung o.g. Aktion kommunaler Frauenbeauftragter sowie einer Aktion der Frauenministerin seitens des IM; Frage nach Sanktionen

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 31.05.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4074

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

#### *Gewalt gegen Frauen in BW*

Ausmaß sexueller Belästigung und Gewalttaten gegen Frauen und Mädchen, Beteiligung der Tatorte „Arbeitsplatz“ und „Familie“; Maßnahmen, Rechtsvorschriften, Programme, Information, Beratung, präventive und nachsorgende Hilfen; Vorbildfunktion der LVerwaltung; Thematisierung in Schule und Berufsausbildung; Frauenbild im Fernsehen; Zwangsprostitution ausländischer Frauen; Behandlung der (verurteilten) Täter; Belegung und Situation der Frauenhäuser; polizeiliche Statistik des Tatkomplexes, Behandlung des Themas in der Ausbildung, Maßnahmen und Anweisungen der Polizei für die Verfolgung der Taten/Täter und den Umgang mit Opfern

Antr Peter Hauk u.a. CDU 20.07.1994 und Stellungnahme MFK Drs 11/4384

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 22.06.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

#### *Frauenanteil in den neugewählten Gemeinderäten, Kreistagen und der Regionalversammlung des Großraums Stuttgart*

Frauenanteil in den o.g. Gremien; Verteilung auf die einzelnen Parteien, Wählervereinigungen und Listenverbindungen

Antr Marianne Wonnay u.a. SPD 02.08.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4438

#### *Innere Sicherheit und Verbrechensvorbeugung durch Bauleitplanung*

Hinwirkung auf übersichtliche und gut beleuchtete Zugänge von öffentlichen Einrichtungen, Verkehrsmitteln, Parks, Verbindungswegen u.ä.; Anbindung von ÖPNV-Haltestellen an Veranstaltungsstätten mit Publikumsverkehr zur Verbesserung der nächtlichen Sicherheit, insbes für Frauen, Kinder und ältere Menschen

Antr

s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*

Drs 11/4977

#### *Leistungseinschränkung der Freien Heilfürsorge bei Polizeibeamtinnen/Polizeibeamten*

Begründung, Umfang, Auswirkungen und Ausgleichsmaßnahmen der Leistungsrücknahmen gegenüber dem o.g. Personenkreis, u.a. der Kostenübernahme für Ovalutionshemmer (OVH) bis zum 20. Lebensjahr

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/5191

#### *Erhöhter Fahrgastschutz beim ÖPNV durch „Mutter mit Kind“- , Frauen-, Behinderten- und Seniorenabteile*

Angebot von separaten Abteilen in Zügen, Stadt-, U-Bahnen und größeren Gliederbussen; Einarbeitung entsprechender Vorschriften in das ÖPNV-Ges, PersonenbeförderungsGes und in die Eisenbahn-VerkehrsO

Antr

s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*

Drs 11/5261

#### *Verbot der Beschneidung von Frauen*

Darstellung der Rechtslage, Zahl und Nationalität von Betroffenen in BW; Beurteilung einer Initiative der norwegischen Regierung mit o.g. Intention sowie eines entsprechenden Vorstoßes der LRag im BRat

Antr

s. *Beschneidung*

Drs 11/5300

#### *Teilzeitbeschäftigung in Leitungsfunktionen an Schulen*

Umsetzung der entsprechenden VwV in Schulen und verschiedenen Schularten, Höhe des Frauenanteils; Anhebung der Obergrenze (Schulgröße maximal 180 Schüler)? Rechtslage in anderen BLändern

Antr

s. *Teilzeitarbeit*

Drs 11/5363

#### *Kommunale Frauenförderpläne*

Vorhandene und beabsichtigte Frauenförderpläne und -beauftragte; Inhalte, Ziele, Geltungsbereiche, Zeitvorgaben; u.a. Kriterien der Stellenausschreibung und -besetzung, Angebote



zur Arbeitszeitgestaltung, zur Wahrnehmung von Pflege- und Betreuungsaufgaben, berufliche Aus-, Fortbildung und Wiedereinstiegshilfen; Anreize, Sanktionen sowie Kontrollmechanismen; Dienstvereinbarungen zur sexuellen Belästigung am Arbeitsplatz? Vorgaben in anderen BLändern; Anforderungen iRd geplanten LGleichberechtigungGes

Antr

s. *Frauenförderung*

Drs 11/5448

#### *Mangel an Sportlehrerinnen*

Entwicklung der Zahl von Sportlehrkräften seit 1990 nach Geschlecht, Schulartenzuordnung und Jahrgang; Gründe und Auswirkungen des Mangels an Sportlehrerinnen, insbes in den Klassen 5 und 6 bzw Jahrgangsstufen 12 und 13; Entwicklung eines Abhilfekonzepts

Antr

s. *Sportlehrer*

Drs 11/5629

#### *Repräsentanz von Frauen im Schulbereich, insbes in Schulleitungsfunktionen*

Anteil von Frauen unter den Lehrkräften - differenziert nach Voll- und Teilzeitdeputaten, Bewerbungen/Ernennungen zum Schulleiter/Konrektor an Grund-, Haupt-, Realschulen, Sonderschulen, Gymnasien und Berufsschulen sowie im Bereich der Schulaufsicht

Antr Marianne Wonnay u.a. SPD 15.03.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5632

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 05.07.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

#### *Freiwilliger Polizeidienst*

Zahl der seit Ende 1993 in den FPD übernommenen Frauen; Aufgabenbereiche und Erfahrungen

KlAnfr

s. *Polizeihelfer*

Drs 11/5763

#### *Inhaftierte Frauen*

Zahl o.g. Frauen mit Kleinkindern, Anteil von Alleinerziehenden und Schwangeren, Frage nach der Rückfallquote bzw Straffälligkeit der Kinder; Maßnahmen zur Verlängerung des Zusammenlebens mit den Kindern sowie Aufrechterhaltung der Mutter-Kind-Beziehung nach Entbindungen

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 17.05.1995 und Antw JuM Drs 11/5934

#### *Leistungen für weibliche Kriegsoffer*

Vergewaltigungen und Mißhandlungen bei Kriegsende 1945 bzw im Zuge der Besetzung des heutigen Landes BW? Rechtsgrundlagen und -ansprüche auf Wiedergutmachungsleistungen, Umfang und Ergebnisse der gestellten Anträge, Information der Anspruchsberechtigten?

KlAnfr

s. *Entschädigung*

Drs 11/6063

#### *Familien in BW*

Zusammensetzung der Haushalte nach Verheirateten, Verwitweten, Geschiedenen, Ledigen und nichtehelichen Gemeinschaften mit/ohne Kinder in ländlichen und städtischen Räumen; Anteil von erwerbstätigen Frauen, von Aussiedlern und Ausländern; Scheidungsraten nach Geschlecht und Altersgruppen;

Quote von Arbeitslosen und Sozialhilfeempfängern, Steuerbelastung nach Einkommensstufen; rechtliche Gleichstellung von Ehepaaren und nichtehelichen Gemeinschaften; Ursachen und Herausforderungen des Rückgangs der Ehepaarfamilien, insbes Wertevermittlung im Bildungswesen, Bau von Wohnungen, Schulen, Kindergärten und Spielplätzen, entsprechende Gestaltung des ÖPNV, von Ferienstätten u.a. kommunalen Bereichen; Erarbeitung einer Konzeption des Landes

GrAnfr

s. *Familie*

Drs 11/6146

#### *Ges zur Durchsetzung der tatsächlichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern (LGleichberechtigungGes - LGIG)*

Berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern im öffentlichen Dienst; Einführung von Frauenförderplänen und Frauenvertreterinnen; Erhöhung des Frauenanteils in Gremien; Erleichterung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, insbes Ausweitung der Möglichkeiten zur Beurlaubung und Teilzeitarbeit sowie Arbeitszeitgestaltung; Einräumung des Freiwilligkeitsprinzips für Gemeinden und LKreise; Änd des LPersonalvertretungsGes

GesEntw

s. *Gleichberechtigung von Mann und Frau*

Drs 11/6212

#### *Förderung von Au-pair-Tätigkeit*

Rechtsgrundlagen für die Aufnahme o.g. Tätigkeit; Entwicklung der entsprechenden (Beschäftigungs-)Zahlen von Mädchen und Frauen aus Polen; Frage nach Kenntnissen über Heiratsabsichten dieses Personenkreises mit deutschen Männern, Bewertung als weiteres Aussöhnungsmerkmal?

KlAnfr

s. *Hauswirtschaft*

Drs 11/6603

#### *Entlohnung von Frauen und Männern*

Stand der Verwirklichung des Grundsatzes gleicher Lohn für gleiche Arbeit für Frauen und Männer im öffentlichen Dienst sowie in den verschiedenen Bereichen der Privatwirtschaft

KlAnfr

s. *Vergütung (Einkünfte)*

Drs 11/6626

#### *Baden-württembergische Frauenpolitik nach Luxemburg und Karlsruhe*

Aktuelle Debatte beantragt von den GRÜNEN  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6229

#### *Baden-württembergische Entwicklungszusammenarbeit; hier: Bevölkerungspolitik*

Erarbeitung eines Förderkonzepts „Bevölkerungspolitik und Familienplanung“; Bildung eines Förderschwerpunkts iRd Etats für Entwicklungszusammenarbeit für die Bereiche Bevölkerungspolitik, Frauenförderung und Familienplanung

Antr

s. *Bevölkerungsbewegung*

Drs 11/7020

#### *Sexuelle Belästigung; Verhalten der LReg im aktuellen Fall der Uni Hohenheim und Möglichkeiten eines besseren Betroffenen-schutzes von Studentinnen und Studenten*

Wahrung der Verantwortung bzw Schritte des Ministeriums und der Hochschulleitung nach Kenntnisnahme der Beschwerden

von Hohenheimer Wissenschaftlerinnen gegen ihren fachlich betreuenden Professor, Empfehlungen und Schutzmaßnahmen gegenüber den Betroffenen, Rolle der Frauenbeauftragten, vergleichbare Fälle, präventive Maßnahmen der Hochschulen, Fortbildungsveranstaltungen für Personalverantwortliche

Antr  
s. *Sexuelle Belästigung*  
Drs 11/7034

#### *Untersuchungshaftanstalt Leonberg*

Verschärfung der Kontrollmaßnahmen in der o.g. Haftanstalt für Frauen: Auslöser und Auswirkungen dieser zusätzlichen Kontrollen

KlAnfr  
s. *Justizvollzugsanstalt*  
Drs 11/7159

#### *Schaffung der Voraussetzungen zur Vereinbarkeit von Hausarbeit und Berufstätigkeit*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 59 60  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 97 114

#### *Diskussion über die Frauenquote in der Politik*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 92 ff 101

#### *Verbesserung der Rahmenbedingungen für Frauen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 174 ff  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3632 ff  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6365 6366 6368 6372 6373

#### *Verbesserung der beruflichen Wiedereingliederungshilfen für Frauen*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 545 551

#### *Schwerpunkte der Frauenpolitik, Verwirklichung gleicher Lebenschancen für Frauen und Männer*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1332 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3554 3568  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6230 ff

#### *Maßnahmen zur Verbesserung des Frauenanteils in den Parlamenten und Führungspositionen*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1798 ff  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5891 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6230 6231 6240 6241  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6471 ff

#### *Wohnortnahe Arbeitsplätze für Frauen in der Textilindustrie, Gefährdung durch Billigkonkurrenz*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2186 2188 2190 2193

#### *Verstärkte Nutzung der Kreativität weiblicher Beschäftigter; Steigerung der Zahl von Frauen in Führungspositionen*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2354 2366 2372 ff  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3511 3514

## **Frau und Wirtschaft**

### *Frauen in der Wirtschaft*

Daten über Schul-/Hochschulabschlüsse, Berufswahl, Berufsleben, Aufstiegs-/Verdienstmöglichkeiten, Lage bei den Ausländerinnen, Arbeitszeiteinteilung, Möglichkeiten der Qualifikation und des Wiedereinstiegs, Vereinbarkeit von Familie und Beruf,

Zuordnung nach Branchen, Funktionsebenen und Betriebsgrößen, Auswirkungen der Konjunkturschwäche und der strukturellen Veränderungen, Chancen und Anteil von Selbständigen, Umfang und Bekämpfung der Frauenarbeitslosigkeit, Situation beim Austritt aus dem Berufsleben; Beantwortung der Fragen in bezug auf beide Geschlechter

GrAnfr SPD 02.02.1993 Drs 11/1326  
Antw WM 19.05.1993 Drs 11/1954  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2371

## **Frauenarbeitslosigkeit**

### *s. Arbeitslosigkeit*

## **Frauenarzt**

### *Krebsfrüherkennung bei Frauen*

Häufigkeit der falsch negativ ausfallenden Befunde und damit der Vorspiegelung falscher Sicherheit; Eintreten für eine generelle Einführung der Kolposkopie, Durchführung dieser Vorsorgeuntersuchungen nur noch von Gynäkologen

KlAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/1582

### *Leistungseinschränkung der Freien Heilfürsorge bei Polizeibeamtinnen/Polizeibeamten*

Begründung, Umfang, Auswirkungen und Ausgleichsmaßnahmen der Leistungsrücknahmen gegenüber dem o.g. Personenkreis, u.a. der Kostenübernahme für Ovalutionshemmer (OVH) bis zum 20. Lebensjahr

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5191

## **Frauenbeauftragte**

### *Verstärkte Förderung der Habilitation und Promotion von Frauen*

Entwicklung der Promotionen und Habilitationen seit 1980 nach Geschlechtern, Hochschulen und Fachbereichen; Honorierung hoher Frauenanteile durch Einrichtung eines Haushaltspools; Auswertung der hochschuleigenen Konzepte zur Förderung von Frauen in Wissenschaft und Lehre; Information zur beabsichtigten Grundgesetzänderung; Ausstattung der neu in den Hochschulgesetzen eingerichteten Frauenbeauftragten

Antr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/652

### *Haushalt 1993 und 1994; Epl 14*

### *Etatisierung von Personal- und Sachmitteln für Frauenbeauftragte an Hochschulen*

ÄAntr GRÜNE 16.12.1992 Drs 11/1214-9  
ÄAntr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1365-2  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1306

### *Vorlage von Frauenförderplänen der Hochschulen*

Vorgelegte Förderpläne und bestellte Beauftragte an den einzelnen Hochschulen, konkrete Maßnahmen und Ergebnisse, Auflistung der bisher untätigen Hochschulen

Antr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/1278

*Mit Frauen Staat machen  
oder*

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Bestellung und entsprechende Ausstattung einer Frauenbeauftragten in jedem Amt; zweijährige Berichtsvorlage über die Entwicklung der geschlechtsspezifischen Beschäftigungsstruktur in der LVerwaltung

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2559

*Ges zur Änd der Gemeinde- und LKreisO*

Umsetzung des Verfassungsauftrags der Gleichstellung von Mann und Frau, Bestellung von Gleichstellungsbeauftragten in den Stadtkreisen und Großen Kreisstädten

GesEntw  
s. *Bürgerbeteiligung*  
Drs 11/2643

*FrauenförderungsGes*

Einrichtung von Frauenförderplänen und Frauenbeauftragten in den Dienststellen der Landesverwaltung; Verbesserung der Einstellungs- und Aufstiegschancen für Frauen; Erleichterung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen und Männer, u.a. durch mehr Teilzeitarbeit und Beurlaubung aus familiären Gründen sowie Berücksichtigung von Kinderbetreuungs- und Pflegezeiten in der Altersversorgung

GesEntw  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/3535

*„Frauen wählen Frauen“ als „amtliche Wahlbeeinflussung“*

Frauenanteil in Gemeinderäten und Kreistagen; Bewertung o.g. Aktion kommunaler Frauenbeauftragter sowie einer Aktion der Frauenministerin seitens des IM; Frage nach Sanktionen

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4074

*Kommunale Frauenbeauftragte in BW*

Zahl, arbeitsrechtliche und organisatorische Eingliederung, Ausstattung und Finanzierung, Aufgaben und Kompetenzen kommunaler Frauenbeauftragter in BW u.a. BLändern; gesetzliche Regelungen zur Gleichstellung von Frauen und Männern im kommunalen Bereich im Ländervergleich

Antr Marianne Wonay u.a. SPD 09.06.1994 und Stellungnahme MFK Drs 11/4118  
Berichtigung 26.09.1994 Drs 11/4663  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Rechtliche Möglichkeiten der Akteneinsicht durch Frauenbeauftragte*

Voraussetzungen zur Einsichtnahme in Personalakten ohne Zustimmung des Betroffenen

KlAnfr  
s. *Schriftguteinsicht*  
Drs 11/4938

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

*Bereitstellung von Personal- und Sachmitteln für Frauenbeauftragte an Hochschulen*

ÄAntr GRÜNE 13.12.1994 Drs 11/5214-12  
ÄAntr GRÜNE 06.02.1995 Drs 11/5353-2  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4824

*Kommunale Frauenförderpläne*

Vorhandene und beabsichtigte Frauenförderpläne und -beauftragte; Inhalte, Ziele, Geltungsbereiche, Zeitvorgaben; u.a. Kriterien der Stellenausschreibung und -besetzung, Angebote zur Arbeitszeitgestaltung, zur Wahrnehmung von Pflege- und Betreuungsaufgaben, berufliche Aus-, Fortbildung und Wiedereinstiegshilfen; Anreize, Sanktionen sowie Kontrollmechanismen; Dienstvereinbarungen zur sexuellen Belästigung am Arbeitsplatz? Vorgaben in anderen BLändern; Anforderungen iRd geplanten L GleichberechtigungGes

Antr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/5448

*Stärkung kommunaler Demokratie und demokratischer Beteiligungsrechte*

Volkswahl der Landräte; Einführung von (hauptamtlichen) Gleichstellungsbeauftragten

Antr  
s. *Bürgerbeteiligung*  
Drs 11/5939

*Ges zur Durchsetzung der tatsächlichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern (L GleichberechtigungGes - LGIG)*

Berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern im öffentlichen Dienst; Einführung von Frauenförderplänen und Frauenvertreterinnen; Erhöhung des Frauenanteils in Gremien; Erleichterung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, insbes Ausweitung der Möglichkeiten zur Beurlaubung und Teilzeitarbeit sowie Arbeitszeitgestaltung; Einräumung des Freiwilligkeitsprinzips für Gemeinden und L Kreise; Änd des L PersonalvertretungsGes

GesEntw  
s. *Gleichberechtigung von Mann und Frau*  
Drs 11/6212

*Frauenförderung an Hochschulen*

Umsetzung von Frauenförderplänen, Ausstattung und Freistellung von Frauenbeauftragten, Beteiligung bei Stellenbesetzungsverfahren und Vergabe von Drittmittelstellen; Berufungen differenziert nach Alter und Geschlecht, Zahl von Ausnahmen bei männlichen Bewerbern von Altersgrenzen; Kooperation von Kommunen und Hochschulen für Kinderbetreuungsangebote, Nutzung von Gestaltungsspielräumen nach der Novellierung des KindergartenGes; Arbeitszeitflexibilisierung, Ausbau der Teilzeitarbeit im wissenschaftlichen Dienst; Mittelausschöpfung der Hochschulsonderprogramme für Personalmaßnahmen, Einrichtung eines Habilitationsprogramms zur Frauenförderung

GrAnfr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/6268

*Sexuelle Belästigung; Verhalten der LReg im aktuellen Fall der Uni Hohenheim und Möglichkeiten eines besseren Betroffenen-schutzes von Studentinnen und Studenten*

Wahrung der Verantwortung bzw Schritte des Ministeriums und der Hochschulleitung nach Kenntnisnahme der Beschwerden

von Hohenheimer Wissenschaftlerinnen gegen ihren fachlich betreuenden Professor, Empfehlungen und Schutzmaßnahmen gegenüber den Betroffenen, Rolle der Frauenbeauftragten, vergleichbare Fälle, präventive Maßnahmen der Hochschulen, Fortbildungsveranstaltungen für Personalverantwortliche

Antr  
s. *Sexuelle Belästigung*  
Drs 11/7034

*Verankerung von Frauenbeauftragten in der LKreis- und GemeindeO*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1334  
PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1745 1806  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2474  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4677 4680 4681 4693  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6232 6233 6236 6239 6240

*Stärkung der Stellung von Frauenbeauftragten an Hochschulen*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4006 4008 4009 4011 4013 4018 4020  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4451 4466  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4830 4840

## Frauenförderung

*Berufung und Benennung von Frauen in Gremien, Ämter und Funktionen, auf deren Besetzung die LReg und Ltg Einfluß haben*  
Umfang, Art und Ergebnis der Einflußnahme; Maßnahmen zum Abbau der Unterrepräsentanz von Frauen, bis ein Anteil entsprechend ihrem Bevölkerungsanteil erreicht ist

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/162

*Verstärkte Förderung der Habilitation und Promotion von Frauen*

Entwicklung der Promotionen und Habilitationen seit 1980 nach Geschlechtern, Hochschulen und Fachbereichen; Honorierung hoher Frauenanteile durch Einrichtung eines Haushaltspools; Auswertung der hochschuleigenen Konzepte zur Förderung von Frauen in Wissenschaft und Lehre; Information zur beabsichtigten Grundgesetzänderung; Ausstattung der neu in den Hochschulgesetzen eingerichteten Frauenbeauftragten

Antr Brigitte Wimmer u.a. SPD 07.10.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/652  
BeschlEmpf und Bericht WissA 25.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Vertretung von Frauen in Gremien und Ämtern*

Benennungen in Ämter und Gremien, für die das Land ein Vorschlagsrecht hat; formale Ausgestaltung der jeweiligen Berufungsverfahren

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/826

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16*

*Erhöhung der Zuschüsse für Maßnahmen im Bereich der Frauenförderung*

ÄAntr REP 18.01.1993 Drs 11/1216-17  
ÄAntr REP 10.02.1993 Drs 11/1389-6  
PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1331

*Vorlage von Frauenförderplänen der Hochschulen*

Vorgelegte Förderpläne und bestellte Beauftragte an den einzelnen Hochschulen, konkrete Maßnahmen und Ergebnisse, Auflistung der bisher untätigen Hochschulen

Antr SPD 26.01.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1278  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3490 (abgesetzt)  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3645

*Frauen in der Wirtschaft*

Betriebliche und außerbetriebliche Möglichkeiten der Frauenförderung

GrAnfr  
s. *Frau und Wirtschaft*  
Drs 11/1326

*Frauenförderung durch EG-Programme in BW*

Bestehende und mögliche Förderung von Frauenprojekten iR von EG-Programmen; Verbesserung der Information über diese Förderprogramme

Antr Marianne Wonay u.a. SPD 15.06.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/2072  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 14.10.1993 Drs 11/2830  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Frauen und Weiterbildung*

Einrichtungen und Angebote der allgemeinen und beruflichen Weiterbildung; Nutzung dieser Angebote von Frauen - differenziert nach Alter, Familien- und Bildungsstand sowie Einkommensverhältnissen, Frauen im Beruf und in der Familienphase, Status und Positionen der Berufstätigen, firmeninterne und -übergreifende Angebote, Stadt/Land-Verteilung, Bedeutung der Motivation und Kosten

GrAnfr  
s. *Weiterbildung*  
Drs 11/2086

*Mit Frauen Staat machen*  
oder

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Auswirkungen der Kommissionsvorschläge auf die Lage der Frauen als Beschäftigte und Nutzer des öffentlichen Dienstes; Berücksichtigung frauenspezifischer Aspekte bei der Umsetzung der Reform: Beteiligung in Gremien, Erleichterung der Höherqualifizierung und des Aufstiegs in Führungspositionen, Erhaltung der Teilzeit- und Beurlaubungsmöglichkeiten, Reform des Tarif- und Besoldungsrechts, Neubewertung von Tätigkeiten im Schreibdienst, im Pflege- und Erziehungsbereich, Bestellung von Frauenbeauftragten in jedem Amt, Abbau der Überrepräsentanz von Männern in allen Bereichen und Ebenen u.a.m.; Berichtsvorlage alle zwei Jahre

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2559

*Frauen im öffentlichen Dienst*

Statistik der Verwaltungs- und Fachhochschulabsolventinnen der Jahrgänge 1960 ff in Fünfjahresschritten; Ein- und Ausstiegswahlen des Verwaltungs- und Justizdienstes der verschiedenen Laufbahnen im selben Zeitraum; Beamtinnen des gehobenen und höheren Dienstes sowie vergleichbare Angestellte bei den Kommunen, Kreisen, RegPräs und Ministerien; Art der Stellen und Funktionen; Zahl von Richterinnen und Staatsanwältinnen

in den Besoldungsgruppen R1-R5

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2585

*Mehr Mitbestimmung im Öffentlichen Dienst BW*

Novellierung des LPersonalvertretungsGes: Ausdehnung der Mitbestimmung auf Stellenausschreibungen, Disziplinarverfügungen, Mehrarbeitsanordnungen und Frauenfördermaßnahmen, Einführung eines allgemeinen Initiativrechts für den Personalrat, Verbesserung der Freistellungsregelungen, insbes auch für Frauen, Mindestquoten für Frauen auf den Wahlvorschlägen entsprechend ihrem Beschäftigtenanteil, Ermöglichung von Teilpersonalversammlungen nur für Frauen, passives Wahlrecht auch für Nicht-EG-Ausländerinnen

Antr  
s. *Mitbestimmung*  
Drs 11/2665

*Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*

Gezielte Anwendung arbeitsmarktpolitischer Instrumente zur Förderung von Frauen; Verzahnung von Maßnahmen der Wirtschaftsförderung mit Maßnahmen zur Erhöhung der Beschäftigungschancen von Frauen

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/2722

*Frauenförderung in der Kunst*

Frauenanteil in den Sparten Theater, Bildende Kunst, Musik, Literatur und Film; Berücksichtigung von Künstlerinnen bei der Vergabe von Zuschüssen und dem Erwerb von Kunstwerken; Benachteiligung von Frauen durch die Altersgrenzen bei der Vergabe von Stipendien und Preisen?

Antr Marianne Wonnay u.a. SPD 14.10.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/2734  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 09.12.1993 Drs 11/3420  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

*FrauenförderungsGes*

Einrichtung von Frauenförderplänen und Frauenbeauftragten in den Dienststellen der Landesverwaltung; Verbesserung der Einstellungs- und Aufstiegschancen für Frauen; Erleichterung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen und Männer, u.a. durch mehr Teilzeitarbeit und Beurlaubung aus familiären Gründen sowie Berücksichtigung von Kinderbetreuungs- und Pflegezeiten in der Altersversorgung

GesEntw FDP/DVP 28.02.1994 Drs 11/3535  
1. Beratung PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3490 (abgesetzt)  
1. Beratung PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3645  
Mittlg LtgPräs 08.06.1994 Drs 11/4107  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 07.12.1995 Drs 11/6837 (dazu ÄAntr Nr. 1-16, 18, EAntr Nr. 17)  
2. Beratung PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6470 (Ablehnung)

*Hilfen für Existenzgründerinnen in BW*

Frauenanteil bei Existenzgründungen: Berufsabschlüsse, finanzieller Einsatz, Branchen, Probleme, Beratungsbedarf, Erfolgsquote, Förderpraxis; Aufbau einer Infrastruktur für Information, Beratung, Erfahrungsaustausch und Weiterbildung; Abbau von Vorurteilen bei den Banken und der Kreditgewährung; Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Frankreich und den drei europäischen Partnerregionen

Antr

s. *Existenzgründung von Selbständigen*  
Drs 11/3832

*Maßnahmen zur Gleichstellung von Frauen und Männern in Gemeinden und LKrs in BW*

Vorhandene und geplante Maßnahmen zur Erfüllung des Verfassungsauftrags der Gleichstellung

Antr  
s. *Gleichberechtigung von Mann und Frau*  
Drs 11/4119

*Mädchen im Wettbewerb „Jugend forscht“*

Gründe für die ausschließliche Preisverleihung an männliche Teilnehmer des landesweiten Wettbewerbs 1994, Zusammensetzung der Jury; vorhandene und geplante Maßnahmen zur Förderung von Mädchen und jungen Frauen im Bereich der Naturwissenschaften

Antr  
s. *Schülerwettbewerb*  
Drs 11/4120

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Rückführung der Zuschüsse für Maßnahmen im Bereich der Frauenförderung*

ÄAntr REP 24.11.1994 Drs 11/5216-6  
ÄAntr REP 02.02.1995 Drs 11/5348-7  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673

*Kommunale Frauenförderpläne*

Vorhandene und beabsichtigte Frauenförderpläne und -beauftragte; Inhalte, Ziele, Geltungsbereiche, Zeitvorgaben; u.a. Kriterien der Stellenausschreibung und -besetzung, Angebote zur Arbeitszeitgestaltung, zur Wahrnehmung von Pflege- und Betreuungsaufgaben, berufliche Aus-, Fortbildung und Wiedereinstieghilfen; Anreize, Sanktionen sowie Kontrollmechanismen; Dienstvereinbarungen zur sexuellen Belästigung am Arbeitsplatz? Vorgaben in anderen BLändern; Anforderungen iRd geplanten LGleichberechtigungsges

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 03.02.1995 und Stellungnahme MFK Drs 11/5448  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 22.06.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Ges zur Durchsetzung der tatsächlichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern (LGleichberechtigungsges - LGIG)*

Berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern im öffentlichen Dienst; Einführung von Frauenförderplänen und Frauenvertreterinnen; Erhöhung des Frauenanteils in Gremien; Erleichterung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, insbes Ausweitung der Möglichkeiten zur Beurlaubung und Teilzeitarbeit sowie Arbeitszeitgestaltung; Einräumung des Freiwilligkeitsprinzips für Gemeinden und LKreise; Änd des LPersonalvertretungsges

GesEntw  
s. *Gleichberechtigung von Mann und Frau*  
Drs 11/6212

*Frauenförderung an Hochschulen*

Umsetzung von Frauenförderplänen, Ausstattung und Freistellung von Frauenbeauftragten, Beteiligung bei Stellenbesetzungsverfahren und Vergabe von Drittmittelstellen; Berufungen differenziert nach Alter und Geschlecht, Zahl von Ausnahmen bei männlichen Bewerbern von Altersgrenzen; Kooperation von Kommunen und Hochschulen für Kinderbetreuungsangebote,

Nutzung von Gestaltungsspielräumen nach der Novellierung des KindergartenGes; Arbeitszeitflexibilisierung, Ausbau der Teilzeitarbeit im wissenschaftlichen Dienst; Mittelausschöpfung der Hochschulsonderprogramme für Personalmaßnahmen, Einrichtung eines Habilitationsprogramms zur Frauenförderung

GrAnfr SPD 24.07.1995 und Antw MWF Drs 11/6268

*Bereitstellung von Informationen zur Finanzierung von Frauenprojekten*

Erstellung einer Informationsbroschüre über Frauenförderungsprogramme auf Landes-, Bundes- und europäischer Ebene; Darlegung der Förderangebote von Verbänden und Stiftungen; allgemeine Anregungen zur Mittelbeschaffung, Gewinnung von Sponsorengeldern und Bußgeldern; Informationen zu Existenzgründungen; Darstellung von Anlauf-, Vernetzungs- und Beratungsstellen

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 21.09.1995 und Stellungnahme MFK Drs 11/6508

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Baden-württembergische Frauenpolitik nach Luxemburg und Karlsruhe*

Aktuelle Debatte

s. *Frau*

PIPr 11/75 S. 6229

*Baden-württembergische Entwicklungszusammenarbeit; hier: Bevölkerungspolitik*

Erarbeitung eines Förderkonzepts „Bevölkerungspolitik und Familienplanung“; Bildung eines Förderschwerpunkts iRd Etats für Entwicklungszusammenarbeit für die Bereiche Bevölkerungspolitik, Frauenförderung und Familienplanung

Antr

s. *Bevölkerungsbewegung*

Drs 11/7020

*Stellenwert der Frauenförderung, Vorlage eines FrauenförderungsGes*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1332 ff

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3554 3562 3563 3568 3583

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673 ff

*Verbesserung des Frauenanteils in den Parlamenten und Führungspositionen; Vorlage eines FrauenförderungsGes*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1798 ff

*Steigerung der Zahl von Frauen in Führungspositionen; gesetzliche Regelung der Frauenförderung sowie Verankerung als Gemeinschaftsaufgabe von Politik und Wirtschaft*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2354 2366 2372 ff

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6229 ff

*Einführung von Frauenförderplänen an Hochschulen*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4006 4008 4009 4011 4013 4018 4020

*Verankerung von Maßnahmen der Frauenförderung im LPersonalvertretungsGes*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6088 6089

## Frauenförderungsgesetz

s. *Frauenförderung*

## Frauenforschung

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16*

*Streichung der Zuschüsse für Frauenforschung*

ÄAntr REP 18.01.1993 Drs 11/1216-18

ÄAntr REP 10.02.1993 Drs 11/1389-7

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1331

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16*

*Aufstockung der Zuschüsse für Frauenforschung*

ÄAntr GRÜNE 18.01.1993 Drs 11/1216-41

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1331

*Museumskonzeption des Landes BW*

Berücksichtigung der Ergebnisse von Frauenforschung und Geschlechtergeschichte in der Museumsarbeit

GrAnfr

s. *Museum*

Drs 11/1890

*Gewalt gegen Frauen und Mädchen*

Hilfs- und Forschungsprojekte für Opfer männlicher Gewaltanwendung, Ergebnisse des Projekts „Täter- und Männerforschung“ sowie der Anlaufstelle für vergewaltigte Frauen an der Universitätsfrauenklinik Freiburg

Antr

s. *Sexualstraftat*

Drs 11/2613

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Streichung der Zuschüsse für Frauenforschung*

ÄAntr REP 06.10.1993 Drs 11/2682-71

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Mobilität für Frauen in BW*

Untersuchung des vorhandenen Angebots und der spezifischen Mobilitätsbedürfnisse von Frauen/Mädchen im ländlichen und städtischen Raum; Förderung von Frauenforschung im Bereich der Stadt-, Verkehrs- und Regionalplanung, Steigerung des Frauenanteils in Ingenieur- und Planungsberufen

GrAnfr

s. *Frau*

Drs 11/3548

*Förderung von Frauenforschung in BW*

Umfang und Ziele der Förderung; Antragsteller, thematische Ausrichtung, Fördervolumen und Bescheidung der gestellten Anträge; Begründung von Ablehnungen; Einrichtung weiterer Forschungsprofessuren für Frauen an Hochschulen?

KIAnfr Barbara Schäfer-Wiegand CDU 26.05.1994 und Antw MWF Drs 11/4054

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Rückführung der Zuschüsse für Frauenforschung*

ÄAntr REP 24.11.1994 Drs 11/5216-10

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673

*Zweifel an Sinn und Ergebnissen der Frauenforschung*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1031 1032

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1337 1338 1341 1352

## Frauengefängnis

s. *Justizvollzugsanstalt*

**Frauenhandel**

s. *Menschenhandel*

**Frauenhaus***Frauenhäuser*

Bedarfserhebung und Einrichtung der erforderlichen Plätze; Ermöglichung der Aufnahme von Frauen in vom Wohnort entfernt gelegenen Häusern

Antr FDP/DVP 07.10.1992 und Stellungnahme MFK Drs 11/647

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 11.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Frauenhäuser*

Vorrangige Vergabe kommunaler Wohnungen an Frauen in Frauenhäusern, für die eine akute Notlage nicht mehr besteht

Antr Liane Offermanns u.a. REP 12.03.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/1573

*Einrichtung von Frauenhäusern*

Bedarfsermittlung und Einrichtung von Frauenhäusern durch die Stadt- und LKreise, Verdeutlichung der Verpflichtung zur Schaffung von Frauenhäusern durch das MFK, Fortführung der finanziellen Beteiligung des Landes

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 19.07.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/2262

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 14.10.1993 Drs 11/2830  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Gewalt gegen Frauen und Mädchen*

Zahl der Schutzeinrichtungen in BW; Beteiligung des Landes an der Einrichtung und dem Unterhalt von Frauenhäusern

Antr  
s. *Sexualstraftat*  
Drs 11/2613

*Investitionskostenzuschuß für Frauenhäuser*

Geförderte und geplante Einrichtungen, u.a. im Raum Tuttlingen und Rastatt/Baden-Baden; Trägerschaft der Projekte

Antr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU 20.10.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/2762

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 27.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Gewalt gegen Frauen in BW*

Zahl, regionale Verteilung, Personal- und Mittelausstattung von Frauenhäusern in BW; Zahl und spezifische Schichtzugehörigkeiten der in den letzten zehn Jahren untergebrachten Frauen; Einräumung eines Nebenklägerrechts von Frauenhäusern in Mißhandlungsprozessen

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4384

*Finanzierung von Frauenhäusern*

Vorhandene und erforderliche Frauenhäuser in BW; Art und Höhe der Bezuschussung seit 1993; Umstellung der Zuschußpraxis nach den Bedürfnissen, Erfahrungen und Vorstellungen der Häuser

Antr Hugo Leicht u.a. CDU 11.04.1995 und Stellungnahme MFK Drs 11/5797

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 22.06.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag**Personalkostenbezuschußung der Frauenhäuser*

Antr GRÜNE 28.11.1995 Drs 11/6863-N 44  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Aufstockung der Förderung von Frauenhäusern*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1352  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4675 4677 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6240 6241

*Schaffung der notwendigen Schutzräume für Frauen*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1807

**Frauenheilkunde***Krebsfrüherkennung bei Frauen*

Häufigkeit der falsch negativ ausfallenden Befunde und damit der Vorspiegelung falscher Sicherheit; Eintreten für eine generelle Einführung der Kolposkopie, Durchführung dieser Vorsorgeuntersuchungen nur noch von Gynäkologen

KlAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/1582

**Freibad**

s. *Schwimmbad*

**Freiburg, Stadt**

s.a. *Breisacher Bahn*  
s.a. *Deutsch-Französisches Gymnasium*  
s.a. *Flughafen Freiburg*  
s.a. *Regierungsbezirk Freiburg*  
s.a. *Universität Freiburg*  
s.a. *Universitätsklinik Freiburg*  
s.a. *Verkehrsgemeinschaft Freiburg*

*Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW*

Halbierung der Straßenbaumittel für den vordringlichen Bedarf; Verzicht auf den Ausbau der Hoahrheinautobahn A 98 sowie der B 31 Freiburg-Donaueschingen und entlang des Bodensees; Konzentration der verbleibenden Mittel auf den Bau von Ortsumfahrungen ohne Schnellstraßencharakter

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/3

*Verkehrsverlagerung von der B 31 auf die Höllentalbahn*

Ergebnisse der letzten Verkehrs- und Fahrgastzählungen auf der B 31 bzw der Höllentalbahn zwischen Freiburg und Kirchzarten; Unterstützung einer Kapazitätserweiterung der Höllentalbahn

KlAnfr  
s. *Höllentalbahn*  
Drs 11/158

*Umweltverträglichkeitsprüfung für die B 31 (Freiburg-Kirchzarten)*

Aussetzung der Planungen und des Baubeginns für das o.g. Teilstück, bis die nach EG-Richtlinie 85/377/EWG erforderliche UVP durchgeführt ist

Antr  
s. *Bundesstraße 31*  
Drs 11/407

*Trinkwasserschutz im Freiburger Osten*

Erkenntnisse zur Grundwassersituation im Dreisamtal: Herkunft der Zuströme, vergleichende Untersuchungen zur Gefährdung durch die bestehende und geplante B 31 Ost, u.a. durch Transportunfälle mit wassergefährdenden Stoffen, Berücksichtigung einer Verkehrszunahme auf der geplanten Südtrasse; Verbesserung der Sicherheit durch bautechnische und verkehrsrechtliche Maßnahmen an der B 31 Ost (alt)

KlAnfr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/410

*Förderung der „SUSI e.V.“ aus Mitteln des sozialen Wohnungsbaus*

Förderung des (kostengünstigen) Umbaukonzepts zur Erstellung von Sozial- und Studentenwohnungen auf dem Vauban-Gelände in Freiburg; Förderung von Vorhaben aus o.g. Mitteln seit 1987, bei denen rechtliche Vorgaben nicht einzuhalten waren

Antr  
s. *Sozialer Wohnungsbau*  
Drs 11/633

*City-Bahn Freiburg-Villingen-Rottweil*

Maßnahmen für eine durchgehende und umsteigefreie Schienenverbindung zwischen Freiburg und Rottweil, Einsatz von steilstreckenfähigen VT 628-Schienenfahrzeugen nach dem Modell „Integraler Taktfahrplan“, Förderung der Citybahn nach dem GVFG

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/696

*Geschwindigkeitsbeschränkung auf der A 5*

Auswirkungen o.g. Versuchsphase auf das Unfallgeschehen zwischen Freiburg-Süd und dem Autobahndreieck Neuenburg. Vergleich mit der nicht tempoberuhigten Strecke nördlich von Freiburg und südlich von Neuenburg

Antr  
s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*  
Drs 11/699

*Pförtneranlage bei Freiburg-Ebnet*

Befürchtungen der Nachbargemeinden um einen erheblichen Verdrängungsverkehr infolge der auf der B 31 probeweise eingerichteten Pförtnerampel; Frage nach (verkehrslenkenden) Maßnahmen zur Vermeidung von Fehlentwicklungen

KlAnfr  
s. *Verkehrslenkung*  
Drs 11/933

*Nachfahrverbot für LKW ab 28 t auf der B 31*

Einführung des o.g. Fahrverbots zwischen Donaueschingen und Freiburg, alleinige Anordnung durch die Stadt Freiburg in deren Stadtbereich?

KlAnfr  
s. *Fahrverbot*  
Drs 11/936

*City-Bahn Freiburg - (Titisee-Neustadt-Donaueschingen) - Villingen-Schwenningen (-Rottweil)*

Finanzierung des Ausbaus des ÖPNV zwischen den o.g. regionalen Zentren über das GVFG

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/939

*Erdaushub bei der geplanten B 31 Freiburg-Kirchzarten*

Anfallende Mengen und Verbleib des Erdaushubs auf dem Teilstück zwischen Maria Hilf in Freiburg und dem Kappeler Knoten, nachdem auf einen Damm zwischen Kappeler Knoten und Kirchzarten (wofür der Aushub verwendet werden sollte) verzichtet wird; Ablehnung einer großflächigen Ausbringung im Dreisamtal

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 31*  
Drs 11/1282

*Unterbringung der Schutz- und Kriminalpolizei in Freiburg*

Stand der Planungen, Beginn mit dem Neubau des Polizeireviere Freiburg-Nord, Bau- bzw Umbaumaßnahmen des RegPräs

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1688

*Keine Verwendung von GVFG-Mitteln für Bundesstraßen*

Begründung einer evtl Zuschußfähigkeit von Lärmschutzmaßnahmen an der geplanten B 31 im Bereich Freiburg-Kirchzarten nach dem GVFG; Ablehnung von Anträgen auf GVFG-Mittel für den Bau von Bundesstraßen und begleitende Maßnahmen

Antr  
s. *Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz*  
Drs 11/1778

*Unterstützung des Sportclubs Freiburg*

Zuschüsse für die Baumaßnahmen an den Fußballstadien in Karlsruhe, Mannheim und Stuttgart; Gleichbehandlung des SC Freiburg beim Bau der Flutlichtanlage, der Überdachung der Stehplätze und Erhöhung der Sitzplatzkapazität

Antr  
s. *Sportstätte*  
Drs 11/1806

*Fremdenfeindliche Straftaten in der Stadt Freiburg*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1818

*Beteiligung des Landes BW über das GVFG am Bau der B 31 im Stadtbereich Freiburg im Zusammenhang mit dem abgeschlossenen Vergleich vor dem Verwaltungsgericht Freiburg*

Finanzierung der vergleichsbedingten Mehrkosten, Umfang und Art der Mittelletztisierung, Zurückstellung anderer Bau- oder Infrastrukturmaßnahmen durch diese Mittelzusage?

KlAnfr  
s. *Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz*  
Drs 11/1877



*Verlagerung der PH Freiburg nach Lahr*

Planungsstand und geschätzte Kosten eines Umzugs nach Lahr in freierwende Kasernen, Kollision mit der von der Kommission „Lehrerbildung 2000“ vorgeschlagenen Integration der PH in bestehende Universitäten? Nutzungspläne und Umbaukosten für freierwende militärische Liegenschaften in Freiburg

KlAnfr  
s. *Pädagogische Hochschule*  
Drs 11/2485

*Zwischenausbaumaßnahme auf der B 31; hier: Bereich Freiburg bis Döggingen*

Mitteleinsatz vor/nach 1960 für die jeweiligen Teilbereiche Freiburg-Kirchzarten-Hinterzarten-Löffingen-Döggingen

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 31*  
Drs 11/2538

*Wirtschaftliche Entwicklung in der Region Freiburg*

Entwicklung der Rahmendaten in Freiburg und dem LKreis Breisgau-Hochschwarzwald: Branchen, Arbeitsplätze, Firmengründungen und -konkurse; Unterstützung der Industrieansiedlung; Verbesserung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit den Oberrhein-Regionen Elsaß und Schweiz, insbes beim Ausbau der Wirtschafts- und Arbeitsmarktbeziehungen; vorrangige Förderung öffentlicher Verkehrsmittel

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 13.10.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2725  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.01.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Schließung der Ämter für Flurneuordnung und Landentwicklung in Freiburg und Offenburg*

Auflösung bzw Verlegung nach Lahr?

Antr  
s. *Landwirtschaftsbehörde*  
Drs 11/2812

*Errichtung neuer Spielbanken*

Stand der Bewerbungen und Meinungsbildung in der LReg; Umsetzung des Ltg-Beschl zur Finanzierung des Kaufpreises der Fürstlich-Fürstenbergischen Handschriften; Einrichtung einer Spielbank jeweils in Stuttgart, Freiburg und Bad Mergentheim

Antr  
s. *Spielbank*  
Drs 11/2882

*Kombiverkehr Bahn/Straße*

Verschlechterung der Bedienungsqualität und dadurch Existenzgefährdung des Kombiverkehrs Freiburg-Köln; Hinwirkung auf Erhaltung bzw Wiederherstellung der früheren Qualität des Angebots

MdlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/3500

*Schließung von Gütertarifpunkten im Raum Freiburg*

Gründe und Auswirkungen bzw Abwendung einer Schließung der Gütertarifpunkte in Emmendingen, Kirchzarten, Ihringen und Freiburg-Wiehre

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/3507

*Schließung der Rollenden Landstraße Freiburg-Köln*

Möglichkeiten zur Aufrechterhaltung des o.g. Kombiverkehrs zugunsten des südbadischen Raums

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/3616

*Überbelegung der Justizvollzugsanstalt in Freiburg*

Gründe, Umfang und Auswirkungen der Überbelegung im geschlossenen Vollzug, im Jugend- und Erwachsenenvollzug sowie in U-Haft; Erreichung der erstrebten Resozialisierungsziele? Pläne zum Abbau von Plätzen im offenen zugunsten des geschlossenen Vollzugs; Auswirkungen des Stellenabbaus bei der externen Drogenberatung, Höhe und Art der Verteilung der Mittel für externe Beratung auf die einzelnen JVA

KlAnfr  
s. *Justizvollzugsanstalt*  
Drs 11/3799

*Gesundheitliche Beeinträchtigungen bei Mitarbeitern der biologisch-mechanischen Abfallbehandlungsanlage Freiburg*

Ursachen, Art, Umfang und Auswirkungen der freigesetzten Stoffe; Durchleitung der Schadstoffe durch den Biofilter; Gefährdung von Mitarbeitern und Anwohnern? Informationspolitik des Umweltbürgermeisters; Messungen an und in der Umgebung der Versuchsanlage, Bewertung der Ergebnisse und der Sicherheitslage, Schutzvorkehrungen; Rechtslage und Überwachung der Einhaltung dieser Normen; Eignung des Standorts, Luftbelastung für die Gemeinde Vörstetten, direkte Information der Betroffenen; Ausschluß vergleichbarer Vorfälle bei der in Heilbronn geplanten Anlage

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/4033

*Vorversuche zur biologisch-mechanischen Abfallbehandlung in Freiburg*

Bewertung der Emissionen als Anlaufprobleme bzw als grundsätzliche technische Unzulänglichkeiten des Verfahrens? Information der Umlandgemeinden Vörstetten und Gundelfingen über die gesundheitlichen Beeinträchtigungen bei Mitarbeitern? Behördliche Vorabstimmung des Versuchs, Aufnahme des Verfahrens in die Vereinbarung zwischen Freiburg und dem LKreis zur Restabfallentsorgung, Beurteilung der in Ludwigsburg favorisierten Kombination von biologischen und thermischen Verfahren; Festhalten der Heilbronner an der dort geplanten Anlage?

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/4087

*Förderprogramm der Freiburger FEW für private Solarstromanlagen*

Ergebnisse bzw Übertragung des Programms auf andere EVU; Kosten für Bereitstellung zinsgünstiger Darlehen, erhöhte Einspeisevergütung, Netzeinbindung, Werbung u.a.; Regionen mit ähnlich guten Voraussetzungen zur Nutzung der Photovoltaik

Antr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/4161

*Förder- und Entwicklungsdaten für den LKrs Emmendingen und Zukunft der Wirtschaftsregion Freiburg*

Fördermittelabfluß zur Verbesserung der Infrastruktur und Arbeitsmarktlage in den letzten fünf Jahren; Entwicklung der demographischen und wirtschaftlichen Kenndaten im Vergleich zum Landesdurchschnitt; Beurteilung von Defiziten und Perspektiven; Bewertung des Zusammenschlusses „Wirtschaftsregion Freiburg e.V.“ sowie der Freiburger Verantwortung für das Umland bei der Entwicklung von Bebauungsplänen und des Märktekonzepts

KlAnfr

s. *Emmendingen, Landkreis*

Drs 11/4302

*Baumaßnahmen für den Sportclub Freiburg*

Bezuschussung weiterer Ausbaumaßnahmen zur Erhöhung der Sitz- und Stehplatzkapazität des Stadions

Antr

s. *Sportstätte*

Drs 11/4371

*Konsequenzen nach den linksextremistischen Gewalttaten gegen Polizeibeamte in Freiburg*

Ursachen, Hergang, Täter und Folgen o.g. Übergriffe; Haftung der Verursacher von Personen- und Sachschäden, Zahl und Stand der strafrechtlichen Ermittlungsverfahren; Zuordnung der Täter zu linksextremistischen Gruppierungen, Frage nach Wiederholungstätern; öffentliche Verurteilung der Freiburger Ereignisse durch den IM bzw Vorgehen der LReg gegen entsprechende Taten/Täter seit 1992; Initiativen im BRat zur Schärfung der einschlägigen Bestimmungen des Haftrechts, der Landfriedensbruch-Paragrafen und versammlungsrechtlicher Normen

Antr

s. *Extremismus*

Drs 11/4372

*Einrichtung einer Ganztagesgrundschule in Freiburg*

Empfehlungen der Enquetekommission „Kinder in BW“ bez der Einrichtung von Ganztagschulen; Art, Umfang und jeweilige Bescheidung der vorliegenden Anträge; Hinwirkung auf weitere Gespräche und Konsensfindung zwischen den Beteiligten im Falle der Freiburger Vigelius-Grundschule

Antr

s. *Ganztagschule*

Drs 11/4441

*Ausbau der DB-Strecke Freiburg-Breisach*

Antr

s. *Breisacher Bahn*

Drs 11/4659

*Medienstandort Freiburg*

Konzeption zum Medienstandort BW bzw Freiburg; vorhandene und vorgesehene IuK-Netze, -Technologien und -Projekte in Freiburg; Beteiligung der Universität, PH, von Softwarehäusern, Druckereien, Verlagen, SWF und Privatradios sowie der Jazz- und Rocksche Freiburg mit dem Ausbildungsgang „Europäischer Musik-Business-Manager“; Teilnahme an der „Datenautobahn“, am „Interaktiven Fernsehen“ u.a. Zukunftsprojekten; Arbeitsplatzschaffung durch Unternehmensansiedlung für Forschung, Entwicklung und Produktion; organisatorische und finanzielle Unterstützung des Landes

Antr

s. *Medien (Nachrichtenträger)*

Drs 11/4843

*Neubau des RegPräs Freiburg*

Planungsstand und veranschlagte Gesamtkosten; Kostenvergleich mit den derzeitigen Miet-, Verwaltungs- und Unterhaltskosten für die in der Stadt verstreuten Standorte; Beurteilung des Überangebots an Büroflächen, Prüfung der Eignung eines Büroobjekts in der Heinrich-von-Stephan-Straße als Alternative zu einem Neubau

KlAnfr

s. *Regierungspräsidium*

Drs 11/4850

*Erhalt der Videofilme der Medienwerkstatt Freiburg*

Antr

s. *Film*

Drs 11/4901

*B 31 Ost im Bereich Freiburg-Dreisamtal*

Gründe für die Baukostensteigerungen des Abschnitts der B 31 durch Freiburg und das Dreisamtal

KlAnfr

s. *Bundesstraße 31*

Drs 11/5003

*Deponie „Eichelbuck“ in Freiburg*

Gelagerte Abfälle, Anlieferer, Restvolumen und Abdichtung der Deponie; Bewertung verschiedener Gutachten und deren Grundannahmen zur geplanten (Ost-)Erweiterung und Auswirkungen auf Grundwasser, Luft- und Lärmmissionen; Beurteilung der vorhandenen Vorbelastungen und weiteren Beeinträchtigungen eines Trinkwassereinzugsgebiets; Sickerwassererfassung der vorhandenen Deponie; Prüfung alternativer Erweiterungen; Empfehlung des Verzichts der Stadt Freiburg auf die biologisch-mechanische Anlage aufgrund der Ergebnisse von Vorversuchen und zu erwartenden Gesundheitsgefahren

Antr

s. *Abfallbeseitigung*

Drs 11/5176

*Innovation in der Schienenfahrzeugtechnik*

Beurteilung von Einsatzplänen der Eurail-Bus-Gesellschaft für einen neu entwickelten Leichttriebwagen auf der Schienenstrecke Freiburg-Mulhouse; gemeinsame Prüfung der Erfolgchancen im grenzüberschreitenden Personenverkehr mit der zuständigen Stelle im Elsaß

KlAnfr

s. *Schienenfahrzeug*

Drs 11/5268

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

Bezuschussung der Ausbaumaßnahmen am Freiburger Dreisamtalstadion

s. *Sportstätte*

Drs 11/5345

*Konsequenzen aus öffentlicher Gleichsetzung der Polizei mit dem NS-Unrechtsstaat*

Bewertung der strafrechtlichen Relevanz der von Sinti-Vertretern gegen Polizeibeamte nach einem Einsatz in Freiburg erhobenen Anschuldigungen rassistischen Verhaltens; Reaktionen der Polizeiführung bzw des IM i.S. einer Ansehenswahrung der Polizei sowie Wahrnehmung der Schutz- und Fürsorgepflicht

ten gegenüber den betroffenen Beamten; Erstattung von Strafanzeige gegen die betreffenden Angehörigen der Sinti

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5612

*Scheitern des Versuchs für eine biologisch-mechanische Abfallanlage in Freiburg*

Kosten des gescheiterten Versuchs; Gefährdung des beabsichtigten Versuchs für eine kalte Rotte in Heilbronn?

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/5663

*B 31 Ost; hier: Planfeststellungsbeschluß von 1984 für den Bereich Freiburg*

Beurteilung der Überschreitung der im o.g. Beschluß für bedenklich gehaltenen Länge des Kappeler Tunnels auf 1.200 m für die Abgasrückführung, generelle Einschätzung der Entlüftungproblematik im Tunnelbau, insbes auch bei Ausfall der mechanischen Hilfsmittel und im Brandfall

KlAnfr  
s. *Tunnel*  
Drs 11/5812

*GesundheitsGes verbietet Operationen im Freiburger Loretto-Krankenhaus*

Verschiebung von Hüftgelenkoperationen in die nächsten Jahre wegen Überschreitung des mit den Krankenkassen vereinbarten Budgets der Implantierung 1995; Abweisung von Patienten mit langjährigen Wartezeiten

MdlAnfr  
s. *Operation (Heilverfahren)*  
Drs 11/5737

*Staatliche Hochschule für Musik Freiburg*

Kriterien der Berufung von Lehrbeauftragten bzw der Verleihung der Bezeichnung „Professor“, Ausübung des diesbezüglich notwendigen Vorschlagsrechts durch o.g. Musikhochschule

KlAnfr  
s. *Musikhochschule*  
Drs 11/6211

*Situation der Auszubildenden in Freiburg und in den LKreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; Situation im Bereich einer schulischen Berufsausbildung, im mittleren und gehobenen (Verwaltungs-)Dienst sowie an der Uni Freiburg; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6534

*Eisenbahnbrücke Breisach*

Wiederaufbau der Brücke sowie Aufnahme der Strecke Freiburg-Colmar in den BVerkehrswegeplan und in das Programm Transeuropäische Netze; gemeinsame Erstellung eines Finanzierungs- und Betriebskonzepts für das gesamte Projekt

Euro-Rhin mit der Region Elsaß

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6618

*Oberfinanzdirektion Freiburg*

Veränderungen der letzten Jahre bei den Standorten von Behörden, Gerichten, Banken, Hochschulen und Landesbetrieben in Stuttgart, Karlsruhe und Freiburg; Gewichtung des Stellenwertes von Bürgernähe, Entfernungen und Grenznähe; Berücksichtigung dieser Kriterien bei der Entscheidung über die Schließung einer Direktion

Antr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/6787

*Finanzielle Beteiligung des Landes am Euro-Airport Basel/Mulhouse/Freiburg*

Entwicklung des Passagier- und Frachtaufkommens am Euro-Airport seit 1985, vertretbare Höhe und Nutzen einer Beteiligung des Landes sowie der Stadt Freiburg u.a. Kommunen im Dreiländereck am Ausbau des Flughafens, Bedeutung des Airports für die regionale Wirtschaft bzw nach dem Entscheid für eine zivile Nutzung des Flughafens Lehr?

KlAnfr  
s. *Flughafen*  
Drs 11/6967

*Unterrichtsversorgung an den Schulen der Stadt Freiburg*

Entwicklung der Schülergesamtzahlen, der Klassengrößen, der Relation Lehrer-Schüler und erteilten Lehrerwochenstunden je Schüler an den einzelnen Schularten in den letzten Jahren; Unterrichtsausfall als Folge von Lehrermangel, fehlenden Krankheitsvertretungen u.a. Engpässen; Entwicklung des Angebots im Ergänzungsbereich sowie beim Stütz- und Förderunterricht

KlAnfr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/6968

*Ausstieg des Landes aus dem Fernwärmeverbund-Projekt Freiburg*

Gründe und Konsequenzen des o.g. Ausstiegs, Vereinbarkeit mit der 1992 bekräftigten Förderung der Kraft-Wärme-Kopplung? Erzeugte Energiemengen, Wirkungsgrade und fällige Sanierungskosten des Heizkraftwerks der Universität und des landeseigenen Fernwärmenetzes in Freiburg; mögliche Wirkungsgrade des Gas-Dampfturbinen-Heizkraftwerks des Freiburger Wärmeverbundes/Firma Rhodia nach derzeitigen Planungen?

KlAnfr  
s. *Fernwärme*  
Drs 11/7158

*Armutsforschung des Statistikamts der Stadt Freiburg*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4255

*Hinwirkung auf Einrichtung einer Spielbank in Freiburg*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4485 ff  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4998 5003  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6793

**Freiburger Materialforschungszentrum**

s. *Materialprüfung*

**Freiburger Verkehrsverbund**

s. *Verkehrsgemeinschaft Freiburg*

**Freie und Hansestadt Hamburg**

s. *Hamburg, Land*

**Freie Wählergemeinschaft**

*Schreiben des BVerfG vom 08.12.1993 - 2 BvR 2686/93 - Verfassungsbeschwerde des Stadtverbandes der Freien Wählervereinigung Weinheim e.V. gegen Art 3 Nr 2 des Ges zur Änd des Kommunalwahlrechts und des Kommunalrechts BW vom 08.11.1993*

s. *Kommunalwahlrecht*  
PIPr 11/38 S. 2973

*Eingabe des Landesverbands Freie Wählervereinigung BW e.V., Vaihingen/Enz., vom 07.02.1995*

BeschlEmpf und Bericht StändA 15.02.1995 Drs 11/5402  
III.2 S. 23  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4969

**Freie Waldorfschule**

s. *Privatschule*

**Freie Wohlfahrtspflege**

s. *Wohlfahrtspflege*

**Freier Beruf**

s.a. *Berufsrecht*  
s.a. *Selbständiger*

**Freie Berufe**

Vorlage eines Berichts über die Lage der freien Berufe, u.a. mit differenzierten Zahlenangaben, Verflechtungen mit der öffentlichen Hand in bestimmten Bereichen, Nebentätigkeiten von öffentlich Bediensteten in freien Berufen, Vergleich mit anderen Selbständigen und Arbeitnehmern in der sozialen Absicherung und steuerlichen Belastung, Maßnahmen zum Abbau von Nachteilen, Zukunftsaussichten usw; Fortschreibung des Berichts alle drei Jahre

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 23.07.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/211  
BeschlEmpf und Bericht WA 02.12.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047  
Mittlg LReg 05.10.1994 Drs 11/4753

**Bedeutung von Kunst und Kultur für den Arbeitsmarkt**

Existenzgründungsprogramme für Künstler, Vergleich mit anderen freien Berufen

Antr  
s. *Kunst*  
Drs 11/4978

**Neukonzipierung der Finanzierung der Pflegeversicherung**

Wahrung der Parität in der Beitragsfinanzierung zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern; Schaffung einer vollen Kompensation des Arbeitgeberanteils für Klein- und Mittelbetriebe sowie für Freie Berufe als Arbeitgeber über eine steuerliche Abzugsregelung

Antr

s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/5279

**Prostitution**

Umfang der Mindereinnahmen an Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen; Anerkennung der Prostitution als Beruf bzw als selbständige Gewerbetätigkeit

KlAnfr  
s. *Prostitution*  
Drs 11/5772

**GebührenO für Ärzte (GOÄ)**

Entwicklung der GebührenO bei den verschiedenen Freien Berufen seit 1980; Erhöhung des derzeitigen Punktwertes in der GOÄ, Auswirkungen auf die Beihilfeleistungen

Antr  
s. *Gebührenordnung für Ärzte*  
Drs 11/6668

**Forderung der Gewerbesteuerpflicht für Freiberufler**

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5586 5587 5591

**Freigänger**

s. *Gefangener*

**Freiheitsstrafe**

s.a. *Gnadenrecht*  
s.a. *Haft*  
s.a. *Strafaussetzung zur Bewährung*  
s.a. *Strafvollzug*

**Strafverfolgung wegen Umgangs mit illegalen Drogen und Beschaffungskriminalität**

Strafverfahren, Tatbestände, Urteile, Freiheits- und Bewährungsstrafen, Einstellungen, Strafmilderungen und Zurückstellung der Strafvollstreckung; Darlegung der Zahlen ab 1988 - differenziert nach Alter und Geschlecht der Betroffenen

Antr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/355

**Schärfere Gesetze gegen Volksverhetzung und die Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen**

Verschärfung der Tatbestände und Strafen bei o.g. rassistisch oder fremdenfeindlich motivierten bzw gegen Minderheiten gerichteten Taten; Reduktion der Möglichkeiten für eine Strafaussetzung zur Bewährung; Einrichtung entsprechender Schwerpunktabteilungen bei den Staatsanwaltschaften

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/931

**Auslieferung, Ausweisung und Überstellung ausländischer Strafgefangener**

Anwendung der Möglichkeit des Verzichts bzw der Verkürzung der Strafvollstreckung sowie der Überstellung und Strafverbüßung im Heimatland; Darlegung der Kosteneinsparungen sowie der angewandten Praxis in BW u.a. BLändern

Antr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/1477

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Einstellungen, Verurteilungen, Geld- und Freiheitsstrafen in den einzelnen Deliktsbereichen seit 1982; Tendenz zu einer verstärkten Verhängung von Freiheitsstrafen mit/ohne Bewährung? Ausweitung der Einstellungsmöglichkeiten zur Entlastung von Gerichten und Staatsanwaltschaften; Vorrang des Täter-Opfer-Ausgleichs, insbes bei Jugendlichen

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Schreiben des BVerfG vom 17.06.1993, Az: 2 BvR 394/93 - Verfassungsbeschwerde des Herrn E.P. wegen unterschiedlicher Berechnungsmethoden für die Dauer einer Strafzeit*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2321  
BeschlEmpf und Bericht StändA 16.09.1993 Drs 11/2544  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2500

*Strafverfolgung wegen Umgangs mit illegalen Drogen und Beschaffungskriminalität*

Statistik 1992 über Strafverfahren wegen o.g. Tatbeständen - aufgeschlüsselt nach Art der Delikte, Alter und Geschlecht der Beschuldigten, verhängte Freiheitsstrafen, Verfahrenseinstellungen, Verzicht auf Anklageerhebung, Strafmilderung, Bewährungsstrafen; Vereinheitlichung der Rechtsanwendung nach dem Beispiel anderer BLänder; Abstufung von leichter Drogendelinquenz von Abhängigen zu Ordnungswidrigkeiten, Anstreben einer Entkriminalisierung für bestimmte Fallkonstellationen?

Antr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/2990

*Gewalt gegen Frauen in BW*

Ausmaß sexueller Belästigung und Gewalt gegen Frauen; Zahl der einsitzenden Gewalttäter in BW, Resozialisierungsmaßnahmen und Rückfallquote; Angebot, Träger und Finanzierung von (präventiven) Sozialisierungsmaßnahmen

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4384

*Umgang mit Abschiebehäftlingen in BW*

Zahlen von Abschiebungen aus der Straf- und Abschiebehäft seit 1991, Kosten der Unterbringungen und Rückführungen; Abkürzung der Abschiebehäftdauer, Organisation einer kostenlosen Rechtsberatung, Vermeidung einer Doppelbestrafung bei einem Straftatbestand durch die Verbüßung einer Freiheitsstrafe und anschließende Abschiebung

Antr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/4724

*Anordnung besonderer Sicherungsmaßnahmen gegen Strafgefangene in der JVA Freiburg*

Umfang, Art, Dauer und Begründung o.g. Anordnungen 1994; Anteil der Fälle aufgrund von Denunziation und anschließender Einzelhaft; Betreuung der in Einzelhaft Untergebrachten durch Ärzte, Psychologen, Sozialarbeiter und Pfarrer?

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/5710

*Anordnung besonderer Sicherungsmaßnahmen gegen Strafgefangene in der JVA Mannheim*

Umfang, Art, Dauer und Begründung o.g. Anordnungen 1994; Anteil der Fälle aufgrund von Denunziation und anschließender Einzelhaft; Betreuung der in Einzelhaft Untergebrachten durch Ärzte, Psychologen, Sozialarbeiter und Pfarrer?

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/5734

*Gemeinnützige Arbeiten zur Vermeidung von Straftat*

Aussetzen des Modells „Schwitzen statt Sitzen“ durch die Gerichtshilfe Stuttgart; Übernahme bzw Finanzierung der Vermittlung und Durchführung derartiger Arbeiten in Trägerschaft der Bewährungshilfe Stuttgart e.V.?

Antr  
s. *Bewährungshilfe*  
Drs 11/6223

*Verschärfung und Vollstreckung der Strafen bei extremistischen Gewalttaten*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 879 ff

## Freihof-Realschule

s. *Realschule*

## Freilichtmuseum

s. *Museum*

## Freimaurerei

s. *Weltanschauungsgemeinschaft*

## Freischuß-Examen

s. *Hochschulprüfung*

## Freischußregelung

s. *Hochschulprüfung*

## Freistellung vom Dienst

s. *Sonderurlaub*

## Freistett, Ortsteil

s. *Rheinau, Stadt*

## Freiwillige Feuerwehr

s. *Feuerwehr*

## Freiwillige Gerichtsbarkeit

s.a. *Notar*

*Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites Rechtsbereinigungsges - 2. RBerG)*

Änd des LGes über die freiwillige Gerichtsbarkeit

GesEntw  
s. *Rechtvorschrift*  
Drs 11/2826

*Ges zur Änd des GerichtsorganisationsGes und des LandesGes über die freiwillige Gerichtsbarkeit*

Zuordnung des Amtsgerichts Maulbronn zum Landgerichtsbezirk Karlsruhe; Festlegung der Zuständigkeit der Amtsgerichte bei Entscheidungen über die Namensbestimmung für eheliche Kinder sowie im Falle von (zwangswesen) Untersuchungen nach dem Betreuungsrecht, Konkretisierung der Regelungen zur Mitwirkung der Gemeinden in Nachlaßfällen

GesEntw  
s. *Gerichtsorganisationsgesetz*  
Drs 11/4868

*Anhebung der Entschädigung der Gemeinden nach § 21 LJustizkostenGes für Leistungen im Bereich der freiwilligen Gerichtsbarkeit*

BeschlEmpf und Bericht FA 15.12.1994/19.01.1995 Drs 11/5205 II. S. 7  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4772  
Mittlg LReg 16.08.1995 Drs 11/6398

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes RechtsbereinigungsGes - 3. RBerG)*

Änd des LGes über die freiwillige Gerichtsbarkeit

GesEntw  
s. *Rechtsvorschrift*  
Drs 11/6379

### Freiwilliger Polizeidienst

s. *Polizeihelfer*

### Freiwilliges ökologisches Jahr

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

*Verbesserte Betreuung der Teilnehmer des freiwilligen ökologischen Jahres*

ÄAntr FDP/DVP 13.01.1993 Drs 11/1210-2  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1202

*Freiwilliges ökologisches Jahr (FöJ)*

Akzeptanz und Effektivität der beruflichen Orientierung im ökologischen Bereich, Notwendigkeit eines weiteren Bedarfs an FöJ-Stellen; Beurteilung der bisherigen Kostenaufteilung; Schaffung der Voraussetzungen für eine Übertragung der Projektträgerschaft an das UM

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 31.03.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1681  
BeschlEmpf und Bericht UA 06.10.1993 Drs 11/2830  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Beibehaltung des freiwilligen ökologischen Jahres*

Schaffung der Voraussetzungen für die bundesweite Einführung des FöJ, Prüfung einer Teilfinanzierung durch die Bundesumweltstiftung

Antr Michael Sieber u.a. CDU und Wolfgang Drexler SPD 22.04.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1785  
BeschlEmpf und Bericht UA 06.10.1993 Drs 11/2830  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803  
Mittlg LReg 20.06.1994 Drs 11/4223

*Fortführung des freiwilligen ökologischen Jahres in BW*

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 27.04.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1815

*„Freiwilliges ökologisches-Jahr“ (FöJ) - Fortsetzung um weitere 6 Jahre*

Mittelbereitstellung zur Weiterführung des Projekts

Antr REP 12.07.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2229  
BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Mittelbereitstellung zur Fortführung des FöJ*

ÄAntr GRÜNE 19.10.1993 Drs 11/2745-4  
ÄAntr CDU und SPD 19.10.1993 Drs 11/2745-6  
ÄAntr CDU und SPD 19.10.1993 Drs 11/2745-7  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Junge Menschen in BW*

Bedeutung des FöJ und FSJ; Platzangebot, Nachfrage und Förderung in den letzten Jahren

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 10*

*Erhöhung der Zahl und Verbesserung der Betreuung von Teilnehmern des freiwilligen ökologischen Jahres*

ÄAntr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 01.12.1994 Drs 11/5210-25  
ÄAntr GRÜNE 13.12.1994 Drs 11/5210-32  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4745

*Fortführung des „freiwilligen ökologischen Jahres“*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2507 2512 2527 2528  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3544

### Freiwilliges Soziales Jahr

s.a. *Eine-Welt-Jahr*

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*

*Aufstockung der Mittel zur Förderung des Freiwilligen Sozialen Jahres*

ÄAntr REP 22.12.1992 Drs 11/1209-36  
ÄAntr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU und Rolf Seltenreich u.a. SPD 19.01.1993 Drs 11/1209-56  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1259

*Freiwilliges Soziales Jahr*

Teilnehmerzahlen der letzten fünf Jahre bei den freien und öffentlichen Trägern, Höhe der Bezuschussung im Vergleich zum FöJ, Ermöglichung der Teilnahme aller Bewerber, Stellenwert und mögliche Weiterentwicklung des FSJ, Steigerung der Attraktivität durch Auslandstätigkeit?

Antr Alfred Haas u.a. CDU 09.06.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2050  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Junge Menschen in BW*

Bedeutung des FöJ und FSJ; Platzangebot, Nachfrage und Förderung in den letzten Jahren

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

*Entwicklung der Teilnehmerzahlen im freiwilligen sozialen Jahr*  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3998 4000 4004

## Freiwilliges zehntes Hauptschuljahr

*s. Hauptschule*

### Freizeit

*s.a. Arbeitszeit*

*s.a. Ferien*

*s.a. Urlaub*

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Auswirkungen des Zuwachses an Freizeit; Förderung umweltverträglicher Formen des Camping- und Wohnmobiltourismus

GrAnfr

*s. Fremdenverkehr*

Drs 11/1660

*Familie und Freizeit*

Entwicklung der Arbeitszeit und Freizeit seit 1973; Art, Umfang und Kosten der Freizeit- und Urlaubsgestaltung von Familien - differenziert nach Größe, Alter der Kinder und sozialem Status; Anteil des sozialen, politischen, kulturellen, sportlichen und ehrenamtlichen Engagements; gemeinsame und getrennte Aktivitäten von Ehepartnern, Eltern und Kindern

Antr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU 12.08.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/2359

*Junge Menschen in BW*

Freizeitangebot und -verhalten von Jugendlichen - gegliedert nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Altersstufen; Organisation in Sport-, Musik- und Kulturvereinen, in Umwelt- und kirchlichen sowie informellen Gruppen; Neukonzeption der Vereinsförderung; außerschulische Bildungsangebote

GrAnfr

*s. Jugendpolitik*

Drs 11/4020

*Bedeutung von Kunst und Kultur für den Arbeitsmarkt*

Arbeitsplatzschaffung im Unterhaltungs- und Freizeitsektor, Wertschöpfung, Entwicklung der Daten seit 1984; Auswirkungen neuer Einrichtungen wie Musical-Hall und Filmgesellschaft

Antr

*s. Kunst*

Drs 11/4978

*Auswirkungen der Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

Konsequenzen für Unternehmen im Freizeitsektor, u.a. Ferienparks; Stellenwert des Pfingstwochenendes für die Freizeitgestaltung von Familien mit Kindern

GrAnfr

*s. Sonn- und Feiertage*

Drs 11/5107

*Kompensation der Pflegeversicherung*

Konsequenzen einer Streichung des Pfingstmontags bzw Buß- und Bettags für Unternehmen im Freizeitsektor, u.a. Aquadrome; Stellenwert des Pfingstwochenendes für die Freizeitgestaltung von Familien mit Kindern

Antr

*s. Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/5168

*Die Rolle des Pkw bei Fahrten zur Freizeitgestaltung*

Relation zwischen dem Autofahren als/zur Freizeitnutzung und Berufsausübung von zwei zu eins nach einem Gutachten des Freizeit-Forschungsinstituts B.A.T., Hamburg; Frage nach verkehrspolitischen Konsequenzen

KlAnfr

*s. Kraftfahrzeug*

Drs 11/6214

*Schwierigkeiten des modernen Menschen, die Freizeit kreativ zu nutzen*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1714

### Freizeiteinrichtung

*s.a. Spielplatz*

*Förderung des Fremdenverkehrs*

Anwendung von Umweltverträglichkeitsprüfungen bei Sport-, Spiel- und Freizeitanlagen, Campingplätzen und Ferienparks

GrAnfr

*s. Fremdenverkehr*

Drs 11/946

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Auswirkungen des Zuwachses an Freizeit; Förderung umweltverträglicher Formen des Camping- und Wohnmobiltourismus

GrAnfr

*s. Fremdenverkehr*

Drs 11/1660

*Gewaltverherrlichung im Laserdrome*

Zahl und Alter der Besucher in Gerlingen, jugendschutzrechtliche Grundlage des Ausschlusses von Kindern und Jugendlichen durch Urteil des Landgerichts Stuttgart; bestehende und notwendige Rechtsgrundlagen zur Verhinderung derart gewaltverherrlichender Freizeiteinrichtungen

Antr

*s. Jugendschutz*

Drs 11/2203

*Fremdenverkehrsförderung*

Förderung naturverbundener Erholungs- und Freizeiteinrichtungen

Antr

*s. Fremdenverkehr*

Drs 11/3514

*Bedeutung von Kunst und Kultur für den Arbeitsmarkt*

Arbeitsplatzschaffung im Unterhaltungs- und Freizeitsektor, Wertschöpfung, Entwicklung der Daten seit 1984; Auswirkungen neuer Einrichtungen wie Musical-Hall und Filmgesellschaft

Antr

*s. Kunst*

Drs 11/4978

*Förderung des sanften Tourismus durch Aufwertung der BahnCard*

Hinwirkung auf Preisnachlässe für anreisende BahnCard-Besitzer in Hotels, Bädern, Sporthallen, Skiliften u.a. touristi-

schen Einrichtungen; Darstellung der Angebote iR einer gemeinsamen Broschüre des LFremdenverkehrsverbands und der Bahn AG

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/5072

*Auswirkungen der Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

Konsequenzen für Unternehmen im Freizeitsektor, u.a. Ferienparks; Stellenwert des Pfingstwochenendes für die Freizeitgestaltung von Familien mit Kindern

GrAnfr  
s. *Sonn- und Feiertage*  
Drs 11/5107

*Kompensation der Pflegeversicherung*

Konsequenzen einer Streichung des Pfingstmontags bzw Buß- und Bettags für Unternehmen im Freizeitsektor, u.a. Aquadrome; Stellenwert des Pfingstwochenendes für die Freizeitgestaltung von Familien mit Kindern

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/5168

*Exotische Tiernutzung*

Geplante Kamelzucht mit Freizeiteinrichtungen und Kurklinik in Rotfelden (Ebhausen), LKrs Calw: Beurteilung der rechtlichen und infrastrukturellen Voraussetzungen sowie der Auswirkungen auf Umwelt und Fremdenverkehr im Nordschwarzwald; Änd des TierschutzGes vor dem Hintergrund der zunehmenden Einführung und Haltung von exotischen Tieren in BW?

Antr  
s. *Tierhaltung*  
Drs 11/5705

*Verbesserung der Fremdenverkehrsinfrastruktur; hier: Förderung von Fremdenverkehrs- und Freizeiteinrichtungen im Gemeindeverwaltungsverband (GVV) St. Blasien*

Übernachtungszahlen seit 1985, wirtschaftliche Ausrichtung der o.g. Raumschaft auf Gastronomie und Fremdenverkehr; finanzielle Unterstützung der Schaffung von Fremdenverkehrseinrichtungen, wie Freizeit-, Sport- und Erholungsstätten, neben dem LKrs, der 5-b-Förderung der EU und Sportverbänden; Vorlage eines Entwicklungskonzepts für die Fremdenverkehrsregion St. Blasien

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/6525

*Aufteilung des Campingplatzes und Neuvergabe der Bootsliegeplätze in Kirchberg (Immenstaad, Bodenseekreis)*

Soziale und umweltrechtliche Bewertung o.g. Pläne; öffentlich-rechtliche und zivilrechtliche Hemmnisse?

KIAnfr Ulrich Müller CDU 26.10.1995 und Antw WM Drs 11/6669

## Fremdenverkehr

s.a. *Auslandsreise*  
s.a. *Kurort*  
s.a. *Reiseunternehmen*

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Strukturverbessernde Maßnahmen zugunsten des Fremdenverkehrs im oberen Wiesental; Förderung von Fremdenverkehrseinrichtungen und Beherbergungsstätten; Verlängerung der Saisonarbeitszeit für Ausländer

GrAnfr  
s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
Drs 11/691

*Förderung des Fremdenverkehrs*

Förderung von Kurorten, Gastronomen, Landwirten, Winzern u.a. Anbietern: Förderung besonderer, zielgruppenorientierter Angebote, von Kooperationen, Beratung, Aus- und Fortbildung, professioneller Werbung, Forschungsvorhaben, „Sanftem Tourismus“, UVP bei Spiel- und Freizeitanlagen, umweltfreundlichen Verkehrsangeboten, Modernisierungen, Qualitätsnormen u.a.

GrAnfr FDP/DVP 25.11.1992 Drs 11/946  
Antw WM 11.02.1993 Drs 11/1390  
Antr FDP/DVP 06.04.1994 Drs 11/4144 ->  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3803

*Bodenseeraum*

Entwicklung des Fremdenverkehrs in den einzelnen Teilregionen, Erreichung eines umwelt- und sozialverträglichen Tourismus, Einführung des Produkts „Gesundheitsurlaub“ in den Kurorten

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 07*

*Beibehaltung der bisherigen Förderung des Fremdenverkehrs sowie der nichtstaatlichen Heilbäder und Kurorte*

ÄAntr Rolf Kurz u.a. CDU und Dieter Stoltz u.a. SPD  
20.01.1993 Drs 11/1207-45  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1107

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Detaillierte Abfrage der Tourismusentwicklung: Art und Dauer der Reisen/Urlaube, benutzte Verkehrsmittel, zielgruppen- und regionenspezifische Angebote, Auswirkungen auf Beschäftigte im Fremdenverkehr und Anwohner, Maßnahmen und Förderprojekte zur Auflösung von Konflikten mit der Umwelt, EG-Tourismuspoltik - Chancen und Risiken, Marketing und Forschung

GrAnfr SPD 30.03.1993 Drs 11/1660  
Antw WM 26.08.1993 Drs 11/2404  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3803

*Langfristige Sicherung der Wasserversorgung in BW; Schutz und Nutzung des Trinkwasserspeichers Bodensee*

Unterschutzstellung des gesamten Bodensees, Auswirkungen auf den Fremdenverkehr und Freizeitaktivitäten, insbes auf den Motorwassersport; Eintreten für einen „sanften Tourismus“

Antr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/2119

*„Pfullendorfer Stadtanzeiger“*

Tourismusbewerbung mit Bezug auf die NS-Fremdenverkehrspoltik, Bewertung derartiger Werbestrategien vor dem Hintergrund der gestiegenen fremdenfeindlichen Gewalttaten und entsprechender Sensibilisierung des Auslands;



Frage nach der Bezuschussung des o.g. Mitteilungsblatts, nach diesbezüglichen Rechtsgrundlagen und einer notwendigen sparsamen Verwaltung

KlAnfr  
s. *Pfullendorf, Stadt*  
Drs 11/2168

#### *Familie und Freizeit*

Entwicklung der Ferien- und Urlaubsgestaltung von Familien - differenziert nach Größe, Alter der Kinder und sozialem Status; Darlegung der Zielgebiete sowie der getrennten und gemeinsamen Reisen von Ehepartnern, Eltern und Kindern

Antr  
s. *Freizeit*  
Drs 11/2359

#### *Ges zur Änd des Ges über den kommunalen Finanzausgleich*

Umsetzung der Vorschläge der Kommission zur Verwaltungsreform: Pauschalierung der Investitionszuweisungen für den kommunalen Straßenbau, Sportstättenbau und Fremdenverkehr, Erhöhung des Ausgleichstocks, Pauschalierung der Abgeltungsregelung für abgestufte Landesstraßen

GesEntw  
s. *Kommunaler Finanzausgleich*  
Drs 11/2528

#### *Pilotprojekt „Sanfter Tourismus ohne Auto“ auf der Schwarzwaldhochstraße Baden-Baden - Alexanderschanze (B 500)*

Sperrung für den motorisierten Individualverkehr, Begrenzung des Ausflugsverkehrs auch auf den West-Ost-Verbindungen zwischen Oberrheingraben und Murgtal, Einrichtung einer umweltfreundlichen Ersatzbedienung mit (solarstrombetriebenen) Bussen, Schaffung attraktiver Bahnverbindungen aus den Ballungsräumen Stuttgart und Karlsruhe

Antr GRÜNE 04.10.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2650  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3803  
BeschlEmpf und Bericht WA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Abbau des Antragstaus in der Fremdenverkehrsförderung*

KlAnfr Peter Straub CDU 08.12.1993 und Antw WM Drs 11/3077

#### *Einstellung der Skizüge ins Allgäu*

Gründe und Auswirkungen der o.g. Streichung; Beteiligung an einer Werbeaktion „Mit der Bahn ins Allgäu“

KlAnfr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/3364

#### *BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634*

*Denschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Förderung von Fremdenverkehrseinrichtungen der Gemeinden und gemeindlicher Zusammenschlüsse

BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3470  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3498  
Mittlg LReg 07.11.1994 Drs 11/4923

#### *Fremdenverkehrsförderung*

Ergebnisse, Erfahrungen und Konsequenzen der in der GrAnfr 11/946 erfragten und in 11/1390 genannten, noch laufenden

(Förder-)Projekte, insbes mit den Zielen Gesundheits- und Umweltschutz in Kurorten, Hotels usw; Vermeidung von Individualverkehr und Abfällen; Initiativen zur Eindämmung der Schwarzgastronomie, Harmonisierung der Mehrwertsteuersätze in der EU, Förderung der Personalgewinnung in der Gastronomie

Antr FDP/DVP 25.02.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3514  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3803  
BeschlEmpf und Bericht WA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Schaffung neuer Dienstleistungszentren; Ausbau des Regionalmarketings, u.a. bei Kultur und Fremdenverkehr

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

#### *Perspektiven der Fremdenverkehrswirtschaft in BW*

Maßnahmen zum Ausgleich des Rückgangs der Gästezahlen, Kooperation mit internationalen Fluggesellschaften und Reiseveranstaltern, Angebote für Geschäftsreisende und Busreisegruppen; konzertierte Aktionen für organisierte Reisen und Rationalisierung der Reisebüros, Durchführung einer „Image-Kampagne“, Mobilisierung von EG-Mitteln, Förderung interkommunaler Infrastrukturprojekte

Antr Arnold Tölg u.a. CDU 24.03.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3705  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3803  
BeschlEmpf und Bericht WA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Förderung des Fremdenverkehrs*

Einrichtung eines Unterausschusses für Fremdenverkehr beim WirtschaftsA

Antr FDP/DVP 06.04.1994 Drs 11/4144  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3803

#### *Hotel- und Gaststättengewerbe*

Bereinigung von Überkapazitäten durch zu hohe steuerliche Abschreibungsmöglichkeiten und kommunale Förderung von Hoteltansiedlungen; Beurteilung der Regelung in Österreich zur Eindämmung der „Schwarz-Gastronomie“; Auswirkungen kommunaler Bagatellsteuern sowie der Fremdenverkehrsabgabe auf das Hotel- und Gaststättengewerbe

Antr  
s. *Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe*  
Drs 11/3785

#### *Region Franken*

Entwicklung der Übernachtungszahlen und des Tagestourismus sowie der Kurgastzahlen in Bad Mergentheim, Bad Rappenau und Bad Wimpfen; Auswirkungen des GSG; Chancen der Heilbäder im europäischen Wettbewerb

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

#### *Fremdenverkehr*

Beurteilung der Aussagen des Studienleiters an der Akademie für Touristik in Freiburg, Prof. Bleile, im Hinblick auf das Fremdenverkehrsland BW

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 07.07.1994 und Antw WM Drs 11/4313

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Förderung des Naturparks Obere Donau sowie des Freilichtmuseums Neuhausen ob Eck, Optimierung des Fremdenverkehrsangebots in kleineren Gemeinden mit Hilfe von elektronischen Informationsstellen

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Neue Wege im Fremdenverkehr*

Modellförderung von Pauschalreiseangeboten in verschiedenen Ferienregionen und den Bereichen Familien-, Fitneß- und Aktivurlaub, klassische Kuren sowie Städte- und umweltverträglicher Tourismus

Antr Arnold Tölg u.a. CDU 23.08.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4523  
BeschlEmpf und Bericht WA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Fremdenverkehrsförderung in türkische Urlaubsgebiete*

Vereinbarungen zur weiteren Förderung des deutsch-türkischen Fremdenverkehrs, u.a. in den Feriengebieten Anatoliens

KlAnfr Bernhard Amann REP 06.09.1994 und Antw WM Drs 11/4579

*Entwicklung des Kur- und Heilbäderwesens in BW*

Entwicklung der Zahl und Struktur der Gäste seit 1984; Wettbewerbssituation mit Orten im In- und Ausland; Chancen und Aktivitäten im Bereich ambulante Kur, Fitneß- und Vorsorgeurlaub; Vorlage und Umsetzung des vereinbarten Entwicklungsplans zum Erhalt der Bäder- und Kurlandschaft; Verbesserung der Verkehrssituation und -infrastruktur einschließlich ÖPNV, Konzepte zur Verkehrsberuhigung und -lenkung; Einrichtung eines aus der Spielbankabgabe gespeisten Fremdenverkehrsfonds, Investitionsförderung durch zinsverbilligte Darlehen

Antr Gundolf Fleischer u.a. CDU 20.10.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4805  
BeschlEmpf und Bericht WA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898  
Mittlg LReg 30.08.1996 Drs 12/356

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07*

*Aufstockung der Fremdenverkehrsförderung*

ÄAntr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 29.11.1994 Drs 11/5207-9  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4887

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07*

*Mittelaufstockung für Werbemaßnahmen für umwelt- und sozialverträglichen Tourismus*

ÄAntr GRÜNE 06.12.1994 Drs 11/5207-21  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4887

*Förderung des sanften Tourismus durch Aufwertung der BahnCard*

Hinwirkung auf Preisnachlässe für anreisende BahnCard-Besitzer in Hotels, Bädern, Sporthallen, Skiliften u.a. touristischen Einrichtungen; Darstellung der Angebote iR einer gemeinsamen Broschüre des LFremdenverkehrsverbands und der Bahn AG

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 06.12.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/5072

BeschlEmpf und Bericht WA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Auswirkungen der Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

Finanzielle Auswirkungen für die Fremdenverkehrswirtschaft, Gastronomie, im Schausteller-, Reise- und Transportgewerbe u.a. Unternehmen im Freizeitsektor; Konsequenzen für Ausstellungen, Messen, Märkte und sonstige Veranstaltungen mit Erwerbscharakter

GrAnfr  
s. *Sonn- und Feiertage*  
Drs 11/5107

*Schneekanonen in BW*

Ökologische Bewertung, insbes Energie- und Wasserverbrauch, Verkürzung der Vegetationsperiode, Bodenerosion; Einschränkungs- und Verbotsmöglichkeiten; Beurteilung der Genehmigung bzw Gefahr zahlreicher Folgeanträge der Anlage in Todtnau; Vorgehensweise der Alpenländer; Förderung eines sozial- und umweltverträglichen Tourismus für die Region Südschwarzwald - über die im Hpl 1995/96 etatisierten Werbemittel hinaus

Antr  
s. *Schnee*  
Drs 11/5162

*Kompensation der Pflegeversicherung*

Finanzielle Auswirkungen einer Streichung des Pfingstmontags bzw Buß- und Bettags für die Fremdenverkehrswirtschaft, Gastronomie, im Schausteller-, Reise- und Transportgewerbe u.a. Unternehmen im Freizeitsektor; Konsequenzen für Ausstellungen, Messen, Märkte und sonstige Veranstaltungen mit Erwerbsscharakter

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/5168

*Schaffung von Tourismuseinrichtungen in prädikatisierten Kurorten des Landes BW, mit Ausnahme der Heilbäder*

Fehlende Investitionsmittel nach Einführung des Fremdenverkehrslastenausgleichs 1993; Mittelbereitstellung für dringliche Projekte im Sinne einer Mindestausstattung zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit der Luftkurorte und heilklimatischen Kurorte, Frage nach evtl Zuschüssen der EU

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 01.02.1995 und Antw WM Drs 11/5358

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Demographische Entwicklung seit 1984, Wohnungssituation, Arbeitsplatzbilanz, wirtschaftliche Rahmendaten im produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsgewerbe, insbes Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Tourismus, Handwerk, Handel; Umfang und Wirkungen der verschiedenen Förderprogramme

Antr  
s. *Rems-Murr-Kreis*  
Drs 11/5418

*Reduzierung der durch den MIV verursachten negativen Auswirkungen auf der Schwarzwaldhochstraße*

Umsetzung von Ergebnissen des Projekts „Neue Ordnung Schwarzwaldhochstraße“, zeitweilige Sperrung für den Individualverkehr, Verbesserung der Busbedienung und Verknüpfung mit den Zügen der Rheintalbahn

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 500*  
Drs 11/5660

*Fahrrad am Bahnhof*

Pläne der Bahn zur Reduzierung des o.g. Abgebots; Förderung des sanften Tourismus mit der Kombination Bahn und Fahrrad als künftiger Aufgabenträger des Schienenverkehrs

KlAnfr  
s. *Fahrrad*  
Drs 11/5720

*Ferien auf dem Bauernhof*

Bedeutung für den regionalen Tourismus und Arbeitsmarkt sowie als Zuerwerbsquelle in der Neben- und Haupterwerbslandwirtschaft; Verbesserung der Fördermöglichkeiten sowie der Aus- und Fortbildung der Beteiligten, insbes der Bäuerinnen

KlAnfr  
s. *Ferien auf dem Bauernhof*  
Drs 11/5873

*Wirtschaftsförderung des Landes BW*

Umfang der Förderung von Maßnahmen in den Bereichen Existenzgründung, Eigenkapitalquote, Liquidität und Fremdenverkehr seit 1993

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/6249

*Brauchtum und Heimatpflege in BW*

Berücksichtigung der wirtschaftlichen Bedeutung von Brauchtum und Heimatpflege in der Fremdenverkehrskonzeption des Landes

GrAnfr  
s. *Kultur (Lebensform)*  
Drs 11/6342

*Unterstützung des Fremdenverkehrs iRd 5b-Förderung*

Fremdenverkehrsförderung zur strukturellen Verbesserung und zur Schaffung neuer Arbeitsplätze, insbes im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 23.08.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/6414  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der Rahmendaten im Fremdenverkehr seit 1985, Übernachtungszahlen in den Kur- und Heilbädern, Konzepte des sozial- und umweltverträglichen Tourismus, Angebote für Familien und Behinderte

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Verbesserung der Fremdenverkehrsinfrastruktur; hier: Förderung von Fremdenverkehrs- und Freizeiteinrichtungen im Gemeindeverwaltungsverband (GVV) St. Blasien*

Übernachtungszahlen seit 1985, wirtschaftliche Ausrichtung der o.g. Raumschaft auf Gastronomie und Fremdenverkehr; finanzielle Unterstützung der Schaffung von Fremdenverkehrseinrichtungen, wie Freizeit-, Sport- und Erholungsstätten, neben dem LKkreis, der 5-b-Förderung der EU und Sportverbänden; Vorlage eines Entwicklungskonzepts für die Fremdenverkehrsregion St. Blasien

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 27.09.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6525

*Ges zur Änd des KommunalabgabenGes*

Aufhebung des Ges über eine Abgabe zur Fremdenverkehrsförderung

GesEntw  
s. *Kommunalabgaben*  
Drs 11/6586

*Bodenseeraum*

Wirtschaftliche Bedeutung des Fremdenverkehrs, Zahl von Ferien- und Zweitwohnungen, Auflistung der Kurtaxe erhebenden Gemeinden, Umfang der Kurorteförderung, Ausgleich saisonaler Schwankungen durch Angebote von „Gesundheits- und Bildungsurlaub“

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Werbung für das Literaturland BW*

Förderung eines differenzierten touristischen Angebots durch die Arbeitsstelle für literarische Museen und Gedenkstätten beim Schiller-Nationalmuseum in Marbach; Bezuschussung von Werbemitteln des Fremdenverkehrsverbandes Neckarland-Schwaben oder des LFremdenverkehrsverbandes

KlAnfr  
s. *Literatur*  
Drs 11/7160

*Erhaltung der Fremdenverkehrsförderung in bisheriger Höhe und Form*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1120

*Beeinträchtigung des Fremdenverkehrs durch Umweltschäden*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1524

*Eintreten für einen umweltverträglichen Tourismus*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3381 ff  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5097 ff

*Abbau von Überregulierungen und internationalen Wettbewerbsnachteilen des Fremdenverkehrs*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4901

**Fremdsprache**

s.a. *Sprachübersetzung*  
s.a. *Sprachunterricht*

*Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union*

Verbesserung der Weiterbildung für die Beschäftigten kleinerer und mittlerer Betriebe; Vermittlung ausreichender Fremdsprachenkenntnisse

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/755

*Stärkung der beruflichen Bildung in BW*

Angebot von Fremdsprachen und Sport an den beruflichen Schulen; Entwicklung des Stütz- und Ergänzungsunterrichts nach dem S/E-Programm

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/871

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Vorbereitung der Schulen auf ein Europa ohne Grenzen, Stellenwert des Fremdsprachenunterrichts in der Grundschule

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

*Neuer Organisationserlaß für die Einrichtung sprachlicher Züge an Gymnasien*

Anhebung der Schülermindestanzahl für Sprachzüge, Auswirkungen insbes im Fach Latein

KIAnfr  
s. *Sprachunterricht*  
Drs 11/1561

*Organisationserlaß für das Schuljahr 1993/94*

Anhebung der Mindestgruppengröße, insbes bei der Gabelung von Klassen in den Fremdsprachen

Antr  
s. *Organisationserlass*  
Drs 11/1608

*BW und Japan*

Förderung der Vermittlung der japanischen Sprache

Antr  
s. *Japan*  
Drs 11/1744

*Integration des muttersprachlichen Unterrichts in das baden-württembergische Schulsystem*

Muttersprachliche(r) Unterricht und Schulen: Umfang, Ziele, Inhalte, Organisation, Kooperationen, Qualifikation der Unterrichtenden, Finanzierung, Schüler-/Lehrerzahlen, Bildungsgänge und -abschlüsse; Erfahrungen bzw Vergleich mit der (Integrations-)Praxis in anderen BLändern und EG-Staaten; Berücksichtigung der Muttersprache im Fremdsprachenangebot weiterführender Schulen; Schullaufbahnen der ausländischen Kinder an den einzelnen Schularten; EG-Vorschriften und -Binnenmarkt: Konsequenzen für die Bildungspolitik, die Lehreraus- und -fortbildung

GrAnfr  
s. *Muttersprachlicher Unterricht*  
Drs 11/1783

*Programm „Lerne die Sprache des Nachbarn“*

Akzeptanz und Ziele des Programms an Grundschulen, Auswirkungen in bezug auf die weitere Teilnahme am Französischunterricht an Hauptschulen und weiterführenden Schulen

Antr Julius Redling u.a. SPD 22.04.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1788  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 08.09.1993 Drs 11/2522  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Kleines und Großes Latinum als Prüfungsvoraussetzung an den Hochschulen*

Rechtfertigung o.g. Vorschrift für die einzelnen Studienfächer? Umfang, Art und Weise, Kosten und studienzeitverlängernde Auswirkungen eines nachträglichen, studienbegleitenden Erwerbs des Latinums; Information der Studierenden über anerkannte außeruniversitäre Einrichtungen und Kurse

KIAnfr Gerd Weimer SPD 03.05.1993 und Antw MWF Drs 11/1844

*Französisch als Fremdsprache*

Französischunterricht an den Grundschulen im Grenzgebiet zu Frankreich iRd Programms „Lerne die Sprache des Nachbarn“; Entwicklung des Angebots an Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien; Förderung des Französischunterrichts am Oberrhein

KIAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 07.06.1993 und Antw MKS Drs 11/2032

*Französisch als erste Fremdsprache*

Förderung der Bildung von Klassen mit Französisch als erster Fremdsprache an den weiterführenden Schulen, Zulassung von Ausnahmen von der Erfordernis der Mindestzahl von 16 Schülern im ländlichen Raum

Antr Ulrich Brinkmann u.a. SPD und Alfred Haas u.a. CDU 13.10.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2730  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 01.12.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Entwicklung eines Angebots wichtiger Wirtschaftsfremdsprachen an den Schulen*

Angebot von Sprachen - wie chinesisch, japanisch o.ä. - entsprechend ihrer wirtschaftspolitischen Bedeutung

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 09.11.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2866

*Fremdsprachenausbildung an den FH*

Umsetzung der Empfehlungen der Kommission „FH 2000“ sowie eines entsprechenden Ltg-Beschl 1990; Zahl, Qualifikation, Status, Deputat und Vergütung der eingesetzten Lehrkräfte; Umfang und Art der angebotenen Fremdsprachen, Angebot der russischen Sprache, insbes für Studenten aus den neuen Ländern; Besetzung der akademischen Auslandsämter; Verteilungskriterien und Verwendung der zusätzlichen Mittel; Verbesserung der Arbeitsbedingungen und Honorare der Lektoren und Lehrbeauftragten

Antr FDP/DVP 09.11.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/2871  
BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Deutsch-Französisches Jugendwerk als Modell für ein Deutsch-Türkisches Jugendwerk*

Bilanz und Wirkungen des Deutsch-Französischen Jugendwerks seit 1963; Eintreten für den Aufbau eines Deutsch-Türkischen Jugendwerks, Prüfung einer Partnerschaft des Landes mit einer türkischen Region sowie des Angebots von Türkisch als Fremdsprache an den weiterführenden Schulen

Antr  
s. *Jugendaustausch*  
Drs 11/3692

*Nachteile bei der Abschlußprüfung*

Defizite von Stuttgarter Hauptschulen mit einem weiterführenden Zug an Computer-Ausstattungen, Erlaß von Übergangsregelungen für die Abschlußprüfung nach Klasse 10; Ausgleich einer Benachteiligung der Schüler des Hauptschulzuges gegenüber denen des W-Zuges bei der Beschulung in Englisch

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/3921

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Intensivierung des Fremdsprachenunterrichts an Schulen und Hochschulen, Verbesserung der Zusammenarbeit von Wirtschaft und Hochschulen

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Sprach- und Brückenkurse an Hochschulen*

Belastung der Hochschulen und Studienzeiterverlängerung durch o.g. Kurse als notwendige Voraussetzungen für das Absolvieren bestimmter Studiengänge, insbes Erwerb des Latinums, Aufbesserung mathematischer und naturwissenschaftlicher Kenntnisse; Abhilfemöglichkeiten

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/4914

*Sprachförderung für baden-württembergische Polizeibeamte*

Teilnehmerzahlen, gewonnene Erfahrungen bzw Fortführung der französischen Sprachförderung an der LPolizeischule Freiburg

KlAnfr  
s. *Sprachunterricht*  
Drs 11/5042

*Förderung von französischen Sprachkenntnissen in Grundschulen*

Französischunterricht an Grundschulen, Akzeptanz des jeweiligen Angebots bei den Schülern

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 30.11.1994 und  
Antw MKS Drs 11/5048

*Organisation des muttersprachlichen Unterrichts*

Erweiterung des Fremdsprachenlehrangebots in der Lehrerbildung an PH und Universitäten; Beschäftigung der muttersprachlichen Lehrer als Gastlehrer; generelle Verankerung des muttersprachlichen Unterrichts an der Grundschule: Bedingungen, Höhe der Kosten, Beteiligung der Herkunftsländer; Einlösung des Rechtsanspruchs auf muttersprachlichen Unterricht innerhalb der EU, Erhalt von Mitteln aus dem „Europäischen Sozialfonds für Wanderarbeiter“; weitere Ausdünnung der Konsultationskurse für Kinder mit italienischer Staatsangehörigkeit?

Antr  
s. *Muttersprachlicher Unterricht*  
Drs 11/5055

*Französisch im grenznahen nordbadischen Raum*

Angebot in Vorschulen, Grund-, Real-, Berufsschulen und Gymnasien, PH, allgemeinen Hochschulen, Volkshochschulen u.a. Fortbildungseinrichtungen beiderseits der Grenzen; Ausbau der

Austauschprogramme für Lehrer, Schüler, Auszubildende und Berufstätige; Einrichtung eines deutsch-französischen Gymnasiums in Karlsruhe sowie eines FH-Studiengangs „Technischer Redakteur“ an der FH Karlsruhe

Antr Barbara Schäfer-Wiegand u.a. CDU 22.03.1995 und  
Stellungnahme MKS Drs 11/5680  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 13.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Förderung der Integration der Aussiedler, insbes ausgesiedelter Kinder und Jugendlicher; hier: in Lahr*

Einrichtung einer deutsch-russisch bilingualen Hauptschule; Hinwirkung auf eine flexible Verlängerung der deutschen Sprachkurse unter dem Einsatz zweisprachiger Lehrer

Antr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/5777

*Weiterbildung von Polizeibeamten*

Zunehmende Kriminalitätsentwicklung von Türken, Kurden, Serben, Kroaten und Rumänen; entsprechende Sprachausbildung von Polizeibeamten bzw Aufnahme von Deutschrumänen in den Modellversuch „Ausländer in der Polizei“

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5762

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Ermöglichung eines Diplom-Abschlusses an der LBerufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe im Bereich Fremdsprachen; Förderung der Kooperation Berufsakademie Villingen-Schwenningen/Fachhochschule Furtwangen (z.B. im Fremdsprachenbereich); Einrichtung von Fachrichtungen „Tourismus und Gastronomie“/„Hotelmanagement“ und „Pflegerwesen“ an der Berufsakademie

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

*Extreme Schulsituation durch Aussiedlerzuzug und Maßnahmen der LReg*

Zuweisung von Sondermitteln für zusätzlichen Personaleinsatz, z.B. von Lehrern mit Russischkenntnissen

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/6242

*Vier Motoren für Europa**Arbeitsgruppe Berufliche Bildung*

Umsetzungsstand von Vorschlägen der Arbeitsgruppe: Austausch von Lehrenden und Lernenden sowie Erlernen der Sprachen iRd beruflichen Bildung, Zusammenarbeit zwischen Ausbildungszentren, berufliche (Wieder-)Eingliederung von jungen Frauen und Langzeitarbeitslosen; Prüfungen zur gegenseitigen Anerkennung von Zeugnissen, Zertifikaten und Diplomen; Informationsvermittlung über die berufliche Bildung in allen vier Sprachen; gemeinsame Untersuchung der sozio-ökonomischen Veränderungen in den vier Regionen u.a.

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/6252

*Brückenlehrer in Schulen mit hohem Spätaussiedleranteil*  
Prüfung der schulischen Verwendung von deutsch- und russisch-sprechenden Spätaussiedlerpädagogen, zeitlich befristete Übernahme als Angestellte im Schuldienst, Vorlage einer Konzeption und eines Finanzierungsmodells

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6458

*Französisch als Pflichtsprache für deutsche Exporteure*  
Beurteilung der in Frankreich rechtlich gebotenen Verpflichtung zur Abfassung von Angeboten, Rechnungen und Quittungen auch in französisch; Auswirkungen insbes für kleinere Firmen, Frage nach vergleichbaren Regelungen in anderen EU-Ländern

Antr Heinrich Haasis u.a. CDU 13.12.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6924

*Rückgang der Teilnehmerzahlen im Fremdsprachenunterricht an der Hauptschule*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4084 4087

*Verbesserung des Fremdsprachenangebots an allen Schulen*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4739

*Vermittlung berufsbezogener Fremdsprachenkenntnisse an beruflichen Schulen*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6144 6149

*Situation des Fremdsprachenunterrichts in BW; zweisprachiger Unterricht in den Grundschulen im Elsaß*

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6650

## Frequenzbereich

*Ges zur Änd des LMedienGes*

Aufhebung der Begrenzung der Verbreitungsgebiete für regionalen und lokalen Hörfunk; Lockerung der Werbungsverbote; Verteilung der Frequenzen für SDR und SWF auf vier Senderketten, Gleichbehandlung der beiden Anstalten; Wahl des Vorstands der LfK durch den Medienrat

GesEntw  
s. *Mediengesetz*  
Drs 11/37

*Zukunft des Rundfunks in BW in bezug auf nationale und internationale Entwicklungen*

Situation und Perspektiven der Medienlandschaft in BW, bundes- und europaweit; Auswirkungen der von der LfK eingeleiteten Neustrukturierung des privaten Hörfunks; Verbesserung der Frequenzsituation in BW

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/1182

*Vergabe von Sendefrequenzen durch die LfK*

Vorläufige Frequenzvergabe 1992, Entscheidungskriterien, Auswirkungen der vorläufigen Vergabe auf die endgültige Entscheidung des Landesmedienrats; Argumentation und Entscheidungsgrundlagen im Falle der Weinheimer Rundfunk GmbH Radio Wachenburg sowie Radio Alte Krone Heidelberg

KlAnfr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/1474

*Sicherung des Medienstandorts BW; hier: Finanzierung besonderer Aufgaben der Landesanstalt für Kommunikation (Verwendung des Kabelgroschens)*

Investitionen in den Ausbau der technischen Infrastruktur für den privaten Rundfunk

Antr  
s. *Landesanstalt für Kommunikation*  
Drs 11/2026

*Nichtkommerzielle Hörfunkveranstalter in BW*

Bereitstellung von Frequenzen bzw Starthilfen durch die LfK für potentielle Veranstalter, denen zu Beginn der Sendetätigkeit noch Mitglieder und Sponsoren sowie ein Programm und eine finanzielle Mindestausstattung fehlen; entsprechende Novellierung des MedienGes

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/2928

*Förderung nichtkommerzieller Radios auf Basis des LMedienGes*

Förderung der garantierten Meinungs- und Kulturvielfalt; Ermöglichung der personellen, finanziellen und technischen Voraussetzungen für eigene Sendungen und Programme nichterwerbswirtschaftlicher Veranstalter; Bereitstellung weiterer Frequenzen; Bewertung der Rolle der LfK

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/3191

*Sprechfunkbetrieb im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Schwäbisch Hall*

Verspätete bzw nicht erfolgte Einsätze der Polizei und Rettungsdienste aufgrund mangelhafter Funkverhältnisse durch Überlastung des UKW-Funknetzes und immer enger werdende Frequenzabstände; Einrichtung eines Gleichwellenfunksystems

KlAnfr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/4682

*Hinweisschilder auf Verkehrsfunksender*

Ermöglichung von Frequenzhinweisen an Autobahnen auch auf private Hörfunksender

Antr  
s. *Verkehrsfunk*  
Drs 11/4993

*LfK-Entwicklungskonzept für nichtkommerziellen Rundfunk*

Vorlage des Konzepts einer Mischung aus festen Sendestrukturen und gleichzeitiger Öffnung für unterschiedliche Inhalte und Gruppen (offener Kanal); Erarbeitung eines Finanzierungsplans; Notwendigkeit des Frequenzsplittings; Einigung der MinPräs über die Förderung freier Radios und Übernahme von Sendee- und Leitungskosten bis zum Jahr 2000; Zeitperspektive für die Lizenzierung der einzelnen Veranstalter

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/5704

*Bestand und Entwicklung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks im Südwesten*

Kulturelle und wirtschaftliche (regionale) Bedeutung von SDR, SWF und SR bzw deren Kooperation; Personalbestand und Verteilung von Studios; Vergleich mit kommerziellen Sendern; Fre-

quenzsituation, Kosten der Produktion und Senderechte, Differenzierung in Spartenprogramme, Hörer- und Zuschaueranteile, Erfüllung des Auftrags zur Grundversorgung? Investitionskraft der öffentlich-rechtlichen Anstalten in neue Techniken und Teilnahme am IuK-Markt, Notwendigkeit einer Gebührenerhöhung, Ausgliederung gemeinsamer Tochterunternehmen für Produktion, Werbung und Marketing, Organisation des verbleibenden Kernbereichs, Auswirkungen auf die Gewichtung innerhalb der ARD?

GrAnfr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/5694

*Förderung des Medienstandortes BW durch die Tätigkeit der Landesanstalt für Kommunikation (LfK)?*

Planungen, Kriterien, Ziele und Investitionen der LfK zur Förderung der technischen Infrastruktur; Kooperation mit SDR, SWF und Telekom; Aufstellung eines Nutzungsplans für terrestrische oder kabelgebundene TV-Frequenzen; Grundsätze zur Übernahme von Zuführungs- und Leitungskosten privater Rundfunkveranstalter bis zum Jahr 2000; Förderung von Formen nichtkommerziellen Rundfunks sowie der Einführung neuer Technologien der rundfunkähnlichen Kommunikation; Wahrnehmung der Aufsicht über Programminhalte und Werbung; bundesweite Zusammenarbeit; Ausräumung der Führungsprobleme und organisatorischen Schwächen, Änd des LMedienGes?

Antr  
s. *Landesanstalt für Kommunikation*  
Drs 11/6123

*Vergabe von Rundfunk-Sendelizenzen in BW*

Vergabe von Lizenzen und Frequenzen durch die LfK, Überprüfung der Befähigung bzw Verfassungskonformität der Betreiber? Darlegung der einzelnen Sender, der Reichweiten, verbreiteten Inhalte und Verantwortlichen; Zugehörigkeit oder Nähe von Redakteuren u.a. Mitarbeitern zu autonomen, linksextremistischen Gruppen?

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/6224

*Empfang des DeutschlandRadios in BW*

Gleichbehandlung öffentlich-rechtlicher Rundfunkprogramme und privater Programme bei der Frequenzvergabe? Ermöglichung des UKW-Empfangs des o.g. Senders für alle Gebührenzahler im Lande

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/6814

*Zuschnitt der lokalen/regionalen Verbreitungsgebiete für DAB-Hörfunk in BW; hier: Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Ergebnisse der DAB-Planungskonferenz und deren Umsetzung durch die LfK, Gründe und Folgen der Zerschneidung o.g. Region in drei Frequenzblöcke; Korrekturmöglichkeiten dieser Planungsentscheidung

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/6886

*Abbau des Mangels an terrestrischen Frequenzen in BW*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2016

*Ausschluß einer Verschlechterung der Frequenzverteilung in BW durch das „Deutschlandradio“*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2656 ff  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2941 ff

*Gleichbehandlung öffentlich-rechtlicher und privater Rundfunkveranstalter bei der Frequenzvergabe durch die LfK*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6269

## Freudenstadt, Landkreis

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Auswirkungen von Entlastungsmaßnahmen gegen touristische Übernutzung in den LKreisen Freudenstadt, Calw und Rastatt

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/1660

*Fremdenverkehrsförderung*

Förderung umweltfreundlicher Verkehrsangebote in Erholungs- und Naturschutzgebieten, u.a. in den LKrs Freudenstadt, Calw und Rastatt; Ergebnisse von Tempolimits in Kurorten, Ausbau von Verkehrsbeschränkungen

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/3514

*Planung der B 28 im Kreis Freudenstadt*

Untersuchung einer Brückenlösung durch das RegPräs Karlsruhe im Gegensatz zu der im BVerkehrswegeplan enthaltenen Riedtrasse: rechtliche Bewertung, Zeitverzug, notwendige Planungsschritte, Auswirkungen auf den Planungsstand in den Abschnitten Freudenstadt, Schopfloch-Horb, Eutingen und Rottenburg-Ergenzingen

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 28*  
Drs 11/5743

*Lehrerversorgung an Geistigbehindertenschulen im Schulamtsbezirk Freudenstadt*

Umfang des Abmangels an Unterrichtsstunden in den drei Geistigbehindertenschulen im o.g. Schulamtsbezirk, Abbau der Ungleichbehandlung im Vergleich zum Landesdurchschnitt

KlAnfr  
s. *Sonderschullehrer*  
Drs 11/7060

## Freudenstadt, Stadt

*Planung der B 28 im Kreis Freudenstadt*

Untersuchung einer Brückenlösung durch das RegPräs Karlsruhe im Gegensatz zu der im BVerkehrswegeplan enthaltenen Riedtrasse: rechtliche Bewertung, Zeitverzug, notwendige Planungsschritte, Auswirkungen auf den Planungsstand in den Abschnitten Freudenstadt, Schopfloch-Horb, Eutingen und Rottenburg-Ergenzingen

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 28*  
Drs 11/5743

*Lehrerversorgung an Geistigbehindertenschulen im Schulamtsbezirk Freudenstadt*

Umfang des Abmangels an Unterrichtsstunden in den drei Geistigbehindertenschulen im o.g. Schulamtsbezirk, Abbau der Un-

gleichbehandlung im Vergleich zum Landesdurchschnitt

KlAnfr  
s. *Sonderschullehrer*  
Drs 11/7060

### Freudental, Gemeinde

*Pädagogisch-Kulturelles Centrum, ehemalige Synagoge Freudental*

Begründung der ablehnenden Haltung des MKS zur Entsendung eines Vertreters der Republikaner in das Kuratorium des PKC (entsprechend der Beschlußlage des Ludwigsburger Kreistags)

KlAnfr  
s. *Pädagogisch-Kulturelles Centrum*  
Drs 11/5708

### Frieden

s.a. *Friedensbewegung*

*Zuständigkeiten des Landes bei den Themenbereichen Frieden, Militär, Rüstung*

(Ehemalige) militärische Liegenschaften, Manöver (einschließlich Tiefflüge), Rüstungsproduktion/-exporte/-konversion, Zivilschutz, Wehrdienstverweigerung, Überlassung von ziviler und militärischer Infrastruktur für militärische Übungen und Aktionen der Bundeswehr und Alliierten (z.B. während des Golfkriegs), friedensstiftende Partnerschaften zwischen Städten und Regionen, politische Bildung, Hilfen in Armutsländern und Kriegsgebieten

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 15.01.1993 und Antw FM Drs 11/1220

*Lehrplanfortschreibung; hier: Lernen in der „Einen Welt“/Globales Lernen als Bildungsziel*

Einführung des o.g. Bildungsprinzips iRd zweiten Phase der Lehrplanfortschreibung für alle Schularten, Berücksichtigung von externen Materialien und Erfahrungen, entsprechende Lehreraus- und -fortbildung; fächerübergreifende Behandlung der Themen „Frieden“ und „Nord-Süd-Konflikt“ an der Grundschule

Antr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/2604

*Palästina-Komitees*

Zahl, Strukturen, Aktivitäten, politische Orientierung und Ziele o.g. Komitees; Verhältnis zu Israel und der PLO, Bewertung der Nahost-Friedensverhandlungen, insbes des Gaza-Jericho-Abkommens; Verflechtungen bzw Kooperation mit terroristischen palästinensischen Organisationen? Ermittlungen, Strafverfahren und Urteile gegen einzelne Komitees oder Mitglieder?

KlAnfr  
s. *Palästina*  
Drs 11/3859

*Mitwirkung von Kriegsdienstverweigerern als Fachleute aus der Praxis im Unterricht*

Außerkräfttreten einer VwV mit o.g. Intention Ende 1993; Bewertung der Hinweise des MKS zur Aufrechterhaltung des Verbots bzw der Forderung nach Einbeziehung des o.g. Personenkreises zur Behandlung des Themas „Friedenssicherung und Bundeswehr“ im Unterricht

Antr  
s. *Kriegsdienstverweigerer*  
Drs 11/5060

*Bundeswehreinsatz in Bosnien*

Kosten der Friedensmission, Anteil des Landes, Auswirkungen auf die Hpl 1996 ff

MdlAnfr  
s. *Bundeswehr*  
Drs 11/6892

*Beschreibung der Friedenspolitik in Europa*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 111

*Sicherung des Friedens in Europa*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 134  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5266 ff  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6321 6322 6332 6334 ff

### Friedensbewegung

s.a. *Rüstungsbeschränkung*

*Speicherungen in der APIS-Datei auch im Zusammenhang mit der Tübinger Spitzel- und LKA-Affäre*

Speicherkriterien und Funktion der APIS-Datei; Speicherung der Daten von Mitgliedern der Friedens- und Menschenrechtsbewegung, Information der Betroffenen über den Eintrag, Erreichung einer Löschung

KlAnfr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/2075

*„Friedensbewegung Europa, Aktionsbüro Bosnien-Herzegowina“ - Verdacht auf Scientology-Tarnorganisation*

Personelle Zusammensetzung der o.g. Organisation, Ziele, Aktivitäten und Verbindungen, u.a. zu Mitgliedern der „Kommission für Verstöße gegen Menschenrechte in der Psychiatrie“

Antr  
s. *Sekte*  
Drs 11/2329

*Scientology-Aktivist im Universitätsklinikum Tübingen?*

Hochrangige Mitgliedschaft eines für das Beschaffungswesen des Gesamtklinikums zuständigen leitenden Mitarbeiters der Klinikverwaltung in o.g. Sekte; Frage nach Verbindungen zwischen dem Verein „Hilfe für Kroatien“ und Scientology-Tarnorganisationen, wie etwa der „Friedensbewegung Europa. Aktionsbüro Bosnien-Herzegowina“

Antr  
s. *Sekte*  
Drs 11/3630

*Teilnahme des späteren WM Dr. Spöri an Demonstrationen der Friedensbewegung*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6219 6220

### Friedenspolitik

s. *Frieden*

### Friedhof

s.a. *Bestattung*  
s.a. *Gedenkstätte*



*s.a. Grabkapelle Rotenberg**Privatisierung des Friedhofwesens in BW*

Möglichkeiten, Zulässigkeit und evtl vorhandene Beispiele o.g. (Teil-)Privatisierung; Kostendeckungsgrad der Gemeinden im Friedhofwesen; Auswirkungen einer Privatisierung, insbes auf den Bürger

KlAnfr Heinz Goll SPD 10.09.1992 und Antw IM Drs 11/434

*Kommunale Beschäftigte in privatisierungsfähigen Betrieben*

Zahl der von Kommunen betriebenen Gärtnereien, Wäschereien, Bauhöfe und Friedhöfe; Zahl der Beschäftigten; Beurteilung der seit 1982 erfolgten bzw der noch möglichen Privatisierungen

KlAnfr  
s. *Privatisierung*  
Drs 11/907

*Pflege jüdischer Friedhöfe*

Umsetzung des Beschl vom 01.02.1989 (Drs 10/870)

Antr Dr. Alfred Geisel u.a. SPD 10.08.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2341  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.01.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*KZ-Gedenkstätte „Wiesengrund“*

Förderung von Gedenkstätten auf ehemaligen KZ-Standorten, Unterstützung der o.g. Initiativgruppe in Vaihingen/Enz

KlAnfr  
s. *Konzentrationslager*  
Drs 11/5810

*Versöhnungsreisen von Schülergruppen*

Regelungen, Empfehlungen und Fördermittel des MKS; Kompetenzen von Bund, Ländern, Verbänden und Privatpersonen zur Erstellung und Pflege von deutschen Soldaten- und Kriegsgefangenenengräbern; Initiatoren und Ziele bisheriger Reisen und Begnungen

KlAnfr  
s. *Auslandsreise*  
Drs 11/6103

*Friedhofschändungen durch jugendliche Anhänger von Satanskulten*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5145 5148 5157

**Friedhofsgärtner***s. Gärtner***Friedrichshafen, Stadt***s.a. Flughafen Friedrichshafen**Verkehrslandeplatz Friedrichshafen*

Unterbindung des zunehmenden Privat- und Schulflugverkehrs, Vorrang für den Regionalflugverkehr als Zubringer zu den größeren Flughäfen, Ausbau der Attraktivität der Bahnstrecke Ulm-Friedrichshafen (Lindau); Stand der Entwicklungspläne: Ausbau der Start- und Landebahn, Abwassersanierung der Rollfelder, Verbot des Charterverkehrs auch an Feiertagen

KlAnfr  
s. *Flughafen Friedrichshafen*  
Drs 11/344

*Zuschüsse an Kommunen zur Erstellung von Energieversorgungskonzepten*

Stand der Antragsbearbeitung; Förderung der rationellen Energienutzung und regenerativen Energieverwendung; Bewilligung des Antrags der Stadt Friedrichshafen

KlAnfr  
s. *Energieversorgung*  
Drs 11/425

*Elektrifizierung der Bahnstrecke Ulm-Lindau*

Bedeutung der Schweizer Volksabstimmung zugunsten der NE-AT für die Elektrifizierung der o.g. Strecke; Trassenführung und zweigleisiger Ausbau der Strecke Friedrichshafen-Lindau?

KlAnfr  
s. *Südbahn*  
Drs 11/649

*Arbeitsplatzabbau und Kurzarbeit der Industrie in Friedrichshafen und Immenstaad*

Beurteilung der Gründe und Folgen sowie der Möglichkeiten für entgegenwirkende oder kompensatorische Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Arbeitsplatz*  
Drs 11/707

*Bodenseeraum*

Ausbau des Flugplatzes Friedrichshafen-Löwental, Anhebung der Gebühren für Starts und Landungen, insbes für die Privat- und Schulungsfliegerei

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Flugplatz Friedrichshafen-Löwental*

Erhebung der höchst möglichen Start- und Landegeühren statt einer Ausweitung der Charterflüge; Notwendigkeit eines Instrumentenanflugverfahrens bzw einer Flugverkehrskontrolle und eines Bauschutzbereiches bei einem Fluggewicht von 14 t; Umfang und Auswirkungen der Emissionen bei der künftigen Entwicklung des Flugverkehrs

Antr  
s. *Flughafen Friedrichshafen*  
Drs 11/1666

*Aktueller Stand der Planung weiterer Fährschiffe auf dem Bodensee*

Entscheidungsgrundlagen, Alternativen und Finanzierung einer dritten Fähr zwischen Romanshorn und Friedrichshafen; Planungsstand und Untersuchungen für ein Fähren-System zwischen Konstanz und Friedrichshafen; Erschließung von Zuschußmöglichkeiten aus der Förderung des ÖPNV für ein solches System in kommunaler Trägerschaft

KlAnfr  
s. *Wasserfahrzeug*  
Drs 11/1904

*Südbahn*

Verbesserung des Wagenmaterials auf der Südbahn (Ulm-Friedrichshafen-Lindau), zweigleisiger Ausbau des Abschnitts Friedrichshafen-Lindau, Beseitigung der schienengleichen Bahnübergänge in Ravensburg und Meckenbeuren

KlAnfr  
s. *Südbahn*  
Drs 11/4379

*Ökologische Auswirkungen des neuen Frachtkonzepts des Bundespost-Postdienstes*

Geplante Schließung der Post- und Zollämter in Friedrichshafen, Freiburg und Weil am Rhein; Beurteilung der Aufgabenverlagerung zur neuen Frachtstation in Speyer (ohne Gleisanschluß); Hinwirkung auf Erhaltung der grenznahen Ämter

Antr  
s. *Post*  
Drs 11/4926

*Geplante Schließung der Post- und Zollstelle in Friedrichshafen*  
Verhinderung einer Umsetzung o.g. Entscheidung der Post

KlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/4937

*Neue Bedienungskonzepte auf der Südbahn Ulm-Friedrichshafen zum nächsten Fahrplanwechsel*

Antr  
s. *Südbahn*  
Drs 11/5382

*Schienen Güterverkehr in Oberschwaben*

Perspektiven für die Strecke Ulm-Friedrichshafen-Lindau (Südbahn), u.a. durch das Transitabkommen der EU mit Österreich und der Schweiz zur Verlagerung des Güterverkehrs im Alpenverkehr auf die Schiene; Ausbauförderung des UBF Pfullendorf und Verknüpfung mit dem Güteraufkommen entlang der Südbahn in Aulendorf; Tagesverbindung für den kombinierten Verkehr Ulm-Ravensburg-Mailand; Einrichtung eines Kombizugs nach Trient/Verona; Darlegung der möglichen Unterstützung des Landes für Verbesserungen an der Südbahn und Beteiligung an den entsprechenden Entscheidungen

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/5616

*Unterhaltung des Bodenseeuferes*

Nicht-Erfüllung o.g. Verpflichtung des Landes, Mängelrüge der Stadt Friedrichshafen, Erstattung der Unkosten für die Beseitigung von Treibholz u.a. Unrat durch den Einsatz von Vereinen, z.B. Angelsportverein Friedrichshafen iRd. „Seeputzete“

KlAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/5636

*Schnellbootverkehr auf dem Bodensee*

Stand und mögliche negative Folgen eines Schnellbootverkehrs zwischen Friedrichshafen und Konstanz, u.a. für Flora und Fauna, Segel- und Surfbetrieb; maßgebliche Bedarfsprognosen, potentieller Nutzerkreis, Transportzeiten zwischen Wohnung und Arbeitsplatz im Vergleich zum „Städte-Schnellbus“; Finanzierungszusagen des Landes?

Antr  
s. *Schiffahrt*  
Drs 11/5817

*Thermische Solarenergienutzung*

Kosten-Nutzen-Verhältnis bei solaren Nahwärmenetzen, Beurteilung des Projekts in Friedrichshafen

GrAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5847

*Schnellbootverkehr auf dem Bodensee*

Art der Auftragsvergabe und Kostenträger einer Machbarkeitsstudie für o.g. Verbindung zwischen Friedrichshafen und Konstanz, methodische und inhaltliche Kritik an der Ermittlung des Fahrgastpotentials sowie der Nichtberücksichtigung bestehender Schiffsverbindungen, Schnellbus- und Regionalverkehre; Ablehnung des Vorhabens, Überprüfung aller Auswirkungen (auf Ökologie, Fischerei, Segel- und Surfbetrieb) sowie möglicher ÖPNV-Alternativen

Antr  
s. *Schiffahrt*  
Drs 11/6098

*Elektrifizierung der Südbahn Ulm-Friedrichshafen*

Ausbau und Elektrifizierung der Strecke Ulm-Friedrichshafen-Lindau: Zeitperspektive und Größenordnung der vom MinPräsignalisierten finanziellen Beteiligung des Landes, Gründe für die ablehnende Haltung der Bahn AG, Anforderung der entsprechenden Studie, Einbindung der DB in ihre Verantwortung für den nationalen und grenzüberschreitenden Schienenverkehr

Antr  
s. *Südbahn*  
Drs 11/6838

*Neue Zeppelin-Technologie in BW*

Vergleich der Entwicklungen in Friedrichshafen, Nellingen, Chicago und Osaka; ökologische Vorteile der Luftschiffahrt und Einsatzmöglichkeiten im Tourismus, in der Werbung, Verkehrsbeobachtung, Umweltmessung u.a.; Fördermöglichkeiten von Bund und Land

Antr  
s. *Zeppelin*  
Drs 11/7007

*Bodenseeraum*

Außenhandelsbilanz und Pendlerströme zwischen den Anrainerstaaten; Wirtschaftskraft und Fördermittelzufluß der einzelnen Branchen; Unterstützung der Stadt Friedrichshafen als Messestandort; Studien zum Betrieb einer dritten Fähre Friedrichshafen-Romanshorn sowie einer Föhrenschnellverbindung Friedrichshafen-Konstanz

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Finanzierung einer Fähre zwischen Friedrichshafen und Konstanz aus Mitteln des GVFG*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2968

*Unterstützung der Rüstungskonversion in Friedrichshafen*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5613  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6216 6225

**Friesenheim, Gemeinde***Extreme Schulsituation durch Aussiedlerzuzug und Maßnahmen der LRReg*

Entwicklung des Aussiedleranteils an den Schulen in Lahr und Friesenheim; Beurteilung des Memorandums der Schulleiter sowie der Analyse des Schulamts Offenburg; räumliche, sonderpädagogische und personelle Maßnahmen; Zuweisung von Sondermitteln für zusätzlichen Personaleinsatz, z.B. von Lehrern mit Russischkenntnissen; Umsetzung eines Maßnahmenkatalogs zum Abbau der Defizite

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/6242

## Frischfleischrichtlinie

s. *Fleisch*

## Friseur

*Einsatz des Wirtschaftskontrolldienstes gegen Schwarzarbeit*  
Verhältnismäßigkeit des Aufwands bzw Ergebnisse der Überprüfung von ca 2500 Friseurbetrieben; Vorschlag einer besseren Nutzung der Ressourcen des WKD zur Bekämpfung der Schwarzarbeit

KlAnfr  
s. *Wirtschaftskontrolldienst*  
Drs 11/3599

*Beitragsentwicklung des Friseurhandwerks zur Berufsgenossenschaft*

Ursachen und Folgen der überproportionalen Beitragserhöhungen der letzten Jahre, Auswirkungen auf die Lohnnebenkosten und Beschäftigungssituation, Zunahme von Schwarzarbeit; Entlastungsmaßnahmen

Antr Günter Schremp u.a. SPD 25.05.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4049  
BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Gesundheitsschutz im Friseurhandwerk*

Entwicklung der Berufskrankheiten, Ergebnisse der in Drs 11/4049 erwähnten Aktionen; Behandlung des bei der EU beantragten Verbots der sauren Dauerwelle; Teilnahme der Obermeister an der Fortbildung des LGesundheitsamts; Wirksamkeit des pauschalen Kopfbeitrags an die Berufsgenossenschaft; Einführung einer verursacherbezogenen Beitragsstaffelung; Prüfungsintervalle des Gewerbeaufsichtsamts; Förderung von gesundheitsverträglichen, ökologischen Kosmetika

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 05.04.1995 und Antw SM Drs 11/5756

*Lehrstellenangebot und -nachfrage im Friseurhandwerk*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5118

## Fristenregelung

s. *Schwangerschaftsabbruch*

## Fruchtsaft

*Importe von Apfelsaftkonzentrat*

Mengen, Herkunftsländer, Qualitätskontrollen; (existenzielle) Auswirkungen auf Landwirte, Obsterzeuger und Streuobstwiesen

KlAnfr Rudolf Bühler REP 08.04.1994 und Antw MLR Drs 11/3788

*Fruchtsaftkonzentrate*

Importanteile bei Konzentraten mit dem Herkunfts- und Qualitätszeichen BW; Vergabe des HQZ nur bei ausschließlicher Herkunft und Verarbeitung aus/in BW

Antr Hans Heinz u.a. CDU und Alfred Schöffler u.a. SPD 24.08.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4530

*Förderung und Sicherung des Streuobstbaus*

Instrumente und Mittelanreize zur Förderung der Erhaltung und Neuanlage von Beständen, zur Produktion und Vermarktung der Früchte und Säfte; Vergleich der Förderprogramme mit denen anderer BLänder

Antr  
s. *Obstbau*  
Drs 11/5786

*Bedeutung des Streuobstbaus in BW für die Erzeugung von Obst-säften*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5948 5949

## Fruchtzucker

s.a. *Zuckerrüben*

*Inulin-Produktion*

Ausgangspflanzen, Anwendungsbereiche und Marktposition des Rohstoffs Inulin

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 09.03.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3591  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

## Frühförderung behinderter Kinder

s. *Behindertes Kind*

## Frühgeburt

s. *Geburt*

## Fuchs

*Entwicklung beim Auftreten des Fuchsbandwurmes und ergriffene Maßnahmen hierzu*

Entwicklung der Erkrankungen bei Füchsen und der daraus erfolgenden Verbreitung beim Menschen; Gründe für fehlende Untersuchungen und Statistiken in BW; Ergebnisse und Konsequenzen eines Pilotprojekts im LKreis Göppingen; Verbesserung der Ausstattung der zuständigen Untersuchungsämter sowie des Instituts für Parasitologie der Universität Hohenheim

Antr  
s. *Bandwürmer*  
Drs 11/1395

*Fuchsbandwurm*

Entwicklung des Befalls von Füchsen und einer davon ausgehenden Übertragung auf den Menschen; Untersuchung und präventive Bekämpfung der Erkrankungen, Höhe der dazu erforderlichen finanziellen Mittel

Antr  
s. *Bandwürmer*  
Drs 11/1464

*Gefährdung durch Tollwut und Fuchsbandwurm*

Entwicklung der Erkrankungen und Todesfälle an Tollwut und Echinokokkose seit 1987; Umfang der Fuchsstrecken in den Jagdjahren ab 1987/88; Frage nach einem Zusammenhang zwischen Tollwut-Immunsierung und gesteigerter Fuchspopulation sowie nach Maßnahmen zur Bekämpfung des Fuchsbandwurms

Antr Peter Hauk u.a. CDU 11.03.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1556

BeschlEmpf und Bericht LandwA 15.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

#### *Fuchspopulation*

Zunahme der Populationen um das 3- bis 4-fache, Gegenmaßnahmen; Beurteilung der Köderimpfung; Beschränkung der Abschlußprämie auf sogenannte Kontrollfüchse?

KlAnfr Alfred Haas CDU 26.01.1994 und Antw MLR Drs 11/3318

#### *Pilotprojekt: Bekämpfung des Fuchsbandwurms*

Mögliche volkswirtschaftliche Folgekosten im Falle einer weiteren Verzögerung einer effektiven Bekämpfung; Erwägung einer Meldepflicht der Echinokokkose-Erkrankung; Förderung des Projekts von Prof. Lucius

Antr  
s. *Bandwürmer*  
Drs 11/3808

#### *Feldhasenpopulation*

Bestandsentwicklung bei Fuchs und Hase seit 1970; Umfang und Ursachen des Rückgangs bei Feldhasen; Maßnahmen zur Bestandssicherung, Beurteilung der Forderung nach einer Vollschonung

KlAnfr  
s. *Hase*  
Drs 11/5306

#### *Gesundheitsgefährdung durch freilebende Tiere, wie beispielsweise Tauben*

Fuchseinwanderung in Wohngebiete, Gefährdung der Bevölkerung durch Tollwut oder Fuchsbandwurm; Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Gesundheitsgefährdung*  
Drs 11/6246

### **Fuchsbandwurm**

s. *Bandwürmer*

### **Führerschein für Kraftfahrzeuge**

s.a. *Kraftfahrzeugunterlagen*

#### *Verkehrssicherheitstraining*

Bisherige Akzeptanz und Auswirkungen von Sicherheitskursen auf das Unfallgeschehen; Prüfung der Chancen für eine Verankerung in Nachschulungen für „auffällig“ gewordene Kraftfahrer, in die Fahrlehrerausbildung und Führerscheinprüfung sowie für die Gewährung von Anreizen durch Versicherer, Stadt- und LKreise

Antr  
s. *Verkehrssicherheit*  
Drs 11/261

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Mangelnde Fahreignung bei Drogenkonsum*

Nachweis der Drogenabstinenz als Voraussetzung für die Wiedererteilung der Fahrerlaubnis; Entwicklung von Standarduntersuchungen ähnlich dem Alcomat-Test für Beeinträchtigungen durch Drogen

Mittlg  
s. *Betäubungsmittel*  
Drs 11/509

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für die Ausstellung von Führerscheinen auf die Kommunen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

#### *Drogensucht und Verkehr*

Unfallgeschehen unter Drogeneinfluß 1992; Prüfung des Fahrerlaubnisentzugs in allen Fällen von Drogenabhängigkeit; Entwicklung eines Instrumentariums für den Nachweis von Drogenkonsum bei Verkehrskontrollen; verbesserte Schulung der Verkehrspolizei sowie Öffentlichkeitsarbeit

Antr  
s. *Drogenmißbrauch*  
Drs 11/1597

#### *Entzug der Fahrerlaubnis*

Statistik der letzten drei Jahre; Gründe, Kosten und Betroffene einer Entziehung; Zahl der verlangten Fahrproben oder medizinisch-psychologischen Gutachten aufgrund einer Anzeige von Dritten; Einrichtung eines unabhängigen Kollegialorgans bei den jeweiligen Behörden, das über Art und Umfang evtl notwendiger Ermittlungen entscheidet

Antr Dr. Dieter Puchta u.a. SPD 07.09.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2466  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

#### *Führerscheinklasse 3; hier: Bisherige Regelung und vorgesehene Änd gemäß EG-Richtlinie*

Notwendigkeit des Erwerbs eines gesonderten Führerscheins zur Gespannführung (Wohnwagen oder sonstige Anhänger) ab 1996?

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 08.10.1993 und Antw VM Drs 11/2690

#### *Führerscheinumschreibung für Aussiedler, die vor dem 01.04.1993 in die Bundesrepublik Deutschland eingereist sind*

Vereinheitlichung der Verwaltungspraxis in den Landratsämtern: Verzicht auf die geforderte Voraussetzung, einen Vertriebenenausweis zu besitzen

KlAnfr Günther H. Oettinger CDU 03.12.1993 und Antw VM Drs 11/3055

#### *Krankheitsbedingte Fahruntüchtigkeit*

Abgabe des Führerscheins bei bestimmten Krankheiten, Handhabung der Meldepflicht des Arztes gegenüber der Führerscheinstelle, Verbesserung der Rechtssicherheit und Krankheitskenntnisse

KlAnfr  
s. *Krankheit*  
Drs 11/3381

#### *Umschreibung ausländischer Fahrerlaubnisse*

Ausbildungsstandard und Prüfungsbedingungen für den Erwerb eines Führerscheins außerhalb der EU; Eintreten für eine Aufhebung der 14. VO zur Änd straßenverkehrsrechtlicher Vorschriften, Orientierung der Umschreibung an die den deutschen Standards entsprechenden Bedingungen des Führerscheinerwerbs

Antr Manfred Renz u.a. GRÜNE 23.02.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/3496

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 28.04.1994 Drs 11/4081  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*EU-Richtlinie zum Erwerb eines Führerscheins*

Intervention gegen o.g. Richtlinie, die den Führerscheinerwerb für Körperbehinderte ausschließt bzw erschwert

KlAnfr Heinrich Haasis CDU 09.03.1994 und Antw VM Drs 11/3588

*Medizinisch-psychologische Untersuchungen (MPU)*

Zahl, Ergebnisse und Aussagekraft der vom TÜV wegen körperlichen Beeinträchtigungen, Suchtauffälligkeiten, (Wieder-)Erlangung der Fahrerlaubnis u.a. Anlässen durchgeführten Untersuchungen seit 1990

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/4520

*Führerscheinprüfungen ohne Fahrlehrer?*

„Liberalisierung“ des Verfahrens bei der Führerscheinprüfung durch Novellierung der FahrSchAusBO im o.g. Sinne? Erhaltung der bisherigen Anforderungen aus Gründen der Verkehrssicherheit

KlAnfr Gerd Weimer SPD 24.08.1994 und Antw VM Drs 11/4518

*Kinder und Verkehr*

Berücksichtigung des besonderen Verkehrsverhaltens von Kindern bei der Führerscheinausbildung

GrAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/5069

*Führerschein von Alkoholsündern*

Diskrepanz zwischen der richterlich verfügbaren Sperrfrist und der Zeit des tatsächlichen Entzugs; Feststellung der Notwendigkeit von Nachschulungen, Tests oder medizinisch-psychologischen Gutachten in engem zeitlichen Zusammenhang mit der Urteilsverkündung, Ermöglichung der Erfüllung solcher Auflagen und entsprechender Antragstellung bereits während der Sperrfrist

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 02.01.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5185  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Fälschungskriminalität mit Identitäts- und Nachweisdokumenten*

Entwicklung o.g. Kriminalitätsform seit Öffnung der Grenzen mit Pässen, Führerscheinen, Kfz-Papieren, Waffenscheinen usw; Aufwand und Erfolg von Ermittlungen gegen in- und ausländische Täter, Anordnung von Haft bzw Einstellungsquote der Staatsanwaltschaften in BW u.a. BLändern, Zeitraum notwendiger Löschnungen aus polizeilichen Datensammlungen; erforderliche und realisierte Bekämpfungsmaßnahmen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/5575

*Zuverlässigkeit von Sehtests*

Untersuchungen über die Qualität von Sehtests anlässlich des Erwerbs eines Führerscheins, Anforderungen an die Sehschärfe bei der Beförderung von Personen

KlAnfr  
s. *Augenuntersuchung*

Drs 11/5606

*Neue Einstiegsklasse für Krafträder*

Erhöhung der Geschwindigkeitsobergrenze auf 100 km/h für Führerscheineulinge und Fahrer von Kleinkrafträdern iR einer europäischen Harmonisierung?

KlAnfr  
s. *Verkehrssicherheit*  
Drs 11/5769

*Feststellungsinteresse und Ermittlungsintensität bei gefälschten Fahrerlaubnissen u.a.*

Vorgaben des Bundes und der Länder sowie Ergebnisse der (stichprobenartigen) Echtheitsprüfungen von ausländischen Fahrerlaubnissen, Reisepässen, Kfz-Scheinen oder sonstigen Berechtigungsnachweisen; Zielsetzungen der Maßnahmen, durchführende Behörden und Dienststellen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/6027

*Änd in Verkehrs- und anderen Gesetzen*

Änd im StraßenverkehrsGes und in begleitenden Gesetzen, Auswirkungen auf die Fahrerlaubnis- und Führerscheinerteilung, durchführende Institutionen und mögliche Folgen der regelmäßigen ärztlichen Untersuchung zunächst von Lkw-Fahrern und später bei allen Führerscheininhabern? Zeitliche Befristung der Führerscheine?

Antr  
s. *Verkehrsrecht*  
Drs 11/6930

*Aufbau eines zentralen Fahrerlaubnisregisters*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3669

*Zahl und Alter von Führerscheineulingen und Erstautobesitzern*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6264

**Führungsakademie**

s.a. *Führungsweiterbildung*  
s.a. *Polizei-Führungsakademie*

*Führungsakademie des Landes BW*

Zahl und Struktur der Bewerber und Absolventen, berufliche Ausgangsstellung und heutige Position der Teilnehmer, Intensität des Austausches zwischen Staat und privater Wirtschaft, Erfüllung des Anspruchs, die künftige Führungselite des Landes auszubilden?

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 23.10.1992 und Stellungnahme StM Drs 11/777

*Besuch der Führungsakademie des Landes BW als Laufbahnkriterium*

Bewertung des Besuchs der Führungsakademie als Voraussetzung bzw als besonders gewichtiges Kriterium bei Beförderungen ab bestimmten Positionen, Verankerung in den Laufbahnvorschriften?

Antr Dr. Eugen Klunzinger u.a. CDU 09.06.1993 und Stellungnahme StM Drs 11/2046  
BeschlEmpf und Bericht WissA 09.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Weiterentwicklung der Führungsakademie zu einem Instrument der Qualifizierung auf breiter Basis, Vorbereitung von Beamten und Angestellten auf konkret anstehende Beförderungsentscheidungen, Reduzierung der Verweildauer auf kompakte Lerneinheiten

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Führungsakademie, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten für Landesbedienstete*

Zahl, Frauenanteil und Erfolgsquote von Absolventen der Führungsakademie; Bedeutung als Beförderungskriterium, Kosten pro Lehrgangsteilnehmer, Weiterentwicklung der Akademie, Modelle anderer BLänder; Teilnehmerzahlen, Schwerpunkte, berufliche Wirkungen und Kosten der allgemeinen Fort- und Weiterbildung von Landesbediensteten

Antr  
s. *Berufliche Weiterbildung*  
Drs 11/4925

*Führungsakademie des Landes*

Erhebung von Studiengebühren von den Teilnehmern, Streichung von Trennungsgeldern sowie der Ministerialzulage

Antr REP 08.12.1994 und Stellungnahme StM Drs 11/5087

**Führungsstil**

s. *Mitarbeiterführung*

**Führungsbildung**

s.a. *Führungsakademie*  
s.a. *Polizei-Führungsakademie*

*Führungseminare für Schulleiter*

Ersetzung der o.g. Seminare durch eine alternative Fortbildungsform? Stellenwert folgender Aspekte bei der Vorbereitung der neu ernannten Schulleiter auf das Amt: Innovations-, Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit i.S. eines partnerschaftlich-demokratischen Führungsstils sowie gesellschaftliche Öffnung der Schule

Antr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/2065

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Errichtung eines Beratungs- und Ausbildungszentrums für Qualitätsmanagement in Zusammenarbeit mit der DIN-Außenstelle Pforzheim

GrAnfr  
s. *Nordschwarzwald, Region*  
Drs 11/2407

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Weiterentwicklung der Führungsakademie zu einem Instrument der Qualifizierung auf breiter Basis, Vorbereitung von Beamten und Angestellten auf konkret anstehende Beförderungsentscheidungen, Reduzierung der Verweildauer auf kompakte Lerneinheiten

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*

Drs 11/2809

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Intensivierung der Führungskräftefortbildung bei der Polizei*

ÄAntr SPD und CDU 12.12.1995 Drs 11/6897-4  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

**Fünf neue Länder**

s. *Neue Bundesländer*

**Fünf-b-Förderung**

s. *Wirtschaftsförderung*

**Fünfte Dienstgruppe bei der Polizei**

s. *Polizei*

**Fürstenbergsche Bibliothek**

s. *Bibliothek*

**Fürstlich Fürstenbergische Sammlung**

s. *Kulturgut*

**Fugzeugabsturz**

s. *Flugunfall*

**Fuhrunternehmen**

s. *Verkehrsgewerbe*

**Fundtier**

s. *Tier*

**Funkkolleg**

s. *Fernunterricht*

**Furan***Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Grenzwerte bzw Rückstandskontrollen von Dioxinen und Furanen, z.B. bei Milch

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

*Umweltbelastung durch die Firma Bruch in Asperg*

Erkenntnisse über die Emissionen von PCB, Dioxinen und Furanen; Erfassung untypischer Betriebszustände bei den Messungen der Firma Ecoplan, Beurteilung der in der Abgasreinigungsanlage eingesetzten Kalkmenge, Vorschläge für realistische Messungen unter Normalbedingungen und Vollast sowie für den Einsatz vorgereinigter Materialien in Aluminiumschmelzanlagen und deren Nebenanlagen, technische Bewertung der neu installierten, gebrauchten Spänetrocknungsanlage; Dioxinvermeidung durch Nachverbrennung stark geruchsbelasteter Abgase

Antr  
s. *Bruch GmbH, Asperg*  
Drs 11/782

*Hausmüllverbrennungsanlage Göppingen*

Arten und Mengen der Verbrennung von Müll und Sondermüll, Genehmigungsgrundlagen; Umfang von Schwermetallen, Dioxinen und Furanen in den Querstrommikrofilter-Schlamm; Vorlage des Gutachtens von Prof. Ballschmiter

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/1668

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Standorte, Genehmigungsstatus/-zeitpunkt, Kapazitäten, Fertigungsverfahren und Produkte der Chlor-/Halogenchemie; Art und Mengen der Vermeidung, Verwertung und Entsorgung anfallender Abfälle/Reststoffe, Verwertungskapazität für Kunststoffe, Anteil von PVC und Polyurethanen; Art, Ausmaß, Standorte und Messungen von Abwasser- und Luftemissionen, insbes PCB, Dioxine/Furane u.a. halogenorganische Verbindungen, FCKW, chlorierte/fluorierte Kohlenwasserstoffe, Lösemitteldämpfe; Konversionspotential von PVC in verschiedenen Umweltmedien; Maßnahmen zur Konversion chlorchemisch-relevanter Produkte/Produktionen

GrAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/3687

*Grenzwertüberschreitungen und -korrekturen bei der Müllverbrennungsanlage Göppingen*

Nachträgliche Nichtigerklärung der Grenzwerte bzw Korrektur nach oben wegen nicht möglicher Einhaltung, Beurteilung der Vorgehensweise des RegPräs Stuttgart, insbes bei dem mit Öffentlichkeitsbeteiligung festgesetzten NOx-Grenzwert im ursprünglichen Planfeststellungsbeschluß und der Nichtigerklärung unter Ausschluß der Öffentlichkeit; Frage nach ähnlichen Fallkonstellationen sowie nach der Einhaltung der ab 1996 geltenden Grenzwerte für Dioxine und Furane

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/4071

**Fusionskontrolle**

s. *Kartellrecht*

**Fußballsport***Konsequenzen aus der Privatisierung der Fußball-Bundesliga-Übertragung*

Bisherige Unterstützung der Proficlubs bei der Abwicklung der Spiele und im Sportstättenbau; Einforderung der Kosten als Konsequenz aus dem Verkauf der Übertragungslizenzen an einen Privatsender durch den DFB, Abgabe einer entsprechenden Empfehlung an die Bundesliga-Städte, Novellierung des PolizeiGes

Antr GRÜNE 25.06.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/77  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 512  
BeschlEmpf und Bericht IA 28.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234  
Mittlg LReg 25.02.1994 Drs 11/3580

*Kosten für Polizeieinsätze bei Bundesligaspielen*

KIAnfr  
s. *Polizeikosten*  
Drs 11/1235

*Unterstützung des Sportclubs Freiburg*

Zuschüsse für die Baumaßnahmen an den Fußballstadien in Karlsruhe, Mannheim und Stuttgart; Gleichbehandlung des SC Freiburg beim Bau der Flutlichtanlage, der Überdachung der Stehplätze und Erhöhung der Sitzplatzkapazität

Antr  
s. *Sportstätte*  
Drs 11/1806

*Rechtsextremismus*

Bilanz und Ausbaumöglichkeiten der Fanprojekte im Sport; weitere Möglichkeiten für den Abbau von Haß und Gewalt im Bereich des (Fußball-)Sports

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

*Einseitige Bevorzugung des VfB Stuttgart durch die Toto-Lotto GmbH*

Mittelzuwendungen der Lottogesellschaft an Spieler, Trainer und Funktionäre des VfB Stuttgart (Werbeverträge o.ä.); Frage nach einer Gleichbehandlung der Spieler beim KSC und SC Freiburg; Rolle des VfB-Präsidenten und Aufsichtsratsvorsitzenden der Toto-Lotto GmbH Mayer-Vorfelder

KIAnfr  
s. *Lotterie*  
Drs 11/3421

*Personal- und Geschäftspolitik der Staatlichen Toto-Lotto GmbH*

Mittelzuwendungen an den VfB Stuttgart u.a. Fußballvereine, Höhe der Dotierung des Werbevertrags mit Guido Buchwald, Gründe für die Absetzung der Behandlung des Vertrags im Aufsichtsrat durch dessen Vorsitzenden

Antr  
s. *Lotterie*  
Drs 11/3423

*Baumaßnahmen für den Sportclub Freiburg*

Bezuschussung weiterer Ausbaumaßnahmen zur Erhöhung der Sitz- und Stehplatzkapazität des Stadions

Antr  
s. *Sportstätte*  
Drs 11/4371

*„Kombikarten“ im ÖPNV*

Erfahrungen mit Fahrkarten, die gleichzeitig Eintrittskarten für Veranstaltungen sind; Akzeptanz und Entlastungseffekte der Kombikarte bei den Heimspielen des VfB Stuttgart; Hinwirkung auf ein Angebot auch für kleinere sportliche und kulturelle Veranstaltungen

KIAnfr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/4823

*Auswirkungen der Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

Konsequenzen für die traditionellen Veranstaltungen der Sportvereine, insbes (Jugend-)Fußballturniere, sowie Veranstaltungen von Hilfsorganisationen; generelle Auswirkungen auf das ehrenamtliche Engagement

GrAnfr  
s. *Sonn- und Feiertage*

Drs 11/5107

#### *Kompensation der Pflegeversicherung*

Konsequenzen einer Streichung des Pfingstmontags bzw Buß- und Bettags für die traditionellen Veranstaltungen der Sportvereine, insbes (Jugend-)Fußballturniere, sowie Veranstaltungen von Hilfsorganisationen; generelle Auswirkungen auf das ehrenamtliche Engagement

Antr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/5168

#### *Verbindungen der staatlichen Toto-Lotto GmbH zu Auslieferungshäftling M. L.*

Frage nach o.g. Geschäftsbeziehungen bzw Aufhalten der „Prominentenkicker“ der Lottogesellschaft auf Einladung des ehemaligen Gastwirts in dessen Ferienanlage in Mandatoriccio/Kalabrien; Darlegung evtl weiterer Ferienaufenthalte, der beteiligten Personen sowie der steuerrechtlichen Behandlung dieser geldwerten Leistungen

Antr

s. *Lotterie*

Drs 11/6551

#### *Lob für die fußballerischen Leistungen der Dänen bei der Europameisterschaft in Schweden*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 133 134

#### *Einsatz des freiwilligen Polizeidienstes bei der Abwicklung von Fußballspielen*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3399

#### *Bedeutung der Pfingstfeiertage als Austragungszeitpunkt für Jugendfußballturniere*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4276 ff

#### *Erhebung der Kosten für Polizeieinsätze bei Bundesligaspielen von den Vereinen*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5451

### **Fußballstadion**

s. *Sportstätte*

### **Fußballtoto**

s. *Toto*

### **Fußballverein**

s. *Sportverein*

### **Fußgängerüberweg**

s. *Fußgängerverkehr*

### **Fußgängerverkehr**

#### *Umweltverträglicher Fahrdienst II*

Mitteinsatz für Anschaffung und Unterhalt von Dienstfahrzeugen bzw Abgeltung von Fahrten in Privatwagen 1992-96; Darlegung von Einsparpotentialen, Anreize und Anweisungen für den Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel und Fahrräder, Nutzung

von Lasträdern zum Aktentransport, Beurteilung einer verkehrsmittelunabhängigen Kilometerentschädigung für Dienstfahrten/-gänge mit Pkw, ÖPNV, als Radfahrer und Fußgänger

Antr

s. *Dienstreise*

Drs 11/3261

#### *Mehr Spielraum für die unteren Verkehrsbehörden bei der Anordnung von Fußgängerüberwegen*

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU 27.04.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/3899

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

#### *Abstellen von Fahrzeugen auf Gehwegen*

Ausmaß der Behinderung des Fußgängerverkehrs durch o.g. Mißbrauch; Abhilfemöglichkeiten, z.B. durch verstärkte Kontrollen, bauliche Maßnahmen, erhöhte Geldbußen; Durchführung einer Aufklärungskampagne gegenüber Kommunen, Polizeibeamten und Autofahrern

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 10.05.1994 und VM Drs 11/3981

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

#### *Kinder und Verkehr*

Bilanz der Unfälle mit Kindern seit 1991 als Beifahrer, Fußgänger oder Radfahrer; Auswirkungen von Tempolimits, der Verkehrsberuhigung an Schulen, Kindergärten und Spielplätzen, der Anschnallpflicht auf Rücksitzen, von Schulwegplänen u.a.m.

GrAnfr

s. *Kind*

Drs 11/5069

#### *Kinder im Straßenverkehr*

Ergebnisse der Tagung „Fußgängerfreundliche Verkehrs- und Stadtplanung“; Verbesserung der Sicherheit von Fußgängern, insbes von Kindern im Straßenverkehr; Verstärkung des Themas in der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Stadt- und Verkehrsplanern; Änd von § 7 (2) StVG im Blick auf Verkehrsunfälle mit Kindern unter zehn Jahren

Antr

s. *Kind*

Drs 11/5142

#### *Durchführung von Dienstreisen zu Fuß*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4288 ff

### **Futtermais**

s. *Mais*

### **Futtermittel**

s.a. *Mähen*

s.a. *Tierernährung*

#### *Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Herkunftskriterien für Futtermittel, Kontrolle der Tierbestände bzw Endprodukte

GrAnfr

s. *Gütezeichen*

Drs 11/385



*Verbraucherschutz vor Salmonellose*

Verschärfung der Futtermittelgesetzgebung; Vergabe des Herkunftszeichens BW nur bei Einsatz einheimischer Futtermittel sowie im Land erzeugter, kontrollierter Jungtiere

Antr

s. *Salmonellose*

Drs 11/1379

*Erfolg des Substitutenboykotts*

Erfolg des Aufrufs zum Boykott von Substituten in Mischfuttermitteln? Realisierbarkeit eines Beimischungszwangs von Getreide in Mischfuttermitteln durch Änd der FuttermittelVO

MdlAnfr 1) Richard Drautz FDP/DVP 14.06.1993 Drs 11/2062

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2196

*Erfolg der Marktentlastung durch die Stilllegungsregelungen der EG*

EG-weite Flächenstilllegungen und Auswirkungen auf den Getreidemarkt, Beeinflussung der Entlastungsbemühungen durch die Einführung von Substituten, Abschätzung der Erntemengen im laufenden Wirtschaftsjahr, Erwartung einer höheren Stillenquote und/oder eines Wegfalls der Kleinerzeugerregelung?

Antr

s. *Getreide*

Drs 11/2196

*Arbeitskreisempfehlung pro Antibiotika im Schweinefutter*

Referate bzw Empfehlungen von leitenden Angestellten der Firma Hoechst zugunsten von antibiotischen Zusatzstoffen auf einer vom LArbeitskreis Fütterung BW veranstalteten Fachtagung für Berater im Bereich Schweinehaltung, Bewertung der gemachten Aussagen, Kontakte und Aktivitäten sowie Landesunterstützung des genannten Arbeitskreises, Finanzierungsquellen des Instituts für Tierernährung an der Uni Hohenheim zur Erforschung von Leistungsförderern in der Tiermast

KlAnfr

s. *Tierarzneimittel*

Drs 11/3112

*Handhabung und Verwendung des Herkunftszeichen „Baden-Württemberg“*

Konsequenzen bei Verstößen, insbes im Bereich der tierischen Erzeugung durch Futtermittelzukauf und -zusätze, Leistungsförderer, Tierarzneimittel u.ä.

Antr

s. *Gütezeichen*

Drs 11/3189

*Schiffsbegasung von überseeischen Substituten in baden-württembergischen Häfen*

Schadbilder und eingesetzte Schädlingsbekämpfungsmittel bei der Futtermittelbegasung, Verfahren bei den aus Osteuropa eingeführten Kraftfutterkomponenten, Ausschluß von Rückständen?

Antr REP 29.03.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3737

BeschlEmpf und Bericht LandWA 26.10.1994 Drs 11/4980

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*„Scrapie“ Schaf tiermehl als Ursache für BSE Rinderwahnsinn?*

Einfuhr und Schlachtung von Schafen aus England in BW; Verfahren der Tierkörperbeseitigung und Verarbeitung zu Tiermehl, Art der Weiterverwendung des Tiermehls, Abtötung des „Scrapie“-Virus iRd Hochtemperaturverarbeitung in deutschen

*Tierverwertungsanstalten?*

KlAnfr

s. *Tierkrankheit*

Drs 11/3976

*Verwertung von Speiseabfällen, Schlachtabfällen und Fetten in Biogasanlagen*

Beurteilung der Infektionsrisiken für Mensch und Tier durch Emissionen bei der Vergasung o.g. Abfälle aus Großküchen, Stellungnahme des RegPräs Stuttgart zur Betriebsgenehmigung einer Anlage in Wolpertshausen, LKrs Schwäbisch Hall; Beurteilung der geforderten Vorbehandlung (Erhitzung auf 70 Grad Celsius) im Vergleich zur Herstellung von Tierkörpermehl; notwendige Vorbehandlung bei der Kompostierung von Küchenabfällen sowie Abfällen von Metzgereien

KlAnfr

s. *Bioabfall*

Drs 11/4337

*Rechtsvorschriften für den Einsatz von Leistungssteigerern in der Tierproduktion*

Darlegung des deutschen Arzneimittel- und Futtermittelrechts; Hinwirkung auf wettbewerbsneutrale, europaeinheitliche und transparente Vorschriften

KlAnfr

s. *Tierarzneimittel*

Drs 11/5270

*Unterbindung von Futtermittelimporten aus Ländern der Dritten Welt*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 148

*Senkung der Futtermittelexporte der USA in die EG*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2533 2534 2536 2538 ff

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2730

*Verfütterungsverbot für Tiermehl aus Großbritannien*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3799 ff

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6786

**Gänsezucht***s. Geflügelwirtschaft***Gärtner***Kosten der Internatsunterbringung von Blockschülern im Gärtnereweisen u.a.*

Beurteilung des Eigenanteils von Blockschülern in den Ausbildungsberufen Gärtner, Gartenbaufachwerker und Florist in Göppingen; Orientierung an der bayerischen Lösung

MdlAnfr

s. *Schulgeld*

Drs 11/803

*Ausbildungssituation der Junggärtner in BW*

Zahl, Vergütung und Weiterbildung der Auszubildenden in den einzelnen Produktionszweigen des Gartenbaus: Zierpflanzen- und Gemüsebau, Baumschulen, Landschafts- und Friedhofsgärtner; Aufnahmevoraussetzungen der gärtnerischen Fachschulen

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 24.08.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2394

BeschlEmpf und Bericht LandWA 10.11.1993 Drs 11/3054

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Umweltverträglicher Zierpflanzenanbau*

Zahl von Zierpflanzengärtnereien im Lande, Umfang des Herbizid- und Fungizideinsatzes zur Schädlingsbekämpfung, Anteil der mit Nützlingen bzw biotechnischen Methoden arbeitenden Betriebe; Förderung der umweltfreundlichen Wirtschaftsweise und Produkte, Vergabe eines HQZ für Zierpflanzen, Definition von Vergabekriterien, Förderung der Vermarktung, Beratung der interessierten Gärtner

Antr

s. *Gartenbau*

Drs 11/5859

**Gäubahn***Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW*

Aufnahme von Ausbaumaßnahmen der Gäubahn in den vordringlichen Bedarf

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/3

*Gäubahn - Oberzentrum Reutlingen/Tübingen*

Geplante Sprinterzüge von Stuttgart nach Zürich, die Horb, Rottweil und Tuttlingen nicht mehr bedienen; Auswirkungen für das Oberzentrum Reutlingen/Tübingen und dessen Anbindung an den Großraum Zürich/Zürich Flughafen; Verhinderung einer Verschlechterung dieser Anbindung

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 27.08.1992 und Antw VM Drs 11/356

*Gäubahn: Inbetriebnahme der S-Bahn; hier: Neuorganisation des Nahverkehrs zwischen Herrenberg und Horb*

Berücksichtigung der Erfordernisse des Berufspendler- und Schülerverkehrs

KlAnfr

s. *Personenverkehr*

Drs 11/357

*Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene - Konsequenzen aus der NEAT-Entscheidung der Schweiz für BW*

Hinwirkung auf den Ausbau der Strecke Stuttgart-Schaffhausen

Antr

s. *Eisenbahnstrecke*

Drs 11/676

*Halt der Sprinter-Züge in Horb*

Aufnahme von Verhandlungen des VM mit der DB: Erreichung eines Halts in Horb für die neuen Sprinterzüge Stuttgart-Zürich

Antr

s. *Schnellzug*

Drs 11/721

*Sprinterzüge*

Ausfall der ab dem neuen Fahrplan 1993 angekündigten Sprinterzüge zwischen Stuttgart und Zürich; Hinwirkung auf weitere D-Züge mit Halt in Rottweil

KlAnfr

s. *Schnellzug*

Drs 11/861

*Bodenseeraum*

Zweispuriger Ausbau der Gäubahn; Einsatz des Pendolino

GrAnfr

s. *Bodensee*

Drs 11/1196

*Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Krs Böblingen*

Reaktivierung der Ammertal- und Schönbuchbahn sowie der Strecke Weil der Stadt-Calw; Ausbau der Gäubahn sowie der S-Bahn Querverbindung Renningen-Sindelfingen/Böblingen; Beseitigung der S-Bahnübergänge Nufringen

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/2317

*Ökologische Sicherung von Freiflächen auf den Fildern*

Finanzierung eines ökologischen Freiraumkonzepts aus Mitteln der Ausgleichsabgabe des Flughafens; Erstellung eines Verkehrskonzepts, vorrangiger Ausbau des ÖPNV; Anbindung der „Heimerl-Trasse“ an den Flughafen und die Gäubahn; Bau eines neuen Neckartal-Bahnhofs für den Fernverkehr

Antr

s. *Filder (Landschaft)*

Drs 11/2356

*Sprinterzüge auf der Gäubahn*

Akzeptanz o.g. Züge; Fahrgastaufkommen in Böblingen, Rottweil und Singen; Unterstützung der Forderung nach einem Halt in Horb und Tuttlingen

KlAnfr

s. *Schnellzug*

Drs 11/2621

*Pendolino-Züge auf der Gäu-Bahn und der Strecke Freiburg-Donaueschingen-Ulm*

Zahl und Einsatzzeitpunkt der bestellten Züge auf den o.g. Strecken; Kostenanteil des Bundes für den „Anknüpfungspunkt“ Singen/Schaffhausen; Konkretisierung der zugesagten „besten Voraussetzungen“ für den Wiedereinbau des zweiten Gleises zwischen Horb und Tuttlingen

KlAnfr

s. *Schienefahrzeug*

Drs 11/2807

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Ausbau der Infrastruktur Straße (z.B. B 31) und Schiene (z.B. City-Bahn Freiburg-Rottweil, zweites Gleis der Gäubahn)

Antr

s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*

Drs 11/3570

*Auswirkungen der Errichtung neuer Alpentransversalen auf die Schieneninfrastrukturpolitik des Landes*

Berücksichtigung des voraussichtlichen Mehraufkommens im alpenquerenden Güterverkehr aufgrund des Schweizer Volkstschieds: Überprüfung von Zeitplan, Realisierung und Kapazitäten der Zulaufstrecken, insbes Rheintal- und Gäubahn, sowie der Güterverkehrszentren und Anlagen des Kombinierten Ladungsverkehrs; Hinwirkung auf Fortschreibung entsprechender Konzepte und Programme der Bahn AG sowie auf Schaffung der Umschlagkapazitäten in der Nähe der Produktionsstätten; enge zeitliche Abstimmung von Maßnahmen mit der Schweiz

Antr

s. *Eisenbahnstrecke*

Drs 11/3680

*Neubaustrecke Stuttgart-Ulm und Tieferlegung des Hauptbahnhofs Stuttgart*

Anbindungsoptionen für die bisherigen Nordeinführungen, für die Gäubahn, für den S-Bahn-Verkehr, für die Anbindung des Flughafens sowie des Raumes Tübingen/Reutlingen/Nürtingen

Antr  
s. *Bahnanlage*  
Drs 11/3847

*Einsatz von Neigetechnik-Zügen der DB AG auf der Gäubahn zwischen Stuttgart und Zürich*

KlAnfr  
s. *Schienefahrzeug*  
Drs 11/4768

*Streckenführung der IC-Verbindung Stuttgart-Zürich*

Beurteilung der vom VM vorgeschlagenen Streckenführung über Reutlingen, Tübingen und Horb; Frage nach vergleichenden Kostenrechnungen und Realisierungszeiträumen

KlAnfr  
s. *Intercity-Verkehr*  
Drs 11/4942

*Bahnverbindung Stuttgart-Zürich über Tübingen?*

Beurteilung der vom VM vorgeschlagenen Streckenführung über Reutlingen, Tübingen und Horb; Überlegungen der Bahn; Auswirkungen auf die Fahrzeit; Übernahme der Kosten für die Elektrifizierung der Strecke Tübingen-Horb?

KlAnfr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 15.11.1994 und Antw VM Drs 11/4945

*Schieneverbindung Stuttgart-Singen*

Aufwand, erschließbares Fahrgast- und Frachtaufkommen im Falle eines Ausbaus der Strecke Stuttgart-Horb-Tuttlingen bzw einer neuen Strecke von Tübingen/Reutlingen in Richtung Rottweil oder alternativ einer Neutrassierung zwischen Mössingen und Reutlingen; Nutzung der Bevölkerungs- und Industriedichte des Zollernalbkreises

KlAnfr Heinrich Haasis CDU 14.06.1995 und Antw VM Drs 11/6045

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Zweigleisiger Ausbau der Gäu-Bahn; Verwirklichung eines Ringbahn- und Stadtbahnkonzepts in der Region

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

*Drohende Verteuerung des Zugverkehrs durch die Einsetzung der Fern-Neitec-Züge als IC-Züge im Jahresfahrplan 1996/97*

Beurteilung der o.g. Zuschlagserhebung, z.B. auf der Gäubahn und der Strecke Karlsruhe-Nürnberg; Hinwirkung auf Rücknahme dieser Planung; Bewertung der Nichterfüllung des Vertrags über Verbesserungen auf der Gäubahn durch die Bahn AG nach der vom Land finanzierten Elektrifizierung Singen-Schaffhausen

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 30.06.1995 und Antw VM Drs 11/6150

*Wahrung der Landesinteressen im alpenquerenden Verkehr*

Interessenwahrnehmung in Verhandlungen mit Österreich, der Schweiz und Italien sowie auf EU-Ebene: Realisierung leistungsfähiger Zulaufstrecken zum Gotthard-Basistunnel, insbes Rheintal-, Gäu- und Südbahn, sowie ausreichender Bahnkapazi-

täten insgesamt im alpenquerenden Verkehr, Grundsatzentscheidung über den Bau eines Brenner-Basistunnels, Verlängerung der Öko-Punkte-Regelung über das Jahr 2003 hinaus, Festlegung verträglicher Mautgebühren, Förderung quell- und zielortnaher Umschlaganlagen für den Kombiverkehr

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6600

*„Stuttgart 21“; hier: Einmündung der Gäubahn auf die S-Bahn-Linie im Bereich der Stadt Leinfelden-Echterdingen*

Planungsstand und Finanzierungskonzept o.g. Streckenzusammenlegung, Frage nach Lärmgutachten und Einstufung der Maßnahme bei Fortschreibung des BVerkehrswegeplans 1997; Vorlage und Prüfung von Alternativen, insbes einer Untertunnelung, unter Einbeziehung der betroffenen Kommunen

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 13.12.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6922  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Einführung der NeiTech-Züge auf der Gäubahn Stuttgart-Zürich*

Einsatz und Angebotsumfang zum Fahrplanwechsel 1997, Verzicht auf Zuschläge, notwendige Änd auf Anschlussstrecken

KlAnfr  
s. *Schienefahrzeug*  
Drs 11/6954

*Zügiger Ausbau der Gäubahn*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3308 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6258 6259

**Gaggenau, Stadt***Landesakademie für Schulkunst, Schul- und Amateurtheater in Gaggenau - Schloß Rotenfels*

Zeitplan für die Fertigstellung und Tätigkeitsaufnahme mit Wohnheim und Bühnengebäude; Etatisierung der Betriebsmittel

Antr  
s. *Akademie Schloss Rotenfels*  
Drs 11/402

*Landesakademie für Schulkunst und Amateurtheater in Gaggenau-Bad Rotenfels*

Zeitplan für Fertigstellung, Tätigkeitsaufnahme sowie vertragliche Vereinbarungen mit der Stadt Gaggenau über die Nutzungsbedingungen; Konzept, Ziele, Zugänglichkeit und Unterbringungskapazität der Akademie; Öffnung auch für externe Künstler aus dem Amateur- und Profibereich?

KlAnfr  
s. *Akademie Schloss Rotenfels*  
Drs 11/3935

*Ausbau der B 462 bis Gaggenau*

Stand und Ergebnisse des Raumordnungsverfahrens iRd Planfeststellungsverfahren; Untersuchungen und Maßnahmen zur Verbesserung des Schienenverkehrs auf der Murgtalbahn mit dem Ziel der Verlagerung von Anteilen im Personen- und Güterverkehr auf die Schiene; Gründe für die Einstellung des Projekts „Kiestransport auf der Murgtalbahn“

KlAnfr  
s. *Murgtalbahn*  
Drs 11/5471

*Nutzung der Asylbewerberunterkunft in Gaggenau-Bad Rotenfels*

Überlassung des o.g. Gebäudes als Gebetsstätte an einen türkisch-islamischen Beistandsverein bzw späterer Bau einer festen Moschee: Bedingungen, Auflagen, Kapazitäten sowie Auswirkungen auf die Anwohner

KlAnfr  
s. *Moschee*  
Drs 11/6423

**Gaildorf, Stadt***Polizeidichte im LKreis Schwäbisch Hall*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in der o.g. Raumschaft; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld; Verbesserung der Personalausstattung des Polizeipostens in Gaildorf

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3398

**Galvanikschlamm**

s. *Schlamm*

**Gans**

s. *Geflügel*

**Ganztagskindergarten**

s. *Kindertagesstätte*

**Ganztagschule**

s.a. *Kindertagesstätte*

*Flächendeckender Ausbau von Betreuungs- und Tageseinrichtungen für Kinder*

Pädagogische Rahmenkonzepte für die Ganztageschulen in den einzelnen Schularten; Ausbau der Kapazitäten nach der Forderung des BBildungsministeriums?

GrAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/386

*Schulzeitdauer und Schulsysteme in der EG*

Ganztagsangebote in den verschiedenen Schularten und -stufen; Organisation, Dauer und Inhalte des Unterrichts

GrAnfr  
s. *Schule*  
Drs 11/1896

*Leitlinien zur Weiterentwicklung des Schulwesens in BW*

Förderung des Ganztagsbetriebs bei Hauptschulen mit besonderen pädagogischen und sozialen Problemen, Ausweitung der Schulsozialarbeit auf alle Schularten, Gewährleistung der Kooperation von Schul- und Sozialpädagogik (Verfügungsstunden)

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/2759

*Ges zur Änd des SchulGes für BW*

Obligatorische Genehmigung von Anträgen auf Einrichtung einer Schule mit Ganztagesangebot, wenn dies dem erklärten gemeinsamen Willen von Eltern, Schule und Schulträger entspricht

GesEntw FDP/DVP 09.11.1993 Drs 11/2870  
1. Beratung PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2935 (abgesetzt)  
Mittlg LtgPräs 26.01.1994 Drs 11/3299  
1. Beratung PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3027  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 04.05.1994 Drs 11/3828  
2. Beratung PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3744 (abgesetzt)  
2. Beratung PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5179 (Ablehnung)

*Ganztages-Grundschule in Karlsruhe*

Kriterien und Standorte der Einrichtung von Ganztages-Grundschulen; Zustimmung zum erneut gestellten Antrag der Stadt Karlsruhe

Antr Brigitte Wimmer u.a. SPD und Wolfram Meyer u.a. CDU 18.02.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3456  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 04.05.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Sicherstellung des Status von Ganztages-Sonderschulen*

Auswirkungen der geplanten Stundenkürzungen für Kinder und Eltern; Erhaltung der Anerkennung als Ganztageseinrichtungen durch die Schulträger auch bei geringerem Betreuungsangebot bzw der Weitergewährung von Eingliederungshilfe nach BSHG; Sicherstellung der notwendigen Lehrerversorgung an Sonderschulen

Antr  
s. *Sonderschule*  
Drs 11/4255

*Einrichtung einer Ganztagesgrundschule in Freiburg*

Empfehlungen der Enquetekommission „Kinder in BW“ bez der Einrichtung von Ganztagesgrundschulen; Art, Umfang und jeweilige Bescheidung der vorliegenden Anträge; Hinwirkung auf weitere Gespräche und Konsensfindung zwischen den Beteiligten im Falle der Freiburger Vigelius-Grundschule

Antr GRÜNE 03.08.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4441

*Schule mit festen Öffnungs- und Betreuungszeiten als verlässlicher Lern- und Lebensraum*

Einführung einer tatsächlichen Halbtageschule, Auflösung des 45-Minuten-Unterrichts, Aufteilung der (Lehrer-)Arbeitszeit in Unterricht, Betreuung und Beratung

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/4790

*Lehrerarbeitszeitregelung*

Einrichtung von Modellversuchen in den verschiedenen Schularten: Arbeitszeitregelung zur Realisierung einer tatsächlichen Halbtageschule mit festen Öffnungs- und Betreuungszeiten, Auflösung des 45-Minuten-Unterrichts

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/4791

*Ganztageschule*

Vorhandene und beantragte Ganztagesgrundschulen, Anteil von Privatschulen, pädagogische Konzepte, Strukturierung des Tagesablaufs, Betreuungsangebote, Auswahl und Qualifikation des Betreuungspersonals, räumliche Bedingungen, Berücksichtigung

der einzelnen Schularten bei künftigen Genehmigungen, Auswirkungen auf die Lehreraus- und -fortbildung, Änd des Schul-Ges? Erfahrungen mit der Kernzeitenbetreuung an Grundschulen und dem Hortmodell; Kosten und Kostenträger bei Ganztagsangeboten, Erhebung von Elternbeiträgen, Bezuschussung nach dem Schulhausbauprogramm?

GrAnfr CDU 21.11.1994 Drs 11/4981  
Antw MKS 20.03.1995 Drs 11/5667

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*  
*Modellversuche an Schulen mit verlässlichen Öffnungszeiten*  
*(„zuverlässige Halbtageschule“)*

s. *Schule*  
Drs 11/5204

*Ganztageschule Osterburken (Gymnasium)*  
Soziale und räumliche Herkunft der Schüler, Betreuungs- und kulturelle Angebote in der Schule bzw der Region in den letzten fünf Jahren; vorrangige Förderung baulicher Renovierungs- und Ergänzungsmaßnahmen; Gründe für die Streichung von 50 % der zugesicherten Landeszuschüsse

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 15.12.1994 und Antw MKS Drs 11/5140

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*  
*Vergütungen an Lehrer für die Betreuung von Schülern an Ganztageschulen*

ÄAnfr CDU und SPD 18.01.1995 Drs 11/5204-33 (Reste)  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721

*Zuschußkürzung für das Ganztagesgymnasium Osterburken*  
Bestandsgefährdung von Ganztageschulen durch Zuschußkürzung; Bewertung der Halbierung eines 1976 gegenüber dem Neckar-Odenwald-Kreis zugesagten Sonderzuschusses; Rücknahme aller Kürzungen

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 01.02.1995 und  
Stellungnahme MKS Drs 11/5364  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Bedarfsgerechte Einrichtung von Ganztageschulen in allen Schularten*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 60

*Bedarf an weiteren Ganztageschulen*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2684 2685 2688 2691  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3633 3636 3638 3641 3642 3653

*Einrichtung von Ganztageschulen im Hauptschulbereich*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3545 3568 3575  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4086 ff

*Einrichtung weiterer Ganztageschulen*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4723 4729 4732 4737 4739  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5179 ff  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5633 5636

## Garage

s. *Parkplatz*

## Garantiefonds der EG

*Bewirtschaftungsverfahren der Bundesmittel aus dem „Garantiefonds“ zur sozialen Eingliederung von Aussiedlern*  
Verfahrensstraffung, Reduzierung der Zahl der beteiligten Verwaltungsebenen

Antr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/4111

*Garantiefondsmittel*

Mittelanteil des Landes am Garantiefonds der EG, Entwicklung der damit durchgeführten Maßnahmen in den letzten Jahren; Mittelanforderung und -verwendung zur Aussiedlerintegration?

Antr Helmut Rau u.a. CDU 22.03.1995 und Stellungnahme  
SM Drs 11/5681  
BeschlEmpf und Bericht SozA 11.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Mittelkürzungen beim Garantiefonds zur Aussiedlerintegration*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5878  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6503 6505

## Garten

s.a. *Gartenschau*  
s.a. *Grünanlage*

*Einsatz von Kulturersatzsubstraten im botanischen Garten der Universität Karlsruhe*

Ersetzung der Torfprodukte als Bodenverbesserung und Pflanzensubstrat

MdlAnfr  
s. *Torf*  
Drs 11/803

*Einfriedungen im Außenbereich nach der Aufhebung des Kleinbautenerlasses*

Problematik sowie praktische Handhabung bei bestehenden, bestandsgeschützten Einfriedungen im Blick auf Reparatur und Erneuerung; Problemlösungen durch die Ausweisung von Dauerkleingärten

KlAnfr  
s. *Kleinbauten*  
Drs 11/1333

*Atlanten auf dem Gelände der Kleingartenanlage „Seeäcker“ in Ludwigsburg*

Beurteilung der Verunreinigungen und Sanierungsmöglichkeiten sowie der Gesundheitsgefahren und evtl Regreßforderungen der Pächter; Beteiligung an den Sanierungskosten

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/1713

*Verwendung von Pflanzenschutzmitteln in privaten Gärten seit den Einschränkungen nach dem PflanzenschutzmittelGes des Landes BW vom 17.12.1990*

Entwicklung nach Art und Verbrauch der (noch erlaubten) eingesetzten Mittel von Kleingärtnern und auf öffentlichen Flächen; Effizienz der Öffentlichkeitsarbeit und Kontrollen; Erteilung von Ausnahmen, Ahndung von Verstößen; Umgang des Landhandels mit den neuen Vorschriften; Beurteilung von Mitteln auf der Basis nachwachsender Rohstoffe als (erlaubte) Alternative

Antr  
s. *Pflanzenbehandlungsmittel*  
Drs 11/2279

#### *Pachtpreisbindung für Gartenanlagen*

Umfang, Besitzverhältnisse und Bedeutung von Kleingärten, u.a. für Erholung, Ökologie und Städtebau; Konsequenzen aus einem Urteil des BVerfG: Erhaltung der Pachtpreisbindung gemäß § 5 BKleinG bei kommunalem Gelände, Schaffung einer sozialverträglichen Lösung für private Grundstücke

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 03.08.1993 und  
Antw MLR Drs 11/2321

#### *Gefährdung durch Pflanzenschutzmittel mit dem Wirkstoff Diuron*

Ausbringung o.g. Unkrautvernichtungsmittel auf Gleisflächen, in Haus- und Kleingärten; Bewertung des Gefahrenpotentials insbes im Grundwasser

Antr  
s. *Pflanzenbehandlungsmittel*  
Drs 11/5473

#### *Altlasten auf dem Gelände der Kleingartenanlage „Seeäcker“ in Ludwigsburg*

Art und Umfang der Verunreinigungen sowie Gesundheitsgefahren; Ergebnisse der Erkundungen; geplante Sanierungsmaßnahmen, Höhe der Kosten, Beteiligung des Landes?

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/5813

#### *Ökologische Bedeutung der Nutzung von Kleingärten*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3125

### **Gartenarchitekt**

s. *Architekt*

### **Gartenbau**

s.a. *Gärtner*  
s.a. *Obstbau*

#### *Verwendung von Kompost- und Grüngut in der Landwirtschaft*

Prüfung einer umweltgerechten Verwendung in Land-, Forstwirtschaft und Gartenbau; Umfang der somit erreichbaren Substitution von Mineraldünger, Pflanzenerden und Torf

Antr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/140

#### *Kosten der Internatsunterbringung von Blockschülern im Gärtnerwesen u.a.*

Beurteilung des Eigenanteils von Blockschülern in den Ausbildungsberufen Gärtner, Gartenbaufachwerker und Florist in Göppingen; Orientierung an der bayerischen Lösung

MdlAnfr  
s. *Schulgeld*  
Drs 11/803

#### *Einsatz von Kulturersatzsubstraten im botanischen Garten der Universität Karlsruhe*

Ersetzung der Torfprodukte als Bodenverbesserung und Pflanzensubstrat

MdlAnfr  
s. *Torf*  
Drs 11/803

#### *Kommunale Beschäftigte in privatisierungsfähigen Betrieben*

Zahl der von Kommunen betriebenen Gärtnereien, Wäschereien, Bauhöfe und Friedhöfe; Zahl der Beschäftigten; Beurteilung der seit 1982 erfolgten bzw der noch möglichen Privatisierungen

KlAnfr  
s. *Privatisierung*  
Drs 11/907

#### *Ausbildungssituation der Junggärtner in BW*

Zahl, Vergütung und Weiterbildung der Auszubildenden in den einzelnen Produktionszweigen des Gartenbaus: Zierpflanzen- und Gemüsebau, Baumschulen, Landschafts- und Friedhofsgärtner; Aufnahmevoraussetzungen der gärtnerischen Fachschulen

Antr  
s. *Gärtner*  
Drs 11/2394

#### *Schmuck- und Zierreisigkulturen*

Neuregelung der Aufforstungsgenehmigung; Stellung der Anlage von Schmuck- und Zierreisigkulturen sowie Christbaumkulturen unter (kommunalen) Genehmigungsvorbehalt; Festsetzung einer bestimmten Baumartenzusammensetzung (durch Schaffung einer Rechtsgrundlage in § 25 LLG), insbes in Natur- und Landschaftsschutzgebieten sowie in Kernzonen eines Naturparks

KlAnfr  
s. *Pflanze*  
Drs 11/2799

#### *Bedeutung und Zukunft der Kreisfachberatungsstellen für Obst- und Gartenbau*

Umfang und Bedeutung der Fläche an Kern- und Steinobst sowie im Streuobstbau; Auswirkungen einer Auflösung der Kreisfachberatung, insbes für kleinere Betriebsstrukturen, Zu- und Nebenerwerbsbetriebe, sowie für die praktische Umsetzung von Umweltschutzbestimmungen

Antr  
s. *Landwirtschaftliche Beratung*  
Drs 11/2936

#### *Neufassung der Verwaltungsvorschrift über die Festsetzung von Wasserschutzgebieten*

Verzicht auf pauschale Produktionsverbote bzw überzogene Einschränkungen der organischen Düngung, Rücknahme des Verbots der Erweiterung von Gartenbaubetrieben sowie des generellen Verbots von Gewächshäusern, Gestattung von Stallungen mit ausreichenden Lagerkapazitäten für Festmist oder Gülle, Aufgabe des pauschalen Erschließungsverbots für Grundwasser zur Beregnung, Hinwirkung auf Vorsorgegrenzwerte für gewerbliche Wasserbelastungen iRd WasserhaushaltsGes

Antr  
s. *Wasserschutzgebiet*  
Drs 11/3048

#### *Beitrag der baden-württembergischen Landwirtschaft zum Erhalt unseres Lebensraums und der natürlichen Lebensgrundlagen*

Vergleich der Viehdichte und des Mineraldüngerverbrauchs mit anderen Regionen im In- und Ausland, mögliche Belastungen von landwirtschaftlichen oder gartenbaulichen Erzeugnissen we-

gen einer nicht ordnungsgemäßen Stickstoffdüngung, z.B. Nitratbelastung von Gemüse

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/3248

*Wasserqualität für die Beregnung für landwirtschaftliche und gärtnerische Kulturen*

Wissenschaftliche Erkenntnisse zur Qualität von Beregnungswasser; Rechtslage bundes- und europaweit, praxisgerechte Auslegung der Vorschriften durch das Landratsamt Schwäbisch Hall?

KlAnfr  
s. *Wasser*  
Drs 11/3635

*Feuerbrandbekämpfung mit Plantomycin*

Erfahrungen mit der Anwendung des o.g. Bakterizids, Auswirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen; Gefährdung der Nachzucht von Kernobstgehölzen in Baumschulen durch Feuerbrand? Ausdehnung der befristeten Vertriebsgenehmigung für Plantomycin auf 1995 sowie Zulassung auch im Streuobstbau

Antr  
s. *Pflanzenkrankheit*  
Drs 11/5158

*Umweltverträglicher Zierpflanzenanbau*

Zahl von Zierpflanzengärtnereien im Lande, Umfang des Herbizid- und Fungizideinsatzes zur Schädlingsbekämpfung, Anteil der mit Nützlingen bzw. biotechnischen Methoden arbeitenden Betriebe; Förderung der umweltfreundlichen Wirtschaftsweise und Produkte, Vergabe eines HQZ für Zierpflanzen, Definition von Vergabekriterien, Förderung der Vermarktung, Beratung der interessierten Gärtner

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 02.05.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/5859  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 04.10.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Existenzbedrohung von privaten Forstbaumschulen durch Nachfragerückgang*

Anzucht von Forstpflanzen durch kommunale Pflanzgärten, landeseigene Baumschulen sowie Wildlingsgewinnung der LForstverwaltung; Bedeutung der Verjüngungsflächen sowie der Anzucht von autochthonen Sträuchern in der Staatsklunge Nagold; Situation und Perspektiven der privaten Baumschulen und Klingen im Land, Maßnahmen zur Arbeitsplatzsicherung der mittelständischen Betriebe

Antr Arnold Tölg u.a. CDU 26.05.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/5992  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 04.10.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Hagel- und Unwetterschäden*

Schadensbilanz und (existenzbedrohende) Auswirkungen für Landwirte und Gartenbauern; Schadensabdeckung durch Versicherungsschutz bzw. Hilfen der LReg

Antr  
s. *Unwetterschaden*  
Drs 11/6284

*Ozonbelastung für Pflanzen*

Quantifizierung der Qualitätseinbußen bei landwirtschaftlichen Pflanzen in den letzten fünf Jahren; finanzielle Verluste der

Landwirte und Gartenbauern; Förderung von Projekten zur Erforschung von Ozonschäden bei landwirtschaftlichen und wildlebenden Pflanzen

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/6451

## Gartenschau

*Landesgartenschau*

Zweifel an Sinn und Zweck von Landesgartenschauen in der heutigen Zeit; Bereitschaft in den Kommunen zur Durchführung einer Landesgartenschau, Zusagen von Städten bis zum Jahr 2000

KlAnfr Wolfgang Drexler SPD 17.11.1992 und Antw MLR Drs 11/913

*Weiterverwendung der „Panoramabahn der IGA“*

KlAnfr  
s. *Panoramabahn*  
Drs 11/967

*Alternativkonzeption zu den Landesgartenschauen; hier: Pilotveranstaltung 1995 in Heilbronn*

Förderung von Alternativen mit den Schwerpunkten Ökologie und Kultur, Beginn mit einer Pilotveranstaltung 1995 in Heilbronn unter Einbeziehung des dortigen Naturschutzgebietes Köpfertal; Abkehr von dem jährlichen Turnus der Landesgartenschauen ab dem Jahr 2002

Antr SPD 13.01.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1183  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1855  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 09.06.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Landesgartenschauen*

Ökologische, ökonomische und kulturelle Wirkungen von LGartenschauen: Grünflächenschaffung, -veränderung und -vernetzung, Biotope, Anregungen für die Besucher, Erholungswert, Gastronomie, Fremdenverkehr, Reisegewerbe, Steigerung der Attraktivität einer Stadt u.ä.

Antr Hans Lorenz u.a. CDU 27.01.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1286  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1855  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 04.10.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Änd der Grundsätze für die Durchführung von Landesgartenschauen*

Verzicht auf Vorgaben wie Größenangaben, zusammenhängendes Gelände, Zentralität der Veranstaltungen und Parkplätze sowie fest vorgegebene Zeitdauer

Antr Alfred Schöffler u.a. SPD 29.01.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1299  
ÄAntr FDP/DVP 22.04.1993 Drs 11/1780 ->  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1855  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 04.10.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Finanzielle Unterstützung des Gartenschaukonzepts der Stadt Heilbronn für das Gartenschaujahr 1995*

ÄAntr FDP/DVP 22.04.1993 Drs 11/1780  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1855  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 09.06.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Erhalt der Spielpyramide im Rosensteinpark*

Freizeit- und Erholungswert der Pyramide, insbes für Familien mit Kindern; Kosten einer evtl Verlagerung; Erhaltung über die IGA hinaus im Rosensteinpark

KlAnfr  
s. *Spielgerät*  
Drs 11/2159

*Rosensteinpark*

Erhebung des Rosensteinparks zu einem „Kulturdenkmal von besonderer Bedeutung“; Abbau der IGA-Bahn entsprechend der vertraglichen Vereinbarung

Antr  
s. *Rosensteinpark*  
Drs 11/2781

*Erhalt der Spielpyramide im Stuttgarter Rosensteinpark*

Erhaltung über die IGA hinaus im Rosensteinpark

Antr  
s. *Spielgerät*  
Drs 11/2801

*Modifizierung der Anforderungen an LGartenschauen; Kritik am Konzept der IGA*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1855 ff

**Gartentorf**

s. *Torf*

**Gas**

s.a. *Biogas*  
s.a. *Erdgas*  
s.a. *Giftgas*  
s.a. *Reizstoff*

*Nachrüstung der Sicherheitstechnik von Flüssiggaslagern*

Übereinstimmung von Alt- und Neuanlagen mit dem „Stand der Sicherheitstechnik“; Vergleich mit benachbarten BLändern; Vorlage von Richtlinien innerhalb von drei Monaten für die Anpassung der Altanlagen, u.a. auch mit Ersatzmaßnahmen für nachträglich nicht einhaltbare Sicherheitsabstände

Antr  
s. *Technische Sicherheit*  
Drs 11/240

*Biomasse als Energieträger*

Versuche und Forschungsergebnisse zur Nutzung von Schwelgasen als Energiequelle für den Antrieb von Gasturbinen in Kraftwerken; Gewinnung von Schwelgasen aus Bagasse und Schwachholz und (rentabler) Betrieb eines Gasturbinenkraftwerks; Verhandlungen mit den EVU über ein Pilotprojekt

Antr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/1802

*Sicherheitstechnik von Flüssiggaslagern*

Vereinbarkeit eines UM-Erlasses zu den sicherheitstechnischen Anforderungen an Flüssiggaslager mit Bundesrecht, insbes Ausschluß der Ausbreitungsrechnung als Methode der Abstandsbestimmung; Auswirkungen für einzelne Betriebe in Form von Schließungen am bisherigen Standort?

KlAnfr  
s. *Technische Sicherheit*  
Drs 11/3600

*Schiffsbegasung von überseeischen Substituten in baden-württembergischen Häfen*

Schadbilder und eingesetzte Schädlingsbekämpfungsmittel bei der Futtermittelbegasung, Verfahren bei den aus Osteuropa eingeführten Kraftfutterkomponenten, Ausschluß von Rückständen?

Antr  
s. *Futtermittel*  
Drs 11/3737

*Gasversorgung in BW*

Bedarfs- und Absatzentwicklung bis zum Jahr 2000; Wettbewerbsfähigkeit mit Erdöl; Lieferanteile der jeweiligen Gasförderländer; Verteilung und Sicherheitsstand der Fern- und Nahversorgungsnetze

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 15.08.1994 und Antw WM Drs 11/4487

*Erdgasspeicher bei Wilhelmsdorf*

Beurteilung der energiepolitischen Notwendigkeit sowie der Risiken des Projekts, u.a. aus der Nähe zum erdbebengefährdeten Zollerngraben; Entwicklung eines Katastrophenplans? Lärmbelastung und Energieaufwand beim Einpressen des Gases

KlAnfr  
s. *Erdgas*  
Drs 11/5839

*Internationalisierung der Energiemärkte*

Stand und Art der Vorbereitungen der EVU auf den kommenden Wettbewerb in den europäischen Strom- und Gasmärkten, Einbeziehung der osteuropäischen Energiewirtschaft, Beitrag der heimischen Unternehmen zur CO<sub>2</sub>-Reduktion, Investitionsbedarf bis zum Jahr 2000?

KlAnfr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/6231

*Errichtung und Betrieb von Erdgastankstellen*

Unterschiedliche Einstufung durch LReg, verschiedene BMinisterien und den Bundesverband der deutschen Gas- und Wasserwirtschaft und daraus folgende sicherheitstechnische Anforderungen nach dem EnergiewirtschaftsGes und GerätesicherheitsGes; Ausschluß einer Behinderung des Inverkehrbringens von Geräten mit dem CE-Zeichen?

KlAnfr  
s. *Technische Sicherheit*  
Drs 11/6238

**Gaskraftwerk**

s. *Wärmeleistung*

**Gasöl-Betriebsbeihilfe***Abschaffung der Gasölverbilligung für Landwirte*

Geplante Abschaffung der Gasölverbilligung für Landwirte und der Kfz-Steuerbefreiung landwirtschaftlicher Nutzfahrzeuge; Hinwirkung auf eine belastungsneutrale Steuerreform für die heimische Landwirtschaft



MdlAnfr 2) Richard Drautz FDP/DVP 07.06.1995 Drs  
11/6071  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5798

## Gaspreis

s. *Gastarif*

## Gastarif

s.a. *Elektrizitätstarif*

*Neue Energiepolitik in BW*

Hinwirkung auf eine volle Linearisierung der Strom-, Erdgas- und Fernwärmearif

Antr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/440

## Gastronomie

s. *Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe*

## Gaststätte

s. *Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe*

## Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe

s.a. *Besenwirtschaft*  
s.a. *Ferienstätte*  
s.a. *Raststätte*  
s.a. *Trinkgeld*

*Ermäßigte Rundfunkgebühren für Hotels und Beherbergungsbe-  
triebe*

Hinwirkung auf eine Gebührensenkung für Zweitgeräte in der  
Gastronomie

KlAnfr  
s. *Rundfunkgebühren*  
Drs 11/127

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Mehrwertsteuer  
im Hotel- und Gaststättengewerbe*

Hinwirkung auf Wettbewerbsgleichheit bei der Neufassung der  
EG-Umsatzsteuerrichtlinie

Mittlg  
s. *Mehrwertsteuer*  
Drs 11/296

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Strukturverbessernde Maßnahmen zugunsten des Fremdenver-  
kehrs im oberen Wiesental; Förderung von Fremdenverkehrsein-  
richtungen und Beherbergungsstätten; Verlängerung der Saison-  
arbeitszeit für Ausländer

GrAnfr  
s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
Drs 11/691

*Förderung des Fremdenverkehrs*

Förderung des Hotel- und Gastgewerbes: Verbesserung der Be-  
triebsberatung, der Aus- und Fortbildung, Festlegung von Min-  
destanforderungen (Qualitätsnormen) für bestimmte Hotelkate-  
gorien, Unterstützung von Modernisierungsmaßnahmen und Ko-  
operationen, Professionalisierung der Fremdenverkehrswerbung

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/946

*Änd der GaststättenVO*

Regelungen zur Begrenzung der Öffnungsdauer von Strauß- und  
Besenwirtschaften

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 09.02.1993 und  
Stellungnahme WM Drs 11/1368

*„Polizeieinsätze in afrikanischer Gaststätte in Stuttgart“*

Drogenrazzien und Drogensicherstellung in o.g. Gaststätte, Er-  
gebnisse der danach gegen die eingesetzten Beamten eingeleg-  
ten Dienstaufsichtsbeschwerden, Bewertung der weitergehenden  
Vorwürfe, die Polizei würde in rechtswidriger, rassistischer Wei-  
se gegen Ausländer bzw Schwarzafrikaner vorgehen; Erfüllung  
der Schutz- und Fürsorgepflicht durch den Dienstherrn gegen-  
über den derart angeschuldigten Beamten?

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1466

*Behauptete Rauschgiftfunde in schwäbischen Weinstuben und  
Gaststätten*

Konsequenzen auf die Behauptungen eines Stuttgarter Rechts-  
anwalts, in o.g. Lokalen würden bei Durchsuchungen dieselben  
Rauschgiftmengen gefunden wie bei einer Razzia in einem afri-  
kanischen Restaurant

KlAnfr  
s. *Betäubungsmittel*  
Drs 11/1467

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Re-  
pression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten  
und öffentliches Vergabewesen*

Entwicklung der Fälle von Schutzgelderpressungen in den letz-  
ten fünf Jahren; präventive Maßnahmen gegenüber den beson-  
ders bedrohten ausländischen Gastwirten; Ausweisung und Ab-  
schiebung der ermittelten ausländischen Straftäter

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1468

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Situation in der Fremdenverkehrsgastronomie; Steigerung der  
Attraktivität der Ausbildungs- und Arbeitsplätze; Entwicklung  
zielgruppenspezifischer Angebote

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/1660

*Steuerliche Absetzbarkeit von Bewirtungskosten*

Gründe für den zunehmenden Mißbrauch; Einführung eines Be-  
fähigkeitssnachweises als Voraussetzung zum Führen eines ga-  
stronomischen Betriebs

Antr  
s. *Bewirtungskosten*  
Drs 11/1712

*Osteuropäische Lehrlinge im Hotel- und Gaststättengewerbe*

Ermöglichung einer Ausbildung zum Koch im deutschen Hotel-  
und Gaststättengewerbe auch für osteuropäische Jugendliche

KlAnfr  
s. *Koch*

Drs 11/2055

#### *Nichtraucherchutz*

Gesundheitsrisiko durch Passivrauchen; bisherige Initiativen, Vorschriften und Vorschläge, z.B. des BRats, Landkreistags; Eintreten für Werbebeschränkungen für Tabakerzeugnisse in den Medien; Rauchverbot in Kliniken u.a. medizinischen Einrichtungen; Raucherzonen in Gaststätten, Betrieben und öffentlichen Verkehrsmitteln; Aufklärung von Eltern über die Gefahr des Passivrauchens; weitere Maßnahmen

Antr

s. *Nichtraucherchutz*

Drs 11/2905

#### *Verwendung der ehemaligen Zollgebäude in Breisach*

Verhinderung der geplanten Einrichtung eines Fastfood-Restaurants

KlAnfr Ulrich Brinkmann SPD 11.02.1994 und Antw WM Drs 11/3425

#### *Fremdenverkehrsförderung*

Ergebnisse, Erfahrungen und Konsequenzen der in der GrAnfr 11/946 erfragten und in 11/1390 genannten, noch laufenden (Förder-)Projekte, insbes mit den Zielen Gesundheits- und Umweltschutz in Kurorten, Hotels usw; Vermeidung von Individualverkehr und Abfällen; Initiativen zur Eindämmung der Schwarzgastronomie, Harmonisierung der Mehrwertsteuersätze in der EU, Förderung der Personalgewinnung in der Gastronomie

Antr

s. *Fremdenverkehr*

Drs 11/3514

#### *Perspektiven der Fremdenverkehrswirtschaft in BW*

Maßnahmen zum Ausgleich des Rückgangs der Gästezahlen, Kooperation mit internationalen Fluggesellschaften und Reiseveranstaltern, Angebote für Geschäftsreisende und Busreisegruppen; konzertierte Aktionen für organisierte Reisen und Rationalisierung der Reisebüros, Durchführung einer „Image-Kampagne“, Mobilisierung von EG-Mitteln, Förderung interkommunaler Infrastrukturprojekte

Antr

s. *Fremdenverkehr*

Drs 11/3705

#### *Hotel- und Gaststättengewerbe*

Bereinigung von Überkapazitäten durch zu hohe steuerliche Abschreibungsmöglichkeiten und kommunale Förderung von Hotelansiedlungen; Beurteilung der Regelung in Österreich zur Eindämmung der „Schwarz-Gastronomie“; Auswirkungen kommunaler Bagatellsteuern sowie der Fremdenverkehrsabgabe auf das Hotel- und Gaststättengewerbe

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 08.04.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3785

#### *Erhaltung der traditionellen Dorfgasthäuser*

Wirtschaftliche Entwicklung, Existenzgefährdung durch Veranstaltungen der „Vereins- oder Schwarzgastronomie“; Verbesserung der wirtschaftlichen Basis

KlAnfr Arnold Tölg CDU 25.05.1994 und Antw WM Drs 11/4052

#### *Ortsnahe Versorgung der Gastronomie durch einheimische Produkte und Verbesserung der Direktvermarktung*

Beurteilung bzw Übernahme des bayerischen Förderprojekts „Bauer und Gastwirt“, Unterstützung durch die neu gegründete Marketing-Gesellschaft? Folgewirkungen einer solchen Aktion für die heimische Landwirtschaft und Gastronomie

KlAnfr

s. *Agrarprodukt*

Drs 11/4106

#### *Preisgünstiges alkoholfreies Getränk in Gaststätten*

Bewertung eines Beschl des WirtschaftsA des BTags zur Erhaltung des Angebots von Bier u.a. Alkoholika als preiswerteste Getränke in Gaststätten; Eintreten für ein günstigeres Angebot an alkoholfreien Getränken

KlAnfr

s. *Getränk*

Drs 11/4284

#### *Verwaltungsaufwand bei der Umsetzung der MitteilungsVO*

Gegenüberstellung von Verwaltungsaufwand und den zu erwartenden Steuermehreinnahmen bei den Gemeinden; Unterrichtung der Finanzämter über gaststättenrechtliche Entscheidungen und Gestattungen

Antr

s. *Mitteilungsverordnung*

Drs 11/4295

#### *Besteuerung der Umsätze im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe in den EU-Mitgliedsstaaten*

Hinwirkung auf einen einheitlichen Mehrwertsteuersatz

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 12.08.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4480

#### *Förderung des sanften Tourismus durch Aufwertung der BahnCard*

Hinwirkung auf Preisnachlässe für anreisende BahnCard-Besitzer in Hotels, Bädern, Sporthallen, Skiliften u.a. touristischen Einrichtungen; Darstellung der Angebote in einer gemeinsamen Broschüre des LFremdenverkehrsverbands und der Bahn AG

Antr

s. *Fremdenverkehr*

Drs 11/5072

#### *Auswirkungen der Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

Finanzielle Auswirkungen für die Fremdenverkehrswirtschaft, Gastronomie, im Schausteller-, Reise- und Transportgewerbe u.a. Unternehmen im Freizeitsektor; Konsequenzen für Ausstellungen, Messen, Märkte und sonstige Veranstaltungen mit Erwerbscharakter

GrAnfr

s. *Sonn- und Feiertage*

Drs 11/5107

#### *Kompensation der Pflegeversicherung*

Finanzielle Auswirkungen einer Streichung des Pfingstmontags bzw Buß- und Bettags für die Fremdenverkehrswirtschaft, Gastronomie, im Schausteller-, Reise- und Transportgewerbe u.a. Unternehmen im Freizeitsektor; Konsequenzen für Ausstellungen, Messen, Märkte und sonstige Veranstaltungen mit Erwerbscharakter

Antr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/5168

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Ermöglichung eines Diplom-Abschlusses an der LBerufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe im Bereich Fremdsprachen; Förderung der Kooperation Berufsakademie Villingen-Schwenningen/Fachhochschule Furtwangen (z.B. im Fremdsprachenbereich); Einrichtung von Fachrichtungen „Tourismus und Gastronomie“, „Hotelmanagement“ und „Pflegetwesen“ an der Berufsakademie

Antr

s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*

Drs 11/6127

*Unterstützung des Fremdenverkehrs iRd 5b-Förderung*

Fremdenverkehrsförderung zur strukturellen Verbesserung und zur Schaffung neuer Arbeitsplätze, insbes im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe

Antr

s. *Fremdenverkehr*

Drs 11/6414

*Ges zur Änd des LMeldeGes*

Novellierung der einschlägigen Landesbestimmungen zur Hotelmeldepflicht

GesEntw

s. *Melderecht*

Drs 11/6491

*Verbesserung der Fremdenverkehrsinfrastruktur; hier: Förderung von Fremdenverkehrs- und Freizeiteinrichtungen im Gemeindeverwaltungsverband (GVV) St. Blasien*

Übernachtungszahlen seit 1985, wirtschaftliche Ausrichtung der o.g. Raumschaft auf Gastronomie und Fremdenverkehr; finanzielle Unterstützung der Schaffung von Fremdenverkehrseinrichtungen, wie Freizeit-, Sport- und Erholungsstätten, neben dem LKreis, der 5-b-Förderung der EU und Sportverbänden; Vorlage eines Entwicklungskonzepts für die Fremdenverkehrsregion St. Blasien

Antr

s. *Fremdenverkehr*

Drs 11/6525

*Bedeutung der steuerlichen Absetzbarkeit von Bewirtungskosten für die Gastronomie*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2596 2597

*Kritik der Gastronomie am Umfang der Vereinsfeste*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4433

*Behandlung der Petition um die gaststättenrechtliche Genehmigung eines Forellenzuchtbetriebs im Außenbereich, Verhalten des Neuenbürger Bürgermeisters u.a. Beteiligter*

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6615 ff

## Gaststättengewerbe

s. *Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe*

## Gaststättenverordnung

s. *Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe*

## GATT

s. *Außenwirtschaft*

## GdP

s. *Gewerkschaft*

## Gebäude

s.a. *Abbruch von Gebäuden*

s.a. *Bundeseigene Immobilien*

s.a. *Dach*

s.a. *Fenster*

s.a. *Forstgebäude*

s.a. *Gebäudereinigung*

s.a. *Kleinbauten*

s.a. *Landeseigene Immobilien*

s.a. *Landwirtschaftliches Gebäude*

s.a. *Wohnung*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Wärmeisolierung von Gebäuden zur Energieeinsparung und Verringerung schädlicher Emissionen*

Mittlg

s. *Wärmeschutz*

Drs 11/156

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Pyrethroide in Innenräumen*

Mittlg

s. *Schädlingsbekämpfungsmittel*

Drs 11/187

*Energiepolitik*

Energiebedarf durch zunehmende Kühlung (Klimatisierung); Vorgaben bzw Empfehlungen für öffentliche Gebäude

GrAnfr

s. *Energiepolitik*

Drs 11/237

*Verfallene Häuser in der Stuttgarter Neckarstraße*

Nutzung der landeseigenen Grundstücke - unter Einschaltung privater Investoren - zur Wohnbebauung (Schloßgartenseite) sowie zur Schaffung zentraler Dienstleistungen und kommerzieller Kultur (Neckarstraßenseite)

KIAnfr

s. *Stuttgart, Neckarstraße*

Drs 11/462

*Überplanmäßige Ausgaben bei Kap 1209 Tit 517 01 und 518 01; Gebäudebewirtschaftungskosten und Mieten*

Mittlg FM 09.11.1992 Drs 11/869

*Barrierefreies Bauen für alle*

Novellierung der LBO: Verpflichtung zur behinderten- bzw kleinkindgerechten Ausstattung von Altenheimen, Kindergärten, Schulen, Hochschulen, Büros, Krankenhäusern, öffentlichen Kultur- und Versammlungseinrichtungen, Sportstätten, Verkehrs- und Versorgungseinrichtungen, Stellplätzen, Garagen usw; Ausstattung mehrgeschossiger Gebäude mit Aufzügen

Antr

s. *Behindertengerechtes Bauen*

Drs 11/961

*Barrierefreies Bauen*

Anwendung der DIN 18025 iRd gültigen Baugesetze; verpflichtende Vorschrift dieser Norm für neue und vorhandene öffentliche Gebäude sowie im öffentlich geförderten Wohnungsbau

Antr

s. *Behindertengerechtes Bauen*

Drs 11/1128

*Umnutzung landwirtschaftlicher Bausubstanz*

Abbau der (bau-)rechtlichen und tatsächlichen Hindernisse für o.g. Nutzungsänderungen, Erleichterung des Bauens im Außenbereich, Ermöglichung von mehr als zwei Ferienwohnungen in Erholungsgebieten bzw in (nicht mehr) privilegierten landwirtschaftlichen (Nebenerwerbs-)Betrieben

Antr

s. *Bauvorhaben*

Drs 11/1136

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Novellierung der WärmeschutzVO und Gebote für Niedrigenergiebauweise*

Rechtliche Möglichkeiten für kommunale Gebote (in Bebauungsplänen) für die Niedrigenergiebauweise; Differenzierung der Wohnungsbauförderung nach Energieverbrauch und Wärmedämmung; Einarbeitung folgender Eckpunkte bei der Novellierung der WärmeschutzVO: Verschärfung der Grenzwerte auf Niedrigenergiestandard (stufenweise), Regelungen für den Altbaubestand, Kontrollmaßnahmen

Antr

s. *Energieeinsparung*

Drs 11/1306

*Mietzahlungen des Landes an die Kommunen*

Anmietung von Immobilien unterhalb marktüblicher Konditionen; Entrichtung der Marktmiete, z.B. an die Stadt Schwäbisch Hall für die dort angemieteten Gebäude

KlAnfr

s. *Miete*

Drs 11/1871

*VO zur Verbesserung des Wärmeschutzes von Hochbauten*

Verzögerung der VO durch fachfremde Einflußnahme? Auswirkungen der VO auf den Energieverbrauch, insbes Einsparung von CO<sub>2</sub>-Emissionen

Antr

s. *Wärmeschutz*

Drs 11/1900

*Behördliche Anwendung der Bau-FreistellungsVO vom 26.04.1990 durch die Baurechtsbehörden im Lande BW*

Umfang der Anwendung bei der Erstellung von Wohngebäuden sowie der Abweichungen von den Festsetzungen verbindlicher Bebauungspläne; Feststellung von Abweichungen aufgrund nachbarlicher Hinweise bzw bauaufsichtsrechtlicher Prüfungen, Durchsetzung baurechtlicher Auflagen nach diesen Feststellungen? Aufhebung der VO durch das zuständige IM?

KlAnfr

s. *Baurecht*

Drs 11/2005

*Ökologische Baustoffe; hier: Verwendung von Holz bei Gewerbebauten*

Anwendungsbereiche, Erfahrungen, hemmende Vorschriften; vorhandene bzw mögliche Förderung der Holzverwendung im

Bereich des Gewerbebaus; Realisierung eines erhöhten Wärmeschutzes bei Holzbauten mit geringfügigen Mehrkosten

KlAnfr

s. *Holz*

Drs 11/2457

*Angemietete Räume für Landesbehörden*

Mietausgaben für die Unterbringung von Ministerien und nachgeordneten Behörden; Veranschlagung der Mittel in den jeweiligen EPL; Eröffnung größerer Gestaltungsspielräume für die Alternativen Miete, Kauf oder Leasing

Antr

s. *Miete*

Drs 11/2692

*Behördenunterbringung in Stuttgart und anderen Ballungsräumen*

Entwicklung des Büroflächenmarktes in und um Stuttgart, Verlegung von LBehörden aus eigenen oder gemieteten Gebäuden in geleaste Gebäude, Beurteilung des Potentials und der Wirtschaftlichkeit solcher Maßnahmen sowie der Situation in anderen Großstädten des Landes

Antr

s. *Behörde*

Drs 11/3257

*Verwendung der ehemaligen Zollgebäude in Breisach*

Verhinderung der geplanten Einrichtung eines Fastfood-Restaurants

KlAnfr

s. *Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe*

Drs 11/3425

*Abschreibung von gewerblich genutzten Gebäuden*

Änd der Abschreibungssätze zum Jahresbeginn: Auswirkungen auf das Verhalten privater Investoren, auf die Baukonjunktur und Gesamtwirtschaft; Eintreten für eine Wiederherstellung der früheren Rechtslage

KlAnfr

s. *Steuervergünstigung*

Drs 11/3646

*Standards für den Bau öffentlicher Gebäude*

Hinwirkung auf Reduzierung der hohen deutschen Standards für öffentliche Bauvorhaben im eigenen Zuständigkeitsbereich sowie durch Änd von Rechtsvorschriften des Bundes

KlAnfr

s. *Öffentliches Bauvorhaben*

Drs 11/3758

*Haus der LReg*

Darlegung der Unterbringungssituation bzw Mietkosten der einzelnen Ministerien; Beurteilung einer von der Bulling-Kommission bereits 1985 vorgeschlagenen zentralen Unterbringung der Ressorts und der damit verbundenen Kosteneinsparungen, einer effektiveren Kabinettsarbeit und Zusammenarbeit der Ministerialverwaltungen; Vorlage einer aktualisierten Finanzierungsbilanz

Antr

s. *Regierung*

Drs 11/4059

*Behördenneubau auf landeseigenen Grundstücken im Großraum Stuttgart*

Bebaubare Grundstücke des Landes in Stuttgart und Umgebung; Unterbringungssituation und Mietkosten von Behörden und sonstigen Einrichtungen des Landes in Stuttgart; Errichtung der geeigneten Neubauten auf den genannten Grundstücken - evtl nach dem sogenannten Investorenmodell (Mietkauf)

KlAnfr  
s. *Behörde*  
Drs 11/4134

*Novellierung der LBO; hier: Kenntnisgabeverfahren*

Gründe für die schwache Nutzung der BaufreistellungsVO bei der Erstellung von Wohngebäuden; Einschätzung des Anteils der vollständig und korrekt eingereichten Planvorlagen im künftigen Kenntnisgabeverfahren bzw der Verstöße gegen Bauplanungs- und Bauordnungsrecht, Beschreibung möglicher Konsequenzen der Baurechtsbehörden, Erfahrungen mit den in anderen BLändern bereits eingeführten Verfahren

KlAnfr  
s. *Baurecht*  
Drs 11/4586

*Neubau des RegPräs Freiburg*

Planungsstand und veranschlagte Gesamtkosten; Kostenvergleich mit den derzeitigen Miet-, Verwaltungs- und Unterhaltskosten für die in der Stadt verstreuten Standorte; Beurteilung des Überangebots an Büroflächen, Prüfung der Eignung eines Büroobjekts in der Heinrich-von-Stephan-Straße als Alternative zu einem Neubau

KlAnfr  
s. *Regierungspräsidium*  
Drs 11/4850

*Haus der Landesjugend*

Zusammenführung der Dachverbände der Jugendorganisationen in einem gemeinsamen Haus der Jugend, Bereitstellung freiwerdender landeseigener Räumlichkeiten

KlAnfr  
s. *Jugendorganisation*  
Drs 11/5078

*LBO für BW*

Novellierung der LBO mit dem Ziel der Umsetzung der EG-Bauprodukten-Richtlinie, Vereinfachung und Beschleunigung der Genehmigungsverfahren, u.a. Einführung von Fristen für einzelne Verfahrensschritte, Verringerung von Bauabständen, Erleichterung des Ausbaus von Dachgeschossen für Wohnzwecke; Regelungen zur Wasser- und Energieeinsparung, Abbau der Stellplatzpflicht und Ablösung, Vermeidung von überschüssigem Erdaushub u.a.; Aufhebung der WerbeanlagenVO, ÜberwachungsVO, PrüfzeichenVO und BaufreistellungsVO

GesEntw  
s. *Baurecht*  
Drs 11/5337

*Zukunft des Bosch-Areals in Stuttgart*

Vereinbarungen zwischen Land und Stadt, Position des Landesdenkmalamts zu einem Abbruch der Gebäudesubstanz; Investitionen iRd Behördennutzung seit 1990; Konzepte des FM bzw Planungszeitraum bis zur Umnutzung

Antr  
s. *Landeseigene Immobilien*  
Drs 11/5741

*Klimaschutzkonzept BW*

Ausstattung und Inanspruchnahme des Programms zur energetischen Sanierung des Altbaubestandes, insbes durch Wärmeschutzmaßnahmen; mögliche CO<sub>2</sub>-Minderungspotentiale bis zum Jahr 2005 u.a. auch in öffentlichen Gebäuden in Kooperation mit EVU und Kommunen

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5745

*Thermische Solarenergienutzung*

Errichtung o.g. Anlagen zur Schwimmbad- und Brauchwassererwärmung sowie Raumheizung mit Hilfe kommunaler Zuschüsse; Ausstattung öffentlicher Gebäude mit Kollektorflächen; solare Optimierung von Bebauungsplänen; Einsatz und Weiterentwicklung der transparenten Wärmedämmung

GrAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5847

*Umgang der LReg mit der PCB-Belastung in Schulen und anderen öffentlichen Gebäuden*

Umfang und Ergebnisse von Untersuchungen der Innenraumluft von Schulen, Kindergärten, Krankenhäusern, Hochschulen u.a. öffentlichen Gebäuden? Konsequenzen bei Überschreitung des vom BGA empfohlenen Vorsorge- bzw Interventionswerts nach dem Vorbild anderer BLänder? Umsetzung der auf Bundesebene erlassenen Richtlinie zur Bewertung und Sanierung belasteter Baustoffe und Bauteile - unabhängig von der jeweiligen Aufenthaltsdauer in den Gebäuden

Antr  
s. *Polychloriertes Biphenyl*  
Drs 11/5957

*Luftqualität in Innenräumen*

Bewertung von Feststellungen der Gesellschaft für Arbeits- und Umweltmedizin; Verstärkung der Forschung über Konzentrationen von Formaldehyd, Chlorkohlenwasserstoffen, Mineralfasern und Schädlingsbekämpfungsmitteln in Innenräumen sowie über Ursachen des Sick-Building-Syndroms und daraus folgenden krankheitsbedingten Fehlzeiten; Lösung des Zielkonflikts zwischen guter Innenraumluft und energiesparendem Bauen mit luftdichter Bauweise; Stand der Sanierung von mit Asbest und Holzschutzmitteln verseuchten öffentlichen Gebäuden

Antr  
s. *Luftreinhaltung*  
Drs 11/6180

*Förderung der Sanierungskosten von PCB-verseuchten Gebäuden durch das Land BW*

Beteiligung an den Kosten über einen Unterstützungsfonds bzw weitere Zahlungen an finanzschwache Gemeinden aus dem Ausgleichsstock

Antr  
s. *Polychloriertes Biphenyl*  
Drs 11/6278

*Energiesparen in öffentlichen Gebäuden BW*

Wärmebedarf von öffentlichen Gebäuden, insbes Krankenhäusern; Herausnahme solcher Altlasten bei der letzten Fortschreibung der WärmeschutzVO; Vorgaben und Maßnahmen zur Energieeinsparung bis zum Jahr 2000

KlAnfr  
s. *Energieeinsparung*

Drs 11/6377

*Förderung von Niedrigenergiehäusern*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1122  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4042  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5047 5053  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5223

*Energieeinsparung in Gebäuden*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5599

**Gebäudebrandversicherung**

*s. Gebäudeversicherung*

**Gebäudereinigung**

*s.a. Reinigungsbetrieb*

*Organisation und Wirtschaftlichkeit der Gebäudereinigung*

Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO  
Mittlg RH 24.04.1996 Drs 11/7189  
PIPr 12/6 27.06.1996 S. 127  
BeschlEmpf und Bericht FA 04.07.1996 Drs 12/143  
PIPr 12/11 17.10.1996 S. 532

*Reinigung öffentlicher Gebäude durch private Putzkolonnen*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1738

**Gebäudereinigungsbetrieb**

*s. Reinigungsbetrieb*

**Gebäudeversicherung**

*Auswirkungen der 3. EG-Schadensversicherungsrichtlinie auf die Feuerschutzsteuer*

Stand der gebotenen Aufhebung der Gebäudebrandversicherungsmonopole; Suche nach Ersatzmitteln für die Feuerwehren nach Wegfall des erhöhten Feuerschutzsteuersatzes

Antr  
*s. Feuerwehr*  
Drs 11/658

*Aufrechterhaltung der Erdbebenversicherung iRd Elementarschadensversicherung*

Fortbestand des Versicherungsschutzes auch für Erdbebenschäden bei der Übernahme von Aufgaben der Gebäudebrand- und Elementarschadensversicherung durch andere Versicherungsträger?

KlAnfr Horst Kiesecker SPD 29.10.1992 und Antw WM Drs 11/801

*Zu erwartende Kostenentwicklung nach Privatisierung der Gebäudebrandversicherung in der Landwirtschaft*

MdlAnfr 2) Richard Drautz FDP/DVP 26.11.1992 Drs 11/984  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 904

*Umsetzung der Privatisierung der Gebäudebrandversicherungsanstalten*

Auswirkungen für die Bediensteten und Versicherten: Art und Umfang der Übernahme sowie (neue) Konditionen für die Mitarbeiter, Erhaltung der Elementarschadensabsicherung, Differenzierung nach Risiken etwa im Hochwasser- und Erdbebenbe-

reich, Entwicklung der Prämien; Ersetzung der bisherigen Feuerschutzabgabe?

Antr Alfred Haas u.a. CDU 03.12.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/1020  
BeschlEmpf und Bericht WA 31.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Verkauf der Gebäudebrandversicherungsanstalten*

Veräußerung an die Sparkassenorganisationen des Landes - ohne Einschaltung des Ltg? Vorlage eines Ges zur Umwandlung der Gebäudebrandversicherungsanstalten

Antr FDP/DVP 04.01.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1163

*Aufhebung der Gebäudeversicherungsmonopole aufgrund der 3. EG-Schadensversicherungsrichtlinie*

Gründe für die nicht erfolgte Inanspruchnahme der Klagebereitschaft der BReg gegen die o.g. Richtlinie vor dem EuGH; Bedenken aus dem WM gegen die Übertragung der Gebäudebrandversicherung und Elementarschadensversicherung auf die Sparkassen; Erhaltung der Risikoabdeckung aller Elementarschäden wie bisher im Falle der Privatisierung? Höhe und Verwendungszwecke der Verkaufssumme; Berechtigung der LReg zum Verkauf, Beteiligung des Ltg an den notwendigen Entscheidungen?

KlAnfr Horst Kiesecker SPD 11.01.1993 und Antw WM Drs 11/1176

*Ges zur Neuordnung der Gebäudeversicherung*

Aufhebung der Monopolstellung der Gebäudeversicherungsanstalten, Ermöglichung der Betätigung als Wettbewerbsversicherungsunternehmen sowie der Umwandlung in Aktiengesellschaften; Änd des SparkassenGes; Aufhebung von Vorschriften, u.a. des KreisreformGes, des Ges zur Ausführung des Gerichtsverfassungsges und von VerfahrensGes der ordentlichen Gerichtsbarkeit

GesEntw LReg 20.04.1993 Drs 11/1760  
1. Beratung PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1932  
BeschlEmpf und Bericht WA 09.06.1993 Drs 11/2068 (dazu ÄAntr Nr. 1-2)  
ÄAntr FDP/DVP 22.06.1993 Drs 11/2111 ->  
2. Beratung PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2263  
GBI 1993 Nr. 17 S. 505 (Ges vom 28.06.1993)  
Mittlg LReg 17.02.1994 Drs 11/3469

*Wegfall des Gebäudeversicherungsmonopols*

Kündigung von Versicherungsverträgen für Gebäude mit Hypotheken nur mit Zustimmung der Hypothekenbank und Vorlage eines beglaubigten Grundbuchauszugs: Änd dieses Verfahrens, das bei den Grundbuchämtern zu (weiterer) Überlastung führt und die Ausübung des Kündigungsrechts behindert

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 14.05.1993 und Antw WM Drs 11/1925

*Versicherungsschutz bei Hochwasser und Katastrophen nach Verkauf der Gebäudebrandversicherung*

KlAnfr  
*s. Schadenversicherung*  
Drs 11/2411

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Vorschläge zur Verwendung der Erlöse aus der Veräußerung der Gebäudebrandversicherung*

Antr FDP/DVP 06.10.1993 Drs 11/2682-124  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites Rechtsbereinigungsges - 2. RBERG)*

Bereinigung von Verfahrensmängeln iRd Ges zur Neuordnung der Gebäudeversicherung

GesEntw  
s. *Rechtsvorschrift*  
Drs 11/2826

*Verwendung der Erlöse aus dem Verkauf der Württembergischen Gebäudebrandversicherung und der Badischen Gebäudeversicherung*

Aufstockung der Förderung des sozialen Wohnungsbaus für Familien mit niedrigen Einkommen sowie von Maßnahmen zur Abwasserbeseitigung im Zuge der Erfüllung strengerer Normen der EG, Unterstützung der Kommunen u.a. Träger bei der Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz ab 1996, Einrichtung einer Stiftung „Wissenschaft und Weiterbildung BW“

Antr GRÜNE 08.12.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/3074  
BeschlEmpf und Bericht FA 18.01./20.01.1995 Drs 11/5212 III. S. 14  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4918

*Veräußerung der Aktien an der Gebäudeversicherung BW AG Holding*

Umsetzung der erzielten Beratungsergebnisse zwischen dem Land, den Gebäudeversicherungsanstalten und den auf der Sparkassenseite Beteiligten

Antr FM 27.12.1993 Drs 11/3198  
BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3460  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

*Erhalt des Versicherungsschutzes für Gebäude bei Naturkatastrophen*

Risikoabdeckung auch nach dem Verkauf der Gebäudeversicherungsanstalten an die Sparkassen und Zunahme der Gefahren von Naturkatastrophen aufgrund von Klimaveränderungen?

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 13.01.1994 und Antw WM Drs 11/3233

*Beschäftigungswirkungen aus den Erlösen der Gebäudebrandversicherung*

Arbeitsplatzsicherung bzw -schaffung, Höhe und Verwendung der Mittelvergabe an die einzelnen Gesellschaften der IBM Deutschland GmbH

KlAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/3424

*Schaffung einer bundesweiten Pflichtversicherung für Elementarschäden*

Umfang der Hochwasserschäden Ende 1993 und Schadensabdeckung in BW u.a. BLändern; Bereitschaft der Versicherungswirtschaft zum Angebot einer der bisherigen Monopolversicherung vergleichbaren Elementarschadensversicherung; Hinwirkung auf eine Versicherungspflicht über den BRat

Antr  
s. *Schadenversicherung*  
Drs 11/3475

*Innovationsinitiative aus dem Verkaufserlös der Gebäudebrandversicherung*

Umfang, zusätzlicher Finanzierungsbedarf und Stand der Umsetzung des Investitionsprogramms für Zukunftstechnologien und Forschungsinfrastruktur des MWF

Antr  
s. *Innovation*  
Drs 11/3518

*Nachwachsende Rohstoffe*

Einsatz von Fördermitteln aus dem Erlös der Gebäudebrandversicherung

GrAnfr  
s. *Biomasse*  
Drs 11/3564

*Feuerversicherung von Schulgebäuden*

Art und Umfang der Versicherung von Gebäuden und Ausstattung; Notwendigkeit einer Vorgabe des Landes gegenüber den (kommunalen) Schulträgern über Mindestabsicherungen?

Antr  
s. *Schulgebäude*  
Drs 11/3987

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Nutzung land- und forstwirtschaftlicher Rohstoffe wie Holz und Raps zur Energieerzeugung bzw als Kraftstoff, Förderung der Erzeuger-Gemeinschaft für Ölfrüchte und nachwachsende Rohstoffe Südbaden sowie von kommunalen Hackschnitzel-Anlagen aus dem Verkaufserlös der Gebäudebrandversicherung

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Veranschlagung von aus Erlösen des Verkaufs der Gebäudebrandversicherungen zu finanzierenden Projekten im Entw des Hpl 1995/96 und im Entw eines zweiten Nachtrags zum Hpl 1994*  
Darlegung der etatisierten Projekte, der Mittelansätze und Folgekosten; Veränderungen gegenüber der Auflistung in Drs 11/3469?

Antr Dietmar Schöning u.a. FDP/DVP 21.07.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/4390

*Förderung von Handwerk und Mittelstand*

Entwicklung der Förderung der überbetrieblichen Aus- und Fortbildung von 1991 bis 1995/96; Einrichtung eines Weiterbildungs- und Innovationsprogramms, Finanzierung durch Umschichtungen bzw Mittel aus dem Verkauf der Gebäudebrandversicherung

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/4793

*Auflagen für Hausbesitzer beim Versicherungswechsel von der Gebäudeversicherung Württemberg zu freien Versicherungsgesellschaften*

Verlangung eines Grundbuchauszugs unter Vorgabe eines nicht einhaltbaren Termins, Gründe für die Preissteigerung einer Seite unbeglaubigter Grundbuchabschrift von DM 0,50 auf DM 20,-

KlAnfr Michael Herbricht REP 21.11.1994 und Antw WM Drs 11/4974

*Gebäudeversicherung BW AG*

Entschädigungszahlungen 1993/94, Höhe des Eigenkapitals, Wunsch der Sparkassenorganisation nach Nachverhandlung mit dem Land um den Kaufpreis mit dem Ziel eines Nachlasses um 200 Mio DM?

Antr FDP/DVP 07.02.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/5422

*Auswirkungen der Privatisierung der Gebäudebrandversicherung auf die Prämien*

Veränderungen im Versichertenbestand und bei der Prämienberechnung, Anstieg der Prämien um bis zu 40 %, insbes für landwirtschaftliche Betriebe? Prüfung notwendiger Änd im Versicherungsrecht

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 31.05.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6003

*Einschränkung des Versicherungsschutzes bei Elementarschäden*

Veränderte Risikoabdeckung nach dem Verkauf der Gebäudeversicherungsanstalten, u.a. für Gewerbegebiete in hochwassergefährdeten Gebieten wie z.B. zwischen Mühlacker und Pforzheim? Ausschluß jeglicher Einschränkungen durch Vereinbarungen mit dem Käufer der staatlichen Unternehmen? Bewertung entsprechender Fragen bzw Feststellungen des OB der Stadt Mühlacker in einem Schreiben an den MinPräs

Antr  
s. *Schadenversicherung*  
Drs 11/6009

*Geschäftsgebaren der Badischen Gebäudeversicherung*

Verweigerung der Abdeckung des Hochwasserrisikos in gefährdeten Gebieten bzw Forderung nach einer hohen Selbstbeteiligung im Schadensfall; Maßnahmen zugunsten von Versicherungsnehmern in Hochwassergebieten

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 15.08.1995 und Antw WM Drs 11/6392

*Konsequenzen für die Versicherten durch die Aufhebung der Gebäudeversicherungsmonopole*

Prämienentwicklung unter den ehemaligen Monopolanstalten sowie nach deren Privatisierung, Erklärungen des Geschäftsführers zur Prämienentwicklung für Versicherungsnehmer in hochwassergefährdeten Gebieten; Vereinbarkeit der Zustimmung zur 3. EG-Schadenversicherungsrichtlinie mit der LVerfassung

Antr Wolfram Krisch u.a. REP 23.08.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6412  
BeschlEmpf und Bericht WA 06.12.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Gebäudeversicherung BW AG: Nachverhandlungen des Kaufpreises*

Unterrichtung der Fraktionen des Ltg über den weiteren Gang von Nachverhandlungen mit der Sparkassenorganisation über den Kaufpreis der Gebäudebrandversicherung

Antr Wolfram Krisch u.a. REP 23.08.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/6413

*Versicherungsschutz in hochwassergeschädigten Gebieten*

Mittelbereitstellung zur Verbesserung des Hochwasserschutzes in Mühlacker; Verhinderung erneut steigender Prämien sowie einer höheren Eigenbeteiligung für Versicherungsnehmer in hochwassergefährdeten Gebieten

KlAnfr  
s. *Schadenversicherung*  
Drs 11/6511

*Auflösung der Gebäudebrandversicherungsanstalten, Suche nach einer Nachfolgelösung*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 345 353

*Nutzung der Mittel aus dem Verkaufserlös der Gebäudebrandversicherungsanstalten für den Ausbau ehemaliger Kasernen*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 533

*Zwang zur Privatisierung der Gebäudebrandversicherung*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 734 747

*Finanzierung des Ankaufs der Fürstenbergischen Handschriften aus dem Verkaufserlös der Gebäudebrandversicherung*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2121

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2412 2413 2424 2426

*Darlegung von Verwendungsmöglichkeiten der Erlöse aus dem Verkauf der Gebäudebrandversicherung*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2329 2335 2339 2351 2359 2360

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2975 2976 2978 2980 2983 2984 2987

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3423 3430 ff 3505

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3539 3542 3546 3553 3556 3569 3577 3584 3585 3593

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4148 ff

*Verwendung der Gebäudebrandversicherungsmittel für Zukunftsinvestitionen*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4306 4307 4313 4314 4320

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4622 4628 4639 4642

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5570 5571

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5610 5614 5616

*Einführung einer Pflichtversicherung für Gebäudeschäden*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5144

**Gebiet der ehemaligen DDR**

s. *Neue Bundesländer*

**Gebietsarzt für Rehabilitation**

s. *Arzt für Rehabilitation*

**Gebühren**

s.a. *Abfallgebühren*

s.a. *Abwassergebühren*

s.a. *Gebührenordnung für Ärzte*

s.a. *Gebührenordnung für Zahnärzte*

s.a. *Hochschulgebühren*

s.a. *Honorarordnung für Architekten und Ingenieure*

s.a. *Justizkosten*

s.a. *Parkgebühren*

s.a. *Polizeikosten*

s.a. *Postgebühren*

s.a. *Prüfungsgebühren*

s.a. *Straßenbenutzungsgebühren*



*Privatisierung des Friedhofwesens in BW*

Möglichkeiten, Zulässigkeit und evtl vorhandene Beispiele o.g. (Teil-)Privatisierung; Kostendeckungsgrad der Gemeinden im Friedhofwesen; Auswirkungen einer Privatisierung, insbes auf den Bürger

KlAnfr  
s. *Friedhof*  
Drs 11/434

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Einführung umweltorientierter Gebühren

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Gebührenpflicht für die Betretung des Waldes*

Beurteilung des o.g. Vorschlags des Agrarsprechers der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Egon Susset

MdlAnfr  
s. *Wald*  
Drs 11/984

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 07*

*Ermöglichung von Gebührenerhöhungen in verschiedenen Bereichen, Novellierung des LGebührenGes*

ÄAntr GRÜNE 14.01.1993 Drs 11/1207 41-44  
ÄAntr GRÜNE 03.02.1993 Drs 11/1312 7-10  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1107

*Leistung in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der öffentlichen Finanzwirtschaft*

Marktwirtschaftliche Orientierung der Gebühren und Beiträge für öffentliche Dienstleistungen

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1261

*Museumskonzeption des Landes BW*

Kosten-Nutzen-Effekt der Erhebung sozial gestaffelter Eintrittsgebühren

GrAnfr  
s. *Museum*  
Drs 11/1890

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Schwierigkeiten bei der Preisbildung, insbes bei der Anpassung staatlich festgesetzter Gebühren; Erfahrungen mit den Gebühren der Bezirksschornsteinfeger

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Kosten und Gebühren bei Schlachtungen*

Maßnahmen gegen Preisabzug bei Bullen für die EG-Schlachtbestätigung; Höhe der Gebühren für Schlachtung und Fleischschau in kommunalen und privaten Schlachthöfen; Anteil der Transportkosten von Schlachtvieh in bezug auf den Gesamterlös des Erzeugers

Antr  
s. *Viehschlachtung*  
Drs 11/2204

*Gebührenhöhe für die Ausstellung einer Bescheinigung nach § 719 a Satz 4 der ReichsversicherungsO in Verbindung mit § 21 Nr. 3 ASiG*

Wiedereinführung einer flexiblen Gebührenfestsetzung (nach dem tatsächlichen Verwaltungsaufwand) bei der Bescheinigung über die Erfüllung von Pflichten nach dem Ges über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure u.a. Fachkräfte für Arbeitssicherheit

KlAnfr  
s. *Reichsversicherungsordnung*  
Drs 11/2319

*Verwaltungsreform in BW; hier: Kostenrechnung, Gebührenrechnung, Controlling*

Stand der Umsetzung o.g. Vorschläge, Ergebnisse und Konsequenzen der Projekte; Einführung betriebswirtschaftlicher Elemente im Rechnungswesen und bei der Festsetzung von Gebühren

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/3182

*Anmeldung von Neufahrzeugen, Ummeldung von Fahrzeugen, ASU*

Unterschiedliche Gebührenerhebung der LKreise für o.g. Leistungen bei Personen- und Nutzfahrzeugen

Antr REP 23.02.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/3491  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 28.04.1994 Drs 11/4081  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Benutzungspreise des Schienennetzes der DB AG für nichtbun-deseigene Eisenbahnen*

Beurteilung der z.T. drastischen Preiserhöhungen nach der Bahnreform, betroffene NE und Nahverkehrsprojekte; Vereinbarkeit mit der Neufassung des Allgemeinen EisenbahnGes, das eine Länderbeteiligung bei der entsprechenden Entgelterhebung vorsieht

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/3569

*Kostenexplosion bei Schienenentgelten der Deutschen Bahn AG*

Gründe und Folgen einer Erhöhung des Streckenentgelts für die Bodensee-Oberschwaben-Bahn von derzeit DM 1,30 pro km auf DM 10,00; Unrentabilität der Bahn, massive Fahrpreiserhöhungen mit der Folge des Umstiegs der Fahrgäste auf das Auto; Ende der Regionalisierung und Privatisierung der Bahn bei einer Verallgemeinerung dieser Tendenz

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/4406

*Sicherstellung des Betriebs der Bodensee-Oberschwaben-Bahn (BOB) - Pendelverkehr zwischen Friedrichshafen und Ravensburg*

Überprüfung der von der Bahn AG angekündigten Erhöhung des Entgelts für die Nutzung der Schieneninfrastruktur, Ansetzung der tatsächlichen und kalkulierbaren Kosten als Bemessungsgrundlage; Aufrechterhaltung des Zugbetriebs in derzeitigem Umfang auch im Falle der Umsetzung der Entgelterhöhung - ggf durch Defizitabdeckung aus Regionalisierungsmitteln

Antr  
s. *Südbahn*  
Drs 11/4421

*Freier Zugang zu Informationen über die Umwelt*

Bilanz seit Inkrafttreten des o.g. Erlasses, Umfang der begehrten Einsichtnahmen und Informationsversorgung bei den Dienststellen im Geschäftsbereich des UM, Zahl von Ablehnungen, Höhe der erhobenen Gebühren, Behinderung von Behördenabläufen durch die Zahl der Begehren? Festhalten an der bürgerfreundlichen Handhabung des Akteneinsichtsrechts auch nach Einführung des BUmweltinformationsGes?

Antr

s. *Umweltinformation*

Drs 11/4451

*Stärkeres betriebswirtschaftliches Denken und Handeln in der Kommunalverwaltung*

Entwicklung von Verwaltungsleistungen zu (Dienstleistungs-)Produkten, Einführung betriebswirtschaftlicher Elemente im Rechnungswesen und bei der Festsetzung von Gebühren

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/4459

*Preise zur Benutzung des Fahrwegs der Deutschen Bahn AG*

Kriterien der Preisgestaltung, u.a. nach Güter- und Personenverkehr, strecken- und fahrzeugspezifischen Aspekten; Preisstufen der einzelnen Strecken in BW; erwartete Entgelterhöhung für die Gesellschaften BOB und AVG

KIAnfr

s. *Eisenbahnstrecke*

Drs 11/4536

*Eintrittspreise in Staatlichen Museen*

Erfahrungen mit der Eintrittsgelderhebung in anderen BLändern, finanzielle Kompensation der Kosten bzw zurückgehenden Besucherzahlen? Rechtsgültigkeit des LtgBeschl von 1957; Erhaltung des freien Eintritts für Schulklassen unter Leitung eines Lehrers

Antr

s. *Museum*

Drs 11/5122

*Überprüfung der Gebühren mit dem Ziel vollständiger Kostendeckung*

BeschlEmpf und Bericht FA 15.12.1994 Drs 11/5210 II. S. 4

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4745

Mittlg LReg 05.01.1996 Drs 11/7009

*Ges zur Umsetzung der Bahnstrukturreform und zur Gestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs in BW*

Änd des Ges über den Verband Region Stuttgart, des AbgeordnetenGes, des Ges über die UVP, LBesoldungsGes, Vermessungs-Ges, GebührenVO, GefahrgutzuständigkeitsVO

GesEntw

s. *Personenverkehrsgesetz*

Drs 11/5626

*Erhöhung der Gebühren für Personalausweise*

Umfang der zwangsweisen Subventionierung o.g. Ausweise durch die Kommunen; Gebührenerhöhung bei gleichzeitiger Verlängerung der Laufzeit auf 12 Jahre; Ergebnisse einer Überprüfung der Preise der Bundesdruckerei; Eintreten für eine Mehrwertsteuerbefreiung der Bundesdruckerei

Antr

s. *Ausweis*

Drs 11/5670

*Rechtliche Zulässigkeit kostendeckender Nutzungsentgelte von Flughäfen*

Entwicklung des Kostendeckungsgrads der von Land und Stadt Stuttgart getragenen Flughafen GmbH unter Einbeziehung des laufenden Ausbaus; Erhebung einer zusätzlichen Abfluggebühr pro Fluggast zur Erreichung der Kostendeckung unter Beachtung der Ausgewogenheit zwischen Gebührenhöhe und erbrachter Leistung; rechtliche Beurteilung dieser Gebührenerhebung sowie einer Erhöhung der Landegebühren für Flugzeuge bzw Fluggesellschaften

Antr

s. *Flughafen Stuttgart*

Drs 11/6117

*Verwirklichung von Markt und Wettbewerb im Schienenverkehr*

Stand der Bemühungen um Senkung der überhöhten Trassenpreise der DBAG; bisherige Marktanteile der landeseigenen WEG, HZL u.a. Eisenbahnunternehmen im Schienengüter- und -personenverkehr; Unterstützung weiterer Aktivitäten; Ermöglichung der Streckennutzung durch Dritte zu jeweils gleichen Bedingungen und Preisen; Hinwirkung auf Offenlegung der Kostenkalkulation und Berechnungsmethoden der Bahn bei Festlegung der Trassenpreise

Antr

s. *Schienenverkehr*

Drs 11/6196

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes Rechtsbereinigungsges - 3. RBERG)*

Änd des LJustizkostenGes und LGebührenGes

GesEntw

s. *Rechtsvorschrift*

Drs 11/6379

*Entwicklung des Lebensstandards in BW*

Beitragsentwicklung in der gesetzlichen Renten- und Krankenversicherung, Arbeitslosenversicherung und Pflegeversicherung; Entwicklung der Lohn- und Einkommensteuer, der Verbrauchsteuern, der kommunalen Gebühren und Beiträge

GrAnfr

s. *Lebenshaltungskosten*

Drs 11/6402

*Mangelhafte Umsetzung der EU-Richtlinie über den Zugang zu Umweltinformationen*

Bewertung o.g. Kritik der EU-Kommission, insbes wegen der von Behörden praktizierten Verweigerung der Informationsweitergabe bzw Erhebung kostendeckender Gebühren gegenüber auskunftersuchenden Bürgern; Ergänzung des LGebührenverzeichnisses: Erhebung der direkten Kosten der Informationsübermittlung; Änd des UmweltinformationsGes über den BRat: umfassende Informationsweitergabe, u.a. auch der Straßenbauämter und bei laufenden Genehmigungsverfahren, ggf Aussonderung von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen

Antr

s. *Umweltinformation*

Drs 11/6488

*Fleischbeschaugebühren*

Gründe für die Gebührenverdoppelung zu bestimmten Zeiten und Auswirkungen auf die Konkurrenzfähigkeit kleiner und mittlerer Metzgereien; Forderung der Metzgereiinnungen nach Aufhebung dieser Bestimmung

KIAnfr

*s. Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/6538

*Ges zur Änd des KommunalabgabenGes*

Ermöglichung der personenbezogenen Datenverarbeitung durch Dritte; Zulässigkeit der erneuten Beitragserhebung im Falle des Ausbaus einer öffentlichen Einrichtung, z.B. einer Kläranlage, sowie der Erhebung von Vorauszahlungen auf die Gebührenschuld iR von Dauerbenutzungsverhältnissen; Klarstellung der Kostenersatzpflicht für Erneuerung, Änd und Beseitigung von Haus- und Grundstücksanschlüssen; Aufhebung des Ges über eine Abgabe zur Fremdenverkehrsförderung sowie des Ges über die Hundesteuer

GesEntw  
*s. Kommunalabgaben*  
Drs 11/6586

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Erhöhung der Etatansätze für Gebühreneinnahmen im Zuständigkeitsbereich des WM*

Antr GRÜNE 28.11.1995 Drs 11/6863-N 26  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Eintrittsgelder an staatlichen Museen in BW*

Erfahrungen und Konsequenzen o.g. Gebührenerhebung, Auswirkungen auf die Besucherzahlen an den einzelnen Museen

Antr  
*s. Museum*  
Drs 11/6959

*Kommunale Gebührenanhebung zur Finanzierung des Verbands Region Stuttgart*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2859

*Erhebung kostendeckender Gebühren*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4927  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4956  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6050

*Gebührenerhebung für Feuerwehreinsätze bei Verkehrsunfällen*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5449 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6886 ff

## Gebührenordnung für Ärzte

*s.a. Arzthonorar*

*Novellierung der GOÄ*

Haltung der LReg im BRat; Beurteilung der Langzeitperspektiven der ärztlichen Privatliquidation

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 03.05.1994 und  
Antw SM Drs 11/3930

*GebührenO für Ärzte (GOÄ)*

Entwicklung der GebührenO bei den verschiedenen Freien Berufen seit 1980; Erhöhung des derzeitigen Punktwertes in der GOÄ, Auswirkungen auf die Beihilfeleistungen

Antr Günther H. Oettinger u.a. CDU 25.10.1995 und  
Stellungnahme SM Drs 11/6668

## Gebührenordnung für Zahnärzte

*s.a. Arzthonorar*

*Gebührenordnung für Zahnärzte*

Umgehung der Begründungspflicht für eine oberhalb des 2,3- bis 3,5-fachen Satz der GOZ liegenden Gebühr mittels Honorarvereinbarungen; Umsetzung der Rechtsauffassung des BGesundheitsMin gegenüber der Landes Zahnärztekammer

KlAnfr Peter Hund SPD 07.07.1994 und Antw SM Drs 11/4307

## Geburt

*Recht auf Namensgebung totgeborener Kinder -Änd des PersonenstandsGes-*

KlAnfr  
*s. Namensrecht*  
Drs 11/644

*Änd des Staatsangehörigkeitsrechts*

Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Geburt im Inland oder durch Einbürgerung, ohne daß dabei die bisherige Staatsangehörigkeit der antragstellenden Person aufgegeben wird oder erlischt

Antr  
*s. Staatsangehörigkeit*  
Drs 11/1269

*Novellierung des Staatsangehörigkeitsrechts*

Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Geburt im Inland (für Ausländer der „zweiten Generation“)

Antr  
*s. Staatsangehörigkeit*  
Drs 11/1427

*Hebammen in BW*

Zahl, Gebührensätze und Einkommen der Hebammen in BW; Zusammenarbeit zwischen niedergelassenen Ärzten und freien Hebammen bei der Geburtshilfe; Kosten, Risiken und Kostenträger einer Hausgeburt; Verbesserungsbedarf

Antr  
*s. Hebamme*  
Drs 11/3736

*Ges zur Änd des Bestattungsges*

Einräumung des Rechts der Bestattung einer Leibesfrucht bei Fehlgeburten

GesEntw  
*s. Bestattung*  
Drs 11/5416

## Gechingen, Gemeinde

*Probleme mit der Einsatzjacke 90 der Feuerwehren*

Schmelzen des Innenfutters bei einem Fahrzeugbrandeinsatz der Freiwilligen Feuerwehr Gechingen, Frage nach Ursachen und evtl weiteren Fällen; Gewährleistung des Schutzes insbes vor Verbrennungen auch in schwierigen Einsatzlagen

KlAnfr  
*s. Schutzkleidung*  
Drs 11/6233

## Gedenkstätte

*s.a. Denkmal*

*Kriegerdenkmäler*

Auflistung o.g. Denkmäler nach den jeweils gewidmeten Kriegen; Umfang und Art von Zerstörungen/Schädigungen, Höhe der Schäden und Kostenträger der Wiederherstellung, Bilanz von Ermittlungs- bzw Strafverfahren; Anwendung der Straftatbestände der Verunglimpfung Verstorbener sowie der Volksverhetzung?

KlAnfr  
s. *Denkmal*  
Drs 11/4931

*KZ-Gedenkstätte „Wiesengrund“*

Förderung von Gedenkstätten auf ehemaligen KZ-Standorten, Unterstützung der o.g. Initiativgruppe in Vaihingen/Enz

KlAnfr  
s. *Konzentrationslager*  
Drs 11/5810

*Haus der Geschichte und KZ Oberer Kuhberg*

Bezeichnung des o.g. Konzentrationslagers als „Schutzhaftlager“ ohne Anführungszeichen in einer Ausstellung, Begründung dieses (verharmlosenden) Sprachgebrauchs durch den Leiter des HdG, Beurteilung dieses Verhaltens bzw der weiteren Rechtfertigungsversuche gegenüber der Kritik von seiten des Dokumentationszentrums Oberer Kuhberg

KlAnfr  
s. *Konzentrationslager*  
Drs 11/6732

*Gedenkstätten-Förderung*

Finanzielle Unterstützung der ehrenamtlichen Initiativen an Gedenkstätten für die Opfer des Nationalsozialismus; überregionale Koordination der Förderung über den LHaushalt; Erstellung einer Konzeption für die inhaltliche, organisatorische und finanzielle Ausgestaltung der Förderung

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 29.11.1995 und  
Stellungnahme StM Drs 11/6816

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Ausbau und Koordination der Gedenkstättenarbeit bei der Landeszentrale für politische Bildung*

ÄAntr CDU und SPD 29.11.1995 Drs 11/6863-N 45  
ÄAntr GRÜNE und FDP/DVP 28.11.1995 Drs 11/6863-N  
57  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Förderung von KZ-Gedenkstätten*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6121

**Gedenktag**

s.a. *Sonn- und Feiertage*

*Erklärung zum 40. Jahrestag des Volksaufstands in der ehemaligen DDR*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2161

*Gedenken an die am 09.05.1944 erfolgte Deportation von 39 Kindern aus dem Kinderheim St.-Josefs-Pflege in Muldingen nach Auschwitz*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3529

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Sicherstellung einer würdigen Begehung des Tags der Deutschen Einheit am 3. Oktober

GesEntw REP 25.10.1994 Drs 11/4833  
1. Beratung PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4569  
BeschlEmpf und Bericht StändA 07.02.1995 Drs 11/5402  
(dazu ÄAntr Nr. 1-6)  
ÄAntr FDP/DVP 14.02.1995 Drs 11/5477 1-2  
ÄAntr GRÜNE 14.02.1995 Drs 11/5477 3-5  
ÄAntr REP 15.02.1995 Drs 11/5477-6  
2. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4969 (Ablehnung)

*Ges zur Änd des FeiertagsGes*

Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlicher Feiertag, Umwandlung in einen kirchlichen Feiertag; Verankerung des 3. Oktober bzw Abschaffung des 17. Juni als gesetzlicher Feiertag

GesEntw  
s. *Sonn- und Feiertage*  
Drs 11/4895

*Erinnerung an den Fall der Berliner Mauer am 09.11.1989*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4139

**Gefährlicher Stoff**

s.a. *Asbest*  
s.a. *Chemikalie*  
s.a. *Gift*  
s.a. *Giftgas*  
s.a. *Säure*  
s.a. *Schadstoff*  
s.a. *Sonderabfall*  
s.a. *Wassergefährdender Stoff*

*Krebserzeugende Gefahrstoffe*

Eintreten für eine Verpflichtung der Arbeitgeber auf Ersetzung krebserregender Arbeitsstoffe durch risikolose Stoffe iRd anstehenden Novellierung der GefahrstoffVO

Antr Heinz Goll u.a. SPD 03.03.1993 und Stellungnahme  
SM Drs 11/1494  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 18.05.1993 Drs 11/2027  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 18.05.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Weiterentwicklung der Leitstellen*

Darlegung der Personal-, Sach- und EDV-Ausstattung sowie Fördermöglichkeiten der Leitstellen für Rettungsdienste und Feuerwehren; Ausbau bzw Vernetzung der bestehenden Systeme für den schnellen Zugriff auf Umweltdaten, Gefahrstoffe u.ä. bei den zuständigen Behörden; Bewertung der in Ravensburg entwickelten und eingesetzten Systeme im Hinblick auf ihre Einsatzfähigkeit bei integrierten Leitstellen

Antr  
s. *Rettungsdienst*  
Drs 11/1594

*Gefahrenpotential von Anlagen der Chemischen Industrie in BW*  
Bestandsaufnahme der Betriebe, die der Störfall-VO unterliegen; Überprüfung sämtlicher Sicherheitsanalysen durch unabhängige Gutachter; Novellierung der Störfall-VO: Dynamisierung bzw Erweiterung des Stoffkatalogs; Vorlage eines Berichts mit Konsequenzen nach den jüngsten Chemieunfällen bei Hoechst in Hessen

Antr  
s. *Chemische Industrie*  
Drs 11/1604

*Nichtzulassung von Gefahrguttransporten*

Ausschluß o.g. Transporte wegen unzureichenden Straßenverbindungen, vor allem in Ost-West-Richtung, zu dem möglichen Sondermülldeponiestandort Talheim-Tuningen

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2767

*Errichtung einer Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS) und einer Akkreditierungsstelle der Länder für Meß- und Prüfstellen zum Vollzug des Gefahrstoffrechts (AKMP); hier: Entw eines Staatsvertrags*

Mittlg  
s. *Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik*  
Drs 11/3138

*Gesundheitsrisiko bei Chemie-Praktika*

Abbau bzw Ersetzung von gefährlichen Stoffen bei o.g. Praktika an Hochschullabors bzw -versuchen, fortlaufende Erneuerung des Wissensstands über die Gefährlichkeit und Ökotoxikologie von Chemikalien beim wissenschaftlichen Personal und den Studenten, Umfang und Praxis der Praktika-Betreuung

KlAnfr  
s. *Unfallverhütung*  
Drs 11/3213

*Umfassendes Sicherheitskonzept für Anlagen der Chemischen Industrie in BW*

Bestandsaufnahme der Betriebe, die der Störfall-VO unterliegen, in Fortschreibung der Drs 11/1604; Darlegung von Grenzwertüberschreitungen, Störfällen u.ä. sowie deren Folgen seit 1989; Erstellung eines Störfall-Katasters; Nachrüstung aller Anlagen nach dem neuesten Stand der Sicherheitstechnik; Aufstockung, verbesserte Information und Qualifikation des Personals seitens der Betriebe und Gewerbeaufsicht; schnelle, verständliche und regelmäßige Information der Öffentlichkeit und Behörden; Novellierung bzw Ausbau des Stoffkatalogs der Störfall-VO; Erweiterung der Störfall- sowie der MAK-Kommission um Mitglieder von Umweltverbänden und LfU

Antr  
s. *Chemische Industrie*  
Drs 11/3650

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Standorte, Genehmigungsstatus/-zeitpunkt, Kapazitäten, Fertigungsverfahren und Produkte der Chlor-/Halogenchemie; Art und Mengen der Vermeidung, Verwertung und Entsorgung anfallender Abfälle/Reststoffe, Verwertungskapazität für Kunststoffe, Anteil von PVC und Polyurethanen; Art, Ausmaß, Standorte und Messungen von Abwasser- und Luftemissionen, insbes PCB, Dioxine/Furane u.a. halogenorganische Verbindungen, FCKW, chlorierte/fluorierte Kohlenwasserstoffe, Lösemitteldämpfe; Konversionspotential von PVC in verschiedenen Umweltmedien; Maßnahmen zur Konversion chlorchemisch-relevanter Produkte/Produktionen

GrAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/3687

*Ges zum Abkommen über die Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik und über die Akkreditierungsstelle der Länder für Meß- und Prüfstellen zum Vollzug des Gefahrstoffrechts*

GesEntw  
s. *Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik*  
Drs 11/4101

*Gesundheitsgefährdende Substitute für Bleichromate*

Produktion, Herstellungsverfahren, Marktanteile, Verwendungsbereiche und Gefahrenpotential von Bleichromaten und deren Ersatzprodukten; immissionsschutz- und arbeitsschutzrechtliche Probleme; Einstufung der AZO-Farbstoffe als reproduktionstoxisch und karzinogen; Einbeziehung der Substitute in die GefahrstoffVO mit entsprechender Kennzeichnungspflicht

KlAnfr  
s. *Bleiverbindung*  
Drs 11/4200

*Gesundheitsgefährdende Substitute für Bleichromate (Azo-Farbmittel)*

Zusammensetzung von Gremien zur EU-weiten Einstufung bzw Kennzeichnung gefährlicher Stoffe; Beantwortung der KlAnfr 11/4200 auf Basis der Stellungnahme einer Firma der Großchemie; Informationsdefizite gegenüber den Anwendern beim Verkauf und Einsatz von Benzidingerbe in Anstrichmitteln, Ausschluß der Verwendung von Azo-Pigmenten oberhalb 200 Grad Celsius in Kunststoffen; Möglichkeiten zur Förderung der Substitution von Bleichromat und Ersatzstoffen; Erstellung einer epidemiologischen Studie über die Mortalität bei der Herstellung und Verarbeitung von Benzidingerben u.a. organischen Pigmenten; Prüfung von Gesundheitsrisiken durch unabhängige Sachverständige

Antr  
s. *Bleiverbindung*  
Drs 11/4797

*Entsorgung von Asbest und asbesthaltigen Materialien*

Durchführende Betriebe und Art der Entsorgung, Kontrollen und Auflagen der Recyclingfirmen, Beurteilung einer Nachweispflicht der Reststoffströme und einer entsprechenden Änderung der GefahrstoffVO, Vorgehensweise im öffentlichen Bereich, Forderung eines Entsorgungsnachweises; Ausschluß einer gemeinsamen Entsorgung von Feuerschutztüren mit Schrott

Antr  
s. *Asbest*  
Drs 11/5184

*Chlorchemie und Wirtschaft*

Arbeitsplätze und Umsätze bei Herstellung, Verarbeitung, Anwendung und Vertrieb von Ausgangsmaterialien bzw Produkten aus der Chlorchemie, z.B. PVC, Polyurethane, Lacke, Farben, Klebstoffe, Pestizide; entstandene Kosten seit 1988 zur Schadensermittlung und -behebung in den Bereichen Boden-, Gebäude- und Wasserverunreinigung, Brandschäden, Entsorgung von Halogen-Kohlenwasserstoffabfällen sowie von Rückständen aus der Rauchgasreinigung von Müllverbrennungsanlagen, Messung von Dioxinen, PCB, PCP im öffentlichen Auftrag u.a.m.

KlAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/5254

*Ges zur Umsetzung der Bahnstrukturreform und zur Gestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs in BW*

Änd des Ges über den Verband Region Stuttgart, des AbgeordnetenGes, des Ges über die UVP, LBesoldungsGes, Vermessungs-Ges, GebührenVO, GefahrgutzuständigkeitsVO

GesEntw

s. *Personenverkehrsgesetz*

Drs 11/5626

*Gefahrstoffinformationen für Einsatzkräfte*

Mängel des „Handbuchs für gefährliche Güter (Hommel)“ als Datenbasis für Feuerwehr, Polizei, Katastrophenschutz und Rettungsdienst bei Gefahrstoffunfällen; Beurteilung der Preis-/Leistungsrelation verschiedener Gefahrstoff-Datenbanken; Beschaffung der Datenbank „Keudel - gefährliche Stoffe“ für die genannten Einsatzdienste

Antr Günter Schrempf u.a. SPD 12.07.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6206

BeschlEmpf und Bericht IA 29.11.1995 Drs 11/6990

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Gefahrenabwehr bei kommunalen Problemstoffsammelstellen*

Landesweit vorhandene Sammelstellen sowie umgebende Wohngebäude, Betriebe und Straßen; rechtlich vorgeschriebene und tatsächlich vorhandene Schutzvorkehrungen gegen Feuer u.a. Unfälle; Ausbildungsstand des eingesetzten Personals; Auflistung von Bränden seit 1993, deren Ursachen, Gefahrenpotential und Schadwirkungen, u.a. des Brandfalles in Böblingen-Hulb und daraus folgende Konsequenzen

KlAnfr

s. *Katastrophenschutz*

Drs 11/6764

*Verbot hochtoxischer Stoffe*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1559 1563 1566 1568

*Warnung der Bevölkerung bei Unfällen mit gefährlichen Stoffen durch die Anlagenbetreiber; Verlagerung von Gefahrguttransporten auf die Schiene*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5316 ff

## **Gefängnis**

s. *Justizvollzugsanstalt*

## **Gefängnispfarrer**

s. *Pfarrer*

## **Gefängniszelle**

s. *Zelle (Haftanstalt)*

## **Gefäßkrankheit**

s.a. *Arterienverkalkung*

s.a. *Infarkt*

*Therapie der Alterskrankheiten*

Beitrag der Gefäßchirurgie zur Bekämpfung der Atherosklerose, Reduzierung der Amputationen zugunsten von Bypass-Operationen; Ausbau der Gefäßchirurgie in BW

GrAnfr

s. *Altersheilkunde*

Drs 11/1675

*Periphere Gefäßerkrankungen*

Entwicklung der Zahl und Behandlungskosten von Gefäßerkrankungen, insbes der Venenleiden; Verlagerung der Therapie in den (kostengünstigeren) präventiven Bereich

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 26.04.1994 und

Antw SM Drs 11/3879

## **Gefahrguttransport**

s. *Güterverkehr*

## **Gefahrstoff**

s. *Gefährlicher Stoff*

## **Gefahrstoffverordnung**

s. *Gefährlicher Stoff*

## **Gefangener**

s.a. *Amnesty International*

s.a. *Freiheitsstrafe*

s.a. *Gnadenrecht*

s.a. *Haft*

s.a. *Kriegsgefangener*

s.a. *Resozialisierung*

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Zahl der drogenabhängigen Gefangenen; Verzahnung von Strafvollzug und Therapie

GrAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/106

*Mehrbelastung der Ausländerbehörden durch Justizvollzugsanstalten im Zuständigkeitsbereich*

Mehrbelastung bei einem hohen Anteil ausländischer Straf- und Abschiebehäftlinge, Zahl der Abschiebungen aus JVA 1991/92; Abdeckung der durch den allgemeinen Finanzausgleich nicht ausgeglichenen Mehrbelastungen

KlAnfr

s. *Ausländerbehörde*

Drs 11/143

*Modellversuch zur sozialversicherungsrechtlichen Absicherung und leistungsgerechten Bezahlung von Gefangenen*

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 20.07.1992 und Stellungnahme JuM Drs 11/178

BeschlEmpf und Bericht StändA 03.12.1992 Drs 11/1057

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*Akute Überbelegung der Justizvollzugsanstalt Stammheim*

Umfang und Auswirkungen der Überbelegung; Abhilfemaßnahmen

Antr

s. *Justizvollzugsanstalt*

Drs 11/294

*JVA Stuttgart-Stammheim*

Entlastung der überbelegten Anstalt durch Verlegung eines Teils der jungen Untersuchungshäftlinge in die Vollzugsanstalten Adelsheim oder Schwäbisch Hall?

KlAnfr  
s. *Justizvollzugsanstalt*  
Drs 11/320

*Aids in Strafvollzugsanstalten*

Anteil von HIV-Infizierten im Strafvollzug, Information bzw Schutz der Bediensteten?

KlAnfr  
s. *Aids*  
Drs 11/417

*Drogenabhängige im Strafvollzug*

Umfang der Abhängigkeit von männlichen und weiblichen Gefangenen von Drogen, Alkohol und Medikamenten; Zweckentfremdung von bewilligten Haushaltsmitteln für die externe Drogenberatung; Anbringung von Spritzentauschautomaten und Ausgabe von Kondomen zur Eindämmung des HIV-Infektionsrisikos

Antr  
s. *Süchtiger*  
Drs 11/635

*Abschiebung eines drogenabhängigen Strafgefangenen*

Abschiebung in die Türkei, Hinwirkung auf Strafverbüßung im Heimatland

KlAnfr  
s. *Abschiebung von Ausländern*  
Drs 11/862

*Benutzung von elektrischen oder elektronischen Schreibmaschinen in Vollzugsanstalten*

Zulassung o.g. Bürogeräte für Gefangene

Antr  
s. *Schreibmaschine*  
Drs 11/1132

*Drogenberatung in der Vollzugsanstalt Stuttgart-Stammheim*

Abbau der langen Wartezeiten für die Drogenberatung

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1352

*Auslieferung, Ausweisung und Überstellung ausländischer Strafgefangener*

Anwendung der Möglichkeit des Verzichts bzw der Verkürzung der Strafvollstreckung sowie der Überstellung und Strafverbüßung im Heimatland; Darlegung der Kosteneinsparungen sowie der angewandten Praxis in BW u.a. BLändern

Antr Wolfgang Bebbler u.a. SPD 25.02.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/1477  
BeschlEmpf und Bericht StändA 16.09.1993 Drs 11/2522  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Vollzugsnaher Drogenberatung bei der Vollzugsanstalt für Frauen in Schwäbisch Gmünd*

Ausbau der o.g. Beratung

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1867

*Drogenpolitik*

Illegale Drogen im Strafvollzug, Anteil der abhängigen Häftlinge; Wartezeiten für eine Beratung; Präventionsmaßnahmen; Umfang und Erfolgsanteil von Therapien und Nachbetreuungsmaß-

nahmen

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1933

*Rechtsextremismus*

Zusammenschlüsse von Gefangenen aus der rechtsextremistischen/fremdenfeindlichen Szene; Verhinderung der Verbreitung des entsprechenden Gedankenguts; spezielle Betreuung und Resozialisierung von heranwachsenden Straftätern im Strafvollzug

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

*Arbeitstherapie in der JVA Stammheim*

Konzeption, Personalsituation, Betreuungsintensität und Teilnehmerstruktur der Arbeitstherapie in Stammheim; Gründe für die Abstellung des einzigen Fachmanns zur Überwachung von Sanierungsarbeiten sowie für die Ablehnung von Anträgen auf Weiterbildung der Bediensteten

Antr  
s. *Arbeitstherapie*  
Drs 11/2161

*Situation in den Justizvollzugsanstalten BW und Arbeitsbedingungen der Gefängnispfarrer*

Rechtsgrundlagen, Kompetenzen, Finanzierung, praktische Arbeitsbedingungen, personelle und sächliche Ausstattung der Seelsorge in den einzelnen Anstalten; Auswirkungen der Personallage im Vollzugsdienst und der sozialen Dienste im Gefängnisalltag, Zunahme von Subkulturen und psychischen Defekten unter den Gefangenen, (medikamentöse) Behandlungen im Vollzugskrankenhaus Hohenasperg, Genehmigung bzw Erhaltung von Freizeiten, Ausgängen u.a. Lockerungen im Vollzug; spezielle (Betreuungs-)Maßnahmen für ausländische Gefangene, Regelung der (sprachlichen) Verständigung, Einstellung von Ausländern als Vollzugsbeamte u.a.m.

Antr  
s. *Justizvollzugsanstalt*  
Drs 11/2248

*JVA Stammheim*

Situation der Belegung, des Arbeitsangebots und der Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung; Verbesserungen, u.a. beim Arbeits- und Sportangebot sowie Medienzugang; Zeitschriften, Bücher u.ä. für ausländische Gefangene in der Landessprache; unzensurierte Kontaktaufnahme mit diplomatischen Vertretungen, Einrichtung von Gesprächsgruppen für die Ausländer u.a.m.

Antr  
s. *Justizvollzugsanstalt*  
Drs 11/2458

*Gewalt gegen Frauen und Mädchen*

Therapeutische Maßnahmen bei Sexualstraftätern während der Haftverbüßung, Abgabe einer gutachterlichen Prognose bei der Entlassung

Antr  
s. *Sexualstraftat*  
Drs 11/2613

*Substitutionstherapie im Vollzugskrankenhaus Hohenasperg*

Abbruch der o.g. Therapie bei Drogenabhängigen im VZK Hohenasperg; Angebot alternativer Behandlungsmethoden; Durchführung der Substitution nach den neuen NUB-Richtlinien auch

im Vollzugsbereich

KlAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/2640

*Strukturelle Neuorientierung der sozialen Dienste in der Straffälligenhilfe*

Überwindung der Zersplitterungen, Verzögerungen und Lücken im Hilfesystem zwischen Straffälligenhilfe innerhalb und außerhalb des Strafvollzugs, Realisierung des Zusammenarbeitsgebots des JustizsozialarbeiterGes; Unterstützung eines Modellversuchs zur sozialräumlichen Neustrukturierung von Jugendgerichtshilfe, Bewährungshilfe und Sozialarbeit im Vollzug der FH für Sozialwesen Esslingen

Antr

s. *Sozialer Hilfsdienst*

Drs 11/2942

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Infektionsrisiko, Angebot an (externer) Beratung sowie medizinischer Betreuung HIV-Infizierter in den Strafanstalten; Einführung einer anonymen Versorgung mit Kondomen und Spritzbestecken; Begnadigung von Erkrankten mit geringer Lebenserwartung; psychosoziale Betreuung nach der Haftentlassung

Antr

s. *Aids*

Drs 11/2968

*Alkoholspezifische Suchtberatung in den Vollzugsanstalten des Landes*

Nachfrage, Qualität und Wartezeiten der o.g. Beratung; Gründe für den Wegfall in der Jugendvollzugsanstalt Pforzheim und der Außenstelle Calw

KlAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/3358

*Beschäftigungssituation von Strafgefangenen in Justizvollzugsanstalten*

Beschäftigungslage und Umsatzvolumen durch Strafgefangenenarbeit; Erreichung von Vollbeschäftigung durch eine erhöhte Vergabe von öffentlichen Aufträgen sowie durch professionelles Marketing; Zahl der außerhalb der JVA beschäftigten Freigänger

Antr

s. *Arbeit*

Drs 11/3684

*Straftaten während der Haftzeit*

Straftaten, Verstöße gegen die Vollzugs- und HausO sowie gegen Leib und Leben von Justizbediensteten und Mithäftlingen seit 1990 - verübt von deutschen und ausländischen Gefangenen bzw U-Häftlingen

Antr

s. *Straftat*

Drs 11/3756

*Rauschgift in Justizvollzugsanstalten*

Fälle, Täter (In- und Ausländer), eingeleitete Verfahren und Konsequenzen seit 1990; Intensität und Zeitintervalle von Kontrollen der eingehenden Personen und Güter sowie der Zellen; Durchsuchung der Gefangenen, insbes der Freigänger und Urtauber, der Bediensteten und Besucher

Antr

s. *Betäubungsmittel*

Drs 11/3779

*Überbelegung der Justizvollzugsanstalt in Freiburg*

Gründe, Umfang und Auswirkungen der Überbelegung im geschlossenen Vollzug, im Jugend- und Erwachsenenvollzug sowie in U-Haft; Erreichung der erstrebten Resozialisierungsziele? Pläne zum Abbau von Plätzen im offenen zugunsten des geschlossenen Vollzugs; Auswirkungen des Stellenabbaus bei der externen Drogenberatung, Höhe und Art der Verteilung der Mittel für externe Beratung auf die einzelnen JVA

KlAnfr

s. *Justizvollzugsanstalt*

Drs 11/3799

*Freigängerheime in BW*

Standorte, Kapazitäten, Trägerschaft und Nutzungsgrad sowie Personalausstattung o.g. Heime; Erreichung der erstrebten Resozialisierungsziele? Pläne zum Abbau von Plätzen im offenen zugunsten des geschlossenen Vollzugs

KlAnfr Dr. Dieter Salomon GRÜNE 13.04.1994 und Antw

JuM Drs 11/3800

*Drogenabhängige im Strafvollzug*

Drogen-, Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit, entsprechender Handel und Mißbrauch in den einzelnen Anstalten; Anwendung der aktuellen Rechtsvorschriften, Richtlinien und Empfehlungen bei der Substitution von Abhängigen im Vollzug; Nutzung der positiven Erfahrungen in Bremen; Eindämmung des Drogenhandels und der Gefahr der Aids-Ansteckung durch Ausbau der Substitution sowie der externen Drogenberatung, Höhe und Art der Verteilung der Mittel für externe Beratung auf die einzelnen JVA

KlAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/3801

*Pflichtverteidigung in der U-Haft*

Zahl von Jugendlichen und Erwachsenen sowie Verweildauer in U-Haft; Anteil der Betreuung von privat bestellten Rechtsbeiständen sowie von Pflichtverteidigern; Anordnung einer Pflichtverteidigung ab dem Tag der Inhaftierung bei Jugendlichen sowie im ersten Monat bei Erwachsenen

Antr

s. *Rechtsanwalt*

Drs 11/4260

*Meister und Techniker im Werkdienst des Strafvollzugs*

Geforderte Ausbildungen und Qualifikationen der o.g. Bediensteten, Zahl und Art der vermittelten Berufsausbildungen in den Eigenbetrieben der JVA, erbrachte Umsätze, Verantwortung über Vermögens- und Sachwerte, Mitarbeiter-/Gefangenenrelation; Hinwirkung auf eine sachgerechtere Einstufung und attraktivere Bewertung entsprechend den hohen Anforderungen: Anhebung der Schlüsselzahlen, des Eingangsamtes und der Laufbahnobergrenze

Antr

s. *Justizbediensteter*

Drs 11/4335

*Aus- und Fortbildung von Insassen der Haftanstalten in Kampfsportarten*

Zielsetzungen und Teilnehmer o.g. Programme, Akzeptanz bei Gefangenen und Mitarbeitern im Vollzug, Einhaltung von Sicherheitsbelangen



Antr  
s. *Kampfsport*  
Drs 11/4346

*Rechts- und linksextremistische Agitation bei Straf- und Untersuchungsgefangenen*

Erkenntnisse über o.g. Tatbestand und entsprechende Zusammenschlüsse von Gefangenen, Repressionen gegen lossagungs-willige Gefangene von innen und außerhalb der Anstalten; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/4347

*Gewalt gegen Frauen in BW*

Ausmaß sexueller Belästigung und Gewalt gegen Frauen; Zahl der einsitzenden Gewalttäter in BW, Resozialisierungsmaßnahmen und Rückfallquote; Angebot, Träger und Finanzierung von (präventiven) Sozialisierungsmaßnahmen

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4384

*Situation der Abschiebehäftlinge im Land*

Zahl, Herkunftsländer und Verwahrdauer o.g. Häftlinge; Staaten mit besonderen Problemen bei der Rückführung; Abbau von Abschiebehindernissen durch bilaterale Vereinbarungen mit den fraglichen Staaten

Antr Walter Heiler u.a. SPD 01.08.1994 und Stellungnahme  
JuM Drs 11/4433  
BeschlEmpf und Bericht StändA 17.01.1995 Drs 11/5475  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*Umgang mit Abschiebehäftlingen in BW*

Zahl, Alter, Geschlecht, Herkunftsländer, Unterbringungssituation und Verwahrdauer o.g. Häftlinge; Arbeits-, Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten; medizinische, psychische und seelsorge-riche Betreuung; Förderung des Zugangs und der Betreuung von ehrenamtlichen Initiativen? Zahlen von Abschiebungen aus der Straf- und Abschiebehaft seit 1991, Kosten der Unterbringungen und Rückführungen; Abkürzung der Abschiebehaftdauer, Organisation einer kostenlosen Rechtsberatung, Vermeidung einer Doppelbestrafung bei einem Straftatbestand durch die Ver-  
büßung einer Freiheitsstrafe und anschließende Abschiebung

Antr GRÜNE 29.09.1994 und Stellungnahme JuM Drs 11/4724  
BeschlEmpf und Bericht StändA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Kosten von Abschiebehäftlingen*

Ermittlung bzw Einbehaltung der Haft- und Abschiebekosten

Antr REP 01.12.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/5037

*Arbeitsplätze in der Jugendvollzugsanstalt Schwäbisch Hall*

Derzeitige bzw künftige Beschäftigungslage nach Errichtung des Neubaus; Verhandlungsergebnisse mit Betrieben zur Schaffung entsprechender Arbeitsplätze in Schwäbisch Hall u.a. Anstalten

KlAnfr  
s. *Arbeit*  
Drs 11/5077

*Abschiebegefängnis in der JVA Rottenburg*

Zahl, Alter, Herkunftsländer, Fluchtmotive, Unterbringungssituation, Verwahrdauer, Versorgung, Bewachung sowie juristische Beratung o.g. Häftlinge; Anteil, Wege und Zielstaaten von Abschiebungen; Rechtsgrundlagen einer Einbehaltung der Haft- und Abschiebekosten

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 23.12.1994 und Antw  
JuM Drs 11/5167

*Belegungssituation in den Freigängerheimen, den Anstalten des offenen Vollzugs und den landwirtschaftlichen Außenstellen in BW*

Kapazität und tatsächliche Auslastung o.g. Einrichtungen seit 1992

KlAnfr Dr. Dieter Salomon GRÜNE 18.01.1995 und Antw  
JuM Drs 11/5272

*Taschengeld für Abschiebehäftlinge*

Ausführungspraxis des Asylbewerberleistungsges; zeitliche Begrenzung des Sachleistungsprinzips auch für Abschiebehäftlinge? Konsequenzen mehrerer Entscheidungen von Verwaltungsgerichten auf Länderebene

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/5331

*Drogenberatung für erwachsene Männer in den Strafvollzugsanstalten*

Verlängerung der U-Haft bzw Verlegung in Strafhaft vor Antritt einer Therapie infolge der langen Wartezeiten; Vergleich der Kosten für die externe Drogenberatung mit denen von Haftplätzen; volle Verwendung der im Hpl 1995/96 etatisierten Mittel für die externe Suchtberatung?

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/5647

*Anordnung besonderer Sicherungsmaßnahmen gegen Strafgefangene in der JVA Freiburg*

Umfang, Art, Dauer und Begründung o.g. Anordnungen 1994; Anteil der Fälle aufgrund von Denunziation und anschließender Einzelhaft; Betreuung der in Einzelhaft Untergebrachten durch Ärzte, Psychologen, Sozialarbeiter und Pfarrer?

KlAnfr Dr. Dieter Salomon GRÜNE 28.03.1995 und Antw  
JuM Drs 11/5710

*Anordnung besonderer Sicherungsmaßnahmen gegen Strafgefangene in der JVA Mannheim*

Umfang, Art, Dauer und Begründung o.g. Anordnungen 1994; Anteil der Fälle aufgrund von Denunziation und anschließender Einzelhaft; Betreuung der in Einzelhaft Untergebrachten durch Ärzte, Psychologen, Sozialarbeiter und Pfarrer?

KlAnfr Dr. Dieter Salomon GRÜNE 03.04.1995 und Antw  
JuM Drs 11/5734

*Sicherheitsrelevante Gefangenentransporte im Justizvollzugsbereich*

Rechtsslage bzw Zahl o.g. Transporte oder Vorführungen von Gefangenen seit 1993, Anteil der ohne vorgeschriebene bewaffnete Begleitkräfte durchgeführten Maßnahmen, Fälle von Flucht oder Angriffshandlungen gegen Justizbedienstete, Fälle von Hinweisen bzw Beharrung von Bediensteten auf Einhaltung der Sicherheitsvorschriften mit der Folge dienstrechtlicher Konsequenzen und Maßregelungen durch Vorgesetzte

Antr REP 13.04.1995 und Stellungnahme JuM Drs 11/5820  
BeschlEmpf und Bericht StändA 13.07.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

#### *Inhaftierte Frauen*

Zahl o.g. Frauen mit Kleinkindern, Anteil von Alleinerziehenden und Schwangeren, Frage nach der Rückfallquote bzw Straffälligkeit der Kinder; Maßnahmen zur Verlängerung des Zusammenlebens mit den Kindern sowie Aufrechterhaltung der Mutter-Kind-Beziehung nach Entbindungen

KlAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/5934

#### *Ausbruch aus der JVA Mannheim*

Mangelnde Aufmerksamkeit der Anstaltsleitung gegenüber Hinweisen auf einen bevorstehenden Ausbruch, u.a. des Gefangenen C. T.

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 24.10.1995 und  
Antw JuM Drs 11/6658

#### *BRatsinitiative Einzelfernsehen im Strafvollzug*

Zulassung von Fernsehgeräten in den Zellen: Umfang des Empfangs öffentlich-rechtlicher und privater Sender sowie interaktiver Angebote, Höhe und Träger der Kosten, Auswirkungen auf die Teilnahme an Gemeinschaftsinitiativen und Therapieangeboten, Vereinbarkeit mit den Zielen des StrafvollzugsGes

Antr  
s. *Fernsehen*  
Drs 11/6662

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Substitution bei Drogenabhängigen*

Anwendung der „NUB-Richtlinien“ auch bei der Substitution von Drogenabhängigen im Strafvollzug

Mittlg LReg 24.11.1995 Drs 11/6832

#### *Situation in den baden-württembergischen Abschiebegefängnissen*

Zahl, Alter, Herkunftsländer, juristische Beratung und Verwahrdauer von Abschiebebehäftlingen; Anteil und Zielstaaten von Abschiebungen; Praxis der Überwachung durch Vollzugsbeamte und private Wachleute, Zahl und Resultate von Anzeigen sowie Selbstmordversuchen, präventive Gegenmaßnahmen, Art der Durchführung von Abschiebungen

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 05.03.1996 und Antw  
JuM Drs 11/7157

#### *Untersuchungshaftanstalt Leonberg*

Verschärfung der Kontrollmaßnahmen in der o.g. Haftanstalt für Frauen: Auslöser und Auswirkungen dieser zusätzlichen Kontrollen

KlAnfr  
s. *Justizvollzugsanstalt*  
Drs 11/7159

#### *Ausländeranteil unter den Strafgefangenen in BW, Zahl der Italiener mit potentiellen Mafia-Verbindungen*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 421 ff

#### *Entwicklung der Gefangenenzahlen, Ausländeranteil; Hinwirkung auf bessere Vergütung und soziale Absicherung der Gefangenen*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1187 ff

#### *Feststellung einer Gefangenenüberlast in den JVA des Landes, Zunahme des Ausländeranteils sowie der Gewaltbereitschaft im Strafvollzug, Verbesserung der Vergütung und sozialen Absicherung der Häftlinge*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1749 ff

#### *Schutz vor HIV-Infektionen im Strafvollzug, Abbau der Wartezeiten zur (externen) Drogenberatung*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2742  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4778 4783 4785  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5669 ff

### **Geflügel**

s.a. *Strauß (Vogel)*

#### *Gesundheitliche Gefahren durch Salmonellen*

Erkenntnisse über Infektionen von Tieren und tierischen Produkten, insbes Eiern, in BW, anderen BLändern und EG-Staaten; Maßnahmen und Verfahren zur Minderung der Infektionsgefahr, Schulungen für Küchenpersonal von Altenheimen, Krankenhäusern und Kinderbetreuungsstätten

Antr  
s. *Salmonellen*  
Drs 11/842

#### *Umweltverträgliche Geflügelhaltung*

Umfang der Legehennenhaltung in Käfigen, Probleme durch Gülle und Ammoniakemissionen, Reduzierung der Geruchsbelästigungen und Nitratverluste durch Trockenkotverfahren mit entsprechender Lagerkapazität

Antr  
s. *Geflügelwirtschaft*  
Drs 11/883

#### *Umweltverträgliche Gülleverfahren in der Geflügelhaltung*

Förderung der Ausrüstung von Geflügelställen mit dem Trockenkotverfahren; Auskunftspflicht der Antragsteller über vorgesehene Maßnahmen zur Verwertung der Reststoffe im Genehmigungsverfahren zu Geflügelställen

KlAnfr  
s. *Geflügelwirtschaft*  
Drs 11/1149

#### *Verbraucherschutz vor Salmonellose*

Hinwirkung auf eindämmende Maßnahmen in der Erzeugung von Geflügel und Eiern, bei Verarbeitung, Handel und Verbrauch, u.a. Verringerung der Konzentration in der Haltung und Schlachtung, Reduktion des Antibiotikaeinsatzes, Verbesserung der Kennzeichnung, der Verbraucheraufklärung und der Hygienestandards bei Gemeinschaftsverpflegungen; Vergabe des Herkunftszeichens BW nur bei Einsatz einheimischer Futtermittel sowie im Land erzeugter, kontrollierter Jungtiere

Antr  
s. *Salmonellose*  
Drs 11/1379

#### *Legehennenhaltung in BW*

Anteile, Vor- und Nachteile der verschiedenen Haltungsformen; Begünstigung der Ausbreitung von Salmonellen durch Legebatteriehaltung? Verleihung des Herkunfts- und Qualitätszeichens nur für Eier mit aufgestempeltem Legedatum

Antr  
s. *Geflügelwirtschaft*

Drs 11/1457

*Verbot der Jagdhundeausbildung hinter der lebenden Ente*  
Unterstützung des o.g. Votums des Landesbeirats für Tierschutz

Antr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/1912

*Ausbruch und Bekämpfung der Geflügelpest*  
Verbreitung, Schäden; Gegenmaßnahmen

MdlAnfr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/2710

*Verstöße gegen das Tierschutzrecht bei der Herstellung von Nahrungsmitteln, die aus Nicht-EG-Ländern eingeführt werden*

Umfang und Kontrollen von Einfuhren tierischer Erzeugnisse; tierquälerische Haltungs- und Mastmethoden, insbes in Osteuropa und bei Gänsen bzw der Erzeugung von Gänseleber(pastete); Überwachungspraxis und -intensität bei importierten Tieren und Lebensmitteln, u.a. hinsichtlich der Verwendung von Futterzusätzen (Antibiotika, Tierarzneimittel, Desinfektionsmittel); Hinwirkung auf ein Einfuhrverbot bzw Deklaration i.S.d. Verbraucherschutzes bei nicht nach europäischen und deutschen Mindestnormen erzeugten Lebensmitteln

Antr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/3018

*Handhabung und Verwendung des Herkunftszeichen „Baden-Württemberg“*

Erfahrungen und Perspektiven in der Geflügelwirtschaft, Abbau der unterschiedlichen Kennzeichnungsvorgaben für Eier

Antr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/3189

*Hähnchen-Mast in „Louisiana-Ställen“*

Tierschutz- und umweltrelevante Rechtsvorschriften bzw Bedenken gegen die o.g. Masthaltung, Gründe der Ablehnung eines ähnlichen Antrags in NDS; Höhe der zu erwartenden Verluste; Aussteuerung des Sättigungszentrums im Gehirn der Tiere durch entsprechende Züchtung; Klärung der mit überschnellem Fleischansatz hervorgerufenen Schäden und des Tierleids, Aussetzung der Genehmigung neuer Ställe bis zur gerichtlichen Klärung der Rechtmäßigkeit dieser Züchtungen; Umweltvorsorge wegen des hohen Stickstoffanfalls im Bereich der Stallungen und Felder, auf die der Mist ausgebracht wird

Antr  
s. *Geflügelwirtschaft*  
Drs 11/3216

*Tierschutz in BW*

Definition bzw Umsetzung der in der Tierschutzgesetzgebung national und in Europa geforderten artgerechten Tierhaltung - differenziert nach Rindern, Schweinen und Hühnern sowie Stallungssystemen; Erfahrungen mit dem Verbot der Käfighaltung von Legehennen in der Schweiz; Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Tierhalter

GrAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/3502

*Verbrauchertäuschung durch Falschkennzeichnung von Lebensmitteln*

Umverpackung und falsche Kennzeichnung von ausländischem Gemüse, Obst, Geflügel etc; Verhalten einer Putenschlächtereier im LKrs Schwäbisch Hall; Art und Intensität der Kontrollpraxis des WKD; Verbesserung der Überwachung und Sanktionsmöglichkeiten

KlAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/4747

*Illegalität in einem Geflügelhof?*

Anwendung der HühnereierVO bei der Eierproduktion? Frage nach gewährten Zuschüssen; Bewertung des Verfahrens, Urteils und der Begründung der Strafkammer des Heilbronner Landgerichts gegen die Betreiber

Antr  
s. *Geflügelwirtschaft*  
Drs 11/5083

*Gänsestopfleber*

Import und Verzehr o.g. Produkte aus tierquälerischer Mast in BW; Bewertung als Verstoß gegen das TierschutzGes und LebensmittelGes; wissenschaftliche Untersuchungen gesundheitlicher Auswirkungen des Verzehrs von Produkten aus einem krankhaften Organ; Möglichkeiten zur Reduzierung des Verbrauchs

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/5320

*Überwachung von Frischgeflügel und anderen Lebensmitteln*

Haltbarmachung durch radioaktive Bestrahlung in Holland und Frankreich; Impfpflicht gegen Salmonellen u.a. Rechtsvorschriften in Deutschland; Benennung von Geflügelprodukten aus den genannten Ländern mit deutschen Bezeichnungen; Konsequenzen bez Herkunftsbezeichnungen für Nahrungsmittel, verstärkte Verbraucherinformation; Anwendung des GeflügelfleischhygieneGes sowie des Lebensmittel- und BedarfsgegenständeGes auch auf Produkte aus EU- und Drittstaaten

Antr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/6141

*Gesundheitsgefährdung durch freilebende Tiere, wie beispielsweise Tauben*

Zunahme von Tauben, Enten und Ratten sowie Wildtieren, wie Fuchs, Wildschwein oder Waschbär in Wohngebieten; Gesundheitsgefährdung der Bevölkerung, Schäden an Grundstücken und Gebäuden, Maßnahmen zur Gefahrenminimierung, Beurteilung von ordnungspolitischen Instrumenten gegen den Fütterungs-Mißbrauch

KlAnfr  
s. *Gesundheitsgefährdung*  
Drs 11/6246

*Gestattung der Hundeausbildung hinter der lebenden Ente*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5519

## Geflügelhaltung

s. *Geflügelwirtschaft*

**Geflügelpest**

s. Tierkrankheit

**Geflügelstall**

s. Landwirtschaftliches Gebäude

**Geflügelwirtschaft**

s.a. Strauß (Vogel)

*Umweltverträgliche Geflügelhaltung*

Umfang der Legehennenhaltung in Käfigen, Probleme durch Gülle und Ammoniakemissionen, Reduzierung der Geruchsbelästigungen und Nitratverluste durch Trockenkotverfahren mit entsprechender Lagerkapazität

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 11.11.1992 und Stellungnahme  
MLR Drs 11/883  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 10.03.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Umweltverträgliche Gülleverfahren in der Geflügelhaltung*

Förderung der Ausrüstung von Geflügelställen mit dem Trockenkotverfahren; Auskunftspflicht der Antragsteller über vorgesehene Maßnahmen zur Verwertung der Reststoffe im Genehmigungsverfahren zu Geflügelställen

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 22.12.1992 und Antw MLR Drs 11/1149

*Verbraucherschutz vor Salmonellose*

Hinwirkung auf eindämmende Maßnahmen in der Erzeugung von Geflügel und Eiern, bei Verarbeitung, Handel und Verbrauch, u.a. Verringerung der Konzentration in der Haltung und Schlachtung, Reduktion des Antibiotikaeinsatzes, Verbesserung der Kennzeichnung, der Verbraucheraufklärung und der Hygienestandards bei Gemeinschaftsverpflegungen; Vergabe des Herkunftszeichens BW nur bei Einsatz einheimischer Futtermittel sowie im Land erzeugter, kontrollierter Jungtiere

Antr  
s. Salmonellose  
Drs 11/1379

*Legehennenhaltung in BW*

Anteile, Vor- und Nachteile der verschiedenen Haltungsformen; Begünstigung der Ausbreitung von Salmonellen durch Legebatteriehaltung? Verleihung des Herkunfts- und Qualitätszeichens nur für Eier mit aufgestempeltem Legedatum

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 18.02.1993 und Stellungnahme  
MLR Drs 11/1457  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 13.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Unklare Rechtslage bei Immissionsschutzvorschriften im Verhältnis von Gewerbegebieten zu Geflügelställen*

KlAnfr  
s. Immissionsschutz  
Drs 11/1628

*Bilanz der Anwendung des BImSchG auf Tierstallungen*

Erfahrungen mit der Anwendung des novellierten BImSchG: Genehmigungen für Neu- und Altbauten von Geflügelställen

KlAnfr  
s. Immissionsschutz  
Drs 11/2532

*Ausbruch und Bekämpfung der Geflügelpest*

Verbreitung, Schäden; Gegenmaßnahmen

MdlAnfr  
s. Tierkrankheit  
Drs 11/2710

*Verstöße gegen das Tierschutzrecht bei der Herstellung von Nahrungsmitteln, die aus Nicht-EG-Ländern eingeführt werden*

Umfang und Kontrollen von Einfuhren tierischer Erzeugnisse; tierquälerische Haltungs- und Mastmethoden, insbes in Osteuropa und bei Gänsen bzw der Erzeugung von Gänseleber(pastete); Überwachungspraxis und -intensität bei importierten Tieren und Lebensmitteln, u.a. hinsichtlich der Verwendung von Futterzusätzen (Antibiotika, Tierarzneimittel, Desinfektionsmittel); Hinwirkung auf ein Einfuhrverbot bzw Deklaration i.S.d. Verbraucherschutzes bei nicht nach europäischen und deutschen Mindestnormen erzeugten Lebensmitteln

Antr  
s. Verbraucherschutz  
Drs 11/3018

*Handhabung und Verwendung des Herkunftszeichens „Baden-Württemberg“*

Vergabe- und Kontrollpraxis; Konsequenzen bei Verstößen, insbes im Bereich der tierischen Erzeugung durch Futtermittelverkauf und -zusätze, Leistungsförderer u.ä.; Erfahrungen und Perspektiven in der Geflügelwirtschaft, Abbau der unterschiedlichen Kennzeichnungsvorgaben für Eier; Durchführung der vom MLR zugesagten Werbekampagne

Antr  
s. Gütezeichen  
Drs 11/3189

*Hähnchen-Mast in „Louisiana-Ställen“*

Tierschutz- und umweltrelevante Rechtsvorschriften bzw Bedenken gegen die o.g. Masthaltung, Gründe der Ablehnung eines ähnlichen Antrags in NDS; Höhe der zu erwartenden Verluste; Aussteuerung des Sättigungszentrums im Gehirn der Tiere durch entsprechende Züchtung; Klärung der mit überschnellem Fleischansatz hervorgerufenen Schäden und des Tierleids, Aussetzung der Genehmigung neuer Ställe bis zur gerichtlichen Klärung der Rechtmäßigkeit dieser Züchtungen; Umweltvorsorge wegen des hohen Stickstoffanfalls im Bereich der Stallungen und Felder, auf die der Mist ausgebracht wird

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 07.01.1994 und Stellungnahme  
MLR Drs 11/3216  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Tierschutz in BW*

Definition bzw Umsetzung der in der Tierschutzgesetzgebung national und in Europa geforderten artgerechten Tierhaltung - differenziert nach Rindern, Schweinen und Hühnern sowie Stallungssystemen; Erfahrungen mit dem Verbot der Käfighaltung von Legehennen in der Schweiz; Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Tierhalter

GrAnfr  
s. Tierschutz  
Drs 11/3502

*Verbrauchertäuschung durch Falschkennzeichnung von Lebensmitteln*

Umverpackung und falsche Kennzeichnung von ausländischem Gemüse, Obst, Geflügel etc; Verhalten einer Putenschlächtere

im LKrs Schwäbisch Hall; Art und Intensität der Kontrollpraxis des WKD; Verbesserung der Überwachung und Sanktionsmöglichkeiten

KlAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/4747

#### *Illegalität in einem Geflügelhof?*

Zeitpunkt und Umfang der Genehmigung von Stallungen und Erweiterungsbauten eines Geflügelhofs im LKrs Heilbronn; Umsetzung der erteilten bau-, immissions- und hygienerechtlichen Auflagen bzw der HühnereierVO bei der Eierproduktion? Frage nach gewährten Zuschüssen; Bewertung des Verfahrens, Urteils und der Begründung der Strafkammer des Heilbronner Landgerichts gegen die Betreiber

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 07.12.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/5083

#### *Gänsestopfleber*

Import und Verzehr o.g. Produkte aus tierqälerischer Mast in BW; Bewertung als Verstoß gegen das TierschutzGes und LebensmittelGes; wissenschaftliche Untersuchungen gesundheitlicher Auswirkungen des Verzehrs von Produkten aus einem krankhaften Organ; Möglichkeiten zur Reduzierung des Verbrauchs

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/5320

#### *Gesundheitsrisiken durch Massentierhaltung*

Schadstoffemissionen der agrarindustriellen Schweinemast, Geflügelwirtschaft u.a.; Überwachung von Auflagen; Untersuchung des Risikos von Atemwegserkrankungen bei Kindern in Regionen mit Massentierhaltung, Übertragbarkeit der Untersuchungsergebnisse auf BW

Antr  
s. *Tierhaltung*  
Drs 11/6065

#### *Überwachung von Frischgeflügel und anderen Lebensmitteln*

Haltbarmachung durch radioaktive Bestrahlung in Holland und Frankreich; Impfpflicht gegen Salmonellen u.a. Rechtsvorschriften in Deutschland; Benennung von Geflügelprodukten aus den genannten Ländern mit deutschen Bezeichnungen; Konsequenzen bez Herkunftsbezeichnungen für Nahrungsmittel, verstärkte Verbraucherinformation; Anwendung des GeflügelfleischhygieneGes sowie des Lebensmittel- und BedarfsgegenständeGes auch auf Produkte aus EU- und Drittstaaten

Antr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/6141

#### *Tierschutz- und Gesundheitsaspekte der Legehennenhaltung*

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2797  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6184 ff  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6786

### **Geheimdienst**

s.a. *Geheimschutz*  
s.a. *Spionage*  
s.a. *Verfassungsschutz*

#### *Geheimdienstaktivitäten der GUS-Staaten in BW*

Erkenntnisse über o.g. Aktivitäten, Beteiligung ehemaliger Mitarbeiter des MfS, Anwerbung von Asylbewerbern und Aussiedlern? Verknüpfung einer Beendigung dieser Aktivitäten mit der weiteren Gewährung von Hilfen an die Staaten in der ehemaligen Sowjetunion

KlAnfr Ulrich Deuschle REP 25.08.1992 und Antw IM Drs 11/339

#### *UA „Weitergabe von Erkenntnissen aus Ermittlungsverfahren durch RegMitglieder und Praxis der Telefonüberwachung im Lande“*

Gewinnung, Behandlung und Weitergabe von geheimhaltungsbedürftigen Ermittlungserkenntnissen durch Strafverfolgungsbehörden bzw Mitglieder der LReg im Falle des Gastwirts M.L., Verhalten des JuM und IM gegenüber dem CDU-Fraktionsvorsitzenden, Weitergabe von Erkenntnissen an Medien bzw Journalisten, Anordnung von Überwachungen seit 1990 auf Ersuchen von Nachrichtendiensten u.a.m.

Antr  
s. *Untersuchungsausschuss*  
Drs 11/3066

#### *Einsetzung und Auftrag eines UA: „Praxis der Überwachung, der Dokumentation und der Weitergabe von geheimhaltungsbedürftigen Erkenntnissen des von staatlichen Stellen kontrollierten Telefonverkehrs in BW“*

Anordnung von Telefonüberwachungen seit 1989 auf Antrag von Polizeidienststellen, Staatsanwaltschaften, Verfassungsschutzbehörden und Nachrichtendiensten; Ergebnisse, Verantwortliche, Konsequenzen; Fall des Gastwirts M.L., Ermittlungsergebnisse, Verhalten des JuM, IM und evtl weiterer RegMitglieder, Überwachung von Telefonen in Gaststätten und Telefonzellen, Weitergabe von Erkenntnissen an Medien/Journalisten u.a.m.

Antr  
s. *Untersuchungsausschuss*  
Drs 11/3105

#### *Bekämpfung der Nuklear-Kriminalität*

Grundsätze und Festlegungen der IM zur (präventiven) Bekämpfung o.g. Straftaten iR von verdeckten Ermittlungen durch Polizei, Verfassungsschutz und Geheimdienst; rechtliche Bewertung und Kriterien der künstlichen Marktbeschaffung für spaltbares Material durch V-Leute; Information von Behörden des Landes über den Fall von Plutoniumschmuggel in einem Passagierflugzeug von Moskau nach München, Abwägung der Risiken, Zusammenarbeit mit bayerischen Dienststellen und dem BND, Konsequenzen? Vorlage sämtlicher Dokumente über Operationen der Sicherheitsbehörden unter Beachtung von Geheimschutzzinteressen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/5855

#### *Ablehnung einer Zusammenarbeit von Geheimdiensten und Polizei*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3473 3474

#### *Rolle des BND bei der „Plutoniumaffäre“, künftige Überwachung des BND durch EUROPOL*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5350 5351

**Geheimnisbruch**

s. *Geheimschutz*

**Geheimschutz**

s.a. *Geheimdienst*

s.a. *Sicherheitsüberprüfung von Personen*

s.a. *Steuergeheimnis*

s.a. *Verfassungsschutz*

*Geheimnisbruch im UA des 10. Ltg von BW*

Zuspiegelung eines vertraulichen Berichts der LReg gegenüber dem UA „Unabhängigkeit von RegMitgl und Strafverfolgungsbehörden“ an den Südwestfunk; Stand, Ergebnisse und Konsequenzen des damals eingeleiteten Ermittlungsverfahrens der Staatsanwaltschaft; Aufrechterhaltung des Zugangs der von den Ermittlungen betroffenen Personen zu geheimhaltungsbedürftigen Materialien oder Vorgängen?

Antr REP 17.09.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/2564  
BeschlEmpf und Bericht StändA 17.01.1995 Drs 11/5475  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*UA „Weitergabe von Erkenntnissen aus Ermittlungsverfahren durch RegMitglieder und Praxis der Telefonüberwachung im Lande“*

Gewinnung, Behandlung und Weitergabe von geheimhaltungsbedürftigen Ermittlungserkenntnissen durch Strafverfolgungsbehörden bzw Mitglieder der LReg im Falle des Gastwirts M.L., Verhalten des JuM und IM gegenüber dem CDU-Fraktionsvorsitzenden, Weitergabe von Erkenntnissen an Medien bzw Journalisten, Anordnung von Überwachungen seit 1990 auf Ersuchen von Nachrichtendiensten u.a.m.

Antr  
s. *Untersuchungsausschuss*  
Drs 11/3066

*Einsetzung und Auftrag eines UA: „Praxis der Überwachung, der Dokumentation und der Weitergabe von geheimhaltungsbedürftigen Erkenntnissen des von staatlichen Stellen kontrollierten Telefonverkehrs in BW“*

Anordnung von Telefonüberwachungen seit 1989 auf Antrag von Polizeidienststellen, Staatsanwaltschaften, Verfassungsschutzbehörden und Nachrichtendiensten; Ergebnisse, Verantwortliche, Konsequenzen; Fall des Gastwirts M.L., Ermittlungsergebnisse, Verhalten des JuM, IM und evtl weiterer RegMitglieder, Überwachung von Telefonen in Gaststätten und Telefonzellen, Weitergabe von Erkenntnissen an Medien/Journalisten u.a.m.

Antr  
s. *Untersuchungsausschuss*  
Drs 11/3105

*Wirtschaftsspionage*

Betroffene Branchen und Betriebe sowie Schäden seit 1988; (präventive) Maßnahmen; verbesserte Information der Unternehmen

Antr  
s. *Spionage*  
Drs 11/3134

*Verstoß gegen Geheimhaltungspflichten in UA des Ltg von BW*

Darlegung der o.g. Verstöße und Konsequenzen, Zahl und Ergebnisse staatsanwaltlicher Ermittlungsverfahren gegen Beteiligte

KIAnfr Michael Sieber CDU 16.12.1993 und Antw JuM Drs 11/3157

*Bekämpfung der Nuklear-Kriminalität*

Grundsätze und Festlegungen der IM zur (präventiven) Bekämpfung o.g. Straftaten iR von verdeckten Ermittlungen durch Polizei, Verfassungsschutz und Geheimdienst; rechtliche Bewertung und Kriterien der künstlichen Marktbeschaffung für spaltbares Material durch V-Leute; Information von Behörden des Landes über den Fall von Plutoniumschmuggel in einem Passagierflugzeug von Moskau nach München, Abwägung der Risiken, Zusammenarbeit mit bayerischen Dienststellen und dem BND, Konsequenzen? Vorlage sämtlicher Dokumente über Operationen der Sicherheitsbehörden unter Beachtung von Geheimchutzinteressen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/5855

*Bruch des Beratungsgeheimnisses durch ehrenamtliche Richter*  
Preisgabe von Beratungsinterna aus dem Strafverfahren gegen G. Deckert durch eine Schöffin der 6. Strafkammer des Landgerichts Mannheim; Konsequenzen

KIAnfr Dr. Rolf Schlierer REP 05.05.1995 und Antw JuM Drs 11/5872

*Schreiben des BVerfG vom 28.04.1995 - Organklagen des Herrn Dr. Gregor Gysi, MdB, (Az.: 2 BvE 1/95) sowie des Rolf Kutzmutz, MdB, (Az.: 2 Bve 2/95) wegen Überprüfung nach § 44 b des AbgGes des Bundes*

s. *Sicherheitsüberprüfung von Personen*  
PIPr 11/67 S. 5463

*Ges über die Sicherheitsüberprüfung aus Gründen des Geheim-schutzes (LSicherheitsüberprüfungsGes -LSÜG-)*

Regelung von Sicherheitsüberprüfungen zum Schutz von Verschlusssachen iRd personellen Geheim-schutzes in Anlehnung an das BundesGes: Art und Notwendigkeit von Überprüfungen nach dem Geheimhaltungsgrad der Verschlusssachen, Rechte und Pflichten der Betroffenen und durchführenden Stellen einschließlich des LfV als mitwirkende Behörde sowie hinsichtlich der Datenerhebung, -speicherung und -weiterverarbeitung

GesEntw  
s. *Sicherheitsüberprüfung von Personen*  
Drs 11/6870

*Presseberichte über die verbotene PKK*

Berichte über vertrauliche und geheime Informationen über Sitzungen der IMK im Besitz der PKK: Gründe und Folgen dieses Tatbestands, Maßnahmen zur Unterbindung etwaiger Infiltrationsversuche von Untergrundorganisationen in Bereichen der Regierung und Verwaltung

MdlAnfr  
s. *Kurden*  
Drs 11/6892

*Weitergabe von geheimhaltungsbedürftigen Erkenntnissen durch Mitglieder der LReg im Ermittlungsfall M. L.?*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2669 ff

**Gehirnkrankheit**

s.a. *Arterienverkalkung*

s.a. *Hirnverletzter*

s.a. *Meningitis*  
s.a. *Psychose*

*Therapie der Alterskrankheiten*

Defizite und Verbesserungsmöglichkeiten in der Erforschung, Prävention und Therapie von Hirnleistungsstörungen, insbes in bezug auf Morbus Alzheimer und Demenz; Verbesserung der neurowissenschaftlichen Grundlagenforschung und Ärzteausbildung

GrAnfr  
s. *Altersheilkunde*  
Drs 11/1675

*Betreuung von Alzheimer- bzw Demenz-Kranken*

Angebot an Tages- und Kurzzeitpflegeplätzen sowie zur Beratung und Unterstützung der pflegenden Angehörigen; Förderung von Selbsthilfeinitiativen; Angebot gemeinsamer Urlaube von Kranken und Angehörigen; Beurteilung der veränderten Kostenersatzung für ambulante Dienste von Sozialstationen zur Ermöglichung längerer Besuche; Verbesserung der pflegerischen Versorgung bei Krankenhausaufenthalten

Antr  
s. *Krankenpflege*  
Drs 11/3293

*Betreuung von Alzheimer Kranken*

Darlegung des Beratungs- und Betreuungsangebots unter den Aspekten der Finanzierung und Effizienz, Förderung ehrenamtlicher Initiativen, Qualifikation des Personals in ambulanten und stationären Einrichtungen, Möglichkeiten für gemeinsame Urlaube/Kuren von Erkrankten und Angehörigen; Flexibilisierung der Verwendung des Pflegegelds, Erleichterung der privaten Beschäftigung von Betreuungspersonen; vorhandene bzw in der Erforschungsphase befindliche (nicht medikamentöse) Therapieansätze

Antr  
s. *Krankenpflege*  
Drs 11/3342

*Perspektiven des Epilepsiezentrum in Kork*

Auswirkungen des GSG auf die o.g. Einrichtung für epilepsiekranken Problempatienten; Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der vollen Funktionsfähigkeit bzw Modernisierung des Zentrums

KlAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/4552

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*

*Aufstockung der Fördermittel für die Alzheimer-Hilfen*

ÄAntr Dr. Friedhelm Repnik CDU und Rolf Seltenreich SPD  
06.12.1994 Drs 11/5209-30  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867

**Gehobener Dienst**

s.a. *Gehobener Verwaltungsdienst*

*Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei in 1992*

Einleitung der erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung der vereinbarten Hebungen in den gehobenen Dienst iRd Nachtrags- haushalts 1992

KlAnfr

s. *Besoldungsstrukturprogramm*  
Drs 11/58

*Einführung der zweigeteilten Laufbahn durch Änd der VO über die Laufbahnen der Polizeibeamten in BW*

Antr  
s. *Laufbahn*  
Drs 11/61

*Attraktivität der Polizeiausbildung*

Ermöglichung der Ausbildung von Abiturienten und Bewerbern mit FH-Reife für den gehobenen Dienst innerhalb von fünf Jahren

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/263

*Einführung der zweigeteilten Laufbahn bei der Polizei*

Stellenüberleitung vom mittleren Dienst der Kriminalpolizei zu 100 % und bei der Schutzpolizei zu 70 % in den gehobenen Dienst, Ausbau der Kapazitäten der Fachhochschule für Polizei

Antr  
s. *Laufbahn*  
Drs 11/365

*Qualifizierungsprogramm bei der Polizei*

Aufnahme von über 55-jährigen Beamten in das Qualifikationsprogramm für den gehobenen Dienst, Ermöglichung von Ausnahmen?

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/416

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Besoldung der Finanzbeamten im mittleren und gehobenen Dienst; Entwicklung der Abwanderung aus der Finanzverwaltung in die Privatwirtschaft

GrAnfr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

*Besoldungsstrukturprogramm; hier: Anforderungen für die Teilnahme am Qualifizierungsprogramm für den Aufstieg in den gehobenen Dienst*

Festlegung differenzierter Anforderungen sowohl für Bewerber um die Zulassung zur FH für Polizei als auch um die Zulassung zum Qualifizierungsprogramm - entsprechend den unterschiedlichen (späteren) Beförderungschancen

KlAnfr  
s. *Besoldungsstrukturprogramm*  
Drs 11/592

*Strukturverbesserung für die Polizei in BW*

Neustellen und Stellenumwandlungen für den gehobenen Dienst; Abschluß des Aufstiegslehrgangs in den gehobenen Dienst; Anhebung der Eingangssämter vom mittleren und gehobenen Dienst

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/638

*Personalsituation in der Vermessungsverwaltung*

Umfang der Besetzung der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen; Übernahme von Ausbildungsabsolventen des mittleren und gehobenen Dienstes in das Beamtenverhältnis?

KlAnfr

s. *Vermessungsbehörde*

Drs 11/796

*Attraktivitätsverbesserung für den öffentlichen Dienst*

Anhebung der Eingangssämter für den mittleren und gehobenen Dienst; Verbesserung des Stellenobergrenzenrechts; Flexibilisierung des Laufbahnrechts; Reform der StellenobergrenzenVO; Einführung einer analytischen Stellenbewertung

Antr

s. *Öffentlicher Dienst*

Drs 11/828

*Bewährungsaufstieg für wissenschaftliche Lehrer des gehobenen Dienstes an beruflichen Schulen*

Zahl der nicht berücksichtigten o.g. Lehrer mit guten bis sehr guten Beurteilungen; Zahl der benötigten Stellen und Höhe der Kosten für die Durchführung des Bewährungsaufstiegs bei Erfüllung der Leistungsvoraussetzungen

Antr

s. *Bewährungsaufstieg*

Drs 11/1071

*Stellenschlüssel im mittleren Vermessungsdienst*

Umsetzung der Verbesserungen des BBesoldungs- und VersorgungsanpassungsGes, Art und Zahl der Beförderungen, u.a. auch in den Ämtern für Flurbereinigung, Wasserwirtschaft und Straßenbau; Eingruppierung der Bediensteten mit einer Techniker- und Umwandlung freierwerdender BAT IVa-Stellen in Planstellen für Beamte, zusätzliche Aufstiegsmöglichkeiten in den gehobenen Dienst; Aufgabenbereiche, die auf Freiberufler übertragbar sind

Antr

s. *Vermessungsbehörde*

Drs 11/1095

*Bisherige Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei*

Verteilung der Stellenhebungen und Beförderungen auf die Schutz- und Kriminalpolizei sowie auf die verschiedenen Ebenen des Polizeidienstes; Aufstieg von Dienstgruppenführern und deren Stellvertretern sowie von Beamten im Wechselschichtdienst in den gehobenen Dienst

Antr

s. *Besoldungsstrukturprogramm*

Drs 11/1139

*Beförderungschancen für Polizei- und Kriminalobermeister iRd Besoldungsstrukturprogramms*

Aufstiegchancen in den gehobenen Dienst bis zum Jahr 1996 bzw 2000

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/1143

*Beförderungsstau beim mittleren Dienst der Polizei*

Zahl der in A 7/A 8 eingruppierten Beamten bei der Schutz- und Kriminalpolizei, Anteil der Beförderungen über das Strukturprogramm, Möglichkeiten für ein Studium an der FH für Polizei, Entscheidungen über eine Erhöhung der Stellenobergrenzen für

den mittleren Dienst, Prüfung weiterer Vorschläge für den Abbau des Beförderungsstaus

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/1191

*Wartezeit für Beförderungen von A 9 nach A 10 im Polizeivollzugsdienst*

Umfang der Verkürzung der Wartezeit durch das Besoldungsstrukturprogramm

KlAnfr

s. *Beförderung von Beamten, Richtern und Soldaten*

Drs 11/1341

*Auswahl- und Zulassungsverfahren für den gehobenen Polizeivollzugsdienst*

Ergebnisse der Überprüfung des o.g. Verfahrens; stärkere Gewichtung der dienstlichen Leistungen bei der Zulassung zum Aufstieg in den gehobenen Polizeivollzugsdienst

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/1640

*BRatsinitiative zur Anhebung der Eingangssämter im einfachen, mittleren und im gehobenen nichttechnischen Dienst*

Anhebung der Eingangssämter im gehobenen nichttechnischen Dienst durch Änd des LBesoldungsGes 1974, Suspendierung dieser Regelung durch den Bund 1975; Stand und Erfolgsaussichten der o.g. Initiative des Landes im BRat

Antr

s. *Besoldung*

Drs 11/1677

*Gehobener und höherer Dienst bei der Polizei*

Beförderungsmöglichkeiten für lebensältere Beamte mit überdurchschnittlichen Leistungen und hervorgehobener Tätigkeit (wie in Berlin) nach A 12; Gleichstellung der Abschnittsleiter der Wasserschutzpolizei mit den Leitern von Polizeidirektionen (A 15) bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/2380

*Verbesserung der Aufstiegsmöglichkeiten im öffentlichen Dienst*

Änd der LLaufbahnVO: Erleichterung bzw Beschleunigung des Aufstiegs von qualifizierten Beamten, insbes des einfachen und mittleren Dienstes, in die nächst höhere Laufbahn

Antr

s. *Beförderung von Beamten, Richtern und Soldaten*

Drs 11/2440

*Solidarpakt zur Beseitigung des Obermeisterbauchs*

Verschiebung von Beförderungen in den Besoldungsgruppen ab A 10 zugunsten der Beförderung von Polizeiober- zu Polizeihauptmeistern; Vergleich mit der Auflösung ähnlicher Beförderungsstaus beim Bund, insbes im Bereich der Bundeswehr

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/2547

*Frauen im öffentlichen Dienst*

Statistik der Verwaltungs- und Fachhochschulabsolventinnen der Jahrgänge 1960 ff in Fünfjahresschritten; Ein- und Ausstiegsszahlen des Verwaltungs- und Justizdienstes der verschiede-



nen Laufbahnen im selben Zeitraum; Beamtinnen des gehobenen und höheren Dienstes sowie vergleichbare Angestellte bei den Kommunen, Kreisen, RegPräs und Ministerien; Art der Stellen und Funktionen; Zahl von Richterinnen und Staatsanwältinnen in den Besoldungsgruppen R1-R5

Antr  
s. Frau  
Drs 11/2585

#### *Berufschancen in der Forstverwaltung des Landes*

Entwicklung der altersbedingten Abgänge im gehobenen und höheren Forstdienst, Übernahmekancen der in Ausbildung befindlichen Fachhochschüler, Studenten und Referendare; Entwicklung eines Personal- und Strukturkonzepts der Forstverwaltung; Schaffung weiterqualifizierender Ausbildungsgänge an der FH für Forstwirtschaft bzw an der Universität Freiburg

KlAnfr  
s. Forstverwaltung  
Drs 11/3390

#### *Stelleneinsparungen im Bereich des MLR*

Verteilung o.g. Einsparungen auf Ministerium, Flurbereinigungs-, Forst- und Landwirtschaftsämter, Tierzuchtämter, Schulen u.ä.; Entwicklung und Perspektiven der Übernahmequote für Referendare und FH-Absolventen seit 1988

Antr  
s. Minister für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
Drs 11/3412

#### *Forstpolitik*

Perspektiven für die einzelnen Forstämter und Bediensteten, Übernahmekancen der in Ausbildung stehenden Forstinspektoranwärter, Schaffung einer Warteliste mit sozialer Komponente für die zum jeweiligen Übernahmetermin nicht Übernommenen, Vergleich der Situation in RPF und im SL

KlAnfr  
s. Forstbediensteter  
Drs 11/3427

#### *Beförderungsmöglichkeiten für Polizeiobermeister im Jahr 1994 und Vollzug des Haushalts 1994*

Finanzierung o.g. Beförderungsmöglichkeiten unter Einbeziehung aller Beamten im gehobenen Dienst ab Besoldungsgruppe A 10 und im höheren Dienst ab A 14 sowie aller Polizeikapitel

Antr  
s. Polizei  
Drs 11/3573

#### *Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei bis Ende 1993*

Verteilung der Stellenhebungen und Beförderungen auf die Schutz- und Kriminalpolizei sowie auf die verschiedenen Ebenen und Dienststellen der Polizei; Aufstieg von Dienstgruppenführern und deren Stellvertretern sowie von Beamten im Wechselschichtdienst in den gehobenen Dienst

Antr  
s. Besoldungsstrukturprogramm  
Drs 11/3723

*Umsetzung der 200 Beförderungen des Obermeister-Programms*  
Leistungsfeindlichkeit der Beförderungen nach dem hauptsächlichen Kriterium der Zahl von Dienstjahren als Obermeister

KlAnfr  
s. Polizei  
Drs 11/3742

#### *Zukunft der FH für Forstwirtschaft*

Änd der Ausbildungsinhalte, der Zahl von Studenten und Personalstellen; Umstrukturierungsüberlegungen in anderen BLändern; künftige Ausbildung der Bediensteten im BForstdienst; Empfehlungen des Wissenschaftsrats; Ansiedlung von Weiterbildungs- und Spezialisierungsaufgaben im Bereich der FH Rottenburg

Antr  
s. Fachhochschule für Forstwirtschaft  
Drs 11/3857

#### *Einjahresverträge im gehobenen Forstdienst*

Personalfuktuation und Mehraufwand durch kurzzeitige Beschäftigungsverhältnisse; Konsequenzen in der Verwaltungsorganisation und Personalpolitik

KlAnfr  
s. Forstbediensteter  
Drs 11/3963

#### *Laufbahn gehobener Polizeivollzugsdienst*

Vergleich von Zugangsvoraussetzungen und Tätigkeitsmerkmalen für den gehobenen Polizeivollzugsdienst beim BKA und bei der Kriminalpolizei des Landes; Berechtigung der zweigeteilten Laufbahn beim BKA?

KlAnfr  
s. Kriminalpolizei  
Drs 11/4005

#### *Aufstiegsmöglichkeiten für Beamte des mittleren Dienstes*

Möglichkeiten und tatsächliche Realisierung des Aufstiegs in den gehobenen Dienst, Vergleich zwischen Beamten und Angestellten

Antr Günther H. Oettinger u.a. CDU 18.05.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4029  
BeschlEmpf und Bericht IA 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

#### *Übernahme von Anwärtern in der Steuerverwaltung*

Übernahmequote im gehobenen Dienst bis 1996

Antr  
s. Finanzverwaltung  
Drs 11/4176

#### *Funktionsaufstieg für einzelne Beamte des gehobenen Dienstes*

Ermöglichung des Aufstiegs in den höheren Dienst iR einer Übergangslösung für Polizeibeamte des gehobenen Dienstes, die Funktionen des höheren Dienstes wahrnehmen

Antr  
s. Polizei  
Drs 11/4330

#### *Teilzeitarbeit in der LForstverwaltung*

Bereitschaft bzw Anstellungschancen der Studenten/Absolventen der FH für Forstwirtschaft zur Übernahme einer Teilzeitarbeitsstelle

Antr  
s. Forstbediensteter  
Drs 11/4866

*Aufstieg in den höheren Polizeivollzugsdienst*

Zahl von Polizisten im höheren Dienst, Erreichung der Zielplanung laut Koalitionsvereinbarung über das Studium an der Polizeiführungsakademie? Zeitlich und zahlenmäßig begrenzte Bereitstellung der fehlenden Stellen über den Aufstieg von Beamten aus Spitzenämtern des gehobenen Vollzugsdienstes

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4881

*Stellenabbau bei der LForstverwaltung*

Entwicklung der Ausbildungs- und Übernahmezahlen im gehobenen Forstdienst; Gewährleistung des Fortbestands der FH für Forstwirtschaft Rottenburg

Antr  
s. *Forstverwaltung*  
Drs 11/4976

*Lebensplanung von Kriminalbeamten*

Zahl der Lehrgänge nach dem W8-Programm in der 11. WP, Fortführung des Programms? Ermöglichung der Teilnahme aller Beamten entsprechend den Voraussetzungen am W8-Programm?

KlAnfr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/5252

*Entwicklung der verwaltungsinternen FH*

Entwicklung der Zahl von Studenten, Absolventen und Übernommenen im öffentlichen Dienst der FH für öffentliche Verwaltung, Forstwirtschaft, Rechtspflege, Polizei und Finanzen seit 1992; Bedarf an Studienplätzen und Studienangeboten zur Ermöglichung breiterer Einsatzmöglichkeiten, z.B. in privatisierten Aufgabenbereichen und Unternehmen; Verzicht auf eine Rückforderung der Ausbildungskosten auch bei Nichtübernahme in die öffentliche Verwaltung

Antr  
s. *Verwaltung*  
Drs 11/5495

*Aufstieg in den gehobenen Dienst bei der Polizei*

Zulassung von 200 Beamten von 2.800 Bewerbungen um einen Studienplatz an der FHPol; Schaffung kurzfristiger, zusätzlicher Aufstiegsmöglichkeiten bzw einer „Sachbearbeiterlaufbahn“ mit Aufstiegchancen bis A 11 ohne Besuch der FHPol

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5781

*Situation der Auszubildenden im mittleren und gehobenen Verwaltungsdienst im RegBez Tübingen*

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6038

*Sonderprogramm für lebensältere Polizeibeamte*

Einräumung der Aufstiegsmöglichkeit für alle über 55 Jahre alten Beamten in den gehobenen Dienst bis zum Auslaufen des Sonderprogramms Ende 1995

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6106

*Qualifizierungsprogramm für den gehobenen Polizeivollzugsdienst (W 8)*

Zahl der Zugangsberechtigten und tatsächlichen Teilnehmer bis zum Ende der WP, erschwerte Zugangsmöglichkeiten für Beamte des WKD? Bedarfsorientierte Verlängerung des Programms

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6331

*Einführung der zweigeteilten Laufbahn bei der Polizei in BW*

Änd der LaufbahnVO der Polizei: Abschaffung des einfachen und mittleren Dienstes während einer Übergangszeit, Reduzierung der Laufbahnen auf den gehobenen und höheren Polizeivollzugsdienst bei Schutz- und Kriminalpolizei

Antr  
s. *Laufbahn*  
Drs 11/6464

*Situation der Auszubildenden in Freiburg und in den LKreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; Situation im Bereich einer schulischen Berufsausbildung, im mittleren und gehobenen (Verwaltungs-)Dienst sowie an der Uni Freiburg; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6534

*Personalsituation bei der Polizei*

Zahl, Alter und Geschlecht der Beamten in den einzelnen Laufbahnen und Besoldungsgruppen der Schutz- und Kriminalpolizei; Entwicklung des Aufstiegs vom mittleren in den gehobenen Dienst über die FH und W-Programme seit 1992; Zahl der seither jährlich eingestellten Kommissaranwärter sowie Beförderungen in den einzelnen Besoldungsgruppen, bisheriger Abbau des „Obermeisterbauchs“ mit Hilfe des Besoldungsstrukturprogramms; Zahl der Beamten im gehobenen Dienst, die Funktionen des höheren Dienstes ausüben

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6756

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Verbesserung der Stellenhebungen bei der Polizei vom mittleren in den gehobenen und höheren Dienst*

s. *Polizei*  
Drs 11/6863

**Gehobener Verwaltungsdienst**

s.a. *Gehobener Dienst*

*Studienreform gehobener Verwaltungsdienst*

Stand bzw Umsetzung der Studienreform: Erhaltung einer vierjährigen Ausbildungsdauer sowie der gemeinsamen Ausbildung für Landes- und Kommunalbeamte an den FH für Verwaltung, Bewahrung der Praxisorientierung als Alternative zum wissenschaftlichen Hochschulstudium

Antr Christa Vosschulte u.a. CDU 17.09.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/485  
 BeschlEmpf und Bericht IA 08.09.1993 Drs 11/2774  
 PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Reform der Verwaltungsausbildung für den gehobenen Dienst in BW*

Bewerber- und Zulassungszahlen sowie Notendurchschnitte an den FH für öffentliche Verwaltung seit 1988; Auslandskontakte und Anerkennung der Abschlüsse in der EG; Umsetzung einer grundlegenden Reform der Ausbildung; Neuregelung der Theorie- und Praxisanteile, der Prüfungen und des dienstzeitbegleitenden Unterrichts, Entwicklung einer Weiterbildungskonzeption durch die FH u.a. Institutionen, Vertiefung der internationalen Kontakte, Einbeziehung der Studenten in die europäischen Studienaustauschprogramme

Antr SPD 02.02.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1327  
 PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4114

*Studienreform gehobener Verwaltungsdienst*

Beibehaltung der vierjährigen Ausbildungsdauer, der Praxisorientierung und gemeinsamen Ausbildung für Landes- und Kommunalbeamte; Zeitpunkt der Umsetzung der Reform

Antr Manfred List u.a. CDU 29.03.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1647  
 BeschlEmpf und Bericht IA 08.09.1993 Drs 11/2774  
 PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Frauen im öffentlichen Dienst*

Statistik der Verwaltungs- und Fachhochschulabsolventinnen der Jahrgänge 1960 ff in Fünfjahresschritten; Ein- und Ausstiegszahlen des Verwaltungs- und Justizdienstes der verschiedenen Laufbahnen im selben Zeitraum; Beamtinnen des gehobenen und höheren Dienstes sowie vergleichbare Angestellte bei den Kommunen, Kreisen, RegPräs und Ministerien; Art der Stellen und Funktionen; Zahl von Richterinnen und Staatsanwältinnen in den Besoldungsgruppen R1-R5

Antr  
 s. Frau  
 Drs 11/2585

*Beibehaltung des Zulassungsausschusses für die Ausbildung zum gehobenen Dienst*

Antr Heinrich Haasis u.a. CDU 10.12.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/3110  
 BeschlEmpf und Bericht IA 23.02.1994 Drs 11/3688  
 PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Entwicklung der verwaltungsinternen FH*

Entwicklung der Zahl von Studenten, Absolventen und Übernommenen im öffentlichen Dienst der FH für öffentliche Verwaltung, Forstwirtschaft, Rechtspflege, Polizei und Finanzen seit 1992; Bedarf an Studienplätzen und Studienangeboten zur Ermöglichung breiterer Einsatzmöglichkeiten, z.B. in privatisierten Aufgabenbereichen und Unternehmen; Verzicht auf eine Rückforderung der Ausbildungskosten auch bei Nichtübernahme in die öffentliche Verwaltung

Antr  
 s. Verwaltung  
 Drs 11/5495

*Situation der Auszubildenden im mittleren und gehobenen Verwaltungsdienst im RegBez Tübingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1992-95 nach Ämtern und Dienstherrn; teilweise oder befristete Übernahme der ausgebildeten Anwärter/-innen, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Zukunftsperspektiven der Ausbildungsgänge und -absolventen

KlAnfr  
 s. Auszubildender  
 Drs 11/6038

*Annullierung des Teils A der Verwaltungslehreklausur der schriftlichen Staatsprüfung 1995 (Hochschule für öffentliche Verwaltung)*

Gründe der Annullierung; Zahl der Widersprüche; Folgen für die Betroffenen, insbes Nachteile bei Bewerbungen, Bestimmung der Durchschnittsnote des nicht annullierten Teils der schriftlichen Prüfung für das Fach Verwaltungslehre beim Verzicht auf eine nochmalige Klausurteilnahme

KlAnfr  
 s. Hochschulprüfung  
 Drs 11/6461

*Situation der Auszubildenden in Freiburg und in den LKreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; Situation im Bereich einer schulischen Berufsausbildung, im mittleren und gehobenen (Verwaltungs-)Dienst sowie an der Uni Freiburg; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

KlAnfr  
 s. Auszubildender  
 Drs 11/6534

*Ausbildungsreform im gehobenen Verwaltungsdienst; Erhaltung der vielseitigen Verwendbarkeit der Absolventen, u.a. als Min-Präs*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2707 2710 2711 2714  
 PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4117 4118 4120 4121 4123 4127

*Notwendigkeit einer Ausbildungsreform im gehobenen Verwaltungsdienst*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4510  
 PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4799

**Gehörgeschädigter**

s.a. Gehörloser

*Gesundheitsförderung*

Begünstigung der Ertaubung junger Menschen durch übermäßige Beschallung in Diskotheken und durch Walkmen; Erreichung von Verhaltensänderungen durch Information

GrAnfr  
 s. Gesundheitsvorsorge  
 Drs 11/5276

*Maßnahmen gegen Gesundheitsschäden durch Lärm*

Betroffene, Ursachen, Art und Kosten von Lärmschäden am Arbeitsplatz, durch Diskothekenlärm, Walkman etc; Vorsorge- und Schutzmaßnahmen, rechtliche und technische Möglichkeiten; Streichung der Kostenübernahme für Behandlungen und Hilfsmittel aus dem Leistungskatalog der Krankenversicherungen

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 06.02.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5403

BeschlEmpf und Bericht SozA 14.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Behinderte*

Methoden, Maßnahmen und Einrichtungen zur Früherkennung und -förderung behinderter Kinder, insbes von seh-, hör- und sprachbehinderten Kindern; Ausbau und Finanzierung von Frühförderstellen und sozialpädiatrischen Zentren; Integration von Behinderten und Nichtbehinderten in Kindergärten und Regelschulen

Antr

s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

**Gehörlosenschule**

s. *Sonderschule*

**Gehörloser**

s.a. *Gehörgeschädigter*

*Schreibtelefone für Gehörlose*

Kosten sowie Voraussetzungen und Praxis der Übernahme durch Krankenkassen und sonstige Kostenträger; Auswirkungen bzw Kompensation einer Ersetzung der Kfz-Steuer durch Erhöhung der Mineralölsteuer für Gehörlose

Antr

s. *Schreibtelefon*  
Drs 11/844

*Betreuung von Gehörlosen*

Defizite im Bereich der Vermittlung der Gebärdensprache an den Gehörlosenschulen sowie bei Gebärdensprachen-Dolmetschern für wichtige Kommunikationsvorgänge; bedarfsorientierte Ausbildung der erforderlichen Fachkräfte; Abdeckung des Mehrbedarfs der Gehörlosen, u.a. bei einer beruflichen Weiterbildung und beim Studium, in der Sozialhilfe; Förderung hörender Kinder gehörloser Eltern bei der Erlangung der Lautsprache

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 30.08.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2432

BeschlEmpf und Bericht SozA 20.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Situation der gehörlosen Menschen*

Zahl, Alter, Geschlecht usw von Gehörlosen und Gebärdendolmetschern; Abdeckung der spezifischen Bedürfnisse dieser Behinderten; gesetzliche Anerkennung und finanzielle Förderung der Gebärdensprache; Anerkennung des Berufsbildes sowie Übernahme der Finanzierung von Gebärdendolmetschern; Verbesserung der Ausbildungsbedingungen für gehörlose Lehrer und Erzieher; Vereinfachung von Verwaltungsabläufen und Behörden-gängen; Gewährung spezieller Hilfen, z.B. Schreiblefone, Lichtwecker; Einführung eines Landes-Gehörlosengeldes

Antr Karl-August Schaal u.a. REP 09.09.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2502

BeschlEmpf und Bericht SozA 20.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

**Geisel, Alfred Dr. MdL SPD**

s. *Landtagsvizepräsident*

**Geisingen, Stadt**

*Lärmbelästigung A 81 (Streckenabschnitt Geisingen - Kirchenhausen)*

Mangelhafte Wirkung der Lärmschutzwände am o.g. Streckenabschnitt; Einführung eines Tempolimits zur Geräuschminderung

KlAnfr

s. *Lärmschutz*  
Drs 11/5062

**Geislingen a.d. Steige, Stadt**

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Konsequenzen aus einer im Auftrag des SM durchgeführten Untersuchung zu neuen Formen bürgerschaftlichen Engagements in Geislingen

Antr

s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6752

**Geisteskranker**

s. *Kranker*

**Geisteskrankheit**

s. *Psychose*

**Geistheiler**

*Dachverband Geistiges Heilen (DGH)*

Zahl, medizinische Qualifikation, Behandlungsformen und Honorarforderungen von Geistheilern; Mitglieder und Verhaltenskodex des Dachverbands; Kriterien und Zeitabstände von Überprüfungen der Mitglieder; Schließung rechtlicher Lücken angesichts des expandierenden Marktes an Geistheilern

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 12.05.1995 und Antw SM Drs 11/5906

**Geistig behindertes Kind**

s. *Behindertes Kind*

**Geistigbehindertenschule**

s. *Sonderschule*

**Geistlicher**

s. *Theologe*

**Gelbe Tonne**

s. *Abfallwirtschaft*

**Gelber Sack**

s. *Abfallwirtschaft*

**Gelbsucht**

s. *Leberkrankheit*

**Geld**

s.a. *Börse*

s.a. *Finanzausgleich*

s.a. *Finanzpolitik*

s.a. *Geldbuße*

s.a. *Geldwäsche*

s.a. *Inflation*

s.a. *Kapital*

s.a. *Konto bei Kreditinstituten*

s.a. *Preis (Tauschwert)*

s.a. *Schlechtwettergeld*

s.a. *Sparen*

s.a. *Trinkgeld*

s.a. *Übergangszahlung*

s.a. *Unterhaltsleistung*

s.a. *Vermögen*

s.a. *Vollstreckung von Forderungen*

s.a. *Währung*

s.a. *Zahlungsverkehr*

*Weitere Probleme im Umgang mit Asyl-Bewerbern*

Umfang der Anwendung sowie Erfahrungen mit dem Umstieg vom Geld- auf das Sachleistungsprinzip nach dem BSHG

KlAnfr

s. *Asylbewerber*

Drs 11/83

*Mehrkosten durch Verteilung von Lebensmittelrationen an Asylbewerber*

Umstellung von Bargeldauszahlung auf Naturalien, Darlegung entsprechender Planungen von Städten und Kreisen, Umfang und Träger der entstehenden Mehrkosten; Bewertung der Umstellung in bezug auf die Achtung der Menschenwürde und den Grundsatz einer sparsamen Verwaltung

Antr

s. *Sozialhilfe*

Drs 11/1616

*Bisheriger Kostenaufwand für Asylbewerber - Sachleistungsprinzip*

Umfang und Verteilung der Kosten auf die öffentlichen Hände, Ausgaben des Landes 1993; Verhinderung einer Rückkehr von Sach- zu Geldleistungen nach Einführung des Asylbewerberleistungsges und einer mehr als 12-monatigen Verfahrensdauer, die möglicherweise durch Vernichtung der Ausweispapiere erreicht wird

Antr

s. *Asylbewerber*

Drs 11/2318

*Verwaltungsabwicklung bei der Gewährung von Sozialhilfe an Pflegeheimbewohner - Verrechnung eigener Einkünfte mit dem Barbetrag zur persönlichen Verfügung gemäß § 21 BSHG*

KlAnfr

s. *Sozialhilfe*

Drs 11/3013

*Flexibilität bei der Umsetzung des Asylbewerberleistungsges*

Schaffung von Rechtsklarheit für die Kreise und Gemeinden bei der Anwendung des (vorrangigen) Sachleistungsprinzips sowie

eines Ermessensspielraums für die Gewährung von Geldleistungen an Asylbewerber

Antr

s. *Asylbewerberleistungsgesetz*

Drs 11/3163

*Öffentliche Verschuldung*

Ursachen, Arten und Auswirkungen der öffentlichen Verschuldung seit 1970, u.a. auf Kapitalmarkt, Geldmenge, Preissteigerungsrate, Zinsen, private Kredite, Sparleistungen, Investitionen und den Konsum; Entwicklung der Zinsbelastung und des Schuldendienstes der öffentlichen Haushalte

GrAnfr

s. *Schulden*

Drs 11/3217

*Umsetzung des Asylbewerberleistungsges*

Mehrkosten der Stadt- und LKreise sowie Härten für die Betroffenen durch die Umstellung der Versorgung vom Geld- auf das Sachleistungsprinzip

Antr

s. *Asylbewerberleistungsgesetz*

Drs 11/3356

*Taschengeld für Abschiebehäftlinge*

Ausführungspraxis des Asylbewerberleistungsges; zeitliche Begrenzung des Sachleistungsprinzips auch für Abschiebehäftlinge? Konsequenzen mehrerer Entscheidungen von Verwaltungsgerichten auf Länderebene

KlAnfr

s. *Asylbewerber*

Drs 11/5331

*Gewährleistung von Sachleistungen an Asylbewerber*

Erkennung auf Geldleistungen durch das Verwaltungsgericht Karlsruhe u.a. VG, Verweis auf die Klärung der Rechtslage durch den VGH bzw die Rechtswidrigkeit der VwV des IM zur Durchführung des Asylbewerberleistungsges; Bewertung der Vorgehensweise des RegPräs Karlsruhe gegen die von Asylbewerbern beauftragten Rechtsanwälte; Umstellung auf Geldleistungen für alle Asylbewerber nach Ablauf einer Verfahrensdauer von einem Jahr

KlAnfr

s. *Asylbewerber*

Drs 11/7025

*Ängste der Bürger vor einer europäischen Währung; Kriterien für die Übertragung der Geldpolitik an eine Europäische Zentralbank*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 135 136 138 150 ff

*Auswirkungen der schlecht abgestimmten internationalen Geldpolitik*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 348 ff

*Umstellung der Versorgung von Asylbewerbern vom Geld- auf das Sachleistungsprinzip*

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2781 ff

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3157 ff

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6676

*Vorschläge der Banken für längerfristige Geldanlagen zur Umgehung einer europäischen Einheitswährung*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6316 6332

**Geldbuße***Dieselmengenzwerte für Lkw und Busse*

Auswirkungen der verschärften EG-Grenzwerte bei gleichzeitiger Verkehrszunahme aus Osteuropa mit Fahrzeugen ohne kontrollierte Grenzwerte u.a. Normen; Maßnahmen zur Unterbindung des Betriebs derartiger Lkw oder Busse, Belegung der Halter und Fahrer mit hohen Bußgeldern

KlAnfr

s. *Abgasreinigung*

Drs 11/2712

*Einrichtung der Zentralen Bußgeldstelle im Neckar-Odenwald-Kreis*

Umsetzung der angekündigten Behördenverlagerung in strukturschwache Räume; Verlegung der o.g. Stelle für die Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten auf Autobahnen vom Reg-Präs Karlsruhe in den Neckar-Odenwald-Kreis

KlAnfr

s. *Straßenverkehrsbehörde*

Drs 11/2929

*Lkw-Kontrollen*

Praxis der Kontrollen, Beanstandungen und Bußgelderhebung/erbringung bei in- und ausländischen Fahrzeugen 1992/93; Orientierung der Kontrollintensität am nationalen Fahrzeugaufkommen, Einziehung der Bußgelder vor Ort, Einführung des in Holland praktizierten Verfahrens der Bußgeldbegleichung per Scheckkarte?

Antr

s. *Verkehrskontrolle*

Drs 11/3726

*Deutsche Umweltschutz-Standards auch beim Transitverkehr sicherstellen*

Abgasnormen der EU, Stand der Umsetzung in den einzelnen Staaten der Gemeinschaft, Aufkommen und Abgasemissionen von Transit-Lkw aus EU- und Nicht-EU-Ländern, mögliche Grenzwerte nach dem Stand der Technik; Durchsetzung von EU-Abgasnormen nach dem deutschen TÜV-Standard sowie entsprechender Kontrollen und Sanktionsmöglichkeiten (hohe Bußgelder, Fahrverbote) gegenüber Fahrern und Fahrzeugen

Antr

s. *Abgasreinigung*

Drs 11/3902

*Inanspruchnahme privater Dienstleister bei Geschwindigkeitskontrollen*

Übertragung der o.g. Aufgaben von Kommunen und LKreisen auf Private, Erfahrungen mit der Abwicklung von Ordnungswidrigkeitsverfahren durch die Bußgeldbehörden, Darlegung evtl Personaleinsparungen

KlAnfr

s. *Verkehrskontrolle*

Drs 11/5269

*Bußgeldzuständigkeit örtlicher Straßenverkehrsbehörden*

Nochmalige Anhörung des Gemeindetags und LKreistags vor einer Übertragung der Bußgeldzuständigkeit auf die Gemeinden? Beurteilung der befürchteten Verzögerungen in der Bearbeitung und Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten; Voraussetzungen für die Beauftragung Privater durch Kreise und Kommunen mit der Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen

KlAnfr

s. *Verkehrskontrolle*

Drs 11/6139

*Kommunale Geschwindigkeitsmessungen*

Rechtsgrundlagen für Überwachungsmaßnahmen an mehrstreifigen, tempobegrenzten Bundesstraßen; Notwendigkeit von Meßstellen an innerörtlichen Unfall Schwerpunkten; Verwendung der eingenommenen Bußgelder für Verkehrssicherungsmaßnahmen anstatt für Haushaltskonsolidierungen

KlAnfr

s. *Verkehrskontrolle*

Drs 11/6725

*Steuerliche Absetzbarkeit von Bußgeldern*

Generelle Beurteilung o.g. Problematik iRd Einkommen- und Körperschaftsteuer; Fälle der steuerlichen Geltendmachung von Bußgeldern über eine Mio DM; Weisungen des FM an nachgeordnete Behörden?

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 18.01.1996 und Antw

FM Drs 11/7031

*Umfang und jährliche Schäden des Schwarzfahrens; Behandlung iR von Bußgeldverfahren*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2558 ff

**Geldwäsche**

s.a. *Beschlagnahme*

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Konfliktlage zwischen der Unterbindung der Geldwäsche und Schutz persönlicher Daten

GrAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/106

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergabewesen*

Entwicklung der Rauschgiftkriminalität in den letzten fünf Jahren; Einrichtung einer europäischen Drogenbekämpfungsbehörde, Aufbereitung und Weitergabe von Erkenntnissen über den illegalen Anbau von Drogen und Drogenhandel einschließlich Geldwäsche

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/1468

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Justitielle Maßnahmen*

Verbesserung der Vorschriften zur Geldwäsche und zur Vermögensstrafe (u.a. Umkehr der Beweislast)

Antr

s. *Kriminalität*

Drs 11/1595

*Drogenpolitik*

Rechtliche und organisatorische Instrumente und Maßnahmen zur Bekämpfung der den Drogenmarkt beherrschenden organisierten Kriminalität, u.a. Gewinnaufspürung, Unterbindung der Geldwäsche, technische Observation; Exportverbot für die Herstellung illegaler Drogen notwendigen Stoffe; Initiativen anderer BLänder

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1933

*Stand der Ermittlungen im Fall Imhausen und der Aufspürung von Gewinnen aus dem illegalen Giftgas-Geschäft*

Ermittlungsziele, -ergebnisse und beteiligte Dienststellen; Stand der Auswertung von Unterlagen aus Liechtenstein und der Schweiz, Höhe der Gewinne und Steuerschulden, Beteiligung an Schweizer Firmen mit Hilfe der illegalen Gewinne, regelmäßige Information des JuM? Beurteilung der Gewährung des Freigängerprivilegs für den Gefangenen Hippenstiel-Imhausen, seiner Aktivitäten während dieser meist im Haus seiner Ehefrau verbrachten Zeit sowie der voraussichtlichen Entlassung im September 1993 hinsichtlich der Dringlichkeit des Aufklärungsbedarfs im laufenden Verfahren

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/2114

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Beschleunigung der Einrichtung von EUROPOL*

Hinwirkung auf Beschlüsse der Staats- und Regierungschefs im Oktober: endgültige Einrichtung der europäischen kriminalpolizeilichen Drogenzentralstelle, rascher Ausbau zu EUROPOL zur Bekämpfung der organisierten Kriminalität, insbes der Geldwäsche und des Terrorismus

Antr  
s. *Europol*  
Drs 11/2448

*Bekämpfung Organisierter Kriminalität - Straftatbestand der mafiosen Vereinigung*

Verhängung der Vermögensstrafe, Strafbarkeit der Geldwäsche, Einsatz verdeckter Ermittler sowie technischer Observationsmittel

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/2576

*Wirksamere Maßnahmen für eine entschlosseneren Kriminalitätsbekämpfung in BW*

Ausbau der technischen Überwachungsmöglichkeiten, insbes im Blick auf schwerste Straftaten und Geldwäsche

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3008

*Entschließung zum Bericht und BeschlEmpf des UA „Praxis der Telefonüberwachung in BW“ - Drs 11/4888*

Aufnahme des Straftatbestands der Geldwäsche als Katalogtat nach § 100 a StPO

Antr  
s. *Technische Observation*  
Drs 11/5021

*Bekämpfung der Geldwäsche*

Effizienz des GeldwäscheGes, weiterer Handlungsbedarf nach den Forderungen des LKriminalamts bzw der LGirokasse, u.a. Umkehr der Beweislast, Verbesserung der internationalen Zusammenarbeit bei grenzüberschreitenden Verdachtsfällen sowie des Informationsaustausches zwischen Ermittlern und Geldinstituten

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 10.05.1995 und Stel-

lungnahme IM Drs 11/5896  
BeschlEmpf und Bericht IA 27.09.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*BRatsinitiative der LReg zur Einschränkung von Grundrechten*  
Regelung des „Lauschangriffs“ sowie Umkehr der Beweislast bei Verdacht auf Geldwäsche iR einer Initiative zur Bekämpfung der organisierten Kriminalität, Kontrollmechanismen, Einsichtsrechte der Datenschutzbeauftragten, Einschätzung des Umfangs künftiger TÜ-Maßnahmen sowie des Einzugs von illegalen Geldern

KIAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/6129

*Maßnahmen zur Unterbindung der Geldwäsche*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 416 417 421 423 425

*Effizienz des GeldwäscheGes*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3547  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4774  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5161

*Nutzung von Spielbanken zur Geldwäsche; (interne) Gegenmaßnahmen*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4486 4487 4490  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 5000 5003

**Gelenkkrankheit**

s.a. *Lymekrankheit*  
s.a. *Osteoporose*  
s.a. *Rheumatologie*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Situation von Kindern; Gesundheitsschädigungen bei Kindern und Jugendlichen*

Schulsonderturnen für alle Kinder mit Haltungsschäden

Mittlg  
s. *Kind*  
Drs 11/619

*Sportförderung von körperlich schwächeren und weniger gewandten Kindern*

Haltungs-, Herz-/Kreislauf- und Übergewichtsprobleme von jungen Schülern; Umfang der gezielten Förderung

Antr  
s. *Sport*  
Drs 11/1382

*Vermeidung von Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates an Bildschirmarbeitsplätzen in der Landesverwaltung*

Risikoabbau durch Information der Bediensteten und Maßnahmen zur ergonomischen Gestaltung von Bildschirmarbeitsplätzen, Einbeziehung psychosozialer Bedingungsfaktoren in Präventionsmaßnahmen

Antr  
s. *Bildschirmarbeitsplatz*  
Drs 11/3235

*Knochendichtemessung*

Entwicklung der Zahl und Kosten o.g. Untersuchungen zur Früherkennung von Gelenkkrankheiten bzw Osteoporose seit 1988; Zweifel des BGesundheitsMin am praktischen Nutzen der Mes-

sungen; Wegfall der Verpflichtung der Krankenkassen zur Kostenerstattung?

KlAnfr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/3848

#### *Sportpolitik in BW*

Stellenwert des Sports im Bereich der Gesundheitsprävention, insbes gegen vorhandene Haltungsschwächen im Kindesalter; Einführung einer täglichen Sport- und Spielzeit im Schulhof

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/3926

#### *Hüftreifungsstörungen*

Leistungsfähigkeit der klinischen Untersuchungen zur Früherkennung von Hüftreifungsschäden bei Säuglingen; Hinwirkung auf Einführung der Hüftsonographie als generelle diagnostische Früherkennungsmethode

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/4628

#### *Gesundheitsförderung*

Bekämpfung des Bewegungsmangels und der Gefahr von Haltungsschäden in Kindergarten und Schule; entsprechende Aus- und Weiterbildung der Lehrkräfte; Zuziehung von Ärzten, Psychologen und Ernährungswissenschaftlern zum Unterricht; Information über Nahrungsmittel und Umweltschadstoffe, positive Beeinflussung des Eßverhaltens der Kinder

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

#### *Ausstattung der Schulen mit ergonomisch konzipiertem Schulmobiliar*

Vorbeugung gegen (chronische) Rückenprobleme durch Beschaffung o.g. Sitzmöbel, Lehrerfortbildung zur Vermittlung einer entsprechenden Sitzhaltung und Bewegung in der Schule

Antr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/6925

#### *Verbreitung von Haltungsschäden bei Grundschulern; präventiver Stellenwert des Sportunterrichts*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6068 6075

### **Gemeinde**

s. *Kommunale Selbstverwaltungskörperschaft*

### **Gemeindefeuerwehr**

s. *Feuerwehr*

### **Gemeindegebietsreform**

s. *Verwaltungsreform*

### **Gemeindeordnung**

#### *Ges zur Änd der GemeindeO*

Privatisierung der von Kommunen geführten Unternehmen, die genau so gut oder kostengünstiger von Privaten betrieben werden können

GesEntw  
s. *Privatisierung*  
Drs 11/901

#### *Beseitigung der beruflichen Benachteiligung in der Ausübung von kommunalen Ehrenämtern durch Selbständige*

Stand der Prüfung einer Novellierung der Gemeinde- und LandkreisO; Vergütung nachweisbarer Sonderaufwendungen, die über der pauschalen Entschädigung liegen

KlAnfr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/1550

#### *Ges zur Änd des Kommunalwahlrechts und des Kommunalrechts*

Zusammenlegung der Kommunalwahlen mit der Europawahl; Direktwahl der Mitglieder der Regionalversammlung des Verbandes Region Stuttgart; Erleichterung des Erwerbs der Bürgerrechte; Reduzierung der Zahl von Gemeinderäten und Kreisräten; Vereinfachung der unechten Teilortswahl; Ermöglichung der unmittelbaren Wahl der Bezirksbeiräte und Erweiterung ihrer Kompetenzen; Änd der GemO und LKreISO, des KommunalwahlGes und LWohlfahrtsverbändeGes, Aufhebung des Ges über die maßgebende Einwohnerzahl der Gemeinden in den Jahren 1988 und 1989

GesEntw  
s. *Kommunalwahlrecht*  
Drs 11/2376

#### *Ges zur Änd der Gemeinde- und LKreISO*

Herabsetzung der Quoren für die Einberufung von Bürgerversammlungen, die Unterzeichnung von Bürgeranträgen und Bürgerbegehren; Definition von Verkehrsvorhaben als wichtige Gemeindeangelegenheiten; Regelung der Bildung von Fraktionen sowie deren Informationsrechte gegenüber der Verwaltung; Ermöglichung der Abgabe eines „Minderheitenvotums“ durch Beigeordnete im Gemeinderat; Bestellung von Gleichstellungsbeauftragten; Wahl der Ortsvorsteher vom Ortschaftsrat sowie der Landräte vom Volk; Erleichterung der Einführung der Ortschaftsverfassung

GesEntw  
s. *Bürgerbeteiligung*  
Drs 11/2643

#### *Ges zur Änd der GemO (GO)*

Herabsetzung der Quoren für Bürgerversammlung, Bürgerantrag und Bürgerentscheid; verbesserter Schutz von Gemeinderäten und Gemeinderatskandidaten; Ermöglichung von Beigeordneten auch in Gemeinden unter 10 000 Einwohnern; Präzisierung der Stellvertretung des Bürgermeisters; Wahl des Ortsvorstehers durch den Ortschaftsrat

GesEntw REP 08.11.1993 Drs 11/2858  
1. Beratung PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2861  
Mittlg LtgPräs 17.01.1994 Drs 11/3243  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.02.1994 Drs 11/3487  
2. Beratung PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3290 (Ablehnung)

#### *Ges zum Recht auf Loslösung, Neugliederung und Zusammenschluß von Gemeinden*

Änd der GemO: Ermöglichung der Korrektur der Gebietsreform sowie künftiger Gebietsänderungen durch Gemeinderatsbeschluß oder Bürgerentscheid, Beschränkung der Einflußmöglichkeiten der Rechtsaufsichtsbehörde bei Gebietsänderungen, Versagung der staatlichen Genehmigung nur aus dringenden Gründen des öffentlichen Wohls



GesEntw

s. *Kommunale Selbstverwaltung*

Drs 11/3270

#### *Jugendgemeinderäte*

Verankerung von Jugendgemeinderäten in der GemO i.V. mit Anwesenheits-, Antrags- und Rederecht für Jugendgemeinderäte in nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzungen

Antr

s. *Gemeindevertreter*

Drs 11/3628

#### *Befangenheitsvorschriften der GemO*

Regelungen für Gemeinderäte/Bürgermeister in Aufsichts-/Verwaltungsräten von Volksbanken und Sparkassen; Vermeidung von Interessenkollisionen durch Gleichbehandlung von Befangenheit in den Aufsichtsgremien beider Institute

KlAnfr

s. *Befangenheit*

Drs 11/3911

#### *Mitwirkungsrechte Jugendlicher auf Gemeindeebene*

Vorschläge für die Einrichtung von Jugendgemeinderäten, deren Zusammensetzung, demokratische Legitimation und Kompetenzen; Vorlage eines GesEntw zur Änd der GemO; Zuziehung von Jugendlichen bzw Jugendverbänden bei der Beratung von Jugendangelegenheiten im Gemeinderat

Antr

s. *Gemeindevertreter*

Drs 11/3953

#### *Verankerung von Rechten der Jugendgemeinderäte in der GemeindeO*

Aufnahme der Vorschläge des Dachverbands der Jugendgemeinderäte in einen GesEntw zur Novellierung des Kommunalwahlrechts

Antr

s. *Gemeindevertreter*

Drs 11/4651

#### *Hinderungsgründe nach § 29 GemO*

Ausschluß einer gleichzeitigen gemeinderätlichen Tätigkeit von Ehegatten, früheren Ehegatten und Verlobten; Beseitigung dieser Regelungen iR einer Reform von § 18 GemO

KlAnfr

s. *Befangenheit*

Drs 11/5052

#### *Stärkung kommunaler Demokratie und demokratischer Beteiligungsrechte*

Novellierung der GemO und LKreisO: Erweiterung des Themenkatalogs und Absenkung der Quoren für Bürgerbegehren und -entscheid, Übernahme auf LKreisebene, Mitwirkung von Einwohnern ab 16 Jahren bei Bürgeranträgen und -versammlungen, Direktwahl der Landräte und Ortsvorsteher, Ausbau der Zuständigkeit des Ortschaftsrats, Einführung von (hauptamtlichen) Gleichstellungsbeauftragten

Antr

s. *Bürgerbeteiligung*

Drs 11/5939

#### *Kommunales Ehrenamt (KEA) in BW*

Zahl und Geschlecht von Kandidierenden und Gewählten in Ortschafts-, Gemeinderäten, Kreistagen und Regionalversamm-

lungen 1994; Verbesserung der Rahmenbedingungen in GemO und LKrO, durch Einwirkung auf öffentliche und private Arbeitgeber, verbesserte Freistellung, Entschädigung und Steuerfreibeträge; angemessene (finanzielle) Ausstattung und Informationszugriffe der kommunalen Fraktionen; Einführung eines BildungsurlaubsGes, von regelmäßigen Weiterbildungen und Info-briefen sowie einer Informationsstelle; Berufung einer Expertengruppe „KEA“

GrAnfr

s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/6208

#### *Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes RechtsbereinigungGes - 3. RBerG)*

Änd der GemO sowie der VO zur Durchführung der GemO und der VO zur Durchführung der LKreisO

GesEntw

s. *Rechtsvorschrift*

Drs 11/6379

#### *Ges über die Teilnahme von Unionsbürgern an kommunalen Wahlen und Abstimmungen*

Einräumung des aktiven und passiven Wahlrechts bei Wahlen zum Gemeinderat, Ortschaftsrat, Kreistag und Bürgermeister sowie der Teilnahme an Abstimmungen, insbes an Bürgerbegehren und Bürgerentscheid; Änd der GemO, LKreisO und des KommunalwahlGes

GesEntw

s. *Bürgerbeteiligung*

Drs 11/6505

#### *Normenkontrollverfahren betr § 29 Abs 2 Satz 1 i.V.m. § 18 Abs 1 Nr 1 der GemO BW*

BeschlEmpf und Bericht StändA 05.10.1995 Drs 11/6555

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6031

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6312

#### *Novellierung der GemO zur Stärkung der Position der Gemeinderäte*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3591

#### *Verankerung von Jugendgemeinderäten in der GemO*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4534 4540

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4808

### **Gemeindeprüfungsanstalt**

s. *Gemeindegewirtschaftsrecht*

### **Gemeindeprüfungsordnung**

s. *Gemeindegewirtschaftsrecht*

### **Gemeindepsychiatrischer Verbund**

s. *Psychiatrie*

### **Gemeinderat**

s. *Gemeindevertreter*

### **Gemeinderatsmitglied**

s. *Gemeindevertreter*

**Gemeinderatswahl**

s. Kommunalwahl

**Gemeindereform**

s. Verwaltungsreform

**Gemeindestraße**

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Verkehrspolitik*  
Überprüfung der gegenwärtigen Verteilung der Straßenbaumittel, insbes nach dem GVFG, zwischen Land und Kommunen; Gewichtung der verkehrlichen Bedeutung von kommunalen und Landesstraßen

Antr  
s. Leistungsprinzip  
Drs 11/1077

*Bau der L 526-neu als Gemeindeverbindungsstraße in Schefflenz*  
Bauverzicht des VM bzw Umstufung o.g. Maßnahme wegen mangelndem Verkehrsaufkommen? Prüfung des geplanten Ausbauniveaus bzw einer sinnvollen Vergabe von öffentlichen Mitteln

KlAnfr  
s. Landesstraße 526  
Drs 11/3623

**Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz**

*Verwendung der durch das SteueränderungsGes 1992 zusätzlich zur Verfügung stehenden GVFG-Mittel*

Förderung des ÖPNV

Antr  
s. Personenverkehr  
Drs 11/79

*„Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW“*

Hinwirkung auf ein SchienenverkehrswegeGes sowie auf Überlassung eines dynamisierten Anteils am Mineralölsteueraufkommen (nach dem GVFG) den Ländern und Kommunen; Einsatz der nach dem GVFG zugewiesenen Mittel für Investitionen im ÖPNV bzw dessen Ausbau in der Fläche

Antr  
s. Verkehrsplanung  
Drs 11/101

*City-Bahn Freiburg-Villingen-Rottweil*

Maßnahmen für eine durchgehende und umsteigefreie Schienenverbindung zwischen Freiburg und Rottweil, Einsatz von stielstreckenfähigen VT 628-Schienenfahrzeugen nach dem Modell „Integraler Taktfahrplan“, Förderung der Citybahn nach dem GVFG

Antr  
s. Regionalverkehr  
Drs 11/696

*Finanzierung der Modernisierung von ÖPNV-Fahrzeugen durch das GVFG*

Einrichtung eines Modernisierungsprogramms mit GVFG-Mitteln

KlAnfr  
s. Schienenfahrzeug  
Drs 11/710

*Umschichtung von Finanzmitteln zugunsten des öffentlichen Personennahverkehrs iRd GemeindeverkehrsfinanzierungsGes (GVFG)*

Aufteilung von 80:20 zwischen der Förderung des ÖPNV und der des kommunalen Straßenbaus

Antr  
s. Personenverkehr  
Drs 11/751

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Reduzierung der Beteiligung staatlicher Instanzen bei Förderverfahren nach dem GVFG

Antr  
s. Verwaltungsreform  
Drs 11/863

*City-Bahn Freiburg - (Titisee-Neustadt-Donaueschingen) - Villingen-Schwenningen (-Rottweil)*

Finanzierung des Ausbaus des ÖPNV zwischen den o.g. regionalen Zentren über das GVFG

Antr  
s. Regionalverkehr  
Drs 11/939

*Programm zur Reaktivierung von Schienenstrecken für den Personenverkehr*

Programm zur Wiederinbetriebnahme stillgelegter Strecken durch nichtbundeseigene Eisenbahnen unter kommunaler Regie in modernisierter Form; Finanzierung der Erstinvestitionen über die vorhandenen Mittel aus dem GVFG; Vorwegentnahme der Kostenerstattung für Unterhalt und Betrieb des (Schiene-)Fahrwegs aus dem kommunalen Anteil der Kfz-Steuerverbundmasse, Änd des FAG

Antr  
s. Eisenbahnstrecke  
Drs 11/954

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Verkehrspolitik*  
Überprüfung der gegenwärtigen Verteilung der Straßenbaumittel, insbes nach dem GVFG, zwischen Land und Kommunen; Gewichtung der verkehrlichen Bedeutung von kommunalen und Landesstraßen

Antr  
s. Leistungsprinzip  
Drs 11/1077

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 13*

*Umschichtung der Mittel nach dem GemeindeverkehrsfinanzierungsGes (GVFG) zugunsten des öffentlichen Verkehrs*

s. Öffentliches Verkehrsmittel  
Drs 11/1213

*Finanzierung der Modernisierung von Schienenfahrzeugen durch das GVFG (Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz)*

Antr  
s. Schienenfahrzeug  
Drs 11/1145

*ÖPNV-Mittel*

Umfang und Auswirkungen der Kürzungen der GVFG-Mittel auf konkrete Projekte des ÖPNV sowie auf die Regionalisierung des Schienenpersonenverkehrs in BW

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/1445

*15-Minuten-Takt der S-Bahn*

Gewährleistung der Finanzierung notwendiger Investitionen im Streckennetz sowie zur Beschaffung der Züge über das GVFG

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 30.03.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1656  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 16.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Keine Verwendung von GVFG-Mitteln für Bundesstraßen*

Begründung einer evtl Zuschußfähigkeit von Lärmschutzmaßnahmen an der geplanten B 31 im Bereich Freiburg-Kirchzarten nach dem GVFG; Ablehnung von Anträgen auf GVFG-Mittel für den Bau von Bundesstraßen und begleitende Maßnahmen

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 21.04.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1778  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 23.06.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Beteiligung des Landes BW über das GVFG am Bau der B 31 im Stadtbereich Freiburg im Zusammenhang mit dem abgeschlossenen Vergleich vor dem Verwaltungsgericht Freiburg*

Finanzierung der vergleichsbedingten Mehrkosten, Umfang und Art der Mittelestatisierung, Zurückstellung anderer Bau- oder Infrastrukturmaßnahmen durch diese Mittelzusage?

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 07.05.1993 und Antw VM Drs 11/1877

*Modellprojekt für den öffentlichen Personennahverkehr im Großraum Ulm*

Planungsstand und Zeitperspektiven, Beteiligung des Landes, Einbeziehung der Räume Ostwürttemberg, Oberland und bayrisch Schwaben; Planung neuer Trassen für (Spur-)Bus und Straßenbahn sowie eines neuen Betriebsbahnhofs; Einsatz neuer umweltfreundlicher Verkehrsmittel sowie moderner Verkehrsleitsysteme; Finanzierung über das GVFG, weitere Bundes- und Landesmittel; Etatisierung von Mitteln über das „Innovationsprogramm ÖPNV“?

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/2124

*Verwendung von Finanzmitteln iRd Gemeindeverkehrsfinanzierungsges (GVFG)*

Förderung der neu aufgenommenen Maßnahmen zu Verkehrsleitsystemen, Umsteigparkplätzen, Güterverkehrszentren und Betriebsleitsystemen

Antr REP 29.06.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2154

*Finanzielle Förderung des Landes BW für die Aufrechterhaltung des Metro-Rhin*

Konzeptionen für eine längerfristige Sicherung des Metro-Rhin; Hinwirkung auf Verbesserung des ÖPNV Offenburg-Straßburg durch die DB mit GVFG-Mitteln sowie auf entsprechende finanzielle Beteiligung der Region Elsaß

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/2198

*Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Krs Böblingen*

Ausbau von Autobahnen, Bundes-, Landes- und Kreisstraßen, von Durchfahrten, Umgehungen und Bahnübergängen sowie Radwegen entlang von Bundes- und Landesstraßen; Ausdehnung der GVFG-Förderung auf Radwege, Lärmschutzmaßnahmen und Ortsdurchfahrten

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2317

*Bahnreform und Regionalisierung*

(Entlastungs-)Wirkungen der Bahnreform, Verteilung von Aufgaben und finanziellen Verpflichtungen zwischen Bund und Bahn-AG, Einsparung bzw Übernahme von Personal und Grundstücken; Mittel für die Regionalisierung und das GVFG, Verteilungsschlüssel und Länderanteile für die Modernisierung von Schienenwegen, Fahrzeugen, Bahnhöfen, P+R-Anlagen u.ä.; Netzzugang für weitere Anbieter; Berechnungsgrundlagen für Fahrweg und Fahrkosten

Antr  
s. *Bundesbahn*  
Drs 11/2972

*ÖPNV-Mittel nach dem GVFG (Gemeindeverkehrsfinanzierungsges) ab 1997 in BW*

Beibehaltung des Verteilungsschlüssels der GVFG-Mittel zwischen Projekten des öffentlichen Verkehrs und des kommunalen Straßenbaus auch nach 1997

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/5104

*Verbesserungen im grenzüberschreitenden öffentlichen Verkehr zwischen Baden und dem Elsaß*

Unterstützung neuer Vorhaben im Schienenverkehr; mögliche Zuschüsse für Fahrweg, Zugmaterial und Betrieb von Land, Bund und EU; Prüfung einer Unterstützung mit GVFG-Mitteln

Antr  
s. *Öffentliches Verkehrsmittel*  
Drs 11/5410

*Behindertengerechte Fahrzeuge in ÖPNV*

Förderung der Beschaffung von Schienenfahrzeugen und Omnibussen nach dem GVFG, Anteil der behindertengerechten Fahrzeuge bzw der Nachrüstung, Harmonisierung der Förderkriterien der VwV des VM mit denen des GVFG

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/5809

*Förderung von Niederflurbussen nach dem GVFG (Gemeindeverkehrsfinanzierungsges)*

Behindertengerechte Ausstattung öffentlicher Verkehrsmittel: Bindung der Zuschußgewährung an das o.g. Förderkriterium

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/5926

*Umschichtung von GVFG-Mitteln in die neuen Länder*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 838

*Finanzierung des ÖPNV über das GVFG auch nach 1995*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1618  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5240 ff

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5503 ff  
 PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5782 5783 5790 5794 5795  
 PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6261

*Hinwirkung auf eine Finanzierung von Radverkehrsinvestitionen über das GVFG*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2272 2275 ff

*Finanzierung des Kaufs von Schienenfahrzeugen aus Mitteln des GVFG*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2962 2963 2967 ff

## Gemeindevertreter

*s.a. Ortschaftsverfassung*

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst - bürgerliches Engagement*

Darlegung des ehrenamtlichen Engagements von Bürgern in Gemeinderäten und Kreistagen

Antr  
*s. Leistungsprinzip*  
 Drs 11/1076

*Ges zur Änd des Kommunalwahlrechts und des Kommunalrechts*  
 Zusammenlegung der Kommunalwahlen mit der Europawahl; Direktwahl der Mitglieder der Regionalversammlung des Verbandes Region Stuttgart; Erleichterung des Erwerbs der Bürgerrechte; Reduzierung der Zahl von Gemeinderäten und Kreistäten; Vereinfachung der unechten Teilortswahl; Ermöglichung der unmittelbaren Wahl der Bezirksbeiräte und Erweiterung ihrer Kompetenzen; Änd der GemO und LKreisO, des KommunalwahlGes und LWohlfahrtsverbändeGes, Aufhebung des Ges über die maßgebende Einwohnerzahl der Gemeinden in den Jahren 1988 und 1989

GesEntw  
*s. Kommunalwahlrecht*  
 Drs 11/2376

*Ges zur Änd der Gemeinde- und LKreisO*

Herabsetzung der Quoren für die Einberufung von Bürgerversammlungen, die Unterzeichnung von Bürgeranträgen und Bürgerbegehren; Definition von Verkehrsvorhaben als wichtige Gemeindeangelegenheiten; Regelung der Bildung von Fraktionen sowie deren Informationsrechte gegenüber der Verwaltung; Ermöglichung der Abgabe eines „Minderheitenvotums“ durch Beigeordnete im Gemeinderat; Bestellung von Gleichstellungsbeauftragten; Wahl der Ortsvorsteher vom Ortschaftsrat sowie der Landräte vom Volk; Erleichterung der Einführung der Ortschaftsverfassung

GesEntw  
*s. Bürgerbeteiligung*  
 Drs 11/2643

*Ges zur Änd der GemO (GO)*

Herabsetzung der Quoren für Bürgerversammlung, Bürgerantrag und Bürgerentscheid; verbesserter Schutz von Gemeinderäten und Gemeinderatskandidaten; Ermöglichung von Beigeordneten auch in Gemeinden unter 10 000 Einwohnern; Präzisierung der Stellvertretung des Bürgermeisters; Wahl des Ortsvorstehers durch den Ortschaftsrat

GesEntw  
*s. Gemeindeordnung*

Drs 11/2858

*Beurlaubung von Lehrerinnen und Lehrern zur Mandatswahrnehmung*

Bewertung der Mitgliedschaft von Lehrern in Ortschafts-, Gemeinderäten und Kreistagen; Vereinbarung der Bedingungen und Beschränkungen für die mandatsbedingte Freistellung mit der GemO? Umfang des Unterrichtsausfalls durch Freistellungen zur Mandatswahrnehmung

Antr  
*s. Sonderurlaub*  
 Drs 11/3240

*Jugendgemeinderäte*

Verankerung von Jugendgemeinderäten in der GemO i.V. mit Anwesenheits-, Antrags- und Rederecht für Jugendgemeinderäte in nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzungen

Antr Julius Redling u.a. SPD 16.03.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3628  
 BeschlEmpf und Bericht IA 22.06.1994 Drs 11/4501  
 PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Befangenheitsvorschriften der GemO*

Regelungen für Gemeinderäte/Bürgermeister in Aufsichts-/Verwaltungsräten von Volksbanken und Sparkassen; Vermeidung von Interessenkollisionen durch Gleichbehandlung von Befangenheit in den Aufsichtsgremien beider Institute

KIAnfr  
*s. Befangenheit*  
 Drs 11/3911

*Mitwirkungsrechte Jugendlicher auf Gemeindeebene*

Vorschläge für die Einrichtung von Jugendgemeinderäten, deren Zusammensetzung, demokratische Legitimation und Kompetenzen; Vorlage eines GesEntw zur Änd der GemO; Zuziehung von Jugendlichen bzw Jugendverbänden bei der Beratung von Jugendangelegenheiten im Gemeinderat

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 05.05.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3953  
 BeschlEmpf und Bericht IA 22.06.1994 Drs 11/4501  
 PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Junge Menschen in BW*

Gesellschaftliche Mitwirkungsmöglichkeiten für Jugendliche; Stand, Kompetenzen und Förderung der Einrichtung von Jugendgemeinderäten

GrAnfr  
*s. Jugendpolitik*  
 Drs 11/4020

*„Frauen wählen Frauen“ als „amtliche Wahlbeeinflussung“*

Frauenanteil in Gemeinderäten und Kreistagen; Bewertung o.g. Aktion kommunaler Frauenbeauftragter sowie einer Aktion der Frauenministerin seitens des IM; Frage nach Sanktionen

Antr  
*s. Frau*  
 Drs 11/4074

*Ausgleichssitze und Gremiengröße bei der Kommunalwahl*

Zahl und Auslöser (Splittergruppen und Einzelbewerber) von Ausgleichsmandaten in den Kreistagen und Gemeinderäten

KIAnfr  
*s. Kommunalwahl*  
 Drs 11/4304

*Frauenanteil in den neugewählten Gemeinderäten, Kreistagen und der Regionalversammlung des Großraums Stuttgart*  
Frauenanteil in den o.g. Gremien; Verteilung auf die einzelnen Parteien, Wählervereinigungen und Listenverbindungen

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4438

*Behinderung bei Ausübung kommunaler Ehrenämter*

Gemeinde-, Kreis- und Regionalräte aus dem öffentlichen Dienst; Gewährung der erforderlichen Dienstfreistellung zur Wahrnehmung des Mandats in Abhängigkeit der Parteizugehörigkeit, insbes im Geschäftsbereich des IM; Verweigerung der Freistellung von Mitgliedern der Republikaner, Fälle im Bereich der LPD Karlsruhe und in Mannheim, mögliche Rechtsmittel

KlAnfr  
s. *Sonderurlaub*  
Drs 11/4488

*Verankerung von Rechten der Jugendgemeinderäte in der GemeindeO*

Aufnahme der Vorschläge des Dachverbands der Jugendgemeinderäte in einen GesEntw zur Novellierung des Kommunalwahlrechts

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 14.09.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4651  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.11.1994 Drs 11/5182  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Ablehnung ehrenamtlicher Tätigkeit*

Niederlegung bzw Ausschlagung eines Kreistagsmandats durch Kreisräte, die gleichzeitig einem Gemeinderat oder Ortschaftsrat angehören (nach § 12 LKrsO); Fälle seit 1989 bzw nach der Kommunalwahl 1994; Ausschluß eines solchen Verhaltens iRd angekündigten Novellierung des Kommunalverfassungsrechts

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/4749

*Unterschiedliche Handhabung der Amtszeiten von Ortschafts-, Gemeinde- und Kreisräten nach der letzten Kommunalwahl in BW*

Beurteilung o.g. Vorgänge; Beendigung der letzten Amtsperiode zum 31.08.1994, Zuständigkeit der „alten“ Mandatsträger zur Feststellung der Gültigkeit des Wahlergebnisses bzw einer Verweigerung der Annahme eines Mandats? Neufassung von Beschlüssen im Falle der Nichtigkeit; Beurteilung der unterschiedlichen (Kommunalwahl-)Rechtshandhabung in gleichen Angelegenheiten im Kreistag von Schwäbisch Hall sowie im Gemeinderat von Rot am See

KlAnfr  
s. *Kommunalwahl*  
Drs 11/4787

*Hinderungsgründe nach § 29 GemO*

Ausschluß einer gleichzeitigen gemeinderätlichen Tätigkeit von Ehegatten, früheren Ehegatten und Verlobten; Beseitigung dieser Regelungen iR einer Reform von § 18 GemO

KlAnfr  
s. *Befangenheit*  
Drs 11/5052

*GutachterausschußVO*

Vorliegen von Befangenheit bei Mitgliedern eines kommunalen Gutachterausschusses im Falle der eigenen Kaufabsicht eines zu begutachtenden Objekts; Durchführung einer weiteren, unabhängigen Begutachtung im Falle einer Kaufabsicht nach erfolgter Begutachtung; entsprechende Änd der VO

KlAnfr  
s. *Befangenheit*  
Drs 11/5315

*SitzungsvergütungsVO*

Erhöhung der Schriftführerentschädigung nach einer Initiative des Landes RPF, Aufhebung der Begrenzung auf Protokollführer über eine eigene Initiative im BRat; Beurteilung des Angebots von Freizeitausgleich in kleineren Kommunen für Teilnehmer, z.B. Amtsleiter, an Gemeinderats- und Ausschusssitzungen

KlAnfr  
s. *Vergütung (Einkünfte)*  
Drs 11/5691

*Stärkung kommunaler Demokratie und demokratischer Beteiligungsrechte*

Novellierung der GemO und LKrsO: Erweiterung des Themenkatalogs und Absenkung der Quoren für Bürgerbegehren und -entscheid, Übernahme auf LKreisebene, Mitwirkung von Einwohnern ab 16 Jahren bei Bürgeranträgen und -versammlungen, Direktwahl der Landräte und Ortsvorsteher, Ausbau der Zuständigkeit des Ortschaftsrats, Einführung von (hauptamtlichen) Gleichstellungsbeauftragten

Antr  
s. *Bürgerbeteiligung*  
Drs 11/5939

*Kommunales Ehrenamt (KEA) in BW*

Zahl und Geschlecht von Kandidierenden und Gewählten in Ortschafts-, Gemeinderäten, Kreistagen und Regionalversammlungen 1994; Verbesserung der Rahmenbedingungen in GemO und LKrsO, durch Einwirkung auf öffentliche und private Arbeitgeber, verbesserte Freistellung, Entschädigung und Steuerfreibeträge; angemessene (finanzielle) Ausstattung und Informationszugriffe der kommunalen Fraktionen; Einführung eines BildungsurlaubsGes, von regelmäßigen Weiterbildungen und Info-briefen sowie einer Informationsstelle; Berufung einer Experten-gruppe „KEA“

GrAnfr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6208

*Ges über die Teilnahme von Unionsbürgern an kommunalen Wahlen und Abstimmungen*

Einräumung des aktiven und passiven Wahlrechts bei Wahlen zum Gemeinderat, Ortschaftsrat, Kreistag und Bürgermeister sowie der Teilnahme an Abstimmungen, insbes an Bürgerbegehren und Bürgerentscheid; Änd der GemO, LKrsO und des KommunalwahlGes

GesEntw  
s. *Bürgerbeteiligung*  
Drs 11/6505

*Ausländerwahlrecht und Beamtenrecht auf der Grundlage der Gegenseitigkeit*

Darstellung von Wahlrechten sowie der vergleichbaren Beamtenrechte für In- und Ausländer in den einzelnen EU-Staaten; Stand der europäischen Vorschriften und ihrer jeweiligen Umset-

zung in nationales (Verfassungs-)Recht; Auflistung von Ländern mit für Ausländer eröffneten Wahlmöglichkeiten zum Bürgermeister, Gemeinderat oder in andere kommunale Ämter

Antr  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/6720

*Verbesserung der Rechte und sozialen Absicherung der Gemeinderäte*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1745  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4809

*Stärkung der Rechte von Ortschaftsräten*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3210  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3291 3293 ff  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5325 5327

*Novellierung der GemO zur Stärkung der Position der Gemeinderäte*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3591

*Einsetzung von kommunalen Frauenbeauftragten in Eigenverantwortung der jeweiligen Gemeinderäte; Steuerungs- und Kontrollverluste der Gemeinderäte durch die erweiterten Eigenbetriebsformen*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6239 6240 6278 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6471 6483 6487

## Gemeindefirtschaftsrecht

s.a. *Rechnungsprüfung*

*Ges über die Stärkung der Zusammenarbeit in der Region Stuttgart*

Errichtung eines Verbands Region Stuttgart als Träger der Regionalplanung; Änd des LBesoldungsGes, LStatistikGes, des Ges über den kommunalen Versorgungsverband sowie der GemeindeprüfungsO; Umbildung von Körperschaften

GesEntw  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/3067

*Stärkeres betriebswirtschaftliches Denken und Handeln in der Kommunalverwaltung*

Entwicklung von Verwaltungsleistungen zu (Dienstleistungs-)Produkten unter Zurechnung der jeweiligen Kosten und Beteiligung der Bürger und Bediensteten, Dezentralisierung der Ressourcenverantwortung an die Fachbereiche; Erfahrungen im In- und Ausland, Eintreten für Änd im Dienst- und Besoldungsrecht sowie im Gemeindefirtschaftsrecht, Gewährleistung der Kontrolle von Gemeinderat und Bürgerschaft, Ermöglichung von Pilotprojekten mit den erforderlichen Rechtsänderungen, Konsequenzen in der Aus- und Weiterbildung im öffentlichen Dienst

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4459

*Korruptionsvorbeugung und Kontrolle durch die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA)*

Veröffentlichung von Korruptions- und Mißbrauchsfällen auf kommunaler Ebene, (Wieder-)Aufnahme der entsprechenden Berichte in den Jahresbericht der GPA

KlAnfr  
s. *Bestechung*

Drs 11/6956

*Änd des Gemeindefirtschaftsrechts, Dezentralisierung der Budgetbewirtschaftung*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2989 3016  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3298  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3504 3505  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3536

*Notwendigkeit einer Reform des Gemeindefirtschaftsrechts*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3415 3416 3419 3420  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4116 ff  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4522 4527 428  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4791 4808

*Umgestaltung des Gemeindefirtschaftsrechts nach den Vorschlägen einer Arbeitsgruppe*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6279 ff

## Gemeinnütziges Wohnungsunternehmen

s. *Wohnungsunternehmen*

## Gemeinnützigkeit

s.a. *Steuervergünstigung*

*Erlaubnispflicht für Reitvereine*

Zahl der erlaubnispflichtigen Reitvereine i.S. von § 11 1.3 TierSchG, Anerkennung von Reitvereinen als gemeinnützig von den Finanzämtern und gleichzeitig Bewertung als gewerbsmäßig nach der genannten Bestimmung? Maßnahmen zur einheitlichen Handhabung der Vorschrift

KlAnfr  
s. *Pferdesport*  
Drs 11/597

*Zweckerreichung und Verlust der Gemeinnützigkeit bei Fördervereinen*

Zwang zur Mittelverwendung innerhalb einer bestimmten Frist oder Verlust der Gemeinnützigkeit? Erhöhtes Risiko des Gemeinnützigkeitsverlusts für Fördervereine durch verzögerte Landeszuschüsse und schwierigere Durchsetzbarkeit von Vorhaben? Eintreten für eine Verlängerung der Frist zur Zweckerreichung

KlAnfr Josef Rebhan CDU 07.10.1992 und Antw FM Drs 11/643

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Eigenständigkeit statt sozialer Abhängigkeit*

Nutzung der Möglichkeiten des BSHG zur Heranziehung von Sozialhilfeberechtigten zu gemeinnütziger Arbeit

GrAnfr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1075

*Finanzierung von Pferderennen und Förderung der Pferdezucht*

Rolle der Pferdewette als Förderinstrument, Entwicklung der Veranstaltung und Besteuerung des Totalisators, Zusammenhang zwischen dem Totalisatorumsatz sowie Umfang und Qualität des Rennbetriebes? Regionale bzw wirtschaftliche Bedeutung der Baden-Badener Rennwochen; Beurteilung der Gemeinnützigkeit der Rennvereine

Antr  
s. *Pferdesport*  
Drs 11/2459

*Gewerbliche Tätigkeiten der Scientologen*

Steuerveranlagung von Scientologen und ihren Unterorganisationen als Konsequenz auf die Entscheidung des Hamburgischen Oberverwaltungsgerichts; Stand des Verfahrens beim RegPräs Stuttgart auf Prüfung der Gemeinnützigkeit der Sekte

Antr  
s. *Sekte*  
Drs 11/2479

*Heranziehung von Sozialhilfeempfängern, insbes Jugendlichen, zu gemeinnütziger Arbeit*

KlAnfr  
s. *Arbeit*  
Drs 11/2521

*Änd des BSHG, Einführung einer Arbeitspflicht*

Beschaffung von gemeinnütziger und zusätzlicher Arbeit

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/2873

*Finanzielle Förderung gemeinnütziger Rundfunkveranstalter*

Änd des „Ges zum Staatsvertrag über den Rundfunk im vereinten Deutschland und zu dem Vertrag zum Europäischen Fernsehkanal“: Ermöglichung o.g. Förderung durch die LfK

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/3366

*Besteuerung von Musikvereinen*

Einnahmebesteuerung mit einem Körperschaftsteuersatz von 46 %; Steuerbefreiung der Einnahmen für das Musizieren bei anderen Vereinen wegen Gemeinnützigkeit bzw nach den Bestimmungen für kulturelle Veranstaltungen von Zweckbetrieben

KlAnfr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/3563

*Besteuerung von Kleidersammlungen und Stärkung des Ehrenamtes*

Steuerbelastung von Altkleidersammlungen, Bindung der Genehmigung an (nicht mehr kostendeckende) Altpapiersammlungen, Auswirkungen auf die Abfallwirtschaft und auf das ehrenamtliche Engagement in gemeinnützigen Organisationen; Erleichterung der steuerlichen Bedingungen über den BRat

Antr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/3819

*BeschäftigungsförderungsGes 1994*

Weitergewährung der Arbeitslosenhilfe bei gemeinnützigen Arbeiten ohne Arbeitsverhältnis

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/3827

*Ges zur Änd des VereinsförderungsGes: Bedarfsgerechte Steuerfreibeträge für Kulturpflege und Jugendarbeit der Vereine*

Erhöhung der Steuerfreibeträge für gemeinnützige Vereine bzw für ehrenamtliche Funktionsträger; Änd der AO, des Körperschaftsteuer- und EinkommensteuerGes

Antr  
s. *Verein*  
Drs 11/4167

*Rechtsfähigkeit von Scientology-Organisationen*

Bewertung der Sekte durch die IMK und BReg; Verhinderung der Neueintragung von Tarn- oder Unterorganisationen als gemeinnützige Vereine; Entzug der Rechtsfähigkeit der einzelnen Vereine

Antr  
s. *Sekte*  
Drs 11/4350

*Untersagung gemeinnütziger Veranstaltungen*

Verbotspraxis des RegPräs Tübingen, z.B. in bezug auf Skibasare an Sonntagen; Ausschluß einer zusätzlichen Reglementierung der Vereine durch RegPräs

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 17.11.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4949  
BeschlEmpf und Bericht IA 14.06.1995 Drs 11/6077  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Ges zur Änd des SammlungsGes*

Aufhebung der Erlaubnispflicht für gemeinnützige und karitative Altmaterialsammlungen

GesEntw  
s. *Sammlung*  
Drs 11/6147

*Gemeinnützige Arbeiten zur Vermeidung von Straftaft*

Aussetzen des Modells „Schwitzen statt Sitzen“ durch die Gerichtshilfe Stuttgart; Übernahme bzw Finanzierung der Vermittlung und Durchführung derartiger Arbeiten in Trägerschaft der Bewährungshilfe Stuttgart e.V.?

Antr  
s. *Bewährungshilfe*  
Drs 11/6223

*Gemeinnützigkeitscharakter für erwerbsorientierte Tierschutzunternehmen*

Darlegung o.g. Unternehmen, Rechtsform und Beteiligungsverhältnisse der Firma „Aktion Konsequenter Tierschutz“ in Karlsruhe, Zuerkennung bzw Berechtigungsprüfungen des Status der Gemeinnützigkeit; Frage nach Verbindungen zu militanten Tierschützern oder linken/linksextremistischen Parteien sowie Zuschüssen aus öffentlichen Mitteln

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/6404

**Gemeinsame Arbeitsgruppe Regionalrat Elsaß und Ltg BW***Wahl der Mitglieder der gemeinsamen Arbeitsgruppe Elsaß*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 205

**Gemeinsamer Markt der EG**

s.a. *Agrarmarkt*  
s.a. *Europäischer Wirtschaftsraum*

*Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union*

Entwicklung der Im- und Exporte im Gesamten und in den Schlüsselbranchen Maschinen-/Fahrzeugbau, Elektrotechnik in bezug auf EG- und Nicht-EG-Länder; Verbesserung der Marktchancen von kleinen und mittleren Unternehmen im Hinblick auf den EG-Binnenmarkt, u.a. Verbesserung der Informationsversorgung, der Mitarbeiterqualifikation, Forschungsförderung;

Stärkung des produktionsnahen Dienstleistungssektors; Zustimmung zum Maastrichter Vertrag, Einbeziehung des BTags und BRats in die Entscheidung zur Einführung der dritten Stufe der Währungsunion, Erteilung des Auftrags zur Erarbeitung einer Europäischen Verfassung an das EP

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/755

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*  
Umsetzung der Binnenmarktordnung und Defizitabbau, Risikominimierung der vollständigen Grenzöffnung, Ausschluß von Wettbewerbsnachteilen der Wirtschaft BW, insbes der mittelständischen Unternehmen, Stand der Festlegung einheitlicher europäischer Normen

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Sorgen vieler Bürger in bezug auf den EG-Binnenmarkt*  
PIPr 11/1 10.06.1992 S. 2 3

*Neue Möglichkeiten der Wirtschaft des Landes im EG-Binnenmarkt*  
PIPr 11/4 17.06.1992 S. 50 55  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 111

### Gemeinsames Amtsblatt

*Veröffentlichungen von Richtlinien und Richtlinienänderungen im Gemeinsamen Amtsblatt*

Gründe und Folgen des Zeitverzugs zwischen Inkrafttreten und der o.g. Veröffentlichung, z.B. Änd von Richtlinien zur Förderung von Investitionen in der Landwirtschaft und im Regionalprogramm; Verweisung eines Berechtigten, dessen Antrag zu spät gestellt wurde, auf eine Pressemitteilung über die Änd der entsprechenden Richtlinie; Gewährleistung einer rechtzeitigen Information

KIAnfr  
s. *Richtlinie*  
Drs 11/2659

### Gemeinschaft Unabhängiger Staaten

s.a. *Osteuropa*  
s.a. *Russland*

*Geheimdienstaktivitäten der GUS-Staaten in BW*

Erkenntnisse über o.g. Aktivitäten, Beteiligung ehemaliger Mitarbeiter des MfS, Anwerbung von Asylbewerbern und Aussiedlern? Verknüpfung einer Beendigung dieser Aktivitäten mit der weiteren Gewährung von Hilfen an die Staaten in der ehemaligen Sowjetunion

KIAnfr  
s. *Geheimdienst*  
Drs 11/339

*Programmlehrer für Deutsch in Polen und in den Staaten der GUS*

Finanzierung und Ausgestaltung des deutschsprachigen Schulwesens in den o.g. Ländern, Werbung um deutsche arbeitslose Lehrkräfte, Herausgabe eines Faltblattes - evtl in Zusammenarbeit mit der Abteilung für ausländisches Schulwesen beim Bundesverwaltungsamt

KIAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/1527

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas*

Entwicklung der Zusammenarbeit, u.a. mit der GUS, mit Polen, Rumänien, Ungarn, Albanien, Bosnien, Kroatien und Mazedonien sowie der Tschechischen Republik

Antr  
s. *Wirtschaftliche Kooperation*  
Drs 11/2955

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas II*

Entwicklung der Zusammenarbeit, u.a. mit der GUS, mit Polen, Rumänien, Ungarn, Albanien, Bosnien, Kroatien und Mazedonien sowie der Tschechischen Republik

Antr  
s. *Wirtschaftliche Kooperation*  
Drs 11/6467

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Außenhandelsentwicklung der letzten zehn Jahre mit Nordamerika und Japan, mit Ländern Osteuropas, der GUS, Asiens, Lateinamerikas und Afrikas nach Umfang und Struktur, insbes der Branchen Maschinenbau, Elektrotechnik und Fahrzeugbau; Orientierung der Förderinstrumente und -maßnahmen nach sozialen und ökologischen Kriterien; jährliche Bestandsaufnahme und Berichterstattung gegenüber dem Ltg

GrAnfr  
s. *Außenwirtschaft*  
Drs 11/7011

*Gefahren des aufkommenden Nationalismus, insbes nach dem Zerfall der Sowjetunion*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 143

### Gemeinschaftsaufgaben des Bundes und der Länder

*Anmeldung des Landes BW zum 21. Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ für die Jahre 1992 bis 1996 - Drs 10/6736*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 133  
BeschlEmpf und Bericht FA 08.10.1992 Drs 11/703  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 524

*Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“; hier: Änd der Anmeldung des Landes zum Rahmenplan 1992 - Drs 10/6783*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 133  
BeschlEmpf und Bericht FA 08.10.1992 Drs 11/704  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 524

*Anmeldung des Landes zum 21. Rahmenplan für die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ für die Jahre 1993 bis 1996*

Mittlg LReg 07.09.1992 Drs 11/459  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 245  
BeschlEmpf und Bericht FA 08.10.1992 Drs 11/704  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 524



*Anmeldung des Landes BW zum 22. Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ für die Jahre 1993 bis 1997*

Mittlg LReg 09.11.1992 Drs 11/868  
 PIPr 11/12 25.11.1992 S. 707  
 BeschlEmpf und Bericht FA 25.03.1993 Drs 11/1632  
 PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“; hier: Änd der Anmeldung des Landes zum 21. Rahmenplan 1993*

Mittlg LReg 10.05.1993 Drs 11/1903  
 PIPr 11/26 13.05.1993 S. 1991  
 BeschlEmpf und Bericht FA 09.09.1993 Drs 11/2490  
 PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2500

*Vorgehen der LReg in der Dezembersitzung des PLANAK*

Reaktion auf die vom Bund geplanten Einsparungen bei der Förderung des ökologischen Landbaus im Planungsausschuß von Bund und Ländern für die Gemeinschaftsaufgabe

MdlAnfr 2) Dr. Walter Caroli SPD 18.11.1993 Drs 11/2863  
 PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2790

*Anmeldung des Landes BW zum 23. Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ für den Zeitraum 1994-1996*

Mittlg LReg 20.01.1994 Drs 11/3289  
 PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2973  
 BeschlEmpf und Bericht FA 21.04.1994 Drs 11/3855  
 PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Mittel der Gemeinschaftsaufgabe zur Abwasserbeseitigung*

Umfang der bisherigen Mittelbereitstellung; Gründe und Konsequenzen der Streichung

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 16.03.1994 und Antw UM Drs 11/3643

*Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“; Anmeldung des Landes zum 22. Rahmenplan 1994, Anmeldung zum 23. Rahmenplan 1995*

Mittlg LReg 02.11.1994 Drs 11/4867  
 PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4139  
 BeschlEmpf und Bericht FA 16.12.1994/19.01.1995 Drs 11/5208 II. S. 7  
 PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4700

*Entwicklung und Zukunftschancen der Schweineproduktion in BW*

Entwicklung bzw Abmilderung des Strukturwandels; Erschließung neuer Vermarktungswege in der Ferkelerzeugung iRd MarktstrukturGes; Neugestaltung der einzelbetrieblichen Förderungsrichtlinien im PLANAK

Antr  
 s. *Schwein*  
 Drs 11/4916

*Anmeldung des Landes BW zum 24. Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“*

Mittlg LReg 20.12.1994 Drs 11/5174  
 PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4505  
 BeschlEmpf und Bericht FA 11.05.1995 Drs 11/5899  
 PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652  
 PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5753

*Erhöhung der Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete*  
 Erhöhung durch zusätzliche Landesmittel?

MdlAnfr  
 s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
 Drs 11/5623

*Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“; berichtigte Anmeldung des Landes zum 23. Rahmenplan 1995; Anmeldung zum 24. Rahmenplan 1996; berichtigte Anmeldung des Landes zum 24. Rahmenplan 1996*

Mittlg LReg 30.06.1995 Drs 11/6192  
 PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5849  
 BeschlEmpf und Bericht FA 19.10.1995 Drs 11/6642  
 PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6312  
 Mittlg LReg 20.02.1996 Drs 11/7145

*Anmeldung des Landes BW zum 25. Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“*

Mittlg LReg 16.11.1995 Drs 11/6757  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6405  
 BeschlEmpf und Bericht FA 25.01.1996 Drs 11/7064  
 PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6797

*Rückzug des Bundes aus Gemeinschaftsaufgaben, Stärkung des Föderalismus*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 710 711 716

*Abbau von Mischfinanzierungen zwischen dem Bund und den alten Ländern*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1061  
 PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1404 ff 1490

*Abbau von Mischfinanzierungen und Gemeinschaftsaufgaben*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1633

## Gemeinschaftsinitiative Handwerk

s. *Handwerk*

## Gemeinschaftskernkraftwerk Neckar

s. *Kernkraftwerk Neckarwestheim*

## Gemeinschaftskunde

s.a. *Geschichte*  
 s.a. *Politische Bildung*  
 s.a. *Zeitgeschichte*

*Geplante Kürzungen der Stundentafel an Gymnasien*

Entwicklung der erteilten Gesamtstundenzahl in den einzelnen Fächern seit 1972; Begründung geplanter Kürzungen im Fach Gemeinschaftskunde

KlAnfr  
 s. *Schulunterricht*  
 Drs 11/171

*Gewalt, Rechtsradikalismus und Fremdenfeindlichkeit an Schulen*

Thematisierung der o.g. Phänomene in den Fächern Gemeinschaftskunde und Ethik

Antr  
 s. *Gewaltanwendung*  
 Drs 11/1092

*Schulversuch zeitweise geschlechtsgetrennter Gemeinschaftskundeunterricht*

Ermöglichung des o.g. Versuchs in den Klassen 10 eines Gymnasiums; Abgabe von Kompetenzen für Versuche zur Unterrichtsgestaltung an die Schulkonferenzen?

KlAnfr  
s. *Schulversuch*  
Drs 11/1492

**Gemeinschaftsunterkunft**

s. *Unterkunft*

**Gemeinschaftsverpflegung**

s. *Verpflegung*

**Gemmrigheim, Gemeinde***Zuschüsse der Neckarwerke für Elektroheizungen*

Beurteilung o.g. Förderpraxis in Gemmrigheim und evtl anderen Gemeinden bzw EVU, Zusammenhang mit der Nähe zum AKW Neckarwestheim, Anerkennung dieser Zuschüsse im Strompreis-Genehmigungsverfahren als Kostenbestandteile? Unterbindung durch Einflußnahme im Aufsichtsrat

KlAnfr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/6440

**Gemüse**

s.a. *Gemüsebau*  
s.a. *Paprika*

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Nitratkennzeichnung von Gemüse

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

*Beitrag der baden-württembergischen Landwirtschaft zum Erhalt unseres Lebensraums und der natürlichen Lebensgrundlagen*

Vergleich der Viehdichte und des Mineraldüngerverbrauchs mit anderen Regionen im In- und Ausland, mögliche Belastungen von landwirtschaftlichen oder gartenbaulichen Erzeugnissen wegen einer nicht ordnungsgemäßen Stickstoffdüngung, z.B. Nitratbelastung von Gemüse

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/3248

*Nitratbericht 1993*

Umfang der Verstöße gegen die Schutz- und AusgleichsVO, verhängte Sanktionen und Kontrollen; Standorte und festgestellte Werte für Nitratstickstoff u.a. Stoffe bei Erdbeeren, Tabak, Spargel, Mais und Gemüse; Verankerung von düngereisen Gewässerrandstreifen im WasserGes; Überschreitungen der Grenzwerte der TrinkwasserVO; Auswirkungen der von der EU geplanten Wieder-Zulassung von Chemikalien zur Herstellung von Pflanzenschutzmitteln auf den Trinkwasserschutz; Zeitplan für die Ausweisung neuer WSG

Antr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/4409

*Verbrauchertäuschung durch Falschkennzeichnung von Lebensmitteln*

Umverpackung und falsche Kennzeichnung von ausländischem Gemüse, Obst, Geflügel etc; Verhalten einer Putenschlächtereier im LKrs Schwäbisch Hall; Art und Intensität der Kontrollpraxis des WKD; Verbesserung der Überwachung und Sanktionsmöglichkeiten

KlAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/4747

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Mittlg der Kommission an den Rat und an das Europäische Parlament: Entwicklung und Zukunft der Obst- und Gemüsepolitik der Gemeinschaft

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/4921

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Entw einer VO (EG) des Rates über die gemeinsame Marktorganisation für Obst und Gemüse und für Verarbeitungserzeugnisse aus Obst und Gemüse

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/6881

*Schadstoffgrenzwerte bei Gemüse*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3341 3342  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3795 3800 3801

**Gemüsebau***Verrottbare Mulchfolien*

Hinwirkung auf Untersuchungen zum Einsatz von verrottbaren Mulchfolien im Gemüsebau (als Alternative zur chemischen Unkrautbekämpfung)

Antr  
s. *Mulchfolie*  
Drs 11/139

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Nitratkennzeichnung von Gemüse

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

*Ausbildungssituation der Junggärtner in BW*

Zahl, Vergütung und Weiterbildung der Auszubildenden in den einzelnen Produktionszweigen des Gartenbaus: Zierpflanzen- und Gemüsebau, Baumschulen, Landschafts- und Friedhofsgärtner; Aufnahmevoraussetzungen der gärtnerischen Fachschulen

Antr  
s. *Gärtner*  
Drs 11/2394

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Mittlg der Kommission an den Rat und an das Europäische Parlament: Entwicklung und Zukunft der Obst- und Gemüsepolitik der Gemeinschaft

Mittlg

s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten

Drs 11/4921

**Generalverkehrsplan***Berücksichtigung der Klimaschutzziele bei der Neuaufstellung des Generalverkehrsplans BW*

Darlegung der Wege zur Reduzierung der Kohlendioxid-Emissionen bis zum Jahr 2005 um 10 %, Erarbeitung verschiedener Szenarien und Ableitung der Verkehrswegeplanung des Landes; weitere verkehrspolitische Maßnahmen

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 04.03.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1514

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 06.05.1993 Drs 11/2027  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319

*S-Bahn-Netz-Erweiterung bis Heilbronn*

Gemeinsame Erschließung der Wirtschaftsräume Stuttgart und Heilbronn, Einbeziehung der Region Franken in ein integriertes ÖPNV-System in einem aktualisierten Generalverkehrsplan

KlAnfr

s. Regionalverkehr

Drs 11/1893

*Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Krs Böblingen*

Planungsstand, Kosten und Realisierungschancen von Vorhaben für Schiene und Straße: Reaktivierung und Ausbau von Schienenstrecken, Ausbau von Autobahnen, Bundes-, Landes- und Kreisstraßen, von Durchfahrten, Umgehungen und Bahnübergängen sowie Radwegen entlang von Bundes- und Landesstraßen; Ausdehnung der GVFG-Förderung auf Radwege, Lärmschutzmaßnahmen und Ortsdurchfahrten; Berücksichtigung dieses Antr bzw der Stellungnahme im Generalverkehrsplan des Landes

Antr

s. Verkehrsplanung

Drs 11/2317

*Anhörungsentwurf zum Generalverkehrsplan BW*

Mittlg VM 22.09.1994 Drs 11/4758

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4139

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.06.1995 Drs 11/6095 (dazu Antr Nr. 1-2)

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5782

*Parlamentarische Beratung des Generalverkehrsplans*

Datenbasis, Leitbilder und Ziele des o.g. Entwurfs; Abstimmung bzw Vernetzung der verschiedenen Verkehrssysteme, -träger und -arten

Antr CDU und SPD 28.09.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4699

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.06.1995 Drs 11/6095 (dazu Antr Nr. 1-2)

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5782

*Ortsumgehung Schriesheim, L 536*

Pressebericht über die Aufnahme des o.g. Tunnelprojekts in den vordringlichen Bedarf des Generalverkehrsplans: Beurteilung dieser Aussage des RegPräs Karlsruhe über die Einleitung des Planfeststellungsverfahrens - ohne vorliegende Entscheidung des Ltg iRd Generalverkehrsplans

MdlAnfr

s. Landesstraße 536

Drs 11/4816

*Nutzung der Nato-Pipeline Rotterdam nach BW*

Darlegung der Nachfolgenutzungsmöglichkeiten und -nutzer des o.g. Transportmittels, Aufnahme in den Entw des Generalverkehrsplans BW; Abnahmepunkte und Versorgungsmöglichkeiten weiterer Pipelines im Lande

Antr

s. Transportleitung

Drs 11/4992

*LStraßenausbauGes*

Vorlage des o.g. GesEntw zur Mitberatung mit dem Entw des Generalverkehrsplans: Aufstellung eines Bedarfsplans mit fünfjähriger Laufzeit und Dringlichkeitsstufen für den Aus-/Umbau von Landesstraßen sowie Ortsumgehungen, Einbeziehung von Belangen der Raumordnung, des Umweltschutzes und Städtebaus, jährliche Berichterstattung durch den Minister

Antr

s. Straßenbau

Drs 11/5124

*Ringbahn um Stuttgart*

Errichtung einer durchgängig elektrifizierten, zweigleisigen Ringbahnstrecke um die Landeshauptstadt unter Einbeziehung vorhandener sowie neu zu erstellender Streckenabschnitte, Aufnahme in den Generalverkehrsplan

Antr

s. Regionalverkehr

Drs 11/5318

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Zuwachs an Emissionen und Flächenversiegelung bei Realisierung aller im Generalverkehrsplan aufgeführten Straßenverbindungen im Filderraum sowie des neuen Autobahnanschlusses an die A 8

Antr

s. Filder (Landschaft)

Drs 11/5387

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Forcierung vordringlicher Projekte im BVerkehrswegeplan und Generalverkehrsplan BW, u.a. B 14 Neubaustrecke Winnenden-Backnang, verschiedene Landesstraßen als Autobahnzubringer; Durchführung einer umfassenden Verkehrsuntersuchung für den Gesamtbereich der Region Stuttgart

Antr

s. Rems-Murr-Kreis

Drs 11/5418

*Güterverkehrszentren in BW*

Zielsetzungen und Ausgestaltung des Förderprogramms zur Errichtung von Güterverkehrs- und logistischen Zentren, Übereinstimmung mit dem Güterverkehrskonzept aus dem Entwurf des Generalverkehrsplans, Finanzvolumen des Programms ab 1995

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/5520

*Bautechnischer Zustand der L 1157 auf der Gemarkung der Gemeinde Iggingen*

Dringlichkeit einer Sanierung bzw eines Neubaus der L 1157 im neuen Generalverkehrsplan 1995? Mitteletatisierung im Hpl 1995/96

KlAnfr  
s. *Landesstraße 1157*  
Drs 11/5526

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Aufnahme von Zielen und Maßnahmen zur Reduktion des motorisierten Individualverkehrs sowie des Flugverkehrs zugunsten umweltverträglicher Verkehrsmittel, Verzicht auf den Aus- und Neubau von Straßen und Flughäfen, Mittelumschichtung auf Bahn und ÖPNV, Reaktivierung und Neubau von Schienenstrecken, Umsetzung des Integralen Taktfahrplans, Erhöhung der Mineralölsteuer, Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs, Erhebung einer Schwerverkehrsabgabe, flächendeckende Verkehrsberuhigung und Tempolimits 30/80/100, Einführung einer gesonderten Klimaschutzabgabe, Pilotprojekt „Autofreier Urlaubsort“ u.a.

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6105

*Entwicklung des Verkehrs in BW*

Investitionshilfen seit 1992 zum Bau von Straßen, Schienen- und Wasserwegen, im ÖPNV, nichtmotorisierten Verkehr und Luftverkehr; Entwicklung der Belastung und Kapazitätsreserven der einzelnen Verkehrsträger im selben Zeitraum; Einschätzung der Umsetzung von Vorgaben des neuen Generalverkehrsplans bis zum Jahr 2000; hierbei: Verlagerungsanteil von Personen- und Güterverkehr auf umweltfreundlichere Verkehrsträger

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6261

*Gewichtung der verschiedenen Verkehrswege und -systeme im neuen Generalverkehrsplan*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1588 ff

*Darlegung neuer Formen des Güterverkehrs im Generalverkehrsplan*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2918

*Vorschläge zur Verkehrsvermeidung iRd Generalverkehrsplans*

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6588 6590

## Genossenschaft

s.a. *Berufsgenossenschaft*  
s.a. *Kreditgewerbe*  
s.a. *Senioren-genossenschaft*  
s.a. *Zweckverband*

*Stellungnahme des BGV zum Fall W. S.*

Zurückweisung eines vom WM in Auftrag gegebenen Gutachtens in der Petitionssache W. S. bzw der festgestellten Prüfungsmängel seitens des Badischen Genossenschaftsverbandes; Kos-

ten-träger bei solchen Prüfungsgutachten; Schritte des WM als Aufsichtsbehörde gegenüber dem BGV zur Fehlerheilung im Falle des Petenten und generellen Verbesserung der Prüfungsqualität beim Genossenschaftsverband

KlAnfr Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 06.10.1994 und Antw WM Drs 11/4750

*Ges zur Umwandlung der Sparda-Bank Karlsruhe*

Ermöglichung der Umwandlung in die Rechtsform einer eingetragenen Genossenschaft durch Beschluß der Vertreterversammlung

GesEntw  
s. *Sparda-Bank*  
Drs 11/6694

*Bedeutung des Genossenschaftsverbands als Ansprechpartner der Abgeordneten*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 427 ff

*Konzentration im bäuerlichen Genossenschaftswesen*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4705

## Gentechnik

s. *Gentechnologie*

## Gentechnikgesetz

s.a. *Gentechnik-Sicherheitsverordnung*

*Divergenzen von EG-Richtlinien und GentechnikGes*

Beurteilung der Defizite des GenTG gegenüber den EG-Richtlinien und der deshalb geplanten Klage der EG-Kommission gegen die BRepublik; Hinwirkung auf Änd des GenTG: Ausbau der Informationspflichten der Betreiber sowie der Eigen- und Fremdkontrollen, Verschärfung der Voraussetzungen für Genehmigungen, insbes für Freisetzung und Inverkehrbringen von gentechnisch veränderten Organismen; Ermöglichung befristeter Genehmigungen; Information der Bürger über geplante und laufende gentechnische Arbeiten

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/335

*Gentechnik in BW; hier: Praxis und Fortentwicklung des GentechnikGes; Humangenetik; Gentechnik in Wissenschaft und Forschung*

Novellierung des GentechnikGes aufgrund bisheriger Erfahrungen bzw mangelnder Umsetzung der EG-Richtlinien; internationaler Vergleich der Materie; Chancen und Risiken der Genomanalyse u.a. genanalytischer Untersuchungsmethoden; Einsatz der Gentechnik zur Behandlung von Krankheiten, u.a. in der Aids-Bekämpfung, sowie zur Arzneimittelherstellung; Situation der gen- und biotechnologischen Forschung an den Universitäten: Sicherheit, finanzielle Förderung, gesellschaftliche Kontrolle, Ergebnisverwertung; Darlegung der Forschungsprojekte über bzw Schutz vor B-Waffen

GrAnfr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1255

*Gentechnik - Eine Schlüsseltechnologie der Zukunft*

Abwanderung gentechnischer Forschungs- und Produktionskapazitäten mit entsprechendem Personal ins Ausland aufgrund

problematischer Rahmenbedingungen des GentechnikGes und seiner AusführungsVO; Bewertung der Chancen und Risiken der Gentechnik; Anpassung der genannten Rechtsvorschriften an den internationalen Standard, Beschleunigung der Genehmigungsverfahren, Einrichtung eines institutionalisierten Informationsaustausches mit den EG-Staaten, einer zentralen Anlaufstelle (bei der ZKBS) sowie einer TA Gentechnik, Durchführung einer Technikfolgenabschätzung zusammen mit ethischen Fragen; Öffentlichkeitsarbeit

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1281

#### *Gentechnik*

Gutachten und internationale Erfahrungen zur Gentechnologie; Beeinflussung der Standortattraktivität für gentechnische Produktionen durch die nationale Regelungspraxis? Frage nach einer entsprechenden Gesetzgebung in den USA und Japan; Schaffung einer zentralen Institution als Genehmigungsbehörde

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/2757

#### *Korrektur des GentechnikGes*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 950 ff

### **Gentechnik-Sicherheitsverordnung**

s.a. *Zentrale Kommission für die Biologische Sicherheit*

#### *Neue Gentechnik-SicherheitsVO*

Bewertung der im ÄndEntw zur GenTSV enthaltenen Sicherheitseinschränkungen, u.a. Entsorgung genmanipulierter Mikroorganismen in die Umwelt, Absenkung der arbeitsmedizinischen Vorsorge in den Genlabors, Zulassung gentechnischer Experimente an Schulen; Berücksichtigung der Sicherheitsbedenken iRd Novellierung

Antr Johannes Buchter u.a. GRÜNE 22.04.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3874  
BeschlEmpf und Bericht UA 17.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

#### *Gentechnik-SicherheitsVO (GTSV)*

Positionen zur geplanten Novellierung im BRat; Bewertung bzw Konsequenzen von Untersuchungen zum Überleben gentechnisch veränderter Organismen in verschiedenen Umweltmedien, Risiken von frei vorliegenden DNA, die mit der Nahrung aufgenommen werden; Beurteilung der vorgesehenen Ermessensspielräume für Betreiber gentechnischer Labors hinsichtlich arbeitsmedizinischer Kontrollen und Nachsorge sowie der Streichung von Auflagen für bestimmte Anlagen zur Abwasserbehandlung

KlAnfr Johannes Buchter GRÜNE 07.11.1994 und Antw UM Drs 11/4884

### **Gentechnologie**

s.a. *Gentechnik-Sicherheitsverordnung*

s.a. *Reproduktionsmedizin*

s.a. *Zentrale Kommission für die Biologische Sicherheit*

*Verbesserungen des Umwelt- und Verbraucherschutzes bei gentechnisch manipulierten Lebensmitteln*

Ablehnung des EG-Entwurfs, Erarbeitung einer Richtlinie mit hohen Schutzstandards für Umwelt und Verbraucher; Darlegung

der staatlichen Forschungsförderung von gentechnischen Verfahren zur Herstellung von „neuartigen“ Lebensmitteln und Lebensmittelzusätzen

Antr  
s. *Lebensmittel*  
Drs 11/209

*Gentechnische Forschungsarbeiten im Bereich der Pflanzenproduktion*

Darlegung der universitären Forschungsstätten und -projekte; Ziele, Mitteleinsatz und (Ökologische) Auswirkungen der Vorhaben; Ausdehnung des Patentschutzes auf Pflanzen und genetisches Material?

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 11.08.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/269  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 02.12.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*Divergenzen von EG-Richtlinien und GentechnikGes*

Beurteilung der Defizite des GenTG gegenüber den EG-Richtlinien und der deshalb geplanten Klage der EG-Kommission gegen die BRrepublik; Hinwirkung auf Änd des GenTG: Ausbau der Informationspflichten der Betreiber sowie der Eigen- und Fremdkontrollen, Verschärfung der Voraussetzungen für Genehmigungen, insbes für Freisetzung und Inverkehrbringen von gentechnisch veränderten Organismen; Ermöglichung befristeter Genehmigungen; Information der Bürger über geplante und laufende gentechnische Arbeiten

Antr Wolfgang Bebbler u.a. SPD 24.08.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/335

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Kontrolle der Erzeuger, Verfahren und Endprodukte; Verbot der Bestrahlung bzw gentechnischen Manipulation von Lebensmitteln; Festlegung geschmacklicher und ernährungsrelevanter Qualitäten; Grenzwerte und Rückstandskontrollen von Schwermetallen und chlorierten Kohlenwasserstoffen sowie Dioxinen und Furanen

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

*Gentechnische Forschungsanstalt an der deutsch-französischen Grenze*

Unterrichtung bzw Beteiligung der deutschen Seite? Einbeziehung der LReg, von nachgeordneten Behörden oder des gentechnischen Prüfinstituts des TÜV Baden

KlAnfr Ulrich Brinkmann SPD 08.09.1992 und Antw UM Drs 11/414

*Gentechnik in BW; hier: Praxis und Fortentwicklung des GentechnikGes; Humangenetik; Gentechnik in Wissenschaft und Forschung*

Novellierung des GentechnikGes aufgrund bisheriger Erfahrungen bzw mangelnder Umsetzung der EG-Richtlinien; internationaler Vergleich der Materie; Chancen und Risiken der Genomanalyse u.a. genanalytischer Untersuchungsmethoden; Einsatz der Gentechnik zur Behandlung von Krankheiten, u.a. in der Aids-Bekämpfung, sowie zur Arzneimittelherstellung; Situation der gen- und biotechnologischen Forschung an den Universitäten: Sicherheit, finanzielle Förderung, gesellschaftliche Kontrolle, Ergebnisverwertung; Darlegung der Forschungsprojekte über bzw Schutz vor B-Waffen

GrAnfr SPD 21.01.1993 Drs 11/1255

Antw UM 27.04.1993 Drs 11/1819

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik und Verbraucherschutz*  
Markteinführung von gentechnisch erzeugten oder manipulierten Lebensmitteln nach der EG-Novel-Food-VO, ernährungsphysiologischer Vergleich mit herkömmlichen Erzeugnissen, Einstufung von Pflanzen/Früchten, die durch endogene Gifte gegen spezifische Schädlinge resistent sind, Untersuchung gesundheitlicher Auswirkungen; Darlegung der Kontrollen und Verbraucherinformation, Kennzeichnung genetisch veränderter Nutzpflanzen und Lebensmittel/-bestandteile

Antr SPD 22.01.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1256  
BeschlEmpf und Bericht UA 17.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik in der Landwirtschaft*  
Einsatz der Gentechnik in der Tier- und Pflanzenproduktion; Ziele, Methoden, verwendete Materialien sowie Finanzmittel, ethische, ökologische und ökonomische Aspekte, Erforschung von Herbizidresistenzen, Entwicklung entsprechender Nachfolgepräparate von Pflanzenschutzmitteln, Einsatz von Mikroorganismen in der Schädlingsbekämpfung, Experimente mit gentechnisch veränderten Bodenorganismen; Perspektiven bis zum Jahr 2000

Antr SPD 22.01.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1257  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 06.12.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik und Wirtschaft*  
Standortgefährdende Rahmenbedingungen des GentechnikGes und seiner 28 AusführungsVO: Abwanderung von Pharmafirmen mit ihren gentechnischen Forschungs- und Produktionsanlagen sowie in Deutschland ausgebildeten Akademikern ins Ausland, Verkaufsanteil ausländischer, gentechnisch hergestellter Medikamente in BW; Anwendung der Genomanalyse bei betrieblichen Einstellungsuntersuchungen

Antr SPD 25.01.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1259  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Gentechnik - Eine Schlüsseltechnologie der Zukunft*  
Abwanderung gentechnischer Forschungs- und Produktionskapazitäten mit entsprechendem Personal ins Ausland aufgrund problematischer Rahmenbedingungen des GentechnikGes und seiner AusführungsVO; Bewertung der Chancen und Risiken der Gentechnik; Anpassung der genannten Rechtsvorschriften an den internationalen Standard, Beschleunigung der Genehmigungsverfahren, Einrichtung eines institutionalisierten Informationsaustausches mit den EG-Staaten, einer zentralen Anlaufstelle (bei der ZKBS) sowie einer TA Gentechnik, Durchführung einer Technikfolgenabschätzung zusammen mit ethischen Fragen; Öffentlichkeitsarbeit

Antr FDP/DVP 27.01.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1281  
BeschlEmpf und Bericht UA 17.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Gentechnik in BW; hier: Umweltschutz und Gentechnik*  
Gefahren und Ergebnisse von Freilandversuchen mit gentechnisch veränderten Lebewesen, Pflanzen und Organismen; Anwendung der entsprechenden EG-Richtlinie; Gesundheitsgefährdung durch Rückstände in gentechnisch behandelten Pflanzen und Organismen, Folgen eines erhöhten Herbizideinsatzes durch verstärkte Einführung herbizidresistenter Pflanzen; Arten-

verarmung durch die neuen Versuche, u.a. auch durch biotechnisch gekreuzte oder gentechnisch manipulierte Tier- und Pflanzenarten, die sich mit „natürlichen“ Spezies fortpflanzen?

Antr SPD 02.02.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1320  
BeschlEmpf und Bericht UA 17.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Rechtsrahmen und Akzeptanz der Gentechnologie - Auswirkungen auf den Forschungs- und Produktionsstandort BW*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 949

*EG-Vorschlag zur Gentechnik in Bio-Lebensmitteln*

Ablehnung einer entsprechenden VO der EG-Kommission über den ökologischen Landbau; Eintreten für ein ausdrückliches Verbot gentechnisch manipulierter Zusatzstoffe, von Mikroorganismen usw bei Bio-Lebensmitteln

Antr  
s. *Lebensmittel*  
Drs 11/1453

*Gentechnisch manipulierte Organismen unter dem EG-Bio-Siegel*

EG-VO über die Zulassung o.g. Mikroorganismen bzw Hilfssstoffe für Produkte aus dem ökologischen Landbau; Verhinderung der VO über den BRat

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 05.03.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1519  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 09.06.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Tierversuche*

Einsatz von Versuchstieren in der Arzneimittelforschung; Grenzen der Alternativmethoden, insbes der Zellkulturen; beratende Kommissionen an der Seite der Genehmigungsbehörden, Notwendigkeit einer Besetzung dieser Gremien mit hauptamtlichen Mitgliedern? Vergleich der Dauer der Genehmigungsverfahren mit anderen Ländern, Möglichkeiten einer Verfahrensbeschleunigung

Antr  
s. *Tierversuch*  
Drs 11/2687

*Gentechnik*

Gutachten und internationale Erfahrungen zur Gentechnologie; Beeinflussung der Standortattraktivität für gentechnische Produktionen durch die nationale Regelungspraxis? Frage nach einer entsprechenden Gesetzgebung in den USA und Japan; Schaffung einer zentralen Institution als Genehmigungsbehörde

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 20.10.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2757  
BeschlEmpf und Bericht UA 20.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Rinderwachstumshormon BST - Konsequenzen aus dem GATT-Beschluß*

Rücknahme der Verlängerung des Moratoriums für das gentechnisch hergestellte Wachstumshormon als o.g. Konsequenz? Hinwirkung auf Erhaltung des Zulassungsverbots

Antr  
s. *Tierarzneimittel*  
Drs 11/3236

*Patentierung von gentechnisch manipulierten Lebewesen*

Vorschlag des Ministerrats der EU zur Patentierung gentechnisch manipulierter Pflanzen und Tiere sowie der Verfahren zu deren Züchtung, Folgen für die Landwirtschaft BW; Verhinderung der Patentierung über den BRat

Antr  
s. *Patent (Erfinderschutz)*  
Drs 11/3327

*DNS-Analyse*

Effizienz bei der Verbrechensaufklärung und als Beweismittel vor Gericht; Beurteilung von Bestrebungen der BJustizMin zur Einschränkung der Benutzung dieses Beweismittels

KlAnfr Günter Schrempp SPD 10.02.1994 und Antw JuM  
Drs 11/3416

*Gefährdung der Milchwirtschaft durch das Rinderwachstumshormon BST (Bovines Somatotropin)*

Auswirkungen des gentechnisch hergestellten Leistungsverbessers auf Kühe und Milch sowie auf das Produktions- und Marktgefüge, Positionen von EU-Gremien sowie der Agrarminister in Bund und Ländern, Chancen der Zulassung in Europa ab 1995? Kostenlose Abgabe der Herstellerfirma Monsanto an Rußland und die Ukraine; Untersuchungen zur Feststellung des Einsatzes von BST innerhalb des Binnenmarktes

KlAnfr  
s. *Tierarzneimittel*  
Drs 11/3431

*Neue Gentechnik-SicherheitsVO*

Bewertung der im ÄndEntw zur GenTSV enthaltenen Sicherheitseinschränkungen, u.a. Entsorgung genmanipulierter Mikroorganismen in die Umwelt, Absenkung der arbeitsmedizinischen Vorsorge in den Genlabors, Zulassung gentechnischer Experimente an Schulen; Berücksichtigung der Sicherheitsbedenken iRd Novellierung

Antr  
s. *Gentechnik-Sicherheitsverordnung*  
Drs 11/3874

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Aufholstrategie in neuen Technologien und industriellen Feldern*

Durchsetzung einer zügigen Vollzugspraxis in der Gentechnologie, Aufnahme der Gentechnik in die Lehrpläne der weiterführenden Schulen, Öffentlichkeitsarbeit zugunsten der Gentechnik

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4721

*Bioethik-Konvention*

Hinwirkung auf Ablehnung der Bioethik-Konvention des Europarats, solange dort Versuche an Embryonen und an geschäftsunfähigen Menschen ohne deren Zustimmung bzw Einwilligung von Eltern oder Vormündern zugelassen werden

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/4745

*Gentechnik-SicherheitsVO (GTSV)*

Positionen zur geplanten Novellierung im BRat; Bewertung bzw Konsequenzen von Untersuchungen zum Überleben gentechnisch veränderter Organismen in verschiedenen Umweltmedien, Risiken von frei vorliegenden DNA, die mit der Nahrung auf-

genommen werden; Beurteilung der vorgesehenen Ermessensspielräume für Betreiber gentechnischer Labors hinsichtlich arbeitsmedizinischer Kontrollen und Nachsorge sowie der Streichung von Auflagen für bestimmte Anlagen zur Abwasserbehandlung

KlAnfr  
s. *Gentechnik-Sicherheitsverordnung*  
Drs 11/4884

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Rechtslage innerhalb der EU zur Verkehrsfähigkeit gentechnisch manipulierter bzw radioaktiv bestrahlter Lebensmittel, Intensität und Verfahren der Überwachung der (importierten) Produkte, Durchsetzung umfassender Deklarationsvorgaben

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

*Freilandversuch mit transgenem Mais an der Universität Hohenheim*

Prüfung, Genehmigung, Gewährleistung der Sicherheit und Kontrolle o.g. Planung im LKrs Böblingen; Rechtslage und Kenntnisstand der zuständigen Behörden; Einschätzung der Risiken für Bevölkerung und Ökologie; Vorsorge gegen eine unkontrollierte Ausbreitung der eingesetzten Gene; Erfahrungen mit der Züchtung von herbizidresistentem Saatgut und entsprechender Einsparung von Pflanzenschutzmitteln; Bewertung der Forschungsziele und -folgen vor dem Hintergrund der Nahrungsüberschüsse in Europa sowie zunehmender Abhängigkeit der Landwirte von Herstellern der Agrarchemie

Antr  
s. *Agrarforschung*  
Drs 11/5397

*Freisetzung gentechnisch veränderter Pflanzen*

Bedeutung, Ziele, Kosten und Risiken der geplanten Freisetzungsversuche mit herbizid-resistenten Pflanzen; Gefahrenpotential beim Konsum gentechnisch erzeugter Pflanzen für Mensch und Tier, Stand der Erkenntnisse bzw der geplanten EU-Freisetzungsrichtlinie; patentrechtliche Situation für gentechnische Erfindungen; Rechtsgrundlage des Inverkehrbringens gentechnisch veränderter Pflanzen; öffentliche Auslegung aller Genehmigungsunterlagen; Ausschluß einer finanziellen Förderung der Projekte, Widerruf der Genehmigung des Versuchs mit transgenem Mais an der Uni Hohenheim sowie der dem Berliner Robert-Koch-Institut erteilten Genehmigung

Antr  
s. *Agrarforschung*  
Drs 11/5529

*Bioethik-Konvention*

Beurteilung des veränderten Entwurfs, Darlegung des evtl Bedarfs an weiteren Änderungen

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/5580

*Verzicht auf Gentechnik beim Herkunfts- und Qualitätszeichen BW*

Aufnahme einer Verzichtserklärung in die Herkunfts-, Erzeugungs-, Qualitäts- und Prüfbestimmungen des HQZ; entsprechende Kennzeichnung der Produkte

Antr  
s. *Gütezeichen*

Drs 11/6684

*Kennzeichnung nicht gentechnisch veränderter landwirtschaftlicher Produkte aus BW*

Aufnahme des o.g. Kriteriums in die Herkunfts-, Erzeugungs-, Qualitäts- und Prüfbestimmungen des HQZ; entsprechende Kennzeichnung der Produkte

Antr

s. *Gütezeichen*

Drs 11/6815

*Kritik an der gesetzlichen Einschränkung der Bio- und Gentechnologie*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 336 337

*Gentechnologie im Bereich der Landwirtschaft; Kennzeichnung der Produkte*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1146 1147

*Notwendigkeit von Tierversuchen im Bereich der Gentechnologie*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1652 1656

*Risiken der Gentechnik, insbes bei gentechnisch manipulierten Nahrungsmitteln*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1710 1720 1771 1773 ff

*Risiken und Chancen der Gentechnik*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2334 2335 2355 2363 2364

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5642 5644 5647 5648 5650

*Einsatz gentechnologisch hergestellter Präparate für Bluter*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2747

*Kennzeichnung gentechnisch veränderter Lebensmittel*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3791 3792 3800

*Abbau der Regelungsdichte zugunsten der Gentechnologie*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4093

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5606 5610 5616 5648

*Freilandversuch mit gentechnisch verändertem Mais an der Uni Hohenheim*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4707 4709 4718

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6040

*Kritische Betrachtung der von Genlabors und Freilandversuchen ausgehenden Risiken*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4828

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5950 ff

*Anwendung der Gentechnologie im Gesundheitswesen und in der Landwirtschaft*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5765

*Abwanderung von Kapazitäten der Gentechnologie ins Ausland wegen den hier geltenden ungünstigen Rahmenbedingungen*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6744

*Kennzeichnung gentechnisch veränderter Lebensmittel; Kritik an gewalttätigen Protesten gegen Freilandversuche; Arbeitsplatzpotential der Gentechnologie*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6826 6828 6832

## GenTSV

s. *Gentechnik-Sicherheitsverordnung*

## Geodäsie

s.a. *Vermessungsbehörde*

*Landesvermessung über Satelliten*

Nutzung des modernen Satellitennavigationsverfahrens (GPS) in BW - ebenso wie in anderen (neuen) BLändern

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 04.02.1993 und  
Antw WM Drs 11/1347

*Landesvermessung über das Satellitennavigationssystem GPS*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6215

## Geologie

s.a. *Doline*

s.a. *Erdwärme*

*Auswirkung des Erdbebens vom 13.04.1992 auf Kernkraftwerke*  
Auslegung der KKW und des KfK gegen Erdbeben, Auswirkungen des o.g. Bebens, Veränderungen im Untergrund des GKN?

KlAnfr

s. *Erdbeben*

Drs 11/26

*Rohstofffassung und -kartierung in BW*

(Rück-)Stand und Tempo der o.g. amtlichen Arbeiten iRd Rohstoffsicherung; verstärkte Heranziehung privater Gutachten und Daten, Privatisierung von anderen Aufgaben der Vermessungsbehörden, damit diese die Kartierungen beschleunigen

Antr

s. *Rohstoff*

Drs 11/47

*Erweiterter Suchlauf für eine Sondermüllfolgedepotie*

Einleitung eines zweiten Suchlaufs, Berücksichtigung der Kriterien: Zentralität, Verursachernähe, Verkehrsanbindung, Vorbelastungen durch vorhandene Entsorgungseinrichtungen, geologische Verwerfungen, Wohnbauabstände, Ergebnisse des Sondermüllforums sowie Vorgaben des Landesentwicklungsplans; Prüfung insbes der Standorte, die über eine für eine Sondermülldeponie ausreichende Dicke von Opalinuston verfügen

Antr

s. *Sondermüllentsorgung*

Drs 11/2465

*Absenkung des Kühlturms GK-Neckarwestheim*

Bewertung der unterschiedlichen Äußerungen von Sachverständigen seit 1988; Beurteilung der Schäden, der bisherigen Maßnahmen sowie des geplanten dreistufigen Gesamtkonzepts; Auftragsvergabe für die Erstellung eines neuen geologischen Gesamtgutachtens unter internationaler Beteiligung

Antr

s. *Kernkraftwerk Neckarwestheim*

Drs 11/2533

*Neubaustrecke Stuttgart-Ulm und Tieferlegung des Hauptbahnhofs Stuttgart*

Geologische Probleme und Auswirkungen einer Tieferlegung

Antr

s. *Bahnanlage*



Drs 11/3847

*Untersuchung des Untergrunds des Gemeinschafts-Kernkraftwerks Neckarwestheim (GKN)*

Auftragsvergabe für das in Drs 11/2533 zugesagte geologische Gutachten unter Einbeziehung des gesamten Standorts von GKN I und II; Realisierbarkeit der vom Geologen Behmel vorgeschlagenen Wand aus Bohrpfehlen, die durch alle Gips- und Anhydritschichten hinunterreicht

Antr

s. *Kernkraftwerk Neckarwestheim*

Drs 11/3941

*Atomkraftwerk GKN; hier: Konsequenzen aus dem Gutachten von Smolczyk & Partner*

Beurteilung der Stellungnahme des Geologen Dr. Behmel zu dem o.g. Gutachten

Antr

s. *Kernkraftwerk Neckarwestheim*

Drs 11/6610

*Konzept und Förderrichtlinien Erdwärmennutzung in BW*

Aufnahme ins Energieprogramm; Nutzung und Perspektiven der Bohrungen in Bad Urach, Bühl, Bruchsal und Bad Waldsee sowie der von J. Hasenmayer beschriebenen Warmwasservorkommen unter der Schwäbischen Alb; Stand der erfaßten Temperaturfelder im Untergrund; Wirtschaftlichkeit der Potentiale, Erfahrungsaustausch mit BAY, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern; Risikoabdeckung von Erstinvestitionen durch Bürgschaftsübernahme; Nutzung von EU-Förderprogrammen; Beeinflussung kommunaler und regionaler Bauleitplanung, Koppelung von Nah-/Fernwärmesystemen, Einsatz von Erdkollektoren in Verbindung mit Wärmepumpen

Antr

s. *Erdwärme*

Drs 11/7033

*Verstärkte Privatisierung der geologischen Rohstoffkartierung*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1737

*Geologische Gutachten zum Untergrund des GK Neckarwestheim*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2487 ff

## Geologisches Landesamt

*Rohstofffassung und -kartierung in BW*

Verstärkte Heranziehung privater Gutachten und Daten angesichts der Überlastung des geologischen Landesamtes

Antr

s. *Rohstoff*

Drs 11/47

*Handhabung der Vorschriften in der Wasserschutzzone II für die Bebauung sowie die Lagerung von wassergefährdenden Stoffen durch die Bewilligungsbehörden*

Einheitliche Behandlung von Bauvoranfragen und -genehmigungen durch die Baurechtsbehörden vor Ort? Gewichtung der Stellungnahmen von Fachbehörden, insbes des Geologischen Landesamts

KlAnfr

s. *Bauvorhaben*

Drs 11/340

*Genehmigungsvoraussetzungen für eine Erddeponie*

Genehmigungsvoraussetzungen für die verschiedenen Schadstoffklassen der Ablagerungsmaterialien; Forderung von (teuren) Bohrungen, z.T. für mehrere Standortalternativen, bei Erd-aushubdeponien für unbelastete Böden durch das Geologische Landesamt als Fachbehörde

KlAnfr

s. *Boden*

Drs 11/1388

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden, u.a. des Geologischen LAmts und des LBergamts

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/2142

*Verwaltungsreform; hier: Neugliederung und regionale Fachämter für die Umwelt- und Gesundheitsverwaltung*

Zusammenfassung der unteren Sonderbehörden in den Bereichen Wasserwirtschaft, Gewerbeaufsicht, Gesundheitsverwaltung sowie der Abteilungen Hydrogeologie und Bodenkunde des Geologischen Landesamtes in den regionalen Umwelt- und Gesundheitsämtern

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/2484

*Aufgabenübertragung auf Private*

Stelleneinsparungen durch Privatisierung von Ingenieurleistungen und Aufgaben im Bereich des Umweltschutzes, u.a. vom Geologischen Landesamt und von der LfU

KlAnfr

s. *Privatisierung*

Drs 11/3691

## Geothermische Energie

s. *Erdwärme*

## Geowärme

s. *Erdwärme*

## Gepäck

s.a. *Paketdienst*

*Transport von Reisegepäck*

Einstellung bzw Übertragung der Reisegepäckdienste von der Bahn AG auf straßengebundene Speditionen; Hinwirkung auf Rücknahme dieser Entscheidung

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/3916

*Neuer „Kurier-Gepäck“-Service der DB*

Korrektur o.g. Neuregelungen im Reisegepäck-Service: Beförderung auf der Schiene, Ermöglichung der Aufgabe/Abholung am Bahnhof, Rabattgewährung bei mehreren Gepäckstücken

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 12.12.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/5106

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.03.1995 Drs 11/5782

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

**Gerabronn, Stadt**

*Verkehrsgerechter Ausbau der L 1037*

Zustand des o.g. Autobahnzubringers durch die Ortsdurchfahrten Morstein und Elpershofen (Stadt Gerabronn) sowie Blaufelden und Schrozberg; Zeitpunkt des Ausbaus entsprechend dem steigenden Verkehrsaufkommen

KlAnfr  
s. *Landesstraße 1037*  
Drs 11/5531

**Geradstetten, Ortsteil**

s. *Remshalden, Gemeinde*

**Gerät**

s.a. *Elektrogerät*  
s.a. *Gütezeichen*  
s.a. *Landmaschine*  
s.a. *Maschine*  
s.a. *Medizinisches Gerät*  
s.a. *Messgerät*  
s.a. *Rundfunkgerät*  
s.a. *Spielgerät*  
s.a. *Sprühgerät*  
s.a. *Technische Sicherheit*  
s.a. *Technische Überwachung*  
s.a. *Wirtschaftsgüter*

*Reinvestitionsmittel für Geräteverschleiß und Wartungskapazität der Hochschulen*

Wert der vorhandenen Einrichtungen und Geräte; Aufwendungen für Wartung und Beschaffung, Drittmittelanteil bei der Anschaffung von Geräten; Maßnahmen zur Erhöhung der Reinvestitionsrate und Verbesserung der Grundausstattung für die einzelnen Hochschularten und Universitätskliniken; Umsetzung der Vorschläge der „Kommission Forschung 2000“; Fördertöpfe des Bundes und der EG

Antr  
s. *Investition*  
Drs 11/756

*Handlungsspielräume in der Hochschulpolitik*

Vorbelastungen durch Vorfinanzierungen des Bundesanteils für den Hochschulbau und die Großgerätebeschaffung nach dem HBFG

GrAnfr  
s. *Hochschule*  
Drs 11/4594

**Geriatric**

s. *Altersheilkunde*

**Gericht**

s.a. *Amtsgericht*  
s.a. *Arbeitsgericht*  
s.a. *Berufsgericht*  
s.a. *Finanzgericht*  
s.a. *Freiwillige Gerichtsbarkeit*  
s.a. *Gerichtshof der Europäischen Gemeinschaften*  
s.a. *Gerichtsorganisationsgesetz*  
s.a. *Gerichtsverfahren*

s.a. *Landgericht*  
s.a. *Rechtspflege*  
s.a. *Sozialgericht*  
s.a. *Strafverfahren*  
s.a. *Verfassungsgericht*  
s.a. *Verwaltungsgericht*

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Justitielle Maßnahmen*

Erweiterung des Spielraums der Gerichte zur Ablehnung prozeßverschleppender Beweisanträge; Verbesserung der Vorschriften zur Geldwäsche und zur Vermögensstrafe (u.a. Umkehr der Beweislast); Ausbau des Zeugenschutzes, insbes Unterstützung bei der Verschaffung einer neuen Identität; Aufhebung der mit der Rechtspflegevereinfachung geschaffenen Übertragung der Zuständigkeit bei einer Straferwartung von vier Jahren vom Landgericht auf das Amtsgericht; Schulung von Richtern und Staatsanwälten im Ausland

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1595

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Einstellungen, Verurteilungen, Geld- und Freiheitsstrafen in den einzelnen Deliktsbereichen seit 1982; Tendenz zu einer verstärkten Verhängung von Freiheitsstrafen mit/ohne Bewährung? Ausweitung der Einstellungsmöglichkeiten zur Entlastung von Gerichten und Staatsanwaltschaften; Vorrang des Täter-Opfer-Ausgleichs, insbes bei Jugendlichen

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Gerichtsverfahren*

Art und Umfang der Eingänge und Erledigungen bei den ordentlichen Gerichten, den Verwaltungs-, Sozial- und Arbeitsgerichten sowie beim Finanzgericht seit 1987; Tendenzen beim Geschäftsanfall und der Erledigungsdauer 1993, Auswirkungen des Ges zur Entlastung der Rechtspflege

KlAnfr  
s. *Gerichtsverfahren*  
Drs 11/2868

*„Politisierung“ der Justiz?*

Bewertung der Kritik eines hohen Justizvertreters im o.g. Sinne, Einflußnahme der LReg bzw des JuM auf anstehende oder abgeschlossene Entscheidungen der Staatsanwaltschaften, Reaktionen der Gerichte im Anschluß auf diese Weisungen/Anordnungen

Antr  
s. *Justiz*  
Drs 11/3117

*Größe der LBehörden*

Größe und Zahl der Mitarbeiter von Behörden, Dienststellen, Gerichten und öffentlich-rechtlich organisierten Betrieben des Landes

KlAnfr  
s. *Behörde*  
Drs 11/3943

*Keine Entlastung der Justiz bei Gefahr von Fehlurteilen*

Aktuelle Debatte  
s. *Gerichtsentscheidung*  
PIPr 11/47 S. 3744

*Einstellungspraxis und Verhalten gegenüber der Presse bei der Staatsanwaltschaft Heilbronn*

Verfahrenseinstellungen und eingelegte Berufungen seitens der Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Heilbronn; Abordnung von Staatsanwälten aus weniger belasteten Bezirken in stärker belastete; Bewertung der Forderungen eines Leitenden Oberstaatsanwalts gegenüber der „Heilbronner Stimme“ als Angriff auf die Pressefreiheit? Dienstrechtliche Konsequenzen, organisatorische Maßnahmen bzw Harmonisierung der Einstellungspraxis in Heilbronn mit anderen Gerichtsbezirken

Antr  
s. *Staatsanwaltschaft*  
Drs 11/5070

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 05*

*Verbesserung der Personalausstattung insbes im Mittelbau und auf den Geschäftsstellen der Gerichte*

s. *Justizbediensteter*  
Drs 11/5205

**Gerichtsentscheidung**

s.a. *StrafAussetzung zur Bewährung*

*Richterliche Unabhängigkeit*

Bewertung von Äußerungen eines Richters zu einem schwebenden Verfahren (in dem er evtl noch zu urteilen hat), „ich hätte freilich ohnehin freigesprochen“; mögliche Auswirkungen sowie Reaktion der LReg

KlAnfr  
s. *Richter*  
Drs 11/600

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; Bekämpfung der Rauschgiftsucht; hier: Entwicklung der Verurteilungen in Rauschgiftverfahren im Jahr 1991*

Mittlg  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/1030

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Einstellungen, Verurteilungen, Geld- und Freiheitsstrafen in den einzelnen Deliktsbereichen seit 1982; Tendenz zu einer verstärkten Verhängung von Freiheitsstrafen mit/ohne Bewährung? Ausweitung der Einstellungsmöglichkeiten zur Entlastung von Gerichten und Staatsanwaltschaften; Vorrang des Täter-Opfer-Ausgleichs, insbes bei Jugendlichen

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Gerichtsverfahren*

Art und Umfang der Eingänge und Erledigungen bei den ordentlichen Gerichten, den Verwaltungs-, Sozial- und Arbeitsgerichten sowie beim Finanzgericht seit 1987; Tendenzen beim Geschäftsanfall und der Erledigungsdauer 1993, Auswirkungen des Ges zur Entlastung der Rechtspflege

KlAnfr

*s. Gerichtsverfahren*

Drs 11/2868

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; Bekämpfung der Rauschgiftsucht; hier: Entwicklung der Verurteilungen in Rauschgiftverfahren im Jahr 1992*

Mittlg  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/2927

*Mietrechtsstreitigkeiten*

Ursachen, Verfaresanteil und -ausgang von Mietangelegenheiten vor Amts- und Landgerichten; Hauptbegründungen der Urteile

KlAnfr  
s. *Miete*  
Drs 11/4011

*Keine Entlastung der Justiz bei Gefahr von Fehlurteilen*

Aktuelle Debatte beantragt von FDP/DVP  
PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3744 (abgesetzt)  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3954

*Entfernung des Richters am Landgericht Mannheim, R. O., aus dem Richterdienst*

Konsequenzen aus dem „Deckert-Urteil“

KlAnfr  
s. *Richter*  
Drs 11/4936

*Konsequenzen aus dem Mannheimer Deckert-Urteil*

Neubesetzung der verantwortlichen Strafkammer am Landgericht Mannheim

Antr  
s. *Richter*  
Drs 11/5056

*Bruch des Beratungsgeheimnisses durch ehrenamtliche Richter*

Preisgabe von Beratungsintra aus dem Strafverfahren gegen G. Deckert durch eine Schöffin der 6. Strafkammer des Landgerichts Mannheim; Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Geheimschutz*  
Drs 11/5872

*Einflußnahme von Kammervorsitzenden auf Einzelrichterentscheidungen*

Bericht des Präsidenten des VGH über Vorermittlungen gegen den Präsidenten des VG Freiburg wegen des Verdachts auf o.g. Manipulationen, Zielsetzungen und Stand des weiteren staatsanwaltlichen Ermittlungsverfahrens

KlAnfr  
s. *Richter*  
Drs 11/6321

*Konsequenzen aus der Lörracher Gerichtsentscheidung z.N. von Polizeibeamten*

Verurteilung von zwei Polizeibeamten nach dienstlichem Einschreiten gegen einen Ausländer; Bewertung des Sachverhalts, dienstrechtliche Folgen, Befürwortung des GesEntw 11/5280 der Republikaner zur Einführung von verdachts- und ereignisunabhängigen Personenkontrollen als Konsequenz aus der Entscheidung des Amtsgerichts?

Antr

s. *Polizei*  
Drs 11/6363

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität;*

1. *Entwicklung der gerichtlichen Verurteilungen in Rauschgiftverfahren in BW im Jahre 1993*
2. *Erledigung von Rauschgiftverfahren durch die Staatsanwaltschaften in BW im Jahre 1994*

Mittlg  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/6456

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität;*

1. *Entwicklung der gerichtlichen Verurteilungen in Rauschgiftverfahren in BW im Jahre 1994*
2. *Erledigung von Rauschgiftverfahren durch die Staatsanwaltschaften in BW im Jahre 1995*

Mittlg  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/7199

### **Gerichtshof der Europäischen Gemeinschaften**

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Klagen gegen die Bundesrepublik vor dem EuGH wegen Nichtbeachtung des strengeren EG-Umweltschutzrechts; Darlegung des deutschen Umweltrechts

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Aufhebung der ausländerfeindlichen Erlasse o.ä., Berücksichtigung der entgegenstehenden Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte und des Gerichtshofs der Europäischen Gemeinschaften*

Aufhebung o.g. Gesetze, Richtlinien, Erlasse und Verwaltungsanweisungen; entsprechende Umgestaltung der restriktiven Verfahrensweisen der Justiz- und Ausländerbehörden, insbes im Falle von Ausweisungen

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/1258

*PCP-Verbot nach dem EuGH-Urteil*

Sicherung des deutschen Verbots sowie einer nationalen Umweltschutzgesetzgebung nach dem o.g. Urteil; Hinwirkung auf ein EU-weites Verbot bzw auf eine kurzfristig wirksame Kennzeichnungspflicht für PCP-haltige Roh-, Halb- und Fertigwaren

Antr  
s. *Phenol*  
Drs 11/4126

*Berufsverbot-Urteil des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte und seine Auswirkungen in BW*

Fälle von abgelehnten Bewerbern bzw entlassenen Beamten aufgrund des Extremisten-Beschlusses der LReg 1973, Zahl der nach o.g. Urteil um Rehabilitierung bemühten Betroffenen, Auswirkungen auf anhängige bzw zu erwartende Verfahren vor den Verwaltungsgerichten, Chancen für Verfahrenslösungen im Wege der außergerichtlichen Einigung

Antr  
s. *Berufsverbot*  
Drs 11/6608

*Hinwirkung auf ein Klagerecht der Regionen beim EuGH*  
PIPr 11/6 01.07.1992 S. 135 137 144 146

*Einräumung eines Klagerechts der Länder und Regionen vor dem EuGH*  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 924

*Urteil des EuGH zum Bremer GleichstellungsGes; Berufung von Richterinnen am EuGH*  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6229 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6471 6475

### **Gerichtskosten**

s. *Justizkosten*

### **Gerichtsorganisationsgesetz**

*Ges zur Änd des GerichtsorganisationsGes und des LandesGes über die freiwillige Gerichtsbarkeit*

Zuordnung des Amtsgerichts Maulbronn zum Landgerichtsbezirk Karlsruhe; Festlegung der Zuständigkeit der Amtsgerichte bei Entscheidungen über die Namensbestimmung für eheliche Kinder sowie im Falle von (zwangswesen) Untersuchungen nach dem Betreuungsrecht, Konkretisierung der Regelungen zur Mitwirkung der Gemeinden in Nachlaßfällen

GesEntw LReg 02.11.1994 Drs 11/4868  
1. Beratung PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4292  
BeschlEmpf und Bericht StändA 22.11.1994 Drs 11/4985  
2. Beratung PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4496  
GBI 1994 Nr. 27 S. 646 (Ges vom 12.12.1994)

### **Gerichtsurteil**

s. *Gerichtsentscheidung*

### **Gerichtsverfahren**

s.a. *Gerichtsentscheidung*  
s.a. *Rechtsschutz*  
s.a. *Strafverfahren*  
s.a. *Verfahrensrecht*

*Durchsuchungs- und Beschlagnahmeverhalten der Justizbehörden in BW*

Durchsuchungen und Beschlagnahmen durch Staatsanwaltschaften, Polizei und Steuerfahndung 1991 mit/ohne richterliche(r) Anordnung; Anteil betroffener Medieneinrichtungen; Erfolgsquote, d.h. Fälle der Verwertung beschlagnahmter Gegenstände in Gerichtsverfahren, Fälle erfolgreicher Beschwerden sowie von Entschädigungszahlungen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/436

*Richterliche Unabhängigkeit*

Bewertung von Äußerungen eines Richters zu einem schwebenden Verfahren (in dem er evtl noch zu urteilen hat), „ich hätte freilich ohnehin freigesprochen“; mögliche Auswirkungen sowie Reaktion der LReg

KlAnfr  
s. Richter  
Drs 11/600

#### *Situation an den Arbeitsgerichten*

Personalsituation, Fallzahlen und Verfahrensdauer; Verbesserungsmaßnahmen

KlAnfr  
s. Arbeitsgericht  
Drs 11/1349

#### *Verteidigungsrechte*

Vorbereitung einer BRatsinitiative zur weiteren Einschränkung der Verteidigungsrechte? Erkenntnisse über die Auswirkungen des JustizentlastungsGes; Vereinbarkeit weiterer Beschränkungen der Verteidigungsrechte mit rechtsstaatlichen Grundsätzen

Antr  
s. Verfahrensrecht  
Drs 11/1714

#### *Gerichtsverfahren*

Art und Umfang der Eingänge und Erledigungen bei den ordentlichen Gerichten, den Verwaltungs-, Sozial- und Arbeitsgerichten sowie beim Finanzgericht seit 1987; Tendenzen beim Geschäftsanfall und der Erledigungsdauer 1993, Auswirkungen des Ges zur Entlastung der Rechtspflege

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 09.11.1993 und  
Antw JuM Drs 11/2868

#### *Vorgehen der Mosbacher und Karlsruher Justiz gegen eine Kommunalpolitikerin*

Unterschiedliche/ungewöhnliche Behandlung von Beteiligten bzw Verlautbarungen der Staatsanwaltschaft und Gerichte in Mosbach bei Ermittlungen, Anklageerhebung, Urteilsfindung und -begründung gegen die Kreistagsabgeordnete Gabriele M. wegen deren Äußerung: „Das sind doch Nazis! Das sind Nazi-Methoden!“ Verhältnismäßigkeit der 19-tägigen Verhandlungsdauer von zwei Strafgerichten im Hinblick auf die Bekämpfung der Schwerstkriminalität und Überlastung der Justiz

KlAnfr  
s. Justiz  
Drs 11/3175

#### *Situation bei den Arbeitsgerichten*

Entwicklung der Verfahren, der Personal-, Sach- und Raumausstattung im Vergleich zu den Amtsgerichten seit 1989; Anteil der Verfahrenserledigung durch Vergleich; (vorübergehende) Bereitstellung von Richtern u.a. Kräften, evtl aus anderen Gerichtsbarkeiten, zum Abbau der konjunkturell bedingten Arbeitsspitzen; Maßnahmen zur Minimierung der Einarbeitungszeiten bei Einführung der EDV

Antr  
s. Arbeitsgericht  
Drs 11/3369

#### *DNS-Analyse*

Effizienz bei der Verbrechensaufklärung und als Beweismittel vor Gericht; Beurteilung von Bestrebungen der BJustizMin zur Einschränkung der Benutzung dieses Beweismittels

KlAnfr  
s. Gentechnologie  
Drs 11/3416

#### *Mietrechtsstreitigkeiten*

Ursachen, Verfahrensanteil und -ausgang von Mietangelegenheiten vor Amts- und Landgerichten; Hauptbegründungen der Urteile

KlAnfr  
s. Miete  
Drs 11/4011

#### *Einstellungspraxis und Verhalten gegenüber der Presse bei der Staatsanwaltschaft Heilbronn*

Verfahrenseinstellungen und eingelegte Berufungen seitens der Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Heilbronn; Abordnung von Staatsanwälten aus weniger belasteten Bezirken in stärker belastete; Bewertung der Forderungen eines Leitenden Oberstaatsanwalts gegenüber der „Heilbronner Stimme“ als Angriff auf die Pressefreiheit? Dienstrechtliche Konsequenzen, organisatorische Maßnahmen bzw Harmonisierung der Einstellungspraxis in Heilbronn mit anderen Gerichtsbezirken

Antr  
s. Staatsanwaltschaft  
Drs 11/5070

#### *Arbeitsgerichtliche Auseinandersetzung des SM*

Gründe und Streitpunkte des o.g. Verfahrens; Vermeidung von Arbeitsgerichtsprozessen in der Personalbewirtschaftung, insbes im Arbeitsministerium; Zusammenhänge zwischen der Fluktuation im Vorsitz des Personalrates und der Personalführung im SM

KlAnfr  
s. Arbeitsgericht  
Drs 11/5095

#### *Justizentlastung*

Ermittlungs- und Anklagepraxis der Staatsanwaltschaften in Bagatelldelikten wie Schwarzfahren, Ladendiebstahl, fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr, Unfallflucht u.ä.; mögliche Entlastung der Strafjustiz durch „Entkriminalisierung“ von „Massendelikten“; Entwicklung der Kriminalität sowie des Geschäftsanfalls bei Strafgerichten und Staatsanwaltschaften seit 1987; Darlegung der Fälle von Prozeßverschleppung durch eine mißbräuchliche Anwendung des Beweisantragsrechts; Rechtfertigung einer Änd der StPO zur Verfahrensbeschleunigung über den BRat?

Antr  
s. Verfahrensrecht  
Drs 11/5699

#### *Anwalt des Kindes*

Bedarf und Fallkonstellationen für eine (fach-)anwaltliche, eigenständige Kindesvertretung bei Gerichtsverfahren; Hinwirkung auf Bestellung eines Anwalts des Kindes bei zivilen und strafrechtlichen Verfahren als Verfahrenspfleger bzw Verletztenbeistand im Ermessen des Richters und insbes zur Lösung von Interessenkonflikten von Kindern mit den Eltern, mit dem Amtsvormund oder bei Ausfall beider Elternteile

Antr  
s. Rechtsanwalt  
Drs 11/5893

#### *Elektronisch gestützte Gerichtsverhandlungen*

Möglichkeiten, Kosten bzw Einsparpotentiale o.g. Gerichtsverfahren per Video-Konferenz seitens der Justiz, Anwaltschaft und Rechtsschutzversicherungen; Darstellung notwendiger Änd des Verfahrensrechts u.a. Rechtsvorschriften; Durchführung eines

**Modellversuchs**

Antr Ursula Lazarus u.a. CDU 24.10.1995 und Stellungnahme JuM Drs 11/6656  
 BeschlEmpf und Bericht StändA 01.02.1996 Drs 11/7082  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

**Vereinbarkeit von richterlicher Unabhängigkeit und Nebentätigkeiten von Richtern für Banken**

Darstellung o.g. (genehmigter) Nebentätigkeiten und evtl Interessenkollisionen bei Gerichtsverfahren, Vermeidung des Anscheins einer möglichen Befangenheit, Beurteilung der gesetzlichen Verankerung einer umfassenden Offenlegungspflicht über alle Nebentätigkeiten von Richtern

Antr  
 s. *Richter*  
 Drs 11/6999

**Programm zur Beschleunigung der Gerichtsverfahren**

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3955 ff  
 PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4773 4782 ff

**Einrichtung eines Modellprojekts für Gerichtsverfahren per Video-Konferenz**

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6423

**Gerichtsverfassungsgesetz**

s. *Verfahrensrecht*

**Gerichtsvollzieher**

s.a. *Rechtspflege*  
 s.a. *Vollstreckung von Forderungen*

**(Finanzneutrale) Schaffung neuer Stellen in der Steuerverwaltung, für Notare und Gerichtsvollzieher**

s. *Stellenplan*  
 Drs 11/2682

**Schreiben des Deutschen Gerichtsvollzieher-Bundes (Landesverband BW e.V.) vom 07.11. und 08.12.1994 - Neue Planstellen im Gerichtsvollzieherbereich**

BeschlEmpf und Bericht FA 15.12.1994/19.01.1995 Drs 11/5205 III. S. 7  
 PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4772

**Haushalt 1995 und 1996; Epl 05****Schaffung zusätzlicher Stellen für Gerichtsvollzieher**

ÄAntr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 06.12.1994 Drs 11/5205-13  
 ÄAntr CDU und SPD 15.12.1994 Drs 11/5205-19  
 PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4772

**Perspektiven des Vollstreckungsdienstes in BW**

Ausbildung, Berufsbild und Besoldung der kommunalen Vollstreckungsbeamten; Beseitigung der unterschiedlichen Erfolgsbeteiligung im Vergleich zu den Kollegen der Finanzverwaltungen, Hauptzollämter und Gerichtsvollzieher; Hinwirkung auf Berücksichtigung von Überweisungsbeträgen, die aufgrund der Tätigkeit des Vollstreckungsbeamten erfolgen

KlAnfr  
 s. *Vollstreckung von Forderungen*  
 Drs 11/6750

**Geringfügige Beschäftigung**

s. *Teilzeitarbeit*

**Gerlingen, Stadt****Gewaltverherrlichung im Laserdrome**

Zahl und Alter der Besucher in Gerlingen, jugendschutzrechtliche Grundlage des Ausschlusses von Kindern und Jugendlichen durch Urteil des Landgerichts Stuttgart; bestehende und notwendige Rechtsgrundlagen zur Verhinderung derart gewaltverherrlichender Freizeiteinrichtungen

Antr  
 s. *Jugendschutz*  
 Drs 11/2203

**Gerontopsychiatrie**

s. *Psychiatrie*

**Gerstetten, Gemeinde****Stillegung der Schienenstrecke Amstetten-Gerstetten**

Begründung o.g. Stillegungspläne der WEG; Sicherung des Fortbestands mit freien Regionalisierungsmitteln?

KlAnfr  
 s. *Eisenbahnstrecke*  
 Drs 11/7070

**Geruchsbelästigung**

s. *Immission*

**Gesamtschule****Vergleich der Schulsysteme BW und der Lombardei**

Vergleichsstudien über Organisation, Struktur und Pädagogik des Sekundarbereichs bis zum mittleren Bildungsabschluß in den einzelnen EG-Staaten und Partnerregionen Lombardei, Katalonien und Rhone-Alpes; Einsetzung einer Arbeitsgruppe zur Vergleichsuntersuchung mit dem Gesamtschulsystem der Lombardei, Auswirkungen der Unterschiede, u.a. auf die (soziale) Entwicklung, den Bildungsstand und das Leistungsvermögen der Kinder

Antr  
 s. *Bildungspolitik*  
 Drs 11/3262

**Einführung einer schulartübergreifenden Orientierungsstufe in Merzhausen**

Rücknahme der Ablehnung des (kostenneutralen) Schulmodells (Erweiterung der Grundschule auf sechs Jahre und Fortführung als Werkrealschule bzw als Aufbaugymnasium), Aufnahme von Gesprächen mit den Beteiligten vor Ort, Genehmigung als Schulversuch nach Art 22 SchulGes „Weiterentwicklung des Schulwesens“

Antr  
 s. *Schulversuch*  
 Drs 11/5982

**Ablehnung der Gesamtschule**

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1239 1254  
 PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1410  
 PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2682 ff

*Bewertung der integrierten Gesamtschule und Verbundschule*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4079 4082 ff

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5631 ff

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6750 6752 6754 6757 6759

## Geschäftsbereiche der Minister

*s. Minister*

## Geschäftsbericht

*Geschäftsberichte des LPersonalausschusses*

Mittlg

*s. Landespersonalausschuss*

Drs 11/1082

## Geschäftsordnung der Regierung

*s. Regierung, Geschäftsordnung*

## Geschäftsordnung des Landtags

*s. Landtag, Geschäftsordnung*

## Geschichte

*s.a. Archäologie*

*s.a. Gemeinschaftskunde*

*s.a. Zeitgeschichte*

*Forschungsprojekt „Die Revolution in Baden 1848/49“*

Abbau des Forschungsdefizits über die Badische Revolution, ihre Vorgeschichte, Bedingungen und Folgen ihres Scheiterns; Förderung der koordinierenden Initiative des Kulturamts der Stadt Offenburg sowie der Einrichtung einer Forschungsstelle an der Universität Freiburg; Zusammenarbeit der Hochschulen im Dreiländereck bzw mit dem Generallandesarchiv Karlsruhe; Erfassung und Retrievalfähigkeit der Daten in Karlsruhe, Offenburg und Freiburg

Antr

*s. Baden (Landesteil)*

Drs 11/4077

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Verwirklichung der in Artikel 12 Abs 1 benannten Erziehungsziele durch die staatliche Schulaufsicht, Übernahme der Schülerbeförderungskosten durch das Land, Aufwertung des Fachs Geschichte

GesEntw

*s. Landesverfassung*

Drs 11/4834

*Feierlichkeiten zur hundertfünfzigsten Wiederkehr der Revolution von 1848*

Förderung kommunaler Projekte in Baden und Württemberg sowie der vom Haus der Geschichte vorgeschlagenen Konzeption; Mittelbereitstellung für eine Ausstellung auf einem Stockwerk im sogenannten Kellereigebäude des Hohenaspergs 1998 sowie für eine Ausstellung des Landesmuseums in Karlsruhe

Antr

*s. Ausstellung*

Drs 11/6291

## Geschichtentelefon

*s. Fernsprecher*

## Geschichtswissenschaft

*s. Geschichte*

## Geschirrspülmaschine

*s. Elektrogerät*

## Geschlechtlichkeit

*s. Sexualität*

## Geschlechtserziehung

*s. Sexualerziehung*

## Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge

*s.a. Verkehrskontrolle*

*Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h in Weinbergen*

Änd der StraßenverkehrsO

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 07.09.1992 und  
Stellungnahme VM Drs 11/398

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 03.12.1992 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Geschwindigkeitsbeschränkung auf der A 5*

Auswirkungen o.g. Versuchsphase auf das Unfallgeschehen zwischen Freiburg-Süd und dem Autobahndreieck Neuenburg, Vergleich mit der nicht tempoberuhigten Strecke nördlich von Freiburg und südlich von Neuenburg; Konsequenzen aus der Fortschreibung der Verkehrssicherheitsanalyse der Autobahnen, Anordnung weiterer Tempolimits auf BFernstraßen, insbes auf der A 5 zwischen Offenburg und Weil?

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 13.10.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/699

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.04.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Geschwindigkeitsbeschränkungen im Straßenverkehr - Tempo 30/80/100*

Einführung o.g. Tempolimits auf Straßen innerhalb und außerhalb von Ortschaften sowie Autobahnen

Antr GRÜNE 14.12.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/1098

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2947

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Sofortmaßnahmen zur Reduzierung der Ozonkonzentrationen in BW*

Erlaß einer VO zur Bekämpfung der Luftverschmutzung durch Ozon: Tempolimit im Straßenverkehr von 90 km/h bei einer Messung von Konzentrationswerten von/über 180 mg/cbm Luft an mindestens drei Meßstationen; BRatsinitiative für jeweils einen autofreien Sonntag in den Monaten von April bis Oktober ab 1994

Antr

*s. Ozon*

Drs 11/2105

*Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich des Autobahndreiecks Karlsruhe zwischen den Anschlußstellen Karlsruhe-Rüppurr und Karlsruhe-Durlach*

Reduzierung der Unfälle, Lärm- und Schadstoffemissionen

KlAnfr Dieter Stoltz SPD 16.12.1993 und Antw VM Drs 11/3155

*Fremdenverkehrsförderung*

Ergebnisse des Modellversuchs Tempo 30 in der Ortsdurchfahrt der B 28 von Bad Peterstal-Griesbach; Ausbau von Verkehrsbeschränkungen in Kur- und Erholungsorten

Antr

s. *Fremdenverkehr*

Drs 11/3514

*Umsetzung des Aktionsprogramms „Bekämpfung des Waldsterbens“*

Ergreifung einer Initiative zur Einführung eines generellen Tempolimits 120/90

Antr

s. *Waldsterben*

Drs 11/3983

*Lärmschutzmaßnahmen an der BAB A 5 im Bereich Eppelheim/Heidelberg-Pfaffengrund*

Aktive und passive Lärmschutzmaßnahmen; Wiedereinführung des Tempolimits von 100 km/h

KlAnfr

s. *Lärmschutz*

Drs 11/4042

*Lärm durch den Kraftfahrzeugverkehr entlang der Neubaustrecke der B 10 von Ebersbach bis Göppingen*

Klagen von Anwohnern über die Lärmbelastung, Ergebnisse von Lärm- und Schadstoffmessungen; Ausbau der Lärmschutzmaßnahmen, Einführung einer örtlichen Geschwindigkeitsbegrenzung

KlAnfr

s. *Lärmschutz*

Drs 11/4045

*Ozonprophylaxe in BW*

Maßnahmen gegen überhöhte Ozon-Werte, Ergebnisse des Großversuchs in Heilbronn und Neckarsulm; Akzeptanz von verkehrsbeschränkenden Maßnahmen in der Bevölkerung; Positionen einzelner Ministerien zu dem „Ozon-Alarm“ mit Tempolimits in HES, Konsequenzen bei einer gleichgelagerten Ausgangslage in BW

Antr

s. *Ozon*

Drs 11/4442

*Durchgreifende Maßnahmen gegen die Bildung von Ozonvorläufersubstanzen*

Rechtsgrundlagen für den „Ozon-Alarm“ mit Tempolimits in HES u.a. verkehrsbeschränkende Maßnahmen

Antr

s. *Ozon*

Drs 11/4447

*Aufhebung von Tempo 40?*

Unterbindung der Bemühungen des Tübinger RegPräs um eine Aufhebung der Tempo 40-Beschränkung und Anhebung auf Tempo 50 in verschiedenen Gemeinden im Ulmer Raum

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 27.09.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4689

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Ortsdurchfahrt Tübingen-Unterjesingen/Anordnung von Tempo 40*

Anordnung von Tempo 40 auf der B 28 aus Sicherheitsgründen im Zuständigkeitsbereich der Stadt Tübingen, Bestandskraft dieser Anordnung auch gegenüber dem RegPräs Tübingen; Bezuschussung einer Über- oder Unterführung als GVFG-Maßnahme?

KlAnfr

s. *Bundesstraße 28*

Drs 11/4729

*Waldschäden und Tempolimit*

Bewertung von Tempolimits? Maßnahmen zur Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene, Einführung einer „Abschlachtpremie“ für Altfahrzeuge ohne Kat sowie einer CO<sub>2</sub>-Steuer

MdlAnfr

s. *Forstschaden*

Drs 11/4816

*Lärmbelästigung A 81 (Streckenabschnitt Geisingen - Kirchenhausen)*

Mangelhafte Wirkung der Lärmschutzwände am o.g. Streckenabschnitt; Einführung eines Tempolimits zur Geräuschminderung

KlAnfr

s. *Lärmschutz*

Drs 11/5062

*Kinder und Verkehr*

Bilanz der Unfälle mit Kindern seit 1991 als Beifahrer, Fußgänger oder Radfahrer; Auswirkungen von Tempolimits, der Verkehrsberuhigung an Schulen, Kindergärten und Spielplätzen, der Ansnallpflicht auf Rücksitzen, von Schulwegplänen u.a.m.

GrAnfr

s. *Kind*

Drs 11/5069

*Verkehrsregelungen auf den Autobahnen im Raum Heilbronn*

Tempolimit von 80/60 km/h für Pkw/Lkw auf der A 6 zwischen den Anschlußstellen Bad Rappenau und Bretzfeld sowie der A 81 zwischen der Anschlußstelle Untergruppenbach und dem Tunnel bei Hölzern; generelles Überholverbot für Lkw; verstärkte Kontrollen

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 14.02.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5479

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Geschwindigkeitsbeschränkungen auf den Autobahnen im Raum Heilbronn*

Bewertung des von Kommunen gewünschten Tempolimits auf der A 6 und A 81 sowie der damit erreichbaren Lärmreduzierung an Werktagen und Wochenenden; gleichlautende Begehren anderer Gemeinden im unmittelbaren Einzugsbereich von Autobahnen?

Antr SPD 08.03.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5572

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898



*Neue Einstiegsklasse für Krafträder*

Erhöhung der Geschwindigkeitsobergrenze auf 100 km/h für Führerscheinneulinge und Fahrer von Kleinkrafträdern iR einer europäischen Harmonisierung?

KlAnfr

s. *Verkehrssicherheit*

Drs 11/5769

*Geschwindigkeitsbegrenzungen auf der B 27 zwischen Stuttgart und Tübingen*

Ersetzung der bestehenden Schilder eines Tempolimits durch eine Anlage zur flexiblen Geschwindigkeitsbegrenzung auf der B 27 zwischen Echterdingen Ei und Aichtal mit der Grundeinstellung „freie Fahrt“; Verhinderung höherer Geschwindigkeiten als bisher durch entsprechende Einstellung der Anlage

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 07.04.1995 und Antw VM  
Drs 11/5792

*Bundesweite Regelungen bei Ozonbelastung*

Beurteilung der neuesten Erkenntnisse über die gesundheitlichen Wirkungen von Ozon, u.a. Einstufung als krebserzeugend nach einer US-Studie; Darlegung der unterschiedlichen Grenzwerte der WHO, EU sowie in einzelnen europäischen Ländern; Hinwirkung auf bundesweite Maßnahmen mittels einer Kombination von Fahrverboten, Geschwindigkeitsbeschränkungen und schadstoffreduzierten Kraftstoffen

Antr

s. *Ozon*

Drs 11/5890

*Einbeziehung der Ortsdurchfahrt Unterjesingen im Zuge der B 28 in ein Forschungsprojekt der Bundesanstalt für Straßenwesen*  
Befürwortung des Antrags zur Erforschung der „Auswirkungen unterschiedlicher zulässiger Höchstgeschwindigkeiten auf städtischen Verkehrsstraßen ohne bauliche Veränderungen“

Antr Dietmar Schöning u.a. FDP/DVP, Monika Schnaitmann GRÜNE und Gerd Weimer SPD 23.05.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5974

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082 (dazu ÄAntr)

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Luftreinhalteplan für den Großraum Stuttgart*

Kfz-Aufkommen und Pendleranteil in der Region, Katastrierung und Schadstoffemissionen von Pkw und Lkw bei Tempo 50, 60 und 80 km/h, notwendige Tempolimits zur Verbesserung der Luftqualität; Blockade des Luftreinhalteplans durch das VM wegen Ablehnung der Geschwindigkeitsbegrenzungen; Zeitpunkt einer Entscheidung des Kabinetts

Antr

s. *Luftreinhaltung*

Drs 11/5993

*Verkehrsberuhigung in Wohngebieten*

Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen von Tempo-30-Zonen und verkehrsberuhigten Bereichen: Veränderungen im Unfallgeschehen und Kraftstoffverbrauch sowie der Abgas- und Lärmemissionen, Akzeptanz von Anwohnern, Anliegern und Gebietsfremden, Wirkung der mobilen und stationären Kontrollpraxis, geeignete bzw verlangte zusätzliche Maßnahmen, z.B. Schwellen, Verengungen, optische Signale, Zurückhaltung der Kommunen als Folge der kostenintensiven Auflagen zur komplementären Straßengestaltung in den beruhigten Bereichen

Antr

*s. Verkehrsberuhigung*

Drs 11/6087

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Flächendeckende Verkehrsberuhigung und Tempolimits 30/80/100; Einführung von stufenweise verschärften Flottenverbrauchsgrenzen für Kraftfahrzeuge

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/6105

*Verringerung der Ozonbelastung; hier: Durchführung eines Tempolimitgroßversuchs*

Bewerbung bei der BReg um die Durchführung eines landesweiten Großversuchs

Antr

s. *Ozon*

Drs 11/6183

*Unfälle im „Wendlinger Loch“ auf der A 8*

Art, Schwere und Ursachen der Unfälle zwischen den Anschlußstellen Denkendorf und Kirchheim-West; Einführung eines Tempolimits u.a. Sicherheitsmaßnahmen

KlAnfr

s. *Verkehrssicherheit*

Drs 11/6473

*Kommunale Geschwindigkeitsmessungen*

Rechtsgrundlagen für Überwachungsmaßnahmen an mehrstreifigen, tempobegrenzten Bundesstraßen; Notwendigkeit von Meßstellen an innerörtlichen Unfallsschwerpunkten; Verwendung der eingenommenen Bußgelder für Verkehrssicherungsmaßnahmen anstatt für Haushaltskonsolidierungen

KlAnfr

s. *Verkehrskontrolle*

Drs 11/6725

*Verkehrsbeeinflussungsanlage auf der B 27 zwischen Stuttgart-Degerloch und Aichtal*

Behebung der Mängel; Zeiten und erlaubte Geschwindigkeiten der Grundeinstellung „freie Fahrt“, Auswirkungen auf Lärm- und Schadstoffemissionen, Vereinbarkeit mit dem Luftreinhalteplan Stuttgart, Erschwerung von polizeilichen Tempokontrollen, Proteste der Bevölkerung; Planungsstand und Kosten einer Anlage entlang der B 10 zwischen Stuttgart und Plochingen

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 13.02.1996 und Antw VM  
Drs 11/7131

*Reduzierung der Unfälle und Schadstoffemissionen durch Tempolimits; Einbringung einer Initiative im BRat*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 93 121

*Argumente für und gegen ein Tempolimit*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 966 976 ff 997

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3613 3615

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5737 ff

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6257 6261

*Extensivere Handhabung der Möglichkeiten für die Festlegung von Tempolimits*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1293 1300

*Einführung eines flächendeckenden Tempolimits*  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4036

*Forderung nach Tempolimits auf den Autobahnen im Raum Heilbronn*  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4749 4755 4763 4769

### **Geschwindigkeitskontrolle**

*s. Verkehrskontrolle*

### **Geschwindigkeitsübertretung**

*s. Verkehrsdelikt*

### **Geschwisterhaus**

*Wissenschaftliche Begleitung des Projekts „Geschwisterhaus Tübingen“*

Untersuchung der unterschiedlichen Folgen einer lebensbedrohenden oder chronischen Erkrankung eines Kindes auf die betroffenen Familien mit und ohne Nutzung der Einrichtung eines Geschwisterhauses

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 29.04.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1833

### **Gesellschaft für Umweltmessung**

*s.a. Landesanstalt für Umweltschutz*

*s.a. Umweltforschung*

*Gesellschaft für Umweltmessungen und Umwelterhebungen (UMEG)*

Feststellung von Kosten und Gegenwert der Unterhaltung des vollautomatischen Luftmeßnetzes durch die UMEG; Durchsetzung von Regreßansprüchen im Falle von Minderleistungen

KlAnfr Rudolf Bühler REP 17.03.1995 und Antw UM Drs 11/5658

*Luftmeßnetz*

Stationäre und mobile Meßstationen und Standorte; Ausmaß verfälschter Meßergebnisse, insbes in bezug auf Dioxin- und Ozonwerte, Überprüfung der Umgebungsverhältnisse der Stationen, nachträgliche Korrekturen bzw Messungen? Träger der zusätzlichen Kosten; Rückübertragung der privatisierten Aufgaben in staatliche Kompetenz, u.a. auch aus Gründen des „Fälscherskandals“ bei der UMEG

Antr  
*s. Messgerät*  
Drs 11/5675

*Verfälschte Meßdaten bei Luftschadstoffen*

Verfälschungen aufgrund negativer Umgebungsverhältnisse der UMEG-Meßstationen, Reklamationen der LfU seit 1990; Auftraggeber, eingesetzte Meßprogramme bzw unabhängige Kontrolle der UMEG, Höhe und Träger der Kosten des verfälschten Benzolmeßprogramms?

Antr  
*s. Messwert*  
Drs 11/6000

*Verfälschte Meßdaten von Luftschadstoffen aufgrund negativer Umgebungsverhältnisse der UMEG-Meßstationen*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5483

### **Gesellschaft zur Förderung der Parapsychologie**

*s. Psychologie*

### **Gesellschaft (Lebensform)**

*s.a. Leistungsprinzip*  
*s.a. Sozialer Brennpunkt*  
*s.a. Sozialwissenschaft*

*Gewinnung von Fachleuten aus der Industrie, Wirtschaft und Gesellschaft zur Mitarbeit an den Hochschulen des Landes*

Antr  
*s. Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/591

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Hochschulsystem*

GrAnfr  
*s. Leistungsprinzip*  
Drs 11/1074

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Eigenständigkeit statt sozialer Abhängigkeit*

GrAnfr  
*s. Leistungsprinzip*  
Drs 11/1075

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst*

*- bürgerliches Engagement*

Antr  
*s. Leistungsprinzip*  
Drs 11/1076

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Verkehrspolitik*

Antr  
*s. Leistungsprinzip*  
Drs 11/1077

*Leistung in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der öffentlichen Finanzwirtschaft*

Antr  
*s. Leistungsprinzip*  
Drs 11/1261

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der Wirtschaft und der Wirtschaftspolitik*

Antr  
*s. Leistungsprinzip*  
Drs 11/1262

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Untersuchung der sozialen Ursachen der zunehmenden Kriminalität; gesellschaftliche Präventionsstrategien, Öffentlichkeitsarbeit

GrAnfr  
*s. Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Rechtsextremismus*

Gesellschaftliche Ursachen des Rechtsextremismus; Strategien gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit, Öffentlichkeitsarbeit

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

*Schule und Dialog zwischen den Generationen*  
Thematisierung des Miteinanders von Jung und Alt im Unterricht und in den neuen Lehrplänen, Herstellung unmittelbarer Kontakte zwischen Schülern und alten Menschen

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/2253

*Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik*  
Bedeutung der (gewandelten) gesellschaftlichen Wertvorstellungen für die Beschäftigungslage

GrAnfr  
s. *Arbeitsmarkt*  
Drs 11/2313

*Leistungsprinzip in Wirtschaft und Gesellschaft; hier: Umweltschutz*

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/2332

*Analphabetismus in BW*

Zunahme der Analphabetisierung deutscher Bevölkerungsschichten z.T. als Folge zunehmender Segregationserscheinungen der Gesellschaft, Verschlechterung des Bildungsstandes trotz steigenden Mitteleinsatzes im Bildungshaushalt? Abhilfemaßnahmen

Antr  
s. *Analphabetismus*  
Drs 11/2451

*Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*  
Einfluß des gesellschaftlichen Wandels auf die Entwicklung des Arbeitsmarkts

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/2722

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Veränderung des Sexualverhaltens infolge von Aufklärungskampagnen? Bekämpfung der gesellschaftlichen Diskriminierung homosexueller Männer; Eindämmung des Sextourismus in Zusammenarbeit mit Touristikunternehmen

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/2968

*Junge Menschen in BW*

Gesellschaftliche Mitwirkungsmöglichkeiten für Jugendliche; Stand, Kompetenzen und Förderung der Einrichtung von Jugendgemeinderäten

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

*Pilotprojekt „Anwendung multimedialer Dienste“*

Notwendige rechtliche und technische Vorkehrungen für einen offenen, aber gesellschaftlich kontrollierbaren Informationszugang; Medienerziehung zur Verhinderung einer Spaltung der Gesellschaft in „informationsreiche“ und „informationsarme“

Gruppen

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/4595

*Gefährdung der Gesellschaft durch Okkultismus und Sekten*

Aktuelle Debatte  
s. *Okkultismus*  
PIPr 11/51 S. 4103

*Gefährdung der Gesellschaft durch Okkultismus und Satanskulte*

GrAnfr  
s. *Okkultismus*  
Drs 11/4815

*Gefährdung der Gesellschaft durch Vernetzung von Sekten*

GrAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/4979

*Auswirkungen der Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

GrAnfr  
s. *Sonn- und Feiertage*  
Drs 11/5107

*Kompensation der Pflegeversicherung*

Auswirkungen einer Feiertagsstreichung auf das religiöse, kulturelle und gesellschaftliche Leben; Positionen der Kirchen

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/5168

*Gesellschaftliche Akzeptanz neuer Technologien*

Aktuelle Debatte  
s. *Technologie*  
PIPr 11/68 S. 5641

*Ablehnung des Idealbilds einer multikulturellen Gesellschaft; Beklagung einer zunehmenden Ellenbogenwelt*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 87 ff

*Ursachenanalyse der zunehmenden Gewaltbereitschaft in der Gesellschaft; Scheitern der Idee von der multikulturellen Gesellschaft*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 254 261 ff

*Erhaltung der Hilfen für die Schwächsten in einer immer egoistischer werdenden Gesellschaft; Ablehnung einer multikulturellen Gesellschaft*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 717 ff

*Zunahme der Gewaltbereitschaft in der Gesellschaft*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 871 ff

*(Vermeintlicher) Zeitmangel als Problem der heutigen Gesellschaft; Möglichkeiten zum Abbau von Orientierungslosigkeit und Ängsten der Menschen*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1710 ff

*Gesellschaftliche Ursachen der Ausländerfeindlichkeit; Notwendigkeit von mehr Solidarität und Zivilcourage gegen Gewalt; Maßnahmen gegen Vereinzelung und Individualisierung; Hinwirkung auf einen gesellschaftlichen Wertekonsens*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2075 ff 2141 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3547 ff

*Gesellschaftliche Ursachen der zunehmenden Kriminalität*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3467 3468 3476 3479 3484 3485

*Wandel der familiären Strukturen, Werteverluste in der Gesellschaft; Wege zur Informationsgesellschaft*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3627 ff 3653 3654 3668

*Abnahme des Unrechtsbewußtseins, Zunahme des Egoismus in der Gesellschaft; Werbung um eine neue Kultur der Solidarität*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3826 ff 3859 ff

*Ablehnung einer multikulturellen Gesellschaft*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3952 3953

## Gesetz

*Aufhebung der ausländerfeindlichen Erlasse o.ä., Berücksichtigung der entgegenstehenden Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte und des Gerichtshofs der Europäischen Gemeinschaften*

Aufhebung o.g. Gesetze, Richtlinien, Erlasse und Verwaltungsanweisungen; entsprechende Umgestaltung der restriktiven Verfahrensweisen der Justiz- und Ausländerbehörden, insbes im Falle von Ausweisungen

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/1258

*Einsetzung einer Deregulierungskommission*

Erarbeitung von Vorschlägen zur Änd oder Abschaffung von (über-)bürokratischen Gesetzen, Richtlinien und Verwaltungsvorschriften; Effizienzsteigerung der Verwaltung; Informationsaustausch mit der Kommission zur Verwaltungsreform, Berichtsvorlage nach einem Jahr als LtG-Drs

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/1863

*Deregulierung*

Hinwirkung auf Änd bzw Abschaffung von (über-)bürokratischen Ges, Richtlinien und Verwaltungsvorschriften; Effizienzsteigerung der Verwaltung

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/2435

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Abbau der gesetzgeberischen Regelungsdichte, Erstellung einer „Gesetzesfolgenprognose“, Angabe des (Personal-)Vollzugsbedarfs bei GesEntw

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites RechtsbereinigungsGes - 2. RBERG)*

Änd bzw Aufhebung von Rechtsnormen, Aufhebung von 16 Ges und 72 RechtsVO, Änd von insgesamt 23 Rechtsnormen

GesEntw  
s. *Rechtsvorschrift*  
Drs 11/2826

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Herabsetzung der Quoren für das Zustandekommen eines Volksbegehrens sowie für die Annahme eines Ges durch Volksabstimmung

GesEntw  
s. *Volksabstimmung*  
Drs 11/4584

*Änd der GO des LtG*

Aufwertung der kommunalen Beteiligung in Gesetzgebungsverfahren, Teilnahme bzw Rederecht der kommunalen Vertreter in Ausschußsitzungen

Antr  
s. *Kommunale Selbstverwaltungskörperschaft*  
Drs 11/5559

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes RechtsbereinigungsGes - 3. RBERG)*

Aufhebung von 126 Rechtsvorschriften, Änd von weiteren Ges und RechtsVO

GesEntw  
s. *Rechtsvorschrift*  
Drs 11/6379

*Gesetzesfolgenabschätzung*

Detaillierte Beschreibung der finanziellen Auswirkungen für die öffentlichen Hände und Bürger sowie deren Kompensation bei der Vorlage von GesEntw; Bestellung eines Finanz- sowie eines Deregulierungs-Controllers in jedem Ministerium; Berichtsvorlage jeweils zur Mitte der Legislaturperiode über die finanziellen Auswirkungen der Gesetze sowie der Aufhebung von VO und Erlassen; mündliches Anhörungsrecht der kommunalen Spitzenverbände zu gemeinderelevanten Rechtsetzungsvorhaben, Einräumung einer vierwöchigen Frist zwischen Anhörung und erster Lesung (Änd der GO)

Antr FDP/DVP 07.12.1995 und Stellungnahme StM Drs 11/6884  
BeschlEmpf und Bericht StändA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Sprachliche Überarbeitung von Gesetzen durch Redaktionskommissionen*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 803

*Verbesserung der Verständlichkeit von Gesetzen*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1575 1581 1585

*Überprüfung der Gesetze, Notwendigkeit einer „Gesetzesfolgenabschätzung“*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2332  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4940  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6671 6672

*Sorgfältigere Gesetzesberatungen bei einer Verlängerung der Wahlperiode, Hinwirkung auf eine verständlichere Gesetzssprache*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3836 ff

*Bemühungen der LReg um eine möglichst weitgehende Vermeidung von Gesetzen; Prüfung der Folgekosten von Gesetzen*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5528 5532

### **Gesetz für die Schulen in freier Trägerschaft**

*s. Privatschule*

### **Gesetz über das Epidemiologische Krebsregister**

*s. Krebsregister*

### **Gesetz über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen**

*s. Fehlbelegungsabgabe im sozialen Wohnungsbau*

### **Gesetz über den Freiwilligen Polizeidienst**

*s. Polizeihelfer*

### **Gesetz über den kommunalen Finanzausgleich**

*s. Kommunalen Finanzausgleich*

### **Gesetz über den Kommunalen Versorgungsverband**

*s. Kommunalen Versorgungsverband*

### **Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst**

*s. Gesundheitswesen*

### **Gesetz über den Petitionsausschuß**

*s. Petition*

### **Gesetz über die Anerkennung von Kurorten**

*s. Kurort*

### **Gesetz über die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern**

*s. Asylbewerber-Unterbringungsgesetz*

### **Gesetz über die Datenzentrale**

*s. Datenzentrale BW*

### **Gesetz über die Eingliederung von Aussiedlern**

*s. Eingliederungsgesetz*

### **Gesetz über die Errichtung des Landesamtes für Besoldung und Versorgung**

*s. Landesamt für Besoldung und Versorgung*

### **Gesetz über die Erteilung von Sonderurlaub**

*s. Sonderurlaub*

### **Gesetz über die freiwillige Gerichtsbarkeit**

*s. Freiwillige Gerichtsbarkeit*

### **Gesetz über die Hundesteuer**

*s. Hundesteuer*

### **Gesetz über die Kontrolle von Kriegswaffen**

*s. Kriegswaffenkontrollgesetz*

### **Gesetz über die Landeskreditbank**

*s. Landeskreditbank*

### **Gesetz über die maßgebende Einwohnerzahl**

*s. Einwohner*

### **Gesetz über die Pädagogischen Hochschulen**

*Berichtigung der NF der HochschulGes vom 12.05.1992; Änd des UniversitätsGes, FachhochschulGes, KunsthochschulGes sowie des Ges über die PH*

*Kommissionsbericht „Lehrerbildung in BW“*

Umsetzung der Empfehlungen der Kommission: Ausbau und Umstrukturierung der PH, Eingliederung als selbständige Fakultäten für Erziehungswissenschaften in Universitäten, Verankerung in einem PH-WeiterentwicklungGes, Änd des UniversitätsGes, Auflösung des PH-Ges; Regelung der Ausbildungsinhalte und -zeiten für GHS-Lehrer, Real- und Gymnasiallehrer in einem LehrerbildungsGes; Erhaltung der sechs PH-Standorte

Antr

*s. Pädagogische Hochschule*

Drs 11/2551

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

Erweiterung der Lehrkörperstruktur an PH und Musikhochschulen um die Ämter des wissenschaftlichen Assistenten und des Hochschuldozenten bzw um Lehrkräfte für besondere Aufgaben; Zuerkennung des Habilitationsrechts an PH und Kunsthochschulen; Verbesserung der Lehrerbildung und Aufgabenerweiterung der PH; Änd des Ges über die PH sowie des KunsthochschulGes

GesEntw

*s. Hochschulreform*

Drs 11/4555

### **Gesetz über die Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen**

*s. Fraktion*

### **Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder der Regierung**

*s. Ministergesetz*

**Gesetz über die Rechtsverhältnisse der politischen Staatssekretäre***s. Staatssekretäregesetz***Gesetz über die Region Stuttgart***s. Region Stuttgart***Gesetz über die Sicherheitsüberprüfung aus Gründen des Geheimschutzes***s. Sicherheitsüberprüfung von Personen***Gesetz über die Statistik von Einrichtungen der Altenhilfe***s. Pflege- und Betreuungsstatistikgesetz***Gesetz über die Studentenwerke***s. Studentenwerk***Gesetz über die Umwandlung von Kapitalgesellschaften***s. Umwandlungsgesetz***Gesetz über die Zusammenarbeit bei der automatisierten Datenverarbeitung***s. Datenverarbeitung***Gesetz über Kinderspielplätze***s. Spielplatz***Gesetz über Leistungen an Asylbewerber***s. Asylbewerberleistungsgesetz***Gesetz über öffentliche Spielbanken***s. Spielbank***Gesetz über vermögenswirksame Leistungen***s. Vermögensbildung***Gesetz zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung***s. Verwaltungsgericht***Gesetz zur Kinderbetreuung***s. Kinderbetreuung***Gesetz zur Neuordnung der Gebäudeversicherung***s. Gebäudeversicherung***Gesetz zur Neuorganisation der Psychiatrischen Landeskrankenhäuser***s. Psychiatrie***Gesetz zur Reform des Rechts der Vormundschaft***s. Betreuungsgesetz***Gesetz zur Reform des Weinrechts***s. Weinrecht***Gesetz zur Sicherung und Strukturverbesserung der gesetzlichen Krankenversicherung***s. Gesundheits-Strukturgesetz***Gesetzliche Krankenkasse***s. Krankenkasse***Gesetzliche Krankenversicherung***s. Krankenversicherung***Gesetzliche Rentenversicherung***s.a. Altersversorgung**s.a. Lebensversicherung**s.a. Versicherungsbeitrag**Leistungen für Aussiedler*

Erfahrungen mit dem geänderten Fremdretenrecht: Besserstellung von Aussiedlern mit vergleichbarem Arbeitsleben und Versicherungsverlauf gegenüber den schon immer hier lebenden Bundesbürgern?

Antr

*s. Aussiedler*

Drs 11/235

*Absicherung ehrenamtlicher sozialer Tätigkeit in der Rentenversicherung*

Verbesserte Aufklärung von ehrenamtlich tätigen Pflegepersonen über die Möglichkeiten zur Ansparung eines eigenen Pflegeguthabens bzw Verbesserung ihrer Rentenanwartschaft

Antr

*s. Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/289

*Witwerrentenberechnung der LVA*

Rückstau bzw unvollständige Bearbeitung o.g. Anträge infolge fehlerhaftem EDV-Programm; Abhilfemaßnahmen

KlAnfr

*s. Rente*

Drs 11/1026

*Frauen in der Wirtschaft*

Anerkennung der Familienarbeit als Erwerbstätigkeit in der Rentenversicherung

GrAnfr

*s. Frau und Wirtschaft*

Drs 11/1326

*Arbeitnehmerüberlassung*

Entwicklung der illegalen Leiharbeit seit 1980 sowie der dadurch entstandenen finanziellen Schäden der Arbeitslosen-, Kranken- und Rentenversicherung sowie der Sozialhilfeträger

Antr

*s. Arbeitnehmerüberlassung*

Drs 11/1339

*Kostenübernahme durch BfA bzw LVA bei HIV-infizierten Drogenabhängigen*

Hilfestellung für die Betroffenen im Falle einer (rechtswidrigen) Ablehnung der Kostenübernahme für Langzeittherapien durch die Rentenversicherungsträger

Antr  
s. *Krankenbehandlungskosten*  
Drs 11/1454

*Ehrenamt in BW*

Absicherung ehrenamtlicher Tätigkeiten in der Rentenversicherung

GrAnfr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/1650

*Rehabilitation psychisch Kranker*

Verbesserung der Vorbereitung und Kapazitäten auf seiten der Psychiatrie und der Rentenversicherungsträger, Initiierung von Modelleinrichtungen für die (berufliche) Rehabilitation psychisch Kranker; Stellenwert der gemeindepsychiatrischen Zentren, die eine stärker ganzheitlich orientierte Therapie und Rehabilitation psychisch Kranker ermöglichen

Antr  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/2439

*Schleppende Bearbeitung von Renten- und Umschulungsanträgen*

Schädigung der Krankenkassen durch lange Bearbeitungszeiten; Prüfung einer schnelleren Bearbeitung der wegen gesundheitlichen Einschränkungen gestellten Anträge

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 07.09.1993 und  
Stellungnahme SM Drs 11/2453  
BeschlEmpf und Bericht SozA 28.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Arbeits- und Sozialversicherungsrecht in bezug auf festangestellte Scientology-Mitarbeiter*

Auswirkungen der gerichtlichen Einstufung von Aktivitäten der sogenannten „Scientology-Kirche“ als Gewerbe; Erfüllung der Renten- und Sozialversicherungspflicht durch die Organisation gegenüber den Mitarbeitern bzw Anwendung eines Bonus-Malus-Systems in der Vergütung?

KlAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/3375

*Kindererziehungszeiten in der Rentenversicherung*

Umsetzung der Entscheidung des BVerfG, Umbau des Rentenrechts zugunsten der vermehrten Anrechnung von Kindererziehungszeiten ohne Erhöhung der Beitragssätze, verbesserte Integration von Pflegejahren in das Rentensystem mit Hilfe freiwilliger Beiträge aus der Pflegeversicherung?

Antr  
s. *Versicherungszeit*  
Drs 11/3561

*Ehrenamt*

Hinwirkung auf kostengünstige Konditionen für eine Versicherung der Schadensrisiken bei ehrenamtlichen Tätigkeiten; Ausdehnung des Versicherungsschutzes für Unfälle bzw der Anrechnungszeiten in der Rentenversicherung, Beteiligung der Nutznießer des Ehrenamts an den Beitragslasten

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/3843

*Sportpolitik in BW*

Förderung der Bereitschaft zur Übernahme eines Ehrenamts im Sport, Anrechnung von Versicherungszeiten für ehrenamtliche Tätigkeiten in der Rentenversicherung

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/3926

*Die „neuen Entbehrlichen“*

Umfang und Kosten der (unfreiwilligen) Frühverrentung älterer Arbeitnehmer, zusätzliche Belastung der Arbeitslosen- und Rentenversicherung sowie der Sozialhilfeträger, Regreßnahme bei den Arbeitgebern; psychosoziale Probleme, Erkrankungen und Beratungsbedarf; Einräumung einer gesetzlichen Widerrufsfrist für Ausscheidungsverträge; Ausschluß des Vorruhestands im öffentlichen Dienst; Förderung kommunaler Arbeitsbörsen für unfreiwillige Frührentner

Antr  
s. *Vorruhestand*  
Drs 11/4130

*Sterbebegleitung und Hospizdienste in BW*

Berücksichtigung der Sterbebegleitung in der Rentenversicherung

Antr  
s. *Tod*  
Drs 11/4285

*Verlagerung der Kosten der Arbeitslosigkeit auf die Rentenversicherung*

Umfang und Auswirkungen betrieblicher Vorruhestandsregelungen auf die Sozialversicherung und Sozialhilfe, Belastungen infolge von Erwerbsunfähigkeitsrenten und vorgezogenem Altersruhegeld; Hinwirkung auf flexible Übergänge in die Altersrente, Schaffung der Voraussetzungen (u.a. mehr Teilzeitarbeitsplätze) für eine stärkere Inanspruchnahme der Teilrente

Antr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/4596

*Anrechnung verschiedener Altersversorgungen*

Schlechterstellung der Bezieher von Leistungen aus der Rentenversicherung und von Versorgungsbezügen der öffentlichen Hand gegenüber den Empfängern von Leistungen aus einem Versorgungssystem?

KlAnfr  
s. *Altersversorgung*  
Drs 11/4618

*Betrugskriminalität an Rentnerinnen und Rentnern*

Veranlassung zu „Rentenrückzahlungen“, betroffene Opfer und Schadenshöhe; präventive Schutzmaßnahmen - evtl durch Warnung der Versicherten mittels Aufdruck auf dem Überweisungsträger der Rentenzahlstellen

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/5190

*Belastung der Sozialversicherungssysteme mit versicherungsfremden Leistungen*

Umfang und Folgen der Heranziehung zu einigungsbedingten Sonderlasten, Höhe der jährlichen Transferleistungen in die neuen BLänder, Belastung der gesetzlichen Rentenversicherung und Arbeitslosenversicherung mit versicherungsfremden Leistungen, u.a. Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik; Auswirkungen auf die Beiträge; Verringerung der Beitragsbelastung bzw Lohnzusatzkosten von Arbeitgebern und Arbeitnehmern im Falle einer Finanzierung der Aufgaben aus allgemeinen Steuermitteln

GrAnfr  
s. *Sozialversicherung*  
Drs 11/5259

*Empfehlungsvereinbarungen über die Leistung zur ambulanten Rehabilitation Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängiger*  
Erfahrungen mit der Vereinbarung, Probleme und Schwachstellen bei den Verfahren der BfA, Mängelbehebung und Verbesserungen, z.B. Reduzierung von Bearbeitungszeiten, Berücksichtigung von Stellungnahmen der PSB

KlAnfr  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/5327

*Gesetzestreu Verhalten der Deutschen Spätregen-Mission e.V.*  
Übereinstimmung mit dem Arbeits-, Sozial- und Steuerrecht; Überprüfung der o.g. Sekte in Beilstein durch das Finanzamt; Verwendung der Gewinne zu gemeinnützigen Zwecken? Absicherung der „Insassen“ des „Glaubenshauses“ in Fällen von Krankheit, Unfällen und im Rentenalter?

Antr  
s. *Sekte*  
Drs 11/5689

*Stärkung des Ehrenamtes*

Berücksichtigung ehrenamtlicher Tätigkeiten bei der Erstellung von Zeugnissen und dienstlichen Beurteilungen, durch eine besondere steuerliche Anerkennung sowie bei der Berechnung der Rentenhöhe: Stand der Überlegungen bzw konkreten Verhandlungen

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/5856

*Alterssicherung der Landfrauen*

Unterstützung einer gegenseitigen Anrechnung von Versicherungszeiten zwischen der gesetzlichen Rentenversicherung und der Alterssicherung der Landwirte; Hinwirkung auf eine entsprechende Korrektur der Agrarsozialreform

KlAnfr  
s. *Landfrau*  
Drs 11/5953

*Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf Betriebe, Arbeits- und Ausbildungsplätze, Rentenversicherung, Arbeitslosenversicherung, gesetzliche Krankenversicherung und Pflegeversicherung; Entwicklung der Beitragsbelastungen

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

*Entwicklung des Lebensstandards in BW*

Beitragsentwicklung in der gesetzlichen Renten- und Krankenversicherung, Arbeitslosenversicherung und Pflegeversicherung; Entwicklung der Lohn- und Einkommensteuer, der Verbrauchsteuern, der kommunalen Gebühren und Beiträge

GrAnfr  
s. *Lebenshaltungskosten*  
Drs 11/6402

*Auswirkungen der Agrarsozialreform*

Eigenständige soziale Absicherung bzw Zahlung von Rentenbeiträgen für Frauen ohne eigenes Einkommen, Befreiungsmöglichkeiten für Ehefrauen von Nebenerwerbslandwirten von der Zwangsmitgliedschaft in der Alterskasse; Ermöglichung der Wahlfreiheit nach mindestens 60 Beitragsmonaten in der gesetzlichen Rentenversicherung u.a.

Antr  
s. *Landfrau*  
Drs 11/6425

*Erwerb von Rentenansprüchen für Erziehungs- und Pflegearbeit*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 114  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6238

*Vorschläge für eine Reform der gesetzlichen Rentenversicherung; Finanzierung der deutschen Einheit über die Rentenversicherung*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4232 4233 4285 4286  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6817 6820 6829 6830 6832 ff

**Gesetzliche Unfallversicherung**

s. *Unfallversicherung*

**Gesetzlicher Feiertag**

s. *Sonn- und Feiertage*

**Gespaltene Pflegesätze**

s. *Pflegekosten*

**Gestaltung (Studienfach)**

s. *Design*

**Gesundheit**

s.a. *Gesundheitsschaden*  
s.a. *Gesundheitsvorsorge*  
s.a. *Gesundheitswesen*

*Studie „Schadstoffe und Gesundheit bei Kindern in BW“*

Ziele und Kriterien der Probandenauswahl für die o.g. Stichprobe; Notwendigkeit einer Regelüberprüfung auf Schadstoffbelastungen in Kindergärten und Schulen; Vorlage von Studien der FMPA Stuttgart und des Hygieneinstituts der Uni Tübingen im Umweltausschuß

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/1027

*Gesundheitszustand von Asylbewerbern*

Verbreitung von Formen der Hepatitis sowie Aids, Tuberkulose und Syphilis? Konsequenzen zum Schutz der Mitarbeiter in den



Unterkünften u.a. (Kontakt-)Personen

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/1275

*Einrichtung von Studiengängen in den Bereichen Pflege und Gesundheit an den FH in BW*

Umsetzung von Empfehlungen der Arbeitsgruppe „Erweiterung des Fächerspektrums an FH“; Notwendigkeit, Voraussetzungen und Zeitperspektiven der Einrichtung dieser Studiengänge

Antr  
s. *Fachhochschule*  
Drs 11/4308

*Einrichtung von Vollzeitstudiengängen im Pflegebereich an Fachhochschulen in BW*

Vorliegende Konzepte und Standorte zur Einrichtung von Studiengängen in den Bereichen Pflege und Gesundheit, Kriterien und Zeitpunkt der Entscheidungsfindung, Eigenbeitrag der FH und Zuschußbedarf, Schaffung der haushaltsmäßigen Voraussetzungen; Zahl der zum Studium in ein anderes BLand abgewanderten Pflegekräfte

Antr  
s. *Fachhochschule*  
Drs 11/4707

*Kinder und Verkehr*

Untersuchungen über die gesundheitlichen Auswirkungen der Lärm- und Schadstoffbelastungen des Straßenverkehrs bei Kindern, ursächliche Zusammenhänge mit Erkrankungen, Erarbeitung einer Konzeption zur Reduzierung der Belastungen, Hinwirkung auf Festsetzung spezieller Grenzwerte

GrAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/5069

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

*Ausbau der Weiterbildungslehrgänge für Pflege- und Medizinallberufe an FH; Einrichtung eines Studiengangs „Pflege- und Gesundheitswissenschaft“ an einer FH für Sozialwesen*

s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/5214

*Statistische Erhebungen zur Gesundheitslage der Bevölkerung*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4257

## Gesundheitsamt

s. *Gesundheitsbehörde*

### Gesundheitsbehörde

s.a. *Medizinischer Dienst der Krankenversicherung*  
s.a. *Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Medizinprodukten*

*Ungeordneter Dienstbetrieb in Außenstellen staatlicher Gesundheitsämter in BW*

Personelle und sachliche Ausdünnung der Außenstelle Titisee-Neustadt des Gesundheitsamtes Freiburg, Frage nach ähnlich gelagerten Fällen

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 16.06.1992 und Antw SM  
Drs 11/46

*Unbefriedigende Impfungsrate in BW*

Einwirkung auf die Ärzteschaft, Ausbildungseinrichtungen, Krankenkassen und Impfstoffhersteller zur Verbesserung der Impfrate; Erreichung der Kinder von sozialen Randgruppen über den öffentlichen Gesundheitsdienst

Antr  
s. *Impfung*  
Drs 11/375

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Privatisierung nichthoheitlicher Aufgaben, insbes bei staatlichen Bauämtern, Schulämtern, beim Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz, Gewerbeaufsichts-, Vermessungs- und Gesundheitsämtern sowie Kfz-Zulassungsstellen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Gesundheitserziehung*

Darlegung von Schwachstellen und Verbesserungsvorschlägen der Gesundheitserziehung von Krankenkassen, Kommunen und Landesarbeitsgemeinschaft, u.a. Bündelung der Aktivitäten vor Ort, Qualitätskontrollen, Einbeziehung der Gesundheitsämter und niedergelassenen Ärzte, Überweisung von Patienten an Ernährungs- und sonstige Gesundheitserziehungsberufe, Kompensation des Verlusts der von Kuren ausgehenden Effekte durch örtliche Selbsthilfegruppen

Antr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/1141

*Aufgabenkritik bei Gesundheitsämtern*

Überlegungen zur Verwaltungsreform im Hinblick auf die Gesundheitsämter; Abgabe von nicht zwingend staatlich wahrzunehmenden Aufgaben; Neudefinition der Aufgaben im Falle einer Eingliederung in die unteren Verwaltungsbehörden

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 04.02.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1343  
BeschlEmpf und Bericht SozA 29.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Geplante Verwaltungsreform zur Eingliederung unterer staatlicher Sonderbehörden in die Landratsämter und Bürgermeisterämter der Städte*

Rechtliche, organisatorische und finanzielle Aspekte der Voll- bzw. Teileingliederung der Gesundheits-, Veterinär- und Wasserwirtschaftsämter; Auswirkungen auf die Bediensteten sowie auf das Stellenplangefüge der Landratsämter; Ausgleich der Mehrbelastungen iRd kommunalen Finanzausgleichs; einheitlicher Vollzug der UmweltGes, Auflösung von Zielkonflikten zwischen kommunaler und staatlicher Wasserwirtschaft; Vorlage einer Finanzplanung vor der Beschlußfassung über die Kommissionsempfehlungen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/1751

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden, u.a. der Chemischen LUntersuchungsämter und des Medizinischen Untersuchungslabors beim LGesundheitsamt

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Atemwegserkrankungen im Raum Böblingen/Sindelfingen; Ausweitung des Pilotprojekts „Beobachtungsgesundheitsämter“*

Ergebnisse und Konsequenzen der umweltmedizinischen Untersuchungen im Raum Mannheim, Offenburg und Ravensburg; Auswirkungen auf Genehmigungsverfahren von emissionsrelevanten Anlagen in belasteten Ballungsräumen; Einbeziehung der o.g. Raumschaft in das Pilotprojekt

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/2237

*Verwaltungsreform; hier: Neugliederung und regionale Fachämter für die Umwelt- und Gesundheitsverwaltung*

Beibehaltung der Trennung von Anordnungs- und Fachbehörde; Schaffung o.g. Ämter auf Ebene des Landes, der Regionen und Kommunen; Übertragung von Überwachungsaufgaben der von den kommunalen Fachstellen geprüften Vorhaben auf geeignete private Dienstleistungsanbieter, wie z.B. den TÜV

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2484

*Schaffung von zusätzlichen Ämtern*

Vereinbarkeit eines LWeinstituts und eines LArbeitsschutzamtes mit der Zielsetzung einer gestrafften, effizienten und bürgernahen Verwaltung

MdlAnfr  
s. *Behörde*  
Drs 11/2710

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Akzeptanz des Test- und Beratungsangebots des öffentlichen Gesundheitsdienstes, Wahrung der Standards auch nach Eingliederung der Gesundheitsämter in die Landratsämter

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/2968

*Verwaltungsreform in BW; hier: Kostenrechnung, Gebührenrechnung, Controlling*

Einführung von Controlling-Verfahren zum Zwecke des Wirtschaftlichkeitsvergleichs in der Gesundheitsverwaltung

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/3182

*Zwischenbericht der Sachverständigen der Konzertierte Aktion für das Gesundheitswesen*

Beurteilung der Vorschläge zum Umbau des Gesundheitswesens

Antr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/3245

*Stelleneinsparungen im Bereich des SM*

Verteilung o.g. Einsparungen auf Ministerium, Gesundheits- und Versorgungsämter, Arbeitsgerichte u.ä.; Auswirkungen auf die Berufsaussichten von Nachwuchskräften

Antr  
s. *Ministerin für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung*  
Drs 11/3559

*Beratungsangebote und Ausstiegshilfen für Prostituierte in BW*  
Vernetzung der Angebote, insbes im Blick auf die Beschaffungspstitution von Drogenabhängigen; Anteil der Gesundheitsämter, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten für die Bediensteten

Antr  
s. *Prostitution*  
Drs 11/4169

*Eingliederung der Gesundheitsämter in die Landratsämter*

Organisationsstruktur, Kompetenzen, personelle und sächliche Ausstattung nach der Eingliederung; Unabhängigkeit der ärztlichen Entscheidungen und Gutachterstätigkeit; Zusammenarbeit mit dem LGesundheitsamt; Einbindung der Datenerhebung und -analyse in das landes- und bundesweite Konzept einer Gesundheitsberichterstattung

Antr REP 11.08.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4476

*Prüfung der finanziellen Auswirkungen der geplanten Eingliederung unterer Sonderbehörden in die Stadt- und LKreise durch den LRH*

Prüfung o.g. Fragestellung sowie der Alternative einer Zusammenfassung der Sonderbehörden der Wasserwirtschaft, der Gewerbeaufsicht und der Gesundheitsverwaltung zu regionalen Fachämtern für Umwelt und Gesundheit

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4872

*Ges über den öffentlichen Gesundheitsdienst - GesundheitsdienstGes (ÖGDG)*

Neuregelung der Aufgaben und Organisation des öffentlichen Gesundheitsdienstes, Eingliederung in die Landratsämter bzw Stadtverwaltung Mannheim; Stärkung des umweltbezogenen Gesundheitsschutzes, der Vorsorge, Gesundheitsberichterstattung und Epidemiologie; Datenschutzregelung für den Umgang mit Patientendaten; Regelung der schulärztlichen Untersuchungen und Prophylaxe in Schulen und Kindertagesstätten; Erlaß von Ausbildungs- und PrüfungsO für Berufe im Gesundheitsdienst; Aufhebung des JugendzahnpflegeGes u.a. Vorschriften

GesEntw  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/4871

*Ges zur Eingliederung der Staatlichen Veterinärämter; zur Aufhebung der Staatlichen Gesundheitsämter; zur Übertragung von Aufgaben der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz auf untere Verwaltungsbehörden sowie zur Bereinigung fleischhygiene- und lebensmittelrechtlicher Zuständigkeiten (Sonderbehörden-EingliederungsGes)*

Übertragung von Aufgaben, Bediensteten, Aufsicht und Finanzmittel auf die Stadt- und LKreise; Änd des LVerwaltungsGes, ErnennungsGes, FinanzausgleichsGes, Ges zur Ausführung des FleischhygieneGes, WasserGes, LAbfallGes, BodenschutzGes und der LKreisO; Außerkrafttreten verschiedener Rechtsvorschriften

GesEntw  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4862

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*

*Fortführung der Arbeit im Bereich der Umweltmedizin und des umweltbezogenen Gesundheitsschutzes iRd Pilotprojekts „Beobachtungsgesundheitsämter“*

*s. Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5209

*Gesundheitsförderung*

Wahrnehmung bzw Koordination der Gesundheitsförderung von Ärzten, Krankenkassen, Gesundheitsämtern, Kommunen, Selbsthilfegruppen usw; Defizitabbau in Forschung, Aus- und Weiterbildung von Ärzten, Lehrern u.a. Multiplikatoren; Öffnung der Schule und Unterrichtsmaterialien für Gesundheitserziehung und Suchtprävention; wissenschaftliche Begleitung der Aktivitäten

GrAnfr  
*s. Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

*Die Bedeutung von Gesundheitsverträglichkeitsüberprüfungen (GVP) iRd umweltbezogenen Gesundheitsschutzes*

Verbindung der GVP mit der Umweltverträglichkeitsüberprüfung; Kooperation der Gesundheitsämter und des LGesundheitsamts mit den Umweltbehörden

Antr  
*s. Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5687

*Eingliederung der Gesundheitsämter in die Landratsämter*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 63

*Übergabe der Staatlichen Gesundheitsämter an die Stadt- und LKreise*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1263 1277

*Erreichbarkeit und Reaktionszeit der Gesundheitsbehörden im Falle des Auftretens von Seuchenkrankheiten*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5309 ff

## **Gesundheitsdienst**

*s. Gesundheitswesen*

## **Gesundheitsdienstgesetz**

*s. Gesundheitswesen*

## **Gesundheitserziehung**

*s. Gesundheitsvorsorge*

## **Gesundheitsgefährdung**

*s.a. Gesundheitsschaden*  
*s.a. Vergiftung*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Situation von Kindern; Gesundheitsschädigungen bei Kindern und Jugendlichen*

Gesundheitserziehung und -vorsorge in den Schulen und Kindergärten, Schulsonderturnen für alle Kinder mit Haltungsschäden, Ausbau der Kinderunfallforschung; Mitwirkung von Eltern bei der Planung von Kinderkliniken

Mittlg  
*s. Kind*  
Drs 11/619

*Nichtraucherschutz*

Stand der Erstellung bundeseinheitlicher Maßstäbe zur Beurteilung der Gefahren des Passivrauchens; Möglichkeiten zu einem gesetzlichen Nichtraucherschutz

KIAnfr  
*s. Nichtraucherschutz*  
Drs 11/962

*Studie „Schadstoffe und Gesundheit bei Kindern in BW“*

Ziele und Kriterien der Probandenauswahl für die o.g. Stichprobe; Notwendigkeit einer Regelüberprüfung auf Schadstoffbelastungen in Kindergärten und Schulen; Vorlage von Studien der FMPA Stuttgart und des Hygieneinstituts der Uni Tübingen im Umweltausschuß

Antr  
*s. Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/1027

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Verkehrspolitik*

Anteil des Personen- und Güterverkehrs auf den Verkehrsträgern Straße, Schiene, Luft und Wasser am Bruttosozialprodukt, an Umwelt- und Gesundheitsbelastungen; Verlagerungspotential auf die umweltfreundlichen Verkehrssysteme Schiene und Wasserstraßen

Antr  
*s. Leistungsprinzip*  
Drs 11/1077

*Mögliche Risiken durch Platinkatalysatoren*

Beurteilung von Umwelt- und Gesundheitsrisiken durch Autokatalysatoren mit Platin

KIAnfr  
*s. Platin*  
Drs 11/1186

*Gesundheitliche Risiken durch elektromagnetische Felder*

Zunahme der Gefährdung durch Sendeanlagen für Mobilfunk und Funktelefone? Beurteilung von Vorschlägen, wie Einführung von Grenzwerten sowie eines Immissionskatasters für elektromagnetische Strahlen

Antr  
*s. Elektrizität*  
Drs 11/1223

*Spätschäden des Tschernobyl-Unglücks in BW*

Übertragbarkeit von Aussagen von Prof. Coser bez der unglücksbedingten radioaktiven Belastung Südtirols und daraus folgender Zunahme von Leukämie-Fällen auf BW? Maßnahmen zum Gesundheitsschutz der Bevölkerung in Südtirol und in besonders betroffenen Gebieten BW

Antr  
*s. Reaktorunfall*  
Drs 11/1665

*Übertragung von Krankheiten durch Zecken*

Regionen mit hohem Gefahrenpotential und möglicher Impfschutz; Empfehlungen für Berufsgruppen wie Förster, Waldarbeiter etc; Aufklärung der Bevölkerung, insbes auch über die Infektionsmöglichkeiten mit Frühsommer-Meningoenzephalitis und Lyme-Borreliose

Antr  
s. *Insekt*  
Drs 11/1801

*Gesundheitsgefährdung durch bleifreies Benzin und Platinkatalysatoren*

Entstehung toxischer Gase oder Stoffe? Zunahme von Lungenkrebs in den USA, Japan und Taiwan durch die Inhalation von Platin aus Katalysatorautos? Auswirkungen auf Kleinkinder, insbes unter Bedingungen des Sommersmogs?

KlAnfr Manfred Renz GRÜNE 05.05.1993 und Antw SM  
Drs 11/1858

*Gesundheitsrisiken durch D1- und D2-Mobilfunkanlagen*

Beurteilung vorliegender Studien über mögliche Gesundheitsrisiken durch die athermische Wirkung der Frequenzfelder des D-Netzes; Genehmigungskriterien für den Bau und Betrieb von Mobilfunkanlagen des D-Netzes

Antr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/1866

*Grenzwerte für elektrische, elektromagnetische und magnetische Felder*

Übertragung der Zuständigkeit für die Festlegung von Grenzwerten auf eine unabhängige Kommission (evtl Strahlenschutzkommission); Senkung der Grenzwerte; Aufnahme von Elektromog produzierenden Anlagen in das BImSchG; Entwicklung einheitlicher Kriterien für die Genehmigung von Antennenanlagen; Durchführung von Messungen in besonderen Belastungsgebieten; Grenzwertschaffung für den Bereich des Arbeitsschutzes sowie für thermische und athermische Abstrahlungen bei den Mobilfunknetzen D1/D2

Antr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/2100

*Auswirkungen von Schadstoffbelastungen auf Kinder*

Ergebnisse der Untersuchung von Schulkindern in Mannheim, Ursachen für die stark auftretenden Atemwegsverengungen, hierbei: Rolle von Luftschadstoffen; kurz- und langfristige Maßnahmen zur Reduktion der Belastung, insbes in Ballungsräumen

Antr  
s. *Luftreinhaltung*  
Drs 11/2158

*Verkabelung von 110-kV-Leitungen*

Auswirkungen elektromagnetischer Felder, ausgehend von Starkstromleitungen, auf den Menschen: Untersuchungen, Messungen, Empfehlungen und Grenzwerte im europäischen Vergleich; Möglichkeiten zur Durchsetzung einer Verkabelung o.g. Freileitungen über bebautem Gebiet; Instrumente des RegPräs als Genehmigungsbehörde, Prüfung der speziellen Situation im Remstal, insbes im Bereich der Gemeinden Remshalden, Winterbach und Schorndorf; Änd bei der Planung und Genehmigung von Wohngebieten unter oder in unmittelbarer Nähe von Starkstromleitungen?

KlAnfr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/2174

*Warnung vor gelben Säcken und Nutzungsbeschränkung*

Untersuchungen, Informationen und Maßnahmen aufgrund der von gelben Säcken des DSD ausgehenden Gesundheitsgefah-

ren und (Geruchs-)Belästigungen in geschlossenen Räumen, u.a. giftige Ausgasungen der Plastiksäcke selbst, Entstehen von Faulgasen und Krankheitserregern durch Inhalte

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/2363

*Schadstoffemissionen bei „Gelben Säcken“*

Ergebnisse einer Untersuchung des Staatlichen Medizinaluntersuchungsamts Hannover; Ausgasung von Xylol, Toluol u.a. Kohlenwasserstoffen der vom DSD an Privathaushalte weitergegebenen Gelben Säcke; Beurteilung evtl Gesundheitsgefahren; Durchführung entsprechender Untersuchungen in BW

KlAnfr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/2368

*Schutz gegen Seuchengefahren*

Krankheitsarten, Risikopotential und -gruppen, Herkunftsländer und Ursachen, Verbreitung, Meldepflichten, vorbeugende, diagnostische und therapeutische sowie (ordnungs-)rechtliche Maßnahmen, Untersuchung und Betreuung von Risikogruppen, Öffentlichkeitsarbeit; Ausschluß von Poststellen in Lebensmittelgeschäften (Vermeidung der Gefährdung durch infektiöse Proben als Wertbriefe); Verbesserung der Impfrate, insbes bez Tuberkulose, Kinderlähmung, Diphtherie, Typhus, Cholera, Keuchhusten, Masern, Mumps, Röteln und Hepatitis

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/2818

*Nichtraucherschutz*

Gesundheitsrisiko durch Passivrauchen; bisherige Initiativen, Vorschriften und Vorschläge, z.B. des BRats, Landkreistags; Eintreten für Werbebeschränkungen für Tabakerzeugnisse in den Medien; Rauchverbot in Kliniken u.a. medizinischen Einrichtungen; Raucherzonen in Gaststätten, Betrieben und öffentlichen Verkehrsmitteln; Aufklärung von Eltern über die Gefahr des Passivrauchens; weitere Maßnahmen

Antr  
s. *Nichtraucherschutz*  
Drs 11/2905

*Gesundheitsschädigende Chemikalien in Forsthäusern des Landes*

Behandlung von Holzverschalten Forsthäusern aus den 70er Jahren mit Chemikalien wie Pentachlorphenol; Gefährdung der Bediensteten und ihrer Angehörigen; Überprüfung und ggf Sanierung aller Dienstwohnungen der Forstverwaltung

Antr  
s. *Forstgebäude*  
Drs 11/3190

*PCP-Verseuchung in landeseigenen Bauten*

Innenraumbehandlung landeseigener Gebäude, u.a. Forsthäuser aus den 70er Jahren, mit Holzschutzmitteln wie Pentachlorphenol: Gesundheitsuntersuchung und -schäden von Bewohnern, Überprüfung und ggf Sanierung der Gebäude, Zeitperspektive und Kosten der Maßnahmen

Antr  
s. *Phenol*  
Drs 11/3239

*Schutz vor gesundheitlichen Risiken durch elektrische, magnetische und elektromagnetische Felder*

Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse, Intensivierung der Forschung, finanzielle Beteiligung der Gerätehersteller, Durchführung epidemiologischer Studien an besonders belasteten Berufsgruppen; Gefahrenreduktion durch eine veränderte Mastenkonstruktion von Hochspannungsleitungen, Einhaltung von Mindestabständen zu bebauten Gebieten bzw vermehrte Erdverkabelung; verbesserte Abschirmung und Kennzeichnung von elektrischen Geräten; Benutzungseinschränkung von Mobilfunktelefonen in Risikobereichen, z.B. Krankenhäusern

Antr

s. *Elektrizität*

Drs 11/3305

*Anwendung des Verursacherprinzips bei den Kosten von Gesundheitsschäden*

Beurteilung der Forderungen von Krankenkassen nach neuen gesetzlichen Grundlagen für den Bereich von Gesundheitsschäden infolge fehlerhafter Produkte bzw Umweltbelastungen, u.a. Einführung einer Informationspflicht der Leistungserbringer gegenüber den Kassen über Ursachen und mögliche Verursacher von Gesundheitsschäden, Einführung einer Beweislastumkehr analog dem UmwelthaftungsGes

Antr

s. *Verursacherprinzip*

Drs 11/3403

*Rechtsgrundlagen und Rechtsschutz im Bereich elektromagnetischer Felder und nichtionisierender elektromagnetischer Strahlen*

Schaffung von Vorschriften auf Bundes- und Landesebene, z.B. nach dem BImSchG, für einen vorsorgenden Gesundheitsschutz vor den o.g. Risiken; Einführung einer Genehmigungspflicht im Baurecht für den Bau bzw die Erweiterung von Stromversorgungs- und Sendeanlagen, Durchführung von UVP bei der Planung von Sendeanlagen

Antr

s. *Elektrizität*

Drs 11/3656

*Gefährdung der Waldarbeiter durch Abgase*

Benzolbelastung durch Treibstoff, Tanken und Betrieb der Motorsägen; Zusammenhang zwischen erhöhten Ozonbelastungen bei Ausübung der Waldarbeit und gestiegenen Unfallzahlen; Konsequenzen

KlAnfr

s. *Forstbediensteter*

Drs 11/3739

*Gesundheitsgefahren durch radioaktives Holz*

Gesundheitsgefährdung der Beschäftigten in Sägewerken durch Holzimporte aus der Umgebung von Tschernobyl; Vorsorgemaßnahmen

Antr

s. *Radioaktivität*

Drs 11/4016

*Gesundheitliche Beeinträchtigungen bei Mitarbeitern der biologisch-mechanischen Abfallbehandlungsanlage Freiburg*

Ursachen, Art, Umfang und Auswirkungen der freigesetzten Stoffe; Durchleitung der Schadstoffe durch den Biofilter; Gefährdung von Mitarbeitern und Anwohnern? Informationspolitik des Umweltbürgermeisters; Messungen an und in der Um-

gebung der Versuchsanlage, Bewertung der Ergebnisse und der Sicherheitslage, Schutzvorkehrungen; Rechtslage und Überwachung der Einhaltung dieser Normen; Eignung des Standorts, Luftbelastung für die Gemeinde Vörstetten, direkte Information der Betroffenen; Ausschluß vergleichbarer Vorfälle bei der in Heilbronn geplanten Anlage

Antr

s. *Abfallbeseitigung*

Drs 11/4033

*Vorversuche zur biologisch-mechanischen Abfallbehandlung in Freiburg*

Bewertung der Emissionen als Anlaufprobleme bzw als grundsätzliche technische Unzulänglichkeiten des Verfahrens? Information der Umlandgemeinden Vörstetten und Gundelfingen über die gesundheitlichen Beeinträchtigungen bei Mitarbeitern? Behördliche Vorabstimmung des Versuchs, Aufnahme des Verfahrens in die Vereinbarung zwischen Freiburg und dem LKreis zur Restabfallentsorgung, Beurteilung der in Ludwigsburg favorisierten Kombination von biologischen und thermischen Verfahren; Festhalten der Heilbronner an der dort geplanten Anlage?

Antr

s. *Abfallbeseitigung*

Drs 11/4087

*Gesundheitsgefährdende Substitute für Bleichromate*

Produktion, Herstellungsverfahren, Marktanteile, Verwendungsbereiche und Gefahrenpotential von Bleichromaten und deren Ersatzprodukten; immissionsschutz- und arbeitsschutzrechtliche Probleme; Einstufung der AZO-Farbstoffe als reproduktionstoxisch und karzinogen; Einbeziehung der Substitute in die GefahrstoffVO mit entsprechender Kennzeichnungspflicht

KlAnfr

s. *Bleiverbindung*

Drs 11/4200

*Wissenschaftliche Erforschung möglicher Gesundheitsschäden durch den sogenannten „Elektromog“*

Bewertung des Gutachtens des TÜV Bayern/Sachsen und der Deutschen Aerospace; Durchführung einer Untersuchung der Kurz- und Langzeitfolgen von elektrischen und elektromagnetischen Feldern - evtl iRd Beobachtungsgesundheitsämter und unter Kostenbeteiligung von Herstellern/Betreibern von Mobilfunktelefonen/-netzen und Hochspannungsleitungen

Antr

s. *Elektrizität*

Drs 11/4539

*Gesundheitsgefährdende Substitute für Bleichromate (Azo-Farbstoffe)*

Zusammensetzung von Gremien zur EU-weiten Einstufung bzw Kennzeichnung gefährlicher Stoffe; Beantwortung der KlAnfr 11/4200 auf Basis der Stellungnahme einer Firma der Großchemie; Informationsdefizite gegenüber den Anwendern beim Verkauf und Einsatz von Benzidindgelbe in Anstrichmitteln, Ausschluß der Verwendung von Azo-Pigmenten oberhalb 200 Grad Celsius in Kunststoffen; Möglichkeiten zur Förderung der Substitution von Bleichromat und Ersatzstoffen; Erstellung einer epidemiologischen Studie über die Mortalität bei der Herstellung und Verarbeitung von Benzidindgelben u.a. organischen Pigmenten; Prüfung von Gesundheitsrisiken durch unabhängige Sachverständige

Antr

*s. Bleiverbindung*  
Drs 11/4797

#### *Gesundheitliche Gefahren durch Biomüll*

Detaillierte Studien, Informationen, Kostenrechnungen u.ä. über Erkrankungen/Gesundheitsschäden im Zusammenhang mit der heutigen Abfallwirtschaft bzw. Müllentsorgung, insbes. von Biomüll/-kompostierung; Infektionen/Allergien bis hin zu Krebserkrankungen über Pilzsporen, Aflatoxine, Maden u.a.; Darlegung der Populationsentwicklungen und Krankheitsübertragungen von Ratten, Mäusen, Schaben und Fliegen; Umfang und Träger der gesundheitlichen, sozialen und wirtschaftlichen Kosten; Hinwirkung auf eine Meldepflicht für das Auftreten solcher Krankheiten bei Mensch und Tier

Antr  
*s. Bioabfall*  
Drs 11/5009

#### *Vergiftungsgefahr in Weinbergen*

Vergiftungsrisiko für Weingärtner durch Pestizid- und Herbizideinsatz; Stand der gemeldeten Fälle und Feststellungsverfahren; Warnung der Anwender; Regreßmöglichkeiten gegenüber den Herstellern; Reduzierung der Mittel bzw. Bereitstellung von Alternativen; Unterstützung der Anerkennung als Berufskrankheit

KlAnfr  
*s. Weinwirtschaft*  
Drs 11/5017

#### *Kinder und Verkehr*

Untersuchungen über die gesundheitlichen Auswirkungen der Lärm- und Schadstoffbelastungen des Straßenverkehrs bei Kindern, ursächliche Zusammenhänge mit Erkrankungen, Erarbeitung einer Konzeption zur Reduzierung der Belastungen, Hinwirkung auf Festsetzung spezieller Grenzwerte

GrAnfr  
*s. Kind*  
Drs 11/5069

#### *Deponie „Eichelbuck“ in Freiburg*

Gelagerte Abfälle, Anlieferer, Restvolumen und Abdichtung der Deponie; Bewertung verschiedener Gutachten und deren Grundannahmen zur geplanten (Ost-)Erweiterung und Auswirkungen auf Grundwasser, Luft- und Lärmemissionen; Beurteilung der vorhandenen Vorbelastungen und weiteren Beeinträchtigungen eines Trinkwassereinzugsgebiets; Sickerwassererfassung der vorhandenen Deponie; Prüfung alternativer Erweiterungen; Empfehlung des Verzichts der Stadt Freiburg auf die biologisch-mechanische Anlage aufgrund der Ergebnisse von Vorversuchen und zu erwartenden Gesundheitsgefahren

Antr  
*s. Abfallbeseitigung*  
Drs 11/5176

#### *Gesundheitsförderung*

Bekämpfung des Bewegungsmangels und der Gefahr von Haltungsschäden in Kindergarten und Schule; entsprechende Aus- und Weiterbildung der Lehrkräfte; Zuziehung von Ärzten, Psychologen und Ernährungswissenschaftlern zum Unterricht; Information über Nahrungsmittel und Umweltschadstoffe, positive Beeinflussung des Eßverhaltens der Kinder

GrAnfr  
*s. Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

#### *Maßnahmen in PCP-belasteten Bauten des Landes*

Gesundheitsgefährdung und -schäden durch PCP-haltige Holzschutzmittel in landeseigenen Bauten (insbes. Forstgebäude); Frage nach Verantwortlichkeiten, Untersuchungs- und Sanierungskosten; Beschlüsse und Maßnahmen in BAY; Festlegung maximaler PCP-Konzentrationswerte für die Raumluft und das Blut; Vorlage der Ergebnisse und Konsequenzen bisheriger Untersuchungen sowie eines Berichts mit Maßnahmenkatalog bis zum Herbst 1995

Antr  
*s. Phenol*  
Drs 11/5514

#### *Gesundheitliche Gefahren durch Maharishi-Ayurveda (MA)*

Mißbräuchliche Inanspruchnahme der traditionellen indischen MA-Medizin von der Transzendentalen Meditation (TM) und der sogenannten „Naturgesetzpartei“; Einschätzung der angewandten Therapiemethoden und Medikamente, Ausmaß der Gesundheitsgefährdung und Regreßmöglichkeiten der Opfer sektentherapeutischer Methoden, Abbau rechtlicher Defizite

KlAnfr  
*s. Naturheilkunde*  
Drs 11/5593

#### *Infektionen durch Zecken*

Risiken und tatsächliche Erkrankungen infolge Viren- oder Bakterienübertragung durch Frühsommer-Meningoenzephalitis und Lyme-Borreliose; besonders gefährdete Regionen und Personengruppen; Aufklärung der Bevölkerung, Empfehlung bzw. Kosten eines Impfschutzes

Antr  
*s. Insekt*  
Drs 11/5546

#### *Mobilfunkgeräte*

Gesundheitsrisiken und mögliche Erkrankungen infolge elektromagnetischer Strahlung beim Betrieb o.g. Geräte; Auswirkungen auf Gehirnströme, Hormonhaushalt und Immunsystem; Beurteilung von Forschungsergebnissen amerikanischer Wissenschaftler

Antr  
*s. Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/5627

#### *Entwicklung der Berufskrankheiten in der Landwirtschaft*

Art und Ursachen o.g. Entwicklung, insbes. in den Bereichen Atemwegserkrankungen und Allergien; Einflüsse der intensiven Tierhaltung, des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln u.a. Agrochemikalien; Ausmaß von Unfällen und Vergiftungen, Zahl und Bescheidung von Anträgen auf Berufsunfähigkeit; Beratungsmaßnahmen iRd Prävention

Antr  
*s. Berufskrankheit*  
Drs 11/5701

#### *Biobelastung am Arbeitsplatz*

Gefährdung durch Pilze, Bakterien, Hefen etc.; Zunahme von Allergien durch biologische Stoffe; präventive und diagnostische Möglichkeiten, Wissensstand der Betriebsärzte, Umsetzung von EU-Richtlinien? Frage nach Regelwerken der Berufsgenossenschaften sowie standardisierten Untersuchungen auf Schimmelpilze

Antr  
*s. Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/5785

*Vermeidung von Bleiaufnahme*

Erkenntnisse über Wege, Mengen, Grenzwerte und Auswirkungen der Bleiaufnahme bei Frauen, Männern, Schwangeren, Kindern und Säuglingen; Ausmaß von Emissionen durch Trinkwasserrohre, Lebensmittelverpackungen, Kraftstoffe, Werkstoffe, entsprechende Arbeiten an Gebäuden, Leitungsmasten etc; Bereitschaft und Zeitpunkt der Einleitung von Reduzierungs- bzw Entlastungsmaßnahmen

Antr

s. *Blei*

Drs 11/5914

*Ebola-Virus*

Vorkehrungen für den Umgang mit Fällen von Infektionen mit Viren der Risikogruppe IV unter Isolationsbedingungen: Ärzte, Krankenhauspersonal und -betten, Laboratorien, Methoden und Kapazitäten der Untersuchung und Behandlung von virusbedingten hämorrhagischen Fiebern, bereitstehende Spezialisten für epidemiologische Einsätze wie derzeit in Zaire, Behebung der festgestellten Defizite entsprechend den Empfehlungen der WHO von 1985; Einrichtung eines Lehrstuhls für tropische und subtropische Viruskrankheiten

Antr

s. *Infektionskrankheit*

Drs 11/5915

*Gesundheitsrisiken durch Massentierhaltung*

Schadstoffemissionen der agrarindustriellen Schweinemast, Geflügelwirtschaft u.a.; Überwachung von Auflagen; Untersuchung des Risikos von Atemwegserkrankungen bei Kindern in Regionen mit Massentierhaltung, Übertragbarkeit der Untersuchungsergebnisse auf BW

Antr

s. *Tierhaltung*

Drs 11/6065

*Gesundheitsgefährdung durch freilebende Tiere, wie beispielsweise Tauben*

Zunahme von Tauben, Enten und Ratten sowie Wildtieren, wie Fuchs, Wildschwein oder Waschbär in Wohngebieten; Gesundheitsgefährdung der Bevölkerung, Schäden an Grundstücken und Gebäuden, Maßnahmen zur Gefahrenminimierung, Beurteilung von ordnungspolitischen Instrumenten gegen den Fütterungs-Mißbrauch

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 19.07.1995 und Antw SM Drs 11/6246

*Gesundheitsrisiken durch Ozonbelastungen im Berufsleben*

Berufe und Arbeitsplätze mit hohem Gefährdungsrisiko; Methoden und Institutionen zur Messung der Belastungen; Umfang von Schadensfällen; Kosten von Untersuchungen, Vorsorge- und Rehamaßnahmen; Berücksichtigung der Erkenntnislage iR von Gesetzen und VO mit Auswirkungen auf den Straßenverkehr bzw die Benutzung von Kraftfahrzeugen

Antr

s. *Ozon*

Drs 11/6302

*Verordnung und Handel mit gesundheitsgefährdenden Schlankheitspillen in BW*

Umfang der Beteiligung von Ärzten und Apothekern in BW; aufgetretene Gesundheitsschäden und Todesfälle; Defi-

zite bei der Patientenaufklärung sowie Kontrollmöglichkeiten bei Individual-Rezepturen; Informationszeitpunkt und Reaktionen der Überwachungsbehörden, Stellungnahmen des BGesundheitsamts

Antr

s. *Arzneimittel*

Drs 11/6485

**Gesundheitspaß***Europäischer Gesundheitspaß*

Maßnahmen zur Verbreitung des europaweit gültigen und in sieben Sprachen vorliegenden Gesundheitspasses, u.a. in Apotheken

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 21.07.1992 und Antw SM Drs 11/179

**Gesundheitsprävention**s. *Gesundheitsvorsorge***Gesundheits-Reformgesetz**s. *Gesundheits-Strukturgesetz***Gesundheitsschaden**s.a. *Ärztlicher Kunstfehler*s.a. *Arbeitsunfähigkeit*s.a. *Behinderter*s.a. *Berufsunfähigkeit*s.a. *Dienstunfähigkeit*s.a. *Krankheit*s.a. *Verursacherprinzip*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Situation von Kindern; Gesundheitsschädigungen bei Kindern und Jugendlichen*

Gesundheitserziehung und -vorsorge in den Schulen und Kindergärten, Schulsonderturnen für alle Kinder mit Haltungsschäden, Ausbau der Kinderunfallforschung; Mitwirkung von Eltern bei der Planung von Kinderkliniken

Mittlg

s. *Kind*

Drs 11/619

*Spätschäden des Tschernobyl-Unglücks in BW*

Übertragbarkeit von Aussagen von Prof. Coser bez der unglücksbedingten radioaktiven Belastung Südtirols und daraus folgender Zunahme von Leukämie-Fällen auf BW? Maßnahmen zum Gesundheitsschutz der Bevölkerung in Südtirol und in besonders betroffenen Gebieten BW

Antr

s. *Reaktorunfall*

Drs 11/1665

*Gesundheitsschädigende Chemikalien in Forsthäusern des Landes*

Behandlung von holzverschalteten Forsthäusern aus den 70er Jahren mit Chemikalien wie Pentachlorphenol; Gefährdung der Bediensteten und ihrer Angehörigen; Überprüfung und ggf Sanierung aller Dienstwohnungen der Forstverwaltung

Antr  
s. *Forstgebäude*  
Drs 11/3190

*PCP-Verseuchung in landeseigenen Bauten*

Innenraumbehandlung landeseigener Gebäude, u.a. Forsthäuser aus den 70er Jahren, mit Holzschutzmitteln wie Pentachlorphenol: Gesundheitsuntersuchung und -schäden von Bewohnern, Überprüfung und ggf Sanierung der Gebäude, Zeitperspektive und Kosten der Maßnahmen

Antr  
s. *Phenol*  
Drs 11/3239

*Anwendung des Verursacherprinzips bei den Kosten von Gesundheitsschäden*

Beurteilung der Forderungen von Krankenkassen nach neuen gesetzlichen Grundlagen für den Bereich von Gesundheitsschäden infolge fehlerhafter Produkte bzw Umweltbelastungen, u.a. Einführung einer Informationspflicht der Leistungserbringer gegenüber den Kassen über Ursachen und mögliche Verursacher von Gesundheitsschäden, Einführung einer Beweislastumkehr analog dem Umwelthaftungsges

Antr  
s. *Verursacherprinzip*  
Drs 11/3403

*Behandlung eines Medizinschadensfalles durch Landesbehörden*  
Verzögerung von gerichtlich zuerkannten Schadensregulierungen durch Ausnutzung prozessualer Spielräume von den zuständigen Behörden gegenüber den betroffenen Familien mit dem Ziel, niedrigere Vergleichssummen auszuhandeln; Darlegung des Tübinger Falles Spieth u.ä. Fälle medizingeschädigter Kinder sowie der Zusagen und Handlungen des Ministers; Einrichtung eines Fonds zur Unterstützung betroffener Familien auf Darlehensbasis bis zur Rechtskraft der jeweiligen Urteile

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 15.04.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3833  
BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Allergien und Gesundheitsschäden durch schadstoffbehaftete Textilien*

Risikozunahme durch den verstärkten Import von Textilien, die mit gesundheitsschädlichen Chemikalien behandelt wurden; Unterstützung von Forschungsvorhaben zur Untersuchung der Schadwirkungen dieser Stoffe; Hinwirkung auf eine Kennzeichnungspflicht der Produkte

Antr  
s. *Textilien*  
Drs 11/3858

*Fürsorge- und Versorgungspflichten für dienstverletzte/getötete Polizeibeamte und deren Hinterbliebenen*

Maßnahmen und Leistungen infolge des Amoklaufs eines Asylbewerbers in Stuttgart-Gaisburg vor fünf Jahren, Versetzung eines der verletzten Beamten in den Ruhestand, Verweisung auf Ansprüche nach dem „Verbrechensopferentschädigungsges“? Konsequenzen der Polizei im Hinblick auf vergleichbare Einsatzlagen; Angemessenheit der versorgungsrechtlichen Ansprüche?

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4525

*Verletzungen von Polizeibeamten/-innen durch anpolitisierte Straftäter*

Zahl der von politischen Extremisten getöteten oder verletzten Beamten seit 1984, Anteil der Versetzungen in eine andere Laufbahn oder in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit; Höhe der Versorgungs- und Unterhaltsleistungen, Umfang der Regreßnahme bei den verantwortlichen Tätern

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4549

*Korrelation Dienstunfallrisiko und Besoldungsstatus bei Polizeibeamten/-innen*

Zahl der in Ausübung des Dienstes verletzten oder getöteten Beamten seit 1984 - differenziert nach Laufbahn- und Besoldungsgruppen, Anteil der Versetzungen in eine andere Laufbahn oder in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit; Höhe der Versorgungs- und Unterhaltsleistungen; Verbesserung der Einkommenslage entsprechend dem erhöhten Unfall- und Schadensrisiko

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4550

*Textilgifte in Bekleidung*

Verwendung von ca. 45.000 Chemikalien in der fernöstlichen Textilindustrie, Auswirkungen der Gifte im Körper, Beeinträchtigung des Immunsystems bei jedem zweiten Kind nach einer Untersuchung der UNICEF; Erreichung eines schadstofffreien Angebots, Umfang der dadurch bedingten Preiserhöhungen

KlAnfr  
s. *Textilien*  
Drs 11/4975

*Gesundheitliche Gefahren durch Biomüll*

Detaillierte Studien, Informationen, Kostenrechnungen u.ä. über Erkrankungen/Gesundheitsschäden im Zusammenhang mit der heutigen Abfallwirtschaft bzw Müllentsorgung, insbes von Biomüll/-kompostierung; Infektionen/Allergien bis hin zu Krebserkrankungen über Pilzsporen, Aflatoxine, Maden u.a.; Darlegung der Populationsentwicklungen und Krankheitsübertragungen von Ratten, Mäusen, Schaben und Fliegen; Umfang und Träger der gesundheitlichen, sozialen und wirtschaftlichen Kosten; Hinwirkung auf eine Meldepflicht für das Auftreten solcher Krankheiten bei Mensch und Tier

Antr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/5009

*Vergiftungsgefahr in Weinbergen*

Vergiftungsrisiko für Weingärtner durch Pestizid- und Herbizideinsatz; Stand der gemeldeten Fälle und Feststellungsverfahren; Warnung der Anwender; Regreßmöglichkeiten gegenüber den Herstellern; Reduzierung der Mittel bzw Bereitstellung von Alternativen; Unterstützung der Anerkennung als Berufskrankheit

KlAnfr  
s. *Weinwirtschaft*  
Drs 11/5017

*Kinder und Verkehr*

Gefährdungspotential, Gesundheitsschäden und Schutzmaßnahmen in bezug auf Lärm- und Schadstoffemissionen des Straßenverkehrs



GrAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/5069

#### *Gesundheitsförderung*

Begünstigung der Ertaubung junger Menschen durch übermäßige Beschallung in Diskotheken und durch Walkmen; Erreichung von Verhaltensänderungen durch Information

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

#### *Frühpensionierungen bei der Polizei*

Zahl von Frühpensionierungen seit 1992; Anteil von zwangsweise in den Vorruhestand versetzten Beamten aufgrund von Verletzungen oder Krankheiten; Gründe für den Verzicht auf Prüfung anderweitiger Verwendungsmöglichkeiten trotz körperlicher Einschränkungen oder sonstiger Behinderungen

KIAnfr  
s. *Beamter im Ruhestand*  
Drs 11/5286

#### *Frühpensionierungen von Polizei- und Justizvollzugsbeamten*

Zahl von krankheits- oder verletzungsbedingten Frühpensionierungen im Polizei- und Justizbereich seit 1985; Anteil der davon zwangsweise in den Vorruhestand Versetzten bzw der dagegen angestregten Rechtsbehelfs- oder Gerichtsverfahren; mögliche und tatsächlich erfolgte Abhilfe im genannten Zeitraum

Antr  
s. *Beamter im Ruhestand*  
Drs 11/5317

#### *Maßnahmen gegen Gesundheitsschäden durch Lärm*

Betroffene, Ursachen, Art und Kosten von Lärmschäden am Arbeitsplatz, durch Diskothekenlärm, Walkman etc; Vorsorge- und Schutzmaßnahmen, rechtliche und technische Möglichkeiten; Streichung der Kostenübernahme für Behandlungen und Hilfsmittel aus dem Leistungskatalog der Krankenversicherungen

Antr  
s. *Gehörgeschädigter*  
Drs 11/5403

#### *Maßnahmen in PCP-belasteten Bauten des Landes*

Gesundheitsgefährdung und -schäden durch PCP-haltige Holzschutzmittel in landeseigenen Bauten (insbes Forstgebäude); Frage nach Verantwortlichkeiten, Untersuchungs- und Sanierungskosten; Beschlüsse und Maßnahmen in BAY; Festlegung maximaler PCP-Konzentrationswerte für die Raumluft und das Blut; Vorlage der Ergebnisse und Konsequenzen bisheriger Untersuchungen sowie eines Berichts mit Maßnahmenkatalog bis zum Herbst 1995

Antr  
s. *Phenol*  
Drs 11/5514

#### *Entwicklung der Berufskrankheiten in der Landwirtschaft*

Art und Ursachen o.g. Entwicklung, insbes in den Bereichen Atemwegserkrankungen und Allergien; Einflüsse der intensiven Tierhaltung, des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln u.a. Agrochemikalien; Ausmaß von Unfällen und Vergiftungen, Zahl und Bescheidung von Anträgen auf Berufsunfähigkeit; Beratungsmaßnahmen iRd Prävention

Antr  
s. *Berufskrankheit*

Drs 11/5701

#### *Gesundheitsrisiken durch Ozonbelastungen im Berufsleben*

Berufe und Arbeitsplätze mit hohem Gefährdungsrisiko; Methoden und Institutionen zur Messung der Belastungen; Umfang von Schadensfällen; Kosten von Untersuchungen, Vorsorge- und Rehamaßnahmen; Berücksichtigung der Erkenntnislage iR von Gesetzen und VO mit Auswirkungen auf den Straßenverkehr bzw die Benutzung von Kraftfahrzeugen

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/6302

### **Gesundheits-Strukturgesetz**

#### *Auswirkungen des StrukturGes auf kleine Krankenhäuser*

Auswirkungen der geplanten Gesundheitsreform auf die Krankenhausstruktur im ländlichen Raum und auf den Krankenhausbedarfsplan; Frage nach Existenzchancen des Krankenhauses in Horb, Landkreis Freudenstadt; Einbringung einer Initiative im BRat?

Antr Norbert Schneider u.a. CDU 23.07.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/203  
BeschlEmpf und Bericht SozA 08.10.1992 Drs 11/752  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 705

#### *Neue Krankenhausstrukturen*

Wirkungen des GesundheitsstrukturGes 1993: Wegfall des Selbstkostendeckungsprinzips, Fallpauschalen und Sonderentgelte, monistische Finanzstruktur, Budgetierung, Pflegesatzverhandlungen, Privatpatienten und Wahlleistungen, Stärkung der Eigenverantwortung und Wirtschaftlichkeit der unterschiedlichen Leitungsebenen, Abbau der Einflußnahme kommunaler Träger, Ausschöpfung von Rationalisierungsreserven durch Leistungsverlagerung in den ambulanten Bereich, Bettenabbau und Geräteplanung, Umsetzung von Forderungen der konzertierten Aktion im Gesundheitswesen

GrAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/916

#### *Ausländerfeindliche Äußerungen im Zahnärzteblatt BW*

Bewertung der Aussage eines Ärztlichen Direktors an der Uniklinik Tübingen, daß iRd GesundheitsreformGes Zahnarzt-einkommen durch die Behandlung von Ausländern gemindert würden; Richtigstellung dieser Darstellung bzw Verhinderung künftiger Falschmeldungen

KIAnfr  
s. *Zahnarzt*  
Drs 11/1117

#### *Verschreibungspraxis von Kassenärzten nach Inkrafttreten des GesundheitsstrukturGes*

Verweigerung notwendiger Arzneimittel unter Verweis auf ein „persönliches Arzneimittelbudget“, Verwendung von Generika anstelle von Originalpräparaten, Erfüllung der Informationspflicht durch die Kassenärztlichen Vereinigungen, Zusammenhang zwischen Verschreibungshäufigkeit und Gesundheitszustand der Bevölkerung

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/1348

*Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes*

Konsequenzen bei allen Beteiligten im Gesundheitswesen, Niederlassungsverhalten von Ärzten und Zahnärzten, Auswirkungen auf die ärztliche Versorgung im Krankenhaus und im ländlichen Raum; Verhalten der Ärzte bei Verschreibungen von Arzneimitteln, Hilfsmitteln und Kuren; Umsatzentwicklung der Apotheken; Rückgabe der Zulassung durch Ärzte und Zahnärzte u.a.

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 05.02.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1355  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 18.05.1993 Drs 11/2340  
 PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes (GSG)*

Auswirkungen bei Pharmaherstellern, Apotheken, Heilhilfsberufen, bei der Behandlungs- und Verschreibungspraxis von Ärzten und Zahnärzten, den Patienten usw; Auswirkungen der verstärkten Niederlassung von Ärzten auf die Krankenhäuser; korrekturbedürftige Bestimmungen des Gesetzes

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 16.02.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1424  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 29.04.1993 Drs 11/1974  
 PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Auswirkungen des GSG 93 auf die Universitätsklinik*

Frage nach einem Trend zur Verlegung „kostenintensiver“ Patienten, insbes mit Chemotherapie und Schrittmacherimplantation, in die Universitätsklinik: Auswirkungen auf die Kostensituation, Inanspruchnahme der Forschungsetats?

Antr  
*s. Universitätsklinik*  
 Drs 11/1931

*Krankenhäuser in Stuttgart*

Belastungen von Krankenhäusern der Maximalversorgung infolge der Budgetierung nach dem GesundheitsstrukturGes; Situation bei anderen akademischen Lehrkrankenhäusern der Maximalversorgung; Möglichkeiten eines gerechten Interessenausgleichs; Errichtung einer humanmedizinischen Fakultät in Stuttgart?

KlAnfr  
*s. Krankenhaus*  
 Drs 11/2001

*Heilmittelbudget*

Empfehlungen der kassenärztlichen Vereinigungen, Gründe und Folgen des restriktiven bzw vom GSG nicht veranlaßten Verhaltens der KV Südbaden; Rückgang der Verordnung von Massagen, unterstützenden und prophylaktischen Maßnahmen in Südbaden, Auswirkungen auf die Betroffenen, Schadenersatzansprüche der Masseur gegenüber der KV Südbaden; Regreßpflicht der Ärzteschaft bei Überschreitungen des Heilmittelbudgets?

Antr  
*s. Ärztliche Behandlung*  
 Drs 11/2083

*Deckelung der Kosten von Universitätskliniken durch das GesundheitsstrukturGes*

Einschätzung bzw Abwendung der Defizite 1993/94/95; Effizienzreserven im Bereich von Beschaffung, Energie, Logistik, Personal und Medizin

KlAnfr  
*s. Universitätsklinik*

Drs 11/2177

*Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes auf die Krankenhäuser in BW*

Auswirkungen der Budgetierung auf Personal und Patientenversorgung, Kostenüberwälzung auf den stationären Bereich, insbes auf Häuser höherer Versorgungsstufen, Probleme der PLK, Vorbereitungsstand für das ambulante Operieren an Krankenhäusern; Auswirkungen auf die Situation des Pflegepersonals und die Attraktivität der Pflegeberufe; Beurteilung der verschiedenen Modelle der öffentlichen Trägerschaft, Zahl und Art von Privatisierungen, insbes in den Bereichen Küche, Reinigung und Wäscherei

Antr  
*s. Krankenhaus*  
 Drs 11/2314

*Auswirkungen der Gesundheitsstrukturreform auf den Rettungsdienst*

Umfang und Folgen möglicher Preissteigerungen nach der Neuregelung des § 133 SGB V, Eingriffswirkung dieser Regelung in die Kompetenz der Länder, Verhalten BW im BRat, Änd im hessischen RettungsdienstGes, Argumente im Rechtsgutachten von Prof. Denninger; Auswirkungen des Wegfalls von Bundeszuschüssen für Zivildienstleistende; Vermeidung einer Schließung von Rettungswachen - ggf durch Erhöhung der Landeszuschüsse

Antr  
*s. Rettungsdienst*  
 Drs 11/2354

*Strukturänderung an den Universitätsklinik in BW*

Entwicklung der Betten-, Personal- und Kostenstrukturen an den einzelnen Standorten; Möglichkeiten bzw Erfahrungen zu einer konsequenten Trennung der Bereiche Krankenversorgung sowie Forschung und Lehre, Einführung des Chefarztes auf Zeit sowie leistungsorientierter Entgelte, Auswirkungen des GSG, Beteiligung anderer Krankenhäuser an Forschung und Lehre, Festlegung von Aufgaben und Projekten der Forschung, Mittelaufteilung in Grundausrüstung und Forschungsfonds, Kontrollinstrumente, Ziele und Zeitperspektiven einer Umstrukturierung

Antr  
*s. Universitätsklinik*  
 Drs 11/3725

*Situation und Perspektiven im Rettungsdienst*

Auswirkungen des GSG, insbes einer Festbetragsregelung auf die Finanzierung des Rettungsdienstes

Antr  
*s. Rettungsdienst*  
 Drs 11/4233

*Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Auswirkungen des GSG und des PflegeVG auf Tätigkeiten und Qualifikationsprofil von Pflegekräften; Eröffnung neuer Tätigkeiten außerhalb des traditionellen Pflegebereichs, z.B. in der Gesundheitsvorsorge

GrAnfr  
*s. Pflegeberuf*  
 Drs 11/4513

*Gewerbliche Dentallabors und Praxislabors in BW*

Entwicklung der Zahl und Umsätze der beiden Laborarten seit Inkrafttreten des GSG; weitere Unterschiede bez Gewerbesteuer, Ausbildungsberechtigung und Auflagen; Stärkung der Un-

abhängigkeit von gewerblichen Labors gegenüber Zahnärzten, Ermöglichung der freien Wahl eines Zahntechnikers durch die Versicherten

Antr  
s. *Zahnarzt*  
Drs 11/4760

*Einrichtung eines Studiengangs Krankenhausmanagement an der FH für öffentliche Verwaltung in Ludwigsburg*

Beurteilung der qualitativ neuen Anforderungen an Krankenhausverwaltungen durch das GesundheitsstrukturGes; Vorstellungen und Voraussetzungen zur Einrichtung des o.g. Studiengangs in Ludwigsburg

KlAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/5094

*Gesundheitsförderung*

Auswirkungen des GSG; Abstimmung unterschiedlicher Politikfelder mit der Gesundheits- und Sozialpolitik; Verbesserung der Karies- und Jodmangelprophylaxe; Verpflichtung der Lebensmittelhersteller zu detaillierteren Angaben über Inhaltsstoffe

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

## Gesundheitsuntersuchung

s.a. *Augenuntersuchung*

s.a. *Medizinischer Dienst der Krankenversicherung*

*Tuberkulosekranke Asylbewerber*

Frage nach Zahlen bzw. obligatorischen Untersuchungen

KlAnfr  
s. *Tuberkulose*  
Drs 11/381

*Sicherheit von Röntgenanlagen in BW*

Bewertung der Studie zu überflüssigen Strahlenbelastungen der Bevölkerung durch technische Mängel von Röntgenanlagen sowie der Qualitätssicherungsverfahren zur Vermeidung von unnötigen Röntgenaufnahmen; Verbesserungsmöglichkeiten

KlAnfr  
s. *Medizinisches Gerät*  
Drs 11/498

*Neue Krankenhausstrukturen*

Zulässigkeit von Privathonoraren für bestimmte Behandlungen und Untersuchungen, insbes. bei Anästhesiologen und Röntgenärzten; Verbesserung der Verzahnung von vorstationärer Diagnostik und nachstationärer Behandlung

GrAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/916

*Studie „Schadstoffe und Gesundheit bei Kindern in BW“*

Ziele und Kriterien der Probandenauswahl für die o.g. Stichprobe; Notwendigkeit einer Regelüberprüfung auf Schadstoffbelastungen in Kindergärten und Schulen; Vorlage von Studien der FMPA Stuttgart und des Hygieneinstituts der Uni Tübingen im Umweltausschuß

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 04.12.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/1027

BeschlEmpf und Bericht SozA 29.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Gentechnik in BW; hier: Praxis und Fortentwicklung des GentechnikGes; Humangenetik; Gentechnik in Wissenschaft und Forschung*

Chancen und Risiken der Genomanalyse u.a. genanalytischer Untersuchungsmethoden; Erkennung von Gesundheitsrisiken durch regelmäßige arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen

GrAnfr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1255

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik und Wirtschaft*

Anwendung der Genomanalyse bei betrieblichen Einstellungsuntersuchungen

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1259

*Entwicklung beim Auftreten des Fuchsbandwurmes und ergriffene Maßnahmen hierzu*

Entwicklung der Erkrankungen bei Füchsen und der daraus erfolgenden Verbreitung beim Menschen; Gründe für fehlende Untersuchungen und Statistiken in BW; Ergebnisse und Konsequenzen eines Pilotprojekts im LKreiss Göppingen; Verbesserung der Ausstattung der zuständigen Untersuchungsämter sowie des Instituts für Parasitologie der Universität Hohenheim

Antr  
s. *Bandwürmer*  
Drs 11/1395

*Früherkennung von Neuroblastom bei Kindern*

Ergebnisse des o.g. Pilotprojekts am Stuttgarter Olgahospital; Finanzierung einer landesweiten Einführung zum 01.02.1994

Antr  
s. *Neuroblastom*  
Drs 11/1460

*Krebsfrüherkennung bei Frauen*

Häufigkeit der falsch negativ ausfallenden Befunde und damit der Vorspiegelung falscher Sicherheit; Eintreten für eine generelle Einführung der Kolposkopie, Durchführung dieser Vorsorgeuntersuchungen nur noch von Gynäkologen

KlAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/1582

*Schulärztliche Untersuchung der Viertklässler an Grundschulen*  
Stellenwert und Effizienz der Untersuchungen; Übertragung dieser Vorsorgemaßnahme auf andere Institutionen?

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 18.03.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1598  
BeschlEmpf und Bericht SozA 18.05.1993 Drs 11/2027  
BeschlEmpf und Bericht SozA 18.05.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319

*Therapie der Alterskrankheiten*

Defizite und Verbesserungsmöglichkeiten in der Ergründung, Prävention und Therapie der häufigsten, kosten- bzw. pflegeintensiven Alterskrankheiten: Atherosklerose (mit der Folge von Herzinfarkt), Osteoporose, Hirnleistungsstörungen, Asthma und Krebs; Forschung, Aus- und Fortbildung der Ärzte, Arzneimittel-

tel und Medikamentierung, Untersuchungsmethoden, Leistungen der Chirurgen und Neurologen, Öffentlichkeitsarbeit, internationale Studien und Vergleiche u.a.m.

GrAnfr  
s. *Altersheilkunde*  
Drs 11/1675

#### *Jodmangel*

Behandlungskosten für Kropferkrankungen; Aufnahme notwendiger Jodmengen über das Speisesalz, industriell hergestellte Lebensmittel, bei der Gemeinschaftsverpflegung und durch Futtermittelbeimischung; Werbung um ausschließliche Verwendung von jodiertem Salz; Einbeziehung der Schilddrüsenfunktion in verschiedene Gesundheitsuntersuchungen

KIAnfr  
s. *Jod*  
Drs 11/1756

#### *Krankheitsfrüherkennungsmaßnahmen bei 10-jährigen*

Schulärztliche Untersuchung bei 10-11-jährigen, Erkennung von Impflücken sowie dissozialer Störungen im Hinblick auf zunehmende Gewalttätigkeit und Suchtverhalten u.a.; Chancen für die Einführung einer U10

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 17.06.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2095  
BeschlEmpf und Bericht SozA 07.10.1993 Drs 11/2948  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

#### *Ärztliche Jugendarbeitsschutzuntersuchungen*

Arbeitsmedizinische Relevanz der Untersuchungen zu Beginn der Berufstätigkeit; Effizienz der Vorbeugung gegen frühzeitige Berufskrankheiten und Invaliderität; Verbesserung der Methoden, insbes mit Blick auf Sehtauglichkeit, Skelettsystem, Allergien und Hautkrankheiten; Zuziehung von Fachärzten bei Verdachtsmomenten

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/2117

#### *Auswirkungen von Schadstoffbelastungen auf Kinder*

Ergebnisse der Untersuchung von Schulkindern in Mannheim, Ursachen für die stark auftretenden Atemwegsverengungen, hierbei: Rolle von Luftschadstoffen; kurz- und langfristige Maßnahmen zur Reduktion der Belastung, insbes in Ballungsräumen

Antr  
s. *Luftreinhalung*  
Drs 11/2158

#### *Atemwegserkrankungen im Raum Böblingen/Sindelfingen; Ausweitung des Pilotprojekts „Beobachtungsgesundheitsämter“*

Ergebnisse und Konsequenzen der umweltmedizinischen Untersuchungen im Raum Mannheim, Offenburg und Ravensburg, Auswirkungen auf Genehmigungsverfahren von emissionsrelevanten Anlagen in belasteten Ballungsräumen; Einbeziehung der o.g. Raumschaft in das Pilotprojekt

Antr Reinhard Hackl u.a. GRÜNE 13.07.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2237  
BeschlEmpf und Bericht SozA 07.10.1993 Drs 11/2948  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

#### *Ozonstudie des SM*

Ziele, Untersuchungspersonen, Zeitrahmen und Kosten o.g. Studie im Großraum Kehl; vorhandene Erkenntnisse über die Auswirkung von Ozon auf kindliche Organismen

KIAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/2282

#### *Entzug von Ermächtigungen für ambulante Untersuchungen durch Chefärzte u.a. an den Krankenhäusern des Landes durch die Kassenärztliche Vereinigung*

Darlegung der o.g. Praxis 1992/93 und ihrer Auswirkungen auf die Patienten, insbes bei notwendigen Spezialuntersuchungen mit Hilfe teurer Geräte, und auf die Budgets der Krankenhäuser; Beeinträchtigung einer mit dem GSG vorgesehenen Verzahnung der ambulanten und stationären Behandlung; Hinwirkung auf Unterlassung der Widerrufe von Ermächtigungen

Antr Peter Hund u.a. SPD 18.08.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2372  
BeschlEmpf und Bericht SozA 28.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

#### *Entzug der Fahrerlaubnis*

Statistik der letzten drei Jahre; Gründe, Kosten und Betroffene einer Entziehung; Zahl der verlangten Fahrproben oder medizinisch-psychologischen Gutachten aufgrund einer Anzeige von Dritten; Einrichtung eines unabhängigen Kollegialorgans bei den jeweiligen Behörden, das über Art und Umfang evtl notwendiger Ermittlungen entscheidet

Antr  
s. *Führerschein für Kraftfahrzeuge*  
Drs 11/2466

#### *Mammographie-Screening*

Übertragbarkeit von Ergebnissen des Qualitätssicherungszentrums Berlin auf BW; Fehldiagnosen bei 50 % der Anlagen wegen schlechter Bildauflösung; Ausmusterung der veralteten Röntgengeräte, ausschließliche Verwendung von Röhren mit der zulässigen Fokusabmessung in den vorhandenen Geräten

Antr  
s. *Medizinisches Gerät*  
Drs 11/2653

#### *Gesundheitliche Betreuung in den Klassen 4 der Grundschule*

Durchführung von Seh- und Hörtests sowie der erforderlichen Impfungen (solange die Vorsorgeuntersuchung U 10 nicht generell eingeführt ist)

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 08.10.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2696

#### *Situation der Aids-Kranken in BW*

Art und Effizienz der Testverfahren zur Feststellung von HIV 1 und HIV 2; verbesserter Schutz von Ärzten und Pflegekräften durch eine präoperative Untersuchung aller Patienten

GrAnfr  
s. *Aids*  
Drs 11/2795

#### *Schutz gegen Seuchengefahren*

Krankheitsarten, Risikopotential und -gruppen, Herkunftsländer und Ursachen, Verbreitung, Meldepflichten, vorbeugende, diagnostische und therapeutische sowie (ordnungs-)rechtliche Maßnahmen, Untersuchung und Betreuung von Risikogruppen, Öffentlichkeitsarbeit; Ausschluß von Poststellen in Lebensmittelgeschäften (Vermeidung der Gefährdung durch infektiöse Proben als Wertbriefe); Verbesserung der Impfrate, insbes bez Tuberkulose, Kinderlähmung, Diphtherie, Typhus, Cholera, Keuchhusten, Masern, Mumps, Röteln und Hepatitis

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/2818

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Akzeptanz des Test- und Beratungsangebots des öffentlichen Gesundheitsdienstes, Wahrung der Standards auch nach Eingliederung der Gesundheitsämter in die Landratsämter

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/2968

*Einhaltung der RöntgenVO*

Übertragbarkeit der Ergebnisse einer Stichprobenkontrolle in NRW, Hauptmängel der Ergebnisüberprüfung von Anlagen in BW: hohe Strahlenbelastung, mangelhafte Qualität der Filme und Bilder, Ausbildungsdefizite der praktizierenden Ärzte und Assistenten, unnötige Untersuchungen; Abhilfemöglichkeiten, u.a. Entfernung veralteter Geräte, Standardisierung der Qualität der Röntgenfilme

Antr  
s. *Medizinisches Gerät*  
Drs 11/3252

*Infektionskrankheiten*

Zunahme o.g. Krankheiten wie Hepatitis, Salmonellose und Tbc; Ausbau der Durchimmunisierungsrates bzw der Routineuntersuchungen und -schutzimpfungsprogramme; Maßnahmen gegen die Resistenz von Bakterien und Viren gegen Antibiotika

Antr  
s. *Infektionskrankheit*  
Drs 11/3334

*Abrechnung von Laborleistungen an Krankenhäusern*

Krankenhäuser mit dem Verfahren des „Honorarsplittings“ im Bereich der Laboratoriumsmedizin; Abrechnung von Laborleistungen durch südwürttembergische Internisten ohne ausreichende Fortbildung?

Antr  
s. *Laboratoriumsmedizin*  
Drs 11/3626

*Knochendichtemessung*

Entwicklung der Zahl und Kosten o.g. Untersuchungen zur Früherkennung von Gelenkkrankheiten bzw Osteoporose seit 1988; Zweifel des BGGesundheitsMin am praktischen Nutzen der Messungen; Wegfall der Verpflichtung der Krankenkassen zur Kostenerstattung?

KlAnfr Jörg Döpfer CDU 20.04.1994 und Antw SM Drs 11/3848

*Auswirkungen des BSG-Urteils zu Laborleistungen*

Nachzahlungen auch für die Krankenversicherungen in BW? Beurteilung der Honorarverteilung im Vergleich zu den angefochtenen und aufgehobenen Verteilungen in verschiedenen BLändern; Infragestellung des gesamten Verteilungssystems?

Antr  
s. *Laboratoriumsmedizin*  
Drs 11/4066

*Medizinisch-psychologische Untersuchungen (MPU)*

Zahl, Ergebnisse und Aussagekraft der vom TÜV wegen körperlichen Beeinträchtigungen, Suchtauffälligkeiten, (Wieder-)Erlangung der Fahrerlaubnis u.a. Anlässen durchgeführten Un-

tersuchungen seit 1990

Antr REP 19.08.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4520  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Wissenschaftliche Erforschung möglicher Gesundheitsschäden durch den sogenannten „Elektrosmog“*

Bewertung des Gutachtens des TÜV Bayern/Sachsen und der Deutschen Aerospace; Durchführung einer Untersuchung der Kurz- und Langzeitfolgen von elektrischen und elektromagnetischen Feldern - evtl iRd Beobachtungsgesundheitsämter und unter Kostenbeteiligung von Herstellern/Betreibern von Mobilfunktelefonen/-netzen und Hochspannungsleitungen

Antr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/4539

*Hüftreifungsstörungen*

Leistungsfähigkeit der klinischen Untersuchungen zur Früherkennung von Hüftreifungsschäden bei Säuglingen; Hinwirkung auf Einführung der Hüftsonographie als generelle diagnostische Früherkennungsmethode

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 15.09.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4628  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Ges über den öffentlichen Gesundheitsdienst - GesundheitsdienstGes (ÖGDG)*

Neuregelung der Aufgaben und Organisation des öffentlichen Gesundheitsdienstes, Eingliederung in die Landratsämter bzw Stadtverwaltung Mannheim; Stärkung des umweltbezogenen Gesundheitsschutzes, der Vorsorge, Gesundheitsberichterstattung und Epidemiologie; Datenschutzregelung für den Umgang mit Patientendaten; Regelung der schulärztlichen Untersuchungen und Prophylaxe in Schulen und Kindertagesstätten; Erlaß von Ausbildungs- und PrüfungsO für Berufe im Gesundheitsdienst; Aufhebung des JugendzahnpflegeGes u.a. Vorschriften

GesEntw  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/4871

*Ges zur Änd des GerichtsorganisationsGes und des LandesGes über die freiwillige Gerichtsbarkeit*

Festlegung der Zuständigkeit der Amtsgerichte bei Entscheidungen über die Namensbestimmung für eheliche Kinder sowie im Falle von (zwangsweisen) Untersuchungen nach dem Betreuungsrecht

GesEntw  
s. *Gerichtsorganisationsgesetz*  
Drs 11/4868

*Kinder und Verkehr*

Untersuchungen über die gesundheitlichen Auswirkungen der Lärm- und Schadstoffbelastungen des Straßenverkehrs bei Kindern, ursächliche Zusammenhänge mit Erkrankungen, Erarbeitung einer Konzeption zur Reduzierung der Belastungen, Hinwirkung auf Festsetzung spezieller Grenzwerte

GrAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/5069

*Führerschein von Alkoholsündern*

Diskrepanz zwischen der richterlich verfügbaren Sperrfrist und der Zeit des tatsächlichen Entzugs; Feststellung der Notwendigkeit von Nachschulungen, Tests oder medizinisch-psychologischen Gutachten in engem zeitlichen Zusammenhang mit der Urteilsverkündung, Ermöglichung der Erfüllung solcher Auflagen und entsprechender Antragstellung bereits während der Sperrfrist

Antr

s. *Führerschein für Kraftfahrzeuge*

Drs 11/5185

*Verhaltensstörungen bei Polizeibeamten*

Umfang und Art o.g. Störungen bei Beamten in Polizeirevieren mit großer Kriminalitätsbelastung; vor- und nachsorgende Maßnahmen

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/5248

*Gesundheitsförderung*

Ziele, Träger, Koordination und Effizienz der Gesundheitsvorsorge; Akzeptanz der Früherkennungsprogramme, mögliche Eindämmung von (unheilbaren) Krankheiten; Vergleich von Präventivprogrammen der WHO und USA; wissenschaftliche Begleitung der Untersuchungen

GrAnfr

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/5276

*Untersuchungsmöglichkeiten des Nasenraumes bei Begutachtungen durch die Holz-Berufsgenossenschaft*

Notwendigkeit, Aussagekraft, Verträglichkeit und Kosten endoskopischer Untersuchungen der Nase und ihrer Nebenhöhlen bei Beschäftigten von Holzverarbeitungsbetrieben

Antr Jörg Döpfer u.a. CDU 09.03.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5581

*Ärztliche Eingangsuntersuchungen beim Eintritt ins Berufsleben*

Untersuchung auf Tauglichkeit für Berufe, die eine besondere Sehtauglichkeit oder Belastungen des Skelettsystems erfordern bzw die verstärkt Hauterkrankungen oder Allergien auslösen können; Hemmnisse der Einführung einer Kennzeichnungspflicht von allergieauslösenden Stoffen; Position der Berufsgenossenschaften; Kosten und Kostenträger notwendiger Umschulungen

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 21.03.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5674

BeschlEmpf und Bericht SozA 28.09.1995 Drs 11/6630

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Erkrankung durch „Giardia Lamblia“*

Übertragung des o.g. Erregers durch Haustiere, insbes Hunde und Hundekot? Kosten und Diagnosesicherheit von Stuhluntersuchungen; Art und Umfang der Fehlbehandlung von Patienten mit derart unspezifischen Beschwerden

Antr

s. *Lambliose*

Drs 11/5733

*Biobelastung am Arbeitsplatz*

Gefährdung durch Pilze, Bakterien, Hefen etc; Zunahme von Allergien durch biologische Stoffe; präventive und diagnostische Möglichkeiten, Wissensstand der Betriebsärzte, Umsetzung von EU-Richtlinien? Frage nach Regelwerken der Berufsgenossen-

schaften sowie standardisierten Untersuchungen auf Schimmelpilze

Antr

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/5785

*Bundesausschuß der Ärzte und Krankenkassen*

Anstehende Bewertungen neuer Untersuchungs- und Behandlungsmethoden im o.g. Ausschuß zur Aufnahme in den Katalog der gesetzlichen Krankenkassenleistungen; Hinwirkung auf eine Abarbeitung des Antragstaus

Antr

s. *Heilkunde*

Drs 11/5822

*Ebola-Virus*

Vorkehrungen für den Umgang mit Fällen von Infektionen mit Viren der Risikogruppe IV unter Isolationsbedingungen: Ärzte, Krankenhauspersonal und -betten, Laboratorien, Methoden und Kapazitäten der Untersuchung und Behandlung von virusbedingten hämorrhagischen Fiebrern, bereitstehende Spezialisten für epidemiologische Einsätze wie derzeit in Zaire, Behebung der festgestellten Defizite entsprechend den Empfehlungen der WHO von 1985; Einrichtung eines Lehrstuhls für tropische und subtropische Viruskrankheiten

Antr

s. *Infektionskrankheit*

Drs 11/5915

*Gesundheitsrisiken durch Massentierhaltung*

Schadstoffemissionen der agrarindustriellen Schweinemast, Geflügelwirtschaft u.a.; Überwachung von Auflagen; Untersuchung des Risikos von Atemwegserkrankungen bei Kindern in Regionen mit Massentierhaltung, Übertragbarkeit der Untersuchungsergebnisse auf BW

Antr

s. *Tierhaltung*

Drs 11/6065

*Behinderte*

Methoden, Maßnahmen und Einrichtungen zur Früherkennung und -förderung behinderter Kinder, insbes von seh-, hör- und sprachbehinderten Kindern; Ausbau und Finanzierung von Frühförderstellen und sozialpädiatrischen Zentren; Integration von Behinderten und Nichtbehinderten in Kindergärten und Regelschulen

Antr

s. *Behinderter*

Drs 11/6148

*Unterschiede in der Begutachtung des medizinischen Dienstes bei Pflegestufen*

Darlegung der Begutachtungsergebnisse; Gründe für die unterschiedlichen Einstufungen in einzelnen LKreisen

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 02.11.1995 und Antw SM Drs 11/6683

*Änd in Verkehrs- und anderen Gesetzen*

Änd im StraßenverkehrsGes und in begleitenden Gesetzen. Auswirkungen auf die Fahrerlaubnis- und Führerscheinerteilung, durchführende Institutionen und mögliche Folgen der regelmäßigen ärztlichen Untersuchung zunächst von Lkw-Fahrern und später bei allen Führerscheininhabern? Zeitliche Befristung der Führerscheine?

Antr  
s. *Verkehrsrecht*  
Drs 11/6930

#### *Unfälle im Kindesalter*

Entwicklung der tödlichen Unfälle mit Kindern im Straßenverkehr u.a. Bereichen; Darlegung von Präventionsmaßnahmen, insbes auch iRd Vorsorgeuntersuchungen; Unterstützung der Bemühungen von Verbänden, Ärztekammern u.ä.

KlAnfr  
s. *Unfall*  
Drs 11/7044

#### *Regelung von Einstellungsuntersuchungen mit gentechnischer Eignungsdiagnostik; Nutzung der diagnostischen Chancen der Gentechnik*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 951 952 963

#### *Verbindliche HIV-Tests für Blutspender sowie für Patienten vor Operationen*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2741 ff

#### *Ausbau der ärztlichen Weiterbildungsmöglichkeiten für bestimmte Untersuchungsmethoden*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4196 ff

#### *Verbesserte Untersuchungsmöglichkeiten und -ergebnisse mit Hilfe der Telemedizin*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6421 6436

## **Gesundheitsverträglichkeitsprüfung**

### *s. Gesundheitsvorsorge*

## **Gesundheitsvorsorge**

*s.a. Arbeitsschutz*  
*s.a. Bundes-Seuchengesetz*  
*s.a. Fluoridierung*  
*s.a. Gesundheitspaß*  
*s.a. Gesundheitsuntersuchung*  
*s.a. Impfung*  
*s.a. Lärmschutz*  
*s.a. Landesarbeitsgemeinschaft für Gesundheitserziehung*  
*s.a. Physiotherapie*  
*s.a. Unfallverhütung*  
*s.a. Zahnpflege*  
*s.a. Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Medizinprodukten*

#### *Aids-Prävention für Frauen und junge Mädchen*

Erkenntnisse über ein ungleich höheres Aids-Risiko für Frauen im Vergleich zu Männern? Ausbau der finanziellen Förderung der Entwicklung von Aufklärungsmaterial sowie von Beratungsangeboten

KlAnfr  
s. *Aids*  
Drs 11/124

#### *Asylkosten*

Aufwendungen für Krankenhilfe, Krankenhauskosten, Arzt- und Behandlungskosten sowie für Gesundheitsvorsorge

GrAnfr  
s. *Asyl*  
Drs 11/348

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Vermeidung von Pflegebedürftigkeit*

Gesundheitliche Prävention im Alter, Weiterführung der Projekte zur gesunden Ernährung und Lebensführung alter Menschen

Mittlg LReg 14.09.1992 Drs 11/537

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Situation von Kindern; Gesundheitsschädigungen bei Kindern und Jugendlichen*

Gesundheitserziehung und -vorsorge in den Schulen und Kindergärten, Schulsonderturnen für alle Kinder mit Haltungsschäden, Ausbau der Kinderunfallforschung; Mitwirkung von Eltern bei der Planung von Kinderkliniken

Mittlg  
s. *Kind*  
Drs 11/619

#### *Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für vorbeugende Gesundheitshilfen für Kinder und Jugendliche auf die Kommunen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

#### *Hautkrebs durch Sonnenbaden*

Entwicklung der Neuerkrankungsrate bei bösartigem Hautkrebs in den letzten Jahrzehnten, ursächliche Rolle künstlicher Bräunung in Studios und Solarien; Unterstützung der Prävention bzw der Aufklärung über die (Früh-)Erkennung gefährlicher Hautveränderungen

KlAnfr  
s. *Krebs (Krankheit)*  
Drs 11/928

#### *Förderung des Fremdenverkehrs*

Förderung der Kurorte und Heilbäder: Modernisierungs- und Sanierungshilfen, Verbesserungen der kommunalen Infrastruktur, zusätzliche Angebote für Gesundheitserziehung, Gesundheits- und Fitneßurlaub, Förderung von Kurforschungsvorhaben

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/946

#### *Hautkrebs in BW*

Entwicklung der Erkrankungen, Bewertung der Faktoren: Verdünnung der Ozonschicht, Sonnenbaden, Reisen in tropische Länder, berufliche Risiken; Maßnahmen zur Aufklärung und Prävention

Antr  
s. *Krebs (Krankheit)*  
Drs 11/951

#### *Gesundheitserziehung*

Darlegung von Schwachstellen und Verbesserungsvorschlägen der Gesundheitserziehung von Krankenkassen, Kommunen und Landesarbeitsgemeinschaft, u.a. Bündelung der Aktivitäten vor Ort, Qualitätskontrollen, Einbeziehung der Gesundheitsämter und niedergelassenen Ärzte, Überweisung von Patienten an Ernährungs- und sonstige Gesundheitserziehungsberufe, Kompensation des Verlusts der von Kuren ausgehenden Effekte durch örtliche Selbsthilfegruppen

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 21.12.1992 und  
Stellungnahme SM Drs 11/1141  
BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

#### *Bodenseeraum*

Einführung des Produkts „Gesundheitsurlaub“ unter besonderer  
Berücksichtigung von ambulanten Badekuren in den Kurorten

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

#### *Gentechnik in BW; hier: Praxis und Fortentwicklung des GentechnikGes; Humangenetik; Gentechnik in Wissenschaft und Forschung*

Chancen und Risiken der Genomanalyse u.a. genanalytischer  
Untersuchungsmethoden; Erkennung von Gesundheitsrisiken  
durch regelmäßige arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen

GrAnfr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1255

#### *Gesundheitszustand von Asylbewerbern*

Verbreitung von Formen der Hepatitis sowie Aids, Tuberkulose  
und Syphilis? Konsequenzen zum Schutz der Mitarbeiter in den  
Unterkünften u.a. (Kontakt-)Personen

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/1275

#### *Sportförderung von körperlich schwächeren und weniger gewandten Kindern*

Haltungs-, Herz-/Kreislauf- und Übergewichtsprobleme von  
jungen Schülern; Umfang der gezielten Förderung; Erteilung  
des notwendigen Sportförderunterrichts an den Grundschulen?  
Gewährleistung eines entsprechenden Bewegungsangebots iRd  
Modells „Kooperation Schule-Verein“

Antr  
s. *Sport*  
Drs 11/1382

#### *Entwicklung beim Auftreten des Fuchsbandwurmes und ergriffene Maßnahmen hierzu*

Entwicklung der Erkrankungen bei Füchsen und der daraus er-  
folgenden Verbreitung beim Menschen; Gründe für fehlende Un-  
tersuchungen und Statistiken in BW; Ergebnisse und Konse-  
quenzen eines Pilotprojekts im LKreis Göppingen; Verbesserung  
der Ausstattung der zuständigen Untersuchungsämter sowie des  
Instituts für Parasitologie der Universität Hohenheim

Antr  
s. *Bandwürmer*  
Drs 11/1395

#### *Früherkennung von Neuroblastom bei Kindern*

Ergebnisse des o.g. Pilotprojekts am Stuttgarter Olgahospital;  
Finanzierung einer landesweiten Einführung zum 01.02.1994

Antr  
s. *Neuroblastom*  
Drs 11/1460

#### *Krebsfrüherkennung bei Frauen*

Häufigkeit der falsch negativ ausfallenden Befunde und damit  
der Vorspiegelung falscher Sicherheit; Eintreten für eine gene-

relle Einführung der Kolposkopie, Durchführung dieser Vorsor-  
geuntersuchungen nur noch von Gynäkologen

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 16.03.1993 und  
Antw SM Drs 11/1582

*Schulärztliche Untersuchung der Viertklässler an Grundschulen*  
Stellenwert und Effizienz der Untersuchungen; Übertragung die-  
ser Vorsorgemaßnahme auf andere Institutionen?

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/1598

#### *Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Entwicklung des Fremdenverkehrs in den Heilbädern und Kur-  
orten; Förderung des Gesundheitstourismus

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/1660

#### *Therapie der Alterskrankheiten*

Defizite und Verbesserungsmöglichkeiten in der Ergründung,  
Prävention und Therapie der häufigsten, kosten- bzw pflegein-  
tensiven Alterskrankheiten: Atherosklerose (mit der Folge von  
Herzinfarkt), Osteoporose, Hirnleistungsstörungen, Asthma und  
Krebs; Forschung, Aus- und Fortbildung der Ärzte, Arzneimit-  
tel und Medikamentierung, Untersuchungsmethoden, Leistun-  
gen der Chirurgen und Neurologen, Öffentlichkeitsarbeit, inter-  
nationale Studien und Vergleiche u.a.m.

GrAnfr  
s. *Altersheilkunde*  
Drs 11/1675

#### *Jodmangel*

Behandlungskosten für Kropferkrankungen; Aufnahme notwen-  
diger Jodmengen über das Speisesalz, industriell hergestellte Le-  
bensmittel, bei der Gemeinschaftsverpflegung und durch Fut-  
termittelbeimischung; Werbung um ausschließliche Verwendung  
von jodiertem Salz; Einbeziehung der Schilddrüsenfunktion in  
verschiedene Gesundheitsuntersuchungen

KlAnfr  
s. *Jod*  
Drs 11/1756

#### *Krankheitsfrüherkennungsmaßnahmen bei 10-jährigen*

Schulärztliche Untersuchung bei 10-11-jährigen, Erkennung von  
Impflücken sowie dissozialer Störungen im Hinblick auf zuneh-  
mende Gewalttätigkeit und Suchtverhalten u.a.; Chancen für die  
Einführung einer U10

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/2095

#### *Zuwachsraten an Hautkrebs*

Ergebnisse einer Studie der Universitäts-Hautklinik Tübingen,  
Entwicklung der Verbreitung und Arten von Melanomen seit  
1985; Maßnahmen zur Vorsorge und Risikobeseitigung

Antr  
s. *Krebs (Krankheit)*  
Drs 11/2171

#### *Warnung vor gelben Säcken und Nutzungsbeschränkung*

Untersuchungen, Informationen und Maßnahmen aufgrund der  
von gelben Säcken des DSD ausgehenden Gesundheitsgefahr-  
en und (Geruchs-)Belästigungen in geschlossenen Räumen, u.a.



giftige Ausgasungen der Plastiksäcke selbst, Entstehen von Faulgasen und Krankheitserregern durch Inhalte

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/2363

#### *BSE-Rinderseuche*

Übertragung der BSE-Krankheit der Rinder und Scrapie der Schafe auf den Menschen in Form der Creutzfeldt-Jakob-Krankheit? Bisherige Kontrollpraxis bei Fleischimporten; Wirkung auf ein Einfuhrverbot von Rind- und Schaffleisch aus seuchenverdächtigen Ländern bis zur wissenschaftlichen Klärung der Frage der Übertragbarkeit

Antr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/2436

#### *Mammographie-Screening*

Übertragbarkeit von Ergebnissen des Qualitätssicherungszentrums Berlin auf BW: Fehldiagnosen bei 50 % der Anlagen wegen schlechter Bildauflösung; Ausmusterung der veralteten Röntengeräte, ausschließliche Verwendung von Röhren mit der zulässigen Fokusabmessung in den vorhandenen Geräten

Antr  
s. *Medizinisches Gerät*  
Drs 11/2653

#### *Gesundheitliche Betreuung in den Klassen 4 der Grundschule*

Durchführung von Seh- und Hörtests sowie der erforderlichen Impfungen (solange die Vorsorgeuntersuchung U 10 nicht generell eingeführt ist)

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/2696

#### *Situation der Aids-Kranken in BW*

Statistikangaben über die Verbreitung von Aids nach Bevölkerungs- und Altersgruppen, Geschlechtern, Staaten der EG und in Osteuropa; Auswirkungen der Aufklärungskampagnen; Art und Effizienz der Testverfahren; Untersuchung von Blutkonserven und -präparaten, Qualität des eingesetzten Personals und der Meldeverfahren; Verminderung der Infektionsgefahr für Ärzte und Pflegekräfte; Situation der Beratung, insbes von Drogenabhängigen, und Versorgung von Infizierten, Eignung der Allgemeinkrankenhäuser; Umgang mit der Krankheit in der Arbeitswelt, u.a. bei Bewerbungen, bestehenden Beschäftigungsverhältnissen, in sensiblen Bereichen wie Lebensmittelbranchen, als Arzt im Krankenhaus usw

GrAnfr  
s. *Aids*  
Drs 11/2795

#### *Schutz gegen Seuchengefahren*

Krankheitsarten, Risikopotential und -gruppen, Herkunftsländer und Ursachen, Verbreitung, Meldepflichten, vorbeugende, diagnostische und therapeutische sowie (ordnungs-)rechtliche Maßnahmen, Untersuchung und Betreuung von Risikogruppen, Öffentlichkeitsarbeit; Ausschluß von Poststellen in Lebensmittelgeschäften (Vermeidung der Gefährdung durch infektiöse Proben als Wertbriefe); Verbesserung der Impfrate, insbes bez Tuberkulose, Kinderlähmung, Diphtherie, Typhus, Cholera, Keuchhusten, Masern, Mumps, Röteln und Hepatitis

GrAnfr CDU 28.10.1993 Drs 11/2818  
Antw SM 02.03.1994 Drs 11/3550

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5309

#### *AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Umfassende Abfrage der sozialen und (arbeits-)rechtlichen Lage der Betroffenen, der Wirkungen von Informations- und Präventionsstrategien, von Programmen gegenüber Risikogruppen, u.a. Süchtige, Prostituierte, Sextouristen; Angebot an Beratung, (Substitutions-)Therapien, medizinischer Hilfe und Pflege, ambulanten und stationärer Versorgung, Einrichtungen, Maßnahmen, Programme; Personal- und Sachmittelausstattung; Aus- und Fortbildungsangebot; Situation im Strafvollzug; Umfang und Erfolg der Forschungsförderung u.a.m.

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/2968

#### *Sicherheitsmaßnahmen gegen Rinderseuche*

Klärung des Übertragungsrisikos für den Menschen; Initiierung nationaler und EG-einheitlicher Schutzmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/3148

#### *Vermeidung von Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates an Bildschirmarbeitsplätzen in der Landesverwaltung*

Risikoabbau durch Information der Bediensteten und Maßnahmen zur ergonomischen Gestaltung von Bildschirmarbeitsplätzen, Einbeziehung psychosozialer Bedingungsfaktoren in Präventionsmaßnahmen

Antr  
s. *Bildschirmarbeitsplatz*  
Drs 11/3235

#### *Infektionskrankheiten*

Zunahme o.g. Krankheiten wie Hepatitis, Salmonellose und Tbc; Defizite bei der Erarbeitung entsprechender Statistiken; Überprüfung der Bekämpfungsinstrumente: BSeuchenGes, Meldepflicht, Impfungsprogramme, BGA-Richtlinien, ärztliche Ausbildung und Forschung; Maßnahmen gegen die wachsende Resistenz von Bakterien und Viren gegen Antibiotika; Verbesserung der Einhaltung und Kontrolle von Hygienestandards in Krankenhäusern, bei niedergelassenen Ärzten und Zahnärzten

Antr  
s. *Infektionskrankheit*  
Drs 11/3334

#### *Neopterin-Screening*

Beurteilung des o.g. Bluttestverfahrens: Sicherheit gegenüber HIV-Infektionen sowie Virus- oder Bakterieninfektionen, Kosten, Zeitverzug, Erfahrungen in Österreich, Chancen zur Einführung in Deutschland

Antr  
s. *Blutspende*  
Drs 11/3388

#### *Kosten erhöhter Sicherheit bei Blut und Blutprodukten*

Forderungen seitens der Politik und der Rechtslage, Kosten und Kostenträger von Sicherheitsmaßnahmen, z.B. der Eigenblutspende; Unterstützung des Sicherheitskonzepts am Universitätsklinikum Tübingen

Antr  
s. *Blutspende*  
Drs 11/3449

*Fremdenverkehrsförderung*

Ergebnisse, Erfahrungen und Konsequenzen von Untersuchungen und Projekten, u.a. zum Rückgang ambulanter Badekuren, Pilotprojekt „Gesundheit plus“, Vergabe eines Umweltsiegels des Hotel- und Gaststättenverbandes u.a.m.

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/3514

*Rückholaktion für Produkte der Firma Haemoplas*

Gründe für die Existenz o.g. Produkte, die weder auf HIV noch auf Hepatitis C untersucht wurden, auf dem Markt trotz einer bundesweiten Rückholaktion

KlAnfr  
s. *Blutspende*  
Drs 11/3735

*Knochendichtemessung*

Entwicklung der Zahl und Kosten o.g. Untersuchungen zur Früherkennung von Gelenkkrankheiten bzw Osteoporose seit 1988; Zweifel des BGesundheitsMin am praktischen Nutzen der Messungen; Wegfall der Verpflichtung der Krankenkassen zur Kostenerstattung?

KlAnfr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/3848

*Periphere Gefäßerkrankungen*

Entwicklung der Zahl und Behandlungskosten von Gefäßerkrankungen, insbes der Venenleiden; Verlagerung der Therapie in den (kostengünstigeren) präventiven Bereich

KlAnfr  
s. *Gefäßkrankheit*  
Drs 11/3879

*Sportpolitik in BW*

Stellenwert des Sports im Bereich der Gesundheitsprävention, insbes gegen vorhandene Haltungsschwächen im Kindesalter; Bilanz und Ausbau des Kooperationsmodells Schule-Verein/Verbände; Verstärkung des Sportunterrichts durch ausgebildete Sportlehrer an Grund- und Berufsschulen; Förderung des Vereinssportstättenbaus

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/3926

*Automaten-Bräunungsstudios*

Gesundheitliche und hygienische Auswirkungen der o.g. Solarien, gewerberechtliche Überprüfungen, Warnungen vor einem Übermaß künstlicher Sonnenbestrahlung

KlAnfr  
s. *Solarium*  
Drs 11/4097

*Neue Wege im Fremdenverkehr*

Modellförderung von Pauschalreiseangeboten, u.a. als klassisches Kurangebot sowie als Vorsorge- und Fitneßurlaub in einem Heilbad

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/4523

*Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Auswirkungen des GSG und des PflegeVG auf Tätigkeiten und Qualifikationsprofil von Pflegekräften; Eröffnung neuer Tätigkeiten außerhalb des traditionellen Pflegebereichs, z.B. in der Gesundheitsvorsorge

GrAnfr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/4513

*Hüftreifungsstörungen*

Leistungsfähigkeit der klinischen Untersuchungen zur Früherkennung von Hüftreifungsschäden bei Säuglingen; Hinwirkung auf Einführung der Hüftsonographie als generelle diagnostische Früherkennungsmethode

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/4628

*Entwicklung des Kur- und Heilbäderwesens in BW*

Förderung umweltfreundlicher Verkehrsangebote in Kur- und Erholungsorten; Chancen und Aktivitäten im Bereich ambulante Kur, Fitneß- und Vorsorgeurlaub

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/4805

*Ges über den öffentlichen Gesundheitsdienst - GesundheitsdienstGes (ÖGDG)*

Neuregelung der Aufgaben und Organisation des öffentlichen Gesundheitsdienstes, Eingliederung in die Landratsämter bzw Stadtverwaltung Mannheim; Stärkung des umweltbezogenen Gesundheitsschutzes, der Vorsorge, Gesundheitsberichterstattung und Epidemiologie; Datenschutzregelung für den Umgang mit Patientendaten; Regelung der schulärztlichen Untersuchungen und Prophylaxe in Schulen und Kindertagesstätten; Erlaß von Ausbildungs- und PrüfungsO für Berufe im Gesundheitsdienst; Aufhebung des JugendzahnpflegeGes u.a. Vorschriften

GesEntw  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/4871

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*

Fortführung der Arbeit im Bereich der Umweltmedizin und des umweltbezogenen Gesundheitsschutzes iRd Pilotprojekts „Beobachtungsgesundheitsämter“

Antr Dr. Friedhelm Repnik CDU und Rolf Seltenreich SPD  
06.12.1994 Drs 11/5209-28  
BeschlEmpf und Bericht FA 09.12.1994/19.01.1995 Drs 11/5209 II. S. 6  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867  
Mittlg LReg 04.07.1995 Drs 11/6128  
Mittlg LReg 12.02.1996 Drs 11/7133

*Projekt „Krebsprävention und Gesundheitsförderung im Schulalter“*

Konzeption, Finanzierung und Ergebnisse des Projekts; Sicherstellung der weiteren Finanzierung unter Einschluß der örtlichen Ebene

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 09.12.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/5089  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 09.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Hygienenotstand in den Krankenhäusern*

Umfang und Folgen von Infektionen im Krankenhaus, Einschätzung der Dunkelziffer, vorbeugende und nachsorgende Maßnahmen; Problembewußtsein des Personals zur Krankenhaushygiene, vorhandene Ausstattung und Kompetenzen von Fachkräften, Umsetzung notwendiger Maßnahmen; Erlaß einer HygieneVO, Erhebung des Hygienemanagements zu einer verifizierbaren Aufgabe der Krankenhäuser

Antr  
s. *Hygiene*  
Drs 11/5136

*Leistungseinschränkung der Freien Heilfürsorge bei Polizeibeamtinnen/Polizeibeamten*

Begründung, Umfang, Auswirkungen und Ausgleichsmaßnahmen der Leistungsrücknahmen gegenüber dem o.g. Personenkreis, u.a. der Kostenübernahme für Ovalutionshemmer (OVH) bis zum 20. Lebensjahr

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5191

*Gesundheitsförderung*

Präventionsprogramme, deren Ziele, Träger, Koordination und Effizienz in Schule, Arbeitswelt, Wohn- und Freizeitbereich; Defizitabbau in Forschung, Aus- und Fortbildung von Multiplikatoren (Ärzte, Lehrer, Selbsthilfegruppen); Verbesserung der Suchtprävention und Gesundheitserziehung in Unterrichtsmaterialien und durch Öffnung der Schulen; Kooperation von Ärzten, Beratungsstellen, Gesundheitsämtern, Krankenkassen, Betrieben, Sportvereinen u.a.; wissenschaftliche Begleitung von Aktivitäten; Verhaltensänderungen über verbesserte Aufklärung auch von Problemgruppen, Honorierung von Beratungsleistungen, Bonus-/Malus-Regelungen, Verbote, politische und legislative Maßnahmen; internationaler Vergleich

GrAnfr FDP/DVP 19.01.1995 Drs 11/5276  
Antw SM 14.06.1995 Drs 11/6036

*Die Bedeutung von Gesundheitsverträglichkeitsüberprüfungen (GVP) iRd umweltbezogenen Gesundheitsschutzes*

Verbindung der GVP mit der Umweltverträglichkeitsüberprüfung; Kooperation der Gesundheitsämter und des LGesundheitsamts mit den Umweltbehörden

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 22.03.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5687  
BeschlEmpf und Bericht SozA 14.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Entwicklung der Berufskrankheiten in der Landwirtschaft*

Art und Ursachen o.g. Entwicklung, insbes in den Bereichen Atemwegserkrankungen und Allergien; Einflüsse der intensiven Tierhaltung, des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln u.a. Agrochemikalien; Ausmaß von Unfällen und Vergiftungen, Zahl und Bescheidung von Anträgen auf Berufsunfähigkeit; Beratungsmaßnahmen iRd Prävention

Antr  
s. *Berufskrankheit*  
Drs 11/5701

*Gesundheitsschutz im Friseurhandwerk*

Entwicklung der Berufskrankheiten, Ergebnisse der in Drs 11/4049 erwähnten Aktionen; Behandlung des bei der EU beantragten Verbots der sauren Dauerwelle; Teilnahme der Obermeister an der Fortbildung des LGesundheitsamts; Wirksam-

keit des pauschalen Kopfbeitrags an die Berufsgenossenschaft; Einführung einer verursacherbezogenen Beitragsstaffelung; Prüfungsintervalle des Gewerbeaufsichtsamts; Förderung von gesundheitsverträglichen, ökologischen Kosmetika

KlAnfr  
s. *Friseur*  
Drs 11/5756

*Biobelastung am Arbeitsplatz*

Gefährdung durch Pilze, Bakterien, Hefen etc; Zunahme von Allergien durch biologische Stoffe; präventive und diagnostische Möglichkeiten, Wissensstand der Betriebsärzte, Umsetzung von EU-Richtlinien? Frage nach Regelwerken der Berufsgenossenschaften sowie standardisierten Untersuchungen auf Schimmelpilze

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 10.04.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5785  
BeschlEmpf und Bericht SozA 06.07.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Ebola-Virus*

Vorkehrungen für den Umgang mit Fällen von Infektionen mit Viren der Risikogruppe IV unter Isolationsbedingungen: Ärzte, Krankenhauspersonal und -betten, Laboratorien, Methoden und Kapazitäten der Untersuchung und Behandlung von virusbedingten hämorrhagischen Fiebrern, bereitstehende Spezialisten für epidemiologische Einsätze wie derzeit in Zaire, Behebung der festgestellten Defizite entsprechend den Empfehlungen der WHO von 1985; Einrichtung eines Lehrstuhls für tropische und subtropische Viruskrankheiten

Antr  
s. *Infektionskrankheit*  
Drs 11/5915

*Arbeits- und Gesundheitsschutz in BW*

Umfang und Auswirkungen der Mängel im Arbeitsschutz, insbes der zu großen Besuchsintervalle bei kleineren Betrieben; Feststellung eines Zusammenhangs mit der Unfallhäufigkeit; Position der Berufsgenossenschaften; Vergleich mit anderen BLändern; Abhilfe durch eine Mängelmeldung der Betriebsräte und anschließenden Sofortbesuch der Gewerbeaufsicht?

Antr  
s. *Arbeitsschutz*  
Drs 11/6250

*Gesundheitsrisiken durch Ozonbelastungen im Berufsleben*

Berufe und Arbeitsplätze mit hohem Gefährdungsrisiko; Methoden und Institutionen zur Messung der Belastungen; Umfang von Schadensfällen; Kosten von Untersuchungen, Vorsorge- und RehaMaßnahmen; Berücksichtigung der Erkenntnislage iR von Gesetzen und VO mit Auswirkungen auf den Straßenverkehr bzw die Benutzung von Kraftfahrzeugen

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/6302

*Gesunde, vollwertige Eßwaren und Getränke an Schulen*

Ernährungsgewohnheiten von Schulkindern, insbes beim Frühstück und in Unterrichtspausen; Einbeziehung von Ernährungsfragen in den Unterricht; Verkauf von ausschließlich gesunden und vollwertigen Produkten an Schulen, Erlaß entsprechender Regelungen nach dem Vorbild anderer BLänder

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 11.09.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6471

BeschlEmpf und Bericht SchulA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Aufwand der gesetzlichen Krankenkassen für Verwaltung, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit*

Ausgabenentwicklung in den o.g. Bereichen sowie bei Angeboten der Gesundheitsprävention seit 1992; Finanzierung von Kursen in Bodybuilding, Aerobic, Kochen, Backen, Selbstverteidigung u.a.? Definition eines Leistungskatalogs im SGB V

Antr  
s. *Krankenkasse*  
Drs 11/6860

*Ausstattung der Schulen mit ergonomisch konzipiertem Schulmobiliar*

Vorbeugung gegen (chronische) Rückenprobleme durch Beschaffung o.g. Sitzmöbel, Lehrerfortbildung zur Vermittlung einer entsprechenden Sitzhaltung und Bewegung in der Schule

Antr Jörg Döpfer u.a. CDU 13.12.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6925  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Bodenseeraum*

Wirtschaftliche Bedeutung des Fremdenverkehrs, Zahl von Ferien- und Zweitwohnungen, Auflistung der Kurtaxe erhebenden Gemeinden, Umfang der Kurorteförderung, Ausgleich saisonaler Schwankungen durch Angebote von „Gesundheits- und Bildungsurlaub“

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Unfälle im Kindesalter*

Entwicklung der tödlichen Unfälle mit Kindern im Straßenverkehr u.a. Bereichen; Darlegung von Präventionsmaßnahmen, insbes auch iRd Vorsorgeuntersuchungen; Unterstützung der Bemühungen von Verbänden, Ärztekammern u.ä.

KlAnfr  
s. *Unfall*  
Drs 11/7044

*Bedeutung des Sportunterrichts für die Gesundheitserziehung*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6068 ff

**Gesundheitswesen**

s.a. *Gesundheitspaß*  
s.a. *Gesundheits-Strukturgesetz*  
s.a. *Sozialwesen*  
s.a. *Veterinärwesen*  
s.a. *Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Medizinprodukten*

*Berufe im Gesundheitswesen*

Einrichtung als Ausbildungsgänge an FH, evtl im Bereich Pflege, MTA, MTR, medizinische Dokumentation und Informatik

KlAnfr  
s. *Heilberuf*  
Drs 11/141

*Auswirkungen des StrukturGes auf kleine Krankenhäuser*

Auswirkungen der geplanten Gesundheitsreform auf die Krankenhausstruktur im ländlichen Raum und auf den Krankenhaus-

bedarfsplan; Frage nach Existenzchancen des Krankenhauses in Horb, Landkreis Freudenstadt; Einbringung einer Initiative im BRat?

Antr  
s. *Gesundheits-Strukturgesetz*  
Drs 11/203

*Gesundheitswesen (Krankenhaus)*

Statistikangaben ab 1988 in bezug auf die Krankenhäuser in BW, separate Darstellung der GmbH-Häuser: Beschäftigte, Patienten, erbrachte Leistungen, Verweildauer, Art und Umfang der Ausgaben von gesetzlichen und privaten Krankenversicherungen, Zahl der Ärzte insgesamt sowie in den verschiedenen Häusern; Beurteilung des Studienschwerpunkts „Wirtschaftliches Gesundheitswesen“

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 24.07.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/217  
BeschlEmpf und Bericht SozA 05.11.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*Neue Krankenhausstrukturen*

Fortschreibung der Krankenhausplanung, Beseitigung von Engpässen in der Kinderheilkunde, bei der Herz- und Augen Chirurgie; Schaffung geriatrischer Betten; Verwirklichung der Forderungen des Sachverständigenrats der konzertierten Aktion im Gesundheitswesen

GrAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/916

*Aufgabenkritik bei Gesundheitsämtern*

Überlegungen zur Verwaltungsreform im Hinblick auf die Gesundheitsämter; Abgabe von nicht zwingend staatlich wahrzunehmenden Aufgaben; Neudefinition der Aufgaben im Falle einer Eingliederung in die unteren Verwaltungsbehörden

Antr  
s. *Gesundheitsbehörde*  
Drs 11/1343

*HIV-Skandal*

*Show - Hysterie - Realität? Welche Konsequenzen ergeben sich für die baden-württembergische Gesundheits- und Sozialpolitik?*

Aktuelle Debatte  
s. *Aids*  
PIPr 11/34 S. 2741

*Zwischenbericht der Sachverständigen der Konzertierten Aktion für das Gesundheitswesen*

Beurteilung der Vorschläge zum Umbau des Gesundheitswesens

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 17.01.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3245

*Einrichtung von Studiengängen in den Bereichen Pflege und Gesundheit an den FH in BW*

Umsetzung von Empfehlungen der Arbeitsgruppe „Erweiterung des Fächerspektrums an FH“; Notwendigkeit, Voraussetzungen und Zeitperspektiven der Einrichtung dieser Studiengänge

Antr  
s. *Fachhochschule*  
Drs 11/4308

*Prognosen als Basis sozial-ökonomischer Planungsinformationen*

Auftragsvergabe, Durchführende, angewandte Methoden und Verfahren von Prognosen in den Bereichen Haushalte, Schüler, Sozialleistungen, Alten-/Jugendhilfe, Gesundheitswesen und Kriminalität; Gliederung und Aussagekraft der ermittelten Daten; Bedeutung und Verbindlichkeit für das Handeln in Politik und Verwaltung

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4505

*Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Zugangsvoraussetzungen und Träger von Berufsfachschulen für Berufe des Gesundheitswesens; Aufnahme der Pflegeberufe in das BerufsbildungsGes, Neukonzeption und Finanzierung einer vierjährigen Ausbildung

GrAnfr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/4513

*Wirtschaftliche Bedeutung des Gesundheitswesens*

Arbeitsplatzentwicklung in Krankenhäusern, Reha-Einrichtungen, Arztpraxen, Apotheken, Rettungsdiensten, Berufsgenossenschaften und Krankenversicherungen; Produzenten und Zulieferer der Medizintechnik; Stellensituation, Standorte und Umsätze der pharmazeutischen Industrie, Entwicklung der Apotheken; Ausbildungs- und Studienplätze für Berufe im Bereich des Gesundheitswesens; Stellenwert der Forschung in Hochschulen und Betrieben, Intensivierung des Technologietransfers zur wirtschaftlichen Verwertung der Ergebnisse

Antr CDU 30.08.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4559

*Einrichtung von Vollzeitstudiengängen im Pflegebereich an Fachhochschulen in BW*

Vorliegende Konzepte und Standorte zur Einrichtung von Studiengängen in den Bereichen Pflege und Gesundheit, Kriterien und Zeitpunkt der Entscheidungsfindung, Eigenbeitrag der FH und Zuschußbedarf, Schaffung der haushaltsmäßigen Voraussetzungen; Zahl der zum Studium in ein anderes BLand abgewanderten Pflegekräfte

Antr  
s. *Fachhochschule*  
Drs 11/4707

*Ges über den öffentlichen Gesundheitsdienst - GesundheitsdienstGes (ÖGDG)*

Neuregelung der Aufgaben und Organisation des öffentlichen Gesundheitsdienstes, Eingliederung in die Landratsämter bzw Stadtverwaltung Mannheim; Stärkung des umweltbezogenen Gesundheitsschutzes, der Vorsorge, Gesundheitsberichterstattung und Epidemiologie; Datenschutzregelung für den Umgang mit Patientendaten; Regelung der schulärztlichen Untersuchungen und Prophylaxe in Schulen und Kindertagesstätten; Erlaß von Ausbildungs- und PrüfungsO für Berufe im Gesundheitsdienst; Aufhebung des JugendzahnpflegeGes u.a. Vorschriften

GesEntw LReg 31.10.1994 Drs 11/4871  
1. Beratung PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4160  
BeschlEmpf und Bericht SozA 23.11.1994 Drs 11/4988 (dazu ÄAntr Nr. 1-3)  
ÄAntr GRÜNE 28.11.1994 Drs 11/5025-1  
ÄAntr FDP/DVP 28.11.1994 Drs 11/5025-2  
ÄAntr REP 30.11.1994 Drs 11/5025-3

ÄAntr CDU und SPD 30.11.1994 Drs 11/5029 2-3  
2. Beratung PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4363  
GBI 1994 Nr. 28 S. 663 (Ges vom 12.12.1994)

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

*Ausbau der Weiterbildungslehrgänge für Pflege- und Medizinalberufe an FH; Einrichtung eines Studiengangs „Pflege- und Gesundheitswissenschaft“ an einer FH für Sozialwesen*  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/5214

*Gesundheitsförderung*

Präventionsprogramme, deren Ziele, Träger, Koordination und Effizienz in Schule, Arbeitswelt, Wohn- und Freizeitbereich; Defizitabbau in Forschung, Aus- und Fortbildung von Multiplikatoren (Ärzte, Lehrer, Selbsthilfegruppen); Verbesserung der Suchtprävention und Gesundheitserziehung in Unterrichtsmaterialien und durch Öffnung der Schulen; Kooperation von Ärzten, Beratungsstellen, Gesundheitsämtern, Krankenkassen, Betrieben, Sportvereinen u.a.; wissenschaftliche Begleitung von Aktivitäten; Verhaltensänderungen über verbesserte Aufklärung auch von Problemgruppen, Honorierung von Beratungsleistungen, Bonus-/Malus-Regelungen, Verbote, politische und legislative Maßnahmen; internationaler Vergleich

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

*Qualitätssicherung in der Medizin*

Beurteilung verschiedener Studien zum Stand des Qualitätsmanagements im Gesundheitswesen; Ausgestaltung, Zielbereiche, Effizienz und Schwachstellen der 77 Programme; Bewertung von veröffentlichten Leistungsbeurteilungen über Krankenhäuser; Dokumentation und Informationsaustausch von stationären und ambulanten Behandlungsverläufen; Beurteilung der Qualitätszirkel niedergelassener Ärzte; internationale Erfahrungen; Kosten bzw erzielbare Einsparungen; Behandlung der Thematik in der Aus- und Weiterbildung der Ärzte und des Pflegepersonals

GrAnfr FDP/DVP 06.07.1995 Drs 11/6182  
Antw SM 17.10.1995 Drs 11/6623

*Länderübergreifende Zusammenarbeit bei der Krankenhaus- und Drogenpolitik*

Zusammenarbeit zwischen BW, HES und RPF; Berücksichtigung dieser Kontakte bei planerischen Entscheidungen, z.B. bei der Krankenhausbedarfsplanung; Schritte zur Verbesserung der Koordination

KIAnfr Günther H. Oettinger u.a. CDU 06.09.1995 und  
Antw SM Drs 11/6449

*Entwicklung der Krankenhäuser zu Gesundheitszentren*

Fortschreibung der Krankenhausbedarfsplanung; Qualitätssicherung auch nach der Ausgabenbudgetierung 1996, Realisierung von Wirtschaftlichkeitsreserven durch Kooperation benachbarter Häuser, durch ambulantes Operieren, Einrichtung von Kurzzeitpflegebetten, Vernetzung von Praxen in Zusammenarbeit mit stationären Einrichtungen, zusätzliche Belegarztangebote u.a.

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/6808

*Notwendigkeit einer Reform des Gesundheitswesens*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 75 108

*Notwendigkeit statistischer Erhebungen im Gesundheitswesen*  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4257

*Einsatz der Gentechnik im Gesundheitswesen*  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5951 5955 5956

## Getränk

*s.a. Bier*  
*s.a. Fruchtsaft*  
*s.a. Getränkeindustrie*  
*s.a. Kaffee*  
*s.a. Milch*  
*s.a. Mineralwasser*  
*s.a. Schaumwein*  
*s.a. Wein*

*Drastische Reduzierung von Einwegverpackungen durch Einführung einer MehrwegVO und einer Verpackungsabgabe*

Festlegung der Mehrweganteile nach einzelnen Getränkearten und Einführungszeiträumen ab 01.01.1993; einprägsame Kennzeichnung der Mehrwegsysteme; Reduzierung der Kunststoffe bzw Verbot von PVC für Verpackungszwecke; Einführung einer Verpackungsabgabe mit deutlichen Anreizen zum Umstieg auf Mehrweg, Verwendung des Aufkommens zur Förderung umweltfreundlicher Werkstoffe; Durchführung einer Verbraucherkontrolle, Hinwirkung auf ein Umdenken bei den Großfilialisten Lidl und Aldi

Antr  
*s. Verpackungsabgabe*  
Drs 11/243

*Pfandpflicht für alkoholfreie Erfrischungsgetränke in Getränkeverpackungen aus Kunststoffen*

Anwendung der VO über die Rücknahme und Pfanderhebung von Getränkeverpackungen aus Kunststoffen, Gründe für Auslegungsschwierigkeiten über den Anwendungsbereich dieser VO sowie für Befreiungen von Müller-Milch-Produkten; Durchsetzung der Pfandpflicht nach Inkrafttreten der neuen VerpackungsVO mittels Anordnungen und Bußgeldverfahren?

KlAnfr  
*s. Verpackung*  
Drs 11/973

*Verbrauchertäuschung durch Werbung für vitamin- und mineralstoffangereicherte Lebensmittel*

Aufwertung von Limonaden mit Vitaminen, Bonbons mit Calcium u.ä. durch Bezeichnung als „gesunde“ Lebensmittel in der Werbung; Bestrebungen um gesetzliche Regelungen für die Nährstoffanreicherung

KlAnfr  
*s. Verbraucherschutz*  
Drs 11/3554

*Preisgünstiges alkoholfreies Getränk in Gaststätten*

Bewertung eines Beschl des WirtschaftsA des BTags zur Erhaltung des Angebots von Bier u.a. Alkoholika als preiswerteste Getränke in Gaststätten; Eintreten für ein günstigeres Angebot an alkoholfreien Getränken

KlAnfr Dr. Walter Müller SPD 05.07.1994 und Antw WM  
Drs 11/4284

*Alkoholkonsum bei Kindern und Jugendlichen*

Ausmaß der Abhängigkeit, Gründe und Einstiegsalter; Verführung zu unkontrolliertem Konsum durch den günstigen Preis alkoholischer Getränke? Spezielle Therapieeinrichtungen; Präventions- und Aufklärungsmaßnahmen an Schulen und Ausbildungsbetrieben

KlAnfr  
*s. Alkoholismus*  
Drs 11/4385

*Vermeidung von Abfällen an den Schulen und Hochschulen des Landes*

Verkauf von Speisen und Getränken an Mensen/Cafeterien in umweltfreundlichen Verpackungen bzw mit Mehrweggeschirr; entsprechende Orientierung der Pachtverträge für Mensen

RegErkl  
*s. Umweltschutz*  
Drs 11/5057

*Förderung des Mehrweganteils bei Getränkeverpackungen*

Verbraucherinformation und Gespräche mit den Großfilialisten Aldi und Lidl, Entwicklung des Anteils von Dosen sowie Mehrwegsystemen aus Glas, PET und Leichtglas; Reduzierung von Kunststoffen für Verpackungszwecke; Ausschluß von Einwegsystemen in öffentlichen Einrichtungen; Gebot einer Mehrwegalternative für jedes Getränk im Handel sowie Einführung einer Verpackungsabgabe über den BRat: Erhebung nach Art und Gewicht des Materials, getrennte Ausweisung der Mehrkosten auf dem Produkt, Verwendung des Aufkommens zur Förderung umweltfreundlicher Werkstoffe sowie von Maßnahmen der Abfallvermeidung

Antr  
*s. Verpackung*  
Drs 11/5888

*PET-Gebinde für Mineralwasser und Erfrischungsgetränke*

Ökologische und ökonomische Konsequenzen einer Umstellung von Brunneneinheitsflaschen auf PET-Gebinde, insbes für die mittelständischen Abfüllbetriebe; Maßnahmen zur Verhinderung der geplanten Umstellung

Antr  
*s. Verpackung*  
Drs 11/5941

*Gesunde, vollwertige Eßwaren und Getränke an Schulen*

Ernährungsgewohnheiten von Schulkindern, insbes beim Frühstück und in Unterrichtspausen; Einbeziehung von Ernährungsfragen in den Unterricht; Verkauf von ausschließlich gesunden und vollwertigen Produkten an Schulen, Erlass entsprechender Regelungen nach dem Vorbild anderer BLänder

Antr  
*s. Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/6471

## Getränkeindustrie

*s.a. Bierbrauerei*

*Pfandflaschen bei Mineralwasser*

Rechtliche Möglichkeiten zur Einbeziehung ausländischer Anbieter in das deutsche Pfandsystem

Antr  
*s. Verpackung*  
Drs 11/1127

*PET-Gebinde für Mineralwasser und Erfrischungsgetränke*  
Ökologische und ökonomische Konsequenzen einer Umstellung von Brunneneinheitsflaschen auf PET-Gebinde, insbes für die mittelständischen Abfüllbetriebe; Maßnahmen zur Verhinderung der geplanten Umstellung

Antr  
s. *Verpackung*  
Drs 11/5941

*Konzentration in der Getränkeindustrie durch verstärkte Einführung der PET-Flaschen*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6743

## Getränkeverpackung

s. *Verpackung*

## Getreide

s.a. *Getreideprodukt*  
s.a. *Mais*  
s.a. *Topinambur*

*Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik -Beschlüsse und Konsequenzen-*

Auswirkungen auf Agrarstruktur, Einkommen und Preise, insbes bei Getreide, Milch und Fleisch; flankierende Maßnahmen durch LFFörderprogramme für Landwirtschaft und ländlichen Raum, durch Unterstützung der Vermarktung (Gütezeichen BW), Beratung und Verwaltung; Stand der Umsetzung der neuen Beratungs- und Verwaltungskonzeption

GrAnfr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/145

*Ertragsregionen beim Ausgleich für Getreidepreissenkungen*

Bildung einer einheitlichen Ertragsregion BW; Begründung, ökonomische und ökologische Auswirkungen des vorgeschlagenen Wegs der regionalisierten Prämien

Antr  
s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
Drs 11/401

*Vorschläge der LReg zur Reform der Agrarreform*

Vorschläge zur Vereinfachung und Reduzierung des bürokratischen Aufwands bei der Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen, insbes im Bereich der RindfleischmarktO (Ohrmarkierung), der Milchmarktregelung und des Getreide- und Ölsaatenmarktes; Vorschläge zur Weiterentwicklung der beschlossenen Agrarmarktregelungen

Antr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/872

*Erfolg des Substitutenboykotts*

Erfolg des Aufrufs zum Boykott von Substituten in Mischfuttermitteln? Realisierbarkeit eines Beimischungszwangs von Getreide in Mischfuttermitteln durch Änd der FuttermittelVO

MdlAnfr  
s. *Futtermittel*  
Drs 11/2062

*Erfolg der Marktentlastung durch die Stilllegungsregelungen der EG*

EG-weite Flächenstilllegungen und Auswirkungen auf den Getreidemarkt, Beeinflussung der Entlastungsbemühungen durch die Einführung von Substituten, Abschätzung der Erntemengen im laufenden Wirtschaftsjahr, Erwartung einer höheren Stilllegungsquote und/oder eines Wegfalls der Kleinerzeugerregelung?

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 07.07.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2196  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 13.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Einsatz von Rapsöl als Dieseldieselkraftstoff*

Tagungen und Studien zur ökologischen und ökonomischen Bewertung der Rapsölproduktion, Umwelt- und Energiebilanz im Vergleich mit anderen Techniken bzw Produkten; Notwendigkeit eines hohen Einsatzes von Subventionen und Düngemitteln zur Gewinnerzielung, Vergleich mit der europäischen Getreide(überschuß)produktion; Konzentration der Forschungsförderung für nachwachsende Rohstoffe auf Substitution umweltbelastender Produkte der Kohlenwasserstoff-Chemie u.ä.

Antr  
s. *Raps*  
Drs 11/3547

*Nachwachsende Rohstoffe*

Verarbeitende Unternehmen, Art und Umfang sowie Ökobilanzen der gewonnenen Erzeugnisse von den verschiedensten Getreidearten wie Weichweizen, Gerste, Roggen, Hafer, Mais u.a.

GrAnfr  
s. *Biomasse*  
Drs 11/3564

*Aktuelle Lagerbestände bei landwirtschaftlichen Produkten, für die die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) zuständig ist*

Umfang der Bevorratung wichtiger Grundnahrungsmittel wie Getreide, Fette, Butter, Fleisch, Milchprodukte; zeitliche Perspektiven der Ernährungssicherung, u.a. im Hinblick auf Unglücksfälle wie Tschernobyl

KlAnfr  
s. *Ernährung*  
Drs 11/7092

*Ausgleichszahlungen für die Absenkung der Getreidepreise; Beimischung von Weizen in Futtermittel*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 139 146 148 149 153

*Vergleich der Getreideerträge in BW und SH*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1780

*Züchtung einer trockenresistenten Getreideart mit Hilfe der Gentechnik*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5959

## Getreideprodukt

s.a. *Backwaren*  
s.a. *Lebensmittel*  
s.a. *Teigwaren*

*Absauganlagen in Bäckereibetrieben*

Einstufung von Mehl als Stoff i.S. des ChemikalienGes? Auftreten von Mehlstauballergien und sogenanntem Bäckerasthma:

Notwendigkeit und Auswirkungen einer generellen Verpflichtung zum Einbau von Absauganlagen, Stellungnahme der Berufsgenossenschaften

Antr  
s. *Bäckerei*  
Drs 11/1921

### Getreideüberschuß

s. *Landwirtschaftliche Überproduktion*

### Gewässerbau

s. *Wasserbau*

### Gewässerentwicklungsplan

s. *Wasserwirtschaft*

### Gewässergüte

s.a. *Gewässerschutz*

#### *Motorboote auf dem Bodensee*

Auswirkungen des Betriebs von Motorbooten und Wassersportarten auf Fauna und Flora sowie Wasserqualität; Erweiterung der Schutzzonen, (zeitweilige) Sperrung sensibler Seeteile bis hin zum Verbot von Motorsportbooten, Wassersportarten und -flugzeugen auf dem See, Vergabe von Liegeplätzen an Boote ohne Motor, Stand des regionalen Umweltprogramms; Darlegung aller bisher getroffenen Maßnahmen, Prüfung der Vorschläge auf deren (Abstimmungs-)Probleme und Realisierbarkeit

Antr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1110

#### *Bodenseeraum*

Zustand des Bodensees, seiner Zuflüsse sowie der oberschwäbischen Seen; Maßnahmen zur Verringerung der Schadstoffeinträge

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

#### *Maßnahmen zur Minderung weiterer Übersäuerung kleinerer Gewässer*

Entwicklung seit Drs 10/1459; Beurteilung der Werte im Nordschwarzwald; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Säure*  
Drs 11/1316

#### *Reduzierung der Tierversuche; hier: Fischtests*

Umfang und Art o.g. Tests für den Vollzug des AbwasserabgabenGes und WasserhaushaltsGes sowie iRd Eigenüberwachung von Industriebetrieben, Möglichkeiten und Maßnahmen zur Reduzierung der Zahl eingesetzter Fische bei diesen Tests, Beurteilung von Ersatzmethoden

KlAnfr  
s. *Tierversuch*  
Drs 11/2077

#### *Langfristige Sicherung der Wasserversorgung in BW; Schutz und Nutzung des Trinkwasserspeichers Bodensee*

Gemeinsame Anstrengungen der Anrainerstaaten zur Verbesserung der Qualität des Wassers im Bodensee, Beurteilung wasergefährdender Anlagen und der geplanten Wasserkraftwerke in der Schweiz

Antr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/2119

#### *Verschärfung der Bestimmungen bei Schwimm- und Bädereckenwasser*

Ergebnisse mikrobiologischer Untersuchungen der Gesundheitsämter; finanzielle Folgen für die Kommunen im Falle des Inkrafttretens der neuen DIN 19643

MdlAnfr  
s. *Schwimmbad*  
Drs 11/3069

#### *Abwassersituation in ländlich dünn besiedelten Gebieten von BW*

Belastungen der Vorfluter durch Abwasser, Zustand kleinerer Gewässer, Beeinträchtigung durch Ausleitungen von Kläranlagen mit unzureichender Klärleistung, mögliche Auswirkungen einer Kürzung der Fördermöglichkeiten bereits 1992

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/3151

#### *Wasserqualität für die Beregnung für landwirtschaftliche und gärtnerische Kulturen*

Wissenschaftliche Erkenntnisse zur Qualität von Beregnungswasser; Rechtslage bundes- und europaweit, praxisgerechte Auslegung der Vorschriften durch das Landratsamt Schwäbisch Hall?

KlAnfr  
s. *Wasser*  
Drs 11/3635

#### *Frischwasserzufuhr für den Eckensee*

Verbesserung der Wasserqualität im Eckensee durch Zuführung von Quellwasser, Nutzung der Markthalenquelle durch ein Rohr im kanalisiertem Nesenbach

KlAnfr  
s. *Eckensee*  
Drs 11/4939

#### *„Rote Liste“ der Fische und Neunaugen in BW*

Konsequenzen aus der Gefährdung von Fischarten in BW, insbes Verbesserung der Qualität von Fließgewässern, Wiederherstellung der Durchgängigkeit und Mindestwassermengen, Nutzungsbeschränkungen, Erforschung und Überwachung der Fischfauna; Änd von Rechtsvorschriften?

Antr  
s. *Fisch*  
Drs 11/5827

#### *Gewässersanierungsprogramm Glems*

Stand der Umsetzung, geplante und durchgeführte Renaturierungsmaßnahmen, Anschlußgrad und Reinigungsstufen der Kläranlagen, Untersuchung von Güllegruben und Kanalnetzen, Festlegung konkreter Pflichtwassermengen der Triebwerksbesitzer, Finanzierung der Maßnahmen, Entwicklung der Gewässergüte, Zeitperspektive der Programmabwicklung



Antr  
s. *Glems, Fluß*  
Drs 11/6100

*Zustand der Gewässer im Schwarzwald und in Oberschwaben*  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1219

*Verbesserung der Wasserqualität in BW*  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6283 ff

## Gewässerschonstreifen

s. *Gewässerschutz*

## Gewässerschutz

s.a. *Gewässergüte*  
s.a. *Wassernutzungsentgelt*  
s.a. *Wasserschutzgebiet*  
s.a. *Wasserschutzpolizei*  
s.a. *Wasserverunreinigung*

### *Einsatz von Pestiziden*

Gefahrenpotential, gesundheitliche Folgen und materielle Schäden durch großflächige Luftverteilung bzw Abdrift bei Ausbringung pestizidhaltiger Pflanzenschutzmittel; Frage nach Ergebnissen bisheriger Untersuchungen sowie nach Maßnahmen in Biotopen und Wasserschutzzonen

KlAnfr  
s. *Pflanzenbehandlungsmittel*  
Drs 11/22

*Verwendung von biozidhaltigen Antifoulings am Bodensee*  
Verletzung der Vorschriften der BodenseeschiffahrtsVO; Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Anstrichmittel*  
Drs 11/125

### *Übungsflüge von Wasserflugzeugen auf dem Bodensee*

Schutz des Bodensees als Trinkwasserspeicher und Ökosystem: Ablehnung o.g. Pläne sowie Einschränkung des Freizeit-Motorsports auf dem See

KlAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/154

### *Einstellung der Panzerübungen im Mannheim-Käfertaler Wald*

Gefährdungs- bzw Schadensanalyse bei Wald und Grundwasser; Hinwirkung auf die Beantragung einer Einstellung des Übungsbetriebs und Freigabe des Käfertaler-Viernheimer-Lampertheimer Waldes durch die BReg gemäß NATO-Truppenstatut; Abgrenzung der Fassungs- und Schutzbereiche für das Käfertaler Wasserwerk, Novellierung der Trinkwasserschutzgebiets-VO

Antr  
s. *Militärische Übung*  
Drs 11/405

### *Trinkwasserschutz im Freiburger Osten*

Erkenntnisse zur Grundwassersituation im Dreisamtal: Herkunft der Zuströme, vergleichende Untersuchungen zur Gefährdung durch die bestehende und geplante B 31 Ost, u.a. durch Transportunfälle mit wassergefährdenden Stoffen, Berücksichtigung

einer Verkehrszunahme auf der geplanten Südtrasse; Verbesserung der Sicherheit durch bautechnische und verkehrsrechtliche Maßnahmen an der B 31 Ost (alt)

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 08.09.1992 und Antw  
UM Drs 11/410

### *Mögliche Gefährdung der Stuttgarter Mineralquellen durch geplante Sondermüllverbrennungs-Standorte im Raum Böblingen/Sindelfingen*

Beurteilung möglicher Kontaminationspfade in Grundwasserabströmen aus dem o.g. Raum in den Einzugsbereich der Stuttgarter Mineralquellen; Einleitung und Auswertung ergänzender Untersuchungen vor Festlegung von Schutzzonen für die Stuttgarter Quellen?

KlAnfr  
s. *Mineralwasser*  
Drs 11/551

### *Umwelt- und Gesundheitsgefahren durch gesamtkoliforme und fäkalkoliforme Bakterien im Neckar*

Grenzwertüberschreitungen im Bereich Esslingen, Rückschlüsse auf die Durchlässigkeit der Kläranlagen; mögliche Bekämpfungstechniken, die ihrerseits keine weiteren Umweltbelastungen hervorrufen; erteilte Badeverbote am Neckar in den letzten fünf Jahren nach Grenzwerten der EG-Richtlinie bzw dem Erlaß des SM

Antr  
s. *Neckar, Fluß*  
Drs 11/858

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für Renaturierungsmaßnahmen an Gewässern zweiter Ordnung auf die Kommunen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

### *Wasserkraftnutzung und Gewässerentwicklungspläne*

Erarbeitung bzw Förderung von Gewässerentwicklungsplänen als Entscheidungshilfen zur Lösung von Interessenkonflikten zwischen den Belangen des Naturschutzes und der Wasserkraftnutzung

KlAnfr  
s. *Wasserkraft*  
Drs 11/1015

### *Nitratbelastung nördlich des Kaiserstuhls*

Grenzwertüberschreitungen der TrinkwasserVO in Brunnen im Kreis Emmendingen, Rastermeßprogramm iRd Nitratinformationsdienstes zur Beratung und Überwachung der Düngung in WEG, Anordnung von Güllespeichern für die tierhaltenden Betriebe, Durchsetzung der Begrünung von landwirtschaftlichen Nutzflächen zur Stabilisierung des überschüssigen Stickstoffs

Antr  
s. *Nitrat*  
Drs 11/1091

### *Motorboote auf dem Bodensee*

Auswirkungen des Betriebs von Motorbooten und Wassersportarten auf Fauna und Flora sowie Wasserqualität; Erweiterung der Schutzzonen, (zeitweilige) Sperrung sensibler Seeteile bis hin zum Verbot von Motorsportbooten, Wassersportarten und

flugzeugen auf dem See, Vergabe von Liegeplätzen an Boote ohne Motor, Stand des regionalen Umweltprogramms; Darlegung aller bisher getroffenen Maßnahmen, Prüfung der Vorschläge auf deren (Abstimmungs-)Probleme und Realisierbarkeit

Antr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1110

*Ges zur Änd des LAwasserabgabenGes (LAwAG)*

Anpassung des Landesrechts an bundesrechtliche Bestimmungen; Nutzung des Handlungsspielraums, insbes hinsichtlich der Regelung der Abwasserabgabe für Niederschlagswasser und Kleineinleitungen; Erleichterung der Verrechnung der Abwasserabgabe mit Gewässerschutzinvestitionen

GesEntw  
s. *Abwasserabgabe*  
Drs 11/1162

*Bodenseeraum*

Darlegung der Schadstoffeinträge in den See nach Verursachern; Maßnahmen und Konzepte zur Reinhaltung, Schutz der Flachwasserzonen, Anstrengung eines internationalen Verbots von Motorsportbooten

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Maßnahmen zur Minderung weiterer Übersäuerung kleinerer Gewässer*

Entwicklung seit Drs 10/1459; Beurteilung der Werte im Nordschwarzwald; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Säure*  
Drs 11/1316

*Umsetzung der flankierenden Maßnahmen der EG-Agrarreform in BW*

Vereinbarkeit der Vorgaben der flankierenden Maßnahmen mit dem Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich; Verknüpfung bzw Mitfinanzierung des Programms mit Schutzprogrammen des Landes wie SchALVO, Biotopschutz, Gewässerschutz, MEKA; Verbesserung des vom Bund gewährten Beihilfe-Spielraums der Länder

Antr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/1552

*Schadstoffbelastung durch Bootsmotoren im Bodensee*

Verharmlosung der Problematik durch die Internationale Wassersportgemeinschaft mit dem Hinweis auf ein Gutachten der TH Aachen; Ergebnisse anderer Untersuchungen, insbes in bezug auf aromatische Kohlenwasserstoffe, und Konsequenzen; Beurteilung eines generellen Verbots von Motorsportbooten auf dem Bodensee

Antr  
s. *Wassersport*  
Drs 11/1813

*Reduzierung der Tierversuche; hier: Fischttests*

Umfang und Art o.g. Tests für den Vollzug des AbwasserabgabenGes und WasserhaushaltsGes sowie iRd Eigenüberwachung von Industriebetrieben, Möglichkeiten und Maßnahmen zur Reduzierung der Zahl eingesetzter Fische bei diesen Tests, Beurteilung von Ersatzmethoden

KIAnfr  
s. *Tierversuch*  
Drs 11/2077

*Langfristige Sicherung der Wasserversorgung in BW; Schutz und Nutzung des Trinkwasserspeichers Bodensee*

Entwicklung des Wasserverbrauchs aus dem Bodensee, Rhein und örtlichen Quellen; Schwachpunkte der Fernwasserversorgung, wie z.B. Beschädigung der Öl-Pipeline am Bodensee; Vorsorge- und Notfallpläne; Hausmüllentsorgung in den See durch Anliegerkommunen bis in die 60er Jahre, Altlastenerkundung und -sanierung; Verbesserung der Schutzmaßnahmen gemeinsam mit den anderen Anrainerstaaten, u.a. Abwasserreinigung am See und im Einzugsbereich, umweltverträgliche(r) Besiedelung, Landwirtschaft und Fremdenverkehr; Umsetzung und Kontrolle der Vereinbarungen; Erklärung des gesamten Sees zum Schutzgebiet; verstärkte Nutzung von Brauchwasser; Erhalt örtlicher Quellen u.a.m.

Antr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/2119

*Herbizideinsatz bei der Bundesbahn*

Art, Umfang und Technik der Ausbringung von Unkrautvernichtungsmitteln auf und neben Gleisanlagen; Reduzierung von Totalherbiziden, Prüfung und Anwendung alternativer Methoden, Beachtung von Kleingewässern, Quellgebieten und Wasserschutzzonen

Antr  
s. *Pflanzenbehandlungsmittel*  
Drs 11/2280

*Flächendeckender Grundwasserschutz in den BLändern*

Konzepte, Maßnahmen, Schutzgebiete, Zustand des Grundwassers in den anderen BLändern; synoptische Darstellung der jeweiligen Rechtsvorschriften der BLänder zum Schutz des Grundwassers

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 28.07.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2300  
BeschlEmpf und Bericht UA 19.01.1994 Drs 11/3420  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

*Ökologische Sicherung von Freiflächen auf den Fildern*

Erarbeitung eines Gewässerentwicklungsplans für den Sulzbach und für die Körsch und deren Nebenbächen sowie von weiteren Maßnahmen zum Landschaftsschutz

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/2356

*Verschmutzung des Grundwassers im Kreis Waldshut*

Entwicklung der Grundwasserverschmutzung durch Pflanzenschutzmittel im Vergleich mit den anderen LKreisen; Auswirkungen auf das Trinkwasser; Verlegung der Trinkwasserbrunnen aus den landwirtschaftlichen Nutzgebieten, Ausweitung von Wasserschutzgebieten u.a. Schutzmaßnahmen

KIAnfr Dr. Dieter Puchta SPD 13.08.1993 und Antw UM Drs 11/2360

*Ausbringung organischer Dünger in der Wasserschutzzone II*

Ermöglichung einer beschränkten Gülleausbringung in Teilbereichen; Beurteilung der Situation im WSG Donauried; Anbahnung von Fließgeschwindigkeitsmessungen, Zustand der örtlichen Abwasserkanäle, Umfang von Bodenabsenkungen auf-

grund des Wasserentzugs, Unterstützung bei der Schadensbehebung am örtlichen Straßennetz; Handhabung der Entschädigung für die Wertminderung von Grundstücken in WSG

Antr  
s. *Wasserschutzgebiet*  
Drs 11/2473

*Raumordnungsverfahren für eine zweite Sondermüllverbrennungsanlage in BW*

Fortführung des Raumordnungsverfahrens für die potentiellen Standorte in Böblingen/Sindelfingen trotz deren Zuordnung zur Schutzzone III der Stuttgarter Mineralquellen nach neuesten hydrogeologischen Erkenntnissen; Versäumnisse des RegPräs in dieser Frage trotz frühzeitiger Hinweise des Geologischen Landesamts; Wiederaufnahme der wegen diesem Kriterium ausgeschiedenen Standortalternativen in das vergleichende Raumordnungsverfahren

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2651

*Verschmutzung des Grundwassers und der Fließgewässer im Krs Tübingen*

Entwicklung der Belastung durch Pflanzenschutz- und Düngemittel sowie Stickstoffeinträge aus der Luft, Darlegung der Verursacher und Schutzmaßnahmen, Stilllegung von landwirtschaftlichen Flächen in Wasserschutzzone II, Ausweitung der WSG, Stand und Leistungskraft der Kläranlagen, Kosten und Effizienz zusätzlicher Maßnahmen

KlAnfr Gerd Weimer SPD 11.10.1993 und Antw UM Drs 11/2702

*Vorbeugender Gewässerschutz durch den Einsatz von Pflanzenölen*

Ökobilanz von Rapsölprodukten gegenüber bisher verwendeten Ölen und Kraftstoffen; Umfang, Anwendungsbereiche, technische und rechtliche Voraussetzungen für den Einsatz solcher Produkte; Vorbildfunktion öffentlicher Fuhrparke, Geräte, Polizeiboote u.ä.

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 12.10.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2714  
BeschlEmpf und Bericht UA 16.03.1994 Drs 11/3734  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Umfang und Erfahrungen mit Bachpatenschaften*

Träger o.g. Projekte, übernommene Aufgaben, Beteiligung der zuständigen Behörden, Wasserrechtinhaber sowie der Landwirtschaft; Organisation und Finanzierung, insbes der Anlage von Gewässerschonstreifen; Erhaltung der finanziellen Unterstützung

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 12.10.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2715

*BRatsinitiative zur Änd des WasserhaushaltsGes*

Erweiterung der Flexibilität und des Spielraums bei den Anforderungen für Gewässerschutzinvestitionen bei bestehenden Abwassereinleitungen

Antr  
s. *Wasserrecht*  
Drs 11/2920

*Mangelhafter Schutz der Stuttgarter Mineralquellen*

Zeitperspektive für die Vorlage des Anhörungsentw einer QuellschutzVO, Vorrang des Quellschutzes bei der Planung

von Infrastruktureinrichtungen, Einräumung der höherwertigen Schutzzone in ungeklärten Grenzbereichen

KlAnfr  
s. *Mineralwasser*  
Drs 11/2987

*Gerechte Lastenverteilung bei den Umweltschutzinvestitionen im Bodenseeraum*

Höhe der Abwasserbeiträge und Gebühren im Bodenseeraum u.a. Regionen, Vorschläge für einen interregionalen Lastenausgleich: Erhöhung bzw Pauschalierung von Zuschüssen für Abwassermaßnahmen, Zuweisung von Einnahmen aus dem Wasserpfeffig, Erhebung eines Bodensee-Wassergroschens beim Endverbraucher, Erhöhung des Entnahmeentgelts für Bodenseewasser, Förderung privater Abwasseranschlüsse und Gülle-Lager, weitere Maßnahmen zum spezifischen Gewässerschutz am Bodensee und dessen Einzugsbereich

Antr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/3109

*Abwassersituation in ländlich dünn besiedelten Gebieten von BW*

Belastungen der Vorfluter durch Abwasser, Zustand kleinerer Gewässer, Beeinträchtigung durch Ausleitungen von Kläranlagen mit unzureichender Klärleistung, mögliche Auswirkungen einer Kürzung der Fördermöglichkeiten bereits 1992

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/3151

*Geplanter Bau einer Sondermüllverbrennungsanlage im Schutzbereich der Stuttgarter Heil- und Mineralquellen*

Interpretation der Antwort auf die KlAnfr 11/2987; Ausschluß wassergefährdender Stoffe und Entsorgungseinrichtungen mit überregionaler Funktion im Einzugsbereich der Quellen, Abwägung des Zentralitätsprinzips mit seinen positiven Komponenten gegenüber der Schutzwürdigkeit des o.g. Ökosystems, Einbeziehung der Position des Geologischen Landesamts in die Eignungsprüfung der potentiellen Standorte Böblingen-Hulb und Sindelfingen-Panzereinrichtungswerk, verkehrsrechtliche Einschränkungen für Gefahrguttransporte im Quellschutzbereich

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/3435

*Biotop- und Artenschutz am praktischen Beispiel*

Beurteilung des landesweit bedeutsamen Biotops auf dem ehemaligen Militärgelände „Panzereinrichtungswerk“ in Böblingen/Sindelfingen, Vernichtung der dort vom Aussterben bedrohten Arten im Falle einer Verwirklichung der geplanten Sondermüllverbrennungsanlage, Durchführung der vom Stuttgarter RegPräs zum Grundwasserschutz geforderten Radikalsanierung

KlAnfr  
s. *Ökosystem*  
Drs 11/3638

*Anspruch und Wirklichkeit beim Grundwasserschutz*

Widerspruch zwischen der erklärten Prioritätensetzung für den Grundwasserschutz und Ausweitung der WSG sowie der Errichtung einer Sondermüllverbrennungsanlage am Standort Böblingen/Sindelfingen in einem Wasserschutzbereich mit einer direkten Verbindung zu den Stuttgarter Heil- und Mineralquellen; Nicht-Vorlage einer QuellschutzVO durch das RegPräs

Stuttgart; Vergleich mit der vom RegPräs Tübingen vorgelegten SchutzVO, die Abfallbehandlungsanlagen in Wasserschutzzone III ausschließt

KlAnfr Hans Dieter Köder SPD 30.03.1994 und Antw UM Drs 11/3751

„Paradigmenwechsel“ in der Wasser- und Abwasserpolitik  
Überhöhte Investitionen der Kommunen in die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bzw mögliche Kostensenkungen ohne Reduzierung der Umweltstandards laut jüngsten Aussagen des UM; Klärung der damit entstandenen Widersprüche zu früheren Stellungnahmen (Drs 11/3047, 11/3702) zum Gewässerschutz, zur Entsorgung von Streusiedlungen im ländlichen Raum sowie zu Vorgaben der nachgeordneten Fachbehörden; Notwendigkeit einer zusätzlichen „Abwasserberatungsstelle des Landes“?

Antr Manfred List u.a. CDU 29.06.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4241  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.11.1994 Drs 11/5182  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Bau und Betriebskosten der geplanten Sonderabfallverbrennungsanlage in Böblingen/Sindelfingen*

Darlegung der Kosten für Grunderwerb, Altlastenbeseitigung, Bahnanschluß, bautechnische Vorkehrungen des Mineralquellenschutzes sowie Biotopschutz; Angabe der Entsorgungskosten pro Tonne Sondermüll unter Berücksichtigung der genannten Aufwendungen

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/4262

*Nitratbericht 1993*

Umfang der Verstöße gegen die Schutz- und AusgleichsVO, verhängte Sanktionen und Kontrollen; Standorte und festgestellte Werte für Nitratstickstoff u.a. Stoffe bei Erdbeeren, Tabak, Spargel, Mais und Gemüse; Verankerung von düngefreien Gewässerrandstreifen im WasserGes; Überschreitungen der Grenzwerte der TrinkwasserVO; Auswirkungen der von der EU geplanten Wieder-Zulassung von Chemikalien zur Herstellung von Pflanzenschutzmitteln auf den Trinkwasserschutz; Zeitplan für die Ausweisung neuer WSG

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 25.07.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4409  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 15.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Umweltschäden durch Verlegung der BAB A 8 im Bereich Aichelberg/Boßler*

Schäden im Staatswald Weilheim, Revier Boll, durch Rutschungen; Auswirkungen auf den Teilort der Gemeinde Boll in Eckwälden, Aufwand und Maßnahmen zur Wiederherstellung und Stabilisierung, zur ordnungsgemäßen Ableitung des Oberflächenwassers auf der neuen Trasse und Reduzierung der (Streu-)Salzkonzentration; Vorlage einer Konzeption zur Lösung der Hochwasserprobleme; Beeinträchtigung der Gewässerökologie durch den „Bitumenunfall“ auf dem Maustobelviadukt, Entfernung des Bitumens aus der Klinge

Antr  
s. *Umweltgefährdung*  
Drs 11/4752

*Gefahren für das Trinkwasser aus dem Bodensee durch Ethylen-diamintetraessigsäure (EDTA)*

Ausgangsprodukte, Eintragspfade und Gefahrenpotential von EDTA; mangelnde Eliminationsfähigkeit vorhandener Kläranlagen; Maßnahmen zur Ersetzung, Reduktion bzw Verbot EDTA-haltiger Gebrauchsartikel

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 13.12.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/5111  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Sanierung des Leimbachs, Gewässer 1. Ordnung, Rhein-Neckar-Kreis*

Handlungsdefizite wegen fehlenden Mitteln trotz vorliegendem Sanierungsgutachten und -programm seit 1985/1991; Maßnahmen und Zeitpunkt der Realisierung des Sanierungsprogramms

KlAnfr  
s. *Leimbach*  
Drs 11/5321

*Ölpipeline am Bodensee*

Technische Schwierigkeiten einer evtl Stilllegung der Ölpipeline, Verlängerung der Betriebsgenehmigung bis 1997 ohne Gegenleistung bzw Unterstützung der Forderungen von Wasserversorgungsunternehmen gegenüber der Südpetrol; Folgen eines Ölunfalls für das Ökosystem Bodensee und die Wasserversorgung; Verbesserung der Vorsorgemaßnahmen und -techniken

Antr  
s. *Transportleitung*  
Drs 11/5459

*Gefährdung durch Pflanzenschutzmittel mit dem Wirkstoff Diuron*

Ausbringung o.g. Unkrautvernichtungsmittel auf Gleisflächen, in Haus- und Kleingärten; Bewertung des Gefahrenpotentials insbes im Grundwasser; Vereinbarungen mit der Bahn AG, Vollzugskontrolle u.a. Maßnahmen zur Verhinderung des Diuroneintrags

Antr  
s. *Pflanzenbehandlungsmittel*  
Drs 11/5473

*Einsatz von Rapsöl als Treibstoff*

Einsatz von Rapsmethylester in der Schifffahrt i.S. eines vorbeugenden Gewässerschutzes

KlAnfr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/5498

*Renaturierungsmaßnahmen am Duttbacher Graben in Waghäusel*

Umfang, Voraussetzungen und Zeitperspektiven einer Förderung o.g. Maßnahmen sowie von sogenannten „Schönungsteichen“ an der Kläranlage in Bruchsal iRd Investitionsprogramms „Ökologie-Hochwasservorbeugung“

KlAnfr  
s. *Wasserbau*  
Drs 11/5709

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512*

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Sanierung ortsnahe Wasserfassungen; Grundwassersanierungsmodell Tauber-Vorbach

BeschlEmpf und Bericht FA 30.03./11.05./14.06.1995 Drs 11/5900 IX. S. 4

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810

Mittlg LReg 14.12.1995 Drs 11/6926

*Sanierung des Leimbach-Landgraben-Gewässersystems im Bereich Oftersheim, Schwetzingen und Brühl*

Maßnahmen zur Abwasserreinigung bzw Sanierung der schadstoffbelasteten Verschlammung unter Heranziehung und Kostenbeteiligung der Verursacher; Verwirklichung von Hochwasserschutz- und Renaturierungsmaßnahmen

Antr

s. *Leimbach*

Drs 11/5746

*„Rote Liste“ der Fische und Neunaugen in BW*

Konsequenzen aus der Gefährdung von Fischarten in BW, insbes Verbesserung der Qualität von Fließgewässern, Wiederherstellung der Durchgängigkeit und Mindestwassermengen, Nutzungsbeschränkungen, Erforschung und Überwachung der Fischfauna; Änd von Rechtsvorschriften?

Antr

s. *Fisch*

Drs 11/5827

*Stand und Umsetzung bei der Sanierung der Glems*

Vorgesehene, begonnene und abgeschlossene Maßnahmen seit 1989; Mitteleinsatz von Bund und Land; Etatisierung und Abruf von Mitteln des BUMweltMin für Pilotprojekte sowie Ankauf von Uferflächen

KlAnfr

s. *Glems, Fluß*

Drs 11/6019

*Gewässersanierungsprogramm Glems*

Stand der Umsetzung, geplante und durchgeführte Renaturierungsmaßnahmen, Anschlußgrad und Reinigungsstufen der Kläranlagen, Untersuchung von Güllegruben und Kanalnetzen, Festlegung konkreter Pflichtwassermengen der Triebwerksbesitzer, Finanzierung der Maßnahmen, Entwicklung der Gewässergüte, Zeitperspektive der Programmabwicklung

Antr

s. *Glems, Fluß*

Drs 11/6100

*Ges zur Änd des WasserGes für BW*

Verankerung ökologischer Belange, Schutz bzw Wiederherstellung naturnaher Gewässer, Regelung von Mindestwassermengen, Einführung von Gewässerrandstreifen, Umsetzung des Prinzips der Nachhaltigkeit bei der Trinkwassergewinnung aus Grundwasser, Regelung der Eigenkontrolle von WSG sowie Abwassereinleitungen, Entlastung der Wasserwirtschaftsverwaltung durch Heranziehung von Sachverständigen zu Probenahmen und Untersuchungen; Aufhebung der VO über die Genehmigungspflicht für Wasserversorgungsanlagen

GesEntw

s. *Wasserrecht*

Drs 11/6166

*Vorsorgende Umweltpolitik in BW*

Schwerpunkte und Maßnahmen zur Luftreinhaltung bzw CO<sub>2</sub>-Minderung, Bewahrung der Artenvielfalt, im Gewässerschutz und Lärmschutz

Antr

s. *Umweltpolitik*

Drs 11/6303

*Sanierungsarbeiten Maustobelviadukt*

Stand und Kosten der Sanierungsarbeiten nach dem „Bitumenunfall“ 1994, Entfernung des Bitumens aus der Klinge; Positionen des Waldbesitzers sowie des zuständigen Landratsamts; Grundwasserschutzmaßnahmen zur Folgenminderung eines möglichen Öl-Unfalls auf dem Viadukt

Antr

s. *Bitumen*

Drs 11/6487

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Art und Mengen der Abfall- und Sondermüllentsorgung; Maßnahmen für großflächigen Naturschutz, Grundwasserschutz und Luftreinhaltung

GrAnfr

s. *Strukturpolitik*

Drs 11/6522

*Bodenseeraum*

Maßnahmen und internationale Zusammenarbeit im Trinkwasserschutz; Weiterentwicklung der Abwasserreinigungstechnologien; Förderung der Verwendung von biologischen Kraftstoffen (RME) sowie Bioölen bei Bootsmotoren

GrAnfr

s. *Bodensee*

Drs 11/7017

*Bilanz und Perspektiven der Wasserschutzpolitik in BW*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1572 1583 ff

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5977 ff

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6238 ff

## Gewaltanwendung

s.a. *Enquete-Kommission „Gewalt in der Gesellschaft“*

s.a. *Erpressung*

s.a. *Explosionsverbrechen*

s.a. *Kommission „Gewalt in den Medien“*

s.a. *Misshandlung*

s.a. *Psychoterror*

s.a. *Sexualstraftat*

s.a. *Skinheads (Gruppe)*

s.a. *Straftat*

s.a. *Verbrechensopfer*

*Bandenkriminalität an Schulen*

Erpressung unter Gewaltandrohung/-anwendung an den einzelnen Schularten, Fälle seit 1990, Beteiligung nichtdeutscher Tatverdächtiger - differenziert nach Asylbewerbern und illegal Anwesenden; Konzeption gegen den Anstieg der Brutalität an den Schulen, Anweisungen für Lehrer oder Elternvertreter, Informationspflicht für Lehrer gegenüber dem Schulleiter, der Polizei oder dem MKS

KlAnfr

s. *Kriminalität*

Drs 11/287

*Konsequenzen aus den Vorkommissen in Rostock*

Einsatztaktische Erkenntnisse aus den gewalttätigen Ausschreitungen in Rostock; Frage nach Beschwerden aus der Bevölkerung über die Zustände in und um Asylbewerberunterkünfte sowie nach ergriffenen präventiven Maßnahmen

KlAnfr

s. *Rostock, Stadt*

Drs 11/412

*Strategien gegen eine weitere Eskalation extremistischer Gewalttaten in BW*

Aktuelle Debatte

s. *Extremismus*

PIPr 11/7 S. 246

*Bundesweites Meldesystem für den Deliktatbestand des Landfriedensbruchs*

Informationsaustausch zwischen Polizei- und Strafverfolgungsbehörden zur Bekämpfung von Wiederholungsstraftätern, Beteiligung der einzelnen BLänder

Antr

s. *Straftat*

Drs 11/823

*Kriminalität im Bereich der Schulen*

Meldepflicht der Schulen für Drogendelikte, Banden- und/oder Gewaltkriminalität, Roheitsdelikte u.a. sozialschädliche Straftaten gegenüber Schulaufsichtsbehörden; Entwicklung von Präventionsprogrammen und Gegenstrategien; Offenlegung der Erkenntnisse für die Dienststellen von Polizei und Justiz

Antr

s. *Kriminalität*

Drs 11/857

*Pädagogik gegen Gewalt*

Leistungsunabhängige Entwicklung des Selbstwert- und Zusammengehörigkeitsgefühls, insbes von schwächeren Schülern; gewaltfreies Austragen von Konflikten durch Rollenspiele; Unterrichtsmaterialien zur Erziehung gegen Gewalt; Frage nach einem Gesamtkonzept

Antr

s. *Pädagogik*

Drs 11/927

*Gewalt in Sozial- und Ausländerämtern*

Darlegung der Fälle von Gewaltandrohung und -anwendung gegenüber dem Personal in den o.g. Ämtern durch Asylbewerber u.a. Antragsteller; Entwicklung der Krankheitsquote, der Versetzungsanträge und Nachwuchsprobleme; Hinwirkung auf Schutzmaßnahmen und Personalverstärkung

KlAnfr Willi Auer REP 25.11.1992 und Antw IM Drs 11/943

*Rechtsradikale und gewaltverherrlichende Musikgruppen*

Antr

s. *Extremismus*

Drs 11/956

*Gewalttätigkeiten im Bereich der Schulen*

Differenzierte Erfassung aller Straftaten und kriminellen Handlungen nach Art, Häufigkeit, Schwere und Auswirkungen, Alter und Herkunft der Verdächtigen, Verteilung auf die einzelnen Schularten; regelmäßige Berichterstattung ab 01.03.1993

Antr

*s. Kriminalität*

Drs 11/987

*Konsequenter Einsatz staatlicher Mittel gegen fremdenfeindliche Gewalttaten*

Kooperation von Polizei und Verfassungsschutz, vorbeugende Bekämpfung extremistischer Straftaten und rechtsradikaler Gruppierungen, Stopp des Stellenabbaus beim LfV, Einsatz verdeckter Ermittler, technischer Observationsmittel und der Rasterfahndung, Einrichtung eines Sondermeldedienstes, organisatorische Maßnahmen zur raschen Verlegung von Verstärkungskräften, Einsatz des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei, Unterstützung einer bayerischen Initiative im BRat, Ausstattung von Asylbewerberunterkünften mit Notrufeinrichtungen; Erfahrungen mit dem verlängerten „Unterbindungsgewahrsam“

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/1083

*Gewalt in Deutschland*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 871

*Gewalt, Rechtsradikalismus und Fremdenfeindlichkeit an Schulen*

Existenz der o.g. Phänomene an den verschiedenen Schularten, Maßnahmen der Schulleitungen und Lehrer, Anstöße und Konzepte des MKS, Einbeziehung der Thematik in die Lehrplanrevision und Lehrerfortbildung, Zusammenarbeit mit der Aktion Jugendschutz

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 11.12.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/1092

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 24.03.1993 Drs 11/1775

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Innere Sicherheit*

Hinwirkung auf eine Verbesserung des rechtlichen und technischen Instrumentariums zur (vorbeugenden) Bekämpfung extremistischer Gewalt und organisierter Kriminalität, Einsatz verdeckter Ermittler in Wohnungen, Beweissicherung mit Hilfe technischer Mittel, Erfassung von Gewalttäter deckenden Personen bei Demonstrationen, Erweiterung des Haftgrunds der Wiederholungsgefahr auf Fälle des Landfriedensbruchs, Verlängerung der Kronzeugenregelung bei terroristischen Gewalttaten; Bericht bzw Umsetzung der jüngsten Ergebnisse der Justizministerkonferenz

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/1114

*Verzicht auf Gewaltdarstellung in den Medien*

Maßnahmen gegen eine wachsende Gefährdung von Kindern und Jugendlichen durch Gewalt im Fernsehen, in Videofilmen und bei Computerspielen

Antr

s. *Jugendschutz*

Drs 11/1123

*Gewaltverherrlichende Video-Computerspiele*

Zunahme des Verkaufs gewalt- und kriegsverherrlichender Video-Computerspiele an Kinder und Jugendliche; Gegenmaßnahmen der LReg und der Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Schriften

KlAnfr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/1236

#### *Übergriffe auf Behinderte*

Vorfälle, geistiger Nährboden, Schutzmaßnahmen der Betroffenen und der LReg

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/1314

#### *Enquetekommission „Kinder in BW“*

Untersuchung von Ursachen, Art und Umfang der Gewalt gegen Kinder; Abhilfemaßnahmen

Antr  
s. *Enquete-Kommission „Kinder in BW“*  
Drs 11/1567

#### *Geschlechtsspezifische Verfolgung*

Asylgewährung für Frauen, die in ihrem Herkunftsland aufgrund ihres Geschlechtes oder wegen der Verletzung von nur für Frauen geltenden Rechtsnormen (sexueller) Gewalt und Inhaftierung ausgesetzt sind

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/1715

#### *Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Verfolgung bei Asylverfahren*

Anerkennung als Asylgrund: Einzelanhörung von Frauen im Asylverfahren durch Beamtinnen und Dolmetscherinnen, vertrauliche Behandlung von Informationen über sexuelle Verfolgung auch gegenüber Angehörigen, regelmäßige Unterrichtung der im Verfahren eingesetzten Personen über geschlechtsspezifische Verfolgungstatbestände in den wesentlichen Herkunftsländern

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/1745

#### *Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Ursachen und Entwicklung der zunehmenden Gewalt gegen Personen und Sachen; Untersuchung der sozialen Ursachen der Kriminalität von In- und Ausländern; gesellschaftliche Präventionsstrategien, u.a. zur Vorbeugung gegen Ausländerfeindlichkeit

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

#### *Gewalt in den Medien - Schutz von Kindern und Jugendlichen*

Ahndung von Verstößen öffentlich-rechtlicher und privater Veranstalter gegen das LMedienGes durch die LfK, Einhaltung der ARD-Grundsätze durch SDR und SWF, Maßnahmen des Rundfunkrats; Verbot bzw Verschlüsselung von jugendgefährdenden Sendungen nach 23 Uhr, Gebührenerhöhung für diese Programmzeit; Unterstützung einer Initiative der SPD-BTtagsfraktion zur Änd der EG-Fernsehrichtlinie: Verhinderung von Sendungen mit pornographischen und gewaltverherrlichenden Inhalten

Antr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/1947

#### *Rechtsextremismus*

Ursachen und Erscheinungsformen der rechtsextremistischen fremdenfeindlichen Gewaltanwendung, insbes von Jugendlichen; Nutzung des Jugendstrafrechts zur Begünstigung des Ausstiegs von Tätern aus der Szene, zur sozialen Arbeit und für einen Täter-Opfer-Ausgleich; spezielle Betreuung und Resozialisierung von heranwachsenden Straftätern im Strafvollzug

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

#### *Gewalttätige Übergriffe von Ausländern auf die deutsche Bevölkerung*

Unterbindung der Gewalt; Verfolgung und Bestrafung der Täter - unabhängig von der Staatsangehörigkeit oder einem politischen Bezug der Tat; Feststellung einer indirekten Förderung von Gewalttaten durch diejenigen Medien, die eine kritiklose bzw einseitige Berichterstattung betreiben

Antr REP 14.06.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2067

#### *Situation in BW nach den fremdenfeindlichen Gewalttaten in den letzten Wochen*

Aktuelle Debatte  
s. *Ausländer*  
PIPr 11/27 S. 2074

#### *Gewalttaten von Kurden*

Kenntnisse der IM über die bundesweit geplanten Anschläge gegen türkische Einrichtungen; vorbeugende Maßnahmen und Konsequenzen; Personen- und Sachschäden; Zahl und Art der Ermittlungsverfahren

Antr  
s. *Kurden*  
Drs 11/2167

#### *Gewaltverherrlichung im Laserdrome*

Zahl und Alter der Besucher in Gerlingen, jugendschutzrechtliche Grundlage des Ausschlusses von Kindern und Jugendlichen durch Urteil des Landgerichts Stuttgart; bestehende und notwendige Rechtsgrundlagen zur Verhinderung derart gewaltverherrlichender Freizeiteinrichtungen

Antr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/2203

#### *Hintergründe und Verantwortlichkeiten für linke/linksextremistische Gewalttaten in BW*

Zahl und Schadenswirkung o.g. Straftaten gegen Personen und Sachen seit Bildung der neuen LReg, Art der Straftaten, Ermittlungen und Ergebnisse, Verfahrensabschlüsse; Frage nach Zusammenhängen zwischen diesen Taten und Äußerungen von dem linken Spektrum angehörenden Politikern und Amtsträgern, u.a. dem für die innere Sicherheit zuständigen Minister; Stellenwert der Aussage des MinPräs in der 27. Sitzung des LtG: „Vor dem Mord kommt der Rufmord“

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2292

#### *Sicherheit von Zugbegleitern*

Gewaltandrohung und -anwendung gegen Zugbegleiter und Reisende durch (jugendliche) Schwarzfahrer im ÖPNV bei Fahrausweiskontrollen; Verzicht auf das erhöhte Beförderungsentgelt bei Asylbewerbern ohne gültigen Fahrausweis? Beurteilung der

Sicherheit in den Spät- und Nachtzügen des Nah- und Regionalverkehrs

Antr

s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*

Drs 11/2312

*Eskalation linker/linksextremistischer Gewalttaten im Raum Tübingen (Erscheinungsformen, Hintergründe u.a.)*

Entwicklung seit dem vom IM angeordneten Rückzug der verdeckten Ermittler: Straftaten, Straftäter, Schäden, Opfer, Ergebnisse von Ermittlungen und Gerichtsverfahren, politisch-ideologische Begründungszusammenhänge, Umfeld, Organisation, Verbindungen der Täter zu Personen, Parteien und Gruppierungen, Zusammensetzung, (verbale) Förderer und Ziele von Aktionsbündnissen u.ä.; verstärkte Unterstützung der Ermittlungsbehörden im Raum Tübingen, Besetzung bzw Aufstockung der Planstellen von Polizei und Staatsanwaltschaft, Intensivierung des Fahndungs- und Ermittlungsdrucks

Antr

s. *Extremismus*

Drs 11/2509

*Gewalt gegen Frauen und Mädchen*

Art und Umfang sexueller Straftaten in BW und im LKreis Esslingen, Aufklärungsquote, Dunkelziffer, Entwicklung seit 1973, Abschätzung der Zahlen bis zum Jahr 2003; erzwungene Prostitution bei ausländischen Frauen; Opferschutz im Ermittlungs- und Strafverfahren; Betreuung der Täter während und nach der Haft; Einführung des Straftatbestands der Vergewaltigung in der Ehe; Ausbau der Frauenhäuser und Schutzwohnungen; Entfernung der gewalttätigen Männer aus der Wohnung; Hilfs- und Forschungsprojekte, Bilanz der Anlaufstelle an der Uniklinik Freiburg; Aufklärungsmaßnahmen

Antr

s. *Sexualstraftat*

Drs 11/2613

*Gewaltsames Vorgehen von Polizeibeamten gegen den forstpolitischen Sprecher des BUND*

Begründung, Rechtsgrundlage und Folgen der Gewaltanwendung bzw Durchsuchung des forstpolitischen Sprechers des BUND im Anschluß an die Aktionskonferenz gegen das Waldsterben in Freudenstadt; Einleitung von Disziplinarmaßnahmen gegen die beteiligten Beamten?

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/2782

*Kinderschutzambulanzen*

Standorte, Effizienz und Finanzierung o.g. Einrichtungen an Kinderkliniken zur Diagnose, Intervention und Therapie bei körperlichen und sexuellen Mißhandlungen sowie Vernachlässigungen von Kindern, insbes von Säuglingen und Kleinkindern; Forschungsvorhaben an Uni-Kinderkliniken zur Problematik der Gewalt gegen Kinder

Antr

s. *Kinderschutz*

Drs 11/2985

*Höhere Mehrwertsteuer für „jugendgefährdende“ Filme*

Beurteilung bzw Unterstützung o.g. Planung des Bundes? Einschätzung der Effizienz zur Eingrenzung von Gewalt- und Pornographiedarstellungen

KlAnfr

s. *Mehrwertsteuer*

Drs 11/3174

*Erster Staatsvertrag zur Änd rundfunkrechtlicher Staatsverträge (Erster Rundfunkänderungsstaatsvertrag) - Gewaltdarstellungen und Jugendschutz -; hier: Unterrichtung des Ltg*

Änd im Bereich von Gewaltdarstellungen und Jugendschutz im Fernsehen sowie von Regelungen über Sponsoring

Mittlg

s. *Jugendschutz*

Drs 11/3463

*Mobilität für Frauen in BW*

Entwicklung der Zahl von Übergriffen auf Frauen (Belästigungen, Raub, Gewalt, Vergewaltigung etc) in und im Umfeld von öffentlichen Verkehrsmitteln; Darlegung der Maßnahmen und Möglichkeiten zur Verbesserung der Sicherheit vor Gewalt

GrAnfr

s. *Frau*

Drs 11/3548

*Straftaten während der Haftzeit*

Straftaten, Verstöße gegen die Vollzugs- und HausO sowie gegen Leib und Leben von Justizbediensteten und Mithäftlingen seit 1990 - verübt von deutschen und ausländischen Gefangenen bzw U-Häftlingen

Antr

s. *Straftat*

Drs 11/3756

*Gewalt an Schulen im Kreis Göppingen*

Gewaltanwendung, Raub und Erpressung von Ausländern (speziell türkischen Schülern oder Jugendgruppen) gegenüber deutschen Schülern? Anforderung bzw Gewährung von Polizeischutz

MdlAnfr 8) Max Reimann REP 08.04.1994 Drs 11/3673

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3460

*Linksradikale und gewaltverherrlichende Musikgruppen*

Antr

s. *Extremismus*

Drs 11/3956

*Stellenwert der Erziehungsberatungsstellen bei Prävention und Intervention im Bereich Gewalt gegen Kinder*

Stellenwert der Prävention und Intervention bei Kindesmißhandlungen und sexuellem Mißbrauch von Kindern, Aufbau regionaler Hilfssysteme, Konzepte zum Erhalt und Ausbau der Angebote nach den Beschlüssen der Verbandsversammlungen der L Wohlfahrtsverbände, die Förderzuständigkeit auf örtliche Träger zu verlagern

Antr

s. *Erziehungsberatung*

Drs 11/3964

*Junge Menschen in BW*

Ursachen und Entwicklung der Gewaltbereitschaft und Straffähigkeit von Jugendlichen; Verurteilungen in den letzten 5 Jahren, Bedeutung und Anwendung des im Jugendstrafrecht verankerten Täter-Opfer-Ausgleichs

GrAnfr

s. *Jugendpolitik*

Drs 11/4020



*Gewalttätige Krawalle von Angehörigen und Sympathisanten der linksextremistischen PKK*

Zahl der o.g. Ereignisse ab 1993, örtliche Verteilung, Teilnehmer, Festnahmen, Personen- und Sachschäden, eingeleitete polizeiliche Maßnahmen und Strafverfahren; Ausrüstung, Organisationsgrad und Verbindungen der Teilnehmer zu linksextremistischen Gruppierungen; Stand und Ergebnisse der Strafverfahren, Abschiebung der überführten Täter; Informationsversorgung und Maßnahmen der Sicherheitsbehörden im Vorfeld der Geschehnisse, Existenz eines bundesweiten Informationssystems der PKK?

Antr  
s. *Kurden*  
Drs 11/4023

*Vorläufige Dienstenthebungen im Polizeibereich*

Zahl und Dauer o.g. Suspendierungen seit 1992, betroffene Beamte im Ausbildungsverhältnis bzw bei den einzelnen Dienststellen der Polizei; Vollzug der vorläufigen Dienstenthebung nach einheitlichen Kriterien im Polizeibereich, Vergleich mit der Praxis bei anderen Beamtengruppen, z.B. der Lehrerschaft; eingeleitete, anhängige und abgeschlossene Dienstordnungs-/Disziplinarverfahren; zugrundeliegende Sachverhalte, u.a. gewalttätige Übergriffe, Ladendiebstahl, Trunkenheit während und nach der Dienstzeit

Antr  
s. *Disziplinarrecht*  
Drs 11/4024

*Ges zum Ersten Staatsvertrag zur Änd rundfunkrechtlicher Staatsverträge und zur Änd des LMedienGes*

Realisierung o.g. Rechtsänderungen vor allem im Bereich der Darstellung von Gewalt und menschlichem Leid im Fernsehen, Prüf- und Dokumentationspflicht für indizierte Filme, Sendezeitbeschränkungen für die Ausstrahlung von Werbeträgern für jugendgefährdende Filme, Bestellung von weisungsfreien Jugendschutzbeauftragten, Verbesserung der Sanktionsmöglichkeiten der LfK bei Verstößen, Anpassung der Regelungen zur Sponsoring-Werbung an die Entwicklung im europäischen Bereich

GesEntw  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/3870

*Konsequenzen nach den linksextremistischen Gewalttaten gegen Polizeibeamte in Freiburg*

Ursachen, Hergang, Täter und Folgen o.g. Übergriffe; Haftung der Verursacher von Personen- und Sachschäden, Zahl und Stand der strafrechtlichen Ermittlungsverfahren; Zuordnung der Täter zu linksextremistischen Gruppierungen, Frage nach Wiederholungstätern; öffentliche Verurteilung der Freiburger Ereignisse durch den IM bzw Vorgehen der LReg gegen entsprechende Taten/Täter seit 1992; Initiativen im BRat zur Schärfung der einschlägigen Bestimmungen des Haftrechts, der Landfriedensbruch-Paragrafen und versammlungsrechtlicher Normen

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/4372

*Gewalt gegen Frauen in BW*

Ausmaß sexueller Belästigung und Gewalttaten gegen Frauen und Mädchen, Beteiligung der Tatorte „Arbeitsplatz“ und „Familie“; Maßnahmen, Rechtsvorschriften, Programme, Informati-

on, Beratung, präventive und nachsorgende Hilfen; Vorbildfunktion der LVerwaltung; Thematisierung in Schule und Berufsausbildung; Frauenbild im Fernsehen; Zwangsprostitution ausländischer Frauen; Behandlung der (verurteilten) Täter; Belegung und Situation der Frauenhäuser; polizeiliche Statistik des Tatkomplexes, Behandlung des Themas in der Ausbildung, Maßnahmen und Anweisungen der Polizei für die Verfolgung der Taten/Täter und den Umgang mit Opfern

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4384

*„Schwarze Schafe“ bei der Polizei*

Zahl und Art gewalttätiger Übergriffe während und nach der Dienstzeit 1993/94; Ursachen, Opfer und Konsequenzen, Stand bzw Ausgang von Ermittlungsverfahren und vorläufigen Dienstenthebungen; Angebot und Akzeptanz von Trainingsprogrammen zum Umgang mit Provokationen im Alltag

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4473

*Erkenntnisse aus Straftaten kurdischer Gewalttäter*

Straftaten im Zuge von drei Kurdendemonstrationen in Stuttgart gegen das PKK-Verbot (im Nachtrag zu Drs 11/4023): Beteiligte Parteien oder Gruppierungen, Verbindungen zur linksextremistischen Szene, Täter und Opfer, Verletzungen von Polizeibeamten, Sanktionen von Polizei und Justiz, eingeleitete und abgeschlossene Strafverfahren bzw Abschiebungen

Antr  
s. *Kurden*  
Drs 11/4478

*Unterstützung kurdischer Gewalttäter am 07.04.1994 durch SPD-Mandatsträger?*

Rechtliche Bewertung der Vorgänge bei der von einem Stuttgarter Stadtrat der SPD geleiteten Kurden-Demonstration, Verhinderung einer wirksamen Dienstaussübung der Polizei gegen Straftaten begehende PKK-Anhänger durch den Versammlungsleiter bzw Ermöglichung der Flucht eines bewaffneten Täters, Darlegung der Verletzungen von Polizeibeamten, Gegenstand strafrechtlicher Ermittlungen und Stand des Verfahrens gegen den genannten Mandatsträger? Bewertung des Verhaltens von Polizei, Teilnehmern und Organisatoren der Demonstration seitens des IM

Antr  
s. *Kurden*  
Drs 11/4479

*Delinquenz multinationaler Jugendbanden in BW*

Straf-/Gewalttaten ausländischer Jugendbanden in den einzelnen Ballungsgebieten und städtischen Verdichtungsräumen BW, vor allem der Bereiche Esslingen, Stuttgart, Göppingen, Ludwigsburg, Bietigheim, Tübingen: Ursachen, Täter, Opfer, Schäden, Konsequenzen, Aktivitäten von ausschließlich aus Türken bestehenden Gruppen, Instrumentalisierung dieser Banden durch linksextremistische Organisationen, insbes gegen politisch andersdenkende deutsche Minderheiten?

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/4614

*Propagierung fremdenfeindlicher Übergriffe durch islamische Fundamentalisten*

Aufruf der AMGT Köln zu Übergriffen auf Türken? Erkenntnisse der Verfassungsschutzbehörden über die Vereinigung der neuen Weltsicht in Europa e.V. (AMGT), Überprüfung der von ihr ausgehenden Aktivitäten

Antr

s. *Vereinigung der neuen Weltsicht in Europa*

Drs 11/4638

*Überfall von Skinheads auf das Jugendzentrum „Zelle“ in Reutlingen*

Täterkreis, Verbindungen zu rechtsextremistischen Parteien oder Organisationen; Vorwürfe eines zu zögerlichen Eingreifens der Polizei; Verbesserung der Schutzvorkehrungen vor weiteren Gewaltakten

KlAnfr

s. *Straftat*

Drs 11/4680

*Sicherheit für Fahrgäste und Einsatzpersonal bei öffentlichen Verkehrsbetrieben (Bahnen und Busse)*

A: in BW - B: in der Region Stuttgart

Vorkommnisse seit 1990; Fälle von Anzeigen, Aufklärung und Sanktionen; räumliche und zeitliche Schwerpunkte, Kreis der Opfer und Täter; zuständige Sicherheitskräfte, deren Ausstattung und Organisation; Art, Umfang und Folgen der Übertragung von Kompetenzen und Beamten der Bahnpolizei auf den BGrenzschutz; Definition von Zuständigkeiten und Rechtsgrundlagen im Zuge der Bahnreform und Regionalisierung des ÖPNV, Umsetzung eines Sicherheitskonzepts zum Schutz der Fahrgäste und Bediensteten vor Gewalttätigkeiten und Überfällen sowie mangelhafter Technik und Unfällen

GrAnfr

s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*

Drs 11/5260

*Aktionstag gegen Haß und Gewalt an den Schulen*

Vorliegende Erkenntnisse über den Aktionstag am 21.01.1993; Frage nach einer geplanten Fortführung

Antr

s. *Schulveranstaltung*

Drs 11/5375

*Schwarze Schafe bei der Polizei, Teil 2*

Ermittlungs- und Disziplinarverfahren wegen ausländerfeindlichen oder rechtsextremistischen Handlungsweisen seit 1992; Entschädigungszahlungen aufgrund entsprechender Urteile bzw. Vergleiche im selben Zeitraum; verwaltungsgerichtlich festgestellte Fälle polizeilichen Fehlverhaltens; Prüfung zeitlich begrenzter Einsätze bzw. Anwendung des Rotationsprinzips in besonders sensiblen Bereichen

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/5508

*Taxikriminalität*

Entwicklung o.g. Gewaltdelikte seit 1990; Art der Taten, Täter und Opfer; bisherige und notwendige Schutzmaßnahmen, Förderung der Einführung einer speziellen Taxi-Notrufnummer sowie der Ausrüstung von Taxis mit Videokameras

Antr

s. *Taxi*

Drs 11/5537

*Linksextremistische Gewalt gegen türkische Einrichtungen*

Anschläge auf türkische Läden, Moscheen, Gebetshäuser u.a. Einrichtungen seit 1992; Bilanz der Ermittlungen bzw. abgeschlossenen Strafverfahren, Nationalität der jeweiligen Täter, Anteil der aufgrund des innerstaatlichen kurdisch-türkischen Konflikts verübten Taten, Umfang und Art der polizeilichen Objektschutzmaßnahmen

Antr

s. *Türkei*

Drs 11/5703

*Lebensbeendende Maßnahmen durch türkische Staatsgewalt*

Vorgehen gegenüber abgeschobenen türkischen Asylbewerbern und Mitgliedern der PKK

KlAnfr

s. *Türkei*

Drs 11/5766

*Sicherheitsrelevante Gefangenentransporte im Justizvollzugsbereich*

Rechtslage bzw. Zahl o.g. Transporte oder Vorführungen von Gefangenen seit 1993, Anteil der ohne vorgeschriebene bewaffnete Begleitkräfte durchgeführten Maßnahmen, Fälle von Flucht oder Angriffshandlungen gegen Justizbedienstete, Fälle von Hinweisen bzw. Beharrung von Bediensteten auf Einhaltung der Sicherheitsvorschriften mit der Folge dienstrechtlicher Konsequenzen und Maßregelungen durch Vorgesetzte

Antr

s. *Gefangener*

Drs 11/5820

*Folgerungen aus Drs 11/5703; „Linksextremistische Gewalt gegen türkische Einrichtungen“*

Brand-/Gewaltanschläge auf türkische Läden, Moscheen, Gebetshäuser u.a. Einrichtungen seit 1992; Darlegung des Brandanschlags auf ein türkisches Gebäude in Sindelfingen; Bilanz der Ermittlungen bzw. abgeschlossenen Strafverfahren; Motive, „Vorleben“ und Nationalität der jeweiligen Täter, Anteil der aufgrund des innerstaatlichen kurdisch-türkischen Konflikts verübten Taten, Umfang und Art der polizeilichen Objektschutzmaßnahmen sowie von ausländerrechtlichen Konsequenzen

Antr

s. *Türkei*

Drs 11/6030

*Verbot der PKK und nahestehender Organisationen*

Zunahme der Mitgliederzahlen, Sympathisanten, Tarnorganisationen und Gewalttaten seit dem Verbot; Konsequenzen

KlAnfr

s. *Kurden*

Drs 11/6384

*Lagebericht „Gewalt im Schulalltag“*

Vorlage eines jährlichen Berichts über Gewalt und Kriminalität an Schulen; Darlegung der Taten, Täter und Opfer, der Sachschäden und Kostenträger; besondere Berücksichtigung des Handels mit Drogen und Waffen; Verteilung des Tatgeschehens auf die einzelnen Schularten

Antr

s. *Kriminalität*

Drs 11/6453

*Ges zur Änd des SchulGes (SchG)*

Verbesserung der Gewalt- und Kriminalitätsprävention im Schulalltag; Verdeutlichung der Relevanz der (Straf-)Rechtsbestimmungen gegenüber den schulischen Verantwortungsträgern; statistische Erhebung und Aufbereitung des Tatgeschehens unter Einbeziehung des IM

GesEntw  
s. *Schulgesetz*  
Drs 11/6454

*Kommission „Gewalt in den Medien“*

Fortführung der Kommissionsarbeit; Weiterverfolgung der im Bericht „Gewaltdarstellungen im Fernsehen“ zusammengefaßten Vorschläge

Antr  
s. *Kommission „Gewalt in den Medien“*  
Drs 11/6546

*Aufklärung der Vorfälle im Mannheimer Polizeirevier H4*

Ermittlungen, Anklageerhebungen, Verurteilungen und dienstrechtliche Konsequenzen gegen Beamte wegen Nötigung, Vergewaltigung, Körperverletzung, Vermittlung von Scheinehen, Rauschgifthandel u.a. Delikte? Frage nach Vorfällen in anderen Großstadtrevieren, notwendige Betreuungsmaßnahmen für Polizeibeamte in „Szenerievieren“

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6795

*Anschläge und Gewalttaten durch türkische linksextremistische Organisationen*

Auflistung o.g. Straftaten, Straftäter, Personen- oder Sachschäden in den Jahren seit 1992; Bilanz der Ermittlungen bzw abgeschlossenen Strafverfahren, Motive und „Vorleben“ der Täter, Anteil der aufgrund des innerstaatlichen kurdisch-türkischen Konflikts verübten Taten, ausländerrechtliche Folgemaßnahmen, Konsequenzen bei Verfassungsschutz- und Verbotsbehörden

KlAnfr  
s. *Türkei*  
Drs 11/7001

*Studie über Fremdenfeindlichkeit bei der Polizei*

Inhalt und Ergebnisse o.g. Studie; Vorbeugungsprogramme gegen Übergriffe, Mißhandlungen und deren Wirkungen; Beurteilung des von Grünen im Ltg von NRW vorgelegten Anti-Rassismus-Trainings für die Polizei

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/7072

*Gewaltbereitschaft der Polizei gegen Ausländer?*

Stand der Ermittlungen und Konsequenzen des Göppinger Polizeieinsatzes gegen einen türkischen Staatsangehörigen, Erwähnung dieses Falles sowie Feststellung einer generell vorhandenen Gewaltbereitschaft der Polizei gegen Ausländer in einem (neuerlichen) Bericht von amnesty international; Angebot und Akzeptanz von Anti-Aggressions-Training sowie Erhöhung des Ausländeranteils bei der Polizei

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/7119

*Gefährdung wirtschaftlicher Zukunftschancen durch die Gewalt von rechts; Zunahme der allgemeinen Gewaltbereitschaft; Erhaltung des staatlichen Gewaltmonopols*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 355 360 361 391 394

*Projekte zur Eindämmung der Gewalt in den Fußballstadien; Beklagung von Gewaltaktionen gegen die Republikaner*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 515 516

*Eindämmung der Gewalt von rechts*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 534 585 ff

*Verurteilung der zunehmenden Gewalttaten gegen Ausländer*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 707 713 725 730 752

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1901 1902

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4129

*Ursachen und Wirkungen der zunehmenden Gewalt im Fernsehen*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 775 776 779 ff 853

*Zurückweisung des Vorwurfs der Republikaner, die Bonner Altparteien würden Gewaltaktionen gegen Ausländer begehen*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 938 ff

*Bekämpfung der Gewalt von links und rechts; Abbau der Gewalt in den Medien und an der Schule*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1163 1171 1174 1183 1186 1191

1197 1200 1234 1235 1239 ff

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3547 ff

*Folgewirkungen der Gewaltdarstellungen im Fernsehen; Einrichtungen zum Schutz von Frauen und Kindern vor Gewalt*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1332 1340 1341 1352

*Eindämmung der Gewalt im Fernsehen*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1450 1453

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3491 ff

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6434

*Zunahme der Gewaltbereitschaft unter den Strafgefangenen; Verbesserung des Angebots von Antigewaltprogrammen im Strafvollzug*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1750 1751

*Eindämmung der Gewalt im Fernsehen; Darstellung der Entwicklung des Gewaltpotentials unter den Jugendlichen*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2006 2007 2009 2017 2019 2031

2035 2036 2041

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2075 ff 2143

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3630 3632 3635 3639 3643 3691

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6101 ff

*Ablehnung jeglicher Form der Gewaltanwendung*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2434 ff 2484

*Bekämpfung der gewalttätigen Aktivitäten kurdischer Gruppen; Zusammensetzung und Organisationsgrad der gewaltbereiten rechtsradikalen Szene; Maßnahmen gegen Gewalt von links und rechts*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2899 ff 2919 ff

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5190 ff

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5884 ff

*Obachlose als Opfer von Gewaltübergriffen*  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3251 ff 3261

*Gewalttätige Übergriffe von Mitgliedern einer Rockergruppe in Herrenberg auf Polizisten*  
PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3409

*Untersuchung der Gewalt gegen Kinder iRd Enquetekommission „Kinder in BW“*  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3629 3632 3633 3636 3639

*Gewalttätige Übergriffe auf Zugbegleiter und Fahrgäste; Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit in den Zügen und Bahnhöfen*  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5245 5246  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5501

## Gewerbeabfall

*s.a. Schrott*  
*s.a. Sonderabfall*

*Neufassung der TA-Siedlungsabfall*  
Gesetzliche Regelungen zur Verminderung organischer Schadstoffe sowie Entgiftung von Haus- und Gewerbemüll, Bauschutt-abfällen und Klärschlamm

Antr  
*s. Technische Anleitung Siedlungsabfall*  
Drs 11/242

*Beabsichtigte Sondermüllverbrennung bei der BASF in Ludwigshafen*  
Inhalte und Stand o.g. Verhandlungen mit der LReg von RPF und BASF, Vermeidungs- und Verminderungsziele für 1993, verbrannte Jahresmengen an Müll, Produktionsabfällen, Sondermüll, Klärschlamm und Klinikmüll in verschiedenen MVA und Großfeuerungsanlagen; Kooperation mit RPF auf der Basis konkreter Vermeidungs- und Verwertungskonzepte, Einbeziehung der stofflichen Verwertung in Hydrieranlagen

Antr  
*s. Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/611

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der Wirtschaft und der Wirtschaftspolitik*  
Handlungsbedarf in den zentralen Bereichen: Fahrzeugbau, Elektrotechnik und Maschinenbau sowie Verkehrswege, Bildung und gewerbliche Abfälle

Antr  
*s. Leistungsprinzip*  
Drs 11/1262

*Entsorgung und Verwertung von Kfz-Werkstattabfällen*  
Verbringung o.g. Abfälle ins Ausland, Deklaration der Beseitigung in ausländischen Verbrennungsanlagen als Verwertung, Umfang der entgangenen Abfallabgaben; Hinwirkung auf die Trennung von Abfällen und Reststoffen an der Entstehungsstelle

Antr  
*s. Kraftfahrzeughandwerk*  
Drs 11/2971

*Ziele, Erfolge und Übertragbarkeit des Modellversuchs Hohenlohe zur Abfallvermeidung*  
KlAnfr  
*s. Abfall*  
Drs 11/3115

*Strategien zur Verminderung von Restmüllaufkommen und ihre Auswirkungen am Beispiel der Stadt und LKreise in der Region Stuttgart*  
Auswirkungen der Stofftrennung beim Müllerzeuger bzw - abholer sowie der Kriterien zur Gebührenberechnung auf das Pro-Kopf-Restmüllaufkommen und die Gebührenhöhe; Beurteilung möglicher Wechselwirkungen beim Aufkommen von Industrie-, Gewerbe- und Baurestmüll; Effizienz der Systeme in den LKreisen Ludwigsburg, Esslingen, Rems-Murr, Göppingen und Böblingen sowie in der Stadt Stuttgart

Antr  
*s. Abfall*  
Drs 11/5517

*Notwendigkeit der Sortierung und Aufbereitung von Gewerbemüll*  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 319 322 324

## Gewerbeansiedlung

*s. Industrieansiedlung*

## Gewerbeaufsicht

*s.a. Betriebsprüfung*  
*s.a. Wirtschaftskontrolldienst*

*Kontrolle der Omnibus- und Güterverkehrsbetriebe durch die staatliche Gewerbeaufsicht*  
Kontrollpraxis und -ergebnisse in den letzten zwei Jahren; personelle und sächliche Ausstattung der Gewerbeaufsichtsämter  
Antr Heinz Goll u.a. SPD 10.09.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/435  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 29.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Maßnahmenpaket zur Erhöhung der Sicherheit im Reisebusverkehr*  
Einführung einer Mindestzahl festangestellter Fahrer, einer Berufskraftfahrerausbildung, von Geschwindigkeitsreglern und manipulationssicheren Fahrtenschreibern; Verstärkung der Verkehrskontrollen sowie des Personals der Kontrollbehörden, insbes der Gewerbeaufsicht; Verschärfung der Sanktionen bei Verstößen  
Antr  
*s. Verkehrssicherheit*  
Drs 11/859

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*  
Privatisierung nichthoheitlicher Aufgaben, insbes bei staatlichen Bauämtern, Schulämtern, beim Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz, Gewerbeaufsichts-, Vermessungs- und Gesundheitsämtern sowie Kfz-Zulassungsstellen  
Antr  
*s. Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Erhöhung der Polizeipräsenz*

Uniformierung des WKD, Auswirkungen in den Überwachungsbereichen Lebensmittel, Umwelt und Gewerbe? Konkrete Überlegungen des IM zur Erhöhung der Polizeipräsenz

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1122

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

*Einführung des Kostendeckungsprinzips iRd Überwachungs- und Kontrolltätigkeit der Gewerbeaufsicht*

Antr GRÜNE 19.01.1993 Drs 11/1210-38  
Antr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1364-6  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1202

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

*Beibehaltung der Personalausstattung bei der Gewerbeaufsicht*

ÄAntr GRÜNE 19.01.1993 Drs 11/1210-39  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1202

*Kontrolle von Omnibus- und Güterverkehrsbetrieben in BW*

Kontrollpraxis und -defizite; Hinwirkung auf eine Beschränkung der Einsatzzeiten der Fahrer bei einer Neuregelung des ArbeitszeitGes; Kontrolle von EG-Richtlinien, Tarifvertragsregelungen und ArbeitszeitO mit Hilfe einer Ergänzung der EDV-Ausstattung der Gewerbeaufsichtsämter

Antr  
s. *Arbeitsschutz*  
Drs 11/1478

*Verwaltungsreform; hier: Neugliederung und regionale Fachämter für die Umwelt- und Gesundheitsverwaltung*

Zusammenfassung der unteren Sonderbehörden in den Bereichen Wasserwirtschaft, Gewerbeaufsicht, Gesundheitsverwaltung sowie der Abteilungen Hydrogeologie und Bodenkunde des Geologischen Landesamtes in den regionalen Umwelt- und Gesundheitsämtern

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2484

*Zunehmende Zahl von Erlassen in der Gewerbeaufsicht*

Entwicklung der Zahl der für technische Sachbearbeiter an den Gewerbeaufsichtsämtern relevanten Gesetze und Erlasse, insbes aus dem SM und UM; Vereinbarkeit mit der angestrebten Regulierung und Entbürokratisierung

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU 03.03.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3560  
BeschlEmpf und Bericht UA 14.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Umfassendes Sicherheitskonzept für Anlagen der Chemischen Industrie in BW*

Bestandsaufnahme der Betriebe, die der Störfall-VO unterliegen, in Fortschreibung der Drs 11/1604; Darlegung von Grenzwertüberschreitungen, Störfällen u.ä. sowie deren Folgen seit 1989; Erstellung eines Störfall-Katasters; Nachrüstung aller Anlagen nach dem neuesten Stand der Sicherheitstechnik; Aufstockung, verbesserte Information und Qualifikation des Personals seitens der Betriebe und Gewerbeaufsicht; schnelle, verständliche und regelmäßige Information der Öffentlichkeit und Behörden; Novellierung bzw Ausbau des Stoffkatalogs der Störfall-VO; Erweiterung der Störfall- sowie der MAK-Kommission um Mitglieder von Umweltverbänden und LfU

Antr

s. *Chemische Industrie*  
Drs 11/3650

*Prüfung der finanziellen Auswirkungen der geplanten Eingliederung unterer Sonderbehörden in die Stadt- und LKreise durch den LRH*

Prüfung o.g. Fragestellung sowie der Alternative einer Zusammenfassung der Sonderbehörden der Wasserwirtschaft, der Gewerbeaufsicht und der Gesundheitsverwaltung zu regionalen Fachämtern für Umwelt und Gesundheit

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4872

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 10*

*Einführung des Kostendeckungsprinzips iRd Überwachungs- und Kontrolltätigkeit der Gewerbeaufsicht*

EAntr GRÜNE 05.12.1994 Drs 11/5210-33  
Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5346-1  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4745

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 10*

*Erhaltung der Mittelausstattung der Gewerbeaufsicht, Durchführung einer Organisationsreform nach den Ergebnissen eines seit 1989 vorliegenden Gutachtens; Berichterstattung bis 31.10.1995*

EAntr GRÜNE 13.12.1994 Drs 11/5210-34  
Antr GRÜNE 13.12.1994 Drs 11/5210-37  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4745

*Vollzug von Auflagen zur Vermeidung, Verminderung und Verwertung von Reststoffen*

Durchsetzung o.g. Auflagen seit 1990 im Vollzug des BImSchG bei Neu- und Altanlagen unter der Zuständigkeit der Wasserwirtschaftsämter sowie Gewerbeaufsichtsämter; Durchführung eines Vollzugsprogramms analog zu den unter § 7 a WHG fallenden Anlagen; Sicherstellung des Vollzugs nach Auflösung der Wasserwirtschaftsämter und Aufgabenübertragung auf die Gewerbeaufsicht, Verbesserung der dortigen Personalausstattung

Antr  
s. *Immissionsschutz*  
Drs 11/5262

*Mehr unangemeldete Betriebsprüfungen durch die Gewerbeaufsicht*

Intervalle von Überprüfungen nach Belangen des Arbeits- und Immissionsschutzes, Relation bzw Effizienz von angekündigten und nicht angekündigten Kontrollen

KlAnfr  
s. *Betriebsprüfung*  
Drs 11/5836

*Stärkung der Gewerbeaufsicht in BW*

Schwächung des Arbeitsschutzes durch die Teileingliederung der Wasserwirtschaftsämter in die Gewerbeaufsichtsämter? Beurteilung möglicher Vorteile eigenständiger Abteilungen für Arbeitsschutz in den Gewerbeaufsichtsämtern unter der Dienst- und Fachaufsicht des SM

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 03.05.1995 und Antw SM Drs 11/5864

*Gewerbeaufsicht in BW*

Organisationsgutachten seit 1989; Ergebnisse und Umsetzungsstand der Empfehlungen

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 28.06.1995 und Antw UM  
Drs 11/6122

*Arbeits- und Gesundheitsschutz in BW*

Umfang und Auswirkungen der Mängel im Arbeitsschutz, insbes der zu großen Besuchsintervalle bei kleineren Betrieben; Feststellung eines Zusammenhangs mit der Unfallhäufigkeit; Position der Berufsgenossenschaften; Vergleich mit anderen BLändern; Abhilfe durch eine Mängelmeldung der Betriebsräte und anschließenden Sofortbesuch der Gewerbeaufsicht?

Antr  
s. *Arbeitsschutz*  
Drs 11/6250

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Einführung des Kostendeckungsprinzips iRd Überwachungs- und Kontrolltätigkeit der Gewerbeaufsicht*

ÄAntr GRÜNE 29.11.1995 Drs 11/6863-N 36  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Betriebskontrollen bei Transportunternehmen und Lkw-Kontrollen*

Intensität und Ergebnisse von Betriebskontrollen der Gewerbeaufsichtsämter sowie von polizeilichen Kontrollen der Fahrer und Fahrzeuge in den einzelnen BLändern seit 1993; Art und Schwere der festgestellten Verstöße, insbes Sicherheitsmängel und Lenkzeitüberschreitungen bei ausländischen Lkw; Beurteilung einer sofortigen Ahndung der Verstöße sowie einer Verstärkung der Grenzkontrollen bei einfahrenden Lkw

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/7155

*Verbesserung der personellen Situation in der Gewerbeaufsicht*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 381

*Kritik an der Stellenstreichung bei der Gewerbeaufsicht*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1211  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4320

*Effizienzsteigerung der Gewerbeaufsicht*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1277

*Kostendeckende Gebühren für Leistungen der Gewerbeaufsicht*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1425 1430

*Personalabwanderung bei der Gewerbeaufsicht*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2666

**Gewerbeaufsichtsamt**

s. *Gewerbeaufsicht*

**Gewerbeausstellung**

s. *Ausstellung*

**Gewerbeförderung**

s. *Wirtschaftsförderung*

**Gewerbegebiet**

s. *Industriegebiet*

**Gewerbeordnung**

s. *Gewerberecht*

**Gewerberecht**

*Spielbanken in BW und Bekämpfung des illegalen Glücksspiels*  
Umsetzung von Beschlüssen zur Bekämpfung des illegalen Glücksspiels, u.a. restriktive Überwachung der Betreiber, Änd der GewO über den BRat?

Antr  
s. *Spielbank*  
Drs 11/387

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für die gesamte Gewerbeordnung auf die Kommunen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Handel, Handwerk und Europäische Union*

Auswirkungen der Einführung bzw unterschiedlichen Interpretation und Durchführung EU-weit geltender Rechtsvorschriften: ArbeitsplatzVO, Ausbildungsrichtlinien, CE-Zeichen, Handwerks- und GewerbeO, Gewerbesteuer- und Lebensmittelrecht

Antr  
s. *Europäische Union*  
Drs 11/3168

*Illegales Glücksspiel trotz Unbedenklichkeitsbescheinigung durch das BKA*

Genehmigungen und Ablehnungen von beantragten Spielcasinos nach der GewO; Einschränkung der Vergabe o.g. Bescheinigungen für bestimmte, ausschließlich auf Gewinnmaximierung ausgerichtete Spiele

KlAnfr  
s. *Glücksspiel*  
Drs 11/7121

**Gewerbesteuer**

s.a. *Wertschöpfungssteuer*

*Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites Rechtsbereinigungsges - 2. RBerG)*

Änd der AusführungsVO zum GewerbesteuerGes

GesEntw  
s. *Rechtsvorschrift*  
Drs 11/2826

*Konsequenzen aus der österreichischen Steuerreform*

Konsequenzen aus der Abschaffung der Gewerbesteuer und Vermögensteuer sowie des Lohnsteuerabzugs- und Jahresausgleichsverfahrens

KlAnfr  
s. *Steuerreform*  
Drs 11/3642

*Blockade der Gewerbesteuerreform und der Neuordnung der kommunalen Finanzen*

Aktuelle Debatte  
s. *Steuerreform*  
PIPr 11/68 S. 5582

*Leitbilder einer konsumorientierten Neuordnung des Steuersystems*

Erhöhung der Freibeträge für Einkünfte aus Kapitalvermögen, Ersetzung der Körperschaftsteuer, der Einkommensteuer auf Unternehmensgewinne, der Gewerbesteuer und betrieblichen Vermögensteuer durch eine zinsbereinigte Unternehmensgewinnsteuer mit einheitlicher Bemessungsgrundlage

GrAnfr  
s. *Steuerreform*  
Drs 11/6419

*Forderung nach Abschaffung der Gewerbesteuer*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 338  
PIPr 11/10 11.11.1992 S. 601 603 ff

*Entwicklung der Gewerbesteuereinnahmen der Kommunen; Notwendigkeit einer Gewerbesteuerreform*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 709 754 768

*Vorschlag eines regionalen Gewerbesteuerpools*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2857 2860  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3010 ff

*Wettbewerbsverzerrung durch die Gewerbesteuer; Abschaffung in Österreich*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4045

*Forderung nach Abschaffung der Gewerkekapitalsteuer*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4155 4156  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4254  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5864  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6039 6051 6052 6056 6060 6062 6064 6065  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6308

*Forderung nach Abschaffung der Gewerkekapital- und -ertragsteuer*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4307 4308 4330 4337 4342 4346 4347 4350 4357  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4625 4639 4646 4660 4666  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4791 4793 4794  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4920  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6407 6408 6411 6413 6418 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6831 6863

*Bewertung einer Abschaffung der Gewerkekapitalsteuer als mittelstandsfeindlich*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5776

*Senkung der Gewerkekapital- und -ertragsteuer; Ausdehnung der Gewerbesteuer auf Freiberufler*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6669 6675 6679 6680 6687 6748

**Gewerbsteuergesetz**

s. *Gewerbesteuer*

**Gewerkschaft**

s.a. *Personalvertretung*

*Behinderung nichtkonformer Presse- und Gewerkschaftsarbeit in der Polizei*

Gründe des IM für die Zutrittsverweigerung zur Unterkunft der Bereitschaftspolizei in Böblingen gegenüber Vertretern der Presse und GdP, Verhinderung der Wahrnehmung baulicher und räumlicher Mißstände

Antr  
s. *Bereitschaftspolizei*  
Drs 11/2545

*Ausstrahlung von Rundfunkspots*

Beurteilung der Ablehnung von Rundfunkspots der IG Metall zur aktuellen Tarifaueinsetzungen durch die LfK; Frage nach früheren Entscheidungen in ähnlich gelagerten Fällen

KlAnfr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/3407

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Hinwirkung auf maßvolle Tarifabschlüsse der öffentlichen Arbeitgeber mit den Gewerkschaften des öffentlichen Dienstes

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Tarifrunde 1995*

Feststellung eines Nachholbedarfs auf der Einkommenseite nach Aussagen führender Gewerkschafter; mäßigende Einwirkung auf die Tarifpartner

Antr  
s. *Tarifvertrag*  
Drs 11/4723

*Lohnpolitische Konzeptionen und Vermögensbildungsstrategien*

Lohnfindungssysteme und jeweilige Verteilungseffekte, Einflußnahme auf die Tarifpartner? Bewertung unterschiedlicher Modelle und Vorschläge, u.a. stärkere Ausrichtung auf einzelbetriebliche Abschlüsse

GrAnfr  
s. *Vermögensbildung*  
Drs 11/5282

*Kooperationsvertrag mit den Lehrerverbänden zur Entwicklung und Erprobung neuer Lehrerarbeitszeitmodelle*

Bewertung des in Bremen abgeschlossenen Vertrags; Annahme des Gesprächsangebots der GEW mit dem Ziel einer gemeinsam getragenen Vereinbarung zur Neugestaltung der Lehrerarbeitszeit und Zeitverwendung an den Schulen

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5949

*Ges zur Änd des LPersonalvertretungsGes*

Ausdehnung auf alle ausländischen Beschäftigten, Stärkung der Gewerkschaftsbeteiligung sowie der Rechte der Jugend- und Auszubildendenvertretung

GesEntw

*s. Personalvertretung*  
Drs 11/6312

*Ges zur Änd des LBeamtenGes u.a. Vorschriften*  
Einräumung eines Rechtsanspruchs für Beamte und Richter auf Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung zur Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf; regelmäßige Gesprächsführung mit Spitzenorganisationen der zuständigen Gewerkschaften und Berufsverbände; Änd des LRichterGes

GesEntw  
*s. Beamtenrecht*  
Drs 11/6585

*Vorschläge der IG Metall für eine neue Beschäftigungspolitik*  
Aktuelle Debatte  
*s. Arbeitsförderung*  
PIPr 11/75 S. 6302

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Hinwirkung auf weltweit verbindliche arbeitsrechtliche und soziale Standards; Koppelung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit der Verwirklichung der Menschenrechte in den Partnerländern, Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit, Gewerkschaftsfreiheit, Arbeitsschutzregelungen u.a., insbes in China und Südostasien

GrAnfr  
*s. Außenwirtschaft*  
Drs 11/7011

*Einbindung der Gewerkschaften in eine Gemeinschaftsinitiative von Wirtschaft und Politik*  
PIPr 11/8 21.10.1992 S. 335 349 351 ff  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2975 2985 2986  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3429 3430 3448  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6148

*Kosteneinsparungen für die Wirtschaft unter Mitarbeit der Gewerkschaften; Bewertung der Gemeinschaftsinitiativen des WM*  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3539 3549 3556 3557 3566 3570

*Beiträge der Gewerkschaften zu einer besseren Verteilung der Arbeit*  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4089 4090 4092 4095 4097  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6817 ff

*Scheitern der Frauenquote bei der IG Metall; Forderungen der Gewerkschaften zum L Gleichberechtigungsges; beschäftigungspolitische Vorschläge der IG Metall*  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6230 6231 6302 ff

*Beschäftigungspolitische Vorschläge der IG Metall*  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6409 6411 6413 6414 6420  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6667 6669 6672 6740

## **Gewerkschaft der Polizei**

*s. Gewerkschaft*

## **Gewürz**

*s.a. Gewürzpflanze*  
*s.a. Paprika*

## *Salmonellen in Gewürzen*

Erneute Feststellung von Salmonellen in Gewürzen, Beurteilung des Gesundheitsrisikos, (Vorsorge-)Maßnahmen der Lebensmittelüberwachung

KlAnfr  
*s. Salmonellen*  
Drs 11/4532

*Zulassung der Bestrahlung von Gewürzen*  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2995 2999

## **Gewürzpflanze**

*s.a. Paprika*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Heil- und Gewürzpflanzen als nachwachsende Rohstoffe*

Mittlg  
*s. Heilpflanze*  
Drs 11/516

## **GG**

*s. Grundgesetz*

## **Ghana**

*Altkleiderexporte nach Afrika*

Auswirkungen auf Kleinbetriebe und Textilindustrie, z.B. in Ghana; Eingriffsmöglichkeiten

MdlAnfr  
*s. Textilien*  
Drs 11/5407

*Auswirkungen von Altkleiderexporten nach Ghana auf den dortigen Textilmarkt*  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5986 5987

## **Giardia Lamblia**

*s. Lambliose*

## **Giengen a.d. Brenz, Stadt**

*Bau einer Südfahrt Giengen/Brenz*

Einleitung der Planung für o.g. Umgehung im Zuge der L 1082, Mittelumschichtung vom Ausbau der Verbindung Giengen-Heidenheim; Streichung von Straßenbauprojekten der Liste A des Entw zum Generalverkehrsplan 1994 zugunsten von Vorhaben aus Liste B (vordringlicher Bedarf 1994-2010)

KlAnfr  
*s. Ortsumgehung*  
Drs 11/5166

## **Gießereialsand**

*s. Gießereisand*

## **Gießereisand**

*Gießereialsande*

Anfallende, ankommende und exportierte Mengen, Beschaffenheit und (Wieder-)Verwendung von Gießereialsanden in BW; Beurteilung von Regenerationsverfahren, der Verwertung in der Zementindustrie und bei keramischen Erzeugnissen sowie als



Zuschlagsstoff bei der Asphaltherstellung; Genehmigungspraxis bei Anträgen zur Asphaltaufbereitung

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 18.12.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/1133  
 BeschLEmpf und Bericht UA 24.03.1993 Drs 11/1727  
 PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

#### *Gießereisande*

Anfallende Mengen, Art der Entsorgung; unterschiedliche Behandlung verschiedener Gießereien in Villingen, Singen und Stockach bei der Förderung bzw Genehmigung der Ablagerung der Sande; Bewertung unter Wettbewerbsaspekten

KlAnfr Norbert Zeller SPD 12.11.1993 Antw UM Drs 11/2915

*Verwertung bzw Deponierung anfallender Gießereialsande*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4410  
 PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6520

### Gift

*s.a. Chemikalie*

*s.a. Gefährlicher Stoff*

*s.a. Giftgas*

*s.a. Pflanzenbehandlungsmittel*

*s.a. Schadstoff*

*s.a. Schädlingsbekämpfungsmittel*

*s.a. Vergiftung*

*Informationszentrale für Vergiftung, Freiburg*

Bedarfsorientierte Personal- und Sachmittelausstattung der Giftzentrale an der Universitätskinderklinik Freiburg

KlAnfr

*s. Vergiftung*

Drs 11/1304

### Giftgas

*s.a. Reizstoff*

*Stand der Ermittlungen im Fall Imhausen und der Aufspürung von Gewinnen aus dem illegalen Giftgas-Geschäft*

Ermittlungsziele, -ergebnisse und beteiligte Dienststellen; Stand der Auswertung von Unterlagen aus Liechtenstein und der Schweiz, Höhe der Gewinne und Steuerschulden, Beteiligung an Schweizer Firmen mit Hilfe der illegalen Gewinne, regelmäßige Information des JuM? Beurteilung der Gewährung des Freigängerprivilegs für den Gefangenen Hippenstiel-Imhausen, seiner Aktivitäten während dieser meist im Haus seiner Ehefrau verbrachten Zeit sowie der voraussichtlichen Entlassung im September 1993 hinsichtlich der Dringlichkeit des Aufklärungsbedarfs im laufenden Verfahren

Antr

*s. Strafverfolgung*

Drs 11/2114

*Tierversuche mit Giftgas*

Wehrmedizinische Forschung und Zivilschutzforschung mit Giftgasversuchen an Tieren: Ergebnisse, Auftraggeber, durchführende Institute, u.a. an der Universität Hohenheim, Kontrollen, Alternativmethoden; Anteil der in BW vorgenommenen Tierversuche für die Militärforschung

Antr

*s. Tierversuch*

Drs 11/2393

*Schiffsbegasung von überseeischen Substituten in baden-württembergischen Häfen*

Schadbilder und eingesetzte Schädlingsbekämpfungsmittel bei der Futtermittelbegasung, Verfahren bei den aus Osteuropa eingeführten Kraftfutterkomponenten, Ausschluß von Rückständen?

Antr

*s. Futtermittel*

Drs 11/3737

### Gingen, Gemeinde

*Auswirkungen von Fahrplanänderungen der Deutschen Bahn AG für die Gemeinden Kuchen, Gingen, Salach und Eislingen*

Verschlechterung der Anbindungen und Fahrzeitverlängerung nach Stuttgart mit Einführung des Sommerfahrplans? Mehrkosten für Zeitkartenbesitzer bei der Benutzung von Interregio-Zügen zwischen Stuttgart und Göppingen bzw Geislingen?

KlAnfr

*s. Schienenverkehr*

Drs 11/5621

### Gips

*Geplanter Gipsabbau im Streifleswald, Gemarkung Michelfeld, Kreis Schwäbisch Hall*

Beurteilung des o.g. Vorhabens der Firmen Mack und Knauf

KlAnfr Dr. Walter Müller SPD 24.06.1994 und Antw UM Drs 11/4213

*Geplanter Gipsabbau auf der Markung Michelfeld, LKrs Schwäbisch Hall*

Genehmigung bzw Ablehnung des o.g. Vorhabens der Firmen Mack und Knauf - entsprechend der ablehnenden Haltung der Gemeinde?

KlAnfr Ernst Keitel CDU 23.11.1994 und Antw WM Drs 11/5005

### Girokonto

*s. Konto bei Kreditinstituten*

### G-Kat

*s. Abgasreinigung*

### Glasindustrie

*s.a. Verpackung*

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Durchführung einer grenzüberschreitenden Umweltverträglichkeitsprüfung im Falle der geplanten Flachglasfabrik in Hombourg/Elsaß

GrAnfr

*s. Hochrhein-Bodensee, Region*

Drs 11/691

*Abstimmungs- und Genehmigungspraxis zwischen dem Elsaß und BW für Industrieprojekte*

Einhaltung nationaler und europäischer Rechtsnormen iRd o.g. Genehmigungspraxis, insbes bei immissionsträchtigen Anlagen

wie z.B. der Flachglasfabrik Hombourg; Berücksichtigung der Emissionsbelastung der in Hauptwindrichtung befindlichen badischen Kommunen? Künftige Abstimmung bei Genehmigungsverfahren mit grenzüberschreitendem Charakter

Antr  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/5698

### Glasverpackung

s. *Verpackung*

### Gleichberechtigung von Mann und Frau

s.a. *Frau*  
s.a. *Frauenförderung*  
s.a. *Mann*

*Berufung und Benennung von Frauen in Gremien, Ämtern und Funktionen, auf deren Besetzung die LReg und Ltg Einfluß haben*  
Umfang, Art und Ergebnis der Einflußnahme; Maßnahmen zum Abbau der Unterrepräsentanz von Frauen, bis ein Anteil entsprechend ihrem Bevölkerungsanteil erreicht ist

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/162

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Verwirklichung der Gleichberechtigung an koedukativen Schulen; Maßnahmen zur Stärkung von Mädchen und Frauen in der Schule*

Mittlg LReg 01.10.1992 Drs 11/616

*Verstärkte Förderung der Habilitation und Promotion von Frauen*

Entwicklung der Promotionen und Habilitationen seit 1980 nach Geschlechtern, Hochschulen und Fachbereichen; Honorierung hoher Frauenanteile durch Einrichtung eines Haushaltspools; Auswertung der hochschuleigenen Konzepte zur Förderung von Frauen in Wissenschaft und Lehre; Information zur beabsichtigten Grundgesetzänderung; Ausstattung der neu in den Hochschulgesetzen eingerichteten Frauenbeauftragten

Antr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/652

*Vertretung von Frauen in Gremien und Ämtern*

Benennungen in Ämtern und Gremien, für die das Land ein Vorschlagsrecht hat; formale Ausgestaltung der jeweiligen Berufungsverfahren

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/826

*Verfassungskommission*

Position zu dem zu Art 3 Abs 2 GG eingebrachten Vorschlag, „Männer und Frauen sind gleichberechtigt“ zu ersetzen durch den Satz „Frauen und Männer sind gleichberechtigt“

MdlAnfr 3) Birgitt Bender GRÜNE 06.11.1992 Drs 11/803  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 661

*Lehrplankommission*

Geschlechtszugehörigkeit der Mitglieder der Lehrplankommissionen der allgemeinbildenden Schulen; Maßnahmen zum Abbau der männlichen Überrepräsentanz

KlAnfr  
s. *Lehrplankommission*  
Drs 11/969

*Kritik an der Lehrplankommission; hier: Frauenanteil*

Kurzfristige Berufung von mindestens einer Frau in jede Lehrplankommission; langfristiger Abbau der männlichen Überrepräsentanz

Antr  
s. *Lehrplankommission*  
Drs 11/1087

*Einseitig männliche Ausrichtung der Sprache in den Lehrplänen*

Änd der Sprache: Abbau der Diskriminierung der Schülerinnen und Lehrerinnen

Antr Brigitte Wimmer u.a. SPD 26.01.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1277  
BeschIEmpf und Bericht Schula 24.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Gleichstellung und Gleichberechtigung von Frauen und Männern*

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD  
PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1798

*Änd des Landtagswahlrechts/Erhöhung des Frauenanteils im Landtag*

Umsetzung einer in der Verfassungskommission beschlossenen aktiven Gleichstellungspolitik, Beurteilung von Vorschlägen der SPD-Fraktion (GesEntw 10/3973) sowie des Landesfrauenrates, Änd des LandtagswahlGes

Antr  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/2250

*Neuregelung des LandtagswahlGes*

Vorlage eines GesEntw: Zusammensetzung des Ltg aus mindestens 100 Abg (50 Direktmandate aus 50 Wahlkreisen, 50 Mandate nach regionalen Wahlvorschlägen je zur Hälfte aus Frauen und Männern bestehend, gewählt in einer Urwahl von allen Parteimitgliedern), Wahl des Ltg mit einer Direktstimme für den WahlkreisAbg sowie einer in fünf Stimmanteile teilbaren Stimme für die Wahl der Parteien, Sitzverteilung nach dem Niemeyer-Verfahren mit landesweitem Verhältnisausgleich; Ruhen des Mandats für Regierungsmitglieder bzw eines Beamtenverhältnisses für MdL, Unvereinbarkeit eines Mandats mit der Position eines Landrats/Bürgermeisters

Antr  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/2307

*Benachteiligung von Frauen bei der Zulassung zum Sportstudium*

Zahl der Zulassungen von Männern und Frauen in den letzten drei Jahren, Berücksichtigung ausschließlich von Männern am Institut für Sportwissenschaft in Tübingen im Wintersemester 92/93? Maßnahmen zur Gleichbehandlung von weiblichen und männlichen Bewerbern bei der Vergabe von Studienplätzen

Antr  
s. *Sport*  
Drs 11/2527

*Unterschiedliche Verdienste von Frauen und Männern*

Geschlechtsspezifische Verdienstenwicklung seit 1985 - gegliedert nach Wirtschaftsbereichen und Leistungsgruppen; Gründe für die zunehmenden Unterschiede bei steigendem Qualifikationsniveau

Antr  
s. *Vergütung (Einkünfte)*  
Drs 11/2535

*Mit Frauen Staat machen  
oder**Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Auswirkungen der Kommissionsvorschläge auf die Lage der Frauen als Beschäftigte und Nutzer des öffentlichen Dienstes; Berücksichtigung frauenspezifischer Aspekte bei der Umsetzung der Reform: Beteiligung in Gremien, Erleichterung der Höherqualifizierung und des Aufstiegs in Führungspositionen, Erhaltung der Teilzeit- und Beurlaubungsmöglichkeiten, Reform des Tarif- und Besoldungsrechts, Neubewertung von Tätigkeiten im Schreibdienst, im Pflege- und Erziehungsbereich, Bestellung von Frauenbeauftragten in jedem Amt, Abbau der Überrepräsentanz von Männern in allen Bereichen und Ebenen u.a.m.; Berichtsvorlage alle zwei Jahre

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2559

*Lehrplanfortschreibung; hier: Rolle der Frauen/Eingehen auf Mädchen*

Erhebung der Gleichberechtigung zum Erziehungs- und Bildungsziel, Überwindung der traditionellen Rollenzuweisungen an Mann und Frau, Öffnung der natur- und sozialwissenschaftlichen Fächer für das jeweils andere Geschlecht, Reform der Koedukation, u.a. durch zeitweilig nach Geschlechtern getrennten Unterricht; Entwicklung kooperativer Unterrichtsformen, Einübung von partnerschaftlichem Verhalten unter Einbeziehung von Familie und Beruf; Geschlechtererziehung auch an der Grundschule, feminine Sprachformen in den Lehrplänen, Einbeziehung der Vorschläge des LFrauenrats

Antr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/2606

*Erweiterung der SchulbuchzulassungsVO*

Erweiterung iRd Lehrplanrevision um ein Verbot der Diskriminierung aus Gründen des Geschlechts, der Nationalität, der Rasse und Religionszugehörigkeit: Verzicht auf die Zuweisung traditioneller Rollen, Vorbereitung von Mädchen und Jungen auf die Doppelrolle Familie/Beruf, Verwendung einer geschlechtsneutralen Sprache sowie von Autoren beiderlei Geschlechts, angemessene Darstellung anderer Kulturen und Weltanschauungen; Beteiligung von Lehrerverbänden und des LSchülerbeirats an der Zulassung; Überprüfung der vorhandenen Lehrmittel

Antr  
s. *Lehr- und Lernmittel*  
Drs 11/2637

*Ges zur Änd der Gemeinde- und LKreISO*

Umsetzung des Verfassungsauftrags der Gleichstellung von Mann und Frau, Bestellung von Gleichstellungsbeauftragten in den Stadtkreisen und Großen Kreisstädten

GesEntw

s. *Bürgerbeteiligung*  
Drs 11/2643

*FrauenförderungsGes*

Umsetzung des verfassungsrechtlichen Grundsatzes der Gleichberechtigung von Frauen und Männern im beruflichen Bereich; Maßnahmen zum Abbau der männlichen Überrepräsentanz in allen Ebenen und Bereichen des öffentlichen Dienstes

GesEntw  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/3535

*Kommunale Frauenbeauftragte in BW*

Zahl, arbeitsrechtliche und organisatorische Eingliederung, Ausstattung und Finanzierung, Aufgaben und Kompetenzen kommunaler Frauenbeauftragter in BW u.a. BLändern; gesetzliche Regelungen zur Gleichstellung von Frauen und Männern im kommunalen Bereich im Ländervergleich

Antr  
s. *Frauenbeauftragte*  
Drs 11/4118

*Maßnahmen zur Gleichstellung von Frauen und Männern in Gemeinden und LKrs in BW*

Vorhandene und geplante Maßnahmen zur Erfüllung des Verfassungsauftrags der Gleichstellung

Antr Marianne Wonnay u.a. SPD 09.06.1994 und Stellungnahme MFK Drs 11/4119

*Gewalt gegen Frauen in BW*

Maßnahmen zur Verwirklichung der Gleichberechtigung und Unterbindung sexueller Belästigung und Gewalt gegen Frauen

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4384

*Kommunale Frauenförderpläne*

Vorhandene und beabsichtigte Frauenförderpläne und -beauftragte; Inhalte, Ziele, Geltungsbereiche, Zeitvorgaben; u.a. Kriterien der Stellenausschreibung und -besetzung, Angebote zur Arbeitszeitgestaltung, zur Wahrnehmung von Pflege- und Betreuungsaufgaben, berufliche Aus-, Fortbildung und Wiedereinstieghilfen; Anreize, Sanktionen sowie Kontrollmechanismen; Dienstvereinbarungen zur sexuellen Belästigung am Arbeitsplatz? Vorgaben in anderen BLändern; Anforderungen iRd geplanten LGleichberechtigungsges

Antr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/5448

*Stärkung kommunaler Demokratie und demokratischer Beteiligungsrechte*

Volkswahl der Landräte; Einführung von (hauptamtlichen) Gleichstellungsbeauftragten

Antr  
s. *Bürgerbeteiligung*  
Drs 11/5939

*Ges zur Durchsetzung der tatsächlichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern (LGleichberechtigungsges - LGIG)*

Berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern im öffentlichen Dienst; Einführung von Frauenförderplänen und Frauenvertreterinnen; Erhöhung des Frauenanteils in Gremien; Erleichterung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, insbes Auswei-

tung der Möglichkeiten zur Beurlaubung und Teilzeitarbeit sowie Arbeitszeitgestaltung; Einräumung des Freiwilligkeitsprinzips für Gemeinden und LKreise; Änd des LPersonalvertretungsGes

GesEntw CDU und SPD 14.07.1995 Drs 11/6212  
1. Beratung PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5890  
Mittlg LtgPräs 18.10.1995 Drs 11/6632  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 07.12.1995 Drs 11/6837  
(dazu ÄAntr Nr. 1-16, 18, EAntr Nr. 17)  
ÄAntr GRÜNE 12.12.1995 Drs 11/6898 1-3  
Antr GRÜNE 12.12.1995 Drs 11/6898-4  
ÄAntr CDU und SPD 12.12.1995 Drs 11/6898-5  
2. Beratung PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6470  
GB1 1995 Nr. 36 S. 890 (Ges vom 21.12.1995)

#### *Entlohnung von Frauen und Männern*

Stand der Verwirklichung des Grundsatzes gleicher Lohn für gleiche Arbeit für Frauen und Männer im öffentlichen Dienst sowie in den verschiedenen Bereichen der Privatwirtschaft

KIAnfr  
*s. Vergütung (Einkünfte)*  
Drs 11/6626

#### *Baden-württembergische Frauenpolitik nach Luxemburg und Karlsruhe*

Aktuelle Debatte  
*s. Frau*  
PIPr 11/75 S. 6229

#### *Reflektierte Koedukation*

Ergebnisse und Konsequenzen des Schulversuchs Physik, Übertragung des geschlechtergetrennten Unterrichts auch auf andere Fächer, Feststellung und Überwindung sozialer Defizite bei Jungen, Einübung von Selbstbehauptung und -verteidigung für Mädchen im Schulsport, Thematisierung sexueller Nötigung und Gewalt im Unterricht und in der Lehrerfortbildung, Erweiterung der Palette möglicher Ausbildungsberufe für Mädchen durch frühzeitige Berufsorientierung, wissenschaftliche Begleitung und regelmäßige Handreichungen zur Verwirklichung der Gleichberechtigung an den Schulen, insbes auch für Mädchen aus anderen Kulturkreisen

Antr  
*s. Mädchen*  
Drs 11/7019

#### *Verfassungsrechtliche Verankerung eines Gleichstellungsauftrags*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1332 ff  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4985 4989

#### *Einreten für die Gleichberechtigung iRd Jugendarbeit*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2035 2043

#### *Gleichstellung von Frauen und Männern hinsichtlich der Erhebung einer Feuerschutzsteuer*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4201 ff

#### *Vorlage des Gleichberechtigungsges*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4677 4680 4683 4693

#### *Position des Islam zur Gleichberechtigung*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5032 5040

### **Gleichheitsrecht der Frau**

*s. Gleichberechtigung von Mann und Frau*

### **Gleichstellung von Mann und Frau**

*s. Gleichberechtigung von Mann und Frau*

### **Gleis (Bahnanlage)**

*s. Bahngleis*

### **Glems, Fluß**

#### *Stand und Umsetzung bei der Sanierung der Glems*

Vorgesehene, begonnene und abgeschlossene Maßnahmen seit 1989; Mitteleinsatz von Bund und Land; Etatisierung und Abruf von Mitteln des BUmweltMin für Pilotprojekte sowie Ankauf von Uferflächen

KIAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 07.06.1995 und  
Antw UM Drs 11/6019

#### *Gewässersanierungsprogramm Glems*

Stand der Umsetzung, geplante und durchgeführte Renaturierungsmaßnahmen, Anschlußgrad und Reinigungsstufen der Kläranlagen, Untersuchung von Güllegruben und Kanalnetzen, Festlegung konkreter Pflichtwassermengen der Triebwerksbesitzer, Finanzierung der Maßnahmen, Entwicklung der Gewässergüte, Zeitperspektive der Programmabwicklung

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 23.06.1995 und Stellungnahme  
UM Drs 11/6100  
BeschlEmpf und Bericht UA 27.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

### **Global Positioning System**

*s. Satellitentechnik*

### **Globale Minderausgabe**

*s. Haushaltsausgaben*

### **Glücksspiel**

*s.a. Lotterie*  
*s.a. Spielbank*  
*s.a. Spielhalle*

#### *Spielbanken in BW und Bekämpfung des illegalen Glücksspiels*

Betrieb alter und neuer Spielbanken nur noch in öffentlich-rechtlicher Trägerschaft, Überführung des Bäder- und Kurbereichs in Baden-Baden in die kommunale Verantwortung, Gewährung bzw gesetzliche Absicherung der bisher vom Land aufgebrauchten Mittel; Darlegung neuer Standorte, Zeit- und Kosten sowie Gewinnverteilungspläne für weitere Spielbanken; Umsetzung von Beschlüssen zur Bekämpfung des illegalen Glücksspiels, u.a. restriktive Überwachung der Betreiber, Änd der GewO über den BRat?

Antr  
*s. Spielbank*  
Drs 11/387

*Experten-Aussagen zur „Mafia-Kriminalität“ beim Symposium am 25.10.1993 in Stuttgart*

Äußerungen eines Journalisten über Organisierte Kriminalität und Politik; Hintergründe, strafrechtliche Einordnung, Zielpersonen und beteiligte Behörden einer Aktion gegen illegales Glücksspiel in Mannheim; dabei: Intervention eines SPD-Abg beim IM, Zahl der beigetretenen Parteikollegen, Inhalt und Konsequenzen derartiger Bemühungen, Art und Weise des Empfangs sowie Inhalte der in den Besitz des SPD-Politikers gelangten Ermittlungsakten, Aufklärung der Sachverhalte, Beurteilung der Notwendigkeit anlaßbezogener Maßnahmen

Antr

s. *Kriminalität*

Drs 11/2918

*Bekämpfung illegaler Buchmacher*

Erkenntnisse über illegale Buchmacher und Wettbüros; Möglichkeiten einer wirksameren Bekämpfung illegaler Wettveranstaltungen

Antr Ernst Keitel u.a. CDU 17.01.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3241

BeschlEmpf und Bericht IA 20.04.1994 Drs 11/4170

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Dienstleistungsfreiheit in der Europäischen Union und Veranstaltung von Glücksspielen*

Auswirkungen des Urteils des EuGH auf die Veranstaltung von Glücksspiel und Lotterien in BW

Antr Ernst Keitel u.a. CDU 08.04.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/3784

*Illegales Glücksspiel*

Erkenntnisse über die verbotenen Glücksspiele „Barbout“ und „Hütchenspiel“, Gewinne bzw Nationalität der Betreiber, Ausweisung von Wiederholungstätern

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 23.01.1995 und Antw IM Drs 11/5299

*Sperrzeitverlängerung für Spielhallen*

Auswirkungen der Sperrzeitverlängerung von 1993 auf die Zahl von Spielsüchtigen, Straftaten im Umfeld, Verstöße gegen die Öffnungszeiten und gegen das JugendschutzGes; Gründe für die Verlängerung der Öffnungszeiten des Spielautomatensaals in der Spielbank Baden-Baden; Aufhebung der o.g. Verlängerung

Antr

s. *Spielhalle*

Drs 11/5713

*Illegales Glücksspiel trotz Unbedenklichkeitsbescheinigung durch das BKA*

Genehmigungen und Ablehnungen von beantragten Spielcasinos nach der GewO; Einschränkung der Vergabe o.g. Bescheinigungen für bestimmte, ausschließlich auf Gewinnmaximierung ausgerichtete Spiele

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 07.02.1996 und Antw WM Drs 11/7121

*Eindämmung des illegalen Glücksspiels*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 914

*Eindämmung illegaler Glücksspiele durch Einrichtung von Spielbanken*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4484 4489

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6792 6793

## Glühbirne

s. *Beleuchtung*

## Gnadenrecht

s.a. *Straffreiheit*

*Gnadenrechtspraxis nach Art. 52, Landesverfassung (LV) BW*

Gnadenrechtsakte der MinPräs sowie nachfolgender Behörden nach Befugnisdelegation seit 1985 in den verschiedenen Gerichtsbarkeiten bzw Disziplinarangelegenheiten; Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit der Begnadigten; Rechtswirkungen der Gnadenerweise; Fälle und Gründe von Rücknahmen

Antr REP 16.06.1995 und Stellungnahme StM Drs 11/6058

BeschlEmpf und Bericht StändA 16.11.1995 Drs 11/6740

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

## GOÄ

s. *Gebührenordnung für Ärzte*

## Gölshausen, Ortsteil

s. *Bretten, Stadt*

## Göppingen, Landkreis

*Verfahren bei der Aufnahme von Frauen in das Mutter-Kind-Programm*

Bewertung der (restriktiven) Entscheidungen des Göppinger Kreistags, Unterbindung dieser Art von Mißbrauch eines Landesprogramms, Zielsetzungen und Perspektiven des Programms

KlAnfr

s. *Mutter*

Drs 11/2591

*Polizeidichte und Kriminalität im LKreis Göppingen*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in der o.g. Raumschaft; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/3450

*Gewalt an Schulen im Kreis Göppingen*

Gewaltanwendung, Raub und Erpressung von Ausländern (speziell türkischen Schülern oder Jugendgruppen) gegenüber deutschen Schülern? Anforderung bzw Gewährung von Polizeischutz

MdlAnfr

s. *Gewaltanwendung*

Drs 11/3673

*Hochwasser- und Überschwemmungsschäden im LKrs Göppingen*

Einstufung der Häufigkeit o.g. Ereignisse in den Gemeinden entlang des Filstals; Überprüfung der Position zu Vorsorge- und Hilfsmaßnahmen

KlAnfr

s. *Hochwasser*

Drs 11/4112

*Pflichtzahlung eines Verkehrslastenausgleichs der zur Region Stuttgart gehörenden LKreise*

Verpflichtung der fünf LKreise zu o.g. Beitragsleistung trotz unterschiedlicher Integration in den ÖPNV-Verbund? Herausnahme des LKreises Göppingen aus der Beitragsverpflichtung?

Antr  
s. *Finanzausgleich*  
Drs 11/5157

*Strategien zur Verminderung von Restmüllaufkommen und ihre Auswirkungen am Beispiel der Stadt und LKreise in der Region Stuttgart*

Auswirkungen der Stofftrennung beim Müllerzeuger bzw. -abholer sowie der Kriterien zur Gebührenberechnung auf das Pro-Kopf-Restmüllaufkommen und die Gebührenhöhe; Beurteilung möglicher Wechselwirkungen beim Aufkommen von Industrie-, Gewerbe- und Baurestmüll; Effizienz der Systeme in den LKreisen Ludwigsburg, Esslingen, Rems-Murr, Göppingen und Böblingen sowie in der Stadt Stuttgart

Antr  
s. *Abfall*  
Drs 11/5517

*ÖPNV im LKrs Göppingen*

Verkehrsplanung im LKrs Göppingen, Positionen und Kompetenzen der Region Stuttgart; Alternativen

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/5640

*Feuerbrandsituation im Kreis Göppingen*

Verbreitung und bisher entstandene Schäden im Erwerbs- und Streuobstbau; Information und Unterstützung der Betroffenen; Rodung und Beseitigung der befallenen Bäume; Klärung der Frage einer evtl. Kostenübernahme

KlAnfr  
s. *Pflanzenkrankheit*  
Drs 11/6561

**Göppingen, Stadt***Attraktivität der Polizeiausbildung*

Mittelbereitstellung zur baulichen Sanierung der Bereitschafts-polizeikaserne in Göppingen

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/263

*S-Bahn im Filstal*

Verlängerung der S1 nach Göppingen und Geislingen, Verlegung eines dritten Gleises

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/1017

*Hausmüllverbrennungsanlage Göppingen*

Arten und Mengen der Verbrennung von Müll und Sondermüll, Genehmigungsgrundlagen; Umfang von Schwermetallen, Dioxinen und Furanen in den Querstrommikrofilter-Schlamm; Vorlage des Gutachtens von Prof. Ballschmiter

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/1668

*Genehmigungsunterlagen für Kesselaustausch bei einer Müllverbrennungsanlage*

Umfang (1,75 to) der zur o.g. Genehmigung bei der MVA Göppingen beim RegPräs Stuttgart vorgelegten Akten, Umfang der von den LKreisen Rhein-Neckar, Böblingen und Esslingen für die Neugenehmigung ihrer MVA verlangten Akten

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/2575

*Verbrennung von Sonderabfällen in der Hausmüllverbrennungsanlage Göppingen*

Abfallarten und -umfang der zur Verbrennung im neuen Kessel beantragten Genehmigung; Kollision mit Empfehlungen der TA Abfall sowie des Sondermüllforums; Eignung von Rostfeuerungen für die Sondermüllbehandlung; Qualität und Art der Beseitigung anfallender Reststoffe; Verbrennung von Sonderabfällen bzw. deren Beantragung in anderen MVA; Ablehnung einer Verbrennung von als „besonders überwachungsbedürftig“ eingestuft Abfällen in Göppingen

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2820

*Schallschutz B 10 - Neubau bei Faurndau*

Durchführung von Lärmschutzmaßnahmen an der B 10 - Neubaustrecke zwischen Plochingen und Geislingen im Bereich des Teilorts Faurndau

KlAnfr  
s. *Lärmschutz*  
Drs 11/3226

*Lärm durch den Kraftfahrzeugverkehr entlang der Neubaustrecke der B 10 von Ebersbach bis Göppingen*

Klagen von Anwohnern über die Lärmbelastung, Ergebnisse von Lärm- und Schadstoffmessungen; Ausbau der Lärmschutzmaßnahmen, Einführung einer örtlichen Geschwindigkeitsbegrenzung

KlAnfr  
s. *Lärmschutz*  
Drs 11/4045

*Grenzwertüberschreitungen und -korrekturen bei der Müllverbrennungsanlage Göppingen*

Nachträgliche Nichtigerklärung der Grenzwerte bzw. Korrektur nach oben wegen nicht möglicher Einhaltung, Beurteilung der Vorgehensweise des RegPräs Stuttgart, insbes. bei dem mit Öffentlichkeitsbeteiligung festgesetzten NOx-Grenzwert im ursprünglichen Planfeststellungsbeschluss und der Nichtigerklärung unter Ausschluss der Öffentlichkeit; Frage nach ähnlichen Fallkonstellationen sowie nach der Einhaltung der ab 1996 geltenden Grenzwerte für Dioxine und Furane

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/4071

*Renovierung der Unterkunftsgebäude der Bereitschaftspolizei in Göppingen*

Verlust von 75 Unterkunfts-/Ausbildungsplätzen im Falle eines Verzichts auf den brandschutzgerechten Ausbau des Dachgeschosses; Mittelbereitstellung für den Ausbau im Zuge der bereits laufenden Renovierungsmaßnahmen

Antr  
s. *Polizeigebäude*

Drs 11/4765

*Haushalt 1993 und 1994; 2. Nachtrag*

*Renovierung der Unterkunftsgebäude der Bereitschaftspolizei in Göppingen*

*s. Polizeigebäude*

Drs 11/4967

*Verbesserung der Zugverbindungen auf der Filstaltrasse*

Ergebnisse der eingesetzten Arbeitsgruppe, Vorschläge zur Verbesserung des Nah- und Regionalverkehrs, Umsetzung des Halbstundentakts zum Fahrplanwechsel 1995, Auswirkungen auf die einzelnen Haltepunkte bzw Verknüpfungen in Plochingen, Göppingen, Süßen und Geislingen; weitere Aufgabenstellung der Arbeitsgruppe, Beurteilung des City-Bahn-Konzepts für diese Strecke sowie des notwendigen Verkehrsaufkommens für ein drittes Gleis; Verwirklichung und Finanzierung von Lärmschutzmaßnahmen

Antr

*s. Schienenverkehr*

Drs 11/5316

*Dioxinmissionen der Müllverbrennungsanlage Göppingen*

Überschreitung der zulässigen Dioxin-Grenzwerte; Vorlage des Gutachtens von Prof. Hagenmaier; Beurteilung der Verweisung des Stuttgarter RegPräs auf andere Anlagen im Bundesgebiet; Erkenntnisse über Dioxinanreicherungen im Boden und Nahrungsangebot der Umgebung; Maßnahmen zur Einhaltung der Grenzwerte bis 1996 bzw Stilllegung der Anlage

Antr

*s. Abfallbeseitigung*

Drs 11/5464

*Auswirkungen von Fahrplanänderungen der Deutschen Bahn AG für die Gemeinden Kuchen, Gingen, Salach und Eislingen*

Verschlechterung der Anbindungen und Fahrzeitverlängerung nach Stuttgart mit Einführung des Sommerfahrplans? Mehrkosten für Zeitkartenbesitzer bei der Benutzung von Interregio-Zügen zwischen Stuttgart und Göppingen bzw Geislingen?

KlAnfr

*s. Schienenverkehr*

Drs 11/5621

*Neuordnung des Schienenverkehrs auf der Filstalstrecke*

Umstiegszwang auf den Interregio von den Bahnhöfen zwischen Göppingen und Geislingen im Falle einer Fahrt von/nach Stuttgart; Verhandlungen um eine Aufhebung der Zuschlagspflicht für Zeitkarteninhaber im Interregio auf dieser Strecke

KlAnfr

*s. Schienenverkehr*

Drs 11/5659

*Linksextremistische Aktivitäten bei 01. Mai-Kundgebung in Göppingen*

Teilnahme des Innenministers an einer politischen Manifestation des DGB in Göppingen, Beteiligung bzw Aktivitäten von links-extremistischen, gewaltbereiten, vom Verfassungsschutz überwachten Gruppen und Personen an der Kundgebung und dem Marsch durch die Innenstadt; Vereinbarkeit dieses Verhaltens des Ministers mit den Pflichten eines Mitglieds der LReg?

Antr

*s. Extremismus*

Drs 11/5862

*Situation des Müllheizkraftwerks (MHW) Göppingen*

Vergleich der Emissionswerte, Reinigungstechnik und Umgebungsbelastung mit dem MHW Stuttgart-Mühlhausen; Beurteilung der Bürgerinitiative „Besseres Müllkonzept“; Realisierungschancen der geplanten Nachrüstung 1996 angesichts der Bürgerverunsicherung und rechtlichen Schritte der Bürgerinitiative gegen das Landratsamt Göppingen

KlAnfr

*s. Abfallbeseitigung*

Drs 11/6562

*Teilnahme des IM an einer Demonstration mit kurdischen Extremisten in Göppingen*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5467 5468

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5885

## Go-Kart-Rennen

*s. Motorsport*

## Golfkrieg

*s. Krieg*

## Golfplatz

*s. Golfsport*

## Golfsport

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Förderung des geplanten ökologisch verträglichen Golfplatzes im oberen Wiesental

GrAnfr

*s. Hochrhein-Bodensee, Region*

Drs 11/691

*Ökologische Auswirkungen von Golfplätzen*

Genehmigte und beantragte Golfplätze, Gründe für die unterschiedlichen Anforderungen und Auflagen der RegPräs iRd Genehmigungsverfahren, Beurteilung der in Freiburg getroffenen Vereinbarung über den ökologischen Bau und Betrieb eines Golfplatzes; Umweltwirkungen, insbes auf Boden und Wasser, des Spielbetriebs, Düngemittel- und Biozideinsatzes

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 09.11.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2878

BeschlEmpf und Bericht UA 20.04.1994 Drs 11/4000

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Planung eines Golfplatzes auf dem landeseigenen Domänengelände „Neuzenhof“ (Heddesheim/Rhein-Neckar-Kreis)*

Begründung des Bedarfs sowie Planungsstand des o.g. Vorhabens; Darlegung der ökologischen bzw existenziellen Auswirkungen für den auf dem Gelände tätigen landwirtschaftlichen Betrieb

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 28.11.1994 und Antw FM Drs 11/5016

*Planung eines Golfplatzes auf dem landeseigenen Domänengelände „Neuzenhof“ - Antwort der LReg auf die KlAnfr des Abg Bütikofer (Drs 11/5016)*

Begründung des Bedarfs angesichts der vorhandenen Golfplätze in der Region; Angebot von DM 500.000,- an den Pächter für eine vorzeitige Auflösung des zum 31.01.1996 auslaufenden

Pachtvertrags sowie Investitionen in die als Ersatz angebotene Staatsdomäne Insultheim?

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 17.02.1995 und Antw FM Drs 11/5500

#### *Eingriffsausgleich bei Golfplätzen*

Rechtsgrundlagen, empfohlene Modelle und konkrete Maßnahmen zum Ausgleich von Eingriffen in die Naturgüter Boden, Grundwasser, Landschaft und deren Flora und Fauna; ökologische Auswirkungen bzw Ausgleichsmaßnahmen des Golfplatzes Bondorf; Gleichgewichtung von Grünflächen und Streuobstwiesen bei der Biotopbewertung?

KlAnfr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/6758

### **Gomaringen, Gemeinde**

#### *Bezuschussung des Verbandsgymnasiums auf dem Höhnisch/Krs Tübingen*

Kürzung der Schulbauzuschüsse für das o.g. Gymnasium nach einem Gutachten der OFD Stuttgart, Gründe für die bisher nicht erfolgte Besichtigung des Vorhabens durch den schulbautechnischen Berater sowie Vorlage des Gutachtens dem Gemeindeverwaltungsverband Dußlingen, Gomaringen und Nehren; Aussagen der Schulbauförderungsrichtlinien über die Zuschußung von Schulbauten in Leichtbauweise; Gleichbehandlung einer nach demselben System errichteten Schule in Lahr?

KlAnfr  
s. *Schulgebäude*  
Drs 11/2505

### **Gottesdienst**

s. *Kirche*

### **GPS**

s. *Satellitentechnik*

### **Grabkapelle Rotenberg**

#### *Beabsichtigte Stelleneinsparung des Verwalterpostens auf dem Rotenberg = Ende der Besichtigungsmöglichkeit der Grabkapelle*

Differenz zwischen der Einsparung von Personalkosten und dem Verlust von Besuchereinnahmen sowie zusätzlichem Pflegeaufwand für die Grünanlagen; ideeller Schaden des Wegfalls der Besichtigungsmöglichkeit dieses Kulturdenkmals

KlAnfr Helga Ulmer SPD 07.01.1994 und Antw FM Drs 11/3219

### **Graduiertenförderung**

s. *Begabtenförderung*

### **Grasmähen**

s. *Mähen*

### **Greifvogel**

#### *Birkwild-Wiedereinbürgerungsprojekt Wurzacher Ried*

Vorwürfe gegen den LJagdverband im Zusammenhang mit dem Habichtfang iRd o.g. Projekts seit 1978; Einholung, Erteilung

und Einhaltung erforderlicher Ausnahmegenehmigungen, u.a. bei der Anfertigung von Diplom- und Doktorarbeiten; Verhalten des MLR und der nachgeordneten Behörden; Gründe und Verantwortliche für die Weiterführung des Projekts trotz der Verstöße und mangelhaften Dokumentation; Rolle der LfU im Umgang mit den gefangenen Habichten; Umfang der heutigen Birkhuhenpopulation sowie der in das Projekt geflossenen Mittel; Zurückforderung der Fördermittel?

Antr  
s. *Birkhuhn*  
Drs 11/2592

#### *Habitatansprüche verschiedener Greife*

Populationsentwicklung von Baumfalken, Habichten, Rot- und Schwarzmilanen sowie vom Wespenbussard in den letzten zehn Jahren; Frage nach wissenschaftlichen Untersuchungen über Habitatansprüche und daraus folgende Gefährdungspotentiale für die einzelnen Arten; Beeinträchtigungen durch forstwirtschaftliche Maßnahmen?

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 21.07.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/6262  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 04.10.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

### **Gremium nach Artikel 10 GG**

s.a. *Verfassungsschutz*

#### *Wahl der Mitglieder des Gremiums nach Art 10 GG*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 205

### **Grenze**

s.a. *Grenzkontrolle*  
s.a. *Grenzverkehr*  
s.a. *Nachbarrecht*

#### *Schlepperkriminalität*

Zahl und Nationalitäten der bei illegalen Grenzübertritten bzw am Flughafen Stuttgart Ermittelten; Anteil von Rauschgift- und Waffenschmugglern sowie der durch Schlepper eingeschleusten Personen, Fälle von Festnahmen; Frage nach einer Konzeption zur Unterbindung illegaler Einreisen auch nach dem Wegfall der Grenzkontrollen 1993 sowie zur Bekämpfung der Schlepperkriminalität

KlAnfr  
s. *Grenzkontrolle*  
Drs 11/432

#### *Außengrenzen*

Zahl und Nationalitäten der bei illegalen Grenzübertritten bzw am Flughafen Stuttgart Verhafteten; Anteil der Verstöße gegen das Washingtoner Artenschutzabkommen sowie gegen Sondermüllausfuhrbestimmungen; Personalsituation der Grenzsicherheitseinheiten, Gewährleistung der inneren Sicherheit auch nach Wegfall der Grenzkontrollen 1993

KlAnfr  
s. *Grenzkontrolle*  
Drs 11/448

#### *Schlachtviehtransport*

Fehlen von Fütterungs- und Tränkstationen sowie Räumen für Notschlachtungen an den Grenzübergängen zur Schweiz und nach Frankreich; Situation bei Bahntransporten



KlAnfr  
s. *Tiertransport*  
Drs 11/503

#### *Grenzüberschreitende Schlachtviehtransporte*

Zahl und Kapazitäten grenznaher Versorgungseinrichtungen für Tiertransporte, Umfang von Notschlachtungen seit 1988; Ausstellung von Bescheinigungen für grenzüberschreitende Transporte in Abhängigkeit von der Vorlage eines Transportplans; Maßnahmen zur Verbesserung von Einrichtungen und Vorschriften i.S. des Tierschutzes

KlAnfr  
s. *Tiertransport*  
Drs 11/1324

#### *Grenzregionen*

Übertragung von Hoheitsrechten durch die LReg auf Organe der grenznachbarschaftlichen Zusammenarbeit; entsprechende Bereitschaft auf nationaler Ebene in Frankreich, Österreich und der Schweiz?

KlAnfr  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/1405

#### *Polizeikritik an IM-Studie „Kriminalität im deutsch-französischen Grenzgebiet“*

Kritik von Polizeiführern an der o.g. Studie bzw deren Interpretation durch den IM; Beurteilung der Verärgerung und Besorgnisse innerhalb der Bevölkerung und Polizei wegen des Verbrechensanstiegs im Grenzraum

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/3101

#### *Reaktion durch den IM nach polizeilicher Kritik an der „Kriminalitätsstudie“*

Rechtfertigung der öffentlichen Ministerkritik an leitenden Polizeibeamten nach deren Kritik an einer Studie des IM über die Kriminalitätsbelastung in grenznahen Gebieten bzw deren Interpretation durch den Minister

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/3102

#### *Ges zur Änd des PolizeiGes für BW*

Erweiterung der Befugnisnormen um verdachts- und ereignisunabhängige Polizeikontrollen in bestimmten Bereichen der Grenzregionen, auf überregionalen Durchgangsstraßen, in Verkehrseinrichtungen und Transportmitteln

GesEntw  
s. *Polizeigesetz*  
Drs 11/5280

#### *Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Umsetzung der Binnenmarktordnung und Defizitabbau, Risikominimierung der vollständigen Grenzöffnung, Ausschluß von Wettbewerbsnachteilen der Wirtschaft BW, insbes der mittelständischen Unternehmen, Stand der Festlegung einheitlicher europäischer Normen

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

#### *Information über Staatsvertragsentwürfe; hier: Entwurf eines Dritten Staatsvertrags mit BAY über die Änd der Landesgrenze*

Mittlg LReg 28.06.1995 Drs 11/6134  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5849  
BeschlEmpf und Bericht StändA 13.07.1995 Drs 11/6203  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

#### *Aufgabe der Schutzfunktion der Grenzen ab 1993*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 152

#### *Erweiterung der Kontrollbefugnisse der Polizei in grenznahen Räumen*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4541 ff

## **Grenzgänger**

### *s. Grenzverkehr*

## **Grenzkontrolle**

s.a. *Polizeiliche Kontrolle*  
s.a. *Schengener Abkommen*

#### *Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Wirksamkeit von Strafverfolgung und -vollzug; Konfliktlage zwischen der Unterbindung der Geldwäsche und Schutz persönlicher Daten; Auswirkung des Wegfalls der Grenzkontrollen auf die Effektivität der polizeilichen Verfolgung

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/106

#### *Schlepperkriminalität*

Zahl und Nationalitäten der bei illegalen Grenzübertritten bzw am Flughafen Stuttgart Ermittelten; Anteil von Rauschgift- und Waffenschmugglern sowie der durch Schlepper eingeschleusten Personen, Fälle von Festnahmen; Frage nach einer Konzeption zur Unterbindung illegaler Einreisen auch nach dem Wegfall der Grenzkontrollen 1993 sowie zur Bekämpfung der Schlepperkriminalität

KlAnfr Dr. Rolf Schlierer REP 10.09.1992 und Antw IM Drs 11/432

#### *Außengrenzen*

Zahl und Nationalitäten der bei illegalen Grenzübertritten bzw am Flughafen Stuttgart Verhafteten; Anteil der Verstöße gegen das Washingtoner Artenschutzabkommen sowie gegen Sondermüllausfuhrbestimmungen; Personalsituation der Grenzschutzeinheiten, Gewährleistung der inneren Sicherheit auch nach Wegfall der Grenzkontrollen 1993

KlAnfr Dr. Rolf Schlierer REP 11.09.1992 und Antw IM Drs 11/448

#### *Kriminalitätsstatistik*

Entwicklung der Kriminalitätsstatistik im Grenzpolizeirevier Kehl in den letzten zehn Jahren, Anteil von Pkw-Diebstählen u.a. Eigentumsdelikten seit Anfang 1992; Stellenwert von Faktoren wie Grenznähe, Grenzöffnung, Wegfall der Zollkontrollen und Nachbarschaft zu Straßburg; Stand der Umsetzung und Instrumentarien der polizeilichen Zusammenarbeit mit Frankreich

KlAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1386

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergabewesen*

Änd von Datenschutzvorschriften, Beseitigung der Hemmnisse für eine wirksame Bekämpfung der organisierten Kriminalität, Verbesserung der Datenerhebung, -aufbereitung und Zugangsmöglichkeiten der Polizeibehörden des Bundes und der Länder; Vereinfachung der Regelungen des Schengener Abkommens für die grenzüberschreitenden Befugnisse von Polizeibeamten; Fortführung der regelmäßigen Grenzkontrollen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1468

*Veterinärmedizinische Ausstattung der baden-württembergischen Grenzkontrollstellen - Einfuhrkontrollen aus Drittstaaten*

Ergebnisse von Inspektionen der Kontrollstellen in Weil am Rhein, Bietingen, Konstanz und Stuttgart; Konsequenzen aus den festgestellten Mängeln; Einschätzung der Verbrauchersicherheit bei Fleisch-Importen angesichts der Ausstattung der hierzu benutzten Grenzkontrollstellen

KlAnfr Birgit Kipfer SPD 31.01.1994 und Antw MLR Drs 11/3345

*Verwirklichung der Schengener Übereinkommen und der Freizügigkeit in der EG*

Unterstützung der Entschließung des EP sowie der deutsch-französischen Bemühungen um Aufhebung der Personenkontrollen und Verwirklichung der Ausgleichsmaßnahmen, Weiterentwicklung der grenzüberschreitenden Kooperation am Oberrhein über die polizeiliche Zusammenarbeit im Grenzbereich

Antr  
s. *Schengener Abkommen*  
Drs 11/3707

*Illegaler Handel mit Nuklearmaterial*

Herkunft des in Tengen bei einem Geschäftsmann gefundenen Plutoniums 239; Risiken bzw weitere Fälle des Handels mit radioaktiven Materialien aus Atomanlagen bzw Wiederaufarbeitungsanlagen; Erkenntnisse über Verkäufer und Käufer; Grenzkontrollen u.a. Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Kernbrennstoff*  
Drs 11/4099

*Novellierung des BNaturschutzGes*

Verstärkung der Kontrollorgane für den internationalen Artenschutz nach Wegfall der Grenzkontrollen

Antr  
s. *Naturschutzgesetz*  
Drs 11/4469

*Widersprüchliche Angaben zur grenzüberschreitenden Kriminalität des Innenministers und der Polizeidirektion Lörrach*

Unterschiedliche Angaben des IM und der PD Lörrach gegenüber den Medien über die Entwicklung in den einzelnen Delikt-bereichen; Konsequenzen aus den Erfahrungen mit der dreitägigen Rund-um-die-Uhr-Kontrolle der 12 deutsch-französischen Grenzübergänge zwischen Weil und Straßburg

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/4715

*Rauschgiftschmuggel nach BW*

Intensität und Ergebnisse von Grenzkontrollen 1993/94, eingeleitete Ermittlungs- bzw Strafverfahren; Verstärkung der Rauschgiftfahndung im grenznahen Bereich zu Frankreich und der Schweiz? Darlegung von Ausgleichsmaßnahmen bei einem Verzicht auf Grenzkontrollen

Antr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/5110

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Praxis und Ergebnisse der Lebensmittelüberwachung beim Handel nach dem Wegfall der Grenzkontrollen innerhalb der EU; Kontrolle der importierten/exportierten Lebensmittel am Versandort bzw beim Empfänger; Auswirkungen des GATT-Abkommens

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

*LKW-Transitverkehr*

Aufhebung der Grenzkontrollen nach dem Schengener Abkommen angesichts der o.g. Zunahme: Auswirkungen auf die Verkehrssicherheit sowie Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Spediteure

KlAnfr  
s. *Transitverkehr*  
Drs 11/5392

*Betriebskontrollen bei Transportunternehmen und Lkw-Kontrollen*

Intensität und Ergebnisse von Betriebskontrollen der Gewerbeaufsichtsämter sowie von polizeilichen Kontrollen der Fahrer und Fahrzeuge in den einzelnen BLändern seit 1993; Art und Schwere der festgestellten Verstöße, insbes Sicherheitsmängel und Lenkzeitüberschreitungen bei ausländischen Lkw; Beurteilung einer sofortigen Ahndung der Verstöße sowie einer Verstärkung der Grenzkontrollen bei einfahrenden Lkw

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/7155

*Sicherheitsdefizite mit dem Wegfall der Grenzkontrollen in Europa*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 83

*Befürchtungen um eine Zunahme der grenzüberschreitenden Kriminalität nach Wegfall der Grenzkontrollen 1993*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 152  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 461

*Lockerung der Grenzkontrollen bei Fleischimporten*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1727

*Durchführung von Grenzkontrollen zur Bekämpfung der illegalen Beschäftigung, Kooperation mit Frankreich*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2022 2024

*Kriminalitätsentwicklung nach dem Wegfall der Grenzkontrollen; Erweiterung der Kontrollbefugnisse der Polizei in grenznahen Räumen*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4540 ff  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5159 ff  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5346 ff

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5732 5733  
 PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6197  
 PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6349 ff

### Grenzschutzeinheit

s.a. *Bundesgrenzschutz*  
 s.a. *Mobiles Einsatzkommando*

#### *Außengrenzen*

Zahl und Nationalitäten der bei illegalen Grenzübertritten bzw am Flughafen Stuttgart Verhafteten; Anteil der Verstöße gegen das Washingtoner Artenschutzabkommen sowie gegen Sondermüllausfuhrbestimmungen; Personalsituation der Grenzschutzeinheiten, Gewährleistung der inneren Sicherheit auch nach Wegfall der Grenzkontrollen 1993

KlAnfr  
 s. *Grenzkontrolle*  
 Drs 11/448

### Grenzüberschreitende Zusammenarbeit

s.a. *Euregio*  
 s.a. *Europol*  
 s.a. *Wirtschaftliche Kooperation*  
 s.a. *Wissenschaftliche Kooperation*

#### *Internationale und interregionale Zusammenarbeit im Naturschutz*

Ergebnisse der bisherigen Zusammenarbeit mit den Partnerregionen; künftige Aufgabenschwerpunkte der beteiligten Institutionen; regionale Umsetzung der europäischen FFH-Richtlinie

Antr  
 s. *Naturschutz*  
 Drs 11/228

#### *Gentechnische Forschungsanstalt an der deutsch-französischen Grenze*

Unterrichtung bzw Beteiligung der deutschen Seite? Einbeziehung der LReg, von nachgeordneten Behörden oder des gentechnischen Prüfinstituts des TÜV Baden

KlAnfr  
 s. *Gentechnologie*  
 Drs 11/414

#### *Zusammenarbeit zwischen den Hafenverwaltungen von Kehl und Straßburg; Entw eines Staatsvertrages zwischen dem Land BW und der Republik Frankreich*

Mittlg FM 24.09.1992 Drs 11/867  
 Mittlg FM 02.12.1992 Drs 11/1038

#### *Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Standortsicherung und Ausbau der Konkurrenzfähigkeit in den Bereichen Verkehr, Bildung, Wirtschaft (insbes Textilindustrie und Fremdenverkehr im oberen Wiesental), Umweltschutz (einschließlich Entsorgung und Altlastensanierung) und Drogenbekämpfung; grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit der Schweiz und Frankreich in allen Bereichen

GrAnfr  
 s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
 Drs 11/691

#### *Projekt Euro Rhin (Internationale Oberrhein-Schnellbahn)*

Planungsstand für die o.g. Verbindung, Elektrifizierung der Strecke Straßburg-Wörth, Anbindung der Karlsruher Stadtbahnen

an die SNCF-Züge in Wörth, zweigleisiger Ausbau der Strecke Straßburg-Kehl-Appenweier, Lastenhefte für Zweisystem-Triebzüge, die auf den Netzen der DB, SNCF und SBB einsetzbar sind?

KlAnfr  
 s. *Schienenverkehr*  
 Drs 11/1116

#### *Kriminalitätsstatistik*

Entwicklung der Kriminalitätsstatistik im Grenzpolizeirevier Kehl in den letzten zehn Jahren, Anteil von Pkw-Diebstählen u.a. Eigentumsdelikten seit Anfang 1992; Stellenwert von Faktoren wie Grenznähe, Grenzöffnung, Wegfall der Zollkontrollen und Nachbarschaft zu Straßburg; Stand der Umsetzung und Instrumentarien der polizeilichen Zusammenarbeit mit Frankreich

KlAnfr  
 s. *Kriminalität*  
 Drs 11/1386

#### *Grenzregionen*

Übertragung von Hoheitsrechten durch die LReg auf Organe der grenznachbarschaftlichen Zusammenarbeit; entsprechende Bereitschaft auf nationaler Ebene in Frankreich, Österreich und der Schweiz?

KlAnfr Rosely Schweizer CDU 12.02.1993 und Antw StM  
 Drs 11/1405

#### *Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergabewesen*

Entwicklung der organisierten Kriminalität in den letzten fünf Jahren; entsprechende Ausstattung und Vorbereitung der Polizeibeamten und -behörden durch internationale Kontakte, verbesserte Datenerhebung, -aufbereitung und -weitergabe, vereinfachte Regelungen über die grenzüberschreitenden Befugnisse, Fortführung von Grenzkontrollen, Aufklärung und Motivation der (besonders bedrohten) Bevölkerung, aktive Mitwirkung und gegenseitige Hilfen der Bürger; Verpflichtung der Autohersteller zur besseren Diebstahlsicherung, Bewegung der Hausbesitzer zu mehr Einbruchsicherung; Vergabe öffentlicher Aufträge nur an unbescholtene Personen/Firmen

Antr  
 s. *Strafverfolgung*  
 Drs 11/1468

#### *Grenzüberschreitende Kooperation am Oberrhein*

Verbesserung der Rechtsgrundlagen, Erweiterung der Kompetenzen der „Oberrheinkonferenz“, Ausgleich für Gemeinden mit hohem Schüleranteil aus dem Elsaß, Erarbeitung gemeinsamer Gewerbeansiedlungspläne, Ergebnisse des Projekts „Grenzüberschreitende ÖPNV-Untersuchung“, Reaktivierung der Eisenbahnverbindungen Müllheim-Mulhouse, Freiburg-Colmar sowie Karlsruhe-Wörth-Lauterburg für den Personenverkehr

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 17.03.1993 und Stellungnahme StM Drs 11/1591

#### *ÖV-Verknüpfung Baden-Elsaß: Metro-Rhin zwischen Offenburg und Straßburg*

Gründe und Kriterien einer Streichung von Zugpaaren in der kommenden Fahrplanperiode; Hinwirkung auf Ausbau und Verbesserung der ÖV-Verbindungen auf der Schiene und der Straße

Antr  
 s. *Öffentliches Verkehrsmittel*  
 Drs 11/1613

*Grenzüberschreitende Kriminalität*

Entwicklung seit Öffnung der Grenzen; Erkenntnisse über die Verlagerung von Einsatzgebieten und Rückzugsräumen grenzüberschreitend arbeitender Banden; erforderliche Kooperationen mit der französischen Polizei

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1648

*Situation des grenzüberschreitenden öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)*

Zahl der Berufs- und Ausbildungsauspendler in die Schweiz und nach Frankreich, benutzte Verkehrsmittel; Stand und Ausbaupläne der Verkehrsträger im ÖPNV; (Zwischen-)Ergebnisse einer von der EG-Kommission unterstützten „Grenzüberschreitenden ÖPNV-Untersuchung“

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/1899

*Luftverkehrskonzeption für BW*

Entwicklung des Personen- und Frachtflugverkehrs von/nach den Flughäfen und Landeplätzen in BW und den angrenzenden Ländern; Veränderungen mit dem EG-Binnenmarkt, grenzüberschreitende Konzeptionen

Antr  
s. *Luftfahrt*  
Drs 11/2084

*Finanzielle Förderung des Landes BW für die Aufrechterhaltung des Metro-Rhin*

Konzeptionen für eine längerfristige Sicherung des Metro-Rhin; Hinwirkung auf Verbesserung des ÖPNV Offenburg-Straßburg durch die DB mit GVFG-Mitteln sowie auf entsprechende finanzielle Beteiligung der Region Elsaß

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/2198

*„Länderübergreifende Zusammenarbeit - Südschiene“*

Kooperation der Länder BAY, BW, Sachsen und Thüringen; Initiatoren, Gründe, Ziele, Politikbereiche, inhaltliche, organisatorische und finanzielle Ausgestaltung, praktische Umsetzung, Verhalten im BRat, (verfassungs-)rechtliche Einordnung, Einbeziehung der Ministerien und Parlamente sowie deren Fachausschüsse, Bildung von Arbeitsgruppen u.ä.

GrAnfr  
s. *Länder der Bundesrepublik Deutschland*  
Drs 11/2415

*Grenzüberschreitende Kriminalität*

Entwicklung der illegalen Einreisen seit Wegfall der Grenzkontrollen zwischen Deutschland, der Schweiz und Frankreich; Anstieg der Kriminalität in den Grenzkreisen zum Elsaß, Gegenmaßnahmen und Konzepte; Umsetzung der Vereinbarung mit Frankreich über die polizeiliche Zusammenarbeit im Grenzbe- reich

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/2416

*Förderung für INFOBEST*

Mittelbereitstellung für die grenzüberschreitende Beratungsstelle Breisach am Rhein/Neuf-Breisach

KIAnfr  
s. *Informationsvermittlung*  
Drs 11/2422

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit bei der Müllentsorgung*  
Schadstoffreduktion durch die geplante Rauchgaswäsche bei der Straßburger MVA; Zusammenarbeit des UM mit der französischen Seite, u.a. Anstreben deutscher Grenzwerte durch Nachrüstung der Sondermüllverbrennungsanlage „Tredi“; Entsorgung von Hausmüll aus Deutschland nach der angestrebten Nachrüstung?

KIAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/2586

*Wirtschaftliche Entwicklung in der Region Freiburg*

Entwicklung der Rahmendaten in Freiburg und dem LKreis Breisgau-Hochschwarzwald: Branchen, Arbeitsplätze, Firmen- gründungen und -konkurse; Unterstützung der Industrieansied- lung; Verbesserung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit den Oberrhein-Regionen Elsaß und Schweiz, insbes beim Ausbau der Wirtschafts- und Arbeitsmarktbeziehungen; vorran- gige Förderung öffentlicher Verkehrsmittel

Antr  
s. *Freiburg, Stadt*  
Drs 11/2725

*Grenzüberschreitende Verbesserung des ÖPNV und Schaffung von Tarifgemeinschaften*

Entwicklung und Förderung eines grenzüberschreitenden Tarif- verbunds zwischen der Ortenau und dem Straßburger Raum

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/2772

*Verbesserung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Frankreich*

Rechtslage in Frankreich und Deutschland zur Gründung von grenzüberschreitenden kommunalen Zweckverbänden auch ohne Staatsvertrag, Ausräumung evtl Hindernisse

Antr Helmut Rau u.a. CDU 22.10.1993 und Stellungnahme StM Drs 11/2777  
BeschlEmpf und Bericht StändA 24.02.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Abbau von Wirtschafts- und Handelshemmnissen im Bodensee- raum*

Perspektiven angesichts des Nein der Schweizer zum EWR, Ver- besserung des grenzüberschreitenden Dienstleistungsbereichs, Bewertung der Auswirkungen des europäischen Binnenmarkts auf die Bodenseeregion in der IBK

KIAnfr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/2914

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas*

Handelsbilanz, Direktinvestitionen, Firmenkooperationen, Hil- fen des Landes in bezug auf die einzelnen Länder

Antr  
s. *Wirtschaftliche Kooperation*  
Drs 11/2955

*Europaberichterstattung*

Vorlage eines jährlichen Berichts, insbes über Aktivitäten iRd VRE sowie zur regionalen Zusammenarbeit mit den Partnerregionen, Arbeit und Ergebnisse im Regionalausschuß und im BRat sowie über die grenzüberschreitende Kooperation mit Nicht-EG-Ländern

Antr  
s. *Europa*  
Drs 11/2989

*Oberzentrum Offenburg*

Konkrete Planungen iR eines Ausbaus zum Oberzentrum, gemeinsame Entwicklung mit Straßburg zu einer europäischen Modellregion, Erweiterung des Messestandorts sowie der FH, Nutzungspläne für die Franzosenkasernen

KlAnfr  
s. *Offenburg, Stadt*  
Drs 11/3429

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Verbesserung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit der Schweiz, Wiedereinführung eines „Grenzlandausgleichs“

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

*Auswirkungen der Errichtung neuer Alpentransversalen auf die Schieneninfrastrukturpolitik des Landes*

Berücksichtigung des voraussichtlichen Mehraufkommens im alpenquerenden Güterverkehr aufgrund des Schweizer Volksentscheids: Überprüfung von Zeitplan, Realisierung und Kapazitäten der Zulaufstrecken, insbes Rheintal- und Gäubahn, sowie der Güterverkehrszentren und Anlagen des Kombinierten Ladungsverkehrs; Hinwirkung auf Fortschreibung entsprechender Konzepte und Programme der Bahn AG sowie auf Schaffung der Umschlagkapazitäten in der Nähe der Produktionsstätten; enge zeitliche Abstimmung von Maßnahmen mit der Schweiz

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/3680

*Verwirklichung der Schengener Übereinkommen und der Freizügigkeit in der EG*

Unterstützung der Entschließung des EP sowie der deutsch-französischen Bemühungen um Aufhebung der Personenkontrollen und Verwirklichung der Ausgleichsmaßnahmen, Weiterentwicklung der grenzüberschreitenden Kooperation am Oberrhein über die polizeiliche Zusammenarbeit im Grenzgebiet

Antr  
s. *Schengener Abkommen*  
Drs 11/3707

*Vorteile für Wirtschaft und Beschäftigung in BW durch die Europäische Union*

Konjunkturelle Bedeutung des Exports in EU-Staaten; Beschäftigungswirkungen der neuen transeuropäischen (Informations-)Netze; Umsetzung der im Weißbuch der Europäischen Kommission geforderten Rahmenstruktur für Unternehmenskooperationen im Forschungsbereich; ordnungs- und steuerpolitische Förderung von Investitionen, Schaffung von Risikofinanzierungsfonds mit Hilfe der EU, Errichtung einheitlicher Wirtschaftsstrukturen in den bisher benachteiligten Grenzregionen

Antr

*s. Wirtschaft*

Drs 11/3731

*Hilfen für Existenzgründerinnen in BW*

Aufbau einer Infrastruktur für Information, Beratung, Erfahrungsaustausch und Weiterbildung; Abbau von Vorurteilen bei den Banken und der Kreditgewährung; Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Frankreich und den drei europäischen Partnerregionen

Antr  
s. *Existenzgründung von Selbständigen*  
Drs 11/3832

*Schengener Abkommen*

Umsetzungsstand der Vereinbarungen, Gründe und Konsequenzen des bisher nicht erreichten Datenaustauschs zwischen den einzelnen Mitgliedsstaaten über das Schengener-Informationssystem, kompensierende Vereinbarungen zwischen Deutschland und Frankreich zur Zusammenarbeit in der Strafverfolgung

KlAnfr  
s. *Schengener Abkommen*  
Drs 11/3908

*Regionalflughäfen*

Erarbeitung einer grenzüberschreitenden Luftverkehrskonzeption mit Frankreich und der Schweiz

Antr  
s. *Luftfahrt*  
Drs 11/3954

*Grenzüberschreitender großflächiger Schutz der Auewälder der Rheinebene**Grenzüberschreitende großflächige Erweiterung des Naturschutzgebietes Taubergießen am Südlichen Oberrhein*

Bisher eingelöste internationale Verpflichtungen sowie bestehende Schutzkategorien und rechtliche Instrumente auf beiden Rheinseiten; Umsetzung der vertraglich festgelegten Maßnahmen des Hochwasserschutzes; Vorstellungen und Aktivitäten mit o.g. Zielsetzung unter Einbeziehung der Landwirtschaft über die Landschaftspflege, Errichtung eines bilingualen Naturschutzzentrums u.ä.

Antr  
s. *Rhein, Fluß*  
Drs 11/4477

*Grenzüberschreitender Austausch von Polizeibeamten*

Frage nach o.g. Bestrebungen auf deutscher und französischer Seite

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5040

*Innovation in der Schienenfahrzeugtechnik*

Beurteilung von Einsatzplänen der Eurail-Bus-Gesellschaft für einen neu entwickelten Leichttriebwagen auf der Schienenstrecke Freiburg-Mulhouse; gemeinsame Prüfung der Erfolgchancen im grenzüberschreitenden Personenverkehr mit der zuständigen Stelle im Elsaß

KlAnfr  
s. *Schienenfahrzeug*  
Drs 11/5268

*Verbesserungen im grenzüberschreitenden öffentlichen Verkehr zwischen Baden und dem Elsaß*

Unterstützung neuer Vorhaben im Schienenverkehr; mögliche Zuschüsse für Fahrweg, Zugmaterial und Betrieb von Land, Bund und EU; Prüfung einer Unterstützung mit GVFG-Mitteln

Antr

s. *Öffentliches Verkehrsmittel*

Drs 11/5410

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Rahmen der INTERREG-Programme der EU*

Bewertung bzw Evaluation bisheriger Projekte iR von INTERREG I; Nutzung der gewonnenen Erfahrungen für die geplanten Maßnahmen von INTERREG II, Einbindung parlamentarischer Kräfte sowie der regionalen gesellschaftlichen Gruppen in die Vorbereitung entsprechender Entscheidungen; Ergebnisse der Bemühungen der Dreiländerregion im Umweltbereich; Höhe und Träger der Kosten zur Förderung regenerativer Energien

Antr Reinhard Bütikofer u.a. GRÜNE 09.02.1995 und Stellungnahme StM Drs 11/5457

BeschlEmpf und Bericht StändA 16.11.1995 Drs 11/6740

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Abstimmungs- und Genehmigungspraxis zwischen dem Elsaß und BW für Industrieprojekte*

Einhaltung nationaler und europäischer Rechtsnormen iRd o.g. Genehmigungspraxis, insbes bei immissionsträchtigen Anlagen wie z.B. der Flachglasfabrik Hombourg; Berücksichtigung der Emissionsbelastung der in Hauptwindrichtung befindlichen badischen Kommunen? Künftige Abstimmung bei Genehmigungsverfahren mit grenzüberschreitendem Charakter

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 23.03.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5698

BeschlEmpf und Bericht UA 24.01.1996 Drs 11/7082

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Zusammensetzung der grenzüberschreitenden politischen Gremien im Dreieckland (Region Südbaden, Elsaß und Nordschweiz)*

Modalitäten der Bildung und Besetzung, Aufgaben und Kompetenzen sowie interne Organisation bzw Vernetzung o.g. Gremien; Beteiligung von Vertretern aus Wirtschaft, Wissenschaft, Umweltschutzorganisationen u.ä.?

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 22.05.1995 und Antw StM Drs 11/5971

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit beim Hochwasserschutz am Oberrhein*

Verhandlungen mit der französischen Seite über ökologische Flutungen zur Renaturierung der Auenwälder nördlich von Breisach bei gleichzeitiger Verringerung von Retentionsraum auf deutscher Seite bzw Erhalt des Trockenbiotops Hartheimer/Grißheimer Wald

Antr

s. *Rhein, Fluß*

Drs 11/5978

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Beteiligung bei der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit (Interreg II)

Antr

s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*

Drs 11/6127

*Zusammenarbeit zwischen der Stadtgemeinschaft Straßburg und dem Ortenaukreis*

Vereinbarkeit der interkommunalen Zusammenarbeit mit dem Staatsvertrag zwischen beiden Ländern, insbes im Umweltschutz, im Erlernen der Sprachen, bei der Bildung einer Tarifgemeinschaft im ÖPNV mit Anbindung an den Flughafen Straßburg-Entzheim, bei der Fremdenverkehrswerbung und Kooperation in der Land- und Forstwirtschaft, der Krankenhausplanung, im Katastrophenschutz u.a.m.

Antr Robert Ruder u.a. CDU und Ulrich Brinkmann u.a. SPD 29.06.1995 und Stellungnahme StM Drs 11/6133

*Hochgeschwindigkeitsbahnstrecke Paris-Ostfrankreich-Südwestdeutschland; hier: ABS (Paris-)D/F-Grenze-Saarbrücken-Mannheim/Ludwigshafen*

Planungsstand und Hemmnisse, Stand der Verhandlungen über die Trassenführung im Pfälzer Wald zwischen Hochspeyer und Neustadt; Eintreten für eine planerische Beschleunigung des Projekts sowie finanzielle Beteiligung der EU im „Ausschuß der Regionen“; Einsatz von Neigetechnikzügen bis zur Fertigstellung der Gesamtstrecke; Höherstufung des Vorhabens in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ des BVerkehrswegeplans

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/6195

*Vier Motoren für Europa**Arbeitsgruppe Berufliche Bildung*

Umsetzungsstand von Vorschlägen der Arbeitsgruppe: Austausch von Lehrenden und Lernenden sowie Erlernen der Sprachen iRd beruflichen Bildung, Zusammenarbeit zwischen Ausbildungszentren, berufliche (Wieder-)Eingliederung von jungen Frauen und Langzeitarbeitslosen; Prüfungen zur gegenseitigen Anerkennung von Zeugnissen, Zertifikaten und Diplomen; Informationsvermittlung über die berufliche Bildung in allen vier Sprachen; gemeinsame Untersuchung der sozio-ökonomischen Veränderungen in den vier Regionen u.a.

Antr

s. *Berufliche Ausbildung*

Drs 11/6252

*Länderübergreifende Zusammenarbeit bei der Krankenhaus- und Drogenpolitik*

Zusammenarbeit zwischen BW, HES und RPF; Berücksichtigung dieser Kontakte bei planerischen Entscheidungen, z.B. bei der Krankenhausbedarfsplanung; Schritte zur Verbesserung der Koordination

KlAnfr

s. *Gesundheitswesen*

Drs 11/6449

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas II*

Handelsbilanz, Direktinvestitionen, Firmenkooperationen; flankierende Hilfen des Landes, u.a. Entsendung und Austausch von Experten, Reisen von Wirtschaftsdelegationen, Anlaufstellen vor Ort, Messebeteiligungen, Förderung kultureller Projekte sowie von Städtepartnerschaften u.a.

Antr

s. *Wirtschaftliche Kooperation*

Drs 11/6467

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der Rahmendaten seit 1985, Standortdefizite und -perspektiven, Förderprogramme und -effekte in den Bereichen Wirtschaft, Arbeits- und Ausbildungsmarkt, Tourismus, Wohnungsmarkt, Rüstungskonversion, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft, Kultur, Umwelt, Wissenschaft und Forschung, Technologietransfer, Kriminalitätsbekämpfung; Ausbau der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Frankreich und der Schweiz in allen Bereichen

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Wahrung der Landesinteressen im alpenquerenden Verkehr*

Interessenwahrnehmung in Verhandlungen mit Österreich, der Schweiz und Italien sowie auf EU-Ebene: Realisierung leistungsfähiger Zulaufstrecken zum Gotthard-Basistunnel, insbes. Rheintal-, Gäu- und Südbahn, sowie ausreichender Bahnkapazitäten insgesamt im alpenquerenden Verkehr, Grundsatzentscheidung über den Bau eines Brenner-Basistunnels, Verlängerung der Öko-Punkte-Regelung über das Jahr 2003 hinaus, Festlegung verträglicher Mautgebühren, Förderung quell- und zielortnaher Umschlaganlagen für den Kombiverkehr

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6600

*Interkulturelles CENTRE Unternehmer-Netzwerk und Europreneur-Lehrgang*

Bedeutung des CENTRE als Begegnungsstätte für deutsche, französische und Schweizer Unternehmer; Mitfinanzierung der o.g. Projekte iRd Interreg-Programms Oberrhein-Mitte

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 23.10.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6651

*Entw eines Deutsch-Französisch-Schweizerisch-Luxemburgischen Übereinkommens über die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Gebietskörperschaften und örtlichen öffentlichen Stellen*

Mittlg LReg 04.01.1996 Drs 11/6983

*Bodenseeraum*

Entwicklung der Bereiche Bevölkerung, Raumordnung und Bauwesen, Wirtschaft, Tourismus, Schienen-, Straßen- und Schiffsverkehr, Umwelt und Trinkwasserschutz, Landwirtschaft, Kultur, Bildung, Wissenschaft und Forschung; Zusammenarbeit der Anrainerstaaten, Vorschläge internationaler Gremien und deren Umsetzung; Maßnahmen, Programme und Perspektiven

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Ges zu dem Übereinkommen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland, der Regierung der Französischen Republik, der Regierung des Großherzogtums Luxemburg und dem Schweizerischen Bundesrat, handelnd im Namen der Kantone Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Aargau und Jura, über die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Gebietskörperschaften und örtlichen öffentlichen Stellen*

GesEntw LReg 30.01.1996 Drs 11/7085  
1. Beratung PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6647  
2. Beratung PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6837  
GBI 1996 Nr. 6 S. 173 (Ges vom 12.02.1996)

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit am Oberrhein*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 66

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit am Oberrhein*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 138 144  
PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1725 1726 1731

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Bereich der Abfallentsorgung und der Verbrechensbekämpfung*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 372 ff 415 ff

*Kooperation der Regionen Baden, Elsaß und Bodensee*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 924  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4623 4631

*Ermöglichung grenzüberschreitender Kooperationen von Regionen*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1018 1023  
PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3699 3702  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6899

*Zusammenarbeit am Oberrhein im ÖPNV*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2505  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5252  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5500 5503 5508  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5789 5790 5793  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6261

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit der Polizei; Hinwirkung auf ein Übereinkommen mit der Schweiz*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4543 ff  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6350 ff

**Grenzüberschreitendes Fernsehen**

s. *Fernsehen*

**Grenzverkehr***Schlepperkriminalität*

Zahl und Nationalitäten der bei illegalen Grenzübertritten bzw. am Flughafen Stuttgart Ermittelten; Anteil von Rauschgift- und Waffenschmugglern sowie der durch Schlepper eingeschleusten Personen, Fälle von Festnahmen; Frage nach einer Konzeption zur Unterbindung illegaler Einreisen auch nach dem Wegfall der Grenzkontrollen 1993 sowie zur Bekämpfung der Schlepperkriminalität

KIAnfr  
s. *Grenzkontrolle*  
Drs 11/432

*Außengrenzen*

Zahl und Nationalitäten der bei illegalen Grenzübertritten bzw. am Flughafen Stuttgart Verhafteten; Anteil der Verstöße gegen das Washingtoner Artenschutzabkommen sowie gegen Sondermüllausfuhrbestimmungen; Personalsituation der Grenzschutzeinheiten, Gewährleistung der inneren Sicherheit auch nach Wegfall der Grenzkontrollen 1993

KIAnfr  
s. *Grenzkontrolle*  
Drs 11/448

*Grenzgängerabkommen zur Arbeitslosenversicherung*

Erreichung der Bezugsberechtigung (im Falle der Arbeitslosigkeit) neben der Beitragspflicht für Grenzgänger aus Drittstaaten,

Hinwirkung auf Inkrafttreten des Zusatzabkommens zum o.g. Abkommen mit der Schweiz; Eintreten für entsprechende generelle Abkommen

Antr  
s. *Arbeitslosenversicherung*  
Drs 11/2593

*Belange der Grenzgänger bei der gesetzlichen Pflegeversicherung*

Fehlen einer Beitragspflicht von Arbeitgebern in der Schweiz, Zahl der davon betroffenen Grenzgänger; Abhilfemöglichkeiten

KlAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/2695

## Grenzwert

s. *Messwert*

## Griechenland

*Rettung des Naturraums Nestos-Delta in Griechenland*

Hilfen zur Rettung des o.g. Ökosystems, insbes Eintreten für die Schutzgebietsausweisung, für Regeneration und Neuanlage der Auwälder, Qualifikation von Experten, Grunderwerb sowie naturverträgliche Landwirtschaft in den Randbereichen des Schutzgebietes

Antr  
s. *Ökosystem*  
Drs 11/3283

*Regionalförderung*

Hohe Subventionierung der Textilbranche in der Region Mazedonien durch die griechische Regierung bei gleichzeitiger Förderung aus einem EU-Programm, Vereinbarkeit mit EU-Recht und der Unterbindung jeglicher Hilfestellung hierzulande; Auswirkungen auf die Wettbewerbssituation der deutschen Textilwirtschaft

KlAnfr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/6920

## Großbottwar, Stadt

*Pet 10/7590 betr Straßenbau, Errichtung einer Erd- und Bauschuttdeponie (Drs 11/804 lfd Nr. 1) -Beschl des Ltg vom 17.02.1993-*

Errichtung einer Erd- und Bauschuttdeponie am Standort „Heide“ in Großbottwar-Winzerhausen

Mittlg  
s. *Boden*  
Drs 11/1917

## Großbritannien

*Weiterbildungsmodell der Aston University, Birmingham*

Antr  
s. *Weiterbildung*  
Drs 11/763

*Export von deutschem Wein nach Großbritannien*

Frage nach einem einheitlichen Überwachungsverfahren ab 1993 für die Aus- und Einfuhr alkoholischer Getränke zwischen den EG-Mitgliedsstaaten

KlAnfr  
s. *Wein*  
Drs 11/794

*BSE*

Einfuhr britischer Kälber und damit der Rinderseuche BSE über Holland nach BW; Möglichkeiten zur Gefahrenabwehr: Empfehlung des Verbrauchs von einheimischem Kalb- und Rindfleisch, Erforschung des Entstehens und der möglichen Übertragung der Krankheit auf den Menschen, Erreichung einer Exportbeschränkung in Verhandlungen mit der britischen Regierung

Antr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/1342

*Export von Sonderabfällen zur englischen Hausmüllverbrennungsanlage Edmonton bei London*

Begründung, Stoffarten, Umfang, Rechtsgrundlagen der Genehmigung, Kosten, Prüfungen der Aufsichtsbehörden usw der Exporte durch die mittelbadische MGV in Rastatt und die landeseigene SBW; Darlegung der Rechtsverstöße dieser Entsorgungspraxis wegen der veralteten Anlagentechnik bei gleichzeitig vorhandenen inländischen Behandlungskapazitäten; Frage nach dem Kenntnisstand der obersten Abfallrechtsbehörde sowie nach ähnlich gelagerten Fällen der letzten Jahre

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2940

*Export von giftigen Schredderabfällen nach England*

Transport von schwermetall- und PCB-haltigem Autoschrott von Mannheim nach Liverpool, Prüfung der dort vorgesehenen Verwertung durch das RegPräs Karlsruhe als Genehmigungsbehörde? Vergleich der Verwertungskosten in England und Deutschland; rechtliche Erschwerung der Umdeklaration von Abfall zu Wirtschaftsgut

Antr  
s. *Autoverwertung*  
Drs 11/4548

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Verbraucherschutz vor englischem BSE-Rindfleisch, Einführung eines Importverbots

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

*Konsequenzen aus der neuen EinfuhrVO des BGesundheitsMin für britisches Rindfleisch*

Konsequenzen nach Lockerung des Einfuhrverbots und der damit möglichen Einfuhr BSE-verseuchten Fleisches, z.B. in Form von Vereinbarungen mit den Fleischverarbeitern und -importeuren oder Ausschöpfung der rechtlichen Möglichkeiten für einen Boykott

MdlAnfr  
s. *Fleisch*  
Drs 11/5407

*Rindfleisch in BW*

Umfang des Handels mit britischem Rindfleisch im Lande; Selbstbeschränkungen von Züchtern, Metzgereien, Schlachthöfen etc; Nachfrage nach und Qualität von Rindfleisch aus BW; Verbraucherinformation seitens der Erzeuger und Händler

Antr



*s. Fleisch*  
Drs 11/5494

*Sonderabfallexport nach Edmonton bei London*  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5493 5494  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6529 6530 6534

*Entstehung, Verbreitung und Folgen der Feuerbrandkrankheit in England; Übertragung 1981/82 auf BW*  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5943

*Vorschläge der Briten zur Einführung der europäischen Währungsunion; Ablehnung einer Teilnahme; Standortkonkurrenz der Automobilindustrie in Mittelengland*  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6334 6336 ff

### Große Anfrage

*s. Parlamentsmaterialien*

### Großer Lauschangriff

*s. Technische Observation*

### Großes Latinum

*s. Fremdsprache*

### Großfeuerungsanlage

*s. Feuerungsanlage*

### Großheppach, Ortsteil

*s. Weinstadt, Stadt*

### Großküche

*s. Kantine*

### Großrechner

*s. Datenverarbeitung*

### Großrinderfeld, Gemeinde

*Wasserwirtschaftliche Konzeption im Raum Lauda-Grünfeld-Großrinderfeld*

Umsetzung der Trinkwasser- und AbwasserVO; Unterstützung der Gesamtkonzeption zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung im Main-Tauber-Kreis

Antr  
*s. Wasserwirtschaft*  
Drs 11/2808

*Technische Wasseraufbereitung im Main-Tauber-Kreis*

Verhältnismäßigkeit des öffentlichen Mitteleinsatzes für den Bau einer technischen Wasseraufbereitungsanlage für die Gemeinden Großrinderfeld und Grünfeld sowie für den Bau von Abwasserleitungen nach Lauda; Durchführung des Sanierungsprogramms für das örtliche Trinkwasser bzw. Verbesserung der Reinigungsleistung der vorhandenen Kläranlage vor einer Verwirklichung der vorliegenden wasserwirtschaftlichen Konzeption

Antr  
*s. Wasserwirtschaft*  
Drs 11/3816

*Pilotprojekt Pflanzenkläranlage in Großrinderfeld*  
Anerkennung bzw. Förderung als Pilotprojekt

Antr  
*s. Kläranlage*  
Drs 11/5977

### Großtierklinik

*s. Tierklinik*

### Großveranstaltung

*s. Veranstaltung*

### Grünanlage

*s.a. Garten*  
*s.a. Golfsport*  
*s.a. Grünland*

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*

Förderung der Fassaden- und Dachbegrünung sowie besonderer ökologischer Freiflächenkonzepte

Antr  
*s. Ökologisches Bauen*  
Drs 11/2769

*Naturschutzarbeit der Stadt- und LKreise sowie der Gemeinden durch Schutzgebietsausweisungen und Ausweisungen von geschützten Grünbeständen*

Entwicklung der kommunalen Naturschutzarbeit und Ausweisung von LSG und Naturdenkmälern seit 1989, Stand der Biotopkartierung, Erarbeitung von Schutzgebietsempfehlungen auf Grundlage der Kartierungen, Überarbeitung der alten VO, Grünweisung per Satzung seit Inkrafttreten des BiotopschutzGes; Konsequenzen aus evtl Umsetzungsdefiziten

Antr  
*s. Naturschutz*  
Drs 11/4678

*Dachbegrünung*

Stellenwert bzw. Alternativen der extensiven Dachflächenbegrünung; finanzieller Mehraufwand der in Bauleitplänen festgelegten Begrünungen

KlAnfr  
*s. Dach*  
Drs 11/5767

*Verbot der Anpflanzung von Wirtspflanzen der Feuerbrandkrankheit in öffentlichen Grünanlagen*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5944 5945

### Gründer- und Technologiezentrum

*s. Technologiezentrum*

### Grünes Zentrum Boxberg

*s. Boxberg, Stadt*

### Grünfläche

*s. Grünanlage*

**Grüngutabfall**

s. *Bioabfall*

**Grünland**

s.a. *Grünanlage*

s.a. *Landwirtschaftliche Betriebsfläche*

s.a. *Mähen*

s.a. *Obstbau*

s.a. *Pflügen*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Natur- und Artenschutz in BW*

Vorlage einer Konzeption zur Sicherung von Dauergrünlandflächen

Mittlg

s. *Naturschutz*

Drs 11/192

*Erhaltung, Erweiterung und extensivierte Bewirtschaftung des Grünlandes in BW*

Wirksamkeit des MEKA, von Landschaftspflegerichtlinien, SchutzgebietsVO und Modellprojekten; Flächenumwandlungen in Überschwemmungsgebieten und Hochwasserabflußbereichen; Erosionsminderung durch Begrünung im Weinbau; Einrichtung von Beraterstellen für Höhenlandwirtschaft im Schwarzwald; Anlage von Bienenweiden und Wildäusungsflächen; Darlegung einer Bilanz des Grünlandprogramms, Anteil von Grünland in WSG, Stand des Grünlandsschutzes in den Donauauen, Ergebnis des Förderkonzepts der Landsiedlung in Steinen/Ortsteil Eendenburg

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 03.08.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/254

BeschlEmpf und Bericht LandwA 16.09.1992 Drs 11/610  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523

*Nitratbelastung nördlich des Kaiserstuhls*

Durchsetzung der Begrünung von landwirtschaftlichen Nutzflächen zur Stabilisierung des überschüssigen Stickstoffs

Antr

s. *Nitrat*

Drs 11/1091

*Nitratdynamik in Weinbaugebieten*

Entwicklung der Nitratwerte im Grundwasser; Durchführung des vom BMFT geförderten Projekts „Untersuchung zur Stickstoffdynamik von offenen und begrüneten Rebflächen“? Art und Umfang der gezielten Düngeberatung in BW? Ausmaß und Vorzüge der Begrünung, insbes in Hanglagen

Antr

s. *Nitrat*

Drs 11/1137

*Umsetzung der flankierenden Maßnahmen der EG-Agrarreform in BW*

Beurteilung der ökologischen Wirkung der flankierenden Maßnahmen angesichts der Begünstigung von großen Schweinemastfabriken sowie der Benachteiligung der Milchviehhaltung auf Grünlandstandorten

Antr

s. *Agrarpolitik*

Drs 11/1552

*Änd der DurchführungsVO des Bundes zur Flächenstillegung - Verschiebung der vorgeschriebenen Mahd von Stilllegungsflächen*

Verschiebung auf die Zeit nach dem 01. Juli eines Jahres

Antr

s. *Mähen*

Drs 11/1624

*Handhabung der Milchquotenübertragung in BW nach erfolgter Flexibilisierung*

Vorschläge zu dem vorgelegten VOEntw im BRat; Nutzung des neuen Freiraums, u.a. Prioritätensetzung zugunsten von absoluten Grünlandstandorten

MdIANfr

s. *Milch*

Drs 11/2539

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Extensivierungsprogramm für Donau-Auen zur Vermeidung von Hochwasserschäden auf Ackerland*

Mittlg

s. *Donau, Fluß*

Drs 11/2635

*Konsequenzen aus der Hochwasserkatastrophe für die Landesplanung und den Umweltschutz*

Bedeutung des verstärkten Umbruchs von Dauergrünland zu Ackerland sowie der Begradigung und Entwässerung von Flächen; Revision derartiger Maßnahmen

Antr

s. *Hochwasser*

Drs 11/3335

*Kopfprämien*

Umstellung der Rinder- und Schafprämien auf Grünlandprämien ab 1996; Hinwirkung auf Ausgleichsmaßnahmen für Intensivmäster

KIANfr

s. *Subvention (Landwirtschaft)*

Drs 11/3414

*Bodenschonender Ackerbau mit konservierender Bodenbearbeitung*

Geeignete Verfahren, Geräte und Standorte; internationale Versuche und Untersuchungen; ökologische Vorteile der Begrünung und Mulchung vor Wintereintritt sowie einer Drillsaat gegenüber Breit- und Bandsaat; Umstellungsprobleme und Wirtschaftlichkeit; Unterstützung durch die landwirtschaftliche Verwaltung und Beratung; Umstellungshilfen iRd MEKA

Antr

s. *Landwirtschaft*

Drs 11/4575

*Ökologisierung des Weinbaus in BW*

Ergebnisse bzw landesweite Übertragbarkeit des Südbadener Pilotprojekts zur Reduzierung des Pflanzenschutz- und Düngemitelesatzes im Weinbau; Verringerung der Stickstoffdüngung bzw der Grund- und Oberflächenwasserbelastung; Mehraufwand des Verzichtes auf Herbizide und dadurch notwendige Mulcharbeiten bei der Bodenbegrünung

Antr

s. *Weinwirtschaft*

Drs 11/4954

*Agrargrundstücks(verkehrs)preise im LKrs Emmendingen*  
Preis-/Erlössituation für Grün-/Ackerland und Sonderkulturen (z.B. Weinbau); Verkaufsangebot von Rebflächen des Versuchsrebgutes Hecklingen der Stadt Kenzingen von DM 10,- pro Quadratmeter und Verkauf an einen privaten Interessenten zu DM 2,- pro Quadratmeter

KlAnfr  
s. *Grundstückswert*  
Drs 11/5568

#### *Bodenschutz in BW*

Maßnahmen zum Hochwasserschutz, Förderung der Grünlandnutzung von Flußauen, des bodenschonenden Ackerbaus sowie von Forschungsprojekten zum Bodenschutz; Fortschreibung des Bodenschutzprogramms; Beurteilung des Entwurfs zum BBo-schutzGes

Antr  
s. *Bodenschutz*  
Drs 11/5571

#### *Umbruchverbot für an Gewässer angrenzendes Grünland*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5978 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6283 6284

### **Grünsfeld, Stadt**

#### *Wasserwirtschaftliche Konzeption im Raum Lauda-Grünsfeld-Großrinderfeld*

Umsetzung der Trinkwasser- und AbwasserVO; Unterstützung der Gesamtkonzeption zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung im Main-Tauber-Kreis

Antr  
s. *Wasserwirtschaft*  
Drs 11/2808

#### *Technische Wasseraufbereitung im Main-Tauber-Kreis*

Verhältnismäßigkeit des öffentlichen Mitteleinsatzes für den Bau einer technischen Wasseraufbereitungsanlage für die Gemeinden Großrinderfeld und Grünsfeld sowie für den Bau von Abwasserleitungen nach Lauda; Durchführung des Sanierungsprogramms für das örtliche Trinkwasser bzw Verbesserung der Reinigungsleistung der vorhandenen Kläranlage vor einer Verwirklichung der vorliegenden wasserwirtschaftlichen Konzeption

Antr  
s. *Wasserwirtschaft*  
Drs 11/3816

### **Grunbach, Ortsteil**

s. *Remshalden, Gemeinde*

### **Grund- und Hauptschullehrer**

#### *Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Schuljahr 1992/93*

Darlegung der Zahlen, Zuweisungen für Versuche zum freiwilligen 10. Hauptschuljahr sowie für das „Erweiterte Bildungsangebot“, Bereitstellungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven, Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer; Bereitstellung der notwendigen Mittel, Öffnung bzw Weiterführung der Warteliste für sonstige Bewerber für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/126

#### *Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real-, Sonder- und Berufsschulen und Gymnasien im Schuljahr 1992/93 im LKkreis Schwäbisch Hall*

Darlegung der Zahlen; Zuweisungen für den Ergänzungsbe- reich, Förderunterricht und Krankheitsreserven; Berücksichtigung der Betreuung der Kinder von Aussiedlern, Asylbewerbern und Flüchtlingen; Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/147

#### *Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Schuljahr 1992/93 im LKkreis Tübingen*

Darlegung der Zahlen; Zuweisungen für den Ergänzungsbe- reich, Förderunterricht und Krankheitsreserven; Berücksichtigung der Betreuung der Kinder von Aussiedlern, Asylbewerbern und Flüchtlingen; Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/151

#### *Grundschulförderklassen*

Umwandlung von Schulkindergärten bzw Neueinrichtung von Grundschulförderklassen; Klassengrößen, personelle Besetzung, pädagogische Ziele und Inhalte; zusätzliche Betreuung von Kindern durch Sonderpädagogen? Akzeptanz des Angebots von Nachmittagsunterricht durch Grundschullehrer im ländlichen Raum

Antr  
s. *Grundschulförderklasse*  
Drs 11/322

#### *Lehramtsstudiengänge für das Fach Ethik*

Bedarf und Lehrkapazitäten im Fach Ethik an Realschulen und Gymnasien; Situation und Qualität der Lehrerfortbildung, Qualitätsbewertung durch die Lehrer selbst; Einrichtung von Ethikstudiengängen an Hochschulen; Anteil der nicht am Religionsunterricht teilnehmenden Hauptschüler, Einführung des Fachs Ethik auch an Hauptschulen ab Klasse 8 iRd Lehrplanfortschreibung

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/470

#### *Lehrerversorgung an allgemeinbildenden Schulen im Ortenaukreis*

Vergleich mit dem Schuljahr 1991/92, Existenzgefährdung kleinerer Hauptschulen? Zusätzlicher Lehrbedarf an Hauptschulen mit dem Angebot eines mittleren Abschlusses nach den Modellen 9+1 und 7+3; Optimierung der Raumausnutzung an weiterführenden Schulen

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/576

#### *Künftige Lehrerversorgung an den Grund-, Haupt- und Real- schulen*

Entwicklung der Zahlen angehender bzw benötigter Lehrer an den o.g. Schulen seit 1985 - differenziert nach Hochschulstand-

orten, Stufenschwerpunkten, Studiensemestern und -fächern; Entwicklung der Anwärterzahlen im Vorbereitungsdienst an den Staatlichen Seminaren

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/974

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Nutzung der Deputate an Grund- und Hauptschulen*

Entwicklung der Zahl von Schülern und Lehrern an den einzelnen Schularten

Mittlg  
s. *Lehrer*  
Drs 11/1120

*Besoldungsstruktur an baden-württembergischen Schulen*

Einstufung aller Lehrkräfte an der Sekundarstufe I in derselben Besoldungsgruppe - trotz schwierigerer Unterrichtsbedingungen im Vergleich zu den Realschulen und Gymnasien und der mehrfach geäußerten Absicht, die Attraktivität der Hauptschule zu verbessern

KlAnfr  
s. *Besoldung*  
Drs 11/1135

*Gleichwertigkeit des Abschlusses nach dem 10. Schuljahr an der Hauptschule*

Personal-, Sachmittel- und Raumausstattung der verschiedenen Modelle des freiwilligen 10. Hauptschuljahrs; Gleichwertigkeit des Bildungsniveaus und der Abschlüsse im Vergleich zur mittleren Reife und damit verbundener Möglichkeiten des Berufseintritts (im öffentlichen Dienst) und des Übergangs in weiterführende Schulen; Schaffung eines einheitlichen Qualitätsniveaus des Unterrichts im 10. Hauptschuljahr durch entsprechende Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte sowie materielle Ausstattung

Antr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/1425

*Lehrerversorgung an den Schulen in Mannheim*

Lehrerversorgung an den verschiedenen Schularten, insbes bei Grund- und Hauptschulen in sozialen Brennpunkten bzw in Stadtteilen mit hohem Ausländeranteil; Situation im Bereich des Stütz- und Förderunterrichts

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/1635

*Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Ausbildung der GHS-Lehrer, Vorbereitung auf die Werkrealschule und Stärkung der Hauptschule, insbes im Vorbereitungsdienst an den Seminaren für schulpraktische Ausbildung, Vorschläge der Lehrerbildungskommission, Erhaltung der praxisorientierten Ausbildung der PH, Gewinnung von mehr Ausbildungslehrern u.a.

GrAnfr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/2472

*Lehrerzuweisung an Grund- und Hauptschulen mit überdurchschnittlichem Aussiedleranteil*

Anteil der Aussiedlerkinder in der Grund- und Hauptschule Ertingen; Erfahrungen mit einem hohen Aussiedleranteil für Kin-

der und Lehrer; Berücksichtigung der Problematik bei der Lehrerzuweisung

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 08.10.1993 und Antw MKS Drs 11/2689

*Leitlinien zur Weiterentwicklung des Schulwesens in BW*

Ausgangslage und Perspektiven der Grund- und Hauptschulen bei steigenden Schülerzahlen, gleichbleibenden Lehrerdeputaten und pädagogischen Anforderungen; Erhaltung des (sprachlichen) Förderunterrichts für Schüler nichtdeutscher Herkunft; Durchführung bzw Kompensation der Lehrerarbeitszeitverkürzung

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/2759

*Situation der Staatlichen Seminare für schulpraktische Ausbildung (Grund- und Hauptschulen)*

Umsetzung der Vorschläge o.g. Träger der Vorbereitungsdienste zur Bewältigung künftiger Referendarzahlen; Schaffung der personellen, sächlichen und räumlichen Voraussetzungen; Stand der Diskussion um die Zukunft der Lehrerausbildung

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/2876

*Entlastung der Lehrerinnen und Lehrer an Hauptschulen*

Sonderbelastungen durch soziale und pädagogische Probleme, Einführung des Fachs Ethik sowie des 10. Schuljahres; Maßnahmen zur Gleichstellung des Deputats und der Besoldung von Haupt- und Realschullehrern; Neukonzeption der Ausbildung für Lehrkräfte an der Sekundarstufe I von Hauptschule, Realschule und Gymnasium

Antr GRÜNE 13.01.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3234  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 16.12.1994 Drs 11/5182  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Lehrereinstellung zum Schuljahr 1994/95 im Bereich der Grund- und Hauptschulen*

Zahl der Bewerbungen sowie der tatsächlich erfolgten, im Nachrückverfahren sowie aufgrund der Vorgriffsregelung für die verbesserte Alters- und Familienteilzeit noch zu erwartenden Einstellungen/Stellenbesetzungen

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 22.06.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4187  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Verbesserung des Verfahrens zur Einstellung von Lehramtsbewerbern an den Grund- und Hauptschulen*

Verbesserung der Information über das Verfahren, der Leistungsgerechtigkeit bei der Auswahl, des zum Ausgleich regionaler Bewertungsunterschiede zwischen den Seminaren angewandten Bonus/Malus-Systems sowie der Berücksichtigung des fächerspezifischen Bedarfs der einzelnen Schulen; Verringerung der Zahl vorgesehener Neueinstellungen in einzelnen Schulamtsbezirken, Stellenbesetzung mit Realschul- und Gymnasial-Junglehrern?

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 14.07.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4363  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Wahl des Stufenschwerpunkts bei der Grund- und Hauptschullehrerausbildung*

Mißverhältnis zwischen o.g. Wahl und dem tatsächlichen Bedarf an den Schulen? Beabsichtigung einer stufenschwerpunktbezogenen Lehrereinstellung seitens des Ministeriums? Rechtliche Zulässigkeit bzw Information der Studenten, der PH sowie der Seminare für die schulpraktische Ausbildung

KlAnfr Norbert Zeller SPD 19.07.1994 und Antw MKS Drs 11/4377

*Einstellung von Gymnasiallehrern im GHS-Bereich*

Zahl und Kriterien der Auswahl von Gymnasiallehrern, denen o.g. Unterrichtsangebot unterbreitet wurde; Fälle im Oberschulamtsbezirk Freiburg; Einstellungschancen von Altbewerbern im Gymnasialbereich in den nächsten Jahren

KlAnfr  
s. *Gymnasiallehrer*  
Drs 11/4554

*Stütz- und Fördermaßnahmen - Unterrichtsangebote außerhalb des Grundbereichs - Kooperation*

Entwicklung verfügbarer Lehrerstunden an den verschiedenen Schularten seit 1989, insbes für Schüler mit Lernverzögerungen, Teilleistungsstörungen, Aussiedler, Ausländer u.a.; notwendige und vorhandene Angebote i.S.d. Profilbildung der jeweiligen Schularten, insbes im Ergänzungsbereich und an Hauptschulen mit besonderen pädagogischen Aufgaben (Brennpunktschulen); Entwicklung der Kooperation zwischen GHS und Sonderschulen, Umsetzung der Empfehlungen der KMK zur sonderpädagogischen Förderung, Entwicklung des ambulanten Sprachheilunterrichts seit 1986

Antr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/5163

*Schulsport in BW*

Sportunterricht an Grundschulen, künftige Ausbildung der Grundschullehrer im Fach Sport, Handreichungen für Bewegungserziehung; Bedarf an Sportlehrern, Anpassung der Ausbildung an den Universitäten an die heutigen Anforderungen

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/5193

*Zulassungsbeschränkungen im (schulpraktischen) Vorbereitungsdienst für Studierende des Lehramts an Grund- und Hauptschulen*

Gründe der Aufnahme o.g. Studenten in die VO über die Zulassung zu den Vorbereitungsdiensten für die Lehrämter; Entwicklung der Zahlen von Studierenden, von Bewerbern zum Vorbereitungsdienst sowie der dafür vorhandenen Stellen an den Schulen seit 1984/85; bedarfsorientierte Anpassung der Stellenzahl

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/5980

*Lehrerversorgung im Rems-Murr-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Rems-Murr-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6266

*Deputatzuweisung für Mannheimer Schulen - Schuljahr 1995/96; Zusatzdeputate für die Hauptschulen*

Zuweisung der vom Schulamts Mannheim angeforderten bzw zustehenden Deputate für den Bereich der Haupt- und Grundschulen? Lehrerversorgung in Mannheim in den einzelnen Schularten im Vergleich zum Vorjahr; Erteilung von Ergänzungsunterricht an den GHS über den Pflichtbereich hinaus?

KlAnfr Max Nagel SPD 28.07.1995 und Antw MKS Drs 11/6299

*Lehrerversorgung im Main-Tauber-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Main-Tauber-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6520

*Hauptschule mit Werkrealschule „7+3“*

Klassenteiler an o.g. Schulen, Klassenbildung nach Jahrgangsstufen? Einrichtung eines zehnten Schuljahres an jeder Hauptschule? Angleichung der Besoldung der Lehrkräfte an die der Realschullehrer?

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/7103

*Neue Prüfungsordnung für Grund- und Hauptschullehrer/Änderungen im Bereich „Ausländerpädagogik“*

Integration der Interkulturellen Erziehung in andere Fachbereiche? Substantielle Änd der neuen PrüfungsO und Auswirkungen auf die PH, Entscheidungsgremium für die Erarbeitung des Entwurfs, Zeitvorgaben für Anhörung und Inkrafttreten

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 13.02.1996 und Antw MKS Drs 11/7136

*Qualifizierungsprogramm für Hauptschullehrer*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2250

**Grundbuch***s.a. Grundstücksverkehr**Abgabe von Suchverzeichnissen aus dem ALB an die Grundbuchämter*

Gründe für die Einstellung der o.g. Abgabe, Berücksichtigung der sachlichen Gesichtspunkte bei der Arbeit der Notariate/Grundbuchämter vor Ort

KlAnfr  
s. *Immobilien*  
Drs 11/1250

*Auflagen für Hausbesitzer beim Versicherungsverwechsel von der Gebäudeversicherung Württemberg zu freien Versicherungsgesellschaften*

Verlangung eines Grundbuchauszugs unter Vorgabe eines nicht einhaltbaren Termins, Gründe für die Preissteigerung einer Seite unbeglaubigter Grundbuchabschrift von DM 0,50 auf DM 20,-

KlAnfr  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/4974

**Grundbuchamt***s.a. Notar**Ges zur Änd des LJustizkostenGes*

Regelung der Entschädigung an die Kommunen für die Unterbringung der Grundbuchämter und Notariate durch RechtsVO der LReg, Vereinfachung des Verfahrens zur Anpassung der Entschädigungsbeträge; Einfügung einer Gebührenregelung für die Bestellung und Beeidigung von Verhandlungsdolmetschern und Urkundenübersetzern in das Gebührenverzeichnis des LJKG

GesEntw

*s. Justizkosten*

Drs 11/786

*Abgabe von Suchverzeichnissen aus dem ALB an die Grundbuchämter*

Gründe für die Einstellung der o.g. Abgabe, Berücksichtigung der sachlichen Gesichtspunkte bei der Arbeit der Notariate/Grundbuchämter vor Ort

KlAnfr

*s. Immobilien*

Drs 11/1250

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 05**Beschaffung eines Kartei-EDV-Programms für Notariate und Grundbuchämter**s. Datenverarbeitung*

Drs 11/1205

*Notariat und Grundbuchamt Mannheim*

Ausstattung mit Personal und Technik; Verbesserungsmaßnahmen zur Verkürzung der langen Bearbeitungszeiten

KlAnfr

*s. Notar*

Drs 11/1601

*Wegfall des Gebäudeversicherungsmonopols*

Kündigung von Versicherungsverträgen für Gebäude mit Hypotheken nur mit Zustimmung der Hypothekenbank und Vorlage eines beglaubigten Grundbuchauszugs: Änd dieses Verfahrens, das bei den Grundbuchämtern zu (weiterer) Überlastung führt und die Ausübung des Kündigungsrechts behindert

KlAnfr

*s. Gebäudeversicherung*

Drs 11/1925

*Besetzung Grundbuchamt Gemeinde Notzingen*

Halbierung der Personalkapazität seit 01.05.1995; Wiederherstellung der früheren Betreuungsqualität

KlAnfr Ulrich Deuschle REP 12.05.1995 und Antw JuM Drs 11/5916

**Grunderwerb***s. Grundstücksverkehr***Grunderwerbsteuer***BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634**Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Verbesserung der Arbeitsweise der Grunderwerbsteuerstellen und Abbau der Rückstände

BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3470

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3498

Mittlg LReg 24.01.1995 Drs 11/5323

*Grunderwerbsteueraufkommen*

Monatliche Entwicklung im letzten bzw ersten Quartal 1994/95 landesweit sowie in den LKreisen Reutlingen und Tübingen, Vergleich mit den Vorjahresmonaten sowie den Ansätzen im Hpl; Schlußfolgerungen

Antr Dietmar Schöning u.a. FDP/DVP 28.03.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/5714

**Grundfreibetrag gemäß Einkommensteuergesetz***s. Steuerfreibetrag***Grundgesetz***s.a. Grundgesetz, Unterrichtung des Ltg über beabsichtigte GG-Änd**s.a. Grundrecht**s.a. Landesverfassung**Zusammenlegung von Wahlterminen - durch Änd des GG*

Zusammenlegung der Landtagswahlen in ausgewogene Gruppen - bezogen auf die Stimmenzahl der Länder im BRat; Wahl des BTags in einem Jahr ohne Landtagswahlen; Verlängerung der Wahlperioden auf fünf Jahre

Antr

*s. Wahl*

Drs 11/32

*Bundesratsinitiative Asyl*

Weiterverfolgung des GesEntw zur Ergänzung des GG? Verzicht auf die Erstellung eines Katalogs von Nichtverfolgerstaaten?

MdlAnfr

*s. Asyl*

Drs 11/48

*Tierschutz als Verfassungsauftrag*

Verankerung des Tierschutzes im GG

KlAnfr

*s. Tierschutz*

Drs 11/252

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesEntw der BReg auf BRats-Drs 501/92*

Berücksichtigung der Länderinteressen bei der innerstaatlichen Willensbildung und bei Wahrnehmung der Außenvertretung durch den Bund

BeschlEmpf und Bericht StändA 17.09.1992 Drs 11/489

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 330 (abgesetzt)

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 426

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: „Bioethik“ und GG*

Darlegung der Ziele und Argumentationen von „angewandter Ethik“; Übereinstimmung mit den verfassungsrechtlichen Erziehungszielen in der Schule, Berücksichtigung der Thematik bei der Aus- und Fortbildung der Lehrer

Mittlg

*s. Ethik*

Drs 11/666

*Erklärung des Ltg von BW zur Grundgesetzreform*

Rückübertragung von Gesetzgebungskompetenzen auf die Länder

Mittlg  
s. Landtag von Baden-Württemberg  
Drs 11/686

*Verfassungskommission*

Position zu dem zu Art 3 Abs 2 GG eingebrachten Vorschlag, „Männer und Frauen sind gleichberechtigt“ zu ersetzen durch den Satz „Frauen und Männer sind gleichberechtigt“

MdlAnfr  
s. Gleichberechtigung von Mann und Frau  
Drs 11/803

*Verankerung des Umweltschutzes als Staatsziel im Grundgesetz*

Antr  
s. Umweltschutz  
Drs 11/1515

*Verankerung des Umweltschutzes als Staatsziel im GG*

Initiative der aus BW entsandten Mitglieder der Gemeinsamen Verfassungskommission

Antr  
s. Umweltschutz  
Drs 11/1564

*Aufnahme des Staatszieles „Umweltschutz“ in die Verfassung*

Aktuelle Debatte  
s. Umweltschutz  
PIPr 11/21 S. 1516

*Schreiben des BVerfG vom 09.06.1993, Az: 2 BvE 6/93 -*

*Klage eines MdB wegen Art 45 GG (Ausschuß für Angelegenheiten der Europäischen Union)*

s. Europäische Union  
PIPr 11/30 S. 2321

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesAntr des Landes RPF zur Änd der Art 3, 20 a, 20 b, 28, 29, 72, 74, 75, 76, 77, 80, 87, 93, 118 a und 125 a GG*

Mittlg  
s. Grundgesetz, Unterrichtung des Ltg über beabsichtigte GG-Änd  
Drs 11/3350

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesAntr des SL: Entw eines Ges zur Änd des GG (Art 33) - BRats-Drs 937/93 -*

Mittlg  
s. Grundgesetz, Unterrichtung des Ltg über beabsichtigte GG-Änd  
Drs 11/3351

*Tierschutz in BW*

Verankerung des Tierschutzes im GG

GrAnfr  
s. Tierschutz  
Drs 11/3502

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesEntw der Fraktionen der CDU/CSU, SPD und FDP zur Änd des GG (Art 3, 20 a, 20 b, 28, 29, 72, 74, 75, 76, 77, 80, 87, 93, 118 a und 125 a)*

Mittlg  
s. Grundgesetz, Unterrichtung des Ltg über beabsichtigte GG-Änd  
Drs 11/3523

*Wohnungsbaupolitik*

Wohnungspolitik als Teil der Sozialpolitik; Beurteilung der Aufnahme eines einklagbaren Grundrechts auf Wohnen ins GG

GrAnfr  
s. Wohnungsbau  
Drs 11/3607

*Verbesserung des Verbraucherschutzes aufgrund der Erfahrungen des „Babykostskandals“*

Konsequenzen aus dem o.g. Vorgang; Veröffentlichung der Ergebnisse der Olivenöluntersuchungen ohne Nennung der Hersteller und Vertreiber; Initiative des UM zur Verankerung des Verbraucherschutzes als Staatsziel im GG?

Antr  
s. Verbraucherschutz  
Drs 11/3884

*Gesetzliche Regelungen zum Verbot der Benachteiligung von Behinderten*

Aufnahme eines Benachteiligungsverbots in das GG und in die LV; Schaffung eines Antidiskriminierungsges

Antr  
s. Behinderter  
Drs 11/4110

*Haltung des Landes BW zu beabsichtigten Grundgesetzänderungen*

Ablehnende Haltung im BRat bzw im VermittlungsA im Falle der Abweichung von den Empfehlungen der Verfassungskommission hinsichtlich der Artikel 72 ff (Verteilung der Gesetzgebungskompetenzen zwischen Bund und Ländern)

DringlAntr GRÜNE 28.06.1994 Drs 11/4216  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3919

*Änd des GG*

Ablehnende Haltung im BRat bzw im VermittlungsA im Falle der Abweichung von den Empfehlungen der Verfassungskommission zur Verteilung der Gesetzgebungszuständigkeiten zwischen Bund und Ländern; Bekräftigung des Beschlusses (Drs 11/3565) zur Stärkung der Stellung der Ltg im Verfassungsgefüge

Antr CDU, SPD, GRÜNE und FDP/DVP 06.07.1994 Drs 11/4287  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3919

*Projekttag an Schulen anlässlich des 23.05.1995*

Anregungen bzw Handreichungen für Projekttag anlässlich des Verfassungstages

Antr  
s. Schulveranstaltung  
Drs 11/5376

*Politik für behinderte Menschen*

Umsetzung des Verfassungsauftrags in allen Lebens- bzw Politikbereichen wie Wohnungs-, Verkehrswegebau, öffentliche Ge-

bäude und Verkehrsmittel

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6066

*Behinderte*

Konsequenzen nach der Aufnahme eines Benachteiligungsverbots in das GG

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

*Integration von Kindern mit Behinderungen*

Änd des SchulGes (Einräumung einer Wahlfreiheit der Eltern bez des Schulbesuchs der Kinder) aufgrund der Änd des GG und der LV

GrAnfr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/6258

*Unterbindung der mißbräuchlichen Inanspruchnahme des Asylrechts; Ergänzung des GG*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 51  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 70 71 81 84 91 92 113 114

*Änd des Art 23: Mitwirkung der Länder bei der Übertragung von Hoheitsrechten an die EG; Konflikte zwischen EG-Recht und GG*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 135 137 145 ff

*Aufnahme des Staatsziels Umweltschutz in das GG*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1182 1198 1199 1219 1220  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1425 ff  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4032 ff

*Verbesserte Verankerung von Frauenrechten im GG*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1799 ff

*Reform des öffentlichen Dienstes durch Änd des GG*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4120 4121 4125 ff  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5377 5379 ff

## **Grundgesetz, Unterrichtung des Ltg über beabsichtigte GG-Änd**

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesEntw der BReg auf BRats-Drs 501/92*

Berücksichtigung der Länderinteressen bei der innerstaatlichen Willensbildung und bei Wahrnehmung der Außenvertretung durch den Bund

s. *Grundgesetz*  
Drs 11/489

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesAntr des Landes RPF zur Änd der Art 3, 20 a, 20 b, 28, 29, 72, 74, 75, 76, 77, 80, 87, 93, 118 a und 125 a GG*

Mittlg LReg 23.12.1993 Drs 11/3350  
BeschlEmpf und Bericht StändA 24.03.1994 Drs 11/3565  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516  
Mittlg LReg 09.11.1994 Drs 11/4999

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesAntr des SL: Entw eines Ges zur Änd des GG (Art 33) - BRats-Drs 937/93 -*

Mittlg LReg 21.01.1994 Drs 11/3351  
BeschlEmpf und Bericht StändA 24.03.1994 Drs 11/3565  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516  
Mittlg LReg 09.11.1994 Drs 11/4999

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesEntw der Fraktionen der CDU/CSU, SPD und FDP zur Änd des GG (Postreform II)*

Neuordnung des Postwesens und der Telekommunikation

Mittlg LReg 17.02.1994 Drs 11/3476  
BeschlEmpf und Bericht StändA 24.03.1994 Drs 11/3565  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516  
Mittlg LReg 09.11.1994 Drs 11/4999

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesEntw der Fraktionen der CDU/CSU, SPD und FDP zur Änd des GG (Art 3, 20 a, 20 b, 28, 29, 72, 74, 75, 76, 77, 80, 87, 93, 118 a und 125 a)*

Mittlg LReg 02.03.1994 Drs 11/3523  
BeschlEmpf und Bericht StändA 24.03.1994 Drs 11/3565  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516  
Mittlg LReg 09.11.1994 Drs 11/4999

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesEntw der BReg zur Änd des GG (Beteiligung der Gemeinden am Umsatzsteueraufkommen)*

Mittlg LReg 10.04.1995 Drs 11/5802  
BeschlEmpf und Bericht StändA 22.06.1995 Drs 11/6080  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: Entw eines Ges zur Änd von Art 106 GG (Sicherstellung der Verteilung der Lasten des Familienleistungsausgleichs zwischen Bund und Ländern)*

Mittlg LReg 31.08.1995 Drs 11/6480  
BeschlEmpf und Bericht StändA 05.10.1995 Drs 11/6563  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6312

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesEntw zur Änd der Art 13, 14 und 74 GG (Schaffung verfassungsrechtlicher Grundlagen für den Einsatz technischer Mittel zur Strafverfolgung in Wohnungen und zur Vermögenseinziehung)*

Mittlg LReg 31.10.1995 Drs 11/6674  
BeschlEmpf und Bericht StändA 16.11.1995 Drs 11/6739  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6797

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesEntw des Landes SH zur Änd des Art 33 des GG*

Aufhebung der Bindung des Rechts des öffentlichen Dienstes an die hergebrachten Grundsätze des Berufsbeamtentums

Mittlg LReg 31.05.1996 Drs 11/7204  
PIPr 12/7 17.07.1996 S. 256

## **Grundrecht**

s.a. *Grundgesetz*  
s.a. *Menschenrechte*  
s.a. *Persönlichkeitsschutz*  
s.a. *Rechtsstaat*



*BRatsinitiative der LReg zur Einschränkung von Grundrechten*  
Regelung des „Lauschangriffs“ sowie Umkehr der Beweislast bei Verdacht auf Geldwäsche iR einer Initiative zur Bekämpfung der organisierten Kriminalität, Kontrollmechanismen, Einsichtsrechte der Datenschutzbeauftragten, Einschätzung des Umfangs künftiger TÜ-Maßnahmen sowie des Einzugs von illegalen Geldern

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/6129

*Folgerungen aus dem „Kruzifix-Entscheid“ des BVerfG*  
Rückwirkungen auf die von ethisch-christlichen Grundwerten bestimmten Normen der LVfassung; Eintreten für den Erhalt der Kreuze oder Kruzifixe in Klassenzimmern, Gerichtssälen u.a. staatlichen Einrichtungen

Antr  
s. *Religion*  
Drs 11/6367

**Grundschule**

s.a. *Grundschulförderklasse*

*Auswirkungen der von der Kultusministerin angekündigten Sparmaßnahmen auf die Schulen im LKkreis Schwäbisch Hall*

Unterrichtsausfälle an allgemeinen und beruflichen Schulen, Streichung von Arbeitsgemeinschaften und Leistungskursen, Zunahme der Klassenstärken, Schließung kleiner Grundschulen, wie etwa in Sulzdorf-Tüngental?

KlAnfr  
s. *Schule*  
Drs 11/88

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Schuljahr 1992/93*

Darlegung der Zahlen, Zuweisungen für Versuche zum freiwilligen 10. Hauptschuljahr sowie für das „Erweiterte Bildungsangebot“, Bereitstellungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven, Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer; Bereitstellung der notwendigen Mittel, Öffnung bzw Weiterführung der Warteliste für sonstige Bewerber für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/126

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real-, Sonder- und Berufsschulen und Gymnasien im Schuljahr 1992/93 im LKkreis Schwäbisch Hall*

Darlegung der Zahlen; Zuweisungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven; Berücksichtigung der Betreuung der Kinder von Aussiedlern, Asylbewerbern und Flüchtlingen; Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/147

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Schuljahr 1992/93 im LKkreis Tübingen*

Darlegung der Zahlen; Zuweisungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven; Berücksichtigung

der Betreuung der Kinder von Aussiedlern, Asylbewerbern und Flüchtlingen; Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/151

*Grundschulförderklassen*

Umwandlung von Schulkindergärten bzw Neueinrichtung von Grundschulförderklassen; Klassengrößen, personelle Besetzung, pädagogische Ziele und Inhalte; zusätzliche Betreuung von Kindern durch Sonderpädagogen? Akzeptanz des Angebots von Nachmittagsunterricht durch Grundschullehrer im ländlichen Raum

Antr  
s. *Grundschulförderklasse*  
Drs 11/322

*Flächendeckender Ausbau von Betreuungs- und Tageseinrichtungen für Kinder*

Entwicklung der Kernzeitenbetreuung an Grundschulen

GrAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/386

*Ausländeranteil an der Grund- und Hauptschule Calw*

Ausländeranteil von über 70 %? Gefährdung des Lernerfolgs der Schüler, Absenkung des Klassenteilers

MdlAnfr  
s. *Schulklasse*  
Drs 11/467

*Kernzeiten in Grundschulen kleinerer Gemeinden*

Probleme mit der Erreichung der Mindestteilnehmerzahl; Ermöglichung der gewünschten Betreuungsgruppe durch Einzel-fallentscheidung

KlAnfr Günther H. Oettinger CDU 02.10.1992 und Antw MKS Drs 11/599

*Prüfung einer sechsjährigen Grundschule*

Detaillierte Berichterstattung über Grundlagen und Zielvorgaben des Prüfauftrags unter Einbeziehung aller Schulbeteiligten und Nutzung von Erfahrungen anderer BLänder; Erarbeitung einer Konzeption in Verbindung mit der Lehrplanfortschreibung und geplanten Studentafelkürzung sowie Einbeziehung nicht ausgelasteter Hauptschulen bzw Nachbarschaftsschulen, Reform der Lehrerausbildung und -kooperation, Berücksichtigung zunehmender pädagogischer Aufgaben

Antr GRÜNE 19.10.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/736  
PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2149  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 05.07.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Künftige Lehrerversorgung an den Grund-, Haupt- und Real-schulen*

Entwicklung der Zahlen angehender bzw benötigter Lehrer an den o.g. Schulen seit 1985 - differenziert nach Hochschulstandorten, Stufenschwerpunkten, Studiensemestern und -fächern; Entwicklung der Anwärterzahlen im Vorbereitungsdienst an den Staatlichen Seminaren

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/974

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Nutzung der Deputate an Grund- und Hauptschulen*

Entwicklung der Zahl von Schülern und Lehrern an den einzelnen Schularten

Mittlg  
s. *Lehrer*  
Drs 11/1120

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*

*Zusätzliche Stellen für Stütz- und Förderkurse ausländischer Kinder, insbes für Kinder von Asylbewerbern an Grund- und Hauptschulen*

s. *Förderunterricht*  
Drs 11/1204

*Schulentwicklungsplanung im LKrs Emmendingen*

Beurteilung verschiedener Planungsgutachten; Schließung wohnortnaher Grund- und Hauptschulen? Anpassung der Schulentwicklungsplanung an die Daten der neuesten demographischen Entwicklung

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/1221

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Vorbereitung der Schulen auf ein Europa ohne Grenzen, Stellenwert des Fremdsprachenunterrichts in der Grundschule

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

*Unterrichtsausfälle an Schulen*

Umfang und Gründe der jährlichen Ausfälle an den Grund-, Haupt-, Realschulen und Gymnasien des LKreises Biberach

MdlAnfr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/1374

*Sportförderung von körperlich schwächeren und weniger gewandten Kindern*

Haltungs-, Herz-/Kreislauf- und Übergewichtsprobleme von jungen Schülern; Umfang der gezielten Förderung; Erteilung des notwendigen Sportförderunterrichts an den Grundschulen? Gewährleistung eines entsprechenden Bewegungsangebots iRd Modells „Kooperation Schule-Verein“

Antr  
s. *Sport*  
Drs 11/1382

*Baumaßnahmen an Schulen in Ubstadt-Weiher*

Beurteilung der Notwendigkeit von Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen an der GHS Ubstadt, an der Grundschule Weiher und an der Realschule Ubstadt aufgrund ständig gestiegener Schülerzahlen; Höhe und Zeitperspektive der Förderung dieser Maßnahmen aus Landesmitteln

KlAnfr  
s. *Schulgebäude*  
Drs 11/1479

*Schulärztliche Untersuchung der Viertklässler an Grundschulen*  
Stellenwert und Effizienz der Untersuchungen; Übertragung dieser Vorsorgemaßnahme auf andere Institutionen?

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*

Drs 11/1598

*Lehrerversorgung an den Schulen in Mannheim*

Lehrerversorgung an den verschiedenen Schularten, insbes bei Grund- und Hauptschulen in sozialen Brennpunkten bzw in Stadtteilen mit hohem Ausländeranteil; Situation im Bereich des Stütz- und Förderunterrichts

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/1635

*Hort an der Schule*

Anzahl, Gruppengrößen, Personal-, Raum- und Zuschußbedarf, Förderkriterien, Gebühren und Zukunftsperspektiven der Horte und Kernzeitenbetreuung; Bezuschussung bereits bestehender herkömmlicher Horte in gleicher Höhe? Gründe für die Verweigerung der Kostenübernahme für ermäßigte Hortgebühren iRd Jugendhilfe durch die LKreise

Antr  
s. *Kindertagesstätte*  
Drs 11/1694

*Programm „Lerne die Sprache des Nachbarn“*

Akzeptanz und Ziele des Programms an Grundschulen, Auswirkungen in bezug auf die weitere Teilnahme am Französischunterricht an Hauptschulen und weiterführenden Schulen

Antr  
s. *Fremdsprache*  
Drs 11/1788

*Schülerbeurteilung in Grund- und Sonderschulen*

Zeitaufwand/Nutzen-Verhältnis von Schulberichten an Grundschulen; Ersetzung des ersten Schulberichts des zweiten Schuljahres durch eine andere Form der Rückmeldung an die Eltern, z.B. durch ein verpflichtendes Lehrer-Eltern-Gespräch?

Antr  
s. *Schülerbeurteilung*  
Drs 11/1832

*Schließung der staatlich anerkannten Grund- und Hauptschule für junge Aussiedler im Jugenddorf Schloß Kaltenstein*

Schüler/Lehrerzahlen, Unterrichtsziele, -methoden und -erfolge der o.g. Förderschule des Christlichen Jugenddorfwerks Deutschland u.a. vergleichbarer Einrichtungen; Bedeutung der Schule für eine der Verfassung entsprechenden Erziehung und Ausbildung nach unterschiedlichen Begabungen; Abwendung der Schließung

Antr  
s. *Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands*  
Drs 11/1851

*Leitlinien zur Weiterentwicklung des Schulwesens in BW*

Erarbeitung einer Konzeption von Primarstufe, Sekundarstufen und beruflichen Schulen; Einbeziehung der sechsjährigen Grundschule, zweigliedriger, kooperativer Schulsysteme und von Integrationsmodellen mit behinderten Kindern in die Überlegungen sowie der Schulträger, Gewerkschaften und Verbände in die Diskussion; Perspektiven im Hinblick auf die notwendige Lehrerversorgung

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1908

*Grund- und Hauptschulen im LKreis Schwäbisch Hall*

Entwicklung der Zahl von GHS, der Schüler- und Lehrerzahlen sowie der Raumausstattung in den letzten zehn Jahren; Prognose bis zum Jahr 2003; Flächenbedarf für einzelne Funktionsräume, wie z.B. Computerraum, Elternsprechzimmer und Rektorat

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/1934

*Französisch als Fremdsprache*

Französischunterricht an den Grundschulen im Grenzgebiet zu Frankreich iRd Programms „Lerne die Sprache des Nachbarn“; Entwicklung des Angebots an Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien; Förderung des Französischunterrichts am Oberrhein

KlAnfr  
s. *Fremdsprache*  
Drs 11/2032

*Krankheitsfrüherkennungsmaßnahmen bei 10-jährigen*

Schulärztliche Untersuchung bei 10-11-jährigen, Erkennung von Impflücken sowie dissozialer Störungen im Hinblick auf zunehmende Gewalttätigkeit und Suchtverhalten u.a.; Chancen für die Einführung einer U10

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/2095

*Das Fach Ethik an den Schulen*

Entwicklung der Teilnehmerzahlen und Unterrichtsdeputate, Qualifizierung der Lehrer, Studienangebot an PH und Universitäten, Berücksichtigung an den Staatlichen Seminaren, Vergleich mit BAY; Prüfung einer fächerübergreifenden Vermittlung von Inhalten des Ethikunterrichts, Erteilung von Ethikunterricht bereits ab der Grundschule oder ab der 8. Hauptschulklasse?

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/2186

*Schüler mit Lese- und Rechtschreibschwächen*

Zahlenentwicklung und entsprechender Förderunterricht an den Grundschulen; Durchführung der frühzeitigen Diagnose und Förderung im ersten Grundschuljahr, hinreichende methodisch-didaktische Qualifikation der für die Förderung eingesetzten Lehrkräfte, Zuweisung der erforderlichen Lehrerwochenstunden

Antr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/2220

*Situation von Kindern mit Lese-Rechtschreibschwäche an den Schulen BW*

Verbreitung bzw Feststellung der LRS an den Grundschulen; Maßnahmen, Gruppengrößen und Erfolge von Förderkursen

Antr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/2400

*Lehrplanfortschreibung; hier: Lernen in der „Einen Welt“/Globales Lernen als Bildungsziel*

Einführung des o.g. Bildungsprinzips iRd zweiten Phase der Lehrplanfortschreibung für alle Schularten, Berücksichtigung von externen Materialien und Erfahrungen, entsprechende Lehreraus- und -fortbildung; fächerübergreifende Behandlung

der Themen „Frieden“ und „Nord-Süd-Konflikt“ an der Grundschule

Antr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/2604

*Lehrplanfortschreibung; hier: Interkulturelle Erziehung*

Aufnahme der Interkulturellen Erziehung als durchgängiges Erziehungs- und Bildungsziel für alle Schularten; stärkere Gewichtung der ausländischen Schüler, der Herkunftsländer, Fluchtursachen, Kulturen, Religionen, Sprachen u.a.; frühzeitige Behandlung des Themas Ausländer/Rechtsradikalismus; Verzicht auf das Fach evangelische Religion als Leitfach für den fächerübergreifenden Unterricht zugunsten des Erweiterten Bildungsangebots an der Grund- und Hauptschule; entsprechende Gestaltung der Lehreraus- und -fortbildung

Antr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/2605

*Lehrerzuweisung an Grund- und Hauptschulen mit überdurchschnittlichem Aussiedleranteil*

Anteil der Aussiedlerkinder in der Grund- und Hauptschule Ertingen; Erfahrungen mit einem hohen Aussiedleranteil für Kinder und Lehrer; Berücksichtigung der Problematik bei der Lehrerzuweisung

KlAnfr  
s. *Grund- und Hauptschullehrer*  
Drs 11/2689

*Gesundheitliche Betreuung in den Klassen 4 der Grundschule*

Durchführung von Seh- und Hörtests sowie der erforderlichen Impfungen (solange die Vorsorgeuntersuchung U 10 nicht generell eingeführt ist)

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/2696

*Leitlinien zur Weiterentwicklung des Schulwesens in BW*

Vorgaben, Beteiligte (vor Ort), Bedeutung und Perspektiven der Leitlinien für alle Schularten, insbes für die Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung; Ausgangslage und Zukunft der Grund- und Hauptschulen vor dem Hintergrund steigender Schülerzahlen, insbes auch Nichtdeutscher, gleichbleibender Lehrerdeputate, pädagogischer Forderungen, Zunahme sozialer Brennpunkte u.ä.: Zurückstellungsquote in Grundschulförderklassen, Verlängerung der Schulpflicht, Erfahrungen in den Partnerregionen, 10. Hauptschuljahr, Werkrealschule, sechsjährige Grundschule, Ganztagsbetrieb, Schulsozialarbeit, Schulkoooperationen, Arbeitszeitverkürzung der Lehrer; Prüfung der Frage eines zweigliedrigen Schulwesens

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/2759

*Schulentwicklungsplanung*

Detaillierte Bestandsaufnahme zum Schulwesen in BW: Schulen, Schüler, Träger, Gebäude/Räume, Einzugsbereiche, Kooperationen, Betreuungszeiten usw; Überwindung sozialer und regionaler Disparitäten iRd - ggf durch eine externe Einrichtung zu erarbeitenden - Schulentwicklungsplanung; Prüfung der sechsjährigen Grundschule durch Einrichtung von Modellversuchen; Perspektiven der Hauptschule über das zehnte Schuljahr hinaus, Bündelung von Hauptschulen mit anderen Schularten, Er-

haltung von schließungsbedrohten Standorten durch Zusammenarbeit mit Realschulen, Erfahrungen aus anderen BLändern

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/2875

#### *Vergleich der Schulsysteme BW und der Lombardei*

Einsetzung einer Arbeitsgruppe zur Vergleichsuntersuchung mit dem Gesamtschulsystem der Lombardei, bildungspolitische und pädagogische Auswirkungen der unterschiedlichen Länge des Primarbereiches

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/3262

#### *„Kinesiologie“*

Angebot von Kursen für „Gehirngymnastik mit Kindern“ bzw zur „Aufhebung von Lernblockaden“ durch die Grundschulleiterin der Herrenberger Pfalzgraf-Rudolf-Schule: Genehmigung dieser gewerblichen Nebentätigkeit von der Schulbehörde? Bewertung der pädagogischen und wissenschaftlichen Qualität solcher Kurse sowie der betriebenen Werbung und Fortbildung von Lehrerkollegen; Beurteilung von Form und Inhalt eines Elternbriefs der Schulleiterin als Gegenreaktion auf Kritik seitens der Elternschaft

KlAnfr  
s. *Pädagogik*  
Drs 11/3312

#### *Ganztages-Grundschule in Karlsruhe*

Kriterien und Standorte der Einrichtung von Ganztages-Grundschulen; Zustimmung zum erneut gestellten Antrag der Stadt Karlsruhe

Antr  
s. *Ganztages-Grundschule*  
Drs 11/3456

#### *Förderangebote für vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder im LKreiss Karlsruhe*

Bezuschussung einer weiteren Grundschulförderklasse, Berücksichtigung der o.g. Raumschaft beim Ausbau der „Förderangebote an ausgewählten Grundschulen“; Zustimmung zu Anträgen für die Einrichtung von Grundschulförderklassen beim Ausbau der „Förderangebote im ländlichen Raum“

KlAnfr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/3481

#### *Ambulante Frühbetreuung*

Verfügbare Deputatsstunden und Kurse getrennt nach Behinderungsarten und Schulamtsbezirken; Auswirkungen der Arbeitszeitverkürzung der Sonderschul- und Fachlehrer; Wartezeiten für Beratung und Beginn spezieller sonderpädagogischer Maßnahmen; Bedarfsorientierung der Kurse zur sprachheilpädagogischen Versorgung sprachbehinderter Grundschul Kinder

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/3782

#### *Erziehung in der Schule*

Umsetzung des Primats der Erziehung an allen Schularten, entsprechende Aus- und Fortbildung der Lehrer, Definition des Begriffs „Erlebnispädagogik“, verstärkte Verwirklichung des Klassenlehrerprinzips in der Grundschule

Antr  
s. *Pädagogik*  
Drs 11/3783

#### *Unterrichtsausfall in der 2. Klasse der Grundschule Hohenwettersbach; Verhalten des Staatlichen Schulamtes Karlsruhe*

Unterrichtsausfall wegen Erkrankung eines Klassenlehrers, Handhabung des Einsatzes von Ersatzlehrkräften; Verweigerung einer Antwort der o.a. Schulbehörde auf das Begehren des Elternbeirats; verbesserte Steuerung der Abordnung von Krankheitsvertretungen im Schulamtsbezirk Karlsruhe

KlAnfr  
s. *Krankheitsvertretung*  
Drs 11/3834

#### *Sportpolitik in BW*

Stellenwert des Sports im Bereich der Gesundheitsprävention, insbes gegen vorhandene Haltungsschwächen im Kindesalter; Bilanz und Ausbau des Kooperationsmodells Schule-Verein/Verbände; Verstärkung des Sportunterrichts durch ausgebildete Sportlehrer an Grund- und Berufsschulen; Förderung des Vereinssportstättenbaus

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/3926

#### *Lehrereinstellung zum Schuljahr 1994/95 im Bereich der Grund- und Hauptschulen*

Zahl der Bewerbungen sowie der tatsächlich erfolgten, im Nachrückverfahren sowie aufgrund der Vorgriffsregelung für die verbesserte Alters- und Familienteilzeit noch zu erwartenden Einstellungen/Stellenbesetzungen

Antr  
s. *Grund- und Hauptschullehrer*  
Drs 11/4187

#### *Rückstellung vom Grundschulbesuch*

Antr  
s. *Schulanfänger*  
Drs 11/4272

#### *Schulentwicklungsplanung*

Fortführung o.g. Planung unter Einbeziehung der Realschulen, Gymnasien und beruflichen Schulen; Stand und Weiterentwicklung kooperativer Schulformen; Unterstützung der Schulträger durch die Schulverwaltung; Prüfung von zwei Modellen einer sechsjährigen Grundschule; Erhaltung kleiner Hauptschulen, Angebot von Alternativen

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/4311

#### *Verbesserung des Verfahrens zur Einstellung von Lehramtsbewerbern an den Grund- und Hauptschulen*

Verbesserung der Information über das Verfahren, der Leistungsgerechtigkeit bei der Auswahl, des zum Ausgleich regionaler Bewertungsunterschiede zwischen den Seminaren angewandten Bonus/Malus-Systems sowie der Berücksichtigung des fächerspezifischen Bedarfs der einzelnen Schulen; Verringerung der Zahl vorgesehener Neueinstellungen in einzelnen Schulamtsbezirken, Stellenbesetzung mit Realschul- und Gymnasial-Junglehrern?

Antr  
s. *Grund- und Hauptschullehrer*

Drs 11/4363

*Wahl des Stufenschwerpunkts bei der Grund- und Hauptschullehrerausbildung*

Mißverhältnis zwischen o.g. Wahl und dem tatsächlichen Bedarf an den Schulen? Beabsichtigung einer stufenschwerpunktbezogenen Lehrereinstellung seitens des Ministeriums? Rechtliche Zulässigkeit bzw Information der Studenten, der PH sowie der Seminare für die schulpraktische Ausbildung

KlAnfr

s. *Grund- und Hauptschullehrer*

Drs 11/4377

*Einrichtung einer Ganztagesgrundschule in Freiburg*

Empfehlungen der Enquetekommission „Kinder in BW“ bez der Einrichtung von Ganztagschulen; Art, Umfang und jeweilige Bescheidung der vorliegenden Anträge; Hinwirkung auf weitere Gespräche und Konsensfindung zwischen den Beteiligten im Falle der Freiburger Vigelius-Grundschule

Antr

s. *Ganztagschule*

Drs 11/4441

*Einstellung von Gymnasiallehrern im GHS-Bereich*

Zahl und Kriterien der Auswahl von Gymnasiallehrern, denen o.g. Unterrichtsangebot unterbreitet wurde; Fälle im Oberschulamtsbezirk Freiburg; Einstellungschancen von Altbewerbern im Gymnasialbereich in den nächsten Jahren

KlAnfr

s. *Gymnasiallehrer*

Drs 11/4554

*Neue Schulschriften*

Erfahrungen mit der Wahlfreiheit von Grundschulen zwischen drei unterschiedlichen Ausgangsschriften; Stärkung der Mitwirkungsrechte der am Schulleben Beteiligten in sinnvolleren Bereichen; Rückkehr zur Vorgabe einer einheitlichen Schrift; Beurteilung der Vorschläge für eine Rechtschreibreform

Antr

s. *Rechtschreibung*

Drs 11/4886

*Sachkostenzuschuß für nachträglich vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder*

Streichung des o.g. Sachkostenbeitrags sowie der Freihaltung einiger Plätze in Grundschulförderklassen für nachträglich zurückgestellte Kinder? Anstieg der Zahl von Rückstellungen vor dem Schuleintritt zur Vermeidung des Risikos einer nachträglichen Rückstellung (und Zurückverweisung in den Kindergarten)

KlAnfr

s. *Schulanfänger*

Drs 11/4889

*Neuerungen in der Bildungspolitik*

Wahlfreiheit von Grundschulen zwischen drei unterschiedlichen Ausgangsschriften; Abstimmung mit dem LEIternbeirat? Anwendung der Neuerung und Entscheidungsgremien an den einzelnen Schulen

KlAnfr

s. *Rechtschreibung*

Drs 11/4905

*Ganztageschule*

Vorhandene und beantragte Ganztagschulen, Anteil von Privatschulen, pädagogische Konzepte, Strukturierung des Tagesablaufs, Betreuungsangebote, Auswahl und Qualifikation des Betreuungspersonals, räumliche Bedingungen, Berücksichtigung der einzelnen Schularten bei künftigen Genehmigungen, Auswirkungen auf die Lehreraus- und -fortbildung, Änd des Schul-Ges? Erfahrungen mit der Kernzeitenbetreuung an Grundschulen und dem Hortmodell; Kosten und Kostenträger bei Ganztagsangeboten, Erhebung von Elternbeiträgen, Bezuschussung nach dem Schulhausbauprogramm?

GrAnfr

s. *Ganztageschule*

Drs 11/4981

*Förderung von französischen Sprachkenntnissen in Grundschulen*

Französischunterricht an Grundschulen, Akzeptanz des jeweiligen Angebots bei den Schülern

KlAnfr

s. *Fremdsprache*

Drs 11/5048

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Ausbau der Hortarbeit insbes im Grundschulbereich*

s. *Kindertagesstätte*

Drs 11/5216

*Stütz- und Fördermaßnahmen - Unterrichtsangebote außerhalb des Grundbereichs - Kooperation*

Entwicklung verfügbarer Lehrerstunden an den verschiedenen Schularten seit 1989, insbes für Schüler mit Lernverzögerungen, Teilleistungsstörungen, Aussiedler, Ausländer u.a.; notwendige und vorhandene Angebote i.S.d. Profilbildung der jeweiligen Schularten, insbes im Ergänzungsbereich und an Hauptschulen mit besonderen pädagogischen Aufgaben (Brennpunktschulen); Entwicklung der Kooperation zwischen GHS und Sonderschulen, Umsetzung der Empfehlungen der KMK zur sonderpädagogischen Förderung, Entwicklung des ambulanten Sprachheilunterrichts seit 1986

Antr

s. *Förderunterricht*

Drs 11/5163

*Schulsport in BW*

Sportunterricht an Grundschulen, Aus- und Fortbildungsstand der Lehrer, Hilfen für Bewegungserziehung, Nutzung von Schulsportplätzen und Schulhöfen in der außerunterrichtlichen Zeit

GrAnfr

s. *Sport*

Drs 11/5193

*Weiterführung des integrativen Schulversuchs an der Grundschule im Aischbach/Tübingen*

Glaubwürdigkeit von Schulversuchen sowie pädagogische Konsequenzen einer frühzeitigen Beendigung nach drei statt der vom Ministerrat beschlossenen vier Schuljahre(n); Mittelbereitstellung zur Weiterführung des Schulversuchs bis zum Ende des vierten Schuljahres

Antr

s. *Behindertes Kind*

Drs 11/5456

*Französisch im grenznahen nordbadischen Raum*

Angebot in Vorschulen, Grund-, Real-, Berufsschulen und Gymnasien, PH, allgemeinen Hochschulen, Volkshochschulen u.a. Fortbildungseinrichtungen beiderseits der Grenzen; Ausbau der Austauschprogramme für Lehrer, Schüler, Auszubildende und Berufstätige; Einrichtung eines deutsch-französischen Gymnasiums in Karlsruhe sowie eines FH-Studiengangs „Technischer Redakteur“ an der FH Karlsruhe

Antr

s. *Fremdsprache*

Drs 11/5680

*Schulhausbaufördermittel für Grund-, Haupt-, Realschulen und Gymnasien*

Auffüstung der einzelnen Neubau- und Sanierungsmaßnahmen in der laufenden WP, Fördermittelanteil des Landes und der jeweiligen Kommune, Problemlösungen in Knittlingen und Neuenbürg (Gymnasium)

KlAnfr

s. *Schulgebäude*

Drs 11/5881

*Einführung einer schulartübergreifenden Orientierungsstufe in Merzhausen*

Rücknahme der Ablehnung des (kostenneutralen) Schulmodells (Erweiterung der Grundschule auf sechs Jahre und Fortführung als Werkrealschule bzw als Aufbaugymnasium), Aufnahme von Gesprächen mit den Beteiligten vor Ort, Genehmigung als Schulversuch nach Art 22 SchulGes „Weiterentwicklung des Schulwesens“

Antr

s. *Schulversuch*

Drs 11/5982

*Versorgung vom Schulbesuch zurückgestellter Kinder*

Zahl der Zurückstellungen sowie Teilnahmen an einer Förderung iRd Kindergartens und in einer Grundschulförderklasse seit 1989; Antragstellung auf Einrichtung einer Grundschulförderklasse und jeweilige Entscheidung des MKS; Beurteilung von Erwägungen seitens des Ministeriums zur Erweiterung der Grundschule auf fünf Jahre durch eine Wiederholung der ersten Klasse; Entwicklung der Situation für noch nicht schulreife Kinder nach Einführung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz

Antr

s. *Schulanfänger*

Drs 11/6131

*Sprachförderunterricht an Grundschulen im LKreis Schwäbisch Hall*

Förderbedarf in den Anfängerklassen; Chancen einer Wieder-einführung der früher praktizierten Förderung in Kleinstgruppen bzw in Einzeltherapien an Grundschulen angesichts des Mangels an niedergelassenen Logopäden?

KlAnfr

s. *Sprachheilunterricht*

Drs 11/6164

*Lehrerversorgung im Rems-Murr-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Rems-Murr-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr

s. *Lehrer*

Drs 11/6266

*Lehrerversorgung im Main-Tauber-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Main-Tauber-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr

s. *Lehrer*

Drs 11/6520

*Ausbau der Kernzeitenbetreuung an den Grundschulen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 60

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 114 119

*Ausbau der Kernzeitenbetreuung an Grundschulen; Erweiterung der Grundschule auf sechs Jahre*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 531 549 552

*Prüfung einer sechsjährigen Grundschulzeit*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1233 1237 1240 ff

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3263 3265 ff

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4730

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5631 ff

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6750

*Festhalten an der vierjährigen Grundschule*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1765

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2685 2687

*Handlungsbedarf zur Einführung einer sechsjährigen Grundschule; Bewertung der neuen Lehrpläne für die Grundschule*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2252 ff

**Grundschulförderklasse***Grundschulförderklassen*

Umwandlung von Schulkindergärten bzw Neueinrichtung von Grundschulförderklassen; Klassengrößen, personelle Besetzung, pädagogische Ziele und Inhalte; zusätzliche Betreuung von Kindern durch Sonderpädagogen? Akzeptanz des Angebots von Nachmittagsunterricht durch Grundschullehrer im ländlichen Raum

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 21.08.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/322

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 04.11.1992 Drs 11/965

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

*Grundschulförderklasse für die Gemeinden Edingen-Neckarhausen, Ivesheim, Ladenburg und Heddeshaim*

Unterschiede in der Förderung zurückgestellter Kinder zwischen ländlichen und städtischen Gebieten; Einrichtung einer Grundschulförderklasse für die o.g. Gemeinden

KlAnfr Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 09.09.1992 und Antw MKS Drs 11/424

*Leitlinien zur Weiterentwicklung des Schulwesens in BW*

Zurückstellungsquote in Grundschulförderklassen, Ursachen des hohen Niveaus fehlender Schulreife

GrAnfr

s. *Bildungspolitik*

Drs 11/2759

*Förderangebote für vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder im LKreis Karlsruhe*

Bezuschussung einer weiteren Grundschulförderklasse, Berücksichtigung der o.g. Raumschaft beim Ausbau der „Förderangebote an ausgewählten Grundschulen“, Zustimmung zu Anträgen für die Einrichtung von Grundschulförderklassen beim Ausbau der „Förderangebote im ländlichen Raum“

KlAnfr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/3481

*Rückstellung vom Grundschulbesuch*

Umfang und Gründe der Rückstellungen; Aufnahme der zurückgestellten Kinder in Kindergärten und Grundschulförderklassen; Berücksichtigung der Zurückstellungen bei Planungen von Kinderbetreuungseinrichtungen

Antr  
s. *Schulanfänger*  
Drs 11/4272

*Sachkostenzuschuß für nachträglich vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder*

Streichung des o.g. Sachkostenbeitrags sowie der Freihaltung einiger Plätze in Grundschulförderklassen für nachträglich zurückgestellte Kinder? Anstieg der Zahl von Rückstellungen vor dem Schuleintritt zur Vermeidung des Risikos einer nachträglichen Rückstellung (und Zurückverweisung in den Kindergarten)

KlAnfr  
s. *Schulanfänger*  
Drs 11/4889

*Einrichtung einer Grundschulförderklasse in Lenningen-Unterlenningen*

Genehmigung zum Schuljahr 1995/96 und Bereitstellung der erforderlichen Planstellen

Antr Ulrich Deuschle u.a. REP 11.04.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5801  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 13.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Versorgung vom Schulbesuch zurückgestellter Kinder*

Zahl der Zurückstellungen sowie Teilnahmen an einer Förderung iRd Kindergarten und in einer Grundschulförderklasse seit 1989; Antragstellung auf Einrichtung einer Grundschulförderklasse und jeweilige Entscheidung des MKS; Beurteilung von Erwägungen seitens des Ministeriums zur Erweiterung der Grundschule auf fünf Jahre durch eine Wiederholung der ersten Klasse; Entwicklung der Situation für noch nicht schulreife Kinder nach Einführung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz

Antr  
s. *Schulanfänger*  
Drs 11/6131

**Grundsteuer***Wohnungsbaupolitik*

Entwicklung der Zahl von Baugenehmigungen und -fertigstellungen für Gebäude und Wohnungen seit 1980 sowie der regional differenzierten Preise für Bauland und Bauen; Bewertung der kommunalen Planungs- und Erschließungstätigkeit bei der Ausweisung von Bauland, Gründe und Auswirkungen der restriktiven Verfahrensweise, Einführung

einer „Strafgrundsteuer“ für unbebaute Grundstücke sowie einer privaten Erschließung

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

*Steuerpolitischer Reformbedarf nach dem Urteil des BVerfG zur Vermögen- und Grundsteuer*

Aktuelle Debatte  
s. *Steuerreform*  
PIPr 11/73 S. 6059

*Veränderung der Grundsteuer nach den Vorgaben des BVerfG*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2591 2592  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4357  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5594  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6059 ff

*Grundsteuererhöhungen zur Finanzierung der Feuerwehren*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4203 4207 4208  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5451 5459  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6889

**Grundstück**

s.a. *Bauleitplanung*  
s.a. *Bundeseigene Immobilien*  
s.a. *Erschließung von Bauland*  
s.a. *Grundbuch*  
s.a. *Grunderwerbsteuer*  
s.a. *Grundsteuer*  
s.a. *Grundstücksverkehr*  
s.a. *Grundstückswert*  
s.a. *Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*  
s.a. *Landeseigene Immobilien*  
s.a. *Landwirtschaftliche Betriebsfläche*  
s.a. *Nachbarrecht*  
s.a. *Zaun*

*Bebaubare Flächen des Landes in Tübingen*

Darlegung o.g. Grundstücke nach Lage, Größe und planungsrechtlichem Status; Erwägung einer Wohnbebauung?

KlAnfr  
s. *Landeseigene Immobilien*  
Drs 11/698

*Rückgabeverpflichtungen des Staates bei Aufgabe militärischer Nutzflächen*

Rückgabeverpflichtung bei Umwidmung der militärischen Nutzung an die früheren (enteigneten) Eigentümer, Zahl der Fälle in BW, Prüfung der Rechtsansprüche, Art der Rücküberweisungsverfahren, Konsequenzen für kommunale Überplanungen und deren Vollzug

Antr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/1224

*Sicherstellung des Boden- und Landschaftsschutzes bei der Flächennutzungsplanung*

Verbindlichkeit der Landschaftspläne, (rechtlicher) Schutz von Streuobstwiesen, Beachtung von Rechtsvorschriften, Vorgaben bzw. Hilfen des WM und IM, Ausschöpfung von Erweiterungen im Bestand vor Ausweisung neuer Wohnbauflächen, Anrechnung aller Flächenreserven bei der Ermittlung des Wohnflä-

chenbedarfs, Erstellung von Baulückenkatastern, Empfehlungen der unteren Naturschutzbehörden für den Schutz von Streuobstwiesen, Vorgabe einer gebietsstrukturabhängigen Mindestwohnungsdichte an die Regionalverbände, Schaffung von Rechtsnormen zur Verhinderung einer von Einzelobjekten ausgehenden Zersiedelung im Außenbereich

Antr  
s. *Landschaftsschutz*  
Drs 11/1322

*Flächennutzungsplan Herrenberg-Deckenpfronn-Nufringen*  
Nicht-Anrechnung bebauungsfähiger Lücken im Innerortsbereich auf den künftigen Wohnbauflächenbedarf

KlAnfr  
s. *Bauleitplanung*  
Drs 11/1471

*Wohnungsbauförderung des Landes*  
Anwendung des Instrumentariums der Ausweisung von städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen durch die Kommunen, Umfang der dabei erzielten Wertabschöpfung

Antr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/2066

*Mauergrundstücke*  
Hinwirkung auf Rückgabe bzw Entschädigung der von der ehemaligen DDR erfolgten Enteignungen von Grundstücken auf dem Mauerstreifen

Antr REP 01.07.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/2166  
BeschlEmpf und Bericht StändA 11.11.1993 Drs 11/2948  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Verkauf von bahneigenem Gelände an Nutzer*  
Hinwirkung auf ein Verkaufsangebot von vermieteten und verpachteten Grundstücken an die Nutzer

Antr  
s. *Bundesbahn*  
Drs 11/2353

*Auswirkungen des Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes für die Errichtung von Abfallbehandlungsanlagen*  
Materielle Verfahrensänderungen für Planungen auf Grundstücken, die enteignet werden müssen, während bzw vor Einleitung eines Planfeststellungsverfahrens; Zeitrahmen bei Ausschöpfung aller Rechtsmittel; Voraussetzungen zur Durchsetzung einer Enteignung

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/2366

*Landeseigene Flächen in Großstädten und Ballungsgebieten*  
Lage, Größe, Bebauungsreife und Wert o.g. Grundstücke; Darlegung der Möglichkeiten für eine Bebauung bzw Gewinnabschöpfung

Antr  
s. *Landeseigene Immobilien*  
Drs 11/2694

*Zukünftiger Gewerbeflächenbedarf in BW*  
Ermittlung des (regionalen) Bedarfs, der ungenutzten bzw vorgehaltenen und brachgefallenen Flächen; Auswirkungen des Strukturwandels; Planungen, insbes auf ehemaligen militärischen Standorten; Erstellung eines landesweiten Gewerbeflä-

chenkatasters sowie eines Revitalisierungskonzepts für Industriebrachen, Einrichtung von Gewerbeflächenbörsen bei den Regionalverbänden

Antr  
s. *Industriegebiet*  
Drs 11/3164

*Ges zur Änd des AusführungsGes zum GrundstücksverkehrsGes*  
Anhebung der allgemeinen Freigrenze beim Verkauf land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke auf 30 Ar; Regelungen zur Fortführung der Kaufwertstatistik für landwirtschaftlichen Grundbesitz im bisherigen Umfang

GesEntw  
s. *Grundstücksverkehr*  
Drs 11/3197

*Wohnungsbaupolitik*  
Entwicklung der Zahl von Baugenehmigungen und -fertigstellungen für Gebäude und Wohnungen seit 1980 sowie der regional differenzierten Preise für Bauland und Bauen; Bewertung der kommunalen Planungs- und Erschließungstätigkeit bei der Ausweisung von Bauland, Gründe und Auswirkungen der restriktiven Verfahrensweise, Einführung einer „Strafgrundsteuer“ für unbebaute Grundstücke sowie einer privaten Erschließung

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

*Eigentumsverhältnisse bei den für geeignet benannten Sondermüllstandorten*  
Stand der Verhandlungen mit dem Bund über den Verkauf des Panzergeländes in Sindelfingen; Unterschiede bei einem möglichen Enteignungsverfahren nach dem alten und neuen Planungsrecht

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/3950

*Baumaßnahmen für die Polizei auf nicht landeseigenen Grundstücken*

Herstellungs-, Folgekosten und Mieten für die o.g. seit 1978 errichteten Gebäude; finanzielle Bedingungen, Mietzeitraum, räumliche und sanitäre Ausstattung eines Neubauprojekts für das Polizeipräsidium Karlsruhe; Auswirkungen der Lärm- und Schadstoffemissionen einer mit Waschbahn ausgestatteten Großtankstelle im unmittelbar angrenzenden Bereich

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5129

*Verkauf landeseigener Grundstücke und Gebäude*  
Bebaute und unbebaute Grundstücke im Landesbesitz 1991; seitheriger Ankauf und Verkauf von Grundstücken und Immobilien; Höhe der Kaufpreise bzw Veräußerungserlöse, Art der Mittelverwendung

KlAnfr  
s. *Grundstücksverkehr*  
Drs 11/5155

*Ausweisung von preiswertem Bauland*  
Angebot bundes- und landeseigener Flächen, insbes auch Konversionsflächen, zum Kauf bzw in Erbpacht; Prüfung eines gemeinschaftlichen Programms von Gemeinden, Land und Bund



zugunsten von Familien mit Kindern; Darlegung der bisherigen Bemühungen sowie evtl Hemmnisse im Haushalts- oder Gemeindefachrecht

Antr Dr. Karl Lang u.a. CDU 13.01.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/5237

#### *GutachterausschußVO*

Vorliegen von Befangenheit bei Mitgliedern eines kommunalen Gutachterausschusses im Falle der eigenen Kaufabsicht eines zu begutachtenden Objekts; Durchführung einer weiteren, unabhängigen Begutachtung im Falle einer Kaufabsicht nach erfolgter Begutachtung; entsprechende Änd der VO

KlAnfr  
s. *Befangenheit*  
Drs 11/5315

#### *Entwicklung der Baulandpreise in BW*

Beurteilung der „anhaltend inflationären Grundstückspreispolitik von Land und Kommunen“ (Helmut Xander, Vorsitzender der LEG); Entwicklung einer Konzeption zur Behebung der Wohnungsmisstände in den Ballungsräumen

KlAnfr  
s. *Grundstückswert*  
Drs 11/6234

#### *Vorkaufsrecht der Kommunen für innerstädtische Grundstücke*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1500

#### *Feststellung eines Mangels an preiswerten Baugrundstücken*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5601 5602

## **Grundstückskauf**

s. *Grundstücksverkehr*

## **Grundstückspreis**

s. *Grundstückswert*

## **Grundstücksverkehr**

s.a. *Grundbuch*  
s.a. *Grunderwerbsteuer*  
s.a. *Grundstückswert*

#### *Wartezeiten für die notarielle Beurkundung von Grundstückskaufverträgen*

Ursachen der langen Wartezeiten; Abhilfemaßnahmen

KlAnfr  
s. *Beurkundung*  
Drs 11/433

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Wegfall der Vorlagepflicht bei Grundstücksveräußerungen nach § 92 GemO

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

#### *Verhalten eines baden-württembergischen Leihbeamten in Sachsen*

Erwerb einer Forellenzuchtanlage mit Haus und Grundstück durch einen im sächsischen WM beschäftigten Leihbeamten:

Nutzung interner Informationen zum Überbieten eines einheimischen Fachmanns? Eintrag des Kaufs auf den Namen der in Stuttgart lebenden Ehefrau, generelle Beurteilung des Vorgangs, Ergreifung von Konsequenzen?

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 15.12.1992 und Antw WM Drs 11/1108

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1991 des RH zur LHR 1989 (Nr. 9)*

Behebung von Mängeln bei der Abwicklung des Grunderwerbs im Straßenbau; Einführung eines DV-Verfahrens

Mittlg LReg 11.01.1993 Drs 11/1179

#### *Grundstücksverkauf vom Flugplatzgelände Bremgarten*

Verkauf an ein Privatunternehmen unter Umgehung der (vorkaufsberechtigten) Stadt Neuenburg; Wahrung der Rechte der betroffenen Gemeinden bei Grundstücksverkäufen von ehemaligem Militärgelände durch die Bundesvermögensverwaltung

KlAnfr  
s. *Flugplatz Bremgarten*  
Drs 11/1412

#### *Verhalten eines baden-württembergischen Leihbeamten in Sachsen*

Erwerb einer Fischzuchtanlage durch einen im sächsischen WM beschäftigten Leihbeamten bzw dessen Ehefrau durch Nutzung interner Sachkenntnisse: Neu-Bewertung des Vorgangs infolge der Selbsttötung des damaligen sächsischen Mitbieters aufgrund seiner wirtschaftlichen Lage, Ergreifung von Konsequenzen?

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 27.05.1993 und Antw WM Drs 11/1997

#### *Verkauf von bahneigenem Gelände an Nutzer*

Hinwirkung auf ein Verkaufsangebot von vermieteten und verpachteten Grundstücken an die Nutzer

Antr  
s. *Bundesbahn*  
Drs 11/2353

#### *Erwerb und Aufbereitung aufgegebenen Militärstandorte durch das Land und durch baden-württembergische Kommunen*

Stand der Verhandlungen mit der Bundesvermögensverwaltung, Unterstützung der Kommunen unter Einbeziehung von Mitteln aus dem Verkauf der Gebäudebrandversicherungsanstalten, Beteiligung an der Errichtung eines interkommunalen Gewerbeparks auf dem ehemaligen Fliegerhorst Bremgarten

Antr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/2408

*Ges zur Änd des AusführungsGes zum GrundstücksverkehrsGes*  
Anhebung der allgemeinen Freigrenze beim Verkauf land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke auf 30 Ar; Regelungen zur Fortführung der Kaufwertstatistik für landwirtschaftlichen Grundbesitz im bisherigen Umfang

GesEntw LReg 20.12.1993 Drs 11/3197  
1. Beratung PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3124  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 23.02.1994 Drs 11/3503 (dazu Antr Johannes Buchter GRÜNE)  
2. Beratung PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3220  
GBI 1994 Nr. 8 S. 181 (Ges vom 14.03.1994)

*Kauf von zuvor von Militärangehörigen genutzten Wohnungen*  
Anmietung bzw Kauf der Kasernen und Flächen vom Bund, Stand der Bemühungen um einen Preisnachlaß, Gründe für das bisherige Scheitern von Erwerbsverhandlungen, Fördermöglichkeiten des Landes; Durchführung einer geordneten Stadtentwicklung, Altlastenerkundung und ggf -sanierung der Grundstücke

Antr  
s. *Bundeseigene Immobilien*  
Drs 11/3320

*Landeszuschüsse für Grunderwerb und Erschließungskosten an ehemaligen Militärstandorten*

Kriterien der Mittelvergabe zur Konversionsförderung, besondere Berücksichtigung des ländlichen Raums; hier: Crailsheim und Schwäbisch Hall

KlAnfr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/3360

*Kauf von Waldflächen durch das UM*

Umfang, Bewertung, Preise und Verwendungszwecke des Waldkaufs seit 1989; Begründung der Erwerbung in Ostrach; zuständige Ressorts (bisher MLR bzw LForstverwaltung) und Mittele-tatisierung; Beschränkung der Erwerbungen auf besonders wertvolle Biotope aus privatem Waldbesitz

Antr  
s. *Wald*  
Drs 11/3844

*Verhandlungen mit dem Bund über Konversionsgrundstücke*

Bisherige Erfahrungen von Land und Kommunen; Übernahme der Verhandlungsführerschaft bzw Koordination der Verhandlungen für alle in Frage stehenden Standorte?

KlAnfr  
s. *Bundeseigene Immobilien*  
Drs 11/4506

*Organisation und Finanzierung der Landschaftspflege in BW*

Erwerb und Pflege naturschutzwichtiger Grundstücke seit 1989, Zuschußgewährung an Gemeinden und Verbände, Stand der Planung und Umsetzung von Pflegeplänen und Biotopvernetzungs-konzeptionen, Pflege von Wald-Biotopen, Änderungsvorschläge der Kommission zur Verwaltungsreform, modellhafte Umsetzung im ländlichen Raum, flächendeckende Gesamtkonzeption der Landschaftspflege, stärkere Gewichtung der natürlichen Sukzession, Erschließung zusätzlicher Finanzierungsquellen

Antr  
s. *Landschaftspflege*  
Drs 11/4593

*Erwerb von Flächen mit archäologisch bedeutsamen Bodendenkmalen*

Umfang und Kosten der Käufe seit 1989; Beurteilung der Notwendigkeit des Grunderwerbs im Grabungsschutzgebiet „Ebene“ auf Gemarkung Ilsfeld bzw der alternativen (und kostenfreien) Sicherung mittels Auflagen; Vorschlag eines behutsamen Einsatzes der knappen finanziellen Ressourcen im Denkmalschutz

KlAnfr  
s. *Denkmalpflege*  
Drs 11/4676

*Folgenutzung der Kasernenanlage „Turenne“ (ehemalige Illenau) am Konversionsstandort Achern*

Unterstützung der Gemeinde beim Erwerb der Anlage und bei der Suche nach einer Folgenutzungslösung

KlAnfr  
s. *Kaserne*  
Drs 11/4696

*Nutzung des ehemaligen französischen Militärkrankenhauses „Francis Picaud“ in Bühl-Rittersbach*

Einrichtung einer psychiatrischen Klinik: Voraussetzungen, Finanzbedarf für Erwerb, Sanierung und Umbaumaßnahmen

KlAnfr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/4796

*Grenzüberschreitender Wohnsitzwechsel*

Zahl deutscher Bürger mit erstem Wohnsitz im Elsaß, Umfang des Erwerbs von Wochenenddomizilen im grenznahen Frankreich

KlAnfr  
s. *Wohnsitz*  
Drs 11/5045

*Verkauf landeseigener Grundstücke und Gebäude*

Bebaute und unbebaute Grundstücke im Landesbesitz 1991; seitheriger Ankauf und Verkauf von Grundstücken und Immobilien; Höhe der Kaufpreise bzw Veräußerungserlöse, Art der Mittelverwendung

KlAnfr Max Reimann REP 20.12.1994 und Antw FM Drs 11/5155

*Ausweisung von preiswertem Bauland*

Angebot bundes- und landeseigener Flächen, insbes auch Konversionsflächen, zum Kauf bzw in Erbpacht; Prüfung eines gemeinschaftlichen Programms von Gemeinden, Land und Bund zugunsten von Familien mit Kindern; Darlegung der bisherigen Bemühungen sowie evtl Hemmnisse im Haushalts- oder Gemeindegewirtschaftsrecht

Antr  
s. *Grundstück*  
Drs 11/5237

*GutachterausschußVO*

Vorliegen von Befangenheit bei Mitgliedern eines kommunalen Gutachterausschusses im Falle der eigenen Kaufabsicht eines zu begutachtenden Objekts; Durchführung einer weiteren, unabhängigen Begutachtung im Falle einer Kaufabsicht nach erfolgter Begutachtung; entsprechende Änd der VO

KlAnfr  
s. *Befangenheit*  
Drs 11/5315

*Agrargrundstücks(verkehrs)preise im LKrs Emmendingen*

Preis-/Erlössituation für Grün-/Ackerland und Sonderkulturen (z.B. Weinbau); Verkaufsangebot von Rebflächen des Versuchs-rebgutes Hecklingen der Stadt Kenzingen von DM 10,- pro Quadratmeter und Verkauf an einen privaten Interessenten zu DM 2,- pro Quadratmeter

KlAnfr  
s. *Grundstückswert*  
Drs 11/5568

*Entwicklung der Baulandpreise in BW*

Beurteilung der „anhaltend inflationären Grundstückspreispolitik von Land und Kommunen“ (Helmut Xander, Vorsitzender der LEG); Entwicklung einer Konzeption zur Behebung der Wohnungsempässe in den Ballungsräumen

KlAnfr  
s. *Grundstückswert*  
Drs 11/6234

*Aufteilung des Campingplatzes und Neuvergabe der Boots Liegeplätze in Kirchberg (Immenstaad, Bodenseekreis)*

Soziale und umweltrechtliche Bewertung o.g. Pläne; öffentlich-rechtliche und zivilrechtliche Hemmnisse?

KlAnfr  
s. *Freizeiteinrichtung*  
Drs 11/6669

*Finanzierung des geplanten Projekts Stuttgart 21 - Verwendung von Erlösen aus dem Grundstücksverkauf*

Zufluß der Erlöse aus nicht bahnotwendigen Flächen an das Bundeseisenbahnvermögen gem Eisenbahnneuordnungsges? Frage nach einer Vereinbarung zwischen Bahn AG und Bund zur Abgrenzung von „bahnotwendigen“ und „nicht bahnotwendigen“ Flächen

KlAnfr  
s. *Grundstückswert*  
Drs 11/7161

**Grundstücksverkehrsgesetz**

s. *Grundstücksverkehr*

**Grundstückswert**

s.a. *Grunderwerbsteuer*  
s.a. *Grundstücksverkehr*

*Wohnungsbaupolitik*

Entwicklung der Zahl von Baugenehmigungen und -fertigstellungen für Gebäude und Wohnungen seit 1980 sowie der regional differenzierten Preise für Bauland und Bauen; Bewertung der kommunalen Planungs- und Erschließungstätigkeit bei der Ausweisung von Bauland, Gründe und Auswirkungen der restriktiven Verfahrensweise, Einführung einer „Strafgrundsteuer“ für unbebaute Grundstücke sowie einer privaten Erschließung

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

*Verkauf landeseigener Grundstücke und Gebäude*

Bebaute und unbebaute Grundstücke im Landesbesitz 1991; seitheriger Ankauf und Verkauf von Grundstücken und Immobilien; Höhe der Kaufpreise bzw Veräußerungserlöse, Art der Mittelverwendung

KlAnfr  
s. *Grundstücksverkehr*  
Drs 11/5155

*Ausweisung von preiswertem Bauland*

Angebot bundes- und landeseigener Flächen, insbes auch Konversionsflächen, zum Kauf bzw in Erbpacht; Prüfung eines gemeinschaftlichen Programms von Gemeinden, Land und Bund

zugunsten von Familien mit Kindern; Darlegung der bisherigen Bemühungen sowie evtl Hemmnisse im Haushalts- oder Gemeindevirtschaftsrecht

Antr  
s. *Grundstück*  
Drs 11/5237

*GutachterausschußVO*

Vorliegen von Befangenheit bei Mitgliedern eines kommunalen Gutachterausschusses im Falle der eigenen Kaufabsicht eines zu begutachtenden Objekts; Durchführung einer weiteren, unabhängigen Begutachtung im Falle einer Kaufabsicht nach erfolgter Begutachtung; entsprechende Änd der VO

KlAnfr  
s. *Befangenheit*  
Drs 11/5315

*Agrargrundstücks(verkehrs)preise im LKrs Emmendingen*

Preis-/Erlössituation für Grün-/Ackerland und Sonderkulturen (z.B. Weinbau); Verkaufsangebot von Rebflächen des Versuchsbegutetes Hecklingen der Stadt Kenzingen von DM 10,- pro Quadratmeter und Verkauf an einen privaten Interessenten zu DM 2,- pro Quadratmeter

KlAnfr Marianne Wonnay SPD 08.03.1995 und Antw FM  
Drs 11/5568

*Entwicklung der Baulandpreise in BW*

Beurteilung der „anhaltend inflationären Grundstückspreispolitik von Land und Kommunen“ (Helmut Xander, Vorsitzender der LEG); Entwicklung einer Konzeption zur Behebung der Wohnungsempässe in den Ballungsräumen

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 13.07.1995 und Antw WM Drs  
11/6234

*Finanzierung des geplanten Projekts Stuttgart 21 - Verwendung von Erlösen aus dem Grundstücksverkauf*

Zufluß der Erlöse aus nicht bahnotwendigen Flächen an das Bundeseisenbahnvermögen gem Eisenbahnneuordnungsges? Frage nach einer Vereinbarung zwischen Bahn AG und Bund zur Abgrenzung von „bahnotwendigen“ und „nicht bahnotwendigen“ Flächen

KlAnfr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 11.03.1996 und Antw VM  
Drs 11/7161

*Umgestaltung der Grundsteuer zu einer Bodenwertsteuer; Verzicht auf die Einheitsbewertung des Grundvermögens*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6060 6061

**Grundwasser**

s.a. *Oberflächenentwässerung*  
s.a. *Trinkwasser*  
s.a. *Wasserversorgung*

*Trinkwasserschutz im Freiburger Osten*

Erkenntnisse zur Grundwassersituation im Dreisamtal: Herkunft der Zuströme, vergleichende Untersuchungen zur Gefährdung durch die bestehende und geplante B 31 Ost, u.a. durch Transportunfälle mit wassergefährdenden Stoffen, Berücksichtigung einer Verkehrszunahme auf der geplanten Südtrasse; Verbesserung der Sicherheit durch bautechnische und verkehrsrechtliche Maßnahmen an der B 31 Ost (alt)

KlAnfr  
s. *Gewässerschutz*

Drs 11/410

*Mögliche Gefährdung der Stuttgarter Mineralquellen durch geplante Sondermüllverbrennungs-Standorte im Raum Böblingen/Sindelfingen*

Beurteilung möglicher Kontaminationspfade in Grundwasserabströmen aus dem o.g. Raum in den Einzugsbereich der Stuttgarter Mineralquellen; Einleitung und Auswertung ergänzender Untersuchungen vor Festlegung von Schutzzonen für die Stuttgarter Quellen?

KlAnfr  
s. *Mineralwasser*  
Drs 11/551

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für die Genehmigung von Grundwasserabsenkungen während der Erstellung von Bauobjekten auf die Kommunen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Nitratbelastung nördlich des Kaiserstuhls*

Grenzwertüberschreitungen der TrinkwasserVO in Brunnen im Kreis Emmendingen, Rastermeßprogramm iRd Nitratinformationsdienstes zur Beratung und Überwachung der Düngung in WEG, Anordnung von Güllespeichern für die tierhaltenden Betriebe, Durchsetzung der Begrünung von landwirtschaftlichen Nutzflächen zur Stabilisierung des überschüssigen Stickstoffs

Antr  
s. *Nitrat*  
Drs 11/1091

*Nitratdynamik in Weinbaugebieten*

Entwicklung der Nitratwerte im Grundwasser; Durchführung des vom BMFT geförderten Projekts „Untersuchung zur Stickstoffdynamik von offenen und begrüneten Rebflächen“? Art und Umfang der gezielten Düngeberatung in BW? Ausmaß und Vorzüge der Begrünung, insbes in Hanglagen

Antr  
s. *Nitrat*  
Drs 11/1137

*Flächendeckender Grundwasserschutz in den BLändern*

Konzepte, Maßnahmen, Schutzgebiete, Zustand des Grundwassers in den anderen BLändern; synoptische Darstellung der jeweiligen Rechtsvorschriften der BLänder zum Schutz des Grundwassers

Antr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/2300

*Verschmutzung des Grundwassers im Kreis Waldshut*

Entwicklung der Grundwasserverschmutzung durch Pflanzenschutzmittel im Vergleich mit den anderen LKreisen; Auswirkungen auf das Trinkwasser; Verlegung der Trinkwasserbrunnen aus den landwirtschaftlichen Nutzgebieten, Ausweitung von Wasserschutzgebieten u.a. Schutzmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/2360

*Verschmutzung des Grundwassers und der Fließgewässer im Krs Tübingen*

KlAnfr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/2702

*Anspruch und Wirklichkeit beim Grundwasserschutz*

Widerspruch zwischen der erklärten Prioritätensetzung für den Grundwasserschutz und Ausweitung der WSG sowie der Errichtung einer Sondermüllverbrennungsanlage am Standort Böblingen/Sindelfingen in einem Wasserschutzbereich mit einer direkten Verbindung zu den Stuttgarter Heil- und Mineralquellen; Nicht-Vorlage einer QuellenschutzVO durch das RegPräs Stuttgart; Vergleich mit der vom RegPräs Tübingen vorgelegten SchutzVO, die Abfallbehandlungsanlagen in Wasserschutzzone III ausschließt

KlAnfr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/3751

*Entwicklung der Nitratbelastung im Grundwasser*

Jüngste Messungen bzw Entwicklung der Werte im Einzugsbereich der LWasserversorgung seit 1984, Ursachen des Anstiegs; Beurteilung der SchALVO und des Wasserpfennigs; Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Nitrat*  
Drs 11/4185

*Gefährdung von Hausbrunnen durch den Bau der A 96 bei Waltershofen*

Gefährdung der Brunnenschüttungen; Feststellung von Beeinträchtigungen bzw Schadenersatzansprüchen mit Hilfe eines Beweissicherungsprogramms; Überprüfung der wasserrechtlichen Befugnisse zur Grundwasserentnahme

KlAnfr  
s. *Autobahn*  
Drs 11/4378

*Nitratbericht 1993*

Umfang der Verstöße gegen die Schutz- und AusgleichsVO, verhängte Sanktionen und Kontrollen; Standorte und festgestellte Werte für Nitratstickstoff u.a. Stoffe bei Erdbeeren, Tabak, Spargel, Mais und Gemüse; Verankerung von düngefreien Gewässerrandstreifen im WasserGes; Überschreitungen der Grenzwerte der TrinkwasserVO; Auswirkungen der von der EU geplanten Wieder-Zulassung von Chemikalien zur Herstellung von Pflanzenschutzmitteln auf den Grundwasserschutz; Zeitplan für die Ausweisung neuer WSG

Antr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/4409

*Ökologisierung des Weinbaus in BW*

Ergebnisse bzw landesweite Übertragbarkeit des Südbadener Pilotprojekts zur Reduzierung des Pflanzenschutz- und Düngemiteleinsatzes im Weinbau; Verringerung der Stickstoffdüngung bzw der Grund- und Oberflächenwasserbelastung; Mehraufwand des Verzichtes auf Herbizide und dadurch notwendige Mulcharbeiten bei der Bodenbegrünung

Antr  
s. *Weinwirtschaft*  
Drs 11/4954

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512*

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Sanierung ortsnaher Wasserfassungen; Grundwassersanierungsmodell Tauber-Vorbach

*s. Gewässerschutz*  
Drs 11/5900

*Ges zur Änd des WasserGes für BW*

Umsetzung des Prinzips der Nachhaltigkeit bei der Trinkwassergewinnung aus Grundwasser

GesEntw  
*s. Wasserrecht*  
Drs 11/6166

*Umsetzung des Prinzips der Nachhaltigkeit bei der Trinkwassergewinnung aus Grundwasser iRd Novellierung des WasserGes*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5767

## Grundwasserverseuchung

*s. Wasserverunreinigung*

## Grundwehrdienst

*s. Wehrdienst*

## GSG

*s. Gesundheits-Strukturgesetz*

## Gülle

*s. Düngemittel*

## Güllebörse

*s. Düngemittel*

## Gültigkeitsverzeichnis

*s. Rechtsvorschrift*

## Güterbeförderungskosten

*s. Beförderungspreis*

## Güterfernverkehr

*s. Güterverkehr*

## Güterverkehr

*s.a. Paketdienst*  
*s.a. Schwerverkehrsabgabe*  
*s.a. Transitverkehr*  
*s.a. Verkehrsgewerbe*

*Gesamtkonzeption für den Aus- und Neubau von Güterverkehrszentren (GVZ) und Anlagen des Kombinierten Ladungsverkehrs (KLV)*

Planungsstand in Karlsruhe, Ulm, Mannheim und Ravensburg; Vorlage einer Standortkonzeption: Verknüpfung der Verkehrssysteme Schiene, Straße, Luft und Wasser in Abstimmung mit

dem BVerkehrswegeplan sowie Regional- und Raumordnungsplänen, Einbeziehung der Fläche sowie innerstädtischer Verteilungssysteme; Förderung neuer Techniken, z.B. Abrollcontainer ACTS; Berichterstattung über die in Auftrag gegebenen Gutachten

Antr FDP/DVP 14.07.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/161  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 992  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Nutzung von öffentlichem Verkehrs- und Parkraum durch ausländische Speditionen*

Wettbewerbsverzerrungen zu Lasten deutscher Spediteure durch Abwerbung der Fahrer, insbes in Südbaden durch Schweizer Speditionen, und Abstellen der Züge auf deutschen Parkplätzen, durch fehlende Fahrzeitkontrollen im Ausland, folgenlose Bußgeldbescheide für ausländische Firmen, Billiganbieter (ehemalige VEB-Spediteure), unterschiedliche Kfz-Steuern und Tonnagebeschränkungen (Schweiz)

KlAnfr  
*s. Verkehrsgewerbe*  
Drs 11/170

*DB-Neubau-/Ausbaustrecke Stuttgart-Ulm*

*Aktueller Stand der Variantenplanungen*

Untersuchte Varianten und dabei angewandte Bewertungskriterien, u.a. Investitionssummen, Kosten-Nutzen-Relation, Kapazitäten im Personen- sowie Güternah- und -fernverkehr, Fahrzeiten, Verknüpfungen, Topographie, Lärmschutz; Anbindung des Hbf Stuttgart und Flughafens; Verbesserung der Nahverkehrssituation im Filstal; Gewichtung der Belange des Regional- und Mittelstreckenverkehrs

Antr  
*s. Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/258

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Verbesserung der Wettbewerbschancen für Massengütertransporte auf Wasserstraßen*

Mittlg LReg 10.08.1992 Drs 11/300

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Maßnahmen zur Steuerung des Güterverkehrs und des großräumigen Personenverkehrs*

Mittlg  
*s. Verkehrsplanung*  
Drs 11/517

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Stückgutverkehr der DB*

Mittlg LReg 07.09.1992 Drs 11/518

*Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene - Konsequenzen aus der NEAT-Entscheidung der Schweiz für BW*

Hinwirkung auf eine vollständige Verlagerung des Alpen transitverkehrs auf die Schiene; Umschichtung von Straßenbaumitteln zugunsten der Schienenzulaufstrecken zur NEAT

Antr  
*s. Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/676

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Schaffung eines dezentralen Güterverkehrszentrums für das Dreiländereck im Raum Weil am Rhein, Verlagerung der Hafenanlage aus Rheinfeldern an einen anderen Standort

GrAnfr  
s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
Drs 11/691

*Pilotprojekt „Kombinierter Verkehr im Zuckerrübentransport“*

Erprobung der Möglichkeiten neuer dezentraler Umschlagtechniken Schiene/Straße im Massenguttransport

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 20.10.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/749  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Schiengüterverkehr in die City*

Erhaltung der Optionen für zentrumsnahe Umschlageneinrichtungen der Bahn; Entwicklung eines Güterverkehrskonzepts für die Landeshauptstadt, Ausbau einer zentralen Umladestelle im Kernbereich Stuttgarts mit direktem Schienenanschluß, Fahrverbote für nicht schadstoff- und lärmarme Lkw

Antr Rolf Kurz u.a. CDU 30.10.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/797  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für die Ausstellung von Standortgenehmigungen nach dem GüterkraftverkehrsGes auf die Kommunen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Kapazitätsauslastung mittelständischer Binnenschiffahrtsunternehmen*

Verlagerung von Massengütertransporten im Zuge der Verwirklichung öffentlicher Bauvorhaben auf Wasserstraßen, u.a. der Kiestransporte vom Oberrhein zur Stuttgarter Flughafenbaustelle; Lösung der Probleme beim Güterumschlag im Plochinger Hafen; Hinwirkung auf Chancengleichheit im Wettbewerb zwischen den Verkehrsträgern im Gütertransport

Antr FDP/DVP 10.11.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/876

*Wechselaufbauten des Lkw-Großraumverkehrs*

Technische Abstimmung zwischen den Großraumbehältern und den von der Bahn eingesetzten Tragwagen

KlAnfr Hans Heinz CDU 09.12.1992 und Antw VM Drs 11/1063

*Private Schwertransport-Begleiter*

Entlastung der Polizei durch private Transportbegleiter, Einspar-effekt bei der Polizei

Antr  
s. *Bewachungsgewerbe*  
Drs 11/1066

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Verkehrspolitik*

Anteil des Personen- und Güterverkehrs auf den Verkehrsträgern Straße, Schiene, Luft und Wasser am Bruttosozialprodukt,

an Umwelt- und Gesundheitsbelastungen; Verlagerungspotential auf umweltfreundliche Verkehrssysteme; technische Lösungen zur Verminderung des Kraftstoffverbrauchs, Verbesserung des Verkehrsflusses sowie der Sicherheit; Auflösung des Widerspruchs zwischen Verkehr und Umwelt; Ersetzung der Kfz-Steuer durch die Mineralölsteuer; Änd der Verteilung der Straßenbaumittel, insbes nach dem GVFG, zwischen Land und Kommunen

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1077

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 13*

*Zuschüsse an private Unternehmen zur Erhaltung und Modernisierung von Güterumschlagsanlagen*

ÄAntr Winfried Scheuermann u.a. CDU und Eberhard Lorenz u.a. SPD 16.12.1992 Drs 11/1213-19  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1286

*Bodenseeraum*

Konzept zur Stärkung des Schienenverkehrs im Bodenseeraum, Ausbau der Kapazitäten im Kombi-Verkehr auf deutscher und Schweizer Seite

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Subventionierung italienischer Transportunternehmer*

Umfang und Rechtmäßigkeit o.g. Subventionierung durch den italienischen Staat; Übereinstimmung der Preisgestaltung der DB beim Kombiverkehr zwischen Ravensburg und Mailand für ihren Streckenanteil mit den verkehrspolitischen Zielsetzungen der LReg?

KlAnfr  
s. *Beförderungspreis*  
Drs 11/1403

*Kombinierter Verkehr - Flughafen Stuttgart*

Mittelfristige Entwicklung des Passagier- und Frachtaufkommens; Begründung des Rückgangs bzw der Verlagerung von Luftfracht auf die Straße seit 1973; Konzeption für ein Güterverkehrszentrum Flughafen

GrAnfr REP 05.03.1993 Drs 11/1522  
Antw VM 21.04.1993 Drs 11/1767

*Ausbau des Schienenverkehrs*

Überbauung von Schienenflächen und Nutzung dieser neu geschaffenen Flächen als Güterverkehrszentren; Prüfung von Möglichkeiten in Bahnhofsbereichen, insbes in Stuttgart

Antr REP 17.03.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1588  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 23.06.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Umsetzungskonzept Kombiniertes Schienengüterverkehr im ländlichen Raum*

Beurteilung eines Gutachtens über die Anbindung des ländlichen Raums an den Schienengüterverkehr; Vorlage einer Konzeption im Vorfeld des neuen Generalverkehrsplans; Unterstützung von Modellprojekten für die Umsetzung anderer multimodaler Transportbehälter (z.B. Abroll-Container-Systeme)

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 21.04.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1776  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 16.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Schienen Güterverkehr ländlicher Raum*

Umsetzung eines Gutachtens zur Anbindung des ländlichen Raums an den Schienenverkehr unter Einbeziehung der Gebietskörperschaften, Regionalverbände und IHK; Erarbeitung einer Konzeption für logistische Knoten mit der DB, NE-Bahnen sowie Verkehrsunternehmen; Verhinderung einer Stilllegung noch vorhandener KLV-Terminals

Antr FDP/DVP 12.05.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1898  
 BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 16.09.1993 Drs 11/2774  
 PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803  
 Mittlg LReg 22.06.1994 Drs 11/4237

*„City-Logistik“/„Güterverkehrszentren“*

Bündelung von Sendungen für City-Empfänger durch Kooperation mehrerer Spediteure (in Stuttgart); Unterstützung dieses Modells

KlAnfr Günther H. Oettinger CDU 15.06.1993 und Antw VM Drs 11/2069

*Luftverkehrskonzeption für BW*

Entwicklung des Personen- und Frachtflugverkehrs von/nach den Flughäfen und Landeplätzen in BW und den angrenzenden Ländern; Veränderungen mit dem EG-Binnenmarkt, grenzüberschreitende Konzeptionen

Antr  
 s. *Luftfahrt*  
 Drs 11/2084

*Verwendung von Finanzmitteln iRd Gemeindeverkehrsfinanzierungsges (GVFG)*

Förderung der neu aufgenommenen Maßnahmen zu Verkehrsleitsystemen, Umsteigparkplätzen, Güterverkehrszentren und Betriebsleitsystemen

Antr  
 s. *Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz*  
 Drs 11/2154

*Private Sicherheitsdienste*

Tätigkeitsfelder privater Sicherheitsdienste; Voraussetzungen und Möglichkeiten einer Zusammenarbeit mit der Polizei, insbes in den Bereichen Schutz von Personen, Objekten, Gefahrguttransporten und Großveranstaltungen

Antr  
 s. *Bewachungsgewerbe*  
 Drs 11/2230

*Verlagerung von Lkw auf die Schienenverbindung Oberschwaben-Mailand*

Hinwirkung auf Rabatte für Spediteure, die in großem Umfang Lkw von der Straße auf die Schiene verlagern

KlAnfr  
 s. *Beförderungspreis*  
 Drs 11/2255

*Frachtzentrum Singen*

Gründe für eine Bevorzugung des Standorts Reutlingen durch den VM, Auswirkungen für den alpenquerenden Verkehr aus dem Bodenseeraum nach Italien

KlAnfr Norbert Zeller SPD 19.07.1993 und Antw VM Drs 11/2259

*Frachtzentrum Köngen/Wendlingen*

Übernahme der Zufahrt zur B 313 in die Prioritätenplanung des Bundes; Schaffung eines Eisenbahnanschlusses an das o.g. Frachtzentrum der Post

Antr REP 30.08.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2410  
 BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.01.1994 Drs 11/3420  
 PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314  
 BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.01.1994 Drs 11/3578  
 PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516  
 Mittlg LReg 26.08.1994 Drs 11/4572

*Deregulierung*

Aufhebung des Transportverbots für Dritte (gewerbliche Bei- und Rückladung) im Werkverkehr (§ 48 GüterkraftverkehrsGes)

Antr  
 s. *Deregulierung*  
 Drs 11/2435

*Errichtung von Frachtzentren der Deutschen Bundesbahn in BW; hier: Standortabwägung „Singen - Reutlingen“*

Gleichrangigkeit beider Standorte? Realisierungschancen und Planungsstand für ein Frachtzentrum bzw KLV-Terminal in Singen oder Reutlingen? Argumentation der BahnTrans zugunsten von Reutlingen, Stand der straßenseitigen Erschließung in Reutlingen?

Antr Dr. Bernhard Scharf u.a. FDP/DVP 07.09.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2471  
 BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.11.1993 Drs 11/3205  
 PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Frachtzentrum Singen*

Ausweisung eines Verkehrsgewerbegebietes am Güterbahnhof Singen als Voraussetzung für ein o.g. Zentrum; Notwendigkeit eines Frachtzentrums in Singen, u.a. für den Bahnzulauf zur NE-AT

Antr Dr. Robert Maus u.a. CDU 22.09.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2594

*Ausbau der Rheintalstrecke*

Steigerung des Güterverkehrsaufkommens auf der Schiene, u.a. durch moderne Leit- und Informationssysteme; Hinwirkung auf raschen Ausbau/Neubau der Rheintalschiene zwischen Karlsruhe und Basel; Zusammenarbeit mit Frankreich und der Schweiz bei der Vernetzung mit dem TGV und der NEAT; Vorlage einer realistischen Kostenrechnung für den Ausbau der Strecke

Antr  
 s. *Rheintalbahn*  
 Drs 11/2700

*Rückzug des Schienengüterverkehrs aus der Fläche durch das BahnTrans-Konzept der DB*

Umstellung sämtlicher Güterabfertigungen im Teilladungsverkehr auf Straßenbedienung; Auswirkungen auf den Straßen sowie Schienenstrecken im ländlichen Raum; Planungsstand der Frachtzentren, insbes der Standorte Singen und Reutlingen; Hinwirkung auf Schienenbedienung im Regionalverkehr, Ansiedlung der Schnittstellen Schiene/Straße möglichst nahe an den Quell-/Zielorten der Verkehrsströme

Antr GRÜNE 14.10.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2732  
 BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.10.1994 Drs 11/4980  
 PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Verkehrsprobleme in Möglingen*

Vorschlag der Markgröninger IG Lärmschutz zur Sperrung der Verbindungsstraßen zwischen Möglingen, Markgröningen, Tamm und Asperg für Lkw über 7,5 t; Vergleich des Zeit- und Kostenaufwands der beiden Lkw-Umfahrungsvarianten für Möglingen; finanzielle Förderung der Realisierung einer der beiden Varianten

KlAnfr  
s. *Ortsumgehung*  
Drs 11/2737

*Abbau von Bahninfrastruktur im Güterverkehr*

Auflösung des Rangierbahnhofs Ulm sowie von Knotenbahnhöfen, Folgewirkungen, z.B. Verlängerung der Wagenlaufzeiten auf bestimmten Relationen, Umstellung von Schienen- auf Straßentransport, verstärkte Belastung von Hauptstrecken; geplante weitere Einschränkungen hinsichtlich der Flächenbedienung im Schienengüterverkehr; Gegenmaßnahmen

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 20.10.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2761  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Nichtzulassung von Gefahrguttransporten*

Ausschluß o.g. Transporte wegen unzureichenden Straßenverbindungen, vor allem in Ost-West-Richtung, zu dem möglichen Sondermülldeponiestandort Talheim-Tuning

KlAnfr Claus Schmiedel SPD 21.10.1993 und Antw VM Drs 11/2767

*Schienengüter-Verkehrskonzept für die Region Franken*

Erarbeitung eines Konzepts und Übernahme einer Moderatorenrolle insbes zugunsten der LKreise Hohenlohe, Main-Tauber und Schwäbisch Hall; Hinwirkung auf Logistik-Zentren für den sekundären kombinierten Ladungsverkehr im Zuge der Bahnreform und Regionalisierung des Schienenverkehrs; Verhandlungsstand zwischen DB und WEG bez der Übernahme stillungsbedrohter Strecken, finanzielle Beteiligung bei einer Streckenreaktivierung durch NE-Bahnen; Einbeziehung des „Güterverkehrsforum BW“ in die notwendigen Untersuchungen

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 10.11.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2884  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Aufhebung von Wagenladungs-Tarifpunkten bei der DB in BW*

Schließung o.g. Bahnhöfe in den alten BLändern und in BW; Verhinderung dieses überdurchschnittlichen Rückzugs der Bahn im Lande

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 12.11.1993 und Antw VM Drs 11/2921

*Ausschilderung von Autohöfen an BAB*

Bedeutung und Notwendigkeit o.g. Hinweise für das Transportgewerbe bzw die Versorgung und Ruhepausen der Fahrer

Antr  
s. *Raststätte*  
Drs 11/2944

*Entlastung der Polizei durch Beschränkung auf Kernaufgaben der inneren Sicherheit*

Aufgabenübertragung auf andere Behörden bzw auf Private, u.a. im Bereich der Unfallbearbeitung, Verkehrsüberwachung, Kontrolle von Fahrtenbuchauflagen sowie Sondernutzungserlaubnis-

sen; Privatisierung der Begleitung von Schwer- und Werttransporten

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2996

*Konversionsprobleme der Stadt Lahr*

Beschäftigungsprobleme für die zuziehenden Aussiedler; Beurteilung des Masterplans der Dornier GmbH, insbes zivile Nutzung des Flughafens, Einrichtung eines Brieflogistik- und Bahnfrachtzentrums, Verbesserung der Bahnanschlüsse des Gewerbegebiets; Vorlage eines Flughafenkonzepts für die Rheinschiene; Unterstützung bei der Errichtung eines logistischen Verkehrszentrums

Antr  
s. *Lahr, Stadt*  
Drs 11/3000

*Zuckerrübentransport*

Geplante Einstellung des Schienentransports von Bad Krozingen nach Waghäusel zum Jahresende; Umweltwirkungen einer Straßenverlagerung; Abwendung des Vorhabens durch Intervention bei der DB

KlAnfr  
s. *Zuckerrüben*  
Drs 11/3186

*Zuckerrübentransporte nach Waghäusel*

Geplante Einstellung des Schienentransports von Bad Krozingen nach Waghäusel zum Jahresende; Umweltwirkungen einer Straßenverlagerung; Möglichkeiten zur verstärkten Rückverlagerung von Zuckerrübentransporten auf die Schiene, Maßnahmen zur Entlastung der Ortsdurchfahrten von Zuckerrüben-Lkw

KlAnfr  
s. *Zuckerrüben*  
Drs 11/3187

*Neuorganisation der DBP*

Auswirkungen der geplanten Einführung der Spartenorganisation beim Postdienst, Erreichung der prognostizierten Einsparungen? Benachteiligung des südlichen Landesteils durch die Verteilung der Frachtpostzentren auf die Standorte Köngen, Böblingen und Bruchsal?

Antr  
s. *Post*  
Drs 11/3210

*Kombiverkehr Bahn/Straße*

Verschlechterung der Bedienungsqualität und dadurch Existenzgefährdung des Kombiverkehrs Freiburg-Köln; Hinwirkung auf Erhaltung bzw Wiederherstellung der früheren Qualität des Angebots

MdlAnfr 2) Gustav-Adolf Haas SPD 23.02.1994 Drs 11/3500  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3286

*Schließung von Gütertarifpunkten im Raum Freiburg*

Gründe und Auswirkungen bzw Abwendung einer Schließung der Gütertarifpunkte in Emmendingen, Kirchzarten, Ihringen und Freiburg-Wiehre

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 24.02.1994 und Antw VM Drs 11/3507



*Rollende Landstraße Dresden-Lovosice*

Verlagerung des grenzüberschreitenden Lkw-Verkehrs zwischen Dresden und dem böhmischen Lovosice auf die Schiene

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 03.03.1994 und Antw VM Drs 11/3568

*Konsequenzen aus dem Volksentscheid „Alpeninitiative“ in der Schweiz für BW*

Aktuelle Debatte beantragt von den GRÜNEN  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3303

*Schließung der Rollenden Landstraße Freiburg-Köln*

Möglichkeiten zur Aufrechterhaltung des o.g. Kombiverkehrs zugunsten des südbadischen Raums

KlAnfr Dr. Dieter Salomon GRÜNE 15.03.1994 und Antw VM Drs 11/3616

*Auswirkungen der Errichtung neuer Alpentransversalen auf die Schieneninfrastrukturpolitik des Landes*

Berücksichtigung des voraussichtlichen Mehraufkommens im alpenquerenden Güterverkehr aufgrund des Schweizer Volksentscheids: Überprüfung von Zeitplan, Realisierung und Kapazitäten der Zulaufstrecken, insbes Rheintal- und Gäubahn, sowie der Güterverkehrszentren und Anlagen des Kombinierten Ladungsverkehrs; Hinwirkung auf Fortschreibung entsprechender Konzepte und Programme der Bahn AG sowie auf Schaffung der Umschlagkapazitäten in der Nähe der Produktionsstätten; enge zeitliche Abstimmung von Maßnahmen mit der Schweiz

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/3680

*Lkw-Kontrollen*

Praxis der Kontrollen, Beanstandungen und Bußgelderhebung/erbringung bei in- und ausländischen Fahrzeugen 1992/93; Orientierung der Kontrollintensität am nationalen Fahrzeugaufkommen, Einziehung der Bußgelder vor Ort, Einführung des in Holland praktizierten Verfahrens der Bußgeldbegleichung per Scheckkarte?

Antr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/3726

*Verlagerung des Lkw-Transitverkehrs auf die Schiene - Konsequenzen aus dem Volksentscheid „Alpeninitiative“ in der Schweiz*

Verlagerung des Transitverkehrs durch BW auf die Schiene; Verzicht auf den weiteren Fernstraßenausbau; Eintreten für eine Gesamtkonzeption der Güterverkehrspolitik bei Bund und EU: Ausbau/Modernisierung des Schienengüterverkehrs, Einführung einer leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe sowie eines europaweiten Nachtfahrverbots für Lkw

Antr GRÜNE 21.04.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/3865  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Transport von Reisegepäck*

Einstellung bzw Übertragung der Reisegepäckdienste von der Bahn AG auf straßengebundene Speditionen; Hinwirkung auf Rücknahme dieser Entscheidung

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 28.04.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/3916  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.10.1994 Drs 11/4980

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Umsetzung des Aktionsprogramms „Bekämpfung des Waldsterbens“*

Ordnungs- und steuerrechtliche Maßnahmen zur Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene, Einführung einer fahrleistungsbezogenen Lkw-Abgabe, Verschärfung der Abgasgrenzwerte für Pkw und Nutzfahrzeuge

Antr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/3983

*Region Franken*

Einrichtung eines Güterverkehrszentrums in Heilbronn, Erhaltung der Container-Umschlagereinrichtung in Crailsheim; Verbesserung der Schienen- und Straßeninfrastruktur

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Anzahl der Personen- und Güterzüge auf der Eisenbahnneubau-  
strecke Mannheim-Stuttgart*

Verkehrsprognosen in der Planungs-/Genehmigungsphase und aktuelle Frequentierung der NBS während den verschiedenen Tages- und Nachtzeiten; Zahl von Güterzügen auf der alten Parallelstrecke

KlAnfr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/4108

*Auswirkungen der Stilllegungspläne durch die Schließung der  
Zuckerfabrik Waghäusel*

Folgen für Zuckerrübenanbauer und Umwelt durch Straßenverlagerung und weitere Transportwege

Antr  
s. *Zuckerindustrie*  
Drs 11/4140

*Situation der Partikuliere in der Binnenschifffahrt*

Wettbewerbslage der mittelständischen Familienbetriebe, Vergleich mit den (subventionierten) holländischen Kollegen sowie mit Frachttarifen von Bahn und Lkw, geplante Schnittstellen (Umschlagzentren) mit dem Schienen- und Straßengüterverkehr; Verbesserung der (steuerlichen) Rahmenbedingungen, Aufstockung der Zuschüsse für die Internatsunterbringung der Kinder, Hinwirkung auf steuerliche Absetzbarkeit der Internatskosten

Antr Helmut Göschel u.a. SPD 16.06.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4163  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Regionales Frachtzentrum Reutlingen*

Gefährdung der o.g. Planung infolge eines Vertrags der Bahn AG mit der Firma Thyssen-Haniel, Übernahme der kalkulierten Güterumschlagmengen der geplanten Frachtzentren durch das vorhandene Netz von Fracht-Terminals der Firmentochter Bahn Trans AG? Auswirkungen auf die Zahl der im Stückgutverkehr beschäftigten DB-Bediensteten sowie auf die angestrebte Verlagerung von mehr Fracht auf die Schiene; Aufrechterhaltung der bisherigen Konzeption

Antr Dr. Karl Weingärtner u.a. SPD 31.08.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4566

*Gründung der Bahntrans Thyssen Haniel Logistic als DB-AG-Vertragspartner im Stückgutverkehr*

Fortführung der Beauftragung mittelständischer Spediteure, Verhinderung der Schließung von Stückgutbahnhöfen wie Waldshut oder Titisee-Neustadt

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 15.09.1994 und Antw VM Drs 11/4626

*Stand und Planung des Containertransports auf dem Neckar und des Containerumschlags in den Häfen Heilbronn, Stuttgart und Plochingen*

Derzeitiges und prognostiziertes Containerverkehrsaufkommen auf dem Neckar, Verhinderung einer optimalen Ladungshöhe durch Hindernisse in der technischen Infrastruktur; Stand der Planung von Umschlags- und Lagerkapazitäten in den o.g. Häfen; Unterstützung der Stadt Heilbronn bei der Schaffung entsprechender Einrichtungen sowie des geplanten Güterverkehrszentrums

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 21.09.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4646  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Ringzug für den Güterverkehr*

Beurteilung einer Ringbahn mit Sammlerfunktion für Massengüter und Verknüpfung mit Ferntransporten, z.B. in der Region Stuttgart-Heilbronn-Crailsheim-Ulm-Göppingen-Stuttgart

Antr Ernst Keitel u.a. CDU 23.09.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4686  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Erhalt der Bahnstrecke Crailsheim-Lauda mit Gleisanschlüssen*  
Planung der neuen Frachtverteilzentren der Post ohne Gleisanschluß, Gefährdung der mit öffentlichen Mitteln geförderten Gleisanlage der Firma Sigloch Verlag (Blaufelden) einschließlich der Gesamtstrecke Crailsheim-Lauda; Hinwirkung auf die entsprechenden Gleisanschlüsse bzw Erhaltung der o.g. Strecke

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 28.09.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4714

*Waldschäden und Tempolimit*

Maßnahmen zur Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene, Einführung einer „Abschlachtprämie“ für Altfahrzeuge ohne Kat sowie einer CO<sub>2</sub>-Steuer

MdlAnfr  
s. *Forstschäden*  
Drs 11/4816

*Straßenabnutzung durch Lkw und Installierung von elektronischen Wiegeanlagen*

Umfang festgestellter Gewichtüberschreitungen und Straßenschäden, Höhe der Unterhaltskosten an Bundes-, Landes- und kommunalen Straßen, Zunahme nach den Verkehrsprognosen bis zum Jahr 2010; Konzeption elektronischer Wiegeeinrichtungen auf Autobahnen, Kontrolle und Ahndung von Verstößen, Verhinderung der Umfahrung

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/4885

*Ökologische Auswirkungen des neuen Frachtkonzepts des Bundespost-Postdienstes*

Geplante Schließung der Post- und Zollämter in Friedrichshafen, Freiburg und Weil am Rhein; Beurteilung der Aufgabenverlagerung zur neuen Frachtstation in Speyer (ohne Gleisanschluß); Hinwirkung auf Erhaltung der grenznahen Ämter

Antr  
s. *Post*  
Drs 11/4926

*Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Hinwirkung auf eine höhere Anlastung der externen Kosten des Lkw-Verkehrs

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5002

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 13**Aufstockung der Zuschüsse zur Errichtung von Güterumschlagsanlagen*

ÄAntr REP 28.11.1994 Drs 11/5213 6-7  
ÄAntr REP 07.02.1995 Drs 11/5352-5  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4849

*Stillegung von Eisenbahnstrecken im Güterverkehr durch die DB AG*

Vereinfachung der Modalitäten zur Stillegung o.g. Strecken nach der Bahnreform, Darlegung entsprechender Planungen der DB; Hinwirkung auf Erhaltung der Strecken bzw Übernahme durch andere Schienenverkehrsunternehmen (NE-Bahnen) sowie Sicherung der Trassen von nicht haltbaren Strecken

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 15.12.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/5135  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Stadtverträgliche Wirtschaftsverkehre*

Umsetzung der vom Beratungsunternehmen Dornier vorgelegten Ergebnisse der Untersuchung „Handlungskonzepte für stadtverträgliche Wirtschaftsverkehre“, Einwirkungsmöglichkeiten bei Neuplanungen, Vorlage eines Konzepts für „Stadtgebietslogistik“ gemeinsam mit Kommunen und Güterverkehrsunternehmen

KlAnfr Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 16.12.1994 und Antw VM Drs 11/5146

*Bedienung des Bahnhofes Blumberg/Zollhaus im Güterverkehr durch die Deutsche Bahn AG*

Beurteilung der geplanten Stillegung der Strecke Immendingen-Zollhaus, infrastrukturelle Auswirkungen in der Region sowie auf den Betrieb der Museumsbahn; Kostenentwicklung des Güterverkehrs auf der Strecke in den letzten fünf Jahren; Aufwand einer Renovierung der beiden Brücken

Antr Julius Redling u.a. SPD, Ernst Pfister FDP/DVP und Roland Ströbele CDU 22.12.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/5164

*Übernahme des sächsischen Modells im Verkehrsbereich*

Übernahme des Güterverkehrs auf örtliche Schienennetze (Stadtbahn, Straßenbahn etc) in Großstädten, Durchführung eines ähnlichen Versuchs in BW bzw anderer Maßnahmen zur Entlastung vom Lkw-Verkehr

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 12.01.1995 und Antw VM Drs 11/5240

*LKW-Transitverkehr*

Aufhebung der Grenzkontrollen nach dem Schengener Abkommen angesichts der o.g. Zunahme: Auswirkungen auf die Verkehrssicherheit sowie Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Spediteure

KlAnfr  
s. *Transitverkehr*  
Drs 11/5392

*Bahnbedienung der Firma Sigloch, Blaufelden*

Erhalt der Gleisanbindung/Bahnbedienung und damit der Gesamtstrecke Crailsheim-Lauda

MdlAnfr 7) Dr. Walter Müller SPD 09.02.1995 Drs 11/5407  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5071 (zurückgezogen)

*Güterverkehrszentren in BW*

Zielsetzungen und Ausgestaltung des Förderprogramms zur Errichtung von Güterverkehrs- und logistischen Zentren, Übereinstimmung mit dem Güterverkehrskonzept aus dem Entwurf des Generalverkehrsplans, Finanzvolumen des Programms ab 1995

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 23.02.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5520  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Schienengüterverkehr in Oberschwaben*

Perspektiven für die Strecke Ulm-Friedrichshafen-Lindau (Südbahn), u.a. durch das Transitabkommen der EU mit Österreich und der Schweiz zur Verlagerung des Güterverkehrs im Alpenverkehr auf die Schiene; Ausbauförderung des UBF Pfullendorf und Verknüpfung mit dem Güterabkommen entlang der Südbahn in Aulendorf; Tagesverbindung für den kombinierten Verkehr Ulm-Ravensburg-Mailand; Einrichtung eines Kombizugs nach Trient/Verona; Darlegung der möglichen Unterstützung des Landes für Verbesserungen an der Südbahn und Beteiligung an den entsprechenden Entscheidungen

Antr Ulrich Müller u.a. CDU 13.03.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5616  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*ICE-Schnellbahntrasse Stuttgart-Ulm*

Trassierungselemente, vorgesehene Betriebsweise und Steigungen, Anschlüsse und Verbindungsstrecken o.g. NBS; Abwicklung des Güterverkehrs über Verbindungsstrecken Bad Cannstatt auf der Remstalbahn, Auswirkungen auf Kapazität und Anwohner der Strecke; Unterstützung von Forderungen der Stadt Schorndorf nach Lärmschutzmaßnahmen, einem Interregiohalt, Nutzung der genannten Verbindungsstrecken durch die S-Bahn bis Bietigheim, Beteiligung mit anderen betroffenen Kommunen im Raumordnungsverfahren

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/5787

*Errichtung von Güterverkehrszentren im Großraum Kehl/Offenburg/Lahr*

Stand o.g. Planungen bzw Verhandlungen mit der Bahn AG, Umfang der zu erwartenden Fördermittel seitens des Landes und der EU (aus dem „Operationellen Programm (OP)“ zur EG-Gemeinschaftsinitiative KONVER)

Antr FDP/DVP 18.05.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5944

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Schienengüterverkehr auf dem Streckenabschnitt Crailsheim-Schrozberg-Königshofen(-Lauda) mit der Nebenstrecke Blaufelden-Gerabronn-Langenburg - unter besonderer Berücksichtigung der Bahnbedienung der Firma Sigloch Verlag Service GmbH, Blaufelden*

Intensivierung der Bemühungen gegenüber Bahn und Post zur Vermeidung einer Bedienungseinstellung bzw Rückverlagerung des Postverkehrs der Firma Sigloch auf die Schiene; Hinwirkung auf einen Gleisanschluß des Frachtpostzentrums in Köngen; Ergebnisse und Konsequenzen einer Untersuchung zur Güterverkehrsbedienung im Raum Crailsheim; Erhaltung der technischen Funktionsfähigkeit der Gleisanlagen bei einer nicht vermeidbaren Streckenstilllegung

Antr FDP/DVP 13.06.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6032  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 05.10.1995 Drs 11/6740  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Einführung einer Schwerverkehrsabgabe für den Lkw-Verkehr, Sicherung und Innovation des Schienengüterverkehrs im ländlichen Raum

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6105

*Entwicklung des Verkehrs in BW*

Investitionshilfen seit 1992 zum Bau von Straßen, Schienen- und Wasserwegen, im ÖPNV, nichtmotorisierten Verkehr und Luftverkehr; Entwicklung der Belastung und Kapazitätsreserven der einzelnen Verkehrsträger im selben Zeitraum; Einschätzung der Umsetzung von Vorgaben des neuen Generalverkehrsplans bis zum Jahr 2000; hierbei: Verlagerungsanteil von Personen- und Güterverkehr auf umweltfreundlichere Verkehrsträger

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6261

*Binnenschifffahrt in BW*

Folgen der Aufhebung der Festtarife; Beurteilung einer ablehnenden Entscheidung der EU-Kommission zur finanziellen Förderung im Rahmen eines 100-Millionen Hilfsprogramms für technische Anpassung der Binnenschiffe

KlAnfr  
s. *Schifffahrt*  
Drs 11/6308

*Reduktion des Schienengüterverkehrs in BW*

Beurteilung des neuen Beförderungskonzepts der DBAG beim Stückgutverkehr, Sicherstellung der Anbindung ländlicher Räume an das Schienennetz, Erhöhung der Zahl von Standorten für Frachtzentren, insbes Berücksichtigung der Region Franken (LKreise Hohenlohe und Schwäbisch Hall); vorrangige Verwirklichung von Straßenbaumaßnahmen und Ortsumgehungen in von Schließung von Stückgutsammelstellen und Güterbahnhöfen betroffenen Räumen

Antr FDP/DVP 10.08.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6361  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 05.10.1995 Drs 11/6740  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Binnenschifffahrt in BW*

Verfall der Frachtraten durch das TarifaufhebungsGes; Auswirkungen auf das Transportaufkommen der Verkehrsträger Wasser, Schiene und Straße; Erwartungen der Binnenschiffer, insbes der Partikuliere, an Hilfen (100-Millionen-Programm) von BReg und LReg

KlAnfr  
s. *Schifffahrt*  
Drs 11/6420

*Transportverbot von Bienen im Stückgutverkehr*

Streichung des o.g. Angebots bei Post und Bahn; Hinwirkung auf eine Rücknahme dieser Entscheidung

KlAnfr  
s. *Bienen*  
Drs 11/6446

*RoadRailer-Verfahren*

Realisierung des o.g. Verfahrens auf der Strecke München-Verona, Beurteilung der Effizienz gegenüber dem Kombiverkehr sowie der ablehnenden Haltung der Bahn AG; Aufbaupläne des privaten Transportgewerbes; Einigungsbestrebungen der europäischen Eisenbahngesellschaften um einen gemeinsamen Standard

KlAnfr Hans Heinz CDU 08.09.1995 und Antw VM Drs 11/6463

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Chancen eines regionalen Verkehrsverbunds in der Hochrheinregion, Einbindung in grenzüberschreitende Planungen; Güterverkehrsverlagerung von der Rheintalautobahn auf die Schiene, Auswirkungen der Schweizer Abstimmung zum Alpen transit

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Verkehrbelastung durch Kompostwerk Kirchheim*

Auswirkungen der Biomülltransporte, insbes in den Kirchheimer Teilorten Lindorf und Ötlingen, aufgrund der Kooperation mit dem LKreise Böblingen und des Verlagerungseffekts von Autobahngebühren für den Schwerlastverkehr auf Landstraßen; Kontrolle der im Planfeststellungsbeschuß festgelegten Autobahnbenutzung?

KlAnfr Ulrich Deuschle REP 05.10.1995 und Antw VM Drs 11/6588

*Wahrung der Landesinteressen im alpenquerenden Verkehr*

Interessenwahrnehmung in Verhandlungen mit Österreich, der Schweiz und Italien sowie auf EU-Ebene: Realisierung leistungsfähiger Zulaufstrecken zum Gotthard-Basistunnel, insbes Rheintal-, Gäu- und Südbahn, sowie ausreichender Bahnkapazitäten insgesamt im alpenquerenden Verkehr, Grundsatzentscheidung über den Bau eines Brenner-Basistunnels, Verlängerung der Öko-Punkte-Regelung über das Jahr 2003 hinaus, Festlegung vertraglicher Mautgebühren, Förderung quell- und zielortnaher Umschlaganlagen für den Kombiverkehr

Antr CDU, SPD, GRÜNE und FDP/DVP 11.10.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6600

*Erhaltung der Schienenstrecke zwischen Blaufelden und Langenburg*

Ergebnisse der Bemühungen zur Steigerung des Güterverkehrsaufkommens sowie zur Übernahme des Streckenabschnitts durch den LKreise Schwäbisch Hall und tangierte Gemeinden;

Verzicht auf Stilllegung bis zur Entscheidung der Firma Sigloch-Verlag über die Abwicklung des Postverkehrs; Einholung des Beförderungsangebots einer NE-Bahn

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 14.11.1995 und Antw VM Drs 11/6722

*Schienerverkehr auf der Hochrheinstrecke Basel-Waldshut*

Bewertung des Schweizer Begehrens nach einer Verlagerung des Güterfernverkehrs auf die Hochrheinstrecke?

KlAnfr  
s. *Hochrheinbahn*  
Drs 11/6778

*Ges zur Effizienzsteigerung im Verkehr mit dem Ziel eines schlanken Verkehrs*

Schaffung eines umweltfreundlichen und sozialverträglichen Verkehrssystems (öffentlicher Individualverkehr), Minimierung des Ressourcenverbrauchs bei gleichzeitiger Optimierung der Transportleistung für Personen und Güter

GesEntw  
s. *Verkehr*  
Drs 11/6854

*Verlagerung des Stückgutverkehrs von Bahn und Post auf die Straße*

Umfang und Auswirkungen o.g. Güterverkehrsverlagerung mit Inbetriebnahme der Frachtzentren der Bahn in Bremen, Köln und Regensburg

Antr Heinrich Haasis u.a. CDU 02.01.1996 und Stellungnahme VM Drs 11/6972

*Modulares Ringzugsystem BW*

Realisierung eines o.g. Pilotprojekts für den kombinierten Liniengüterverkehr; Zeitplan, Konzept, geeignete Betreiber und Linien; Berücksichtigung der Bahnhöfe Tuttlingen, Villingen, Reutlingen, Göppingen und Kehl?

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/7102

*Betriebskontrollen bei Transportunternehmen und Lkw-Kontrollen*

Intensität und Ergebnisse von Betriebskontrollen der Gewerbeaufsichtsämter sowie von polizeilichen Kontrollen der Fahrer und Fahrzeuge in den einzelnen BLändern seit 1993; Art und Schwere der festgestellten Verstöße, insbes Sicherheitsmängel und Lenkzeitüberschreitungen bei ausländischen Lkw; Beurteilung einer sofortigen Ahndung der Verstöße sowie einer Verstärkung der Grenzkontrollen bei einfahrenden Lkw

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/7155

*Verlagerung von mehr Stückgutverkehr auf die Schiene*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 88 121 122  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1296 1300 ff

*Zunahme im Transitgüterverkehr; Stückgutverlagerung auf die Schiene*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1588 1594

*Verlagerung von Luftfracht am Stuttgarter Flughafen auf Lkw*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2283

*Güterverkehrsverlagerung auf die Schiene; Hinwirkung auf entsprechende Einrichtungen und Logistikkonzepte für die Güterverteilung in Ballungs- und strukturschwachen Räumen*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2912 ff 2967

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5744 5746

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5784 5787 5788 5791 5793 5794

*Einrichtung von Güterverkehrszentren*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2975 2988 2991

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3431

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6262

*Verlagerung von mehr Güterverkehr auf Schiene und Wasserwege; Vermeidung von unnötigen Transporten durch Europa*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3541 ff 3611

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4850 ff

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6256 6258 ff

## Güterverkehrsbetrieb

*s. Verkehrsgewerbe*

## Güterverkehrszentrum

*s. Güterverkehr*

## Gütezeichen

*s.a. Agrarprodukt*

*s.a. Normung*

*s.a. Umweltzeichen*

*s.a. Wirtschaftsgüter*

*Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik -Beschlüsse und Konsequenzen-*

Unterstützung der landwirtschaftlichen Vermarktung durch das Gütezeichen BW

GrAnfr

*s. Agrarpolitik*

Drs 11/145

*Einführung eines Kontrollzeichens für Wein*

Beurteilung der Vor- und Nachteile des Kontrollzeichens gegenüber dem sogenannten Abschreibeverfahren

Antr

*s. Wein*

Drs 11/271

*EWG-Bio-Siegel*

Art der Ausgestaltung und Umsetzung der EG-Verordnung über den ökologischen Landbau und entsprechende Kennzeichnung der Produkte: Zulassungskriterien, Kontrollbehörden und -kosten, Beurteilung der wirtschaftlichen Situation der Betriebe in bezug auf die Finanzierung der Überwachung; Bereitschaft zur Unterstützung der Kontrollförderung mit staatlichen Mitteln

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 27.08.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/352

BeschlEmpf und Bericht LandWA 14.10.1992 Drs 11/752

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 705

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Produkte und Marktanteil; Vergabekriterien und -verfahren, Richtlinien; Kontrollen der Erzeugung/Erzeuger, Produktionsverfahren und (End-)Produkte; angewandte Verfahren, Untersuchungsziele, Effizienz und Kosten der Kontrollen; Rechts-

grundlagen, beteiligte Institutionen/Verbände in den Beiräten, Lizenz- und Zeichennehmer, Verstöße, Sanktionen; ökologische und ökonomische Auswirkungen; Vermarktung und Beratung; Verbraucherinformation, Akzeptanz der höheren Preise; Vergleich bzw Konkurrenz mit SH und dem EWG-Bio-Siegel; Entwicklungsprognosen, Verbesserungsvorschläge u.a.m.

GrAnfr SPD 04.09.1992 Drs 11/385

Antw MLR 18.12.1992 Drs 11/1130

Antr SPD 21.04.1993 Drs 11/1768

Antr REP 21.04.1993 Drs 11/1771

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1770

BeschlEmpf und Bericht LandWA 26.01.1994 Drs 11/3578

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Verwendung der eingesetzten Mittel beim „Herkunft- und Qualitätszeichen BW“*

Mitteleinsatz zur Werbung um das Gütezeichen

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 07.09.1992 und

Antw MLR Drs 11/396

*Kontrolle der Mengenregulierung beim Wein*

Eintreten für das Kontrollzeichen in Württemberg und das Abschreibeverfahren in Baden; Gefahr einer Wettbewerbsverzerrung zwischen den weinerzeugenden Betrieben in den beiden Anbaugebieten

KlAnfr

*s. Wein*

Drs 11/754

*Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse in BW*

Marketingeinrichtungen und -strategien, Qualitätszeichen in BW u.a. BLändern; Förderung der Werbung um den heimischen Verbraucher, Garantie der regionalen Herkunft mit dem „Herkunftszeichen BW“, Umstellung der Kantinen des Landes auf Erzeugnisse des biologischen Landbaus aus der Region, Aufwertung der Vermarktung in Aus- und Fortbildung

Antr

*s. Agrarprodukt*

Drs 11/830

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik und Verbraucherschutz*

Verbesserung der Information über gentechnisch veränderte Lebensmittel und Bestandteile über eine entsprechende Neuregelung der Herkunfts- und Qualitätszeichenbestimmungen

Antr

*s. Gentechnologie*

Drs 11/1256

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 08*

*Aufstockung der Zuschüsse zu den Kosten der Kontrollen beim ökologischen Landbau zur Kennzeichnung von Agrarerzeugnissen und Lebensmitteln*

*s. Alternativer Landbau*

Drs 11/1208

*Verbraucherschutz vor Salmonellose*

Vergabe des Herkunftszeichens BW nur bei Einsatz einheimischer Futtermittel sowie im Land erzeugter, kontrollierter Jungtiere

Antr

*s. Salmonellose*

Drs 11/1379

*Vertrauensbildende Maßnahmen für die Landwirtschaft*

Verlässlichkeit der Politik, Werbung um den Verbraucher für heimische Produkte; Erfahrungen mit der gläsernen Produktion, dem Qualitäts- und Herkunftszeichen, mit Schulbauernhöfen und Lehrerinformation; weitere Maßnahmen

Antr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/1447

*Legehennenhaltung in BW*

Anteile, Vor- und Nachteile der verschiedenen Haltungsformen; Begünstigung der Ausbreitung von Salmonellen durch Legebatteriehaltung? Verleihung des Herkunfts- und Qualitätszeichens nur für Eier mit aufgestempeltem Legedatum

Antr  
s. *Geflügelwirtschaft*  
Drs 11/1457

*Gentechnisch manipulierte Organismen unter dem EG-Bio-Siegel*

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1519

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Förderung preisgünstiger Familien-, Jugend- und Seniorenferien; Einführung eines Gütesiegels für besonders sozial- und umweltfreundliche Formen touristischer Angebote

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/1660

*Zuschüsse für Kontrollen unter dem EG-Bio-Siegel (Mittel aus MLR, Tit.Gr. 90, Tit. 685 90-4)*

Verfahren und Zeitpunkt der Kostenerstattung an die Produzenten des ökologischen Landbaus

KlAnfr  
s. *Alternativer Landbau*  
Drs 11/1881

*Pilotprojekt: Erstattung von Kosten für Kontrollen nach der EG-VO 2092/91 über den ökologischen Landbau (EG-Bio-Siegel) für kleine Bäckereien*

Kompensation der zusätzlichen Kosten für kleine Bäckereien und Metzgereien, die Produkte aus dem ökologischen Landbau verarbeiten und mit einer Kennzeichnung nach dem „EG-Kontrollsystem - ökologischer Landbau“ vermarkten

Antr  
s. *Alternativer Landbau*  
Drs 11/1882

*Erste Ergebnisse der EG-VO 2092/91 über den ökologischen Landbau, „EWG-Kontrollsystem“*

Art, Umfang, Ergebnisse und Konsequenzen der Kontrollen von Erzeugern und Verarbeitern durch den WKD; Fälle der Aberkennung des EG-Bio-Siegels sowie neue Antragstellung und Erteilung durch eine andere Kontrollstelle im selben Prüfungszeitraum?

KlAnfr  
s. *Alternativer Landbau*  
Drs 11/1883

*Marketinggesellschaft*

Konzeption der Marketinggesellschaft BW, insbes Steigerung des Werbeeffekts des Qualitätszeichens; Verbesserung der Angebotsituation der süddeutschen Märkte im Hinblick auf die Konzentration im Bereich des Einkaufs

Antr  
s. *Agrarprodukt*  
Drs 11/1937

*Handhabung und Verwendung des Herkunftszeichen „Baden-Württemberg“*

Vergabe- und Kontrollpraxis; Konsequenzen bei Verstößen, insbes im Bereich der tierischen Erzeugung durch Futtermittelzukauf und -zusätze, Leistungsförderer u.ä.; Erfahrungen und Perspektiven in der Geflügelwirtschaft, Abbau der unterschiedlichen Kennzeichnungsvorgaben für Eier; Durchführung der vom MLR zugesagten Werbekampagne

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 23.12.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/3189  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 23.02.1994 Drs 11/3688  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Streuobstbau in BW und Maßnahmen zu seiner Erhaltung*

Vermarktungshilfe in Form des Herkunfts- und Qualitätszeichens

Antr  
s. *Obstbau*  
Drs 11/3255

*Kontrollen nach dem EWG-Bio-Siegel - Entwicklung 1993*

Art, Umfang, Ergebnisse und Konsequenzen der Kontrollen von Erzeugern und Anbietern; Aufwand und Praktikabilität der Kontrollen; Kostenumlegung auf die Produzenten; Erstattung des Kostenzuschusses an die ökologisch wirtschaftenden Betriebe

Antr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/3280

*Risiken durch bestrahlte Lebensmittel aus EU- und Drittstaaten/Rechtsbereinigung und verstärkte Vorortkontrollen unterstützt durch differenzierte Be- und Kennzeichnung sowie durch ständige Verbraucherinformationen*

Praxis, Risiken und Überwachung der radioaktiven Bestrahlung von Lebensmitteln in Europa; Hinwirkung auf Kontrolleinrichtungen (national und zwischenstaatlich), Instrumente der Verfolgung und Sanktionierung von Verstößen gegen das Import- und Handelsverbot; Schaffung einer differenzierten Kennzeichnungspflicht nach Art und Intensität der Strahlenbehandlung von Lebens-, Genuß-, Futter- und Körperpflegemitteln; Einführung eines Gütesiegels für unbehandelte Produkte u.a.m.

Antr  
s. *Lebensmittel*  
Drs 11/3467

*Verwendung der Herkunftsbezeichnung als Werbeargument*

Mißbräuchliche Verwendung des Herkunftszeichens durch Lebensmittelhandelsketten und im Bereich des Fleischgroßhandels; Intensität der Kontrollen; Konsequenzen

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 16.03.1994 und Antw MLR Drs 11/3637

*Qualitätssicherung im Handwerk*

Geeignete Betriebe und Kosten der Umsetzung der „ISO 9000-Zertifizierung“

Antr  
s. *Handwerk*  
Drs 11/3697

#### *Norm ISO 9001/9002*

Gründe für die ca zehnfache Zahl von Firmen mit der o.g. Zertifizierung (Qualitätssicherung der Produkte/Produktion) in England und Frankreich im Vergleich zu Deutschland

MdlAnfr 10) Wolfram Krisch REP 11.04.1994 Drs 11/3673  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3463

#### *CE-Zeichen*

Erhebung unterschiedlicher Anforderungen der zuständigen Behörden zur Erlangung des CE-Zeichens (Produktauszeichnung für Normrichtlinien-Kontinuität) in den einzelnen Ländern der EU; Wettbewerbsnachteile deutscher Unternehmen durch die restriktive Vergabepaxis deutscher Behörden bzw der mißbräuchlichen Instrumentalisierung der Zeichenvergabe durch die Behörden nicht-deutscher EU-Staaten

MdlAnfr 11) Wolfram Krisch REP 11.04.1994 Drs 11/3673  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3464

#### *Kennzeichnungspflicht für Bio-Lebensmittel*

Kontrolle der Einhaltung der EG-Bio-VO über den ökologischen Landbau und entsprechende Kennzeichnung der landwirtschaftlichen Erzeugnisse und Lebensmittel, Gewährleistung der Kontrolle mit einem Mitarbeiter des RegPräs Karlsruhe? Verstöße der Firma „BIOLAN“, Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Alternativer Landbau*  
Drs 11/4031

#### *Neuordnung der Textilkennzeichnung*

Einführung einer Kennzeichnungs- bzw Rücknahmepflicht mit Befreiungstatbeständen sowie eines Gütesiegels je nach Schadstoffbelastung bzw Umwelt- und Gesundheitsverträglichkeit; Einrichtung einer Textilschutzkommission, die Mindeststandards und Vergabeanforderungen erarbeitet und in Abständen fortschreibt

Antr  
s. *Textilien*  
Drs 11/4339

#### *Entwicklung der Milch- und Molkereiwirtschaft seit Einführung der Milchgarantiemengenregelung in BW*

Förderung der Vermarktung von Milch und Milchprodukten mit Hilfe des Herkunfts- und Qualitätszeichens

GrAnfr  
s. *Milchwirtschaft*  
Drs 11/4355

#### *Fruchtsaftkonzentrate*

Importanteile bei Konzentraten mit dem Herkunfts- und Qualitätszeichen BW; Vergabe des HQZ nur bei ausschließlicher Herkunft und Verarbeitung aus/in BW

Antr  
s. *Fruchtsaft*  
Drs 11/4530

#### *Qualitäts- und Herkunftszeichen BW*

Verwendung eines dem HQZ sehr ähnlichen Werbesignets durch lebensmittelver- und -bearbeitende Betriebe in BW; Maßnahmen zur Vermeidung von Verwechslungen

KlAnfr Karl Göbel CDU 11.10.1994 und Antw MLR Drs

11/4770

#### *ISO 9000*

(Einzelbetriebliche) Förderung der Erlangung des ISO-9000-Zertifikats durch mittelständische Unternehmen, Mittelbereitstellung 1994-96

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 08.11.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4900  
BeschlEmpf und Bericht WA 05.04.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

#### *Lebensmittelkontrolle in BW*

Risiken der Rindervermarktung aus Beständen mit BSE-Fällen; Positionen der LReg in den Verhandlungen im Zusammenhang mit dem EG-Bio-Siegel sowie bei der anstehenden Regulierung der Tierhaltung; Durchsetzung umfassender Deklarationsvorgaben

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

#### *Verein für Qualitätsmanagement in der Agrarwirtschaft*

Auswirkungen der o.g. Vereinsgründung auf untere Verwaltungsbehörden und landwirtschaftliche Betriebe; Voraussetzungen für die Inanspruchnahme von Leistungen des Vereins, u.a. Zertifizierung von Betrieben nach DIN ISO 9000 ff; Umfang und Verwendungszwecke von Landeszuschüssen

KlAnfr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/5442

#### *Herkunfts- und Qualitätszeichen für kontrolliert umweltschonenden Weinbau*

Kriterien und Lizenznehmer einer möglichen Vergabe des HQZ für umweltschonenden Weinbau; Vermarktungschancen mit Hilfe des HQZ; Abgrenzung zum ökologischen Weinbau

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 02.03.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/5540  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 12.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

#### *Umweltverträglicher Zierpflanzenanbau*

Zahl von Zierpflanzengärtnereien im Lande, Umfang des Herbizid- und Fungizideinsatzes zur Schädlingsbekämpfung, Anteil der mit Nützlingen bzw biotechnischen Methoden arbeitenden Betriebe; Förderung der umweltfreundlichen Wirtschaftsweise und Produkte, Vergabe eines HQZ für Zierpflanzen, Definition von Vergabekriterien, Förderung der Vermarktung, Beratung der interessierten Gärtner

Antr  
s. *Gartenbau*  
Drs 11/5859

#### *Qualitätsmanagement*

Darlegung der Unternehmen und Branchen, Motive, Vorteile und Kosten der Zertifizierung nach ISO 9000; finanzielle Überforderung kleinerer Betriebe, z.B. im Nahrungsmittelgewerbe; Einstufung der Meisterprüfung als nicht mehr ausreichenden Qualitätsnachweis für Handwerksbetriebe?

Antr Karl-Peter Wettstein u.a. SPD 29.06.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6132  
BeschlEmpf und Bericht WA 04.10.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Verzicht auf Gentechnik beim Herkunfts- und Qualitätszeichen BW*

Aufnahme einer Verzichtserklärung in die Herkunfts-, Erzeugungs-, Qualitäts- und Prüfbestimmungen des HQZ; entsprechende Kennzeichnung der Produkte

Antr GRÜNE 02.11.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/6684

*Zertifizierung nach ISO 9000 ff*

Kostengünstige Zertifizierung von kleineren Unternehmen und Handwerksbetrieben durch eine in NRW tätige Zertifizierungsgesellschaft, Einführung dieses Angebots auch in BW

KlAnfr Ernst Pfister FDP/DVP 07.11.1995 und Antw WM Drs 11/6706

*Kennzeichnung nicht gentechnisch veränderter landwirtschaftlicher Produkte aus BW*

Aufnahme des o.g. Kriteriums in die Herkunfts-, Erzeugungs-, Qualitäts- und Prüfbestimmungen des HQZ; entsprechende Kennzeichnung der Produkte

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 29.11.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/6815  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Bodenseeraum*

Entwicklung der Haupt-, Neben- und Zuerwerbslandwirtschaft in den letzten zehn Jahren; Auswirkungen der Direktvermarktung, des HQZ, von Flächenstillegungen und alternativen Bewirtschaftungsformen; Anbau und Nutzung nachwachsender Rohstoffe als weiteres Standbein

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Einführung des Gütezeichens BW*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 57  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 86

*Höhere Preise für Produkte mit Gütesiegel*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 140 146

*Verbrauchertäuschung durch das bestehende Herkunfts- und Gütesiegel BW*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1147 1148

*Aufwertung des Gütesiegels BW*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1630

*Werbung um einheimische Lebensmittel mit dem Qualitäts- und Herkunftszeichen*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2993 2995 2996  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3605  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4701 4703 ff  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6784 6787  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6847 6851

*Harmonisierung der Kriterien für die Erteilung der Bio-Siegel innerhalb der EU*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3328

*Verbesserung der Vermarktung umwelt- und tierschutzgerecht erzeugter Agrarprodukte mit Hilfe des Herkunfts- und Qualitätszeichens*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3788 3790 ff  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6187 6192

*Wettbewerbsverzerrung in Europa bei der Zertifizierung von Produkten nach ISO 9000 bzw der Erteilung des CE-Zeichens*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4102

**Gummihandschuhe**

s. *Schutzkleidung*

**Gundelfingen, Gemeinde***Vorversuche zur biologisch-mechanischen Abfallbehandlung in Freiburg*

Bewertung der Emissionen als Anlaufprobleme bzw als grundsätzliche technische Unzulänglichkeiten des Verfahrens? Information der Umlandgemeinden Vörstetten und Gundelfingen über die gesundheitlichen Beeinträchtigungen bei Mitarbeitern? Behördliche Vorabstimmung des Versuchs, Aufnahme des Verfahrens in die Vereinbarung zwischen Freiburg und dem LKreis zur Restabfallentsorgung, Beurteilung der in Ludwigsburg favorisierten Kombination von biologischen und thermischen Verfahren; Festhalten der Heilbronner an der dort geplanten Anlage?

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/4087

**GUS**

s. *Gemeinschaft Unabhängiger Staaten*

**Gustav-Siewerth-Akademie**

s. *Privathochschule*

**Gutachten**

s.a. *Gesundheitsuntersuchung*  
s.a. *Gütezeichen*  
s.a. *Technische Überwachung*  
s.a. *Umweltverträglichkeitsprüfung*

*Gutachten-Aufwand bei Bau-, Genehmigungs- und Planungsverfahren*

Aufwand und (finanzielle) Folgen notwendiger Gutachtertätigkeit iR öffentlicher Vorhaben; zeitliche Verzögerung bzw Scheitern privater Investitionen; Vorschriften für die Umsetzung von Gutachten-Ergebnissen; Auswirkungen auf Verfahren der Zuschußbewilligung gegenüber Privaten; Abbau überzogener Anforderungen iRd angestrebten Funktionalreform

KlAnfr Ulrich Müller CDU 21.10.1992 und Antw VM Drs 11/769

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Entlastung der Gemeinden von pauschalen Forderungen der Träger öffentlicher Belange zur Einholung teurer Gutachten



Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 13*  
*Reduzierung der Ausgaben für Gutachten und Sachverständige*  
s. *Sachverständiger*  
Drs 11/1213

*Gutachten bei Berufungen an Universitäten*  
Zahl und Ergebnisse der Gutachten seit 1983  
KlAnfr Gundolf Fleischer CDU 22.04.1993 und Antw MWF  
Drs 11/1784

*Umfassende Informationen des Ltg über die von der LReg veranlaßte Expertenarbeit*  
Unterrichtung über die Einsetzung von Kommissionen und Arbeitsgruppen, über die Vergabe von Gutachteraufträgen sowie erzielte Ergebnisse

Antr  
s. *Sachverständiger*  
Drs 11/1857

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*  
Einschaltung vereidigter Sachverständiger bei Überwachungs- und Kontrollmaßnahmen, z.B. im Umweltbereich; verstärkte Vergabe von Begutachtungen an private Unternehmen (z.B. Ingenieurbüros)

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Gutachterliche Tätigkeit des LEU*  
Darlegung der Gutachten im Auftrag des MKS in den letzten beiden Jahren; Untersuchungsgegenstände, Fragestellungen, Zeitpunkt und Art der Veröffentlichung

Antr  
s. *Institut für Erziehung und Unterricht*  
Drs 11/5311

*GutachterausschußVO*  
Vorliegen von Befangenheit bei Mitgliedern eines kommunalen Gutachterausschusses im Falle der eigenen Kaufabsicht eines zu begutachtenden Objekts; Durchführung einer weiteren, unabhängigen Begutachtung im Falle einer Kaufabsicht nach erfolgter Begutachtung; entsprechende Änd der VO

KlAnfr  
s. *Befangenheit*  
Drs 11/5315

*Gutachten zur Polizeiorganisation*  
Vorlage des Gutachtens mit einer Stellungnahme  
Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5614

*Organisationsuntersuchung bei der Polizei des Landes*  
Darlegung von Inhalten und Ergebnissen des o.g. Gutachtens sowie der Vorschläge der AG „Präsenz“ in der nächsten Sitzung des InnenA, Schritte und Zeitperspektiven der Umsetzung  
Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5780

*Beteiligung des Ltg an der Umsetzung der Verwaltungsreformgutachten*  
Erläuterung der Gutachten und vorgeschlagenen Maßnahmen in den Ausschüssen des Ltg; rechtzeitige Zuleitung von Exemplaren der Untersuchungen an die Fraktionen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/5833

*Änd der GO des Ltg; hier: Gutachterliche Äußerungen des RH*  
Festlegung der erforderlichen Quoren für ein Ersuchen um gutachterliche Äußerungen des RH, Einräumung eines Rederechts des Präsidenten des RH oder seines Vertreters iRd Behandlung der Stellungnahme

Antr  
s. *Rechnungshof*  
Drs 11/5911

*Gesamtschau und Umsetzung der Vorschläge zur Organisationsreform bei der Polizei*

Abwägung bzw Umsetzung von Vorschlägen der Arbeitsgruppe Präsenz sowie einer externen Organisationsuntersuchung zur Verstärkung der Polizei vor Ort, Rolle des EDV-Einsatzes sowie des eingeleiteten Technikstrukturprogramms, Höhe der verfügbaren Finanzmittel, Vorschläge des IM, Zeitperspektiven für realisierbare Beschlüsse

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6348

*Umsetzung von Reformvorschlägen zur Polizeiorganisation*  
Einbringung der auf Grundlage einer externen Organisationsuntersuchung vom IM entwickelten Reformvorschläge im Ltg

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6470

*Sondergutachten des Sachverständigenrates zur Kompensation in der Pflegeversicherung*

Ablehnung einer weiteren Feiertagsstreichung zum Ausgleich von Beitragsmehrbelastungen der Arbeitgeber nach Inkrafttreten der zweiten Stufe der Pflegeversicherung; Hinwirkung auf eine paritätische Beitragsfinanzierung zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern sowie auf eine Reform des Steuer- und Abgabensystems zur Absenkung der Sozialversicherungsbeiträge

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/6514

*Kienbaum-Gutachten zur Optimierung des Ressourceneinsatzes im Schulbereich*

Untersuchung der Schulen von Unternehmensberatern mit betriebswirtschaftlichen Instrumenten, Berufung von „pädagogisch qualifizierten Sachverständigen“ zur Bewertung des Gutachtens, Zeitpunkt der Ergebnisvorlage; Zusammenfassung von allgemeiner und beruflicher Bildung mit doppelqualifizierenden Abschlüssen; besondere Förderung leistungsschwächerer Schüler; Zuweisung von Jahresstunden; Änd der Deputatsregelungen, der Unterrichtsorganisation sowie der Schulbaurichtlinien angesichts steigender Klassenfrequenzen; Prüfung von Sparmaßnahmen ohne Beeinträchtigung der inneren Schulreform

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/6645

*Die Zukunft des Gymnasiums, insbes der gymnasialen Oberstufe*  
Ergebnisse bzw Umsetzung des Abschlußberichts der Expertenkommission der KMK sowie des Kienbaum-Gutachtens: Pflicht- und Wahlfächer, Berufsorientierung, fächerübergreifender Unterricht und neue Profile, Modelle zur Schulzeitverkürzung und für jahrgangübergreifenden Unterricht, Fremdsprachenangebot, doppelqualifizierende Abschlüsse, Lockerung des Zentralabiturs, Festhalten am Leistungskurssystem u.a.

Antr  
s. *Gymnasium*  
Drs 11/6727

*Auswirkungen des PflegeversicherungsGes und des FeiertagsGes*

Bewertung der Feiertagsregelungen als verfassungswidrig nach einem Gutachten von Prof. Pieroth; Beurteilung der zunehmenden Zahl der vom BVerfG für verfassungswidrig erklärten Gesetze

KlAnfr  
s. *Sonn- und Feiertage*  
Drs 11/6781

*Einflußnahme von Ministerien bei der Veröffentlichung von Gutachten*

Verhinderung der Veröffentlichung einer Studie von Professor Mohr (Akademie für TA) zu Auswirkungen von Ozon auf den Menschen durch das SM und UM?

MdlAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/6892

*Mangelnde Sorgfalt bei der Vergabe öffentlicher Gutachteraufträge*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 895 900

## **Gutachten „Lehrerfortbildung 2000“**

s. *Lehrerbildung*

## **Gutachter**

s. *Sachverständiger*

## **GVFG**

s. *Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz*

## **Gymnasiale Oberstufe**

s. *Gymnasium*

## **Gymnasiallehrer**

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real-, Sonder- und Berufsschulen und Gymnasien im Schuljahr 1992/93 im LKreis Schwäbisch Hall*

Darlegung der Zahlen; Zuweisungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven; Berücksichtigung der Betreuung der Kinder von Aussiedlern, Asylbewerbern und Flüchtlingen; Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/147

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Gymnasiallehrausbildung*

Ermöglichung eines Schulpraktikums für Studierende des Lehramts an Gymnasien

Mittlg  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/195

*Lehramtsstudium für Gymnasien*

Zahlenentwicklung über Studienabbrecher sowie Berufsaussteiger an Gymnasien; Verstärkung der pädagogischen und didaktischen Ausbildung von Lehramtsstudenten an den Universitäten; Kosten und Organisationsprobleme eines Praktikums für Gymnasiallehramtsstudenten, Zahl der Praktikanten pro Gymnasialklasse, Nutzung der Erfahrungen der PH bei der Durchführung des Schulpraktikums an Grund- und Hauptschulen

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/653

*Studienbegleitendes Praktikum in der Gymnasiallehrausbildung*

Anerkennungsprobleme des baden-württembergischen Staatsexamens in anderen BLändern; Einführung eines ca sechswöchigen Schulpraktikums bereits während des Grundstudiums, Begleitung dieses (wohnortnahen) Praktikums durch die Staatlichen Seminare für Schulpädagogik

Antr  
s. *Praktikum*  
Drs 11/898

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*

*Aufstockung der Zahl von Studienräten*

ÄAntr FDP/DVP 15.12.1992 Drs 11/1204-4  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1233

*Strukturreform der PH und der Lehrerbildung*

Einbeziehung der Gymnasiallehrausbildung in eine einheitliche Lehrerausbildungsfakultät neuen Typs

Antr  
s. *Pädagogische Hochschule*  
Drs 11/1563

*Kommissionsbericht „Lehrerbildung in BW“*

Erziehungswissenschaftliche, fachdidaktische und schulpraktische Studien als Voraussetzungen für das Lehramt an Gymnasien

Antr  
s. *Pädagogische Hochschule*  
Drs 11/2551

*Junglehrerzuweisung an Gymnasien mit hohem Altersdurchschnitt des Lehrkörpers - insbes Kreisgymnasium Riedlingen*

Gymnasien mit überdurchschnittlichen Altersstrukturen der Lehrkörper; entsprechende Junglehrerzuweisung

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU und Carla Bregenzer u.a. SPD  
20.10.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2753

*„Entrümpelung“ von Staatsexamensprüfungen*

Erhöhung der Zahl der geforderten Leistungsnachweise mit der neuen „Verordnung über die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien“: Vereinbarkeit mit der von LReg und MWF geforderten „Entrümpelung“ von Studien- und Prüfungsplänen

Antr  
s. *Hochschulprüfung*  
Drs 11/3652

*Korrekturaufwand bei der Abiturprüfung*  
Mögliche Verfahrensänderungen zur Entlastung der Lehrer

Antr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/4152

*Bedarf an Gymnasiallehrern in den Fächern Mathematik und Physik*

Bedarf und notwendige Neueinstellungen bis zum Jahr 2010; Zahl der Studenten und voraussichtlichen Absolventen; Maßnahmen zur Deckung der Bedarfslücke

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 07.07.1994 und Antw  
MKS Drs 11/4323

*Vorruhestand von Lehrern wegen Dienstunfähigkeit*

Zahlenvergleich zwischen den einzelnen Oberschulamtsbezirken und Schularten; Gründe für die besondere Problemlage an einzelnen Gymnasien im Enzkreis und in Pforzheim

KlAnfr  
s. *Beamter im Ruhestand*  
Drs 11/4354

*Durchführung der Abiturprüfung*

Erhöhter Zeitdruck durch Verlegung des Abiturs an das Schuljahresende unter Beibehaltung des dreistufigen Korrekturverfahrens, Zusammentreffen der Zweitkorrektur mit den zentralen Klassenarbeiten in Klasse 10 sowie des mündlichen Abiturs mit abschließenden Klassenarbeiten; Abmilderung der Belastung

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/4380

*Einstellung von Gymnasiallehrern im GHS-Bereich*

Zahl und Kriterien der Auswahl von Gymnasiallehrern, denen o.g. Unterrichtsangebot unterbreitet wurde; Fälle im Oberschulamtsbezirk Freiburg; Einstellungschancen von Altbewerbern im Gymnasialbereich in den nächsten Jahren

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 30.08.1994 und Antw MKS  
Drs 11/4554

*Kosten zentraler Prüfungen*

Umfang prüfungsbedingter Unterrichtsausfälle; eingesetzte Lehrkräfte, Arbeitsaufwand und Kosten der Entwicklung und Vorbereitung der zentralen Aufgabenstellungen und Überprüfungen am Gymnasium sowie der Zweit- und Drittkorrekturen; Unterrichtsausfall bzw Vertretungsstunden infolge der Drittkorrekturen

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/5497

*Lehrerversorgung im Rems-Murr-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Rems-Murr-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6266

*Beachtung von Beamtenrecht und Personalvertretungsrecht durch das Oberschulamt Stuttgart*

Gründe für die Versetzung eines Oberstudienrats am Heilbronner Theodor-Heuss-Gymnasium, Rolle des Schulleiters und Konrektors sowie eines RegDir beim Oberschulamt, Weitergabe von Informationen aus den Personalakten gegenüber Elternvertretern, Vereinbarkeit mit o.g. Rechtsmaterie, Einleitung disziplinarischer Maßnahmen?

Antr Wolfgang Bebbler u.a. SPD 07.09.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6477  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Lehrerversorgung im Main-Tauber-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Main-Tauber-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6520

*Änd der Rahmenbedingungen für das 2. Staatsexamen an Gymnasien*

Erschwerung der pädagogischen Prüfung für Referendare infolge einer künftig unangekündigten Durchführung von zwei der vier vorgeschriebenen Kommissionslehrproben; Auswirkungen seitens der Prüflinge und Prüfer

Antr  
s. *Hochschulprüfung*  
Drs 11/6839

*Prüferbestellung für die Erste Lehramtsprüfung*

Heranziehung wissenschaftlicher Mitarbeiter nach dem geänderten UniversitätsGes als Prüfer für o.g. Examina im Lehramtsstudium, entsprechende Handhabung der VO über die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien

Antr  
s. *Hochschulprüfung*  
Drs 11/7003

*Einstellungspraxis im Bereich Allgemeinbildende Schulen, hier: Gymnasien*

Besserstellung von Altbewerbern mit Unterrichtserfahrung gegenüber Neubewerbern, Einführung eines Wartelistenverfahrens

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 20.02.1996 und Stellungnahme MKS Drs 11/7142

*Einführung eines Praktikums in der Gymnasiallehrausbildung*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1246

*Einführung eines Pflichtpraktikums in der Gymnasiallehrausbildung*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2690  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5964

*Reform der Gymnasiallehrausbildung, Erhöhung des Pädagogikanteils, Einführung des Schulpraktikums*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4008  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4449 4463  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4834

**Gymnasium***s.a. Abiturient**s.a. Aufbaugymnasium**s.a. Berufsoberschule**s.a. Deutsch-Französisches Gymnasium**Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real-, Sonder- und Berufsschulen und Gymnasien im Schuljahr 1992/93 im LKreis Schwäbisch Hall*Darlegung der Zahlen; Zuweisungen für den Ergänzungsbe-  
reich, Förderunterricht und Krankheitsreserven; Berücksichti-  
gung der Betreuung der Kinder von Aussiedlern, Asylbewerbern  
und Flüchtlingen; Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstel-  
lung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer

KlAnfr

*s. Lehrer*

Drs 11/147

*Geplante Kürzungen der Stundentafel an Gymnasien*Entwicklung der erteilten Gesamtstundenzahl in den einzelnen  
Fächern seit 1972; Begründung geplanter Kürzungen im Fach  
Gemeinschaftskunde

KlAnfr

*s. Schulunterricht*

Drs 11/171

*Schulentwicklung im Raum Herrenberg/Böblingen-Sindelfingen*Entwicklung der Schülerzahlen und des Raumbedarfs an den  
verschiedenen Schularten in den kommenden 15-20 Jahren; Pla-  
nungen für Schulhauserweiterungen bzw Schulneugründungen;  
Anträge nach Angliederung eines Realschulzuges an eine vor-  
handene Hauptschule; Ergänzung des Angebots an weiterfüh-  
renden Schulen, z.B. durch Wirtschaftsgymnasien, Werkgymna-  
sien

KlAnfr

*s. Schule*

Drs 11/351

*Verbesserung des erweiterten Bildungsangebots an Math.-Nat.  
Gymnasien im ländlichen Raum*KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 31.08.1992 und Antw MKS  
Drs 11/374*Lehramtsstudiengänge für das Fach Ethik*Bedarf und Lehrkapazitäten im Fach Ethik an Realschulen und  
Gymnasien; Situation und Qualität der Lehrerfortbildung, Quali-  
tätsbewertung durch die Lehrer selbst; Einrichtung von Ethikstu-  
diengängen an Hochschulen; Anteil der nicht am Religionsunter-  
richt teilnehmenden Hauptschüler, Einführung des Fachs Ethik  
auch an Hauptschulen ab Klasse 8 iRd Lehrplanfortschreibung

Antr

*s. Ethik*

Drs 11/470

*Ski-Schullandheimaufenthalte am Gymnasium Tettmang*

KlAnfr

*s. Schullandheim*

Drs 11/584

*Lehramtsstudium für Gymnasien*Zahlenentwicklung über Studienabbrecher sowie Berufsausstei-  
ger an Gymnasien; Verstärkung der pädagogischen und didakti-  
schen Ausbildung von Lehramtsstudenten an den Universitäten;  
Kosten und Organisationsprobleme eines Praktikums für Gym-nasiallehramtsstudenten, Zahl der Praktikanten pro Gymnasial-  
klasse, Nutzung der Erfahrungen der PH bei der Durchführung  
des Schulpraktikums an Grund- und Hauptschulen

Antr

*s. Lehrerbildung*

Drs 11/653

*Reform der gymnasialen Oberstufe*Prüfung einer Rückkehr zum Unterricht im Klassenverband bis  
zum Abitur und verpflichtenden Kernfächern für alle Schüler mit  
dem Ziel der Gewährleistung einer breiten Allgemeinbildung;  
Einrichtung eines ModellversuchsAntr Christa Vosserschulte u.a. CDU 14.10.1992 und Stellung-  
nahme MKS Drs 11/708

BeschlEmpf und Bericht Schula 06.10.1993 Drs 11/2775

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Situation der gymnasialen Oberstufe in BW*Detaillierte Bestandsaufnahme der Situation sowie Auswertung  
der bisher gesammelten Erfahrungen in anderen BLändern vor  
einer Rückkehr zu früheren Strukturen des Gymnasiums; Frage  
nach Erkenntnissen über eine bessere Eignung des Klassenprin-  
zips in der gymnasialen Oberstufe für die Vermittlung der Stu-  
dierfähigkeit der AbiturientenAntr Norbert Zeller u.a. SPD 22.10.1992 und Stellungnahme  
MKS Drs 11/773

BeschlEmpf und Bericht Schula 06.10.1993 Drs 11/2775

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Stundenausfälle an Gymnasien*

MdlAnfr

*s. Schulunterricht*

Drs 11/803

*Deutsch-Französisches Gymnasium in Freiburg*Gestaltung der Oberstufe im Klassenverband, Vorteile beim Stu-  
dium gegenüber Kommilitonen aus dem Kurssystem? Gründe  
für die Ablehnung einer generellen Rückkehr zum Klassenprin-  
zip in der Oberstufe

KlAnfr

*s. Deutsch-Französisches Gymnasium*

Drs 11/850

*Situation am Eugen-Bolz-Gymnasium in Rottenburg; Bau eines  
zweiten Gymnasiums*Bezuschussung eines Neubaus in kirchlicher und/oder städti-  
scher Trägerschaft? Beurteilung der rechtlichen Möglichkeit für  
Auflagen im Hinblick auf Kurse, Kooperation und neusprach-  
liche bzw naturwissenschaftliche Züge im Falle eines Schul-  
neubaus in kirchlicher Trägerschaft, Lösungsvorschläge für die  
Stadt RottenburgKlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 06.11.1992 und Antw  
MKS Drs 11/854*Stellung der Beruflichen Gymnasien im Vergleich zu allgemein-  
bildenden Gymnasien*Zugang der Beruflichen Gymnasien von Realschulen und all-  
gemeinbildenden Gymnasien; Abkehr von der Einladung künftiger  
Abiturienten von Beruflichen Gymnasien zum Tag der offenen  
Tür an Universitäten und Hochschulen im Oberschulamtsbezirk  
Freiburg

KlAnfr

*s. Berufsoberschule*

Drs 11/888

*Gymnasien mit Überhangklassen*

Lösung der Raumprobleme durch Auslagerungen, Wanderklassen, Teilung von Gymnasien u.a.

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 11.11.1992 und Antw MKS Drs 11/892

*Studienbegleitendes Praktikum in der Gymnasiallehrausbildung*

Anerkennungsprobleme des baden-württembergischen Staatsexamens in anderen BLändern; Einführung eines ca sechswöchigen Schulpraktikums bereits während des Grundstudiums, Begleitung dieses (wohnortnahen) Praktikums durch die Staatlichen Seminare für Schulpädagogik

Antr  
s. *Praktikum*  
Drs 11/898

*Stundentafelkürzung im Fach Musik an Gymnasien*

Integrative Bedeutung des Fachs Musik; Gründe und Auswirkungen einer Streichung der Musikstunde in Klasse 10, insbes für den Anschluß an die Leistungskurse in der Oberstufe; Suche nach Kompensationslösungen bzw Korrektur der Entscheidung; Möglichkeit der Kooperation von Schulen und Musikschulen

KlAnfr  
s. *Musikunterricht*  
Drs 11/1086

*Erhalt des Französischen Gymnasiums Charles de Gaulle in Baden-Baden*

Umstrukturierung in eine deutsch-französische Ausbildungsstätte?

KlAnfr Heinz Goll SPD 22.12.1992 und Antw MKS Drs 11/1154

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Übergangsquoten auf die weiterführenden Schulen; Stellung und Perspektiven der Hauptschulen (10. Schuljahr), Realschulen und Gymnasien (Gestaltung der Oberstufe, Studierfähigkeit)

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

*Studienberatung in den Schulen und an den Hochschulen*

Erfahrungen mit Studientagen für Schüler der gymnasialen Oberstufe; Verbesserungsmöglichkeiten

Antr  
s. *Studienberatung*  
Drs 11/1331

*Verhalten des Leiters des Hebel-Gymnasiums Schwetzingen gegenüber dem Aktionstag gegen Ausländerhaß am 21.01.1993*

Verhängung eines Teilnahmeverbots an einer Lichterkette gegen Ausländerfeindlichkeit sowie einer schriftlichen „Strengen Verwarnung“ gegenüber der dennoch dazu auffordernden Schulsprecherin

MdlAnfr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/1374

*Unterrichtsausfälle an Schulen*

Umfang und Gründe der jährlichen Ausfälle an den Grund-, Haupt-, Realschulen und Gymnasien des LKreises Biberach

MdlAnfr

*s. Schulunterricht*

Drs 11/1374

*13. Schuljahr*

Beurteilung einer Schulzeitverkürzung auf 12 oder 12,5 Schuljahre: Auswirkungen auf die Studierfähigkeit der Abiturienten und auf die Lehrplangestaltung

Antr  
s. *Schulzeit*  
Drs 11/1480

*Schulversuch zeitweise geschlechtsgetrennter Gemeinschaftskundeunterricht*

Ermöglichung des o.g. Versuchs in den Klassen 10 eines Gymnasiums; Abgabe von Kompetenzen für Versuche zur Unterrichtsgestaltung an die Schulkonferenzen?

KlAnfr  
s. *Schulversuch*  
Drs 11/1492

*Organisatorische Probleme bei Einführung der informationstechnischen Grundbildung (ITG) an Gymnasien*

Stundenplantechnische Zwänge, zusätzlicher Nachmittagsunterricht und Raumbedarf, Vorrang einer geschlechtsspezifischen Klassenteilung? Durchführung des Unterrichts in Gruppen mit mehr als 20 Schülern? Angebot nur als Wahlfach an allen Gymnasien

KlAnfr  
s. *Informationstechnische Grundbildung*  
Drs 11/1560

*Neuer Organisationserlaß für die Einrichtung sprachlicher Züge an Gymnasien*

Anhebung der Schülermindestanzahl für Sprachzüge, Auswirkungen insbes im Fach Latein

KlAnfr  
s. *Sprachunterricht*  
Drs 11/1561

*Anrechnung für Schulleitungsaufgaben an Gymnasien und Realschulen*

Gründe für die unterschiedlichen Entlastungen der Schulleiter und Stellvertreter an o.g. Schulen mit vergleichbarer Größe sowie für die unterschiedliche Ausstattung mit Verwaltungskräften

KlAnfr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/1653

*Gymnasien mit besonderen Anforderungen*

Schülerzahlen, Einzugsgebiete, Schulerfolg, Lehrpläne, Elternarbeit usw der vier Gymnasien in Stuttgart, Meersburg, Rastatt und Kirchzarten; Zwischenergebnisse der wissenschaftlichen Begleitung

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 02.04.1993 und Antw MKS Drs 11/1699

*Antwort der LReg auf die MdlAnfr des Abg Karl-Peter Wettstein SPD „Verhalten des Leiters des Hebel-Gymnasiums Schwetzingen gegenüber dem Aktionstag gegen Ausländerhaß am 21.01.1993“*

(Einseitige) Informationsbeschaffung der LReg zur Beantwortung der MdlAnfr; Maßnahmen zur Schadensbegrenzung sowie Rücknahme der „Strengen Verwarnung“ gegenüber der Schülermitverwaltung bzw der stellvertretenden Schülersprecherin

MdlAnfr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/1662

*Schulzeitdauer und Schulsysteme in der EG*

Zahl der Pflicht- und Wahlpflichtfächer in der Oberstufe; Durchschnittsalter der Abiturienten beim Erreichen einer Hochschulzugangsberechtigung

GrAnfr  
s. *Schule*  
Drs 11/1896

*Französisch als Fremdsprache*

Französischunterricht an den Grundschulen im Grenzgebiet zu Frankreich iRd Programms „Lerne die Sprache des Nachbarn“; Entwicklung des Angebots an Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien; Förderung des Französischunterrichts am Oberrhein

KlAnfr  
s. *Fremdsprache*  
Drs 11/2032

*Bezuschussung des Verbandsgymnasiums auf dem Höhnisch/Krs Tübingen*

Kürzung der Schulbauzuschüsse für das o.g. Gymnasium nach einem Gutachten der OFD Stuttgart, Gründe für die bisher nicht erfolgte Besichtigung des Vorhabens durch den schulbautechnischen Berater sowie Vorlage des Gutachtens dem Gemeindeverwaltungsverband Dußlingen, Gomaringen und Nehren; Aussagen der Schulbauförderungsrichtlinien über die Bezuschußung von Schulbauten in Leichtbauweise; Gleichbehandlung einer nach demselben System errichteten Schule in Lahr?

KlAnfr  
s. *Schulgebäude*  
Drs 11/2505

*Lehrplanfortschreibung; hier: Lernen in der „Einen Welt“/Globales Lernen als Bildungsziel*

Einführung des o.g. Bildungsprinzips iRd zweiten Phase der Lehrplanfortschreibung für alle Schularten, Berücksichtigung von externen Materialien und Erfahrungen, entsprechende Lehreraus- und -fortbildung; Behandlung von literarischen Originalwerken aus der sogenannten Dritten Welt am Gymnasium

Antr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/2604

*Grundlegende Lehrplanrevision am Beispiel des allgemeinbildenden Gymnasiums: „Gymnasium 2002“*

Neugestaltung der Lehrpläne und Stundentafeln, Verstärkung des pädagogischen Prinzips des exemplarischen Lernens, Vermittlung von Schlüsselqualifikationen wie Selbständigkeit, Teamfähigkeit, Übernahme von Verantwortung als durchgängige Unterrichtsprinzipien; Ausbau des fächerübergreifenden, projektorientierten Unterrichts; Sicherung der Berufsorientierung und Studierfähigkeit der Abiturienten; Ausgestaltung und Organisation von Pflicht-, Wahlpflicht- und Projektunterricht sowie der Abiturprüfung; Einrichtung einer Stabstelle im MKS, Erprobung der Neuerungen in Schulversuchen, Vorlage an die Kommissionen, Endkontrolle und Abschluß durch das Anhörungsverfahren

Antr FDP/DVP 12.10.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2713

*Wirtschaft und Ausbildung*

Vorschläge der Kommission „Wirtschaft 2000“, Aufwertung der Bereiche Technik und Wirtschaft in Schule und Hochschule, Berücksichtigung berufsorientierter Elemente im Fächerkanon und in den Lehrplänen der gymnasialen Oberstufe; Überarbeitung der Lehr- und Studienpläne in Abstimmung mit der Wirtschaft

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/2717

*Junglehrerzuweisung an Gymnasien mit hohem Altersdurchschnitt des Lehrkörpers - insbes Kreisgymnasium Riedlingen*

Gymnasien mit überdurchschnittlichen Altersstrukturen der Lehrkörper; entsprechende Junglehrerzuweisung

Antr  
s. *Gymnasiallehrer*  
Drs 11/2753

*Rechtsextremistische und neofaschistische Vorkommisse an Schulen*

Darlegung der Fälle und getroffenen Maßnahmen, Einflußnahme rechtsextremistischer Organisationen auf Schulen und Schüler, Rolle der Republikaner; Auftauchen eines Flugblatts rassistischen und rechtsextremistischen Inhalts am Nürtinger Max-Planck-Gymnasium, in dem ein Lehrer und dessen Frau verleumdet und bedroht werden; Schritte und Konzepte der Schulleitung

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/3311

*Schülerzeitung „Bumerang“, Ausgabe 55, der Gymnasien in Bietigheim-Bissingen*

Beurteilung des Artikels über „Antifa“ und des „Fragebogens zum Thema Diebstahl und Eigentum“ sowie der Stellungnahme des Schulleiters hierzu; Frage nach einem Zusammenhang zwischen Überfällen auf Personen und Sachwerte bzw Störung einer Veranstaltung des damaligen BinnenMin Seiters in Marbach/N. und den Gymnasien im Ellental; Bewertung des Verhaltens der Schulleitung zu den Vorfällen

KlAnfr  
s. *Schülerpresse*  
Drs 11/3328

*Berufliche Gymnasien*

Reduzierung bzw Abschaffung der beruflichen Gymnasien iRd Neugestaltung der gymnasialen Oberstufe?

KlAnfr  
s. *Berufsoberschule*  
Drs 11/3660

*Gleichstellung des Faches Ethik mit Religion in der „VO über die Abiturprüfung an Gymnasien der Normalform und Gymnasien in Aufbauform mit Heim“ (NGVO)*

Aufhebung der Ungleichbehandlung der beiden Fächer nach den (jüngsten) Stellungnahmen der Kirchen sowie dem entsprechenden Antrag des LSchulbeirats; Vorlage eines Zeitplans zur Änd der NGVO

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/3867

*Antrag des LSchulbeirats zur Gleichstellung des Faches Ethik in der NGVO*

Gleichstellung des Faches Ethik mit Religion in der „VO über die Abiturprüfung an Gymnasien der Normalform und Gymnasien in Aufbauform mit Heim“ (NGVO)

Antr  
s. *Mitwirkung im Schulwesen*  
Drs 11/4160

*Schulentwicklungsplanung*

Fortführung o.g. Planung unter Einbeziehung der Realschulen, Gymnasien und beruflichen Schulen; Stand und Weiterentwicklung kooperativer Schulformen; Unterstützung der Schulträger durch die Schulverwaltung; Prüfung von zwei Modellen einer sechsjährigen Grundschule; Erhaltung kleiner Hauptschulen, Angebot von Alternativen

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/4311

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

*Kürzung der Zuschüsse an das japanische Gymnasium in Saugau*

s. *Privatschule*  
Drs 11/5204

*Stärkung der musikalischen Ausbildung zur Sicherung des musikalischen Nachwuchses*

Gründe für den Ausschluß der Leistungskurskombination Musik/Deutsch an der „Reformierten Oberstufe“; Angebot an Instrumentalunterricht an der PH Ludwigsburg; bevorzugte Einstellung von Musiklehrern; Verstetigung der Zuschüsse an die Musikschulen

Antr  
s. *Musik*  
Drs 11/5134

*Ganztagesschule Osterburken (Gymnasium)*

Soziale und räumliche Herkunft der Schüler, Betreuungs- und kulturelle Angebote in der Schule bzw der Region in den letzten fünf Jahren; vorrangige Förderung baulicher Renovierungs- und Ergänzungsmaßnahmen; Gründe für die Streichung von 50 % der zugesicherten Landeszuschüsse

KlAnfr  
s. *Ganztagesschule*  
Drs 11/5140

*Schulsport in BW*

Stand und Perspektiven des Sportunterrichts an Haupt-, Realschulen und Gymnasien, Berufs- und Sonderschulen; Einrichtung von Sportgymnasien, Wettkämpfe zur Talentsucheförderung, Organisation, Ausstattung und Weiterentwicklung des BWettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sowie des Programms „Kooperation Schule/Verein“, wissenschaftliche Evaluation des Programms

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/5193

*Zuschußkürzung für das Ganztagesgymnasium Osterburken*

Bestandsgefährdung von Ganztagesgymnasien durch Zuschußkürzung; Bewertung der Halbierung eines 1976 gegenüber dem Neckar-Odenwald-Kreis zugesagten Sonderzuschusses; Rücknahme aller Kürzungen

Antr  
s. *Ganztagesschule*  
Drs 11/5364

*Umbauarbeiten in Adelsheim*

Kosten der Sanierung des ehemaligen Internatsgebäudes mit Außenanlagen am Eckenberg-Gymnasium, Zahl der dabei geschaffenen Klassenräume, geplante Maßnahmen und Kosten 1995/96

MdlAnfr  
s. *Schulgebäude*  
Drs 11/5407

*Denkschrift der Evangelischen Kirche Deutschlands (EKD): Identität und Verständigung - Standort und Perspektiven des Religionsunterrichts in der Pluralität, 1994*

Aufhebung der Ungleichbehandlung des Faches Ethik gegenüber dem Religionsunterricht nach Aussagen der o.g. Denkschrift; Aufhebung der in der NGVO festgeschriebenen Benachteiligungen; Ausweisung der Fächergruppe evangelische/katholische Religion-Ethik in künftigen Lehrplänen und Zeugnisformularen

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/5445

*Kosten zentraler Prüfungen*

Umfang prüfungsbedingter Unterrichtsausfälle; eingesetzte Lehrkräfte, Arbeitsaufwand und Kosten der Entwicklung und Vorbereitung der zentralen Aufgabenstellungen und Überprüfungen am Gymnasium sowie der Zweit- und Drittkorrekturen; Unterrichtsausfall bzw Vertretungsstunden infolge der Drittkorrekturen

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/5497

*Polychlorierte Biphenyle (PCB) in Schulräumen*

Bestandsaufnahme der Fälle von Schadstoffbelastungen, insbes von PCB, seit 1984; Frage nach Grenzwerten, Gesundheitsbeeinträchtigungen, Sanierungsaufwand und möglichen Regreßansprüchen gegen die Baufirmen; Beurteilung der Fälle in Waibstadt (Realschule) und Donzdorf (Reichberg-Gymnasium); Rechtslage und Konsequenzen für die Schulträger; Empfehlungen an die Kommunen; Feststellung der Belastung durch Blutuntersuchungen bei Schülern und Lehrern; Schadenersatzansprüche der Betroffenen; mögliche Sanierungen trotz fehlender Mittel?

Antr  
s. *Polychloriertes Biphenyl*  
Drs 11/5504

*Diskussion um reformierte Oberstufe*

Positionen der Länder in der KMK; Zusammensetzung und Berufungskriterien der von der KMK eingesetzten Expertenkommission

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 01.03.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5536  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Französisch im grenznahen nordbadischen Raum*

Angebot in Vorschulen, Grund-, Real-, Berufsschulen und Gymnasien, PH, allgemeinen Hochschulen, Volkshochschulen u.a. Fortbildungseinrichtungen beiderseits der Grenzen; Ausbau der

Austauschprogramme für Lehrer, Schüler, Auszubildende und Berufstätige; Einrichtung eines deutsch-französischen Gymnasiums in Karlsruhe sowie eines FH-Studiengangs „Technischer Redakteur“ an der FH Karlsruhe

Antr  
s. *Fremdsprache*  
Drs 11/5680

#### *Drittes Gymnasium in Kirchheim unter Teck*

Raumprobleme aufgrund ansteigender Schülerzahlen, Einschätzung der weiteren Entwicklung; Chancen einer Vereinbarung zur gemeinsamen Finanzierung und Unterhaltung eines dritten Gymnasiums mit den Umlandgemeinden; finanzielle Förderung von Anbauten an die vorhandenen Gymnasien bzw für den Neubau eines dritten Gymnasiums?

KlAnfr Carla Bregenzer SPD 05.04.1995 und Antw MKS Drs 11/5744

#### *Plan zur Weiterentwicklung des Schulwesens*

Vorlage o.g. Planung, Untersuchung der weiteren Bereiche des Schulwesens, Beseitigung von Ungleichheiten in der strukturellen Entwicklung bzw Unterrichtsversorgung der einzelnen Schularten, Perspektiven kleiner Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien; Entwicklung kommunaler Schulentwicklungspläne, Erfahrungen und Erkenntnisse der Stadt Ravensburg, Genehmigungschancen kommunaler Alternativplanungen wie z.B. integrativer Mittelschulen

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/5796

#### *Situation an weiterführenden Schulen im LKrs Calw*

Entwicklung der Übergangszahlen auf öffentliche/private Realschulen und Gymnasien seit 1990; Anteil und Fahrzeiten von Schülern aus dem jeweiligen Umland, Forderungen der Schulträger nach finanzieller Beteiligung der entsendenden Nachbargemeinden; Erwägung einer Erweiterung des Progymnasiums Bad Wildbad zum Vollgymnasium? Darlegung derzeitiger und geplanter Projekte zur Schaffung zusätzlicher Schulräume, Antragstau bzw Zuschußanteil des Landes; Problemlösungen für Gemeinden und Eltern abgewiesener Schüler

KlAnfr  
s. *Weiterführende Schule*  
Drs 11/5815

#### *Schulhausbaufördermittel für Grund-, Haupt-, Realschulen und Gymnasien*

Auflistung der einzelnen Neubau- und Sanierungsmaßnahmen in der laufenden WP, Fördermittelanteil des Landes und der jeweiligen Kommune, Problemlösungen in Knittlingen und Neuenbürg (Gymnasium)

KlAnfr  
s. *Schulgebäude*  
Drs 11/5881

#### *Schulversuch „Naturwissenschaftliches Profil“*

Gefahr einer weiteren frühzeitigen Spezialisierung und damit Unterlaufen der Bemühungen um die Oberstufenreform mit der (wieder-)erstrebten breiteren Allgemeinbildung sowie Unterrichtung im Klassenverband; Verhinderung einer evtl mit dem Schulversuch verknüpften Schwächung des Faches Deutsch; Erhaltung des Leistungsniveaus von Schülern der sprachlichen Züge in den naturwissenschaftlichen Fächern

Antr Christa Vosschulte u.a. CDU 13.07.1995 und Stellung-

nahme MKS Drs 11/6220  
BeschlEmpf und Bericht Schula 18.10.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

#### *Lehrerversorgung im Rems-Murr-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Rems-Murr-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6266

#### *Neues Gymnasium in Kirchheim/Teck*

Teilnahmeverweigerung der Schulverwaltung an der Podiumsdiskussion einer Elterninitiative, Aufrechterhaltung der ablehnenden Position zum Neubau eines dritten Gymnasiums; Darlegung der jeweiligen Wartezeiten und Zuschüsse für Anbauten an die vorhandenen Gymnasien bzw für einen Neubau

Antr Ulrich Deuschle u.a. REP 28.07.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6305  
BeschlEmpf und Bericht Schula 27.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

#### *Schulverband Besigheim*

Voraussetzungen für die Gründung bzw Anordnung eines Schulverbandes; Rechtslage im Falle Besigheims und seiner Nachbargemeinden zur gemeinsamen Finanzierung der Erweiterung des Gymnasiums und der Realschule

KlAnfr  
s. *Schule*  
Drs 11/6325

#### *Zentralabitur '95*

Prüfungsnoten und Durchfallquote im Vergleich zu den letzten Jahren, Gymnasien mit deutlichen Abweichungen und entsprechend besonderen Bedingungen, Ergebnisse der Prüfungen im Mathematik-Grundkurs

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/6360

#### *Beachtung von Beamtenrecht und Personalvertretungsrecht durch das Oberschulamt Stuttgart*

Gründe für die Versetzung eines Oberstudienrats am Heilbronner Theodor-Heuss-Gymnasium, Rolle des Schulleiters und Konrektors sowie eines RegDir beim Oberschulamt, Weitergabe von Informationen aus den Personalakten gegenüber Elternvertretern, Vereinbarkeit mit o.g. Rechtsmaterie, Einleitung disziplinarischer Maßnahmen?

Antr  
s. *Gymnasiallehrer*  
Drs 11/6477

#### *Lehrerversorgung im Main-Tauber-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Main-Tauber-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6520



*Stärkung des Musikunterrichts*

Einstellungszahlen von Musiklehrern in den einzelnen Schularten im Vergleich zum Vorjahr; Zulassung der Leistungskurskombination Deutsch/Musik an Gymnasien mit Musikprofil; Erhaltung des Ergänzungsangebots im Bereich Chor und Orchester; verstärkte Ausrichtung der Aufnahmeverfahren an Musikhochschulen an der musikpädagogischen Befähigung der Bewerber; Erleichterung der Studienplatzvergabe im anderen Fach nach bestandener Eignungsprüfung im Fach Musik an den PH

KlAnfr  
s. *Musikunterricht*  
Drs 11/6591

*Die Zukunft des Gymnasiums, insbes der gymnasialen Oberstufe*  
Ergebnisse bzw Umsetzung des Abschlußberichts der Expertenkommission der KMK sowie des Kienbaum-Gutachtens: Pflicht- und Wahlfächer, Berufsorientierung, fächerübergreifender Unterricht und neue Profile, Modelle zur Schulzeitverkürzung und für jahrgangübergreifenden Unterricht, Fremdsprachenangebot, doppelqualifizierende Abschlüsse, Lockerung des Zentralabiturs, Festhalten am Leistungskursystem u.a.

Antr GRÜNE 14.11.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6727

*Kommunikationstechnik an Schulen*

Umfang und Art vorhandener Hard- und Software an den verschiedenen Schularten, Intensität der technischen Betreuung sowie Installation neuer Systeme, Schulung und entsprechend anderweitige Entlastung der Lehrer, Akzeptanz auf seiten der Schüler, Formen der Unterrichtsgestaltung, Anschlüsse von Gymnasien an die Datenautobahn, ans Internet und Forschungsnetz des Landes; Mittelumschichtung für zusätzliche PC-Ausstattung und Internet-Zugänge an Schulen

KlAnfr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6760

*Umwelterziehung im Schulunterricht*

Stellenwert der Themen Umwelt- und Naturschutz in den Lehrplänen der einzelnen Schularten, Klassenstufen und Fächer; Auswirkungen der Kürzungen naturwissenschaftlicher Fächer am Gymnasium u.a. Schularten; Behandlung der Themenbereiche Ökonomie und Ökologie iRd fächerübergreifenden Unterrichts

Antr  
s. *Umwelterziehung*  
Drs 11/6789

*Änd der Rahmenbedingungen für das 2. Staatsexamen an Gymnasien*

Antr  
s. *Hochschulprüfung*  
Drs 11/6839

*Einstellungspraxis im Bereich Allgemeinbildende Schulen, hier: Gymnasien*

Besserstellung von Altbewerbern mit Unterrichtserfahrung gegenüber Neubewerbern, Einführung eines Wartelistenverfahrens

Antr  
s. *Gymnasiallehrer*  
Drs 11/7142

*Verkürzung der gymnasialen Schulzeit, Abschaffung der reformierten Oberstufe*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 107 108

*Überprüfung der Beibehaltung von Leistungskursen in der gymnasialen Oberstufe*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 836 838  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3545 3575 3582  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4597 4601 ff

*Reform der gymnasialen Oberstufe, Revision des Kurssystems; Übergangsquote an die Gymnasien*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1234 ff

*Regionale Ungleichgewichte bei den Standorten von Gymnasien; Reform der gymnasialen Oberstufe*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3266 3271 3273  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5632 5638 ff

*Reform der gymnasialen Oberstufe; Festhalten am Zentralabitur; Anschluß von Gymnasien an die „Datenautobahn“; Ausbau des Fremdsprachenangebots*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4727 4731 4733 4736 ff

**Gymnastiklehrer**

s. *Sportlehrer*

**Gynäkologe**

s. *Frauenarzt*

**Gynäkologie**

s. *Frauenheilkunde*

**Haasis, Heinrich MdL CDU**

*Glückwünsche zum Geburtstag*  
PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1709

**Habicht**

s. *Greifvogel*

**Habilitation**

s.a. *Hochschullehrer*

*Verstärkte Förderung der Habilitation und Promotion von Frauen*

Entwicklung der Promotionen und Habilitationen seit 1980 nach Geschlechtern, Hochschulen und Fachbereichen; Honorierung hoher Frauenanteile durch Einrichtung eines Haushaltspools; Auswertung der hochschuleigenen Konzepte zur Förderung von Frauen in Wissenschaft und Lehre; Information zur beabsichtigten Grundgesetzänderung; Ausstattung der neu in den Hochschulgesetzen eingerichteten Frauenbeauftragten

Antr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/652

*Defizit der Universitätskliniken*

Entwicklung der Zahl von Habilitationen sowie der Einkünfte aus Nebentätigkeit pro Kopf der Liquidationsberechtigten, Er-

fahrungen mit der ärztlichen Mitarbeiterbeteiligung, Einbeziehung des nichtärztlichen Personals

Antr  
s. *Universitätsklinik*  
Drs 11/2346

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

Erweiterung der Lehrkörperstruktur an PH und Musikhochschulen um die Ämter des wissenschaftlichen Assistenten und des Hochschuldozenten bzw um Lehrkräfte für besondere Aufgaben; Zuerkennung des Habilitationsrechts an PH und Kunsthochschulen; Verbesserung der Lehrerbildung und Aufgabenerweiterung der PH; Änd des Ges über die PH sowie des KunsthochschulGes

GesEntw  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/4555

*Frauenförderung an Hochschulen*

Förderung von Wissenschaftlerinnen durch Stipendien und Werkverträge; Einrichtung eines Habilitationsprogramms zur Frauenförderung

GrAnfr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/6268

## Häftling

s. *Gefangener*

## Hähnchenmast

s. *Geflügelwirtschaft*

## Haft

s.a. *Amnesty International*  
s.a. *Freiheitsstrafe*  
s.a. *Strafvollzug*

*Haftbedingungen während der Hitzewelle 1992 in der JVA Mannheim*

Durchlüftungsprobleme in Mannheim u.a. Anstalten: Hygienebedingungen in den Zellen, insbes bei der Aufbewahrung von leichtverderblichen Lebensmitteln; Ermöglichung einer Öffnung der Durchreicheklappen in den Zellentüren

KlAnfr Wolfgang Drexler SPD 28.08.1992 und Antw JuM  
Drs 11/363

*Konsequenter Einsatz staatlicher Mittel gegen fremdenfeindliche Gewalttaten*

Erfahrungen mit dem verlängerten „Unterbindungsgewahrsam“ von reisenden Gewalttätern

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1083

*Innere Sicherheit*

Erweiterung des § 125 StGB auf Personen, die bei Demonstrationen Gewalttätern Deckung gewähren; Ausdehnung des Haft-

grunds der Wiederholungsgefahr auf Fälle des Landfriedensbruchs

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1114

*Erste Erfahrungen mit dem neuen Asylrecht*

Anteil straffälliger Asylbewerber in Haft und Abschiebehaft, Dauer und Kapazitäten der Abschiebehaft, Herkunft von Bewerbern aus sicheren Drittstaaten und Herkunftsländern

Antr  
s. *Asylrecht*  
Drs 11/2995

*Wirksamere Maßnahmen für eine entschlossener Kriminalitätsbekämpfung in BW*

U-Haft für Wiederholungs- und reisende Straftäter, Durchführung praktikabler Schnellverfahren

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3008

*Straftaten während der Haftzeit*

Straftaten, Verstöße gegen die Vollzugs- und HausO sowie gegen Leib und Leben von Justizbediensteten und Mithäftlingen seit 1990 - verübt von deutschen und ausländischen Gefangenen bzw U-Häftlingen

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/3756

*Pflichtverteidigung in der U-Haft*

Zahl von Jugendlichen und Erwachsenen sowie Verweildauer in U-Haft; Anteil der Betreuung von privat bestellten Rechtsbeiständen sowie von Pflichtverteidigern; Anordnung einer Pflichtverteidigung ab dem Tag der Inhaftierung bei Jugendlichen sowie im ersten Monat bei Erwachsenen

Antr  
s. *Rechtsanwalt*  
Drs 11/4260

*Rechts- und linksextremistische Agitation bei Straf- und Untersuchungsgefangenen*

Erkenntnisse über o.g. Tatbestand und entsprechende Zusammenschlüsse von Gefangenen, Repressionen gegen lossagungswillige Gefangene von innen und außerhalb der Anstalten; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/4347

*Konsequenzen nach den linksextremistischen Gewalttaten gegen Polizeibeamte in Freiburg*

Öffentliche Verurteilung der Freiburger Ereignisse durch den IM bzw Vorgehen der LReg gegen entsprechende Taten/Täter seit 1992; Initiativen im BRat zur Schärfung der einschlägigen Bestimmungen des Haftrechts, der Landfriedensbruch-Paragrafen und versammlungsrechtlicher Normen

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/4372

*Situation der Abschiebehäftlinge im Land*

Zahl, Herkunftsländer und Verwahrdauer o.g. Häftlinge; Staaten mit besonderen Problemen bei der Rückführung; Abbau von Abschiebehindernissen durch bilaterale Vereinbarungen mit den fraglichen Staaten

Antr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/4433

*Umgang mit Abschiebehäftlingen in BW*

Zahl, Alter, Geschlecht, Herkunftsländer, Unterbringungssituation und Verwahrdauer o.g. Häftlinge; Arbeits-, Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten; medizinische, psychische und seelsorgliche Betreuung; Förderung des Zugangs und der Betreuung von ehrenamtlichen Initiativen? Zahlen von Abschiebungen aus der Straf- und Abschiebehäft seit 1991, Kosten der Unterbringungen und Rückführungen; Abkürzung der Abschiebehäftdauer, Organisation einer kostenlosen Rechtsberatung, Vermeidung einer Doppelbestrafung bei einem Straftatbestand durch die Verübung einer Freiheitsstrafe und anschließende Abschiebung

Antr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/4724

*Kosten von Abschiebehäftlingen*

Ermittlung bzw. Einbehaltung der Haft- und Abschiebekosten

Antr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/5037

*Abschiebegefängnis in der JVA Rottenburg*

Zahl, Alter, Herkunftsländer, Fluchtmotive, Unterbringungssituation, Verwahrdauer, Versorgung, Bewachung sowie juristische Beratung o.g. Häftlinge; Anteil, Wege und Zielstaaten von Abschiebungen; Rechtsgrundlagen einer Einbehaltung der Haft- und Abschiebekosten

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/5167

*Taschengeld für Abschiebehäftlinge*

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/5331

*Drogenberatung für erwachsene Männer in den Strafvollzugsanstalten*

Verlängerung der U-Haft bzw. Verlegung in Strafhaft vor Antritt einer Therapie infolge der langen Wartezeiten; Vergleich der Kosten für die externe Drogenberatung mit denen von Haftplätzen; volle Verwendung der im Hpl 1995/96 etatisierten Mittel für die externe Suchtberatung?

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/5647

*Anordnung besonderer Sicherungsmaßnahmen gegen Strafgefangene in der JVA Freiburg*

Umfang, Art, Dauer und Begründung o.g. Anordnungen 1994; Anteil der Fälle aufgrund von Denunziation und anschließender Einzelhaft; Betreuung der in Einzelhaft Untergebrachten durch Ärzte, Psychologen, Sozialarbeiter und Pfarrer?

KlAnfr  
s. *Gefangener*

Drs 11/5710

*Anordnung besonderer Sicherungsmaßnahmen gegen Strafgefangene in der JVA Mannheim*

Umfang, Art, Dauer und Begründung o.g. Anordnungen 1994; Anteil der Fälle aufgrund von Denunziation und anschließender Einzelhaft; Betreuung der in Einzelhaft Untergebrachten durch Ärzte, Psychologen, Sozialarbeiter und Pfarrer?

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/5734

*Sicherheitsrelevante Gefangenentransporte im Justizvollzugsbereich*

Rechtslage bzw. Zahl o.g. Transporte oder Vorführungen von Gefangenen seit 1993, Anteil der ohne vorgeschriebene bewaffnete Begleitkräfte durchgeführten Maßnahmen, Fälle von Flucht oder Angriffshandlungen gegen Justizbedienstete, Fälle von Hinweisen bzw. Beharrung von Bediensteten auf Einhaltung der Sicherheitsvorschriften mit der Folge dienstrechtlicher Konsequenzen und Maßregelungen durch Vorgesetzte

Antr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/5820

*Inhaftierte Frauen*

Zahl o.g. Frauen mit Kleinkindern, Anteil von Alleinerziehenden und Schwangeren, Frage nach der Rückfallquote bzw. Straffälligkeit der Kinder; Maßnahmen zur Verlängerung des Zusammenlebens mit den Kindern sowie Aufrechterhaltung der Mutter-Kind-Beziehung nach Entbindungen

KlAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/5934

*Gemeinnützige Arbeiten zur Vermeidung von Strafhaft*

Aussetzen des Modells „Schwitzen statt Sitzen“ durch die Gerichtshilfe Stuttgart; Übernahme bzw. Finanzierung der Vermittlung und Durchführung derartiger Arbeiten in Trägerschaft der Bewährungshilfe Stuttgart e.V.?

Antr  
s. *Bewährungshilfe*  
Drs 11/6223

*Situation in den baden-württembergischen Abschiebegefängnissen*

Zahl, Alter, Herkunftsländer, juristische Beratung und Verwahrdauer von Abschiebehäftlingen; Anteil und Zielstaaten von Abschiebungen; Praxis der Überwachung durch Vollzugsbeamte und private Wachleute, Zahl und Resultate von Anzeigen sowie Selbstmordversuchen, präventive Gegenmaßnahmen, Art der Durchführung von Abschiebungen

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/7157

*Untersuchungshaftanstalt Leonberg*

Verschärfung der Kontrollmaßnahmen in der o.g. Haftanstalt für Frauen: Auslöser und Auswirkungen dieser zusätzlichen Kontrollen

KlAnfr  
s. *Justizvollzugsanstalt*  
Drs 11/7159

*Defizite an Abschiebehaftplätzen*  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 495

*Ausländeranteil in Strafhaft*  
PIPr 11/10 11.11.1992 S. 595

## Haftbedingungen

*s. Haft*

## Haftpflichtversicherung

*s.a. Gebäudeversicherung*  
*s.a. Kraftfahrzeugversicherung*  
*s.a. Regress*  
*s.a. Schadenversicherung*  
*s.a. Unfallversicherung*  
*s.a. Versicherungsbeitrag*

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Internationale Erfahrungen mit dem Instrument der Umwelthaftung; Möglichkeiten von Umwelthaftpflichtversicherungen

GrAnfr  
*s. Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Haftpflichtversicherung für Radfahrer*

Schaffung der gesetzlichen Voraussetzungen zur Einführung der o.g. Pflichtversicherung

Antr Dr. Bernhard Scharf u.a. FDP/DVP 26.01.1993 und  
Stellungnahme VM Drs 11/1276  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 06.05.1993 Drs 11/2027  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 26.05.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Zweifelhafte Praxis von Versicherungsgesellschaften bei der Kündigung von Verträgen*

Bewertung der Kündigungspraxis mit einfachem Brief entgegen der vertraglichen Verpflichtung zur Kündigung per Einschreiben, Fälle von ungerechtfertigten Stilllegungen von Kfz und Einleitung von Strafverfahren; Überprüfung der Kündigungsmeldungen der Haftpflichtversicherer gegenüber den Fahrzeughaltern an die Landratsämter auf deren Rechtskräftigkeit

KlAnfr  
*s. Versicherungsunterlagen*  
Drs 11/4035

*Finanzierung des Entschädigungsfonds für durch Blutprodukte HIV-infizierte Menschen*

Zufluß nicht ausgeschöpfter Mittel des bestehenden in den neuen Fonds - entgegen der ursprünglich beabsichtigten Weiterleitung an AIDS-Stiftungen? Finanzierung der Mittel aus dem Fonds der Haftpflichtversicherungen der Arzneimittelhersteller?

KlAnfr  
*s. Entschädigung*  
Drs 11/5357

*Einführung einer Haftpflichtversicherung für Radfahrer*  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2276 2277 2279

## Haftung

*s.a. Haftpflichtversicherung*

*s.a. Regress*  
*s.a. Schadenversicherung*  
*s.a. Umwelthaftung*  
*s.a. Verursacherprinzip*

*Vorsorgender Verbraucherschutz im Europäischen Binnenmarkt: Versicherungen und sonstige Finanzdienstleistungen*

Art und Zeitpunkt der Umsetzung der 3. EG-Schadenversicherungsrichtlinie in nationales Recht; Auswirkungen auf seiten der Anbieter (Versicherungen, Banken, Bausparkassen, freie Vertreter und Makler) und Verbraucher (Versicherungsnehmer, Sparer und Anleger); Regelung der Aufsicht, Transparenz und Vergleichbarkeit, der anbieterunabhängigen Information und Beratung sowie Haftung für o.g. Dienstleistungen in einem harmonisierten, schwer überschaubaren EG-Binnenmarkt; Umfang der jährlichen Vermögensschäden durch Falschberatung; Regelung der Ausbildung, Qualifikation und Haftung der Finanzberater

GrAnfr  
*s. Verbraucherschutz*  
Drs 11/2107

*Umsetzung von EG-Richtlinien im Bereich Verbraucherschutz*

Folgen der Nichtumsetzung der Richtlinie 90/314/EWG für Pauschalreisen, u.a. mögliche Staatshaftungsansprüche sowie Wettbewerbsnachteile deutscher Anbieter

KlAnfr  
*s. Urlaub*  
Drs 11/2331

*EG-Richtlinie zur Haftung bei Konkursen von Reiseveranstaltern*

Betroffene der jüngsten Pleiten von MP-Travel und Marlo-Reisen; Ausschluß bzw. Abmilderung der Folgen durch rechtzeitige Umsetzung der o.g. Richtlinie; Vermeidung einer Prozeßflut durch Einräumung der Versäumnisse bzw. Einbringung des entsprechenden GesEntw durch die BReg

Antr  
*s. Reiseunternehmen*  
Drs 11/2450

*Ges zur Änd des LBeamtenGes und des LRichterGes*

Umsetzung der rahmenrechtlichen Vorgaben im Bereich der beamtenrechtlichen Haftung

GesEntw  
*s. Beamtenrecht*  
Drs 11/2934

*Verbesserter Verbraucherschutz bei Finanzdienstleistungen*

Schaffung eines einheitlichen Berufsbilds mit entsprechender Aus- und Weiterbildung von Finanzberatern; Verpflichtung zu Risikohinweisen und Klärung der Haftungsfrage bei Falschberatung, insbes im Falle sogenannter Strukturvertriebe; Offenlegung von Abhängigkeiten der Vermittler von Produktanbietern (Versicherungen, Banken, Investmentgesellschaften); Darlegungspflicht für die Verwendungsanteile von Lebensversicherungsbeiträgen für Risikoabdeckung, Verwaltung, Vertrieb und Kapitalbildung

Antr  
*s. Verbraucherschutz*  
Drs 11/5137

*Schülertransport durch Lehrkräfte und Eltern*

Rechtliche Beurteilung, insbes von Haftungsfragen bei Unfällen mit Personen- und Sachschäden, o.g. Fahrten zu außerunterrichtlichen Veranstaltungen mit Privatwagen bzw zur Verfügung gestellten Kleinbussen; Einstufung solcher Fahrten als „Dienst“ im Sinne der Dienstunfallbestimmung?

Antr  
s. *Ausbildungsverkehr*  
Drs 11/5806

*Unerlaubtes Plakatieren*

Problematik für die Kommunen angesichts der bestehenden Rechtslage; Einführung einer „Gefährdungshaftung“ der Veranstalter für die unzulässige Anbringung ihrer Plakate durch Dritte

KlAnfr  
s. *Werbung*  
Drs 11/6006

*Klärung der Haftungsfrage für den Bereich der Gentechnologie*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 954 961 963

**Hagnau am Bodensee, Gemeinde***Bodenseeraum*

Planungsstand der B 31 auf den Abschnitten Überlingen-Markdorf, Ortsumgehung Hagnau und Verlängerung bei Eris-kirch

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

**Haider, Jörg FPÖ***Kritik am Haider-Auftritt beim FDP-Ortsverein Bad Cannstatt*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 265

**Haisterkirch, Ortsteil**

s. *Bad Waldsee, Stadt*

**Haiberbach, Stadt***Haiberbacher Modell: Bonsystem für Asylbewerbereinkäufe*

Weiterführung der Ausgabe von Gutscheinen zum Einkauf von Lebensmitteln

MdlAnfr  
s. *Lebensmittel*  
Drs 11/2863

**Hallenbad**

s. *Schwimmbad*

**Halone***Einführung von umweltfreundlicheren Feuerlöschern*

Anteil und ozonschädigende Wirkung von Feuerlöschern mit FCKW- und halonhaltigen Löschmitteln; Ersetzung durch umweltfreundlichere CO<sub>2</sub>-Löcher

KlAnfr  
s. *Feuerwehr*  
Drs 11/4660

**Haltungsschaden**

s. *Gelenkkrankheit*

**Hamburg, Land***Konsequenzen aus der Ungültigkeit der Hamburger Bürger-schaftswahlen*

Vermeidung vergleichbarer Fehler bei den Nominierungsverfahren der Parteien zu Landtagswahlen in BW

KlAnfr  
s. *Wahl*  
Drs 11/2145

*Sondermüllentsorgung durch Kooperationslösungen*

Freie Entsorgungskapazitäten bundesweit und im benachbarten Ausland, Verhandlungsstand und Ergebnisse als Nachfrage zu Drs 11/3615; Vergleich von Kooperationslösungen und Bau eigener Anlagen nach Kosten, Realisierungszeiträumen, eingesetzter Umwelttechnik und Entsorgungssicherheit; Aufrechterhaltung des Aspekts der Zentralität und Akzeptanz einer Anlage in Böblingen/Sindelfingen nach der Kooperationsvereinbarung mit Hamburg und Verzicht auf die Pläne in Kehl?

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/4057

*Kosten der Sondermüllentsorgung*

Entsorgungskosten pro Tonne im Falle der Kooperation mit Hamburg, wirtschaftliche Standortnachteile von wesentlich höheren Gebühren bei einer (noch zu bauenden) landeseigenen Verbrennungsanlage

KlAnfr  
s. *Abfallgebühren*  
Drs 11/4103

*Sondermüll- bzw Reststoffablagerungen bei „Kooperationslösungen“*

Rücknahmemengen im Falle des Zustandekommens der Sonderabfall-Kooperationen mit HH, HES u.a.; derzeitige und künftige Deponierung in Billigheim und den Bergwerken Heilbronn bzw Bad Friedrichshall-Kochendorf; Vorbeugung gegen mögliche Risiken

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/4407

*Erfüllung des Hamburg-Vertrags aufgrund der aktuellen Entwicklung des Sondermüllaufkommens*

Aktuelle Debatte  
s. *Sondermüllentsorgung*  
PIPr 11/78 S. 6515

*Kooperation mit Hamburg bei der Sondermüllentsorgung*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3543 3552 3561 3581 3586  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3883 ff  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4414 4415 4417 ff  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5487 ff  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6515 ff

*Bewertung der Vorwürfe von gewalttätigen Übergriffen gegen Ausländer durch Hamburger Polizisten*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4129

**Handel**

*s.a. Agrarhandel*  
*s.a. Außenwirtschaft*  
*s.a. Bäckerei*  
*s.a. Buchhandel*  
*s.a. Dienstleistungsabend*  
*s.a. Genossenschaft*  
*s.a. Kartellrecht*  
*s.a. Ladenschluss*  
*s.a. Metzgerei*  
*s.a. Reisegewerbe*  
*s.a. Umwandlungsgesetz*

*Akute Unterversorgung mit Lebensmitteln in einzelnen Stadtteilen und im ländlichen Raum BW*

Bericht über die Ursachen des Ladensterbens; Einführung folgender Grundsätze in ein Struktur Anpassungsprogramm für den Einzelhandel: Wettbewerbs- und Lebensmittelkontrollrecht auf deutschem Niveau im EG-Binnenmarkt, Berücksichtigung von Nahversorgungsläden im Planungsrecht und bei entsprechenden Förderprogrammen, Ausbau des Mieterschutzes sowie Mehrwegtransportsysteme für kleinere Läden, Erhebung von Filialabgaben von Handelsketten durch die Kommunen, Beeinflussung des Verbraucherverhaltens, Förderung von Kooperationen, Zinshilfen für Existenzgründer u.a.

Antr Claus Weyrosta u.a. SPD 21.07.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/182

BeschlEmpf und Bericht WA 14.10.1992 Drs 11/965  
 PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

*Drastische Reduzierung von Einwegverpackungen durch Einführung einer MehrwegVO und einer Verpackungsabgabe*

Festlegung der Mehrweganteile nach einzelnen Getränkearten und Einführungszeiträumen ab 01.01.1993; einprägsame Kennzeichnung der Mehrwegsysteme; Reduzierung der Kunststoffe bzw Verbot von PVC für Verpackungszwecke; Einführung einer Verpackungsabgabe mit deutlichen Anreizen zum Umstieg auf Mehrweg, Verwendung des Aufkommens zur Förderung umweltfreundlicher Werkstoffe; Durchführung einer Verbraucherkontrolle, Hinwirkung auf ein Umdenken bei den Großfilialisten Lidl und Aldi

Antr  
*s. Verpackungsabgabe*  
 Drs 11/243

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Annahme von Produkten mit Qualitätszeichen durch Handel und Verbraucher, Akzeptanz der höheren Preise; Vermarktungskonzepte, Vorschläge zur Verbesserung der Information und des Schutzes der Verbraucher

GrAnfr  
*s. Gütezeichen*  
 Drs 11/385

*Pfandpflicht für alkoholfreie Erfrischungsgetränke in Getränkeverpackungen aus Kunststoffen*

Anwendung der VO über die Rücknahme und Pfanderhebung von Getränkeverpackungen aus Kunststoffen, Gründe für Auslegungsschwierigkeiten über den Anwendungsbereich dieser VO sowie für Befreiungen von Müller-Milch-Produkten; Durchsetzung der Pfandpflicht nach Inkrafttreten der neuen VerpackungsVO mittels Anordnungen und Bußgeldverfahren?

KlAnfr

*s. Verpackung*  
 Drs 11/973

*Freistellung des Handels von der Pfand- und Rücknahmepflicht*

MdlAnfr  
*s. Verpackung*  
 Drs 11/984

*Anstiftung zum Diebstahl*

Beurteilung bzw strafrechtliche Verfolgung von Veröffentlichungen/Urhebern, die zum Diebstahl auffordern und dazu praktische Anleitungen geben; Frage nach Verbindungen zu politischen Parteien in BW; Schutz der potentiellen Opfer, z.B. Kaufhäuser, Einzelhändler u.ä.

KlAnfr  
*s. Straftat*  
 Drs 11/1571

*Bekämpfung zunehmender Ladendiebstähle*

Entwicklung der Zahl und Schäden von Ladendiebstählen und Raubüberfällen auf Geschäfte; Gegenmaßnahmen

Antr  
*s. Straftat*  
 Drs 11/1674

*Holz-kistchen als Verpackungsmaterial*

Verwendung von Holz-kistchen für Obst und Gemüse im Lebensmittelhandel, Auswirkungen der VerpackungsVO, Beeinträchtigung der Wettbewerbsfähigkeit von Holz als Verpackungsmaterial durch überbeuerte Entsorgung und dem Verbot der thermischen Verwertung in Deutschland

KlAnfr  
*s. Verpackung*  
 Drs 11/1720

*Konsequenzen aus dem Scheitern des Dualen Systems (DSD)*

Widerrufung der Freistellungserklärung, die den Handel von der Rücknahme gebrauchter Verpackungen entbindet; Novellierung der VerpackungsVO über den BRat: Ausbau der Mehrwegsysteme durch Rücknahme- und Pfandpflichten; Umsetzung der Getränke-MehrwegVO zum 01.01.1994, Verpflichtung des Handels zu einem größeren Angebot von Getränken in Mehrwegverpackungen, Einführung einer Verpackungsabgabe, maschinell lesbare Kennzeichnung von Kunststoffverpackungen, Reduzierung der zugelassenen Kunststoffarten für Verpackungen

Antr  
*s. Abfallwirtschaft*  
 Drs 11/2200

*Lebensmittelkontrolle bei Fleisch und Fleischerzeugnissen*

Ergebnisse der Untersuchungen der Zeitschrift „Stern“ und der Verbraucherzentrale Hamburg in Supermärkten; Kontrollpraxis des WKD bei Erzeugern, Schlachthöfen und im Handel; Kompetenzen und Abstimmung der zuständigen Ressorts; Konsequenzen der Hamburger Recherchen in BW

Antr  
*s. Lebensmittelkontrolle*  
 Drs 11/2644

*Lebensmitteluntersuchung*

Ergebnisse und Konsequenzen der Untersuchung von Lebensmitteln im Auftrag der Illustrierten „Stern“ in Hamburg; Verkürzung der Mindesthaltbarkeitsspanne sowie Verbot der Rotlichtbehandlung von Lebensmitteln, Untersuchung der Kühltruhen

durch den WKD; Verbesserung der Kontrollen und Verbrauchereinformation

Antr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/2646

#### *Fleischkontrollen*

Intensität, Art und Ergebnisse der Kontrollen in Supermärkten und Metzgereien; Konsequenzen aus einer Untersuchung der Verbraucherzentrale Hamburg und des „Stern“ in BW; Überwindung der vom RH aufgezeigten Defizite bzw unterschiedlichen Ressortzuständigkeiten in der Lebensmittelüberwachung; Kompensation der entfallenen Grenzkontrollen von Fleischimporten; Entwicklung der vorbeugenden Verbraucherwarnungen aufgrund von Beanstandungen der LUntersuchungsämter bzw des WKD; Alternativen zur Entlohnung der Fleischbeschauer an den Schlachthöfen von den jeweiligen Firmen

Antr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/2662

#### *Fleischkontrolle in Stuttgart*

Personalausstattung, Intensität und Ergebnisse der Lebensmittelkontrollen des WKD von Betrieben der Fleischverarbeitung und des Fleischhandels in Stuttgart; verhängte Sanktionen; Verstärkung der Kontrollen?

KlAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/2787

#### *Schutz gegen Seuchengefahren*

Ausschluß von Poststellen in Lebensmittelgeschäften (Vermeidung der Gefährdung durch infektiöse Proben als Wertbriefe)

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/2818

#### *Ladenschlußzeiten*

Ladenschlußregelungen in Deutschland u.a. EG-Ländern; Auswirkungen des langen Donnerstags im Handel: Zuwachs an Umsätzen und Arbeitsplätzen - differenziert nach Qualifikationsbedarf und Betriebsgrößen?

Antr  
s. *Ladenschluss*  
Drs 11/3159

#### *Handel, Handwerk und Europäische Union*

Auswirkungen der Einführung bzw unterschiedlichen Interpretation und Durchführung EU-weit geltender Rechtsvorschriften: ArbeitsplatzVO, Ausbildungsrichtlinien, CE-Zeichen, Handwerks- und GewerbeO, Gewerbesteuer- und Lebensmittelrecht

Antr  
s. *Europäische Union*  
Drs 11/3168

#### *Mehrwegsystem bei Württemberger Wein*

Beurteilung von Aktivitäten der Glasindustrie zur Entwicklung einer neuen Einwegflasche aus Leichtglas; Anmahnung einer Bewertung der vom BUMweltMin vorgestellten Ökobilanz für Getränkeverpackungen; Erhaltung und Ausbau des Mehrwegsystems bei Wein, Förderung des Rücklaufs der Pfandflaschen im Einzelhandel; Hinwirkung auf Inkraftsetzung der GetränkemehrwegVO und Erreichung eines vollständigen Mehrwegan-

teils bei Getränkeverpackungen

KlAnfr  
s. *Verpackung*  
Drs 11/3315

#### *Dienstleistungen der Post in Einzelhandelsgeschäften*

Entwicklung des o.g. Angebots seit Umstrukturierung der Post

KlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/3511

#### *Verwendung der Herkunftsbezeichnung als Werbeargument*

Mißbräuchliche Verwendung des Herkunftszeichens durch Lebensmittelhandelsketten und im Bereich des Fleischgroßhandels; Intensität der Kontrollen; Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/3637

#### *Pflanzenschutzmittel in Babynahrung*

Art, Umfang und gesundheitliche Auswirkungen o.g. Lebensmittelverunreinigung; Informationspolitik und Maßnahmen der Firma Schlecker, der (spanischen) Hersteller und Importeure, der Verbraucherschutzinitiative, der Lebensmittelüberwachungsbehörden und des UM; Kontrolle der Rückrufaktion von Schlecker durch das UM, Gründe für die fehlende Kooperation mit anderen BLändern

KlAnfr  
s. *Kindernahrung*  
Drs 11/3762

#### *Schadstoffbelastete Babynahrung*

Import und Vertrieb o.g. Nahrungsmittel, Nennung der Produkte und Hersteller, Ausmaß des Pestizideinsatzes und der (erlaubten) Rückstände in den Erzeugerländern, Gesundheitsgefährdung der Kleinkinder, Kontrolltätigkeit und -ergebnisse, Informationspolitik und Konsequenzen der LReg, Grenzwerte in Deutschland u.a. EU-Staaten

Antr  
s. *Kindernahrung*  
Drs 11/3778

#### *Verbesserung des Verbraucherschutzes aufgrund der Erfahrungen des „Babykostskandals“*

Konsequenzen aus dem o.g. Vorgang; Veröffentlichung der Ergebnisse der Olivenöluntersuchungen ohne Nennung der Hersteller und Vertreiber; Initiative des UM zur Verankerung des Verbraucherschutzes als Staatsziel im GG?

Antr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/3884

#### *Novellierung des Ges zur Ausführung des Lebensmittel- und BedarfsgegenständeGes*

Festlegung der Grundsätze für regelmäßige Überwachungsmaßnahmen; Regelung der Rechte der betroffenen Unternehmen, der Eigenkontrollen und freiwilligen Maßnahmen; Präzisierung des Rechts bzw der Pflicht der zuständigen Behörden zur öffentlichen Information/Warnung der Verbraucher; Bündelung der Zuständigkeiten für die Lebensmittelkontrolle beim UM

Antr  
s. *Lebensmittelrecht*  
Drs 11/3891

*Mehrwegsystem bei Weinflaschen*

Ausbau des Mehrweganteils; Durchsetzung eines verbindlichen Mehrwegsystems bei den Ein-Liter-Flaschen, Zulassung des Flaschenrecyclings bei kleineren Nennvolumina

Antr  
s. *Verpackung*  
Drs 11/4154

*Existenzvernichtung und Arbeitsplatzverlust*

Durch die EU beschleunigte Konzentrationsprozesse bzw Expansion von Großbetrieben im Handwerk und Handel auf dem Lebensmittelsektor, Beispiel des Rückgangs selbständiger Bäckereien in Großbritannien; Zunahme gentechnisch manipulierter bzw bestrahlter, nicht entsprechend gekennzeichnete Lebensmittel im Zuge einer solchen Entwicklung; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Ernährungswirtschaft*  
Drs 11/4280

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Förderung neuer Dienstleistungszentren, u.a. dezentrale Einkaufsmöglichkeiten und Einrichtungen der Post; Ausbau der Kommunikations-Infrastruktur; Optimierung des Fremdenverkehrsangebots in kleineren Gemeinden mit Hilfe von elektronischen Informationsstellen

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Vermarktung baden-württembergischer Produkte*

Bewertung der von der Fördergemeinschaft für Qualitätsprodukte aus BW organisierten Aktionen im Lebensmitteleinzelhandel; Frage nach neuen Partnerschaften zwischen Erzeugern/Verarbeitern und dem Handel

KlAnfr  
s. *Agrarprodukt*  
Drs 11/4362

*Schließung weiterer 500 Postämter*

Schließungspläne im vorwiegend ländlichen Bereich, u.a. auch im LKreisl. Karlsruhe; Ersatz durch privat betriebene Postagenturen in Geschäften oder Tankstellen?

KlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/4673

*Ausweitung der verkaufsoffenen Sonntage in BW; Verstöße gegen Recht und Gesetz durch Städte und Gemeinden*

Verweisung der Kommunen auf die engen gesetzlichen Vorgaben für o.g. Genehmigungen

KlAnfr  
s. *Sonn- und Feiertage*  
Drs 11/4782

*Förderung von Handwerk und Mittelstand*

Entwicklung der überbetrieblichen Förderung von Handwerk, Gewerbe und Mittelstand sowie Existenzgründungen von 1991 bis 1995/96; Einrichtung eines Weiterbildungs- und Innovationsprogramms, u.a. Qualitätssicherung, Einbeziehung in die „Datenautobahn“, Beratung zu „Öko-Audit“, Exportförderung, Messebeteiligungen, Marketing von innerstädtischen Handels- und Dienstleistungsbetrieben; Finanzierung durch Umschichtungen

bzw Mittel aus dem Verkauf der Gebäudebrandversicherung

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/4793

*Unkorrekte Eingruppierung von Bediensteten bei der Firma Schlecker/Ehingen*

Bewertung der Vorwürfe über untertarifliche Bezahlung, schikanöse Arbeitszeiten, entwürdigende Taschenkontrollen und unzureichende Sicherheit der Beschäftigten; Bezifferung der dem Staat und den Sozialversicherungen dabei entstandenen Schäden; Erkenntnisse über ähnliche Vorkommnisse bei anderen Handelsketten; Prüfung von Handlungsmöglichkeiten

Antr  
s. *Arbeitnehmer*  
Drs 11/4935

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Praxis und Ergebnisse der Lebensmittelüberwachung beim Handel nach dem Wegfall der Grenzkontrollen innerhalb der EU; Kontrolle der importierten/exportierten Lebensmittel am Versandort bzw beim Empfänger; Auswirkungen des GATT-Abkommens

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

*Behinderung bei der Betriebsratswahl in der Firma Schlecker*

Darlegung der Behinderungen bzw der einzelnen Verstöße gegen das Betriebsverfassungsgesetz; Abhilfemaßnahmen

Antr  
s. *Personalvertretung*  
Drs 11/5367

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Demographische Entwicklung seit 1984, Wohnungssituation, Arbeitsplatzbilanz, wirtschaftliche Rahmendaten im produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsgewerbe, insbes Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Tourismus, Handwerk, Handel; Umfang und Wirkungen der verschiedenen Förderprogramme

Antr  
s. *Rems-Murr-Kreis*  
Drs 11/5418

*Rindfleisch in BW*

Umfang des Handels mit britischem Rindfleisch im Lande; Selbstbeschränkungen von Züchtern, Metzgereien, Schlachthöfen etc; Nachfrage nach und Qualität von Rindfleisch aus BW; Verbraucherinformation seitens der Erzeuger und Händler

Antr  
s. *Fleisch*  
Drs 11/5494

*Förderung des Mehrweganteils bei Getränkeverpackungen*

Verbraucherinformation und Gespräche mit den Großfilialisten Aldi und Lidl, Entwicklung des Anteils von Dosen sowie Mehrwegsystemen aus Glas, PET und Leichtglas; Reduzierung von Kunststoffen für Verpackungszwecke; Ausschluß von Einwegsystemen in öffentlichen Einrichtungen; Gebot einer Mehrwegalternative für jedes Getränk im Handel sowie Einführung einer Verpackungsabgabe über den BRAT; Erhebung nach Art und Gewicht des Materials, getrennte Ausweisung der Mehrkosten auf dem Produkt, Verwendung des Aufkommens zur Förderung umweltfreundlicher Werkstoffe sowie von Maßnahmen der Ab-



fallvermeidung

Antr  
s. *Verpackung*  
Drs 11/5888

*Überbauung von Retentionsflächen in der Region Franken und im LKreis Schwäbisch Hall*

Beurteilung eines in der Gemeinde Rot am See geplanten großdimensionierten Supermarktes, Folgen für die angrenzenden Wohngebiete und Unterlieger, Auswirkungen großer Verkaufsmärkte für den örtlichen Einzelhandel und Ortssanierungen

KlAnfr  
s. *Wasserspeicher*  
Drs 11/6011

*Situation und Perspektiven des Einzelhandels in BW*

Entwicklung seit 1985 nach Branchen, Betriebsgrößen, Umsätzen, Beschäftigtenstruktur, Zahl der Auszubildenden, örtlichen Standorten und regionaler Verteilung; Bedeutung der Fachgeschäfte, Supermärkte, des Versandhandels sowie Franchising-Systems; Änd der Anforderungen an Unternehmer und Mitarbeiter; Vergleich mit anderen BLändern und dem benachbarten Ausland; Sicherung einer flächenhaften und wohnortnahen Verbraucherversorgung, Einflußnahme über die Verkehrspolitik und regionale Strukturpolitik

GrAnfr CDU 03.07.1995 Drs 11/6151  
Antw WM 16.11.1995 Drs 11/6749  
Antr CDU und SPD 08.02.1996 Drs 11/7117 ->  
Antr FDP/DVP 08.02.1996 Drs 11/7123 ->  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6851  
Mittlg LReg 22.10.1996 Drs 12/575

*Superleichtglasflasche in der Weinvermarktung*

Drängen des Handels auf verstärkte Einführung o.g. Verpackung gegenüber der Weinwirtschaft; Vergleich der Umweltbilanz von Mehrweg- und Superleichtglasflaschen; Einführung einer Kennzeichnungspflicht von Mehrweg- und Einwegflaschen, Aufnahme einer getrennten Quote für Wein in die VerpackungsVO

Antr  
s. *Verpackung*  
Drs 11/6185

*Anwendung des § 153 a StPO bei Ladendiebstahlsdelikten*

Verfahrenseinstellung durch die Staatsanwaltschaft unter der Auflage der Wiedergutmachung des durch die Tat verursachten Schadens

KlAnfr  
s. *Verfahrensrecht*  
Drs 11/6277

*Öko-Kaufhaus Mannheim*

Unterstützung der Initiative des Betriebsrats Hertie Mannheim sowie der HBV-Heidelberg-Mannheim zur Einrichtung eines ökologischen Warenhauses; Frage nach möglichen Kooperationspartnern; Entwicklung einer gemeinsamen Umsetzungsstrategie mit dem WM

Antr Reinhard Bütikofer u.a. GRÜNE 25.07.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6282  
BeschlEmpf und Bericht WA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Anregung eines Förderprogramms für kleine Läden*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 97

*Einwirkung auf Aldi und Lidl zur Reduzierung von Einwegverpackungen*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 379

*Existenzgefährdung des Weinbaus durch Dumpingpreise großer Handelsketten*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2894 2895

*Belastete Babykost in den Filialen der Firma Schlecker; Information der Bevölkerung, Kontrolle der Rückrufaktion*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3327 ff

*Konzentration im Lebensmittelhandel und Auswirkungen; verunreinigte Babykost in den Filialen der Firma Schlecker*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3787 ff

*Umsatzrückgänge im Einzelhandel*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4336 4402  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5745 5746  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6409 6414  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6853 6856

*Konzentration im Lebensmittelhandel und Auswirkungen*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4705  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5921  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6853 ff

*Mangelnde Attraktivität von Ausbildungsplätzen im Einzelhandel*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5119 5123

*Arbeitslosigkeit von 300 Beschäftigten nach Schließung des Hertie-Kaufhauses in Mannheim*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6118

## Handel mit Kinderorganen

s. *Organhandel*

## Handwerk

s.a. *Ausbildungsstätte*  
s.a. *Bäckerei*  
s.a. *Bauwirtschaft*  
s.a. *Friseur*  
s.a. *Handwerkskammer*  
s.a. *Kraftfahrzeughandwerk*  
s.a. *Meister*  
s.a. *Metzgerei*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Nachwuchssituation im Handwerk*

Verbesserungen in der Unterrichtssituation der Berufsschule, Verringerung der Klassenfrequenz

Mittlg  
s. *Berufsbildende Schule*  
Drs 11/519

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Sicherung als Wirtschaftsstandort; Unterstützung bei der Erschließung von Gewerbegebieten; Abbau von Beschränkungen der Zugangsmöglichkeiten für deutsche Handwerksbetriebe auf dem Schweizer Markt

GrAnfr  
s. *Hochrhein-Bodensee, Region*

Drs 11/691

*Förderung örtlicher Gewerbeausstellungen*

Erhaltung der Bezuschussung

Antr

s. *Ausstellung*

Drs 11/729

*Wettbewerbsverzerrungen im südbadisch-schweizerischen Grenzraum*

Tolerierung der Differenz von Lohnnebenkosten bei der Vergabe öffentlicher Aufträge zwischen deutschen und schweizerischen Bietern; Hinwirkung auf eine zweiseitige Vereinbarung mit der Schweiz zur Beendigung der dortigen Diskriminierung deutscher Firmen (Handwerker)

Antr

s. *Schweiz*

Drs 11/1251

*Gemeinschaftsinitiative Handwerk*

Beteiligte, Aktivitäten, Ziele und Kosten der in Vorbereitung befindlichen Initiative

Antr Gerhard Bloemecke u.a. CDU 28.05.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2007

BeschlEmpf und Bericht WA 10.11.1993 Drs 11/3011

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Handwerk in BW*

Konjunkturelle und strukturelle Entwicklung - gegliedert nach Betriebsgrößen, Umsätzen, Exportanteilen, Berufsgruppen sowie Einordnung in Produktion, Dienstleistung und Zulieferer; Vergleich der Eckdaten mit anderen Wirtschaftsbereichen; Risiken und Perspektiven der Faktoren Steuer- und Tarifpolitik, Technologien, Umweltschutz, Schwarzarbeit, EG-Binnenmarkt und Export; Beurteilung der Eigenkapitalsituation und Rechtsformen; Verbesserung der Nachwuchsgewinnung; Umfang, Ziele und Formen der über- und einzelbetrieblichen Förderung, Leistungen im Bereich Aus- und Weiterbildung, Anteil der Außenwirtschaftsförderung, Beratung im Blick auf den EG-Binnenmarkt, Berücksichtigung kleinerer Betriebe bei öffentlichen Aufträgen

GrAnfr CDU 09.06.1993 Drs 11/2059

Antw WM 27.09.1993 Drs 11/2618

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3106

*Ausbildung*

Zahl, Ausbildungsdauer und -kosten von Azubis, Meisteranwärtern und Studenten an Hochschulen, FH und PH; Änd der „Schieflage“ zwischen den Aufwendungen für ein Studium und für Meisterkurse im Handwerk

Antr

s. *Ausbildung*

Drs 11/2080

*Ehrenamtliche Tätigkeit im Handwerk*

Steuerliche Behandlung o.g. Tätigkeit; Überlegungen zu Änd im Steuerrecht

KlAnfr

s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/2397

*Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*

Maßnahmen zum Stopp des Rückgangs der Zahl von Auszubildenden, insbes der gewerblichen Berufe in Wirtschaft und Hand-

werk

GrAnfr

s. *Arbeitsförderung*

Drs 11/2722

*Beschäftigungsinitiative des Handwerks*

Reintegration der von der Industrie entlassenen, handwerklich ausgebildeten Arbeitnehmer in den ursprünglich einmal erlernten Handwerksberuf; Hinwirkung auf einen Lohnzuschuß während des ersten Halbjahres der Beschäftigung

Antr Rolf Kurz u.a. CDU 22.11.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2950

BeschlEmpf und Bericht WA 23.02.1994 Drs 11/3577

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

Mittlg SM 22.08.1994 (nicht gedruckt)

*Beteiligung des Handwerks an der Klimaschutz- und Energieagentur*

Antr Gerhard Bloemecke u.a. CDU 16.12.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/3150

*Handel, Handwerk und Europäische Union*

Auswirkungen der Einführung bzw unterschiedlichen Interpretation und Durchführung EU-weit geltender Rechtsvorschriften: ArbeitsplatzVO, Ausbildungsrichtlinien, CE-Zeichen, Handwerks- und GewerbeO, Gewerbesteuer- und Lebensmittelrecht

Antr

s. *Europäische Union*

Drs 11/3168

*Qualitätssicherung im Handwerk*

Geeignete Betriebe und Kosten der Umsetzung der „ISO 9000-Zertifizierung“; Unterstützung eines Qualitätssicherungsprogramms Handwerk aus dem Verkaufserlös der Gebäudeversicherung, Beteiligung an den Personalkosten zur Beschäftigung von jungen und anderweitig nicht vermittelbaren Fachingenieuren

Antr Gerhard Bloemecke u.a. CDU 24.03.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3697

BeschlEmpf und Bericht WA 29.06.1994 Drs 11/4357

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Studium zum staatlich anerkannten Betriebswirt des Handwerks in VS-Villingen, Waldshut und Konstanz*

Aufnahmekriterien und Auslastung des Studiengangs; Änd der Zulassungsbedingungen: Aufnahme auch von Interessenten außerhalb des Handwerks

KlAnfr

s. *Betriebswirt*

Drs 11/3797

*Existenzvernichtung und Arbeitsplatzverlust*

Durch die EU beschleunigte Konzentrationsprozesse bzw Expansion von Großbetrieben im Handwerk und Handel auf dem Lebensmittelsektor, Beispiel des Rückgangs selbständiger Bäckereien in Großbritannien; Zunahme gentechnisch manipulierter bzw bestrahlter, nicht entsprechend gekennzeichnete Lebensmittel im Zuge einer solchen Entwicklung; Gegenmaßnahmen

Antr

s. *Ernährungswirtschaft*

Drs 11/4280

*Untersuchung und Konsequenzen aus Konstanzer Vorgang*

Angebot von 2400 Arbeitsstellen und 1000 Lehrstellen im Handwerk gegenüber den 30 000 Arbeitslosen im Handwerkskammerbezirk Konstanz, Beurteilung der Resonanz bei 39 Arbeitslosen; Aufforderung der BA zur Ursachenforschung und Ableitung von Schlußfolgerungen

KlAnfr

s. *Arbeitsförderung*

Drs 11/4726

*Förderung von Handwerk und Mittelstand*

Entwicklung der überbetrieblichen Förderung von Handwerk, Gewerbe und Mittelstand sowie Existenzgründungen von 1991 bis 1995/96; Einrichtung eines Weiterbildungs- und Innovationsprogramms, u.a. Qualitätssicherung, Einbeziehung in die „Datenautobahn“, Beratung zu „Öko-Audit“, Exportförderung, Messebeteiligungen, Marketing von innerstädtischen Handels- und Dienstleistungsbetrieben; Finanzierung durch Umschichtungen bzw Mittel aus dem Verkauf der Gebäudebrandversicherung

Antr

s. *Wirtschaftsförderung*

Drs 11/4793

*Forschungs- und Industriepolitik in BW*

Stand der Forschungs- und Entwicklungsstrategien in zukunfts-trächtigen Wachstumsbereichen, Bedeutung und notwendige Rahmenbedingungen der Umwelttechnologien, Übernahme spezieller Aufgaben durch das baden-württembergische Handwerk

Antr

s. *Umwelttechnik*

Drs 11/4952

*Bekämpfung der Schwarzarbeit*

Maßnahmen 1994/95 und deren Wirksamkeit, Personalausstattung und Zusammenarbeit der kommunalen Behörden, Polizei, Kammern und Innungen; Unterstützung der Initiativen von Innungen und Handwerkskammern wie die der Stukkateur-Innungen; Beteiligung von Leiharbeitsunternehmen an der Förderung der illegalen Beschäftigung; Umfang des jährlichen Gesamtschadens, der verhinderten Arbeitsplätze und nicht abgeführten Sozialabgaben; Verschärfung der strafrechtlichen Sanktionen

Antr

s. *Schwarzarbeit*

Drs 11/7018

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Demographische Entwicklung seit 1984, Wohnungssituation, Arbeitsplatzbilanz, wirtschaftliche Rahmendaten im produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsgewerbe, insbes Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Tourismus, Handwerk, Handel; Umfang und Wirkungen der verschiedenen Förderprogramme

Antr

s. *Rems-Murr-Kreis*

Drs 11/5418

*Thermische Solarenergienutzung*

Abbau von Kenntnisdefiziten bei Installateuren und im bauausführenden Gewerbe; Schaffung spezieller Fortbildungsangebote für Installateure, Architekten und Ingenieure in Zusammenarbeit mit den Kammern sowie der Klimaschutz- und Energieagentur

GrAnfr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/5847

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Umfassende Bestandsaufnahme der Programme, Ziele, Maßnahmen und Instrumente auf EU-Ebene; Verstärkung bzw Abstimmung der Forschungs- und Technologiepolitik; Mobilisierung von Risikokapital sowie steuerliche Anreize zur Intensivierung von Forschung und Entwicklung, insbes von kleinen und mittleren Unternehmen und Zukunftstechnologien; Verbesserung des Zugangs von Mittelstand und Handwerk zu Förderprogrammen und Finanzierungen der Europäischen Investitionsbank

GrAnfr

s. *Wirtschaftspolitik*

Drs 11/5863

*Förderung schwächerer Schüler vor und in der Berufsausbildung*

Erfolg, Mißerfolg bzw Abbrecherquote von Schülern der einjährigen Berufsfachschule und des Berufsvorbereitungsjahres (BVJ); Erkenntnisse über deren weiteren Werdegang? Vergleich mit dem dualen Ausbildungssystem; Verbesserung des Stützunterrichts in der Berufsschule? Beurteilung der mangelnden Ausbildungsbereitschaft von Handwerksbetrieben gegenüber schwächeren Hauptschülern

Antr

s. *Berufliche Ausbildung*

Drs 11/5897

*Generationenwechsel im Handwerk*

Umfang der o.g. Problematik in den nächsten fünf Jahren; Maßnahmen zur Unterstützung von Nachfolgelösungen

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 22.06.1995 und Antw WM Drs 11/6101

*Qualitätsmanagement*

Darlegung der Unternehmen und Branchen, Motive, Vorteile und Kosten der Zertifizierung nach ISO 9000; finanzielle Überforderung kleinerer Betriebe, z.B. im Nahrungsmittelgewerbe; Einstufung der Meisterprüfung als nicht mehr ausreichenden Qualitätsnachweis für Handwerksbetriebe?

Antr

s. *Gütezeichen*

Drs 11/6132

*Brauchtum und Heimatpflege in BW*

Mitgliederstruktur der Handwerkerzünfte und -bruderschaften; Maßnahmen zur Erhaltung traditioneller Handwerksberufe

GrAnfr

s. *Kultur (Lebensform)*

Drs 11/6342

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Gleichbehandlung deutscher und einheimischer Handwerker bei der Vergabe öffentlicher Aufträge in der Schweiz

GrAnfr

s. *Strukturpolitik*

Drs 11/6522

*Zertifizierung nach ISO 9000 ff*

Kostengünstige Zertifizierung von kleineren Unternehmen und Handwerksbetrieben durch eine in NRW tätige Zertifizierungsgesellschaft, Einführung dieses Angebots auch in BW

KlAnfr

s. *Gütezeichen*

Drs 11/6706

*Benachteiligung ausländischer Handwerksunternehmen im Elsaß*

Verpflichtung zur Anmeldung aller Tätigkeiten beim Arbeitsaufsichtsamt sowie Benötigung eines Fiskalvertreters: kostentreibende Wirkung dieser Vorschriften, Überwachung durch polizeiliche Sondereinheiten, Sanktionen bei Übertretungen, Aufklärungs- bzw. Abhilfemaßnahmen

KlAnfr  
s. *Unternehmen*  
Drs 11/6715

*Abwerbung deutscher Betriebe ins Elsaß*

Werbung um Übersiedlung, insbes von Handwerksbetrieben, mit niedrigen Lohn-, Strom-, Grundstücks- und Baukosten sowie verschiedenen Beihilfen; Vereinbarkeit mit geltendem (EU-)Recht; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Unternehmen*  
Drs 11/6790

*Steuererleichterungen zugunsten des Handwerks*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 116

*Notwendigkeit einer Ausbildungsoffensive im Handwerk*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1114 1115

*Wirtschafts- und beschäftigungspolitische Bedeutung des Handwerks*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3538 3557 3580

*Existenzielle Bedrohung des Handwerks durch Schwarzarbeit*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3830 ff  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5754 ff

*Würdigung der Ausbildungsbereitschaft des Handwerks*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4533 4534  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5114 ff  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6137 ff

*Initiativprogramm für das Handwerk; Hinwirkung auf steuerliche Absetzbarkeit von Handwerkerrechnungen auch für Private*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4901

*Beschäftigungspolitische Bedeutung des Handwerks; Teilnahme von Handwerksunternehmen am EU-Öko-Audit*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6743 6773

**Handwerkskammer***Untersuchung und Konsequenzen aus Konstanzer Vorgang*

Angebot von 2400 Arbeitsstellen und 1000 Lehrstellen im Handwerk gegenüber den 30 000 Arbeitslosen im Handwerkskammerbezirk Konstanz, Beurteilung der Resonanz bei 39 Arbeitslosen; Aufforderung der BA zur Ursachenforschung und Ableitung von Schlußfolgerungen

KlAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4726

*Bekämpfung der Schwarzarbeit*

Maßnahmen 1994/95 und deren Wirksamkeit, Personalausstattung und Zusammenarbeit der kommunalen Behörden, Polizei, Kammern und Innungen; Unterstützung der Initiativen von Innungen und Handwerkskammern wie die der Stukkateur-

Innungen; Beteiligung von Leiharbeitsunternehmen an der Förderung der illegalen Beschäftigung; Umfang des jährlichen Gesamtschadens, der verhinderten Arbeitsplätze und nicht abgeführten Sozialabgaben; Verschärfung der strafrechtlichen Sanktionen

Antr  
s. *Schwarzarbeit*  
Drs 11/7018

**Hanf***Nachwachsende Rohstoffe; hier: Wiederentdeckung von Hanf (Cannabis sativa) als vielfältig einsetzbaren nachwachsenden Rohstoff*

Anwendungsmöglichkeiten von zur Rauschgiftgewinnung ungeeigneten Hanfsorten, u.a. Öl- und Fasergewinnung, Herstellung von Textilien, Papier, Bau- und Isoliermaterial; ökologischer und ökonomischer Vergleich mit Flachs und Rapsöl, Erfahrungen in anderen Ländern Europas; Erleichterung der Anbaugenehmigung, Änd des BetäubungsmittelGes, Vergabe von Forschungsprojekten, Untersuchung der Marktchancen und Umweltentlastungseffekte

Antr GRÜNE 15.12.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/3145

*Neuere Erkenntnisse über die Chancen von Hanf (Cannabis sativa) als nachwachsender Rohstoff*

Änd der bisher ablehnenden Haltung aufgrund neuer Erkenntnisse der Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft; Unterstützung der auch vom BLandwirtschaftsMin geforderten Aufhebung des Anbauverbots für THC-arme Hanfsorten, Eintreten für eine entsprechende Änd des BetäubungsmittelGes; Förderung der Erforschung von Nutzungsmöglichkeiten der Hanfpflanze

Antr GRÜNE 22.05.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/5963

*Arzneimittel aus Hanf*

Arzneimittel aus Hanf oder Hanfbestandteilen, medizinische Anwendungsbereiche und Wirkungen, notwendige Anbauflächen, Gefahr des Drogenmißbrauchs, Vergleich mit anderen Ländern; Anwendung in Krankenhäusern und Arztpraxen; THC-Gehalt von Hanfpflanzen zur Fasergewinnung, Kontrollaufwand zur Erkennung von Pflanzen mit hohem Rauschmittelgehalt; Beurteilung einer Förderung rauschmittel-propagierender Institutionen sowie eines entsprechenden Ausstellungsprojekts in Tübingen

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 25.10.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6663

**Hardthausen am Kocher, Gemeinde***Deutsche Forschungsanstalt für Luft-/Raumfahrt (DLR), Welt-raumzentrum Lampoldshausen*

Gründe einer Auflösung des Instituts für chemische Antriebs- und Verfahrenstechnik, betroffene Mitarbeiter, Arbeitsplätze und Qualifikationen

KlAnfr  
s. *Deutsche Forschungs- und Versuchsanstalt für Luft- und Raumfahrt*  
Drs 11/3524

**Harnstoff**

s. *Stickstoffverbindung*

**Hartheim, Gemeinde**

*Erwerb und Aufbereitung aufgegebener Militärstandorte durch das Land und durch baden-württembergische Kommunen*

Stand der Verhandlungen mit der Bundesvermögensverwaltung, Unterstützung der Kommunen unter Einbeziehung von Mitteln aus dem Verkauf der Gebäudebrandversicherungsanstalten, Beteiligung an der Errichtung eines interkommunalen Gewerbeparks auf dem ehemaligen Fliegerhorst Bremgarten

Antr

s. *Militärische Anlage*

Drs 11/2408

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit beim Hochwasserschutz am Oberrhein*

Verhandlungen mit der französischen Seite über ökologische Flutungen zur Renaturierung der Auenwälder nördlich von Breisach bei gleichzeitiger Verringerung von Retentionsraum auf deutscher Seite bzw Erhalt des Trockenbiotops Hartheimer/Grißheimer Wald

Antr

s. *Rhein, Fluß*

Drs 11/5978

**Hase**

s.a. *Kaninchen*

*Feldhasenpopulation*

Bestandsentwicklung bei Fuchs und Hase seit 1970; Umfang und Ursachen des Rückgangs bei Feldhasen; Maßnahmen zur Bestandssicherung, Beurteilung der Forderung nach einer Vollschonung

KlAnfr Michael Herbricht REP 19.01.1995 und Antw MLR  
Drs 11/5306

*Einstellung der Bejagung von Hasen*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5520

**Haubersbronn, Ortsteil**

s. *Schorndorf, Stadt*

**Hauptschüler**

s. *Schüler*

**Hauptschulabschluss**

s. *Schulabschluss*

**Hauptschule**

s.a. *Werkrealschule*

*Vierwöchiges Betriebs- und Sozialpraktikum für Hauptschüler der Victor-von-Scheffel-Schule in Blumberg*

Überprüfung der vom Schulamt Villingen-Schwenningen verfügten Reduzierung des o.g. Praktikums; Stellenwert der Mitwirkung der Beteiligten vor Ort

Antr

s. *Praktikum*

Drs 11/96

*Betriebspraktikum für Schüler der Victor-von-Scheffel-Schule Blumberg*

Wieder-Zulassung des o.g. Praktikums; Einrichtung des Angebots von Betriebspraktika an allen Schularten

Antr

s. *Praktikum*

Drs 11/108

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Schuljahr 1992/93*

Darlegung der Zahlen, Zuweisungen für Versuche zum freiwilligen 10. Hauptschuljahr sowie für das „Erweiterte Bildungsangebot“, Bereitstellungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven, Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer; Bereitstellung der notwendigen Mittel, Öffnung bzw Weiterführung der Warteliste für sonstige Bewerber für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen

Antr

s. *Lehrer*

Drs 11/126

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real-, Sonder- und Berufsschulen und Gymnasien im Schuljahr 1992/93 im LKreisschwäbisch Hall*

Darlegung der Zahlen; Zuweisungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven; Berücksichtigung der Betreuung der Kinder von Aussiedlern, Asylbewerbern und Flüchtlingen; Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer

KlAnfr

s. *Lehrer*

Drs 11/147

*Flächendeckendes Angebot des 10. Hauptschuljahrs*

Vorlage der angekündigten flächendeckenden Konzeption; Verankerung der „Werkrealschule“ als reguläre Angebotsmöglichkeit im SchulGes

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 10.07.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/150

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 09.09.1992 Drs 11/468

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 325

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Schuljahr 1992/93 im LKreiss Tübingen*

Darlegung der Zahlen; Zuweisungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven; Berücksichtigung der Betreuung der Kinder von Aussiedlern, Asylbewerbern und Flüchtlingen; Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer

KlAnfr

s. *Lehrer*

Drs 11/151

*Aufwertung der Hauptschule Blumberg (Viktor-von-Scheffel-Schule)*

Ermöglichung eines mittleren Schulabschlusses, Wiedereinführung des vierwöchigen Betriebspraktikums

KlAnfr Roland Ströbele CDU 16.07.1992 und Antw MKS  
Drs 11/169

*Schulentwicklung im Raum Herrenberg/Böblingen-Sindelfingen*

Entwicklung der Schülerzahlen und des Raumbedarfs an den verschiedenen Schularten in den kommenden 15-20 Jahren; Pla-

nungen für Schulhauserweiterungen bzw Schulneugründungen; Anträge nach Angliederung eines Realschulzuges an eine vorhandene Hauptschule; Ergänzung des Angebots an weiterführenden Schulen, z.B. durch Wirtschaftsgymnasien, Werkgymsiasien

KlAnfr  
s. *Schule*  
Drs 11/351

*Kosten kleiner Hauptschulen; Kosten eines flächendeckenden Angebots eines 10. Schuljahres an den Hauptschulen*

Darlegung der „Hauptschullandschaft“ in BW; Höhe der Kosten sämtlicher Hauptschulen sowie der einzügig geführten mit weniger als 16 Schülern in den Klassen 5 und 6; Umfang des Einsparpotentials und der freiwerdenden Deputate bei Angliederung dieser Schulen an benachbarte Hauptschulen; Einschätzung der Zahl von benötigten Deputaten für eine landesweite Einführung des 10. Schuljahres

Antr FDP/DVP 01.09.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/378  
PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1607 (abgesetzt)  
PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1760  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 28.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Ausländeranteil an der Grund- und Hauptschule Calw*

Ausländeranteil von über 70 %? Gefährdung des Lernerfolgs der Schüler, Absenkung des Klassenteilers

MdlAnfr  
s. *Schulklasse*  
Drs 11/467

*Lehramtsstudiengänge für das Fach Ethik*

Bedarf und Lehrkapazitäten im Fach Ethik an Realschulen und Gymnasien; Situation und Qualität der Lehrerfortbildung, Qualitätsbewertung durch die Lehrer selbst; Einrichtung von Ethikstudiengängen an Hochschulen; Anteil der nicht am Religionsunterricht teilnehmenden Hauptschüler, Einführung des Fachs Ethik auch an Hauptschulen ab Klasse 8 iRd Lehrplanfortschreibung

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/470

*Lehrerversorgung an allgemeinbildenden Schulen im Ortenaukreis*

Vergleich mit dem Schuljahr 1991/92, Existenzgefährdung kleinerer Hauptschulen? Zusätzlicher Lehrbedarf an Hauptschulen mit dem Angebot eines mittleren Abschlusses nach den Modellen 9+1 und 7+3; Optimierung der Raumausnutzung an weiterführenden Schulen

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/576

*Prüfung einer sechsjährigen Grundschule*

Detaillierte Berichterstattung über Grundlagen und Zielvorgaben des Prüfauftrags unter Einbeziehung aller Schulbeteiligten und Nutzung von Erfahrungen anderer BLänder; Erarbeitung einer Konzeption in Verbindung mit der Lehrplanfortschreibung und geplanten Studentenfekürzung sowie Einbeziehung nicht ausgelasteter Hauptschulen bzw Nachbarschaftsschulen, Reform der Lehrerausbildung und -kooperation, Berücksichtigung zunehmender pädagogischer Aufgaben

Antr

s. *Grundschule*  
Drs 11/736

*Berufliche Schulen im ländlichen Raum in Südbaden*

Einrichtung von zentralen Hauptschulen zum Erwerb der mittleren Reife; Erfahrungen mit dem in Waldshut-Tiengen erprobten Modell 8+2

Antr  
s. *Berufsbildende Schule*  
Drs 11/815

*Stärkung der beruflichen Bildung in BW*

Freisetzung personeller Kapazitäten an den zweijährigen Berufsfachschulen durch die Einführung des freiwilligen 10. Hauptschuljahres?

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/871

*Künftige Lehrerversorgung an den Grund-, Haupt- und Realschulen*

Entwicklung der Zahlen angehender bzw benötigter Lehrer an den o.g. Schulen seit 1985 - differenziert nach Hochschulstandorten, Stufenschwerpunkten, Studiensemestern und -fächern; Entwicklung der Anwärterzahlen im Vorbereitungsdienst an den Staatlichen Seminaren

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/974

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Nutzung der Deputate an Grund- und Hauptschulen*

Entwicklung der Zahl von Schülern und Lehrern an den einzelnen Schularten

Mittlg  
s. *Lehrer*  
Drs 11/1120

*Besoldungsstruktur an baden-württembergischen Schulen*

Einstufung aller Lehrkräfte an der Sekundarstufe I in derselben Besoldungsgruppe - trotz schwierigerer Unterrichtsbedingungen im Vergleich zu den Realschulen und Gymnasien und der mehrfach geäußerten Absicht, die Attraktivität der Hauptschule zu verbessern

KlAnfr  
s. *Besoldung*  
Drs 11/1135

*Schulentwicklungsplanung im LKrs Emmendingen*

Beurteilung verschiedener Planungsgutachten; Schließung wohnortnaher Grund- und Hauptschulen? Anpassung der Schulentwicklungsplanung an die Daten der neuesten demographischen Entwicklung

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/1221

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Übergangsquoten auf die weiterführenden Schulen; Stellung und Perspektiven der Hauptschulen (10. Schuljahr), Realschulen und Gymnasien (Gestaltung der Oberstufe, Studierfähigkeit)

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

*Unterrichtsausfälle an Schulen*

Umfang und Gründe der jährlichen Ausfälle an den Grund-, Haupt-, Realschulen und Gymnasien des LKreises Biberach

MdIANfr

s. *Schulunterricht*

Drs 11/1374

*Gleichwertigkeit des Abschlusses nach dem 10. Schuljahr an der Hauptschule*

Personal-, Sachmittel- und Raumausstattung der verschiedenen Modelle des freiwilligen 10. Hauptschuljahrs; Gleichwertigkeit des Bildungsniveaus und der Abschlüsse im Vergleich zur mittleren Reife und damit verbundener Möglichkeiten des Berufseintritts (im öffentlichen Dienst) und des Übergangs in weiterführende Schulen; Schaffung eines einheitlichen Qualitätsniveaus des Unterrichts im 10. Hauptschuljahr durch entsprechende Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte sowie materielle Ausstattung

Antr

s. *Schulabschluss*

Drs 11/1425

*Baumaßnahmen an Schulen in Ubstadt-Weiher*

Beurteilung der Notwendigkeit von Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen an der GHS Ubstadt, an der Grundschule Weiher und an der Realschule Ubstadt aufgrund ständig gestiegener Schülerzahlen; Höhe und Zeitperspektive der Förderung dieser Maßnahmen aus Landesmitteln

KlANfr

s. *Schulgebäude*

Drs 11/1479

*Freiwilliges 10. Schuljahr an Förderschulen*

Ausweitung des o.g. Angebots auch auf Schüler von Förderschulen

KlANfr

s. *Schulabschluss*

Drs 11/1485

*Lehrerversorgung an den Schulen in Mannheim*

Lehrerversorgung an den verschiedenen Schularten, insbes bei Grund- und Hauptschulen in sozialen Brennpunkten bzw in Stadtteilen mit hohem Ausländeranteil; Situation im Bereich des Stütz- und Förderunterrichts

KlANfr

s. *Lehrer*

Drs 11/1635

*Ges zur Änd des SchulGes für BW*

Ermöglichung eines freiwilligen 10. Schuljahres an der Hauptschule; Stärkung der Mitwirkungsrechte der Schulkonferenz, insbes auch bei der Schulleiterbestellung; Bildung von Elternbeiräten an Grundschulförderklassen und Schulkindergärten; Einführung eines LSchülerbeirats; Umgestaltung der Geschlechtererziehung in eine fächerübergreifende Familien- und Geschlechtererziehung

GesEntw

s. *Schulgesetz*

Drs 11/1759

*Programm „Lerne die Sprache des Nachbarn“*

Akzeptanz und Ziele des Programms an Grundschulen, Auswirkungen in bezug auf die weitere Teilnahme am Französischunterricht an Hauptschulen und weiterführenden Schulen

Antr

s. *Fremdsprache*

Drs 11/1788

*Studentenrat an Fachschulen, speziell Technikerschulen/neue TechnikerVO*

Begründung, Konzeption und Auswirkungen o.g. Neuerung; Gründe für die Stundenkürzung im Fach Elektrotechnik; Orientierung der Zugangsvoraussetzungen für die Technikerschulen an den Hauptschulen (nicht am mittleren Bildungsabschluß); Ermöglichung des unterrichtsbegleitenden Erwerbs der Fachhochschulreife

Antr

s. *Techniker*

Drs 11/1829

*Schließung der staatlich anerkannten Grund- und Hauptschule für junge Aussiedler im Jugenddorf Schloß Kaltenstein*

Schüler/Lehrerzahlen, Unterrichtsziele, -methoden und -erfolge der o.g. Förderschule des Christlichen Jugenddorfwerks Deutschland u.a. vergleichbarer Einrichtungen; Bedeutung der Schule für eine der Verfassung entsprechenden Erziehung und Ausbildung nach unterschiedlichen Begabungen; Abwendung der Schließung

Antr

s. *Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands*

Drs 11/1851

*Einführung des Freiwilligen 10. Hauptschuljahres*

Anträge von Schulen und Schulträgern im LKreiss Esslingen, Entscheidungsstand der Anträge, Informationspolitik des MKS

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 12.05.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1891

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 08.09.1993 Drs 11/2522

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Grund- und Hauptschulen im LKreiss Schwäbisch Hall*

Entwicklung der Zahl von GHS, der Schüler- und Lehrerzahlen sowie der Raumausstattung in den letzten zehn Jahren; Prognose bis zum Jahr 2003; Flächenbedarf für einzelne Funktionsräume, wie z.B. Computerraum, Elternsprechzimmer und Rektorat

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 14.05.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1934

*Schulversuch „Eintritt in die zweijährige, zur Prüfung der Fachschulreife führende Berufsfachschule nach Besuch der Klasse 8 der Hauptschule“*

Begründung und Zielsetzung des Versuchs, Vergleich der hauptschulstärkenden Wirkung der Modelle 8+2 und 9+1

Antr Dietmar Schöning u.a. FDP/DVP 03.06.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2023

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 08.09.1993 Drs 11/2522

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Französisch als Fremdsprache*

Französischunterricht an den Grundschulen im Grenzgebiet zu Frankreich iRd Programms „Lerne die Sprache des Nachbarn“; Entwicklung des Angebots an Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien; Förderung des Französischunterrichts am Oberrhein

KlANfr

s. *Fremdsprache*

Drs 11/2032

*„Perspektiven für die Hauptschülerinnen und Hauptschüler“*

Vorstellung von Stundentafel und Bildungsplan, die erst im übernächsten Jahr gelten, in der o.g. Broschüre des MKS; notwendige und vorhandene Lehrerwochenstunden für die ebenfalls dargestellte Realisierung des Erweiterten Bildungsangebots (EBA)

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 09.06.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2060  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 08.09.1993 Drs 11/2522  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Das Fach Ethik an den Schulen*

Entwicklung der Teilnehmerzahlen und Unterrichtsdeputate, Qualifizierung der Lehrer, Studienangebot an PH und Universitäten, Berücksichtigung an den Staatlichen Seminaren, Vergleich mit BAY; Prüfung einer fächerübergreifenden Vermittlung von Inhalten des Ethikunterrichts, Erteilung von Ethikunterricht bereits ab der Grundschule oder ab der 8. Hauptschulklasse?

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/2186

*Flächendeckendes freiwilliges 10. Hauptschuljahr in Stuttgart*

Benennung der Schulen und angebotenen Modelle; Ablehnung von Anträgen? Ausbauschritte im nächsten Schuljahr

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 06.09.1993 und Antw MKS Drs 11/2456

*Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Entwicklung der letzten zehn Schuljahre: Schülerzahlen, Unterrichtsangebot und Pädagogik, insbes gegenüber Schwächeren und Ausländern, Schulerfolge, Berufsorientierung und -perspektiven; Angebot und Teilnehmer des Werkrealschulzugs und freiwilligen 10. Schuljahres; Voraussetzungen, Erfolg und Gewicht dieser Abschlüsse; Angebot, Ergebnisse und Finanzierung der Schulsozialarbeit; Ausbildung der GHS-Lehrer, Vorbereitung auf die Werkrealschule und Stärkung der Hauptschule, insbes im Vorbereitungsdienst an den Seminaren für schulpraktische Ausbildung, Vorschläge der Lehrerbildungskommission, Erhaltung der praxisorientierten Ausbildung der PH, Gewinnung von mehr Ausbildungslehrern u.a.

GrAnfr CDU 07.09.1993 Drs 11/2472  
Antw MKS 24.11.1993 Drs 11/2965  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4078

*Lehrplanfortschreibung; hier: Interkulturelle Erziehung*

Aufnahme der Interkulturellen Erziehung als durchgängiges Erziehungs- und Bildungsziel für alle Schularten; stärkere Gewichtung der ausländischen Schüler, der Herkunftsländer, Fluchtursachen, Kulturen, Religionen, Sprachen u.a.; frühzeitige Behandlung des Themas Ausländer/Rechtsradikalismus; Verzicht auf das Fach evangelische Religion als Leitfach für den fächerübergreifenden Unterricht zugunsten des Erweiterten Bildungsangebots an der Grund- und Hauptschule; entsprechende Gestaltung der Lehreraus- und -fortbildung

Antr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/2605

*Erweitertes Bildungsangebot (EBA) an Hauptschulen*

Anteil am Gesamtunterricht der Hauptschulen; Abzug von Stunden für die Durchführung des Unterrichts der 10. Hauptschulklasse? Maßnahmen zur Verbesserung des EBA

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 27.09.1993 und Antw MKS Drs 11/2629

*Lehrerzuweisung an Grund- und Hauptschulen mit überdurchschnittlichem Aussiedleranteil*

Anteil der Aussiedlerkinder in der Grund- und Hauptschule Ertingen; Erfahrungen mit einem hohen Aussiedleranteil für Kinder und Lehrer; Berücksichtigung der Problematik bei der Lehrerzuweisung

KlAnfr  
s. *Grund- und Hauptschullehrer*  
Drs 11/2689

*Leitlinien zur Weiterentwicklung des Schulwesens in BW*

Vorgaben, Beteiligte (vor Ort), Bedeutung und Perspektiven der Leitlinien für alle Schularten, insbes für die Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung; Ausgangslage und Zukunft der Grund- und Hauptschulen vor dem Hintergrund steigender Schülerzahlen, insbes auch Nichtdeutscher, gleichbleibender Lehrerdeputate, pädagogischer Forderungen, Zunahme sozialer Brennpunkte u.ä.: Zurückstellungsquote in Grundschulförderklassen, Verlängerung der Schulpflicht, Erfahrungen in den Partnerregionen, 10. Hauptschuljahr, Werkrealschule, sechsjährige Grundschule, Ganztagsbetrieb, Schulsozialarbeit, Schulkoooperationen, Arbeitszeitverkürzung der Lehrer; Prüfung der Frage eines zweigliedrigen Schulwesens

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/2759

*Ethikunterricht an den Hauptschulen*

Einführungsschritte, Gestaltung des Anhörungsverfahrens, geeignete Schulen, Gewinnung bzw Qualifizierung der Lehrkräfte, zusätzliche Bereitstellung der notwendigen Unterrichtsstunden

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/2813

*Einführung des Ethikunterrichts an Hauptschulen*

Einführung iR eines Schulversuchs an geeigneten Hauptschulen, Organisation der Lehreraus- und -fortbildung, Bereitstellung der notwendigen Deputate, Einbeziehung der bereits erarbeiteten Lehrpläne für Ethik in die Lehrplanrevision für die Hauptschule

KlAnfr  
s. *Ethik*  
Drs 11/2845

*Schulentwicklungsplanung*

Detaillierte Bestandsaufnahme zum Schulwesen in BW: Schulen, Schüler, Träger, Gebäude/Räume, Einzugsbereiche, Kooperationen, Betreuungszeiten usw; Überwindung sozialer und regionaler Disparitäten iRd - ggf durch eine externe Einrichtung zu erarbeitenden - Schulentwicklungsplanung; Prüfung der sechsjährigen Grundschule durch Einrichtung von Modellversuchen; Perspektiven der Hauptschule über das zehnte Schuljahr hinaus, Bündelung von Hauptschulen mit anderen Schularten, Erhaltung von schließungsbedrohten Standorten durch Zusammenarbeit mit Realschulen, Erfahrungen aus anderen BLändern

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/2875

*Nicht ausreichende Berufsreife von Lehrlingen*

Umfang, Gründe und Folgen von Defiziten bei Schulabgängern, insbes der Haupt- und Realschulen; Zusammenhang mit Analphabetismus? Zunahme von Mängeln im Bildungswesen trotz steigendem Mitteleinsatz; Abhilfemaßnahmen; Untersuchungen



und Analysen zur Effizienz des Bildungswesens, insbes der Haupt- und Realschulen

Antr  
s. *Bildungswesen*  
Drs 11/3064

*Entlastung der Lehrerinnen und Lehrer an Hauptschulen*

Sonderbelastungen durch soziale und pädagogische Probleme, Einführung des Fachs Ethik sowie des 10. Schuljahres; Maßnahmen zur Gleichstellung des Deputats und der Besoldung von Haupt- und Realschullehrern; Neukonzeption der Ausbildung für Lehrkräfte an der Sekundarstufe I von Hauptschule, Realschule und Gymnasium

Antr  
s. *Grund- und Hauptschullehrer*  
Drs 11/3234

*Erhebung an Hauptschulen zur Einführung des Faches Ethik*

Methodik und Ergebnisse der Erhebung, Zahl und Deputatsermäßigung der geeigneten Lehrkräfte, Situation des Religionsunterrichts an den verschiedenen Hauptschultypen und Klassenstufen sowie Berufsschulen, Lehrerversorgung für die Erteilung des Fachs Ethik an Berufsschulen

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/3594

*Einführung des Fachs Ethik an der Hauptschule*

Qualifizierung der GHS-Lehrer nach denselben Kriterien wie die Lehrer an Realschulen und Gymnasien; Gewährung einer Deputatsanrechnung von zwei Wochenstunden während der Einführungsphase

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/3659

*Zusätzlicher Lehrerberarf durch steigende Schülerzahlen*

Erwirtschaftung zusätzlicher Deputate durch kooperative und integrative Schulformen (z.B. Kooperation von Haupt- und Realschule)

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/3835

*Nachteile bei der Abschlußprüfung*

Defizite von Stuttgarter Hauptschulen mit einem weiterführenden Zug an Computer-Ausstattungen, Erlaß von Übergangsregelungen für die Abschlußprüfung nach Klasse 10; Ausgleich einer Benachteiligung der Schüler des Hauptschulzuges gegenüber denen des W-Zuges bei der Beschulung in Englisch

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/3921

*Lehrereinstellung zum Schuljahr 1994/95 im Bereich der Grund- und Hauptschulen*

Zahl der Bewerbungen sowie der tatsächlich erfolgten, im Nachrückverfahren sowie aufgrund der Vorgriffsregelung für die verbesserte Alters- und Familienteilzeit noch zu erwartenden Einstellungen/Stellenbesetzungen

Antr  
s. *Grund- und Hauptschullehrer*  
Drs 11/4187

*Schulentwicklungsplanung*

Fortführung o.g. Planung unter Einbeziehung der Realschulen, Gymnasien und beruflichen Schulen; Stand und Weiterentwicklung kooperativer Schulformen; Unterstützung der Schulträger durch die Schulverwaltung; Prüfung von zwei Modellen einer sechsjährigen Grundschule; Erhaltung kleiner Hauptschulen, Angebot von Alternativen

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/4311

*Verbesserung des Verfahrens zur Einstellung von Lehramtsbewerbern an den Grund- und Hauptschulen*

Verbesserung der Information über das Verfahren, der Leistungsgerechtigkeit bei der Auswahl, des zum Ausgleich regionaler Bewertungsunterschiede zwischen den Seminaren angewandten Bonus/Malus-Systems sowie der Berücksichtigung des fächerspezifischen Bedarfs der einzelnen Schulen; Verringerung der Zahl vorgesehener Neueinstellungen in einzelnen Schulamtsbezirken, Stellenbesetzung mit Realschul- und Gymnasial-Junglehrern?

Antr  
s. *Grund- und Hauptschullehrer*  
Drs 11/4363

*Wahl des Stufenschwerpunkts bei der Grund- und Hauptschullehrerausbildung*

Mißverhältnis zwischen o.g. Wahl und dem tatsächlichen Bedarf an den Schulen? Beabsichtigung einer stufenschwerpunktbezogenen Lehrereinstellung seitens des Ministeriums? Rechtliche Zulässigkeit bzw Information der Studenten, der PH sowie der Seminare für die schulpraktische Ausbildung

KlAnfr  
s. *Grund- und Hauptschullehrer*  
Drs 11/4377

*Einstellung von Gymnasiallehrern im GHS-Bereich*

Zahl und Kriterien der Auswahl von Gymnasiallehrern, denen o.g. Unterrichtsangebot unterbreitet wurde; Fälle im Oberschulamtsbezirk Freiburg; Einstellungschancen von Altbewerbern im Gymnasialbereich in den nächsten Jahren

KlAnfr  
s. *Gymnasiallehrer*  
Drs 11/4554

*Schulabgang von Hauptschülern ohne Abschluß*

Bewertung der Entwicklung seit 1989; Eintrittszahlen in das Berufsvorbereitungsjahr

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/4679

*Stütz- und Fördermaßnahmen - Unterrichtsangebote außerhalb des Grundbereichs - Kooperation*

Entwicklung verfügbarer Lehrerstunden an den verschiedenen Schularten seit 1989, insbes für Schüler mit Lernverzögerungen, Teilleistungsstörungen, Aussiedler, Ausländer u.a.; notwendige und vorhandene Angebote i.S.d. Profilbildung der jeweiligen Schularten, insbes im Ergänzungsbereich und an Hauptschulen mit besonderen pädagogischen Aufgaben (Brennpunktschulen); Entwicklung der Kooperation zwischen GHS und Sonderschulen, Umsetzung der Empfehlungen der KMK zur sonderpädagogischen Förderung, Entwicklung des ambulanten Sprachheilunterrichts seit 1986

Antr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/5163

#### *Schulsport in BW*

Stand und Perspektiven des Sportunterrichts an Haupt-, Realschulen und Gymnasien, Berufs- und Sonderschulen; Einrichtung von Sportgymnasien, Wettkämpfe zur Talentsucheförderung, Organisation, Ausstattung und Weiterentwicklung des BW Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sowie des Programms „Kooperation Schule/Verein“, wissenschaftliche Evaluation des Programms

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/5193

#### *Informationsveranstaltung in der Hauptschule*

Entwicklung der Hauptschülerzahlen seit Einführung des freiwilligen 10. Schuljahres; Anteil, Voraussetzungen und Ergebnisse der Teilnahme an den verschiedenen Modellen zur Vorbereitung bzw Erreichung eines mittleren Bildungsabschlusses an der Hauptschule oder an den zweijährigen Berufsfachschulen; Durchführung o.g. Veranstaltungen in Klasse 7 zur Information über die weiteren Bildungswege für Hauptschüler

Antr Peter Wintruff u.a. SPD und Helmut Rau u.a. CDU  
09.02.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5458  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 29.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461  
Mittlg LReg 04.12.1995 Drs 11/6868

#### *Auflösung kleiner Hauptschulen*

Darstellung der Unterrichtssituation der von Auflösung bedrohten Hauptschulen, Hinweise von seiten betroffener Eltern im Oberschulamtsbezirk Freiburg, Stellungnahmen der Kommunen und des RegPräs; Verweigerung einer Standortplanung iRd „Leitlinien zur Schulentwicklungsplanung“; Einbeziehung des Gutachtens von Kuthe/Bargel in den Entscheidungsprozeß um Schulstandorte

KlAnfr Dr. Dieter Salomon GRÜNE 14.02.1995 und Antw  
MKS Drs 11/5490

#### *Kosten zentraler Prüfungen an Haupt-, Real- und Berufsschulen*

Detaillierte Darstellung der Kosten o.g. Abschlußprüfungen, der Schulfremdenprüfungen sowie Übertrittsprüfungen zu weiterführenden Schulen nach Klasse 4

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/5496

#### *Förderung der Integration der Aussiedler, insbes ausgesiedelter Kinder und Jugendlicher; hier: in Lahr*

Einrichtung einer deutsch-russisch bilingualen Hauptschule; Hinwirkung auf eine flexible Verlängerung der deutschen Sprachkurse unter dem Einsatz zweisprachiger Lehrer

Antr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/5777

#### *Plan zur Weiterentwicklung des Schulwesens*

Vorlage o.g. Planung, Untersuchung der weiteren Bereiche des Schulwesens, Beseitigung von Ungleichheiten in der strukturellen Entwicklung bzw Unterrichtsversorgung der einzelnen Schularten, Perspektiven kleiner Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien; Entwicklung kommunaler Schulentwicklungspläne,

Erfahrungen und Erkenntnisse der Stadt Ravensburg, Genehmigungschancen kommunaler Alternativplanungen wie z.B. integrativer Mittelschulen

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/5796

#### *Schulhausbaufördermittel für Grund-, Haupt-, Realschulen und Gymnasien*

Aufüstung der einzelnen Neubau- und Sanierungsmaßnahmen in der laufenden WP, Fördermittelanteil des Landes und der jeweiligen Kommune, Problemlösungen in Knittlingen und Neuenbürg (Gymnasium)

KlAnfr  
s. *Schulgebäude*  
Drs 11/5881

#### *Eigenanteil an Regiokarte für Hauptschüler*

Eigenanteile erhebende LKreise für den Schülertransport, Beurteilung einer diesbezüglichen Beschlußfassung des Kreistags Breisgau-Hochschwarzwald, Vereinbarkeit mit der erstrebten Stärkung der Hauptschule und der zugesagten Kostenneutralität des Besuchs zentraler Standorte; Frage nach einer ausschließlich zweckorientierten Verwendung der vom Land zugewiesenen Mittel

KlAnfr  
s. *Ausbildungsverkehr*  
Drs 11/6232

#### *Lehrerversorgung im Rems-Murr-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Rems-Murr-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6266

#### *Deputatzuweisung für Mannheimer Schulen - Schuljahr 1995/96; Zusatzdeputate für die Hauptschulen*

Zuweisung der vom Schulamt Mannheim angeforderten bzw zustehenden Deputate für den Bereich der Haupt- und Grundschulen? Lehrerversorgung in Mannheim in den einzelnen Schularten im Vergleich zum Vorjahr; Erteilung von Ergänzungsunterricht an den GHS über den Pflichtbereich hinaus?

KlAnfr  
s. *Grund- und Hauptschullehrer*  
Drs 11/6299

#### *Lehrerversorgung im Main-Tauber-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Main-Tauber-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6520

#### *Hauptschule*

Berufsreife der Absolventen, insbes Kenntnisstand in Grundfertigkeiten; stärkere Praxis- und Berufsorientierung der Lehrpläne und Unterrichtsgestaltung sowie Kooperation mit Berufsschulen und Arbeitswelt; Fortbildung und Betriebspraktika der Lehrer; Motivierung der Schüler zu mehr Leistungsbereitschaft; Ver-

ringerung der Zahl von Hauptschulabgängern ohne Abschluß; Schaffung eines beruflichen Abschlusses unterhalb der Gesellenprüfung, insbes in den Metall- und Elektroberufen

Antr Christa Voss schulde u.a. CDU 12.01.1996 und Stellungnahme MKS Drs 11/7008

*Verwendung des Begriffs „Hauptschule mit Werkrealschule“*

Amtliche Verwendung o.g. Schulartbezeichnung in Formularen und Zeugnissen trotz fehlender Erwähnung in der Schulartenaufzählung des SchulGes; entsprechende Aufnahme des Begriffs in das SchulGes

KlAnfr  
s. *Werkrealschule*  
Drs 11/7097

*Hauptschule mit Werkrealschule „7+3“*

Klassenteiler an o.g. Schulen, Klassenbildung nach Jahrgangsstufen? Einrichtung eines zehnten Schuljahres an jeder Hauptschule? Angleichung der Besoldung der Lehrkräfte an die der Realschullehrer?

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/7103

*Stärkung der Hauptschule, Einführung des zehnten Schuljahres*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 58  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 67 107 109

*Schaffung eines neuen Profils für die Hauptschule, Einführung des zehnten Schuljahres*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 541 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3545 3575

*Auflösung kleinster Hauptschulstandorte; flächendeckende Einführung des zehnten Schuljahres*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 836 838  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6750 6752 6755 ff

*Weiterentwicklung der Hauptschule, Ausbau der Ganztagsbetreuung; flächendeckende Einführung des zehnten Hauptschuljahres*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1234 ff  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5631 ff

*Ermöglichung des freiwilligen zehnten Hauptschuljahres, Schaffung der notwendigen Lehrerstellen*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1416

*Einführung von Ethikunterricht an der Hauptschule; weitere Stärkung der Hauptschule*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2141 ff 2151 2155 ff

*Innere Reform der Hauptschule, flächendeckende Einführung des zehnten Schuljahres*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2249 ff  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4594 4597 4598 4600 4605  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4728 4730

*Ausbau der Ganztagsbetreuung an Hauptschulen*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5181 5187 5188

## Hauptwohnsitz

s. *Wohnsitz*

## Hauptzollamt

s. *Zoll*

## Haus

s. *Gebäude*

## Haus der Geschichte

*Umfragen durch das Haus der Geschichte zum Umgang von Schülern mit Museen und Ausstellungen*

Ergebnisse und Konsequenzen von Schülerbefragungen, u.a. nach dem Besuch der Ausstellung „Schauplatz Südwest“ im Sommer 1992; pädagogische und didaktische Änderungen der Museumsarbeit; Zeitpunkt einer Veröffentlichung von Ergebnissen der Umfragen

Antr  
s. *Museum*  
Drs 11/1511

*„Haus der Geschichte“*

Auswirkungen der Entscheidung, den Neubau nicht zu verwirklichen und die Personal- in Sachkosten umzuwidmen; Änd der Konzeption, Erstellung der Jahresberichte; Ergebnisse und Konsequenzen der Prüfung des RH

Antr SPD 10.03.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1548  
BeschlEmpf und Bericht SozA 18.05.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 04.05.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Kritik des RH an Finanzgebahren und Struktur des „Hauses der Geschichte“*

Konsequenzen des hohen Mittelaufwands, u.a. zur Beschaffung und Deponierung der Exponate für die Ausstellung „Schauplatz Südwest“; Erfüllung des Auftrags iR anderer Einrichtungen, z.B. Landeszentrale für politische Bildung, Landesmuseum; personelle Veränderungen mit der neuen Konzeption

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 27.10.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2811  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 04.05.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634*

*Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Entwicklung des Hauses der Geschichte, Zuordnung der Arbeitsgruppe im Falle einer Neukonzeption zu einer anderen Landeseinrichtung

BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3470  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3498  
Mittlg LReg 08.12.1994 Drs 11/5100  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6797

*Neuordnung der Konzeption für das „Haus der Geschichte“*

Einspareffekte und veränderte Konzeption mit der Zuordnung zum „Landesinstitut für Erziehung und Unterricht“; neue Formen der Zusammenarbeit mit Museen, Bibliotheken und Schulen; Integration des Aufgabengebiets „Aufbau eines Freundeskreises“; Veröffentlichung der Ergebnisse von Schülerbefragungen, u.a. nach dem Besuch der Ausstellung „Schauplatz Südwest“; Vorlage der fehlenden Jahresberichte ab 1989

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 23.05.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5973  
 BeschlEmpf und Bericht SchulA 05.07.1995 Drs 11/6315  
 PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Feierlichkeiten zur hundertfünfzigsten Wiederkehr der Revolution von 1848*

Förderung kommunaler Projekte in Baden und Württemberg sowie der vom Haus der Geschichte vorgeschlagenen Konzeption; Mittelbereitstellung für eine Ausstellung auf einem Stockwerk im sogenannten Kellereigebäude des Hohenaspergs 1998 sowie für eine Ausstellung des Landesmuseums in Karlsruhe

Antr  
 s. *Ausstellung*  
 Drs 11/6291

*Haus der Geschichte und KZ Oberer Kuhberg*

Bezeichnung des o.g. Konzentrationslagers als „Schutzhaftlager“ ohne Anführungszeichen in einer Ausstellung, Begründung dieses (verharmlosenden) Sprachgebrauchs durch den Leiter des HdG, Beurteilung dieses Verhaltens bzw der weiteren Rechtfertigungsversuche gegenüber der Kritik von seiten des Dokumentationszentrums Oberer Kuhberg

KlAnfr  
 s. *Konzentrationslager*  
 Drs 11/6732

*Abbau der Etatmittel für das Haus der Geschichte*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1064

*Verzicht auf das „Haus der Geschichte“*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3502 3503

**Haus der Heimat**

*s.a. Donaueschwäbische Kulturstiftung*

*Rechtsextremistische Schriften im Haus der Heimat*

Anschaffung, Pflege und Verteilung von rechtsextremistischen und rassistischen Büchern, Zeitungen und Flugblättern; persönliche Konsequenzen; Sperrung aller Mittel bis zur Vorlage einer Neukonzeption

Antr Julius Redling u.a. SPD 12.03.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1577  
 BeschlEmpf und Bericht IA 08.09.1993 Drs 11/2774  
 PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Schließung des „Hauses der Heimat“*

Auffinden rechtsextremer, nationalsozialistischer und rassistischer Schriften: Ergebnisse der Untersuchungen, Konsequenzen; Suspendierung des Leiters und Schließung des Hauses; Prüfung einer möglichen Unterstützung vergleichbarer Einrichtungen und Aktivitäten aus Mitteln des Landes

DringlAntr GRÜNE 06.05.1993 Drs 11/1862  
 Antr REP 07.05.1993 Drs 11/1887 (zurückgezogen, PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1978)  
 Antr CDU und SPD 12.05.1993 Drs 11/1902  
 PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1969  
 Mittlg LReg 25.11.1993 Drs 11/3202  
 Mittlg LReg 25.11.1993 Drs 11/3203

*Haus der Heimat, Stuttgart*

Gründe und Ziele der Ablehnung einer Auslegung aller Heimat- und Vertriebenenzeitungen, geltende Nutzungsregelungen, Ab-

grenzung zwischen dem staatlichen Bereich und der Verbandsarbeit

KlAnfr Günther H. Oettinger CDU 22.12.1993 und Antw IM Drs 11/3176

*Wanderausstellung „Lebensschicksale ostdeutscher Vertreibungsoffer in BW“*

Erstellung o.g. Dokumentation unter Beteiligung von sachverständigen Institutionen, z.B. Vertriebenenverbänden, Haus der Heimat, Landeszentrale für politische Bildung; Konzeption als Wanderausstellung mit einer Auftaktveranstaltung im Ltg; Finanzierung aus Mitteln des Epl 03

Antr  
 s. *Ausstellung*  
 Drs 11/5861

**Haus der Landesjugend**

*s. Jugendorganisation*

**Haus der Landesregierung**

*s. Regierung*

**Hausach, Stadt**

*Bau eines Wirtschaftsweges am Kinzigdamm in Hausach*

Notwendigkeit und Kosten o.g. Planung des Wasserwirtschaftsamt Offenburg; Eintreten für einen Projektstopp

KlAnfr  
 s. *Weg*  
 Drs 11/555

**Hausarzt**

*s. Arzt*

**Hausaufgaben**

*Kommerzieller Nachhilfeunterricht*

Beurteilung der Entwicklung kommerzieller Nachhilfeeinstitute und Hausaufgabenbetreuung unter dem Gesichtspunkt der Leistungsfähigkeit des öffentlichen Schulwesens, relevante Rechtsgrundlagen und Aufsichtsinstrumente, Entwicklung der Schülerzahlen und Gebühren; Einflußnahme von im Hintergrund operierenden Organisationen, insbes der Scientology-Sekte u.ä. Vereinigungen?

Antr  
 s. *Nachhilfeunterricht*  
 Drs 11/3875

**Hausgeburt**

*s. Geburt*

**Haushalt 1991 und 1992**

*Ges über die Feststellung eines Zweiten Nachtrags zum Staatshaushaltsplan von BW für das Hj 1992*

GesEntw LReg 20.10.1992 Drs 11/770  
 1. Beratung PIPr 11/10 11.11.1992 S. 525  
 1. Beratung PIPr 11/12 25.11.1992 S. 707  
 BeschlEmpf FA 09.12.1992 Drs 11/979  
 BeschlEmpf und Bericht FA 26.11.1992 Drs 11/980 (dazu

ÄAntr N 1 - N 14)  
 ÄAntr FDP/DVP 08.12.1992 Drs 11/1048 ->  
 2. und 3. Beratung PIPr 11/13 09.12.1992 S. 828  
 GBl 1992 Nr. 29 S. 745 (Ges vom 09.12.1992)  
 Mittlg LReg 02.07.1993 Drs 11/2184

## Haushalt 1993 und 1994

### *Ergänzung des Entwurfs des Staatshaushaltsplans 1993/94*

Begrenzung der Zuwachsrate des formalen Haushaltsvolumens für die Jahre 1993 und 1994 jeweils auf maximal 4,5 %

DringlAntr FDP/DVP 30.10.1992 Drs 11/798 (Erledigt mit der Einbringung des GesEntw 11/860 durch die LReg, StaatshaushaltsGes 1993/94)

### *Ges über die Feststellung des Staatshaushaltsplans von BW für die Hj 1993 und 1994 (StaatshaushaltsGes 1993/94)*

GesEntw LReg 10.11.1992 Drs 11/860  
 1. Beratung (Etatrede) PIPr 11/10 11.11.1992 S. 525 (s.a. Anlage 2-13)  
 1. Beratung PIPr 11/12 25.11.1992 S. 707  
 BeschlEmpf und Bericht FA 28.01.1993 Drs 11/1217 (dazu ÄAntr StHG/1-StHG/2, ÄAntr 04/18, 12/6, 12/10)  
 ÄAntr CDU und SPD 10.02.1993 Drs 11/1373-1 ->  
 ÄAntr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1373-2  
 2. Beratung PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1049 (Epl 01, 02, 07, 08)  
 2. Beratung PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1155 (Epl 03, 04, 05, 10)  
 2. Beratung PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1259 (Epl 09, 11, 13, 14)  
 2. Beratung PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1331 (Epl 06, 12, 16, Ges)  
 Beschl 2. Beratung 12.02.1993 Drs 11/1400  
 Beschl 2. Beratung 12.02.1993 Drs 11/1401  
 3. Beratung PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1401  
 GBl 1993 Nr. 5 S. 129 (Ges vom 17.02.1993)  
 Mittlg LReg 01.09.1993 Drs 11/2427 (zu dem ÄAntr Drs 11/1373-1)

### *Beratungen über den Epl 01: Landtag*

GesEntw LReg 10.11.1992 Drs 11/860  
 BeschlEmpf und Bericht FA 18.12.1992 Drs 11/1201 (dazu ÄAntr 01/1-01/3)  
 2. Beratung PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1049  
 Beschl 2. Beratung 12.02.1993 Drs 11/1400  
 3. Beratung PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1401

### *Beratungen über den Epl 02: Staatsministerium*

GesEntw LReg 10.11.1992 Drs 11/860  
 BeschlEmpf und Bericht FA 16.12.1992 Drs 11/1202 (dazu ÄAntr 02/1-02/18)  
 2. Beratung PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1060  
 Beschl 2. Beratung 12.02.1993 Drs 11/1400  
 3. Beratung PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1401

### *Beratungen über den Epl 03: Innenministerium*

GesEntw LReg 10.11.1992 Drs 11/860  
 BeschlEmpf und Bericht FA 16.12.1992/28.01.1993 Drs 11/1203 (dazu ÄAntr 03/1-03/13, 03/15-03/17, Antr 03/14)  
 ÄAntr FDP/DVP 02.02.1993 Drs 11/1357-1  
 ÄAntr REP 09.02.1993 Drs 11/1357-2  
 ÄAntr FDP/DVP 09.02.1993 Drs 11/1357 3-4  
 Antr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1357-5 ->

ÄAntr SPD 10.02.1993 Drs 11/1357-6  
 2. Beratung PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1155  
 Beschl 2. Beratung 12.02.1993 Drs 11/1400  
 3. Beratung PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1401  
 Mittlg LReg 05.08.1993 Drs 11/2335 ->

### *Beratungen über den Epl 04: Ministerium für Kultus und Sport*

GesEntw LReg 10.11.1992 Drs 11/860  
 BeschlEmpf und Bericht FA 17.12.1992/28.01.1993 Drs 11/1204 (dazu ÄAntr 04/1-04/20, 04/22, 04/25-04/42, Antr 04/21, 04/24)  
 Antr Dr. Friedhelm Repnik CDU, Helga Ulmer u.a. SPD, Michael Jacobi GRÜNE und Ernst Pfister FDP/DVP 02.02.1993 Drs 11/1360-1  
 Antr GRÜNE 08.02.1993 Drs 11/1360-2  
 ÄAntr FDP/DVP 04.02.1993 Drs 11/1360-3, 5-6  
 Antr FDP/DVP 04.02.1993 Drs 11/1360-4 ->  
 ÄAntr CDU 09.02.1993 Drs 11/1360-7  
 2. Beratung PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1233  
 Beschl 2. Beratung 12.02.1993 Drs 11/1400  
 3. Beratung PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1401  
 Mittlg LReg 08.09.1993 Drs 11/2519 (zu dem Antr Drs 11/1360-1)  
 Mittlg LReg 09.11.1993 Drs 11/2893 (zu dem Antr Drs 11/1204-21)

### *Beratungen über den Epl 05: Justizministerium*

GesEntw LReg 10.11.1992 Drs 11/860  
 BeschlEmpf und Bericht FA 22.01.1993/28.01.1993 Drs 11/1205 (dazu ÄAntr 05/1-05/14, ÄAntr Reste/3-Reste/4)  
 ÄAntr FDP/DVP 22.01.1993 Drs 11/1358 1-2  
 2. Beratung PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1181  
 Beschl 2. Beratung 12.02.1993 Drs 11/1400  
 3. Beratung PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1401

### *Beratungen über den Epl 06: Finanzministerium*

GesEntw LReg 10.11.1992 Drs 11/860  
 BeschlEmpf und Bericht FA 20.01.1993 Drs 11/1206  
 2. Beratung PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1361  
 Beschl 2. Beratung 12.02.1993 Drs 11/1400  
 3. Beratung PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1401

### *Beratungen über den Epl 07: Wirtschaftsministerium*

GesEntw LReg 10.11.1992 Drs 11/860  
 BeschlEmpf und Bericht FA 22.01./28.01.1993 Drs 11/1207 (dazu ÄAntr 07/1-07/48, ÄAntr Reste/5-Reste/7)  
 ÄAntr FDP/DVP 02.02.1993 Drs 11/1312 1-2  
 ÄAntr GRÜNE 03.02.1993 Drs 11/1312 3-10  
 ÄAntr Ernst Keitel u.a. CDU und Dr. Dieter Puchta u.a. SPD 03.02.1993 Drs 11/1312-11  
 2. Beratung PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1107  
 Beschl 2. Beratung 12.02.1993 Drs 11/1400  
 3. Beratung PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1401

### *Beratungen über den Epl 08: Ministerium für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten*

GesEntw LReg 10.11.1992 Drs 11/860  
 BeschlEmpf und Bericht FA 27.01.1993 Drs 11/1208 (dazu ÄAntr 08/1-08/16, ÄAntr Reste/2)  
 ÄAntr GRÜNE 03.02.1993 Drs 11/1335  
 PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1133  
 Beschl 2. Beratung 12.02.1993 Drs 11/1400  
 3. Beratung PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1401

*Beratungen über den Epl 09: Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung*

GesEntw LReg 10.11.1992 Drs 11/860  
 BeschlEmpf und Bericht FA 20.01.1993 Drs 11/1209 (dazu  
 ÄAntr 09/1-09/57)  
 ÄAntr FDP/DVP 02.02.1993 Drs 11/1367 1-3  
 Antr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1367-4 ->  
 ÄAntr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1367-5  
 2. Beratung PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1259  
 Beschl 2. Beratung 12.02.1993 Drs 11/1400  
 3. Beratung PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1401

*Beratungen über den Epl 10: Umweltministerium*

GesEntw LReg 10.11.1992 Drs 11/860  
 BeschlEmpf und Bericht FA 20.01.1993 Drs 11/1210 (dazu  
 ÄAntr 10/1-10/31, 10/33-10/37, 10/39, 10/41, Antr 10/32,  
 10/38, 10/40)  
 Antr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1364-1  
 ÄAntr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1364 2-5  
 Antr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1364-6  
 ÄAntr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1364-7  
 2. Beratung PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1202  
 Beschl 2. Beratung 12.02.1993 Drs 11/1400  
 3. Beratung PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1401

*Beratungen über den Epl 11: Rechnungshof*

GesEntw LReg 10.11.1992 Drs 11/860  
 BeschlEmpf und Bericht FA 27.01.1993 Drs 11/1211 (dazu  
 ÄAntr 11/1-11/3)  
 2. Beratung PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1281  
 Beschl 2. Beratung 12.02.1993 Drs 11/1400  
 3. Beratung PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1401  
 Mittlg LReg 05.07.1994 Drs 11/4274 (zu Drs 11/1211 II.)

*Beratungen über den Epl 12: Allgemeine Finanzverwaltung*

GesEntw LReg 10.11.1992 Drs 11/860  
 BeschlEmpf und Bericht FA 28.01.1993 Drs 11/1212 (dazu  
 ÄAntr 12/1-12/11, 03/15)  
 ÄAntr FDP/DVP 09.02.1993 Drs 11/1366-1  
 ÄAntr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1366-2  
 2. Beratung PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1361  
 Beschl 2. Beratung 12.02.1993 Drs 11/1400  
 3. Beratung PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1401

*Beratungen über den Epl 13: Verkehrsministerium*

GesEntw LReg 10.11.1992 Drs 11/860  
 BeschlEmpf und Bericht FA 17.12.1992 Drs 11/1213 (dazu  
 ÄAntr 13/1-13/14, 13/16-17, 13/19, Antr 13/15, 13/18)  
 ÄAntr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1372 1-3  
 ÄAntr REP 10.02.1993 Drs 11/1372 4-6  
 2. Beratung PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1286  
 Beschl 2. Beratung 12.02.1993 Drs 11/1400  
 3. Beratung PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1401

*Beratungen über den Epl 14: Ministerium für Wissenschaft und Forschung*

GesEntw LReg 10.11.1992 Drs 11/860  
 BeschlEmpf und Bericht FA 18.12.1992 Drs 11/1214 (dazu  
 ÄAntr 14/1-14/6, 14/8-14/14, Antr 14/7)  
 ÄAntr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1365-2  
 ÄAntr FDP/DVP 04.02.1993 Drs 11/1365-1  
 2. Beratung PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1306  
 Beschl 2. Beratung 12.02.1993 Drs 11/1400  
 3. Beratung PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1401

*Beratungen über den Epl 16: Ministerium für Familie, Frauen, Weiterbildung und Kunst*

GesEntw LReg 10.11.1992 Drs 11/860  
 BeschlEmpf und Bericht FA 27.01.1993/28.01.1993 Drs  
 11/1216 (dazu ÄAntr 16/1-16/41, 16/43-16/48, 16/51-16/62,  
 Antr 16/42, 16/50)  
 ÄAntr FDP/DVP 04.02.1993 Drs 11/1389-1  
 ÄAntr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1389 2-3  
 ÄAntr REP 10.02.1993 Drs 11/1389 4-10  
 Antr FDP/DVP 09.02.1993 Drs 11/1389-11  
 2. Beratung PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1331  
 Beschl 2. Beratung 12.02.1993 Drs 11/1400  
 3. Beratung PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1401  
 Mittlg LReg 09.11.1993 Drs 11/2892

*Ges über die Feststellung eines Nachtrags zum Staatshaushaltsplan von BW für die Hj 1993 und 1994*

GesEntw LReg 06.09.1993 Drs 11/2476  
 1. Beratung PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2401  
 BeschlEmpf FA 07.10.1993 Drs 11/2681  
 BeschlEmpf und Bericht FA 20.10.1993 Drs 11/2682 (dazu  
 ÄAntr N 1-N 102,  
 N 104-N 123, N 125-N 138, N 140-N 141, N 143-N 145, N  
 147-N 151,  
 N 153-N 154, N 156-N 161,  
 EAntr N 103, N 139, N 142, N 146, N 152, Antr N 124, N  
 155)  
 ÄAntr CDU und SPD 18.10.1993 Drs 11/2745-1  
 ÄAntr GRÜNE 19.10.1993 Drs 11/2745-2, 4  
 Antr GRÜNE 19.10.1993 Drs 11/2745-3  
 Antr GRÜNE 13.10.1993 Drs 11/2745-5  
 ÄAntr CDU und SPD 19.10.1993 Drs 11/2745 6-8  
 2. und 3. Beratung PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503  
 GBl 1993 Nr. 24 S. 645 (Ges vom 25.10.1993)  
 PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2753 (Korrektur des Beschl zum  
 Nachtrag - Antr Drs 11/2745-8)  
 Mittlg LReg 06.04.1994 Drs 11/3776 (zu Drs 11/2681 II. S.  
 34)  
 Mittlg LReg 20.06.1994 Drs 11/4221 (zu Drs 11/2681  
 III.,IV.,V.,VI.)

*Veranschlagung von aus Erlösen des Verkaufs der Gebäudebrandversicherungen zu finanzierenden Projekten im Entw des Hpl 1995/96 und im Entw eines zweiten Nachtrags zum Hpl 1994 Darlegung der etatisierten Projekte, der Mittelansätze und Folgekosten; Veränderungen gegenüber der Auflistung in Drs 11/3469?*

Antr  
 s. *Gebäudeversicherung*  
 Drs 11/4390

*Ges über die Feststellung eines Zweiten Nachtrags zum Staatshaushaltsplan von BW für das Hj 1994*

GesEntw LReg 11.10.1994 Drs 11/4763  
 1. Beratung PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4157  
 BeschlEmpf FA 18.11.1994 Drs 11/4966  
 BeschlEmpf und Bericht FA 18.11.1994 Drs 11/4967 (dazu  
 ÄAntr Nr. 1-3)  
 2. und 3. Beratung PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4303  
 GBl 1994 Nr. 26 S. 613 (Ges vom 30.11.1994)

**Haushalt 1995 und 1996**

*Veranschlagung von aus Erlösen des Verkaufs der Gebäudebrandversicherungen zu finanzierenden Projekten im Entw des Hpl 1995/96 und im Entw eines zweiten Nachtrags zum Hpl 1994*  
Darlegung der etatisierten Projekte, der Mittelansätze und Folgekosten; Veränderungen gegenüber der Auflistung in Drs 11/3469?

Antr  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/4390

*Ges über die Feststellung des Staatshaushaltsplans für BW für die Hj 1995 und 1996*

GesEntw LReg 08.11.1994 Drs 11/4890  
1. Beratung (Etatrede) PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4157 (s.a. Anlage 2-14)  
1. Beratung PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4303  
BeschlEmpf und Bericht FA 20.01.1995 Drs 11/5215 (dazu  
ÄAntr StHG 1-StHG 5)  
ÄAntr GRÜNE 08.02.1995 Drs 11/5424  
2. Beratung PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4611 (Epl 01, 02, 08, 16)  
2. Beratung PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721 (Epl 03, 04, 05, 10)  
2. Beratung PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4819 (Epl 09, 11, 13, 14)  
2. Beratung PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4887 (Epl 06, 07, 12, Ges)  
Beschl 2. Beratung 15.02.1995 Drs 11/5440  
Beschl 2. Beratung 15.02.1995 Drs 11/5441  
3. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4947  
GBI 1995 Nr. 8 S. 238 (Ges vom 15.02.1995)

*Beratungen über den Epl 01: Landtag*

GesEntw LReg 08.11.1994 Drs 11/4890  
BeschlEmpf und Bericht FA 15.12.1994 Drs 11/5201 (dazu  
ÄAntr 01/1, 01/3-01/7, Antr 01/2)  
Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-1  
ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-3  
2. Beratung PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4611  
Beschl 2. Beratung 15.02.1995 Drs 11/5440  
3. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4947

*Beratungen über den Epl 02: Staatsministerium*

GesEntw LReg 08.11.1994 Drs 11/4890  
BeschlEmpf und Bericht FA 19.01.1995 Drs 11/5202 (dazu  
ÄAntr 02/1-02/4, 02/8-02/13, EAntr 02/5-02/6)  
Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347 1-2  
ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-3  
2. Beratung PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4620  
Beschl 2. Beratung 15.02.1995 Drs 11/5440  
3. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4947

*Beratungen über den Epl 03: Innenministerium*

GesEntw LReg 08.11.1994 Drs 11/4890  
BeschlEmpf und Bericht FA 07.12.1994/19.01.1995 Drs 11/5203 (dazu  
ÄAntr 03/1-03/26, 03/28-03/36, ÄAntr 03/37 (Reste)-03/40 (Reste), EAntr 03/27)  
BeschlEmpf und Bericht FA 09.12.1994/19.01.1995 Drs 11/5209 (dazu  
ÄAntr 03/40 (Reste))  
Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5346-3  
Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-1  
ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-3

ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5349-1  
ÄAntr GRÜNE 31.01.1995 Drs 11/5349-2  
ÄAntr FDP/DVP 02.02.1995 Drs 11/5349-3  
2. Beratung PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4788  
Beschl 2. Beratung 15.02.1995 Drs 11/5440  
3. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4947

*Beratungen über den Epl 04: Ministerium für Kultus und Sport*

GesEntw LReg 08.11.1994 Drs 11/4890  
BeschlEmpf und Bericht FA 09.12.1994 Drs 11/5204 (dazu  
ÄAntr 04/1-04/8, 04/8 (Reste), 04/9-04/20, 04/22, 04/26-04/32, 04/33 (Reste)-04/34 (Reste), EAntr 04/21, 04/23-04/24)  
BeschlEmpf und Bericht FA 09.12.1994/19.01.1995 Drs 11/5209 (dazu  
ÄAntr 04/8 neu (Reste))  
ÄAntr CDU und SPD 31.01.1995 Drs 11/5345-1, 10  
ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5345 2-3, 5-6  
Antr GRÜNE 31.01.1995 Drs 11/5345-4  
ÄAntr Gundolf Fleischer CDU und Günter Schrempf SPD 31.01.1995 Drs 11/5345-7  
ÄAntr FDP/DVP 31.01.1995 Drs 11/5345-8  
ÄAntr REP 02.02.1995 Drs 11/5345-9  
Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-1  
ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-3  
2. Beratung PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721  
Beschl 2. Beratung 15.02.1995 Drs 11/5440  
3. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4947

*Beratungen über den Epl 05: Justizministerium*

GesEntw LReg 08.11.1994 Drs 11/4890  
BeschlEmpf und Bericht FA 15.12.1994/19.01.1995 Drs 11/5205 (dazu  
ÄAntr 05/1-05/13, 05/15, 05/17-05/19, EAntr 05/14, 05/16, ÄAntr 05/20 (Reste))  
Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-1  
ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-3  
2. Beratung PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4772  
Beschl 2. Beratung 15.02.1995 Drs 11/5440  
3. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4947

*Beratungen über den Epl 06: Finanzministerium*

GesEntw LReg 08.11.1994 Drs 11/4890  
BeschlEmpf und Bericht FA 07.12.1994/19.01.1995 Drs 11/5206 (dazu  
ÄAntr 06/1-06/13)  
Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-1  
ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-3  
ÄAntr CDU und SPD 31.01.1995 Drs 11/5350-1  
ÄAntr FDP/DVP 31.01.1995 Drs 11/5350-2  
ÄAntr GRÜNE 06.02.1995 Drs 11/5350-3  
2. Beratung PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4918  
Beschl 2. Beratung 15.02.1995 Drs 11/5440  
3. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4947

*Beratungen über den Epl 07: Wirtschaftsministerium*

GesEntw LReg 08.11.1994 Drs 11/4890  
BeschlEmpf und Bericht FA 09.12.1994/19.01.1995 Drs 11/5207 (dazu  
ÄAntr 07/1-07/24, 07/27-07/31, 07/33-07/35, 07/36 (Reste)-07/38 (Reste), EAntr 07/32, Antr 07/25-07/26)  
ÄAntr CDU und SPD 31.01.1995 Drs 11/5345-10  
Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-1  
ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-3  
ÄAntr GRÜNE 06.02.1995 Drs 11/5415 1-7  
2. Beratung PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4887  
Beschl 2. Beratung 15.02.1995 Drs 11/5440  
3. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4947

Mittlg LReg 29.11.1995 Drs 11/6852  
Mittlg LReg 29.11.1995 Drs 11/6853

*Beratungen über den Epl 08: Ministerium für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten*

GesEntw LReg 08.11.1994 Drs 11/4890  
BeschlEmpf und Bericht FA 16.12.1994/19.01.1995 Drs 11/5208 (dazu ÄAntr 08/1-08/13, 08/15-08/25, EAntr 08/14, Antr 08/26)  
ÄAntr CDU und SPD 31.01.1995 Drs 11/5344-1  
ÄAntr FDP/DVP 01.02.1995 Drs 11/5344 2-3  
ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5344 4-5  
Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5346-3  
Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-1  
ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-3  
2. Beratung PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4700  
Beschl 2. Beratung 15.02.1995 Drs 11/5440  
3. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4947

*Beratungen über den Epl 09: Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung*

GesEntw LReg 08.11.1994 Drs 11/4890  
BeschlEmpf und Bericht FA 09.12.1994/19.01.1995 Drs 11/5209 (dazu ÄAntr 09/1-09/27, 09/30, 09/32-09/36, 09/38, Antr 09/28-09/29, 09/37, EAntr 09/31, ÄAntr 09/39 (Reste), ÄAntr 03/40 (Reste), ÄAntr 04/8 neu (Reste))  
Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5346-3  
Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-1  
ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-3  
ÄAntr REP 07.02.1995 Drs 11/5411 1-3  
ÄAntr GRÜNE 07.02.1995 Drs 11/5411 4-5  
2. Beratung PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867  
Beschl 2. Beratung 15.02.1995 Drs 11/5440  
3. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4947  
Mittlg LReg 01.08.1995 Drs 11/6350  
Mittlg LReg 12.02.1996 Drs 11/7133

*Beratungen über den Epl 10: Umweltministerium*

GesEntw LReg 08.11.1994 Drs 11/4890  
BeschlEmpf und Bericht FA 15.12.1994 Drs 11/5210 (dazu ÄAntr 10/1-10/28, 10/30-10/32, 10/35-10/36, 10/38, Antr 10/29, 10/37, EAntr 10/33-10/34)  
ÄAntr CDU und SPD 31.01.1995 Drs 11/5344-1  
Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5346-1, 3  
ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5346-2  
Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-1  
ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-3  
2. Beratung PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4745  
Beschl 2. Beratung 15.02.1995 Drs 11/5440  
3. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4947  
Mittlg LReg 05.01.1996 Drs 11/7009

*Beratungen über den Epl 11: Rechnungshof*

GesEntw LReg 08.11.1994 Drs 11/4890  
BeschlEmpf und Bericht FA 16.12.1994 Drs 11/5211 (dazu ÄAntr 11/1-11/3)  
Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-1  
ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-3  
2. Beratung PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4819  
Beschl 2. Beratung 15.02.1995 Drs 11/5440  
3. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4947

*Beratungen über den Epl 12: Allgemeine Finanzverwaltung*

GesEntw LReg 08.11.1994 Drs 11/4890  
BeschlEmpf und Bericht FA 18.01./20.01.1995 Drs 11/5212 (dazu ÄAntr 12/1-12/4, 12/6-12/11, 12/13-12/17, Antr 12/5, 12/18, EAntr 12/5 (neu), 12/12)  
Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-1  
ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-3  
Antr FDP/DVP 31.01.1995 Drs 11/5351-1  
ÄAntr FDP/DVP 31.01.1995 Drs 11/5351-2  
Antr GRÜNE 07.02.1995 Drs 11/5351-3  
2. Beratung PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4918  
Beschl 2. Beratung 15.02.1995 Drs 11/5440  
3. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4947  
Mittlg LReg 12.12.1995 Drs 11/6906

*Beratungen über den Epl 13: Verkehrsministerium*

GesEntw LReg 08.11.1994 Drs 11/4890  
BeschlEmpf und Bericht FA 08.12.1994 Drs 11/5213 (dazu ÄAntr 13/1-13/14, 13/20-13/26, Antr 13/15-13/19)  
Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-1  
ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-3  
ÄAntr FDP/DVP 01.02.1995 Drs 11/5352-1  
ÄAntr REP 07.02.1995 Drs 11/5352 2-6  
ÄAntr GRÜNE 06.02.1995 Drs 11/5352 7-8  
2. Beratung PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4849  
Beschl 2. Beratung 15.02.1995 Drs 11/5440  
3. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4947

*Beratungen über den Epl 14: Ministerium für Wissenschaft und Forschung*

GesEntw LReg 08.11.1994 Drs 11/4890  
BeschlEmpf und Bericht FA 14.12.1994/19.01.1995 Drs 11/5214 (dazu ÄAntr 14/1-14/10, 14/12, 14/16-14/24, EAntr 14/11, 14/14-14/15, Antr 14/13)  
ÄAntr CDU und SPD 31.01.1995 Drs 11/5345-10  
Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5346-3  
Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-1  
ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-3  
ÄAntr FDP/DVP 31.01.1995 Drs 11/5353-1  
ÄAntr GRÜNE 06.02.1995 Drs 11/5353-2  
2. Beratung PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4824  
Beschl 2. Beratung 15.02.1995 Drs 11/5440  
3. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4947

*Beratungen über den Epl 16: Ministerium für Familie, Frauen, Weiterbildung und Kunst*

GesEntw LReg 08.11.1994 Drs 11/4890  
BeschlEmpf und Bericht FA 18.01.1995 Drs 11/5216 (dazu ÄAntr 16/1-16/34)  
Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-1  
ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-3  
ÄAntr GRÜNE 31.01.1995 Drs 11/5348 1-3  
ÄAntr FDP/DVP 31.01.1995 Drs 11/5348 4  
ÄAntr REP 02.02.1995 Drs 11/5348 5-10  
2. Beratung PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673  
Beschl 2. Beratung 15.02.1995 Drs 11/5440  
3. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4947  
Mittlg LReg 11.08.1995 Drs 11/6388  
Mittlg LReg 30.11.1995 Drs 11/6856  
Mittlg LReg 28.11.1995 Drs 11/6857



*Ges über die Feststellung eines Nachtrags zum Staatshaushaltsplan von BW für die Hj 1995 und 1996*

- GesEntw LReg 28.09.1995 Drs 11/6567  
 1. Beratung PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6036  
 BeschlEmpf FA 30.11.1995 Drs 11/6862  
 BeschlEmpf und Bericht FA 30.11.1995 Drs 11/6863 (dazu  
 ÄAntr N 1-N 16, N 18-N 19, N 21-N 25, N 27-N 30, N 32-N  
 42, N 45-N 46, N 49-N 51, N 53, N 55, N 57-N 58, N 60,  
 EAntr N 17, N 20,  
 Antr N 26, N 31, N 43-N 44, N 47-N 48, N 52, N 54, N 56,  
 N 59)  
 ÄAntr GRÜNE 12.12.1995 Drs 11/6897-1  
 ÄAntr FDP/DVP 11.12.1995 Drs 11/6897 2-3  
 ÄAntr SPD und CDU 12.12.1995 Drs 11/6897-4  
 ÄAntr CDU und SPD 12.12.1995 Drs 11/6897 5-11  
 2. Beratung PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436  
 GBl 1995 Nr. 34 S. 826 (Ges vom 13.12.1995)

### Haushalt (Finanzen)

- s.a. Finanzpolitik*  
*s.a. Gemeindefinanzrecht*  
*s.a. Haushalt 1991 und 1992*  
*s.a. Haushalt 1993 und 1994*  
*s.a. Haushalt 1995 und 1996*  
*s.a. Haushaltsordnung*  
*s.a. Stellenplan*  
*s.a. Über- und außerplanmäßige Haushaltsausgaben*

*Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Württembergischen Staatstheater*

Beauftragung des RH mit der Prüfung und entsprechenden Berichterstattung

- Antr  
*s. Theater*  
 Drs 11/321

*Auswirkungen der Vorschläge insbes des Bundesministers der Finanzen zur Neuregelung des LFinanzausgleichs, der Finanzierung der neuen Länder und der Finanzbeziehungen zwischen Bund und Ländern auf die Haushaltssituation BW*

- Aktuelle Debatte  
*s. Finanzpolitik*  
 PIPr 11/9 S. 437

*Leistung in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der öffentlichen Finanzwirtschaft*

Marktwirtschaftliche Orientierung der Gebühren und Beiträge für öffentliche Dienstleistungen; Stärkung der Eigenverantwortung, Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit der mittelbewirtschaftenden öffentlichen Stellen; Verankerung des Leistungsprinzips im Tarif- und Arbeitskämpfrecht im öffentlichen Dienst

- Antr  
*s. Leistungsprinzip*  
 Drs 11/1261

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Voraussetzungen und Auswirkungen einer Überführung privatisierungsfähiger Aufgaben in eine privatwirtschaftliche Unternehmensform; Beurteilung der privaten Erstellung und Finanzierung öffentlicher Investitionen, Zukunftsbelastungen für den LHaushalt?

- Antr

*s. Verwaltungsreform*  
 Drs 11/2142

*Auswirkungen des Konsolidierungskonzepts der BReg auf den baden-württembergischen LHaushalt*

Unterstützung bzw Ablehnung der 49 Einzelmaßnahmen zum Abbau der Staatsquote, von Subventionen, arbeitsmarktpolitischen und sozialen Leistungen; Bewertung weiterer Einsparungen und steuerlicher Maßnahmen; Auswirkungen auf den LHaushalt ab 1994

- Antr  
*s. Finanzpolitik*  
 Drs 11/2173

*Die Auswirkungen des Spar- und Konsolidierungsprogramms der BReg auf die Städte und Gemeinden in BW*

- Aktuelle Debatte  
*s. Finanzpolitik*  
 PIPr 11/30 S. 2371

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Delegation des Rechts zur Mittelbewirtschaftung auf Amtsleiter-ebene, Flexibilisierung des Haushaltswesens durch Einführung der Bilanzierung

- Antr  
*s. Öffentlicher Dienst*  
 Drs 11/2809

*Finanzausstattung der Stadt Mannheim*

Entwicklung der Finanzkennzahlen von Mannheim und den anderen Gemeinden der Region nach Steuerkraft, Investitionsrate, Verschuldung und Realsteuerhebesätzen; bedarfsgerechte Anhebung des Spannungsverhältnisses zugunsten Mannheims im kommunalen Finanzausgleich

- Antr  
*s. Mannheim, Stadt*  
 Drs 11/2879

*Finanzausstattung der Stadt Stuttgart*

Entwicklung der Finanzkennzahlen von Stuttgart und den anderen Gemeinden der Region nach Steuerkraft, Investitionsrate, Verschuldung und Realsteuerhebesätzen; bedarfsgerechte Anhebung des Spannungsverhältnisses zugunsten Stuttgarts im kommunalen Finanzausgleich

- Antr  
*s. Stuttgart, Landeshauptstadt*  
 Drs 11/2903

*Verwaltungsreform in BW; hier: Kostenrechnung, Gebührenrechnung, Controlling*

Stand der Umsetzung o.g. Vorschläge, Ergebnisse und Konsequenzen der Projekte; Einführung betriebswirtschaftlicher Elemente im Rechnungswesen und bei der Festsetzung von Gebühren; Bedeutung und Effizienz des Controlling, Einführung in Rechenzentren, DV-Abteilungen der Ressorts, in der Gesundheitsverwaltung u.a. Bereichen; Bündelung der Zuständigkeiten im Haushaltsverfahren im FM

- Antr  
*s. Verwaltungsreform*  
 Drs 11/3182

*Verschuldung kommunaler Haushalte*

Hilfs- bzw Entlastungsmaßnahmen gegenüber Kommunen mit nicht mehr ausgleichsfähigen Haushalten

KlAnfr  
s. *Schulden*  
Drs 11/3258

*Finanzausstattung der Großstädte*

Entwicklung der Finanzkennzahlen im Vergleich zu den anderen Gemeinden der Regionen nach Steuerkraft, Investitionsrate, Verschuldung und Realsteuerhebesätzen; bedarfsgerechte Anhebung des Spannungsverhältnisses zugunsten dieser Städte im kommunalen Finanzausgleich

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 26.07.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/4416  
BeschlEmpf und Bericht FA 25.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Dezentrale Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln und sachorientierte Zuteilung von Führungs- und Einsatzmitteln bei der Polizei*

Flexibilisierung der Mittelbewirtschaftung, Zuweisung von Verfügungsbeträgen und Ermöglichung von Titelübertragungen auf der unteren Verwaltungsebene, Zuteilung von Führungs- und Einsatzmitteln nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten

Antr Gerd Zimmermann u.a. CDU 09.08.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4458  
BeschlEmpf und Bericht IA 21.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Stärkeres betriebswirtschaftliches Denken und Handeln in der Kommunalverwaltung*

Entwicklung von Verwaltungsleistungen zu (Dienstleistungs-)Produkten unter Zurechnung der jeweiligen Kosten und Beteiligung der Bürger und Bediensteten, Dezentralisierung der Ressourcenverantwortung an die Fachbereiche: Erfahrungen im In- und Ausland, Eintreten für Änd im Dienst- und Besoldungsrecht sowie im Gemeindefinanzrecht, Gewährleistung der Kontrolle von Gemeinderat und Bürgerschaft, Ermöglichung von Pilotprojekten mit den erforderlichen Rechtsänderungen, Konsequenzen in der Aus- und Weiterbildung im öffentlichen Dienst

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4459

*Handlungsspielräume in der Hochschulpolitik*

Investitionsvolumen und Folgekosten von Empfehlungen verschiedener Kommissionen, Sonderprogramme, Zusagen des MinPräs u.a.; Vereinbarkeit mit der Haushaltskonsolidierung; Gewinnung finanzieller Spielräume mit haushaltsbewirtschaftenden Maßnahmen und Umschichtungen

GrAnfr  
s. *Hochschule*  
Drs 11/4594

*Bundesweite Steuermehreinnahmen in Höhe von 13 Mrd DM?*

Verteilung auf die Hauptsteuerarten und BLänder; Auswirkungen auf den Landeshaushalt

KlAnfr  
s. *Steueraufkommen*  
Drs 11/4736

*Anwendbarkeit der LHO auf die Haushalts- und Wirtschaftsführung der Landesanstalt für Kommunikation*

Einräumung haushaltsrechtlicher Handlungsmöglichkeiten zwischen dem Beginn des Hj und der Genehmigung des Hpl durch das StM; Verankerung entsprechender Regelungen iR einer No-

vellierung des LMedienGes

Antr  
s. *Landesanstalt für Kommunikation*  
Drs 11/4953

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

*Einführung der Neuordnung der Verwaltungs- und Managementstrukturen und des Rechnungswesens an den Hochschulen sowie der Finanzbeziehungen Land-Hochschulen; Durchführung von zwei Modellprojekten; Einführung der kaufmännischen Buchführung; Vergabe eines Teils der Mittel für die Hochschulen iR eines Ausschreibungsverfahrens*

s. *Hochschulreform*  
Drs 11/5214

*Verbleib der vollen Einnahmen für Lehrgänge, Vorträge und sonstige Veranstaltungen bei den FH und PH*

BeschlEmpf und Bericht FA 14.12.1994/19.01.1995 Drs 11/5214 II. S. 13  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4824  
Mittlg LReg 26.06.1995 Drs 11/6155

*Überprüfung von haushaltsrechtlichen Maßnahmen im Hinblick von LVerfassung und LHO*

Erstattung der Investitionskosten der Kommunen für Asylbewerberunterkünfte: Kostenerstattung verteilt auf 20 Jahre, Regelung durch interne VwV anstatt durch eine im AsylbewerberunterbringungsGes vorgesehene RechtsVO, Bewertung der Pflichtverlagerung bzw Nutzung von Kreditspielräumen zu Lasten der Gemeinden

Antr REP 08.02.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5429  
BeschlEmpf und Bericht IA 29.11.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Finanzielle Situation des LKrs Reutlingen*

Beurteilung der Situation und prognostizierten Entwicklung sowie der Auflagen des RegPräs iRd Genehmigung der Hpl 1994/95; Beschneidung der Rechte und Pflichten des Kreistags sowie der Leistungsansprüche gewerblicher Auftragnehmer und Bürger? Hilfsbereitschaft des Landes zur Verbesserung der Finanzlage des LKrs

KlAnfr  
s. *Reutlingen, Landkreis*  
Drs 11/5823

*Verwendung von ressortfremden Finanzmitteln*

Verfassungsrechtliche Bedenken des JuM zur Verwendung von (erwirtschafteten) Mitteln des Justizressorts für Maßnahmen anderer Ministerien; Konsequenzen bei der Erstellung künftiger Hpl, Mitteleinsatz für dringliche eigene Maßnahmen, z.B. Behebung des Personalnotstands in der Justiz

KlAnfr  
s. *Justizminister*  
Drs 11/5824

*Globalhaushalte an den Hochschulen*

Umsetzung von Empfehlungen der Arbeitsgruppe „Pauschalhaushalt“, Bereitschaft von Hochschulen zur Durchführung von entsprechenden Modellversuchen, Einbeziehung nationaler und internationaler Erfahrungen

Antr Walter Mogg u.a. SPD, Christa Vossschulde CDU, Dr. Dieter Salomon GRÜNE und Ernst Pfister FDP/DVP 12.07.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/6205  
BeschlEmpf und Bericht WissA 25.01.1996 Drs 11/7082

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Defizite in der Haushaltsüberwachung durch das FM; hier: Epl 03 (IM)*

Darlegung der vom FM erfragten Ursachen der Kostenentwicklung im Asylbereich; Gründe für die mangelhafte Information des Ministers trotz Überwachung des genannten Ausgabenbereichs im Haushaltsreferat des FM; organisatorische Abhilfe-maßnahmen

KlAnfr  
s. Finanzminister  
Drs 11/6501

*Finanzielle Situation des LKrs Esslingen*

Beurteilung der Situation und prognostizierten Entwicklung, insbes vor dem Hintergrund der steigenden Kreisumlage, der zusätzlichen Regionalumlage und des ÖPNV-Lastenausgleichs; Beeinträchtigung der verfassungsmäßig garantierten Selbständigkeit der Gemeinden in ihrer Aufgabenwahrnehmung?

KlAnfr  
s. Esslingen, Landkreis  
Drs 11/6677

*Finanzielle Situation des LKrs Tübingen*

Beurteilung der Situation und prognostizierten Entwicklung sowie der Auflagen des RegPräs iRd Genehmigung der Hpl 1994/95; Auswirkungen der finanziellen Verpflichtungen aus dem ÖPNV-Ges sowie durch Änd des Ausführungsges zum BS-HG; Bereitschaft des Landes zur Verbesserung der Finanzlage des LKrs

Antr  
s. Tübingen, Landkreis  
Drs 11/6680

*Haushaltsbelastung im Land durch Mißbrauch von EU-Geldern*  
Ausmaß des Mißbrauchs von Steuermitteln seit 1990; Art der Delikte, Staatsangehörigkeit der Tatverdächtigen, Zahl von Ermittlungsverfahren und Verurteilungen, Umfang der eingezogenen Gelder; Darlegung wirksamer Gegenstrategien und Umsetzungsperspektiven

Antr  
s. Wirtschaftskriminalität  
Drs 11/6768

*Gegenäußerung der BReg zur Stellungnahme des BRats zum Entw eines Ges über die Feststellung des BHaushaltsplans für das Hj 1996 (Drs 13/2000) und zum Finanzplan des Bundes 1995 bis 1999 (Drs 13/2001), Drs Deutscher BT 13/2593*

Finanzsituation der Kommunen 1996; Beurteilung der Verschiebung von Leistungspflichten des Bundes auf die Kommunen; Bekräftigung der in o.g. Stellungnahme des BRats enthaltenen Aufforderung an die BReg, keine Haushaltskonsolidierung zu Lasten der Länder und Kommunen zu betreiben? Inkaufnahme einer mittelfristigen Zahlungsunfähigkeit der Gemeinden infolge der vom Bund mit Vorrang betriebenen Erfüllung der Konvergenz-Kriterien von Maastricht?

KlAnfr  
s. Finanzpolitik  
Drs 11/6867

*Die Auswirkungen der Steuer- und Finanzpolitik der CDU-geführten BReg auf BW und seine Bevölkerung*

Aktuelle Debatte  
s. Finanzpolitik

PIPr 11/80 S. 6667

*Zuweisungen für Gemeinden im Landkreis Lörrach*

Entwicklung der Finanzkennzahlen o.g. Gemeinden im Vergleich zu denen in anderen Landkreisen der Region nach Steuerkraft, Investitionsrate, Verschuldung und Realsteuerhebesätzen seit 1992; Herkunft und Höhe von Zuweisungen im selben Zeitraum

KlAnfr  
s. Lörrach, Landkreis  
Drs 11/7184

*Ankündigung einer harten Sparpolitik im Hpl 1993/94*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 48 51 ff  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 72 75 78 83 95 ff

*Erwartungen an die Arbeit der Haushaltsstrukturkommission; bisherige Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 526 ff

*Haushaltskonsolidierung, Erwartungen an die Arbeit der Haushaltsstrukturkommission, Rückkehr zu Einjahreshaushalten*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 708 ff

*Änd der Strukturen des LHaushalts, Einsetzung einer Kommission*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 892 ff

*Konsolidierung der öffentlichen Haushalte*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2330 ff  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3968 3970 3976 3978 4046 4050  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4143

*Auswirkungen der deutschen Einheit und der Wirtschaftskrise sowie anderer Faktoren auf den Haushalt; Schaffung struktureller Bereinigungen*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2401 ff  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6036 ff  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6667 ff 6740 6748

*Beibehaltung des Konsolidierungskurses; Rückführung der konsumtiven Ausgaben, Schaffung von Investitionsmöglichkeiten*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2504 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3533 3534 3547 3548 3553 3556 ff

*Abschaffung der Kameralistik und Dezentralisierung der Ausgabenverantwortung für öffentliche Haushalte*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2698 2710 2712 2715 2716  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3504 3505  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4046 4050 4051

*Kontinuität in der Haushaltspolitik, Senkung der Personalkostenquote; Dezentralisierung der Mittelbewirtschaftung*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4303 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4621 ff  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4916 4918 ff  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4947 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810 5812 5820 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436 ff

*Dezentralisierung der Budgetverantwortung, Einführung eines betriebswirtschaftlichen Rechnungswesens im öffentlichen Dienst*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4508 4510 4516 4522 4527 4528  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4799 4802 4808  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4830 ff 4860 4861  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5376 5377 5380 5385 5395  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6658

### Haushalt (Lebensführung)

*s.a. Hauswirtschaft*  
*s.a. Lebenshaltungskosten*

#### Energiepolitik

Verbrauchsentwicklung und Einsparpotential im Bereich der Privathaushalte; Prämienzahlung der RWE für die Anschaffung verbrauchsgünstiger Haushaltsgeräte

GrAnfr  
*s. Energiepolitik*  
Drs 11/237

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*

Reduktion der Schadstoffe aus Kraftwerken, Kfz, Industrieanlagen und Haushalten

GrAnfr  
*s. Waldsterben*  
Drs 11/349

#### Entschuldung privater Haushalte

Darlegung der Ver- und Überschuldung privater Haushalte, ursächliche Beteiligung der Kreditgewährungspraxis von Geldinstituten, Kreditvermittlern etc; Möglichkeiten und Maßnahmen zur Entschuldung bzw gegen die Verleitung zur Überschuldung; Beurteilung des im Elsaß geltenden SanierungsGes zur Verbraucherüberschuldung

Antr  
*s. Schuldner*  
Drs 11/1568

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Verminderung der verfügbaren Einkommen der Haushalte und Auswirkungen auf den privaten Konsum

GrAnfr  
*s. Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/2348

#### Verschuldung bei Erwachsenen und Jugendlichen

Entwicklung der Verschuldung privater Haushalte seit 1984; Behandlung der Problematik im Schulunterricht und an den Volkshochschulen iRd Erwachsenenbildung

Antr  
*s. Schulden*  
Drs 11/3515

#### Wohnungsbaupolitik

Entwicklung von Zahl und Struktur der privaten Haushalte sowie der jeweils verfügbaren Einkommen und Lebenshaltungskosten seit 1980; Funktion, Wirkung und Änderungsbedarf von Programmen zur Schaffung von Sozialwohnungen

GrAnfr  
*s. Wohnungsbau*

Drs 11/3607

#### Verschuldung privater Haushalte in BW

Analyse der o.g. Verschuldung in der künftigen Sozialberichterstattung; Ausbau der Schuldnerberatungsstellen und Verbraucherzentralen zu einem flächendeckenden Angebot, Fördermaßnahmen des Landes, Einbeziehung der Kreditinstitute in die Finanzierung; Hinwirkung auf Änd der Kreditgewährungspraxis vieler Banken; Dynamisierung der Pfändungsfreigrenzen; Konsequenzen aus der Reform des Insolvenzrechts

Antr  
*s. Schulden*  
Drs 11/4072

#### Prognosen als Basis sozial-ökonomischer Planungsinformationen

Auftragsvergabe, Durchführende, angewandte Methoden und Verfahren von Prognosen in den Bereichen Haushalte, Schüler, Sozialleistungen, Alten-/Jugendhilfe, Gesundheitswesen und Kriminalität; Gliederung und Aussagekraft der ermittelten Daten; Bedeutung und Verbindlichkeit für das Handeln in Politik und Verwaltung

GrAnfr  
*s. Strukturpolitik*  
Drs 11/4505

#### Personelle Einkommens- und Vermögensverteilung

Entwicklung und Determinanten o.g. Daten seit 1980 nach Haushaltsgrößen u.a. demographischen Merkmalen; Gründe der Disparitäten, der fehlenden Wahrnehmung politischer Gestaltungsmöglichkeiten sowie aussagefähiger Statistiken; Erläuterung des Begriffs Armut, Zahlenentwicklung seit 1980; Spar motive und Sparquote seit 1970; Definition und Entwicklung der einzelnen Vermögensarten, bundesweiter Vergleich von Einkommens- und Vermögensmillionären, Faktoren bzw Steuerungsmöglichkeiten für und gegen weitere Konzentrationen; künftige Bedeutung der Vermögens-, Erbschafts- und Schenkungssteuer

GrAnfr  
*s. Vermögen*  
Drs 11/5281

#### Demographische Entwicklung in BW

Strukturelle Entwicklung der Privathaushalte bis zum Jahr 2030; Auswirkungen auf den Bedarf an Wohnungen, Pflegekräften/heimen, Krankenhäusern, auf behindertengerechte Bauweisen und Verkehrsinfrastruktur u.a.m.

GrAnfr  
*s. Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

#### Familien in BW

Zusammensetzung der Haushalte nach Verheirateten, Verwitweten, Geschiedenen, Ledigen und nichtehelichen Gemeinschaften mit/ohne Kinder in ländlichen und städtischen Räumen; Anteil von erwerbstätigen Frauen, von Aussiedlern und Ausländern; Scheidungsraten nach Geschlecht und Altersgruppen; Quote von Arbeitslosen und Sozialhilfeempfängern, Steuerbelastung nach Einkommensstufen; rechtliche Gleichstellung von Ehepaaren und nichtehelichen Gemeinschaften; Ursachen und Herausforderungen des Rückgangs der Ehepaarfamilien, insbes Wertevermittlung im Bildungswesen, Bau von Wohnungen, Schulen, Kindergärten und Spielplätzen, entsprechende Gestaltung des ÖPNV, von Ferienstätten u.a. kommunalen Bereichen;

Erarbeitung einer Konzeption des Landes

GrAnfr  
s. *Familie*  
Drs 11/6146

*Entwicklung des Lebensstandards in BW*

Detaillierte Darstellung der Datenentwicklung bzw deren Wirkungen in den 90er Jahren differenziert nach Erwerbstätigen, Privathaushalten, alten und neuen BLändern: Einkommen, Sozialversicherungsbeiträge, Preise, Steuern und Abgaben, kommunale Gebühren und Beiträge, Bruttoinlandsprodukt, Sparquote und Verschuldung

GrAnfr  
s. *Lebenshaltungskosten*  
Drs 11/6402

*Nutzung von Beschäftigungsmöglichkeiten in Privathaushalten, Ablehnung der Bezeichnung „Dienstmädchenprivileg“*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2980  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3198  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3424

*Nutzung von Beschäftigungsmöglichkeiten in Privathaushalten*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3537  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4096  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6823 6824 6834 6836

## Haushaltsausgaben

s.a. *Subvention*

s.a. *Über- und außerplanmäßige Haushaltsausgaben*

*Beschl des Ltg betr vierteljährliche Unterrichtung über Steuereingänge und Staatsausgaben vom 15.03.1973 (Drs 6/1993) und vom 20.12.1973 (Drs 6/3910 Ziff. II Nr. 6)*

Mittlg  
s. *Steueraufkommen*  
Drs 11/65

*Ergänzung des Entwurfs des Staatshaushaltsplans 1993/94*

Begrenzung der Zuwachsrate des formalen Haushaltsvolumens für die Jahre 1993 und 1994 jeweils auf maximal 4,5 %

Antr  
s. *Haushalt 1993 und 1994*  
Drs 11/798

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Senkung der Globalen Minderausgaben*

ÄAntr GRÜNE 29.11.1995 Drs 11/6863-N 16  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Kritik an den Steigerungsraten der Landeshaushalte*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 443

*Übergewicht der Einnahmen gegenüber den Ausgaben im Doppeletat 1993/94; Erhöhung der globalen Minderausgaben*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 528 ff

*Abbau der globalen Minderausgaben; Entwicklung der Haushaltsausgaben unter der Regierung Lothar Späth*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 712 717 ff

*Wachstumsraten des Hpl 1993/94; Umfang der globalen Minderausgaben in der mittelfristigen Finanzplanung; Überprüfung aller Ausgabenpositionen*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2406 ff

*Erwirtschaftung von Einsparungen durch globale Minderausgaben, Streichung von Ausgaberesten und Vollzug der Haushaltssperre; Begrenzung des Ausgabenanstiegs nach den Vorgaben des Finanzplanungsrats*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4146 ff  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4307 4317 ff  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6037 ff 6120 ff

*Kritik am Umfang der globalen Minderausgaben iRd Hpl 1995/96*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4630 4637 4674 4676 4684 ff  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721 4722 4737  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4827 4829 ff 4879  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4919 4921 4922 4927 ff  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4950 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6442 6445 ff

## Haushaltsordnung

s.a. *Haushalt (Finanzen)*

*Landesvertreter in den Kontrollorganen wirtschaftlicher Unternehmen des Landes*

Minister, Staatssekretäre, Abgeordnete, Beamte und externe Sachverständige in den o.g. Überwachungsorganen; Konsequenzen aus der Beratenden Äußerung des RH (Drs 11/1719); Übernahme von Regelungen des Bundes u.a. BLänder; Unterrichtung des RH gemäß LHO bzw Einräumung bestimmter Befugnisse gemäß HaushaltsgrundsätzeGes; Vorlage eines jährlichen detaillierten Berichts über die unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen des Landes sowie über die Landesbetriebe nach § 26 LHO, Ausweisung privatisierungsfähiger Unternehmen

Antr  
s. *Landesbeteiligungen*  
Drs 11/2151

*Ges zur Einführung einer einheitlichen Finanzkontrolle*

Einführung eines einheitlichen Prüfungsverfahrens, Ablösung der Vorprüfungsstellen durch neu geschaffene, dem RH nachgeordnete Rechnungsprüfungsämter; Änd der LHO und der VorprüfungsVO; Einordnung der Prüfungsämter in den Behördenaufbau des Landes im LVerwaltungsGes

GesEntw  
s. *Rechnungsprüfung*  
Drs 11/4814

*Anwendbarkeit der LHO auf die Haushalts- und Wirtschaftsführung der Landesanstalt für Kommunikation*

Einräumung haushaltsrechtlicher Handlungsmöglichkeiten zwischen dem Beginn des Hj und der Genehmigung des Hpl durch das StM; Verankerung entsprechender Regelungen iR einer Novellierung des LMedienGes

Antr  
s. *Landesanstalt für Kommunikation*  
Drs 11/4953

*Überprüfung von haushaltsrechtlichen Maßnahmen im Hinblick von LVerfassung und LHO*

Erstattung der Investitionskosten der Kommunen für Asylbewerberunterkünfte: Kostenerstattung verteilt auf 20 Jahre, Regelung durch interne VwV anstatt durch eine im AsylbewerberunterbringungsGes vorgesehene RechtsVO, Bewertung der Pflichtverlagerung bzw Nutzung von Kreditspielräumen zu Lasten der Gemeinden

Antr

s. *Haushalt (Finanzen)*

Drs 11/5429

**Haushaltsrechnung**

*Denkschrift 1990 des RH zur LHR von BW für das Hj 1988 - Beschl des Ltg vom 30.01.1992*

Mittlg LReg 02.07.1992 Drs 11/119 ->  
 BeschlEmpf und Bericht FA 10.09.1992 Drs 11/456  
 PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523  
 Mittlg LReg 28.01.1993 Drs 11/1309 ->  
 Mittlg LReg 09.02.1993 Drs 11/1409 ->  
 BeschlEmpf und Bericht FA 25.03.1993 Drs 11/1685->  
 Mittlg LReg 14.04.1993 Drs 11/1758 ->  
 Mittlg LReg 03.05.1993 Drs 11/1965 ->  
 BeschlEmpf und Bericht FA 09.09.1993 Drs 11/2515  
 PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667  
 Mittlg LReg 17.05.1994 Drs 11/4026 ->

*Denkschrift 1991 des RH zur LHR von BW für das Hj 1989 (Drs 10/6380) - Beschl des Ltg vom 30.01.1992*

Mittlg LReg 09.07.1992 Drs 11/166  
 BeschlEmpf und Bericht FA 10.09.1992 Drs 11/457  
 PIPr 11/9 22.10.1992 S. 524  
 Mittlg LReg 08.10.1993 Drs 11/2754  
 BeschlEmpf und Bericht FA 10.09.1992 Drs 11/455  
 PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523  
 Mittlg LReg 27.04.1993 Drs 11/1824  
 Mittlg LReg 08.10.1992 Drs 11/692  
 BeschlEmpf und Bericht FA 04.03./25.03.1993 Drs 11/1633  
 PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069  
 Mittlg LReg 04.01.1994 Drs 11/3224  
 Mittlg LReg 06.11.1992 Drs 11/849  
 BeschlEmpf und Bericht FA 25.03.1993 Drs 11/1684  
 PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069  
 Mittlg LReg 12.01.1995 Drs 11/5284  
 Mittlg LReg 24.11.1992 Drs 11/964  
 BeschlEmpf und Bericht FA 04.03.1993 Drs 11/1524  
 PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1886  
 Mittlg LReg 15.09.1994 Drs 11/4639  
 Mittlg LReg 11.01.1993 Drs 11/1179  
 Mittlg LReg 18.01.1993 Drs 11/1234  
 Mittlg LReg 10.02.1993 Drs 11/1410  
 Mittlg LReg 08.03.1993 Drs 11/1525  
 BeschlEmpf und Bericht FA 25.03.1993 Drs 11/1686  
 PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2070  
 Mittlg LReg 07.02.1994 Drs 11/3415  
 BeschlEmpf und Bericht FA 23.06.1994 Drs 11/4209  
 PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136  
 Mittlg LReg 30.12.1994 Drs 11/5199  
 Mittlg LReg 15.04.1993 Drs 11/1807  
 BeschlEmpf und Bericht FA 18.05.1993 Drs 11/1951  
 PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2500  
 Mittlg LReg 19.09.1994 Drs 11/4719  
 Mittlg LReg 02.08.1993 Drs 11/2315

BeschlEmpf und Bericht FA 28.10.1993 Drs 11/2824  
 PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2804

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Mittlg RH 17.08.1992 Drs 11/406  
 PIPr 11/8 21.10.1992 S. 333  
 BeschlEmpf und Bericht FA 05.11.1992 Drs 11/878 ->  
 PIPr 11/14 10.12.1992 S. 892  
 Mittlg LReg 17.03.1993 Drs 11/1621 ->  
 Mittlg LReg 30.04.1993 Drs 11/1848 ->  
 BeschlEmpf und Bericht FA 18.05.1993 Drs 11/1952 ->  
 PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2500  
 Mittlg LReg 16.06.1993 Drs 11/2104 ->  
 BeschlEmpf und Bericht FA 09.09.1993 Drs 11/2516 ->  
 PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667  
 Mittlg LReg 05.07.1993 Drs 11/2191 ->  
 BeschlEmpf und Bericht FA 09.09.1993 Drs 11/2517 ->  
 PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667  
 Mittlg LReg 26.07.1993 Drs 11/2290 ->  
 Mittlg LReg 13.08.1993 Drs 11/2401 ->  
 Mittlg LReg 13.08.1993 Drs 11/2402 ->  
 Mittlg LReg 14.10.1993 Drs 11/2798 ->  
 BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3461 ->  
 PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3242  
 Mittlg LReg 08.03.1994 Drs 11/3605 ->  
 Mittlg LReg 05.04.1994 Drs 11/3772 ->  
 Mittlg LReg 25.03.1994 Drs 11/3767 ->  
 Mittlg LReg 31.05.1994 Drs 11/4088 ->  
 Mittlg LReg 15.06.1994 Drs 11/4220 ->  
 Mittlg LReg 20.07.1994 Drs 11/4389 ->  
 Mittlg LReg 17.08.1994 Drs 11/4500 ->  
 BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4630 ->  
 PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4137  
 Mittlg LReg 19.12.1994 Drs 11/5196 ->  
 BeschlEmpf und Bericht FA 06.07.1995 Drs 11/6177  
 PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6134  
 Mittlg LReg 10.04.1995 Drs 11/5828 ->  
 Mittlg LReg 11.10.1996 Drs 12/529 ->

*Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Württembergischen Staatstheater*

Beauftragung des RH mit der Prüfung und entsprechenden Berichterstattung

Antr

s. *Theater*

Drs 11/321

*Prüfung der Rechnung des RH für das Hj 1990 durch den Ltg*

Mittlg  
 s. *Rechnungshof*  
 Drs 11/460

*Denkschrift 1988 des RH zur LHR von BW für das Hj 1986 (Drs 10/5874) - Beschl des Ltg vom 17.10.1991*

Mittlg LReg 09.10.1992 Drs 11/693

*Haushaltsrechnung für das Hj 1990*

BeschlEmpf und Bericht FA 05.11.1992 Drs 11/879  
 PIPr 11/14 10.12.1992 S. 892

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1989 des RH zur LHR 1987 (Nr. 19)*

Mittlg LReg 06.11.1992 Drs 11/864

*Haushaltsrechnung für das Hj 1991*

Antr FM 29.01.1993 Drs 11/1310  
 BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3471  
 PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3498

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift des RH zur LHR von BW für das Hj 1981*

Mittlg LReg 06.07.1993 Drs 11/2226 ->

*Prüfung der Rechnung des RH für das Hj 1991 durch den Ltg*

Mittlg  
 s. *Rechnungshof*  
 Drs 11/2788

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1987 des RH zur LHR von BW für das Hj 1985 (Nr. 22)*

-Kap 0620 Betriebe und Beteiligungen

*Prüfung eines Landesbetriebs*

Mittlg LReg 06.08.1993 Drs 11/2342

*Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Mittlg RH 23.08.1993 Drs 11/2634  
 PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503  
 BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3470  
 PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3498  
 Mittlg LReg 15.07.1994 Drs 11/4358 ->  
 Mittlg LReg 21.07.1994 Drs 11/4403 ->  
 Mittlg LReg 03.08.1994 Drs 11/4466 ->  
 Mittlg LReg 03.08.1994 Drs 11/4496 ->  
 Mittlg LReg 17.10.1994 Drs 11/4810 ->  
 Mittlg LReg 25.10.1994 Drs 11/4854 ->  
 Mittlg LReg 08.12.1994 Drs 11/4922 ->  
 BeschlEmpf und Bericht FA 14.06.1995 Drs 11/6047  
 PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6029  
 Mittlg LReg 30.10.1995 Drs 11/6692 ->  
 Mittlg LReg 08.12.1994 Drs 11/4923 ->  
 Mittlg LReg 08.12.1994 Drs 11/5100 ->  
 BeschlEmpf und Bericht FA 25.01.1996 Drs 11/7067  
 PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6797  
 Mittlg LReg 27.12.1994 Drs 11/5173 ->  
 Mittlg LReg 05.01.1995 Drs 11/5218 ->  
 Mittlg LReg 05.01.1995 Drs 11/5219 ->  
 BeschlEmpf und Bericht FA 14.06.1995 Drs 11/6048  
 PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6029  
 Mittlg LReg 23.10.1995 Drs 11/6691 ->  
 Mittlg LReg 24.01.1995 Drs 11/5323 ->  
 Mittlg LReg 08.02.1995 Drs 11/5437 ->  
 Mittlg LReg 10.02.1995 Drs 11/5487 ->  
 Mittlg LReg 27.03.1995 Drs 11/5556 ->  
 Mittlg MFK 08.03.1995 Drs 11/6094 ->  
 PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6797

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Delegation des Rechts zur Mittelbewirtschaftung auf Amtsleiter-ebene, Flexibilisierung des Haushaltswesens durch Einführung der Bilanzierung

Antr  
 s. *Öffentlicher Dienst*  
 Drs 11/2809

*Haushaltsrechnung für das Hj 1992*

Antr FM 30.11.1993 Drs 11/3049  
 PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2807

BeschlEmpf und Bericht FA 11.05.1995 Drs 11/5901  
 PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810

*Verwaltungsreform in BW; hier: Kostenrechnung, Gebührenrechnung, Controlling*

Stand der Umsetzung o.g. Vorschläge, Ergebnisse und Konsequenzen der Projekte; Einführung betriebswirtschaftlicher Elemente im Rechnungswesen und bei der Festsetzung von Gebühren; Bedeutung und Effizienz des Controlling, Einführung in Rechenzentren, DV-Abteilungen der Ressorts, in der Gesundheitsverwaltung u.a. Bereichen; Bündelung der Zuständigkeiten im Haushaltsverfahren im FM

Antr  
 s. *Verwaltungsreform*  
 Drs 11/3182

*Stärkeres betriebswirtschaftliches Denken und Handeln in der Kommunalverwaltung*

Entwicklung von Verwaltungsleistungen zu (Dienstleistungs-)Produkten, Einführung betriebswirtschaftlicher Elemente im Rechnungswesen und bei der Festsetzung von Gebühren

Antr  
 s. *Verwaltungsreform*  
 Drs 11/4459

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Mittlg RH 22.08.1994 Drs 11/4512  
 PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3967  
 BeschlEmpf und Bericht FA 14.12.1994/19.01.1995 Drs 11/5214 III. S. 13  
 PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4824  
 BeschlEmpf und Bericht FA 30.03./11.05./14.06.1995 Drs 11/5900  
 PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810  
 Mittlg LReg 19.06.1995 Drs 11/6107 ->  
 Mittlg LReg 11.08.1995 Drs 11/6388 ->  
 Mittlg LReg 11.09.1995 Drs 11/6476 ->  
 Mittlg LReg 22.12.1995 Drs 11/6843 ->  
 Mittlg LReg 27.11.1995 Drs 11/6850 ->  
 Mittlg LReg 27.11.1995 Drs 11/6851 ->  
 Mittlg LReg 29.11.1995 Drs 11/6853 ->  
 Mittlg LReg 30.11.1995 Drs 11/6856 ->  
 Mittlg LReg 07.12.1995 Drs 11/6905 ->  
 Mittlg LReg 14.12.1995 Drs 11/6926 ->  
 Mittlg LReg 28.12.1995 Drs 11/6988 ->  
 Mittlg LReg 05.01.1996 Drs 11/7013 ->  
 Mittlg LReg 09.01.1996 Drs 11/7014 ->  
 Mittlg LReg 15.01.1996 Drs 11/7015 ->  
 Mittlg LReg 01.02.1996 Drs 11/7127 ->  
 Mittlg LReg 27.02.1996 Drs 11/7154 ->  
 Mittlg LReg 09.08.1996 Drs 12/304 ->

*Prüfung der Rechnung des RH für das Hj 1992 durch den Ltg*

Mittlg  
 s. *Rechnungshof*  
 Drs 11/4778

*Haushaltsrechnung für das Hj 1993*

Antr FM 14.12.1994 Drs 11/5131  
 PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4505  
 BeschlEmpf und Bericht FA 25.01.1996 Drs 11/7065  
 PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6651

*Denkschrift 1995 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1993*

Mittlg RH 24.07.1995 Drs 11/6354  
 PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6031  
 BeschlEmpf und Bericht FA 19.10.1995/25.01.1996 Drs 11/7080  
 PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6651  
 Mittlg LReg 12.06.1996 Drs 12/125  
 Mittlg LReg 19.09.1996 Drs 12/404  
 Mittlg LReg 15.10.1996 Drs 12/531  
 Mittlg MLR 21.10.1996 Drs 12/553  
 Mittlg LReg 26.11.1996 Drs 12/745

*Prüfung der Rechnung des RH (Epl 11) für das Hj 1993 durch den Ltg*

Mittlg  
*s. Rechnungshof*  
 Drs 11/6493

*AusführungsGes zum WasserverbandsGes (AGWVG)*

Bestimmung der zuständigen Aufsichtsbehörden, Vereinfachung möglicher Auflösungsverfahren für bestimmte Altverbände, Einräumung einer Wahlmöglichkeit zwischen der Anwendung der LHO und der GemO für Haushalt, Rechnungslegung und Prüfung der Verbände; Aufhebung der VO des UM über die Zuständigkeit nach dem WasserverbandsGes vom 21.09.1992

GesEntw  
*s. Wasserrecht*  
 Drs 11/6607

*Haushaltsrechnung für das Hj 1994*

Antr FM 26.02.1996 Drs 11/7172  
 PIPr 12/6 27.06.1996 S. 127

## **Hausmüllverbrennung**

*s. Abfallbeseitigung*

## **Haussuchung**

*s. Durchsuchung von Räumen und Personen*

## **Hauswirtschaft**

*s.a. Dorfhelferin*

*Entwicklung und Zukunft des landwirtschaftlichen Berufsschulwesens in BW*

Darlegung der Struktur und Schülerzahlen bei den Haus- und Landwirtschaftlichen Berufsschulen von 1960 bis über die Jahrtausendwende hinaus, Beschreibung der Entwicklung am Beispiel des heutigen Kreises Schwäbisch Hall, Anteil der Schüler mit Lehrabschluss nach dem Berufsgrundbildungsjahr und mit Berufsschulabschluss, die heute in irgend einer Form noch Landwirtschaft betreiben; Vorlage einer Neukonzeption unter Berücksichtigung der Strukturentwicklung

Antr  
*s. Landwirtschaftsschule*  
 Drs 11/153

*Zukunft der Fachschulen, Abteilung Hauswirtschaft, an den Landwirtschaftsämtern*

Entwicklung der Zahl von Schülerinnen des o.g. Schultyps in den letzten zehn Jahren, freiwerdende Kapazitäten für die

Ernährungs- und Hauswirtschaftsberatung an den Landwirtschaftsämtern bei einer Konzentration der Ausbildung auf ein oder zwei Schulstandorte; Vorlage eines Konzepts zur langfristigen Sicherung und Organisation der Ausbildung

Antr  
*s. Landwirtschaftsschule*  
 Drs 11/1189

*Hauswirtschaftliche Hilfen iRd offenen Behindertenhilfe*

Einbeziehung der offenen Behindertenhilfe bei der Ausstattung der ambulanten Dienste mit hauswirtschaftlichen Hilfen

KlAnfr  
*s. Sozialer Hilfsdienst*  
 Drs 11/1982

*Zukunft der Fachschulen, Abteilung Hauswirtschaft, an den Ämtern für Landwirtschaft*

Antr  
*s. Landwirtschaftsschule*  
 Drs 11/2531

*Hilfen in besonderen Lebenslagen für alte Menschen*

Verstärkung der aufsuchenden Hilfen, Unterstützung bei der Stellung von Anträgen und Wahrnehmung von Rechten, Präzisierung der Aufgaben der Sozialstationen und Nachbarschaftshilfen gegenüber den Sozialämtern, Verbesserung der Versorgung im hauswirtschaftlichen Bereich, Finanzierung der Schulung und Fortbildung ehrenamtlicher Mitarbeiter, Abbau der Defizite an Tagespflegestätten

Antr  
*s. Altenhilfe*  
 Drs 11/3882

*Auswirkungen des PflegeversicherungsGes*

Ausbau der ambulanten Dienste sowie von Tages- und Kurzzeitpflegeplätzen; Gefährdung des Bereichs nachbarschaftlicher, ehrenamtlicher Betätigung durch die Ausweitung der hauswirtschaftlichen Dienste?

GrAnfr  
*s. Pflegefall-Versicherung*  
 Drs 11/4562

*Weiterbildung zur „Hauswirtschaftlerin für ältere Menschen“*

Kursangebot nach den Weiterbildungsrichtlinien des Landes, Förderung der Kurse? Arbeitsmarktchancen für o.g. Fachkräfte

KlAnfr  
*s. Altenhilfe*  
 Drs 11/4656

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*

*Reduzierung der Mittelansätze für hauswirtschaftliche Hilfen in Ambulanten Diensten*

ÄAntr REP 21.11.1994 Drs 11/5209-6  
 PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867

*Entwicklung und Schulbetrieb an der Staatlichen Akademie für ländliche Hauswirtschaft Kupferzell*

Ausbildungsgänge und Auslastung, Auswirkungen des Schülerrückgangs an den Fachschulen der Landwirtschaftsämter, Abteilung Hauswirtschaft; Unterbringung in den zwei Internatshäusern, Unterbringungskosten und Personalausstattung des Beherbergungsbetriebs, Steigerung der Inanspruchnahme durch andere Schulungsmaßnahmen, Verbesserung der Fördermöglichkeiten für die Schülerinnen



KlAnfr  
s. *Landwirtschaftsschule*  
Drs 11/5271

*Beitrag der Berufsschule zur Weiterentwicklung des dualen Systems*

Erschließung eines Fachkräftepotentials für soziale und hauswirtschaftlich-pflegerische Berufe

Antr  
s. *Berufsbildende Schule*  
Drs 11/5583

*Förderung von Au-pair-Tätigkeit*

Rechtsgrundlagen für die Aufnahme o.g. Tätigkeit; Entwicklung der entsprechenden (Beschäftigungs-)Zahlen von Mädchen und Frauen aus Polen; Frage nach Kenntnissen über Heiratsabsichten dieses Personenkreises mit deutschen Männern, Bewertung als weiteres Aussöhnungsmerkmal?

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 11.10.1995 und  
Antw MFK Drs 11/6603

*Aufwand der gesetzlichen Krankenkassen für Verwaltung, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit*

Ausgabenentwicklung in den o.g. Bereichen sowie bei Angeboten der Gesundheitsprävention seit 1992; Finanzierung von Kursen in Bodybuilding, Aerobic, Kochen, Backen, Selbstverteidigung u.a.? Definition eines Leistungskatalogs im SGB V

Antr  
s. *Krankenkasse*  
Drs 11/6860

*Nutzung von Beschäftigungsmöglichkeiten in Privathaushalten, Ablehnung der Bezeichnung „Dienstmädchenprivileg“*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2980  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3198  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3424

*Nutzung von Beschäftigungsmöglichkeiten in Privathaushalten*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3537  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4096  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6823 6824 6834 6836

## Hautallergie

s. *Allergie*

## Hautkrankheit

s.a. *Allergie*

*Ärztliche Jugendarbeitsschutzuntersuchungen*

Arbeitsmedizinische Relevanz der Untersuchungen zu Beginn der Berufstätigkeit; Effizienz der Vorbeugung gegen frühzeitige Berufskrankheiten und Invalidität; Verbesserung der Methoden, insbes mit Blick auf Sehtauglichkeit, Skelettsystem, Allergien und Hautkrankheiten; Zuziehung von Fachärzten bei Verdachtsmomenten

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/2117

*Ärztliche Eingangsuntersuchungen beim Eintritt ins Berufsleben*  
Untersuchung auf Tauglichkeit für Berufe, die eine besondere Sehtauglichkeit oder Belastungen des Skelettsystems erfor-

dern bzw die verstärkt Hauterkrankungen oder Allergien auslösen können; Hemmnisse der Einführung einer Kennzeichnungspflicht von allergieauslösenden Stoffen; Position der Berufsgenossenschaften; Kosten und Kostenträger notwendiger Umschulungen

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/5674

*Aus für die Schwarzwald-Klinik?*

Entzug der Kassenzulassung in der vor allem auf Neurodermitis-Kranke spezialisierten Klinik in Villingen, Heilerfolge und Patientenwarteliste im Gegensatz zu Häusern mit schulmedizinischen Behandlungsformen? Erteilung des vorgeschriebenen Einvernehmens?

Antr  
s. *Schwarzwaldklinik*  
Drs 11/6334

## Hautkrebs

s. *Krebs (Krankheit)*

## Havel, Vaclav (Tschechischer Staatspräsident)

*Begrüßung Vaclav Havels mit militärischen Ehren anlässlich der Verleihung des 29. Theodor-Heuss-Preises*

Angemessenheit o.g. Form der Begrüßung angesichts des beendeten Blockdenkens, des Falls der Mauer sowie der Öffnung des Ostens und des Vereinten Europas

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 02.04.1993 und Antw  
StM Drs 11/1700

## Hebamme

*Prüfgebühren für Hebammen*

Verzicht auf die Prüfungsgebühren an den Hebammenschulen, Gleichstellung mit den Krankenpflegeschulen

KlAnfr  
s. *Prüfungsgebühren*  
Drs 11/1112

*Hebammen in BW*

Zahl, Gebührensätze und Einkommen der Hebammen in BW; Zusammenarbeit zwischen niedergelassenen Ärzten und freien Hebammen bei der Geburtshilfe; Kosten, Risiken und Kostenträger einer Hausgeburt; Verbesserungsbedarf

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 29.03.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3736  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 23.06.1994 Drs 11/4501  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Qualitative und quantitative Anforderungen der Medizinalfachberufe, u.a. Hebammen, Physiotherapeuten und Logopäden; Auswirkungen des GSG und PflegeVG; Neukonzeption der Aus- und Weiterbildung (entsprechend dem PhysiotherapeutenGes?), Einrichtung von FH-Studiengängen, Anstreben einer Studienfinanzierung nach dem BAföG?

GrAnfr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/4513

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes Rechtsbereinigungsges - 3. RBerG)*

Regelung der Aufgaben, Ausbildung und Einkommen der Hebammen durch RechtsVO

GesEntw  
s. *Rechtsvorschrift*  
Drs 11/6379

### Hebammenschule

*Prüfgebühren für Hebammen*

Verzicht auf die Prüfungsgebühren an den Hebammenschulen, Gleichstellung mit den Krankenpflegeschulen

KlAnfr  
s. *Prüfungsgebühren*  
Drs 11/1112

### Hechingen, Stadt

*B 27 Hechingen-Tübingen*

Planungsstand zur Fortführung der B 27 vom Raum Tübingen in den Zollernalbkreis, Realisierung des zweispurigen Ausbaus auch im Bereich Tübingen sowie weiterer Abschnitte, Zeitpunkt des Baubeginns in Dußlingen, Abschluß des Planungsverfahrens in Offerdingen

Antr  
s. *Bundesstraße 27*  
Drs 11/6982

### Hecke

*s.a. Pflanze*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Hecken statt Schneezäune*

Mittlg LReg 10.08.1992 Drs 11/301

*Biotopschutz und Unterhaltungsmaßnahmen der Bundesbahn*

Verletzung der Vorgaben des BiotopschutzGes durch die DB bzw beauftragte Firmen in Form von Abholzungen von zum Teil geschützten Hecken und Gehölzen an Bahndämmen, Einschaltung der zuständigen unteren Naturschutzbehörden, Schulung der mit Gehölzpflege betrauten Mitarbeiter, naturverträgliche Gestaltung der erforderlichen Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Ökosystem*  
Drs 11/1241

*Anpflanzung von Hecken iRd Naturschutzjahres*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5949

### Hecklingen, Ortsteil

*s. Kenzingen, Stadt*

### Heckmann, Heinz Staatssekretär a.D.

*Pensionszusagen bei einem Unternehmen mit Landesbeteiligung*  
Bewertung der in einem Leserbrief in der Heilbronner Stimme erhobenen Vorwürfe gegen den ehemaligen Abg und Staatssekretär im FM, Heinz Heckmann, wegen gleichzeitigem Bezug der vollen Vergütungen bzw von Altersversorgungen aus den politischen Funktionen sowie als Vorstandsmitglied der Südwestdeutschen Salzwerke

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 22.07.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/4400

BeschlEmpf und Bericht FA 06.07.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

### Heddesheim, Gemeinde

*Grundschulförderklasse für die Gemeinden Edingen-Neckarhausen, Ilvesheim, Ladenburg und Heddesheim*

Unterschiede in der Förderung zurückgestellter Kinder zwischen ländlichen und städtischen Gebieten; Einrichtung einer Grundschulförderklasse für die o.g. Gemeinden

KlAnfr  
s. *Grundschulförderklasse*  
Drs 11/424

*Planung eines Golfplatzes auf dem landeseigenen Domänengelände „Neuzenhof“ (Heddesheim/Rhein-Neckar-Kreis)*

Begründung des Bedarfs sowie Planungsstand des o.g. Vorhabens; Darlegung der ökologischen bzw existenziellen Auswirkungen für den auf dem Gelände tätigen landwirtschaftlichen Betrieb

KlAnfr  
s. *Golfsport*  
Drs 11/5016

*Planung eines Golfplatzes auf dem landeseigenen Domänengelände „Neuzenhof“ - Antwort der LReg auf die KlAnfr des Abg Bütikofer (Drs 11/5016)*

Begründung des Bedarfs angesichts der vorhandenen Golfplätze in der Region; Angebot von DM 500.000,- an den Pächter für eine vorzeitige Auflösung des zum 31.01.1996 auslaufenden Pachtvertrags sowie Investitionen in die als Ersatz angebotene Staatsdomäne Insultheim?

KlAnfr  
s. *Golfsport*  
Drs 11/5500

### Hegau

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Gefährdung der Hegaulandschaft durch Kiesabbau*

Verstärkter Einsatz von Recycling- und Ersatzstoffen

Mittlg  
s. *Steine und Erden*  
Drs 11/621

### Heidelberg, Stadt

*s.a. Thorax-Klinik Heidelberg*

*s.a. Universitätsklinik Heidelberg*

*SDR-Standort Heidelberg*

Beurteilung der geplanten Schließung von zwei Studios in Heidelberg unter medien- und regionalpolitischen Gesichtspunkten; Bewertung einer Studie zur Arbeitsweise der Heidelberger und Stuttgarter Studios; Stärkung der Medienregion Rhein-Neckar-Dreieck

KlAnfr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/2020

*Ermittlung der Staatsanwaltschaft Heidelberg gegen einen Heidelberger Polizisten*

Ermittlungen gegen den Beamten wegen Beschlagnahme nationalistischer Symbole und Schriften bei einem Gelage von Jugendlichen aus der Neo-Nazi-Szene

KlAnfr  
s. *Staatsanwaltschaft*  
Drs 11/2674

*Busspur nach Heidelberg*

Verkehrstechnische Möglichkeiten zur Fahrzeitverkürzung der BRN-Linie 7007 zwischen Oftersheim und Heidelberg, Einrichtung von Busspuren entlang der L 600 bzw L 600 a

KlAnfr  
s. *Spurbus*  
Drs 11/3099

*ÖPNV an der baden-württembergisch/hessischen Landesgrenze*  
Planung der Bahn auf beiden Grenzseiten, insbes an der Bergstraße zwischen Heidelberg und Grenze sowie im Bereich der Gemeinden Weinheim, Hemsbach und Laudenbach; Bevorzugung der Versorgung in HES aufgrund des dortigen ÖPNV-Ges? Abstimmung von Maßnahmen und Planungen zwischen HES, RPF und BW

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/3385

*Genehmigungsvoraussetzungen für Semestertickets für Studierende*

Entwicklung der Verkaufszahlen und insgesamt erzielten Einnahmen nach Einführung des Heidelberger Semestertickets, Relation zu anderen im Netz des VRN geltenden Tarifangeboten; Bedeutung von Aspekten der Proportionalität und sozialen Ausgewogenheit für die Genehmigungsfähigkeit der UniCard in Tübingen, Zustimmung zu einem Modell einer UniCard von etwa 50 DM bei einer geringen Anhebung des Studentenwerksbeitrags

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/4366

*Schließung der Ausbildungswerkstatt der Deutschen Bahn in Heidelberg*

Schließung der Heidelberger Werkstatt u.a. Standorte, Auswirkungen auf den Bedarf an Nachwuchskräften; Beurteilung des Vorschlags einer Zusammenlegung mit der Werkstatt von Ludwigshafen in Mannheim-Seckenheim; Einwirkung auf die Bahn AG mit dem Ziel einer Revision der Schließungspläne

KlAnfr  
s. *Ausbildungsstätte*  
Drs 11/4906

*Situation der Auszubildenden in Heidelberg und im Rhein-Neckar-Kreis*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Auszubildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

KlAnfr  
s. *Auszubildender*

Drs 11/5865

*Unterrichtsversorgung der Schulen im Bereich des Staatlichen Schulamtes Heidelberg*

Vergleich mit dem Vorjahr, dem Landesdurchschnitt u.a. Schulamtsbezirken; Berücksichtigung des hohen Altersdurchschnitts der Lehrer im o.g. Bereich bei der Verteilung von Neueinstellungen; Sicherstellung der Unterrichtsversorgung bei personellen (krankheitsbedingten) Ausfällen zumindest im Pflichtbereich

KlAnfr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/6548

**Heidenheim, Landkreis***Fremdenfeindliche Straftaten im Kreis Heidenheim*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1539

*Auflösung von Dienststellen bei der DBP TELEKOM im Kreis Heidenheim*

Schließung der Berufsbildungsstelle in Heidenheim? Eintreten für einen Verzicht auf weitere Auflösungspläne

KlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/2291

*„Alte Apotheke“ in Königsbronn, LKreis Heidenheim*

Positive Bescheidung des seit 1988 vorliegenden Abrißgesuchs der Gemeinde Königsbronn

KlAnfr  
s. *Abbruch von Gebäuden*  
Drs 11/4907

**Heidenheim, Stadt***s.a. Berufsakademie**Auflösung von Dienststellen bei der DBP TELEKOM im Kreis Heidenheim*

Schließung der Berufsbildungsstelle in Heidenheim? Eintreten für einen Verzicht auf weitere Auflösungspläne

KlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/2291

*Kosten der Übergabe der Gebäude an die Autobahnpolizei Heidenheim*

Kosten der Feierstunde, insbes verursacht durch die Anwesenheit zahlreicher Spitzenvertreter staatlicher Behörden

KlAnfr  
s. *Polizeigebäude*  
Drs 11/3041

*Beabsichtigte Schließung des Zollamtes Heidenheim*

Nachteile einer Schließung bzw Verlagerung der Dienststelle nach Aalen; Erhaltung des Amtes in Heidenheim

KlAnfr  
s. *Zoll*  
Drs 11/6245

**Heilberuf**

s.a. Apotheker  
s.a. Arzt  
s.a. Geistheiler  
s.a. Hebamme  
s.a. Heilverfahren  
s.a. Logopäde  
s.a. Pflegeberuf  
s.a. Pflegekraft  
s.a. Physiotherapeut  
s.a. Psychotherapeut  
s.a. Technischer Assistent in der Medizin  
s.a. Tierarzt  
s.a. Zahnarzt

*Berufe im Gesundheitswesen*

Einrichtung als Ausbildungsgänge an FH, evtl im Bereich Pflege, MTA, MTR, medizinische Dokumentation und Informatik

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 10.07.1992 und Antw MWF Drs 11/141

*Attraktivität der beruflichen Ausbildung*

Behebung des Fachkräftemangels in Sozial- und Gesundheitsberufen, insbes in der Altenpflege

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/885

*Mangel an Therapeuten*

Tatsächliche und notwendige Zahl von Ausbildungsplätzen für Krankengymnasten, Ergotherapeuten und Logotherapeuten, u.a. auch im Hinblick auf die Umsetzung des Geriatriekonzeptes; Maßnahmen zur Vermeidung von Engpässen bei den nichtärztlichen Therapieberufen

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 13.11.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/903

*Perspektiven medizinisch-technischer Berufe*

Antr  
s. *Technischer Assistent in der Medizin*  
Drs 11/1067

*Heilmittelbudget*

Empfehlungen der kassenärztlichen Vereinigungen, Gründe und Folgen des restriktiven bzw vom GSG nicht veranlaßten Verhaltens der KV Südbaden; Rückgang der Verordnung von Massagen, unterstützenden und prophylaktischen Maßnahmen in Südbaden, Auswirkungen auf die Betroffenen, Schadenersatzansprüche der Masseur gegenüber der KV Südbaden; Regreßpflicht der Ärzteschaft bei Überschreitungen des Heilmittelbudgets?

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/2083

*Osteoporose*

Definition der Krankheit und ihrer Auswirkungen; Verbesserung des Befindens der Erkrankten durch Maßnahmen der Physiotherapie, Krankengymnastik und allgemeinen Bewegungstherapie in Selbsthilfegruppen; gezielte Ausbildung zum Behindertensportpädagogen an der Abteilung für Behindertensportpädagogik der Universität Heidelberg; Beihilfefähigkeit von Aufwendungen für Gymnastik in einer Osteoporose-Selbsthilfegruppe?

Antr  
s. *Osteoporose*  
Drs 11/2386

*Ausbildung im Bereich erzieherischer Berufe*

Förderung der Beschäftigung von Heimerziehern, Heilpädagogen u.a. vergleichbaren Berufsgruppen in Kinderbetreuungseinrichtungen

Antr  
s. *Erzieher*  
Drs 11/2392

*Erwerb der Zusatzqualifikation „Physiotherapeut“ durch Masseur und medizinische Bademeister im Entwurf für ein PhysiotherapeutenGes*

Vermittlung der berufsnotwendigen Kenntnisse in einer verkürzten Ausbildungszeit durch Anrechnung von Fort- und Weiterbildungen?

Antr  
s. *Physiotherapeut*  
Drs 11/3181

*Kepler-Institut - Fachschule für Naturheilverfahren und deren Verbindung mit Scientology*

Ausbildungsinhalte und -qualität der Kepler-Heilpraktikerausbildung; Beurteilung der Gefahr von Einflußnahme der Scientology-Sekte auf diesen Bereich, u.a. wegen der aktiven Mitgliedschaft des Schulleiters Hermann Kepler

KlAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/3374

*Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Qualitative und quantitative Anforderungen an o.g. Berufsfelder im Zuge veränderter gesellschaftlicher, politischer und (medizin-)technischer Entwicklungen; Auswirkungen des GSG, PflegeVG, AltenpflegeGes, PhysiotherapeutenGes und der HeimpersonalVO; Neukonzeption und Finanzierung der Aus- und Weiterbildung, Schaffung weiterer Studiengänge für Pflege(-Wissenschaft) mit Promotions- und Habilitationsmöglichkeiten sowie von Studiengängen für Medizinalfachberufe, Notwendigkeit der Forschung und Lehre in Therapiewissenschaften an Universitäten u.a.m.

GrAnfr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/4513

*Wirtschaftliche Bedeutung des Gesundheitswesens*

Arbeitsplatzentwicklung in Krankenhäusern, Reha-Einrichtungen, Arztpraxen, Apotheken, Rettungsdiensten, Berufsgenossenschaften und Krankenversicherungen; Produzenten und Zulieferer der Medizintechnik; Stellensituation, Standorte und Umsätze der pharmazeutischen Industrie, Entwicklung der Apotheken; Ausbildungs- und Studienplätze für Berufe im Bereich des Gesundheitswesens; Stellenwert der Forschung in Hochschulen und Betrieben, Intensivierung des Technologietransfers zur wirtschaftlichen Verwertung der Ergebnisse

Antr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/4559

*Ges über den öffentlichen Gesundheitsdienst - GesundheitsdienstGes (ÖGDG)*

Eingliederung der Staatlichen Gesundheitsämter in die LKreise; Stärkung des umweltbezogenen Gesundheitsschutzes, der Vorsorge, Gesundheitsberichterstattung und Epidemiologie; Datenschutzregelung für den Umgang mit Patientendaten; Regelung der schulärztlichen Untersuchungen und Prophylaxe in Schulen und Kindertagesstätten; Erlaß von Ausbildungs- und PrüfungsO für Berufe im Gesundheitsdienst

GesEntw  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/4871

*Umsetzung der Empfehlungen der Enquetekommission „Kinder in BW“*

Änd des KindergartenGes: Ausbau der Personalkostenzuschussung und Fachberatung, Erweiterung des Fachkräftebegriffs auf Heimerzieher, Heilpädagogen und Heilerziehungspfleger, Integration behinderter Kinder in Kindertageseinrichtungen

Antr  
s. *Kind*  
Drs 11/4909

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

Ausbau der Weiterbildungslehrgänge für Pflege- und Medizinalberufe an FH; Einrichtung eines Studiengangs „Pflege- und Gesundheitswissenschaft“ an einer FH für Sozialwesen

s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/5214

*Weiterbildung in den Pflegeberufen*

Weiterbildungsangebote in der Alten-, Kranken- und Heilerziehungspflege; Rahmenbedingungen und Konsequenzen einer landesrechtlichen Ordnung iR eines WeiterbildungsGes; Beurteilung landeseinheitlicher Lehrpläne für die einzelnen Weiterbildungslehrgänge

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/5233

*Ausbildungsinhalte in den Pflegeberufen*

Ausrichtung der Inhalte und Angebote in der Aus- und Weiterbildung von Kranken-, Alten- und Heilerziehungspflegern auf neue Anforderungen, u.a. Zunahme der ambulanten Versorgung, Gerontopsychiatrie, Rehabilitation oder Sterbebegleitung; Vereinheitlichung der Ausbildung in den verschiedenen Pflegeberufen; Förderung einer übergreifenden Curriculumsentwicklung; Weiterbildung auf Fachhoch- und Fachschulebene, Stand der Gespräche über die Umsetzung der Ergebnisse der Kommission „Erweiterung des Fächerspektrums an FH“

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/5235

*Konsequenzen der Pflegeversicherung für die Behindertenhilfe*

Abstimmung von Leistungen der Eingliederungshilfe und Pflegeleistungen nach SGB XI, Bereitschaft der Sozialhilfeträger und Pflegekassen zu einer Vereinbarung, Qualifikationsanforderungen an Fachkräfte in Einrichtungen der Behindertenhilfe, Anerkennung von Heilerziehungspflegern als Fachkräfte i.S.d. SGB XI? Berücksichtigung des behinderungsspezifischen Pflegebedarfs bei der Beurteilung der Pflegebedürftigkeit, Weiterbildungsangebote für die begutachtenden Ärzte im Medizinischen Dienst, Konsultation der behandelnden Haus- und Fachärzte bei

der Begutachtung?

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/5483

*Betreuung und Versorgung Behinderter*

Aufwertung des Heilerziehers in Behinderteneinrichtungen

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6729

*Förderung von Heilpädagogen an Kindergärten*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2568

**Heilbronn, Landkreis***Straftaten von Ausländern und Asylbewerbern im Kreis Heilbronn*

Art und Ausmaß der Straftaten seit 1991; Umfang der Gewalt-, Eigentums- und Rauschgiftkriminalität; Sozialdaten, Motivation und Vorgehensweise der Täter

KlAnfr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/2011

*Polizeidichte und Kriminalität im Kreis Heilbronn*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in der o.g. Raumschaft; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3733

*Fertigstellung des Radwegnetzes entlang des Neckars in den Kreisen Neckar-Odenwald und Heilbronn*

KlAnfr  
s. *Radweg*  
Drs 11/4546

*Situation der Auszubildenden im Stadt- und LKrs Heilbronn*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Übernahme-situation bzw berufliche Alternativen der Ausgebildeten, u.a. auch bei der Telekom; Planungen zur Stärkung des dualen Systems, Einführung des Fachwerkers? Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen, Verbesserung der Berufsvorbereitung an den Schulen? Perspektiven im Handwerk, Fremdenverkehr und Gaststättengewerbe

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/4610

*Verkehrsregelungen auf den Autobahnen im Raum Heilbronn*

Tempolimit von 80/60 km/h für Pkw/Lkw auf der A 6 zwischen den Anschlußstellen Bad Rappenau und Bretzfeld sowie der A 81 zwischen der Anschlußstelle Untergruppenbach und dem Tunnel bei Hölzern; generelles Überholverbot für Lkw; verstärkte Kontrollen

Antr  
s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*  
Drs 11/5479

*Geschwindigkeitsbeschränkungen auf den Autobahnen im Raum Heilbronn*

Bewertung des von Kommunen gewünschten Tempolimits auf der A 6 und A 81 sowie der damit erreichbaren Lärmreduzierung an Werktagen und Wochenenden; gleichlautende Begehren anderer Gemeinden im unmittelbaren Einzugsbereich von Autobahnen?

Antr  
s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*  
Drs 11/5572

*Flächenhafte Naturdenkmale im LKrs Heilbronn*

Zahl, Art, Schutzstatus und Zustand o.g. Denkmale; Durchführende von Pflegemaßnahmen und Fördermittel seit 1985; Höhe der Pauschalzuweisungen an Landschaftspflegemitteln in diesem Jahr; Erstellung einer jeweiligen Entwicklungs- und Pflegekonzeption analog dem Naturschutzgebiet Köpfertal (Stadtkreis Heilbronn)

KlAnfr  
s. *Landschaftspflege*  
Drs 11/5951

*Feuerbrandsituation im LKrs Heilbronn*

Verbreitung und bisher entstandene Schäden im Erwerbs- und Streuobstbau; Information und Unterstützung der Betroffenen; Rodung und Beseitigung der befallenen Bäume; Klärung der Frage einer evtl Kostenübernahme

KlAnfr  
s. *Pflanzenkrankheit*  
Drs 11/6264

*Vorkommen und Bekämpfung der Kriebelmücken (Diptera, Simuliidae)*

Auftreten und Schadwirkungen o.g. Stechmücken, insbes im Bereich von Heilbronn und im Schozachtal; Erfahrungen bzw Unterstützung von Bekämpfungsmaßnahmen mit dem biologischen Präparat „Bacillus thuringiensis israelensis“

KlAnfr  
s. *Insekt*  
Drs 11/7141

**Heilbronn, Stadt***s.a. Fachhochschule Heilbronn**Verfassungsbeschwerde wegen des Bebauungsplans 07 A/19 „Götzenturmpark“ der Stadt Heilbronn*

s. *Bauleitplanung*  
Drs 11/495

*Stufenweise Realisierung einer „Untertäler Schnellbahn“ als Neu- und Ausbaustrecke*

Plazierung der notwendigen Streckenneu- und -ausbauten im BVerkehrswegeplan, u.a. der Strecke (Heilbronn-) Verrenberg-Dombühl(-Nürnberg) in Trassenbündelung mit dem 6-spurigen Ausbau der A 6 vom Weinsberger bis zum Feuchtwanger Kreuz; Aufnahme der Strecke Stuttgart-Heilbronn als „vordringlicher Bedarf“

Antr  
s. *Unterland*  
Drs 11/589

*Verbesserung des Eisenbahnverkehrs von und nach Heilbronn*

Stand der Verhandlungen, Zeitpunkt des Einsatzes von Pendolini oder ähnlichen Fahrzeugen sowie des IR-Anschlusses, Einrichtung eines Stadtbahnnetzes auf Bundesbahngleisen nach Karlsruher Vorbild

KlAnfr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/1031

*Alternativkonzeption zu den Landesgartenschauen; hier: Pilotveranstaltung 1995 in Heilbronn*

Förderung von Alternativen mit den Schwerpunkten Ökologie und Kultur, Beginn mit einer Pilotveranstaltung 1995 in Heilbronn unter Einbeziehung des dortigen Naturschutzgebietes Köpfertal; Abkehr von dem jährlichen Turnus der Landesgartenschauen ab dem Jahr 2002

Antr  
s. *Gartenschau*  
Drs 11/1183

*Entsorgungskapazität der Bergwerksdeponie Heilbronn*

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/1362

*Modellversuch zur Ozonmessung und Ozonminderung im Raum Heilbronn*

Klärung von Fragen vor Durchführung des Versuchs: Rechtsgrundlagen und -folgen, Eignung eines derartigen (lokalen) Versuchs und seiner Ergebnisse als Basis einer generellen Norm, Bezweiflung eines Minderungseffekts aufgrund der Entstehungsmechanismen bei der Ozonbildung (und seiner Vorläufersubstanzen), Eignung des Raumes Heilbronn, Alternativräume, Methodik, Organisation, Versuchsbedingungen, Dokumentation der übrigen Auswirkungen des Experiments neben der Luftverunreinigung, Schadensbegrenzung und -ersatz

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/1422

*Finanzielle Unterstützung des Gartenschaukonzepts der Stadt Heilbronn für das Gartenschaujahr 1995*

Antr  
s. *Gartenschau*  
Drs 11/1780

*Kreiswehrrersatzamt Heilbronn*

Frage nach Schließungsplänen und deren Auswirkungen auf die Bediensteten

KlAnfr  
s. *Bundeswehr*  
Drs 11/1845

*S-Bahn-Netz-Erweiterung bis Heilbronn*

Gemeinsame Erschließung der Wirtschaftsräume Stuttgart und Heilbronn, Einbeziehung der Region Franken in ein integriertes ÖPNV-System in einem aktualisierten Generalverkehrsplan

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/1893

*Ozonversuch*

Bisher angefallene Kosten im Zusammenhang mit dem Ozonversuch im Raum Heilbronn für das Land, die Stadt Heilbronn

und die örtliche Wirtschaft

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/2247

*Verstoß gegen die LandschaftsschutzVO in Heilbronn*

Begründung und Verantwortliche der Maßnahmen an Pappeln entlang des Neckars; Verweisung auf ein ökologisch verträgliches Vorgehen

KlAnfr  
s. *Landschaftsschutz*  
Drs 11/2308

*Ausnahmegenehmigungen beim Ozonversuch in Heilbronn*

Begründungen, berechnete Personen und Fahrzeuge, Verwaltungsaufwand und Kontrolle der Ausnahmegenehmigungen; Beeinflussung der Ergebnisse des Versuchs?

KlAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/2323

*Renaturierung des ehemals militärisch genutzten Geländes der Waldheide in Heilbronn*

Stand der Unterschutzstellung und Renaturierung, Beteiligung der unteren Naturschutzbehörde, Änd der Konzeption zugunsten des Biotop- und Artenschutzes?

KlAnfr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/2638

*Erfahrungen mit zeitlich begrenzten Verkehrsbeschränkungen und Entwicklung von bodennahen Ozonwerten*

Erfahrungen mit autofreien Sonntagen in RPF; Konsequenzen für den vom UM für das kommende Jahr erneut angekündigten Ozonversuch im Raum Heilbronn

MdlAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/2710

*Bau einer „Flelinger Schleife“ auf der Schienenstrecke Mannheim/Karlsruhe - Heilbronn*

Aufnahme der o.g. Neubaustrecke in die Fortschreibung des BVerkehrswegeplans sowie der Strecken Karlsruhe-Gölshausen-Eppingen-Heilbronn in Richtung Schwäbisch Hall-Hessental in das Elektrifizierungsprogramm des Landes

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/2758

*Aktueller Stand zur Frage lokaler Maßnahmen gegen Sommerozon*

Neue Erkenntnisse zur Frage lokaler Verkehrsbeschränkungen, Eignung lokaler und befristeter Maßnahmen gegen den Sommer-Smog in einem einmaligen Modellversuch? Konsequenzen für eine etwaige Neuansetzung des ausgefallenen Ozonversuchs im Raum Heilbronn

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/2975

*Neigetechnik im Schienenverkehr*

Technische Daten und Fähigkeiten, Beschaffungskosten und Lieferzeiten der verschiedenen Fahrzeugtypen; Finanzierungsmodelle und -träger; Einsatz auch auf den Strecken Ulm-Aalen-

Crailsheim-Wertheim-Aschaffenburg und Stuttgart-Heilbronn-Würzburg sowie Heilbronn-Sinsheim-Mannheim

Antr  
s. *Schienenfahrzeug*  
Drs 11/3488

*Integraler Taktverkehr in Nord-Baden-Württemberg*

Einwirkung auf die o.g. Entwurfsarbeit der DB: Einbeziehung des Schienenpersonenverkehrs der Stadt Heilbronn unter Ein-schluß der projektierten Stadtbahn und einer Stadtbahnlinie nach Eppingen; Aufnahme der Integralen Taktverkehre als Zielsetzung in das ÖPNV-Gesetz

KlAnfr  
s. *Fahrplan*  
Drs 11/3698

*Verkehrsrechtliche und -technische Kooperation zwischen dem Land und der Stadt Heilbronn anlässlich eines „Ozon-Versuchs“*

Kooperation des VM mit der Stadt Heilbronn, Höhe und Träger der Kosten; Planungsstand für weitere Versuche in BW

KlAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/3826

*Gesundheitliche Beeinträchtigungen bei Mitarbeitern der biologisch-mechanischen Abfallbehandlungsanlage Freiburg*

Ursachen, Art, Umfang und Auswirkungen der freigesetzten Stoffe; Durchleitung der Schadstoffe durch den Biofilter; Gefährdung von Mitarbeitern und Anwohnern? Ausschluß vergleichbarer Vorfälle bei der in Heilbronn geplanten Anlage

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/4033

*Region Franken*

Beurteilung der Initiative „Wirtschaftsregion Heilbronn“; Straßen- und Schienenprojekte sowie Neubau eines Verkehrslandeplatzes im Raum Heilbronn, Einrichtung eines Güterverkehrszentrums; Schaffung neuer Studiengänge an der FH Heilbronn bzw deren Außenstelle in Künzelsau

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Vorversuche zur biologisch-mechanischen Abfallbehandlung in Freiburg*

Bewertung der Emissionen als Anlaufprobleme bzw als grundsätzliche technische Unzulänglichkeiten des Verfahrens? Information der Umlandgemeinden Vörstetten und Gundelfingen über die gesundheitlichen Beeinträchtigungen bei Mitarbeitern? Behördliche Vorabstimmung des Versuchs, Aufnahme des Verfahrens in die Vereinbarung zwischen Freiburg und dem LKreis zur Restabfallentsorgung, Beurteilung der in Ludwigsburg favorisierten Kombination von biologischen und thermischen Verfahren; Festhalten der Heilbronner an der dort geplanten Anlage?

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/4087

*Ozon-Versuch im Raum Heilbronn/Neckarsulm*

Finanzielle Auswirkungen der sechsmaligen Absage für Kommunen, Land und Wirtschaft; Einfluß von Erkenntnissen aus

dem Regionalen Klima-Projekt (REKLIP) in die Vorbereitung; durchführende Institute und Zeitdauer der wissenschaftlichen Auswertung; Bekanntgabe von Schlußfolgerungen durch den UM vor der Auswertung und Abschlußbesprechung mit den am Versuch Beteiligten

KlAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/4338

*Sondermüll- bzw Reststoffablagerungen bei „Kooperationslösungen“*

Rücknahmemengen im Falle des Zustandekommens der Sonderabfall-Kooperationen mit HH, HES u.a.; derzeitige und künftige Deponierung in Billigheim und den Bergwerken Heilbronn bzw Bad Friedrichshall-Kochendorf; Vorbeugung gegen mögliche Risiken

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/4407

*Ozonprophylaxe in BW*

Maßnahmen gegen überhöhte Ozon-Werte, Ergebnisse des Großversuchs in Heilbronn und Neckarsulm

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/4442

*Fertigstellung des Radwegnetzes entlang des Neckars in den Kreisen Neckar-Odenwald und Heilbronn*

Radwegebau als Begleitmaßnahme bei Straßenbauprojekten; Vervollständigung des Radwegenetzes zwischen Heilbronn und Eberbach

KlAnfr  
s. *Radweg*  
Drs 11/4546

*Situation der Auszubildenden im Stadt- und LKrs Heilbronn*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Übernahme-situation bzw berufliche Alternativen der Ausgebildeten, u.a. auch bei der Telekom; Planungen zur Stärkung des dualen Systems, Einführung des Fachwerkers? Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen, Verbesserung der Berufsvorbereitung an den Schulen? Perspektiven im Handwerk, Fremdenverkehr und Gaststättengewerbe

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/4610

*Stand und Planung des Containertransports auf dem Neckar und des Containerumschlags in den Häfen Heilbronn, Stuttgart und Plochingen*

Derzeitiges und prognostiziertes Containerverkehrsaufkommen auf dem Neckar, Verhinderung einer optimalen Ladungshöhe durch Hindernisse in der technischen Infrastruktur; Stand der Planung von Umschlags- und Lagerkapazitäten in den o.g. Häfen; Unterstützung der Stadt Heilbronn bei der Schaffung entsprechender Einrichtungen sowie des geplanten Güterverkehrszentrums

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/4646

*Verfüllung des Salzbergwerks Kochendorf mit Abfällen bzw Reststoffen als Versatz*

Bewertung verschiedener Gutachten zu dem o.g. Vorhaben; Darlegung der unterschiedlichen Anforderungen eines abfallrechtlichen bzw bergrechtlichen Zulassungsverfahrens und daraus folgender Kriterien zur Einlagerung von Rauchgasreinigungsrückständen als Abfall in der Untertagedeponie Heilbronn bzw der als Reststoffe deklarierten Materialien im Salzstock Kochendorf; Bewertung der unterirdischen Deponierung von DSD-Kunststoffen; Unterlaufen abfallrechtlicher Anforderungen im Zuge bergbaulichen Versatzes

Antr  
s. *Bergwerk*  
Drs 11/4874

*Einstellungspraxis und Verhalten gegenüber der Presse bei der Staatsanwaltschaft Heilbronn*

Verfahrenseinstellungen und eingelegte Berufungen seitens der Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Heilbronn; Abordnung von Staatsanwälten aus weniger belasteten Bezirken in stärker belastete; Bewertung der Forderungen eines Leitenden Oberstaatsanwalts gegenüber der „Heilbronner Stimme“ als Angriff auf die Pressefreiheit? Dienstrechtliche Konsequenzen, organisatorische Maßnahmen bzw Harmonisierung der Einstellungspraxis in Heilbronn mit anderen Gerichtsbezirken

Antr  
s. *Staatsanwaltschaft*  
Drs 11/5070

*Auswahlkriterien für Sitz der Flußagenturen*

Kriterien für die Standortfindung der drei Flußagenturen Neckar, Donau und Rhein; Gründe für die Wahl Besigheims zu Lasten von Heilbronn; Revision der Entscheidung zugunsten des (vorteilhafteren) Standorts Heilbronn?

KlAnfr  
s. *Wasserverwaltung*  
Drs 11/5165

*„Seminarienhause“ Heilbronn*

Zusammenlegung des Staatlichen Seminars für Schulpädagogik und des Staatlichen Schulamts Heilbronn nach entsprechenden Umbaumaßnahmen zu einem „Seminarienhause“; Planungsstand bzw Zeitpunkt des Umzugs; Personalausstattung einer gemeinsamen Bibliothek nach der Zusammenführung

KlAnfr  
s. *Schulbehörde*  
Drs 11/5438

*Verkehrsregelungen auf den Autobahnen im Raum Heilbronn*

Tempolimit von 80/60 km/h für Pkw/Lkw auf der A 6 zwischen den Anschlußstellen Bad Rappenau und Bretzfeld sowie der A 81 zwischen der Anschlußstelle Untergruppenbach und dem Tunnel bei Hölzern; generelles Überholverbot für Lkw; verstärkte Kontrollen

Antr  
s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*  
Drs 11/5479

*Sondermüll in Bergwerken*

Umfang und Gefahrenpotential der Verfüllung von einsturzgefährdeten Stollen mit Gift- und Sondermüll, Einlagerung von Rauchgasreinigungsrückständen, Filterstaub u.a. Sonderabfällen in Heilbronn und im Salzbergwerk Kochendorf mit Genehmigung des Landesbergamts? Schaffung der gesetzlichen Voraus-



setzungen für eine ausschließliche Sondermüllentsorgung in zugelassenen Untertagedeponien

Antr

s. *Sondermüllentsorgung*

Drs 11/5538

*Geschwindigkeitsbeschränkungen auf den Autobahnen im Raum Heilbronn*

Bewertung des von Kommunen gewünschten Tempolimits auf der A 6 und A 81 sowie der damit erreichbaren Lärmreduzierung an Werktagen und Wochenenden; gleichlautende Begehren anderer Gemeinden im unmittelbaren Einzugsbereich von Autobahnen?

Antr

s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*

Drs 11/5572

*Verbesserung der Bahnverbindung Stuttgart-Heilbronn*

Inhaltliche Ausgestaltung und Zeitperspektive eines Modernisierungskonzepts für o.g. Strecke, Verbindungen, Bahnhöfe und Fahrzeuge; Einrichtung einer City-Bahn nach dem Vorschlag des Verkehrsclubs Deutschland (VCD)?

KlAnfr

s. *Regionalverkehr*

Drs 11/5648

*Scheitern des Versuchs für eine biologisch-mechanische Abfallanlage in Freiburg*

Kosten des gescheiterten Versuchs; Gefährdung des beabsichtigten Versuchs für eine kalte Rotte in Heilbronn?

KlAnfr

s. *Abfallbeseitigung*

Drs 11/5663

*Flächenhafte Naturdenkmale im LKrs Heilbronn*

Zahl, Art, Schutzstatus und Zustand o.g. Denkmale; Durchführende von Pflegemaßnahmen und Fördermittel seit 1985; Höhe der Pauschalzuweisungen an Landschaftspflegemitteln in diesem Jahr; Erstellung einer jeweiligen Entwicklungs- und Pflegekonzeption analog dem Naturschutzgebiet Köpfertal (Stadtkreis Heilbronn)

KlAnfr

s. *Landschaftspflege*

Drs 11/5951

*Kriterien für die Ablagerung von Rückständen aus biologisch-mechanischen Verfahren zur Restmüllbehandlung*

Vorlage o.g. Kriterien in Umsetzung des entsprechenden BRatsbeschlusses bis Ende 1995, bisherige Vorarbeiten der BReg bzw des Umweltbundesamts; Stand der mit der Stadt Heilbronn gemeinsam geplanten Anlage

Antr

s. *Abfallbeseitigung*

Drs 11/5967

*Beachtung von Beamtenrecht und Personalvertretungsrecht durch das Oberschulamt Stuttgart*

Gründe für die Versetzung eines Oberstudienrats am Heilbronner Theodor-Heuss-Gymnasium, Rolle des Schulleiters und Konrektors sowie eines RegDir beim Oberschulamt, Weitergabe von Informationen aus den Personalakten gegenüber Elternvertretern, Vereinbarkeit mit o.g. Rechtsmaterie, Einleitung disziplinarischer Maßnahmen?

Antr

s. *Gymnasiallehrer*

Drs 11/6477

*Finanzierung des Betriebssystems „Pendolino“ auf den Schienenstrecken Mannheim-Heilbronn-Stuttgart*

Klärung der (Mit-)Finanzierungsfrage zwischen dem Land und den Kommunen mit Haltepunkten an o.g. Strecke; Zeitpunkt der Inbetriebnahme des Schienenfahrzeugs „Pendolino“

KlAnfr

s. *Schienenfahrzeug*

Drs 11/6614

*Schienenverkehr Region Franken*

Einsatz des Neitec ab 1996 auf der Strecke Heilbronn-Mannheim gemäß der Zusage des MinPräs; Finanzierung der Investitionen und Betriebskosten

Antr

s. *Schienenverkehr*

Drs 11/6775

*Abfallabgabe auf Rauchgasreinigungsrückstände*

Verzicht auf o.g. Erhebung auf Initiative der SPD-Fraktion in Niedersachsen; Wettbewerbsverzerrung zu Lasten der Untertagedeponie in Heilbronn sowie der bergmännischen Verfüllung von Rauchgasrückständen in Kochendorf; entsprechende Anpassung des LAbfallabgabenGes

KlAnfr

s. *Abfallabgabe*

Drs 11/6921

*Versuch Kalte Rotte, Heilbronn*

Rechtfertigung des Versuchs angesichts der bereits bundesweit in Betrieb befindlichen Anlagen, Gründe für die Kostensteigerungen

MdlAnfr

s. *Abfallbeseitigung*

Drs 11/7088

*Vorkommen und Bekämpfung der Kriebelmücken (Diptera, Simuliidae)*

Auftreten und Schadwirkungen o.g. Stechmücken, insbes im Bereich von Heilbronn und im Schozachtal; Erfahrungen bzw Unterstützung von Bekämpfungsmaßnahmen mit dem biologischen Präparat „Bacillus thuringiensis israelensis“

KlAnfr

s. *Insekt*

Drs 11/7141

*Eingliederung des staatlichen Gesundheitsamts in die Stadtverwaltung Heilbronn*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4373 4374

*Kritik am Heilbronner Ozonversuch; Forderung nach Tempolimits auf den Autobahnen im Raum Heilbronn*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4746 4748 4749 4755 4756 4763 4768 4769

*Kritik am Heilbronner Ozonversuch*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4895

**Heilbronner Stimme**

s. *Zeitung*

**Heilimpfung***s. Impfung***Heilkunde**

*s.a. Allergologie*  
*s.a. Altersheilkunde*  
*s.a. Arbeitsmedizin*  
*s.a. Augenheilkunde*  
*s.a. Chirurgie*  
*s.a. Frauenheilkunde*  
*s.a. Heilberuf*  
*s.a. Kinderheilkunde*  
*s.a. Laboratoriumsmedizin*  
*s.a. Medizinische Ausbildung*  
*s.a. Medizinisches Hilfsmittel*  
*s.a. Naturheilkunde*  
*s.a. Operation (Heilverfahren)*  
*s.a. Pharmazie*  
*s.a. Physiotherapie*  
*s.a. Psychiatrie*  
*s.a. Radiologie*  
*s.a. Reproduktionsmedizin*  
*s.a. Rheumatologie*  
*s.a. Schmerztherapie*  
*s.a. Suchtmedizin*  
*s.a. Technischer Assistent in der Medizin*  
*s.a. Transplantation (Medizin)*  
*s.a. Umweltmedizin*  
*s.a. Zahnheilkunde*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Lehrstühle für Allgemein- und Laboratoriumsmedizin*

Mittlg

*s. Medizinische Ausbildung*

Drs 11/742

*Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Änd der Aufgaben und Anforderungen in Medizinalfachberufen aufgrund wissenschaftlicher Fortschritte der Medizin; Notwendigkeit der Forschung und Lehre in Therapiewissenschaften an Universitäten

GrAnfr

*s. Pflegeberuf*

Drs 11/4513

*Gesundheitsförderung*

Ziele, Träger, Koordination und Effizienz der Gesundheitsvorsorge; Akzeptanz der Früherkennungsprogramme, mögliche Eindämmung von (unheilbaren) Krankheiten; Vergleich von Präventivprogrammen der WHO und USA; wissenschaftliche Begleitung der Untersuchungen

GrAnfr

*s. Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/5276

*Bundesausschuß der Ärzte und Krankenkassen*

Anstehende Bewertungen neuer Untersuchungs- und Behandlungsmethoden im o.g. Ausschuß zur Aufnahme in den Katalog der gesetzlichen Krankenkassenleistungen; Hinwirkung auf eine Abarbeitung des Antragstaus

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 18.04.1995 und  
Stellungnahme SM Drs 11/5822

BeschlEmpf und Bericht SozA 06.07.1995 Drs 11/6315

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Hausarztmodell*

Abbau des Mangels an Hausärzten, Einrichtung von Lehrstühlen bzw Bestellung von Lehrbeauftragten für Allgemeinmedizin, Beseitigung der Weiterbildungsengpässe durch Rotationsstellen an Krankenhäusern, Förderung der Beschäftigung von Weiterbildungsassistenten für Allgemeinmedizin in der Praxis niedergelassener Ärzte

Antr

*s. Arzt*

Drs 11/6096

*Qualitätssicherung in der Medizin*

Beurteilung verschiedener Studien zum Stand des Qualitätsmanagements im Gesundheitswesen; Ausgestaltung, Zielbereiche, Effizienz und Schwachstellen der 77 Programme; Bewertung von veröffentlichten Leistungsbeurteilungen über Krankenhäuser; Dokumentation und Informationsaustausch von stationären und ambulanten Behandlungsverläufen; Beurteilung der Qualitätszirkel niedergelassener Ärzte; internationale Erfahrungen; Kosten bzw erzielbare Einsparungen; Behandlung der Thematik in der Aus- und Weiterbildung der Ärzte und des Pflegepersonals

GrAnfr

*s. Gesundheitswesen*

Drs 11/6182

*Aus- und Weiterbildung für Allgemeinmedizin in BW*

Stärkung der Rolle des Hausarztes im Gesundheitssystem, Einrichtung von Lehrstühlen für Allgemeinmedizin sowie von Weiterbildungsstellen in Krankenhäusern und Praxen niedergelassener Ärzte

Antr

*s. Arzt*

Drs 11/6207

*Eintreten für eine präventive, ganzheitliche Medizin*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1266 1267 1276

**Heilkur**

*s.a. Physiotherapie*

*Ambulante Badekur*

Haltung der Krankenkassen zu ambulanten und stationären Kuren; Entwicklung der ambulanten Kuren in den wichtigsten Bädern des Landes 1992

KlAnfr Arnold Tölg CDU 11.11.1992 und Antw SM Drs 11/886

*Förderung des Fremdenverkehrs*

Förderung der Kurorte und Heilbäder: Modernisierungs- und Sanierungshilfen, Verbesserungen der kommunalen Infrastruktur, zusätzliche Angebote für Gesundheitserziehung, Gesundheits- und Fitneßurlaub, Förderung von Kurforschungsvorhaben

GrAnfr

*s. Fremdenverkehr*

Drs 11/946

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Therapeutische Nutzung von ehemaligen Bergwerken*

Änd des KurorteGes sowie der BeihilfeVO

Mittlg LReg 10.12.1992 Drs 11/1155

Mittlg LReg 14.02.1994 Drs 11/3448

*Gesundheitserziehung*

Kompensation des Verlusts der von Kuren ausgehenden Effekte durch örtliche Selbsthilfegruppen

Antr

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/1141

*Bodenseeraum*

Einführung des Produkts „Gesundheitsurlaub“ unter besonderer Berücksichtigung von ambulanten Badekuren in den Kurorten

GrAnfr

s. *Bodensee*

Drs 11/1196

*Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes*

Verhalten der Ärzte bei Verschreibungen von Arzneimitteln, Hilfsmitteln und Kuren; Umsatzentwicklung der Apotheken

Antr

s. *Gesundheits-Strukturgesetz*

Drs 11/1355

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Entwicklung des Fremdenverkehrs in den Heilbädern und Kurorten; Förderung des Gesundheitstourismus

GrAnfr

s. *Fremdenverkehr*

Drs 11/1660

*Anerkennung der Untertage-Klimatherapie*

Wissenschaftliche Erkenntnisse über die Wirkung der o.g. Heilmethode zur Behandlung von Atemwegserkrankungen an den drei Standorten Aalen, Neubulach und Münstertal sowie in Österreich; Kostenvergleich mit anderen, vor allem medikamentösen Therapien; Änd des KurorteGes i.S. einer Prädikatisierung von Orten mit „Heilstollen-Kurbetrieb“

Antr Arnold Tölg u.a. CDU und Norbert Zeller u.a. SPD

26.10.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2794

BeschlEmpf und Bericht WA 26.01.1994 Drs 11/3420

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

Mittlg LReg 23.08.1994 Drs 11/4511

Mittlg LReg 19.01.1995 Drs 11/5398

*Stutenmilch - ein diätetisches Lebensmittel*

Zahl der Erzeugerbetriebe, Art der Verkaufsprodukte, Anerkennung als diätetisches Lebensmittel; therapeutische Wirkung von Stutenmilch und Kумыß, Bezuschussung von Stutenmilch-Heilkuren in der Kinderheilkunde seitens der Krankenkassen

Antr

s. *Stutenmilch*

Drs 11/3332

*Fremdenverkehrsförderung*

Ergebnisse, Erfahrungen und Konsequenzen von Untersuchungen und Projekten, u.a. zum Rückgang ambulanter Badekuren, Pilotprojekt „Gesundheit plus“, Vergabe eines Umweltsiegels des Hotel- und Gaststättenverbandes u.a.m.

Antr

s. *Fremdenverkehr*

Drs 11/3514

*Region Franken*

Entwicklung der Übernachtungszahlen und des Tagestourismus sowie der Kurgastzahlen in Bad Mergentheim, Bad Rappenau

und Bad Wimpfen; Auswirkungen des GSG; Chancen der Heilbäder im europäischen Wettbewerb

GrAnfr

s. *Franken, Region*

Drs 11/4064

*Neue Wege im Fremdenverkehr*

Modellförderung von Pauschalreiseangeboten, u.a. als klassisches Kurangebot sowie als Vorsorge- und Fitneßurlaub in einem Heilbad

Antr

s. *Fremdenverkehr*

Drs 11/4523

*Entwicklung des Kur- und Heilbäderwesens in BW*

Entwicklung der Zahl und Struktur der Gäste seit 1984; Wettbewerbssituation mit Orten im In- und Ausland; Chancen und Aktivitäten im Bereich ambulante Kur, Fitneß- und Vorsorgeurlaub; Vorlage und Umsetzung des vereinbarten Entwicklungsplans zum Erhalt der Bäder- und Kurlandschaft; Verbesserung der Verkehrssituation und -infrastruktur einschließlich ÖPNV, Konzepte zur Verkehrsberuhigung und -lenkung; Einrichtung eines aus der Spielbankabgabe gespeisten Fremdenverkehrsfonds, Investitionsförderung durch zinsverbilligte Darlehen

Antr

s. *Fremdenverkehr*

Drs 11/4805

*Ges zur Änd des Ges über die Anerkennung von Kurorten und Erholungsorten*

Anerkennung von Heilstollen in natürlichen Höhlen oder in ehemaligen Bergwerken als natürliche Heilmittel i.S. des KurorteGes; Einführung bzw Regelung der Voraussetzungen für die neue Artbezeichnung „Ort mit Heilstollen-Kurbetrieb“

GesEntw

s. *Kurort*

Drs 11/5144

*Schaffung von Tourismuseinrichtungen in prädikatisierten Kurorten des Landes BW, mit Ausnahme der Heilbäder*

Fehlende Investitionsmittel nach Einführung des Fremdenverkehrslastenausgleichs 1993; Mittelbereitstellung für dringliche Projekte im Sinne einer Mindestausstattung zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit der Luftkurorte und heilklimatischen Kurorte, Frage nach evtl Zuschüssen der EU

KIAnfr

s. *Fremdenverkehr*

Drs 11/5358

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der Rahmendaten im Fremdenverkehr seit 1985, Übernachtungszahlen in den Kur- und Heilbädern, Konzepte des sozial- und umweltverträglichen Tourismus, Angebote für Familien und Behinderte

GrAnfr

s. *Strukturpolitik*

Drs 11/6522

**Heilpflanze**

s.a. *Arzneimittel*

s.a. *Betäubungsmittel*

s.a. *Naturheilmittel*

s.a. *Pharmazie*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Heil- und Gewürzpflanzen als nachwachsende Rohstoffe*

Mittlg LReg 07.09.1992 Drs 11/516

*Nachwachsende Rohstoffe*

Verarbeitende Unternehmen, Art und Umfang sowie Ökobilanzen der gewonnenen Erzeugnisse von Ölsaaten (Raps, Sojabohnen u.a.), Hackfrüchten (Kartoffeln, Zuckerrüben, Topinambur u.a.) und Dauerkulturen (Chinaschilf, Heilpflanzen u.a.)

GrAnfr

s. *Biomasse*

Drs 11/3564

*Heilpflanzen aus der Dritten Welt*

Bedrohung von Populationen durch erhöhte Nachfrage aus Industrieländern; Zulassung des Imports nur unter bestimmten Voraussetzungen; Anpassung und Anbau der betreffenden Pflanzen in Mitteleuropa

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 28.04.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3914

## Heilpraktiker

s. *Heilberuf*

## Heilverfahren

s.a. *Ärztliche Behandlung*

s.a. *Arbeitstherapie*

s.a. *Geistheiler*

s.a. *Heilberuf*

s.a. *Heilkur*

s.a. *Heilpflanze*

s.a. *Kunsttherapie*

s.a. *Medizinisches Hilfsmittel*

s.a. *Naturheilverfahren*

s.a. *Physiotherapie*

s.a. *Psychotherapie*

s.a. *Rehabilitation*

s.a. *Schmerztherapie*

s.a. *Suchtbekämpfung*

s.a. *Suchtmedizin*

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Entwicklung der Zahlen, Zielgruppen, Auswirkungen und Therapiemöglichkeiten der Abhängigkeit von Alkohol, Medikamenten, Nikotin, weichen und harten Drogen; Voraussetzungen, Wartezeiten, Dauer, Erfolg und Kosten von Therapien und Nachbetreuungsmaßnahmen

GrAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/106

*Forschungsbedarf und Verbesserungen bei der Therapie von Drogenabhängigen*

Weiterer Bedarf an Ursachenforschung für den Konsum illegaler Drogen? Ausbau des Angebots an Therapieplätzen; Notwendigkeit eines Fonds zur Überbrückung fehlender Kostenzusagen für den Antritt einer Therapie

KlAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/232

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*

*Einrichtung eines Programms für die Nachsorge nach einer Suchttherapie*

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/1209

*Kostenübernahme durch BfA bzw LVA bei HIV-infizierten Drogenabhängigen*

Hilfestellung für die Betroffenen im Falle einer (rechtswidrigen) Ablehnung der Kostenübernahme für Langzeittherapien durch die Rentenversicherungsträger

Antr

s. *Krankenbehandlungskosten*

Drs 11/1454

*Schaffung einer Arbeitsgemeinschaft zur Rehabilitation Suchtkrankter in BW*

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/1520

*Therapie der Alterskrankheiten*

Defizite und Verbesserungsmöglichkeiten in der Ergründung, Prävention und Therapie der häufigsten, kosten- bzw pflegeintensiven Alterskrankheiten: Atherosklerose (mit der Folge von Herzinfarkt), Osteoporose, Hirnleistungsstörungen, Asthma und Krebs; Forschung, Aus- und Fortbildung der Ärzte, Arzneimittel und Medikamentierung, Untersuchungsmethoden, Leistungen der Chirurgen und Neurologen, Öffentlichkeitsarbeit, internationale Studien und Vergleiche u.a.m.

GrAnfr

s. *Altersheilkunde*

Drs 11/1675

*Therapeutisches Reiten als Kassenleistung*

Verweigerung der Kostenübernahme seit Inkrafttreten des GesundheitsstrukturGes; Eintreten für die Aufnahme dieser Therapieart in den Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenversicherung

Antr Peter Hund u.a. SPD 20.04.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1765

BeschlEmpf und Bericht SoZA 09.09.1993 Drs 11/2774

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Rahmenkonzeption für niederschwellige und qualifizierte Entzugsbehandlung für Abhängige von illegalen Drogen*

Einrichtung o.g. Angebote in Hirsau und Emmendingen - ohne vorherige Unterrichtung des LWohlfahrtsverbands und der LKreise; Träger der Sozialhilfe- und sonstigen Kosten, die u.a. durch (nicht versicherte) Therapieabbrecher verursacht werden

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/1932

*Drogenpolitik*

Notwendige und vorhandene Therapieverfahren und -einrichtungen; Art, Qualität, Wartezeiten, Kosten und Ausbaupläne der Beratung, Entgiftung und Nachbetreuung; Möglichkeiten, Verbesserungen, Risiken und Alternativen der Substitution; Kooperation von Ärzten und psychosozialen Beratungsstellen; Darlegung der Gesamtsituation; Strafvollzug; nationaler und internationaler Vergleich

GrAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/1933

*Veränderungen bei den Kinderkrankheiten*

Ausrichtung der Suchtprävention und -therapie auf immer jüngere Personen; Sensibilisierung von Eltern, Ärzten und Erziehungsberatungsstellen für Anzeichen von Suchtanfälligkeiten der Kinder

Antr

s. *Kinderheilkunde*

Drs 11/1945

*Substitutionsbehandlung langjährig Drogenabhängiger*

Bewertung der Bilanz des Methadonprogramms in NRW sowie von Forderungen der OB Rommel und Sailer nach Abgabe von Heroin an langjährig Abhängige; Umfang und Bedingungen von Substitutionstherapien mit Methadon u.a. Ersatzstoffen in BW, psychosoziale und wissenschaftliche Begleitung der Therapien

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/2038

*Heilmittelbudget*

Empfehlungen der kassenärztlichen Vereinigungen, Gründe und Folgen des restriktiven bzw vom GSG nicht veranlaßten Verhaltens der KV Südbaden; Rückgang der Verordnung von Massagen, unterstützenden und prophylaktischen Maßnahmen in Südbaden, Auswirkungen auf die Betroffenen, Schadenersatzansprüche der Masseure gegenüber der KV Südbaden; Regreßpflicht der Ärzteschaft bei Überschreitungen des Heilmittelbudgets?

Antr

s. *Ärztliche Behandlung*

Drs 11/2083

*Minimale Cerebrale Dysfunktion (MCD)*

Umfang und Ursachen von Teilleistungsstörungen bei Kindern und Jugendlichen; Beseitigung von Bildungsdefiziten über MCD bei Eltern, Erziehern und Lehrern; präventive Maßnahmen; Verbesserung des Therapieangebots sowie der personellen Besetzung des schulpсихologischen Dienstes, Finanzierung von Therapien, die über die Kapazität der sozialpädiatrischen Einrichtungen hinausgehen; Bewertung bzw Unterstützung der Arbeit von Elternselbsthilfegruppen

Antr

s. *Lernbehinderung*

Drs 11/2129

*Drogenentzug*

Untersuchungen und Ergebnisse zur Entziehung mit L-Tryptophan bzw L-Tryptophan kombiniert mit MAO-Hemmern; Einführung auch in den psychiatrischen Landeskrankenhäusern; allgemeine Empfehlung dieser Behandlung?

KlAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/2206

*Psychotherapeutische Versorgung und PsychotherapeutenGes*

Situation der Versorgung mit Psychotherapeuten, Zahl der ambulanten und stationär Behandlungsbedürftigen, Wartezeiten; (Fehl-)Behandlungen mit Psychopharmaka und Arzneimittelsucht; Rückführung der restriktiven Bewilligungspraxis von Therapeuten auf das vorherige (notwendige) Maß; Verabschiedung des o.g. GesEntw über den BRat; Schaffung eines einheitlichen Berufsbilds sowie eines Kooperationsverfahrens zwischen Psycho-

logen und Ärzten, Zulassung anerkannter bzw neuer Therapieformen, Regelung der Aus- und Fortbildung, eigene Budgetierung bei den Krankenkassen und Reduzierung der Selbstbeteiligung, Vertrauensschutz gegenüber bisherigen, an der Kassenversorgung teilnehmenden Therapeuten mit einem Studium der klinischen Psychologie

Antr

s. *Psychotherapeut*

Drs 11/2375

*Osteoporose*

Definition der Krankheit und ihrer Auswirkungen; Verbesserung des Befindens der Erkrankten durch Maßnahmen der Physiotherapie, Krankengymnastik und allgemeinen Bewegungstherapie in Selbsthilfegruppen; gezielte Ausbildung zum Behindertensportpädagogen an der Abteilung für Behindertensportpädagogik der Universität Heidelberg; Beihilfefähigkeit von Aufwendungen für Gymnastik in einer Osteoporose-Selbsthilfegruppe?

Antr

s. *Osteoporose*

Drs 11/2386

*Integriertes Gesamtkonzept der Drogenhilfe in Karlsruhe*

Gründe für die Ablehnung des o.g. Konzepts, u.a. wegen der kontrollierten Abgabe von Opiaten; Hilfen für Süchtige, die einer Drogenentzugstherapie noch nicht oder nicht mehr zugänglich sind

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/2452

*Therapeutische Behandlung bei Alkoholmißbrauch im Straßenverkehr*

Verhängung einer psychotherapeutischen Behandlung auf Kosten des Delinquenten bei alkoholbeeinflußten Straftaten im Straßenverkehr; Gewährung eines Punkterabatts in Flensburg im Falle einer nachgewiesenen entsprechenden psychotherapeutischen Behandlung

Antr

s. *Psychotherapie*

Drs 11/2562

*Förderung der Substitution durch Kassenärzte*

Rückgang der Zahl substituierender Ärzte, Unterversorgung im Bereich der Methadonsubstitution; Hinwirkung auf ein flächendeckendes Angebot, evtl Übernahme der Substitution durch Ärzte der Gesundheitsämter oder Beratungsstellen

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/2580

*Gewalt gegen Frauen und Mädchen*

Therapeutische Maßnahmen bei Sexualstraftätern während der Haftverbüßung, Abgabe einer gutachterlichen Prognose bei der Entlassung

Antr

s. *Sexualstraftat*

Drs 11/2613

*Substitutionstherapie im Vollzugs Krankenhaus Hohenasperg*

Abbruch der o.g. Therapie bei Drogenabhängigen im VZK Hohenasperg; Angebot alternativer Behandlungsmethoden; Durchführung der Substitution nach den neuen NUB-Richtlinien auch im Vollzugsbereich

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2640

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*  
*Aufstockung der Mittel zur Bekämpfung des Drogenmißbrauchs,*  
*Ausbau der Therapieangebote*  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2682

*Behandlung von Drogenabhängigen mit Polamidon*  
Stand, wissenschaftliche Erkenntnisse bzw Weiterentwicklung  
der Substitutionsbehandlung in BW

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2771

*Anerkennung der Untertage-Klimatherapie*  
Wissenschaftliche Erkenntnisse über die Wirkung der o.g. Heil-  
methode zur Behandlung von Atemwegserkrankungen an den  
drei Standorten Aalen, Neubulach und Münstertal sowie in Ös-  
terreich; Kostenvergleich mit anderen, vor allem medikamentö-  
sen Therapien; Änd des KurorteGes i.S. einer Prädikatisierung  
von Orten mit „Heilstollen-Kurbetrieb“

Antr  
s. *Heilkur*  
Drs 11/2794

*Hilfs- und Beratungsangebote für suchtkranke Frauen*  
Erkenntnisse über geschlechtsspezifische Unterschiede im  
Suchtverhalten und im Krankheitsverlauf; Verstärkung des The-  
mas an Universitäten und Forschungseinrichtungen; Ausbau von  
niederschweligen Angeboten und von Angeboten zur Substi-  
tutionstherapie, insbes für suchtkranke Frauen mit Kindern, für  
solche im Strafvollzug und (Beschaffungs-)Prostituierte

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2803

*Patientenaufklärung*  
Rechtsunsicherheiten und (Verständnis-)Probleme bei der ärzt-  
lichen Aufklärung von Patienten vor medizinischen Eingriffen,  
u.a. Rechtzeitigkeit, Umfänglichkeit, Hinweise auf alternative  
Behandlungsmöglichkeiten und -einrichtungen; Hinwirkung auf  
Verbesserungen im Benehmen mit der Ärzteschaft

Antr  
s. *Kranker*  
Drs 11/3229

*Betreuung von Alzheimer Kranken*  
Vorhandene bzw in der Erforschungsphase befindliche (nicht  
medikamentöse) Therapieansätze

Antr  
s. *Krankenpflege*  
Drs 11/3342

*Frauen und Sucht*  
Entwicklung der Suchtabhängigkeit nach Suchtarten, Ursachen,  
Geschlecht, Alter und sozialer Herkunft der Betroffenen; Prä-  
vention, Beratung und Therapie: Einrichtung und Träger, Platz-  
angebot, Wartezeiten und Finanzierung, Umfang und Qualifika-  
tion des Personals, Erfolgskontrolle; Einrichtung einer „Sucht-  
koordinierungsstelle“; Verknüpfung von psychosozialen Bera-  
tungsangeboten und medizinischen Einrichtungen

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3525

*Aufgabenfelder der AIDS-Hilfe und der Drogenberatung*  
Aufgaben, Berührungspunkte und Überschneidungen; Scheitern  
von Entzugsbehandlungen bei Entwöhnungswilligen aufgrund  
einer verstärkten Empfehlung von Substitutionsbehandlungen  
seitens der AIDS-Hilfe? Konsequenzen

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4084

*Situation des Drogenentzugs in BW*  
Zahl und Art sowie durchführende Einrichtungen von Entzugs-  
behandlungen 1993; Kriterien, Beschlüsse des Kabinetts und Di-  
rekativen des SM hinsichtlich des Entzugs

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4116

*Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*  
Änd der Aufgaben und Anforderungen in Medizinalfachberufen  
aufgrund wissenschaftlicher Fortschritte der Medizin; Notwen-  
digkeit der Forschung und Lehre in Therapiewissenschaften an  
Universitäten

GrAnfr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/4513

*Situation der besonderen Therapierichtungen*  
Bedeutung der o.g. Behandlungsmethoden (als Fortentwicklung  
der Naturheilverfahren und Ergänzung der Schulmedizin) bei  
Ärzten und Patienten, Erstattungspraxis der gesetzlichen und  
privaten Kassen sowie iRd Beihilfe, Einrichtung einer entspre-  
chenden Klinik und eines Lehrstuhls; Bearbeitung der Anträ-  
ge auf Registrierung als Homöopathika durch Novellierung des  
ArzneimittelGes? Beurteilung der Einfuhrmöglichkeit aller in  
Italien zugelassenen Homöopathika; Umsetzung eines Urteils  
des BSozialgerichts zur Therapiefreiheit der Ärzte und Kosten-  
übernahme der Krankenversicherung

Antr Norbert Schneider u.a. CDU 30.08.1994 und Stellung-  
nahme SM Drs 11/4558

*Behandlung von alkoholabhängigen Patienten in Allgemein-  
krankenhäusern*  
Problematik der Behandlung des o.g. Personenkreises in Allge-  
meinkrankenhäusern; Möglichkeiten zur Verzahnung der medi-  
zinischen Behandlung mit Entgiftungs- und Therapieangeboten;  
Einrichtung von Modellprojekten

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/4627

*Drogenentzug*  
Praktizierte Entzugsarten in der Drogenentzugsstation „Time  
out“ der Landeslinik Nordschwarzwald; Frage nach Anweisun-  
gen oder Empfehlungen über die Rahmenkonzeption des SM  
hinaus

MdlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4606

*Behandlung psychosomatischer Erkrankungen*

Verbesserung der Versorgungslage seit Beantwortung der GrAnfr 9/2516? Ursachen und Dauer der Falschbehandlung von primär oder überwiegend psychosomatischen Störungen, insbes in Allgemeinkrankenhäusern; Umfang von ausländischen Patienten, insbes Frauen; Verbesserung der (stationären) Angebote; Abkürzung der Zeitspanne zwischen erster bzw fachlich kompetenter Behandlung

Antr

s. *Ärztliche Behandlung*

Drs 11/5080

*Medizinskandale ohne Ende? Unzulässige Tests mit Medikamenten*

Ermittlungen gegen Kliniken in BW wegen unzulässiger Anwendung des Interferon-Produkts Fiblaferon bei Hautkrebspatienten? Rechtsgrundlage für die Zulassung von Medikamenten; Aufklärung der Fälle iRd Rechtsaufsicht

Antr

s. *Arzneimittel*

Drs 11/5159

*Autologe Immuntherapeutika*

Herstellung, Anwendung und Effizienz o.g. Mittel iRd ASI-Therapie bei krebskranken Patienten; erforderliche Kriterien im Arzneimittelrecht für Herstellung und Zulassung der Mittel

KlAnfr

s. *Arzneimittel*

Drs 11/5304

*Substitutionstherapie bei Opiatabhängigen*

Befürwortung und Ablehnung von beantragten Therapien nach den NUB-Richtlinien, unterschiedliche Entscheidungspraxis der bei den Kassenärztlichen Vereinigungen angesiedelten Kommissionen? Vergleich mit anderen BLändern

KlAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/5527

*Gesundheitliche Gefahren durch Maharishi-Ayurveda (MA)*

Mißbräuchliche Inanspruchnahme der traditionellen indischen MA-Medizin von der Transzendentalen Meditation (TM) und der sogenannten „Naturgesetzpartei“; Einschätzung der angewandten Therapiemethoden und Medikamente, Ausmaß der Gesundheitsgefährdung und Regreßmöglichkeiten der Opfer sektentherapeutischer Methoden, Abbau rechtlicher Defizite

KlAnfr

s. *Naturheilkunde*

Drs 11/5593

*Angebote für suchtabhängige Kinder und Jugendliche*

Umfang des o.g. Suchtmittelmißbrauchs sowie der vorhandenen bzw notwendigen Angebote an Hilfen, Beratung, Therapie- und Rehabilitationseinrichtungen; Konzepte zur mittelfristigen Fortentwicklung dieser Angebote

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/5686

*Bundesausschuß der Ärzte und Krankenkassen*

Anstehende Bewertungen neuer Untersuchungs- und Behandlungsmethoden im o.g. Ausschuß zur Aufnahme in den Katalog der gesetzlichen Krankenkassenleistungen; Hinwirkung auf eine Abarbeitung des Antragstaus

Antr

s. *Heilkunde*

Drs 11/5822

*Effizienz von Suchtbehandlungen*

Qualitätskontrollen und Begleitforschung von Therapien; Auswirkungen der „härteren“ und „weicheren Linien“ auf die Zahl der Süchtigen bzw Therapiewilligen, Ergebnisse einer Substitutionspolitik größeren Stils?

KlAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/5984

*Qualitätssicherung in der Medizin*

Beurteilung verschiedener Studien zum Stand des Qualitätsmanagements im Gesundheitswesen; Ausgestaltung, Zielbereiche, Effizienz und Schwachstellen der 77 Programme; Bewertung von veröffentlichten Leistungsbeurteilungen über Krankenhäuser; Dokumentation und Informationsaustausch von stationären und ambulanten Behandlungsverläufen; Beurteilung der Qualitätszirkel niedergelassener Ärzte; internationale Erfahrungen; Kosten bzw erzielbare Einsparungen; Behandlung der Thematik in der Aus- und Weiterbildung der Ärzte und des Pflegepersonals

GrAnfr

s. *Gesundheitswesen*

Drs 11/6182

*Aus für die Schwarzwald-Klinik?*

Entzug der Kassenzulassung in der vor allem auf Neurodermitis-Kranke spezialisierten Klinik in Villingen, Heilerfolge und Patientenwarteliste im Gegensatz zu Häusern mit schulmedizinischen Behandlungsformen? Erteilung des vorgeschriebenen Einvernehmens?

Antr

s. *Schwarzwaldklinik*

Drs 11/6334

*Rauschgiftsucht - Substitutionsprogramme*

Teilnehmerzahlen, Erfolgs- und Rückfallquoten, Höhe und Träger der Kosten o.g. Therapieprogramme; Todesfälle infolge der freien Verfügbarkeit der Ersatzstoffe bzw zusätzlicher Einnahme anderer Rauschmittel; Art und Effizienz von Überwachungsmethoden der behandelnden Ärzte

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/6772

*Schnelltherapie Heroinentzug*

Beurteilung o.g. Heilmethode aus wissenschaftlicher Sicht, Erfolgs-/Rückfallquote, Nebenwirkungen der eingesetzten Medikamentenmischungen, Kosten und Kostenträger, Anerkennung als Alternative zur Methadon-Behandlung?

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/6810

*Defizite an Therapieplätzen und Nachsorgemaßnahmen für Drogenabhängige*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1269 1271 1273 ff

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4868 ff

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6352 6353

*Behandlung von Atemwegserkrankungen in ehemaligen Bergwerken mit einer Untertage-Klimatherapie*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5095 ff

## Heimatpflege

*s.a. Donaueschwäbische Kulturstiftung*  
*s.a. Donaueschwäbisches Zentralmuseum*  
*s.a. Haus der Heimat*

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16*

*Erhöhung der Zuschüsse zur Förderung der Laienkunst und Heimatpflege*

ÄAntr REP 18.01.1993 Drs 11/1216-36

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1331

*Haus der Heimat, Stuttgart*

Gründe und Ziele der Ablehnung einer Auslegung aller Heimat- und Vertriebenenzeitungen, geltende Nutzungsregelungen, Abgrenzung zwischen dem staatlichen Bereich und der Verbandsarbeit

KlAnfr

*s. Haus der Heimat*

Drs 11/3176

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Erweiterung des Vorspruchs: Bewahrung der geistig-kulturellen Tradition des Abendlandes sowie der natürlichen Lebensgrundlagen, Bekenntnis zum Recht auf Heimat

GesEntw

*s. Landesverfassung*

Drs 11/4828

*Traditionelle Kultur fördern, pflegen und bewahren*

Zuschußkürzungen als Grund für den Rückzug des RegBez Südbaden als Veranstalter der Heimattage 1996, Übergang zu einem zweijährigen Veranstaltungsturnus? Umfang der Förderung o.g. Kultur sowie multi- und soziokultureller Aktivitäten seit 1990; Stopp der Verdrängung heimischer, christlich orientierter Werte; Anhebung der Fördermittel, insbes für jährlich stattfindende Heimattage, für Trachtenvereine und Bürgerwehren

Antr REP 09.02.1995 und Stellungnahme MFK Drs 11/5450

*Brauchtum und Heimatpflege in BW*

Art, Umfang, Struktur, Resonanz und regionale Verteilung von Vereinen, Zünften, Bruderschaften, Festen, Umzügen, Kulturdenkmälern, Theatern und Museen; Entwicklung der Daten und Bedeutung, insbes bei Jugendlichen, seit 1950; Ländervergleich, Städtepartnerschaften, ausländische Brauchtumpflege in BW; Konzeption und finanzielle Förderung; Stellenwert in Kindergarten und Schule, bei Erziehern, Journalisten und Führungskräften; Einbindung im Konzept des Fremdenverkehrs; Erhaltung traditioneller Handwerksberufe

GrAnfr

*s. Kultur (Lebensform)*

Drs 11/6342

*Förderung der Heimatpflege*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1337 1346 1357

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4679 4680

*Erziehung der Jugend „in der Liebe zu Volk und Heimat“ als Staatsziel der LVerfassung*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4029

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4563 4570 4572

*Gefährdung von Heimatfesten im Falle eine Streichung des Pfingstmontags als Feiertag*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4273 4275 ff

## Heimattage

*s. Heimatpflege*

## Heimatvertriebener

*s. Vertriebener*

## Heimaufsicht

*s.a. Heimgesetz*

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für die Heimaufsicht auf die Kommunen

Antr

*s. Verwaltungsreform*

Drs 11/863

*Heime für chronisch psychisch Kranke*

Untersuchung über Mißstände im Verlegungsbereich des PLK Weinsberg; Entwicklung bzw gesetzliche Verankerung von Standards nach den Forderungen verschiedener Expertenkommissionen; verbesserte Kontrolle der Einhaltung des bestehenden HeimGes

Antr Wolfgang Daffinger u.a. SPD 23.02.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3489

BeschlEmpf und Bericht SozA 23.06.1994 Drs 11/4501

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

## Heimaufsicht

Zahl und Qualifikation der Mitarbeiter in der Heimaufsicht, Einbeziehung von Pflegekräften; Gewährleistung der Beratungs- und Aufsichtsfunktion gemäß HeimGes, Umgang mit Beschwerden, Fälle von Heimschließungen; Bewertung einer Arbeitshilfe des SM zum Umgang mit Schwerpflegebedürftigen sowie des Vorliegens einer Dienstanweisung; Vermeidung von Interessenkollisionen durch Änd der organisatorischen Anbindung an die Stadt- und LKreise

Antr GRÜNE 10.05.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3979

BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

## Heimgesetz

*s.a. Heimaufsicht*

*Heime für chronisch psychisch Kranke*

Untersuchung über Mißstände im Verlegungsbereich des PLK Weinsberg; Entwicklung bzw gesetzliche Verankerung von Standards nach den Forderungen verschiedener Expertenkommissionen; verbesserte Kontrolle der Einhaltung des bestehenden HeimGes



Antr  
s. *Heimaufsicht*  
Drs 11/3489

#### *Heimaufsicht*

Zahl und Qualifikation der Mitarbeiter in der Heimaufsicht, Einbeziehung von Pflegekräften; Gewährleistung der Beratungs- und Aufsichtsfunktion gemäß HeimGes, Umgang mit Beschwerden, Fälle von Heimschließungen; Bewertung einer Arbeitshilfe des SM zum Umgang mit Schwerpflegebedürftigen sowie des Vorliegens einer Dienstanweisung; Vermeidung von Interessenkollisionen durch Änd der organisatorischen Anbindung an die Stadt- und LKreise

Antr  
s. *Heimaufsicht*  
Drs 11/3979

#### *Reform der Sozialhilfe*

Ablehnung des Kabinettsentwurfs der BReg, insbes der Ablösung der Pflegesätze in stationären Einrichtungen durch Leistungspauschalen sowie Senkung von Anforderungen nach dem HeimGes

Antr  
s. *Sozialhilfe*  
Drs 11/6549

### Heimleiter

s.a. *Pflegekraft*

#### *Berufsbilder im Pflegebereich*

Initiativen im BRat zur gesetzlichen Regelung der Berufsbilder für Altenpfleger sowie für Heimleiter in stationären Einrichtungen

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/645

### Heimpersonalverordnung

s. *Pflegekraft*

### Heimschule

s.a. *Aufbaugymnasium*

s.a. *Heimleiter*

s.a. *Privatschule*

#### *Staatliche Schule für Körperbehinderte mit Heim in Emmendingen-Wasser*

Sicherstellung des Bedarfs an Schulplätzen; Dringlichkeitseinstufung und Etatisierung des Erweiterungsbaus; zeitliche Realisierung des Vorhabens?

KlAnfr  
s. *Sonderschule*  
Drs 11/155

#### *Kosten der Internatsunterbringung von Blockschülern im Gärtnerriewesen u.a.*

Beurteilung des Eigenanteils von Blockschülern in den Ausbildungsberufen Gärtner, Gartenbaufachwerker und Florist in Göppingen; Orientierung an der bayerischen Lösung

MdlAnfr  
s. *Schulgeld*  
Drs 11/803

*Überplanmäßige Ausgabe bei den Zuschüssen an die Schulen an anerkannten Heimen für Minderjährige (Kap 0918 Tit 684 01)*  
Mittlg FM 02.12.1992 Drs 11/1036

#### *Organisationserlaß für das Schuljahr 1993/94*

Ausgleich für Heimsonderschulen, deren Kooperationsstunden in den allgemeinen Schulbereich fließen

Antr  
s. *Organisationserlass*  
Drs 11/1608

#### *Schließung der staatlich anerkannten Grund- und Hauptschule für junge Aussiedler im Jugenddorf Schloß Kaltenstein*

Schüler/Lehrerzahlen, Unterrichtsziele, -methoden und -erfolge der o.g. Förderschule des Christlichen Jugenddorfwerks Deutschland u.a. vergleichbarer Einrichtungen; Bedeutung der Schule für eine der Verfassung entsprechenden Erziehung und Ausbildung nach unterschiedlichen Begabungen; Abwendung der Schließung

Antr  
s. *Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands*  
Drs 11/1851

#### *Schließung der Elisabethenpflege in Biberach*

Beabsichtigte Schließung der Schule für schwererziehbare Kinder durch die katholische Kirche aus Spargründen; Herkunft und Zusammensetzung der Schüler, pädagogisches Konzept der Schule, Ergebnisse und berufliche Perspektiven der Schüler, Höhe der Landeszuschüsse; Verhinderung einer Schließung

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 28.05.1993 und Antw MKS Drs 11/2008

#### *Staatliche Blindenschule Ilvesheim*

Zahl der in den vergangenen Jahren aufgrund fehlender Internatsplätze abgewiesenen Kinder; Zeitperspektive für die Errichtung der vorgesehenen Gebäude des Wohnheims und der Schule für Mehrfachbehinderte

MdlAnfr  
s. *Sonderschule*  
Drs 11/3069

#### *Situation der Partikuliere in der Binnenschiffahrt*

Verbesserung der (steuerlichen) Rahmenbedingungen, Aufstockung der Zuschüsse für die Internatsunterbringung der Kinder, Hinwirkung auf steuerliche Absetzbarkeit der Internatskosten

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/4163

#### *Entwicklung und Schulbetrieb an der Staatlichen Akademie für ländliche Hauswirtschaft Kupferzell*

Ausbildungsgänge und Auslastung, Auswirkungen des Schülerrückgangs an den Fachschulen der Landwirtschaftsämter, Abteilung Hauswirtschaft; Unterbringung in den zwei Internatshäusern, Unterbringungskosten und Personalausstattung des Beherbergungsbetriebs, Steigerung der Inanspruchnahme durch andere Schulungsmaßnahmen, Verbesserung der Fördermöglichkeiten für die Schülerinnen

KlAnfr  
s. *Landwirtschaftsschule*  
Drs 11/5271

*Ges zur Änd des LMeldeGes*

Bestimmung des Hauptwohnsitzes bei auswärtig untergebrachten Internatsschülern

GesEntw  
s. *Melderecht*  
Drs 11/6491

*Kosten der Internatsunterbringung von Blockschülern*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 406

**Heimsheim, Stadt***Erreichbarkeit der JVA Heimsheim mit öffentlichen Verkehrsmitteln*

Verbesserung der öffentlichen Verkehrsanbindung; Unterstützung der Initiative von Bediensteten zur Einrichtung eines Pendlerdienstes

KlAnfr  
s. *Justizvollzugsanstalt*  
Drs 11/1737

*Freistellung der Mitarbeiter bei Justizvollzugsanstalten von der staatlichen Parkraumkostenregelung*

Gründe für die fehlende Berücksichtigung der besonderen Dienstzeiten (Wechselschichtdienst) und mangelhaften Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel, insbes der JVA Heimsheim

KlAnfr  
s. *Parkgebühren*  
Drs 11/5395

**Heimsonderschule**

s. *Heimschule*

**Heinz, Hans MdL CDU***Glückwünsche zum Geburtstag*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2899

**Heirat**

s. *Ehe*

**Heiratsvermittlung**

s. *Ehe*

**Heizkraftwerk**

s. *Wärmeleistung*

**Heizung**

s.a. *Fernwärme*

*Energienutzungsgebote in Kommunen*

Möglichkeiten und Voraussetzungen für Kommunen zur Festlegung von Verbrennungsverboten von festen und flüssigen Stoffen und Abfällen in Bebauungsplänen, wenn der Anschluß des Baugebiets an das Erdgasnetz möglich ist

Antr  
s. *Energienutzung*  
Drs 11/75

*Energiepolitik*

Maßnahmen zur besseren Erschließung des Haupt-Energiesparpotentials „Raumheizung“

GrAnfr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/237

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*  
Reduktion der Schadstoffe aus privaten Heizungsanlagen

GrAnfr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/349

*Neue Energiepolitik in BW*

Umgestaltung des § 82 a EStDV: Förderung der Installation von zentralen Wärmeerzeugungs-Anlagen, Verminderung der Brennerleistung von Heizungsanlagen, Installation von Brennwertkesseln; Einführung eines progressionsunabhängigen Abzugs von der Steuerschuld

Antr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/440

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Beurteilung des Einsatzes von Emittometern bei den Hausfeuerungen sowie der Verpflichtung von Wohnungseigentümern zur Erstellung individueller Heizkostenabrechnungen

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Kondensate aus Feuerungsanlagen*

Untersuchungsergebnisse und Standpunkte in bezug auf die Schädigung von Abwasserkanälen und Kläranlagen durch (saure) Kondensate aus Brennwertfeuerstätten (ph-Wert, Schwermetallfrachten), Beitrag der Metallausschwemmungen zur Vergiftung der Klärschlämme? Behandlung und Kontrolle der anfallenden Kondensate vor ihrer Einleitung in das kommunale Abwassernetz

Antr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/1165

*Ergebnisse des Förderprogramms zur Energieeinsparung in der Landwirtschaft*

Ergebnisse im Bereich der Umstellung von Heizungsanlagen

KlAnfr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/1504

*Schadstoffemissionen aus „häuslicher Müllverbrennung“*

Erkenntnisse über Umfang und Auswirkungen der häuslichen Feststoffverbrennung, Untersuchungen und Kontrollmöglichkeiten (durch Schornsteinfeger?); Anleitungen zur Brennstoffverwendung für die zunehmende Zahl von Kachelofenbetreibern?

Antr Alfred Haas u.a. CDU 17.06.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2093  
BeschlEmpf und Bericht UA 06.10.1993 Drs 11/2830  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Einstieg in die Biomasse-Nutzung*

Potential, Technik und Kosten der energetischen Nutzung von Stroh und Restholz; Darstellung bzw Übernahme von Erkenntnissen aus Rottweil, Dänemark und Österreich; Erarbeitung einer Studie über Einsatzmöglichkeiten von Biomasse zur Beheizung von öffentlichen Gebäuden im ländlichen Raum; Schaffung eines Absatzmarkts für die Anlagenhersteller, insbes von Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlagen, sowie gegenüber Waldbauern für die (langfristige) Abnahme von Hackschnitzeln

Antr

s. *Energieerzeugung*

Drs 11/2182

*Entlastungsmöglichkeiten bei Kaminkehrergebühren*

Darlegung o.g. Möglichkeiten, z.B. Anerkennung der Wartungsmessungen von Fachbetrieben oder Ausdehnung der Messungsintervalle, insbes bei neueren Anlagen

KlAnfr

s. *Schornsteinfeger*

Drs 11/2209

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Anwendung der neuesten Richtlinien beim Wärmeschutz bei allen öffentlichen Gebäuden; Maßnahmen zur Senkung des Bedarfs an Heizenergie; Minderung der Emissionen von Kleinfeuerungsanlagen

GrAnfr

s. *Umweltpolitik*

Drs 11/2245

*Leistungsprinzip in Wirtschaft und Gesellschaft; hier: Umweltschutz*

Anreize von „Benutzervorteilen“ beim Lärmschutz, beim Abgas- und Verbrauchsverhalten von Kfz, bei den Abwasserkosten sowie den Prüfintervallen für moderne Heizanlagen

Antr

s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/2332

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*

Vorrang für sparsame und schadstoffarme Energieversorgung, insbes durch leitungsgebundene Energieträger (Fernwärme aus Kraft-Wärme-Kopplung, Gas); Ausschluß von elektrischen Heizungen und elektrischen Geräten zur Warmwasserbereitung; Förderung von Anlagen zur Nutzung regenerativer Energiequellen sowie der Wärme- und Stromerzeugung durch Blockheizkraftwerke

Antr

s. *Ökologisches Bauen*

Drs 11/2769

*VO über Kleinfeuerungsanlagen; hier: Einstufungsmessungen der Feststofffeuerungen*

Zufälligkeitsergebnisse o.g. Messungen der Kaminkehrer wegen unterschiedlicher Meßbedingungen bzw unklarer Vorgaben diesbezüglich; Fälle von Beanstandungen, Ordnungswidrigkeiten und Anlagenstilllegungen; Unverständnis der betroffenen Betreiber (von neuen Anlagen zur Holzverwertung); Bewertung der Nutzung von kombinierten Anlagen Öl/Holz; Aufhebung bzw Änd der unzulänglichen DVO

Antr

s. *Feuerungsanlage*

Drs 11/4239

*WärmenutzungsVO*

Einbringung einer o.g. BRatsinitiative: Verpflichtung neuer Kraftwerke im Grund- und Mittellastbereich zu einem Mindest-Brennstoffnutzungsgrad von 70 %, Nutzung der Abwärme durch Auskopplung in Nah- und Fernwärmenetze

Antr

s. *Energienutzung*

Drs 11/4602

*Holz als Brennstoff*

Ausgestaltung, Ausstattung, Ziele und Zielgruppen des geplanten Programms zur Förderung von Hackschnitzelheizanlagen bzw Anlagen mit Kraft-Wärme-Kopplung; Neu-/Umbau öffentlicher Einrichtungen zur Versorgung mit Wärme/Strom aus energetischer Holznutzung; verbesserte Vergütung der Einspeisung von aus Holz erzeugtem Strom; Förderung von Verfahren zur Erkennung der Schadstoffbelastung von Holz bzw der Verbrennung von belastetem Holz in Kleinanlagen; Erstellung eines Leitfadens für Planer, Anbieter, Installateure und Nutzer; Entwicklung von Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten mit der Energieagentur und Handwerkskammern, Kopplung der Fördermittelvergabe mit qualifizierter Beratung

Antr

s. *Holz*

Drs 11/4844

*Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Intensivierung der Wärmedämmung im Altbau iRd Stadtentwicklungsmaßnahmen; Hinwirkung auf eine vollzugsfähige WärmenutzungsVO; Förderung von Nahwärmenetzen

Antr

s. *Klima*

Drs 11/5002

*Thermische Solarenergienutzung*

Förderung des Potentials o.g. Energienutzung im Miet- und Geschoßwohnungsbau, Beseitigung bundesrechtlicher Hemmnisse zur Kostenumlegung von solar erzeugter Wärme in Gebäuden von Wohnbaugesellschaften; Reduzierung des Heiz-Wärmebedarfs durch solare Optimierung der Gebäudeanordnung; Beurteilung von solaren Nahwärmenetzen; Kenntnisvermittlung an Wohnbau-Manager

GrAnfr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/5847

*Wegfall des Kohlepennigs als Chance für den Einstieg in die Sonnenenergiewirtschaft*

Finanzierung von Stromeinsparprogrammen aus den freiwerdenden Mitteln, Einrichtung eines Beratungs- und Förderprogramms für stromsparende Beleuchtung, Bezuschussung von stromeffizienten Kühlgeräten, der Umrüstung auf umweltfreundliche (Gas-)Herde und Heizungen

Antr

s. *Energieeinsparung*

Drs 11/6018

*Energiesparen in öffentlichen Gebäuden BW*

Wärmebedarf von öffentlichen Gebäuden, insbes Krankenhäusern; Herausnahme solcher Altlasten bei der letzten Fortschreibung der WärmeschutzVO; Vorgaben und Maßnahmen zur Ener-

gieeinsparung bis zum Jahr 2000

KlAnfr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/6377

*Zuschüsse der Neckarwerke für Elektroheizungen*

Beurteilung o.g. Förderpraxis in Gemrigheim und evtl anderen Gemeinden bzw EVU, Zusammenhang mit der Nähe zum AKW Neckarwestheim, Anerkennung dieser Zuschüsse im Strompreis-Genehmigungsverfahren als Kostenbestandteile? Unterbindung durch Einflußnahme im Aufsichtsrat

KlAnfr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/6440

*Effizienter Einsatz moderner Heiztechnologien*

Erfahrungen mit Emissionsmessungen, insbes von Kohlenmonoxid; Entwicklung der Zahl sowie des Abgasminderungs- und Energieeinsparpotentials von Feuerstätten mit Brennwerttechnik; Notwendigkeit einer regelmäßigen Prüfung und Reinigung dieser Anlagen durch Schornsteinfeger? Stand von Überlegungen zur Überarbeitung der Kehr- und ÜberprüfungsO

Antr Alfred Haas u.a. CDU 04.01.1996 und Stellungnahme UM Drs 11/6981

*Anordnung nach dem SchornsteinfegerGes*

Verpflichtung zur Beauftragung des Kaminkehrers für die Durchführung der Rauchrohrreinigung bei Festfeuerungsanlagen; Verfolgung als Ordnungswidrigkeit in Verweigerungsfällen; Beurteilung der praktischen Handhabung nach einem Beschluß des VGH

KlAnfr  
s. *Schornsteinfeger*  
Drs 11/7130

*Ausschöpfung des Energieeinsparpotentials „Raumheizung“*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 226 ff  
PIPr 11/10 11.11.1992 S. 571 574 575 577 580

*Verzicht auf Stromheizungen*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1838

*Einsparpotential im Bereich der Raumheizung*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2306 2312 ff  
PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2809  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5599

## **Helmpflicht**

s. *Schutzkleidung*

## **Hemsbach, Stadt**

*ÖPNV an der baden-württembergisch/hessischen Landesgrenze*  
Planung der Bahn auf beiden Grenzseiten, insbes an der Bergstraße zwischen Heidelberg und Grenze sowie im Bereich der Gemeinden Weinheim, Hemsbach und Laudenbach; Bevorzugung der Versorgung in HES aufgrund des dortigen ÖPNV-Ges? Abstimmung von Maßnahmen und Planungen zwischen HES, RPF und BW

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/3385

## **Hepatitis**

s. *Leberkrankheit*

## **Herbizid**

s. *Pflanzenbehandlungsmittel*

## **Herbolzheim, Stadt**

*Katastropheneinsatzplanung in Krankenhäusern und Universitätskliniken*

Einsatzpläne und Aufnahmekapazitäten für einen Massenansturm von Verletzten, Bettennachweis der umliegenden Krankenhäuser iR einer Übung in Herbolzheim, Meldung von lediglich zwei Betten von der Uniklinik Freiburg, Vergleich mit anderen Kliniken im schweizerischen Basel und Laufen; Konsequenzen

Antr  
s. *Katastrophenschutz*  
Drs 11/5369

## **Herbricht, Michael MdL REP**

*Vorwurf der Teilnahme des Abg Herbricht an einer Veranstaltung einer rechtsextremistischen Organisation*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4249 ff

## **Herkunfts- und Qualitätszeichen**

s. *Gütezeichen*

## **Heroin**

s. *Betäubungsmittel*

## **Herrenberg, Stadt**

*Schulentwicklung im Raum Herrenberg/Böblingen-Sindelfingen*

Entwicklung der Schülerzahlen und des Raumbedarfs an den verschiedenen Schularten in den kommenden 15-20 Jahren; Planungen für Schulhauserweiterungen bzw Schulneugründungen; Anträge nach Angliederung eines Realschulzuges an eine vorhandene Hauptschule; Ergänzung des Angebots an weiterführenden Schulen, z.B. durch Wirtschaftsgymnasien, Werkgymnasien

KlAnfr  
s. *Schule*  
Drs 11/351

*Gäubahn: Inbetriebnahme der S-Bahn; hier: Neuorganisation des Nahverkehrs zwischen Herrenberg und Horb*

Berücksichtigung der Erfordernisse des Berufspendler- und Schülerverkehrs

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/357

*Programm zur Reaktivierung von Schienenstrecken für den Personenverkehr*

Programm zur Wiederinbetriebnahme stillgelegter Strecken durch nichtbundeseigene Eisenbahnen unter kommunaler Regie in modernisierter Form, Reaktivierung der Ammertalbahn Tübingen-Herrenberg

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/954

*Flächennutzungsplan Herrenberg-Deckenpfronn-Nufringen*  
Nicht-Berücksichtigung von Empfehlungen und Vorgaben des Regionalverbands Stuttgart im Entw der o.g. Fortschreibung, insbes in bezug auf demographische Prognosen sowie Anrechnung freier Reserveflächen auf den künftigen Wohnbauflächenbedarf; Bewertung der Nicht-Übernahme der vom Landschaftsplan vorgeschlagenen Flächen zum Schutz und zur Pflege der Landschaft; Ablehnung der vorliegenden Fassung durch das RegPräs?

KlAnfr  
s. *Bauleitplanung*  
Drs 11/1471

*Fremdenfeindliche Straftaten im Raum Böblingen/Sindelfingen, Leonberg und Herrenberg*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1538

*Spurbusprojekt im Ammertal Tübingen-Herrenberg*

Vor- und Nachteile eines Spurbus-Projekts anstelle einer Schienenlösung, Verkauf der Strecke durch die DB zum symbolischen Preis von 1 DM auch für ein Spurbusprojekt? Gewährleistung der Anschubfinanzierung durch die Bahn? Bevorzugungsmaßnahmen für die Busse bei der Straßenbenutzung der (staugefährdeten) Stadtdurchfahrten in Tübingen und Herrenberg

KlAnfr  
s. *Spurbus*  
Drs 11/1968

„*Kinesiologie*“

Angebot von Kursen für „Gehirngymnastik mit Kindern“ bzw zur „Aufhebung von Lernblockaden“ durch die Grundschulleiterin der Herrenberger Pfalzgraf-Rudolf-Schule: Genehmigung dieser gewerblichen Nebentätigkeit von der Schulbehörde? Bewertung der pädagogischen und wissenschaftlichen Qualität solcher Kurse sowie der betriebenen Werbung und Fortbildung von Lehrerkollegen; Beurteilung von Form und Inhalt eines Elternbriefs der Schulleiterin als Gegenreaktion auf Kritik seitens der Elternschaft

KlAnfr  
s. *Pädagogik*  
Drs 11/3312

*Ausbau der L 1184*

Planungsstand für den Streckenabschnitt Herrenberg-Hildrizhausen; Zurückstellung der Aufnahme in den vordringlichen Bedarf des Generalverkehrsplans aufgrund von Vorbehalten insbes der Gemeinde Hildrizhausen?

KlAnfr  
s. *Landesstraße 1184*  
Drs 11/4948

*Raumplanung im Bereich Herrenberg-Rottenburg-Horb-Nagold*  
Zielsetzungen bzw Interessenausgleich der beteiligten Regionalverbände und kommunalen Körperschaften in bezug auf Siedlungsentwicklung, Gewerbeansiedlung sowie Sicherung von zu-

sammenhängenden Freiräumen; Übernahme einer gemeindeübergreifenden Steuerungsfunktion?

Antr  
s. *Regionalplanung*  
Drs 11/6088

## Hertie Mannheim

s. *Handel*

## Herzchirurgie

s. *Chirurgie*

## Herzinfarkt

s. *Infarkt*

## Hessen, Land

*ÖPNV an der baden-württembergisch/hessischen Landesgrenze*  
Planung der Bahn auf beiden Grenzseiten, insbes an der Bergstraße zwischen Heidelberg und Grenze sowie im Bereich der Gemeinden Weinheim, Hemsbach und Laudenbach; Bevorzugung der Versorgung in HES aufgrund des dortigen ÖPNV-Ges? Abstimmung von Maßnahmen und Planungen zwischen HES, RPF und BW

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/3385

*Sondermüll- bzw Reststoffablagerungen bei „Kooperationslösungen“*

Rücknahmemengen im Falle des Zustandekommens der Sonderabfall-Kooperationen mit HH, HES u.a.; derzeitige und künftige Deponierung in Billigheim und den Bergwerken Heilbronn bzw Bad Friedrichshall-Kochendorf; Vorbeugung gegen mögliche Risiken

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/4407

*Ozonprophylaxe in BW*

Positionen einzelner Ministerien zu dem „Ozon-Alarm“ mit Tempolimits in HES, Konsequenzen bei einer gleichgelagerten Ausgangslage in BW

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/4442

*Durchgreifende Maßnahmen gegen die Bildung von Ozonvorläuferstoffen*

Rechtsgrundlagen für den „Ozon-Alarm“ mit Tempolimits in HES u.a. verkehrsbeschränkende Maßnahmen

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/4447

*Unterzeichnung der Verträge zur Kooperation im Sondermüllbereich mit HES*

Gründe für die Verzögerung des Zustandekommens; Bestandteile des Vertragswerks, insbes Rücknahmeverpflichtungen des Landes

MdlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/4606

*Länderübergreifende Zusammenarbeit bei der Krankenhaus- und Drogenpolitik*

Zusammenarbeit zwischen BW, HES und RPF; Berücksichtigung dieser Kontakte bei planerischen Entscheidungen, z.B. bei der Krankenhausbedarfsplanung; Schritte zur Verbesserung der Koordination

KlAnfr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/6449

*Öffentlicher Personennahverkehr im Rhein-Neckar-Dreieck*

Streichung von Fahrplan- und Betriebsleistungen, Verhalten der beteiligten Länder Hessen und RPF sowie der Nahverkehrsgesellschaft BW, Vereinbarkeit mit angestrebten Verbesserungen im (grenzüberschreitenden) ÖPNV sowie dem Integralen Taktfahrplan; Bewertung der Entnahme von SPNV-Regionalisierungsmitteln für den Umbau des Stuttgarter Hbf; Sicherstellung der Unterzeichnung des S-Bahn-Vertrags Rhein-Neckar noch im Monat Februar

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/7079

*Sondermüllkooperation mit HES*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3893 3900 3901 3903  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4418

**Hewlett-Packard**

s. *Datenverarbeitungsindustrie*

**Hildrizhausen, Gemeinde**

*Ausbau der L 1184*

Planungsstand für den Streckenabschnitt Herrenberg-Hildrizhausen; Zurückstellung der Aufnahme in den vorrangigen Bedarf des Generalverkehrsplans aufgrund von Vorbehalten insbes der Gemeinde Hildrizhausen?

KlAnfr  
s. *Landesstraße 1184*  
Drs 11/4948

**Hilfeleistung**

s.a. *Amnesty International*  
s.a. *Entwicklungshilfe*  
s.a. *Notfalldienst*  
s.a. *Rettungsdienst*  
s.a. *Rettungssanitäter*  
s.a. *Sozialer Hilfsdienst*

*Hilfsbereitschaft der Autofahrer bei Unfällen*

Ursachen der nachlassenden Hilfsbereitschaft; Hinwirkung auf regelmäßige Erste-Hilfe-Pflichtkurse für jeden Führerscheininhaber

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 18.09.1992 und Antw VM Drs 11/522

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst - bürgerliches Engagement*

Steigerung des Engagements von Bürgern zur Mitwirkung im freiwilligen Polizeidienst, zur Hilfeleistung bei Unfällen sowie zur Bereitschaft, bei Straftaten als Zeugen auszusagen

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1076

*Attraktivere Gestaltung von Kursen in Erster Hilfe*

Zahl absolvierter Kurse 1991, Anteil iR von Führerscheinkprüfungen; Untersuchungen über die Langzeitwirkung der erworbenen Kenntnisse; Übernahme des neuen Konzepts für Erste-Hilfe-Kurse des DRK Ortsverbandes Bühl

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 11.12.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/1088  
BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*

*Mittelbereitstellung für humanitäre Soforthilfemaßnahmen zugunsten vergewaltigter Mädchen und Frauen in Bosnien*

ÄAntr Gerhard Stratthaus CDU 19.01.1993 Drs 11/1209-45  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1259

*Beratung sexuell mißbrauchter Mädchen und Frauen*

Derzeitiges Angebot; Konzepte und Zeitperspektiven für den Ausbau des bestehenden Hilfesystems

Antr  
s. *Psychosoziale Beratung*  
Drs 11/1874

*Gewalt gegen Frauen und Mädchen*

Hilfs- und Forschungsprojekte für Opfer männlicher Gewaltanwendung, Ergebnisse des Projekts „Täter- und Männerforschung“ sowie der Anlaufstelle für vergewaltigte Frauen an der Universitätsfrauenklinik Freiburg

Antr  
s. *Sexualstraftat*  
Drs 11/2613

*BW und der Krieg im ehemaligen Jugoslawien*

Organisation, Umfang und Zielorte der humanitären Hilfe, Mitteleinsatz für vergewaltigte Frauen

Antr  
s. *Krieg*  
Drs 11/3167

*Humanitäres Hilfsprogramm des Landes für das Gebiet Jekaterinburg/Swerdlowsk, Russische Föderation; hier: Abschluß des Programms*

Mittlg LReg 17.01.1994 Drs 11/3443  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3155

*„Komitee Frauenhilfe Bosnien-Herzegowina, Medizinische Nothilfe Heidelberg e.V.“*

Umfang und Verwendung der Mittelzuweisung an das obige Komitee zur Versorgung des Flüchtlingslagers Nagyatad in Ungarn; direkte Verteilung der Hilfsgüter an die Flüchtlinge? Gründe für das Tätigkeitsverbot in Kroatien

KlAnfr Lothar König REP 28.02.1994 und Antw SM Drs 11/3528

*Situation im Partnerland Burundi*

Bewertung der politischen Situation und Sicherheitslage; Fortführung laufender sowie Initiierung neuer Projekte; Unterstützung beim administrativen Aufbau, insbes der Kommunal- und Regionalverwaltung; ergänzende Maßnahmen zur Linderung der durch innere Unruhen bzw durch den Bürgerkrieg in Ruanda verursachten Flüchtlingsprobleme

Antr  
s. *Burundi*  
Drs 11/4792

*Organisationsrahmenplan für erste Maßnahmen am Unfallort, den Transport und die stationäre Versorgung bei einem Massen-anfall von Verletzten durch Brand- und Chemieunfälle*

Auswirkungen der Neukonzeption im Zivil- und Katastrophenschutz des Bundes

KlAnfr  
s. *Katastrophenschutz*  
Drs 11/4857

*Hilfsaktionen nach Grosny*

Unterstützung von Hilfsaktionen in Tschetschenien

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 23.01.1995 und  
Antw SM Drs 11/5296

*Katastropheneinsatzplanung in Krankenhäusern und Universitätskliniken*

Einsatzpläne und Aufnahmekapazitäten für einen Massen-anfall von Verletzten, Bettennachweis der umliegenden Krankenhäuser iR einer Übung in Herbolzheim, Meldung von lediglich zwei Betten von der Uniklinik Freiburg, Vergleich mit anderen Kliniken im schweizerischen Basel und Laufen; Konsequenzen

Antr  
s. *Katastrophenschutz*  
Drs 11/5369

*Äthiopienreise des WM*

Besuch der privaten Hilfsorganisation „Menschen helfen Menschen“, Höhe der dem Land entstandenen Kosten; Besuch von geförderten Projekten der Entwicklungszusammenarbeit im Zuge von Reisen in Armutsländer

MdlAnfr  
s. *Entwicklungshilfe*  
Drs 11/5623

*Rettungssystem Landesflughafen Echterdingen*

Situation in Echterdingen u.a. Flugplätzen im Lande; Bewertung der aufgetretenen Defizite anlässlich eines unangekündigten Übungsalarms in bezug auf Rettungsdienste, Feuerwehren und Katastrophenplanung; Verantwortliche für den Kenntnisstand, Übungsmöglichkeiten an einer russischen Tupolev-Maschine; stationäre Versorgungskapazitäten für Schwerverletzte aus Flugzeugunglücken in Stuttgart und Flughafenumgebung, Besetzung der Position eines leitenden Notarztes; Beurteilung der von einem Abteilungsleiter der Flughafen GmbH geschilderten Beinahe-Unglücke bei Landungen

Antr  
s. *Flugunfall*  
Drs 11/5991

*Eskalation in Burundi*

Bewertung der politischen Situation und Sicherheitslage, Auswirkungen der erbrachten Hilfeleistungen, Umsetzung der getroffenen Abkommen zur friedlichen Koexistenz zwischen Hutu

und Tutsi, Fortführung der Projekte des Landes nach dem Teilabzug der deutschen Mitarbeiter

KlAnfr  
s. *Burundi*  
Drs 11/7016

*Direkte Bonner Finanzhilfen in den Herkunftsgebieten der Spätaussiedler*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5869 5870 5873 5882

**Hindenburg, Paul von**

s. *Reichspräsident*

**Hinterbliebenenrente**

s. *Rente*

**Hinterzarten, Gemeinde***Ausbau der B 31?*

Drei- oder vierspuriger Ausbau der B 31 im Bereich Hinterzarten (Grafenwäldle) bis Titisee?

MdlAnfr  
s. *Bundesstraße 31*  
Drs 11/467

*Ausbau der B 31 zwischen Hinterzarten und Titisee*

Verzicht auf jegliche Planung für den Ausbau der B 31 im Bereich Hinterzarten-Titisee in dieser Legislaturperiode

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 31*  
Drs 11/1752

*Zwischenausbaumaßnahme auf der B 31; hier: Bereich Freiburg bis Döggingen*

Mitteinsatz vor/nach 1960 für die jeweiligen Teilbereiche Freiburg-Kirchzarten-Hinterzarten-Löffingen-Döggingen

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 31*  
Drs 11/2538

**Hirnhautentzündung**

s. *Meningitis*

**Hirnverletzter**

s.a. *Gehirnkrankheit*

*Unterbringung Hirnverletzter im Psychiatrischen Landeskrankenhaus Winnenden*

Maßnahmen gegen die Unterbringung in Mehrbettzimmern an offenen Fluren; Realisierung des angekündigten Programms zur Bereitstellung von Dauerpflegeplätzen für Menschen mit schweren Schädelhirnverletzungen

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 16.11.1992 und Antw  
SM Drs 11/908

*Versorgung von Patienten im Wachkoma (apallisches Durchgangssyndrom) in BW*

Situation der Versorgung o.g. Komapatienten; bedarfsorientierte Anpassung der qualifizierten Behandlungsbetten; Ausbildungsmöglichkeiten für Therapeuten und Pflegekräfte im Bereich der Schädel-Hirnverletzungen

KlAnfr Ewald Veigel FDP/DVP 29.01.1996 und Antw SM  
Drs 11/7078

*Rehabilitationsklinik an der Universität Tübingen?*

Stand der o.g. Neuplanung und der Verhandlungen mit privaten Investoren, Krankenkassen und dem SM; Abstimmung mit dem Vorhaben von CERES zur Einrichtung einer Rehabilitationseinrichtung für Schädel-/Hirn-Traumatisierte im LKreis Tübingen?

KlAnfr  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/7191

**Hitze**

s. *Klima*

**HOAI**

s. *Honorarordnung für Architekten und Ingenieure*

**Hochbau**

s.a. *Bauvorhaben*  
s.a. *Hochschulbau*  
s.a. *Öffentliches Bauvorhaben*  
s.a. *Städtebau*  
s.a. *Wohnungsbau*

*Denkschrift 1991 des RH zur LHR von BW für das Hj 1989 (Drs 10/6380) - Beschl des Ltg vom 30.01.1992*

Staatlicher Hochbau Nutzungsanforderungen als Grundlage der Bauplanung

Mittlg  
s. *Bauplanung*  
Drs 11/166

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Auswirkungen des „Hochbaustopps“ auf Neubauten, Erweiterungen oder Sanierungen der Steuerverwaltung

GrAnfr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Abgrenzungen der Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten bei Verträgen mit Betreuungsunternehmen; Prüfung der Angemessenheit der Kostengrenze bei Sammeltiteln für Baumaßnahmen

Mittlg  
s. *Öffentliches Bauvorhaben*  
Drs 11/878

*Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO über die Wirtschaftlichkeitsanalyse privater Investorenfinanzierungen für Hochbaumaßnahmen des Landes*

Mittlg  
s. *Baufinanzierung*  
Drs 11/1994

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*  
Beurteilung privater Investorenfinanzierungen für (Hoch-)Baumaßnahmen des Landes, Zukunftsbelastungen für den LHaushalt?

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Weiterentwicklung der Bauindustrie und der Bauwirtschaft*

Entwicklung seit 1988 im (staatlichen) Hoch- und Tiefbau, Wirtschaftsbau und Wohnungsbau; Möglichkeiten zur Verstetigung der Baukonjunktur durch öffentliche Aufträge

GrAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/3130

*Standards für den Bau öffentlicher Gebäude*

Hinwirkung auf Reduzierung der hohen deutschen Standards für öffentliche Bauvorhaben im eigenen Zuständigkeitsbereich sowie durch Änd von Rechtsvorschriften des Bundes

KlAnfr  
s. *Öffentliches Bauvorhaben*  
Drs 11/3758

*Vergabepaxis im Staatlichen Hochbau*

Bericht über die Ergebnisse der Untersuchung gemäß § 99 Satz 1 LHO

Mittlg  
s. *Öffentlicher Auftrag*  
Drs 11/6762

*Streichung bzw Streckung staatlicher Hochbaumaßnahmen*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 712 741

*Kürzung des Hochbauprogramms*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1379 1388  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5811 5812 5822

*Private Finanzierung öffentlicher Hochbaumaßnahmen; Effizienz der Hochbauverwaltung*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4922 4933 4934

*Zuwachsraten im gewerblichen und öffentlichen Hochbau*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5664

**Hochbauverwaltung**

s. *Baubehörde*

**Hochbegabtenförderung**

s. *Begabtenförderung*

**Hochenergiebatterie**

s. *Batterie (Stromerzeuger)*

**Hochleistungsschnellbahn**

*Transrapid*

Einbeziehung in ein länderübergreifendes Verkehrskonzept, Erarbeitung eines Finanzierungsmodells mit Anreizen für private Investoren



Antr REP 12.11.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2917  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Verzicht auf den Transrapid zwischen Hamburg und Berlin*  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3312 3313

*Kritik an der fehlenden gesellschaftlichen Akzeptanz einer  
Transrapidstrecke in Deutschland*  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5645

## Hochmoor

s. Moor

## Hochrheinbahn

s.a. Rheintalbahn

*Schieneverkehr auf der Hochrheinstraße Basel-Waldshut*  
Angebotsverschlechterung nach dem Scheitern von Zuschuß-  
verhandlungen für die Einführung des (1991 zugesagten) 30-  
Minuten-Takts; Bewertung des Verhaltens der DB, Einholung  
von Angeboten anderer Betreiber? Umsetzung der Regio-S-  
Bahn, Förderung eines Tarifverbands der LKreise Lörrach und  
Waldshut mit Schweizer Kantonen; Sicherung der Wehratal-  
bahn zwischen Bad Säckingen und Schopfheim; Bewertung des  
Schweizer Begehrens nach einer Verlagerung des Güterfernver-  
kehrs auf die Hochrheinstraße?

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 21.11.1995 und Antw VM  
Drs 11/6778

## Bodenseeraum

Stand der Elektrifizierung der Hochrheinstraße; Einsatz von  
Schienefahrzeugen mit Neige-Technik auf der Strecke Basel-  
Lindau

GrAnfr  
s. Bodensee  
Drs 11/7017

## Hochrhein-Bodensee, Region

s.a. Hochrheinbahn

### *Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Standortsicherung und Ausbau der Konkurrenzfähigkeit in den  
Bereichen Verkehr, Bildung, Wirtschaft (insbes Textilindustrie  
und Fremdenverkehr im oberen Wiesental), Umweltschutz (ein-  
schließlich Entsorgung und Altlastensanierung) und Drogen-  
bekämpfung; grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit der  
Schweiz und Frankreich in allen Bereichen

GrAnfr FDP/DVP 12.10.1992 Drs 11/691  
Antw WM 25.01.1993 Drs 11/1271  
Antr FDP/DVP 21.04.1993 Drs 11/1769  
PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1784  
BeschlEmpf und Bericht UA 19.05.1993 Drs 11/2234 (zu  
Antr Drs 11/1769)  
BeschlEmpf und Bericht SozA 18.05.1993 Drs 11/2340 (zu  
Antr Drs 11/1769)  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501  
BeschlEmpf und Bericht WissA 09.09.1993 Drs 11/2775 (zu  
Antr Drs 11/1769)  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803  
Mittlg LReg 31.03.1994 Drs 11/3769 (zu Antr Drs 11/1769)  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 05.10.1995 Drs 11/6740

(zu Antr Drs 11/1769)  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Auflagen für Einsprüche gegen Schweizer Projekte am Hoch-  
rhein*

Zurückweisung der von der Aargauer Regierung geplanten Er-  
schwerung von Einsprüchen

KlAnfr  
s. Rechtsbehelf  
Drs 11/821

*Sitz für Regionalverbände Bodensee-Oberschwaben und  
Hochrhein-Bodensee in der Bodenseekonferenz*

Berufung der beiden Verbandsvorsitzenden als Mitglieder in die  
Bodenseekonferenz

KlAnfr  
s. Bodensee  
Drs 11/4135

### *Öffentlicher Auftrag der Sparkassen*

Ausdünnung des Geschäftsstellennetzes im ländlichen Raum,  
u.a. durch die Sparkasse Hochrhein, Ausscheiden der betroffe-  
nen Gemeinden aus der Gewährträgerschaft; Vereinbarkeit mit  
dem öffentlichen Auftrag der Sparkassen; Zukunftsfähigkeit der  
Bezirkssparkassenstruktur in Baden vor dem Hintergrund zuneh-  
mender europäischer Konkurrenz und Abnahme des zinsabhän-  
gigen Geschäfts

KlAnfr  
s. Sparkasse  
Drs 11/4851

### *Erkundungen für ein atomares Endlager in der Nordschweiz*

Konzentration auf zwei Standorte am Hochrhein bzw direkt an  
der Grenze, Beurteilung der Risiken, u.a. für die „Klettgauringe-  
ne“ und damit für eines der größten Grundwasserbecken Euro-  
pas sowie im Falle eines Erdbebens; Stand der Beteiligung an  
den Planungen sowie von evtl durchgeführten Untersuchungen,  
Auftragsvergabe für eine unabhängige Studie; Erwägung juris-  
tischer Schritte gegen das Vorhaben bzw Unterstützung der be-  
troffenen Gebietskörperschaften in ihrem Widerstand

Antr  
s. Entsorgung  
Drs 11/5341

### *Weiterbau der A 98 - Hochrheinautobahn*

Untersuchungen über die Auswirkungen der A 98 auf den Frem-  
denverkehr, Prüfung evtl Alternativen iR eines Raumordnungs-  
verfahrens? Einleitung eines neuen Verfahrens aufgrund der  
Nichtabnahme der A 98 durch die Schweiz

Antr  
s. Autobahn  
Drs 11/5488

### *Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der Rahmendaten seit 1985, Standortdefizite und -  
perspektiven, Förderprogramme und -effekte in den Bereichen  
Wirtschaft, Arbeits- und Ausbildungsmarkt, Tourismus, Wohn-  
ungsmarkt, Rüstungskonversion, Verkehr, Land- und Forstwirt-  
schaft, Kultur, Umwelt, Wissenschaft und Forschung, Techno-  
logietransfer, Kriminalitätsbekämpfung; Ausbau der grenzüber-  
schreitenden Zusammenarbeit mit Frankreich und der Schweiz  
in allen Bereichen

GrAnfr  
s. Strukturpolitik

Drs 11/6522

*Schienerverkehr auf der Hoahrheinstrerke Basel-Waldshut*

Angebotsverschlechterung nach dem Scheitern von Zuschußverhandlungen für die Einführung des (1991 zugesagten) 30-Minuten-Takts; Bewertung des Verhaltens der DB, Einholung von Angeboten anderer Betreiber? Umsetzung der Regio-S-Bahn, Förderung eines Tarifverbunds der LKreise Lörrach und Waldshut mit Schweizer Kantonen; Sicherung der Wehraltbahn zwischen Bad Säckingen und Schopfheim; Bewertung des Schweizer Begehrens nach einer Verlagerung des Güterfernverkehrs auf die Hoahrheinstrerke?

KlAnfr

*s. Hoahrheinbahn*

Drs 11/6778

*Bodenseeraum*

Bevölkerungs- und Siedlungsentwicklung seit 1985, Umweltauswirkungen und Zusammenarbeit mit den Anrainerstaaten, Bauleitplanung und Freihaltung der unbebauten Uferzone, Unterstützung der raumordnerischen Ziele des Regionalplans Hoahrhein-Bodensee und der Region Allgäu

GrAnfr

*s. Bodensee*

Drs 11/7017

*Ausbau der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit am Hoahrhein*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 66

**Hochschulabschluss***s.a. Akademiker**s.a. Hochschulprüfung**s.a. Studienplan**s.a. Studium**Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Frauen mit Hochschulabschluss - Wiedereingliederung nach der Familienphase*

Mittlg

*s. Frau*

Drs 11/87

*Anerkennung des Biologiediploms als Staatsprüfung für das Lehramt*

Überprüfung der Anerkennung einer Diplomprüfung als 1. Staatsprüfung für das Lehramt, Übereinstimmung des Lehr- und Prüfungsstoffs für den Diplomstudiengang und für den Lehramtsstudiengang der Biologie an der Universität Ulm

KlAnfr

*s. Hochschulprüfung*

Drs 11/74

*Rechtsstatus für Studenten nach Freischuß-Examen*

Voraussetzungen und Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Studentenstatus und Abwehr der Exmatrikulation; Änd des UniversitätsGes?

Antr

*s. Student*

Drs 11/383

*„Freischuß“-Regelung bei der ersten Staatsprüfung für Lehramtsstudierende*

Auswirkungen der zusätzlichen Prüfungsmöglichkeit im Jura- und Lehramtsstudium, insbes auf das Lehrpersonal und Repetitoren; Gründe für die Untersagung einer Examenwiederholung für Lehramtsstudenten zur Verbesserung ihrer Prüfungsergebnisse

Antr

*s. Hochschulprüfung*

Drs 11/474

*Unterrichtung des Ltg über den Entw eines Abkommens zwischen den Ländern in der Bundesrepublik Deutschland über die Genehmigung zur Führung akademischer Grade ausländischer Hochschulen und entsprechender ausländischer Grade*

Mittlg LReg 16.10.1992 Drs 11/728

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 525

*Unmittelbarer Zugang zur Promotion für Fachhochschulabsolventen*

Umsetzung der durch Änd des UniversitätsGes möglichen Zulassung zur Promotion von besonders qualifizierten Fachhochschulabsolventen, Stand der entsprechenden Anpassung von Promotionsordnungen der Universitäts-Fakultäten, Übernahme der promovierten Absolventen in die Laufbahn des höheren Dienstes

Antr

*s. Promotion*

Drs 11/840

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Hochschulsystem*

Erfahrungen mit dem in den USA praktizierten Hochschul-Ranking sowie mit der Aktion „Prüf den Prof“, Entwicklung eines Bewertungssystems für Lehrleistungen, Überprüfung des Beamtenstatus für Professoren; Ausschöpfung des Notenspielraums bei Examenleistungen; Honorierung eines zügigen Studiums durch einen besonderen Vermerk im Abschlußzeugnis

GrAnfr

*s. Leistungsprinzip*

Drs 11/1074

*Bodenseeraum*

Kooperation der Hochschulen im Bodenseeraum, gegenseitige Anerkennung der Studienabschlüsse

GrAnfr

*s. Bodensee*

Drs 11/1196

*Zugang von Fachlehrern zur sonderpädagogischen Ausbildung*

Gründe für die Zugangsverweigerung an den PH; Eröffnung der Möglichkeit eines Abschlusses nach acht Semestern

Antr

*s. Sonderpädagogik*

Drs 11/1296

*Frauen in der Wirtschaft*

Anteil von Frauen bei den Absolventenzahlen im Hochschulbereich und bei den Berufsakademien; Berufseinstieg und Karrieren dieser Absolventinnen

GrAnfr

*s. Frau und Wirtschaft*

Drs 11/1326

*Reform der Verwaltungsausbildung für den gehobenen Dienst in BW*

Bewerber- und Zulassungszahlen sowie Notendurchschnitte an den FH für öffentliche Verwaltung seit 1988; Auslandskontakte und Anerkennung der Abschlüsse in der EG; Umsetzung einer grundlegenden Reform der Ausbildung: Neuregelung der Theorie- und Praxisanteile, der Prüfungen und des dienstzeitbegleitenden Unterrichts, Entwicklung einer Weiterbildungskonzeption durch die FH u.a. Institutionen, Vertiefung der internationalen Kontakte, Einbeziehung der Studenten in die europäischen Studienaustauschprogramme

Antr

s. *Gehobener Verwaltungsdienst*

Drs 11/1327

*Überregionale Anerkennung des Berufsakademie-Abschlusses*

Haltung der BLänder zu o.g. Anerkennung

Antr Christa Vosschulte u.a. CDU 03.02.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1330

BeschlEmpf und Bericht WissA 29.04.1993 Drs 11/1974

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Qualifizierung von Studienabbrechern für Berufe des Mittelstandes*

Antr

s. *Berufsabschluss*

Drs 11/1558

*Fachhochschulen und Master-Programme*

Gemeinsame Postgraduiertenstudiengänge und Abschlüsse von Fachhochschulen und anglo-amerikanischen Hochschulen; Beteiligung von FH an internationalen Master-Programmen; Durchführung von Masterkursen durch Anbieter außerhalb des Hochschulbereichs

Antr Dieter Remppel u.a. CDU 02.04.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1704

BeschlEmpf und Bericht WissA 09.09.1993 Drs 11/2775

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Zu viele Akademiker?*

Bedarf an Studienplätzen und Hochschulabsolventen für das kommende Jahrzehnt; Aufnahmefähigkeit des Arbeitsmarktes für Akademiker, Einschätzungen aus der Wirtschaft, Anteil der unterqualifiziert Beschäftigten, Untersuchungen und Studien, Vergleich mit Japan und Frankreich, Schlußfolgerungen

Antr

s. *Akademiker*

Drs 11/1897

*Neuordnung der Referendarausbildung für Juristen*

Spezialisierung von Referendariat und Abschlüssen nach Fachrichtungen Justiz und Verwaltung, Rechtsanwälten, Wirtschafts- und Verbandsjuristen; Gewährleistung der Durchlässigkeit der praktischen Ausbildungswege durch verkürzte Zusatzausbildungen und -prüfungen nach dem Abschluß einer juristischen Vollausbildung mit bestandenem zweiten Examen

Antr

s. *Jurist*

Drs 11/1960

*Zeugnis für Studienabbrecher*

Erleichterung des beruflichen Einstiegs durch ein Zeugnis, das Studien- und Prüfungsleistungen sowie Studienzeiten nachweist

KlAnfr

s. *Zeugnis*

Drs 11/1969

*Zeugnis für Studienabbrecher*

Erteilung einer Bescheinigung über Studienzeit, abgelegte Prüfungen und dabei erzielte Noten

Antr

s. *Zeugnis*

Drs 11/2081

*Ausbildung von Lehrern für die beruflichen Schulen*

Auslastung und Ausbauplanungen der Studiengänge der gewerblich-technischen Fachrichtungen sowie für Diplom-Handelslehrer an den Universitäten Stuttgart, Karlsruhe, Mannheim und Hohenheim; Übernahme von Absolventen der Diplom-Studiengänge Haushaltswirtschaft, Ernährungswissenschaft, Lebensmitteltechnologie und Agrarwissenschaft in den Vorbereitungsdienst für das höhere Lehramt an beruflichen Schulen; Voraussetzungen und Möglichkeiten von FH-Absolventen für ein Zusatzstudium der vorhandenen Diplomstudiengänge und Eintritt in den Vorbereitungsdienst

Antr

s. *Lehrerbildung*

Drs 11/2130

*Ges zur Umsetzung des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum*

Änd des IngenieurGes, des KammerGes sowie des Ges zur Ausführung der EG-Richtlinie über eine spezifische Ausbildung in der Allgemeinmedizin; gegenseitige Anerkennung von Diplomen, Prüfungszeugnissen, Ausbildungszeiten u.ä. der entsprechenden Berufsgruppen

GesEntw

s. *Europäischer Wirtschaftsraum*

Drs 11/2429

*Refinanzierung der Bildungskosten im Hochschulbereich*

Hinwirkung auf eine Rechtsgrundlage zur (nachträglichen) Heranziehung der Studenten bzw Absolventen zu Studiengebühren; Entstehen der Zahlungsverpflichtung nach einer bestimmten Frist nach Aufnahme einer Erwerbstätigkeit und Überschreiten einer bestimmten Einkommensgrenze; Regelung der Modalitäten der Beitragsermittlung und -einzahlung mit geringem Verwaltungsaufwand

Antr

s. *Hochschulgebühren*

Drs 11/2523

*Bericht zur Fortentwicklung der Organisation der Berufsakademie BW*

Bewertung der Empfehlungen der Kommission „Berufsakademie“: Gleichstellung der Absolventen bzw Abschlüsse mit denen der FH und Universitäten, Änd des Hochschulrahmen-Ges, BerufsakademieGes, StudentenwerksGes sowie der Verwaltungsvorschriften zum BAföG; Übernahme von Aufgaben im Weiterbildungsbereich

Antr

s. *Berufsakademie*

Drs 11/2727

*Akademische Titel als Handelsware*

Aktuelle Debatte beantragt von den REP

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3056

*Leistungsbezogene Mittelzuweisung an die Universitäten*

Orientierung der Mittelzuweisung nach Leistungskriterien, u.a. Absolventenzahlen, Studienzeiten der einzelnen Hochschulen, Fakultäten und Fächer; Vergleich mit anderen Ländern; Entwicklung eines Controlling-Instrumentariums, Bewertung der Drittmittelwerbung sowie Durchführung von Zwischenprüfungen unter Leistungsaspekten

Antr

s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/3530

*Studiengänge nach dem ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluß und sonstige Möglichkeiten der wissenschaftlichen Weiterbildung*

Aufbau-/Ergänzungsstudiengänge, Kontakt- und Seniorenstudium: Inhalte, Zeitdauer, Nachfrage, Eingangsvoraussetzungen, Abschlüsse, Durchführung der Lehrveranstaltungen, Finanzierung und Vergütung der Lehraufträge; Verstärkung der Kooperation von Hochschulen und privaten Einrichtungen; Konzeption der Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung in Karlsruhe

Antr

s. *Weiterbildung*

Drs 11/3648

*Ges zur Änd des ArchitektenGes*

Umsetzung der EG-Hochschuldiplomrichtlinie und des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum; Gleichstellung der Innenarchitekten, Garten- und Landschaftsarchitekten und künftig auch der Stadtplaner hinsichtlich der Berufszulassungsvoraussetzungen innerhalb der EU und der EWR-Vertragsstaaten; Einbeziehung der Stadtplaner als 4. Gruppe in die Architektenkammer; Änd der BerufsgerichtsO

GesEntw

s. *Architekt*

Drs 11/3665

*Entwicklung der Arbeitslosigkeit von Hochschulabsolventen*

Entwicklung nach Hochschulen, Studiengängen und Arbeitsamtsbezirken seit 1989; Dauer der Arbeitslosigkeit, Anteil der Weiterstudierenden trotz erfolgreichem Abschluß, der weiterqualifizierende Maßnahmen der Arbeitsverwaltung Absolvierenden, der inadäquate Tätigkeiten Ausübenden usw; Nutzung des brachliegenden Potentials durch Eingliederungsmaßnahmen in den Arbeitsmarkt

Antr

s. *Akademiker*

Drs 11/3686

*Berufliche Perspektiven von Hochschulabsolventen*

Studierende, Abschlüsse und Berufschancen der Absolventen von Universitäten, Musik- und Kunsthochschulen, FH, PH und Berufsakademien; Verbesserung der Abstimmung des Ausbildungs- mit dem Beschäftigungssystem, mögliche Steuerungsmechanismen, insbes zur Verhinderung einer verstärkten Akademikerarbeitslosigkeit

Antr

s. *Akademiker*

Drs 11/3904

*Ausbildungsgang zum Master of Business Administration*

Bedarf und Angebot an o.g. Studiengängen an Universitäten und FH, rechtliche Voraussetzungen zur Verleihung des Abschlußgrades; Situation in anderen BLändern, Kooperationsmöglichkeiten; Darlegung der Konzeption zur Verwirklichung

einer „School of Economics“ in BW

Antr

s. *Wirtschaftswissenschaft*

Drs 11/4047

*Anerkennung von Diplom-Abschlüssen an PH*

Rechtslage zur Beurteilung der Äquivalenz o.g. Abschlüsse und solcher von Universitäten; (laufbahnrechtliche) Benachteiligung von Absolventen mit Diplom-Abschlüssen aus Aufbaustudiengängen sowie aus grundständigen Diplom-Studiengängen der PH gegenüber denen anderer BLänder? Verbindliche Regelung der Anerkennung

Antr Walter Mogg u.a. SPD 16.06.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4158

BeschlEmpf und Bericht WissA 09.03.1995 Drs 11/5749

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Fächer/Studiengänge und Studienzeiten an Universitäten*

Zahl und zurückgelegte Zeitdauer der Studenten in den einzelnen Fächern/Studiengängen und Universitäten; Darlegung der Zahlenentwicklung vom Zeitpunkt der Immatrikulation bis zum Studienabschluß - evtl exemplarisch ab Wintersemester 1988/89; Zahl und Zeitpunkt des Studienabbruchs und -fachwechsels sowie der Ablegung von Zwischen- und Abschlußprüfungen

Antr

s. *Studium*

Drs 11/4164

*Arbeitsmarktsituation in BW*

Arbeitsplatzentwicklung und Zahl von Entlassungen, Anteil von Betroffenen mit Hochschulausbildung, Marktchancen für „freigesetzte“ Ingenieure als „Auftragsingenieure“ für heimische Firmen

GrAnfr

s. *Arbeitsförderung*

Drs 11/4561

*Handlungsspielräume in der Hochschulpolitik*

Refinanzierung der Hochschulen durch Erhebung einer „Akademikersteuer“ bzw über Teilnehmergebühren für Weiterbildungsmaßnahmen an Hochschulen

GrAnfr

s. *Hochschule*

Drs 11/4594

*Ges zu dem Abkommen zwischen den Ländern der Bundesrepublik Deutschland über die Genehmigung zur Führung akademischer Grade ausländischer Hochschulen und entsprechender ausländischer staatlicher Grade vom 29.10.1992 (Staatsvertrag)*

GesEntw LReg 22.09.1994 Drs 11/4698

1. Beratung PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4267

BeschlEmpf und Bericht WissA 18.11.1994 Drs 11/4963

2. Beratung PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4495

GBI 1994 Nr. 27 S. 644 (Ges vom 12.12.1994)

*Diplom- und Magisterstudiengänge an den Pädagogischen Hochschulen*

Entwicklung o.g. Studiengänge sowie weiterer Planungen - evtl in Kooperation mit anderen Einrichtungen; Ausbau des Aufbaustudiengangs „Kulturmanagement“ an der PH Ludwigsburg zu einem grundständigen Studiengang, Ergänzung durch Lehranteile aus verschiedenen Hochschulen im Einzugsbereich, Berufsaussichten der Absolventen

Antr

*s. Pädagogische Hochschule*  
Drs 11/4700

*Abschlüsse von Lehrerinnen und Lehrern an Sonderschulen*  
Abschlüsse der seit 1990 an Sonderschulen eingestellten Lehramtsanwärter; Zahl der künftigen Einstellung von Absolventen der 1992/93 eingerichteten achtsemestrigen Studiengänge für Sonderschullehrer

KlAnfr  
*s. Sonderschullehrer*  
Drs 11/4755

*Die Praxis der Universitäten bei der Promotion von Fachhochschulabsolventen*

Vorhandene bzw dem UniversitätsGes entsprechende Promotionsordnungen der Universitäten für o.g. Absolventen; Zahl und Qualität der Promotionen; Vergleich mit den Ergebnissen von Absolventen mit universitären Abschlüssen

Antr  
*s. Promotion*  
Drs 11/4950

*Einführung des Bakkalaureats als akademischer Titel*

Verleihung des o.g. akademischen Grades an Universitätsfakultäten landes- und bundesweit? Grundsätze und geeignete Fachrichtungen; Vorteile im Hinblick auf eine weitere Studienzeitverkürzung, als berufspraktischer (Zwischen-)Abschluß sowie zur Angleichung an die internationale Praxis

Antr Dr. Eugen Klunzinger u.a. CDU 13.01.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/5238  
BeschlEmpf und Bericht WissA 14.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Entwicklung der verwaltungsinternen FH*

Entwicklung der Zahl von Studenten, Absolventen und Übernommenen im öffentlichen Dienst der FH für öffentliche Verwaltung, Forstwirtschaft, Rechtspflege, Polizei und Finanzen seit 1992; Bedarf an Studienplätzen und Studienangeboten zur Ermöglichung breiterer Einsatzmöglichkeiten, z.B. in privatisierten Aufgabenbereichen und Unternehmen; Verzicht auf eine Rückforderung der Ausbildungskosten auch bei Nichtübernahme in die öffentliche Verwaltung

Antr  
*s. Verwaltung*  
Drs 11/5495

*Duale Ausbildung im Fachhochschulbereich*

Weiterentwicklung der FH durch Einrichtung kooperativer Studiengänge mit betrieblichen Praxisphasen, vorhandene Modelle dualer FH-Studiengänge mit betriebswirtschaftlicher Ausrichtung in anderen BLändern unter Beteiligung von Organisationen der Wirtschaft; Art und Umfang der Mitwirkung in Fragen der Zugänge, Inhalte und Finanzierung; Realisierung der Gleichwertigkeit von beruflicher und allgemeiner Bildung; verstärkte Berücksichtigung anwendungsorientierter Forschung und Entwicklung; Umsetzung von Empfehlungen der FH-Kommission; Daten über Berufsabschlüsse und FH-Abschlüsse vor Aufnahme eines Universitätsstudiums

Antr  
*s. Fachhochschule*  
Drs 11/5562

*Einstellung von Härtefällen in den Schuldienst*

Zahl und Kriterien der Einstellung von Härtefällen seit 1990; wechselseitige Abwägung von Examensnote und Schwere des Härtefalls?

Antr  
*s. Lehrer*  
Drs 11/5598

*Qualifizierung von Studierenden für die Selbständigkeit*

Vermittlung von Kenntnissen in Unternehmensführung, Vergleich der Angebote an Hochschulen und FH mit denen zur Meisterausbildung, Umfang und Art der Selbständigkeit von Absolventen, Beseitigung von Defiziten

Antr  
*s. Studium*  
Drs 11/6332

*Ges zur Änd des LBeamtenGes u.a. Vorschriften*

Stärkung der Betroffenenrechte und Verwaltungseffizienz bei den Personalakten; Zugang von EU-Ausländern zu Beamtenlaufbahnen, Umsetzung der EWG-Richtlinien zur Anerkennung von Hochschuldiplomen und beruflichen Befähigungsnachweisen

GesEntw  
*s. Beamtenrecht*  
Drs 11/6585

*Bodenseeraum*

Gegenseitige Anerkennung von Hochschulzugangsvoraussetzungen und -abschlüssen

GrAnfr  
*s. Bodensee*  
Drs 11/7017

*Bewertung der Hochschulabschlüsse auf seiten der abnehmenden Wirtschaft*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 67

*Schaffung eines Innovations- und Arbeitsplatzverbundes für beschäftigungslose Hochschulabsolventen*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3537 3538

*Gleichbehandlung von FH-Absolventen und Universitätsabsolventen bei Bewerbungen für den öffentlichen Dienst*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4512

*Hinwirkung auf bundesweite Anerkennung der Abschlüsse an Berufsakademien; Beschäftigungsperspektiven der BA-Absolventen*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5364 ff  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5960 5963 ff

## Hochschulabsolvent

*s. Hochschulabschluss*

## Hochschulassistent

*s. Akademischer Mittelbau*

**Hochschulbau**

*Denkschrift 1991 des RH zur LHR von BW für das Hj 1989 (Drs 10/6380) - Beschl des Ltg vom 30.01.1992*

*Abrechnung von Maßnahmen nach dem HochschulbauförderungsGes*

Mittlg LReg 08.10.1992 Drs 11/692

BeschlEmpf und Bericht FA 04.03./25.03.1993 Drs 11/1633  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Stand und Entwicklung der mit Priorität 1 bewerteten Ausbaumaßnahmen an Fachhochschulen*

Umsetzung der Empfehlungen der Kommission „FH 2000“: Zahl der geschaffenen Studienplätze, Personal- und Mitteleinsatz bis 1994, Baufortschritte; Beurteilung der mit Priorität 2 bewerteten Ausbaumaßnahmen sowie der Tätigkeit der Arbeitsgruppe „Erweiterung des Fächerspektrums an FH“

Antr

s. *Fachhochschule*

Drs 11/845

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 14*

*Einrichtung eines Sonderprogramms für Baumaßnahmen der PH*

s. *Pädagogische Hochschule*

Drs 11/1214

*21. bis 23. Rahmenplan des Bundes nach dem HBFG*

Stand der Umsetzung von Baumaßnahmen nach dem 21. Rahmenplan; Projekte, insbes im FH-Bereich, und Komplementärmittel des Bundes für den 22. Rahmenplan, Möglichkeiten der Verschiebung bzw Prioritätensetzung für das Land; Planungen und Perspektiven für den 23. Rahmenplan

Antr Christa Vosschulte u.a. CDU 17.02.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1434

BeschlEmpf und Bericht WissA 29.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Baumaßnahmen bei der Universität Freiburg*

Neu- und Umbauten, Baubeginn und Zeitpunkt der Fertigstellung, Kosten der Arbeiten und Einrichtungen sowie des Grunderwerbs, Förderung der Maßnahmen nach dem HochschulbauförderungsGes?

KlAnfr

s. *Universität Freiburg*

Drs 11/2267

*Anmeldungen des Landes zum 23. Rahmenplan nach dem HochschulbauförderungsGes (HBFG)*

Mittlg MWF 17.08.1993 Drs 11/2381

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2321

BeschlEmpf und Bericht FA 07.10.1993 Drs 11/2683  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2804

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Kürzung der Mittel für den Bau von Verfügungsgebäuden an Universitäten und FH*

ÄAntr REP 06.10.1993 Drs 11/2682-57

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Baumaßnahmen an der Universität Tübingen*

Neu- und Umbauten, Baubeginn und Zeitpunkt der Fertigstellung, Kosten der Arbeiten und Einrichtungen sowie des Grunderwerbs, Förderung der Maßnahmen nach dem Hochschulbau-

förderungsGes, Entlastung der Mietmittel bei Kap 1415?

KlAnfr

s. *Universität Tübingen*

Drs 11/3295

*Baumaßnahmen an PH*

Förderung von Baumaßnahmen nach dem HBFG; Konsequenzen aus den Erwartungen und Vorschlägen der Lehrerbildungskommission zum Raumbedarf; Kriterien für die Festlegung von Prioritäten sowie Entscheidungen für die Widmung der Mittel des „Bauprogramms PH“

Antr

s. *Pädagogische Hochschule*

Drs 11/3308

*Forschungszentrum Umwelt an der Universität Karlsruhe*

Etatisierung von Mitteln zugunsten des FZU im Hpl 1993/94; Vergleich der Förderung des Studiengangs „Umweltschutztechnik“ an der Uni Stuttgart und des Studiengangs „Geoökologie“ an der Uni Karlsruhe; Planungsstand, Finanzierung, Baubeginn und Fertigstellung des Verfügungsgebäudes zur Unterbringung des FZU; Priorität in der Rahmenbauplanung des Bundes nach dem HBFG, Suche nach alternativen Finanzierungsformen zur Realisierung des Gebäudes

Antr

s. *Umweltforschung*

Drs 11/3458

*Akuter Raummangel an der PH Ludwigsburg und an der Fachhochschule für Öffentliche Verwaltung in Ludwigsburg*

Behebung des Flächenfehlbestands an Unterrichtsräumen und Arbeitszimmern, Maßnahmen iRd „Bauprogramms PH“

KlAnfr

s. *Pädagogische Hochschule*

Drs 11/3822

*Anmeldungen des Landes zum 24. Rahmenplan nach dem HochschulbauförderungsGes (HBFG)*

Mittlg MWF 19.04.1994 Drs 11/3777

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3529

BeschlEmpf und Bericht FA 23.06.1994 Drs 11/4197  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3965

*„Tage der Forschung, Aktionspartnerschaft für die Zukunft“*

Einschätzung der insgesamt fünfwöchigen Veranstaltungen als Vorwahlkampf der BReg, Inanspruchnahme der Hochschulen und Forschungseinrichtungen des Landes trotz Mittelstreichungen und Ablehnung der Unbedenklichkeitsbescheinigungen nach dem HBFG für eine Reihe von Bauprojekten, Empfehlung einer Teilnahmeverweigerung?

Antr

s. *Forschung*

Drs 11/3915

*24. Rahmenplan für den Hochschulbau 1995-1998*

Hinwirkung auf einen weiteren Versuch zur Beschlußfassung im Planungsausschuß für den Hochschulbau unter Wahrung der unterschiedlichen Positionen von Bund und Ländern, Durchsetzung einer Erhöhung der Bundesansätze, Verständigung mit den anderen BLändern auf eine Ergänzungsliste für dringende Vorhaben, Erteilung der entsprechenden Unbedenklichkeitserklärungen seitens des Bundes

Antr FDP/DVP 27.07.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4422

*Entwicklungsplanung der Universität Tübingen*

Geplante Verlagerung von Instituten und Kliniken, Kosten und Stand der Aufnahme in HBFG-Rahmenpläne; Prüfung vorhandener Alternativen (z.B. Rosenau, Morgenstelle) vor einer Überplanung des ökologisch wertvollen Steinenberggebiets; Überlegungen zur Auslagerung von Einrichtungen aus Tübingen heraus?

Antr  
s. *Universität Tübingen*  
Drs 11/4482

*Neubau der Kinderklinik in Tübingen*

Vorfinanzierung des Bundesanteils an den Baukosten für die neuen Verfügungsgebäude der Universitäten Freiburg, Karlsruhe und Stuttgart nach einer Entscheidung des FM, Gründe für die Nicht-Berücksichtigung des o.g. Vorhabens - trotz seiner von mehreren Seiten festgestellten Dringlichkeit und der Aussage des MinPräs: „Kinder sind das Beste, das wir haben!“ Überprüfung der Prioritätensetzung des FM

KlAnfr  
s. *Kinderkrankenhaus*  
Drs 11/4567

*Handlungsspielräume in der Hochschulpolitik*

Vorbelastungen durch Vorfinanzierungen des Bundesanteils für den Hochschulbau und die Großgerätebeschaffung nach dem HBFG; Maßnahmen zur (Wieder-)Gewinnung finanzieller Spielräume zur baulichen Sanierung der Universitätskliniken; Entlastungen durch die anstehende Strukturreform der Universitätsklinik

GrAnfr  
s. *Hochschule*  
Drs 11/4594

*Kleine FH*

Beurteilung der Kritik des RH wegen mangelnder „Rentabilität“ der kleineren FH, regional- und strukturpolitische Bedeutung dieser Einrichtungen; Erweiterung des jeweils angebotenen Fächerspektrums und bauliche Maßnahmen iRd FH-Förderprogramme sowie der Hochschulbauförderung von Bund und Ländern

Antr  
s. *Fachhochschule*  
Drs 11/4640

*Berücksichtigung baden-württembergischer Hochschulen im Hochschulbauförderungsprogramm*

Mittelbereitstellung des Bundes in den einzelnen Jahren seit 1989, Anteil des Landes, einzelne Fördermaßnahmen, Situation nach der neuerlichen Einigung auf 1,8 Mrd DM des Bundes

KlAnfr Christa Vosschulte CDU 23.09.1994 und Antw MWF Drs 11/4684

*Gesundungs- und Arbeitsbedingungen an der Hals-, Nasen-, Ohren-Universitätsklinik in Tübingen*

Beeinträchtigungen durch den baulichen Zustand und die Verkehrsbelastung; Abhilfemöglichkeiten durch Lärmschutz, Tempolimit u.ä.; Priorität und Zeitperspektive eines Neubaus

Antr  
s. *Universitätsklinik Tübingen*  
Drs 11/5264

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512*

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Absenkung der Überreglementierung und Baustandards im Hochschulbau

BeschlEmpf und Bericht FA 30.03./11.05./14.06.1995 Drs 11/5900 XIII. S. 5  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810  
Mittlg LReg 15.01.1996 Drs 11/7015

*Planungsperspektiven für das Universitätsklinikum in Tübingen*

Langfristige Entwicklung der Studierendenzahlen in den Fachbereichen Medizin und Zahnmedizin; Bettenplanung und Flächenzuwachs iRd Erweiterung verschiedener Kliniken; geplantes Verhältnis zwischen Patientenversorgung und Forschung; Abwägung der Überbauung des NSG auf dem Steinenberg; Vorlage eines Finanzierungsplans

Antr  
s. *Universitätsklinik Tübingen*  
Drs 11/5807

*Anmeldungen des Landes zum 25. Rahmenplan nach dem HochschulbauförderungsGes (HBFG)*

Mittlg MWF 27.04.1995 Drs 11/5860  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5463  
BeschlEmpf und Bericht FA 06.07.1995 Drs 11/6174  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6029

*Behinderte*

Einrichtung eines Bauprogramms für barrierefreie Hochschulinrichtungen und Wohnheimplätze

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

*Zweiter Bauabschnitt Musikhochschule Stuttgart*

Planungsstand, künftige Nutzung, Kosten und (etatmäßige) Finanzierung, Beteiligung des Bundes iRd HBFG, Zeitperspektiven für die zu erwartenden Entscheidungen

Antr  
s. *Musikhochschule*  
Drs 11/6153

*Bauliche Situation des Universitätsklinikums Freiburg*

Bauliche Maßnahmen und Investitionssummen beim Uniklinikum und bei der Universität Freiburg

KlAnfr  
s. *Universitätsklinik Freiburg*  
Drs 11/6447

*Schäden in den Altbeständen der Tübinger Universitätsbibliothek*

Art und Ausmaß der eingetretenen bzw drohenden Schäden an den ausgelagerten Beständen durch unsachgemäße Unterbringung, Aufwand von Restaurierungs- und Sicherungsmaßnahmen, Priorität des geplanten Neubaus für die Universitätsbibliothek in der „Bauliste“ der Universität; Berücksichtigung der Wahrnehmung von Funktionen einer Landesbibliothek in Tübingen u.a. Standorten bei der Bestimmung von Bauprioritäten

Antr  
s. *Bibliothek*  
Drs 11/6543

*BAföG-Vorstellungen der BReg und ihre Auswirkungen*  
Umstellung auf privatrechtliche Darlehen bei der Deutschen Ausgleichsbank mit einem Zinssatz von 8,5 %: Höhe der daraus folgenden Rückzahlungsbeträge, Auswirkungen auf die Zahl von Studenten aus einkommensschwächeren Bevölkerungsschichten, Verwaltungs- und Personalaufwand der Ausgleichsbank, Entgegenkommen des Bundes beim Hochschulbau und Fortführung der Hochschulsonderprogramme im Falle der Länderzustimmung, Beurteilung dieser „Paketlösung“ des BWissMin und ihrer finanziellen Folgen für die Länder

Antr  
s. *Ausbildungsförderung*  
Drs 11/6629

*Rückstufung des an der Universität Stuttgart vorgesehenen Neubaus für das Institut für Industrielle Fertigung und Fabrikbetrieb (IFF)*

Zurückstufung in der Dringlichkeitsliste für die ab 1997 zu beginnenden Baumaßnahmen für den Bereich des Hochschulbaus in BW, Auswirkungen auf den Zeitpunkt des Baubeginns

MdlAnfr  
s. *Institut für Industrielle Fertigung und Fabrikbetrieb*  
Drs 11/6892

*Anmeldungen des Landes zum 26. Rahmenplan nach dem Hochschulbauförderungsges (HBFGe)*

Mittlg MWF 03.04.1996 Drs 11/7176

*Denkschrift 2000 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1998 (Nr. 25)*

Kostensenkung im Hochschulbau

BeschlEmpf und Bericht FinA 12.10./09.11.2000 Drs 12/5701 XXI. S. 8

*Baumaßnahmen in den Bereichen Hochschulen und Unikliniken*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 533  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4149 ff

*Rückzug des Bundes aus dem Hochschulbau*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1404 1407

*Anmahnung von mehr Bundesmitteln für den Hochschulbau*

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2761

*Sicherung von mehr Bundesmitteln für den Hochschulbau*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4005  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4643

*Entwicklung des Landesanteils für Baumaßnahmen der Hochschulen*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4825 4827 4831 4837 4840

*Mitteletatisierung für Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen an den Universitäten*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4960 4964

## Hochschulbauförderungsgesetz

s. *Hochschulbau*

## Hochschuldidaktik

s. *Lehre (Hochschulbereich)*

## Hochschule

s.a. *Akademischer Mittelbau*  
s.a. *Bundeswehrhochschule*  
s.a. *Dritter Bildungsweg*  
s.a. *Drittmittelförderung*  
s.a. *Ehrenpromotion*  
s.a. *Exmatrikulation*  
s.a. *Fachhochschule*  
s.a. *Hochschulbau*  
s.a. *Hochschulgebühren*  
s.a. *Hochschulgesetz*  
s.a. *Hochschulreform*  
s.a. *Hochschulrektorenkonferenz*  
s.a. *Hochschulsport*  
s.a. *Hochschulvergabeverordnung*  
s.a. *Hochschulzulassungsgesetz*  
s.a. *Lehrbeauftragter an Hochschulen*  
s.a. *Lehre (Hochschulbereich)*  
s.a. *Musikhochschule*  
s.a. *Pädagogische Hochschule*  
s.a. *Privathochschule*  
s.a. *Sporthochschule*  
s.a. *Studienzeit*  
s.a. *Wissenschaftliche Kooperation*

*Kinderbetreuungsmöglichkeiten für Studierende*

Bedarf und Angebot an den Hochschulen, Träger der Einrichtungen, Kostenbeitrag der Eltern, Ausbau der Angebote?

KlAnfr  
s. *Kinderbetreuung*  
Drs 11/64

*Dritter Bildungsweg*

Bericht über Zugangswege zum Hochschulstudium ohne Abitur oder Fachhochschulreife in BW u.a. BLändern

Antr  
s. *Dritter Bildungsweg*  
Drs 11/73

*3. Bildungsweg*

Entwicklung von Modellen eines Hochschulstudiums für besonders qualifizierte Berufstätige: Verbleib während des Studiums im Beschäftigungssystem, Orientierung an den Grundsätzen des dualen Systems, Vermeidung von Überlasteffekten an den Hochschulen, Aufgabenübertragung an bestehende, sich weitgehend selbst finanzierende Bildungseinrichtungen

Antr  
s. *Dritter Bildungsweg*  
Drs 11/443

*Memorandum zur Hochschulbildung in der Europäischen Gemeinschaft und Hochschulpolitik nach Maastricht*

Ergebnisse einer Anhörung im Juli 1992; Beurteilung der Gefahr einer Einflußnahme der EG auf die Lehrinhalte und Strukturen der Hochschulen sowie Beeinträchtigung der Einheit von Forschung und Lehre; Bewertung der Erweiterung der EG-Forschungstätigkeiten; Bewahrung der Kulturhoheit der Länder, Einflußnahme auf die deutsche Stimmabgabe im Rat

KlAnfr Christa Vosschulte CDU 23.09.1992 und Antw MWF Drs 11/547



*Gewinnung von Fachleuten aus der Industrie, Wirtschaft und Gesellschaft zur Mitarbeit an den Hochschulen des Landes*

Rechtliche und finanzielle Rahmenbedingungen zur Einbindung o.g. Kräfte in den Lehrbetrieb, systematische Übertragung von Gastprofessuren, Rückgewinnung von wissenschaftlichem Nachwuchs aus dem Bereich der Wirtschaft

Antr

s. *Lehre (Hochschulbereich)*

Drs 11/591

*Verstärkte Förderung der Habilitation und Promotion von Frauen*

Entwicklung der Promotionen und Habilitationen seit 1980 nach Geschlechtern, Hochschulen und Fachbereichen; Honorierung hoher Frauenanteile durch Einrichtung eines Haushaltspools; Auswertung der hochschuleigenen Konzepte zur Förderung von Frauen in Wissenschaft und Lehre; Information zur beabsichtigten Grundgesetzänderung; Ausstattung der neu in den Hochschulgesetzen eingerichteten Frauenbeauftragten

Antr

s. *Frauenförderung*

Drs 11/652

*Unterrichtung des Ltg über den Entw eines Abkommens zwischen den Ländern in der Bundesrepublik Deutschland über die Genehmigung zur Führung akademischer Grade ausländischer Hochschulen und entsprechender ausländischer Grade*

Mittlg

s. *Hochschulabschluss*

Drs 11/728

*Reinvestitionsmittel für Geräteverschleiß und Wartungskapazität der Hochschulen*

Wert der vorhandenen Einrichtungen und Geräte; Aufwendungen für Wartung und Beschaffung, Drittmittelanteil bei der Anschaffung von Geräten; Maßnahmen zur Erhöhung der Reinvestitionsrate und Verbesserung der Grundausstattung für die einzelnen Hochschularten und Universitätskliniken; Umsetzung der Vorschläge der „Kommission Forschung 2000“; Fördertöpfe des Bundes und der EG

Antr

s. *Investition*

Drs 11/756

*Wirkungsgrad der Forschung in BW*

Internationale Kooperation der Hochschulen; Mitteleinsatz der einzelnen Ressorts für eine stärkere Koordination zwischen Institutionen der Grundlagenforschung und der angewandten Forschung; Maßnahmen zur Vermeidung von Parallelprojekten; Einbindung von EG-Forschungsmitteln; Förderung der „freien“ Forschung; Koordination zwischen Staat, Hochschule und Wirtschaft in einer Arbeitsgruppe

Antr

s. *Forschung*

Drs 11/758

*Weiterbildungsmodell der Aston University, Birmingham*

Beurteilung als Angebot für Berufspraktiker iR eines Dritten Bildungsweges

Antr

s. *Weiterbildung*

Drs 11/763

*Trimester an Hochschulen*

Erfahrungen mit der Trimesterregelung an Bundeswehrhochschulen; bessere Nutzung von (Raum-)Kapazitäten sowie Verkürzung von Studienzeiten?

KlAnfr

s. *Studienzeit*

Drs 11/764

*Stärkung der beruflichen Bildung in BW*

Gewinnung von mehr Abiturienten durch gezielte Unterrichts- und Weiterbildungsangebote; Ermöglichung des Hochschulzugangs für besonders Qualifizierte

Antr

s. *Berufliche Ausbildung*

Drs 11/871

*Aktuelle Situation an baden-württembergischen Hochschulen*

Aktuelle Debatte beantragt von den GRÜNEN

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 870 (abgesetzt)

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1026

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Hochschulsystem*

Erhebung der Daten über Studienabbrecher und Studienfachwechsler sowie deren Hochschulzugangsberechtigung (nach Art des Abiturs und BLand); Erfahrungen mit dem Hochschul-Ranking und der Aktion „Prüf den Prof“, Entwicklung eines Bewertungssystems für Lehrleistungen; Vorschläge für Sanktionen bei wesentlicher Überschreitung der Regelstudienzeit; Honorierung eines zügigen Studiums, u.a. durch Nachlaß des BAföG-Darlehens

GrAnfr

s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/1074

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 14*

*Etatisierung von Personal- und Sachmitteln für Frauenbeauftragte an Hochschulen*

s. *Frauenbeauftragte*

Drs 11/1214

*Vorlage von Frauenförderplänen der Hochschulen*

Vorgelegte Förderpläne und bestellte Beauftragte an den einzelnen Hochschulen, konkrete Maßnahmen und Ergebnisse, Auflistung der bisher untätigen Hochschulen

Antr

s. *Frauenförderung*

Drs 11/1278

*Studienberatung in den Schulen und an den Hochschulen*

Situation und Verbesserungsmöglichkeiten, spezielle Angebote zur Einführung und studienbegleitenden Betreuung; Untersuchung der Voraussetzungen, Verfahren und Konsequenzen eines Studienberatungsmodells an einem ausgewählten Studienfach an einer Universität

Antr

s. *Studienberatung*

Drs 11/1331

*Wissenschaftliche Weiterbildung*

Situation und Ausbauperspektiven der Angebote an wissenschaftlicher Weiterbildung an den Hochschulen des Landes

Antr

s. *Weiterbildung*

Drs 11/1332

*Differenzierte Studiengänge*

Zweiteilung in ein grundständiges und weiterführendes Studium (Promotionsstudium), Ermöglichung praxis- und theorieorientierter Studiengänge derselben Fachrichtung; Auswirkungen der genannten Modelle auf die Studienzeit, Entlastung der Hochschulen sowie Koordination zwischen Hochschul- und Beschäftigungssystem; notwendige legislatorische Maßnahmen bei Umsetzung der Modelle; mögliche Haushaltseinsparungen

Antr

*s. Hochschulreform*

Drs 11/1407

*Numerus clausus an den Hochschulen*

Kriterien und betroffene Fächer der von der ZVS in Dortmund sowie Hochschulen in BW festgelegten NC; Notwendigkeit eines NC an Universitäten und Fakultäten mit Überlast

KlAnfr

*s. Studienplatz*

Drs 11/1436

*Soziale Lage der Studierenden an den baden-württembergischen Hochschulen und die damit verbundene Länge der Studienzeiten*

Untersuchung von Zusammenhängen zwischen der Höhe des Voll- und Teil-BAföG, der Wohnungssituation, der (notwendigen) Erwerbsarbeit und der Dauer des Studiums; Verhinderung einer Verschiebung der Anpassung der BAföG-Regelsätze sowie einer Abschaffung der Studienabschlußförderung; Ermittlung der durch eine verbesserte soziale Lage möglichen Studienzeitverkürzungen und dabei erzielbaren finanziellen Einsparungen

Antr

*s. Student*

Drs 11/1451

*Didaktisch-methodische Konzepte der Hochschulausbildung*

Vermittlung didaktisch-methodischer Fähigkeiten an das Lehrpersonal, Einsatz der in Wirtschaft und Erwachsenenbildung entwickelten Instrumentarien, Beurteilung des im Zusammenhang mit der Trimester-Regelung an Bundeswehrhochschulen bekannten „neuen didaktischen Konzepts von Lehren und Lernen“

Antr

*s. Lehre (Hochschulbereich)*

Drs 11/1528

*BW und Japan*

Zahl der Gaststudenten im jeweiligen Land; Förderung der Vermittlung der japanischen Sprache, Unterstützung der deutschen Schule in Tokio, Ausbau der Japanorientierung in den Studienplänen der FH und Universitäten, Verstärkung der kulturellen Zusammenarbeit

Antr

*s. Japan*

Drs 11/1744

*Studienplatzvergabe bei Studiengängen mit örtlichem Numerus clausus*

Zeitpunkt der Anhörung und Umsetzung der Stellungnahme der Hochschulen zum o.g. Verfahren, Abkoppelung von der angekündigten Novellierung der HochschulGes sowie des Hochschulzulassungsges

Antr

*s. Studienplatz*

Drs 11/1798

*Unterstützung Sachsens im Hochschulbereich*

Bisherige und evtl weitere personelle und finanzielle Hilfen; Umfang und Ergebnisse des Austauschs von Professoren und Studenten

Antr

*s. Wissenschaftliche Kooperation*

Drs 11/1800

*Ranglisten deutscher Universitäten*

Beurteilung der vom „Stern“ und „Spiegel“ veröffentlichten Ranglisten; Darlegung von „Universitäts-Ranking“ in anderen Ländern, der dabei angewandten Methoden, der Ergebnisse und Schlußfolgerungen; Erarbeitung eines Bewertungssystems für BW

Antr Dr. Eugen Klunzinger u.a. CDU 23.04.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1803

BeschlEmpf und Bericht WissA 09.09.1993 Drs 11/2775

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Schulzeitdauer und Schulsysteme in der EG*

Vorschule, Einschulungsalter, Durchschnittsalter nach Beendigung der Schulpflicht bzw Aufnahme eines Studiums; Organisation, Formen, Prinzipien, Unterrichtsdauer und -inhalte der einzelnen Schularten und -stufen; Abschlüsse und weiterführende Bildungsgänge; Reformen und Auswirkungen; Vergleich der Hochschulzugangsberechtigungen; hochschuleigene Prüfungen und Auswahlkriterien, Zeitspannen zwischen Erwerb der Studienberechtigung und Aufnahme eines Studiums

GrAnfr

*s. Schule*

Drs 11/1896

*Novellierung der HochschulGes; hier: Beteiligung an Diskussion*

Inhalte und Zeitplanung der Novellierung; Installation „runder Tische“ für eine Studienreform unter Einbeziehung der Hochschul- und Schulbeteiligten, von Arbeitgebern, Freien Berufen und Gewerkschaften

Antr

*s. Hochschulgesetz*

Drs 11/1970

*Erhöhung der Deputatsstunden für Professoren in Fachbereichen mit überlangen Studienzeiten*

Feststellung der o.g. Hochschulen und Fachbereiche sowie der Kosten überlanger Studienzeiten; Bewertung von mangelndem Engagement der Hochschullehrer und einer zu geringen hochschuldidaktischen Ausrichtung als Ursache der überlangen Studienzeiten; Aufstockung der Deputatsstunden

Antr

*s. Lehre (Hochschulbereich)*

Drs 11/2039

*Teilzeitstudierende an baden-württembergischen Hochschulen?*

Anteil von Teilzeitstudierenden, z.B. Alleinerziehende, Hausfrauen oder Arbeitnehmer; Kosten überlanger Studienzeiten durch Doppelbelastung; Ausbau der sozialen Einrichtungen an den Hochschulen; Einführung des rechtlich abgesicherten Status der Teilzeitstudierenden

Antr

*s. Student*

Drs 11/2040

*Mittelvergabe an Universitäten für in Lehre und Forschung besonders erfolgreiche Einrichtungen*

Kriterien der Vergabe der (zusätzlichen oder umgeschichteten?) 75,6 Mio DM; Mittelvergabe auch in den Folgejahren?

KlAnfr Dr. Eugen Klunzinger CDU 16.06.1993 und Antw MWF Drs 11/2082

*Forschung mit Mitteln Dritter an den Universitäten des Landes*

Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg

s. *Drittmittelförderung*

Drs 11/2242

*Bildungsausgaben*

Darstellung der Entwicklung der Ausgaben für die Bereiche Schulen, Hochschulen, Universitätsklinik und Kultur seit 1955 in Fünfjahresschritten bis heute; Position Deutschlands im OECD-Vergleich bei dem Anteil dieser Ausgaben am Bruttoinlandsprodukt

Antr

s. *Bildungspolitik*

Drs 11/2221

*Reform der Studienberatung an den baden-württembergischen Universitäten*

Konsequenzen aus der hohen Quote von Studienfachwechslern und -abbrechern; Kooperation der zentralen und dezentralen Beratungsleistungen, Einbeziehung der studentischen Fachschaften, Einrichtung einer zentralen Kommission für Studierendenberatung an der jeweiligen Universität, Erprobung einer kooperativen Struktur iR eines Pilotprojekts, Schaffung eines Ausbildungsprogramms für Berater

Antr

s. *Studienberatung*

Drs 11/2281

*Auswirkungen des Landeslehrpreises auf die Lehre an den baden-württembergischen Hochschulen*

Auswahl der Bewerber, Mitwirkungsmöglichkeiten der Studenten? Verbesserungen für die Lehre, Einschätzung der Vorbildfunktion der Preisträger für die anderen universitären Lehrkräfte?

KlAnfr

s. *Lehre (Hochschulbereich)*

Drs 11/2310

*Refinanzierung der Bildungskosten im Hochschulbereich*

Hinwirkung auf eine Rechtsgrundlage zur (nachträglichen) Heranziehung der Studenten bzw Absolventen zu Studiengebühren; Entstehen der Zahlungsverpflichtung nach einer bestimmten Frist nach Aufnahme einer Erwerbstätigkeit und Überschreiten einer bestimmten Einkommensgrenze; Regelung der Modalitäten der Beitragsermittlung und -einziehung mit geringem Verwaltungsaufwand

Antr

s. *Hochschulgebühren*

Drs 11/2523

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Verbesserung der Grundausrüstung der Universitäten*

ÄAntr FDP/DVP 06.10.1993 Drs 11/2682-129

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Wirtschaft und Ausbildung*

Vorschläge der Kommission „Wirtschaft 2000“, Aufwertung der Bereiche Technik und Wirtschaft in Schule und Hochschule, Industriepraktika in der Lehrerausbildung, Berufsorientierung an der gymnasialen Oberstufe, Patenschaften der Wirtschaft für Schulen, Überarbeitung der Lehr- und Studienpläne, Leistungsdefizite im Berufsschulwesen, Personalaustausch zwischen Unternehmen und Hochschulen, Ausbau der internationalen Kooperation der Hochschulen, Lehrveranstaltungsangebot in Fremdsprachen sowie für Berufstätige etc

Antr

s. *Wirtschaft*

Drs 11/2717

*Forschungsberichte der Hochschulen*

Ziele, Inhalte, angesprochene Nutzergruppen, Registererschließung, Alternativen, Fortschreibung, Verfahren und Kosten der Erstellung o.g. Berichte; kritische Vorschläge und Bewertungen, Hinweise auf Defizite in bestimmten Forschungsbereichen?

KlAnfr

s. *Forschungsbericht*

Drs 11/2785

*Steigerung der Forschungswirksamkeit im Verhältnis von Hochschule und Wirtschaft*

Vergleich der Forschung, Patentanmeldungen und Marktumsetzung mit USA und Japan; Zusammensetzung der eingeworbenen Drittmittel; Forschungsmittelausstattung der FH; Vorschläge zur Beschleunigung der Umsetzung universitärer Forschungsergebnisse in marktfähige Produkte, u.a. durch Transfereinrichtungen, Informationsbörsen, insbes für mittelständische Unternehmen; Vermeidung der Mehrfachforschung an den Hochschulen; Thematisierung der Forschungswirksamkeit durch die Akademie für Technikfolgenabschätzung

Antr

s. *Technologietransfer*

Drs 11/2887

*Innere Reform der Hochschulen*

Einführung von studienbegleitenden Pflichtpraktika sowie interdisziplinärer Elemente in die Studienordnungen; Vermittlung wirtschaftsnaher Qualifikationen iRd universitären Lehramtsstudiums; Aufwertung des Stellenwerts praktischer Fähigkeiten im ärztlichen Staatsexamen; Verbesserung der Studienberatung und Betreuungsrelation; Bevorzugung der Forschung zu Lasten der Lehre? Erhöhung der Lehrdeputate?

Antr

s. *Hochschulreform*

Drs 11/3071

*Gesundheitsrisiko bei Chemie-Praktika*

Abbau bzw Ersetzung von gefährlichen Stoffen bei o.g. Praktika an Hochschullabors bzw -versuchen, fortlaufende Erneuerung des Wissensstands über die Gefährlichkeit und Ökotoxikologie von Chemikalien beim wissenschaftlichen Personal und den Studenten, Umfang und Praxis der Praktika-Betreuung

KlAnfr

s. *Unfallverhütung*

Drs 11/3213

*PrüfungsO und Studienzeiterkürzung*

Rücklauf der vom Ministerium angeforderten überarbeiteten PrüfungsO und der entsprechenden Studienpläne - differenziert nach einzelnen Fächern und Universitäten, Umfang der Stoffent-

lastung mit dem Ziel der Studienzeitverkürzung, Zahl der Zustimmungen seitens des MWF zu den vorgelegten Überarbeitungen

Antr  
s. *Ausbildungs- und Prüfungsordnung*  
Drs 11/3306

#### *Lehrberichte an Universitäten*

Rücklauf der angeforderten Lehrberichte für alle Studiengänge an das MWF; Einarbeitung der Fälle von Lehrpflichtverletzungen an den Fakultäten für Medizin bzw für Chemie und Pharmazie der Universitäten Ulm und Tübingen? Methodik, Kriterien und Ziele der Auswertung der Berichte im Ministerium; Zeitpunkt der Berichtsvorlage über die Auswertung der Lehrberichte

Antr  
s. *Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/3316

#### *„Campus-Radio-Baden“*

Konzeptionelle und finanzielle Absicherung des von den Universitäten Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe und Mannheim bei der LfK beantragten nicht-kommerziellen Spartenprogramms? Mitwirkungsmöglichkeiten der universitären Gremien; Daten und Erkenntnisse über die Hörerbeteiligung und Akzeptanz des „Uni-Radios“ der Universität Tübingen; weitere Radio-Aktivitäten an Hochschulen

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/3402

#### *Tierschutz in BW*

Vermeidung von Doppelversuchen durch Erfassung der Ergebnisse von Tierversuchen in einer allgemein zugänglichen Datenbank; Ersetzung von Tierversuchen durch Computersimulationen; Übertragbarkeit der tierversuchsfreien Lehrveranstaltungen in Bern und Graz auf baden-württembergische Hochschulen

GrAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/3502

#### *Leistungsbezogene Mittelzuweisung an die Universitäten*

Orientierung der Mittelzuweisung nach Leistungskriterien, u.a. Absolventenzahlen, Studienzeiten der einzelnen Hochschulen, Fakultäten und Fächer; Vergleich mit anderen Ländern; Entwicklung eines Controlling-Instrumentariums, Bewertung der Drittmittelwerbung sowie Durchführung von Zwischenprüfungen unter Leistungsaspekten

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/3530

*Einführung von Semestertickets für Studierende und Parkraumbewirtschaftung an Universitäten und Hochschulen des Landes*  
Stand der Einführung und Finanzierung; Förderung regionaler Verbundlösungen bei mehreren Hochschulstandorten innerhalb einer Nahverkehrsregion; Finanzierung von Semestertickets und Umweltverbänden über Einnahmen aus der Parkraumbewirtschaftung

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/3539

#### *Zulassungsbeschränkungen an den baden-württembergischen Hochschulen*

Situation an Universitäten, PH, FH und Berufsakademien im Wintersemester 1993/94; Anzahl der Bewerber und tatsächlich Immatrikulierten in den einzelnen zulassungsbeschränkten Studiengängen; Studiengänge ohne Numerus clausus, bei denen die rechnerischen Voraussetzungen nach KapVO für Zulassungsbeschränkungen vorlagen

Antr  
s. *Studienplatz*  
Drs 11/3546

#### *Stellenbesetzungssperre im Hochschulbereich*

Blockierung von Professuren und Stellen des Akademischen Mittelbaus durch die 4-monatige Besetzungssperre mit der Folge des Ausfalls von Studienangeboten und Verlängerung des Studiums; Verzicht auf die Maßnahme in berechtigten Einzelfällen

Antr  
s. *Stellenplan*  
Drs 11/3556

#### *Hochschulverwaltung/Hochschulmanagement*

Zentrale und fakultätsbezogene Strukturen, Verteilung der Kompetenzen zur Leitung, Mittelverteilung, Vergabe von Lehraufträgen und Rechnungsprüfung; Beurteilung von Vorschlägen zur Effizienzsteigerung; Vergabe eines Gutachterauftrags zur Untersuchung der Verwaltungsstrukturen

Antr Christa Vosschulte u.a. CDU 03.03.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3557  
BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

#### *Studiengänge nach dem ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluß und sonstige Möglichkeiten der wissenschaftlichen Weiterbildung*

Aufbau-/Ergänzungsstudiengänge, Kontakt- und Seniorenstudium: Inhalte, Zeitdauer, Nachfrage, Eingangsvoraussetzungen, Abschlüsse, Durchführung der Lehrveranstaltungen, Finanzierung und Vergütung der Lehraufträge; Verstärkung der Kooperation von Hochschulen und privaten Einrichtungen; Konzeption der Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung in Karlsruhe

Antr  
s. *Weiterbildung*  
Drs 11/3648

#### *Soziale Rahmenbedingungen des Studiums*

Unterbringungsquote in Wohnheimen nach Verwirklichung der Sonderprogramme, Anteil von Wohnmöglichkeiten für ausländische und behinderte Studenten an den einzelnen Standorten, Studienzeitverlängerung durch Betreuungs- und Erziehungspflichten, vorhandene Kinderbetreuungsplätze; Quote, Fächerbelegung und Unterbringungssituation von BAföG-Empfängern

Antr  
s. *Student*  
Drs 11/3677

#### *Kritische Überprüfung des Fächerangebotes und der Studiengänge an den Hochschulen in BW*

Neugeschaffene Angebote an Unis und FH seit 1984; Überprüfung sämtlicher Fächer und Einrichtungen - evtl durch eine externe Expertenkommission - nach den Kriterien der Nachfrage, des Arbeitsmarktbedarfs und der Effizienz; Abbau bzw Umschichtung nicht mehr relevanter Kapazitäten in volkswirtschaftlich sinnvolle Angebote; Darlegung des Beispiels: Deut-

sches Krebsforschungszentrum in Heidelberg

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/3685

*Sektenaktivitäten an den baden-württembergischen Universitäten*

Aktivitäten, Ziele und Zielgruppen von Sekten und deren Unterorganisationen, u.a. des VPM, an Hochschulen; Unterstützung durch Angehörige der Lehrkörper? Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Sekte*  
Drs 11/3821

*„Tage der Forschung, Aktionspartnerschaft für die Zukunft“*

Einschätzung der insgesamt fünfwöchigen Veranstaltungen als Vorwahlkampf der BReg, Inanspruchnahme der Hochschulen und Forschungseinrichtungen des Landes trotz Mittelstreichungen und Ablehnung der Unbedenklichkeitsbescheinigungen nach dem HBFG für eine Reihe von Bauprojekten, Empfehlung einer Teilnahmeverweigerung?

Antr  
s. *Forschung*  
Drs 11/3915

*Externe Prüfung der Wirtschaftlichkeit in Universitäten*

Definition des Begriffs der „Wirtschaftlichkeit“ von Forschung und Lehre; Bewertung der Ziele, Methoden, einbezogenen Personen und Fächer, Ergebnisse und Konsequenzen o.g. Untersuchung; Umsetzung konkreter Vorschläge, u.a. Deputatserhöhung für den „Akademischen Mittelbau“, Einführung eines Pilotprojekts „Studienabbruch“, Lehrveranstaltungen an Samstagen und in Randstunden, Leistungskontrolle der Lehrenden, Flexibilisierung der Mittelbewirtschaftung; weitere Wirtschaftlichkeitsprüfungen im Bildungsbereich?

Antr  
s. *Wirtschaftsprüfung*  
Drs 11/3980

*Ausbildungsgang zum Master of Business Administration*

Bedarf und Angebot an o.g. Studiengängen an Universitäten und FH, rechtliche Voraussetzungen zur Verleihung des Abschlußgrades; Situation in anderen BLändern, Kooperationsmöglichkeiten; Darlegung der Konzeption zur Verwirklichung einer „School of Economics“ in BW

Antr  
s. *Wirtschaftswissenschaft*  
Drs 11/4047

*Studienverlaufs-Informationssystem (SIS) an der Universität Stuttgart*

Ergebnisse und Übertragbarkeit des Systems auf andere Hochschulen; Art, Verwendungszwecke, Aussagekraft, Kosten, Zugänglichkeit, Speicherdauer und Anonymisierung der gewonnenen Daten und Merkmale; Frage nach einer Veröffentlichung bzw Einbeziehung der Datenschutzbeauftragten

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/4073

*Zulassungsbeschränkungen für Kurse, Praktika, Seminare*

Beschränkungen für o.g. (Pflicht-)Veranstaltungen, Auswirkungen auf Studienzeiten, Bewertung der angewandten Auswahlkriterien (u.a. Losverfahren); Abhilfemaßnahmen

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/4091

*Finanzausstattung der Wissenschaftlichen Bibliotheken*

Aussagen eines Memorandums der Landesrektorenkonferenz zur Mittelreduzierung bzw Zweckentfremdung zugewiesener Mittel, weitere Kürzungen durch haushaltsbewirtschaftende Maßnahmen 1995? Vergleich mit anderen BLändern; Nichtbesetzung zugewiesener Stellen aus dem Hochschulkonsolidierungsprogramm zur Anschlußfinanzierung von Stellen aus dem Hochschulsonderprogramm I?

Antr  
s. *Bibliothek*  
Drs 11/4148

*Fächer/Studiengänge und Studienzeiten an Universitäten*

Zahl und zurückgelegte Zeitdauer der Studenten in den einzelnen Fächern/Studiengängen und Universitäten; Darlegung der Zahlenentwicklung vom Zeitpunkt der Immatrikulation bis zum Studienabschluß - evtl exemplarisch ab Wintersemester 1988/89; Zahl und Zeitpunkt des Studienabbruchs und -fachwechsels sowie der Ablegung von Zwischen- und Abschlußprüfungen

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/4164

*Bücherausstattung der Bibliotheken an Hochschulen*

Notwendige und tatsächliche Literaturbeschaffung der einzelnen Hochschulen und Fächergruppen seit 1985; Datengrundlagen und Planungen bis 1998; Studienzeitverlängerung und Qualitätseinbußen der Lehre aufgrund der Defizite; Entwicklung der Fernleihe, Effizienzsteigerung durch eine stärkere Vernetzung der Einrichtungen?

Antr  
s. *Bibliothek*  
Drs 11/4434

*Vakanzenzeiten bei der Besetzung von Professuren an den baden-württembergischen Universitäten*

Unbesetzte C3- und C4-Stellen an den einzelnen Universitäten; Entwicklung der Vakanzenzeiten seit 1990 bzw Stellungnahme zu Drs 10/4536; ursächliche Faktoren der verfahrensbedingten Verzögerungen, Bilanz administrativer Maßnahmen; Umfang, Zuordnung und Auswirkungen der Sondergrundgehaltsstellen; fächerspezifische Auswirkungen der Berufungsmöglichkeiten in die neuen BLänder

Antr  
s. *Hochschullehrer*  
Drs 11/4524

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

Realisierung der inneren Hochschulreform, insbes Studienzeitverkürzung und Stärkung der Lehre, „Entrümpelung“ der Studien- und PrüfungsO, Straffung der Prüfungsverfahren, Ausdehnung der „Freiversuche“, Effizienzsteigerung der Studienberatung, Hochschulzugang für Berufstätige; Verbesserung der Lehrerbildung und Aufgabenerweiterung der PH; bundesweite Anerkennung der Abschlüsse an Berufsakademien u.a.m.

GesEntw  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/4555

*Handlungsspielräume in der Hochschulpolitik*

Empfehlungen verschiedener Kommissionen, Umsetzungsstand und Folgekosten, Vorbelastungen durch die Vorfinanzierung von Bundesanteilen im Hochschulbau und bei der Gerätebeschaffung, Folgekosten der Sonderprogramme, von Zusagen des Min-Präs u.a.; Stellenanforderungen im Epl 14 im Hpl 1995/96; Einsparungen durch Bewirtschaftungsaufgaben; neue Spielräume durch eine „Akademikersteuer“, Weiterbildungsgebühren, Fächerkonzentration, Wirtschaftlichkeitsmaßnahmen und Umschichtungen? Veranlassung, Ziele und Zeitvorstellungen einer externen Untersuchung; Einbeziehung der Hochschulen u.a. Einrichtungen des tertiären Bereichs in den Diskussions- und Entscheidungsprozeß

GrAnfr SPD 09.09.1994 Drs 11/4594  
Antw MWF 28.11.1994 Drs 11/5028

*Pilotprojekt „Anwendung multimedialer Dienste“*

Nutzung des vorhandenen Hochschulnetzes als technische Infrastruktur im Sinne einer „Datenautobahn“

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/4595

*Studienbewerberzahlen an den Universitäten*

Entwicklung der Zahlen von Bewerbern und Immatrikulationen in den einzelnen Studiengängen und Universitäten seit dem Wintersemester 85/86, Auswirkungen signifikanter Veränderungen auf die NC-Fächer und Personalausstattung; Erarbeitung einer Konzeption zur systematischen Erfassung und zum Ausgleich von Schwankungen in der Lehrbelastung

Antr  
s. *Studienbewerber*  
Drs 11/4617

*Einkünfte aus nicht-ärztlicher Nebentätigkeit an den Hochschulen des Landes*

Umfang und Art von genehmigten Nebentätigkeiten - differenziert nach Hochschularten, Standorten und Fakultäten bzw Fachbereichen; Zahl und Gründe der Ablehnung von Anträgen; Höhe des abgeführten Nutzungsentgelts 1993, Fälle von Verzicht auf eine Entgelterhebung, Erstellungsaufwand und Verlässlichkeit von Aufzeichnungen über die Inanspruchnahme von Einrichtungen, Personal und Material iR von Nebentätigkeiten

Antr  
s. *Nebentätigkeit*  
Drs 11/4642

*Ges zu dem Abkommen zwischen den Ländern der Bundesrepublik Deutschland über die Genehmigung zur Führung akademischer Grade ausländischer Hochschulen und entsprechender ausländischer staatlicher Grade vom 29.10.1992 (Staatsvertrag)*

GesEntw  
s. *Hochschulabschluss*  
Drs 11/4698

*Persönliches Erscheinen zur Immatrikulation bei Studierenden im Auslandsstudium*

Verzicht auf die Vorschrift des persönlichen Erscheinens von Studenten während des Auslandsstudiums im Falle eines Hochschulortwechsels an baden-württembergischen Universitäten

KlAnfr  
s. *Student*  
Drs 11/4687

*Untersuchung der Organisationsstrukturen der zentralen Verwaltungen der Universitäten in BW*

- *Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO* -  
Mittlg RH 23.09.1994 Drs 11/4701  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4139  
BeschlEmpf und Bericht FA 14.06.1995 Drs 11/6046 (dazu Antr GRÜNE)  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6029  
Mittlg LReg 27.02.1996 Drs 11/7153

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Aufholstrategie in neuen Technologien und industriellen Feldern*

Initiativen, Veranstaltungen, Fördermitteleinsatz und -programme zum Abbau von Technikfeindlichkeit, zur Förderung der IuK-Technik, Bio-, Gen- und Umwelttechnik, Forcierung des Technologietransfers zwischen Hochschule und Wirtschaft, Aufnahme der Gentechnik in die schulischen Lehrpläne; Forschungsschwerpunkte, Lehrstühle und Kooperation in den Bereichen Softwaretechnologie, Informatik und Mikrosystemtechnik; Einführung eines Sensorsystems in der Kfz-Branche sowie einer Expertengruppe zur Prüfung des Konzepts „Servicesysteme im allgemeinen Lebensumfeld“ u.a.

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4721

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Intensivierung des Fremdsprachenunterrichts an Schulen und Hochschulen, Verbesserung der Zusammenarbeit von Wirtschaft und Hochschulen

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Situation der Studienplatzvergabe an baden-württembergischen Hochschulen zum Wintersemester 1994/95*

Veränderung der Bewerberzahlen in den einzelnen Studiengängen/-fächern, Gründe für Abweichungen bzw noch offene Studienplätze auch in Numerus clausus-Fächern; Erfahrungen mit der zentralen Studienplatzvergabe, mögliche Verbesserungen; Zulassungsregelungen in den neuen BLändern für abgewiesene Bewerber aus BW

KlAnfr  
s. *Studienplatz*  
Drs 11/4769

*„FIEBIGER-Programm“ und zurückfließende kw-Professuren* (Wieder-)Verfügbarkeit o.g. Stellen für das MWF; Anträge aus den Universitäten, Kriterien der Stellenausschreibung und -besetzung, Entscheidungsverfahren zwischen Universitäten und Ministerium, Umfang der Stellenverwendung zur Kompensation der Stellen aus dem Hochschulsonderprogramm I nach dem 01.01.1996 bzw zur Ausstattung der beiden neuen Fakultäten in Freiburg und Mannheim

Antr  
s. *Fiebiger-Plan*

Drs 11/4824

*Sprach- und Brückenkurse an Hochschulen*

Belastung der Hochschulen und Studienzeitverlängerung durch o.g. Kurse als notwendige Voraussetzungen für das Absolvieren bestimmter Studiengänge, insbes Erwerb des Latinums, Aufbesserung mathematischer und naturwissenschaftlicher Kenntnisse; Abhilfemöglichkeiten

Antr

s. *Studium*

Drs 11/4914

*Die Praxis der Universitäten bei der Promotion von Fachhochschulabsolventen*

Vorhandene bzw dem UniversitätsGes entsprechende Promotionsordnungen der Universitäten für o.g. Absolventen; Zahl und Qualität der Promotionen; Vergleich mit den Ergebnissen von Absolventen mit universitären Abschlüssen

Antr

s. *Promotion*

Drs 11/4950

*Studienanfängerzahlen und Studienanfängerkapazitäten bei naturwissenschaftlichen und ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen*

Zahlenentwicklung in o.g. Studiengängen/-fächern; Reaktionen auf das veränderte Studierverhalten seitens der Hochschulen, Berufsakademien und LReg

Antr

s. *Studienbewerber*

Drs 11/5058

*Vermeidung von Abfällen an den Schulen und Hochschulen des Landes*

Umsetzung des Beschl von Drs 10/6160 vom 12.12.1991; Entsorgung und Wiederverwertung von Laborstoffen; Ausrüstungsstand mit Kompostieranlagen; Verkauf von Speisen und Getränken an Mensen/Cafeterien in umweltfreundlichen Verpackungen bzw mit Mehrweggeschirr; entsprechende Orientierung der Pachtverträge für Mensen

RegErkl

s. *Umweltschutz*

Drs 11/5057

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

*Einführung der Neuordnung der Verwaltungs- und Managementstrukturen und des Rechnungswesens an den Hochschulen sowie der Finanzbeziehungen Land-Hochschulen; Durchführung von zwei Modellprojekten; Einführung der kaufmännischen Buchführung; Vergabe eines Teils der Mittel für die Hochschulen iR eines Ausschreibungsverfahrens*

s. *Hochschulreform*

Drs 11/5214

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

*Bereitstellung von Personal- und Sachmitteln für Frauenbeauftragte an Hochschulen*

s. *Frauenbeauftragte*

Drs 11/5214

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

*Umsetzung der Empfehlungen des RH zur Organisationsstruktur der zentralen Verwaltungen der Universitäten*

EAntr GRÜNE 13.12.1994 Drs 11/5214-15

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4824

*Einführung des Bakkalaureats als akademischer Titel*

Verleihung des o.g. akademischen Grades an Universitätsfakultäten landes- und bundesweit? Grundsätze und geeignete Fachrichtungen; Vorteile im Hinblick auf eine weitere Studienzeitverkürzung, als berufspraktischer (Zwischen-)Abschluß sowie zur Angleichung an die internationale Praxis

Antr

s. *Hochschulabschluss*

Drs 11/5238

*Hochschulzugang für besonders qualifizierte Berufstätige*

Regelung der Materie, Erhaltung der Attraktivität für den 3. Bildungsweg durch Festlegung „erreichbarer“ Anforderungen an o.g. Studienbewerber, Zeitpunkt der Vorlage einer RechtsVO?

KIAnfr

s. *Dritter Bildungsweg*

Drs 11/5275

*Die Situation der studentischen und wissenschaftlichen „Hilfskräfte“ an den Hochschulen des Landes*

Entwicklung der Zahl, Finanzierung und Vergütung o.g. Beschäftigter an den einzelnen Universitäten, Kunsthochschulen, FH und PH; Aufnahme in das PersonalvertretungsGes; Einflußnahme auf den Meinungsbildungsprozeß innerhalb der Tarifgemeinschaft deutscher Länder mit dem Ziel der Annahme eines 1992 ausgehandelten Tarifvertragsentwurfs

Antr

s. *Bediensteter*

Drs 11/5329

*Internet und integrative Kommunikationspolitik*

Zahl und Kosten von Internet-Anschlüssen in BW; Beteiligung von Behörden, Hochschulen bzw Fakultäten; Zugangsmöglichkeiten für Studenten, Vermittlung des Umgangs mit multimedialer Software und vernetzter Computerkommunikation in Schule und Hochschule; Bewertung der Netzvertrautheit möglichst vieler potentieller Nutzer einer Datenautobahn als wirtschaftlicher Standortvorteil

KIAnfr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/5695

*LehrverpflichtungsVO ab 01.01.1996*

Stand und Ziele einer Nachfolgeregelung der LVVO; Untersuchung der Aufgabenbelastung des Akademischen Mittelbaus u.a. Gruppen des wissenschaftlichen Dienstes; Verhandlungen zwischen den BLändern zur Angleichung der Lehrverpflichtungen; Aufnahme der Funktion des Studiendekans in den Katalog der ermäßigungsberechtigten Funktionen?

Antr

s. *Lehre (Hochschulbereich)*

Drs 11/5696

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512*

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Betrieb haustechnischer Anlagen in Universitäten und Kliniken, Ausschöpfung der Energiesparpotentiale

*s. Energieeinsparung*

Drs 11/5900

*Wissenschaftsverwaltung beim Forschungsschwerpunktprogramm*

Bewertung der engen Terminvorgabe und thematisch orientierten Förderschwerpunkte für die Antragstellung zum o.g. Förderprogramm, Zahl und Bescheidung der den zentralen Universitätsgremien vorgelegten bzw dem Ministerium weitergeleiteten Anträge, Zahl der noch im Begutachtungsverfahren befindlichen Projekte in den fünf möglichen Förderbereichen

Antr

*s. Forschung*

Drs 11/5747

*Leistungsorientierte Vergabe von Mitteln*

Erfahrungen mit o.g. Mittelvergabe an die einzelnen Universitäten für Forschung und Lehre bzw nach Fachdisziplinen und Studiengängen; Bewertung am Beispiel der Universitäten Stuttgart und Tübingen; Frage nach strukturellen Defiziten, z.B. Mitteleinsatz zur Bewältigung hoher Studierendenzahlen in Fächern geistes- oder sozialwissenschaftlicher Richtung

Antr

*s. Leistungsprinzip*

Drs 11/5910

*Studienzeitverkürzung durch „Abschichtung“ von Examensklausuren*

Vor- und Nachteile o.g. Möglichkeiten in anderen BLändern; Empfehlung zur Übernahme an Hochschulen im Lande?

Antr

*s. Studienzeit*

Drs 11/6069

*Kooperationen von Hochschulen mit Weiterbildungseinrichtungen im Bereich der Pflegeberufe*

Antr

*s. Pflegeberuf*

Drs 11/6086

*Vorschläge der Rektorenkonferenz der baden-württembergischen Universitäten zur Novellierung des Hochschulrahmenges*

Aktuelle Debatte beantragt von der FDP/DVP

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848 (abgesetzt)

*Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf allgemeinbildende und berufliche Schulen sowie Hochschulen und die entsprechenden Lehrkräfte

GrAnfr

*s. Bevölkerungsbewegung*

Drs 11/6145

*Behinderte*

Behindertengerechte Gestaltung von Studienberatung, Studiengängen, Wohnheimen u.a. Hochschuleinrichtungen; Beteiligung

behinderter Studenten bei der Planung und Durchführung von behindertengerechten Maßnahmen im Uni-Bereich

Antr

*s. Behinderter*

Drs 11/6148

*ÖPNV-Tickets für Studierende in der Hochschulregion Stuttgart*

Zahl von Studierenden im Einzugsbereich des VVS, Erhebung des Potentials an Umstiegsbereitschaft auf öffentliche Verkehrsmittel; Prüfung von Modellen, finanziellen Konsequenzen und evtl Hemmnissen einer flächendeckenden Einführung des o.g. Angebots; Höhe der iRd Ausgleichspflicht nach § 45 a Personenbeförderungsges zu etatisierenden Mittel, Unterstützung entsprechender Initiativen der Region Stuttgart

Antr

*s. Fahrausweis*

Drs 11/6194

*Globalhaushalte an den Hochschulen*

Umsetzung von Empfehlungen der Arbeitsgruppe „Pauschalhaushalt“, Bereitschaft von Hochschulen zur Durchführung von entsprechenden Modellversuchen, Einbeziehung nationaler und internationaler Erfahrungen

Antr

*s. Haushalt (Finanzen)*

Drs 11/6205

*Frauenförderung an Hochschulen*

Umsetzung von Frauenförderplänen, Ausstattung und Freistellung von Frauenbeauftragten, Beteiligung bei Stellenbesetzungsverfahren und Vergabe von Drittmittelstellen; Berufungen differenziert nach Alter und Geschlecht, Zahl von Ausnahmen bei männlichen Bewerbern von Altersgrenzen; Kooperation von Kommunen und Hochschulen für Kinderbetreuungsangebote, Nutzung von Gestaltungsspielräumen nach der Novellierung des KindergartenGes; Arbeitszeitflexibilisierung, Ausbau der Teilzeitarbeit im wissenschaftlichen Dienst; Mittelausschöpfung der Hochschulsonderprogramme für Personalmaßnahmen, Einrichtung eines Habilitationsprogramms zur Frauenförderung

GrAnfr

*s. Frauenförderung*

Drs 11/6268

*Studienbeginn zum Sommersemester*

Vorlage einer Übersicht über die zum Wintersemester beginnenden Studiengänge; Beurteilung der Möglichkeit eines früheren Beginns infolge der vorgesehenen Verkürzung des Grundwehrdienstes; Hinwirkung auf einen allgemeinen Studienbeginn bereits zum Sommersemester an allen Hochschulen

Antr

*s. Studium*

Drs 11/6285

*Zulassung zum Hochschulstudium für Berufstätige*

Zulassungsvoraussetzungen für Berufstätige, Prüfung eines Verzehrs bzw Ersetzung durch ein Probestudium

Antr

*s. Dritter Bildungsweg*

Drs 11/6338

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Intensivierung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit von Hochschulen u.a. Forschungseinrichtungen; Aktivitäten der Steinbeis-Stiftung; Einrichtung eines Technologiezentrums an



der Universität Freiburg sowie einer trinationalen FH im Dreiländereck

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Einrichtung eines Hochgeschwindigkeitsnetzes für Hochschulen und Forschungseinrichtungen des Landes; Auftragsvergabe an die Firma CNS*

Aufbau des Regionalnetzes, Leistungsfähigkeit des Betreibers, Bedingungen und Kosten des Zugangs zum bundesweiten Kernnetz, künftige Rolle des Landes bei den Verhandlungen zur Vernetzung im europäischen Rahmen

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6582

*BAföG-Vorstellungen der BReg und ihre Auswirkungen*

Umstellung auf privatrechtliche Darlehen bei der Deutschen Ausgleichsbank mit einem Zinssatz von 8,5 %: Höhe der daraus folgenden Rückzahlungsbeträge, Auswirkungen auf die Zahl von Studenten aus einkommensschwächeren Bevölkerungsschichten, Verwaltungs- und Personalaufwand der Ausgleichsbank, Entgegenkommen des Bundes beim Hochschulbau und Fortführung der Hochschulsonderprogramme im Falle der Länderzustimmung, Beurteilung dieser „Paketlösung“ des BWissMin und ihrer finanziellen Folgen für die Länder

Antr  
s. *Ausbildungsförderung*  
Drs 11/6629

*Studienanfängerkapazitätsauslastung bei Natur- und Ingenieurwissenschaften*

Zahlenentwicklung in o.g. Studiengängen/-fächern seit Abgabe der Stellungnahme zu Drs 11/5058; Reaktionen auf das veränderte Studierverhalten seitens der Hochschulen, Berufsakademie und LReg

Antr  
s. *Studienbewerber*  
Drs 11/6708

*Ausbau des LForschungsnetzes BELWÜ*

Leistungssteigerung und Betriebssicherheit für Hochschulen und Internet-Nutzer, Kompatibilität der Schnittstellen, organisatorische Einbindung in das deutsche Wissenschaftsnetz, Integration von FH und öffentlichen Bibliotheken?

KlAnfr  
s. *Forschung*  
Drs 11/6950

*Bodenseeraum*

Bildungspolitische und kulturelle Zusammenarbeit der Anrainerstaaen, Kooperation der Hochschulen und Bibliotheken, Entwicklung von drittmittelfinanzierten Forschungsprojekten im Technologietransfer, gegenseitige Anerkennung von Hochschulzugangsvoraussetzungen und -abschlüssen, Förderung von Künstlern und kulturellen Veranstaltungen

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Situation der Hochschulen im Lande, Umsetzung des Hochschulsonderprogramms*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 58  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 66 ff 107 109 118  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3147 ff

*Umfang und Ziele des Hochschulsonderprogramms; Verbesserung der Lehrangebote; Öffnung der Hochschulen für Arbeitnehmer*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 529 531 ff 552 556  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3539 3545 3546 3554 3559 3574

*Mittelausstattung der Hochschulen iRd Doppeletats 1993/94*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 708 709 713 740 741  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1306 ff

*Verbesserung der Studiensituation an den Hochschulen*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 829 ff

*Strukturreform der Hochschulen*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1071 1072

*Kritik an den finanziellen Kürzungen im Hochschulbereich*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2420

*Übertragung der Kompetenz für das Hochschulwesen auf die Länder*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3923 3925 3926  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4035

*Ausbau der Hochschulen iRd Doppeletats 1995/96*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4149 ff

*Vorschläge des RH zu Einsparmöglichkeiten der Hochschulen; Übertragung von mehr Kompetenzen zur Mittelbewirtschaftung an die Hochschulen*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4321 ff 4340 4341 4358  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4819 4820 4824 ff  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6051  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6447

*Umsetzung des Monrepos-Programms; Ermöglichung von mehr Eigenständigkeit und Wirtschaftlichkeit der Hochschulen*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4960 4961 4963 4964

*Aktualität des an der Hochschule vermittelten Wissens; Nutzung der Möglichkeiten von Multimedia für die Lehre*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5642 5643 5646

*Multimediaprojekte und medienwissenschaftliche Studiengänge an Hochschulen; Verknüpfung des Hochgeschwindigkeitsnetzes der Hochschulen mit dem bundesdeutschen Forschungsnetz*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6421 ff

## Hochschule für Gestaltung

s. *Kunsthochschule*

## Hochschule für Musik

s. *Musikhochschule*

## Hochschule für öffentliche Verwaltung

s. *Fachhochschule für Verwaltung*

**Hochschulgebühren***s.a. Prüfungsgebühren**Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Hochschulsystem*

Einführung von Studiengebühren bei wesentlicher Überschreitung der Regelstudienzeit

GrAnfr

*s. Leistungsprinzip*

Drs 11/1074

*Ausbildung*

Zahl, Ausbildungsdauer und -kosten von Azubis, Meisteranwärtern und Studenten an Hochschulen, FH und PH; Änd der „Schieflage“ zwischen den Aufwendungen für ein Studium und für Meisterkurse im Handwerk

Antr

*s. Ausbildung*

Drs 11/2080

*Studienreform und Studiengebühren*

Zeitpunkt einer erkennbaren Verkürzung von Studiengängen; Erwägung von Studiengebühren, beispielsweise in Form von Bildungsgutscheinen, nicht vor Abschluß der Studienreform und Verbesserung der sozialen Lage der Studenten

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 20.08.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/2383

BeschlEmpf und Bericht WissA 07.10.1993 Drs 11/2948

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Refinanzierung der Bildungskosten im Hochschulbereich*

Hinwirkung auf eine Rechtsgrundlage zur (nachträglichen) Heranziehung der Studenten bzw Absolventen zu Studiengebühren; Entstehen der Zahlungsverpflichtung nach einer bestimmten Frist nach Aufnahme einer Erwerbstätigkeit und Überschreiten einer bestimmten Einkommensgrenze; Regelung der Modalitäten der Beitragsermittlung und -einziehung mit geringem Verwaltungsaufwand

Antr FDP/DVP 13.09.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/2523

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5297

BeschlEmpf und Bericht WissA 14.06.1995 Drs 11/6116

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Studienzeitverkürzung und Sanktionen im Falle der Überschreitung der Regelstudienzeit*

Aktuelle Debatte

*s. Studienzeit*

PIPr 11/35 S. 2753

*Handlungsspielräume in der Hochschulpolitik*

Refinanzierung der Hochschulen durch Erhebung einer „Akademikersteuer“ bzw über Teilnehmergebühren für Weiterbildungsmaßnahmen an Hochschulen

GrAnfr

*s. Hochschule*

Drs 11/4594

*Studiengebühren*

Existenz, Höhe und Effizienz, insbes Studienzeitverkürzung, von Hochschulgebühren in anderen EU-Ländern? Zusammenhänge zwischen der Einführung des Leistungsprinzips mittels Studiengebühren und der Verbesserung von Forschung und Lehre

mit Hilfe der gewonnenen Mittel; Erhebung von Studiengebühren unter Berücksichtigung der sozialen Lage der Studierenden; Darlegung von Kosten und Eigenanteilen der Teilnahme an einer beruflichen Fort- und Weiterbildung (z.B. Meisterlehrgänge, Fachwirte-Ausbildung)

Antr Christa Vosschulte u.a. CDU 27.03.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/5702

BeschlEmpf und Bericht WissA 06.07.1995 Drs 11/6315

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Studienzeitverkürzung mit Hilfe von Studiengebühren*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 737 738

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3545 3554 3574 3582

*Einführung von Studiengebühren für Langzeitstudenten*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1027 ff

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1307 1308 1311 1312 1315

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3107 3114 3147 3151

*Erhebung von Studiengebühren ab dem zehnten Fachsemester*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2343

*Verzicht auf die Einführung von Bildungsgutscheinen*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4007 4013 4016

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4450

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5965

*Einführung von Studiengebühren während des Studiums bzw nach Abschluß und Eintritt ins Berufsleben*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4826 4828 4829 4833 4838 4842 ff

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4960 4961 5021 5024

**Hochschulgesetz***s.a. Hochschulrahmengesetz**s.a. Hochschulzulassungsgesetz**Rechtsstatus für Studenten nach Freischuß-Examen*

Voraussetzungen und Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Studentenstatus und Abwehr der Exmatrikulation; Änd des UniversitätsGes?

Antr

*s. Student*

Drs 11/383

*Berichtigung der NF der HochschulGes vom 12.05.1992; Änd des UniversitätsGes, FachhochschulGes, KunsthochschulGes sowie des Ges über die PH*

GBl 1992 Nr. 22 S. 617

*Bekanntmachung der NF des Ges über die Universitäten im Lande BW (UniversitätsGes - UG) in der Fassung vom 12.05.1992*

GBl 1995 Nr. 1 S. 1 (Ges vom 10.01.1995)

*Studienplatzvergabe bei Studiengängen mit örtlichem Numerus clausus*

Zeitpunkt der Anhörung und Umsetzung der Stellungnahme der Hochschulen zum o.g. Verfahren, Abkoppelung von der angekündigten Novellierung der HochschulGes sowie des Hochschulzulassungsges

Antr

*s. Studienplatz*

Drs 11/1798

*Novellierung der HochschulGes; hier: Beteiligung an Diskussion*

Inhalte und Zeitplanung der Novellierung; Installation „runder Tische“ für eine Studienreform unter Einbeziehung der Hochschul- und Schulbeteiligten, von Arbeitgebern, Freien Berufen und Gewerkschaften

Antr Dr. Dieter Salomon u.a. GRÜNE 21.05.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1970  
BeschlEmpf und Bericht WissA 09.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Novellierung der HochschulGes; hier: Hochschuldidaktik*

Didaktische Aus- und Weiterbildung der Lehrenden; Modellversuche und Forschungsvorhaben zur Verbesserung der Hochschullehre; Möglichkeiten zur Institutionalisierung von Hochschuldidaktik

Antr  
s. *Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/2028

*Novellierung der HochschulGes; hier: Ursachen und Bedeutung des Studienfachwechsels*

Ursachen, Häufigkeit und Folgen (Studienzeitverlängerung) des Studienfachwechsels; Konzepte zur besseren Information von Schulabsolventen und Studienanfängern

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/2029

*Neue Verfahren zur Einbringung eines Ges zur Änd der HochschulGes*

Aktuelle Debatte beantragt von der FDP/DVP  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3147

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

Realisierung der inneren Hochschulreform, insbes Studienzeitverkürzung und Stärkung der Lehre, „Entrümpelung“ der Studien- und PrüfungsO, Straffung der Prüfungsverfahren, Ausdehnung der „Freiversuche“, Effizienzsteigerung der Studienberatung, Hochschulzugang für Berufstätige; Verbesserung der Lehrerbildung und Aufgabenerweiterung der PH; bundesweite Anerkennung der Abschlüsse an Berufsakademien u.a.m.

GesEntw  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/4555

## Hochschulkooperation

s. *Wissenschaftliche Kooperation*

## Hochschullehrer

s.a. *Fiebiger-Plan*  
s.a. *Hochschulrektorenkonferenz*

*Erhöhung des Lehrangebots an Hochschulen*

Zusatzvergütung für über das Regellaß hinausgehende Lehrtätigkeiten: Stand der überregionalen Verhandlungen zum Erlaß einer RechtsVO

MdlAnfr  
s. *Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/48

*Gewinnung von Fachleuten aus der Industrie, Wirtschaft und Gesellschaft zur Mitarbeit an den Hochschulen des Landes*

Rechtliche und finanzielle Rahmenbedingungen zur Einbindung o.g. Kräfte in den Lehrbetrieb, systematische Übertragung von Gastprofessuren, Rückgewinnung von wissenschaftlichem Nachwuchs aus dem Bereich der Wirtschaft

Antr  
s. *Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/591

*Mittelbaustellen an PH*

Relation von Professoren- zu Mittelbaustellen, Umwandlung von Professorenstellen in Mittelbaustellen; Zuweisung einer Prüfungskompetenz für die im Mittelbau Tätigen, Schaffung der Stelle eines „Studiendirektors im Hochschuldienst“

Antr  
s. *Akademischer Mittelbau*  
Drs 11/988

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Hochschulsystem*

Erfahrungen mit dem in den USA praktizierten Hochschul-Ranking sowie mit der Aktion „Prüf den Prof“; Entwicklung eines Bewertungssystems für Lehrleistungen, Überprüfung des Beamtenstatus für Professoren; Ausschöpfung des Notenspielraums bei Examenleistungen; Honorierung eines zügigen Studiums durch einen besonderen Vermerk im Abschlußzeugnis

GrAnfr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1074

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Berufungsverfahren und Verzögerungen bei der Besetzung von Lehrstühlen an baden-württembergischen Universitäten*

Mittlg LReg 02.02.1993 Drs 11/1359

*Didaktisch-methodische Konzepte der Hochschulausbildung*

Vermittlung didaktisch-methodischer Fähigkeiten an das Lehrpersonal, Einsatz der in Wirtschaft und Erwachsenenbildung entwickelten Instrumentarien, Beurteilung des im Zusammenhang mit der Trimester-Regelung an Bundeswehrhochschulen bekannten „neuen didaktischen Konzepts von Lehren und Lernen“

Antr  
s. *Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/1528

*Berufungsverfahren von Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen*

Abweichungen des Ministeriums von der vorgeschlagenen Berufungsreihenfolge zugunsten von Frauen? Frauenanteil bei den Einladungen zum Probevortrag; Zahl der berufenen Männer und Frauen, die die Altersgrenze überschritten haben

KIAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 31.03.1993 und Antw MWF Drs 11/1673

*Gutachten bei Berufungen an Universitäten*

Zahl und Ergebnisse der Gutachten seit 1983

KIAnfr  
s. *Gutachten*

Drs 11/1784

*Unterstützung Sachsens im Hochschulbereich*

Bisherige und evtl weitere personelle und finanzielle Hilfen; Umfang und Ergebnisse des Austauschs von Professoren und Studenten

Antr

*s. Wissenschaftliche Kooperation*

Drs 11/1800

*Ranglisten deutscher Universitäten*

Bewertung der Betreuung und Lehrleistungen der Professoren deutscher Universitäten

Antr

*s. Hochschule*

Drs 11/1803

*Graduiertenförderung*

Entwicklung des Bedarfs an Hochschullehrern, durchschnittliche Zahl qualifizierter Bewerber auf ausgeschriebene Stellen; Untersuchungsergebnisse über die berufliche Entwicklung von Stipendiaten nach dem LandesgraduiertenförderungsGes; Zahl von Promotionsstipendien an den einzelnen Universitäten, Auswirkungen der vorgeschlagenen Kürzungen des Förderungsetats

Antr

*s. Begabtenförderung*

Drs 11/1989

*Novellierung der HochschulGes; hier: Hochschuldidaktik*

Didaktische Aus- und Weiterbildung der Lehrenden; Modellversuche und Forschungsvorhaben zur Verbesserung der Hochschullehre; Möglichkeiten zur Institutionalisierung von Hochschuldidaktik

Antr

*s. Lehre (Hochschulbereich)*

Drs 11/2028

*Erhöhung der Deputatsstunden für Professoren in Fachbereichen mit überlangen Studienzeiten*

Feststellung der o.g. Hochschulen und Fachbereiche sowie der Kosten überlanger Studienzeiten; Bewertung von mangelndem Engagement der Hochschullehrer und einer zu geringen hochschuldidaktischen Ausrichtung als Ursache der überlangen Studienzeiten; Aufstockung der Deputatsstunden

Antr

*s. Lehre (Hochschulbereich)*

Drs 11/2039

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift des RH zur LHR von BW für das Hj 1981 (Nr. 18)**Prüfungsvergütungen im Hochschulbereich*

Einführung einer Sockelbetragsregelung für Prüfungsvergütungen

Mittlg

*s. Vergütung (Einkünfte)*

Drs 11/2226

*Auswirkungen des Landeslehrpreises auf die Lehre an den baden-württembergischen Hochschulen*

Auswahl der Bewerber, Mitwirkungsmöglichkeiten der Studenten? Verbesserungen für die Lehre, Einschätzung der Vorbildfunktion der Preisträger für die anderen universitären Lehrkräfte?

KlAnfr

*s. Lehre (Hochschulbereich)*

Drs 11/2310

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Abbau personeller und sächlicher Defizite an den PH, Neuordnung der Lehrkörperstruktur*

*s. Pädagogische Hochschule*

Drs 11/2682

*Wirtschaft und Ausbildung*

Personalaustausch zwischen Unternehmen und Hochschulen, Ausbau der internationalen Kooperation der Hochschulen, Lehrveranstaltungsangebot in Fremdsprachen sowie für Berufstätige

Antr

*s. Wirtschaft*

Drs 11/2717

*Fünf Jahre volle Bezüge ohne Arbeitsleistung*

Gehaltsbezug einer C3-Professorin an der Universitätsklinik Tübingen ohne Gegenleistung wegen eines anhängigen Rechtsstreits: Rechtsgrundlagen, Schaden, Verhalten des MWF, Konsequenzen, Rückforderungen, ähnlich gelagerte Fälle, Kontrolle der Professoren hinsichtlich der Erfüllung ihrer Dienstpflicht in Forschung und Lehre; Überprüfung des Vorgangs durch den RH

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 30.12.1993 und Stellungnahme

MWF Drs 11/3208

BeschlEmpf und Bericht WissA 20.04.1994 Drs 11/4000

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Lehrberichte an Universitäten*

Rücklauf der angeforderten Lehrberichte für alle Studiengänge an das MWF; Einarbeitung der Fälle von Lehrpflichtverletzungen an den Fakultäten für Medizin bzw für Chemie und Pharmazie der Universitäten Ulm und Tübingen? Methodik, Kriterien und Ziele der Auswertung der Berichte im Ministerium; Zeitpunkt der Berichtsvorlage über die Auswertung der Lehrberichte

Antr

*s. Lehre (Hochschulbereich)*

Drs 11/3316

*Bezüge trotz Arbeitsverweigerung*

Arbeitsverweigerung einer Professorin der Medizinischen Klinik Tübingen seit 1988: Begründung dieses Verhaltens sowie der nicht erfolgten Einstellung der Gehaltsüberweisungen, Maßnahmen der Universität, Verfahrensweise in ähnlichen und evtl künftigen Fällen, Klärung der Frage nach einer Weiterbeschäftigung bzw Realisierung von Rückforderungsansprüchen gegenüber der Professorin

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 04.02.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3389

BeschlEmpf und Bericht WissA 20.04.1994 Drs 11/4000

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Verdacht auf Steuerhinterziehung und andere Unregelmäßigkeiten bei Beraterverträgen mit der Steinbeis-Stiftung für Wirtschaftsförderung*

Unzulässige Nebeneinkünfte von Hochschullehrern über die Transferzentren der Steinbeis-Stiftung bzw Vermittlung und Betreuung von Diplomarbeiten im Zusammenhang mit Unternehmen? Maßnahmen der zuständigen Ministerien; Gründe für die vorläufige Suspendierung des Verwaltungsdirektors der FH Offenburg, Durchsuchung von Räumen der Steinbeis-Stiftung in Stuttgart im Zusammenhang mit den Ermittlungen gegen Professoren der FH Offenburg

Antr  
s. *Beratervertrag*  
Drs 11/3492

*Stellenbesetzungssperre im Hochschulbereich*

Blockierung von Professuren und Stellen des Akademischen Mittelbaus durch die 4-monatige Besetzungssperre mit der Folge des Ausfalls von Studienangeboten und Verlängerung des Studiums; Verzicht auf die Maßnahme in berechtigten Einzelfällen

Antr  
s. *Stellenplan*  
Drs 11/3556

*Externe Prüfung der Wirtschaftlichkeit in Universitäten*

Definition des Begriffs der „Wirtschaftlichkeit“ von Forschung und Lehre; Bewertung der Ziele, Methoden, einbezogenen Personen und Fächer, Ergebnisse und Konsequenzen o.g. Untersuchung; Umsetzung konkreter Vorschläge, u.a. Deputatserhöhung für den „Akademischen Mittelbau“, Einführung eines Pilotprojekts „Studienabbruch“, Lehrveranstaltungen an Samstagen und in Randstunden, Leistungskontrolle der Lehrenden, Flexibilisierung der Mittelbewirtschaftung; weitere Wirtschaftlichkeitsprüfungen im Bildungsbereich?

Antr  
s. *Wirtschaftsprüfung*  
Drs 11/3980

*Förderung von Frauenforschung in BW*

Umfang und Ziele der Förderung; Antragsteller, thematische Ausrichtung, Fördervolumen und Bescheidung der gestellten Anträge; Begründung von Ablehnungen; Einrichtung weiterer Forschungsprofessuren für Frauen an Hochschulen?

KlAnfr  
s. *Frauenforschung*  
Drs 11/4054

*Besetzung der Professur der chemischen Abteilung des Instituts für Siedlungs- und Wasserbau an der Universität Stuttgart*

KlAnfr  
s. *Institut für Siedlungs- und Wasserbau*  
Drs 11/4283

*Unter den Talaren - Rückkehr der Muffs?*

Gründe und Auswirkungen der Wiedereinführung des Talars als Symbol universitärer Würde und Standeszeichen der Professorenenschaft (s. Promotionsfeier an der medizinischen Fakultät Tübingen im letzten Sommersemester)

KlAnfr Gerd Weimer SPD 26.07.1994 und Antw MWF Drs 11/4418

*Vakanzenzeiten bei der Besetzung von Professuren an den baden-württembergischen Universitäten*

Unbesetzte C3- und C4-Stellen an den einzelnen Universitäten; Entwicklung der Vakanzenzeiten seit 1990 bzw Stellungnahme zu Drs 10/4536; ursächliche Faktoren der verfahrensbedingten Verzögerungen, Bilanz administrativer Maßnahmen; Umfang, Zuordnung und Auswirkungen der Sondergrundgehaltsstellen; fächerspezifische Auswirkungen der Berufungsmöglichkeiten in die neuen BLänder

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 23.08.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4524  
BeschlEmpf und Bericht WissA 19.01.1995 Drs 11/5475  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*Vorkommnisse im Studiengang Zahnmedizin an der Universität Tübingen*

Prüfung bzw Beantwortung der Vorwürfe gegen einen Professor des Zentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde der Universitätsklinik Tübingen bez eines einschüchternden und diskriminierenden Verhaltens gegenüber den Studenten, Klärung des Vorwurfs gravierender Lehrpflichtverletzungen eines anderen Professors derselben Fakultät; Reaktionen und (disziplinarrechtliche) Maßnahmen seitens der Universität und des Ministeriums; Schutz der Studenten vor Nachteilen

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 05.09.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4577  
BeschlEmpf und Bericht WissA 18.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

Erleichterte Durchsetzung der Lehr- und Prüfungsverpflichtungen der Professoren, Verbesserung der Vollständigkeit und Qualität des Lehrangebots mit Hilfe von Studiendekanen und -kommissionen, Straffung der Prüfungsverfahren durch zentrale Prüfungsämter, Ausdehnung der „Freiversuche“ auf geeignete Prüfungsverfahren

GesEntw  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/4555

*Einkünfte aus nicht-ärztlicher Nebentätigkeit an den Hochschulen des Landes*

Umfang und Art von genehmigten Nebentätigkeiten - differenziert nach Hochschularten, Standorten und Fakultäten bzw Fachbereichen; Zahl und Gründe der Ablehnung von Anträgen; Höhe des abgeführten Nutzungsentgelts 1993, Fälle von Verzicht auf eine Entgelterhebung, Erstellungsaufwand und Verlässlichkeit von Aufzeichnungen über die Inanspruchnahme von Einrichtungen, Personal und Material iR von Nebentätigkeiten

Antr  
s. *Nebentätigkeit*  
Drs 11/4642

*Studenten- und Dozentenaustausch mit Fachhochschulen europäischer Staaten*

Existenz und Effizienz akademischer Auslandsämter an FH - einschließlich der FH für öffentliche Verwaltung und der Polizei; Höhe der jeweils eingeworbenen Finanzmittel; Schaffung der (noch) notwendigen Ämter

KlAnfr  
s. *Wissenschaftliche Kooperation*  
Drs 11/4709

„*FIEBIGER-Programm*“ und zurückfließende kw-Professuren (Wieder-)Verfügbarkeit o.g. Stellen für das MWF; Anträge aus den Universitäten, Kriterien der Stellenausschreibung und -besetzung, Entscheidungsverfahren zwischen Universitäten und Ministerium, Umfang der Stellenverwendung zur Kompensation der Stellen aus dem Hochschulsonderprogramm I nach dem 01.01.1996 bzw zur Ausstattung der beiden neuen Fakultäten in Freiburg und Mannheim

Antr  
s. *Fiebigler-Plan*

Drs 11/4824

*Doppeltes Beschäftigungsverhältnis eines Ulmer Universitätsprofessors*

Beurteilung der zeitgleichen Vollbeschäftigung von Prof. Dr. Jurkat an den Universitäten Ulm und Syracuse im Staat New York; Ausfall von Lehrveranstaltungen in Ulm aufgrund der Wahrnehmung derselben Verpflichtungen in den USA; Genehmigung als „Nebentätigkeit“? Maßnahmen in diesem u.ä. gelagerten Fällen

KlAnfr Dr. Dieter Salomon GRÜNE 15.11.1994 und Antw MWF Drs 11/4947

*Lehrdeputate in den Universitätskliniken*

Vergleichbarkeit einer Untersuchung zur Umsetzung der vorgeschriebenen Lehrverpflichtungen der klinischen Professoren an der Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf, Einführung der dort angewandten Untersuchungsmethodik als Grundlage künftiger Lehrberichte in BW

Antr

s. *Lehre (Hochschulbereich)*

Drs 11/5312

*Situation im Rektorat der FH Offenburg*

Form und Zeitpunkt der Antragstellung des Rektors auf Entlassung bzw dessen „Rücktritt vom Rücktritt“, Reaktion des MinPräs und MWF; Rücknahme des Wahltermins für die beiden Prorektoren; staatsanwaltschaftliche Ermittlungen gegen Personen aus der Führungsebene; Neuwahl einer gesamten neuen FH-Leitung u.a. Maßnahmen?

Antr

s. *Fachhochschule Offenburg*

Drs 11/5447

*Disziplinierungsabsichten der Katholischen Kirche gegenüber Professoren an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Tübingen*

Beurteilung o.g. Absichten und Vorgehensweise; Einbeziehung der Universitätsgremien und des MWF? Verhinderung einer erneuten Bereitstellung zusätzlicher Professorenstellen im Falle des Entzugs der kirchlichen Lehrbefugnis durch Intervention bzw Revision der staatskirchenrechtlichen Grundlagen solcher Verpflichtungen

Antr

s. *Kirche*

Drs 11/5570

*LehrverpflichtungsVO ab 01.01.1996*

Stand und Ziele einer Nachfolgeregelung der LVVO; Untersuchung der Aufgabenbelastung des Akademischen Mittelbaus u.a. Gruppen des wissenschaftlichen Dienstes; Verhandlungen zwischen den BLändern zur Angleichung der Lehrverpflichtungen; Aufnahme der Funktion des Studiendekans in den Katalog der ermäßigungsberechtigten Funktionen?

Antr

s. *Lehre (Hochschulbereich)*

Drs 11/5696

*Staatliche Hochschule für Musik Freiburg*

Kriterien der Berufung von Lehrbeauftragten bzw der Verleihung der Bezeichnung „Professor“, Ausübung des diesbezüglich notwendigen Vorschlagsrechts durch o.g. Musikhochschule

KlAnfr

s. *Musikhochschule*

Drs 11/6211

*Frauenförderung an Hochschulen*

Umsetzung von Frauenförderplänen, Ausstattung und Freistellung von Frauenbeauftragten, Beteiligung bei Stellenbesetzungsverfahren und Vergabe von Drittmittelstellen; Berufungen differenziert nach Alter und Geschlecht, Zahl von Ausnahmen bei männlichen Bewerbern von Altersgrenzen; Kooperation von Kommunen und Hochschulen für Kinderbetreuungsangebote, Nutzung von Gestaltungsspielräumen nach der Novellierung des KindergartenGes; Arbeitszeitflexibilisierung, Ausbau der Telearbeit im wissenschaftlichen Dienst; Mittelausschöpfung der Hochschulsonderprogramme für Personalmaßnahmen, Einrichtung eines Habilitationsprogramms zur Frauenförderung

GrAnfr

s. *Frauenförderung*

Drs 11/6268

*Sexuelle Belästigung; Verhalten der LReg im aktuellen Fall der Uni Hohenheim und Möglichkeiten eines besseren Betroffenen-schutzes von Studentinnen und Studenten*

Wahrung der Verantwortung bzw Schritte des Ministeriums und der Hochschulleitung nach Kenntnisnahme der Beschwerden von Hohenheimer Wissenschaftlerinnen gegen ihren fachlich betreuenden Professor, Empfehlungen und Schutzmaßnahmen gegenüber den Betroffenen, Rolle der Frauenbeauftragten, vergleichbare Fälle, präventive Maßnahmen der Hochschulen, Fortbildungsveranstaltungen für Personalverantwortliche

Antr

s. *Sexuelle Belästigung*

Drs 11/7034

*Frauenanteil unter den Hochschullehrern*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1801 1802

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3646 3649 3650 3657

*Eintreten für eine zeitlich befristete Anstellung der Professoren; Frauenanteil unter den Hochschullehrern*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2338 2373

*Eintreten für eine zeitlich befristete Anstellung der Professoren*

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2763

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4314 4315 4323

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4508

*Ungerechtfertigte Beziehung eines Doppelgehalts bzw Arbeitsverweigerung von Professoren in BW; Verbesserung der Kontrollen des MWF*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3503

*Leistungsbewertung der Hochschullehrer; Erhöhung des Lehrdeputats der Professoren; Besetzung akademischer Spitzenämter unter Managementgesichtspunkten*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4829 ff

**Hochschulprüfung**s.a. *Ausbildungs- und Prüfungsordnung*s.a. *Habilitation*s.a. *Hochschulabschluss*s.a. *Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen*s.a. *Promotion*s.a. *Studienplan*

*Studienzeitverkürzung*

Übertragung der „Freischußregelung“ des Jurastudiums auf andere Studiengänge? Einrichtung von Kommissionen mit der Zielsetzung einer „Entschlackung“ der geltenden Studienpläne

KlAnfr

s. *Studienzeit*

Drs 11/71

*Anerkennung des Biologiediploms als Staatsprüfung für das Lehramt*

Überprüfung der Anerkennung einer Diplomprüfung als 1. Staatsprüfung für das Lehramt, Übereinstimmung des Lehr- und Prüfungsstoffs für den Diplomstudiengang und für den Lehramtsstudiengang der Biologie an der Universität Ulm

KlAnfr Eberhard Lorenz SPD 24.06.1992 und Antw MKS

Drs 11/74

*Rechtsstatus für Studenten nach Freischuß-Examen*

Voraussetzungen und Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Studentenstatus und Abwehr der Exmatrikulation; Änd des UniversitätsGes?

Antr

s. *Student*

Drs 11/383

*„Freischuß“-Regelung bei der ersten Staatsprüfung für Lehramtsstudierende*

Auswirkungen der zusätzlichen Prüfungsmöglichkeit im Jura- und Lehramtsstudium, insbes auf das Lehrpersonal und Repetitoren; Gründe für die Untersagung einer Examenswiederholung für Lehramtsstudenten zur Verbesserung ihrer Prüfungsergebnisse

Antr Walter Mogg u.a. SPD 16.09.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/474

BeschlEmpf und Bericht WissA 04.03.1993 Drs 11/1634

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Freischußregelung auch bei Ausbildungsförderung*

Hinwirkung auf ein Bonus/Malusssystem im BAföG zur Förderung einer früheren Examensablegung (und damit einer Studienzeitverkürzung)

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 21.09.1992 und Antw SM Drs 11/540

*Anerkennungsprobleme baden-württembergischer Referendare beim Eintritt in den bayerischen Schuldienst*

Gründe und Schlußfolgerungen einer Malus-Regelung beim Notendurchschnitt für o.g. Bewerber

KlAnfr

s. *Lehramtsanwärter*

Drs 11/848

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Hochschulsystem*

Erfahrungen mit dem in den USA praktizierten Hochschul-Ranking sowie mit der Aktion „Prüf den Prof“, Entwicklung eines Bewertungssystems für Lehrleistungen, Überprüfung des Beamtenstatus für Professoren; Ausschöpfung des Notenspielraums bei Examensleistungen; Honorierung eines zügigen Studiums durch einen besonderen Vermerk im Abschlußzeugnis

GrAnfr

s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/1074

*Reform der Verwaltungsausbildung für den gehobenen Dienst in BW*

Bewerber- und Zulassungszahlen sowie Notendurchschnitte an der FH für öffentliche Verwaltung seit 1988; Auslandskontakte und Anerkennung der Abschlüsse in der EG; Umsetzung einer grundlegenden Reform der Ausbildung: Neuregelung der Theorie- und Praxisanteile, der Prüfungen und des dienstzeitbegleitenden Unterrichts, Entwicklung einer Weiterbildungskonzeption durch die FH u.a. Institutionen, Vertiefung der internationalen Kontakte, Einbeziehung der Studenten in die europäischen Studienaustauschprogramme

Antr

s. *Gehobener Verwaltungsdienst*

Drs 11/1327

*Kleines und Großes Latinum als Prüfungsvoraussetzung an den Hochschulen*

Rechtfertigung o.g. Vorschrift für die einzelnen Studienfächer? Umfang, Art und Weise, Kosten und studienzeitverlängernde Auswirkungen eines nachträglichen, studienbegleitenden Erwerbs des Latinums; Information der Studierenden über anerkannte außeruniversitäre Einrichtungen und Kurse

KlAnfr

s. *Fremdsprache*

Drs 11/1844

*Neuordnung der Referendarausbildung für Juristen*

Spezialisierung von Referendariat und Abschlüssen nach Fachrichtungen Justiz und Verwaltung, Rechtsanwälten, Wirtschafts- und Verbandsjuristen; Gewährleistung der Durchlässigkeit der praktischen Ausbildungswege durch verkürzte Zusatzausbildungen und -prüfungen nach dem Abschluß einer juristischen Vollausbildung mit bestandenen zweiten Examen

Antr

s. *Jurist*

Drs 11/1960

*Zeugnis für Studienabbrecher*

Erleichterung des beruflichen Einstiegs durch ein Zeugnis, das Studien- und Prüfungsleistungen sowie Studienzeiten nachweist

KlAnfr

s. *Zeugnis*

Drs 11/1969

*Zeugnis für Studienabbrecher*

Erteilung einer Bescheinigung über Studienzeit, abgelegte Prüfungen und dabei erzielte Noten

Antr

s. *Zeugnis*

Drs 11/2081

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift des RH zur LHR von BW für das Hj 1981 (Nr. 18)**Prüfungsvergütungen im Hochschulbereich*

Einführung einer Sockelbetragsregelung für Prüfungsvergütungen

Mittlg

s. *Vergütung (Einkünfte)*

Drs 11/2226

*Verleihung des Dokortitels*

Verhinderung willkürlicher Bewertungen der Prüfer, Verleihung eines akademischen Grads nach objektiven Leistungskriterien, Information von betroffenen Doktoranden über mögliche

## Rechtsmittel

KlAnfr  
s. *Promotion*  
Drs 11/2238

*Ges zur Umsetzung des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum*

Änd des IngenieurGes, des KammerGes sowie des Ges zur Ausführung der EG-Richtlinie über eine spezifische Ausbildung in der Allgemeinmedizin; gegenseitige Anerkennung von Diplomen, Prüfungszeugnissen, Ausbildungszeiten u.ä. der entsprechenden Berufsgruppen

GesEntw  
s. *Europäischer Wirtschaftsraum*  
Drs 11/2429

*Starke Unterschiede der Zwischenprüfungsergebnisse in BWL und VWL bei den Studierenden der Wirtschaftswissenschaften*

Rückschlüsse der hohen Durchfallquoten auf die Qualität der Lehrveranstaltungen bzw Lehrenden; Eignung der neuen Splitting-Regelung zur Studienzeitverkürzung? Abhilfe durch zusätzliche Angebote wie Übungen, Klausurkurse und Prüfungstraining

Antr  
s. *Wirtschaftswissenschaft*  
Drs 11/2699

*Diplomprüfungsordnung für Informatik*

Sanktionen zur Begrenzung der Studienzeiten an der Universität Ulm: Verkürzung der Prüfungsfristen und Einschränkung der Wiederholungsmöglichkeit durch Änd von PrüfungsO, Zulässigkeit dieses Vorgehens, betroffene Studiengänge

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 18.10.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/2742  
BeschlEmpf und Bericht WissA 20.01.1994 Drs 11/3420  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

*PrüfungsO und Studienzeitverkürzung*

Rücklauf der vom Ministerium angeforderten überarbeiteten PrüfungsO und der entsprechenden Studienpläne - differenziert nach einzelnen Fächern und Universitäten, Umfang der Stofflastung mit dem Ziel der Studienzeitverkürzung, Zahl der Zustimmungen seitens des MWF zu den vorgelegten Überarbeitungen

Antr  
s. *Ausbildungs- und Prüfungsordnung*  
Drs 11/3306

*Leistungsbezogene Mittelzuweisung an die Universitäten*

Entwicklung eines Controlling-Instrumentariums, Bewertung der Drittmittelinwerbung sowie Durchführung von Zwischenprüfungen unter Leistungsaspekten

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/3530

*„Entriümpelung“ von Staatsexamensprüfungen*

Erhöhung der Zahl der geforderten Leistungsnachweise mit der neuen „Verordnung über die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien“: Vereinbarkeit mit der von LReg und MWF geforderten „Entriümpelung“ von Studien- und Prüfungsplänen

Antr Dr. Dieter Salomon u.a. GRÜNE 16.03.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3652

BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Themenvorschläge für wissenschaftliche Hausarbeiten*

Umfang, Begründungen und Auswirkungen von Beanstandungen der eingereichten Themenvorschläge für o.g. Arbeiten iRd ersten Staatsexamens für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen; Genehmigungspraxis bzw Auslegung der PrüfungsO seitens des LLehrerprüfungsamtes

KlAnfr Dr. Dieter Salomon GRÜNE 24.03.1994 und Antw MKS Drs 11/3710

*Fächer/Studiengänge und Studienzeiten an Universitäten*

Zahl und zurückgelegte Zeitdauer der Studenten in den einzelnen Fächern/Studiengängen und Universitäten; Darlegung der Zahlenentwicklung vom Zeitpunkt der Immatrikulation bis zum Studienabschluß - evtl exemplarisch ab Wintersemester 1988/89; Zahl und Zeitpunkt des Studienabbruchs und -fachwechsels sowie der Ablegung von Zwischen- und Abschlußprüfungen

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/4164

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

Erleichterte Durchsetzung der Lehr- und Prüfungsverpflichtungen der Professoren, Verbesserung der Vollständigkeit und Qualität des Lehrangebots mit Hilfe von Studiendekanen und -kommissionen, Straffung der Prüfungsverfahren durch zentrale Prüfungsämter, Ausdehnung der „Freiversuche“ auf geeignete Prüfungsverfahren

GesEntw  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/4555

*Ungerechtfertigte Verlängerung der Referendariatszeit bei der Abwicklung der Zweiten Juristischen Staatsprüfung*

Unterlaufen der geschaffenen Anreize zum zügigen Abschluß des Studiums (Freischußregelung, Referendariatszeitverkürzung) durch Verschleppung der Ermittlung der Prüfungsergebnisse; Abschluß des Prüfungsverfahrens bis zum Ende der zweijährigen Referendariatszeit am 31.03.1995

Antr  
s. *Jurist*  
Drs 11/4842

*Gesetzliche Neugliederung der Juristenausbildung*

Akzeptanz und Ergebnisse der „Freischußregelung“ sowie eines an der Universität Heidelberg seit 1989 durchgeführten Studienverkürzungsprogramms, Weiterführung dieses u.ä. Projekte? Verwendung der durch Verkürzung des Vorbereitungsdienstes eingesparten Mittel zur Verbesserung der Lehre an den juristischen Fakultäten, insbes Einrichtung weiterer Tutorenstellen; inhaltliche Reform des Vorbereitungsdienstes; Vergleich und mögliche Harmonisierung der Juristenausbildung in Europa

Antr  
s. *Jurist*  
Drs 11/5463



*Studienzeitverkürzung durch „Abschichtung“ von Examensklausuren*

Vor- und Nachteile o.g. Möglichkeiten in anderen BLändern; Empfehlung zur Übernahme an Hochschulen im Lande?

Antr  
s. *Studienzeit*  
Drs 11/6069

*Anerkennung der Abschlußprüfungen an Höheren Fachschulen für Sozialpädagogik und Sozialarbeit als Äquivalent für die Allgemeine Hochschulreife*

Anpassung der VwV über die Gleichstellung von Vorbildungen mit der nach dem SchulGes erworbenen Hochschulreife an den KMK-Beschluß über die Anerkennung von Diplom-, Vor- und Zwischenprüfungen zum Zwecke des Weiterstudiums in einem anderen BLand? Zahl und Ergebnis der Bescheidung der seither gestellten Anträge

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/6163

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes Rechtsbereinigungsges - 3. RBerG)*

Aufhebung der VO über die Ausbildung und Zweite Staatsprüfung für das gehobene Lehramt an Berufs- und Berufsfachschulen

GesEntw  
s. *Rechtvorschrift*  
Drs 11/6379

*Annullierung des Teils A der Verwaltungslehreklatur der schriftlichen Staatsprüfung 1995 (Hochschule für öffentliche Verwaltung)*

Gründe der Annullierung; Zahl der Widersprüche; Folgen für die Betroffenen, insbes Nachteile bei Bewerbungen, Bestimmung der Durchschnittsnote des nicht annullierten Teils der schriftlichen Prüfung für das Fach Verwaltungslehre beim Verzicht auf eine nochmalige Klausurteilnahme

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 08.09.1995 und Antw IM Drs 11/6461

*Ges zur Änd des LBeamtenGes u.a. Vorschriften*

Stärkung der Betroffenenrechte und Verwaltungseffizienz bei den Personalakten; Zugang von EU-Ausländern zu Beamtenlaufbahnen, Umsetzung der EWG-Richtlinien zur Anerkennung von Hochschuldiplomen und beruflichen Befähigungsnachweisen

GesEntw  
s. *Beamtenrecht*  
Drs 11/6585

*Änd der Rahmenbedingungen für das 2. Staatsexamen an Gymnasien*

Erschwerung der pädagogischen Prüfung für Referendare infolge einer künftig unangekündigten Durchführung von zwei der vier vorgeschriebenen Kommissionslehrproben; Auswirkungen seitens der Prüflinge und Prüfer

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 30.11.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6839  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Prüferbestellung für die Erste Lehramtsprüfung*

Heranziehung wissenschaftlicher Mitarbeiter nach dem geänderten UniversitätsGes als Prüfer für o.g. Examina im Lehramtsstudium, entsprechende Handhabung der VO über die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 11.01.1996 und Stellungnahme MKS Drs 11/7003

*Verkürzung der Korrekturzeit von schriftlichen Prüfungsleistungen; Ausdehnung der „Freiversuchsregelung“*

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2756 2761 2767

*Bindung der BAföG-Gewährung an die Ablegung von (frühzeitigen) Zwischenprüfungen*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3228 ff

*Ausdehnung der „Freiversuchsregelung“*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3545  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4843

## Hochschulrahmengesetz

*Vorschläge der Rektorenkonferenz der baden-württembergischen Universitäten zur Novellierung des Hochschulrahmenges*

Aktuelle Debatte  
s. *Hochschule*  
PIPr 11/70 S. 5848

## Hochschulreform

*Studienreform gehobener Verwaltungsdienst*

Stand bzw Umsetzung der Studienreform: Erhaltung einer vierjährigen Ausbildungsdauer sowie der gemeinsamen Ausbildung für Landes- und Kommunalbeamte an den FH für Verwaltung, Bewahrung der Praxisorientierung als Alternative zum wissenschaftlichen Hochschulstudium

Antr  
s. *Gehobener Verwaltungsdienst*  
Drs 11/485

*Reform der Verwaltungsausbildung für den gehobenen Dienst in BW*

Bewerber- und Zulassungszahlen sowie Notendurchschnitte an den FH für öffentliche Verwaltung seit 1988; Auslandskontakte und Anerkennung der Abschlüsse in der EG; Umsetzung einer grundlegenden Reform der Ausbildung: Neuregelung der Theorie- und Praxisanteile, der Prüfungen und des dienstzeitbegleitenden Unterrichts, Entwicklung einer Weiterbildungskonzeption durch die FH u.a. Institutionen, Vertiefung der internationalen Kontakte, Einbeziehung der Studenten in die europäischen Studienaustauschprogramme

Antr  
s. *Gehobener Verwaltungsdienst*  
Drs 11/1327

*Differenzierte Studiengänge*

Zweiteilung in ein grundständiges und weiterführendes Studium (Promotionsstudium), Ermöglichung praxis- und theorieorientierter Studiengänge derselben Fachrichtung; Auswirkungen der genannten Modelle auf die Studienzeit, Entlastung der Hochschulen sowie Koordination zwischen Hochschul- und Beschäftigungssystem; notwendige legislatorische Maßnahmen bei Umsetzung der Modelle; mögliche Haushaltseinsparungen

Antr Dr. Eugen Klunzinger u.a. CDU 12.02.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1407  
BeschlEmpf und Bericht WissA 29.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

#### *Strukturreform der PH und der Lehrerbildung*

Beurteilung mehrerer von der Kommission „PH 2000“ untersuchter Modelle: Fakultätslösung, Eingliederung in bestehende Universitäten, Gründung einer landeseinheitlichen bildungswissenschaftlichen Universität; Verbesserung der Infrastruktur der bisherigen PH: Ausbau der Forschung und des Mittelbaus, Einräumung des Habilitationsrechts mit selbständiger Heranbildung des eigenen wissenschaftlichen Nachwuchses; Berücksichtigung der neuesten Planzahlen für den Lehrbedarf

Antr  
s. *Pädagogische Hochschule*  
Drs 11/1563

#### *Studienreform gehobener Verwaltungsdienst*

Beibehaltung der vierjährigen Ausbildungsdauer, der Praxisorientierung und gemeinsamen Ausbildung für Landes- und Kommunalbeamte; Zeitpunkt der Umsetzung der Reform

Antr  
s. *Gehobener Verwaltungsdienst*  
Drs 11/1647

#### *Novellierung der HochschulGes; hier: Beteiligung an Diskussion*

Inhalte und Zeitplanung der Novellierung; Installation „runder Tische“ für eine Studienreform unter Einbeziehung der Hochschul- und Schulbeteiligten, von Arbeitgebern, Freien Berufen und Gewerkschaften

Antr  
s. *Hochschulgesetz*  
Drs 11/1970

#### *Studienreform und Studiengebühren*

Zeitpunkt einer erkennbaren Verkürzung von Studiengängen; Erwägung von Studiengebühren, beispielsweise in Form von Bildungsgutscheinen, nicht vor Abschluß der Studienreform und Verbesserung der sozialen Lage der Studenten

Antr  
s. *Hochschulgebühren*  
Drs 11/2383

#### *Innere Reform der Hochschulen*

Einführung von studienbegleitenden Pflichtpraktika sowie interdisziplinärer Elemente in die Studienordnungen; Vermittlung wirtschaftsnaher Qualifikationen iRd universitären Lehramtsstudiums; Aufwertung des Stellenwerts praktischer Fähigkeiten im ärztlichen Staatsexamen; Verbesserung der Studienberatung und Betreuungsrelation; Bevorzugung der Forschung zu Lasten der Lehre? Erhöhung der Lehrdeputate?

Antr SPD 07.12.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/3071  
BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

#### *Hochschulverwaltung/Hochschulmanagement*

Zentrale und fakultätsbezogene Strukturen, Verteilung der Kompetenzen zur Leitung, Mittelverteilung, Vergabe von Lehraufträgen und Rechnungsprüfung; Beurteilung von Vorschlägen zur Effizienzsteigerung; Vergabe eines Gutachterauftrags zur Untersuchung der Verwaltungsstrukturen

Antr  
s. *Hochschule*  
Drs 11/3557

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

Realisierung der inneren Hochschulreform, insbes Studienzeitverkürzung und Stärkung der Lehre, „Entrümpelung“ der Studien- und PrüfungsO, Straffung der Prüfungsverfahren, Ausdehnung der „Freiversuche“, Effizienzsteigerung der Studienberatung, Hochschulzugang für Berufstätige; Verbesserung der Lehrerbildung und Aufgabenerweiterung der PH; bundesweite Anerkennung der Abschlüsse an Berufsakademien u.a.m.

GesEntw LReg 07.09.1994 Drs 11/4555  
1. Beratung PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4004  
BeschlEmpf und Bericht WissA 18.11.1994 Drs 11/4962 (dazu ÄAnr 1-39)  
ÄAnr GRÜNE 29.11.1994 Drs 11/5027 1-2  
ÄAnr Christa Vosschulte CDU und Walter Mogg SPD 01.12.1994 Drs 11/5027 3-5, 8, 10  
ÄAnr FDP/DVP 29.11.1994 Drs 11/5027 6-7, 9  
2. Beratung PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4446  
GBI 1994 Nr. 29 S. 673 (Ges vom 12.12.1994)  
Bekanntmachung der NF des Ges über die Universitäten im Lande BW GBI 1995 Nr. 1 S. 1 (Ges vom 10.01.1995)  
Bekanntmachung der NF des Ges über die FH im Lande BW GBI 1995 Nr. 3 S. 73 (Ges vom 10.01.1995)  
Bekanntmachung der NF des Ges über die Berufsakademien im Lande BW GBI 1995 Nr. 4 S. 115 (Ges vom 10.01.1995)  
Bekanntmachung der NF des Ges über die Studentenwerke im Lande BW GBI 1995 Nr. 4 S. 122 (Ges vom 10.01.1995)  
Bekanntmachung der NF des Ges über die PH im Lande BW (PHG) GBI 1995 Nr. 6 S. 157 (Ges vom 10.01.1995)  
Bekanntmachung der NF des Ges über die Kunsthochschulen im Lande BW (KHG) GBI 1995 Nr. 7 S. 197 (Ges vom 10.01.1995)  
Berichtigung der NF des UniversitätsGes, PH, FH, KunsthochschulGes und des BerufsakademieGes GBI 1995 Nr. 12 S. 311

#### *Handlungsspielräume in der Hochschulpolitik*

Gewinnung finanzieller Spielräume durch Umsetzung von Ergebnissen der „Wirtschaftlichkeitsuntersuchung an ausgewählten Universitäten“ bzw durch moderne Managementmethoden beim Einsatz finanzieller Ressourcen; Entlastungen durch die anstehende Strukturreform der Universitätsklinik

GrAnfr  
s. *Hochschule*  
Drs 11/4594

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

*Einführung der Neuordnung der Verwaltungs- und Managementstrukturen und des Rechnungswesens an den Hochschulen sowie der Finanzbeziehungen Land-Hochschulen; Durchführung von zwei Modellprojekten; Einführung der kaufmännischen Buchführung; Vergabe eines Teils der Mittel für die Hochschulen iR eines Ausschreibungsverfahrens*

EAntr GRÜNE 12.12.1994 Drs 11/5214-14  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4824

*Zwangsexmatrikulation an baden-württembergischen Hochschulen*

Entwicklung nach Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Hochschuleinrichtung, Studiendauer und Studiengang seit 1992; Ansätze zu einer grundlegenden Hochschulreform; Beurteilung der von der Universität Heidelberg vorgenommenen „Bereinigung des Studentenbestandes“, insbes der Entscheidung im Fall des Langzeitstudenten der Grünen MdL Jacobi

Antr

s. *Exmatrikulation*

Drs 11/6026

*Notwendigkeit einer Studienreform*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 531 532 554

*Notwendigkeit einer Studienstrukturreform*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1027 ff

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1312 ff

*Notwendigkeit einer Hochschulreform*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1410

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4635 4636

*Anmahnung einer Hochschulreform*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2338

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2755 ff

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3147 ff

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3554 3574

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4827 ff

**Hochschulreife***Erwerb von Abitur und Fachhochschulreife durch Polizeibeamte während der Dienstzeit*

Gleichstellung der dienstzeitbegleitend erworbenen o.g. Abschlüsse mit denen der „O-Klasse“; Unterstützung des Erwerbs dieser Abschlüsse über den zweiten Bildungsweg durch entsprechende Dienstplangestaltung und Freistellung vor der Prüfung

KlAnfr

s. *Schulabschluss*

Drs 11/272

*Abiturdurchschnittsnoten der Länder im Vergleich*

Entwicklung seit 1980; Abbau von Wettbewerbsnachteilen baden-württembergischer Studienbewerber

Antr

s. *Schulabschluss*

Drs 11/480

*Situation der gymnasialen Oberstufe in BW*

Detaillierte Bestandsaufnahme der Situation sowie Auswertung der bisher gesammelten Erfahrungen in anderen BLändern vor einer Rückkehr zu früheren Strukturen des Gymnasiums; Frage nach Erkenntnissen über eine bessere Eignung des Klassenprinzips in der gymnasialen Oberstufe für die Vermittlung der Studierfähigkeit der Abiturienten

Antr

s. *Gymnasium*

Drs 11/773

*Deutsch-Französisches Gymnasium in Freiburg*

Gestaltung der Oberstufe im Klassenverband, Vorteile beim Studium gegenüber Kommilitonen aus dem Kurssystem? Gründe für die Ablehnung einer generellen Rückkehr zum Klassenprin-

zip in der Oberstufe

KlAnfr

s. *Deutsch-Französisches Gymnasium*

Drs 11/850

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Hochschulsystem*

Erhebung der Daten über Studienabbrecher und Studienfachwechsler sowie deren Hochschulzugangsberechtigung (nach Art des Abiturs und BLand); Erfahrungen mit dem Hochschul-Ranking und der Aktion „Prüf den Prof“, Entwicklung eines Bewertungssystems für Lehrleistungen; Vorschläge für Sanktionen bei wesentlicher Überschreitung der Regelstudienzeit; Honorierung eines zügigen Studiums, u.a. durch Nachlaß des BAföG-Darlehens

GrAnfr

s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/1074

*13. Schuljahr*

Beurteilung einer Schulzeitverkürzung auf 12 oder 12,5 Schuljahre: Auswirkungen auf die Studierfähigkeit der Abiturienten und auf die Lehrplangestaltung

Antr

s. *Schulzeit*

Drs 11/1480

*Berufliche Gymnasien, Erlangung der allgemeinen Hochschulreife*

Problematik einer zwölfjährigen Schulzeit für die Beruflichen Gymnasien

KlAnfr

s. *Berufsoberschule*

Drs 11/1875

*Schulzeitdauer und Schulsysteme in der EG*

Vorschule, Einschulungsalter, Durchschnittsalter nach Beendigung der Schulpflicht bzw Aufnahme eines Studiums; Organisation, Formen, Prinzipien, Unterrichtsdauer und -inhalte der einzelnen Schularten und -stufen; Abschlüsse und weiterführende Bildungsgänge; Reformen und Auswirkungen; Vergleich der Hochschulzugangsberechtigungen; hochschuleigene Prüfungen und Auswahlkriterien, Zeitspannen zwischen Erwerb der Studienberechtigung und Aufnahme eines Studiums

GrAnfr

s. *Schule*

Drs 11/1896

*Anerkennung der Reifezeugnisse der Wirtschaftsoberschulen*

Ergebnis der Sitzung des Schulausschusses der KMK vom 02./03.09.1992; Initiativen zur bundesweiten Anerkennung der o.g. Zeugnisse

Antr

s. *Berufsoberschule*

Drs 11/2399

*Grundlegende Lehrplanrevision am Beispiel des allgemeinbildenden Gymnasiums: „Gymnasium 2002“*

Neugestaltung der Lehrpläne und Studentafeln, Verstärkung des pädagogischen Prinzips des exemplarischen Lernens, Sicherung der Studierfähigkeit der Abiturienten

Antr

s. *Gymnasium*

Drs 11/2713

*Anerkennung der Abschlußprüfungen an Höheren Fachschulen für Sozialpädagogik und Sozialarbeit als Äquivalent für die Allgemeine Hochschulreife*

Anpassung der VwV über die Gleichstellung von Vorbildungen mit der nach dem SchulGes erworbenen Hochschulreife an den KMK-Beschluß über die Anerkennung von Diplom-, Vor- und Zwischenprüfungen zum Zwecke des Weiterstudiums in einem anderen BLand? Zahl und Ergebnis der Bescheidung der seither gestellten Anträge

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/6163

*Aussagekraft des Abiturs über die Studierfähigkeit*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1029 1033

### Hochschulrektorenkonferenz

*Vorschläge der Rektorenkonferenz der baden-württembergischen Universitäten zur Novellierung des HochschulrahmenGes*

Aktuelle Debatte  
s. *Hochschule*  
PIPr 11/70 S. 5848

### Hochschulsport

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Förderung des allgemeinen Hochschulsports*

Mittlg LReg 11.08.1992 Drs 11/309

### Hochschulvergabeverordnung

s.a. *Studienplatz*

*Beseitigung von Benachteiligungen bei der Studienplatzvergabe nach der HochschulvergabeVO*

Auswirkungen der Bevorzugungskriterien „Wehr-/Ersatzdienst“ u.ä. auf die Chancen von weiblichen bzw baden-württembergischen Studienbewerbern; Prüfung einer Änd der HochschulvergabeVO: Vorwegauswahl auch bei Universitäten nur noch im Falle einer tatsächlichen Zulassung bei oder nach Beginn des Dienstes

Antr Dr. Eugen Klunzinger u.a. CDU 09.09.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/450  
BeschlEmpf und Bericht WissA 05.11.1992 Drs 11/965  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

### Hochschulzulassungsgesetz

*Ges über die Zulassung zum Hochschulstudium in BW (Hochschulzulassungsges - HZG)*

Zustimmung zu dem Staatsvertrag über die Vergabe von Studienplätzen vom 12.03.1992; Regelungen für das Vergabeverfahren bei örtlichen Zulassungsbeschränkungen und bei der Vergabe von Studienplätzen in höheren Fachsemestern

GesEntw LReg 03.11.1992 Drs 11/802  
1. Beratung PIPr 11/13 09.12.1992 S. 845  
BeschlEmpf und Bericht WissA 04.03.1993 Drs 11/1517  
ÄAntr FDP/DVP 17.03.1993 Drs 11/1585 1-2  
2. Beratung PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1513 1574  
GBI 1993 Nr. 8 S. 201 (Ges vom 22.03.1993)

*Studienplatzvergabe bei Studiengängen mit örtlichem Numerus clausus*

Zeitpunkt der Anhörung und Umsetzung der Stellungnahme der Hochschulen zum o.g. Verfahren, Abkoppelung von der angekündigten Novellierung der HochschulGes sowie des Hochschulzulassungsges

Antr  
s. *Studienplatz*  
Drs 11/1798

### Hochspannungsleitung

s. *Elektrische Leitung*

### Hochwasser

s.a. *Wasserspeicher*

*Erhaltung, Erweiterung und extensivierte Bewirtschaftung des Grünlandes in BW*

Flächenumwandlung in Überschwemmungsgebieten und Hochwasserabflußbereichen; Stand des Grünlandschutzes in den Donauauen; Darlegung der festgesetzten Überschwemmungsgebiete

Antr  
s. *Grünland*  
Drs 11/254

*Hochwasserschutz im Nagoldtal*

Finanzielle Beteiligung und Zeitperspektive für eine Verbesserung des Hochwasserschutzes im Nagoldtal

Antr Arnold Tölg u.a. CDU 08.10.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/661  
BeschlEmpf und Bericht UA 03.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Umsetzung der Privatisierung der Gebäudebrandversicherungsanstalten*

Auswirkungen für die Bediensteten und Versicherten: Art und Umfang der Übernahme sowie (neue) Konditionen für die Mitarbeiter, Erhaltung der Elementarschadensabsicherung, Differenzierung nach Risiken etwa im Hochwasser- und Erdbebenbereich, Entwicklung der Prämien; Ersetzung der bisherigen Feuerschutzabgabe?

Antr  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/1020

*Hochwasserschutz im Remstal*

Finanzielle Beteiligung und Zeitperspektive für eine Verbesserung des Hochwasserschutzes im Remstal

Antr Hans Heinz u.a. CDU 08.12.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/1094  
BeschlEmpf und Bericht UA 03.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Aufhebung der Gebäudeversicherungsmonopole aufgrund der 3. EG-Schadensversicherungsrichtlinie*

Erhaltung der bisherigen Schadenversicherung, u.a. gegen Hochwasser und Erdbeben, im Falle der Übertragung der Gebäudebrandversicherung und Elementarschadensversicherung auf die Sparkassen

KlAnfr  
s. *Gebäudeversicherung*

Drs 11/1176

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

*Ökologischer Gewässerbau und Hochwasserschutz*

*s. Wasserbau*

Drs 11/1210

*Versicherungsschutz bei Hochwasser und Katastrophen nach Verkauf der Gebäudebrandversicherung*

KlAnfr

*s. Schadenversicherung*

Drs 11/2411

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Extensivierungsprogramm für Donau-Auen zur Vermeidung von Hochwasserschäden auf Ackerland*

Mittlg

*s. Donau, Fluß*

Drs 11/2635

*Integriertes Donauprogramm - Hochwasserschutz in Riedlingen und Umgebung*

Vergleich zwischen Hochwasserschäden und -investitionen in und um Riedlingen; Weiterführung des o.g. Programms

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU 28.10.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2814

BeschlEmpf und Bericht UA 19.01.1994 Drs 11/3420

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

*Fortführung des Integrierten Rheinprogramms (IRP) und des Integrierten Donauprogramms (IDP) unter verstärkter Berücksichtigung ökologischer Belange*

Stand, Zeitperspektiven, einzelne Maßnahmen, personelle und finanzielle Ausstattung o.g. Programme; ökonomischer und ökologischer Vergleich einer Renaturierung der Flußauen gegenüber den technischen Maßnahmen des Hochwasserschutzes

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 02.12.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/3042

BeschlEmpf und Bericht UA 22.06.1994 Drs 11/4357

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Auswirkungen des Dezember-Hochwassers*

Art, Ausmaß und regionale Verteilung der Schäden; ökologische und wasserbauliche Konsequenzen, Fortführung bzw Ausbau des Integrierten Rheinprogramms und Donauprogramms zu einem Hochwasserschutzprogramm BW, Eintreten für ein nationales Hochwasserschutzprogramm

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 28.12.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/3201

BeschlEmpf und Bericht UA 14.09.1994 Drs 11/4802

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Konsequenzen aus der Hochwasserkatastrophe für die Landesplanung und den Umweltschutz*

Ursachen, Frequenzen und Ausmaß o.g. Ereignisse an Rhein, Donau und Nebenflüssen in diesem Jahrhundert; Bedeutung von Flächenversiegelung, Gewässerbegradigung und Grünlandumbruch; Revision derartiger Maßnahmen; Entschärfung der Situation iRd Novellierung der LBO, z.B. Versiegelungsverbot/Entsiegelungsgebote, Regenwassernutzung; Berichtsvorlage über konkrete Maßnahmen, u.a. am Oberrhein; Reaktivierung des Integrierten Donauprogramms

Antr FDP/DVP 28.01.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3335

BeschlEmpf und Bericht UA 14.09.1994 Drs 11/4802

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Wetterdaten für den Hochwasserschutz*

Optimierung der Hochwasserwarnung durch eine schnellere und umfassendere Auswertung der Daten aller Niederschlagsmeß- und Klimastationen des Wetterdienstes und privater Klimastationen

KlAnfr

*s. Wetterdienst*

Drs 11/3439

*Schaffung einer bundesweiten Pflichtversicherung für Elementarschäden*

Umfang der Hochwasserschäden Ende 1993 und Schadensabdeckung in BW u.a. BLändern; Bereitschaft der Versicherungswirtschaft zum Angebot einer der bisherigen Monopolversicherung vergleichbaren Elementarschadensversicherung; Hinwirkung auf eine Versicherungspflicht über den BRat

Antr

*s. Schadenversicherung*

Drs 11/3475

*Hochwasserschutz*

Bewertung der Aussage einer Studie der Bundesanstalt für Gewässerkunde über die Vermeidbarkeit bzw gemilderte Wirkung des Hochwassers in Köln im Falle einer Nutzung der vorhandenen Retentionsräume am Mittelrhein; Zuleitung des Gutachtens an den Umwelta; Verbesserung der Kooperation mit den anderen betroffenen BLändern sowie Frankreich; Einrichtung einer Koordinationsstelle

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 03.03.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3562

BeschlEmpf und Bericht UA 14.09.1994 Drs 11/4802

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Technisches Hilfswerk*

Auflösung von Instandsetzungszügen und Ortsverbänden, insbes auch in Regionen mit erhöhtem Gefahrenpotential; Aufstellung zumindest einer Notstrom-Pumpengruppe in der vom Donauhochwasser betroffenen Stadt Riedlingen?

KlAnfr

*s. Technisches Hilfswerk*

Drs 11/3641

*Umsetzung des Integrierten Rheinprogramms*

Wiederherstellung der ursprünglichen Retentionsräume und Auwälder, Rückverlegung der Dämme, Einbeziehung unabhängiger Ökologen in die neue Oberrheinagentur, Weiterbeschäftigung des im IRP angestellten Ökologieteam bei der LfU, Abstimmung des IRP-Konzepts mit den unterliegenden BLändern für die gesamte Rheinstrecke

Antr

*s. Rhein, Fluß*

Drs 11/3715

*Hochwasserschutz im Rems-Murr-Kreis*

Wasserbauliche Konsequenzen seit dem Dezember-Hochwasser 1993; Förderung von Schutzmaßnahmen am Schornbach unter der Brücke der im Anbau befindlichen B 29 sowie beim Sportgelände Altliche in Schorndorf

KlAnfr Rudolf Bühler REP 27.05.1994 und Antw UM Drs 11/4062

*Hochwasser- und Überschwemmungsschäden im LKrs Göppingen*

Einstufung der Häufigkeit o.g. Ereignisse in den Gemeinden entlang des Filstals; Überprüfung der Position zu Vorsorge- und Hilfsmaßnahmen

KlAnfr Max Reimann REP 08.06.1994 und Antw UM Drs 11/4112

*Schnelle Regulierung von Hochwasserschäden*

Umgehende Schadenserhebung und -regulierung, Kontaktaufnahme mit Versicherungen, Information der Geschädigten

Antr Robert Ruder u.a. CDU 06.07.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4292

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttingen und Donaueschingen*

Mitteinsatz aus dem Verkaufserlös der Gebäudebrandversicherung für den Hochwasserschutz der Donau, Ausbau des Naturparks Obere Donau

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Jahrhunderthochwasser in der Region Unterer Neckar*

Schäden bei Privathaushalten, Handel und Wirtschaft; Schadensabdeckung durch die Elementarschadenversicherung, Landeshilfen u.a.; Arbeitsplatzgefährdung und angemeldete Konkurse; Hilfen nach dem Dezemberhochwasser '93; Änd der Richtlinien des IM und WM über Hilfen, Darlehen, Bürgschaften usw.; Bearbeitung der Schadensfälle nach den so überarbeiteten Richtlinien, u.a. mit verdoppelten Einkommensgrenzen; Unterstützung von vorbeugenden Maßnahmen, Einrichtung eines Programms zur Umsiedlung gefährdeter Betriebe

Antr GRÜNE 15.07.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4373  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.11.1994 Drs 11/5182  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Konsequenzen nach dem(der) Hochwasser(Katastrophe) im Rhein-Neckar-Kreis*

Schäden und Geschädigte, Existenzbedrohung von Betrieben und Arbeitsplätzen; Schadensabdeckung durch die Elementarschadenversicherung; Gründe und Konsequenzen des Nichtauslösens von Katastrophenalarm durch den Landrat, insbes Potenzierung der Schäden, Rücktritt der Katastrophenschutzleitung, Plünderungen; polizeiliche Maßnahmen; Information der Geschädigten, zugesagte und erbrachte Hilfen; situationsorientierte Fortschreibung der Entschädigungsrichtlinien, Härtefallregelungen u.ä.; Fortbildung der Entscheidungsträger im Rhein-Neckar-Kreis u.a.m.; umfassende Berichterstattung bis zum 10.12.1994

Antr REP 21.07.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4387  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.11.1994 Drs 11/5182  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Grenzüberschreitender großflächiger Schutz der Auewälder der Rheinebene**Grenzüberschreitende großflächige Erweiterung des Naturschutzgebietes Taubergießen am Südlichen Oberrhein*

Bisher eingelöste internationale Verpflichtungen sowie bestehende Schutzkategorien und rechtliche Instrumente auf beiden Rheinseiten; Umsetzung der vertraglich festgelegten Maßnahmen des Hochwasserschutzes; Vorstellungen und Aktivitäten mit o.g. Zielsetzung unter Einbeziehung der Landwirtschaft über die Landschaftspflege, Errichtung eines bilingualen Naturschutz-

zentrums u.ä.

Antr  
s. *Rhein, Fluß*  
Drs 11/4477

*Umweltschäden durch Verlegung der BAB A 8 im Bereich Aichelberg/Boßler*

Vorlage einer Konzeption zur Lösung der Hochwasserprobleme

Antr  
s. *Umweltgefährdung*  
Drs 11/4752

*Regulierung der Schäden durch das Unwetter im Mai 1994 in der Gemeinde Straubenhardt/Enzkreis sowie Folgerungen hieraus*

Bilanz der Schäden, Hilfen gegenüber der Gemeinde und den Geschädigten; Darstellung des Gesamtkonzepts und der Zeitvorgaben zur Verhinderung künftiger Überschwemmungen

KlAnfr Hans Albrecht FDP/DVP 23.01.1995 und Antw IM Drs 11/5302

*Rheinpolderung*

Voraussetzungen und Dauer von Polderungen am Rhein; Richtlinien zur Regulierung von Schäden in Land- und Forstwirtschaft

Antr  
s. *Wasserspeicher*  
Drs 11/5462

*Verfügbare Stauraum als Hochwasserschutz*

Rechtzeitiges Absenken der Wasserpegel der Regenwasserrückhaltebecken sowie der Pegel an den Stauwehren; Nutzung des Bodensees als Rückhaltereservoir, Auswirkungen für die Wasserwirtschaft am See und seiner Anlieger

Antr  
s. *Wasserspeicher*  
Drs 11/5563

*Bodenschutz in BW*

Maßnahmen zum Hochwasserschutz, Förderung der Grünlandnutzung von Flußauen, des bodenschonenden Ackerbaus sowie von Forschungsprojekten zum Bodenschutz; Fortschreibung des Bodenschutzprogramms; Beurteilung des Entwurfs zum BBodenschutzGes

Antr  
s. *Bodenschutz*  
Drs 11/5571

*Renaturierungsmaßnahmen am Duttbacher Graben in Waghäusel*

Umfang, Voraussetzungen und Zeitperspektiven einer Förderung o.g. Maßnahmen sowie von sogenannten „Schönungsteichen“ an der Kläranlage in Bruchsal iRd Investitionsprogramms „Ökologie-Hochwasservorbeugung“

KlAnfr  
s. *Wasserbau*  
Drs 11/5709

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512**Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Verwendung von Fördermitteln beim Hochwasserschutz und bei der Renaturierung

BeschlEmpf und Bericht FA 30.03./11.05./14.06.1995 Drs 11/5900 VIII. S. 3  
 PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810  
 Mittlg LReg 14.12.1995 Drs 11/6926

*Sanierung des Leimbach-Landgraben-Gewässersystems im Bereich Oftersheim, Schwetzingen und Brühl*

Maßnahmen zur Abwasserreinigung bzw Sanierung der schadstoffbelasteten Verschlammung unter Heranziehung und Kostenbeteiligung der Verursacher; Verwirklichung von Hochwasserschutz- und Renaturierungsmaßnahmen

Antr  
 s. *Leimbach*  
 Drs 11/5746

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit beim Hochwasserschutz am Oberrhein*

Verhandlungen mit der französischen Seite über ökologische Flutungen zur Renaturierung der Auenwälder nördlich von Breisach bei gleichzeitiger Verringerung von Retentionsraum auf deutscher Seite bzw Erhalt des Trockenbiotops Hartheimer/Grißheimer Wald

Antr  
 s. *Rhein, Fluß*  
 Drs 11/5978

*Einschränkung des Versicherungsschutzes bei Elementarschäden*

Veränderte Risikoabdeckung nach dem Verkauf der Gebäudeversicherungsanstalten, u.a. für Gewerbegebiete in hochwassergefährdeten Gebieten wie z.B. zwischen Mühlacker und Pforzheim? Ausschluß jeglicher Einschränkungen durch Vereinbarungen mit dem Käufer der staatlichen Unternehmen? Bewertung entsprechender Fragen bzw Feststellungen des OB der Stadt Mühlacker in einem Schreiben an den MinPräs

Antr  
 s. *Schadenversicherung*  
 Drs 11/6009

*Überbauung von Retentionsflächen in der Region Franken und im LKreis Schwäbisch Hall*

Darlegung o.g. Aktivitäten seit 1985, Sicherung überplanter Flächen, Stopp von in Planung befindlichen Projekten; Schutz von Retentionsflächen in den Einzugsgebieten der Nebenflüsse von Neckar, Kocher, Jagst und Tauber; Beurteilung eines in der Gemeinde Rot am See geplanten großdimensionierten Supermarktes, Folgen für die angrenzenden Wohngebiete und Unterlieger, Auswirkungen großer Verkaufsmärkte für den örtlichen Einzelhandel und Ortssanierungen

KlAnfr  
 s. *Wasserspeicher*  
 Drs 11/6011

*Ausweisung von Überschwemmungsgebieten*

Bisher ausgewiesene bzw notwendige Retentionsflächen; Beschleunigung der Verfahren

Antr  
 s. *Wasserspeicher*  
 Drs 11/6012

*Unwetterschäden in den Kreisen Reutlingen und Tübingen*

Umfang und Art der Schäden bzw Überschwemmungen; Anwendung der Richtlinien über Landeshilfen nach Naturkatastrophen?

KlAnfr  
 s. *Unwetterschaden*  
 Drs 11/6276

*Geplanter Remsrückhalteraum 8*

Bewertung der gegen den geplanten Rückhalteraum 8 zwischen Großheppach und Grunbach vorgebrachten Einwände, insbes der befürchteten Schäden im Flutungsfall bzw nach dem Abpumpen; Träger der Kosten im Schadensfall; Ergebnisse der entnommenen Bodenproben; Verzicht auf den nördlichen Polder des Rückhalteraus 8?

KlAnfr  
 s. *Wasserspeicher*  
 Drs 11/6293

*Geschäftsgebaren der Badischen Gebäudeversicherung*

Verweigerung der Abdeckung des Hochwasserrisikos in gefährdeten Gebieten bzw Forderung nach einer hohen Selbstbeteiligung im Schadensfall; Maßnahmen zugunsten von Versicherungsnehmern in Hochwassergebieten

KlAnfr  
 s. *Gebäudeversicherung*  
 Drs 11/6392

*Konsequenzen für die Versicherten durch die Aufhebung der Gebäudeversicherungsmonopole*

Prämienentwicklung unter den ehemaligen Monopolanstalten sowie nach deren Privatisierung, Erklärungen des Geschäftsführers zur Prämienentwicklung für Versicherungsnehmer in hochwassergefährdeten Gebieten; Vereinbarkeit der Zustimmung zur 3. EG-Schadenversicherungsrichtlinie mit der LVerfassung

Antr  
 s. *Gebäudeversicherung*  
 Drs 11/6412

*Hochwasserschutzmaßnahmen an der Rems*

Beurteilung der aufgrund des Flußgebietsmodells Rems vorgeschlagenen Maßnahmen, Realisierungszeitraum und Finanzierung der Rückhalteräume, befürchtete Schäden und Einbußen von Überflutungen für die Landwirtschaft, Klärung von Entschädigungsfragen; Beeinträchtigung der Standfestigkeit der teilweise als Dämme für die geplanten Überschwemmungsgebiete genutzten neuen B 29 und Remstalbahn? Zunahme von Kellerüberflutungen in Ortslagen durch ein weiteres Anwachsen des Grundwasserdrucks?

Antr Hans Heinz u.a. CDU 12.09.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6469  
 BeschlEmpf und Bericht LandwA 31.01.1996 Drs 11/7082  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Versicherungsschutz in hochwassergeschädigten Gebieten*

Mittelbereitstellung zur Verbesserung des Hochwasserschutzes in Mühlacker; Verhinderung erneut steigender Prämien sowie einer höheren Eigenbeteiligung für Versicherungsnehmer in hochwassergefährdeten Gebieten

KlAnfr  
 s. *Schadenversicherung*  
 Drs 11/6511

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Umstellung auf ökologische Maßnahmen beim Hochwasserschutz*

ÄAntr GRÜNE 29.11.1995 Drs 11/6863-N 34  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Gefahr jährlich stattfindender Jahrhunderthochwasser; Umsetzung des Integrierten Rheinprogramms*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4634

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4747 4748 4753 4757 4761 4764 4770

*Gefahr jährlich stattfindender Jahrhunderthochwasser; Mitteltatisierung zum Ausbau der Dämme*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4955 4956

*Ursachen der zunehmenden Hochwasserperioden*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5320

*Bemerkungen des RH zur Verwendung von Fördermitteln für Hochwasserschutzmaßnahmen durch die Kommunen*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5812 5815

*Hochwasservorsorge an Donau, Rhein, Neckar und Bodensee*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5977 5980 5982

## Hochwasserschutz

s. *Hochwasser*

## Hockenheim, Stadt

*Straftaten mit fremdenfeindlichem Hintergrund im Bereich Schwetzingen/Hockenheim*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr

s. *Straftat*

Drs 11/1812

*Motodrom in Hockenheim*

Rechtsgrundlagen und Genehmigungsbehörden für Motorsportanlagen, Betriebsauflagen aufgrund des BImSchG? Maßnahmen zur Reduzierung der Lärm- und Schadstoffemissionen in den einzelnen Rennklassen und -veranstaltungen, Ergebnisse und Konsequenzen des Meßprogramms bzw Gutachtens der LfU, u.a. Erteilung von Auflagen, Begrenzung von Hubschrauberflügen während der Rennen

KlAnfr

s. *Motorsport*

Drs 11/4535

*Polizeidichte in den Revierbereichen Schwetzingen und Hockenheim*

Verbesserung der Personalsituation, Stellenzuordnung über die PD Heidelberg

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/5236

*Abordnung von drei bzw zwei Beamten zum POS aus den Polizeirevieren Schwetzingen und Hockenheim*

Reduzierung der Abordnungen auf zwei bzw einen Beamten

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/5245

*Raupenallergie durch massenhaftes Auftreten des Eichenprozessionsspinners*

Intensität und regionale Verteilung des Befalls, u.a. in der Region Hockenheim; Ursachen, Auswirkungen und (umweltverträgliche) Bekämpfungsmaßnahmen und -mittel

Antr

s. *Pflanzenschädling*

Drs 11/6222

## Höhenlandwirtschaft

*Erhaltung, Erweiterung und extensivierte Bewirtschaftung des Grünlandes in BW*

Einrichtung von Beraterstellen für Höhenlandwirtschaft im Schwarzwald; Aufgaben und Bilanz dieser Fachberater

Antr

s. *Grünland*

Drs 11/254

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der Zahl landwirtschaftlicher Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe seit 1985, Auswirkungen der geänderten Milchquote, Maßnahmen zur Existenzsicherung der Bergbauern und Milcherzeuger im Schwarzwald, Hilfen für Gemeinden mit hohem Waldanteil, Förderung der energetischen Nutzung von Durchforstungs- und Sägerestholz

GrAnfr

s. *Strukturpolitik*

Drs 11/6522

## Höherer Dienst

s.a. *Führungsakademie*

s.a. *Führungsweiterbildung*

s.a. *Mitarbeiterführung*

s.a. *Polizei-Führungsakademie*

*Kriterien zu Stellenbesetzungen im Bereich des Landes*

Kriterien für die Besetzung der Stellen von Behördenleitern, Schulleitern u.a.; konkret: Stelle des Leiters des Staatlichen Schulamtes in Mannheim sowie des Leiters der Berufsschule in Schorndorf

KlAnfr

s. *Stellenplan*

Drs 11/286

*Strukturverbesserung für die Polizei in BW*

Schaffung von Neustellen für den höheren Dienst, Besetzung der Plätze bei der Polizeiführungsakademie, ggf Einrichtung einer zweiten Führungsakademie

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/638

*VO der LReg über die Zulassung zum Vorbereitungsdienst für den höheren Forstdienst im Jahr 1993*

Antr

s. *Forstbediensteter*

Drs 11/783

*Führungsakademie des Landes BW*

Zahl und Struktur der Bewerber und Absolventen, berufliche Ausgangsstellung und heutige Position der Teilnehmer, Intensität des Austausches zwischen Staat und privater Wirtschaft, Er-



füllung des Anspruchs, die künftige Führungselite des Landes auszubilden?

Antr  
s. *Führungsakademie*  
Drs 11/777

#### *Ämterpatronage*

Verfassungswidrigkeit der Besetzung von Ämtern und Positionen nach Parteizugehörigkeit in öffentlichen Institutionen, Unternehmen, Rundfunkanstalten u.ä.; Darlegung der zwischen den Regierungsparteien vereinbarten Fälle von Stellenbesetzungen mit ehemaligen Abgeordneten und Ministerialbeamten; Auflistung der vorzeitigen Pensionierungen und Beförderungen in den Ministerien sowie der Besetzung von Schulleiterstellen entgegen den Voten der Schulträger seit 1988

Antr  
s. *Partei*  
Drs 11/829

#### *Unmittelbarer Zugang zur Promotion für Fachhochschulabsolventen*

Übernahme der promovierten Absolventen in die Laufbahn des höheren Dienstes

Antr  
s. *Promotion*  
Drs 11/840

#### *Führungsposten in der sächsischen Regierung*

Feststellungen des sächsischen RH über zu viele hochdotierte Führungsposten und zu wenig Referate der Ministeriumsabteilungen, Vergleich mit der Organisationsstruktur der Ministerien in BW; Überprüfung der Verwaltungshilfe an das Land Sachsen

KlAnfr Gerd Weimer SPD 02.12.1992 und Antw StM Drs 11/1000

#### *Bewährungsaufstieg für wissenschaftliche Lehrer des gehobenen Dienstes an beruflichen Schulen*

Zahl der nicht berücksichtigten o.g. Lehrer mit guten bis sehr guten Beurteilungen; Zahl der benötigten Stellen und Höhe der Kosten für die Durchführung des Bewährungsaufstiegs bei Erfüllung der Leistungsvoraussetzungen

Antr  
s. *Bewährungsaufstieg*  
Drs 11/1071

#### *Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier:*

*das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst*

*- bürgerliches Engagement*

Reservierung von Führungspositionen für junge Beamte, deren Berufsabschluß nicht mehr als drei Dienstjahre zurückliegt

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1076

#### *Besuch der Führungsakademie des Landes BW als Laufbahnkriterium*

Bewertung des Besuchs der Führungsakademie als Voraussetzung bzw als besonders gewichtiges Kriterium bei Beförderungen ab bestimmten Positionen, Verankerung in den Laufbahnvorschriften?

Antr  
s. *Führungsakademie*  
Drs 11/2046

#### *Höherer Dienst bei der Polizei*

Freiwerdende Stellen bis 1996, Zahl der Studienplätze bei der Polizeiführungsakademie, Einführung eines mit dem BGrenzschutz vergleichbaren Verwendungsaufstiegs in den höheren Dienst

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2266

#### *Gehobener und höherer Dienst bei der Polizei*

Beförderungsmöglichkeiten für lebensältere Beamte mit überdurchschnittlichen Leistungen und hervorgehobener Tätigkeit (wie in Berlin) nach A 12; Gleichstellung der Abschnittsleiter der Wasserschutzpolizei mit den Leitern von Polizeidirektionen (A 15) bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2380

#### *Mit Frauen Staat machen*

*oder*

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Verbesserung der Möglichkeiten von Frauen zur Höherqualifizierung und Beförderung, Vergabe von Führungspositionen auf Zeit und in Teilzeitarbeit, Einführung der Möglichkeit einer Arbeitszeitgestaltung auf der Grundlage von Jahresarbeitszeitverträgen, Erhaltung der Teilzeitarbeit und Beurlaubungsmöglichkeiten, Arbeitszeitreduzierung aufgrund von Erziehungs- oder Pflegearbeit

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2559

#### *Frauen im öffentlichen Dienst*

Statistik der Verwaltungs- und Fachhochschulabsolventinnen der Jahrgänge 1960 ff in Fünfjahresschritten; Ein- und Ausstiegswahlen des Verwaltungs- und Justizdienstes der verschiedenen Laufbahnen im selben Zeitraum; Beamtinnen des gehobenen und höheren Dienstes sowie vergleichbare Angestellte bei den Kommunen, Kreisen, RegPräs und Ministerien; Art der Stellen und Funktionen; Zahl von Richterinnen und Staatsanwältinnen in den Besoldungsgruppen R1-R5

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2585

#### *Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Reduzierung des höheren Dienstes bei den Landwirtschaftsämtern*

s. *Landwirtschaftsbehörde*  
Drs 11/2682

#### *Stellenbewertung beim kriminaltechnischen Institut des LKA*

Durchschnittliche Beförderungsdauer für die einzelnen Stufen im höheren Dienst; Ausschöpfung aller Beförderungsmöglichkeiten

Antr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/2766

*VO der LReg über die Zulassung zum Vorbereitungsdienst für den höheren Forstdienst im Jahre 1994*

Antr  
s. *Forstbediensteter*  
Drs 11/2827

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Zugang von qualifizierten Experten ohne Führungsaufgaben zu Beförderungssämtern des höheren Dienstes; Weiterentwicklung der Führungsakademie zu einem Instrument der Qualifizierung auf breiter Basis; Stärkung der Führungsverantwortung auf allen Ebenen

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Berufschancen in der Forstverwaltung des Landes*

Entwicklung der altersbedingten Abgänge im gehobenen und höheren Forstdienst, Übernahmekancen der in Ausbildung befindlichen Fachhochschüler, Studenten und Referendare; Entwicklung eines Personal- und Strukturkonzepts der Forstverwaltung; Schaffung weiterqualifizierender Ausbildungsgänge an der FH für Forstwirtschaft bzw an der Universität Freiburg

KlAnfr  
s. *Forstverwaltung*  
Drs 11/3390

*Stelleneinsparungen im Bereich des MLR*

Verteilung o.g. Einsparungen auf Ministerium, Flurbereinigungs-, Forst- und Landwirtschaftsämter, Tierzuchtämter, Schulen u.ä.; Entwicklung und Perspektiven der Übernahmequote für Referendare und FH-Absolventen seit 1988

Antr  
s. *Minister für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten*  
Drs 11/3412

*Berufliche Chancen von Referendaren für den höheren vermessungstechnischen Dienst*

Übernahmequoten der Absolventen in den letzten Jahren und im Herbst 1994; Ermöglichung der Qualifizierung zum ÖbVI

KlAnfr  
s. *Vermessungsbehörde*  
Drs 11/4320

*Funktionsaufstieg für einzelne Beamte des gehobenen Dienstes*

Ermöglichung des Aufstiegs in den höheren Dienst iR einer Übergangslösung für Polizeibeamte des gehobenen Dienstes, die Funktionen des höheren Dienstes wahrnehmen

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4330

*Aufstieg in den höheren Polizeivollzugsdienst*

Zahl von Polizisten im höheren Dienst, Erreichung der Zielplanung laut Koalitionsvereinbarung über das Studium an der Polizeiführungsakademie? Zeitlich und zahlenmäßig begrenzte Bereitstellung der fehlenden Stellen über den Aufstieg von Beamten aus Spitzenämtern des gehobenen Vollzugsdienstes

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4881

*Führungsakademie, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten für Landesbedienstete*

Zahl, Frauenanteil und Erfolgsquote von Absolventen der Führungsakademie; Bedeutung als Beförderungskriterium, Kosten pro Lehrgangsteilnehmer, Weiterentwicklung der Akademie, Modelle anderer BLänder; Teilnehmerzahlen, Schwerpunkte, berufliche Wirkungen und Kosten der allgemeinen Fort- und Weiterbildung von Landesbediensteten

Antr  
s. *Berufliche Weiterbildung*  
Drs 11/4925

*Einführung der zweigeteilten Laufbahn bei der Polizei in BW*

Änd der LaufbahnVO der Polizei: Abschaffung des einfachen und mittleren Dienstes während einer Übergangszeit, Reduzierung der Laufbahnen auf den gehobenen und höheren Polizeivollzugsdienst bei Schutz- und Kriminalpolizei

Antr  
s. *Laufbahn*  
Drs 11/6464

*Beschäftigungsmöglichkeiten für Vermessungsassessoren*

Einstellung von Vermessungsingenieuren in den Vorbereitungsdienst in den letzten fünf Jahren, Zahl der jeweils in den Landesdienst übernommenen Absolventen des Staatsexamens, Übernahmequote 1995, Beschäftigungsmöglichkeiten für die nicht Übernommenen

KlAnfr  
s. *Ingenieur*  
Drs 11/6589

*Personalsituation bei der Polizei*

Zahl, Alter und Geschlecht der Beamten in den einzelnen Laufbahnen und Besoldungsgruppen der Schutz- und Kriminalpolizei; Entwicklung des Aufstiegs vom mittleren in den gehobenen Dienst über die FH und W-Programme seit 1992; Zahl der seither jährlich eingestellten Kommissaranwärter sowie Beförderungen in den einzelnen Besoldungsgruppen, bisheriger Abbau des „Obermeisterbauchs“ mit Hilfe des Besoldungsstrukturprogramms; Zahl der Beamten im gehobenen Dienst, die Funktionen des höheren Dienstes ausüben

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6756

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Verbesserung der Stellenhebungen bei der Polizei vom mittleren in den gehobenen und höheren Dienst*

s. *Polizei*  
Drs 11/6863

*Beförderungsperspektiven von Polizeibeamten im höheren Dienst*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4128 4131 4136  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6176 6177 6179 6182 6183

*Vergabe von Spitzenstellen auf Zeit*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4508 4511 4516 ff

*Vergabe von Führungspositionen auf Zeit und als Teilzeitstellen*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5376 ff

**Höllental**

s.a. *Höllentalbahn*

*Unfälle an der Kreuzfelsenkurve im Höllental*

Unfälle und Unfallfolgen durch den Schwerlastverkehr auf der B 31 in Höhe des Kreuzfelsens im Höllental; Abhilfemaßnahmen

KlAnfr

s. *Verkehrsunfall*

Drs 11/4145

**Höllentalbahn**

*Verkehrsverlagerung von der B 31 auf die Höllentalbahn*

Ergebnisse der letzten Verkehrs- und Fahrgastzählungen auf der B 31 bzw der Höllentalbahn zwischen Freiburg und Kirchzarten; Unterstützung einer Kapazitätserweiterung der Höllentalbahn

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 14.07.1992 und Antw VM Drs 11/158

*Elektrifizierung der City-Bahn*

Realisierungschance und Kostenträger einer Elektrifizierung der Bahnstrecke zwischen Neustadt und Donaueschingen im Zuge der sogenannten Höllentalbahn

KlAnfr

s. *Elektrifizierung von Eisenbahnstrecken*

Drs 11/934

*Kapazitätserweiterung der Höllentalbahn, Anschaffung von Doppelstockwagen*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 213 221

**Hörfunk**

s. *Rundfunk*

**Hörgeschädigter**

s. *Gehörgeschädigter*

**Hörschaden**

s. *Gehörgeschädigter*

**Hohenlohekreis**

s.a. *Förderprogramm Hohenlohe-Ost*

*Schienengüter-Verkehrskonzept für die Region Franken*

Erarbeitung eines Konzepts und Übernahme einer Moderatorenrolle insbes zugunsten der LKreise Hohenlohe, Main-Tauber und Schwäbisch Hall; Hinwirkung auf Logistik-Zentren für den sekundären kombinierten Ladungsverkehr im Zuge der Bahnreform und Regionalisierung des Schienenverkehrs; Verhandlungsstand zwischen DB und WEG bez der Übernahme stillungsbedrohter Strecken, finanzielle Beteiligung bei einer Streckenreaktivierung durch NE-Bahnen; Einbeziehung des „Güterverkehrsforum BW“ in die notwendigen Untersuchungen

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/2884

*Ziele, Erfolge und Übertragbarkeit des Modellversuchs Hohenlohe zur Abfallvermeidung*

KlAnfr

s. *Abfall*

Drs 11/3115

*Gefährdung der Streuobstwiesen in BW durch Überbauung*

Beurteilung der Situation generell; Genehmigung verschiedener Bebauungspläne, die Streuobstbestände betreffen, durch das LRA Künzelsau; Empfehlung der Schutzmaßnahmen der Gemeinde Bad Boll; Schutz der Streuobstbestände gemäß § 24 a LNatSchG

Antr

s. *Ökosystem*

Drs 11/3825

*Stand und Kosten der Altlastensanierung in der Munitionsanlage Kupfer (LKrs Schwäbisch Hall und Hohenlohekreis)*

Zustand der Anlage, vorhandene Altlasten, Gefahrenpotential, ergriffene und notwendige Sicherungsmaßnahmen; Verantwortliche und Zeitperspektive einer Gesamtsanierung, insbes auch der angrenzenden Flächen (Kupfermoor)

KlAnfr

s. *Altlastensanierung*

Drs 11/4605

*Aktuelle Situation beim Klärschlamm-tourismus*

Mengen und Grad der Belastung der Im- und Exporte nach/von BW; Effizienz des derzeitigen Melde- und Kontrollverfahrens nach den Vorschriften der Klärschlamm- und DüngemittelVO, Risikoabsicherung und Haftung; Beurteilung der Situation in den LKreisen Schwäbisch Hall und Hohenlohe

KlAnfr

s. *Klärschlamm*

Drs 11/5378

*Sozialpädagogische Begleitung der Berufsvorbereitungsjahre (BVJ)*

Anstieg der Schülerzahlen im BVJ aufgrund des zurückgehenden Ausbildungsplatzangebots; Förderung des o.g. Projekts an den Schulen im Hohenlohekreis der Evangelischen Jugendhilfe Friedenshort

KlAnfr

s. *Berufsvorbereitung*

Drs 11/5619

**Hohenlohe-Ost**

s. *Förderprogramm Hohenlohe-Ost*

**Hohenwettersbach, Ortsteil**

s. *Karlsruhe, Stadt*

**Hohenzollerische Landesbahn**

s. *Eisenbahnunternehmen*

**Holland**

s. *Niederlande*

**Holz**

s.a. *Holzschutz*

s.a. *Holzwirtschaft*

s.a. *Papierindustrie*

s.a. *Säge*

*Entwicklung des Schwachholzmarktes und Einfuhren von Zellstoff aus Drittländern nach BW*

Entwicklung der letzten fünf Jahre; Auswirkungen der Importe auf das Papierrecycling und den aufgrund der Sturmschäden überlasteten Markt; Maßnahmen zu Gunsten einer ordnungsgemäßen Waldbewirtschaftung sowie Holzmarktberuhigung; Beurteilung einer Zellstofffabrik nach dem Acetosolv-Verfahren

KIAnfr Hans Albrecht FDP/DVP 17.06.1992 und Antw MLR Drs 11/59

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*

Ausmaß und Ursachen der Sturmschäden; Problematik der Naßholzkonservierung; Maßnahmen gegen Borkenkäferbefall; Vermeidung von Pestizideinsatz

GrAnfr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/349

*Verlängerung der Einlagerungsförderung für den Privatwald und Einrichtung von Naßholzdauerlagern*

Antr Hans Albrecht u.a. FDP/DVP 23.09.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/552

BeschlEmpf und Bericht LandWA 31.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Sturmholzberegnung*

Aufrechterhaltung des Verzichtes auf die Erhebung von Wassorentnahmeentgelt für Gewässerbenutzungen zum o.g. Zweck bis zum 31.12.1994

Antr Peter Hauk u.a. CDU 02.10.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/601

BeschlEmpf und Bericht LandWA 02.12.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*Stromgewinnung aus Holzabfällen und Schwachholz*

Förderung von Forschungsvorhaben zum Einsatz von nachwachsenden Rohstoffen sowie Reststoffen aus der Forstwirtschaft und der Holzverarbeitenden Industrie zur Energiegewinnung, insbes zur Stromerzeugung in Blockheizkraftwerken; Darlegung der vorhandenen Anlagen, der Bezuschussung und Wirtschaftlichkeit hinsichtlich der Stromeinspeisung; Bewertung der Emissionen im Vergleich zu anderen Betriebsstoffen

Antr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/1559

*Kennzeichnungspflicht für Tropenhölzer*

Verzicht auf Tropenhölzer bei öffentlichen (und privaten) Bauvorhaben; Hinwirkung auf eine gesetzliche Kennzeichnungspflicht; Umwidmung von Entwicklungshilfeprojekten, z.B. in Indonesien, zugunsten des Schutzes noch bestehender Wälder, zur Wiederaufforstung und zur landwirtschaftlichen Nutzung gerodeter Flächen für den nationalen Konsum

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 17.03.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1592

BeschlEmpf und Bericht WA 08.12.1993 Drs 11/3205  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

Mittlg LReg 04.08.1994 Drs 11/4464

*Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft in BW*

Bewertung der Situation auf dem Holzmarkt; Entwicklung der Holznutzung nach der Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft

GrAnfr  
s. *Forstwirtschaft*  
Drs 11/1701

*Holzkippen als Verpackungsmaterial*

Verwendung von Holzkippen für Obst und Gemüse im Lebensmittelhandel, Auswirkungen der VerpackungsVO, Beeinträchtigung der Wettbewerbsfähigkeit von Holz als Verpackungsmaterial durch überbeuerte Entsorgung und dem Verbot der thermischen Verwertung in Deutschland

KIAnfr  
s. *Verpackung*  
Drs 11/1720

*Holzeinfuhren aus Skandinavien und Osteuropa*

Beschränkung der Importe

Antr Michael Herbricht u.a. REP 22.04.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1792

*Biomasse als Energieträger*

Versuche und Forschungsergebnisse zur Nutzung von Schwelgasen als Energiequelle für den Antrieb von Gasturbinen in Kraftwerken; Gewinnung von Schwelgasen aus Bagasse und Schwachholz und (rentabler) Betrieb eines Gasturbinenkraftwerks; Verhandlungen mit den EVU über ein Pilotprojekt

Antr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/1802

*Holzerntemaschinen*

Wirtschaftlichkeit und ökologische Verträglichkeit von Holzernemaschinen; Unterschiede in der Verwendung von Prozessoren im Staats-, Gemeinde- und Privatwald?

Antr  
s. *Landmaschine*  
Drs 11/1930

*Förderung der Verwendung von Durchforstungsholz und Sägeregestholz zur energetischen Verwertung*

Förderung der Verwertung von Holz zur Energieerzeugung und Stromeinspeisung in das öffentliche Netz; Unterstützung entsprechender Forschungsprojekte

Antr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/1985

*Stärkung des einheimischen Rohstoffes Holz*

Stand und Ausbaumöglichkeiten der Verwendung von Holz beim Um- und Neubau von öffentlichen Gebäuden, als Verpackungsmaterial, als Gleisschwellen bei der Bahn, bei der Herstellung von Papier und Energieerzeugung durch Nutzung des iRd Waldpflege anfallenden Schwachholzes als Energieträger; Steigerung der Wirtschaftlichkeit von Holz als Energieträger durch stufenweise Verteuerung fossiler Brennstoffe mittels einer Kohlendioxidabgabe

Antr Ventur Schöttle u.a. CDU 01.06.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2017

*Papierimporte aus Brasilien oder den anderen südamerikanischen Ländern*

Marktanteile o.g. Papiere, die aus dem Holz der Regenwälder hergestellt werden, in BW; Verhinderung bzw Erschwerung der Angebote zu Dumpingpreisen

KIAnfr

s. *Papier*

Drs 11/2048

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Einstieg in die Biomasse-Nutzung*

Potential, Technik und Kosten der energetischen Nutzung von Stroh und Restholz; Darstellung bzw Übernahme von Erkenntnissen aus Rottweil, Dänemark und Österreich; Erarbeitung einer Studie über Einsatzmöglichkeiten von Biomasse zur Beheizung von öffentlichen Gebäuden im ländlichen Raum: Schaffung eines Absatzmarkts für die Anlagenhersteller, insbes von Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlagen, sowie gegenüber Waldbauern für die (langfristige) Abnahme von Hackschnitzeln

Antr

s. *Energieerzeugung*

Drs 11/2182

*Ökologische Baustoffe; hier: Verwendung von Holz bei Gewerbebauten*

Anwendungsbereiche, Erfahrungen, hemmende Vorschriften; vorhandene bzw mögliche Förderung der Holzverwendung im Bereich des Gewerbebaus; Realisierung eines erhöhten Wärmeschutzes bei Holzbauten mit geringfügigen Mehrkosten

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 03.09.1993 und Antw WM Drs 11/2457

*Probleme bei der Umsetzung der europäischen Normung im Bereich der Holzwirtschaft*

Probleme der klein und mittelständisch strukturierten deutschen Forst- und Holzwirtschaft; Verbesserung der Rahmenbedingungen bei den Normungsarbeiten durch personelle Maßnahmen im Hochschulbereich

KlAnfr

s. *Holzwirtschaft*

Drs 11/2676

*Beitrag der baden-württembergischen Landwirtschaft zum Erhalt unseres Lebensraums und der natürlichen Lebensgrundlagen*

Verstärkte Förderung einer naturnahen Forstwirtschaft und Holzproduktion in öffentlichen und privaten Wäldern

Antr

s. *Landwirtschaft*

Drs 11/3248

*Naßlagerung von Holz*

Kosten-Nutzen-Rechnung der landesweiten Naßlagerung seit 1990; Empfehlung dieser Lagerungsmethode aufgrund der festgestellten guten Schnitteigenschaften und rißfreierer Trocknung für besondere Verwendungsarten

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 01.02.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3359

BeschlEmpf und Bericht LandWA 27.04.1994 Drs 11/4081

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Verbesserung der Vergütung für Stromeinspeisung bei regenerativen Energien*

Förderung von Überschußstrom aus Anlagen zur Verwertung biologischer Rest- und Abfallstoffe der Land- und Forstwirtschaft, insbes von Hackschnitzelanlagen

KlAnfr

s. *Stromeinspeisung*

Drs 11/3558

*Nachwachsende Rohstoffe*

Beitrag von Energiepflanzen, z.B. Holz, und von Ölpflanzen (Raps) zur bundesweiten Energielieferung; Verfahren und Kapazitäten der Energieerzeuger

GrAnfr

s. *Biomasse*

Drs 11/3564

*Förderung der thermischen Verwertung von Holz aus heimischen Wäldern*

Steigerung des Beitrags der heimischen Holzwirtschaft an der Energiegewinnung bzw -versorgung, Förderung von kleinen Holzkraftwerken

Antr Hans Albrecht u.a. FDP/DVP 26.04.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3883

*Umsetzung des Aktionsprogramms „Bekämpfung des Waldsterbens“*

Einsatz CO<sub>2</sub>-armer Energieträger, Maßnahmen zur Verringerung des Stromverbrauchs, Auflage eines Förderprogramms „Holz als Brennstoff“, Realisierung eines höheren Wärmeschutzes im Gebäudebestand

Antr

s. *Waldsterben*

Drs 11/3983

*Ökologischer und flächensparender Wohnungsbau in Holzbauweise*

Aufnahme der Verpflichtung zur Verwendung einheimischer Holzarten in die VwV zum o.g. Sonderprogramm

Antr Alfred Schöffler u.a. SPD und Karl Göbel u.a. CDU 11.05.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3984

*Gesundheitsgefahren durch radioaktives Holz*

Gesundheitsgefährdung der Beschäftigten in Sägewerken durch Holzimporte aus der Umgebung von Tschernobyl; Vorsorge-maßnahmen

Antr

s. *Radioaktivität*

Drs 11/4016

*Klimaschutz durch Bio-Programm 2000*

Potential, Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit der energetischen Nutzung von Biomasse wie Schwachholz, Stroh u.a. nachwachsenden Rohstoffen; Steigerung des Beitrags zur Energieerzeugung durch Entwicklung des o.g. Förderprogramms

Antr

s. *Energieerzeugung*

Drs 11/4055

*VO über Kleinf Feuerungsanlagen; hier: Einstufungsmessungen der Feststofffeuerungen*

Zufälligkeitsergebnisse o.g. Messungen der Kaminkehrer wegen unterschiedlicher Meßbedingungen bzw unklarer Vorgaben diesbezüglich; Fälle von Beanstandungen, Ordnungswidrigkeiten und Anlagenstillegungen; Unverständnis der betroffenen Betreiber (von neuen Anlagen zur Holzverwertung); Bewertung der Nutzung von kombinierten Anlagen Öl/Holz; Aufhebung bzw Änd der unzulänglichen DVO

Antr

s. *Feuerungsanlage*

Drs 11/4239

*Einsatz von land- und forstwirtschaftlichen Rohstoffen*

Holzanfall bei der Waldpflege, Verwertungsanteil in Hackschnitzelanlagen, kostendeckende Umlegung auf Energiepreise; energetische Verwertung von Biomasse wie Schwachholz, Stroh u.a. nachwachsende Rohstoffe; Voraussetzungen zur Förderung größerer Anlagen durch den Bund, Notwendigkeit weiterer Forschungen und Praxisversuche?

Antr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/4296

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Nutzung land- und forstwirtschaftlicher Rohstoffe wie Holz und Raps zur Energieerzeugung bzw als Kraftstoff, Förderung der Erzeuger-Gemeinschaft für Ölfrüchte und nachwachsende Rohstoffe Südbaden sowie von kommunalen Hackschnitzel-Anlagen aus dem Verkaufserlös der Gebäudebrandversicherung

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Ökologischer und flächensparender Wohnungsbau in Holzbauweise*

Inanspruchnahme des o.g. Programms iRd Wohnungsbauprogramme 1994; Zahl und Art der geförderten Bauvorhaben, Kosten pro Quadratmeter Wohnfläche, Herkunft der verwendeten Hölzer?

KlAnfr Ventur Schöttle CDU 02.08.1994 und Antw WM Drs 11/4437

*Holz als Brennstoff*

Ausgestaltung, Ausstattung, Ziele und Zielgruppen des geplanten Programms zur Förderung von Hackschnitzelheizanlagen bzw Anlagen mit Kraft-Wärme-Kopplung; Neu-/Umbau öffentlicher Einrichtungen zur Versorgung mit Wärme/Strom aus energetischer Holznutzung; verbesserte Vergütung der Einspeisung von aus Holz erzeugtem Strom; Förderung von Verfahren zur Erkennung der Schadstoffbelastung von Holz bzw der Verbrennung von belastetem Holz in Kleinanlagen; Erstellung eines Leitfadens für Planer, Anbieter, Installateure und Nutzer; Entwicklung von Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten mit der Energieagentur und Handwerkskammern, Kopplung der Fördermittelvergabe mit qualifizierter Beratung

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 26.10.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4844  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 06.12.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Haushalt 1993 und 1994; 2. Nachtrag*

*Aufbau eines Zentrums zur Förderung kleiner und mittlerer Unternehmen in Jekaterinburg (Oblast Swerdlowsk), Gründung eines „Service-Zentrums für die Holzverarbeitung“*

s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/4967

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 08*

*Förderung von Hackschnitzel-Energieerzeugungsanlagen iRd Programms Nachwachsende Rohstoffe*

s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/5208

*Auslastungsgrad der staatlichen Regiemaschinen im Forstbetrieb*

Bestand und Auslastung o.g. Maschinen, Zahl der eingesetzten Entrindungsmaschinen, Umfang der erzielten Entrindungskapazität; Abnehmer der Maschinen, für die Ersatzbeschaffungen vorgenommen werden

KlAnfr  
s. *Landmaschine*  
Drs 11/5154

*Verkauf und Verkaufspraxis von Rundholz aus dem Staatsforst BW*

Entwicklung der Rundholzpreise seit 1991; Umfang und Konditionen von Auslandsexporten, Wettbewerbsverzerrung zu Lasten der heimischen Säge- und Holzindustrie? Außenstände bzw Schäden des Landes durch Lieferungen an eine Fa. Schwaiger in Adelebsen/Hengersberg sowie an andere in Konkurs gegangene Unternehmen?

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 22.12.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/5161  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 12.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Umfang und Einsatz von Regiemaschinen sowie Anteil privater Unternehmer in der staatlichen Forstverwaltung*

Entwicklung des staatlichen und privaten Anteils an der Holzernte, der Beschaffung von Maschinen, deren Auslastung und Wirtschaftlichkeit seit 1984; Vergleich der Kostenrechnungen auf beiden Seiten; Beurteilung der Anschaffung einer modernen Entrindungsmaschine für den Betrieb Ochsenberg 1994, Vereinbarkeit mit einem Beschluß des FA zum Hpl 1993/94

KlAnfr  
s. *Forstwirtschaft*  
Drs 11/5258

*Auswirkungen der Januarstürme in BW*

Art, Ausmaß und regionale Schwerpunkte der Schäden im Staats-, Kommunal- und Privatwald; Auswirkungen auf die Holzmarktsituation und jeweilige lokale Sägeindustrie

MdlAnfr  
s. *Forstschaden*  
Drs 11/5407

*Einrichtung eines Studiengangs „Konstruktiver Holzbau“ an der FH Biberach*

Beurteilung von Holz als Baustoff, entsprechende Ausbildungskapazitäten für Studenten im Architektur- und Bauingenieurwesen; Einrichtung des o.g. Studiengangs an der FH Biberach

Antr Ulrich Müller u.a. CDU 10.03.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/5601  
BeschlEmpf und Bericht WissA 30.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Unterhaltung des Bodenseeuferers*

Nicht-Erfüllung o.g. Verpflichtung des Landes, Mängelrüge der Stadt Friedrichshafen, Erstattung der Unkosten für die Beseitigung von Treibholz u.a. Unrat durch den Einsatz von Vereinen, z.B. Angelsportverein Friedrichshafen iRd „Seeputzete“

KlAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/5636

*Ges zur Förderung des Ausbaus und der Nutzung erneuerbarer Energien (KlimaschutzGes)*

Vorlage eines GesEntw zur Förderung von Anlagen zur Energiegewinnung aus Biogas, Biomasse einschließlich Holz, Erdwärme, Sonnen-, Wind- und Wasserkraft; Darlegung der Genehmigungsgrundsätze mit Ausgleichsmaßnahmen und -zahlungen; Einrichtung entsprechender Förderprogramme

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/6271

*Lärmschutzwände aus Holz*

Ökonomischer und ökologischer Vergleich von Schutzwänden aus Holz u.a. Materialien; Hinwirkung auf eine Standardisierung von Holzwänden sowie auf die Anforderung von Ökobilanzen bei der Beschaffung von Lärmschutzwänden

Antr  
s. *Lärmschutz*  
Drs 11/6370

*Holz als Rohstoff für die Papierherstellung*

Ökobilanzen verschiedener Ausgangsstoffe in der Papierherstellung sowie der daraus erzeugten Papiere; Anteil von Altpapier aus dem In- und Ausland bei der Papierherstellung; Entwicklung der Abwasserqualität; Haltbarkeit von Recycling-Papieren, Vorschriften für deren Verwendung in der Landesverwaltung, Hinwirkung auf den Einsatz von Papier aus Waldholz

Antr Peter Hauk u.a. CDU 15.08.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/6374

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Förderung der Energiegewinnung aus nachwachsenden Rohstoffen, insbes von Durchforstungs- und Sägerestholz, sowie aus Wind- und Wasserkraft

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Gesundheitszustand der Laubbäume in BW*

Ursachen, Erscheinungsbild und Verlauf der Erkrankungen, insbes von Eichen und Buchen seit dem letzten Waldschadensbericht; Wirkungen von Folgeschädlingen wie Insekten oder Pilzen; Holzeinschlagsmengen seit Auftreten der aktuellen Erkrankung; Intensivierung bzw finanzielle Unterstützung der Erforschungs- und Bekämpfungsmaßnahmen

Antr  
s. *Pflanze*  
Drs 11/6526

*Ersatz von chlorchemischen Produkten in BW*

Beschaffung von Fenstern aus heimischen Hölzern für landeseigene Gebäude

Antr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/6644

*Energetische Holzverwertung; Aufwertung der Holznutzung in der Waldbewirtschaftung*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 965 ff

*Verzicht auf Tropenholz bei Baumaßnahmen in BW*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1217

*Förderung der Energiegewinnung aus Holzabfällen*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2312 2315

*Ertragslage auf dem Holzmarkt*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2398 2399

*Förderung der Energieerzeugung aus Schwachholz*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2988

*Förderung von Holzhackschnitzelanlagen zur Energieerzeugung*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4042 4043

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4702

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5363

**Holzerntemaschine**

s. *Landmaschine*

**Holzindustrie Meckenbeuren**

s. *Holzwirtschaft*

**Holzmarkt**

s. *Holz*

**Holzschutz**

s.a. *Phenol*

s.a. *Schädlingsbekämpfung*

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*

Verwendung von Baustoffen, Holzschutzmitteln, Lacken usw mit dem Umweltzeichen

Antr  
s. *Ökologisches Bauen*  
Drs 11/2769

*Gesundheitsschädigende Chemikalien in Forsthäusern des Landes*

Behandlung von holzverschalteten Forsthäusern aus den 70er Jahren mit Chemikalien wie Pentachlorphenol; Gefährdung der Bediensteten und ihrer Angehörigen; Überprüfung und ggf Sanierung aller Dienstwohnungen der Forstverwaltung

Antr  
s. *Forstgebäude*  
Drs 11/3190

*PCP-Verseuchung in landeseigenen Bauten*

Innenraumbehandlung landeseigener Gebäude, u.a. Forsthäuser aus den 70er Jahren, mit Holzschutzmitteln wie Pentachlorphenol; Gesundheitsuntersuchung und -schäden von Bewohnern, Überprüfung und ggf Sanierung der Gebäude, Zeitperspektive und Kosten der Maßnahmen

Antr  
s. *Phenol*  
Drs 11/3239

*Maßnahmen in PCP-belasteten Bauten des Landes*

Gesundheitsgefährdung und -schäden durch PCP-haltige Holzschutzmittel in landeseigenen Bauten (insbes Forstgebäude); Frage nach Verantwortlichkeiten, Untersuchungs- und Sanierungskosten; Beschlüsse und Maßnahmen in BAY; Festlegung maximaler PCP-Konzentrationswerte für die Raumluft und das

Blut; Vorlage der Ergebnisse und Konsequenzen bisheriger Untersuchungen sowie eines Berichts mit Maßnahmenkatalog bis zum Herbst 1995

Antr  
s. *Phenol*  
Drs 11/5514

#### *Luftqualität in Innenräumen*

Bewertung von Feststellungen der Gesellschaft für Arbeits- und Umweltmedizin; Verstärkung der Forschung über Konzentrationen von Formaldehyd, Chlorkohlenwasserstoffen, Mineralfasern und Schädlingsbekämpfungsmitteln in Innenräumen sowie über Ursachen des Sick-Building-Syndroms und daraus folgenden krankheitsbedingten Fehlzeiten; Lösung des Zielkonflikts zwischen guter Innenraumluft und energiesparendem Bauen mit luftdichter Bauweise; Stand der Sanierung von mit Asbest und Holzschutzmitteln verseuchten öffentlichen Gebäuden

Antr  
s. *Luftreinhaltung*  
Drs 11/6180

#### *Holzschutzmittel*

Zahl, Umwelt- und Gesundheitsverträglichkeit der auf dem Markt befindlichen Mittel; Aufnahme der Produktion PCP-haltiger Mittel in einem französischen Werk; Kontrollmöglichkeiten bei importierten Produkten; Gründe für die Verzögerung einer DeklarationsVO sowie einer Prüfungsrichtlinie der EU; Verbraucherschutzmaßnahmen

KlAnfr Michael Herbricht REP 15.11.1995 und Antw UM  
Drs 11/6751

#### **Holzschutzmittel**

s. *Holzschutz*

#### **Holzwirtschaft**

s.a. *Forstwirtschaft*  
s.a. *Papierindustrie*

#### *Stromgewinnung aus Holzabfällen und Schwachholz*

Förderung von Forschungsvorhaben zum Einsatz von nachwachsenden Rohstoffen sowie Reststoffen aus der Forstwirtschaft und der Holzverarbeitenden Industrie zur Energiegewinnung, insbes zur Stromerzeugung in Blockheizkraftwerken; Darlegung der vorhandenen Anlagen, der Bezuschussung und Wirtschaftlichkeit hinsichtlich der Stromeinspeisung; Bewertung der Emissionen im Vergleich zu anderen Betriebsstoffen

Antr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/1559

#### *Stärkung des einheimischen Rohstoffes Holz*

Stand und Ausbaumöglichkeiten der Verwendung von Holz beim Um- und Neubau von öffentlichen Gebäuden, als Verpackungsmaterial, als Gleisschwellen bei der Bahn, bei der Herstellung von Papier und Energieerzeugung durch Nutzung des iRd Waldpflege anfallenden Schwachholzes als Energieträger; Steigerung der Wirtschaftlichkeit von Holz als Energieträger durch stufenweise Verteuerung fossiler Brennstoffe mittels einer Kohlendioxidabgabe

Antr  
s. *Holz*  
Drs 11/2017

#### *Probleme bei der Umsetzung der europäischen Normung im Bereich der Holzwirtschaft*

Probleme der klein und mittelständisch strukturierten deutschen Forst- und Holzwirtschaft; Verbesserung der Rahmenbedingungen bei den Normungsarbeiten durch personelle Maßnahmen im Hochschulbereich

KlAnfr Hans Albrecht FDP/DVP 07.10.1993 und Antw  
MLR Drs 11/2676

#### *Verbesserung der Vergütung für Stromeinspeisung bei regenerativen Energien*

Förderung von Überschußstrom aus Anlagen zur Verwertung biologischer Rest- und Abfallstoffe der Land- und Forstwirtschaft, insbes von Hackschnitzelanlagen

KlAnfr  
s. *Stromeinspeisung*  
Drs 11/3558

#### *Förderung der thermischen Verwertung von Holz aus heimischen Wäldern*

Steigerung des Beitrags der heimischen Holzwirtschaft an der Energiegewinnung bzw -versorgung, Förderung von kleinen Holzkraftwerken

Antr  
s. *Holz*  
Drs 11/3883

#### *Gesundheitsgefahren durch radioaktives Holz*

Gesundheitsgefährdung der Beschäftigten in Sägewerken durch Holzimporte aus der Umgebung von Tschernobyl; Vorsorge-maßnahmen

Antr  
s. *Radioaktivität*  
Drs 11/4016

#### *Holz als Brennstoff*

Ausgestaltung, Ausstattung, Zielgruppen und Förderkriterien des geplanten Programms zur Förderung von Hackschnitzelanlagen; Unterstützung der Klimaschutz- und Energieagentur für Betriebe der Holz- und Sägeindustrie bei der Realisierung von Holzheizkraftwerken

Antr  
s. *Holz*  
Drs 11/4844

#### *Haushalt 1993 und 1994; 2. Nachtrag*

*Aufbau eines Zentrums zur Förderung kleiner und mittlerer Unternehmen in Jekaterinburg (Oblast Swerdlowsk), Gründung eines „Service-Zentrums für die Holzverarbeitung“*

s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/4967

#### *Verkauf und Verkaufspraxis von Rundholz aus dem Staatsforst BW*

Entwicklung der Rundholzpreise seit 1991; Umfang und Konditionen von Auslandsexporten, Wettbewerbsverzerrung zu Lasten der heimischen Säge- und Holzindustrie? Außenstände bzw Schäden des Landes durch Lieferungen an eine Fa. Schwaiger in Adelebsen/Hengersberg sowie an andere in Konkurs gegangene Unternehmen?

Antr  
s. *Holz*  
Drs 11/5161



*Auswirkungen der Januarstürme in BW*

Art, Ausmaß und regionale Schwerpunkte der Schäden im Staats-, Kommunal- und Privatwald; Auswirkungen auf die Holzmarktsituation und jeweilige lokale Sägeindustrie

MdlAnfr

s. *Forstschaden*

Drs 11/5407

*Untersuchungsmöglichkeiten des Nasenraumes bei Begutachtungen durch die Holz-Berufsgenossenschaft*

Notwendigkeit, Aussagekraft, Verträglichkeit und Kosten endoskopischer Untersuchungen der Nase und ihrer Nebenhöhlen bei Beschäftigten von Holzverarbeitungsbetrieben

Antr

s. *Gesundheitsuntersuchung*

Drs 11/5581

*Sanierung des ehemaligen Geländes der Holzindustrie Meckenbeuren*

Schadstoffbelastung und mögliche künftige Nutzung der Liegenschaft; Sanierungsprogramm, -zeitraum, -kosten und -kostenträger

KlAnfr

s. *Altlastensanierung*

Drs 11/5635

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag**Erhöhung der Einnahmeansätze aus der Holzverwertung*

ÄAntr GRÜNE 29.11.1995 Drs 11/6863-N 30

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Holzwirtschafts-Planungen an der Reutlinger FH für Technik und Wirtschaft*

Zusage des MinPräs zur Einrichtung eines Studiengangs „Holzwirtschaft“ in Reutlingen: Auswirkungen auf die seit kurzem selbständige FH Rottenburg mit derselben Planung, Vereinbarkeit mit den Empfehlungen der Arbeitsgruppe „Erweiterung des Fächerspektrums an FH“?

KlAnfr Gerd Weimer SPD 21.02.1996 und Antw MWF Drs 11/7144

*Planung eines Studiengangs Holzwirtschaft an der FH Rottenburg*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5712 5714

**Homosexualität**

s. *Sexualität*

**Honig**

s.a. *Zucker*

*Entwicklung und Förderung der Bienenhaltung in BW*

Datenentwicklung seit 1985; Erhaltung der staatlichen Beratung der Imker; Gesundheitszustand der Bienenvölker, Stand der Bekämpfung der Varroatose; Selbstversorgungsgrad, Importe und weltweite Preisentwicklung bei Honig; Verbesserung der Vermarktung mit Hilfe des HQZ, Förderdaten der letzten fünf Jahre, Möglichkeiten der Unterstützung seitens der EU, Einführung einer europaweiten Bestäubungsprämie u.a.

KlAnfr

s. *Bienen*

Drs 11/7107

**Honorar für ärztliche Leistungen**

s. *Arzthonorar*

**Honorarordnung für Architekten und Ingenieure***Anwendung der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure durch die LVerwaltung*

Auftragsvergabe auf Grundlage eines Preiswettbewerbs, Mißachtung der HOAI, der Mittelstandsrichtlinien u.a. für die Vergabe öffentlicher Aufträge relevanten Vorschriften durch nachgeordnete Dienststellen, u.a. Hochbauämter und LDenkmalamt; Neuordnung der Zuständigkeit für die Durchsetzung geltenden Rechts?

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 18.09.1995 und Antw WM Drs 11/6474

**Hopfen***Hopfenanbau: Ökologische Auswirkungen von Düngung und Infektionsbekämpfung, biologische Bekämpfung von Schädlingen, Förderung der kontrolliert-biologischen und kontrolliert-integrierten Produktion*

Zugelassene Pflanzenschutzmittel und deren Auswirkungen; Ergebnisse, Resonanz und Kosten des Peronospora-Warndienstes; Aufwand und Ergebnisse der im Hopfenversuchsfeld Tettngang durchgeführten Programme; Erfolgsaussichten einer stark reduzierten Verwendung von Insektiziden bei der Blattlausbekämpfung; Vermarktungshilfen; Zuschüsse an Brauereien; Fortsetzung der Versuchsreihen

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 31.08.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/373

BeschlEmpf und Bericht LandWA 02.12.1992 Drs 11/1057

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

Mittlg LReg 05.08.1993 Drs 11/2334

*Hopfenbauberatung in BW*

Möglichkeiten einer Spezialisierung im Fachschulwesen für schwerpunktmäßig Hopfenanbau betreibende Landwirte; Gewährleistung der bisherigen Personal- und Sachausstattung der Hopfenbauberatungsstelle in Tettngang

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 18.09.1992 und Antw MLR Drs 11/524

*Kontrolliert-biologischer und kontrolliert-integrierter Hopfenanbau*

Erfahrungen mit o.g. Anbaumethoden, Versuche mit krankheitsresistenten Sorten, Entschädigung bei Ertragsausfällen, Förderung eines Beratungsdienstes für den biologischen Hopfenanbau

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 10.11.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2881

BeschlEmpf und Bericht LandWA 26.01.1994 Drs 11/3578

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Biozideinsatz im Hopfenanbau*

Angewandte Stoffe und Wirkungen, Umfang der möglichen Abdrift von Spritzmitteln sowie von Grenzabständen für Hopfenanlagen zur Wohnbebauung, Weiterentwicklung der Spritzgeräte

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 16.03.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3649

**Hopmeier, Fritz Dr. MdL CDU**

s. *Landtagspräsident*

**Horb, Stadt***Auswirkungen des StrukturGes auf kleine Krankenhäuser*

Auswirkungen der geplanten Gesundheitsreform auf die Krankenhausstruktur im ländlichen Raum und auf den Krankenhausbedarfsplan; Frage nach Existenzchancen des Krankenhauses in Horb, Landkreis Freudenstadt; Einbringung einer Initiative im BRat?

Antr

s. *Gesundheits-Strukturgesetz*

Drs 11/203

*Gäubahn - Oberzentrum Reutlingen/Tübingen*

Geplante Sprinterzüge von Stuttgart nach Zürich, die Horb, Rottweil und Tuttlingen nicht mehr bedienen; Auswirkungen für das Oberzentrum Reutlingen/Tübingen und dessen Anbindung an den Großraum Zürich/Zürich Flughafen; Verhinderung einer Verschlechterung dieser Anbindung

KlAnfr

s. *Gäubahn*

Drs 11/356

*Gäubahn: Inbetriebnahme der S-Bahn; hier: Neuorganisation des Nahverkehrs zwischen Herrenberg und Horb*

Berücksichtigung der Erfordernisse des Berufspendler- und Schülerverkehrs

KlAnfr

s. *Personenverkehr*

Drs 11/357

*Halt der Sprinter-Züge in Horb*

Aufnahme von Verhandlungen des VM mit der DB: Erreichung eines Halts in Horb für die neuen Sprinterzüge Stuttgart-Zürich

Antr

s. *Schnellzug*

Drs 11/721

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Umwandlung der Berufsakademie Horb in eine FH mit den Schwerpunkten Maschinenbau, Automation, Kunststoff-, Ver- und Entsorgungstechnik sowie Bauingenieurwesen

GrAnfr

s. *Nordschwarzwald, Region*

Drs 11/2407

*Sprinterzüge auf der Gäubahn*

Akzeptanz o.g. Züge; Fahrgastaufkommen in Böblingen, Rottweil und Singen; Unterstützung der Forderung nach einem Halt in Horb und Tuttlingen

KlAnfr

s. *Schnellzug*

Drs 11/2621

*Ausbau der Ortsdurchfahrt Horb-Obertalheim im Zuge der L 355*

Planungsstand, Mittelbereitstellung, Baubeginn und Bauzeit

KlAnfr

s. *Landesstraße 355*

Drs 11/3947

*Streckenführung der IC-Verbindung Stuttgart-Zürich*

Beurteilung der vom VM vorgeschlagenen Streckenführung über Reutlingen, Tübingen und Horb; Frage nach verglichen-

den Kostenrechnungen und Realisierungszeiträumen

KlAnfr

s. *Intercity-Verkehr*

Drs 11/4942

*Bahnverbindung Stuttgart-Zürich über Tübingen?*

Beurteilung der vom VM vorgeschlagenen Streckenführung über Reutlingen, Tübingen und Horb; Überlegungen der Bahn; Auswirkungen auf die Fahrzeit; Übernahme der Kosten für die Elektrifizierung der Strecke Tübingen-Horb?

KlAnfr

s. *Gäubahn*

Drs 11/4945

*Schienenverbindung Stuttgart-Singen*

Aufwand, erschließbares Fahrgast- und Frachtaufkommen im Falle eines Ausbaus der Strecke Stuttgart-Horb-Tuttlingen bzw. einer neuen Strecke von Tübingen/Reutlingen in Richtung Rottweil oder alternativ einer Neutrassierung zwischen Mössingen und Reutlingen; Nutzung der Bevölkerungs- und Industriedichte des Zollernalbkreises

KlAnfr

s. *Gäubahn*

Drs 11/6045

*Raumplanung im Bereich Herrenberg-Rottenburg-Horb-Nagold*

Zielsetzungen bzw. Interessenausgleich der beteiligten Regionalverbände und kommunalen Körperschaften in bezug auf Siedlungsentwicklung, Gewerbeansiedlung sowie Sicherung von zusammenhängenden Freiräumen; Übernahme einer gemeindeübergreifenden Steuerungsfunktion?

Antr

s. *Regionalplanung*

Drs 11/6088

**Hornberg, Stadt***B 33 - Ortsumgehung Hornberg*

Zeitpunkt der Realisierung des Projekts? Bereitstellung der erforderlichen Mittel zur Vergabe der Bauausführungsplanung

KlAnfr

s. *Bundesstraße 33*

Drs 11/6685

**Hornisgrinde***Genehmigung von drei Windkraftanlagen auf der Hornisgrinde/Nordschwarzwald*

Argumente für die bisherige Verweigerungshaltung des RegPräs Freiburg (u.a. Landschaftsästhetik); Umfang und Art der möglichen Schadstoffeinsparung; Planung eines Kohlekraftwerks bei Forbach in der Nähe der Hornisgrinde? Erteilung der Genehmigung für das beantragte Windkraftprojekt

Antr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/1914

*Windkraft*

Grundsätzliche Beurteilung von Windenergieanlagen an geeigneten Standorten sowie der geplanten drei Windkraftanlagen auf der Hornisgrinde; Verfahrensweise in anderen BLändern

KlAnfr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/1975

*Ökonomische Perspektiven der drei Windkraftanlagen auf der Hornisgrinde*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5679

## Hort an der Schule

s. *Kindertagesstätte*

## Hospiz

s. *Sterbeklinik*

## Hotel- und Gaststättengewerbe

s. *Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe*

## Hubschrauber

*Militärflüge*

Kennzeichnung von Militärflugzeugen und -hubschraubern; Rechtsgrundlagen und zuständige Zivilbehörden für die Anmeldung von Manövern u.a. Übungen zu Lande und in der Luft; Zahl und Ergebnisse von Anzeigen wegen Unterschreitung von Mindestflughöhen durch Militärpiloten vor und nach 1988; dabei: Anteil und Abschluß von Ordnungswidrigkeitsverfahren

KlAnfr

s. *Militärische Übung*

Drs 11/1991

*Möglichkeiten zur Einschränkung von Belästigungen durch Militärflugzeuge*

Schutzmöglichkeiten vor Tiefflügen u.a. militärischen Übungen durch Militärflugzeuge und -hubschrauber; Vereinbarungen zwischen militärischen und zivilen Behörden; Eintragung und Veröffentlichung der vereinbarten Tieffluggebiete in Karten?

KlAnfr

s. *Militärische Übung*

Drs 11/1992

*Zahlungsbeteiligung der LReg zur Einsatzbereitschaft eines Notrettungshubschraubers der Bundeswehr bei Katastropheneinsätzen*

Gründe für die Zahlungsverweigerung für einen in Einsatzbereitschaft stehenden Bundeswehrhubschrauber in Ulm-Langenu

MdlAnfr

s. *Rettungsdienst*

Drs 11/2710

*Beachtung artenschutzrechtlicher Vorschriften bei der hubschraubergestützten Schädlingsbekämpfung*

MdlAnfr

s. *Artenschutz*

Drs 11/3673

*Wahlkampfreise des MinPräs in die neuen Länder in der Zeit vom 26.05.-28.05.1994*

Benutzung der Hubschrauberstaffel der LPolizei für den Flug nach Leipzig durch Erwin Teufel als MinPräs oder in anderer Funktion? Auftragserteilung, Kosten und Kostenträger der Reise; weitere Wahlkampfeinsätze des MinPräs unter Inanspruchnahme von Transportkapazitäten der Polizei?

KlAnfr

s. *Ministerpräsident*

Drs 11/4172

*Regierungspläne für Helikopterlandeplatz auf Domäne Kleinhohenheim*

Stand und Zeitplanung des Vorhabens, beteiligte Dienststellen, Höhe und Etatisierung der notwendigen Mittel; betroffene Belange des Umwelt- und Naturschutzes, von Projekten der Uni Hohenheim sowie der Bevölkerung in den angrenzenden Wohngemeinden Sillenbuch, Schönberg und Riedenberg

KlAnfr Horst Trageiser REP 07.03.1995 und Antw StM Drs 11/5558

*Einsatzbelastung der Polizeihubschrauberstaffel BW*

Umfang, Anlaß und Art der Inanspruchnahme der PHS in den Jahren seit 1992; Transporte von Regierungsmitgliedern, Mandatsträgern u.a. Personen in und außerhalb BW; Verstärkung der personellen und sächlichen Ressourcen im selben Zeitraum; Planungen und Zielvorstellungen zur Steigerung der Einsatzfähigkeit und -belastbarkeit der PHS

Antr REP 23.05.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5969

BeschlEmpf und Bericht IA 27.09.1995 Drs 11/6650

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Einsatz von Ultra-Leichtflugzeugen iRd Umweltüberwachung*

Umfang und Art der von Polizei und WKD verfolgten Umweltdelikte 1994/95; Anteil, Kraftstoffverbrauch und Kosten von Hubschraubereinsätzen; Vergleich mit entsprechenden Daten, z.B. aus Holland, beim Einsatz von Ultraleichtflugzeugen

Antr

s. *Umweltschutz*

Drs 11/6486

*Bekämpfung der Einbruchskriminalität*

Umfang, Personalaufwand, Kosten und Effizienz von Hubschraubereinsätzen gegen o.g. Kriminalitätsform 1994/95; Zahl und Tatzeiten der Fälle landesweit sowie in den LKreisen Tübingen, Reutlingen, Balingen, Ulm, Esslingen und Göppingen; Ermittlungsbilanz seit Beginn der Hubschraubereinsätze 1992

Antr Lothar König u.a. REP 02.11.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6681

*Vorschlag einer hubschraubergestützten, vorbeugenden Bekämpfung der Feuerbrandkrankheit*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5944 5946

*Logistische und beschäftigungspolitische Bedeutung der Entwicklung eines Transport- sowie eines Kampfhubschraubers in Deutschland*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6213 6223

*Abzug des BGS-Hubschraubers aus Villingen-Schwenningen; Streichung der Beschaffungsförderung von Rettungshubschraubern*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6272 ff

## Hüffenhardt, Gemeinde

*SWEG-Bahnstrecken Meckesheim-Neckarbischofsheim Nord-Aglasterhausen/Hüffenhardt*

Bestellung und Finanzierung von Verkehrsleistungen auf den beiden Strecken, Vereinbarungen des Landes bzw der Nahverkehrs GmbH mit der SWEG über Verlustabdeckungen? Aufrechterhaltung bzw Ausbau des heutigen Angebots durch Bereitstellung höherer Zuschüsse aus den Transfermitteln für die Regionalisierung ab 1997?

KlAnfr

*s. Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/6502

### Hüftoperation

*s. Operation (Heilverfahren)*

### Hüftsonographie

*s. Gesundheitsuntersuchung*

### Hügelsheim, Gemeinde

*s.a. Flughafen Söllingen*

#### Konversion Söllingen

Aufhebung der baulichen Lärmschutzanforderungen für die Gemeinden Hügelsheim und Rheinmünster; Kompensation der infolge des sukzessiven Wegzugs der Kanadier rückläufigen Finanzzuweisungen für die betroffenen Wohngemeinden

Antr

*s. Rheinmünster, Gemeinde*

Drs 11/779

#### Regionalflughafen Söllingen

Zivilnutzung der früheren kanadischen Air-Base Söllingen als Regionalflughafen: Beschlüsse der Anrainergemeinden Rheinmünster und Hügelsheim, Stand der Verkaufsverhandlungen und Altlastenerkundung, Analysen über Bedarf, Finanzierung und Kosten, Konversionsförderung des Landes, landes- und regionalplanerische Vorgaben, Weiternutzung bzw Ausbau des Verkehrslandeplatzes Karlsruhe in Forchheim

Antr

*s. Flughafen Söllingen*

Drs 11/3095

#### Konversion Flugplatz Söllingen

Berücksichtigung der von den Gemeinderäten der Gemeinden Hügelsheim und Rheinmünster beschlossenen Auflagen bei einer evtl Genehmigung des luftrechtlichen Antrags der Gesellschaft „Baden-Airport“

KlAnfr

*s. Flughafen Söllingen*

Drs 11/6612

### Hühnereier

*s. Eier*

### Hütchenspiel

*s. Glücksspiel*

### Hüttlingen, Gemeinde

*Beendigung der Raumordnungsverfahren für eine Sondermüllverbrennungsanlage in Westernach und Hüttlingen sowie Planung eines Sondermüllentsorgungszentrums für BW*

Verfahrenseinstellung für die Standorte Kehl, Westernach und Hüttlingen

Antr

*s. Sondermüllentsorgung*

Drs 11/57

*Umweltpolitische Folgerungen aus der „Umweltverträglichkeitsuntersuchung zur 2. Sonderabfallverbrennungsanlage des Landes“*

Unterschiedliche Bewertung von Umwelt(vor)belastungen und Flächenbedarf für Verbrennungsanlagen in Verdichtungs- und ländlichen Räumen, Ausschöpfung der Verdichtungsräume bis zur Belastungsobergrenze (und Kompensation durch massive Sanierung, Einsatz modernster Umwelttechnik) vor Inanspruchnahme der (intakten) ländlichen Gebiete; Auswirkungen dieser Prämissen auf die Raumordnung und Landesplanung, insbes Industrieansiedlung in ländlichen Räumen und deren Förderung; Gewichtung von nicht nutzungsspezifisch auf die Verbrennungsanlagen bezogene Negativfaktoren in Westernach und Hüttlingen

KlAnfr

*s. Sondermüllentsorgung*

Drs 11/780

### Hund

*s.a. Hundesteuer*

*Konsequenzen aus dem Gerichtsurteil zur „KampfhundeVO“ des Landes*

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 07.09.1992 und

Antw MLR Drs 11/397

#### Förderung von Rettungshundestaffeln

Darlegung der Förderpraxis von Rettungshundestaffeln im Katastrophenschutz, Entschädigung der Hundeführer für Fahrten zum Einsatz mit eigenem Pkw sowie für die Beschaffung persönlicher Ausrüstung

Antr

*s. Rettungsdienst*

Drs 11/1526

#### Verbot der Jagdhundeausbildung hinter der lebenden Ente

Unterstützung des o.g. Votums des Landesbeirats für Tierschutz

Antr

*s. Tierschutz*

Drs 11/1912

#### Tierdiebstahl

Zunahme des Tierdiebstahls, insbes von Katzendiebstahl in grenznahen Bereichen Südbadens; Vergleich der kontrollierten Tierversuche in Deutschland und seinen Nachbarländern; Kontrolle der Katzen- und Hundezüchter und des Fellhandels; Zusammenarbeit mit den Tierschutzvereinen zur Verbesserung der Kontrolle bei Züchtern und Händlern

Antr

*s. Tierschutz*

Drs 11/2045

#### KampfhundeVO

Novellierung der seit 1992 weitgehend außer Kraft gesetzten VO ohne Auflistung der Hunderassen

MdlAnfr 3) Gerd Teßmer SPD 08.09.1993 Drs 11/2539

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2430

#### Artgerechte Unterbringung von Versuchstieren

Art und Umfang der Haltung von Versuchstieren; Import von Tieren für Versuchszwecke, insbes von Hunden und Katzen aus osteuropäischen Ländern; Verstärkung der Kontrollen der artgerechten Unterbringung, der Einfuhr sowie „Verwendung“ von

## Versuchstieren

KlAnfr  
s. *Tierhaltung*  
Drs 11/2834

## Kostenerstattung für Fundtiere

Derzeitige Praxis der Kostenerstattung der Kommunen gegenüber den privaten Tierheimen; Fallpauschalen für Hunde und Katzen

KlAnfr  
s. *Tier*  
Drs 11/3817

## Tierversand

Regelungen für den Tiertransport per Bahn und Post; betroffene Tierarten; Folgen, insbes bei Hunden; Kontrollpraxis; Vereinbarkeit mit den Anforderungen des Tierschutzes

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/4515

## PolizeiVO des MLR über das Halten gefährlicher Hunde

Änderungsbedürftige Teile der VO als Konsequenz der Nichtigkeitserklärung durch den VGH; Art und Zeitpunkt der Überarbeitung, Vorlage, Beratung und des Inkrafttretens

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 13.01.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/5234  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 12.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

## Erkrankung durch „Giardia Lamblia“

Übertragung des o.g. Erregers durch Haustiere, insbes Hunde und Hundekot? Kosten und Diagnosesicherheit von Stuhluntersuchungen; Art und Umfang der Fehlbehandlung von Patienten mit derart unspezifischen Beschwerden

Antr  
s. *Lambliose*  
Drs 11/5733

## Unterbringung sogenannter Kampfhunde in Tierheimen

Behördliche Beschlagnahme und Einweisung o.g. Tiere: personelle und technische Ausstattung der Tierheime, Kosten und Kostenträger der Unterbringung, Gründe für den Aufnahmestopp des Tierschutzvereins Heidelberg

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 13.06.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/6033  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 04.10.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

## Verhinderung von Aggressionszüchtungen

Forderung einer o.g. Verzichtserklärung von Antragstellern für eine gewerbsmäßige Zucht von Hunden; Problemlösung durch Änd des TierschutzGes bzw Neufassung der aufgehobenen „KampfhundeVO“?

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 30.08.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/6428  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

## Frage nach den hundepolitischen Vorstellungen der LReg

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4409

*Finanzielle Verträglichkeit der Hundehaltung, Abschaffung der Steuerbefreiung für Versuchshunde; Steuerermäßigung für Blinden- und Rettungshunde*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4579 ff

*Gestattung der Hundeausbildung hinter der lebenden Ente*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5519

*Vorschlag des Einsatzes von Drogenhunden im Strafvollzugsdienst*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5668 5670 5671

*Verbot der Zucht und Haltung sogenannter Kampfhunde*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6188 6192

**Hundesteuer**

*Deregulierung bei der Hundesteuer*

Zurückführung der kommunalen Vorgaben des HundesteuerGes auf die Erhebungspflicht, die Einräumung einer Satzungsbefugnis sowie den Steuermindestbetrag

Antr Roland Ströbele u.a. CDU 09.02.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/1371  
BeschlEmpf und Bericht IA 28.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Ges zur Änd des Ges über die Hundesteuer*

Vereinfachungen des Ges und weitgehende Übertragung der Regelungskompetenzen auf die Gemeinden; Einführung einer Sozialklausel; Aufhebung der dem Tierschutzgedanken abträglichen Steuerbefreiungstatbestände

GesEntw GRÜNE 22.09.1994 Drs 11/4674  
1. Beratung PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4409 4490 (abgesetzt)  
Mittlg LtgPräs 10.01.1995 Drs 11/5221  
1. Beratung PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4578  
BeschlEmpf und Bericht FA 30.11.1995 Drs 11/6849  
2. Beratung PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6639 (Ablehnung)

*Ges zur Änd des KommunalabgabenGes*

Aufhebung des HundesteuerGes, Verpflichtung der Gemeinden zur Erhebung einer Hundesteuer auf Grundlage einer Satzung

GesEntw  
s. *Kommunalabgaben*  
Drs 11/6586

**Hundesteuergesetz**

s. *Hundesteuer*

**Hungersnot**

*Hunger und Unterernährung in der Dritten Welt*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2537

*Hungerbekämpfung in der Dritten Welt mit Hilfe der Gentechnik*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5951 5953 5954 5957 5959

**Huttenheim, Ortsteil**

s. *Philippsburg, Stadt*

**Hydrieranlage**

s. *Abfallbeseitigung*

**Hydrierung von Abfällen**

s. *Abfallbeseitigung*

**Hydrierung von Sonderabfällen**

s. *Sondermüllentsorgung*

**Hygiene**

*Übertragungsrisiko von AIDS sowie Hepatitis B und C in Zahnarztpraxen*

Darlegung der Gefährdung, evtl bekannter Infektionsfälle sowie der Schutzvorkehrungen bzw Überwachungspflichten seitens der Praxen und Kammern; Bewertung eines Berufsgerichtsverfahrens gegen ein Zahnarzt Ehepaar wegen Mißständen im Bereich der Hygiene

Antr  
s. *Zahnarzt*  
Drs 11/3193

*Infektionskrankheiten*

Verbesserung der Einhaltung und Kontrolle von Hygienestandards in Krankenhäusern, bei niedergelassenen Ärzten und Zahnärzten

Antr  
s. *Infektionskrankheit*  
Drs 11/3334

*Hygienisierung des Abwassers*

Verursacher der Keimbelastung öffentlicher Gewässer; Beurteilung der UV-Bestrahlung von Abwasser zur Entkeimung, Notwendigkeit eines Abwasser-Trennsystems als Voraussetzung für die Anwendung eines solchen Verfahrens

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/4728

*Gesundheitliche Gefahren durch Biomüll*

Gesundheitsgefahren bzw Hygienemaßnahmen im Zusammenhang mit der (Bio-)Müllentsorgung

Antr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/5009

*Hygienenotstand in den Krankenhäusern*

Umfang und Folgen von Infektionen im Krankenhaus, Einschätzung der Dunkelziffer, vorbeugende und nachsorgende Maßnahmen; Problembewußtsein des Personals zur Krankenhaushygiene, vorhandene Ausstattung und Kompetenzen von Fachkräften, Umsetzung notwendiger Maßnahmen; Erlaß einer HygieneVO, Erhebung des Hygienemanagements zu einer verifizierbaren Aufgabe der Krankenhäuser

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 15.12.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/5136  
BeschlEmpf und Bericht SozA 11.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848  
Mittlg LReg 23.01.1996 Drs 11/7055

**IAV-Stelle**

s. *Informationsvermittlung*

**IBM**

s. *Datenverarbeitungsindustrie*

**IC**

s. *Intercity-Verkehr*

**ICE**

s. *Intercity-Verkehr*

**Iffezheim, Gemeinde**

*Sprachheilschule Iffezheim*

Zeitpunkt der Fertigstellung, künftige Auslastung und Stellenbesetzung

KlAnfr  
s. *Sonderschule*  
Drs 11/3232

**IG Metall**

s. *Gewerkschaft*

**Iggingen, Gemeinde**

*Bautechnischer Zustand der L 1157 auf der Gemarkung der Gemeinde Iggingen*

Dringlichkeit einer Sanierung bzw eines Neubaus der L 1157 im neuen Generalverkehrsplan 1995? Mitteleletisierung im Hpl 1995/96

KlAnfr  
s. *Landesstraße 1157*  
Drs 11/5526

**Ihringen, Gemeinde**

*Schließung von Gütertariffpunkten im Raum Freiburg*

Gründe und Auswirkungen bzw Abwendung einer Schließung der Gütertariffpunkte in Emmendingen, Kirchzarten, Ihringen und Freiburg-Wiehre

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/3507

**Illegale Arbeitnehmerüberlassung**

s. *Arbeitnehmerüberlassung*

**Illegale Leiharbeit**

s. *Arbeitnehmerüberlassung*

**Illegale Wette**

s. *Glücksspiel*

**Illegaler Buchmacher**

s. *Glücksspiel*

**Illegaler Waffenexport**

s. *Rüstungsausfuhr*

**Illegales Glücksspiel**

s. *Glücksspiel*

**Iller, Fluss**

s.a. *Illertal*

*Sanierung der Iller*

Stand der Planung, Realisierung und Finanzierung der Maßnahmen zwischen Dietenheim und Ulm; Abstimmung zwischen den verantwortlichen Behörden in BAY und BW; Auswirkungen auf Auwälder, Brunnen oder Keller

Antr Karl Göbel u.a. CDU 20.07.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6244  
BeschlEmpf und Bericht UA 27.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

**Illertal**

s.a. *Donau-Iller, Region*

s.a. *Iller, Fluss*

*Neubau der Bundesautobahn-Raststätte Illertal/Ostseite*

KlAnfr  
s. *Raststätte*  
Drs 11/4299

*Ausweisung des Wasserschutzgebiets Illertal*

Bedarfsnachweis o.g. Schutzgebietsausweisung durch einen Wasserversorgungsverband? Begründung der vorgesehenen Dimension durch das RegPräs und UM entgegen den Vorstellungen der unteren Verwaltungsbehörde; Umwandlung in Schutzzone II? Folgen der Ausweisung für die in der Schutzzone befindlichen Betriebe

KlAnfr  
s. *Wasserschutzgebiet*  
Drs 11/6864

**Ilsfeld, Gemeinde**

*Erwerb von Flächen mit archäologisch bedeutsamen Bodendenkmalen*

Umfang und Kosten der Käufe seit 1989; Beurteilung der Notwendigkeit des Grunderwerbs im Grabungsschutzgebiet „Ebene“ auf Gemarkung Ilsfeld bzw der alternativen (und kostenfreien) Sicherung mittels Auflagen; Vorschlag eines behutsameren Einsatzes der knappen finanziellen Ressourcen im Denkmalschutz

KlAnfr  
s. *Denkmalpflege*  
Drs 11/4676

*Natur- und Landschaftsschutz in der Flurbereinigung Ilsfeld-Auenstein*

Biotope, Gewässer, Hohlwege, Streuobstwiesen, Wegebepflanzungen u.a. schutzwürdige Elemente und deren Sicherung iRd o.g. Verfahrens; Vereinbarkeit der Rodung von Obstbäumen mit den gegebenen Zusagen; Kosten und Kostenträger der Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Flurbereinigung*  
Drs 11/7143

**Ilvesheim, Gemeinde**

*Grundschulförderklasse für die Gemeinden Edingen-Neckarhausen, Ilvesheim, Ladenburg und Heddesheim*

Unterschiede in der Förderung zurückgestellter Kinder zwischen ländlichen und städtischen Gebieten; Einrichtung einer Grundschulförderklasse für die o.g. Gemeinden

KlAnfr  
s. *Grundschulförderklasse*  
Drs 11/424

*Staatliche Blindenschule Ilvesheim*

Zahl der in den vergangenen Jahren aufgrund fehlender Internatsplätze abgewiesenen Kinder; Zeitperspektive für die Errichtung der vorgesehenen Gebäude des Wohnheims und der Schule für Mehrfachbehinderte

MdlAnfr  
s. *Sonderschule*  
Drs 11/3069

**Imhausen Chemie GmbH**

s. *Chemische Industrie*

**Immendingen, Gemeinde**

*Bedienung des Bahnhofs Blumberg/Zollhaus im Güterverkehr durch die Deutsche Bahn AG*

Beurteilung der geplanten Stilllegung der Strecke Immendingen-Zollhaus, infrastrukturelle Auswirkungen in der Region sowie auf den Betrieb der Museumsbahn; Kostenentwicklung des Güterverkehrs auf der Strecke in den letzten fünf Jahren; Aufwand einer Renovierung der beiden Brücken

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/5164

*Lösung der Verkehrsprobleme in der Gemeinde Immendingen*

Ergebnis der UVP zur Ortsumgehung Immendingen im Zuge der B 311, Höherstufung im BVerkehrswegeplan in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“; Erhaltung des Bahnhofs, Einrichtung eines System-Haltepunkts im Interregio-Verkehr

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 04.07.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6162  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

**Immenstaad, Gemeinde**

*Arbeitsplatzabbau und Kurzarbeit der Industrie in Friedrichshafen und Immenstaad*

Beurteilung der Gründe und Folgen sowie der Möglichkeiten für entgegengewirkende oder kompensatorische Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Arbeitsplatz*  
Drs 11/707

*Aufteilung des Campingplatzes und Neuvergabe der Bootsliegeplätze in Kirchberg (Immenstaad, Bodenseekreis)*

Soziale und umweltrechtliche Bewertung o.g. Pläne; öffentlich-rechtliche und zivilrechtliche Hemmnisse?

KlAnfr  
s. *Freizeiteinrichtung*  
Drs 11/6669

**Immigration**

*s. Einwanderung*

**Immission**

*s.a. Abgas*

*s.a. Immissionsschutz*

*s.a. Luftverunreinigung*

*s.a. Schadstoff*

*s.a. Staub*

*s.a. Umweltgefährdung*

*s.a. Verursacherprinzip*

*Geruchsbelästigung durch die Kreismülldeponie Radolfzell/Rickelshausen, Deponiebetrieb*

Prüfung des Deponiebetriebs bzw der Aussage des LRA Konstanz, daß der zu deponierende Restmüll keine organischen Stoffe mehr enthält; Frage nach der angewandten Technik zur Erreichung dieses „Idealzustands“; Abhilfemaßnahmen zugunsten der Klage führenden Anwohner

KlAnfr

*s. Abfallbeseitigung*

Drs 11/447

*Umweltverträgliche Geflügelhaltung*

Umfang der Legehennenhaltung in Käfigen, Probleme durch Gülle und Ammoniakemissionen, Reduzierung der Geruchsbelästigungen und Nitratverluste durch Trockenkotverfahren mit entsprechender Lagerkapazität

Antr

*s. Geflügelwirtschaft*

Drs 11/883

*Umweltverträgliche Gülleverfahren in der Geflügelhaltung*

Reduzierung von Ammoniakemissionen und Geruchsbelästigungen durch Ausrüstung von Geflügelställen mit dem Trockenkotverfahren

KlAnfr

*s. Geflügelwirtschaft*

Drs 11/1149

*Unklare Rechtslage bei Immissionsschutzvorschriften im Verhältnis von Gewerbegebieten zu Geflügelställen*

KlAnfr

*s. Immissionsschutz*

Drs 11/1628

*Emissionsmessungen bei der Firma Bruch in Asperg*

Darlegung der Ursachen und Maßnahmen gegen die Geruchsbelästigungen im Wohnumfeld des Betriebs Anfang Juli

KlAnfr

*s. Bruch GmbH, Asperg*

Drs 11/2344

*Warnung vor gelben Säcken und Nutzungsbeschränkung*

Untersuchungen, Informationen und Maßnahmen aufgrund der von gelben Säcken des DSD ausgehenden Gesundheitsgefahren und (Geruchs-)Belästigungen in geschlossenen Räumen, u.a. giftige Ausgasungen der Plastiksäcke selbst, Entstehen von Faulgasen und Krankheitserregern durch Inhalte

Antr

*s. Abfallwirtschaft*

Drs 11/2363

*Formaldehydschaum zur Abdeckung der Deponie Kahlenberg*

Beurteilung der o.g. Maßnahme zur Reduzierung der Geruchsbelästigung von Deponien: Gesundheitsgefährdung von Mensch und Tier, Kosten und Wirksamkeit, ungiftige Alternativen

KlAnfr

*s. Formaldehyd*

Drs 11/2951

*Geruchsbelästigungen durch die Zitronensäurefabrik in Markolsheim, Elsaß*

Frage nach Umfang, gesundheitlicher Relevanz und möglicher Reduzierung der Belastung auf der badischen Rheinseite im Bereich von Sasbach

KlAnfr

*s. Chemische Industrie*

Drs 11/3003

*Immissionsschutzrechtliche Beurteilung von Rindviehställen in Dorfgebieten*

Kriterien zur Feststellung der Emissionen aus o.g. Stallungen, immissionsschutzrechtliche Auflagen bei Standorten in ländlichen Gemeinden und Weilern, Erarbeitung einer VDI-Richtlinie für den Bereich der Rinderhaltung im ländlichen Raum, Möglichkeiten zur Realisierung der erforderlichen baulichen Investitionen

Antr

*s. Immissionsschutz*

Drs 11/4863

**Immissionsschutz**

*s.a. Abgasreinigung*

*s.a. Abwasserreinigung*

*s.a. Enquete-Kommission „Schutz der Erdatmosphäre“*

*s.a. Lärmschutz*

*s.a. Luftreinhaltung*

*s.a. Schornsteinfeger*

*s.a. Störfall*

*s.a. Strahlenschutz*

*Benzolbelastung durch Verkehr*

Darlegung der Emissionen nach Quellen, Meßwerte in Ballungs- und „Reinluftgebieten“, Krebserkrankungen aufgrund der Belastungen, Beurteilung der Empfehlung des Länderausschusses für Immissionsschutz, Ergebnisse der Gasrückführung bei Tankstellen der LVerwaltung (nach Drs 10/5042); Handlungsmöglichkeiten in Form von Verdunstungsfiltern in den Fahrzeugen, Fahrverboten in Ballungsgebieten, Reduzierung des Benzol-Gehaltes im Treibstoff?

KlAnfr

*s. Benzol*

Drs 11/128

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*

Aktuelle Daten über den sogenannten Immissionsschutzwald

GrAnfr

*s. Waldsterben*

Drs 11/349

*Orimulsion im Kraftwerk Marbach III*

Beurteilung der Emissionen, insbes Nickel, beim Einsatz des o.g. Brennstoffs; Notwendigkeit einer Genehmigung nach Immissionsschutzrecht, Einhaltung der TA Luft? Vermeidung einer



Kontamination durch Rückstände anderer Brennstoffe

KlAnfr  
s. *Brennstoff*  
Drs 11/415

*Aufklärung der Schwefeldioxid-Spitzenbelastungen in Mannheim*

Grenzwertüberschreitungen nach Tagen 1991/92 und Ortsteilen, Umfang und Art der Schadstoffe nach TA-Luft-Nummern, Verursacher in Mannheim und Ludwigshafen, Maßnahmen der zuständigen Behörden, Heranziehung der Verursacher zu Abhilfe- bzw. Sanierungsmaßnahmen

Antr  
s. *Schwefelverbindung*  
Drs 11/637

*Umwelt- und Sicherheitsgefahren durch Industriebetriebe im RegBez Freiburg*

Betriebe, die gemäß der StörfallVO der Pflicht zur Erstellung einer Sicherheitsanalyse und zur Unterrichtung der Öffentlichkeit unterliegen; Umsetzung der Verpflichtung im Einzelfall; Betriebe mit ähnlichen Gefahrenpotentialen (ohne diese Verpflichtung)

KlAnfr  
s. *Umweltgefährdung*  
Drs 11/679

*Benzolemissionen bei Betankung von Kraftfahrzeugen*

Zeitperspektive, Kosten, Kostenträger und Umweltwirkung der Umrüstung von Zapfanlagen mit Saugrüssel; Änd der Gesamtkonzeption, u.a. wegen der durch das Aktivkohlefilterverfahren erzielbaren doppelten Emissionsminderung

Antr  
s. *Benzol*  
Drs 11/896

*Gesundheitliche Risiken durch elektromagnetische Felder*

Zunahme der Gefährdung durch Sendeanlagen für Mobilfunk und Funktelefone? Beurteilung von Vorschlägen, wie Einführung von Grenzwerten sowie eines Immissionskatasters für elektromagnetische Strahlen

Antr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/1223

*Umwelt- und Sicherheitsgefahren durch Industriebetriebe im RegBez Stuttgart*

Betriebe, die gemäß der StörfallVO der Pflicht zur Erstellung einer Sicherheitsanalyse und zur Unterrichtung der Öffentlichkeit unterliegen; Umsetzung der Verpflichtung im Einzelfall

KlAnfr  
s. *Umweltgefährdung*  
Drs 11/1328

*Auswirkungen des Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes auf die Umwelt*

Einschnitte im Bauplanungsrecht, bei immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren, bei der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung sowie der Genehmigung von Abfallbehandlungsverfahren/-anlagen; Unterstützung der Anrufung des Vermittlungsausschusses im BRat zur Wahrung von Umweltstandards und Bürgerbeteiligungsrechten

Antr  
s. *Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*  
Drs 11/1402

*Vollzug von Umweltgesetzen*

Stand und Defizite beim Vollzug des BImSchG, Bodenschutz-Ges und des BiotopschutzGes

Antr  
s. *Umweltrecht*  
Drs 11/1547

*Unklare Rechtslage bei Immissionsschutzvorschriften im Verhältnis von Gewerbegebieten zu Geflügelställen*

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 14.03.1993 und Antw UM Drs 11/1628

*Gefahrenpotential von Anlagen der Chemischen Industrie in BW*

Bestandsaufnahme der Betriebe, die der Störfall-VO unterliegen; Überprüfung sämtlicher Sicherheitsanalysen durch unabhängige Gutachter; Novellierung der Störfall-VO: Dynamisierung bzw Erweiterung des Stoffkatalogs; Vorlage eines Berichts mit Konsequenzen nach den jüngsten Chemieunfällen bei Hoechst in Hessen

Antr  
s. *Chemische Industrie*  
Drs 11/1604

*Umwelt- und Sicherheitsgefahren durch Industriebetriebe*

Information der Bevölkerung durch vollständige Anwendung der novellierten StörfallVO

Antr  
s. *Umweltgefährdung*  
Drs 11/1746

*Grenzwerte für elektrische, elektromagnetische und magnetische Felder*

Übertragung der Zuständigkeit für die Festlegung von Grenzwerten auf eine unabhängige Kommission (evtl Strahlenschutzkommission); Senkung der Grenzwerte; Aufnahme von Elektromog produzierenden Anlagen in das BImSchG; Entwicklung einheitlicher Kriterien für die Genehmigung von Antennenanlagen; Durchführung von Messungen in besonderen Belastungsgebieten; Grenzwertschaffung für den Bereich des Arbeitsschutzes sowie für thermische und athermische Abstrahlungen bei den Mobilfunknetzen D1/D2

Antr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/2100

*Zementwerk Leimen*

Schadstoffemissionen, (kontinuierliche) Messungen und Grenzwerteinhaltung im Werk Leimen der HEIDELBERGER ZEMENT AG; Anteil von Abfallbrennstoffen an der Feuerungsleistung; Einhaltung der aktuellen und künftigen Grenzwerte ab 1996 für Stickoxid und Kohlenmonoxid; Maßnahmen zur Rauchgasreinigung; Erstellung von Emissionskatastern und Umsetzung von EG-Recht: Veröffentlichung der jährlichen Schadstoffmengen; Begrenzung der Schwermetallemissionen mit dem Ziel einer Aufhebung der landwirtschaftlichen Anbaubeschränkungen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/2514

*Bilanz der Anwendung des BImSchG auf Tierstallungen*

Erfahrungen mit der Anwendung des novellierten BImSchG: Genehmigungen für Neu- und Altbauten, nachträgliche Anordnungen, Stilllegungen innerhalb und außerhalb von Wasser-

schutzgebieten, Messungen, Anordnung eines Planfeststellungsverfahrens sowie einer Umweltverträglichkeitsprüfung, gewährte Fördermittel

KlAnfr Johannes Buchter GRÜNE 14.09.1993 und Antw UM Drs 11/2532

*Geruchsbelästigungen durch die Zitronensäurefabrik in Markolsheim, Elsaß*

Frage nach Umfang, gesundheitlicher Relevanz und möglicher Reduzierung der Belastung auf der badischen Rheinseite im Bereich von Sasbach

KlAnfr  
s. *Chemische Industrie*  
Drs 11/3003

*Reduzierung von Benzolemissionen im Verkehrsbereich*

Stand der in Drs 11/128 angekündigten Initiativen; Notwendigkeit eines nationalen Alleingangs; Nachrüstung von Kfz mit Verdunstungsfiltern; Teilnahme landeseigener Fahrzeuge sowie Ergebnisse eines Forschungsvorhabens des UBA; Prüfung weiterer Absenkungsmöglichkeiten - ggf Entwicklung spezieller Motoren; Hinwirkung auf eine VO zum Erlaß verkehrsbeschränkender Maßnahmen ab bestimmten Benzolkonzentrationen

Antr  
s. *Benzol*  
Drs 11/3026

*Hähnchen-Mast in „Louisiana-Ställen“*

Tierschutz- und umweltrelevante Rechtsvorschriften bzw Bedenken gegen die o.g. Masthaltung, Gründe der Ablehnung eines ähnlichen Antrags in NDS; Höhe der zu erwartenden Verluste; Aussteuerung des Sättigungszentrums im Gehirn der Tiere durch entsprechende Züchtung; Klärung der mit überschnellem Fleischansatz hervorgerufenen Schäden und des Tierleids, Aussetzung der Genehmigung neuer Ställe bis zur gerichtlichen Klärung der Rechtmäßigkeit dieser Züchtungen; Umweltvorsorge wegen des hohen Stickstoffanfalls im Bereich der Stallungen und Felder, auf die der Mist ausgebracht wird

Antr  
s. *Geflügelwirtschaft*  
Drs 11/3216

*Zementwerk Wössingen*

Herkunft und Mengenanteil von Abfallbrennstoffen und Betonzuschlagstoffen an der Feuerungsleistung, Art und Umfang der Schadstoffemissionen, Einhaltung der neuen Grenzwerte für alle begrenzten Schadstoffe einschließlich Kohlen- und Stickstoffdioxid? Zusätzliche Abgasreinigungsmaßnahmen, kontinuierliche Messungen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/3432

*Umfassendes Sicherheitskonzept für Anlagen der Chemischen Industrie in BW*

Bestandsaufnahme der Betriebe, die der Störfall-VO unterliegen, in Fortschreibung der Drs 11/1604; Darlegung von Grenzwertüberschreitungen, Störfällen u.ä. sowie deren Folgen seit 1989; Erstellung eines Störfall-Katasters; Nachrüstung aller Anlagen nach dem neuesten Stand der Sicherheitstechnik; Aufstockung, verbesserte Information und Qualifikation des Personals seitens der Betriebe und Gewerbeaufsicht; schnelle, verständliche und regelmäßige Information der Öffentlichkeit und Behörden; Novellierung bzw Ausbau des Stoffkatalogs der Störfall-VO; Er-

weiterung der Störfall- sowie der MAK-Kommission um Mitglieder von Umweltverbänden und LfU

Antr  
s. *Chemische Industrie*  
Drs 11/3650

*Rechtsgrundlagen und Rechtsschutz im Bereich elektromagnetischer Felder und nichtionisierender elektromagnetischer Strahlen*

Schaffung von Vorschriften auf Bundes- und Landesebene, z.B. nach dem BImSchG, für einen vorsorgenden Gesundheitsschutz vor den o.g. Risiken; Einführung einer Genehmigungspflicht im Baurecht für den Bau bzw die Erweiterung von Stromversorgungs- und Sendeanlagen, Durchführung von UVP bei der Planung von Sendeanlagen

Antr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/3656

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Standorte, Genehmigungsstatus/-zeitpunkt, Kapazitäten, Fertigungsverfahren und Produkte der Chlor-/Halogenchemie; Art und Mengen der Vermeidung, Verwertung und Entsorgung anfallender Abfälle/Reststoffe, Verwertungskapazität für Kunststoffe, Anteil von PVC und Polyurethanen; Art, Ausmaß, Standorte und Messungen von Abwasser- und Luftemissionen, insbes PCB, Dioxine/Furane u.a. halogenorganische Verbindungen, FCKW, chlorierte/fluorierte Kohlenwasserstoffe, Lösemitteldämpfe; Konversionspotential von PVC in verschiedenen Umweltmedien; Maßnahmen zur Konversion chlorchemisch-relevanter Produkte/Produktionen

GrAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/3687

*Benzolemissionen*

Grenzwert, Vorsorgewert und MAK-Wert zur Gefahrenabwehr; Bewertung der technischen Richtkonzentration für Benzol am Arbeitsplatz

KlAnfr  
s. *Benzol*  
Drs 11/3704

*Umsetzung des Aktionsprogramms „Bekämpfung des Waldsterbens“*

Ergreifung immissionschutzrechtlicher Maßnahmen zur Emissionsminderung und Energieeinsparung in den Bereichen Verkehr, Industrieanlagen und Landwirtschaft

Antr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/3983

*23. VO zum BImSchG*

Beurteilung der Konzentrationswerte o.g. VO; Kriterien für die Standortwahl und Zahl der Meßstationen; Betreuung der kommunalen Behörden bei der Durchführung und Bewertung der Messungen bzw bei der Entscheidung über verkehrsbeschränkende Maßnahmen bei Grenzwertüberschreitungen

Antr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 11.05.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3990  
BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Großräumige Sofortmaßnahmen bei erhöhten Ozonwerten*

Beurteilung der Rechtslage nach dem Urteil des Bayerischen VGH; Ermöglichung großräumiger Beschränkungen des Straßenverkehrs sowie des Betriebs von (industriellen) Anlagen durch Erweiterung des BImSchG

Antr GRÜNE 13.05.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3993

Antr GRÜNE 22.05.1995 Drs 11/5960 ->

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5469

BeschlEmpf und Bericht UA 05.07.1995 Drs 11/6314

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Lärmimmissionsplanung und Lärminderungsplanung nach § 47 a BImSchG*

Finanzielle Beteiligung an der Erstellung o.g. Pläne im Falle einer Aufgabenübertragung auf die Kommunen; Empfehlung einer Beauftragung privater Büros?

Antr

s. *Lärmschutz*

Drs 11/4060

*Benzoldämpfe durch Tankstelle neben dem Anwesen in 76185 Karlsruhe, Herzstraße 8, Polizeipräsidium Karlsruhe, Kriminalpolizei*

Gesundheitsgefährdung der Bediensteten durch erhöhte Benzolwerte? Lärm- und Schadstoffmessungen, Ergebnisse und zusätzliche Schutzmaßnahmen

KlAnfr

s. *Benzol*

Drs 11/4188

*Verhinderung von bodennahem Ozon*

Schaffung von rechtlichen Voraussetzungen und Förderanreizen für präventive Maßnahmen bei Herstellern, Produkten bzw Emittenten, die zur Bildung des bodennahen Ozons beitragen; Hinwirkung auf Unterschreitung des WHO-Grenzwerts von 120 Mikrogramm durch Novellierung der TA-Luft, Stilllegung bzw Verbot von Anlagen und Produkten, die neu festzulegende niedrigere Emissionsgrenzwerte überschreiten

Antr

s. *Ozon*

Drs 11/4436

*Anpassungsbedarf bei der GroßfeuerungsanlagenVO (13. BImSchVO)*

Umsetzungsstand des o.g. Regelwerks von 1983; Rechtfertigung des Weiterbetriebs von Anlagen bei Ausfall der Rauchgasreinigung? Entsprechende Anpassung der VO

Antr Michael Sieber u.a. CDU 23.08.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4522

BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Abgasfahnen von Müllverbrennungsanlagen*

Bewertung der Aussagen von Prof. Dr. Wassermann vom toxischen Institut in Kiel bez einer mangelhaften Erfassung von (krebserregenden) Substanzen bei der Abgasmessung von Müllverbrennungsanlagen sowie einer Erfüllung der verschärften Auflagen des BImSchG lediglich von zwei der 49 Anlagen in der Bundesrepublik; Verletzung des Vorsorgeprinzips bei der Erteilung von Auflagen für die Genehmigung von MVA?

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 18.10.1994 und Antw UM Drs 11/4788

*Immissionsschutzrechtliche Beurteilung von Rindviehställen in Dorfgebieten*

Kriterien zur Feststellung der Emissionen aus o.g. Stallungen, Immissionsschutzrechtliche Auflagen bei Standorten in ländlichen Gemeinden und Weilern, Erarbeitung einer VDI-Richtlinie für den Bereich der Rinderhaltung im ländlichen Raum, Möglichkeiten zur Realisierung der erforderlichen baulichen Investitionen

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU 31.10.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4863

BeschlEmpf und Bericht LandwA 05.04.1995 Drs 11/5875

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Illegalität in einem Geflügelhof?*

Zeitpunkt und Umfang der Genehmigung von Stallungen und Erweiterungsbauten eines Geflügelhofs im LKrs Heilbronn; Umsetzung der erteilten bau-, immissions- und hygienerechtlichen Auflagen bzw der HühnereierVO bei der Eierproduktion? Frage nach gewährten Zuschüssen; Bewertung des Verfahrens, Urteils und der Begründung der Strafkammer des Heilbronner Landgerichts gegen die Betreiber

Antr

s. *Geflügelwirtschaft*

Drs 11/5083

*Chlorchemie und Wirtschaft*

Arbeitsplätze und Umsätze bei Herstellung, Verarbeitung, Anwendung und Vertrieb von Ausgangsmaterialien bzw Produkten aus der Chlorchemie, z.B. PVC, Polyurethane, Lacke, Farben, Klebstoffe, Pestizide; entstandene Kosten seit 1988 zur Schadensermittlung und -behebung in den Bereichen Boden-, Gebäude- und Wasserverunreinigung, Brandschäden, Entsorgung von Halogen-Kohlenwasserstoffabfällen sowie von Rückständen aus der Rauchgasreinigung von Müllverbrennungsanlagen, Messung von Dioxinen, PCB, PCP im öffentlichen Auftrag u.a.m.

KlAnfr

s. *Chlorverbindung*

Drs 11/5254

*Vollzug von Auflagen zur Vermeidung, Verminderung und Verwertung von Reststoffen*

Durchsetzung o.g. Auflagen seit 1990 im Vollzug des BImSchG bei Neu- und Altanlagen unter der Zuständigkeit der Wasserwirtschaftsämter sowie Gewerbeaufsichtsämter; Durchführung eines Vollzugsprogramms analog zu den unter § 7 a WHG fallenden Anlagen; Sicherstellung des Vollzugs nach Auflösung der Wasserwirtschaftsämter und Aufgabenübertragung auf die Gewerbeaufsicht, Verbesserung der dortigen Personalausstattung

Antr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 16.01.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5262

BeschlEmpf und Bericht UA 29.11.1995 Drs 11/6991

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Mobilfunkgeräte*

Gesundheitsrisiken und mögliche Erkrankungen infolge elektromagnetischer Strahlung beim Betrieb o.g. Geräte; Auswirkungen auf Gehirnströme, Hormonhaushalt und Immunsystem; Beurteilung von Forschungsergebnissen amerikanischer Wissenschaftler

Antr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/5627

*Erlaß des UM zum Elektrosmog*

Gründe und Auswirkungen der Abweichung von internationalen Grenzwertempfehlungen, Anschlußforderungen auf Mindestabstände im Altbaubereich aufgrund der Beschränkung auf Neubauten? Haltung des WM, wissenschaftliche Grundlagen der getroffenen Regelung, konkreter Forschungsbedarf

Antr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/5662

*Mehr unangemeldete Betriebsprüfungen durch die Gewerbeaufsicht*

Intervalle von Überprüfungen nach Belangen des Arbeits- und Immissionsschutzes, Relation bzw Effizienz von angekündigten und nicht angekündigten Kontrollen

KlAnfr  
s. *Betriebsprüfung*  
Drs 11/5836

*Bundesweite Regelungen bei Ozonbelastung*

Beurteilung der neuesten Erkenntnisse über die gesundheitlichen Wirkungen von Ozon, u.a. Einstufung als krebserzeugend nach einer US-Studie; Darlegung der unterschiedlichen Grenzwerte der WHO, EU sowie in einzelnen europäischen Ländern; Hinwirkung auf bundesweite Maßnahmen mittels einer Kombination von Fahrverboten, Geschwindigkeitsbeschränkungen und schadstoffreduzierten Kraftstoffen

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/5890

*Emissionen an Tankstellen*

Messung der (Benzol-)Emissionen beim Tanken; steuermindernde Geltendmachung der Verluste durch die Tankstellenbetreiber beim Finanzamt; Kosten, Technik, Grad und Schadstoffkonzentration der Rückgewinnung von Kraftstoff aus den Benzindämpfen im zentralen Tanklager; Untersuchungen über die Gesundheitsgefährdung von Tankwarten; Ergebnisse der regelmäßigen Überprüfungen von Saugrüsseln in der Schweiz

Antr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/6270

*Ersatz von chlorchemischen Produkten in BW*

Hinwirkung auf öffentlich-rechtliche Verträge mit der Industrie über die stoffliche Verwertung von Polyurethanschäumen, PP und PE aus Altautomobilen sowie Aufbereitung von Kühl- und Bremsflüssigkeiten aus Kfz-Werkstätten; Bevorzugung von chlor- bzw halogenfreien Böden, Tapeten, Fenstern, Baustoffen, Dienstfahrzeugen u.a. im öffentlichen Beschaffungswesen; Getrennterfassung und Rücknahmeverpflichtung für PVC-Abfälle aus dem Baubereich und von Haushaltsartikeln über den BRat

Antr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/6644

**Immissionsschutzgesetz**

s. *Immissionsschutz*

**Immobilien**

s.a. *Bundeseigene Immobilien*  
s.a. *Gebäude*

*s.a. Grundstück*

s.a. *Landeseigene Immobilien*  
s.a. *Wohnungseigentum*

*Abgabe von Suchverzeichnissen aus dem ALB an die Grundbuchämter*

Gründe für die Einstellung der o.g. Abgabe, Berücksichtigung der sachlichen Gesichtspunkte bei der Arbeit der Notariate/Grundbuchämter vor Ort

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 21.01.1993 und Antw WM Drs 11/1250

*Auflagen für Hausbesitzer beim Versicherungsvergleich von der Gebäudeversicherung Württemberg zu freien Versicherungsgesellschaften*

Verlangung eines Grundbuchauszugs unter Vorgabe eines nicht einhaltbaren Termins, Gründe für die Preissteigerung einer Seite unbeglaubigter Grundbuchabschrift von DM 0,50 auf DM 20,-

KlAnfr  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/4974

*Grenzüberschreitender Wohnsitzwechsel*

Zahl deutscher Bürger mit erstem Wohnsitz im Elsaß, Umfang des Erwerbs von Wochenenddomizilen im grenznahen Frankreich

KlAnfr  
s. *Wohnsitz*  
Drs 11/5045

*Verkauf landeseigener Grundstücke und Gebäude*

Bebaute und unbebaute Grundstücke im Landesbesitz 1991; seitheriger Ankauf und Verkauf von Grundstücken und Immobilien; Höhe der Kaufpreise bzw Veräußerungserlöse, Art der Mittelverwendung

KlAnfr  
s. *Grundstücksverkehr*  
Drs 11/5155

*GutachterausschußVO*

Vorliegen von Befangenheit bei Mitgliedern eines kommunalen Gutachterausschusses im Falle der eigenen Kaufabsicht eines zu begutachtenden Objekts; Durchführung einer weiteren, unabhängigen Begutachtung im Falle einer Kaufabsicht nach erfolgter Begutachtung; entsprechende Änd der VO

KlAnfr  
s. *Befangenheit*  
Drs 11/5315

*Zwangsversteigerungen im Kreis Esslingen*

Entwicklung der Ursachen und Zahlen von Zwangsversteigerungen bzw Zwangsvollstreckungen seit 1991; Inanspruchnahme von Sozialhilfe und Schuldnerberatung durch die Betroffenen; Auswirkungen der Entwicklung auf den Immobilienmarkt

KlAnfr  
s. *Vollstreckung von Forderungen*  
Drs 11/7058

*Steuerliche Förderung des Immobilienerwerbs*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4047

**Immunität der Abgeordneten**

*Beschlußfassung über das Genehmigungsverfahren in Immunitätsangelegenheiten*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 22

**Impfung**

*Unbefriedigende Impfungsrate in BW*

Einwirkung auf die Ärzteschaft, Ausbildungseinrichtungen, Krankenkassen und Impfstoffhersteller zur Verbesserung der Impfrate; Erreichung der Kinder von sozialen Randgruppen über den öffentlichen Gesundheitsdienst

Antr FDP/DVP 01.09.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/375

BeschlEmpf und Bericht SozA 05.11.1992 Drs 11/1057

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*Gefährdung durch Tollwut und Fuchsbandwurm*

Frage nach einem Zusammenhang zwischen Tollwut-Immunisierung und gesteigener Fuchspopulation sowie nach Maßnahmen zur Bekämpfung des Fuchsbandwurms

Antr

s. *Fuchs*

Drs 11/1556

*Stand und Erfolg der Schutzimpfung gegen Aujeszky*

MdlAnfr

s. *Tierkrankheit*

Drs 11/1662

*Übertragung von Krankheiten durch Zecken*

Regionen mit hohem Gefahrenpotential und möglicher Impfschutz; Empfehlungen für Berufsgruppen wie Förster, Waldarbeiter etc; Aufklärung der Bevölkerung, insbes auch über die Infektionsmöglichkeiten mit Frühsommer-Meningoenzephalitis und Lyme-Borreliose

Antr

s. *Insekt*

Drs 11/1801

*Krankheitsfrüherkennungsmaßnahmen bei 10-jährigen*

Schulärztliche Untersuchung bei 10-11-jährigen, Erkennung von Impflücken sowie dissozialer Störungen im Hinblick auf zunehmende Gewalttätigkeit und Suchtverhalten u.a.; Chancen für die Einführung einer U10

Antr

s. *Gesundheitsuntersuchung*

Drs 11/2095

*Neuer Choleraerreger in Indien und Sri Lanka*

Informationen und Maßnahmen der LReg, Gesundheitsbehörden, Ärzte und Reisebüros; Beratung der Hausärzte über Impfmöglichkeiten

Antr

s. *Cholera*

Drs 11/2264

*Gesundheitliche Betreuung in den Klassen 4 der Grundschule*

Durchführung von Seh- und Hörtests sowie der erforderlichen Impfungen (solange die Vorsorgeuntersuchung U 10 nicht generell eingeführt ist)

Antr

s. *Gesundheitsuntersuchung*

Drs 11/2696

*Schutz gegen Seuchengefahren*

Verlangung eines Impfzeugnisses, ggf Tuberkulin- und HIV-Antikörpertestergebnisse, von Einreisenden aus Ländern mit zunehmender Seuchengefahr, insbes Osteuropa; Verbesserung der Durchimpfungsrate, insbes bez Tuberkulose, Kinderlähmung, Diphtherie, Typhus, Cholera, Keuchhusten, Masern, Mumps, Röteln und Hepatitis

GrAnfr

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/2818

*Fuchspopulation*

Zunahme der Populationen um das 3- bis 4-fache, Gegenmaßnahmen; Beurteilung der Köderimpfung; Beschränkung der Abschußprämie auf sogenannte Kontrollfüchse?

KlAnfr

s. *Fuchs*

Drs 11/3318

*Infektionskrankheiten*

Zunahme o.g. Krankheiten wie Hepatitis, Salmonellose und Tbc; Ausbau der Durchimmunisierungsrate bzw der Routineuntersuchungen und -schutzimpfungsprogramme; Maßnahmen gegen die Resistenz von Bakterien und Viren gegen Antibiotika

Antr

s. *Infektionskrankheit*

Drs 11/3334

*Impfschutz gegen Diphtherie*

Beurteilung der Gefahr des Übergreifens der in Osteuropa grassierenden Diphtherieepidemie; Information der Bevölkerung über die Krankheit, Werbung um eine Auffrischung des Impfschutzes bei Erwachsenen, Empfehlung einer prophylaktischen Schutzimpfung bei Reisen nach Osteuropa bzw häufigen Kontakten mit Osteuropäern

Antr

s. *Diphtherie*

Drs 11/3457

*Schweinepest und EU-Marktausgleich*

Mangelhafte Impf-Prävention; Verhinderung besserer Preise für die baden-württembergischen Erzeuger durch Einfuhr von Schweinen aus Holland und Spanien

KlAnfr

s. *Tierkrankheit*

Drs 11/3970

*Vorsorgeimpfung gegen Schweinepest*

Beherrschung der o.g. Tierseuche in der ehemaligen „DDR“ durch eine konsequente Impfung der Bestände? Änd des geltenden EU-Rechts im Sinne einer EU-weiten Vorsorgeimpfung

KlAnfr

s. *Tierkrankheit*

Drs 11/3992

*Hepatitisrisiko für Klärwerks- und Kanalarbeiter*

Ergebnisse und Schlußfolgerungen verschiedener Untersuchungen; Empfehlung des Tragens einer Schutzkleidung sowie Durchführung einer Schutzimpfung für o.g. Arbeitnehmer

KlAnfr

s. *Klärwärter*

Drs 11/4004

**Rötelnimpfung**

Kosten und Akzeptanz der Ermittlung des Immunisierungsstands der Impfwilligen vor der Impfung; Erarbeitung des effizientesten Verfahrens für eine breite Immunisierung anhand verschiedener Modellversuche

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 27.09.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4693

BeschlEmpf und Bericht SozA 09.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

**Diphtherie-Erkrankungen**

Fälle seit 1989, Ursachen der Infektionen, Impfstatus der Bevölkerung; Wiedereinführung einer Impfpflicht bzw Hinwirkung auf eine Immunisierung der Bevölkerung, insbes aufgrund der Situation und Reisemöglichkeiten in Osteuropa

Antr

s. *Diphtherie*

Drs 11/5503

**Infektionen durch Zecken**

Risiken und tatsächliche Erkrankungen infolge Viren- oder Bakterienübertragung durch Frühsommer-Meningoenzephalitis und Lyme-Borreliose; besonders gefährdete Regionen und Personengruppen; Aufklärung der Bevölkerung, Empfehlung bzw Kosten eines Impfschutzes

Antr

s. *Insekt*

Drs 11/5546

**Hepatitisimpfung**

Durchimpfung der Bevölkerung gegen Hepatitis B nach einer Empfehlung der WHO; Darlegung der dadurch entstehenden bzw vermeidbaren Kosten u.a. Konsequenzen

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 06.03.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5551

BeschlEmpf und Bericht SozA 14.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

**Maßnahmen gegen die nachlassende Impfbereitschaft, insbes auch bei Erwachsenen**

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5309 ff

**Import**s. *Außenwirtschaft***IMPP**s. *Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen***Indien****Neuer Choleraerreger in Indien und Sri Lanka**

Informationen und Maßnahmen der LReg, Gesundheitsbehörden, Ärzte und Reisebüros; Beratung der Hausärzte über Impfmöglichkeiten

Antr

s. *Cholera*

Drs 11/2264

**Marktchancen für Umwelttechnologien in Indien**

Beteiligte Firmen und Institutionen aus BW; Beurteilung der Marktperspektiven für Umwelttechnologien in Indien

KlAnfr

s. *Umwelttechnik*

Drs 11/4340

**Gesundheitliche Gefahren durch Maharishi-Ayurveda (MA)**

Mißbräuchliche Inanspruchnahme der traditionellen indischen MA-Medizin von der Transzendentalen Meditation (TM) und der sogenannten „Naturgesetzpartei“; Einschätzung der angewandten Therapiemethoden und Medikamente, Ausmaß der Gesundheitsgefährdung und Regreßmöglichkeiten der Opfer sektentherapeutischer Methoden, Abbau rechtlicher Defizite

KlAnfr

s. *Naturheilkunde*

Drs 11/5593

**Förderung der Schmuckindustrie in Indien**

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5126

**Indonesien****Kennzeichnungspflicht für Tropenhölzer**

Umwidmung von Entwicklungshilfeprojekten, z.B. in Indonesien, zugunsten des Schutzes noch bestehender Wälder, zur Wiederaufforstung und zur landwirtschaftlichen Nutzung gerodeter Flächen für den nationalen Konsum

Antr

s. *Holz*

Drs 11/1592

**Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: III. Entwicklungszusammenarbeit und Menschenrechte**

Ankündigung des MinPräs 1992 zur Bindung der Mittelvergabe an die Einhaltung der Menschenrechte, Vereinbarkeit dieser Aussage mit dem starken Engagement in Ländern wie China, Indonesien, Türkei oder Brasilien; Bewertung des indonesischen Vorgehens in Osttimor; Erörterung der Menschenrechtssituation in den Partnerländern iR eines Symposiums unter Einbeziehung sachkundiger Organisationen, Umsetzung der Vorgaben des MinPräs

Antr

s. *Entwicklungshilfe*

Drs 11/5885

**Verurteilung des Exports von Plastikmüll nach Indonesien**

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 1998 2002

**Verlagerung von Arbeitsplätzen der Dasa nach Indonesien**

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6216

**Industrial Design**s. *Design***Industrieansiedlung**s.a. *Betriebsänderung*s.a. *Technologiezentrum*

*Umweltpolitische Folgerungen aus der „Umweltverträglichkeitsuntersuchung zur 2. Sonderabfallverbrennungsanlage des Landes“*

Unterschiedliche Bewertung von Umwelt(vor)belastungen und Flächenbedarf für Verbrennungsanlagen in Verdichtungs- und ländlichen Räumen, Ausschöpfung der Verdichtungsräume bis zur Belastungsobergrenze (und Kompensation durch massive Sanierung, Einsatz modernster Umwelttechnik) vor Inanspruchnahme der (intakten) ländlichen Gebiete; Auswirkungen dieser Prämissen auf die Raumordnung und Landesplanung, insbes Industrieansiedlung in ländlichen Räumen und deren Förderung; Gewichtung von nicht nutzungsspezifisch auf die Verbrennungsanlagen bezogene Negativfaktoren in Westernach und Hüttlingen

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/780

*Strukturwandel im LKreis Tübingen*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten im Vergleich mit dem Landesdurchschnitt; Einbindung der Universität in eine gemeinsame Wirtschaftspolitik mit dem Ziel der Ansiedlung produktorientierter Dienstleistungsunternehmen; Unterstützung der Einrichtung eines Gründer- und Technologiezentrums

Antr  
s. *Tübingen, Landkreis*  
Drs 11/1051

*Bodenseeraum*

Steuerungsinstrumente für eine ökologisch verträgliche Industrieansiedlung im Bodenseeraum

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Grenzüberschreitende Kooperation am Oberrhein*

Erarbeitung grenzüberschreitender Standortplanungen für Firmenniederlassungen

Antr  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/1591

*Technologie- und Gründerzentren (TGZ)*

Zahl der Zentren und Mitarbeiter, regionale Verteilung und Bezuschussung aus öffentlichen Mitteln; Zahl der ausgeschiedenen und in der Region verbliebenen Unternehmen; Einschätzung des Beitrags der TGZ zur Förderung der regionalen Gewerbeansiedlungs- und Beschäftigungsentwicklung sowie der möglichen sukzessiven Selbstkostentragung

Antr  
s. *Technologiezentrum*  
Drs 11/1655

*Strukturwandel im LKreis Esslingen*

Einbeziehung von FH und Forschungseinrichtungen in eine interkommunale Wirtschafts- und Gewerbepolitik

Antr  
s. *Esslingen, Landkreis*  
Drs 11/1682

*Erwerb und Aufbereitung aufgegebener Militärstandorte durch das Land und durch baden-württembergische Kommunen*

Beteiligung an der Errichtung eines interkommunalen Gewerbeparks auf dem ehemaligen Fliegerhorst Bremgarten

Antr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/2408

*Finanzielle Förderung der Erschließung von gewerblichen Vorratsflächen aus dem Strukturprogramm „ländlicher Raum“*

KlAnfr  
s. *Erschließung von Bauland*  
Drs 11/2540

*Gewerbepark Hohenlohe und Sondermüllverbrennungsanlage Westernach*

Beseitigung der Unsicherheit potentieller Investoren im Gewerbepark durch Aufgabe der Planung für eine Sondermüllverbrennungsanlage in Westernach

KlAnfr Dr. Walter Müller SPD 22.09.1993 und Antw WM  
Drs 11/2584

*Zukünftiger Gewerbeflächenbedarf in BW*

Ermittlung des (regionalen) Bedarfs, der ungenutzten bzw vorgehaltenen und brachgefallenen Flächen; Auswirkungen des Strukturwandels; Planungen, insbes auf ehemaligen militärischen Standorten; Erstellung eines landesweiten Gewerbeflächenkatasters sowie eines Revitalisierungskonzepts für Industriebrachen, Einrichtung von Gewerbeflächenbörsen bei den Regionalverbänden

Antr  
s. *Industriegebiet*  
Drs 11/3164

*Verwendung des bisherigen Munitionslagers Simmersfeld*

Beurteilung bzw Förderung eines von der IHK Nordschwarzwald im größten zusammenhängenden Waldgebiet des Landes angestrebten Gewerbeparks

MdlAnfr  
s. *Industriegebiet*  
Drs 11/3301

*Oberzentrum Offenburg*

Firmenansiedlung im Zusammenhang mit den Franzosenkasernen

KlAnfr  
s. *Offenburg, Stadt*  
Drs 11/3429

*Wettbewerbsnachteile deutscher mittelständischer Unternehmen im grenznahen Raum zu Frankreich*

Betriebsverlagerungen aufgrund von Steuervergünstigungen und subventionierten Gewerbegrundstücken in Frankreich; Hinwirkung auf einen Abbau der Ungleichgewichte

KlAnfr  
s. *Unternehmen*  
Drs 11/3505

*Gewerbegebiet im bisherigen Munitionsdepot Simmersfeld*

Beurteilung des von der IHK Nordschwarzwald ursprünglich vorgeschlagenen Gewerbeparkkonzepts bzw einer inzwischen verkleinerten Planvariante; verstärkte Berücksichtigung von Belangen des Naturschutzes, Ablehnung eines Antrags auf Infrastrukturförderung zur Verwirklichung des Projekts

Antr  
s. *Industriegebiet*  
Drs 11/3519

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Flächenvorsorge für regional bedeutsame interkommunale Gewerbegebiete, Konversion von militärischen Liegenschaften, z.B. des Flugplatzes Neuhausen o.E.

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

*Bau der Abfüllfabrik in Hohenstraßen in Mainhardt, LKrs Schwäbisch Hall*

Vollständigkeit der eingereichten Förderanträge, Überweisung der Zuschüsse zur Geländeerschließung

KlAnfr  
s. *Erschließung von Bauland*  
Drs 11/3584

*Werksschließung der Lauffenmühle GmbH in Blumberg*

Standorterhaltung durch Gewährung der in Aussicht gestellten Bürgschaft; weitere Maßnahmen zur Sicherung bestehender und Schaffung neuer Arbeitsplätze; Übernahme einer Vermittlerrolle zur Erhaltung des Werksgeländes der Lauffenmühle für Zwecke der Industrie- und Gewerbeansiedlung, Unterstützung der (grenzüberschreitenden) Ansiedlung neuer Unternehmen

KlAnfr  
s. *Textilgewerbe*  
Drs 11/3617

*Strukturwandel und wirtschaftliche Entwicklung im Zollernalbkreis*

Einbindung kommunaler und wirtschaftlicher Institutionen in eine gemeinsame Wirtschaftspolitik mit dem Ziel der Ansiedlung produktionsorientierter Dienstleistungsunternehmen

KlAnfr  
s. *Zollernalbkreis*  
Drs 11/3837

*Region Franken*

Entwicklung der Rahmendaten in den einzelnen Wirtschaftszweigen seit 1984; Beurteilung verschiedener Untersuchungen und Initiativen zur Stärkung der Forschungs- und Technologieinfrastruktur bzw. Ansiedlung von Technologie-/Gewerbeparks mit entsprechenden Unternehmen; Bewertung von Defiziten und Chancen der Region im internationalen Standortwettbewerb

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Umweltpolitische Bewertung der Vereinfachung der Zulassung von Industrieanlagen und Infrastrukturvorhaben durch eine BRatsinitiative und Straffung von Verwaltungsabläufen*

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/4246

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Förderung des Freilichtmuseums Neuhausen ob Eck; Konversionsförderung des ehemaligen Bundeswehrflugplatzes Neuhausen zu einem Gewerbepark auch seitens der EU; Förderung der Erschließung des Gewerbegebiets „Vogelherd“ in Blumberg

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Fonds „Wirtschaftlicher Strukturwandel und Konversion“*

Gewährung einer Finanzhilfe aus dem o.g. Fonds an die Stadt Schwäbisch Hall für die geplante gewerbliche Umnutzung des ehemaligen amerikanischen Militärgeländes der Camp Dolan Barracks

KlAnfr  
s. *Rüstungskonversion*  
Drs 11/5006

*Umweltgutachten für das Flugplatzgelände in Lahr*

Konsequenzen aus einem Zwischenbericht zu der in Arbeit befindlichen Umweltverträglichkeitsstudie für das Flugplatzgelände in Lahr; Vermeidung von Verzögerungen beim Aufbau des geplanten Industrie- und Gewerbezentrum

KlAnfr  
s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*  
Drs 11/5153

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Eingriffswirkungen der im Gutachten der Kommunalentwicklung BW vorgeschlagenen Wohnbauschwerpunkte und Gewerbeansiedlungen in Fauna und Flora, geschützte Bereiche, Landschaftsbild u.ä.; Umfang und Auswirkungen der Versiegelung von (landwirtschaftlichen) Flächen durch Gebäude und Straßen; Erhöhung der Entsorgungskapazitäten bzw. Emissionen durch den Bevölkerungs- und Verkehrszuwachs bis 2010; Gewährleistung der Regenwasserversickerung; Ausbau des alternativen Landbaus sowie des ÖPNV; Ansiedlung technologieorientierter Dienstleistungsbetriebe; Integration von Ökonomie, Ökologie, Arbeitsmarkt und Landschaftsplanung

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/5387

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Umfang und Wirkungen verschiedener Förderprogramme, Erreichung der Ziele im LEntwicklungsplan? Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität für ansiedlungsinteressierte Gewerbebetriebe

Antr  
s. *Rems-Murr-Kreis*  
Drs 11/5418

*Abstimmungs- und Genehmigungspraxis zwischen dem Elsaß und BW für Industrieprojekte*

Einhaltung nationaler und europäischer Rechtsnormen iRd o.g. Genehmigungspraxis, insbes. bei immissionsträchtigen Anlagen wie z.B. der Flachglasfabrik Hombourg; Berücksichtigung der Emissionsbelastung der in Hauptwindrichtung befindlichen badischen Kommunen? Künftige Abstimmung bei Genehmigungsverfahren mit grenzüberschreitendem Charakter

Antr  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/5698

*Zukunftsentwicklung des Wirtschaftsraums Nagold*

Förderung eines gemeinsamen Gewerbegebiets mit der Gemeinde Jettingen, Beschleunigung der Anbindung an die A 81 und an die S-Bahn u.a.

Antr  
s. *Nagold, Stadt*  
Drs 11/6059



*Raumplanung im Bereich Herrenberg-Rottenburg-Horb-Nagold*  
Zielsetzungen bzw. Interessenausgleich der beteiligten Regionalverbände und kommunalen Körperschaften in bezug auf Siedlungsentwicklung, Gewerbeansiedlung sowie Sicherung von zusammenhängenden Freiräumen; Übernahme einer gemeindeübergreifenden Steuerungsfunktion?

Antr  
s. *Regionalplanung*  
Drs 11/6088

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Standortmarketing für Niederlassungen südostasiatischer Unternehmen; Erschließung interkommunaler Gewerbegebiete

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

*Entwicklung eines Konzepts zur Ansiedlung des letzten deutschen Photovoltaik-Herstellers in BW*

Antr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/6187

*Grünes Zentrum Boxberg*

Realisierungschancen derzeitiger Planungen; Ansiedlung der Akademie Ländlicher Raum sowie eines Forschungszentrums für erneuerbare Rohstoffe und Biotechnologie als Anziehungspunkt zur Ansiedlung entsprechender Unternehmen

Antr  
s. *Boxberg, Stadt*  
Drs 11/6452

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Darlegung der Konversionsstandorte und -förderkonzepte; Unterstützung der Ansiedlung von Gewerbe und Industrie

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Abwerbung deutscher Betriebe ins Elsaß*

Werbung um Übersiedlung, insbes von Handwerksbetrieben, mit niedrigen Lohn-, Strom-, Grundstücks- und Baukosten sowie verschiedenen Beihilfen; Vereinbarkeit mit geltendem (EU-)Recht; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Unternehmen*  
Drs 11/6790

*Hinwirkung auf Gewerbesteuerpools für Industrieansiedlungen auf der Ebene von Regionen*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1024

*Förderung der Industrieansiedlung auf freiwerdenden Militärf Flächen*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2330

*Regionales Flächenmanagement für Industrieansiedlungen*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2847 ff

*Attraktivität des Standorts BW für Ansiedlungen ausländischer Unternehmen*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4338 4339 4351  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4894 ff

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6821 6822 6829

*Erhaltung des kommunalen Interesses an Gewerbeansiedlungen über das Instrument der Gewerbesteuererhebung*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5595

## Industriebetrieb

s. *Unternehmen*

## Industriegebäude

s. *Gebäude*

## Industriegebiet

s.a. *Technologiezentrum*

*Unklare Rechtslage bei Immissionsschutzvorschriften im Verhältnis von Gewerbegebieten zu Geflügelställen*

KlAnfr  
s. *Immissionsschutz*  
Drs 11/1628

*Finanzielle Förderung der Erschließung von gewerblichen Vorratsflächen aus dem Strukturprogramm „ländlicher Raum“*

KlAnfr  
s. *Erschließung von Bauland*  
Drs 11/2540

*Gewerbepark Hohenlohe und Sondermüllverbrennungsanlage Westernach*

Beseitigung der Unsicherheit potentieller Investoren im Gewerbepark durch Aufgabe der Planung für eine Sondermüllverbrennungsanlage in Westernach

KlAnfr  
s. *Industrieansiedlung*  
Drs 11/2584

*Zukünftiger Gewerbeflächenbedarf in BW*

Ermittlung des (regionalen) Bedarfs, der ungenutzten bzw. vorgehaltenen und brachgefallenen Flächen; Auswirkungen des Strukturwandels; Planungen, insbes auf ehemaligen militärischen Standorten; Erstellung eines landesweiten Gewerbeflächenkatasters sowie eines Revitalisierungskonzepts für Industriebrachen, Einrichtung von Gewerbeflächenbörsen bei den Regionalverbänden

Antr GRÜNE 16.12.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/3164

*Verwendung des bisherigen Munitionslagers Simmersfeld*

Beurteilung bzw. Förderung eines von der IHK Nordschwarzwald im größten zusammenhängenden Waldgebiet des Landes angestrebten Gewerbeparks

MdlAnfr 4) Johannes Buchter GRÜNE 31.01.1994 Drs 11/3301  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3122

*Gewerbegebiet im bisherigen Munitionsdepot Simmersfeld*

Beurteilung des von der IHK Nordschwarzwald ursprünglich vorgeschlagenen Gewerbeparkkonzepts bzw. einer inzwischen verkleinerten Planvariante; verstärkte Berücksichtigung von Belangen des Naturschutzes, Ablehnung eines Antrags auf Infrastrukturförderung zur Verwirklichung des Projekts

Antr Johannes Buchter u.a. GRÜNE 28.02.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3519  
BeschlEmpf und Bericht WA 25.05.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Flächenvorsorge für regional bedeutsame interkommunale Gewerbegebiete, Konversion von militärischen Liegenschaften, z.B. des Flugplatzes Neuhausen o.E.

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Förderung des Freilichtmuseums Neuhausen ob Eck; Konversionsförderung des ehemaligen Bundeswehrflugplatzes Neuhausen zu einem Gewerbepark auch seitens der EU; Förderung der Erschließung des Gewerbegebiets „Vogelherd“ in Blumberg

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Fonds „Wirtschaftlicher Strukturwandel und Konversion“*

Gewährung einer Finanzhilfe aus dem o.g. Fonds an die Stadt Schwäbisch Hall für die geplante gewerbliche Umnutzung des ehemaligen amerikanischen Militärgeländes der Camp Dolan Barracks

KlAnfr  
s. *Rüstungskonversion*  
Drs 11/5006

*Umweltgutachten für das Flugplatzgelände in Lahr*

Konsequenzen aus einem Zwischenbericht zu der in Arbeit befindlichen Umweltverträglichkeitsstudie für das Flugplatzgelände in Lahr; Vermeidung von Verzögerungen beim Aufbau des geplanten Industrie- und Gewerbezentrum

KlAnfr  
s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*  
Drs 11/5153

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Eingriffswirkungen der im Gutachten der Kommunalentwicklung BW vorgeschlagenen Wohnbauschwerpunkte und Gewerbeansiedlungen in Fauna und Flora, geschützte Bereiche, Landschaftsbild u.ä.; Umfang und Auswirkungen der Versiegelung von (landwirtschaftlichen) Flächen durch Gebäude und Straßen; Erhöhung der Entsorgungskapazitäten bzw Emissionen durch den Bevölkerungs- und Verkehrszuwachs bis 2010; Gewährleistung der Regenwasserversickerung; Ausbau des alternativen Landbaus sowie des ÖPNV; Ansiedlung technologieorientierter Dienstleistungsbetriebe; Integration von Ökonomie, Ökologie, Arbeitsmarkt und Landschaftsplanung

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/5387

*Zukunftsentwicklung des Wirtschaftsraums Nagold*

Förderung eines gemeinsamen Gewerbegebiets mit der Gemeinde Jettingen, Beschleunigung der Anbindung an die A 81 und an die S-Bahn u.a.

Antr

s. *Nagold, Stadt*  
Drs 11/6059

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Standortmarketing für Niederlassungen südostasiatischer Unternehmen; Erschließung interkommunaler Gewerbegebiete

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Darlegung der Konversionsstandorte und -förderkonzepte; Unterstützung der Ansiedlung von Gewerbe und Industrie

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Neuausweisung von Gewerbegebieten, Entbürokratisierung der Verfahren*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 336 362

*Regionales Flächenmanagement für die Ausweisung von Industriegebieten*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2847 ff  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3009 ff

*Zweifel am Bedarf zusätzlicher Gewerbegebiete; regionales Flächenmanagement für Industrieansiedlungen*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2978 2984 3009 ff  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4898  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5048 5052

**Industrieschnee**

s. *Schnee*

**Infarkt**

*Therapie der Alterskrankheiten*

Defizite und Verbesserungsmöglichkeiten in der Prävention, Erkennung und Therapie von Atherosklerose und Herzinfarkten, von Osteoporose, Hirnleistungsstörungen, Asthma und Krebs

GrAnfr  
s. *Altersheilkunde*  
Drs 11/1675

**Infektionskrankheit**

s.a. *Bundes-Seuchengesetz*

s.a. *Lambliose*

s.a. *Lymekrankheit*

*Schutz gegen Seuchengefahren*

Krankheitsarten, Risikopotential und -gruppen, Herkunftsländer und Ursachen, Verbreitung, Meldepflichten, vorbeugende, diagnostische und therapeutische sowie (ordnungs-)rechtliche Maßnahmen, Untersuchung und Betreuung von Risikogruppen, Öffentlichkeitsarbeit; Ausschluß von Poststellen in Lebensmittelgeschäften (Vermeidung der Gefährdung durch infektiöse Proben als Wertbriefe); Verbesserung der Impfprate, insbes bez Tuberkulose, Kinderlähmung, Diphtherie, Typhus, Cholera, Keuchhusten, Masern, Mumps, Röteln und Hepatitis

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/2818

#### *Infektionskrankheiten*

Zunahme o.g. Krankheiten wie Hepatitis, Salmonellose und Tbc; Defizite bei der Erarbeitung entsprechender Statistiken; Überprüfung der Bekämpfungsinstrumente: BSeuchenGes, Meldepflicht, Impfungsprogramme, BGA-Richtlinien, ärztliche Ausbildung und Forschung; Maßnahmen gegen die wachsende Resistenz von Bakterien und Viren gegen Antibiotika; Verbesserung der Einhaltung und Kontrolle von Hygienestandards in Krankenhäusern, bei niedergelassenen Ärzten und Zahnärzten

Antr FDP/DVP 28.01.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3334  
BeschlEmpf und Bericht SozA 23.06.1994 Drs 11/4501  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

#### *Neopterin-Screening*

Beurteilung des o.g. Bluttestverfahrens: Sicherheit gegenüber HIV-Infektionen sowie Virus- oder Bakterieninfektionen, Kosten, Zeitverzug, Erfahrungen in Österreich, Chancen zur Einführung in Deutschland

Antr  
s. *Blutspende*  
Drs 11/3388

#### *Verursacherprinzip bei Epidemien*

Rechtsansprüche der Geschädigten und Krankenkassen gegenüber dem Verursacher, jährliche Kosten bzw Schadenersatz bei Salmonelleninfektionen, Berechtigung der Gesundheitsämter zur Weitergabe der Daten eines festgestellten Verursachers

KlAnfr  
s. *Verursacherprinzip*  
Drs 11/3468

#### *Gesundheitliche Gefahren durch Biomüll*

Detaillierte Studien, Informationen, Kostenrechnungen u.ä. über Erkrankungen/Gesundheitsschäden im Zusammenhang mit der heutigen Abfallwirtschaft bzw Müllentsorgung, insbes von Biomüll/-kompostierung; Infektionen/Allergien bis hin zu Krebserkrankungen über Pilzsporen, Aflatoxine, Maden u.a.; Darlegung der Populationsentwicklungen und Krankheitsübertragungen von Ratten, Mäusen, Schaben und Fliegen; Umfang und Träger der gesundheitlichen, sozialen und wirtschaftlichen Kosten; Hinwirkung auf eine Meldepflicht für das Auftreten solcher Krankheiten bei Mensch und Tier

Antr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/5009

#### *Hygienenotstand in den Krankenhäusern*

Umfang und Folgen von Infektionen im Krankenhaus, Einschätzung der Dunkelziffer, vorbeugende und nachsorgende Maßnahmen; Problembewußtsein des Personals zur Krankenhaushygiene, vorhandene Ausstattung und Kompetenzen von Fachkräften, Umsetzung notwendiger Maßnahmen; Erlaß einer HygieneVO, Erhebung des Hygienemanagements zu einer verifizierbaren Aufgabe der Krankenhäuser

Antr  
s. *Hygiene*  
Drs 11/5136

#### *Infektionen durch Zecken*

Risiken und tatsächliche Erkrankungen infolge Viren- oder Bakterienübertragung durch Frühsommer-Meningoenzephalitis und Lyme-Borreliose; besonders gefährdete Regionen und Personengruppen; Aufklärung der Bevölkerung, Empfehlung bzw Kosten eines Impfschutzes

Antr  
s. *Insekt*  
Drs 11/5546

#### *Ebola-Virus*

Vorkehrungen für den Umgang mit Fällen von Infektionen mit Viren der Risikogruppe IV unter Isolationsbedingungen: Ärzte, Krankenhauspersonal und -betten, Laboratorien, Methoden und Kapazitäten der Untersuchung und Behandlung von virusbedingten hämorrhagischen Fiebrern, bereitstehende Spezialisten für epidemiologische Einsätze wie derzeit in Zaire, Behebung der festgestellten Defizite entsprechend den Empfehlungen der WHO von 1985; Einrichtung eines Lehrstuhls für tropische und subtropische Viruskrankheiten

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 12.05.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5915  
BeschlEmpf und Bericht SozA 28.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

#### *Bakterienresistenz gegenüber Antibiotika*

Auftreten von Infektionen mit multiresistenten Enterokokken in den neuen Ländern und Osteuropa aufgrund des intensiven Einsatzes von Arvoparcin in der Tiermast? Fleischuntersuchungen in BW, rechtliche Möglichkeiten zur Einschränkung des Mittels in der Landwirtschaft; Ursachen und Abhilfemaßnahmen einer zunehmenden Resistenz von Bakterien gegen Antibiotika, Untersuchung der ärztlichen Verschreibungspraxis des Mittels Vancomycin

KlAnfr  
s. *Arzneimittel*  
Drs 11/5989

## **Inflation**

s.a. *Preis (Tauschwert)*

*Höhe der Inflationsrate als Kriterium für den Eintritt in die europäische Währungsunion; Instrumentarium zur Erzwingung einer stabilitätskonformen Politik*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6314 6317 ff

## **Infobest**

s. *Informationsvermittlung*

## **Informatik**

s.a. *Informationstechnische Grundbildung*

#### *Berufe im Gesundheitswesen*

Einrichtung als Ausbildungsgänge an FH, evtl im Bereich Pflege, MTA, MTR, medizinische Dokumentation und Informatik

KlAnfr  
s. *Heilberuf*  
Drs 11/141

*Einrichtung einer Technischen Fakultät an der Universität Mannheim*

Betreibung der Einrichtung o.g. Fakultät, Hinwirkung auf Zustimmung des Wissenschaftsrats, Beurteilung des Vorschlags zur Schaffung eines Studiengangs Diplom-Informatik

KlAnfr  
s. *Universität Mannheim*  
Drs 11/805

*15. Fakultät in Freiburg*

Auswirkungen der Verschiebung des o.g. Vorhabens, insbes auf das in der technischen Fakultät gegründete „Institut für Informatik“, die Kooperation mit anderen außeruniversitären Forschungseinrichtungen, die mittelständisch geprägte Wirtschaft Südbadens sowie auf die technologische Führungsposition des Landes

Antr  
s. *Universität Freiburg*  
Drs 11/2724

*Diplomprüfungsordnung für Informatik*

Sanktionen zur Begrenzung der Studienzeiten an der Universität Ulm: Verkürzung der Prüfungsfristen und Einschränkung der Wiederholungsmöglichkeit durch Änd von PrüfungsO, Zulässigkeit dieses Vorgehens, betroffene Studiengänge

Antr  
s. *Hochschulprüfung*  
Drs 11/2742

*FH Furtwangen; hier: Europa-Modul für Ingenieure und Informatiker*

Resonanz, Erfolg und Kosten der o.g. Veranstaltungsreihe; Beteiligung der EG; Pläne an anderen Universitäten oder FH

KlAnfr  
s. *Fachhochschule Furtwangen*  
Drs 11/2764

*Technische Fakultäten an den Universitäten Freiburg und Mannheim*

Finanzierung der Bau-, Sach- und Personalkosten der neuen Fakultäten für (technische) Informatik und Mikrosystemtechnik; Inanspruchnahme von Stellen aus dem kw-Stellen-Pool bzw interne Stellenumschichtung? Höhe der Erstausrüstungskosten und Zeitperspektiven der Finanzierung; Beeinträchtigung der anderen Universitäten in ihrer Entwicklung?

Antr  
s. *Technik*  
Drs 11/4132

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Aufholstrategie in neuen Technologien und industriellen Feldern*

Einrichtung von Lehrstühlen/Studiengängen für Ingenieurinformatik/-Softwaretechnologie; Vorlesungsangebot zum Thema Datenmodellierung und Software-Engineering

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4721

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ausbildung von Ingenieuren*

Einrichtung des neuen Studiengangs Technische Informatik an der Universität Mannheim sowie einer Technischen Fakultät mit

den Studiengängen Angewandte Informatik und Mikrosystemtechnik an der Universität Freiburg

Mittlg  
s. *Ingenieur*  
Drs 11/6903

### Information

s.a. *Auskunfterteilung*  
s.a. *Dokumentation*  
s.a. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
s.a. *Informationsverarbeitung*  
s.a. *Informationsvermittlung*  
s.a. *Öffentlichkeitsarbeit*  
s.a. *Stabsstelle Verwaltungsstruktur, Information und Kommunikation*  
s.a. *Umweltinformation*  
s.a. *Veröffentlichung*

*Hinweisschilder auf Gottesdienstzeiten*

Rechtsgrundlagen für die Aufstellung o.g. Hinweisschilder; (Mit-)Aufnahme der evangelisch-methodistischen Kirchen in Gemeinden des Kreises Calw

KlAnfr  
s. *Kirche*  
Drs 11/894

*Umfassende Informationen des Ltg über die von der LReg veranlaßte Expertenarbeit*

Unterrichtung über die Einsetzung von Kommissionen und Arbeitsgruppen, über die Vergabe von Gutachteraufträgen sowie erzielte Ergebnisse

Antr  
s. *Sachverständiger*  
Drs 11/1857

*Veröffentlichungen von Richtlinien und Richtlinienänderungen im Gemeinsamen Amtsblatt*

Gründe und Folgen des Zeitverzugs zwischen Inkrafttreten und der o.g. Veröffentlichung, z.B. Änd von Richtlinien zur Förderung von Investitionen in der Landwirtschaft und im Regionalprogramm; Verweisung eines Berechtigten, dessen Antrag zu spät gestellt wurde, auf eine Pressemitteilung über die Änd der entsprechenden Richtlinie; Gewährleistung einer rechtzeitigen Information

KlAnfr  
s. *Richtlinie*  
Drs 11/2659

*Ausschilderung von Autohöfen an BAB*

Bedeutung und Notwendigkeit o.g. Hinweise für das Transportgewerbe bzw die Versorgung und Ruhepausen der Fahrer

Antr  
s. *Raststätte*  
Drs 11/2944

*Patientenaufklärung*

Rechtsunsicherheiten und (Verständnis-)Probleme bei der ärztlichen Aufklärung von Patienten vor medizinischen Eingriffen, u.a. Rechtzeitigkeit, Umfänglichkeit, Hinweise auf alternative Behandlungsmöglichkeiten und -einrichtungen; Hinwirkung auf Verbesserungen im Benehmen mit der Ärzteschaft

Antr  
s. *Kranker*

Drs 11/3229

*Information von Elternbeiräten*

Einstellung der Broschüre „Eltern und Schule“? Art und Weise sowie Materialien für die künftige Einführung und laufende Information von Elternbeiräten

Antr

s. *Mitwirkung im Schulwesen*

Drs 11/3592

*Information von EU-Bürgerinnen und Bürgern über ihr Wahlrecht*

Unterrichtung der wahlberechtigten Unionsbürger über ihr Wahlrecht bei den Europawahlen durch ein persönliches Anschreiben der Gemeindeverwaltungen

MdlAnfr

s. *Europawahl*

Drs 11/3673

*Verbesserung des Verbraucherschutzes aufgrund der Erfahrungen des „Babykostskandals“*

Konsequenzen aus dem o.g. Vorgang; Veröffentlichung der Ergebnisse der Olivenöluntersuchungen ohne Nennung der Hersteller und Vertreiber; Initiative des UM zur Verankerung des Verbraucherschutzes als Staatsziel im GG?

Antr

s. *Verbraucherschutz*

Drs 11/3884

*Novellierung des Ges zur Ausführung des Lebensmittel- und BedarfsgegenständeGes*

Festlegung der Grundsätze für regelmäßige Überwachungsmaßnahmen; Regelung der Rechte der betroffenen Unternehmen, der Eigenkontrollen und freiwilligen Maßnahmen; Präzisierung des Rechts bzw der Pflicht der zuständigen Behörden zur öffentlichen Information/Warnung der Verbraucher; Bündelung der Zuständigkeiten für die Lebensmittelkontrolle beim UM

Antr

s. *Lebensmittelrecht*

Drs 11/3891

*Pilotprojekt „Anwendung multimedialer Dienste“*

Notwendige rechtliche und technische Vorkehrungen für einen offenen, aber gesellschaftlich kontrollierbaren Informationszugang; Medienerziehung zur Verhinderung einer Spaltung der Gesellschaft in „informationsreiche“ und „informationsarme“ Gruppen

Antr

s. *Medien (Nachrichtenträger)*

Drs 11/4595

*Beratung und Information von Beschäftigungsinitiativen*

Orientierungshilfen in einem unübersichtlichen Förderangebot (ESF-Mittel, AFG, BSHG, Landesprogramme) zur Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit; Schaffung einer o.g. Landesgesellschaft

Antr

s. *Arbeitsförderung*

Drs 11/4599

*Hinweisschilder auf Verkehrsfunksender*

Ermöglichung von Frequenzhinweisen an Autobahnen auch auf private Hörfunksender

Antr

s. *Verkehrsfunk*

Drs 11/4993

*Internet und integrative Kommunikationspolitik*

Zahl und Kosten von Internet-Anschlüssen in BW; Beteiligung von Behörden, Hochschulen bzw Fakultäten; Zugangsmöglichkeiten für Studenten, Vermittlung des Umgangs mit multimediale Software und vernetzter Computerkommunikation in Schule und Hochschule; Bewertung der Netzvertrautheit möglichst vieler potentieller Nutzer einer Datenautobahn als wirtschaftlicher Standortvorteil

KIAnfr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/5695

*Video-on-demand*

Stand bzw Erfahrungen verschiedener Multimedia-Projekte in den USA; Untersuchungen über die Benutzerwünsche und -zahlungsbereitschaft sowie Wirtschaftlichkeit der Projekte; Nachfrage nach interaktiven Bildungsangeboten, kommunalen Informationen usw; Reduzierung des Stuttgarter Modellversuchs auf 40 bis 50 Teilnehmer? Übertragung vorliegender Erfahrungen auf diesen Versuch?

Antr

s. *Medien (Nachrichtenträger)*

Drs 11/5868

*Identifizierbarkeit von Polizeibeamten*

Vorhandene Regelungen und Erfahrungen mit Namensschildern oder Dienstnummern; Erhebung zur verbindlichen Vorschrift im Bereich der Bereitschaftspolizei und bei geschlossenen Einsätzen

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/6016

*Kommunales Ehrenamt (KEA) in BW*

Angemessene (finanzielle) Ausstattung und Informationszugriffe der kommunalen Fraktionen; Einführung eines Bildungsurlaubsges, von regelmäßigen Weiterbildungen und Infobriefen sowie einer Informationsstelle; Berufung einer Expertengruppe „KEA“

GrAnfr

s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/6208

*Bereitstellung von Informationen zur Finanzierung von Frauenprojekten*

Antr

s. *Frauenförderung*

Drs 11/6508

*Informationspolitik des UM im „Babykostskandal“; Verbesserung der Informationspflicht zugunsten der Verbraucher*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3327 ff

*Gestaltung von Rahmenbedingungen auf dem Weg zur Informationsgesellschaft*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3592 3593

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4437 ff 4497 ff

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5332 ff

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6420 ff

*Wandel von der Industrie- in eine Informationsgesellschaft*  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3668 3685 ff

### Informations- und Kommunikationstechnik

*s.a. Antenne*  
*s.a. Bildschirmarbeitsplatz*  
*s.a. Bildschirmtext*  
*s.a. Datenbank*  
*s.a. Fernsprecherkehr*  
*s.a. Information*  
*s.a. Informationssystem*  
*s.a. Informationsverarbeitung*  
*s.a. Kommunikationswissenschaft*  
*s.a. Landessystemkonzept*  
*s.a. Lehr- und Lernmittel*  
*s.a. Messgerät*  
*s.a. Mikrosystemtechnik*  
*s.a. Notruf*  
*s.a. Rundfunk*  
*s.a. Satellitentechnik*  
*s.a. Schreibmaschine*  
*s.a. Schreibtelefon*  
*s.a. Stabsstelle Verwaltungsstruktur, Information und Kommunikation*  
*s.a. Technische Observation*  
*s.a. Verkehrsfunk*  
*s.a. Verkehrslenkung*

#### *Effizienz der Polizei*

Ergebnisse einer Organisationsuntersuchung bei der PD Heilbronn; Mobilisierung von Personalreserven für den Einsatz vor Ort durch Entlastung von rückwärtigen und polizeifremden Tätigkeiten; Verbesserung der Polizeidichte, insbes im ländlichen Raum, durch Einsatz der Informations- und Kommunikationstechnologie, u.a. flächendeckende Verwendung von mobilem Datenfunk

Antr  
*s. Polizei*  
Drs 11/593

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Bürokommunikations- und Netzwerksysteme beim UM

BeschlEmpf und Bericht FA 08.10.1992 Drs 11/878  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 892  
Mittlg LReg 05.07.1993 Drs 11/2191  
BeschlEmpf und Bericht FA 09.09.1993 Drs 11/2517  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667  
Mittlg LReg 15.06.1994 Drs 11/4220

#### *Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Installierung des integrierten digitalen Kommunikationsnetzes

GrAnfr  
*s. Hochrhein-Bodensee, Region*  
Drs 11/691

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 12*

*Mittelkürzung beim Ausbau der IuK-Technik*

ÄAntr FDP/DVP 15.12.1992 Drs 11/1212-7  
ÄAntr FDP/DVP 09.02.1993 Drs 11/1366-1  
PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1361

#### *Kurzschrift für Justizangestelltenlehrlinge*

Prüfung einer Ersetzung der verlangten Diktate in Kurzschrift durch die Vermittlung von Kenntnissen in modernen IuK-Techniken

KIAnfr  
*s. Stenographie*  
Drs 11/1187

#### *Gesundheitliche Risiken durch elektromagnetische Felder*

Zunahme der Gefährdung durch Sendeanlagen für Mobilfunk und Funktelefone? Beurteilung von Vorschlägen, wie Einführung von Grenzwerten sowie eines Immissionskatasters für elektromagnetische Strahlen

Antr  
*s. Elektrizität*  
Drs 11/1223

#### *Weiterentwicklung der Leitstellen*

Darlegung der Personal-, Sach- und EDV-Ausstattung sowie Fördermöglichkeiten der Leitstellen für Rettungsdienste und Feuerwehren; Ausbau bzw Vernetzung der bestehenden Systeme für den schnellen Zugriff auf Umweltdaten, Gefahrstoffe u.ä. bei den zuständigen Behörden; Bewertung der in Ravensburg entwickelten und eingesetzten Systeme im Hinblick auf ihre Einsatzfähigkeit bei integrierten Leitstellen

Antr  
*s. Rettungsdienst*  
Drs 11/1594

#### *Gesundheitsrisiken durch D1- und D2-Mobilfunkanlagen*

Beurteilung vorliegender Studien über mögliche Gesundheitsrisiken durch die athermische Wirkung der Frequenzfelder des D-Netzes; Genehmigungskriterien für den Bau und Betrieb von Mobilfunkanlagen des D-Netzes

Antr  
*s. Elektrizität*  
Drs 11/1866

#### *Grenzwerte für elektrische, elektromagnetische und magnetische Felder*

Übertragung der Zuständigkeit für die Festlegung von Grenzwerten auf eine unabhängige Kommission (evtl Strahlenschutzkommission); Senkung der Grenzwerte; Aufnahme von Elektrosmog produzierenden Anlagen in das BImSchG; Entwicklung einheitlicher Kriterien für die Genehmigung von Antennenanlagen; Durchführung von Messungen in besonderen Belastungsgebieten; Grenzwertschaffung für den Bereich des Arbeitsschutzes sowie für thermische und athermische Abstrahlungen bei den Mobilfunknetzen D1/D2

Antr  
*s. Elektrizität*  
Drs 11/2100

#### *Stabsstelle Verwaltungsstruktur, Information und Kommunikation (SIK)*

Organisation, Personaleinsatz, Aufgaben und Effizienz der SIK seit 1988; Entwicklung ressortübergreifender Planungen und Konzepte, u.a. Koordination von Führungsaufgaben, Qualifikation, Motivation und Fortbildung von Bediensteten, Nutzung externer Datenbanken iR von IuK-Systemen, Zugriff auf die Gefahrstoffschnellauskunft über das LVerwaltungsnetz

Antr  
*s. Stabsstelle Verwaltungsstruktur, Information und*

*Kommunikation*

Drs 11/2840

*Zukunftsträchtige Ausbildungsplätze im Bereich der Telekommunikation*

Erhaltung des Ausbildungsangebots der Telekom für Kommunikationselektroniker auch in den alten BLändern

KlAnfr

s. *Kommunikationselektroniker*

Drs 11/2855

*„Telematik“ im Verkehr*

Mögliche Kapazitätserweiterungen im Straßenverkehr und SPNV mit Hilfe der von Bonn geförderten Projekte; Ausübung von Druck auf motorisierte Verkehrsteilnehmer zur Anschaffung entsprechender Bordcomputer?

Antr

s. *Verkehrslenkung*

Drs 11/3120

*Standort BW in der Informations- und Kommunikationstechnik*

Öffentliche/private Forschung, Entwicklung und Produktion im Bereich der IuK, Hard- und Software im internationalen Vergleich: Unternehmensstruktur/-größen, Umsätze, Beschäftigtenzahlen, Kooperation bzw Abhängigkeit mit/von anderen Sektoren, z.B. im Bereich Steuerungstechnik im Maschinen- oder Automobilbau

Antr CDU 23.12.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/3194  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4436*Schutz vor gesundheitlichen Risiken durch elektrische, magnetische und elektromagnetische Felder*

Verbesserte Abschirmung und Kennzeichnung von elektrischen Geräten; Benutzungseinschränkung von Mobilfunktelefonen in Risikobereichen, z.B. Krankenhäusern

Antr

s. *Elektrizität*

Drs 11/3305

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesEntw der Fraktionen der CDU/CSU, SPD und FDP zur Änd des GG (Postreform II)*

Neuordnung des Postwesens und der Telekommunikation

Mittlg

s. *Grundgesetz, Unterrichtung des Ltg über beabsichtigte GG-Änd*

Drs 11/3476

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Forcierung der Umsetzung von neuen Techniken, z.B. in der Umwelttechnik und im Bereich der EDV; Ausbau der Infrastruktur im Bereich der IuK

Antr

s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*

Drs 11/3570

*Rechtsgrundlagen und Rechtsschutz im Bereich elektromagnetischer Felder und nichtionisierender elektromagnetischer Strahlen*

Schaffung von Vorschriften auf Bundes- und Landesebene, z.B. nach dem BImSchG, für einen vorsorgenden Gesundheitsschutz vor den o.g. Risiken; Einführung einer Genehmigungspflicht im Baurecht für den Bau bzw die Erweiterung von

Stromversorgungs- und Sendeanlagen, Durchführung von UVP bei der Planung von Sendeanlagen

Antr

s. *Elektrizität*

Drs 11/3656

*Vorteile für Wirtschaft und Beschäftigung in BW durch die Europäische Union*

Konjunkturelle Bedeutung des Exports in EU-Staaten; Beschäftigungswirkungen der neuen transeuropäischen (Informations-)Netze; Umsetzung der im Weißbuch der Europäischen Kommission geforderten Rahmenstruktur für Unternehmenskooperationen im Forschungsbereich; ordnungs- und steuerpolitische Förderung von Investitionen, Schaffung von Risikofinanzierungsfonds mit Hilfe der EU, Errichtung einheitlicher Wirtschaftsstrukturen in den bisher benachteiligten Grenzregionen

Antr

s. *Wirtschaft*

Drs 11/3731

*Telefonüberwachung im D 2-Netz*

Rechtsgrundlagen, Technik und Kosten von Überwachungsmaßnahmen in den neuen Telekommunikationsbereichen

Antr

s. *Technische Observation*

Drs 11/3923

*Region Franken*

Einrichtung einer Berufsakademie in Schwäbisch Hall mit den Fachbereichen IuK, Marketing, Maschinenbau und Elektrotechnik

GrAnfr

s. *Franken, Region*

Drs 11/4064

*Luft- und Raumfahrtindustrie in BW*

Entwicklung der Umsatz- und Beschäftigungszahlen in den Bereichen ziviler Flugzeugbau, Wehrtechnik, Raumfahrt und Satellitentechnik; Einschätzung der weiteren Entwicklung, Unterstützung des Strukturwandels; Nutzung der Beschäftigungschancen in den prosperierenden Sparten Verkehrsflugzeugbau und Satellitentechnik

Antr

s. *Luft- und Raumfahrtindustrie*

Drs 11/4069

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten**-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Vorschlag für eine Entscheidung des Rates über ein spezifisches Programm für Forschung und technologische Entwicklung im Bereich der Informationstechnologien (1994-1998)*

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/4214

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Förderung neuer Dienstleistungszentren, u.a. dezentrale Einkaufsmöglichkeiten und Einrichtungen der Post; Ausbau der Kommunikations-Infrastruktur; Optimierung des Fremdenverkehrsangebots in kleineren Gemeinden mit Hilfe von elektronischen Informationsstellen

Antr

s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Datenverarbeitung bei der Polizei*

Stand der Umsetzung des zentralistischen Konzepts zur Vernetzung der Polizeidienststellen bzw Anpassung an geänderte technologische Rahmenbedingungen

Antr  
s. *Datenverarbeitung*  
Drs 11/4424

*Technikstrukturprogramm für die Polizei in BW*

Ausbau der Ausstattung/Vernetzung der Dienststellen und Fahrzeuge mit leistungsfähiger Hard- und Software; Verbesserung der Zugriffs- und Abfragemöglichkeiten landes-/bundesweiter Polizeidateien; Beschaffung zusätzlicher/verbesserter Geräte zur Telefon-/Funktelefonüberwachung, für satellitengestützte Peilungen, Verschlüsselung der eigenen Kommunikation per Funk und Telefax u.a.m.

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4449

*Wissenschaftliche Erforschung möglicher Gesundheitsschäden durch den sogenannten „Elektrosmog“*

Bewertung des Gutachtens des TÜV Bayern/Sachsen und der Deutschen Aerospace; Durchführung einer Untersuchung der Kurz- und Langzeitfolgen von elektrischen und elektromagnetischen Feldern - evtl iRd Beobachtungsgesundheitsämter und unter Kostenbeteiligung von Herstellern/Betreibern von Mobilfunktelefonen/-netzen und Hochspannungsleitungen

Antr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/4539

*Pilotprojekt „Anwendung multimedialer Dienste“*

Inhalte, Ziele, Zeitplan, Beteiligungen und Finanzierung der „Datenautobahn“; Untersuchung der volkswirtschaftlichen und gesellschaftlichen Auswirkungen interaktiver Möglichkeiten für Arbeit und Freizeitgestaltung, wie Arbeitsplatzwahl, Mobilität, Verkehrsströme, Zugriff auf Bildungs- und Kulturangebote sowie Verwaltungsdaten, Einkauf und Bankgeschäfte via Bildschirm, Qualifikation der Arbeitnehmer, Aus- und Weiterbildung, Medienerziehung u.a.; notwendige rechtliche und technische Vorkehrungen, internationale Standardisierung der Netze, Hard- und Software, Vergleich der Leistungsfähigkeit der technischen Infrastruktur in Europa sowie des öffentlichen und privaten Mitteleinsatzes mit den Anstrengungen in Amerika

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/4595

*Sprechfunkbetrieb im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Schwäbisch Hall*

Verspätete bzw nicht erfolgte Einsätze der Polizei und Rettungsdienste aufgrund mangelhafter Funkverhältnisse durch Überlastung des UKW-Funknetzes und immer enger werdende Frequenzabstände; Einrichtung eines Gleichwellenfunksystems

KlAnfr Dr. Walter Müller SPD 23.09.1994 und Antw IM Drs 11/4682

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Aufholstrategie in neuen Technologien und industriellen Feldern*

Stand der Einrichtung eines Breitbandkommunikationsnetzes durch die Telekom sowie der medienpolitischen Vorhaben der LReg; Erkenntnisse aus der USA-Reise des WM über die „Datenautobahn“ bzw „Anwendung multimedialer Dienste“; Förderung der Softwaretechnologie in Hochschuleinrichtungen und Unternehmen

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4721

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Verbesserung der Kommunikationsinfrastruktur im Standard der technischen Ausstattung, Ausbau des Mobilfunks u.a. Übertragungsnetze, Senkung der Nutzerkosten im Telefonnetz

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Förderung von Handwerk und Mittelstand*

Einbeziehung des Handwerks in das Datenautobahnprojekt der LReg

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/4793

*Medienstandort Freiburg*

Konzeption zum Medienstandort BW bzw Freiburg; vorhandene und vorgesehene IuK-Netze, -Technologien und -Projekte in Freiburg; Beteiligung der Universität, PH, von Softwarehäusern, Druckereien, Verlagen, SWF und Privatradios sowie der Jazz- und Rockscheule Freiburg mit dem Ausbildungsgang „Europäischer Musik-Business-Manager“; Teilnahme an der „Datenautobahn“, am „Interaktiven Fernsehen“ u.a. Zukunftsprojekten; Arbeitsplatzschaffung durch Unternehmensansiedlung für Forschung, Entwicklung und Produktion; organisatorische und finanzielle Unterstützung des Landes

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/4843

*Drohender Arbeitsplatzabbau und Werkschließungen bei ALCATEL-SEL durch französische Konzernentscheidungen*

Verlagerung profitabler Produktionszweige der Übertragungstechnik und Mobilkommunikation ins Ausland? Einflußnahme - ggf über die BReg - zur Revision der getroffenen Entscheidungen und Sicherung der deutschen Standorte durch neue Fertigungslinien und innovative Produkte

Antr  
s. *Elektrotechnische Industrie*  
Drs 11/4930

*Enquetekommission „Entwicklung, Chancen und Auswirkungen neuer Informations- und Kommunikationstechnologien in BW“ (Multimedia-Enquete)*

Untersuchungsauftrag und Zusammensetzung der Kommission; Berichtsvorlage bis spätestens 30.09.1995

Antr  
s. *Enquete-Kommission „Informations- und Kommuni-*



*kationstechnologie in BW“*

Drs 11/5026

*Auswirkungen der elektronischen Kommunikation auf den Messebedarf*

Auswirkungen der zunehmenden IuK-Techniken auf die Messebranche und künftige Bedarfsentwicklung von Messen; Sicherung der Attraktivität der baden-württembergischen Standorte; Förderung der menschlichen Begegnung und der dialogischen Möglichkeiten am Messestandort

KlAnfr

s. *Ausstellung*

Drs 11/5102

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 12**Mittelkürzung beim Ausbau der IuK-Technik*

ÄAntr Dietmar Schöning u.a. FDP/DVP 15.01.1995 Drs 11/5212-13

ÄAntr FDP/DVP 31.01.1995 Drs 11/5351-2

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4918

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 02**Reduzierung der Ansätze für das Informationstechnische Gesamtbudget*

ÄAntr GRÜNE 17.01.1995 Drs 11/5202-7

ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-3

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4620

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 03**Verbesserung der Polizeiausstattung mit IuK-Technik*

ÄAntr CDU und SPD 18.01.1995 Drs 11/5203-37 (Reste)

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4788

*Facilitated Communication - Gestützte Kommunikation*

Anwendungsmöglichkeiten der o.g. Methode zur Förderung von autistischen sowie nichtsprechenden Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in (Wohn-)Heimen, Schulen und Behindertenwerkstätten; entsprechende Fortbildungsangebote für Lehrer und Erzieherinnen

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 23.01.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5290

BeschlEmpf und Bericht SchulA 27.09.1995 Drs 11/6630

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Finanzierung des Pilotprojektes „Datenautobahn“*

Höhe der finanziellen Beiträge bzw gestellte Bedingungen der am Projekt beteiligten Unternehmen sowie der EU

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 23.01.1995 und Antw WM Drs 11/5303

*Mobilfunkgeräte*

Gesundheitsrisiken und mögliche Erkrankungen infolge elektromagnetischer Strahlung beim Betrieb o.g. Geräte; Auswirkungen auf Gehirnströme, Hormonhaushalt und Immunsystem; Beurteilung von Forschungsergebnissen amerikanischer Wissenschaftler

Antr Michael Herbricht u.a. REP 14.03.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5627

BeschlEmpf und Bericht SozA 14.06.1995 Drs 11/6116

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Telehäuser*

Erfahrungsbericht über die erste Erprobungsphase mit neuen Informationstechnologien in Form der 1991 eingerichteten Te-

lehäuser in Leutkirch und Mosbach, Höhe der eingesetzten Fördermittel und seitherigen Kosten, Planung weiterer Einrichtungen im ländlichen Raum?

Antr FDP/DVP 17.03.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5655

*Postreform III: Privatisierung der Leitungsnetze*

Baldige Aufhebung des o.g. Postmonopols

Antr

s. *Post*

Drs 11/5656

*Internet und integrative Kommunikationspolitik*

Zahl und Kosten von Internet-Anschlüssen in BW; Beteiligung von Behörden, Hochschulen bzw Fakultäten; Zugangsmöglichkeiten für Studenten, Vermittlung des Umgangs mit multimediale Software und vernetzter Computerkommunikation in Schule und Hochschule; Bewertung der Netzvertrautheit möglichst vieler potentieller Nutzer einer Datenautobahn als wirtschaftlicher Standortvorteil

KlAnfr Rosely Schweizer CDU 23.03.1995 und Antw MWF Drs 11/5695

*Bestand und Entwicklung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks im Südwesten*

Kulturelle und wirtschaftliche (regionale) Bedeutung von SDR, SWF und SR bzw deren Kooperation; Personalbestand und Verteilung von Studios; Vergleich mit kommerziellen Sendern; Frequenzsituation, Kosten der Produktion und Senderechte, Differenzierung in Spartenprogramme, Hörer- und Zuschaueranteile, Erfüllung des Auftrags zur Grundversorgung? Investitionskraft der öffentlich-rechtlichen Anstalten in neue Techniken und Teilnahme am IuK-Markt, Notwendigkeit einer Gebührenerhöhung, Ausgliederung gemeinsamer Tochterunternehmen für Produktion, Werbung und Marketing, Organisation des verbleibenden Kernbereichs, Auswirkungen auf die Gewichtung innerhalb der ARD?

GrAnfr

s. *Rundfunk*

Drs 11/5694

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512**Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Mängelbeseitigung bei der Datenverarbeitung und IuK-Technik im Geschäftsbereich des MLR

s. *Datenverarbeitung*

Drs 11/5900

*Novellierung des Rundfunkstaatsvertrages*

Medienpolitische Positionen der LReg im o.g. Novellierungsverfahren: Definition der Begriffe Rundfunk, neue elektronische Dienste und Märkte, Vollprogramm und Spartenprogramm; Quotierung des Frauenanteils in Rundfunkräten und Medienanstalten sowie des Sendeanteils europäischer Filme; reine Gebührenfinanzierung der öffentlich-rechtlichen Anstalten bzw Ausdehnung der Werbegrenze? Vorschläge zur Verbesserung der Kontrolle von Konzentration, Beteiligungen und Verflechtungen privater Medienmacht, Stärkung der „inneren Rundfunkfreiheit“ sowie der öffentlichen Einflußnahme im Bereich der öffentlichen und privaten Sender

Antr

s. *Rundfunk*

Drs 11/5853

*Schrumpffprozeß beim Datenautobahnprojekt des WM*

Konzeption, Zeitplan und Finanzierung des Projekts; Gründe und Folgen der Reduzierung von 4.000 eingeplanten Teilnehmern auf 40 bis 50, Rückzug von Firmen, Inhalten sowie der EU als Geldgeber? Vermeidbarkeit dieser Fehleinschätzung angesichts vergleichbarer Erfahrungen in den USA, z.B. Time-Warner in Florida

Antr Rolf Kurz u.a. CDU 28.04.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5858

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Einschätzung der Entwicklung von IuK-Technologien auf europäischer Ebene, insbes der Programmindustrie, Medienkonzentration und multimedialen Anwendungen

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Video-on-demand*

Stand bzw Erfahrungen verschiedener Multimedia-Projekte in den USA; Untersuchungen über die Benutzerwünsche und -zahlungsbereitschaft sowie Wirtschaftlichkeit der Projekte; Nachfrage nach interaktiven Bildungsangeboten, kommunalen Informationen usw; Reduzierung des Stuttgarter Modellversuchs auf 40 bis 50 Teilnehmer? Übertragung vorliegender Erfahrungen auf diesen Versuch?

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/5868

*Funkfernsprechnetz der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)*

Abhörsicherheit o.g. Kommunikationstechnik im Vergleich mit anderen BLändern und dem benachbarten Ausland; Werbung und Verbreitung von Abhörgeräten des Polizeifunks u.a. Funkdienste, Ermittlungsverfahren und Konsequenzen des unbefugten Mithörens von Journalisten, Abschleppunternehmern und (extremistischen) Straftätern; Konzeption, Zeiträume und Kosten einer Modernisierung und Sicherung der IuK-Technik von Polizei u.a. Sicherheitsbehörden

Antr REP 09.06.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6024

*Verhinderung des „Wildwuchses“ von Mobilfunk-Antennen*

Entwicklung seit 1993; raumplanerische Möglichkeiten zur Konzentration auf wenige Standorte, gemeinsame Nutzung dieser Masten für verschiedene Mobilfunknetze und Betreiber

KlAnfr  
s. *Antenne*  
Drs 11/6040

*Förderung des Medienstandortes BW durch die Tätigkeit der Landesanstalt für Kommunikation (LfK)?*

Aufstellung eines Nutzungsplans für terrestrische oder kabelgebundene TV-Frequenzen; Förderung von Formen nichtkommerziellen Rundfunks sowie der Einführung neuer Technologien der rundfunkähnlichen Kommunikation; Wahrnehmung der Aufsicht über Programminhalte und Werbung

Antr  
s. *Landesanstalt für Kommunikation*  
Drs 11/6123

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Förderung der Kooperation Berufsakademie Villingen-Schwenningen/Fachhochschule Furtwangen (z.B. im Fremdsprachenbereich) sowie eines Projekts der FH zur Nutzung der IuK-Technologien durch (kleinere) Unternehmen in strukturschwachen Gebieten

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

*Neue Monopole bei der Abfallentsorgung durch die Energieversorgungsunternehmen*

Unternehmensbeteiligungen der EVU in der Abfallwirtschaft und Telekommunikation, Einschätzung der weiteren Entwicklung, Bewertung der Diversifikationsstrategie mit Hilfe von Monopolgewinnen aus kartellrechtlicher Sicht, Einflußnahme in den Aufsichtsräten der Unternehmen mit Landesbeteiligung

Antr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/6217

*Behördeneinheitliches landesweites Datenkommunikationssystem*

Anschlußgrad von LBehörden und Kommunen an das LVerwaltungsnetz, Datenbank- und Programmangebot des LVN; Mittelbereitstellung für den weiteren Ausbau, Schaffung eines landesweiten Informationssystems zur weitgehenden Ersetzung des Post- und Telefonverkehrs zwischen den Behörden, Öffnung über „Info-Säulen“ für jedermann? Lösung der bisherigen Akzeptanzprobleme durch Vereinfachung der Benutzeroberfläche

Antr FDP/DVP 26.07.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6289  
BeschlEmpf und Bericht IA 29.11.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Fossile M-Text-Verarbeitung*

Ersetzung des o.g. veralteten Systems durch Übernahme des Siemens-Datenverarbeitungs-Systems im Polizeidienst, finanzieller Aufwand der Computerumstellung bzw -vernetzung

KlAnfr  
s. *Datenverarbeitung*  
Drs 11/6385

*Telematik im Verkehr*

Stand und Ergebnisse der Forschungs- und Pilotprojekte in Bund, Ländern und EU; Koordination der Projekte, Nutzung von Synergieeffekten; Schaffung von Rechtsgrundlagen und finanziellen Voraussetzungen zur Markteinführung, Vernetzung der Teilsysteme für Straßen-, Schienen- und Luftverkehr, Kooperation mit Kommunen, LKreisen und Unternehmen, Förderung der Beteiligung von Privaten, Gründung einer „Regionalgesellschaft“ als Vertragspartner, Information der Verkehrsteilnehmer, europaweite Standardisierung der Systeme, Aufnahme der angemeldeten Projekte in das 4. Forschungsprogramm der EU

Antr  
s. *Verkehrslenkung*  
Drs 11/6395

*Datenautobahnprojekt des WM*

Konzeption, Zeitplan und Finanzierung des Projekts; Aussagekraft der Teilnehmerzahlen im Vorversuch 1995 und im Hauptversuch 1996; Verzögerungen und qualitative Einschränkungen infolge der verspätet verfügbaren Technik; finanzielle Beteili-

gung der EU; Bewertung der Rolle des WM sowie der Kritik aus dem Kreis der teilnehmenden Firmen, Gründe für den Rückzug potentieller Anbieter wie IBM und Microsoft, Umorientierung der Angebotspalette auf betriebliche Anwendungen und Tele-Learning?

Antr CDU 25.08.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6418

#### *Set Top Boxen beim Multimedia-Versuch*

Kriterien der Geräteauswahl und Auftragsvergabe, Preis- und technischer Vergleich mit dem von der Kirch-Gruppe initiierten Nokia-Decoder, Kompatibilität der im Versuch zur Anwendung kommenden Technik mit anderen Produkten, Gefährdung der Aussagekraft des Multi-Media-Projekts durch die fast zeitgleiche Markteinführung der Nokiageräte

KlAnfr Rosely Schweizer CDU 19.09.1995 und Antw WM Drs 11/6500

#### *Einrichtung eines Hochgeschwindigkeitsnetzes für Hochschulen und Forschungseinrichtungen des Landes; Auftragsvergabe an die Firma CNS*

Aufbau des Regionalnetzes, Leistungsfähigkeit des Betreibers, Bedingungen und Kosten des Zugangs zum bundesweiten Kernnetz, künftige Rolle des Landes bei den Verhandlungen zur Vernetzung im europäischen Rahmen

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 06.10.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/6582  
BeschlEmpf und Bericht WissA 25.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Neue Arbeitszeitformen in der baden-württembergischen Wirtschaft*

Auswirkungen neuer Informations- und Kommunikationstechnologien auf die Entwicklung neuer Arbeitszeitformen; Ausbau der Mitbestimmungsmöglichkeiten bei der Arbeitszeitgestaltung und Personalplanung; Auswirkungen auf Entgeltstrukturen und Personalkosten, u.a. im Falle der Streichung von Zuschlägen bei Samstags- und Sonntagsarbeit

GrAnfr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/6628

#### *Elektronisch gestützte Gerichtsverhandlungen*

Möglichkeiten, Kosten bzw Einsparpotentiale o.g. Gerichtsverfahren per Video-Konferenz seitens der Justiz, Anwaltschaft und Rechtsschutzversicherungen; Darstellung notwendiger Änd des Verfahrensrechts u.a. Rechtsvorschriften; Durchführung eines Modellversuchs

Antr  
s. *Gerichtsverfahren*  
Drs 11/6656

#### *Kommunikationstechnik an Schulen*

Umfang und Art vorhandener Hard- und Software an den verschiedenen Schularten, Intensität der technischen Betreuung sowie Installation neuer Systeme, Schulung und entsprechend anderweitige Entlastung der Lehrer, Akzeptanz auf seiten der Schüler, Formen der Unterrichtsgestaltung, Anschlüsse von Gymnasien an die Datenautobahn, ans Internet und Forschungsnetz des Landes; Mittelumrüstung für zusätzliche PC-Ausstattung und Internet-Zugänge an Schulen

KlAnfr Rosely Schweizer CDU 17.11.1995 und Antw MKS Drs 11/6760

#### *Kommunikationstechnik an Schulen/Aktion von Telekom und KMK*

Wahrnehmung des o.g. bundesweiten Angebots von vergünstigten Telefonanschlüssen sowie Software für Internet- und Multimedia-Anwendungen von den Schulen des Landes

KlAnfr Rosely Schweizer CDU 19.12.1995 und Antw MKS Drs 11/6946

#### *Ausbau des LForschungsnetzes BELWÜ*

Leistungssteigerung und Betriebssicherheit für Hochschulen und Internet-Nutzer, Kompatibilität der Schnittstellen, organisatorische Einbindung in das deutsche Wissenschaftsnetz, Integration von FH und öffentlichen Bibliotheken?

KlAnfr  
s. *Forschung*  
Drs 11/6950

#### *Kommunikationstechnik an Schulen/„Schulen ans Netz“*

Stand des Modellversuchs zur Netzanbindung von Schulen; Beteiligung am o.g. Gemeinschaftsprojekt des BWissMin und der Telekom?

KlAnfr Rosely Schweizer CDU 08.05.1996 Drs 11/7196 (Erledigt durch Ablauf der WP)

#### *Ersetzung von Flugreisen durch weltweite Bildschirmkommunikation*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 328

#### *Verbesserung der IuK-Ausstattung im Polizeibereich*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 417 425  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4243

#### *Stellenwert des Datenschutzes angesichts der informationstechnischen Entwicklung*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 457  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5908 5913  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6595 ff

#### *Kritik an der nachträglichen Etatisierung des Erwerbs von IuK-Technologie für die Hochbauverwaltung*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 834

#### *Staatliche Fehlplanungen beim Einsatz neuer IuK-Techniken*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 897

#### *Aufbau eines flächendeckenden Breitbandkommunikationsnetzes*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1556

#### *Bedeutung der modernen Informationstechnologien*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1713  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2324 2333 ff

#### *IuK-Nutzung durch rechtsextremistische Gruppierungen*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2930  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4243 4244

#### *Bedeutung der IuK als Wachstumsmarkt*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2977 2983 2984 2986  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3178 ff  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6004 ff

#### *Bedeutung der IuK; Schaffung und Vernetzung einer „Datenautobahn“ in BW*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3422 ff 3472  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3540 3574 3581 3592 3593

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3668 3685 ff  
 PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3909  
 PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4891 4894 4896 ff 4910 4911 4915  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6826 6853 6865 ff 6876 6901

*Anstöße für das Projekt „Datenautobahn - Multimediale Dienste“; Beteiligungen von Energieversorgern im Telekommunikationsgeschäft*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3970 3977 ff 3994 4037  
 PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4630 4633 4640 4651 4665

*Bedeutung der IuK; Großversuch einer „Datenautobahn“ in BW; Abhörbarkeit von Mobiltelefonen*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4437 ff 4470 4471 4481 4497 ff  
 PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5332 ff

*Bedeutung der IuK; Anschluß von Gymnasien an die „Datenautobahn“; IuK-Einsatz bei den Gerichten und der Polizei*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4738 4775 4783 4789 4805  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6420 ff

*Ausstattung der Polizei mit einem digitalen Datenfunksystem*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5164

*Entwicklung des Telefaxgeräts in Deutschland - Produktion in Japan; Erhaltung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit in den IuK-Technologien; Möglichkeiten von Multimedia*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5606 5610 5611 5614 5642 ff

*Förderung der Multimediatechnik in BW; Gründung eines neuen Unternehmens im Multimediabereich in Friedrichshafen*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6225

### Informationssystem

s.a. Datenbank  
 s.a. Informations- und Kommunikationstechnik  
 s.a. Informationsverarbeitung  
 s.a. Informationsvermittlung  
 s.a. Landessystemkonzept  
 s.a. Umweltinformation  
 s.a. Verkehrslenkung  
 s.a. Wetterdienst

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Beschleunigung der Einrichtung von EUROPOL*

Beurteilung eines Richtlinienvorschlages des EP zur Verarbeitung personenbezogener Daten zum freien Datenverkehr im Hinblick auf die zukünftige Arbeit von EUROPOL; Regelung der Zusammenarbeit mit INTERPOL, dem Schengener Informationssystem u.a. Informationssystemen

Antr  
 s. *Europol*  
 Drs 11/2448

*Stabsstelle Verwaltungsstruktur, Information und Kommunikation (SIK)*

Organisation, Personaleinsatz, Aufgaben und Effizienz der SIK seit 1988; Entwicklung ressortübergreifender Planungen und Konzepte, u.a. Koordination von Führungsaufgaben, Qualifikation, Motivation und Fortbildung von Bediensteten, Nutzung externer Datenbanken iR von IuK-Systemen, Zugriff auf die Gefahrschneidenauskunft über das LVerwaltungsnetz

Antr  
 s. *Stabsstelle Verwaltungsstruktur, Information und*

*Kommunikation*  
 Drs 11/2840

*Fahrplanauskunft in BW*

Untersuchung von Modellen zur Optimierung der Fahrplanauskunft; Einführung eines landesweiten, koordinierten elektronischen Systems - evtl finanziert durch GVFG-Mittel

KIAnfr  
 s. *Fahrplan*  
 Drs 11/3004

*Wirksamere Maßnahmen für eine entschlosseneren Kriminalitätsbekämpfung in BW*

Aufbau eines bundesweiten Informationssystems bei den Staatsanwaltschaften mit Zugangsmöglichkeiten für die Polizei

Antr  
 s. *Strafverfolgung*  
 Drs 11/3008

*Schengener Abkommen*

Umsetzungsstand der Vereinbarungen, Gründe und Konsequenzen des bisher nicht erreichten Datenaustauschs zwischen den einzelnen Mitgliedsstaaten über das Schengener Informationssystem, kompensierende Vereinbarungen zwischen Deutschland und Frankreich zur Zusammenarbeit in der Strafverfolgung

KIAnfr  
 s. *Schengener Abkommen*  
 Drs 11/3908

*Studienverlaufs-Informationssystem (SIS) an der Universität Stuttgart*

Ergebnisse und Übertragbarkeit des Systems auf andere Hochschulen; Art, Verwendungszwecke, Aussagekraft, Kosten, Zugänglichkeit, Speicherdauer und Anonymisierung der gewonnenen Daten und Merkmale; Frage nach einer Veröffentlichung bzw Einbeziehung der Datenschutzbeauftragten

Antr  
 s. *Studium*  
 Drs 11/4073

*Prognosen als Basis sozial-ökonomischer Planungsinformationen*

Bedeutung von Informationssystemen bei der Erstellung und Verfügbarkeit von Prognosen

GrAnfr  
 s. *Strukturpolitik*  
 Drs 11/4505

*Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS)*

Ziele und Erfassungskriterien der PKS, Korrelationen mit den Statistiken der Staatsanwaltschaften, Entwicklung der Zahlen von Strafverfahrenseinstellungen seit 1988 nach einzelnen Deliktgruppen; Auswirkungen der vom IM neu vorgegebenen Zählweise von Straftaten nach Tateinheit in der PKS (mehrfache Taten in „Tateinheit“ begangen als einen Fall) auf die Aussagekraft der Statistik

Antr  
 s. *Straftat*  
 Drs 11/5574

*Stand der Umsetzung des Verbrechensbekämpfungsges - Einrichtung eines Zentralregisters bei den Staatsanwaltschaften*

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/6075

*Behördeneinheitliches landesweites Datenkommunikationssystem*

Anschlußgrad von LBehörden und Kommunen an das LVerwaltungsnetz, Datenbank- und Programmangebot des LVN; Mittelbereitstellung für den weiteren Ausbau, Schaffung eines landesweiten Informationssystems zur weitgehenden Ersetzung des Post- und Telefonverkehrs zwischen den Behörden, Öffnung über „Info-Säulen“ für jedermann? Lösung der bisherigen Akzeptanzprobleme durch Vereinfachung der Benutzeroberfläche

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6289

*Telematik im Verkehr*

Akzeptanz elektronischer Fahrplanauskünfte; Ergebnisse des MobilPass-Versuchs u.a. Gebührenmodelle; Vernetzung der Teilsysteme für Straßen-, Schienen- und Luftverkehr; Information der Verkehrsteilnehmer

Antr  
s. *Verkehrslenkung*  
Drs 11/6395

*Ausbau des LForschungsnetzes BELWÜ*

Leistungssteigerung und Betriebssicherheit für Hochschulen und Internet-Nutzer, Kompatibilität der Schnittstellen, organisatorische Einbindung in das deutsche Wissenschaftsnetz, Integration von FH und öffentlichen Bibliotheken?

KlAnfr  
s. *Forschung*  
Drs 11/6950

*Stand und Zugänglichkeit deutscher und amerikanischer Informationssysteme und -dienstleistungen*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4439 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6421 ff

## Informationstechnik

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

## Informationstechnische Grundbildung

*Lehrerfortbildung im Fach ITG*

Bedarfsorientiertes Angebot an Lehrerfortbildung im Fach „Informationstechnische Grundbildung“?

Antr Helmut Rau u.a. CDU 24.09.1992 und Stellungnahme  
MKS Drs 11/565  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 03.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Organisatorische Probleme bei Einführung der informationstechnischen Grundbildung (ITG) an Gymnasien*

Stundenplantechnische Zwänge, zusätzlicher Nachmittagsunterricht und Raumbedarf, Vorrang einer geschlechtsspezifischen Klassenteilung? Durchführung des Unterrichts in Gruppen mit mehr als 20 Schülern? Angebot nur als Wahlfach an allen Gymnasien

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 11.03.1993 und Antw  
MKS Drs 11/1560

*Kommunikationstechnik an Schulen*

Umfang und Art der Unterrichtsgestaltung im Fach ITG; Lehrer-schulung und technische Ausstattung der Schulen

KlAnfr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6760

*Ausstattung, Curricula und Lehrerqualifikation für das Fach ITG*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6428 6430 6433

## Informationsverarbeitung

s.a. *Bildschirmarbeitsplatz*

s.a. *Datenbank*

s.a. *Datenverarbeitung*

s.a. *Elektronik*

s.a. *Informationstechnische Grundbildung*

s.a. *Informationsvermittlung*

s.a. *Landessystemkonzept*

s.a. *Stabsstelle Verwaltungsstruktur, Information und Kommunikation*

*Effizienz der Polizei*

Ergebnisse einer Organisationsuntersuchung bei der PD Heilbronn; Mobilisierung von Personalreserven für den Einsatz vor Ort durch Entlastung von rückwärtigen und polizeifremden Tätigkeiten; Verbesserung der Polizeidichte, insbes im ländlichen Raum, durch Einsatz der Informations- und Kommunikationstechnologie, u.a. flächendeckende Verwendung von mobilem Datenfunk

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/593

*Wetterdaten für den Hochwasserschutz*

Optimierung der Hochwasserwarnung durch eine schnellere und umfassendere Auswertung der Daten aller Niederschlagsmeß- und Klimastationen des Wetterdienstes und privater Klimastationen

KlAnfr  
s. *Wetterdienst*  
Drs 11/3439

*Pilotprojekt „Anwendung multimedialer Dienste“*

Inhalte, Ziele, Zeitplan, Beteiligungen und Finanzierung der „Datenautobahn“; Untersuchung der volkswirtschaftlichen und gesellschaftlichen Auswirkungen interaktiver Möglichkeiten für Arbeit und Freizeitgestaltung, wie Arbeitsplatzwahl, Mobilität, Verkehrsströme, Zugriff auf Bildungs- und Kulturangebote sowie Verwaltungsdaten, Einkauf und Bankgeschäfte via Bildschirm, Qualifikation der Arbeitnehmer, Aus- und Weiterbildung, Medienerziehung u.a.; notwendige rechtliche und technische Vorkehrungen, internationale Standardisierung der Netze, Hard- und Software, Vergleich der Leistungsfähigkeit der technischen Infrastruktur in Europa sowie des öffentlichen und privaten Mitteleinsatzes mit den Anstrengungen in Amerika

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/4595

*Video-on-demand*

Stand bzw Erfahrungen verschiedener Multimedia-Projekte in den USA; Untersuchungen über die Benutzerwünsche und -zahlungsbereitschaft sowie Wirtschaftlichkeit der Projekte; Nachfrage nach interaktiven Bildungsangeboten, kommunalen Informationen usw; Reduzierung des Stuttgarter Modellversuchs auf 40 bis 50 Teilnehmer? Übertragung vorliegender Erfahrungen auf diesen Versuch?

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/5868

*Behördeneinheitliches landesweites Datenkommunikationssystem*

Anschlußgrad von LBehörden und Kommunen an das LVerwaltungsnetz, Datenbank- und Programmangebot des LVN; Mittelbereitstellung für den weiteren Ausbau, Schaffung eines landesweiten Informationssystems zur weitgehenden Ersetzung des Post- und Telefonverkehrs zwischen den Behörden, Öffnung über „Info-Säulen“ für jedermann? Lösung der bisherigen Akzeptanzprobleme durch Vereinfachung der Benutzeroberfläche

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6289

**Informationsvermittlung**

s.a. *Auskunfterteilung*  
s.a. *Datenbank*  
s.a. *Datenübertragung*  
s.a. *Fernsprechverkehr*  
s.a. *Schreibtelefon*

*Anlauf-, Informations- und Vermittlungsstellen (IAV-Stellen)*

Zurückstellung der IAV-Stellen iRd Neuordnung der ambulanten Hilfen, insbes im ländlichen Raum; Zweckerreichung mit den Arbeitsgemeinschaften Ambulante Hilfen; Anpassung der Förderrichtlinien

Antr Alfred Haas u.a. CDU 09.10.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/684  
BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union*

Verbesserung des Informationszugangs und der Informationsversorgung kleinerer und mittlerer Betriebe

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/755

*Bundesweites Meldesystem für den Deliktatbestand des Landfriedensbruchs*

Informationsaustausch zwischen Polizei- und Strafverfolgungsbehörden zur Bekämpfung von Wiederholungsstraftätern, Beteiligung der einzelnen BLänder

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/823

*Einbeziehung von Verstößen gegen das Asylverfahrensgesetz in die Bundesratsinitiative für einen Asylbewerber-Datenverbund*  
Erfassung o.g. Vorgänge und Ermöglichung des bundesweiten Zugriffs für alle Polizeidienststellen

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/824

*Informationszentrale für Vergiftung, Freiburg*

Bedarfsorientierte Personal- und Sachmittelausstattung der Giftzentrale an der Universitätskinderklinik Freiburg

KIAnfr  
s. *Vergiftung*  
Drs 11/1304

*Reduzierung der Pläne über Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstellen (IAV-Stellen) für alte Menschen*

Empfehlung der Einrichtung von IAV-Stellen generell nur für Städte mit über 20 000 Einwohnern

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 19.03.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1617

*Förderung für INFOBEST*

Mittelbereitstellung für die grenzüberschreitende Beratungsstelle Breisach am Rhein/Neuf-Brisach

KIAnfr Gundolf Fleischer CDU 31.08.1993 und Antw StM Drs 11/2422

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Beschleunigung der Einrichtung von EUROPOL*

Beurteilung eines Richtlinienvorschlags des EP zur Verarbeitung personenbezogener Daten zum freien Datenverkehr im Hinblick auf die zukünftige Arbeit von EUROPOL; Regelung der Zusammenarbeit mit INTERPOL, dem Schengener Informationssystem u.a. Informationssystemen

Antr  
s. *Europol*  
Drs 11/2448

*IAV-Stellen*

Stellenschlüssel und -besetzung 1993/94; Bewährung der Förderrichtlinien für die Neuordnung der ambulanten Altenhilfe? Beurteilung evtl Vorbehalte von kommunaler bzw von Trägerseite gegen die IAV-Stellen

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU und Rolf Seltenreich u.a. SPD 08.09.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2487  
BeschlEmpf und Bericht SozA 28.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstellen in der Alten- und Krankenpflege, sogenannte IAV-Stellen*

Aufgaben, institutionelle Zuordnung, Träger, Personalbedarf und Finanzierung; mögliche Effizienzsteigerungen? Schwächung der Pflegearbeit vor Ort zugunsten einer neuen Sozialbürokratie?

Antr Rudolf Bühler u.a. REP 09.09.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2500  
BeschlEmpf und Bericht SozA 28.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Schreiben des SM vom 07.02.1994*

*Einrichtung von Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstellen iRd Neuordnung der ambulanten Hilfen*

BeschlEmpf und Bericht SozA 17.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Umsetzung der Pflegeversicherung in BW*

Fortentwicklung des Modellprojekts „Seniorenengossenschaften“; Aufgabenstellung der Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstellen; veränderte Rahmenbedingungen für die Finanzierung und Angebote der Sozialstationen, Vernetzung der Angebote im ambulanten und im stationären Bereich

Antr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/3890

*Schengener Abkommen*

Umsetzungsstand der Vereinbarungen, Gründe und Konsequenzen des bisher nicht erreichten Datenaustauschs zwischen den einzelnen Mitgliedsstaaten über das Schengener-Informationssystem, kompensierende Vereinbarungen zwischen Deutschland und Frankreich zur Zusammenarbeit in der Strafverfolgung

KlAnfr

s. *Schengener Abkommen*

Drs 11/3908

*Auswirkungen des Pflegeversicherungsges*

Bedeutung der IAV-Stellen, Vermittlung auch von privaten Leistungsanbietern

GrAnfr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/4562

*Pilotprojekt „Anwendung multimedialer Dienste“*

Inhalte, Ziele, Zeitplan, Beteiligungen und Finanzierung der „Datenautobahn“; Untersuchung der volkswirtschaftlichen und gesellschaftlichen Auswirkungen interaktiver Möglichkeiten für Arbeit und Freizeitgestaltung, wie Arbeitsplatzwahl, Mobilität, Verkehrsströme, Zugriff auf Bildungs- und Kulturangebote sowie Verwaltungsdaten, Einkauf und Bankgeschäfte via Bildschirm, Qualifikation der Arbeitnehmer, Aus- und Weiterbildung, Medienerziehung u.a.; notwendige rechtliche und technische Vorkehrungen, internationale Standardisierung der Netze, Hard- und Software, Vergleich der Leistungsfähigkeit der technischen Infrastruktur in Europa sowie des öffentlichen und privaten Mitteleinsatzes mit den Anstrengungen in Amerika

Antr

s. *Medien (Nachrichtenträger)*

Drs 11/4595

*Beratung und Information von Beschäftigungsinitiativen*

Orientierungshilfen in einem unübersichtlichen Förderangebot (ESF-Mittel, AFG, BSHG, Landesprogramme) zur Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit; Schaffung einer o.g. Landesgesellschaft

Antr

s. *Arbeitsförderung*

Drs 11/4599

*Auswirkungen der elektronischen Kommunikation auf den Messebedarf*

Auswirkungen der zunehmenden IuK-Techniken auf die Messebranche und künftige Bedarfsentwicklung von Messen; Sicherung der Attraktivität der baden-württembergischen Standorte; Förderung der menschlichen Begegnung und der dialogischen Möglichkeiten am Messestandort

KlAnfr

s. *Ausstellung*

Drs 11/5102

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512*

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Sicherung des gesetzlichen Steueranspruchs durch Informationsaustausch und -auswertung innerhalb der Finanzämter

s. *Steuerveranlagung*

Drs 11/5900

*Video-on-demand*

Stand bzw Erfahrungen verschiedener Multimedia-Projekte in den USA; Untersuchungen über die Benutzerwünsche und -zahlungsbereitschaft sowie Wirtschaftlichkeit der Projekte; Nachfrage nach interaktiven Bildungsangeboten, kommunalen Informationen usw; Reduzierung des Stuttgarter Modellversuchs auf 40 bis 50 Teilnehmer? Übertragung vorliegender Erfahrungen auf diesen Versuch?

Antr

s. *Medien (Nachrichtenträger)*

Drs 11/5868

*Behördeneinheitliches landesweites Datenkommunikationssystem*

Anschlußgrad von LBehörden und Kommunen an das LVerwaltungsnetz, Datenbank- und Programmangebot des LVN; Mittelbereitstellung für den weiteren Ausbau, Schaffung eines landesweiten Informationssystems zur weitgehenden Ersetzung des Post- und Telefonverkehrs zwischen den Behörden, Öffnung über „Info-Säulen“ für jedermann? Lösung der bisherigen Akzeptanzprobleme durch Vereinfachung der Benutzeroberfläche

Antr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/6289

*Mangelhafte Umsetzung der EU-Richtlinie über den Zugang zu Umweltinformationen*

Bewertung o.g. Kritik der EU-Kommission, insbes wegen der von Behörden praktizierten Verweigerung der Informationsweitergabe bzw Erhebung kostendeckender Gebühren gegenüber auskunftersuchenden Bürgern; Ergänzung des LGebührenzeichnisses: Erhebung der direkten Kosten der Informationsübermittlung; Änd des UmweltinformationsGes über den BRat: umfassende Informationsweitergabe, u.a. auch der Straßenbauämter und bei laufenden Genehmigungsverfahren, ggf Aussonderung von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen

Antr

s. *Umweltinformation*

Drs 11/6488

*Bereitstellung von Informationen zur Finanzierung von Frauenprojekten*

Erstellung einer Informationsbroschüre über Frauenförderungsprogramme auf Landes-, Bundes- und europäischer Ebene; Darlegung der Förderangebote von Verbänden und Stiftungen; allgemeine Anregungen zur Mittelbeschaffung, Gewinnung von Sponsorengeldern und Bußgeldern; Informationen zu Existenzgründungen; Darstellung von Anlauf-, Vernetzungs- und Beratungsstellen

Antr

s. *Frauenförderung*

Drs 11/6508

*Notwendigkeit und Aufgaben der Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstellen*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1262 1270 1275 1278

*Stand der Einführung der Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstellen*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1961

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5699

### Informationszentrale Verpackung und Umwelt

*Werbekampagne der Informationszentrale Verpackung und Umwelt*

Aufwand bzw Rohstoffverbrauch für Herstellung, Transport, Sammlung, Sortierung und Neuproduktion von Karton-Verbundverpackungen für Getränke im Vergleich zur Herstellung von Mehrwegflaschen, Umfang hergestellter Einwegverbundverpackungen und entsprechender Verwertungskapazitäten; Bewertung der Informationsschriften o.g. Verbraucherzentrale

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 24.02.1993 und Antw UM  
Drs 11/1475

*„Öko-Werbung“ bei Verpackungsmaterial*

Entscheidung des OLG zum Werbehinweis „PVC-frei“ auf Verpackungen aus Kunststoff; Werbung der Informationszentrale Verpackung und Umwelt an Schulen mit einem Faltblatt für Schulmilch im Getränkekarton und für H-Milch, Beurteilung dieser Vorgehensweise und deren Auswirkungen auf das Konsumverhalten der Schüler; Abhilfemaßnahmen

KlAnfr  
s. *Verpackung*  
Drs 11/6780

### Infrastrukturpolitik

s. *Strukturpolitik*

### Ingenieur

s.a. *Honorarordnung für Architekten und Ingenieure*  
s.a. *Techniker*

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Einrichtung einer trinationalen Fachhochschule für die Ausbildung von Ingenieuren in Lörrach

GrAnfr  
s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
Drs 11/691

*Umsetzung des Ges über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit*

Antr  
s. *Arbeitsschutz*  
Drs 11/1287

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*  
Einschaltung vereidigter Sachverständiger bei Überwachungs- und Kontrollmaßnahmen, z.B. im Umweltbereich; verstärkte Vergabe von Begutachtungen an private Unternehmen (z.B. Ingenieurbüros)

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Gebührenhöhe für die Ausstellung einer Bescheinigung nach § 719 a Satz 4 der ReichsversicherungsO in Verbindung mit § 21 Nr. 3 ASiG*

Wiedereinführung einer flexiblen Gebührenfestsetzung (nach dem tatsächlichen Verwaltungsaufwand) bei der Bescheinigung über die Erfüllung von Pflichten nach dem Ges über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure u.a. Fachkräfte für Arbeitssicherheit

KlAnfr  
s. *Reichsversicherungsordnung*  
Drs 11/2319

*Ges zur Umsetzung des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum*

Änd des IngenieurGes, des KammerGes sowie des Ges zur Ausführung der EG-Richtlinie über eine spezifische Ausbildung in der Allgemeinmedizin; gegenseitige Anerkennung von Diplomen, Prüfungszeugnissen, Ausbildungszeiten u.ä. der entsprechenden Berufsgruppen

GesEntw  
s. *Europäischer Wirtschaftsraum*  
Drs 11/2429

*FH Furtwangen; hier: Europa-Modul für Ingenieure und Informatiker*

Resonanz, Erfolg und Kosten der o.g. Veranstaltungsreihe; Beteiligung der EG; Pläne an anderen Universitäten oder FH

KlAnfr  
s. *Fachhochschule Furtwangen*  
Drs 11/2764

*Aufgabenübertragung auf Private*

Stelleneinsparungen durch Privatisierung von Ingenieurleistungen und Aufgaben im Bereich des Umweltschutzes, u.a. vom Geologischen Landesamt und von der LfU

KlAnfr  
s. *Privatisierung*  
Drs 11/3691

*Qualitätssicherung im Handwerk*

Geeignete Betriebe und Kosten der Umsetzung der „ISO 9000-Zertifizierung“; Unterstützung eines Qualitätssicherungsprogramms Handwerk aus dem Verkaufserlös der Gebäudeversicherung, Beteiligung an den Personalkosten zur Beschäftigung von jungen und anderweitig nicht vermittelbaren Fachingenieuren

Antr  
s. *Handwerk*  
Drs 11/3697

*Berufliche Chancen von Referendaren für den höheren vermessungstechnischen Dienst*

Übernahmequoten der Absolventen in den letzten Jahren und im Herbst 1994; Ermöglichung der Qualifizierung zum ÖbVI

KlAnfr  
s. *Vermessungsbehörde*  
Drs 11/4320

*Einrichtung des Bereichs Technik an der FH für Gestaltung, Technik und Wirtschaft, Pforzheim*

Gründe, Auswirkungen bzw Entscheidung einer zunächst nicht vollständigen Aufnahme des Studienbetriebs zum Wintersemester 1995/96; Einrichtung der drei Studiengänge Maschinenbau, Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen wie vorgesehen



Antr  
s. *Fachhochschule Pforzheim*  
Drs 11/4353

#### *Arbeitsmarktsituation in BW*

Arbeitsplatzentwicklung und Zahl von Entlassungen, Anteil von Betroffenen mit Hochschulausbildung, Marktchancen für „freigesetzte“ Ingenieure als „Auftragsingenieure“ für heimische Firmen

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4561

#### *Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Aufholstrategie in neuen Technologien und industriellen Feldern*

Einrichtung von Lehrstühlen/Studiengängen für Ingenieurinformatik/-Softwaretechnologie; Vorlesungsangebot zum Thema Datenmodellierung und Software-Engineering

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4721

#### *Studienanfängerzahlen und Studienanfängerkapazitäten bei naturwissenschaftlichen und ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen*

Zahlenentwicklung in o.g. Studiengängen/-fächern; Reaktionen auf das veränderte Studierverhalten seitens der Hochschulen, Berufsakademien und LReg

Antr  
s. *Studienbewerber*  
Drs 11/5058

#### *Einrichtung eines Studiengangs „Konstruktiver Holzbau“ an der FH Biberach*

Beurteilung von Holz als Baustoff, entsprechende Ausbildungskapazitäten für Studenten im Architektur- und Bauingenieurwesen; Einrichtung des o.g. Studiengangs an der FH Biberach

Antr  
s. *Holz*  
Drs 11/5601

#### *Thermische Solarenergienutzung*

Abbau von Kenntnisdefiziten bei Installateuren und im bauausführenden Gewerbe; Schaffung spezieller Fortbildungsangebote für Installateure, Architekten und Ingenieure in Zusammenarbeit mit den Kammern sowie der Klimaschutz- und Energieagentur

GrAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5847

#### *Behinderte*

Verwirklichung behindertengerechter Standards beim Bau von Verkehrsanlagen und Verkehrsmitteln, im Hochschul- und Wohnneubau u.ä.; entsprechende Aus- und Fortbildung der Ingenieure und Architekten

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

#### *Beschäftigungsmöglichkeiten für Vermessungsassessoren*

Einstellung von Vermessungsingenieuren in den Vorbereitungsdienst in den letzten fünf Jahren, Zahl der jeweils in den Landesdienst übernommenen Absolventen des Staatsexamens, Über-

nahmequote 1995, Beschäftigungsmöglichkeiten für die nicht Übernommenen

KIAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 09.10.1995 und  
Antw WM Drs 11/6589

#### *Studienanfängerkapazitätsauslastung bei Natur- und Ingenieurwissenschaften*

Zahlenentwicklung in o.g. Studiengängen/-fächern seit Abgabe der Stellungnahme zu Drs 11/5058; Reaktionen auf das veränderte Studierverhalten seitens der Hochschulen, Berufsakademien und LReg

Antr  
s. *Studienbewerber*  
Drs 11/6708

#### *Reform der Vermessungsverwaltung*

Umwandlung zum Landesbetrieb nach § 26 I LHO oder als Anstalt des öffentlichen Rechts bzw Beibehaltung der bisherigen Organisationsform bei gleichzeitiger Verdoppelung des Anteils der öffentlich bestellten Vermessungsingenieure bei den operativen Vermessungsaufgaben; Festhalten am Ministerratsbeschluß oder Umsetzung von Vorschlägen des Kienbaum-Gutachtens?

KIAnfr  
s. *Vermessungsbehörde*  
Drs 11/6869

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ausbildung von Ingenieuren*

Einrichtung des neuen Studiengangs Technische Informatik an der Universität Mannheim sowie einer Technischen Fakultät mit den Studiengängen Angewandte Informatik und Mikrosystemtechnik an der Universität Freiburg

Mittlg LReg 11.12.1995 Drs 11/6903

#### *Aufnahme von Ingenieuren, die als Stadtplaner tätig sind, in die Architektenkammer*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3411 ff  
PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3769 ff

#### *Teilzeitbeschäftigung für arbeitslose Ingenieure; Bedarf an Ingenieuren mit sozialer Kompetenz*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4092 4094

#### *Arbeitsmarktlage für Ingenieure*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4828

#### *Vermeidung einer Abwertung der Ingenieure iRd Novellierung der LBO; Präzisierung des Begriffs des Planungssingenieurs iRd Novellierung des IngenieurGes*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4973 ff  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5916 ff

#### *Förderung von Existenzgründungen junger Ingenieure*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5611

## **Ingenieurgesetz**

s. *Ingenieur*

## **Inkompatibilität**

s.a. *Abgeordneter*

s.a. *Befangenheit*

s.a. *Minister*

*Aufstellung über die Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Antr  
s. *Minister*  
Drs 11/1044

*Ges zur Änd des MinGes*

Beschränkung der Zahl der von RegMitgl wahrgenommenen Mandate in Organen wirtschaftlicher Unternehmen auf maximal zwei

GesEntw  
s. *Ministergesetz*  
Drs 11/2150

*Landesvertreter in den Kontrollorganen wirtschaftlicher Unternehmen des Landes*

Minister, Staatssekretäre, Abgeordnete, Beamte und externe Sachverständige in den o.g. Überwachungsorganen; Konsequenzen aus der Beratenden Äußerung des RH (Drs 11/1719); Übernahme von Regelungen des Bundes u.a. BLänder; Unterrichtung des RH gemäß LHO bzw Einräumung bestimmter Befugnisse gemäß HaushaltsgrundsätzeGes; Vorlage eines jährlichen detaillierten Berichts über die unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen des Landes sowie über die Landesbetriebe nach § 26 LHO, Ausweisung privatisierungsfähiger Unternehmen

Antr  
s. *Landesbeteiligungen*  
Drs 11/2151

*Neuregelung des LandtagswahlGes*

Ruhen des Mandats für den Regierungschef, die Minister und Staatssekretäre bzw eines Beamtenverhältnisses für MdL, Unvereinbarkeit eines Mandats mit der Position eines Landrats/Bürgermeisters

Antr  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/2307

*Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Entsendung von Herrn Staatssekretär Baumhauer in den Aufsichtsrat der FBW-Fernwärmegesellschaft BW mbH und Herrn Staatssekretär Wabro in den Aufsichtsrat der LEntwicklungsgesellschaft BW mbH; Erteilung der erforderlichen Ausnahme genehmigungen

Antr  
s. *Regierung*  
Drs 11/2657

*Personelle Zusammensetzung verschiedener Gremien*

Auflistung der aktuellen bzw ehemaligen Abg (BTag, Ltg) und Ministerialbeamten in Vorständen, Aufsichtsräten, Kuratorien, Beiräten, Kommissionen u.ä. Gremien von landeseigenen oder landesbeteiligten Unternehmen, Banken, Stiftungen, Institutionen in BW, Deutschland und Europa

Antr  
s. *Landesbeteiligungen*  
Drs 11/3357

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Erlöschen des Abgeordnetenmandats mit Übernahme des Amts eines MinPräs, Ministers oder einer anderen Funktion als Regierungsmitglied

GesEntw REP 25.10.1994 Drs 11/4836

- Beratung PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4569  
BeschlEmpf und Bericht StändA 07.02.1995 Drs 11/5402 (dazu ÄAntr Nr. 1-6)  
ÄAntr FDP/DVP 14.02.1995 Drs 11/5477 1-2  
ÄAntr GRÜNE 14.02.1995 Drs 11/5477 3-5  
ÄAntr REP 15.02.1995 Drs 11/5477-6
- Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4969 (Ablehnung)

*Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Entsendung der Staatssekretäre Baumhauer, Weinmann und Köberle in den Aufsichtsrat der Toto-Lotto GmbH; Erteilung der erforderlichen Ausnahme genehmigungen

Antr  
s. *Regierung*  
Drs 11/4870

*Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Antr  
s. *Regierung*  
Drs 11/5652

*Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Antr  
s. *Regierung*  
Drs 11/6273

*Ges zur Änd des Ges über die Rechtsstellung der Mitglieder der Regierung (MinisterGes - MinG)*

Erweiterung von § 6 (3) um ein Verbot der Mitgliedschaft von Mitgliedern der LReg in verfassungsfeindlichen Personenvereinigungen

GesEntw  
s. *Ministergesetz*  
Drs 11/6424

*Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Antr  
s. *Regierung*  
Drs 11/6771

*Unvereinbarkeit von Amt und Mandat*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 92 99 100 117

*Eintreten für die Trennung von Amt und Mandat*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 195 ff  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4030  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5806 5807  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5989 ff

*Überprüfung der Vereinbarkeit von Ministeramt und Abg-Mandat*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 788  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2478  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6108 ff

**Innenarchitekt**

s. *Architekt*

**Innenminister**

s.a. *Stabsstelle Verwaltungsstruktur, Information und Kommunikation*

*Berufung und Vereidigung von Frieder Birzele zum/als Innenminister*

PIPr 11/3 11.06.1992 S. 43

*Untersuchung der Verwaltung durch ein unabhängiges Wirtschaftsberatungsunternehmen*

Untersuchung des IM, SM, MWF und RegPräs Freiburg nach Führungsprinzipien und Organisationsformen, Controlling der Verwaltung, Transparenz und Bürgernähe; Qualifikation, Motivation und Weiterbildung der Mitarbeiter; Berichtsvorlage bis zum 31.12.1993

Antr

s. *Verwaltung*

Drs 11/370

*Regierungsamtliche Verlautbarung des Innenministers über „verfassungswidrige Aktivitäten“ im Lande*

Begründung bzw. Auswirkungen o.g. Feststellungen des IM in der Landtagsdebatte am 16.06.1993 in bezug auf die REP, Darlegung der zugrundeliegenden Erkenntnisse und Art der Gewinnung dieser Informationen, Folgen dieser Bewertung im Ltg für die Partei der Republikaner im Lande, insbes Beeinflussung der gewaltbereiten, linksextremistischen Szene sowie eines gegen das IM angestregten Verfahrens der REP beim VG Stuttgart; Amtsführung und Verfassungsverständnis des IM, Übereinstimmung mit der Verpflichtung im Amtseid zu „Objektivität und Gerechtigkeit gegenüber Jedermann“?

Antr REP 01.07.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2162

*Hintergründe und Verantwortlichkeiten für linke/linksextremistische Gewalttaten in BW*

Zahl und Schadenswirkung o.g. Straftaten gegen Personen und Sachen seit Bildung der neuen LReg, Art der Straftaten, Ermittlungen und Ergebnisse, Verfahrensabschlüsse; Frage nach Zusammenhängen zwischen diesen Taten und Äußerungen von dem linken Spektrum angehörenden Politikern und Amtsträgern, u.a. dem für die innere Sicherheit zuständigen Minister; Stellenwert der Aussage des MinPräs in der 27. Sitzung des Ltg: „Vor dem Mord kommt der Rufmord“

Antr

s. *Extremismus*

Drs 11/2292

*Neuorganisation des LPolizeipräsidiums - Wegfall des LKriminaldirektors*

Begründung und einzelne Maßnahmen einer Neuorganisation der Abteilung III des IM; Auswirkungen einer Abschaffung der Position des LKriminaldirektors auf die Bekämpfung der organisierten Kriminalität bzw auf die Motivation der Polizei; Bewertung dieser Maßnahme als einen ersten Schritt zur Aufhebung der Differenzierung in Schutz- und Kriminalpolizei?

Antr

s. *Kriminalpolizei*

Drs 11/2316

*Politischer Rückhalt für die Polizei bei Verfolgung linksextremistischer Straftaten*

Zurückbeorderung der vom IM abgezogenen verdeckten Ermittler zum Einsatz in der linksextremistischen Szene im Raum Tübingen

Antr

s. *Extremismus*

Drs 11/2510

*Polizeikritik an IM-Studie „Kriminalität im deutsch-französischen Grenzgebiet“*

Kritik von Polizeiführern an der o.g. Studie bzw deren Interpretation durch den IM; Beurteilung der Verärgerung und Besorgnisse innerhalb der Bevölkerung und Polizei wegen des Verbrechensanstiegs im Grenzraum

Antr

s. *Kriminalität*

Drs 11/3101

*Reaktion durch den IM nach polizeilicher Kritik an der „Kriminalitätsstudie“*

Rechtfertigung der öffentlichen Ministerkritik an leitenden Polizeibeamten nach deren Kritik an einer Studie des IM über die Kriminalitätsbelastung in grenznahen Gebieten bzw deren Interpretation durch den Minister

Antr

s. *Kriminalität*

Drs 11/3102

*Verhalten von Innenminister Birzele in der Öffentlichkeit am 07.06.1994*

Verbale Entgleisungen des IM bei einer öffentlichen Veranstaltung gegenüber Bürgern zum Thema „Einwanderung“? Beurteilung dieser u.ä. Verhaltensweisen des Ministers; Übertragbarkeit des für Beamte geltenden Gebots der Mäßigung und Zurückhaltung auf Regierungsmitglieder?

Antr REP 21.06.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4174

*Kriminalitätsentwicklung 1. Halbjahr 1994; hier: Lagebild „Grenzkriminalität“*

Entwicklung der Fallzahlen in den einzelnen Deliktbereichen in BW, in den Grenzregionen zu Frankreich und der Schweiz, insbes im Raum Lörrach; Ursachen und Bedingungen der Zuwachsraten; Aussagekraft der Polizeilichen Kriminalstatistik; Korrektur der vom IM bisher vertretenen Position

Antr

s. *Kriminalität*

Drs 11/4446

*Widersprüchliche Angaben zur grenzüberschreitenden Kriminalität des Innenministers und der Polizeidirektion Lörrach*

Unterschiedliche Angaben des IM und der PD Lörrach gegenüber den Medien über die Entwicklung in den einzelnen Deliktbereichen; Konsequenzen aus den Erfahrungen mit der dreitägigen Rund-um-die-Uhr-Kontrolle der 12 deutsch-französischen Grenzübergänge zwischen Weil und Straßburg

Antr

s. *Kriminalität*

Drs 11/4715

*Linksextremistische Aktivitäten bei 01. Mai-Kundgebung in Göppingen*

Teilnahme des Innenministers an einer politischen Manifestation des DGB in Göppingen, Beteiligung bzw Aktivitäten von linksextremistischen, gewaltbereiten, vom Verfassungsschutz überwachten Gruppen und Personen an der Kundgebung und dem Marsch durch die Innenstadt; Vereinbarkeit dieses Verhaltens des Ministers mit den Pflichten eines Mitglieds der LReg?

Antr

*s. Extremismus*  
Drs 11/5862

*Dienststelle der Landesbeauftragten für den Datenschutz*  
Beurteilung der öffentlichen Kritik am Führungsstil der Datenschutzbeauftragten sowie deren Vorwürfe gegenüber dem IM; Berichterstattung im StändA; Beauftragung einer unabhängigen Persönlichkeit mit der Untersuchung der Situation

Antr  
*s. Beauftragte für den Datenschutz*  
Drs 11/6190

*Erlaß des IM BW vom 03.05.1995, Az. 3-0313/77 bzw der LPD Karlsruhe vom 20.06.1994, Az. 14-IIIb/0301.1/0311.0*

Einstufung als „personenbezogene Einzelfallerlasse“ und Verweigerung einer Übersendung an die Fraktion der Republikaner im Ltg

MdlAnfr  
*s. Verwaltungsvorschrift*  
Drs 11/6158

*Öffentliche Preisgabe von Personalinterna im Bereich des IM*  
Verbreitung von dienstinternen Unstimmigkeiten und (anonymen) Anschuldigungen gegen die LDatenschutzbeauftragte im Fernsehmagazin „Landesschau Südwest 3“ durch Mitarbeiter ihrer Dienststelle und des IM, Vereinbarkeit mit dem LBeamten-Ges, dem LPersonalvertretungsGes und dem DatenschutzGes; Frage nach Form und Zeitpunkt einer angemessenen Reaktion des IM

KlAnfr Lothar König REP 02.08.1995 und Antw IM Drs 11/6324

*Reiseaktivitäten von Mitgliedern der LReg*  
Anlaß, Ziel, Ergebnisse, Begleitpersonen, Kosten und Kostenträger einer Dienstreise des IM nach Mostar (Bosnien)

KlAnfr  
*s. Auslandsreise*  
Drs 11/6368

*Forderung nach staatlicher Abgabe von Heroin an Drogensüchtige durch den IM*

Erhebung o.g. Forderung anlässlich des Amtswechsels in der Leitung der Freiburger Polizei; Vereinbarkeit mit den drogenpolitischen Zielen der LReg

KlAnfr  
*s. Suchtbekämpfung*  
Drs 11/6457

*Defizite in der Haushaltsüberwachung durch das FM; hier: Epl 03 (IM)*

Darlegung der vom FM erfragten Ursachen der Kostenentwicklung im Asylbereich; Gründe für die mangelhafte Information des Ministers trotz Überwachung des genannten Ausgabenbereichs im Haushaltsreferat des FM; organisatorische Abhilfemaßnahmen

KlAnfr  
*s. Finanzminister*  
Drs 11/6501

*Presseberichte über die verbotene PKK*

Berichte über vertrauliche und geheime Informationen über Sitzungen der IMK im Besitz der PKK: Gründe und Folgen dieses Tatbestands, Maßnahmen zur Unterbindung etwaiger Infiltrationsversuche von Untergrundorganisationen in Bereichen der Re-

gierung und Verwaltung

MdlAnfr  
*s. Kurden*  
Drs 11/6892

*Kritik an der restriktiven Haltung des IM in Petitionsangelegenheiten; Vorwurf von Defiziten bei der Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3783 3784 3786 3815

*Teilnahme des IM an einer Demonstration mit kurdischen Extremisten in Göppingen; Verhandlungen des IM mit der türkischen Regierung über die Behandlung von abgeschobenen Asylbewerbern*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5467 5468  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5885 ff

*Angriffe des Landesvorsitzenden der Republikaner gegen den IM, Wirkungsvergleich mit „alliiertem Bombenterror“*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6098 ff 6104  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6301 6302

*Bewertung der Dauerkontroverse zwischen der Datenschutzbeauftragten und dem IM*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6869 ff

## Innere Sicherheit

*s. Öffentliche Sicherheit und Ordnung*

## Innovation

*s.a. Patent (Erfinderschutz)*  
*s.a. Rationalisierung*  
*s.a. Technikfolgenabschätzung*  
*s.a. Technologietransfer*  
*s.a. Vorschlagswesen*

*Wirtschaftsnahe Forschung in BW*

Gefährdung der anwendungsorientierten Forschungseinrichtungen durch die geplanten Kürzungen im Bundeshaushalt, Beurteilung der Bonner Vorschläge für eine Forschungsevaluation auch in den westlichen BLändern; Entwicklung der auftragsorientierten Forschungsgelder sowie der Erfolge des Technologietransfers - differenziert nach großen, mittleren und kleinen Unternehmen; Verstärkung des Technologietransfers zugunsten des Mittelstands, Moderatorenrolle des Regierungsbeauftragten; Förderung einzelbetrieblicher Entwicklungsvorhaben mit Innovationscharakter als Teil der Mittelstandsförderung; Stärkung der betrieblichen Innovationen und Transparenz dieser Leistungen

GrAnfr  
*s. Technologietransfer*  
Drs 11/2449

*Steigerung der Forschungswirksamkeit im Verhältnis von Hochschule und Wirtschaft*

Vergleich der Forschung, Patentanmeldungen und Marktumsetzung mit USA und Japan; Zusammensetzung der eingeworbenen Drittmittel; Forschungsmittelausstattung der FH; Vorschläge zur Beschleunigung der Umsetzung universitärer Forschungsergebnisse in marktfähige Produkte, u.a. durch Transfereinrichtungen, Informationsbörsen, insbes für mittelständische Unternehmen; Vermeidung der Mehrfachforschung an den Hochschulen; Thematisierung der Forschungswirksamkeit durch die Akademie für Technikfolgenabschätzung

Antr  
s. *Technologietransfer*  
Drs 11/2887

#### *Technologieförderung*

Bereitgestellte bzw bereits verbrauchte Mittel zur Förderung innovativer Entwicklungsvorhaben kleinerer und mittlerer Unternehmen 1993/94

Antr  
s. *Technologiepolitik*  
Drs 11/2952

#### *Marktkonformität, Effizienz und Gerechtigkeit bei der einzelbetrieblichen Wirtschaftsförderung*

Verfahren und Kriterien der Unternehmensauswahl zur Förderung aus dem „Projekt Technologieentwicklungen für umweltbezogene Produktions- und Verfahrenstechniken“ sowie aus dem „Umwelt- und Energieprogramm“; Erfolgskontrolle und Ergebnisumsetzung

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/3384

#### *Innovationsinitiative aus dem Verkaufserlös der Gebäudebrandversicherung*

Umfang, zusätzlicher Finanzierungsbedarf und Stand der Umsetzung des Investitionsprogramms für Zukunftstechnologien und Forschungsinfrastruktur des MWF

Antr Dr. Eugen Klunzinger u.a. CDU 25.02.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3518  
BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

#### *Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Einrichtung von Messen und Preisen zur Förderung von Innovation und Technologietransfer, Aufbau einer Struktur von Technologie- und Gründerzentren; Schaffung eines attraktiven Messe-Standorts

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

#### *Mobilisierung privaten Wagniskapitals*

Hinwirkung auf steuerliche Präferenzierung von Gewinnen und Verlusten aus Wagnisinvestitionen; Regelungen in vergleichbaren Industriestaaten, in den USA und Japan

Antr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/4061

#### *Erfolgreiche Behörden; eine empirische Untersuchung über Erfolgsmerkmale*

- *Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO -*

Mittlg  
s. *Behörde*  
Drs 11/4257

#### *Arbeitsmarktsituation in BW*

Ausschöpfung des Innovationspotentials der Mitarbeiter; steuerliche Förderung von Forschungs- und Entwicklungsinvestitionen; Ausbau der Förderung von Existenzgründungen, u.a. Beschleunigung der Antragsverfahren, Schaffung von Risikokapitalfonds, Unterstützung von Kooperationen mit Forschungsein-

richtungen

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4561

#### *Privatisierung von Landesbeteiligungen als Voraussetzung für eine Innovationsoffensive II*

Aktuelle Debatte  
s. *Landesbeteiligungen*  
PIPr 11/50 S. 3967

#### *Technologietransfer von Forschung zur Industrie*

Bedeutung o.g. Transferleistungen im internationalen Vergleich, Wertschöpfungseffekt seit 1984; Berücksichtigung der Probleme kleiner und mittelständischer Unternehmen; Schaffung von mehr Anreizen für beide Seiten durch mehr Erfolgsorientierung, z.B. Patentanmeldung der Forscher und Lizenzverträge

Antr  
s. *Technologietransfer*  
Drs 11/4688

#### *Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Aufholstrategie in neuen Technologien und industriellen Feldern*

Initiativen, Veranstaltungen, Fördermitteleinsatz und -programme zum Abbau von Technikfeindlichkeit; Bewertung der innovationspolitischen Foren der LReg und deren Ergebnisse

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4721

#### *Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Intensivierung des Austauschs zwischen Hochschulforschung und Wirtschaft; Verbesserung des Zugangs von (kleineren) Unternehmen zu Informationen, Risikokapital bzw EU-Mitteln; Förderung der Gründung innovativer, technologieorientierter Unternehmen; stärkere Förderung der anwendungsorientierten Forschung

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

#### *Innovationsförderung*

Ursachen und (Technologie-)Bereiche von Anwendungs-Know-how-Defiziten bei Hilfs-/Facharbeitern, Meistern, mittlerem und höherem Management; Angebot von Fortbildungsmaßnahmen und deren Inanspruchnahme; Vergleich mit anderen Industrieländern, insbes USA und Japan; Defizite in der Berufsschulbildung; verstärkte Förderung des Bereichs der Aus- und Weiterbildung

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 10.10.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4761

#### *Förderung von Handwerk und Mittelstand*

Entwicklung der überbetrieblichen Förderung von Handwerk, Gewerbe und Mittelstand sowie Existenzgründungen von 1991 bis 1995/96; Einrichtung eines Weiterbildungs- und Innovationsprogramms, u.a. Qualitätssicherung, Einbeziehung in die „Datenautobahn“, Beratung zu „Öko-Audit“, Exportförderung, Messebeteiligungen, Marketing von innerstädtischen Handels- und Dienstleistungsbetrieben; Finanzierung durch Umschichtungen

bzw Mittel aus dem Verkauf der Gebäudebrandversicherung

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/4793

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

*Verstärkte Förderung innovativer Projekte an den FH*  
ÄAntr CDU und SPD 13.12.1994 Drs 11/5214-22  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4824

*Innovation in der Schienenfahrzeugtechnik*

KlAnfr  
s. *Schienenfahrzeug*  
Drs 11/5268

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07*

*Förderung der Entwicklung innovativer Produkte und Produktionsverfahren*  
s. *Fertigungstechnik*  
Drs 11/5207

*Förderung der Wettbewerbsfähigkeit durch Steuerfreibeträge für Patente für Erfinder sowie für Prämien aus Verbesserungsvorschlägen*

Auswirkungen der Abschaffung o.g. Freibeträge auf die Innovationsbereitschaft von Mitarbeitern; Eintreten für eine Wiedereinführung

Antr  
s. *Steuerfreibetrag*  
Drs 11/6104

*Risikokapital in BW*

Beurteilung einer Risikokapitalgesellschaft zur Finanzierung innovativer Projekte eigenkapitalschwacher Unternehmen, Zuziehung von Pensionskassen oder Versicherungen zu solchen Finanzierungen, Ertragsabschätzung einer Börsenplatzierung nach 5 - 15 Jahren

KlAnfr  
s. *Kapital*  
Drs 11/6309

*Hindernisse für Erfinder bei der Patentierung*

Bestandsaufnahme des Erfindertums und Patentrechts, Vergleich mit Japan und den USA, Aussagekraft der Patentstatistik angesichts des Rückgangs der Anmeldungen aufgrund hoher Gebühren, langfristiger Verfahren und immer kürzerer Innovationszyklen; Verbesserungsvorschläge

Antr  
s. *Patent (Erfinderschutz)*  
Drs 11/6441

*Markteinführung innovativer Produkte*

Realisierung des Vorschlags der Zukunftskommission 2000 zur Förderung der Markteinführung innovativer Produkte und Verfahren in Form eines verlorenen Zuschusses?

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 07.09.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6465

*Einführung innovativer Umwelttechnologien und Geschäftsbaren der SBW*

KlAnfr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/6535

*Verbindung von technischen mit sozialen Innovationen; Innovationskraft der Wirtschaft des Landes*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 49 53 54 58

*Notwendigkeit innovativer Ansätze in der Wirtschaftspolitik*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 339 340 358

*Berufung eines ressortübergreifenden Innovationsbeirats; Defizite im Bereich der Innovation; Überwindung der Innovationskrise*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2334 2346 ff 2363 ff 2376 2392  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3429 ff

*Bewältigung der Innovationskrise mit Hilfe einer dialogorientierten Wirtschaftspolitik*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2975 ff

*Verbesserte Nutzung des Innovationspotentials im Handwerk*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3108 3117

*Schaffung eines Innovations- und Arbeitsplatzverbundes; Investitionen für eine Innovationsoffensive; Berufung eines Innovationsbeirats*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3537 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4622 4623 4628 4633 ff

*Beseitigung der innovationsfeindlichen Regelungsdichte*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4093

*Mitteinsatz für eine Innovationsoffensive*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4148 ff  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4313 4326  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4824 4840 ff  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5570 5571

*Bedeutung von Wirtschaft und Wissenschaft sowie der staatlichen Rahmenbedingungen für Innovationsprozesse*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4437 ff  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6744 6745

*Feststellung eines Mangels an Innovationen im öffentlichen Dienst*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4507 4510 4515 4516 4520  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5379

*Förderung innovativer Unternehmen, Technologien und Produkte; Einleitung einer Innovationsoffensive II*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4890 ff  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5605 ff

*Innovationsoffensive zur Ressourcenschonung*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5756 ff  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6689

*Steuerliche Begünstigung der Kapitalzuführung an innovative Unternehmen; innovative Begleitung von Multimedia-Anwendungen, Schaffung eines Innovationsforums*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6414 6419 ff

## **Innungskrankenkasse**

s. *Krankenkasse*

**Insegar**

*s. Pflanzenbehandlungsmittel*

**Insekt**

*s.a. Bienen*

*s.a. Pflanzenschädling*

*Übertragung von Krankheiten durch Zecken*

Regionen mit hohem Gefahrenpotential und möglicher Impfschutz; Empfehlungen für Berufsgruppen wie Förster, Waldarbeiter etc; Aufklärung der Bevölkerung, insbes auch über die Infektionsmöglichkeiten mit Frühsommer-Meningoenzephalitis und Lyme-Borreliose

Antr Karl Göbel u.a. CDU 23.04.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1801

BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Infektionsrisiko der Lyme-Krankheit*

Ergebnisse und Konsequenzen ökologischer Untersuchungen über die durch Zeckenbiß übertragbare Infektionskrankheit, Vergabe weiterer Forschungsaufträge zu ökologisch-epidemiologischen Aspekten der Krankheit?

KlAnfr

*s. Lymekrankheit*

Drs 11/4655

*Gesundheitliche Gefahren durch Biomüll*

Darlegung der Populationsentwicklungen und Krankheitsübertragungen von Ratten, Mäusen, Schaben und Fliegen; Hinwirkung auf eine Meldepflicht für das Auftreten solcher Krankheiten bei Mensch und Tier

Antr

*s. Bioabfall*

Drs 11/5009

*Vermeidung von Naturschäden durch technische Umrüstung*

Gefahrenpotential und Auswirkungen von Mähgeräten und Beleuchtungsanlagen; Vorschläge und Hilfen für eine tier- und umweltverträgliche Umstellung; Erarbeitung von DIN-Normen für eine umweltverträgliche Außenbeleuchtung, Aufnahme der Vorschriften in die neue LBO, Maßnahmen zur Umrüstung von Quecksilber-Hochdrucklampen

Antr

*s. Naturschutz*

Drs 11/5333

*Infektionen durch Zecken*

Risiken und tatsächliche Erkrankungen infolge Viren- oder Bakterienübertragung durch Frühsommer-Meningoenzephalitis und Lyme-Borreliose; besonders gefährdete Regionen und Personenkreise; Aufklärung der Bevölkerung, Empfehlung bzw Kosten eines Impfschutzes

Antr Rudolf Bühler u.a. REP 06.03.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5546

BeschlEmpf und Bericht SozA 11.05.1995 Drs 11/5913

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Vorkommen und Bekämpfung der Kriebelmücken (Diptera, Simuliidae)*

Auftreten und Schädwirkungen o.g. Stechmücken, insbes im Bereich von Heilbronn und im Schozachtal; Erfahrungen bzw Un-

terstützung von Bekämpfungsmaßnahmen mit dem biologischen Präparat „Bacillus thuringiensis israelensis“

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 19.02.1996 und Antw UM Drs 11/7141

**Inselbrücke**

*s. Brücke*

**Insolvenz**

*s. Konkurs*

**Insolvenzrecht**

*s.a. Konkurs*

*Verschuldung privater Haushalte in BW*

Analyse der o.g. Verschuldung in der künftigen Sozialberichterstattung; Ausbau der Schuldnerberatungsstellen und Verbraucherzentralen zu einem flächendeckenden Angebot, Fördermaßnahmen des Landes, Einbeziehung der Kreditinstitute in die Finanzierung; Hinwirkung auf Änd der Kreditgewährungspraxis vieler Banken; Dynamisierung der Pfändungsfreigrenzen; Konsequenzen aus der Reform des Insolvenzrechts

Antr

*s. Schulden*

Drs 11/4072

**Institut für allgemeine Weiterbildung**

*s. Weiterbildung*

**Institut für angewandte Ökologie**

*Risse im Rohrleitungssystem des Kernkraftwerks Philippsburg*  
Auftragserteilung für eine aktuelle Überprüfung unter Beteiligung von Fachleuten des Öko-Instituts

Antr

*s. Kernkraftwerk Philippsburg*

Drs 11/1323

*BRatsinitiative für ein „Berliner Protokoll“ zur Rahmenkonvention zum Klimaschutz*

Hinwirkung auf einen Protokollentwurf für die erste Vertragsstaatenkonferenz zur Klimarahmen-Konvention (28.03. bis 07.04.1995 in Berlin) basierend auf einem Vorschlag des Öko-Instituts bzw auf dem Teil E der Empfehlungen der Enquete-Kommission „Schutz der Erdatmosphäre“

Antr

*s. Klima*

Drs 11/4601

*Thermische Solarenergienutzung*

Konsequenzen aus einer Untersuchung des Öko-Instituts zur Steigerung des o.g. Potentials im Mietwohnungsbau; Förderprogramme des Landes und der Kommunen zum Ausbau der Kollektorflächen für Raumheizung und Warmwasser

GrAnfr

*s. Permanente Energiequellen*

Drs 11/5847

*Sicherheitsüberprüfung des KKW Obrigheim durch Experten des Öko-Instituts*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 305 ff

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6806 6807 6812 ff

### **Institut für Auslandsbeziehungen**

*Vorgänge um das Institut für Auslandsbeziehungen*

Klärung der gegen den Generalsekretär erhobenen Vorwürfe von Untreue und sexueller Belästigung von Mitarbeitern; Darlegung der Stellenausschreibung und -besetzung mit dem ehemaligen CDU-BTagsAbg 1990 sowie der von ihm betriebenen Personalpolitik; Verankerung des Vier-Augen-Prinzips in der GO des IfA

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 27.02.1996 und Antw MKS Drs 11/7147

### **Institut für Erziehung und Unterricht**

*Landesinstitut für Erziehung und Unterricht*

Information aller Beteiligten im Schulwesen über die Unterstützungsleistungen des o.g. Instituts; Berücksichtigung des Themas „Ausländische Schüler“

Antr Josef Rebhan u.a. CDU 20.12.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/3180

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 16.02.1994 Drs 11/3577

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Gutachterliche Tätigkeit des LEU*

Darlegung der Gutachten im Auftrag des MKS in den letzten beiden Jahren; Untersuchungsgegenstände, Fragestellungen, Zeitpunkt und Art der Veröffentlichung

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 24.01.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5311

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 10.05.1995 Drs 11/5913

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Neuordnung der Konzeption für das „Haus der Geschichte“*

Einspareffekte und veränderte Konzeption mit der Zuordnung zum „Landesinstitut für Erziehung und Unterricht“; neue Formen der Zusammenarbeit mit Museen, Bibliotheken und Schulen; Integration des Aufgabengebiets „Aufbau eines Freundeskreises“; Veröffentlichung der Ergebnisse von Schülerbefragungen, u.a. nach dem Besuch der Ausstellung „Schauplatz Südwest“; Vorlage der fehlenden Jahresberichte ab 1989

Antr

s. *Haus der Geschichte*

Drs 11/5973

### **Institut für Industrielle Fertigung und Fabrikbetrieb**

*Rückstufung des an der Universität Stuttgart vorgesehenen Neubaus für das Institut für Industrielle Fertigung und Fabrikbetrieb (IFF)*

Zurückstufung in der Dringlichkeitsliste für die ab 1997 zu beginnenden Baumaßnahmen für den Bereich des Hochschulbaus in BW, Auswirkungen auf den Zeitpunkt des Baubeginns

MdlAnfr 1) Dr. Eugen Klunzinger CDU 28.11.1995 Drs 11/6892

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6555

### **Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen**

*Entw eines Abkommens zur Änd des Abkommens über die Errichtung und Finanzierung des Instituts für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen*

Mittlg SM 14.06.1993 Drs 11/2099

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2235

### **Institut für Siedlungs- und Wasserbau**

*Besetzung der Professur der chemischen Abteilung des Instituts für Siedlungs- und Wasserbau an der Universität Stuttgart*

KlAnfr Claus Schmiedel SPD 05.07.1994 und Antw MWF

Drs 11/4283

### **Institut für Zeitgeschichte**

*Mißachtung des Themas Flucht und Vertreibung in den „Vierteljahresheften für Zeitgeschichte“*

Bewertung des o.g. Defizits durch die LReg als Zuschußgeber und Mitglied im Stiftungsrat des „Instituts für Zeitgeschichte“

Antr

s. *Politische Verfolgung*

Drs 11/3994

### **Integraler Taktfahrplan**

s. *Fahrplan*

### **Integriertes Donauprogramm**

s. *Donau, Fluß*

### **Integriertes Rheinprogramm**

s. *Rhein, Fluß*

### **Intelligente Fenster**

s. *Fenster*

### **Intensivpflegestation**

s.a. *Onkologie*

*Nutzungsordnung für die Intensivpflegeeinheit am Universitätsklinikum Tübingen*

Finanzielle Auswirkungen der neuen Nutzungsordnung, u.a. im Bereich der Urologie; Konsequenzen für den zur Sparsamkeit verpflichteten Leitenden Ärztlichen Direktor wegen nicht erfolgter Beanstandung des Vorstandsbeschlusses; Eintreten für einen (kostenneutralen) Alternativvorschlag bis zur Berufung des neuen Leiters der Abteilung Anaesthesiologie

Antr

s. *Universitätsklinik Tübingen*

Drs 11/2337

### **Intensivstation**

s. *Intensivpflegestation*

### **Intercity-Experimental**

s. *Intercity-Verkehr*



**Intercity-Verkehr***s.a. Schienenverkehr**s.a. Schnellzug**Nichtraucherschutz in ICE-Zügen*

Bildschirmangebote im neuen ICE nur in den Raucherabteilen?  
Erschließung dieser Angebote auch für Nichtraucher, ohne daß diese ins Raucherabteil müssen

KlAnfr

*s. Nichtraucherschutz*

Drs 11/63

*DB-Neubau-/Ausbaustrecke Stuttgart-Ulm**Aktueller Stand der Variantenplanungen*

Bewertung der einzelnen Varianten im Hinblick auf Kapazitäten, Fahrzeiten und Verknüpfungen des IC/ICE-Verkehrs; Anbindung des Hbf Stuttgart und Flughafens

Antr

*s. Eisenbahnstrecke*

Drs 11/258

*DB-Neubaustrecke Stuttgart-Ulm*

Bedienung der Hauptbahnhöfe Stuttgart und Ulm mit allen Zugattungen (IC- und ICE-Züge), Ausbau der Strecke im Filstal für einen attraktiven Nah- und Regionalverkehr, Trassenbündelung der Neubaustrecke mit der Autobahn

Antr

*s. Eisenbahnstrecke*

Drs 11/1243

*Zukunft für den Nahverkehr auf der Schiene - DB-Reform und die Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs*

Abgrenzung zwischen Nah- und Fernverkehr, Definition des Fernverkehrs mit ICE, IC/EC und Interregio

Antr

*s. Schienenverkehr*

Drs 11/1270

*ICE-Trasse in der Stuttgarter Innenstadt*

Stand der Planung für einen Verknüpfungspunkt von Fern-, Regional- und Nahverkehr in der Innenstadt; Herbeiführung einer Einigung bzw Abschluß der Planung zwischen den unterschiedlichen Trägern Bundes- und LVerkehrsminister, DB und Stadt Stuttgart

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 19.07.1993 und  
Stellungnahme VM Drs 11/2261

*ICE-Trassen im Raum Stuttgart*

Zeitperspektiven zur Eröffnung und Durchführung des Raumordnungsverfahrens der geplanten neuen Hochgeschwindigkeitsstrecke Stuttgart-Ulm, Ermittlung der Trassenvarianten und jeweiligen Kosten der Einbeziehung des Stuttgarter Hauptbahnhofs, Beurteilung der Einzelergebnisse des Gutachtens von Prof. Rothengatter

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 03.02.1994 und  
Antw VM Drs 11/3380

*Streckenführung der IC-Verbindung Stuttgart-Zürich*

Beurteilung der vom VM vorgeschlagenen Streckenführung über Reutlingen, Tübingen und Horb; Frage nach vergleichenden Kostenrechnungen und Realisierungszeiträumen

KlAnfr Gerd Weimer SPD 15.11.1994 und Antw VM Drs  
11/4942

*Auswirkungen des Projekts Tiefbahnhof Stuttgart*

ICE-Fahrzeiten im Falle der Realisierung des o.g. Projekts auf der NBS Mannheim-Stuttgart, Stuttgart-Flughafen-Ulm, Stuttgart-(Flughafen)-Tübingen bzw im Falle der Beibehaltung und bei Ausbau des Kopfbahnhofs, Auswirkungen eines forcierten Technikeinsatzes bei Zügen und Signalführung auf die jeweiligen Aufenthaltszeiten im Hbf, betriebliche Probleme der Bergfahrt zum Flughafen, Abstimmung des Integralen Taktfahrplans sowie des (prognostizierten) Fahrgastaufkommens im VVS mit den acht Gleisen im Tiefbahnhof

Antr

*s. Bahnanlage*

Drs 11/5628

*ICE-Schnellbahntrasse Stuttgart-Ulm*

Trassierungselemente, vorgesehene Betriebsweise und Steigungen, Anschlüsse und Verbindungsstrecken o.g. NBS; Abwicklung des Güterverkehrs über Verbindungsstrecken Bad Cannstatt auf der Remstalbahn, Auswirkungen auf Kapazität und Anwohner der Strecke; Unterstützung von Forderungen der Stadt Schorndorf nach Lärmschutzmaßnahmen, einem Interregiohalt, Nutzung der genannten Verbindungsstrecken durch die S-Bahn bis Bietigheim, Beteiligung mit anderen betroffenen Kommunen im Raumordnungsverfahren

Antr

*s. Eisenbahnstrecke*

Drs 11/5787

*Drohende Verteuerung des Zugverkehrs durch die Einsetzung der Fern-Neitec-Züge als IC-Züge im Jahresfahrplan 1996/97*

Beurteilung der o.g. Zuschlagserhebung, z.B. auf der Gäubahn und der Strecke Karlsruhe-Nürnberg; Hinwirkung auf Rücknahme dieser Planung; Bewertung der Nichterfüllung des Vertrags über Verbesserungen auf der Gäubahn durch die Bahn AG nach der vom Land finanzierten Elektrifizierung Singen-Schaffhausen

KlAnfr

*s. Gäubahn*

Drs 11/6150

*Voraussetzungen einer ICE-Anbindung des Stuttgarter Flughafens*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5785

**Intercity-Zug***s. Intercity-Verkehr***Interfraktionelle Arbeitsgruppe Sondermüll***s. Arbeitsgruppe Sondermüll***Internat***s. Heimschule***Internationale Bodenseekonferenz***s. Bodensee***Internationale Evangelikale Laiengemeinschaft***s.a. Weltanschauungsgemeinschaft*

*Internationale Evangelikale Laiengemeinschaft*

Personelle Zusammensetzung, Ziele, Aktivitäten, inhaltliche und regionale Schwerpunkte der o.g. Gruppe

KlAnfr Julius Redling SPD 09.02.1996 und Antw MKS Drs 11/7125

**Internationales Jahr der Familie**

s. Familie

**Interregio-Verkehr**

s.a. Regionalverkehr

*Verbesserung des Eisenbahnverkehrs von und nach Heilbronn*

Stand der Verhandlungen, Zeitpunkt des Einsatzes von Pendolini oder ähnlichen Fahrzeugen sowie des IR-Anschlusses, Einrichtung eines Stadtbahnnetzes auf Bundesbahngleisen nach Karlsruher Vorbild

KlAnfr  
s. Schienenverkehr  
Drs 11/1031

*Verlängerung der Interregio-Linien Salzburg-Karlsruhe und Nürnberg-Karlsruhe*

Verlängerung nach Straßburg bzw Basel: Stand und Ergebnisse von Verhandlungen mit der DB

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 04.12.1992 und Antw VM Drs 11/1032

*Interregio-Betrieb auf der Schienenstrecke Stuttgart-Nürnberg (Dresden)*

Eintreten für einen Interregio-Betrieb nach Fertigstellung der Ausbaustrecke mit Haltepunkten in Backnang, Schwäbisch Hall und Crailsheim

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 22.12.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/1148

*Zukunft für den Nahverkehr auf der Schiene - DB-Reform und die Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs*

Abgrenzung zwischen Nah- und Fernverkehr, Definition des Fernverkehrs mit ICE, IC/EC und Interregio

Antr  
s. Schienenverkehr  
Drs 11/1270

*Interregio-Systemhalt in Schorndorf*

Eintreten für o.g. Systemhalt zum nächsten Fahrplanwechsel

KlAnfr Hans Heinz CDU 19.02.1993 und Antw VM Drs 11/1458

*Verbesserung des Zugverkehrs Tübingen-Stuttgart*

Fahrgastaufkommen und Sitzplatzkapazität in Spitzenzeiten; Hinwirkung auf ein modernes Wagenmaterial mit mehr Nichtraucherplätzen, Verkürzung der Fahrzeiten im Berufsverkehr sowie Einführung einer Interregio-Linie im 2-Stunden-Takt nach Tübingen/Reutlingen

Antr  
s. Schienenverkehr  
Drs 11/2599

*Künftige Nutzung der Murraltalbahn*

Einbindung in der Region sowie im Interregio-Verkehr nach der Elektrifizierung, Erhöhung der Zugdichte in den Mittagsstunden

und nach 20 Uhr

KlAnfr  
s. Murrbahn  
Drs 11/3039

*Region Franken*

Interregio-Betrieb auf der Strecke Heilbronn-Würzburg

GrAnfr  
s. Franken, Region  
Drs 11/4064

*Neue Bedienungskonzepte auf der Südbahn Ulm-Friedrichshafen zum nächsten Fahrplanwechsel*

Einrichtung der zusätzlich im Stundentakt verkehrenden Linien Aalen-Aulendorf und Ulm-Laupheim/Stadt mit allen Halten oder Einrichtung eines InterRegio-Stopps in Laupheim-West und Bad Schussenried (nach Wegfall der stündlichen Eilzugverbindungen)

Antr  
s. Südbahn  
Drs 11/5382

*Auswirkungen von Fahrplanänderungen der Deutschen Bahn AG für die Gemeinden Kuchen, Gingen, Salach und Eislingen*  
Verschlechterung der Anbindungen und Fahrzeitverlängerung nach Stuttgart mit Einführung des Sommerfahrplans? Mehrkosten für Zeitkartenbesitzer bei der Benutzung von Interregio-Zügen zwischen Stuttgart und Göppingen bzw Geislingen?

KlAnfr  
s. Schienenverkehr  
Drs 11/5621

*Gültigkeit der BahnCard in baden-württembergischen Verkehrsverbänden*

Verhandlungen mit o.g. Zielsetzung bzw um Benutzung von Zügen des Fernverkehrs (Interregios) ohne Zuschlag mit Verbundfahrausweisen

Antr  
s. Fahrausweis  
Drs 11/5630

*Neuordnung des Schienenverkehrs auf der Filstalstrecke*

Umstiegszwang auf den Interregio von den Bahnhöfen zwischen Göppingen und Geislingen im Falle einer Fahrt von/nach Stuttgart; Verhandlungen um eine Aufhebung der Zuschlagspflicht für Zeitkarteninhaber im Interregio auf dieser Strecke

KlAnfr  
s. Schienenverkehr  
Drs 11/5659

*ICE-Schnellbahntrasse Stuttgart-Ulm*

Unterstützung von Forderungen der Stadt Schorndorf nach einem Interregiohalt

Antr  
s. Eisenbahnstrecke  
Drs 11/5787

*Verbesserung des Schienenverkehrs im Rheintal - unter besonderer Berücksichtigung der Anbindung der Stadt Lahr*

Stand der Planung bzw Realisierung der ABS/NBS Karlsruhe-Basel, Verbleib in der höchsten Dringlichkeitsstufe, Sicherung der Finanzierung, u.a. auch aus Rückflußmitteln der neuen BLänder; Einsatz eines weiteren Interregio-Zugpaars im Rheintal mit einem Systemhalt in Lahr ab dem Winterfahrplan, Ver-

besserung der Anschlüsse von Offenburg nach Lahr, fahrgastfreundliche Gestaltung des Bahnhofs in Lahr

Antr  
s. *Rheintalbahn*  
Drs 11/5945

*Lösung der Verkehrsprobleme in der Gemeinde Immendingen*  
Ergebnis der UVP zur Ortsumgehung Immendingen im Zuge der B 311, Höherstufung im BVerkehrswegeplan in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“; Erhaltung des Bahnhofs, Einrichtung eines System-Haltepunkts im Interregio-Verkehr

Antr  
s. *Immendingen, Gemeinde*  
Drs 11/6162

*Resonanz des Interregio im Murg- und Höllental*  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3814

## Inulin

s. *Fruchtzucker*

## Inversionswetterlage

s. *Wetter*

## Investition

s.a. *Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*  
s.a. *Öffentlicher Auftrag*  
s.a. *Öffentliches Bauvorhaben*  
s.a. *Rücklage*

*Betriebsverlagerungen und Investitionen ins Ausland*  
Zahl der Betriebe, Branchen, Gründe, Auswirkungen, Höhe der Investitionen, bevorzugte Länder: Darlegung der Entwicklung seit 1991 sowie der Investitionstätigkeit ausländischer Unternehmen in BW im selben Zeitraum

Antr  
s. *Betriebsänderung*  
Drs 11/419

*Reinvestitionsmittel für Geräteverschleiß und Wartungskapazität der Hochschulen*

Wert der vorhandenen Einrichtungen und Geräte; Aufwendungen für Wartung und Beschaffung, Drittmittelanteil bei der Anschaffung von Geräten; Maßnahmen zur Erhöhung der Reinvestitionsrate und Verbesserung der Grundausstattung für die einzelnen Hochschularten und Universitätskliniken; Umsetzung der Vorschläge der „Kommission Forschung 2000“; Fördertöpfe des Bundes und der EG

Antr SPD 20.10.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/756  
BeschlEmpf und Bericht WissA 04.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Unbedenklichkeitsbescheinigungen als Sicherheit für vorgezogene Investitionen*

Zweifel an der haushaltsrechtlichen Deckung von Zuschüssen für kommunale Investitionen in Schulbauten, Sporthallen etc

MdlAnfr  
s. *Unbedenklichkeitsbescheinigung*  
Drs 11/1662

*Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO über die Wirtschaftlichkeitsanalyse privater Investorenfinanzierungen für Hochbaumaßnahmen des Landes*

Mittlg  
s. *Baufinanzierung*  
Drs 11/1994

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*  
Voraussetzungen und Auswirkungen einer Überführung privatisierungsfähiger Aufgaben in eine privatwirtschaftliche Unternehmensform; Beurteilung der privaten Erstellung und Finanzierung öffentlicher Investitionen, Zukunftsbelastungen für den LHaushalt?

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik*

Entwicklung der ausländischen Direktinvestitionen in BW sowie der Betriebsverlagerungen ins Ausland

GrAnfr  
s. *Arbeitsmarkt*  
Drs 11/2313

*Leistungsprinzip in Wirtschaft und Gesellschaft; hier: Umweltschutz*

Leistungsanreize für mehr Umweltschutz; Freistellung von Unternehmen von weiteren Verschärfungen, insbes bei Luftemissionen und Abwasser, für Umweltinvestitionen in den neuen Ländern; Anreize von „Benutzervorteilen“ beim Lärmschutz, beim Abgas- und Verbraucherverhalten von Kfz, bei den Abwasserkosten sowie den Prüfintervallen für moderne Heizanlagen

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/2332

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Umfang der öffentlichen Investitionen in der Region Nordschwarzwald und in ihren Nachbarregionen, Vergleich mit der Konzeption des LEntwicklungsprogramms BAY

GrAnfr  
s. *Nordschwarzwald, Region*  
Drs 11/2407

*Öffentliche Verschuldung*

Ursachen, Arten und Auswirkungen der öffentlichen Verschuldung seit 1970, u.a. auf Kapitalmarkt, Geldmenge, Preissteigerungsrate, Zinsen, private Kredite, Sparleistungen, Investitionen und den Konsum; Entwicklung der Zinsbelastung und des Schuldendienstes der öffentlichen Haushalte

GrAnfr  
s. *Schulden*  
Drs 11/3217

*Innovationsinitiative aus dem Verkaufserlös der Gebäudebrandversicherung*

Umfang, zusätzlicher Finanzierungsbedarf und Stand der Umsetzung des Investitionsprogramms für Zukunftstechnologien und Forschungsinfrastruktur des MWF

Antr  
s. *Innovation*  
Drs 11/3518

*Vorteile für Wirtschaft und Beschäftigung in BW durch die Europäische Union*

Konjunkturelle Bedeutung des Exports in EU-Staaten; Beschäftigungswirkungen der neuen transeuropäischen (Informations-)Netze; Umsetzung der im Weißbuch der Europäischen Kommission geforderten Rahmenstruktur für Unternehmenskooperationen im Forschungsbereich; ordnungs- und steuerpolitische Förderung von Investitionen, Schaffung von Risikofinanzierungsfonds mit Hilfe der EU, Errichtung einheitlicher Wirtschaftsstrukturen in den bisher benachteiligten Grenzregionen

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/3731

*Einsatz von privaten Investorenmodellen für kommunale Aufgaben*

Beurteilung des o.g. Vorgehens; Öffnung staatlicher Förderprogramme auch für solche Finanzierungsmodelle; Hinweise zur gemeindefinanzrechtlichen Prüfung von Leasing-Finanzierungen kommunaler Bauvorhaben

Antr  
s. *Baufinanzierung*  
Drs 11/3962

*Mobilisierung privaten Wagniskapitals*

Hinwirkung auf steuerliche Präferenzierung von Gewinnen und Verlusten aus Wagnisinvestitionen; Regelungen in vergleichbaren Industriestaaten, in den USA und Japan

Antr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/4061

*Private Finanzierung von kommunalen Investitionen*

Erfahrungen mit Betreiber-, Kooperations-, Leasing- und Fondsfinanzierungsmodellen bundesweit; Durchleitung von öffentlichen Zuweisungen an private Investoren, (steuer-)rechtliche Hemmnisse; Zeitverzug durch die Einzelfallprüfung fast aller Leasingprojekte; Zahl der gestellten Anträge, Genehmigungspraxis der Kommunalaufsicht; Darlegung der einzelnen öffentlichen Bauinvestitionen, z.B. Schulen, Kindergärten, Krankenhäuser, Mülldeponien, Theater u.a.m., die von der Finanzverwaltung als Spezialleasing eingestuft werden mit der Folge des Verlusts von Steuervorteilen

Antr  
s. *Baufinanzierung*  
Drs 11/4251

*Bedarfsgerechte Kommunalinvestitionen in den neuen BLändern*  
Finanzierung unvertretbar aufwendiger Einrichtungen, z.B. Erlebnisbäder, durch o.g. Kommunen aus Mitteln des Solidarpakts; Hinwirkung auf Einhaltung haushaltspolitisch und ökonomisch vertretbarer Maßstäbe

Antr  
s. *Kommunale Selbstverwaltungskörperschaft*  
Drs 11/4271

*Auswirkungen und neuere Entwicklungen bei der Gemeinde- und Kommunalreform*

Einwohnerzahlen und Flächen der Gemeinden im Vergleich zu BAY und RPF; Investitionskraft und Schuldenstand; Auswirkungen der Gemeindereform der siebziger Jahre; Ursachen und Fälle von Revisionsbestrebungen, Beurteilung der Arbeit des Landesverbandes zur Korrektur der Kommunalreform, Eingehen auf die Begleichen bzw Abbau der Unzufriedenheit?

GrAnfr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4312

*Veranschlagung von aus Erlösen des Verkaufs der Gebäudebrandversicherungen zu finanzierenden Projekten im Entw des Hpl 1995/96 und im Entw eines zweiten Nachtrags zum Hpl 1994*  
Darlegung der etatisierten Projekte, der Mittellansätze und Folgekosten; Veränderungen gegenüber der Auflistung in Drs 11/3469?

Antr  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/4390

*Arbeitsmarktsituation in BW*

Ausschöpfung des Innovationspotentials der Mitarbeiter; steuerliche Förderung von Forschungs- und Entwicklungsinvestitionen; Ausbau der Förderung von Existenzgründungen, u.a. Beschleunigung der Antragsverfahren, Schaffung von Risikokapitalfonds, Unterstützung von Kooperationen mit Forschungseinrichtungen

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4561

*Handlungsspielräume in der Hochschulpolitik*

Investitionsvolumen und Folgekosten von Empfehlungen verschiedener Kommissionen, Sonderprogramme, Zusagen des MinPräs u.a.; Vereinbarkeit mit der Haushaltskonsolidierung; Gewinnung finanzieller Spielräume mit haushaltsbewirtschaftenden Maßnahmen und Umschichtungen

GrAnfr  
s. *Hochschule*  
Drs 11/4594

*Privatisierung von Landesbeteiligungen als Voraussetzung für eine Innovationsoffensive II*

Aktuelle Debatte  
s. *Landesbeteiligungen*  
PIPr 11/50 S. 3967

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Intensivierung des Austauschs zwischen Hochschulforschung und Wirtschaft; Verbesserung des Zugangs von (kleineren) Unternehmen zu Informationen, Risikokapital bzw EU-Mitteln; Förderung der Gründung innovativer, technologieorientierter Unternehmen; stärkere Förderung der anwendungsorientierten Forschung

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Überprüfung von haushaltsrechtlichen Maßnahmen im Hinblick auf LVerfassung und LHO*

Erstattung der Investitionskosten der Kommunen für Asylbewerberunterkünfte: Kostenerstattung verteilt auf 20 Jahre, Regelung durch interne VwV anstatt durch eine im AsylbewerberunterbringungsGes vorgesehene RechtsVO, Bewertung der Pflichtverlagerung bzw Nutzung von Kreditspielräumen zu Lasten der Gemeinden

Antr

s. *Haushalt (Finanzen)*  
Drs 11/5429

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*  
Umfassende Bestandsaufnahme der Programme, Ziele, Maßnahmen und Instrumente auf EU-Ebene; Verstärkung bzw Abstimmung der Forschungs- und Technologiepolitik; Mobilisierung von Risikokapital sowie steuerliche Anreize zur Intensivierung von Forschung und Entwicklung, insbes von kleinen und mittleren Unternehmen und Zukunftstechnologien; Verbesserung des Zugangs von Mittelstand und Handwerk zu Förderprogrammen und Finanzierungen der Europäischen Investitionsbank

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Risikokapital in BW*

Beurteilung einer Risikokapitalgesellschaft zur Finanzierung innovativer Projekte eigenkapitalschwacher Unternehmen, Zuziehung von Pensionskassen oder Versicherungen zu solchen Finanzierungen, Ertragsabschätzung einer Börsenplatzierung nach 5 - 15 Jahren

KlAnfr  
s. *Kapital*  
Drs 11/6309

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Entwicklung der wirtschaftlichen Standortfaktoren, wie z.B. Lohnstückkosten, in BW, bundesweit und im Ausland; Auswirkungen auf in- und ausländische Direktinvestitionen, Betriebsverlagerungen und Arbeitsplatzsicherung; Konditionen und Wirksamkeit von Krediten und Bürgschaften der LKreditbank

GrAnfr  
s. *Außenwirtschaft*  
Drs 11/7011

*Verbesserung der Investitionsanreize für den Wirtschaftsstandort BW*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 53 ff  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 116  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4894 ff

*Mittelbeschaffung für ökologische Investitionen*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 95

*Verstetigung der Investitionen im Doppeletat 1993/94; Verbesserung des Investitionsklimas*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 529 ff 596 ff

*Forderung nach mehr Investitionen im Ökologiebereich*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 731 732 749 ff

*Nachholbedarf an Investitionen in den neuen BLändern; Erhaltung von Investitionsspielräumen im Wohnungsbau*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1614 1623 1632 1635

*Erhöhung der Investitionen durch Umschichtungen im Haushalt*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2504 ff

*Finanzierung und erwartete Wirkungen des Programms für Zukunftsinvestitionen*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2975 2978 ff  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3430 ff

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4622 4623 4628 4639 4642

*Steuervergünstigungen für Investitionen*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3117  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3186 3195 3203  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6685 6745

*Verstetigung der Investitionen im Doppeletat 1995/96*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4150 4151  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4304 4307 4334 ff 4354  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4927 4933 4934  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4947 ff

*Mißverhältnis zwischen in- und ausländischen Direktinvestitionen in Deutschland*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5592  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5865  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6214 6220  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6311  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6738 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6821 6822 6829

*Investitionsbedarf der Kommunen im Umweltschutzbereich*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6381 ff  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6642 6643

*Rückgang der Investitionsneigung im Inland; Verschiebung von Investitionen im LHaushalt*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6406 ff 6443 6445 ff

**Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz**

*Auswirkungen des Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes auf die Umwelt*

Einschnitte im Bauplanungsrecht, bei immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren, bei der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung sowie der Genehmigung von Abfallbehandlungsverfahren/-anlagen; Unterstützung der Anrufung des Vermittlungsausschusses im BRat zur Wahrung von Umweltstandards und Bürgerbeteiligungsrechten

Antr SPD 11.02.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1402  
BeschlEmpf und Bericht UA 19.05.1993 Drs 11/2234  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Ablehnung des Entw für ein Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes*

DringlAntr GRÜNE 17.02.1993 Drs 11/1398  
ÄAntr CDU und SPD 17.02.1993 Drs 11/1430 ->  
ÄAntr GRÜNE 17.02.1993 Drs 11/1432 ->  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1497  
Mittlg LReg 30.08.1993 Drs 11/2558

*Ablehnung des Entw für ein Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes*

Erreichung der Verfahrensbeschleunigung unter Wahrung der Umweltstandards und der Bürgerbeteiligung

ÄAntr CDU und SPD 17.02.1993 Drs 11/1430  
ÄAntr GRÜNE 17.02.1993 Drs 11/1432 ->  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1497

*Ablehnung des Entw für ein Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes*

Genehmigung von Abfallbehandlungs- und -entsorgungsanlagen auch zukünftig nach Abfallrecht; Gewährleistung von Umwelt-

verträglichkeitsprüfungen mit entsprechender Öffentlichkeitsbeteiligung iR von Raumordnungsverfahren; Beibehaltung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung

ÄAntr GRÜNE 17.02.1993 Drs 11/1432  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1497

*Auswirkungen des WohnbaulandGes auf die Bebauungsplanung*  
Genehmigung bzw Ablehnung (aufgrund naturschutzrechtlicher Bestimmungen) von Bebauungsplänen seit 1990; Bauflächenbedarf und tatsächlich ausgewiesene Fläche in Bebauungs- und Flächennutzungsplänen; Flächenanteil mit eingriffsbezogener Ausgleichsregelung bzw Befreiung von Ausgleichsmaßnahmen; Anteil der für den sozialen Wohnungsbau vorgesehenen Flächen; Verfassungskonformität des Gesetzes in bezug auf § 8 (8) BNatSchG

KlAnfr Johannes Buchter GRÜNE 03.03.1993 und Antw WM Drs 11/1491

*Angemessene Berücksichtigung der Landwirtschaft im WohnbaulandGes*

Klärung von Auslegungsproblemen durch einen gemeinsamen Erlaß der beteiligten Ministerien, u.a. Nachweis eines erhöhten Wohnungsbedarfs, Ausschluß von Durchgangsenteignungen bei freiwilliger Erfüllung von Zielen der Entwicklungsmaßnahme durch den bisherigen Grundstückseigentümer, Sicherstellung der Nachrangigkeit der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme gegenüber anderen wohnungsbaupolitischen Instrumenten

Antr Ulrich Müller u.a. CDU 19.05.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1959  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 15.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Auswirkungen des Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes für die Errichtung von Abfallbehandlungsanlagen*

Materielle Verfahrensänderungen für Planungen auf Grundstücken, die enteignet werden müssen, während bzw vor Einleitung eines Planfeststellungsverfahrens; Zeitrahmen bei Ausschöpfung aller Rechtsmittel; Voraussetzungen zur Durchsetzung einer Enteignung

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/2366

*(Umwelt-)Auswirkungen des Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1211 ff 1223 1224 1229

## Investitionsrücklage

s. *Rücklage*

## In-vitro-Fertilisation

s. *Reproduktionsmedizin*

## Iran

s.a. *Rushdie, Salman*

*Deutsch-iranische Beziehungen*

Rückzug der Zustimmung zu dem Kulturabkommen sowie Hinwirkung auf Einfrierung der kulturellen, politischen und wirtschaftlichen Beziehungen der BRepublik u.a. EG-Staaten bis zum Widerruf des über Salman Rushdie verhängten Todesurteils und zur Beendigung der Menschenrechtsverletzungen im Iran

Antr GRÜNE 15.01.1993 und Stellungnahme StM Drs 11/1199

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 11.11.1993 Drs 11/3011  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Mordaufruf islamischer Geistlicher*

Aufforderung moslemischer Organisationen, sich öffentlich vom Mordaufruf islamischer Geistlicher (im Iran) an dem britischen Schriftsteller Salman Rushdie zu distanzieren

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1551

*Mordaufruf islamischer Geistlicher*

Aufforderung moslemischer Organisationen, sich öffentlich vom Mordaufruf islamischer Geistlicher (im Iran) an dem britischen Schriftsteller Salman Rushdie zu distanzieren; Frage nach neuen Erkenntnissen seit Abgabe der Stellungnahme auf Antr 11/1551

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/3536

*Kritik an der Intensivierung der Wirtschaftsbeziehungen zum Iran, solange von dort der Mordaufruf gegen Salman Rushdie aufrechterhalten wird*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1069 1128

## Irland

*Abenteuerreisen Jugendlicher auf Staatskosten*

Polizeiliche Auffälligkeit von Jugendlichen auf „Erziehungsreisen“ iR von Resozialisierungsprojekten, insbes in Neuseeland und Irland; Darlegung der einzelnen Projekte und Kosten

KlAnfr  
s. *Resozialisierung*  
Drs 11/5605

*Jugendhilfeleistungen im Ausland*

Darlegung der von LBehörden, insbes Jugendämtern, finanzierten Maßnahmen im Ausland; Auflistung der beteiligten Personen, der Reiseziele und Kosten; Begründung der Notwendigkeit dieser (Resozialisierungs-)Maßnahmen im Ausland, u.a. in Neuseeland, Argentinien und Irland; Frage nach Aufsichtsgremien und finanzieller Kontrolle der Leistungsträger

Antr  
s. *Jugendhilfe*  
Drs 11/6365

*Bewertung der irischen Zustimmung zu den Maastrichter Verträgen*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 141 142

## IR-Verkehr

s. *Interregio-Verkehr*

## Islam

s.a. *Beschneidung*  
s.a. *Kirche*  
s.a. *Moschee*  
s.a. *Vereinigung der neuen Weltsicht in Europa*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Einrichtung eines interdisziplinären islamisch-arabischen Forschungs- und Weiterbildungszentrums an einer Universität*

Einrichtung einer Professur „Islamwissenschaft“ an der Universität Heidelberg

Mittlg LReg 11.08.1992 Drs 11/308

*Mordaufruf islamischer Geistlicher*

Aufforderung moslemischer Organisationen, sich öffentlich vom Mordaufruf islamischer Geistlicher (im Iran) an dem britischen Schriftsteller Salman Rushdie zu distanzieren

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1551

*Lehrplanfortschreibung; hier: Interkulturelle Erziehung*

Thematisierung der „Welt des Islam“ ab Klasse 8 zusammen mit türkischen Schülern; Verzicht auf das Fach evangelische Religion als Leitfach für den fächerübergreifenden Unterricht, u.a. wegen dem nicht vorhandenen Fach Ethik in Grund- und Hauptschulen

Antr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/2605

*Moscheen in Stuttgart-Obertürkheim*

Erkenntnisse über islamische Vereinigungen und Gemeinden, die im Verfassungsschutzbericht 1992 erwähnt werden; Unterbindung der (verfassungsfreundlichen) Aktivitäten; Hinwirkung auf die Kündigung des (Unter-)Mietverhältnisses zwischen der DB, verschiedenen Firmen und der „Islamischen Gemeinde Bochum“ bez des Grundstücks Bergstaffelstraße 2

KlAnfr Günther H. Oettinger CDU 27.09.1993 und Antw IM  
Drs 11/2632

*Schächten von Tieren*

Praxis in Deutschland und Europa; Fleischversorgung von Menschen mit entsprechender Glaubenszugehörigkeit; Lösung des Zielkonflikts zwischen freier Religionsausübung und dem TierschutzGes

KlAnfr  
s. *Viehschlachtung*  
Drs 11/2839

*Mordaufruf islamischer Geistlicher*

Aufforderung moslemischer Organisationen, sich öffentlich vom Mordaufruf islamischer Geistlicher (im Iran) an dem britischen Schriftsteller Salman Rushdie zu distanzieren; Frage nach neuen Erkenntnissen seit Abgabe der Stellungnahme auf Antr 11/1551

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/3536

*Propagierung fremdenfeindlicher Übergriffe durch islamische Fundamentalisten*

Aufruf der AMGT Köln zu Übergriffen auf Türken? Erkenntnisse der Verfassungsschutzbehörden über die Vereinigung der neuen Weltsicht in Europa e.V. (AMGT), Überprüfung der von ihr ausgehenden Aktivitäten

Antr  
s. *Vereinigung der neuen Weltsicht in Europa*  
Drs 11/4638

*Abschiebestopp für Ahmadi-Mitglieder aus Pakistan*

Strafrechtliche Verfolgung der pakistanischen Ahmadi-Mitglieder und Bedrohung mit der Todesstrafe aus religiösen Gründen; Anordnung eines generellen Abschiebestopps, Herstellung des Einvernehmens mit dem BInnenMin

Antr  
s. *Aufenthaltserlaubnis*  
Drs 11/4738

*Tierquälerisches Schlachten (Schächten)*

Zahl der Fälle, Dunkelziffer, Aufklärungs- bzw Strafverfolgungsquote; Information von Polizeibeamten sowie insbes von Türken u.a. Moslems über die Gesetzeswidrigkeit des Schlachtens ohne Betäubung

KlAnfr  
s. *Viehschlachtung*  
Drs 11/5043

*Herausforderung durch islamische Fundamentalisten*

Entwicklung der Einflußnahme auf Landsleute, insbes Türken, in BW; Darlegung der benutzten Instrumentarien und Methoden, u.a. Vereine, organisierte Kriminalität, sowie Zielorte wie Moscheen und Schulen; Bestand und Planung von Moscheen in BW

Antr REP 08.12.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/5084  
BeschlEmpf und Bericht IA 17.05.1995 Drs 11/6077  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*„Aktivitäten der algerischen Islamischen Heilsfront (FIS) in BW“*

Aktivitäten, Personalstärke und ausländerrechtlicher Status von Mitgliedern und Anhängern der FIS; Erkenntnisse des Bundesamts für Verfassungsschutz, insbes über die Beschaffung von Waffen in BW

KlAnfr Dr. Rolf Schlierer REP 23.01.1995 und Antw IM Drs  
11/5287

*Unterricht in islamischer Kultur zur Abwehr fundamentalistischer Indoktrination*

Anteil muslimischer Kinder nach Klassenstufen und Schularten; Art und Umfang der Betreuung während dem Religionsunterricht; Besuch von Koranschulen und muttersprachlichem Unterricht, Art der religiösen Unterweisung, Qualifikation der Lehrkräfte; Erfahrungen anderer BLänder mit dem Unterricht in islamischer Kultur; Alternativen und Konsequenzen; Umsetzung der Empfehlung der Katholischen Bischofskonferenz und des Rats der EKD; Einführung des Unterrichts als islamische Gesellschafts- und Kulturkunde in BW als Beitrag zur Integration; Klärung von Fragen der inhaltlichen Ausgestaltung, Lehrkräfte, Organisation, Kostenträgerschaft und Einflußnahme

GrAnfr SPD 14.02.1995 Drs 11/5486  
Antw MKS 29.05.1995 Drs 11/6008

*Der wachsende Einfluß des Islam auf kultureller, gesellschaftlicher und politischer Ebene*

Aktuelle Debatte beantragt von den REP  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5031

*Polygamie*

Fälle und Problematik von Mehrehen, u.a. bei der steuerlichen Veranlagung, Sozialversicherung, im Todes- oder Scheidungsfall hinsichtlich Unterhalts-, Renten- oder Erbensprüchen; Rechtslage im Falle der Annahme der deutschen Staatsbürgerschaft, bei doppelter Staatsbürgerschaft sowie bei Übertritt von

Deutschen zum Islam; Status der Kinder u.a.m.

KlAnfr  
s. *Ehe*  
Drs 11/5516

*Nutzung der Asylbewerberunterkunft in Gaggenau-Bad Rotenfels*

Überlassung des o.g. Gebäudes als Gebetsstätte an einen türkisch-islamischen Beistandsverein bzw späterer Bau einer festen Moschee: Bedingungen, Auflagen, Kapazitäten sowie Auswirkungen auf die Anwohner

KlAnfr  
s. *Moschee*  
Drs 11/6423

*Vorwurf einer Erziehung zu Intoleranz iRd Koranschulen*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2107

*Überprüfung eines Verbots von islamisch-nationalistischen Vereinigungen*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2909

*Vorwurf einer Vorbereitung von Gewalttaten iRd Koranschulen*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4243

*Vorschläge zur Unterbindung von Islamisierungsbestrebungen in Deutschland*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4563 4574  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4982

*Aussagen des Korans zum Verhältnis zwischen Muslimen, Christen und Juden*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5213 ff

*Geschlechtsspezifische Benachteiligung bzw Verfolgung von Frauen in islamischen Ländern*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5435 ff

## Islamische Heilsfront

s. *Islam*

## Isny, Stadt

*Umgehungsstraße für Isny im Allgäu*

Stand der Planung und Realisierung der L 318 neu und der B 12-Umfahrung; Gefährdung des Prädikats „Heilklimatischer Kurort“ bei einem Scheitern der Verkehrsumlenkung?

KlAnfr Eberhard Lorenz SPD 27.11.1992 und Antw VM Drs 11/975

## Israel

s.a. *Jude*  
s.a. *Palästina*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: „Wald der deutschen Länder“ in Israel*

Mittlg LReg 03.08.1992 Drs 11/382

*Palästina-Komitees*

Zahl, Strukturen, Aktivitäten, politische Orientierung und Ziele o.g. Komitees; Verhältnis zu Israel und der PLO, Bewertung der Nahost-Friedensverhandlungen, insbes des Gaza-Jericho-Abkommens; Verflechtungen bzw Kooperation mit terroristi-

schen palästinensischen Organisationen? Ermittlungen, Strafverfahren und Urteile gegen einzelne Komitees oder Mitglieder?

KlAnfr  
s. *Palästina*  
Drs 11/3859

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

*Überführung des Verhältnisses zu den Israelitischen Religionsgemeinschaften in ein dauerhaftes Vertragsregelwerk*

s. *Jude*  
Drs 11/5204

*Städtepartnerschaften mit israelischen Kommunen*

Bestehende und beabsichtigte Partnerschaften, Förderung künftiger Verbindungen, Erfüllung der von den Israelis geäußerten Wünsche, bürgerschaftliche Ausgestaltung der Partnerschaften, Darlegung der gewonnenen Erfahrungen

KlAnfr  
s. *Partnerschaft zwischen Gebietskörperschaften*  
Drs 11/5297

*Jüdische Emigranten*

Umfang, Unterbringung und Verweildauer des o.g. Personenkreises aus Rußland in Asylbewerberunterkünften; Zahl und Art der Bescheidung von Anträgen auf Einreise nach Israel; Unterbringung der abgelehnten Antragsteller

KlAnfr  
s. *Jude*  
Drs 11/6189

*Erleichterung der Handelsbeziehungen zwischen Israel und der EU*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3707

## Italien

*Umsetzung der Vogelschutzrichtlinie sowie Praxis des Tierschutzes in den Partnerregionen BW*

Beurteilung von Singvogeljagd und Stierkämpfen und deren Vereinbarkeit mit entsprechenden EG-Richtlinien, Einwirkung auf die betreffenden Partnerregionen?

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/587

*Subventionierung italienischer Transportunternehmer*

Umfang und Rechtmäßigkeit o.g. Subventionierung durch den italienischen Staat; Übereinstimmung der Preisgestaltung der DB beim Kombiverkehr zwischen Ravensburg und Mailand für ihren Streckenanteil mit den verkehrspolitischen Zielsetzungen der LReg?

KlAnfr  
s. *Beförderungspreis*  
Drs 11/1403

*Spätschäden des Tschernobyl-Unglücks in BW*

Übertragbarkeit von Aussagen von Prof. Coser bez der unglücksbedingten radioaktiven Belastung Südtirols und daraus folgender Zunahme von Leukämie-Fällen auf BW? Maßnahmen zum Gesundheitsschutz der Bevölkerung in Südtirol und in besonders betroffenen Gebieten BW

Antr  
s. *Reaktorunfall*  
Drs 11/1665



*Verlagerung von Lkw auf die Schienenverbindung  
Oberschwaben-Mailand*

Hinwirkung auf Rabatte für Spediteure, die in großem Umfang Lkw von der Straße auf die Schiene verlagern

KlAnfr  
s. *Beförderungspreis*  
Drs 11/2255

*Frachtzentrum Singen*

Gründe für eine Bevorzugung des Standorts Reutlingen durch den VM, Auswirkungen für den alpenquerenden Verkehr aus dem Bodenseeraum nach Italien

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2259

*Vergleich der Schulsysteme BW und der Lombardei*

Vergleichsstudien über Organisation, Struktur und Pädagogik des Sekundarbereichs bis zum mittleren Bildungsabschluß in den einzelnen EG-Staaten und Partnerregionen Lombardei, Katalonien und Rhone-Alpes; Einsetzung einer Arbeitsgruppe zur Vergleichsuntersuchung mit dem Gesamtschulsystem der Lombardei, Auswirkungen der Unterschiede, u.a. auf die (soziale) Entwicklung, den Bildungsstand und das Leistungsvermögen der Kinder

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/3262

*Situation der Lehrer in den baden-württembergischen Partnerregionen*

Situation der Lehrer in der Lombardei

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/4165

*Organisation des muttersprachlichen Unterrichts*

Erweiterung des Fremdsprachenlehreangebots in der Lehrerbildung an PH und Universitäten; Beschäftigung der muttersprachlichen Lehrer als Gastlehrer; generelle Verankerung des muttersprachlichen Unterrichts an der Grundschule; Bedingungen, Höhe der Kosten, Beteiligung der Herkunftsländer; Einlösung des Rechtsanspruchs auf muttersprachlichen Unterricht innerhalb der EU, Erhalt von Mitteln aus dem „Europäischen Sozialfonds für Wanderarbeiter“; weitere Ausdünnung der Konsultationskurse für Kinder mit italienischer Staatsangehörigkeit?

Antr  
s. *Muttersprachlicher Unterricht*  
Drs 11/5055

*Schienen Güterverkehr in Oberschwaben*

Perspektiven für die Strecke Ulm-Friedrichshafen-Lindau (Südbahn), u.a. durch das Transitabkommen der EU mit Österreich und der Schweiz zur Verlagerung des Güterverkehrs im Alpenverkehr auf die Schiene; Ausbauförderung des UBF Pfullendorf und Verknüpfung mit dem Güteraufkommen entlang der Südbahn in Aulendorf; Tagesverbindung für den kombinierten Verkehr Ulm-Ravensburg-Mailand; Einrichtung eines Kombizugs nach Trient/Verona; Darlegung der möglichen Unterstützung des Landes für Verbesserungen an der Südbahn und Beteiligung an den entsprechenden Entscheidungen

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/5616

*RoadRailer-Verfahren*

Realisierung des o.g. Verfahrens auf der Strecke München-Verona, Beurteilung der Effizienz gegenüber dem Kombiverkehr sowie der ablehnenden Haltung der Bahn AG; Aufbaupläne des privaten Transportgewerbes; Einigungsbestrebungen der europäischen Eisenbahngesellschaften um einen gemeinsamen Standard

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6463

*Verbindungen der staatlichen Toto-Lotto GmbH zu Auslieferungshäftling M. L.*

Frage nach o.g. Geschäftsbeziehungen bzw. Aufenthalt der „Prominentenkicker“ der Lottogesellschaft auf Einladung des ehemaligen Gastwirts in dessen Ferienanlage in Mandatoriccio/Kalabrien; Darlegung evtl. weiterer Ferienaufenthalte, der beteiligten Personen sowie der steuerrechtlichen Behandlung dieser geldwerten Leistungen

Antr  
s. *Lotterie*  
Drs 11/6551

*Wahrung der Landesinteressen im alpenquerenden Verkehr*

Interessenswahrnehmung in Verhandlungen mit Österreich, der Schweiz und Italien sowie auf EU-Ebene: Realisierung leistungsfähiger Zulaufstrecken zum Gotthard-Basistunnel, insbes. Rheintal-, Gäu- und Südbahn, sowie ausreichender Bahnkapazitäten insgesamt im alpenquerenden Verkehr, Grundsatzentscheidung über den Bau eines Brenner-Basistunnels, Verlängerung der Öko-Punkte-Regelung über das Jahr 2003 hinaus, Festlegung verträglicher Mautgebühren, Förderung quell- und zielortnaher Umschlaganlagen für den Kombiverkehr

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6600

*Aktivitäten der Mafia in BW; Zusammenarbeit mit der italienischen Justiz; Stellung der Mafia in Politik und Wirtschaft Italiens*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 413 ff

*EG-Verbot der Subventionierung von Transportunternehmen in Italien*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2910

*Auswirkungen der Liraschwäche auf die deutsche Exportwirtschaft; Notwendigkeit der Teilnahme Italiens an der europäischen Währungsunion*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6313 ff 6323 6326 6328 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6417 6418  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6683 6684 6740 6741 6746

**ITG**

*s. Informationstechnische Grundbildung*

**IuK-Technik**

*s. Informations- und Kommunikationstechnik*

**Jacobi, Michael MdL GRÜNE***Zwangsexmatrikulation an baden-württembergischen Hochschulen*

Entwicklung nach Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Hochschuleinrichtung, Studiendauer und Studiengang seit 1992; Ansätze zu einer grundlegenden Hochschulreform; Beurteilung der von der Universität Heidelberg vorgenommenen „Bereinigung des Studentenbestandes“, insbes der Entscheidung im Fall des Langzeitstudenten der Grünen MdL Jacobi

Antr  
s. *Exmatrikulation*  
Drs 11/6026

*Bezeichnung des Abg Jacobi als Langzeitstudenten*  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5809

**Jäger**

s.a. *Jagdschein*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Tierschutz als Bestandteil der Jägerprüfung*

*Verbot von Schwanenhalsfallen und anderen Fallen*  
Mittlg  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/193

*Chancengleichheit bei der Jägerprüfung/Schießprüfung 1993 im Kreisjagdverband Esslingen*

MdLAnfr 9) Hans Albrecht FDP/DVP 10.02.1993 Drs 11/1374  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1444

*Verpachtung von staatseigenen Jagdrevieren an private Jäger*  
Kriterien und Umfang der Verpachtung, Erfahrungen mit privaten Pächtern und deren Erfüllung der Abschußpläne im Vergleich zum Regiejagdbereich; weitere Vergabe von Jagdbezirken an private Jagdpächter?

KlAnfr  
s. *Jagd*  
Drs 11/1423

*Bekämpfung des Bisams*

Beurteilung der Forderung nach Einstellung der landesweiten Bisamjagd; Einsatz geeigneter Personen, Geräte und Verfahren zur Bejagung des Bisams

Antr  
s. *Nagetier*  
Drs 11/1600

*Umsetzung der neuen EG-Richtlinie „zur Regelung der gesundheitlichen und tierseuchenrechtlichen Fragen beim Erlegen von Wild und bei der Vermarktung von Wildfleisch“ in Bundes- und Landesrecht*

Problematik und Stand der Umsetzung in nationales Recht; vorgesehene Regelungen und Auflagen für Schalenwild im praktischen Jagdbetrieb; Erfahrungen mit dem Verhalten der deutschen Jäger im Hinblick auf Wildbrethygiene

Antr  
s. *Wild*  
Drs 11/1793

*Abschußzahlen zwischen Forstverwaltung und privaten Jägern*  
Entwicklung der Abschußpläne und Jahresjagdstrecken bei den einzelnen Wildarten seit 1991; Angleichung der Abschußpläne zwischen den von der Forstverwaltung und privaten Jägern bejagten Flächen

KlAnfr  
s. *Jagd*  
Drs 11/3083

*Bisambekämpfung an Wasserläufen 2. und 3. Ordnung durch die Unterhaltspflichtigen*

Organisatorische Regelung der künftigen Bisambekämpfung; Zahl der vorhandenen bzw Kosten der nebenberuflichen Bisamfänger für die Gemeinden und sonstigen Unterhaltspflichtigen

Antr  
s. *Nagetier*  
Drs 11/3331

*Ges zur Änd des LJagdGes*

Aufwertung des Arten- und Tierschutzes, u.a. Sachkundenachweis für Ausübung der Fallenjagd durch Nichtjäger, Aufnahme eines Tierschutzvertreters in den Jagdbeirat der obersten Jagdbehörde; Erhöhung der zulässigen Zahl von Pächtern in einem Eigenjagdbezirk; Erreichung einer tierschutzkonformen Wildfolge; Neubestimmung der Wildfütterungsgrenzen; Ermöglichung der Treibjagd auch auf Schalenwild; besserer Schutz von Wildschutzgebieten durch Betretungsverbote u.a.m.

GesEntw  
s. *Jagdgesetz*  
Drs 11/5803

**Jäger 90**

s. *Militärflugzeug*

**Jagd**

s.a. *Fischerei*  
s.a. *Jagdabgabe*  
s.a. *Jagdgesetz*  
s.a. *Jagdschein*  
s.a. *Schießsport*

*Entwicklung der Schäden in der Landwirtschaft durch Rabenvögel*

Schadensfälle der letzten fünf Jahre; Handhabung der EG-Vogelschutzrichtlinie in anderen BLändern und EG-weit; Ausschöpfung der Möglichkeiten für eine begrenzte Abschußfreigabe sowie angemessene Entschädigungsregelung

Antr  
s. *Ernteschaden*  
Drs 11/24

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Tierschutz als Bestandteil der Jägerprüfung*

*Verbot von Schwanenhalsfallen und anderen Fallen*

Mittlg  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/193

*Schäden an Singvogelbrutgelegen durch Rabenvögel und Handhabung der Ausnahmegenehmigungen*

Zunahme o.g. Schäden durch Rabenvögel; Schaffung einer einheitlichen Genehmigungspraxis hinsichtlich der VO über Aus-

nahmen von den Schutzvorschriften für Rabenvögel

KlAnfr  
s. *Vogel*  
Drs 11/264

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*  
Novellierung des WaldGes und des JagdGes, Erhöhung des Anteils von Bann- und Schonwäldern bzw Fortschreibung der Wildabschußplanung

GrAnfr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/349

*Entwicklung der Abschlußzahlen von Rehwild*

Entwicklung seit 1990 in den einzelnen Jagdbezirken; regionale Unterschiede, insbes im Hinblick auf die von den Stürmen des Jahres 1990 besonders betroffenen Landesteile; Gefährdung der Wiederbewaldung von sturmgeschädigten Flächen durch Rehwildverbiß?

KlAnfr Peter Hauk CDU 07.09.1992 und Antw MLR Drs 11/400

*Schwarzwild*

Entwicklung der Bestände und Schäden nach Regionen bzw hauptsächlich betroffenen Kulturarten; Schadensabwicklung in Geld? vorbeugende Maßnahmen gegen Schwarzwildschäden; Maßnahmen zur Reduzierung der Bestände?

KlAnfr  
s. *Wild*  
Drs 11/444

*Umsetzung der Vogelschutzrichtlinie sowie Praxis des Tierschutzes in den Partnerregionen BW*

Beurteilung von Singvogeljagd und Stierkämpfen und deren Vereinbarkeit mit entsprechenden EG-Richtlinien, Einwirkung auf die betreffenden Partnerregionen?

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/587

*Anwendung bzw Verbot der Schlagfallenjagd in BW*

Verbot der Schlagfallenjagd nach dem Beispiel BAY durch Novellierung des LJagdGes

MdlAnfr 6) Hans Albrecht FDP/DVP 05.02.1993 Drs 11/1374  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1441

*Verpachtung von staatseigenen Jagdrevieren an private Jäger*

Kriterien und Umfang der Verpachtung, Erfahrungen mit privaten Pächtern und deren Erfüllung der Abschlußpläne im Vergleich zum Regiejagdbereich; weitere Vergabe von Jagdbezirken an private Jagdpächter?

KlAnfr Michael Herbricht REP 16.02.1993 und Antw MLR Drs 11/1423

*Gefährdung durch Tollwut und Fuchsbandwurm*

Entwicklung der Erkrankungen und Todesfälle an Tollwut und Echinokokkose seit 1987; Umfang der Fuchsstrecken in den Jagdjahren ab 1987/88; Frage nach einem Zusammenhang zwischen Tollwut-Immunsierung und gestiegener Fuchspopulation sowie nach Maßnahmen zur Bekämpfung des Fuchsbandwurms

Antr  
s. *Fuchs*

Drs 11/1556

*Bekämpfung des Bisams*

Beurteilung der Forderung nach Einstellung der landesweiten Bisamjagd; Einsatz geeigneter Personen, Geräte und Verfahren zur Bejagung des Bisams

Antr  
s. *Nagetier*  
Drs 11/1600

*Bejagung des Bisams*

Umfang und Art der jährlichen Schäden durch den Bisam; Fortführung der Bejagung

Antr  
s. *Nagetier*  
Drs 11/1610

*Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft in BW*

Bedeutung der Jagd in naturgemäß bewirtschafteten Wäldern, Konsequenzen für die staatlichen Regiejagdbetriebe und verpachteten Jagden

GrAnfr  
s. *Forstwirtschaft*  
Drs 11/1701

*Umsetzung der neuen EG-Richtlinie „zur Regelung der gesundheitlichen und tierseuchenrechtlichen Fragen beim Erlegen von Wild und bei der Vermarktung von Wildfleisch“ in Bundes- und Landesrecht*

Problematik und Stand der Umsetzung in nationales Recht; vorgesehene Regelungen und Auflagen für Schalenwild im praktischen Jagdbetrieb; Erfahrungen mit dem Verhalten der deutschen Jäger im Hinblick auf Wildbrethygiene

Antr  
s. *Wild*  
Drs 11/1793

*Verbot der Jagdhundeausbildung hinter der lebenden Ente*

Unterstützung des o.g. Votums des Landesbeirats für Tierschutz

Antr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/1912

*Birkwild-Wiedereinbürgerungsprojekt Wurzacher Ried*

Vorwürfe gegen den LJagdverband im Zusammenhang mit dem Habichtfang iRd o.g. Projekts seit 1978; Einholung, Erteilung und Einhaltung erforderlicher Ausnahmegenehmigungen, u.a. bei der Anfertigung von Diplom- und Doktorarbeiten; Verhalten des MLR und der nachgeordneten Behörden; Gründe und Verantwortliche für die Weiterführung des Projekts trotz der Verstöße und mangelhaften Dokumentation; Rolle der LfU im Umgang mit den gefangenen Habichten; Umfang der heutigen Birkhuhnpopulation sowie der in das Projekt geflossenen Mittel; Zurückforderung der Fördermittel?

Antr  
s. *Birkhuhn*  
Drs 11/2592

*Jagdverbot für Rabenvögel*

Angriffe von Rabenvögeln auf Schafherden, insbes auf junge Lämmer; Ausmaß von Verletzungen und Notschlachtungen; Zulassung von Ausnahmen von dem bestehenden Jagdverbot

KlAnfr  
s. *Vogel*

Drs 11/2633

*Abschlußzahlen zwischen Forstverwaltung und privaten Jägern*  
Entwicklung der Abschlußpläne und Jahresjagdstrecken bei den einzelnen Wildarten seit 1991; Angleichung der Abschlußpläne zwischen den von der Forstverwaltung und privaten Jägern bejagten Flächen

KlAnfr Hans Heinz CDU 09.12.1993 und Antw MLR Drs 11/3083

#### *Fuchspopulation*

Zunahme der Populationen um das 3- bis 4-fache, Gegenmaßnahmen; Beurteilung der Köderimpfung; Beschränkung der Abschlußprämie auf sogenannte Kontrollfuchse?

KlAnfr  
s. *Fuchs*  
Drs 11/3318

#### *Bisambekämpfung an Wasserläufen 2. und 3. Ordnung durch die Unterhaltspflichtigen*

Organisatorische Regelung der künftigen Bisambekämpfung; Zahl der vorhandenen bzw Kosten der nebenberuflichen Bisambfänger für die Gemeinden und sonstigen Unterhaltspflichtigen

Antr  
s. *Nagetier*  
Drs 11/3331

#### *Zunahme der Populationen von Kormoranen auf dem Bodensee und an weiteren Standorten in BW*

Internationale Schutzabkommen und zulässige Wasservogeljagd auf dem Bodensee; Abschlußfreigabe auf Schweizer Hoheitsgebiet? Entwicklung der Kormoranbestände, Rechtslage zum Schutz der Kormorane, Umgang mit den landesweiten Protesten gegen die Zunahme der Populationen

Antr  
s. *Kormoran*  
Drs 11/3453

#### *Bleischrot in Gießen bei Freistett/Rheinau*

Boden- und Wasserbelastung bei Rheinau-Freistett durch Wasservogeljagd; Verzicht auf Lockfütterung und Kirrjagd, Verwendung von Nicht-Blei-Schrot; Beurteilung von Forschungsergebnissen und Empfehlungen, Aufnahme entsprechender Regelungen in die Änd des LJagdGes; Sanierung des o.g. Ökosystems analog dem ehemaligen Schießplatz „Faberhof“ in BAY, Anwendung des Verursacherprinzips in der Kostenfrage

KlAnfr  
s. *Blei*  
Drs 11/3892

#### *Schutz der Rabenvögel, besonders der Elstern*

Bedrohung anderer Vogelarten durch die hohe Zahl bzw Aggressivität der Elstern; Änd des derzeitigen Schutzstatus der Elstern im Interesse der Artenvielfalt

MdlAnfr  
s. *Vogel*  
Drs 11/4100

#### *Bejagung von Rabenvögeln*

Hinwirkung auf eine rasche Umsetzung der EU-Vogelschutzrichtlinie in nationales Recht

Antr Peter Hauk u.a. CDU 24.06.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4207

BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

#### *Aufnahme der Rabenvögel in die Liste der jagbaren Arten*

Antr Alfred Schöffler u.a. SPD und Hans Heinz u.a. CDU 17.08.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4497  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 16.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461  
Mittlg LReg 07.11.1995 Drs 11/6711

#### *Erlaß einer LandesVO zur Bejagung von Rabenvögeln auf der Grundlage von § 20 g Abs 6 BNatSchG*

Antr Hans Albrecht u.a. FDP/DVP 17.11.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4968  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 16.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461  
Mittlg LReg 07.11.1995 Drs 11/6711

#### *Feldhasenpopulation*

Bestandsentwicklung bei Fuchs und Hase seit 1970; Umfang und Ursachen des Rückgangs bei Feldhasen; Maßnahmen zur Bestandssicherung, Beurteilung der Forderung nach einer Vollschonung

KlAnfr  
s. *Hase*  
Drs 11/5306

#### *Gefährdung des Fischbestandes durch Vögel in der Ortenau und in BW*

Bestandsgefährdung in Fließgewässern und Teichwirtschaften, Entwicklung der Populationen bei den entsprechenden Vogelarten und Fischbeständen; Maßnahmen zur Schadensminderung, begrenzte Freigabe der Jagd auf Kormorane nach dem Beispiel BAY und SH?

KlAnfr Willi Stächele CDU 17.03.1995 und Antw MLR Drs 11/5650

#### *Ges zur Änd des LJagdGes*

Aufwertung des Arten- und Tierschutzes, u.a. Sachkundenachweis für Ausübung der Fallenjagd durch Nichtjäger, Aufnahme eines Tierschutzvertreters in den Jagdbeirat der obersten Jagdbehörde; Erhöhung der zulässigen Zahl von Pächtern in einem Eigenjagdbezirk; Erreichung einer tierschutzkonformen Wildfolge; Neubestimmung der Wildfütterungsgrenzen; Ermöglichung der Treibjagd auch auf Schalenwild; besserer Schutz von Wildschutzgebieten durch Betretungsverbote u.a.m.

GesEntw  
s. *Jagdgesetz*  
Drs 11/5803

#### *Wildschweinplage im Raum Schorndorf (Rems-Murr-Kreis)*

Umfang des Schadens auf den bestellten Feldern auf Schorndorfer Gemarkung (Oberberken/Schlichten); Steigerung der Schwarzwildbejagung u.a. Möglichkeiten zur Eindämmung der Wildschweinpopulation

KlAnfr  
s. *Wild*  
Drs 11/6613

#### *Verbot der Fallenjagd mit Totschlagfallen, Novellierung des JagdGes*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3604

*Reduzierung der überhöhten Wildbestände als Zielsetzung der Novellierung des LJagdGes; Erteilung der Jagderlaubnis auf einen Einserhirsch im Schönbuch als Abschiedsgeschenk an den ausscheidenden Abg Albrecht*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5080 5087 5094

## Jagdabgabe

### Jagdsteuer

Auflistung der (noch) Jagdsteuer erhebenden LKreise und Kommunen; Beurteilung der Forderungen nach Abschaffung dieser Steuer

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 02.05.1994 und Antw FM Drs 11/3928

## Jagdgesetz

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*

Novellierung des WaldGes und des JagdGes, Erhöhung des Anteils von Bann- und Schonwäldern bzw Fortschreibung der Wildabschußplanung

GrAnfr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/349

*Anwendung bzw Verbot der Schlagfallenjagd in BW*

Verbot der Schlagfallenjagd nach dem Beispiel BAY durch Novellierung des LJagdGes

MdlAnfr  
s. *Jagd*  
Drs 11/1374

*Bleischrot in Gießen bei Freistett/Rheinau*

Boden- und Wasserbelastung bei Rheinau-Freistett durch Wasservogeljagd; Verzicht auf Lockfütterung und Kirrjagd, Verwendung von Nicht-Blei-Schrot; Beurteilung von Forschungsergebnissen und Empfehlungen, Aufnahme entsprechender Regelungen in die Änd des LJagdGes; Sanierung des o.g. Ökosystems analog dem ehemaligen Schießplatz „Faberhof“ in BAY, Anwendung des Verursacherprinzips in der Kostenfrage

KlAnfr  
s. *Blei*  
Drs 11/3892

*Ges zur Änd des LJagdGes*

Aufwertung des Arten- und Tierschutzes, u.a. Sachkundenachweis für Ausübung der Fallenjagd durch Nichtjäger, Aufnahme eines Tierschutzvertreters in den Jagdbeirat der obersten Jagdbehörde; Erhöhung der zulässigen Zahl von Pächtern in einem Eigenjagdbezirk; Erreichung einer tierschutzkonformen Wildfolge; Neubestimmung der Wildfütterungsgrenzen; Ermöglichung der Treibjagd auch auf Schalenwild; besserer Schutz von Wildschutzgebieten durch Betretungsverbote u.a.m.

GesEntw LReg 07.04.1995 Drs 11/5803  
1. Beratung PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5516  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 31.01.1996 Drs 11/7086 (dazu ÄAntr Nr. 1, 3-5, Antr Nr. 2)  
ÄAntr GRÜNE 06.02.1996 Drs 11/7110  
2. Beratung PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6631  
GBI 1996 Nr. 5 S. 95 (Ges vom 12.02.1996)  
Bekanntmachung der NF des LJagdGes GBI 1996 Nr. 14 S. 369

*Verbot der Fallenjagd mit Totschlagfallen, Novellierung des JagdGes*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3604

*Reduzierung der überhöhten Wildbestände als Zielsetzung der Novellierung des LJagdGes*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5080 5087

## Jagdhund

s. *Hund*

## Jagdschein

s.a. *Jagdabgabe*

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für die Ausstellung von Jagdscheinen auf die Kommunen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

## Jagdsteuer

s. *Jagdabgabe*

## Jagsttalbahn

s.a. *Museumsbahn*

*Einhaltung von Zusagen für die Sanierung der Jagsttalbahn*

Wirtschaftliche Bedeutung der Jagsttalbahn, Auswirkungen einer endgültigen Stilllegung; Einhaltung der gegenüber den Betreibern sowie den LKrs Heilbronn und Hohenlohe zugesagten finanziellen Beteiligung des Landes an der Sanierung

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 29.10.1993 und Antw VM Drs 11/2835

## Jahresnetzkarte

s. *Fahrausweis*

## Jahressteuergesetz 1996

s. *Steuerrecht*

## Jahreswagen

s. *Kraftfahrzeug*

## Jahrhunderthochwasser

s. *Hochwasser*

## Japan

*Weltweite Krise der Automobilindustrie und Konsequenzen für BW*

Absatzkrise der japanischen Automobilhersteller, Gewinneinbrüche bei Toyota trotz hoher Fertigungseffizienz

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeugindustrie*  
Drs 11/579

*BW und Japan*

Bilanz, Strategien und Perspektiven von (mittelständischen) Firmen aus BW auf dem japanischen Markt, flankierende Maßnahmen und Programme des Landes in bezug auf Japan und den gesamten ostasiatischen Raum; Einrichtung einer Kontaktbörse sowie einer Konzertierte Aktion, Unterstützung von Bürogemeinschaften sowie der deutschen Schule in Tokio, Ausbau der Japanorientierung an Schulen, FH und Universitäten, Verstärkung des Austausches von Studenten und Führungskräften sowie der kulturellen Kooperation, Drängen auf ein Konzept der EG u.a.

Antr FDP/DVP 15.04.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1744

BeschlEmpf und Bericht WA 29.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Weiterentwicklung der Bauindustrie und der Bauwirtschaft*

Entwicklung und Einsatz automatisierter Baumaschinen; Vergleich zur internationalen Konkurrenz, insbes zur japanischen Bauindustrie; Vorstöße in Auslandsmärkte, insbes Asien

GrAnfr

s. *Bauwirtschaft*

Drs 11/3130

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Initiativen, Mitteleinsatz und Programme zur Exportförderung, insbes in Asien und Mittelamerika; Messebeteiligungen und Beratungsleistungen; Anschubfinanzierung bzw Bürgschaften bei den Modellen Singapur/Yokohama

Antr

s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*

Drs 11/4722

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

*Kürzung der Zuschüsse an das japanische Gymnasium in Saugau*

s. *Privatschule*

Drs 11/5204

*Kaizen*

„Verschlankung“ der Verwaltungen und Unternehmen als Teil einer von den Japanern als Kaizen bezeichneten Managementphilosophie; Gründe für die Teilnahmeverweigerung der Ministerien an einem entsprechenden Vortrag im Ltg; Vergleich von bisherigen Rationalisierungsuntersuchungen, -maßnahmen und -effekten in der LVerwaltung und Industrie; Effizienz der Japaner im Bereich der Unterhaltungs- und Optoelektronik sowie Automobilindustrie gegenüber der deutschen Konkurrenz?

KlAnfr

s. *Rationalisierung*

Drs 11/5079

*Teilnahme des Landes BW an der Umweltmesse „New Earth“ in Osaka*

Bedeutung der Messe für den Bereich Umwelttechnologie im südostasiatischen Raum; Vereinbarung der Teilnahme des Landes bzw von Unternehmen mit herausragenden Produkten und Verfahren im Umweltbereich

Antr

s. *Umwelttechnik*

Drs 11/6279

*Zukunftsmarkt Umwelttechnologien*

Arbeitsplätze und Marktvolumen in der Umweltgüterproduktion, Wachstumspotentiale weltweit, insbes in Südostasien; Förderung des Marktzugangs kleinerer und mittlerer Unternehmen; Unterstützung der Teilnahme an Umweltmessen, z.B. an der „New Earth“ 1996 in Osaka

Antr

s. *Umwelttechnik*

Drs 11/6336

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Außenhandelsentwicklung der letzten zehn Jahre mit Nordamerika und Japan, mit Ländern Osteuropas, der GUS, Asiens, Lateinamerikas und Afrikas nach Umfang und Struktur, insbes der Branchen Maschinenbau, Elektrotechnik und Fahrzeugbau; Orientierung der Förderinstrumente und -maßnahmen nach sozialen und ökologischen Kriterien; jährliche Bestandsaufnahme und Berichterstattung gegenüber dem Ltg

GrAnfr

s. *Außenwirtschaft*

Drs 11/7011

*Situation der deutschen bzw europäischen Wirtschaft gegenüber der „japanischen Herausforderung“*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 53 54

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 94 95 105

*Wettbewerbsvorteile der Japaner trotz hoher Energiepreise*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 224 226

*Produktionskostenvorteile der Japaner; Förderung deutscher mittelständischer Unternehmen auf dem japanischen Markt*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 343 347 353 354

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3541

*Konjunkturkrise in Japan; Verbesserung der Präsenz heimischer Unternehmen auf dem japanischen Markt*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1127 ff

*Entwicklung des Energieverbrauchs in Japan*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1556 1563 1571

*Expansionspolitik der japanischen Autoindustrie, Kompensation der eigenen Konjunkturschwäche*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1693 1694 1696 1701 ff

*Japanische Investitionen in den europäischen Nachbarstaaten; Förderung energietechnischer Innovation in Japan*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1825 1829 1833 1837

*Forschungsförderung und Innovationsgeschwindigkeit in Japan*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2210 2211

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5605 5606 5610 5611 5643 5647

*Energiesteuern und Energieeffizienz in Japan*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2309

*Vorsprung der Japaner im Bereich der Hochtechnologien; Wettbewerbsvorteile der japanischen Unternehmen; Unterstützung deutscher Firmen in Japan*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2323 ff 2333 2346 2347 2350 2353 2362 2366 ff

*Bevölkerungsstruktur, Bildungssystem und ökonomische Leistungsfähigkeit Japans*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2978 2990

*Auslandsinvestitionen japanischer Unternehmen*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3203

## Japanisch, Fremdsprache

*s. Fremdsprache*

## Jazzmusik

*s. Musik*

## Jettingen, Gemeinde

*Zukunftsentwicklung des Wirtschaftsraums Nagold*

Förderung eines gemeinsamen Gewerbegebiets mit der Gemeinde Jettingen, Beschleunigung der Anbindung an die A 81 und an die S-Bahn u.a.

Antr

*s. Nagold, Stadt*

Drs 11/6059

## Jobticket

*s. Fahrausweis*

## Jod

*Jodmangel*

Behandlungskosten für Kropferkrankungen; Aufnahme notwendiger Jodmengen über das Speisesalz, industriell hergestellte Lebensmittel, bei der Gemeinschaftsverpflegung und durch Futtermittelbeimischung; Werbung um ausschließliche Verwendung von jodiertem Salz; Einbeziehung der Schilddrüsenfunktion in verschiedene Gesundheitsuntersuchungen

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 19.04.1993 und Antw SM Drs 11/1756

*Gesundheitsförderung*

Auswirkungen des GSG; Abstimmung unterschiedlicher Politikfelder mit der Gesundheits- und Sozialpolitik; Verbesserung der Karies- und Jodmangelprophylaxe; Verpflichtung der Lebensmittelhersteller zu detaillierteren Angaben über Inhaltsstoffe

GrAnfr

*s. Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/5276

## Jöhlingen, Ortsteil

*s. Walzbachtal, Gemeinde*

## Journalist

*s.a. Öffentlichkeitsarbeit*

*s.a. Pressefreiheit*

*Medienlandschaft BW und Medienregion Stuttgart: Erhaltung und Ausbau*

Schwerpunkte, Zielsetzungen sowie Kooperationen der journalistischen Aus- und Fortbildungseinrichtungen

GrAnfr

*s. Medien (Nachrichtenträger)*

Drs 11/877

*Sicherung von Pressefreiheit und Auskunftspflicht - Gestaltung und Ausgabe bundeseinheitlicher Presseausweise*

Erhaltung des Presseausweises und der Ausgabeberechtigung bestimmter Verbände; Festlegung des Presseausweises als alleinige Zugangsberechtigung für Journalisten (Änd der Verhaltensgrundsätze zwischen Presse und Polizei); fälschungssichere Ausgestaltung der Presseausweise

Antr

*s. Pressefreiheit*

Drs 11/1761

*Medienbezogene Studiengänge in BW*

Inhalte, Struktur, Studentenzahlen, erreichbare und abgelegte Prüfungen, Berufschancen der Absolventen in den einzelnen Studiengängen für Journalisten und Medienschaffende an den Universitäten Hohenheim, Tübingen und Mannheim sowie an der FH Nürtingen und PH Weingarten

KlAnfr

*s. Medien (Nachrichtenträger)*

Drs 11/1976

*Situation der Kommunikationswissenschaften in BW*

Personal- und Sachmittelausstattung der Lehrstühle für die universitäre Journalistenausbildung im Vergleich mit anderen BLändern

Antr

*s. Kommunikationswissenschaft*

Drs 11/3024

*Einstellungspraxis und Verhalten gegenüber der Presse bei der Staatsanwaltschaft Heilbronn*

Bewertung der Forderungen eines Leitenden Oberstaatsanwalts gegenüber der „Heilbronner Stimme“ nach „Entbindung“ eines Journalisten von der Gerichtsberichterstattung als Angriff auf die Pressefreiheit? Dienstrechtliche Konsequenzen

Antr

*s. Staatsanwaltschaft*

Drs 11/5070

*Französisch im grenznahen nordbadischen Raum*

Einrichtung eines deutsch-französischen Gymnasiums in Karlsruhe sowie eines FH-Studiengangs „Technischer Redakteur“ an der FH Karlsruhe

Antr

*s. Fremdsprache*

Drs 11/5680

*Medienschelte durch den MinPräs*

Beschwerden wegen mangelnder Präsentation im Südfunk und Südwestfunk, Darlegung einzelner Anlässe/Fälle, die zu Interventionen an höherer Stelle führten; Einstellung eines Fernsehjournalisten im Bonner Studio von SDR und SWF auf Veranlassung des MinPräs? Zweck einer Einladung des Landesschau-Teams nach Baden-Baden

Antr

*s. Öffentlichkeitsarbeit*

Drs 11/5994

*Vergabe von Rundfunk-Sendelizenzen in BW*

Vergabe von Lizenzen und Frequenzen durch die LfK, Überprüfung der Befähigung bzw Verfassungskonformität der Betreiber? Darlegung der einzelnen Sender, der Reichweiten, verbreiteten Inhalte und Verantwortlichen; Zugehörigkeit oder Nähe von Redakteuren u.a. Mitarbeitern zu autonomen, linksextremistischen Gruppen?

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/6224

*Personal-/Fahrzeugeinsatz der Polizei für Journalistentransport*

Transport von Journalisten mit Polizeidienstfahrzeugen zu einer Veranstaltung des FM auf den Hohentwiel: Rechtsgrundlagen, Personal- und Sachmittelkosten sowie verantwortliche Entscheidungsträger des Einsatzes, haushaltsrechtliche Erfassung bzw Etatisierung des Vorgangs

KlAnfr  
s. *Dienstreise*  
Drs 11/6496

*Frauenanteil unter den Journalisten*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2373 2374

**JRE**

s. *Jugend gegen Rassismus in Europa*

**Jubiläumskonzert**

s. *Musikveranstaltung*

**Jude**

s.a. *Israel*  
s.a. *Konzentrationslager*  
s.a. *Pädagogisch-Kulturelles Centrum*  
s.a. *Rassismus*

*Pflege jüdischer Friedhöfe*

Umsetzung des Beschl vom 01.02.1989 (Drs 10/870)

Antr  
s. *Friedhof*  
Drs 11/2341

*Rabbinat Laupheim*

Erhaltung des ehemaligen Rabbinats als Kulturdenkmal bzw Nutzung zur Erinnerung an die jüdische Geschichte Laupheims

KlAnfr Eberhard Lorenz SPD 11.05.1994 und Antw WM  
Drs 11/3985

*Antisemitische Äußerungen*

Bewertung des sprachlichen Antisemitismus, z.B. in Redewendungen, Witzen und Vergleichen, als Kollektivbeleidigung der Juden? Art und Umfang der Konfrontation von Strafverfolgungsbehörden mit diesem Problem; Bewertung einer entsprechenden Äußerung des Wannweiler Bürgermeisters sowie der Begründung für die Einstellung von Ermittlungsverfahren; Vereinbarkeit mit der herrschenden Rechtsauffassung, daß es sich bei den Juden um eine eng begrenzte Gruppe bzw beleidigungsfähigen Personenkreis handelt; Schaffung der strafrechtlichen Relevanz, Wiederaufnahme des Verfahrens gegen den genannten Bürgermeister, Öffentlichkeitsarbeit

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/4751

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

*Überführung des Verhältnisses zu den Israelitischen Religionsgemeinschaften in ein dauerhaftes Vertragsregelwerk*

BeschlEmpf und Bericht FA 09.12.1994/19.01.1995 Drs  
11/5204 S. 6  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721  
Mittlg LReg 25.07.1995 Drs 11/6287

*Städtepartnerschaften mit israelischen Kommunen*

Bestehende und beabsichtigte Partnerschaften, Förderung künftiger Verbindungen, Erfüllung der von den Israelis geäußerten Wünsche, bürgerschaftliche Ausgestaltung der Partnerschaften, Darlegung der gewonnenen Erfahrungen

KlAnfr  
s. *Partnerschaft zwischen Gebietskörperschaften*  
Drs 11/5297

*Jüdische Emigranten*

Umfang, Unterbringung und Verweildauer des o.g. Personenkreises aus Rußland in Asylbewerberunterkünften; Zahl und Art der Bescheidung von Anträgen auf Einreise nach Israel; Unterbringung der abgelehnten Antragsteller

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 11.07.1995 und  
Antw IM Drs 11/6189

*Debatte um die Auseinandersetzung zwischen dem BVorsitzenden der Republikaner und dem Vorsitzenden des Zentralrats der Juden in Deutschland; Erinnerung an die Ermordung der Juden durch die Nationalsozialisten*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3323 ff 3346 ff

*Schutz jüdischer Einrichtungen vor Anschlägen islamischer Fundamentalisten*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5197

**Jünger, Ernst**

*Ernst-Jünger-Stipendium; Finanzierung aus dem Wissenschaftsetat*

Antr Dr. Richard Eckert u.a. REP 07.04.1995 und Stellungnahme StM Drs 11/5788  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 22.06.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Regierungsinterne Kontroverse um Ernst-Jünger-Stipendium*

Gründe für die bisher nicht erfolgte Umsetzung des vom Min-Präs angekündigten Stiftungsvorhabens, u.a. Ablehnung seitens der (zuständigen) Kunstministerin? Frage nach einem Zusammenhang mit der Mitgliedschaft der Ministerin in der vom BVerfassungsschutz als linksextremistisch und verfassungsfeindlich eingestuften VVN

Antr REP 17.07.1995 und Stellungnahme StM Drs 11/6226  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 07.12.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

**Jugend forscht (Wettbewerb)**

s. *Schülerwettbewerb*



**Jugend gegen Rassismus in Europa**

„Antifaschistische“ Vereinigungen und Bündnisse

Auflistung der Organisationen, Zusammenschlüsse, Ziele, Mitglieder und Aktionen; Verflechtungen bzw Kooperationen mit linksextremistischen Vereinigungen, insbes mit DKP, PDS, VVN, JRE, RAF u.ä.; Bewertung durch die BReg; Beobachtung durch die Verfassungsschutzbehörden des Landes und Bundes; Fälle von strafrechtlichen Ermittlungen und deren Ergebnisse?

Antr

s. *Antifaschismus*

Drs 11/3955

*International-sozialistische Organisation JRE*

Gründe für die unterschiedlichen Erkenntnisse der Verfassungsschützer von Bund und Land; Ziele, Aktivitäten, Organisation, Mitglieder und Verflechtungen mit anderen linksextremistischen Gruppen bzw Jugendorganisationen von SPD und DKP; Gewaltaufrufe, Ausschreitungen und Straftaten gegen politisch Andersdenkende, insbes REP-Mitglieder; Nutzung von (öffentlich geförderten) Jugendhäusern in Stuttgart als Operationsbasen, zur Flugblätterstellung, Schulung von Jugendlichen und Vorbereitung von demokratiefeindlichen Aktionen; Gegenmaßnahmen

Antr REP 06.09.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4581

**Jugend trainiert für Olympia**

s.a. *Olympiastützpunkt*

*Schulsport in BW*

Stand und Perspektiven des Sportunterrichts an Haupt-, Realschulen und Gymnasien, Berufs- und Sonderschulen; Einrichtung von Sportgymnasien, Wettkämpfe zur Talentsucheförderung, Organisation, Ausstattung und Weiterentwicklung des BW Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sowie des Programms „Kooperation Schule/Verein“, wissenschaftliche Evaluation des Programms

GrAnfr

s. *Sport*

Drs 11/5193

**Jugendamt**

s. *Jugendbehörde*

**Jugendarbeit**

s.a. *Jugendaustausch*

s.a. *Jugendgemeinschaftswerk*

s.a. *Jugendlicher*

s.a. *Jugendpolitik*

s.a. *Resozialisierung*

*Kinder- und JugendförderungsGes*

Vorlage eines o.g. Ges als AusführungsGes zum KJHG; Einarbeitung des JugendbildungsGes u.a. SpezialGes zur Jugendförderung, Festlegung der außerschulischen Jugendbildung als Pflichtaufgabe der Kommunen, Bestimmung der Inhalte, Ziele und Finanzierung der Jugendarbeit und ihrer Einrichtungen vor Ort, Aus- und Fortbildung der (ehrenamtlichen) Mitarbeiter, Einrichtung eines Landeskuratoriums, Erstattung eines jährlichen Jugendberichts; Bestandsaufnahme der kommunalen Jugendarbeit; Abstimmung der ministeriellen Kompetenzen

Antr

s. *Jugendhilfe*

Drs 11/646

*Entschließung zur Aussetzung von Richtlinien und Verwaltungsvorschriften iR einer Funktionalreform*

Unterstützung der Verwaltungsreform und zweijährigen Aussetzung o.g. Vorschriften, Halbjahresberichte der zuständigen Fachministerien über die Entwicklung der praktizierten Qualitätsstandards; Auswertung der laufenden Modellversuche noch im Jahre 1993, Umsetzung der vereinbarten Reform der Kinder- und Jugendbetreuung

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/932

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*

*Ausbau von Projekten der mobilen Jugendarbeit*

ÄAntr GRÜNE 13.01.1993 Drs 11/1209-49

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1259

*Kindersitzregelung der StVO*

Ausfall von Jugendarbeit wegen der neu eingeführten Rückhalteinrichtungen beim Kindertransport; Hinwirkung auf eine zeitlich befristete Ausnahmeregelung für Träger der Jugendarbeit

KlAnfr

s. *Kraftfahrzeugausrüstung*

Drs 11/1923

*Rechtsextremismus*

Maßnahmen der Jugendhilfe und Jugendarbeit, Effektivierung der Arbeit der Verbände, Förderung von Selbsthilfeinitiativen, Betreuung von Jugendlichen im Strafvollzug

GrAnfr

s. *Extremismus*

Drs 11/2041

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Ausbau der Schulsozialarbeit sowie der mobilen Jugendarbeit durch Streetworker

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/2071

*Jugendpolitik*

Vorlage eines weiteren AusführungsGes zum KJHG, Auflösung des Widerspruchs zwischen JugendbildungsGes und KJHG; Entwicklung der Ausgaben bzw Kürzungen der LKreise und Kommunen in der Jugend(sozial)arbeit, Jugendhilfe, im Kinder- und Jugendschutz; Koordination der Aufgaben und Zuständigkeiten zwischen LJugendämtern, obersten LJugendbehörden u.a. Ministerien; Partizipation von Betroffenen in der Jugendpolitik, Ausweitung der Besetzung des LKuratoriums für außerschulische Jugendbildung, Umsetzung von Vorschlägen verschiedener Gremien zur Weiterentwicklung der Jugendpolitik i.S. des KJHG

Antr

s. *Jugendpolitik*

Drs 11/3046

*Ehrenamt*

Erarbeitung von Empfehlungen sowie Anhebung der Steuerfreiheit von Entschädigungen; Vergünstigungen bei der Zulassung

zum Studium, im öffentlichen Dienst, beim Wehr- und Zivildienst sowie bei der Beurlaubung für die Jugendarbeit

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/3843

#### *Sportpolitik in BW*

Förderung der Bereitschaft zur Übernahme eines Ehrenamts im Sport: Erweiterung des JugendleitersonderurlaubsGes auf Übungsleiter, Anhebung der Übungsleiterpauschale, Dezentralisierung der Übungsleiteraus- und -fortbildung, steuerliche und rentenrechtliche Anerkennung ehrenamtlicher Tätigkeiten, Vergünstigungen bei der Zulassung zum Studium und im öffentlichen Dienst, öffentliche Würdigung ehrenamtlicher Tätigkeiten bereits für Jugendliche

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/3926

#### *Junge Menschen in BW*

Verteilung, Förderung und Akzeptanz von Jugendhäusern und offener Jugendarbeit; Verhinderung der Entlassung von Streetworkern; Umsetzung des KJHG

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

#### *Ehrenamtliche Jugendarbeit*

Verstärkte Anerkennung und Förderung der ehrenamtlichen Jugendarbeit; Änd des Ges über die Erteilung von Sonderurlaub an Mitarbeiter in der Jugendpflege: Herabsetzung der Altersgrenze auf 16 Jahre

Antr SPD 16.06.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4162  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3995  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 17.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

#### *Ges zur Änd des Vereinsförderungsges: Bedarfsgerechte Steuerfreibeträge für Kulturpflege und Jugendarbeit der Vereine*

Erhöhung der Steuerfreibeträge für gemeinnützige Vereine bzw für ehrenamtliche Funktionsträger; Änd der AO, des Körperschaftsteuer- und EinkommensteuerGes

Antr  
s. *Verein*  
Drs 11/4167

#### *JugendgruppenleitersonderurlaubsGes*

Vorlage eines GesEntw zur Änd des o.g. Ges: Herabsetzung der Altersgrenze auf 16 Jahre

Antr  
s. *Sonderurlaub*  
Drs 11/4212

#### *Darbietung sexueller Ausfälligkeiten durch GAL-Ratskandidat in Jugendhauseinrichtungen*

Darlegung o.g. öffentlicher Handlungen des Leonberger Jugendhausvereins-Vorsitzenden als Mitglied der Band „Motorpussy“ in Einrichtungen des Leonberger Jugendhausvereins: Ausschluß von Jugendlichen unter 18 von den Veranstaltungen, satzungs-, dienst- und strafrechtliche Konsequenzen, Umfang und Herkunft öffentlicher Zuschüsse?

Antr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/4541

#### *Situation der Spätaussiedler in BW*

Chancen, Angebote und Kosten der sozialen, schulischen, beruflichen und kulturellen Integration; Inanspruchnahme von Leistungen nach dem Arbeitsförderungsges, von Sozialhilfe und Wohngeld; Kostenentwicklung in den Stadt- und LKreisen; Angebote zur Sprachförderung, Hausaufgabenbetreuung, offenen Jugendarbeit, beruflichen Bildung u.a.m.

GrAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/4917

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*

*Reduzierung der Fördermittel für modellhafte Maßnahmen der Jugendarbeit*

ÄAntr REP 21.11.1994 Drs 11/5209-11  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*

*Förderung der mobilen Jugendarbeit mit Streetworkern*

ÄAntr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 07.12.1994 Drs 11/5209-25  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

*Förderung der offenen Jugendarbeit, insbes von Projekten mit Mädchen und Ausländern*

ÄAntr GRÜNE 07.12.1994 Drs 11/5204-28  
ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5345-6  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 12*

*Erhaltung des Förderniveaus von 1994 für den Jugendverbandsbereich*

BeschlEmpf und Bericht FA 18.01./20.01.1995 Drs 11/5212 II. S. 14  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4918  
Mittlg LReg 12.12.1995 Drs 11/6906

#### *Offene Jugendarbeit und Verbände*

Vorlage des Entw eines AusführungsGes zum KJHG; Verbesserung der Strukturen in der offenen Jugendarbeit sowie der finanziellen Unterstützung der dort tätigen Verbände - evtl über Toto-Lotto-Mittel; Beteiligung an der nächsten Anhörung der Jugendverbände zum Entw des LJugendplans

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 15.02.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5485  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

#### *Förderung der Integration der Aussiedler; insbes ausgesiedelter Kinder und Jugendlicher; hier: in Lahr*

Umfang und Art der Beschulung, Bereitstellung der Lehrerwochenstunden zur Durchführung der Fördermaßnahmen nach der Konzeption des MKS, Gewinnung pädagogisch vorgebildeter Aussiedler als Lehrkräfte; Entwicklung der Ausbildungsplatzsituation und Eignung der Aussiedler, Mitteleinsatz zum Abbau der Defizite iRd Jugendsozialarbeit und Weiterbildung; Einrichtung einer deutsch-russisch bilingualen Hauptschule; Hinwirkung auf eine flexible Verlängerung der deutschen Sprachkurse unter dem Einsatz zweisprachiger Lehrer

Antr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/5777

*Anpassung des VereinsförderungsGes*

Anhebung der Besteuerungsfreigrenze von 60.000 DM sowie des Freibetrags von 7.500 DM für steuerpflichtige wirtschaftliche Aktivitäten der Vereine unter besonderer Berücksichtigung der Jugendarbeit, Überprüfung evtl weiterer Verbesserungen für die Vereine

Antr  
s. Verein  
Drs 11/6620

*Ges zur Änd des LJugendhilfeGes und des JugendbildungsGes*

Kostensatz der LKreise an Gemeinden mit eigenem Jugendamt; Bestimmung des MFK als weitere oberste LJugendbehörde; Ausbau der Jugendhilfeberichterstattung; Weiterentwicklung der Jugendhilfe, Grundsätze der Jugend(sozial)arbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen, Ausbau ambulanter und teilstationärer Hilfen; Förderung der Träger außerschulischer Jugendbildung, von Bildungsreferenten anerkannter Träger der freien Jugendarbeit sowie der ehrenamtlich Tätigen

GesEntw  
s. Jugendhilfe  
Drs 11/6730

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Einbeziehung des Sports in den Regelungsbereich des JugendleitersonderurlaubsGes; bundeseinheitliche Regelung von Freistellungen durch den Arbeitgeber für die Wahrnehmung ehrenamtlicher Tätigkeit bzw Fort- und Ausbildung; Klärung der noch offenen Versicherungs- und Haftungsfragen beim Transport jugendlicher Vereinsmitglieder durch Dritte im privaten Pkw

Antr  
s. Ehrenamtliche Tätigkeit  
Drs 11/6752

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

Fördermittelumschichtung von Jugendbildungsmaßnahmen zur Landesakademie für Jugendarbeit

ÄAntr CDU und SPD 12.12.1995 Drs 11/6897-6  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Bekämpfung der Ursachen des Rechtsextremismus durch engagierte Jugendarbeit*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 246

*Bezuschussung von Fanprojekten gegen die Gewalt in Fußballstadien durch den DFB*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 515

*Ausbau des Engagements in der Jugendarbeit*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 752

*Verzicht auf Mittelkürzungen in der Jugendarbeit, Erhaltung der Jugendhäuser*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 882 884 885  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2588 2597  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4734 4735 4739

*Stellenwert der Jugendarbeit*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1250 ff

*Inhalte, Ziele, Zuständigkeiten und Finanzierung der Jugendarbeit*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2035 ff

*Verstärkung der Jugendarbeit an den Schulen*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2075

*Ausbau der offenen Jugendarbeit*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3639  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4097

*Stärkung der Suchtprophylaxe in der Jugendarbeit*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3736

**Jugendarbeitsschutz***s. Arbeitsschutz***Jugendaustausch**

*s.a. Europäisches Jugendwerk*  
*s.a. Jugendgemeinschaftswerk*  
*s.a. Partnerschaft zwischen Gebietskörperschaften*  
*s.a. Wissenschaftliche Kooperation*

*Bezuschussung von Begegnungen zwischen Schülerinnen und Schülern aus BW und den neuen BLändern*

Antr  
s. Schüler  
Drs 11/722

*Stärkung der beruflichen Bildung in BW*

Durchführung von Austauschprogrammen mit EG-Staaten auch für Berufsschüler im dualen System

Antr  
s. Berufliche Ausbildung  
Drs 11/871

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*

Förderung von Begegnungen zwischen Schülern aus BW und den neuen BLändern

s. Schüler  
Drs 11/1204

*Entwicklung der Zusammenarbeit mit dem amerikanischen Bundesstaat Connecticut*

Entwicklung der Parlamentspartnerschaft auf dem Gebiet der Hochschulen und des Jugendaustausches; gegenseitiges Angebot von Stipendien und Praktika; Verbesserungsvorschläge aufgrund der bisher gewonnenen Erfahrungen; Ausweitung der Kooperation auch auf andere Bereiche

Antr  
s. Connecticut (Staat der USA)  
Drs 11/1420

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Förderung der Begegnungen und des Austausches mit Jugendlichen aus den Staaten Mittel- und Osteuropas; Gründung eines europäischen Jugendwerks*

Mittlg LReg 04.05.1993 Drs 11/1878

*Rechtsextremismus*

Unterstützung der Jugendverbände bei der (vorbeugenden) Bekämpfung rechtsextremistischer Einstellungen von Jugendlichen; Förderung internationaler Jugendbegegnungen und des Jugendaustausches

GrAnfr  
s. Extremismus  
Drs 11/2041

*Deutsch-Französisches Jugendwerk als Modell für ein Deutsch-Türkisches Jugendwerk*

Bilanz und Wirkungen des Deutsch-Französischen Jugendwerks seit 1963; Eintreten für den Aufbau eines Deutsch-Türkischen Jugendwerks, Prüfung einer Partnerschaft des Landes mit einer türkischen Region sowie des Angebots von Türkisch als Fremdsprache an den weiterführenden Schulen

Antr FDP/DVP 23.03.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3692

BeschlEmpf und Bericht SchulA 29.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Junge Menschen in BW*

Anteil von Aussiedlern und Ausländern unter den Jugendlichen; Freizeitangebot und -verhalten; Förderung von Angeboten der Integration und des Jugendaustausches

GrAnfr

s. *Jugendpolitik*

Drs 11/4020

*Französisch im grenznahen nordbadischen Raum*

Angebot in Vorschulen, Grund-, Real-, Berufsschulen und Gymnasien, PH, allgemeinen Hochschulen, Volkshochschulen u.a. Fortbildungseinrichtungen beiderseits der Grenzen; Ausbau der Austauschprogramme für Lehrer, Schüler, Auszubildende und Berufstätige; Einrichtung eines deutsch-französischen Gymnasiums in Karlsruhe sowie eines FH-Studiengangs „Technischer Redakteur“ an der FH Karlsruhe

Antr

s. *Fremdsprache*

Drs 11/5680

*Versöhnungsreisen von Schülergruppen*

Regelungen, Empfehlungen und Fördermittel des MKS; Kompetenzen von Bund, Ländern, Verbänden und Privatpersonen zur Erstellung und Pflege von deutschen Soldaten- und Kriegsgefangenenengräbern; Initiatoren und Ziele bisheriger Reisen und Begegnungen

KlAnfr

s. *Auslandsreise*

Drs 11/6103

*Vier Motoren für Europa**Arbeitsgruppe Berufliche Bildung*

Umsetzungsstand von Vorschlägen der Arbeitsgruppe: Austausch von Lehrenden und Lernenden sowie Erlernen der Sprachen iRd beruflichen Bildung, Zusammenarbeit zwischen Ausbildungszentren, berufliche (Wieder-)Eingliederung von jungen Frauen und Langzeitarbeitslosen; Prüfungen zur gegenseitigen Anerkennung von Zeugnissen, Zertifikaten und Diplomen; Informationsvermittlung über die berufliche Bildung in allen vier Sprachen; gemeinsame Untersuchung der sozio-ökonomischen Veränderungen in den vier Regionen u.a.

Antr

s. *Berufliche Ausbildung*

Drs 11/6252

*Förderung von Au-pair-Tätigkeit*

Rechtsgrundlagen für die Aufnahme o.g. Tätigkeit; Entwicklung der entsprechenden (Beschäftigungs-)Zahlen von Mädchen und Frauen aus Polen; Frage nach Kenntnissen über Heiratsabsichten dieses Personenkreises mit deutschen Männern, Bewertung als weiteres Aussöhnungsmerkmal?

KlAnfr

*s. Hauswirtschaft*

Drs 11/6603

*Einrichtung eines deutsch-türkischen Jugendwerks*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2363

**Jugendbehörde***s.a. Jugendgemeinschaftswerk**Betreuung von Tagesmüttern*

Rechtsvorschriften zum Institut der Tagesmütter, Förderung der Tagespflege durch die Jugendämter gemäß den Vorgaben des KJHG? Vorstellungen zu Qualifikation, Weiterbildung und Supervision der tätigen Mütter; Hinwirkung auf die Bildung von Tagesmüttervereinen, die Personalkostenzuschüsse erhalten; Etablierung der Förderung des Landesverbandes der Tagesmütter und Pflegeeltern im Haushalt 1993/94

Antr

s. *Tagesmutter*

Drs 11/346

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für die Schaffung städtischer Jugendämter auf die Kommunen

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/863

*Jugendpolitik*

Vorlage eines weiteren AusführungsGes zum KJHG, Auflösung des Widerspruchs zwischen JugendbildungsGes und KJHG; Entwicklung der Ausgaben bzw Kürzungen der LKreise und Kommunen in der Jugend(sozial)arbeit, Jugendhilfe, im Kinder- und Jugendschutz; Koordination der Aufgaben und Zuständigkeiten zwischen Ljugendämtern, obersten Ljugendbehörden u.a. Ministerien; Partizipation von Betroffenen in der Jugendpolitik, Ausweitung der Besetzung des LKuratoriums für außerschulische Jugendbildung, Umsetzung von Vorschlägen verschiedener Gremien zur Weiterentwicklung der Jugendpolitik i.S. des KJHG

Antr

s. *Jugendpolitik*

Drs 11/3046

*Jugendhilfeleistungen im Ausland*

Darlegung der von LBehörden, insbes Jugendämtern, finanzierten Maßnahmen im Ausland; Auflistung der beteiligten Personen, der Reiseziele und Kosten; Begründung der Notwendigkeit dieser (Resozialisierungs-)Maßnahmen im Ausland, u.a. in Neuseeland, Argentinien und Irland; Frage nach Aufsichtsgremien und finanzieller Kontrolle der Leistungsträger

Antr

s. *Jugendhilfe*

Drs 11/6365

*Ges zur Änd des LjugendhilfeGes und des JugendbildungsGes*

Kostensatz der LKreise an Gemeinden mit eigenem Jugendamt; Bestimmung des MFK als weitere oberste Ljugendbehörde; Ausbau der Jugendhilfeberichterstattung; Weiterentwicklung der Jugendhilfe, Grundsätze der Jugend(sozial)arbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung von Kindern in Ta-

geseinrichtungen, Ausbau ambulanter und teilstationärer Hilfen; Förderung der Träger außerschulischer Jugendbildung, von Bildungsreferenten anerkannter Träger der freien Jugendarbeit sowie der ehrenamtlich Tätigen

GesEntw  
s. *Jugendhilfe*  
Drs 11/6730

## Jugendbetriebsrat

s. *Personalvertretung*

## Jugendbildung

s.a. *Jugendlicher*  
s.a. *Schülerwettbewerb*

### *Außerschulische musisch-kulturelle Jugendbildung in BW*

Lage der Musik- und Kunstschulen; Zahl, Kosten, Gebühreneinnahmen, Zuschüsse, Kooperation mit Schulen, (überregionale) Wettbewerbe, Auslandskontakte, Stellenwert als Abnehmer von Instrumenten und Musikalien; Erhaltung der bisherigen Förderung, insbes auch der Zuschüsse für qualifizierte Leiter von Laienorchestern und -chören

Antr  
s. *Musische Bildung*  
Drs 11/180

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Landesjugendreferent für die Jugendfeuerwehren*

Mittlg  
s. *Feuerwehr*  
Drs 11/538

### *Kinder- und JugendförderungsGes*

Vorlage eines o.g. Ges als AusführungsGes zum KJHG: Einarbeitung des JugendbildungsGes u.a. SpezialGes zur Jugendförderung, Festlegung der außerschulischen Jugendbildung als Pflichtaufgabe der Kommunen, Bestimmung der Inhalte, Ziele und Finanzierung der Jugendarbeit und ihrer Einrichtungen vor Ort, Aus- und Fortbildung der (ehrenamtlichen) Mitarbeiter, Einrichtung eines Landeskuratoriums, Erstattung eines jährlichen Jugendberichts; Bestandsaufnahme der kommunalen Jugendarbeit; Abstimmung der ministeriellen Kompetenzen

Antr  
s. *Jugendhilfe*  
Drs 11/646

*Unterstützung von Lehrern und Lehrerinnen bei der Behandlung des Themas Ausländerfeindlichkeit*

Materialien und Veranstaltungen des MKS, Erweiterung dieses Angebots unter Einbeziehung von Ausländern und mit besonderer Zielrichtung auf berufliche Schulen, Unterstützung von Jugendverbänden in ihrer Bildungsarbeit

KlAnfr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/688

### *Zuschüsse für Bildungsreferenten aus dem LJugendplan*

Umfang und Empfänger o.g. Zuschüsse; Gründe für die Zuschußgewährung an die Bildungsreferenten der Landjugend aus dem Etat des MLR, während für alle anderen das MKS zuständig ist; Bündelung der Kompetenzen in einem Ressort

KlAnfr  
s. *Jugendorganisation*  
Drs 11/731

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*

*Aufstockung der Zuschüsse für Jugendverbände zu den Beschäftigungskosten von Bildungsreferenten*

ÄAntr Franz Wieser u.a. CDU, Norbert Zeller u.a. SPD, GRÜNE und FDP/DVP 16.12.1992 Drs 11/1204-35  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1233

### *Jugendpolitik*

Vorlage eines weiteren AusführungsGes zum KJHG, Auflösung des Widerspruchs zwischen JugendbildungsGes und KJHG; Entwicklung der Ausgaben bzw Kürzungen der LKreise und Kommunen in der Jugend(sozial)arbeit, Jugendhilfe, im Kinder- und Jugendschutz; Koordination der Aufgaben und Zuständigkeiten zwischen LJugendämtern, obersten LJugendbehörden u.a. Ministerien; Partizipation von Betroffenen in der Jugendpolitik, Ausweitung der Besetzung des LKuratoriums für außerschulische Jugendbildung, Umsetzung von Vorschlägen verschiedener Gremien zur Weiterentwicklung der Jugendpolitik i.S. des KJHG

Antr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/3046

### *Junge Menschen in BW*

Freizeitangebot und -verhalten von Jugendlichen - gegliedert nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Altersstufen; Organisation in Sport-, Musik- und Kulturvereinen, in Umwelt- und kirchlichen sowie informellen Gruppen; Neukonzeption der Vereinsförderung; außerschulische Bildungsangebote

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

### *Förderprogramme für Jugendgruppen und Jugendorganisationen*

Programmviefalt von EU, Bund, Land und Stiftungen für Aufgaben im Freizeit- und außerschulischen Bildungsbereich; Unterstützung der Information über Fördermöglichkeiten, Antragsgründe und -wege durch Herausgabe eines Handbuchs

Antr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4328

### *Situation der Spätaussiedler in BW*

Chancen, Angebote und Kosten der sozialen, schulischen, beruflichen und kulturellen Integration; Inanspruchnahme von Leistungen nach dem ArbeitsförderungsGes, von Sozialhilfe und Wohngeld; Kostenentwicklung in den Stadt- und LKreisen; Angebote zur Sprachförderung, Hausaufgabenbetreuung, offenen Jugendarbeit, beruflichen Bildung u.a.m.

GrAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/4917

### *Ges zur Änd des LJugendhilfeGes und des JugendbildungsGes*

Kostensersatz der LKreise an Gemeinden mit eigenem Jugendamt; Bestimmung des MFK als weitere oberste LJugendbehörde; Ausbau der Jugendhilfeberichterstattung; Weiterentwicklung der Jugendhilfe, Grundsätze der Jugend(sozial)arbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung von Kindern in Ta-

geseinrichtungen, Ausbau ambulanter und teilstationärer Hilfen; Förderung der Träger außerschulischer Jugendbildung, von Bildungsreferenten anerkannter Träger der freien Jugendarbeit sowie der ehrenamtlich Tätigen

GesEntw  
s. *Jugendhilfe*  
Drs 11/6730

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*  
*Fördermittelumschichtung von Jugendbildungsmaßnahmen zur Landesakademie für Jugendarbeit*

s. *Jugendarbeit*  
Drs 11/6897

*Ausbringung der Stellen für Bildungsreferenten bei den Jugendverbänden*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 752

*Förderung der Errichtung einer Akademie für Jugendbildung*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6441

## **Jugendbildungsgesetz**

s. *Jugendbildung*

## **Jugendbildungsreferent**

s. *Jugendbildung*

## **Jugenderholung**

s. *Erholung*

## **Jugendfeuerwehr**

s. *Feuerwehr*

## **Jugendgemeinderat**

s. *Gemeindevertreter*

## **Jugendgemeinschaftswerk**

s.a. *Aussiedler*

### *Jugendgemeinschaftswerke*

Erhaltung der durch Mittelkürzung des Bundes gefährdeten Jugendgemeinschaftswerke zur Beratung und Betreuung junger Aussiedler

KlAnfr Alfred Haas CDU 06.07.1994 und Antw MKS Drs 11/4301

### *Situation der Spätaussiedler in BW*

Verstärkte Förderung der offenen Arbeit in den Betreuungsstellen der Jugendgemeinschaftswerke

GrAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/4917

## **Jugendgruppenleiter Sonderurlaubsgesetz**

s. *Sonderurlaub*

## **Jugendhaus**

s. *Jugendheim*

## **Jugendheim**

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*

*Personalkostenzuschüsse für Jugendhäuser*

ÄAntr GRÜNE 13.01.1993 Drs 11/1209-51  
ÄAntr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1367-5  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1259

### *Jugendhilfe*

Ursachen, Umfang und Konsequenzen der Jugend-Obdachlosigkeit und Erziehungsdefizite; vorhandene und notwendige teil- und vollstationäre Einrichtungen unter Berücksichtigung der Anforderungen des KJHG; Hinwirkung auf Schaffung der notwendigen Plätze durch die zuständigen Träger der Jugendhilfe; Bildung überschaubarer Gruppeneinheiten bei der Heimerziehung

Antr  
s. *Jugendhilfe*  
Drs 11/2433

### *Drogenumschlagplatz Schlauch*

Drogenhandel und Aufrufe zur Gewalt in den Pforzheimer Jugendzentren Schlauch und Eastend, Kontrolltätigkeit und Erkenntnisse der Polizei, Höhe der öffentlichen Zuschüsse 1991/92/93, Änd in der Leitung bzw sofortige Schließung der Häuser?

KlAnfr Klaus Rapp REP 07.09.1993 und Antw IM Drs 11/2467

### *Jugendhilfeeinrichtungen*

Streichung von Heimplätzen für Jugendliche nach dem KJHG?

KlAnfr  
s. *Jugendhilfe*  
Drs 11/2598

### *Drogenwerbung im Jugendhaus*

Verhinderung des Auftritts einer zu Drogenkonsum und Aggressionen animierenden Rockgruppe in öffentlich geförderten Jugendhäusern

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2846

### *Verfassungsschutzbericht BW 1992*

Zuordnung der Einladung zu einem Antifa-Frühstück in einem von der Stadt Tübingen mitfinanzierten Jugendhaus zur linksextrémistischen (Terrorismus-)Szene

KlAnfr  
s. *Verfassungsschutz*  
Drs 11/2861

### *Junge Menschen in BW*

Verteilung, Förderung und Akzeptanz von Jugendhäusern und offener Jugendarbeit; Verhinderung der Entlassung von Streetworkern; Umsetzung des KJHG

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

### *Darbietung sexueller Ausfälligkeiten durch GAL-Ratskandidat in Jugendhauseinrichtungen*

Darlegung o.g. öffentlicher Handlungen des Leonberger Jugendhausvereins-Vorsitzenden als Mitglied der Band „Motorpussy“ in Einrichtungen des Leonberger Jugendhausvereins:

Ausschluß von Jugendlichen unter 18 von den Veranstaltungen, satzungs-, dienst- und strafrechtliche Konsequenzen, Umfang und Herkunft öffentlicher Zuschüsse?

Antr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/4541

#### *International-sozialistische Organisation JRE*

Gründe für die unterschiedlichen Erkenntnisse der Verfassungsschützer von Bund und Land; Ziele, Aktivitäten, Organisation, Mitglieder und Verflechtungen mit anderen linksextremistischen Gruppen bzw Jugendorganisationen von SPD und DKP; Gewaltauftrufe, Ausschreitungen und Straftaten gegen politisch Andersdenkende, insbes REP-Mitglieder; Nutzung von (öffentlich geförderten) Jugendhäusern in Stuttgart als Operationsbasen, zur Flugblätterstellung, Schulung von Jugendlichen und Vorbereitung von demokratiefeindlichen Aktionen; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Jugend gegen Rassismus in Europa*  
Drs 11/4581

#### *Überfall von Skinheads auf das Jugendzentrum „Zelle“ in Reutlingen*

Täterkreis, Verbindungen zu rechtsextremistischen Parteien oder Organisationen; Vorwürfe eines zu zögerlichen Eingreifens der Polizei; Verbesserung der Schutzvorkehrungen vor weiteren Gewaltakten

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/4680

#### *Umtriebe einer antifaschistischen Gruppe in einem Esslinger Jugendhaus*

Vergleich des BinnenMin und eines CDU-BTagsAbg mit Hitler in einem von o.g. Gruppierung im Jugendhaus KOMMA erstellten Flugblatt: Klärung der strafrechtlichen Relevanz sowie Verantwortung des Stadtjugendrings und der Jugendhausleitung

KlAnfr  
s. *Volksverhetzung*  
Drs 11/4773

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*

##### *Personalkostenzuschüsse für Jugendhäuser*

ÄAntr GRÜNE 06.12.1994 Drs 11/5209-34  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867

#### *Straßenkinder*

Entwicklung seit 1975: Herkunft, Alter, regionale Verteilung und Lebensbedingungen der obdachlosen Kinder und Jugendlichen, Ursachen der Entwicklung, Ergebnisse von Resozialisierungsversuchen in Familien oder in Heimen, Anteil der kriminell bzw suchtabhängig gewordenen Kinder, Betreuung von Aufgegriffenen, vorhandene und notwendige Anlauf- und Kontaktstellen sowie Therapieeinrichtungen, Vergleich mit anderen BLändern und EU-Staaten

Antr  
s. *Obdachlosigkeit*  
Drs 11/6142

#### *Verzicht auf Mittelkürzungen in der Jugendarbeit, Erhaltung der Jugendhäuser*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 882 884 885  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2036 2041  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2597

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4734 4735

#### *Forderung nach Mittelumschichtung von Jugendzentren zugunsten von Kindergärten*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3374 3375

### Jugendhilfe

s.a. *Jugendarbeit*  
s.a. *Jugendlicher*  
s.a. *Jugendschutz*  
s.a. *Sozialer Hilfsdienst*

#### *Schreiben des Staatsgerichtshofs vom 21.04.1992, Az.: GR 3/92 - Normenkontrollverfahren des LKreises Konstanz betr Regelungen des FAG zum Sozial- und Jugendhilfeausgleich*

s. *Sozialhilfe*  
PIPr 11/6 S. 133

#### *Betreuung von Tagesmüttern*

Rechtsvorschriften zum Institut der Tagesmütter, Förderung der Tagespflege durch die Jugendämter gemäß den Vorgaben des KJHG? Vorstellungen zu Qualifikation, Weiterbildung und Supervision der tätigen Mütter; Hinwirkung auf die Bildung von Tagesmüttervereinen, die Personalkostenzuschüsse erhalten; Etatisierung der Förderung des Landesverbandes der Tagesmütter und Pflegeeltern im Haushalt 1993/94

Antr  
s. *Tagesmutter*  
Drs 11/346

#### *Flächendeckender Ausbau von Betreuungs- und Tageseinrichtungen für Kinder*

Verwirklichung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz entsprechend dem FamilienhilfeGes bzw dem Kinder- und JugendhilfeGes

GrAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/386

#### *Kinder- und JugendförderungsGes*

Vorlage eines o.g. Ges als AusführungsGes zum KJHG: Einarbeitung des JugendbildungsGes u.a. SpezialGes zur Jugendförderung, Festlegung der außerschulischen Jugendbildung als Pflichtaufgabe der Kommunen, Bestimmung der Inhalte, Ziele und Finanzierung der Jugendarbeit und ihrer Einrichtungen vor Ort, Aus- und Fortbildung der (ehrenamtlichen) Mitarbeiter, Einrichtung eines Landeskuratoriums, Erstattung eines jährlichen Jugendberichts; Bestandsaufnahme der kommunalen Jugendarbeit; Abstimmung der ministeriellen Kompetenzen

Antr FDP/DVP 07.10.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/646  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2034  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 09.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

#### *Entschließung zur Aussetzung von Richtlinien und Verwaltungsvorschriften iR einer Funktionalreform*

Unterstützung der Verwaltungsreform und zweijährigen Aussetzung o.g. Vorschriften, Halbjahresberichte der zuständigen Fachministerien über die Entwicklung der praktizierten Qualitätsstandards; Auswertung der laufenden Modellversuche noch im Jahre 1993, Umsetzung der vereinbarten Reform der Kinder- und Jugendbetreuung

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/932

#### *Rechtsextremismus*

Maßnahmen der Jugendhilfe und Jugendarbeit, Effektivierung der Arbeit der Verbände, Förderung von Selbsthilfeinitiativen, Betreuung von Jugendlichen im Strafvollzug

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

#### *Familienpolitik in BW*

Neue Aspekte für die Familienpolitik aus dem Schwangeren- und FamilienhilfeGes und dem Kinder- und JugendhilfeGes

Antr  
s. *Familie*  
Drs 11/2157

#### *Jugendhilfe*

Ursachen, Umfang und Konsequenzen der Jugend-Obdachlosigkeit und Erziehungsdefizite; vorhandene und notwendige teil- und vollstationäre Einrichtungen unter Berücksichtigung der Anforderungen des KJHG; Hinwirkung auf Schaffung der notwendigen Plätze durch die zuständigen Träger der Jugendhilfe; Bildung überschaubarer Gruppeneinheiten bei der Heimerziehung

Antr FDP/DVP 31.08.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2433  
BeschlEmpf und Bericht SozA 21.04.1994 Drs 11/4081  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

#### *Jugendhilfeeinrichtungen*

Streichung von Heimplätzen für Jugendliche nach dem KJHG?

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 23.09.1993 und  
Antw SM Drs 11/2598

#### *Ges zur Änd des AusführungsGes zum BSozialhilfeGes und des LJugendhilfeGes*

Anteilmäßige Erstattung der aus übertragenen Sozialhilfaufgaben anfallenden Verwaltungskosten an kreisangehörige Gemeinden; vorrangige Zuständigkeiten der Sozialhilfeträger für die Frühförderung behinderter oder von Behinderung bedrohter Kinder

GesEntw  
s. *Sozialhilfe*  
Drs 11/2862

#### *Abbau oder Ausbau von Jugenddezernaten bei der Polizei?*

Bedeutung von Jugenddezernaten für Kinder und Jugendliche als Täter und Opfer von Straftaten; Stellenausstattung und Zukunft dieser Dienststellen

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2947

#### *Bestandsicherung für Jugenddezernate bei der Polizei*

Gründe und Umfang der Auflösung o.g. Dezernate? Bewertung der (präventiven) Arbeit dieser kriminalpolizeilichen Dienststellen; Bestandssicherung bzw weiterer Ausbau?

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2943

#### *Jugendpolitik*

Vorlage eines weiteren AusführungsGes zum KJHG, Auflösung des Widerspruchs zwischen JugendbildungsGes und KJHG; Entwicklung der Ausgaben bzw Kürzungen der LKreise und Kommunen in der Jugend(sozial)arbeit, Jugendhilfe, im Kinder- und Jugendschutz; Koordination der Aufgaben und Zuständigkeiten zwischen LJugendämtern, obersten LJugendbehörden u.a. Ministerien; Partizipation von Betroffenen in der Jugendpolitik, Ausweitung der Besetzung des LKuratoriums für außerschulische Jugendbildung, Umsetzung von Vorschlägen verschiedener Gremien zur Weiterentwicklung der Jugendpolitik i.S. des KJHG

Antr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/3046

#### *Bedarfsbegriff in der Kinder- und Jugendpolitik*

Definition des Begriffs (sozialer) „Bedarf“, Abgrenzung vom ökonomischen Nachfragebegriff, grundsätzliche Objektivierbarkeit des Bedarfsbegriffs, Untersuchungen über einen Zusammenhang zwischen Bedarfsmeldungen in der Kinder- und Jugendhilfe und den Eigeninteressen der sozialen Träger

Antr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/3085

#### *Junge Menschen in BW*

Verteilung, Förderung und Akzeptanz von Jugendhäusern und offener Jugendarbeit; Verhinderung der Entlassung von Streetworkern; Umsetzung des KJHG

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

#### *Prognosen als Basis sozial-ökonomischer Planungsinformationen*

Auftragsvergabe, Durchführende, angewandte Methoden und Verfahren von Prognosen in den Bereichen Haushalte, Schüler, Sozialleistungen, Alten-/Jugendhilfe, Gesundheitswesen und Kriminalität; Gliederung und Aussagekraft der ermittelten Daten; Bedeutung und Verbindlichkeit für das Handeln in Politik und Verwaltung

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4505

#### *Umsetzung der Empfehlungen der Enquetekommission „Kinder in BW“*

Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz, Vorlage eines LJugendhilfeGes

Antr  
s. *Kind*  
Drs 11/4909

#### *Offene Jugendarbeit und Verbände*

Vorlage des Entw eines AusführungsGes zum KJHG; Verbesserung der Strukturen in der offenen Jugendarbeit sowie der finanziellen Unterstützung der dort tätigen Verbände - evtl über Toto-Lotto-Mittel; Beteiligung an der nächsten Anhörung der Jugendverbände zum Entw des LJugendplans

Antr  
s. *Jugendarbeit*  
Drs 11/5485



*Abenteuerreisen Jugendlicher auf Staatskosten*

Polizeiliche Auffälligkeit von Jugendlichen auf „Erziehungsreisen“ iR von Resozialisierungsprojekten, insbes in Neuseeland und Irland; Darlegung der einzelnen Projekte und Kosten

KlAnfr

s. *Resozialisierung*

Drs 11/5605

*Straßenkinder*

Entwicklung seit 1975: Herkunft, Alter, regionale Verteilung und Lebensbedingungen der obdachlosen Kinder und Jugendlichen, Ursachen der Entwicklung, Ergebnisse von Resozialisierungsversuchen in Familien oder in Heimen, Anteil der kriminell bzw suchtabhängig gewordenen Kinder, Betreuung von Aufgegriffenen, vorhandene und notwendige Anlauf- und Kontaktstellen sowie Therapieeinrichtungen, Vergleich mit anderen BLändern und EU-Staaten

Antr

s. *Obdachlosigkeit*

Drs 11/6142

*Familien in BW*

Scheidungsrate nach Geschlecht und Altersgruppen; Erwerbsquote und Fördermöglichkeiten von Alleinerziehenden mit Kindern; psychologische Auswirkungen von Scheidungen auf die betroffenen Kinder, Zusammenhänge mit der Inanspruchnahme von Jugendhilfe und der Straffälligkeitsrate von Jugendlichen

GrAnfr

s. *Familie*

Drs 11/6146

*Jugendhilfeleistungen im Ausland*

Darlegung der von LBehörden, insbes Jugendämtern, finanzierten Maßnahmen im Ausland; Auflistung der beteiligten Personen, der Reiseziele und Kosten; Begründung der Notwendigkeit dieser (Resozialisierungs-)Maßnahmen im Ausland, u.a. in Neuseeland, Argentinien und Irland; Frage nach Aufsichtsgremien und finanzieller Kontrolle der Leistungsträger

Antr Lothar König u.a. REP 11.08.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6365

BeschlEmpf und Bericht SozA 30.11.1995 Drs 11/6990

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes Rechtsbereinigungsges - 3. RBERG)*

Änd des LJugendhilfeGes

GesEntw

s. *Rechtvorschrift*

Drs 11/6379

*Auswirkung der Kindergelderhöhung auf Pflegefamilien*

Einkommensmindernde Wirkung auf Familien mit mehreren Pflegekindern, Bestrebungen der L Wohlfahrtsverbände zur Begrenzung einmaliger Beihilfen oder Zuschüsse für Pflegekinder, Hinwirkung auf Abhilfe über entsprechende Gesetzesänderungen

Antr

s. *Kindergeld*

Drs 11/6619

*Ges zur Änd des KindergartenGes und des FAG*

Ausdehnung des Geltungsbereichs auf Tageseinrichtungen mit altersgemischt geführten Gruppen für Kinder ab dem dritten Lebensjahr; Gewährung von Personalkostenzuschüssen für weitere

Fachkräfte mit pädagogischen Aufgaben sowie Betriebskindergärten und Elterninitiativen, gemeinsame Erziehung von Kindern mit und ohne Behinderung in Tageseinrichtungen der Jugendhilfe

GesEntw

s. *Kindergartengesetz*

Drs 11/6665

*Ges zur Änd des LJugendhilfeGes und des JugendbildungsGes*

Kostensersatz der LKreise an Gemeinden mit eigenem Jugendamt; Bestimmung des MFK als weitere oberste LJugendbehörde; Ausbau der Jugendhilfeberichterstattung; Weiterentwicklung der Jugendhilfe, Grundsätze der Jugend(sozial)arbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen, Ausbau ambulanter und teilstationärer Hilfen; Förderung der Träger außerschulischer Jugendbildung, von Bildungsreferenten anerkannter Träger der freien Jugendarbeit sowie der ehrenamtlich Tätigen

GesEntw LReg 15.11.1995 Drs 11/6730

1. Beratung PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6572

BeschlEmpf und Bericht SozA 25.01.1996 Drs 11/7056 (dazu ÄAntr Nr. 1-9)

ÄAntr REP 06.02.1996 Drs 11/7111-1

ÄAntr GRÜNE 05.02.1996 Drs 11/7111 2-3

ÄAntr GRÜNE 06.02.1996 Drs 11/7111 4-5

2. Beratung PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6759

GBI 1996 Nr. 5 S. 109 (Ges vom 12.02.1996)

Bekanntmachung der NF des Kinder- und JugendhilfeGes für BW (LKJHG) GBI 1996 Nr. 17 S. 457

Bekanntmachung der NF des JugendbildungsGes GBI 1996 Nr. 19 S. 502

*Planungen zur Schaffung einer flächendeckenden Angebotstruktur in der Kinder- und Jugendhilfe*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3635 ff

*Vorlage des zweiten AusführungsGes zum KJHG; Festlegung der Inhalte, Ziele und Finanzierung der offenen Jugendarbeit*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4537

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4876 4882

**Jugendhilfegesetz**

s. *Jugendhilfe*

**Jugendkunstschule**

s. *Kunstschule*

**Jugendleiter**

s.a. *Jugendarbeit*

s.a. *Sportleiter*

*Kinder- und JugendförderungsGes*

Vorlage eines o.g. Ges als AusführungsGes zum KJHG: Einarbeitung des JugendbildungsGes sowie des Ges über die Erteilung von Sonderurlaub an Mitarbeiter in der Jugendpflege, Regelung der Aus- und Weiterbildung von haupt- und ehrenamtlichen Kräften in der Jugendarbeit

Antr

s. *Jugendhilfe*

Drs 11/646

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*

*Erhaltung der Zuschüsse für Jugendgruppenleiterlehrgänge in bisheriger Höhe*

ÄAntr FDP/DVP 15.12.1992 Drs 11/1204-15

ÄAntr Franz Wieser u.a. CDU und Norbert Zeller u.a. SPD  
16.12.1992 Drs 11/1204-40

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1233

*Sportpolitik in BW*

Förderung der Bereitschaft zur Übernahme eines Ehrenamts im Sport: Erweiterung des JugendleitersonderurlaubsGes auf Übungsleiter, Anhebung der Übungsleiterpauschale, Dezentralisierung der Übungsleiteraus- und -fortbildung, steuerliche und rentenrechtliche Anerkennung ehrenamtlicher Tätigkeiten, Vergünstigungen bei der Zulassung zum Studium und im öffentlichen Dienst, öffentliche Würdigung ehrenamtlicher Tätigkeiten bereits für Jugendliche

GrAnfr

s. *Sport*

Drs 11/3926

*Ehrenamtliche Jugendarbeit*

Verstärkte Anerkennung und Förderung der ehrenamtlichen Jugendarbeit; Änd des Ges über die Erteilung von Sonderurlaub an Mitarbeiter in der Jugendpflege: Herabsetzung der Altersgrenze auf 16 Jahre

Antr

s. *Jugendarbeit*

Drs 11/4162

*Ges zur Änd des Vereinsförderungsges: Bedarfsgerechte Steuerfreibeträge für Kulturpflege und Jugendarbeit der Vereine*

Sonderausgabenabzug von jährlich DM 2.400,- für ehrenamtliche Jugend- und Sportleiter; entsprechende Änd des EStG

Antr

s. *Verein*

Drs 11/4167

*JugendleitersonderurlaubsGes*

Vorlage eines GesEntw zur Änd des o.g. Ges: Herabsetzung der Altersgrenze auf 16 Jahre

Antr

s. *Sonderurlaub*

Drs 11/4212

*Darbietung sexueller Ausfälligkeiten durch GAL-Ratskandidat in Jugendhauseinrichtungen*

Darlegung o.g. öffentlicher Handlungen des Leonberger Jugendhausvereins-Vorsitzenden als Mitglied der Band „Motorpussy“ in Einrichtungen des Leonberger Jugendhausvereins: Ausschluß von Jugendlichen unter 18 von den Veranstaltungen, satzungs-, dienst- und strafrechtliche Konsequenzen, Umfang und Herkunft öffentlicher Zuschüsse?

Antr

s. *Jugendschutz*

Drs 11/4541

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Einbeziehung des Sports in den Regelungsbereich des JugendleitersonderurlaubsGes; bundeseinheitliche Regelung von Freistellungen durch den Arbeitgeber für die Wahrnehmung ehrenamtlicher Tätigkeit bzw Fort- und Ausbildung; Klärung der noch offenen Versicherungs- und Haftungsfragen beim Transport jugendlicher Vereinsmitglieder durch Dritte im privaten Pkw

Antr

s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/6752

*Reform der Jugendleiterausbildung; Aus- und Fortbildung von Mädchen zu Jugendgruppenleiterinnen*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4537 4540

## Jugendliche Gewalttäter

s. *Straftäter*

## Jugendlicher

s.a. *Auszubildender*

s.a. *Berufsschüler*

s.a. *Europäisches Jugendwerk*

s.a. *Jugend gegen Rassismus in Europa*

s.a. *Jugend trainiert für Olympia*

s.a. *Jugendaustausch*

s.a. *Jugendgemeinschaftswerk*

s.a. *Jugendschutz*

s.a. *Jugendstrafrecht*

s.a. *Kind*

s.a. *Schüler*

s.a. *Skinheads (Gruppe)*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Situation von Kindern; Gesundheitsschädigungen bei Kindern und Jugendlichen*

Gesundheitserziehung und -vorsorge in den Schulen und Kindergärten, Schulsonderturnen für alle Kinder mit Haltungsschäden, Ausbau der Kinderunfallforschung; Mitwirkung von Eltern bei der Planung von Kinderkliniken

Mittlg

s. *Kind*

Drs 11/619

*Kinder- und Jugendförderungsges*

Vorlage eines o.g. Ges als AusführungsGes zum KJHG: Einarbeitung des JugendbildungsGes u.a. SpezialGes zur Jugendförderung, Festlegung der außerschulischen Jugendbildung als Pflichtaufgabe der Kommunen, Bestimmung der Inhalte, Ziele und Finanzierung der Jugendarbeit und ihrer Einrichtungen vor Ort, Aus- und Fortbildung der (ehrenamtlichen) Mitarbeiter, Einrichtung eines Landeskuratoriums, Erstattung eines jährlichen Jugendberichts; Bestandsaufnahme der kommunalen Jugendarbeit; Abstimmung der ministeriellen Kompetenzen

Antr

s. *Jugendhilfe*

Drs 11/646

*Telefongespräche Jugendlicher*

Animation von Jugendlichen mittels Zeitungsanzeigen zu Telefongesprächen mit ihren Lieblingsstars in Amerika oder Australien; Beurteilung solcher Fälle sowie deren Vereinbarkeit mit der Rechtslage

KIAnfr

s. *Fernsprechverkehr*

Drs 11/766

*Stärkung der beruflichen Bildung in BW*

Verbesserung der Lehrer- und Unterrichtsversorgung sowie der technischen Ausstattung im beruflichen Schulwesen, ins-

bes in Mangelfächern; Abbau der Zahl anerkannter Ausbildungsberufe; Gewinnung von mehr Abiturienten durch gezielte Unterrichts- und Weiterbildungsangebote; Schließung der Ausbildungslücke im dualen System durch bessere Betreuung, Werbung um Mädchen in gewerblich-technischen Berufen, Fachwerker-Ausbildung für „benachteiligte“ Jugendliche; Ermöglichung des Hochschulzugangs für besonders Qualifizierte

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/871

#### *Obdachlose in BW*

Umfang und Gründe der Obdachlosigkeit, Anteil von Kindern und Jugendlichen; Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Obdachlosigkeit*  
Drs 11/1894

#### *Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Einstellungen, Verurteilungen, Geld- und Freiheitsstrafen in den einzelnen Deliktsbereichen seit 1982; Tendenz zu einer verstärkten Verhängung von Freiheitsstrafen mit/ohne Bewährung? Ausweitung der Einstellungsmöglichkeiten zur Entlastung von Gerichten und Staatsanwaltschaften; Vorrang des Täter-Opfer-Ausgleichs, insbes bei Jugendlichen

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

#### *Drogenpolitik*

Erreichung von Eltern mit Präventionsangeboten; Befähigung von Freunden, Mitschülern etc zur Hilfeleistung gegenüber gefährdeten Jugendlichen; Bedeutung von Selbsthilfegruppen in der Prophylaxe

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1933

#### *Rechtsextremismus*

Maßnahmen der Jugendhilfe und Jugendarbeit, Effektivierung der Arbeit der Verbände, Förderung von Selbsthilfeinitiativen, Betreuung von Jugendlichen im Strafvollzug

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

#### *Schule und Dialog zwischen den Generationen*

Thematisierung des Miteinanders von Jung und Alt im Unterricht und in den neuen Lehrplänen, Herstellung unmittelbarer Kontakte zwischen Schülern und alten Menschen

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/2253

#### *Jugendhilfe*

Ursachen, Umfang und Konsequenzen der Jugend-Obdachlosigkeit und Erziehungsdefizite; vorhandene und notwendige teil- und vollstationäre Einrichtungen unter Berücksichtigung der Anforderungen des KJHG; Hinwirkung auf Schaffung der notwendigen Plätze durch die zuständigen Träger der Jugendhilfe; Bildung überschaubarer Gruppeneinheiten bei der Heimerziehung

Antr  
s. *Jugendhilfe*  
Drs 11/2433

#### *Heranziehung von Sozialhilfeempfängern, insbes Jugendlichen, zu gemeinnütziger Arbeit*

Zahlenangaben nach Altersgruppen; Information der Kommunen durch die zuständigen Sozialämter über die o.g. Möglichkeiten

KlAnfr  
s. *Arbeit*  
Drs 11/2521

#### *Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*

Entwicklung der Zahl von Beschäftigten, Arbeitslosen und offenen Stellen seit 1990; Instrumente, Programme und Maßnahmen zum Abbau der (Langzeit-)Arbeitslosigkeit, insbes von Problemgruppen wie unqualifizierte Jugendliche, Frauen und Schwervermittelbare; Maßnahmen zur Erhöhung der Beschäftigungschancen von Frauen

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/2722

#### *Abbau oder Ausbau von Jugenddezernaten bei der Polizei?*

Bedeutung von Jugenddezernaten für Kinder und Jugendliche als Täter und Opfer von Straftaten; Stellenausstattung und Zukunft dieser Dienststellen

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2947

#### *Bestandsicherung für Jugenddezernate bei der Polizei*

Gründe und Umfang der Auflösung o.g. Dezernate? Bewertung der (präventiven) Arbeit dieser kriminalpolizeilichen Dienststellen; Bestandsicherung bzw weiterer Ausbau?

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2943

#### *Reizstoffsprüngeräte mit CS-Gas als Waffen für Kinder und Jugendliche*

Verkauf an Angehörige aller Altersgruppen, Verhinderungsmöglichkeiten

Antr  
s. *Reizstoff*  
Drs 11/3285

#### *Verschuldung bei Erwachsenen und Jugendlichen*

Entwicklung der Verschuldung und Verpfändung von Gegenständen seit 1984; Auftraggeber, Auftragsvolumen und Erfolgsquote von Inkasso-Unternehmen; Konditionen von Pfandkredit und Bankkredit; Einfluß des Jugendmarketings der Banken; Vermittlung von Kenntnissen über das Geschäftsverhalten von Banken, Versicherungen und Leasing-Gesellschaften sowie Fragen der Finanzierung in der Schule, z.B. im Fach Wirtschaftskunde; Behandlung der Problematik an den Volkshochschulen

Antr  
s. *Schulden*  
Drs 11/3515

#### *Jugendgemeinderäte*

Verankerung von Jugendgemeinderäten in der GemO i.V. mit Anwesenheits-, Antrags- und Rederecht für Jugendgemeinderäte

in nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzungen

Antr  
s. *Gemeindevertreter*  
Drs 11/3628

*Arbeitsmarkt- und beschäftigungspolitische Maßnahmen für arbeitslose Jugendliche, Langzeitarbeitslose und zur Unterstützung des Strukturwandels*

Umsetzung o.g. Maßnahmen, Mittelbereitstellung durch überplanmäßige Bewilligung

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/3787

*Ausschluß der Teilnehmer an Förderungslehrgängen der Bundesanstalt für Arbeit vom Berufsschulunterricht*

Sicherstellung einer weiteren Beschulung der betroffenen Jugendlichen mit besonderen Lern-, Leistungs- und sozialen Problemen

Antr  
s. *Ausbildungsförderung*  
Drs 11/3805

*Mitwirkungsrechte Jugendlicher auf Gemeindeebene*

Vorschläge für die Einrichtung von Jugendgemeinderäten, deren Zusammensetzung, demokratische Legitimation und Kompetenzen; Vorlage eines GesEntw zur Änd der GemO; Zuziehung von Jugendlichen bzw Jugendverbänden bei der Beratung von Jugendangelegenheiten im Gemeinderat

Antr  
s. *Gemeindevertreter*  
Drs 11/3953

*Junge Menschen in BW*

Statistische Entwicklung; Etatansätze in der Jugendpolitik der letzten Jahre; Ergebnisse und Konsequenzen der LJugendkonferenz; Freizeitangebot und -verhalten; Organisation in Sport-, Musik- und Kulturvereinen, Umwelt- und kirchlichen sowie informellen Gruppen; gesellschaftliche Beteiligung, u.a. in Jugendgemeinderäten; Verteilung, Förderung und Akzeptanz von Jugendhäusern und offener Jugendarbeit; Stellenwert des freiwilligen ökologischen bzw sozialen Jahres; Umsetzung des KJHG; Ursachen und Entwicklung der Gewaltbereitschaft und Straffälligkeit, Anwendung des Täter-Opfer-Ausgleichs; Zulauf von Sekten; Aussiedler- und Ausländerintegration; Jugendarbeitslosigkeit und Sozialhilfebedürftigkeit; gesellschafts- und familienpolitische Maßnahmen

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

*Pflichtverteidigung in der U-Haft*

Zahl von Jugendlichen und Erwachsenen sowie Verweildauer in U-Haft; Anteil der Betreuung von privat bestellten Rechtsbeiständen sowie von Pflichtverteidigern; Anordnung einer Pflichtverteidigung ab dem Tag der Inhaftierung bei Jugendlichen sowie im ersten Monat bei Erwachsenen

Antr  
s. *Rechtsanwalt*  
Drs 11/4260

*Maßnahmen für „alleinstehende Wohnungslose“*

Einrichtung eines Modells für Kinder und Jugendliche; Berichtserstattung in dreijährigem Turnus

Antr  
s. *Obdachlosigkeit*  
Drs 11/4341

*Alkoholkonsum bei Kindern und Jugendlichen*

Ausmaß der Abhängigkeit, Gründe und Einstiegsalter; Verführung zu unkontrolliertem Konsum durch den günstigen Preis alkoholischer Getränke? Spezielle Therapieeinrichtungen; Präventions- und Aufklärungsmaßnahmen an Schulen und Ausbildungsbetrieben

KlAnfr  
s. *Alkoholismus*  
Drs 11/4385

*Scheckkarten und Dispo-Kredite für Minderjährige*

Vergabe o.g. Finanzdienstleistungen an Jugendliche ohne regelmäßiges Einkommen: Fälle von Banken bzw Entwicklung der Verschuldung von Jugendlichen in Stuttgart, gesetzliche Einschränkungsmöglichkeiten

KlAnfr  
s. *Schulden*  
Drs 11/4533

*Delinquenz multinationaler Jugendbanden in BW*

Straf-/Gewalttaten ausländischer Jugendbanden in den einzelnen Ballungsgebieten und städtischen Verdichtungsräumen BW, vor allem der Bereiche Esslingen, Stuttgart, Göppingen, Ludwigsburg, Bietigheim, Tübingen: Ursachen, Täter, Opfer, Schäden, Konsequenzen, Aktivitäten von ausschließlich aus Türken bestehenden Gruppen, Instrumentalisierung dieser Banden durch linksextremistische Organisationen, insbes gegen politisch andersdenkende deutsche Minderheiten?

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/4614

*Verankerung von Rechten der Jugendgemeinderäte in der GemeindeO*

Aufnahme der Vorschläge des Dachverbands der Jugendgemeinderäte in einen GesEntw zur Novellierung des Kommunalwahlrechts

Antr  
s. *Gemeindevertreter*  
Drs 11/4651

*Gefährdung der Gesellschaft durch Okkultismus und Satanskulte*

Entwicklung der letzten Jahre, Zusammensetzung, hierarchische Strukturen und (strafbare) Aktivitäten nach außen und gegen Mitglieder/Ausstiegswillige, Verflechtungen mit Scientology und Rechtsextremisten, Zielgruppen und Art der Anwerbung sowie kultische Handlungen, Einfluß von Drogen, Black-Metal-Musik und Psychoterror; Fälle von Selbstzerstörungen; Anwendung rechtlicher Instrumentarien; Intensivierung der Beobachtung; Ursachenforschung und Prävention, Förderung von Anlaufstellen für Betroffene und Angehörige

GrAnfr  
s. *Okkultismus*  
Drs 11/4815

*Gefährdung der Gesellschaft durch Vernetzung von Sekten*

Entwicklung der Sektenszene in BW seit 1984; Beteiligung von Jugendlichen, Frauen und Ausländern; Kooperation und politische Einflußnahme von Scientology, Universelles Leben, Rosenkreuzer, Transzendente Meditation, Naturgesetz-Partei, Euro-

päische Arbeiterpartei, Bürgerrechtsbewegung Solidarität, Mun-Sekte u.a. okkultur Kreise/Zirkel; Ziele, (strafbare) Aktivitäten sowie technische Kommunikationsmittel; Anwendung rechtlicher Instrumentarien; Intensivierung der Beobachtung, Einsatz des Verfassungsschutzes; verstärkte Prävention und Aufklärung; Förderung von Anlaufstellen für Betroffene und Angehörige; Gründung einer LArbeitsgemeinschaft „Sekten“

GrAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/4979

„Formierung“ ausländischer Jugendlicher im Raum Ludwigsburg

Aktivitäten der o.g. Gruppierung gegen „fremdenfeindliche Übergriffe deutscher Personen“ 1991/92; Frage nach Straftaten, polizeilichen Ermittlungen und Ergebnissen

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/5150

*Gesundheitsförderung*

Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften für Bewegungserziehung und Suchtprävention, Zusammenarbeit zwischen Schulaufsicht und Gesundheitsämtern, Öffnung der Schule für externe (Beratungs-)Kompetenz, Kooperation mit Sportvereinen/-verbänden und Sportmedizinern, Erarbeitung von Unterrichtsmaterialien zur Suchtprävention und zum Thema „Gesundheit und Sport“

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

*Abenteuerreisen Jugendlicher auf Staatskosten*

Polizeiliche Auffälligkeit von Jugendlichen auf „Erziehungsreisen“ iR von Resozialisierungsprojekten, insbes in Neuseeland und Irland; Darlegung der einzelnen Projekte und Kosten

KlAnfr  
s. *Resozialisierung*  
Drs 11/5605

*Angebote für suchtabhängige Kinder und Jugendliche*

Umfang des o.g. Suchtmittelmißbrauchs sowie der vorhandenen bzw notwendigen Angebote an Hilfen, Beratung, Therapie- und Rehabilitationseinrichtungen; Konzepte zur mittelfristigen Fortentwicklung dieser Angebote

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/5686

*Förderung der Integration der Aussiedler, insbes ausgesiedelter Kinder und Jugendlicher; hier: in Lahr*

Umfang und Art der Beschulung, Bereitstellung der Lehrerwochenstunden zur Durchführung der Fördermaßnahmen nach der Konzeption des MKS, Gewinnung pädagogisch vorgebildeter Aussiedler als Lehrkräfte; Entwicklung der Ausbildungsplatzsituation und Eignung der Aussiedler, Mitteleinsatz zum Abbau der Defizite iRd Jugendsozialarbeit und Weiterbildung; Einrichtung einer deutsch-russisch bilingualen Hauptschule; Hinwirkung auf eine flexible Verlängerung der deutschen Sprachkurse unter dem Einsatz zweisprachiger Lehrer

Antr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/5777

*Straßenkinder*

Entwicklung seit 1975: Herkunft, Alter, regionale Verteilung und Lebensbedingungen der obdachlosen Kinder und Jugendlichen, Ursachen der Entwicklung, Ergebnisse von Resozialisierungsversuchen in Familien oder in Heimen, Anteil der kriminell bzw suchtabhängig gewordenen Kinder, Betreuung von Aufgegriffenen, vorhandene und notwendige Anlauf- und Kontaktstellen sowie Therapieeinrichtungen, Vergleich mit anderen BLändern und EU-Staaten

Antr  
s. *Obdachlosigkeit*  
Drs 11/6142

*Familien in BW*

Scheidungsdaten nach Geschlecht und Altersgruppen; Erwerbsquote und Fördermöglichkeiten von Alleinerziehenden mit Kindern; psychologische Auswirkungen von Scheidungen auf die betroffenen Kinder, Zusammenhänge mit der Inanspruchnahme von Jugendhilfe und der Straffälligkeitsrate von Jugendlichen

GrAnfr  
s. *Familie*  
Drs 11/6146

*Lehrstellenabbau*

Entwicklung von angebotenen und nachgefragten Ausbildungsplätzen seit 1990 in Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistungsberufen; Ursachen des Rückgangs und Abhilfemaßnahmen, insbes gegen den drohenden Facharbeitermangel in gewerblich-technischen Berufen; Erhöhung der Kapazitäten im Berufsschulbereich als Alternative für alle Jugendlichen ohne Lehrstelle

Antr  
s. *Ausbildungsplatz*  
Drs 11/6227

*Mangelnde Qualifikation der Ausbildungsplatz-Bewerber*

Konsequenzen nach den o.g. Feststellungen seitens der Wirtschaft

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6307

*Jugendhilfeleistungen im Ausland*

Darlegung der von LBehörden, insbes Jugendämtern, finanzierten Maßnahmen im Ausland; Auflistung der beteiligten Personen, der Reiseziele und Kosten; Begründung der Notwendigkeit dieser (Resozialisierungs-)Maßnahmen im Ausland, u.a. in Neuseeland, Argentinien und Irland; Frage nach Aufsichtsgremien und finanzieller Kontrolle der Leistungsträger

Antr  
s. *Jugendhilfe*  
Drs 11/6365

*Ges zur Änd des LjugendhilfeGes und des JugendbildungsGes*

Kostensersatz der LKreise an Gemeinden mit eigenem Jugendamt; Bestimmung des MFK als weitere oberste Ljugendbehörde; Ausbau der Jugendhilfeberichterstattung; Weiterentwicklung der Jugendhilfe, Grundsätze der Jugend(sozial)arbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen, Ausbau ambulanter und teilstationärer Hilfen; Förderung der Träger außerschulischer Jugendbildung, von Bildungsreferenten anerkannter Träger der freien Jugendarbeit sowie der ehrenamtlich Tätigen

GesEntw

*s. Jugendhilfe*  
Drs 11/6730

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Einbeziehung des Sports in den Regelungsbereich des JugendleitersonderurlaubsGes; bundeseinheitliche Regelung von Freistellungen durch den Arbeitgeber für die Wahrnehmung ehrenamtlicher Tätigkeit bzw Fort- und Ausbildung; Klärung der noch offenen Versicherungs- und Haftungsfragen beim Transport jugendlicher Vereinsmitglieder durch Dritte im privaten Pkw

Antr  
*s. Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6752

*Verhütung von Zahnerkrankungen bei Kindern und Jugendlichen*  
Wirksamkeit und Finanzierung von Maßnahmen zur Gruppenprophylaxe, Bewertung durch die Leistungserbringer, Entwicklungsmöglichkeiten; Abbau von Hemmschwellen, Verzahnung mit der Individualprophylaxe, insbes bei Kindern mit hohem Kariesrisiko unter Einbeziehung der Eltern

Antr  
*s. Zahnpflege*  
Drs 11/6769

*Alkoholismus in BW*

Ausmaß der behandlungsbedürftigen Abhängigkeit bei Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen; Zahl von schwerstbehinderten Neugeborenen sowie von Unfallopfern im Straßenverkehr aufgrund von Alkoholmißbrauch, Gegenüberstellung des Aufkommens aus Alkoholsteuern und der vom Alkohol verursachten Krankheitskosten, Umsetzung einer Initiative der WHO, konkrete Maßnahmen in BW

KlAnfr  
*s. Alkoholismus*  
Drs 11/7010

*Verstärkung der Bemühungen um die Jugend*  
PIPr 11/12 25.11.1992 S. 752

*Anfälligkeit von Jugendlichen für extremistische Ideologien und Gewaltanwendung*  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 873 ff

*Betreuung von Jugendlichen, Eindämmung der Gewaltbereitschaft*  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1269 1279

*Soziale Herkunft und Bildungsstand rechtsradikaler Jugendlicher*  
PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2077 ff

*Würdigung des ehrenamtlichen Engagements von Jugendlichen*  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3996 ff

*Notwendigkeit von Ausbildungs- und Berufsperspektiven der Jugendlichen*  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5114 ff  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6137 ff

**Jugendmusikschule**

*s. Musikschule*

**Jugendorganisation**

*s.a. Europäisches Jugendwerk*  
*s.a. Jugendgemeinschaftswerk*  
*s.a. Pfadfinder*

*Kinder- und JugendförderungsGes*

Demokratische Ausrichtung der Jugendverbände; Einrichtung eines Landeskuratoriums mit Vertretern der für die Jugendarbeit relevanten Organisationen

Antr  
*s. Jugendhilfe*  
Drs 11/646

*Unterstützung von Lehrern und Lehrerinnen bei der Behandlung des Themas Ausländerfeindlichkeit*

Materialien und Veranstaltungen des MKS, Erweiterung dieses Angebots unter Einbeziehung von Ausländern und mit besonderer Zielrichtung auf berufliche Schulen, Unterstützung von Jugendverbänden in ihrer Bildungsarbeit

KlAnfr  
*s. Ausländer*  
Drs 11/688

*Zuschüsse für Bildungsreferenten aus dem LJugendplan*

Umfang und Empfänger o.g. Zuschüsse; Gründe für die Zuschußgewährung an die Bildungsreferenten der Landjugend aus dem Etat des MLR, während für alle anderen das MKS zuständig ist; Bündelung der Kompetenzen in einem Ressort

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 16.10.1992 und Antw MKS Drs 11/731

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*

*Aufstockung der Zuschüsse für Jugendverbände zu den Beschäftigungskosten von Bildungsreferenten*  
*s. Jugendbildung*

Drs 11/1204

*Stärkung der politischen Bildung an den Schulen des Landes*

Stellenwert und Ausbauperspektiven der Politik und des ehrenamtlichen Engagements in Lehrplänen und Praxis der verschiedenen Schularten sowie in der Lehrerfortbildung; Einbeziehung von externen Vertretern in den Unterricht; Ermöglichung von Hinweisen politischer Jugendorganisationen auf Veranstaltungstermine

Antr  
*s. Politische Bildung*  
Drs 11/1690

*Rechtsextremismus*

Unterstützung der Jugendverbände bei der (vorbeugenden) Bekämpfung rechtsextremistischer Einstellungen von Jugendlichen; Förderung internationaler Jugendbegegnungen und des Jugendaustausches

GrAnfr  
*s. Extremismus*  
Drs 11/2041

*Gutachterliche Prüfung der Verfassungsmäßigkeit der Zuschüsse an den Ring politischer Jugend*

BeschlEmpf FA 07.10.1993 Drs 11/2681 II. S. 34  
Mittlg LReg 06.04.1994 Drs 11/3776

*Jugendpolitik*

Vorlage eines weiteren AusführungsGes zum KJHG, Auflösung des Widerspruchs zwischen JugendbildungsGes und KJHG; Entwicklung der Ausgaben bzw Kürzungen der LKreise und Kommunen in der Jugend(sozial)arbeit, Jugendhilfe, im Kinder- und Jugendschutz; Koordination der Aufgaben und Zuständigkeiten zwischen LJugendämtern, obersten LJugendbehörden u.a. Ministerien; Partizipation von Betroffenen in der Jugendpolitik, Ausweitung der Besetzung des LKuratoriums für außerschulische Jugendbildung, Umsetzung von Vorschlägen verschiedener Gremien zur Weiterentwicklung der Jugendpolitik i.S. des KJHG

Antr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/3046

*Junge Menschen in BW*

Freizeitangebot und -verhalten von Jugendlichen - gegliedert nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Altersstufen; Organisation in Sport-, Musik- und Kulturvereinen, in Umwelt- und kirchlichen sowie informellen Gruppen; Neukonzeption der Vereinsförderung; außerschulische Bildungsangebote

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

*Förderprogramme für Jugendgruppen und Jugendorganisationen*

Programmviefalt von EU, Bund, Land und Stiftungen für Aufgaben im Freizeit- und außerschulischen Bildungsbereich; Unterstützung der Information über Fördermöglichkeiten, Antragsgründe und -wege durch Herausgabe eines Handbuchs

Antr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4328

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04**Streichung der Zuschüsse an den Ring politischer Jugend*

ÄAntr REP 28.11.1994 Drs 11/5204-5  
ÄAntr REP 02.02.1995 Drs 11/5345-9  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04**Erhöhung der Zuschüsse an den LJugendring*

ÄAntr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 29.11.1994 Drs 11/5204-16  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 08**Mittelaufstockung für die Arbeit der Landjugend*

ÄAntr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 30.11.1994 Drs 11/5208-11  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4700

*Haus der Landesjugend*

Zusammenführung der Dachverbände der Jugendorganisationen in einem gemeinsamen Haus der Jugend, Bereitstellung freierwerdender landeseigener Räumlichkeiten

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 06.12.1994 und Antw MKS Drs 11/5078

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 12**Erhaltung des Förderniveaus von 1994 für den Jugendverbandsbereich*

s. *Jugendarbeit*  
Drs 11/5212

*Offene Jugendarbeit und Verbände*

Vorlage des Entw eines AusführungsGes zum KJHG; Verbesserung der Strukturen in der offenen Jugendarbeit sowie der finanziellen Unterstützung der dort tätigen Verbände - evtl über Toto-Lotto-Mittel; Beteiligung an der nächsten Anhörung der Jugendverbände zum Entw des LJugendplans

Antr  
s. *Jugendarbeit*  
Drs 11/5485

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Erfahrungen mit dem Schülermentorenprogramm zur Mitwirkung bei schulsportlichen Veranstaltungen; Schülerfreistellung zur Mitwirkung bei Veranstaltungen von Sport-, Musik- und Gesangsvereinen, anerkannten Jugendverbänden und sozialen Diensten

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6752

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag**Finanzielle Absicherung der Arbeit des LJugendrings*

ÄAntr CDU und SPD 29.11.1995 Drs 11/6863-N 50  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Werbung um ausländische Jugendliche zur Mitarbeit in Jugendorganisationen*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2087 2103

*Streichung der Mittel für den Ring politischer Jugend; Förderung der Jugendverbände in bisherigem Umfang*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4725 4734 4735

*Aufstockung der Zuschüsse an den LJugendring*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6441

**Jugendplan***Zuschüsse für Bildungsreferenten aus dem LJugendplan*

Umfang und Empfänger o.g. Zuschüsse; Gründe für die Zuschußgewährung an die Bildungsreferenten der Landjugend aus dem Etat des MLR, während für alle anderen das MKS zuständig ist; Bündelung der Kompetenzen in einem Ressort

KlAnfr  
s. *Jugendorganisation*  
Drs 11/731

*33. LJugendplan für die Hj 1993/94*

Mittlg LReg 09.11.1992 Drs 11/800  
PIPr 11/10 11.11.1992 S. 525

*Junge Menschen in BW*

Entwicklung der Ausgaben des LJugendplans im Verhältnis zum Gesamtvolumen des LHaushalts; Umfang und Auswirkungen von Kürzungen

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

*34. L Jugendplan für die Hj 1995/96*

Mittlg LReg 07.11.1994 Drs 11/4800

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4139

BeschlEmpf und Bericht FA 09.12.1994 Drs 11/5204 S. 6

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721

*Offene Jugendarbeit und Verbände*

Vorlage des Entw eines AusführungsGes zum KJHG; Verbesserung der Strukturen in der offenen Jugendarbeit sowie der finanziellen Unterstützung der dort tätigen Verbände - evtl über Toto-Lotto-Mittel; Beteiligung an der nächsten Anhörung der Jugendverbände zum Entw des LJugendplans

Antr

*s. Jugendarbeit*

Drs 11/5485

*Inhalte des LJugendplans, Aufwertung in der parlamentarischen Behandlung*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2043

**Jugendpolitik***s.a. Jugendarbeit**s.a. Jugendaustausch**s.a. Jugendhilfe**s.a. Jugendplan**s.a. Jugendschutz**Kinder- und JugendförderungsGes*

Vorlage eines o.g. Ges als AusführungsGes zum KJHG: Einarbeitung des JugendbildungsGes u.a. SpezialGes zur Jugendförderung, Festlegung der außerschulischen Jugendbildung als Pflichtaufgabe der Kommunen, Bestimmung der Inhalte, Ziele und Finanzierung der Jugendarbeit und ihrer Einrichtungen vor Ort, Aus- und Fortbildung der (ehrenamtlichen) Mitarbeiter, Einrichtung eines Landeskuratoriums, Erstattung eines jährlichen Jugendberichts; Bestandsaufnahme der kommunalen Jugendarbeit; Abstimmung der ministeriellen Kompetenzen

Antr

*s. Jugendhilfe*

Drs 11/646

*Jugendpolitik*

Vorlage eines weiteren AusführungsGes zum KJHG, Auflösung des Widerspruchs zwischen JugendbildungsGes und KJHG; Entwicklung der Ausgaben bzw Kürzungen der LKreise und Kommunen in der Jugend(sozial)arbeit, Jugendhilfe, im Kinder- und Jugendschutz; Koordination der Aufgaben und Zuständigkeiten zwischen LJugendämtern, obersten LJugendbehörden u.a. Ministerien; Partizipation von Betroffenen in der Jugendpolitik, Ausweitung der Besetzung des LKuratoriums für außerschulische Jugendbildung, Umsetzung von Vorschlägen verschiedener Gremien zur Weiterentwicklung der Jugendpolitik i.S. des KJHG

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 02.12.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/3046

BeschlEmpf und Bericht SozA 17.03.1994 Drs 11/3887

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Bedarfsbegriff in der Kinder- und Jugendpolitik*

Definition des Begriffs (sozialer) „Bedarf“, Abgrenzung vom ökonomischen Nachfragebegriff, grundsätzliche Objektivierbarkeit des Bedarfsbegriffs, Untersuchungen über einen Zusammenhang zwischen Bedarfsmeldungen in der Kinder- und Ju-

gendhilfe und den Eigeninteressen der sozialen Träger

Antr Lothar König u.a. REP 09.12.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/3085

*Jugendgemeinderäte*

Verankerung von Jugendgemeinderäten in der GemO i.V. mit Anwesenheits-, Antrags- und Rederecht für Jugendgemeinderäte in nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzungen

Antr

*s. Gemeindevertreter*

Drs 11/3628

*Mitwirkungsrechte Jugendlicher auf Gemeindeebene*

Vorschläge für die Einrichtung von Jugendgemeinderäten, deren Zusammensetzung, demokratische Legitimation und Kompetenzen; Vorlage eines GesEntw zur Änd der GemO; Zuziehung von Jugendlichen bzw Jugendverbänden bei der Beratung von Jugendangelegenheiten im Gemeinderat

Antr

*s. Gemeindevertreter*

Drs 11/3953

*Junge Menschen in BW*

Statistische Entwicklung; Etatsansätze in der Jugendpolitik der letzten Jahre; Ergebnisse und Konsequenzen der LJugendkonferenz; Freizeitangebot und -verhalten; Organisation in Sport-, Musik- und Kulturvereinen, Umwelt- und kirchlichen sowie informellen Gruppen; gesellschaftliche Beteiligung, u.a. in Jugendgemeinderäten; Verteilung, Förderung und Akzeptanz von Jugendhäusern und offener Jugendarbeit; Stellenwert des freiwilligen ökologischen bzw sozialen Jahres; Umsetzung des KJHG; Ursachen und Entwicklung der Gewaltbereitschaft und Straffälligkeit, Anwendung des Täter-Opfer-Ausgleichs; Zulauf von Sekten; Aussiedler- und Ausländerintegration; Jugendarbeitslosigkeit und Sozialhilfebedürftigkeit; gesellschafts- und familienpolitische Maßnahmen

GrAnfr GRÜNE 17.05.1994 Drs 11/4020

Antw MKS 19.09.1994 Drs 11/4635

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4530

*Förderprogramme für Jugendgruppen und Jugendorganisationen*

Programmvielfalt von EU, Bund, Land und Stiftungen für Aufgaben im Freizeit- und außerschulischen Bildungsbereich; Unterstützung der Information über Fördermöglichkeiten, Antragsgründe und -wege durch Herausgabe eines Handbuchs

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 08.07.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4328

BeschlEmpf und Bericht Schula 14.09.1994 Drs 11/4785

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Verankerung von Rechten der Jugendgemeinderäte in der GemeindeO*

Aufnahme der Vorschläge des Dachverbands der Jugendgemeinderäte in einen GesEntw zur Novellierung des Kommunalwahlrechts

Antr

*s. Gemeindevertreter*

Drs 11/4651

*Ges zur Änd des LJugendhilfeGes und des JugendbildungsGes*

Kostensatz der LKreise an Gemeinden mit eigenem Jugendamt; Bestimmung des MFK als weitere oberste LJugendbehörde; Ausbau der Jugendhilfeberichterstattung; Weiterentwicklung



der Jugendhilfe, Grundsätze der Jugend(sozial)arbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen, Ausbau ambulanter und teilstationärer Hilfen; Förderung der Träger außerschulischer Jugendbildung, von Bildungsreferenten anerkannter Träger der freien Jugendarbeit sowie der ehrenamtlich Tätigen

GesEntw  
s. *Jugendhilfe*  
Drs 11/6730

#### *Stellenwert der Jugendpolitik*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1250 ff

#### *Bewertung der Jugendpolitik des Landes und der Kommunen*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1269 1279

### **Jugendpsychiatrie**

s. *Psychiatrie*

### **Jugendring**

s. *Jugendorganisation*

### **Jugendschutz**

s.a. *Kinderschutz*

s.a. *Kommission „Gewalt in den Medien“*

#### *Jugendgefährdende Sendungen im Privatfernsehen; Tätigkeit der LfK*

Vom Medienrat der LfK beanstandete Sendungen 1991/92, Kriterien und Form der Interventionen, Kooperation mit Kontrollgremien auf Bundes- und Länderebene, Reaktionen der betroffenen Fernsehveranstalter

KlAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 28.10.1992 und Antw StM  
Drs 11/791

#### *Gewalt, Rechtsradikalismus und Fremdenfeindlichkeit an Schulen*

Existenz der o.g. Phänomene an den verschiedenen Schularten, Maßnahmen der Schulleitungen und Lehrer, Anstöße und Konzepte des MKS, Einbeziehung der Thematik in die Lehrplanrevision und Lehrerfortbildung, Zusammenarbeit mit der Aktion Jugendschutz

Antr  
s. *Gewaltanwendung*  
Drs 11/1092

#### *Verzicht auf Gewaltdarstellung in den Medien*

Maßnahmen gegen eine wachsende Gefährdung von Kindern und Jugendlichen durch Gewalt im Fernsehen, in Videofilmen und bei Computerspielen

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 17.12.1992 und Stellungnahme  
MKS Drs 11/1123  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 24.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

#### *Gewaltverherrlichende Video-Computerspiele*

Zunahme des Verkaufs gewalt- und kriegsverherrlichender Video-Computerspiele an Kinder und Jugendliche; Gegenmaßnahmen der LReg und der Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Schriften

KlAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 20.01.1993 und Antw  
MFK Drs 11/1236

#### *Gewalt in den Medien - Schutz von Kindern und Jugendlichen*

Ahndung von Verstößen öffentlich-rechtlicher und privater Veranstalter gegen das LMedienGes durch die LfK, Einhaltung der ARD-Grundsätze durch SDR und SWF, Maßnahmen des Rundfunkrats; Verbot bzw Verschlüsselung von jugendgefährdenden Sendungen nach 23 Uhr, Gebührenerhöhung für diese Programmzeit; Unterstützung einer Initiative der SPD-BTagsfraktion zur Änd der EG-Fernsehrichtlinie: Verhinderung von Sendungen mit pornographischen und gewaltverherrlichenden Inhalten

Antr SPD 18.05.1993 und Stellungnahme StM Drs 11/1947  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2769  
BeschlEmpf und Bericht StändA 09.12.1993 Drs 11/3205  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

#### *Rechtsextremismus*

Prüfung und Indizierung rassistischer und jugendgefährdender Publikationen

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

#### *Gewaltverherrlichung im Laserdrome*

Zahl und Alter der Besucher in Gerlingen, jugendschutzrechtliche Grundlage des Ausschlusses von Kindern und Jugendlichen durch Urteil des Landgerichts Stuttgart; bestehende und notwendige Rechtsgrundlagen zur Verhinderung derart gewaltverherrlichender Freizeiteinrichtungen

Antr Rosely Schweizer u.a. CDU 08.07.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2203  
Ergänzende Stellungnahme SM 03.12.1993 Drs 11/3051

#### *Effektiver Jugendschutz bei Telefonanrufdiensten im Ausland und dem 0190-Telefon-Service der Telekom*

Zugang von Kindern und Jugendlichen zu o.g. Anrufdiensten mit eindeutig sexuellem Hintergrund bzw zu Telefonansagen mit Kontakt-Vermittlung; Maßnahmen zum Schutz dieser Zielgruppe, z.B. Verbot der Anzeigen-Werbung in Zeitungen

KlAnfr Christa Vosschulte CDU 08.10.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2697

#### *Geschichtetelefon für Kinder*

Werbung um die o.g. Einrichtung mittels Handzettelverteilung an Schulen, Genehmigung dieser Aktion? Befürchtungen um Nachahmungseffekte durch dubiose Organisationen bzw Telefonanbieter

KlAnfr  
s. *Fernsprecher*  
Drs 11/2844

#### *Keine morgendlichen Kindersendungen und keine Werbung im Kinderprogramm*

Änd der Satzung für den SDR und des LMedienGes, Initiativen zur Änd des Staatsvertrags über den SWF sowie des „Staatsvertrags über den Rundfunk im vereinten Deutschland“

Antr  
s. *Fernsehen*  
Drs 11/2854

#### *Jugendpolitik*

Vorlage eines weiteren AusführungsGes zum KJHG, Auflösung des Widerspruchs zwischen JugendbildungsGes und KJHG; Entwicklung der Ausgaben bzw Kürzungen der LKreise und Kommunen in der Jugend(sozial)arbeit, Jugendhilfe, im Kinder- und

Jugendschutz; Koordination der Aufgaben und Zuständigkeiten zwischen LJugendämtern, obersten LJugendbehörden u.a. Ministerien; Partizipation von Betroffenen in der Jugendpolitik, Ausweitung der Besetzung des LKuratoriums für außerschulische Jugendbildung, Umsetzung von Vorschlägen verschiedener Gremien zur Weiterentwicklung der Jugendpolitik i.S. des KJHG

Antr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/3046

*Höhere Mehrwertsteuer für „jugendgefährdende“ Filme*  
Beurteilung bzw Unterstützung o.g. Planung des Bundes? Einschätzung der Effizienz zur Eingrenzung von Gewalt- und Pornographiedarstellungen

KIAnfr  
s. *Mehrwertsteuer*  
Drs 11/3174

*Erster Staatsvertrag zur Änd rundfunkrechtlicher Staatsverträge (Erster Rundfunkänderungsstaatsvertrag) - Gewaltdarstellungen und Jugendschutz -; hier: Unterrichtung des Ltg*  
Änd im Bereich von Gewaltdarstellungen und Jugendschutz im Fernsehen sowie von Regelungen über Sponsoring

Mittlg LReg 16.02.1994 Drs 11/3463  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3155  
BeschlEmpf und Bericht StändA 24.03.1994 Drs 11/3708  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3617

*Jugendschutz bei ausländischen Telefonanrufdiensten mit sexuellem Inhalt*

Prüfung technischer und rechtlicher Möglichkeiten zur Beschränkung o.g. Ansagedienste auf die Zeit zwischen 23 und 6 Uhr; Information der Erziehungsberechtigten über die Gefährdung von Kindern und Jugendlichen

Antr Christa Vosschulte u.a. CDU 10.03.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3601

*Ges zum Ersten Staatsvertrag zur Änd rundfunkrechtlicher Staatsverträge und zur Änd des LMedienGes*

Realisierung o.g. Rechtsänderungen vor allem im Bereich der Darstellung von Gewalt und menschlichem Leid im Fernsehen, Prüf- und Dokumentationspflicht für indizierte Filme, Sendezeitbeschränkungen für die Ausstrahlung von Werbeträgern für jugendgefährdende Filme, Bestellung von weisungsfreien Jugendschutzbeauftragten, Verbesserung der Sanktionsmöglichkeiten der LfK bei Verstößen, Anpassung der Regelungen zur Sponsoring-Werbung an die Entwicklung im europäischen Bereich

GesEntw LReg 07.06.1994 Drs 11/3870  
1. Beratung PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3847  
BeschlEmpf und Bericht StändA 29.06.1994 Drs 11/4218 (dazu ÄAntr Nr. 1 und EAntr Nr. 2)  
2. Beratung PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3903  
GBI 1994 Nr. 15 S. 342 (Ges vom 06.07.1994)  
Mittlg LReg 13.03.1995 Drs 11/5666

*Darbietung sexueller Ausfälligkeiten durch GAL-Ratskandidat in Jugendhauseinrichtungen*

Darlegung o.g. öffentlicher Handlungen des Leonberger Jugendhausvereins-Vorsitzenden als Mitglied der Band „Motorpussy“ in Einrichtungen des Leonberger Jugendhausvereins: Ausschluß von Jugendlichen unter 18 von den Veranstaltungen, satzungs-, dienst- und strafrechtliche Konsequenzen, Umfang

und Herkunft öffentlicher Zuschüsse?

Antr REP 26.08.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4541  
BeschlEmpf und Bericht IA 21.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Jugendschutzbeauftragte der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten*

Umsetzung von § 3 a Erster Rundfunkänderungsstaatsvertrag beim SDR und SWF; Kompetenz, Ausstattung, Unabhängigkeit und Qualifikation der Beauftragten; Auswirkungen auf die Programme; Erstattung eines detaillierten Berichts im Ständigen Ausschuß bis zum 01.08.1995

KIAnfr Günther H. Oettinger CDU 14.10.1994 und Antw StM Drs 11/4781  
Ergänzende Antw StM 23.10.1995 Drs 11/6649

*Gefährdung der Gesellschaft durch Okkultismus und Satanskulte*  
Entwicklung der letzten Jahre, Zusammensetzung, hierarchische Strukturen und (strafbare) Aktivitäten nach außen und gegen Mitglieder/Ausstiegswillige, Verflechtungen mit Scientology und Rechtsextremisten, Zielgruppen und Art der Anwerbung sowie kultische Handlungen, Einfluß von Drogen, Black-Metal-Musik und Psychoterror; Fälle von Selbstzerstörungen; Anwendung rechtlicher Instrumentarien; Intensivierung der Beobachtung; Ursachenforschung und Prävention, Förderung von Anlaufstellen für Betroffene und Angehörige

GrAnfr  
s. *Okkultismus*  
Drs 11/4815

*Gefährdung der Gesellschaft durch Vernetzung von Sekten*

Entwicklung der Sektenszene in BW seit 1984; Beteiligung von Jugendlichen, Frauen und Ausländern; Kooperation und politische Einflußnahme von Scientology, Universelles Leben, Rosenkreuzer, Transzendente Meditation, Naturgesetz-Partei, Europäische Arbeiterpartei, Bürgerrechtsbewegung Solidarität, Mun-Sekte u.a. okkult Kreise/Zirkel; Ziele, (strafbare) Aktivitäten sowie technische Kommunikationsmittel; Anwendung rechtlicher Instrumentarien; Intensivierung der Beobachtung, Einsatz des Verfassungsschutzes; verstärkte Prävention und Aufklärung; Förderung von Anlaufstellen für Betroffene und Angehörige; Gründung einer LArbeitsgemeinschaft „Sekten“

GrAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/4979

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*

*Aufstockung der Fördermittel für den Jugendschutz*  
ÄAntr REP 21.11.1994 Drs 11/5209-10  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867

*Sperrzeitverlängerung für Spielhallen*

Auswirkungen der Sperrzeitverlängerung von 1993 auf die Zahl von Spielsüchtigen, Straftaten im Umfeld, Verstöße gegen die Öffnungszeiten und gegen das JugendschutzGes; Gründe für die Verlängerung der Öffnungszeiten des Spielautomatensaals in der Spielbank Baden-Baden; Aufhebung der o.g. Verlängerung

Antr  
s. *Spielhalle*  
Drs 11/5713

*Ges zur Änd des LJugendhilfeGes und des JugendbildungsGes*  
Kostensatz der LKreise an Gemeinden mit eigenem Jugendamt; Bestimmung des MFK als weitere oberste LJugendbehör-

de; Ausbau der Jugendhilfieberichterstattung; Weiterentwicklung der Jugendhilfe, Grundsätze der Jugend(sozial)arbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen, Ausbau ambulanter und teilstationärer Hilfen; Förderung der Träger außerschulischer Jugendbildung, von Bildungsreferenten anerkannter Träger der freien Jugendarbeit sowie der ehrenamtlich Tätigen

GesEntw  
s. *Jugendhilfe*  
Drs 11/6730

*Verhinderung der Gewaltdarstellungen in den Medien*  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 875

*Verstärkung des Schutzes vor Gewaltdarstellungen im Fernsehen*  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2006 ff 2031  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6434

*Einsetzung von Jugendschutzbeauftragten bei den Fernsehsendern; Richtlinien der LMedienanstalten zum Jugendschutz*  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3491 3494 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3547  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4340 4341

## Jugendschutzbeauftragter

s. *Jugendschutz*

## Jugendsekte

s. *Sekte*

## Jugendstrafanstalt

*Jugendvollzugsanstalt Schwäbisch Hall*

Gefährdung des beschlossenen Neubaus durch die von der Koalition beschlossenen Sparmaßnahmen? Vorlage eines detaillierten Zeitplans über Baubeginn, Fertigstellung und Bezug der neuen Vollzugsanstalt

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 16.06.1992 und Antw FM Drs 11/40

*Zukunft der Jugendvollzugsanstalt Schwäbisch Hall*

Realisierung des Neubaus der Anstalt auf dem von der Stadt Schwäbisch Hall bereitgestellten Gelände

KlAnfr Dr. Walter Müller SPD 09.10.1992 und Antw FM Drs 11/682

*Jugendvollzugsanstalt Schwäbisch Hall*

Gewinnung privater Investoren zur Finanzierung eines Neubaus?

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 13.11.1992 und Antw FM Drs 11/904

*Jugendstrafvollzugsanstalt Schwäbisch Hall*

Vergleich der Sicherheitsvorschriften für den Bau von Jugendstrafvollzugsanstalten in BAY, RPF und BW; Reduzierung der Anforderungen und damit auch der Kosten entsprechend den Standards der genannten BLänder; Realisierung des o.g. Neubaus

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 13.01.1993 und Antw JuM Drs 11/1190

*Alkoholspezifische Suchtberatung in den Vollzugsanstalten des Landes*

Nachfrage, Qualität und Wartezeiten der o.g. Beratung; Gründe für den Wegfall in der Jugendvollzugsanstalt Pforzheim und der Außenstelle Calw

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3358

*Arbeitsplätze in der Jugendvollzugsanstalt Schwäbisch Hall*

Derzeitige bzw künftige Beschäftigungslage nach Errichtung des Neubaus; Verhandlungsergebnisse mit Betrieben zur Schaffung entsprechender Arbeitsplätze in Schwäbisch Hall u.a. Anstalten

KlAnfr  
s. *Arbeit*  
Drs 11/5077

*Sozialarbeit in der künftigen Justizvollzugsanstalt Schwäbisch Hall*

Weitere Reduzierung der Sozialarbeiterstellen? Einrichtung eines entsprechend ausgestatteten Jugendbaus bei der künftigen multifunktionalen Vollzugsanstalt Schwäbisch Hall?

Antr  
s. *Sozialarbeit*  
Drs 11/6646

## Jugendstrafrecht

*Rechtsextremismus*

Ursachen und Erscheinungsformen der rechtsextremistischen fremdenfeindlichen Gewaltanwendung, insbes von Jugendlichen; Nutzung des Jugendstrafrechts zur Begünstigung des Ausstiegs von Tätern aus der Szene, zur sozialen Arbeit und für einen Täter-Opfer-Ausgleich; spezielle Betreuung und Resozialisierung von heranwachsenden Straftätern im Strafvollzug

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

*Junge Menschen in BW*

Ursachen und Entwicklung der Gewaltbereitschaft und Straffälligkeit von Jugendlichen; Verurteilungen in den letzten 5 Jahren, Bedeutung und Anwendung des im Jugendstrafrecht verankerten Täter-Opfer-Ausgleichs

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

*Beibehaltung des Erziehungsgedankens im Jugendstrafrecht für alle Tätergruppen*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1163 1183 1191

*Eintreten für eine Änd des Jugendstrafrechts, Anwendung des Erwachsenenstrafrechts bei 18jährigen im Regelfall*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2078 2081 2084 2085 2096

*Kriminalitätsanstieg als Folge einer harten Anwendung des Jugendstrafrechts*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3480

## Jugendverband

s. *Jugendorganisation*

**Jugendverkehrsschule**

s. *Verkehrserziehung*

**Jugendvollzugsanstalt**

s. *Jugendstrafanstalt*

**Jugendzahnpflege**

s. *Zahnpflege*

**Jugendzentrum**

s. *Jugendheim*

**Jugoslawien**

s.a. *Bosnien*

s.a. *Kroatien*

s.a. *Mazedonien*

s.a. *Serbien*

*Einbürgerungsverfahren für ehemalige jugoslawische Staatsbürger*

Lösung des Problems der Entlassung aus der jugoslawischen Staatsbürgerschaft, die einer Einbürgerung entgegensteht; rechtliche Möglichkeiten der Einbürgerungswilligen

KlAnfr

s. *Einbürgerung*

Drs 11/39

*Flüchtlinge aus den Kriegsgebieten im ehemaligen Jugoslawien*

Unterbindung des Abdrängens in Asylverfahren; Unterstützung der Landkreise und Kommunen hinsichtlich der Gewährung von Sozialhilfe

Antr

s. *Flüchtling*

Drs 11/160

*Flüchtlinge aus dem ehemaligen jugoslawischen Staatsgebiet*

Zahl und Art der Unterstützung o.g. Bürgerkriegsflüchtlinge in BW; Behandlung als Vertriebene ohne Rückkehrmöglichkeit? Verhinderung einer kulturellen Entwurzelung und Radikalisierung

KlAnfr

s. *Flüchtling*

Drs 11/380

*Bürgerkriegsflüchtlinge aus dem ehemaligen Jugoslawien*

Frage nach der jeweiligen Zahl von Flüchtlingen in BW aus den ehemaligen Teilrepubliken bzw aus den unmittelbaren Kampfgebieten Bosniens und Kroatiens

KlAnfr

s. *Flüchtling*

Drs 11/788

*Verstöße gegen das Außenwirtschafts-Ges/KriegswaffenkontrollGes auch im Zusammenhang mit dem Krieg im ehemaligen Jugoslawien*

Transfer von Waffen und „Dual-Use“-Gütern (u.a. Lkw) in Kriegs- und Spannungsgebiete: Art und Umfang, beteiligte Firmen, Transportwege, Zahl und Ausgang der Ermittlungen und Verfahren

KlAnfr

s. *Rüstungsausfuhr*

Drs 11/2074

*Neonazis in BW*

*(Wehrsportgruppen, Militarisierung der Neonazis, Söldnerdienste im ehemaligen Jugoslawien)*

Erkenntnisse über Zusammensetzung, Verbindungen und Aktivitäten von Wehrsportgruppen, Kampfeinsätze von (extremistischen) Söldnern, u.a. eines Weinheimer ANK-Mitglieds vor Antritt einer Haftstrafe; Beteiligte von Waffenschiebereien in die neuen Republiken des ehemaligen Jugoslawien; Gefahren einer zunehmenden Militarisierung der rechtsextremen Szene

KlAnfr

s. *Extremismus*

Drs 11/2269

*Politische Aktivitäten verschiedener Gruppen aus dem ehemaligen Jugoslawien*

Mitgliederzahlen und Aktivitäten der einzelnen (extremistischen) Gruppen, Unterstützung aus dem ehemaligen Jugoslawien; Aufklärung des Anschlags auf das jugoslawische Konsulat in Stuttgart 1976? Ermöglichung des Erwerbs regierungskritischer serbischer Zeitungen in BW

KlAnfr

s. *Extremismus*

Drs 11/2933

*Kriegsflüchtlinge und Asylverfahren, Probleme mit Staatsangehörigkeiten*

Zahl o.g Flüchtlinge aus den verschiedenen Nachfolgestaaten bzw Regionen des ehemaligen Jugoslawien; Länderberichte des Auswärtigen Amtes; Gründe für die fehlende Berücksichtigung von Desertion, Vergewaltigung und geschlechtsspezifischer Verfolgung von Frauen im Asylverfahren; Zahl und Ziele von Abschiebungen seit 1990; Aufnahme der für ein Bleiberecht demonstrierenden Roma-Gruppe; Zahl und Herkunft von Personen, die einen Antrag auf Einbürgerung oder doppelte Staatsangehörigkeit gestellt haben; Entscheidungs- bzw Verfahrensstand der Anträge

KlAnfr

s. *Flüchtling*

Drs 11/2939

*BW und der Krieg im ehemaligen Jugoslawien*

Transfer von Waffen, „Dual-Use“-Gütern und Söldnern ins ehemalige Jugoslawien; Strafverfolgung von an Kriegsverbrechen beteiligten, hier lebenden Personen; Anteil von Rechtsextremisten unter den Kriegsteilnehmern, Anwerbung in Söldnermagazinen, Ausbildung durch Waffenfirmen, u.a. Heckler & Koch? Konzepte zur Unterbringung und Betreuung der Kriegsflüchtlinge, Verzicht auf eine Pflegeurlaubnis für Pflegeeltern von Flüchtlingskindern aus Bosnien; Organisation, Umfang und Zielorte der humanitären Hilfe, Mitteleinsatz für vergewaltigte Frauen

Antr

s. *Krieg*

Drs 11/3167

*Erwerb der deutschen Staatsbürgerschaft*

Entwicklung der Kosten für den Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit bei deutschen Behörden und denen im Heimatland, insbes für Bürger aus dem ehemaligen Jugoslawien

Antr

s. *Einbürgerung*

Drs 11/3442

*Abschiebungen in sämtliche Nachfolgestaaten des ehemaligen Jugoslawien und Lageberichte des Auswärtigen Amtes*

Zahl und Wege von Abschiebungen 1993/94 direkt und über Drittstaaten, u.a. Albanien; Anteil von Kosovo-Albanern im wehrfähigen Alter, Empfehlungen des Auswärtigen Amtes

KlAnfr

s. *Flüchtling*

Drs 11/4570

*„Kriegssteuern“ der neuen Republiken des ehemaligen Jugoslawiens*

Rechtliche Bewertung der Zahlungsaufforderungen des bosnischen Konsulats an hier lebende Landsleute sowie der überzogenen Gebühren für Konsulatsdienstleistungen, Frage nach ähnlichem Verhalten der anderen Republiken; Gegenmaßnahmen

KlAnfr

s. *Steuer*

Drs 11/4619

*Abschiebung von türkischen Kurden und Christen sowie Bürgerkriegsflüchtlingen aus Rest-Jugoslawien infolge des negativen IMK-Beschlusses*

Zahl von Betroffenen, Handhabung der Abschiebungen in „sichere“ und „unsichere“ Gebiete der Türkei und Rest-Jugoslawiens, gesonderte Behandlung von Kriegsdienstverweigerern und Deserteuren, Art der Informationsgewinnung der Ausländerbehörden über die jeweilige Situation in den Heimatländern

Antr

s. *Abschiebung von Ausländern*

Drs 11/5019

*Duldung von bosnischen Flüchtlingen mit Paß von Restjugoslawien*

KlAnfr

s. *Flüchtling*

Drs 11/5436

*Waffen- und Militärmaterialfunde in BW*

Funde nach Aktionen von Polizei, Zoll und Bundesgrenzschutz seit 1990; Art und Herkunft der gefundenen Waffen; Frage nach Zusammenhängen mit dem Bürgerkrieg im ehemaligen Jugoslawien bzw in Bosnien; Darlegung der Grauzone zwischen illegalem und legalem Waffenbesitz, z.B. im Umkreis von Schützenvereinen, Jägern oder Militariahändlern; Einschätzung der Dunkelziffer

KlAnfr

s. *Waffe*

Drs 11/5898

*Erpressung bosnischer Bürgerkriegsflüchtlinge*

Forderung regelmäßiger Zahlungen zum Wiederaufbau von Landsleuten unter massiver Bedrohung und Beteiligung der Heimatgemeinden? Darlegung der Erpressungsfälle in BW - ggf auch gegenüber Angehörigen anderer Volksgruppen aus dem ehemaligen Jugoslawien

Antr

s. *Erpressung*

Drs 11/6855

*Aufnahme der Bürgerkriegsflüchtlinge aus Jugoslawien*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 91 112

*Aufnahme der Bürgerkriegsflüchtlinge; Erinnerung an die Grausamkeiten im ehemaligen Jugoslawien*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 257 262

*Zahl der Zugänge von Bürgerkriegsflüchtlingen aus Jugoslawien*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 489 490 522 523

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3160 3161 3164 3165

*Begünstigung der serbischen Machtpolitik im ehemaligen Jugoslawien durch die abwartende Haltung des Westens*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1712

*Gründe für das Entstehen des Bürgerkriegs im ehemaligen Jugoslawien*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2926

## Junglandwirteprogramm

s. *Landwirt*

## Jura

s. *Rechtswissenschaft*

## Jurastudium

s. *Rechtswissenschaft*

## Jurist

s.a. *Rechtsanwalt*

s.a. *Richter*

*Vollzug des praktischen Tierschutzes*

Klärung der gegenüber Veterinärämtern und Staatsanwaltschaften erhobenen Vorwürfe; Verteilung und finanzielle Ausstattung der Tierschutzheime; Stellenwert von Tierschutzfragen bei der Aus- und Fortbildung der Amtstierärzte und Juristen (Staatsanwälte)

KlAnfr

s. *Tierschutz*

Drs 11/588

*Angemessene Honorierung für Leiter von Referendararbeitsgemeinschaften*

Bisherige Entlohnung von nebenamtlichen Dozenten an den FH für Verwaltung, bei der Verwaltungsakademie, bei Lehrgängen für Notare und Beamte in den verschiedenen Laufbahnen des Landes sowie in der juristischen Fortbildung; Verdoppelung der Honorare und Sicherung der Unterrichtsqualität

Antr

s. *Referendar*

Drs 11/905

*Neuordnung der Referendarausbildung für Juristen*

Spezialisierung von Referendariat und Abschlüssen nach Fachrichtungen Justiz und Verwaltung, Rechtsanwälten, Wirtschafts- und Verbandsjuristen; Gewährleistung der Durchlässigkeit der praktischen Ausbildungswege durch verkürzte Zusatzausbildungen und -prüfungen nach dem Abschluß einer juristischen Vollausbildung mit bestandenen zweiten Examen

Antr FDP/DVP 19.05.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/1960

BeschlEmpf und Bericht StändA 16.09.1993 Drs 11/2522

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Fachhochschulausbildung für Juristen*

Frage nach Inhalten und Stand o.g. Erwägungen einzelner BLänder; Verzicht auf Einräumung dieser Ausbildungsmöglichkeit in BW

Antr  
s. *Rechtswissenschaft*  
Drs 11/2218

*Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites Rechtsbereinigungsges - 2. RBERG)*

Änd des Ges über die einstufige Juristenausbildung, Änd des SonderzuwendungsGes, des LUrlaubsgeldGes, des Ges über vermögenswirksame Leistungen sowie von Ges und VO über das Landesamt für Besoldung und Versorgung

GesEntw  
s. *Rechtsvorschrift*  
Drs 11/2826

*Qualifikationsmerkmale für Konkursverwalter*

Hinwirkung auf eine weitere wissenschaftliche Qualifikation neben der juristischen Ausbildung zum Anwalt; Änd der Konkursordnung von 1890/91: Einbeziehung der Arbeitsplatzsicherung als Vorgabe bei der Abwicklung von Konkursen

MdlAnfr  
s. *Konkurs*  
Drs 11/3673

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

GesEntw  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/4555

*Ungerechtfertigte Verlängerung der Referendariatszeit bei der Abwicklung der Zweiten Juristischen Staatsprüfung*

Unterlaufen der geschaffenen Anreize zum zügigen Abschluß des Studiums (Freischießregelung, Referendariatszeitverkürzung) durch Verschleppung der Ermittlung der Prüfungsergebnisse; Abschluß des Prüfungsverfahrens bis zum Ende der zweijährigen Referendariatszeit am 31.03.1995

Antr Wolfgang Rückert u.a. CDU 26.10.1994 und Stellungnahme JuM Drs 11/4842  
BeschlEmpf und Bericht StändA 16.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Gesetzliche Neugliederung der Juristenausbildung*

Akzeptanz und Ergebnisse der „Freischießregelung“ sowie eines an der Universität Heidelberg seit 1989 durchgeführten Studienverkürzungsprogramms, Weiterführung dieses u.ä. Projekte? Verwendung der durch Verkürzung des Vorbereitungsdienstes eingesparten Mittel zur Verbesserung der Lehre an den juristischen Fakultäten, insbes Einrichtung weiterer Tutorenstellen; inhaltliche Reform des Vorbereitungsdienstes; Vergleich und mögliche Harmonisierung der Juristenausbildung in Europa

Antr Wolfgang Bebbler u.a. SPD 10.02.1995 und Stellungnahme JuM Drs 11/5463  
BeschlEmpf und Bericht StändA 22.06.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Verwaltungsgerichtshof Mannheim**Aufgaben des Vertreters des öffentlichen Interesses*

Kritische Kommentierung eines Mannheimer Gemeinderatsbeschlusses durch den o.g. Vertreter in der Presse bzw Aufforderung des OB zur Wahrnehmung seines Widerspruchsrechts

KlAnfr  
s. *Mannheim, Stadt*  
Drs 11/6322

*Stellenbesetzung im FM*

Besetzung der Stelle des Leiters der Staatlichen Hochbauverwaltung mit einem Juristen - statt wie bisher mit einem Architekten

MdlAnfr  
s. *Baubehörde*  
Drs 11/7088

*Fachhochschulausbildung für Juristen*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5966 ff

**Justiz**

s.a. *Freiwillige Gerichtsbarkeit*  
s.a. *Gerichtsorganisationsgesetz*  
s.a. *Justizbediensteter*  
s.a. *Justizkosten*  
s.a. *Justizminister*  
s.a. *Rechtspflege*  
s.a. *Strafvollzug*

*Durchsuchungs- und Beschlagnahmeverhalten der Justizbehörden in BW*

Durchsuchungen und Beschlagnahmen durch Staatsanwaltschaften, Polizei und Steuerfahndung 1991 mit/ohne richterliche(r) Anordnung; Anteil betroffener Medieneinrichtungen; Erfolgsquote, d.h. Fälle der Verwertung beschlagnahmter Gegenstände in Gerichtsverfahren, Fälle erfolgreicher Beschwerden sowie von Entschädigungszahlungen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/436

*Unzulässige Einflußnahme des Justizministeriums bei der Besetzung der Stelle des Landgerichts-Vizepräsidenten in Freiburg*

Antr  
s. *Justizminister*  
Drs 11/1134

*Zusammenarbeit zwischen Polizei und Justiz*

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1562

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Justitielle Maßnahmen*

Erweiterung des Spielraums der Gerichte zur Ablehnung prozeßverschleppender Beweisanträge; Verbesserung der Vorschriften zur Geldwäsche und zur Vermögensstrafe (u.a. Umkehr der Beweislast); Ausbau des Zeugenschutzes, insbes Unterstützung bei der Verschaffung einer neuen Identität; Aufhebung der mit der Rechtspflegevereinfachung geschaffenen Übertragung der Zuständigkeit bei einer Straferwartung von vier Jahren vom Landgericht auf das Amtsgericht; Schulung von Richtern und Staatsanwälten im Ausland

Antr

s. *Kriminalität*  
Drs 11/1595

*Entlastung der Strafjustiz und Entkriminalisierung bei Verkehrsdelikten*

Umwandlung mancher Delikte zu Ordnungswidrigkeiten; Auswirkungen auf die Finanzierung sozialer Institutionen und Verbände; Hinwirkung auf Änd von § 142 StGB: Ausschluß der Strafbarkeit, wenn der Täter sich binnen 12 bzw 24 Stunden meldet

Antr  
s. *Ordnungswidrigkeit*  
Drs 11/1669

*Verteidigungsrechte*

Vorbereitung einer BRatsinitiative zur weiteren Einschränkung der Verteidigungsrechte? Erkenntnisse über die Auswirkungen des JustizentlastungsGes; Vereinbarkeit weiterer Beschränkungen der Verteidigungsrechte mit rechtsstaatlichen Grundsätzen

Antr  
s. *Verfahrensrecht*  
Drs 11/1714

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Entwicklung von Gewalt gegen Personen und Sachen, Überfällen und Diebstählen; differenzierte Opfer- und Täterbeschreibung sowie durchgängige Falldarstellung in der polizeilichen Kriminalstatistik; Herausnahme von Bagatelldelikten aus dem StGB; gesellschaftliche und technische Prävention; Untersuchung der (sozialen) Ursachen der Kriminalität von In- und Ausländern; privates Sicherheitsgewerbe und „Bürgerwehren“; Situation, Strategien und Kooperation von Polizei und Justiz; Einstellungen, Urteile und Strafen in den einzelnen Deliktsbereichen seit 1982; Ausbau der Einstellungen zur Entlastung von Gerichten und Staatsanwaltschaften; Vorrang des Täter-Opfer-Ausgleichs, insbes bei Jugendlichen

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Beschleunigung der Einrichtung von EUROPOL*

Einrichtung einer europäischen Justizbehörde und eines staatsanwaltschaftlichen Verbindungssystems

Antr  
s. *Europol*  
Drs 11/2448

*Frauen im öffentlichen Dienst*

Ein- und Ausstiegswahlen von Frauen des Justizdienstes der verschiedenen Laufbahnen; Zahl von Richterinnen und Staatsanwältinnen in den Besoldungsgruppen R1-R5

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2585

*„Politisierung“ der Justiz?*

Bewertung der Kritik eines hohen Justizvertreters im o.g. Sinne, Einflußnahme der LReg bzw des JuM auf anstehende oder abgeschlossene Entscheidungen der Staatsanwaltschaften, Reaktionen der Gerichte im Anschluß auf diese Weisungen/Anordnungen

Antr REP 10.12.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/3117

*Vorgehen der Mosbacher und Karlsruher Justiz gegen eine Kommunalpolitikerin*

Unterschiedliche/ungewöhnliche Behandlung von Beteiligten bzw Verlautbarungen der Staatsanwaltschaft und Gerichte in Mosbach bei Ermittlungen, Anklageerhebung, Urteilsfindung und -begründung gegen die Kreistagsabgeordnete Gabriele M. wegen deren Äußerung: „Das sind doch Nazis! Das sind Nazi-Methoden!“ Verhältnismäßigkeit der 19-tägigen Verhandlungsdauer von zwei Strafgerichten im Hinblick auf die Bekämpfung der Schwerstkriminalität und Überlastung der Justiz

KIAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 21.12.1993 und Antw JuM Drs 11/3175

*Keine Entlastung der Justiz bei Gefahr von Fehlurteilen*

Aktuelle Debatte  
s. *Gerichtsentcheidung*  
PIPr 11/47 S. 3744

*Personalhilfe BW zum Aufbau der Justiz in den neuen BLändern*  
Entwicklung, Schwerpunkte, Kosten und Perspektiven der Abordnungen; Stand in Sachsen; Auswirkungen des Abbaus der Aufwandsentschädigung; schrittweise Rückführung in den Landesdienst

Antr CDU 11.07.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/4331  
BeschlEmpf und Bericht StändA 17.01.1995 Drs 11/5475  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*Ermittlungsverfahren der Justiz*

Umfang und Gründe der Verfahrenszunahme gegen die linksalternativ Szene in Schwäbisch Hall, insbes wegen „Volksverhetzung“ und „Nötigung“

KIAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/4604

*Entschließung zum Bericht und BeschlEmpf des UA „Praxis der Telefonüberwachung in BW“ - Drs 11/4888*

Hinwirkung auf Befristung der richterlich angeordneten Telefonüberwachung, auf Datenvernichtung, nachträgliche Klagebefugnis, Aufnahme der Geldwäsche u.a.; Aufhebung der Berichtspflicht für Ermittlungsfälle über Personen des öffentlichen Lebens, Einführung einer Kontrollkompetenz der Datenschutzbeauftragten, Dokumentationspflicht von Polizei und Justiz, Verankerung der Thematik in der juristischen Aus- und Fortbildung; jährliche Berichtsvorlage

Antr  
s. *Technische Observation*  
Drs 11/5021

*Früh pensionierungen von Polizei- und Justizvollzugsbeamten*

Zahl von krankheits- oder verletzungsbedingten Früh pensionierungen im Polizei- und Justizbereich seit 1985; Anteil der davon zwangsweise in den Vorruhestand Versetzten bzw der dagegen angestrebten Rechtsbehelfs- oder Gerichtsverfahren; mögliche und tatsächlich erfolgte Abhilfe im genannten Zeitraum

Antr  
s. *Beamter im Ruhestand*  
Drs 11/5317

*Justizentlastung*

Ermittlungs- und Anklagepraxis der Staatsanwaltschaften in Bagatelldelikten wie Schwarzfahren, Ladendiebstahl, fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr, Unfallflucht u.ä.; mögliche Entlastung der Strafjustiz durch „Entkriminalisierung“ von

„Massendelikten“; Entwicklung der Kriminalität sowie des Geschäftsarfs bei Strafgerichten und Staatsanwaltschaften seit 1987; Darlegung der Fälle von Prozeßverschleppung durch eine mißbräuchliche Anwendung des Beweisantragsrechts; Rechtfertigung einer Änd der StPO zur Verfahrensbeschleunigung über den BRat?

Antr  
s. *Verfahrensrecht*  
Drs 11/5699

#### *Verwendung von ressortfremden Finanzmitteln*

Verfassungsrechtliche Bedenken des JuM zur Verwendung von (erwirtschafteten) Mitteln des Justizressorts für Maßnahmen anderer Ministerien; Konsequenzen bei der Erstellung künftiger Hpl, Mitteleinsatz für dringliche eigene Maßnahmen, z.B. Behebung des Personalnotstands in der Justiz

KlAnfr  
s. *Justizminister*  
Drs 11/5824

#### *Sicherheitsstandards bei Dienstausscheiden des Polizei- und Justizvollzugsdienstes*

Fälschungssicherheit im Vergleich mit anderen BLändern; Zahl der seit 1990 ausgegebenen, eingezogenen, als verloren bzw entwendet gemeldeten Ausweise; Anteil der festgestellten mißbräuchlichen Verwendung; Einführung sicherheitstechnisch geeigneter Ausweise

Antr  
s. *Ausweis*  
Drs 11/6021

#### *Zukunft der Justiz im Neckar-Odenwald-Kreis*

KlAnfr  
s. *Justizbediensteter*  
Drs 11/6889

#### *Zusammenarbeit mit der italienischen Justiz bei der Bekämpfung der Mafia*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 420 ff

#### *Vorwurf einer strafrechtswidrigen Parteibuchwirtschaft im Bereich der Justiz*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 463 ff

#### *Kritik an der praktizierten Einstellung der Verfolgung von Straftaten durch die Justiz*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1981

#### *Unabhängigkeit der Justiz, Belastung durch Zunahme der Verfahren, Erfahrungen mit dem JustizentlastungsGes*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4772 ff

### **Justizangestellte**

s. *Justizbediensteter*

### **Justizbeamter**

s. *Justizbediensteter*

### **Justizbediensteter**

s.a. *Gerichtsvollzieher*

#### *Aids in Strafvollzugsanstalten*

Anteil von HIV-Infizierten im Strafvollzug, Information bzw Schutz der Bediensteten?

KlAnfr  
s. *Aids*  
Drs 11/417

#### *Personalausstattung im Strafvollzug*

Vorhandene und notwendige Personalausstattung, Umfang und Abgeltung der Mehrarbeitsstunden 1992, Zahl der in Ausbildung befindlichen Bediensteten

KlAnfr Dr. Dieter Salomon GRÜNE 22.09.1992 und Antw JuM Drs 11/543

#### *Kurzschrift für Justizangestelltenlehrlinge*

Prüfung einer Ersetzung der verlangten Diktate in Kurzschrift durch die Vermittlung von Kenntnissen in modernen IuK-Techniken

KlAnfr  
s. *Stenographie*  
Drs 11/1187

#### *Personallage im Justizvollzugsdienst*

Personalbedarf und -bestand im Vollzugs- und Werkdienst; Umfang der in den einzelnen Vollzugseinrichtungen angefallenen bzw angeordneten Überstunden, Regelungen über den Abbau bzw Ausgleich dieser Mehrarbeit; Realisierung eines Strukturprogramms mit aufgabengerechter Personalausstattung sowie attraktiveren Arbeits- und Einkommensbedingungen

Antr REP 17.02.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/1418  
PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1748  
BeschlEmpf und Bericht StändA 16.09.1993 Drs 11/2522  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

#### *Arbeitstherapie in der JVA Stammheim*

Konzeption, Personalsituation, Betreuungsintensität und Teilnehmerstruktur der Arbeitstherapie in Stammheim; Gründe für die Abstellung des einzigen Fachmanns zur Überwachung von Sanierungsarbeiten sowie für die Ablehnung von Anträgen auf Weiterbildung der Bediensteten

Antr  
s. *Arbeitstherapie*  
Drs 11/2161

#### *Situation in den Justizvollzugsanstalten BW und Arbeitsbedingungen der Gefängnispfarrer*

Rechtsgrundlagen, Kompetenzen, Finanzierung, praktische Arbeitsbedingungen, personelle und sächliche Ausstattung der Seelsorge in den einzelnen Anstalten; Auswirkungen der Personallage im Vollzugsdienst und der sozialen Dienste im Gefängnisalltag, Zunahme von Subkulturen und psychischen Defekten unter den Gefangenen, (medikamentöse) Behandlungen im Vollzugskrankenhaus Hohenasperg, Genehmigung bzw Erhaltung von Freizeiten, Ausgängen u.a. Lockerungen im Vollzug; spezielle (Betreuungs-)Maßnahmen für ausländische Gefangene, Regelung der (sprachlichen) Verständigung, Einstellung von Ausländern als Vollzugsbeamte u.a.m.

Antr  
s. *Justizvollzugsanstalt*  
Drs 11/2248

#### *JVA Stammheim*

Erweiterung des Arbeits- und Sportangebots; Aufstellung von Tischtennisplatten im Freihof der Anstalt; Bereitstellung der not-



wendigen Mitarbeiter

Antr  
s. *Justizvollzugsanstalt*  
Drs 11/2458

*Frauen im öffentlichen Dienst*

Ein- und Ausstiegszahlen von Frauen des Justizdienstes der verschiedenen Laufbahnen; Zahl von Richterinnen und Staatsanwältinnen in den Besoldungsgruppen R1-R5

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2585

*Straftaten während der Haftzeit*

Straftaten, Verstöße gegen die Vollzugs- und HausO sowie gegen Leib und Leben von Justizbediensteten und Mithäftlingen seit 1990 - verübt von deutschen und ausländischen Gefangenen bzw U-Häftlingen

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/3756

*Freigängerheime in BW*

Standorte, Kapazitäten, Trägerschaft und Nutzungsgrad sowie Personalausstattung o.g. Heime; Erreichung der erstrebten Re-sozialisierungsziele? Pläne zum Abbau von Plätzen im offenen zugunsten des geschlossenen Vollzugs

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/3800

*Höhere Besoldung des Werkdienstes (Techniker im Strafvollzug)*

Einrichtung der Eingangsamter ab Besoldungsgruppe A 8 mit Durchlässigkeit bis A 11, Anhebung der Schlüsselzahlen

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 07.07.1994 und Antw FM  
Drs 11/4326

*Personalhilfe BW zum Aufbau der Justiz in den neuen BLändern*  
Entwicklung, Schwerpunkte, Kosten und Perspektiven der Abordnungen; Stand in Sachsen; Auswirkungen des Abbaus der Aufwandsentschädigung; schrittweise Rückführung in den Landesdienst

Antr  
s. *Justiz*  
Drs 11/4331

*Meister und Techniker im Werkdienst des Strafvollzugs*

Geforderte Ausbildungen und Qualifikationen der o.g. Bediensteten, Zahl und Art der vermittelten Berufsausbildungen in den Eigenbetrieben der JVA, erbrachte Umsätze, Verantwortung über Vermögens- und Sachwerte, Mitarbeiter-/Gefangenenrelation; Hinwirkung auf eine sachgerechtere Einstufung und attraktivere Bewertung entsprechend den hohen Anforderungen: Anhebung der Schlüsselzahlen, des Eingangsamtes und der Laufbahnobergrenze

Antr Heinz Troll u.a. REP 11.07.1994 und Stellungnahme JuM  
Drs 11/4335

*Aus- und Fortbildung von Insassen der Haftanstalten in Kampfsportarten*

Zielsetzungen und Teilnehmer o.g. Programme, Akzeptanz bei Gefangenen und Mitarbeitern im Vollzug, Einhaltung von Sicherheitsbelangen

Antr  
s. *Kampfsport*  
Drs 11/4346

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 05*

*Verbesserung der Personalausstattung insbes im Mittelbau und auf den Geschäftsstellen der Gerichte*

ÄAntr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 06.12.1994  
Drs 11/5205-12  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4772

*Früh pensionierungen von Polizei- und Justizvollzugsbeamten*

Zahl von krankheits- oder verletzungsbedingten Früh pensionierungen im Polizei- und Justizbereich seit 1985; Anteil der davon zwangsweise in den Vorruhestand Versetzten bzw der dagegen angestregten Rechtsbehelfs- oder Gerichtsverfahren; mögliche und tatsächlich erfolgte Abhilfe im genannten Zeitraum

Antr  
s. *Beamter im Ruhestand*  
Drs 11/5317

*Freistellung der Mitarbeiter bei Justizvollzugsanstalten von der staatlichen Parkraumkostenregelung*

Erhebung von Parkgebühren von Bediensteten und ehrenamtlichen Mitarbeitern; Gründe für die fehlende Berücksichtigung der besonderen Dienstzeiten (Wechselschichtdienst) und mangelhaften Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel, insbes der JVA Heimsheim; Darstellung der Kosten-Nutzen-Relation der Gebührenerhebung; Freistellung des o.g. Bereichs

KlAnfr  
s. *Parkgebühren*  
Drs 11/5395

*Sicherheitsrelevante Gefangenentransporte im Justizvollzugsbereich*

Rechtslage bzw Zahl o.g. Transporte oder Vorführungen von Gefangenen seit 1993, Anteil der ohne vorgeschriebene bewaffnete Begleitkräfte durchgeführten Maßnahmen, Fälle von Flucht oder Angriffshandlungen gegen Justizbedienstete, Fälle von Hinweisen bzw Beharrung von Bediensteten auf Einhaltung der Sicherheitsvorschriften mit der Folge dienstrechtlicher Konsequenzen und Maßregelungen durch Vorgesetzte

Antr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/5820

*Sicherheitsstandards bei Dienstaussweisen des Polizei- und Justizvollzugsdienstes*

Fälschungssicherheit im Vergleich mit anderen BLändern; Zahl der seit 1990 ausgegebenen, eingezogenen, als verloren bzw entwendet gemeldeten Ausweise; Anteil der festgestellten mißbräuchlichen Verwendung; Einführung sicherheitstechnisch geeigneter Ausweise

Antr  
s. *Ausweis*  
Drs 11/6021

*Nachtdienst in der Außenstelle Sachsenheim der JVA Pforzheim*

Sicherheitsdefizite durch die Besetzung mit nur einem Beamten; Abhilfemaßnahmen, Abstellung eines zweiten Beamten zur Nachtzeit

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 09.08.1995 und Antw JuM  
Drs 11/6355

*Ausbruch aus der JVA Mannheim*

Mangelnde Aufmerksamkeit der Anstaltsleitung gegenüber Hinweisen auf einen bevorstehenden Ausbruch, u.a. des Gefangenen C. T.

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/6658

*Zukunft der Justiz im Neckar-Odenwald-Kreis*

Zahl und Einsatzbereiche der Justizbediensteten im Neckar-Odenwald-Kreis; Umfang und Zeitraum der Umsetzung des Gutachtens zur Verwaltungsreform; sozialverträgliche Gestaltung des Stellenabbaus

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 07.12.1995 und Antw JuM Drs 11/6889

*Personalaufstockung im Strafvollzugsdienst*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 421  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4777 4783 4785

*Neue Stellen und Spitzenämter im Strafvollzugsdienst*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4146 4192 4193 4195 4196  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5668 ff

**Justizkosten***Ges zur Änd des LJustizkostenGes*

Regelung der Entschädigung an die Kommunen für die Unterbringung der Grundbuchämter und Notariate durch RechtsVO der LReg, Vereinfachung des Verfahrens zur Anpassung der Entschädigungsbeträge; Einfügung einer Gebührenregelung für die Bestellung und Beerdigung von Verhandlungsdolmetschern und Urkundenübersetzern in das Gebührenverzeichnis des LJKG

GesEntw LReg 27.10.1992 Drs 11/786  
1. Beratung PIPr 11/10 11.11.1992 S. 570  
BeschlEmpf und Bericht StändA 03.12.1992 Drs 11/1006  
2. Beratung PIPr 11/14 10.12.1992 S. 909  
GBI 1992 Nr. 31 S. 797 (Ges vom 15.12.1992)  
Bekanntmachung der NF des LJustizkostenGes GBI 1993 Nr. 4 S. 109

*Ges zur Änd des LJustizkostenGes*

Verbleib der Gebühren für die Beurkundungstätigkeit der Bürgermeister bzw Ratschreiber in der Gemeindekasse, Angleichung an die Rechtslage im badischen Landesteil

GesEntw GRÜNE 02.02.1994 Drs 11/3365  
1. Beratung PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3391  
Mittlg LtgPräs 30.03.1994 Drs 11/3738  
BeschlEmpf und Bericht StändA 28.04.1994 Drs 11/3895  
2. Beratung PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3855 (Ablehnung)

*Umgang mit Abschiebehäftlingen in BW*

Zahl, Alter, Geschlecht, Herkunftsländer, Unterbringungssituation und Verwahrdauer o.g. Häftlinge; Arbeits-, Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten; medizinische, psychische und seelsorgereiche Betreuung; Förderung des Zugangs und der Betreuung von ehrenamtlichen Initiativen? Zahlen von Abschiebungen aus der Straf- und Abschiebehäft seit 1991, Kosten der Unterbringungen und Rückführungen; Abkürzung der Abschiebehäftdauer, Organisation einer kostenlosen Rechtsberatung, Vermeidung einer Doppelbestrafung bei einem Straftatbestand durch die Verbüßung einer Freiheitsstrafe und anschließende Abschiebung

Antr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/4724

*Kosten von Abschiebehäftlingen*

Ermittlung bzw Einbehaltung der Haft- und Abschiebekosten

Antr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/5037

*Anhebung der Entschädigung der Gemeinden nach § 21 LJustizkostenGes für Leistungen im Bereich der freiwilligen Gerichtsbarkeit*

s. *Freiwillige Gerichtsbarkeit*  
Drs 11/5205

*Abschiebegefängnis in der JVA Rottenburg*

Zahl, Alter, Herkunftsländer, Fluchtmotive, Unterbringungssituation, Verwahrdauer, Versorgung, Bewachung sowie juristische Beratung o.g. Häftlinge; Anteil, Wege und Zielstaaten von Abschiebungen; Rechtsgrundlagen einer Einbehaltung der Haft- und Abschiebekosten

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/5167

*Verwendung von ressortfremden Finanzmitteln*

Verfassungsrechtliche Bedenken des JuM zur Verwendung von (erwirtschafteten) Mitteln des Justizressorts für Maßnahmen anderer Ministerien; Konsequenzen bei der Erstellung künftiger Hpl, Mitteleinsatz für dringliche eigene Maßnahmen, z.B. Behebung des Personalnotstands in der Justiz

KlAnfr  
s. *Justizminister*  
Drs 11/5824

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes RechtsbereinigungGes - 3. RBerG)*

Änd des LJustizkostenGes und LGebührenGes

GesEntw  
s. *Rechtsvorschrift*  
Drs 11/6379

*Strafanzeige gegen einen im Dienst verletzten Polizisten durch einen Richter am Amtsgericht Mannheim*

Bewertung der Anzeigenerstattung eines Richters nach Aktendurchsicht ohne Rücksprache mit dem Betroffenen; Verpflichtung des Landes als Dienstherr des Polizeibeamten zur Vorlageleistung der verlangten Sicherheit und Gerichtskosten?

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6675

*Verwendung von Einnahmen aus Gerichtskosten für justizfremde Zwecke*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4781 4782

**Justizkostengesetz**

s. *Justizkosten*

**Justizminister**

*Berufung und Vereidigung von Dr. Thomas Schäuble zum/als Justizminister*

PIPr 11/3 11.06.1992 S. 43

*Verhalten des Justizministeriums*

Weigerung des VG Stuttgart, die Außenkammer bei der Bezirksstelle Ludwigsburg einzurichten mit der Begründung, die richterliche Unabhängigkeit sei durch die räumliche Nähe zu den Asylbewerberunterkünften und dem Bundesamt nicht gewahrt; Suche nach einer anderen Unterbringung

MdlAnfr

s. *Verwaltungsgericht*

Drs 11/642

*Unzulässige Einflußnahme des Justizministeriums bei der Besetzung der Stelle des Landgerichts-Vizepräsidenten in Freiburg*

Negative Beleumdung des später abgewiesenen Bewerbers während des Besetzungsverfahrens durch leitende Mitarbeiter des JuM? Maßnahmen zur Verhinderung solcher Verhaltensweisen

Antr Wolfgang Bebbler u.a. SPD 18.12.1992 und Stellungnahme JuM Drs 11/1134

BeschlEmpf und Bericht StändA 01.04.1993 Drs 11/1775

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*„Politisierung“ der Justiz?*

Bewertung der Kritik eines hohen Justizvertreters im o.g. Sinne, Einflußnahme der LReg bzw des JuM auf anstehende oder abgeschlossene Entscheidungen der Staatsanwaltschaften, Reaktionen der Gerichte im Anschluß auf diese Weisungen/Anordnungen

Antr

s. *Justiz*

Drs 11/3117

*Verwendung von ressortfremden Finanzmitteln*

Verfassungsrechtliche Bedenken des JuM zur Verwendung von (erwirtschafteten) Mitteln des Justizressorts für Maßnahmen anderer Ministerien; Konsequenzen bei der Erstellung künftiger Hpl, Mitteleinsatz für dringliche eigene Maßnahmen, z.B. Behebung des Personalnotstands in der Justiz

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 18.04.1995 und Antw FM Drs 11/5824

*Abschaffung des negativen Weisungsrechts des JuM gegenüber den Staatsanwaltschaften*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 106

*Verhalten des JuM im Ermittlungsfall M. L., Weitergabe von geheimhaltungsbedürftigen Erkenntnissen?*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2669 ff

**Justizvollzugsanstalt**

s.a. *Jugendstrafanstalt*

s.a. *Vollzugskrankenhaus Hohenasperg*

s.a. *Zelle (Haftanstalt)*

*Mehrbelastung der Ausländerbehörden durch Justizvollzugsanstalten im Zuständigkeitsbereich*

Mehrbelastung bei einem hohen Anteil ausländischer Straf- und Abschiebehäftlinge, Zahl der Abschiebungen aus JVA 1991/92;

Abdeckung der durch den allgemeinen Finanzausgleich nicht ausgeglichenen Mehrbelastungen

KlAnfr

s. *Ausländerbehörde*

Drs 11/143

*Außenstelle Ellwangen der Strafvollzugsanstalt Schwäbisch Gmünd; hier: Verbesserung der unhaltbaren baulichen Zustände Gründe für die neuerliche Verzögerung der Baudurchführung; Einwände des LDenkmalamts? Durchführung der Maßnahmen angesichts der Dringlichkeit des Vorhabens*

KlAnfr Dr. Alfred Geisel SPD 10.07.1992 und Antw FM Drs 11/146

*Akute Überbelegung der Justizvollzugsanstalt Stammheim*

Umfang und Auswirkungen der Überbelegung; Abhilfemaßnahmen

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 18.08.1992 und Stellungnahme JuM Drs 11/294

BeschlEmpf und Bericht StändA 03.12.92 Drs 11/1057

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*JVA Stuttgart-Stammheim*

Entlastung der überbelegten Anstalt durch Verlegung eines Teils der jungen Untersuchungshäftlinge in die Vollzugsanstalten Adelsheim oder Schwäbisch Hall?

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 21.08.1992 und Antw JuM Drs 11/320

*Haftbedingungen während der Hitzewelle 1992 in der JVA Mannheim*

Durchlüftungsprobleme in Mannheim u.a. Anstalten: Hygienebedingungen in den Zellen, insbes bei der Aufbewahrung von leichtverderblichen Lebensmitteln; Ermöglichung einer Öffnung der Durchreicheklappen in den Zellentüren

KlAnfr

s. *Haft*

Drs 11/363

*Aids in Strafvollzugsanstalten*

Anteil von HIV-Infizierten im Strafvollzug, Information bzw Schutz der Bediensteten?

KlAnfr

s. *Aids*

Drs 11/417

*Benutzung von elektrischen oder elektronischen Schreibmaschinen in Vollzugsanstalten*

Zulassung o.g. Bürogeräte für Gefangene

Antr

s. *Schreibmaschine*

Drs 11/1132

*Buchbindeaufträge für Justizvollzugsanstalten*

Wettbewerbsverzerrung durch Annahme o.g. Aufträge seitens der privaten Wirtschaft

KlAnfr

s. *Buch*

Drs 11/1225

*Drogenberatung in der Vollzugsanstalt Stuttgart-Stammheim*

Abbau der langen Wartezeiten für die Drogenberatung

KlAnfr

*s. Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1352

*Personallage im Justizvollzugsdienst*

Personalbedarf und -bestand im Vollzugs- und Werkdienst; Umfang der in den einzelnen Vollzugseinrichtungen angefallenen bzw angeordneten Überstunden, Regelungen über den Abbau bzw Ausgleich dieser Mehrarbeit; Realisierung eines Strukturprogramms mit aufgabengerechter Personalausstattung sowie attraktiveren Arbeits- und Einkommensbedingungen

Antr  
*s. Justizbediensteter*  
Drs 11/1418

*Erreichbarkeit der JVA Heimsheim mit öffentlichen Verkehrsmitteln*

Verbesserung der öffentlichen Verkehrsanbindung; Unterstützung der Initiative von Bediensteten zur Einrichtung eines Pendlerdienstes

KlAnfr Wolfgang Drexler SPD 14.04.1993 und Antw VM  
Drs 11/1737

*Instandsetzungsmaßnahmen bei der JVA Bruchsal*

Durchführung des Sanierungsbauprogramms bzw der für die Versorgung der Gesamtanstalt unaufschiebbaren Maßnahmen

Antr FDP/DVP 20.04.1993 und Stellungnahme FM Drs  
11/1763  
BeschlEmpf und Bericht FA 28.10.1993 Drs 11/3011  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Vollzugsnahe Drogenberatung bei der Vollzugsanstalt für Frauen in Schwäbisch Gmünd*

Ausbau der o.g. Beratung

KlAnfr  
*s. Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1867

*Arbeitstherapie in der JVA Stammheim*

Konzeption, Personalsituation, Betreuungsintensität und Teilnehmerstruktur der Arbeitstherapie in Stammheim; Gründe für die Abstellung des einzigen Fachmanns zur Überwachung von Sanierungsarbeiten sowie für die Ablehnung von Anträgen auf Weiterbildung der Bediensteten

Antr  
*s. Arbeitstherapie*  
Drs 11/2161

*Situation in den Justizvollzugsanstalten BW und Arbeitsbedingungen der Gefängnispfarrer*

Rechtsgrundlagen, Kompetenzen, Finanzierung, praktische Arbeitsbedingungen, personelle und sächliche Ausstattung der Seelsorge in den einzelnen Anstalten; Auswirkungen der Personallage im Vollzugsdienst und der sozialen Dienste im Gefängnisalltag, Zunahme von Subkulturen und psychischen Defekten unter den Gefangenen, (medikamentöse) Behandlungen im Vollzugskrankenhaus Hohenasperg, Genehmigung bzw Erhaltung von Freizeiten, Ausgängen u.a. Lockerungen im Vollzug; spezielle (Betreuungs-)Maßnahmen für ausländische Gefangene, Regelung der (sprachlichen) Verständigung, Einstellung von Ausländern als Vollzugsbeamte u.a.m.

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 14.07.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/2248

*JVA Stammheim*

Situation der Belegung, des Arbeitsangebots und der Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung; Verbesserungen, u.a. beim Arbeits- und Sportangebot sowie Medienzugang; Zeitschriften, Bücher u.ä. für ausländische Gefangene in der Landessprache; unzensurierte Kontaktaufnahme mit diplomatischen Vertretungen, Einrichtung von Gesprächsgruppen für die Ausländer u.a.m.

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 03.09.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/2458  
BeschlEmpf und Bericht StändA 11.11.1993 Drs 11/2948  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Infektionsrisiko, Angebot an (externer) Beratung sowie medizinischer Betreuung HIV-Infizierter in den Strafanstalten; Einführung einer anonymen Versorgung mit Kondomen und Spritzbestecken; Begnadigung von Erkrankten mit geringer Lebenserwartung; psychosoziale Betreuung nach der Haftentlassung

Antr  
*s. Aids*  
Drs 11/2968

*Alkoholspezifische Suchtberatung in den Vollzugsanstalten des Landes*

Nachfrage, Qualität und Wartezeiten der o.g. Beratung; Gründe für den Wegfall in der Jugendvollzugsanstalt Pforzheim und der Außenstelle Calw

KlAnfr  
*s. Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3358

*Beschäftigungssituation von Strafgefangenen in Justizvollzugsanstalten*

Beschäftigungslage und Umsatzvolumen durch Strafgefangenenarbeit; Erreichung von Vollbeschäftigung durch eine erhöhte Vergabe von öffentlichen Aufträgen sowie durch professionelles Marketing; Zahl der außerhalb der JVA beschäftigten Freigänger

Antr  
*s. Arbeit*  
Drs 11/3684

*Straftaten während der Haftzeit*

Straftaten, Verstöße gegen die Vollzugs- und HausO sowie gegen Leib und Leben von Justizbediensteten und Mithäftlingen seit 1990 - verübt von deutschen und ausländischen Gefangenen bzw U-Häftlingen

Antr  
*s. Straftat*  
Drs 11/3756

*Rauschgift in Justizvollzugsanstalten*

Fälle, Täter (In- und Ausländer), eingeleitete Verfahren und Konsequenzen seit 1990; Intensität und Zeitintervalle von Kontrollen der eingehenden Personen und Güter sowie der Zellen; Durchsuchung der Gefangenen, insbes der Freigänger und Ur- lauber, der Bediensteten und Besucher

Antr  
*s. Betäubungsmittel*  
Drs 11/3779

*Überbelegung der Justizvollzugsanstalt in Freiburg*

Gründe, Umfang und Auswirkungen der Überbelegung im geschlossenen Vollzug, im Jugend- und Erwachsenenvollzug sowie in U-Haft; Erreichung der erstrebten Resozialisierungsziele

le? Pläne zum Abbau von Plätzen im offenen zugunsten des geschlossenen Vollzugs; Auswirkungen des Stellenabbaus bei der externen Drogenberatung, Höhe und Art der Verteilung der Mittel für externe Beratung auf die einzelnen JVA

KlAnfr Dr. Dieter Salomon GRÜNE 13.04.1994 und Antw  
JuM Drs 11/3799

*Freigängerheime in BW*

Standorte, Kapazitäten, Trägerschaft und Nutzungsgrad sowie Personalausstattung o.g. Heime; Erreichung der erstrebten Resozialisierungsziele? Pläne zum Abbau von Plätzen im offenen zugunsten des geschlossenen Vollzugs

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/3800

*Drogenabhängige im Strafvollzug*

Drogen-, Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit, entsprechender Handel und Mißbrauch in den einzelnen Anstalten; Anwendung der aktuellen Rechtsvorschriften, Richtlinien und Empfehlungen bei der Substitution von Abhängigen im Vollzug; Nutzung der positiven Erfahrungen in Bremen; Eindämmung des Drogenhandels und der Gefahr der Aids-Ansteckung durch Ausbau der Substitution sowie der externen Drogenberatung, Höhe und Art der Verteilung der Mittel für externe Beratung auf die einzelnen JVA

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3801

*Aus- und Fortbildung von Insassen der Haftanstalten in Kampfsportarten*

Zielsetzungen und Teilnehmer o.g. Programme, Akzeptanz bei Gefangenen und Mitarbeitern im Vollzug, Einhaltung von Sicherheitsbelangen

Antr  
s. *Kampfsport*  
Drs 11/4346

*Rechts- und linksextremistische Agitation bei Straf- und Untersuchungsfangenen*

Erkenntnisse über o.g. Tatbestand und entsprechende Zusammenschlüsse von Gefangenen, Repressionen gegen lossagungswillige Gefangene von innen und außerhalb der Anstalten; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/4347

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 12*

*Schaffung zusätzlicher Hafträume; Bereitstellung einer Planungsrate für einen Neubau in Offenburg*

ÄAntr REP 02.12.1994 Drs 11/5212-4  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4918

*Arbeitsplätze in der Jugendvollzugsanstalt Schwäbisch Hall*

Derzeitige bzw künftige Beschäftigungslage nach Errichtung des Neubaus; Verhandlungsergebnisse mit Betrieben zur Schaffung entsprechender Arbeitsplätze in Schwäbisch Hall u.a. Anstalten

KlAnfr  
s. *Arbeit*  
Drs 11/5077

*Abschiebegefängnis in der JVA Rottenburg*

Zahl, Alter, Herkunftsländer, Fluchtmotive, Unterbringungssituation, Verwahrdauer, Versorgung, Bewachung sowie juristische Beratung o.g. Häftlinge; Anteil, Wege und Zielstaaten von Abschiebungen; Rechtsgrundlagen einer Einbehaltung der Haft- und Abschiebekosten

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/5167

*Belegungssituation in den Freigängerheimen, den Anstalten des offenen Vollzugs und den landwirtschaftlichen Außenstellen in BW*

Kapazität und tatsächliche Auslastung o.g. Einrichtungen seit 1992

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/5272

*Freistellung der Mitarbeiter bei Justizvollzugsanstalten von der staatlichen Parkraumkostenregelung*

Erhebung von Parkgebühren von Bediensteten und ehrenamtlichen Mitarbeitern; Gründe für die fehlende Berücksichtigung der besonderen Dienstzeiten (Wechselschichtdienst) und mangelhaften Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel, insbes der JVA Heimsheim; Darstellung der Kosten-Nutzen-Relation der Gebührenerhebung; Freistellung des o.g. Bereichs

KlAnfr  
s. *Parkgebühren*  
Drs 11/5395

*Drogenberatung für erwachsene Männer in den Strafvollzugsanstalten*

Verlängerung der U-Haft bzw Verlegung in Strafhafte vor Antritt einer Therapie infolge der langen Wartezeiten; Vergleich der Kosten für die externe Drogenberatung mit denen von Haftplätzen; volle Verwendung der im Hpl 1995/96 etatisierten Mittel für die externe Suchtberatung?

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/5647

*Anordnung besonderer Sicherungsmaßnahmen gegen Strafgefangene in der JVA Freiburg*

Umfang, Art, Dauer und Begründung o.g. Anordnungen 1994; Anteil der Fälle aufgrund von Denunziation und anschließender Einzelhaft; Betreuung der in Einzelhaft Untergebrachten durch Ärzte, Psychologen, Sozialarbeiter und Pfarrer?

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/5710

*Anordnung besonderer Sicherungsmaßnahmen gegen Strafgefangene in der JVA Mannheim*

Umfang, Art, Dauer und Begründung o.g. Anordnungen 1994; Anteil der Fälle aufgrund von Denunziation und anschließender Einzelhaft; Betreuung der in Einzelhaft Untergebrachten durch Ärzte, Psychologen, Sozialarbeiter und Pfarrer?

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/5734

*Sicherheitsrelevante Gefangenentransporte im Justizvollzugsbereich*

Rechtslage bzw Zahl o.g. Transporte oder Vorführungen von Gefangenen seit 1993, Anteil der ohne vorgeschriebene bewaffnete Begleitkräfte durchgeführten Maßnahmen, Fälle von Flucht oder Angriffshandlungen gegen Justizbedienstete, Fälle von Hinweisen bzw Beharrung von Bediensteten auf Einhaltung der Sicherheitsvorschriften mit der Folge dienstrechtlicher Konsequenzen und Maßregelungen durch Vorgesetzte

Antr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/5820

*Nachtdienst in der Außenstelle Sachsenheim der JVA Pforzheim*  
Sicherheitsdefizite durch die Besetzung mit nur einem Beamten; Abhilfemaßnahmen, Abstellung eines zweiten Beamten zur Nachtzeit

KlAnfr  
s. *Justizbediensteter*  
Drs 11/6355

*Sozialarbeit in der künftigen Justizvollzugsanstalt Schwäbisch Hall*

Weitere Reduzierung der Sozialarbeiterstellen? Einrichtung eines entsprechend ausgestatteten Jugendbaus bei der künftigen multifunktionalen Vollzugsanstalt Schwäbisch Hall?

Antr  
s. *Sozialarbeit*  
Drs 11/6646

*Ausbruch aus der JVA Mannheim*

Mangelnde Aufmerksamkeit der Anstaltsleitung gegenüber Hinweisen auf einen bevorstehenden Ausbruch, u.a. des Gefangenen C. T.

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/6658

*BRatsinitiative Einzelfernsehen im Strafvollzug*

Zulassung von Fernsehgeräten in den Zellen: Umfang des Empfangs öffentlich-rechtlicher und privater Sender sowie interaktiver Angebote, Höhe und Träger der Kosten, Auswirkungen auf die Teilnahme an Gemeinschaftsinitiativen und Therapieangeboten, Vereinbarkeit mit den Zielen des StrafvollzugsGes

Antr  
s. *Fernsehen*  
Drs 11/6662

*Situation in den baden-württembergischen Abschiebegefängnissen*

Zahl, Alter, Herkunftsländer, juristische Beratung und Verwahrdauer von Abschiebehäftlingen; Anteil und Zielstaaten von Abschiebungen; Praxis der Überwachung durch Vollzugsbeamte und private Wachleute, Zahl und Resultate von Anzeigen sowie Selbstmordversuchen, präventive Gegenmaßnahmen, Art der Durchführung von Abschiebungen

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/7157

*Untersuchungshaftanstalt Leonberg*

Verschärfung der Kontrollmaßnahmen in der o.g. Haftanstalt für Frauen: Auslöser und Auswirkungen dieser zusätzlichen Kontrollen

KlAnfr Dr. Alfred Geisel SPD 08.03.1996 und Antw JuM  
Drs 11/7159

*Defizite an Haftplätzen in einzelnen Anstalten*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 495

*Ausländeranteil in einzelnen Anstalten*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 595

*Zustand und Belegung der JVA; Neubau in Schwäbisch Hall*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1187 ff

*Situation der Belegung und der Suchtproblematik in den JVA*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4777 4783 4785

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6349

**Justizvollzugskrankenhaus Hohenasperg**

s. *Vollzugskrankenhaus Hohenasperg*

**JVA**

s. *Justizvollzugsanstalt*

**Kabel**

s.a. *Elektrische Leitung*

s.a. *Transportleitung*

*Herausnahme des französischen Programms „TF 1“ aus dem Kanalspektrum des Kabelfernsehens im Großraum Karlsruhe*

Gründe und Auswirkungen der o.g. Entscheidung zugunsten des Senders „RTL 2“

KlAnfr  
s. *Fernsehen*  
Drs 11/1797

*Einspeisen des französischen Fernsehsenders „Antenne 2“ ins Kabelnetz*

Gründe und Auswirkungen der Entscheidung der LfK, das o.g. (kulturell wertvolle) Programm zugunsten des Senders „RTL 2“ nicht mehr ins Kabelnetz einzuspeisen

Antr  
s. *Fernsehen*  
Drs 11/1790

*Verkabelung von 110-kV-Leitungen*

Auswirkungen elektromagnetischer Felder, ausgehend von Starkstromleitungen, auf den Menschen: Untersuchungen, Messungen, Empfehlungen und Grenzwerte im europäischen Vergleich; Möglichkeiten zur Durchsetzung einer Verkabelung o.g. Freileitungen über bebautem Gebiet; Instrumente des RegPräs als Genehmigungsbehörde, Prüfung der speziellen Situation im Remstal, insbes im Bereich der Gemeinden Remshalden, Winterbach und Schorndorf; Änd bei der Planung und Genehmigung von Wohngebieten unter oder in unmittelbarer Nähe von Starkstromleitungen?

KlAnfr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/2174

*Einspeisen des französischen Fernsehsenders „Antenne 2“ ins Kabelnetz; hier: Freier Kanal*

Bereitstellung eines vorübergehend freien Kanals für den o.g. Sender

Antr  
s. *Fernsehen*  
Drs 11/2320

*Schutz vor gesundheitlichen Risiken durch elektrische, magnetische und elektromagnetische Felder*

Gefahrenreduktion durch eine veränderte Mastenkonstruktion von Hochspannungsleitungen, Einhaltung von Mindestabständen zu bebauten Gebieten bzw vermehrte Erdverkabelung

Antr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/3305

*Stand der Glasfaserverkabelung in Deutschland*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4443  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6421 6426 ff

## Kabelfernsehen

s. *Fernsehen*

## Kabelgroschen

s. *Rundfunkgebühren*

## Kachelofen

s. *Heizung*

## Käfer

s. *Pflanzenschädling*

## Kältemittel

s. *Kühlmittel*

## Kaffee

*Transfair-Kaffee*

Abnahme von Kaffee aus fairem Handel durch Kantinen der Landesbehörden und untergeordneten Behörden; Verpflichtung der Dienststellen bzw Pächter zu einem entsprechenden Beschaffungsverhalten

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 22.07.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4395

## Kahlenberg

s. *Ringsheim, Gemeinde*

## Kaiserstuhl

s.a. *Kaiserstuhlbahn*

*Nitratbelastung nördlich des Kaiserstuhls*

Antr  
s. *Nitrat*  
Drs 11/1091

*Schäden durch Engerlinge und Maikäfer am Kaiserstuhl*

Entwicklung der Populationen und Schäden im Wald, Wein- und Obstbau; Effizienz des Einsatzes von Rubitox, Alternativen bei

einem Verbot dieses Mittels; Wirksamkeit und Kosten ökologisch verträglicher Mittel/Methoden; Untersuchungen und Erkenntnisse der Landesanstalt für Pflanzenschutz; konkrete Maßnahmen zur Schadensbegrenzung in den nächsten Jahren

Antr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/4206

*Maikäferaufkommen 1995*

Entwicklung der Populationen und Schäden, insbes im Obst- und Weinbau; Prognosen verschiedener Forschungsinstitute; Einsatzreife ökologischer Bekämpfungsmittel und -methoden, Ergebnisse von Versuchen mit Zwiebelanpflanzungen im Kaiserstuhlgebiet sowie des Antrags auf Wiederzulassung des bienenfreundlichen Insektizids Rubitox

Antr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/5547

## Kaiserstuhlbahn

*Zukunft der Kaiserstuhlbahn (SWEG)*

Aushängung der Fahrpläne an allen Haltepunkten, Vereinheitlichung der Abfahrtszeiten an Werktagen und schulfreien Tagen, rechtzeitige Information über den Einsatz von Bussen, Bedienung der Bahnhöfe beim Buseinsatz; Weiterentwicklung zu einem kundenfreundlichen Dienstleistungsunternehmen, Beschaffung neuer Triebwagen, Berücksichtigung iRd Konzepts „Integraler Taktfahrplan 2000“

KIAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 22.06.1994 und Antw VM Drs 11/4189

## Kalb

*BSE*

Einfuhr britischer Kälber und damit der Rinderseuche BSE über Holland nach BW; Möglichkeiten zur Gefahrenabwehr: Empfehlung des Verbrauchs von einheimischem Kalb- und Rindfleisch, Erforschung des Entstehens und der möglichen Übertragung der Krankheit auf den Menschen, Erreichung einer Exportbeschränkung in Verhandlungen mit der britischen Regierung

Antr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/1342

*BSE-verseuchtes Fleisch in baden-württembergischen Metzgereien*

Angebot von o.g. Rind- und Kalbfleisch in Ladenketten und Metzgereien; präventive Untersuchungen und Kontrollverfahren in den Schlachthöfen; Stichprobenprogramm zur Untersuchung von englischem Kalbfleisch; Abtötung der Viren durch Braten und Kochen?

Antr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/1394

## Kalk

*Kalk- und Zementabbau im Blautal (zwischen Blaubeuren und Ulm)*

Beurteilung des Abbaus unter ökologischen und raumordnerischen Gesichtspunkten, Frage nach weiteren Anträgen sowie Lärm- und Staubemissionsmessungen; Auflagen zur Rekultivierung; Entwicklung des Gütezustands der Blau seit 1982, Frage

nach Flußbettbegradigungen sowie Schutz-, Pflege- und Renaturierungsmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Blautal*  
Drs 11/811

### Kalte Müllverrottung

s. *Abfallbeseitigung*

### Kalte Rotte

s. *Abfallbeseitigung*

### Kalzium

*Verbrauchertäuschung durch Werbung für vitamin- und mineralstoffangereicherte Lebensmittel*

Aufwertung von Limonaden mit Vitaminen, Bonbons mit Calcium u.ä. durch Bezeichnung als „gesunde“ Lebensmittel in der Werbung; Bestrebungen um gesetzliche Regelungen für die Nährstoffanreicherung

KlAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/3554

### Kamel

*Exotische Tiernutzung*

Geplante Kamelzucht mit Freizeiteinrichtungen und Kurklinik in Rotfelden (Ebhausen), LKrs Calw: Beurteilung der rechtlichen und infrastrukturellen Voraussetzungen sowie der Auswirkungen auf Umwelt und Fremdenverkehr im Nordschwarzwald; Änd des TierschutzGes vor dem Hintergrund der zunehmenden Einführung und Haltung von exotischen Tieren in BW?

Antr  
s. *Tierhaltung*  
Drs 11/5705

*Kritik an der Kamelhaltung im Nordschwarzwald*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6187

### Kamera

*Entwicklung des Marktes bei Wegwerfartikeln*

Marktbeschickung, insbes durch ausländische Hersteller, mit Wegwerfartikeln, z.B. mit Einwegkameras oder nicht reparaturfähigen Elektrogeräten; Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Wirtschaftsgüter*  
Drs 11/1318

### Kamet GmbH, Eppingen

*Stand der Ermittlungen über illegale Sondermüllentsorgung einer Firma in Eppingen, LKrs Heilbronn*

Umdeklaration von Abfällen als Wertstoffe und Verbringung auf Hausmülldeponien im In- und Ausland; Untätigkeit der Staatsanwaltschaft Heilbronn sowie der Generalstaatsanwaltschaft Stuttgart trotz Kenntnis der Vorwürfe seit April 1994, Umfang und Ergebnisse von Überprüfungen der Firma durch Gewerbeaufsichtsamt, Landratsamt und RegPräs, Höhe von entgangenen Sondermüllabgaben, Bewertung der Beteiligung der EVS?

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 10.08.1995 und Antw JuM Drs 11/6359

### Kaminkehrer

s. *Schornsteinfeger*

### Kaminkehrergebühren

s. *Schornsteinfeger*

### Kammergesetz

s.a. *Ärztammer*  
s.a. *Handwerksammer*

*Ges zur Umsetzung des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum*

Änd des IngenieurGes, des KammerGes sowie des Ges zur Ausführung der EG-Richtlinie über eine spezifische Ausbildung in der Allgemeinmedizin; gegenseitige Anerkennung von Diplomen, Prüfungszeugnissen, Ausbildungszeiten u.ä. der entsprechenden Berufsgruppen

GesEntw  
s. *Europäischer Wirtschaftsraum*  
Drs 11/2429

*Ges zur Änd des KammerGes*

Neuregelung der Weiterbildung der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker; Ermächtigung der Kammern zum Erlaß autonomer Regelungen und zur Zulassung von Weiterbildungsstätten; Verbesserung der Weiterbildungsmöglichkeiten bei niedergelassenen Ärzten; Erhöhung der Höchstgrenze für Geldbußen seitens der Berufsgerichtsbarkeit

GesEntw LReg 20.09.1994 Drs 11/4644  
1. Beratung PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4196  
BeschlEmpf und Bericht SozA 23.11.1994 Drs 11/4990 (dazu ÄAntr Nr. 1)  
2. Beratung PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4494  
GBI 1994 Nr. 27 S. 641 (Ges vom 12.12.1994)  
Bekanntmachung der NF des KammerGes GBI 1995 Nr. 13 S. 313 (Ges vom 16.03.1995)

### Kammerorchester

s. *Musiker*

### Kampfflugzeug

s. *Militärflugzeug*

### Kampfhund

s. *Hund*

### Kampfmittelbeseitigung

*Stand und Kosten der Altlastensanierung in der Munitionsanlage Kupfer (LKrs Schwäbisch Hall und Hohenlohekreis)*

Zustand der Anlage, vorhandene Altlasten, Gefahrenpotential, ergriffene und notwendige Sicherungsmaßnahmen; Verantwortliche und Zeitperspektive einer Gesamtsanierung, insbes auch der angrenzenden Flächen (Kupfermoor)



KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/4605

#### *Kampfmittelbeseitigung*

Bombenabwürfe auf das Gebiet des heutigen Landes im 2. Weltkrieg, Anteil nicht explodierter bzw seither geborgener Sprengkörper, vorhandenes Gefahrenpotential im Boden ehemaliger militärischer Liegenschaften u.a. Grundstücke; vorhandene, bisher überstellte und ausgewertete Luftbildaufnahmen der ehemaligen Kriegsgegner; personelle und materielle Ausstattung des KMBD im Vergleich zu anderen BLändern, Mittelbereitstellung für Verbesserungen, Möglichkeiten einer Eingliederung in das IM

Antr REP 25.01.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5319  
BeschlEmpf und Bericht IA 17.05.1995 Drs 11/6077  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

#### *Militärische Altlasten*

Identifizierte und potentielle Standorte, Einschätzung der jeweiligen Sanierungsdringlichkeit und -kosten bis 2005, Verteilung auf Altstandorte der Rüstungsproduktion und des Militärbetriebs, Belastung mit Munition oder chemischen Stoffen? Stand der Erkundungsmaßnahmen des Kampfmittelbeseitigungsdienstes; Unterstützung der Forderung nach einem bundesweiten Altlastenkataster

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/5332

#### *Kampfmittel und deren Beseitigung*

Bomben und Munition aus dem 2. Weltkrieg im Erdreich des Landes, Defizite in der Überstellung bzw Auswertung von Luftbildern der ehemaligen Kriegsgegner, Heranziehung des Bildmaterials der deutschen Luftwaffe sowie privater Firmen zur Kampfmittelbeseitigung; Vergabe eines Untersuchungsauftrags zur Erfassung des Gefahrenpotentials im Boden ehemaliger militärischer Liegenschaften; personelle Verstärkung des KMBD

Antr REP 10.03.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5613  
BeschlEmpf und Bericht IA 17.05.1995 Drs 11/6077  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

#### *Munitionsfabrik Geradstetten*

Stand der historischen Vorerkundung von militärischen Altlastenstandorten; Gefahrenpotential, ergriffene Sicherungsmaßnahmen, Information der Bevölkerung; Zeitperspektive und Finanzierung einer Sanierung des o.g. Standorts

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/6437

#### *Munitionsanstalt Siegelsbach und Munitionslager Langenbeutlingen (LKrs Heilbronn)*

Stand der historischen Vorerkundung von militärischen Altlastenstandorten; Gefahrenpotential, ergriffene Sicherungsmaßnahmen, Information der Bevölkerung; Zeitperspektive und Finanzierung einer Sanierung der o.g. Standorte

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/6438

### **Kampfmittelbeseitigungsdienst**

s. *Kampfmittelbeseitigung*

### **Kampfsport**

s.a. *Fechtsport*  
s.a. *Schießsport*  
s.a. *Wehrsportgruppe*

#### *Aus- und Fortbildung von Insassen der Haftanstalten in Kampfsportarten*

Zielsetzungen und Teilnehmer o.g. Programme, Akzeptanz bei Gefangenen und Mitarbeitern im Vollzug, Einhaltung von Sicherheitsbelangen

Antr Heinz Troll u.a. REP 13.07.1994 und Stellungnahme  
JuM Drs 11/4346

### **Kanada**

s.a. *Kanadische Streitkräfte*

#### *Wasserstoff-Projekt James Bay, Euro-Quebec Hydro-Hydrogen Pilotprojekt (EQHHPP)*

Beteiligte Unternehmen und Institutionen aus BW, Höhe und Zweckbindung von Landeszuschüssen, Einwirkung auf die Regierung der Provinz Quebec zum Schutz der Einwohner und des Ökosystems der James-Bay-Region, Rentabilität des Wasserstoffimports aus Kanada, sicherheitstechnische Überprüfungen geeigneter Standorte für die Lagerung und Nutzung des Wasserstoffs

KlAnfr  
s. *Wasserstoff*  
Drs 11/2233

#### *Beteiligung baden-württembergischer Unternehmen am Uranabbau in Saskatchewan (Kanada)*

Beteiligung von EVS und Badenwerk an den geplanten Uranbergwerken; Hinwirkung auf Verhinderung dieser Projekte

Antr  
s. *Uran*  
Drs 11/2800

#### *Beteiligung von Energieversorgung Schwaben (EVS) und Badenwerk an Projekten zum Uranabbau und zur Uranerzaufbereitung in Kanada*

KlAnfr  
s. *Uran*  
Drs 11/2910

### **Kanadische Streitkräfte**

#### *Konversion Söllingen*

Aufhebung der baulichen Lärmschutzanforderungen für die Gemeinden Hügelsheim und Rheinmünster; Kompensation der infolge des sukzessiven Wegzugs der Kanadier rückläufigen Finanzzuweisungen für die betroffenen Wohngemeinden

Antr  
s. *Rheinmünster, Gemeinde*  
Drs 11/779

#### *Konversion Flughafengelände Söllingen; hier: Altlasten und Kosten der Beseitigung*

Umfang und Art sowie Gesundheitsrisiken der Altlasten der französischen und kanadischen Streitkräfte; Ergebnisse einer kanadischen Gesamtstudie sowie einer deutschen Altlasten-Arbeitsgruppe; geplante Maßnahmen und Kosten einer restlosen Beseitigung

Antr  
s. *Flughafen Söllingen*  
Drs 11/4058

### Kanal (Wasserstraße)

s. *Wasserstraße*

### Kanalisation

s. *Abwasserbeseitigung*

### Kaninchen

s.a. *Hase*

*Kaninchenfleisch - eine Marktnische für die Landwirtschaft*  
Erzeugerpreise, Haltungssysteme, Importe; Bewertung von Kaninchenfleisch unter ernährungsphysiologischen Aspekten sowie als landwirtschaftliche Nischenproduktion ohne Kontingentierung oder Überschüsse

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 07.10.1992 Drs 11/651  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 02.12.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

### Kantine

s.a. *Mensa*

*Ökologische Wirtschaft und gesunde Ernährung in Großküchen*  
Großküchen mit einem nach ökologischen Kriterien erzeugten Lebensmittelangebot in öffentlichen und privaten Einrichtungen: Erfahrungen mit Modellprojekten, Hemmnisse, Fortbildungsprogramme, weiterführende Personalbetreuung, Fördervorhaben des Landes; Einrichtung einer Koordinierungsstelle

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 17.07.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/175  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 16.09.1992 Drs 11/610  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523

### *Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Bemühungen um Kantinen als Abnehmer von Produkten mit Qualitätszeichen

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

### *Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse in BW*

Umstellung der Kantinen des Landes auf Erzeugnisse des biologischen Landbaus aus der Region

Antr  
s. *Agrarprodukt*  
Drs 11/830

### *Gesunde Ernährung im Krankenhaus*

Verstärkter Einsatz von Produkten aus kontrolliertem ökologischen Anbau

Antr  
s. *Ernährung*  
Drs 11/2190

### *Projekt „Gemeinschaftsverpflegung auf Umwelt- und Gesundheitskurs“*

Beurteilung bzw. Unterstützung o.g. (Privat-)Initiativen, u.a. im LKrs Tübingen; verstärkter Einsatz von Produkten aus kontrol-

liertem ökologischen Anbau in Großküchen und Kantinen

KlAnfr  
s. *Verpflegung*  
Drs 11/3922

### *Verwertung von Speiseabfällen, Schlachtabfällen und Fetten in Biogasanlagen*

Beurteilung der Infektionsrisiken für Mensch und Tier durch Emissionen bei der Vergasung o.g. Abfälle aus Großküchen, Stellungnahme des RegPräs Stuttgart zur Betriebsgenehmigung einer Anlage in Wolpertshausen, LKrs Schwäbisch Hall; Beurteilung der geforderten Vorbehandlung (Erhitzung auf 70 Grad Celsius) im Vergleich zur Herstellung von Tierkörpermehl; notwendige Vorbehandlung bei der Kompostierung von Küchenabfällen sowie Abfällen von Metzgereien

KlAnfr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/4337

### *Transfair-Kaffee*

Abnahme von Kaffee aus fairem Handel durch Kantinen der Landesbehörden und untergeordneten Behörden; Verpflichtung der Dienststellen bzw. Pächter zu einem entsprechenden Beschaffungsverhalten

Antr  
s. *Kaffee*  
Drs 11/4395

### *Haushalt 1995 und 1996; StHG*

*Verwendung von Erzeugnissen des ökologischen Landbaus in Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung im Landesbereich*

s. *Verpflegung*  
Drs 11/5215

*Verwendung von biologisch erzeugten Nahrungsmitteln in den Kantinen des Landes*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3798  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4708

### Kanusport

s. *Wassersport*

### Kanzach, Gemeinde

*Mehr Sicherheit an der Ortsdurchfahrt Kanzach, L 275*

Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit

KlAnfr  
s. *Verkehrssicherheit*  
Drs 11/4210

### Kapital

s.a. *Börse*  
s.a. *Vermögen*  
s.a. *Zinsderivate*

### *Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union*

Eigenkapitalausstattung der mittelständischen Unternehmen; Verbesserung der Marktchancen von kleinen und mittleren Unternehmen im Hinblick auf den EG-Binnenmarkt, u.a. Verbesserung der Informationsversorgung, der Mitarbeiterqualifikation, Forschungsförderung; Stärkung des produktionsnahen Dienstleistungssektors

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/755

*Leistung in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der öffentlichen Finanzwirtschaft*

Zusammenhang von hoher Steuer- und Abgabenbelastung und Abwanderung von Investitionskapital ins Ausland

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1261

*Handwerk in BW*

Beurteilung der Eigenkapitalsituation und Rechtsformen

GrAnfr  
s. *Handwerk*  
Drs 11/2059

*Vorsorgender Verbraucherschutz im Europäischen Binnenmarkt: Versicherungen und sonstige Finanzdienstleistungen*

Art und Zeitpunkt der Umsetzung der 3. EG-Schadenversicherungsrichtlinie in nationales Recht; Auswirkungen auf Seiten der Anbieter (Versicherungen, Banken, Bausparkassen, freie Vertreter und Makler) und Verbraucher (Versicherungsnehmer, Sparer und Anleger); Regelung der Aufsicht, Transparenz und Vergleichbarkeit, der anbieterrunabhängigen Information und Beratung sowie Haftung für o.g. Dienstleistungen in einem harmonisierten, schwer überschaubaren EG-Binnenmarkt; Umfang der jährlichen Vermögensschäden durch Falschberatung; Regelung der Ausbildung, Qualifikation und Haftung der Finanzberater

GrAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/2107

*Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik*

Gründe für einen steigenden Kapitalkoeffizienten; Arbeitsplatzzerhaltung über eine optimale Kapitalbildung

GrAnfr  
s. *Arbeitsmarkt*  
Drs 11/2313

*Öffentliche Verschuldung*

Ursachen, Arten und Auswirkungen der öffentlichen Verschuldung seit 1970, u.a. auf Kapitalmarkt, Geldmenge, Preissteigerungsrate, Zinsen, private Kredite, Sparleistungen, Investitionen und den Konsum; Entwicklung der Zinsbelastung und des Schuldendienstes der öffentlichen Haushalte

GrAnfr  
s. *Schulden*  
Drs 11/3217

*Vermögensbildung in Arbeitnehmerhand*

Unternehmen mit Kapitalbeteiligungsmodellen; Kompensation von Lohnzurückhaltung durch Mitarbeiterbeteiligung am Produktivkapital, Hinwirkung auf entsprechende Vereinbarungen der Tarifpartner; Eintreten für eine Anhebung der Förderhöchstgrenze des Vermögensbildungsges, Erhöhung des Steuerfreibetrags, Herabsetzung von Sperrfristen, Erhöhung der Arbeitnehmer-Sparzulage sowie Beteiligung von Bediensteten am Produktivkapital im Zuge der Privatisierung von Landesbeteiligungen

Antr  
s. *Vermögensbildung*

Drs 11/3479

*Liquiditätshilfe und Konjunkturstützungsprogramm für den Mittelstand - Sofortmaßnahmen*

Aufstockung des Liquiditätsprogramms sowie des Rahmens für LBürgschaften, Ergänzung des Eigenkapitalhilfeprogramms des Bundes

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/3786

*Mobilisierung privaten Wagniskapitals*

Hinwirkung auf steuerliche Präferenzierung von Gewinnen und Verlusten aus Wagnisinvestitionen; Regelungen in vergleichbaren Industriestaaten, in den USA und Japan

Antr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/4061

*Arbeitsmarktsituation in BW*

Ausschöpfung des Innovationspotentials der Mitarbeiter; steuerliche Förderung von Forschungs- und Entwicklungsinvestitionen; Ausbau der Förderung von Existenzgründungen, u.a. Beschleunigung der Antragsverfahren, Schaffung von Risikokapitalfonds, Unterstützung von Kooperationen mit Forschungseinrichtungen

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4561

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Intensivierung des Austauschs zwischen Hochschulforschung und Wirtschaft; Verbesserung des Zugangs von (kleineren) Unternehmen zu Informationen, Risikokapital bzw EU-Mitteln; Förderung der Gründung innovativer, technologieorientierter Unternehmen; stärkere Förderung der anwendungsorientierten Forschung

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Börsenplatz Stuttgart*

Beurteilung der in einem Gutachten empfohlenen Aufgabe des Wertpapierhandels an vier Regionalbörsen, u.a. in Stuttgart; wirtschafts- und finanzpolitische Bedeutung des Wertpapierhandels an der Regionalbörse Stuttgart, insbes für den Zugang mittelständischer Unternehmen zum Kapitalmarkt; Auswirkungen des zweiten FinanzmarktförderungsGes; Entwicklungsperspektiven und Maßnahmen zur Stärkung des Börsenplatzes Stuttgart

Antr  
s. *Börse*  
Drs 11/4940

*Verbesserter Verbraucherschutz bei Finanzdienstleistungen*

Schaffung eines einheitlichen Berufsbilds mit entsprechender Aus- und Weiterbildung von Finanzberatern; Verpflichtung zu Risikohinweisen und Klärung der Haftungsfrage bei Falschberatung, insbes im Falle sogenannter Strukturvertriebe; Offenlegung von Abhängigkeiten der Vermittler von Produktanbietern (Versicherungen, Banken, Investmentgesellschaften); Darlegungspflicht für die Verwendungsanteile von Lebensversiche-

rungsbeiträgen für Risikoabdeckung, Verwaltung, Vertrieb und Kapitalbildung

Antr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/5137

*Lohnpolitische Konzeptionen und Vermögensbildungsstrategien*  
Lohnfindungssysteme und jeweilige Verteilungseffekte, Einflußnahme auf die Tarifpartner? Bewertung unterschiedlicher Modelle und Vorschläge, u.a. stärkere Ausrichtung auf einzelbetriebliche Abschlüsse; Gestaltungsformen betrieblicher Gewinn- und Kapitalbeteiligungen sowie überbetrieblicher Vermögensbildung in Arbeitnehmerhand; Art, Umfang, berührte Mitarbeiter und Branchenverteilung von Beteiligungsunternehmen in BW und bundesweit; Ursachen für deren Rückgang sowie der staatlichen Leistungen zur Vermögensbildung

GrAnfr  
s. *Vermögensbildung*  
Drs 11/5282

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*  
Umfassende Bestandsaufnahme der Programme, Ziele, Maßnahmen und Instrumente auf EU-Ebene; Verstärkung bzw Abstimmung der Forschungs- und Technologiepolitik; Mobilisierung von Risikokapital sowie steuerliche Anreize zur Intensivierung von Forschung und Entwicklung, insbes von kleinen und mittleren Unternehmen und Zukunftstechnologien; Verbesserung des Zugangs von Mittelstand und Handwerk zu Förderprogrammen und Finanzierungen der Europäischen Investitionsbank

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Einfluß der Banken auf Wirtschaftsunternehmen*

Risikoübernahmebereitschaft von großen und kleineren Banken gegenüber Betrieben in Liquiditätsschwierigkeiten seit 1993, Untersuchung der Universität Mannheim über den Erfolg von Unternehmen unter starkem Einfluß der Großbanken sowie von bankenunabhängigen Firmen, Begrenzung der Beteiligungsmöglichkeiten der Banken und Versicherungen an branchenfremden Unternehmen, Erhöhung der Chancen des Mittelstands um den Erhalt von mehr Risikokapital?

Antr  
s. *Kreditgewerbe*  
Drs 11/6089

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Ausbau (Verlagerung) des Messestandortes Villingen-Schwenningen (Südwestmesse); Übertragung des Risikokapitalfonds auf den Regionalverband; Förderung eines Netzwerks für Technologie- und Gründerzentren sowie einer Clearing-Stelle „Forschung, Hochschule, Entwicklung“

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

*Wirtschaftsförderung des Landes BW*

Umfang der Förderung von Maßnahmen in den Bereichen Existenzgründung, Eigenkapitalquote, Liquidität und Fremdenverkehr seit 1993

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/6249

*Risikokapital in BW*

Beurteilung einer Risikokapitalgesellschaft zur Finanzierung innovativer Projekte eigenkapitalschwacher Unternehmen, Zuziehung von Pensionskassen oder Versicherungen zu solchen Finanzierungen, Ertragsabschätzung einer Börsenplatzierung nach 5 - 15 Jahren

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 31.07.1995 und Antw WM Drs 11/6309

*Die Einkommensverteilung im gesamtwirtschaftlichen Zielsystem*

Einwirkung auf die Sparquote der Kapitalgeber und die Sparquote der Arbeitnehmer mit verteilungspolitischer Zielsetzung

GrAnfr  
s. *Einkommen*  
Drs 11/6436

*Eigenkapitalausstattung mittelständischer Unternehmen*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 344  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3426

*Eigenkapitalausstattung junger Unternehmen*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4093  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4895 4909

*Eigenkapitaldecke der Unternehmen*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4155 4156  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6829 6852 6853 6863

*Auswirkungen der Arbeitskräftezuwanderung auf die Kapitalbildung der Unternehmen*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5419

*Maßnahmen zur Stärkung der Eigenkapitalquote in der Bauwirtschaft; Bildung regionaler Risikokapitalfonds*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5599 5611 ff

*Steuerliche Begünstigung der Bereitstellung von Risikokapital für innovative Unternehmen*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6414 6419 6430  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6744 ff

## Kapitalertragsteuer

*Bundesweite Aufteilung der Zinsabschlagssteuer*

Gründe für das gewählte Zerlegungsvorgehen, Auswirkungen auf den Länderfinanzausgleich; Vermeidung einer Verringerung des Landesanteils am Gesamtsteueraufkommen

KlAnfr Dr. Helmut Ohnewald CDU 31.08.1992 und Antw FM Drs 11/371

*Zinsabschlagsteuer 1992*

Ermöglichung eines Freistellungsauftrags bis DM 6100,- für Gruppierungen und Personenvereinigungen mit der Struktur eines nicht eingetragenen Vereins

MdlAnfr 5) Dr. Helmut Ohnewald CDU 06.11.1992 Drs 11/803  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 660

*Hoher Beamter des FM gibt Hinweise über „Steuerschlupflöcher“*

Vortrag des Leiters der Steuerabteilung vor Unternehmern zum Thema „Umgehung der Zinsabschlagsteuer“: Frage nach einer Genehmigung bzw Information des Ministers, nach gezahltem

Honorar sowie dienstrechtlichen Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Steuerumgehung*  
Drs 11/1124

*Steuertips zum Zinsabschlag*

Vorträge des Leiters der Steuerabteilung im FM zum Thema „Umgehung der Zinsabschlagsteuer“: Frage nach Veranstaltern, Zuhörern sowie gezahlten Honoraren

Antr  
s. *Steuerumgehung*  
Drs 11/1142

*Hinweise zur Steuerhinterziehung aus dem FM*

Vortrag des Leiters der Steuerabteilung im FM zum Thema „Umgehung der Zinsabschlagsteuer“: Frage nach einer Genehmigung bzw Information des Ministers sowie dienstrechtlichen Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Steuerumgehung*  
Drs 11/1167

*Zinsabschlagsteuer*

Haushaltsansätze und tatsächliches Aufkommen 1993/94; Änd des Schätzverfahrens für die Veranschlagung

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 16.03.1994 und Antw FM Drs 11/3621

*Leitbilder einer konsumorientierten Neuordnung des Steuersystems*

Erhöhung der Freibeträge für Einkünfte aus Kapitalvermögen, Ersetzung der Körperschaftsteuer, der Einkommensteuer auf Unternehmensgewinne, der Gewerbesteuer und betrieblichen Vermögensteuer durch eine zinsbereinigte Unternehmensgewinnsteuer mit einheitlicher Bemessungsgrundlage

GrAnfr  
s. *Steuerreform*  
Drs 11/6419

*Prognostizierte Einnahmen bei der Zinsabschlagsteuer*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 728 748  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4316

*Verwaltungsaufwand bei Banken und Finanzämtern infolge der Zinsabschlagsteuer*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1659 1662 1664

*Kapitalflucht zur Umgehung der Zinsabschlagsteuer*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4047

*Abschaffung der Kapitalertragsteuer*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6670

## Kapitalgesellschaft

s.a. *Umwandlungsgesetz*

*Entwicklung der Kapitalgesellschaften und ihre regionale Verteilung*

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 12.05.1993 und Antw WM Drs 11/1895

## Kapitallebensversicherung

s. *Lebensversicherung*

## Kapitalverbrechen

s. *Straftat*

## Karate

s. *Kampfsport*

## Karenztag

s. *Fortzahlung des Arbeitsentgelts*

## Karlsruhe, Landkreis

*Erhalt der „Öko-Mobil“-Gruppen für Langzeitarbeitslose in den LKreisen Karlsruhe und Rastatt*

Geplante Mittelkürzungen und Auswirkungen für die insbes in der Landschaftspflege eingesetzten Gruppen; Weiterführung der Beschäftigungsmaßnahmen

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/1609

*Förderangebote für vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder im LK Kreis Karlsruhe*

Bezuschussung einer weiteren Grundschulförderklasse, Berücksichtigung der o.g. Raumschaft beim Ausbau der „Förderangebote an ausgewählten Grundschulen“, Zustimmung zu Anträgen für die Einrichtung von Grundschulförderklassen beim Ausbau der „Förderangebote im ländlichen Raum“

KlAnfr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/3481

## Karlsruhe, Stadt

s.a. *Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung*

s.a. *Fachhochschule Karlsruhe*

s.a. *Flughafen Karlsruhe-Forchheim*

s.a. *Kernforschungszentrum Karlsruhe GmbH*

s.a. *Universität Karlsruhe*

s.a. *Verkehrsverbund Karlsruhe*

s.a. *Zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber*

s.a. *Zentrum für Kunst und Medientechnologie*

*Straßenbahn auf Bundesbahngleisen zwischen Karlsruhe und Bretten*

Bau der fehlenden Signalanlagen in Jöhlingen sowie eines zweiten Gleises zwischen Jöhlingen und Wössingen

KlAnfr  
s. *Straßenbahn*  
Drs 11/677

*Verlängerung der Interregio-Linien Salzburg-Karlsruhe und Nürnberg-Karlsruhe*

Verlängerung nach Straßburg bzw Basel: Stand und Ergebnisse von Verhandlungen mit der DB

KlAnfr  
s. *Interregio-Verkehr*  
Drs 11/1032

*Projekt Euro Rhin (Internationale Oberrhein-Schnellbahn)*

Planungsstand für die o.g. Verbindung, Elektrifizierung der Strecke Straßburg-Wörth, Anbindung der Karlsruher Stadtbahnen

an die SNCF-Züge in Wörth, zweigleisiger Ausbau der Strecke Straßburg-Kehl-Appenweier, Lastenhefte für Zweisystem-Triebzüge, die auf den Netzen der DB, SNCF und SBB einsetzbar sind?

KlAnfr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/1116

*Alter Flugplatz Karlsruhe*

Anwendung der Bedingungen der Berner Konvention und des BiotopschutzGes auf dem ehemaligen Flugplatz (Freifläche im Besitz des Bundes)

KlAnfr  
s. *Flugplatz Karlsruhe*  
Drs 11/1264

*Luftschadstoffbelastung in Karlsruhe*

Förderung des ÖPNV in und um Karlsruhe

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/1490

*Hydrieranlage in Karlsruhe*

Stand des Genehmigungsverfahrens; eingesetzte Technik, Kapazität und Einsatzstoffe; Verhandlungen mit dem Betreiber über die stoffliche Verwertung von Sonderabfällen

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/1495

*Eisenbahnrheinbrücke bei Karlsruhe-Maxau*

Zweigleisiger Ausbau der Rheinbrücke zwischen Karlsruhe und Wörth

Antr  
s. *Brücke*  
Drs 11/1642

*Herausnahme des französischen Programms „TF 1“ aus dem Kanalspektrum des Kabelfernsehens im Großraum Karlsruhe*

Gründe und Auswirkungen der o.g. Entscheidung zugunsten des Senders „RTL 2“

KlAnfr  
s. *Fernsehen*  
Drs 11/1797

*„LEARNTEC“: Europäischer Kongreß mit Fachmesse für Bildungstechnologie in Karlsruhe*

Konzeption, Zielgruppen und Resonanz der o.g. Veranstaltung; Bedeutung für Karlsruhe; Gründe für die Ablehnung einer weiteren Unterstützung seitens des WM; Möglichkeiten zur Erhaltung des Kongresses über eine einmalige oder dauerhafte Förderung - evtl aus Mitteln anderer Ressorts

Antr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/2333

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1987 des RH zur LHR von BW für das Hj 1985 (Nr. 22)*

-Kap 0620 Betriebe und Beteiligungen

*Prüfung eines Landesbetriebs*

Übertragung des Staatlichen Fernheiz-, Elektrizitäts- und Wasserwerks Karlsruhe (FEW) auf die Stadt Karlsruhe

Mittlg

*s. Unternehmen der öffentlichen Hand*

Drs 11/2342

*Integriertes Gesamtkonzept der Drogenhilfe in Karlsruhe*

Gründe für die Ablehnung des o.g. Konzepts, u.a. wegen der kontrollierten Abgabe von Opiaten; Hilfen für Süchtige, die einer Drogenentzugstherapie noch nicht oder nicht mehr zugänglich sind

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2452

*Fortführung des Straßenbauprojektes „Untertunnelung der B 10 im Stadtteil Karlsruhe-Grötzingen“*

Termingerechte Durchführung und Finanzierung des Projekts

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 10*  
Drs 11/2738

*Bau einer „Flehinger Schleife“ auf der Schienenstrecke Mannheim/Karlsruhe - Heilbronn*

Aufnahme der o.g. Neubaustrecke in die Fortschreibung des BVerkehrswegeplans sowie der Strecken Karlsruhe-Gölshausen-Eppingen-Heilbronn in Richtung Schwäbisch Hall-Hessental in das Elektrifizierungsprogramm des Landes

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/2758

*Wohnversorgung der Studenten in Karlsruhe*

Versorgungsquote bei Studentenwohnheimplätzen in Karlsruhe, Verbesserungen mit Hilfe der Sonderprogramme, Zeitperspektive für die Erreichung der angestrebten Versorgungsquote von 15 %

KlAnfr  
s. *Studentenheim*  
Drs 11/2886

*Anschluß der vom Staatlichen Fernheizwerk Karlsruhe mit Fernwärme versorgten landeseigenen Gebäude an das städtische Fernwärmenetz und Veräußerung des Staatlichen Fernheizwerks an die Stadtwerke Karlsruhe*

Antr  
s. *Unternehmen der öffentlichen Hand*  
Drs 11/2961

*Telefonische Erreichbarkeit der Staatszentrale Karlsruhe*

Verbesserung der Situation - evtl durch Erweiterung der Amtsleitungen oder Einrichtung eigener Telefonzentralen im RegPräs, Oberschulamt und sonstigen Behörden

KlAnfr  
s. *Fernsprechverkehr*  
Drs 11/3005

*Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich des Autobahndreiecks Karlsruhe zwischen den Anschlußstellen Karlsruhe-Rüppurr und Karlsruhe-Durlach*

Reduzierung der Unfälle, Lärm- und Schadstoffemissionen

KlAnfr  
s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*  
Drs 11/3155

*Ganztages-Grundschule in Karlsruhe*

Kriterien und Standorte der Einrichtung von Ganztages-Grundschulen; Zustimmung zum erneut gestellten Antrag der Stadt Karlsruhe

Antr  
s. *Ganztagschule*  
Drs 11/3456

*Unterrichtsausfall in der 2. Klasse der Grundschule Hohenwettersbach; Verhalten des Staatlichen Schulamtes Karlsruhe*

Unterrichtsausfall wegen Erkrankung eines Klassenlehrers, Handhabung des Einsatzes von Ersatzlehrkräften; Verweigerung einer Antwort der o.a. Schulbehörde auf das Begehren des Elternbeirats; verbesserte Steuerung der Abordnung von Krankheitsvertretungen im Schulamtsbezirk Karlsruhe

KlAnfr  
s. *Krankheitsvertretung*  
Drs 11/3834

*Benzoldämpfe durch Tankstelle neben dem Anwesen in 76185 Karlsruhe, Herzstraße 8, Polizeipräsidium Karlsruhe, Kriminalpolizei*

Gesundheitsgefährdung der Bediensteten durch erhöhte Benzolwerte? Lärm- und Schadstoffmessungen, Ergebnisse und zusätzliche Schutzmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Benzol*  
Drs 11/4188

*B 10, Nordtangente Karlsruhe (Ostabschnitt)*

Erzeugung von zusätzlichem Autoverkehr im Falle einer Verwirklichung o.g. Maßnahme; Durchführung des beantragten Bürgerentscheids; Umschichtung der im BVerkehrswegeplan vorgesehenen Mittel zugunsten des ÖPNV der Region

Antr  
s. *Bundesstraße 10*  
Drs 11/4229

*Zweigleisiger Ausbau der Kraichgaubahn und Verzicht auf die Neutrassierung der parallelen B 293*

Problematik des Mischbetriebs zwischen der S-Bahn-Karlsruhe und der eingleisigen Stadtbahn Karlsruhe-Bretten; Realisierung des zweigleisigen Ausbaus - zumindest auf dem Abschnitt Jöhlingen-Wössingen - durch Umschichtung der Mittel aus dem BVerkehrswegeplan für den Neubau der B 293

Antr  
s. *Kraichgaubahn*  
Drs 11/4598

*Schließung Obstbauversuchsgut Karlsruhe-Augustenberg*

Bewertung der o.g. Empfehlung des RH; Bedeutung der Versuchsfelder unter dem Gesichtspunkt der Wahrnehmung hoheitlicher Aufgaben, da es sich im Umfang von 1,4 ha um einen „Sortenkontrollgarten“ handelt

KlAnfr  
s. *Obstbau*  
Drs 11/4672

*Baumaßnahmen für die Polizei auf nicht landeseigenen Grundstücken*

Herstellungs-, Folgekosten und Mieten für die o.g. seit 1978 errichteten Gebäude; finanzielle Bedingungen, Mietzeitraum, räumliche und sanitäre Ausstattung eines Neubauprojekts für das Polizeipräsidium Karlsruhe; Auswirkungen der Lärm-

und Schadstoffemissionen einer mit Waschbahn ausgestatteten Großtankstelle im unmittelbar angrenzenden Bereich

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5129

*Polizeistärke in Karlsruhe*

Personalstärke der Schutz- und Kriminalpolizei, dauerhafte Versetzung der abgeordneten Beamten nach Karlsruhe; Zuteilungskriterien von Polizeikräften im Land; Vergleich von Karlsruhe u.a. Großstädten; Verbesserungen auf Grundlage der Arbeitsergebnisse der AG Präsenz?

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5141

*Französisch im grenznahen nordbadischen Raum*

Angebot in Vorschulen, Grund-, Real-, Berufsschulen und Gymnasien, PH, allgemeinen Hochschulen, Volkshochschulen u.a. Fortbildungseinrichtungen beiderseits der Grenzen; Ausbau der Austauschprogramme für Lehrer, Schüler, Auszubildende und Berufstätige; Einrichtung eines deutsch-französischen Gymnasiums in Karlsruhe sowie eines FH-Studiengangs „Technischer Redakteur“ an der FH Karlsruhe

Antr  
s. *Fremdsprache*  
Drs 11/5680

*Technische Ausstattung*

Ausrüstungsstand der Kripo in den Kommunen des Landes; bewegliche Einsatzmittel der Kriminalpolizei Karlsruhe

KlAnfr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/5760

*Zukunft des geplanten Agrarzentrums in Boxberg, erteilte Zusagen und getätigte Investitionen*

Kalkulierte Kosten bzw neue Arbeitsplätze des geplanten Zentrums, Investitionen des LKreises und der Stadt Boxberg aufgrund der gemachten Zusagen, mögliche Erlöse aus dem Verkauf von Flächen und Gebäuden der Landesanstalten für Pflanzenschutz und Schweinezucht in Stuttgart bzw Forchheim, Vorschlag einer Verlegung der beiden Landwirtschaftsämter des LKreises Main-Tauber nach Boxberg; Bewertung, finanzielle und strukturpolitische Auswirkungen der von Gutachtern vorgeschlagenen Verlegung der Landesanstalten in die Stadt Karlsruhe (Augustenberg)

Antr  
s. *Boxberg, Stadt*  
Drs 11/5879

*Zentralörtlichkeit des Oberzentrums Pforzheim und zukünftige Entwicklung*

Fehlende Entwicklungsperspektiven des Wirtschaftsraumes Karlsruhe/Pforzheim/Stuttgart nach Ansicht der OB Seiler und Becker; mögliche Verlagerungen von Behörden u.a. Institutionen nach Pforzheim; Beschleunigung des Ausbaus der Bahnstrecke Karlsruhe-Stuttgart

KlAnfr  
s. *Pforzheim, Stadt*  
Drs 11/6143

*Mobbing bei der Polizei*

Darlegung o.g. Fälle bei der Schutz- und Kriminalpolizei, u.a. auch im Dienstbereich des Polizeipräsidiums Karlsruhe; Konsequenzen gegenüber den Tätern

KlAnfr  
s. *Psychoterror*  
Drs 11/6191

*Neustrukturierung des Regionalbereiches Netz der Deutschen Bahn AG*

Gründe und Auswirkungen einer Verlagerung des o.g. Geschäftsbereichs nach Karlsruhe; Erhaltung der Zuständigkeit für Streckeninfrastruktur, Bahntechnik und Betriebsführung in Stuttgart

KlAnfr  
s. *Bundesbahn*  
Drs 11/6340

*Standort einer Niederlassung des Geschäftsbereiches Netz der DB AG in Karlsruhe*

Gründe und Auswirkungen einer Verlagerung des o.g. Geschäftsbereichs nach Stuttgart; Erhaltung der Zuständigkeit für Streckeninfrastruktur, Bahntechnik und Betriebsführung in Karlsruhe

KlAnfr  
s. *Bundesbahn*  
Drs 11/6503

*Jubiläumskonzerte des Sinfonieorchesters des Süddeutschen Rundfunks*

Durchführung von 47 Konzerten im württembergischen und fünf im badischen Landesteil, Gründe für die vergeblichen Bemühungen in Karlsruhe um eine Verbesserung der Ausgewogenheit des Veranstaltungsgeschehens anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Orchesters

KlAnfr  
s. *Musikveranstaltung*  
Drs 11/6509

*Veranstaltung „Zukunft der Regionalverbände“ am 01.12.1995 in Karlsruhe*

Gastgeber, Teilnehmer, Inhalte und Ergebnisse o.g. Veranstaltung

KlAnfr  
s. *Regionalplanung*  
Drs 11/7099

**Kartellrecht***Konzentration auf dem Entsorgungsmarkt*

Fusionen seit 1989; Expansionspolitik der EVU mittels quersubventionierter Tochterunternehmen aus Monopolgewinnen; Prüfung und ggf Unterbindung dieser Vorgehensweise durch das WM als LKartellbehörde

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/2852

*Europäische Wirtschaftsbeziehungen*

Harmonisierung des Gesellschafts- und Kartellrechts, Errichtung eines EU-Kartellamtes; Folgen der Krise im Europäischen Währungssystem, besonders betroffene Branchen, Bedeutung der vereinbarten zweiten Stufe der Währungsunion

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/3126

*Fusionskontrolle*

Unzureichende Berücksichtigung internationaler und künftiger Entwicklungen bei der Fusionskontrolle iRd Ges gegen Wettbewerbsbeschränkungen; Konsequenzen aus dem Fusionsfall Kässbohrer/Mercedes-Benz im deutschen Wettbewerbsrecht; Änd des Kartellrechts: Berücksichtigung der Realitäten des EU-Binnenmarkts bei Unternehmenszusammenschlüssen mit gemeinschaftsweiter Bedeutung

Antr FDP/DVP 22.02.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5518

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Forcierung der Entwicklung schadstoffarmer und verbrauchsparender Motoren und Fahrzeuge in der EU; Novellierung des deutschen Kartellrechts als Konsequenz der umstrittenen Fusion Daimler-Benz/Kässbohrer; Beurteilung eines europäischen Kartellamtes

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Neue Monopole bei der Abfallentsorgung durch die Energieversorgungsunternehmen*

Unternehmensbeteiligungen der EVU in der Abfallwirtschaft und Telekommunikation, Einschätzung der weiteren Entwicklung, Bewertung der Diversifikationsstrategie mit Hilfe von Monopolgewinnen aus kartellrechtlicher Sicht, Einflußnahme in den Aufsichtsräten der Unternehmen mit Landesbeteiligung

Antr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/6217

*Hinwirkung auf ein internationales Kartellrecht*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2324 2367

*Einleitung eines kartellrechtlichen Mißbrauchsverfahrens gegen das Badenwerk*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5688 ff

**Kartoffeln***Vorschlag für eine gemeinsame Marktorganisation für Kartoffeln, Stand und Auswirkung*

Beurteilung des Vorschlags; Inhalte, Ziele und Stand der Beratung für eine VO

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 07.07.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2193  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 13.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Nachwachsende Rohstoffe*

Verarbeitende Unternehmen, Art und Umfang sowie Ökobilanzen der gewonnenen Erzeugnisse von Ölsaaten (Raps, Sojabohnen u.a.), Hackfrüchten (Kartoffeln, Zuckerrüben, Topinambur u.a.) und Dauerkulturen (Chinaschilf, Heilpflanzen u.a.)

GrAnfr  
s. *Biomasse*  
Drs 11/3564



*Geforderte Qualitätsstandards für die Vergabe des Gütezeichens für Kartoffeln*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3797 3802

*Ablehnung von gentechnisch erzeugten Kartoffeln*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5952 5953

## Kaserne

*s.a. Militärische Anlage*

*Beschleunigung der Asylverfahren*

Stand der Planung bzw Einrichtung der Asylbezirksstellen, von Sammelunterkünften sowie Umnutzung ehemaliger Kasernen; Bereitstellung von Räumlichkeiten und Personal; organisatorische Maßnahmen zur Abschiebung abgelehnter Asylbewerber ohne Bleiberecht; Vermeidung einer Erhöhung der Zuweisungsquote an die Kommunen?

KlAnfr

*s. Asyl*

Drs 11/122

*Umsetzung der Nutzungskonzeption für die ehemals von den französischen Streitkräften genutzten Liegenschaften in Tübingen durch das Land und den Bund*

Darlegung der Nutzungen bzw Zwischennutzungen der einzelnen Liegenschaften und Gebäude; strikte Vermeidung des Leerstehens von Gebäuden

Antr

*s. Militärische Anlage*

Drs 11/167

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Nachfolgenutzung militärischer Liegenschaften nach Abzug alliierter und deutscher Streitkräfte*

Mittlg

*s. Militärische Anlage*

Drs 11/206

*Attraktivität der Polizeiausbildung*

Mittelbereitstellung zur baulichen Sanierung der Bereitschaftspolizeikaserne in Göppingen

Antr

*s. Polizei*

Drs 11/263

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Belegung von 2500 Studierendenzimmern in Stuttgart für die Leichtathletik-Weltmeisterschaft 1993*

Unterbringung der Teilnehmer an der Weltmeisterschaft in den Nellingen-Barracks

Mittlg

*s. Sportler*

Drs 11/297

*Asylpolitik der LReg*

Umsetzung der Asylbeschlüsse vom Oktober 1991: Schaffung von Sammelunterkünften und Asylbezirksstellen, Bereitstellung von Kasernen, Personalausbau bei Verwaltung und Gerichten

Antr

*s. Asyl*

Drs 11/284

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Freiwerdende militärische Liegenschaften in Weingarten (Württemberg)*

Mittlg

*s. Militärische Anlage*

Drs 11/536

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Überlassung der bisher militärisch genutzten Grundstücke und Wohnungen an die Kommunen bzw kommunalen Wohnungsbaunternehmen*

Mittlg

*s. Militärische Anlage*

Drs 11/626

*Förderung der „SUSI e.V.“ aus Mitteln des sozialen Wohnungsbaus*

Förderung des (kostengünstigen) Umbaukonzepts zur Erstellung von Sozial- und Studentenwohnungen auf dem Vauban-Gelände in Freiburg; Förderung von Vorhaben aus o.g. Mitteln seit 1987, bei denen rechtliche Vorgaben nicht einzuhalten waren

Antr

*s. Sozialer Wohnungsbau*

Drs 11/633

*Weiterverwendung von Einrichtungen geräumter Kasernen*

Verzicht des Bundes auf die Forderung, bei der Räumung von Kasernen die vorhandenen Betten und Möbel zu vernichten

KlAnfr

*s. Möbel*

Drs 11/659

*Neue Zuständigkeiten für die Eingliederung von Aussiedlern und die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern*

Schaffung staatlicher Unterkünfte, u.a. auch in Kasernen; Anrechnung mit 70 % auf die kommunale Unterbringungsquote

Antr

*s. Asylbewerber*

Drs 11/759

*ZASt Karlsruhe*

Menschenwürdige Unterbringung sowie Betreuung der Asylbewerber in der ehemaligen Grenadierkaserne

KlAnfr

*s. Zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber*

Drs 11/806

*Freiwerdende militärische Liegenschaften*

Freigabe von Kasernen u.a. militärischen Liegenschaften durch den Bund 1992/93/94

KlAnfr

*s. Militärische Anlage*

Drs 11/817

*Zukünftige Nutzung militärischer Liegenschaften in BW*

Stand, Nutzungspläne und Konditionen der Übernahme o.g. Liegenschaften durch das Land bzw die Kommunen; Unterbringung von Asylbewerbern durch das Land; Unterstützung der Gemeinden bei der Schaffung von Wohnraum; Auflistung der Liegenschaften, die vom Bund weiter genutzt werden

Antr

*s. Militärische Anlage*

Drs 11/1177

*Auflösung der Argonnenkaserne in Weingarten*

Darlegung der Nutzungsinteressenten und -pläne; Übernahme freierwerdender Kasernen für Hochschulzwecke und Wohnungen für Studenten? Erfüllung der Zusage, Zivilbeschäftigte bevorzugt in den Landesdienst zu übernehmen?

KlAnfr Norbert Zeller SPD 19.02.1993 und Antw FM Drs 11/1461

*Nutzung militärischer Liegenschaften, speziell Deutschorden-Kaserne, Bad Mergentheim*

Inhalt und Stand von Nutzungskonzepten für freierwerdende militärische Liegenschaften, Abstimmung von Landesinteressen mit kommunalen Belangen, Erwerb von Teilflächen durch Private zum Betrieb einer Baustoff-Recycling-Anlage in Bad Mergentheim

KlAnfr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/1569

*Altlasten auf dem Gelände der Bezirksstelle für Asyl in Rastatt - ehemaliges Gelände der Merzeau-Kaserne*

Untersuchung der belasteten Flächen, Einschätzung des Gefährdungspotentials für die Asylbewerber und Beschäftigten; Information der Betroffenen bzw Sperrung der Gefahrenbereiche

KlAnfr  
s. *Bodenbelastung*  
Drs 11/2582

*Umzug der Oberfinanzdirektion Stuttgart*

Beteiligung der Stadt Stuttgart an der Nutzung der freiwerdenden Rotebühl-Kaserne?

Antr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/2857

*Nutzungskonzept für die Ludwig-Frank-Kaserne in Mannheim*

MdlAnfr 4) Gerhard Bloemecke CDU 25.11.1993 Drs 11/2863  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2791 (abgesetzt)

*Mögliche Nutzung der Reiterkaserne durch Landesbehörden*

Unterbringung des Landesdenkmalamts sowie der Asservatenkammer der Staatsanwaltschaft; Verhandlungen mit dem THW über einen anderen Standort

KlAnfr Helga Ulmer SPD 18.01.1994 und Antw FM Drs 11/3250

*Kauf von zuvor von Militärangehörigen genutzten Wohnungen*

Anmietung bzw Kauf der Kasernen und Flächen vom Bund, Stand der Bemühungen um einen Preisnachlaß, Gründe für das bisherige Scheitern von Erwerbsverhandlungen, Fördermöglichkeiten des Landes; Durchführung einer geordneten Stadtentwicklung, Altlastenerkundung und ggf -sanierung der Grundstücke

Antr  
s. *Bundeseigene Immobilien*  
Drs 11/3320

*Oberzentrum Offenburg*

Firmenansiedlung im Zusammenhang mit den Franzosenkasernen

KlAnfr  
s. *Offenburg, Stadt*  
Drs 11/3429

*Nutzung ehemaliger militärischer Einrichtungen*

Leerstehende, von den Alliierten aufgegebenen Kasernen, Wohn- und Schulgebäude aufgrund baubehördlicher Sicherheitsvorschriften; Hinwirkung auf eine unbürokratische Vorgehensweise und Nutzung des Potentials

KlAnfr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/3614

*Ehemals von Militärangehörigen genutzte Wohnungen*

Zahl der leerstehenden Wohnungen im Besitz von Bund, Land und Kommunen; Vermietung der Wohnungen

Antr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/3897

*Salmkaserne Philippsburg*

Verlegung des Fernmeldebataillons 890 nach Essen und damit Aufgabe des o.g. Standorts? Gültigkeit der vom BVerteidigungs-Min zugesagten Erhaltung der Truppenstärken in strukturschwächeren Gebieten? Wirtschaftliche Bedeutung der Bundeswehr in der Region Philippsburg, Eintreten für deren Verbleib bzw für kompensatorische Maßnahmen im Falle eines Abzugs

KlAnfr  
s. *Bundeswehr*  
Drs 11/4008

*Eichelbergkaserne Bruchsal*

Art, Kosten und Realisierungszeitraum der geplanten Umbau- und Sanierungsmaßnahmen

KlAnfr Walter Heiler SPD 09.06.1994 und Antw FM Drs 11/4125

*Bau von Studentenwohnungen in Mannheim; Nutzung der Ludwig-Frank-Kaserne*

Prüfung bzw Sicherstellung der Finanzierung, u.a. auch durch Anteile des Bundes; Abwehr evtl konkurrierender Nutzungsansprüche Dritter

KlAnfr  
s. *Studentenwohnung*  
Drs 11/4399

*Folgenutzung der Kasernenanlage „Turenne“ (ehemalige Illenau) am Konversionsstandort Achern*

Unterstützung der Gemeinde beim Erwerb der Anlage und bei der Suche nach einer Folgenutzungslösung

KlAnfr Dr. Walter Caroli SPD 27.09.1994 und Antw WM Drs 11/4696

*Renovierung der Unterkünftegebäude der Bereitschaftspolizei in Göppingen*

Verlust von 75 Unterkünfts-/Ausbildungsplätzen im Falle eines Verzichts auf den brandschutzgerechten Ausbau des Dachgeschosses; Mittelbereitstellung für den Ausbau im Zuge der bereits laufenden Renovierungsmaßnahmen

Antr  
s. *Polizeigebäude*  
Drs 11/4765

*Situation der Spätaussiedler in BW*

Entwicklung der Zuwanderung bzw Unterbringung in Übergangwohnheimen und Ausweichunterkünften seit 1990; Beurteilung der Chancen auf dem freien Wohnungsmarkt, Nutzung der Gebäudekapazitäten von ehemaligen Militärstandorten

GrAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/4917

*Haushalt 1993 und 1994; 2. Nachtrag*  
*Renovierung der Unterkunftsgelände der Bereitschaftspolizei in Göppingen*  
s. *Polizeigebäude*  
Drs 11/4967

*Unterbringung von Asylbewerbern in den Dolan-Barracks*  
Einstufung der o.g. Aufnahmeeinrichtung als „Außenstelle“ der Bezirksstelle für Asyl Ludwigsburg? Herkunft und Verfahrensstatus der unterzubringenden Personen, Betreuung und schulische Versorgung der Kinder, Kostenausgleich für die sozialen Leistungen der Stadt Schwäbisch Hall; Unterbringung einer Außenstelle des Bundesamts, des Gesundheitsamts bzw einer auswärtigen Kammer des Verwaltungsgerichts?

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/5225

*Zukunftsentwicklung des Wirtschaftsraums Nagold*  
Kompensation des Weggangs der Bundeswehr, Nutzung der Kasernenanlagen zur Ansiedlung von überörtlichen Landeseinrichtungen, von Hochschul-Außenstellen, privaten Bildungseinrichtungen, Übergabe der Sportanlagen an die örtlichen Vereine, Förderung eines gemeinsamen Gewerbegebiets mit der Gemeinde Jettingen, Beschleunigung der Anbindung an die A 81 und an die S-Bahn u.a.

Antr  
s. *Nagold, Stadt*  
Drs 11/6059

*Wohnraumnutzung ehemaliger Kasernen*  
PIPr 11/4 17.06.1992 S. 61

*Ausbau freiwerdender Kasernen zu Studentenwohnungen*  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 118  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4842

*Erwerb und Umbau ehemaliger Kasernen*  
PIPr 11/10 11.11.1992 S. 533

*Verkauf von Kasernen durch den Bund mit einem höheren Preisnachlaß*  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1121 1131

## Kassenärztliche Vereinigung

s.a. *Arzt*

*Verschreibungspraxis von Kassenärzten nach Inkrafttreten des GesundheitsstrukturGes*  
Verweigerung notwendiger Arzneimittel unter Verweis auf ein „persönliches Arzneimittelbudget“, Verwendung von Generika anstelle von Originalpräparaten, Erfüllung der Informationspflicht durch die Kassenärztlichen Vereinigungen, Zusammenhang zwischen Verschreibungshäufigkeit und Gesundheitszustand der Bevölkerung

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/1348

## Heilmittelbudget

Empfehlungen der kassenärztlichen Vereinigungen, Gründe und Folgen des restriktiven bzw vom GSG nicht veranlaßten Verhaltens der KV Südbaden; Rückgang der Verordnung von Massagen, unterstützenden und prophylaktischen Maßnahmen in Südbaden, Auswirkungen auf die Betroffenen, Schadenersatzansprüche der Masseure gegenüber der KV Südbaden; Regreßpflicht der Ärzteschaft bei Überschreitungen des Heilmittelbudgets?

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/2083

*Entzug von Ermächtigungen für ambulante Untersuchungen durch Chefärzte u.a. an den Krankenhäusern des Landes durch die Kassenärztliche Vereinigung*

Darlegung der o.g. Praxis 1992/93 und ihrer Auswirkungen auf die Patienten, insbes bei notwendigen Spezialuntersuchungen mit Hilfe teurer Geräte, und auf die Budgets der Krankenhäuser; Beeinträchtigung einer mit dem GSG vorgesehenen Verzahnung der ambulanten und stationären Behandlung; Hinwirkung auf Unterlassung der Widerruf von Ermächtigungen

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/2372

*Strukturen von Ärztekammern und Kassenärztlichen Vereinigungen*

Notwendigkeit Wirtschaftlichkeit und laufende Kosten von jeweils einer Kammer und Vereinigung pro RegBez, Umfang der Rücklagenbildung; Lösung der Raumprobleme der beiden Körperschaften in Tübingen durch Verkauf des bisherigen Ärztehauses und Erwerb eines Neubauprojekts; Frage nach dem Käufer (evtl Universität bzw Land), der Finanzierung des Neubaus und Alternativlösungen

Antr  
s. *Ärzttekammer*  
Drs 11/2791

## Bioresonanz-Therapie

Werbung für die o.g. (nicht anerkannte) Heilmethode in der Sendung „Hallo, wie geht's?“ von S 3, Unterstützung der Sendung durch Kassenärztliche Vereinigungen, Verbindungen zwischen der Scientology-Sekte und KVen, insbes der KV Rheinhessen?

KlAnfr  
s. *Naturheilverfahren*  
Drs 11/6998

## Katalysator in Kraftfahrzeugen

s. *Abgasreinigung*

## Katastrophenhilfe

s.a. *Katastrophenschutz*

*Umfang der Unwetterschäden im Juli 1992 in der Land- und Forstwirtschaft*

Schadensbilanz und existenzbedrohliche Auswirkungen; Gewährung von Hilfen im Einzelfall nach der Richtlinie „Unwetterhilfe Landwirtschaft“

Antr  
s. *Unwetterschaden*  
Drs 11/327

*Zahlungsbeteiligung der LReg zur Einsatzbereitschaft eines Notrettungshubschraubers der Bundeswehr bei Katastropheneinsätzen*

MdlAnfr  
s. *Rettungsdienst*  
Drs 11/2710

*Hochwasser- und Überschwemmungsschäden im LKrs Göppingen*

Einstufung der Häufigkeit o.g. Ereignisse in den Gemeinden entlang des Filstals; Überprüfung der Position zu Vorsorge- und Hilfsmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4112

*Jahrhunderthochwasser in der Region Unterer Neckar*

Schäden bei Privathaushalten, Handel und Wirtschaft; Schadensabdeckung durch die Elementarschadenversicherung, Landeshilfen u.a.; Arbeitsplatzgefährdung und angemeldete Konkurse; Hilfen nach dem Dezemberhochwasser '93; Änd der Richtlinien des IM und WM über Hilfen, Darlehen, Bürgschaften usw; Bearbeitung der Schadensfälle nach den so überarbeiteten Richtlinien, u.a. mit verdoppelten Einkommensgrenzen; Unterstützung von vorbeugenden Maßnahmen, Einrichtung eines Programms zur Umsiedlung gefährdeter Betriebe

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4373

*Konsequenzen nach dem(der) Hochwasser(Katastrophe) im Rhein-Neckar-Kreis*

Schäden und Geschädigte, Existenzbedrohung von Betrieben und Arbeitsplätzen; Schadensabdeckung durch die Elementarschadenversicherung; Gründe und Konsequenzen des Nichtauslösens von Katastrophenalarm durch den Landrat, insbes Potenzierung der Schäden, Rücktritt der Katastrophenschutzleitung, Plünderungen; polizeiliche Maßnahmen; Information der Geschädigten, zugesagte und erbrachte Hilfen; situationsorientierte Fortschreibung der Entschädigungsrichtlinien, Härtefallregelungen u.ä; Fortbildung der Entscheidungsträger im Rhein-Neckar-Kreis u.a.m.; umfassende Berichterstattung bis zum 10.12.1994

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4387

*Regulierung der Schäden durch das Unwetter im Mai 1994 in der Gemeinde Straubenhardt/Enzkreis sowie Folgerungen hieraus*

Bilanz der Schäden, Hilfen gegenüber der Gemeinde und den Geschädigten; Darstellung des Gesamtkonzepts und der Zeitvorgaben zur Verhinderung künftiger Überschwemmungen

KlAnfr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/5302

*Unwetterschäden in den Kreisen Reutlingen und Tübingen*

Umfang und Art der Schäden bzw Überschwemmungen; Anwendung der Richtlinien über Landeshilfen nach Naturkatastrophen?

KlAnfr  
s. *Unwetterschaden*  
Drs 11/6276

*Hagel- und Unwetterschäden*

Schadensbilanz und (existenzbedrohende) Auswirkungen für Landwirte und Gartenbauern; Schadensabdeckung durch Versicherungsschutz bzw Hilfen der LReg

Antr  
s. *Unwetterschaden*  
Drs 11/6284

## **Katastrophenschutz**

s.a. *Feuerwehr*  
s.a. *Katastrophenhilfe*  
s.a. *Rettungsdienst*  
s.a. *Selbstschutz*  
s.a. *Technisches Hilfswerk*  
s.a. *Zivilschutz*

*Einsätze im erweiterten Katastrophenschutz*

Einsätze, Geräteausstattung, -anschaffung und -ausnutzung der Feuerwehren, des THW u.a. Organisationen seit 1990; Bundeszuschüsse im selben Zeitraum; Mittelbedarf 1993

Antr Julius Redling u.a. SPD 20.01.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1240  
BeschlEmpf und Bericht IA 28.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Förderung von Rettungshundestaffeln*

Darlegung der Förderpraxis von Rettungshundestaffeln im Katastrophenschutz, Entschädigung der Hundeführer für Fahrten zum Einsatz mit eigenem Pkw sowie für die Beschaffung persönlicher Ausrüstung

Antr  
s. *Rettungsdienst*  
Drs 11/1526

*Langfristige Sicherung der Wasserversorgung in BW; Schutz und Nutzung des Trinkwasserspeichers Bodensee*

Schwachpunkte der Fernwasserversorgung, insbes Gefährdung der durch den Hohenzollerngraben führenden zweiten Hauptleitung der Bodenseewasserversorgung; Gefährdung des Bodensees durch einen größeren Schaden an der Öl-Pipeline; Vorsorge- und Notfallpläne

Antr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/2119

*Umstrukturierung beim Katastrophenschutz - Zentralwerkstatt Philippsburg-Huttenheim -*

Darlegung o.g. Pläne: Berücksichtigung der Unterstützung und Geländebereitstellung der Stadt Philippsburg bei der Einrichtung der Zentralwerkstatt

KlAnfr Heinz Troll REP 23.02.1994 und Antw IM Drs 11/3490

*Neukonzeption im Zivil- und Katastrophenschutz*

Planungen des Bundes zur Auflösung von Ortsverbänden, Geschäftsführerbereichen und Instandsetzungseinheiten; Auswirkungen auf die ehrenamtliche Arbeit, auf THW-Einsätze im In- und Ausland; Eintreten für den Erhalt u.a. der Zentralwerkstätten in Eichstetten a.K. und Huttenheim

KlAnfr  
s. *Zivilschutz*  
Drs 11/3695

*Katastrophenschutzschule BW in Neuhausen a.d.F.*

Auflösungspläne zum 01.01.1996? Bedeutung der Schule für den Zivil- und Katastrophenschutz; Chancen und Bemühungen zum Erhalt, z.B. Übernahme der Schule durch das THW; Konzeption zur Weiterbeschäftigung des Personals

KlAnfr

s. *Katastrophenschutzschule*

Drs 11/4177

*Konsequenzen nach dem(der) Hochwasser(Katastrophe) im Rhein-Neckar-Kreis*

Schäden und Geschädigte, Existenzbedrohung von Betrieben und Arbeitsplätzen; Schadensabdeckung durch die Elementarschadenversicherung; Gründe und Konsequenzen des Nichtauslösens von Katastrophenalarm durch den Landrat, insbes. Potenzierung der Schäden, Rücktritt der Katastrophenschutzleitung, Plünderungen; polizeiliche Maßnahmen; Information der Geschädigten, zugesagte und erbrachte Hilfen; situationsorientierte Fortschreibung der Entschädigungsrichtlinien, Härtefallregelungen u.ä.; Fortbildung der Entscheidungsträger im Rhein-Neckar-Kreis u.a.m.; umfassende Berichterstattung bis zum 10.12.1994

Antr

s. *Hochwasser*

Drs 11/4387

*Organisationsrahmenplan für erste Maßnahmen am Unfallort, den Transport und die stationäre Versorgung bei einem Massen-anfall von Verletzten durch Brand- und Chemieunfälle*

Auswirkungen der Neukonzeption im Zivil- und Katastrophenschutz des Bundes

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 27.10.1994 und Antw IM

Drs 11/4857

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*

Reduzierung der Zuschüsse an freiwillige Hilfsorganisationen und Rettungsdienste

s. *Rettungsdienst*

Drs 11/5209

*Auswirkungen der Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

Konsequenzen für Veranstaltungen der Feuerwehr, des Katastrophenschutzes, des Technischen Hilfswerks, der Rettungsdienste u.ä. Einrichtungen

GrAnfr

s. *Sonn- und Feiertage*

Drs 11/5107

*Kompensation der Pflegeversicherung*

Konsequenzen einer Streichung des Pfingstmontags bzw Buß- und Bettags für Veranstaltungen der Feuerwehr, des Katastrophenschutzes, des Technischen Hilfswerks, der Rettungsdienste u.ä. Einrichtungen

Antr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/5168

*Katastropheneinsatzplanung in Krankenhäusern und Universitätskliniken*

Einsatzpläne und Aufnahmekapazitäten für einen Massen-anfall von Verletzten, Bettennachweis der umliegenden Krankenhäuser iR einer Übung in Herbolzheim, Meldung von lediglich zwei Betten von der Uniklinik Freiburg, Vergleich mit anderen Klini-

ken im schweizerischen Basel und Laufen; Konsequenzen

Antr Alfred Haas u.a. CDU 02.02.1995 und Stellungnahme

SM Drs 11/5369

BeschlEmpf und Bericht SozA 14.06.1995 Drs 11/6116

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Rechtliche und soziale Stellung der DRK-Helferinnen und -Helfer bei der Mitwirkung im Zivil- und Katastrophenschutz*

Umsetzung von Forderungen aus dem „Positionspapier des DRK zur Mitwirkung im Zivil- und Katastrophenschutz“?

KlAnfr

s. *Deutsches Rotes Kreuz e.V*

Drs 11/5644

*Ges zur Änd des LKatastrophenschutzGes*

Bedeutung und Aufgaben des Katastrophenschutzstabes; Ermächtigung zur Verpflichtung der Betreiber von Anlagen mit besonderem Gefahrenpotential zum Einbau und ggf Betrieb von Sirenen; Mittelbereitstellung der Betreiber kerntechnischer Anlagen zur Aus- und Fortbildung der Meß- und Spürtrupps, die Messungen und Probenahmen in der Umgebung ihrer Anlage durchführen; Zuschüsse an die Kreise als Träger der Schutz-dienste

GesEntw LReg 30.03.1995 Drs 11/5724

1. Beratung PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5316

BeschlEmpf und Bericht IA 14.06.1995 Drs 11/6035

2. Beratung PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5727

GBI 1995 Nr. 19 S. 515 (Ges vom 03.07.1995)

*Rettungssystem Landesflughafen Echterdingen*

Situation in Echterdingen u.a. Flugplätzen im Lande; Bewertung der aufgetretenen Defizite anlässlich eines unangekündigten Übungsalarms in bezug auf Rettungsdienste, Feuerwehren und Katastrophenplanung; Verantwortliche für den Kenntnisstand, Übungsmöglichkeiten an einer russischen Tupolev-Maschine; stationäre Versorgungskapazitäten für Schwerverletzte aus Flugzeugunglücken in Stuttgart und Flughafenumgebung, Besetzung der Position eines leitenden Notarztes; Beurteilung der von einem Abteilungsleiter der Flughafen GmbH geschilderten Beinahe-Unglücke bei Landungen

Antr

s. *Flugunfall*

Drs 11/5991

*Gefahrstoffinformationen für Einsatzkräfte*

Mängel des „Handbuchs für gefährliche Güter (Hommel)“ als Datenbasis für Feuerwehr, Polizei, Katastrophenschutz und Rettungsdienst bei Gefahrstoffunfällen; Beurteilung der Preis-/Leistungsrelation verschiedener Gefahrstoff-Datenbanken; Beschaffung der Datenbank „Keudel - gefährliche Stoffe“ für die genannten Einsatzdienste

Antr

s. *Gefährlicher Stoff*

Drs 11/6206

*Großbrand in Reutlingen-Betzingen*

Umsetzung der Bestimmungen des LKatastrophenschutzGes vor und während des Großfeuers in einem Reifenlager durch den Betreiber, u.a. Erfüllung von Auflagen, Bereitstellung geeigneter Löschmittel an die Feuerwehr; Informationspolitik der Behörden; Feststellung eines erheblichen Vollzugsdefizits bei der Umsetzung des KatastrophenschutzGes in die kommunale Praxis?

Antr

s. *Brandkatastrophe*

Drs 11/6678

*Gefahrenabwehr bei kommunalen Problemstoffsammelstellen*  
Landesweit vorhandene Sammelstellen sowie umgebende Wohngebäude, Betriebe und Straßen; rechtlich vorgeschriebene und tatsächlich vorhandene Schutzvorkehrungen gegen Feuer u.a. Unfälle; Ausbildungsstand des eingesetzten Personals; Auflistung von Bränden seit 1993, deren Ursachen, Gefahrenpotential und Schadwirkungen, u.a. des Brandfalles in Böblingen-Hulb und daraus folgende Konsequenzen

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 20.11.1995 und Antw UM  
Drs 11/6764

### Katastrophenschutzgesetz

s. *Katastrophenschutz*

### Katastrophenschutzschule

*Katastrophenschutzschule BW in Neuhausen a.d.F.*  
Auflösungspläne zum 01.01.1996? Bedeutung der Schule für den Zivil- und Katastrophenschutz; Chancen und Bemühungen zum Erhalt, z.B. Übernahme der Schule durch das THW; Konzeption zur Weiterbeschäftigung des Personals

KlAnfr Christa Vosschulte CDU 22.06.1994 und Antw IM  
Drs 11/4177

### Katholische Kirche

s. *Kirche*

### Katze

s.a. *Luchs*  
s.a. *Wildkatze*

#### *Tierdiebstahl*

Zunahme des Tierdiebstahls, insbes von Katzendiebstahl in grenznahen Bereichen Südbadens; Vergleich der kontrollierten Tierversuche in Deutschland und seinen Nachbarländern; Kontrolle der Katzen- und Hundezüchter und des Fellhandels; Zusammenarbeit mit den Tierschutzvereinen zur Verbesserung der Kontrolle bei Züchtern und Händlern

Antr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/2045

#### *Artgerechte Unterbringung von Versuchstieren*

Art und Umfang der Haltung von Versuchstieren; Import von Tieren für Versuchszwecke, insbes von Hunden und Katzen aus osteuropäischen Ländern; Verstärkung der Kontrollen der artgerechten Unterbringung, der Einfuhr sowie „Verwendung“ von Versuchstieren

KlAnfr  
s. *Tierhaltung*  
Drs 11/2834

#### *Kostenerstattung für Fundtiere*

Derzeitige Praxis der Kostenerstattung der Kommunen gegenüber den privaten Tierheimen; Fallpauschalen für Hunde und Katzen

KlAnfr  
s. *Tier*  
Drs 11/3817

*Regelungen zur Verminderung der Zahl streunender Katzen*  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6634

### Kaufmännische Buchführung

s. *Buchführung*

### Kaufmännisches Berufskolleg

s. *Berufskolleg*

### Kautschuk

*Allergie gegen Naturlatex*

Allergische Reaktionen auf Naturkautschuk, Durchführung von Allergietests zumindest vor Operationen, Einsatz von Alternativprodukten bei Gummihandschuhen, Atemmasken, Schlauchsystemen etc, Änd der Medizingeräte VO?

Antr  
s. *Allergie*  
Drs 11/986

### Kehl, Stadt

*Beendigung der Raumordnungsverfahren für eine Sondermüllverbrennungsanlage in Westernach und Hüttlingen sowie Planung eines Sondermüllentsorgungszentrums für BW*

Verfahrenseinstellung für die Standorte Kehl, Westernach und Hüttlingen

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/57

#### *Hausmüllverbrennung in Straßburg*

Bewertung des Angebots der Stadt Straßburg, ihre MVA um zwei weitere Öfen zu erweitern und den gesamten Restmüll des Ortenaukreises aufzunehmen, wenn dafür auf die Sondermüllverbrennung im Bereich Kehl endgültig verzichtet wird

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/293

*Zusammenarbeit zwischen den Hafenverwaltungen von Kehl und Straßburg; Entw eines Staatsvertrages zwischen dem Land BW und der Republik Frankreich*

Mittlg  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/867

#### *Kriminalitätsstatistik*

Entwicklung der Kriminalitätsstatistik im Grenzpolizeirevier Kehl in den letzten zehn Jahren, Anteil von Pkw-Diebstählen u.a. Eigentumsdelikten seit Anfang 1992; Stellenwert von Faktoren wie Grenznähe, Grenzöffnung, Wegfall der Zollkontrollen und Nachbarschaft zu Straßburg; Stand der Umsetzung und Instrumentarien der polizeilichen Zusammenarbeit mit Frankreich

KlAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1386

#### *Ozonstudie des SM*

Ziele, Untersuchungspersonen, Zeitrahmen und Kosten o.g. Studie im Großraum Kehl; vorhandene Erkenntnisse über die Auswirkung von Ozon auf kindliche Organismen

KlAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/2282

*Perspektiven des Epilepsiezentrums in Kork*

Auswirkungen des GSG auf die o.g. Einrichtung für epilepsiekranken Problempatienten; Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der vollen Funktionsfähigkeit bzw. Modernisierung des Zentrums

KlAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/4552

*Grenzüberschreitende Kriminalität im Ortenaukreis*

Entwicklung der Kriminalitätsrate im Ortenaukreis und insbes. im Grenzpolizeirevier Kehl seit 1989; Personalausstattung bzw. -verbesserung für das genannte Polizeirevier 1995/96?

KlAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/4694

*Errichtung von Güterverkehrszentren im Großraum Kehl/Offenburg/Lahr*

Stand o.g. Planungen bzw. Verhandlungen mit der Bahn AG, Umfang der zu erwartenden Fördermittel seitens des Landes und der EU (aus dem „Operationellen Programm (OP)“ zur EG-Gemeinschaftsinitiative KONVER)

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/5944

*Festhalten an Kehl in der Standortfrage für eine Sondermüllverbrennungsanlage*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 72 104 105  
PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1679 ff  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2452 2454

*Verzicht auf die geplante Sondermüllverbrennungsanlage in Kehl, Kooperation mit Hamburg*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3884 ff  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6518 6522 ff

**Kemmeten, Ortsteil**

s. *Künzelsau, Stadt*

**Kenaf**

*Kenaf-Anbau als Alternative zur Flächenstilllegung?*

Erfahrungen mit dem Anbau von Kenaf; ökonomische Nutzungsmöglichkeiten hierzulande, z.B. als Ölbinder oder zur Herstellung von Folien für den Gartenbau

Antr Karl Göbel u.a. CDU 09.03.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/5577  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 17.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

**Kenzingen, Stadt**

*Hospiz Schloß Hecklingen*

Voraussetzungen und Bedingungen zur Förderung der o.g. Einrichtung in Kenzingen-Hecklingen sowie des Wiederaufbaus der Schloßscheune und Integration des Kindergartens in das Kon-

zept; Erarbeitung einer Gesamtkonzeption zur Hospizförderung unter Einbeziehung der LWFahrtsverbände

Antr  
s. *Sterbeklinik*  
Drs 11/2445

*Agrargrundstücks(verkehrs)preise im LKrs Emmendingen*

Preis-/Erlössituation für Grün-/Ackerland und Sonderkulturen (z.B. Weinbau); Verkaufsangebot von Rebflächen des Versuchsbereiches Hecklingen der Stadt Kenzingen von DM 10,- pro Quadratmeter und Verkauf an einen privaten Interessenten zu DM 2,- pro Quadratmeter

KlAnfr  
s. *Grundstückswert*  
Drs 11/5568

**Kernbrennstoff**

s.a. *Radioaktiver Abfall*

s.a. *Uran*

s.a. *Wiederaufarbeitung von Kernbrennstoffen*

*Entsorgung baden-württembergischer Kernkraftanlagen*

Vorlage des ausstehenden Berichts; geplante Änd des AtomGes; Umfang der Zwischenlagerung radioaktiver Stoffe in den einzelnen Anlagen; Koppelung von Genehmigungen mit detaillierten Entsorgungsplänen nach neuester Technologie; Bewertung der Aufarbeitung radioaktiver Restbrennstoffe in La Hague und Sellafield als unsicher und damit als Verstoß gegen deutsche Rechtsnormen

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/561

*Ausstieg aus der Atomenergie*

Konsequenzen aus den Aussagen der Veba und RWE sowie den energiepolitischen Spitzengesprächen mit dem Bundeskanzler; Gespräche mit Versorgern in BW; Rückwirkungen der Aussagen zur (entbehrlichen) Wiederaufarbeitung speziell gefertigter MOX-Brennelemente, Auswirkungen des beabsichtigten Verzichts auf Endlagerung in Salzstöcken

Antr  
s. *Kernenergie*  
Drs 11/1072

*CASTOR-Transporte aus bzw. durch BW*

Zeitpunkt und Routen der ersten Castor-Transporte nach Gorleben, Nennung der Ausgangs-KKW in BAY und BW

KlAnfr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 15.01.1993 und Antw UM Drs 11/1219

*Entsorgung atomarer Abfälle aus baden-württembergischen Atomkraftwerken*

Kapazitäten, Arten und Mengen der internen Lagerung abgebrannter Brennelemente in BW; Umfang, Sicherheit und Kosten der Wiederaufarbeitung in La Hague und Sellafield, Übereinstimmung dieser Art der Entsorgung mit den Forderungen des AtomGes? Ausstieg aus den Verträgen? Verbleib des anfallenden Plutoniums und Urans, Anteil der Wiederverwendung und Rücklieferung; finanzielle Rückstellungen und Kosten der Betreiber für den Abriß von Reaktoren und Entsorgung der anfallenden Abfälle, Auswirkungen auf den Strompreis im Falle einer Umlegung; Forschungsstand und Erfahrungen hinsichtlich des Umstiegs von der Wiederaufarbeitung zur direkten Endlagerung

GrAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/1590

*BRatsinitiative für ein Atom-AusstiegsGes*

Ablehnung der Novelle des AtomGes im BRat; Einbringung des o.g. GesEntw: Förderung von umweltverträglichen Verfahren zur Endlagerung abgebrannter Kernbrennstoffe ohne Wiederaufarbeitung, Widerruf von Genehmigungen für Brennelemente mit Plutoniumbeimischung, Anerkennung einer dauerhaft sicheren Einlagerung radioaktiver Abfälle als Entsorgungsnachweis, Exportverbot von radioaktiven Abfällen und Zwischenprodukten ins Ausland, Ablehnung der Privatisierung einer Endlagerung, technische Nachrüstung der KKW, Anpassung der Deckungsvorsorge für nukleare Schäden an den Umfang möglicher und eingetretener Schäden, Einbringung der Rückstellungen der Betreiber für die Endlagerung und Stilllegung von Anlagen in einen unabhängigen Fonds

Antr  
s. *Kernenergie*  
Drs 11/2373

*Abtransport bestrahlter Brennelemente aus dem Gemeinschaftskernkraftwerk Neckarwestheim (GKN 1 und GKN 2)*

Kapazität der kraftwerksinternen Zwischenlager, Verbleib bzw Entsorgungsnachweis der abgebrannten Brennelemente ab April 1994; Einsatz von Behältern des Typs Castor V, Stand der Planungen zur Verstärkung der Neckarbrücke bei Kirchheim, Prüfung von Alternativrouten

KIAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/3344

*Weiterbehandlung der hochradioaktiven Abfalllösungen in der WAK Karlsruhe*

Risikoabschätzung für die geplante Abfüllstation und den Transport der CASTOR-Behälter zur Verglasung nach Mol; Radioaktivitätsfreisetzung im Falle eines Flugzeugabsturzes oder Transportunfalls; öffentliche Erörterung der verschiedenen möglichen Varianten unter Hinzuziehung auch von atomkritischen Gutachtern

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/3553

*Illegaler Handel mit Nuklearmaterial*

Herkunft des in Tengen bei einem Geschäftsmann gefundenen Plutoniums 239; Risiken bzw weitere Fälle des Handels mit radioaktiven Materialien aus Atomanlagen bzw Wiederaufarbeitungsanlagen; Erkenntnisse über Verkäufer und Käufer; Grenzkontrollen u.a. Maßnahmen

KIAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 07.06.1994 und Antw IM  
Drs 11/4099

*Staatsanwaltschaftliche Ermittlungen wegen illegaler Atommüll-Zwischenlagerung*

Bewertung der Zurückstellung von Entscheidungen über Legalität und Illegalität mit Rücksicht auf Wahlkämpfe; Verschiebung der Entscheidung über die Existenz des o.g. Zwischenlagers in Philippsburg durch die Karlsruher Staatsanwaltschaft über den Tag der Bundestagswahl hinaus

MdlAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/4816

*Erkundungen für ein atomares Endlager in der Nordschweiz*

Konzentration auf zwei Standorte am Hochrhein bzw direkt an der Grenze, Beurteilung der Risiken, u.a. für die „Klettgaurinne“ und damit für eines der größten Grundwasserbecken Europas sowie im Falle eines Erdbebens; Stand der Beteiligung an den Planungen sowie von evtl durchgeführten Untersuchungen, Auftragsvergabe für eine unabhängige Studie; Erwägung juristischer Schritte gegen das Vorhaben bzw Unterstützung der betroffenen Gebietskörperschaften in ihrem Widerstand

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/5341

*Strahlenbelastung von Polizei- und Bahnbediensteten durch Castor-Transporte*

Gemessene und zulässige Werte nach den Strahlenschutzrichtlinien, Information und Verhaltensregeln der beteiligten Personen von Polizei, BGrenzschutz und Bahn; Zeittakt des Personaltauschs; spezifische Abbrände der von Philippsburg u.a. KKW nach Gorleben zu verbringenden Brennelemente

Antr  
s. *Strahlenschutz*  
Drs 11/5377

*Entwicklung, Umfang und Zukunft der Kernenergie in BW*

Verbrauchsanteil von Elektrizität aus KKW in BW und angrenzenden Ländern; Sicherheitsstandards, Restlaufzeiten und Entsorgungskosten dieser Anlagen; Förderung und Entwicklungsstand von Nachfolgetechnologien; Mengen und Art der Entsorgung von abgebrannten Brennelementen, Kapazitäten für Zwischen- und Endlagerung, Beurteilung der Forderungen nach Lagerstätten in BW; Anteil der ersetzbaren Kernenergie durch Einsparungen und alternative Energien; Problematik der europäischen Marktverflechtung mit billigem Atomstrom aus Frankreich und Osteuropa

Antr  
s. *Kernenergie*  
Drs 11/5525

*Direkte Endlagerung von ausgedienten Brennstäben*

Bewertung der Expertenmeinung zu einem Umstieg auf direkte Endlagerung in Deutschland und Kündigung der Aufarbeitungsverträge im Ausland, Bereitschaft des französischen Aufarbeitungsunternehmens Cogema zu Preisnachlässen? Problematik des Entsorgungsnachweises der direkten Endlagerung nach dem KernenergieGes

KIAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/5826

*Bekämpfung der Nuklear-Kriminalität*

Grundsätze und Festlegungen der IM zur (präventiven) Bekämpfung o.g. Straftaten iR von verdeckten Ermittlungen durch Polizei, Verfassungsschutz und Geheimdienst; rechtliche Bewertung und Kriterien der künstlichen Marktbeschaffung für spaltbares Material durch V-Leute; Information von Behörden des Landes über den Fall von Plutoniumschmuggel in einem Passagierflugzeug von Moskau nach München, Abwägung der Risiken, Zusammenarbeit mit bayerischen Dienststellen und dem BND, Konsequenzen? Vorlage sämtlicher Dokumente über Operationen der Sicherheitsbehörden unter Beachtung von Geheimhaltungsinteressen

Antr  
s. *Strafverfolgung*



Drs 11/5855

*Aktuelle Entsorgungssituation der baden-württembergischen Atomkraftwerke*

Entwicklung seit Beantwortung der GrAnfr 11/2115; Lagerung abgebrannter Brennelemente in den fünf KKW, Erbringung der vom AtomGes geforderten Entsorgungsvorsorgenachweise? Vertragliche Bindung der Betreiber mit Wiederaufarbeitungsanlagen, vorzeitige Kündigung dieser Verträge?

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/5961

*Geplantes atomares Zwischenlager im Atomkraftwerk Obrigheim (KWO)*

Erneute Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung im o.g. atomrechtlichen Genehmigungsverfahren, Untersuchung des Vorhabens durch einen weiteren Gutachter, Einbringung des Gutachtens in die öffentliche Auslegung

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/5976

*Umsetzung der Koalitionsvereinbarung im Zusammenhang mit der sicherheitstechnischen Überprüfung von Atomkraftwerken in BW*

Sicherheitsüberprüfungen durch alternative Gutachter sowie entsprechende Auflagen zur Nachrüstung? Schlußfolgerungen aus bisher nicht erfolgten Stilllegungen? Umsetzung der o.g. Vereinbarung iRd Genehmigungsverfahrens für den Betrieb eines Zwischenlagers für abgebrannte Brennelemente beim AKW Obrigheim?

Antr  
s. *Reaktorsicherheit*  
Drs 11/6635

*Nukleartechnik - Lufttransporte von plutoniumhaltigen Brennelementen*

Antragsteller, Anzahl und Durchführungszeiten, Gefahrenpotential und Stand der Genehmigung o.g. Transporte; Ausgangs- und Zielflughäfen bzw -länder sowie vorgesehene Flugrouten

Antr Lothar König u.a. REP 14.11.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6721

*Brückenbauarbeiten Kirchheim/Neckar für Neckarwestheimer Castor-Transporte*

Durchführung bzw Finanzierung o.g. Arbeiten zur Nutzlastverstärkung der Fahrbahnplatte in Abhängigkeit von den jeweiligen Einlagerungsgenehmigungen der Castor-Behälter in Gorleben; Stand und Erfolgsaussichten gestellter Genehmigungsanträge

KlAnfr  
s. *Brücke*  
Drs 11/6997

*Schmuggel von Nuklearmaterial; Bekämpfung des Handels mit Plutonium*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 367  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5350

*Kritik an der fehlenden gesellschaftlichen Akzeptanz von Transporten mit abgebrannten Brennelementen*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5645

## Kernenergie

s.a. *Institut für angewandte Ökologie*

s.a. *Permanente Energiequellen*

s.a. *Störfall*

s.a. *Teilchenbeschleuniger*

s.a. *Wiederaufarbeitung von Kernbrennstoffen*

*Entsorgung baden-württembergischer Kernkraftanlagen*

Vorlage des ausstehenden Berichts; geplante Änd des AtomGes; Umfang der Zwischenlagerung radioaktiver Stoffe in den einzelnen Anlagen; Koppelung von Genehmigungen mit detaillierten Entsorgungsplänen nach neuester Technologie; Bewertung der Aufarbeitung radioaktiver Restbrennstoffe in La Hague und Sellafield als unsicher und damit als Verstoß gegen deutsche Rechtsnormen

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/561

*Ausstieg aus der Atomenergie*

Konsequenzen aus den Aussagen der Veba und RWE sowie den energiepolitischen Spitzengesprächen mit dem Bundeskanzler; Gespräche mit Versorgern in BW; Rückwirkungen der Aussagen zur (entbehrlichen) Wiederaufarbeitung speziell gefertigter MOX-Brennelemente, Auswirkungen des beabsichtigten Verzichts auf Endlagerung in Salzstöcken

Antr Ulrich Maurer u.a. SPD 09.12.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/1072  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1833  
BeschlEmpf und Bericht WA 09.06.1993 Drs 11/2234  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Entsorgung atomarer Abfälle aus baden-württembergischen Atomkraftwerken*

Kapazitäten, Arten und Mengen der internen Lagerung abgebrannter Brennelemente in BW; Umfang, Sicherheit und Kosten der Wiederaufarbeitung in La Hague und Sellafield, Übereinstimmung dieser Art der Entsorgung mit den Forderungen des AtomGes? Ausstieg aus den Verträgen? Verbleib des anfallenden Plutoniums und Urans, Anteil der Wiederverwendung und Rücklieferung; finanzielle Rückstellungen und Kosten der Betreiber für den Abriß von Reaktoren und Entsorgung der anfallenden Abfälle, Auswirkungen auf den Strompreis im Falle einer Umlegung; Forschungsstand und Erfahrungen hinsichtlich des Umstiegs von der Wiederaufarbeitung zur direkten Endlagerung

GrAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/1590

*Vorschlag der EG-Kommission für die Beschl des Rates über das 4. Rahmenprogramm im Bereich der Forschung, der technologischen Entwicklung und der Demonstration (1994 bis 1998) und über ein Rahmenprogramm im Bereich der Forschung und Ausbildung für die Europäische Atomgemeinschaft (1994 bis 1998)*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/2367

*BRatsinitiative für ein Atom-AusstiegsGes*

Ablehnung der Novelle des AtomGes im BRat; Einbringung des o.g. GesEntw: Förderung von umweltverträglichen Verfahren zur Endlagerung abgebrannter Kernbrennstoffe ohne Wiederauf-

arbeitung, Widerruf von Genehmigungen für Brennelemente mit Plutoniumbeimischung, Anerkennung einer dauerhaft sicheren Einlagerung radioaktiver Abfälle als Entsorgungsnachweis, Exportverbot von radioaktiven Abfällen und Zwischenprodukten ins Ausland, Ablehnung der Privatisierung einer Endlagerung, technische Nachrüstung der KKW, Anpassung der Deckungsvorsorge für nukleare Schäden an den Umfang möglicher und eingetretener Schäden, Einbringung der Rückstellungen der Betreiber für die Endlagerung und Stilllegung von Anlagen in einen unabhängigen Fonds

Antr GRÜNE 18.08.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2373

*Stilllegungsrückstellungen baden-württembergischer Kernkraftwerke*

Tatsächliche und benötigte Rückstellungen unter Berücksichtigung der jeweiligen Restnutzungszeiten, Einrechnung in die Strompreise?

KlAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/3096

*Atompolitik der LReg*

Aussagen von Ministerin Unger-Soyka zur Atompolitik und zum KKW Obrigheim - im Widerspruch zur Haltung der LReg? Hinwirkung auf deutliche Abgrenzung von öffentlichen Äußerungen von Mitgliedern der LReg als „private Meinung“ bzw als „Meinung der LReg“

Antr REP 19.05.1994 und Stellungnahme StM Drs 11/4034

*Offenlegung des angeblich neuen Entsorgungskonzepts des UM für atomare Sonderabfälle*

Darlegung der neuen Konzeption des UM, Vereinbarkeit mit der Koalitionsvereinbarung sowie mit der in Drs 11/856 unterstrichenen Bedeutung der Kernenergie für die Klimaschutz- und CO<sub>2</sub>-Minderungspolitik? Bewertung der Vorstöße des niedersächsischen MinPräs Schröder für eine Endlagerstätte im Schwarzwaldgranit

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/4519

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Vorstellungen zur weiteren Nutzung der Kernenergie

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Bedeutung der Kernenergie für die CO<sub>2</sub>-Minderung

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5002

*Energiekonsensgespräche*

Verzicht auf den Aus- oder Neubau von Atomkraftwerken; Hinwirkung auf kurze, verbindlich festgeschriebene Restlaufzeiten der bestehenden KKW

Antr  
s. *Energiepolitik*

Drs 11/5480

*Entwicklung, Umfang und Zukunft der Kernenergie in BW*

Verbrauchsanteil von Elektrizität aus KKW in BW und angrenzenden Ländern; Sicherheitsstandards, Restlaufzeiten und Entsorgungskosten dieser Anlagen; Förderung und Entwicklungsstand von Nachfolgetechnologien; Mengen und Art der Entsorgung von abgebrannten Brennelementen, Kapazitäten für Zwischen- und Endlagerung, Beurteilung der Forderungen nach Lagerstätten in BW; Anteil der ersetzbaren Kernenergie durch Einsparungen und alternative Energien; Problematik der europäischen Marktverflechtung mit billigem Atomstrom aus Frankreich und Osteuropa

Antr FDP/DVP 24.02.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5525

*Weltklimakonferenz*

Beurteilung der Steuerungsfunktion einer CO<sub>2</sub>-Primärenergiesteuer nach dem Berliner Weltklimagipfel; Position zur weiteren Nutzung der Kernenergie; Planung weiterer umwelt- und energiepolitischer Maßnahmen?

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5819

*Direkte Endlagerung von ausgedienten Brennstäben*

Bewertung der Expertenmeinung zu einem Umstieg auf direkte Endlagerung in Deutschland und Kündigung der Aufarbeitungsverträge im Ausland, Bereitschaft des französischen Aufarbeitungsunternehmens Cogema zu Preisnachlässen? Problematik des Entsorgungsnachweises der direkten Endlagerung nach dem KernenergieGes

KlAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/5826

*Aktuelle Entsorgungssituation der baden-württembergischen Atomkraftwerke*

Entwicklung seit Beantwortung der GrAnfr 11/2115; Lagerung abgebrannter Brennelemente in den fünf KKW, Erbringung der vom AtomGes geforderten Entsorgungsvorsorgenachweise? Vertragliche Bindung der Betreiber mit Wiederaufarbeitungsanlagen, vorzeitige Kündigung dieser Verträge?

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/5961

*Rentabilität der Energie aus Kernkraftwerken*

Ausrüstung der Schweizer KKW Gösgen und Leibstadt mit neuen Niederdruckturbinen, Steigerung der jährlichen Stromerzeugung um ca. 400 Mio Kilowattstunden, Umfang der dadurch vermiedenen CO<sub>2</sub>-Emissionen herkömmlicher Kraftwerke; Kosten der Nachrüstung in der Schweiz sowie bei geeigneten KKW in BW; Stromerzeugungskosten in modernen kohle-, gas- oder ölbefeuerten Kraftwerken sowie bei Wasserkraft-, Wind- und Solaranlagen

Antr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/6442

*Nutzung der Kernenergie für eine Übergangszeit*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 54 55  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 80

*Kontroverse um die weitere Nutzung der Kernenergie am Beispiel des Kernkraftwerks Obrigheim; Einhaltung der Vorgaben des AtomGes*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 292 ff

*Bewertung der Atomenergie als Risikotechnologie*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 570 ff

*Eintreten für einen Konsens in der Nutzung der Kernenergie; Signalisierung eines Ausstiegs aus der Kernenergie durch RWE und VEBA*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 805 ff

*Verringerung der Abhängigkeit von der Kernenergie*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1226

*Möglichkeiten des Ausstiegs aus der Kernenergie*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1720

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4751

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6464 ff

*Maßnahmen zur Ersetzung der Kernenergie*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2305 2306 2308 2315

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4658 4664 4665 4668 4669

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5082

*Ablehnung von Atomkraftbefürwortern im Stiftungsrat der Stiftung Energieforschung BW; Forderung nach einem Ausstieg aus der Kernenergie*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2463 2464 2487 ff

*Vereinbarkeit der Dauerbetriebsgenehmigung für das KKW Obrigheim mit dem AtomGes; Debatte über die Zukunft der Kernenergie*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3071 ff

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6800 ff 6828 6831

*Rolle der Kernenergie beim Klimaschutz*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4043

*Erforschung von Alternativen zur Kernenergie nach der Katastrophe von Tschernobyl; Notwendigkeit der Kernkraft zur Stromgewinnung auf absehbare Zeit?*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5279 ff

*Gesellschaftliche Akzeptanz der Kernenergie in Frankreich und Deutschland*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5644 5645 5648 ff

*Umorientierung der EVU von deren Präferenz der Stromerzeugung aus Kernenergie*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5681 5684 5685

*Vergleich zwischen Kernenergie und Gentechnik*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5952 5955 5956 5959

## Kernforschungszentrum Karlsruhe GmbH

*Auswirkung des Erdbebens vom 13.04.1992 auf Kernkraftwerke Auslegung der KKW und des KfK gegen Erdbeben, Auswirkungen des o.g. Bebens, Veränderungen im Untergrund des GKN?*

KlAnfr

s. *Erdbeben*

Drs 11/26

*Stilllegung des Schnellen Brütters (KNKII) beim KfK*

Einflußnahme auf den Vorstand des KfK zum Stopp der Arbeiten an der o.g. Anlage; Risiken, Kosten (Anteile von Bund, Land und ehemaligen Betreibern), Arbeitsabschnitte sowie Projektträger der Stilllegung; Art der Beteiligung der Öffentlichkeit an dem Verfahren zur Stilllegungsgenehmigung; Endlagerung der hochradioaktiven Teile

KlAnfr

s. *Reaktor*

Drs 11/945

*Rückbau der Wiederaufbereitungsanlage Karlsruhe*

Gründe für die Verzögerungen sowie Alternativen der Entsorgung der hochradioaktiven Abfälle, vertragliche Vereinbarungen zwischen der BReg und der belgischen Regierung; Kosten und Kostenträger der Stilllegung; Einbeziehung atomkritischer Gutachten sowie frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Antr

s. *Reaktor*

Drs 11/1584

*Beschaffung eines Großrechners an der Universität Karlsruhe*

Entwicklung eines gegenüber der Konkurrenz kostengünstigen Parallelrechnerkonzepts durch die Universität Karlsruhe gemeinsam mit dem dortigen Kernforschungszentrum; Frage nach einem Konzept für die Großrechnerbeschaffung an Hochschulen sowie den Realisierungschancen des Karlsruher Antrags

Antr

s. *Datenverarbeitung*

Drs 11/3408

*Weiterbehandlung der hochradioaktiven Abfalllösungen in der WAK Karlsruhe*

Risikoabschätzung für die geplante Abfüllstation und den Transport der CASTOR-Behälter zur Verglasung nach Mol; Radioaktivitätsfreisetzung im Falle eines Flugzeugabsturzes oder Transportunfalls; öffentliche Erörterung der verschiedenen möglichen Varianten unter Hinzuziehung auch von atomkritischen Gutachtern

Antr

s. *Entsorgung*

Drs 11/3553

*Synchrotronstrahlenquelle am Kernforschungszentrum Karlsruhe*

Verhandlungsstand zwischen LReg und BForschungsMin, Gründe für dessen zögerliche Haltung bez der Freigabe der Fördermittel des Bundes trotz der Finanzierungszusage des Landes und des Haushaltsausschusses des BTags, Frage nach einem Zusammenhang zwischen der Karlsruher Einrichtung und der geplanten (15.) Fakultät für Mikrosystemtechnik an der Universität Freiburg, Auswirkungen auf den Forschungsstandort BW

Antr

s. *Teilchenbeschleuniger*

Drs 11/3815

*Umstrukturierung des KfK*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2984

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3431

## Kernkraftwerk

s.a. *Entsorgung*

s.a. *Kernforschungszentrum Karlsruhe GmbH*

s.a. *Kernkraftwerk Neckarwestheim*  
 s.a. *Kernkraftwerk Obrigheim*  
 s.a. *Kernkraftwerk Philippsburg*  
 s.a. *Radioaktiver Abfall*  
 s.a. *Reaktor*  
 s.a. *Reaktorsicherheit*  
 s.a. *Reaktorunfall*  
 s.a. *Störfall*

*Auswirkung des Erdbebens vom 13.04.1992 auf Kernkraftwerke*  
 Auslegung der KKW und des KfK gegen Erdbeben, Auswirkungen des o.g. Bebens, Veränderungen im Untergrund des GKN?

KlAnfr

s. *Erdbeben*

Drs 11/26

*Energiepolitik*

Einsparung von CO<sub>2</sub>-Emissionen durch KKW

GrAnfr

s. *Energiepolitik*

Drs 11/237

*Entsorgung baden-württembergischer Kernkraftanlagen*

Vorlage des ausstehenden Berichts; geplante Änd des AtomGes; Umfang der Zwischenlagerung radioaktiver Stoffe in den einzelnen Anlagen; Koppelung von Genehmigungen mit detaillierten Entsorgungsplänen nach neuester Technologie; Bewertung der Aufarbeitung radioaktiver Restbrennstoffe in La Hague und Sellafield als unsicher und damit als Verstoß gegen deutsche Rechtsnormen

Antr

s. *Entsorgung*

Drs 11/561

*CASTOR-Transporte aus bzw durch BW*

Zeitpunkt und Routen der ersten Castor-Transporte nach Gorleben, Nennung der Ausgangs-KKW in BAY und BW

KlAnfr

s. *Kernbrennstoff*

Drs 11/1219

*Verwendung von Austenit-Stahl in baden-württembergischen Kernkraftwerken*

Erklärung eines Mitarbeiters der Gesellschaft für Reaktorsicherheit; Benennung der betroffenen Reaktoren und Bauteile; Darlegung der Überprüfungen, Ergebnisse und Konsequenzen

Antr

s. *Stahl*

Drs 11/1377

*Entsorgung atomarer Abfälle aus baden-württembergischen Atomkraftwerken*

Kapazitäten, Arten und Mengen der internen Lagerung abgebrannter Brennelemente in BW; Umfang, Sicherheit und Kosten der Wiederaufarbeitung in La Hague und Sellafield, Übereinstimmung dieser Art der Entsorgung mit den Forderungen des AtomGes? Ausstieg aus den Verträgen? Verbleib des anfallenden Plutoniums und Urans, Anteil der Wiederverwendung und Rücklieferung; finanzielle Rückstellungen und Kosten der Betreiber für den Abriß von Reaktoren und Entsorgung der anfallenden Abfälle, Auswirkungen auf den Strompreis im Falle einer Umlegung; Forschungsstand und Erfahrungen hinsichtlich des Umstiegs von der Wiederaufarbeitung zur direkten Endlagerung

GrAnfr

s. *Entsorgung*

Drs 11/1590

*BRatsinitiative für ein Atom-AusstiegsGes*

Ablehnung der Novelle des AtomGes im BRat; Einbringung des o.g. GesEntw: Förderung von umweltverträglichen Verfahren zur Endlagerung abgebrannter Kernbrennstoffe ohne Wiederaufarbeitung, Widerruf von Genehmigungen für Brennelemente mit Plutoniumbeimischung, Anerkennung einer dauerhaft sicheren Einlagerung radioaktiver Abfälle als Entsorgungsnachweis, Exportverbot von radioaktiven Abfällen und Zwischenprodukten ins Ausland, Ablehnung der Privatisierung einer Endlagerung, technische Nachrüstung der KKW, Anpassung der Deckungsvorsorge für nukleare Schäden an den Umfang möglicher und eingetretener Schäden, Einbringung der Rückstellungen der Betreiber für die Endlagerung und Stilllegung von Anlagen in einen unabhängigen Fonds

Antr

s. *Kernenergie*

Drs 11/2373

*Risiko von Wasserstoffexplosionen in Atomkraftwerken*

Bestehende bzw notwendige Maßnahmen zur Verhinderung einer Wasserstoffexplosion im Falle eines Kernschmelzunfalls; umgehende Realisierung des Konzepts der „Inertisierung der Containments“

Antr

s. *Reaktorsicherheit*

Drs 11/2760

*Stilllegungsrückstellungen baden-württembergischer Kernkraftwerke*

Tatsächliche und benötigte Rückstellungen unter Berücksichtigung der jeweiligen Restnutzungszeiten, Einrechnung in die Strompreise?

KlAnfr

s. *Entsorgung*

Drs 11/3096

*Einsetzung eines UA: „Genehmigungsverfahren, sicherheitstechnische Auslegung und Begutachtung im Zusammenhang mit dem Kernkraftwerk Obrigheim (KWO)“*

Erweiterung des Untersuchungsauftrags auf alle Kernkraftwerke in BW

ÄAntr REP 01.03.1994 Drs 11/3545

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3168

*Sicherheit von KKW gegenüber Flugzeugaufprall*

Gefährdung bzw Sicherheit insbes der Reaktorkuppeln gegenüber o.g. Risiko

KlAnfr

s. *Reaktorsicherheit*

Drs 11/3974

*Sicherheit von KKW gegenüber Anschlägen*

Bewertung der Sicherheitsstandards gegenüber terroristischen Angriffen

KlAnfr

s. *Reaktorsicherheit*

Drs 11/4009

*Verzicht auf AKW-Standort Wyhl*

Streichung aus dem Kraftwerksvorsorgeplan; Ausweisung der Rheinauen als Naturschutzgebiet

KlAnfr  
s. *Naturschutzgebiet*  
Drs 11/4022

*Ungedecktes Restrisiko von Atomkraftwerken*

Einschätzung der Risiken eines auslegungsüberschreitenden Unfalls („Super-GAU“) sowie der dabei entstehenden Strahlenschäden und monetären Schäden, Beurteilung verschiedener Untersuchungen und Berechnungen; Versicherbarkeit der errechneten Schäden und Höhe der auf die Strompreise umzulegenden Prämien; Konsequenzen

Antr  
s. *Reaktorsicherheit*  
Drs 11/4697

*Strahlenbelastung von Polizei- und Bahnbediensteten durch Castor-Transporte*

Gemessene und zulässige Werte nach den Strahlenschutzrichtlinien, Information und Verhaltensregeln der beteiligten Personen von Polizei, BGrenzschutz und Bahn; Zeittakt des Personaltauschs; spezifische Abbrände der von Philippsburg u.a. KKW nach Gorleben zu verbringenden Brennelemente

Antr  
s. *Strahlenschutz*  
Drs 11/5377

*Energiekonsensgespräche*

Verzicht auf den Aus- oder Neubau von Atomkraftwerken; Hinwirkung auf kurze, verbindlich festgeschriebene Restlaufzeiten der bestehenden KKW

Antr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/5480

*Entwicklung, Umfang und Zukunft der Kernenergie in BW*

Verbrauchsanteil von Elektrizität aus KKW in BW und angrenzenden Ländern; Sicherheitsstandards, Restlaufzeiten und Entsorgungskosten dieser Anlagen; Förderung und Entwicklungsstand von Nachfolgetechnologien; Mengen und Art der Entsorgung von abgebrannten Brennelementen, Kapazitäten für Zwischen- und Endlagerung, Beurteilung der Forderungen nach Lagerstätten in BW; Anteil der ersetzbaren Kernenergie durch Einsparungen und alternative Energien; Problematik der europäischen Marktverflechtung mit billigem Atomstrom aus Frankreich und Osteuropa

Antr  
s. *Kernenergie*  
Drs 11/5525

*Ges zur Änd des LKatastrophenschutzGes*

Bedeutung und Aufgaben des Katastrophenschutzstabes; Ermächtigung zur Verpflichtung der Betreiber von Anlagen mit besonderem Gefahrenpotential zum Einbau und ggf Betrieb von Sirenen; Mittelbereitstellung der Betreiber kerntechnischer Anlagen zur Aus- und Fortbildung der Meß- und Spürtrupps, die Messungen und Probenahmen in der Umgebung ihrer Anlage durchführen; Zuschüsse an die Kreise als Träger der Schutzdienste

GesEntw  
s. *Katastrophenschutz*  
Drs 11/5724

*Aktuelle Entsorgungssituation der baden-württembergischen Atomkraftwerke*

Entwicklung seit Beantwortung der GrAnfr 11/2115; Lagerung abgebrannter Brennelemente in den fünf KKW, Erbringung der vom AtomGes geforderten Entsorgungsvorsorgenachweise? Vertragliche Bindung der Betreiber mit Wiederaufarbeitungsanlagen, vorzeitige Kündigung dieser Verträge?

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/5961

*Naturschutzgebiet „Rheinauen“ auf den Gemarkungen Weisweil und Wyhl*

Stand und Zeitperspektive der Ausweisung des o.g. NSG; Abgrenzung des bisherigen AKW-Standorts als Vorbehaltszone für ein nichtnukleares Kraftwerk?

KlAnfr  
s. *Naturschutzgebiet*  
Drs 11/6115

*Rentabilität der Energie aus Kernkraftwerken*

Ausrüstung der Schweizer KKW Gösigen und Leibstadt mit neuen Niederdruckturbinen, Steigerung der jährlichen Stromerzeugung um ca. 400 Mio Kilowattstunden, Umfang der dadurch vermiedenen CO<sub>2</sub>-Emissionen herkömmlicher Kraftwerke; Kosten der Nachrüstung in der Schweiz sowie bei geeigneten KKW in BW; Stromerzeugungskosten in modernen kohle-, gas- oder ölbefeuerten Kraftwerken sowie bei Wasserkraft-, Wind- und Solaranlagen

Antr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/6442

*Umsetzung der Koalitionsvereinbarung im Zusammenhang mit der sicherheitstechnischen Überprüfung von Atomkraftwerken in BW*

Sicherheitsüberprüfungen durch alternative Gutachter sowie entsprechende Auflagen zur Nachrüstung? Schlußfolgerungen aus bisher nicht erfolgten Stilllegungen? Umsetzung der o.g. Vereinbarung iRd Genehmigungsverfahren für den Betrieb eines Zwischenlagers für abgebrannte Brennelemente beim AKW Obrigheim?

Antr  
s. *Reaktorsicherheit*  
Drs 11/6635

*Sicherung von Kernkraftanlagen gegen Flugzeugabstürze*

Anlagensicherheit gegen Abstürze schwerer Maschinen wie z.B. Transall, Jumbo, Phantom; Erfüllung aller Anforderungen des AtomGes?

MdlAnfr  
s. *Reaktorsicherheit*  
Drs 11/7088

*Verneinung eines Bedarfs für neue KKW*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 55  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 80

*Bekräftigung der Absicht, keine weiteren KKW in BW zu bauen*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 296 299 ff

*Diskussion über Kernenergienutzung und Bau neuer Kernkraftwerke*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 570 ff

*Kontroverse um Zubau bzw Stilllegung von KKW*  
PIPr 11/13 09.12.1992 S. 807 ff

*Festhalten am Ersatzbau von Kernkraftwerken*  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 966  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5082

*Privatisierung der Entsorgung von Kernkraftwerken; Konzentration der Schweizer KKW am Hochrhein*  
PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1737 1739 1791

*Ablehnung eines Neu- oder Ersatzbaus von KKW*  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1833 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4658 4664 4665 4668 4669  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4751  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6814

*Restlaufzeiten, Neu- und Ersatzbau von KKW; sicherheitsrechtliche und -technische Bewertung des KKW Obrigheim*  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5281 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6462 ff

*Umorientierung der EVU von deren Präferenz der Stromerzeugung in KKW*  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5681 5684 5685

*Entwicklung einer neuen Generation von Kernkraftwerken*  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5765

*Erinnerung an den (erfolgreichen) Widerstand gegen den Bau des Atomkraftwerks Wyhl; Erneuerung der Forderung nach Ausstieg aus der Kernkraftnutzung*  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6801 ff

## **Kernkraftwerk Neckarwestheim**

*Auswirkung des Erdbebens vom 13.04.1992 auf Kernkraftwerke*  
Auslegung der KKW und des KfK gegen Erdbeben, Auswirkungen des o.g. Bebens, Veränderungen im Untergrund des GKN?

KlAnfr  
s. *Erdbeben*  
Drs 11/26

*Entsorgung atomarer Abfälle aus baden-württembergischen Atomkraftwerken*

Umfang, Art, Sicherheit und Kosten der internen und externen Entsorgung radioaktiver Abfälle der KKW Neckarwestheim, Obrigheim und Philippsburg

GrAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/1590

*Absenkung des Kühlturms GK-Neckarwestheim*  
Bewertung der unterschiedlichen Äußerungen von Sachverständigen seit 1988; Beurteilung der Schäden, der bisherigen Maßnahmen sowie des geplanten dreistufigen Gesamtkonzepts; Auftragsvergabe für die Erstellung eines neuen geologischen Gesamtgutachtens unter internationaler Beteiligung

Antr SPD 14.09.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2533

*Absacken des Kühlturms des Gemeinschaftskernkraftwerks Neckarwestheim (GKN) und damit verbundene Gefahren für die Bevölkerung*

Aktuelle Debatte beantragt von den GRÜNEN  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2487

*Stilllegungsrückstellungen baden-württembergischer Kernkraftwerke*

Tatsächliche und benötigte Rückstellungen unter Berücksichtigung der jeweiligen Restnutzungszeiten, Einrechnung in die Strompreise?

KlAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/3096

*Abtransport bestrahlter Brennelemente aus dem Gemeinschaftskernkraftwerk Neckarwestheim (GKN 1 und GKN 2)*

Kapazität der kraftwerksinternen Zwischenlager, Verbleib bzw Entsorgungsnachweis der abgebrannten Brennelemente ab April 1994; Einsatz von Behältern des Typs Castor V, Stand der Planungen zur Verstärkung der Neckarbrücke bei Kirchheim, Prüfung von Alternativrouten

KlAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/3344

*Untersuchung des Untergrunds des Gemeinschaftskernkraftwerks Neckarwestheim (GKN)*

Auftragsvergabe für das in Drs 11/2533 zugesagte geologische Gutachten unter Einbeziehung des gesamten Standorts von GKN I und II; Realisierbarkeit der vom Geologen Behmel vorgeschlagenen Wand aus Bohrpfehlen, die durch alle Gips- und Anhydritschichten hinunterreicht

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 04.05.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3941  
BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Entwicklung, Umfang und Zukunft der Kernenergie in BW*

Verbrauchsanteil von Elektrizität aus KKW in BW und angrenzenden Ländern; Sicherheitsstandards, Restlaufzeiten und Entsorgungskosten dieser Anlagen; Förderung und Entwicklungsstand von Nachfolgetechnologien; Mengen und Art der Entsorgung von abgebrannten Brennelementen, Kapazitäten für Zwischen- und Endlagerung, Beurteilung der Forderungen nach Lagerstätten in BW; Anteil der ersetzbaren Kernenergie durch Einsparungen und alternative Energien; Problematik der europäischen Marktverflechtung mit billigem Atomstrom aus Frankreich und Osteuropa

Antr  
s. *Kernenergie*  
Drs 11/5525

*Aktuelle Entsorgungssituation der baden-württembergischen Atomkraftwerke*

Entwicklung seit Beantwortung der GrAnfr 11/2115; Lagerung abgebrannter Brennelemente in den fünf KKW, Erbringung der vom AtomGes geforderten Entsorgungsvorsorgenachweise? Vertragliche Bindung der Betreiber mit Wiederaufarbeitungsanlagen, vorzeitige Kündigung dieser Verträge?

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/5961

*Atomkraftwerk GKN; hier: Konsequenzen aus dem Gutachten von Smoltczyk & Partner*

Beurteilung der Stellungnahme des Geologen Dr. Behmel zu dem o.g. Gutachten

Antr GRÜNE 12.10.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6610

BeschlEmpf und Bericht UA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Umsetzung der Koalitionsvereinbarung im Zusammenhang mit der sicherheitstechnischen Überprüfung von Atomkraftwerken in BW*

Sicherheitsüberprüfungen durch alternative Gutachter sowie entsprechende Auflagen zur Nachrüstung? Schlußfolgerungen aus bisher nicht erfolgten Stilllegungen? Umsetzung der o.g. Vereinbarung iRd Genehmigungsverfahren für den Betrieb eines Zwischenlagers für abgebrannte Brennelemente beim AKW Obrigheim?

Antr  
s. *Reaktorsicherheit*  
Drs 11/6635

*Brückenbauarbeiten Kirchheim/Neckar für Neckarwestheimer Castor-Transporte*

Durchführung bzw Finanzierung o.g. Arbeiten zur Nutzlastverstärkung der Fahrbahnplatte in Abhängigkeit von den jeweiligen Einlagerungsgenehmigungen der Castor-Behälter in Gorleben; Stand und Erfolgsaussichten gestellter Genehmigungsanträge

KlAnfr  
s. *Brücke*  
Drs 11/6997

## Kernkraftwerk Obrigheim

*Verweigerung der Dauerbetriebsgenehmigung für das Atomkraftwerk Obrigheim und daraus resultierende Konsequenzen*

Anordnung der Stilllegung; Aufnahme von Verhandlungen für den Bau eines Gaskraftwerks am Standort Obrigheim sowie für die erforderlichen Gaslieferungen aus Rußland; Vorlage eines Energieeinsparkonzepts

Antr GRÜNE 11.08.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/275  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 292

*Entsorgung atomarer Abfälle aus baden-württembergischen Atomkraftwerken*

Umfang, Art, Sicherheit und Kosten der internen und externen Entsorgung radioaktiver Abfälle der KKW Neckarwestheim, Obrigheim und Philippsburg

GrAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/1590

*Sicherheitstechnischer Zustand des Kernkraftwerks Obrigheim*

Überschreiten des aufsummierten Neutronenflußgrenzwerts und Versprödung des Reaktordruckbehälters nach acht statt eingeplanten 40 Betriebsjahren, Stilllegung der Anlage als Konsequenz dieser sicherheitstechnischen Beeinträchtigung und damit eines Verstoßes gegen die atomrechtliche Genehmigung; Inhalt von Arbeitsberichten der Kraftwerksunion, Art und Umfang der erstellten Sicherheitsnachweise, Vergleich mit den bei anderen Druckwasserreaktoren für erforderlich gehaltenen Nachweisen

Antr GRÜNE 12.05.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1907

BeschlEmpf und Bericht UA 22.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Überwachung von Aktivitäten der Bürgerinitiative gegen den Betrieb des Atomkraftwerks Obrigheim*

Rechtsgrundlage, Durchführende, Ziele und Betroffene der Observation

Antr  
s. *Polizeiliche Kontrolle*  
Drs 11/1966

*Stilllegungsrückstellungen baden-württembergischer Kernkraftwerke*

Tatsächliche und benötigte Rückstellungen unter Berücksichtigung der jeweiligen Restnutzungszeiten, Einrechnung in die Strompreise?

KlAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/3096

*Die Vorgänge um die Dauerbetriebsgenehmigung des Atomkraftwerks Obrigheim*

Aktuelle Debatte beantragt von den GRÜNEN  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3071

*Einsetzung eines UA: „Genehmigungsverfahren, sicherheitstechnische Auslegung, Aufsicht und Begutachtung im Zusammenhang mit dem Kernkraftwerk Obrigheim (KWO)“*

Antr  
s. *Untersuchungsausschuss*  
Drs 11/3477

*Förderung des Atomkraftwerks Obrigheim (KWO) mit Mitteln des BForschungsministeriums*

Umfang, Grundlagen und Ziele der Mittelbereitstellung für das KWO als Demonstrationskraftwerk seit 1968

KlAnfr Fritz Kuhn GRÜNE 07.03.1994 und Antw WM Drs 11/3583

*Atompolitik der LReg*

Aussagen von Ministerin Unger-Soyka zur Atompolitik und zum KKW Obrigheim - im Widerspruch zur Haltung der LReg? Hinwirkung auf deutliche Abgrenzung von öffentlichen Äußerungen von Mitgliedern der LReg als „private Meinung“ bzw als „Meinung der LReg“

Antr  
s. *Kernenergie*  
Drs 11/4034

*Entwicklung, Umfang und Zukunft der Kernenergie in BW*

Verbrauchsanteil von Elektrizität aus KKW in BW und angrenzenden Ländern; Sicherheitsstandards, Restlaufzeiten und Entsorgungskosten dieser Anlagen; Förderung und Entwicklungsstand von Nachfolgetechnologien; Mengen und Art der Entsorgung von abgebrannten Brennelementen, Kapazitäten für Zwischen- und Endlagerung, Beurteilung der Forderungen nach Lagerstätten in BW; Anteil der ersetzbaren Kernenergie durch Einsparungen und alternative Energien; Problematik der europäischen Marktverflechtung mit billigem Atomstrom aus Frankreich und Osteuropa

Antr  
s. *Kernenergie*  
Drs 11/5525

*Konsequenzen aus der Aufhebung der Dauerbetriebsgenehmigung für das Kernkraftwerk Obrigheim*

Aktuelle Debatte beantragt von den GRÜNEN  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5277

*Gesamtkonzept für die Genehmigung bei Kraftwerkskühlung und Verluste durch Abwärme bei den Kraftwerken in BW*

Erzeugte Strommengen, Wirkungsgrad der eingesetzten Primärenergie bzw. Abwärmeverluste der einzelnen Kraftwerke zwischen 1985 und 2000; Möglichkeiten zur Abwärmenutzung; Rechtslage, (wasserrechtliche) Genehmigungen, Laufzeiten und ökologische Auswirkungen der Abwärmeabgabe, Situation beim KKW Obrigheim, Investitionskosten einer entsprechenden Kühleinrichtung; Vorlage eines Konzepts mit verbindlichen Vorgaben und damit Planungssicherheit für die zulässige Wärmeabgabe gegenüber den betroffenen EVU

Antr  
s. *Energienutzung*  
Drs 11/5925

*Aktuelle Entsorgungssituation der baden-württembergischen Atomkraftwerke*

Entwicklung seit Beantwortung der GrAnfr 11/2115; Lagerung abgebrannter Brennelemente in den fünf KKW, Erbringung der vom AtomGes geforderten Entsorgungsvorsorgenachweise? Vertragliche Bindung der Betreiber mit Wiederaufarbeitungsanlagen, vorzeitige Kündigung dieser Verträge?

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/5961

*Geplantes atomares Zwischenlager im Atomkraftwerk Obrigheim (KWO)*

Erneute Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung im o.g. atomrechtlichen Genehmigungsverfahren, Untersuchung des Vorhabens durch einen weiteren Gutachter, Einbringung des Gutachtens in die öffentliche Auslegung

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/5976

*Umsetzung der Koalitionsvereinbarung im Zusammenhang mit der sicherheitstechnischen Überprüfung von Atomkraftwerken in BW*

Sicherheitsüberprüfungen durch alternative Gutachter sowie entsprechende Auflagen zur Nachrüstung? Schlußfolgerungen aus bisher nicht erfolgten Stilllegungen? Umsetzung der o.g. Vereinbarung iRd Genehmigungsverfahrens für den Betrieb eines Zwischenlagers für abgebrannte Brennelemente beim AKW Obrigheim?

Antr  
s. *Reaktorsicherheit*  
Drs 11/6635

„Wiederanfahren des AKW Obrigheim“

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6313 (zurückgezogen)

*Gesamtkonzept Kraftwerkskühlung Neckar/Rhein BW*

Jeweiliges Ablaufdatum der wasserrechtlichen Zulassung der einzelnen (Wärme-)Kraftwerke an Neckar und Rhein, Stand der Erarbeitung des o.g. Konzepts zur Abwärmeeinleitung, Beurteilung der von den Betreibern des KKW Obrigheim beantragten Verlängerung um weitere 30 Jahre

Antr  
s. *Energienutzung*  
Drs 11/7006

„Schwenk“ der SPD in Sachen KKW Obrigheim

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 338  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3555 3569 3590 3591

## Kernkraftwerk Philippsburg

*Aufdeckung von Störfällen im Kernkraftwerk Philippsburg (KKP)*

Beurteilung der Besucherkontrollen, Untersagung bzw. Reduzierung dieser lediglich der Akzeptanz der Kernenergie dienenden Besuche; Bewertung der Störfälle vom 14.09.1992

KlAnfr  
s. *Störfall*  
Drs 11/711

*Stilllegung des Atomkraftwerks Philippsburg I*

Untersuchung der Ursachen und Folgen des jüngsten Störfalles, Vergleich mit einem ähnlichen Störfall im baugleichen Siedewasser-Reaktor Brunsbüttel, der bisher nicht wieder angefahren wurde; Wiederanfahren in Philippsburg nach kurzer Abschaltzeit auf Kosten der Sicherheit? Abschaltung des Reaktors aus Sicherheitsgründen

Antr GRÜNE 20.01.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1242  
BeschlEmpf und Bericht UA 16.03.1994 Drs 11/3734  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Risse auch beim Kernkraftwerk Philippsburg*

Vergleich der Schäden und des Gefährdungspotentials an den baugleichen Reaktoren in Brunsbüttel und Philippsburg; (erneute) Untersuchung der Leitungen des Lagerdruckwassersystems und des Reaktorreinigungssystems in Philippsburg durch die Reaktorsicherheitsbehörde

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 01.02.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1307  
BeschlEmpf und Bericht UA 24.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Risse im Rohrleitungssystem des Kernkraftwerks Philippsburg*

Materialgleiche Teile in den KKW Brunsbüttel und Philippsburg; bisherige Untersuchungen, Durchführende und Ergebnisse im KKP I; Auftragserteilung für eine aktuelle Überprüfung unter Beteiligung von Fachleuten des Öko-Instituts; Unterrichtung des UmweltA über die Ergebnisse

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 02.02.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1323  
BeschlEmpf und Bericht UA 24.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Entsorgung atomarer Abfälle aus baden-württembergischen Atomkraftwerken*

Umfang, Art, Sicherheit und Kosten der internen und externen Entsorgung radioaktiver Abfälle der KKW Neckarwestheim, Obrigheim und Philippsburg

GrAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/1590



*Stilllegungsrückstellungen baden-württembergischer Kernkraftwerke*

Tatsächliche und benötigte Rückstellungen unter Berücksichtigung der jeweiligen Restnutzungszeiten, Einrechnung in die Strompreise?

KlAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/3096

*Kapazitätserweiterung KKW Philippsburg*

Frage nach o.g. Plänen, Kosten, Zeitperspektiven der Realisierung, neuen Arbeitsplätzen usw.; Netzabgabelast und Betriebsdauer der Blöcke 1 und 2

KlAnfr Heinz Troll REP 13.07.1994 und Antw WM Drs 11/4349

*Staatsanwaltschaftliche Ermittlungen wegen illegaler Atommüll-Zwischenlagerung*

Bewertung der Zurückstellung von Entscheidungen über Legalität und Illegalität mit Rücksicht auf Wahlkämpfe; Verschiebung der Entscheidung über die Existenz des o.g. Zwischenlagers in Philippsburg durch die Karlsruher Staatsanwaltschaft über den Tag der Bundestagswahl hinaus

MdlAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/4816

*Strahlenbelastung von Polizei- und Bahnbediensteten durch Castor-Transporte*

Gemessene und zulässige Werte nach den Strahlenschutzrichtlinien, Information und Verhaltensregeln der beteiligten Personen von Polizei, BGrenzschutz und Bahn; Zeittakt des Personaltauschs; spezifische Abbrände der von Philippsburg u.a. KKW nach Gorleben zu verbringenden Brennelemente

Antr  
s. *Strahlenschutz*  
Drs 11/5377

*Entwicklung, Umfang und Zukunft der Kernenergie in BW*

Verbrauchsanteil von Elektrizität aus KKW in BW und angrenzenden Ländern; Sicherheitsstandards, Restlaufzeiten und Entsorgungskosten dieser Anlagen; Förderung und Entwicklungsstand von Nachfolgetechnologien; Mengen und Art der Entsorgung von abgebrannten Brennelementen, Kapazitäten für Zwischen- und Endlagerung, Beurteilung der Forderungen nach Lagerstätten in BW; Anteil der ersetzbaren Kernenergie durch Einsparungen und alternative Energien; Problematik der europäischen Marktverflechtung mit billigem Atomstrom aus Frankreich und Osteuropa

Antr  
s. *Kernenergie*  
Drs 11/5525

*Aktuelle Entsorgungssituation der baden-württembergischen Atomkraftwerke*

Entwicklung seit Beantwortung der GrAnfr 11/2115; Lagerung abgebrannter Brennelemente in den fünf KKW, Erbringung der vom AtomGes geforderten Entsorgungsvorsorgenachweise? Vertragliche Bindung der Betreiber mit Wiederaufarbeitungsanlagen, vorzeitige Kündigung dieser Verträge?

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/5961

*Umsetzung der Koalitionsvereinbarung im Zusammenhang mit der sicherheitstechnischen Überprüfung von Atomkraftwerken in BW*

Sicherheitsüberprüfungen durch alternative Gutachter sowie entsprechende Auflagen zur Nachrüstung? Schlußfolgerungen aus bisher nicht erfolgten Stilllegungen? Umsetzung der o.g. Vereinbarung iRd Genehmigungsverfahren für den Betrieb eines Zwischenlagers für abgebrannte Brennelemente beim AKW Obrigheim?

Antr  
s. *Reaktorsicherheit*  
Drs 11/6635

*Sicherheitsüberprüfung des KKW Philippsburg*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1207 1226

**Kernreaktor**

s. *Reaktor*

**Kernschmelze**

s. *Reaktorunfall*

**Kernzeitenbetreuung an Grundschulen**

s. *Grundschule*

**Kerosin**

s. *Flugbenzin*

**Kettensäge**

s. *Säge*

**Kfz-Werkstatt**

s. *Kraftfahrzeughandwerk*

**Kies**

s. *Steine und Erden*

**Kilometerentschädigung**

s.a. *Reisekosten*

*Dienstreisen von Landesbediensteten*

Zahl von Dienstreisen 1992, benutzte Verkehrsmittel, Begründung und Verifikation der Benutzung des eigenen Pkw, Unterschiede im Erstattungsvolumen bei der Wahl des eigenen Fahrzeugs und von öffentlichen Verkehrsmitteln; Zahl der vorgehaltenen Dienstfahrzeuge mit und ohne Chauffeur

KlAnfr  
s. *Dienstreise*  
Drs 11/2630

*Anpassung der Kilometerpauschale für Dienstfahrten*

Anpassung an die infolge der Mineralölsteuererhöhung erhöhten Kraftstoffpreise

Antr Dr. Helmut Ohnewald u.a. CDU 08.12.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/3075  
BeschlEmpf und Bericht FA 21.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Umweltverträglicher Fahrdienst II*

Mitteleinsatz für Anschaffung und Unterhalt von Dienstfahrzeugen bzw Abgeltung von Fahrten in Privatwagen 1992-96; Darlegung von Einsparpotentialen, Anreize und Anweisungen für den Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel und Fahrräder, Nutzung von Lasträdern zum Aktentransport, Beurteilung einer verkehrsmittelunabhängigen Kilometerentschädigung für Dienstfahrten/-gänge mit Pkw, ÖPNV, als Radfahrer und Fußgänger

Antr

s. *Dienstreise*

Drs 11/3261

*Ges zur Änd des LReisekostenGes*

Abbau der Benachteiligung öffentlicher Verkehrsmittel im Dienstreiseverkehr, Einführung einer verkehrsmittelunabhängigen Kilometerentschädigung - orientiert an den variablen Kosten von Pkw bzw Fahrpreisen der öffentlichen Verkehrsmittel; Gewährung einer Vorhaltekosten-Pauschale für Fahrzeuge, die in überwiegend dienstlichem Interesse vorgehalten werden

GesEntw

s. *Reisekosten*

Drs 11/3862

*Anpassung der Wegstreckenentschädigung für Dienstfahrten*

Stand des Abstimmungsverfahrens zwischen Bund und Ländern, Zeitpunkt und Umfang der Anpassung, Erhöhungen anderer BLänder seit 1991

Antr Horst Kiesecker u.a. SPD 21.06.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/4175

BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4690

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4287

*Forderung einer Erhöhung der Kilometerentschädigung für die private Pkw-Benutzung im Dienstreiseverkehr*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4288 ff

*Einführung einer verkehrsmittelunabhängigen Entfernungspauschale*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5782

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6451

**Kilometergeld**

s. *Kilometerentschädigung*

**Kind**

s.a. *Adoption*

s.a. *Autismus*

s.a. *Behindertes Kind*

s.a. *Enquete-Kommission „Kinder in BW“*

s.a. *Geburt*

s.a. *Geschwisterhaus*

s.a. *Jugendlicher*

s.a. *Kinderarbeit*

s.a. *Kinderbetreuung*

s.a. *Kinderheilkunde*

s.a. *Kinderkommission*

s.a. *Kinderkrankenhaus*

s.a. *Kinderkrankheit*

s.a. *Kindernahrung*

s.a. *Kinderschutz*

s.a. *Kindertagesstätte*

s.a. *Mutter*

s.a. *Plötzlicher Kindestod*

s.a. *Schüler*

s.a. *Schulanfänger*

s.a. *Spiel*

s.a. *Unterhaltsleistung*

*Verhalten der Staatsanwaltschaft beim Tod eines Kindes*

Verzicht auf eine Obduktion nach Morddrohungen von Familienangehörigen gegen die Ärzte; Abschiebung der betreffenden Angehörigen (Kosovo-Albaner)? Gründe für die Einstellung der Ermittlungen; Vereinbarkeit mit dem Verfassungsgebot der Gleichbehandlung aller Bürger?

KlAnfr

s. *Staatsanwaltschaft*

Drs 11/6731

*Flächendeckender Ausbau von Betreuungs- und Tageseinrichtungen für Kinder*

Vorhandene, benötigte bzw geplante ganztägige Betreuungseinrichtungen für Vorschul- und Schulkinder; Auswirkungen der Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz; Personallage, Betreuungsschlüssel und -konzepte in Kindergärten und den verschiedenen Schularten; Steigerung der Attraktivität des Erzieherinnenberufs; finanzielle Unterstützung des Ausbaus der Ganztageseschulen; Bildung von Förderschwerpunkten in unterversorgten Gebieten; Entwicklung des Anteils von Kindern in Haushalten mit Alleinerziehenden bzw mit zwei berufstätigen Erziehenden

GrAnfr SPD 04.09.1992 Drs 11/386

Antw MFK 16.12.1992 Drs 11/1115

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1000

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Situation von Kindern*

- *Kinder und Suchtgefahren*

Mittlg

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/532

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Situation von Kindern; Gesundheitsschädigungen bei Kindern und Jugendlichen*

Gesundheitserziehung und -vorsorge in den Schulen und Kindergärten, Schulsonderturnen für alle Kinder mit Haltungsschäden, Ausbau der Kinderunfallforschung; Mitwirkung von Eltern bei der Planung von Kinderkliniken

Mittlg LReg 01.10.1992 Drs 11/619

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Situation von Kindern; wirtschaftliche und soziale Lage der Familien mit Kindern*

Verbesserungen im Familienlastenausgleich über Kindergeldleistung und Kinderfreibeträge

Mittlg

s. *Familienlastenausgleich*

Drs 11/671

*Dienstbefreiung für Beamtinnen und Beamte bei Erkrankung eines Kindes*

Übertragung der für Arbeiter und Angestellte geltenden Regelung auf den Beamtenbereich

Antr

s. *Sonderurlaub*

Drs 11/812

*Studie „Schadstoffe und Gesundheit bei Kindern in BW“*

Ziele und Kriterien der Probendenauswahl für die o.g. Stichprobe; Notwendigkeit einer Regelüberprüfung auf Schadstoffbelastungen in Kindergärten und Schulen; Vorlage von Studien der FMPA Stuttgart und des Hygieneinstituts der Uni Tübingen im Umweltausschuß

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/1027

*Obdachlose Kinder*

Zahl, Alter und Geschlecht o.g. Kinder; Beurteilung der Entwicklung; Vorgehen gegen Eltern von Minderjährigen, die ihre Kinder auf die Straße setzen; kurz- und langfristig greifende Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Obdachlosigkeit*  
Drs 11/1042

*Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz*

Finanzielle Unterstützung der Kommunen bei der Umsetzung im Hinblick auf 1996? Hinwirkung auf Differenzierung des Rechtsanspruchs, da nicht alle dreijährigen Kinder reif für eine Aufnahme in den Kindergarten sind?

Antr  
s. *Kindergarten*  
Drs 11/1096

*Sportförderung von körperlich schwächeren und weniger gewandten Kindern*

Antr  
s. *Sport*  
Drs 11/1382

*Früherkennung von Neuroblastom bei Kindern*

Ergebnisse des o.g. Pilotprojekts am Stuttgarter Olgahospital; Finanzierung einer landesweiten Einführung zum 01.02.1994

Antr  
s. *Neuroblastom*  
Drs 11/1460

*Enquetekommission „Kinder in BW“*

Untersuchungsauftrag und Zusammensetzung der Kommission; Berichtsvorlage bis spätestens 01.03.1994

Antr  
s. *Enquete-Kommission „Kinder in BW“*  
Drs 11/1567

*Wohnortnahe Behandlung krebserkrankter Kinder*

Verbesserung des Angebots heimatnaher Therapieeinrichtungen

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/1599

*Betreuung kranker Kinder*

Gleichstellung von (alleinerziehenden) Beamten bei der Dauer von Sonderurlaub zur Betreuung eines kranken Kindes mit den Angestellten

Antr  
s. *Sonderurlaub*  
Drs 11/1672

*Wissenschaftliche Begleitung des Projekts „Geschwisterhaus Tübingen“*

Untersuchung der unterschiedlichen Folgen einer lebensbedrohenden oder chronischen Erkrankung eines Kindes auf die betroffenen Familien mit und ohne Nutzung der Einrichtung eines Geschwisterhauses

Antr  
s. *Geschwisterhaus*  
Drs 11/1833

*Gesundheitsgefährdung durch bleifreies Benzin und Platinkatalysatoren*

Entstehung toxischer Gase oder Stoffe? Zunahme von Lungenkrebs in den USA, Japan und Taiwan durch die Inhalation von Platin aus Katalysatorautos? Auswirkungen auf Kleinkinder, insbes unter Bedingungen des Sommersmogs?

KlAnfr  
s. *Gesundheitsgefährdung*  
Drs 11/1858

*Museumskonzeption des Landes BW*

Einrichtung von Kindermuseen

GrAnfr  
s. *Museum*  
Drs 11/1890

*Obdachlose in BW*

Umfang und Gründe der Obdachlosigkeit, Anteil von Kindern und Jugendlichen; Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Obdachlosigkeit*  
Drs 11/1894

*Veränderungen bei den Kinderkrankheiten*

Rückgang der somatischen Ursachen, Zunahme der Leistungs- und Aufmerksamkeitsstörungen sowie Allergien; Einführung von Qualitätskontrollen sowie Abbau von Defiziten in der Forschung, Aus- und Weiterbildung der Kinderärzte auf dem Gebiet der Sozialpädiatrie; Sensibilisierung von Eltern, Ärzten und Erziehungsberatungsstellen für Anzeichen von Suchtanfälligkeiten der Kinder; Ausbau der sozialpädiatrischen Zentren

Antr  
s. *Kinderheilkunde*  
Drs 11/1945

*Dienstbefreiung für Beamtinnen und Beamte bei Erkrankung eines Kindes*

Gleichstellung von (alleinerziehenden) Beamten bei der Dauer von Sonderurlaub zur Betreuung eines kranken Kindes mit den Angestellten

Antr  
s. *Sonderurlaub*  
Drs 11/1971

*Minimale Cerebrale Dysfunktion (MCD)*

Umfang und Ursachen von Teilleistungsstörungen bei Kindern und Jugendlichen; Beseitigung von Bildungsdefiziten über MCD bei Eltern, Erziehern und Lehrern; präventive Maßnahmen; Verbesserung des Therapieangebots sowie der personellen Besetzung des schulpsychologischen Dienstes, Finanzierung von Therapien, die über die Kapazität der sozialpädiatrischen Einrichtungen hinausgehen; Bewertung bzw Unterstützung der Arbeit von Elternselbsthilfegruppen

Antr  
s. *Lernbehinderung*  
Drs 11/2129

*Auswirkungen von Schadstoffbelastungen auf Kinder*  
Ergebnisse der Untersuchung von Schulkindern in Mannheim, Ursachen für die stark auftretenden Atemwegsverengungen, hierbei: Rolle von Luftschadstoffen; kurz- und langfristige Maßnahmen zur Reduktion der Belastung, insbes in Ballungsräumen

Antr  
s. *Luftreinhaltung*  
Drs 11/2158

*Handel mit Kinderorganen in BW?*  
Organimporte in BW? Unterbindung derartiger Praktiken

KlAnfr  
s. *Organhandel*  
Drs 11/2165

*Ozonstudie des SM*  
Ziele, Untersuchungspersonen, Zeitrahmen und Kosten o.g. Studie im Großraum Kehl; vorhandene Erkenntnisse über die Auswirkung von Ozon auf kindliche Organismen

KlAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/2282

*Jugendhilfe*  
Ursachen, Umfang und Konsequenzen der Jugend-Obdachlosigkeit und Erziehungsdefizite; vorhandene und notwendige teil- und vollstationäre Einrichtungen unter Berücksichtigung der Anforderungen des KJHG; Hinwirkung auf Schaffung der notwendigen Plätze durch die zuständigen Träger der Jugendhilfe; Bildung überschaubarer Gruppeneinheiten bei der Heimerziehung

Antr  
s. *Jugendhilfe*  
Drs 11/2433

*Finanzierung des Kindergipfels*  
Darlegung der Etatisierung im Haushalt sowie der geförderten Gruppen oder Einzelpersonen

KlAnfr Helmut Rau CDU 20.10.1993 und Antw UM Drs 11/2763

*Integration behinderter Kinder*  
Maßnahmen, Zuschüsse u.ä. zur Förderung der Integration von behinderten Kindern in Regeleinrichtungen, Vergleich mit anderen BLändern; Rechtsänderungen zur Ermöglichung der Aufnahme von Nichtbehinderten in Schulkindergärten; Erstellung einer Rahmenkonzeption

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/2780

*Situation in Kindergärten der Kommunen*  
Vorhandene bzw von Flüchtlingskindern belegte Plätze, Vergabekriterien, Abweisung deutscher Kinder infolge der Kapazitätsauslastung durch Kinder des genannten Personenkreises, Berücksichtigung von ausländischen Kindern iRd Rechtsanspruchs infolge des Schwangeren- und FamilienhilfeGes ab 1996?

Antr  
s. *Kindergarten*  
Drs 11/2838

*Geschichtentelefon für Kinder*

Werbung um die o.g. Einrichtung mittels Handzettelverteilung an Schulen, Genehmigung dieser Aktion? Befürchtungen um Nachahmungseffekte durch dubiose Organisationen bzw Telefonanbieter

KlAnfr  
s. *Fernsprecher*  
Drs 11/2844

*Kinderarmut in BW*

Zahl von Kindern in sozialhilfeabhängigen Familien und Obdachlosenheimen; Gefahren für die Gesundheit und soziale Entwicklung dieser Kinder; Einkommensgrenzen und Effizienz des Erziehungsgelds; Abbau von (kommunalen) Defiziten bei der Betreuung und Wohnraumversorgung; Umsetzung der Rechtsprechung des BVerfG im Hinblick auf einen besseren Familienlastenausgleich

Antr  
s. *Armut*  
Drs 11/2883

*Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz*  
Überlegungen in BW u.a. BLändern, insbes RPF und NDS, zur Umsetzung, Aufhebung oder Aufschiebung der o.g. Vorgaben des Schwangeren- und FamilienhilfeGes; Ermittlung der Bedarfszahlen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Inanspruchnahme, Versorgungsgrade, Raum- und Zeitdifferenzen (Stichtage) sowie Träger; Schließung evtl Bedarfslücken durch Einbeziehung von Betriebskindergärten und Tagesmüttern in die Förderung sowie Beförderung von Kindern zu Einrichtungen mit freien Kapazitäten; Erhöhung der Zahl und Verbesserung der Situation von Tagesmüttern/-müttervereinen, z.B. durch Schaffung einer Altersversorgung

GrAnfr  
s. *Kindergarten*  
Drs 11/2796

*Kinderschutzambulanzen*

Standorte, Effizienz und Finanzierung o.g. Einrichtungen an Kinderkliniken zur Diagnose, Intervention und Therapie bei körperlichen und sexuellen Mißhandlungen sowie Vernachlässigungen von Kindern, insbes von Säuglingen und Kleinkindern; Forschungsvorhaben an Uni-Kinderkliniken zur Problematik der Gewalt gegen Kinder

Antr  
s. *Kinderschutz*  
Drs 11/2985

*Finanzierung des Kindergipfels*

Bezuschussung der Reisekosten von Schülergruppen zum Kindergipfel durch das UM?

KlAnfr Helmut Rau CDU 03.12.1993 und Antw UM Drs 11/3056

*Bedarfsbegriff in der Kinder- und Jugendpolitik*

Definition des Begriffs (sozialer) „Bedarf“, Abgrenzung vom ökonomischen Nachfragebegriff, grundsätzliche Objektivierbarkeit des Bedarfsbegriffs, Untersuchungen über einen Zusammenhang zwischen Bedarfsmeldungen in der Kinder- und Jugendhilfe und den Eigeninteressen der sozialen Träger

Antr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/3085

*Reizstoffsprühgeräte mit CS-Gas als Waffen für Kinder und Jugendliche*

Verkauf an Angehörige aller Altersgruppen, Verhinderungsmöglichkeiten

Antr  
s. *Reizstoff*  
Drs 11/3285

*Kindergärten mit behinderten und nichtbehinderten Kindern*

Ermöglichung von mehr integrativen Kindergärten durch Zusammenfassung der bisherigen Finanzierung von Sonderschulkindergärten und allgemeinen Kindergärten zu einem Finanzierungsmodell

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/3337

*Behandlung eines Medizinschadensfalles durch Landesbehörden*  
Verzögerung von gerichtlich zuerkannten Schadensregulierungen durch Ausnutzung prozessualer Spielräume von den zuständigen Behörden gegenüber den betroffenen Familien mit dem Ziel, niedrigere Vergleichssummen auszuhandeln; Darlegung des Tübinger Falles Spieth u.ä. Fälle medizingeschädigter Kinder sowie der Zusagen und Handlungen des Ministers; Einrichtung eines Fonds zur Unterstützung betroffener Familien auf Darlehensbasis bis zur Rechtskraft der jeweiligen Urteile

Antr  
s. *Gesundheitsschaden*  
Drs 11/3833

*Stellenwert der Erziehungsberatungsstellen bei Prävention und Intervention im Bereich Gewalt gegen Kinder*

Stellenwert der Prävention und Intervention bei Kindesmißhandlungen und sexuellem Mißbrauch von Kindern, Aufbau regionaler Hilfssysteme, Konzepte zum Erhalt und Ausbau der Angebote nach den Beschlüssen der Verbandsversammlungen der L Wohlfahrtsverbände, die Förderzuständigkeit auf örtliche Träger zu verlagern

Antr  
s. *Erziehungsberatung*  
Drs 11/3964

*Maßnahmen für „alleinstehende Wohnungslose“*

Einrichtung eines Modells für Kinder und Jugendliche; Berichterstattung in dreijährigem Turnus

Antr  
s. *Obdachlosigkeit*  
Drs 11/4341

*Alkoholkonsum bei Kindern und Jugendlichen*

Ausmaß der Abhängigkeit, Gründe und Einstiegsalter; Verführung zu unkontrolliertem Konsum durch den günstigen Preis alkoholischer Getränke? Spezielle Therapieeinrichtungen; Präventions- und Aufklärungsmaßnahmen an Schulen und Ausbildungsbetrieben

KlAnfr  
s. *Alkoholismus*  
Drs 11/4385

*Integrative Regelkindergärten*

Regionale Verteilung, inhaltliche Konzeption, Finanzierung und Ausbildung des Personals von o.g. Regeleinrichtungen für behinderte und nichtbehinderte Kinder; Zahl und Entscheidungslage von Anträgen auf Eingliederungshilfen für behinderte Kinder

in Regelkindergärten

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/4573

*Hüftreifungsstörungen*

Leistungsfähigkeit der klinischen Untersuchungen zur Früherkennung von Hüftreifungsschäden bei Säuglingen; Hinwirkung auf Einführung der Hüftsonographie als generelle diagnostische Früherkennungsmethode

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/4628

*KinderspielplatzGes*

Aufhebung des Ges im Zuge der Verwaltungsreform? Begründung bzw Folgen dieser Vorgehensweise für Kinder und Eltern sowie Zahl und Gestaltung von Spielplätzen

KlAnfr  
s. *Spielplatz*  
Drs 11/4658

*„Kinderverträglichkeitsprüfungen“*

Einführung o.g. Prüfungen bei öffentlichen Bauvorhaben, Einrichtungen, Verkehrsmitteln u.a.; Erarbeitung entsprechender Kriterienkataloge der zuständigen Ämter; Chancen für kommunale Selbstverpflichtungen sowie Ausdehnung der Prüfungen auch auf alte Menschen und Behinderte

KlAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 22.09.1994 und Antw MFK Drs 11/4661

*Staatliche Fürsorgepflicht für Angehörige der Sekte „Agnus Dei“*

Kinder in der Obhut der Sekte bei Ludwigshafen am Bodensee: Unterwerfung unter die harten Sektenregeln, Unterbindung von Kontakten zu Eltern u.a. Angehörigen bzw des deutschen Schulbesuchs, Bezug von Kindergeld bei gleichzeitiger Ablehnung der Sozialversicherung, Mängel in der Ernährung und medizinischen Versorgung; rechtliche Möglichkeiten zur Lösung der Kinder aus dem Zugriff der Sektengemeinschaft, Eingriffsmöglichkeiten in sektenähnliche Gruppen, insbes innerhalb der Kirchen, zur Sicherstellung des regulären Schulbesuchs der Kinder

Antr  
s. *Sekte*  
Drs 11/4846

*Umsetzung der Empfehlungen der Enquetekommission „Kinder in BW“*

Umsetzung der Vorschläge bzw des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz; Änd des Schwangeren- und Familienhilfeges, steuerliche Freistellung des Existenzminimums iRd Familienlastenausgleichs, Orientierung des Systems von Kindergeld und -freibeträgen nach Kinderzahl und Einkommen, Anhebung der Einkommensgrenzen für das LERziehungsgeld, Ausweitung auf Teilzeitbeschäftigte sowie der Bezugsdauer von BERziehungsgeld; Unterstützung von Elterninitiativen, Förderung der Rentenversicherung für Tagesmütter; Änd des KindergartenGes: Ausbau der Bezuschussung und Beratung sowie des Fachkräftebegriffs, Integration von behinderten Kindern u.a.m.

Antr GRÜNE 09.11.1994 und Stellungnahme MFK Drs 11/4909  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 16.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Kinder und Verkehr*

Detaillierte Statistik über die Beteiligung von Kindern am Verkehr bzw am Unfallgeschehen; Auswirkungen von Sicherungsmaßnahmen wie Helm- und Anschnallpflicht, Verkehrsberuhigung, Fahrerausbildung, Schulwegpläne, Sicherheit in Schulbussen und an Haltestellen, zusätzliche Aufsicht u.ä.; kindgerechte Stadt- und Verkehrsplanung; Gefährdungspotential, Gesundheitsschäden und Schutzmaßnahmen in bezug auf Lärm- und Schadstoffemissionen; Durchführung spezieller Untersuchungen und Festsetzung von Grenzwerten, Erarbeitung einer Konzeption zur Reduzierung der Belastungen

GrAnfr SPD 07.12.1994 Drs 11/5069

Antw VM 17.03.1995 Drs 11/5643

*Ausgestaltung des LFamilienpasses*

Adressaten und Leistungen des LFamilienpasses; Ausweitung auf kindgerechte Einrichtungen, z.B. Bärenhöhle, Gestüt Marbach etc

KlAnfr

s. *Familienpass*

Drs 11/5116

*Kinder im Straßenverkehr*

Ergebnisse der Tagung „Fußgängerfreundliche Verkehrs- und Stadtplanung“; Verbesserung der Sicherheit von Fußgängern, insbes von Kindern im Straßenverkehr; Verstärkung des Themas in der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Stadt- und Verkehrsplanern; Änd von § 7 (2) StVG im Blick auf Verkehrsunfälle mit Kindern unter zehn Jahren

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 16.12.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/5142

*Gesundheitsförderung*

Bekämpfung des Bewegungsmangels und der Gefahr von Haltungsschäden in Kindergarten und Schule; entsprechende Aus- und Weiterbildung der Lehrkräfte; Zuziehung von Ärzten, Psychologen und Ernährungswissenschaftlern zum Unterricht; Information über Nahrungsmittel und Umweltschadstoffe, positive Beeinflussung des Eßverhaltens der Kinder

GrAnfr

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/5276

*Vermißte Kinder*

Zahlenentwicklung seit 1974, Ursachen, Verbrechensopfer, Aufklärungs- bzw Rückkehrquote, Prävention in Kindergärten und Schulen, Beurteilung eines „Kinderinformationsblattes“ in den USA

Antr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU 02.02.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5371

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 18.05.1995 Drs 11/6077  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Haltepflicht an Schulbussen*

Reduzierung der Unfallgefährdung von Schulkindern beim Ein- und Aussteigen; ländervergleichende Untersuchungen bzw Erfahrungen mit der Haltepflicht, insbes in den USA; entsprechende Ergänzung der StVO über den BRat, verkehrstechnische Markierung (Warnblinklicht oder Stoppsignal) der Busse während der Ein- und Ausstiegsphase

Antr

s. *Verkehrssicherheit*

Drs 11/5481

*Angebote für suchtabhängige Kinder und Jugendliche*

Umfang des o.g. Suchtmittelmißbrauchs sowie der vorhandenen bzw notwendigen Angebote an Hilfen, Beratung, Therapie- und Rehabilitationseinrichtungen; Konzepte zur mittelfristigen Fortentwicklung dieser Angebote

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/5686

*Förderung der Integration der Aussiedler; insbes ausgesiedelter Kinder und Jugendlicher; hier: in Lehr*

Umfang und Art der Beschulung, Bereitstellung der Lehrerwochenstunden zur Durchführung der Fördermaßnahmen nach der Konzeption des MKS, Gewinnung pädagogisch vorgebildeter Aussiedler als Lehrkräfte; Entwicklung der Ausbildungsplatzsituation und Eignung der Aussiedler, Mitteleinsatz zum Abbau der Defizite iRd Jugendsozialarbeit und Weiterbildung; Einrichtung einer deutsch-russisch bilingualen Hauptschule; Hinwirkung auf eine flexible Verlängerung der deutschen Sprachkurse unter dem Einsatz zweisprachiger Lehrer

Antr

s. *Aussiedler*

Drs 11/5777

*Kinderbericht der LReg*

Bedeutung, Nutzeffekt, Kosten, Zeitpunkt der Vorlage des Berichts durch das beauftragte Institut; Vergleich mit dem Bericht der Enquete-Kommission „Kinder in BW“

Antr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU 11.04.1995 und Stellungnahme MFK Drs 11/5798

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 22.06.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Anwalt des Kindes*

Bedarf und Fallkonstellationen für eine (fach-)anwaltliche, eigenständige Kindesvertretung bei Gerichtsverfahren; Hinwirkung auf Bestellung eines Anwalts des Kindes bei zivilen und strafrechtlichen Verfahren als Verfahrenspfleger bzw Verletztenbeistand im Ermessen des Richters und insbes zur Lösung von Interessenkonflikten von Kindern mit den Eltern, mit dem Amtsvormund oder bei Ausfall beider Elternteile

Antr

s. *Rechtsanwalt*

Drs 11/5893

*Inhaftierte Frauen*

Zahl o.g. Frauen mit Kleinkindern, Anteil von Alleinerziehenden und Schwangeren, Frage nach der Rückfallquote bzw Straffälligkeit der Kinder; Maßnahmen zur Verlängerung des Zusammenlebens mit den Kindern sowie Aufrechterhaltung der Mutter-Kind-Beziehung nach Entbindungen

KlAnfr

s. *Frau*

Drs 11/5934

*Gesundheitsrisiken durch Massentierhaltung*

Schadstoffemissionen der agrarindustriellen Schweinemast, Geflügelwirtschaft u.a.; Überwachung von Auflagen; Untersuchung des Risikos von Atemwegserkrankungen bei Kindern in Regionen mit Massentierhaltung, Übertragbarkeit der Untersuchungsergebnisse auf BW

Antr

s. *Tierhaltung*

Drs 11/6065

*Straßenkinder*

Entwicklung seit 1975: Herkunft, Alter, regionale Verteilung und Lebensbedingungen der obdachlosen Kinder und Jugendlichen, Ursachen der Entwicklung, Ergebnisse von Resozialisierungsversuchen in Familien oder in Heimen, Anteil der kriminell bzw suchtabhängig gewordenen Kinder, Betreuung von Aufgegriffenen, vorhandene und notwendige Anlauf- und Kontaktstellen sowie Therapieeinrichtungen, Vergleich mit anderen BLändern und EU-Staaten

Antr  
s. *Obdachlosigkeit*  
Drs 11/6142

*Familien in BW*

Zusammensetzung der Haushalte nach Verheirateten, Verwitweten, Geschiedenen, Ledigen und nichtehelichen Gemeinschaften mit/ohne Kinder in ländlichen und städtischen Räumen; Anteil von erwerbstätigen Frauen, von Aussiedlern und Ausländern; Scheidungsraten nach Geschlecht und Altersgruppen; Quote von Arbeitslosen und Sozialhilfeempfängern, Steuerbelastung nach Einkommensstufen; rechtliche Gleichstellung von Ehepaaren und nichtehelichen Gemeinschaften; Ursachen und Herausforderungen des Rückgangs der Ehepaarfamilien, insbes Wertevermittlung im Bildungswesen, Bau von Wohnungen, Schulen, Kindergärten und Spielplätzen, entsprechende Gestaltung des ÖPNV, von Ferienstätten u.a. kommunalen Bereichen; Erarbeitung einer Konzeption des Landes

GrAnfr  
s. *Familie*  
Drs 11/6146

*Gesunde, vollwertige Eßwaren und Getränke an Schulen*

Ernährungsgewohnheiten von Schulkindern, insbes beim Frühstück und in Unterrichtspausen; Einbeziehung von Ernährungsfragen in den Unterricht; Verkauf von ausschließlich gesunden und vollwertigen Produkten an Schulen, Erlaß entsprechender Regelungen nach dem Vorbild anderer BLänder

Antr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/6471

*Ges zur Änd des KindergartenGes und des FAG*

Ausdehnung des Geltungsbereichs auf Tageseinrichtungen mit altersgemischt geführten Gruppen für Kinder ab dem dritten Lebensjahr; Gewährung von Personalkostenzuschüssen für weitere Fachkräfte mit pädagogischen Aufgaben sowie Betriebskindergärten und Elterninitiativen, gemeinsame Erziehung von Kindern mit und ohne Behinderung in Tageseinrichtungen der Jugendhilfe

GesEntw  
s. *Kindergartengesetz*  
Drs 11/6665

*Verhütung von Zahnerkrankungen bei Kindern und Jugendlichen*  
Wirksamkeit und Finanzierung von Maßnahmen zur Gruppenprophylaxe, Bewertung durch die Leistungserbringer, Entwicklungsmöglichkeiten; Abbau von Hemmschwellen, Verzahnung mit der Individualprophylaxe, insbes bei Kindern mit hohem Kariesrisiko unter Einbeziehung der Eltern

Antr  
s. *Zahnpflege*  
Drs 11/6769

*Unfallverhütung bei Kindern*

Zahl, Art, Schwere und Folgekosten von Unfällen mit Kindern im Straßenverkehr u.a. Bereichen; Initiierung und Unterstützung von Aufklärungskampagnen zur Vermeidung von Unfällen auch außerhalb des Straßenverkehrs

Antr  
s. *Unfallverhütung*  
Drs 11/6961

*Kinder ohne festen Wohnsitz in BW*

Zahl und Staatsangehörigkeit obdachloser Kinder 1994/95; Abhilfemaßnahmen

KIAnfr  
s. *Obdachlosigkeit*  
Drs 11/6962

*Alkoholismus in BW*

Ausmaß der behandlungsbedürftigen Abhängigkeit bei Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen; Zahl von schwerstbehinderten Neugeborenen sowie von Unfallopfern im Straßenverkehr aufgrund von Alkoholmißbrauch, Gegenüberstellung des Aufkommens aus Alkoholsteuern und der vom Alkohol verursachten Krankheitskosten, Umsetzung einer Initiative der WHO, konkrete Maßnahmen in BW

KIAnfr  
s. *Alkoholismus*  
Drs 11/7010

*Alkoholgehalt von Arzneimitteln für Kinder*

Auflistung o.g. Medikamente, u.a. auch Hustensäfte und homöopathische Mittel, sowie deren Wirkungen und Notwendigkeit ihrer Verordnung; Wirksamkeit von Grenzwerten für verschiedene Altersgruppen von Kindern, Beurteilung der ab 1996 geltenden gesetzlichen Beschränkungen in den USA

KIAnfr  
s. *Alkohol*  
Drs 11/7030

*Unfälle im Kindesalter*

Entwicklung der tödlichen Unfälle mit Kindern im Straßenverkehr u.a. Bereichen; Darlegung von Präventionsmaßnahmen, insbes auch iRd Vorsorgeuntersuchungen; Unterstützung der Bemühungen von Verbänden, Ärztekammern u.ä.

KIAnfr  
s. *Unfall*  
Drs 11/7044

*Psychische Erkrankungen von Kindern*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 552

*Schaffung von Rahmenbedingungen für eine kindgerechte Umwelt*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1335 1339 ff

*Ursachen und Umfang der Verhaltensstörungen bei Kindern; Erarbeitung einer Konzeption für eine aktive Kinderpolitik*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2035 ff  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6760 ff

*Rahmenbedingungen für eine bessere Pädagogik und emotionale Zuwendung gegenüber Kindern*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2076 ff 2141 ff 2150 ff

*Lebensbedingungen von Großstadtkindern*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2162 2164 2169 ff  
 PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6535 6536 6539 6575

*Unfallrisiko für Kinder im Straßenverkehr*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2948

*Mangelhafte Präsenz des MinPräs im Ltg bei Themen zu Kindern; Umsetzung von Beschlüssen der Kinder-Enquetekommission*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3555 3562 3568 3578 3589 3590

*Bestandsaufnahme der heutigen Lebenswirklichkeit von Kindern, Vorschläge der Enquetekommission „Kinder in BW“*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3627 ff 3653 3654  
 PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4308 4310 4311 4320 4323 4325  
 4331 4335 4339 4345 4358 4359  
 PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6359 ff  
 PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6534 ff

*Gefährdung von Kindern durch Umweltschadstoffe; stationäre psychiatrische Versorgung von Kindern*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5470 ff 5543

*Bedeutung des Aufwachsens und der Erziehung von Kindern innerhalb intakter Familien*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6234 6235

**Kinder- und Jugendförderungsgesetz**

s. *Jugendhilfe*

**Kinder- und Jugendhilfegesetz**

s. *Jugendhilfe*

**Kinderarbeit**

s.a. *Arbeitsschutz*

*Kinderarbeit*

Motive, Art und Umfang von Kinderarbeit; Alter, Geschlecht und Nationalität der Betroffenen; Verhinderung der Erwerbsarbeit von Kindern unter 14 Jahren

KIAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 18.08.1993 und Antw SM Drs 11/2370

*Importierte Kinderarbeit*

Import von durch Kinder gefertigten Waren, u.a. Schmuck- und Uhrenhalbfabrikate; Erkenntnisse über Kinderarbeit in asiatischen und afrikanischen Ländern

Antr REP 13.12.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/5109

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Hinwirkung auf weltweit verbindliche arbeitsrechtliche und soziale Standards; Koppelung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit der Verwirklichung der Menschenrechte in den Partnerländern, Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit, Gewerkschaftsfreiheit, Arbeitsschutzregelungen u.a., insbes in China und Südostasien

GrAnfr  
 s. *Außenwirtschaft*  
 Drs 11/7011

**Kinderarzt**

s.a. *Kinderheilkunde*

*Veränderungen bei den Kinderkrankheiten*

Rückgang der somatischen Ursachen, Zunahme der Leistungs- und Aufmerksamkeitsstörungen sowie Allergien; Einführung von Qualitätskontrollen sowie Abbau von Defiziten in der Forschung, Aus- und Weiterbildung der Kinderärzte auf dem Gebiet der Sozialpädiatrie; Sensibilisierung von Eltern, Ärzten und Erziehungsberatungsstellen für Anzeichen von Suchtanfälligkeiten der Kinder; Ausbau der sozialpädiatrischen Zentren

Antr  
 s. *Kinderheilkunde*  
 Drs 11/1945

*Kinderschutzambulanzen*

Standorte, Effizienz und Finanzierung o.g. Einrichtungen an Kinderkliniken zur Diagnose, Intervention und Therapie bei körperlichen und sexuellen Mißhandlungen sowie Vernachlässigungen von Kindern, insbes von Säuglingen und Kleinkindern; Forschungsvorhaben an Uni-Kinderkliniken zur Problematik der Gewalt gegen Kinder

Antr  
 s. *Kinderschutz*  
 Drs 11/2985

**Kinderbericht**

s. *Kind*

**Kinderbetreuung**

s.a. *Kindergarten*  
 s.a. *Kinderschutz*  
 s.a. *Kindertagesstätte*  
 s.a. *Tagesmutter*

*Kinderbetreuungsmöglichkeiten für Studierende*

Bedarf und Angebot an den Hochschulen, Träger der Einrichtungen, Kostenbeitrag der Eltern, Ausbau der Angebote?

KIAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 19.06.1992 und Antw MWF Drs 11/64

*Umsetzung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes; hier: Sofortprogramm „Neue Wege in der Kinderbetreuung“*

Investitions- und Personalkostenzuschüsse für Elterninitiativen und selbstorganisierte (ganztägige) Betreuungseinrichtungen für Kinder ab 0 Jahre bis zu Schulkindern; Anregung von Gesprächskreisen zwischen Trägern, Eltern und Arbeitgebern; Schaffung einer bedarfsgerechten Infrastruktur vor Ort

Antr GRÜNE 20.08.1992 und Stellungnahme MFK Drs 11/319  
 PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1000  
 BeschlEmpf und Bericht FrauenA 11.03.1993 Drs 11/1727  
 PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Flächendeckender Ausbau von Betreuungs- und Tageseinrichtungen für Kinder*

Vorhandene, benötigte bzw geplante ganztägige Betreuungseinrichtungen für Vorschul- und Schulkinder; Auswirkungen der Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz; Personallage, Betreuungsschlüssel und -konzepte in Kindergärten und den verschiedenen Schularten; Steigerung der Attraktivität des Erzieherinnenberufs; finanzielle Unterstützung des Aus-



baus der Ganztageschulen; Bildung von Förderschwerpunkten in unterversorgten Gebieten; Entwicklung des Anteils von Kindern in Haushalten mit Alleinerziehenden bzw mit zwei berufstätigen Erziehenden

GrAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/386

*Kosten des Ausbaus von Kinderbetreuungseinrichtungen; Regelungen und Kosten der Erstattung von Schülerbeförderungskosten durch die Stadt- und LKreise*

Entwicklung der Personalkostenzuschüsse für Kindergärten seit 1987; Einschätzung der Kosten bei einer Erhöhung auf 35/40 % sowie bedarfsgerechtem Ausbau der Kindergärten, Kindertagesstätten und Kinderhäuser; Überprüfung der Schülerbeförderungskostenerstattung als evtl Einsparmöglichkeit

Antr FDP/DVP 09.09.1992 und Stellungnahme MFK Drs 11/418  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1000  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 11.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Entschließung zur Aussetzung von Richtlinien und Verwaltungsvorschriften iR einer Funktionalreform*

Unterstützung der Verwaltungsreform und zweijährigen Aussetzung o.g. Vorschriften, Halbjahresberichte der zuständigen Fachministerien über die Entwicklung der praktizierten Qualitätsstandards; Auswertung der laufenden Modellversuche noch im Jahre 1993, Umsetzung der vereinbarten Reform der Kinder- und Jugendbetreuung

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/932

*Kindergartenrichtlinien*

Beibehaltung der Richtlinien; Vorlage eines Kinderbetreuungs-Ges, das die Betreuung für alle Altersstufen bis zum 10. Lebensjahr regelt

Antr  
s. *Kindergarten*  
Drs 11/1047

*Mütterzentren*

Beurteilung der Arbeit der Mütterzentren, Förderung durch Land und Kommunen; Koordination mit der sozialen Betreuung des Mutter-und-Kind-Programms unter Einbeziehung der Tagesmütter

Antr  
s. *Mutter*  
Drs 11/1068

*Umsetzung des Schwangeren- und Familienhilfeges*

Konzepte und Einrichtungen zur Sexualaufklärung und Schwangerschaftsberatung, Kinderbetreuung und Wohnungsfürsorge für schwangere und alleinstehende Mütter, zur beruflichen Fortbildung u.a.m.; Bedarfsplanung zur Verwirklichung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz; Ganztagsbetreuung in Kindergarten und Schule

Antr  
s. *Schwangeren- und Familienhilfegesetz*  
Drs 11/1080

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16*

*Ausbau der Förderung von Kinderbetreuungseinrichtungen*

ÄAntr GRÜNE 14.01.1993 Drs 11/1216-40  
PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1331

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16*

*Umwidmung der Mittel vom LErziehungsgeld für die Schaffung von Betreuungsangeboten für Kinder unter drei Jahren*

s. *Erziehungsgeld*  
Drs 11/1216

*Frauen in der Wirtschaft*

Schaffung eines Systems der Kinderbetreuung mit Teilzeit- und Ganztagesbetreuungseinrichtungen

GrAnfr  
s. *Frau und Wirtschaft*  
Drs 11/1326

*Ges zur Kinderbetreuung*

Ablösung des KindergartenGes, Umsetzung des KJHG; Definition der verschiedenen Betreuungsformen; Regelung der Arbeit, der Zuschüsse, der Personal- und Raumfragen, die bisher in den Kindergartenrichtlinien geregelt sind

GesEntw FDP/DVP 18.03.1993 Drs 11/1607  
Mittlg LtgPräs 08.07.1993 Drs 11/2192  
1. Beratung PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5823  
(Im FrauenA am 26.10.1995 zurückgezogen)

*Betreuung kranker Kinder*

Gleichstellung von (alleinerziehenden) Beamten bei der Dauer von Sonderurlaub zur Betreuung eines kranken Kindes mit den Angestellten

Antr  
s. *Sonderurlaub*  
Drs 11/1672

*Dienstbefreiung für Beamtinnen und Beamte bei Erkrankung eines Kindes*

Gleichstellung von (alleinerziehenden) Beamten bei der Dauer von Sonderurlaub zur Betreuung eines kranken Kindes mit den Angestellten

Antr  
s. *Sonderurlaub*  
Drs 11/1971

*Konsequenzen aus dem Urteil des BVerfG zum Schwangeren- und Familienhilfeges*

Sicherstellung von Vorsorge- und Beratungsangeboten zur Vermeidung von Schwangerschaftskonflikten und zur Sexualaufklärung, Förderung der Schwangerschaftsberatungsstellen und familienbezogenen Unterstützung, Gewährleistung von Kinderbetreuungsangeboten ab dem dritten Lebensjahr sowie von Möglichkeiten zur Durchführung von Schwangerschaftsabbrüchen

Antr  
s. *Schwangeren- und Familienhilfegesetz*  
Drs 11/2000

*Hilfen für ungewollt Schwangere nach dem Urteil des BVerfG*

Erleichterung der Entscheidung für das werdende Leben durch ein besseres Angebot an Wohnraum und Kinderbetreuung, Ausbau des Mutter-Kind-Modells, Perspektiven für den Wiedereinstieg in Ausbildung und Beruf

Antr  
s. *Schwangere*

Drs 11/2147

*Handlungsbedarf nach dem Urteil des BVerfG zum § 218*

Umsetzung der vom Urteil berührten Vorschriften des Schwangeren- und FamilienhilfeGes, Verwirklichung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz für über Dreijährige ab 1996, Ausbau von Betreuungsangeboten für Kinder unter drei und über sechs Jahren

GrAnfr  
s. *Schwangere*  
Drs 11/2189

*Kosten für Kinderbetreuungseinrichtungen*

Investitionskosten pro Gruppe in Regel- und Ganztagskindergärten sowie Horten; Höhe und Zusammensetzung der Kosten für Personal und Betrieb; Anhebung der Personalkostenzuschüsse im Hortbereich? Finanzielle Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz ab 1996?

Antr Alfred Haas u.a. CDU 14.07.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/2244  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 11.11.1993 Drs 11/3011  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Ausbildung im Bereich erzieherischer Berufe*

Berücksichtigung veränderter Anforderungen bei der Erziehung und Betreuung von Kindern iR einer Ausbildungsreform, Konzepte anderer Länder, EG-weite Harmonisierung der Ausbildungsgänge; Maßnahmen gegen den frühen Berufsausstieg bzw für die (Wieder-)Gewinnung von Erzieherinnen: Verbesserung der Arbeitsbedingungen und Vergütung sowie der Möglichkeiten für Fortbildung und Höherqualifizierung, Einrichtung der Kindergarten-Fachberatung, Stärkung der Mitsprache und Eigeninitiative, Gewinnung von Männern, Aufwertung der Berufsbilder iR von Modellprojekten, Förderung der Beschäftigung von Heimerzieherinnen, Heilpädagogen u.a.

Antr  
s. *Erzieher*  
Drs 11/2392

*Jugendhilfe*

Ursachen, Umfang und Konsequenzen der Jugend-Obdachlosigkeit und Erziehungsdefizite; vorhandene und notwendige teil- und vollstationäre Einrichtungen unter Berücksichtigung der Anforderungen des KJHG; Hinwirkung auf Schaffung der notwendigen Plätze durch die zuständigen Träger der Jugendhilfe; Bildung überschaubarer Gruppeneinheiten bei der Heimerziehung

Antr  
s. *Jugendhilfe*  
Drs 11/2433

*Kinderarmut in BW*

Zahl von Kindern in sozialhilfeabhängigen Familien und Obdachlosenheimen; Gefahren für die Gesundheit und soziale Entwicklung dieser Kinder; Einkommensgrenzen und Effizienz des Erziehungsgelds; Abbau von (kommunalen) Defiziten bei der Betreuung und Wohnraumversorgung; Umsetzung der Rechtsprechung des BVerfG im Hinblick auf einen besseren Familienlastenausgleich

Antr  
s. *Armut*  
Drs 11/2883

*Kinderkrippe am PLK Reichenau*

Gefährdung der Zuschüsse des SM ab Hj 1995? Gewährleistung der weiteren Betreuung für Kinder im Krippenalter (unter 3 Jahren) in der o.g. Einrichtung

MdlAnfr  
s. *Kindertagesstätte*  
Drs 11/3069

*Sonderprogramm von 1991 für Ganztageskindergärten und Kindergärten mit flexiblen Öffnungszeiten*

Konzeption, Mittelabruf und Wirkungen des Programms; Einrichtung neuer Plätze bis 1996; Finanzierung von Ganztageseinrichtungen nach Ablauf des Programms

KlAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 03.02.1994 Antw MFK  
Drs 11/3371

*Soziale Rahmenbedingungen des Studiums*

Unterbringungsquote in Wohnheimen nach Verwirklichung der Sonderprogramme, Anteil von Wohnmöglichkeiten für ausländische und behinderte Studenten an den einzelnen Standorten, Studienzeitverlängerung durch Betreuungs- und Erziehungspflichten, vorhandene Kinderbetreuungsplätze; Quote, Fächerbelegung und Unterbringungssituation von BAföG-Empfängern

Antr  
s. *Student*  
Drs 11/3677

*Landesprogramm „Mutter und Kind“*

Zahl, Alters- und Sozialstruktur der teilnehmenden Alleinerziehenden; Gründe und Wirkungen der Inanspruchnahme des Programms; Fortsetzung und Weiterentwicklung sowie sozialpädagogische Begleitung der Maßnahmen, Förderung der beruflichen Qualifikation der Teilnehmerinnen, ganztägige Betreuung der Kinder ab dem dritten Lebensjahr, Einbeziehung von Tagesmüttern; Durchführung des Programms in allen Stadt- und Landkreisen

Antr  
s. *Mutter*  
Drs 11/3868

*Rückstellung vom Grundschulbesuch*

Umfang und Gründe der Rückstellungen; Aufnahme der zurückgestellten Kinder in Kindergärten und Grundschulförderklassen; Berücksichtigung der Zurückstellungen bei Planungen von Kinderbetreuungseinrichtungen

Antr  
s. *Schulanfänger*  
Drs 11/4272

*Kostenreduzierung bei der Einrichtung von Kindertagesstätten*

Darlegung von Einsparpotentialen und des möglichen Zugewinns an Kiga-Plätzen unter Beibehaltung qualitativer Standards; Umnutzung vorhandener Gebäude als Kinderbetreuungseinrichtungen, Verwendung kostengünstiger Baumaterialien, ökologisches Bauen u.a.; Frage nach Erfahrungen, Einrichtungen und Trägern; Beurteilung des BW Wettbewerbs „Tageseinrichtungen für Kinder 1994“, Durchführung eines entsprechenden LW Wettbewerbs?

Antr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU 21.09.1994 und Stellungnahme MFK Drs 11/4654  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 22.06.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Schule mit festen Öffnungs- und Betreuungszeiten als verlässlicher Lern- und Lebensraum*

Einführung einer tatsächlichen Halbtageschule, Auflösung des 45-Minuten-Unterrichts, Aufteilung der (Lehrer-)Arbeitszeit in Unterricht, Betreuung und Beratung

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/4790

*Lehrerarbeitszeitregelung*

Einrichtung von Modellversuchen in den verschiedenen Schularten: Arbeitszeitregelung zur Realisierung einer tatsächlichen Halbtageschule mit festen Öffnungs- und Betreuungszeiten, Auflösung des 45-Minuten-Unterrichts

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/4791

*Kinderbetreuungseinrichtung am PLK Reichenau*

Sonderpädagogisches Konzept, Trägerschaft und Finanzierung o.g. Einrichtung; Erfüllung personeller und organisatorischer Voraussetzungen zur Anerkennung als förderfähige Einrichtung; Etablierung von Fördermitteln im Hpl 1995/96?

Antr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU 24.10.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4813

*Umsetzung der Empfehlungen der Enquetekommission „Kinder in BW“*

Umsetzung der Vorschläge bzw des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz; Änd des Schwangeren- und Familienhilfeges, steuerliche Freistellung des Existenzminimums iRd Familienlastenausgleichs, Orientierung des Systems von Kindergeld und -freibeträgen nach Kinderzahl und Einkommen, Anhebung der Einkommensgrenzen für das LERziehungsgeld, Ausweitung auf Teilzeitbeschäftigte sowie der Bezugsdauer von BERziehungsgeld; Unterstützung von Elterninitiativen, Förderung der Rentenversicherung für Tagesmütter; Änd des KindergartenGes: Ausbau der Bezuschussung und Beratung sowie des Fachkräftebegriffs, Integration von behinderten Kindern u.a.m.

Antr  
s. *Kind*  
Drs 11/4909

*Ganztageschule*

Vorhandene und beantragte Ganztagschulen, Anteil von Privatschulen, pädagogische Konzepte, Strukturierung des Tagesablaufs, Betreuungsangebote, Auswahl und Qualifikation des Betreuungspersonals, räumliche Bedingungen, Berücksichtigung der einzelnen Schularten bei künftigen Genehmigungen, Auswirkungen auf die Lehreraus- und -fortbildung, Änd des SchulGes? Erfahrungen mit der Kernzeitenbetreuung an Grundschulen und dem Hortmodell; Kosten und Kostenträger bei Ganztagsangeboten, Erhebung von Elternbeiträgen, Bezuschussung nach dem Schulhausbauprogramm?

GrAnfr  
s. *Ganztagschule*  
Drs 11/4981

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

Umwidmung der Mittel vom LERziehungsgeld für die Schaffung von Betreuungsangeboten für Kinder unter drei Jahren

s. *Erziehungsgeld*  
Drs 11/5216

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz ab 1996; Schaffung von Betreuungseinrichtungen für Kinder unter drei Jahren

ÄAntr GRÜNE 06.12.1994 Drs 11/5216-20  
ÄAntr GRÜNE 31.01.1995 Drs 11/5348-2  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673

*Neue Wege in der Kinderbetreuung*

Betreuung in Gruppen in (wechselnden) Familien durch Erziehungskräfte bzw in deren eigenem Haushalt, Beurteilung entsprechender Projekte in Finnland und Schweden

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 13.12.1994 und Stellungnahme MFK Drs 11/5121

*Behinderte*

Anhebung der (seit 1974 unveränderten) steuerlichen Freibeträge für Behinderte und Kinderbetreuung nach dem EinkommensteuerGes

Antr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/5999

*Frauenförderung an Hochschulen*

Zusammenarbeit zwischen Kommunen und Hochschulen zur Errichtung eines „hochschulnahen“ Kinderbetreuungsangebots; Nutzung von Gestaltungsspielräumen nach der Novellierung des KindergartenGes

GrAnfr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/6268

*Ges zur Änd des KindergartenGes und des FAG*

Ausdehnung des Geltungsbereichs auf Tageseinrichtungen mit altersgemischt geführten Gruppen für Kinder ab dem dritten Lebensjahr; Gewährung von Personalkostenzuschüssen für weitere Fachkräfte mit pädagogischen Aufgaben sowie Betriebskindergärten und Elterninitiativen, gemeinsame Erziehung von Kindern mit und ohne Behinderung in Tageseinrichtungen der Jugendhilfe

GesEntw  
s. *Kindergartengesetz*  
Drs 11/6665

*Ges zur Kinderbetreuung*

Ablösung des KindergartenGes, Umsetzung des KJHG sowie von Vorschlägen der Enquete-Kommission „Kinder in BW“; Definition der verschiedenen Betreuungsformen; Regelung der Arbeit, der Zuschüsse, der Personal- und Raumfragen, die bisher in den Kindergartenrichtlinien geregelt sind

GesEntw FDP/DVP 27.10.1995 Drs 11/6666  
1. Beratung PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6358  
Mittlg LtGPräs 01.12.1995 Drs 11/6812  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 07.12.1995 Drs 11/6871 (dazu ÄAntr Nr. 1-15)  
2. Beratung PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6545 (Ablehnung)

*Ausbau der Kinderbetreuungsmöglichkeiten*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 59 60  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 95 97 108 114 125

*Ausbau der Angebote in der Kinderbetreuung*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1071 1096  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6534 ff 6546 ff

*Vorhandene und notwendige Kinderbetreuungsmöglichkeiten*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1332 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6236 6240 ff

*Formen der Kinderbetreuung in BW; Erarbeitung eines Gesamtkonzepts*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1533 ff  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2565 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4645 4659 4660 4674 ff

*Nach Lebensaltersstufen differenzierte Kinderbetreuungsangebote; Kindertagesstätten an Hochschulen*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3628 ff 3650 3653 3654

**Kindererziehung**

*s. Erziehung*

**Kinderfreibetrag**

*s.a. Familienlastenausgleich*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Situation von Kindern; wirtschaftliche und soziale Lage der Familien mit Kindern*

Verbesserungen im Familienlastenausgleich über Kindergeldleistung und Kinderfreibeträge

Mittlg  
*s. Familienlastenausgleich*  
Drs 11/671

*Umsetzung der Empfehlungen der Enquetekommission „Kinder in BW“*

Steuerliche Freistellung des Existenzminimums iRd Familienlastenausgleichs; Orientierung des Systems von Kindergeld, -zuschlägen und -freibeträgen nach Kinderzahl und Einkommen, Anhebung der Einkommensgrenzen für das LErziehungsgeld, Ausweitung auf Teilzeitbeschäftigte sowie der Bezugsdauer von BErziehungsgeld

Antr  
*s. Kind*  
Drs 11/4909

*Steuerliche Behandlung von Verheirateten und von nichtehelichen Lebensgemeinschaften*

Besserstellung von Paaren ohne Trauschein bei der Geltendmachung von Kinderbetreuungskosten, Kinderfreibeträgen und evtl weiteren Steuertatbeständen? Aufhebung der Benachteiligung von Ehepaaren mit/ohne Kinder

KlAnfr  
*s. Steuerveranlagung*  
Drs 11/6138

**Kindergarten**

*s.a. Kinderbetreuung*  
*s.a. Kindergartengesetz*  
*s.a. Kindertagesstätte*  
*s.a. Schulkindergarten*  
*s.a. Sonderkindergarten*

*Auswirkungen des Verzichts bzw Aussetzung der LRichtlinien im Kommunalbereich*

Auswirkungen auf die Vergabe der Personalkostenzuschüsse an Kommunen und freie Träger für den Betrieb von Kindergärten,

*Notwendigkeit einer Änd des KindergartenGes?*

MdlAnfr 6) Birgitt Bender GRÜNE 25.06.1992 Drs 11/48  
PIPr 11/6 01.07.1992 S. 168

*Versorgungsgrad im Kindergartenbereich*

Unterschiedliche Aussagen der Mikrozensusuntersuchungen 1989/90 und neuer Erhebungen des Statistischen Landesamtes; Zugrundelegung von 3,5 Jahrgängen als Berechnungsgrundlage?  
KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 10.07.1992 und Antw MFK Drs 11/148

*Betriebskindergärten*

Zahl der seit 1988 gegründeten Betriebskindergärten, Kinder/Erzieherinnen-Relation, Ausbau der Landesförderung?

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 23.07.1992 und Stellungnahme MFK Drs 11/210  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 03.12.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*Verbesserung der Rahmenbedingungen in „Regelkindergärten“*

Änd der Kiga-Richtlinien: Definition der Anforderungen für Gruppengrößen, Personal- und Raumbedarf; Änd des Kiga-Ges: Erhöhung der Personalkostenzuschüsse auf 35 %, Einführung einer gruppenfreien Arbeitszeit von zehn Wochenstunden sowie eines ausreichenden Angebots an Fachberatung und Fortbildung für die Erzieherinnen

Antr GRÜNE 20.08.1992 und Stellungnahme MFK Drs 11/317  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 11.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Umsetzung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes; hier: Sofortprogramm „Neue Wege in der Kinderbetreuung“*

Investitions- und Personalkostenzuschüsse für Elterninitiativen und selbstorganisierte (ganztägige) Betreuungseinrichtungen für Kinder ab 0 Jahre bis zu Schulkindern; Anregung von Gesprächskreisen zwischen Trägern, Eltern und Arbeitgebern; Schaffung einer bedarfsgerechten Infrastruktur vor Ort

Antr  
*s. Kinderbetreuung*  
Drs 11/319

*Flächendeckender Ausbau von Betreuungs- und Tageseinrichtungen für Kinder*

Vorhandene, benötigte bzw geplante ganztägige Betreuungseinrichtungen für Vorschul- und Schulkinder; Auswirkungen der Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz; Personallage, Betreuungsschlüssel und -konzepte in Kindergärten und den verschiedenen Schularten; Steigerung der Attraktivität des Erzieherinnenberufs; finanzielle Unterstützung des Ausbaus der Ganztageseschulen; Bildung von Förderschwerpunkten in unterversorgten Gebieten; Entwicklung des Anteils von Kindern in Haushalten mit Alleinerziehenden bzw mit zwei berufstätigen Erziehenden

GrAnfr  
*s. Kind*  
Drs 11/386

*Kosten des Ausbaus von Kinderbetreuungseinrichtungen; Regelungen und Kosten der Erstattung von Schülerbeförderungskosten durch die Stadt- und LKreise*

Entwicklung der Personalkostenzuschüsse für Kindergärten seit 1987; Einschätzung der Kosten bei einer Erhöhung auf 35/40

% sowie bedarfsgerechtem Ausbau der Kindergärten, Kindertagesstätten und Kinderhäuser; Überprüfung der Schülerbeförderungskostenersatzung als evtl Einsparmöglichkeit

Antr  
s. *Kinderbetreuung*  
Drs 11/418

*Überplanmäßige Ausgabe bei den Zuschüssen zu den Personalkosten der Fachkräfte an Kindergärten (Kap 0918 Tit 653 71 und 684 71)*

Mittlg FM 15.10.1992 Drs 11/727

*Aussetzung der Kindergarten-Richtlinien*

Argumente für und gegen die Aussetzung der Richtlinien, Bedenken der freien Träger

MdlAnfr 7) Birgitt Bender GRÜNE 19.10.1992 Drs 11/642  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 475

*Künftige Personalengpässe in Kindergärten*

Flexibilisierung der Anforderungen an die formale Ausbildung des Kindergartenpersonals

KlAnfr  
s. *Erzieher*  
Drs 11/816

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Aussetzung der Kindergartenrichtlinien

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Kindergartenrichtlinien*

Verschiebung der Aussetzung o.g. Richtlinien bis zur Verankerung der dort festgelegten Mindeststandards im Kindergarten-Ges: Anhebung des Raumbedarfs sowie des Personalschlüssels (auf zwei Fachkräfte pro Gruppe), Absenkung der Gruppengrößen (auf 20 Kinder in Regelkindergärten, auf 15 in Ganztagskindergärten)

DringlAntr GRÜNE 12.11.1992 und Stellungnahme MFK  
Drs 11/899  
Antr FDP/DVP 02.12.1992 Drs 11/1047 ->  
PIPr 11/13 09.12.1992 S. 851  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 11.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Beabsichtigte Aussetzung der Richtlinien für den Betrieb von Kindergärten*

Aktuelle Debatte beantragt von den GRÜNEN  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 690

*Kindergartenrichtlinien*

Beibehaltung der Richtlinien; Vorlage eines Kinderbetreuungs-Ges, das die Betreuung für alle Altersstufen bis zum 10. Lebensjahr regelt

Antr FDP/DVP 02.12.1992 Drs 11/1047  
PIPr 11/13 09.12.1992 S. 851  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 11.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Umsetzung des Schwangeren- und Familienhilfeges*

Durchführung der Bedarfsplanung für die Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz ab 1996

Antr  
s. *Schwangeren- und Familienhilfegesetz*  
Drs 11/1080

*Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz*

Finanzielle Unterstützung der Kommunen bei der Umsetzung im Hinblick auf 1996? Hinwirkung auf Differenzierung des Rechtsanspruchs, da nicht alle dreijährigen Kinder reif für eine Aufnahme in den Kindergarten sind?

Antr Alfred Haas u.a. CDU 11.12.1992 und Stellungnahme MFK Drs 11/1096  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1000

*Eingaben von Kindergärten, Erzieherinnen, Eltern und Elternbeiräten und Einzelpersonen*

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 11.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Ges zur Kinderbetreuung*

Ablösung des KindergartenGes, Umsetzung des KJHG; Definition der verschiedenen Betreuungsformen; Regelung der Arbeit, der Zuschüsse, der Personal- und Raumfragen, die bisher in den Kindergartenrichtlinien geregelt sind

GesEntw  
s. *Kinderbetreuung*  
Drs 11/1607

*Konsequenzen aus dem Urteil des BVerfG zum Schwangeren- und Familienhilfeges*

Sicherstellung eines Kindergartenplatzes für jedes Kind vom dritten Lebensjahr an

Antr  
s. *Schwangeren- und Familienhilfegesetz*  
Drs 11/2000

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Vorbeugung gegen Suchtverhalten schon im Kindergartenalter

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2071

*Verkehrserziehung an Schulen und in Kindergärten*

Situation und Verbesserungsmöglichkeiten; Beurteilung von gemeinsamen Aktionen mit Verkehrsclubs und der Polizei zu den Themen: Schulweg- und Fahrradsicherheitstraining, Verkehrswirklichkeit von Kindern im Straßenverkehr sowie Sicherheit im Auto; Schlußfolgerungen aus den Aktionstagen, konkrete Maßnahmen

Antr  
s. *Verkehrserziehung*  
Drs 11/2178

*Handlungsbedarf nach dem Urteil des BVerfG zum § 218*

Umsetzung der vom Urteil berührten Vorschriften des Schwangeren- und Familienhilfeges, Verwirklichung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz für über Dreijährige ab 1996, Ausbau von Betreuungsangeboten für Kinder unter drei und über sechs Jahren

GrAnfr  
s. *Schwangere*  
Drs 11/2189

*Kosten für Kinderbetreuungseinrichtungen*

Investitionskosten pro Gruppe in Regel- und Ganztagskindergärten sowie Horten; Höhe und Zusammensetzung der Kosten für Personal und Betrieb; Anhebung der Personalkostenzuschüsse im Hortbereich? Finanzielle Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz ab 1996?

Antr

s. *Kinderbetreuung*

Drs 11/2244

*Ausbildung im Bereich erzieherischer Berufe*

Berücksichtigung veränderter Anforderungen bei der Erziehung und Betreuung von Kindern iR einer Ausbildungsreform, Konzepte anderer Länder, EG-weite Harmonisierung der Ausbildungsgänge; Maßnahmen gegen den frühen Berufsausstieg bzw für die (Wieder-)Gewinnung von Erzieherinnen: Verbesserung der Arbeitsbedingungen und Vergütung sowie der Möglichkeiten für Fortbildung und Höherqualifizierung, Einrichtung der Kindergarten-Fachberatung, Stärkung der Mitsprache und Eigeninitiative, Gewinnung von Männern, Aufwertung der Berufsbilder iR von Modellprojekten, Förderung der Beschäftigung von Heimerzieherinnen, Heilpädagoginnen u.a.

Antr

s. *Erzieher*

Drs 11/2392

*Ges zur Änd des KindergartenGes*

Herstellung der Bezuschussungsfähigkeit von Betriebskindergärten mit überörtlichem Einzugsbereich auch ohne besondere pädagogische Prägung

GesEntw

s. *Kindergartengesetz*

Drs 11/2431

*Integration behinderter Kinder*

Maßnahmen, Zuschüsse u.ä. zur Förderung der Integration von behinderten Kindern in Regeleinrichtungen, Vergleich mit anderen BLändern; Rechtsänderungen zur Ermöglichung der Aufnahme von Nichtbehinderten in Schulkindergärten; Erstellung einer Rahmenkonzeption

Antr

s. *Behindertes Kind*

Drs 11/2780

*Kindergartenrichtlinien*

Nachweis der Kindergartenrichtlinien im Gültigkeitsverzeichnis 1993 trotz der erfolgten Aussetzung

KlAnfr Manfred List CDU 26.10.1993 und Antw MFK Drs 11/2790

*Situation in Kindergärten der Kommunen*

Vorhandene bzw von Flüchtlingskindern belegte Plätze, Vergleichskriterien, Abweisung deutscher Kinder infolge der Kapazitätsauslastung durch Kinder des genannten Personenkreises, Berücksichtigung von ausländischen Kindern iRd Rechtsanspruchs infolge des Schwangeren- und FamilienhilfeGes ab 1996?

Antr REP 02.11.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/2838

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 27.01.1994 Drs 11/3578

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz*

Überlegungen in BW u.a. BLändern, insbes RPF und NDS, zur Umsetzung, Aufhebung oder Aufschiebung der o.g. Vorgaben des Schwangeren- und FamilienhilfeGes; Ermittlung der

Bedarfszahlen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Inanspruchnahme, Versorgungsgrade, Raum- und Zeitdifferenzen (Stichtage) sowie Träger; Schließung evtl Bedarfslücken durch Einbeziehung von Betriebskindergärten und Tagesmüttern in die Förderung sowie Beförderung von Kindern zu Einrichtungen mit freien Kapazitäten; Erhöhung der Zahl und Verbesserung der Situation von Tagesmüttern/-müttervereinen, z.B. durch Schaffung einer Altersversorgung

GrAnfr CDU 25.11.1993 Drs 11/2796

Antw MFK 24.03.1994 Drs 11/3689

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3372

*Aktivitäten der KVPM in Kindergärten*

Aktivitäten von Scientologen in Kindergärten über Besuche von Spielzeugvertretern, Werbeschriften bzw o.g. Tarnorganisation („Kommission für Verstöße der Psychiatrie gegen Menschenrechte“); Unterbindung derartiger Aktionen

Antr

s. *Sekte*

Drs 11/3044

*Verwendung der Erlöse aus dem Verkauf der Württembergischen Gebäudebrandversicherung und der Badischen Gebäudeversicherung*

Unterstützung der Kommunen u.a. Träger bei der Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz ab 1996

Antr

s. *Gebäudeversicherung*

Drs 11/3074

*Getrennte Wertstoffsammlung an Schulen*

Umfang bzw Förderung der Getrenntsammlung von Wertstoffen und Biomüll an Schulen und Kindergärten; Verbesserungen seit Erledigung der Drs 10/6160 und der Mittlg 11/304

Antr

s. *Abfallwirtschaft*

Drs 11/3161

*Kindergärten mit behinderten und nichtbehinderten Kindern*

Ermöglichung von mehr integrativen Kindergärten durch Zusammenfassung der bisherigen Finanzierung von Sonderschulkindergärten und allgemeinen Kindergärten zu einem Finanzierungsmodell

Antr

s. *Behindertes Kind*

Drs 11/3337

*Sonderprogramm von 1991 für Ganztageskindergärten und Kindergärten mit flexiblen Öffnungszeiten*

Konzeption, Mittelabruf und Wirkungen des Programms; Einrichtung neuer Plätze bis 1996; Finanzierung von Ganztageseinrichtungen nach Ablauf des Programms

KlAnfr

s. *Kinderbetreuung*

Drs 11/3371

*Anerkennung von Ausbildungsabschlüssen von Erzieherinnen*

Aktuelle und künftige Beschäftigungssituation nach Einführung von einem oder zwei Stichtagen und einer 95 %igen Versorgungsquote an Kindergartenplätzen; Ausbildungen der Erzieherinnen in der ehemaligen DDR; Notwendigkeit und Aufwand der dreimonatigen Zusatzausbildung; Akzeptanz und Vermittlungsbilanz der vom Deutschen Städtetag eingerichteten „Stellenbörse“; Hinwirkung auf eine bundesweit gegenseitige Anerkennung

der Ausbildungsabschlüsse

Antr  
s. *Erzieher*  
Drs 11/3918

#### *Erzieherinnenausbildung*

Ausbildungsstätten, -inhalte und Aufnahmekriterien; Vermittlung von erzieherischen Kompetenzen vor dem Hintergrund der gesellschaftlichen Entwicklungen, inhaltliche Anpassung der Ausbildungsordnungen; Bedeutung der Bewegungsausbildung und Musikerziehung sowie des Themas „Jugendsekten“ in der Ausbildung; mögliche Kooperation zwischen Kindergarten und Grundschule

Antr  
s. *Erzieher*  
Drs 11/4151

#### *Frühintegration behinderter Kinder*

Zahl o.g. Kinder mit körperlicher oder geistiger Behinderung; Unterbringung in Sonderbetreuungseinrichtungen, Sonder- und Regelkindergärten; jeweilige Kosten für Land, Kommunen, Träger und Eltern; zusätzliche Qualifikation der Erzieherinnen bzw Kosten der Integration in Regelkindergärten bei gleichzeitiger Einsparung in Sondereinrichtungen

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/4242

#### *Waldkindergärten*

Beurteilung von Waldkindergärten; Unterstützung solcher Einrichtungen bzw Förderung deren Gründung

KlAnfr Hans Heinz CDU 06.07.1994 und Antw MFK Drs 11/4303

#### *Integrative Regelkindergärten*

Regionale Verteilung, inhaltliche Konzeption, Finanzierung und Ausbildung des Personals von o.g. Regeleinrichtungen für behinderte und nichtbehinderte Kinder; Zahl und Entscheidungslage von Anträgen auf Eingliederungshilfen für behinderte Kinder in Regelkindergärten

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/4573

#### *Kostenreduzierung bei der Einrichtung von Kindertagesstätten*

Darlegung von Einsparpotentialen und des möglichen Zugewinns an Kiga-Plätzen unter Beibehaltung qualitativer Standards: Umnutzung vorhandener Gebäude als Kinderbetreuungseinrichtungen, Verwendung kostengünstiger Baumaterialien, ökologisches Bauen u.a.; Frage nach Erfahrungen, Einrichtungen und Trägern; Beurteilung des BWettbewerbs „Tageseinrichtungen für Kinder 1994“, Durchführung eines entsprechenden LWettbewerbs?

Antr  
s. *Kinderbetreuung*  
Drs 11/4654

#### *Umsetzung der Empfehlungen der Enquetekommission „Kinder in BW“*

Umsetzung der Vorschläge bzw des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz; Änd des Schwangeren- und Familienhilfeges, steuerliche Freistellung des Existenzminimums iRd Familienlastenausgleichs, Orientierung des Systems von Kindergeld und -freibeträgen nach Kinderzahl und Einkommen, Anhebung

der Einkommensgrenzen für das LERziehungsgeld, Ausweitung auf Teilzeitbeschäftigte sowie der Bezugsdauer von BERziehungsgeld; Unterstützung von Elterninitiativen, Förderung der Rentenversicherung für Tagesmütter; Änd des KindergartenGes: Ausbau der Bezuschussung und Beratung sowie des Fachkräftebegriffs, Integration von behinderten Kindern u.a.m.

Antr  
s. *Kind*  
Drs 11/4909

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz ab 1996; Schaffung von Betreuungseinrichtungen für Kinder unter drei Jahren*

s. *Kinderbetreuung*  
Drs 11/5216

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Zuschüsse zu den Personalkosten von Fachkräften an Kindergärten, in altersgemischten Kindergartengruppen und Gruppen mit behinderten und nichtbehinderten Kindern*

ÄAntr FDP/DVP 13.12.1994 Drs 11/5216-25  
ÄAntr CDU und SPD 17.01.1995 Drs 11/5216-34  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673

#### *Personalkostenzuschüsse des Landes für Fachkräfte in Kindergärten*

Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg  
s. *Erzieher*  
Drs 11/5220

#### *Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz*

Umsetzung des Rechtsanspruchs ab 1996

Antr FDP/DVP 07.02.1995 und Stellungnahme MFK Drs 11/5421  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 18.05.1995 Drs 11/6077  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

#### *Finanzierung der Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz*

Weitergabe der Kostenerstattung für die Umsetzung des Rechtsanspruchs nach Neufestsetzung der Umsatzsteuerverteilung ab 1995 an die Kommunen

MdlAnfr 9) Gerhard Bloemecke CDU 13.02.1995 Drs 11/5407  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5073

#### *Umgang der LReg mit der PCB-Belastung in Schulen und anderen öffentlichen Gebäuden*

Umfang und Ergebnisse von Untersuchungen der Innenraumluft von Schulen, Kindergärten, Krankenhäusern, Hochschulen u.a. öffentlichen Gebäuden? Konsequenzen bei Überschreitung des vom BGA empfohlenen Vorsorge- bzw Interventionswerts nach dem Vorbild anderer BLänder? Umsetzung der auf Bundesebene erlassenen Richtlinie zur Bewertung und Sanierung belasteter Baustoffe und Bauteile - unabhängig von der jeweiligen Aufenthaltsdauer in den Gebäuden

Antr  
s. *Polychloriertes Biphenyl*  
Drs 11/5957

*Politik für behinderte Menschen*

Integration von Behinderten in Kindergärten, Schulen, Hochschulen und Ausbildungsstätten; Vorlage der Ergebnisse der interministeriellen Arbeitsgruppe „Integrative Erziehung“

Antr

s. *Behinderter*

Drs 11/6066

*Versorgung vom Schulbesuch zurückgestellter Kinder*

Zahl der Zurückstellungen sowie Teilnahmen an einer Förderung iRd Kindergartens und in einer Grundschulförderklasse seit 1989; Antragstellung auf Einrichtung einer Grundschulförderklasse und jeweilige Entscheidung des MKS; Beurteilung von Erwägungen seitens des Ministeriums zur Erweiterung der Grundschule auf fünf Jahre durch eine Wiederholung der ersten Klasse; Entwicklung der Situation für noch nicht schulreife Kinder nach Einführung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz

Antr

s. *Schulanfänger*

Drs 11/6131

*Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf den Bedarf an Kindergartenplätzen und das dafür notwendige Personal

GrAnfr

s. *Bevölkerungsbewegung*

Drs 11/6145

*Familien in BW*

Ursachen und Herausforderungen des Rückgangs der Ehepaarfamilien, insbes Wertevermittlung im Bildungswesen, Bau von Wohnungen, Schulen, Kindergärten und Spielplätzen, entsprechende Gestaltung des ÖPNV, von Ferienstätten u.a. kommunalen Bereichen; Erarbeitung einer Konzeption des Landes

GrAnfr

s. *Familie*

Drs 11/6146

*Behinderte*

Integration von Behinderten und Nichtbehinderten in Kindergärten und Regelschulen, Einrichtung weiterer Modellversuche, Qualifikation der Erzieherinnen und Lehrer; Streichung der bei schweren Behinderungen möglichen Befreiung von der Schulpflicht iR einer Novellierung des SchulGes

Antr

s. *Behinderter*

Drs 11/6148

*Sprachheilkindergarten im LKreis Schwäbisch Hall*

Förderung der Einrichtung von einem oder zwei Sprachheilkindergärten bzw von Elterninitiativen für einen integrativen Kindergarten und Aufnahme sprachgestörter Kinder in einen solchen Kindergarten?

KlAnfr

s. *Behindertes Kind*

Drs 11/6216

*Frauenförderung an Hochschulen*

Zusammenarbeit zwischen Kommunen und Hochschulen zur Errichtung eines „hochschulnahen“ Kinderbetreuungsangebots; Nutzung von Gestaltungsspielräumen nach der Novellierung des KindergartenGes

GrAnfr

s. *Frauenförderung*

Drs 11/6268

*Betriebserlaubnis für Kindergärten*

Rechtsgrundlagen, Voraussetzungen und Prüfungsinstanzen für Einrichtung und Betrieb von Kindergärten; Entwicklung der Qualitätsstandards der Kinderbetreuungseinrichtungen seit der probeweisen Aussetzung der Kindergartenrichtlinien 1992

Antr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU 19.10.1995 und Stellungnahme MFK Drs 11/6638

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 01.02.1996 Drs 11/7082

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Ges zur Änd des KindergartenGes und des FAG*

Ausdehnung des Geltungsbereichs auf Tageseinrichtungen mit altersgemischt geführten Gruppen für Kinder ab dem dritten Lebensjahr; Gewährung von Personalkostenzuschüssen für weitere Fachkräfte mit pädagogischen Aufgaben sowie Betriebskindergärten und Elterninitiativen, gemeinsame Erziehung von Kindern mit und ohne Behinderung in Tageseinrichtungen der Jugendhilfe

GesEntw

s. *Kindergartengesetz*

Drs 11/6665

*Ges zur Kinderbetreuung*

Ablösung des KindergartenGes, Umsetzung des KJHG sowie von Vorschlägen der Enquete-Kommission „Kinder in BW“; Definition der verschiedenen Betreuungsformen; Regelung der Arbeit, der Zuschüsse, der Personal- und Raumfragen, die bisher in den Kindergartenrichtlinien geregelt sind

GesEntw

s. *Kinderbetreuung*

Drs 11/6666

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

Zuschüsse zu den Personalkosten von Fachkräften an Kindergärten, in altersgemischten Kindergartengruppen und Gruppen mit behinderten und nichtbehinderten Kindern

Antr GRÜNE 28.11.1995 Drs 11/6863-N 43

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Universelles Leben*

Personelle Zusammensetzung, Ziele, Aktivitäten, Publikationen und Verbindungen der o.g. Sekte, Methoden der „Kritikerbekämpfung“, Berichte von Aussteigern, Zahl von Geschädigten; Betrieb und Finanzierung von Kindergärten, Schulen u.a. Einrichtungen; Bewertung der dortigen Erziehungsarbeit als verfassungswidrig nach einem Urteil des Bayerischen Verwaltungsgerichts, Verschärfung der Schulaufsicht

Antr

s. *Sekte*

Drs 11/7156

*Schaffung der notwendigen Kindergartenplätze*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 51 60

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 114 119

*Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 174 ff

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1339 ff 1395 1396

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3554 3563 3589 3590



*Aussetzung der Kindergartenrichtlinien*

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 690 ff

*Aussetzung der Kindergartenrichtlinien, Erhaltung der Qualitätsstandards in den Kindergärten*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 712 731 737

*Versorgungssituation im Kindergartenbereich; Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz ab 1996*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1533 ff

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2506 2525 2570 ff

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2589 2593 2599 2600 2603 2604

*Verschiebung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz ab 1996*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2409 2413 2424

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4957 4961

*Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz auch für behinderte Kinder; Versorgungsquote, Personalkostenzuschüsse und Gruppengrößen im Kindergartenbereich; Förderung von Betriebskindergärten*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3629 3630 3633 ff

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4645 4659 4660 4674 ff

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5823 ff

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6359 ff

*Etatisierung der Mittel zur Verwirklichung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz; Versorgungsquote mit Kindergartenplätzen in BW*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4320 4323 4335 4339 4351 4358 4359

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6439 6445 6446

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6537 6539 6546 ff

**Kindertagesgesetz***Auswirkungen des Verzichts bzw Aussetzung der LRichtlinien im Kommunalbereich*

Auswirkungen auf die Vergabe der Personalkostenzuschüsse an Kommunen und freie Träger für den Betrieb von Kindergärten, Notwendigkeit einer Änd des KindergartenGes?

MdlAnfr

s. *Kindergarten*

Drs 11/48

*Verbesserung der Rahmenbedingungen in „Regelkindergärten“*

Änd der Kiga-Richtlinien: Definition der Anforderungen für Gruppengrößen, Personal- und Raumbedarf; Änd des Kiga-Ges: Erhöhung der Personalkostenzuschüsse auf 35 %, Einführung einer gruppenfreien Arbeitszeit von zehn Wochenstunden sowie eines ausreichenden Angebots an Fachberatung und Fortbildung für die Erzieherinnen

Antr

s. *Kindergarten*

Drs 11/317

*Kindergartenrichtlinien*

Verschiebung der Aussetzung o.g. Richtlinien bis zur Verankerung der dort festgelegten Mindeststandards im Kindergarten-Ges: Anhebung des Raumbedarfs sowie des Personalschlüssels (auf zwei Fachkräfte pro Gruppe), Absenkung der Gruppengrößen (auf 20 Kinder in Regelkindergärten, auf 15 in Ganztagskindergärten)

Antr

s. *Kindergarten*

Drs 11/899

*Ges zur Kinderbetreuung*

Ablösung des KindergartenGes, Umsetzung des KJHG; Definition der verschiedenen Betreuungsformen; Regelung der Arbeit, der Zuschüsse, der Personal- und Raumfragen, die bisher in den Kindergartenrichtlinien geregelt sind

GesEntw

s. *Kinderbetreuung*

Drs 11/1607

*Ges zur Änd des KindergartenGes*

Herstellung der Bezuschussungsfähigkeit von Betriebskindergärten mit überörtlichem Einzugsbereich auch ohne besondere pädagogische Prägung

GesEntw FDP/DVP 02.09.1993 Drs 11/2431

1. Beratung PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2434 (abgesetzt)

1. Beratung PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2565

Mittlg LtGPräs 06.12.1993 Drs 11/3059

(Im FrauenA am 07.12.1995 zurückgezogen)

*Umsetzung der Empfehlungen der Enquetekommission „Kinder in BW“*

Umsetzung der Vorschläge bzw des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz; Änd des Schwangeren- und Familienhilfeges, steuerliche Freistellung des Existenzminimums iRd Familienlastenausgleichs, Orientierung des Systems von Kindergeld und -freibeträgen nach Kinderzahl und Einkommen, Anhebung der Einkommensgrenzen für das LERziehungsgeld, Ausweitung auf Teilzeitbeschäftigte sowie der Bezugsdauer von BERziehungsgeld; Unterstützung von Elterninitiativen, Förderung der Rentenversicherung für Tagesmütter; Änd des KindergartenGes: Ausbau der Bezuschussung und Beratung sowie des Fachkräftebegriffs, Integration von behinderten Kindern u.a.m.

Antr

s. *Kind*

Drs 11/4909

*Frauenförderung an Hochschulen*

Zusammenarbeit zwischen Kommunen und Hochschulen zur Errichtung eines „hochschulnahen“ Kinderbetreuungsangebots; Nutzung von Gestaltungsspielräumen nach der Novellierung des KindergartenGes

GrAnfr

s. *Frauenförderung*

Drs 11/6268

*Ges zur Änd des KindergartenGes und des FAG*

Ausdehnung des Geltungsbereichs auf Tageseinrichtungen mit altersgemischt geführten Gruppen für Kinder ab dem dritten Lebensjahr; Gewährung von Personalkostenzuschüssen für weitere Fachkräfte mit pädagogischen Aufgaben sowie Betriebskindergärten und Elterninitiativen, gemeinsame Erziehung von Kindern mit und ohne Behinderung in Tageseinrichtungen der Jugendhilfe

GesEntw LReg 26.10.1995 Drs 11/6665

1. Beratung PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6358

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 07.12.1995 Drs 11/6871 (dazu ÄAntr Nr. 1-15)

ÄAntr GRÜNE 14.12.1995 Drs 11/6899 1-8

ÄAntr CDU und SPD 13.12.1995 Drs 11/6899-9

2. Beratung PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6545

GBI 1996 Nr. 1 S. 7 (Ges vom 01.01.1996)  
Bekanntmachung der NF des KindergartenGes für BW  
(KGaG) GBI 1996 Nr. 8 S. 237

#### *Ges zur Kinderbetreuung*

Ablösung des KindergartenGes, Umsetzung des KJHG sowie von Vorschlägen der Enquete-Kommission „Kinder in BW“; Definition der verschiedenen Betreuungsformen; Regelung der Arbeit, der Zuschüsse, der Personal- und Raumfragen, die bisher in den Kindergartenrichtlinien geregelt sind

GesEntw  
s. *Kinderbetreuung*  
Drs 11/6666

#### *Umsetzung von Vorschlägen der Kinderenquetekommission iR einer Novellierung des KindergartenGes*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4308

### **Kindergartenrichtlinien**

s. *Kindergarten*

### **Kindergeld**

s.a. *Familienlastenausgleich*

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Situation von Kindern; wirtschaftliche und soziale Lage der Familien mit Kindern*

Verbesserungen im Familienlastenausgleich über Kindergeldleistung und Kinderfreibeträge

Mittlg  
s. *Familienlastenausgleich*  
Drs 11/671

#### *Deregulierung*

Zusammenfassung der Aufgaben des Sozialamtes, BAföG-Amtes, der Kindergeldstelle und der Wohngeldauszahlung beim Finanzamt

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/2435

#### *Reform der Einkommensbesteuerung und der steuerfinanzierten Sozialleistungen*

Zusammenfassung o.g. Leistungen als „Bürgergeld“ oder „Negativsteuer“ in alleiniger Zuständigkeit der Finanzämter, insbes Kindergeld, Erziehungsgeld, BAföG, Wohngeld und Sozialhilfe; Abgleichung zwischen Einkommen und Steuerpflicht, Bedürftigkeit und Unterstützungsansprüchen, Auszahlung einer Negativsteuer bzw Besteuerung eines Überschusses; Erhebung der notwendigen personenbezogenen Daten nur noch von einer Stelle

Antr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/3023

#### *Umsetzung der Empfehlungen der Enquetekommission „Kinder in BW“*

Steuerliche Freistellung des Existenzminimums iRd Familienlastenausgleichs; Orientierung des Systems von Kindergeld, -zuschlägen und -freibeträgen nach Kinderzahl und Einkommen, Anhebung der Einkommensgrenzen für das LErziehungsgeld, Ausweitung auf Teilzeitbeschäftigte sowie der Bezugsdauer von BErziehungsgeld

Antr  
s. *Kind*  
Drs 11/4909

#### *Einkommensgrenzen beim Kindergeld*

Kindergeldzahlungen 1994; Erweiterung der für Ausbildungsvergütungen geltenden Einkommensgrenzen auf zeitweilig ausgeübte Jobs, z.B. von Studenten; Umstellung der Festlegung des Kindergeldanspruchs der Eltern nach einer Jahres- oder Durchschnittsberechnung

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 27.04.1995 und  
Antw MFK Drs 11/5852

#### *Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: Entw eines Ges zur Änd von Art 106 GG (Sicherstellung der Verteilung der Lasten des Familienleistungsausgleichs zwischen Bund und Ländern)*

Mittlg  
s. *Grundgesetz, Unterrichtung des Ltg über beabsichtigte GG-Änd*  
Drs 11/6480

#### *Auszahlung des Kindergeldes durch die Arbeitgeber*

Zahl der von o.g. Verpflichtung betroffenen Firmen in BW; einmalige und monatliche (Gesetzesfolgen-)Kosten für Unternehmen mit ca 50, 500 sowie 5000 Mitarbeitern; Vereinbarkeit mit der beabsichtigten Stärkung des Wirtschaftsstandorts Deutschland

Antr REP 02.10.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6550  
BeschlEmpf und Bericht WA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Ges zur Änd des FAG*

Ausgleich der den Gemeinden durch die Neuregelung des Familienleistungsausgleichs entstehenden Steuerausfälle, Beteiligung an den Mehreinnahmen des Landes aus den zusätzlichen Umsatzsteuern; Korrektur der Zuweisungen zum Ausgleich der Aufwendungen durch das Sonderbehörden-EingliederungsGes

GesEntw  
s. *Kommunaler Finanzausgleich*  
Drs 11/6568

#### *Auswirkung der Kindergelderhöhung auf Pflegefamilien*

Einkommensmindernde Wirkung auf Familien mit mehreren Pflegekindern, Bestrebungen der LWohlfahrtsverbände zur Begrenzung einmaliger Beihilfen oder Zuschüsse für Pflegekinder, Hinwirkung auf Abhilfe über entsprechende Gesetzesänderungen

Antr Ulrich Brinkmann u.a. SPD 13.10.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6619

#### *Kritik an der geplanten Kürzung des Zweitkindergelds*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2165

#### *Dynamisierung des Kindergelds*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3634 3654

#### *Hinwirkung auf ein höheres, einheitliches Kindergeld*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4230  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4659 4692  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4876

*Ersetzung von Kindergeld durch ein Bürgergeld; Zusammenführung des Familienlastenausgleichs im Kindergeld*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5773 ff

*Erhöhung des Kindergelds iR einer Stufenlösung*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5852 5854 5856 ff

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6045

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6542 6543

## Kindergipfel

s. *Kind*

## Kinderhandel

s. *Menschenhandel*

## Kinderheilkunde

s.a. *Kinderarzt*

*Frühförderkonzept*

Stand der Umsetzung des Gesamtkonzepts zur Früherkennung und Frühförderung behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder

KlAnfr

s. *Behindertes Kind*

Drs 11/142

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Frühförderung entwicklungsgestörter und behinderter Kinder*

Mittlg

s. *Behindertes Kind*

Drs 11/299

*Neue Krankenhausstrukturen*

Fortschreibung der Krankenhausplanung, Beseitigung von Engpässen in der Kinderheilkunde

GrAnfr

s. *Krankenhaus*

Drs 11/916

*Früherkennung von Neuroblastom bei Kindern*

Ergebnisse des o.g. Pilotprojekts am Stuttgarter Olgahospital; Finanzierung einer landesweiten Einführung zum 01.02.1994

Antr

s. *Neuroblastom*

Drs 11/1460

*Veränderungen bei den Kinderkrankheiten*

Rückgang der somatischen Ursachen, Zunahme der Leistungs- und Aufmerksamkeitsstörungen sowie Allergien; Einführung von Qualitätskontrollen sowie Abbau von Defiziten in der Forschung, Aus- und Weiterbildung der Kinderärzte auf dem Gebiet der Sozialpädiatrie; Sensibilisierung von Eltern, Ärzten und Erziehungsberatungsstellen für Anzeichen von Suchtanfälligkeiten der Kinder; Ausbau der sozialpädiatrischen Zentren

Antr FDP/DVP 18.05.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1945

BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Minimale Cerebrale Dysfunktion (MCD)*

Umfang und Ursachen von Teilleistungsstörungen bei Kindern und Jugendlichen; Beseitigung von Bildungsdefiziten über MCD

bei Eltern, Erziehern und Lehrern; präventive Maßnahmen; Verbesserung des Therapieangebots sowie der personellen Besetzung des schulpädiatrischen Dienstes, Finanzierung von Therapien, die über die Kapazität der sozialpädiatrischen Einrichtungen hinausgehen; Bewertung bzw Unterstützung der Arbeit von Elternselbsthilfegruppen

Antr

s. *Lernbehinderung*

Drs 11/2129

*Stutenmilch - ein diätetisches Lebensmittel*

Zahl der Erzeugerbetriebe, Art der Verkaufsprodukte, Anerkennung als diätetisches Lebensmittel; therapeutische Wirkung von Stutenmilch und Kумыß, Bezuschussung von Stutenmilch-Heilkuren in der Kinderheilkunde seitens der Krankenkassen

Antr

s. *Stutenmilch*

Drs 11/3332

*Kinderzentrum Maulbronn*

Bedeutung des Kinderzentrums Maulbronn für die Versorgung behinderter Kinder; Hinwirkung auf Gewährung kostendeckender Behandlungssätze für Diagnose und Therapieplan durch die Krankenkassen

Antr

s. *Behindertes Kind*

Drs 11/4343

*Hüftreifungsstörungen*

Leistungsfähigkeit der klinischen Untersuchungen zur Früherkennung von Hüftreifungsschäden bei Säuglingen; Hinwirkung auf Einführung der Hüftsonographie als generelle diagnostische Früherkennungsmethode

Antr

s. *Gesundheitsuntersuchung*

Drs 11/4628

*Behinderte*

Methoden, Maßnahmen und Einrichtungen zur Früherkennung und -förderung behinderter Kinder, insbes von seh-, hör- und sprachbehinderten Kindern; Ausbau und Finanzierung von Frühförderstellen und sozialpädiatrischen Zentren; Integration von Behinderten und Nichtbehinderten in Kindergärten und Regelschulen

Antr

s. *Behinderter*

Drs 11/6148

## Kinderhort

s. *Kindertagesstätte*

## Kinderklinik

s. *Kinderkrankenhaus*

## Kinderkommission

s.a. *Enquete-Kommission „Kinder in BW“*

*Einrichtung einer Kinderkommission*

Einrichtung und entsprechende Ausstattung einer interfraktionellen Kinderkommission, Zuordnung zum Sozialausschuß des Ltg, Überprüfung aller politischen und administrativen Entscheidungen sowie Rechtsvorschriften auf ihre Kinderverträglichkeit,

Festlegung der Notwendigkeit einstimmiger Entscheidungen sowie eines jährlichen Wechsels im Sprecheramt

Antr FDP/DVP 01.06.1992 Drs 11/7

*Einrichtung einer Kinderkommission als dauerhafte Einrichtung beim Ltg*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1340

### **Kinderkrankenhaus**

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Situation von Kindern; Gesundheitsschädigungen bei Kindern und Jugendlichen*

Mitwirkung von Eltern bei der Planung von Kinderkliniken

Mittlg

s. *Kind*

Drs 11/619

*Kinderschutzambulanzen*

Standorte, Effizienz und Finanzierung o.g. Einrichtungen an Kinderkliniken zur Diagnose, Intervention und Therapie bei körperlichen und sexuellen Mißhandlungen sowie Vernachlässigungen von Kindern, insbes von Säuglingen und Kleinkindern; Forschungsvorhaben an Uni-Kinderkliniken zur Problematik der Gewalt gegen Kinder

Antr

s. *Kinderschutz*

Drs 11/2985

*Kinderzentrum Maulbronn*

Bedeutung des Kinderzentrums Maulbronn für die Versorgung behinderter Kinder; Hinwirkung auf Gewährung kostendeckender Behandlungssätze für Diagnose und Therapieplan durch die Krankenkassen

Antr

s. *Behindertes Kind*

Drs 11/4343

*Neubau der Kinderklinik in Tübingen*

Vorfinanzierung des Bundesanteils an den Baukosten für die neuen Verfügungsgebäude der Universitäten Freiburg, Karlsruhe und Stuttgart nach einer Entscheidung des FM, Gründe für die Nicht-Berücksichtigung des o.g. Vorhabens - trotz seiner von mehreren Seiten festgestellten Dringlichkeit und der Aussage des MinPräs: „Kinder sind das Beste, das wir haben!“ Überprüfung der Prioritätensetzung des FM

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 01.09.1994 und Antw MWF Drs 11/4567

*Behinderte*

Methoden, Maßnahmen und Einrichtungen zur Früherkennung und -förderung behinderter Kinder, insbes von seh-, hör- und sprachbehinderten Kindern; Ausbau und Finanzierung von Frühförderstellen und sozialpädiatrischen Zentren; Integration von Behinderten und Nichtbehinderten in Kindergärten und Regelschulen

Antr

s. *Behinderter*

Drs 11/6148

*Kinderherzchirurgie in BW*

Standorte, Kapazitäten und Auslastungsgrad der einzelnen Einrichtungen in BW; Situation bei der kinderherzkardiologischen Intensivstation am Universitätsklinikum Tübingen; Wartelisten

und Zahl von Abweisungen ins Ausland; Voraussetzungen für eine optimale Nutzung der an den einzelnen Standorten geschaffenen Kapazitäten

KlAnfr

s. *Chirurgie*

Drs 11/7200

### **Kinderkrankheit**

s.a. *Kinderlähmung*

s.a. *Plötzlicher Kindestod*

*Veränderungen bei den Kinderkrankheiten*

Rückgang der somatischen Ursachen, Zunahme der Leistungs- und Aufmerksamkeitsstörungen sowie Allergien; Einführung von Qualitätskontrollen sowie Abbau von Defiziten in der Forschung, Aus- und Weiterbildung der Kinderärzte auf dem Gebiet der Sozialpädiatrie; Sensibilisierung von Eltern, Ärzten und Erziehungsberatungsstellen für Anzeichen von Suchtanfälligkeiten der Kinder; Ausbau der sozialpädiatrischen Zentren

Antr

s. *Kinderheilkunde*

Drs 11/1945

*Schutz gegen Seuchengefahren*

Verlangung eines Impfzeugnisses, ggf Tuberkulin- und HIV-Antikörpertestergebnisse, von Einreisenden aus Ländern mit zunehmender Seuchengefahr, insbes Osteuropa; Verbesserung der Durchimpfungsrate, insbes bez Tuberkulose, Kinderlähmung, Diphtherie, Typhus, Cholera, Keuchhusten, Masern, Mumps, Röteln und Hepatitis

GrAnfr

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/2818

### **Kinderkrippe**

s. *Kindertagesstätte*

### **Kinderlähmung**

*Schutz gegen Seuchengefahren*

Verlangung eines Impfzeugnisses, ggf Tuberkulin- und HIV-Antikörpertestergebnisse, von Einreisenden aus Ländern mit zunehmender Seuchengefahr, insbes Osteuropa; Verbesserung der Durchimpfungsrate, insbes bez Tuberkulose, Kinderlähmung, Diphtherie, Typhus, Cholera, Keuchhusten, Masern, Mumps, Röteln und Hepatitis

GrAnfr

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/2818

### **Kindernahrung**

*Pflanzenschutzmittel in Babynahrung*

Art, Umfang und gesundheitliche Auswirkungen o.g. Lebensmittelverunreinigung; Informationspolitik und Maßnahmen der Firma Schlecker, der (spanischen) Hersteller und Importeure, der Verbraucherschutzinitiative, der Lebensmittelüberwachungsbehörden und des UM; Kontrolle der Rückrufaktion von Schlecker durch das UM, Gründe für die fehlende Kooperation mit anderen BLändern

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 06.04.1994 und Antw UM Drs 11/3762

*Schadstoffbelastete Babynahrung*

Import und Vertrieb o.g. Nahrungsmittel, Nennung der Produkte und Hersteller, Ausmaß des Pestizideinsatzes und der (erlaubten) Rückstände in den Erzeugerländern, Gesundheitsgefährdung der Kleinkinder, Kontrolltätigkeit und -ergebnisse, Informationspolitik und Konsequenzen der LReg, Grenzwerte in Deutschland u.a. EU-Staaten

Antr REP 07.04.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3778  
BeschlEmpf und Bericht UA 22.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Belastete Babynahrung in BW*

Aktuelle Debatte beantragt von der FDP/DVP  
PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3327

*Verbesserung des Verbraucherschutzes aufgrund der Erfahrungen des „Babykostskandals“*

Konsequenzen aus dem o.g. Vorgang; Veröffentlichung der Ergebnisse der Olivenöluntersuchungen ohne Nennung der Hersteller und Vertreiber; Initiative des UM zur Verankerung des Verbraucherschutzes als Staatsziel im GG?

Antr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/3884

*Verunreinigung von Babykost durch Billigproduktion von Nahrungsmitteln und Preisdumping der Großfilialisten*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3793 3795 3801

**Kinderpornographie**

s. *Pornographie*

**Kinderreiche Familie**

s. *Familie*

**Kinderschutz**

s.a. *Jugendschutz*  
s.a. *Kommission „Gewalt in den Medien“*

*Bekämpfung der Kinderpornographie*

Kinderpornographie im Btx-System der DBP Telecom und in einschlägigen Magazinen, regelmäßige polizeiliche Überprüfungen dieser Medien? Hinwirkung auf eine koordinierende Stelle beim Bundeskriminalamt sowie auf spezielle Hilfsangebote für mißbrauchte Kinder; Präventionsmöglichkeiten zur Früherkennung und Behandlung betroffener Kinder

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 17.12.1992 und Antw  
MFK Drs 11/1125

*Keine morgendlichen Kindersendungen und keine Werbung im Kinderprogramm*

Änd der Satzung für den SDR und des LMedienGes, Initiativen zur Änd des Staatsvertrags über den SWF sowie des „Staatsvertrags über den Rundfunk im vereinten Deutschland“

Antr  
s. *Fernsehen*  
Drs 11/2854

*Kinderschutzambulanzen*

Standorte, Effizienz und Finanzierung o.g. Einrichtungen an Kinderkliniken zur Diagnose, Intervention und Therapie bei kör-

perlichen und sexuellen Mißhandlungen sowie Vernachlässigungen von Kindern, insbes von Säuglingen und Kleinkindern; Forschungsvorhaben an Uni-Kinderkliniken zur Problematik der Gewalt gegen Kinder

Antr Brigitte Wimmer u.a. SPD 25.11.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2985  
BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Kinderschutzzentren*

Zahl, Finanzierung, Personalausstattung und regionale Verteilung

KlAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 03.02.1994 und Antw  
MFK Drs 11/3373

*Stellenwert der Erziehungsberatungsstellen bei Prävention und Intervention im Bereich Gewalt gegen Kinder*

Stellenwert der Prävention und Intervention bei Kindesmißhandlungen und sexuellem Mißbrauch von Kindern, Aufbau regionaler Hilfssysteme, Konzepte zum Erhalt und Ausbau der Angebote nach den Beschlüssen der Verbandsversammlungen der LWohlfahrtsverbände, die Förderzuständigkeit auf örtliche Träger zu verlagern

Antr  
s. *Erziehungsberatung*  
Drs 11/3964

*Vermißte Kinder*

Zahlenentwicklung seit 1974, Ursachen, Verbrechenopfer, Aufklärungs- bzw Rückkehrquote, Prävention in Kindergärten und Schulen, Beurteilung eines „Kinderinformationsblattes“ in den USA

Antr  
s. *Kind*  
Drs 11/5371

*Ausbau von Kinderschutzzentren*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3635

**Kinderschutzambulanz**

s. *Kinderschutz*

**Kindersitz in Kraftfahrzeugen**

s. *Kraftfahrzeugausrüstung*

**Kinderspielplatz**

s. *Spielplatz*

**Kindertagesstätte**

s.a. *Ganztagssschule*  
s.a. *Kinderbetreuung*  
s.a. *Tagesmutter*

*Kinderbetreuungsmöglichkeiten für Studierende*

Bedarf und Angebot an den Hochschulen, Träger der Einrichtungen, Kostenbeitrag der Eltern, Ausbau der Angebote?

KlAnfr  
s. *Kinderbetreuung*  
Drs 11/64

*Umsetzung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes; hier: Sofortprogramm „Neue Wege in der Kinderbetreuung“*

Investitions- und Personalkostenzuschüsse für Elterninitiativen und selbstorganisierte (ganztägige) Betreuungseinrichtungen für Kinder ab 0 Jahre bis zu Schulkindern; Anregung von Gesprächskreisen zwischen Trägern, Eltern und Arbeitgebern; Schaffung einer bedarfsgerechten Infrastruktur vor Ort

Antr

s. *Kinderbetreuung*

Drs 11/319

*Flächendeckender Ausbau von Betreuungs- und Tageseinrichtungen für Kinder*

Vorhandene, benötigte bzw geplante ganztägige Betreuungseinrichtungen für Vorschul- und Schulkinder; Auswirkungen der Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz; Personallage, Betreuungsschlüssel und -konzepte in Kindergärten und den verschiedenen Schularten; Steigerung der Attraktivität des Erzieherinnenberufs; finanzielle Unterstützung des Ausbaus der Ganztageschulen; Bildung von Förderschwerpunkten in unterversorgten Gebieten; Entwicklung des Anteils von Kindern in Haushalten mit Alleinerziehenden bzw mit zwei berufstätigen Erziehenden

GrAnfr

s. *Kind*

Drs 11/386

*Kosten des Ausbaus von Kinderbetreuungseinrichtungen; Regelungen und Kosten der Erstattung von Schülerbeförderungskosten durch die Stadt- und LKreise*

Entwicklung der Personalkostenzuschüsse für Kindergärten seit 1987; Einschätzung der Kosten bei einer Erhöhung auf 35/40 % sowie bedarfsgerechtem Ausbau der Kindergärten, Kindertagesstätten und Kinderhäuser; Überprüfung der Schülerbeförderungskostenerstattung als evtl Einsparmöglichkeit

Antr

s. *Kinderbetreuung*

Drs 11/418

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Suchtprophylaxe in Kindertagesstätten und Schulen*

Mittlg

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/623

*Kindergartenrichtlinien*

Verschiebung der Aussetzung o.g. Richtlinien bis zur Verankerung der dort festgelegten Mindeststandards im Kindergarten-Ges: Anhebung des Raumbedarfs sowie des Personalschlüssels (auf zwei Fachkräfte pro Gruppe), Absenkung der Gruppengrößen (auf 20 Kinder in Regelkindergärten, auf 15 in Ganztagskindergärten)

Antr

s. *Kindergarten*

Drs 11/899

*Umsetzung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes*

Konzepte und Einrichtungen zur Sexualaufklärung und Schwangerschaftsberatung, Kinderbetreuung und Wohnungsfürsorge für schwangere und alleinstehende Mütter, zur beruflichen Fortbildung u.a.m.; Bedarfsplanung zur Verwirklichung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz; Ganztagsbetreuung in Kindergarten und Schule

Antr

s. *Schwangeren- und Familienhilfegesetz*

Drs 11/1080

*Personalsituation in den Kindertagesstätten der Universitätsklinken*

Stopp der Fluktuation bzw Gewinnung geeigneter Kräfte durch Verbesserung der Arbeits- und Einkommenssituation

Antr

s. *Erzieher*

Drs 11/1175

*Frauen in der Wirtschaft*

Schaffung eines Systems der Kinderbetreuung mit Teilzeit- und Ganztagesbetreuungseinrichtungen

GrAnfr

s. *Frau und Wirtschaft*

Drs 11/1326

*Betreuungsangebot „Hort an der Schule“ - Bezuschussung*

Bezuschussung auch solcher Einrichtungen, die vor dem 01.08.1991 eingerichtet wurden

KIAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 30.03.1993 und Antw MKS Drs 11/1654

*Hort an der Schule*

Anzahl, Gruppengrößen, Personal-, Raum- und Zuschußbedarf, Förderkriterien, Gebühren und Zukunftsperspektiven der Horte und Kernzeitenbetreuung; Bezuschussung bereits bestehender herkömmlicher Horte in gleicher Höhe? Gründe für die Verweigerung der Kostenübernahme für ermäßigte Hortgebühren iRd Jugendhilfe durch die LKreise

Antr Brigitte Wimmer u.a. SPD 01.04.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1694

BeschlEmpf und Bericht Schula 27.10.1993 Drs 11/2948

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Kosten für Kinderbetreuungseinrichtungen*

Investitionskosten pro Gruppe in Regel- und Ganztagskindergärten sowie Horten; Höhe und Zusammensetzung der Kosten für Personal und Betrieb; Anhebung der Personalkostenzuschüsse im Hortbereich? Finanzielle Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz ab 1996?

Antr

s. *Kinderbetreuung*

Drs 11/2244

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Förderung herkömmlicher Horte in gleicher Höhe wie die Horte an der Schule*

ÄAntr CDU und SPD 06.10.1993 Drs 11/2682-158

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Kinderkrippe am PLK Reichenau*

Gefährdung der Zuschüsse des SM ab Hj 1995? Gewährleistung der weiteren Betreuung für Kinder im Krippenalter (unter 3 Jahren) in der o.g. Einrichtung

MdlAnfr 5) Jürgen Walter GRÜNE 09.12.1993 Drs 11/3069  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2938

*Sonderprogramm von 1991 für Ganztageskindergärten und Kindertagesstätten mit flexiblen Öffnungszeiten*

Konzeption, Mittelabruf und Wirkungen des Programms; Einrichtung neuer Plätze bis 1996; Finanzierung von Ganztageseinrichtungen nach Ablauf des Programms

KlAnfr  
s. *Kinderbetreuung*  
Drs 11/3371

*Hortmodell iRd Kooperation zwischen Schule und Sportverein*  
Erfahrungen mit dem o.g. Modell; Zahl der geeigneten Hortleiter, pädagogische Qualifikation von Diplomsportlehrern bzw Gymnastiklehrern

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 31.03.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3754  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Kostenreduzierung bei der Einrichtung von Kindertagesstätten*  
Darlegung von Einsparpotentialen und des möglichen Zugewinns an Kiga-Plätzen unter Beibehaltung qualitativer Standards: Umnutzung vorhandener Gebäude als Kinderbetreuungseinrichtungen, Verwendung kostengünstiger Baumaterialien, ökologisches Bauen u.a.; Frage nach Erfahrungen, Einrichtungen und Trägern; Beurteilung des BWettbewerbs „Tageseinrichtungen für Kinder 1994“, Durchführung eines entsprechenden LWettbewerbs?

Antr  
s. *Kinderbetreuung*  
Drs 11/4654

*Schule mit festen Öffnungs- und Betreuungszeiten als verlässlicher Lern- und Lebensraum*

Einführung einer tatsächlichen Halbtageschule, Auflösung des 45-Minuten-Unterrichts, Aufteilung der (Lehrer-)Arbeitszeit in Unterricht, Betreuung und Beratung

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/4790

*Lehrerarbeitszeitregelung*

Einrichtung von Modellversuchen in den verschiedenen Schularten: Arbeitszeitregelung zur Realisierung einer tatsächlichen Halbtageschule mit festen Öffnungs- und Betreuungszeiten, Auflösung des 45-Minuten-Unterrichts

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/4791

*Kinderbetreuungseinrichtung am PLK Reichenau*

Sonderpädagogisches Konzept, Trägerschaft und Finanzierung o.g. Einrichtung; Erfüllung personeller und organisatorischer Voraussetzungen zur Anerkennung als förderfähige Einrichtung; Etatisierung von Fördermitteln im Hpl 1995/96?

Antr  
s. *Kinderbetreuung*  
Drs 11/4813

*Umsetzung der Empfehlungen der Enquetekommission „Kinder in BW“*

Umsetzung der Vorschläge bzw des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz; Änd des Schwangeren- und Familienhilfeges, steuerliche Freistellung des Existenzminimums iRd Familienlastenausgleichs, Orientierung des Systems von Kindergeld und -freibeträgen nach Kinderzahl und Einkommen, Anhebung der Einkommensgrenzen für das LErziehungsgeld, Ausweitung auf Teilzeitbeschäftigte sowie der Bezugsdauer von BErziehungsgeld; Unterstützung von Elterninitiativen, Förderung der Rentenversicherung für Tagesmütter; Änd des KindergartenGes:

Ausbau der Bezuschussung und Beratung sowie des Fachkräftebegriffs, Integration von behinderten Kindern u.a.m.

Antr  
s. *Kind*  
Drs 11/4909

*Ganztageschule*

Vorhandene und beantragte Ganztageschulen, Anteil von Privatschulen, pädagogische Konzepte, Strukturierung des Tagesablaufs, Betreuungsangebote, Auswahl und Qualifikation des Betreuungspersonals, räumliche Bedingungen, Berücksichtigung der einzelnen Schularten bei künftigen Genehmigungen, Auswirkungen auf die Lehreraus- und -fortbildung, Änd des SchulGes? Erfahrungen mit der Kernzeitenbetreuung an Grundschulen und dem Hortmodell; Kosten und Kostenträger bei Ganztagesangeboten, Erhebung von Elternbeiträgen, Bezuschussung nach dem Schulhausbauprogramm?

GrAnfr  
s. *Ganztageschule*  
Drs 11/4981

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Ausbau der Hortarbeit insbes im Grundschulbereich*

ÄAntr FDP/DVP 13.12.1994 Drs 11/5216-24  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673

*Frauenförderung an Hochschulen*

Zusammenarbeit zwischen Kommunen und Hochschulen zur Errichtung eines „hochschulnahen“ Kinderbetreuungsangebots; Nutzung von Gestaltungsspielräumen nach der Novellierung des KindergartenGes

GrAnfr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/6268

*Ges zur Änd des KindergartenGes und des FAG*

Ausdehnung des Geltungsbereichs auf Tageseinrichtungen mit altersgemischt geführten Gruppen für Kinder ab dem dritten Lebensjahr; Gewährung von Personalkostenzuschüssen für weitere Fachkräfte mit pädagogischen Aufgaben sowie Betriebskindergärten und Elterninitiativen, gemeinsame Erziehung von Kindern mit und ohne Behinderung in Tageseinrichtungen der Jugendhilfe

GesEntw  
s. *Kindergartengesetz*  
Drs 11/6665

*Ausbau der Horte an den Schulen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 60  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 114 119

*Erfahrungen mit den Kinderkrippen in der ehemaligen DDR*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 89 125

*Ausbau der Hortgruppen an den Schulen*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 531

*Ausbau der Horte an den Schulen*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2094 2105  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3030 ff  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4331  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5181 5185 5187

*Scheitern des Hortkonzepts an der Schule, Darstellung der Einsparungen als haushaltspolitischen Erfolg*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2420 2424

*Hinwirkung auf ein KindertagesstättenGes; Ausbau der Horte und Kernzeitbetreuung an der Schule*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3638 3642 3643

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6537 6543 6546 ff

### **Kindertheater**

*s. Theater*

### **Kinderverträglichkeitsprüfung**

*s. Kind*

### **Kindesmisshandlung**

*s. Misshandlung*

### **Kinesiologie**

*s. Pädagogik*

### **Kino**

*s. Filmtheater*

### **Kinomobil**

*s. Filmtheater*

### **Kinzig, Fluß**

*Bau eines Wirtschaftsweges am Kinzigdamm in Hausach*  
Notwendigkeit und Kosten o.g. Planung des Wasserwirtschaftsamt Offenburg; Eintreten für einen Projektstopp

KlAnfr

*s. Weg*

Drs 11/555

### **Kipfer, Birgit MdL SPD**

*Glückwünsche zum Geburtstag*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5944 5953

### **Kirchberg, Ortsteil**

*s. Immenstaad, Gemeinde*

### **Kirche**

*s.a. Christen*

*s.a. Internationale Evangelikale Laiengemeinschaft*

*s.a. Islam*

*s.a. Moschee*

*s.a. Pfarrer*

*s.a. Religion*

*s.a. Sekte*

*s.a. Theologie*

*s.a. Weltanschauungsgemeinschaft*

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Prüfung von Landesmitteln bei kirchlichen Einrichtungen

BeschlEmpf und Bericht FA 08.10.1992 Drs 11/878

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 892

Mittlg LReg 05.07.1993 Drs 11/2191

BeschlEmpf und Bericht FA 09.09.1993 Drs 11/2517

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

Mittlg LReg 08.03.1994 Drs 11/3605

Mittlg LReg 17.08.1994 Drs 11/4500

*Situation am Eugen-Bolz-Gymnasium in Rottenburg; Bau eines zweiten Gymnasiums*

Bezuschussung eines Neubaus in kirchlicher und/oder städtischer Trägerschaft? Beurteilung der rechtlichen Möglichkeit für Auflagen im Hinblick auf Kurse, Kooperation und neusprachliche bzw naturwissenschaftliche Züge im Falle eines Schulneubaus in kirchlicher Trägerschaft, Lösungsvorschläge für die Stadt Rottenburg

KlAnfr

*s. Gymnasium*

Drs 11/854

*Hinweisschilder auf Gottesdienstzeiten*

Rechtsgrundlagen für die Aufstellung o.g. Hinweisschilder; (Mit-)Aufnahme der evangelisch-methodistischen Kirchen in Gemeinden des Kreises Calw

KlAnfr Arnold Tölg CDU 12.11.1992 und Antw VM Drs 11/894

*Schließung der Elisabethenpflege in Biberach*

Beabsichtigte Schließung der Schule für schwererziehbare Kinder durch die katholische Kirche aus Spargründen; Herkunft und Zusammensetzung der Schüler, pädagogisches Konzept der Schule, Ergebnisse und berufliche Perspektiven der Schüler, Höhe der Landeszuschüsse; Verhinderung einer Schließung

KlAnfr

*s. Heimschule*

Drs 11/2008

*Probleme der Feiertagsregelung*

Feiertage in Europa, Bund und BLändern; Kosten eines Feiertags seitens der Wirtschaft; verzichtbare kirchliche und weltliche Feiertage; Gegenüberstellung einer Finanzierung der Pflegeversicherung über Karenztage oder über eine Reduzierung von Feiertagen

Antr

*s. Sonn- und Feiertage*

Drs 11/2194

*Gleichstellung des Faches Ethik mit Religion in der „VO über die Abiturprüfung an Gymnasien der Normalform und Gymnasien in Aufbauform mit Heim“ (NGVO)*

Aufhebung der Ungleichbehandlung der beiden Fächer nach den (jüngsten) Stellungnahmen der Kirchen sowie dem entsprechenden Antrag des LSchulbeirats; Vorlage eines Zeitplans zur Änd der NGVO

Antr

*s. Ethik*

Drs 11/3867



*Junge Menschen in BW*

Freizeitangebot und -verhalten von Jugendlichen - gegliedert nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Altersstufen; Organisation in Sport-, Musik- und Kulturvereinen, in Umwelt- und kirchlichen sowie informellen Gruppen; Neukonzeption der Vereinsförderung; außerschulische Bildungsangebote

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

*Kirchenasyl und Verfassungskonformität*

Umfang, Rechts- und Verfassungskonformität der Gewährung von „Kirchenasyl“ für rechtskräftig abgelehnte Asylbewerber; Wiederherstellung der Verfassungsmäßigkeit des Verhaltens der Kirche bzw von Pfarrern

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/4580

*Staatliche Fürsorgepflicht für Angehörige der Sekte „Agnus Dei“*

Kinder in der Obhut der Sekte bei Ludwigshafen am Bodensee: Unterwerfung unter die harten Sektenregeln, Unterbindung von Kontakten zu Eltern u.a. Angehörigen bzw des deutschen Schulbesuchs, Bezug von Kindergeld bei gleichzeitiger Ablehnung der Sozialversicherung, Mängel in der Ernährung und medizinischen Versorgung; rechtliche Möglichkeiten zur Lösung der Kinder aus dem Zugriff der Sektengemeinschaft, Eingriffsmöglichkeiten in sektenähnliche Gruppen, insbes innerhalb der Kirchen, zur Sicherstellung des regulären Schulbesuchs der Kinder

Antr  
s. *Sekte*  
Drs 11/4846

*GesEntw zur Aufhebung des Buß- und Bettages*

Vorlage des GesEntw durch das IM, Bewertung durch Landesbischof Dr. Engelhardt aufgrund der vorangegangenen Gespräche mit den Kirchenleitungen

MdlAnfr  
s. *Sonn- und Feiertage*  
Drs 11/4816

*Ges zur Änd des FeiertagsGes*

Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlicher Feiertag, Umwandlung in einen kirchlichen Feiertag; Verankerung des 3. Oktober bzw Abschaffung des 17. Juni als gesetzlicher Feiertag

GesEntw  
s. *Sonn- und Feiertage*  
Drs 11/4895

*Kompensation der Pflegeversicherung*

Auswirkungen einer Feiertagsstreichung auf das religiöse, kulturelle und gesellschaftliche Leben; Positionen der Kirchen

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/5168

*„Kirchenasyl“ gewährende Religions-/Kirchengemeinschaften*

Erneute Frage nach o.g. Institutionen (nach der Auskunftsverweigerung in Drs 11/4580) und Fällen von „Kirchenasyl“ für rechtskräftig abgelehnte Asylbewerber; Umfang und Stand strafrechtlicher Ermittlungsverfahren gegen Pfarrer u.a. Personen im Kirchendienst; Weitergewährung staatlicher Leistungen an Personen im „Kirchenasyl“?

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/5263

*Denkschrift der Evangelischen Kirche Deutschlands (EKD): Identität und Verständigung - Standort und Perspektiven des Religionsunterrichts in der Pluralität, 1994*

Aufhebung der Ungleichbehandlung des Faches Ethik gegenüber dem Religionsunterricht nach Aussagen der o.g. Denkschrift; Aufhebung der in der NGVO festgeschriebenen Benachteiligungen; Ausweisung der Fächergruppe evangelische/katholische Religion-Ethik in künftigen Lehrplänen und Zeugnisformularen

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/5445

*Unterricht in islamischer Kultur zur Abwehr fundamentalistischer Indoktrination*

Anteil muslimischer Kinder nach Klassenstufen und Schularten; Art und Umfang der Betreuung während dem Religionsunterricht; Besuch von Koranschulen und muttersprachlichem Unterricht, Art der religiösen Unterweisung, Qualifikation der Lehrkräfte; Erfahrungen anderer BLänder mit dem Unterricht in islamischer Kultur; Alternativen und Konsequenzen; Umsetzung der Empfehlung der Katholischen Bischofskonferenz und des Rats der EKD; Einführung des Unterrichts als islamische Gesellschafts- und Kulturkunde in BW als Beitrag zur Integration; Klärung von Fragen der inhaltlichen Ausgestaltung, Lehrkräfte, Organisation, Kostenträgerschaft und Einflußnahme

GrAnfr  
s. *Islam*  
Drs 11/5486

*Disziplinierungsabsichten der Katholischen Kirche gegenüber Professoren an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Tübingen*

Beurteilung o.g. Absichten und Vorgehensweise; Einbeziehung der Universitätsgremien und des MWF? Verhinderung einer erneuten Bereitstellung zusätzlicher Professorenstellen im Falle des Entzugs der kirchlichen Lehrbefugnis durch Intervention bzw Revision der staatskirchenrechtlichen Grundlagen solcher Verpflichtungen

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 08.03.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/5570  
BeschlEmpf und Bericht WissA 11.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Ges zur Änd des FeiertagsGes*

Wiedereinsetzung des Pfingstmontags als gesetzlicher Feiertag, Umwandlung des Buß- und Bettags in einen kirchlichen Feiertag, Streichung des kirchlichen Feiertags Mariä Himmelfahrt

GesEntw  
s. *Sonn- und Feiertage*  
Drs 11/5633

*Ges zur Wiedereinführung des Buß- und Bettags als gesetzlicher Feiertag und des Festtags Peter und Paul (29. Juni) als kirchlicher Feiertag*

GesEntw  
s. *Sonn- und Feiertage*  
Drs 11/5789

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: I. Projektförderung und -evaluierung*

Ziele und Schwerpunkte der Entwicklungspolitik in der 11. WP; Umfang, Kriterien und Empfänger der Mittelvergabe; Orientierung auf prosperierende Schwellenländer bzw auf die Erschließung neuer Exportmärkte? Geplante Projekte mit anderen BLändern, Bund und EU; Berücksichtigung von kirchlichen u.a. Nichtregierungsorganisationen; Erarbeitung einer neuen Konzeption: Armutsbekämpfung als Kernziel, Ausrichtung auf wenige Regionen, Förderung dezentraler, ökologisch verträglicher (handwerklicher) Strukturen, Unterstützung alternativer Energien, Verbesserung der Grundbildung insbes bei Frauen, Evaluation der Projekte, Information des Ltg

Antr  
s. *Entwicklungshilfe*  
Drs 11/5883

*Aktion „Vom Minus zum Plus“*

Verantwortliche, Kostenträger und Ziele der auf die Bibel rekurrierenden Broschürenverteilungsaktion „Vom Minus zum Plus. Die erstaunlich einfache Lösung für die Probleme der Menschheit“; Positionen der Kirchen und LReg

Antr  
s. *Religion*  
Drs 11/6609

*Kirchliche FH*

Lehrangebot, Studentenzahl und Bezuschussung der o.g. FH; Mittelbereitstellung für mehr Förder- und Aufbaustudiengänge, insbes in sozialer Gerontologie, Schulsozialarbeit oder für künftige Heimleiter in Betriebswirtschaft; Einrichtung der Studiengänge in berufsbegleitender Form

Antr  
s. *Fachhochschule*  
Drs 11/6686

*Überprüfung kirchlicher Einrichtungen durch den RH*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 893 897 900 901

*Vorwurf der Vernachlässigung des seelsorgerischen Auftrags der Kirchen*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1598 1599

*Neuregelung der Finanzbeziehungen zwischen Staat und Kirche*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1632

*Zunahme der Zahl von Kirchengaustritten; Erinnerung an das im Namen der Kirche begangene Unrecht bei der Missionierung Amerikas*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2143 ff

*Gespräche mit den Kirchen über den Verzicht auf einen Feiertag zur Finanzierung der Pflegeversicherung*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3589

*Problematik des sogenannten Kirchenasyls*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3777

*Papier der Kirchen zum Thema Wirtschaft und Arbeit; Positionen der Kirchen zur Streichung von Feiertagen*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4332 4333 4345 4392 ff

*Darstellung eines Szenarios zur Nutzung der neuen Informationstechnologien durch die Kirchen*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4441

*Positionen der christlichen Kirchen zum Islam*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5032 ff

*Abnehmende Bindungskraft der Kirchen, Zunahme der Zahl von Austritten*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5147 5155 5156

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6208 6209

## **Kirchen-Hausen, Ortsteil**

s. *Geisingen, Stadt*

## **Kirchheim am Neckar, Gemeinde**

*Abtransport bestrahlter Brennelemente aus dem Gemeinschaftskernkraftwerk Neckarwestheim (GKN 1 und GKN 2)*

Stand der Planungen zur Verstärkung der Neckarbrücke bei Kirchheim, Prüfung von Alternativrouten

KlAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/3344

*Brückenbauarbeiten Kirchheim/Neckar für Neckarwestheimer Castor-Transporte*

Durchführung bzw Finanzierung o.g. Arbeiten zur Nutzlastverstärkung der Fahrbahnplatte in Abhängigkeit von den jeweiligen Einlagerungsgenehmigungen der Castor-Behälter in Gorleben; Stand und Erfolgsaussichten gestellter Genehmigungsanträge

KlAnfr  
s. *Brücke*  
Drs 11/6997

## **Kirchheim u. Teck, Stadt**

*„Freihof-Realschule Kirchheim“*

Schüler-Lehrer-Relation und Altersstruktur des Lehrkörpers an der o.g. Realschule; Beurteilung der Entscheidung des Lehrerkollegiums zur Abschaffung von bisher erbrachten „zusätzlichen Leistungen“ wie Elternsprechtage

KlAnfr  
s. *Realschule*  
Drs 11/3413

*Flurbereinigungsamt Schorndorf*

Auflösung bzw Aufgabenverlagerung nach Kirchheim/Teck? Darlegung der Pläne und Auswahlkriterien landesweit; künftige Bedeutung der Flurbereinigungsverwaltung, Frage nach Eingliederungslösungen im Zuge der Funktionalreform

KlAnfr  
s. *Landwirtschaftsbehörde*  
Drs 11/3597

*Naturschutzgebiet Nägelestal Kirchheim*

Illegale Ablagerung von Erdaushub durch eine Kirchheimer Baufirma: Mengen, Stand der bisherigen „kosmetischen“ Korrekturen sowie von anhängigen gerichtlichen Auseinandersetzungen, Umsetzung der Gesamtkonzeption für den Bereich „Nägelestal-Krautwiesen“ nach dem Auftrag der Petition 9/5378, Standpunkte des privaten Naturschutzes sowie der unteren Naturschutzbehörde, weitere Vorgehensweise

Antr  
s. *Naturschutzgebiet*  
Drs 11/4739

*Drittes Gymnasium in Kirchheim unter Teck*

Raumprobleme aufgrund ansteigender Schülerzahlen, Einschätzung der weiteren Entwicklung; Chancen einer Vereinbarung zur gemeinsamen Finanzierung und Unterhaltung eines dritten Gymnasiums mit den Umlandgemeinden; finanzielle Förderung von Anbauten an die vorhandenen Gymnasien bzw für den Neubau eines dritten Gymnasiums?

KlAnfr  
s. *Gymnasium*  
Drs 11/5744

*Situation des Trafowerkes der Siemens AG in Kirchheim/Teck*

Abbau des Produktionsbereichs Öltransformatoren bzw Verlagerung nach Portugal? Betroffene Mitarbeiter, anderweitige Beschäftigungsmöglichkeiten im Raum Kirchheim/Teck; generelle Überlebenschancen des Standorts Kirchheim; Eintreten des WM für die Erhaltung der Arbeitsplätze

Antr  
s. *Elektrotechnische Industrie*  
Drs 11/6156

*Neues Gymnasium in Kirchheim/Teck*

Teilnahmeverweigerung der Schulverwaltung an der Podiumsdiskussion einer Elterninitiative, Aufrechterhaltung der ablehnenden Position zum Neubau eines dritten Gymnasiums; Darlegung der jeweiligen Wartezeiten und Zuschüsse für Anbauten an die vorhandenen Gymnasien bzw für einen Neubau

Antr  
s. *Gymnasium*  
Drs 11/6305

*Verkehrsbelastung durch Kompostwerk Kirchheim*

Auswirkungen der Biomülltransporte, insbes in den Kirchheimer Teilorten Lindorf und Ötlingen, aufgrund der Kooperation mit dem LKreis Böblingen und des Verlagerungseffekts von Autobahngebühren für den Schwerlastverkehr auf Landstraßen; Kontrolle der im Planfeststellungsbeschuß festgelegten Autobahnbenutzung?

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6588

**Kirchzarten, Gemeinde**

*Tieferlegung der B 31 Ost*

Änd der Tieferlegung in Höhe von Kirchzarten ohne ein neues Planfeststellungsverfahren: Begründung dieser Freistellung das RegPräs Freiburg gegenüber der Gemeinde Kirchzarten und ihrer Auswirkungen

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 31*  
Drs 11/935

*Erdaushub bei der geplanten B 31 Freiburg-Kirchzarten*

Anfallende Mengen und Verbleib des Erdaushubs auf dem Teilstück zwischen Maria Hilf in Freiburg und dem Kappeler Knoten, nachdem auf einen Damm zwischen Kappeler Knoten und Kirchzarten (wofür der Aushub verwendet werden sollte) verzichtet wird; Ablehnung einer großflächigen Ausbringung im Dreisamtal

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 31*  
Drs 11/1282

*Zwischenausbaumaßnahme auf der B 31; hier: Bereich Freiburg bis Döggingen*

Mitteinsatz vor/nach 1960 für die jeweiligen Teilbereiche Freiburg-Kirchzarten-Hinterzarten-Löffingen-Döggingen

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 31*  
Drs 11/2538

*Schließung von Gütertarifpunkten im Raum Freiburg*

Gründe und Auswirkungen bzw Abwendung einer Schließung der Gütertarifpunkte in Emmendingen, Kirchzarten, Ihringen und Freiburg-Wiehre

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/3507

**Kißlegg, Gemeinde**

*Planung der A 96 im Bereich der Gemeinde Kißlegg/Gemarkung Waltershofen*

Gründe für die Ablehnung sämtlicher Forderungen o.g. Kommunalorgane durch die Straßenbaubehörden, u.a. Tieferlegung der Trasse, Verzicht auf den Rastplatz, Ableitung des anfallenden Oberflächenwassers; Beibehaltung der B 18 als Ortsumfahrung?

KlAnfr  
s. *Autobahn*  
Drs 11/353

*Gefährdung von Hausbrunnen durch den Bau der A 96 bei Waltershofen*

Gefährdung der Brunnenschüttungen; Feststellung von Beeinträchtigungen bzw Schadenersatzansprüchen mit Hilfe eines Beweissicherungsprogramms; Überprüfung der wasserrechtlichen Befugnisse zur Grundwasserentnahme

KlAnfr  
s. *Autobahn*  
Drs 11/4378

*Dezentrale Abwasserentsorgung*

Ökologische und ökonomische Resultate des o.g. Entsorgungsmodells „Schurtannen“, Kostenvergleich mit einer zentralen Entsorgung, Zuschußgewährung auch für dezentrale Lösungen

KlAnfr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/6357

*Zulassung der Pflanzenkläranlage im Teilort Schurtannen*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5983

**KJHG**

s. *Jugendhilfe*

**Kläranlage**

s.a. *Abwasserreinigung*  
s.a. *Klärwärter*

*Abwasserbeseitigung im ländlichen Raum*

Lockerung von Vorschriften in bezug auf den Anschluß von abseits gelegenen Ortsteilen an Kläranlagen? Frage nach der künftigen

tigen Förderung notwendiger Investitionen

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/137

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Unterstützung beim Bau von Kläranlagen in zersiedelten Gebieten

GrAnfr  
s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
Drs 11/691

*Vollzug der EigenkontrollVO*

Verpflichtung der Betreiber von Abwasserbehandlungsanlagen und -kanälen zu einer systematischen und regelmäßigen Überprüfung, Darlegung der Auswirkungen bis hin zur strafrechtlichen Verantwortung von Gemeinderat und Bürgermeister

KlAnfr  
s. *Eigenkontrollverordnung*  
Drs 11/771

*Abwasserbeseitigungsmaßnahmen im Ortenaukreis*

Planungen zum Ausbau der Reinigungsleistung von Kläranlagen; Höhe der Investitionen und evtl Landeszuschüsse, vorliegende Anträge, Richtlinien und Zeitperspektiven

KlAnfr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/795

*Umwelt- und Gesundheitsgefahren durch gesamtkeimige und fäkalkoliforme Bakterien im Neckar*

Grenzwertüberschreitungen im Bereich Esslingen, Rückschlüsse auf die Durchlässigkeit der Kläranlagen; mögliche Bekämpfungstechniken, die ihrerseits keine weiteren Umweltbelastungen hervorrufen; erteilte Badeverbote am Neckar in den letzten fünf Jahren nach Grenzwerten der EG-Richtlinie bzw dem Erlaß des SM

Antr  
s. *Neckar, Fluß*  
Drs 11/858

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für Planfeststellung von Bauvorhaben der Abwasserbeseitigung auf die Kommunen; Aussetzung verschiedener Richtlinien über Abwasserbeseitigung, Kläranlagen und Regenwasserbehandlungsanlagen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Bodenseeraum*

Verstärkte Förderung von Abwasserbeseitigungsmaßnahmen (RÜB, Abwasserkanäle, Kläranlagen, Klärschlammabfuhr)

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Ökologische, dezentrale Abwasserbehandlung*

Arbeitsweise und Kosten von zwei Pilotanlagen in Kisslegg Ortsteilen, Vergleich mit den Kosten bzw Zuschüssen für zentrale Anschlüsse, Genehmigung der Versickerung von gereinigten häuslichen Abwässern sowie der Verwendung der Klärschlamm-

me vor Ort, Bewertung der Bedarfsentleerung von Mehrkammerausfallgruben; Darlegung aller dezentralen Anlagen und davon betroffenen Einwohner in BW

KlAnfr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/1321

*Kleinkläranlagen*

Abbau des Antragsstaus bei Kläranlagen für landwirtschaftliche Anwesen (im Außenbereich)

Antr Julius Redling u.a. SPD 11.02.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1399  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 15.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Abwasserbeseitigungsmaßnahmen im Rems-Murr-Kreis*

Geplante Investitionen im Bereich Kläranlagen, Regenwasserbehandlung, Klärschlamm-trocknung und Kanalbau; Auswirkungen auf die Gewässergüte von Rems und Murr; Zeitraum der Durchführung und Kosten der Maßnahmen; Abbau der Auszahlungsrückstände im Bereich des RegPräs Stuttgart

KlAnfr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/1905

*Abwasserbeseitigung und Stand der Technik*

Entwicklung insbes im ländlichen Raum; Förderung bzw Zulassung neuer Verfahren der dezentralen Abwasserbeseitigung und -reinigung; Vergleich der Umweltwirkungen und Kosten von Pflanzenkläranlagen und zentralen Anschlüssen

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/1920

*Mehr Flexibilität bei Abwassermaßnahmen*

Umfang und Art der Investitionen 1990-1998, Flexibilisierung der Umsetzung von EG-Recht, Erweiterung des landespolitischen Spielraums beim Ausbau der Abwasserbehandlung bez Fristen und Prioritätensetzung, Ausweitung der Verrechnungsmöglichkeiten bei der Gestaltung der Abwasserabgabe

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/2302

*Reinigung von Galvanik-Abwässern*

Reinigung durch Klärschlamm-bakterien von organischen Stoffen und Schwermetallen, Umfang der Schadstoffreduktion und Kostenvergleich mit dem chemischen Verfahren

Antr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/2339

*Verschmutzung des Grundwassers und der Fließgewässer im Krs Tübingen*

Stand und Leistungskraft der Kläranlagen, Kosten und Effizienz zusätzlicher Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/2702

*Entschlammung von Kleinkläranlagen im ländlichen Raum*

Beurteilung von Notwendigkeit und Kosten der vom Wasserwirtschaftsamt Offenburg geforderten zweimaligen Leerung/Entschlammung

KlAnfr Robert Ruder CDU 24.11.1993 und Antw UM Drs 11/2976

*Ausbau der Standards bei der Abwasserbeseitigung in Zeiten knapper Kassen*

Ablehnung eines u.a. vom Gemeindetag geforderten Moratoriums bei der Abwasserbeseitigung sowie entsprechender Vorstöße im BRat; verursacherbezogene Umlegung der Abwasserabgabe sowie Vollzug der EigenkontrollVO durch die Kommunen, insbes Erstellung von Indirekteinleiterkatastern; Kostenreduktion durch Privatisierungsmodelle, durch Leistungswettbewerbe bei Ausschreibungen für den Bau von Kläranlagen sowie Abkoppelung der Planungshonorare von der Höhe der Baukosten (Änd der HOAI); Suche nach Einsparungsmöglichkeiten iR eines Gutachtens und darauf aufbauend in einer gemeinsamen Arbeitsgruppe mit dem Städte- und Gemeindetag

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/3047

*Abwassersituation in ländlich dünn besiedelten Gebieten von BW*

Belastungen der Vorfluter durch Abwasser, Zustand kleinerer Gewässer, Beeinträchtigung durch Ausleitungen von Kläranlagen mit unzureichender Klärleistung, mögliche Auswirkungen einer Kürzung der Fördermöglichkeiten bereits 1992

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/3151

*Umsetzung der ReinhaltVO kommunales Abwasser im Neckar-Odenwald-Kreis*

Betroffene Abwasserbehandlungsanlagen und Investitionsbedarf zur Umsetzung der mit o.g. ReinhaltVO vom Kabinett beschlossenen zusätzlichen Anforderungen zur Phosphor- und Stickstoffelimination

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/3156

*Abwasserbehandlungsanlagen im Rems-Murr-Kreis*

Betroffene Anlagen und Investitionsbedarf zur Umsetzung der mit der „ReinhaltVO kommunales Abwasser“ vom Kabinett beschlossenen zusätzlichen Anforderungen zur Phosphor- und Stickstoffelimination

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/3367

*Abwasserbeseitigung im ländlichen Raum*

Anforderungen, Kosten und Effizienz des Abwasseranschlusses von Streusiedlungen im ländlichen Raum; Berücksichtigung der Qualität des Vorfluters bzw zeitliche Streckung der Erfüllung von Reinhalt-Standards bei Neubauten/-anschlüssen

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/3391

*Reduzierung von Entsorgungskosten beim Klärschlamm durch das Demicell-Verfahren*

Beurteilung des o.g. Verfahrens sowie der erzielbaren Einsparungen und -kosten; Einsatz in vorhandenen Kläranlagen? Förderung eines Pilotprojekts

KlAnfr

s. *Klärschlamm*  
Drs 11/3494

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Aufkommen aus dem AbwasserabgabenGes seit 1990; Anteil und Schadstoffparameter der chemischen Industrie, der Zellstoff- und Papierwerke, Kunststoff- und Textilfertigung; Art und Mengen der Schadstoffelimination in kommunalen und industriellen Kläranlagen sowie regionale Verteilung der Klärschlämme

GrAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/3687

*Effizienz von Abwasserbehandlungsmaßnahmen*

Untersuchungen und Erkenntnisse zum Verhältnis zwischen dem eingesetzten Aufwand und dem sich in der ökologischen Gesamtbilanz ergebenden Umweltnutzen

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/3702

*Technische Wasseraufbereitung im Main-Tauber-Kreis*

Verhältnismäßigkeit des öffentlichen Mitteleinsatzes für den Bau einer technischen Wasseraufbereitungsanlage für die Gemeinden Großrinderfeld und Grünsfeld sowie für den Bau von Abwasserleitungen nach Lauda; Durchführung des Sanierungsprogramms für das örtliche Trinkwasser bzw Verbesserung der Reinigungsleistung der vorhandenen Kläranlage vor einer Verwirklichung der vorliegenden wasserwirtschaftlichen Konzeption

Antr  
s. *Wasserwirtschaft*  
Drs 11/3816

*Abwasserbehandlungsanlagen im Krs Esslingen*

Betroffene Anlagen und Investitionsbedarf zur Umsetzung der mit der „ReinhaltVO kommunales Abwasser“ vom Kabinett beschlossenen zusätzlichen Anforderungen zur Phosphor- und Stickstoffelimination

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/3829

*Kriterien für die Festsetzung von Ausgleichsmaßnahmen*

Gewichtung der Umweltwirksamkeit von Baumaßnahmen bei der Kriterienfestlegung für Abgaben und Maßnahmen zum Ausgleich des Natureingriffs der Projekte, z.B. beim Ausbau einer Kläranlage; Nutzung des Ermessensspielraums durch die Genehmigungsbehörden?

KlAnfr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/3973

*Erweiterung der Kläranlage*

*76297 Stutensee-Blankenloch*

Förderung der Kapazitätserweiterung der Kläranlage Blankenloch und Büchig

MdlAnfr 3) Bernhard Amann REP 06.06.1994 Drs 11/4100  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3822

*Kostenreduzierung bei der Abwasserbeseitigung durch Optimierung der Regenwassernutzung*

Entlastung der Kläranlagen durch planmäßige Nutzung und Versickerung von Regenwasser

Antr  
s. *Wasser*  
Drs 11/4825

*Verfahrensoptimierungen in der Abwasserbehandlung und Konsequenzen*

Einhaltung der Anforderungen bzw Verzicht auf teure Erweiterungen zur Phosphor- und Stickstoffelimination durch Verfahrensoptimierungen; landesweite Übertragbarkeit des Beispiels der Verbandskläranlage Heidelberg; Verzicht bzw Verschiebung von Erweiterungen wegen mangelhafter Kläranlagenablaufwerte infolge zu hohen Fremdwassereintrags durch ein verbesserungsbedürftiges Kanalsystem?

Antr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/5061

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Schaffung der mit dem Bevölkerungsanstieg bis zum Jahr 2010 erforderlichen Kläranlagen- und Müllentsorgungskapazitäten; Gewährleistung der Regenwasserversickerung innerhalb der Baugebiete

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/5387

*Neue Technik zur Klärschlammabeseitigung*

Beurteilung der von Entsorgern in BAY angewandten „Flugstromvergasungsverfahren“; Kosten von Einrichtung und Betrieb einer solchen Anlage; Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit im Vergleich zur Deponierung bzw Ausbringung auf landwirtschaftlichen Flächen

Antr  
s. *Klärschlamm*  
Drs 11/5505

*Renaturierungsmaßnahmen am Duttbacher Graben in Waghäusel*

Umfang, Voraussetzungen und Zeitperspektiven einer Förderung o.g. Maßnahmen sowie von sogenannten „Schönungsteichen“ an der Kläranlage in Bruchsal iRd Investitionsprogramms „Ökologie-Hochwasservorbeugung“

KlAnfr  
s. *Wasserbau*  
Drs 11/5709

*Abwasserabgabe und dezentrale Abwasserentsorgung*

Heranziehung von Privathaushalten, landwirtschaftlichen und gastronomischen Betrieben ohne Anschluß an das zentrale Abwassersystem zur Abwasserabgabe; Prüfung einer Verrechnungsmöglichkeit der Abwasserabgabe mit Investitionen in die private Abwasserreinigung unter Einräumung einer Erreichung des Stands der Technik in spätestens fünf Jahren

Antr  
s. *Abwasserabgabe*  
Drs 11/5729

*Neue Klärtechniken*

Bewertung neuer Entwicklungen im Bereich der dezentralen Abwassertechnik als Alternativen zu kostspieligen Anschlußkanälen zu zentralen Kläranlagen im ländlichen Raum? Information der Kommunen durch das UM über die Genehmigungsfähigkeit solcher Verfahren

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/5735

*Pflanzenkläranlagen im ländlichen Raum*

Bindung der Genehmigung an das Vorhandensein eines ganzjährig wasserführenden Vorfluters; Ermöglichung der Klärschlammabfuhr von Feststoffen aus einem Zweikammersystem auf eigener landwirtschaftlicher Fläche sowie des Überlaufs aus Wohnhäusern in Güllegruben? Erfahrungen mit Pilotprojekten von Pflanzenkläranlagen

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 11.05.1995 und Antw UM  
Drs 11/5904

*Überwachung der Kläranlagen im RegBez Stuttgart*

Aussetzung der Kontrollen bei Kläranlagen zur Festsetzung der Abwasserabgabe aufgrund fehlender Mittel im laufenden Hpl?

KlAnfr Manfred List CDU 17.05.1995 und Antw UM Drs  
11/5931

*Pilotprojekt Pflanzenkläranlage in Großrinderfeld*

Anerkennung bzw Förderung als Pilotprojekt

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 24.05.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5977  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Gewässersanierungsprogramm Glems*

Stand der Umsetzung, geplante und durchgeführte Renaturierungsmaßnahmen, Anschlußgrad und Reinigungsstufen der Kläranlagen, Untersuchung von Güllegruben und Kanalnetzen, Festlegung konkreter Pflichtwassermengen der Triebwerksbesitzer, Finanzierung der Maßnahmen, Entwicklung der Gewässergüte, Zeitperspektive der Programmabwicklung

Antr  
s. *Glems, Fluß*  
Drs 11/6100

*Beitragspflicht bei der Abwasserbeseitigungspflicht im ländlichen Raum*

Anschluß- und Benutzungszwang bzw Beitragspflicht für landwirtschaftliche u.a. Anwesen, insbes im Außenbereich, im Falle des Vorhandenseins einer zentralen Anlage? Möglichkeiten der Gemeinden zur Befreiung der Betroffenen von der Beitragspflicht per Satzungsbeschluß?

KlAnfr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/6498

*Ges zur Änd des KommunalabgabenGes*

Zulässigkeit der erneuten Beitragserhebung im Falle des Ausbaus einer öffentlichen Einrichtung, z.B. einer Kläranlage, sowie der Erhebung von Vorauszahlungen auf die Gebührenschild iR von Dauerbenutzungsverhältnissen; Klarstellung der Kostenersatzpflicht für Erneuerung, Änd und Beseitigung von Haus- und Grundstücksanschlüssen

GesEntw  
s. *Kommunalabgaben*  
Drs 11/6586

*Kosten der Überwachung von kommunalen Kläranlagen*

Gründe, Rechtsgrundlagen und (wettbewerbliche) Auswirkungen der Kostenübertragung für die Überwachung von Einleitungen auf kommunale und private Betreiber von Kläranlagen

KIAnfr Rosely Schweizer CDU 03.01.1996 und Antw UM Drs 11/6975

*Forderung nach Einrichtung einer (lange angekündigten) Pilotanlage zu Pflanzenkläranlagen*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 983 984

*Abwägung zwischen der Förderung der dritten Reinigungsstufe in den Alt-Ländern und der zweiten in Mitteldeutschland*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2409

*Verschiebung der Investitionen in die dritte Reinigungsstufe der Kläranlagen*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2589 2593

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3544

*Erleichterung der Zulassung von Pflanzenkläranlagen*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5977 5983

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6287

## Kläranlagenwärter

s. Klärwärter

## Klärschlamm

*Neufassung der TA-Siedlungsabfall*

Gesetzliche Regelungen zur Verminderung organischer Schadstoffe sowie Entgiftung von Haus- und Gewerbemüll, Bauschutt-abfällen und Klärschlamm

Antr

s. *Technische Anleitung Siedlungsabfall*

Drs 11/242

*KlärschlammVO*

Verlust von Ausbringungsmöglichkeiten für Klärschlamm im Bereich der Schwäbischen Alb durch die neu in Kraft getretene KlärschlammVO; Aufhebung dieser Einschränkungen angesichts der damit verbundenen Probleme für Gemeinden und Abwasserzweckverbände?

KIAnfr Heinrich Haasis CDU 09.09.1992 und Antw UM Drs 11/451

*Klärschlamm-trocknung*

Bewertung der Klärschlamm-trocknung unter ökonomischen und ökologischen Aspekten, Beurteilung einer Vermischung von entwässertem Klärschlamm mit zerkleinertem Müll und Einbau in die Deponie, Maßnahmen zur Reduktion der Schadstoffgehalte im Klärschlamm, Bezuschussung von Trocknungsanlagen seit 1987; Umwidmung dieser Fördermittel für Maßnahmen zur Entgiftung der Schlämme und Einsatz als Dünger in der Landwirtschaft

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 24.09.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/557

BeschlEmpf und Bericht UA 24.03.1993 Drs 11/1727

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Beabsichtigte Sondermüllverbrennung bei der BASF in Ludwigshafen*

Inhalte und Stand o.g. Verhandlungen mit der LReg von RPF und BASF, Vermeidungs- und Verminderungsziele für 1993, verbrannte Jahresmengen an Müll, Produktionsabfällen, Sondermüll, Klärschlamm und Klinikmüll in verschiedenen MVA und Großfeuerungsanlagen; Kooperation mit RPF auf der Basis kon-

kreter Vermeidungs- und Verwertungskonzepte, Einbeziehung der stofflichen Verwertung in Hydrieranlagen

Antr

s. *Sondermüllentsorgung*

Drs 11/611

*Kondensate aus Feuerungsanlagen*

Untersuchungsergebnisse und Standpunkte in bezug auf die Schädigung von Abwasserkanälen und Kläranlagen durch (saure) Kondensate aus Brennwertfeuerstätten (ph-Wert, Schwermetallfrachten), Beitrag der Metallausschwemmungen zur Vergiftung der Klärschlämme? Behandlung und Kontrolle der anfallenden Kondensate vor ihrer Einleitung in das kommunale Abwassernetz

Antr

s. *Abwasserreinigung*

Drs 11/1165

*Förderung und baurechtliche Anerkennung von Güllebörsen*

Erfahrungen mit Güllebörsen in anderen BLändern, derzeitige Fördermöglichkeiten durch Bundes- und Landesmittel, kombinierte Verwertung von Klärschlamm und Gülle; Anweisung der Baubehörden zur Anerkennung der Dungeinheiten und Erteilung von Genehmigungen bei Vorlage von Abnahmeverträgen zwischen Landwirten und Güllebörsen

Antr

s. *Düngemittel*

Drs 11/1188

*Bodenseeraum*

Verstärkte Förderung von Abwasserbeseitigungsmaßnahmen (RÜB, Abwasserkanäle, Kläranlagen, Klärschlamm-beseitigung)

GrAnfr

s. *Bodensee*

Drs 11/1196

*Ökologische, dezentrale Abwasserbehandlung*

Arbeitsweise und Kosten von zwei Pilotanlagen in Kisslegger Ortsteilen, Vergleich mit den Kosten bzw Zuschüssen für zentrale Anschlüsse, Genehmigung der Versickerung von gereinigten häuslichen Abwässern sowie der Verwendung der Klärschlämme vor Ort, Bewertung der Bedarfsentleerung von Mehrkammerausfallgruben; Darlegung aller dezentralen Anlagen und davon betroffenen Einwohner in BW

KIAnfr

s. *Abwasserbeseitigung*

Drs 11/1321

*Klärschlammverwertung*

Mengen und Methoden der Klärschlamm-beseitigung, Problematik der landwirtschaftlichen Verwertung, Beurteilung der Klärschlamm-trocknung und -verbrennung, Einsatz mobiler Anlagen, Fördermöglichkeiten für den Bau von Anlagen in öffentlicher Trägerschaft, Zuschüsse für Private?

Antr Hans Heinz u.a. CDU 04.02.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1351

BeschlEmpf und Bericht LandWA 15.09.1993 Drs 11/2775

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Export von Abfällen nach Frankreich*

Export von Abfällen, Klärschlamm und Rohkompost: Mengen, Art der Entsorgung, Auftraggeber und Durchführende

KIAnfr

s. *Abfallbeseitigung*

Drs 11/1691

*Abwasserbeseitigungsmaßnahmen im Rems-Murr-Kreis*

Geplante Investitionen im Bereich Kläranlagen, Regenwasserbehandlung, Klärschlamm-trocknung und Kanalbau; Auswirkungen auf die Gewässergüte von Rems und Murr; Zeitraum der Durchführung und Kosten der Maßnahmen; Abbau der Auszahlungsrückstände im Bereich des RegPräs Stuttgart

KlAnfr

s. *Abwasserbeseitigung*

Drs 11/1905

*Umweltstandards und deren Vollzug im internationalen Vergleich*

Rechtsnormen, Vollzug und Kostenfolgen in BW, bundes- und EG-weit im Bereich der Ausbringung von Biokompost und Klärschlamm auf landwirtschaftlichen Flächen sowie Anforderungen an Anlagen zur Biokomposterzeugung

Antr

s. *Umweltrecht*

Drs 11/2278

*Reinigung von Galvanik-Abwässern*

Reinigung durch Klärschlamm-bakterien von organischen Stoffen und Schwermetallen, Umfang der Schadstoffreduktion und Kostenvergleich mit dem chemischen Verfahren

Antr

s. *Abwasserreinigung*

Drs 11/2339

*Entschlammung von Kleinkläranlagen im ländlichen Raum*

Beurteilung von Notwendigkeit und Kosten der vom Wasserwirtschaftsamt Offenburg geforderten zweimaligen Leerung/Entschlammung

KlAnfr

s. *Kläranlage*

Drs 11/2976

*Haftungsfrage bei der Aufbringung von Klärschlamm und Kompost auf landwirtschaftlich genutzte Böden*

Schadenersatzansprüche der Landbewirtschaftler gegen einen zu bildenden Haftungsfonds, der von den Klärschlamm- und Kompostherstellern gespeist wird; Regelung der Problematik im DüngemittelGes

Antr

s. *Düngemittel*

Drs 11/3436

*Reduzierung von Entsorgungskosten beim Klärschlamm durch das Demicell-Verfahren*

Beurteilung des o.g. Verfahrens sowie der erzielbaren Einsparungen und -kosten; Einsatz in vorhandenen Kläranlagen? Förderung eines Pilotprojekts

KlAnfr Hans Heinz CDU 23.02.1994 und Antw UM Drs 11/3494

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Aufkommen aus dem AbwasserabgabenGes seit 1990; Anteil und Schadstoffparameter der chemischen Industrie, der Zellstoff- und Papierwerke, Kunststoff- und Textilfertigung; Art und Mengen der Schadstoffelimination in kommunalen und industriellen Kläranlagen sowie regionale Verteilung der Klärschlämme

GrAnfr

s. *Chlorverbindung*

Drs 11/3687

*Aktueller Stand und Zukunft der Klärschlamm-sorgung in BW*

Anfallende Mengen; Art der Behandlung, Entsorgung oder Nutzung; Auswirkungen des neuen KreislaufwirtschaftsGes sowie eines gesetzlichen Klärschlammfonds; Möglichkeiten einer höheren Verwertung vor Ort, insbes als Düngemittel in der Landwirtschaft

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 11.05.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3986

BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Klärschlammausbringung*

Unterschiedliche Auswirkungen der KlärschlammVO und DüngemittelVO bei Zulässigkeit und Grenzwertbestimmung der Klärschlammausbringung; Deklaration von (nach der KlärschlammVO nicht ausbringbaren) Schlämmen durch Beimischung von Braunkohle- oder Siedlungsabfällen als Düngemittel und Ausbringung auf Äcker und Dauergrünland, Bewertung der Schwermetallbelastung von Böden und Weidevieh, Problematik der Überwachung; Behebung der rechtlichen Defizite auf Landes- und Bundesebene

KlAnfr Fritz Kuhn GRÜNE 02.09.1994 und Antw UM Drs 11/4576

*Aktuelle Situation beim Klärschlamm-tourismus*

Mengen und Grad der Belastung der Im- und Exporte nach/von BW; Effizienz des derzeitigen Melde- und Kontrollverfahrens nach den Vorschriften der Klärschlamm- und DüngemittelVO, Risikoabsicherung und Haftung; Beurteilung der Situation in den LKreisen Schwäbisch Hall und Hohenlohe

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 02.02.1995 und Antw UM Drs 11/5378

*Neue Technik zur Klärschlamm-beseitigung*

Beurteilung der von Entsorgern in BAY angewandten „Flugstromvergasungsverfahren“; Kosten von Einrichtung und Betrieb einer solchen Anlage; Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit im Vergleich zur Deponierung bzw Ausbringung auf landwirtschaftlichen Flächen

Antr Karl Göbel u.a. CDU 17.02.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5505

BeschlEmpf und Bericht UA 29.11.1995 Drs 11/6991

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Pflanzenkläranlagen im ländlichen Raum*

Bindung der Genehmigung an das Vorhandensein eines ganzjährig wasserführenden Vorfluters; Ermöglichung der Klärschlammausbringung von Feststoffen aus einem Zweikammersystem auf eigener landwirtschaftlicher Fläche sowie des Überlaufs aus Wohnhäusern in Güllegruben? Erfahrungen mit Pilotprojekten von Pflanzenkläranlagen

KlAnfr

s. *Kläranlage*

Drs 11/5904

**Klärschlammverordnung**s. *Klärschlamm*



**Klärwörter***Hepatitisrisiko für Klärwerks- und Kanalarbeiter*

Ergebnisse und Schlußfolgerungen verschiedener Untersuchungen; Empfehlung des Tragens einer Schutzkleidung sowie Durchführung einer Schutzimpfung für o.g. Arbeitnehmer

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 13.05.1994 und Antw SM Drs 11/4004

**Klärwerksarbeiter**

s. *Klärwörter*

**Klassenarbeit***Durchführung der Abiturprüfung*

Erhöhter Zeitdruck durch Verlegung des Abiturs an das Schuljahresende unter Beibehaltung des dreistufigen Korrekturverfahrens, Zusammentreffen der Zweitkorrektur mit den zentralen Klassenarbeiten in Klasse 10 sowie des mündlichen Abiturs mit abschließenden Klassenarbeiten; Abmilderung der Belastung

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/4380

*Verringerung der Zahl von Klassenarbeiten bei dreistündigen Fächern*

Pädagogische Notwendigkeiten für mindestens sechs Klassenarbeiten in Kernfächern an Realschulen und Gymnasien? Verringerung der Zahl für o.g. Fächer, entsprechende Überarbeitung der KlassenarbeitsVO

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 16.02.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5491  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

**Klassenfahrt**

s. *Schulfahrt*

**Klassenlehrer***Zeitweiliger Ausschuß von Schülern vom Unterricht*

Erfahrungen mit der Anwendung von Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen; Verlagerung der Kompetenzen auf den Klassenlehrer

KlAnfr  
s. *Ordnungsmittel im Schulwesen*  
Drs 11/29

*Erziehung in der Schule*

Umsetzung des Primats der Erziehung an allen Schularten, entsprechende Aus- und Fortbildung der Lehrer, Definition des Begriffs „Erlebnispädagogik“, verstärkte Verwirklichung des Klassenlehrerprinzips in der Grundschule

Antr  
s. *Pädagogik*  
Drs 11/3783

*Schulsport in BW*

Umsetzung der neuen Lehrpläne im Fach Sport; Einhaltung des Klassenlehrerprinzips der Grundschule auch im Sport?

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/5193

*Pädagogische Fachseminare*

Ausbildungs- und Absolventenzahlen sowie Einsatzmöglichkeiten im Vergleich zu den PH; Begründung der Ablehnung einer Verwendung der Absolventen als Klassenlehrer, Errechnung eines fachbezogenen Lehrermangels? Übernahme von Empfehlungen der Lehrerbildungskommission, Perspektiven der PFS?

KlAnfr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/5388

**Klassenlotterie**

s. *Lotterie*

**Klassenteiler**

s. *Schulklasse*

**Kleidersammlung**

s. *Textilien*

**Kleidung**

s. *Textilien*

**Kleinbauten**

s.a. *Abbruch von Gebäuden*  
s.a. *Container*

*Einfriedungen im Außenbereich nach der Aufhebung des Kleinbautenerlasses*

Problematik sowie praktische Handhabung bei bestehenden, bestandsgeschützten Einfriedungen im Blick auf Reparatur und Erneuerung; Problemlösungen durch die Ausweisung von Dauerkleingärten

KlAnfr Christa Voss Schule CDU 03.02.1993 und Antw WM Drs 11/1333

*Brand der Engelberghütte Leonberg*

Verantwortliche des o.g. Brandanschlags; Auffinden von Parolen der verbotenen kurdischen PKK neben der Brandstelle; Höhe des Schadens, Träger der Schadensregulierung

KlAnfr  
s. *Brandkatastrophe*  
Drs 11/3961

**Kleinbrenner**

s. *Brennerei*

**Kleinfuerungsanlage**

s. *Feuerungsanlage*

**Kleingarten**

s. *Garten*

**Kleinkläranlage**

s. *Kläranlage*

**Klettersport**

s. *Bergsteigen*

**Klima**

s.a. *Energieberatung*

s.a. *Enquete-Kommission „Schutz der Erdatmosphäre“*

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*

Entwicklung der Schäden aufgrund von Luftschadstoffen, Bodenbelastungen, Stürmen, Borkenkäferbefall und Klimaveränderungen; Ursachenforschung, forstwirtschaftliche Maßnahmen, Entschädigung von Betroffenen; Reduktion der Schadstoffe aus Kraftwerken, Kfz, Industrieanlagen und Haushalten

GrAnfr

s. *Waldsterben*

Drs 11/349

*Haftbedingungen während der Hitzewelle 1992 in der JVA Mannheim*

Durchlüftungsprobleme in Mannheim u.a. Anstalten: Hygienebedingungen in den Zellen, insbes bei der Aufbewahrung von leichtverderblichen Lebensmitteln; Ermöglichung einer Öffnung der Durchreicheklappen in den Zellentüren

KlAnfr

s. *Haft*

Drs 11/363

*Widersprüche bei der Einschätzung des Treibhauseffektes*

Zweifel an der Richtigkeit der Theorie des Treibhauseffektes infolge von praktischen Langzeitmessungen; Beurteilung einer entsprechenden Studie von amerikanischen und russischen Wissenschaftlern

MdlAnfr 8) Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 09.02.1993

Drs 11/1374

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1443

*Klimaschutzbericht*

Stand und Vorgaben hinsichtlich der Auftragsvergabe für den geplanten Klimaschutzbericht, Erarbeitung von Vorschlägen für Einsparpotentiale der relevanten Klimagase sowie von Handlungsempfehlungen

MdlAnfr 1) Dr. Walter Witzel GRÜNE 03.03.1993 Drs 11/1537

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1636

*Berücksichtigung der Klimaschutzziele bei der Neuaufstellung des Generalverkehrsplans BW*

Darlegung der Wege zur Reduzierung der Kohlendioxid-Emissionen bis zum Jahr 2005 um 10 %, Erarbeitung verschiedener Szenarien und Ableitung der Verkehrswegeplanung des Landes; weitere verkehrspolitische Maßnahmen

Antr

s. *Generalverkehrsplan*

Drs 11/1514

*Beteiligung des Landes BW an Regionalflughäfen und Verkehrslandeplätzen und Erfordernisse des Klimaschutzes*

Aufschlüsselung der einzelnen finanziellen Beiträge, Beteiligung am geplanten Regionalflughafen Söllingen und an einem Verkehrslandeplatz Lahr; Umsetzung von Empfehlungen einer Arbeitsgruppe des Elsaß und BW zum Flugverkehr am Oberrhein sowie der Klimakommission des BTags zur Reduktion des

Flugverkehrs im Inland und einer stärkeren Anbindung der Flughäfen an das Schienennetz

Antr

s. *Luftfahrt*

Drs 11/1723

*Wetterdaten für den Hochwasserschutz*

Optimierung der Hochwasserwarnung durch eine schnellere und umfassendere Auswertung der Daten aller Niederschlagsmeß- und Klimastationen des Wetterdienstes und privater Klimastationen

KlAnfr

s. *Wetterdienst*

Drs 11/3439

*Klimaschutz durch Bio-Programm 2000*

Potential, Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit der energetischen Nutzung von Biomasse wie Schwachholz, Stroh u.a. nachwachsenden Rohstoffen; Steigerung des Beitrags zur Energieerzeugung durch Entwicklung des o.g. Förderprogramms

Antr

s. *Energieerzeugung*

Drs 11/4055

*Ozon-Versuch im Raum Heilbronn/Neckarsulm*

Finanzielle Auswirkungen der sechsmaligen Absage für Kommunen, Land und Wirtschaft; Einfluß von Erkenntnissen aus dem Regionalen Klima-Projekt (REKLIP) in die Vorbereitung; durchführende Institute und Zeitdauer der wissenschaftlichen Auswertung; Bekanntgabe von Schlußfolgerungen durch den UM vor der Auswertung und Abschlußbesprechung mit den am Versuch Beteiligten

KlAnfr

s. *Ozon*

Drs 11/4338

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Vorschlag für eine Entscheidung des Rates über ein spezifisches Programm für die Forschung und technologische Entwicklung (1994-1998) im Bereich Umwelt und Klima*

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/4475

*Konsequenzen für die Agrar- und Forstpolitik des Landes BW aus dem Bericht der Enquete-Kommission „Schutz der Erdatmosphäre“*

*Handlungsempfehlungen für die Agrar- und Forstpolitik*

Beurteilung der von der Kommission ermittelten Anteile der Landwirtschaft an der Emission treibhauswirksamer Spurengase sowie der empfohlenen Maßnahmen zur Reduzierung der Emissionen von Methan, Distickstoffoxid, Ammoniak und Kohlendioxid; bereits ergriffene und weitere Maßnahmen zur Förderung einer umweltgerechteren Landwirtschaft in BW

Antr

s. *Agrarpolitik*

Drs 11/4498

*BRatsinitiative für ein „Berliner Protokoll“ zur Rahmenkonvention zum Klimaschutz*

Hinwirkung auf einen Protokollentwurf für die erste Vertragsstaatenkonferenz zur Klimarahmen-Konvention (28.03. bis

07.04.1995 in Berlin) basierend auf einem Vorschlag des Öko-Instituts bzw auf dem Teil E der Empfehlungen der Enquete-Kommission „Schutz der Erdatmosphäre“

DringlAntr GRÜNE 13.09.1994 Drs 11/4601  
 ÄAntr CDU und SPD 21.09.1994 Drs 11/4647  
 PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4036  
 Mittlg LReg 13.03.1995 Drs 11/5665

#### *Holz als Brennstoff*

Ausgestaltung, Ausstattung, Zielgruppen und Förderkriterien des geplanten Programms zur Förderung von Hackschnitzelheizanlagen; Unterstützung der Klimaschutz- und Energieagentur für Betriebe der Holz- und Sägeindustrie bei der Realisierung von Holzheizkraftwerken

Antr  
 s. Holz  
 Drs 11/4844

#### *Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Erstellung eines CO<sub>2</sub>-Minderungsprogramms: Förderung kommunaler Energie(spar)konzepte, u.a. Wärmedämmung im Altbau iRd Stadtentwicklung, Forcierung von Nahwärmenetzen und regenerativen Energien, insbes Solarenergie; Darlegung des Energieerzeugungspotentials aus Biogas, Erdwärme und nachwachsenden Rohstoffen; Hinwirkung auf eine bessere Vergütung von Strom aus Kraft-Wärme-Kopplung, auf eine vollzugsfähige WärmenutzungsVO, Anlastung der externen Kosten des Lkw-Verkehrs, weitere Umrüstung auf Kat-Fahrzeuge, Durchsetzung verbrauchsarmer Kfz, Streichung der Steuervorteile für Flugbenzin im Inlandsverkehr sowie der Steuernachteile für Dieselfahrzeuge

Antr CDU und SPD 23.11.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/5002

#### *Rolle der BReg auf dem Berliner Klimagipfel*

Hinwirkung auf den Beitritt zum Protokollentwurf der Assoziation kleiner Inselstaaten (AOSIS-Staaten), der eine Reduzierung der Kohlendioxid-Emissionen von 20 % bis zum Jahr 2005 vorsieht

Antr GRÜNE 07.03.1995 Drs 11/5560 (Im Präsidium am 14.03.1995 zurückgezogen)

#### *Klimaschutzkonzept BW*

Ausstattung und Inanspruchnahme des Programms zur energetischen Sanierung des Altbaubestandes, insbes durch Wärmeschutzmaßnahmen; mögliche CO<sub>2</sub>-Minderungspotentiale bis zum Jahr 2005 u.a. auch in öffentlichen Gebäuden in Kooperation mit EVU und Kommunen; Rahmenbedingungen für eine verstärkte Nutzung der (industriellen) Kraft-Wärme-Kopplung anstatt Substitution von Kohle und Öl durch Erdgas, Darstellung des dadurch möglichen Einsparpotentials sowie mit Hilfe von Contracting-Maßnahmen der Industrie; Verkehrsvermeidung bzw -verlagerung auf den ÖPNV, Stopp von Straßenbauprojekten, Modelle autofreien Wohnens nach der Novellierung der LBO, Mehrfachnutzung/-besetzung von Kfz u.a.

Antr GRÜNE 05.04.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5745

#### *Weltklimakonferenz*

Beurteilung der Steuerungsfunktion einer CO<sub>2</sub>-Primärenergiesteuer nach dem Berliner Weltklimagipfel; Position zur weiteren Nutzung der Kernenergie; Planung weiterer umwelt- und energiepolitischer Maßnahmen?

Antr Rudolf Bühler u.a. REP 13.04.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5819  
 BeschlEmpf und Bericht UA 05.07.1995 Drs 11/6314  
 PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

#### *Klimagase und Primärenergie/CO<sub>2</sub>-Steuer*

Berücksichtigung der Emissionen von Kohlendioxid und Kohlenwasserstoff bei Einführung der o.g. Steuer

KIAnfr Rudolf Bühler REP 05.05.1995 und Antw UM Drs 11/5869

#### *Ökologische Auswirkungen des Flugverkehrs*

Energie- und Umweltbilanz im Vergleich zum Straßen- und Schienenverkehr; Erkenntnisse über die Schädigung der Ozonschicht und Auswirkungen auf das Klima; Grenzwertverschärfung für Stickoxide, Verlagerung von Kurzstreckenflügen auf die Schiene

Antr  
 s. Luftfahrt  
 Drs 11/5936

#### *Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Verkehrssektor um 25 % bis zum Jahr 2005, Aufhebung der Mineralöl- und Mehrwertsteuerbefreiung des Flugverkehrs, Einführung einer zusätzlichen Klimaschutzabgabe

Antr  
 s. Verkehrsplanung  
 Drs 11/6105

#### *Ges zur Förderung des Ausbaus und der Nutzung erneuerbarer Energien (KlimaschutzGes)*

Vorlage eines GesEntw zur Förderung von Anlagen zur Energiegewinnung aus Biogas, Biomasse einschließlich Holz, Erdwärme, Sonnen-, Wind- und Wasserkraft; Darlegung der Genehmigungsgrundsätze mit Ausgleichsmaßnahmen und -zahlungen; Einrichtung entsprechender Förderprogramme

Antr Ernst Keitel u.a. CDU, Dieter Stoltz u.a. SPD und Ernst Pfister FDP/DVP 25.07.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6271  
 BeschlEmpf und Bericht UA 24.01.1996 Drs 11/7082  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Maßnahmen zum Klimaschutz*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 224 ff  
 PIPr 11/10 11.11.1992 S. 570 ff  
 PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3544

#### *Energiepolitische Maßnahmen zum Klimaschutz; Vorlage eines Klimaschutzberichts*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 805 ff  
 PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1203 ff

#### *Verstärkung des Treibhauseffekts durch den Flugverkehr; wirtschaftliche Impulse einer konsequenten Klimaschutzpolitik; Vorlage eines Klimaschutzberichts*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2284 2305 ff

#### *Umsetzung eines Klimaschutzkonzeptes, Erstellung eines Klimaschutzberichts*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4745 4746 4748 4755 4756 4768  
 PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5078 ff

*Erwartungen an den Berliner Klimagipfel; Klimaschutzkonzept der LReg*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5216 5218 5223

*Auswirkungen der CO<sub>2</sub>-Emissionen auf das Klimasystem; Umsetzung der Verpflichtungen aus dem Berliner Klimagipfel; Effizienz der Klimaschutzagentur*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5755 5761 5762 5767 5782 5783 5789 5795

### **Klimaanlage**

*s. Klimatechnik*

### **Klima-Kommission**

*s. Enquete-Kommission „Schutz der Erdatmosphäre“*

### **Klimaschutz**

*s. Klima*

### **Klimaschutz- und Energieberatung**

*s. Energieberatung*

### **Klimatechnik**

*s.a. Kühlmittel*

*Nutzung der Sonnenenergie für Klimaanlagen*

Vergabe eines Forschungsauftrags: Untersuchung der Nutzung von Sonnenenergie zum Betrieb von Klimaanlagen, evtl am Beispiel des Landtags und unter Einbeziehung der FHT Esslingen; Entwicklung eines Konzepts zur Energiegewinnung und -speicherung mit Hilfe der Sonne

Antr

*s. Permanente Energiequellen*

Drs 11/176

*Energiepolitik*

Energiebedarf durch zunehmende Kühlung (Klimatisierung); Vorgaben bzw Empfehlungen für öffentliche Gebäude

GrAnfr

*s. Energiepolitik*

Drs 11/237

*Umsetzung des Gutachtens zur Klimatisierung und Energieversorgung des Landtagsgebäudes*

Einbau eines Kühlturms zur Brauchwasserreduzierung, Erweiterung der Technikräume im UG, Einbau eines Kältespeichers zur Optimierung des Wirkungsgrads der Kältemaschinen und Versorgung der Gaststätte, Reduzierung der installierten Leistung aller Kältemaschinen, Austausch des Kältemittels, Betrieb des Kältespeichers der Gaststätte durch Solarstrom, Einbau einer Maximumüberwachung in der Stromzentrale „Neues Schloß“

Antr Dieter Rempel u.a. CDU und Dieter Stoltz u.a. SPD 08.02.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/5423

BeschlEmpf und Bericht WA 04.10.1995 Drs 11/6630

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

Mittlg LReg 20.06.1996 Drs 12/126

*Raumklimatisierung mit Sonnenenergie und Photovoltaik*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5219

### **Klinikabfall**

*s. Krankenhausabfall*

### **Klinikmüllverbrennung**

*s. Krankenhausabfall*

### **Klinikum Mannheim**

*s.a. Universitätsklinik Heidelberg*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Klinikum Mannheim*

Mittlg LReg 14.10.1992 Drs 11/718

### **Kloster Maulbronn**

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Umsetzung des Nutzungs- und Sanierungsplans für das Kloster Maulbronn*

Mittlg LReg 15.06.1992 Drs 11/56

*Kloster Maulbronn*

Bautechnischer Zustand des o.g. Unesco-Weltkulturerbes; Darlegung der Schäden, Ursachen, Folgewirkungen sowie notwendigen Sanierungs- und Restaurierungsmittel; Mittelgewinnung durch Sonderaktionen bzw Sponsoring der Wirtschaft?

KlAnfr Rudolf Bühler REP 13.06.1995 und Antw FM Drs 11/6031

### **Kloster Neresheim**

*Bibliotheksbestände Neresheim und Obermarchtal*

Sichtung der zum Verkauf anstehenden Bibliotheksbestände der Klöster Neresheim und Obermarchtal, Aufnahme der besonders wertvollen Exemplare in die Landesliste national wertvoller Kulturgüter

Antr

*s. Kulturgut*

Drs 11/1574

*Sichtung und evtl Kauf der Bibliotheksbestände im Kloster Neresheim*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2124

### **Kloster Obermarchtal**

*Bibliotheksbestände Neresheim und Obermarchtal*

Sichtung der zum Verkauf anstehenden Bibliotheksbestände der Klöster Neresheim und Obermarchtal, Aufnahme der besonders wertvollen Exemplare in die Landesliste national wertvoller Kulturgüter

Antr

*s. Kulturgut*

Drs 11/1574

*Sichtung und evtl Kauf der Bibliotheksbestände im Kloster Obermarchtal*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2122 2124

### **Knieoperation**

*s. Operation (Heilverfahren)*

**Knittlingen, Stadt**

*Schulhausbaufördermittel für Grund-, Haupt-, Realschulen und Gymnasien*

Auffüstung der einzelnen Neubau- und Sanierungsmaßnahmen in der laufenden WP, Fördermittelanteil des Landes und der jeweiligen Kommune, Problemlösungen in Knittlingen und Neuenbürg (Gymnasium)

KlAnfr  
s. *Schulgebäude*  
Drs 11/5881

**Knochendichtemessung**

s. *Gesundheitsuntersuchung*

**Koch**

*Osteuropäische Lehrlinge im Hotel- und Gaststättengewerbe*

Ermöglichung einer Ausbildung zum Koch im deutschen Hotel- und Gaststättengewerbe auch für osteuropäische Jugendliche

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 09.06.1993 und Antw SM Drs 11/2055

**Kochendorf, Ortsteil**

s. *Bad Friedrichshall, Stadt*

**Kochertal**

*Erhalt der Eisenbahnstrecke Bad Friedrichshall-Ohrnberg*

Erhaltung der Strecke, evtl durch eine bessere Auslastung mit Hilfe von Zuckerrüben- und Erdaushubtransporten nach Möglingen

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/2589

*Schienenverkehr im Unteren Kochertal*

Chancen für den Erhalt des Personen- und Güterverkehrs auf der Strecke Bad Friedrichshall-Jagstfeld-Ohrnberg; Alternativen im Falle einer Stilllegung; Prognosen zum künftigen Fahrgastaufkommen, insbes beim Schüler- und Berufsverkehr; Vorlage des vom LKreis Heilbronn in Auftrag gegebenen Verkehrsgutachtens

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/2655

**Kochsalz**

s. *Salz*

**Köberle, Rudolf MdL CDU**

*Ernennung zum politischen Staatssekretär im Ministerium für Kultus und Sport*

PIPr 11/3 11.06.1992 S. 43  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5849

**Köder, Hans Dieter MdL SPD**

*Würdigung der parlamentarischen Arbeit des ausscheidenden Abg Köder*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6901

**Köngen, Gemeinde**

*Frachtzentrum Köngen/Wendlingen*

Übernahme der Zufahrt zur B 313 in die Prioritätenplanung des Bundes; Schaffung eines Eisenbahnanschlusses an das o.g. Frachtzentrum der Post

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2410

*Neuorganisation der DBP*

Auswirkungen der geplanten Einführung der Spartenorganisation beim Postdienst, Erreichung der prognostizierten Einsparungen? Benachteiligung des südlichen Landesteils durch die Verteilung der Frachtpostzentren auf die Standorte Köngen, Böblingen und Bruchsal?

Antr  
s. *Post*  
Drs 11/3210

*Schienengüterverkehr auf dem Streckenabschnitt Crailsheim-Schrozberg-Königshofen(-Lauda) mit der Nebenstrecke Blaufelden-Gerabronn-Langenburg - unter besonderer Berücksichtigung der Bahnbedienung der Firma Sigloch Verlag Service GmbH, Blaufelden*

Intensivierung der Bemühungen gegenüber Bahn und Post zur Vermeidung einer Bedienungseinstellung bzw Rückverlagerung des Postverkehrs der Firma Sigloch auf die Schiene; Hinwirkung auf einen Gleisanschluß des Frachtpostzentrums in Köngen

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6032

**Königsbronn, Gemeinde**

*„Alte Apotheke“ in Königsbronn, LKreis Heidenheim*

Positive Bescheidung des seit 1988 vorliegenden Abrißgesuchs der Gemeinde Königsbronn

KlAnfr  
s. *Abbruch von Gebäuden*  
Drs 11/4907

**Körperbehindertenförderung Neckar-Alb e.V.**

*Personalführung bei der Körperbehindertenförderung Neckar-Alb e.V. in Mössingen*

Kommentar des Geschäftsführers Döbereiner zu rassistischen Äußerungen eines Angestellten gegenüber einem Zivildienstleistenden; Beurteilung der (konstruierten) Begründung für eine Versetzung dieser Person; Bewertung der Entlassung weiblicher Aushilfskräfte und Ersetzung durch Zivis; Beurteilung des Schadens für die KBF und die gesamte Behindertenarbeit

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 02.07.1993 und Antw SM Drs 11/2170  
Ergänzende Antw SM 18.01.1994 Drs 11/3253

*Verflechtungen zwischen dem Regionalverband Neckar-Alb und der Körperbehindertenförderung Neckar-Alb (KBF)*

Verstoß gegen das LPlanungsGes durch die starke Repräsentation bzw Einflußmöglichkeiten des Regionalverbands im Vorstand der KBV? Auflösung der Verflechtungen durch Vermietung oder Verkauf des Schulgebäudes an die KBF?

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 18.10.1993 und Antw WM Drs 11/2741

**Körperbehindertes Kind***s. Behindertes Kind***Körperschaftsteuer***s.a. Kapitalertragsteuer**Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Ersetzung der Körperschaft- und Umsatzsteuer durch ein System von Umwelt- und Energiesteuern

GrAnfr

*s. Umweltschutz*

Drs 11/544

*Denkschrift 1991 des RH zur LHR von BW für das Hj 1989 (Drs 10/6380) - Beschl des Ltg vom 30.01.1992**Zerlegung der Körperschaftsteuer*

Mittlg LReg 08.10.1992 Drs 11/692

BeschlEmpf und Bericht FA 04.03./25.03.1993 Drs 11/1633

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

Mittlg LReg 04.01.1994 Drs 11/3224

*Besteuerung von Musikvereinen*

Einnahmesteuerung mit einem Körperschaftsteuersatz von 46 %; Steuerbefreiung der Einnahmen für das Musizieren bei anderen Vereinen wegen Gemeinnützigkeit bzw nach den Bestimmungen für kulturelle Veranstaltungen von Zweckbetrieben

KlAnfr

*s. Steuervergünstigung*

Drs 11/3563

*Besteuerung von Kleidersammlungen und Stärkung des Ehrenamtes*

Steuerbelastung von Altkleidersammlungen, Bindung der Genehmigung an (nicht mehr kostendeckende) Altpapiersammlungen, Auswirkungen auf die Abfallwirtschaft und auf das ehrenamtliche Engagement in gemeinnützigen Organisationen; Erleichterung der steuerlichen Bedingungen über den BRat

Antr

*s. Steuervergünstigung*

Drs 11/3819

*Ges zur Änd des Vereinsförderungsges; Bedarfsgerechte Steuerfreibeträge für Kulturpflege und Jugendarbeit der Vereine*

Erhöhung der Steuerfreibeträge für gemeinnützige Vereine bzw für ehrenamtliche Funktionsträger; Änd der AO, des Körperschaftsteuer- und EinkommensteuerGes

Antr

*s. Verein*

Drs 11/4167

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Senkung der Unternehmensteuern, insbes der Einkommen- und Körperschaftssteuer; Abbau ertragsunabhängiger Steuern (z.B. Gewerbesteuer, betriebliche Vermögenssteuer); Erarbeitung eines GesEntw aus den Vorschlägen der Arbeitsgruppe Steuerrechtsvereinfachung

Antr

*s. Kommission „Wirtschaft 2000“*

Drs 11/4722

*Leitbilder einer konsumorientierten Neuordnung des Steuersystems*

Erhöhung der Freibeträge für Einkünfte aus Kapitalvermögen, Ersetzung der Körperschaftsteuer, der Einkommensteuer auf Unternehmensgewinne, der Gewerbesteuer und betrieblichen Vermögensteuer durch eine zinsbereinigte Unternehmensgewinnsteuer mit einheitlicher Bemessungsgrundlage

GrAnfr

*s. Steuerreform*

Drs 11/6419

*Steuerliche Absetzbarkeit von Bußgeldern*

Generelle Beurteilung o.g. Problematik iRd Einkommen- und Körperschaftsteuer; Fälle der steuerlichen Geltendmachung von Bußgeldern über eine Mio DM; Weisungen des FM an nachgeordnete Behörden?

KlAnfr

*s. Geldbuße*

Drs 11/7031

*Senkung des Körperschaftsteuersatzes*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 73

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 596 ff

*Absenkung des Körperschaftsteuersatzes auf 40 %*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1127

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1704

*Reduzierung der Körperschaftssteuer auf 45 % bei nicht ausgeschütteten Gewinnen*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2405

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4045 4052

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 5014

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6820

*Prognostizierte Mindereinnahmen bei der Körperschaftsteuer; Ersetzung der Körperschaftssteuer durch eine zinsbereinigte Gewerbeertragsteuer*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4316 4328 4337 4346

*Entwicklung des Körperschaftsteueraufkommens seit 1983*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6685

**Körsch, Fluß***Ökologische Sicherung von Freiflächen auf den Fildern*

Erarbeitung eines Gewässerentwicklungsplans für den Sulzbach und für die Körsch und deren Nebenbächen sowie von weiteren Maßnahmen zum Landschaftsschutz

Antr

*s. Filder (Landschaft)*

Drs 11/2356

**Kohle***s.a. Ausgleichsabgabe gemäß Verstromungsgesetz**Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten**-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-**Entw einer Entscheidung der EG-Kommission über die Gemeinschaftsregelung für staatliche Beihilfen zugunsten des Steinkohlenbergbaus*

Mittlg

*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*heiten*

Drs 11/1718

#### *Kohlepennig*

Abstimmungsverhalten über den Kohlevertrag im BRat, Eintreten für einen Abbau der Kohlesubventionen

MdlAnfr

*s. Ausgleichsabgabe gemäß Verstromungsgesetz*

Drs 11/3301

#### *Neuordnung und Euro-Deregulierung in der Stromwirtschaft*

Auswirkungen einer vorzeitigen Abschaffung der (verfassungswidrigen) Subventionsfinanzierung der Verstromung deutscher Steinkohle (Kohlepennig) auf die Deregulierung in der Stromwirtschaft; Beurteilung einer Energiesteuer

GrAnfr

*s. Energiewirtschaft*

Drs 11/5147

#### *Energiekonsensgespräche*

Zeitlich degressive Gestaltung der Kohlesubventionierung (Einstellung bis spätestens 2005)

Antr

*s. Energiepolitik*

Drs 11/5480

#### *Wirkungsgrad bei der Verstromung von Stein- und von Braunkohle*

Steigerungspotential durch neue Technologien wie Gas- und Dampfturbinenkraftwerke, Druckkohlevergasung, Druckwirbelschichtfeuerung u.a.; ökologische und ökonomische Aspekte einer Umrüstung vorhandener Kohlekraftwerke; Auswirkungen auf die Menge von Emissionen an Kohlendioxid, Schwefeldioxid, Stickoxid und Staubpartikel

KlAnfr

*s. Energieerzeugung*

Drs 11/5870

#### *Kritische Überprüfung der Erhaltungssubventionen für die Kohle*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2331 2332

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2816

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3429

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3543 3581

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4333 4343 4351

#### *Eintreten für eine Beendigung der Kohlesubventionierung*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4623 4625 4626 4642 4643 4652

4653 4657 4658 4667 ff

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4901

#### *Bewertung der Subventionierung des Steinkohlebergbaus mit Hilfe des Kohlepennigs als verfassungswidrig durch das BVerfG*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5679 5681 5685 5688 5691

### **Kohlekraftwerk**

*s. Wärmekraftwerk*

### **Kohlenbergbau**

*s. Kohle*

### **Kohlendioxid**

*s.a. Kohlendioxidabgabe*

*s.a. Kohlendioxidsteuer*

*CO2-Reduktionsprogramm BW; hier: Umweltgutschrift für Energiesparmaßnahmen und regenerative Energien bei landeseigenen Gebäuden*

Umsetzung der Empfehlungen des RH bei Neubau, Sanierung und Unterhaltung landeseigener Gebäude; Umfang des Personal- und Mitteleinsatzes; Einbringung einer Umweltgutschrift für eingesparte Wärmeenergie und Strom bzw. Stromeinspeisung aus Kraft-Wärme-Kopplung in die Wirtschaftlichkeitsberechnungen

Antr

*s. Energieeinsparung*

Drs 11/173

*CO2-Reduktionsprogramm BW; hier: Aufnahme der Windenergie in das Förderprogramm „Erneuerbare Energiequellen“*

Zusätzliche Förderung der Windenergie; Hinwirkung auf eine Regelung der Anschlußkosten für regenerative Energien bei einer Neufassung des Stromeinspeisegesetzes

Antr

*s. Permanente Energiequellen*

Drs 11/174

*CO2-Reduktionsprogramm BW*

Ermöglichung der Bezahlung einer kostendeckenden Vergütung für Solarstrom aus Photovoltaik-Anlagen

Antr

*s. Stromeinspeisung*

Drs 11/198

#### *Energiepolitik*

Reduzierung des Kohlendioxidausstoßes bei der Stromerzeugung, Raumheizung und im Verkehr sowie bei KKW

GrAnfr

*s. Energiepolitik*

Drs 11/237

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*

Verringerung der CO2-Emissionen entsprechend der Koalitionsvereinbarung

GrAnfr

*s. Waldsterben*

Drs 11/349

*Zusammensetzung und Vergleich der Abgase bei Verbrennung verschiedener Stoffe*

Vergleich nach Brennstoffen (fest, flüssig, gasförmig, sortierter und unsortierter Müll, Kunststoffe, Sondermüll), Verbrennungstechniken, emittierten Substanzen (Staub, Dioxine, Kohlenwasserstoffe, Chlorverbindungen, Kohlendioxid, Stickoxid, Metalle u.a.) und Verbrennungsrückständen (Schlacke, Flugasche)

Antr

*s. Abgas*

Drs 11/632

*CO2-Reduktionsprogramm BW; hier: Förderung von Energiekonzepten*

Bilanz des im August gestoppten Förderprogramms zur Erstellung kommunaler Energiekonzepte, mögliche und tatsächliche

Einsparungen bei den verschiedenen Energieträgern, Stand der Umsetzung bzw Effektivität der vorgeschlagenen Maßnahmen, insbes bei der Nutzung regenerativer Energien und der Blockheizkraftwerkstechnik; Wiederaufnahme und Fortführung des eingestellten Programms

Antr

s. *Energieeinsparung*

Drs 11/723

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Nationaler Alleingang bei CO<sub>2</sub>-Energie-Steuer*

Hinwirkung auf nationale Einführung einer kombinierten CO<sub>2</sub>-Energie-Steuer

Antr GRÜNE 04.11.1992 und Stellungnahme FM Drs 11/822

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2125 (abgesetzt)

ÄAntr Wolfgang Drexler u.a. SPD und Michael Sieber u.a. CDU 24.06.1993 Drs 11/2133 ->

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2305

BeschlEmpf und Bericht FA 20.01.1994 Drs 11/3420

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Novellierung der WärmeschutzVO und Gebote für Niedrigenergiebauweise*

Rechtliche Möglichkeiten für kommunale Gebote (in Bebauungsplänen) für die Niedrigenergiebauweise; Differenzierung der Wohnungsbauförderung nach Energieverbrauch und Wärmedämmung; Einarbeitung folgender Eckpunkte bei der Novellierung der WärmeschutzVO: Verschärfung der Grenzwerte auf Niedrigenergiestandard (stufenweise), Regelungen für den Altbaubestand, Kontrollmaßnahmen

Antr

s. *Energieeinsparung*

Drs 11/1306

*Berücksichtigung der Klimaschutzziele bei der Neuaufstellung des Generalverkehrsplans BW*

Darlegung der Wege zur Reduzierung der Kohlendioxid-Emissionen bis zum Jahr 2005 um 10 %, Erarbeitung verschiedener Szenarien und Ableitung der Verkehrswegeplanung des Landes; weitere verkehrspolitische Maßnahmen

Antr

s. *Generalverkehrsplan*

Drs 11/1514

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK)*

Hersteller o.g. Anlagen und Wertschöpfung hierbei; Ausbau von Wärmenetzen; Investitionsvolumen für den Ausbau der KWK bis zum Jahre 2005; Umwandlung der EVU in Energiedienstleistungsunternehmen; Unterstützung einer BRatsinitiative zur besseren Vergütung von Stromeinspeisungen aus kleineren KWK-Anlagen; Förderung des Ausbaus der regionalen KWK-Potentiale mit Hilfe von Informationsseminaren der Energieagentur

Antr

s. *Energienutzung*

Drs 11/1667

*VO zur Verbesserung des Wärmeschutzes von Hochbauten*

Verzögerung der VO durch fachfremde Einflußnahme? Auswirkungen der VO auf den Energieverbrauch, insbes Einsparung von CO<sub>2</sub>-Emissionen

Antr

s. *Wärmeschutz*

Drs 11/1900

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Nationaler Alleingang bei CO<sub>2</sub>-Energiesteuer*

Eintreten für die Einführung der o.g. Steuer bei der nächsten Sitzung des Rats der EG-Umwelt- und -Finanzminister; Entwicklung eines Maßnahmenkatalogs zur Umsetzung der zugesagten Minderung der CO<sub>2</sub>-Emissionen bis zum Jahr 2005 um 25-30 %

ÄAntr Wolfgang Drexler u.a. SPD und Michael Sieber u.a.

CDU 24.06.1993 Drs 11/2133

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2305

BeschlEmpf und Bericht FA 20.01.1994 Drs 11/3420

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Einstieg in die Biomasse-Nutzung*

Potential, Technik und Kosten der energetischen Nutzung von Stroh und Restholz; Darstellung bzw Übernahme von Erkenntnissen aus Rottweil, Dänemark und Österreich; Erarbeitung einer Studie über Einsatzmöglichkeiten von Biomasse zur Beheizung von öffentlichen Gebäuden im ländlichen Raum; Schaffung eines Absatzmarkts für die Anlagenhersteller, insbes von Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlagen, sowie gegenüber Waldbauern für die (langfristige) Abnahme von Hackschnitzeln

Antr

s. *Energieerzeugung*

Drs 11/2182

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Stromsparen*

Beurteilung von Maßnahmen der Stadt Zürich, u.a. Eindämmung von Geräten mit hohem Stromverbrauch, Verbot von Elektroheizungen, und rechtlichen Hemmnissen hierzulande; gesetzliche Festlegung von Verbrauchsobergrenzen bzw Kennzeichnung des Energieverbrauchs von Haushalts- und Bürogeräten, Verringerung der Stand-By-Verluste und Trafoverluste bei Büro- und Kleingeräten

Antr

s. *Energieeinsparung*

Drs 11/3576

*Verzicht auf den Ausbau der A 6 zwischen Mannheimer Kreuz und Viernheimer Kreuz von 4 auf 6 Fahrspuren*

Ergebnisse eines Gutachtens über mögliche Auswirkungen o.g. Maßnahme: Erhöhung der Stickoxid- und Kohlendioxid-Emissionen, der Ozon- und Sommersmog-Konzentrationen und des Krebsrisikos, Unvereinbarkeit mit Empfehlungen der BReg, EG-Grenzwerten u.a.; Verzicht auf das Projekt

Antr

s. *Autobahn*

Drs 11/3866

*Umsetzung des Aktionsprogramms „Bekämpfung des Waldsterbens“*

Einsatz CO<sub>2</sub>-armer Energieträger, Maßnahmen zur Verringerung des Stromverbrauchs, Auflage eines Förderprogramms „Holz als Brennstoff“, Realisierung eines höheren Wärmeschutzes im Gebäudebestand

Antr

s. *Waldsterben*

Drs 11/3983



*Konsequenzen für die Agrar- und Forstpolitik des Landes BW aus dem Bericht der Enquete-Kommission „Schutz der Erdatmosphäre“*

*Handlungsempfehlungen für die Agrar- und Forstpolitik*

Beurteilung der von der Kommission ermittelten Anteile der Landwirtschaft an der Emission treibhauswirksamer Spurengase sowie der empfohlenen Maßnahmen zur Reduzierung der Emissionen von Methan, Distickstoffoxid, Ammoniak und Kohlendioxid; bereits ergriffene und weitere Maßnahmen zur Förderung einer umweltgerechteren Landwirtschaft in BW

Antr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/4498

*Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Erstellung eines CO<sub>2</sub>-Minderungsprogramms: Förderung kommunaler Energie(spar)konzepte, u.a. Wärmedämmung im Altbau iRd Stadtentwicklung, Forcierung von Nahwärmenetzen und regenerativen Energien, insbes Solarenergie; Darlegung des Energieerzeugungspotentials aus Biogas, Erdwärme und nachwachsenden Rohstoffen; Hinwirkung auf eine bessere Vergütung von Strom aus Kraft-Wärme-Kopplung, auf eine vollzugsfähige WärmenutzungsVO, Anlastung der externen Kosten des Lkw-Verkehrs, weitere Umrüstung auf Kat-Fahrzeuge, Durchsetzung verbrauchsarmer Kfz, Streichung der Steuervorteile für Flugbenzin im Inlandsverkehr sowie der Steuernachteile für Dieselfahrzeuge

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5002

*Rolle der BReg auf dem Berliner Klimagipfel*

Hinwirkung auf den Beitritt zum Protokollentwurf der Assoziation kleiner Inselstaaten (AOSIS-Staaten), der eine Reduzierung der Kohlendioxid-Emissionen von 20 % bis zum Jahr 2005 vorsieht

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5560

*Klimaschutzkonzept BW*

Ausstattung und Inanspruchnahme des Programms zur energetischen Sanierung des Altbaubestandes, insbes durch Wärmeschutzmaßnahmen; mögliche CO<sub>2</sub>-Minderungspotentiale bis zum Jahr 2005 u.a. auch in öffentlichen Gebäuden in Kooperation mit EVU und Kommunen; Rahmenbedingungen für eine verstärkte Nutzung der (industriellen) Kraft-Wärme-Kopplung anstatt Substitution von Kohle und Öl durch Erdgas, Darstellung des dadurch möglichen Einsparpotentials sowie mit Hilfe von Contracting-Maßnahmen der Industrie; Verkehrsvermeidung bzw -verlagerung auf den ÖPNV, Stopp von Straßenbauprojekten, Modelle autofreien Wohnens nach der Novellierung der LBO, Mehrfachnutzung/-besetzung von Kfz u.a.

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5745

*Weltklimakonferenz*

Beurteilung der Steuerungsfunktion einer CO<sub>2</sub>-Primärenergiesteuer nach dem Berliner Weltklimagipfel; Position zur weiteren Nutzung der Kernenergie; Planung weiterer umwelt- und energiepolitischer Maßnahmen?

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5819

*Klimagase und Primärenergie/CO<sub>2</sub>-Steuer*

Berücksichtigung der Emissionen von Kohlendioxid und Kohlenwasserstoff bei Einführung der o.g. Steuer

KlAnfr  
s. *Klima*  
Drs 11/5869

*Wirkungsgrad bei der Verstromung von Stein- und von Braunkohle*

Steigerungspotential durch neue Technologien wie Gas- und Dampfturbinenkraftwerke, Druckkohlevergasung, Druckwirbelschichtfeuerung u.a.; ökologische und ökonomische Aspekte einer Umrüstung vorhandener Kohlekraftwerke; Auswirkungen auf die Menge von Emissionen an Kohlendioxid, Schwefeldioxid, Stickoxid und Staubpartikel

KlAnfr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/5870

*Schadstoffemissionen bei Gewinnung, Transport und Verstromung fossiler Brennstoffe in Europa*

Emissionen von Kohlendioxid, Schwefeldioxid, Stickoxid und Staubpartikel bei Kraftwerken im Lande u.a. EU-Staaten; Länder mit Stromexporten nach BW im Falle einer Liberalisierung des EU-Strommarktes

KlAnfr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/5871

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Verkehrssektor um 25 % bis zum Jahr 2005, Aufhebung der Mineralöl- und Mehrwertsteuerbefreiung des Flugverkehrs, Einführung einer zusätzlichen Klimaschutzabgabe

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6105

*Internationalisierung der Energiemärkte*

Stand und Art der Vorbereitungen der EVU auf den kommenden Wettbewerb in den europäischen Strom- und Gasmärkten, Einbeziehung der osteuropäischen Energiewirtschaft, Beitrag der heimischen Unternehmen zur CO<sub>2</sub>-Reduktion, Investitionsbedarf bis zum Jahr 2000?

KlAnfr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/6231

*Vorsorgende Umweltpolitik in BW*

Schwerpunkte und Maßnahmen zur Luftreinhaltung bzw CO<sub>2</sub>-Minderung, Bewahrung der Artenvielfalt, im Gewässerschutz und Lärmschutz

Antr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/6303

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten**Geänderter Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Einführung einer Steuer auf Kohlendioxid-Emissionen und Energie*

Mittlg

*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/6431

*Rentabilität der Energie aus Kernkraftwerken*Ausrüstung der Schweizer KKW Gösgen und Leibstadt mit neuen Niederdruckturbinen, Steigerung der jährlichen Stromerzeugung um ca. 400 Mio Kilowattstunden, Umfang der dadurch vermiedenen CO<sub>2</sub>-Emissionen herkömmlicher Kraftwerke; Kosten der Nachrüstung in der Schweiz sowie bei geeigneten KKW in BW; Stromerzeugungskosten in modernen kohle-, gas- oder ölbefeuerten Kraftwerken sowie bei Wasserkraft-, Wind- und Solaranlagen

Antr

*s. Energieerzeugung*

Drs 11/6442

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*Koppelung der wirtschaftlichen Kooperation mit der Einhaltung hier geltender umweltrechtlicher Standards; Förderung der Erschließung ausländischer Produktionsverfahren und -anlagen; Zertifizierung der Standorte analog der EU-Öko-Audit-VO; freiwillige Vereinbarungen zur Verringerung des Energieverbrauchs und der CO<sub>2</sub>-Emissionen

GrAnfr

*s. Außenwirtschaft*

Drs 11/7011

*Reduzierung der Kohlendioxidemissionen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 54 ff

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 93

*Frage nach Maßnahmen zur Verringerung der CO<sub>2</sub>-Emissionen um 25 % bis zum Jahr 2005*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 214 224 ff

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 750

*Reduzierung der Kohlendioxidemissionen bis zum Jahr 2005 um 30 %*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1085 1103 1111 1122

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1833 ff

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4036 ff

*Maßnahmen zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Belastung*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1203 1205 1210 1215 1223

*Minderung der CO<sub>2</sub>-Emissionen bis zum Jahr 2005 um 25 %*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4746 4748 4755 4756

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6267

*Kohlendioxidemissionen in Industriestaaten und Entwicklungsländern*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5755 5761

**Kohlendioxidabgabe***s.a. Kohlendioxidsteuer**Stärkung des einheimischen Rohstoffes Holz*

Verstärkte Nutzung des iRd Waldpflege anfallenden Schwachholzes als Energieträger; Steigerung der Wirtschaftlichkeit von Holz als Energieträger durch stufenweise Verteuerung fossiler Brennstoffe mittels einer Kohlendioxidabgabe

Antr

*s. Holz*

Drs 11/2017

*Einführung einer Kohlendioxidabgabe*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 225

*Ablehnung der Einführung einer Kohlendioxidabgabe*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1103

*Eintreten für eine Kohlendioxidabgabe*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4653

**Kohlendioxidsteuer***s.a. Kohlendioxidabgabe**Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten**-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-**Richtlinienvorschlag der EG-Kommission zur Einführung einer kombinierten Energie- und CO<sub>2</sub>-Steuer*

Mittlg

*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/525

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Nationaler Alleingang bei CO<sub>2</sub>-/Energie-Steuer*Hinwirkung auf nationale Einführung einer kombinierten CO<sub>2</sub>-/Energie-Steuer

Antr

*s. Kohlendioxid*

Drs 11/822

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Nationaler Alleingang bei CO<sub>2</sub>-/Energiesteuer*Eintreten für die Einführung der o.g. Steuer bei der nächsten Sitzung des Rats der EG-Umwelt- und -Finanzminister; Entwicklung eines Maßnahmenkatalogs zur Umsetzung der zugesagten Minderung der CO<sub>2</sub>-Emissionen bis zum Jahr 2005 um 25-30 %

Antr

*s. Kohlendioxid*

Drs 11/2133

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*Konsequenzen im Bereich der Energiepolitik; Entwicklung des Energieverbrauchs der Verwaltung, Industrie und Privathaushalte sowie der Kohlendioxidemissionen; Hinwirkung auf eine EG-weite kombinierte CO<sub>2</sub>-Steuer; Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs, Förderung regenerativer Energiequellen

GrAnfr

*s. Umweltpolitik*

Drs 11/2245

*Waldschäden und Tempolimit*Maßnahmen zur Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene, Einführung einer „Abschlachtprämie“ für Altfahrzeuge ohne Kat sowie einer CO<sub>2</sub>-Steuer

MdlAnfr  
s. *Forstschaden*  
Drs 11/4816

*Weltklimakonferenz*

Beurteilung der Steuerungsfunktion einer CO<sub>2</sub>-Primärenergiesteuer nach dem Berliner Weltklimagipfel; Position zur weiteren Nutzung der Kernenergie; Planung weiterer umwelt- und energiepolitischer Maßnahmen?

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5819

*Klimagase und Primärenergie/CO<sub>2</sub>-Steuer*

Berücksichtigung der Emissionen von Kohlendioxid und Kohlenwasserstoff bei Einführung der o.g. Steuer

KlAnfr  
s. *Klima*  
Drs 11/5869

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*

Geänderter Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Einführung einer Steuer auf Kohlendioxid-Emissionen und Energie

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/6431

*Einführung einer Kohlendioxidsteuer*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 349  
PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3697 3699 3701 3703 3706 3707  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4643 4653  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5049 5051

*Ökologische Lenkungsfunktion einer Kohlendioxidsteuer*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5686

*Stufenweise Einführung einer Kohlendioxidsteuer*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5765

**Kohlenmonoxid**

s.a. *Kohlendioxid*

*Funktionsfähigkeit von Pkw-Katalysatoren*

Zahl der iRd ASU und AU untersuchten Fahrzeuge mit G- und U-Kat, Anteil von Beanstandungen, Mittelwert und Varianz der CO-Meßwerte bei Fahrzeugen mit und ohne Kat; Beurteilung der realen Wirksamkeit des Katalysatoreinsatzes zur Verbesserung der Luftqualität angesichts der erzielten Ergebnisse

Antr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/5081

*Effizienter Einsatz moderner Heiztechnologien*

Erfahrungen mit Emissionsmessungen, insbes von Kohlenmonoxid; Entwicklung der Zahl sowie des Abgasminderungs- und Energieeinsparpotentials von Feuerstätten mit Brennwertechnik; Notwendigkeit einer regelmäßigen Prüfung und Reinigung dieser Anlagen durch Schornsteinfeger? Stand von Überlegungen zur Überarbeitung der Kehr- und ÜberprüfungsO

Antr  
s. *Heizung*  
Drs 11/6981

**Kohlenwasserstoff**

s.a. *Benzol*  
s.a. *Bitumen*  
s.a. *Chlorverbindung*  
s.a. *Dioxin*  
s.a. *Halone*

*Konzept zur Verminderung der Ozon-Vorläufersubstanzen*

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/199

*Zusammensetzung und Vergleich der Abgase bei Verbrennung verschiedener Stoffe*

Vergleich nach Brennstoffen (fest, flüssig, gasförmig, sortierter und unsortierter Müll, Kunststoffstoffe, Sondermüll), Verbrennungstechniken, emittierten Substanzen (Staub, Dioxine, Kohlenwasserstoffe, Chlorverbindungen, Kohlendioxid, Stickoxid, Metalle u.a.) und Verbrennungsrückständen (Schlacke, Flugasche)

Antr  
s. *Abgas*  
Drs 11/632

*Belastung durch polyaromatische Kohlenwasserstoffe*

Emissionen an stark belasteten Verkehrswegen, Festlegung von Grenzwerten; technische Möglichkeiten zur Eindämmung der PAK-Partikel, insbes bei Lkw

KlAnfr Hans Heinz CDU 09.12.1992 und Antw UM Drs 11/1064

*Weiterentwicklung von Katalysatorkonzepten*

Technischer Entwicklungsstand, Chancen einer früheren Einhaltung der neuen EG-Grenzwerte, Anreize dafür - zumindest für die Bereiche Kohlenwasserstoffe und Stickoxide; Öffentlichkeitsarbeit zur Nutzung des Umrüstpentials der Altfahrzeuge; Erfahrungen mit Rastermessungen bei unregelmäßigem Katalysator sowie bei G-Kat-Nachrüstungen

Antr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/1119

*Modellversuch zur Ozonmessung und Ozonminderung im Raum Heilbronn*

Frage nach Angemessenheit und Eignung des Versuchs im Hinblick auf den größeren Effekt großräumiger Stickoxid- und Kohlenwasserstoffverminderung bei Kraftfahrzeugen oder Kraftwerken

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/1422

*Emissionen von Polychlorbiphenylen (PCB), Chloraromaten und polycyclischen Aromaten aus Kraftwerken*

Umfang, Zusammensetzung und Auswirkungen o.g. Emissionen vom Kessel 18 des Großkraftwerks Mannheim bzw von anderen Kraftwerkskesseln in BW; Maßnahmen zur Minderung dieser Emissionen

KlAnfr  
s. *Polychloriertes Biphenyl*  
Drs 11/1734

*Schadstoffbelastung durch Bootsmotoren im Bodensee*

Verharmlosung der Problematik durch die Internationale Wassersportgemeinschaft mit dem Hinweis auf ein Gutachten der

TH Aachen; Ergebnisse anderer Untersuchungen, insbes in bezug auf aromatische Kohlenwasserstoffe, und Konsequenzen; Beurteilung eines generellen Verbots von Motorsportbooten auf dem Bodensee

Antr  
s. *Wassersport*  
Drs 11/1813

#### *Schadstoffemissionen bei „Gelben Säcken“*

Ergebnisse einer Untersuchung des Staatlichen Medizinaluntersuchungsamts Hannover; Ausgasung von Xylol, Toluol u.a. Kohlenwasserstoffen der vom DSD an Privathaushalte weitergegebenen Gelben Säcke; Beurteilung evtl Gesundheitsgefahren; Durchführung entsprechender Untersuchungen in BW

KlAnfr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/2368

#### *PAK-Rückstände im Trinkwasser*

Ursachen und Betroffene der überhöhten Rückstände von polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen, Wertung und Prüfung der Berichte von Versorgungsbetrieben und Kommunen; Erkundungs-, Schutz- und Sanierungsmaßnahmen

Antr REP 22.02.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3454

#### *Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Standorte, Genehmigungsstatus/-zeitpunkt, Kapazitäten, Fertigungsverfahren und Produkte der Chlor-/Halogenchemie; Art und Mengen der Vermeidung, Verwertung und Entsorgung anfallender Abfälle/Reststoffe, Verwertungskapazität für Kunststoffe, Anteil von PVC und Polyurethanen; Art, Ausmaß, Standorte und Messungen von Abwasser- und Luftemissionen, insbes PCB, Dioxine/Furane u.a. halogenorganische Verbindungen, FCKW, chlorierte/fluorierte Kohlenwasserstoffe, Lösemitteldämpfe; Konversionspotential von PVC in verschiedenen Umweltmedien; Maßnahmen zur Konversion chlorchemischer relevanter Produkte/Produktionen

GrAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/3687

#### *Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) im Trinkwasser*

Ausmaß und Grenzwerte von PAK im Trinkwasser; Verwendung von Wasserleitungen mit teerhaltigem Innenanstrich als Ursache; finanzielle Unterstützung notwendiger Sanierungsmaßnahmen

Antr Ulrich Brinkmann u.a. SPD 27.04.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3900  
BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

#### *Chlorchemie und Wirtschaft*

Arbeitsplätze und Umsätze bei Herstellung, Verarbeitung, Anwendung und Vertrieb von Ausgangsmaterialien bzw Produkten aus der Chlorchemie, z.B. PVC, Polyurethane, Lacke, Farben, Klebstoffe, Pestizide; entstandene Kosten seit 1988 zur Schadensermittlung und -behebung in den Bereichen Boden-, Gebäude- und Wasserverunreinigung, Brandschäden, Entsorgung von Halogen-Kohlenwasserstoffabfällen sowie von Rückständen aus der Rauchgasreinigung von Müllverbrennungsanlagen, Messung von Dioxinen, PCB, PCP im öffentlichen Auftrag u.a.m.

KlAnfr

s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/5254

#### *Trinkwasser-Qualitätssicherung*

Darlegung der landesweit unterschiedlichen Lieferqualitäten bzw Art und Umfang von Belastungen, z.B. mit coliformen Keimen, Radioaktivität, Schwermetallen, PAK; Gefahrenpotential, Schäden, Kontrollen, Entschädigungen, Verbesserungsmaßnahmen bei den jeweiligen Verbrauchern/Versorgungsgebieten; Aufwand und Effizienz von Filtersystemen beim Endverbraucher; Förderung der Schadenserkundung und -behebung, von Maßnahmen der Information und Vorsorge sowie der Errichtung zentraler Enthärtungsanlagen, u.a. auch in Nürtingen

Antr  
s. *Trinkwasser*  
Drs 11/5539

#### *Klimagase und Primärenergie/CO<sub>2</sub>-Steuer*

Berücksichtigung der Emissionen von Kohlendioxid und Kohlenwasserstoff bei Einführung der o.g. Steuer

KlAnfr  
s. *Klima*  
Drs 11/5869

#### *Verunreinigung von Olivenölen mit aromatischen Kohlenwasserstoffen*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3339 3340

#### *Senkung der Emissionen von Kohlenwasserstoffen als Vorläufer-substanzen von Ozon*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5469 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5789

#### **Kohlepfennig**

s. *Ausgleichsabgabe gemäß Verstromungsgesetz*

#### **Kokosraspelprodukt**

##### *Salmonellenverseuchte Kokosraspelprodukte*

Informationsweitergabe über den o.g. Vorgang bei einer in BW ansässigen Vertreiberfirma an andere BLänder? Warnung der Verbraucher? Darlegung des Verhaltens des UM

KlAnfr  
s. *Salmonellen*  
Drs 11/5542

#### **Kolbenschmidt AG**

s. *Zulieferindustrie*

#### **Kombikarte im ÖPNV**

s. *Fahrausweis*

#### **Kombinierter Ladungsverkehr**

s. *Güterverkehr*

#### **Kommission**

s.a. *Deregulierung*  
s.a. *Diätenkommission*  
s.a. *Enquete-Kommission*  
s.a. *Ethikkommission*

s.a. *Kinderkommission*  
 s.a. *Kommission „Fachhochschule 2000“*  
 s.a. *Kommission „Forschung BW 2000“*  
 s.a. *Kommission „Gewalt in den Medien“*  
 s.a. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
 s.a. *Kommission zur Ermittlung des Finanzbedarfs der Rundfunkanstalten*  
 s.a. *Kommission zur Kriminalitätsentwicklung*  
 s.a. *Lehrplankommission*  
 s.a. *Strukturkommission „Lehrerbildung 2000“*  
 s.a. *Zentrale Kommission für die Biologische Sicherheit*

*Berufung und Benennung von Frauen in Gremien, Ämter und Funktionen, auf deren Besetzung die LReg und Ltg Einfluß haben*  
 Umfang, Art und Ergebnis der Einflußnahme; Maßnahmen zum Abbau der Unterrepräsentanz von Frauen, bis ein Anteil entsprechend ihrem Bevölkerungsanteil erreicht ist

Antr  
 s. *Frau*  
 Drs 11/162

*Vertretung von Frauen in Gremien und Ämtern*  
 Benennungen in Ämtern und Gremien, für die das Land ein Vorschlagsrecht hat; formale Ausgestaltung der jeweiligen Berufungsverfahren

Antr  
 s. *Frau*  
 Drs 11/826

*Umfassende Informationen des Ltg über die von der LReg veranlaßte Expertenarbeit*  
 Unterrichtung über die Einsetzung von Kommissionen und Arbeitsgruppen, über die Vergabe von Gutachteraufträgen sowie erzielte Ergebnisse

Antr  
 s. *Sachverständiger*  
 Drs 11/1857

*Mit Frauen Staat machen*  
 oder  
*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*  
 Paritätische Beteiligung von Fachfrauen bei zukünftigen Kommissionen zur Umsetzung der Verwaltungsreform

Antr  
 s. *Frau*  
 Drs 11/2559

*Personelle Zusammensetzung verschiedener Gremien*  
 Auflistung der aktuellen bzw ehemaligen Abg (BTag, Ltg) und Ministerialbeamten in Vorständen, Aufsichtsräten, Kuratorien, Beiräten, Kommissionen u.ä. Gremien von landeseigenen oder landesbeteiligten Unternehmen, Banken, Stiftungen, Institutionen in BW, Deutschland und Europa

Antr  
 s. *Landesbeteiligungen*  
 Drs 11/3357

*Zusammensetzung der grenzüberschreitenden politischen Gremien im Dreyeckland (Region Südbaden, Elsaß und Nordschweiz)*

Modalitäten der Bildung und Besetzung, Aufgaben und Kompetenzen sowie interne Organisation bzw Vernetzung o.g. Gremien; Beteiligung von Vertretern aus Wirtschaft, Wissenschaft,

Umweltschutzorganisationen u.ä.?

KlAnfr  
 s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
 Drs 11/5971

*Maßnahmen zur Erhöhung des Frauenanteils in Kommissionen u.a. Gremien*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5892 5894  
 PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6233 6240 6241  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6472 6477

### Kommission „Fachhochschule 2000“

*Stand und Entwicklung der mit Priorität 1 bewerteten Ausbaumaßnahmen an Fachhochschulen*

Umsetzung der Empfehlungen der Kommission „FH 2000“: Zahl der geschaffenen Studienplätze, Personal- und Mitteleinsatz bis 1994, Baufortschritte; Beurteilung der mit Priorität 2 bewerteten Ausbaumaßnahmen sowie der Tätigkeit der Arbeitsgruppe „Erweiterung des Fächerspektrums an FH“

Antr  
 s. *Fachhochschule*  
 Drs 11/845

*Fremdsprachenausbildung an den FH*

Umsetzung der Empfehlungen der Kommission „FH 2000“ sowie eines entsprechenden Ltg-Beschl 1990; Zahl, Qualifikation, Status, Deputat und Vergütung der eingesetzten Lehrkräfte; Umfang und Art der angebotenen Fremdsprachen, Angebot der russischen Sprache, insbes für Studenten aus den neuen Ländern; Besetzung der akademischen Auslandsämter; Verteilungskriterien und Verwendung der zusätzlichen Mittel; Verbesserung der Arbeitsbedingungen und Honorare der Lektoren und Lehrbeauftragten

Antr  
 s. *Fremdsprache*  
 Drs 11/2871

*Handlungsspielräume in der Hochschulpolitik*

Empfehlungen der Kommission FH 2000, Umsetzungsstand und Folgekosten; Anmerkungen des RH zur regionalen Lozierung und Größe der FH

GrAnfr  
 s. *Hochschule*  
 Drs 11/4594

### Kommission „Forschung BW 2000“

*Reinvestitionsmittel für Geräteverschleiß und Wartungskapazität der Hochschulen*

Wert der vorhandenen Einrichtungen und Geräte; Aufwendungen für Wartung und Beschaffung, Drittmittelanteil bei der Anschaffung von Geräten; Maßnahmen zur Erhöhung der Reinvestitionsrate und Verbesserung der Grundausstattung für die einzelnen Hochschularten und Universitätskliniken; Umsetzung der Vorschläge der „Kommission Forschung 2000“; Fördertöpfe des Bundes und der EG

Antr  
 s. *Investition*  
 Drs 11/756

*Handlungsspielräume in der Hochschulpolitik*

Empfehlungen der Kommission „Forschung BW 2000“, Umsetzungsstand und Folgekosten; Maßnahmen zur (Wieder-

)Gewinnung finanzieller Spielräume zur Verstärkung der Lehre und zum Aufbau neuer Forschungseinrichtungen

GrAnfr  
s. Hochschule  
Drs 11/4594

### **Kommission für Verstöße der Psychiatrie gegen Menschenrechte**

s. Sekte

### **Kommission „Gewalt in den Medien“**

s.a. Enquete-Kommission „Gewalt in der Gesellschaft“

*Parlamentarische Beratung des Berichts „Gewalt in den Medien“*

Beratung des o.g. Kommissionsberichts im Ltg vor Einbringung und Entscheidung im Ministerrat

DringlAntr GRÜNE 05.11.1993 Drs 11/2856  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2769

*Kommission „Gewalt in den Medien“*

Fortführung der Kommissionsarbeit; Weiterverfolgung der im Bericht „Gewaltdarstellungen im Fernsehen“ zusammengefaßten Vorschläge

Antr Hermann Seimetz u.a. CDU 28.09.1995 und Stellungnahme StM Drs 11/6546

*Umsetzung von Empfehlungen der Kommission „Gewalt in den Medien“*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3847 ff  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3904 3907 3908

### **Kommission nach Artikel 10 GG**

*Wahl der Mitglieder der Kommission nach Art 10 GG*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 205

*Wahl der stellvertretenden Mitglieder der Kommission nach Artikel 10 GG*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 272

### **Kommission „Pädagogische Hochschule 2000“**

s. Strukturkommission „Lehrerbildung 2000“

### **Kommission „Wirtschaft 2000“**

*Wirtschaft und Ausbildung*

Vorschläge der Kommission „Wirtschaft 2000“, Aufwertung der Bereiche Technik und Wirtschaft in Schule und Hochschule, Industriepraktika in der Lehrerausbildung, Berufsorientierung an der gymnasialen Oberstufe, Patenschaften der Wirtschaft für Schulen, Überarbeitung der Lehr- und Studienpläne, Leistungsdefizite im Berufsschulwesen, Personalaustausch zwischen Unternehmen und Hochschulen, Ausbau der internationalen Kooperation der Hochschulen, Lehrveranstaltungsangebot in Fremdsprachen sowie für Berufstätige etc

Antr  
s. Wirtschaft  
Drs 11/2717

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Beschäftigungspolitik auf dem Weg in das 21. Jahrhundert*

Umfang und Zielbereiche der Weiterbildungsförderung, Zusammensetzung und Ergebnisse einer Projektgruppe; Anpassung des dualen Ausbildungssystems an neue Berufsanforderungen; Art und Ausstattung von Programmen zur Forschungsförderung; Projekte und Resultate von Beschäftigungsgesellschaften bzw Beschäftigungsbrücken zwischen erstem und zweitem Arbeitsmarkt; Förderung der altersspezifischen Anpassung von Arbeitsstrukturen; Initiativen zur Novellierung des ArbeitsförderungsGes

Antr FDP/DVP 29.09.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4720

BeschlEmpf und Bericht WA 04.10.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Aufholstrategie in neuen Technologien und industriellen Feldern*

Initiativen, Veranstaltungen, Fördermitteleinsatz und -programme zum Abbau von Technikfeindlichkeit, zur Förderung der IuK-Technik, Bio-, Gen- und Umwelttechnik, Forcierung des Technologietransfers zwischen Hochschule und Wirtschaft, Aufnahme der Gentechnik in die schulischen Lehrpläne; Forschungsschwerpunkte, Lehrstühle und Kooperation in den Bereichen Softwaretechnologie, Informatik und Mikrosystemtechnik; Einführung eines Sensorsystems in der Kfz-Branche sowie einer Expertengruppe zur Prüfung des Konzepts „Servicesysteme im allgemeinen Lebensumfeld“ u.a.

Antr FDP/DVP 29.09.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4721

BeschlEmpf und Bericht WA 04.10.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Maßvolle Tarifabschlüsse, Abbau des Krankenstandes, flexible Arbeits- und Maschinenlaufzeiten; Senkung von Steuern und Strompreisen, Steuerrechtsvereinfachung; EU-Angleichung von Umweltnormen, ökologische Wirtschaft und Abfallwirtschaft, Entsorgungstechniken und -kapazitäten; Ausbau der Verkehrsinfrastruktur/-leittechnik sowie der IuK-Technik; Verbesserung des Informations- und Kapitalzugangs für kleinere Unternehmen, Steigerung der Gründung innovativer Betriebe sowie der Verzahnung von Wirtschaft, Schule und Hochschule; Exportförderung vor Ort, insbes in Asien und Mittelamerika

Antr FDP/DVP 29.09.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4722

*Markteinführung innovativer Produkte*

Realisierung des Vorschlags der Zukunftskommission 2000 zur Förderung der Markteinführung innovativer Produkte und Verfahren in Form eines verlorenen Zuschusses?

Antr  
s. Innovation  
Drs 11/6465

*Vorschläge der Kommission „Wirtschaft 2000“; Kritik an der ausschließlichen Besetzung dieses Gremiums mit Männern*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2324 2326 2333 ff 2355 2363 2372  
2376 2382

*Umsetzung der Vorschläge der Kommission „Wirtschaft 2000“*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2976 2987  
 PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3426 3428 3430 3431 3436 3443  
 PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3539 3540 3545 3549 3556 ff  
 PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3717  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6414

*Umsetzung von Vorschlägen der Kommission „Wirtschaft 2000“; Einrichtung einer Kommission „Multimedia-Enquete“*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4438

**Kommission zur Ermittlung des Finanzbedarfs der Rundfunkanstalten***Aktueller Stand der Verhandlungen zur Umsetzung des 8. Rundfunkurteils*

Stand und Weitergang der Verhandlungen der MinPräs; Nominierung eines Vertreters für die Kommission zur Ermittlung des Finanzbedarfs (KEF); Gründe für die nicht erfolgte Information bzw Beteiligung des Ltg

KlAnfr  
 s. *Rundfunk*  
 Drs 11/4711

**Kommission zur Kriminalitätsentwicklung***Unabhängige Sachverständigenkommission zur Kriminalitätsentwicklung*

Einrichtung der o.g. Kommission; Vorlage eines jährlichen Berichts mit Vorschlägen zur Kriminalitätsbekämpfung

Antr REP 13.12.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/5108

**Kommission zur Verwaltungsreform***s. Verwaltungsreform***Kommunalabgaben***s.a. Jagdabgabe**Änd des KommunalabgabenGes*

Ermöglichung der Erhebung kommunaler Abgaben wie Kurtaxe oder Zweitwohnungssteuer auf Boote mit Wohn- und Kochgelegenheit auch in gemeindefreien Gebieten

KlAnfr Norbert Zeller SPD 28.03.1994 und Antw IM Drs 11/3730

*Kalkulationsverfahren bei der Berechnung von Abwassergebühren*

Schlußfolgerungen aus einem Urteil des OVG Münster; Vorlage des GesEntw zur Novellierung des KommunalabgabenGes, Regelung der Zulässigkeit von Wiederbeschaffungszeitwerten als Kalkulationsgrundlagen für die o.g. Gebührenberechnung, Berücksichtigung der Mängelrügen des genannten Urteils

Antr  
 s. *Abwassergebühren*  
 Drs 11/4484

*Kostenreduzierung bei der Abwasserbeseitigung durch Optimierung der Regenwassernutzung*

Förderung des sparsamen Umgangs mit Trinkwasser iRd Neufassung des KommunalabgabenGes

Antr  
 s. *Wasser*  
 Drs 11/4825

*KommunalabgabenGes*

Nachträgliche Erhebung hoher Gebühren für Kanäle und Wasseranschlüsse aus den 50er Jahren im Künzelsauer Ortsteil Kemmeten; Prüfung der zu einer Gebührenbefreiung führenden Änd des KAG von 1964

MdlAnfr 2) Dr. Walter Döring FDP/DVP 20.04.1995 Drs 11/5737  
 PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5411

*Abgabenbelastung für Bürgerinnen und Bürger in Künzelsau-Kemmeten*

Nachträgliche Erhebung hoher Gebühren für Kanäle und Wasseranschlüsse aus den 50er Jahren im Künzelsauer Ortsteil Kemmeten; vergleichbare Beitragsforderungen in anderen Gemeinden? Prüfung der zu einer Gebührenbefreiung führenden Änd des KommunalabgabenGes von 1964

Antr Wolfgang Rückert u.a. CDU 26.04.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5841  
 BeschlEmpf und Bericht IA 27.09.1995 Drs 11/6650  
 PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Obergrenzen für die Vergnügungssteuer*

Erhebende Gemeinden und Aufkommen aus der Vergnügungssteuer, Entwicklung der Zahl von Spielautomaten; Kritik der Automatenwirtschaft an Höhe und Unberechenbarkeit der Steuererhebung; Einführung von Obergrenzen iR einer Novellierung des KommunalabgabenGes

Antr  
 s. *Vergnügungssteuer*  
 Drs 11/6067

*Ges zur Änd des KommunalabgabenGes*

Ermöglichung der personenbezogenen Datenverarbeitung durch Dritte; Zulässigkeit der erneuten Beitragserhebung im Falle des Ausbaus einer öffentlichen Einrichtung, z.B. einer Kläranlage, sowie der Erhebung von Vorauszahlungen auf die Gebührenschuld iR von Dauerbenutzungsverhältnissen; Klarstellung der Kostenersatzpflicht für Erneuerung, Änd und Beseitigung von Haus- und Grundstücksanschlüssen; Aufhebung des Ges über eine Abgabe zur Fremdenverkehrsförderung sowie des Ges über die Hundesteuer

GesEntw LReg 09.10.1995 Drs 11/6586  
 1. Beratung PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6380  
 BeschlEmpf und Bericht IA 29.11.1995 Drs 11/6802 (dazu ÄAntr Nr. 1-3)  
 ÄAntr GRÜNE 07.12.1995 Drs 11/7096 1-2  
 2. Beratung PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6639  
 GBl 1996 Nr. 5 S. 104 (Ges vom 12.02.1996)  
 Bekanntmachung der NF des KommunalabgabenGes GBl 1996 Nr. 18 S. 481

*Umlegung von Planungskosten nicht verwirklichter Abfallwirtschaftsprojekte auf die Abfallgebühren*

Angefallene Planungskosten für die MVA des LKreises Esslingen, Rechtslage und -gutachten für o.g. Umlegung, Aufnahme der Problematik iRd Novellierung des KommunalabgabenGes; Einrechnung von Planungs- und Baukosten für Kompostierungsanlagen auch gegenüber vom Anschlußzwang freigestellten Bürgern, die Eigenkompostierung betreiben? Situation nach Inkrafttreten des Kreislaufwirtschafts- und AbfallGes

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/6636

*Änd des Kommunalabgabenges: Ermöglichung der Erhebung einer Zweitwohnungssteuer*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3937  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6382  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6639 ff

*Anmahnung einer Novellierung des Kommunalabgabenges*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4579 4581 4583 4584

### **Kommunalabgabengesetz**

s. *Kommunalabgaben*

### **Kommunalbesoldungsverordnung**

s. *Besoldung*

### **Kommunale Bagatellsteuer**

s. *Steuer*

### **Kommunale Frauenbeauftragte**

s. *Frauenbeauftragte*

### **Kommunale Frauenförderung**

s. *Frauenförderung*

### **Kommunale Jugendarbeit**

s. *Jugendarbeit*

### **Kommunale Selbstverwaltung**

s.a. *Bezirksverfassung*  
s.a. *Ortschaftsverfassung*

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Vorschläge für Aufgabenübertragungen unter Kostenabgeltung an die Kommunen, Streichung von Mehrfachzuständigkeiten und Zustimmungsvorbehalten anderer Behörden, Privatisierung nichthoheitlicher Aufgaben, Aussetzung von Verwaltungsvorschriften und Vereinfachung der Förderverfahren, Konzentration der Verfahren auf eine zuständige Behörde, Ersetzung einzelner Zuschüsse durch erhöhte Pauschalförderung; Umfang der erzielbaren Personaleinsparung in den verschiedenen Ebenen und Bereichen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Umfassende Stärkung der Bürgerrechte auf Gemeinde- und Kreisebene*

Aktuelle Debatte  
s. *Bürgerbeteiligung*  
PIPr 11/27 S. 2125

### *Altfallregelung für Asylbewerber*

Verlagerung der Kostenlast für Asylbewerber auf die Gemeinden und Sozialhilfeträger per Verwaltungsvorschrift vom 15.06.1993: Zahl der damit in ausländerrechtliche Regelungen einbezogenen Asylbewerber, Anteil aus China, Gefährdung der gemeindlichen Selbstverwaltungsgarantie?

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/2481

### *Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Begründung eines verfassungsmäßigen Rechts der Gemeinden auf Änd ihres Gemeindegebiets unter Einbeziehung von Orten, die im Zuge der Gebietsreform eingemeindet wurden; Ermöglichung von Bürgerentscheiden über Gebietsänderungen; Versagung der staatlichen Genehmigung nur aus dringenden Gründen des öffentlichen Wohls

GesEntw GRÜNE 19.01.1994 Drs 11/3269  
1. Beratung PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3204  
Mittlg LtgPräs 17.03.1994 Drs 11/3632  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.11.1994 Drs 11/5181  
2. Beratung PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5322 (Ablehnung)

### *Ges zum Recht auf Loslösung, Neugliederung und Zusammenschluß von Gemeinden*

Änd der GemO: Ermöglichung der Korrektur der Gebietsreform sowie künftiger Gebietsänderungen durch Gemeinderatsbeschluß oder Bürgerentscheid, Beschränkung der Einflußmöglichkeiten der Rechtsaufsichtsbehörde bei Gebietsänderungen, Versagung der staatlichen Genehmigung nur aus dringenden Gründen des öffentlichen Wohls

GesEntw GRÜNE 19.01.1994 Drs 11/3270  
1. Beratung PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3204  
Mittlg LtgPräs 17.03.1994 Drs 11/3632  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.11.1994 Drs 11/5181  
2. Beratung PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5322 (Ablehnung)

### *Stärkeres betriebswirtschaftliches Denken und Handeln in der Kommunalverwaltung*

Entwicklung von Verwaltungsleistungen zu (Dienstleistungs-)Produkten unter Zurechnung der jeweiligen Kosten und Beteiligung der Bürger und Bediensteten, Dezentralisierung der Ressourcenverantwortung an die Fachbereiche: Erfahrungen im In- und Ausland, Eintreten für Änd im Dienst- und Besoldungsrecht sowie im Gemeindefachrecht, Gewährleistung der Kontrolle von Gemeinderat und Bürgerschaft, Ermöglichung von Pilotprojekten mit den erforderlichen Rechtsänderungen, Konsequenzen in der Aus- und Weiterbildung im öffentlichen Dienst

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4459

### *Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Begründung eines verfassungsmäßigen Rechts der Gemeinden auf Änd ihres Gemeindegebiets; Ermöglichung einer Rückerlangung der Selbständigkeit von früher eigenständigen Gemeinden, wenn dies von mehr als 2/3 der Wahlberechtigten eines Teilorts verlangt wird

GesEntw REP 25.10.1994 Drs 11/4837  
1. Beratung PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4569  
BeschlEmpf und Bericht StändA 07.02.1995 Drs 11/5402 (dazu ÄAntr Nr. 1-6)  
ÄAntr FDP/DVP 14.02.1995 Drs 11/5477 1-2  
ÄAntr GRÜNE 14.02.1995 Drs 11/5477 3-5



ÄAntr REP 15.02.1995 Drs 11/5477-6  
2. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4969 (Ablehnung)

*Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung durch Übertragung zusätzlicher Aufgaben*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 62 63  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 71 75 ff

*Bedeutung der Kommunalwahlen für die Selbstverwaltung der Gemeinden*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1887 1891

*Ausweitung des Stillhalteabkommens zwischen PetitionsA und LReg auf die kommunale Selbstverwaltung*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3779 3780 3782

*Bedeutung der Gewerbesteuer für die kommunale Selbstverwaltung*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4308 4342 4343 4346 4347  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4790 ff

*Ablehnung einer Verpflichtung der Kommunen zur Bestellung von Frauenvertreterinnen als Eingriff in die kommunale Selbstverwaltung*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5891 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6471 ff 6482 6483

### Kommunale Selbstverwaltungskörperschaft

s.a. *Bezirksverfassung*  
s.a. *Dorfentwicklung*  
s.a. *Eigenbetrieb*  
s.a. *Einwohner*  
s.a. *Gemeindeordnung*  
s.a. *Gemeindevertreter*  
s.a. *Gemeindewirtschaftsrecht*  
s.a. *Kommunalabgaben*  
s.a. *Kommunaler Finanzausgleich*  
s.a. *Konzessionsvertrag*  
s.a. *Kurort*  
s.a. *Ortschaftsverfassung*  
s.a. *Partnerschaft zwischen Gebietskörperschaften*  
s.a. *Privatisierung*  
s.a. *Stadtentwicklung*  
s.a. *Städtebau*  
s.a. *Unternehmen der öffentlichen Hand*  
s.a. *Zweckverband*

*Auswirkungen des Verzichts bzw Aussetzung der LRichtlinien im Kommunalbereich*

Auswirkungen auf die Vergabe der Personalkostenzuschüsse an Kommunen und freie Träger für den Betrieb von Kindergärten, Notwendigkeit einer Änd des KindergartenGes?

MdlAnfr  
s. *Kindergarten*  
Drs 11/48

*Energienutzungsgebote in Kommunen*

Möglichkeiten und Voraussetzungen für Kommunen zur Festlegung von Verbrennungsverboten von festen und flüssigen Stoffen und Abfällen in Bebauungsplänen, wenn der Anschluß des Baugebiets an das Erdgasnetz möglich ist

Antr  
s. *Energienutzung*  
Drs 11/75

*Kommunaler Investitionsfonds*

Veranschlagte bzw beanspruchte Verpflichtungsermächtigungen bei den einzelnen Titeln des kommunalen Investitionsfonds und Umweltfonds; Zahl und Volumen bzw Entscheidungsstand von Anträgen aus den einzelnen RegBez, Verdichtungsräumen und deren Randzonen sowie aus den ländlichen Räumen; durchschnittliche Höhe der Förderung von Projekten nach den geltenden Richtlinien; Verwaltungsaufwand zur Durchführung der Programme auf seiten des Landes und der Kommunen

Antr  
s. *Kommunaler Investitionsfonds*  
Drs 11/250

*Zuweisung von Asylbewerbern an Städte und Gemeinden*

Anrechnung anerkannter, abgelehnter sowie geduldeter Asylbewerber auf eine gemeindliche Aufnahmequote

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/367

*Koppelung von höherer Konzessionsabgabe an neuen Konzessionsvertrag*

Bewertung bzw Unterbindung der von Versorgungsunternehmen den Gemeinden gegenüber angewandten Praxis, die nach neuem Recht (KAV) höhere zulässige Konzessionsabgabe zu zahlen, wenn diese Gemeinden einen neuen Konzessionsvertrag für 20 Jahre abschließen

KlAnfr  
s. *Konzessionsabgabe*  
Drs 11/408

*Privatisierung*

Erstellung einer Privatisierungsbilanz der Kommunen und LKreise: Auswirkungen auf die kommunalen Haushalte, auf die Bediensteten und Bürger

Antr  
s. *Privatisierung*  
Drs 11/420

*Privatisierung des Friedhofwesens in BW*

Möglichkeiten, Zulässigkeit und evtl vorhandene Beispiele o.g. (Teil-)Privatisierung; Kostendeckungsgrad der Gemeinden im Friedhofwesen; Auswirkungen einer Privatisierung, insbes auf den Bürger

KlAnfr  
s. *Friedhof*  
Drs 11/434

*Günstigere Bedingungen für den Kauf des Stromnetzes; hier: Endschaftsbestimmungen in Konzessionsverträgen*

Ausschluß des Sachzeitwerts als Übernahmepreis; Zulassung nur solcher Regelungen, die die Gemeinden nicht schlechter stellen, als es das Urteil im Musterprozeß der Gemeinde Witzenhausen (Hessen) vorsieht

Antr  
s. *Konzessionsvertrag*  
Drs 11/700

*Ges zur Änd des Ges über den kommunalen Finanzausgleich*

Reduzierung der finanziellen Leistungen des Landes an die Kommunen, Senkung des kommunalen Anteils am Kraftfahrzeugsteueraufkommen sowie der pauschalen Kostenerstattung für die Schülerbeförderungskosten; Abmilderung der finanziellen Verluste bei den vom Truppenabbau betroffenen Gemeinden;

*Änd des MeldeGes*

GesEntw

*s. Kommunalen Finanzausgleich*

Drs 11/745

*Gutachten-Aufwand bei Bau-, Genehmigungs- und Planungsverfahren*

Verzögerung bzw Verteuerung kommunaler Bebauungspläne infolge notwendiger Gutachten; Abbau überzogener Anforderungen iRd angestrebten Funktionalreform

KlAnfr

*s. Gutachten*

Drs 11/769

*Unterbringungsnotstand in Städten und Gemeinden BW nach der Erhöhung der Zuweisungsquote für Asylbewerber*

Aktuelle Debatte

*s. Asylbewerber*

PIPr 11/9 S. 518

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Vorschläge für Aufgabenübertragungen unter Kostenabgeltung an die Kommunen, Streichung von Mehrfachzuständigkeiten und Zustimmungsvorbehalten anderer Behörden, Privatisierung nichthoheitlicher Aufgaben, Aussetzung von Verwaltungsvorschriften und Vereinfachung der Förderverfahren, Konzentration der Verfahren auf eine zuständige Behörde, Ersetzung einzelner Zuschüsse durch erhöhte Pauschalförderung; Umfang der erzielbaren Personaleinsparung in den verschiedenen Ebenen und Bereichen

Antr

*s. Verwaltungsreform*

Drs 11/863

*Ges zur Änd der GemeindeO*

Privatisierung der von Kommunen geführten Unternehmen, die genau so gut oder kostengünstiger von Privaten betrieben werden können

GesEntw

*s. Privatisierung*

Drs 11/901

*Kommunale Beschäftigte in privatisierungsfähigen Betrieben*

Zahl der von Kommunen betriebenen Gärtnereien, Wäschereien, Bauhöfe und Friedhöfe; Zahl der Beschäftigten; Beurteilung der seit 1982 erfolgten bzw der noch möglichen Privatisierungen

KlAnfr

*s. Privatisierung*

Drs 11/907

*Unterrichtung über die Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe bei Kap 0332 Tit 633 01 - Erstattung von Verwaltungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände*

Erstattung von Verwaltungskosten aus der Durchführung der LastenausgleichsGes an die Stadt- und LKreise

Mittlg

*s. Lastenausgleich*

Drs 11/925

*Ausschluß von Fahrzeugen aus Städten*

Darlegung kommunaler Planungen sowie der rechtlichen und tatsächlichen Probleme (insbes für Gebietsfremde oder Gelegen-

heitsfahrer), bestimmte Fahrzeuge im Stadtgebiet auszuschließen bzw nur noch Fahrzeuge mit 3-Wege-Katalysator zuzulassen

Antr

*s. Kraftfahrzeug*

Drs 11/1021

*Zuständigkeit bei Sozialhilfe*

Begehren der Kommunen nach Aufgaben-Rückübertragung aus finanziellen Erwägungen? Schaffung der rechtlichen Voraussetzungen für eine Erstattung von Personal- und Sachkosten durch die Stadt- und LKreise (und damit Beibehaltung der Aufgabenverteilung)

Antr

*s. Sozialhilfe*

Drs 11/1294

*Vorläufiger Bearbeitungsstopp bei kommunalen Förderanträgen*

Frage nach einer o.g. Anweisung im Hinblick auf die Pauschalierung von Zuschüssen an Kommunen

MdlAnfr

*s. Subvention*

Drs 11/1374

*Abbau des Antragstaus bei der Pauschalierung von Zuschüssen an Kommunen*

Stand und Auswirkungen der Pauschalierungsdiskussion auf seiten des Landes und der Kommunen; Behandlung der noch nicht entschiedenen Altfälle im Zuge der Pauschalierung

Antr

*s. Subvention*

Drs 11/1376

*Kommunale Bagatellsteuern*

Art und Aufkommen, Aufwand und Berechtigung der o.g. Steuern; verstärkte Wieder- oder Neueinführung durch die auf die Gemeinden zukommenden Einnahmeausfälle? Bewertung der Abschaffung in BAY

Antr

*s. Steuer*

Drs 11/1626

*Geplante Verwaltungsreform zur Eingliederung unterer staatlicher Sonderbehörden in die Landratsämter und Bürgermeisterämter der Städte*

Rechtliche, organisatorische und finanzielle Aspekte der Voll- bzw Teileingliederung der Gesundheits-, Veterinär- und Wasserwirtschaftsämter; Auswirkungen auf die Bediensteten sowie auf das Stellenplangefüge der Landratsämter; Ausgleich der Mehrbelastungen iRd kommunalen Finanzausgleichs; einheitlicher Vollzug der UmweltGes, Auflösung von Zielkonflikten zwischen kommunaler und staatlicher Wasserwirtschaft; Vorlage einer Finanzplanung vor der Beschlußfassung über die Kommissionsempfehlungen

Antr

*s. Verwaltungsreform*

Drs 11/1751

*Entlastung der Polizei von polizeifremden Tätigkeiten*

Übertragung der Zwangsentstempelungen von Kfz auf Vollstreckungsbeamte sowie der Nachermittlungen bei kommunalen Verkehrsüberwachungsmaßnahmen auf die Kommunen

Antr

*s. Polizei*

Drs 11/1777

*Änd des Ausführungsges zum BSHG*

Erstattung der sächlichen und persönlichen Verwaltungskosten vom LKreis an die Kommunen für die nach dem BSHG zusätzlich übertragenen Aufgaben

Antr  
s. *Sozialhilfe*  
Drs 11/1779

*Kosten für Bürgerkriegsflüchtlinge*

Kostenübernahme durch Bund und Land jeweils zur Hälfte; Finanzierung des Bundesanteils als Vorwegentnahme aus der Kommunalen Finanzmasse bis zu einer Regelung der Kosten-erstattung durch den Bund; spätere Rückerstattung dieser Vorwegentnahme aus dem Bundesanteil

Antr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/1822

*Mietzahlungen des Landes an die Kommunen*

Anmietung von Immobilien unterhalb marktüblicher Konditionen; Entrichtung der Marktmiete, z.B. an die Stadt Schwäbisch Hall für die dort angemieteten Gebäude

KlAnfr  
s. *Miete*  
Drs 11/1871

*Obdachlosigkeit in Großstädten*

Entwicklung der Obdachlosigkeit in Großstädten; Zunahme des Problems durch Verweigerung der Übernahme angelauferer Mietschulden sowie von zustehender Sozialhilfe durch (Umland-)Kommunen; präventive Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Obdachlosigkeit*  
Drs 11/1996

*Umfassende Stärkung der Bürgerrechte auf Gemeinde- und Kreisebene*

Aktuelle Debatte  
s. *Bürgerbeteiligung*  
PIPr 11/27 S. 2125

*Sozialer Brennpunkt Großstadt - Aktuelle Entwicklungen in BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Sozialer Brennpunkt*  
PIPr 11/28 S. 2161

*Altfallregelung für Asylbewerber*

Verlagerung der Kostenlast für Asylbewerber auf die Gemeinden und Sozialhilfeträger per Verwaltungsvorschrift vom 15.06.1993: Zahl der damit in ausländerrechtliche Regelungen einbezogenen Asylbewerber, Anteil aus China, Gefährdung der gemeindlichen Selbstverwaltungsgarantie?

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/2481

*Ges zur Änd des Ges über den kommunalen Finanzausgleich*

Umsetzung der Vorschläge der Kommission zur Verwaltungsreform: Pauschalierung der Investitionszuweisungen für den kommunalen Straßenbau, Sportstättenbau und Fremdenverkehr, Erhöhung des Ausgleichstocks, Pauschalierung der Abgeltungsregelung für abgestufte Landesstraßen

GesEntw  
s. *Kommunaler Finanzausgleich*  
Drs 11/2528

*Frauen im öffentlichen Dienst*

Beamtinnen oder vergleichbare Angestellte in leitenden Funktionen der Gemeinden, LKreise, RegPräs und Ministerien

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2585

*Die Auswirkungen des Spar- und Konsolidierungsprogramms der BReg auf die Städte und Gemeinden in BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Finanzpolitik*  
PIPr 11/30 S. 2371

*Genehmigung von Tarifpreisen der Stromversorgungsunternehmen*

Einrechnung höherer Konzessionsabgaben nach der neuen KonzessionsabgabeVO; Widerruf von Genehmigungen im Falle der Nicht-Abführung der höheren Konzessionsabgabe an die versorgten Gemeinden

Antr  
s. *Elektrizitätstarif*  
Drs 11/2841

*Ges zur Änd des Ausführungsges zum BSozialhilfeGes und des LJugendhilfeGes*

Anteilmäßige Erstattung der aus übertragenen Sozialhilfeaufgaben anfallenden Verwaltungskosten an kreisangehörige Gemeinden; vorrangige Zuständigkeiten der Sozialhilfeträger für die Frühförderung behinderter oder von Behinderung bedrohter Kinder

GesEntw  
s. *Sozialhilfe*  
Drs 11/2862

*Absenkung der Zuweisungsquote für Asylbewerber*

Absenkung der kommunalen Zuweisungsquote von derzeit 1,25 % der Einwohnerzahl auf 0,4 %

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/3028

*Öffentliche Verschuldung*

Entwicklung der Verschuldung sowie von Zins und Tilgung der Kommunen seit 1970; Abhängigkeit der Pro-Kopf-Verschuldung von der Einwohnerzahl?

GrAnfr  
s. *Schulden*  
Drs 11/3217

*Verschuldung kommunaler Haushalte*

Hilfs- bzw Entlastungsmaßnahmen gegenüber Kommunen mit nicht mehr ausgleichsfähigen Haushalten

KlAnfr  
s. *Schulden*  
Drs 11/3258

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Begründung eines verfassungsmäßigen Rechts der Gemeinden auf Änd ihres Gemeindegebiets unter Einbeziehung von Orten, die im Zuge der Gebietsreform eingemeindet wurden; Ermög-

lichung von Bürgerentscheiden über Gebietsänderungen; Versagung der staatlichen Genehmigung nur aus dringenden Gründen des öffentlichen Wohls

GesEntw  
s. *Kommunale Selbstverwaltung*  
Drs 11/3269

*Ges zum Recht auf Loslösung, Neugliederung und Zusammenschluß von Gemeinden*

Änd der GemO: Ermöglichung der Korrektur der Gebietsreform sowie künftiger Gebietsänderungen durch Gemeinderatsbeschluß oder Bürgerentscheid, Beschränkung der Einflußmöglichkeiten der Rechtsaufsichtsbehörde bei Gebietsänderungen, Versagung der staatlichen Genehmigung nur aus dringenden Gründen des öffentlichen Wohls

GesEntw  
s. *Kommunale Selbstverwaltung*  
Drs 11/3270

*Zinsgünstige Kredite zwischen Kommunen in den neuen und alten BLändern*

Wirkung der o.g. Kreditvergabe ostdeutscher Kommunen aus Mitteln des LFinanzausgleichs in der Öffentlichkeit, Beeinträchtigung der Bereitschaft zur Unterstützung des „Aufbaus Ost“? Konsequenzen im Hinblick auf den LFinanzausgleich

Antr  
s. *Schulden*  
Drs 11/3346

*Kreditvergabe durch Ost-Kommunen*

Abrufung nicht benötigter Bundeszuschüsse durch Gemeinden in den neuen BLändern und Vergabe als zinsgünstige Kredite an andere Gemeinden, insbes in den Altländern; Stopp dieser Praktiken über den BRat

Antr  
s. *Schulden*  
Drs 11/3387

*Privatisierung des gemeindlichen Vollzugsdienstes (Politessen)*

Zulässigkeit einer Übertragung vom Ordnungsamt an eine als GmbH geführte städtische Gesellschaft

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/3543

*Wohnungsbaupolitik*

Statistik der Bautätigkeit und Wohnungsbestände, Bau- und Baulandpreise, Mieten, Einkommen und Lebenshaltungskosten, Bevölkerungsentwicklung, des Bausparens, der politischen und rechtlichen Förderinstrumente und deren Wirkungen seit 1980; kommunale Planung und Erschließung von Bauland; Funktion und Wirkung von Mietrecht, Kündigungsschutz und staatlicher Mietpreisdämpfung; steuerliche und direkte Förderung des (selbstgenutzten) Wohneigentums; Reformvorschläge zum sozialen Wohnungsbau, Ausgewogenheit von Subjekt- und Objektförderung, Nutzung ehemaliger militärischer Liegenschaften; Bekämpfung der Obdachlosigkeit, Unterstützung der Kommunen; Aufnahme eines einklagbaren Grundrechts auf Wohnen ins GG?

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

*Beschluß des Ltg zu den finanziellen Auswirkungen der Eingliederung unterer staatlicher Sonderbehörden in die Landratsämter und Bürgermeisterämter*

Darlegung der finanziellen Auswirkungen bzw Ausgleichsmaßnahmen bis zum 15.05.1994 bzw zur geplanten Anhörung zum Sonderbehörden-EingliederungsGes; Einholung einer beratenden Äußerung des RH

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/3676

*Neuregelung der Verkehrsüberwachung*

Entwicklung des Personalaufwands zur Durchführung der Überwachung und Nachermittlungen in den Kommunen, Aufgabenverlagerung auf die Gemeinden, Erfahrungen in BAY und RPF

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/3949

*Einsatz von privaten Investorenmodellen für kommunale Aufgaben*

Beurteilung des o.g. Vorgehens; Öffnung staatlicher Förderprogramme auch für solche Finanzierungsmodelle; Hinweis zur gemeindefinanzierungsrechtlichen Prüfung von Leasing-Finanzierungen kommunaler Bauvorhaben

Antr  
s. *Baufinanzierung*  
Drs 11/3962

*Kommunale Frauenbeauftragte in BW*

Zahl, arbeitsrechtliche und organisatorische Eingliederung, Ausstattung und Finanzierung, Aufgaben und Kompetenzen kommunaler Frauenbeauftragter in BW u.a. BLändern; gesetzliche Regelungen zur Gleichstellung von Frauen und Männern im kommunalen Bereich im Ländervergleich

Antr  
s. *Frauenbeauftragte*  
Drs 11/4118

*Maßnahmen zur Gleichstellung von Frauen und Männern in Gemeinden und LKrs in BW*

Vorhandene und geplante Maßnahmen zur Erfüllung des Verfassungsauftrags der Gleichstellung

Antr  
s. *Gleichberechtigung von Mann und Frau*  
Drs 11/4119

*Private Finanzierung von kommunalen Investitionen*

Erfahrungen mit Betreiber-, Kooperations-, Leasing- und Fondsfinanzierungsmodellen bundesweit; Durchleitung von öffentlichen Zuweisungen an private Investoren, (steuer-)rechtliche Hemmnisse; Zeitverzug durch die Einzelfallprüfung fast aller Leasingprojekte; Zahl der gestellten Anträge, Genehmigungspraxis der Kommunalaufsicht; Darlegung der einzelnen öffentlichen Bauinvestitionen, z.B. Schulen, Kindergärten, Krankenhäuser, Mülldeponien, Theater u.a.m., die von der Finanzverwaltung als Spezialleasing eingestuft werden mit der Folge des Verlusts von Steuervorteilen

Antr  
s. *Baufinanzierung*  
Drs 11/4251

*Bedarfsgerechte Kommunalinvestitionen in den neuen BLändern*  
Finanzierung unvertretbar aufwendiger Einrichtungen, z.B. Erlebnisbäder, durch o.g. Kommunen aus Mitteln des Solidarpakts; Hinwirkung auf Einhaltung haushaltspolitisch und ökonomisch vertretbarer Maßstäbe

Antr Roland Ströbele u.a. CDU 04.07.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/4271  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.11.1994 Drs 11/5182  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Verwaltungsaufwand bei der Umsetzung der MitteilungsVO*

Gegenüberstellung von Verwaltungsaufwand und den zu erwartenden Steuermehreinnahmen bei den Gemeinden; Unterrichtung der Finanzämter über gaststättenrechtliche Entscheidungen und Gestattungen

Antr  
s. *Mitteilungsverordnung*  
Drs 11/4295

*Auswirkungen und neuere Entwicklungen bei der Gemeinde- und Kommunalreform*

Einwohnerzahlen und Flächen der Gemeinden im Vergleich zu BAY und RPF; Investitionskraft und Schuldenstand; Auswirkungen der Gemeindereform der siebziger Jahre; Ursachen und Fälle von Revisionsbestrebungen, Beurteilung der Arbeit des Landesverbandes zur Korrektur der Kommunalreform, Eingehen auf die Begehren bzw Abbau der Unzufriedenheit?

GrAnfr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4312

*Maßnahmen für „alleinstehende Wohnungslose“*

Ursachen, Umfang und regionale Verteilung von Wohnungslosigkeit; Übertragung der Zuständigkeit von den L Wohlfahrtsverbänden auf Kreise und Große Kreisstädte, landesweite Vereinheitlichung der Sozialhilfe; Verhinderung des Entstehens der Probleme durch Sofortmaßnahmen von Polizei und Sozialamt; Beurteilung der Qualität der verschiedenen (teil-)stationären Einrichtungen und Modelle, Hilfen für entlassene Häftlinge und gegen Sucht, gesundheitliche und berufliche Rehabilitation, Heranführung an den allgemeinen Arbeitsmarkt, dauerhafte finanzielle Sicherung der Resozialisierungseinrichtungen, Bereitstellung von Wohnraum über ein gezieltes Programm, Einrichtung eines Modells für Kinder und Jugendliche; Berichterstattung in dreijährigem Turnus

Antr  
s. *Obdachlosigkeit*  
Drs 11/4341

*Finanzausstattung der Großstädte*

Entwicklung der Finanzkennzahlen im Vergleich zu den anderen Gemeinden der Regionen nach Steuerkraft, Investitionsrate, Verschuldung und Realsteuerhebesätzen; bedarfsgerechte Anhebung des Spannungsverhältnisses zugunsten dieser Städte im kommunalen Finanzausgleich

Antr  
s. *Haushalt (Finanzen)*  
Drs 11/4416

*Stärkeres betriebswirtschaftliches Denken und Handeln in der Kommunalverwaltung*

Entwicklung von Verwaltungsleistungen zu (Dienstleistungs-)Produkten unter Zurechnung der jeweiligen Kosten und Beteiligung der Bürger und Bediensteten, Dezentralisierung der Res-

ourcenverantwortung an die Fachbereiche: Erfahrungen im In- und Ausland, Eintreten für Änd im Dienst- und Besoldungsrecht sowie im Gemeindefinanzrecht, Gewährleistung der Kontrolle von Gemeinderat und Bürgerschaft, Ermöglichung von Pilotprojekten mit den erforderlichen Rechtsänderungen, Konsequenzen in der Aus- und Weiterbildung im öffentlichen Dienst

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4459

*Naturschutzarbeit der Stadt- und LKreise sowie der Gemeinden durch Schutzgebietsausweisungen und Ausweisungen von geschützten Grünbeständen*

Entwicklung der kommunalen Naturschutzarbeit und Ausweisung von LSG und Naturdenkmälern seit 1989, Stand der Biotopkartierung, Erarbeitung von Schutzgebietsempfehlungen auf Grundlage der Kartierungen, Überarbeitung der alten VO, Grünweisung per Satzung seit Inkrafttreten des BiotopschutzGes; Konsequenzen aus evtl Umsetzungsdefiziten

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/4678

*Ausweitung der verkaufsoffenen Sonntage in BW; Verstöße gegen Recht und Gesetz durch Städte und Gemeinden*

Verweisung der Kommunen auf die engen gesetzlichen Vorgaben für o.g. Genehmigungen

KIAnfr  
s. *Sonn- und Feiertage*  
Drs 11/4782

*Ges zur Änd des FinanzausgleichsGes*

Interkommunaler Ausgleich der Sozialhilfearbeitungen der Kreise für Bürgerkriegsflüchtlinge sowie der Mehraufwendungen für die Biotopkartierung; weiterer Abbau von Einzelzuweisungen; Umschichtung vom Ausgleichstock in den kommunalen Investitionsfonds; Kompensation der Einwohnerverluste von Internatsgemeinden

GesEntw  
s. *Kommunaler Finanzausgleich*  
Drs 11/4808

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Begründung eines verfassungsmäßigen Rechts der Gemeinden auf Änd ihres Gemeindegebiets; Ermöglichung einer Rückerlangung der Selbständigkeit von früher eigenständigen Gemeinden, wenn dies von mehr als 2/3 der Wahlberechtigten eines Teilorts verlangt wird

GesEntw  
s. *Kommunale Selbstverwaltung*  
Drs 11/4837

*Entlastung der Gemeinden durch Verlegung von Asylbewerbern*

Verlegung der über die aktuelle Aufnahmequote hinaus von den Gemeinden untergebrachten Asylbewerber in staatliche Sammelunterkünfte oder in Gemeinden mit nicht erfüllter Quote

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/4855

*Ges zur Eingliederung der Staatlichen Veterinärämter, zur Aufhebung der Staatlichen Gesundheitsämter, zur Übertragung von Aufgaben der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz auf untere Verwaltungsbehörden sowie zur Bereinigung fleischhygiene- und lebensmittelrechtlicher Zuständigkeiten (Sonderbehörden-EingliederungsGes)*

Übertragung von Aufgaben, Bediensteten, Aufsicht und Finanzmittel auf die Stadt- und LKreise; Änd des LVerwaltungsGes, ErnennungsGes, FinanzausgleichsGes, Ges zur Ausführung des FleischhygieneGes, WasserGes, LAbfallGes, BodenschutzGes und der LKreisO; Außerkrafttreten verschiedener Rechtsvorschriften

GesEntw  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4862

„Telefonpfennig“ für die Kommunen

Gründe für die Ablehnung o.g. Konzessionsabgabe iRd Behandlung des PostneuordnungsGes im BRat; Bedingungen und Kriterien einer Wiederaufnahme des Themas nach Ablauf der derzeitigen Regelung der Postneuordnung 1997

Antr  
s. *Konzessionsabgabe*  
Drs 11/5036

*Auswirkungen einer zeitlichen Begrenzung der Arbeitslosenhilfe*  
Auswirkungen auf die Betroffenen und Sozialhilfeträger, Gegenmaßnahmen; Urteil der kommunalen Landesverbände; regionale Verteilung der (Langzeit-)Arbeitslosigkeit; Zahl der Beziehler, Höhe und Dauer von Arbeitslosenhilfe

Antr  
s. *Arbeitslosenhilfe*  
Drs 11/5074

*Inanspruchnahme privater Dienstleister bei Geschwindigkeitskontrollen*

Übertragung der o.g. Aufgaben von Kommunen und LKreisen auf Private, Erfahrungen mit der Abwicklung von Ordnungswidrigkeitsverfahren durch die Bußgeldbehörden, Darlegung evtl Personaleinsparungen

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/5269

*Überprüfung von haushaltsrechtlichen Maßnahmen im Hinblick von LVerfassung und LHO*

Erstattung der Investitionskosten der Kommunen für Asylbewerberunterkünfte: Kostenerstattung verteilt auf 20 Jahre, Regelung durch interne VwV anstatt durch eine im AsylbewerberunterbringungsGes vorgesehene RechtsVO, Bewertung der Pflichtverlagerung bzw Nutzung von Kreditspielräumen zu Lasten der Gemeinden

Antr  
s. *Haushalt (Finanzen)*  
Drs 11/5429

*Änd der GO des Ltg*

Aufwertung der kommunalen Beteiligung in Gesetzgebungsverfahren, Teilnahme bzw Rederecht der kommunalen Vertreter in Ausschusssitzungen

Antr GRÜNE 08.02.1995 Drs 11/5559  
BeschlEmpf und Bericht StändA 22.06.1995 Drs 11/6369  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6133

*Kommunale Frauenförderpläne*

Vorhandene und beabsichtigte Frauenförderpläne und -beauftragte; Inhalte, Ziele, Geltungsbereiche, Zeitvorgaben; u.a. Kriterien der Stellenausschreibung und -besetzung, Angebote zur Arbeitszeitgestaltung, zur Wahrnehmung von Pflege- und Betreuungsaufgaben, berufliche Aus-, Fortbildung und Wiedereinstiegshilfen; Anreize, Sanktionen sowie Kontrollmechanismen; Dienstvereinbarungen zur sexuellen Belästigung am Arbeitsplatz? Vorgaben in anderen BLändern; Anforderungen iRd geplanten LGleichberechtigungsGes

Antr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/5448

*Die Pläne der BReg zur Besteuerung der Müll- und Abwassergebühren und die Auswirkungen auf die Kommunen des Landes und ihre Bürger*

Aktuelle Debatte  
s. *Umsatzsteuer*  
PIPr 11/64 S. 5205

*Klimaschutzkonzept BW*

Ausstattung und Inanspruchnahme des Programms zur energetischen Sanierung des Altbaubestandes, insbes durch Wärmeschutzmaßnahmen; mögliche CO<sub>2</sub>-Minderungspotentiale bis zum Jahr 2005 u.a. auch in öffentlichen Gebäuden in Kooperation mit EVU und Kommunen

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5745

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesEntw der BReg zur Änd des GG (Beteiligung der Gemeinden am Umsatzsteueraufkommen)*

Mittlg  
s. *Grundgesetz, Unterrichtung des Ltg über beabsichtigte GG-Änd*  
Drs 11/5802

*Thermische Solarenergienutzung*

Errichtung o.g. Anlagen zur Schwimmbad- und Brauchwassererwärmung sowie Raumheizung mit Hilfe kommunaler Zuschüsse; Ausstattung öffentlicher Gebäude mit Kollektorflächen; solare Optimierung von Bebauungsplänen; Einsatz und Weiterentwicklung der transparenten Wärmedämmung

GrAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5847

*Ges über die Zusammenarbeit bei der automatisierten Datenverarbeitung (ADV-ZusammenarbeitsGes - ADVZG)*

Neuregelung der Zusammenarbeit zwischen den kommunalen Körperschaften und dem Land; Strukturierung der Datenzentrale nach dem Vorbild privater Unternehmen, Änd von Aufbau, Verfahren und Finanzierung; Einräumung größerer Freiräume der fünf Zweckverbände; Einschränkung der Zuweisungen des Landes, Mittelvergabe durch einen Vergabeausschuß; Änd des Ges über den kommunalen FAG sowie des LBesoldungsGes, Außerkrafttreten des Ges über die Datenzentrale

GesEntw  
s. *Datenverarbeitung*  
Drs 11/5921

*Blockade der Gewerbesteuerreform und der Neuordnung der kommunalen Finanzen*

Aktuelle Debatte  
s. *Steuerreform*  
PIPr 11/68 S. 5582

*Bußgeldzuständigkeit örtlicher Straßenverkehrsbehörden*

Nochmalige Anhörung des Gemeindetags und LKreistags vor einer Übertragung der Bußgeldzuständigkeit auf die Gemeinden? Beurteilung der befürchteten Verzögerungen in der Bearbeitung und Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten; Voraussetzungen für die Beauftragung Privater durch Kreise und Kommunen mit der Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/6139

*Relation zwischen Beamten, Angestellten und Arbeitern*

Datenentwicklung in den einzelnen Laufbahnen und Jahren 1953, 1960/70/80 und 1993 bei den Verwaltungen des Landes und der Kommunen

KlAnfr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/6144

*Feststellung der Kommunalwahlergebnisse in BW*

Gründe für die Zeitverzögerung bei der Ermittlung und Veröffentlichung von Einzelergebnissen und des landesweiten Ergebnisses, Vergleich mit anderen BLändern; Abhilfemaßnahmen bei der Wahl 1999; Anwendung von (Zwangs-)Möglichkeiten gegenüber den Kommunen zur Erreichung von mehr Anschlüssen ans LVN/KVN

Antr  
s. *Kommunalwahl*  
Drs 11/6184

*Ges zur Durchsetzung der tatsächlichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern (LGleichberechtigungGes - LGIG)*

Berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern im öffentlichen Dienst; Einführung von Frauenförderplänen und Frauenvertreterinnen; Erhöhung des Frauenanteils in Gremien; Erleichterung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, insbes Ausweitung der Möglichkeiten zur Beurlaubung und Teilzeitarbeit sowie Arbeitszeitgestaltung; Einräumung des Freiwilligkeitsprinzips für Gemeinden und LKreise; Änd des LPersonalvertretungsGes

GesEntw  
s. *Gleichberechtigung von Mann und Frau*  
Drs 11/6212

*Ges zur Änd des FAG*

Ausgleich der den Gemeinden durch die Neuregelung des Familienleistungsausgleichs entstehenden Steuerausfälle, Beteiligung an den Mehreinnahmen des Landes aus den zusätzlichen Umsatzsteuerpunkten; Korrektur der Zuweisungen zum Ausgleich der Aufwendungen durch das Sonderbehörden-EingliederungsGes

GesEntw  
s. *Kommunaler Finanzausgleich*  
Drs 11/6568

*Ges zur Änd des KommunalabgabenGes*

Ermöglichung der personenbezogenen Datenverarbeitung durch Dritte; Zulässigkeit der erneuten Beitragserhebung im Falle des

Ausbaus einer öffentlichen Einrichtung, z.B. einer Kläranlage, sowie der Erhebung von Vorauszahlungen auf die Gebührenschuld iR von Dauerbenutzungsverhältnissen; Klarstellung der Kostenersatzpflicht für Erneuerung, Änd und Beseitigung von Haus- und Grundstücksanschlüssen; Aufhebung des Ges über eine Abgabe zur Fremdenverkehrsförderung sowie des Ges über die Hundesteuer

GesEntw  
s. *Kommunalabgaben*  
Drs 11/6586

*Kommunale Geschwindigkeitsmessungen*

Rechtsgrundlagen für Überwachungsmaßnahmen an mehrstreifigen, tempobegrenzten Bundesstraßen; Notwendigkeit von Meßstellen an innerörtlichen Unfallsschwerpunkten; Verwendung der eingenommenen Bußgelder für Verkehrssicherungsmaßnahmen anstatt für Haushaltskonsolidierungen

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/6725

*Zuweisung anerkannter Asylbewerber an Kommunen*

Zuweisung von Asylberechtigten an die Gemeinde Sinzheim; Entledigung von der Verpflichtung zur Unterbringung und Kostenübernahme von Asylbewerbern kurz vor oder nach Entscheidung über ihren Asylantrag; Bewertung dieser zu Lasten der Gemeinden gehenden Verfahrensweise des IM

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/6763

*Gegenäußerung der BReg zur Stellungnahme des BRats zum Entw eines Ges über die Feststellung des BHaushaltsplans für das Hj 1996 (Drs 13/2000) und zum Finanzplan des Bundes 1995 bis 1999 (Drs 13/2001), Drs Deutscher BT 13/2593*

Finanzsituation der Kommunen 1996; Beurteilung der Verschiebung von Leistungspflichten des Bundes auf die Kommunen; Bekräftigung der in o.g. Stellungnahme des BRats enthaltenen Aufforderung an die BReg, keine Haushaltskonsolidierung zu Lasten der Länder und Kommunen zu betreiben? Inkaufnahme einer mittelfristigen Zahlungsunfähigkeit der Gemeinden infolge der vom Bund mit Vorrang betriebenen Erfüllung der Konvergenz-Kriterien von Maastricht?

KlAnfr  
s. *Finanzpolitik*  
Drs 11/6867

*Gesetzesfolgenabschätzung*

Detaillierte Beschreibung der finanziellen Auswirkungen für die öffentlichen Hände und Bürger sowie deren Kompensation bei der Vorlage von GesEntw; Bestellung eines Finanz- sowie eines Deregulierungs-Controllers in jedem Ministerium; Berichtsvorlage jeweils zur Mitte der Legislaturperiode über die finanziellen Auswirkungen der Gesetze sowie der Aufhebung von VO und Erlassen; mündliches Anhörungsrecht der kommunalen Spitzenverbände zu gemeinderelevanten Rechtsetzungsvorhaben, Einräumung einer vierwöchigen Frist zwischen Anhörung und erster Lesung (Änd der GO)

Antr  
s. *Gesetz*  
Drs 11/6884

*Umsetzung der Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) in BW - Beteiligung der kommunalen Gebietskörperschaften an den Kosten*

Finanzielle Beteiligung der Kommunen bei der Umsetzung des Integralen Taktfahrplans und Angebotsverbesserungen auf überregionalen Strecken; Vereinbarkeit mit der Aufteilung der Aufgabenträgerschaft im ÖPNV-Ges; Umsetzung der Finanzierung des SPNV durch die LKreise?

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/6955

*Anteil an der Finanzierung Deutsche Einheit, Verwendung der Gelder und Zukunft des Solidarbeitrags*

Finanzierungsanteil der einzelnen BLänder, Beurteilung der von Kommunen in den neuen Ländern praktizierten Festgeldanlage außer Landes und der dabei erzielten Zinseinnahmen bzw der Rückflüsse transferierter Mittel infolge mangelnder Verwendungsmöglichkeiten; Einbringung einer BRatsinitiative zur Abschaffung des Solidarbeitrags bis spätestens 1999

Antr  
s. *Deutsche Einheit*  
Drs 11/6963

*Entw eines Deutsch-Französisch-Schweizerisch-Luxemburgischen Übereinkommens über die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Gebietskörperschaften und örtlichen öffentlichen Stellen*

Mittlg  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/6983

*Ges zu dem Übereinkommen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland, der Regierung der Französischen Republik, der Regierung des Großherzogtums Luxemburg und dem Schweizerischen Bundesrat, handelnd im Namen der Kantone Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Aargau und Jura, über die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Gebietskörperschaften und örtlichen öffentlichen Stellen*

GesEntw  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/7085

*Prüfung einer stärkeren Beteiligung der Kommunen an der Landesgesetzgebung*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 20

*Übertragung zusätzlicher Kompetenzen auf die Kommunen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 62 63  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 71 75 ff

*Infrastruktur und Finanzlage der Kommunen; Aussetzung der kommunalen Förderrichtlinien*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 537

*Finanzlage der Kommunen, Eingriffe in die kommunale Finanzmasse; Umbau der Töpfchenwirtschaft auf Pauschalzuweisungen*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 709 ff 767

*Aussetzung der Richtlinien, Erweiterung der kommunalen Kompetenzen*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1156 1161

*Beteiligung der Kommunen an der Umsetzung des Solidarpakts*  
PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1608 1611 ff

*Vollzug des Kinder- und Jugendhilferechts durch die Kommunen; Definition der Jugendarbeit als Pflichtaufgabe der Kommunen*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2035 ff  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6546 ff 6572 ff  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6760 ff

*Belastung der Kommunen mit zusätzlichen Aufgaben, ohne dafür entsprechende Mittel bereitzustellen; Verbesserung der institutionellen Beteiligung der Kommunen*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2587 ff  
PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2852 ff  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4927 ff

*Beteiligung der Kommunen am Umsatzsteueraufkommen; Erstattung der Überzahlungen im LFinanzausgleich; Umwandlung kommunaler Aufgabenbereiche in Eigenbetriebe*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6040 6054 6056 6092

*Beteiligung der Kommunen am Umsatzsteueraufkommen als Ersatz für die Abschaffung der Gewerbesteuer; Bürgerbeteiligung auf kommunaler Ebene durch Anwendung der neuen IuK-Techniken*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6413 6418 6419 6423 6424 6429 6432 6446  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6679 6680 6687 6748

*Spannungsverhältnis zwischen Gemeinden und der Arbeit des PetitionsA vor Ort; Forderung nach einer stärkeren Beteiligung der Kommunen an der Landesgesetzgebung*

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6610 6617 6618

### **Kommunaler Finanzausgleich**

s.a. *Kommunaler Investitionsfonds*

s.a. *Kommunaler Umweltfonds*

s.a. *Schullastenausgleich*

*Schreiben des Staatsgerichtshofs vom 07.04.1992, Az.: GR 2/92 - Normenkontrollverfahren des Neckar-Odenwald-Kreises betr Regelungen des FAG zur Kommunalisierung der Beamten des mittleren und gehobenen Dienstes beim Landratsamt als unterer Verwaltungsbehörde*

s. *Kreis (Gebietskörperschaft)*  
PIPr 11/6 S. 133

*Schreiben des Staatsgerichtshofs vom 21.04.1992, Az.: GR 3/92 - Normenkontrollverfahren des LKreises Konstanz betr Regelungen des FAG zum Sozial- und Jugendhilfeausgleich*

s. *Sozialhilfe*  
PIPr 11/6 S. 133

*Ges zur Änd des Ges über den kommunalen Finanzausgleich*

Reduzierung der finanziellen Leistungen des Landes an die Kommunen, Senkung des kommunalen Anteils am Kraftfahrzeugsteueraufkommen sowie der pauschalen Kostenerstattung für die Schülerbeförderungskosten; Abmilderung der finanziellen Verluste bei den vom Truppenabbau betroffenen Gemeinden; Änd des MeldeGes

GesEntw LReg 20.10.1992 Drs 11/745

1. Beratung PIPr 11/10 11.11.1992 S. 525

1. Beratung PIPr 11/12 25.11.1992 S. 707

BeschlEmpf und Bericht FA 28.01.1993 Drs 11/1215 (dazu



ÄAntr Manfred List u.a. CDU und Julius Redling u.a. SPD,  
Antr CDU und SPD)  
2. Beratung PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1392  
Mittlg LReg 09.08.1993 Drs 11/2343  
GBI 1993 Nr. 5 S. 129 (Ges vom 15.02.1993)

*Programm zur Reaktivierung von Schienenstrecken für den Personenverkehr*

Programm zur Wiederinbetriebnahme stillgelegter Strecken durch nichtbundeseigene Eisenbahnen unter kommunaler Regie in modernisierter Form; Finanzierung der Erstinvestitionen über die vorhandenen Mittel aus dem GVFG; Vorwegentnahme der Kostenerstattung für Unterhalt und Betrieb des (Schienen-)Fahrwegs aus dem kommunalen Anteil der Kfz-Steuerverbundmasse, Änd des FAG

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/954

*Änd der Richtlinien für die Gewährung von Zuschüssen aus dem Ausgleichsstock*

Auflösung der Abhängigkeit der Zuschußgewährung von der Fachförderung; Aufwertung der Leistungskraft und Dringlichkeit der Aufgabenerfüllung als maßgeblich für die Gewährung o.g. Zuschüsse

Antr Roland Ströbele u.a. CDU 22.03.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1619  
BeschlEmpf und Bericht IA 08.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Geplante Verwaltungsreform zur Eingliederung unterer staatlicher Sonderbehörden in die Landratsämter und Bürgermeistereämter der Städte*

Rechtliche, organisatorische und finanzielle Aspekte der Voll- bzw. Teileingliederung der Gesundheits-, Veterinär- und Wasserwirtschaftsämter; Auswirkungen auf die Bediensteten sowie auf das Stellenplangefüge der Landratsämter; Ausgleich der Mehrbelastungen iRd kommunalen Finanzausgleichs; einheitlicher Vollzug der UmweltGes, Auflösung von Zielkonflikten zwischen kommunaler und staatlicher Wasserwirtschaft; Vorlage einer Finanzplanung vor der Beschlußfassung über die Kommissionsempfehlungen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/1751

*Ges zur Änd des Ges über den kommunalen Finanzausgleich*

Umsetzung der Vorschläge der Kommission zur Verwaltungsreform: Pauschalierung der Investitionszuweisungen für den kommunalen Straßenbau, Sportstättenbau und Fremdenverkehr, Erhöhung des Ausgleichsstocks, Pauschalierung der Abgeltungsregelung für abgestufte Landesstraßen

GesEntw LReg 15.09.1993 Drs 11/2528  
1. Beratung PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2401  
BeschlEmpf und Bericht FA 07.10.1993 Drs 11/2685  
2. und 3. Beratung PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503  
GBI 1993 Nr. 24 S. 653 (Ges vom 25.10.1993)

*Zuweisung von Mitteln zur Schülerbeförderung an die LKreise nach § 18 FAG - Verteilungsschlüssel*

Anpassungen des Verteilungsschlüssels seit 1983; Berücksichtigung von Verschiebungen der Schuleinzugsbereiche; Umstellung der Erstattungspflicht vom Schulort- auf das Wohnortprinzip

Antr  
s. *Ausbildungsverkehr*  
Drs 11/2733

*Finanzausstattung der Stadt Mannheim*

Entwicklung der Finanzkennzahlen von Mannheim und den anderen Gemeinden der Region nach Steuerkraft, Investitionsrate, Verschuldung und Realsteuerhebesätzen; bedarfsgerechte Anhebung des Spannungsverhältnisses zugunsten Mannheims im kommunalen Finanzausgleich

Antr  
s. *Mannheim, Stadt*  
Drs 11/2879

*Finanzausstattung der Stadt Stuttgart*

Entwicklung der Finanzkennzahlen von Stuttgart und den anderen Gemeinden der Region nach Steuerkraft, Investitionsrate, Verschuldung und Realsteuerhebesätzen; bedarfsgerechte Anhebung des Spannungsverhältnisses zugunsten Stuttgarts im kommunalen Finanzausgleich

Antr  
s. *Stuttgart, Landeshauptstadt*  
Drs 11/2903

*Schülerbeförderungskosten*

Kostenentwicklung, insbes in LKreisen mit zentralen schulischen Einrichtungen wie Sonderschulen für Behinderte; Beurteilung der eingeführten Elternbeiträge; Revision der Kürzungen iR einer Novellierung des FAG; Abmilderung von überdurchschnittlichen Lasten aus zentralen Schulen durch Änd des Verteilungsschlüssels

Antr  
s. *Ausbildungsverkehr*  
Drs 11/3076

*Ges über die Bereitstellung, den Betrieb und die Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs in BW (ÖPNV-Ges)*

Zusammenführung von Angebots- und Finanzverantwortung für den ÖPNV als Pflichtaufgabe der Kreise, Trägerschaft der „Region Stuttgart“ in diesem Landesteil, Zusammenschluß der übrigen Teilräume zu Verkehrs- und Tarifverbänden bis 1995; Weiterleitung von Bundes- und Landesmitteln; Ermöglichung eigener Finanzierungsquellen, u.a. durch Erhebung von Nahverkehrsabgaben und Parkgebühren; Änd des Ges über den kommunalen Finanzausgleich

GesEntw  
s. *Personenverkehrsgesetz*  
Drs 11/3097

*Erhöhungsanträge zum Bau oder Ausbau von Straßen in kommunaler Baulast*

Zulassung o.g. Anträge zu Förderanträgen, bei denen der Baubeginn bzw die Vergabe der Baumaßnahme bis zum 01.09.1993 erfolgt ist

Antr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/3574

*Finanzielle Auswirkungen einer Festschreibung des ÖPNV als kommunale Pflichtaufgabe*

Vorlage von Kostenberechnungen bei unterschiedlichen Mindeststandards für drei beispielhafte LKrs im Falle einer Festschreibung o.g. Aufgabe im ÖPNV-Ges; Abdeckung des erhöhten Zuschußbedarfs durch Umschichtungen innerhalb des Ver-

kehrsetats bzw Überlassung zusätzlicher Einnahmequellen, z.B. aus einer Nahverkehrsabgabe

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/4215

#### *Finanzausstattung der Großstädte*

Entwicklung der Finanzkennzahlen im Vergleich zu den anderen Gemeinden der Regionen nach Steuerkraft, Investitionsrate, Verschuldung und Realsteuerhebesätzen; bedarfsgerechte Anhebung des Spannungsverhältnisses zugunsten dieser Städte im kommunalen Finanzausgleich

Antr  
s. *Haushalt (Finanzen)*  
Drs 11/4416

#### *Ges zur Änd des FinanzausgleichsGes*

Interkommunaler Ausgleich der Sozialhilfeaufwendungen der Kreise für Bürgerkriegsflüchtlinge sowie der Mehraufwendungen für die Biotopkartierung; weiterer Abbau von Einzelzuweisungen; Umschichtung vom Ausgleichstock in den Kommunalen Investitionsfonds; Kompensation der Einwohnerverluste von Internatsgemeinden

GesEntw LReg 18.10.1994 Drs 11/4808  
1. Beratung PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4157  
BeschlEmpf und Bericht FA 18.11.1994 Drs 11/4964 (dazu ÄAntr Wolfgang Rückert u.a. CDU und Julius Redling u.a. SPD)  
ÄAntr CDU und SPD 29.11.1994 Drs 11/5030 ->  
2. Beratung PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4303  
GBI 1994 Nr. 27 S. 630 (Ges vom 30.11.1994)

*Ges zur Eingliederung der Staatlichen Veterinärämter, zur Aufhebung der Staatlichen Gesundheitsämter, zur Übertragung von Aufgaben der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz auf untere Verwaltungsbehörden sowie zur Bereinigung fleischhygiene- und lebensmittelrechtlicher Zuständigkeiten (Sonderbehörden-EingliederungsGes)*

Übertragung von Aufgaben, Bediensteten, Aufsicht und Finanzmittel auf die Stadt- und LKreise; Änd des LVerwaltungsGes, ErnennungsGes, FinanzausgleichsGes, Ges zur Ausführung des FleischhygieneGes, WasserGes, LABfallGes, BodenschutzGes und der LKreisO; Außerkrafttreten verschiedener Rechtsvorschriften

GesEntw  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4862

*Zuweisungen an die LKreise für Straßenbau und ÖPNV / Änd des FAG im Zuge des ÖPNV-Ges*

Entwicklung der erhaltenen Zuweisungen und Ausgaben der LKreise für Unterhaltung, Neu-, Um- und Ausbau von Kreisstraßen sowie für Maßnahmen des ÖPNV seit 1984

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 30.03.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/5728  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Ges über die Zusammenarbeit bei der automatisierten Datenverarbeitung (ADV-ZusammenarbeitsGes - ADVZG)*

Neuregelung der Zusammenarbeit zwischen den kommunalen Körperschaften und dem Land; Strukturierung der Datenzentrale nach dem Vorbild privater Unternehmen, Änd von Aufbau, Verfahren und Finanzierung; Einräumung größerer Freiräume der

fünf Zweckverbände; Einschränkung der Zuweisungen des Landes, Mittelvergabe durch einen Vergabeausschuß; Änd des Ges über den kommunalen FAG sowie des LBesoldungsGes, Außerkrafttreten des Ges über die Datenzentrale

GesEntw  
s. *Datenverarbeitung*  
Drs 11/5921

#### *Ges zur Änd des FAG*

Ausgleich der den Gemeinden durch die Neuregelung des Familienleistungsausgleichs entstehenden Steuerausfälle, Beteiligung an den Mehreinnahmen des Landes aus den zusätzlichen Umsatzsteuerpunkten; Korrektur der Zuweisungen zum Ausgleich der Aufwendungen durch das Sonderbehörden-EingliederungsGes

GesEntw LReg 05.10.1995 Drs 11/6568  
Ergänzung zu dem GesEntw der LReg 23.10.1995 Drs 11/6654  
1. Beratung PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6036  
Mittlg LReg 23.10.1995 Drs 11/6654  
BeschlEmpf und Bericht FA 30.11.1995 Drs 11/6858  
2. Beratung PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436  
GBI 1995 Nr. 36 S. 865 (Ges vom 18.12.1995)

#### *Ges zur Änd des KindergartenGes und des FAG*

Ausdehnung des Geltungsbereichs auf Tageseinrichtungen mit altersgemischt geführten Gruppen für Kinder ab dem dritten Lebensjahr; Gewährung von Personalkostenzuschüssen für weitere Fachkräfte mit pädagogischen Aufgaben sowie Betriebskindergärten und Elterninitiativen, gemeinsame Erziehung von Kindern mit und ohne Behinderung in Tageseinrichtungen der Jugendhilfe

GesEntw  
s. *Kindergartengesetz*  
Drs 11/6665

#### *Anstreben einer Neuregelung des kommunalen FAG*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 52  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 98 103 118 119  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6446

#### *Entnahmen des Landes aus dem kommunalen Finanzausgleich*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 537  
PIPr 11/12 25.11.1992 S. 767

#### *Schlechterstellung der Kommunen mit der jüngsten Novellierung des FAG*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2591 2593 2596

*Rückerstattungsanspruch der Kommunen aus der LFinanzausgleichsrechnung der letzten Jahre, Erreichung einer Kompromißlösung*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4308 4311 4319 4331 4332  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4646 4650  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4791  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4921 4927 ff  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4959  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6054

### **Kommunaler Investitionsfonds**

#### *Kommunaler Investitionsfonds*

Veranschlagte bzw beanspruchte Verpflichtungsermächtigungen bei den einzelnen Titeln des kommunalen Investitionsfonds und

Umweltfonds; Zahl und Volumen bzw Entscheidungsstand von Anträgen aus den einzelnen RegBez, Verdichtungsräumen und deren Randzonen sowie aus den ländlichen Räumen; durchschnittliche Höhe der Förderung von Projekten nach den geltenden Richtlinien; Verwaltungsaufwand zur Durchführung der Programme auf seiten des Landes und der Kommunen

Antr FDP/DVP 03.08.1992 und Stellungnahme FM Drs 11/250

BeschlEmpf FA 09.12.1992 Drs 11/979

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 828

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Instrumente*

Einstellung der Förderung von Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsanlagen über den Kommunalen Investitionsfonds

Antr

s. *Umweltabgabe*

Drs 11/1586

*Ges zur Änd des FinanzausgleichsGes*

Interkommunaler Ausgleich der Sozialhilfaufwendungen der Kreise für Bürgerkriegsflüchtlinge sowie der Mehraufwendungen für die Biotopkartierung; weiterer Abbau von Einzelzuweisungen; Umschichtung vom Ausgleichstock in den Kommunalen Investitionsfonds; Kompensation der Einwohnerverluste von Internatsgemeinden

GesEntw

s. *Kommunaler Finanzausgleich*

Drs 11/4808

*Zurückführung des Kommunalen Investitionsfonds*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 537

## Kommunaler Umweltfonds

*Kommunaler Investitionsfonds*

Veranschlagte bzw beanspruchte Verpflichtungsermächtigungen bei den einzelnen Titeln des kommunalen Investitionsfonds und Umweltfonds; Zahl und Volumen bzw Entscheidungsstand von Anträgen aus den einzelnen RegBez, Verdichtungsräumen und deren Randzonen sowie aus den ländlichen Räumen; durchschnittliche Höhe der Förderung von Projekten nach den geltenden Richtlinien; Verwaltungsaufwand zur Durchführung der Programme auf seiten des Landes und der Kommunen

Antr

s. *Kommunaler Investitionsfonds*

Drs 11/250

## Kommunaler Versorgungsverband

*Ges über die Stärkung der Zusammenarbeit in der Region Stuttgart*

Errichtung eines Verbands Region Stuttgart als Träger der Regionalplanung; Änd des LBesoldungsGes, LStatistikGes, des Ges über den kommunalen Versorgungsverband sowie der GemeindeprüfungsO; Umbildung von Körperschaften

GesEntw

s. *Region Stuttgart*

Drs 11/3067

*Ges zur Änd des EigenbetriebsGes und zur Änd des Ges über den Kommunalen Versorgungsverband BW*

Erweiterte Zulassung der Eigenbetriebsform, Kompetenzstärkung der Betriebsleitungen; Anpassung des Ges über den Kom-

munalen Versorgungsverband an die neue Organisations- und Personalstruktur der Krankenkassen sowie an die zunehmende Privatisierung im kommunalen Bereich, Verschlinkung der Gremien des KVBW

GesEntw

s. *Eigenbetrieb*

Drs 11/6671

## Kommunaler Zweckverband

s. *Zweckverband*

## Kommunalrecht

s.a. *Gemeindeordnung*

s.a. *Gemeindewirtschaftsrecht*

s.a. *Kommunalwahlrecht*

s.a. *Landkreisordnung*

*Ges zur Änd des Kommunalwahlrechts und des Kommunalrechts*

Zusammenlegung der Kommunalwahlen mit der Europawahl; Direktwahl der Mitglieder der Regionalversammlung des Verbandes Region Stuttgart; Erleichterung des Erwerbs der Bürgerrechte; Reduzierung der Zahl von Gemeinderäten und Kreisräten; Vereinfachung der unechten Teilortswahl; Ermöglichung der unmittelbaren Wahl der Bezirksbeiräte und Erweiterung ihrer Kompetenzen; Änd der GemO und LKreisO, des KommunalwahlGes und LWohlfahrtsverbändeGes, Aufhebung des Ges über die maßgebende Einwohnerzahl der Gemeinden in den Jahren 1988 und 1989

GesEntw

s. *Kommunalwahlrecht*

Drs 11/2376

*Schreiben des BVerfG vom 08.12.1993 - 2 BvR 2686/93 -*

*Verfassungsbeschwerde des Stadtverbandes der Freien Wählervereinigung Weinheim e.V. gegen Art 3 Nr 2 des Ges zur Änd des Kommunalwahlrechts und des Kommunalrechts BW vom 08.11.1993*

s. *Kommunalwahlrecht*

PIPr 11/38 S. 2973

*Ablehnung ehrenamtlicher Tätigkeit*

Niederlegung bzw Ausschlagung eines Kreistagsmandats durch Kreisräte, die gleichzeitig einem Gemeinderat oder Ortschaftsrat angehören (nach § 12 LKrsO); Fälle seit 1989 bzw nach der Kommunalwahl 1994; Ausschluß eines solchen Verhaltens iRd angekündigten Novellierung des Kommunalverfassungsrechts

Antr

s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/4749

## Kommunalverfassungsrecht

s. *Kommunalrecht*

## Kommunalwahl

*Eckpunkte zur Wahlkampfkostenerstattung*

Novellierung des WahlkampfkostenGes: Erstattung nach abgegebenen gültigen Wählerstimmen mit DM 0,90 pro Wähler - gleichmäßig über die Jahre einer Legislaturperiode verteilt; Änd des ParteienGes über den BRat: Ermächtigung der Länder zu einer Wahlkampfkostenerstattung auch für die Kommunalwahlen

Antr  
s. *Parteienfinanzierung*  
Drs 11/1618

*Zusammenlegung der Wahltermine der Europawahl und der Kommunalwahlen am 12.06.1994*

Aktuelle Debatte  
s. *Wahl*  
PIPr 11/25 S. 1887

*Ges zur Änd des Kommunalwahlrechts und des Kommunalrechts*  
Zusammenlegung der Kommunalwahlen mit der Europawahl; Direktwahl der Mitglieder der Regionalversammlung des Verbandes Region Stuttgart; Erleichterung des Erwerbs der Bürgerrechte; Reduzierung der Zahl von Gemeinderäten und Kreisräten; Vereinfachung der unechten Teilortswahl; Ermöglichung der unmittelbaren Wahl der Bezirksbeiräte und Erweiterung ihrer Kompetenzen; Änd der GemO und LKreisO, des KommunalwahlGes und LWohlfahrtsverbändeGes, Aufhebung des Ges über die maßgebende Einwohnerzahl der Gemeinden in den Jahren 1988 und 1989

GesEntw  
s. *Kommunalwahlrecht*  
Drs 11/2376

*Wahlkampfkostenerstattung*

Änd des vorgelegten GesEntw zur Änd des ParteienGes im BRat: Wahlkampfkostenerstattung für die Landtagswahlen durch die LtgPräs, Ermöglichung der Erstattung entsprechender Kosten auch für Kommunalwahlen

Antr  
s. *Parteienfinanzierung*  
Drs 11/2768

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben, die die Gesetzgebungskompetenz der Länder berühren-

*Richtlinie des Rates über die Einzelheiten der Ausübung des aktiven und passiven Wahlrechts bei den Kommunalwahlen für Unionsbürger mit Wohnsitz in einem Mitgliedstaat, dessen Staatsangehörigkeit sie nicht besitzen*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/3934

*„Frauen wählen Frauen“ als „amtliche Wahlbeeinflussung“*

Frauenanteil in Gemeinderäten und Kreistagen; Bewertung o.g. Aktion kommunaler Frauenbeauftragter sowie einer Aktion der Frauenministerin seitens des IM; Frage nach Sanktionen

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4074

*Ungültige Stimmzettel bei unechter Teilortswahl*

Zahl o.g. Stimmzettel bei der Kommunalwahl am 12.06.1994, Anteil von Gemeinden mit fehlenden Stimmzettelmustern und Hinweishilfen für die Wähler; Frage nach Konsequenzen bzw Schwellenwerten für eine Wahlanfechtung wegen offensichtlich unzulänglicher Wahlvorbereitung

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 28.06.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4228  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.11.1994 Drs 11/5182  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Ausgleichssitze und Gremiengröße bei der Kommunalwahl*

Zahl und Auslöser (Splittergruppen und Einzelbewerber) von Ausgleichsmandaten in den Kreistagen und Gemeinderäten

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 06.07.1994 und Antw IM Drs 11/4304

*Ungültige Stimmen bei den Wahlen vom 12.06. und wahlrechtliche Fragen*

Ursachen und Gründe für die Ungültigkeit bzw das Verschicken von Stimmen, Reduzierung ungültiger Stimmen durch bessere Hinweise bzw Abbau verwirrender Abstimmungsmöglichkeiten; Beurteilung einer 5 %-Klausel im Kommunalwahlrecht

Antr  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/4306

*Wahlprüfung anlässlich der Kommunalwahl in Bönnigheim*

Ergebnisse und Fehlerquoten der drei Auszählungen (nach eingelegetem Widerspruch), Veränderungen bei den Parteien nach der letzten Korrektur der zuvor als ungültig gezählten Stimmen; Einschätzung der Fehlerquote bei der Stimmauszählung in Bönnigheim als landesweit repräsentativ?

KlAnfr Wolfram Krisch REP 15.08.1994 und Antw IM Drs 11/4485

*Ablehnung ehrenamtlicher Tätigkeit*

Niederlegung bzw Ausschlagung eines Kreistagsmandats durch Kreisräte, die gleichzeitig einem Gemeinderat oder Ortschaftsrat angehören (nach § 12 LKrsO); Fälle seit 1989 bzw nach der Kommunalwahl 1994; Ausschluß eines solchen Verhaltens iRd angekündigten Novellierung des Kommunalverfassungsrechts

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/4749

*Unterschiedliche Handhabung der Amtszeiten von Ortschafts-, Gemeinde- und Kreisräten nach der letzten Kommunalwahl in BW*

Beurteilung o.g. Vorgänge; Beendigung der letzten Amtsperiode zum 31.08.1994, Zuständigkeit der „alten“ Mandatsträger zur Feststellung der Gültigkeit des Wahlergebnisses bzw einer Verweigerung der Annahme eines Mandats? Neufassung von Beschlüssen im Falle der Nichtigkeit; Beurteilung der unterschiedlichen (Kommunalwahl-)Rechtshandhabung in gleichen Angelegenheiten im Kreistag von Schwäbisch Hall sowie im Gemeinderat von Rot am See

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 18.10.1994 und Antw IM Drs 11/4787

*Ges zur Änd des KommunalwahlGes (KomWG)*

Einführung eines Unterschriftenquorums für Kandidaturen zu Bürgermeisterwahlen

GesEntw  
s. *Bürgermeister*  
Drs 11/5923

*Feststellung der Kommunalwahlergebnisse in BW*

Gründe für die Zeitverzögerung bei der Ermittlung und Veröffentlichung von Einzelergebnissen und des landesweiten Ergebnisses, Vergleich mit anderen BLändern; Abhilfemaßnahmen bei der Wahl 1999; Anwendung von (Zwangs-)Möglichkeiten gegenüber den Kommunen zur Erreichung von mehr Anschlüssen ans LVN/KVN

Antr Julius Redling u.a. SPD 07.07.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6184  
 BeschlEmpf und Bericht IA 27.09.1995 Drs 11/6650  
 PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

#### *Kommunales Ehrenamt (KEA) in BW*

Zahl und Geschlecht von Kandidierenden und Gewählten in Ortschafts-, Gemeinderäten, Kreistagen und Regionalversammlungen 1994; Verbesserung der Rahmenbedingungen in GemO und LKrO, durch Einwirkung auf öffentliche und private Arbeitgeber, verbesserte Freistellung, Entschädigung und Steuerfreiheiten; angemessene (finanzielle) Ausstattung und Informationszugriffe der kommunalen Fraktionen; Einführung eines BildungsurlaubsGes, von regelmäßigen Weiterbildungen und Infobriefen sowie einer Informationsstelle; Berufung einer Experten-Gruppe „KEA“

GrAnfr  
*s. Ehrenamtliche Tätigkeit*  
 Drs 11/6208

#### *Ges über die Teilnahme von Unionsbürgern an kommunalen Wahlen und Abstimmungen*

Einräumung des aktiven und passiven Wahlrechts bei Wahlen zum Gemeinderat, Ortschaftsrat, Kreistag und Bürgermeister sowie der Teilnahme an Abstimmungen, insbes an Bürgerbegehren und Bürgerentscheid; Änd der GemO, LKreisO und des KommunalwahlGes

GesEntw  
*s. Bürgerbeteiligung*  
 Drs 11/6505

#### *Ausländerwahlrecht und Beamtenrecht auf der Grundlage der Gegenseitigkeit*

Darstellung von Wahlrechten sowie der vergleichbaren Beamtenrechte für In- und Ausländer in den einzelnen EU-Staaten; Stand der europäischen Vorschriften und ihrer jeweiligen Umsetzung in nationales (Verfassungs-)Recht; Auflistung von Ländern mit für Ausländer eröffneten Wahlmöglichkeiten zum Bürgermeister, Gemeinderat oder in andere kommunale Ämter

Antr  
*s. Wahlrecht*  
 Drs 11/6720

#### *Bündelung von Kommunalwahl und Europawahl; Forderung nach Abschaffung der unechten Teilortswahl*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2465 ff

## **Kommunalwahlgesetz**

*s. Kommunalwahlrecht*

## **Kommunalwahlrecht**

### *Kommunalwahlrecht*

Aussage des IM zur Schaffung des Kommunalwahlrechts im EG-Bereich als einen ersten Schritt vor der Ausdehnung auf andere hier lebende Ausländer

MdAnfr 6) Ulrich Deuschle REP 09.11.1992 Drs 11/803  
 PIPr 11/11 12.11.1992 S. 662

*Ges zur Änd des Kommunalwahlrechts und des Kommunalrechts*  
 Zusammenlegung der Kommunalwahlen mit der Europawahl; Direktwahl der Mitglieder der Regionalversammlung des Verbandes Region Stuttgart; Erleichterung des Erwerbs der Bür-

gerrechte; Reduzierung der Zahl von Gemeinderäten und Kreisräten; Vereinfachung der unechten Teilortswahl; Ermöglichung der unmittelbaren Wahl der Bezirksbeiräte und Erweiterung ihrer Kompetenzen; Änd der GemO und LKreisO, des KommunalwahlGes und LWohlfahrtsverbändeGes, Aufhebung des Ges über die maßgebende Einwohnerzahl der Gemeinden in den Jahren 1988 und 1989

GesEntw CDU und SPD 19.08.1993 Drs 11/2376  
 1. Beratung PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2465  
 Mittlg LtgPräs 05.10.1993 Drs 11/2656  
 BeschlEmpf und Bericht IA 06.10.1993 Drs 11/2698 (dazu ÄAntr Nr 1-10, Antr Nr 11)  
 ÄAntr GRÜNE 12.10.1993 Drs 11/2744 1-3  
 ÄAntr Wolfgang Rückert u.a. CDU und Julius Redling u.a. SPD 19.10.1993 Drs 11/2744-4  
 2. Beratung PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2637  
 GBl 1993 Nr. 25 S. 657 (Ges vom 08.11.1993)

### *Ausländerwahlrecht*

Befürwortung der Auffassung des IM zur Einführung des kommunalen Wahlrechts für Ausländer?

KlAnfr  
*s. Ausländerwahlrecht*  
 Drs 11/2468

### *Kommunalwahlrecht für Ausländer und Ausländerinnen noch 1994*

Bisherige Bemühungen in Stuttgart und Bonn, Ausbleiben einer entsprechenden EG-Richtlinie, Abstimmungsverhalten der Landesvertreter in der Verfassungskommission; Einführung der o.g. Bestimmung durch eine Grundgesetzänderung über den BRat

Antr  
*s. Ausländerwahlrecht*  
 Drs 11/2930

### *Ges über die Stärkung der Zusammenarbeit in der Region Stuttgart*

Errichtung eines Verbands Region Stuttgart als Träger der Regionalplanung; Aufgaben und Kompetenzen des Verbands und der direkt gewählten Regionalversammlung; Änd des KommunalwahlGes

GesEntw  
*s. Region Stuttgart*  
 Drs 11/3067

*Schreiben des BVerfG vom 08.12.1993 - 2 BvR 2686/93 - Verfassungsbeschwerde des Stadtverbandes der Freien Wählervereinigung Weinheim e.V. gegen Art 3 Nr 2 des Ges zur Änd des Kommunalwahlrechts und des Kommunalrechts BW vom 08.11.1993*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2973

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
 -Vorhaben, die die Gesetzgebungskompetenz der Länder berühren-

*Richtlinie des Rates über die Einzelheiten der Ausübung des aktiven und passiven Wahlrechts bei den Kommunalwahlen für Unionsbürger mit Wohnsitz in einem Mitgliedstaat, dessen Staatsangehörigkeit sie nicht besitzen*

Mittlg  
*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
 Drs 11/3934

*Ungültige Stimmzettel bei unechter Teilortswahl*

Zahl o.g. Stimmzettel bei der Kommunalwahl am 12.06.1994, Anteil von Gemeinden mit fehlenden Stimmzettelmustern und Hinweishilfen für die Wähler; Frage nach Konsequenzen bzw. Schwellenwerten für eine Wahlanfechtung wegen offensichtlich unzulänglicher Wahlvorbereitung

Antr

s. *Kommunalwahl*

Drs 11/4228

*Ausgleichssitze und Gremiengröße bei der Kommunalwahl*

Zahl und Auslöser (Splittergruppen und Einzelbewerber) von Ausgleichsmandaten in den Kreistagen und Gemeinderäten

KlAnfr

s. *Kommunalwahl*

Drs 11/4304

*Ungültige Stimmen bei den Wahlen vom 12.06. und wahlrechtliche Fragen*

Ursachen und Gründe für die Ungültigkeit bzw. das Verschicken von Stimmen, Reduzierung ungültiger Stimmen durch bessere Hinweise bzw. Abbau verwirrender Abstimmungsmöglichkeiten; Beurteilung einer 5 %-Klausel im Kommunalwahlrecht

Antr

s. *Wahlrecht*

Drs 11/4306

*Verankerung von Rechten der Jugendgemeinderäte in der GemeindeO*

Aufnahme der Vorschläge des Dachverbands der Jugendgemeinderäte in einen GesEntw zur Novellierung des Kommunalwahlrechts

Antr

s. *Gemeindevertreter*

Drs 11/4651

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Einführung des aktiven und passiven Kommunalwahlrechts für Bürger der EU

GesEntw

s. *Landesverfassung*

Drs 11/5326

*Ges zur Änd des KommunalwahlGes (KomWG)*

Einführung eines Unterschriftenquorums für Kandidaturen zu Bürgermeisterwahlen

GesEntw

s. *Bürgermeister*

Drs 11/5923

*Umsetzung von EU-Richtlinien*

Stand, Planung bzw. Verweigerung der Umsetzung der Bauprodukten-, Kommunalwahlrechts- und Beamtenlaufbahn-befähigungsrichtlinien in nationales oder Landesrecht in den einzelnen Staaten der EU

Antr

s. *Europäische Union*

Drs 11/6329

*Ges über die Teilnahme von Unionsbürgern an kommunalen Wahlen und Abstimmungen*

Einräumung des aktiven und passiven Wahlrechts bei Wahlen zum Gemeinderat, Ortschaftsrat, Kreistag und Bürgermeister sowie der Teilnahme an Abstimmungen, insbes an Bürgerbegehren

und Bürgerentscheid; Änd der GemO, LKreisO und des KommunalwahlGes

GesEntw

s. *Bürgerbeteiligung*

Drs 11/6505

*Ausländerwahlrecht und Beamtenrecht auf der Grundlage der Gegenseitigkeit*

Darstellung von Wahlrechten sowie der vergleichbaren Beamtenrechte für In- und Ausländer in den einzelnen EU-Staaten; Stand der europäischen Vorschriften und ihrer jeweiligen Umsetzung in nationales (Verfassungs-)Recht; Auflistung von Ländern mit für Ausländer eröffneten Wahlmöglichkeiten zum Bürgermeister, Gemeinderat oder in andere kommunale Ämter

Antr

s. *Wahlrecht*

Drs 11/6720

*Ablehnung des Kommunalwahlrechts für Ausländer*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 434

*Einführung des Kommunalwahlrechts für Ausländer*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1072 1086

*Einführung des Kommunalwahlrechts für EG-Ausländer*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1167 1178

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4806 4808

*Änd des Kommunalwahlrechts für eine Zusammenlegung von Europawahl und Kommunalwahl auf den 12.06.1994 und damit für einen späteren Beginn der Amtszeit am 01.10.1994*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1897 1899

*Kommunalwahlrecht für EU-Bürger; Senkung des Mindestalters für die Teilnahme an Kommunalwahlen in Niedersachsen auf 16 Jahre*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6193 ff

**Kommune (Gebietskörperschaft)**

s. *Kommunale Selbstverwaltungskörperschaft*

**Kommunikationselektroniker**

*Zukunftsträchtige Ausbildungsplätze im Bereich der Telekommunikation*

Erhaltung des Ausbildungsangebots der Telekom für Kommunikationselektroniker auch in den alten BLändern

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 04.11.1993 und Antw VM

Drs 11/2855

**Kommunikationstechnik**

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

**Kommunikationswissenschaft**

s.a. *Medienwissenschaft*

*Situation der Kommunikationswissenschaften in BW*

Personal- und Sachmittelausstattung der Lehrstühle für die universitäre Journalistenausbildung im Vergleich mit anderen BLändern

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 01.12.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/3024

BeschlEmpf und Bericht WissA 17.02.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Pilotprojekt „Anwendung multimedialer Dienste“*

Vorgaben der Akademie für Technikfolgenabschätzung hinsichtlich der wissenschaftlichen Begleitung des Projekts; Umfang und Art der erforderlichen Medienerziehung zur Teilhabe an der Kommunikationsgesellschaft bzw sinnvollen Nutzung der Möglichkeiten des interaktiven Fernsehens

Antr

s. *Medien (Nachrichtenträger)*

Drs 11/4595

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

*Einrichtung eines gemeinsamen Magisterstudiengangs „Kommunikationswissenschaft/Kommunikationspraxis“ an den Universitäten Hohenheim und Stuttgart*

ÄAntr CDU und SPD 12.12.1994 Drs 11/5214-21

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4824

*Internet und integrative Kommunikationspolitik*

Zahl und Kosten von Internet-Anschlüssen in BW; Beteiligung von Behörden, Hochschulen bzw Fakultäten; Zugangsmöglichkeiten für Studenten, Vermittlung des Umgangs mit multimediale Software und vernetzter Computerkommunikation in Schule und Hochschule; Bewertung der Netzvertraulichkeit möglichst vieler potentieller Nutzer einer Datenautohahn als wirtschaftlicher Standortvorteil

KlAnfr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/5695

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Finanzierung des gemeinsamen Studiengangs „Kommunikationswissenschaft“ an den Universitäten Hohenheim und Stuttgart*

ÄAntr CDU und SPD 29.11.1995 Drs 11/6863-N 51

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Einrichtung eines Studiengangs „Kommunikationswissenschaft/Kommunikationspraxis“ an der Universität Hohenheim*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4830 4840

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6435

**Kompakter Natriumgekühlter Kernreaktor**

s. *Reaktor*

**Kompost**

s. *Bioabfall*

**Kompostierung von Bioabfällen**

s. *Bioabfall*

**Kompostverordnung**

s. *Bioabfall*

**Kondensator (Elektrotechnik)**

*Austausch PCB-haltiger Kondensatoren*

Existenz PCB-haltiger Kondensatoren in öffentlichen Gebäuden, insbes in Schulen und Kindergärten, sowie in Privathaushalten;

Hinwirkung auf eine umweltverträgliche Umrüstung

Antr

s. *Polychloriertes Biphenyl*

Drs 11/4665

**Konjunktur**

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Ökologischer Umbau des Steuersystems: Verbesserung der Steuergerechtigkeit, verstärkte Heranziehung der Faktoren Kapital, Umwelt- und Rohstoffverbrauch, wachstumsfördernde Wirkungen neuer Umweltechnologien, Bilanzierung der Umweltschäden gegenüber dem Bruttosozialprodukt

GrAnfr

s. *Umweltschutz*

Drs 11/544

*Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union*

Konjunkturelle Auswirkungen einer neu entstandenen Randlage BW; Ausgleich durch verstärkte Export-Anstrengungen; Entwicklung der Im- und Exporte im Gesamten und in den Schlüsselbranchen Maschinen-/Fahrzeugbau, Elektrotechnik in bezug auf EG- und Nicht-EG-Länder

Antr

s. *Wirtschaft*

Drs 11/755

*Handwerk in BW*

Konjunkturelle Entwicklung in den einzelnen Handwerkszweigen und Regionen; Vergleich der Eckdaten mit anderen Wirtschaftsbereichen

GrAnfr

s. *Handwerk*

Drs 11/2059

*Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik*

Ursachen und Betroffene der Konjunkturkrise; Instrumente und Maßnahmen zur Gegensteuerung

GrAnfr

s. *Arbeitsmarkt*

Drs 11/2313

*Öffentliche Verschuldung*

Ursachen, Arten und Auswirkungen der öffentlichen Verschuldung seit 1970; Rolle der Steuerschätzungen und Finanzplanungsvorgaben sowie des Länderfinanzausgleichs; konjunkturelle Ursachen und Wirkungen; Beeinflussung der künftigen Steuerpolitik

GrAnfr

s. *Schulden*

Drs 11/3217

*Vorteile für Wirtschaft und Beschäftigung in BW durch die Europäische Union*

Konjunkturelle Bedeutung des Exports in EU-Staaten; Beschäftigungswirkungen der neuen transeuropäischen (Informations-)Netze; Umsetzung der im Weißbuch der Europäischen Kommission geforderten Rahmenstruktur für Unternehmenskooperationen im Forschungsbereich; ordnungs- und steuerpolitische Förderung von Investitionen, Schaffung von Risikofinanzierungsfonds mit Hilfe der EU, Errichtung einheitlicher Wirtschaftsstrukturen in den bisher benachteiligten Grenzregionen

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/3731

*Liquiditätshilfe und Konjunkturstützungsprogramm für den Mittelstand - Sofortmaßnahmen*

Aufstockung des Liquiditätsprogramms sowie des Rahmens für LBürgschaften, Ergänzung des Eigenkapitalhilfeprogramms des Bundes

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/3786

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
*Weißbuch der Kommission der EG: Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/3876

*Konjunkturelle Entwicklung in BW*

Auswirkungen der Krise und Gegenmaßnahmen in den einzelnen Branchen, insbes Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen, Kontakte mit Organisationen der Wirtschaft und Gewerkschaften, Exportförderung im Ausland, einzelne Wirtschaftsfördermaßnahmen; Wirtschaftswachstum 1994 - ausgelöst durch den Export bzw die Binnennachfrage, Umlenkung der positiven Impulse auf den Arbeitsmarkt; Festigung des Wirtschaftsstandorts BW

Antr SPD 04.10.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4741

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Beurteilung des Weißbuchs der EG-Kommission „Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit, Beschäftigung“; Maßnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, Schaffung neuer (Teilzeit-)Arbeitsplätze, insbes im Dienstleistungsbereich; Beseitigung des „Lohndumpings“, Wiederaufgreifen der Bemühungen um die „Entsenderichtlinie“

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Hemmnisse für einen stabilen Wirtschaftsaufschwung in BW*

Aktuelle Debatte beantragt von den REP  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6405

*Abkopplung des Systems der sozialen Sicherung vom Wirtschaftswachstum*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 96

*Konjunkturabschwung im Südwesten; konjunkturelle Auswirkungen der Wiedervereinigung Deutschlands*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 333 ff

*Auswirkungen des Konjunkturabschwungs auf die öffentlichen Haushalte*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 445

*Konjunkturabschwächung 1992, Perspektiven für 1993; Entkopplung des Energieverbrauchs vom Wirtschaftswachstum*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 526 555 578 579 595 600 603 606 608

*Zunahme der Staatsverschuldung trotz guter Konjunktur; Hoffnung auf einen weltweiten Konjunkturaufschwung*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 708 ff

*Steigerung des Energieverbrauchs in Zeiten der Hochkonjunktur; Warnung vor Konjunkturpessimismus*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 807 812 817 830 831 840 841

*Gründe und Auswirkungen der Konjunkturkrise; Vorschläge für eine aktive Konjunkturpolitik*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1109 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3532 ff

*Auswirkungen des Konjunkturabschwungs, Vorschläge für konjunkturelle Stützungsmaßnahmen; Beschreibung der „Konjunkturlokomotiven“ der letzten 25 Jahre weltweit*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1362 ff

*Ursachen der Konjunkturabschwächung und Auswirkungen, Prognosen der Experten; Liquiditätshilfen*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1402 ff 1486 ff

*Konjunkturhemmende Wirkungen von Steuererhöhungen; Bewertung des Solidarpakts als Konjunkturprogramm für die neuen Länder; Attraktivität des öffentlichen Dienstes in Zeiten einer nachlassenden Wirtschaftsentwicklung*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1607 1610 1612 ff 1661 1663 1667 1668 1671 1702

*Konjunkturbelebende Wirkung des Europäischen Wirtschaftsraumes*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1725 1726

*Fehleinschätzungen und Fehlverhalten von Unternehmern, Staat und Gewerkschaften in Zeiten konjunkturellen Wachstums; Notwendigkeit eines neuen Aufschwungs für mehr Beschäftigung*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2322 2323 2326 2331 ff

*Darlegung der Indikatoren für die konjunkturelle Abwärts- und mögliche Aufwärtsentwicklung*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2401 ff

*Konjunkturstützende Programme der LReg; Aussichten auf eine konjunkturelle Belebung 1994*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2975 2981 ff

*Divergenz zwischen Wachstum und Beschäftigungswirkung; Ankurbelung der Binnenkonjunktur über mehr Investitionen*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3181 3186 3193 3199 3203  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6405 ff

*Branchenbezogene Abhängigkeit des Landes von den weltweiten Konjunkturzyklen; notwendiges Wirtschaftswachstum zur Verbesserung der Situation auf dem Arbeitsmarkt*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3421 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3542  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4952 4954 4966

*Umsetzung des Wirtschaftswachstums in Beschäftigung*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3698 3699  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4089 ff  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4888 4890 ff 4919 4921 4936 4937  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5610  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6819 ff



*Überwindung der Konjunkturkrise durch Auslandsaufträge, Verbesserung der Rahmenbedingungen für einen dauerhaften Aufschwung*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4143 ff  
 PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4335 ff 4402 4403  
 PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4629 4640 4656  
 PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6686

*Konjunkturelle Auswirkungen sinkender Realeinkommen*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4229 4286 4287

*Entkopplung des Energieverbrauchs vom Wirtschaftswachstum*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5223

*Ausmaß der konjunkturbedingten Steuerausfälle; Ankurbelung der Binnennachfrage mit Hilfe der Steuerentlastungen 1996*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6038 ff

## Konkurs

*s.a. Insolvenzrecht*

*Akute Unterversorgung mit Lebensmitteln in einzelnen Stadtteilen und im ländlichen Raum BW*

Bericht über die Ursachen des Ladensterbens; Entwicklung von Gegenstrategien

Antr  
*s. Handel*  
 Drs 11/182

*EG-Richtlinie zur Haftung bei Konkursen von Reiseveranstaltern*

Betroffene der jüngsten Pleiten von MP-Travel und Marlo-Reisen; Ausschluß bzw Abmilderung der Folgen durch rechtzeitige Umsetzung der o.g. Richtlinie; Vermeidung einer Prozeßflut durch Einräumung der Versäumnisse bzw Einbringung des entsprechenden GesEntw durch die BReg

Antr  
*s. Reiseunternehmen*  
 Drs 11/2450

*Qualifikationsmerkmale für Konkursverwalter*

Hinwirkung auf eine weitere wissenschaftliche Qualifikation neben der juristischen Ausbildung zum Anwalt; Änd der Konkursordnung von 1890/91: Einbeziehung der Arbeitsplatzsicherung als Vorgabe bei der Abwicklung von Konkursen

MdlAnfr 4) Gustav-Adolf Haas SPD 31.03.1994 Drs 11/3673  
 PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3456

*Gewährung von Darlehen und Kontrolle bzw Überwachung von Darlehen durch die LReg*

Vorsorge gegen leichtfertige Kreditvergabe durch landeseigene Banken oder Banken mit Landesbeteiligung nach dem Konkursfall des Immobilienunternehmens Schneider, Hinwirkung auf einen höheren Stellenwert des Aspekts der Arbeitsplatzsicherung bei der Vergabe von Krediten, Verbesserung der Vorsorge sowie der rechtlichen Sanktionsmöglichkeiten im Hinblick auf einen künftigen Konkursfall nach Art der Firma Schneider, Schaffung eines Notfonds für konkursgeschädigte Klein- und Mittelunternehmen

Antr  
*s. Schulden*  
 Drs 11/3936

*Beratung in Steuerfragen durch Finanzämter*

Möglichkeiten und veranschlagte Haushaltsmittel zur Beratung von klein- und mittelständischen Unternehmen bzw Existenzgründern; Zahl der von Finanzämtern gestellten Anträge zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung bzw Konkursanträge seit 1990 wegen Steuerschulden

KlAnfr  
*s. Steuerberatung*  
 Drs 11/5987

*Bauwirtschaft in BW*

Wachstumsprognosen für 1995; Zunahme des Wettbewerbsdrucks durch ausländische Niedriglohnunternehmen; Entwicklung der Baupreise und Insolvenzen seit 1993

KlAnfr  
*s. Bauwirtschaft*  
 Drs 11/6310

*Konkursantrag der Firma Pebra, Altbach*

Konkursantrag des Automobilzulieferers und Verlegung ins saarländische Sulzbach; Eintreten für den Erhalt des Standorts Altbach und der dortigen Arbeitsplätze - evtl über die Gewährung einer Bürgschaft

KlAnfr  
*s. Zulieferindustrie*  
 Drs 11/6710

*Insolvenzen 1996 in BW*

Beurteilung der Prognosen; (erneute) Gegensteuerung mit Instrumenten der Mittelstandspolitik

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 09.01.1996 und Antw WM Drs 11/6995

*Entwicklung der Zahl von Konkursen seit 1990*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2359

*Entwicklung der Zahl von Konkursen in der Bauwirtschaft*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5599 5603  
 PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5654

## Konkursordnung

*s. Konkurs*

## Konrektor

*s. Schulleiter*

## Konservierung von Lebensmitteln

*s. Lebensmittel*

## Konstanz, Landkreis

*Schreiben des Staatsgerichtshofs vom 21.04.1992, Az.: GR 3/92 - Normenkontrollverfahren des LKreises Konstanz betr Regelungen des FAG zum Sozial- und Jugendhilfeausgleich*

*s. Sozialhilfe*  
 PIPr 11/6 S. 133

*Geruchsbelästigung durch die Kreismülldeponie Radolfzell/Rickelshausen, Deponiebetrieb*

Prüfung des Deponiebetriebs bzw der Aussage des LRA Konstanz, daß der zu deponierende Restmüll keine organischen Stoffe

fe mehr enthält; Frage nach der angewandten Technik zur Erreichung dieses „Idealzustands“; Abhilfemaßnahmen zugunsten der Klage führenden Anwohner

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/447

#### *Fremdenfeindliche Straftaten*

Darlegung o.g. Straftaten in den vergangenen zwei Jahren im Bodenseekreis, LKreis Ravensburg und LKreis Konstanz; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1542

#### *Lenkungscentren der DB*

Hinwirkung auf Einstellung o.g. Planungen (unterirdische Schutzbauwerke als Verkehrskommandozentralen im Ernstfall); Umwidmung der eingestellten Haushaltsmittel für die LKreise zugunsten förderungswürdiger ÖPNV-Vorhaben; Stand und Kosten des S-Bahnkonzepts des LKreises Konstanz mit der schweizerischen Mittel-Thurgau-Bahn

Antr  
s. *Verkehrslenkung*  
Drs 11/2052

#### *Biotopvernetzung und Extensivierung*

Beurteilung bzw Förderung des Modellprojekts „Biotopvernetzung und Extensivierung landwirtschaftlich genutzter Flächen im LKreis Konstanz“; Hinwirkung auf weitere Projekte mit der gleichen Zielsetzung

KlAnfr  
s. *Ökosystem*  
Drs 11/3495

### **Konstanz, Stadt**

#### *Untersuchung und Konsequenzen aus Konstanzer Vorgang*

Angebot von 2400 Arbeitsstellen und 1000 Lehrstellen im Handwerk gegenüber den 30 000 Arbeitslosen im Handwerkskammerbezirk Konstanz, Beurteilung der Resonanz bei 39 Arbeitslosen; Aufforderung der BA zur Ursachenforschung und Ableitung von Schlußfolgerungen

KlAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4726

#### *Stadttheater Konstanz*

Zuschüsse seit 1990, Höhe der Landesförderung, Rückkehr zu einer Zuschußbeteiligung von 40 %

KlAnfr  
s. *Theater*  
Drs 11/6339

#### *Keine verdeckten Ermittlungen mit der Legende von Verstorbenen*

Einsatz verdeckter Ermittler in Konstanz gegen die „rechte Szene“: Begründung des Einsatzes, Zahl der Zielpersonen, Erhebung der personenbezogenen Daten auch von (zufälligen) Kontaktpersonen; namentliche Identifikation der Zielpersonen bei Einsatzanordnungen, entsprechende Änd der Dienstanweisung, Verwendung der Legenden von Verstorbenen nur mit Zustimmung der Angehörigen

Antr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/6846

#### *Ges zur Änd des SpielbankenGes*

Erweiterung des Prinzips der staatlichen Trägerschaft von Spielbanken auch auf die Spielbanken in Baden-Baden und Konstanz

GesEntw  
s. *Spielbank*  
Drs 11/6878

#### *Strafrechtliche Grenzen der Legendierung*

##### *Verdeckter Ermittler/V-Personen*

Straftatenbegehung o.g. Personen des LKA oder LfV zur Legendierung und Erkenntnisgewinnung in der rechten Szene; Darlegung verschiedener rassistischer und fremdenfeindlicher Parolen bzw Aktionsaufrufe, u.a. von den in der rechten Konstanzer Szene agierenden Ermittlern; Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer durch wiederholtes Fahren nach exzessivem Alkoholkonsum; Stand von Strafanzeigen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/6936

#### *Euregio-Büro in Konstanz*

Aufgabenstellung und Finanzierung des Euregio-Büros in Konstanz; verstärkte Übernahme von Planungsaufgaben trotz dazu fehlender Zuständigkeit

KlAnfr  
s. *Euregio*  
Drs 11/7104

### **Konstanzer Trichter**

s. *Bodensee*

### **Kontaktstelle Frau und Beruf**

#### *Ausbau der Kontaktstellen „Frau und Beruf“*

Regional orientierter Ausbau der Angebote zur Weiterbildung und Wiedereingliederung; inhaltliche, finanzielle, personelle und sächliche Ausgestaltung bzw Ausstattung der Kontaktstellen; Unterstützung durch regionale Weiterbildungsinformationssysteme?

Antr SPD 20.10.1992 Stellungnahme MFK Drs 11/757  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 11.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

#### *Haushalt 1993 und 1994; Epl 07*

##### *Förderung der „Kontaktstellen Frau und Beruf“*

ÄAntr GRÜNE 18.01.1993 Drs 11/1207-34  
ÄAntr GRÜNE 03.02.1993 Drs 11/1312-3  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1107

#### *Frauen in der Wirtschaft*

Ausbau der Kontaktstellen „Frau und Beruf“

GrAnfr  
s. *Frau und Wirtschaft*  
Drs 11/1326

*Fortführung der „Beratungsstelle für die berufliche Wiedereingliederung von Frauen“ in Ludwigsburg*

KlAnfr Claus Schmiedel SPD 06.05.1993 und Antw WM Drs 11/1868

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Förderung der Kontaktstellen „Frau und Beruf“*

ÄAntr FDP/DVP 06.10.1993 Drs 11/2682-116

ÄAntr CDU und SPD 06.10.1993 Drs 11/2682-141

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07*

*Ausbau der Kontaktstellen „Frau und Beruf“*

ÄAntr GRÜNE 07.12.1994 Drs 11/5207-23

ÄAntr GRÜNE 06.02.1995 Drs 11/5415-2

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4887

*Kontaktstellen „Frau und Beruf“*

Arbeitsbilanz der Kontaktstellen; Resonanz der Beratungsangebote; Zusammenarbeit mit Bildungsträgern, Arbeitsverwaltung, Kammern und potentiellen Arbeitgebern; Fortbildungsangebote für die Mitarbeiter; Unterstützung von Seiten des Ministeriums; Ausstattung und Gewährleistung des Fortbestands nach 1996; weitere Ausbauplanung

Antr Manfred Renz u.a. GRÜNE 21.07.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6260

*Ausbau der Kontaktstellen*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1352 1353

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6241

## Kontaktstudium

*s. Studium*

## Kontingentflüchtling

*s. Flüchtling*

## Konto bei Kreditinstituten

*s.a. Zahlungsverkehr*

*Kein Girokonto für verschuldete Personen*

Verweigerungshaltung der Sparkassen gegenüber dem o.g. Personenkreis zur Eröffnung oder Fortführung eines Kontos selbst auf Guthabenbasis; (gesetzliche) Abhilfemöglichkeiten

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 01.12.1994 und Antw IM Drs 11/5063

## KONVER, EG-Programm

*s. Rüstungskonversion*

## Konzentrationslager

*KZ-Gedenkstätte „Wiesengrund“*

Förderung von Gedenkstätten auf ehemaligen KZ-Standorten, Unterstützung der o.g. Initiativgruppe in Vaihingen/Enz

KlAnfr Claus Schmiedel SPD 11.04.1995 und Antw IM Drs 11/5810

*Haus der Geschichte und KZ Oberer Kuhberg*

Bezeichnung des o.g. Konzentrationslagers als „Schutzhaftlager“ ohne Anführungszeichen iR einer Ausstellung, Begründung

dieses (verharmlosenden) Sprachgebrauchs durch den Leiter des HdG, Beurteilung dieses Verhaltens bzw der weiteren Rechtfertigungsversuche gegenüber der Kritik von Seiten des Dokumentationszentrums Oberer Kuhberg

KlAnfr Carla Bregenzer SPD 15.11.1995 und Antw MKS Drs 11/6732

*Gedenkstätten-Förderung*

Finanzielle Unterstützung der ehrenamtlichen Initiativen an Gedenkstätten für die Opfer des Nationalsozialismus; überregionale Koordination der Förderung über den LHaushalt; Erstellung einer Konzeption für die inhaltliche, organisatorische und finanzielle Ausgestaltung der Förderung

Antr

*s. Gedenkstätte*

Drs 11/6816

*Erinnerung an die Opfer von Buchenwald vor und nach 1945; Förderung von KZ-Gedenkstätten, finanzielle Unterstützung der ehrenamtlichen Arbeit*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6097 6121

## Konzert

*s. Musikveranstaltung*

## Konzertierte Aktion für das Gesundheitswesen

*s. Gesundheitswesen*

## Konzessionsabgabe

*Koppelung von höherer Konzessionsabgabe an neuen Konzessionsvertrag*

Bewertung bzw Unterbindung der von Versorgungsunternehmen den Gemeinden gegenüber angewandten Praxis, die nach neuem Recht (KAV) höhere zulässige Konzessionsabgabe zu zahlen, wenn diese Gemeinden einen neuen Konzessionsvertrag für 20 Jahre abschließen

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 08.09.1992 un Antw WM Drs 11/408

*Genehmigung von Tarifpreisen der Stromversorgungsunternehmen*

Einrechnung höherer Konzessionsabgaben nach der neuen KonzessionsabgabeVO; Widerruf von Genehmigungen im Falle der Nicht-Abführung der höheren Konzessionsabgabe an die versorgten Gemeinden

Antr

*s. Elektrizitätstarif*

Drs 11/2841

*„Telefonpfennig“ für die Kommunen*

Gründe für die Ablehnung o.g. Konzessionsabgabe iRd Behandlung des PostneuordnungsGes im BRat; Bedingungen und Kriterien einer Wiederaufnahme des Themas nach Ablauf der derzeitigen Regelung der Postneuordnung 1997

Antr Hans Heinz u.a. CDU 30.11.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/5036

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

## Konzessionsabgabenanordnung

*s. Konzessionsabgabe*

**Konzessionsvertrag**

*Koppelung von höherer Konzessionsabgabe an neuen Konzessionsvertrag*

Bewertung bzw. Unterbindung der von Versorgungsunternehmen den Gemeinden gegenüber angewandten Praxis, die nach neuem Recht (KAV) höhere zulässige Konzessionsabgabe zu zahlen, wenn diese Gemeinden einen neuen Konzessionsvertrag für 20 Jahre abschließen

KlAnfr  
s. *Konzessionsabgabe*  
Drs 11/408

*Günstigere Bedingungen für den Kauf des Stromnetzes; hier: Endschaftsbestimmungen in Konzessionsverträgen*

Ausschluß des Sachzeitwerts als Übernahmepreis; Zulassung nur solcher Regelungen, die die Gemeinden nicht schlechter stellen, als es das Urteil im Musterprozeß der Gemeinde Witzenhäusen (Hessen) vorsieht

Antr GRÜNE 13.10.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/700  
PIPr 11/13 09.12.1992 S. 804  
BeschlEmpf und Bericht WA 31.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

**Kooperation der Hochschulen**

s. *Wissenschaftliche Kooperation*

**Kooperativer Führungsstil**

s. *Mitarbeiterführung*

**Kopfprämie**

s. *Subvention (Landwirtschaft)*

**Koranschule**

s. *Islam*

**Kork, Ortsteil**

s. *Kehl, Stadt*

**Kormoran**

*Zunahme der Populationen von Kormoranen auf dem Bodensee und an weiteren Standorten in BW*

Internationale Schutzabkommen und zulässige Wasservogeljagd auf dem Bodensee; Abschlußfreigabe auf Schweizer Hoheitsgebiet? Entwicklung der Kormoranbestände, Rechtslage zum Schutz der Kormorane, Umgang mit den landesweiten Protesten gegen die Zunahme der Populationen

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 18.02.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3453  
BeschlEmpf und Bericht UA 22.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Gefährdung des Fischbestandes durch Vögel in der Ortenau und in BW*

Bestandsgefährdung in Fließgewässern und Teichwirtschaften, Entwicklung der Populationen bei den entsprechenden Vogelarten und Fischbeständen; Maßnahmen zur Schadensminderung,

begrenzte Freigabe der Jagd auf Kormorane nach dem Beispiel BAY und SH?

KlAnfr  
s. *Jagd*  
Drs 11/5650

**Kornwestheim, Stadt**

*Lehrwerkstatt beim Bahnbetriebswerk Kornwestheim*

Erhalt der Lehrwerkstatt

KlAnfr  
s. *Ausbildungsstätte*  
Drs 11/3510

**Korruption**

s. *Bestechung*

**Kosmetikindustrie**

s. *Kosmetische Industrie*

**Kosmetische Industrie**

s.a. *Pharmazeutische Industrie*

*Naturkosmetik*

Hinwirkung auf Beseitigung von Wettbewerbsnachteilen deutscher Kosmetikfirmen durch gesetzliche Definition des Begriffs „Naturkosmetik“ im deutschen sowie im EU-Kosmetikrecht

Antr  
s. *Kosmetisches Mittel*  
Drs 11/4396

*Verpackungs-Betrug*

Verbrauchertäuschung durch geringere als auf der Verpackung angegebene Inhaltmengen, insbes bei Körperpflegemitteln und Lebensmitteln; Darlegung der Fälle und eingeleiteten Schritte

KlAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/5607

*Ablehnung von Tierversuchen für die Kosmetikindustrie*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4582

**Kosmetisches Mittel**

*Tierschutz in BW*

Vorschläge der Pharmahersteller zum Ersatz bzw Wegfall von Tierversuchen; Einführung einer Kennzeichnungspflicht für Kosmetika, die unter Einsatz von Tierversuchen entwickelt wurden

GrAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/3502

*Naturkosmetik*

Hinwirkung auf Beseitigung von Wettbewerbsnachteilen deutscher Kosmetikfirmen durch gesetzliche Definition des Begriffs „Naturkosmetik“ im deutschen sowie im EU-Kosmetikrecht

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 22.07.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4396  
BeschlEmpf und Bericht WA 23.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Verpackungs-Betrug*

Verbrauchertäuschung durch geringere als auf der Verpackung angegebene Inhaltsmengen, insbes bei Körperpflegemitteln und Lebensmitteln; Darlegung der Fälle und eingeleiteten Schritte

KlAnfr

s. *Verbraucherschutz*

Drs 11/5607

*Gesundheitsschutz im Friseurhandwerk*

Entwicklung der Berufskrankheiten, Ergebnisse der in Drs 11/4049 erwähnten Aktionen; Behandlung des bei der EU beantragten Verbots der sauren Dauerwelle; Teilnahme der Obermeister an der Fortbildung des LGesundheitsamts; Wirksamkeit des pauschalen Kopfbeitrags an die Berufsgenossenschaft; Einführung einer verursacherbezogenen Beitragsstaffelung; Prüfungsintervalle des Gewerbeaufsichtsamts; Förderung von gesundheitsverträglichen, ökologischen Kosmetika

KlAnfr

s. *Friseur*

Drs 11/5756

**KO-Tropfen**

s. *Betäubungsmittel*

**Kräherwaldklinik***Schließung des Schmerzzentrums an der Stuttgarter Kräherwaldklinik*

Schließung aufgrund des GesundheitsstrukturGes? Scheitern einer Initiative des Landes zugunsten chronisch Schmerzkranker? Auswirkungen auf die Versorgung mit einer qualifizierten Schmerztherapie im Raum Stuttgart

KlAnfr

s. *Schmerztherapie*

Drs 11/6165

**Krämermarkt**

s. *Markt*

**Kraftfahrer**

s.a. *Blutalkoholgehalt*

s.a. *Fahrpersonal*

*Verkehrssicherheitstraining*

Bisherige Akzeptanz und Auswirkungen von Sicherheitskursen auf das Unfallgeschehen; Prüfung der Chancen für eine Verankerung in Nachschulungen für „auffällig“ gewordene Kraftfahrer, in die Fahrlehrerausbildung und Führerscheinprüfung sowie für die Gewährung von Anreizen durch Versicherer, Stadt- und LKreise

Antr

s. *Verkehrssicherheit*

Drs 11/261

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Mangelnde Fahreignung bei Drogenkonsum*

Nachweis der Drogenabstinenz als Voraussetzung für die Wiedererteilung der Fahrerlaubnis; Entwicklung von Standarduntersuchungen ähnlich dem Alcomat-Test für Beeinträchtigungen durch Drogen

Mittlg

s. *Betäubungsmittel*

Drs 11/509

*Hilfsbereitschaft der Autofahrer bei Unfällen*

Ursachen der nachlassenden Hilfsbereitschaft; Hinwirkung auf regelmäßige Erste-Hilfe-Pflichtkurse für jeden Führerscheininhaber

KlAnfr

s. *Hilfeleistung*

Drs 11/522

*Verkehrsrisko durch Arzneimittel*

Einbeziehung einer vom TÜV Rheinland zusammen mit niederländischen Wissenschaftlern erarbeiteten Transparenzliste in die Beipackzettel der Arzneimittel

KlAnfr

s. *Arzneimittel*

Drs 11/578

*Triage*

Vorteile, Nachweisbereiche und Kosten des neuartigen Drogenschnelltests „Triage“? Flächendeckende Einführung bei der Polizei

Antr

s. *Drogentest*

Drs 11/730

*Presseberichte der Polizei*

Darstellung der Aussagen des Unfallbeteiligten, der Angaben macht, als richtig ohne Hinweis auf einen evtl anderen Geschehensablauf, weil ein anderer Beteiligter von seinem Aussageverweigerungsrecht Gebrauch macht

KlAnfr

s. *Öffentlichkeitsarbeit*

Drs 11/991

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier:*

*das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst*

*- bürgerliches Engagement*

Steigerung der Hilfsbereitschaft der Autofahrer bei Unfällen

Antr

s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/1076

*Drogensucht und Verkehr*

Unfallgeschehen unter Drogeneinfluß 1992; Prüfung des Fahrerlaubnisentzugs in allen Fällen von Drogenabhängigkeit; Entwicklung eines Instrumentariums für den Nachweis von Drogenkonsum bei Verkehrskontrollen; verbesserte Schulung der Verkehrspolizei sowie Öffentlichkeitsarbeit

Antr

s. *Drogenmißbrauch*

Drs 11/1597

*Entlastung der Strafjustiz und Entkriminalisierung bei Verkehrsdelikten*

Umwandlung mancher Delikte zu Ordnungswidrigkeiten; Auswirkungen auf die Finanzierung sozialer Institutionen und Verbände; Hinwirkung auf Änd von § 142 StGB: Ausschluß der Strafbarkeit, wenn der Täter sich binnen 12 bzw 24 Stunden meldet

Antr

s. *Ordnungswidrigkeit*

Drs 11/1669

*Sicherheitsüberprüfung von Lkw*

Umfang, Kosten, Ergebnisse und Konsequenzen der Kontrollen von Sicherheit, Lärm- und Abgasemissionen; Aufschlüsselung der Daten nach den Herkunftsländern der Fahrzeuge; Vergleich des Ausbildungsstands deutscher und ausländischer Fahrer

KlAnfr

s. *Verkehrssicherheit*

Drs 11/1730

*Drogenpolitik*

Routinemäßige Drogentests bei Verkehrsunfällen; Einführung der schwedischen Möglichkeit der Entnahme von Verdachtsproben

GrAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/1933

*Promillegrenze*

Fahrbeeinträchtigung durch Alkoholgenuß, Umfang der dadurch bedingten Unfälle; Argumente für die verschiedenen Grenzwertregelungen; Eintreten für die Einführung der 0,5-Promille-Grenze

KlAnfr

s. *Blutalkoholgehalt*

Drs 11/2276

*Entzug der Fahrerlaubnis*

Statistik der letzten drei Jahre; Gründe, Kosten und Betroffene einer Entziehung; Zahl der verlangten Fahrproben oder medizinisch-psychologischen Gutachten aufgrund einer Anzeige von Dritten; Einrichtung eines unabhängigen Kollegialorgans bei den jeweiligen Behörden, das über Art und Umfang evtl notwendiger Ermittlungen entscheidet

Antr

s. *Führerschein für Kraftfahrzeuge*

Drs 11/2466

*Therapeutische Behandlung bei Alkoholmißbrauch im Straßenverkehr*

Verhängung einer psychotherapeutischen Behandlung auf Kosten des Delinquenten bei alkoholbeeinflussten Straftaten im Straßenverkehr; Gewährung eines Punkterabatts in Flensburg im Falle einer nachgewiesenen entsprechenden psychotherapeutischen Behandlung

Antr

s. *Psychotherapie*

Drs 11/2562

*Promillegrenze*

Haltung der LReg bei der Abstimmung über die Berliner Initiative im BRat bzw bei der Beantwortung der KlAnfr Drs 11/2276, Stand der Meinungsbildung seit Erledigung dieser Anfrage

KlAnfr

s. *Blutalkoholgehalt*

Drs 11/2667

*Diesलगrenzwerte für Lkw und Busse*

Auswirkungen der verschärften EG-Grenzwerte bei gleichzeitiger Verkehrszunahme aus Osteuropa mit Fahrzeugen ohne kontrollierte Grenzwerte u.a. Normen; Maßnahmen zur Unterbindung des Betriebs derartiger Lkw oder Busse, Belegung der Halter und Fahrer mit hohen Bußgeldern

KlAnfr

s. *Abgasreinigung*

Drs 11/2712

*Krankheitsbedingte Fahruntüchtigkeit*

Abgabe des Führerscheins bei bestimmten Krankheiten, Handhabung der Meldepflicht des Arztes gegenüber der Führerscheinstelle, Verbesserung der Rechtssicherheit und Krankheitskenntnisse

KlAnfr

s. *Krankheit*

Drs 11/3381

*Umweltgefährdende Abfallbeseitigung*

Entwicklung der Zahl von im öffentlichen Straßenraum abgestellten, nicht mehr zugelassenen Fahrzeugen seit 1989; Umweltbelastungen und Entsorgungskosten der Kommunen; Umfang und Resultate von Strafanzeigen; Hinwirkung auf die von den Gemeinden geforderte Halterhaftung

KlAnfr

s. *Kraftfahrzeug*

Drs 11/3622

*Lkw-Kontrollen*

Praxis der Kontrollen, Beanstandungen und Bußgelderhebung/erbringung bei in- und ausländischen Fahrzeugen 1992/93; Orientierung der Kontrollintensität am nationalen Fahrzeugaufkommen, Einziehung der Bußgelder vor Ort, Einführung des in Holland praktizierten Verfahrens der Bußgeldbegleichung per Scheckkarte?

Antr

s. *Verkehrskontrolle*

Drs 11/3726

*Abstellen von Fahrzeugen auf Gehwegen*

Ausmaß der Behinderung des Fußgängerverkehrs durch o.g. Mißbrauch; Abhilfemöglichkeiten, z.B. durch verstärkte Kontrollen, bauliche Maßnahmen, erhöhte Geldbußen; Durchführung einer Aufklärungskampagne gegenüber Kommunen, Polizeibeamten und Autofahrern

Antr

s. *Fußgängerverkehr*

Drs 11/3981

*Zweifelhafte Praxis von Versicherungsgesellschaften bei der Kündigung von Verträgen*

Bewertung der Kündigungspraxis mit einfachem Brief entgegen der vertraglichen Verpflichtung zur Kündigung per Einschreiben, Fälle von ungerechtfertigten Stilllegungen von Kfz und Einleitung von Strafverfahren; Überprüfung der Kündigungsmeldungen der Haftpflichtversicherer gegenüber den Fahrzeughaltern an die Landratsämter auf deren Rechtskräftigkeit

KlAnfr

s. *Versicherungsunterlagen*

Drs 11/4035

*Medizinisch-psychologische Untersuchungen (MPU)*

Zahl, Ergebnisse und Aussagekraft der vom TÜV wegen körperlichen Beeinträchtigungen, Suchtauffälligkeiten, (Wieder-)Erlangung der Fahrerlaubnis u.a. Anlässen durchgeführten Untersuchungen seit 1990

Antr

s. *Gesundheitsuntersuchung*

Drs 11/4520

*Hasch am Steuer*

Erkenntnisse über Umfang und Wirkungen der Einnahme von Cannabisprodukten u.a. Drogen von Straßenverkehrsteilnehmern; Befähigung der Polizei zur Erkennung der unter Drogen einfluß stehenden Fahrer - ohne bzw nach Beteiligung an einem Unfall; Durchführung regelmäßiger Drogenkontrollen im Straßenverkehr; Hinwirkung auf strafrechtliche Sanktionierung des Drogenmißbrauchs von Kraftfahrern

Antr

s. *Drogenmißbrauch*

Drs 11/4712

*Einfluß von Medikamenten auf die Fahrtauglichkeit*

Generelle Überprüfung von Medikamenten auf o.g. Wirkungen; entsprechende Orientierung der ärztlichen Verordnungspraxis bzw Patientenaufklärung

Antr

s. *Arzneimittel*

Drs 11/4899

*Sonderrechte für MEK*

Sonderrechte im Straßenverkehr für Mitglieder des Mobilien Einsatzkommandos bei Übungs- und Einsatzfahrten? Art und Ergebnisse von Ermittlungsverfahren; Vorgaben für eine landesweit einheitliche Behandlung solcher Verfahren

KlAnfr

s. *Mobiles Einsatzkommando*

Drs 11/4972

*Fünfzehnter Tätigkeitsbericht der Landesbeauftragten für den Datenschutz*

Beanstandung der langen Datenspeicherung von Blutentnahmeprotokollen alkoholverdächtiger Autofahrer

Mittlg

s. *Datenschutzbericht*

Drs 11/5000

*Kinder und Verkehr*

Bilanz der Unfälle mit Kindern seit 1991; Verbesserung der Sicherheit in Schulbussen und an Haltestellen, Überholverbot an Haltestellen während des Ein- und Aussteigens, Verstärkung des Aufsichtspersonals bei der Schülerbeförderung, Verbesserung der Fahrerausbildung

GrAnfr

s. *Kind*

Drs 11/5069

*Führerschein von Alkoholsündern*

Diskrepanz zwischen der richterlich verfügten Sperrfrist und der Zeit des tatsächlichen Entzugs; Feststellung der Notwendigkeit von Nachschulungen, Tests oder medizinisch-psychologischen Gutachten in engem zeitlichen Zusammenhang mit der Urteilsverkündung, Ermöglichung der Erfüllung solcher Auflagen und entsprechender Antragstellung bereits während der Sperrfrist

Antr

s. *Führerschein für Kraftfahrzeuge*

Drs 11/5185

*Unfallbilanz*

Verkehrsunfälle an Pfingstmontagen, Beteiligung von Auto- bzw Motorradfahrern an den tödlichen Unfällen

KlAnfr

s. *Verkehrsunfall*

Drs 11/5372

*Schutzmaßnahmen von Motorradfahrern*

Straßen-Teilsperren zur Unfallverhütung; großformatige Hinweisschilder an Unfallbrennpunkten

KlAnfr

s. *Verkehrssicherheit*

Drs 11/5374

*Bestrafung bei Fahren unter Drogeneinfluß*

Strafbewehrung des o.g. Tatbestands - unabhängig von Menge und Stoff oder ab einem bestimmten Grenzwert

Antr

s. *Drogenmißbrauch*

Drs 11/5391

*Zuverlässigkeit von Sehtests*

Untersuchungen über die Qualität von Sehtests anlässlich des Erwerbs eines Führerscheins, Anforderungen an die Sehschärfe bei der Beförderung von Personen

KlAnfr

s. *Augenuntersuchung*

Drs 11/5606

*Fehlerhafte Messungen mit der Laserpistole*

Frage nach Gutachten und Testergebnissen vor Anschaffung der Geräte; Stand der Überprüfungen bei der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt; Revision der bisher gegen „Überwachungsofener“ verhängten Sanktionen aufgrund von Meßergebnissen der Laserpistole

KlAnfr

s. *Messgerät*

Drs 11/5609

*Telefonieren am Steuer eines Kraftfahrzeuges*

Ausmaß der Unfallgefährdung durch o.g. (Fehl-)Verhalten; Anstreben eines Verbots nach dem Vorbild der Schweiz

KlAnfr

s. *Fernsprechverkehr*

Drs 11/5657

*Justizentlastung*

Ermittlungs- und Anklagepraxis der Staatsanwaltschaften in Bagatelldelikten wie Schwarzfahren, Ladendiebstahl, fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr, Unfallflucht u.ä.; mögliche Entlastung der Strafjustiz durch „Entkriminalisierung“ von „Massendelikten“

Antr

s. *Verfahrensrecht*

Drs 11/5699

*Neue Einstiegsklasse für Krafträder*

Erhöhung der Geschwindigkeitsobergrenze auf 100 km/h für Führerscheinneulinge und Fahrer von Kleinkrafträdern iR einer europäischen Harmonisierung?

KlAnfr

s. *Verkehrssicherheit*

Drs 11/5769

*Gefährdung von Motorradfahrern durch Bitumenflickereien*

Sturzverhindernde Maßnahmen; Erkenntnisse über neue (haftungsfreundlichere) Materialien, Gespräche mit der Bodenprüfstelle der LReg Oberösterreich?

KlAnfr

s. *Verkehrssicherheit*

Drs 11/5770

*Verkehrsberuhigung in Wohngebieten*

Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen von Tempo-30-Zonen und verkehrsberuhigten Bereichen: Veränderungen im Unfallgeschehen und Kraftstoffverbrauch sowie der Abgas- und Lärmemissionen, Akzeptanz von Anwohnern, Anliegern und Gebietsfremden, Wirkung der mobilen und stationären Kontrollpraxis, geeignete bzw verlangte zusätzliche Maßnahmen, z.B. Schwellen, Verengungen, optische Signale, Zurückhaltung der Kommunen als Folge der kostenintensiven Auflagen zur komplementären Straßengestaltung in den beruhigten Bereichen

Antr

s. *Verkehrsberuhigung*

Drs 11/6087

*Verpflegungsmehraufwendungen und Spesen für Kraftfahrer*

Beurteilung der Pläne des BFinanzMin zur Streichung bzw Kürzung o.g. Pauschale für eintägige Auswärtstätigkeit der Kraftfahrer, finanzielle Auswirkungen für die Betroffenen; Abhilfemaßnahmen

KlAnfr

s. *Steuervergünstigung*

Drs 11/6102

*Akzeptanz von Park-and-ride an Stadtgrenzen in BW*

Anreize zur Steigerung der Umstiegsbereitschaft von Pkw-Benutzern auf öffentliche Verkehrsmittel

KlAnfr

s. *Öffentliches Verkehrsmittel*

Drs 11/6213

*Die Rolle des Pkw bei Fahrten zur Freizeitgestaltung*

Relation zwischen dem Autofahren als/zur Freizeitnutzung und Berufsausübung von zwei zu eins nach einem Gutachten des Freizeit-Forschungsinstituts B.A.T., Hamburg; Frage nach verkehrspolitischen Konsequenzen

KlAnfr

s. *Kraftfahrzeug*

Drs 11/6214

*Telematik im Verkehr*

Akzeptanz elektronischer Fahrplanauskünfte; Ergebnisse des MobilPass-Versuchs u.a. Gebührenmodelle; Vernetzung der Teilsysteme für Straßen-, Schienen- und Luftverkehr; Information der Verkehrsteilnehmer

Antr

s. *Verkehrsrückmeldung*

Drs 11/6395

*Änd in Verkehrs- und anderen Gesetzen*

Änd im StraßenverkehrsGes und in begleitenden Gesetzen, Auswirkungen auf die Fahrerlaubnis- und Führerscheinerteilung, durchführende Institutionen und mögliche Folgen der regelmäßigen ärztlichen Untersuchung zunächst von Lkw-Fahrern und später bei allen Führerscheininhabern? Zeitliche Befristung der Führerscheine?

Antr

s. *Verkehrsrecht*

Drs 11/6930

*Betriebskontrollen bei Transportunternehmen und Lkw-Kontrollen*

Intensität und Ergebnisse von Betriebskontrollen der Gewerbeaufsichtsämter sowie von polizeilichen Kontrollen der Fahrer und Fahrzeuge in den einzelnen BLändern seit 1993; Art und

Schwere der festgestellten Verstöße, insbes Sicherheitsmängel und Lenkzeitüberschreitungen bei ausländischen Lkw; Beurteilung einer sofortigen Ahndung der Verstöße sowie einer Verstärkung der Grenzkontrollen bei einfahrenden Lkw

KlAnfr

s. *Verkehrskontrolle*

Drs 11/7155

*Zunahme aggressiver Verhaltensweisen unter Autofahrern*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 875

*Fehlverhalten und Alkoholgenuß der Fahrer als Hauptunfallursachen im Straßenverkehr*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2951 ff

*Zahl und Alter von Führerscheinneulingen und Erstautobesitzern*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6264

**Kraftfahrzeug**s.a. *Abgasreinigung*s.a. *Automobilklub*s.a. *Autoverwertung*s.a. *Dienstkraftfahrzeug*s.a. *Elektrofahrzeug*s.a. *Kraftfahrzeugausrüstung*s.a. *Kraftfahrzeughandwerk*s.a. *Kraftfahrzeugtest*s.a. *Kraftfahrzeugunterlagen*s.a. *Kraftfahrzeugversicherung*s.a. *Kraftrad*s.a. *Mietwagen*s.a. *Nutzkraftfahrzeug*s.a. *Rettungsfahrzeug*s.a. *Solarmobil*s.a. *Spurbus*s.a. *Teststrecke**Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-

*Richtlinie des Rates über die Begrenzung der Abgasemissionen für leichte Nutzfahrzeuge*

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/34

*Benzolbelastung durch Verkehr*

Darlegung der Emissionen nach Quellen, Meßwerte in Ballungs- und „Reinluftgebieten“, Krebserkrankungen aufgrund der Belastungen, Beurteilung der Empfehlung des Länderausschusses für Immissionsschutz, Ergebnisse der Gasrückführung bei Tankstellen der LVerwaltung (nach Drs 10/5042); Handlungsmöglichkeiten in Form von Verdunstungsfiltren in den Fahrzeugen, Fahrverboten in Ballungsgebieten, Reduzierung des Benzol-Gehaltes im Treibstoff?

KlAnfr

s. *Benzol*

Drs 11/128



*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*  
Reduktion der Schadstoffe aus Kraftwerken, Kfz, Industrieanlagen und Haushalten

GrAnfr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/349

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Katalysator-Nachrüstung*

Mittlg  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/515

*Import bzw Export von Neuwagen und/oder Gebrauchtwagen in die Schweiz*

Rechtsvorschriften, Zölle, Steuern und Gebühren; Unterschiede im Verhalten der Schweizer und deutschen Behörden; Hinwirkung auf eine größere Marktdurchlässigkeit sowie Harmonisierung der bürokratischen Praxis auf beiden Seiten

KlAnfr Dr. Dieter Puchta SPD 24.09.1992 und Antw WM  
Drs 11/560

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Verbesserte Ausschöpfung des G-Kat-Nachrüstpentials*

Mittlg  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/627

*Einsatz des Unfalldatenschreibers*

Rechtliche Probleme, Ausrüstungskosten sowie Einsparpotential bei der Unfallermittlung

Antr  
s. *Messgerät*  
Drs 11/895

*Benzolemissionen bei Betankung von Kraftfahrzeugen*

Zeitperspektive, Kosten, Kostenträger und Umweltwirkung der Umrüstung von Zapfanlagen mit Saugrüssel; Änd der Gesamtkonzeption, u.a. wegen der durch das Aktivkohlefilterverfahren erzielbaren doppelten Emissionsminderung

Antr  
s. *Benzol*  
Drs 11/896

*Ausschluß von Fahrzeugen aus Städten*

Darlegung kommunaler Planungen sowie der rechtlichen und tatsächlichen Probleme (insbes für Gebietsfremde oder Gelegenheitsfahrer), bestimmte Fahrzeuge im Stadtgebiet auszuschließen bzw nur noch Fahrzeuge mit 3-Wege-Katalysator zuzulassen

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 03.12.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/1021  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.04.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Verkehrspolitik*  
Technische Lösungen zur Optimierung von Fahrleistungen, insbes von Kraftfahrzeugen, bei gleichzeitiger Verbrauchsminderung; Maßnahmen zur Verbesserung des Verkehrsflusses, der Verkehrssicherheit und -lenkung; Förderung neuer Technologien zur Lösung des Widerspruchs zwischen Verkehr und Umwelt

Antr  
s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/1077

*Weiterentwicklung von Katalysatorkonzepten*

Technischer Entwicklungsstand, Chancen einer früheren Einhaltung der neuen EG-Grenzwerte, Anreize dafür - zumindest für die Bereiche Kohlenwasserstoffe und Stickoxide; Öffentlichkeitsarbeit zur Nutzung des Umrüstpentials der Altfahrzeuge; Erfahrungen mit Rastermessungen bei unregelmäßigem Katalysator sowie bei G-Kat-Nachrüstungen

Antr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/1119

*Entwicklung des Kraftstoffverbrauchs und der Lärmemissionen von Pkw, Lkw und Bussen in den letzten zehn Jahren*

Entwicklung nach Fahrzeuggrößen, Kraftstoffarten, Dienst- und Privatfahrzeugen; Forcierung der technischen Innovation und praktischen Anwendung von kraftstoff- und geräuscharmen Motoren

Antr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/1448

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergabewesen*

Entwicklung der Kfz-Diebstähle und -Verschiebungen in den letzten fünf Jahren; Verpflichtung der Automobilindustrie zu wirksameren Diebstahlssicherungsmaßnahmen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1468

*Bekämpfung der Organisierten Kriminalität; hier: Diebstahl von Kraftfahrzeugen*

Entwicklung seit 1988; Schaffung einer Verpflichtung zum Einbau technischer Sicherungseinrichtungen in den Fahrzeugen; Änd der §§ 38 a und 38 b StVZO; Überprüfung versicherungs- und zivilrechtlicher Vorschriften

Antr SPD 30.03.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1661  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5345  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Diebstahlsicherungen in Pkw*

Hinwirkung auf vorgeschriebene zusätzliche Sicherheitseinrichtungen für die in Deutschland zugelassenen Pkw

Antr REP 14.04.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1733  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 26.05.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Unfalldatenschreiber*

Hinwirkung auf vorgeschriebene Unfalldatenschreiber in jedem Neufahrzeug ab 01.01.1994

Antr  
s. *Messgerät*  
Drs 11/1747

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Entwicklung der Diebstähle und Beschädigungen von Kfz; Verpflichtung der Hersteller zum Einbau wirksamerer Diebstahlsicherungen

GrAnfr

*s. Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Ermäßigter Steuersatz für Diesel-Pkw, die die „Töpfer-Norm“ erfüllen*

KlAnfr  
*s. Kraftfahrzeugsteuer*  
Drs 11/1961

*Leistungsprinzip in Wirtschaft und Gesellschaft; hier: Umweltschutz*

Anreize von „Benutzervorteilen“ beim Lärmschutz, beim Abgas- und Verbrauchverhalten von Kfz, bei den Abwasserkosten sowie den Prüfintervalen für moderne Heizanlagen

Antr  
*s. Leistungsprinzip*  
Drs 11/2332

*Bekämpfung Organisierter Kriminalität - Straftatbestand der mafiosen Vereinigung*

Ergänzung des StGB um den o.g. Straftatbestand - entsprechend dem italienischen Recht; Beurteilung der Einführung dieses Tatbestandes als generellen Strafverschärfungsgrund einer organisierten Begehungsweise bestimmter Straftaten, z.B. Menschenhandel, Schutzgelderpressung, internationale Kfz-Verschlebung

Antr  
*s. Strafverfolgung*  
Drs 11/2576

*Dienstreisen von Landesbediensteten*

Zahl von Dienstreisen 1992, benutzte Verkehrsmittel, Begründung und Verifikation der Benutzung des eigenen Pkw, Unterschiede im Erstattungsvolumen bei der Wahl des eigenen Fahrzeugs und von öffentlichen Verkehrsmitteln; Zahl der vorgehaltenen Dienstfahrzeuge mit und ohne Chauffeur

KlAnfr  
*s. Dienstreise*  
Drs 11/2630

*Reduzierung von Benzolemissionen im Verkehrsbereich*

Stand der in Drs 11/128 angekündigten Initiativen; Notwendigkeit eines nationalen Alleingangs; Nachrüstung von Kfz mit Verdunstungsfaltern; Teilnahme landeseigener Fahrzeuge sowie Ergebnisse eines Forschungsvorhabens des UBA; Prüfung weiterer Absenkungsmöglichkeiten - ggf Entwicklung spezieller Motoren; Hinwirkung auf eine VO zum Erlaß verkehrsbeschränkender Maßnahmen ab bestimmten Benzolkonzentrationen

Antr  
*s. Benzol*  
Drs 11/3026

*PKW-Werk der Firma Mercedes-Benz AG in Rastatt: Zukünftige Entwicklung und Beschäftigungsperspektiven*

Entwicklung der Zahl von Beschäftigten; Einflußnahme auf die Produktion der A-Klasse (Stadtwagen) in dem neuen Werk; Darlegung der direkten und indirekten Zuwendungen des Landes im Zusammenhang mit der Werksansiedlung - gegliedert nach Herkunft (EPL im Haushalt) und Verwendung der Mittel

Antr  
*s. Kraftfahrzeugindustrie*  
Drs 11/3043

*Umweltverträglicher Fahrdienst II*

Mitteleinsatz für Anschaffung und Unterhalt von Dienstfahrzeugen bzw Abgeltung von Fahrten in Privatwagen 1992-96; Darlegung von Einsparpotentialen, Anreize und Anweisungen für den Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel und Fahrräder, Nutzung von Lasträdern zum Aktentransport, Beurteilung einer verkehrsmittelunabhängigen Kilometerentschädigung für Dienstfahrten/-gänge mit Pkw, ÖPNV, als Radfahrer und Fußgänger

Antr  
*s. Dienstreise*  
Drs 11/3261

*Anmeldung von Neufahrzeugen, Ummeldung von Fahrzeugen, ASU*

Unterschiedliche Gebührenerhebung der LKreise für o.g. Leistungen bei Personen- und Nutzfahrzeugen

Antr  
*s. Gebühren*  
Drs 11/3491

*Umweltgefährdende Abfallbeseitigung*

Entwicklung der Zahl von im öffentlichen Straßenraum abgestellten, nicht mehr zugelassenen Fahrzeugen seit 1989; Umweltbelastungen und Entsorgungskosten der Kommunen; Umfang und Resultate von Strafanzeigen; Hinwirkung auf die von den Gemeinden geforderte Halterhaftung

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 16.03.1994 und Antw UM Drs 11/3622

*Praktische Anwendung von Flachs in der Automobilproduktion*

Bedeutung o.g. Anwendung, Ergebnisse des Abkommens mit BAY über die Förderung der Flachsforschung, Abschluß der Erprobungsphase und Einsatz in der serienmäßigen Automobilproduktion

KlAnfr  
*s. Lein*  
Drs 11/3807

*Zukunftsträchtige Arbeitsplätze durch Produktion des Swatch-Kleinwagens in BW*

Entwicklung und Produktion des o.g. Stadtautos von Daimler-Benz und der Firma Hayek in BW - evtl in Sindelfingen oder Rastatt

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 19.04.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3846  
BeschlEmpf und Bericht WA 29.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136  
Mittlg LReg 27.04.1995 Drs 11/5867

*Ges zur Änd des LReisekostenGes*

Abbau der Benachteiligung öffentlicher Verkehrsmittel im Dienstreiseverkehr, Einführung einer verkehrsmittelunabhängigen Kilometerentschädigung - orientiert an den variablen Kosten von Pkw bzw Fahrpreisen der öffentlichen Verkehrsmittel; Gewährung einer Vorhaltekosten-Pauschale für Fahrzeuge, die in überwiegend dienstlichem Interesse vorgehalten werden

GesEntw  
*s. Reisekosten*  
Drs 11/3862

*Swatch-Auto*

Produktion des o.g. Stadtautos von Daimler-Benz in BW, Bereitstellung von Konversionsflächen als Werksstandort, Beschleunigung evtl notwendiger Genehmigungsverfahren für neue Werks-

anlagen; Hinwirkung auf Einarbeitungszuschüsse der Arbeitsverwaltung für neue Mitarbeiter, gemeinsame Entwicklung von Arbeitszeitmodellen für optimale Maschinenlaufzeiten

Antr Dieter Rempel u.a. CDU 28.04.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3903  
 BeschlEmpf und Bericht WA 29.06.1994 Drs 11/4357  
 PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136  
 Mittlg LReg 27.04.1995 Drs 11/5867

*Nachrüstungsoffensive bei Kraftfahrzeugen zur Luftschadstoffminderung*

Belastungen der menschlichen Gesundheit, von Pflanzen und Werkstoffen durch Schadstoffemissionen des Straßenverkehrs; Reduktionspotential der verschiedenen Abgasreinigungstechniken, Reduzierung von Benzol bis zu 80 %? Ergreifung einer landes- und bundesweiten G-Kat-Nachrüstungsoffensive zur Nachrüstung des Altwagen- und Altkrafträderbestandes, Mittelbereitstellung durch Umschichtung im Umwelt- bzw Verkehrsressort

Antr  
*s. Abgasreinigung*  
 Drs 11/3958

*Abstellen von Fahrzeugen auf Gehwegen*

Ausmaß der Behinderung des Fußgängerverkehrs durch o.g. Mißbrauch; Abhilfemöglichkeiten, z.B. durch verstärkte Kontrollen, bauliche Maßnahmen, erhöhte Geldbußen; Durchführung einer Aufklärungskampagne gegenüber Kommunen, Polizeibeamten und Autofahrern

Antr  
*s. Fußgängerverkehr*  
 Drs 11/3981

*Abgasuntersuchung bei Kraftfahrzeugen*

Bilanz der AU bei Fahrzeugen mit Otto- und Dieselmotor, geregelt und ungeregeltem Katalysator; Hauptursachen von Beanstandungen; Motorschäden bei der Untersuchung; Erweiterung der Meßparameter auf andere Abgasbestandteile

Antr  
*s. Abgasreinigung*  
 Drs 11/4003

*Zweifelhafte Praxis von Versicherungsgesellschaften bei der Kündigung von Verträgen*

Bewertung der Kündigungspraxis mit einfachem Brief entgegen der vertraglichen Verpflichtung zur Kündigung per Einschreiben, Fälle von ungerechtfertigten Stilllegungen von Kfz und Einleitung von Strafverfahren; Überprüfung der Kündigungsmeldungen der Haftpflichtversicherer gegenüber den Fahrzeughaltern an die Landratsämter auf deren Rechtskräftigkeit

KlAnfr  
*s. Versicherungsunterlagen*  
 Drs 11/4035

*Einführung fälschungssicherer Fahrzeugunterlagen*

Möglichkeiten für fälschungssichere Fahrzeugbriefe, -scheine und -kennzeichen; Beurteilung als Beitrag zur Diebstahlsbekämpfung

Antr  
*s. Kraftfahrzeugunterlagen*  
 Drs 11/4291

*Autodiebstähle*

Statistik ab 1990; Rückführung der ca. 50.000 in Osteuropa sichergestellten, zum Rücktransport bereitstehenden Fahrzeuge; Revision der letzten Prämienhöhung in der Kasko-Versicherung

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 11.07.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4336

*Durchgreifende Maßnahmen gegen die Bildung von Ozonvorläufersubstanzen*

Rechtsgrundlagen für den „Ozon-Alarm“ mit Tempolimits in HES u.a. verkehrsbeschränkende Maßnahmen; Ozon-Schadwirkungen ab bestimmten Grenzwerten; Hinwirkung auf gestaffelte Fristen zur Nachrüstung bzw Stilllegung von Fahrzeugen ohne Drei-Wege-Kat - auch von Nutzfahrzeugen, Durchsetzung von Mindestanforderungen für ausländische Fahrzeuge auf deutschen Straßen, Verringerung des Benzolgehalts im Benzin

Antr  
*s. Ozon*  
 Drs 11/4447

*Durchführung von Abgasuntersuchungen*

Grenzwertunterschreitung bei vielen Diesel-Pkw nur nach vorherigem Zurücklegen einer längeren Strecke unter Vollgas; Maßnahmen gegen diese umweltschädigende Praxis bzw gegen den Normalbetrieb mit unzulässig hohen Abgaswerten

KlAnfr  
*s. Abgasreinigung*  
 Drs 11/4517

*Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Hinwirkung auf ein Programm zur weiteren Umrüstung auf Kat-Fahrzeuge, Durchsetzung verbrauchsarmer Kfz, Abschaffung der steuerlichen Benachteiligung von Dieselfahrzeugen

Antr  
*s. Klima*  
 Drs 11/5002

*Funktionsfähigkeit von Pkw-Katalysatoren*

Zahl der iRd ASU und AU untersuchten Fahrzeuge mit G- und U-Kat, Anteil von Beanstandungen, Mittelwert und Varianz der CO-Meßwerte bei Fahrzeugen mit und ohne Kat; Beurteilung der realen Wirksamkeit des Katalysatoreinsatzes zur Verbesserung der Luftqualität angesichts der erzielten Ergebnisse

Antr  
*s. Abgasreinigung*  
 Drs 11/5081

*Standortentscheidung Swatch- bzw Elektroauto*

Fördermittelübertragung bzw Abnahmegarantie zugunsten des bereits serienfertigen Elektroautomobils Hotzenblitz, Konsequenzen in der Beschaffung von Dienstfahrzeugen des Daimler-Benz-Konzerns infolge der negativen Standortentscheidung, anteilmäßige Ersatzbeschaffung von Solarmobilen/Elektroautos

Antr Dr. Dieter Puchta u.a. SPD 15.12.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/5132

*Verwendung von Kfz nach Einziehung*

Zuführung zur Nutzung durch Landesbehörden

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 16.01.1995 und Antw JuM Drs 11/5242

*Leihwageneinsatz im Bereich der LVerwaltung*

Fälle, Bedingungen und Vereinbarungen der Leihwagenüberlassung an Behörden/Ministerien durch Hersteller oder Vertriebsfirmen; Darlegung des Vorgangs der Überlassung und Nutzung eines Audi, mit dem der Umweltminister die Hochgeschwindigkeitsfahrt am 01.08.1994 auf der A 5 unternahm

KlAnfr  
s. *Mietwagen*  
Drs 11/5256

*Reduzierung des Altölanfalls durch Feinstölfilter*

Altölreduktion und Motorschonung durch Einsatz o.g. Filter; Ausrüstung der Dienstfahrzeuge des Landes; Übernahme des Hamburger Fördermodells zur Nachrüstung?

KlAnfr  
s. *Öl*  
Drs 11/5314

*Besteuerung von Diesel-Fahrzeugen*

Entwicklung der Kfz-Steuer für o.g. Pkw und Lkw in den letzten zehn Jahren sowie des Steueranteils am Preis für Diesel und Benzin; Argumente und Möglichkeiten zur Wiederangleichung der Besteuerungsstruktur; Einstufung der momentanen Besteuerung von Dieselfahrzeugen als umweltpolitisch kontraproduktiv

KlAnfr  
s. *Mineralölsteuer*  
Drs 11/5361

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änd der Richtlinie 88/77/EWG zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über Maßnahmen gegen die Emission gasförmiger Schadstoffe und luftverunreinigender Partikel aus Dieselmotoren zum Antrieb von Fahrzeugen*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/5587

*Förderung des Autos mit 3-Liter-Verbrauch pro hundert Kilometer - keine Strafsteuer für verbrauchsarme Motoren*

Einsatzreife o.g. Dieselfahrzeuge bei Audi, Rückgang der Verkaufszahlen von dieselpbetriebenen Kfz seit Einführung der Strafsteuer, Umwelt- und Verbrauchsfreundlichkeit moderner Dieselmotoren; Wiederherstellung der Chancengleichheit von Diesel- und Benzinmotoren bei der Besteuerung

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 22.03.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5688  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Überlassung von Leih- und Probewagen an Mitglieder der LReg*  
Fälle, Bedingungen, Zeiträume, Kosten und vertragliche Vereinbarungen der Leihwagenüberlassung an Behörden/Ministerien durch Hersteller oder Vertriebsfirmen; Darlegung des Vorgangs der Überlassung und Nutzung eines Audi an den UM; Relevanz der Leihwagenüberlassung für die Entscheidung zur Neubeschaffung von Dienstfahrzeugen

Antr  
s. *Mietwagen*  
Drs 11/5716

*Klimaschutzkonzept BW*

Verkehrsvermeidung bzw -verlagerung auf den ÖPNV, Stopp von Straßenbauprojekten, Modelle autofreien Wohnens nach der Novellierung der LBO, Mehrfachnutzung/-besetzung von Kfz u.a.

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5745

*Privatisierung der DBP*

Gültigkeit der allgemeinen Richtlinien zur Benutzung von Kraftfahrzeugen nach Umsetzung der Privatisierungsmaßnahmen, Haftpflichtversicherung der Fahrzeuge, ortsgebundene Gestaltung der Kfz-Kennzeichen

KlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/5771

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Forcierung der Entwicklung schadstoffarmer und verbrauchsparender Motoren und Fahrzeuge in der EU; Novellierung des deutschen Kartellrechts als Konsequenz der umstrittenen Fusion Daimler-Benz/Kässbohrer; Beurteilung eines europäischen Kartellamtes

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Luftreinhalteplan für den Großraum Stuttgart*

Kfz-Aufkommen und Pendleranteil in der Region, Katausrüstung und Schadstoffemissionen von Pkw und Lkw bei Tempo 50, 60 und 80 km/h, notwendige Tempolimits zur Verbesserung der Luftqualität; Blockade des Luftreinhalteplans durch das VM wegen Ablehnung der Geschwindigkeitsbegrenzungen; Zeitpunkt einer Entscheidung des Kabinetts

Antr  
s. *Luftreinhaltung*  
Drs 11/5993

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Umsetzung eines Pilotprojekts „Autofreier Urlaubsort“; Einführung von stufenweise verschärften Flottenverbrauchsgrenzen für Kraftfahrzeuge

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6105

*Die Rolle des Pkw bei Fahrten zur Freizeitgestaltung*

Relation zwischen dem Autofahren als/zur Freizeitnutzung und Berufsausübung von zwei zu eins nach einem Gutachten des Freizeit-Forschungsinstituts B.A.T., Hamburg; Frage nach verkehrspolitischen Konsequenzen

KlAnfr Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 12.07.1995 und Antw VM Drs 11/6214

*Ozonplakette für Nachrüst-Kat*

Ermöglichung der Plakette auch für o.g. Fahrzeuge mit einem unregulierten Katalysator; entsprechende Änd der Ausführungsbestimmungen zum OzonGes

KlAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/6326

*Katalysator-Nachrüstung von Kfz aufgrund des OzonGes*

Umfang und Wirkungen der vom OzonGes ausgelösten Nachrüstung; mögliches Nachrüstungspotential an Altfahrzeugen; Initiierung einer konzertierten Aktion zwischen LReg, Automobilindustrie, Kat-Anbietern und Kfz-Werkstätten

Antr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/6345

*Fahrzeuge als Tat-/Tathilfsmittel zur Verbrechensbegehung*

Ausmaß der o.g. Vorgehensweise von Straftätern; Zahl, Art und Wert von beschlagnahmten in- und ausländischen Tatfahrzeugen seit 1992; verstärkte Einziehung von Fahrzeugen und Fahrzeugausschreibungen zur Einschränkung der Mobilität von Straftätern

Antr REP 11.08.1995 und Stellungnahme JuM Drs 11/6366  
BeschlEmpf und Bericht StändA 05.10.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Vollautomatische Warnblinkanlage*

Zahl von Auffahrunfällen auf Autobahnen; Hinwirkung auf ein automatisches Einschalten der Warnblinkleuchte in Fällen besonders hoher Bremsverzögerung, entsprechende Ausrüstung der Fahrzeuge beim Hersteller

KlAnfr Günter Schrempp SPD 14.08.1995 und Antw VM  
Drs 11/6378

*Folgekosten des OzonGes*

Folgekosten für Bürger, Industrie und Staat; Aufwand und Wirkungen der vom Gesetz ausgelösten Nachrüstung von Altfahrzeugen; Begründung der Ausnahmeregelung für ausländische Fahrzeuge im Transitverkehr

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/6492

*Rußausstoß bei Diesel-Neuwagen*

Grenzwerte-Beschluß der EU-Umweltminister mit Wirkung vom 01.10.1995; Erfüllung der Anforderungen von allen Herstellern deutscher Pkw und Lkw?

MdlAnfr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/6516

*Organisierte Kriminalität; Einbruchsserie durch ausländische Banden*

Darlegung o.g. Straftaten - verübt durch osteuropäische Banden, insbes aus Rumänien: Täter, Tatziele, benutzte Waffen, gestohlene Kfz sowie gefälschte Dokumente und Ausweise, Fahndungserfolge der Polizei, juristische Aufarbeitung, Tatopfer, Hintermänner, Vorbereitung und Ausrüstung in Rumänien, Nutzung von Wäldern als Operations- und Rückzugsräume, Warnung von Forstbediensteten und Jägern, Kooperation mit in- und ausländischen Behörden

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6719

*Dieselskatalysator für Kraftfahrzeuge*

Entwicklung und Anwendung eines Katalysators zur Entstickung von Dieselmotoren in Blockheizkraftwerken, Chancen des Einsatzes in Lkw und Pkw, Ergebnisse entsprechender Versuche, Beteiligung der Hersteller von Dieselmotoren und -fahrzeugen an der Systementwicklung

Antr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/6748

*Rückführung sichergestellter Kfz*

Zahl der an der finnisch-russischen Grenze sichergestellten (Nobel-)Fahrzeuge; Gründe für die langen Verwahrzeiten bzw nicht erfolgten Rückführungen an die Bestohlenen oder Versicherungsunternehmen

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 21.11.1995 und  
Antw IM Drs 11/6777

*Einführung des Unfalldatenspeichers*

Reduzierung von Unfällen, Versicherungsprämien und Polizeieinsätzen durch gesetzliche Einführung des o.g. Meßgeräts, Hinwirkung auf europaweiten Einbau bei Neufahrzeugen, entsprechende Verknüpfung der Bezuschussung von Linienbussen

Antr  
s. *Messgerät*  
Drs 11/6807

*Stand der Entwicklung von emissionsfreien Antriebssystemen im Automobilbau*

Forcierung der Marktreife von Elektrofahrzeugen (z.B. mit einer Solarstromanlage), Förderung der Entwicklung aus Forschungsmitteln von Bund und Land

KlAnfr  
s. *Motor*  
Drs 11/7028

*Besteuerung des geldwerten Vorteils bei Jahreswagen*

Entwicklung der Bestellungen von Jahreswagen sowie des Mehrwertsteueraufkommens seit Einführung o.g. Besteuerung; Zusammenhänge zwischen Pkw-Produktionszahlen und der Wirtschaftlichkeit des Automobilstandorts BW; Änderungsbedarf im Steuerrecht

KlAnfr Rolf Gaßmann u.a. SPD 22.01.1996 und Antw FM  
Drs 11/7045

*Vorbildfunktion der öffentlichen Hand beim Halten umweltfreundlicher Fahrzeuge*

KlAnfr  
s. *Dienstkraftfahrzeug*  
Drs 11/7132

*Verringerung der Rabattsteuer bei Jahreswagen; Regelung durch bundesweiten Erlaß*

Höhere Abschlagsgewährung der Länder BAY und NDS bei der Rabattbesteuerung von Jahreswagen; Eintreten für eine steuerliche Gleichbehandlung aller Beschäftigten in der Automobilindustrie durch bundesweiten Erlaß

KlAnfr Rolf Kurz CDU 29.02.1996 und Antw FM Drs  
11/7152

*Beurteilung der Umwelt- und Sicherheitstechnik ausländischer Transitfahrzeuge*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 217 218

*Entwicklung der Autodiebstähle; Hinwirkung auf serienmäßige Sicherungsmaßnahmen*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 416 417 422

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5345 5348 5349 5351 ff

*Notwendigkeit kleinerer und kraftstoffsparender Kfz*  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1293

*Stigmatisierung des Autos zum gesellschaftlichen Feindbild; Entwicklung verbrauchsarmer Fahrzeuge*  
PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1524 1555  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6256 ff  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6587

*Notwendigkeit weiterer Straßenbauprojekte im Sinne einer automobilfixierten Gesellschaft*  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2054 2055

*Stellenwert des Autos, Vergleich mit der emotionalen Zuwendung zu Kindern*  
PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2092 2098

*Maßnahmen zur Verdrängung des Autos aus Großstädten*  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2162 2169 2170  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6539

*Entwicklung kraftstoffsparender Fahrzeuge, Beurteilung der neuesten Daimler-Modelle*  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2348 ff 2370  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3994 3995

*Entwicklung verbrauchsarmer Fahrzeuge*  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2950 2953 2954 2957 2969  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4851 4852 4854 4855 4864  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5047 5051 5055 5079 5081 5083 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6816

*Schaffung von Rahmenbedingungen zur Entwicklung umweltverträglicherer Fahrzeuge; Produktion des Mini-Mercedes in Ra-statt*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2979 2985 2986 2988 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3537 3580 3592 3609 ff  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4313 4333 4338 4349

*Beschleunigung der Marktreife des Dreiliterautos; Durchsetzung von Fahrzeugen mit G-Kat*  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5469 ff  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5737 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5782 5785 5787 ff

*Kfz-Bestand, Benzinverbrauch und Schadstoffausstoß in Deutschland und der Volksrepublik China; Abbau von Kurzstreckenfahrten*  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5761 5762 5772 5782

*Ermöglichung von Modellen des autofreien Wohnens*  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5923

### **Kraftfahrzeugausrüstung**

*s.a. Abgasreinigung*  
*s.a. Kraftfahrzeugunterlagen*  
*s.a. Motor*  
*s.a. Reifen*

*Wechselkennzeichen bei gewerblich genutzten Kraftfahrzeugen*  
Beantragung der Zulassung über eine BRatsinitiative?  
KlAnfr Gerd Scheffold CDU 16.09.1992 und Antw VM Drs 11/479

*Nationalitätenkennzeichen auf Nummernschildern*  
Hinwirkung auf die Einprägung des nationalen Kennzeichens auf dem Pkw-Nummernschild bei der zukünftigen Vergabe der Kennzeichen  
Antr Gerd Scheffold u.a. CDU 18.09.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/521

*Einsatz des Unfalldatenschreibers*  
Rechtliche Probleme, Ausrüstungskosten sowie Einsparpotential bei der Unfallermittlung  
Antr  
*s. Messgerät*  
Drs 11/895

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergabewesen*  
Entwicklung der Kfz-Diebstähle und -Verschiebungen in den letzten fünf Jahren; Verpflichtung der Automobilindustrie zu wirksameren Diebstahlssicherungsmaßnahmen  
Antr  
*s. Strafverfolgung*  
Drs 11/1468

*Bekämpfung der Organisierten Kriminalität; hier: Diebstahl von Kraftfahrzeugen*  
Entwicklung seit 1988; Schaffung einer Verpflichtung zum Einbau technischer Sicherungseinrichtungen in den Fahrzeugen; Änd der §§ 38 a und 38 b StVZO; Überprüfung versicherungs- und zivilrechtlicher Vorschriften  
Antr  
*s. Kraftfahrzeug*  
Drs 11/1661

*Diebstahlsicherungen in Pkw*  
Hinwirkung auf vorgeschriebene zusätzliche Sicherheitseinrichtungen für die in Deutschland zugelassenen Pkw  
Antr  
*s. Kraftfahrzeug*  
Drs 11/1733

*Unfalldatenschreiber*  
Hinwirkung auf vorgeschriebene Unfalldatenschreiber in jedem Neufahrzeug ab 01.01.1994  
Antr  
*s. Messgerät*  
Drs 11/1747

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*  
Entwicklung der Diebstähle und Beschädigungen von Kfz; Verpflichtung der Hersteller zum Einbau wirksamerer Diebstahlsicherungen  
GrAnfr  
*s. Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Kindersitzregelung der StVO*  
Ausfall von Jugendarbeit wegen der neu eingeführten Rückhalteeinrichtungen beim Kindertransport; Hinwirkung auf eine zeitlich befristete Ausnahmeregelung für Träger der Jugendarbeit  
KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 14.05.1993 und Antw VM Drs 11/1923

*Beheizbare Rückspiegel an ÖPNV-Bussen*

Einsatz von Bussen, z.B. bei der SSB, ohne beheizbare Außenspiegel bzw. Anfahrspiegel; Hinwirkung auf Erfüllung der in EWG-Richtlinien verankerten Sicherheitsbedingungen

KlAnfr Wolfram Krisch REP 19.01.1994 und Antw VM Drs 11/3263

*Einführung neuer Auto-Kennzeichen*

Erkenntnisse bzw. Nachahmung der Erprobung eines neuen Auto-Kennzeichens EU-Symbol/D in Berlin und Brandenburg

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 03.05.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/3931

*Einführung fälschungssicherer Fahrzeugunterlagen*

Möglichkeiten für fälschungssichere Fahrzeugbriefe, -scheine und -kennzeichen; Beurteilung als Beitrag zur Diebstahlsbekämpfung

Antr  
s. Kraftfahrzeugunterlagen  
Drs 11/4291

*Wechselkennzeichen in Deutschland*

Einsparung von Verwaltungsaufwand (An- und Abmeldungen) sowie Kaufanreize für Solarautos, Elektromobile u.a. ökofahrzeuge durch Einführung von Wechselkennzeichen; Hinwirkung auf entsprechende Rechtsänderungen

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 13.09.1994 und Antw VM Drs 11/4612

*Kinder und Verkehr*

Verbesserung der Sicherheit in Schulbussen und an Haltestellen, Auswirkungen der Kindersicherungspflicht auf den Rücksitzen von Kraftfahrzeugen

GrAnfr  
s. Kind  
Drs 11/5069

*Privatisierung der DBP*

Gültigkeit der allgemeinen Richtlinien zur Benutzung von Kraftfahrzeugen nach Umsetzung der Privatisierungsmaßnahmen, Haftpflichtversicherung der Fahrzeuge, ortsgebundene Gestaltung der Kfz-Kennzeichen

KlAnfr  
s. Post  
Drs 11/5771

*Behinderte*

Hinwirkung auf behindertengerechte Ausstattung von Pkw und Omnibussen; Fahrgelderstattungen für Schwerbeschädigte in Abhängigkeit der behindertengerechten Ausstattung der Verkehrsmittel und Haltestellen

Antr  
s. Behindert  
Drs 11/6148

*Vollautomatische Warnblinkanlage*

Zahl von Auffahrunfällen auf Autobahnen; Hinwirkung auf ein automatisches Einschalten der Warnblinkleuchte in Fällen besonders hoher Bremsverzögerung, entsprechende Ausrüstung der Fahrzeuge beim Hersteller

KlAnfr  
s. Kraftfahrzeug  
Drs 11/6378

*Einführung des Unfalldatenspeichers*

Reduzierung von Unfällen, Versicherungsprämien und Polizeieinsätzen durch gesetzliche Einführung des o.g. Meßgeräts, Hinwirkung auf europaweiten Einbau bei Neufahrzeugen, entsprechende Verknüpfung der Bezuschussung von Linienbussen

Antr  
s. Messgerät  
Drs 11/6807

*EG-Nationalitätenkennzeichen und Schilderprägefirmen*

Quasi-Monopolstellung und (entsprechende) Preisgestaltung o.g. Firmen, Vermietungskonditionen der Kfz-Zulassungsstellen in deren Räumen, öffentliche Ausschreibung bei Neuvermietungen, Berücksichtigung von Anbietern, die ihre Kalkulation offenlegen

KlAnfr Carla Bregenzer SPD 15.02.1996 und Antw IM Drs 11/7126

*Entwicklung der Autodiebstähle; Hinwirkung auf serienmäßige Sicherungsmaßnahmen*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 416 417 422  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5345 5348 5349 5351 ff

*Rückgang der Zahl von Unfallopfern durch verbesserte Sicherheitseinrichtungen der Fahrzeuge*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3003

*Effizienz von elektronischen Leitsystemen in Fahrzeugen*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6257

**Kraftfahrzeugbrief**

s. Kraftfahrzeugunterlagen

**Kraftfahrzeugentsorgung**

s. Autoverwertung

**Kraftfahrzeughandwerk**

s.a. Kraftfahrzeugausrüstung

*Entsorgung und Verwertung von Kfz-Werkstattabfällen*

Verbringung o.g. Abfälle ins Ausland, Deklaration der Beseitigung in ausländischen Verbrennungsanlagen als Verwertung, Umfang der entgangenen Abfallabgaben; Hinwirkung auf die Trennung von Abfällen und Reststoffen an der Entstehungsstelle

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 24.11.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2971  
BeschlEmpf und Bericht UA 20.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Katalysator-Nachrüstung von Kfz aufgrund des OzonGes*

Umfang und Wirkungen der vom OzonGes ausgelösten Nachrüstung; mögliches Nachrüstungspotential an Altfahrzeugen, Initiierung einer konzertierten Aktion zwischen LReg, Automobilindustrie, Kat-Anbietern und Kfz-Werkstätten

Antr  
s. Abgasreinigung  
Drs 11/6345

**Kraftfahrzeugindustrie**

s.a. Teststrecke  
s.a. Zulieferindustrie

*Abfallbeseitigung**Umweltverträglichkeit des Metallurgischen Recyclings der Mercedes-Benz AG*

Abfall- und Schadstoffanfall, Energiebilanz und Wiederverwendung des erzeugten Stahls; relevante abfall- und/oder immissionsschutzrechtlichen Vorschriften; Standortüberlegungen

KlAnfr  
s. *Recycling*  
Drs 11/172

*Energiepolitik*

Vorgaben an die Autoindustrie zur Senkung des Kraftstoffverbrauchs im Pkw- und Lkw-Bereich

GrAnfr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/237

*Sondermüllaufkommen im Krs Böblingen*

Aktuelle Zahlen insbes der Firmen IBM, Daimler und Hewlett-Packard, Vermeidungskonzepte und angestrebtes -potential dieser Firmen bis zum Jahr 2000, Vergleich mit anderen Stadt- und LKreisen; Wegfall der Standortplanung für eine Sondermüllverbrennungsanlage im o.g. Raum bei konsequenter Heranziehung dieser Fakten

KlAnfr  
s. *Sonderabfall*  
Drs 11/259

*Verschärfung der „Crashtests“ bei Automobilherstellern*

Verschärfung der entsprechenden DIN-Norm: Erhöhung der Versuchsgeschwindigkeit und des Ballastgewichts

Antr  
s. *Kraftfahrzeugtest*  
Drs 11/268

*Weltweite Krise der Automobilindustrie und Konsequenzen für BW*

Beurteilung der Entwicklung und Ursachen der Krise in Japan, USA u.a. Industrieländern, Befürchtungen in bezug auf Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit im Fahrzeugbau BW; Schlußfolgerungen

KlAnfr Manfred Renz GRÜNE 29.09.1992 und Antw WM  
Drs 11/579

*Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union*

Konjunkturelle Auswirkungen einer neu entstandenen Randlage BW; Ausgleich durch verstärkte Export-Anstrengungen; Entwicklung der Im- und Exporte im Gesamten und in den Schlüsselbranchen Maschinen-/Fahrzeugbau, Elektrotechnik in bezug auf EG- und Nicht-EG-Länder

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/755

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der Wirtschaft und der Wirtschaftspolitik*

Handlungsbedarf in den zentralen Bereichen: Fahrzeugbau, Elektrotechnik und Maschinenbau sowie Verkehrswege, Bildung und gewerbliche Abfälle

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1262

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergabewesen*

Entwicklung der Kfz-Diebstähle und -Verschiebungen in den letzten fünf Jahren; Verpflichtung der Automobilindustrie zu wirksameren Diebstahlssicherungsmaßnahmen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1468

*Zunehmende Kurzarbeit und Arbeitsplatzabbau in der baden-württembergischen Auto- und Zulieferindustrie*

Aktuelle Debatte beantragt von den REP  
PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1692

*Ökoprogramm „Rastatter Erklärung“*

Stand der Umsetzung von Maßnahmen in der Anlage der „Gemeinsamen Erklärung“ bez der Ansiedlung von Daimler-Benz in Rastatt; Mitteleinsatz und Zeitperspektive

Antr  
s. *Ökologie*  
Drs 11/1625

*Strukturwandel im LKreis Esslingen*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten seit 1988; Auswirkungen der Krise auf bestimmte Gebiete, Branchen und Frauenerbeitsplätze; Hilfsangebote für Firmen der Bereiche Maschinenbau, Rüstung, Fahrzeugbau und Zulieferer; Einbeziehung von FH und Forschungseinrichtungen in eine interkommunale Wirtschafts- und Gewerbepolitik

Antr  
s. *Esslingen, Landkreis*  
Drs 11/1682

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Entwicklung der Diebstähle und Beschädigungen von Kfz; Verpflichtung der Hersteller zum Einbau wirksamerer Diebstahlssicherungen

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Wirtschaftsstandort BW*

Umfang und Auswirkungen der Absatzschwäche in den Schlüsselbranchen Kraftfahrzeugindustrie, Elektrotechnik und Maschinenbau; Stützungsmaßnahmen der LReg; Möglichkeiten zum Abbau dieser Monostruktur; Steigerung der Attraktivität des Dienstleistungsstandorts Stuttgart

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/1924

*Umsetzungsdefizite bei der „Rastatter Erklärung“*

Geplante und tatsächliche Umsetzung der ökologischen Ausgleichsmaßnahmen bez der Ansiedlung von Daimler-Benz in Rastatt, Entwicklung seit Bescheidung des Antr 10/4271, Feststellungen des Regionalverbands Mittlerer Oberrhein sowie des ehemaligen Rastatter OB Rothenbiller, notwendige zusätzliche Mittel; Verwirklichung der zugesagten Maßnahmen in den Rastatter Rheinniederungen

Antr  
s. *Ökologie*  
Drs 11/2118



*Automobilindustrie und Zulieferindustrie in BW*

Überkapazitäten weltweit bzw in Europa bis zum Jahr 2000, Bedrohung von Standorten und Arbeitsplätzen, interne Ursachen bei den Unternehmen und Auswirkungen auf den Standort Deutschland; Verbesserung der Kooperation zwischen den Herstellern mit dem Ziel einer Senkung der Entwicklungskosten und -zeiten

KlAnfr Norbert Zeller SPD 30.08.1993 und Antw WM Drs 11/2409

*PKW-Werk der Firma Mercedes-Benz AG in Rastatt: Zukünftige Entwicklung und Beschäftigungsperspektiven*

Entwicklung der Zahl von Beschäftigten; Einflußnahme auf die Produktion der A-Klasse (Stadtwagen) in dem neuen Werk; Darlegung der direkten und indirekten Zuwendungen des Landes im Zusammenhang mit der Werksansiedlung - gegliedert nach Herkunft (EPL im Haushalt) und Verwendung der Mittel

Antr Heinz Goll u.a. SPD 02.12.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/3043

*Praktische Anwendung von Flachs in der Automobilproduktion*

Bedeutung o.g. Anwendung, Ergebnisse des Abkommens mit BAY über die Förderung der Flachsforschung, Abschluß der Erprobungsphase und Einsatz in der serienmäßigen Automobilproduktion

KlAnfr  
s. *Lein*  
Drs 11/3807

*Zukunftsträchtige Arbeitsplätze durch Produktion des Swatch-Kleinwagens in BW*

Entwicklung und Produktion des o.g. Stadtautos von Daimler-Benz und der Firma Hayek in BW - evtl in Sindelfingen oder Rastatt

Antr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/3846

*Swatch-Auto*

Produktion des o.g. Stadtautos von Daimler-Benz in BW, Bereitstellung von Konversionsflächen als Werksstandort, Beschleunigung evtl notwendiger Genehmigungsverfahren für neue Werksanlagen; Hinwirkung auf Einarbeitungszuschüsse der Arbeitsverwaltung für neue Mitarbeiter, gemeinsame Entwicklung von Arbeitszeitmodellen für optimale Maschinenlaufzeiten

Antr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/3903

*Rüstungsindustrie, Rüstungsexport und Rüstungskonversion in BW*

Auftrags-, Umsatz- und Beschäftigungsentwicklung der Betriebe seit 1990; Entwicklung der Exporte von Rüstungs- und „Dual-Use“-Gütern, Kontrollstandards, internationaler Vergleich, Umgehungsmethoden, Sanktionen; Rüstungsforschung und -konversion, Förderprogramme und Rahmenbedingungen von Bund, Land und EU, Beratungseinrichtungen und Erfolgskontrolle, Übertragung von Erfahrungen auf andere (Krisen-)Branchen (Automobil-, Maschinenbau), Projekte der Forschungskonversion und Konversionsforschung; Kooperation von Management und Betriebsrat, u.a. bei der zur DASA gehörenden Telefunken Systemtechnik GmbH, sowie mit den Partnerregionen des Landes

GrAnfr

*s. Rüstungskonversion*

Drs 11/4075

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Aufholstrategie in neuen Technologien und industriellen Feldern*

Pilotprojekte und Standorte zur Förderung der Mikrosystemtechnik, Einführung eines Sensorsystems in der Kfz-Branche

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4721

*Standortentscheidung Swatch- bzw Elektroauto*

Fördermittelübertragung bzw Abnahmegarantie zugunsten des bereits serienfertigen Elektroautos Hotzenblitz, Konsequenzen in der Beschaffung von Dienstfahrzeugen des Daimler-Benz-Konzerns infolge der negativen Standortentscheidung, anteilmäßige Ersatzbeschaffung von Solarmobilen/Elektroautos

Antr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/5132

*Fusionskontrolle*

Unzureichende Berücksichtigung internationaler und künftiger Entwicklungen bei der Fusionskontrolle iRd Ges gegen Wettbewerbsbeschränkungen; Konsequenzen aus dem Fusionsfall Kässbohrer/Mercedes-Benz im deutschen Wettbewerbsrecht; Änd des Kartellrechts: Berücksichtigung der Realitäten des EU-Binnenmarkts bei Unternehmenszusammenschlüssen mit gemeinschaftsweiter Bedeutung

Antr  
s. *Kartellrecht*  
Drs 11/5518

*Förderung des Autos mit 3-Liter-Verbrauch pro hundert Kilometer - keine Strafsteuer für verbrauchsarme Motoren*

Einsatzreife o.g. Dieselfahrzeuge bei Audi, Rückgang der Verkaufszahlen von dieselbetriebenen Kfz seit Einführung der Strafsteuer, Umwelt- und Verbrauchsfreundlichkeit moderner Dieselmotoren; Wiederherstellung der Chancengleichheit von Diesel- und Benzinmotoren bei der Besteuerung

Antr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/5688

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Forcierung der Entwicklung schadstoffarmer und verbrauchsparender Motoren und Fahrzeuge in der EU; Novellierung des deutschen Kartellrechts als Konsequenz der umstrittenen Fusion Daimler-Benz/Kässbohrer; Beurteilung eines europäischen Kartellamtes

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Entwicklung eines Konzepts zur Ansiedlung des letzten deutschen Photovoltaik-Herstellers in BW*

Verhinderung einer Abwanderung des Daimler-Benz-Tochterunternehmens „ASE-Photovoltaik-Module“ von Wedel in die USA, Entwicklung eines Konzepts zur Ansiedlung der Firma in BW, Einrichtung eines Förderprogramms zum Bau von Photovoltaik-Anlagen aufbauend auf den Erfahrungen mit Forschung und Anwendung im Lande

Antr

*s. Permanente Energiequellen*  
Drs 11/6187

*Landeseigener Fuhrpark*

Zahl, Beschaffungskriterien und Herkunftsländer von Dienstfahrzeugen des Landes; angemessene Bewertung des Einsatzes bzw der Einnahme von Steuergeldern bei einer Kaufentscheidung zugunsten deutscher Autos?

Antr  
*s. Dienstkraftfahrzeug*  
Drs 11/6481

*Vertrag zwischen Daimler-Benz und den Dornier-Erben*

Veräußerung von Gesellschaftsanteilen der Dornier-Erben oder Abtretung von Gesellschafterrechten mit dem 1988 geschlossenen Vertrag? Steuerpflichtigkeit der Einkünfte? Frage nach den mit diesem Fall befaßten Finanzbehörden in BAY und BW

Antr GRÜNE 13.12.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/6915

*Stand der Entwicklung von emissionsfreien Antriebssystemen im Automobilbau*

Forcierung der Marktreife von Elektrofahrzeugen (z.B. mit einer Solarstromanlage), Förderung der Entwicklung aus Forschungsmitteln von Bund und Land

KlAnfr  
*s. Motor*  
Drs 11/7028

*Besteuerung des geldwerten Vorteils bei Jahreswagen*

Entwicklung der Bestellungen von Jahreswagen sowie des Mehrwertsteueraufkommens seit Einführung o.g. Besteuerung; Zusammenhänge zwischen Pkw-Produktionszahlen und der Wirtschaftlichkeit des Automobilstandorts BW; Änderungsbedarf im Steuerrecht

KlAnfr  
*s. Kraftfahrzeug*  
Drs 11/7045

*Verringerung der Rabattsteuer bei Jahreswagen; Regelung durch bundesweiten Erlaß*

Höhere Abschlagsgewährung der Länder BAY und NDS bei der Rabattbesteuerung von Jahreswagen; Eintreten für eine steuerliche Gleichbehandlung aller Beschäftigten in der Automobilindustrie durch bundesweiten Erlaß

KlAnfr  
*s. Kraftfahrzeug*  
Drs 11/7152

*Sicherung von Arbeitsplätzen bei Firma Audi, Neckarsulm*

Arbeitsplatzgefährdung durch Produktionsverlagerung nach Ungarn ab 1998; Unterstützung der Arbeitsplatzsicherung bei Audi in Neckarsulm und deren Zulieferfirmen

KlAnfr Ulrich Deuschle REP 03.05.1996 Drs 11/7193 (Erledigt durch Ablauf der WP)

*Bedeutung der Kraftfahrzeugindustrie im mittleren Neckarraum; Feststellung einer Krise im Fahrzeugbau; Umstellung der Produktpalette*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 335 337 ff

*Auftragseinbrüche im Fahrzeugbau*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 710 738

*Krise im Automobilbau, Problemlösungen*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1069 1073 1084 1085 1094 1104 1126 ff

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3994 3995

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4094

*Entwicklung der Kraftfahrzeugindustrie zu einer Verkehrsdienstleistungsbranche*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1555

*Situation und Perspektiven im Fahrzeugbau, Beurteilung der neuesten Daimler-Modelle; Förderung der Werksansiedlung in Rastatt*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2322 2333 2336 2337 2347 ff 2370

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2955 2957

*Perspektiven für den Straßenfahrzeugbau, Produktion des Mini-Mercedes in Rastatt*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2979 2982 2985 2986 2991

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3202

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4333 4338 4344 4349

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5738 5741 5745

*Standortsichernde Produktionssparten von Daimler und Audi in BW; Produktivitätssteigerung bei Daimler-Benz*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3429 3430 3437

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3537 3580 3592 3609 ff

*Hilfestellung der Politik zur Übernahme der Firma Kässbohrer durch Daimler-Benz; Überwindung der Krise in den Schlüsselbranchen mit Hilfe drastischer Reduzierung der Belegschaften; Standortdiskussion um die Ansiedlung der Produktion des Swatch-Autos*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4622 4627 4636 4641 4667 4668

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4864

*Stromverbrauch von Daimler-Benz und Audi; Gründe für die Standortentscheidung zur Produktion des Swatchmobils in Frankreich*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4887 ff 4936 4937

*Arbeitsplatzsicherung hierzulande und Markterschließung vor Ort als Zielsetzungen von Daimler-Benz bei Produktionsverlagerungen, u.a. nach Istanbul und Vietnam*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6742 6747

*Umorientierung der Kraftfahrzeugindustrie zur Produktion umweltgerechter Verkehrssysteme; Vorbildfunktion von Teilzeitarbeit und flexiblen Arbeitszeiten bei VW und Porsche; Unterstützung des Fahrzeugbaus in BW*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6816 6817 6819 6825

**Kraftfahrzeugkennzeichen**

*s. Kraftfahrzeugausrüstung*

**Kraftfahrzeugschein**

*s. Kraftfahrzeugunterlagen*

**Kraftfahrzeugsteuer**

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

*Chancen einer Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer*

GrAnfr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Chancen einer Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer; Senkung des Mineralölsteuersatzes auf Kfz-Treibstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Ges zur Änd des Ges über den kommunalen Finanzausgleich*

Senkung des kommunalen Anteils am Kraftfahrzeugsteueraufkommen

GesEntw  
s. *Kommunaler Finanzausgleich*  
Drs 11/745

*Schreibtelefone für Gehörlose*

Kosten sowie Voraussetzungen und Praxis der Übernahme durch Krankenkassen und sonstige Kostenträger; Auswirkungen bzw Kompensation einer Ersetzung der Kfz-Steuer durch Erhöhung der Mineralölsteuer für Gehörlose

Antr  
s. *Schreibtelefon*  
Drs 11/844

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Verkehrspolitik*  
Erfüllung des Leistungsgrundsatzes durch die geplante Ersetzung der Kfz-Steuer durch die Mineralölsteuer?

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1077

*Gleiche Wettbewerbschancen für deutsche Fuhrunternehmer im EG-Binnenmarkt*

Darlegung der unterschiedlichen Abgabenbelastung in den EG-Ländern sowie möglicher Veränderungen durch eine geplante Straßenbenutzungsgebühr für Lkw; Chancen für eine Harmonisierung der Kfz-Steuer sowie der Investitionen in die Verkehrssicherheit und Haftpflichtversicherung der Lkw, Nicht-Registrierung ausländischer Fahrer, die eine Verkehrsordnungswidrigkeit begehen, im Verkehrsregister?

Antr  
s. *Verkehrsgewerbe*  
Drs 11/1222

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: geänderter Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Anlastung der Wegekosten*

Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer

Antr  
s. *Straßenverkehr*  
Drs 11/1334

*Initiative für ökologische Abgaben*

Abschaffung der Kfz-Steuer, schrittweise Anhebung der Mineralölsteuer, Einführung einer Schwerverkehrsabgabe, Vorlage eines GesEntw für eine Nahverkehrsabgabe sowie zur Differenzierung und Dynamisierung der Sondermüllsonderabgabe

Antr  
s. *Umweltabgabe*

Drs 11/1580

*Ermäßigter Steuersatz für Diesel-Pkw, die die „Töpfer-Norm“ erfüllen*

KlAnfr Wolfgang Rückert CDU 19.05.1993 und Antw FM  
Drs 11/1961

*Beseitigung von Wettbewerbsverzerrungen durch Fuhrunternehmen aus osteuropäischen Staaten*

Ausgleich der unterschiedlichen Abgabenbelastung durch Einführung einer Straßenbenutzungsgebühr für Lkw aus Nicht-EG-Staaten

Antr  
s. *Verkehrsgewerbe*  
Drs 11/2125

*Besteuerung von Diesel-Fahrzeugen*

Entwicklung der Kfz-Steuer für o.g. Pkw und Lkw in den letzten zehn Jahren sowie des Steueranteils am Preis für Diesel und Benzin; Argumente und Möglichkeiten zur Wiederangleichung der Besteuerungsstruktur; Einstufung der momentanen Besteuerung von Dieselfahrzeugen als umweltpolitisch kontraproduktiv

KlAnfr  
s. *Mineralölsteuer*  
Drs 11/5361

*Förderung des Autos mit 3-Liter-Verbrauch pro hundert Kilometer - keine Strafsteuer für verbrauchsarme Motoren*

Einsatzreife o.g. Dieselfahrzeuge bei Audi, Rückgang der Verkaufszahlen von dieselmotorenbetriebenen Kfz seit Einführung der Strafsteuer, Umwelt- und Verbrauchsfreundlichkeit moderner Dieselmotoren; Wiederherstellung der Chancengleichheit von Diesel- und Benzinmotoren bei der Besteuerung

Antr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/5688

*Abschaffung der Gasölverbilligung für Landwirte*

Geplante Abschaffung der Gasölverbilligung für Landwirte und der Kfz-Steuerbefreiung landwirtschaftlicher Nutzfahrzeuge; Hinwirkung auf eine belastungsneutrale Steuerreform für die heimische Landwirtschaft

MdlAnfr  
s. *Gasöl-Betriebsbeihilfe*  
Drs 11/6071

*Ersetzung der Kfz-Steuer durch Erhöhung der Mineralölsteuer*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 52 53  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 75 94 105 123

*Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 228  
PIPr 11/10 11.11.1992 S. 574  
PIPr 11/12 25.11.1992 S. 768 769

*Senkung der Kfz-Steuer für Lkw*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1044 1045 1047  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6261

*Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1290 1296 1302  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3573 3581  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4357 4358  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5079 5085

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5771 5781 5791

*Verwendung eines Teils der Kfz-Steuer zur Finanzierung der Feuerwehren*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4206  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5451

*Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5856  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6451

### Kraftfahrzeugtest

*s.a. Teststrecke*

*Verschärfung der „Crashtests“ bei Automobilherstellern*

Verschärfung der entsprechenden DIN-Norm: Erhöhung der Versuchsgeschwindigkeit und des Ballastgewichts

Antr Winfried Scheuermann u.a. CDU 11.08.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/268  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 03.12.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

### Kraftfahrzeugunterlagen

*s.a. Führerschein für Kraftfahrzeuge*

*Einführung fälschungssicherer Fahrzeugunterlagen*

Möglichkeiten für fälschungssichere Fahrzeugbriefe, -scheine und -kennzeichen; Beurteilung als Beitrag zur Diebstahlsbekämpfung

Antr Ulrich Müller u.a. CDU 06.07.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4291  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Fälschungskriminalität mit Identitäts- und Nachweisdokumenten*

Entwicklung o.g. Kriminalitätsform seit Öffnung der Grenzen mit Pässen, Führerscheinen, Kfz-Papieren, Waffenscheinen usw.; Aufwand und Erfolg von Ermittlungen gegen in- und ausländische Täter, Anordnung von Haft bzw Einstellungsquote der Staatsanwaltschaften in BW u.a. BLändern, Zeitraum notwendiger Löschungen aus polizeilichen Datensammlungen; erforderliche und realisierte Bekämpfungsmaßnahmen

Antr  
*s. Strafverfolgung*  
Drs 11/5575

*Feststellungsinteresse und Ermittlungsintensität bei gefälschten Fahrerlaubnissen u.a.*

Vorgaben des Bundes und der Länder sowie Ergebnisse der (stichprobenartigen) Echtheitsprüfungen von ausländischen Fahrerlaubnissen, Reisepässen, Kfz-Scheinen oder sonstigen Berechtigungsnachweisen; Zielsetzungen der Maßnahmen, durchführende Behörden und Dienststellen

Antr  
*s. Strafverfolgung*  
Drs 11/6027

### Kraftfahrzeugverkehr

*s. Straßenverkehr*

### Kraftfahrzeugversicherung

*Verkehrssicherheitstraining*

Bisherige Akzeptanz und Auswirkungen von Sicherheitskursen auf das Unfallgeschehen; Prüfung der Chancen für eine Verankerung in Nachschulungen für „auffällig“ gewordene Kraftfahrer, in die Fahrlehrerausbildung und Führerscheinprüfung sowie für die Gewährung von Anreizen durch Versicherer, Stadt- und LKreise

Antr  
*s. Verkehrssicherheit*  
Drs 11/261

*Gleiche Wettbewerbschancen für deutsche Fuhrunternehmer im EG-Binnenmarkt*

Darlegung der unterschiedlichen Abgabenbelastung in den EG-Ländern sowie möglicher Veränderungen durch eine geplante Straßenbenutzungsgebühr für Lkw; Chancen für eine Harmonisierung der Kfz-Steuer sowie der Investitionen in die Verkehrssicherheit und Haftpflichtversicherung der Lkw, Nicht-Registrierung ausländischer Fahrer, die eine Verkehrsordnungswidrigkeit begehen, im Verkehrsregister?

Antr  
*s. Verkehrsgewerbe*  
Drs 11/1222

*Beweissicherung bei Bagatellunfällen*

Stand der Überlegungen zur polizeilichen und/oder privaten Verkehrsunfallaufnahme, Entlastungswirkung, Vorgehen anderer BLänder, Position der Versicherungswirtschaft, Bewertung des „ADAC-Beweissicherungsdienstes“ im Saarland, Vorschlag einer Gebührenerhebung in Höhe der Privaten im Falle einer Herbeirufung der Polizei

Antr  
*s. Verkehrsunfall*  
Drs 11/2815

*Autodiebstähle*

Statistik ab 1990; Rückführung der ca. 50.000 in Osteuropa sichergestellten, zum Rücktransport bereitstehenden Fahrzeuge; Revision der letzten Prämienenerhöhung in der Kasko-Versicherung

Antr  
*s. Kraftfahrzeug*  
Drs 11/4336

*Entlastung der Polizei von der Aufnahme von Verkehrsunfällen ohne Personenschaden*

Darstellung des o.g. Unfallgeschehens und dabei geleisteten Polizeiaufwands pro Jahr seit 1990; Übertragung der formellen Unfallaufnahme an private Sachverständige, die ihre erbrachte Leistung mit dem Verursacher bzw Versicherer abrechnen

KIAnfr  
*s. Verkehrsunfall*  
Drs 11/5305

*Autovermietungen*

Entwicklung der Zahl und Umsatzstärke o.g. Unternehmen seit 1990, Anteil des Unfallwagen-Ersatzgeschäfts; Beurteilung der ruinösen Wettbewerbspraktiken der von Autoversicherern gegründeten Autovermietung Carpartner GmbH; Verhinderung einer weiteren Druckausübung der Versicherungen gegenüber den Kunden bzw des Ausgleichs von Verlusten der Carpartner infolge des Preisdumpings

Antr  
s. *Mietwagen*  
Drs 11/5467

#### *Privatisierung der DBP*

Gültigkeit der allgemeinen Richtlinien zur Benutzung von Kraftfahrzeugen nach Umsetzung der Privatisierungsmaßnahmen, Haftpflichtversicherung der Fahrzeuge, ortsgebundene Gestaltung der Kfz-Kennzeichen

KlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/5771

#### *Rückführung sichergestellter Kfz*

Zahl der an der finnisch-russischen Grenze sichergestellten (Nobel-)Fahrzeuge; Gründe für die langen Verwahrzeiten bzw nicht erfolgten Rückführungen an die Bestohlenen oder Versicherungsunternehmen

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/6777

#### *Ablehnung einer Erhöhung der Kfz-Versicherung zur Kompensation der entfallenen Feuerwehrabgabe*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5451 5454

### **Kraftfahrzeugwerkstatt**

s. *Kraftfahrzeughandwerk*

### **Kraftfahrzeugzubehör**

s. *Kraftfahrzeugausrüstung*

### **Kraftfahrzeugzulassungsstelle**

s. *Straßenverkehrsbehörde*

### **Kraftmaschine**

s.a. *Stromeinspeisung*

#### *Stromgewinnung durch Entspannungsturbinen*

Nutzung des Potentials im Gas- und Wassernetz an den Schnittstellen von Hoch- zu Niederdruckleitungen; Wirtschaftlichkeit dieser Art von Stromerzeugung bei den Querverbund- und bei den Spartenunternehmen

KlAnfr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/25

#### *Rentabilität der Energie aus Kernkraftwerken*

Ausrüstung der Schweizer KKW Gösgen und Leibstadt mit neuen Niederdruckturbinen, Steigerung der jährlichen Stromerzeugung um ca. 400 Mio Kilowattstunden, Umfang der dadurch vermiedenen CO<sub>2</sub>-Emissionen herkömmlicher Kraftwerke; Kosten der Nachrüstung in der Schweiz sowie bei geeigneten KKW in BW; Stromerzeugungskosten in modernen kohle-, gas- oder ölbefeuerten Kraftwerken sowie bei Wasserkraft-, Wind- und Solaranlagen

Antr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/6442

### **Kraftrad**

#### *Nachrüstungsoffensive bei Kraftfahrzeugen zur Luftschadstoffminderung*

Belastungen der menschlichen Gesundheit, von Pflanzen und Werkstoffen durch Schadstoffemissionen des Straßenverkehrs; Reduktionspotential der verschiedenen Abgasreinigungstechniken, Reduzierung von Benzol bis zu 80 %? Ergreifung einer landes- und bundesweiten G-Kat-Nachrüstungsoffensive zur Nachrüstung des Altwagen- und Altkrafträderbestandes, Mittelbereitstellung durch Umschichtung im Umwelt- bzw Verkehrsressort

Antr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/3958

#### *Unfallbilanz*

Verkehrsunfälle an Pfingstmontagen, Beteiligung von Auto- bzw Motorradfahrern an den tödlichen Unfällen

KlAnfr  
s. *Verkehrsunfall*  
Drs 11/5372

#### *Schutzmaßnahmen von Motorradfahrern*

Straßen-Teilsperren zur Unfallverhütung; großformatige Hinweisschilder an Unfallbrennpunkten

KlAnfr  
s. *Verkehrssicherheit*  
Drs 11/5374

#### *Vielstoff-Wankel-Motorrad*

Vergleich der o.g. Technologie der Firma EGU, Waiblingen, mit herkömmlichen Motorrädern; Möglichkeiten und Kriterien für den Erhalt von Fördermitteln

KlAnfr Rudolf Bühler REP 22.03.1995 und Antw VM Drs 11/5683

#### *G-Kat für Motorräder*

BRatsinitiative zur Aus- bzw Nachrüstung von Motorrädern ab 125 ccm mit einem geregelten Katalysator

Antr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/5717

#### *Sommersmog-VO auch für Motorradfahrer*

Definition von Abgasgrenzwerten für Motorräder im Entwurf o.g. VO, Einbeziehung von Rollern, zulassungsfreien motorisierten Zweirädern und Krafträdern bis 125 ccm

KlAnfr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/5768

#### *Neue Einstiegsklasse für Krafträder*

Erhöhung der Geschwindigkeitsobergrenze auf 100 km/h für Führerscheinneulinge und Fahrer von Kleinkrafträdern iR einer europäischen Harmonisierung?

KlAnfr  
s. *Verkehrssicherheit*  
Drs 11/5769

#### *Gefährdung von Motorradfahrern durch Bitumenflickereien*

Sturzverhindernde Maßnahmen; Erkenntnisse über neue (haftungsfreundlichere) Materialien, Gespräche mit der Bodenprüfstelle der LReg Oberösterreich?

KlAnfr  
s. *Verkehrssicherheit*  
Drs 11/5770

#### G-Kat

Umsetzung einer Winter- und SommersmogVO durch Ausgabe von G-Kat-Plaketten für Motorräder; Festlegung von Grenzwerten und Prüfzyklen?

KlAnfr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/5932

G-Kat-Nachrüstung auch von Kraftfahrzeugen  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3609 3614

#### Kraftsport

s. *Sport*

#### Kraftstoff

s.a. *Benzol*  
s.a. *Bleiverbindung*  
s.a. *Flugbenzin*  
s.a. *Gasöl-Betriebsbeihilfe*

#### Benzolbelastung durch Verkehr

Darlegung der Emissionen nach Quellen, Meßwerte in Ballungs- und „Reinluftgebieten“, Krebskrankungen aufgrund der Belastungen, Beurteilung der Empfehlung des Länderausschusses für Immissionsschutz, Ergebnisse der Gasrückführung bei Tankstellen der LVerwaltung (nach Drs 10/5042); Handlungsmöglichkeiten in Form von Verdunstungsfiltern in den Fahrzeugen, Fahrverbote in Ballungsgebieten, Reduzierung des Benzol-Gehaltes im Treibstoff?

KlAnfr  
s. *Benzol*  
Drs 11/128

#### Energiepolitik

Vorgaben an die Autoindustrie zur Senkung des Kraftstoffverbrauchs im Pkw- und Lkw-Bereich

GrAnfr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/237

Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Großversuch mit Rapsbrennstoff

Mittlg  
s. *Raps*  
Drs 11/506

#### Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen

Ergebnisse der getrennten Besteuerung von bleihaltigen und bleifreien Kraftstoffen bei der Mineralölsteuer; Senkung des Mineralölsteuersatzes auf Kfz-Treibstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

Benzolemissionen bei Betankung von Kraftfahrzeugen

Antr  
s. *Benzol*

Drs 11/896

#### Ausdehnung des Anwendungsbereichs für Rapsöl

Ökologischer Vergleich von Ölen und Fetten aus Rapsöl mit denen aus Mineralöl, Prüfung einer Verpflichtung zur Verwendung von Pflanzenölen in WSG; technischer Stand, Marktfähigkeit und Umweltwirkungen der Verwendung von Rapsöl als Treibstoff mit Zusatzstoff Tessol in Dieselmotoren; Export entsprechender Motoren und Fahrzeuge nach Osteuropa; Steuerbefreiung von Rapsöl im land- und forstwirtschaftlichen Einsatz?

Antr  
s. *Raps*  
Drs 11/958

#### Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Verkehrspolitik

Technische Lösungen zur Optimierung von Fahrleistungen, insbes von Kraftfahrzeugen, bei gleichzeitiger Verbrauchsminimierung; Maßnahmen zur Verbesserung des Verkehrsflusses, der Verkehrssicherheit und -lenkung; Förderung neuer Technologien zur Lösung des Widerspruchs zwischen Verkehr und Umwelt

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1077

#### Steuerfreiheit für Pflanzenöl

Hinwirkung auf Steuerfreiheit von Treib- und Schmierstoffen, u.a. Rapsöl, aus nachwachsenden Rohstoffen

Antr  
s. *Mineralölsteuer*  
Drs 11/1356

#### Entwicklung des Kraftstoffverbrauchs und der Lärmemissionen von Pkw, Lkw und Bussen in den letzten zehn Jahren

Entwicklung nach Fahrzeuggrößen, Kraftstoffarten, Dienst- und Privatfahrzeugen; Forcierung der technischen Innovation und praktischen Anwendung von kraftstoff- und geräuscharmen Motoren

Antr Dr. Bernhard Scharf u.a. FDP/DVP 18.02.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1448  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 06.05.1993 Drs 11/2027  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319

#### Fabrik für Bio-Diesel

Erkenntnisse über ein Pilotprojekt in SH, bei dem Öl aus im Land selbst angebautem Raps zu Rapsmethylester verarbeitet wird; Auswertung für eine Umsetzung in BW?

KlAnfr Hans Heinz CDU 21.04.1993 und Antw MLR Drs 11/1774

#### Gesundheitsgefährdung durch bleifreies Benzin und Platinkatalysatoren

Entstehung toxischer Gase oder Stoffe? Zunahme von Lungenkrebs in den USA, Japan und Taiwan durch die Inhalation von Platin aus Katalysatorautos? Auswirkungen auf Kleinkinder, insbes unter Bedingungen des Sommersmogs?

KlAnfr  
s. *Gesundheitsgefährdung*  
Drs 11/1858

#### Rapsöltreibstoff

Ergebnisse der Anwendungsversuche von Rapsöl mit Tessol als Treibstoff, Durchführung eines ähnlichen Versuchs wie des Betriebs von Taxen mit Rapsmethylester in Freiburg mit dem Zusatzstoff Tessol, Besteuerung lediglich von Tessol während des

## Versuchszeitraums

Antr Karl Göbel u.a. CDU 12.07.1993 und Stellungnahme  
MLR Drs 11/2232  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 26.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Berücksichtigung des Kraftstoffverbrauchs bei der Beschaffung von Dienstfahrzeugen; Verlagerung von Dienstreisen auf öffentliche Verkehrsmittel

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*Leistungsprinzip in Wirtschaft und Gesellschaft; hier: Umweltschutz*

Anreize von „Benutzervorteilen“ beim Lärmschutz, beim Abgas- und Verbrauchsverhalten von Kfz, bei den Abwasserkosten sowie den Prüfintervallen für moderne Heizanlagen

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/2332

*Umweltverträglicher Fahrdienst/Dienstfahräder*

Fuhrpark von Regierung, LVerwaltung und Ltg: Benzin-, Diesel-, Elektro- und Solarfahrzeuge sowie Fahrräder; Anschaffungskosten, Fahrleistungen und Kraftstoffverbrauch; Umgestaltung des Fahrdienstes nach Kriterien der Umweltverträglichkeit, verstärkte Nutzung von Fahrrädern, ÖPNV und alternativen (Klein-)Fahrzeugen

Antr  
s. *Dienstreise*  
Drs 11/2631

*Vorbeugender Gewässerschutz durch den Einsatz von Pflanzenölen*

Ökobilanz von Rapsölprodukten gegenüber bisher verwendeten Ölen und Kraftstoffen; Umfang, Anwendungsbereiche, technische und rechtliche Voraussetzungen für den Einsatz solcher Produkte; Vorbildfunktion öffentlicher Fuhrparke, Geräte, Polizeiboote u.ä.

Antr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/2714

*Verbot von verbleitem Superbenzin*

Verbot in Österreich; Zahl der noch auf bleihaltiges Superbenzin angewiesenen (Alt-)Fahrzeuge in BW; Hinwirkung auf o.g. Verbot über eine BRatsinitiative

KlAnfr Carla Bregenzer SPD 03.11.1993 und Antw VM Drs 11/2847

*Ges über die Zuständigkeiten auf dem Gebiet der Energiesicherung*

Regelung der (wohnortnahen) Zuständigkeit der Behörden auf Kreisebene für die Annahme und Prüfung der Anträge sowie Ausgabe der Bezugscheine nach der KraftstofflieferbeschränkungsVO im Falle einer Versorgungs Krise

GesEntw  
s. *Energieversorgung*  
Drs 11/2959

*Reduzierung von Benzolemissionen im Verkehrsbereich*

Stand der in Drs 11/128 angekündigten Initiativen; Notwendigkeit eines nationalen Alleingangs; Nachrüstung von Kfz mit Verdunstungsfiltern; Teilnahme landeseigener Fahrzeuge sowie Ergebnisse eines Forschungsvorhabens des UBA; Prüfung weiterer Absenkungsmöglichkeiten - ggf Entwicklung spezieller Motoren; Hinwirkung auf eine VO zum Erlaß verkehrsbeschränkender Maßnahmen ab bestimmten Benzolkonzentrationen

Antr  
s. *Benzol*  
Drs 11/3026

*Steuerbefreiung für „Biodiesel“*

Steuerbefreiung für Biokraftstoffe wie Rapsmethylester und Rapsöl-Tessol in Italien und Frankreich; Eintreten für eine Befreiung des Rapsölanteils zumindest bei der Verwendung in Betriebsfahrzeugen (Schlepper, Erntemaschinen etc)

Antr  
s. *Mineralölsteuer*  
Drs 11/3284

*Steuerreduzierung auf Biokraftstoff*

Umsetzung der Entscheidung des EP für einen stark ermäßigten Verbrauchsteuersatz für Biokraftstoffe in nationales Recht

Antr  
s. *Mineralölsteuer*  
Drs 11/3493

*Flughafen GmbH Friedrichshafen*

Bewertung der vom Geschäftsführer begangenen Unregelmäßigkeiten (Betanken des Privatwagens an der flughafeneigenen Tankstelle ohne Kostenerstattung); Zurückhaltung von Landeszuschüssen bis zur Aufklärung des Fehlverhaltens

KlAnfr  
s. *Flughafen Friedrichshafen*  
Drs 11/3509

*Einsatz von Rapsöl als Dieselkraftstoff*

Tagungen und Studien zur ökologischen und ökonomischen Bewertung der Rapsölproduktion, Umwelt- und Energiebilanz im Vergleich mit anderen Techniken bzw Produkten; Notwendigkeit eines hohen Einsatzes von Subventionen und Düngemitteln zur Gewinnerzielung, Vergleich mit der europäischen Getreide(überschuß)produktion; Konzentration der Forschungsförderung für nachwachsende Rohstoffe auf Substitution umweltbelastender Produkte der Kohlenwasserstoff-Chemie u.ä.

Antr  
s. *Raps*  
Drs 11/3547

*Nachwachsende Rohstoffe*

Verarbeitende Unternehmen, Art und Umfang der gewonnenen Erzeugnisse von Raps; Zukunft von Rapsmethylester, Steuerbefreiung von Biokraftstoffen bei Beimischungen

GrAnfr  
s. *Biomasse*  
Drs 11/3564

*Gefährdung der Waldarbeiter durch Abgase*

Benzolbelastung durch Treibstoff, Tanken und Betrieb der Motorsägen; Zusammenhang zwischen erhöhten Ozonbelastungen bei Ausübung der Waldarbeit und gestiegenen Unfallzahlen; Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Forstbediensteter*  
Drs 11/3739

*Förderung einer Modellanlage für Biodiesel*

Förderung eines Modellprojekts für die Herstellung von Biodiesel auf Rapsbasis ohne Veresterung durch eine bäuerliche Genossenschaft in Blaufelden? Regelungsbedarf für Genehmigungs- und Qualitätskriterien zur Lagerung, Behandlung und Verwendung solcher Bioöle in Abgrenzung zu Anforderungen bei Benzin, Rohöl und Heizöl

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 30.03.1994 und Antw MLR Drs 11/3745

*Forderungen nach Erhöhung des Benzinpreises und zum Bau spritsparender Motoren*

Beurteilung der Vorschläge des Präsidenten des Umweltbundesamts, Unterstützung dieser Forderungen in Form einer BRatsinitiative?

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 04.05.1994 und Antw VM Drs 11/3948

*Umsetzung des Aktionsprogramms „Bekämpfung des Waldsterbens“*

Stufenweise Erhöhung der Mineralölsteuer, Verschärfung der Emissionsgrenzwerte für Pkw und Nutzfahrzeuge, Einführung von „sauberen“ Kraftstoffen im Innerortsverkehr

Antr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/3983

*Treibstoffverbrauch bei der Polizei - Sparsamkeit am falschen Platz?*

Vereinbarkeit der Sparvorgabe der LPD Freiburg für den Treibstoffverbrauch von Dienstfahrzeugen mit dem erklärten Ziel, die Präsenz der Polizei in der Fläche zu verbessern

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4305

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Nutzung land- und forstwirtschaftlicher Rohstoffe wie Holz und Raps zur Energieerzeugung bzw als Kraftstoff, Förderung der Erzeuger-Gemeinschaft für Ölfrüchte und nachwachsende Rohstoffe Südbaden sowie von kommunalen Hackschnitzel-Anlagen aus dem Verkaufserlös der Gebäudebrandversicherung

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Ergebnisse des Diesel-Rapsöl-Verbundprojekts*

Beurteilung der Verarbeitung von Erdöl und Rohstoffen auf Pflanzenölbasis in Mineralö Raffinerien, Wirtschaftlichkeit dieser Mischkraftstoffe gegenüber Rapsmethylester, Eignung von Serienmotoren für solche Mischkraftstoffe? Energiebilanz der Raps erzeugung; Emissionen bei Verwendung eines Oxidationskatalysators; Wettbewerbsfähigkeit des Mischkraftstoffs bei einer Mineralölsteuerbefreiung des Bioanteils

Antr Karl Göbel u.a. CDU 14.07.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4361  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Durchgreifende Maßnahmen gegen die Bildung von Ozonvorläufer-substanzen*

Rechtsgrundlagen für den „Ozon-Alarm“ mit Tempolimits in HES u.a. verkehrsbeschränkende Maßnahmen; Ozon-Schadwirkungen ab bestimmten Grenzwerten; Hinwirkung auf gestaffelte Fristen zur Nachrüstung bzw Stilllegung von Fahrzeugen ohne Drei-Wege-Kat - auch von Nutzfahrzeugen, Durchsetzung von Mindestanforderungen für ausländische Fahrzeuge auf deutschen Straßen, Verringerung des Benzolgehalts im Benzin

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/4447

*Abhängigkeit von Straßenbau und Treibstoffverbrauch*

Beurteilung gegensätzlicher Aussagen und Untersuchungen; Bemängelung fehlender Angaben im Entwurf zum neuen Generalverkehrsplan; Einfluß des Straßenbaus auf die Siedlungsentwicklung, Notwendigkeit einer Darstellung dieser Raumwirkungen bei Planfeststellungsverfahren für Straßenplanungen

KlAnfr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/4455

*Entwicklungsziel Kraftstoffe*

Versuch zur Schadstoffminderung mit neu formuliertem Benzin in den USA, Untersuchung des Potentials zur Schadstoffsenkung bei BMW und Shell, europäisches Forschungsprogramm zur Einführung eines neuen Benzins bis zum Jahr 2000, Verwendung eines verbesserten Kraftstoffs in Schweden; Beurteilung dieser Bemühungen; Bedingungen und Maßnahmen zur Förderung der Einführung von verbessertem Kraftstoff

KlAnfr Hans Heinz CDU 23.09.1994 und Antw UM Drs 11/4683

*Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Hinwirkung auf ein Programm zur weiteren Umrüstung auf Kat-Fahrzeuge, Durchsetzung verbrauchsarmer Kfz, Abschaffung der steuerlichen Benachteiligung von Dieselfahrzeugen

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5002

*Förderung des Rapsöl-Einsatzes*

Untersuchungen und Fördermaßnahmen zur Treibstoffnutzung von Rapsöl, Art der Bevorratung und Betankung, hemmende Vorschriften und Auflagen, Entwicklungsstand einsatzreifer Motoren und Fahrzeuge

Antr  
s. *Raps*  
Drs 11/5123

*Schwefelfreier Dieseldieselkraftstoff verbindlich für Schiffe mit Dieselmotoren auf dem Bodensee*

Eintreten für o.g. Regelung iRd Internationalen Bodenseekonferenz

KlAnfr Norbert Zeller SPD 15.12.1994 und Antw UM Drs 11/5139

*Besteuerung von Diesel-Fahrzeugen*

Entwicklung der Kfz-Steuer für o.g. Pkw und Lkw in den letzten zehn Jahren sowie des Steueranteils am Preis für Diesel und Benzin; Argumente und Möglichkeiten zur Wiederangleichung



der Besteuerungsstruktur; Einstufung der momentanen Besteuerung von Dieselfahrzeugen als umweltpolitisch kontraproduktiv

KlAnfr

s. *Mineralölsteuer*

Drs 11/5361

#### *Einsatz von Bioölen und -treibstoffen in der LVerwaltung*

Einsatz umweltfreundlicher Betriebs- und Schmierstoffe, Neu- oder Ersatzbeschaffungen RME-gerechter Motoren, Ausstattung der Maschinen mit Diesellaggregaten, Einholung entsprechender Angebote, Vergabe von Lohnarbeiten an umweltverträglich arbeitende Auftragnehmer

Antr Karl Göbel u.a. CDU 06.02.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/5404

BeschlEmpf und Bericht LandWA 17.05.1995 Drs 11/5913

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

#### *Pflanzliche Kraftstoffe*

Einsatzmöglichkeiten von aus nachwachsenden Rohstoffen gewonnenen pflanzlichen Kraftstoffen in der Landwirtschaft, weitere Anwendungsbereiche; Kosten-Nutzen-Relation der Umrüstung bzw Anschaffung entsprechender Motoren/Fahrzeuge; Frage nach Höhe und Zeitdauer einer „Anlaufförderung“

KlAnfr Heinrich Haasis CDU 08.02.1995 und Antw MLR Drs 11/5444

#### *Einsatz von Rapsöl als Treibstoff*

Verbrauch von Dieselmotoren und Treibstoff aus Rapsöl durch Dienstfahrzeuge, Schienenfahrzeuge und Binnenschiffe; Steigerung des Einsatzes von Rapsmethylester in den genannten Bereichen

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 16.02.1995 und Antw VM Drs 11/5498

#### *Förderung des Autos mit 3-Liter-Verbrauch pro hundert Kilometer - keine Strafsteuer für verbrauchsarme Motoren*

Einsatzreife o.g. Dieselfahrzeuge bei Audi, Rückgang der Verkaufszahlen von dieselmotoren Kfz seit Einführung der Strafsteuer, Umwelt- und Verbrauchsfreundlichkeit moderner Dieselmotoren; Wiederherstellung der Chancengleichheit von Dieselmotoren und Benzinmotoren bei der Besteuerung

Antr

s. *Kraftfahrzeug*

Drs 11/5688

#### *Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Forcierung der Entwicklung schadstoffarmer und verbrauchsparender Motoren und Fahrzeuge in der EU

GrAnfr

s. *Wirtschaftspolitik*

Drs 11/5863

#### *Bundesweite Regelungen bei Ozonbelastung*

Beurteilung der neuesten Erkenntnisse über die gesundheitlichen Wirkungen von Ozon, u.a. Einstufung als krebserregend nach einer US-Studie; Darlegung der unterschiedlichen Grenzwerte der WHO, EU sowie in einzelnen europäischen Ländern; Hinwirkung auf bundesweite Maßnahmen mittels einer Kombination von Fahrverboten, Geschwindigkeitsbeschränkungen und schadstoffreduzierten Kraftstoffen

Antr

s. *Ozon*

Drs 11/5890

#### *Vermeidung von Bleiaufnahme*

Maßnahmen zur Eliminierung von Blei im Benzin, in Lebensmittelkonserven und Weinflaschen sowie der Blei-Emissionen von Trinkwasserleitungen und Nahrungsmitteln

Antr

s. *Blei*

Drs 11/5914

#### *Verkehrsberuhigung in Wohngebieten*

Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen zur Veränderung der Lärmemissionen, Abgasemissionen und Kraftstoffverbräuche

Antr

s. *Verkehrsberuhigung*

Drs 11/6087

#### *Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Flächendeckende Verkehrsberuhigung und Tempolimits 30/80/100; Einführung von stufenweise verschärften Flottenverbrauchsgrenzen für Kraftfahrzeuge

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/6105

#### *Emissionen an Tankstellen*

Messung der (Benzol-)Emissionen beim Tanken; steuermindernde Geltendmachung der Verluste durch die Tankstellenbetreiber beim Finanzamt; Kosten, Technik, Grad und Schadstoffkonzentration der Rückgewinnung von Kraftstoff aus den Benzindämpfen im zentralen Tanklager; Untersuchungen über die Gesundheitsgefährdung von Tankwarten; Ergebnisse der regelmäßigen Überprüfungen von Saugrüsseln in der Schweiz

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 24.07.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6270

BeschlEmpf und Bericht UA 29.11.1995 Drs 11/6991

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *RME als Dieselmotorenzusatz*

Beimischung von Rapsmethylester; Kompensation der infolge der Reduzierung des Schwefelgehalts abnehmenden Schmierfähigkeit, steuerliche Gleichstellung mit anderen Kraftstoff-Additiven

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 22.11.1995 und Antw MLR Drs 11/6782

#### *Bodenseeraum*

Maßnahmen und internationale Zusammenarbeit im Trinkwasserschutz; Weiterentwicklung der Abwasserreinigungstechnologien; Förderung der Verwendung von biologischen Kraftstoffen (RME) sowie Bioölen bei Bootsmotoren

GrAnfr

s. *Bodensee*

Drs 11/7017

#### *Vorbildfunktion der öffentlichen Hand beim Halten umweltfreundlicher Fahrzeuge*

Bisher erzielte bzw mögliche Einsparungen bei Kraftstoffverbrauch und Schadstoffemissionen, Beschaffungssituation bei Bund, Land, Kommunen und Bundeswehr; Reduzierung von Fahrleistungen durch Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel für Dienstreisen

KlAnfr

s. *Dienstkraftfahrzeug*

Drs 11/7132

*Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs bei Pkw und Lkw*  
PIPr 11/6 01.07.1992 S. 228*Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs bei Pkw und Lkw; Erhöhung der Kraftstoffpreise*  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 966 ff 973 976 997 1045  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6264 6267*Entwicklung kraftstoffsparender Motoren*  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1094 1122  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4851 4852 4854 4855 4864  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5051 5055 5079 5081 5083 ff  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5218  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6816*Entwicklung kraftstoffsparender Motoren, Beurteilung der neuesten Daimler-Modelle*  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2348 2349 2354*Qualitätsverbesserung und Verteuerung der Kraftstoffe; Entwicklung verbrauchsärmerer Fahrzeuge*  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2950 2953 2954 2957 2969  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3609 3610 3612 ff  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5469 5474 5476 5480 5501  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5738 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5782 5783 5787 5789*Beurteilung einer Kraftstoffverteuerung auf 5 DM*  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6451  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6587  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6680 6681  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6817**Kraftverkehrsbetrieb***s. Verkehrsgewerbe***Kraft-Wärme-Kopplung***s. Energienutzung***Kraftwerk***s.a. Elektrizität*  
*s.a. Energieerzeugung*  
*s.a. Kernkraftwerk*  
*s.a. Kraftmaschine*  
*s.a. Permanente Energiequellen*  
*s.a. Wärmekraftwerk*  
*s.a. Wasserkraft***Energiepolitik**Verbrauchsentwicklung im Industrie-, Verkehrs- und Haushaltsbereich; Sparpotential und -ansätze, insbes zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen; Zielkonflikte zwischen der Energiegewinnung aus Wasserkraft u.a. regenerativen Quellen und Umwelt; Vorbereitung auf den EG-Binnenmarkt im Energiebereich; Beeinflussbarkeit der Strompreise im Hinblick auf eine Verbesserung des Wirtschaftsstandorts BW; Stand der Energieforschung und -beratung (Einrichtung der Energieagentur); Vorgaben für die Klimatisierung öffentlicher Gebäude; Verminderung des Wasserverbrauchs zur Kraftwerkskühlung, Wasseranreicherung des Neckars; Initiativen der EVU, rechtliche und förderliche**Maßnahmen der Politik**GrAnfr  
*s. Energiepolitik*  
Drs 11/237*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*  
Reduktion der Schadstoffe aus Kraftwerken, Kfz, Industrieanlagen und HaushaltenGrAnfr  
*s. Waldsterben*  
Drs 11/349*Leistungsbilanz der öffentlichen Stromversorgung in BW*  
Entwicklung der Daten auf Erzeuger- und Abnehmerseite; Darlegung der Planungen für neue Anlagen - unterteilt in Grund-, Mittel-, Spitzen- und Reserveleistung, Standorte und Energieträger; Aufstellung eines Kraftwerkstillegungs- und -neubauplanesKlAnfr  
*s. Energieversorgung*  
Drs 11/391**Orimulsion im Kraftwerk Marbach III**

Beurteilung der Emissionen, insbes Nickel, beim Einsatz des o.g. Brennstoffs; Notwendigkeit einer Genehmigung nach Immissionschutzrecht, Einhaltung der TA Luft? Vermeidung einer Kontamination durch Rückstände anderer Brennstoffe

KlAnfr  
*s. Brennstoff*  
Drs 11/415**Aufklärung der Schwefeldioxid-Spitzenbelastungen in Mannheim**

Umfang der Grenzwertüberschreitungen durch das Großkraftwerk Mannheim sowie Kraftwerke der BASF-Ludwigshafen

Antr  
*s. Schwefelverbindung*  
Drs 11/637**Nutzungserweiterung des Nagoldstausees Erzgrube**

Planungsstand für die Überleitung von Wasser aus dem Nagoldstausee Erzgrube zum Zwecke des Kühlwasserausgleichs für die Kraftwerke am Neckar; weitere Projekte bzw Alternativen zur Vermeidung der Kühlwasserüberleitung oder des Neubaus von Wasserspeichern zu diesem Zweck

KlAnfr  
*s. Nagoldstausee Erzgrube*  
Drs 11/762**Neuer Kraftwerksbau der Neckarwerke am Standort Altbach**

Umsetzung der BeschlEmpf Drs 10/5334 bez einer Antragstellung für ein neues Heizkraftwerk am Standort Altbach erst nach Darstellung des Potentials an Energieeinsparung, der Nutzung regenerativer Energiequellen, von Fern- und Abwärme sowie der Möglichkeiten dezentraler Strom- und Wärmeversorgung; Vergleich der Emissionen des Jahres 2000 mit der Ist-Situation unter Berücksichtigung der Tatsache, daß die Blöcke 1-3 nur wenige Monate im Jahr im Betrieb waren

Antr  
*s. Wärmekraftwerk*  
Drs 11/768

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Geplanter Bau eines neuen Kraftwerks durch die Neckarwerke am Standort Altbach*

Bericht über die Untersuchungen zum Bedarf für das geplante neue Heizkraftwerk

Mittlg  
s. *Wärmeleistung*  
Drs 11/910

*Effizienzsteigerung in fossil befeuerten Kraftwerken*

Technische Möglichkeiten zur Steigerung des Wirkungsgrads o.g. Kraftwerke; Kosten, Bauzeiten und Emissionsauswirkungen derartiger Umrüstungen; Beurteilung des im Niederrheinplan vorgestellten Projekts von öl- oder gasbetriebenen GUD-Kraftwerken als Alternative für BW

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 03.03.1993 und Antw WM Drs 11/1489

*Emissionen von Polychlorbiphenylen (PCB), Chloraromaten und polycyclischen Aromaten aus Kraftwerken*

Umfang, Zusammensetzung und Auswirkungen o.g. Emissionen vom Kessel 18 des Großkraftwerks Mannheim bzw von anderen Kraftwerkskesseln in BW; Maßnahmen zur Minderung dieser Emissionen

KlAnfr  
s. *Polychloriertes Biphenyl*  
Drs 11/1734

*Biomasse als Energieträger*

Versuche und Forschungsergebnisse zur Nutzung von Schwelgasen als Energiequelle für den Antrieb von Gasturbinen in Kraftwerken; Gewinnung von Schwelgasen aus Bagasse und Schwachholz und (rentabler) Betrieb eines Gasturbinenkraftwerks; Verhandlungen mit den EVU über ein Pilotprojekt

Antr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/1802

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Maßnahmen zur Erhöhung der Wirkungsgrade bei Kraftwerken; Erleichterung der Stromeinspeisung aus kommunalen Blockheizkraftwerken

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*Ausgleichswasser für den Neckar; hier: Stand der Planungen bei den Speicherseen „Erzgrube“ und „Ehmetsklinge“*

Untersuchungen, Zeitplan und Auswirkungen einer Realisierung; Mündung von Ersatzwasser aus der „Ehmetsklinge“ weit unterhalb des GKN in den Neckar; Folgen einer Nutzung der Nagoldtalsperre „Erzgrube“ als Kühlwasserspeicher für den Betrieb der Wasserkraftwerke an der Nagold; alternative Lösungen der Kühlwasserprobleme bei den Kraftwerken am Neckar

KlAnfr  
s. *Wasser*  
Drs 11/2663

*WärmenutzungsVO*

Einbringung einer o.g. BRatsinitiative: Verpflichtung neuer Kraftwerke im Grund- und Mittellastbereich zu einem Mindest-Brennstoffnutzungsgrad von 70 %, Nutzung der Abwärme durch Auskopplung in Nah- und Fernwärmenetze

Antr  
s. *Energienutzung*  
Drs 11/4602

*Schadstoffemissionen bei Gewinnung, Transport und Verstromung fossiler Brennstoffe in Europa*

Emissionen von Kohlendioxid, Schwefeldioxid, Stickoxid und Staubpartikel bei Kraftwerken im Lande u.a. EU-Staaten; Länder mit Stromexporten nach BW im Falle einer Liberalisierung des EU-Strommarktes

KlAnfr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/5871

*Gesamtkonzept für die Genehmigung bei Kraftwerkskühlung und Verluste durch Abwärme bei den Kraftwerken in BW*

Erzeugte Strommengen, Wirkungsgrad der eingesetzten Primärenergie bzw Abwärmeverluste der einzelnen Kraftwerke zwischen 1985 und 2000; Möglichkeiten zur Abwärmenutzung; Rechtslage, (wasserrechtliche) Genehmigungen, Laufzeiten und ökologische Auswirkungen der Abwärmeabgabe, Situation beim KKW Obrigheim, Investitionskosten einer entsprechenden Kühleinrichtung; Vorlage eines Konzepts mit verbindlichen Vorgaben und damit Planungssicherheit für die zulässige Wärmeabgabe gegenüber den betroffenen EVU

Antr  
s. *Energienutzung*  
Drs 11/5925

*Naturschutzgebiet „Rheinauen“ auf den Gemarkungen Weisweil und Wühl*

Stand und Zeitperspektive der Ausweisung des o.g. NSG; Abgrenzung des bisherigen AKW-Standorts als Vorbehaltszone für ein nichtnukleares Kraftwerk?

KlAnfr  
s. *Naturschutzgebiet*  
Drs 11/6115

*Rentabilität der Energie aus Kernkraftwerken*

Ausrüstung der Schweizer KKW Gösgen und Leibstadt mit neuen Niederdruckturbinen, Steigerung der jährlichen Stromerzeugung um ca. 400 Mio Kilowattstunden, Umfang der dadurch vermiedenen CO<sub>2</sub>-Emissionen herkömmlicher Kraftwerke; Kosten der Nachrüstung in der Schweiz sowie bei geeigneten KKW in BW; Stromerzeugungskosten in modernen kohle-, gas- oder öl-befeuerten Kraftwerken sowie bei Wasserkraft-, Wind- und Solaranlagen

Antr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/6442

*DSD-Müll*

Beurteilung der Verfeuerung in einem schwedischen Kraftwerk als Energieträger und deren Kosten

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/6958

*Gesamtkonzept Kraftwerkskühlung Neckar/Rhein BW*

Jeweiliges Ablaufdatum der wasserrechtlichen Zulassung der einzelnen (Wärme-)Kraftwerke an Neckar und Rhein, Stand der Erarbeitung des o.g. Konzepts zur Abwärmeeinleitung, Beurteilung der von den Betreibern des KKW Obrigheim beantragten Verlängerung um weitere 30 Jahre

Antr  
s. *Energienutzung*  
Drs 11/7006

*Entschwefelung und Entstickung der Kraftwerksabgase*  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 115 121  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5083 5086 5087 5092

### Kraichbach

*Wasserführung des Kriegbaches und Kraichbaches*  
Rechtsgrundlage und wirtschaftliche Interessen der Mühle Kramer in Bad Schönborn zur Gesamtwassernutzung; Möglichkeiten zur Gewährleistung einer konstanten Wasserführung, z.B. durch Senkung des Schneidemühlwehres

KlAnfr  
s. *Wasserhaushalt*  
Drs 11/2330

### Kraichgaubahn

*Straßenbahn auf Bundesbahngleisen zwischen Karlsruhe und Bretten*

Bau der fehlenden Signalanlagen in Jöhlingen sowie eines zweiten Gleises zwischen Jöhlingen und Wössingen

KlAnfr  
s. *Straßenbahn*  
Drs 11/677

*Zweigleisiger Ausbau der Kraichgaubahn und Verzicht auf die Neutrassierung der parallelen B 293*

Problematik des Mischbetriebs zwischen der S-Bahn-Karlsruhe und der eingleisigen Stadtbahn Karlsruhe-Bretten; Realisierung des zweigleisigen Ausbaus - zumindest auf dem Abschnitt Jöhlingen-Wössingen - durch Umschichtung der Mittel aus dem BVerkehrswegeplan für den Neubau der B 293

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 12.09.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4598  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

### Krankenbehandlungskosten

s.a. *Arzthonorar*  
s.a. *Pflegekosten*

*Gesundheitswesen (Krankenhaus)*

Statistikangaben ab 1988 in bezug auf die Krankenhäuser in BW, separate Darstellung der GmbH-Häuser: Beschäftigte, Patienten, erbrachte Leistungen, Verweildauer, Art und Umfang der Ausgaben von gesetzlichen und privaten Krankenversicherungen, Zahl der Ärzte insgesamt sowie in den verschiedenen Häusern; Beurteilung des Studienschwerpunkts „Wirtschaftliches Gesundheitswesen“

Antr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/217

*Asylkosten*

Aufwendungen für Krankenhilfe, Krankenhauskosten, Arzt- und Behandlungskosten sowie für Gesundheitsvorsorge

GrAnfr  
s. *Asyl*  
Drs 11/348

*Behandlungspflege in stationären Einrichtungen*  
Hinwirkung auf Kostenabrechnung der Behandlungspflege von Pflegebedürftigen mit den Krankenkassen

Antr  
s. *Pflegekosten*  
Drs 11/631

*Neue Krankenhausstrukturen*

Umfang der Abführung von Privathonoraren der Chefärzte an die Krankenhäuser; Wegfall des Selbstkostendeckungsprinzips, Fallpauschalen und Sonderentgelte

GrAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/916

*Verschiebung von Hüft- und Knieoperationen in Krankenhäusern von BW in das Jahr 1993*

Verschiebungen wegen Überschreitung des mit den Krankenkassen vereinbarten Jahresbudgets für künstliche Gelenke; Maßnahmen zur Vermeidung derartiger Vorgänge

Antr  
s. *Operation (Heilverfahren)*  
Drs 11/1152

*Kostenübernahme durch BfA bzw LVA bei HIV-infizierten Drogenabhängigen*

Hilfestellung für die Betroffenen im Falle einer (rechtswidrigen) Ablehnung der Kostenübernahme für Langzeittherapien durch die Rentenversicherungsträger

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 18.02.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1454  
BeschlEmpf und Bericht SozA 18.05.1993 Drs 11/2027  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319  
BeschlEmpf und Bericht SozA 18.05.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Therapie der Alterskrankheiten*

Defizite und Verbesserungsmöglichkeiten in der Prävention und Therapie der häufigsten Alterskrankheiten, die zur Pflegebedürftigkeit führen; Vorschläge zur Senkung der hohen Behandlungs- und Pflegekosten

GrAnfr  
s. *Altersheilkunde*  
Drs 11/1675

*Jodmangel*

Behandlungskosten für Kropferkrankungen; Aufnahme notwendiger Jodmengen über das Speisesalz, industriell hergestellte Lebensmittel, bei der Gemeinschaftsverpflegung und durch Futtermittelbeimischung; Werbung um ausschließliche Verwendung von jodiertem Salz; Einbeziehung der Schilddrüsenfunktion in verschiedene Gesundheitsuntersuchungen

KlAnfr  
s. *Jod*  
Drs 11/1756

*Absicherung des Selbstbehalts in der Krankenversicherung*

Private Absicherung der von der gesetzlichen Krankenversicherung nicht abgedeckten Kosten, Darlegung der anbietenden Gesellschaften, der einzelnen Abdeckungsrisiken sowie evtl. Ausschlussgründe für bestimmte Personen

KlAnfr  
s. *Krankenversicherung*  
Drs 11/1837

*Auswirkungen des GSG 93 auf die Universitätsklinik*

Frage nach einem Trend zur Verlegung „kostenintensiver“ Patienten, insbes mit Chemotherapie und Schrittmacherimplantation, in die Universitätsklinik: Auswirkungen auf die Kostensituation, Inanspruchnahme der Forschungsetats?

Antr  
s. *Universitätsklinik*  
Drs 11/1931

*Krankenhäuser in Stuttgart*

Belastungen von Krankenhäusern der Maximalversorgung infolge der Budgetierung nach dem GesundheitsstrukturGes; Situation bei anderen akademischen Lehrkrankenhäusern der Maximalversorgung; Möglichkeiten eines gerechten Interessenausgleichs; Errichtung einer humanmedizinischen Fakultät in Stuttgart?

KlAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/2001

*Deckelung der Kosten von Universitätskliniken durch das GesundheitsstrukturGes*

Einschätzung bzw Abwendung der Defizite 1993/94/95; Effizienzreserven im Bereich von Beschaffung, Energie, Logistik, Personal und Medizin

KlAnfr  
s. *Universitätsklinik*  
Drs 11/2177

*Krankenkassenstrukturpolitik*

Beurteilung von Zentralisierungstendenzen in der Sozialversicherung und der gesetzlichen Krankenversicherung, regionale Entwicklung der einzelnen Kassen/-arten nach Mitgliederzahl und -struktur, Beitragseinnahmen, Verwaltungs- und Leistungsausgaben für ambulante und stationäre Behandlung, Arzneimittel, Heil- und Heilhilfsmittel, Vorsorgemaßnahmen und Krankengeld; Krankenstände und Krankenhausaufenthalte; Verhinderung unerwünschter Subventionen durch Mischkalkulationen bei den bundesweiten Ersatzkassen; Auswirkungen des kassenartenübergreifenden Risikostrukturausgleichs nach dem Gesundheits-StrukturGes

GrAnfr  
s. *Krankenkasse*  
Drs 11/2137

*Verschiebung von Patienten*

Abschiebung von kostenintensiven Patienten vom Hausarzt an den Facharzt, von den niedergelassenen Ärzten an Krankenhäuser sowie von dort an Häuser mit höherer Versorgungsstufe, Maßnahmen zur Unterbindung dieser Entwicklung, Vorstellungen der Kassenärztlichen Vereinigungen und der Krankenkassen hierzu

Antr  
s. *Krankenversorgung*  
Drs 11/2146

*Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes auf die Krankenhäuser in BW*

Auswirkungen der Budgetierung auf Personal und Patientenversorgung, Kostenüberwälzung auf den stationären Bereich, insbes auf Häuser höherer Versorgungsstufen, Probleme der PLK, Vorbereitungsstand für das ambulante Operieren an Krankenhäusern; Auswirkungen auf die Situation des Pflegepersonals und die Attraktivität der Pflegeberufe; Beurteilung der verschiedenen

Modelle der öffentlichen Trägerschaft, Zahl und Art von Privatisierungen, insbes in den Bereichen Küche, Reinigung und Wäscherei

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/2314

*Bundesmodell Mobile Ambulante Rehabilitation*

Konzeption und Erkenntnisse des Reha-Modells in Karlsruhe, eingesetzte Therapeuten, durchgeführte Behandlungen, Kostenvergleich mit der Unterbringung und Behandlung in stationären Altenhilfeeinrichtungen, Übernahme der nicht abgedeckten Kosten durch die Krankenkassen?

Antr  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/2355

*Unvorhersehbare Krankheitskosten für bosnische Flüchtlinge*

Fälle des Eintretens der von den Gastgebern mit der Einladung eingegangenen Verpflichtung zur Übernahme o.g. Kosten; Hilfsmöglichkeiten in Härtefällen, z.B. bei der Kostenübernahme für eine unerwartet notwendig gewordene Operation

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 24.11.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2974  
BeschlEmpf und Bericht SozA 17.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Abschiebung von Patienten*

Abschiebung von kostenintensiven Patienten vom Hausarzt an den Facharzt, von den niedergelassenen Ärzten an Krankenhäuser sowie von dort an Häuser mit höherer Versorgungsstufe, Maßnahmen zur Unterbindung dieser Entwicklung, Vorstellungen der Kassenärztlichen Vereinigungen und der Krankenkassen hierzu

Antr  
s. *Krankenversorgung*  
Drs 11/3006

*Aufnahmestopp für „teure“ Patienten*

Abweisung, Verlegung und Vertröstung von kostenaufwendigen Patienten an Krankenhäusern; zeitliche Verschiebung notwendiger Operationen?

KlAnfr  
s. *Kranker*  
Drs 11/3260

*Anwendung des Verursacherprinzips bei den Kosten von Gesundheitsschäden*

Beurteilung der Forderungen von Krankenkassen nach neuen gesetzlichen Grundlagen für den Bereich von Gesundheitsschäden infolge fehlerhafter Produkte bzw Umweltbelastungen, u.a. Einführung einer Informationspflicht der Leistungserbringer gegenüber den Kassen über Ursachen und mögliche Verursacher von Gesundheitsschäden, Einführung einer Beweislastumkehr analog dem UmwelthaftungGes

Antr  
s. *Verursacherprinzip*  
Drs 11/3403

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634*

*Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Stand von Verhandlungen mit den Landesverbänden der Krankenkassen über Abschlagszahlungen aus Forderungen für stationäre und ambulante Leistungen der Universitätsklinik

BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3470

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3498

Mittlg LReg 15.07.1994 Drs 11/4358

*Kosten erhöhter Sicherheit bei Blut und Blutprodukten*

Forderungen seitens der Politik und der Rechtslage, Kosten und Kostenträger von Sicherheitsmaßnahmen, z.B. der Eigenblutspende; Unterstützung des Sicherheitskonzepts am Universitätsklinikum Tübingen

Antr

s. *Blutspende*

Drs 11/3449

*Verursacherprinzip bei Epidemien*

Rechtsansprüche der Geschädigten und Krankenkassen gegenüber dem Verursacher, jährliche Kosten bzw Schadenersatz bei Salmonelleninfektionen, Berechtigung der Gesundheitsämter zur Weitergabe der Daten eines festgestellten Verursachers

KlAnfr

s. *Verursacherprinzip*

Drs 11/3468

*Abrechnung von Laborleistungen an Krankenhäusern*

Krankenhäuser mit dem Verfahren des „Honorarsplittings“ im Bereich der Laboratoriumsmedizin; Abrechnung von Laborleistungen durch südwürttembergische Internisten ohne ausreichende Fortbildung?

Antr

s. *Laboratoriumsmedizin*

Drs 11/3626

*Strukturänderung an den Universitätsklinik in BW*

Entwicklung der Betten-, Personal- und Kostenstrukturen an den einzelnen Standorten; Möglichkeiten bzw Erfahrungen zu einer konsequenten Trennung der Bereiche Krankenversorgung sowie Forschung und Lehre, Einführung des Chefarztes auf Zeit sowie leistungsorientierter Entgelte, Auswirkungen des GSG, Beteiligung anderer Krankenhäuser an Forschung und Lehre, Festlegung von Aufgaben und Projekten der Forschung, Mittelaufteilung in Grundausrüstung und Forschungsfonds, Kontrollinstrumente, Ziele und Zeitperspektiven einer Umstrukturierung

Antr

s. *Universitätsklinik*

Drs 11/3725

*Periphere Gefäßkrankungen*

Entwicklung der Zahl und Behandlungskosten von Gefäßkrankungen, insbes der Venenleiden; Verlagerung der Therapie in den (kostengünstigeren) präventiven Bereich

KlAnfr

s. *Gefäßkrankheit*

Drs 11/3879

*Auswirkungen des BSG-Urteils zu Laborleistungen*

Nachzahlungen auch für die Krankenversicherungen in BW? Beurteilung der Honorarverteilung im Vergleich zu den angefochtenen und aufgehobenen Verteilungen in verschiedenen BLändern;

Infragestellung des gesamten Verteilungssystems?

Antr

s. *Laboratoriumsmedizin*

Drs 11/4066

*BPflegesatzVO*

Beurteilung der Sonderentgelte und Fallpauschalen angesichts veränderter Versorgungsstrukturen und Krankheitsbilder, Zweifel an einer bedarfsgerechten, wohnortnahen Versorgung bei normierten Vorgaben und Fallgestaltungen, Zunahme des Bürokratieaufwands der Krankenhäuser? Auswirkungen des „Herzklappenkandals“; Verbesserung der Kostentransparenz und Angebotspluralität, Finanzierung einer unabhängigen medizinischen Forschung und Ärztefortbildung, Berücksichtigung von behandlungsintensiven Patienten u.a. Vorschläge zur Nachbesserung des o.g. Entw

Antr

s. *Pflegekosten*

Drs 11/4147

*GesundheitsGes verbietet Operationen im Freiburger Loretto-Krankenhaus*

Verschiebung von Hüftgelenkoperationen in die nächsten Jahre wegen Überschreitung des mit den Krankenkassen vereinbarten Budgets der Implantierung 1995; Abweisung von Patienten mit langjährigen Wartezeiten

MdlAnfr

s. *Operation (Heilverfahren)*

Drs 11/5737

*Budgetierung der Arznei- und Heilmittel*

Umfang, Gründe und Konsequenzen der Budgetüberschreitung 1995 aus Sicht der Ärzte und der Krankenkassen, Hinwirkung auf frühere Bekanntgabe einer drohenden Überschreitung; Maßnahmen für eine dauerhafte Kostenabsenkung; praktische Anwendbarkeit des neuen Wissenschaftszweigs der Pharmaökonomie?

Antr

s. *Ärztliche Behandlung*

Drs 11/5975

*Arznei- und Heilmittelbudget*

Umfang, Gründe und Konsequenzen der Budgetüberschreitung 1995; regionale Unterschiede; Notwendigkeit und Effizienz von Heilmitteln bei chronischen Erkrankungen; Gründe des Fehlens arztbezogener Daten über veranlaßte Ausgaben

Antr

s. *Ärztliche Behandlung*

Drs 11/5979

*Budgetierung von Arzneimitteln*

Überschreitung des gesetzlich festgelegten Kostenrahmens für Arzneimittel durch Kassenärzte, Art und Weise der Haftung der Ärzteschaft, Verteilung der Kassenrückforderungen durch die Kassenärztlichen Vereinigungen auf die Mitglieder, Nachfinanzierung der Budgetüberschreitung durch die Krankenkassen?

KlAnfr

s. *Arzneimittel*

Drs 11/6313

*Salmonellenepidemie in Ulm 1994*

Erkrankungen nach dem Genuß von Speiseeis im Stadthauscafe: Ursachen, Dauer und (volkswirtschaftliche) Kosten der Erkrankungen, Maßnahmen des WKD und der Gesundheitsbehörden,

Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen gegen den Versicherungsnehmer

KlAnfr  
s. *Salmonellose*  
Drs 11/7140

## Krankengeschichte

s. *Krankenunterlagen*

## Krankengymnast

s. *Heilberuf*

## Krankenhaus

s.a. *Bundeswehrkrankenhaus*  
s.a. *Kinderkrankenhaus*  
s.a. *Kräherwaldklinik*  
s.a. *Krankenhaus Oppenau*  
s.a. *Krankenhaus Singen*  
s.a. *Krankenhausabfall*  
s.a. *Krankenhausbedarfsplan*  
s.a. *Krankenwohnung*  
s.a. *Psychiatrie*  
s.a. *Rheumakrankenhaus*  
s.a. *Schwarzwaldklinik*  
s.a. *Sterbeklinik*  
s.a. *Thorax-Klinik Heidelberg*  
s.a. *Tierklinik*  
s.a. *Universitätsklinik*  
s.a. *Vollzugskrankenhaus Hohenasperg*

*Auswirkungen des StrukturGes auf kleine Krankenhäuser*

Auswirkungen der geplanten Gesundheitsreform auf die Krankenhausstruktur im ländlichen Raum und auf den Krankenhausbedarfsplan; Frage nach Existenzchancen des Krankenhauses in Horb, Landkreis Freudenstadt; Einbringung einer Initiative im BRat?

Antr  
s. *Gesundheits-Strukturgesetz*  
Drs 11/203

*Gesundheitswesen (Krankenhaus)*

Statistikangaben ab 1988 in bezug auf die Krankenhäuser in BW, separate Darstellung der GmbH-Häuser: Beschäftigte, Patienten, erbrachte Leistungen, Verweildauer, Art und Umfang der Ausgaben von gesetzlichen und privaten Krankenversicherungen, Zahl der Ärzte insgesamt sowie in den verschiedenen Häusern; Beurteilung des Studienschwerpunkts „Wirtschaftliches Gesundheitswesen“

Antr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/217

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Versorgung mit psychiatrischen Abteilungen an Krankenhäusern*

Mittlg  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/628

*Einrichtungen zur Durchführung ambulanter und stationärer Schwangerschaftsabbrüche nach Art 15 Abs 2 des Schwangeren- und FamilienhilfGes*

Zahl und Art der Behandlung vorliegender Anträge zur Schaffung o.g. Einrichtungen, Beteiligung von Krankenhäusern? Übernahme von Qualifikations- und Ausstattungsstandards anderer BLänder sowie der Zulassungskriterien der Kassenärztlichen Vereinigung, Bevorzugung von Ambulatorien

Antr  
s. *Schwangerschaftsabbruch*  
Drs 11/738

*Baukosten und Standards von öffentlich geförderten und privaten Einrichtungen*

Darlegung der Unterschiede im Raumprogramm, bei Ausstattung, Baukosten, Pflegesätzen, Planungs- und Realisierungszeiten von o.g. Altenheimen und Krankenhäusern; Begründung der Differenzen

Antr Wolfgang Rückert u.a. CDU 05.11.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/843  
BeschlEmpf und Bericht Soza 09.09.1993 Drs 11/3578  
PlPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Aussetzung der Richtlinien zur Schaffung und Modernisierung von Personalwohnraum in Krankenhäusern

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Neue Krankenhausstrukturen*

Wirkungen des GesundheitsstrukturGes 1993: Wegfall des Selbstkostendeckungsprinzips, Fallpauschalen und Sonderentgelte, monistische Finanzstruktur, Budgetierung, Pflegesatzverhandlungen, Privatpatienten und Wahlleistungen, Stärkung der Eigenverantwortung und Wirtschaftlichkeit der unterschiedlichen Leitungsebenen, Abbau der Einflußnahme kommunaler Träger, Ausschöpfung von Rationalisierungsreserven durch Leistungsverlagerung in den ambulanten Bereich, Bettenabbau und Geräteplanung, Umsetzung von Forderungen der konzertierten Aktion im Gesundheitswesen

GrAnfr FDP/DVP 19.11.1992 Drs 11/916  
Antw SM 03.03.1993 Drs 11/1536

*Verschiebung von Hüft- und Knieoperationen in Krankenhäusern von BW in das Jahr 1993*

Verschiebungen wegen Überschreitung des mit den Krankenkassen vereinbarten Jahresbudgets für künstliche Gelenke; Maßnahmen zur Vermeidung derartiger Vorgänge

Antr  
s. *Operation (Heilverfahren)*  
Drs 11/1152

*Richtlinien zur Abfallvermeidung im Krankenhaus*

MdlAnfr  
s. *Krankenhausabfall*  
Drs 11/1374

*Krankenhausförderung*

Aufhebung der AbgrenzungsVO durch das BVerwG, Auswirkungen auf beantragte und bewilligte Investitionszuschüsse sowie auf die einzelnen Krankenhausträger insgesamt, Schlie-

ßung von Kliniken aufgrund der entfallenden Förderung, Folgen für eine gleichmäßige und flächendeckende Krankenversorgung, Beitragserhöhungen der Krankenkassen, Personaleinsparung auf seiten des Landes, Privatisierung aller Krankenhäuser als Konsequenz der monistischen Finanzierung

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 26.05.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1983

BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

#### *Krankenhäuser in Stuttgart*

Belastungen von Krankenhäusern der Maximalversorgung infolge der Budgetierung nach dem GesundheitsstrukturGes; Situation bei anderen akademischen Lehrkrankenhäusern der Maximalversorgung; Möglichkeiten eines gerechten Interessenausgleichs; Errichtung einer humanmedizinischen Fakultät in Stuttgart?

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 28.05.1993 und Antw SM Drs 11/2001

#### *Krankenkassenstrukturpolitik*

Beurteilung von Zentralisierungstendenzen in der Sozialversicherung und der gesetzlichen Krankenversicherung, regionale Entwicklung der einzelnen Kassen/-arten nach Mitgliederzahl und -struktur, Beitragseinnahmen, Verwaltungs- und Leistungsausgaben für ambulante und stationäre Behandlung, Arzneimittel, Heil- und Heilhilfsmittel, Vorsorgemaßnahmen und Krankengeld; Krankenstände und Krankenhausaufenthalte; Verhinderung unerwünschter Subventionen durch Mischkalkulationen bei den bundesweiten Ersatzkassen; Auswirkungen des kassenartenübergreifenden Risikostrukturausgleichs nach dem Gesundheits-StrukturGes

GrAnfr  
s. *Krankenkasse*  
Drs 11/2137

#### *Verschiebung von Patienten*

Abschiebung von kostenintensiven Patienten vom Hausarzt an den Facharzt, von den niedergelassenen Ärzten an Krankenhäuser sowie von dort an Häuser mit höherer Versorgungsstufe, Maßnahmen zur Unterbindung dieser Entwicklung, Vorstellungen der Kassenärztlichen Vereinigungen und der Krankenkassen hierzu

Antr  
s. *Krankenversorgung*  
Drs 11/2146

#### *Situation der Transplantationsmedizin in BW und gesetzliche Regelung zur Organspende und Organübertragung*

Situation in den einzelnen Kliniken und Disziplinen, Ursachen und Auswirkungen des Spendermangels; Maßnahmen zur Steigerung der Spendebereitschaft; gesetzliche Regelung der Transplantation auf Landesebene nach der sog Informationslösung; Ausschluß kommerzieller Interessen sowie von Minderjährigen und geistig Behinderten, Spenderauswahl nach rein medizinischen Kriterien, Regelung der Aufklärungspflicht sowie einer vollständigen Wiederherstellung des Leichnams, Gewährleistung der Anonymität von Empfängern und Spendern, Feststellung des Hirntods von erfahrenen Intensivmedizinern, Achtung religiöser Überzeugungen u.a.m.

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/2155

#### *Gesunde Ernährung im Krankenhaus*

Verstärkter Einsatz von Produkten aus kontrolliertem ökologischen Anbau

Antr  
s. *Ernährung*  
Drs 11/2190

#### *Gleiche Behandlung von Medizinpraktikanten*

Gleichbehandlung der Studenten im praktischen Jahr an allen Krankenhäusern

KlAnfr  
s. *Medizinische Ausbildung*  
Drs 11/2210

#### *Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes auf die Krankenhäuser in BW*

Auswirkungen der Budgetierung auf Personal und Patientenversorgung, Kostenüberwälzung auf den stationären Bereich, insbes auf Häuser höherer Versorgungsstufen, Probleme der PLK, Vorbereitungsstand für das ambulante Operieren an Krankenhäusern; Auswirkungen auf die Situation des Pflegepersonals und die Attraktivität der Pflegeberufe; Beurteilung der verschiedenen Modelle der öffentlichen Trägerschaft, Zahl und Art von Privatisierungen, insbes in den Bereichen Küche, Reinigung und Wäscherei

Antr SPD 02.08.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2314

#### *Entzug von Ermächtigungen für ambulante Untersuchungen durch Chefärzte u.a. an den Krankenhäusern des Landes durch die Kassenärztliche Vereinigung*

Darlegung der o.g. Praxis 1992/93 und ihrer Auswirkungen auf die Patienten, insbes bei notwendigen Spezialuntersuchungen mit Hilfe teurer Geräte, und auf die Budgets der Krankenhäuser; Beeinträchtigung einer mit dem GSG vorgesehenen Verzahnung der ambulanten und stationären Behandlung; Hinwirkung auf Unterlassung der Widerrufe von Ermächtigungen

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/2372

#### *Ambulantes Operieren*

Unzureichende Vergütungen für ambulantes Operieren durch niedergelassene Ärzte als einer der Gründe für die bisher nicht erfolgte Verbreitung? Notwendige Investitionen an Krankenhäusern? Schaffung verbesserter Bedingungen

Antr  
s. *Operation (Heilverfahren)*  
Drs 11/2503

#### *Klinische Prüfungen von Arzneimitteln*

Gesetzliche Regelung der o.g. Materie: Anforderungen an durchführende Einrichtungen und Personen, Einführung einer Meldepflicht und Dokumentation der Prüfungen sowie einer getrennten Abrechnung der Kosten bei den Krankenhäusern

Antr  
s. *Arzneimittel*  
Drs 11/2677

#### *Situation der Aids-Kranken in BW*

Statistikangaben über die Verbreitung von Aids nach Bevölkerungs- und Altersgruppen, Geschlechtern, Staaten der EG und in Osteuropa; Auswirkungen der Aufklärungskampagnen; Art und Effizienz der Testverfahren; Untersuchung von Blutkonserven und -präparaten, Qualität des eingesetz-



ten Personals und der Meldeverfahren; Verminderung der Infektionsgefahr für Ärzte und Pflegekräfte; Situation der Beratung, insbes von Drogenabhängigen, und Versorgung von Infizierten, Eignung der Allgemeinkrankenhäuser; Umgang mit der Krankheit in der Arbeitswelt, u.a. bei Bewerbungen, bestehenden Beschäftigungsverhältnissen, in sensiblen Bereichen wie Lebensmittelbranchen, als Arzt im Krankenhaus usw

GrAnfr  
s. *Aids*  
Drs 11/2795

#### *Nichtraucherschutz*

Gesundheitsrisiko durch Passivrauchen; bisherige Initiativen, Vorschriften und Vorschläge, z.B. des BRats, Landkreistags; Eintreten für Werbebeschränkungen für Tabakerzeugnisse in den Medien; Rauchverbot in Kliniken u.a. medizinischen Einrichtungen; Raucherzonen in Gaststätten, Betrieben und öffentlichen Verkehrsmitteln; Aufklärung von Eltern über die Gefahr des Passivrauchens; weitere Maßnahmen

Antr  
s. *Nichtraucherschutz*  
Drs 11/2905

#### *Gelände und Gebäude der Orthopädischen Klinik in Mannheim-Lindenhof*

Nutzung durch die staatliche Musikhochschule Heidelberg-Mannheim nach dem Umzug der o.g. Klinik

MdlAnfr  
s. *Musikhochschule*  
Drs 11/2863

#### *AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Ermöglichung von Rehabilitationsmaßnahmen bei AIDS-Kranken; Berücksichtigung des Anstiegs von Erkrankungen bei der Krankenhausbedarfsplanung; Beurteilung der Arbeit der Klinik Oberharmersbach, Einrichtung ähnlicher Kliniken in größerer Wohnortnähe der Betroffenen

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/2968

#### *Abschiebung von Patienten*

Abschiebung von kostenintensiven Patienten vom Hausarzt an den Facharzt, von den niedergelassenen Ärzten an Krankenhäuser sowie von dort an Häuser mit höherer Versorgungsstufe, Maßnahmen zur Unterbindung dieser Entwicklung, Vorstellungen der Kassenärztlichen Vereinigungen und der Krankenkassen hierzu

Antr  
s. *Krankenversorgung*  
Drs 11/3006

#### *Handel mit Leichenteilen*

Organentnahmen bei Obduktionen ohne rechtswirksames Einverständnis der Patienten bzw Angehörigen; Stopp rechtswidriger Praktiken, insbes auch des Organhandels, an Krankenhäusern

Antr  
s. *Organhandel*  
Drs 11/3080

#### *Neurochirurgische Versorgung im Großraum Stuttgart*

Wartezeiten für neurochirurgische Operationen; Abbau der Defizite an entsprechenden Krankenhausbetten

KlAnfr  
s. *Chirurgie*  
Drs 11/3100

#### *Obduktionen und Organhandel*

Förderung der Obduktionen als Instrument der Qualitätskontrolle, Erarbeitung eindeutiger Vorgaben für die Zulässigkeit von Obduktionen und Organentnahmen, Hinwirkung auf eine raschere Verabschiedung des TransplantationsGes; Ausschluß einer Verquickung von Obduktionen und Organhandel; Unzulässigkeit einer Regelung von Fragen der Organentnahme oder Obduktion in Aufnahmeanträgen von Krankenhäusern

Antr  
s. *Leichenschau*  
Drs 11/3162

#### *Herzchirurgie in BW*

Klärung des Bedarfs, Zeitperspektive zum Defizitabbau; Befürchtungen um Überkapazitäten durch die geplante Einrichtung in Lahr, Baueinstellung der Rhönklinik AG in Karlsruhe und Schadensersatzansprüche bei einer Weiterverfolgung der Pläne in Lahr

Antr  
s. *Chirurgie*  
Drs 11/3184

#### *Aufnahmestopp für „teure“ Patienten*

Abweisung, Verlegung und Vertröstung von kostenaufwendigen Patienten an Krankenhäusern; zeitliche Verschiebung notwendiger Operationen?

KlAnfr  
s. *Kranker*  
Drs 11/3260

#### *Ambulantes Operieren*

Unterschiedliche Bewertungen des BGGesundheitsMin, von Ärztekammern, Kassenärztlichen Vereinigungen und Kostenträgern; Rückgang der stationären Behandlungen in Krankenhäusern in der Nähe von OP-Zentren bei gleichzeitiger Zunahme der Liegezeiten in diesen Häusern? Einführung eines Qualitätssicherungssystems für Ärzte

Antr  
s. *Operation (Heilverfahren)*  
Drs 11/3319

#### *Infektionskrankheiten*

Verbesserung der Einhaltung und Kontrolle von Hygienestandards in Krankenhäusern, bei niedergelassenen Ärzten und Zahnärzten

Antr  
s. *Infektionskrankheit*  
Drs 11/3334

#### *Instandhaltungsaufwendungen*

Rechtslage nach der Entscheidung des BVerwG, Berücksichtigung von Instandhaltungskosten der Krankenhäuser als Mehrkosten i.S. von § 4 Abs 3 (2 c) der BPflegesatzVO? Frage nach einer bundeseinheitlichen Regelung

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 16.03.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3625

#### *Abrechnung von Laborleistungen an Krankenhäusern*

Krankenhäuser mit dem Verfahren des „Honorarsplittings“ im Bereich der Laboratoriumsmedizin, fachärztliche Qualifikation

bzw entsprechende Weiterbildung des für das Zentrallabor zuständigen Chefarztes; Beseitigung der Mißstände, wie z.B. der Erteilung von Facharztzeugnissen ohne Erbringung der für das Fachgebiet bestimmten Laboruntersuchungen, durch Umsetzung der Anforderungen der Weiterbildungsordnung; Aufwertung des Fachs Laboratoriumsmedizin durch Einführung entsprechender Ordinarien

Antr  
s. *Laboratoriumsmedizin*  
Drs 11/3626

*Verzahnung von ambulanten und stationären Einrichtungen im Gesundheitswesen; hier: Hospize und Hospizdienste*

Vorhandene Hospize; Träger und Finanzierung; Zahl und Art der Patienten, Pflegekräfte und Betreuungskonzepte; Zusammenarbeit mit Schmerzzentren an Kliniken und ausgebildeten Fachärzten; Einschätzung der äußeren Bedingungen für Sterbende in Krankenhäusern und Pflegeheimen; Einstufung von Hospizen als förderungswürdig, Regelung der Finanzierung

Antr  
s. *Sterbeklinik*  
Drs 11/3720

*Teilzeitarbeitsplätze im Krankenhaus*

Abfederung des Überangebots an Ärzten durch Teilzeitarbeitsplätze und AB-Maßnahmen im Krankenhaus

KlAnfr  
s. *Arzt*  
Drs 11/3929

*Medizinische Experimente an Todkranken*

Lungentransplantationen an Krebskranken im Endstadium an der Thorax-Klinik Heidelberg der LVA-Baden; Zahl und Zeitpunkt von Todesfällen nach diesen Eingriffen; Konsequenzen für die Beteiligten; Verbesserung der Qualitätssicherung im Krankenhaus

Antr  
s. *Arzt*  
Drs 11/4131

*BPflegesatzVO*

Beurteilung der Sonderentgelte und Fallpauschalen angesichts veränderter Versorgungsstrukturen und Krankheitsbilder, Zweifel an einer bedarfsgerechten, wohnortnahen Versorgung bei normierten Vorgaben und Fallgestaltungen, Zunahme des Bürokratieaufwands der Krankenhäuser? Auswirkungen des „Herzklappenskandals“; Verbesserung der Kostentransparenz und Angebotspluralität, Finanzierung einer unabhängigen medizinischen Forschung und Ärztefortbildung, Berücksichtigung von behandlungsintensiven Patienten u.a. Vorschläge zur Nachbesserung des o.g. Entw

Antr  
s. *Pflegekosten*  
Drs 11/4147

*Sozialdienst an baden-württembergischen Krankenhäusern*

Personalausstattung und Effizienz des Krankenhaussozialdienstes, Anpassung an veränderte Anforderungen, Entlastung durch ehrenamtliche Helfer und Einrichtung geriatrischer Konzile

Antr  
s. *Sozialarbeit*  
Drs 11/4240

*Nebentätigkeit von leitenden Ärzten an den Kliniken des Landes*  
Höhe der Nebeneinkommen aus Privatliquidation, Beteiligung des nachgeordneten Personals; Zahl von Beihilfeberechtigten, Höhe der Beihilfeleistungen des Landes

Antr  
s. *Arzt*  
Drs 11/4282

*Sterbebegleitung und Hospizdienste in BW*

Bedeutung/Bedarf von ambulanten und (teil-)stationären Hospizdiensten, Anerkennung von Leistungen durch die Krankenkassen bzw iRd PflegeVG, Mitwirkung von niedergelassenen Ärzten und Sozialstationen, Aus-/Fortbildung von Ärzten, Pflegekräften, Angehörigen und Ehrenamtlichen, Anrechnung von Sterbebegleitung in der Rentenversicherung, Integration der Dienste in Krankenhäusern und Pflegeheimen, Berücksichtigung im Entw zur BPflegesatzVO, Fortführung der modellhaft eingerichteten Palliativstationen, „Rooming-in“ von Angehörigen, wechselseitige Verlegung zwischen Heimen und Kliniken, Förderung von Selbsthilfegruppen u.a.m.

Antr  
s. *Tod*  
Drs 11/4285

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Förderung der Umwandlung des Krankenhauses in Bräunlingen in ein Altenpflegeheim sowie des weiteren Ausbaus des Nachsorgekrankenhauses Bethel

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Perspektiven des Epilepsiezentrums in Kork*

Auswirkungen des GSG auf die o.g. Einrichtung für epilepsiekranke Problempatienten; Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der vollen Funktionsfähigkeit bzw Modernisierung des Zentrums

KlAnfr Dr. Walter Caroli SPD und Willi Stächele CDU  
29.08.1994 und Antw SM Drs 11/4552

*Wirtschaftliche Bedeutung des Gesundheitswesens*

Arbeitsplatzentwicklung in Krankenhäusern, Reha-Einrichtungen, bei Rettungsdiensten, Berufsgenossenschaften und Krankenversicherungen

Antr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/4559

*Behandlung von alkoholabhängigen Patienten in Allgemeinkrankenhäusern*

Problematik der Behandlung des o.g. Personenkreises in Allgemeinkrankenhäusern; Möglichkeiten zur Verzahnung der medizinischen Behandlung mit Entgiftungs- und Therapieangeboten; Einrichtung von Modellprojekten

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/4627

*Nutzung des ehemaligen französischen Militärkrankenhauses „Francis Picaud“ in Bühl-Rittersbach*

Einrichtung einer psychiatrischen Klinik: Voraussetzungen, Finanzbedarf für Erwerb, Sanierung und Umbaumaßnahmen

KlAnfr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/4796

#### *Ambulantes Operieren*

Verbesserung der Vergütungen für ambulantes Operieren durch niedergelassene Ärzte und Krankenhäuser, Vergrößerung des Spektrums durch stationäre Nachbetreuung von ein bis zwei Tagen für Problemfälle, Ausbau der ambulanten Kapazitäten im Bereich der Katarakt- und Venenchirurgie in Verbindung mit kurzstationärem Aufenthalt

Antr  
s. *Operation (Heilverfahren)*  
Drs 11/4902

#### *Behandlung psychosomatischer Erkrankungen*

Verbesserung der Versorgungslage seit Beantwortung der GrAnfr 9/2516? Ursachen und Dauer der Falschbehandlung von primär oder überwiegend psychosomatischen Störungen, insbes in Allgemeinkrankenhäusern; Umfang von ausländischen Patienten, insbes Frauen; Verbesserung der (stationären) Angebote; Abkürzung der Zeitspanne zwischen erster bzw fachlich kompetenter Behandlung

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/5080

#### *Förderung der Kosten von Instandhaltungsmaßnahmen bei Krankenhäusern*

Wegfall der o.g. Förderung und Konsequenzen; Verweigerung einer Finanzierung der notwendigen Maßnahmen über die Pflegesätze bzw Krankenkassen? Wiederaufnahme der Landesförderung

Antr Wolfram Meyer u.a. CDU 09.12.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/5088

#### *Einrichtung eines Studiengangs Krankenhausmanagement an der FH für öffentliche Verwaltung in Ludwigsburg*

Beurteilung der qualitativ neuen Anforderungen an Krankenhausverwaltungen durch das GesundheitsstrukturGes; Vorstellungen und Voraussetzungen zur Einrichtung des o.g. Studiengangs in Ludwigsburg

KlAnfr Claus Schmiedel SPD 09.12.1994 und Antw MWF Drs 11/5094

#### *Qualitätssicherung in der stationären Krankenversorgung*

Umsetzung o.g. Verpflichtung; Bewertung der Vorstellungen von Krankenkassen, LÄrzttekammer und Krankenhausgesellschaft

Antr  
s. *Krankenversorgung*  
Drs 11/5133

#### *Hygienenotstand in den Krankenhäusern*

Umfang und Folgen von Infektionen im Krankenhaus, Einschätzung der Dunkelziffer, vorbeugende und nachsorgende Maßnahmen; Problembewußtsein des Personals zur Krankenhaushygiene, vorhandene Ausstattung und Kompetenzen von Fachkräften, Umsetzung notwendiger Maßnahmen; Erlaß einer HygieneVO, Erhebung des Hygienemanagements zu einer verifizierbaren Aufgabe der Krankenhäuser

Antr  
s. *Hygiene*  
Drs 11/5136

#### *Ausbildungsinhalte in den Pflegeberufen*

Ausrichtung der Fortbildungsangebote für Pflegepersonal in Krankenhäusern, Altenpflege- und Behinderteneinrichtungen auf neue Anforderungen, u.a. Zunahme der ambulanten Versorgung, Gerontopsychiatrie, Rehabilitation oder Sterbebegleitung

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/5235

*Geplanter Studiengang Krankenhaus- und Sozialmanagement an der FH Ludwigsburg - Hochschule für öffentliche Verwaltung* Einrichtung als interner Studiengang nach dem Konzept der FHöV, kosten- und stellenneutrale Verwirklichung durch Umschichtung, Bewertung als Schritt zur Erweiterung des Fächerspektrums an FH; Verhandlungen mit dem Ministerium

KlAnfr Claus Schmiedel SPD 23.01.1995 und Antw IM Drs 11/5292

#### *Katastropheneinsatzplanung in Krankenhäusern und Universitätskliniken*

Einsatzpläne und Aufnahmekapazitäten für einen Massenansturm von Verletzten, Bettennachweis der umliegenden Krankenhäuser iR einer Übung in Herbolzheim, Meldung von lediglich zwei Betten von der Uniklinik Freiburg, Vergleich mit anderen Kliniken im schweizerischen Basel und Laufen; Konsequenzen

Antr  
s. *Katastrophenschutz*  
Drs 11/5369

#### *Defizite in der Kommunikation zwischen Klinik- und Hausärzten*

Ergebnisse einer Umfrage der KV Südbaden unter Hausärzten; Prüfung von Schritten zum Defizitabbau durch Einbeziehung der Kommunikation in die Qualitätssicherung des Krankenhauses, obligate telefonische Rücksprache mit dem einweisenden Arzt, zeitnahe Arztbriefe sowie Honorierung der Zusammenarbeit

Antr  
s. *Arzt*  
Drs 11/5389

#### *Finanzierung der Instandhaltungskosten im Krankenhauswesen*

Finanzierung über die Pflegesätze; Gründe für das Abstimmungsverhalten im BRat, Auswirkungen auf die Beitragssätze, Fortführung des bisherigen Verfahrens mit den vorhandenen fachlichen und personellen Kapazitäten der Kostenträger?

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 09.03.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5584  
BeschlEmpf und Bericht SozA 14.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

#### *Verweigerung von Schwangerschaftsabbrüchen im LKreisl Waldshut*

Verweigerung „sozial indizierter“ Schwangerschaftsabbrüche in den Krankenhäusern des LKreises; Maßnahmen zur Durchsetzung der geltenden Rechtslage

KlAnfr  
s. *Schwangerschaftsabbruch*  
Drs 11/5783

#### *Organtransplantation in BW*

Entwicklung der Organspenden und -transplantationen in den letzten Jahren: Akzeptanz der Bevölkerung und Kliniken, Bedarfsdeckung in BW, anderen BLändern, innerhalb und außerhalb der EU, Bewertung des Organhandels und der beteiligten Organisationen, Art und Durchführende der Todesfeststellung,

Vorbereitung der Ärzte, Schwestern und Angehörigen, Meldepflicht der Krankenhäuser, Erfolgsquote und Kosten der Transplantationen und Nachbehandlungen, bedarfsorientierter Ausbau der Zentren u.a.

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/5816

*GesundheitsGes verbietet Operationen im Freiburger Loretto-Krankenhaus*

Verschiebung von Hüftgelenksoperationen in die nächsten Jahre wegen Überschreitung des mit den Krankenkassen vereinbarten Budgets der Implantierung 1995; Abweisung von Patienten mit langjährigen Wartezeiten

MdlAnfr  
s. *Operation (Heilverfahren)*  
Drs 11/5737

*Ges zur Neuorganisation der Psychiatrischen LKrankenhäuser*  
Überführung in rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts als Zentren für Psychiatrie, Übernahme der bisherigen Aufgaben und Bediensteten sowie deren arbeitsrechtliche Vereinbarungen im Wege der Gesamtrechtsnachfolge, Übertragung des Maßregelvollzugs auf die Zentren als Pflichtaufgabe nach Weisung, Strukturierung in Anlehnung an privatrechtliche Unternehmen mit einem Geschäftsführer als Angestellten auf Zeit, Regelung der Entgelterhebung für erbrachte Leistungen, Bezuschussung von Investitionen und nicht pflegesatzfähigen Aufwendungen über den Landeshaushalt; Änd des LKrankenhausGes, des UnterbringungsGes und des AusführungsGes zum GerichtsverfassungGes

GesEntw  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/5876

*Versorgung der Diabetespatienten in BW*

Zahl und Situation des o.g. Personenkreises in BW; Verbesserung der Aus- und Fortbildung der Ärzte sowie der Lehrkräfte für entsprechende Schulungen, Einführung eines Facharztes für Diabetologie, verbesserte Honorierung der Schulungsveranstaltungen durch die Krankenkassen, professionelle Unterstützung von Selbsthilfegruppen; Bettenkapazitäten von Spezialkliniken, Aufnahme der Bad Mergentheimer Klinik in den Krankenhausbedarfsplan, Verzahnung von vor- und nachstationärer Versorgung, insbes für Problemfälle

Antr  
s. *Zuckerkrankheit*  
Drs 11/5894

*Verweigerung von Schwangerschaftsabbrüchen im LKrs Waldshut*

Verweigerung indikationsloser Schwangerschaftsabbrüche an Kreiskrankenhäusern durch den Landrat, Beanstandung eines entsprechenden Kreistagsbeschlusses als rechtswidrig; Zahl und regionale Verteilung von Einrichtungen zur Vornahme von indikationslosen Schwangerschaftsabbrüchen im LKrs Waldshut

MdlAnfr  
s. *Schwangerschaftsabbruch*  
Drs 11/5955

*Erfolge bei der Privatisierung kommunaler Kliniken*

Stand bzw ökonomischer Erfolg der Privatisierung von Krankenhäusern in BW

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 24.05.1995 und Stel-

lungnahme SM Drs 11/5981  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 28.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Rettungssystem Landesflughafen Echterdingen*

Situation in Echterdingen u.a. Flugplätzen im Lande; Bewertung der aufgetretenen Defizite anlässlich eines unangekündigten Übungsalarms in bezug auf Rettungsdienste, Feuerwehren und Katastrophenplanung; Verantwortliche für den Kenntnisstand, Übungsmöglichkeiten an einer russischen Tupolev-Maschine; stationäre Versorgungskapazitäten für Schwerverletzte aus Flugzeugunglücken in Stuttgart und Flughafenumgebung, Besetzung der Position eines leitenden Notarztes; Beurteilung der von einem Abteilungsleiter der Flughafen GmbH geschilderten Beinahe-Unglücke bei Landungen

Antr  
s. *Flugunfall*  
Drs 11/5991

*Demographische Entwicklung in BW*

Strukturelle Entwicklung der Privathaushalte bis zum Jahr 2030; Auswirkungen auf den Bedarf an Wohnungen, Pflegekräften/heimen, Krankenhäusern, auf behindertengerechte Bauweisen und Verkehrsinfrastruktur u.a.m.

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

*Qualitätssicherung in der Medizin*

Beurteilung verschiedener Studien zum Stand des Qualitätsmanagements im Gesundheitswesen; Ausgestaltung, Zielbereiche, Effizienz und Schwachstellen der 77 Programme; Bewertung von veröffentlichten Leistungsbeurteilungen über Krankenhäuser; Dokumentation und Informationsaustausch von stationären und ambulanten Behandlungsverläufen; Beurteilung der Qualitätszirkel niedergelassener Ärzte; internationale Erfahrungen; Kosten bzw erzielbare Einsparungen; Behandlung der Thematik in der Aus- und Weiterbildung der Ärzte und des Pflegepersonals

GrAnfr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/6182

*Verweigerung von Operation an einem Aids-Patienten*

Auswirkungen o.g. Weigerung für das Mannheimer Theresienkrankenhaus; Verweisung der Krankenhäuser auf ein unteilbares Recht aller Menschen auf medizinische Behandlung

KlAnfr  
s. *Operation (Heilverfahren)*  
Drs 11/6255

*Kassenarztzulassungen von Krankenhausärzten in Villingen-Schwenningen*

Einschränkung bzw Rückgabe der Ermächtigung zur ambulanten Behandlung von Patienten durch Krankenhausärzte, Folgen dieser Entwicklung für die medizinische Versorgung der Bevölkerung und Kostenentwicklung im Gesundheitswesen; Umfang und Einnahmearkommen der Gerätenutzung an Krankenhäusern in Villingen-Schwenningen

KlAnfr  
s. *Arzt*  
Drs 11/6328

*Länderübergreifende Zusammenarbeit bei der Krankenhaus- und Drogenpolitik*

Zusammenarbeit zwischen BW, HES und RPF; Berücksichtigung dieser Kontakte bei planerischen Entscheidungen, z.B. bei der Krankenhausbedarfsplanung; Schritte zur Verbesserung der Koordination

KlAnfr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/6449

*Ärztlicher Notfalldienst*

Organisation des Notdienstes zwischen Krankenhäusern und niedergelassenen Ärzten: Unterschiede zwischen Stadt und Land, Nachtzeiten und Wochenenden; Beurteilung des „Bielefelder Modells“ sowie von Vorschlägen Stuttgarter Ärzte; Fehlbelegungen im Krankenhaus infolge der Defizite im ambulanten Bereich?

Antr  
s. *Notfalldienst*  
Drs 11/6726

*Entwicklung der Krankenhäuser zu Gesundheitszentren*

Fortschreibung der Krankenhausbedarfsplanung; Qualitätssicherung auch nach der Ausgabenbudgetierung 1996, Realisierung von Wirtschaftlichkeitsreserven durch Kooperation benachbarter Häuser, durch ambulantes Operieren, Einrichtung von Kurzzeitpflegebetten, Vernetzung von Praxen in Zusammenarbeit mit stationären Einrichtungen, zusätzliche Belegarztangebote u.a.

Antr Alfred Haas u.a. CDU 29.11.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6808  
BeschlEmpf und Bericht SozA 25.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Praxiskliniken in BW*

Bestandsaufnahme und Bedeutung der Praxiskliniken in BW, insbes in der Verzahnung des ambulanten und stationären Bereichs; Darlegung von Hemmnissen der beantragten Neuzulassungen infolge des Krankenhausbedarfsplans und der Niederlassungssperre; Ermöglichung modellhafter Erprobungsregelungen

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 30.11.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6842  
BeschlEmpf und Bericht SozA 25.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Gemeindenaher Psychiatrie im mittelbadischen Raum*

Verwendung des ehemaligen Militärkrankenhauses „Francis Piccaud“ in Bühl? Konzentration der Gesamtversorgung auch für den LKrs Rastatt und den Stadtkreis Baden-Baden in Offenburg?

KlAnfr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/6939

*Gemeindenahere psychiatrische Vollversorgung im LKrs Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden*

Verwendung des ehemaligen französischen Militärkrankenhauses „Francis Piccaud“ in Bühl? Erwägungen der Krankenkassen zur Aufgabe der Kliniken Gunzenbachhof Baden-Baden und Achertalklinik Ottenhöfen, Gewährleistung einer Gesamtversorgung der Region Mittelbaden im Falle einer Konzentration auf den Standort Offenburg?

KlAnfr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/6993

*Pauschale Förderung der Krankenhäuser*

Änderungsbedarf der bisherigen Verknüpfung der Bemessungsgrundlage mit der Bettenzahl; stärkere Orientierung an betriebswirtschaftlichen Grundsätzen

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 16.02.1996 und Antw SM Drs 11/7137

*Kinderherzchirurgie in BW*

Standorte, Kapazitäten und Auslastungsgrad der einzelnen Einrichtungen in BW; Situation bei der kinder-kardiologischen Intensivstation am Universitätsklinikum Tübingen; Wartelisten und Zahl von Abweisungen ins Ausland; Voraussetzungen für eine optimale Nutzung der an den einzelnen Standorten geschaffenen Kapazitäten

KlAnfr  
s. *Chirurgie*  
Drs 11/7200

*Aufstockung der Mittel im Krankenhausneubau*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 535

*Fehlbelegung von Krankenhäusern*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1268 1269 1275

*Abbau des Antragstaus im Krankenhausbereich*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4869 4883

*Einrichtung von psychiatrischen Abteilungen an Allgemeinkrankenhäusern*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5534 5537 ff

*Zeitliche Verschiebung von Vorhaben im Krankenhausbau*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6043

**Krankenhaus Oppenau***Krankenhaus Oppenau*

Aufnahme als „Nachsorgekrankenhaus“ in den Krankenhausbedarfsplan III

Antr Robert Ruder u.a. CDU 08.09.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/411

**Krankenhaus Singen***Medizinische Großgeräte im Singener Städtischen Krankenhaus*

Mangelnde Auslastung eines Kernspintomographen infolge Personalmangels; Existenzgefährdung privater Praxen mit entsprechenden Geräten durch den subventionierten Geräteinsatz in Krankenhäusern; Ausschöpfung der Kooperationsmöglichkeiten mit den in Singen ansässigen Radiologen?

KlAnfr  
s. *Medizinisches Gerät*  
Drs 11/423

**Krankenhausabfall***Mülltransporte aus BW*

Herkunft der auf französischen Mülldeponien gefundenen Grüne-Punkt-Abfälle und Klinikabfälle; Verbleib der vom Dualen-System-Deutschland GmbH gesammelten Kunststoffabfälle; Konsequenzen aus der von der französischen Regierung verfügten Sperrung der Grenze für alle Mülltransporte

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/315

#### *Müllexport*

Fehlende Absicherung der LKreise mit den ausländischen Abnehmern bzw über Länder- oder Bundesverträge; Toleranzen für Sondermüllzusätze, z.B. geringe Mengen medizinischer Abfälle, bei der Definition von Hausmüll und hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen? Verwertung, Kompostierung und Deponierung in den einzelnen LKreisen; Vermeidungsmaßnahmen bei der Herstellung, Verpackung und Einfuhr von Produkten

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/358

#### *Beabsichtigte Sondermüllverbrennung bei der BASF in Ludwigshafen*

Inhalte und Stand o.g. Verhandlungen mit der LReg von RPF und BASF, Vermeidungs- und Verminderungsziele für 1993, verbrannte Jahresmengen an Müll, Produktionsabfällen, Sondermüll, Klärschlamm und Klinikmüll in verschiedenen MVA und Großfeuerungsanlagen; Kooperation mit RPF auf der Basis konkreter Vermeidungs- und Verwertungskonzepte, Einbeziehung der stofflichen Verwertung in Hydrieranlagen

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/611

#### *Klinikmüll und Praxismüll niedergelassener Ärzte*

Entwicklung von Mengen und Zusammensetzung o.g. Abfälle; Einstellung der LKreise, Kliniken und Ärzte auf die Einbeziehung des dualen Systems in die Beseitigung dieser Abfälle; Durchführung weiterer Reduzierungsanstrengungen auf Grundlage von Vorarbeiten der Universitätsklinik Freiburg, insbes Einschränkung des Einwegmaterials; Überführung von Klinikmüll in Hausmüll durch eine Hitzebehandlung

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 01.12.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/998  
BeschlEmpf und Bericht UA 24.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

#### *Richtlinien zur Abfallvermeidung im Krankenhaus*

MdlAnfr 10) Alfred Haas CDU 10.02.1993 Drs 11/1374  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1445

#### *Klinikmüll*

Anfallende Mengen der Klassen A, B und C an den einzelnen Kliniken; Methoden der Klassifizierung und Art der Entsorgung der verschiedenen Müllsegmente; Umgang mit einer EG-Richtlinie, die den gesamten Klinikmüll der Kategorie C zuordnet

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 30.06.1993 und Antw UM Drs 11/2160

#### *Klinikmüll*

Anfallende Mengen, Entsorgungswege und Kosten an den Unikliniken u.a. Krankenhäusern in BW; Entsorgungskapazitäten im Lande; Notwendigkeit und Kosten einer Nachrüstung und Inbetriebnahme der stillgelegten Klinikmüllverbrennungsanlage an der Universität Ulm/Eselsberg

KlAnfr Karl Göbel CDU 18.03.1994 und Antw UM Drs 11/3674

#### *Klinikmüll*

Technischer Stand und Kapazität der Müllverbrennungsanlage der Universitätsklinik Heidelberg; Hinwirkung auf volle Ausnutzung der Anlage durch Entsorgung der Abfälle auch von anderen Kliniken

Antr Wolfgang Daffinger u.a. SPD 28.06.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4226  
BeschlEmpf und Bericht UA 17.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112  
Mittlg LReg 25.07.1995 Drs 11/6288

#### *Klinikmüll*

Klinikmüllverbrennung in BW außerhalb der Heidelberger Universitätsklinik-Müllverbrennungsanlage, gemessene Schadstoffemissionen dieser Anlagen

KlAnfr Wolfgang Daffinger SPD 30.09.1994 und Antw UM Drs 11/4727

#### **Krankenhausarzt**

s. *Arzt*

#### **Krankenhausbedarfsplan**

##### *Auswirkungen des StrukturGes auf kleine Krankenhäuser*

Auswirkungen der geplanten Gesundheitsreform auf die Krankenhausstruktur im ländlichen Raum und auf den Krankenhausbedarfsplan; Frage nach Existenzchancen des Krankenhauses in Horb, Landkreis Freudenstadt; Einbringung einer Initiative im BRat?

Antr  
s. *Gesundheits-Strukturgesetz*  
Drs 11/203

##### *Krankenhaus Oppenau*

Aufnahme als „Nachsorgekrankenhaus“ in den Krankenhausbedarfsplan III

Antr  
s. *Krankenhaus Oppenau*  
Drs 11/411

##### *Neue Krankenhausstrukturen*

Fortschreibung der Krankenhausplanung, Beseitigung von Engpässen in der Kinderheilkunde, bei der Herz- und Augenchirurgie; Schaffung geriatrischer Betten; Verwirklichung der Forderungen des Sachverständigenrats der konzertierten Aktion im Gesundheitswesen

GrAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/916

##### *Versorgung der Diabetespatienten in BW*

Zahl und Situation des o.g. Personenkreises in BW; Verbesserung der Aus- und Fortbildung der Ärzte sowie der Lehrkräfte für entsprechende Schulungen, Einführung eines Facharztes für Diabetologie, verbesserte Honorierung der Schulungsveranstaltungen durch die Krankenkassen, professionelle Unterstützung von Selbsthilfegruppen; Bettenkapazitäten von Spezialkliniken, Aufnahme der Bad Mergentheimer Klinik in den Krankenhausbedarfsplan, Verzahnung von vor- und nachstationärer Versorgung, insbes für Problemfälle

Antr  
s. *Zuckerkrankheit*  
Drs 11/5894

*Länderübergreifende Zusammenarbeit bei der Krankenhaus- und Drogenpolitik*

Zusammenarbeit zwischen BW, HES und RPF; Berücksichtigung dieser Kontakte bei planerischen Entscheidungen, z.B. bei der Krankenhausbedarfsplanung; Schritte zur Verbesserung der Koordination

KlAnfr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/6449

*Entwicklung der Krankenhäuser zu Gesundheitszentren*

Fortschreibung der Krankenhausbedarfsplanung; Qualitätssicherung auch nach der Ausgabenbudgetierung 1996, Realisierung von Wirtschaftlichkeitsreserven durch Kooperation benachbarter Häuser, durch ambulantes Operieren, Einrichtung von Kurzzeitpflegebetten, Vernetzung von Praxen in Zusammenarbeit mit stationären Einrichtungen, zusätzliche Belegarztangebote u.a.

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/6808

**Krankenhausgesetz**

s. *Krankenhaus*

**Krankenhauspflegesatz**

s. *Pflegekosten*

**Krankenkasse**

s.a. *Kassenärztliche Vereinigung*  
s.a. *Krankenversicherung*  
s.a. *Landwirtschaftliche Krankenkasse*  
s.a. *Medizinischer Dienst der Krankenversicherung*  
s.a. *Versicherungsbeitrag*

*Organisation des Prüfwesens bei den gesetzlichen Krankenkassen, deren Verbänden und des Medizinischen Dienstes*

KlAnfr Peter Hund SPD 05.08.1992 und Antw SM Drs 11/260

*Entlastungsmaßnahmen zur Reduzierung des Pflegeplatzbedarfs*

Einwirkung auf die Krankenkassen zur Schaffung der benötigten ca 2500 Reha-Plätze

Antr  
s. *Altenpflege*  
Drs 11/376

*Behandlungspflege in stationären Einrichtungen*

Hinwirkung auf Kostenabrechnung der Behandlungspflege von Pflegebedürftigen mit den Krankenkassen

Antr  
s. *Pflegekosten*  
Drs 11/631

*Neue Krankenhausstrukturen*

Subventionierung der gesetzlichen Krankenkassen durch Privatpatienten? Rechtfertigung der Abführung von Arzthonoraren an die Krankenkassen

GrAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/916

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1991 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1989 (Nr. 8)*

- *Staatliches Prüfwesen im Bereich der Sozialversicherung*  
Konzeption für den Aufbau eines einheitlichen unabhängigen Prüfungsamtes

Mittlg  
s. *Sozialversicherung*  
Drs 11/964

*Sehhilfen und Beratung für Blinde*

Übernahme o.g. Leistungen durch die Krankenkassen; Sicherstellung der Finanzierung und Arbeitsfähigkeit der Sehbehindertenberatungsstelle an der Tübinger Augenklinik (durch Anerkennung der Beratung als Krankenkassenleistung)

Antr  
s. *Sehhilfe*  
Drs 11/1644

*Organisationsstrukturen bei der AOK*

Beurteilung einer Landes-AOK sowie der Voraussetzungen für einen Zwangszusammenschluß auf Landesebene, Kriterien und Auswirkungen des Finanzausgleichs für die einzelnen Kassen, Ursachen und Konsequenzen der unterschiedlichen Finanzlage

Antr FDP/DVP 31.03.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1676  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Therapeutisches Reiten als Kassenleistung*

Verweigerung der Kostenübernahme seit Inkrafttreten des GesundheitsstrukturGes; Eintreten für die Aufnahme dieser Therapieart in den Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenversicherung

Antr  
s. *Heilverfahren*  
Drs 11/1765

*Zusammenlegung der Allgemeinen Ortskrankenkassen zur AOK-Landeskasse*

Wettbewerbsvorteile, Synergieeffekte und Kosten einer landesweiten Zusammenlegung? Unterschiede in den Beitragssätzen, Verwaltungskostenanteilen und Förderaktivitäten der 45 AOK in BW

KlAnfr Peter Hauk CDU 14.05.1993 und Antw SM Drs 11/1929

*Krankenhausförderung*

Aufhebung der AbgrenzungsVO durch das BVerwG, Auswirkungen auf beantragte und bewilligte Investitionszuschüsse sowie auf die einzelnen Krankenhausträger insgesamt, Schließung von Kliniken aufgrund der entfallenden Förderung, Folgen für eine gleichmäßige und flächendeckende Krankenversorgung, Beitragserhöhungen der Krankenkassen, Personaleinsparung auf seiten des Landes, Privatisierung aller Krankenhäuser als Konsequenz der monistischen Finanzierung

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/1983

*Bundratsinitiative zur Krankenkassenfinanzierung von Schwangerschaftsabbrüchen nach einer erweiterten Notlagenindikation*

Antr  
s. *Schwangerschaftsabbruch*  
Drs 11/2030

*Schwangerschaftsabbruch in BW nach dem Urteil des BVerfG vom 28.05.1993*

Schutz vor unverhältnismäßigen Honorarforderungen der Ärzte; Gewährleistung der Qualitätssicherung und eines flächendeckenden Angebots an Abbrucheinrichtungen; Erhaltung der Rhesus-Sensibilisierungsprophylaxe, der Allgemeinanästhesie sowie notwendiger Medikamente als Kassenleistung

Antr  
s. *Schwangerschaftsabbruch*  
Drs 11/2078

*Krankenkassenstrukturpolitik*

Beurteilung von Zentralisierungstendenzen in der Sozialversicherung und der gesetzlichen Krankenversicherung, regionale Entwicklung der einzelnen Kassen/-arten nach Mitgliederzahl und -struktur, Beitragseinnahmen, Verwaltungs- und Leistungsausgaben für ambulante und stationäre Behandlung, Arzneimittel, Heil- und Heilhilfsmittel, Vorsorgemaßnahmen und Krankengeld; Krankenstände und Krankenhausaufenthalte; Verhinderung unerwünschter Subventionen durch Mischkalkulationen bei den bundesweiten Ersatzkassen; Auswirkungen des kassenartenübergreifenden Risikostrukturausgleichs nach dem Gesundheits-StrukturGes

GrAnfr REP 24.06.1993 Drs 11/2137  
Antw SM 02.11.1993 Drs 11/2843

*Hilfen für ungewollt Schwangere nach dem Urteil des BVerfG*

Kostenübernahme im Falle eines Abbruchs iRd Sozialhilfe, Erhaltung der Kostenträgerschaft der Krankenkassen für Leistungen im Zusammenhang mit einem Abbruch (Infektionsprophylaxe, Folgen des Abbruchs etc)

Antr  
s. *Schwangere*  
Drs 11/2147

*Handlungsbedarf nach dem Urteil des BVerfG zum § 218*

Sicherstellung von medizinischen Qualitätsstandards zur Vornahme ambulanter und stationärer Schwangerschaftsabbrüche, Begrenzung der privatärztlichen Honorarabrechnung, Erweiterung der Notlagenindikation und damit eines entsprechenden Finanzierungsanspruchs gegenüber den Krankenkassen

GrAnfr  
s. *Schwangere*  
Drs 11/2189

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Ermittlung der Pflegesätze und der Beiträge an die Pflegekassen; Auswirkungen des GesEntw für Arbeitgeber, Arbeitnehmer, Sozialhilfeträger, Bund, Krankenkassen und gesetzliche Unfallversicherung

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/2348

*Psychotherapeutische Versorgung und PsychotherapeutenGes*  
Situation der Versorgung mit Psychotherapeuten, Zahl der ambulant und stationär Behandlungsbedürftigen, Wartezeiten; (Fehl-)Behandlungen mit Psychopharmaka und Arzneimittelsucht; Rückführung der restriktiven Bewilligungspraxis von Therapien auf das vorherige (notwendige) Maß; Verabschiedung des o.g. GesEntw über den BRat: Schaffung eines einheitlichen Berufsbilds sowie eines Kooperationsverfahrens zwischen Psychologen und Ärzten, Zulassung anerkannter bzw neuer Therapieformen, Regelung der Aus- und Fortbildung, eigene Budgetierung bei den Krankenkassen und Reduzierung der Selbstbeteiligung, Vertrauensschutz gegenüber bisherigen, an der Kassenversorgung teilnehmenden Therapeuten mit einem Studium der klinischen Psychologie

Antr  
s. *Psychotherapeut*  
Drs 11/2375

*Schleppende Bearbeitung von Renten- und Umschulungsanträgen*

Schädigung der Krankenkassen durch lange Bearbeitungszeiten; Prüfung einer schnelleren Bearbeitung der wegen gesundheitlichen Einschränkungen gestellten Anträge

Antr  
s. *Gesetzliche Rentenversicherung*  
Drs 11/2453

*Übernahme der Kosten für psychotherapeutische Behandlung durch die Krankenkassen*

Versorgung mit ärztlichen und nichtärztlichen Psychotherapeuten, Kosten und Art der Erstattung der erbrachten Leistungen; Entwicklung einer restriktiven Praxis nach Inkrafttreten des GSG, Anzweiflung der Qualifikation nichtärztlicher Therapeuten sowie der Notwendigkeit von Behandlungen, Verweisung auf eine Kostenerstattung im Delegationsverfahren, Gutachtenpraxis des Medizinischen Dienstes; Effizienzsteigerung der Regelungen zur Kostenübernahme

Antr  
s. *Psychotherapie*  
Drs 11/2648

*AOK-Fusion*

Zustimmung der LReg zu der vom AOK-Landesverband beantragten Fusion auf Landesebene

DringlAntr GRÜNE 30.11.1993 Drs 11/3068  
ÄAntr CDU und SPD 15.12.1993 Drs 11/3137  
PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2871  
Mittlg LReg 16.05.1994 Drs 11/4092

*Private Pflegedienste im Wettbewerb mit Sozialstationen*

Abrechnungsmöglichkeiten privater Pflegedienste mit den Krankenkassen

KIAnfr  
s. *Privater Pflegedienst*  
Drs 11/3082

*Anwendung des Verursacherprinzips bei den Kosten von Gesundheitsschäden*

Beurteilung der Forderungen von Krankenkassen nach neuen gesetzlichen Grundlagen für den Bereich von Gesundheitsschäden infolge fehlerhafter Produkte bzw Umweltbelastungen, u.a. Einführung einer Informationspflicht der Leistungserbringer gegenüber den Kassen über Ursachen und mögliche Verursacher von Gesundheitsschäden, Einführung einer Beweislastumkehr ana-



log dem UmwelthaftungsGes

Antr  
s. *Verursacherprinzip*  
Drs 11/3403

#### *Verursacherprinzip bei Epidemien*

Rechtsansprüche der Geschädigten und Krankenkassen gegenüber dem Verursacher, jährliche Kosten bzw Schadenersatz bei Salmonelleninfektionen, Berechtigung der Gesundheitsämter zur Weitergabe der Daten eines festgestellten Verursachers

KlAnfr  
s. *Verursacherprinzip*  
Drs 11/3468

#### *Chipkarte der Krankenkassen*

Direkter Zulauf der Fachärzte seit Einführung der Chipkarte, Schwächung der Rolle des Hausarztes entgegen der Zielsetzung des GesundheitsreformGes; Konsequenzen

Antr  
s. *Versicherungsausweis*  
Drs 11/3551

#### *Instandhaltungsaufwendungen*

Rechtslage nach der Entscheidung des BVerwG, Berücksichtigung von Instandhaltungskosten der Krankenhäuser als Mehrkosten i.S. von § 4 Abs 3 (2 c) der BPflegesatzVO? Frage nach einer bundeseinheitlichen Regelung

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/3625

#### *Verzahnung von ambulanten und stationären Einrichtungen im Gesundheitswesen; hier: Krankenwohnungen*

Vorhandene Krankenwohnungen; Träger und Finanzierung; Zahl und Art der Patienten, Pflegekräfte und Betreuungskonzepte; Anbindung an Sozialstationen; finanzielle Beteiligung der Krankenkassen? Einstufung von Krankenwohnungen als förderungswürdig, Regelung der Finanzierung

Antr  
s. *Krankenwohnung*  
Drs 11/3719

#### *Überhöhte Preise für Implantate*

Einkaufspreise für Herzklappen u.a. Implantate, Beschaffungspraxis der Universitätskliniken, Umfang von „Rückvergütungen“ und Zahlungen auf „Drittmittelkonten“ der Hersteller an Ärzte bzw der Schädigung der Krankenkassen; Möglichkeiten für straf- und disziplinarrechtliche Schritte gegen die Beteiligten

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/4067

#### *Schmiergeldzahlungen an baden-württembergische Ärzte für Heil- und Hilfsmittel?*

Klärung der von den Krankenkassen erhobenen Vorwürfe im Zusammenhang mit der Belieferung mit Herzklappen u.a. Implantaten; betroffene Krankenhäuser und Ärzte; Konsequenzen

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/4070

#### *Ungerechtfertigte Leistungen von Herzklappenherstellern in BW?*

Leistungsgewährung an leitende Ärzte von Herzkliniken zu Lasten der Kostenträger? Klärung der Differenz zwischen den Herstellerpreisen und Abrechnungsbeträgen von Herzklappen gegenüber den Kassen; Konsequenzen

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/4079

#### *Sterbebegleitung und Hospizdienste in BW*

Anerkennung o.g. Leistungen durch die Krankenkassen bzw iRd PflegeVG, Integration der Sterbebegleitung im Krankenhaus, Berücksichtigung im Entw für eine BPflegesatzVO

Antr  
s. *Tod*  
Drs 11/4285

#### *AOK BW*

Haltung der LReg zur geforderten Bundes-AOK seitens der Bundes-SPD

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 07.07.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4314

#### *Organisation des Prüfwesens nach § 274 SGB V*

Änd aufgrund der Anregungen des RH bzw neu hinzugekommener Aufgaben; Beibehaltung des zweigeteilten Prüfwesens für die Krankenkassen, deren Verbände und den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung beim SM und beim Landesaufsichtsamt für die Sozialversicherung? Eintreten für ein einheitliches und unabhängiges Prüfwesen?

Antr Jörg Döpfer u.a. CDU 26.07.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4410

#### *Chipkarten der Krankenkassen*

Erfahrungen seitens der Ärzte und Kassen, Veränderungen im Versichertenverhalten, insbes direkte Inanspruchnahme von Fachärzten? Frage nach dadurch entstehenden höheren Kosten; Einschränkung evtl Mißbrauchs durch Registrierung der Zahl von Arztbesuchen auf der Karte?

Antr  
s. *Versicherungsausweis*  
Drs 11/4415

#### *Vereinigung der Innungskrankenkassen in BW*

Gründe für die Ablehnung der von den Selbstverwaltungsgremien beantragten Vereinigung zu einer Innungskrankenkasse BW; Auswirkungen auf die Wettbewerbsfähigkeit des IKK-Systems

Antr SPD 22.11.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4995

#### *Förderung der Kosten von Instandhaltungsmaßnahmen bei Krankenhäusern*

Wegfall der o.g. Förderung und Konsequenzen; Verweigerung einer Finanzierung der notwendigen Maßnahmen über die Pflegesätze bzw Krankenkassen? Wiederaufnahme der Landesförderung

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/5088

#### *Gesundheitsförderung*

Wahrnehmung bzw Koordination der Gesundheitsförderung von Ärzten, Krankenkassen, Gesundheitsämtern, Kommunen, Selbsthilfegruppen usw; Defizitabbau in Forschung, Aus- und

Weiterbildung von Ärzten, Lehrern u.a. Multiplikatoren; Öffnung der Schule und Unterrichtsmaterialien für Gesundheitserziehung und Suchtprävention; wissenschaftliche Begleitung der Aktivitäten

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

*Ges zur Änd von Aufsichts- und Prüfzuständigkeiten in der Sozialversicherung*

Anpassung an veränderte Organisationsstrukturen der gesetzlichen Krankenkassen; Auflösung des Landesaufsichtsamts für die Sozialversicherung; Aufgabenübertragung auf das SM; Ermöglichung der Errichtung eines einheitlichen, unabhängigen und bei einer obersten Landesbehörde angesiedelten Prüfungsamts

GesEntw  
s. *Sozialversicherung*  
Drs 11/5461

*Inanspruchnahmeverhalten von Patienten nach Einführung der elektronisch lesbaren Krankenversicherungskarte*

Relevanz statistischer Erhebungen für BW? Entkräftung der bisherigen Behauptungen des häufigeren Arztwechsels bzw Erhärtung des Trends zum Facharzt?

Antr  
s. *Versicherungsausweis*  
Drs 11/5550

*Finanzierung der Instandhaltungskosten im Krankenhauswesen*  
Finanzierung über die Pflegesätze; Gründe für das Abstimmungsverhalten im BRat, Auswirkungen auf die Beitragssätze, Fortführung des bisherigen Verfahrens mit den vorhandenen fachlichen und personellen Kapazitäten der Kostenträger?

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/5584

*Kassenleistungen im Vorfeld der Pflegebedürftigkeit im Sinne des Pflegeversicherungsges*

Berechtigtenkreis und Kosten o.g. Leistungen für chronisch Kranke und Pflegebedürftige nach dem Vorbild BAY; Bereitschaft der Krankenkassen in BW zur Vereinbarung einer solchen Regelung

Antr  
s. *Pflegebedürftiger*  
Drs 11/5685

*Bundesausschuß der Ärzte und Krankenkassen*

Anstehende Bewertungen neuer Untersuchungs- und Behandlungsmethoden im o.g. Ausschuß zur Aufnahme in den Katalog der gesetzlichen Krankenkassenleistungen; Hinwirkung auf eine Abarbeitung des Antragstaus

Antr  
s. *Heilkunde*  
Drs 11/5822

*Scientologen als Profiteure der Bioresonanztherapie*

Kostenübernahme für o.g. Verfahren iRd Einzelfallregelung durch die AOK Freudenstadt und evtl weitere Krankenkassen; Höhe der für die „Therapie“ und das entsprechende Gerät gezahlten Leistungen; Einstufung des Gerätevertreibers als bekennenden Scientologen; Verbraucherhinweis auf Alternativen

KlAnfr

s. *Sekte*  
Drs 11/6263

*Indirekte Bezuschussung von Scientology durch Krankenkassen*  
Kostenübernahme für die scientologische „Bioresonanz-Therapie“ durch die AOK Freudenstadt und evtl weitere Krankenkassen; Höhe der für die „Therapie“ und das entsprechende Gerät gezahlten Leistungen; Unterbindung des Mißbrauchs von Krankenkassengeldern; effizientere Überprüfung der „Außenleiter-Medizin“ zugunsten der Patienten

KlAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/6272

*Ges zur Änd des EigenbetriebsGes und zur Änd des Ges über den Kommunalen Versorgungsverband BW*

Erweiterte Zulassung der Eigenbetriebsform, Kompetenzstärkung der Betriebsleitungen; Anpassung des Ges über den Kommunalen Versorgungsverband an die neue Organisations- und Personalstruktur der Krankenkassen sowie an die zunehmende Privatisierung im kommunalen Bereich, Verschlinkung der Gremien des KVBW

GesEntw  
s. *Eigenbetrieb*  
Drs 11/6671

*Datenschutz*

Konsequenzen aus dem IM-Bericht zum Datenschutz im nicht-öffentlichem Bereich; Hinwirkung auf exakte Festlegungen hinsichtlich der Daten auf den Chip-Karten der Krankenkassen, insbes Art der aufzunehmenden Daten, Berechtigungen für Zugriff und Weiterverwendung, Sicherungen bei Verlust oder Diebstahl; Darlegung der beabsichtigten Initiativen im BRat

Antr  
s. *Datenschutz*  
Drs 11/6776

*Aufwand der gesetzlichen Krankenkassen für Verwaltung, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit*

Ausgabenentwicklung in den o.g. Bereichen sowie bei Angeboten der Gesundheitsprävention seit 1992; Finanzierung von Kursen in Bodybuilding, Aerobic, Kochen, Backen, Selbstverteidigung u.a.? Definition eines Leistungskatalogs im SGB V

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 04.12.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6860

*Indirekte Bezuschussung des „Universellen Lebens“ durch Krankenkassen*

Kostenübernahme für Leistungen der UL-gesteuerten „HG-Naturklinik Michelrieth“ u.a. pseudomedizinische Angebote des UL; Höhe der erstatteten Kosten; Unterbindung derartiger Versuche des Mißbrauchs von Krankenkassengeldern

KlAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/7187

*Ablehnung eines bundesweiten Finanzausgleichs unter den Krankenkassen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 63

*Angebote der Krankenkassen im Bereich des Sports; Kooperation mit Volkshochschulen und Sportvereinen*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4425 4428 ff

**Krankenpflege**

*s.a. Dorfhelferin*  
*s.a. Fachhochschule für Pflegeberufe*  
*s.a. Intensivpflegestation*  
*s.a. Krankenpflegeschule*  
*s.a. Krankenversorgung*  
*s.a. Pflege- und Betreuungsstatistikgesetz*  
*s.a. Privater Pflegedienst*  
*s.a. Sozialer Hilfsdienst*

**Pflegeausbildung an FH**

Ermittlung des Bedarfs an o.g. Studienplätzen in den einzelnen Landesteilen; Schaffung eines nachfrageorientierten Angebots

KlAnfr  
*s. Fachhochschule für Pflegeberufe*  
 Drs 11/36

**Pflegepersonal an Universitätskliniken**

Verschiebung anstehender Operationen am Universitätsklinikum Tübingen wegen fehlender Pflegekräfte; Maßnahmen zur Verbesserung der Situation im Operations- und Pflegebereich

KlAnfr  
*s. Pflegekraft*  
 Drs 11/38

**Berufe im Gesundheitswesen**

Einrichtung als Ausbildungsgänge an FH, evtl im Bereich Pflege, MTA, MTR, medizinische Dokumentation und Informatik

KlAnfr  
*s. Heilberuf*  
 Drs 11/141

**Pflegedienstberufe/Studium**

Fachhochschulen und Studienplatzbedarf für das Studium zum Diplom-Pflegedienstleiter bzw Diplom-Unterrichtspfleger, Ermöglichung eines gesonderten Studiengangs für „Seiteneinsteiger“, Verbesserung der Möglichkeiten für berufsqualifizierende Abschlüsse im Pflegebereich

Antr  
*s. Pflegeberuf*  
 Drs 11/874

**Neue Krankenhausstrukturen**

Rechtfertigung der Zuzahlungen von Privatpatienten durch eine bessere Pflege? Inanspruchnahme von Wahlleistungen durch zusatzversicherte Kassenpatienten; verbesserte Qualifikation des Pflegedienstes

GrAnfr  
*s. Krankenhaus*  
 Drs 11/916

**Zukunft des Zivildienstes in BW**

Auswirkungen einer Verkürzung des Zivildienstes auf die Situation der sozialen Dienste und freien Wohlfahrtsverbände, insbes im Bereich der Pflege und Betreuung alter, kranker und behinderter Menschen in BW

Antr  
*s. Zivildienst der Kriegsdienstverweigerer*  
 Drs 11/1623

**Pflegepersonalregelung**

Erhebungen, Zeitvorgaben und erste Erfahrungen; Anwendbarkeit der in Vorbereitung befindlichen Pflegepersonalregelung;

Realisierbarkeit der Zeitvorgaben als Durchschnittswerte nur im Falle einer durchschnittlichen Patientenstruktur; Beurteilung einer Erhebung zur Erfassung einer ganzheitlichen Krankenpflege unter Berücksichtigung der nach dem GSG 93 zu erwartenden neuen Pflegesatzberechnung

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 26.04.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1805  
 BeschlEmpf und Bericht SoZA 09.09.1993 Drs 11/2774  
 PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

**Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstellen in der Alten- und Krankenpflege, sogenannte IAV-Stellen**

Aufgaben, institutionelle Zuordnung, Träger, Personalbedarf und Finanzierung; mögliche Effizienzsteigerungen? Schwächung der Pflegearbeit vor Ort zugunsten einer neuen Sozialbürokratie?

Antr  
*s. Informationsvermittlung*  
 Drs 11/2500

**Betreuung von Alzheimer- bzw Demenz-Kranken**

Angebot an Tages- und Kurzzeitpflegeplätzen sowie zur Beratung und Unterstützung der pflegenden Angehörigen; Förderung von Selbsthilfeinitiativen; Angebot gemeinsamer Urlaube von Kranken und Angehörigen; Beurteilung der veränderten Kostenersatzung für ambulante Dienste von Sozialstationen zur Ermöglichung längerer Besuche; Verbesserung der pflegerischen Versorgung bei Krankenhausaufenthalten

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 24.01.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3293  
 BeschlEmpf und Bericht SoZA 21.04.1994 Drs 11/4081  
 PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

**Betreuung von Alzheimer Kranken**

Darlegung des Beratungs- und Betreuungsangebots unter den Aspekten der Finanzierung und Effizienz, Förderung ehrenamtlicher Initiativen, Qualifikation des Personals in ambulanten und stationären Einrichtungen, Möglichkeiten für gemeinsame Urlaube/Kuren von Erkrankten und Angehörigen; Flexibilisierung der Verwendung des Pflegegelds, Erleichterung der privaten Beschäftigung von Betreuungspersonen; vorhandene bzw in der Erforschungsphase befindliche (nicht medikamentöse) Therapieansätze

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 31.01.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3342  
 BeschlEmpf und Bericht SoZA 21.04.1994 Drs 11/4081  
 PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

**Verzahnung von ambulanten und stationären Einrichtungen im Gesundheitswesen; hier: Hospize und Hospizdienste**

Vorhandene Hospize; Träger und Finanzierung; Zahl und Art der Patienten, Pflegekräfte und Betreuungskonzepte; Zusammenarbeit mit Schmerzzentren an Kliniken und ausgebildeten Fachärzten; Einschätzung der äußeren Bedingungen für Sterbende in Krankenhäusern und Pflegeheimen; Einstufung von Hospizen als förderungswürdig, Regelung der Finanzierung

Antr  
*s. Sterbeklinik*  
 Drs 11/3720

**Umsetzung der Pflegeversicherung in BW**

Neue Rahmenbedingungen und Perspektiven durch die Pflegeversicherung; Ausbau bzw Vernetzung des Angebots an stationären und ambulanten Diensten und Einrichtungen, Sicherung

eines bedarfsgerechten, wohnortnahen Versorgungssystems für pflegebedürftige, alte, behinderte und psychisch kranke Menschen; Gewinnung bzw. Schulung ehrenamtlich Tätiger, Fortentwicklung von Projekten wie Seniorengenossenschaften, des Angebots an mobilen Diensten, der Sozialstationen und Kurzzeitpflegeplätzen; Aufgaben der IAV-Stellen; Finanzierung stationärer Pflegeeinrichtungen

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/3890

#### *Krankenpflegehelfer/-innen*

Entwicklung des o.g. Berufsstands; Erweiterung der Ausbildungszeit auf zwei Jahre, Ermöglichung der Nachqualifizierung als Fachkraft, Anerkennung von Kranken- und Altenpflegehelfern als Fachkräfte i.S.d. HeimmindestpersonalVO für eine Übergangszeit von sechs Jahren bzw nach einer zweijährigen Aus- und Weiterbildung; Beurteilung der propagierten Umschulungsmaßnahmen zur Pflegehelferin

Antr  
s. *Pflegekraft*  
Drs 11/3967

#### *Zukunft der Pflegeberufe*

Personalbedarf in der Krankenpflege, Folgen der mit Novellierung des AFG gestrichenen Förderung von Weiterbildungsmaßnahmen; Bemühungen von Sozialstationen und Pflegeheimen um Psychiatrieschwestern; Arbeitsmarktchancen der Absolventen von (Vollzeit-)Weiterbildungen zur Lehrschwester und Pflegedienstleitung als Reha-Maßnahmen? Konzept und Kapazitäten der FH für Pflegeberufe, Überlegungen zu Studien- und Ausbildungsgängen bzw zur gesetzlichen Regelung der Berufsbilder in der Krankenpflege, Vergleich mit anderen BLändern

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/3988

#### *BPflegesatzVO*

Beurteilung der Sonderentgelte und Fallpauschalen angesichts veränderter Versorgungsstrukturen und Krankheitsbilder, Zweifel an einer bedarfsgerechten, wohnortnahen Versorgung bei normierten Vorgaben und Fallgestaltungen, Zunahme des Bürokratieaufwands der Krankenhäuser? Auswirkungen des „Herzklappenskandals“; Verbesserung der Kostentransparenz und Angebotspluralität, Finanzierung einer unabhängigen medizinischen Forschung und Ärztefortbildung, Berücksichtigung von behandlungsintensiven Patienten u.a. Vorschläge zur Nachbesserung des o.g. Entw

Antr  
s. *Pflegekosten*  
Drs 11/4147

#### *Sterbebegleitung und Hospizdienste in BW*

Bedeutung/Bedarf von ambulanten und (teil-)stationären Hospizdiensten, Anerkennung von Leistungen durch die Krankenkassen bzw iRd PflegeVG, Mitwirkung von niedergelassenen Ärzten und Sozialstationen, Aus-/Fortbildung von Ärzten, Pflegekräften, Angehörigen und Ehrenamtlichen, Anrechnung von Sterbebegleitung in der Rentenversicherung, Integration der Dienste in Krankenhäusern und Pflegeheimen, Berücksichtigung im Entw zur BPflegesatzVO, Fortführung der modellhaft eingerichteten Palliativstationen, „Rooming-in“ von Angehörigen, wechselseitige Verlegung zwischen Heimen und Kliniken, Förderung von Selbsthilfegruppen u.a.m.

Antr  
s. *Tod*  
Drs 11/4285

#### *Einrichtung von Studiengängen in den Bereichen Pflege und Gesundheit an den FH in BW*

Umsetzung von Empfehlungen der Arbeitsgruppe „Erweiterung des Fächerspektrums an FH“; Notwendigkeit, Voraussetzungen und Zeitperspektiven der Einrichtung dieser Studiengänge

Antr  
s. *Fachhochschule*  
Drs 11/4308

#### *Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Qualitative und quantitative Anforderungen an o.g. Berufsfelder im Zuge veränderter gesellschaftlicher, politischer und (medizin-)technischer Entwicklungen; Auswirkungen des GSG, PflegeVG, AltenpflegeGes, PhysiotherapeutenGes und der HeimpersonalVO; Neukonzeption und Finanzierung der Aus- und Weiterbildung, Schaffung weiterer Studiengänge für Pflege(-Wissenschaft) mit Promotions- und Habilitationsmöglichkeiten sowie von Studiengängen für Medizinalfachberufe, Notwendigkeit der Forschung und Lehre in Therapiewissenschaften an Universitäten u.a.m.

GrAnfr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/4513

#### *Zweites Ges zur Änd des LBesoldungsGes*

Einführung neuer Eingangs- und Spitzenämter im einfachen und mittleren Dienst, Ausbringung neuer Ämter in A 10 und A 11 für Beamte des mittleren Krankenpflegedienstes in besonders herausgehobenen Funktionen

GesEntw  
s. *Besoldung*  
Drs 11/4631

#### *Einrichtung von Vollzeitstudiengängen im Pflegebereich an Fachhochschulen in BW*

Vorliegende Konzepte und Standorte zur Einrichtung von Studiengängen in den Bereichen Pflege und Gesundheit, Kriterien und Zeitpunkt der Entscheidungsfindung, Eigenbeitrag der FH und Zuschußbedarf, Schaffung der haushaltsmäßigen Voraussetzungen; Zahl der zum Studium in ein anderes BLand abgewanderten Pflegekräfte

Antr  
s. *Fachhochschule*  
Drs 11/4707

#### *Umsetzung der Pflegeversicherung*

Entwicklung der Pflegebedürftigkeit und der Pflegeinfrastruktur in den verschiedenen Stufen; Bedarfssteuerung nach den Prinzipien „ambulant vor stationär“ und „Rehabilitation vor Pflege“; Förderung/Finanzierung von Hospizdiensten, Krankenwohnungen, Sozialstationen, ambulanten Diensten, Familienpflege und Behinderteneinrichtungen; Definition und Verfahren der Feststellung von Pflegestufen; Qualitätssicherung, insbes auch bei privaten (stationären) Anbietern; Entwicklung der Pflege- und Sozialhilfekosten, Einsparungen bei Land und Kommunen; Investitionsförderung aus Mitteln des Landes und des KIF, günstigere Pflegesätze durch eine monistische Finanzierung, personenbezogene statt Objektförderung, gemeinwesenorientierte Pauschalförderung?

Antr

*s. Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4730

*Häusliche Behandlungspflege durch Altenpflegerinnen und Altenpfleger*

Einstufung o.g. Kräfte als ungeeignet für die häusliche Krankenpflege laut Urteil des OLG Düsseldorf; Konsequenzen für die Altenpflegeausbildung in BW?

Antr Josef Rebhan u.a. CDU 31.10.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4864  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*

*Einrichtung eines kommunalen Fonds für gemeinwesenorientierte, ambulante Kranken-, Alten- und Behindertenbetreuung*

*s. Sozialer Hilfsdienst*  
Drs 11/5209

*Weiterbildung in den Pflegeberufen*

Weiterbildungsangebote in der Alten-, Kranken- und Heilerziehungspflege; Rahmenbedingungen und Konsequenzen einer landesrechtlichen Ordnung iR eines WeiterbildungsGes; Beurteilung landeseinheitlicher Lehrpläne für die einzelnen Weiterbildungsgänge

Antr  
*s. Pflegeberuf*  
Drs 11/5233

*Ausbildungsinhalte in den Pflegeberufen*

Ausrichtung der Inhalte und Angebote in der Aus- und Weiterbildung von Kranken-, Alten- und Heilerziehungspflegern auf neue Anforderungen, u.a. Zunahme der ambulanten Versorgung, Gerontopsychiatrie, Rehabilitation oder Sterbebegleitung; Vereinheitlichung der Ausbildung in den verschiedenen Pflegeberufen; Förderung einer übergreifenden Curriculumsentwicklung; Weiterbildung auf Fachhoch- und Fachschuleebene, Stand der Gespräche über die Umsetzung der Ergebnisse der Kommission „Erweiterung des Fächerspektrums an FH“

Antr  
*s. Pflegeberuf*  
Drs 11/5235

*Qualitätsprüfung der ambulanten Dienste*

Entwicklung vielfältiger (privater) Pflegedienste nach Einführung der Pflegeversicherung, Frage nach Eigenkontrollen, Gütezeichen o.ä. auf Anbieterseite sowie nach vorhandenen bzw notwendigen rechtlichen Vorkehrungen zur Qualitätssicherung; Anforderungen für eine Zuschußgewährung an ambulante Hilfen

Antr  
*s. Sozialer Hilfsdienst*  
Drs 11/5328

*Leistungen in der Pflegeversicherung für Aids-Kranke*

KlAnfr  
*s. Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/5591

*Pflege und Betreuung AIDS-kranker und HIV-infizierter Menschen im Raum Tübingen*

Vorhandene und notwendige Kapazitäten, Abbau der Defizite; Förderung der AIDS-Hilfe Tübingen

Antr

*s. Aids*  
Drs 11/5948

*Ges zur Umsetzung der Pflegeversicherung in BW (LandespflegeGes - LPfG)*

Sicherstellung, Planung und Finanzierung der pflegerischen Ausbildung und Versorgung; Abgrenzung der Kompetenzen zwischen Pflegekassen, Land, Stadt- und LKreisen; Aufnahme der anerkannten Einrichtungen in ein Pflegeheimverzeichnis als Voraussetzung für eine Investitionsförderung (von 60 %); Umlage der Ausbildungsvergütung in der Altenpflegeausbildung auf alle Träger der Altenhilfe; Außerkrafttreten des PflegestatG mit Inkrafttreten einer RechtsVO nach § 109 SGB XI

GesEntw  
*s. Pflegegesetz*  
Drs 11/5986

*Qualitätssicherung in der Medizin*

Beurteilung verschiedener Studien zum Stand des Qualitätsmanagements im Gesundheitswesen; Ausgestaltung, Zielbereiche, Effizienz und Schwachstellen der 77 Programme; Bewertung von veröffentlichten Leistungsbeurteilungen über Krankenhäuser; Dokumentation und Informationsaustausch von stationären und ambulanten Behandlungsverläufen; Beurteilung der Qualitätszirkel niedergelassener Ärzte; internationale Erfahrungen; Kosten bzw erzielbare Einsparungen; Behandlung der Thematik in der Aus- und Weiterbildung der Ärzte und des Pflegepersonals

GrAnfr  
*s. Gesundheitswesen*  
Drs 11/6182

*Kurzzeitpflege und Krankengymnastik*

Abbau des Mangels an Kurzzeitpflegeplätzen für Behinderte; Aufstockung des Angebots an Krankengymnastik für schwerbehinderte Kinder in Sonderschulkindergärten, Förderschulen und sonstigen Behinderteneinrichtungen

Antr Ewald Veigel u.a. FDP/DVP 06.12.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6883  
BeschlEmpf und Bericht SozA 25.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

**Krankenpfleger**

*s. Pflegekraft*

**Krankenpflegeschule**

*s.a. Fachhochschule für Pflegeberufe*

*Prüfgebühren für Hebammen*

Verzicht auf die Prüfungsgebühren an den Hebammenschulen, Gleichstellung mit den Krankenpflegeschulen

KlAnfr  
*s. Prüfungsgebühren*  
Drs 11/1112

**Krankenschwester**

*s. Pflegekraft*

**Krankenunterlagen**

*s.a. Krebsregister*

*Außerklinische medizinische Forschung*

Initiierung einer allgemeinmedizinischen Forschung, Auswertung des Datenmaterials von Allgemeinärzten

Antr  
s. *Medizinische Forschung*  
Drs 11/1105

*Klinische Prüfungen von Arzneimitteln*

Gesetzliche Regelung der o.g. Materie: Anforderungen an durchführende Einrichtungen und Personen, Einführung einer Meldepflicht und Dokumentation der Prüfungen sowie einer getrennten Abrechnung der Kosten bei den Krankenhäusern

Antr  
s. *Arzneimittel*  
Drs 11/2677

*Ges über das Epidemiologische Krebsregister für BW (LKrebsregisterGes - LKrebsRG)*

Ärztliche Meldungen, ggf per EDV, an das Krebsregister; Regelung der (datenschutzrechtlichen) Anforderungen für Erfassung, Verarbeitung und Übermittlung der Daten zur Durchführung wissenschaftlicher Forschungsvorhaben; Erfassung der Krebstodesfälle bzw der Lebenszeiten von Krebskranken anhand der Auswertung von Leichenschauschein, entsprechende Erweiterung des Bestattungsges

GesEntw  
s. *Krebsregister*  
Drs 11/2784

*KrebsregisterGes*

Angleichung des vorgelegten GesEntw an den des Bundes, Verbesserungsvorschläge, u.a. Erfassung von Mehrfachbehandlungen und des Stadiums der Erkrankung, Verzicht auf die Einbeziehung der Gesundheitsämter, Erweiterung der Löschfrist, Berücksichtigung der Daten der amtlichen Krankenhausstatistik, Kostenträgerschaft der Datenverarbeitung

Antr  
s. *Krebsregister*  
Drs 11/2816

*Schutz gegen Seuchengefahren*

Untersuchungsmethoden und Pflichten zur Meldung von Erkrankungen und Todesfällen; vorhandene Forschungs- und Datenverarbeitungskapazitäten

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/2818

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Dokumentation der Diagnose „HIV-positiv“, Beurteilung der Einführung einer namentlichen oder verschlüsselten Meldepflicht, Gewährleistung der Verschwiegenheitspflicht für Mitarbeiter von AIDS-Beratungsstellen; Umfang und Erfolg der Forschungsförderung am Deutschen Krebsforschungsinstitut und an den Universitäten

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/2968

*Infektionskrankheiten*

Defizite auf dem Gebiet der Infektionsepidemiologie und der Erarbeitung entsprechender Statistiken; Erweiterung von Meldepflichten; Überprüfung einer Erweiterung der ärztlichen Ausbildung und Forschung

Antr  
s. *Infektionskrankheit*  
Drs 11/3334

*Anwendung des Verursacherprinzips bei den Kosten von Gesundheitsschäden*

Einführung einer Informationspflicht der Leistungserbringer gegenüber den Krankenkassen über Ursachen und mögliche Verursacher von Gesundheitsschäden, insbes durch fehlerhafte Produkte bzw durch Umwelteinflüsse

Antr  
s. *Verursacherprinzip*  
Drs 11/3403

*Situation der HIV-Infizierten in BW; hier: die Gruppe der „Longtermsurvivors“*

Defizite in Forschung und Daten zu der o.g. Infizientengruppe; Bedeutung von psychosozialen Faktoren und alternativen Behandlungsmethoden; Einbeziehung dieser Komponenten in die Forschungsförderung; Unterstützung einer „Psychoneuroimmunologischen Studie“ der Stuttgarter Aidshilfe

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/4056

*Ges über den öffentlichen Gesundheitsdienst - GesundheitsdienstGes (ÖGDG)*

Eingliederung der Staatlichen Gesundheitsämter in die LKreise; Stärkung des umweltbezogenen Gesundheitsschutzes, der Vorsorge, Gesundheitsberichterstattung und Epidemiologie; Datenschutzregelung für den Umgang mit Patientendaten; Regelung der schulärztlichen Untersuchungen und Prophylaxe in Schulen und Kindertagesstätten; Erlaß von Ausbildungs- und PrüfungsO für Berufe im Gesundheitsdienst

GesEntw  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/4871

*Defizite in der Kommunikation zwischen Klinik- und Hausärzten*

Ergebnisse einer Umfrage der KV Südbaden unter Hausärzten; Prüfung von Schritten zum Defizitabbau durch Einbeziehung der Kommunikation in die Qualitätssicherung des Krankenhauses, obligate telefonische Rücksprache mit dem einweisenden Arzt, zeitnahe Arztbriefe sowie Honorierung der Zusammenarbeit

Antr  
s. *Arzt*  
Drs 11/5389

*Arznei- und Heilmittelbudget*

Umfang, Gründe und Konsequenzen der Budgetüberschreitung 1995; regionale Unterschiede; Notwendigkeit und Effizienz von Heilmitteln bei chronischen Erkrankungen; Gründe des Fehlens arztbezogener Daten über veranlaßte Ausgaben

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/5979

*Qualitätssicherung in der Medizin*

Beurteilung verschiedener Studien zum Stand des Qualitätsmanagements im Gesundheitswesen; Ausgestaltung, Zielbereiche, Effizienz und Schwachstellen der 77 Programme; Bewertung von veröffentlichten Leistungsbeurteilungen über Krankenhäuser; Dokumentation und Informationsaustausch von stationären und ambulanten Behandlungsverläufen; Beurteilung der Qua-

litätszirkel niedergelassener Ärzte; internationale Erfahrungen; Kosten bzw. erzielbare Einsparungen; Behandlung der Thematik in der Aus- und Weiterbildung der Ärzte und des Pflegepersonals

GrAnfr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/6182

*Verzögerte Herausgabe von Krankheitsunterlagen durch Psychiatrische Kliniken aufgrund von datenschutzrechtlichen Problemen*

Beschleunigung o.g. Datenübermittlung an die sozialmedizinischen Dienste zur Vermeidung von Verzögerungen bei der Bearbeitung von Rentenanträgen

MdlAnfr 1) Arnold Tölg CDU 13.07.1995 Drs 11/6158  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5971

*Ges zur Änd des LMeldeGes*

Beschränkung des Einsichtsrechts der Sicherheitsbehörden in Patientenverzeichnisse der Krankenhäuser

GesEntw  
s. *Melderecht*  
Drs 11/6491

*Datenschutz*

Konsequenzen aus dem IM-Bericht zum Datenschutz im nicht-öffentlichen Bereich; Hinwirkung auf exakte Festlegungen hinsichtlich der Daten auf den Chip-Karten der Krankenkassen, insbes. Art der aufzunehmenden Daten, Berechtigungen für Zugriff und Weiterverwendung, Sicherungen bei Verlust oder Diebstahl; Darlegung der beabsichtigten Initiativen im BRat

Antr  
s. *Datenschutz*  
Drs 11/6776

*Inbetriebnahme eines Systems elektronischer Krankenakten an der Universitätsklinik Heidelberg*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

## Krankenversicherung

s.a. *Gesundheits-Strukturgesetz*  
s.a. *Krankenbehandlungskosten*  
s.a. *Krankenkasse*  
s.a. *Krankenversicherung der Landwirte*  
s.a. *Medizinischer Dienst der Krankenversicherung*  
s.a. *Pflegefall-Versicherung*  
s.a. *Versicherungsausweis*  
s.a. *Versicherungsbeitrag*

*Gesundheitswesen (Krankenhaus)*

Statistikangaben ab 1988 in bezug auf die Krankenhäuser in BW, separate Darstellung der GmbH-Häuser: Beschäftigte, Patienten, erbrachte Leistungen, Verweildauer, Art und Umfang der Ausgaben von gesetzlichen und privaten Krankenversicherungen, Zahl der Ärzte insgesamt sowie in den verschiedenen Häusern; Beurteilung des Studienschwerpunkts „Wirtschaftliches Gesundheitswesen“

Antr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/217

*Organisation des Prüfwesens bei den gesetzlichen Krankenkassen, deren Verbänden und des Medizinischen Dienstes*

KIAnfr  
s. *Krankenkasse*  
Drs 11/260

*Arbeitnehmerüberlassung*

Entwicklung der illegalen Leiharbeit seit 1980 sowie der dadurch entstandenen finanziellen Schäden der Arbeitslosen-, Kranken- und Rentenversicherung sowie der Sozialhilfeträger

Antr  
s. *Arbeitnehmerüberlassung*  
Drs 11/1339

*Therapeutisches Reiten als Kassenleistung*

Verweigerung der Kostenübernahme seit Inkrafttreten des GesundheitsstrukturGes; Eintreten für die Aufnahme dieser Therapieart in den Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenversicherung

Antr  
s. *Heilverfahren*  
Drs 11/1765

*Absicherung des Selbstbehalts in der Krankenversicherung*

Private Absicherung der von der gesetzlichen Krankenversicherung nicht abgedeckten Kosten, Darlegung der anbietenden Gesellschaften, der einzelnen Abdeckungsrisiken sowie evtl. Ausschlußgründe für bestimmte Personen

KIAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 30.04.1993 und Antw WM Drs 11/1837

*Krankenhausförderung*

Erhöhungen der Beitragssätze der Krankenversicherung durch eine monistische Finanzierung

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/1983

*Krankenkassenstrukturpolitik*

Beurteilung von Zentralisierungstendenzen in der Sozialversicherung und der gesetzlichen Krankenversicherung; Auswirkungen des kassenartenübergreifenden Risikostrukturausgleichs nach dem Gesundheits-StrukturGes

GrAnfr  
s. *Krankenkasse*  
Drs 11/2137

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Auswirkungen der Pflegeversicherung auf die gesetzliche Krankenversicherung, auf die allgemeine Staatsquote und Sozialleistungsquote; Folgewirkungen des Finanzausgleichs; Größenordnung der verdeckten Finanzausgleichs iRd Sozialversicherungen

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/2348

*Sozialversicherung bei Kontingentflüchtlingen*

Abführung von Sozialversicherungsbeiträgen durch bosnische Flüchtlinge, die in einem entsprechenden Arbeitsverhältnis stehen; Bewertung der Auskunft einer gesetzlichen Krankenkasse, daß Familienangehörige, insbes. minderjährige Kinder, im Krankheitsfall nicht mitversichert sind

KIAnfr

*s. Sozialversicherung*  
Drs 11/3355

*Organisation des Prüfwesens nach § 274 SGB V*

Änd aufgrund der Anregungen des RH bzw neu hinzugekommener Aufgaben; Beibehaltung des zweigeteilten Prüfwesens für die Krankenkassen, deren Verbände und den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung beim SM und beim Landesaufsichtsamt für die Sozialversicherung? Eintreten für ein einheitliches und unabhängiges Prüfwesen?

Antr  
*s. Krankenkasse*  
Drs 11/4410

*Wirtschaftliche Bedeutung des Gesundheitswesens*

Arbeitsplatzentwicklung in Krankenhäusern, Reha-Einrichtungen, bei Rettungsdiensten, Berufsgenossenschaften und Krankenversicherungen

Antr  
*s. Gesundheitswesen*  
Drs 11/4559

*Gesundheitsförderung*

Verbesserung des Gesundheitsverhaltens durch Bonus-/Malus-Regelungen der Krankenversicherungen, Verbot von gesundheitsschädlichem Verhalten, z.B. Rauchen in öffentlichen Räumen; Anhebung der Honorare für Präventionsberatung und -schulung der Patienten

GrAnfr  
*s. Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

*Ges zur Änd von Aufsichts- und Prüfzuständigkeiten in der Sozialversicherung*

Anpassung an veränderte Organisationsstrukturen der gesetzlichen Krankenkassen; Auflösung des Landesaufsichtsamts für die Sozialversicherung; Aufgabenübertragung auf das SM; Ermöglichung der Errichtung eines einheitlichen, unabhängigen und bei einer obersten Landesbehörde angesiedelten Prüfungsamts

GesEntw  
*s. Sozialversicherung*  
Drs 11/5461

*Bundesausschuß der Ärzte und Krankenkassen*

Anstehende Bewertungen neuer Untersuchungs- und Behandlungsmethoden im o.g. Ausschuß zur Aufnahme in den Katalog der gesetzlichen Krankenkassenleistungen; Hinwirkung auf eine Abarbeitung des Antragstaus

Antr  
*s. Heilkunde*  
Drs 11/5822

*Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf Betriebe, Arbeits- und Ausbildungsplätze, Rentenversicherung, Arbeitslosenversicherung, gesetzliche Krankenversicherung und Pflegeversicherung; Entwicklung der Beitragsbelastungen

GrAnfr  
*s. Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

*Entwicklung des Lebensstandards in BW*

Beitragsentwicklung in der gesetzlichen Renten- und Krankenversicherung, Arbeitslosenversicherung und Pflegeversicherung; Entwicklung der Lohn- und Einkommensteuer, der Verbrauchsteuern, der kommunalen Gebühren und Beiträge

GrAnfr  
*s. Lebenshaltungskosten*  
Drs 11/6402

*Einführung einer generellen Selbstbeteiligung an den Behandlungskosten im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4232 4234 4235

*Entlastung der Krankenversicherung von versicherungsfremden Leistungen; Erhöhung der Selbstbeteiligung im Krankheitsfall*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6820 6830 6831

**Krankenversicherung der Landwirte**

*s.a. Agrarsozialpolitik*

*Krankenversicherung der landwirtschaftlichen Kleinunternehmer*

Erfassung und Einstufung von haupt- und nebenberuflichen Landwirten sowie von Arbeitnehmern, Beamten und Selbständigen, die nebenher Landwirtschaft betreiben, in der Krankenkasse der Landwirte; Kriterien für die Einstufung einer Beschäftigung als geringfügig

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 24.09.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/558  
BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

**Krankenversicherungsausweis**

*s. Versicherungsausweis*

**Krankenversicherungsbeitrag**

*s. Versicherungsbeitrag*

**Krankenversorgung**

*s.a. Heilverfahren*  
*s.a. Hilfeleistung*  
*s.a. Intensivpflegestation*  
*s.a. Krankenbehandlungskosten*  
*s.a. Krankenpflege*  
*s.a. Schmerztherapie*  
*s.a. Zahnärztliche Behandlung*

*Gesundheitswesen (Krankenhaus)*

Statistikangaben ab 1988 in bezug auf die Krankenhäuser in BW, separate Darstellung der GmbH-Häuser: Beschäftigte, Patienten, erbrachte Leistungen, Verweildauer, Art und Umfang der Ausgaben von gesetzlichen und privaten Krankenversicherungen, Zahl der Ärzte insgesamt sowie in den verschiedenen Häusern; Beurteilung des Studienschwerpunkts „Wirtschaftliches Gesundheitswesen“

Antr  
*s. Gesundheitswesen*  
Drs 11/217



*Unterbringung Hirnverletzter im Psychiatrischen Landeskrankenhaus Winnenden*

Maßnahmen gegen die Unterbringung in Mehrbettzimmern an offenen Fluren; Realisierung des angekündigten Programms zur Bereitstellung von Dauerpflegeplätzen für Menschen mit schweren Schädelhirnverletzungen

KlAnfr  
s. *Hirnverletzter*  
Drs 11/908

*Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes*

Konsequenzen bei allen Beteiligten im Gesundheitswesen, Niederlassungsverhalten von Ärzten und Zahnärzten, Auswirkungen auf die ärztliche Versorgung im Krankenhaus und im ländlichen Raum; Verhalten der Ärzte bei Verschreibungen von Arzneimitteln, Hilfsmitteln und Kuren; Umsatzentwicklung der Apotheken; Rückgabe der Zulassung durch Ärzte und Zahnärzte u.a.

Antr  
s. *Gesundheits-Strukturgesetz*  
Drs 11/1355

*Wohnortnahe Behandlung krebskranker Kinder*

Verbesserung des Angebots heimatnaher Therapieeinrichtungen

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/1599

*Auswirkungen des GSG 93 auf die Universitätsklinika*

Frage nach einem Trend zur Verlegung „kostenintensiver“ Patienten, insbes mit Chemotherapie und Schrittmacherimplantation, in die Universitätsklinika: Auswirkungen auf die Kostensituation, Inanspruchnahme der Forschungsetats?

Antr  
s. *Universitätsklinik*  
Drs 11/1931

*Krankenhausförderung*

Aufhebung der AbgrenzungsVO durch das BVerwG, Auswirkungen auf beantragte und bewilligte Investitionszuschüsse sowie auf die einzelnen Krankenhausträger insgesamt, Schließung von Kliniken aufgrund der entfallenden Förderung, Folgen für eine gleichmäßige und flächendeckende Krankenversorgung, Beitragserhöhungen der Krankenkassen, Personaleinsparung auf seiten des Landes, Privatisierung aller Krankenhäuser als Konsequenz der monistischen Finanzierung

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/1983

*Heilmittelbudget*

Empfehlungen der kassenärztlichen Vereinigungen, Gründe und Folgen des restriktiven bzw vom GSG nicht veranlaßten Verhaltens der KV Südbaden; Rückgang der Verordnung von Massagen, unterstützenden und prophylaktischen Maßnahmen in Südbaden, Auswirkungen auf die Betroffenen, Schadenersatzansprüche der Masseure gegenüber der KV Südbaden; Regreßpflicht der Ärzteschaft bei Überschreitungen des Heilmittelbudgets?

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/2083

*Verschiebung von Patienten*

Abschiebung von kostenintensiven Patienten vom Hausarzt an den Facharzt, von den niedergelassenen Ärzten an Krankenhäuser sowie von dort an Häuser mit höherer Versorgungsstufe, Maßnahmen zur Unterbindung dieser Entwicklung, Vorstellungen der Kassenärztlichen Vereinigungen und der Krankenkassen hierzu

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 25.06.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2146  
BeschlEmpf und Bericht SozA 07.10.1993 Drs 11/2948  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes auf die Krankenhäuser in BW*

Auswirkungen der Budgetierung auf Personal und Patientenversorgung, Kostenüberwälzung auf den stationären Bereich, insbes auf Häuser höherer Versorgungsstufen, Probleme der PLK, Vorbereitungsstand für das ambulante Operieren an Krankenhäusern; Auswirkungen auf die Situation des Pflegepersonals und die Attraktivität der Pflegeberufe; Beurteilung der verschiedenen Modelle der öffentlichen Trägerschaft, Zahl und Art von Privatisierungen, insbes in den Bereichen Küche, Reinigung und Wäscherei

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/2314

*Defizit der Universitätskliniken*

Entwicklung der Zuschüsse, Trennung der Ausgaben für Forschung und Lehre von denen der Krankenversorgung

Antr  
s. *Universitätsklinik*  
Drs 11/2346

*Psychotherapeutische Versorgung und PsychotherapeutenGes*

Situation der Versorgung mit Psychotherapeuten, Zahl der ambulanten und stationär Behandlungsbedürftigen, Wartezeiten; (Fehl-)Behandlungen mit Psychopharmaka und Arzneimittelsucht; Rückführung der restriktiven Bewilligungspraxis von Therapien auf das vorherige (notwendige) Maß; Verabschiedung des o.g. GesEntw über den BRat: Schaffung eines einheitlichen Berufsbilds sowie eines Kooperationsverfahrens zwischen Psychologen und Ärzten, Zulassung anerkannter bzw neuer Therapieformen, Regelung der Aus- und Fortbildung, eigene Budgetierung bei den Krankenkassen und Reduzierung der Selbstbeteiligung, Vertrauensschutz gegenüber bisherigen, an der Krankenversorgung teilnehmenden Therapeuten mit einem Studium der klinischen Psychologie

Antr  
s. *Psychotherapeut*  
Drs 11/2375

*Situation der Aids-Kranken in BW*

Situation der Beratung, insbes von Drogenabhängigen, und Versorgung von Infizierten, Eignung der Allgemeinkrankenhäuser; Versorgung der im Vollbild erkrankten HIV-Patienten

GrAnfr  
s. *Aids*  
Drs 11/2795

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Situation der ärztlichen und zahnärztlichen Versorgung HIV-Infizierter; Ausschluß von Behandlungsverweigerungen; Wiederaufnahme der Stipendien für fortbildungswillige Ärzte an

Schwerpunktkliniken; stationäre und ambulante Versorgung AIDS-Kranker, u.a. durch Sozialstationen und „Betreutes Wohnen“

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/2968

#### *Abschiebung von Patienten*

Abschiebung von kostenintensiven Patienten vom Hausarzt an den Facharzt, von den niedergelassenen Ärzten an Krankenhäuser sowie von dort an Häuser mit höherer Versorgungsstufe, Maßnahmen zur Unterbindung dieser Entwicklung, Vorstellungen der Kassenärztlichen Vereinigungen und der Krankenkassen hierzu

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 29.11.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/3006

#### *Patientenaufklärung*

Rechtsunsicherheiten und (Verständnis-)Probleme bei der ärztlichen Aufklärung von Patienten vor medizinischen Eingriffen, u.a. Rechtzeitigkeit, Umfänglichkeit, Hinweise auf alternative Behandlungsmöglichkeiten und -einrichtungen; Hinwirkung auf Verbesserungen im Benehmen mit der Ärzteschaft

Antr  
s. *Kranker*  
Drs 11/3229

#### *Personalsituation am PLK Wiesloch*

Einbeziehung von nicht zur direkten psychiatrisch-therapeutischen Versorgung gehörenden Ärztstellen in die Stellenberechnung nach der PsychiatriepersonalvertretungsO; Sicherstellung des Versorgungsstandards für psychisch Kranke auch in Zeiten finanzieller Engpässe

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/3246

#### *Aufnahmestopp für „teure“ Patienten*

Abweisung, Verlegung und Vertröstung von kostenaufwendigen Patienten an Krankenhäusern; zeitliche Verschiebung notwendiger Operationen?

KlAnfr  
s. *Kranker*  
Drs 11/3260

#### *Aufhebung des eingeschränkten Leistungsumfangs bei der medizinischen Versorgung von Flüchtlingen*

Auswirkungen der Versorgung mit Lebensmittelpaketen auf die Ernährungs- und Gesundheitssituation; Rechtsunklarheit des Asylbewerberleistungsges im Hinblick auf eine Behandlung chronisch Kranker; Bewertung der Einschränkungen seitens der Ärzteschaft als Aufforderung zum Verstoß gegen die ärztliche Berufsordnung; Intervention im BRat und in der IMK zur Aufhebung der Einschränkungen

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/3653

#### *Verzahnung von ambulanten und stationären Einrichtungen im Gesundheitswesen; hier: Krankenwohnungen*

Vorhandene Krankenwohnungen; Träger und Finanzierung; Zahl und Art der Patienten, Pflegekräfte und Betreuungskonzepte; Anbindung an Sozialstationen; finanzielle Beteiligung der Krankenkassen? Einstufung von Krankenwohnungen als förderungs-

würdig, Regelung der Finanzierung

Antr  
s. *Krankenwohnung*  
Drs 11/3719

#### *Strukturänderung an den Universitätsklinika in BW*

Entwicklung der Betten-, Personal- und Kostenstrukturen an den einzelnen Standorten; Möglichkeiten bzw Erfahrungen zu einer konsequenten Trennung der Bereiche Krankenversorgung sowie Forschung und Lehre, Einführung des Chefarztes auf Zeit sowie leistungsorientierter Entgelte, Auswirkungen des GSG, Beteiligung anderer Krankenhäuser an Forschung und Lehre, Festlegung von Aufgaben und Projekten der Forschung, Mittelaufteilung in Grundausrüstung und Forschungsfonds, Kontrollinstrumente, Ziele und Zeitperspektiven einer Umstrukturierung

Antr  
s. *Universitätsklinik*  
Drs 11/3725

#### *Privatliquidation an den Universitätsklinika und Beteiligung an der Pool-Umlage*

Umfang der Liquidationserlöse, der abgeführten Nutzungsentgelte an die Kliniken sowie der verteilten Poolmittel an die ärztlichen Mitarbeiter; Beteiligung der nicht-ärztlichen Mitarbeiter an der Pool-Umlage entsprechend ihrer Leistungserbringung; Änd des LKrankenhausGes; Regelungen in anderen BLändern

Antr  
s. *Privatpatient*  
Drs 11/4018

#### *Beschaffung eines Linearbeschleunigers zur strahlentherapeutischen Versorgung von Tumorpatienten*

Gründe und Folgen des Wegfalls des vierten Linearbeschleunigers der Radiologischen Universitätsklinik Tübingen; Bemühungen um eine Ersatzbeschaffung über das Hochschulbauförderungsges - evtl im Wege der Vorfinanzierung; Reduzierung der für das Tübinger Klinikum vorgesehenen Mittel des Großgeräteprogramms 1994 durch das MWF auf ein Zehntel?

Antr  
s. *Teilchenbeschleuniger*  
Drs 11/4104

#### *BPflegesatzVO*

Beurteilung der Sonderentgelte und Fallpauschalen angesichts veränderter Versorgungsstrukturen und Krankheitsbilder, Zweifel an einer bedarfsgerechten, wohnortnahen Versorgung bei normierten Vorgaben und Fallgestaltungen, Zunahme des Bürokratieaufwands der Krankenhäuser? Auswirkungen des „Herzklappenskandals“; Verbesserung der Kostentransparenz und Angebotspluralität, Finanzierung einer unabhängigen medizinischen Forschung und Ärztefortbildung, Berücksichtigung von behandlungsintensiven Patienten u.a. Vorschläge zur Nachbesserung des o.g. Entw

Antr  
s. *Pflegekosten*  
Drs 11/4147

#### *Sozialdienst an baden-württembergischen Krankenhäusern*

Personalausstattung und Effizienz des Krankenhaussozialdienstes, Anpassung an veränderte Anforderungen, Entlastung durch ehrenamtliche Helfer und Einrichtung geriatrischer Konzile

Antr  
s. *Sozialarbeit*  
Drs 11/4240

*Koordinationsprobleme bei der Versorgung psychisch Kranker*  
Verbesserte Betreuung durch den sozialpsychiatrischen Dienst in Krankenhäusern, Pflegeheimen und zu Hause; Besuche bzw. Beratung von Fachärzten; Qualitätssicherung der nachstationären Betreuung; Ausbau von Rehabilitationseinrichtungen und Tageskliniken

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 12.07.1994 und  
Stellungnahme SM Drs 11/4344

*Organisationsrahmenplan für erste Maßnahmen am Unfallort, den Transport und die stationäre Versorgung bei einem Massen-anfall von Verletzten durch Brand- und Chemieunfälle*

KIAnfr  
s. *Katastrophenschutz*  
Drs 11/4857

*Behandlung psychosomatischer Erkrankungen*

Verbesserung der Versorgungslage seit Beantwortung der GrAnfr 9/2516? Ursachen und Dauer der Falschbehandlung von primär oder überwiegend psychosomatischen Störungen, insbes in Allgemeinkrankenhäusern; Umfang von ausländischen Patienten, insbes Frauen; Verbesserung der (stationären) Angebote; Abkürzung der Zeitspanne zwischen erster bzw fachlich kompetenter Behandlung

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/5080

*Qualitätssicherung in der stationären Krankenversorgung*

Umsetzung o.g. Verpflichtung; Bewertung der Vorstellungen von Krankenkassen, LÄrzttekammer und Krankenhausgesellschaft

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 15.12.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/513  
BeschlEmpf und Bericht SozA 11.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Hygienenotstand in den Krankenhäusern*

Umfang und Folgen von Infektionen im Krankenhaus, Einschätzung der Dunkelziffer, vorbeugende und nachsorgende Maßnahmen; Problembewußtsein des Personals zur Krankenhaushygiene, vorhandene Ausstattung und Kompetenzen von Fachkräften, Umsetzung notwendiger Maßnahmen; Erlaß einer HygieneVO, Erhebung des Hygienemanagements zu einer verifizierbaren Aufgabe der Krankenhäuser

Antr  
s. *Hygiene*  
Drs 11/5136

*Katastropheneinsatzplanung in Krankenhäusern und Universitätskliniken*

Einsatzpläne und Aufnahmekapazitäten für einen Massen-anfall von Verletzten, Bettennachweis der umliegenden Krankenhäuser iR einer Übung in Herbolzheim, Meldung von lediglich zwei Betten von der Uniklinik Freiburg, Vergleich mit anderen Kliniken im schweizerischen Basel und Laufen; Konsequenzen

Antr  
s. *Katastrophenschutz*  
Drs 11/5369

*Defizite in der Kommunikation zwischen Klinik- und Hausärzten*  
Ergebnisse einer Umfrage der KV Südbaden unter Hausärzten; Prüfung von Schritten zum Defizitabbau durch Einbeziehung der Kommunikation in die Qualitätssicherung des Krankenhauses, obligate telefonische Rücksprache mit dem einweisenden Arzt,

zeitnahe Arztbriefe sowie Honorierung der Zusammenarbeit

Antr  
s. *Arzt*  
Drs 11/5389

*Planungsperspektiven für das Universitätsklinikum in Tübingen*  
Langfristige Entwicklung der Studierendenzahlen in den Fachbereichen Medizin und Zahnmedizin; Bettenplanung und Flächenzuwachs iRd Erweiterung verschiedener Kliniken; geplantes Verhältnis zwischen Patientenversorgung und Forschung; Abwägung der Überbauung des NSG auf dem Steinenberg; Vorlage eines Finanzierungsplans

Antr  
s. *Universitätsklinik Tübingen*  
Drs 11/5807

*Versorgung der Diabetespatienten in BW*

Zahl und Situation des o.g. Personenkreises in BW; Verbesserung der Aus- und Fortbildung der Ärzte sowie der Lehrkräfte für entsprechende Schulungen, Einführung eines Facharztes für Diabetologie, verbesserte Honorierung der Schulungsveranstaltungen durch die Krankenkassen, professionelle Unterstützung von Selbsthilfegruppen; Bettenkapazitäten von Spezialkliniken, Aufnahme der Bad Mergentheimer Klinik in den Krankenhausbedarfsplan, Verzahnung von vor- und nachstationärer Versorgung, insbes für Problemfälle

Antr  
s. *Zuckerkrankheit*  
Drs 11/5894

*Pflege und Betreuung AIDS-kranker und HIV-infizierter Menschen im Raum Tübingen*

Vorhandene und notwendige Kapazitäten, Abbau der Defizite; Förderung der AIDS-Hilfe Tübingen

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/5948

*Entwicklung der Krankenhäuser zu Gesundheitszentren*

Fortschreibung der Krankenhausbedarfsplanung; Qualitätssicherung auch nach der Ausgabenbudgetierung 1996, Realisierung von Wirtschaftlichkeitsreserven durch Kooperation benachbarter Häuser, durch ambulantes Operieren, Einrichtung von Kurzzeitpflegebetten, Vernetzung von Praxen in Zusammenarbeit mit stationären Einrichtungen, zusätzliche Belegarztangebote u.a.

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/6808

*Versorgung von Patienten im Wachkoma (apallisches Durchgangssyndrom) in BW*

Situation der Versorgung o.g. Komapatienten; bedarfsorientierte Anpassung der qualifizierten Behandlungsbetten; Ausbildungsmöglichkeiten für Therapeuten und Pflegekräfte im Bereich der Schädel-Hirnverletzungen

KIAnfr  
s. *Hirnverletzter*  
Drs 11/7078

*Rehabilitationsklinik an der Universität Tübingen?*

Stand der o.g. Neuplanung und der Verhandlungen mit privaten Investoren, Krankenkassen und dem SM; Abstimmung mit dem Vorhaben von CERES zur Einrichtung einer Rehabilitationseinrichtung für Schädel-/Hirn-Traumatisierte im LKreiss Tübingen?

KlAnfr  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/7191

### Krankenwohnung

s.a. *Altenwohnung*

*Versorgung und Betreuung von chronisch mehrfachgeschädigten Alkoholkranken*

Zahl, Zusammensetzung und stationäre Unterbringung der Betroffenen in PLK, Alten(pflege-)heimen u.a. Einrichtungen; Kosten, Pflegesätze und Kostenträger; Modellprojekte; Bedarf und Existenz von tagesstrukturierenden Angeboten; Einbeziehung in Formen des betreuten Wohnens?

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4202

*Verzahnung von ambulanten und stationären Einrichtungen im Gesundheitswesen; hier: Krankenwohnungen*

Vorhandene Krankenwohnungen; Träger und Finanzierung; Zahl und Art der Patienten, Pflegekräfte und Betreuungskonzepte; Anbindung an Sozialstationen; finanzielle Beteiligung der Krankenkassen? Einstufung von Krankenwohnungen als förderungswürdig, Regelung der Finanzierung

Antr GRÜNE 24.03.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3719  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Schaffung von Wohnmöglichkeiten für geistig und körperlich Behinderte, psychisch Kranke und Suchtkranke*

Möglichkeiten der Förderung und Betreuung, Weiterentwicklung der Baufinanzierung und Mobilisierung von Privatkapital, Eröffnung der Möglichkeit des gemeinschaftlichen Eigentums-erwerbs durch mehrere Behinderte, Ausbau der Lebensmöglichkeiten für Behinderte in Wohngemeinschaften und in betreuten Wohnungen

Antr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/3748

*Umsetzung der Pflegeversicherung*

Entwicklung der Pflegebedürftigkeit unter Einbeziehung der pflegebedürftigen Behinderten und psychisch Kranken; Finanzierung von Krankenwohnungen und teilstationären Pflegeplätzen, von Einrichtungen für Behinderte, insbes Werkstätten für Behinderte

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4730

*Fehlbelegungen in psychiatrischen Akut-Krankenhäusern*

Umfang und Auswirkungen der Fehlbelegung mit reha-fähigen Patienten; Bewertung von Angeboten wie betreutes Wohnen, Tagesstätten u.ä.; Betreuung psychisch Kranker am Arbeitsplatz durch psychosoziale Dienste; Verbesserung der Zusammenarbeit mit den Arbeitsämtern?

KlAnfr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/5649

### Kranker

s.a. *Hirnverletzter*  
s.a. *Krankenbehandlungskosten*  
s.a. *Krankenunterlagen*  
s.a. *Krankenversorgung*  
s.a. *Krankenwohnung*  
s.a. *Krankheitsvertretung*  
s.a. *Prinzhorn-Sammlung*  
s.a. *Privatpatient*  
s.a. *Psychose*  
s.a. *Süchtiger*  
s.a. *Unterbringungsgesetz*  
s.a. *Verbrechensopfer*  
s.a. *Zuckerkrankheit*

*Finanzierungskonzeption für Tagesstätten*

Vorlage einer Konzeption zugunsten älterer pflegebedürftiger, chronisch und psychisch Kranker und Behinderter, die eine angemessene finanzielle Beteiligung des Landes einschließt

Antr  
s. *Sozialstation*  
Drs 11/98

*Qualitätssicherung in der Psychiatrie*

Untersuchung der Wechselbeziehungen zwischen stationärer und außerstationärer Behandlung, Gründe für die hohe Quote von Rückfällen und Wiedereinweisungen; Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen niedergelassenen Ärzten und Komplementärmedizin sowie des Notdienstsystems der niedergelassenen Ärzte

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/746

*Bundesmodell zur Mobilen Ambulanten Rehabilitation für ältere und kranke Menschen*

Frage nach einer Abstimmung, Kostenteilung und Evaluierung des Projekts zwischen Bund und Land; Auswirkungen auf das Geriatriekonzept des Landes

KlAnfr  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/818

*Auswirkungen des Maßregelvollzugs auf die PLKs*

Entwicklung der Zahl eingewiesener Täter seit 1982, Anteil an der Gesamtzahl der Patienten, Auswirkungen auf die Personalfuktuation, notwendige Investitionen; Erweiterung der personellen, räumlichen und sachlichen Kapazitäten; Frage nach einer Gesamtkonzeption

Antr  
s. *Maßregelvollzug*  
Drs 11/851

*Neue Krankenhausstrukturen*

Rechtfertigung der Zuzahlungen von Privatpatienten durch eine bessere Pflege? Inanspruchnahme von Wahlleistungen durch zusatzversicherte Kassenpatienten; verbesserte Qualifikation des Pflegedienstes

GrAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/916

*Gemeindepsychiatrischer Verbund*

Zwischenergebnisse der o.g. Arbeitsgruppe des Landesarbeitskreises Psychiatrie; Verbesserung der Zusammenarbeit von niedergelassenen Ärzten, ambulanten Diensten, Krankenhäusern und Versorgungseinrichtungen bei der Behandlung von psychisch Kranken

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/2042

*Landesberichterstattung „Armut in BW“*

Erstellung und (zweijährige) Fortschreibung eines Armutsberichts BW: Datenerhebung von Arbeitslosen, Niedriglohnempfängern, kinderreichen und unvollständigen Familien, Alten, Ausländern, Obdachlosen, Behinderten und (Sucht-)Kranken; Darlegung der (gesellschaftlichen) Ursachen, Folgen und (Sozialhilfe-)Kosten sowie der spezifischen Entwicklungstendenzen; Herstellung eines Bezugs zur allgemeinen Einkommensentwicklung sowie zur Armutsdefinition der EG; Entwicklung von präventiven Perspektiven in den verschiedenen Politikbereichen

Antr  
s. *Armut*  
Drs 11/2058

*Heilmittelbudget*

Empfehlungen der kassenärztlichen Vereinigungen, Gründe und Folgen des restriktiven bzw vom GSG nicht veranlaßten Verhaltens der KV Südbaden; Rückgang der Verordnung von Massagen, unterstützenden und prophylaktischen Maßnahmen in Südbaden, Auswirkungen auf die Betroffenen, Schadenersatzansprüche der Masseure gegenüber der KV Südbaden; Regreßpflicht der Ärzteschaft bei Überschreitungen des Heilmittelbudgets?

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/2083

*Ausübung von kriminellen Handlungen durch PLK-Patienten*

Zahl und Art der Fälle innerhalb und außerhalb der PLK seit 1990, Herkunft der Täter aus forensischen o.a. Abteilungen? Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung, insbes von Frauen; Entschädigungsregelung für die betroffenen Opfer

Antr Alfred Haas u.a. CDU 22.06.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2113  
BeschlEmpf und Bericht SozA 07.10.1993 Drs 11/2948  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Ärztliche Behandlung psychisch Kranker*

Übertragbarkeit der Untersuchungsergebnisse der WHO-Studie zur Epidemiologie psychischer Störungen auch auf die BRrepublik? Hinwirkung auf eine raschere Erkennung und sachgerechte Behandlung psychischer Erkrankungen

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/2116

*Versorgung und Betreuung von chronisch mehrfachgeschädigten Alkoholkranken*

Zahl, Zusammensetzung und stationäre Unterbringung der Betroffenen in PLK, Alten(pflege-)heimen u.a. Einrichtungen; Kosten, Pflegesätze und Kostenträger; Modellprojekte; Bedarf und Existenz von tagesstrukturierenden Angeboten; Einbeziehung in Formen des betreuten Wohnens?

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4202

*Verschiebung von Patienten*

Abschiebung von kostenintensiven Patienten vom Hausarzt an den Facharzt, von den niedergelassenen Ärzten an Krankenhäuser sowie von dort an Häuser mit höherer Versorgungsstufe, Maßnahmen zur Unterbindung dieser Entwicklung, Vorstellungen der Kassenärztlichen Vereinigungen und der Krankenkassen hierzu

Antr  
s. *Krankenversorgung*  
Drs 11/2146

*Situation der Transplantationsmedizin in BW und gesetzliche Regelung zur Organspende und Organübertragung*

Situation in den einzelnen Kliniken und Disziplinen, Ursachen und Auswirkungen des Spendermangels; Maßnahmen zur Steigerung der Spendebereitschaft; gesetzliche Regelung der Transplantation auf Landesebene nach der sog Informationslösung: Ausschluß kommerzieller Interessen sowie von Minderjährigen und geistig Behinderten, Spenderauswahl nach rein medizinischen Kriterien, Regelung der Aufklärungspflicht sowie einer vollständigen Wiederherstellung des Leichnams, Gewährleistung der Anonymität von Empfängern und Spendern, Feststellung des Hirntods von erfahrenen Intensivmedizinern, Achtung religiöser Überzeugungen u.a.m.

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/2155

*Kooperation zwischen Ärzten und Selbsthilfegruppen*

Vorstellungen der ärztlichen Standesorganisationen, Krankenkassen und Selbsthilfegruppen; Einrichtung einer Kooperationsstelle nach dem Beispiel von NRW

Antr  
s. *Arzt*  
Drs 11/2365

*Psychotherapeutische Versorgung und PsychotherapeutenGes*

Situation der Versorgung mit Psychotherapeuten, Zahl der ambulant und stationär Behandlungsbedürftigen, Wartezeiten; (Fehl-)Behandlungen mit Psychopharmaka und Arzneimittelsucht; Rückführung der restriktiven Bewilligungspraxis von Therapien auf das vorherige (notwendige) Maß; Verabschiedung des o.g. GesEntw über den BRat: Schaffung eines einheitlichen Berufsbilds sowie eines Kooperationsverfahrens zwischen Psychologen und Ärzten, Zulassung anerkannter bzw neuer Therapieformen, Regelung der Aus- und Fortbildung, eigene Budgetierung bei den Krankenkassen und Reduzierung der Selbstbeteiligung, Vertrauensschutz gegenüber bisherigen, an der Kassenversorgung teilnehmenden Therapeuten mit einem Studium der klinischen Psychologie

Antr  
s. *Psychotherapeut*  
Drs 11/2375

*Rehabilitation psychisch Kranker*

Verbesserung der Vorbereitung und Kapazitäten auf seiten der Psychiatrie und der Rentenversicherungsträger, Initiierung von Modelleinrichtungen für die (berufliche) Rehabilitation psychisch Kranker; Stellenwert der gemeindepsychiatrischen Zentren, die eine stärker ganzheitlich orientierte Therapie und Reha-

bilitation psychisch Kranker ermöglichen

Antr  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/2439

*PsychotherapeutenGes*

Ablehnung der im o.g. Entw vorgesehenen Selbstbeteiligung, Erweiterung des Indikationskatalogs um psychosomatische und psychotische Erkrankungen

Antr  
s. *Psychotherapeut*  
Drs 11/2620

*Abweisung von HIV-positiven Patientinnen und Patienten beim psychiatrischen Landeskrankenhaus Ravensburg*

Abweisung einer HIV-positiven, an Epilepsie erkrankten Frau in Ravensburg; Ausschluß einer Wiederholung derartiger Vorgänge

KlAnfr Dr. Walter Müller SPD 30.09.1993 und Antw SM  
Drs 11/2641

*Situation der Aids-Kranken in BW*

Statistikangaben über die Verbreitung von Aids nach Bevölkerungs- und Altersgruppen, Geschlechtern, Staaten der EG und in Osteuropa; Auswirkungen der Aufklärungskampagnen; Art und Effizienz der Testverfahren; Untersuchung von Blutkonserven und -präparaten, Qualität des eingesetzten Personals und der Meldeverfahren; Verminderung der Infektionsgefahr für Ärzte und Pflegekräfte; Situation der Beratung, insbes von Drogenabhängigen, und Versorgung von Infizierten, Eignung der Allgemeinkrankenhäuser; Umgang mit der Krankheit in der Arbeitswelt, u.a. bei Bewerbungen, bestehenden Beschäftigungsverhältnissen, in sensiblen Bereichen wie Lebensmittelbranchen, als Arzt im Krankenhaus usw

GrAnfr  
s. *Aids*  
Drs 11/2795

*Teilnahme Aidskranker an Blutspendeaktionen*

Aufforderung einer „Anonymen Aidskranken Selbsthilfe“ an HIV-Erkrankte zur Teilnahme an Blutspendeaktionen des DRK; Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Aids*  
Drs 11/2956

*Abschiebung von Patienten*

Abschiebung von kostenintensiven Patienten vom Hausarzt an den Facharzt, von den niedergelassenen Ärzten an Krankenhäuser sowie von dort an Häuser mit höherer Versorgungsstufe, Maßnahmen zur Unterbindung dieser Entwicklung, Vorstellungen der Kassenärztlichen Vereinigungen und der Krankenkassen hierzu

Antr  
s. *Krankenversorgung*  
Drs 11/3006

*Patientenaufklärung*

Rechtsunsicherheiten und (Verständnis-)Probleme bei der ärztlichen Aufklärung von Patienten vor medizinischen Eingriffen, u.a. Rechtzeitigkeit, Umfänglichkeit, Hinweise auf alternative Behandlungsmöglichkeiten und -einrichtungen; Hinwirkung auf Verbesserungen im Benehmen mit der Ärzteschaft

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 13.01.1994 und  
Stellungnahme SM Drs 11/3229

BeschlEmpf und Bericht SoZA 17.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Personalsituation am PLK Wiesloch*

Einbeziehung von nicht zur direkten psychiatrisch-therapeutischen Versorgung gehörenden Ärztstellen in die Stellenberechnung nach der PsychiatriepersonalvertretungsO; Sicherstellung des Versorgungsstandards für psychisch Kranke auch in Zeiten finanzieller Engpässe

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/3246

*Aufnahmestopp für „teure“ Patienten*

Abweisung, Verlegung und Vertröstung von kostenaufwendigen Patienten an Krankenhäusern; zeitliche Verschiebung notwendiger Operationen?

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 18.01.1994 und Antw  
SM Drs 11/3260

*Heime für chronisch psychisch Kranke*

Untersuchung über Mißstände im Verlegungsbereich des PLK Weinsberg; Entwicklung bzw gesetzliche Verankerung von Standards nach den Forderungen verschiedener Expertenkommissionen; verbesserte Kontrolle der Einhaltung des bestehenden HeimGes

Antr  
s. *Heimaufsicht*  
Drs 11/3489

*Chipkarte der Krankenkassen*

Direkter Zulauf der Fachärzte seit Einführung der Chipkarte, Schwächung der Rolle des Hausarztes entgegen der Zielsetzung des GesundheitsreformGes; Konsequenzen

Antr  
s. *Versicherungsausweis*  
Drs 11/3551

*Schaffung von Wohnmöglichkeiten für geistig und körperlich Behinderte, psychisch Kranke und Suchtkranke*

Möglichkeiten der Förderung und Betreuung, Weiterentwicklung der Baufinanzierung und Mobilisierung von Privatkapital, Eröffnung der Möglichkeit des gemeinschaftlichen Eigentumserwerbs durch mehrere Behinderte, Ausbau der Lebensmöglichkeiten für Behinderte in Wohngemeinschaften und in betreuten Wohnungen

Antr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/3748

*Umsetzung der Pflegeversicherung in BW*

Neue Rahmenbedingungen und Perspektiven durch die Pflegeversicherung; Ausbau bzw Vernetzung des Angebots an stationären und ambulanten Diensten und Einrichtungen, Sicherung eines bedarfsgerechten, wohnortnahen Versorgungssystems für pflegebedürftige, alte, behinderte und psychisch kranke Menschen; Gewinnung bzw Schulung ehrenamtlich Tätiger, Fortentwicklung von Projekten wie Seniorengenossenschaften, des Angebots an mobilen Diensten, der Sozialstationen und Kurzzeitpflegeplätzen; Aufgaben der IAV-Stellen; Finanzierung stationärer Pflegeeinrichtungen

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/3890

*Situation der HIV-Infizierten in BW; hier: die Gruppe der „Longtermsurvivors“*

Defizite in Forschung und Daten zu der o.g. Infizierengruppe; Bedeutung von psychosozialen Faktoren und alternativen Behandlungsmethoden; Einbeziehung dieser Komponenten in die Forschungsförderung; Unterstützung einer „Psychoneuroimmunologischen Studie“ der Stuttgarter Aidshilfe

Antr

s. *Aids*

Drs 11/4056

*Beschaffung eines Linearbeschleunigers zur strahlentherapeutischen Versorgung von Tumorpatienten*

Gründe und Folgen des Wegfalls des vierten Linearbeschleunigers der Radiologischen Universitätsklinik Tübingen; Bemühungen um eine Ersatzbeschaffung über das HochschulbauförderungsGes - evtl im Wege der Vorfinanzierung; Reduzierung der für das Tübinger Klinikum vorgesehenen Mittel des Großgeräteprogramms 1994 durch das MWF auf ein Zehntel?

Antr

s. *Teilchenbeschleuniger*

Drs 11/4104

*Medizinische Experimente an Todkranken*

Lungentransplantationen an Krebskranken im Endstadium an der Thorax-Klinik Heidelberg der LVA-Baden; Zahl und Zeitpunkt von Todesfällen nach diesen Eingriffen; Konsequenzen für die Beteiligten; Verbesserung der Qualitätssicherung im Krankenhaus

Antr

s. *Arzt*

Drs 11/4131

*BPflegesatzVO*

Beurteilung der Sonderentgelte und Fallpauschalen angesichts veränderter Versorgungsstrukturen und Krankheitsbilder, Zweifel an einer bedarfsgerechten, wohnortnahen Versorgung bei normierten Vorgaben und Fallgestaltungen, Zunahme des Bürokratieaufwands der Krankenhäuser? Auswirkungen des „Herzklappenkandals“; Verbesserung der Kostentransparenz und Angebotspluralität, Finanzierung einer unabhängigen medizinischen Forschung und Ärztefortbildung, Berücksichtigung von behandlungsintensiven Patienten u.a. Vorschläge zur Nachbesserung des o.g. Entw

Antr

s. *Pflegekosten*

Drs 11/4147

*Sozialdienst an baden-württembergischen Krankenhäusern*

Personalausstattung und Effizienz des Krankenhaussozialdienstes, Anpassung an veränderte Anforderungen, Entlastung durch ehrenamtliche Helfer und Einrichtung geriatrischer Konzile

Antr

s. *Sozialarbeit*

Drs 11/4240

*Koordinationsprobleme bei der Versorgung psychisch Kranker*

Verbesserte Betreuung durch den sozialpsychiatrischen Dienst in Krankenhäusern, Pflegeheimen und zu Hause; Besuche bzw Beratung von Fachärzten; Qualitätssicherung der nachstationären Betreuung; Ausbau von Rehabilitationseinrichtungen und Tageskliniken

Antr

s. *Krankenversorgung*

Drs 11/4344

*Chipkarten der Krankenkassen*

Erfahrungen seitens der Ärzte und Kassen, Veränderungen im Versichertenverhalten, insbes direkte Inanspruchnahme von Fachärzten? Frage nach dadurch entstehenden höheren Kosten; Einschränkung evtl Mißbrauchs durch Registrierung der Zahl von Arztbesuchen auf der Karte?

Antr

s. *Versicherungsausweis*

Drs 11/4415

*Behandlung von alkoholabhängigen Patienten in Allgemeinkrankenhäusern*

Problematik der Behandlung des o.g. Personenkreises in Allgemeinkrankenhäusern; Möglichkeiten zur Verzahnung der medizinischen Behandlung mit Entgiftungs- und Therapieangeboten; Einrichtung von Modellprojekten

Antr

s. *Ärztliche Behandlung*

Drs 11/4627

*Umsetzung der Pflegeversicherung*

Entwicklung der Pflegebedürftigkeit unter Einbeziehung der pflegebedürftigen Behinderten und psychisch Kranken; Finanzierung von Krankenwohnungen und teilstationären Pflegeplätzen, von Einrichtungen für Behinderte, insbes Werkstätten für Behinderte

Antr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/4730

*Behandlung psychosomatischer Erkrankungen*

Verbesserung der Versorgungslage seit Beantwortung der GrAnfr 9/2516? Ursachen und Dauer der Falschbehandlung von primär oder überwiegend psychosomatischen Störungen, insbes in Allgemeinkrankenhäusern; Umfang von ausländischen Patienten, insbes Frauen; Verbesserung der (stationären) Angebote; Abkürzung der Zeitspanne zwischen erster bzw fachlich kompetenter Behandlung

Antr

s. *Ärztliche Behandlung*

Drs 11/5080

*Medizinskandale ohne Ende? Unzulässige Tests mit Medikamenten*

Ermittlungen gegen Kliniken in BW wegen unzulässiger Anwendung des Interferon-Produkts Fiblaferon bei Hautkrebspatienten? Rechtsgrundlage für die Zulassung von Medikamenten; Aufklärung der Fälle iRd Rechtsaufsicht

Antr

s. *Arzneimittel*

Drs 11/5159

*Gesundheitsförderung*

Verbesserung des Gesundheitsverhaltens durch Bonus-/Malus-Regelungen der Krankenversicherungen, Verbot von gesundheitsschädlichem Verhalten, z.B. Rauchen in öffentlichen Räumen; Anhebung der Honorare für Präventionsberatung und -schulung der Patienten

GrAnfr

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/5276

*Inanspruchnahmeverhalten von Patienten nach Einführung der elektronisch lesbaren Krankenversicherungskarte*  
Relevanz statistischer Erhebungen für BW? Entkräftung der bisherigen Behauptungen des häufigeren Arztwechsels bzw Erhärtung des Trends zum Facharzt?

Antr  
s. *Versicherungsausweis*  
Drs 11/5550

*Fehlbelegungen in psychiatrischen Akut-Krankenhäusern*  
Umfang und Auswirkungen der Fehlbelegung mit reha-fähigen Patienten; Bewertung von Angeboten wie betreutes Wohnen, Tagesstätten u.ä.; Betreuung psychisch Kranker am Arbeitsplatz durch psychosoziale Dienste; Verbesserung der Zusammenarbeit mit den Arbeitsämtern?

KlAnfr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/5649

*Kassenleistungen im Vorfeld der Pflegebedürftigkeit im Sinne des PflegeversicherungsGes*  
Berechtigtenkreis und Kosten o.g. Leistungen für chronisch Kranke und Pflegebedürftige nach dem Vorbild BAY; Bereitschaft der Krankenkassen in BW zur Vereinbarung einer solchen Regelung

Antr  
s. *Pflegebedürftiger*  
Drs 11/5685

*Organtransplantation in BW*  
Entwicklung der Organspenden und -transplantationen in den letzten Jahren: Akzeptanz der Bevölkerung und Kliniken, Bedarfsdeckung in BW, anderen BLändern, innerhalb und außerhalb der EU, Bewertung des Organhandels und der beteiligten Organisationen, Art und Durchführende der Todesfeststellung, Vorbereitung der Ärzte, Schwestern und Angehörigen, Meldepflicht der Krankenhäuser, Erfolgsquote und Kosten der Transplantationen und Nachbehandlungen, bedarfsorientierter Ausbau der Zentren u.a.

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/5816

*Gesundheitliche Versorgung alleinstehend wohnungsloser Menschen*  
Problematik und Angebote der ambulanten ärztlichen Grund- und Notfallversorgung des o.g. Personenkreises, insbes in großstädtisch geprägten sozialen Brennpunkten

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/5818

*GesundheitsGes verbietet Operationen im Freiburger Loretto-Krankenhaus*  
Verschiebung von Hüftgelenksoperationen in die nächsten Jahre wegen Überschreitung des mit den Krankenkassen vereinbarten Budgets der Implantierung 1995; Abweisung von Patienten mit langjährigen Wartezeiten

MdlAnfr  
s. *Operation (Heilverfahren)*  
Drs 11/5737

*Pflege und Betreuung AIDS-kranker und HIV-infizierter Menschen im Raum Tübingen*

Vorhandene und notwendige Kapazitäten, Abbau der Defizite; Förderung der AIDS-Hilfe Tübingen

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/5948

*Schließung des Schmerzzentrums an der Stuttgarter Kräherwaldklinik*

Schließung aufgrund des GesundheitsstrukturGes? Scheitern einer Initiative des Landes zugunsten chronisch Schmerzkranker? Auswirkungen auf die Versorgung mit einer qualifizierten Schmerztherapie im Raum Stuttgart

KlAnfr  
s. *Schmerztherapie*  
Drs 11/6165

*Qualitätssicherung in der Medizin*

Beurteilung verschiedener Studien zum Stand des Qualitätsmanagements im Gesundheitswesen; Ausgestaltung, Zielbereiche, Effizienz und Schwachstellen der 77 Programme; Bewertung von veröffentlichten Leistungsbeurteilungen über Krankenhäuser; Dokumentation und Informationsaustausch von stationären und ambulanten Behandlungsverläufen; Beurteilung der Qualitätszirkel niedergelassener Ärzte; internationale Erfahrungen; Kosten bzw erzielbare Einsparungen; Behandlung der Thematik in der Aus- und Weiterbildung der Ärzte und des Pflegepersonals

GrAnfr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/6182

*Verweigerung von Operation an einem Aids-Patienten*

Auswirkungen o.g. Weigerung für das Mannheimer Theresienkrankenhaus; Verweisung der Krankenhäuser auf ein unteilbares Recht aller Menschen auf medizinische Behandlung

KlAnfr  
s. *Operation (Heilverfahren)*  
Drs 11/6255

*Lebenstestament*

Erfahrungen mit dem o.g. Instrument in Dänemark; Abwicklung der Registrierung der Behandlungswünsche und deren Umsetzung im jeweiligen Stadium einer Erkrankung oder Verletzung, Bewertungs- und Entscheidungskonflikte zwischen Angehörigen und Ärzten; Möglichkeiten und Voraussetzungen zur Einführung einer vergleichbaren Regelung in Deutschland

Antr  
s. *Testament*  
Drs 11/6317

*Versorgung chronisch Schmerzkranker*

Defizite an qualifizierten Einrichtungen und Ärzten zur Behandlung des o.g. Personenkreises; mangelnde finanzielle Absicherung der Schmerzambulanzen an Krankenhäusern; Ausnahme bestimmter Medikamente aus dem BtmG; Berücksichtigung der Problematik in der ärztlichen Aus- und Fortbildung; Einführung der ärztlichen Zusatzbezeichnung „Algesiologie“

Antr  
s. *Schmerztherapie*  
Drs 11/6701



*Speicherung von ca 1300 Personen mit dem Hinweis „geisteskrank“ in der Personenauskunftsdatei der Polizei*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 460 ff

*Kritik an der Speicherung von Personen mit dem Hinweis „geisteskrank“ im polizeilichen Auskunftssystem PAD*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1947

*Verbesserung des Systems der Hilfen und Versorgung für psychisch Kranke*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5534 ff

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5719 ff

## Krankheit

*s.a. Allergie*

*s.a. Alterskrankheit*

*s.a. Arbeitsunfähigkeit*

*s.a. Arterienverkalkung*

*s.a. Atemwegserkrankung*

*s.a. Bandwürmer*

*s.a. Berufskrankheit*

*s.a. Blutkrankheit*

*s.a. Bundes-Seuchengesetz*

*s.a. Cholera*

*s.a. Diphtherie*

*s.a. Erbkrankheit*

*s.a. Fortzahlung des Arbeitsentgelts*

*s.a. Gefäßkrankheit*

*s.a. Gehirnkrankheit*

*s.a. Gelenkkrankheit*

*s.a. Gesundheitsschaden*

*s.a. Hautkrankheit*

*s.a. Infektionskrankheit*

*s.a. Kinderkrankheit*

*s.a. Kranker*

*s.a. Krankheitsvertretung*

*s.a. Krebs (Krankheit)*

*s.a. Lambliose*

*s.a. Leberkrankheit*

*s.a. Listeriose*

*s.a. Lymekrankheit*

*s.a. Meningitis*

*s.a. Multiple Sklerose*

*s.a. Neuroblastom*

*s.a. Osteoporose*

*s.a. Psychose*

*s.a. Salmonellose*

*s.a. Schilddrüsenunterfunktion*

*s.a. Stoffwechselkrankheit*

*s.a. Tuberkulose*

*s.a. Typhus*

*s.a. Vergiftung*

*s.a. Zuckerkrankheit*

*Dienstbefreiung für Beamtinnen und Beamte bei Erkrankung eines Kindes*

Übertragung der für Arbeiter und Angestellte geltenden Regelung auf den Beamtenbereich

Antr

*s. Sonderurlaub*

Drs 11/812

*Gesundheitszustand von Asylbewerbern*

Verbreitung von Formen der Hepatitis sowie Aids, Tuberkulose und Syphilis? Konsequenzen zum Schutz der Mitarbeiter in den Unterkünften u.a. (Kontakt-)Personen

KlAnfr

*s. Asylbewerber*

Drs 11/1275

*Frauen in der Wirtschaft*

Verbesserung des Urlaubs im Krankheitsfall von Kindern oder anderen Angehörigen

GrAnfr

*s. Frau und Wirtschaft*

Drs 11/1326

*Betreuung kranker Kinder*

Gleichstellung von (alleinerziehenden) Beamten bei der Dauer von Sonderurlaub zur Betreuung eines kranken Kindes mit den Angestellten

Antr

*s. Sonderurlaub*

Drs 11/1672

*Übertragung von Krankheiten durch Zecken*

Antr

*s. Insekt*

Drs 11/1801

*Wissenschaftliche Begleitung des Projekts „Geschwisterhaus Tübingen“*

Untersuchung der unterschiedlichen Folgen einer lebensbedrohenden oder chronischen Erkrankung eines Kindes auf die betroffenen Familien mit und ohne Nutzung der Einrichtung eines Geschwisterhauses

Antr

*s. Geschwisterhaus*

Drs 11/1833

*Dienstbefreiung für Beamtinnen und Beamte bei Erkrankung eines Kindes*

Gleichstellung von (alleinerziehenden) Beamten bei der Dauer von Sonderurlaub zur Betreuung eines kranken Kindes mit den Angestellten

Antr

*s. Sonderurlaub*

Drs 11/1971

*Schutz gegen Seuchengefahren*

Krankheitsarten, Risikopotential und -gruppen, Herkunftsländer und Ursachen, Verbreitung, Meldepflichten, vorbeugende, diagnostische und therapeutische sowie (ordnungs-)rechtliche Maßnahmen, Untersuchung und Betreuung von Risikogruppen, Öffentlichkeitsarbeit; Ausschluß von Poststellen in Lebensmittelgeschäften (Vermeidung der Gefährdung durch infektiöse Proben als Wertbriefe); Verbesserung der Impfquote, insbes bez Tuberkulose, Kinderlähmung, Diphtherie, Typhus, Cholera, Keuchhusten, Masern, Mumps, Röteln und Hepatitis

GrAnfr

*s. Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/2818

*Fehlzeiten im öffentlichen Dienst*

Krankheitsfehlzeiten bei Beamten, Arbeitern und Angestellten; Differenzierung nach Geschlechtern; Situation im Schul- und

Polizeidienst; Vergleich mit der Privatwirtschaft; Art und Dauer der häufigsten Erkrankungen

KlAnfr Dieter Rempel CDU 03.12.1993 und Antw FM Drs 11/3058

*Gutachten zur Belastung und Beanspruchung von Lehrerinnen und Lehrern in BW*

Untersuchung von Beanspruchungsfolgen wie berufsbedingte Erkrankungen, vorzeitiger Ruhestand und veränderte Altersstrukturen

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/3329

*Krankheitsbedingte Fahruntüchtigkeit*

Abgabe des Führerscheins bei bestimmten Krankheiten, Handhabung der Meldepflicht des Arztes gegenüber der Führerscheinstelle, Verbesserung der Rechtssicherheit und Krankheitskenntnisse

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 03.02.1994 und Antw VM Drs 11/3381

*Anwendung des Verursacherprinzips bei den Kosten von Gesundheitsschäden*

Beurteilung der Forderungen von Krankenkassen nach neuen gesetzlichen Grundlagen für den Bereich von Gesundheitsschäden infolge fehlerhafter Produkte bzw Umweltbelastungen, u.a. Einführung einer Informationspflicht der Leistungserbringer gegenüber den Kassen über Ursachen und mögliche Verursacher von Gesundheitsschäden, Einführung einer Beweislastumkehr analog dem Umwelthaftungsges

Antr  
s. *Verursacherprinzip*  
Drs 11/3403

*Verursacherprinzip bei Epidemien*

Rechtsansprüche der Geschädigten und Krankenkassen gegenüber dem Verursacher, jährliche Kosten bzw Schadenersatz bei Salmonelleninfektionen, Berechtigung der Gesundheitsämter zur Weitergabe der Daten eines festgestellten Verursachers

KlAnfr  
s. *Verursacherprinzip*  
Drs 11/3468

*Psychostreß und Psychoterror am Arbeitsplatz (Mobbing)*

Begriffsdefinitionen, Statistiken, in- und ausländische Studien; Beziehung zum Gewaltbegriff; Ursachen, Handlungsweisen, Täter, Opfer und Folgen für Arbeitgeber, Betroffene und Gesellschaft - differenziert nach Privatwirtschaft und öffentlichem Dienst; Arbeitsunfähigkeit, Krankenhausaufenthalte, Frühinvalidität, Kündigungen, Selbstmorde wegen psychiatrischer Krankheiten, u.a. Psychosen, Neurosen; Beziehung zwischen Mobbing und sexueller Belästigung am Arbeitsplatz; Konsequenzen, u.a. Fortbildung, soziale Präventivmedizin, Änd in der Arbeitsorganisation, im Dienstrecht und Arbeitsvertragsrecht

GrAnfr  
s. *Psychoterror*  
Drs 11/4014

*Entwicklung der Krankheitsausfälle bei Lehrkräften und Bereitstellung von Ersatzlehrkräften*

Art, Dauer und Häufigkeit der Erkrankungen an den einzelnen Schularten; Ermittlung des Ersatzlehrkräftebedarfs, insbes auch aufgrund des Anstiegs alters- und streßbedingter Erkrankungen;

Reaktionsmöglichkeiten der einzelnen Schulen auf Krankheitsausfälle

KlAnfr  
s. *Krankheitsvertretung*  
Drs 11/4040

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Ausschluß von Mehrarbeitsvergütungen in der Bezugsgröße bei der Lohnfortzahlung im Krankheitsfall; Maßnahmen zur Senkung des Krankenstandes

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Gesundheitliche Gefahren durch Biomüll*

Detaillierte Studien, Informationen, Kostenrechnungen u.ä. über Erkrankungen/Gesundheitsschäden im Zusammenhang mit der heutigen Abfallwirtschaft bzw Müllentsorgung, insbes von Biomüll/-kompostierung; Infektionen/Allergien bis hin zu Krebserkrankungen über Pilzsporen, Aflatoxine, Maden u.a.; Darlegung der Populationsentwicklungen und Krankheitsübertragungen von Ratten, Mäusen, Schaben und Fliegen; Umfang und Träger der gesundheitlichen, sozialen und wirtschaftlichen Kosten; Hinwirkung auf eine Meldepflicht für das Auftreten solcher Krankheiten bei Mensch und Tier

Antr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/5009

*Behandlung psychosomatischer Erkrankungen*

Verbesserung der Versorgungslage seit Beantwortung der GrAnfr 9/2516? Ursachen und Dauer der Falschbehandlung von primär oder überwiegend psychosomatischen Störungen, insbes in Allgemeinkrankenhäusern; Umfang von ausländischen Patienten, insbes Frauen; Verbesserung der (stationären) Angebote; Abkürzung der Zeitspanne zwischen erster bzw fachlich kompetenter Behandlung

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/5080

*Gesundheitsförderung*

Ziele, Träger, Koordination und Effizienz der Gesundheitsvorsorge; Akzeptanz der Früherkennungsprogramme, mögliche Eindämmung von (unheilbaren) Krankheiten; Vergleich von Präventivprogrammen der WHO und USA; wissenschaftliche Begleitung der Untersuchungen

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

*Erfassung von Fehlzeiten im öffentlichen Dienst*

Erfassung der Fehlzeiten infolge Krankheit, Kur, Mutterschutz und Weiterbildung; Beginn mit der Erhebung beim Ministerium mit der größten Zahl von Bediensteten; datenschutzkonforme Übertragung der gewonnenen Erkenntnisse zur entsprechenden Aufbereitung an das Statistische Landesamt

Antr Dieter Rempel u.a. CDU 10.02.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5466  
BeschlEmpf und Bericht WA 06.12.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Infektionen durch Zecken*

Risiken und tatsächliche Erkrankungen infolge Viren- oder Bakterienübertragung durch Frühsommer-Meningoenzephalitis und Lyme-Borreliose; besonders gefährdete Regionen und Personengruppen; Aufklärung der Bevölkerung, Empfehlung bzw. Kosten eines Impfschutzes

Antr  
s. *Insekt*  
Drs 11/5546

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Nicht-Anwendung der Regelung über die Ermäßigung der Unterrichtsverpflichtung für Schwerbehinderte bei teilweise arbeitsunfähigen Lehrern im Angestelltenverhältnis

s. *Lehrer*  
Drs 11/5900

*Luftqualität in Innenräumen*

Bewertung von Feststellungen der Gesellschaft für Arbeits- und Umweltmedizin; Verstärkung der Forschung über Konzentrationen von Formaldehyd, Chlorkohlenwasserstoffen, Mineralfasern und Schädlingsbekämpfungsmitteln in Innenräumen sowie über Ursachen des Sick-Building-Syndroms und daraus folgenden krankheitsbedingten Fehlzeiten; Lösung des Zielkonflikts zwischen guter Innenraumluft und energiesparendem Bauen mit luftdichter Bauweise; Stand der Sanierung von mit Asbest und Holzschutzmitteln verseuchten öffentlichen Gebäuden

Antr  
s. *Luftreinhaltung*  
Drs 11/6180

*Krankenstand und Entgeltfortzahlung in BW*

Datenentwicklung seit 1980 nach Wirtschaftsbranchen, öffentlichem Dienst, Art der Erkrankungen, Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit der Betroffenen, Arbeitszeit- und Produktivitätsausfällen, saisonalen und konjunkturellen Zusammenhängen, Aufwendungen der Arbeitgeber und Krankenkassen u.a.; Feststellung des evtl. Mißbrauchs sowie demographischer, psychischer sowie gesellschaftlicher Einflußfaktoren; Beurteilung der vorgeschlagenen Karenztage, Lohnkürzungen und Kontrollbesuche; Relevanz der Tarifautonomie

GrAnfr REP 28.08.1995 und Antw SM Drs 11/6422

*Eintrag von Fehlzeiten in Zeugnisse*

Fehlen einer Aussage über die Spezifizierung o.g. Einträge nach entschuldigten und unentschuldigten Abwesenheiten; Streichung bzw. entsprechende Präzisierung der Neufassung der VO über die Notenbildung

Antr  
s. *Zeugnis*  
Drs 11/6974

*Bedeutung der Gentechnik bei der Bekämpfung unheilbarer Krankheiten*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 950 ff

*Bedeutung von Tierversuchen bei der Erforschung unheilbarer Krankheiten*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1647 ff

*Arbeitsleistung trotz Erkrankung - aus Angst vor dem Verlust des Arbeitsplatzes; Einführung von Karenztagen im Krankheitsfall*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4235 4271 4273 4278

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6830 ff

**Krankheitsstellvertreter**

s. *Krankheitsvertretung*

**Krankheitsvertretung***Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Schuljahr 1992/93*

Bereitstellungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/126

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real-, Sonder- und Berufsschulen und Gymnasien im Schuljahr 1992/93 im LKreisschwäbisch Hall*

Zuweisungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven

KIAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/147

*Krankheitsstellvertreter an Förderschulen im Schulamtsbezirk Waiblingen*

Situation an den Förderschulen landesweit; Maßnahmen zur Verbesserung der Personallage an den elf Förderschulen im Schulamtsbezirk Waiblingen

KIAnfr Norbert Zeller SPD 04.03.1993 und Antw MKS Drs 11/1505

*Zusätzlicher Lehrerberuf durch steigende Schülerzahlen*

Unterrichtsausfall und Krankheitsvertretungen im allgemeinbildenden und beruflichen Schulwesen

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/3835

*Unterrichtsausfall in der 2. Klasse der Grundschule Hohenwettersbach; Verhalten des Staatlichen Schulamtes Karlsruhe*

Unterrichtsausfall wegen Erkrankung eines Klassenlehrers, Handhabung des Einsatzes von Ersatzlehrkräften; Verweigerung einer Antwort der o.a. Schulbehörde auf das Begehren des Elternbeirats; verbesserte Steuerung der Abordnung von Krankheitsvertretungen im Schulamtsbezirk Karlsruhe

KIAnfr Dieter Stoltz SPD 15.04.1994 und Antw MKS Drs 11/3834

*Entwicklung der Krankheitsausfälle bei Lehrkräften und Bereitstellung von Ersatzlehrkräften*

Art, Dauer und Häufigkeit der Erkrankungen an den einzelnen Schularten; Ermittlung des Ersatzlehrkräftebedarfs, insbes. auch aufgrund des Anstiegs alters- und streßbedingter Erkrankungen; Reaktionsmöglichkeiten der einzelnen Schulen auf Krankheitsausfälle

KIAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 20.05.1994 und Antw MKS Drs 11/4040

*Einstellungskorridor für Lehrkräfte mit Zeitverträgen*

Zahl und Leistungen o.g. Krankheitsvertretungen mit befristeten Zeitverträgen in den letzten zehn Jahren; Möglichkeiten für eine dauerhafte Übernahme der bewährten Kräfte in den Schuldienst

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5940

*Unterrichtsversorgung der Schulen im Bereich des Staatlichen Schulamtes Heidelberg*

Vergleich mit dem Vorjahr, dem Landesdurchschnitt u.a. Schulamtsbezirken; Berücksichtigung des hohen Altersdurchschnitts der Lehrer im o.g. Bereich bei der Verteilung von Neueinstellungen; Sicherstellung der Unterrichtsversorgung bei personellen (krankheitsbedingten) Ausfällen zumindest im Pflichtbereich

KlAnfr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/6548

*Unterrichtsversorgung an den Schulen im LKrs Tübingen*

Entwicklung der Schülergesamtzahlen, der Klassengrößen, der Relation Lehrer-Schüler und erteilten Lehrerwochenstunden je Schüler an den einzelnen Schularten in den letzten Jahren; Unterrichtsausfall als Folge von Lehrermangel, fehlenden Krankheitsvertretungen u.a. Engpässen; Entwicklung des Angebots im Ergänzungsbereich sowie beim Stütz- und Förderunterricht

KlAnfr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/6687

*Unterrichtsversorgung an den Schulen der Stadt Freiburg*

Entwicklung der Schülergesamtzahlen, der Klassengrößen, der Relation Lehrer-Schüler und erteilten Lehrerwochenstunden je Schüler an den einzelnen Schularten in den letzten Jahren; Unterrichtsausfall als Folge von Lehrermangel, fehlenden Krankheitsvertretungen u.a. Engpässen; Entwicklung des Angebots im Ergänzungsbereich sowie beim Stütz- und Förderunterricht

KlAnfr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/6968

*Unterrichtsausfall und Krankheitsvertretungen im Sportunterricht*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6070 6073

**Krebs (Krankheit)**

s.a. *Asbest*  
s.a. *Blutkrankheit*  
s.a. *Krebsregister*  
s.a. *Onkologie*

*Hautkrebs durch Sonnenbaden*

Entwicklung der Neuerkrankungsrate bei bösartigem Hautkrebs in den letzten Jahrzehnten, ursächliche Rolle künstlicher Bräunung in Studios und Solarien; Unterstützung der Prävention bzw. der Aufklärung über die (Früh-)Erkennung gefährlicher Hautveränderungen

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 24.11.1992 und  
Antw SM Drs 11/928

*Hautkrebs in BW*

Entwicklung der Erkrankungen, Bewertung der Faktoren: Verdünnung der Ozonschicht, Sonnenbaden, Reisen in tropische

Länder, berufliche Risiken; Maßnahmen zur Aufklärung und Prävention

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 25.11.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/951

*Krebserzeugende Gefahrstoffe*

Eintreten für eine Verpflichtung der Arbeitgeber auf Ersetzung krebserregender Arbeitsstoffe durch risikolose Stoffe iRd anstehenden Novellierung der GefahrstoffVO

Antr  
s. *Gefährlicher Stoff*  
Drs 11/1494

*Krebsfrüherkennung bei Frauen*

Häufigkeit der falsch negativ ausfallenden Befunde und damit der Vorspiegelung falscher Sicherheit; Eintreten für eine generelle Einführung der Kolposkopie, Durchführung dieser Vorsorgeuntersuchungen nur noch von Gynäkologen

KlAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/1582

*Wohnortnahe Behandlung krebskranker Kinder*

Verbesserung des Angebots heimatnaher Therapieeinrichtungen

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/1599

*Therapie der Alterskrankheiten*

Defizite und Verbesserungsmöglichkeiten in der Prävention, Erkennung und Therapie von Atherosklerose und Herzinfarkten, von Osteoporose, Hirnleistungsstörungen, Asthma und Krebs

GrAnfr  
s. *Altersheilkunde*  
Drs 11/1675

*Zuwachsraten an Hautkrebs*

Ergebnisse einer Studie der Universitäts-Hautklinik Tübingen, Entwicklung der Verbreitung und Arten von Melanomen seit 1985; Maßnahmen zur Vorsorge und Risikobeseitigung

Antr Willi Auer u.a. REP 02.07.1993 und Stellungnahme SM  
Drs 11/2171  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 09.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Mammographie-Screening*

Übertragbarkeit von Ergebnissen des Qualitätssicherungszentrums Berlin auf BW: Fehldiagnosen bei 50 % der Anlagen wegen schlechter Bildauflösung; Ausmusterung der veralteten Röntengeräte, ausschließliche Verwendung von Röhren mit der zulässigen Fokusabmessung in den vorhandenen Geräten

Antr  
s. *Medizinisches Gerät*  
Drs 11/2653

*Ges über das Epidemiologische Krebsregister für BW (LKrebsregisterGes - LKrebsRG)*

Ärztliche Meldungen, ggf per EDV, an das Krebsregister; Regelung der (datenschutzrechtlichen) Anforderungen für Erfassung, Verarbeitung und Übermittlung der Daten zur Durchführung wissenschaftlicher Forschungsvorhaben; Erfassung der Krebsfälle bzw der Lebenszeiten von Krebskranken anhand der Auswertung von Leichenschaucheinen, entsprechende Erweiterung des Bestattungsges

GesEntw  
s. *Krebsregister*  
Drs 11/2784

#### *KrebsregisterGes*

Angleichung des vorgelegten GesEntw an den des Bundes, Verbesserungsvorschläge, u.a. Erfassung von Mehrfachbehandlungen und des Stadiums der Erkrankung, Verzicht auf die Einbeziehung der Gesundheitsämter, Erweiterung der Löschfrist, Berücksichtigung der Daten der amtlichen Krankenhausstatistik, Kostenträgerschaft der Datenverarbeitung

Antr  
s. *Krebsregister*  
Drs 11/2816

#### *Probleme mit Mineralfasern in BW*

Produktionsstandorte, -mengen und Gesundheitsrisiken für Mitarbeiter, Anwohner, Verarbeiter und Anwender; Immissionsmessungen und Ergebnisse; Gefährdungssituation am Standort Landenburg, Hinweise auf Tumorerkrankungen?

KlAnfr  
s. *Mineralfaser*  
Drs 11/3711

#### *Beschaffung eines Linearbeschleunigers zur strahlentherapeutischen Versorgung von Tumorpatienten*

Gründe und Folgen des Wegfalls des vierten Linearbeschleunigers der Radiologischen Universitätsklinik Tübingen; Bemühungen um eine Ersatzbeschaffung über das HochschulbauförderungsGes - evtl im Wege der Vorfinanzierung; Reduzierung der für das Tübinger Klinikum vorgesehenen Mittel des Großgeräteprogramms 1994 durch das MWF auf ein Zehntel?

Antr  
s. *Teilchenbeschleuniger*  
Drs 11/4104

#### *Medizinische Experimente an Todkranken*

Lungentransplantationen an Krebskranken im Endstadium an der Thorax-Klinik Heidelberg der LVA-Baden; Zahl und Zeitpunkt von Todesfällen nach diesen Eingriffen; Konsequenzen für die Beteiligten; Verbesserung der Qualitätssicherung im Krankenhaus

Antr  
s. *Arzt*  
Drs 11/4131

#### *Projekt „Krebsprävention und Gesundheitsförderung im Schulalter“*

Konzeption, Finanzierung und Ergebnisse des Projekts; Sicherstellung der weiteren Finanzierung unter Einschluß der örtlichen Ebene

Antr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5089

#### *Medizinskandale ohne Ende? Unzulässige Tests mit Medikamenten*

Ermittlungen gegen Kliniken in BW wegen unzulässiger Anwendung des Interferon-Produkts Fiblaferon bei Hautkrebspatienten? Rechtsgrundlage für die Zulassung von Medikamenten; Aufklärung der Fälle iRd Rechtsaufsicht

Antr  
s. *Arzneimittel*  
Drs 11/5159

#### *Autologe Immuntherapeutika*

Herstellung, Anwendung und Effizienz o.g. Mittel iRd ASI-Therapie bei krebskranken Patienten; erforderliche Kriterien im Arzneimittelrecht für Herstellung und Zulassung der Mittel

KlAnfr  
s. *Arzneimittel*  
Drs 11/5304

#### *Sterblichkeit an Lungenkrebs im LKrs Waldshut*

Auftragsvergabe zur Erforschung der Ursachen einer erheblich über dem Landesdurchschnitt liegenden Entwicklung der letzten zehn Jahre

KlAnfr Peter Straub CDU 23.03.1995 und Antw SM Drs 11/5707

#### *Bundesweite Regelungen bei Ozonbelastung*

Beurteilung der neuesten Erkenntnisse über die gesundheitlichen Wirkungen von Ozon, u.a. Einstufung als krebsverursachend nach einer US-Studie; Darlegung der unterschiedlichen Grenzwerte der WHO, EU sowie in einzelnen europäischen Ländern; Hinwirkung auf bundesweite Maßnahmen mittels einer Kombination von Fahrverboten, Geschwindigkeitsbeschränkungen und schadstoffreduzierten Kraftstoffen

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/5890

#### *MAK-Grenzwerte für Ozon*

Gesundheitsbelastung durch Ozon bei Arbeitsplätzen im Freien, z.B. bei Waldarbeitern; Konsequenzen für den Arbeitsschutz nach der Einstufung als begründet krebsverdächtig, Eintreten für eine Absenkung der MAK-Grenzwerte

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/5970

#### *Würdigung des Engagements von Bürgern in Krebs-Selbsthilfegruppen*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3999

#### *Einstufung von Ozon als krebsverursachend*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5470 ff

### **Krebsregister**

s.a. *Krankenunterlagen*  
s.a. *Krebs (Krankheit)*

#### *Krebsregister*

Abstimmung des auf Landesebene vorgesehenen Krebsregisters mit dem (geplanten) des Bundes

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 14.08.1992 und Antw SM Drs 11/282

#### *KrebsregisterGes*

Vor- und Nachteile einer von den Ländern ausgehenden Gesetzgebung - statt vom Bund; Heranziehung der Erfahrungen anderer Staaten als Grundlage eines bundesweit einheitlichen Systems?

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 26.05.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1984  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Ges über das Epidemiologische Krebsregister für BW (LKrebsregisterGes - LKrebsRG)*

Ärztliche Meldungen, ggf per EDV, an das Krebsregister; Regelung der (datenschutzrechtlichen) Anforderungen für Erfassung, Verarbeitung und Übermittlung der Daten zur Durchführung wissenschaftlicher Forschungsvorhaben; Erfassung der Krebsstodesfälle bzw der Lebenszeiten von Krebskranken anhand der Auswertung von Leichenschauschein, entsprechende Erweiterung des Bestattungsges

GesEntw LReg 25.10.1993 Drs 11/2784

1. Beratung PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2717

BeschlEmpf und Bericht SozA 20.01.1994 Drs 11/3247 (dazu ÄAntr Nr 1-3)

2. Beratung PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3024

GBI 1994 Nr. 4 S. 86 (Ges vom 07.02.1994)

*KrebsregisterGes*

Angleichung des vorgelegten GesEntw an den des Bundes, Verbesserungsvorschläge, u.a. Erfassung von Mehrfachbehandlungen und des Stadiums der Erkrankung, Verzicht auf die Einbeziehung der Gesundheitsämter, Erweiterung der Löschfrist, Berücksichtigung der Daten der amtlichen Krankenhausstatistik, Kostenträgerschaft der Datenverarbeitung

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 28.10.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2816

BeschlEmpf und Bericht SozA 20.01.1994 Drs 11/3247 (dazu ÄAntr Nr 1-3)

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3024

*KrebsregisterGes des Bundes*

Verfahrensstand nach dem Vorschlag des Vermittlungsa, Auswirkungen auf das LKrebsregisterGes, Förderung des Landesregisters aus BMitteln?

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 22.09.1994 und Antw SM Drs 11/4662

*Verbesserung der Datenlage durch das LKrebsregisterGes*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4257

## **Krebsregistergesetz**

*s. Krebsregister*

## **Kreditgewerbe**

*s.a. Baden-Württembergische Bank*

*s.a. Bausparkasse*

*s.a. Börse*

*s.a. Finanzmakler*

*s.a. Konto bei Kreditinstituten*

*s.a. Landesgirokasse*

*s.a. Landeskreditbank*

*s.a. Sparda-Bank*

*s.a. Sparkasse*

*s.a. Südwestdeutsche Landesbank*

*s.a. Versicherung*

*Privatisierung*

Privatisierung der Anteile an der Südwestbank, BW Bank, Landesgirokasse und Landeskreditbank (Geschäftsbankanteil)

Antr

*s. Privatisierung*

Drs 11/420

*Entschuldung privater Haushalte*

Darlegung der Ver- und Überschuldung privater Haushalte, ursächliche Beteiligung der Kreditgewährungspraxis von Geldinstituten, Kreditvermittlern etc; Möglichkeiten und Maßnahmen zur Entschuldung bzw gegen die Verleitung zur Überschuldung; Beurteilung des im Elsaß geltenden SanierungsGes zur Verbraucherüberschuldung

Antr

*s. Schuldner*

Drs 11/1568

*Börsenplatz Stuttgart*

Existenzbedrohung der Stuttgarter Börse durch Mißbrauch des Monopols „Deutsche Börse AG“ von international agierenden Großbanken, Kostenanstieg durch die zentral verordnete überdimensionierte Computerisierung für die Regionalbörsen und ihre Mitglieder, Konsequenzen einer Schließung der Stuttgarter Börse für den Dienstleistungsstandort Stuttgart, die Region, die mittelständische Wirtschaft und Bankenstruktur; Gefahr einer Konzentration des Börsenwesens in Frankfurt; Schutz kleinerer Anleger vor Übervorteilung hinsichtlich des Kurses und der Transaktionskosten; Umsetzung von Empfehlungen eines Gutachtens zur „Stärkung des Finanzplatzes BW“, u.a. Verbesserung der (universitären) Aus- und Fortbildung sowie Forschung für Finanzdienstleistungen

GrAnfr

*s. Börse*

Drs 11/1852

*Landesberichterstattung „Armut in BW“*

Armut als Folge von Überschuldung durch die Kreditvergabepraxis der Banken

Antr

*s. Armut*

Drs 11/2058

*Vorsorgender Verbraucherschutz im Europäischen Binnenmarkt: Versicherungen und sonstige Finanzdienstleistungen*

Art und Zeitpunkt der Umsetzung der 3. EG-Schadenversicherungsrichtlinie in nationales Recht; Auswirkungen auf seiten der Anbieter (Versicherungen, Banken, Bausparkassen, freie Vertreter und Makler) und Verbraucher (Versicherungsnehmer, Sparer und Anleger); Regelung der Aufsicht, Transparenz und Vergleichbarkeit, der anbieterunabhängigen Information und Beratung sowie Haftung für o.g. Dienstleistungen in einem harmonisierten, schwer überschaubaren EG-Binnenmarkt; Umfang der jährlichen Vermögensschäden durch Falschberatung; Regelung der Ausbildung, Qualifikation und Haftung der Finanzberater

GrAnfr

*s. Verbraucherschutz*

Drs 11/2107

*Öffentliche Verschuldung*

Ursachen, Arten und Auswirkungen der öffentlichen Verschuldung, u.a. auf die Verschuldenslage der öffentlichen Hand, die Geldkapitalbildung und Bankenliquidität

GrAnfr

*s. Schulden*

Drs 11/3217

*Personelle Zusammensetzung verschiedener Gremien*

Auflistung der aktuellen bzw ehemaligen Abg (BTag, Ltg) und Ministerialbeamten in Vorständen, Aufsichtsräten, Kuratorien,

Beiräten, Kommissionen u.ä. Gremien von landeseigenen oder landesbeteiligten Unternehmen, Banken, Stiftungen, Institutionen in BW, Deutschland und Europa

Antr  
s. *Landesbeteiligungen*  
Drs 11/3357

#### *Verschuldung bei Erwachsenen und Jugendlichen*

Entwicklung der Verschuldung und Verpfändung von Gegenständen seit 1984; Auftraggeber, Auftragsvolumen und Erfolgsquote von Inkasso-Unternehmen; Konditionen von Pfandkredit und Bankkredit; Einfluß des Jugendmarketings der Banken; Vermittlung von Kenntnissen über das Geschäftsverhalten von Banken, Versicherungen und Leasing-Gesellschaften sowie Fragen der Finanzierung in der Schule, z.B. im Fach Wirtschaftskunde; Behandlung der Problematik an den Volkshochschulen

Antr  
s. *Schulden*  
Drs 11/3515

#### *Hilfen für Existenzgründerinnen in BW*

Frauenanteil bei Existenzgründungen: Berufsabschlüsse, finanzieller Einsatz, Branchen, Probleme, Beratungsbedarf, Erfolgsquote, Förderpraxis; Aufbau einer Infrastruktur für Information, Beratung, Erfahrungsaustausch und Weiterbildung; Abbau von Vorurteilen bei den Banken und der Kreditgewährung; Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Frankreich und den drei europäischen Partnerregionen

Antr  
s. *Existenzgründung von Selbständigen*  
Drs 11/3832

#### *Befangenheitsvorschriften der GemO*

Regelungen für Gemeinderäte/Bürgermeister in Aufsichts-/Verwaltungsräten von Volksbanken und Sparkassen; Vermeidung von Interessenkollisionen durch Gleichbehandlung von Befangenheit in den Aufsichtsgremien beider Institute

KlAnfr  
s. *Befangenheit*  
Drs 11/3911

#### *Gewährung von Darlehen und Kontrolle bzw Überwachung von Darlehen durch die LRg*

Vorsorge gegen leichtfertige Kreditvergabe durch landeseigene Banken oder Banken mit Landesbeteiligung nach dem Konkursfall des Immobilienunternehmens Schneider, Hinwirkung auf einen höheren Stellenwert des Aspekts der Arbeitsplatzsicherung bei der Vergabe von Krediten, Verbesserung der Vorsorge sowie der rechtlichen Sanktionsmöglichkeiten im Hinblick auf einen künftigen Konkursfall nach Art der Firma Schneider, Schaffung eines Notfonds für konkursgeschädigte Klein- und Mittelunternehmen

Antr  
s. *Schulden*  
Drs 11/3936

#### *Verbraucherschutz bei Finanzdienstleistungen*

Kundeninformation der Banken und Sparkassen über mögliche Habenzinssenkungen während der Laufzeit von variabel verzinslichen Sparprodukten? Handlungsbedarf zur Verbesserung des Verbraucherschutzes in diesem Bereich

Antr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/3959

#### *Verschuldung privater Haushalte in BW*

Analyse der o.g. Verschuldung in der künftigen Sozialberichterstattung; Ausbau der Schuldnerberatungsstellen und Verbraucherzentralen zu einem flächendeckenden Angebot, Fördermaßnahmen des Landes, Einbeziehung der Kreditinstitute in die Finanzierung; Hinwirkung auf Änd der Kreditgewährungspraxis vieler Banken; Dynamisierung der Pfändungsfreigrenzen; Konsequenzen aus der Reform des Insolvenzrechts

Antr  
s. *Schulden*  
Drs 11/4072

#### *Bankenwettbewerb in BW*

Vertretbarkeit der Gewährträgerhaftung der öffentlichen Hand für die Sparkassen, nachdem diese die Möglichkeit haben, sämtliche Bankgeschäfte zu betreiben sowie Gewinne öffentlichkeitswirksam zu verwenden

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 16.08.1994 und Antw IM Drs 11/4492

#### *Scheckkarten und Dispo-Kredite für Minderjährige*

Vergabe o.g. Finanzdienstleistungen an Jugendliche ohne regelmäßiges Einkommen: Fälle von Banken bzw Entwicklung der Verschuldung von Jugendlichen in Stuttgart, gesetzliche Einschränkungsmöglichkeiten

KlAnfr  
s. *Schulden*  
Drs 11/4533

#### *Stellungnahme des BGV zum Fall W. S.*

Zurückweisung eines vom WM in Auftrag gegebenen Gutachtens in der Petitionssache W. S. bzw der festgestellten Prüfungsmängel seitens des Badischen Genossenschaftsverbandes; Kostenträger bei solchen Prüfungsgutachten; Schritte des WM als Aufsichtsbehörde gegenüber dem BGV zur Fehlerheilung im Falle des Petenten und generellen Verbesserung der Prüfungsqualität beim Genossenschaftsverband

KlAnfr  
s. *Genossenschaft*  
Drs 11/4750

#### *Öffentlicher Auftrag der Sparkassen*

Ausdünnung des Geschäftsstellennetzes im ländlichen Raum, u.a. durch die Sparkasse Hochrhein, Ausscheiden der betroffenen Gemeinden aus der Gewährträgerschaft; Vereinbarkeit mit dem öffentlichen Auftrag der Sparkassen; Zukunftsfähigkeit der Bezirkssparkassenstruktur in Baden vor dem Hintergrund zunehmender europäischer Konkurrenz und Abnahme des zinsabhängigen Geschäfts

KlAnfr  
s. *Sparkasse*  
Drs 11/4851

#### *Verbesserter Verbraucherschutz bei Finanzdienstleistungen*

Schaffung eines einheitlichen Berufsbilds mit entsprechender Aus- und Weiterbildung von Finanzberatern; Verpflichtung zu Risikohinweisen und Klärung der Haftungsfrage bei Falschberatung, insbes im Falle sogenannter Strukturvertriebe; Offenlegung von Abhängigkeiten der Vermittler von Produktanbietern (Versicherungen, Banken, Investmentgesellschaften); Darlegungspflicht für die Verwendungsanteile von Lebensversicherungsbeiträgen für Risikoabdeckung, Verwaltung, Vertrieb und Kapitalbildung

Antr

*s. Verbraucherschutz*  
Drs 11/5137

*Zinsderivate und Risiken für Land und Landesbeteiligungen in BW*

Spekulationen von BLändern und Kommunen mit o.g. Finanzprodukten, Schlußfolgerungen aus den Vorgängen bei der Londoner Barings-Bank; Engagement von Unternehmen mit Landesbeteiligung im Banken- und sonstigen Bereich bei Zinsderivaten, Sicherheitsvorkehrungen iRd entsprechenden Aufsichtsgremien

Antr  
*s. Zinsderivate*  
Drs 11/5532

*Bekämpfung der Geldwäsche*

Effizienz des GeldwäschesGes, weiterer Handlungsbedarf nach den Forderungen des LKriminalamts bzw der LGirokasse, u.a. Umkehr der Beweislast, Verbesserung der internationalen Zusammenarbeit bei grenzüberschreitenden Verdachtsfällen sowie des Informationsaustausches zwischen Ermittlern und Geldinstituten

Antr  
*s. Geldwäsche*  
Drs 11/5896

*Folgerungen aus den Ergebnissen der Bemühungen der LReg um verschiedene Bankfusionen*

Aktuelle Debatte beantragt von den GRÜNEN  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5543

*Einfluß der Banken auf Wirtschaftsunternehmen*

Risikoübernahmebereitschaft von großen und kleineren Banken gegenüber Betrieben in Liquiditätsschwierigkeiten seit 1993, Untersuchung der Universität Mannheim über den Erfolg von Unternehmen unter starkem Einfluß der Großbanken sowie von bankenunabhängigen Firmen, Begrenzung der Beteiligungsmöglichkeiten der Banken und Versicherungen an branchenfremden Unternehmen, Erhöhung der Chancen des Mittelstands um den Erhalt von mehr Risikokapital?

Antr Karl-Peter Wettstein u.a. SPD 21.06.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6089

*Vereinbarkeit von richterlicher Unabhängigkeit und Nebentätigkeiten von Richtern für Banken*

Darstellung o.g. (genehmigter) Nebentätigkeiten und evtl Interessenkollisionen bei Gerichtsverfahren, Vermeidung des Anscheins einer möglichen Befangenheit, Beurteilung der gesetzlichen Verankerung einer umfassenden Offenlegungspflicht über alle Nebentätigkeiten von Richtern

Antr  
*s. Richter*  
Drs 11/6999

*Wiederbelebung der Debatte um eine Bankfusion*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 339 345 353 357 359  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2976 2977 2979 2980  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5464 ff

*Privatisierung im Bankenbereich*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 735

*Stärkung der Finanzdienstleistungen*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1127

*Neue Strukturen im Bereich der öffentlichen Finanzdienstleistungen in BW*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1932 1933  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3580 3590

*Stärkung des Bankensektors in BW, Privatisierung von Banken mit Landesbeteiligung; Abbau der Benachteiligung von Frauen bei der Kreditvergabe*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3422 3423 3433 3440 3442 ff

*Neuordnung des öffentlichen Bankensektors*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3968 3969 3971 ff  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4326 4348  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4630 4639  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4953 4957 ff 4965

*Kritik an der mangelnden Risiko- bzw Hilfsbereitschaft der (Groß-)Banken zugunsten mittelständischer Unternehmen, die in Schwierigkeiten geraten, sowie bei der Finanzierung junger Existenzgründer; Neuordnung der Bankenstruktur in BW*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4892 4894 4906 4909 ff 4931

*Beteiligung regionaler Banken an Risikokapitalfonds*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5611 ff

*Vorschläge der Banken für längerfristige Geldanlagen zur Umgehung einer europäischen Einheitswährung; Umbruchsituation der Kreditwirtschaft*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6316 6387 ff

*Rationalisierungseffekte von Multimedia im Bankenbereich; Scheitern einer Neuordnung der Bankenlandschaft*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6427 6447

**Kreis (Gebietskörperschaft)**

*s.a. Kreisstraße*  
*s.a. Kreisvertreter*  
*s.a. Straßenverkehrsbehörde*

*Schreiben des Staatsgerichtshofs vom 07.04.1992, Az.: GR 2/92 - Normenkontrollverfahren des Neckar-Odenwald-Kreises betr Regelungen des FAG zur Kommunalisierung der Beamten des mittleren und gehobenen Dienstes beim Landratsamt als unterer Verwaltungsbehörde*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 133  
BeschlEmpf und Bericht StändA 17.09.1992 Drs 11/491  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 330

*Minimierung der Anzahl von Müllverbrennungsanlagen im Mittleren Neckarraum*

Gewährleistung der Errichtung von nur unabdingbar notwendigen Anlagen; Hinwirkung auf eine Zusammenarbeit der Kreise

Antr  
*s. Abfallbeseitigung*  
Drs 11/149

*Erfahrungen mit dem LAbfallGes*

Erfahrungen mit dem Dualen System, Stand der Abfallwirtschaftskonzepte, Kooperation der Kreise, Entwicklung der Erfassung und Kompostierung von „Bioabfällen“, Bewertung des Ausstiegs von Gemeinden aus der Biotonne, Erfahrungen mit mengenbezogenen Abfallgebühren

Antr  
*s. Abfallrecht*



Drs 11/202

*Müllexport*

Fehlende Absicherung der LKreise mit den ausländischen Abnehmern bzw über Länder- oder Bundesverträge; Toleranzen für Sondermüllzusätze, z.B. geringe Mengen medizinischer Abfälle, bei der Definition von Hausmüll und hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen? Verwertung, Kompostierung und Deponierung in den einzelnen LKreisen; Vermeidungsmaßnahmen bei der Herstellung, Verpackung und Einfuhr von Produkten

KlAnfr

s. *Abfallbeseitigung*

Drs 11/358

*Entwicklung des Sondermüllaufkommens in den LKreisen sowie der Einnahmen aus dem SonderabfallabgabenGes in BW*

Entwicklung des Aufkommens und der Bilanzströme seit 1987; Rechtsvorschriften und Kontrollpraxis der Entsorgung, insbes ins Ausland; Einnahmementwicklung und Mittelverwendung nach dem SonderabfallabgabenGes 1991

Antr

s. *Sonderabfall*

Drs 11/395

*Eingliederung unterer staatlicher Sonderbehörden in den BLändern*

Erfahrungen mit bzw Modellcharakter (für BW) von erfolgten Eingliederungen unterer Sonderbehörden in Landkreisverwaltungen

KlAnfr

s. *Sonderbehörde*

Drs 11/403

*Kosten des Ausbaus von Kinderbetreuungseinrichtungen; Regelungen und Kosten der Erstattung von Schülerbeförderungskosten durch die Stadt- und LKreise*

Entwicklung der Personalkostenzuschüsse für Kindergärten seit 1987; Einschätzung der Kosten bei einer Erhöhung auf 35/40 % sowie bedarfsgerechtem Ausbau der Kindergärten, Kindertagesstätten und Kinderhäuser; Überprüfung der Schülerbeförderungskostenerstattung als evtl Einsparmöglichkeit

Antr

s. *Kinderbetreuung*

Drs 11/418

*Nachteile für die baden-württembergische Umwelt und Wirtschaft sowie Mehrkosten durch die Eingliederung der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz in die Landratsämter*

Befürchtungen der IHK Stuttgart um Standortnachteile durch „abnehmende Qualifikationstiefe“ der Ämter; zusätzliche Personal- und Sachkosten infolge der geplanten Eingliederung

KlAnfr

s. *Wasserverwaltung*

Drs 11/439

*Einführung der flächendeckenden Bioabfallkompostierung in BW*

Erlaß einer RechtsVO nach § 3 3.2 LABfG mit o.g. Zielsetzung, Berichtsvorlage über Konzepte und Planungen bzw Herbeiführung notwendiger Beschlüsse durch die entsorgungspflichtigen Körperschaften, Sicherung und Überwachung der Kompostqualitäten, Erschließung von Verwertungsmöglichkeiten, Öffentlichkeitsarbeit zur Kompostverwendung im privaten Bereich

Antr

s. *Bioabfall*

Drs 11/497

*Intensivierung der Verwertung sowie umweltgerechte Entsorgung von Baurestmassen*

Verpflichtung der Kreise zur Aufnahme der für die Verwertung von Baurestmassen erforderlichen Maßnahmen und Einrichtungen in die Abfallwirtschaftskonzepte; Rücknahme der hohen bauphysikalischen Anforderungen an Recyclingbaustoffe bei Verkehrsflächen mit geringerer Belastung; Einführung einer einheitlichen Umweltbewertung der Baustoffe; Hinwirkung auf deren Verwendung bei öffentlichen Bauvorhaben

Antr

s. *Baustoff*

Drs 11/562

*Ges zur Änd des Ges über den kommunalen Finanzausgleich*

Senkung der pauschalen Kostenerstattung für die Schülerbeförderungskosten der LKreise

GesEntw

s. *Kommunaler Finanzausgleich*

Drs 11/745

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Aufgabenübertragung auf die LKreise bzw von den Kreisen auf die Gemeinden

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/863

*Unterrichtung über die Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe bei Kap 0332 Tit 633 01 - Erstattung von Verwaltungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände*

Erstattung von Verwaltungskosten aus der Durchführung der LastenausgleichsGes an die Stadt- und LKreise

Mittlg

s. *Lastenausgleich*

Drs 11/925

*Auswirkungen der Erhöhung des Eigenanteils der Schülerbeförderung*

Zuschußkürzung entsprechend der vom RH beanstandeten zweckfremd verwendeten Mittel durch die LKreise? Darlegung der verschiedenen Auswirkungen von Erhöhungen des Eigenanteils und gleichzeitiger Reduzierung des Schüleraufkommens in Modellrechnungen

Antr

s. *Ausbildungsverkehr*

Drs 11/1157

*Zuständigkeit bei Sozialhilfe*

Begehren der Kommunen nach Aufgaben-Rückübertragung aus finanziellen Erwägungen? Schaffung der rechtlichen Voraussetzungen für eine Erstattung von Personal- und Sachkosten durch die Stadt- und LKreise (und damit Beibehaltung der Aufgabenverteilung)

Antr

s. *Sozialhilfe*

Drs 11/1294

*Schaffung von Umweltfachämtern*

Gründe für die Aufgabe o.g. Planung in der Regierungskommission Verwaltungsreform; Auswirkungen einer „Teileingliederung“ der Wasserwirtschaftsverwaltung in die Landratsämter

MdlAnfr

s. *Umweltbehörde*

Drs 11/1537

*Kommissionsempfehlungen zur geplanten Verwaltungsreform*

Finanzielle Auswirkungen bei der Eingliederung der unteren Sonderbehörden in die Stadt- und LKreise auf das Land und die Kommunen

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/1680

*Schülerbeförderungskosten*

Entwicklung der Schülerbeförderungskosten und der Zuschüsse an die LKreise, Art der Verwendung von Überschüssen, Kürzung der Beförderungspauschale entsprechend der vom RH bemängelten Überschüsse? Umfang und Auswirkungen der Erhöhung des Eigenanteils der Eltern an den Schülermonatskarten in den einzelnen LKreisen

Antr

s. *Ausbildungsverkehr*

Drs 11/1702

*Entwicklung des Sondermüllaufkommens in den einzelnen Stadt- und LKreisen BW*

Entwicklung beim Sondermüll und den dabei thermisch zu behandelnden Mengen, insbes Daten der Räume Ostalb, Hohenlohe/Franken und mittlerer Neckar

KlAnfr

s. *Sonderabfall*

Drs 11/1742

*Geplante Verwaltungsreform zur Eingliederung unterer staatlicher Sonderbehörden in die Landratsämter und Bürgermeisterämter der Städte*

Rechtliche, organisatorische und finanzielle Aspekte der Voll- bzw Teileingliederung der Gesundheits-, Veterinär- und Wasserwirtschaftsämter; Auswirkungen auf die Bediensteten sowie auf das Stellenplangefüge der Landratsämter; Ausgleich der Mehrbelastungen iRd kommunalen Finanzausgleichs; einheitlicher Vollzug der UmweltGes, Auflösung von Zielkonflikten zwischen kommunaler und staatlicher Wasserwirtschaft; Vorlage einer Finanzplanung vor der Beschlußfassung über die Kommissionsempfehlungen

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/1751

*Änd des Ausführungsges zum BSHG*

Erstattung der sächlichen und persönlichen Verwaltungskosten vom LKkreis an die Kommunen für die nach dem BSHG zusätzlich übertragenen Aufgaben

Antr

s. *Sozialhilfe*

Drs 11/1779

*Regionale Umweltfachämter*

Einführung und Bewährung regionaler Umweltfachämter in Sachsen, insbes auf Empfehlung von Beratern der CDU; Übernahme des Modells durch die LReg in NRW; Kostenvergleich

mit der iRd Verwaltungsreform geplanten Eingliederung der Umweltbehörden in die Landratsämter

KlAnfr

s. *Umweltbehörde*

Drs 11/1869

*Umfassende Stärkung der Bürgerrechte auf Gemeinde- und Kreisebene*

Aktuelle Debatte

s. *Bürgerbeteiligung*

PIPr 11/27 S. 2125

*Pflegesatzerhöhung 1993*

Hinwirkung auf Abschluß der Verhandlungen zwischen den LWohlfahrtsverbänden und Ligaverbänden über höhere Pflegesätze; Beurteilung der Aufgaben der LWohlfahrtsverbände und deren mangelnde Refinanzierung über die Kreisumlage, Notwendigkeit einer neuen Aufgabenverteilung zwischen Kreisen und Landeswohlfahrtsverbänden?

Antr

s. *Pflegekosten*

Drs 11/2195

*Getrennte Erfassung und Verwertung des Biomülls*

Stand der Einführung des o.g. Entsorgungsweges; Überzeugungsarbeit bei den restlichen LKreisen

KlAnfr

s. *Bioabfall*

Drs 11/2293

*Abfallbilanz 1992 des Umweltministeriums BW*

Kritik der Abfallverwertungsgesellschaft des LKrs Ludwigsburg; Mangelnde Differenzierung zwischen ländlich strukturierten Kreisen und wirtschaftsstarken Ballungszentren, Schätzung der Abfallmengen und damit Zufallsplatzierung mancher LKreise in der Statistik

KlAnfr

s. *Abfall*

Drs 11/2351

*Frauen im öffentlichen Dienst*

Beamtinnen oder vergleichbare Angestellte in leitenden Funktionen der Gemeinden, LKreise, RegPräs und Ministerien

Antr

s. *Frau*

Drs 11/2585

*Zuweisung von Mitteln zur Schülerbeförderung an die LKreise nach § 18 FAG - Verteilungsschlüssel*

Anpassungen des Verteilungsschlüssels seit 1983; Berücksichtigung von Verschiebungen der Schuleinzugsbereiche; Umstellung der Erstattungspflicht vom Schulort- auf das Wohnortprinzip

Antr

s. *Ausbildungsverkehr*

Drs 11/2733

*Ges zur Änd des Ausführungsges zum BSozialhilfeGes und des LJugendhilfeGes*

Anteilmäßige Erstattung der aus übertragenen Sozialhilfefaufgaben anfallenden Verwaltungskosten an kreisangehörige Gemeinden; vorrangige Zuständigkeiten der Sozialhilfeträger für die Frühförderung behinderter oder von Behinderung bedrohter Kinder

GesEntw  
s. Sozialhilfe  
Drs 11/2862

*Schülerbeförderungskosten*

Kostenentwicklung, insbes in LKreisen mit zentralen schulischen Einrichtungen wie Sonderschulen für Behinderte; Beurteilung der eingeführten Elternbeiträge; Revision der Kürzungen iR einer Novellierung des FAG; Abmilderung von überdurchschnittlichen Lasten aus zentralen Schulen durch Änd des Verteilungsschlüssels

Antr  
s. *Ausbildungsverkehr*  
Drs 11/3076

*Ges über die Bereitstellung, den Betrieb und die Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs in BW (ÖPNV-Ges)*

Zusammenführung von Angebots- und Finanzverantwortung für den ÖPNV als Pflichtaufgabe der Kreise, Trägerschaft der „Region Stuttgart“ in diesem Landesteil, Zusammenschluß der übrigen Teilräume zu Verkehrs- und Tarifverbänden bis 1995; Weiterleitung von Bundes- und Landesmitteln; Ermöglichung eigener Finanzierungsquellen, u.a. durch Erhebung von Nahverkehrsabgaben und Parkgebühren; Änd des Ges über den kommunalen Finanzausgleich

GesEntw  
s. *Personenverkehrsgesetz*  
Drs 11/3097

*Beschluß des Ltg zu den finanziellen Auswirkungen der Eingliederung unterer staatlicher Sonderbehörden in die Landratsämter und Bürgermeisterämter*

Darlegung der finanziellen Auswirkungen bzw Ausgleichsmaßnahmen bis zum 15.05.1994 bzw zur geplanten Anhörung zum Sonderbehörden-EingliederungsGes; Einholung einer beratenden Äußerung des RH

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/3676

*(Teilweise) Eingliederung der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz (WBÄ) in die Landratsämter bzw Bürgermeisterämter oder Stadtkreise (LRÄ/BMÄ)*

KlAnfr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/3712

*Kreistagsbeschlüsse zur Eingliederung der unteren Sonderbehörden*

Befassung von Kreistagen mit der Eingliederung der Wasserwirtschaftsämter u.a. unteren staatlichen Sonderbehörden; Beurteilung der ablehnenden Entscheidungen

MdlAnfr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/3886

*Abfallentsorgung in der künftigen Region Stuttgart*

Möglichkeiten der kreisübergreifenden Zusammenarbeit bzw Aufgabenübertragung auf die Region

MdlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/4100

*Maßnahmen zur Gleichstellung von Frauen und Männern in Gemeinden und LKrs in BW*

Vorhandene und geplante Maßnahmen zur Erfüllung des Verfassungsauftrags der Gleichstellung

Antr  
s. *Gleichberechtigung von Mann und Frau*  
Drs 11/4119

*Finanzielle Auswirkungen einer Festschreibung des ÖPNV als kommunale Pflichtaufgabe*

Vorlage von Kostenberechnungen bei unterschiedlichen Mindeststandards für drei beispielhafte LKrs im Falle einer Festschreibung o.g. Aufgabe im ÖPNV-Ges; Abdeckung des erhöhten Zuschußbedarfs durch Umschichtungen innerhalb des Verkehrsbedarfs bzw Überlassung zusätzlicher Einnahmequellen, z.B. aus einer Nahverkehrsabgabe

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/4215

*Schülerbeförderungskosten*

Entwicklung der Elternbeteiligung und der Rechnungsergebnisse für die Schülerbeförderung in den einzelnen LKrs; Problematik der Kostenerhebung bei Zuweisung von Schülern an bestimmte Schulen wie Sonderschulen und Gymnasien; Rückgang des Schüleranteils und der Linienbedienung im Personenverkehr aufgrund der erhöhten Elternanteile; Festlegung landesweit gültiger Rahmenbedingungen für die Eigenbeteiligung; Erstattung der tatsächlich entstandenen Kosten an die LKrs

Antr  
s. *Ausbildungsverkehr*  
Drs 11/4412

*Eingliederung der Gesundheitsämter in die Landratsämter*

Organisationsstruktur, Kompetenzen, personelle und sächliche Ausstattung nach der Eingliederung; Unabhängigkeit der ärztlichen Entscheidungen und Gutachtertätigkeit; Zusammenarbeit mit dem LGesundheitsamt; Einbindung der Datenerhebung und -analyse in das landes- und bundesweite Konzept einer Gesundheitsberichterstattung

Antr  
s. *Gesundheitsbehörde*  
Drs 11/4476

*Naturschutzarbeit der Stadt- und LKreise sowie der Gemeinden durch Schutzgebietsausweisungen und Ausweisungen von geschützten Grünbeständen*

Entwicklung der kommunalen Naturschutzarbeit und Ausweisung von LSG und Naturdenkmälern seit 1989, Stand der Biotopkartierung, Erarbeitung von Schutzgebietsempfehlungen auf Grundlage der Kartierungen, Überarbeitung der alten VO, Grünweisung per Satzung seit Inkrafttreten des BiotopschutzGes; Konsequenzen aus evtl Umsetzungsdefiziten

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/4678

*Entwicklung des Hausmüllmarktes*

Aufgabenwahrnehmung durch die Stadt- und LKreise bzw gemeinsamen Zweckverbände, Rechtsform und Eigentümerstruktur von Gesellschaften mit privatwirtschaftlicher Beteiligung; Beurteilung der Marktentwicklung, Befürchtungen um weitere Konzentrationsprozesse bzw Verdrängung mittelständischer Betriebe durch den Einstieg großer Entsorgungsunternehmen

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/4766

*Ges zur Änd des FinanzausgleichsGes*

Interkommunaler Ausgleich der Sozialhilfeforderungen der Kreise für Bürgerkriegsflüchtlinge sowie der Mehraufwendungen für die Biotopkartierung; weiterer Abbau von Einzelzuweisungen; Umschichtung vom Ausgleichstock in den Kommunalen Investitionsfonds; Kompensation der Einwohnerverluste von Internatsgemeinden

GesEntw  
s. *Kommunaler Finanzausgleich*  
Drs 11/4808

*Eingliederung und Gutachterstellen*

Aufgabengerechte Ausstattung o.g. Stellen zur Begutachtung und Genehmigung von Tierversuchen bei den RegPräs auch nach Eingliederung der Veterinärämter in die Stadt- und LKreise?

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4827

*Prüfung der finanziellen Auswirkungen der geplanten Eingliederung unterer Sonderbehörden in die Stadt- und LKreise durch den LRH*

Prüfung o.g. Fragestellung sowie der Alternative einer Zusammenfassung der Sonderbehörden der Wasserwirtschaft, der Gewerbeaufsicht und der Gesundheitsverwaltung zu regionalen Fachämtern für Umwelt und Gesundheit

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4872

*Ges über den öffentlichen Gesundheitsdienst - GesundheitsdienstGes (ÖGDG)*

Neuregelung der Aufgaben und Organisation des öffentlichen Gesundheitsdienstes, Eingliederung in die Landratsämter bzw Stadtverwaltung Mannheim; Stärkung des umweltbezogenen Gesundheitsschutzes, der Vorsorge, Gesundheitsberichterstattung und Epidemiologie; Datenschutzregelung für den Umgang mit Patientendaten; Regelung der schulärztlichen Untersuchungen und Prophylaxe in Schulen und Kindertagesstätten; Erlaß von Ausbildungs- und PrüfungsO für Berufe im Gesundheitsdienst; Aufhebung des JugendzahnpflegeGes u.a. Vorschriften

GesEntw  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/4871

*Ges zur Eingliederung der Staatlichen Veterinärämter, zur Aufhebung der Staatlichen Gesundheitsämter, zur Übertragung von Aufgaben der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz auf untere Verwaltungsbehörden sowie zur Bereinigung fleischhygiene- und lebensmittelrechtlicher Zuständigkeiten (Sonderbehörden-EingliederungsGes)*

Übertragung von Aufgaben, Bediensteten, Aufsicht und Finanzmittel auf die Stadt- und LKreise; Änd des LVerwaltungsGes, ErnennungsGes, FinanzausgleichsGes, Ges zur Ausführung des FleischhygieneGes, WasserGes, LAbfallGes, BodenschutzGes und der LKreisO; Außerkrafttreten verschiedener Rechtsvorschriften

GesEntw  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4862

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 12*

*Verbesserung der Finanzausstattung der Kreise mit zweckgebundenen Mitteln für den ÖPNV*

s. *Personenverkehr*  
Drs 11/5212

*Entwicklung der Kosten und Eigenanteile für die Schülerbeförderung*

Darlegung o.g. Entwicklung und der Zuweisungen des Landes nach einzelnen LKreisen; Berücksichtigung der unterschiedlich hohen Eigenanteile, z.B. aufgrund wachsender Kosten im Sonder-/Behindertenschulverkehr, bei der künftigen Mittelzuweisung

Antr  
s. *Ausbildungsverkehr*  
Drs 11/5105

*Pflichtzahlung eines Verkehrslastenausgleichs der zur Region Stuttgart gehörenden LKreise*

Verpflichtung der fünf LKreise zu o.g. Beitragsleistung trotz unterschiedlicher Integration in den ÖPNV-Verbund? Herausnahme des LKreises Göppingen aus der Beitragsverpflichtung?

Antr  
s. *Finanzausgleich*  
Drs 11/5157

*Verhinderung von Überkapazitäten für die Behandlung von Restmüll in BW*

Vorhandene und geplante Anlagen, eingesetzte Technik und Kapazitäten in den einzelnen LKreisen; Gegenüberstellung des voraussichtlichen Abfallaufkommens; Gebührenaussparungen von Überkapazitäten infolge der in Ulm entstehenden Anlage; Hinwirkung auf regionale Abfallwirtschaftskonzepte

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/5330

*Strategien zur Verminderung von Restmüllaufkommen und ihre Auswirkungen am Beispiel der Stadt und LKreise in der Region Stuttgart*

Auswirkungen der Stofftrennung beim Müllerzeuger bzw - abholer sowie der Kriterien zur Gebührenberechnung auf das Pro-Kopf-Restmüllaufkommen und die Gebührenhöhe; Beurteilung möglicher Wechselwirkungen beim Aufkommen von Industrie-, Gewerbe- und Baurestmüll; Effizienz der Systeme in den LKreisen Ludwigsburg, Esslingen, Rems-Murr, Göppingen und Böblingen sowie in der Stadt Stuttgart

Antr  
s. *Abfall*  
Drs 11/5517

*Bodenschutz in BW*

Erarbeitung bzw Umsetzung untergesetzlicher Regelwerke seit Inkrafttreten des BodenschutzGes; Informationsversorgung und Abstimmung der Genehmigungs- und Anzeigebehörden bei Verfahren der Bauleitplanung, Verkehrsplanung, Flurbereinigung, nach Immissionsschutzrecht usw; Auswirkungen der Eingliederung der Wasserwirtschaftsämter in die Landratsämter, aufgabenorientierte Personalausstattung zum Abbau der Vollzugsdefizite? Maßnahmen zum Hochwasserschutz, Förderung der Grünlandnutzung von Flußauen, des bodenschonenden Ackerbaus sowie von Forschungsprojekten zum Bodenschutz; Fortschreibung des Bodenschutzprogramms; Beurteilung des Entwurfs zum BBodenschutzGes

Antr  
s. *Bodenschutz*  
Drs 11/5571

*Europäisches Naturschutzjahr 1995; hier: Organisation der Naturschutzverwaltung in BW*

Erhaltung der Bezirksstellen für Naturschutz und Landschaftspflege; Vorlage eines kostenneutralen Personalkonzepts im Naturschutz durch Stellenabbau bei der Straßenbau- und Landwirtschaftsverwaltung; Übertragung des Aufbaus der Naturschutzzentren sowie der Betreuung und Pflege von NSG an die anerkannten Naturschutzverbände; Vorschlag der ehrenamtlichen Naturschutzbeauftragten von den Bezirksstellen zur Wahl durch die Kreistage

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/5669

*Zuweisungen an die LKreise für Straßenbau und ÖPNV / Änd des FAG im Zuge des ÖPNV-Ges*

Entwicklung der erhaltenen Zuweisungen und Ausgaben der LKreise für Unterhaltung, Neu-, Um- und Ausbau von Kreisstraßen sowie für Maßnahmen des ÖPNV seit 1984

Antr  
s. *Kommunaler Finanzausgleich*  
Drs 11/5728

*Stand des Verkaufs der DB-eigenen Regionalbusgesellschaften*  
Kaufinteressenten und -preise für die fünf Gesellschaften, Betriebsergebnisse und Anlagevermögen 1993; Festhalten an der beabsichtigten Überführung an die LKreise

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/6118

*Eigenanteil an Regiokarte für Hauptschüler*

Eigenanteile erhebende LKreise für den Schülertransport, Beurteilung einer diesbezüglichen Beschlußfassung des Kreistags Breisgau-Hochschwarzwald, Vereinbarkeit mit der erstrebten Stärkung der Hauptschule und der zugesagten Kostenneutralität des Besuchs zentraler Standorte; Frage nach einer ausschließlich zweckorientierten Verwendung der vom Land zugewiesenen Mittel

KlAnfr  
s. *Ausbildungsverkehr*  
Drs 11/6232

*Umsetzung der Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) in BW - Beteiligung der kommunalen Gebietskörperschaften an den Kosten*

Finanzielle Beteiligung der Kommunen bei der Umsetzung des Integralen Taktfahrplans und Angebotsverbesserungen auf überregionalen Strecken; Vereinbarkeit mit der Aufteilung der Aufgabenträgerschaft im ÖPNV-Ges; Umsetzung der Finanzierung des SPNV durch die LKreise?

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/6955

*Eingliederung staatlicher Sonderbehörden in die Landratsämter und Stadtkreise*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 63  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 71 98 101  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3535 3552 3553 3559 3565 3578

3579 3587 3588

*Mangelnde Wahrnehmung der Zuständigkeit mancher LKreise im Bereich der Müllentsorgung; Eingliederung von Sonderbehörden*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 316 ff

*Bemühungen der LKreise um den Kauf der Regionalbusgesellschaften*

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 623 ff

*Aufgabenübertragung von den LKreisen auf einen Regionalkreis*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1015 ff  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4184 4185  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5325 5328

*Reaktivierung von Schienenstrecken in Trägerschaft der LKreise*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2049 2050 2052 2055 2056

*Eingliederung staatlicher Sonderbehörden in die Landratsämter; Aufgabenverlagerung von den RegPräs auf die LKreise*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4115 4116  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4760

*Übertragung der Zuständigkeit für den ÖPNV auf die LKreise als freiwillige Aufgabe der Daseinsvorsorge*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5241 ff  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5496 ff

## Kreisabfalldeponie

s. *Abfallbeseitigung*

## Kreislaufwirtschaftsgesetz

s. *Abfallrecht*

## Kreismülldeponie

s. *Abfallbeseitigung*

## Kreisnaturschutzbeauftragter

s. *Naturschutzbehörde*

## Kreisrat

s. *Kreisvertreter*

## Kreisreformgesetz

s. *Verwaltungsreform*

## Kreissparkasse

s. *Sparkasse*

## Kreisstraße

*LStraßenbau*

Auflistung und Einstufung aller Vorhaben nach deren Dringlichkeit bzw Entbehrlichkeit, Darlegung der rückbaufähigen sowie als Kreis- oder Gemeindeverbindungsstraßen abstufungsfähigen Straßen

Antr  
s. *Landesstraße*  
Drs 11/441

*Genehmigung höhengleicher Straßenkreuzung der K 3561 mit Stadtbahn (AVG)*

Wiederherstellung der ursprünglich erteilten Ausnahmegenehmigung für die Planung der o.g. Kreisstraßenumgehung aus der Ortslage der Gemeinde Waldbronn als höhengleiche Kreuzung mit der Trasse der Stadtbahn

Antr  
s. *Straßenkreuzung*  
Drs 11/1069

*Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Krs Böblingen*

Ausbau von Autobahnen, Bundes-, Landes- und Kreisstraßen, von Durchfahrten, Umgehungen und Bahnübergängen sowie Radwegen entlang von Bundes- und Landesstraßen; Ausdehnung der GVFG-Förderung auf Radwege, Lärmschutzmaßnahmen und Ortsdurchfahrten

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2317

*Zuweisungen an die LKreise für Straßenbau und ÖPNV / Änd des FAG im Zuge des ÖPNV-Ges*

Entwicklung der erhaltenen Zuweisungen und Ausgaben der LKreise für Unterhaltung, Neu-, Um- und Ausbau von Kreisstraßen sowie für Maßnahmen des ÖPNV seit 1984

Antr  
s. *Kommunaler Finanzausgleich*  
Drs 11/5728

## Kreistag

s. *Kreisvertreter*

## Kreistagswahl

s. *Kommunalwahl*

## Kreisverkehr

s. *Straßenverkehr*

## Kreisvertreter

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst - bürgerliches Engagement*

Darlegung des ehrenamtlichen Engagements von Bürgern in Gemeinderäten und Kreistagen

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1076

*Ges zur Änd des Kommunalwahlrechts und des Kommunalrechts*  
Zusammenlegung der Kommunalwahlen mit der Europawahl; Direktwahl der Mitglieder der Regionalversammlung des Verbandes Region Stuttgart; Erleichterung des Erwerbs der Bürgerrechte; Reduzierung der Zahl von Gemeinderäten und Kreisräten; Vereinfachung der unechten Teilortswahl; Ermöglichung der unmittelbaren Wahl der Bezirksbeiräte und Erweiterung ihrer Kompetenzen; Änd der GemO und LKkreisO, des KommunalwahlGes und LwohlfahrtsverbändeGes, Aufhebung des Ges

über die maßgebende Einwohnerzahl der Gemeinden in den Jahren 1988 und 1989

GesEntw  
s. *Kommunalwahlrecht*  
Drs 11/2376

*Ges zur Änd der Gemeinde- und LKkreisO*

Regelung der Bildung von Fraktionen, Stärkung der Minderheitenrechte im Gemeinderat und im Kreistag; Direktwahl der Landräte

GesEntw  
s. *Bürgerbeteiligung*  
Drs 11/2643

*Ges zur Änd der LKkreisO (LKro)*

Regelung der Bildung von Fraktionen, Herabsetzung der Quoren für die Stellung von Anträgen und für die Einberufung von Kreistagssitzungen, verbesserter Schutz von Kreisräten und Kreistagskandidaten, Volkswahl der Landräte

GesEntw  
s. *Landkreisordnung*  
Drs 11/2867

*Beurlaubung von Lehrerinnen und Lehrern zur Mandatswahrnehmung*

Bewertung der Mitgliedschaft von Lehrern in Ortschafts-, Gemeinderäten und Kreistagen; Vereinbarung der Bedingungen und Beschränkungen für die mandatsbedingte Freistellung mit der GemO? Umfang des Unterrichtsausfalls durch Freistellungen zur Mandatswahrnehmung

Antr  
s. *Sonderurlaub*  
Drs 11/3240

*Kreistagsbeschlüsse zur Eingliederung der unteren Sonderbehörden*

Befassung von Kreistagen mit der Eingliederung der Wasserwirtschaftsämtler u.a. unteren staatlichen Sonderbehörden; Beurteilung der ablehnenden Entscheidungen

MdlAnfr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/3886

*„Frauen wählen Frauen“ als „amtliche Wahlbeeinflussung“*

Frauenanteil in Gemeinderäten und Kreistagen; Bewertung o.g. Aktion kommunaler Frauenbeauftragter sowie einer Aktion der Frauenministerin seitens des IM; Frage nach Sanktionen

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4074

*Ausgleichssitze und Gremiengröße bei der Kommunalwahl*

Zahl und Auslöser (Splittergruppen und Einzelbewerber) von Ausgleichsmandaten in den Kreistagen und Gemeinderäten

KlAnfr  
s. *Kommunalwahl*  
Drs 11/4304

*Frauenanteil in den neugewählten Gemeinderäten, Kreistagen und der Regionalversammlung des Großraums Stuttgart*

Frauenanteil in den o.g. Gremien; Verteilung auf die einzelnen Parteien, Wählervereinigungen und Listenverbindungen

Antr  
s. *Frau*

Drs 11/4438

*Behinderung bei Ausübung kommunaler Ehrenämter*

Gemeinde-, Kreis- und Regionalräte aus dem öffentlichen Dienst; Gewährung der erforderlichen Dienstfreistellung zur Wahrnehmung des Mandats in Abhängigkeit der Parteizugehörigkeit, insbes im Geschäftsbereich des IM; Verweigerung der Freistellung von Mitgliedern der Republikaner, Fälle im Bereich der LPD Karlsruhe und in Mannheim, mögliche Rechtsmittel

KlAnfr

s. *Sonderurlaub*

Drs 11/4488

*Ablehnung ehrenamtlicher Tätigkeit*

Niederlegung bzw Ausschlagung eines Kreistagsmandats durch Kreisräte, die gleichzeitig einem Gemeinderat oder Ortschaftsrat angehören (nach § 12 LKrs0); Fälle seit 1989 bzw nach der Kommunalwahl 1994; Ausschluß eines solchen Verhaltens iRd angekündigten Novellierung des Kommunalverfassungsrechts

Antr

s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/4749

*Unterschiedliche Handhabung der Amtszeiten von Ortschafts-, Gemeinde- und Kreisräten nach der letzten Kommunalwahl in BW*

Beurteilung o.g. Vorgänge; Beendigung der letzten Amtsperiode zum 31.08.1994, Zuständigkeit der „alten“ Mandatsträger zur Feststellung der Gültigkeit des Wahlergebnisses bzw einer Verweigerung der Annahme eines Mandats? Neufassung von Beschlüssen im Falle der Nichtigkeit; Beurteilung der unterschiedlichen (Kommunalwahl-)Rechtshandhabung in gleichen Angelegenheiten im Kreistag von Schwäbisch Hall sowie im Gemeinderat von Rot am See

KlAnfr

s. *Kommunalwahl*

Drs 11/4787

*Kommunales Ehrenamt (KEA) in BW*

Zahl und Geschlecht von Kandidierenden und Gewählten in Ortschafts-, Gemeinderäten, Kreistagen und Regionalversammlungen 1994; Verbesserung der Rahmenbedingungen in GemO und LKrO, durch Einwirkung auf öffentliche und private Arbeitgeber, verbesserte Freistellung, Entschädigung und Steuerfreibeiträge; angemessene (finanzielle) Ausstattung und Informationszugriffe der kommunalen Fraktionen; Einführung eines BildungsurlaubsGes, von regelmäßigen Weiterbildungen und Infobriefen sowie einer Informationsstelle; Berufung einer Experten-Gruppe „KEA“

GrAnfr

s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/6208

*Ges über die Teilnahme von Unionsbürgern an kommunalen Wahlen und Abstimmungen*

Einräumung des aktiven und passiven Wahlrechts bei Wahlen zum Gemeinderat, Ortschaftsrat, Kreistag und Bürgermeister sowie der Teilnahme an Abstimmungen, insbes an Bürgerbegehren und Bürgerentscheid; Änd der GemO, LKreiso und des KommunalwahlGes

GesEntw

s. *Bürgerbeteiligung*

Drs 11/6505

**Kreiswehrrersatzamt**

s. *Bundeswehr*

**Krematorium**

s. *Bestattung*

**Kreuzritter für Deutschland**

s. *Extremismus*

**Kriebelmücke**

s. *Insekt*

**Krieg**

s.a. *Aufstand*

s.a. *Denkmal*

s.a. *Kampfmittelbeseitigung*

s.a. *Kriegsgefangener*

s.a. *Kriegsverbrechen*

s.a. *Kriegswaffenkontrollgesetz*

s.a. *Söldner*

s.a. *Vertriebener*

*Flüchtlinge aus den Kriegsgebieten im ehemaligen Jugoslawien*

Antr

s. *Flüchtling*

Drs 11/160

*Flüchtlinge aus dem ehemaligen jugoslawischen Staatsgebiet*

Zahl und Art der Unterstützung o.g. Bürgerkriegsflüchtlinge in BW; Behandlung als Vertriebene ohne Rückkehrmöglichkeit? Verhinderung einer kulturellen Entwurzelung und Radikalisierung

KlAnfr

s. *Flüchtling*

Drs 11/380

*Bürgerkriegsflüchtlinge aus dem ehemaligen Jugoslawien*

Frage nach der jeweiligen Zahl von Flüchtlingen in BW aus den ehemaligen Teilrepubliken bzw aus den unmittelbaren Kampfgebieten Bosniens und Kroatiens

KlAnfr

s. *Flüchtling*

Drs 11/788

*Unterbringung von Bürgerkriegsflüchtlingen*

Unterstützung von Flüchtlingshilfsorganisationen und staatlichen Stellen der jeweiligen Zufluchtsländer in Abhängigkeit von der Unterbringung der Flüchtlinge in der Nähe ihrer Herkunftsgebiete

Antr

s. *Flüchtling*

Drs 11/950

*Rettung der Deutschen in Kroatien*

Hinwirkung auf sofortige Evakuierung aller von den ethnischen Säuberungen in den von Serben besetzten Gebieten Kroatiens bedrohten Deutschen

Antr

s. *Kroatien*

Drs 11/1194

*Zuständigkeiten des Landes bei den Themenbereichen Frieden, Militär, Rüstung*

(Ehemalige) militärische Liegenschaften, Manöver (einschließlich Tiefflüge), Rüstungsproduktion/-exporte/-konversion, Zivilschutz, Wehrdienstverweigerung, Überlassung von ziviler und militärischer Infrastruktur für militärische Übungen und Aktionen der Bundeswehr und Alliierten (z.B. während des Golfkriegs), friedensstiftende Partnerschaften zwischen Städten und Regionen, politische Bildung, Hilfen in Armutsländern und Kriegsgebieten

KlAnfr  
s. *Frieden*  
Drs 11/1220

*Gewaltverherrlichende Video-Computerspiele*

Zunahme des Verkaufs gewalt- und kriegsverherrlichender Video-Computerspiele an Kinder und Jugendliche; Gegenmaßnahmen der LReg und der Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Schriften

KlAnfr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/1236

*Familienzusammenführung für bosnische Kriegsflüchtlinge*

Antr  
s. *Familienzusammenführung*  
Drs 11/1384

*Bundesratsinitiative zugunsten vergewaltigter Frauen und Mädchen in Kriegs- und Bürgerkriegssituationen*

Strafrechtliche Verfolgung der Vergewaltigungen als Kriegsverbrechen durch einen Internationalen Gerichtshof; Einsetzung einer UN-Sonderkommission von Fachfrauen in Bosnien-Herzegowina

Antr  
s. *Kriegsverbrechen*  
Drs 11/1529

*Verstöße gegen das Außenwirtschafts-Ges/KriegswaffenkontrollGes auch im Zusammenhang mit dem Krieg im ehemaligen Jugoslawien*

Transfer von Waffen und „Dual-Use“-Gütern (u.a. Lkw) in Kriegs- und Spannungsgebiete: Art und Umfang, beteiligte Firmen, Transportwege, Zahl und Ausgang der Ermittlungen und Verfahren

KlAnfr  
s. *Rüstungsausfuhr*  
Drs 11/2074

*Neonazis in BW**(Wehrsportgruppen, Militarisierung der Neonazis, Söldnerdienste im ehemaligen Jugoslawien)*

Erkenntnisse über Zusammensetzung, Verbindungen und Aktivitäten von Wehrsportgruppen, Kampfeinsätze von (extremistischen) Söldnern, u.a. eines Weinheimer ANK-Mitglieds vor Antritt einer Haftstrafe; Beteiligte von Waffenschmugglern in die neuen Republiken des ehemaligen Jugoslawien; Gefahren einer zunehmenden Militarisierung der rechtsextremen Szene

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2269

*Illegale Einreise eines in Kroatien kämpfenden deutschen Neonazis*

Einreise eines verurteilten und per Haftbefehl gesuchten Söldners aus Weinheim; strafrechtliche Verfolgung der Söldnertätigkeit im Balkankrieg

KlAnfr  
s. *Söldner*  
Drs 11/2908

*Gemeinsamer Brief vom IM und kroatischen Botschafter und Situation in Kroatien*

Demokratiedefizite und immer wieder aufflammende Kampfhandlungen auch in Kroatien; Bewertung des o.g. Schreibens, in dem kroatische Kriegsflüchtlinge zur Heimkehr und zum Wiederaufbau des Landes aufgefordert werden; Verschärfung der Situation bzw Abweisung der direkt vom Krieg bedrohten bosnischen Flüchtlinge als Folge von Abschiebungen von Kroaten aus BW, nachdem die Aufnahmekapazitäten für Flüchtlinge in Kroatien erschöpft sind (nach Aussage der dortigen Regierung)

KlAnfr  
s. *Kroatien*  
Drs 11/2932

*BW und der Krieg im ehemaligen Jugoslawien*

Transfer von Waffen, „Dual-Use“-Gütern und Söldnern ins ehemalige Jugoslawien; Strafverfolgung von an Kriegsverbrechen beteiligten, hier lebenden Personen; Anteil von Rechtsextremisten unter den Kriegsteilnehmern, Anwerbung in Söldnermagazinen, Ausbildung durch Waffenfirmen, u.a. Heckler & Koch? Konzepte zur Unterbringung und Betreuung der Kriegsflüchtlinge, Verzicht auf eine Pflegeurlaubnis für Pflegeeltern von Flüchtlingskindern aus Bosnien; Organisation, Umfang und Zielorte der humanitären Hilfe, Mitteleinsatz für vergewaltigte Frauen

Antr GRÜNE 17.12.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/3167  
BeschlEmpf und Bericht IA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Verlängerung der Duldung von Flüchtlingen aus Kroatien*

Einräumung eines Bleiberechts sowie einer Arbeitserlaubnis für Flüchtlinge aus den serbisch besetzten bzw durch Kampfhandlungen gefährdeten Gebieten Kroatiens; Hinwirkung auf eine großzügige Härtefallregelung aus humanitären Gründen für Einzelfälle, auf ein BRückführungsprogramm sowie hälftige Beteiligung des Bundes an den Kosten für Aufnahme und Unterbringung der Bürgerkriegsflüchtlinge

Antr  
s. *Kroatien*  
Drs 11/3352

*Befristeter Abschiebestopp nach Angola*

Einschätzung der Gefahr für zurückgeschickte Flüchtlinge, Opfer des Bürgerkrieges und seiner Folgen zu werden; Hinwirkung auf einen befristeten Abschiebestopp

Antr  
s. *Angola*  
Drs 11/3552

*„Kriegssteuern“ der neuen Republiken des ehemaligen Jugoslawiens*

Rechtliche Bewertung der Zahlungsaufforderungen des bosnischen Konsulats an hier lebende Landsleute sowie der überzogenen Gebühren für Konsulatsdienstleistungen, Frage nach ähnlichem Verhalten der anderen Republiken; Gegenmaßnahmen



KlAnfr  
s. *Steuer*  
Drs 11/4619

*Situation im Partnerland Burundi*

Bewertung der politischen Situation und Sicherheitslage; Fortführung laufender sowie Initiierung neuer Projekte; Unterstützung beim administrativen Aufbau, insbes der Kommunal- und Regionalverwaltung; ergänzende Maßnahmen zur Linderung der durch innere Unruhen bzw durch den Bürgerkrieg in Ruanda verursachten Flüchtlingsprobleme

Antr  
s. *Burundi*  
Drs 11/4792

*Hilfsaktionen nach Grosny*

Unterstützung von Hilfsaktionen in Tschetschenien

KlAnfr  
s. *Hilfeleistung*  
Drs 11/5296

*Duldung von bosnischen Flüchtlingen mit Paß von Restjugoslawien*

Gefahr der Zurückschickung o.g. Flüchtlinge in Kriegs- oder kriegsnahe Gebiete; Prüfung der Sicherheit der Zielgebiete seitens der Ausländerbehörden; Verlängerung der Duldung insbes für Flüchtlinge, die einem Mangelberuf (z.B. im Pflegebereich) nachgehen

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/5436

*Sicherheitslage im Partnerland Burundi*

Gefährdung der Entwicklungshelfer und -projekte durch Bürgerkriegshandlungen in Burundi; Höhe der seit Beginn der kriegesischen Handlungen für Entwicklungszwecke nach Burundi geflossenen Gelder aus BW; Zurückstellung der laufenden Projekte

Antr  
s. *Burundi*  
Drs 11/5805

*Waffen- und Militärmaterialefunde in BW*

Funde nach Aktionen von Polizei, Zoll und Bundesgrenzschutz seit 1990; Art und Herkunft der gefundenen Waffen; Frage nach Zusammenhängen mit dem Bürgerkrieg im ehemaligen Jugoslawien bzw in Bosnien; Darlegung der Grauzone zwischen illegalem und legalem Waffenbesitz, z.B. im Umkreis von Schützenvereinen, Jägern oder Militariahändlern; Einschätzung der Dunkelziffer

KlAnfr  
s. *Waffe*  
Drs 11/5898

*Rückzahlungsforderungen an Gastgeber von Bürgerkriegsflüchtlingen*

Antr  
s. *Regress*  
Drs 11/5995

*Leistungen für weibliche Kriegsopfer*

Vergewaltigungen und Mißhandlungen bei Kriegsende 1945 bzw im Zuge der Besetzung des heutigen Landes BW? Rechtsgrundlagen und -ansprüche auf Wiedergutmachungsleistungen, Umfang und Ergebnisse der gestellten Anträge, Information der

Anspruchsberechtigten?

KlAnfr  
s. *Entschädigung*  
Drs 11/6063

*Versöhnungsreisen von Schülergruppen*

Regelungen, Empfehlungen und Fördermittel des MKS; Kompetenzen von Bund, Ländern, Verbänden und Privatpersonen zur Erstellung und Pflege von deutschen Soldaten- und Kriegsgefangenenengräbern; Initiatoren und Ziele bisheriger Reisen und Begegnungen

KlAnfr  
s. *Auslandsreise*  
Drs 11/6103

*Ausstellung „Verbrechen der Wehrmacht 1941-1944“*

Organisatoren, Unterstützer und Ziele der Ausstellung über die Kriegsführung der Wehrmacht im Osten; Verhinderung der Präsentation in öffentlichen Gebäuden sowie der Förderung mit öffentlichen Mitteln; Beschränkung des Besuchs von Schülergruppen auf unterrichtsfreie Zeiten

Antr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/6478

*Kritik an der Ausklammerung des Kriegs in Jugoslawien in der RegErkl; Hinweis auf die Kriege in Europa bis 1945*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 91 111 112 124

*Verhinderung von Kriegen in Europa durch das Zusammenwachsen der Völker; Klage über den hohen finanziellen Anteil der Deutschen am Golfkrieg*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 134 158

*Stopp deutscher Waffenexporte in die Türkei während des in Südostanatolien andauernden Bürgerkriegs*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 861 ff  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5192 ff

*Verurteilung der Bürgerkriegsgreuel im ehemaligen Jugoslawien; Aufnahme einer größeren Zahl von Flüchtlingen in BW*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 935 938 941 944 945

*Versagen der EG im Jugoslawien-Konflikt; Auswirkungen des Krieges auf Europa*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1073

*Heranziehung abgeschobener Kroaten zum Militärdienst, neuer Schub im Bürgerkriegsgeschehen im ehemaligen Jugoslawien; Kriegsverbrechen der serbischen Tschetniks*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2480 ff  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3048 ff

*Gründe für das Entstehen des Bürgerkriegs im ehemaligen Jugoslawien*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2926

*Vergleich des Landesvorsitzenden der Republikaner, Käs, zwischen der Tätigkeit des IM und den alliierten Bombardements im Zweiten Weltkrieg*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6098 ff 6104

**Krieg, Ivo MdL GRÜNE**

*Eintritt des Abg Ivo Krieg zum 06.12.1994 als Nachfolger des Abg Rezzo Schlauch*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4505

**Kriegbach**

*Wasserführung des Kriegbaches und Kraichbaches*

Rechtsgrundlage und wirtschaftliche Interessen der Mühle Kramer in Bad Schönborn zur Gesamtwassernutzung; Möglichkeiten zur Gewährleistung einer konstanten Wasserführung, z.B. durch Senkung des Schneidemühlwehres

KlAnfr

s. *Wasserhaushalt*

Drs 11/2330

**Kriegerdenkmal**

s. *Denkmal*

**Kriegsdienstverweigerer**

s.a. *Zivildienst der Kriegsdienstverweigerer*

*Zahl der Kriegsdienstverweigerer in BW*

Kriegsdienstverweigerer unter Wehrpflichtigen, Soldaten und Reservisten seit 1983; Verhältnis zur Zahl der Zivildienstleistenden; Forcierung der Aufklärung über das Grundrecht der Kriegsdienstverweigerung; Vorladung von Gemusterten der Tauglichkeitsstufe 4 zu Eignungsprüfungen?

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 30.03.1994 und Antw IM Drs 11/3741

*Drogen-Tests für Zivildienstleistende*

Test-Anordnung des Bundesamts für Zivildienst für Bewerber an Einrichtungen der Drogenhilfe, Fälle von Ablehnungen aufgrund des Ergebnisses bzw einer Verweigerung der Durchführung eines solchen Tests; Eintreten für eine Aufhebung der Anordnung

Antr

s. *Drogentest*

Drs 11/4789

*Mitwirkung von Kriegsdienstverweigerern als Fachleute aus der Praxis im Unterricht*

Außerkräfttreten einer VwV mit o.g. Intention Ende 1993; Bewertung der Hinweise des MKS zur Aufrechterhaltung des Verbots bzw der Forderung nach Einbeziehung des o.g. Personenkreises zur Behandlung des Themas „Friedenssicherung und Bundeswehr“ im Unterricht

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 02.12.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/5060

BeschlEmpf und Bericht SchulA 08.03.1995 Drs 11/5749

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Zulassung von Vertretern der KDV-Organisationen und Kriegsdienstverweigerern im Unterricht*

Außerkräfttreten einer VwV mit o.g. Verbot bzw Heranziehung einer anderen Vorschrift zur Begründung des Ausschlusses dieses Personenkreises von einer Mitwirkung im Unterricht zum Thema Friedenssicherung und Bundeswehr; Revision der betreffenden Vorschriften, Einbeziehung von Vertretern gegensätzlicher Standpunkte zum genannten Thema in den Unterricht

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 20.12.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/5148

BeschlEmpf und Bericht SchulA 08.03.1995 Drs 11/5749

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Teilnahme von Beiständen und Beratern der Kriegsdienstverweigerer als Fachleute im Unterricht*

Gründe für die seltene Einladung o.g. kirchlicher Fachleute zum Thema Kriegsdienstverweigerung in den Unterricht, Hinwirkung auf eine Angleichung der Beteiligung mit den Jugendoffizieren der Bundeswehr

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 11.01.1996 und Stellungnahme MKS Drs 11/7004

**Kriegsgefangener**

*Aufnahme bosnischer Kriegsgefangener*

Zahl und Unterbringung der Aufgenommenen; Anrechnung auf das Kontingent der aufzunehmenden Asylbewerber im Rahmen der Ländervereinbarung; Zuerkennung des Status von Bürgerkriegsflüchtlingen

KlAnfr Gerd Weimer SPD 19.04.1993 und Antw IM Drs 11/1754

*Kontingentflüchtlinge aus Bosnien*

Ausschöpfung bzw Übernahme der Kontingente von Hamburg und Bremen - entsprechend der Ankündigung des MinPräs; Zahl, Unterbringung und Status der aus serbischen und später aus kroatischen Gefangenenlagern aufgenommenen Personen

KlAnfr

s. *Flüchtling*

Drs 11/2931

*Versöhnungsreisen von Schülergruppen*

Regelungen, Empfehlungen und Fördermittel des MKS; Kompetenzen von Bund, Ländern, Verbänden und Privatpersonen zur Erstellung und Pflege von deutschen Soldaten- und Kriegsgefangenenengräbern; Initiatoren und Ziele bisheriger Reisen und Begegnungen

KlAnfr

s. *Auslandsreise*

Drs 11/6103

**Kriegsverbrechen**

s.a. *Konzentrationslager*

*Rettung der Deutschen in Kroatien*

Hinwirkung auf sofortige Evakuierung aller von den ethnischen Säuberungen in den von Serben besetzten Gebieten Kroatiens bedrohten Deutschen

Antr

s. *Kroatien*

Drs 11/1194

*Bundesratsinitiative zugunsten vergewaltigter Frauen und Mädchen in Kriegs- und Bürgerkriegssituationen*

Strafrechtliche Verfolgung der Vergewaltigungen als Kriegsverbrechen durch einen Internationalen Gerichtshof; Einsetzung einer UN-Sonderkommission von Fachfrauen in Bosnien-Herzegowina

Antr GRÜNE 08.03.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/1529

BeschlEmpf und Bericht IA 21.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

#### *Aufklärung von NS-Verbrechen*

Herkunft und Inhalte verschiedener Fahndungslisten über die von Deutschen begangenen Kriegsverbrechen; Übergabezeitpunkte an die zuständigen Strafverfolgungsbehörden, u.a. der Zentralen Stelle in Ludwigsburg; Stand und Bilanz der einzelnen Ermittlungsverfahren, Gründe für evtl Verfahrenseinstellungen, Ergebnisse von Anklageerhebungen

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/2240

#### *Kriegsflüchtlinge und Asylverfahren, Probleme mit Staatsangehörigkeiten*

Zahl o.g. Flüchtlinge aus den verschiedenen Nachfolgestaaten bzw Regionen des ehemaligen Jugoslawien; Länderberichte des Auswärtigen Amtes; Gründe für die fehlende Berücksichtigung von Desertion, Vergewaltigung und geschlechtsspezifischer Verfolgung von Frauen im Asylverfahren

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/2939

#### *BW und der Krieg im ehemaligen Jugoslawien*

Transfer von Waffen, „Dual-Use“-Gütern und Söldnern ins ehemalige Jugoslawien; Strafverfolgung von an Kriegsverbrechen beteiligten, hier lebenden Personen; Anteil von Rechtsextremisten unter den Kriegsteilnehmern, Anwerbung in Söldnermagazinen, Ausbildung durch Waffenfirmen, u.a. Heckler & Koch? Konzepte zur Unterbringung und Betreuung der Kriegsflüchtlinge, Verzicht auf eine Pflegeerlaubnis für Pflegeeltern von Flüchtlingskindern aus Bosnien; Organisation, Umfang und Zielorte der humanitären Hilfe, Mitteleinsatz für vergewaltigte Frauen

Antr  
s. *Krieg*  
Drs 11/3167

#### *Leistungen für weibliche Kriegsoffer*

Vergewaltigungen und Mißhandlungen bei Kriegsende 1945 bzw im Zuge der Besetzung des heutigen Landes BW? Rechtsgrundlagen und -ansprüche auf Wiedergutmachungsleistungen, Umfang und Ergebnisse der gestellten Anträge, Information der Anspruchsberechtigten?

KlAnfr  
s. *Entschädigung*  
Drs 11/6063

#### *Ausstellung „Verbrechen der Wehrmacht 1941-1944“*

Organisatoren, Unterstützer und Ziele der Ausstellung über die Kriegsführung der Wehrmacht im Osten; Verhinderung der Präsentation in öffentlichen Gebäuden sowie der Förderung mit öffentlichen Mitteln; Beschränkung des Besuchs von Schülergruppen auf unterrichtsfreie Zeiten

Antr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/6478

#### *Kriegsverbrechen serbischer Tschetniks an Deutschen im ehemaligen Jugoslawien*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2483

#### *Verurteilung der Massenvergewaltigungen als Mittel der Kriegsführung im ehemaligen Jugoslawien*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5436 ff

### **Kriegswaffenkontrollgesetz**

#### *Verstöße gegen das Außenwirtschafts-Ges/KriegswaffenkontrollGes auch im Zusammenhang mit dem Krieg im ehemaligen Jugoslawien*

Transfer von Waffen und „Dual-Use“-Gütern (u.a. Lkw) in Kriegs- und Spannungsgebiete: Art und Umfang, beteiligte Firmen, Transportwege, Zahl und Ausgang der Ermittlungen und Verfahren

KlAnfr  
s. *Rüstungsausfuhr*  
Drs 11/2074

### **Kriminalbeamter**

s. *Kriminalpolizei*

### **Kriminalität**

s.a. *Bestechung*  
s.a. *Erpressung*  
s.a. *Explosionsverbrechen*  
s.a. *Geldwäsche*  
s.a. *Gewaltanwendung*  
s.a. *Kommission zur Kriminalitätsentwicklung*  
s.a. *Menschenhandel*  
s.a. *Misshandlung*  
s.a. *Rauschgiftkriminalität*  
s.a. *Sexualstraftat*  
s.a. *Skinheads (Gruppe)*  
s.a. *Sozialer Brennpunkt*  
s.a. *Straftat*  
s.a. *Umweltdelikt*  
s.a. *Verbrechensopfer*  
s.a. *Wirtschaftskriminalität*

#### *Weitere Probleme im Umgang mit Asyl-Bewerbern*

Personal- und Kostenaufwand für Abschiebungen, Zahl der Untertauchenden bzw Wiedereinreisenden; Kriminalität in und im Umfeld von Unterkünften, Auswirkungen auf die Asylverfahren, polizeiliche Maßnahmen; Umfang der Anwendung sowie Erfahrungen mit dem Umstieg vom Geld- auf das Sachleistungsprinzip nach dem BSHG; Hinwirkung auf eine genügende Zahl qualifizierter Dolmetscher bei Behörden und Gerichten?

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/83

#### *Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Situation des Drogenmarkts, Entwicklung der Beschaffungskriminalität und -prostitution; volkswirtschaftliche Schäden; Problematik der Designerdrogen und Aufnahme in das BetäubungsmittelGes; Austrocknung des Drogenmarkts und Verminderung des Aids-Risikos durch Drogenfreigabe und Ersatzprogramme

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/106

*Beobachtung politischer Gruppierungen iR von verdeckten Ermittlungen - Eckpunkte zur Polizeigesetznovelle*

Beschränkung der verdeckten Ermittlungen und Datenerhebungen auf die Bekämpfung der Schwerekriminalität und der organisierten Kriminalität

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/262

*Ausländerkriminalität/Innere Sicherheit*

Entwicklung des Anteils von nichtdeutschen Tatverdächtigen, Verurteilten, Inhaftierten, Abgeschobenen nach Alters- und Deliktgruppen, Asylbewerbern, illegal Anwesenden usw; Darlegung der Situation in Berlin; Maßnahmen der LReg; Gründe für die Verweigerung der zweigeteilten Laufbahn für die Polizei

GrAnfr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/266

*Bandenkriminalität an Schulen*

Erpressung unter Gewaltandrohung/-anwendung an den einzelnen Schularten, Fälle seit 1990, Beteiligung nichtdeutscher Tatverdächtiger - differenziert nach Asylbewerbern und illegal Anwesenden; Konzeption gegen den Anstieg der Brutalität an den Schulen, Anweisungen für Lehrer oder Elternvertreter, Informationspflicht für Lehrer gegenüber dem Schulleiter, der Polizei oder dem MKS

KlAnfr Liane Offermanns REP 14.08.1992 und Antw MKS  
Drs 11/287

*Asylkosten*

Polizeiliche Aufwendungen für Strafermittlung, Strafverfolgung und Abschiebemaßnahmen, Umfang der Schäden durch Straftaten von Asylbewerbern

GrAnfr  
s. *Asyl*  
Drs 11/348

*Strafverfolgung wegen Umgangs mit illegalen Drogen und Beschaffungskriminalität*

Antr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/355

*Abschiebung krimineller Asylbewerber*

Antr  
s. *Abschiebung von Ausländern*  
Drs 11/431

*Schlepperkriminalität*

Zahl und Nationalitäten der bei illegalen Grenzübertritten bzw am Flughafen Stuttgart Ermittelten; Anteil von Rauschgift- und Waffenschmugglern sowie der durch Schlepper eingeschleusten Personen, Fälle von Festnahmen; Frage nach einer Konzeption zur Unterbindung illegaler Einreisen auch nach dem Wegfall der Grenzkontrollen 1993 sowie zur Bekämpfung der Schlepperkriminalität

KlAnfr  
s. *Grenzkontrolle*  
Drs 11/432

*Mafia-Aktivitäten in BW*

Aktuelle Debatte beantragt von den REP  
PIPr 11/8 21.10.1992 S. 413

*Kriminalität im Bereich der Schulen*

Meldepflicht der Schulen für Drogendelikte, Banden- und/oder Gewaltkriminalität, Roheitsdelikte u.a. sozialschädliche Straftaten gegenüber Schulaufsichtsbehörden; Entwicklung von Präventionsprogrammen und Gegenstrategien; Offenlegung der Erkenntnisse für die Dienststellen von Polizei und Justiz

Antr REP 06.11.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/857

*Gewalttätigkeiten im Bereich der Schulen*

Differenzierte Erfassung aller Straftaten und kriminellen Handlungen nach Art, Häufigkeit, Schwere und Auswirkungen, Alter und Herkunft der Verdächtigen, Verteilung auf die einzelnen Schularten; regelmäßige Berichterstattung ab 01.03.1993

Antr Liane Offermanns u.a. REP 30.11.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/987  
BeschEmpf und Bericht Schula 03.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 03*

*Verstärkung der Anstrengungen zur vorbeugenden Kriminalitätsbekämpfung*

ÄAntr REP 15.12.1992 Drs 11/1203-17  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1155

*Innere Sicherheit*

Hinwirkung auf eine Verbesserung des rechtlichen und technischen Instrumentariums zur (vorbeugenden) Bekämpfung extremistischer Gewalt und organisierter Kriminalität, Einsatz verdeckter Ermittler in Wohnungen, Beweissicherung mit Hilfe technischer Mittel, Erfassung von Gewalttäter deckenden Personen bei Demonstrationen, Erweiterung des Haftgrunds der Wiederholungsgefahr auf Fälle des Landfriedensbruchs, Verlängerung der Kronzeugenregelung bei terroristischen Gewalttaten; Bericht bzw Umsetzung der jüngsten Ergebnisse der Justizministerkonferenz

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1114

*Kriminalitätsstatistik*

Entwicklung der Kriminalitätsstatistik im Grenzpolizeirevier Kehl in den letzten zehn Jahren, Anteil von Pkw-Diebstählen u.a. Eigentumsdelikten seit Anfang 1992; Stellenwert von Faktoren wie Grenznähe, Grenzöffnung, Wegfall der Zollkontrollen und Nachbarschaft zu Straßburg; Stand der Umsetzung und Instrumentarien der polizeilichen Zusammenarbeit mit Frankreich

KlAnfr Willi Stächele CDU 10.02.1993 und Antw IM Drs 11/1386

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergabewesen*

Entwicklung der organisierten Kriminalität in den letzten fünf Jahren; entsprechende Ausstattung und Vorbereitung der Polizeibeamten und -behörden durch internationale Kontakte, verbesserte Datenerhebung, -aufbereitung und -weitergabe, vereinfachte Regelungen über die grenzüberschreitenden Befugnisse, Fortführung von Grenzkontrollen, Aufklärung und Motivation der (besonders bedrohten) Bevölkerung, aktive Mitwirkung und gegenseitige Hilfen der Bürger; Verpflichtung der Autohersteller zur besseren Diebstahlsicherung, Bewegung der Hausbesitzer zu mehr Einbruchsicherung; Vergabe öffentlicher Aufträge nur an unbescholtene Personen/Firmen

Antr

s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1468

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Ausstattung für verdeckte Ermittler*

Erhöhung des Betrags der sog. Erstausrüstung sowie der Sonderzulage; Aufstockung der Haushaltsmittel an das LKA für den Aufbau „ausforschungssicherer Legenden“ für verdeckte Ermittler

Antr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/1469

*Öffentliche Sicherheit in den Stuttgarter Schloßgartenanlagen*

Umfang und Art von Straftaten 1992; Empfehlungen zur Meidung des o.g. Bereichs bei Dunkelheit? Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit

KlAnfr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/1506

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Justitielle Maßnahmen*

Erweiterung des Spielraums der Gerichte zur Ablehnung prozeßverschleppender Beweisanträge; Verbesserung der Vorschriften zur Geldwäsche und zur Vermögensstrafe (u.a. Umkehr der Beweislast); Ausbau des Zeugenschutzes, insbes. Unterstützung bei der Verschaffung einer neuen Identität; Aufhebung der mit der Rechtspflegevereinfachung geschaffenen Übertragung der Zuständigkeit bei einer Straferwartung von vier Jahren vom Landgericht auf das Amtsgericht; Schulung von Richtern und Staatsanwälten im Ausland

Antr CDU 17.03.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/1595

*Grenzüberschreitende Kriminalität*

Entwicklung seit Öffnung der Grenzen; Erkenntnisse über die Verlagerung von Einsatzgebieten und Rückzugsräumen grenzüberschreitend arbeitender Banden; erforderliche Kooperationen mit der französischen Polizei

Antr Helmut Rau u.a. CDU 29.03.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1648  
BeschlEmpf und Bericht IA 08.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Bekämpfung der Organisierten Kriminalität; hier: Diebstahl von Kraftfahrzeugen*

Entwicklung seit 1988; Schaffung einer Verpflichtung zum Einbau technischer Sicherungseinrichtungen in den Fahrzeugen; Änd der §§ 38 a und 38 b StVZO; Überprüfung versicherungs- und zivilrechtlicher Vorschriften

Antr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/1661

*Polizeiausstattung im Landkreis Böblingen*

Entwicklung der Polizeidichte und Straftaten in Böblingen u.a. LKreisen; Anpassung der Polizeiausstattung entsprechend der Kriminalitätsbelastung

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1735

*Informationspolitik zu fremdenfeindlichen Straftaten und zur Ausländer-/Asylkriminalität*

Art und Ausmaß der an bzw. von Ausländern/Asylbewerbern begangenen Straftaten seit 1991; Umfang der Gewalt-, Eigentums- und Rauschgiftkriminalität; Sozialdaten, Motivation und Vorgehensweise der Täter; Öffentlichkeitsarbeit der Polizei seit dem Ministerwechsel, Frage nach Vorgaben bzw. Sanktionen in Fällen nichtkonformer Äußerungen von Polizeibeamten

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/1879

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Entwicklung von Gewalt gegen Personen und Sachen, Überfällen und Diebstählen; differenzierte Opfer- und Täterbeschreibung sowie durchgängige Falldarstellung in der polizeilichen Kriminalstatistik; Herausnahme von Bagatelldelikten aus dem StGB; gesellschaftliche und technische Prävention; Untersuchung der (sozialen) Ursachen der Kriminalität von In- und Ausländern; privates Sicherheitsgewerbe und „Bürgerwehren“; Situation, Strategien und Kooperation von Polizei und Justiz; Einstellungen, Urteile und Strafen in den einzelnen Deliktsebenen seit 1982; Ausbau der Einstellungen zur Entlastung von Gerichten und Staatsanwaltschaften; Vorrang des Täter-Opfer-Ausgleichs, insbes. bei Jugendlichen

GrAnfr SPD 14.05.1993 Drs 11/1922  
Antw IM 22.09.1993 Drs 11/2579  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2555

*Drogenpolitik*

Rechtliche und organisatorische Instrumente und Maßnahmen zur Bekämpfung der den Drogenmarkt beherrschenden organisierten Kriminalität, u.a. Gewinnaufspürung, Unterbindung der Geldwäsche, technische Observation; Exportverbot für die zur Herstellung illegaler Drogen notwendigen Stoffe; Initiativen anderer BLänder

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1933

*Rat für vorbeugende Verbrechensbekämpfung*

Aufgaben, Organisation und Erfolg o.g. Räte in anderen Ländern; Einrichtung auf Landes- und kommunaler Ebene in BW, Unterstützung durch Erstellung einer kriminologischen Regionalanalyse

Antr SPD 28.05.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1981  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3465  
BeschlEmpf und Bericht StändA 28.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Straftaten von Ausländern und Asylbewerbern im Kreis Heilbronn*

Art und Ausmaß der Straftaten seit 1991; Umfang der Gewalt-, Eigentums- und Rauschgiftkriminalität; Sozialdaten, Motivation und Vorgehensweise der Täter

KlAnfr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/2011

*Ausübung von kriminellen Handlungen durch PLK-Patienten*

Zahl und Art der Fälle innerhalb und außerhalb der PLK seit 1990, Herkunft der Täter aus forensischen o.a. Abteilungen? Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung, insbes. von Frauen;

Entschädigungsregelung für die betroffenen Opfer

Antr  
s. *Kranker*  
Drs 11/2113

*Allgemeine Kriminalitätslage in und um Asylbewerbersammel-lager in Schwäbisch Gmünd u.a. Kommunen*

Entwicklung seit Einrichtung des Sammel-lagers in der Hard-Kaserne; Art, Umfang und Ausführende der Straftaten; Defizite in der Polizeipräsenz durch Abordnungen zu Sportveranstaltungen in Stuttgart? Abhilfemaßnahmen in Schwäbisch Gmünd u.a. Kommunen mit ähnlichen Problemlagen

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/2235

*Neuorganisation des LPolizeipräsidiums - Wegfall des LKriminaldirektors*

Auswirkungen einer Abschaffung der Position des LKriminaldirektors auf die Bekämpfung der organisierten Kriminalität bzw auf die Motivation der Polizei

Antr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/2316

*Grenzüberschreitende Kriminalität*

Entwicklung der illegalen Einreisen seit Wegfall der Grenzkontrollen zwischen Deutschland, der Schweiz und Frankreich; Anstieg der Kriminalität in den Grenzkreisen zum Elsaß, Gegenmaßnahmen und Konzepte; Umsetzung der Vereinbarung mit Frankreich über die polizeiliche Zusammenarbeit im Grenzbe-reich

Antr REP 30.08.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2416  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5345  
BeschlEmpf und Bericht IA 14.06.1995 Drs 11/6077  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Beschleunigung der Ein-richtung von EUROPOL*

Beschlußlage, vorbereitende Arbeiten, Hemmnisse; Sitz, Lei-tung und Arbeitssprache von EUROPOL; Rechtsgrundlagen, Datenschutz, Finanzkontrolle, parlamentarische Kontrolle, Be-teiligung der Länder; Einrichtung einer europäischen Justizbe-hörde und eines staatsanwaltschaftlichen Verbindungssystems; Zusammenarbeit mit INTERPOL u.a. Informationssystemen so-wie mit Nicht-EG-Mitgliedstaaten; Hinwirkung auf Beschlüsse der Staats- und Regierungschefs im Oktober: endgültige Ein-richtung der europäischen kriminalpolizeilichen Drogenzentralstel-le, rascher Ausbau zu EUROPOL zur Bekämpfung der organi-sierten Kriminalität, insbes der Geldwäsche und des Terrorismus

Antr  
s. *Europol*  
Drs 11/2448

*Stärkung des freiwilligen Polizeidienstes*

Mitwirkung der Bürger zur Stärkung der inneren Sicherheit, Planungen anderer BLänder; BRatsinitiative für den Einsatz Wehrpflichtiger bei der Polizei: Entlastung der Berufspolizei zu-gunsten der Wahrnehmung höherwertiger Aufgaben, z.B. Be-kämpfung der organisierten Kriminalität; Verdrängung privater Wachleute durch Polizeifreiwillige; Ausbildungsanforderungen an Mitarbeiter privater Sicherheitsdienste

Antr  
s. *Polizeihelfer*

Drs 11/2475

*Bekämpfung Organisierter Kriminalität - Straftatbestand der mafiosen Vereinigung*

Ergänzung des StGB um den o.g. Straftatbestand - entsprechend dem italienischen Recht; Beurteilung der Einführung dieses Tat-bestandes als generellen Strafverschärfungsgrund einer organi-sierten Begehungsweise bestimmter Straftaten, z.B. Menschen-handel, Schutzgelderpressung, internationale Kfz-Verschiebung; Verhängung der Vermögensstrafe, Strafbarkeit der Geldwäsche, Einsatz verdeckter Ermittler sowie technischer Observationsmit-tel

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/2576

*Bekämpfung der „Organisierten Kriminalität“ durch die Polizei*  
Definition der OrgK nach Straftatbeständen; Ermittlungsverfah-ren und -erfolge, Einstellungen und Verurteilungen seit 1991; Zeitaufwand der Kripo in diesem Kriminalitätsbereich 1992

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/2590

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Mittelaufstockung für den Einsatz Verdeckter Ermittler zur Be-kämpfung der Organisierten Kriminalität, insbes der Drogenkri-minalität*

s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/2682

*Polizeiausstattung in Mannheim*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in Mannheim u.a. Großstädten; Anpassung der Mannheimer Polizeidichte an die Kriminalitätsbelastung

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2673

*Experten-Aussagen zur „Mafia-Kriminalität“ beim Symposion am 25.10.1993 in Stuttgart*

Äußerungen eines Journalisten über Organisierte Kriminalität und Politik; Hintergründe, strafrechtliche Einordnung, Zielper-sonen und beteiligte Behörden einer Aktion gegen illegales Glücksspiel in Mannheim; dabei: Intervention eines SPD-Abg beim IM, Zahl der beigetretenen Parteikollegen, Inhalt und Kon-sequenzen derartiger Bemühungen, Art und Weise des Empfangs sowie Inhalte der in den Besitz des SPD-Politikers gelangten Ermittlungsakten, Aufklärung der Sachverhalte, Beurteilung der Notwendigkeit anlaßbezogener Maßnahmen

Antr REP 12.11.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2918  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.02.1994 Drs 11/3688  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Verknüpfungen des Ermittlungsfalles M. L. mit der Politik in BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Strafverfolgung*  
PIPr 11/34 S. 2669

*Strafverfolgung wegen Umgangs mit illegalen Drogen und Be-schaffungskriminalität*

Statistik 1992 über Strafverfahren wegen o.g. Tatbeständen - aufgeschlüsselt nach Art der Delikte, Alter und Geschlecht der Beschuldigten, verhängte Freiheitsstrafen, Verfahrenseinstellun-

gen, Verzicht auf Anklageerhebung, Strafmilderung, Bewährungsstrafen; Vereinheitlichung der Rechtsanwendung nach dem Beispiel anderer BLänder; Abstufung von leichter Drogendelinquenz von Abhängigen zu Ordnungswidrigkeiten, Anstreben einer Entkriminalisierung für bestimmte Fallkonstellationen?

Antr

s. *Rauschgiftkriminalität*

Drs 11/2990

#### *Polizeidichte im LKreis Esslingen*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung im LKreis Esslingen u.a. Kreisen, Position des Landes im Vergleich der BLänder; Konsequenzen

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/3002

#### *Wirksamere Maßnahmen für eine entschlosseneren Kriminalitätsbekämpfung in BW*

Hinwirkung auf ein BVerbrechensbekämpfungsges: Beschleunigung der Strafverfahren, weitere Rechtspflegeentlastung, Aufbau eines bundesweiten Informationssystems bei den Staatsanwaltschaften, Erweiterung der Strafnormen um die Mitgliedschaft in einer Vereinigung der OK sowie der Kronzeugenregelung für Fälle der OK, Ausbau der technischen Überwachungsmöglichkeiten, insbes im Blick auf schwerste Straftaten und Geldwäsche, U-Haft für Wiederholungs- und reisende Straftäter, Durchführung praktikabler Schnellverfahren

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/3008

#### *UA „Weitergabe von Erkenntnissen aus Ermittlungsverfahren durch RegMitglieder und Praxis der Telefonüberwachung im Lande“*

Gewinnung, Behandlung und Weitergabe von geheimhaltungsbedürftigen Ermittlungserkenntnissen durch Strafverfolgungsbehörden bzw Mitglieder der LReg im Falle des Gastwirts M.L., Verhalten des JuM und IM gegenüber dem CDU-Fraktionsvorsitzenden, Weitergabe von Erkenntnissen an Medien bzw Journalisten, Anordnung von Überwachungen seit 1990 auf Ersuchen von Nachrichtendiensten u.a.m.

Antr

s. *Untersuchungsausschuss*

Drs 11/3066

#### *Polizeikritik an IM-Studie „Kriminalität im deutsch-französischen Grenzgebiet“*

Kritik von Polizeiführern an der o.g. Studie bzw deren Interpretation durch den IM; Beurteilung der Verärgerung und Besorgnisse innerhalb der Bevölkerung und Polizei wegen des Verbrechensanstiegs im Grenzraum

Antr REP 09.12.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/3101

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5345

BeschlEmpf und Bericht IA 14.06.1995 Drs 11/6077

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

#### *Reaktion durch den IM nach polizeilicher Kritik an der „Kriminalitätsstudie“*

Rechtfertigung der öffentlichen Ministerkritik an leitenden Polizeibeamten nach deren Kritik an einer Studie des IM über die Kriminalitätsbelastung in grenznahen Gebieten bzw deren Interpretation durch den Minister

Antr REP 09.12.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/3102

#### *Einsetzung und Auftrag eines UA: „Praxis der Überwachung, der Dokumentation und der Weitergabe von geheimhaltungsbedürftigen Erkenntnissen des von staatlichen Stellen kontrollierten Telefonverkehrs in BW“*

Anordnung von Telefonüberwachungen seit 1989 auf Antrag von Polizeidienststellen, Staatsanwaltschaften, Verfassungsschutzbehörden und Nachrichtendiensten; Ergebnisse, Verantwortliche, Konsequenzen; Fall des Gastwirts M.L., Ermittlungsergebnisse, Verhalten des JuM, IM und evtl weiterer RegMitglieder, Überwachung von Telefonen in Gaststätten und Telefonzellen, Weitergabe von Erkenntnissen an Medien/Journalisten u.a.m.

Antr

s. *Untersuchungsausschuss*

Drs 11/3105

#### *Polizeidichte in Stuttgart*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in Stuttgart u.a. Großstädten; Anpassung der Stuttgarter Polizeidichte an die Kriminalitätsbelastung; präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/3121

#### *Polizeidichte im LKreis Schwäbisch Hall*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in der o.g. Raumschaft; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld; Verbesserung der Personalausstattung des Polizeipostens in Gaildorf

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/3398

#### *Polizeidichte in den Städten Böblingen und Sindelfingen*

Vergleich mit anderen Städten und dem Landesdurchschnitt; Zusammenfassung von Böblingen und Sindelfingen zu einem einheitlichen kriminalgeographischen Raum, Konsequenzen in Form einer Verbesserung der Polizeidichte

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/3406

#### *Polizeidichte und Kriminalität im LKreis Göppingen*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in der o.g. Raumschaft; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/3450

#### *Polizeidichte und Kriminalität im LKreis Calw*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in der o.g. Raumschaft; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/3451

#### *Polizeidichte und Kriminalität im Ortenaukreis*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung im Ortenaukreis; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3618

*Polizeidichte und Kriminalität in Pforzheim und im Enzkreis*  
Polizeidichte und Straftatenentwicklung in der o.g. Raumschaft; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3619

*Polizeidichte und Kriminalität in Mannheim*  
Polizeidichte und Straftatenentwicklung in Mannheim; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3620

*Polizeidichte und Kriminalität im Rems-Murr-Kreis*  
Polizeidichte und Straftatenentwicklung im Rems-Murr-Kreis; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3640

„Gangsterroute“ *Autobahn*  
Kriminalitätsgeschehen auf dem bayerischen und dem württembergischen Teil der fränkischen Fernstraßen; Einrichtung einer „Fahndungsgruppe Autobahn“ ähnlich wie in BAY

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3729

*Polizeidichte und Kriminalität im Kreis Heilbronn*  
Polizeidichte und Straftatenentwicklung in der o.g. Raumschaft; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3733

*Polizeidichte und Kriminalität im Krs Esslingen*  
Polizeidichte und Kriminalität im Krs Esslingen; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3749

*Gewalt an Schulen im Kreis Göppingen*  
Gewaltanwendung, Raub und Erpressung von Ausländern (speziell türkischen Schülern oder Jugendgruppen) gegenüber deutschen Schülern? Anforderung bzw. Gewährung von Polizeischutz

MdlAnfr  
s. *Gewaltanwendung*  
Drs 11/3673

*Polizeidichte und Kriminalität im LKrs Tübingen*  
Polizeidichte und Straftatenentwicklung, Täter (In- und Ausländer) und Aufklärungsquote im LKrs Tübingen; Anpassung der

Polizeidichte an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld; Effizienz von Bürgerwehren und privaten Sicherheitsdiensten, u.a. zur Lösung der Probleme mit Jugend-Banden

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3802

*Personelle Ausstattung der Polizei in Mannheim*  
Änd des Zuteilungsschlüssels, Orientierung zu je 50 % nach der Einwohnerzahl und der Belastung, (teilweise) Zurechnung der Einwohnerzahl von Ludwigshafen

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3871

*Illegaler Handel mit Nuklearmaterial*  
Herkunft des in Tengen bei einem Geschäftsmann gefundenen Plutoniums 239; Risiken bzw. weitere Fälle des Handels mit radioaktiven Materialien aus Atomanlagen bzw. Wiederaufarbeitungsanlagen; Erkenntnisse über Verkäufer und Käufer; Grenzkontrollen u.a. Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Kernbrennstoff*  
Drs 11/4099

*Kriminalitätsentwicklung 1. Halbjahr 1994; hier: Lagebild „Grenzkriminalität“*

Entwicklung der Fallzahlen in den einzelnen Deliktbereichen in BW, in den Grenzregionen zu Frankreich und der Schweiz, insbes im Raum Lörrach; Ursachen und Bedingungen der Zuwachsraten; Aussagekraft der Polizeilichen Kriminalstatistik; Korrektur der vom IM bisher vertretenen Position

Antr REP 03.08.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4446  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4540

*Prognosen als Basis sozial-ökonomischer Planungsinformationen*

Auftragsvergabe, Durchführende, angewandte Methoden und Verfahren von Prognosen in den Bereichen Haushalte, Schüler, Sozialleistungen, Alten-/Jugendhilfe, Gesundheitswesen und Kriminalität; Gliederung und Aussagekraft der ermittelten Daten; Bedeutung und Verbindlichkeit für das Handeln in Politik und Verwaltung

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4505

*Delinquenz multinationaler Jugendbanden in BW*  
Straf-/Gewalttaten ausländischer Jugendbanden in den einzelnen Ballungsgebieten und städtischen Verdichtungsräumen BW, vor allem der Bereiche Esslingen, Stuttgart, Göppingen, Ludwigsburg, Bietigheim, Tübingen: Ursachen, Täter, Opfer, Schäden, Konsequenzen, Aktivitäten von ausschließlich aus Türken bestehenden Gruppen, Instrumentalisierung dieser Banden durch linksextremistische Organisationen, insbes gegen politisch andersdenkende deutsche Minderheiten?

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/4614

*Grenzüberschreitende Kriminalität im Ortenaukreis*  
Entwicklung der Kriminalitätsrate im Ortenaukreis und insbes im Grenzpolizeirevier Kehl seit 1989; Personalausstattung bzw



-verbesserung für das genannte Polizeirevier 1995/96?

KlAnfr Willi Stächele CDU 27.09.1994 und Antw IM Drs 11/4694

*Einsatz des Verfassungsschutzes im Kampf gegen die organisierte Kriminalität (OK)*

Vorbildfunktion der Regelungen in BAY? Zusätzliche Bekämpfung der OK durch den Verfassungsschutz bzw verbesserte Zusammenarbeit zwischen LfV, Polizei und Staatsanwaltschaft

Antr

s. *Verfassungsschutz*

Drs 11/4695

*Widersprüchliche Angaben zur grenzüberschreitenden Kriminalität des Innenministers und der Polizeidirektion Lörrach*

Unterschiedliche Angaben des IM und der PD Lörrach gegenüber den Medien über die Entwicklung in den einzelnen Deliktbereichen; Konsequenzen aus den Erfahrungen mit der dreitägigen Rund-um-die-Uhr-Kontrolle der 12 deutsch-französischen Grenzübergänge zwischen Weil und Straßburg

Antr Gerd Zimmermann u.a. CDU 29.09.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4715

BeschlEmpf und Bericht IA 21.03.1995 Drs 11/5782

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Schutz jedes einzelnen vor Kriminalität, Verankerung der individuellen und öffentlichen Sicherheit als Staatsziel

GesEntw

s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*

Drs 11/4832

*Innere Sicherheit und Verbrechensvorbeugung durch Bauleitplanung*

Erkenntnisse bzw Umsetzung des IM-Projekts „Kommunale Kriminalprävention“, u.a. bei der Novellierung der LBO, im Baugesetzbuch des Bundes, über Aufsichtsmaßnahmen; Erreichung sozial heterogener Bewohnerschaften in den einzelnen Wohngebieten, frühzeitige und umfassende Beteiligung von Bürgern und Polizei iR von Bebauungsplanverfahren, Vermeidung anonymer Bauformen, übersichtliche und gut beleuchtete Zugänge von öffentlichen Einrichtungen, Verkehrsmitteln, Parks, Verbindungswegen u.ä.; Anbindung von ÖPNV-Haltestellen an Veranstaltungsstätten mit Publikumsverkehr zur Verbesserung der nächtlichen Sicherheit, insbes für Frauen, Kinder und ältere Menschen

Antr

s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*

Drs 11/4977

*Unabhängige Sachverständigenkommission zur Kriminalitätsentwicklung*

Einrichtung der o.g. Kommission; Vorlage eines jährlichen Berichts mit Vorschlägen zur Kriminalitätsbekämpfung

Antr

s. *Kommission zur Kriminalitätsentwicklung*

Drs 11/5108

*Taxikriminalität*

Entwicklung o.g. Gewaltdelikte seit 1990; Art der Taten, Täter und Opfer; bisherige und notwendige Schutzmaßnahmen, Förderung der Einführung einer speziellen Taxi-Notrufnummer sowie der Ausrüstung von Taxis mit Videokameras

Antr

s. *Taxi*

Drs 11/5537

*Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS)*

Ziele und Erfassungskriterien der PKS, Korrelationen mit den Statistiken der Staatsanwaltschaften, Entwicklung der Zahlen von Strafverfahreneinstellungen seit 1988 nach einzelnen Deliktgruppen; Auswirkungen der vom IM neu vorgegebenen Zählweise von Straftaten nach Tateinheit in der PKS (mehrfache Taten in „Tateinheit“ begangen als einen Fall) auf die Aussagekraft der Statistik

Antr

s. *Straftat*

Drs 11/5574

*Fälschungskriminalität mit Identitäts- und Nachweisdokumenten*

Entwicklung o.g. Kriminalitätsform seit Öffnung der Grenzen mit Pässen, Führerscheinen, Kfz-Papieren, Waffenscheinen usw; Aufwand und Erfolg von Ermittlungen gegen in- und ausländische Täter, Anordnung von Haft bzw Einstellungsquote der Staatsanwaltschaften in BW u.a. BLändern, Zeitraum notwendiger Löschungen aus polizeilichen Datensammlungen; erforderliche und realisierte Bekämpfungsmaßnahmen

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/5575

*Justizentlastung*

Ermittlungs- und Anklagepraxis der Staatsanwaltschaften in Bagatelldelikten wie Schwarzfahren, Ladendiebstahl, fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr, Unfallflucht u.ä.; mögliche Entlastung der Strafjustiz durch „Entkriminalisierung“ von „Massendelikten“; Entwicklung der Kriminalität sowie des Geschäftsanfalls bei Strafgerichten und Staatsanwaltschaften seit 1987; Darlegung der Fälle von Prozeßverschleppung durch eine mißbräuchliche Anwendung des Beweisantragsrechts; Rechtfertigung einer Änd der StPO zur Verfahrensbeschleunigung über den BRat?

Antr

s. *Verfahrensrecht*

Drs 11/5699

*Weiterbildung von Polizeibeamten*

Zunehmende Kriminalitätsentwicklung von Türken, Kurden, Serben, Kroaten und Rumänen; entsprechende Sprachausbildung von Polizeibeamten bzw Aufnahme von Deutschrumänen in den Modellversuch „Ausländer in der Polizei“

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/5762

*Regionale Großraumfahndung*

Definition und Stellenwert regionaler Großraumfahndungen angesichts der aktuellen Kriminalitätsentwicklung; Fälle von Festnahmen ausgeschriebener Personen im Zuge dieser Fahndungen

KlAnfr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/5765

*Bekämpfung der Nuklear-Kriminalität*

Grundsätze und Festlegungen der IM zur (präventiven) Bekämpfung o.g. Straftaten iR von verdeckten Ermittlungen durch Polizei, Verfassungsschutz und Geheimdienst; rechtliche Bewertung

und Kriterien der künstlichen Marktbeschaffung für spaltbares Material durch V-Leute; Information von Behörden des Landes über den Fall von Plutoniumschmuggel in einem Passagierflugzeug von Moskau nach München, Abwägung der Risiken, Zusammenarbeit mit bayerischen Dienststellen und dem BND, Konsequenzen? Vorlage sämtlicher Dokumente über Operationen der Sicherheitsbehörden unter Beachtung von Geheimheitsinteressen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/5855

*Feststellungsinteresse und Ermittlungsintensität bei gefälschten Fahrerlaubnissen u.a.*

Vorgaben des Bundes und der Länder sowie Ergebnisse der (stichprobenartigen) Echtheitsprüfungen von ausländischen Fahrerlaubnissen, Reisepässen, Kfz-Scheinen oder sonstigen Berechtigungsnachweisen; Zielsetzungen der Maßnahmen, durchführende Behörden und Dienststellen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/6027

*Forschungsprojekt „Asylbewerberkriminalität“ an der FH Polizei*

Ziele, Zeit- und Kostenaufwand, beteiligte Personen und Stellen sowie Ergebnisse des Projekts; Untersuchungspersonen und -zeitraum, (datenschutz-)rechtliche Aspekte; Information der LReg und Öffentlichkeit, Konsequenzen

Antr REP 09.06.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6028  
BeschlEmpf und Bericht IA 27.09.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*BRatsinitiative der LReg zur Einschränkung von Grundrechten*  
Regelung des „Lauschangriffs“ sowie Umkehr der Beweislast bei Verdacht auf Geldwäsche iR einer Initiative zur Bekämpfung der organisierten Kriminalität, Kontrollmechanismen, Einsichtsrechte der Datenschutzbeauftragten, Einschätzung des Umfangs künftiger TÜ-Maßnahmen sowie des Einzugs von illegalen Geldern

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/6129

*Organisierte Kriminalität - Zigaretenschmuggel*

Aufklärungsquote, Ergebnisse von Ermittlungs- und Strafverfahren; Beteiligung von Ausländern, von Strukturen der OK und Korruption; Vergleichszahlen anderer BLänder; Umfang von Zoll- und Steuerausfällen sowie begleitender Deliktbereiche; Gewaltbereitschaft von Verdächtigen gegen einschreitende Polizei- und Zollbeamte

Antr REP 11.08.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6364

*Fahrzeuge als Tat-/Tathilfsmittel zur Verbrechenbegehung*

Ausmaß der o.g. Vorgehensweise von Straftätern; Zahl, Art und Wert von beschlagnahmten in- und ausländischen Tatfahrzeugen seit 1992; verstärkte Einziehung von Fahrzeugen und Fahrzeugerlaubnissen zur Einschränkung der Mobilität von Straftätern

Antr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/6366

*Kommunale Kriminalitätsprävention (KKP)*

Ziele, personelle, sächliche und finanzielle Ausstattung des o.g. Modellprojekts; beteiligte Kommunen u.a. Dienststellen; Bewertung der gewonnenen Erfahrungen; Berichterstattung über die Ergebnisse gegenüber dem Ltg

Antr Lothar König u.a. REP 24.08.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6417  
BeschlEmpf und Bericht IA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Tötungs- u.a. Delikte durch Asylbewerber in staatlichen Unterkünften*

Detaillierte Straftatenentwicklung seit 1992 durch/gegen Bewohner, Besucher bzw gegen Bedienstete und Polizisten; Darlegung der angerichteten Verletzungen bzw Beschädigungen; Beschlagnahme von Waffen, Betäubungsmitteln, Diebesgut u.a. bei Razzien im selben Zeitraum; Festnahme gesuchter Personen; Konsequenzen eines Tötungsdelikts in einer Freiburger Unterkunft

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/6426

*Lagebericht „Gewalt im Schulalltag“*

Vorlage eines jährlichen Berichts über Gewalt und Kriminalität an Schulen; Darlegung der Taten, Täter und Opfer, der Sachschäden und Kostenträger; besondere Berücksichtigung des Handelns mit Drogen und Waffen; Verteilung des Tatgeschehens auf die einzelnen Schularten

Antr Lothar König u.a. REP 06.09.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6453  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 29.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Ges zur Änd des SchulGes (SchG)*

Verbesserung der Gewalt- und Kriminalitätsprävention im Schulalltag; Verdeutlichung der Relevanz der (Straf-)Rechtsbestimmungen gegenüber den schulischen Verantwortungsträgern; statistische Erhebung und Aufbereitung des Tatgeschehens unter Einbeziehung des IM

GesEntw  
s. *Schulgesetz*  
Drs 11/6454

*Bilanz über neue polizeiliche Ermittlungsmethoden*

Zahl, Betroffene und Art der Fälle sowie Erfolgsquote des Einsatzes verdeckter Ermittler, von technischen Mitteln, Rasterfahndung und längerfristiger Observation; Zeitdauer und genehmigende Institutionen der Maßnahmen; Ergänzungsbedürftigkeit des Straftatenkatalogs nach § 22 (5) LPolizeiGes? Fälle von Kompetenzüberschreitungen bzw Begehung von Straftaten durch verdeckte Ermittler?

GrAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/6519

*Bekämpfung der Einbruchskriminalität*

Umfang, Personalaufwand, Kosten und Effizienz von Hubschraubereinsätzen gegen o.g. Kriminalitätsform 1994/95; Zahl und Tatzzeiten der Fälle landesweit sowie in den LKreisen Tübingen, Reutlingen, Balingen, Ulm, Esslingen und Göppingen; Ermittlungsbilanz seit Beginn der Hubschraubereinsätze 1992

Antr  
s. *Hubschrauber*

Drs 11/6681

*Organisierte Kriminalität; Einbruchsserie durch ausländische Banden*

Darlegung o.g. Straftaten - verübt durch osteuropäische Banden, insbes aus Rumänien: Täter, Tatziele, benutzte Waffen, gestohlene Kfz sowie gefälschte Dokumente und Ausweise, Fahndungserfolge der Polizei, juristische Aufarbeitung, Tatopfer, Hintermänner, Vorbereitung und Ausrüstung in Rumänien, Nutzung von Wäldern als Operations- und Rückzugsräume, Warnung von Forstbediensteten und Jägern, Kooperation mit in- und ausländischen Behörden

Antr Lothar König u.a. REP 14.11.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6719

„Wald-Banden“

Überfälle auf Tankstellen, Banken u.a. Straftaten - verübt durch osteuropäische Banden, insbes aus Rumänien: Täter, Tatorte, Schäden, Aufklärungserfolge sowie vorbeugende Maßnahmen der Polizei

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 14.11.1995 und Antw IM Drs 11/6724

*Straftaten mittels „KO-Tropfen“*

Ausmaß und Art o.g. Delikte seit 1990 bundesweit; Zahl und Staatsangehörigkeit der ermittelten Opfer und Tatverdächtigen, Zurechnung des Tatgeschehens zur Organisierten Kriminalität, Zahl von erkannten und geschätzten Todesfällen, benutzte Stoffe und Verabreichungsformen

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/6767

*Kriminalitätsentwicklung und Zunahme privater Bewachungsdienste entlang der A 6*

Kriminalitätsgeschehen zwischen Feuchtwangen und Weinsberger Kreuz seit 1993 an Raststätten und anliegenden Ortschaften, Beurteilung der vermehrt von Firmen beauftragten privaten Wachdienste und der dabei entstehenden Kosten; Art und Erfolg der von der LReg ergriffenen Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/7077

*Maßnahmen zur Bekämpfung der organisierten Kriminalität*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 61  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 69 70 80 83 84 109

*Befürchtungen um eine Zunahme der grenzüberschreitenden Kriminalität nach Wegfall der Grenzkontrollen 1993*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 152

*Bekämpfung der organisierten Kriminalität; Abschiebung krimineller Asylbewerber*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 309 ff  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4148 4153

*Zunahme der Kriminalität in allen Bereichen; Kriminalitätsbekämpfung mit Hilfe von verdeckten Ermittlern*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 363 ff 390 ff 413 ff

*Erhaltung der Grenzkontrollen zur Bekämpfung der organisierten Kriminalität; Abschiebung kriminell gewordener Asylbewerber*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 461 492

*Personelle und organisatorische Maßnahmen zur Bekämpfung der zunehmenden (organisierten) Kriminalität*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 532 533 535 585 ff  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6176 6177 6181

*Maßnahmen zur Bekämpfung der (organisierten) Kriminalität*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 721 723 ff 740 ff  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4788 ff

*Entwicklung der Gewaltkriminalität in Deutschland; EG-weite Verbrechensbekämpfung*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 871 ff 920 923 925 934

*Wirksame Bekämpfung der organisierten Kriminalität*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1155 1159 1161 ff 1182 ff  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5159 ff  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5333 ff  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6349 ff

*Kriminalität an Schulen; Maßnahmen zur Bekämpfung der Kriminalität in allen Erscheinungsformen*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1535 1536 1539 1542 ff 1596 ff

*Eindringen der organisierten Kriminalität in die Vollzugsanstalten*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1750

*Bekämpfung der Kriminalität in den Großstädten*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2162 ff

*Soziale Ursachen der zunehmenden Kriminalität*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2364  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3952 ff 3957 3960 3961

*Verbesserung der Mittel und Instrumente zur Bekämpfung der organisierten Kriminalität*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2504 2508 2555 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3546 ff  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3668 ff  
PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3698 3700 3701 3703 3766 3767  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5443 ff

## Kriminalitätsverhütung

### s. *Kriminalität*

## Kriminalpolizei

s.a. *Europol*  
s.a. *Kommission zur Kriminalitätsentwicklung*  
s.a. *Polizeibehörde*  
s.a. *V-Leute*

### *Einsatz von verdeckten LKA-Ermittlern in Tübingen*

Begründung, Ziele, Zielgruppen, Verhältnismäßigkeit und Erkenntnisse des Einsatzes; Erhebung, Speicherung und Löschung personenbezogener Daten? Novellierung des PolizeiGes: Einsatz verdeckter Ermittler unter Richtervorbehalt

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 30.07.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/245

BeschlEmpf und Bericht IA 04.11.1992 Drs 11/965  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

*Beobachtung politischer Gruppierungen iR von verdeckten Ermittlungen - Eckpunkte zur Polizeigesetznovelle*

Art, Umfang, Ziele, Zielgruppen, Recht- und Verhältnismäßigkeit des Einsatzes von verdeckten Ermittlern bzw V-Leuten zur vorbeugenden Bekämpfung politisch motivierter Straftaten; Darlegung des Einsatzes in Tübingen: Erhebung, Speicherung und Weitergabe personenbezogener Daten, Zusammenarbeit zwischen LKA und Verfassungsschutz, Kosten usw; Alternativen zur präventiven Terrorismusbekämpfung; Änd des PolizeiGes: Trennung von Aufgaben- und Befugnisnormen für das polizeiliche Handeln, Datenerhebung und -übermittlung nach (engem) Straftatenkatalog und Einhaltung der Zweckbindung, Auskunfts- und Benachrichtigungspflichten, Streichung des finalen Rettungsschusses

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/262

*PolizeiGes*

Notwendigkeit einer richterlichen Anordnung für den Einsatz verdeckter Ermittler sowie für die Anwendung besonderer Mittel der Datenerhebung durch die Polizei; Ausschluß der Begehung von Straftaten sowie zeitliche Begrenzung der Tätigkeit von verdeckten Ermittlern

GesEntw  
s. *Polizeigesetz*  
Drs 11/364

*Einführung der zweigeteilten Laufbahn bei der Polizei*

Stellenüberleitung vom mittleren Dienst der Kriminalpolizei zu 100 % und bei der Schutzpolizei zu 70 % in den gehobenen Dienst, Ausbau der Kapazitäten der Fachhochschule für Polizei

Antr  
s. *Laufbahn*  
Drs 11/365

*Konsequenter Einsatz staatlicher Mittel gegen fremdenfeindliche Gewalttaten*

Vorfeldbekämpfung extremistisch und rassistisch motivierter Gewalt unter Einsatz der Staatsschutzabteilungen bei der Kriminalpolizei und des Verfassungsschutzes; Einsatz verdeckter Ermittler, technischer Observationsmittel und der Rasterfahndung

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1083

*Innere Sicherheit*

Hinwirkung auf eine Verbesserung des rechtlichen und technischen Instrumentariums zur (vorbeugenden) Bekämpfung extremistischer Gewalt und organisierter Kriminalität, Einsatz verdeckter Ermittler in Wohnungen, Beweissicherung mit Hilfe technischer Mittel, Erfassung von Gewalttäter deckenden Personen bei Demonstrationen, Erweiterung des Haftgrunds der Wiederholungsgefahr auf Fälle des Landfriedensbruchs, Verlängerung der Kronzeugenregelung bei terroristischen Gewalttaten; Bericht bzw Umsetzung der jüngsten Ergebnisse der Justizministerkonferenz

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1114

*Bisherige Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei*

Verteilung der Stellenhebungen und Beförderungen auf die Schutz- und Kriminalpolizei sowie auf die verschiedenen Ebenen des Polizeidienstes; Aufstieg von Dienstgruppenführern und deren Stellvertretern sowie von Beamten im Wechselschichtdienst in den gehobenen Dienst

Antr  
s. *Besoldungsstrukturprogramm*  
Drs 11/1139

*Beförderungsstau beim mittleren Dienst der Polizei*

Zahl der in A 7/A 8 eingruppierten Beamten bei der Schutz- und Kriminalpolizei, Anteil der Beförderungen über das Strukturprogramm, Möglichkeiten für ein Studium an der FH für Polizei, Entscheidungen über eine Erhöhung der Stellenobergrenzen für den mittleren Dienst, Prüfung weiterer Vorschläge für den Abbau des Beförderungsstaus

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1191

*Einbeziehung der Polizei in die Verwaltungsreform*

„Verschlankung“ der Verwaltungsstrukturen bei der Polizei, Vorlage eines Konzepts: Auflösung der Landespolizeidirektionen und Verlagerung von Zuständigkeiten auf die Polizeidirektionen, Schaffung eines Landespolizeiamtes, das die Schutz- und Kriminalpolizei umfaßt; Verringerung der Zahl der Polizeidirektionen

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1302

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergabewesen*

Änd von Datenschutzvorschriften, Beseitigung der Hemmnisse für eine wirksame Bekämpfung der organisierten Kriminalität, Verbesserung der Datenerhebung, -aufbereitung und Zugangsmöglichkeiten der Polizeibehörden des Bundes und der Länder; Vereinfachung der Regelungen des Schengener Abkommens für die grenzüberschreitenden Befugnisse von Polizeibeamten; Fortführung der regelmäßigen Grenzkontrollen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1468

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Ausstattung für verdeckte Ermittler*

Erhöhung des Betrags der sog Erstausrüstung sowie der Sonderzulage; Aufstockung der Haushaltsmittel an das LKA für den Aufbau „ausforschungssicherer Legenden“ für verdeckte Ermittler

Antr Günther H. Oettinger u.a. CDU 23.02.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1469  
BeschlEmpf und Bericht IA 08.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Justitielle Maßnahmen*

Verbesserung des Schutzes von verdeckten Ermittlern, vermehrte Befragung von Führungsbeamten von verdeckten Ermittlern als Zeugen vom Hörensagen

Antr  
s. *Kriminalität*

Drs 11/1595

*Unterbringung der Schutz- und Kriminalpolizei in Freiburg*  
Stand der Planungen, Beginn mit dem Neubau des Polizeireviers Freiburg-Nord, Bau- bzw Umbaumaßnahmen des RegPräs

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1688

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Entwicklung von Gewalt gegen Personen und Sachen, Überfällen und Diebstählen; differenzierte Opfer- und Täterbeschreibung sowie durchgängige Falldarstellung in der polizeilichen Kriminalstatistik; Herausnahme von Bagatelldelikten aus dem StGB; gesellschaftliche und technische Prävention; Untersuchung der (sozialen) Ursachen der Kriminalität von In- und Ausländern; privates Sicherheitsgewerbe und „Bürgerwehren“; Situation, Strategien und Kooperation von Polizei und Justiz; Einstellungen, Urteile und Strafen in den einzelnen Deliktsbereichen seit 1982; Ausbau der Einstellungen zur Entlastung von Gerichten und Staatsanwaltschaften; Vorrang des Täter-Opfer-Ausgleichs, insbes bei Jugendlichen

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Rechtsextremismus*

Maßnahmen und Kooperation von Polizei (z.B. Sonderermittlungsgruppen, Einsatz verdeckter Ermittler) und Verfassungsschutz

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

*Speicherungen in der APIS-Datei auch im Zusammenhang mit der Tübinger Spitzel- und LKA-Affäre*

Speicherkriterien und Funktion der APIS-Datei; Speicherung der Daten von Mitgliedern der Friedens- und Menschenrechtsbewegung, Information der Betroffenen über den Eintrag, Erreichung einer Löschung

KIAnfr Reinhard Hackl u.a. GRÜNE 15.06.1993 und Antw IM Drs 11/2075

*Auskunft über personenbezogene Daten durch das LKA auch im Zusammenhang mit der Tübinger Spitzel- und LKA-Affäre*

Umfang und Art der Erteilung bzw Ablehnung o.g. Auskünfte aus den Datenbanken des LKA, Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Auskunfterteilung bzw entsprechender Weisungen des IM? Datensammlungen über politische Gruppen im Zusammenhang mit dem Tübinger Vorgang?

KIAnfr Reinhard Hackl u.a. GRÜNE 15.06.1993 und Antw IM Drs 11/2076

*Neuorganisation des LPolizeipräsidiums - Wegfall des LKriminaldirektors*

Begründung und einzelne Maßnahmen einer Neuorganisation der Abteilung III des IM; Auswirkungen einer Abschaffung der Position des LKriminaldirektors auf die Bekämpfung der organisierten Kriminalität bzw auf die Motivation der Polizei; Bewertung dieser Maßnahme als einen ersten Schritt zur Aufhebung der Differenzierung in Schutz- und Kriminalpolizei?

Antr Gerd Zimmermann u.a. CDU 04.08.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2316

BeschlEmpf und Bericht IA 27.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Beschleunigung der Einrichtung von EUROPOL*

Beschlußlage, vorbereitende Arbeiten, Hemmnisse; Sitz, Leitung und Arbeitssprache von EUROPOL; Rechtsgrundlagen, Datenschutz, Finanzkontrolle, parlamentarische Kontrolle, Beteiligung der Länder; Einrichtung einer europäischen Justizbehörde und eines staatsanwaltschaftlichen Verbindungssystems; Zusammenarbeit mit INTERPOL u.a. Informationssystemen sowie mit Nicht-EG-Mitgliedstaaten; Hinwirkung auf Beschlüsse der Staats- und Regierungschefs im Oktober: endgültige Einrichtung der europäischen kriminalpolizeilichen Drogenzentrale, rascher Ausbau zu EUROPOL zur Bekämpfung der organisierten Kriminalität, insbes der Geldwäsche und des Terrorismus

Antr  
s. *Europol*  
Drs 11/2448

*Eskalation linker/linksextremistischer Gewalttaten im Raum Tübingen (Erscheinungsformen, Hintergründe u.a.)*

Entwicklung seit dem vom IM angeordneten Rückzug der verdeckten Ermittler: Straftaten, Straftäter, Schäden, Opfer, Ergebnisse von Ermittlungen und Gerichtsverfahren, politisch-ideologische Begründungszusammenhänge, Umfeld, Organisation, Verbindungen der Täter zu Personen, Parteien und Gruppierungen, Zusammensetzung, (verbale) Förderer und Ziele von Aktionsbündnissen u.ä.; verstärkte Unterstützung der Ermittlungsbehörden im Raum Tübingen, Besetzung bzw Aufstockung der Planstellen von Polizei und Staatsanwaltschaft, Intensivierung des Fahndungs- und Ermittlungsdrucks

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2509

*Politischer Rückhalt für die Polizei bei Verfolgung linksextremistischer Straftaten*

Zurückbeorderung der vom IM abgezogenen verdeckten Ermittler zum Einsatz in der linksextremistischen Szene im Raum Tübingen

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2510

*Bekämpfung Organisierter Kriminalität - Straftatbestand der mafiosen Vereinigung*

Verhängung der Vermögensstrafe, Strafbarkeit der Geldwäsche, Einsatz verdeckter Ermittler sowie technischer Observationsmittel

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/2576

*Bekämpfung der „Organisierten Kriminalität“ durch die Polizei*

Definition der OrgK nach Straftatbeständen; Ermittlungsverfahren und -erfolge, Einstellungen und Verurteilungen seit 1991; Zeitaufwand der Kripo in diesem Kriminalitätsbereich 1992

KIAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/2590

*Die richtige Strategie im Kampf gegen Bedrohungen der Inneren Sicherheit: Verdeckte Ermittler und Großer Lauschangriff oder Freigabe von Suchtmitteln?*

Aktuelle Debatte  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
PIPr 11/30 S. 2371

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Mittelaufstockung für den Einsatz Verdeckter Ermittler zur Bekämpfung der Organisierten Kriminalität, insbes der Drogenkriminalität*

ÄAntr CDU und SPD 06.10.1993 Drs 11/2682-136  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Stellenbewertung beim kriminaltechnischen Institut des LKA*  
Durchschnittliche Beförderungsdauer für die einzelnen Stufen im höheren Dienst; Ausschöpfung aller Beförderungsmöglichkeiten

Antr Gerd Zimmermann u.a. CDU 21.10.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2766  
BeschlEmpf und Bericht IA 19.01.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Abbau oder Ausbau von Jugenddezernaten bei der Polizei?*

Bedeutung von Jugenddezernaten für Kinder und Jugendliche als Täter und Opfer von Straftaten; Stellenausstattung und Zukunft dieser Dienststellen

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2947

*Bestandsicherung für Jugenddezernate bei der Polizei*

Gründe und Umfang der Auflösung o.g. Dezernate? Bewertung der (präventiven) Arbeit dieser kriminalpolizeilichen Dienststellen; Bestandssicherung bzw weiterer Ausbau?

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2943

*Wirksamere Maßnahmen für eine entschlossenere Kriminalitätsbekämpfung in BW*

Hinwirkung auf ein BVerbrechensbekämpfungsges: Beschleunigung der Strafverfahren, weitere Rechtspflegeentlastung, Aufbau eines bundesweiten Informationssystems bei den Staatsanwaltschaften, Erweiterung der Strafnormen um die Mitgliedschaft in einer Vereinigung der OK sowie der Kronzeugenregelung für Fälle der OK, Ausbau der technischen Überwachungsmöglichkeiten, insbes im Blick auf schwerste Straftaten und Geldwäsche, U-Haft für Wiederholungs- und reisende Straftäter, Durchführung praktikabler Schnellverfahren

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3008

*Einsatz verdeckter Ermittler*

Berichterstattung über o.g. Thematik im InnenA vor dem Erlaß einer VwV

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 26.01.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3317  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.02.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei bis Ende 1993*

Verteilung der Stellenhebungen und Beförderungen auf die Schutz- und Kriminalpolizei sowie auf die verschiedenen Ebenen und Dienststellen der Polizei; Aufstieg von Dienstgruppenführern und deren Stellvertretern sowie von Beamten im Wechselschichtdienst in den gehobenen Dienst

Antr  
s. *Besoldungsstrukturprogramm*  
Drs 11/3723

*„Gangsterroute“ Autobahn*

Kriminalitätsgeschehen auf dem bayerischen und dem württembergischen Teil der fränkischen Fernstraßen; Einrichtung einer „Fahndungsgruppe Autobahn“ ähnlich wie in BAY

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3729

*Einkommenssituation der Kommissaranwärter*

Vergleich mit Berufsanfängern im mittleren Dienst der Polizei; benötigter Zeitraum zum Ausgleich der Schlechterstellung; Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Beamtenanwärter*  
Drs 11/3743

*Laufbahn gehobener Polizeivollzugsdienst*

Vergleich von Zugangsvoraussetzungen und Tätigkeitsmerkmalen für den gehobenen Polizeivollzugsdienst beim BKA und bei der Kriminalpolizei des Landes; Berechtigung der zweigeteilten Laufbahn beim BKA?

KlAnfr Robert Ruder CDU 13.05.1994 und Antw IM Drs 11/4005

*Benzoldämpfe durch Tankstelle neben dem Anwesen in 76185 Karlsruhe, Herzstraße 8, Polizeipräsidium Karlsruhe, Kriminalpolizei*

Gesundheitsgefährdung der Bediensteten durch erhöhte Benzolwerte? Lärm- und Schadstoffmessungen, Ergebnisse und zusätzliche Schutzmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Benzol*  
Drs 11/4188

*Polizeiplanstellen für vollzugsinadäquate Dauerverwendung*

Ausgewiesene und besetzte Stellen in den verschiedenen Bereichen und Laufbahnen; Anteil von Anwärtern und Beamten, die mit Aufgaben der Polizeitechnik/-verwaltung und Stabsfunktionen betraut sind, bei LPD, LKA, Bereitschaftspolizei-, Wasserschutzpolizeidirektion, FH für Polizei, LPolizeischule und LPolizeipräsidium; Ausschöpfung dieser personellen „Einspar- und Verstärkungspotentiale“

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4348

*Erschwerniszulage auch für Führungsbeamte von verdeckten Ermittlern*

Antr Gerd Zimmermann u.a. CDU 04.08.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4448  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.11.1994 Drs 11/5182  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Einsatz des Verfassungsschutzes im Kampf gegen die organisierte Kriminalität (OK)*

Vorbildfunktion der Regelungen in BAY? Zusätzliche Bekämpfung der OK durch den Verfassungsschutz bzw verbesserte Zusammenarbeit zwischen LfV, Polizei und Staatsanwaltschaft

Antr  
s. *Verfassungsschutz*  
Drs 11/4695

*Dienstbekleidung und Kleidergeld für Polizeibeamte*

Ausstattung der Beamten mit Dienst-, Schutz- und Sonderbekleidung bzw Gewährung von Kleidergeld für Beamte der Kriminalpolizei und des Wirtschaftskontrolldienstes; Erhöhung der Dienstbekleidungskonten für Beamte der Schutzpolizei sowie des Kleidergelds für Kripo- und WKD-Beamte

Antr  
s. *Textilien*  
Drs 11/5125

*Baumaßnahmen für die Polizei auf nicht landeseigenen Grundstücken*

Herstellungs-, Folgekosten und Mieten für die o.g. seit 1978 errichteten Gebäude; finanzielle Bedingungen, Mietzeitraum, räumliche und sanitäre Ausstattung eines Neubauprojekts für das Polizeipräsidium Karlsruhe; Auswirkungen der Lärm- und Schadstoffemissionen einer mit Waschbahn ausgestatteten Großtankstelle im unmittelbar angrenzenden Bereich

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5129

*Polizeistärke in Karlsruhe*

Personalstärke der Schutz- und Kriminalpolizei, dauerhafte Versetzung der abgeordneten Beamten nach Karlsruhe; Zuteilungskriterien von Polizeikräften im Land; Vergleich von Karlsruhe u.a. Großstädten; Verbesserungen auf Grundlage der Arbeitsergebnisse der AG Präsenz?

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5141

*Rauschgiftbekämpfung durch gemeinsame Operationen mit dem Drug Suppression Operation Center*

Abbau der Zusammenarbeit zwischen dem amerikanischen CID und den Drogendezernaten im Zuge des US-Truppenabzugs? Bilanz der Teilnahme von Polizei-/Kriminalbeamten an amerikanischen Schulungseinrichtungen zur Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität

KlAnfr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/5246

*Rauschgiftverwertungsstellen*

Diebstähle oder Verluste von sichergestelltem Rauschgift; Fälle bzw Zwecke der Abgabe von Opiaten an staatliche Einrichtungen?

KlAnfr  
s. *Betäubungsmittel*  
Drs 11/5247

*Beförderungstau bei Polizei-/Kriminalbeamten*

Zahl der innerhalb der letzten zehn bzw 15 Jahre nicht beförderten Beamten; Anteil der deshalb Geschiedenen

KlAnfr  
s. *Beförderung von Beamten, Richtern und Soldaten*  
Drs 11/5250

*Lebensplanung von Kriminalbeamten*

Zahl der Lehrgänge nach dem W8-Programm in der 11. WP, Fortführung des Programms? Ermöglichung der Teilnahme aller Beamten entsprechend den Voraussetzungen am W8-Programm?

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 16.01.1995 und  
Antw IM Drs 11/5252

*Behördliche Waffenverkäufe nach Einziehung*

Verkauf an Privatpersonen und Firmen, Auftauchen dieser Waffen auf dem freien Markt in kriminalpolizeilicher Hinsicht, Konsequenzen?

KlAnfr  
s. *Waffe*  
Drs 11/5253

*Bedarfssollberechnung für die LPolizei 1995*

Grundlagen, errechneter Bedarf und Verteilung der zugehenden Stellen 1995/96 in den einzelnen Direktionen getrennt nach Schutz- und Kriminalpolizei, Ballungsräumen, ländlichem Raum und grenznahen Gebieten; detaillierte Erläuterung der Berechnungen im InnenA

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5530

*Technische Ausstattung*

Ausrüstungsstand der Kripo in den Kommunen des Landes; bewegliche Einsatzmittel der Kriminalpolizei Karlsruhe

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 06.04.1995 und  
Antw IM Drs 11/5760

*Bezeichnung von Polizeidienstgebäuden*

Anbringung der Bezeichnungen „Kriminalpolizei“ oder „Schutzpolizei“?

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5761

*Bekämpfung der Nuklear-Kriminalität*

Grundsätze und Festlegungen der IM zur (präventiven) Bekämpfung o.g. Straftaten iR von verdeckten Ermittlungen durch Polizei, Verfassungsschutz und Geheimdienst; rechtliche Bewertung und Kriterien der künstlichen Marktbeschaffung für spaltbares Material durch V-Leute; Information von Behörden des Landes über den Fall von Plutoniumsmuggel in einem Passagierflugzeug von Moskau nach München, Abwägung der Risiken, Zusammenarbeit mit bayerischen Dienststellen und dem BND, Konsequenzen? Vorlage sämtlicher Dokumente über Operationen der Sicherheitsbehörden unter Beachtung von Geheimschutzinteressen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/5855

*Bekämpfung der Geldwäsche*

Effizienz des Geldwäscheges, weiterer Handlungsbedarf nach den Forderungen des LKriminalamts bzw der LGirokasse, u.a. Umkehr der Beweislast, Verbesserung der internationalen Zusammenarbeit bei grenzüberschreitenden Verdachtsfällen sowie

des Informationsaustausches zwischen Ermittlern und Geldinstituten

Antr  
s. *Geldwäsche*  
Drs 11/5896

#### *Mobbing bei der Polizei*

Darlegung o.g. Fälle bei der Schutz- und Kriminalpolizei, u.a. auch im Dienstbereich des Polizeipräsidiums Karlsruhe; Konsequenzen gegenüber den Tätern

KlAnfr  
s. *Psychoterror*  
Drs 11/6191

#### *Schutzwesten-Bedarf für die Polizei*

Zahl und Art der beschafften Schutzwesten seit 1984, Beschaffung der noch erforderlichen Westen, vorrangige Ausstattung der operativen Diensteinheiten von Schutz- und Kriminalpolizei

Antr  
s. *Schutzkleidung*  
Drs 11/6393

#### *Einführung der zweigeteilten Laufbahn bei der Polizei in BW*

Änd der LaufbahnVO der Polizei: Abschaffung des einfachen und mittleren Dienstes während einer Übergangszeit, Reduzierung der Laufbahnen auf den gehobenen und höheren Polizeivollzugsdienst bei Schutz- und Kriminalpolizei

Antr  
s. *Laufbahn*  
Drs 11/6464

#### *Bilanz über neue polizeiliche Ermittlungsmethoden*

Zahl, Betroffene und Art der Fälle sowie Erfolgsquote des Einsatzes verdeckter Ermittler, von technischen Mitteln, Rasterfahndung und längerfristiger Observation; Zeitdauer und genehmigende Institutionen der Maßnahmen; Ergänzungsbedürftigkeit des Straftatenkatalogs nach § 22 (5) LPolizeiGes? Fälle von Kompetenzüberschreitungen bzw Begehung von Straftaten durch verdeckte Ermittler?

GrAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/6519

#### *Personalsituation bei der Polizei*

Zahl, Alter und Geschlecht der Beamten in den einzelnen Laufbahnen und Besoldungsgruppen der Schutz- und Kriminalpolizei; Entwicklung des Aufstiegs vom mittleren in den gehobenen Dienst über die FH und W-Programme seit 1992; Zahl der seither jährlich eingestellten Kommissaranwärter sowie Beförderungen in den einzelnen Besoldungsgruppen, bisheriger Abbau des „Obermeisterbauchs“ mit Hilfe des Besoldungsstrukturprogramms; Zahl der Beamten im gehobenen Dienst, die Funktionen des höheren Dienstes ausüben

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6756

#### *Keine verdeckten Ermittlungen mit der Legende von Verstorbenen*

Einsatz verdeckter Ermittler in Konstanz gegen die „rechte Szene“: Begründung des Einsatzes, Zahl der Zielpersonen, Erhebung der personenbezogenen Daten auch von (zufälligen) Kontaktpersonen; namentliche Identifikation der Zielpersonen bei Einsatzanordnungen, entsprechende Änd der Dienstanzweisung,

Verwendung der Legenden von Verstorbenen nur mit Zustimmung der Angehörigen

Antr GRÜNE 30.11.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6846  
BeschlEmpf und Bericht IA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Strafrechtliche Grenzen der Legendierung*

##### *Verdeckter Ermittler/V-Personen*

Straftatenbegehung o.g. Personen des LKA oder LfV zur Legendierung und Erkenntnisgewinnung in der rechten Szene; Darlegung verschiedener rassistischer und fremdenfeindlicher Parolen bzw Aktionsaufrufe, u.a. von den in der rechten Konstanzer Szene agierenden Ermittlern; Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer durch wiederholtes Fahren nach exzessivem Alkoholkonsum; Stand von Strafanzeigen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/6936

##### *Effizienz Verdeckter Ermittler/V-Personen im „rechten“ Bereich*

Zahl o.g. Einsätze von LKA oder LfV in der als rechtsextremistisch eingestuftem Szene, Fälle von Enttarnungen u.a. Gründe eines Rückzugs der operierenden Personen, verantwortliche Stellen und Beamte im IM, Frage nach einer strikten Beachtung des Legalitätsprinzips sowie einer aktualisierten Dokumentation der Einsätze

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/6937

##### *Praxis des V-Personen-Einsatzes in BW*

Zahl eingesetzter V-Leute 1994/95, rechtliche Schranken und Bezahlung, Ausbildung der Führungspersonen, Anreize von „Erfolgspremien“ zur Initiierung von Straftaten, u.a. durch eine vom LKA geführte V-Person namens „Meier“

KlAnfr  
s. *V-Leute*  
Drs 11/6957

##### *Verdeckte Ermittler/V-Personen von LKA/LfV BW*

Organisation von Treffen bzw Aufforderung zur Bewaffnung rechtsextremistischer Gruppierungen durch o.g. Personen; Aufwand und Kosten der jeweiligen Einsätze

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/6964

##### *Dokumentation verdeckter Erkenntnisgewinnung*

Frage nach einer aktualisierten Dokumentation der Aktivitäten bzw Verflechtungen von verdeckten Ermittlern/V-Personen/„Quellen“ des LKA oder LfV in der als rechtsextremistisch eingestuftem Szene; Zurückweisung der öffentlich erhobenen Anschuldigungen?

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/6965

##### *Kriminalitätsentwicklung und Zunahme privater Bewachungsdienste entlang der A 6*

Kriminalitätsgeschehen zwischen Feuchtwangen und Weinsberger Kreuz seit 1993 an Raststätten und anliegenden Ortschaften, Beurteilung der vermehrt von Firmen beauftragten privaten



Wachdienste und der dabei entstehenden Kosten; Art und Erfolg der von der LReg ergriffenen Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/7077

*Rückkehrer aus den neuen BLändern*

Zahl und Dienstgrade der Wiedereinstellung o.g. Rückkehrer aus den Reihen der Schutz- und Kriminalpolizei

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/7094

*Einsatz verdeckter Ermittler in der extremistischen Szene*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 269  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4243 4244

*Erfolge im Kampf gegen die organisierte Kriminalität, Einsatz von verdeckten Ermittlern*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 414 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3547 3564 3565  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3668 ff  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5443 5446

*Einsparung der LPolizeidirektionen, Schaffung eines einheitlichen LPolizeiamtes*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1165

*Datenschutzrechtliche Einwände am Einsatz verdeckter Ermittler in Tübingen*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1940 1941 1943 ff  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3670 3674 3681 3682  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5338 5342  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6870 6874 6875 6877 6880

*Erhöhung der Zahl und damit der Effizienz der verdeckten Ermittler, Verbesserung der Rechtsgrundlagen*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2504 2557 ff

## Kroatien

s.a. *Jugoslawien*

*Bürgerkriegsflüchtlinge aus dem ehemaligen Jugoslawien*

Frage nach der jeweiligen Zahl von Flüchtlingen in BW aus den ehemaligen Teilrepubliken bzw aus den unmittelbaren Kampfgebieten Bosniens und Kroatiens

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/788

*Rettung der Deutschen in Kroatien*

Hinwirkung auf sofortige Evakuierung aller von den ethnischen Säuberungen in den von Serben besetzten Gebieten Kroatiens bedrohten Deutschen

Antr REP 14.01.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1194  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.11.1994 Drs 11/5182  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Aufhebung des Bleiberechts für kroatische Flüchtlinge*

Aufforderung zur Rückkehr in die Heimat

Antr REP 28.05.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2013

*Bleiberecht für kroatische Flüchtlinge*

Aufforderung zur Rückkehr in die Heimat

Antr REP 09.07.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2212

*Verlängerung des Abschiebestopps für kroatische Flüchtlinge*

Einräumung eines Bleiberechts für weitere sechs Monate über den 30.09.1993 hinaus im Einvernehmen mit dem BinnenMin

DringlAntr GRÜNE 14.09.1993 Drs 11/2526  
ÄAntr CDU und SPD 23.09.1993 Drs 11/2597 ->  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2479  
Mittlg LReg 07.03.1994 Drs 11/3581

*Verlängerung des Abschiebestopps für kroatische Flüchtlinge*

Verlängerung bis Ende April 1994; Ermöglichung einer Arbeitserlaubnis bzw einer zeitlich gestreckten, nach Herkunftsgebieten differenzierten Rückkehr nach Kroatien

ÄAntr CDU und SPD 23.09.1993 Drs 11/2597  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2479

*Koordinierte Rückkehrhilfen für kroatische Flüchtlinge*

Erarbeitung o.g. Konzepte in Abstimmung mit dem Bund u.a. BLändern; Einbeziehung von Menschenrechts- und Flüchtlingssorganisationen sowie von Vertretern aller demokratischen kroatischen Parteien; Information der betroffenen Flüchtlinge, ihrer Arbeitgeber und Kommunen

Antr Walter Heiler u.a. SPD 01.10.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2645  
BeschlEmpf und Bericht IA 19.01.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Illegale Einreise eines in Kroatien kämpfenden deutschen Neonazis*

Einreise eines verurteilten und per Haftbefehl gesuchten Söldners aus Weinheim; strafrechtliche Verfolgung der Söldnertätigkeit im Balkankrieg

KlAnfr  
s. *Söldner*  
Drs 11/2908

*Gemeinsamer Brief vom IM und kroatischen Botschafter und Situation in Kroatien*

Demokratiedefizite und immer wieder aufflammende Kampfhandlungen auch in Kroatien; Bewertung des o.g. Schreibens, in dem kroatische Kriegsflüchtlinge zur Heimkehr und zum Wiederaufbau des Landes aufgefordert werden; Verschärfung der Situation bzw Abweisung der direkt vom Krieg bedrohten bosnischen Flüchtlinge als Folge von Abschiebungen von Kroaten aus BW, nachdem die Aufnahmekapazitäten für Flüchtlinge in Kroatien erschöpft sind (nach Aussage der dortigen Regierung)

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 16.11.1993 und Antw IM Drs 11/2932

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas*

Entwicklung der Zusammenarbeit, u.a. mit der GUS, mit Polen, Rumänien, Ungarn, Albanien, Bosnien, Kroatien und Mazedonien sowie der Tschechischen Republik

Antr  
s. *Wirtschaftliche Kooperation*  
Drs 11/2955

*Verlängerung der Duldung von Flüchtlingen aus Kroatien*

DringlAntr GRÜNE 25.01.1994 Drs 11/3302  
ÄAntr CDU und SPD 01.02.1994 Drs 11/3352 ->  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2973 3048  
Mittlg LReg 22.07.1994 Drs 11/4467

*Verlängerung der Duldung von Flüchtlingen aus Kroatien*

Einräumung eines Bleiberechts sowie einer Arbeitserlaubnis für Flüchtlinge aus den serbisch besetzten bzw durch Kampfhandlungen gefährdeten Gebieten Kroatiens; Hinwirkung auf eine großzügige Härtefallregelung aus humanitären Gründen für Einzelfälle, auf ein BRückführungsprogramm sowie hälftige Beteiligung des Bundes an den Kosten für Aufnahme und Unterbringung der Bürgerkriegsflüchtlinge

ÄAntr CDU und SPD 01.02.1994 Drs 11/3352

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3048

Mittlg LReg 22.07.1994 Drs 11/4467

*„Komitee Frauenhilfe Bosnien-Herzegowina, Medizinische Not-  
hilfe Heidelberg e.V.“*

Umfang und Verwendung der Mittelzuweisung an das obige Komitee zur Versorgung des Flüchtlingslagers Nagyatad in Ungarn; direkte Verteilung der Hilfsgüter an die Flüchtlinge? Gründe für das Tätigkeitsverbot in Kroatien

KlAnfr

s. *Hilfeleistung*

Drs 11/3528

*Scientology-Aktivist im Universitätsklinikum Tübingen?*

Hochrangige Mitgliedschaft eines für das Beschaffungswesen des Gesamtklinikums zuständigen Mitarbeiters der Klinikverwaltung in o.g. Sekte; Frage nach Verbindungen zwischen dem Verein „Hilfe für Kroatien“ und Scientology-Tarnorganisationen, wie etwa der „Friedensbewegung Europa. Aktionsbüro Bosnien-Herzegowina“

Antr

s. *Sekte*

Drs 11/3630

*Abschiebungen nach Kroatien*

Aufenthalt von Flüchtlingen aus Kroatien am 30.04.1994 in BW, Zahl von Duldungsverlängerungen, eingelegten Rechtsmitteln, freiwilligen und erzwungenen Ausreisen wegen Ablauf der Duldung; Anteil von Serben, ethnischen Minderheiten, Wehrpflichtigen, Deserteuren, Personen aus den serbisch besetzten Gebieten Kroatiens u.ä. Kriterien zur Verlängerung des Bleiberechts

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 01.09.1994 und Antw IM  
Drs 11/4569

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und  
Südosteuropas II*

Entwicklung der Zusammenarbeit, u.a. mit der GUS, mit Polen, Rumänien, Ungarn, Albanien, Bosnien, Kroatien und Mazedonien sowie der Tschechischen Republik

Antr

s. *Wirtschaftliche Kooperation*

Drs 11/6467

**Kronau, Gemeinde***B 3 - Entlastungsstraße in Kronau/Bad Schönborn*

Notwendigkeit, Planungsstand, Baulastträger, Finanzierung und Zeitpunkt der Realisierung o.g. Maßnahme

KlAnfr

s. *Bundesstraße 3*

Drs 11/2828

**Kronzeuge**

s. *Zeuge*

**Kropf**

s. *Schilddrüsenunterfunktion*

**Kuchen, Gemeinde***Auswirkungen von Fahrplanänderungen der Deutschen Bahn  
AG für die Gemeinden Kuchen, Gingen, Salach und Eisligen*

Verschlechterung der Anbindungen und Fahrzeitverlängerung nach Stuttgart mit Einführung des Sommerfahrplans? Mehrkosten für Zeitkartenbesitzer bei der Benutzung von Interregio-Zügen zwischen Stuttgart und Göppingen bzw Geislingen?

KlAnfr

s. *Schienenverkehr*

Drs 11/5621

**Kühlgerät**

s. *Elektrogerät*

**Kühlmittel**

s.a. *Klimatechnik*

*Kühlmittelrecycling*

Verstärkung bzw Regelung der Verwendung von Kühlmittelrecyclinggeräten

KlAnfr Hans Heinz CDU 02.10.1992 und Antw UM Drs  
11/594

*Umweltfreundliche Kühlgeräte für BW*

Erwerb von FCKW- und FKW-freien Geräten durch die Beschaffungsstellen des Landes, der Kommunen und LKreise

KlAnfr

s. *Elektrogerät*

Drs 11/1014

*Umsetzung des Gutachtens zur Klimatisierung und Energiever-  
sorgung des Landtagsgebäudes*

Einbau eines Kühlturms zur Brauchwasserreduzierung, Erweiterung der Technikräume im UG, Einbau eines Kältespeichers zur Optimierung des Wirkungsgrads der Kältemaschinen und Versorgung der Gaststätte, Reduzierung der installierten Leistung aller Kältemaschinen, Austausch des Kältemittels, Betrieb des Kältespeichers der Gaststätte durch Solarstrom, Einbau einer Maximumüberwachung in der Stromzentrale „Neues Schloß“

Antr

s. *Klimatechnik*

Drs 11/5423

**Kühlschrank**

s. *Elektrogerät*

**Kühlwasser**

s. *Wasser*

**Kündigung eines Arbeitsverhältnisses**

s.a. *Arbeitnehmer*

s.a. *Arbeitslosigkeit*

*Entwurf des Bundesarbeitsministeriums für ein neues KündigungsfristenGes*

Vollzug der vom BVerfG geforderten Gleichstellung von Angestellten und Arbeitern, Hinwirkung auf eine einheitliche Kündigungsfrist von sechs Wochen zum Quartalsende

Antr SPD 02.04.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1703  
 BeschLEmpf und Bericht SozA 24.11.1994 Drs 11/5183  
 PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Die „neuen Entbehrlichen“*

Umfang vorzeitiger Entlassungen mit Hilfe des Instruments der Abfindungszahlung in den letzten fünf Jahren; Einräumung einer gesetzlichen Widerrufsfrist für Ausscheidungsverträge

Antr  
*s. Vorruhestand*  
 Drs 11/4130

*Situation Schwerbehinderter*

Entwicklung der Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter (mit mindestens 30 % MdE) in Wirtschaft und Verwaltung bzw der Ausgleichsabgabe und deren Verwendung; Umfang, Zeitdauer und Ausgang der Anerkennungsverfahren, Einsprüche und Klagen; Zustimmungen/Ablehnungen von Kündigungen durch die Hauptfürsorgestelle beim L Wohlfahrtsverband seit 1989, Korrekturen der Arbeitsgerichte

Antr  
*s. Schwerbehinderter*  
 Drs 11/4201

*Erhöhung der Beschäftigungsquote für Schwerbehinderte/Zustimmung der Hauptfürsorgestelle beim Landeswohlfahrtsverband bei der Kündigung Schwerbehinderter*

KlAnfr  
*s. Schwerbehinderter*  
 Drs 11/4288

*Auffanggesellschaften für entlassene Mitarbeiter*

Anschlußbeschäftigung und Qualifizierungsmöglichkeit für betriebsbedingt entlassene Mitarbeiter; Beurteilung o.g. Pläne der Industrie

Antr  
*s. Arbeitsförderung*  
 Drs 11/5578

*Änd des KündigungsschutzGes*

Verschiebung des Geltungsbereichs von Betriebsgrößen von bisher fünf Personen auf zehn Vollzeitkräfte

Antr FDP/DVP 29.09.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6552

*Erleichterung von Entlassungen durch Lockerung des KündigungsschutzGes*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6304

## Kündigungsfristengesetz

*s. Kündigung eines Arbeitsverhältnisses*

## Künstliche Niere

*s. Niere*

## Künstliche Samenübertragung

*s. Reproduktionsmedizin*

## Künzelsau, Stadt

*Verkehrsanbindung „Wohnungsbauschwerpunkt Künzelsau-Taläcker“*

Erschließung des neuen Wohngebiets durch den Bau einer Standseilbahn; Zeitperspektiven und Fördermöglichkeiten zur Realisierung des Projekts

KlAnfr  
*s. Seilbahn*  
 Drs 11/1437

*Verpackung des Würth-Museums*

Rechtsgrundlagen/Genehmigungsfähigkeit, Kosten, Aspekte der Sicherheit und Entsorgung des für Anfang 1995 geplanten Projekts des Verpackungskünstlers Christo in Künzelsau-Gaisbach; Bezuschussung aus Landesmitteln?

KlAnfr  
*s. Verpackung*  
 Drs 11/4454

*KommunalabgabenGes*

Nachträgliche Erhebung hoher Gebühren für Kanäle und Wasseranschlüsse aus den 50er Jahren im Künzelsauer Ortsteil Kemmeten; Prüfung der zu einer Gebührenbefreiung führenden Änd des KAG von 1964

MdlAnfr  
*s. Kommunalabgaben*  
 Drs 11/5737

*Abgabenbelastung für Bürgerinnen und Bürger in Künzelsau-Kemmeten*

Nachträgliche Erhebung hoher Gebühren für Kanäle und Wasseranschlüsse aus den 50er Jahren im Künzelsauer Ortsteil Kemmeten; vergleichbare Beitragsforderungen in anderen Gemeinden? Prüfung der zu einer Gebührenbefreiung führenden Änd des KommunalabgabenGes von 1964

Antr  
*s. Kommunalabgaben*  
 Drs 11/5841

*Anbindung einer Wohnsiedlung in Künzelsau mit einer Standseilbahn an die Kernstadt*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4862  
 PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5241

*Prüfung der nachträglichen Beitragserhebung für Kanäle und Wasseranschlüsse im Künzelsauer Ortsteil Kemmeten*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6383 6384

## Kürnbach, Gemeinde

*Ausbau der L 1134 ab Kürnbach bis zum Anschluß zur BAB A 8 Planungsstand und Dringlichkeit im Ausbauprogramm für LStraßen, insbes der Abschnitte zwischen Sternenfels, Diefenbach, Zaisersweier und Lienzingen*

KlAnfr  
*s. Landesstraße 1134*  
 Drs 11/6979

## Kuhn, Fritz MdL GRÜNE

*Glückwünsche zum Geburtstag*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5755 5767

**Kultur (Lebensform)**

*s.a. Donauschwäbische Kulturstiftung*  
*s.a. Kulturaustausch*  
*s.a. Kulturhoheit der Länder*  
*s.a. Kulturmeile Stuttgart*  
*s.a. Musik*  
*s.a. Pädagogisch-Kulturelles Centrum*  
*s.a. Soziokultur*  
*s.a. Stiftung Kulturgut*  
*s.a. Theater*  
*s.a. Theodor-Heuss-Preis*

**Bodenseeraum**

Kulturelle Angebote und Konzepte, Zukunft des Internationalen Bodenseefestivals

GrAnfr  
*s. Bodensee*  
 Drs 11/1196

**Haushalt 1993 und 1994; Epl 16**

*Aufstockung der Zuschüsse an Kulturinitiativen und Soziokulturelle Zentren*

ÄAntr FDP/DVP 21.01.1993 Drs 11/1216-7  
 ÄAntr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1389-1  
 PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1331

**Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW**

Bedeutung des Tagungs- und Messtourismus sowie der Kultur- und Städtereisen; Schaffung einer Kulturreiseroute; Förderung des Angebots regionalspezifischer Sammlungen und Museen

GrAnfr  
*s. Fremdenverkehr*  
 Drs 11/1660

**Museumskonzeption des Landes BW**

Ausbau der Freilichtmuseen durch Ausstellungen, Seminare, Handwerkertage und folkloristische Veranstaltungen zu ländlichen Kulturzentren

GrAnfr  
*s. Museum*  
 Drs 11/1890

**Bildungsausgaben**

Darstellung der Entwicklung der Ausgaben für die Bereiche Schulen, Hochschulen, Universitätsklinika und Kultur seit 1955 in Fünfjahresschritten bis heute; Position Deutschlands im OECD-Vergleich bei dem Anteil dieser Ausgaben am Bruttoinlandsprodukt

Antr  
*s. Bildungspolitik*  
 Drs 11/2221

**Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg**

Schaffung neuer Dienstleistungszentren; Ausbau des Regionalmarketings, u.a. bei Kultur und Fremdenverkehr

Antr  
*s. Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
 Drs 11/3570

*Ges zur Änd des VereinsförderungsGes: Bedarfsgerechte Steuerfreibeträge für Kulturpflege und Jugendarbeit der Vereine*

Antr  
*s. Verein*  
 Drs 11/4167

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Förderung des Naturparks Obere Donau sowie des Freilichtmuseums Neuhausen ob Eck, Optimierung des Fremdenverkehrsangebots in kleineren Gemeinden mit Hilfe von elektronischen Informationsstellen

Antr  
*s. Strukturpolitik*  
 Drs 11/4332

*Diplom- und Magisterstudiengänge an den Pädagogischen Hochschulen*

Entwicklung o.g. Studiengänge sowie weiterer Planungen - evtl in Kooperation mit anderen Einrichtungen; Ausbau des Aufbaustudiengangs „Kulturmanagement“ an der PH Ludwigsburg zu einem grundständigen Studiengang, Ergänzung durch Lehranteile aus verschiedenen Hochschulen im Einzugsbereich, Berufsaussichten der Absolventen

Antr  
*s. Pädagogische Hochschule*  
 Drs 11/4700

*Interkulturelle Erziehung*

Bedeutung in den neuen Bildungsplänen und in der Lehrerfortbildung, Auszeichnung ausländischer Schüler für besondere Leistungen im Fach Deutsch? Vermittlung der Kultur des Mutterlandes iRd muttersprachlichen Unterrichts? Darlegung der Situation in BW und seinen Partnerregionen

Antr Franz Wieser u.a. CDU 09.11.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4912  
 BeschIEmpf und Bericht Schula 08.03.1995 Drs 11/5749  
 PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Bedeutung von Kunst und Kultur für den Arbeitsmarkt*

Stellenwert als Standort- und Wirtschaftsfaktor; Beschäftigte und Freiberufler in den verschiedenen Berufen und Tätigkeiten; Ausbildungseinrichtungen, Arbeitslosigkeit, Existenzgründungs- und Förderprogramme, private Investitionen, Anstoßeffekte, Arbeitsplatzschaffung im Unterhaltungs- und Freizeitsektor, Wertschöpfung, Entwicklung der Daten seit 1984; Auswirkungen neuer Einrichtungen wie Musical-Hall und Filmgesellschaft, Bedeutung von „Kunst am Bau“; Perspektiven

Antr  
*s. Kunst*  
 Drs 11/4978

**Haushalt 1995 und 1996; Epl 16**

*Rückführung der Zuschüsse an Kulturinitiativen, sozio-kulturelle Zentren und zeitgenössische Künstler*

ÄAntr REP 24.11.1994 Drs 11/5216 14-15  
 ÄAntr GRÜNE 07.12.1994 Drs 11/5216-31  
 ÄAntr GRÜNE 31.01.1995 Drs 11/5348-3  
 ÄAntr REP 02.02.1995 Drs 11/5348 8-10  
 PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673

*Auswirkungen der Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

GrAnfr  
s. *Sonn- und Feiertage*  
Drs 11/5107

*Kompensation der Pflegeversicherung*

Auswirkungen einer Feiertagsstreichung auf das religiöse, kulturelle und gesellschaftliche Leben; Positionen der Kirchen

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/5168

*Traditionelle Kultur fördern, pflegen und bewahren*

Zuschußkürzungen als Grund für den Rückzug des RegBez Südbaden als Veranstalter der Heimattage 1996, Übergang zu einem zweijährigen Veranstaltungsturnus? Umfang der Förderung o.g. Kultur sowie multi- und soziokultureller Aktivitäten seit 1990; Stopp der Verdrängung heimischer, christlich orientierter Werte; Anhebung der Fördermittel, insbes für jährlich stattfindende Heimattage, für Trachtenvereine und Bürgerwehren

Antr  
s. *Heimattpflege*  
Drs 11/5450

*Unterricht in islamischer Kultur zur Abwehr fundamentalistischer Indoktrination*

Anteil muslimischer Kinder nach Klassenstufen und Schularten; Art und Umfang der Betreuung während dem Religionsunterricht; Besuch von Koranschulen und muttersprachlichem Unterricht, Art der religiösen Unterweisung, Qualifikation der Lehrkräfte; Erfahrungen anderer BLänder mit dem Unterricht in islamischer Kultur; Alternativen und Konsequenzen; Umsetzung der Empfehlung der Katholischen Bischofskonferenz und des Rats der EKD; Einführung des Unterrichts als islamische Gesellschafts- und Kulturkunde in BW als Beitrag zur Integration; Klärung von Fragen der inhaltlichen Ausgestaltung, Lehrkräfte, Organisation, Kostenträgerschaft und Einflußnahme

GrAnfr  
s. *Islam*  
Drs 11/5486

*Brauchtum und Heimatpflege in BW*

Art, Umfang, Struktur, Resonanz und regionale Verteilung von Vereinen, Zünften, Bruderschaften, Festen, Umzügen, Kulturdenkmälern, Theatern und Museen; Entwicklung der Daten und Bedeutung, insbes bei Jugendlichen, seit 1950; Ländervergleich, Städtepartnerschaften, ausländische Brauchtumspflege in BW; Konzeption und finanzielle Förderung; Stellenwert in Kindergarten und Schule, bei Erziehern, Journalisten und Führungskräften; Einbindung im Konzept des Fremdenverkehrs; Erhaltung traditioneller Handwerksberufe

GrAnfr CDU 07.08.1995 und Antw MFK 07.08.1995 Drs 11/6342

*Zwischenbilanz in Baden-Baden - Bilanz in Stuttgart; Umgang mit Kultur und Kulturgütern in BW*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6114

*Bodenseeraum*

Bildungspolitische und kulturelle Zusammenarbeit der Anrainerstaaen, Kooperation der Hochschulen und Bibliotheken,

Entwicklung von drittmittelfinanzierten Forschungsprojekten im Technologietransfer, gegenseitige Anerkennung von Hochschulzugangsvoraussetzungen und -abschlüssen, Förderung von Künstlern und kulturellen Veranstaltungen

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Stellenwert und Schwerpunkte der Kulturpolitik*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 58  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 71 100 101

*Ablehnung des Idealbilds einer multikulturellen Gesellschaft*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 87 88  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3952 ff  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4563 4572 4573 ff

*Bewertung der Kultur als Standortfaktor im internationalen wirtschaftlichen Wettbewerb; Ablehnung einer multikulturellen Gesellschaft*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 713 724

*Aufbau eines deutsch-französischen (Fernseh-)Kulturkanals*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 772 777

*Erhaltung der Spitzen- und Breitenkultur in BW*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2345  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4949 4950

*Erhaltung der Kulturkompetenz der LRundfunkanstalten*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2657 ff  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2942 2944

*Bedeutung der Kultur als Standortfaktor im internationalen wirtschaftlichen Wettbewerb*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4339 4351  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4684 ff

## Kulturaustausch

s.a. *Deutsch-Amerikanisches Institut*  
s.a. *Institut für Auslandsbeziehungen*  
s.a. *Pädagogisch-Kulturelles Centrum*  
s.a. *Partnerschaft zwischen Gebietskörperschaften*  
s.a. *Wissenschaftliche Kooperation*

*Bodenseeraum*

Kulturelle Zusammenarbeit mit Österreich und der Schweiz

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Deutsch-iranische Beziehungen*

Rückzug der Zustimmung zu dem Kulturabkommen sowie Hinwirkung auf Einfrierung der kulturellen, politischen und wirtschaftlichen Beziehungen der BRrepublik u.a. EG-Staaten bis zum Widerruf des über Salman Rushdie verhängten Todesurteils und zur Beendigung der Menschenrechtsverletzungen im Iran

Antr  
s. *Iran*  
Drs 11/1199

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16*

*Reduzierung der Hilfen an das Land Sachsen im Bereich von Kunst und Kultur*

ÄAntr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU und Dr. Karl Weingärtner u.a. SPD 26.01.1993 Drs 11/1216-51  
PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1331

*BW und Japan*

Zahl der Gaststudenten im jeweiligen Land; Förderung der Vermittlung der japanischen Sprache, Unterstützung der deutschen Schule in Tokio, Ausbau der Japanorientierung in den Studienplänen der FH und Universitäten, Verstärkung der kulturellen Zusammenarbeit

Antr  
s. *Japan*  
Drs 11/1744

*Entwicklungszusammenarbeit des Landes BW*

Darlegung der wissenschaftlichen und kulturellen Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern seit 1988

Antr  
s. *Entwicklungshilfe*  
Drs 11/2973

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: IV. Entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit in BW*

Stellenwert, Zielsetzungen und Fördervorhaben im Vergleich zu anderen BLändern; Unterstützung des ASA-Programms für Auslands- und Studienaufenthalte junger Berufstätiger und Studenten; Bereitstellung von 5 % der Entwicklungshilfemittel für o.g. Bildungsarbeit; Überarbeitung der schulischen Lehrpläne, fächerübergreifende Behandlung von Fluchtursachen und kulturellen Aspekten, Präsentation von Autoren, Musikern u.a. Künstlern an Schulen, Volkshochschulen, Museen etc; Umschichtung der Fördermittel für das „Eine-Welt-Jahr“ zugunsten des ASA-Programms

Antr  
s. *Entwicklungshilfe*  
Drs 11/5886

*Brauchtum und Heimatpflege in BW*

Stellenwert der Brauchtumspflege in BW u.a. BLändern; Beurteilung der ausländischen Brauchtumspflege im Lande sowie von internationalen Austauschprojekten iR von Städtepartnerschaften

GrAnfr  
s. *Kultur (Lebensform)*  
Drs 11/6342

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas II*

Handelsbilanz, Direktinvestitionen, Firmenkooperationen; flankierende Hilfen des Landes, u.a. Entsendung und Austausch von Experten, Reisen von Wirtschaftsdelegationen, Anlaufstellen vor Ort, Messebeteiligungen, Förderung kultureller Projekte sowie von Städtepartnerschaften u.a.

Antr  
s. *Wirtschaftliche Kooperation*  
Drs 11/6467

*Interkulturelles CENTRE Unternehmer-Netzwerk und Europreneur-Lehrgang*

Antr  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/6651

*Bodenseeraum*

Bildungspolitische und kulturelle Zusammenarbeit der Anrainerstaaten, Kooperation der Hochschulen und Bibliotheken, Entwicklung von drittmittelfinanzierten Forschungsprojekten im Technologietransfer, gegenseitige Anerkennung von Hochschulzugangsvoraussetzungen und -abschlüssen, Förderung von Künstlern und kulturellen Veranstaltungen

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Bedeutung der Pfingstfeiertage für internationale kulturelle Begegnungen junger Menschen*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4276 ff

## Kulturgut

s.a. *Denkmal*  
s.a. *Deutsche Schillergesellschaft*  
s.a. *Donauschwäbische Kulturstiftung*  
s.a. *Donauschwäbisches Zentralmuseum*  
s.a. *Film*  
s.a. *Gedenkstätte*  
s.a. *Grabkapelle Rotenberg*  
s.a. *Haus der Heimat*  
s.a. *Kloster Maulbronn*  
s.a. *Kloster Neresheim*  
s.a. *Kloster Obermarchtal*  
s.a. *Kulturmeile Stuttgart*  
s.a. *Neues Schloss, Stuttgart*  
s.a. *Pädagogisch-Kulturelles Centrum*  
s.a. *Prinzhorn-Sammlung*  
s.a. *Restaurierung*  
s.a. *Schloß Aulendorf*  
s.a. *Schloß Baden-Baden*  
s.a. *Schloß Erkenbrechtshausen*  
s.a. *Schloß Solitude*  
s.a. *Schriftgut*

*Rückgabe von unrechtmäßig erworbenem Kulturgut*

Frage nach o.g. Gegenständen in öffentlichen und privaten Einrichtungen, insbes Museen; Rückgabe oder Rückerstattung an die Ursprungsländer - entsprechend einer Resolution der UN-Generalversammlung

KIAnfr Michael Jacobi GRÜNE 14.07.1992 und Antw MFK  
Drs 11/157

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Wegfall der Genehmigungspflicht zur Veräußerung von Denkmälern, die im Eigentum von Kommunen stehen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 03*

*Reduzierung der Zuschüsse zur Pflege des Kulturguts der Vertriebenen*

ÄAntr FDP/DVP 15.12.1992 Drs 11/1203-7  
 ÄAntr FDP/DVP 09.02.1993 Drs 11/1357-3  
 PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1155

*Erwerb der Handschriften der fürstlich-fürstenbergischen Hofbibliothek Donaueschingen*

Einschätzung der Sammlung, Art und Umfang der Finanzierung des Erwerbs; Höhe der seit zehn Jahren geleisteten Subventionen an das Haus Fürstenberg und seine Tochterunternehmen; Transfer von Teilen der Sammlung ins Ausland - ohne vorherige (zugesagte) Abstimmung mit dem Land; Gründe für die vor Jahren versäumte Aufnahme dieser Teile in die Kulturgutschutzliste

Antr Walter Mogg u.a. SPD 22.12.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/1151  
 BeschlEmpf und Bericht WissA 04.03.1993 Drs 11/1634  
 PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Verbleib der Handschriftensammlung in Donaueschingen*

Gewährleistung des Verbleibs und Einrichtung einer Forschungsstätte unter Federführung der Universität Konstanz in Donaueschingen; Frage nach weiteren Kaufs- bzw Verkaufabsichten der noch im Besitz des Fürstenhauses Donaueschingen befindlichen Handschriften

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 14.01.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1197  
 BeschlEmpf und Bericht WissA 29.04.1993 Drs 11/1974  
 PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Bestandserhaltung von Archiv- und Bibliotheksgut*

Finanzen, Personalstellen und Ausbildungssituation bei den Archivaren und Bibliothekaren; Zusammenarbeit zwischen dem zentralen Institut und den dezentralen Werkstätten; Entwicklung von neuen technischen Verfahren, z.B. einer Papierspaltmaschine; Einrichtung eines zentralen Instituts in Ludwigsburg sowie eines Studiengangs für Restaurierung von Graphik-, Archiv- und Bibliotheksgut an der Staatlichen Akademie der bildenden Künste in Stuttgart; Bestandserhaltung im Bereich Foto, Film und neue Medien

Antr Walter Mogg u.a. SPD 27.01.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1289  
 BeschlEmpf und Bericht WissA 25.03.1993 Drs 11/1775  
 PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Buchzerfall in Bibliotheken*

Empfehlungen des Berichts einer Bund-Länder-Arbeitsgruppe, konkrete Maßnahmen, Erstellung bzw Nutzung einer Anlage zur Massenersäuerung von Büchern, Absprachen mit wissenschaftlichen Bibliotheken/Archiven des Landes und der Kommunen

KlAnfr  
 s. *Buch*  
 Drs 11/1293

*Haushalt 1993 und 1994*

*Finanzierung des Kaufs der Fürstenbergischen Handschriftensammlung*

ÄAntr CDU und SPD 10.02.1993 Drs 11/1373-1  
 PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1331  
 Mittlg LReg 01.09.1993 Drs 11/2427

*Fürstlich Fürstenbergische Sammlung*

Aufnahme o.g. Bestände in die Landesliste national wertvoller Kulturgüter

Antr REP 17.02.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/1416  
 PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2117

*Fürstlich Fürstenbergische Sammlungen*

(Rechtswidrige) Verbringung geschützter Bestände ins Ausland; Gründe für die nicht erfolgte Aufnahme wertvoller Handschriften in die Landesliste nationaler Kulturgüter (und damit Unterschutzstellung vor unkontrollierter Ausfuhr)

GrAnfr REP 17.02.1993 Drs 11/1417  
 Antw MWF 11.05.1993 Drs 11/1886  
 PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2117

*National bedeutsame Bibliotheksbestände*

Wissenschaftliche Bewertung o.g. Bestände in BW; Aufnahme der besonders bedeutsamen Stücke in die Landesliste national wertvoller Kulturgüter

Antr REP 17.02.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/1419  
 BeschlEmpf und Bericht FrauenA 18.06.1995 Drs 11/6077  
 PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Stiftung Baden-württembergischer Kulturbesitz*

Gründung der o.g. Stiftung, Mittelbereitstellung aus Erträgen der Privatisierung von Landesbeteiligungen

Antr  
 s. *Stiftung Kulturgut*  
 Drs 11/1443

*Verwahrung und wissenschaftliche Bearbeitung der Fürstenbergischen Handschriftensammlung*

Umfang des Aufwands für die wissenschaftliche Betreuung der Donaueschinger Sammlung; Berücksichtigung regionaler Aspekte bei der Standortsuche

Antr Dr. Karl Weingärtner u.a. SPD 02.03.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1484  
 BeschlEmpf und Bericht WissA 29.04.1993 Drs 11/1974  
 PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Stiftung Kulturgut BW*

Verdoppelung der Verfügungssumme durch entsprechende Erhöhung des Anteils der Einnahmen aus dem Reingewinn der Losbrieflotterie

Antr  
 s. *Stiftung Kulturgut*  
 Drs 11/1572

*Bibliotheksbestände Neresheim und Obermarchtal*

Sichtung der zum Verkauf anstehenden Bibliotheksbestände der Klöster Neresheim und Obermarchtal, Aufnahme der besonders wertvollen Exemplare in die Landesliste national wertvoller Kulturgüter

Antr REP 12.03.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1574  
 BeschlEmpf und Bericht WissA 14.06.1995 Drs 11/6116  
 PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Museumskonzeption des Landes BW*

Fortschreibung der Konzeption unter veränderten politischen und wirtschaftlichen Bedingungen, Verknüpfung der Förderung mit einzufordernden Kriterien der Wissenschaftlichkeit, (museums-)pädagogischer Aufarbeitung und Präsentation der Sammlungsgüter u.a.m.; Berücksichtigung der Ergebnisse von

Frauenforschung, Einrichtung von Kindermuseen, Stellenwert der Naturkundemuseen; Erhaltung der Forschungsfunktion von Museen; Erhebung sozial gestaffelter Eintrittsgebühren; Ausbau der Landesstelle für Museumsbetreuung; Förderung regionaler bäuerlicher Freilichtmuseen sowie nichtstaatlicher Museen; Bedarfsanalyse für neue Einrichtungen

GrAnfr  
s. *Museum*  
Drs 11/1890

*Pflege jüdischer Friedhöfe*

Umsetzung des Beschl vom 01.02.1989 (Drs 10/870)

Antr  
s. *Friedhof*  
Drs 11/2341

*Errichtung neuer Spielbanken*

Stand der Bewerbungen und Meinungsbildung in der LReg; Umsetzung des Ltg-Beschl zur Finanzierung des Kaufpreises der Fürstlich-Fürstenbergischen Handschriften; Einrichtung einer Spielbank jeweils in Stuttgart, Freiburg und Bad Mergentheim

Antr  
s. *Spielbank*  
Drs 11/2882

*Fürstlich Fürstenbergische Handschriftensammlung*

Übergabe der Donaueschinger Sammlung als Gesamteinheit an die Württembergische oder Badische Landesbibliothek

Antr REP 10.03.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3595  
BeschlEmpf und Bericht WissA 21.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 03*

*Kürzung der Zuschüsse zur Pflege des Kulturguts der Vertriebenen*

ÄAntr Hans Albrecht u.a. FDP/DVP 06.12.1994 Drs 11/5203-33  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4788

*Mittel für Ankäufe von Kulturgütern*

Mitteleinsatz seit 1970 zur Sicherung wertvoller Kulturgüter im Land; Sicherung einzelner Objekte, von Sammlungen bzw Teilen von Sammlungen von Fall zu Fall oder Anstrengung grundsätzlicher Regelungen?

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 23.03.1995 und Stellungnahme MFK Drs 11/5697  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 07.12.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Erhalt und Pflege von Kunstwerken in öffentlichen Gebäuden und Amtsstuben*

Ankauf und Verleihung von Kunstwerken an Behörden, Hochschulen u.a. öffentliche Einrichtungen; Sicherung einer sachgemäßen Aufstellung, Schutz vor schädigenden Umwelteinflüssen bzw externer Restaurierungsaufwand der Staatsgalerie; Fälle des Verschwindens z.B. durch Mitnahme in den Ruhestand, Rechtslage bez der Rückforderung bzw Regreßnahme; Umfang der schenkweisen Überlassung an verdiente Persönlichkeiten

KlAnfr  
s. *Kunst*  
Drs 11/5966

*Brauchtum und Heimatpflege in BW*

Art, Umfang, Struktur, Resonanz und regionale Verteilung von Vereinen, Zünften, Bruderschaften, Festen, Umzügen, Kulturdenkmälern, Theatern und Museen; Entwicklung der Daten und Bedeutung, insbes bei Jugendlichen, seit 1950; Ländervergleich, Städtepartnerschaften, ausländische Brauchtumspflege in BW; Konzeption und finanzielle Förderung; Stellenwert in Kindergarten und Schule, bei Erziehern, Journalisten und Führungskräften; Einbindung im Konzept des Fremdenverkehrs; Erhaltung traditioneller Handwerksberufe

GrAnfr  
s. *Kultur (Lebensform)*  
Drs 11/6342

*Salemer Altar*

Erwerb der noch im Besitz des Markgrafen von Baden befindlichen Flügelbilder und Zusammenführung mit dem im Badischen Landesmuseum Karlsruhe befindlichen Mittelstück des Salemer Altars, notwendige Mittel zum Erwerb weiterer bzw aller Gegenstände der markgräflichen Sammlung, Einwerbung von Sponsorengeldern

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 11.08.1995 und Antw MFK Drs 11/6362

*Folgerungen aus dem „Kruzifix-Entscheid“ des BVerfG*

Rückwirkungen auf die von ethisch-christlichen Grundwerten bestimmten Normen der LVerfassung; Eintreten für den Erhalt der Kreuze oder Kruzifixe in Klassenzimmern, Gerichtssälen u.a. staatlichen Einrichtungen

Antr  
s. *Religion*  
Drs 11/6367

*Archäologische Raubgrabungen*

Zunahme von Raubgrabungen an archäologischen Stätten insbes mittels elektromagnetischer Sonden; gesetzliche Maßnahmen zur Erschwerung bzw Verhinderung des Erwerbs dieser Sonden

KlAnfr  
s. *Archäologie*  
Drs 11/6475

*Stückweiser Erwerb der Markgrafensammlung*

Vergleich der bei o.g. Erwerbspraxis eingesetzten Mittel mit dem Preis für die pauschal angebotene Gesamtkunstsammlung samt Baden-Badener Schloß; Übergabe der Strigel-Altarbilder an das Badische Landesmuseum?

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 21.09.1995 und Antw MFK Drs 11/6510

*Schäden in den Altbeständen der Tübinger Universitätsbibliothek*

Art und Ausmaß der eingetretenen bzw drohenden Schäden an den ausgelagerten Beständen durch unsachgemäße Unterbringung, Aufwand von Restaurierungs- und Sicherungsmaßnahmen, Priorität des geplanten Neubaus für die Universitätsbibliothek in der „Bauliste“ der Universität; Berücksichtigung der Wahrnehmung von Funktionen einer Landesbibliothek in Tübingen u.a. Standorten bei der Bestimmung von Bauprioritäten

Antr  
s. *Bibliothek*  
Drs 11/6543



*Zwischenbilanz in Baden-Baden - Bilanz in Stuttgart; Umgang mit Kultur und Kulturgütern in BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Kultur (Lebensform)*  
PIPr 11/73 S. 6114

*Finanzierung des Kaufs der Fürstenberg-Handschriften*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1064 1065 1092  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1325  
PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1336 ff 1372 1377 1382 1383 1385 1386  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2412 2421 2426  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2517

*Unterschiedliche Bewertung der zum Kauf angebotenen Kunstsammlung des badischen Markgrafen; Erinnerung an die ins Ausland verbrachten Inkunabeln und Notenblätter aus der Fürstenberg-Sammlung*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6115 ff

## Kulturhoheit der Länder

s.a. *Ständige Konferenz der Kultusminister*

*Memorandum zur Hochschulbildung in der Europäischen Gemeinschaft und Hochschulpolitik nach Maastricht*

Ergebnisse einer Anhörung im Juli 1992; Beurteilung der Gefahr einer Einflußnahme der EG auf die Lehrinhalte und Strukturen der Hochschulen sowie Beeinträchtigung der Einheit von Forschung und Lehre; Bewertung der Erweiterung der EG-Forschungstätigkeiten; Bewahrung der Kulturhoheit der Länder, Einflußnahme auf die deutsche Stimmabgabe im Rat

KlAnfr  
s. *Hochschule*  
Drs 11/547

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Wahrung der Kulturhoheit der Länder

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

## Kulturmeile Stuttgart

s.a. *Staatsgalerie*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Städtebauliche und museale Entwicklung im Stadtzentrum von Stuttgart; Technisch-geologische Machbarkeitsstudie Kulturmeile Stuttgart*

Mittlg  
s. *Stuttgart, Landeshauptstadt*  
Drs 11/197

## Kulturpolitik

s. *Kultur (Lebensform)*

## Kulturstiftung

s. *Stiftung Kulturgut*

## Kultusministerin

s. *Ministerin für Kultus und Sport*

## Kultusministerkonferenz

s. *Ständige Konferenz der Kultusminister*

## Kunst

s.a. *Akademie Schloss Rotenfels*  
s.a. *Design*  
s.a. *Fachhochschule für Kunsttherapie*  
s.a. *Kulturgut*  
s.a. *Kulturmeile Stuttgart*  
s.a. *Kunstgalerie*  
s.a. *Kunsttherapie*  
s.a. *Kunstwissenschaft*  
s.a. *Landespavillon*  
s.a. *Musik*  
s.a. *Staatsgalerie*  
s.a. *Urheberrecht*  
s.a. *Verpackung*  
s.a. *Zentrum für Kunst und Medientechnologie*

*Außerschulische musisch-kulturelle Jugendbildung in BW*

Lage der Musik- und Kunstschulen: Zahl, Kosten, Gebühreneinnahmen, Zuschüsse, Kooperation mit Schulen, (überregionale) Wettbewerbe, Auslandskontakte, Stellenwert als Abnehmer von Instrumenten und Musikalien; Erhaltung der bisherigen Förderung, insbes auch der Zuschüsse für qualifizierte Leiter von Laienorchestern und -chören

Antr  
s. *Musische Bildung*  
Drs 11/180

*Staatstheater*

Höhe der Zoll- und Versicherungskosten für die von Herrn Hrdlicka für das Stück *Intolleranza 1960* von Luigi Nono in Wien gefertigten Bilder

KlAnfr  
s. *Theater*  
Drs 11/942

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16*

*Erhöhung der Zuschüsse zur Förderung der Laienkunst und Heimatpflege*

s. *Heimatpflege*  
Drs 11/1216

*Jeff Koons Ausstellung in der Staatsgalerie*

Konzeption, Inhalte und Kosten der Ausstellung; Zuschußbedarf aus Landesmitteln; Verfolgung des Ziels einer Grenzverschiebung zwischen Kunst und Pornographie? Ankauf von Werken durch die Staatsgalerie?

KlAnfr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/1722

*Museumskonzeption des Landes BW*

Behebung der vom RH festgestellten Mängel im Verwaltungsbereich vor allem der Kunstmuseen; Vermeidung von Überschneidungen bei der Sammlungs-, Forschungs- und Ausstellungstätigkeit einzelner Museen

GrAnfr  
s. *Museum*  
Drs 11/1890

*Förderung nicht-staatlicher Museen*

Umfang und Kriterien der Förderung von kommunalen und privaten Museen, Ankauf von Kunstwerken durch das Land, Weitergabe als Leihgaben an die genannten Museen, Differenzierung in der Verteilung zwischen den beiden Museumsarten?

Antr  
s. *Museum*  
Drs 11/2079

*Frauenförderung in der Kunst*

Frauenanteil in den Sparten Theater, Bildende Kunst, Musik, Literatur und Film; Berücksichtigung von Künstlerinnen bei der Vergabe von Zuschüssen und dem Erwerb von Kunstwerken; Benachteiligung von Frauen durch die Altersgrenzen bei der Vergabe von Stipendien und Preisen?

Antr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/2734

*Prinzhorn-Sammlung*

Zurückstellung der Unterbringung in Gebäuden der Uni Heidelberg, finanzielle Förderung im Anschluß an die abgelaufene VW-Stiftung; Gewährleistung der Sicherung, Archivierung und Präsentation der Sammlung

KlAnfr  
s. *Prinzhorn-Sammlung*  
Drs 11/3098

*Landesakademie für Schulkunst und Amateurtheater in Gaggenau-Bad Rotenfels*

Zeitplan für Fertigstellung, Tätigkeitsaufnahme sowie vertragliche Vereinbarungen mit der Stadt Gaggenau über die Nutzungsbedingungen; Konzept, Ziele, Zugänglichkeit und Unterbringungskapazität der Akademie; Öffnung auch für externe Künstler aus dem Amateur- und Profibereich?

KlAnfr  
s. *Akademie Schloss Rotenfels*  
Drs 11/3935

*„Schlemmer-Depositum“*

Zustand der als Dauerleihgaben der Staatsgalerie Stuttgart überlassenen Zeichnungen und Aquarelle; Gründe, Rechtswirksamkeit und Folgen der Kündigung des Überlassungsvertrags; Hinwirkung auf den Weiterbestand der Dauerleihgabe

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 04.10.1994 und Stellungnahme MFK Drs 11/4733  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 16.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Bedeutung von Kunst und Kultur für den Arbeitsmarkt*

Stellenwert als Standort- und Wirtschaftsfaktor; Beschäftigte und Freiberufler in den verschiedenen Berufen und Tätigkeiten; Ausbildungseinrichtungen, Arbeitslosigkeit, Existenzgründungs- und Förderprogramme, private Investitionen, Anstoßeffekte, Arbeitsplatzschaffung im Unterhaltungs- und Freizeitsektor, Wertschöpfung, Entwicklung der Daten seit 1984; Auswirkungen neuer Einrichtungen wie Musical-Hall und Filmgesellschaft, Bedeutung von „Kunst am Bau“; Perspektiven

Antr CDU 21.11.1994 und Stellungnahme MFK Drs 11/4978

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Rückführung der Zuschüsse an Kulturinitiativen, sozio-kulturelle Zentren und zeitgenössische Künstler*

s. *Kultur (Lebensform)*  
Drs 11/5216

*Lehrkräfte für die Fächer Bildende Kunst, Musik und Sport*

Entwicklung des Bedarfs an Lehrern in den o.g. Fächern bis zum Jahr 2010, Gegenüberstellung der Zahl von Studierenden und künftigen Lehramtsbewerbern in den verschiedenen Schularten; Vorlage eines Konzepts gegen den sich abzeichnenden Fehlbefund

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5599

*Abwanderung privater Kunstsammler*

Maßnahmen und Aktivitäten der Kunstministerin zur Verhinderung einer Abwanderung von Privatsammlungen in andere BLänder; Kontaktaufnahme mit privaten Sammlern und Galeristen

Antr Michael Sieber u.a. CDU 23.03.1995 und Stellungnahme MFK Drs 11/5690  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 22.06.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Mittel für Ankäufe von Kulturgütern*

Mitteleinsatz seit 1970 zur Sicherung wertvoller Kulturgüter im Land; Sicherung einzelner Objekte, von Sammlungen bzw Teilen von Sammlungen von Fall zu Fall oder Anstreben grundsätzlicher Regelungen?

Antr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/5697

*Erhalt und Pflege von Kunstwerken in öffentlichen Gebäuden und Amtsstuben*

Ankauf und Verleihung von Kunstwerken an Behörden, Hochschulen u.a. öffentliche Einrichtungen; Sicherung einer sachgemäßen Aufstellung, Schutz vor schädigenden Umwelteinflüssen bzw externer Restaurierungsaufwand der Staatsgalerie; Fälle des Verschwindens z.B. durch Mitnahme in den Ruhestand, Rechtslage bez der Rückforderung bzw Regreßnahme; Umfang der schenkweisen Überlassung an verdiente Persönlichkeiten

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 22.05.1995 und Antw MFK Drs 11/5966

*Salemer Altar*

Erwerb der noch im Besitz des Markgrafen von Baden befindlichen Flügelbilder und Zusammenführung mit dem im Badischen Landesmuseum Karlsruhe befindlichen Mittelstück des Salemer Altars, notwendige Mittel zum Erwerb weiterer bzw aller Gegenstände der markgräflichen Sammlung, Einwerbung von Sponsorengeldern

KlAnfr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/6362

*Stückweiser Erwerb der Markgrafensammlung*

Vergleich der bei o.g. Erwerbspraxis eingesetzten Mittel mit dem Preis für die pauschal angebotene Gesamtkunstsammlung samt Baden-Badener Schloß; Übergabe der Strigel-Altarbilder an das Badische Landesmuseum?

KlAnfr

s. *Kulturgut*  
Drs 11/6510

#### *Bodenseeraum*

Bildungspolitische und kulturelle Zusammenarbeit der Anrainerstaaten, Kooperation der Hochschulen und Bibliotheken, Entwicklung von drittmittelfinanzierten Forschungsprojekten im Technologietransfer, gegenseitige Anerkennung von Hochschulzugangsvoraussetzungen und -abschlüssen, Förderung von Künstlern und kulturellen Veranstaltungen

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

#### *Stellenwert und Schwerpunkte der Kunstpolitik*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 58  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 71 100 101

#### *Ablehnung von Kunstwerken, die wie Sperrmüll aussehen, in öffentlichen Anlagen*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 914

#### *Erhaltung der Kunstförderung in der Spitze und Breite; Stellenwert der Kunst als wirtschaftlicher Standortfaktor*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1333 1336 1337 1341 ff 1386  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3554 3560  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4949 4950

#### *Unterschiedliche Positionen zur Kunstförderung bzw Beschaffung von Kunstwerken*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4676 ff 4700  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4797

#### *Kürzung der Kunstförderung aus Toto-Lotto-Erträgen zugunsten der Finanzierung der Feuerwehren*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5452 5456 ff

#### *Versteigerung der Kunstsammlung des badischen Markgrafen in Baden-Baden; unterschiedliche Bewertung der angebotenen Gegenstände*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6115 ff

#### *Öffnung des Ltg für Kunstausstellungen*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6900 6903

### **Kunstakademie**

s. *Kunsthochschule*

### **Kunstgalerie**

s.a. *Staatsgalerie*

*Weitere Nutzung des Kunstgebäudes am Stuttgarter Schloßplatz*  
Inhaltliche und zeitliche Vorstellungen, Beurteilung einer baulichen Sanierung sowie des gastronomischen Angebots, Änd der Vertragssituation mit dem Künstlerbund und dem Cafe Künstlerbund bei Jan?

KIAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 23.07.1993 und Antw FM Drs 11/2284

#### *Abwanderung privater Kunstsammler*

Maßnahmen und Aktivitäten der Kunstministerin zur Verhinderung einer Abwanderung von Privatsammlungen in andere

BLänder; Kontaktaufnahme mit privaten Sammlern und Galeristen

Antr  
s. *Kunst*  
Drs 11/5690

#### *Stellenausschreibung für den Posten eines Direktors/einer Direktorin bei der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe*

Gründe für das Fehlen eines Anforderungsprofils in der Stellenausschreibung sowie der kurzen Frist zwischen Ausschreibung und Amtsantritt, Kriterien der Auswahl und Entscheidungsfindung, Zeitpunkt der Unterrichtung der Bewerber über die geforderte Qualifikation, Förderung der Bewerbung von Frauen?

Antr Michael Sieber u.a. CDU 11.04.1995 und Stellungnahme MFK Drs 11/5804

### **Kunstgeschichte**

s. *Kunstwissenschaft*

### **Kunsthochschule**

s.a. *Filmakademie*  
s.a. *Kunstgalerie*  
s.a. *Kunsthochschulgesetz*  
s.a. *Musikhochschule*

#### *Bestandserhaltung von Archiv- und Bibliotheksgut*

Einrichtung eines Studiengangs für Restaurierung von Graphik-, Archiv- und Bibliotheksgut an der Staatlichen Akademie der bildenden Künste in Stuttgart

Antr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/1289

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1991 des RH zur LHR von BW für das Hj 1989 (Nr. 12) - Kap 0620 Betriebe und Beteiligungen; Folgen einer Holdingkonstruktion*

Konsequenzen aus Defiziten der bisherigen Filmbildung an den Akademien und FH für Gestaltung, insbes nach Gründung der Filmakademie; Erarbeitung einer Vorlage zur Schaffung einer Filmstiftung

Mittlg  
s. *Film*  
Drs 11/1525

#### *Staatliche Hochschule für Gestaltung Karlsruhe - Unterbringung und Kooperation mit dem Zentrum für Kunst- und Medientechnologie Karlsruhe*

Antr Michael Sieber u.a. CDU, Dr. Karl Weingärtner u.a. SPD, Michael Jacobi GRÜNE und Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 18.03.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/1602

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 06.05.1993 Drs 11/2234  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

Mittlg LReg 06.04.1994 Drs 11/3775

#### *Förderung privater Kunstschulen*

Zahl der Studenten und Art der Abschlüsse im Vergleich zu den staatlichen Kunstakademien und -hochschulen; Gewährung einer Regelförderung für anerkannte Kunstschulen bzw -studiengänge

Antr  
s. *Kunstschule*  
Drs 11/1606

*Mittelbereitstellung zur abschließenden Sanierung der Merz-Akademie*

Antr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU und Helga Ulmer SPD  
06.10.1993 Drs 11/2682-155  
BeschlEmpf FA 07.10.1993 Drs 11/2681 VI. S. 35  
Mittlg LReg 20.06.1994 Drs 11/4221

*Stellenbesetzungen an der Kunstakademie Stuttgart*  
Stellenneubesetzungen seit 1992, Berücksichtigung der Bewerbungen von Frauen

KlAnfr Helga Ulmer SPD 01.02.1994 und Antw MFK Drs 11/3353

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

Erweiterung der Lehrkörperstruktur an PH und Musikhochschulen um die Ämter des wissenschaftlichen Assistenten und des Hochschuldozenten bzw um Lehrkräfte für besondere Aufgaben; Zuerkennung des Habilitationsrechts an PH und Kunsthochschulen; Verbesserung der Lehrerbildung und Aufgabenerweiterung der PH; Änd des Ges über die PH sowie des KunsthochschulGes

GesEntw  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/4555

*Förderung von Kunstschulen und Akademien in freier Trägerschaft*

Bewertung o.g. Schulen, deren Studiengänge und Abschlüsse; Existenzbedrohung durch den Ausbau der staatlichen Ausbildungskapazitäten? Finanzielle Unterstützung der freien Schulen und Erhaltung der dort vorhandenen Studienplätze

KlAnfr  
s. *Kunstschule*  
Drs 11/4858

*Promotionsrecht der Kunsthochschulen des Landes BW*

Kunsthochschulen, insbes Musikhochschulen, mit Promotionsordnungen bzw entsprechenden Studiengängen; Stand und Erfolgsaussichten von eingeleiteten Genehmigungsverfahren; Vergleich mit anderen BLändern

Antr  
s. *Promotion*  
Drs 11/7073

**Kunsthochschulgesetz**

*Berichtigung der NF der HochschulGes vom 12.05.1992; Änd des UniversitätsGes, FachhochschulGes, KunsthochschulGes sowie des Ges über die PH*

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

Erweiterung der Lehrkörperstruktur an PH und Musikhochschulen um die Ämter des wissenschaftlichen Assistenten und des Hochschuldozenten bzw um Lehrkräfte für besondere Aufgaben; Zuerkennung des Habilitationsrechts an PH und Kunsthochschulen; Verbesserung der Lehrerbildung und Aufgabenerweiterung der PH; Änd des Ges über die PH sowie des KunsthochschulGes

GesEntw  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/4555

**Kunstpolitik**

s. *Kunst*

**Kunstrasenplatz**

s. *Sportstätte*

**Kunstschule**

*Außerschulische musisch-kulturelle Jugendbildung in BW*

Lage der Musik- und Kunstschulen: Zahl, Kosten, Gebühreneinnahmen, Zuschüsse, Kooperation mit Schulen, (überregionale) Wettbewerbe, Auslandskontakte, Stellenwert als Abnehmer von Instrumenten und Musikalien; Erhaltung der bisherigen Förderung, insbes auch der Zuschüsse für qualifizierte Leiter von Laienorchestern und -chören

Antr  
s. *Musische Bildung*  
Drs 11/180

*Kinder- und JugendförderungsGes*

Vorlage eines o.g. Ges als AusführungsGes zum KJHG: Einarbeitung des JugendbildungsGes und der dort geregelten Jugendmusik- und künftigen Jugendkunstschulen

Antr  
s. *Jugendhilfe*  
Drs 11/646

*Förderung privater Kunstschulen*

Zahl der Studenten und Art der Abschlüsse im Vergleich zu den staatlichen Kunstakademien und -hochschulen; Gewährung einer Regelförderung für anerkannte Kunstschulen bzw -studiengänge

Antr Dr. Bernhard Scharf u.a. FDP/DVP 18.03.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/1606  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 11.11.1993 Drs 11/3011  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Förderung von Kunstschulen und Akademien in freier Trägerschaft*

Bewertung o.g. Schulen, deren Studiengänge und Abschlüsse; Existenzbedrohung durch den Ausbau der staatlichen Ausbil-

dungskapazitäten? Finanzielle Unterstützung der freien Schulen und Erhaltung der dort vorhandenen Studienplätze

KlAnfr Michael Jacobi GRÜNE 27.10.1994 und Antw MFK  
Drs 11/4858

## Kunststoff

s.a. Chitin

*Drastische Reduzierung von Einwegverpackungen durch Einführung einer MehrwegVO und einer Verpackungsabgabe*

Festlegung der Mehrweganteile nach einzelnen Getränkearten und Einführungszeiträumen ab 01.01.1993; einprägsame Kennzeichnung der Mehrwegsysteme; Reduzierung der Kunststoffe bzw Verbot von PVC für Verpackungszwecke; Einführung einer Verpackungsabgabe mit deutlichen Anreizen zum Umstieg auf Mehrweg, Verwendung des Aufkommens zur Förderung umweltfreundlicher Werkstoffe; Durchführung einer Verbraucherkampagne, Hinwirkung auf ein Umdenken bei den Großfilialisten Lidl und Aldi

Antr  
s. *Verpackungsabgabe*  
Drs 11/243

*Mülltransporte aus BW*

Herkunft der auf französischen Mülldeponien gefundenen Grüne-Punkt-Abfälle und Klinikabfälle; Verbleib der vom Dualen-System-Deutschland GmbH gesammelten Kunststoffabfälle; Konsequenzen aus der von der französischen Regierung verfügten Sperrung der Grenze für alle Mülltransporte

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/315

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Vermeidung der Verwendung und Produktion von PVC*

Mittlg LReg 07.09.1992 Drs 11/512

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Vorgehen des Landes nach Verabschiedung der VO zur Vermeidung von Verpackungsabfällen im BRat*

Kennzeichnungspflicht bzw Ersetzung von Kunststoffverpackungen

Mittlg  
s. *Verpackung*  
Drs 11/620

*Zusammensetzung und Vergleich der Abgase bei Verbrennung verschiedener Stoffe*

Vergleich nach Brennstoffen (fest, flüssig, gasförmig, sortierter und unsortierter Müll, Kunststoffe, Sondermüll), Verbrennungstechniken, emittierten Substanzen (Staub, Dioxine, Kohlenwasserstoffe, Chlorverbindungen, Kohlendioxid, Stickoxid, Metalle u.a.) und Verbrennungsrückständen (Schlacke, Flugasche)

Antr  
s. *Abgas*  
Drs 11/632

*Pfandpflicht für alkoholfreie Erfrischungsgetränke in Getränkeverpackungen aus Kunststoffen*

Anwendung der VO über die Rücknahme und Pfanderhebung von Getränkeverpackungen aus Kunststoffen, Gründe für Auslegungsschwierigkeiten über den Anwendungsbereich dieser VO sowie für Befreiungen von Müller-Milch-Produkten; Durchset-

zung der Pfandpflicht nach Inkrafttreten der neuen VerpackungsVO mittels Anordnungen und Bußgeldverfahren?

KlAnfr  
s. *Verpackung*  
Drs 11/973

*Keine Freistellung des DSD bei Kunststoffen und Verbundmaterialien*

Verweigerung der Freistellung nach § 6 (3) der VerpackungsVO; Hinwirkung auf Weitergabe der vom Dualen System erhobenen Gebühren direkt für die betreffende Verpackung an die Verbraucher

Antr  
s. *Verpackung*  
Drs 11/1093

*Möglichkeiten der Kunststoffverwertung*

Erfassung, Recycling, Deponierung und thermische Verwertung von Kunststoffabfällen: Arten, Mengen, Anteile des DSD, Anlagen, Verfahren, ökologische und ökonomische Kostenrechnung, technische und juristische Hindernisse, Export von Kunststoffabfällen, Import von Verpackungskunststoffen, Einbindung kontaminierter Stäube in Kunststoffpellets; Erschließung neuer Märkte für Recycling-Produkte sowie Forschungsergebnisse von Bayer, BASF und Hoechst, Ausbau des Steinbeis-Transferzentrums für Kunststofftechnologie in Karlsruhe, Ermöglichung eines kompetenten Erfahrungsaustauschs der Experten

Antr Alfred Haas u.a. CDU 14.12.1992 und Stellungnahme  
UM Drs 11/1097  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3221  
BeschlEmpf und Bericht UA 20.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Vermeidung der Verwendung und Produktion von PVC*

Mittlg LReg 22.03.1993 Drs 11/1622

*Abfallentsorgung/DSD*

Praxis und Kontrolle der Entsorgungsbetriebe und -wege, insbes Verbleib von Kunststoffmüll; Geschäftsbeziehungen zwischen der Firma SRV in Krefbronn und der Firma ESPAG-Energiewerke Schwarze Pumpe in Brandenburg; Hinwirkung auf ein Exportverbot von Kunststoffmüll, insbes in die dritte Welt, sowie auf Dokumentation der Transportwege, Zwischenlager und endgültigen Verwertung; Ergebnisse einer Technikfolgenabschätzung, Widerruf der Freistellung von der Rücknahme gebrauchter Verkaufsverpackungen wegen Unzuverlässigkeit der Firma DSD sowie fehlender Verwertungstechnologien und -kapazitäten bei Kunststoffen

KlAnfr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/1773

*Export von aus DSD-Sammlungen stammenden Kunststoffabfällen/Wertstoffen ins Ausland*

Export o.g. Materialien iRd Umsetzung der VerpackungsVO in Länder Osteuropas und der Dritten Welt, Verwertung unter niedrigen Standards im Umwelt- und Arbeitsschutz, Entzug der „Einkommensquelle“ der von Abfällen lebenden Menschen in Entwicklungsländern; Hinwirkung auf ein Ausfuhrverbot bzw Bindung einer Exporterlaubnis an Verwertungsanlagen, deren Umweltstandards denen der deutschen Anlagen entsprechen

Antr

s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/1986

*Konsequenzen aus dem Scheitern des Dualen Systems (DSD)*  
Widerrufung der Freistellungserklärung, die den Handel von der Rücknahme gebrauchter Verpackungen entbindet; Novellierung der VerpackungsVO über den BRat: Ausbau der Mehrwegsysteme durch Rücknahme- und Pfandpflichten; Umsetzung der Getränke-MehrwegVO zum 01.01.1994, Verpflichtung des Handels zu einem größeren Angebot von Getränken in Mehrwegverpackungen, Einführung einer Verpackungsabgabe, maschinell lesbare Kennzeichnung von Kunststoffverpackungen, Reduzierung der zugelassenen Kunststoffarten für Verpackungen

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/2200

*Verwendung von PVC-Abfällen als Streumaterial in Reitställen*  
Unterbindung der „Verwertung“ von Gummi-, Kunststoff- und Lederabfällen zur Einstreu in Reitställen u.a. Stallungen

Antr  
s. *Sonderabfall*  
Drs 11/2241

*Biologisch abbaubare Stoffe auf der Basis agrarischer Rohstoffe*  
Erzeugung von Kunststoffen aus (Amylose-)Stärke, Verwendung in unterschiedlichen Verpackungssegmenten, Stand der Entwicklung bzw Einsatzfähigkeit in der Produktion; geeignete Basisprodukte biogenen Ursprungs für die Erzeugung von Kunststoffen; Vergleich der Umweltverträglichkeit gegenüber Kunststoffen aus Petroprodukten

Antr  
s. *Biomasse*  
Drs 11/2480

*Zwischenbilanz zur Zielerreichung bei Vermeidung und Verwertung aufgrund der VerpackungsVO*

Veränderungen in der Entsorgungswirtschaft seit Einführung des Dualen Systems; Hemmnisse der EG gegenüber der geplanten MehrwegVO; Verringerung und Kennzeichnung der für Verpackungszwecke eingesetzten Kunststoffarten, ökologische und ökonomische Beurteilung vorhandener und möglicher Verwertungspfade bei Kunststoffen unter Beachtung des vorrangigen Ziels der Abfallvermeidung; Folgerungen aus der Ökobilanz für Getränkeverpackungen; Änderungsvorschläge der Umweltministerkonferenz zur VerpackungsVO

Antr  
s. *Verpackung*  
Drs 11/2596

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*  
Ausschluß von Bauteilen aus Polyvinylchlorid (PVC)

Antr  
s. *Ökologisches Bauen*  
Drs 11/2769

*Ungenehmigte Zwischenlagerung von Kunststoff-Abfällen*  
Klärung der Umstände, der Reaktion zuständiger Behörden und evtl Gefahren des o.g. Vorgehens der DSD in einer Halle im Industriegebiet Buchen; Maßnahmen zur Verhinderung derartiger Praktiken; möglicher Beitrag einer novellierten VerpackungsVO; Bewertung des Vorschlags der Verbrennung von Kunststoffabfällen zur Energieerzeugung

KlAnfr Peter Hauk CDU 17.01.1994 und Antw UM Drs

11/3242

*Thermisch-energetische Verwertung von nicht recycelbaren Kunststoffabfällen*

Heizwert und Emissionen der Verbrennung o.g. Abfälle im Vergleich zu fossilen Energieträgern, vorhandene Kapazitäten und Kosten, Erfahrungen im In- und Ausland, Aufrechterhaltung des ausschließlich stofflichen Verwertungsgebots für Kunststoffverpackungen?

Antr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/3529

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Standorte, Genehmigungsstatus/-zeitpunkt, Kapazitäten, Fertigungsverfahren und Produkte der Chlor-/Halogenchemie; Art und Mengen der Vermeidung, Verwertung und Entsorgung anfallender Abfälle/Reststoffe, Verwertungskapazität für Kunststoffe, Anteil von PVC und Polyurethanen; Art, Ausmaß, Standorte und Messungen von Abwasser- und Luftemissionen, insbes PCB, Dioxine/Furane u.a. halogenorganische Verbindungen, FCKW, chlorierte/fluorierte Kohlenwasserstoffe, Lösemitteldämpfe; Konversionspotential von PVC in verschiedenen Umweltmedien; Maßnahmen zur Konversion chlorchemisch-relevanter Produkte/Produktionen

GrAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/3687

*Regionale Verteilung des überwiegend organisch belasteten Sonderabfallaufkommens in BW*

Aufkommen 1993 und geeignete Entsorgungstechniken (Veba-Hydrierung oder Plasmoxverfahren) nach Abfallgruppen: Öle, ölhaltige Abfälle/Schlämme, halogenierte/halogenfreie Lösemittel und Destillationsrückstände, Lackreste, Klebstoffe, Kunststoff-/Gummiabfälle, Holz, Verpackungen u.a.

KlAnfr  
s. *Sonderabfall*  
Drs 11/4494

*Verfüllung des Salzbergwerks Kochendorf mit Abfällen bzw Reststoffen als Versatz*

Bewertung verschiedener Gutachten zu dem o.g. Vorhaben; Darlegung der unterschiedlichen Anforderungen eines abfallrechtlichen bzw bergrechtlichen Zulassungsverfahrens und daraus folgender Kriterien zur Einlagerung von Rauchgasreinigungsrückständen als Abfall in der Untertagedeponie Heilbronn bzw der als Reststoffe deklarierten Materialien im Salzstock Kochendorf; Bewertung der unterirdischen Deponierung von DSD-Kunststoffen; Unterlaufen abfallrechtlicher Anforderungen im Zuge bergbaulichen Versatzes

Antr  
s. *Bergwerk*  
Drs 11/4874

*Chlorchemie und Wirtschaft*

Arbeitsplätze und Umsätze bei Einsatz und Verarbeitung von PVC zu Produkten im Baubereich, in der Möbelindustrie, für Verpackungen u.a.m.; entstandene Kosten seit 1988 zur Schadensermittlung und -behebung u.a. nach Bränden mit Beteiligung von PVC

KlAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/5254

*Stand des PVC-Recyclings*

Anfallende Mengen und Verarbeitungsprodukte in den letzten drei Jahren, Organisation iRd Abfallwirtschaftskonzepte der LKreise, Normen und Gütebedingungen, Marktentwicklung, Produktverwendung bei öffentlichen Bauten; Verbesserungsbedarf

KlAnfr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/5339

*Polyesterbiosynthese*

Internationale Forschungsprojekte und -ergebnisse zur Anreicherung von Pflanzen zur Produktion von Biopolyester; geeignete Pflanzen, erzielbare Erträge und Eigenschaften des Endprodukts; ökologische Folgen beim Einsatz des Verfahrens; Chancen für die chemische Industrie und Landwirtschaft

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 08.02.1995 und Antw MLR Drs 11/5433

*Entwicklung der Uni Clausthal*

Beurteilung bzw Förderung eines an der Universität Clausthal, Institut für Maschinenwesen, entwickelten Verfahrens zum chemischen Recycling von Kunststoffen durch überkritisches Wasser?

KlAnfr  
s. *Recycling*  
Drs 11/5569

*Versatz unterirdischer Hohlräume mit DSD-Materialien*

Unterirdische Versatzkapazitäten neben dem Salzbergwerk Kochendorf, Einbringung von Kunststoffgranulaten aus DSD-Materialien in und außerhalb BW, Beurteilung der Maßnahmen unter der alleinigen Zuständigkeit des Landesbergamtes sowie der bergbautechnischen Definition von Sondermüll als „bergbaufremdes Material“ bzw als „Reststoff“

KlAnfr  
s. *Bergwerk*  
Drs 11/5754

*Förderung des Mehrweganteils bei Getränkeverpackungen*

Verbraucherinformation und Gespräche mit den Großfilialisten Aldi und Lidl, Entwicklung des Anteils von Dosen sowie Mehrwegsystemen aus Glas, PET und Leichtglas; Reduzierung von Kunststoffen für Verpackungszwecke; Ausschluß von Einwegsystemen in öffentlichen Einrichtungen; Gebot einer Mehrwegalternative für jedes Getränk im Handel sowie Einführung einer Verpackungsabgabe über den BRat: Erhebung nach Art und Gewicht des Materials, getrennte Ausweisung der Mehrkosten auf dem Produkt, Verwendung des Aufkommens zur Förderung umweltfreundlicher Werkstoffe sowie von Maßnahmen der Abfallvermeidung

Antr  
s. *Verpackung*  
Drs 11/5888

*Schwermetall in Abfallsammelbehältern*

Einsatz von „Gelben Tonnen“ für Kunststoffabfälle in verschiedenen LKreisen; Cadmiumgehalt, Lebensdauer und Art der Verwertung dieser Behälter; Beurteilung der Gefahr einer Freisetzung der Cadmiumpigmente

KlAnfr  
s. *Schwermetall*  
Drs 11/5905

*PET-Gebinde für Mineralwasser und Erfrischungsgetränke*

Ökologische und ökonomische Konsequenzen einer Umstellung von Brunneneinheitsflaschen auf PET-Gebinde, insbes für die mittelständischen Abfüllbetriebe; Maßnahmen zur Verhinderung der geplanten Umstellung

Antr  
s. *Verpackung*  
Drs 11/5941

*Ersatz von chlorchemischen Produkten in BW*

Hinwirkung auf öffentlich-rechtliche Verträge mit der Industrie über die stoffliche Verwertung von Polyurethanschäumen, PP und PE aus Altautomobilen sowie Aufbereitung von Kühl- und Bremsflüssigkeiten aus Kfz-Werkstätten; Bevorzugung von chlor- bzw halogenfreien Böden, Tapeten, Fenstern, Baustoffen, Dienstfahrzeugen u.a. im öffentlichen Beschaffungswesen; Getrenntfassung und Rücknahmeverpflichtung für PVC-Abfälle aus dem Baubereich und von Haushaltsartikeln über den BRat

Antr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/6644

*„Öko-Werbung“ bei Verpackungsmaterial*

Entscheidung des OLG zum Werbehinweis „PVC-frei“ auf Verpackungen aus Kunststoff; Werbung der Informationszentrale Verpackung und Umwelt an Schulen mit einem Faltblatt für Schulumilch im Getränkekarton und für H-Milch, Beurteilung dieser Vorgehensweise und deren Auswirkungen auf das Konsumverhalten der Schüler; Abhilfemaßnahmen

KlAnfr  
s. *Verpackung*  
Drs 11/6780

*DSD-Müll*

Beurteilung der Verfeuerung in einem schwedischen Kraftwerk als Energieträger und deren Kosten; Verpackungsmüll aus BW unter den in anderen BLändern entdeckten Lagermengen? Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Wiederverwertung von o.g. (Kunststoff-)Abfällen im Lande

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/6958

*Fehlende Recyclingkapazitäten für Kunststoffabfälle*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 321

*Ersetzung von PVC*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 380

*Verurteilung des Exports von Kunststoffabfällen in Länder der Dritten Welt; Eintreten für die Plastikmüllverbrennung*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 1998 2000 2002 2004  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6242 ff

**Kunsttherapie***Integration der staatlich anerkannten FH für Kunsttherapie in die FH Nürtingen*

Chancen und Auswirkungen einer Verwirklichung des gestellten Eingliederungsantrags; Stellenwert und Konzeption der Ausbildung von Kunsttherapeuten; Bedeutung der Kunsttherapie im therapeutischen Spektrum

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 23.09.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/553

BeschlEmpf und Bericht WissA 04.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

### Kunstwissenschaft

s.a. Archäologie  
s.a. Medienwissenschaft

#### Förderung privater Kunstschulen

Zahl der Studenten und Art der Abschlüsse im Vergleich zu den staatlichen Kunstakademien und -hochschulen; Gewährung einer Regelförderung für anerkannte Kunstschulen bzw -studiengänge

Antr  
s. Kunstschule  
Drs 11/1606

#### Förderung von Kunstschulen und Akademien in freier Trägerschaft

Bewertung o.g. Schulen, deren Studiengänge und Abschlüsse; Existenzbedrohung durch den Ausbau der staatlichen Ausbildungskapazitäten? Finanzielle Unterstützung der freien Schulen und Erhaltung der dort vorhandenen Studienplätze

KlAnfr  
s. Kunstschule  
Drs 11/4858

### Kupferzell, Gemeinde

Beendigung der Raumordnungsverfahren für eine Sondermüllverbrennungsanlage in Westernach und Hüttlingen sowie Planung eines Sondermüllentsorgungszentrums für BW

Verfahrenseinstellung für die Standorte Kehl, Westernach und Hüttlingen

Antr  
s. Sondermüllentsorgung  
Drs 11/57

Umweltpolitische Folgerungen aus der „Umweltverträglichkeitsuntersuchung zur 2. Sonderabfallverbrennungsanlage des Landes“

Unterschiedliche Bewertung von Umwelt(vor)belastungen und Flächenbedarf für Verbrennungsanlagen in Verdichtungs- und ländlichen Räumen, Ausschöpfung der Verdichtungsräume bis zur Belastungsobergrenze (und Kompensation durch massive Sanierung, Einsatz modernster Umwelttechnik) vor Inanspruchnahme der (intakten) ländlichen Gebiete; Auswirkungen dieser Prämissen auf die Raumordnung und Landesplanung, insbes Industrieansiedlung in ländlichen Räumen und deren Förderung; Gewichtung von nicht nutzungsspezifisch auf die Verbrennungsanlagen bezogene Negativfaktoren in Westernach und Hüttlingen

KlAnfr  
s. Sondermüllentsorgung  
Drs 11/780

#### Gewerbepark Hohenlohe und Sondermüllverbrennungsanlage Westernach

Beseitigung der Unsicherheit potentieller Investoren im Gewerbepark durch Aufgabe der Planung für eine Sondermüllverbrennungsanlage in Westernach

KlAnfr  
s. Industrieansiedlung  
Drs 11/2584

#### Entwicklung und Schulbetrieb an der Staatlichen Akademie für ländliche Hauswirtschaft Kupferzell

Ausbildungsgänge und Auslastung, Auswirkungen des Schülerrückgangs an den Fachschulen der Landwirtschaftsämter, Abteilung Hauswirtschaft; Unterbringung in den zwei Internatshäusern, Unterbringungskosten und Personalausstattung des Beherbergungsbetriebs, Steigerung der Inanspruchnahme durch andere Schulungsmaßnahmen, Verbesserung der Fördermöglichkeiten für die Schülerinnen

KlAnfr  
s. Landwirtschaftsschule  
Drs 11/5271

### Kur (Heilverfahren)

s. Heilkur

### Kuratorium der Landeszentrale für politische Bildung

s. Landeszentrale für politische Bildung

### Kurden

#### Menschenrechtsverletzungen durch den türkischen Staat

Zerstörung kurdischer Städte und Massaker unter der Zivilbevölkerung mit deutschen Panzern; Hinwirkung auf Intervention der BReg sowie auf ein Waffenembargo gegenüber der Türkei; Kopplung der weiteren Entwicklungszusammenarbeit des Landes mit der Einhaltung der Menschenrechte

Antr  
s. Menschenrechte  
Drs 11/937

#### Fluchtgründe beseitigen: Rüstungsexporte stoppen!

Einwirkung auf die türkische Regierung zur Lösung der Kurdenproblematik mit friedlichen Mitteln; Gewährung materieller Hilfen für die Türkei in Abhängigkeit der Einhaltung der Menschenrechte

Antr  
s. Türkei  
Drs 11/1049

#### Gewalttaten von Kurden

Kenntnisse der IM über die bundesweit geplanten Anschläge gegen türkische Einrichtungen; vorbeugende Maßnahmen und Konsequenzen; Personen- und Sachschäden; Zahl und Art der Ermittlungsverfahren

Antr REP 01.07.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2167

#### Folgenbeseitigung bei rechtswidriger Abschiebung

Ausmaß und Verantwortliche o.g. Rechtsverletzungen, Fälle in Vogtsburg und Waldkirch (kurdischer bzw türkischer Flüchtling); Möglichkeiten der (teilweisen) Folgenbeseitigung, z.B. Rückführung, Schadenersatz- oder Kautionsleistungen; Einrichtung eines durchgehend besetzten Notdienstes beim IM; Klärung haftungsrechtlicher Fragen zwischen dem Zirndorfer Bundesamt und den Abschiebebehörden des Landes; Aufklärung der Polizeibeamten über das Vorgehen im Falle von Zweifeln an der Rechtmäßigkeit einer Abschiebung

Antr  
s. Asylbewerber  
Drs 11/2751



*Durchsetzung von Maßnahmen im Bereich der Inneren Sicherheit in BW am Beispiel des PKK-Verbots*

Aktuelle Debatte  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
PIPr 11/37 S. 2899

*Situation der Kurden, Christen und Yeziden in der Türkei*

Lagebeurteilung; Hinwirkung auf eine geänderte, die unterschiedliche Situation o.g. Volksgruppen berücksichtigende Abschiebepaxis; Ausschluß von Waffenlieferungen in die Türkei, Verhinderung des Einsatzes deutscher Waffen in den Notstandprovinzen

Antr  
s. *Türkei*  
Drs 11/3678

*Brand der Engelberghütte Leonberg*

Verantwortliche des o.g. Brandanschlags; Auffinden von Parolen der verbotenen kurdischen PKK neben der Brandstelle; Höhe des Schadens, Träger der Schadensregulierung

KlAnfr  
s. *Brandkatastrophe*  
Drs 11/3961

*Gewalttätige Krawalle von Angehörigen und Sympathisanten der linksextremistischen PKK*

Zahl der o.g. Ereignisse ab 1993, örtliche Verteilung, Teilnehmer, Festnahmen, Personen- und Sachschäden, eingeleitete polizeiliche Maßnahmen und Strafverfahren; Ausrüstung, Organisationsgrad und Verbindungen der Teilnehmer zu linksextremistischen Gruppierungen; Stand und Ergebnisse der Strafverfahren, Abschiebung der überführten Täter; Informationsversorgung und Maßnahmen der Sicherheitsbehörden im Vorfeld der Geschehnisse, Existenz eines bundesweiten Informationssystems der PKK?

Antr REP 18.05.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4023  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4238  
Ergänzende Stellungnahme IM 05.12.1994 Drs 11/5065  
BeschlEmpf und Bericht IA 21.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Erkenntnisse aus Straftaten kurdischer Gewalttäter*

Straftaten im Zuge von drei Kurdendemonstrationen in Stuttgart gegen das PKK-Verbot (im Nachtrag zu Drs 11/4023): Beteiligte Parteien oder Gruppierungen, Verbindungen zur linksextremistischen Szene, Täter und Opfer, Verletzungen von Polizeibeamten, Sanktionen von Polizei und Justiz, eingeleitete und abgeschlossene Strafverfahren bzw. Abschiebungen

Antr REP 12.08.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4478

*Unterstützung kurdischer Gewalttäter am 07.04.1994 durch SPD-Mandatsträger?*

Rechtliche Bewertung der Vorgänge bei der von einem Stuttgarter Stadtrat der SPD geleiteten Kurden-Demonstration, Verhinderung einer wirksamen Dienstausbübung der Polizei gegen Straftaten begehende PKK-Anhänger durch den Versammlungsleiter bzw. Ermöglichung der Flucht eines bewaffneten Täters, Darlegung der Verletzungen von Polizeibeamten, Gegenstand strafrechtlicher Ermittlungen und Stand des Verfahrens gegen den genannten Mandatsträger? Bewertung des Verhaltens von Polizei, Teilnehmern und Organisatoren der Demonstration seitens des IM

Antr REP 12.08.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4479

*Abschiebung von türkischen Kurden und Christen sowie Bürgerkriegsflüchtlingen aus Rest-Jugoslawien infolge des negativen IMK-Beschlusses*

Zahl von Betroffenen, Handhabung der Abschiebungen in „sichere“ und „unsichere“ Gebiete der Türkei und Rest-Jugoslawiens, gesonderte Behandlung von Kriegsdienstverweigerern und Deserteuren, Art der Informationsgewinnung der Ausländerbehörden über die jeweilige Situation in den Heimatländern

Antr  
s. *Abschiebung von Ausländern*  
Drs 11/5019

*Eingabe des Kurdischen Vereins Tübingen vom 14.12.1994*

BeschlEmpf und Bericht StändA 26.01.1995 Drs 11/5277  
(dazu ÄAntr CDU und SPD)  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4585

*Verlängerung des Abschiebestopps für Kurden aus der Türkei*

DringlAntr GRÜNE 21.02.1995 Drs 11/5512  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5189

*Linksextremistische Gewalt gegen türkische Einrichtungen*

Anschläge auf türkische Läden, Moscheen, Gebetshäuser u.a. Einrichtungen seit 1992: Bilanz der Ermittlungen bzw. abgeschlossenen Strafverfahren, Nationalität der jeweiligen Täter, Anteil der aufgrund des innerstaatlichen kurdisch-türkischen Konflikts verübten Taten, Umfang und Art der polizeilichen Objektschutzmaßnahmen

Antr  
s. *Türkei*  
Drs 11/5703

*Weiterbildung von Polizeibeamten*

Zunehmende Kriminalitätsentwicklung von Türken, Kurden, Serben, Kroaten und Rumänen; entsprechende Sprachausbildung von Polizeibeamten bzw. Aufnahme von Deutschrumänen in den Modellversuch „Ausländer in der Polizei“

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5762

*Lebensbeendende Maßnahmen durch türkische Staatsgewalt*

Vorgehen gegenüber abgeschobenen türkischen Asylbewerbern und Mitgliedern der PKK

KlAnfr  
s. *Türkei*  
Drs 11/5766

*Überprüfung von Abschiebungsentscheidungen gegen kurdische Flüchtlinge*

Einschätzung der Menschenrechtssituation in der Türkei, Prüfung der Gefahr drohender Folter in jedem Einzelfall

Antr  
s. *Türkei*  
Drs 11/6068

*Neuorientierung bei der Auslegung des Folterbegriffs*

Verneinung einer Folterung des abgeschobenen Flüchtlings Askin in der Türkei durch den Pressesprecher des IM mit dem abschwächenden Hinweis auf ein „blaues Auge“; Zugrundelegung der UN-Antifolterkonvention bei der Auslegung des Folterbegriffs

Antr

*s. Misshandlung*  
Drs 11/6076

*Staatliche Rechtsschutzfinanzierung für rückkehrpflichtige türkische Staatsangehörige*

Vertragliche (Selbst-)Verpflichtung des Landes für den o.g. Personenkreis, insbes Kurden, gegenüber Stellen und Personen in der Türkei: Gründe, Zuständigkeit, beteiligte Beschlußorgane, Rechtscharakter der Vereinbarungen, entstehende Kosten, Mitteletatierung ohne Beteiligung des Parlaments, Kontrolle der Mittelverwendung, kompetente Institutionen im Streitfall, bisherige und abschätzbare Fallzahlen

Antr  
*s. Rechtsschutz*  
Drs 11/6225

*Verbot der PKK und nahestehender Organisationen*

Zunahme der Mitgliederzahlen, Sympathisanten, Tarnorganisationen und Gewalttaten seit dem Verbot; Konsequenzen

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 15.08.1995 und Antw IM Drs 11/6384

*Privatrechtliche Rechtsschutzfinanzierung für türkische Rückkehrpflichtige*

Vertragliche (Selbst-)Verpflichtung des Landes für den o.g. Personenkreis, insbes anwaltliche Betreuung rückkehrpflichtiger Kurden, gegenüber Stellen und Personen in der Türkei: Gründe, Zuständigkeit, beteiligte Beschlußorgane, Rechtscharakter der Vereinbarungen, entstehende Kosten, Mitteletatierung ohne Beteiligung des Parlaments, Kontrolle der Mittelverwendung, kompetente Institutionen im Streitfall, bisherige und abschätzbare Fallzahlen

Antr  
*s. Rechtsschutz*  
Drs 11/6401

*Schutzgelderpressungen durch „PKK-Aktivisten“ in Pforzheim und im Enzkreis*

Zahl der Fälle und Ermittlungsverfahren seit 1993; Darlegung der Operationsfelder Gastronomie, Einzelhandel und evtl weiterer Bereiche; Aufbau einer Vertrauensbasis zwischen Behörden und Opfern

KlAnfr  
*s. Erpressung*  
Drs 11/6479

*Ausrüstungs-, Ausbildungs- und Polizeihilfe für die Türkei*

Art, Umfang, Zwecke und Kosten o.g. Hilfen seit 1990; Zahl und Einsatzbereiche der ausgebildeten Sicherheitsbeamten; Durchführung von Seminaren durch deutsche Beamte vor Ort; Bewertung des Erfolgs der Hilfen angesichts zunehmender Menschenrechtsverletzungen, insbes gegen Kurden, in der Türkei?

KlAnfr  
*s. Türkei*  
Drs 11/6595

*Presseberichte über die verbotene PKK*

Berichte über vertrauliche und geheime Informationen über Sitzungen der IMK im Besitz der PKK: Gründe und Folgen dieses Tatbestands, Maßnahmen zur Unterbindung etwaiger Infiltrationsversuche von Untergrundorganisationen in Bereichen der Regierung und Verwaltung

MdlAnfr 6) Lothar König REP 08.12.1995 Drs 11/6892  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6562

*Anschläge und Gewalttaten durch türkische linksextremistische Organisationen*

Auflistung o.g. Straftaten, Straftäter, Personen- oder Sachschäden in den Jahren seit 1992; Bilanz der Ermittlungen bzw abgeschlossenen Strafverfahren, Motive und „Vorleben“ der Täter, Anteil der aufgrund des innerstaatlichen kurdisch-türkischen Konflikts verübten Taten, ausländerrechtliche Folgemaßnahmen, Konsequenzen bei Verfassungsschutz- und Verbotsbehörden

KlAnfr  
*s. Türkei*  
Drs 11/7001

*Einsatz deutscher Waffen gegen die Kurden in der Türkei*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 862 ff

*Behinderung von Polizeibeamten beim Einschreiten gegen bewaffnete Kurden*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3401 3407

*Rückführung und Folterung von Kurden in der Türkei; Dauer des Prozesses gegen PKK-Angehörige vor dem OLG Düsseldorf*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3949 3961

*Lageberichte des Auswärtigen Amtes zur Situation der Kurden in der Türkei; Hinwirkung auf Einhaltung der Menschenrechte*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4811 4812

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5189 ff

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5840 ff

*Teilnahme des IM an einer Demonstration mit kurdischen Extremisten in Göppingen; Verhandlungen des IM mit der türkischen Regierung über die Behandlung von abgeschobenen Kurden*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5467 5468

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5885 ff

## **Kurier-Gepäck**

*s. Gepäck*

## **Kurort**

*s.a. Kurtaxe*

*Ambulante Badekur*

Haltung der Krankenkassen zu ambulanten und stationären Kuren; Entwicklung der ambulanten Kuren in den wichtigsten Bädern des Landes 1992

KlAnfr  
*s. Heilkur*  
Drs 11/886

*Förderung des Fremdenverkehrs*

Förderung der Kurorte und Heilbäder: Modernisierungs- und Sanierungshilfen, Verbesserungen der kommunalen Infrastruktur, zusätzliche Angebote für Gesundheitserziehung, Gesundheits- und Fitneßurlaub, Förderung von Kurforschungsvorhaben

GrAnfr  
*s. Fremdenverkehr*  
Drs 11/946

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Therapeutische Nutzung von ehemaligen Bergwerken*

Änd des KurorteGes sowie der BeihilfeVO

Mittlg

s. *Heilkur*  
Drs 11/1155

#### *Bodenseeraum*

Einführung des Produkts „Gesundheitsurlaub“ unter besonderer Berücksichtigung von ambulanten Badekuren in den Kurorten

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

#### *Haushalt 1993 und 1994; Epl 07*

Beibehaltung der bisherigen Förderung des Fremdenverkehrs sowie der nichtstaatlichen Heilbäder und Kurorte

s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/1207

#### *Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Entwicklung des Fremdenverkehrs in den Heilbädern und Kurorten; Förderung des Gesundheitstourismus

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/1660

#### *Anerkennung der Untertage-Klimatherapie*

Wissenschaftliche Erkenntnisse über die Wirkung der o.g. Heilmethode zur Behandlung von Atemwegserkrankungen an den drei Standorten Aalen, Neubulach und Münstertal sowie in Österreich; Kostenvergleich mit anderen, vor allem medikamentösen Therapien; Änd des KurorteGes i.S. einer Prädikatisierung von Orten mit „Heilstollen-Kurbetrieb“

Antr  
s. *Heilkur*  
Drs 11/2794

#### *Fremdenverkehrsförderung*

Ergebnisse, Erfahrungen und Konsequenzen der in der GrAnfr 11/946 erfragten und in 11/1390 genannten, noch laufenden (Förder-)Projekte, insbes mit den Zielen Gesundheits- und Umweltschutz in Kurorten, Hotels usw; Vermeidung von Individualverkehr und Abfällen; Initiativen zur Eindämmung der Schwarzgastronomie, Harmonisierung der Mehrwertsteuersätze in der EU, Förderung der Personalgewinnung in der Gastronomie

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/3514

#### *Region Franken*

Entwicklung der Übernachtungszahlen und des Tagestourismus sowie der Kurgastzahlen in Bad Mergentheim, Bad Rappenau und Bad Wimpfen; Auswirkungen des GSG; Chancen der Heilbäder im europäischen Wettbewerb

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

#### *Neue Wege im Fremdenverkehr*

Modellförderung von Pauschalreiseangeboten, u.a. als klassisches Kurangebot sowie als Vorsorge- und Fitneßurlaub in einem Heilbad

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/4523

#### *Entwicklung des Kur- und Heilbäderwesens in BW*

Entwicklung der Zahl und Struktur der Gäste seit 1984; Wettbewerbssituation mit Orten im In- und Ausland; Chancen und Aktivitäten im Bereich ambulante Kur, Fitneß- und Vorsorgeurlaub; Vorlage und Umsetzung des vereinbarten Entwicklungsplans zum Erhalt der Bäder- und Kurlandschaft; Verbesserung der Verkehrssituation und -infrastruktur einschließlich ÖPNV, Konzepte zur Verkehrsberuhigung und -lenkung; Einrichtung eines aus der Spielbankabgabe gespeisten Fremdenverkehrsfonds, Investitionsförderung durch zinsverbilligte Darlehen

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/4805

#### *Ges zur Änd des Ges über die Anerkennung von Kurorten und Erholungsorten*

Anerkennung von Heilstollen in natürlichen Höhlen oder in ehemaligen Bergwerken als natürliche Heilmittel i.S. des KurorteGes; Einführung bzw Regelung der Voraussetzungen für die neue Artbezeichnung „Ort mit Heilstollen-Kurbetrieb“

GesEntw LReg 15.12.1994 Drs 11/5144  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5094  
BeschlEmpf und Bericht WA 05.04.1995 Drs 11/5752 (dazu ÄAntr Nr. 1)  
2. Beratung PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5434  
GBI 1995 Nr. 14 S. 350 (Ges vom 05.05.1995)

#### *Schaffung von Tourismuseinrichtungen in prädikatisierten Kurorten des Landes BW, mit Ausnahme der Heilbäder*

Fehlende Investitionsmittel nach Einführung des Fremdenverkehrslastenausgleichs 1993; Mittelbereitstellung für dringliche Projekte im Sinne einer Mindestausstattung zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit der Luftkurorte und heilklimatischen Kurorte, Frage nach evtl Zuschüssen der EU

KIAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/5358

#### *Zukunft des Staatsbades Badenweiler*

Pläne zur Privatisierung bzw Kommunalisierung; Erfahrungen mit dem Rückzug des Landes aus anderen Bäderbeteiligungen; Verbesserung der Rentabilität durch die Einrichtung einer Spielbank in Badenweiler?

KIAnfr  
s. *Badenweiler, Gemeinde*  
Drs 11/6298

#### *Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der Rahmendaten im Fremdenverkehr seit 1985, Übernachtungszahlen in den Kur- und Heilbädern, Konzepte des sozial- und umweltverträglichen Tourismus, Angebote für Familien und Behinderte

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

#### *Zu hohe Kurtaxe in Bad Wildbad*

Vergleich und Bewertung der Kurtaxenhöhe in den verschiedenen staatlichen Heilbädern

KIAnfr  
s. *Kurtaxe*  
Drs 11/6622

**Bodenseeraum**

Wirtschaftliche Bedeutung des Fremdenverkehrs, Zahl von Ferien- und Zweitwohnungen, Auflistung der Kurtaxe erhebenden Gemeinden, Umfang der Kurorteförderung, Ausgleich saisonaler Schwankungen durch Angebote von „Gesundheits- und Bildungsurlaub“

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

**Schaffung umweltfreundlicher Kurorte**

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5097 5098

**Kurortegesetz**

s. *Kurort*

**Kurtaxe****Änd des KommunalabgabenGes**

Ermöglichung der Erhebung kommunaler Abgaben wie Kurtaxe oder Zweitwohnungssteuer auf Boote mit Wohn- und Kochgelegenheit auch in gemeindefreien Gebieten

KlAnfr  
s. *Kommunalabgaben*  
Drs 11/3730

**Zu hohe Kurtaxe in Bad Wildbad**

Vergleich und Bewertung der Kurtaxenhöhe in den verschiedenen staatlichen Heilbädern

KlAnfr Ewald Veigel FDP/DVP 06.10.1995 und Antw FM  
Drs 11/6622

**Bodenseeraum**

Wirtschaftliche Bedeutung des Fremdenverkehrs, Zahl von Ferien- und Zweitwohnungen, Auflistung der Kurtaxe erhebenden Gemeinden, Umfang der Kurorteförderung, Ausgleich saisonaler Schwankungen durch Angebote von „Gesundheits- und Bildungsurlaub“

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

**Kurtheater**

s. *Theater*

**Kurzarbeit**

s.a. *Teilzeitarbeit*

**Arbeitsplatzabbau und Kurzarbeit der Industrie in Friedrichshafen und Immenstaad**

Beurteilung der Gründe und Folgen sowie der Möglichkeiten für entgegenwirkende oder kompensatorische Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Arbeitsplatz*  
Drs 11/707

**Bodenseeraum**

Entwicklung und Perspektiven der Wirtschaft im Bodenseeraum; Situation der Luft- und Raumfahrt- sowie Rüstungsindustrie; Förderung von Konversionsprojekten; Zahl von Arbeitslosen und Kurzarbeitern; Reduzierung der Langzeitarbeitslosigkeit

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

**Zunehmende Kurzarbeit und Arbeitsplatzabbau in der baden-württembergischen Auto- und Zulieferindustrie**

Aktuelle Debatte  
s. *Kraftfahrzeugindustrie*  
PIPr 11/22 S. 1692

**Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik**

Ursachen und Umfang der Kurzarbeit, Umschulungen, des Vorruhestands u.a. Indikatoren der verdeckten Arbeitslosigkeit

GrAnfr  
s. *Arbeitsmarkt*  
Drs 11/2313

**Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg**

Maßnahmen, Programme und GesInitiativen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, u.a. Ausdehnung des Kurzarbeitergeldes, Berechnung des Arbeitslosengeldes auf Vollzeitbasis auch bei Teilzeit, Förderung einer regionalen Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

**Zunahme der Kurzarbeit in BW**

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 350 361

**Umfang der Kurzarbeit, Verlängerung der Bezugsfrist für Kurzarbeitergeld**

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1123

**Entwicklung der Kurzarbeit in BW; Verlängerung der Bezugsdauer von Kurzarbeitergeld**

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1264 1271 1272

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2518

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3200

**Verlängerung der Bezugsdauer von Kurzarbeitergeld, Kombination von Kurzarbeit und Qualifizierungsmaßnahmen**

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4098

**Kurzschrift**

s. *Stenographie*

**KVPM**

s. *Sekte*

**KZ**

s. *Konzentrationslager*

**Laboratorium**

s.a. *Chemisches Untersuchungsamt*

s.a. *Laboratoriumsmedizin*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Recycling von Lösungsmitteln im Chemischen Laboratorium der Universität Freiburg*

Schaffung der Voraussetzungen für die Weiterführung des Großversuchs

Mittlg  
s. *Lösungsmittel*  
Drs 11/717

#### *MTA-Ausbildung*

Zahl der öffentlichen und privaten Schulen, der Lehrkräfte und Absolventen, Unterrichtsmittel, Kosten u.ä.; Auswirkungen der geplanten Ausbildungsverlängerung auf drei Jahre: Erlernung bzw Beherrschung von ca. 2.500 Untersuchungsverfahren in Theorie und Praxis, Unterrichtsgestaltung in labormedizinischem Fachenglisch, Sicherstellung der Qualifikation des Lehrpersonals sowie der Ausstattung mit EDV-Geräten

Antr  
s. *Medizinische Ausbildung*  
Drs 11/838

#### *MTA-Gesetz*

Zurückstellung der Möglichkeit zur Niederlassung bis zur Regelung des gesamten Laborbereichs im GSG '93

Antr  
s. *Technischer Assistent in der Medizin*  
Drs 11/1612

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden, u.a. der Chemischen LUntersuchungsämter und des Medizinischen Untersuchungslabors beim LGesundheitsamt

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

#### *Gesundheitsrisiko bei Chemie-Praktika*

Abbau bzw Ersetzung von gefährlichen Stoffen bei o.g. Praktika an Hochschullabors bzw -versuchen, fortlaufende Erneuerung des Wissensstands über die Gefährlichkeit und Ökotoxikologie von Chemikalien beim wissenschaftlichen Personal und den Studenten, Umfang und Praxis der Praktika-Betreuung

KlAnfr  
s. *Unfallverhütung*  
Drs 11/3213

#### *Abrechnung von Laborleistungen an Krankenhäusern*

Krankenhäuser mit dem Verfahren des „Honorarsplittings“ im Bereich der Laboratoriumsmedizin, fachärztliche Qualifikation bzw entsprechende Weiterbildung des für das Zentrallabor zuständigen Chefarztes; Beseitigung der Mißstände, wie z.B. der Erteilung von Facharztzeugnissen ohne Erbringung der für das Fachgebiet bestimmten Laboruntersuchungen, durch Umsetzung der Anforderungen der Weiterbildungsordnung; Aufwertung des Fachs Laboratoriumsmedizin durch Einführung entsprechender Ordinarien

Antr  
s. *Laboratoriumsmedizin*  
Drs 11/3626

#### *Neue Gentechnik-SicherheitsVO*

Bewertung der im ÄndEntw zur GenTSV enthaltenen Sicherheitseinschränkungen, u.a. Entsorgung genmanipulierter Mikro-

organismen in die Umwelt, Absenkung der arbeitsmedizinischen Vorsorge in den Genlabors, Zulassung gentechnischer Experimente an Schulen; Berücksichtigung der Sicherheitsbedenken iRd Novellierung

Antr  
s. *Gentechnik-Sicherheitsverordnung*  
Drs 11/3874

#### *Auswirkungen des BSG-Urteils zu Laborleistungen*

Nachzahlungen auch für die Krankenversicherungen in BW? Beurteilung der Honorarverteilung im Vergleich zu den angefochtenen und aufgehobenen Verteilungen in verschiedenen BLändern; Infragestellung des gesamten Verteilungssystems?

Antr  
s. *Laboratoriumsmedizin*  
Drs 11/4066

#### *Nitrat im Boden - „Laborstraße zur Probenanalyse“ bei der LU-FA*

Ursprüngliche Konzeption, veranschlagte Kosten und Leistungsfähigkeit sowie tatsächliche Effizienz der Anlage; Vergabe von Analysearbeiten an private Institute; Personaleinsatz in den Landwirtschaftsbehörden zur Bearbeitung der Förderanträge bzw Erhebung von Rückforderungen unter Heranziehung der ermittelten Werte; Einschaltung des RH im Falle der Landwirtschaftlichen Untersuchungs- und Forschungsanstalt Augustenberg

Antr  
s. *Bodenuntersuchung*  
Drs 11/4470

#### *Wirtschaftliche Bedeutung des Gesundheitswesens*

Arbeitsplatz- und Umsatzentwicklung in Laboratorien und Apotheken

Antr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/4559

#### *Gewerbliche Dentallabors und Praxislabors in BW*

Entwicklung der Zahl und Umsätze der beiden Laborarten seit Inkrafttreten des GSG; weitere Unterschiede bez Gewerbesteuern, Ausbildungsberechtigung und Auflagen; Stärkung der Unabhängigkeit von gewerblichen Labors gegenüber Zahnärzten, Ermöglichung der freien Wahl eines Zahntechnikers durch die Versicherten

Antr  
s. *Zahnarzt*  
Drs 11/4760

#### *Gentechnik-SicherheitsVO (GTSV)*

Positionen zur geplanten Novellierung im BRat; Bewertung bzw Konsequenzen von Untersuchungen zum Überleben gentechnisch veränderter Organismen in verschiedenen Umweltmedien, Risiken von frei vorliegenden DNA, die mit der Nahrung aufgenommen werden; Beurteilung der vorgesehenen Ermessensspielräume für Betreiber gentechnischer Labors hinsichtlich arbeitsmedizinischer Kontrollen und Nachsorge sowie der Streichung von Auflagen für bestimmte Anlagen zur Abwasserbehandlung

KlAnfr  
s. *Gentechnik-Sicherheitsverordnung*  
Drs 11/4884

*Vermeidung von Abfällen an den Schulen und Hochschulen des Landes*

Umsetzung des Beschl von Drs 10/6160 vom 12.12.1991; Entsorgung und Wiederverwertung von Laborstoffen; Ausrüstungsstand mit Kompostieranlagen

RegErkl  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/5057

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Verbesserung der Personal- und Geräteausstattung sowie Neuorganisation der Untersuchungsämter und Lebensmittellabors; Einsatz neuentwickelter Meßgeräte und Nachweisverfahren; Aufgabenverlagerung auf private Labors?

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

*Qualitätssicherung in medizinischen Labors*

Qualitätskontrollen und Ergebnisse, Mängelfeststellungen der Eichdirektion des LGewerbeamts und Konsequenzen, Vergütungsweigerung der Kassen für die unter Verletzung der Qualitätsstandards erbrachten Laborleistungen

Antr  
s. *Laboratoriumsmedizin*  
Drs 11/5692

*Konzentration von Laborkapazitäten*

Zusammenführung aller Laboratorien am Universitätsklinikum Basel unter der Leitung eines Ordinarius für Laboratoriumsmedizin, Übertragbarkeit bzw Synergieeffekte dieses Modells für die Universitätsklinik in BW

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 28.04.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/5857  
BeschlEmpf und Bericht WissA 06.07.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Ebola-Virus*

Vorkehrungen für den Umgang mit Fällen von Infektionen mit Viren der Risikogruppe IV unter Isolationsbedingungen: Ärzte, Krankenhauspersonal und -betten, Laboratorien, Methoden und Kapazitäten der Untersuchung und Behandlung von virusbedingten hämorrhagischen Fiebern, bereitstehende Spezialisten für epidemiologische Einsätze wie derzeit in Zaire, Behebung der festgestellten Defizite entsprechend den Empfehlungen der WHO von 1985; Einrichtung eines Lehrstuhls für tropische und subtropische Viruskrankheiten

Antr  
s. *Infektionskrankheit*  
Drs 11/5915

*Vorbereitung der öffentlichen Gesundheitslabors auf das Auftreten von Seuchenkrankheiten*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5311

**Laboratoriumsmedizin***Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Lehrstühle für Allgemein- und Laboratoriumsmedizin*

Einrichtung einer Abteilung Allgemeinmedizin an der Fakultät für Theoretische Medizin der Universität Ulm

Mittlg  
s. *Medizinische Ausbildung*  
Drs 11/742

*MTA-Ausbildung*

Zahl der öffentlichen und privaten Schulen, der Lehrkräfte und Absolventen, Unterrichtsmittel, Kosten u.ä.; Auswirkungen der geplanten Ausbildungsverlängerung auf drei Jahre: Erlernung bzw Beherrschung von ca. 2.500 Untersuchungsverfahren in Theorie und Praxis, Unterrichtsgestaltung in labormedizinischem Fachenglisch, Sicherstellung der Qualifikation des Lehrpersonals sowie der Ausstattung mit EDV-Geräten

Antr  
s. *Medizinische Ausbildung*  
Drs 11/838

*Perspektiven medizinisch-technischer Berufe*

Situationsbeschreibung; Auswirkungen einer Reform der Ausbildung auf seiten der MTA-Schulen, der Absolventen und „Abnehmer“; Bewerberzahlen und Mentorenstellen in den Bereichen Laboratoriumsmedizin und Radiologie; Aufwertung der Abschlüsse, der Fortbildung und Vergütung

Antr  
s. *Technischer Assistent in der Medizin*  
Drs 11/1067

*Abrechnung von Laborleistungen an Krankenhäusern*

Krankenhäuser mit dem Verfahren des „Honorarsplittings“ im Bereich der Laboratoriumsmedizin, fachärztliche Qualifikation bzw entsprechende Weiterbildung des für das Zentrallabor zuständigen Chefarztes; Beseitigung der Mißstände, wie z.B. der Erteilung von Facharztzeugnissen ohne Erbringung der für das Fachgebiet bestimmten Laboruntersuchungen, durch Umsetzung der Anforderungen der Weiterbildungsordnung; Aufwertung des Fachs Laboratoriumsmedizin durch Einführung entsprechender Ordinarien

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 16.03.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3626  
BeschlEmpf und Bericht SozA 23.06.1994 Drs 11/4501  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Auswirkungen des BSG-Urteils zu Laborleistungen*

Nachzahlungen auch für die Krankenversicherungen in BW? Beurteilung der Honorarverteilung im Vergleich zu den angefochtenen und aufgehobenen Verteilungen in verschiedenen BLändern; Infragestellung des gesamten Verteilungssystems?

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 30.05.1994 Drs 11/4066

*Qualitätssicherung in medizinischen Labors*

Qualitätskontrollen und Ergebnisse, Mängelfeststellungen der Eichdirektion des LGewerbeamts und Konsequenzen, Vergütungsweigerung der Kassen für die unter Verletzung der Qualitätsstandards erbrachten Laborleistungen

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 23.03.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5692  
BeschlEmpf und Bericht SozA 14.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Konzentration von Laborkapazitäten*

Zusammenführung aller Laboratorien am Universitätsklinikum Basel unter der Leitung eines Ordinarius für Laboratoriumsmedizin, Übertragbarkeit bzw Synergieeffekte dieses Modells für die Universitätsklinik in BW

Antr  
s. *Laboratorium*  
Drs 11/5857

*Ebola-Virus*

Vorkehrungen für den Umgang mit Fällen von Infektionen mit Viren der Risikogruppe IV unter Isolationsbedingungen: Ärzte, Krankenhauspersonal und -betten, Laboratorien, Methoden und Kapazitäten der Untersuchung und Behandlung von virusbedingten hämorrhagischen Fiebern, bereitstehende Spezialisten für epidemiologische Einsätze wie derzeit in Zaire, Behebung der festgestellten Defizite entsprechend den Empfehlungen der WHO von 1985; Einrichtung eines Lehrstuhls für tropische und subtropische Viruskrankheiten

Antr

s. *Infektionskrankheit*

Drs 11/5915

**Lack**s. *Anstrichmittel***Laden (Geschäft)**s. *Handel***Ladenburg, Stadt***Bestand der Landwirtschaftsschule Ladenburg*

Entwicklung der Schülerzahlen, u.a. auch aus Südhessen, bis 1997; Erteilung einer langfristigen Bestandssicherung?

KlAnfr

s. *Landwirtschaftsschule*

Drs 11/107

*Grundschulförderklasse für die Gemeinden Edingen-Neckarhausen, Ilvesheim, Ladenburg und Heddesheim*

Unterschiede in der Förderung zurückgestellter Kinder zwischen ländlichen und städtischen Gebieten; Einrichtung einer Grundschulförderklasse für die o.g. Gemeinden

KlAnfr

s. *Grundschulförderklasse*

Drs 11/424

*Probleme mit Mineralfasern in BW*

Produktionsstandorte, -mengen und Gesundheitsrisiken für Mitarbeiter, Anwohner, Verarbeiter und Anwender; Immissionsmessungen und Ergebnisse; Gefährdungssituation am Standort Ladenburg, Hinweise auf Tumorerkrankungen?

KlAnfr

s. *Mineralfaser*

Drs 11/3711

**Ladendiebstahl**s. *Straftat***Ladenschluss**s.a. *Arbeitszeit*s.a. *Dienstleistungsabend**Ladenschlußzeiten*

Ladenschlußregelungen in Deutschland u.a. EG-Ländern; Auswirkungen des langen Donnerstags im Handel: Zuwachs an Umsätzen und Arbeitsplätzen - differenziert nach Qualifikationsbedarf und Betriebsgrößen?

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 16.12.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/3159

*Backwarenverkauf an Tankstellen*

Wettbewerbssituation des Bäckereihandwerks gegenüber Tankstellenpächtern multinationaler Mineralölfirmer bzw dem Sonntagsbackverbot und LadenschlußGes; Bezug tiefgefrorener Teiglinge von den Konzernen bzw aus osteuropäischen Ländern, umwelt- und verkehrspolitische Aspekte, Überprüfungen des Backguts durch den WKD, Umfang und Art von Beanstandungen?

Antr

s. *Backwaren*

Drs 11/6482

*Situation und Perspektiven des Einzelhandels in BW Aufrechterhaltung der Ladenschlußzeiten*

Antr CDU und SPD 08.02.1996 Drs 11/7117

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6851

**Länder der Bundesrepublik Deutschland**s.a. *Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern*s.a. *Finanzausgleich zwischen den Ländern*s.a. *Föderalismus*s.a. *Gemeinschaftsaufgaben des Bundes und der Länder*s.a. *Kulturhoheit der Länder*s.a. *Neue Bundesländer**Mitwirkungsbefugnis der Länderebene bei der Übertragung von Kompetenzen auf die EG*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 133

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: „Wald der deutschen Länder“ in Israel*

Mittlg

s. *Israel*

Drs 11/382

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesEntw der BReg auf BRats-Drs 501/92*

Berücksichtigung der Länderinteressen bei der innerstaatlichen Willensbildung und bei Wahrnehmung der Außenvertretung durch den Bund

s. *Grundgesetz*

Drs 11/489

*Erklärung des Ltg von BW zur Grundgesetzreform*

Rückübertragung von Gesetzgebungskompetenzen auf die Länder

Mittlg

s. *Landtag von Baden-Württemberg*

Drs 11/686

*Auswirkungen der Vorschläge insbes des Bundesministers der Finanzen zur Neuregelung des LFinanzausgleichs, der Finanzierung der neuen Länder und der Finanzbeziehungen zwischen Bund und Ländern auf die Haushaltssituation BW*

Aktuelle Debatte

s. *Finanzpolitik*

PIPr 11/9 S. 437

*„Länderübergreifende Zusammenarbeit - Südschiene“*

Kooperation der Länder BAY, BW, Sachsen und Thüringen: Initiatoren, Gründe, Ziele, Politikbereiche, inhaltliche, organisatorische und finanzielle Ausgestaltung, praktische Umsetzung,

Verhalten im BRat, (verfassungs-)rechtliche Einordnung, Einbeziehung der Ministerien und Parlamente sowie deren Fachausschüsse, Bildung von Arbeitsgruppen u.ä.

GrAnfr REP 30.08.1993 Drs 11/2415  
Antw StM 20.10.1993 Drs 11/2756

*Vereinbarung zwischen der BReg und den Regierungen der Länder über die Zusammenarbeit in Angelegenheiten der Europäischen Union*

Mittlg  
s. *Europäische Union*  
Drs 11/2642

*Haltung des Landes BW zu beabsichtigten Grundgesetzänderungen*

Ablehnende Haltung im BRat bzw im VermittlungsA im Falle der Abweichung von den Empfehlungen der Verfassungskommission hinsichtlich der Artikel 72 ff (Verteilung der Gesetzgebungskompetenzen zwischen Bund und Ländern)

Antr  
s. *Grundgesetz*  
Drs 11/4216

*Änd des GG*

Ablehnende Haltung im BRat bzw im VermittlungsA im Falle der Abweichung von den Empfehlungen der Verfassungskommission zur Verteilung der Gesetzgebungszuständigkeiten zwischen Bund und Ländern; Bekräftigung des Beschlusses (Drs 11/3565) zur Stärkung der Stellung der Ltg im Verfassungsgesetz

Antr  
s. *Grundgesetz*  
Drs 11/4287

*Europa der Bürgerinnen und Bürger; hier: Europäische Verfassungsdebatte*

Eckwerte einer Europäischen Verfassung; Ergebnisse einer von der Versammlung der Regionen Europas eingesetzten Arbeitsgruppe zur Förderung des Regionalismus in Europa; Initiativen der LVertreter im Ausschuß der Regionen; Einbeziehung der Länder in die Erarbeitung einer Reform der EU; Ermöglichung eines Volksentscheids über eine Europäische Verfassung

Antr  
s. *Europa*  
Drs 11/4321

*Gegenäußerung der BReg zur Stellungnahme des BRats zum Entw eines Ges über die Feststellung des BHaushaltsplans für das Hj 1996 (Drs 13/2000) und zum Finanzplan des Bundes 1995 bis 1999 (Drs 13/2001), Drs Deutscher BT 13/2593*

Finanzsituation der Kommunen 1996; Beurteilung der Verschiebung von Leistungspflichten des Bundes auf die Kommunen; Bekräftigung der in o.g. Stellungnahme des BRats enthaltenen Aufforderung an die BReg, keine Haushaltskonsolidierung zu Lasten der Länder und Kommunen zu betreiben? Inkaufnahme einer mittelfristigen Zahlungsunfähigkeit der Gemeinden infolge der vom Bund mit Vorrang betriebenen Erfüllung der Konvergenz-Kriterien von Maastricht?

KlAnfr  
s. *Finanzpolitik*  
Drs 11/6867

*Anteil an der Finanzierung Deutsche Einheit, Verwendung der Gelder und Zukunft des Solidarbeitrags*

Finanzierungsanteil der einzelnen BLänder, Beurteilung der von Kommunen in den neuen Ländern praktizierten Festgeldanlage außer Landes und der dabei erzielten Zinseinnahmen bzw der Rückflüsse transferierter Mittel infolge mangelnder Verwendungsmöglichkeiten; Einbringung einer BRatsinitiative zur Abschaffung des Solidarbeitrags bis spätestens 1999

Antr  
s. *Deutsche Einheit*  
Drs 11/6963

*Notwendigkeit starker Länder in Deutschland und Europa; Beteiligung der Länder bei der Übertragung von Kompetenzen auf die europäische Ebene*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 3 7 21

*Mitwirkung der Länder bei der Übertragung von Kompetenzen auf die EG; Notwendigkeit einer Neugliederung der Länder*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 50 52

*Mitsprache der Länder bei der Übertragung nationaler Kompetenzen auf die europäische Ebene*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 66 85 111

*Verfassungsrechtliche Absicherung der Länderbeteiligung bei der Übertragung von Kompetenzen auf die EG*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 433 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4614 4619

*Weitere Aushöhlung der Länderrechte nach Ratifizierung der Verträge von Maastricht*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 916 ff

*Stärkung der Länder durch Aufgabenübertragung vom Bund*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1404 ff

*Vorschlag einer Länderneugliederung*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3578 3589  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6739

*Verringerung der Zahl von BLändern auf acht bis zehn*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3923

*Bewertung von Bestrebungen um eine Neustrukturierung der ARD als erste Schritte zu einer Neugliederung der BLänder*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5101

*Befürchtungen um eine Auflösung der Länder bzw Ablösung durch die europäischen Regionen*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6197 6198

## **Länderfinanzausgleich**

s. *Finanzausgleich zwischen den Ländern*

## **Ländliche Hauswirtschaft**

s. *Hauswirtschaft*

## **Ländlicher Raum**

s. *Strukturschwaches Gebiet*



**Ländlicher Wegebau**

s. *Weg*

**Lärmminderungsplan**

s. *Lärmschutz*

**Lärmschutz***Lärmarme Lkws*

Entwicklung der Lärmbelastung durch den Straßenverkehr seit 1972 sowie der Lärmminderungstechnik; Möglichkeiten zur schnelleren und breiteren Markteinführung lärmarmen Lkw's; Eintreten für am Stand der Technik orientierte EG-Grenzwerte, entsprechende Änd der StraßenverkehrszulassungsO

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 09.09.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/422  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 03.12.1992 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Abgabenerhebung zur Senkung der Lärmintensität

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Geschwindigkeitsbeschränkung auf der A 5*

Lärmschutzauswirkung von Tempolimits

Antr  
s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*  
Drs 11/699

*Entwicklung des Kraftstoffverbrauchs und der Lärmemissionen von Pkw, Lkw und Bussen in den letzten zehn Jahren*

Entwicklung nach Fahrzeuggrößen, Kraftstoffarten, Dienst- und Privatfahrzeugen; Forcierung der technischen Innovation und praktischen Anwendung von kraftstoff- und geräuscharmen Motoren

Antr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/1448

*Fluglandeplatz Speyer*

Pläne zum Ausbau zu einem modernen Verkehrslandeplatz; Reduzierung der Lärmbelastung vor allem für die Einwohner der Gemeinde Oberhausen-Rheinhausen

KIAnfr  
s. *Flughafen Speyer (Rheinland-Pfalz)*  
Drs 11/1498

*Keine Verwendung von GVFG-Mitteln für Bundesstraßen*

Begründung einer evtl Zuschußfähigkeit von Lärmschutzmaßnahmen an der geplanten B 31 im Bereich Freiburg-Kirchzarten nach dem GVFG; Ablehnung von Anträgen auf GVFG-Mittel für den Bau von Bundesstraßen und begleitende Maßnahmen

Antr  
s. *Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz*  
Drs 11/1778

*Möglichkeiten zur Einschränkung von Belästigungen durch Militärflugzeuge*

KIAnfr  
s. *Militärische Übung*

Drs 11/1992

*Elektrifizierung der Murrbahn*

Verzögerung der Elektrifizierung aufgrund notwendiger Lärmschutzmaßnahmen; Kosten und Kostenträger dieser Maßnahmen; Planungsstand und Zeitplan des Gesamtprojekts

KIAnfr  
s. *Murrbahn*  
Drs 11/2004

*Luftverkehrskonzeption für BW*

Methoden zur Schallbewertung, aktive Lärmschutzmaßnahmen, Klassifizierung der Flugzeuge nach Lärmemissionen, höhere Gebühren bzw Zulassungsbeschränkungen für Sportflugzeuge

Antr  
s. *Luftfahrt*  
Drs 11/2084

*Umweltstandards und deren Vollzug im internationalen Vergleich*

Rechtsnormen, Vollzug und Kostenfolgen in BW, bundes- und EG-weit im Bereich des Lärmschutzes

Antr  
s. *Umweltrecht*  
Drs 11/2278

*Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Krs Böblingen*

Ausbau von Autobahnen, Bundes-, Landes- und Kreisstraßen, von Durchfahrten, Umgehungen und Bahnübergängen sowie Radwegen entlang von Bundes- und Landesstraßen; Ausdehnung der GVFG-Förderung auf Radwege, Lärmschutzmaßnahmen und Ortsdurchfahrten

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2317

*Leistungsprinzip in Wirtschaft und Gesellschaft; hier: Umweltschutz*

Anreize von „Benutzervorteilen“ beim Lärmschutz, beim Abgas- und Verbrauchsverhalten von Kfz, bei den Abwasserkosten sowie den Prüfintervalen für moderne Heizanlagen

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/2332

*Standardisierung von Lärmschutzmaßnahmen*

Hinwirkung auf Standardisierungen für passive Lärmschutzmaßnahmen, wie z.B. Dämmfenster und Lärmschutzwälle

Antr Arnold Tölg u.a. CDU 17.09.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2561  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.11.1993 Drs 11/3205  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Steuerliche Absetzbarkeit von Lärmschutzmaßnahmen*

Erhöhte steuerliche Absetzbarkeit von passiven Lärmschutzmaßnahmen, wie z.B. Dämmfenster und Lärmschutzwälle

Antr Winfried Scheuermann u.a. CDU 17.09.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2563  
BeschlEmpf und Bericht FA 21.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich des Autobahndreiecks Karlsruhe zwischen den Anschlußstellen Karlsruhe-Rüppurr und Karlsruhe-Durlach*

Reduzierung der Unfälle, Lärm- und Schadstoffemissionen

KlAnfr

s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*

Drs 11/3155

*Schallschutz B 10 - Neubau bei Faurndau*

Durchführung von Lärmschutzmaßnahmen an der B 10 - Neubaustrecke zwischen Plochingen und Geislingen im Bereich des Teilorts Faurndau

KlAnfr Max Reimann REP 10.01.1994 und Antw VM Drs 11/3226

*Spiele auf Bolzplätzen*

Lockerung der Lärmrichtwerte für Kinderspiel- und Bolzplätze in Wohngebieten

Antr

s. *Spielplatz*

Drs 11/3724

*Lärmschutzmaßnahmen an der BAB A 5 im Bereich Eppelheim/Heidelberg-Pfaffengrund*

Aktive und passive Lärmschutzmaßnahmen; Wiedereinführung des Tempolimits von 100 km/h

KlAnfr Karl-Peter Wettstein SPD 25.05.1994 und Antw VM Drs 11/4042

*Lärm durch den Kraftfahrzeugverkehr entlang der Neubaustrecke der B 10 von Ebersbach bis Göppingen*

Klagen von Anwohnern über die Lärmbelastung, Ergebnisse von Lärm- und Schadstoffmessungen; Ausbau der Lärmschutzmaßnahmen, Einführung einer örtlichen Geschwindigkeitsbegrenzung

KlAnfr Max Reimann REP 25.05.1994 und Antw VM Drs 11/4045

*Lärmimmissionsplanung und Lärminderungsplanung nach § 47 a BImSchG*

Finanzielle Beteiligung an der Erstellung o.g. Pläne im Falle einer Aufgabenübertragung auf die Kommunen; Empfehlung einer Beauftragung privater Büros?

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 26.05.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4060

*Auswirkungen der neuen Nachtflugkorridore der Luftwaffe*

Berührung der LKreise Schwäbisch Hall und Main-Tauber von den neuen Tieffluggouten, Einbeziehung der LReg bei der Festlegung? Geltende Flughöhen und maximale Geräuschpegel bei Nachtflugübungen; Möglichkeiten zur Lärminderung

Antr

s. *Militärische Übung*

Drs 11/4489

*Motodrom in Hockenheim*

Rechtsgrundlagen und Genehmigungsbehörden für Motorsportanlagen, Betriebsauflagen aufgrund des BImSchG? Maßnahmen zur Reduzierung der Lärm- und Schadstoffemissionen in den einzelnen Rennklassen und -veranstaltungen, Ergebnisse und Konsequenzen des Meßprogramms bzw Gutachtens der LfU, u.a. Erteilung von Auflagen, Begrenzung von Hubschrauberflügen während der Rennen

KlAnfr

s. *Motorsport*

Drs 11/4535

*Lärmbelästigung A 81 (Streckenabschnitt Geisingen - Kirchenhausen)*

Mangelhafte Wirkung der Lärmschutzwände am o.g. Streckenabschnitt; Einführung eines Tempolimits zur Geräuschminderung

KlAnfr Ernst Pfister FDP/DVP 02.12.1994 und Antw VM Drs 11/5062

*Kinder und Verkehr*

Gefährdungspotential, Gesundheitsschäden und Schutzmaßnahmen in bezug auf Lärm- und Schadstoffemissionen des Straßenverkehrs

GrAnfr

s. *Kind*

Drs 11/5069

*Verbesserung der Zugverbindungen auf der Filstaltrasse*

Verwirklichung und Finanzierung von Lärmschutzmaßnahmen

Antr

s. *Schienenverkehr*

Drs 11/5316

*Maßnahmen gegen Gesundheitsschäden durch Lärm*

Betroffene, Ursachen, Art und Kosten von Lärmschäden am Arbeitsplatz, durch Diskothekenlärm, Walkman etc; Vorsorge- und Schutzmaßnahmen, rechtliche und technische Möglichkeiten; Streichung der Kostenübernahme für Behandlungen und Hilfsmittel aus dem Leistungskatalog der Krankenversicherungen

Antr

s. *Gehörgeschädigter*

Drs 11/5403

*Geschwindigkeitsbeschränkungen auf den Autobahnen im Raum Heilbronn*

Bewertung des von Kommunen gewünschten Tempolimits auf der A 6 und A 81 sowie der damit erreichbaren Lärmreduzierung an Werktagen und Wochenenden; gleichlautende Begehren anderer Gemeinden im unmittelbaren Einzugsbereich von Autobahnen?

Antr

s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*

Drs 11/5572

*Go-Kart-Bahn in Waiblingen*

Zulässigkeit und Auflagen der Betriebsgenehmigung in einer ehemaligen Lagerhalle im Industriegebiet Ameisenbühl; Überprüfung der Einhaltung entsprechender Vorschriften bzw Grenzwerte; Reinigung der Abluft, Schutz von Anwohnern, Mitarbeitern und Besuchern vor Lärm und Abgasen? Einhaltung vorgeschriebener Ruhezeiten?

KlAnfr

s. *Motorsport*

Drs 11/5731

*LärmschutzVO des Bundes*

Angleichung der unterschiedlichen Grenzwerte und Meßmethoden für Lärmemissionen von Verkehrsanlagen und Sportstätten

Antr Manfred List u.a. CDU 16.06.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6060

*Verkehrsberuhigung in Wohngebieten*

Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen zur Veränderung der Lärmemissionen, Abgasemissionen und Kraftstoffverbräuche

Antr  
s. *Verkehrsberuhigung*  
Drs 11/6087

*Vorsorgende Umweltpolitik in BW*

Schwerpunkte und Maßnahmen zur Luftreinhaltung bzw CO<sub>2</sub>-Minderung, Bewahrung der Artenvielfalt, im Gewässerschutz und Lärmschutz

Antr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/6303

*Lärmschutzwände aus Holz*

Ökonomischer und ökologischer Vergleich von Schutzwänden aus Holz u.a. Materialien; Hinwirkung auf eine Standardisierung von Holzwänden sowie auf die Anforderung von Ökobilanzen bei der Beschaffung von Lärmschutzwänden

Antr Peter Hauk u.a. CDU 14.08.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6370  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Lärmbelästigung durch die BAB A 8 in Denkdorf*

Überschreitung der Lärmvorsorgewerte in der Gemeinde Denkdorf tagsüber und nachts; Abhilfemöglichkeiten

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 07.12.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6887  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Schutzmaßnahmen gegen Fluglärm im Bereich des Flughafens Stuttgart*

Auslöser, Betroffene und Sanktionen von unzulässigen Lärmemissionen wie Abweichungen von vorgegebenen Flugrouten oder Verletzung des Nachtflugverbots; Auswirkungen der neuen Landebahn; Landeverbot für lärmintensive Flugzeuge; Bezuschussung der Schutzmaßnahmen von Anwohnern betroffener Ortschaften

KlAnfr Christa Voss schulde CDU 09.01.1996 und Antw VM Drs 11/6994

*Lärmschutzwände mit Photovoltaikanlagen*

Kombination von Schallschutzwänden mit netzgekoppelten Photovoltaikanlagen, Förderung einer entsprechenden Modellanlage zur Stromgewinnung mit Hilfe der photovoltaischen Solartechnik zusammen mit den EVU

KlAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/7146

*Umsetzung der Lärmschutzkonzeption*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 56

*Erfolge bei der Lärmreduzierung von Flugzeugen*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2284

*Lärmschutzmaßnahmen an vielbefahrenen Straßen*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2948 2951 2958

**Lahr, Stadt***s.a. Flughafen Lahr*

*Schulische Versorgung als dringendes Strukturproblem des vom Kanadierabzug betroffenen Lahrer Raums*

Erwartete Zunahme der deutschen Bevölkerung und entsprechender Anstieg der Schülerzahlen; Gewährleistung der notwendigen Lehrkräfte, Räumlichkeiten und Maßnahmen zur Integration der Aussiedlerfamilien

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/1174

*Entwicklung der Schülerzahlen in Lahr und Schaffung der notwendigen Unterrichtskapazitäten*

Zuzugsprognosen nach Abzug der kanadischen Truppen, Schaffung der notwendigen Raum- und Lehrkapazitäten

KlAnfr  
s. *Schulklasse*  
Drs 11/549

*Aufbaugymnasium in Lahr*

Maßnahmen zur Verbesserung der Situation des Lahrer Aufbaugymnasiums, Planungen und Kostenberechnungen für Sanierungen und bauliche Maßnahmen im Internat

KlAnfr  
s. *Aufbaugymnasium*  
Drs 11/1144

*Konversion des Militärstandortes Lahr*

Beurteilung der NATO-Pläne zur Weiternutzung im Krisenfall; Ziele, Teilnehmer und Ergebnisse von Gesprächen mit der NATO und dem BVerteidigungsMin; Hilfen zur Verbesserung der Beschäftigungs- und Wohnungssituation, Einrichtung von Behörden, Industrieansiedlung, Altlastensanierung u.a.; Gewährleistung der Infrastruktur für den hohen Aussiedlerzuzug; Berücksichtigung der besonderen Belastung iRd Finanzausgleichs

KlAnfr Dr. Walter Caroli SPD 05.08.1993 und Antw FM Drs 11/2327  
Ergänzende Antw FM 13.10.1993 Drs 11/2743

*Schulleiterbesetzung am Integrierten Beruflichen Gymnasium in Lahr*

Entscheidung der Schulverwaltung gegen das zweimalige einstimmige Votum von Schulträger und Schulkonferenz, Parteizugehörigkeit der Bewerber, ähnlich gelagerte Fälle seit 1983?

KlAnfr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/2385

*Verlagerung der PH Freiburg nach Lahr*

Planungsstand und geschätzte Kosten eines Umzugs nach Lahr in freierwerdende Kasernen, Kollision mit der von der Kommission „Lehrerbildung 2000“ vorgeschlagenen Integration der PH in bestehende Universitäten? Nutzungspläne und Umbaukosten für freierwerdende militärische Liegenschaften in Freiburg

KlAnfr  
s. *Pädagogische Hochschule*  
Drs 11/2485

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*  
*Mittelbereitstellung für die Anschlußnutzung ehemaliger Militärflyplätze, insbes in Lahr und Söllingen*  
*s. Rüstungskonversion*  
 Drs 11/2682

*Konversionsprobleme der Stadt Lahr*  
 Beschäftigungsprobleme für die zuziehenden Aussiedler; Beurteilung des Masterplans der Dornier GmbH, insbes zivile Nutzung des Flughafens, Einrichtung eines Brieflogistik- und Bahnfrachtzentrums, Verbesserung der Bahnanschlüsse des Gewerbegebiets; Vorlage eines Flughafenkonzepts für die Rheinschiene; Unterstützung bei der Errichtung eines logistischen Verkehrszentrums

Antr Dr. Bernhard Scharf u.a. FDP/DVP 26.11.1993 und  
 Stellungnahme VM Drs 11/3000  
 BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.01.1994 Drs 11/3578  
 PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Herzchirurgie in BW*  
 Klärung des Bedarfs, Zeitperspektive zum Defizitabbau; Befürchtungen um Überkapazitäten durch die geplante Einrichtung in Lahr, Baueinstellung der Rhönklinik AG in Karlsruhe und Schadensersatzansprüche bei einer Weiterverfolgung der Pläne in Lahr

Antr  
*s. Chirurgie*  
 Drs 11/3184

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*  
 Standorte, Gefährdungs- bzw Konversionspotential von Anlagen der Chlor-/Halogenchemie, u.a. in Lahr und Eppingen; Ersetzung von PVC in Verpackungen und Baustoffen

GrAnfr  
*s. Chlorverbindung*  
 Drs 11/3687

*Spätaussiedler im Ortenaukreis mit dem Schwerpunkt Lahr*  
 Entwicklung o.g. Zuzüge und der Sozialhilfekosten in den Gemeinden des Ortenaukreises, insbes in Lahr; Möglichkeiten der Zuzugsbegrenzung sowie eines finanziellen Ausgleichs; Hilfen zur Schaffung einer angemessenen sozialen Infrastruktur, von Bildungseinrichtungen und Arbeitsplätzen; Gewährleistung der notwendigen Lehrkräfte

KlAnfr  
*s. Aussiedler*  
 Drs 11/4735

*Umweltgutachten für das Flugplatzgelände in Lahr*  
 Konsequenzen aus einem Zwischenbericht zu der in Arbeit befindlichen Umweltverträglichkeitsstudie für das Flugplatzgelände in Lahr; Vermeidung von Verzögerungen beim Aufbau des geplanten Industrie- und Gewerbezentrum

KlAnfr  
*s. Umweltverträglichkeitsprüfung*  
 Drs 11/5153

*Förderung der Integration der Aussiedler, insbes ausgesiedelter Kinder und Jugendlicher; hier: in Lahr*  
 Umfang und Art der Beschulung, Bereitstellung der Lehrerwochenstunden zur Durchführung der Fördermaßnahmen nach der Konzeption des MKS, Gewinnung pädagogisch vorgebildeter Aussiedler als Lehrkräfte; Entwicklung der Ausbildungsplatzsituation und Eignung der Aussiedler, Mitteleinsatz zum Abbau

der Defizite iRd Jugendsozialarbeit und Weiterbildung; Einrichtung einer deutsch-russisch bilingualen Hauptschule; Hinwirkung auf eine flexible Verlängerung der deutschen Sprachkurse unter dem Einsatz zweisprachiger Lehrer

Antr  
*s. Aussiedler*  
 Drs 11/5777

*Errichtung von Güterverkehrszentren im Großraum Kehl/Offenburg/Lahr*

Stand o.g. Planungen bzw Verhandlungen mit der Bahn AG, Umfang der zu erwartenden Fördermittel seitens des Landes und der EU (aus dem „Operationellen Programm (OP)“ zur EG-Gemeinschaftsinitiative KONVER)

Antr  
*s. Güterverkehr*  
 Drs 11/5944

*Verbesserung des Schienenverkehrs im Rheintal - unter besonderer Berücksichtigung der Anbindung der Stadt Lahr*

Stand der Planung bzw Realisierung der ABS/NBS Karlsruhe-Basel, Verbleib in der höchsten Dringlichkeitsstufe, Sicherung der Finanzierung, u.a. auch aus Rückflußmitteln der neuen BLänder; Einsatz eines weiteren Interregio-Zugpaars im Rheintal mit einem Systemhalt in Lahr ab dem Winterfahrplan, Verbesserung der Anschlüsse von Offenburg nach Lahr, fahrgastfreundliche Gestaltung des Bahnhofs in Lahr

Antr  
*s. Rheintalbahn*  
 Drs 11/5945

*Extreme Schulsituation durch Aussiedlerzuzug und Maßnahmen der LReg*

Entwicklung des Aussiedleranteils an den Schulen in Lahr und Friesenheim; Beurteilung des Memorandums der Schulleiter sowie der Analyse des Schulamts Offenburg; räumliche, sonderpädagogische und personelle Maßnahmen; Zuweisung von Sondermitteln für zusätzlichen Personaleinsatz, z.B. von Lehrern mit Russischkenntnissen; Umsetzung eines Maßnahmenkatalogs zum Abbau der Defizite

Antr  
*s. Schule*  
 Drs 11/6242

*Auswirkungen des Truppenabzugs der Kanadier in Lahr*  
 PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5271

*Auswirkungen des Aussiedlerzuzugs in Lahr*  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6503 ff

## Laichingen, Stadt

*Maßnahmen entlang der B 28 zwischen Reutlingen und Ulm*  
 Fertigstellung der Ortsumgehung Metzingen; Aufnahme bzw Höherstufung der Umgehungen Blaustein sowie Feldstetten und Blaubeuren/Gerhausen in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ des BVerkehrswegeplans; Aufnahme entsprechender Verhandlungen mit dem BVerkehrsMin

Antr  
*s. Bundesstraße 28*  
 Drs 11/6167

**Laienmusik***s. Musik***Lambliose***Erkrankung durch „Giardia Lamblia“*

Übertragung des o.g. Erregers durch Haustiere, insbes Hunde und Hundekot? Kosten und Diagnosesicherheit von Stuhluntersuchungen; Art und Umfang der Fehlbehandlung von Patienten mit derart unspezifischen Beschwerden

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 03.04.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5733

BeschlEmpf und Bericht SozA 14.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

**Lampe***s. Beleuchtung***Lampoldshausen, Ortsteil***s. Hardthausen am Kocher, Gemeinde***Landesabfallabgabengesetz***s. Abfallrecht***Landesabfallamt***s. Umweltbehörde***Landesabfallgesetz***s. Abfallrecht***Landesabwasserabgabengesetz***s. Abwasserabgabe***Landesakademie für Schulkunst***s. Akademie Schloss Rotenfels***Landesamt für Besoldung und Versorgung***s.a. Versorgungsverwaltung*

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*  
Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden, u.a. des LBV

Antr  
*s. Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites Rechtsbereinigungsges - 2. RBerG)*

Änd des Ges über die einstufige Juristenausbildung, Änd des SonderzuwendungsGes, des LUrlaubsgeldGes, des Ges über vermögenswirksame Leistungen sowie von Ges und VO über das Landesamt für Besoldung und Versorgung

GesEntw  
*s. Rechtsvorschrift*  
Drs 11/2826

*Alimentationszahlungen an Teilzeitbeschäftigte*

Auszahlung gleichbleibender Monatsbeträge durch das Landesamt für Besoldung und Versorgung und damit Einsparung der monatlich neu zu erstellenden und zu versendenden Zusammenstellung der Bezüge

Antr  
*s. Vergütung (Einkünfte)*  
Drs 11/4982

*Privatisierung des LBV*

Versetzung und vorzeitige Pensionierung von Beamten zur Umsetzung der Privatisierung, Zahl und Alter der Betroffenen, Anteil von Frühpensionierungen aufgrund psychosomatischer Störungen

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 11.07.1995 und Antw FM Drs 11/6188

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes Rechtsbereinigungsges - 3. RBerG)*

Änd des Ges über die Errichtung des Landesamtes für Besoldung und Versorgung BW

GesEntw  
*s. Rechtsvorschrift*  
Drs 11/6379

*Problematik der Verlegung des LBV nach Fellbach*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4515

**Landesamt für Verfassungsschutz***s. Verfassungsschutz***Landesanstalt für Kommunikation***Ges zur Änd des LMedienGes*

Aufhebung der Begrenzung der Verbreitungsgebiete für regionalen und lokalen Hörfunk; Lockerung der Werbungsverbote; Verteilung der Frequenzen für SDR und SWF auf vier Senderketten, Gleichbehandlung der beiden Anstalten; Wahl des Vorstands der LfK durch den Medienrat

GesEntw  
*s. Mediengesetz*  
Drs 11/37

*Wahl der Mitglieder des Vorstands der Landesanstalt für Kommunikation*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 205 232

*Benennung des Abg Kiesecker anstelle des Abg Weinmann für den Medienrat der Landesanstalt für Kommunikation*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 245

*Jugendgefährdende Sendungen im Privatfernsehen; Tätigkeit der LfK*

Vom Medienrat der LfK beanstandete Sendungen 1991/92, Kriterien und Form der Interventionen, Kooperation mit Kontrollgremien auf Bundes- und Länderebene, Reaktionen der betroffenen Fernsehveranstalter

KlAnfr  
*s. Jugendschutz*  
Drs 11/791

*Zukunft des Rundfunks in BW in bezug auf nationale und internationale Entwicklungen*

Situation und Perspektiven der Medienlandschaft in BW, bundes- und europaweit; Auswirkungen der von der LfK eingeleiteten Neustrukturierung des privaten Hörfunks; Verbesserung der Frequenzsituation in BW

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/1182

*Vergabe von Sendefrequenzen durch die LfK*

Vorläufige Frequenzvergabe 1992, Entscheidungskriterien, Auswirkungen der vorläufigen Vergabe auf die endgültige Entscheidung des Landesmediennrats; Argumentation und Entscheidungsgrundlagen im Falle der Weinheimer Rundfunk GmbH Radio Wachenburg sowie Radio Alte Krone Heidelberg

KlAnfr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/1474

*Gewalt in den Medien - Schutz von Kindern und Jugendlichen*

Ahndung von Verstößen öffentlich-rechtlicher und privater Veranstalter gegen das LMedienGes durch die LfK, Einhaltung der ARD-Grundsätze durch SDR und SWF, Maßnahmen des Rundfunkrats; Verbot bzw Verschlüsselung von jugendgefährdenden Sendungen nach 23 Uhr, Gebührenerhöhung für diese Programmzeit; Unterstützung einer Initiative der SPD-BTagesfraktion zur Änd der EG-Fernsehrichtlinie: Verhinderung von Sendungen mit pornographischen und gewaltverherrlichenden Inhalten

Antr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/1947

*Sicherung des Medienstandorts BW; hier: Finanzierung besonderer Aufgaben der Landesanstalt für Kommunikation (Verwendung des Kabelgroßschens)*

Höhe der zugewiesenen Mittel und Verwendung durch die LfK; Investitionen in den Ausbau der technischen Infrastruktur für den privaten Rundfunk, in Forschung und Marktuntersuchungen, in die Aus- und Weiterbildung von medienrelevanten Berufsgruppen u.ä.; Zufluß von Restmitteln aus dem Kabelgroßschens 1993 erneut an öffentlich-rechtliche Anstalten? Mittelfristige Aufgaben- und Finanzplanung der LfK

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 03.06.1993 und Stellungnahme StM Drs 11/2026  
BeschlEmpf und Bericht StändA 14.10.1993 Drs 11/2948  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Nichtkommerzielle Hörfunkveranstalter in BW*

Bereitstellung von Frequenzen bzw Starthilfen durch die LfK für potentielle Veranstalter, denen zu Beginn der Sendetätigkeit noch Mitglieder und Sponsoren sowie ein Programm und eine finanzielle Mindestausstattung fehlen; entsprechende Novellierung des MedienGes

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/2928

*Förderung nichtkommerzieller Radios auf Basis des LMedienGes*

Förderung der garantierten Meinungs- und Kulturvielfalt; Ermöglichung der personellen, finanziellen und technischen Voraussetzungen für eigene Sendungen und Programme nicht-

werbswirtschaftlicher Veranstalter; Bereitstellung weiterer Frequenzen; Bewertung der Rolle der LfK

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/3191

*Verwendung des von der LfK nicht in Anspruch genommenen Anteils an der einheitlichen Rundfunkgebühr in Höhe von 2 % Höhe und Verwendungszweck der an die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten abgeführten Mittel*

KlAnfr  
s. *Rundfunkgebühren*  
Drs 11/3314

*Finanzielle Förderung gemeinnütziger Rundfunkveranstalter*

Änd des „Ges zum Staatsvertrag über den Rundfunk im vereinten Deutschland und zu dem Vertrag zum Europäischen Fernsehkanal“: Ermöglichung o.g. Förderung durch die LfK

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/3366

*Ausstrahlung von Rundfunkspots*

Beurteilung der Ablehnung von Rundfunkspots der IG Metall zur aktuellen Tarifaueinandersetzung durch die LfK; Frage nach früheren Entscheidungen in ähnlich gelagerten Fällen

KlAnfr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/3407

*Ges zum Ersten Staatsvertrag zur Änd rundfunkrechtlicher Staatsverträge und zur Änd des LMedienGes*

Prüf- und Dokumentationspflicht für indizierte Filme, Sendezeitbeschränkungen für die Ausstrahlung von Werbetrainern für jugendgefährdende Filme, Bestellung von weisungsfreien Jugendschutzbeauftragten, Verbesserung der Sanktionsmöglichkeiten der LfK bei Verstößen

GesEntw  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/3870

*Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden des Vorstands der Landesanstalt für Kommunikation*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4078 4098 4104

*Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden und zweier stellvertretender Mitglieder des Vorstands der Landesanstalt für Kommunikation*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4143 (abgesetzt)  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4968

*Anwendbarkeit der LHO auf die Haushalts- und Wirtschaftsführung der Landesanstalt für Kommunikation*

Einräumung haushaltsrechtlicher Handlungsmöglichkeiten zwischen dem Beginn des Hj und der Genehmigung des Hpl durch das StM; Verankerung entsprechender Regelungen iR einer Novellierung des LMedienGes

Antr Horst Kiesecker u.a. SPD 15.11.1994 und Stellungnahme StM Drs 11/4953  
BeschlEmpf und Bericht StändA 17.01.1995 Drs 11/5475  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*Ges zur Änd des Ges zu dem Staatsvertrag über den Rundfunk im vereinten Deutschland und zu dem Vertrag zum Europäischen Fernsehkanal und zur Änd des LMedienGes*

Kürzung des Anteils der LfK an der einheitlichen Rundfunkgebühr und Zuleitung an die beiden LRundfunkanstalten zur Verwendung für Zwecke der Medien- und Filmgesellschaft BW sowie iRd bisherigen Zweckbindung; Neufassung von Regelungen über die Zusammensetzung und Inkompatibilität der Mitglieder des Vorstands der LfK

GesEntw  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/5014

*Förderung von privaten und nichtkommerziellen Rundfunkveranstaltern durch Mittel der Landesanstalt für Kommunikation*

Übernahme der Zuführungs- und Leitungskosten aus Mitteln des Kabelgroschens: Umfang und Berechnungsgrundlagen der Zuweisungen, Zulassung und gleichartige Förderung weiterer Veranstalter 1995, Einschätzung der Situation für die einzelnen Veranstalter nach Auslaufen der Förderung zum 31.12.1995

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/5018

*LfK-Entwicklungskonzept für nichtkommerziellen Rundfunk*

Vorlage des Konzepts einer Mischung aus festen Sendestrukturen und gleichzeitiger Öffnung für unterschiedliche Inhalte und Gruppen (offener Kanal); Erarbeitung eines Finanzierungsplans; Notwendigkeit des Frequenzsplittings; Einigung der MinPräs über die Förderung freier Radios und Übernahme von Sendee- und Leitungskosten bis zum Jahr 2000; Zeitperspektive für die Lizenzierung der einzelnen Veranstalter

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/5704

*Novellierung des Rundfunkstaatsvertrages*

Quotierung des Frauenanteils in den Rundfunkräten und LMedienanstalten; Überprüfung von Programmanbietern auf Bundesebene vor einer Lizenzvergabe der LMedienanstalten

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/5853

*Förderung des Medienstandortes BW durch die Tätigkeit der Landesanstalt für Kommunikation (LfK)?*

Planungen, Kriterien, Ziele und Investitionen der LfK zur Förderung der technischen Infrastruktur; Kooperation mit SDR, SWF und Telekom; Aufstellung eines Nutzungsplans für terrestrische oder kabelgebundene TV-Frequenzen; Grundsätze zur Übernahme von Zuführungs- und Leitungskosten privater Rundfunkveranstalter bis zum Jahr 2000; Förderung von Formen nichtkommerziellen Rundfunks sowie der Einführung neuer Technologien der rundfunkähnlichen Kommunikation; Wahrnehmung der Aufsicht über Programminhalte und Werbung; bundesweite Zusammenarbeit; Ausräumung der Führungsprobleme und organisatorischen Schwächen, Änd des LMedienGes?

Antr SPD 28.06.1995 und Stellungnahme StM Drs 11/6123  
BeschlEmpf und Bericht StändA 16.11.1995 Drs 11/6740  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Wahl eines Mitglieds des Vorstands der Landesanstalt für Kommunikation*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5802 5810

*Vergabe von Rundfunk-Sendelizenzen in BW*

Vergabe von Lizenzen und Frequenzen durch die LfK, Überprüfung der Befähigung bzw. Verfassungskonformität der Betreiber? Darlegung der einzelnen Sender, der Reichweiten, verbreiteten Inhalte und Verantwortlichen; Zugehörigkeit oder Nähe von Redakteuren u.a. Mitarbeitern zu autonomen, linksextremistischen Gruppen?

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/6224

*Zuschnitt der lokalen/regionalen Verbreitungsgebiete für DAB-Hörfunk in BW; hier: Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Ergebnisse der DAB-Planungskonferenz und deren Umsetzung durch die LfK, Gründe und Folgen der Zerschneidung o.g. Region in drei Frequenzblöcke; Korrekturmöglichkeiten dieser Planungsentscheidung

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/6886

*Wahl eines stellvertretenden Mitglieds des Vorstands der Landesanstalt für Kommunikation*

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6554 6565

*Umsetzung des LMedienGes durch die LfK, Verbesserung der Infrastruktur für den privaten Rundfunk*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2006 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6268 ff

*Personalaufstockung bei der LfK; Neuordnung der Frequenzvergabe durch die LfK; Gründung einer bundesweit zuständigen Medienanstalt der Länder*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3686 3687 3691 3693

*Förderung von nichtkommerziellen Rundfunkveranstaltern durch die LfK*

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6565 ff

## Landesanstalt für Pflanzenschutz

*Stand der Planung für das „Grüne Zentrum Boxberg“*

Planungsstand der Verlegung der Landesanstalten für Schweine- zucht, Pflanzenbau und Pflanzenschutz aus Forchheim

MdlAnfr  
s. *Boxberg, Stadt*  
Drs 11/467

*Stand der Planung für das „Grüne Zentrum Boxberg“*

Planungsstand der Verlegung der Landesanstalten für Schweine- zucht, Pflanzenbau und Pflanzenschutz aus Forchheim sowie der Landwirtschaftsämter des Main-Tauber-Kreises nach Boxberg

KlAnfr  
s. *Boxberg, Stadt*  
Drs 11/1181

*Zukunft des geplanten Agrarzentrums in Boxberg, erteilte Zusagen und getätigte Investitionen*

Kalkulierte Kosten bzw. neue Arbeitsplätze des geplanten Zentrums, Investitionen des LKreises und der Stadt Boxberg aufgrund der gemachten Zusagen, mögliche Erlöse aus dem Verkauf von Flächen und Gebäuden der Landesanstalten für Pflanzenschutz und Schweinezucht in Stuttgart bzw. Forchheim, Vorschlag einer Verlegung der beiden Landwirtschaftsämter des

LKreises Main-Tauber nach Boxberg; Bewertung, finanzielle und strukturpolitische Auswirkungen der von Gutachtern vorgeschlagenen Verlegung der Landesanstalten in die Stadt Karlsruhe (Augustenberg)

Antr  
s. *Boxberg, Stadt*  
Drs 11/5879

#### *Agrar- und Ökologiezentrum Boxberg*

Verlegung der Landesanstalten für Schweinezucht, Pflanzenbau und Pflanzenschutz aus Forchheim bzw Stuttgart

Antr  
s. *Boxberg, Stadt*  
Drs 11/6099

#### *Grünes Zentrum Boxberg*

Verlegung der Landesanstalten für Schweinezucht, Pflanzenbau und Pflanzenschutz aus Forchheim bzw Stuttgart

Antr  
s. *Boxberg, Stadt*  
Drs 11/6411

### **Landesanstalt für Schweinezucht**

#### *Stand der Planung für das „Grüne Zentrum Boxberg“*

Planungsstand der Verlegung der Landesanstalten für Schweinezucht, Pflanzenbau und Pflanzenschutz aus Forchheim

MdlAnfr  
s. *Boxberg, Stadt*  
Drs 11/467

#### *Stand der Planung für das „Grüne Zentrum Boxberg“*

Planungsstand der Verlegung der Landesanstalten für Schweinezucht, Pflanzenbau und Pflanzenschutz aus Forchheim sowie der Landwirtschaftsämter des Main-Tauber-Kreises nach Boxberg

KlAnfr  
s. *Boxberg, Stadt*  
Drs 11/1181

#### *Stellenausschreibung bei der Landesanstalt für Schweinezucht*

Hinweis auf eine Verlegung in absehbarer Zeit in das „Grüne Zentrum“ in Boxberg; Gespräche des MLR mit dem Finanzminister zur Realisierung dieses Zentrums

MdlAnfr 4) Gerd Teßmer SPD 14.04.1993 Drs 11/1662  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1849

#### *Entwicklung und Zukunftschancen der Schweineproduktion in BW*

Verbesserung der Aus- und Fortbildung sowie der Beratung, Entscheidung über den Erhalt der Landesanstalt in Forchheim oder des Neubaus eines grünen Zentrums in Boxberg

Antr  
s. *Schwein*  
Drs 11/4916

#### *Verkürzung der Transportzeiten von Ferkeln an die Staatliche Mastprüfungsanstalt Forchheim*

Auswirkungen der überlangen Transportzeiten auf das Befinden, die Gesundheit und Prüfungsergebnisse der Tiere; Umorganisation der Erfassung, z.B. in Sammelstellen, und Vergabe der Transporte an private Speditionen mit geschultem Personal

Antr  
s. *Tiertransport*  
Drs 11/5194

#### *Zukunft des geplanten Agrarzentrums in Boxberg, erteilte Zusagen und getätigte Investitionen*

Kalkulierte Kosten bzw neue Arbeitsplätze des geplanten Zentrums, Investitionen des LKreises und der Stadt Boxberg aufgrund der gemachten Zusagen, mögliche Erlöse aus dem Verkauf von Flächen und Gebäuden der Landesanstalten für Pflanzenschutz und Schweinezucht in Stuttgart bzw Forchheim, Vorschlag einer Verlegung der beiden Landwirtschaftsämter des LKreises Main-Tauber nach Boxberg; Bewertung, finanzielle und strukturpolitische Auswirkungen der von Gutachtern vorgeschlagenen Verlegung der Landesanstalten in die Stadt Karlsruhe (Augustenberg)

Antr  
s. *Boxberg, Stadt*  
Drs 11/5879

#### *Agrar- und Ökologiezentrum Boxberg*

Verlegung der Landesanstalten für Schweinezucht, Pflanzenbau und Pflanzenschutz aus Forchheim bzw Stuttgart

Antr  
s. *Boxberg, Stadt*  
Drs 11/6099

#### *Grünes Zentrum Boxberg*

Verlegung der Landesanstalten für Schweinezucht, Pflanzenbau und Pflanzenschutz aus Forchheim bzw Stuttgart

Antr  
s. *Boxberg, Stadt*  
Drs 11/6411

#### *Aktueller Stand der Planungen für die Zukunft der Landesanstalt für Schweinezucht und -haltung in Forchheim/Boxberg*

Ergebnisse einer Kommission und Kabinettsberatung; Schließung des Schlachthauses sowie Kapazitäten für Güllelagerung und -ausbringung in Forchheim, Vergleich mit den Gegebenheiten in Boxberg, Rechtsgrundlagen und künftige Durchführung der Mastschweinprüfung in Kooperation mit BAY? Einrichtung einer externen Quarantänestation auch in Boxberg?

KlAnfr  
s. *Schwein*  
Drs 11/6872

#### *Planungsstand der Verlegung nach Boxberg*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4711

### **Landesanstalt für Umweltschutz**

#### *s.a. Gesellschaft für Umweltmessung*

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*  
Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden, u.a. der LfU

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

#### *Verwaltungsreform; hier: Neugliederung und regionale Fachämter für die Umwelt- und Gesundheitsverwaltung*

Eingliederung der LfU in ein „Landesamt für Umwelt- und Gesundheit“ (LafUG)

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2484



*Birkwild-Wiedereinbürgerungsprojekt Wurzacher Ried*

Rolle der LfU bei dem Projekt bzw im Umgang mit den gefangenen Habichten

Antr  
s. *Birkhuhn*  
Drs 11/2592

*Strahlenunfall an der Landesanstalt für Umweltschutz, Karlsruhe*

Hergang und Folgen des o.g. Vorfalles, Gründe und Verantwortliche der (verspäteten) Öffentlichkeitsinformation, Schutzausrüstung und medizinische Untersuchung der Betroffenen, Einbindung des Strahlenschutzbeauftragten; Art, Umfang, Notwendigkeit und Genehmigung des radioaktiven Materials im Keller der LfU

Antr  
s. *Strahlenschutz*  
Drs 11/3014

*Umfassendes Sicherheitskonzept für Anlagen der Chemischen Industrie in BW*

Erweiterung der Störfall- sowie der MAK-Kommission um Mitglieder von Umweltverbänden und LfU

Antr  
s. *Chemische Industrie*  
Drs 11/3650

*Aufgabenübertragung auf Private*

Stelleneinsparungen durch Privatisierung von Ingenieurleistungen und Aufgaben im Bereich des Umweltschutzes, u.a. vom Geologischen Landesamt und von der LfU

KlAnfr  
s. *Privatisierung*  
Drs 11/3691

**Landes-AOK**

s. *Krankenkasse*

**Landesarbeitsgemeinschaft für Gesundheitserziehung***Gesundheitserziehung*

Darlegung von Schwachstellen und Verbesserungsvorschlägen der Gesundheitserziehung von Krankenkassen, Kommunen und Landesarbeitsgemeinschaft, u.a. Bündelung der Aktivitäten vor Ort, Qualitätskontrollen, Einbeziehung der Gesundheitsämter und niedergelassenen Ärzte, Überweisung von Patienten an Ernährungs- und sonstige Gesundheitserziehungsberufe, Kompensation des Verlusts der von Kuren ausgehenden Effekte durch örtliche Selbsthilfegruppen

Antr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/1141

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1991 des RH zur LHR von BW für das Hj 1989 (Nr. 18); - Gesundheitspflege*

*Landesarbeitsgemeinschaft für Gesundheitserziehung BW e.V.*

Mittlg LReg 15.04.1993 Drs 11/1807  
BeschlEmpf und Bericht FA 18.05.1993 Drs 11/1951  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2500  
Mittlg LReg 19.09.1994 Drs 11/4719

**Landesaufsichtsamt für die Sozialversicherung**

*Organisation des Prüfwesens bei den gesetzlichen Krankenkassen, deren Verbänden und des Medizinischen Dienstes*

KlAnfr  
s. *Krankenkasse*  
Drs 11/260

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1991 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1989 (Nr. 8)*

*- Staatliches Prüfwesen im Bereich der Sozialversicherung*

Konzeption für den Aufbau eines einheitlichen unabhängigen Prüfungsamtes

Mittlg  
s. *Sozialversicherung*  
Drs 11/964

*Organisation des Prüfwesens nach § 274 SGB V*

Änd aufgrund der Anregungen des RH bzw neu hinzugekommener Aufgaben; Beibehaltung des zweigeteilten Prüfwesens für die Krankenkassen, deren Verbände und den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung beim SM und beim Landesaufsichtsamt für die Sozialversicherung? Eintreten für ein einheitliches und unabhängiges Prüfwesen?

Antr  
s. *Krankenkasse*  
Drs 11/4410

*Ges zur Änd von Aufsichts- und Prüfzuständigkeiten in der Sozialversicherung*

Anpassung an veränderte Organisationsstrukturen der gesetzlichen Krankenkassen; Auflösung des Landesaufsichtsamtes für die Sozialversicherung; Aufgabenübertragung auf das SM; Ermöglichung der Errichtung eines einheitlichen, unabhängigen und bei einer obersten Landesbehörde angesiedelten Prüfungsamtes

GesEntw  
s. *Sozialversicherung*  
Drs 11/5461

**Landesausschuss für Information**

*Wahl der Vertreter des Ltg im Landesausschuß für Information*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 205

**Landesbauordnung**

s. *Baurecht*

**Landesbeamtenengesetz**

s. *Beamtenrecht*

**Landesbeauftragte für den Datenschutz**

s. *Beauftragte für den Datenschutz*

**Landesbeauftragter für Technologietransfer**

s. *Beauftragter für Technologietransfer*

**Landesbeauftragter für Tierschutz**

s. *Tierschutz*

**Landesbehörde***s. Behörde***Landesbeirat für Umweltschutz und Naturschutz***s. Naturschutzbeirat***Landesbergamt***s. Bergbehörde***Landesbesoldungsgesetz***s. Besoldung***Landesbeteiligungen***s.a. Eigenbetrieb**Privatisierung*

Privatisierung von Landesbeteiligungen und öffentlichen Dienstleistungen seit 1987? Anwendung des Mittelstandsförderungs-Ges in bezug auf die Vergabe von Aufträgen an Private? Erstellung einer Privatisierungsbilanz der Kommunen und LKreise: Auswirkungen auf die kommunalen Haushalte, auf die Bediensteten und Bürger; Privatisierung der Anteile an der Südwestbank, BW Bank, Landesgirokasse und Landeskreditbank (Geschäftsbankanteil); Stellungnahme zum 9. Hauptgutachten der Monopolkommission; Einrichtung einer Privatisierungsbörse

Antr

*s. Privatisierung*

Drs 11/420

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Stand und Kontrolle der Beteiligungen des Landes an privatrechtlichen Unternehmen

BeschlEmpf und Bericht FA 08.10.1992 Drs 11/878

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 892

Mittlg LReg 13.08.1993 Drs 11/2402

BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3461

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3242

Mittlg LReg 05.04.1994 Drs 11/3772

*Stiftung Baden-württembergischer Kulturbesitz*

Gründung der o.g. Stiftung, Mittelbereitstellung aus Erträgen der Privatisierung von Landesbeteiligungen

Antr

*s. Stiftung Kulturgut*

Drs 11/1443

*Beratende Äußerung (§ 88 Abs 2 LHO) zu Größe und Zusammensetzung der bei wirtschaftlichen Unternehmen des Landes eingerichteten Überwachungsorgane sowie Art und Umfang der dort ausgeübten Kontrolle*

Mittlg RH 26.03.1993 Drs 11/1719

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2071

BeschlEmpf und Bericht FA 02.12.1993 Drs 11/3034

ÄAntr FDP/DVP 01.02.1994 Drs 11/3349

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3140

*Zahlungsverpflichtungen landeseigener Unternehmen*

Überschreitung der vereinbarten Zahlungsziele durch Unternehmen, an denen das Land oder Kommunen beteiligt sind

KlAnfr

*s. Zahlungsverkehr*

Drs 11/1795

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden, u.a. Statistisches LAmt, Straßenbau-/Flurbereinigungsämter, Geologisches LAmt, LBergamt, chemische und medizinische Untersuchungsämter, LfU, Theater, Orchester, Museen, Bibliotheken, Archivverwaltung, Bildstellen und Wilhelma; Voraussetzungen und Auswirkungen, insbes auf die Bediensteten und Bürger; vollständiger Rückzug durch Unternehmensveräußerungen; Struktureffekte für den LHaushalt; weitere Vergabe von Aufträgen an Private, Freistellung von Bediensteten für die Projektdurchführung; Auswirkungen privater Investorenmodelle, Belastung künftiger Haushalte? Umsetzung eines Beschl im Bereich Straßenbaufinanzierung

Antr

*s. Verwaltungsreform*

Drs 11/2142

*Landesvertreter in den Kontrollorganen wirtschaftlicher Unternehmen des Landes*

Minister, Staatssekretäre, Abgeordnete, Beamte und externe Sachverständige in den o.g. Überwachungsorganen; Konsequenzen aus der Beratenden Äußerung des RH (Drs 11/1719); Übernahme von Regelungen des Bundes u.a. BLänder; Unterrichtung des RH gemäß LHO bzw Einräumung bestimmter Befugnisse gemäß HaushaltsgrundsätzeGes; Vorlage eines jährlichen detaillierten Berichts über die unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen des Landes sowie über die Landesbetriebe nach § 26 LHO, Ausweisung privatisierungsfähiger Unternehmen

Antr FDP/DVP 28.06.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2151

BeschlEmpf und Bericht FA 02.12.1993 Drs 11/3034

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3140

*Energieverbrauch landeseigener Gebäude*

Verbrauchs- und Kostenentwicklung seit 1983; Anteil der Eigenerzeugung und des Fremdbezugs; Gründung von Betriebsgesellschaften mit Landesbeteiligung, Wirtschaftlichkeitsvergleich mit privaten Investorenfinanzierungen zur Energieeinsparung, Auswirkungen auf den LHaushalt; einsatzfähiges Potential an Kraft-Wärme-Kopplung

Antr

*s. Energieeinsparung*

Drs 11/2214

*Beteiligung von Stromversorgungsunternehmen an Firmen außerhalb der Stromwirtschaft*

Art und Umfang o.g. Beteiligungen des Badenwerks, der EVS und Neckarwerke; Zulässigkeit im Hinblick auf den kommunalen Aktienbesitz an den Versorgungsunternehmen

Antr

*s. Energiewirtschaft*

Drs 11/2669

*Veräußerung der Aktien an der Gebäudeversicherung BW AG Holding*

Umsetzung der erzielten Beratungsergebnisse zwischen dem Land, den Gebäudeversicherungsanstalten und den auf der Sparkassenseite Beteiligten

Antr  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/3198

*Personelle Zusammensetzung verschiedener Gremien*

Auflistung der aktuellen bzw ehemaligen Abg (BTag, Ltg) und Ministerialbeamten in Vorständen, Aufsichtsräten, Kuratorien, Beiräten, Kommissionen u.ä. Gremien von landeseigenen oder landesbeteiligten Unternehmen, Banken, Stiftungen, Institutionen in BW, Deutschland und Europa

Antr FDP/DVP 01.02.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/3357  
Ergänzende Stellungnahme FM 18.05.1994 Drs 11/4044  
Ergänzende Stellungnahme FM 01.08.1994 Drs 11/4509  
BeschlEmpf und Bericht StändA 17.01.1995 Drs 11/5475  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*Geschäftsgebaren der Staatlichen Toto-Lotto-Gesellschaft*

Zweifel an einer ausreichenden Kontrolle der Lotto-GmbH u.a. Unternehmen des Landes oder mit Landesbeteiligung durch den Aufsichtsratsvorsitzenden und FM Mayer-Vorfelder

Antr  
s. *Lotterie*  
Drs 11/3363

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634*

*Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Festlegung einer Unterrichtsbefugnis des RH bei Beteiligungen des Landes an privatrechtlichen Unternehmen

Mittlg  
s. *Rechnungsprüfung*  
Drs 11/3470

*Vermögensbildung in Arbeitnehmerhand*

Beteiligung von Bediensteten am Produktivkapital im Zuge der Privatisierung von Landesbeteiligungen

Antr  
s. *Vermögensbildung*  
Drs 11/3479

*Energiefusion*

Ergebnisse der Mannheimer Gespräche der EVU, (Wieder-)Anstreben einer Fusion von Badenwerk und EVS? Androhung einer Zwangszusammenschließung seitens der CDU-Fraktion mittels Gründung einer „operativen Holding“ für die Unternehmensbeteiligungen des Landes

Antr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/3531

*Pensionsregelungen in Unternehmen mit Landesbeteiligung*

Vereinbarte Ruhestandsregelung mit dem Geschäftsführer der Toto-Lotto GmbH; Darlegung der jeweiligen Vereinbarungen mit den anderen Geschäftsführern bzw Vorstandsvorsitzenden von Unternehmen mit Landesbeteiligung

KIAnfr

s. *Altersversorgung*  
Drs 11/3596

*Gehälter und Altersversorgungen in Landesbetrieben und Unternehmen mit Mehrheitsbeteiligung des Landes*

Höhe o.g. Ansprüche der Unternehmensleiter, Frage nach derzeitigen Verhandlungen

Antr  
s. *Vergütung (Einkünfte)*  
Drs 11/3675

*Messe Stuttgart*

Anstreben der Privatisierung von Landesbeteiligungen sowie der Messegesellschaft? Verzicht auf eine künftige Beteiligung des Landes an der SMK

Antr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/3718

*Gewährung von Darlehen und Kontrolle bzw Überwachung von Darlehen durch die LReg*

Vorsorge gegen leichtfertige Kreditvergabe durch landeseigene Banken oder Banken mit Landesbeteiligung nach dem Konkursfall des Immobilienunternehmens Schneider, Hinwirkung auf einen höheren Stellenwert des Aspekts der Arbeitsplatzsicherung bei der Vergabe von Krediten, Verbesserung der Vorsorge sowie der rechtlichen Sanktionsmöglichkeiten im Hinblick auf einen künftigen Konkursfall nach Art der Firma Schneider, Schaffung eines Notfonds für konkursgeschädigte Klein- und Mittelunternehmen

Antr  
s. *Schulden*  
Drs 11/3936

*Landesbeteiligungen an Unternehmen und Mitgliedschaften in Aufsichtsgremien*

Vorlage eines jährlichen Berichts nach dem Vorbild der BReg; Erstattung eines Gesamtüberblicks über Tätigkeitsbereiche, wirtschaftliche Entwicklung und Zusammensetzung der Gesellschaftsorgane; Auflistung der Mitglieder von Aufsichtsgremien und ihrer Dotierung

Antr Rosely Schweizer u.a. CDU 16.05.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/4017  
BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299  
Mittlg LReg 02.01.1996 Drs 11/6989

*Pensionszusagen bei einem Unternehmen mit Landesbeteiligung*

Bewertung der in einem Leserbrief in der Heilbronner Stimme erhobenen Vorwürfe gegen den ehemaligen Abg und Staatssekretär im FM, Heinz Heckmann, wegen gleichzeitigem Bezug der vollen Vergütungen bzw von Altersversorgungen aus den politischen Funktionen sowie als Vorstandsmitglied der Südwestdeutschen Salzwerke

Antr  
s. *Heckmann, Heinz Staatssekretär a.D*  
Drs 11/4400

*Privatisierung von Landesbeteiligungen als Voraussetzung für eine Innovationsoffensive II*

Aktuelle Debatte beantragt von der FDP/DVP  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3967

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1993 des RH zur LHR von BW für das Hj 1991 (Nr. 13)*

Veranlassung der Landesbeteiligungen BW GmbH zur Einholung der Zustimmung des FA zur Veräußerung von Bezugsrechten auf neue Aktien, Information über die Veräußerung der Bezugsrechte aus der Kapitalerhöhung 1994 der BW-Bank

Mittlg LReg 17.10.1994 Drs 11/4810

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 12*

*Veräußerung der Landesbeteiligungen an der BW Bank, Südwestbank und LG; Förderung von Stiftungen für Wissenschaft, Forschung und Weiterbildung sowie Energieforschung und Entwicklungszusammenarbeit*

EAntr Dietmar Schöning u.a. FDP/DVP 15.01.1995 Drs 11/5212-12

Antr FDP/DVP 31.01.1995 Drs 11/5351-1

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4918

*Zinsderivate und Risiken für Land und Landesbeteiligungen in BW*

Spekulationen von BLändern und Kommunen mit o.g. Finanzprodukten, Schlußfolgerungen aus den Vorgängen bei der Londoner Barings-Bank; Engagement von Unternehmen mit Landesbeteiligung im Banken- und sonstigen Bereich bei Zinsderivaten, Sicherheitsvorkehrungen iRd entsprechenden Aufsichtsgremien

Antr

s. *Zinsderivate*

Drs 11/5532

*Landesbeteiligungen an der Hohenzollerischen Landesbahn (HzL) und der Südwestdeutschen Verkehrsgesellschaft (SWEG)*

Stand von Überlegungen bzw Planungen zur Veräußerung der o.g. Verkehrsunternehmen

KlAnfr

s. *Eisenbahnunternehmen*

Drs 11/5880

*Verkehrspolitik im ÖPNV durch landeseigene Gesellschaften*

Stand von Überlegungen bzw Schritten zur Veräußerung der Beteiligungen an der Südwestdeutschen Verkehrs-Aktiengesellschaft (SWEG) und der Hohenzollerischen Landesbahn (HZL); Entwicklung der Bedeutung und Betriebsergebnisse der beiden Gesellschaften; Erhaltung möglichst vieler Anbieter im ÖPNV in öffentlicher Hand

Antr

s. *Personenverkehr*

Drs 11/5924

*Zukunft des Staatsbades Badenweiler*

Pläne zur Privatisierung bzw Kommunalisierung; Erfahrungen mit dem Rückzug des Landes aus anderen Bäderbeteiligungen; Verbesserung der Rentabilität durch die Einrichtung einer Spielbank in Badenweiler?

KlAnfr

s. *Badenweiler, Gemeinde*

Drs 11/6298

*Veräußerung der Anteile des Landes an der Neckar-Aktiengesellschaft (NAG)*

Veräußerung an ein Konsortium unter der unternehmerischen Führung von Badenwerk AG und EVS

Antr FM 17.11.1995 Drs 11/6747

BeschlEmpf und Bericht FA 30.11.1995 Drs 11/6824

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Schaffung von Pensionsrücklagen*

Vorlage eines zugesagten Berichts sowie eines von der FMK angeregten GesEntw zur „Eindämmung der Steigerung der Pensionslasten“; Vorbildcharakter der in RPF und SH eingerichteten Modelle, insbes der Rücklagenbildung für Neueinstellungen nach dem Mainzer Beispiel sowie Bildung eines Grundstocks aus dem Erlös einer Privatisierung von Landesbeteiligungen

Antr

s. *Versorgung der Beamten*

Drs 11/6942

*Neckar-AG*

Veräußerung der Landesanteile an ein Konsortium unter der unternehmerischen Führung von Badenwerk AG und EVS: Höhe des Kaufpreises, Bewertung des Vorwurfs eines Verkaufs weit unter Wert, Gründe für den Verzicht auf eine öffentliche Ausschreibung, Höhe des Kaufangebots eines Konsortiums privater Wasserkraftbetreiber; Beurteilung des „Spiegel-Berichts“ über personelle Verflechtungen zwischen Politikern und Stromkonzernen

KlAnfr

s. *Energiewirtschaft*

Drs 11/6947

*Verkauf der Neckar-AG*

Veräußerung der Landesanteile an ein Konsortium unter der unternehmerischen Führung von Badenwerk AG und EVS: Gutachten und Kriterien zur Festlegung des Kaufpreises, Bewertung des Vorwurfs eines Verkaufs weit unter Wert, Prüfung der Kaufangebote weiterer (mittelständischer) Interessenten?

KlAnfr

s. *Energiewirtschaft*

Drs 11/6970

*Verkauf der Neckar AG*

Veräußerung der Landesanteile an ein Konsortium unter der unternehmerischen Führung von Badenwerk AG und EVS: Rolle des Konzessionsdarlehens bei der Berechnung des Kaufpreises, Bewertung der Kaufangebote weiterer Interessenten?

MdlAnfr

s. *Energiewirtschaft*

Drs 11/7088

*Prüfung der Privatisierung von Landesbeteiligungen*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 73 105

*Privatisierung von Landesbeteiligungen*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 359 360

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 533

*Bericht des RH über die Landesbeteiligungen an privatrechtlichen Unternehmen*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 898 ff

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6656

*Privatisierung von Landesbeteiligungen*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1376 1377 1386

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2361 2396

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2419 2427

*Veräußerung weiterer Landesbeteiligungen*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2984  
 PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3432 3433 3435 3436 3442 ff 3500  
 PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3569 3580 3590 3593 3594

*Versäumnisse der Beteiligungsverwaltung bei der Wahrnehmung der Aufsichtspflicht über die Toto-Lotto GmbH*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3744 ff  
 PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6656

*Neuordnung der Beteiligungsstruktur des Landes, Verwendung der freiwerdenden Mittel für eine zweite Innovationsoffensive*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4312 4313 4326 4348  
 PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4623 4639 4643  
 PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4899 4907 4911 4922 4927 4931  
 PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4953 4959 4960  
 PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5570 5571  
 PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5614 5615

*Verwendung der Veräußerungsgewinne von Landesbeteiligungen zur Schuldentilgung*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6048 6050 6057 6058  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6447 6452

**Landesbibliothek**

*s. Bibliothek*

**Landesbühne**

*s. Theater*

**Landesbürgerschaft**

*s. Bürgerschaft*

**Landesdenkmalamt**

*s. Denkmalbehörde*

**Landesdisziplinarordnung**

*s. Disziplinarrecht*

**Landeseigene Domäne**

*Zukunft des Amtes für Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur, Staatsdomäne Hochburg, Emmendingen*

Beurteilung der Privatisierungspläne, Auswirkungen auf Schüler und Beschäftigte, Untersuchung anderer Modelle als die der Privatisierung für einen ökonomisch tragfähigen staatlichen Gutsbetrieb mit praxisbezogener Ausbildung

KlAnfr Marianne Wonnay SPD 11.02.1994 und Antw MLR Drs 11/3422

*Planung eines Golfplatzes auf dem landeseigenen Domänengelände „Neuzenhof“ (Heddesheim/Rhein-Neckar-Kreis)*

Begründung des Bedarfs sowie Planungsstand des o.g. Vorhabens; Darlegung der ökologischen bzw existenziellen Auswirkungen für den auf dem Gelände tätigen landwirtschaftlichen Betrieb

KlAnfr  
*s. Golfsport*  
 Drs 11/5016

*Planung eines Golfplatzes auf dem landeseigenen Domänengelände „Neuzenhof“ - Antwort der LReg auf die KlAnfr des Abg Bütikofer (Drs 11/5016)*

Begründung des Bedarfs angesichts der vorhandenen Golfplätze in der Region; Angebot von DM 500.000,- an den Pächter für eine vorzeitige Auflösung des zum 31.01.1996 auslaufenden Pachtvertrags sowie Investitionen in die als Ersatz angebotene Staatsdomäne Insultheim?

KlAnfr  
*s. Golfsport*  
 Drs 11/5500

*Regierungspläne für Helikopterlandeplatz auf Domäne Kleinhohenheim*

Stand und Zeitplanung des Vorhabens, beteiligte Dienststellen, Höhe und Etatisierung der notwendigen Mittel; betroffene Belange des Umwelt- und Naturschutzes, von Projekten der Uni Hohenheim sowie der Bevölkerung in den angrenzenden Wohngemeinden Sillenbuch, Schönberg und Riedenberg

KlAnfr  
*s. Hubschrauber*  
 Drs 11/5558

**Landeseigene Immobilien**

*s.a. Bundeseigene Immobilien*

*s.a. Forstgebäude*

*s.a. Hochschulbau*

*s.a. Landeseigene Domäne*

*s.a. Öffentliches Bauvorhaben*

*s.a. Parkplatz*

*s.a. Polizeigebäude*

*Tuttlingen*

*Waldtausch zwischen der Gemeinde Tuttlingen und dem Land BW (Staatsforstverwaltung) für die Bauschutt- und Erdaushubdeponie „Hasenholz“ in Tuttlingen*

Antr FM 02.06.1992 Drs 11/10  
 BeschlEmpf und Bericht FA 17.06.1992 Drs 11/49  
 PIPr 11/6 01.07.1992 S. 232

*Sigmaringen*

*Veräußerung des landeseigenen Grundstücks Flst.Nr. 1934/5, Gemarkung Sigmaringen*

Antr FM 02.06.1992 Drs 11/11  
 BeschlEmpf und Bericht FA 17.06.1992 Drs 11/50  
 PIPr 11/6 01.07.1992 S. 232

*Insel Capri*

*Verkauf des astronomischen Observatoriums Damecuta-Anacapri auf Capri*

Antr FM 02.06.1992 Drs 11/12  
 BeschlEmpf und Bericht FA 17.06.1992 Drs 11/51  
 PIPr 11/6 01.07.1992 S. 232

*Stuttgart*

*Veräußerung des landeseigenen Gebäudegrundstücks Christophstraße 11 in Stuttgart-Mitte*

Antr FM 02.06.1992 Drs 11/13  
 BeschlEmpf und Bericht FA 17.06.1992 Drs 11/52  
 PIPr 11/6 01.07.1992 S. 232

*Ulm*

*Grundstückstausch zwischen dem Land und der Stadt Ulm im Bereich des westlichen Eselsbergs in Ulm*

Antr FM 02.06.1992 Drs 11/14  
BeschlEmpf und Bericht FA 17.06.1992 Drs 11/53  
PIPr 11/6 01.07.1992 S. 232

*Rheinfelden*

*Veräußerung des landeseigenen Grundstücks Flst.Nr. 1030 auf Gemarkung Rheinfelden-Karsau, Gewinn „Großfeld“; Verkauf von Baugelände für gewerbliche Zwecke*

Antr FM 02.06.1992 Drs 11/15  
BeschlEmpf und Bericht FA 17.06.1992 Drs 11/54  
PIPr 11/6 01.07.1992 S. 232

*Karlsruhe*

*Veräußerung einer Teilfläche des landeseigenen Grundstücks Flst.Nr. 6306 der Gemarkung Karlsruhe, Georg-Friedrich-Straße 19-19 a*

Antr FM 03.06.1992 Drs 11/16  
BeschlEmpf und Bericht FA 17.06.1992 Drs 11/55  
PIPr 11/6 01.07.1992 S. 232

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Umweltgutschrift für Energiesparmaßnahmen und regenerative Energien bei landeseigenen Gebäuden*

Umsetzung der Empfehlungen des RH bei Neubau, Sanierung und Unterhaltung landeseigener Gebäude; Umfang des Personal- und Mitteleinsatzes; Einbringung einer Umweltgutschrift für eingesparte Wärmeenergie und Strom bzw Stromeinspeisung aus Kraft-Wärme-Kopplung in die Wirtschaftlichkeitsberechnungen

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/173

*Ellwangen*

*Verkauf von landeseigenen Grundstücken in Ellwangen*

Antr FM 30.07.1992 Drs 11/247  
BeschlEmpf und Bericht FA 10.09.1992 Drs 11/452  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 330

*Ludwigsburg*

*Verkauf des landeseigenen Gewerbebauplatzes Flurstück Nrn. 7773 und 7774 der Gemarkung Ludwigsburg*

Antr FM 21.08.1992 Drs 11/333  
BeschlEmpf und Bericht FA 10.09.1992 Drs 11/453  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 330

*Stuttgart*

*Übereignung der „St. Eberhards-Kirche“, Königstraße 7 in Stuttgart, an die katholische Kirchengemeinde St. Eberhard*

Antr FM 21.08.1992 Drs 11/334  
BeschlEmpf und Bericht FA 10.09.1992 Drs 11/454  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 330

*Neue Energiepolitik in BW*

Organisation, Finanzierung und Aufgaben der neuzugründenden LEnergieagentur; Ziele und Zielgruppen der Beratungs- und Förderangebote; Vorfinanzierung von Energiesparinvestitionen bei landeseigenen und kommunalen Gebäuden?

Antr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/440

*Verfallene Häuser in der Stuttgarter Neckarstraße*

Nutzung der landeseigenen Grundstücke - unter Einschaltung privater Investoren - zur Wohnbebauung (Schloßgartenseite) sowie zur Schaffung zentraler Dienstleistungen und kommerzieller Kultur (Neckarstraßenseite)

KlAnfr  
s. *Stuttgart, Neckarstraße*  
Drs 11/462

*Bad Waldsee*

*Veräußerung landeseigener Bauplätze in Bad Waldsee, Baugebiet „Hinteres Eschle“*

Antr FM 17.09.1992 Drs 11/526  
BeschlEmpf und Bericht FA 08.10.1992 Drs 11/701  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 524

*Stuttgart*

*Grundstückstausch mit der Stadt Stuttgart im Bereich Konrad-Adenauer-Straße/Eugenstraße*

Antr FM 28.09.1992 Drs 11/570  
BeschlEmpf und Bericht FA 08.10.1992 Drs 11/702  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 524

*Verkauf von landeseigenen Weinbauflächen*

Darlegung der Verkaufspläne, Einbeziehung von bisher für Forschung und Ausbildung bewirtschafteten Flächen?

MdAnfr  
s. *Weinwirtschaft*  
Drs 11/642

*Bebaubare Flächen des Landes in Tübingen*

Darlegung o.g. Grundstücke nach Lage, Größe und planungsrechtlichem Status; Erwägung einer Wohnbebauung?

KlAnfr Gerd Weimer SPD 13.10.1992 und Antw FM Drs 11/698

*Leimen*

*Veräußerung landeseigener Grundstücke im Baugebiet „Fasanerie III“ in Leimen-St. Ilgen*

Antr FM 16.10.1992 Drs 11/734  
BeschlEmpf und Bericht FA 05.11.1992 Drs 11/831  
PIPr 11/10 11.11.1992 S. 608

*Weinsberg*

*Verkauf eines landeseigenen Grundstücks in Weinsberg*

Antr FM 20.10.1992 Drs 11/743  
BeschlEmpf und Bericht FA 05.11.1992 Drs 11/832  
PIPr 11/10 11.11.1992 S. 608

*Wildbad*

*Veräußerung des „Hotel Bären am Kurplatz“ in Wildbad*

Antr FM 04.11.1992 Drs 11/852 (Im FA zurückgezogen)

*Karlsruhe*

*Veräußerung des ehemaligen Staatlichen Weinbauversuchsguts Karlsruhe-Durlach*

Antr FM 04.11.1992 Drs 11/853  
BeschlEmpf und Bericht FA 26.11.1992 Drs 11/983  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 947

*Mietwohnungen der öffentlichen Hand*

Zahl, Eigentümer, Mieter, Mieten, Vergabekriterien sowie räumliche Verteilung o.g. Wohnungen

KlAnfr

s. *Wohnung*  
Drs 11/966

#### *Barrierefreies Bauen*

Anwendung der DIN 18025 iRd gültigen Baugesetze; verpflichtende Vorschrift dieser Norm für neue und vorhandene öffentliche Gebäude sowie im öffentlich geförderten Wohnungsbau

Antr  
s. *Behindertengerechtes Bauen*  
Drs 11/1128

#### *Freiburg*

*Verkauf des landeseigenen Anwesens Lessingstraße 13 in Freiburg (Französisches Konsulat)*

Antr FM 28.12.1993 Drs 11/1159  
BeschlEmpf und Bericht FA 04.03.1993 Drs 11/1507  
PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1707

#### *Haushalt 1993 und 1994*

*Maßnahmen zur Energieeinsparung in landeseigenen Gebäuden*  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/1217

#### *Wildbad*

*Veräußerung des „Hotel Bären am Kurplatz“ in Wildbad*

Antr FM 21.01.1993 Drs 11/1245  
BeschlEmpf und Bericht FA 28.01.1993 Drs 11/1291  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1048

#### *Karlsruhe*

*Landeseigene Flächen im Bereich des Wildparkstadions und Waldflächen der Stadt Karlsruhe*

Antr FM 27.01.1993 Drs 11/1297  
BeschlEmpf und Bericht FA 04.03.1993 Drs 11/1508  
PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1708

#### *Heidenheim*

*Waldaustausch mit der Stadt Heidenheim*

Antr FM 17.02.1993 Drs 11/1463  
BeschlEmpf und Bericht FA 25.03.1993 Drs 11/1630  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

#### *Rottenburg*

*Veräußerung einer Teilfläche der Justizvollzugsanstalt Rottenburg an die Stadt Rottenburg*

Antr FM 22.02.1993 Drs 11/1473  
BeschlEmpf und Bericht FA 25.03.1993 Drs 11/1631  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Veräußerung landeseigener Grundstücke und Gebäude auf der Solitude*

Veräußerung der bisherigen Dienstvilla des MinPräs, der sog Kavaliershäuschen sowie des Offizienbaus der Schloßanlage zum Verkehrswert

Antr Ulrich Maurer u.a. SPD 01.04.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/1695  
BeschlEmpf und Bericht FA 18.05.1993 Drs 11/2027  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319

#### *Reichenau*

*Veräußerung der landeseigenen Baugrundstücke auf Gemarkung Reichenau, Baugebiet „Lindenallee-West“*

Antr FM 01.04.1993 Drs 11/1724  
BeschlEmpf und Bericht FA 29.04.1993 Drs 11/1825

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

#### *Mannheim*

*Veräußerung landeseigener Grundstücke im Gewann „Im Rott“ in Mannheim*

Antr FM 06.04.1993 Drs 11/1725  
BeschlEmpf und Bericht FA 29.04.1993 Drs 11/1826  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

#### *Freiburg*

*Veräußerung der landeseigenen Baugrundstücke auf Gemarkung Freiburg-Kappel, Baugebiet „Molzhof“*

Antr FM 23.04.1993 Drs 11/1811  
BeschlEmpf und Bericht FA 18.05.1993 Drs 11/1940  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

#### *Stuttgart*

*Veräußerung landeseigener Wohnbauflächen im Baugebiet „Chausseefeld“ in Stuttgart-Plieningen*

Antr FM 06.05.1993 Drs 11/1860  
BeschlEmpf und Bericht FA 18.05.1993 Drs 11/1941  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

#### *Stuttgart*

*Bereitstellung landeseigener Grundstücksflächen für den Wohnungsbau in Stuttgart-Vaihingen, Birkhof*

Antr FM 06.05.1993 Drs 11/1861  
BeschlEmpf und Bericht FA 18.05.1993 Drs 11/1942  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

#### *Ludwigsburg*

*Veräußerung des landeseigenen Grundstücks Flst.Nr. 641 der Gemarkung Ludwigsburg (Stuttgarter Str. 35, Bäckerei-Kaserne)*

Antr FM 06.05.1993 Drs 11/1872  
BeschlEmpf und Bericht FA 18.05.1993 Drs 11/1943  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

#### *Aulendorf*

*Tauschweise Abgabe des landeseigenen Grundstücks Flst.Nr. 577, Gemarkung Aulendorf*

Antr FM 06.05.1993 Drs 11/1873  
BeschlEmpf und Bericht FA 18.05.1993 Drs 11/1944  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Vergabe landeseigenen Solitude-Wohnraums an einkommensschwache Polizeibeamte mit Familie*

Sozialverträgliche Trennung von den derzeitigen (einkommensstarken) Mietern; Vermietung an den o.g. Personenkreis

Antr REP 28.05.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2009  
BeschlEmpf und Bericht FA 06.07.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

#### *Singen*

*Veräußerung des landeseigenen Forstgrundstücks Flst.Nr. 7416/1 auf Gemarkung Singen*

Antr FM 21.06.1993 Drs 11/2112  
BeschlEmpf und Bericht FA 09.09.1993 Drs 11/2491  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2500

#### *Energieverbrauch landeseigener Gebäude*

Verbrauchs- und Kostenentwicklung seit 1983; Anteil der Eigenenergieerzeugung und des Fremdbezugs; Gründung von Betriebsgesellschaften mit Landesbeteiligung, Wirtschaftlichkeitsvergleich mit privaten Investorenfinanzierungen zur Energieeinsparung,

Auswirkungen auf den LHaushalt; einsatzfähiges Potential an Kraft-Wärme-Kopplung

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/2214

#### Umkirch

Veräußerung landeseigener Wohnbaugrundstücke im Baugebiet „Herrengarten“ der Gemeinde Umkirch (Flst.Nrn. 2249 bis 2255 sowie 2262 und 2263)

Antr FM 12.07.1993 Drs 11/2256  
BeschlEmpf und Bericht FA 09.09.1993 Drs 11/2492  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2500

Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?

Anwendung der neuesten Richtlinien beim Wärmeschutz bei allen öffentlichen Gebäuden; Maßnahmen zur Senkung des Bedarfs an Heizenergie; Minderung der Emissionen von Kleinfeuerungsanlagen

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

#### Herrenberg

Verkauf des landeseigenen Grundstücks Flurstück Nrn. 767/7 (Teilfläche), 769/1, 769/2 und 740/8 in Herrenberg, Kreis Böblingen, für den sozialen Wohnungsbau

Antr FM 22.07.1993 Drs 11/2289  
BeschlEmpf und Bericht FA 07.10.1993 Drs 11/2680  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2668

#### Singen

Veräußerung landeseigener Bauplätze im Baugebiet „Remishofer Zelgle I“ auf Gemarkung Singen

Antr FM 18.08.1993 Drs 11/2389  
BeschlEmpf und Bericht FA 09.09.1993 Drs 11/2493  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2500

#### Sinsheim

Veräußerung des landeseigenen Grundstücks Jahnstraße 16 in Sinsheim im Zusammenhang mit der Neuunterbringung des Finanzamts

Antr FM 18.08.1993 Drs 11/2390  
BeschlEmpf und Bericht FA 09.09.1993 Drs 11/2494  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2500

#### Albstadt

Veräußerung des landeseigenen Grundstücks Kirchgrabenstraße 7 in Albstadt-Ebingen

Antr FM 24.08.1993 Drs 11/2395  
BeschlEmpf und Bericht FA 09.09.1993 Drs 11/2495  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2500

#### Ravensburg

Bestellung eines Erbbaurechts an dem landeseigenen Grundstück Flst. Nr. 1566/5, Gemarkung Ravensburg

Mittlg FM 27.08.1993 Drs 11/2423  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2321

Wertanalyse Baumaßnahmen bei liegenschaftlichen Unterbringungsfällen

Verkürzung der Verfahrensdauer bei Baumaßnahmen im Zusammenhang mit Nutzungsänderungen in landeseigenen oder ange-

mieteten Räumen; Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg  
s. *Wertanalyse*  
Drs 11/2496

#### Tuttlingen

Veräußerung des landeseigenen Gebäudegrundstücks Bahnhofstraße 35, 35 a in Tuttlingen (Flst.Nr. 5717/3)

Antr FM 05.10.1993 Drs 11/2703  
BeschlEmpf und Bericht FA 28.10.1993 Drs 11/2822  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2804

Landeseigene Flächen in Großstädten und Ballungsgebieten

Lage, Größe, Bebauungsreife und Wert o.g. Grundstücke; Darlegung der Möglichkeiten für eine Bebauung bzw Gewinnabschöpfung

Antr Dr. Dieter Puchta u.a. SPD 08.10.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2694  
BeschlEmpf und Bericht FA 23.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

#### Künzelsau

Bestellung eines Erbbaurechts an einem landeseigenen Grundstück in Künzelsau

Antr FM 10.10.1993 Drs 11/2708  
BeschlEmpf und Bericht FA 28.10.1993 Drs 11/2823  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2804

Umzug der Oberfinanzdirektion Stuttgart

Grunderwerb, betroffene Mieter, Hilfestellung bei deren Umorientierung, Zeitpunkt des Baubeginns, Vorlage eines Raumnutzungsprogramms sowie detaillierter Kostenvoranschläge, Planung als Investorenmodell? Beteiligung der Stadt Stuttgart an der Nutzung der freiwerdenden Rotebühl-Kaserne?

Antr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/2857

#### Ravensburg

Freiwilliger Landtausch zwischen der Stadt Ravensburg und dem Land BW (Staatsforstverwaltung)

Antr FM 10.11.1993 Drs 11/2935  
BeschlEmpf und Bericht FA 02.12.1993 Drs 11/3029  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

#### Stuttgart

Veräußerung eines landeseigenen Baugrundstücks an der Heilbronner Straße in Stuttgart (Löwentorzentrum)

Antr FM 18.11.1993 Drs 11/2953  
BeschlEmpf und Bericht FA 02.12.1993 Drs 11/3030  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

#### Karlsruhe

Verkauf des landeseigenen Grundstücks Flst.Nr. 2362 der Gemarkung Karlsruhe an die Stadt Karlsruhe

Antr FM 22.11.1993 Drs 11/2960  
BeschlEmpf und Bericht FA 02.12.1993 Drs 11/3031  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970



*Anschluß der vom Staatlichen Fernheizwerk Karlsruhe mit Fernwärme versorgten landeseigenen Gebäude an das städtische Fernwärmenetz und Veräußerung des Staatlichen Fernheizwerks an die Stadtwerke Karlsruhe*

Antr  
s. *Unternehmen der öffentlichen Hand*  
Drs 11/2961

*Aulendorf*

*Übertragung der Auffanggesellschaft Schloß Aulendorf mbH auf die Stadt Aulendorf*

Antr  
s. *Schloß Aulendorf*  
Drs 11/3010

*Stegen*

*Veräußerung landeseigener Grundstücke auf Gemarkung Stegen (Baugebiet „Großmatte“)*

Antr FM 30.12.1993 Drs 11/3204  
BeschlEmpf und Bericht FA 20.01.1994 Drs 11/3276  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3070

*PCP-Verseuchung in landeseigenen Bauten*

Innenraumbehandlung landeseigener Gebäude, u.a. Forsthäuser aus den 70er Jahren, mit Holzschutzmitteln wie Pentachlorphenol: Gesundheitsuntersuchung und -schäden von Bewohnern, Überprüfung und ggf Sanierung der Gebäude, Zeitperspektive und Kosten der Maßnahmen

Antr  
s. *Phenol*  
Drs 11/3239

*Behördenunterbringung in Stuttgart und anderen Ballungsräumen*

Entwicklung des Büroflächenmarktes in und um Stuttgart, Verlegung von LBehörden aus eigenen oder gemieteten Gebäuden in geleaste Gebäude, Beurteilung des Potentials und der Wirtschaftlichkeit solcher Maßnahmen sowie der Situation in anderen Großstädten des Landes

Antr  
s. *Behörde*  
Drs 11/3257

*Freimachung des ehemaligen Boschareals*

Position der LReg im Meinungsstreit um die Erhaltung der denkmalgeschützten Gebäude bzw Freimachung von der momentanen Behördennutzung

MdlAnfr  
s. *Denkmalpflege*  
Drs 11/3500

*Stuttgart*

*Bereitstellung landeseigener Grundstücksflächen für den Wohnungsbau in Stuttgart-Vaihingen, Birkhof*

Antr FM 12.04.1994 Drs 11/3792  
BeschlEmpf und Bericht FA 21.04.1994 Drs 11/3853  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3617

*Bad Wildbad*

*Veräußerung des Anwesens „Quellenhof“ in Bad Wildbad*

Antr FM 13.04.1994 Drs 11/3796  
BeschlEmpf und Bericht FA 21.04.1994 Drs 11/3854  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3617

*Freiburg*

*Verkauf des landeseigenen Anwesens Längenhardstraße 8 in Freiburg*

Antr FM 26.04.1994 Drs 11/3877

*Ehemals von Militärangehörigen genutzte Wohnungen*

Zahl der leerstehenden Wohnungen im Besitz von Bund, Land und Kommunen; Vermietung der Wohnungen

Antr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/3897

*Karlsruhe*

*Verkauf der landeseigenen Grundstücke Flst.Nrn. 2384 ff der Gemarkung Karlsruhe, Lohfeldsiedlung*

Antr FM 28.04.1994 Drs 11/3920  
BeschlEmpf und Bericht FA 09.06.1994 Drs 11/4122  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Bruchsal*

*Verkauf des landeseigenen Grundstücks Flst. Nr. 21534/1 der Gemarkung Bruchsal an die Stadt Bruchsal*

Antr FM 09.05.1994 Drs 11/3927  
BeschlEmpf und Bericht FA 09.06.1994 Drs 11/4124  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Karlsruhe*

*Verkauf des landeseigenen Grundstücks Flst.Nr. 14609/1 der Gemarkung Karlsruhe an den Erbbauberechtigten*

Antr FM 09.05.1994 Drs 11/3969  
BeschlEmpf und Bericht FA 09.06.1994 Drs 11/4123  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Haus der LReg*

Darlegung der Unterbringungssituation bzw Mietkosten der einzelnen Ministerien; Beurteilung einer von der Bulling-Kommission bereits 1985 vorgeschlagenen zentralen Unterbringung der Ressorts und der damit verbundenen Kosteneinsparungen, einer effektiveren Kabinettsarbeit und Zusammenarbeit der Ministerialverwaltungen; Vorlage einer aktualisierten Finanzierungsbilanz

Antr  
s. *Regierung*  
Drs 11/4059

*Villingen-Schwenningen*

*Erbbaurechtsbestellung an einer Teilfläche des ehemaligen Kienzle-Areals in Villingen-Schwenningen zur Errichtung eines Neubaus für die Berufsakademie*

Antr FM 26.05.1994 Drs 11/4065  
BeschlEmpf und Bericht FA 23.06.1994 Drs 11/4193  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Heilbronn*

*Verkauf eines landeseigenen Grundstücks in Heilbronn-Sontheim*

Antr FM 08.06.1994 Drs 11/4114  
BeschlEmpf und Bericht FA 23.06.1994 Drs 11/4194  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Furtwangen*

*Grundstückstausch Firmenanwesen Unterallmendstraße 19 und landeseigenes Objekt Goethestraße 14 in Furtwangen zur Unterbringung der FH*

Antr FM 09.06.1994 Drs 11/4127  
 BeschlEmpf und Bericht FA 23.06.1994 Drs 11/4195  
 PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3965

*Freiburg*

*Erbbaurechtsbestellung an einer Teilfläche des landeseigenen Grundstücks Flst.Nr. 96 (Bertoldstraße 43) in Freiburg zur Errichtung eines Neubaus für das Polizeirevier Freiburg-Nord*

Antr FM 09.06.1994 Drs 11/4128  
 BeschlEmpf und Bericht FA 23.06.1994 Drs 11/4196  
 PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3965

*Behördenneubau auf landeseigenen Grundstücken im Großraum Stuttgart*

Bebaubare Grundstücke des Landes in Stuttgart und Umgebung; Unterbringungssituation und Mietkosten von Behörden und sonstigen Einrichtungen des Landes in Stuttgart; Errichtung der geeigneten Neubauten auf den genannten Grundstücken - evtl nach dem sogenannten Investorenmodell (Mietkauf)

KlAnfr  
 s. Behörde  
 Drs 11/4134

*Hockenheim*

*Veräußerung von landeseigenen Grundstücken im Baugebiet „Am Aquadrom“ in Hockenheim*

Antr FM 24.06.1994 Drs 11/4224  
 BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4620  
 PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Aalen*

*Verkauf eines landeseigenen Grundstücks in Aalen*

Antr FM 19.08.1994 Drs 11/4508  
 BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4621  
 PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4137

*Albstadt*

*Veräußerung des landeseigenen Grundstücks Kirchgrabenstraße 7 in Albstadt-Ebingen*

Antr FM 24.08.1994 Drs 11/4510  
 BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4622  
 PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4137

*Karlsruhe*

*IWKA-Gebäude in Karlsruhe; hier: Grundstücksauseinandersetzung mit der Stadt Karlsruhe*

Antr FM 31.08.1994 Drs 11/4565  
 BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4623  
 PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4137

*Gomaringen*

*Verkauf eines landeseigenen Geschößwohnungsbauplatzes im Bereich des Bebauungsplans „Wöltersäcker II“ in Gomaringen*

Antr FM 20.10.1994 Drs 11/4838  
 BeschlEmpf und Bericht FA 18.11.1994 Drs 11/4955  
 PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4502

*Heidelberg*

*Erbbaurechtsbestellung an einer Teilfläche des landeseigenen Grundstücks Flst.Nr. 5932 in Heidelberg zur Erstellung eines Neubaus für das Max-Planck-Institut für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht*

Antr FM 25.10.1994 Drs 11/4856  
 BeschlEmpf und Bericht FA 18.11.1994 Drs 11/4956  
 PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4502

*Freiburg*

*Verkauf des landeseigenen Anwesens Längenhardstraße 8 in Freiburg*

Antr FM 26.10.1994 Drs 11/4877  
 BeschlEmpf und Bericht FA 18.11.1994 Drs 11/4957  
 PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4502

*Tübingen*

*Verkauf einer Teilfläche des landeseigenen Grundstücks Flst.Nr. 1272 in Tübingen*

Antr FM 08.11.1994 Drs 11/4891  
 BeschlEmpf und Bericht FA 18.11.1994 Drs 11/4958  
 PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4502

*Umkirch*

*Veräußerung der landeseigenen Wohnbaugrundstücke im Baugebiet „Herrengarten“ der Gemeinde Umkirch (Flst.Nrn. 2269, 2270 und 2274)*

Antr FM 08.11.1994 Drs 11/4892  
 BeschlEmpf und Bericht FA 18.11.1994 Drs 11/4959  
 PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4502

*Heidenheim*

*Veräußerung der Staatsdomäne Falkenstein, Krs Heidenheim*

Antr FM 21.11.1994 Drs 11/5013  
 BeschlEmpf und Bericht FA 07.12.1994 Drs 11/5068  
 PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4606

*Haus der Landesjugend*

Zusammenführung der Dachverbände der Jugendorganisationen in einem gemeinsamen Haus der Jugend, Bereitstellung freierwerdender landeseigener Räumlichkeiten

KlAnfr  
 s. Jugendorganisation  
 Drs 11/5078

*Verkauf landeseigener Grundstücke und Gebäude*

Bebaute und unbebaute Grundstücke im Landesbesitz 1991; seitheriger Ankauf und Verkauf von Grundstücken und Immobilien; Höhe der Kaufpreise bzw Veräußerungserlöse, Art der Mittelverwendung

KlAnfr  
 s. Grundstücksverkehr  
 Drs 11/5155

*Ausweisung von preiswertem Bauland*

Angebot bundes- und landeseigener Flächen, insbes auch Konversionsflächen, zum Kauf bzw in Erbpacht; Prüfung eines gemeinschaftlichen Programms von Gemeinden, Land und Bund zugunsten von Familien mit Kindern; Darlegung der bisherigen Bemühungen sowie evtl Hemmnisse im Haushalts- oder Gemeindefinanzierungsrecht

Antr  
 s. Grundstück  
 Drs 11/5237

*Stuttgart*

*Veräußerung des landeseigenen Gebäudegrundstücks Marienstraße 41/43 in Stuttgart*

Antr FM 14.02.1995 Drs 11/5533  
 BeschlEmpf und Bericht FA 30.03.1995 Drs 11/5725  
 PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Maßnahmen in PCP-belasteten Bauten des Landes*

Gesundheitsgefährdung und -schäden durch PCP-haltige Holzschutzmittel in landeseigenen Bauten (insbes Forstgebäude); Frage nach Verantwortlichkeiten, Untersuchungs- und Sanierungskosten; Beschlüsse und Maßnahmen in BAY; Festlegung maximaler PCP-Konzentrationswerte für die Raumluft und das Blut; Vorlage der Ergebnisse und Konsequenzen bisheriger Untersuchungen sowie eines Berichts mit Maßnahmenkatalog bis zum Herbst 1995

Antr  
*s. Phenol*  
 Drs 11/5514

*Göppingen*

*Verkauf der landeseigenen Grundstücke Flst-Nrn. 2971/1 und 2971/2 mit den dazugehörigen Gebäuden (ehemaliger NCO-Club), Gemarkung Göppingen*

Antr FM 20.02.1995 Drs 11/5534  
 BeschlEmpf und Bericht FA 30.03.1995 Drs 11/5726  
 PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Kurtheater in Bad Wildbad*

Künftige Nutzung des landeseigenen Kurtheaters, Beurteilung des Sanierungs- und Nutzungskonzepts der Stadt Bad Wildbad und des Fördervereins

KlAnfr  
*s. Theater*  
 Drs 11/5554

*Zukunft des Bosch-Areals in Stuttgart*

Vereinbarungen zwischen Land und Stadt, Position des Landesdenkmalamts zu einem Abbruch der Gebäudesubstanz; Investitionen iRd Behördenutzung seit 1990; Konzepte des FM bzw Planungszeitraum bis zur Umnutzung

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 04.04.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/5741  
 BeschlEmpf und Bericht FA 19.10.1995 Drs 11/6740  
 PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Stuttgart-West*

*Veräußerung landeseigener Mietwohngebäude in Stuttgart-West, Traubenstraße 48 und 50 und Ludwig-Pfau-Straße 15 und 15/1*

Antr FM 22.05.1995 Drs 11/5964  
 BeschlEmpf und Bericht FA 30.11.1995 Drs 11/6819  
 PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6607

*Stuttgart*

*Bestellung eines Erbbaurechts zur Errichtung eines Gastdozentenhauses im Universitätsgebiet Stuttgart-Vaihingen*

Antr FM 19.06.1995 Drs 11/6049  
 BeschlEmpf und Bericht FA 06.07.1995 Drs 11/6169  
 PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6029

*Waiblingen*

*Verkauf des ehemaligen Polizeidienstgebäudes Bahnhofstraße 1 in Waiblingen*

Antr FM 19.06.1995 Drs 11/6050  
 BeschlEmpf und Bericht FA 06.07.1995 Drs 11/6170  
 PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6029

*Tuttlingen*

*Veräußerung des landeseigenen Gebäudegrundstücks Obere Hauptstraße 11 in Tuttlingen*

Antr FM 21.06.1995 Drs 11/6083  
 BeschlEmpf und Bericht FA 06.07.1995 Drs 11/6171  
 PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6029

*Privatisierung des Staatlichen Rheumkrankenhauses in Bad Wildbad*

Antr  
*s. Rheumkrankenhaus*  
 Drs 11/6084

*Bad Wildbad*

*Veräußerung des Personalwohnheims Hohenackerstraße des Staatsbades Wildbad in Bad Wildbad*

Antr FM 21.06.1995 Drs 11/6085  
 BeschlEmpf und Bericht FA 06.07.1995 Drs 11/6173  
 PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6029

*Luftqualität in Innenräumen*

Stand der Sanierung von mit PCP-haltigen Holzschutzmitteln verseuchten landeseigenen Bauten, insbes Forstgebäude

Antr  
*s. Luftreinhaltung*  
 Drs 11/6180

*Biberach*

*Grundstückstausch mit dem LKreis Biberach*

Antr FM 28.07.1995 Drs 11/6353  
 BeschlEmpf und Bericht FA 28.09.1995 Drs 11/6529  
 PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6227

*Energiesparen in öffentlichen Gebäuden BW*

Wärmebedarf von öffentlichen Gebäuden, insbes Krankenhäusern; Herausnahme solcher Altlasten bei der letzten Fortschreibung der WärmeschutzVO; Vorgaben und Maßnahmen zur Energieeinsparung bis zum Jahr 2000

KlAnfr  
*s. Energieeinsparung*  
 Drs 11/6377

*Geislingen*

*Waldtausch zwischen der Stadt Geislingen und dem Land BW (Staatsforstverwaltung)*

Antr FM 31.08.1995 Drs 11/6445  
 BeschlEmpf und Bericht FA 28.09.1995 Drs 11/6530  
 PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6227

*Bad Wildbad*

*Veräußerung des Anwesens Olgastraße 9 in Bad Wildbad*

Antr FM 08.09.1995 Drs 11/6462  
 BeschlEmpf und Bericht FA 28.09.1995 Drs 11/6531  
 PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6227

**Ketsch**

*Veräußerung landeseigener Wohnbauflächen auf der Gemarkung Ketsch, Rhein-Neckar-Kreis*

Antr FM 04.10.1995 Drs 11/6575  
 BeschlEmpf und Bericht FA 19.10.1995 Drs 11/6640  
 PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6312

**Stuttgart**

*Veräußerung des landeseigenen Gebäudegrundstücks Danneckerstraße 26 in Stuttgart*

Antr FM 05.10.1995 Drs 11/6566  
 BeschlEmpf und Bericht FA 19.10.1995 Drs 11/6639  
 PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6312

**Philippsburg**

*Veräußerung landeseigener Baugrundstücke auf Gemarkung Philippsburg-Huttenheim, Baugebiet „Molzau II“*

Antr FM 25.10.1995 Drs 11/6673  
 BeschlEmpf und Bericht FA 30.11.1995 Drs 11/6820  
 PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6607

**Karlsruhe**

*Erbbaurechtsbestellung an einer Teilfläche des ehemaligen IWKA-Anwesens (Hallenbau A) in Karlsruhe*

Antr FM 07.11.1995 Drs 11/6693  
 BeschlEmpf und Bericht FA 30.11.1995 Drs 11/6821  
 PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6607

**Bad Wildbad**

*Veräußerung des Fernheizwerks in Bad Wildbad*

Antr FM 07.11.1995 Drs 11/6696  
 BeschlEmpf und Bericht FA 30.11.1995 Drs 11/6822  
 PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6607

**Heilbronn**

*Veräußerung einer Teilfläche des landeseigenen Grundstücks Flst.Nr. 4189/1 der Gemarkung Heilbronn*

Antr FM 08.11.1995 Drs 11/6707  
 BeschlEmpf und Bericht FA 30.11.1995 Drs 11/6823  
 PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Weitere Verwendung des Kulturdenkmals Schloß Erkenbrechtshausen (Stadt Crailsheim)*

Begründung der Ablehnung des Übernahmeangebots des bayrischen FM, Umfang des Einsatzes öffentlicher Mittel iR von Sanierungs- und Erhaltungsmaßnahmen; Bewertung der Interessen von Sekten am Erwerb des Schlosses für Schulungszwecke

KlAnfr  
*s. Schloß Erkenbrechtshausen*  
 Drs 11/6969

**Stuttgart**

*Veräußerung einer landeseigenen Baufläche an der Hegelstraße in Stuttgart an die Steuerberaterkammer Stuttgart zur Errichtung eines Steuerberaterhauses*

Antr FM 08.01.1996 Drs 11/6984  
 BeschlEmpf und Bericht FA 25.01.1996 Drs 11/7061  
 PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6796

**Besigheim**

*Verkauf des landeseigenen Grundstücks Flst.Nr. 4094, Bülzen, in Besigheim*

Antr FM 08.01.1996 Drs 11/6985  
 BeschlEmpf und Bericht FA 25.01.1996 Drs 11/7062

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6797

**Freiburg**

*Verkauf des landeseigenen Anwesens Jakobistraße 42/42 a in Freiburg (Flst.Nr. 2226)*

Antr FM 08.01.1996 Drs 11/6986

**Boxberg**

*Verkauf von landeseigenen Grundstücken in Boxberg*

Antr FM 08.01.1996 Drs 11/6987  
 BeschlEmpf und Bericht FA 25.01.1996 Drs 11/7063  
 PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6797

**Mannheim**

*Veräußerung des ehemaligen Heinrich-Lanz-Krankenhauses in Mannheim (Flst.Nrn. 5583 und 5583/1)*

Antr FM 09.01.1996 Drs 11/6992  
 BeschlEmpf und Bericht FA 25.01.1996 Drs 11/7051  
 PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6797

**Bosch-Testgelände Boxberg**

Verkauf landeseigener, bisher verpachteter, landwirtschaftlicher Nutzflächen an die Fa. Bosch: Umfang und Kriterien der z.T. zeitlich befristeten Zuweisung von Ersatzflächen, die den bisherigen, u.a. ökologisch wirtschaftenden Pächtern gekündigt wurden

KlAnfr  
*s. Teststrecke*  
 Drs 11/7105

*Einführung des Niedrigenergiehaus-Standards für landeseigene Gebäude*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2312

**Landeseigenes Gebäude**

*s. Landeseigene Immobilien*

**Landeseigenes Grundstück**

*s. Landeseigene Immobilien*

**Landeseisenbahngesetz**

*s. Eisenbahngesetz*

**Landeselternbeirat**

*s. Mitwirkung im Schulwesen*

**Landesenteignungsgesetz**

*s. Enteignung*

**Landesentwicklungsbericht**

*Neue Tendenzen der regionalen Entwicklung BW: Vorlage eines LEntwicklungsberichts*

Raumordnerische Konsequenzen aus gestiegenen Einwohnerzahlen, der europäischen Integration und den Veränderungen in Osteuropa sowie den Folgen der wirtschaftlichen Strukturkrise; Vorlage eines Berichts pro WP

Antr Manfred Renz u.a. GRÜNE 30.03.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5723

*L*Entwicklungsbericht 1994

Mittlg WM 04.10.1995 Drs 11/6560  
 PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6031  
 BeschlEmpf und Bericht WA 06.12.1995 Drs 11/6880  
 PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6797

**Landesentwicklungsgesellschaft (LEG) BW***Ablehnung einer Privatisierung der LEG*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 359  
 PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3975 3984

**Landesentwicklungsplan**

*s.a. Landesentwicklungsbericht*  
*s.a. Landesplanung*  
*s.a. Raumordnung*  
*s.a. Regionalplanung*

*Bedeutung der Fortschreibung des Landesentwicklungsplans für die Entsorgungswirtschaft in BW*

Einfluß auf laufende Planungen für großtechnische Anlagen, Konsequenzen einer sofortigen Beendigung der Standortuntersuchungen für eine zweite Sondermüllverbrennungsanlage

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 29.09.1992 und Antw WM Drs 11/583

*Landschaftsplanung in BW*

Umsetzung nach den Vorgaben des LNatSchG seit 1975, Berücksichtigung im Landesentwicklungsplan, in den Regionalplänen und Bauleitplänen; Neufassung des Landschaftsrahmenprogramms mit regionalspezifischen Leitbildern und stärkerer Rechtsverbindlichkeit, Novellierung des LNatSchG; Verknüpfung der Landschaftsplanung mit Planungen von Biotopverbundsystemen; Aufnahme durchgängiger landschaftlicher Ausbreitungsachsen in die planerischen Leitbilder als Strategie gegen den Klimawandel

Antr  
*s. Landesplanung*  
 Drs 11/4591

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Umfang und Wirkungen verschiedener Förderprogramme, Erreichung der Ziele im LEntwicklungsplan? Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität für ansiedlungsinteressierte Gewerbebetriebe

Antr  
*s. Rems-Murr-Kreis*  
 Drs 11/5418

*Fortschreibung des LEntwicklungsplans*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3936 3945 3946  
 PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5791

**Landeserziehungsgeld**

*s. Erziehungsgeld*

**Landesfamilienpass**

*s. Familienpass*

**Landesfamilienrat**

*s.a. Familienberatung*

*Zuschuß an den Landesfamilienrat*

Bedeutung der Arbeit des Landesfamilienrats; Prüfung einer Zuschußerhöhung

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 06.09.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/2454

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag**Erhöhung des Zuschusses an den LFamilienrat*

ÄAntr CDU und SPD 06.10.1993 Drs 11/2682-156  
 PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

**Landesfeuerweherschule**

*s. Feuerweherschule*

**Landesforschungsbeirat**

*s. Forschungsbeirat*

**Landesforstverwaltung**

*s. Forstverwaltung*

**Landesgartenschau**

*s. Gartenschau*

**Landesgeschichte**

*s. Geschichte*

**Landesgesetz**

*s. Gesetz*

**Landesgesetz über die freiwillige Gerichtsbarkeit**

*s. Freiwillige Gerichtsbarkeit*

**Landesgesundheitsamt**

*s. Gesundheitsbehörde*

**Landesgewerbeamt**

*s.a. Technologiepolitik*  
*s.a. Technologietransfer*  
*s.a. Wirtschaftsförderung*

*Ausbau der Direktion Karlsruhe des Landesgewerbeamtes*

Einrichtung eines Europa-Referats; Gleichstellung der Bewertung der Referatsleiterposten mit denen in Stuttgart; Bestellung des Leiters der Direktion Karlsruhe zum Vizepräsidenten des Landesgewerbeamtes in Stuttgart

Antr Gundolf Fleischer u.a. CDU und Dieter Stoltz u.a. SPD 19.02.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1459  
 BeschlEmpf und Bericht WA 09.06.1993 Drs 11/2234  
 PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501  
 Mittlg LReg 29.03.1994 Drs 11/3768

*Konkurrenz auf Auslandsmessen durch Landesgewerbeamt und Durma*

Fördertätigkeit von Landesgewerbeamt und Durma, Tochter der Stuttgarter Messe GmbH, im selben Angebotssegment der Auslandsmessen

KlAnfr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/4276

*Schaffung regionaler Außenstellen des Landesgewerbeamts*  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2356

## Landesgirokasse

*Privatisierung*  
Privatisierung der Anteile an der Südwestbank, BW Bank, Landesgirokasse und Landeskreditbank (Geschäftsbankanteil)

Antr  
s. *Privatisierung*  
Drs 11/420

*Gewinnausschüttung der Landesgirokasse an Land und Stadt Stuttgart*

Höhe und Art der Verwendung der jährlichen Gewinne seit 1983; Rechtsänderungen, die eine Gewinnausschüttung an o.g. Anteilseigner ermöglichen

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 22.09.1993 und Antw IM Drs 11/2581

*Gewinnausschüttung der Landesgirokasse durch Änd des SparkassenGes*

Ermöglichung einer Gewinnabführung an die Gewährträger Land und Stadt Stuttgart durch Abstufung der erforderlichen Sicherheitsrücklage auf 4 % der Bilanzsumme, Angleichung des SparkassenGes an entsprechende Regelungen in HES und SH

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 12.08.1994 und Antw IM Drs 11/4481

*Stiftungen der LG*

Aufgaben der Stiftungen für Ausbildung, Naturschutz und Kunst; Vereinbarkeit mit dem öffentlichen Auftrag der LG; Höhe der in den letzten fünf Jahren eingebrachten Förderbeträge, Beeinflussung des Bilanzgewinns und einer möglichen Gewinnausschüttung an die Gewährträger?

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 25.08.1994 und Antw IM Drs 11/4543

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 12*

*Veräußerung der Landesbeteiligungen an der BW Bank, Südwestbank und LG; Förderung von Stiftungen für Wissenschaft, Forschung und Weiterbildung sowie Energieforschung und Entwicklungszusammenarbeit*

s. *Landesbeteiligungen*  
Drs 11/5212

*Änd des SparkassenGes*

Höhe der Gewinnausschüttung der LG an die Gewährträger Land und Stadt Stuttgart nach Abstufung der Sicherheitsrücklage auf 4 % der Bilanzsumme, Ausschüttungen bei den vier Kreissparkassen in der Region Stuttgart nach einer entsprechenden GesÄnd

KlAnfr  
s. *Sparkassengesetz*  
Drs 11/6537

*Reisetätigkeit des Aufsichtsrats der Landesgirokasse*  
PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3756

*Privatisierung der Landesanteile an der LG*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3969 3973 3976 3981 3984  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4348

*Reduzierung der Sicherheitsrücklage der LG, Ermöglichung einer Gewinnausschüttung an die Gewährträger Land und Stadt Stuttgart*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4922  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6387 6389

*Fusion der LG und der BW Bank*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4953 4957 ff

*Verbesserung der Kooperation bzw Fusion von LG und SüdwestLB; Erhaltung der LG in der Sparkassenorganisation*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5544 ff

## Landesgraduiertenförderungsgesetz

s. *Begabtenförderung*

## Landesgrenze

s. *Grenze*

## Landeshaushalt

s. *Haushalt (Finanzen)*

## Landeshaushaltsordnung

s. *Haushaltsordnung*

## Landeshaushaltsrechnung

s. *Haushaltsrechnung*

## Landesinstitut für allgemeine Weiterbildung

s. *Weiterbildung*

## Landesinstitut für Erziehung und Unterricht

s. *Institut für Erziehung und Unterricht*

## Landesjagdgesetz

s. *Jagdgesetz*

## Landesjugendhilfegesetz

s. *Jugendhilfe*

## Landesjugendplan

s. *Jugendplan*

## Landesjugendring

s. *Jugendorganisation*

## Landesjustizkostengesetz

s. *Justizkosten*

**Landeskatastrophenschutzgesetz**

*s. Katastrophenschutz*

**Landeskommunalbesoldungsverordnung**

*s. Besoldung*

**Landeskrankenhausgesetz**

*s. Krankenhaus*

**Landeskrebsregistergesetz**

*s. Krebsregister*

**Landeskreditbank**

*Geschäftsbeziehungen zwischen Land und Landeskreditbank*

Verbuchung ungerechtfertigter Erträge auf Kosten des Landes nach den Feststellungen des Rechnungshofs? Jährlicher Anteil an den ordentlichen Erträgen der LKB, geplante Änd in den Geschäftsbeziehungen zwischen Bank und Land

Antr SPD 31.08.1992 und Stellungnahme FM Drs 11/369

*Privatisierung*

Privatisierung der Anteile an der Südwestbank, BW Bank, Landesgirokasse und Landeskreditbank (Geschäftsbankanteil)

Antr

*s. Privatisierung*

Drs 11/420

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Transparente Darstellung von Zinsüberschüssen der LKB

Mittlg

*s. Zins*

Drs 11/878

*Ges zur Änd des Ges über die Landeskreditbank BW*

Übertragung des Vorsitzes im Verwaltungsrat auf den Vertreter des WM; Wahrnehmung der Aufsicht durch das FM im Einvernehmen mit dem WM

GesEntw LReg 14.12.1992 Drs 11/1103

1. Beratung PIPr 11/15 03.02.1993 S. 979

BeschlEmpf und Bericht FA 04.03.1993 Drs 11/1509

2. Beratung PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1672

GBI 1993 Nr. 8 S. 217 (Ges vom 22.03.1993)

*Personalvertretung im Verwaltungsrat L-Bank*

Antr

*s. Personalvertretung*

Drs 11/3864

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Entwicklung der wirtschaftlichen Standortfaktoren, wie z.B. Lohnstückkosten, in BW, bundesweit und im Ausland; Auswirkungen auf in- und ausländische Direktinvestitionen, Betriebsverlagerungen und Arbeitsplatzsicherung; Konditionen und Wirksamkeit von Krediten und Bürgschaften der LKreditbank

GrAnfr

*s. Außenwirtschaft*

Drs 11/7011

*Änd der Geschäftsbeziehungen zwischen Land und Landeskreditbank*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 897 900

*Übertragung des Aktienpakets an der BW-Bank auf die LKreditbank*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2427

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3968 3976 3978 3984

*Erhaltung der LKreditbank, Kooperation mit der BW-Bank*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5544 ff

**Landeskriminalamt**

*s. Kriminalpolizei*

**Landeslaufbahnverordnung**

*s. Laufbahn*

**Landeslehrpreis**

*s. Lehre (Hochschulbereich)*

**Landesmediengesetz**

*s. Mediengesetz*

**Landesmeldegesetz**

*s. Melderecht*

**Landesmuseum**

*s. Museum*

**Landesmuseum für Technik und Arbeit**

*s. Museum für Technik und Arbeit*

**Landesnaturchutzgesetz**

*s. Naturschutzgesetz*

**Landespavillon**

*Nutzungskonzept für den Landespavillon in Stuttgart*

Abmilderung der Folgen für die von der Schließung zum Jahresende besonders betroffenen Mitarbeiter und Kleinkünstler; Vorlage einer Neukonzeption

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 26.10.1993 und Antw WM Drs 11/2789

**Landespersonalausschuss**

*s.a. Personalvertretung*

*Geschäftsberichte des LPersonalausschusses*

Bericht für das Jahr 1991

Mittlg LPersonalA 01.12.1992 Drs 11/1082

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 949

Bericht für das Jahr 1992

Mittlg LPersonalA 10.05.1993 Drs 11/1888  
 PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1887  
 Bericht für das Jahr 1993  
 Mittlg LPersonalA 21.04.1994 Drs 11/3810  
 PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3529  
 Bericht für das Jahr 1994  
 Mittlg LPersonalA 18.04.1995 Drs 11/5834  
 PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5277

### Landespersonalvertretungsgesetz

*s. Personalvertretung*

### Landespflegegesetz

*s. Pflegegesetz*

### Landesplanung

*s.a. Landesentwicklungsbericht*

*s.a. Landesentwicklungsplan*

*s.a. Regionalplanung*

*Ges über die Stärkung der Zusammenarbeit in der Region Stuttgart*

Errichtung eines Verbands Region Stuttgart als Träger der Regionalplanung mit den Aufgaben Siedlungsentwicklung, Regionalverkehr, Abfall, Wirtschafts- und Fremdenverkehrsförderung; Auflösung der bisher zuständigen Institutionen, u.a. des Zweckverbands Nahverkehr durch ein ÖPNV-Ges; Änd des LPlanungs-Ges, NachbarschaftsverbandsGes, LAbfallGes, NaturschutzGes, KommunalwahlGes, LBesoldungsGes, LStatistikGes, des Ges über den kommunalen Versorgungsverband sowie der GemeindeprüfungsO; Umbildung von Körperschaften

GesEntw

*s. Region Stuttgart*

Drs 11/3067

*Konsequenzen aus der Hochwasserkatastrophe für die Landesplanung und den Umweltschutz*

Ursachen, Frequenzen und Ausmaß o.g. Ereignisse an Rhein, Donau und Nebenflüssen in diesem Jahrhundert; Bedeutung von Flächenversiegelung, Gewässerbegradigung und Grünlandumbruch; Revision derartiger Maßnahmen; Entschärfung der Situation iRd Novellierung der LBO, z.B. Versiegelungsverbote/Entsiegelungsgebote, Regenwassernutzung; Berichtsvorlage über konkrete Maßnahmen, u.a. am Oberrhein; Reaktivierung des Integrierten Donauprogramms

Antr

*s. Hochwasser*

Drs 11/3335

*Prognosen als Basis sozial-ökonomischer Planungsinformationen*

Auftragsvergabe, Durchführende, angewandte Methoden, Verfahren und Gliederungen von amtlichen/nichtamtlichen Prognosen; Kriterien der Bewertung und Verifizierung der Aussagen, Bedeutung und Verbindlichkeit für das Handeln in Politik und Verwaltung, öffentliche Verfügbarkeit der Erhebungen; Darlegung der Zielbereiche Bevölkerung, Erwerbspersonen, Haushalte, Schüler, Sozialprodukt, Arbeitsplätze, Sozialleistungen, Alten-/Jugendhilfe, Gesundheitswesen, Kriminalität, Umwelt, Regional- und Infrastrukturpolitik; Bund/Länder-Vergleich; Defizitabbau

GrAnfr

*s. Strukturpolitik*

Drs 11/4505

*Landschaftsplanung in BW*

Umsetzung nach den Vorgaben des LNatSchG seit 1975, Berücksichtigung im Landesentwicklungsplan, in den Regionalplänen und Bauleitplänen; Neufassung des Landschaftsrahmenprogramms mit regionalspezifischen Leitbildern und stärkerer Rechtsverbindlichkeit, Novellierung des LNatSchG; Verknüpfung der Landschaftsplanung mit Planungen von Biotopverbandsystemen; Aufnahme durchgängiger landschaftlicher Ausbreitungsachsen in die planerischen Leitbilder als Strategie gegen den Klimawandel

Antr SPD 09.09.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4591

BeschlEmpf und Bericht UA 24.01.1996 Drs 11/7082

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Eingriffswirkungen der im Gutachten der Kommunalentwicklung BW vorgeschlagenen Wohnbauschwerpunkte und Gewerbeansiedlungen in Fauna und Flora, geschützte Bereiche, Landschaftsbild u.ä.; Umfang und Auswirkungen der Versiegelung von (landwirtschaftlichen) Flächen durch Gebäude und Straßen; Erhöhung der Entsorgungskapazitäten bzw Emissionen durch den Bevölkerungs- und Verkehrszuwachs bis 2010; Gewährleistung der Regenwasserversickerung; Ausbau des alternativen Landbaus sowie des ÖPNV; Ansiedlung technologieorientierter Dienstleistungsbetriebe; Integration von Ökonomie, Ökologie, Arbeitsmarkt und Landschaftsplanung

Antr

*s. Filder (Landschaft)*

Drs 11/5387

*Neue Tendenzen der regionalen Entwicklung BW: Vorlage eines LEntwicklungsberichts*

Raumordnerische Konsequenzen aus gestiegenen Einwohnerzahlen, der europäischen Integration und den Veränderungen in Osteuropa sowie den Folgen der wirtschaftlichen Strukturkrise; Vorlage eines Berichts pro WP

Antr

*s. Landesentwicklungsbericht*

Drs 11/5723

### Landesplanungsgesetz

*s. Landesplanung*

### Landespolizei

*s. Polizei*

### Landespolizeigesetz

*s. Polizeigesetz*

### Landespolizeischule

*s. Polizeischule*

### Landespresserecht

*s. Presserecht*



**Landesprogramm Mutter und Kind***s. Mutter***Landesrechnungshof***s. Rechnungshof***Landesregierung***s. Regierung***Landesreisekostengesetz***s. Reisekosten***Landesrektorenkonferenz***s. Hochschulrektorenkonferenz***Landesrichtergesetz***s. Richtergesetz***Landesrundfunkanstalt***s. Rundfunk***Landesschülerbeirat***s. Mitwirkung im Schulwesen***Landesschulbeirat***s. Mitwirkung im Schulwesen***Landesschuldbuchgesetz***s. Schuldbuch***Landessicherheitsüberprüfungsgesetz***s. Sicherheitsüberprüfung von Personen***Landessozialgericht***s. Sozialgericht***Landessportplan***s. Sportplan***Landessportverband***s. Sportverband***Landesstatistikgesetz***s. Statistikgesetz***Landesstiftung „Familie in Not“***s. Stiftung „Familie in Not“***Landesstraße***LStraßenbau*

Auflistung und Einstufung aller Vorhaben nach deren Dringlichkeit bzw. Entbehrlichkeit, Darlegung der rückbaufähigen sowie als Kreis- oder Gemeindeverbindungsstraßen abstufungsfähigen Straßen

Antr SPD 10.09.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/441

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1587

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 06.05.1993 Drs 11/2027

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Verkehrspolitik*  
Überprüfung der gegenwärtigen Verteilung der Straßenbaumittel, insbes nach dem GVFG, zwischen Land und Kommunen; Gewichtung der verkehrlichen Bedeutung von kommunalen und Landesstraßen

Antr

*s. Leistungsprinzip*

Drs 11/1077

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 13*

*Umschichtung von Finanzmitteln vom LStraßenbau zum Ausbau des Schienenverkehrs (Umsetzung des Integralen Taktfahrplans Südwestraum durch die DB)*

*s. Schienenverkehr*

Drs 11/1213

*Verwirklichung des Radwegeprogramms des Landes*

Aufnahmevoraussetzungen der Projekte, Umsetzung 1993/94; Verzicht auf restriktive Anforderungen für den Radwegebau an Landesstraßen; Dringlichkeit, Realisierungschancen und Zeitrahmen für Projekte im LKrs Breisgau-Hochschwarzwald, insbes hinsichtlich der Unterführung an der L 114 zwischen Ihringen und Breisach sowie entlang der L 119 zwischen Bad Krozingen-Hausen und der B 31 in Freiburg-Munzingen

Antr

*s. Radweg*

Drs 11/1438

*Private Finanzierung von Straßenbauvorhaben des Landes*

Darlegung der favorisierten Finanzierungsmodelle, der vorgesehenen Landes- und Bundesstraßenbauprojekte sowie deren Planungsstand; verbleibende Aufgaben beim Landesstraßenbauamt u.a. Landesbehörden?

Antr

*s. Straßenbau*

Drs 11/1449

*Privatfinanziertes Sonderprogramm für Landesstraßen*

Begründung eines Nachholbedarfs im Landesstraßenbau in Höhe von 400 Mio DM; Darlegung des vorgesehenen Sonderprogramms auf der Grundlage eines Leasingmodells; Beurteilung der Problematik einer Einschränkung verkehrspolitischer Spielräume in der Zukunft

KIAnfr

*s. Straßenbau*

Drs 11/1462

*Vollausbau der Markgröninger Straße in Asperg*

Mittelbereitstellung für den Vollausbau bzw für eine dauerhafte Sanierung des Bereichs zwischen Wein- und Wettestraße

KIAnfr

*s. Straßenbau*

Drs 11/1980

*Privatfinanzierung des Straßenbaus*

Mögliche Investoren und Renditen, Kapitalfinanzierungskosten des Landes, Träger der Verkehrsmaßnahmen; konkrete Maßnahmen und Kosten

Antr

s. *Straßenbau*

Drs 11/2064

*Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Krs Böblingen*

Ausbau von Autobahnen, Bundes-, Landes- und Kreisstraßen, von Durchfahrten, Umgehungen und Bahnübergängen sowie Radwegen entlang von Bundes- und Landesstraßen; Ausdehnung der GVFG-Förderung auf Radwege, Lärmschutzmaßnahmen und Ortsdurchfahrten

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/2317

*Nutzung von Einsparungspotentialen im Bundesfern-, Bundesstraßen- und LStraßenbau*

Überprüfung der Reduzierung von Ausbaustandards (Querschnitte, Fahrbahndecken, Standspuren) und Begleitmaßnahmen (Lärmschutz, Landschaftspflege); Ersetzung von Tunnelprojekten durch Einschnitte; Einführung eines computergestützten Verfahrens zur Überprüfung von Brücken; Mobilisierung privatfinanzierter Vorhaben; Umsetzung der VwV zur Planungs- und Verfahrensbeschleunigung, Einsatz von modernen Projektmanagementmethoden

Antr

s. *Straßenbau*

Drs 11/3382

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634**Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Ausschöpfung der kostensparenden Möglichkeiten des vereinfachten Ausbaus von LStraßen

Mittlg

s. *Straßenbau*

Drs 11/3470

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 13**Aufstockung der Mittel für Ortsumgehungen und LStraßenausbau*s. *Straßenbau*

Drs 11/5213

*LStraßenausbauGes*

Vorlage des o.g. GesEntw zur Mitberatung mit dem Entw des Generalverkehrsplans: Aufstellung eines Bedarfsplans mit fünfjähriger Laufzeit und Dringlichkeitsstufen für den Aus-/Umbau von Landesstraßen sowie Ortsumgehungen, Einbeziehung von Belangen der Raumordnung, des Umweltschutzes und Städtebaus, jährliche Berichterstattung durch den Minister

Antr

s. *Straßenbau*

Drs 11/5124

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Forcierung vordringlicher Projekte im BVerkehrswegeplan und Generalverkehrsplan BW, u.a. B 14 Neubaustrecke Winnenden-

Backnang, verschiedene Landesstraßen als Autobahnzubringer; Durchführung einer umfassenden Verkehrsuntersuchung für den Gesamtbereich der Region Stuttgart

Antr

s. *Rems-Murr-Kreis*

Drs 11/5418

*Folgewirkungen der weiteren Mittelkürzungen im LStraßenbauetat 1995/96*

Gefährdung bzw Verschiebung von Projekten; Kriterien der Prioritätensetzung bei der Verteilung der verbleibenden Mittel; Stand der Überlegungen zur modellhaften Erprobung privater Finanzierungen

Antr

s. *Straßenbau*

Drs 11/6624

*Ortsumgehungen im Zuge von LStraßen*

Mittelbereitstellung, Rangfolge und Dringlichkeit der 1996 anstehenden Maßnahmen; Realisierung der Umgehung Birkmannsweiler aufgrund der dortigen Verkehrsbelastung?

KlAnfr

s. *Ortsumgehung*

Drs 11/7122

*Ablehnung weiterer Mittelkürzungen im Landesstraßenbau*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2328

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4849 ff

*Einrichtung eines Sonderprogramms für den Landesstraßenbau*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2411 2419 2423 2424

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5783 5785 5786 5790 ff 5811

*Feststellung einer Bedarfsunterschreitung der etatisierten Mittel für Bau und Unterhalt der Landesstraßen*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6256 ff

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6439 6444 6446

**Landesstraße 78 a***Ausbau L 78 a zwischen Au am Rhein und Elchesheim/Illingen*  
Beurteilung der Dringlichkeit sowie des Zeitraums zwischen Einleitung des Planfeststellungsverfahrens und Baubeginn

KlAnfr Heinz Goll SPD 01.02.1995 und Antw VM Drs 11/5356

**Landesstraße 98***Verzicht auf den Bau eines neuen Rheinübergangs (L 98) bei Altenheim*

Verzicht auf o.g. Vorhaben; Realisierung einer Schienenverbindung zwischen Offenburg und Straßburg (Metro-Rhin) im Stundentakt

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/6121

**Landesstraße 114***Verwirklichung des Radwegeprogramms des Landes*

Dringlichkeit, Realisierungschancen und Zeitrahmen für Projekte im LKrs Breisgau-Hochschwarzwald, insbes hinsichtlich der Unterführung an der L 114 zwischen Ihringen und Breisach so-

wie entlang der L 119 zwischen Bad Krozingen-Hausen und der B 31 in Freiburg-Munzingen

Antr  
s. *Radweg*  
Drs 11/1438

### Landesstraße 119

*Verwirklichung des Radwegeprogramms des Landes*  
Dringlichkeit, Realisierungschancen und Zeitrahmen für Projekte im LKrs Breisgau-Hochschwarzwald, insbes hinsichtlich der Unterführung an der L 114 zwischen Ihringen und Breisach sowie entlang der L 119 zwischen Bad Krozingen-Hausen und der B 31 in Freiburg-Munzingen

Antr  
s. *Radweg*  
Drs 11/1438

### Landesstraße 275

*Mehr Sicherheit an der Ortsdurchfahrt Kanzach, L 275*  
Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit

KlAnfr  
s. *Verkehrssicherheit*  
Drs 11/4210

### Landesstraße 318

*Umgehungsstraße für Isny im Allgäu*  
Stand der Planung und Realisierung der L 318 neu und der B 12-Umfahrung; Gefährdung des Prädikats „Heilklimatischer Kurort“ bei einem Scheitern der Verkehrsumlenkung?

KlAnfr  
s. *Isny, Stadt*  
Drs 11/975

### Landesstraße 346

*L 346 im Raum Bad Teinach-Zavelstein*  
Stand o.g. Ausbauplanung, Höherstufung der Dringlichkeit im Ausbauprogramm für LStraßen, Verwirklichung in Teilabschnitten?

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 20.12.1995 und Antw VM Drs 11/6948

### Landesstraße 355

*Ausbau der Ortsdurchfahrt Horb-Obertalheim im Zuge der L 355*  
Planungsstand, Mittelbereitstellung, Baubeginn und Bauzeit

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 04.05.1994 und Antw VM Drs 11/3947

### Landesstraße 358

*Ortsdurchfahrt Sulz am Eck/Gemeinde Wildberg im Zuge der L 358*  
Zustand und Gefährdungspotential o.g. Durchgangsstraße; Berücksichtigung der notwendigen Maßnahmen im Generalverkehrsplan 1994

KlAnfr Carla Bregenzer SPD 13.09.1994 und Antw VM Drs 11/4611

### Landesstraße 526

*Bau der L 526-neu als Gemeindeverbindungsstraße in Schefflenz*  
Bauverzicht des VM bzw Umstufung o.g. Maßnahme wegen mangelndem Verkehrsaufkommen? Prüfung des geplanten Ausbauniveaus bzw einer sinnvollen Vergabe von öffentlichen Mitteln

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 16.03.1994 und Antw VM Drs 11/3623

### Landesstraße 536

*Ortsumgehung Schriesheim, L 536*  
Pressebericht über die Aufnahme des o.g. Tunnelprojekts in den vordringlichen Bedarf des Generalverkehrsplans; Beurteilung dieser Aussage des RegPräs Karlsruhe über die Einleitung des Planfeststellungsverfahrens - ohne vorliegende Entscheidung des Ltg iRd Generalverkehrsplans

MdlAnfr 3) Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 25.10.1994 Drs 11/4816  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4261

### Landesstraße 555

*Neubau einer Süd-Ost-Spange in Waghäusel-Kirrlach*  
Entlastung der Ortsdurchfahrten der L 555 und L 556 durch den Neubau einer Süd-Ost-Spange in Kirrlach; Kosten, Bedingungen und Höhe von Landeszuschüssen, Zeitpunkt der Fertigstellung; Rückbau der Durchfahrten nach Inbetriebnahme der Umgehung

KlAnfr  
s. *Ortsumgehung*  
Drs 11/4444

### Landesstraße 556

*Neubau einer Süd-Ost-Spange in Waghäusel-Kirrlach*  
Entlastung der Ortsdurchfahrten der L 555 und L 556 durch den Neubau einer Süd-Ost-Spange in Kirrlach; Kosten, Bedingungen und Höhe von Landeszuschüssen, Zeitpunkt der Fertigstellung; Rückbau der Durchfahrten nach Inbetriebnahme der Umgehung

KlAnfr  
s. *Ortsumgehung*  
Drs 11/4444

### Landesstraße 600

*Busspur nach Heidelberg*  
Verkehrstechnische Möglichkeiten zur Fahrzeitverkürzung der BRN-Linie 7007 zwischen Oftersheim und Heidelberg, Einrichtung von Busspuren entlang der L 600 bzw L 600 a

KlAnfr  
s. *Spurbus*  
Drs 11/3099

### Landesstraße 1037

*Verkehrsgerechter Ausbau der L 1037*  
Zustand des o.g. Autobahnzubringers durch die Ortsdurchfahrten Morstein und Elpershofen (Stadt Gerabronn) sowie Blaufelden und Schrozberg; Zeitpunkt des Ausbaus entsprechend dem steigenden Verkehrsaufkommen

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 27.02.1995 und Antw VM Drs 11/5531

**Landesstraße 1060***L 1060*

Realisierung des Restausbaus der Bühlertalstraße L 1060 zwischen Dörrenzimmern und der Obersontheimer Kreuzung im LKreisschwäbisch Hall

MdlAnfr 3) Dr. Walter Döring FDP/DVP 31.01.1994 Drs 11/3301

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3121

**Landesstraße 1082***Bau einer Südumfahrung Giengen/Brenz*

Einleitung der Planung für o.g. Umgehung im Zuge der L 1082, Mittelschichtung vom Ausbau der Verbindung Giengen-Heidenheim; Streichung von Straßenbauprojekten der Liste A des Entw zum Generalverkehrsplan 1994 zugunsten von Vorhaben aus Liste B (vordringlicher Bedarf 1994-2010)

KlAnfr

s. *Ortsumgehung*

Drs 11/5166

**Landesstraße 1110***Ausbau der Landesstraße 1110 zwischen Asperg und Tamm*

Anlage eines Radwegs als Vorabmaßnahme anstelle des Gesamtausbaus - wegen fehlender finanzieller Mittel

KlAnfr Dr. Karl Lang CDU 13.07.1993 und Antw VM Drs 11/2236

**Landesstraße 1134**

*Ausbau der L 1134 ab Kürnbach bis zum Anschluß zur BAB A 8*  
Planungsstand und Dringlichkeit im Ausbauprogramm für LStraßen, insbes der Abschnitte zwischen Sternenfels, Diefenbach, Zaisersweier und Lienzingen

KlAnfr Ewald Veigel u.a. FDP/DVP 04.01.1996 und Antw VM Drs 11/6979

**Landesstraße 1157***Bautechnischer Zustand der L 1157 auf der Gemarkung der Gemeinde Iggingen*

Dringlichkeit einer Sanierung bzw eines Neubaus der L 1157 im neuen Generalverkehrsplan 1995? Mitteleatisierung im Hpl 1995/96

KlAnfr Lothar König REP 27.02.1995 und Antw VM Drs 11/5526

**Landesstraße 1184***Ausbau der L 1184*

Planungsstand für den Streckenabschnitt Herrenberg-Hildrizhausen; Zurückstellung der Aufnahme in den vordringlichen Bedarf des Generalverkehrsplans aufgrund von Vorbehalten insbes der Gemeinde Hildrizhausen?

KlAnfr Dr. Eugen Klunzinger CDU 17.11.1994 und Antw VM Drs 11/4948

**Landesstraße 1192***Kosten der Ortsumgehung Nellingen im Zuge des Neubaus der L 1192/1202*

Kostensteigerungen für den geplanten Bau der Umgehung sowie der ökologischen Ausgleichsmaßnahmen gegenüber dem Planfeststellungsverfahren 1986; Beurteilung der Gesamtmaßnahme angesichts knapper Haushaltsmittel

Antr

s. *Ortsumgehung*

Drs 11/5082

**Landesstraße 1201***Umgehungsstraße in Plochingen*

Begründung der Zeitverzögerung des Planfeststellungsverfahrens für die Stumpenhof-Aufstiegsstraße L 1201 mit Personalnot, weitere anhängige Verfahren im Verantwortungsbereich des RegPräs Stuttgart? Einwirkungsmöglichkeiten der LReg; Beurteilung der von der Gemeinde Reichenbach begehrten Zufahrt zu der geplanten Umgehungsstraße

Antr

s. *Plochingen, Stadt*

Drs 11/6421

**Landesstraße 1202***Kosten der Ortsumgehung Nellingen im Zuge des Neubaus der L 1192/1202*

Kostensteigerungen für den geplanten Bau der Umgehung sowie der ökologischen Ausgleichsmaßnahmen gegenüber dem Planfeststellungsverfahren 1986; Beurteilung der Gesamtmaßnahme angesichts knapper Haushaltsmittel

Antr

s. *Ortsumgehung*

Drs 11/5082

**Landesstraßenausbaugesetz**

s. *Straßenbau*

**Landesstraßenbauamt**

s. *Straßenbaubehörde*

**Landesstraßengesetz**

s. *Verkehrsrecht*

**Landessystemkonzept***Denkschrift 1991 des RH zur LHR von BW für das Hj 1989 (Drs 10/6380) - Beschl des Ltg vom 30.01.1992*

Personalgewinnung für Vorhaben des LSystemkonzepts

Mittlg LReg 09.07.1992 Drs 11/166

BeschlEmpf und Bericht FA 10.09.1992 Drs 11/457

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 524

Mittlg LReg 08.10.1993 Drs 11/2754

*Vorschläge der Multimedia-Enquete zur Weiterentwicklung des Landessystemkonzepts*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6421

**Landestheater Württemberg-Hohenzollern***s. Theater***Landestierschutzbeirat***s. Tierschutz***Landesumzugskostengesetz***s. Umzugskosten***Landesurlaubsgeldgesetz***s. Urlaubsgeld***Landesverfassung***s.a. Grundgesetz**Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Einsetzung eines Untersuchungsausschusses durch den Landtag auf Antrag von 20 seiner Mitglieder oder auf Antrag von zwei Fraktionen

GesEntw FDP/DVP 01.06.1992 Drs 11/5  
1. Beratung PIPr 11/6 01.07.1992 S. 182  
(Im StändA am 23.06.1993 zurückgezogen)

*Einrichtung eines Ausschusses zur Verfassungsreform*

Zusammensetzung und Arbeitsweise des Ausschusses; Vorlage von Vorschlägen zur Ergänzung und Reform der Landesverfassung binnen zwei Jahren

Antr  
*s. Landtag, Ausschüsse*  
Drs 11/28

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Begründung eines verfassungsmäßigen Rechts der Gemeinden auf Änd ihres Gemeindegebiets unter Einbeziehung von Orten, die im Zuge der Gebietsreform eingemeindet wurden; Ermöglichung von Bürgerentscheiden über Gebietsänderungen; Versagung der staatlichen Genehmigung nur aus dringenden Gründen des öffentlichen Wohls

GesEntw  
*s. Kommunale Selbstverwaltung*  
Drs 11/3269

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Verlängerung der Wahlperioden des Ltg auf fünf Jahre

GesEntw  
*s. Wahlperiode*  
Drs 11/3839

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Schaffung des Rechts auf Selbstauflösung des Ltg

GesEntw  
*s. Landtag von Baden-Württemberg*  
Drs 11/3968

*Gesetzliche Regelungen zum Verbot der Benachteiligung von Behinderten*

Aufnahme eines Benachteiligungsverbots in das GG und in die LV; Schaffung eines Antidiskriminierungsges

Antr  
*s. Behinderter*  
Drs 11/4110

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Reduzierung der Regelgröße des Ltg auf 100 Abg; Einräumung eines Vorschlagsrechts der Opposition für einen Stellvertreter des LtgPräs; angemessene Beteiligung des Ltg bei Vorhaben auf europäischer Ebene, die die Gesetzgebungskompetenzen des Landes berühren

GesEntw  
*s. Landtag von Baden-Württemberg*  
Drs 11/4582

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Verzicht auf Staatssekretäre und ehrenamtliche Staatsräte als Mitglieder der LReg

GesEntw  
*s. Staatssekretär*  
Drs 11/4583

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Herabsetzung der Quoren für das Zustandekommen eines Volksbegehrens sowie für die Annahme eines Ges durch Volksabstimmung

GesEntw  
*s. Volksabstimmung*  
Drs 11/4584

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Erweiterung des Vorspruchs: Bewahrung der geistig-kulturellen Tradition des Abendlandes sowie der natürlichen Lebensgrundlagen, Bekenntnis zum Recht auf Heimat

GesEntw REP 25.10.1994 Drs 11/4828  
1. Beratung PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4569  
BeschlEmpf und Bericht StändA 07.02.1995 Drs 11/5402 (dazu ÄAntr Nr. 1-6)  
ÄAntr FDP/DVP 14.02.1995 Drs 11/5477 1-2  
ÄAntr GRÜNE 14.02.1995 Drs 11/5477 3-5  
ÄAntr REP 15.02.1995 Drs 11/5477-6  
2. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4969 (Ablehnung)

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Verankerung des Natur- und Umweltschutzes als Staatsziel

GesEntw  
*s. Umweltschutz*  
Drs 11/4829

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Verankerung der Sicherung des Wirtschaftsstandortes und Arbeitsplatzes BW als Staatsziel

GesEntw  
*s. Wirtschaft*  
Drs 11/4830

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Verankerung des Schutzes und der Förderung der Familie als Staatsziel

GesEntw  
*s. Familie*  
Drs 11/4831

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Schutz jedes einzelnen vor Kriminalität, Verankerung der individuellen und öffentlichen Sicherheit als Staatsziel

GesEntw  
*s. Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/4832

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Sicherstellung einer würdigen Begehung des Tags der Deutschen Einheit am 3. Oktober

GesEntw  
s. *Gedenktag*  
Drs 11/4833

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Verwirklichung der in Artikel 12 Abs 1 benannten Erziehungsziele durch die staatliche Schulaufsicht, Übernahme der Schülerbeförderungskosten durch das Land, Aufwertung des Fachs Geschichte

GesEntw REP 25.10.1994 Drs 11/4834  
1. Beratung PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4569  
BeschlEmpf und Bericht StändA 07.02.1995 Drs 11/5402 (dazu ÄAntr Nr. 1-6)  
ÄAntr FDP/DVP 14.02.1995 Drs 11/5477 1-2  
ÄAntr GRÜNE 14.02.1995 Drs 11/5477 3-5  
ÄAntr REP 15.02.1995 Drs 11/5477-6  
2. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4969 (Ablehnung)

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Abweichung der Zahl von Wahlberechtigten zwischen den einzelnen Wahlkreisen um höchstens zehn Prozent, d.h. regelmäßige Anpassung der Wahlkreise zueinander; Einräumung eines Vorschlagsrechts der Opposition für die Wahl des LtgPräs oder eines Stellvertreters; Vertretungsrecht jeder Fraktion in jedem Ausschuß des Ltg

GesEntw  
s. *Landtag von Baden-Württemberg*  
Drs 11/4835

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Erlöschen des Abgeordnetenmandats mit Übernahme des Amtes eines MinPräs, Ministers oder einer anderen Funktion als Regierungsmitglied

GesEntw  
s. *Inkompatibilität*  
Drs 11/4836

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Begründung eines verfassungsmäßigen Rechts der Gemeinden auf Änd ihres Gemeindegebiets; Ermöglichung einer Rückerlangung der Selbständigkeit von früher eigenständigen Gemeinden, wenn dies von mehr als 2/3 der Wahlberechtigten eines Teilorts verlangt wird

GesEntw  
s. *Kommunale Selbstverwaltung*  
Drs 11/4837

*Geschäftsordnung der LReg*

Gründe für den bisherigen Verzicht auf eine von der LVerfassung vorgeschriebene Geschäftsordnung; Erarbeitung, Beschluß und Veröffentlichung einer Geschäftsordnung

Antr  
s. *Regierung, Geschäftsordnung*  
Drs 11/5313

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Mitgestaltung des vereinten Europas insbes durch die europäischen Regionen und grenzüberschreitende Zusammenarbeit; Aufnahme eines Verbots der Diskriminierung von Behinderten als Grundrecht sowie des Umweltschutzes als Staatsziel; Einführung einer Wahlperiode von fünf Jahren sowie eines Selbstauflö-

sungsrechts des Ltg; Regelung der Information und Stellungnahme des Ltg gegenüber der LReg zu Vorhaben der EU; Schaffung des Kommunalwahlrechts für Unionsbürger

GesEntw CDU und SPD 27.01.1995 Drs 11/5326  
1. Beratung PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4553  
BeschlEmpf und Bericht StändA 07.02.1995 Drs 11/5402 (dazu ÄAntr Nr. 1-6, Zusammenfassung mit dem GesEntw Drs 11/3839 zu einem Entwurf)  
ÄAntr FDP/DVP 14.02.1995 Drs 11/5477 1-2  
ÄAntr GRÜNE 14.02.1995 Drs 11/5477 3-5  
ÄAntr REP 15.02.1995 Drs 11/5477-6  
2. und 3. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4969  
GBI 1995 Nr. 9 S. 269 (Ges vom 15.02.1995)

*Ges zu Art 49 Abs 1, Satz 2 und 3 der LVerfassung BW (GO-Ges LReg)*

Erarbeitung, Beschluß und Veröffentlichung einer Geschäftsordnung der LReg

GesEntw  
s. *Regierung, Geschäftsordnung*  
Drs 11/5821

*Integration von Kindern mit Behinderungen*

Änd des SchulGes (Einräumung einer Wahlfreiheit der Eltern bez des Schulbesuchs der Kinder) aufgrund der Änd des GG und der LV

GrAnfr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/6258

*Vereinbarung zwischen Regierung und Ltg von BW in Ausführung von Art 34 a Abs 3 LVerfassung in der Fassung vom 15.02.1995*

Unterrichtung des Ltg und Berücksichtigung seiner Stellungnahmen zu landesrelevanten Vorhaben der EU, Berichterstattung in den zuständigen Ausschüssen über beabsichtigte Vertragsänderungen iR von Regierungskonferenzen der Mitgliedstaaten, Übermittlung von Berichten über europapolitische Aktivitäten sowie über die Tätigkeit der Ratspräsidentschaft der EU, Berücksichtigung von Stellungnahmen im BRat

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/6295

*Prüfung eines Reformbedarfs der Landesverfassung*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 21 22

*Vorschläge für eine Reform der LV*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3562 3576  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3838 ff

*Fortentwicklung der LV*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3921 3922 3926

*Verankerung des Tierschutzes in der LV*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6190

**Landesverfassungsschutzgesetz**

s. *Verfassungsschutz*

**Landesvermessung**

s. *Geodäsie*

**Landesversicherungsanstalt**

s. *Gesetzliche Rentenversicherung*

**Landesvertretung BW beim Bund**

*Mittelverwendung bei Kap 0204*

Kosten, Kostenträger, Zweck und Teilnehmer der jährlich von der Landesvertretung BW in Bonn ausgerichteten „Stallwächter-Party“ u.a. Repräsentativ-Veranstaltungen; teilnehmende Abg., Beamte und Journalisten aus BW; Umfang der Kostendeckung durch Spenden- oder Sponsorengelder, Anteil von (öffentlichen) Unternehmen, u.a. der Toto-Lotto GmbH

Antr

s. *Veranstaltung*

Drs 11/4404

**Landesverwaltung**

s. *Verwaltung*

**Landesverwaltungsgesetz**

s. *Verwaltungsgesetz*

**Landesverwaltungsverfahrensgesetz**

s. *Verwaltungsgesetz*

**Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz**

s. *Vollstreckung von Forderungen*

**Landeswahlordnung**

s. *Wahlrecht*

**Landeswaldgesetz**

s. *Waldgesetz*

**Landeswassergesetz**

s. *Wasserrecht*

**Landeswohlfahrtsverbände-gesetz**

s. *Wohlfahrtspflege*

**Landeswohlfahrtsverband**

s. *Wohlfahrtspflege*

**Landeszentrale für politische Bildung**

*Wahl der Mitglieder des Kuratoriums der Landeszentrale für politische Bildung bzw Umbesetzungen*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 205

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2973

*Herstellung des Einvernehmens zur Berufung sachverständiger Persönlichkeiten in das Kuratorium der Landeszentrale für politische Bildung*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 272

*Ehrenamt in BW*

Förderung des ehrenamtlichen Engagements durch die Landeszentrale für politische Bildung

GrAnfr

s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/1650

*Rechtsextremismus*

Aufklärungsarbeit und Informationen der Landeszentrale für politische Bildung

GrAnfr

s. *Extremismus*

Drs 11/2041

*Kritik des RH an Finanzgebahren und Struktur des „Hauses der Geschichte“*

Konsequenzen des hohen Mittelaufwands, u.a. zur Beschaffung und Deponierung der Exponate für die Ausstellung „Schauplatz Südwest“; Erfüllung des Auftrags iR anderer Einrichtungen, z.B. Landeszentrale für politische Bildung, Landesmuseum; personelle Veränderungen mit der neuen Konzeption

Antr

s. *Haus der Geschichte*

Drs 11/2811

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 02*

*Reduzierung der Mittelanätze für die Landeszentrale für politische Bildung*

ÄAntr REP 18.01.1995 Drs 11/5202-13

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4620

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Ausbau und Koordination der Gedenkstättenarbeit bei der Landeszentrale für politische Bildung*

s. *Gedenkstätte*

Drs 11/6863

**Landeszuschuß**

s. *Subvention*

**Landfrau**

*Initiativen zur sozialen Sicherung der Bäuerin*

Stand der Initiative im BRat

Antr Gerd Zimmermann u.a. CDU 10.07.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/136

BeschlEmpf und Bericht SozA 10.09.1992 Drs 11/610

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523

*Bessere soziale Absicherung der Bäuerin*

Umbau der landwirtschaftlichen Sozialversicherung; finanzielle Konsequenzen für Landwirtschaft, Bund und Land; Erfolgsaussichten des EAntr der LReg im BRat

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 27.07.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/229

BeschlEmpf und Bericht SozA 10.09.1992 Drs 11/610

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523

*Soziale Absicherung für Bäuerinnen*

Finanzierbarkeit sowie mögliche Präzedenzwirkung (für vergleichbare Fälle) einer rückwirkenden Anrechnung der Ehezeit ohne Beitragszahlung zur Gewährung einer eigenständigen Rente

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 24.11.1992 und Antw SM Drs 11/938

#### *Einführung der Bäuerinnenrente*

Einbringung des GesEntw zur Reform der Agrarsozialversicherung über den BRat in den BTag

Antr GRÜNE 26.05.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1990

#### *Umsetzung der Agrarsozialreform*

Auswirkungen und betroffene Bäuerinnen im Haupt- und Nebenerwerbsbetrieb; Beseitigung negativer Folgen, insbes der Zwangsmitgliedschaft von Nebenerwerbsbäuerinnen in der Alterskasse, iR einer Novellierung über den BRat

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 16.02.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5493  
BeschlEmpf und Bericht SozA 06.07.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

#### *Ferien auf dem Bauernhof*

Bedeutung für den regionalen Tourismus und Arbeitsmarkt sowie als Zuerwerbsquelle in der Neben- und Haupterwerbslandwirtschaft; Verbesserung der Fördermöglichkeiten sowie der Aus- und Fortbildung der Beteiligten, insbes der Bäuerinnen

KlAnfr  
s. *Ferien auf dem Bauernhof*  
Drs 11/5873

#### *Alterssicherung der Landfrauen*

Unterstützung einer gegenseitigen Anrechnung von Versicherungszeiten zwischen der gesetzlichen Rentenversicherung und der Alterssicherung der Landwirte; Hinwirkung auf eine entsprechende Korrektur der Agrarsozialreform

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 18.05.1995 und Antw SM Drs 11/5953

#### *Auswirkungen der Agrarsozialreform*

Eigenständige soziale Absicherung bzw Zahlung von Rentenbeiträgen für Frauen ohne eigenes Einkommen, Befreiungsmöglichkeiten für Ehefrauen von Nebenerwerbslandwirten von der Zwangsmitgliedschaft in der Alterskasse; Ermöglichung der Wahlfreiheit nach mindestens 60 Beitragsmonaten in der gesetzlichen Rentenversicherung u.a.

Antr Gustav-Adolf Haas u.a. SPD 29.08.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6425

#### *Eigenständige soziale Absicherung der Bäuerinnen*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 154  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2538  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3544 3545 3581 3582

#### *Finanzierung der sozialen Sicherung der Bäuerinnen*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3276 3278 3280

### **Landfriedensbruch**

s. *Straftat*

### **Landgericht**

*Rechtsextremistische Aktivitäten im Zusammenhang mit Strafverfahren gegen Neonazis vor dem Landgericht Stuttgart*

Gründe für die lange Dauer des Strafverfahrens wegen Fortführung einer verbotenen Vereinigung; Maßnahmen gegen geplante

Großdemonstrationen in Stuttgart im Herbst 1992

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/463

#### *Vizepräsident am Landgericht Offenburg*

Anordnung der Nichtbesetzung o.g. Stelle durch das VG Freiburg, da es an einer verfassungsrechtlich konformen Prüfung der Bewerbung eines Kandidaten fehlte

KlAnfr  
s. *Richter*  
Drs 11/1106

#### *Unzulässige Einflußnahme des Justizministeriums bei der Besetzung der Stelle des Landgerichts-Vizepräsidenten in Freiburg*

Negative Beleumdung des später abgewiesenen Bewerbers während des Besetzungsverfahrens durch leitende Mitarbeiter des JuM? Maßnahmen zur Verhinderung solcher Verhaltensweisen

Antr  
s. *Justizminister*  
Drs 11/1134

#### *Stärkung des Ländlichen Raumes durch Sicherung des Landgerichtsbezirks Mosbach*

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 22.12.1992 und Antw JuM Drs 11/1153

#### *Konsequenzen aus den Vorgängen um die Strafverfahren gegen Neonazis vor dem Land- und Amtsgericht Stuttgart*

Pöbeleien, volksverhetzende Äußerungen, Tragen von verbotenen Kennzeichen u.ä. von Sympathisanten der Angeklagten und neonazistischen Gruppen: Maßnahmen seitens der Justiz, u.a. zum Schutz der Zeugen und zur Verhinderung weiterer Straftaten; spezielle Informations- und Fortbildungskurse für Richter und Staatsanwälte, die sich mit Verfahren gegen rechtsextremistisch oder neonazistisch motivierte Straftäter befassen

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2249

#### *Mietrechtsstreitigkeiten*

Ursachen, Verfahresanteil und -ausgang von Mietangelegenheiten vor Amts- und Landgerichten; Hauptbegründungen der Urteile

KlAnfr  
s. *Miete*  
Drs 11/4011

#### *Entfernung des Richters am Landgericht Mannheim, R. O., aus dem Richterdienst*

Konsequenzen aus dem „Deckert-Urteil“

KlAnfr  
s. *Richter*  
Drs 11/4936

#### *Konsequenzen aus dem Mannheimer Deckert-Urteil*

Neubesetzung der verantwortlichen Strafkammer am Landgericht Mannheim

Antr  
s. *Richter*  
Drs 11/5056



*Einstellungspraxis und Verhalten gegenüber der Presse bei der Staatsanwaltschaft Heilbronn*

Verfahrenseinstellungen und eingelegte Berufungen seitens der Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Heilbronn; Abordnung von Staatsanwälten aus weniger belasteten Bezirken in stärker belastete; Bewertung der Forderungen eines Leitenden Oberstaatsanwalts gegenüber der „Heilbronner Stimme“ als Angriff auf die Pressefreiheit? Dienstrechtliche Konsequenzen, organisatorische Maßnahmen bzw Harmonisierung der Einstellungspraxis in Heilbronn mit anderen Gerichtsbezirken

Antr  
s. *Staatsanwaltschaft*  
Drs 11/5070

*Bruch des Beratungsgeheimnisses durch ehrenamtliche Richter*  
Preisgabe von Beratungsinterna aus dem Strafverfahren gegen G. Deckert durch eine Schöffin der 6. Strafkammer des Landgerichts Mannheim; Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Geheimschutz*  
Drs 11/5872

*Situation der Bewährungshilfe im Landgerichtsbezirk Ellwangen*

Zahl und Fallzahlbelastung der Bewährungshelfer in den einzelnen Amtsgerichtsbezirken; Möglichkeiten zur Sicherung der Funktionsfähigkeit der Bewährungshilfe

KlAnfr  
s. *Bewährungshilfe*  
Drs 11/6910

*Prozessverschleppung der Verteidigung im Neonazi-Prozeß vor dem LG Stuttgart*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3955 3956 3962

*Konsequenzen aus dem „Deckert-Urteil“ am Landgericht Mannheim*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4772 4775 4776 4778 4780 4781 4786 4787

**Landjugend**

s. *Jugendorganisation*

**Landkreis**

s. *Kreis (Gebietskörperschaft)*

**Landkreisordnung***Beseitigung der beruflichen Benachteiligung in der Ausübung von kommunalen Ehrenämtern durch Selbständige*

Stand der Prüfung einer Novellierung der Gemeinde- und LandkreisO; Vergütung nachweisbarer Sonderaufwendungen, die über der pauschalen Entschädigung liegen

KlAnfr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/1550

*Ges zur Änd des Kommunalwahlrechts und des Kommunalrechts*  
Zusammenlegung der Kommunalwahlen mit der Europawahl; Direktwahl der Mitglieder der Regionalversammlung des Verbandes Region Stuttgart; Erleichterung des Erwerbs der Bürgerrechte; Reduzierung der Zahl von Gemeinderäten und Kreis-

räten; Vereinfachung der unechten Teilortswahl; Ermöglichung der unmittelbaren Wahl der Bezirksbeiräte und Erweiterung ihrer Kompetenzen; Änd der GemO und LKreisO, des KommunalwahlGes und LWohlfahrtsverbändeGes, Aufhebung des Ges über die maßgebende Einwohnerzahl der Gemeinden in den Jahren 1988 und 1989

GesEntw  
s. *Kommunalwahlrecht*  
Drs 11/2376

*Ges zur Änd der Gemeinde- und LKreisO*

Herabsetzung der Quoren für die Einberufung von Bürgerversammlungen, die Unterzeichnung von Bürgeranträgen und Bürgerbegehren; Definition von Verkehrsvorhaben als wichtige Gemeindeangelegenheiten; Regelung der Bildung von Fraktionen sowie deren Informationsrechte gegenüber der Verwaltung; Ermöglichung der Abgabe eines „Minderheitenvotums“ durch Beigeordnete im Gemeinderat; Bestellung von Gleichstellungsbeauftragten; Wahl der Ortsvorsteher vom Ortschaftsrat sowie der Landräte vom Volk; Erleichterung der Einführung der Ortschaftsverfassung

GesEntw  
s. *Bürgerbeteiligung*  
Drs 11/2643

*Ges zur Änd der LKreisO (LKro)*

Regelung der Bildung von Fraktionen, Herabsetzung der Quoren für die Stellung von Anträgen und für die Einberufung von Kreistagssitzungen, verbesserter Schutz von Kreisräten und Kreistagskandidaten, Volkswahl der Landräte

GesEntw REP 09.11.1993 Drs 11/2867  
1. Beratung PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2861  
Mittlg LtgPräs 17.01.1994 Drs 11/3244  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.02.1994 Drs 11/3487  
2. Beratung PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3290 (Ablehnung)

*Ablehnung ehrenamtlicher Tätigkeit*

Niederlegung bzw Ausschlagung eines Kreistagsmandats durch Kreisräte, die gleichzeitig einem Gemeinderat oder Ortschaftsrat angehören (nach § 12 LKrsO); Fälle seit 1989 bzw nach der Kommunalwahl 1994; Ausschluß eines solchen Verhaltens iRd angekündigten Novellierung des Kommunalverfassungsrechts

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/4749

*Ges zur Eingliederung der Staatlichen Veterinärämter; zur Aufhebung der Staatlichen Gesundheitsämter; zur Übertragung von Aufgaben der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz auf untere Verwaltungsbehörden sowie zur Bereinigung fleischhygiene- und lebensmittelrechtlicher Zuständigkeiten (Sonderbehörden-EingliederungsGes)*

Übertragung von Aufgaben, Bediensteten, Aufsicht und Finanzmittel auf die Stadt- und LKreise; Änd des LVerwaltungsGes, ErnennungsGes, FinanzausgleichsGes, Ges zur Ausführung des FleischhygieneGes, WasserGes, LAbfallGes, BodenschutzGes und der LKreisO; Außerkrafttreten verschiedener Rechtsvorschriften

GesEntw  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4862

*Stärkung kommunaler Demokratie und demokratischer Beteiligungsrechte*

Novellierung der GemO und LKreisO: Erweiterung des Themenkatalogs und Absenkung der Quoren für Bürgerbegehren und -entscheid, Übernahme auf LKreisebene, Mitwirkung von Einwohnern ab 16 Jahren bei Bürgeranträgen und -versammlungen, Direktwahl der Landräte und Ortsvorsteher, Ausbau der Zuständigkeit des Ortschaftsrats, Einführung von (hauptamtlichen) Gleichstellungsbeauftragten

Antr  
s. *Bürgerbeteiligung*  
Drs 11/5939

*Kommunales Ehrenamt (KEA) in BW*

Zahl und Geschlecht von Kandidierenden und Gewählten in Ortschafts-, Gemeinderäten, Kreistagen und Regionalversammlungen 1994; Verbesserung der Rahmenbedingungen in GemO und LKrO, durch Einwirkung auf öffentliche und private Arbeitgeber, verbesserte Freistellung, Entschädigung und Steuerfreibeträge; angemessene (finanzielle) Ausstattung und Informationszugriffe der kommunalen Fraktionen; Einführung eines BildungsurlaubsGes, von regelmäßigen Weiterbildungen und Infobriefen sowie einer Informationsstelle; Berufung einer Experten-Gruppe „KEA“

GrAnfr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6208

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes Rechtsbereinigungsges - 3. RBERG)*

Änd der GemO sowie der VO zur Durchführung der GemO und der VO zur Durchführung der LKreisO

GesEntw  
s. *Rechtsvorschrift*  
Drs 11/6379

*Ges über die Teilnahme von Unionsbürgern an kommunalen Wahlen und Abstimmungen*

Einräumung des aktiven und passiven Wahlrechts bei Wahlen zum Gemeinderat, Ortschaftsrat, Kreistag und Bürgermeister sowie der Teilnahme an Abstimmungen, insbes an Bürgerbegehren und Bürgerentscheid; Änd der GemO, LKreisO und des KommunalwahlGes

GesEntw  
s. *Bürgerbeteiligung*  
Drs 11/6505

**Landmaschine***s.a. Nutzkraftfahrzeug**Haushalt 1993 und 1994; Epl 08*

*Reduzierung der Mittelsätze für den Erwerb landwirtschaftlicher Maschinen*

ÄAntr FDP/DVP 13.01.1993 Drs 11/1208-14  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1133

*Holzerntemaschinen*

Wirtschaftlichkeit und ökologische Verträglichkeit von Holzernemaschinen; Unterschiede in der Verwendung von Prozessoren im Staats-, Gemeinde- und Privatwald?

Antr Peter Hauk u.a. CDU 14.05.1993 und Stellungnahme  
MLR Drs 11/1930

BeschlEmpf und Bericht LandWA 13.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Bodenbearbeitungsgeräte zur Baumstreifenpflege im Erwerb-sobstbau*

Förderung derartiger Geräte bzw Hersteller für einen umweltschonenden Obstbau, evtl im Bodenseeraum

KIAnfr Norbert Zeller SPD 18.11.1993 und Antw MLR Drs 11/2941

*Steuerbefreiung für „Biodiesel“*

Steuerbefreiung für Biokraftstoffe wie Rapsmethylester und Rapsöl-Tessol in Italien und Frankreich; Eintreten für eine Befreiung des Rapsölteils zumindest bei der Verwendung in Betriebsfahrzeugen (Schlepper, Erntemaschinen etc)

Antr  
s. *Mineralölsteuer*  
Drs 11/3284

*Biozideinsatz im Hopfenanbau*

Angewandte Stoffe und Wirkungen, Umfang der möglichen Abdrift von Spritzmitteln sowie von Grenzabständen für Hopfenanlagen zur Wohnbebauung, Weiterentwicklung der Spritzgeräte

Antr  
s. *Hopfen*  
Drs 11/3649

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 08*

*Reduzierung der Mittel für die Beschaffung von Holzernemaschinen, Schleppern u.ä.*

ÄAntr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 30.11.1994 Drs 11/5208-13  
ÄAntr FDP/DVP 01.02.1995 Drs 11/5344-3  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4700

*Auslastungsgrad der staatlichen Regiemaschinen im Forstbetrieb*

Bestand und Auslastung o.g. Maschinen, Zahl der eingesetzten Entrindungsmaschinen, Umfang der erzielten Entrindungs-kapazität; Abnehmer der Maschinen, für die Ersatzbeschaffungen vorgenommen werden

KIAnfr Alfred Schöffler SPD 20.12.1994 und Antw MLR Drs 11/5154

*Umfang und Einsatz von Regiemaschinen sowie Anteil privater Unternehmer in der staatlichen Forstverwaltung*

Entwicklung des staatlichen und privaten Anteils an der Holzernte, der Beschaffung von Maschinen, deren Auslastung und Wirtschaftlichkeit seit 1984; Vergleich der Kostenrechnungen auf beiden Seiten; Beurteilung der Anschaffung einer modernen Entrindungsmaschine für den Betrieb Ochsenberg 1994, Vereinbarkeit mit einem Beschluß des FA zum Hpl 1993/94

KIAnfr  
s. *Forstwirtschaft*  
Drs 11/5258

*Vermeidung von Naturschäden durch technische Umrüstung*

Auswirkungen des Einsatzes von Doppelmesser-, Kreisel- und Scheibenmäherwerken; Vorschläge und Hilfen für eine tier- und umweltverträgliche Umstellung

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/5333

*Einsatz von Tunnelspritzgeräten im Obst- und Weinbau*  
Verstärkte Förderung und Anwendung der Tunnelspritztechnik;  
Beurteilung einer Anwendungspflicht in unmittelbarer Nähe zu  
einer Wohnbebauung

KlAnfr Norbert Zeller SPD 04.09.1995 und Antw MLR Drs  
11/6439

*Auslastungsgrad der staatlichen Forstmaschinen*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4713

*Ablehnung einer auf Vollernter zugeschnittenen Waldwirtschaft*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5357 5363

*Bodenverdichtungen im Wald durch das Befahren mit schweren  
Schleppern*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5622 5625

## Landmessung

s. *Geodäsie*

## Landrat

*Neuregelung des LandtagswahlGes*

Ruhen des Mandats für den Regierungschef, die Minister  
und Staatssekretäre bzw eines Beamtenverhältnisses für MdL,  
Unvereinbarkeit eines Mandats mit der Position eines Land-  
rats/Bürgermeisters

Antr  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/2307

*Ges zur Änd der Gemeinde- und LKreisO*

Regelung der Bildung von Fraktionen, Stärkung der Minder-  
heitenrechte im Gemeinderat und im Kreistag; Direktwahl der  
Landräte

GesEntw  
s. *Bürgerbeteiligung*  
Drs 11/2643

*Ges zur Änd der LKreisO (LKrO)*

Regelung der Bildung von Fraktionen, Herabsetzung der Quo-  
ren für die Stellung von Anträgen und für die Einberufung  
von Kreistagssitzungen, verbesserter Schutz von Kreisräten und  
Kreistagskandidaten, Volkswahl der Landräte

GesEntw  
s. *Landkreisordnung*  
Drs 11/2867

*Stärkung kommunaler Demokratie und demokratischer Betei-  
ligungsrechte*

Volkswahl der Landräte; Einführung von (hauptamtlichen)  
Gleichstellungsbeauftragten

Antr  
s. *Bürgerbeteiligung*  
Drs 11/5939

*Forderung nach Direktwahl der Landräte*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 92 98 99 104  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2466 2471 ff  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2645 ff  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4799 4800 4809

*Vereinbarkeit der Tätigkeit von Landräten im Amt und im Ltg*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 196  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5989 ff

*Ermöglichung der Wahl von EU-Bürgern zum Landrat*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6199  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6393

## Landratsamt

s. *Kreis (Gebietskörperschaft)*

## Landschaft

s.a. *Kleinbauten*  
s.a. *Landschaftspflege*  
s.a. *Landschaftsschutz*  
s.a. *Landschaftsschutzgebiet*  
s.a. *Landschaftsveränderung*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Topographie-  
zuschlag und Transitzuschläge für den Bau von BFernstraßen in  
BW*

Mittlg  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/533

*Gefährdung der gewachsenen Kulturlandschaft durch Verluste  
von Streuobstbeständen infolge der Feuerbrandkrankheit; Inten-  
sivierung der Pflegemaßnahmen, Vorlage einer Schutzkonzepti-  
on*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5941 ff

## Landschaftspflege

s.a. *Landschaftsschutz*  
s.a. *Mähen*  
s.a. *Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich*  
s.a. *Obstbau*

*Erhaltung, Erweiterung und extensivierte Bewirtschaftung des  
Grünlandes in BW*

Grünlandförderung über die Landschaftspflegegerichtlinien

Antr  
s. *Grünland*  
Drs 11/254

*Erhöhung der Landschaftspflegesätze*

Entwicklung der Richtsätze für Landschaftspflegearbeiten seit  
1982; Anpassung an die Maschinenring-Verrechnungssätze,  
Fortschreibung alle zwei Jahre

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 21.08.1992 und Stel-  
lungnahme MLR Drs 11/326

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommu-  
nen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater;  
Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Aussetzung der Landschaftspflegegerichtlinie

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Biotop- und Naturschutz*

Stand der Umsetzung des Landschaftspflegeprogramms

Antr  
s. *Ökosystem*  
Drs 11/1156

#### *Bodenseeraum*

Programme zur Pflege der Kulturlandschaft

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

#### *Aufgaben der Landwirte in der Landschaftspflege*

Umsetzung des MEKA-Programms, Beitrag zur Biotopvernetzung, Aufgaben und Bilanz der Landschaftserhaltungsverbände

Antr Karl Östreicher u.a. CDU 18.02.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1446  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 09.06.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

#### *Erhalt der „Öko-Mobil“-Gruppen für Langzeitarbeitslose in den LKreisen Karlsruhe und Rastatt*

Geplante Mittelkürzungen und Auswirkungen für die insbes in der Landschaftspflege eingesetzten Gruppen; Weiterführung der Beschäftigungsmaßnahmen

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/1609

#### *Landschaftspflege im Nordschwarzwald*

Ausweisung zusätzlicher Waldschutzgebiete; Förderung der Biotopkartierung nach dem BiotopschutzGes; Veröffentlichung von Gutachten bzw Erarbeitung von Vorschlägen zu Verkehrlenkungsmaßnahmen im Nordschwarzwald

Antr  
s. *Nordschwarzwald, Region*  
Drs 11/1611

#### *Änd der DurchführungsVO des Bundes zur Flächenstillegung - Verschiebung der vorgeschriebenen Mahd von Stilllegungsflächen*

Verschiebung auf die Zeit nach dem 01. Juli eines Jahres

Antr  
s. *Mähen*  
Drs 11/1624

#### *Auswirkungen des neuen agrarpolitischen Konzepts von BLandwirtschaftsMin Borchert in Bonn*

Inhalte und Konsequenzen des neuen Konzepts, Alternativvorschläge; Änd der (einzelbetrieblichen) Förderpraxis, Erhaltung regionaler Spielräume, insbes zur Förderung einer extensiveren flächendeckenden Landbewirtschaftung sowie Erhalt der Kulturlandschaft

Antr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/2179

#### *Entwicklungskonzept Deggenhausertal als Modellprojekt für Landwirtschaft, Landschaftspflege und -entwicklung*

Darlegung von Inhalten und Zielen sowie der Übertragbarkeit des Modells auf weitere Naturräume; Prioritäten, Zeitperspektive, Kosten und Finanzierung der einzelnen Maßnahmen 1994-1998; Realisierung der Gemeinschafts-Biogasanlage mit Blockheizkraftwerk

Antr  
s. *Deggenhausertal, Gemeinde*

Drs 11/3021

#### *Gesamtkonzeption zum Schutz der Streuobstbestände in BW*

Gesetzliche Regelungen, Stand der Kartierung, Ausweisung großflächiger Bestände, Vorlage o.g. Konzeption mit Pflegemaßnahmen und Vermarktungshilfen, Lösung der Konflikte zwischen Bauleitplanung und Naturschutz; dauerhafte Sicherung der steuerlichen Regelungen und des Branntweinmonopols für Klein- und Obstbrenner

Antr  
s. *Obstbau*  
Drs 11/3073

#### *Pflege der Trockenhänge im Taubertal*

Bilanz, Umsetzungskriterien, Finanzierung, periphere Absicherung und Leitung sowie Perspektiven des o.g. Projekts

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 13.01.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3231  
BeschlEmpf und Bericht UA 20.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

#### *Streuobstbau in BW und Maßnahmen zu seiner Erhaltung*

Bedeutung und Umfang der Bestände sowie der Brennrechte; Erhaltung des Branntweinmonopols; direkte und indirekte Förderung des Streuobstbaus und seiner Erzeugnisse; Vermarktungshilfe in Form des Herkunfts- und Qualitätszeichens; Einbeziehung von Erfahrungen der Organisationen des ökologischen Landbaus; Verwendung der Mittel aus dem Naturschutzfonds und der Landschaftspflege

Antr  
s. *Obstbau*  
Drs 11/3255

#### *Ges zur Änd des Landwirtschafts- und LandeskulturGes*

Einräumung eines kommunalen Satzungsrechts zur Festlegung von Aufforstungs- bzw Nichtaufforstungsgebieten; Regelung von Landschaftspflegemaßnahmen sowie umwelt- und marktentlastenden Produktionsweisen als konkretisierte Fördertatbestände

GesEntw  
s. *Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz*  
Drs 11/3440

#### *Landschaftspflege in BW*

Mitteleinsatz für Maßnahmen von Landwirten und Verbänden seit 1984, Kriterien für die Mittelverteilung sowie für inhaltliche Festlegungen, Aussetzung einzelner Maßnahmen im Hinblick auf die schwierige Haushaltslage

Antr Hans Lorenz u.a. CDU 15.02.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3430  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

#### *Landschaftserhaltungsverband Limpurger Land*

Übertragbarkeit der Erfahrungen im LKreis Emmendingen auf das o.g. Projekt

Antr  
s. *Limpurger Land*  
Drs 11/3517

#### *Region Franken*

Unterstützung der Einrichtung von Landschaftspflegeverbänden

GrAnfr  
s. *Franken, Region*

Drs 11/4064

*Pauschalierung von Landschaftspflegemitteln*

Umgestaltung der Förderpraxis für gemeindlichen Naturschutz und Landschaftspflege, Rückgang der Intensität und fachlichen Begleitung der Maßnahmen, Berücksichtigung der Pflege von Streuobstwiesen? Art der künftigen Förderung von Landschaftspflegeverbänden

KlAnfr Johannes Buchter GRÜNE 28.07.1994 und Antw UM Drs 11/4428

*Mischfinanzierte Agrarförderprogramme 1994*

Entwicklung der o.g. Programme im Vergleich der letzten fünf Jahre, u.a. für Extensivierung, Landschaftspflege, Grundwasserschutz, ökologischen Landbau; Förderschwerpunkte ab 1995

Antr

s. *Subvention (Landwirtschaft)*

Drs 11/4547

*Landschaftsplanung in BW*

Umsetzung nach den Vorgaben des LNatSchG seit 1975, Berücksichtigung im Landesentwicklungsplan, in den Regionalplänen und Bauleitplänen; Neufassung des Landschaftsrahmenprogramms mit regionalspezifischen Leitbildern und stärkerer Rechtsverbindlichkeit, Novellierung des LNatSchG; Verknüpfung der Landschaftsplanung mit Planungen von Biotopverbandsystemen; Aufnahme durchgängiger landschaftlicher Ausbreitungssachsen in die planerischen Leitbilder als Strategie gegen den Klimawandel

Antr

s. *Landesplanung*

Drs 11/4591

*Organisation und Finanzierung der Landschaftspflege in BW*

Erwerb und Pflege naturschutzwichtiger Grundstücke seit 1989, Zuschußgewährung an Gemeinden und Verbände, Stand der Planung und Umsetzung von Pflegeplänen und Biotopvernetzungs-konzeptionen, Pflege von Wald-Biotopen, Änderungsvorschläge der Kommission zur Verwaltungsreform, modellhafte Umsetzung im ländlichen Raum, flächendeckende Gesamtkonzeption der Landschaftspflege, stärkere Gewichtung der natürlichen Sukzession, Erschließung zusätzlicher Finanzierungsquellen

Antr SPD 09.09.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4593  
BeschlEmpf und Bericht UA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Umsetzung der Landschaftspflegerichtlinie; hier: Teil B: Biotop- und Landschaftspflege, Artenschutz, Biotopgestaltung*

Mitteleinsatz 1993 von Land, Kreisen und Gemeinden für Vertragsabschlüsse nach o.g. Richtlinie; Bewertung der nach LKreisen extrem unterschiedlichen Umsetzung

KlAnfr Dr. Dieter Salomon GRÜNE 15.11.1994 und Antw UM Drs 11/4946

*Erhaltung von Streuobstwiesen*

Bestandsentwicklung der letzten Jahre, erhaltende bzw erneuernde Wirkungen des MEKA? Mittelumichtung aus dem Bereich des Umweltschutzes? Verhinderung von Krankheiten (z.B. Feuerbrand) oder von Schädlingen durch eine bessere Pflege von Streuobstwiesen?

Antr

s. *Obstbau*

Drs 11/5617

*Flächenhafte Naturdenkmale im LKrs Heilbronn*

Zahl, Art, Schutzstatus und Zustand o.g. Denkmale; Durchführende von Pflegemaßnahmen und Fördermittel seit 1985; Höhe der Pauschalzuweisungen an Landschaftspflegemitteln in diesem Jahr; Erstellung einer jeweiligen Entwicklungs- und Pflegekonzeption analog dem Naturschutzgebiet Köpfertal (Stadtkreis Heilbronn)

KlAnfr Wolfgang Bebbler SPD 17.05.1995 und Antw UM Drs 11/5951

*Schafhaltung in BW*

Entwicklung der Schäferei nach Zahl und Art der Betriebe sowie der Schafhaltung seit den sechziger Jahren, Entwicklung der Nachfrage und Produktpreise im selben Zeitraum, Angebot von Schaffleisch unter dem HQZ; Bedeutung der Schafhaltung für die Landschaftspflege, Reduzierung der Pflegemittel durch vermehrten Einsatz von Schafherden, weitere Fördermöglichkeiten

Antr

s. *Schaf*

Drs 11/6483

*Unterstützung von Landschaftspflegemaßnahmen durch Privatleute*

Beurteilung der zunehmenden Verwilderung von Streuobstwiesen; finanzielle Unterstützung regelmäßiger Pflegemaßnahmen der Eigentümer

KlAnfr Rudolf Bühler REP 09.05.1996 Drs 11/7197 (Erledigt durch Ablauf der WP)

*Umsetzung des Gesamtkonzepts „Naturschutz und Landschaftspflege“, Einkommensausgleich für die Pflege der Kulturlandschaft*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 56 57

*Einkommensausgleich für die Pflege der Kulturlandschaft*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 86

*Einkommensausgleich für die Pflege der Kulturlandschaft*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 139 146

*Rechtfertigung der zur Landschaftspflege bereitgestellten Mittel*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 534 535

*Landschaftspflegerische Leistungen des Weinbaus*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2896

*Gefährdung der gewachsenen Kulturlandschaft durch Verluste von Streuobstbeständen infolge der Feuerbrandkrankheit; Intensivierung der Pflegemaßnahmen, Vorlage einer Schutzkonzeption*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5941 ff

**Landschaftsplanung**

s. *Landesplanung*

**Landschaftsschutz**

s.a. *Landschaftspflege*

s.a. *Landschaftsschutzgebiet*

*Sicherstellung des Boden- und Landschaftsschutzes bei der Flächennutzungsplanung*

Verbindlichkeit der Landschaftspläne, (rechtlicher) Schutz von Streuobstwiesen, Beachtung von Rechtsvorschriften, Vorgaben

bzw Hilfen des WM und IM, Ausschöpfung von Erweiterungen im Bestand vor Ausweisung neuer Wohnbauflächen, Anrechnung aller Flächenreserven bei der Ermittlung des Wohnflächenbedarfs, Erstellung von Baulückenkatastern, Empfehlungen der unteren Naturschutzbehörden für den Schutz von Streuobstwiesen, Vorgabe einer gebietsstrukturabhängigen Mindestwohnungsdichte an die Regionalverbände, Schaffung von Rechtsnormen zur Verhinderung einer von Einzelobjekten ausgehenden Zersiedelung im Außenbereich

Antr GRÜNE 02.02.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1322

BeschlEmpf und Bericht UA 20.04.1994 Drs 11/4000

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

#### *Flächennutzungsplan Herrenberg-Deckenpfronn-Nufringen*

Nicht-Berücksichtigung von Empfehlungen und Vorgaben des Regionalverbands Stuttgart im Entw der o.g. Fortschreibung, insbes in bezug auf demographische Prognosen sowie Anrechnung freier Reserveflächen auf den künftigen Wohnbauflächenbedarf; Bewertung der Nicht-Übernahme der vom Landschaftsplan vorgeschlagenen Flächen zum Schutz und zur Pflege der Landschaft; Ablehnung der vorliegenden Fassung durch das RegPräs?

KlAnfr

s. *Bauleitplanung*

Drs 11/1471

#### *Verstoß gegen die LandschaftsschutzVO in Heilbronn*

Begründung und Verantwortliche der Maßnahmen an Pappeln entlang des Neckars; Verweisung auf ein ökologisch verträglicheres Vorgehen

KlAnfr Alfred Schöffler u.a. SPD 29.07.1993 und Antw UM Drs 11/2308

#### *Ökologische Sicherung von Freiflächen auf den Fildern*

Erarbeitung eines Gewässerentwicklungsplans für den Sulzbach und für die Körsch und deren Nebenbächen sowie von weiteren Maßnahmen zum Landschaftsschutz

Antr

s. *Filder (Landschaft)*

Drs 11/2356

#### *Neukonzeption des Waldschutzgebietsprogramms BW*

Art, Zeitrahmen, finanzielle und personelle Voraussetzungen sowie Kriterien der Umsetzung des neuen Waldschutzgebietsprogramms; Koordination mit der in Arbeit befindlichen Untersuchung über die Möglichkeiten des großflächigen Natur- und Landschaftsschutzes; Erweiterung bestehender Bannwälder; Ausweisung der vorgesehenen 60 Großbannwälder; verbesserte Kooperation zwischen Naturschutz- und Forstverwaltung

Antr

s. *Wald*

Drs 11/2513

#### *Schmuck- und Zierreisigkulturen*

Neuregelung der Aufforstungsgenehmigung; Stellung der Anlage von Schmuck- und Zierreisigkulturen sowie Christbaumkulturen unter (kommunalen) Genehmigungsvorbehalt; Festsetzung einer bestimmten Baumartenzusammensetzung (durch Schaffung einer Rechtsgrundlage in § 25 LLG), insbes in Natur- und Landschaftsschutzgebieten sowie in Kernzonen eines Naturparks

KlAnfr

s. *Pflanze*

Drs 11/2799

#### *„Landschaftsverbrauch“ in BW*

Regionale Entwicklung der Nutzungsstruktur der Wirtschaftsfläche des Landes seit 1950, Abnahme landwirtschaftlicher Flächen zugunsten von Bebauungs-, Verkehrswege- und sonstigen Siedlungsflächen; Bedeutung von Veränderungen in der Bevölkerungsstruktur, im Wohnungs- und Kfz-Bestand, Preisentwicklungen für Bauland und Lebenshaltung; Tendenzen, u.a. durch Vorgaben des Bundes und des Regionalverbands Stuttgart, und Gegeninstrumente einer Zersiedelung; siedlungs- und raumordnungspolitische Konzepte

GrAnfr

s. *Landschaftsveränderung*

Drs 11/2860

#### *Pflege der Trockenhänge im Taubertal*

Bilanz, Umsetzungskriterien, Finanzierung, periphere Absicherung und Leitung sowie Perspektiven des o.g. Projekts

Antr

s. *Landschaftspflege*

Drs 11/3231

#### *Landschaftserhaltungsverband Limpurger Land*

Übertragbarkeit der Erfahrungen im LKreis Emmendingen auf das o.g. Projekt

Antr

s. *Limpurger Land*

Drs 11/3517

#### *Gefährdung der Streuobstwiesen in BW durch Überbauung*

Beurteilung der Situation generell; Genehmigung verschiedener Bebauungspläne, die Streuobstbestände betreffen, durch das LRA Künzelsau; Empfehlung der Schutzmaßnahmen der Gemeinde Bad Boll; Schutz der Streuobstbestände gemäß § 24 a LNatSchG

Antr

s. *Ökosystem*

Drs 11/3825

#### *Natur- und Landschaftsschutz*

Rohstoffabbau im Spannungsverhältnis zu konkurrierenden Raumnutzungsinteressen, ehemalige und aktuelle Abbaufächen, Bedeutung der Renaturierung im Vergleich zu anderen möglichen Folgenutzungen, Genehmigungspraxis von Erweiterungsflächen bzw Neuanlage von Abbaustätten, Einfluß des Biotop-schutzGes, Forschungsprojekte zur Untersuchung der Auswirkungen von Abbaustätten auf die Umwelt, Festsetzung von Ausgleichsabgaben bei der Folgenutzung „Naturschutz“? Kiesgruben und Steinbrüche in bestehenden NSG und LSG

Antr

s. *Steine und Erden*

Drs 11/4253

#### *Landschaftsplanung in BW*

Umsetzung nach den Vorgaben des LNatSchG seit 1975, Berücksichtigung im Landesentwicklungsplan, in den Regionalplänen und Bauleitplänen; Neufassung des Landschaftsrahmenprogramms mit regionalspezifischen Leitbildern und stärkerer Rechtsverbindlichkeit, Novellierung des LNatSchG; Verknüpfung der Landschaftsplanung mit Planungen von Biotopverbundsystemen; Aufnahme durchgängiger landschaftlicher Ausbreitungsachsen in die planerischen Leitbilder als Strategie gegen den Klimawandel

Antr  
s. *Landesplanung*  
Drs 11/4591

*Naturschutzarbeit der Stadt- und LKreise sowie der Gemeinden durch Schutzgebietsausweisungen und Ausweisungen von geschützten Grünbeständen*

Entwicklung der kommunalen Naturschutzarbeit und Ausweisung von LSG und Naturdenkmälern seit 1989, Stand der Biotopkartierung, Erarbeitung von Schutzgebietsempfehlungen auf Grundlage der Kartierungen, Überarbeitung der alten VO, Grünweisung per Satzung seit Inkrafttreten des BiotopschutzGes; Konsequenzen aus evtl Umsetzungsdefiziten

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/4678

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Eingriffswirkungen der im Gutachten der Kommunalentwicklung BW vorgeschlagenen Wohnbauschwerpunkte und Gewerbeansiedlungen in Fauna und Flora, geschützte Bereiche, Landschaftsbild u.ä.; Umfang und Auswirkungen der Versiegelung von (landwirtschaftlichen) Flächen durch Gebäude und Straßen; Erhöhung der Entsorgungskapazitäten bzw Emissionen durch den Bevölkerungs- und Verkehrszuwachs bis 2010; Gewährleistung der Regenwasserversickerung; Ausbau des alternativen Landbaus sowie des ÖPNV; Ansiedlung technologieorientierter Dienstleistungsbetriebe; Integration von Ökonomie, Ökologie, Arbeitsmarkt und Landschaftsplanung

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/5387

*Natur- und Landschaftsschutz in der Flurbereinigung Ilsfeld-Auenstein*

Biotope, Gewässer, Hohlwege, Streuobstwiesen, Wegebepflanzungen u.a. schutzwürdige Elemente und deren Sicherung iRd o.g. Verfahrens; Vereinbarkeit der Rodung von Obstbäumen mit den gegebenen Zusagen; Kosten und Kostenträger der Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Flurbereinigung*  
Drs 11/7143

## Landschaftsschutzgebiet

s.a. *Erholungsgebiet*  
s.a. *Naturschutzgebiet*  
s.a. *Wald*

*Erhaltung, Erweiterung und extensivierte Bewirtschaftung des Grünlandes in BW*

Verankerung der Meldepflicht von Grünlandumbruch in VO von Landschaftsschutzgebieten

Antr  
s. *Grünland*  
Drs 11/254

*Qualität des Naturschutzes in BW*

Aktualisierung unzureichender SchutzgebietsVO (auch Landschaftsschutzgebiete); Umsetzung von EG-Bestimmungen, u.a. Ausweisung von europäischen Vogelschutzgebieten

Antr

s. *Naturschutz*  
Drs 11/1100

*Fortschreibung der Schutzgebietsausweisung*

Entwicklung der Schutzgebietsausweisung seit 1990, Ziele des Arbeitsprogramms für die Ausweisung von NSG bis 1995, Verbesserung der Personalsituation in der Naturschutzverwaltung zur Umsetzung dieses Programms?

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/1195

*Bodenseeraum*

Ausweisung weiterer Natur- und Landschaftsschutzgebiete im Bodenseeraum

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Verstoß gegen die LandschaftsschutzVO in Heilbronn*

Begründung und Verantwortliche der Maßnahmen an Pappeln entlang des Neckars; Verweisung auf ein ökologisch verträglicheres Vorgehen

KlAnfr  
s. *Landschaftsschutz*  
Drs 11/2308

*Großflächiger integrierter Naturschutz in BW*

Großflächige Ausweisung von Schutzgebieten unter Einfluß strukturpolitischer und wirtschaftlicher Überlegungen, Ermöglichung einer differenzierten Landnutzung, Verwendung bereits vorhandener Schutzkategorien (NSG, LSG, WSG, Biotopschutz/-vernetzung, Gewässerrenaturierung, Waldschutz, Naturschutzzentren, Besucherlenkung); Schaffung der administrativen, finanziellen und personellen Voraussetzungen

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/3127

*Natur- und Landschaftsschutz*

Rohstoffabbau im Spannungsverhältnis zu konkurrierenden Raumnutzungsinteressen, ehemalige und aktuelle Abbauflächen, Bedeutung der Renaturierung im Vergleich zu anderen möglichen Folgenutzungen, Genehmigungspraxis von Erweiterungsflächen bzw Neuanlage von Abbaustätten, Einfluß des BiotopschutzGes, Forschungsprojekte zur Untersuchung der Auswirkungen von Abbaustätten auf die Umwelt, Festsetzung von Ausgleichsabgaben bei der Folgenutzung „Naturschutz“? Kiesgruben und Steinbrüche in bestehenden NSG und LSG

Antr  
s. *Steine und Erden*  
Drs 11/4253

*Naturschutzarbeit der Stadt- und LKreise sowie der Gemeinden durch Schutzgebietsausweisungen und Ausweisungen von geschützten Grünbeständen*

Entwicklung der kommunalen Naturschutzarbeit und Ausweisung von LSG und Naturdenkmälern seit 1989, Stand der Biotopkartierung, Erarbeitung von Schutzgebietsempfehlungen auf Grundlage der Kartierungen, Überarbeitung der alten VO, Grünweisung per Satzung seit Inkrafttreten des BiotopschutzGes; Konsequenzen aus evtl Umsetzungsdefiziten

Antr  
s. *Naturschutz*

Drs 11/4678

**Landschaftsschutzgebiet Eyachtal**

Erteilung der Genehmigung für den sogenannten „Zordel-Neubau“, Frage nach Auswirkungen bzw erteilten Auflagen sowie nach einem Baustopp zumindest während der laufenden Auswertung der Umweltmeldung des BUND; Zeitpunkt und Konsequenzen einer Ausweisung als NSG

KlAnfr Ivo Krieg GRÜNE 01.02.1995 und Antw WM Drs 11/5343

**Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“**

Eingriffswirkungen der im Gutachten der Kommunalentwicklung BW vorgeschlagenen Wohnbauschwerpunkte in Fauna und Flora, Landschaftsschutzgebiete u.ä.; Verluste an landwirtschaftlich genutzten Flächen bzw landwirtschaftlichen Existenzen bei Realisierung des geplanten „Gewerbe- und Dienstleistungsparks“ am Flughafen

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/5387

**Landschaftsschutzgebiet Eyachtal**

s. *Landschaftsschutzgebiet*

**Landschaftsveränderung**

s.a. *Flurbereinigung*

**Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen**

Einführung umweltorientierter Lenkungsabgaben neben dem bestehenden Steuersystem; Abgabenerhebung zur Reduzierung des Verbrauchs von Energie, Wasser und Boden

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

**Sicherstellung des Boden- und Landschaftsschutzes bei der Flächennutzungsplanung**

Verbindlichkeit der Landschaftspläne, (rechtlicher) Schutz von Streuobstwiesen, Beachtung von Rechtsvorschriften, Vorgaben bzw Hilfen des WM und IM, Ausschöpfung von Erweiterungen im Bestand vor Ausweisung neuer Wohnbauflächen, Anrechnung aller Flächenreserven bei der Ermittlung des Wohnflächenbedarfs, Erstellung von Baulückenkatastern, Empfehlungen der unteren Naturschutzbehörden für den Schutz von Streuobstwiesen, Vorgabe einer gebietsstrukturabhängigen Mindestwohnungsdichte an die Regionalverbände, Schaffung von Rechtsnormen zur Verhinderung einer von Einzelobjekten ausgehenden Zersiedelung im Außenbereich

Antr  
s. *Landschaftsschutz*  
Drs 11/1322

**Ökologische Sicherung von Freiflächen auf den Fildern**

Darlegung der Siedlungs- und Bevölkerungsentwicklung sowie des Flächenverbrauchs seit 1988; Entwicklung eines ökologischen Freiraumkonzepts; Situation und Perspektiven der Landwirtschaft; Möglichkeiten und Grenzen der baulichen Nutzung

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*

Drs 11/2356

**„Landschaftsverbrauch“ in BW**

Regionale Entwicklung der Nutzungsstruktur der Wirtschaftsfläche des Landes seit 1950, Abnahme landwirtschaftlicher Flächen zugunsten von Bebauungs-, Verkehrswege- und sonstigen Siedlungsflächen; Bedeutung von Veränderungen in der Bevölkerungsstruktur, im Wohnungs- und Kfz-Bestand, Preisentwicklungen für Bauland und Lebenshaltung; Tendenzen, u.a. durch Vorgaben des Bundes und des Regionalverbands Stuttgart, und Gegeninstrumente einer Zersiedelung; siedlungs- und raumordnungspolitische Konzepte

GrAnfr REP 08.11.1993 Drs 11/2860  
Antw WM 14.02.1994 Drs 11/3434

**Konsequenzen aus der Hochwasserkatastrophe für die Landesplanung und den Umweltschutz**

Ursachen, Frequenzen und Ausmaß o.g. Ereignisse an Rhein, Donau und Nebenflüssen in diesem Jahrhundert; Bedeutung von Flächenversiegelung, Gewässerbegradigung und Grünlandumbruch; Revision derartiger Maßnahmen; Entschärfung der Situation iRd Novellierung der LBO, z.B. Versiegelungsverbot/Entsiegelungsgebote, Regenwassernutzung; Berichtsvorlage über konkrete Maßnahmen, u.a. am Oberrhein; Reaktivierung des Integrierten Donauprogramms

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/3335

**Entwicklung des Filderraums**

Konzepte und Gutachten zur Entwicklung von Individualverkehr, ÖPNV, Landwirtschaft, Gewerbeflächen, Siedlung, Bevölkerung und Flächenverbrauch; Planungsstand, Verlauf und Auswirkungen der „H-(Plus-)Trasse“ sowie der neuen Messe Stuttgart, Zahl der durch die Messe entstehenden neuen Arbeitsplätze, Finanzierungsbeitrag des Landes

KlAnfr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/3634

**Gefährdung der Streuobstwiesen in BW durch Überbauung**

Beurteilung der Situation generell; Genehmigung verschiedener Bebauungspläne, die Streuobstbestände betreffen, durch das LRA Künzelsau; Empfehlung der Schutzmaßnahmen der Gemeinde Bad Boll; Schutz der Streuobstbestände gemäß § 24 a LNatSchG

Antr  
s. *Ökosystem*  
Drs 11/3825

**Kostenreduzierung bei der Abwasserbeseitigung durch Optimierung der Regenwassernutzung**

Finanzielle Unterstützung der Flächenentsiegelung

Antr  
s. *Wasser*  
Drs 11/4825

**Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“**

Eingriffswirkungen der im Gutachten der Kommunalentwicklung BW vorgeschlagenen Wohnbauschwerpunkte und Gewerbeansiedlungen in Fauna und Flora, geschützte Bereiche, Landschaftsbild u.ä.; Umfang und Auswirkungen der Versiegelung von (landwirtschaftlichen) Flächen durch Gebäude und Straßen;



Erhöhung der Entsorgungskapazitäten bzw Emissionen durch den Bevölkerungs- und Verkehrszuwachs bis 2010; Gewährleistung der Regenwasserversickerung; Ausbau des alternativen Landbaus sowie des ÖPNV; Ansiedlung technologieorientierter Dienstleistungsbetriebe; Integration von Ökonomie, Ökologie, Arbeitsmarkt und Landschaftsplanung

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/5387

*Überbauung von Retentionsflächen in der Region Franken und im LKreisschwäbisch Hall*

Darlegung o.g. Aktivitäten seit 1985, Sicherung überplanter Flächen, Stopp von in Planung befindlichen Projekten; Schutz von Retentionsflächen in den Einzugsgebieten der Nebenflüsse von Neckar, Kocher, Jagst und Tauber; Beurteilung eines in der Gemeinde Rot am See geplanten großdimensionierten Supermarktes, Folgen für die angrenzenden Wohngebiete und Unterlieger, Auswirkungen großer Verkaufsmärkte für den örtlichen Einzelhandel und Ortssanierungen

KlAnfr  
s. *Wasserspeicher*  
Drs 11/6011

*Landschaftsverbrauch und -veränderung durch Siedlungsdruck und Infrastrukturmaßnahmen*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 275 ff 327  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 504

*Landschaftsverbrauch und Verlust an natürlichem Lebensraum*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3385 ff  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4747 4751 ff

*Flächenverbrauch im Bodenseeraum*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3936 3946

*Landschaftsverbrauch durch Siedlungs- und Straßenbau*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4854 4862  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5048 5052  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5756 5763 5764

## Landschaftsverbrauch

s. *Landschaftsveränderung*

## Landtag, Alterspräsident

s. *Albrecht, Hans MdL FDP/DVP*

## Landtag, Ausschüsse

s.a. *Landtag, Präsidium*  
s.a. *Petition*  
s.a. *Untersuchungsausschuss*  
s.a. *Wahlprüfung*

*Einrichtung eines Ausschusses zur Verfassungsreform*

Zusammensetzung und Arbeitsweise des Ausschusses; Vorlage von Vorschlägen zur Ergänzung und Reform der Landesverfassung binnen zwei Jahren

Antr GRÜNE 09.06.1992 Drs 11/28  
PIPr 11/1 10.06.1992 S. 19

*Bestellung der Ausschüsse und Wahl der Ausschußmitglieder*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 19

*Präsidium, Schriftführer, Ausschüsse und Kommissionen*  
s. *Landtag, Präsidium*  
Drs 11/2

*Beschlußempfehlungen und Berichte der Fachausschüsse zu Anträgen von Fraktionen und von Abgeordneten*

Drs 11/468 PIPr 11/7  
Drs 11/610 PIPr 11/9  
Drs 11/752 PIPr 11/11  
Drs 11/965 PIPr 11/14  
Drs 11/1057 PIPr 11/15  
Drs 11/1634 PIPr 11/24  
Drs 11/1727 PIPr 11/26  
Drs 11/1775 PIPr 11/28  
Drs 11/1974 PIPr 11/28  
Drs 11/2027 PIPr 11/29  
Drs 11/2234 PIPr 11/31  
Drs 11/2340 PIPr 11/31  
Drs 11/2522 PIPr 11/33  
Drs 11/2774 PIPr 11/35  
Drs 11/2775 PIPr 11/35  
Drs 11/2830 PIPr 11/35  
Drs 11/2948 PIPr 11/37  
Drs 11/3011 PIPr 11/37  
Drs 11/3054 PIPr 11/39  
Drs 11/3205 PIPr 11/39  
Drs 11/3420 PIPr 11/41  
Drs 11/3577 PIPr 11/43  
Drs 11/3578 PIPr 11/43  
Drs 11/3688 PIPr 11/43  
Drs 11/3734 PIPr 11/46  
Drs 11/3887 PIPr 11/46  
Drs 11/4000 PIPr 11/48  
Drs 11/4081 PIPr 11/48  
Drs 11/4170 PIPr 11/49  
Drs 11/4357 PIPr 11/51  
Drs 11/4501 PIPr 11/51  
Drs 11/4785 PIPr 11/53  
Drs 11/4802 PIPr 11/53  
Drs 11/4980 PIPr 11/55  
Drs 11/5182 PIPr 11/62  
Drs 11/5183 PIPr 11/62  
Drs 11/5475 PIPr 11/64  
Drs 11/5749 PIPr 11/66  
Drs 11/5750 PIPr 11/66  
Drs 11/5782 PIPr 11/66  
Drs 11/5875 PIPr 11/68  
Drs 11/5913 PIPr 11/70  
Drs 11/6077 PIPr 11/72  
Drs 11/6116 PIPr 11/72  
Drs 11/6314 PIPr 11/74  
Drs 11/6315 PIPr 11/74  
Drs 11/6468 PIPr 11/74  
Drs 11/6630 PIPr 11/76  
Drs 11/6650 PIPr 11/76  
Drs 11/6740 PIPr 11/78  
Drs 11/6990 PIPr 11/81  
Drs 11/6991 PIPr 11/81  
Drs 11/7082 PIPr 11/81

*Umbesetzung in verschiedenen Ausschüssen*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 525 (StändA, Schula, FamilienA, WissA)  
PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2071 (LandwA)

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503 (StändA, IA, UA, SozA, VerkehrsA, FrauenA, LandwA, WissA)  
 PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3695 (WissA)  
 PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4139 (FA, StändA, IA, SozA, VerkehrsA)  
 PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4408 (StändA, SchulA, SozA, WissA, PetA)  
 PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4505 4607 4608 (FA, SchulA, WA, VerkehrsA, FrauenA, PetA, StändA, IA, SozA, LandwA, Notparlament, Gremium nach Art 10 GG)  
 PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5113 5203 (StändA, LandwA, IA, SozA, PetA)  
 PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5375 5462 (SchulA, VerkehrsA, FrauenA, PetA, Enquetekommission „Multimedia“)  
 PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5463 5573 (WissA)  
 PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5849 5939 (StändA)  
 PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6031 6135 (WissA)

#### *Förderung des Fremdenverkehrs*

Einrichtung eines Unterausschusses für Fremdenverkehr beim WirtschaftsA

Antr  
*s. Fremdenverkehr*  
 Drs 11/4144

#### *Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Vertretungsrecht jeder Fraktion in jedem Ausschuß des Ltg

GesEntw  
*s. Landtag von Baden-Württemberg*  
 Drs 11/4835

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 01*

*Verzicht auf Auslandsreisen der Ausschüsse*

ÄAntr REP 02.12.1994 Drs 11/5201-1  
 PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4611

*Ausbau der Öffentlichkeit von Sitzungen der Ausschüsse; Beantragung eines Ausschusses zur Verfassungsreform*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 4 19 ff

#### *Einrichtung eines EuropaA*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 138  
 PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3705 ff

*Ermöglichung von mehr öffentlichen Ausschußsitzungen; Einführung eines Minderheitenquorums zur Initiierung öffentlicher Anhörungen im Ausschuß*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 790 ff  
 PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1058

#### *Kritik an den Auslandsreisen der Ausschüsse*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2224 ff  
 PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2339

*Mittelreduzierung für Ausschußreisen; Vorschlag von (öffentlichen) Ausschußsitzungen außerhalb des Ltg*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4615 ff

### **Landtag, Begrüßung**

*Begrüßung der zur konstituierenden Sitzung des neuen Ltg anwesenden Ehrengäste*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 1 2

*Begrüßung einer Delegation aus Brasilien unter Leitung des Präs des Obersten Brasilianischen Bundesgerichts, Sidney Sanches, und unter Begleitung von Generalkonsul Muzzi*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1537

*Begrüßung von Abg und Regierungsvertretern aus Oberösterreich*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1887

*Begrüßung der Botschafter von Burundi, Nigeria, Sambia und Tansania*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2071

*Begrüßung des Außenministers der Republik Ungarn, Geza Jeszenszky*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2263

*Begrüßung des Botschafters der Republik Türkei, Dr. Onur Öymen*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2519

*Begrüßung einer Delegation aus dem Kanton Wallis*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2669

*Begrüßung einer Delegation des Großen Rates des Kantons Schaffhausen*

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2753

*Begrüßung des Botschafters aus Burundi*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3030

*Begrüßung des Umweltministers des amerikanischen Bundesstaats Kalifornien, James Strock*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3356

*Begrüßung des früheren Präs der Republik Burundi, Pierre Buyoya, mit Gattin*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3697

*Begrüßung des Generalsekretärs der presbyterianisch-reformierten Kirche Kubas, Carlos Emilio Ham*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3802

*Begrüßung des Präs des Parlaments der Autonomen Region Kastilien und Leon, Manuel Estella Hoyos, mit seiner Delegation und des Präs des Großen Rats des Kantons Aargau, Erich Schnyder*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4947

*Begrüßung einer Delegation aus der Republik Tuwa*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5463

*Begrüßung des Präs der Staatsversammlung der Republik Estland, Dr. Toomas Savi*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5653

*Begrüßung einer Delegation des Ltg der Autonomen Provinz Trient unter Leitung von LtgPräs Dr. Carlo Alessandrini*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6148

*Begrüßung einer Delegation aus der südafrikanischen Provinz Nord-Transvaal*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6243

*Begrüßung des Gouverneurs der nordfinnischen Provinz Oulu, Dr. Eino Siuruainen, mit seiner Begleitung*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6249

*Begrüßung des Gouverneurs des brasilianischen Bundesstaates Amapa, Alberto Capiberibe, mit seiner Begleitung*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6859

## Landtag, Geschäftsordnung

*Änd der GO des Ltg von BW*

Wahl des Präsidenten oder eines Vizepräsidenten aus den Reihen der Oppositionsfraktionen

Antr FDP/DVP 03.06.1992 Drs 11/18

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 8

*Änd der GO des Ltg von BW*

Wahl des Präsidenten oder eines Vizepräsidenten aus den Reihen der Oppositionsfraktionen

Antr GRÜNE 09.06.1992 Drs 11/27

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 8

*Änd der GO des Ltg von BW*

Wahl eines Vizepräsidenten aus den Reihen der stärksten Oppositionsfraktion

Antr REP 10.06.1992 Drs 11/23

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 8

*Antrag, die Beratung von Punkt 6 b der TO -Antrag Drs 11/94- mit der Beratung von Punkt 5 -Antrag Drs 11/614- zu verbinden*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 437

*GO des 11. Ltg von BW*

BeschlEmpf Präsidium 04.12.1992 Drs 11/996 (s.a. Anlage 1-6)

ÄAntr FDP/DVP 08.12.1992 Drs 11/1046-1

ÄAntr REP 04.12.1992 Drs 11/1046 2-10

ÄAntr GRÜNE 08.12.1992 Drs 11/1046-11

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 790

GBI 1993 Nr. 1 S. 43-45

*Antrag, die Beratung des TOP 2 (Nachtrag 1992) auf die 14. Plenarsitzung zu vertagen*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 782

*Antrag auf Erweiterung der TO*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 871

*Antrag, die Plenarsitzung zu unterbrechen*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2832

*Änd der TO*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3695

*Änd der GO des Ltg*

Erleichterung öffentlicher Sitzungen des PetA, Herstellung der Öffentlichkeit auf Antrag von zwei Fraktionen bzw einem Viertel der Mitglieder; Einführung einer weiteren öffentlichen Beratungsrunde von Berücksichtigungsfällen im Ausschuß in Fällen der Nicht-Umsetzung von Berücksichtigungsbeschlüssen des Ltg durch die LReg

Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5336

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5168

BeschlEmpf und Bericht StändA 07.12.1995 Drs 11/6834

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6609

*Änd der GO des Ltg*

Aufwertung der kommunalen Beteiligung in Gesetzgebungsverfahren, Teilnahme bzw Rederecht der kommunalen Vertreter in Ausschußsitzungen

Antr

s. *Kommunale Selbstverwaltungskörperschaft*

Drs 11/5559

*Ergänzung der TO durch Einfügung eines neuen TOP 10, Drs 11/5671*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5113

*Änd der GO des Ltg; hier: Gutachterliche Äußerungen des RH*  
Festlegung der erforderlichen Quoren für ein Ersuchen um gutachterliche Äußerungen des RH, Einräumung eines Rederechts des Präsidenten des RH oder seines Vertreters iRd Behandlung der Stellungnahme

Antr

s. *Rechnungshof*

Drs 11/5911

*Ergänzung des TOP 2 durch einen Buchstaben c*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6137

*Absetzung der TOP 11 und 14*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6313

*Gesetzesfolgenabschätzung*

Mündliches Anhörungsrecht der kommunalen Spitzenverbände zu gemeinderelevanten Rechtssetzungsvorhaben, Einräumung einer vierwöchigen Frist zwischen Anhörung und erster Lesung (Änd der GO)

Antr

s. *Gesetz*

Drs 11/6884

*Änd der GO: Stärkung der Rechte der Opposition*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 4

*Stärkung der Minderheitenrechte durch Änd der GO*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 184 186 207

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1050 ff

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6899

## Landtag, Hausrecht

*Unterbindung von Zwischenrufen von der Tribüne, Androhung einer Entfernung der Störer*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2839

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6176

*Unterbindung der Zwischenrufe von der Tribüne, Entfernung der Störer*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3241 3242

*Unterbindung des Herabwerfens von Flugblättern von der Zuhörertribüne, Entfernung der Störer*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3445 3446

**Landtag, Mandatsniederlegung***Mandatsverzicht von Abgeordneten*

- Auer, Willi REP am 28.09.1993  
 Nachfolger: Amann, Bernhard REP ab 06.10.1993  
 Schlee, Dietmar CDU am 10.11.1994  
 Nachfolger: Behringer, Ernst CDU ab 21.11.1994  
 Schlauch, Rezzo GRÜNE am 01.12.1994  
 Nachfolger: Krieg, Ivo GRÜNE ab 06.12.1994  
 Albrecht, Hans FDP/DVP am 07.03.1995  
 Nachfolger: Veigel, Ewald FDP/DVP ab 09.03.1995  
 Schäfer-Wiegand, Barbara CDU am 19.04.1995  
 Nachfolgerin: Blank, Ingrid CDU ab 24.04.1995

**Landtag, Mitglieder***s.a. Abgeordneter**Verzeichnis der Mitglieder*

- Erste Ausgabe 17.07.1992 Drs 11/1  
 Zweite Ausgabe 01.09.1992 Drs 11/331  
 Dritte Ausgabe 22.01.1993 Drs 11/1160  
 Vierte Ausgabe 12.07.1993 Drs 11/2131  
 Fünfte Ausgabe 18.02.1994 Drs 11/3376  
 Sechste Ausgabe 15.04.1994 Drs 11/3721  
 Siebte Ausgabe 12.04.1995 Drs 11/5454  
 Achte Ausgabe 07.11.1995 Drs 11/6660  
 Gesamtverzeichnis 31.05.1996 Drs 11/7205

**Landtag, nachträglich eingetretene Abgeordnete***Nachträglich eingetretene Abgeordnete*

- Amann, Bernhard REP ab 06.10.1993  
 Nachfolger für Auer, Willi REP  
 Behringer, Ernst CDU ab 21.11.1994  
 Nachfolger für Schlee, Dietmar CDU  
 Krieg, Ivo GRÜNE ab 06.12.1994  
 Nachfolger für Schlauch, Rezzo GRÜNE  
 Veigel, Ewald FDP/DVP ab 09.03.1995  
 Nachfolger für Albrecht, Hans FDP/DVP  
 Blank, Ingrid CDU ab 24.04.1995  
 Nachfolgerin für Schäfer-Wiegand, Barbara CDU

**Landtag, Ordnungsruf bzw Ermahnung***Erteilung eines Ordnungsrufs bzw einer Ermahnung*

- PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2440 (Abg Troll REP)  
 PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2483 (Abg Schlauch GRÜNE)  
 PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3049 (Abg Schlauch GRÜNE)  
 PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3414 (Abg Dr. Weingärtner SPD)  
 PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5156 (Abg Bütikofer GRÜNE)  
 PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5296 (Abg Krisch REP)  
 PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5890 (Abg Deuschle REP)  
 PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6721 (Abg Bütikofer GRÜNE)

*Erteilung eines „Ordnungsrufs“ gegenüber dem amtierenden LtgPräs*

- PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4175 4176

*Forderung einer Rüge für die Bezeichnung „hundsgemeiner Hetzer“*

- PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6837

**Landtag, Präsidium***Wahl der Mitglieder des Präsidiums bzw Umbesetzungen*

- PIPr 11/1 10.06.1992 S. 18  
 PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503  
 PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3530

*Präsidium, Schriftführer, Ausschüsse und Kommissionen*

- Erste Ausgabe 17.07.1992 Drs 11/2  
 Zweite Ausgabe 01.09.1992 Drs 11/332  
 Dritte Ausgabe 22.01.1993 Drs 11/1161  
 Vierte Ausgabe 12.07.1993 Drs 11/2132  
 Fünfte Ausgabe 18.02.1994 Drs 11/3377  
 Sechste Ausgabe 15.04.1994 Drs 11/3722  
 Siebte Ausgabe 12.04.1995 Drs 11/5455  
 Achte Ausgabe 07.11.1995 Drs 11/6661

**Landtag, Schlussansprache***Schlussansprache des Präsidenten*

- PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

**Landtag, Schriftführer***Wahl der Schriftführer*

- PIPr 11/1 10.06.1992 S. 18

*Präsidium, Schriftführer, Ausschüsse und Kommissionen*

- s. Landtag, Präsidium*  
 Drs 11/2

**Landtag, Tagesordnung***s. Landtag, Geschäftsordnung***Landtag von Baden-Württemberg**

- s.a. Badischer Landtag*  
*s.a. Kinderkommission*  
*s.a. Landtag, Hausrecht*  
*s.a. Landtag, Schlussansprache*

*Unterrichtung des Ltg über Beschlüsse der LReg**Unterrichtung nach der Beschlußfassung*

- Antr  
*s. Regierung*  
 Drs 11/133

*Nutzung der Sonnenenergie für Klimaanlage*

Vergabe eines Forschungsauftrags: Untersuchung der Nutzung von Sonnenenergie zum Betrieb von Klimaanlage, evtl am Beispiel des Landtags und unter Einbeziehung der FHT Esslingen; Entwicklung eines Konzepts zur Energiegewinnung und -speicherung mit Hilfe der Sonne

- Antr  
*s. Permanente Energiequellen*  
 Drs 11/176

*Erklärung des Ltg von BW zur Grundgesetzreform*

Rückübertragung von Gesetzgebungskompetenzen auf die Länder

- Mittlg LReg 06.10.1992 Drs 11/686

*Entwicklung der Zusammenarbeit mit dem amerikanischen Bundesstaat Connecticut*

Entwicklung der Parlamentspartnerschaft auf dem Gebiet der Hochschulen und des Jugendaustausches; gegenseitiges Angebot von Stipendien und Praktika; Verbesserungsvorschläge aufgrund der bisher gewonnenen Erfahrungen; Ausweitung der Kooperation auch auf andere Bereiche

Antr  
s. *Connecticut (Staat der USA)*  
Drs 11/1420

*Deutsche Präsidentenportraits*

Vervollständigung der Galerie im Schofersaal des Ltg mit dem Portrait des Reichspräsidenten Paul von Hindenburg

Antr  
s. *Reichspräsident*  
Drs 11/1794

*Umfassende Informationen des Ltg über die von der LReg veranlaßte Expertenarbeit*

Unterrichtung über die Einsetzung von Kommissionen und Arbeitsgruppen, über die Vergabe von Gutachteraufträgen sowie erzielte Ergebnisse

Antr  
s. *Sachverständiger*  
Drs 11/1857

*Änd des Landtagswahlrechts/Erhöhung des Frauenanteils im Landtag*

Umsetzung einer in der Verfassungskommission beschlossenen aktiven Gleichstellungspolitik, Beurteilung von Vorschlägen der SPD-Fraktion (GesEntw 10/3973) sowie des Landesfrauenrates, Änd des LandtagswahlGes

Antr  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/2250

*Neuregelung des LandtagswahlGes*

Vorlage eines GesEntw: Zusammensetzung des Ltg aus mindestens 100 Abg (50 Direktmandate aus 50 Wahlkreisen, 50 Mandate nach regionalen Wahlvorschlägen je zur Hälfte aus Frauen und Männern bestehend, gewählt in einer Urwahl von allen Parteimitgliedern), Wahl des Ltg mit einer Direktstimme für den WahlkreisAbg sowie einer in fünf Stimmanteile teilbaren Stimme für die Wahl der Parteien, Sitzverteilung nach dem Niemeyer-Verfahren mit landesweitem Verhältnisausgleich; Ruhen des Mandats für Regierungsmitglieder bzw eines Beamtenverhältnisses für MdL, Unvereinbarkeit eines Mandats mit der Position eines Landrats/Bürgermeisters

Antr  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/2307

*Repräsentanz von Frauen in Länderparlamenten*

Frauenanteil und Ltg-Wahlrecht in den einzelnen Länderparlamenten bzw BLändern; Zusammenhang zwischen Wahlverfahren und dem Frauenanteil im Parlament?

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2999

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Verlängerung der Wahlperioden des Ltg auf fünf Jahre

GesEntw  
s. *Wahlperiode*  
Drs 11/3839

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*  
Schaffung des Rechts auf Selbstauflösung des Ltg

GesEntw GRÜNE 05.05.1994 Drs 11/3968  
1. Beratung PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3841  
BeschlEmpf und Bericht StändA 07.02.1995 Drs 11/5402 (zurückgezogen)

*Änd des GG*

Ablehnende Haltung im BRat bzw im VermittlungsA im Falle der Abweichung von den Empfehlungen der Verfassungskommission zur Verteilung der Gesetzgebungszuständigkeiten zwischen Bund und Ländern; Bekräftigung des Beschlusses (Drs 11/3565) zur Stärkung der Stellung der Ltg im Verfassungsgefüge

Antr  
s. *Grundgesetz*  
Drs 11/4287

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Reduzierung der Regelgröße des Ltg auf 100 Abg; Einräumung eines Vorschlagsrechts der Opposition für einen Stellvertreter des LtgPräs; angemessene Beteiligung des Ltg bei Vorhaben auf europäischer Ebene, die die Gesetzgebungskompetenzen des Landes betreffen

GesEntw FDP/DVP 06.09.1994 Drs 11/4582  
1. Beratung PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4022  
BeschlEmpf und Bericht StändA 07.02.1995 Drs 11/5402 (dazu ÄAntr Nr. 1-6, zurückgezogen Art 1 Nr 2)  
ÄAntr FDP/DVP 14.02.1995 Drs 11/5477 1-2  
ÄAntr GRÜNE 14.02.1995 Drs 11/5477 3-5  
ÄAntr REP 15.02.1995 Drs 11/5477-6  
2. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4969 (Ablehnung)

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Abweichung der Zahl von Wahlberechtigten zwischen den einzelnen Wahlkreisen um höchstens zehn Prozent, d.h. regelmäßige Anpassung der Wahlkreise zueinander; Einräumung eines Vorschlagsrechts der Opposition für die Wahl des LtgPräs oder eines Stellvertreters; Vertretungsrecht jeder Fraktion in jedem Ausschuß des Ltg

GesEntw REP 25.10.1994 Drs 11/4835  
1. Beratung PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4406 (abgesetzt)  
1. Beratung PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4569  
BeschlEmpf und Bericht StändA 07.02.1995 Drs 11/5402 (dazu ÄAntr Nr. 1-6)  
ÄAntr FDP/DVP 14.02.1995 Drs 11/5477 1-2  
ÄAntr GRÜNE 14.02.1995 Drs 11/5477 3-5  
ÄAntr REP 15.02.1995 Drs 11/5477-6  
2. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4969 (Ablehnung)

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Erlöschen des Abgeordnetenmandats mit Übernahme des Amtes eines MinPräs, Ministers oder einer anderen Funktion als Regierungsmitglied

GesEntw  
s. *Inkompatibilität*  
Drs 11/4836

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 01*

*Einführung von Öko-Controlling beim Ltg*  
s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*  
Drs 11/5201

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Mitgestaltung des vereinten Europas insbes durch die europäischen Regionen und grenzüberschreitende Zusammenarbeit; Aufnahme eines Verbots der Diskriminierung von Behinderten als Grundrecht sowie des Umweltschutzes als Staatsziel; Einführung einer Wahlperiode von fünf Jahren sowie eines Selbstauflösungsrechts des Ltg; Regelung der Information und Stellungnahme des Ltg gegenüber der LReg zu Vorhaben der EU; Schaffung des Kommunalwahlrechts für Unionsbürger

GesEntw  
s. *Landesverfassung*  
Drs 11/5326

*Umsetzung des Gutachtens zur Klimatisierung und Energieversorgung des Landtagsgebäudes*

Einbau eines Kühlturms zur Brauchwasserreduzierung, Erweiterung der Technikräume im UG, Einbau eines Kältespeichers zur Optimierung des Wirkungsgrads der Kältemaschinen und Versorgung der Gaststätte, Reduzierung der installierten Leistung aller Kältemaschinen, Austausch des Kältemittels, Betrieb des Kältespeichers der Gaststätte durch Solarstrom, Einbau einer Maximumüberwachung in der Stromzentrale „Neues Schloß“

Antr  
s. *Klimatechnik*  
Drs 11/5423

*Vereinbarung zwischen Regierung und Ltg von BW in Ausführung von Art 34 a Abs 3 LVerfassung in der Fassung vom 15.02.1995*

Unterrichtung des Ltg und Berücksichtigung seiner Stellungnahmen zu landesrelevanten Vorhaben der EU, Berichterstattung in den zuständigen Ausschüssen über beabsichtigte Vertragsänderungen iR von Regierungskonferenzen der Mitgliedstaaten, Übermittlung von Berichten über europapolitische Aktivitäten sowie über die Tätigkeit der Ratspräsidentschaft der EU, Berücksichtigung von Stellungnahmen im BRat

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/6295

*Ges zur Änd des LtgWahlGes*

Repräsentation von jeweils gleich vielen Wählerstimmen durch jedes Mandat im Ltg; Durchführung eines wirklichen Ausgleichs von Mehrsitzen einer Partei nach den in den RegBez und in der Summe landesweit erreichten Stimmen für alle im Ltg vertretenen Parteien

GesEntw  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/6524

*Ansehensverlust der Parlamente; Verschiebung der Machtbalance zwischen Regierung und Ltg durch die Bildung einer großen Koalition*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 3 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4618 ff

*Einrichtung eines Europareferats beim Ltg; Stärkung der Minderheitenrechte im Ltg; Sozialstruktur der MdL*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 137 138 182 ff 203 206 ff

*Stärkung der Minderheitenrechte durch die neue GO; Verbesserung des Ansehens des Ltg*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1050 ff

*Anregung einer Halbierung der Zeit für Plenarsitzungen sowie einer Verlängerung der Wahlperioden auf fünf Jahre*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3562

*Zahl der für die 12. WP des Ltg nominierten Frauen bei der CDU; Erhöhung des Frauenanteils über eine „kleine Landesliste“*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6230 6231 6240 6241

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6473

*Aufforderung an den 12. Ltg zur verstärkten Einführung und Nutzung der neuen IuK-Techniken*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6431

*Rückblick auf die Parlamentsarbeit der 11. WP iRd Schlussansprache des Präsidenten*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898 ff

## Landtagsabgeordneter

s. *Abgeordneter*

## Landtagsdrucksache

s. *Parlamentsmaterialien*

## Landtagsfraktion

s. *Fraktion*

## Landtagspräsident

s.a. *Landtag, Hausrecht*

s.a. *Landtag, Schlussansprache*

*Änd der GO des Ltg von BW*

Wahl des Präsidenten oder eines Vizepräsidenten aus den Reihen der Oppositionsfraktionen

Antr  
s. *Landtag, Geschäftsordnung*  
Drs 11/18

*Änd der GO des Ltg von BW*

Wahl des Präsidenten oder eines Vizepräsidenten aus den Reihen der Oppositionsfraktionen

Antr  
s. *Landtag, Geschäftsordnung*  
Drs 11/27

*Wahl des Abg Dr. Fritz Hopmeier zum Präsidenten des 11. Ltg von BW am 10.06.1992*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 5

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Einräumung eines Vorschlagsrechts der Opposition für die Wahl des LtgPräs oder eines Stellvertreters

GesEntw  
s. Landtag von Baden-Württemberg  
Drs 11/4835

*Würdigung des politischen Wirkens von Altlandtagspräsident Erich Schneider*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 1 3 6

*Würdigung des ausscheidenden Präsidenten Dr. Hopmeier für dessen Arbeit in 24-jähriger Zugehörigkeit zum Parlament als Abg und LtgPräs*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6902 6903

## Landtagsvizepräsident

*Änd der GO des Ltg von BW*

Wahl des Präsidenten oder eines Vizepräsidenten aus den Reihen der Oppositionsfraktionen

Antr  
s. Landtag, Geschäftsordnung  
Drs 11/18

*Änd der GO des Ltg von BW*

Wahl des Präsidenten oder eines Vizepräsidenten aus den Reihen der Oppositionsfraktionen

Antr  
s. Landtag, Geschäftsordnung  
Drs 11/27

*Änd der GO des Ltg von BW*

Wahl eines Vizepräsidenten aus den Reihen der stärksten Oppositionsfraktion

Antr  
s. Landtag, Geschäftsordnung  
Drs 11/23

*Wahl der stellvertretenden Präsidenten*

1. Stellvertretender Präsident Dr. Alfred Geisel SPD
2. Stellvertretender Präsident Peter Straub CDU

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 8

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Reduzierung der Regelgröße des Ltg auf 100 Abg; Einräumung eines Vorschlagsrechts der Opposition für einen Stellvertreter des LtgPräs; angemessene Beteiligung des Ltg bei Vorhaben auf europäischer Ebene, die die Gesetzgebungskompetenzen des Landes berühren

GesEntw  
s. Landtag von Baden-Württemberg  
Drs 11/4582

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Einräumung eines Vorschlagsrechts der Opposition für die Wahl des LtgPräs oder eines Stellvertreters

GesEntw  
s. Landtag von Baden-Württemberg  
Drs 11/4835

*Wahl eines Vizepräsidenten aus den Reihen der Oppositionsfraktionen*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 793  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4566 4571 4572

*Schlußbilanz und gegenseitige Würdigung von Vizepräsidenten und LtgPräs iRd Schlußansprachen*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6900 6902 6903

## Landtagswahl

*s.a. Bürgerschaftswahl*

*Zusammenlegung von Wahlterminen - durch Änd des GG*

Zusammenlegung der Landtagswahlen in ausgewogene Gruppen - bezogen auf die Stimmzahl der Länder im BRat; Wahl des BTags in einem Jahr ohne Landtagswahlen; Verlängerung der Wahlperioden auf fünf Jahre

Antr  
s. Wahl  
Drs 11/32

*Eckpunkte zur Wahlkampfkostenerstattung*

Novellierung des WahlkampfkostenGes: Erstattung nach abgegebenen gültigen Wählerstimmen mit DM 0,90 pro Wähler - gleichmäßig über die Jahre einer Legislaturperiode verteilt; Änd des ParteienGes über den BRat: Ermächtigung der Länder zu einer Wahlkampfkostenerstattung auch für die Kommunalwahlen

Antr  
s. Parteienfinanzierung  
Drs 11/1618

*Konsequenzen aus der Ungültigkeit der Hamburger Bürgerschaftswahlen*

Vermeidung vergleichbarer Fehler bei den Nominierungsverfahren der Parteien zu Landtagswahlen in BW

KlAnfr  
s. Wahl  
Drs 11/2145

*Neuregelung des LandtagswahlGes*

Vorlage eines GesEntw: Zusammensetzung des Ltg aus mindestens 100 Abg (50 Direktmandate aus 50 Wahlkreisen, 50 Mandate nach regionalen Wahlvorschlägen je zur Hälfte aus Frauen und Männern bestehend, gewählt in einer Urwahl von allen Parteimitgliedern), Wahl des Ltg mit einer Direktstimme für den WahlkreisAbg sowie einer in fünf Stimmanteile teilbaren Stimme für die Wahl der Parteien, Sitzverteilung nach dem Niemeyer-Verfahren mit landesweitem Verhältnisausgleich; Ruhen des Mandats für Regierungsmitglieder bzw eines Beamtenverhältnisses für MdL, Unvereinbarkeit eines Mandats mit der Position eines Landrats/Bürgermeisters

Antr  
s. Wahlrecht  
Drs 11/2307

*Wahlkampfkostenerstattung*

Änd des vorgelegten GesEntw zur Änd des ParteienGes im BRat: Wahlkampfkostenerstattung für die Landtagswahlen durch die LtgPräs, Ermöglichung der Erstattung entsprechender Kosten auch für Kommunalwahlen

Antr  
s. Parteienfinanzierung  
Drs 11/2768

*Repräsentanz von Frauen in Länderparlamenten*

Frauenanteil und Ltg-Wahlrecht in den einzelnen Länderparlamenten bzw BLändern; Zusammenhang zwischen Wahlverfahren und dem Frauenanteil im Parlament?

Antr  
s. Frau  
Drs 11/2999

*Ges zur Änd des LandtagswahlGes*

Zuständigkeit des LtgPräs für die Auszahlung der staatlichen Mittel an Parteien für die bei Landtagswahlen erzielten Stimmen, Höhe der Leistungen an Einzelbewerber sowie Mindestquorum an Stimmen als Voraussetzung für die Auszahlung; Ablösung des WahlkampfkostenGes

GesEntw  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/5830

*Ges zur Änd des LtgWahlGes*

Repräsentation von jeweils gleich vielen Wählerstimmen durch jedes Mandat im Ltg; Durchführung eines wirklichen Ausgleichs von Mehrsitzen einer Partei nach den in den RegBez und in der Summe landesweit erreichten Stimmen für alle im Ltg vertretenen Parteien

GesEntw  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/6524

*Ges zur Änd des LtgWahlGes und der LWahlO*

Erhebung der Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Bürger in den verschiedenen Geschlechts- und Altersgruppen; Bestimmung der Mindestgröße der Auswahlbezirke, der zulässigen Erhebungsmerkmale und organisatorischen Trennung der Auswertung von Wählerverzeichnissen und Stimmzetteln

GesEntw  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/6587

**Landtagswahlgesetz**

s. *Wahlrecht*

**Landwirt**

s.a. *Alternativer Landbau*

s.a. *Dorfhelferin*

s.a. *Ferien auf dem Bauernhof*

s.a. *Gasöl-Betriebsbeihilfe*

s.a. *Krankenversicherung der Landwirte*

s.a. *Landeseigene Domäne*

s.a. *Landwirtschaftlicher Betriebshelfer*

s.a. *Schulbauernhof*

s.a. *Schweinezucht*

s.a. *Tabakbauer*

s.a. *Tierhaltung*

*Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich (MEKA)/Akzeptanz durch die Landwirte*

Stand der Antragstellung sowie des angekündigten wissenschaftlichen Begleitprogramms

Antr  
s. *Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich*  
Drs 11/138

*Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik -Beschlüsse und Konsequenzen-*

Weiterentwicklung der Programme: MEKA, SchALVO, Ausgleichszulage (Land- bzw Forstwirtschaft), Junglandwirteprogramm, Dorfentwicklung, Strukturprogramm Ländlicher Raum

GrAnfr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/145

*Entwicklung und Zukunft des landwirtschaftlichen Berufsschulwesens in BW*

Darlegung der Struktur und Schülerzahlen bei den Haus- und Landwirtschaftlichen Berufsschulen von 1960 bis über die Jahrtausendwende hinaus, Beschreibung der Entwicklung am Beispiel des heutigen Kreises Schwäbisch Hall, Anteil der Schüler mit Lehrabschluß nach dem Berufsgrundbildungsjahr und mit Berufsschulabschluß, die heute in irgend einer Form noch Landwirtschaft betreiben; Vorlage einer Neukonzeption unter Berücksichtigung der Strukturentwicklung

Antr  
s. *Landwirtschaftsschule*  
Drs 11/153

*Entwicklung der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe*

Entwicklung der Zahl von Haupterwerbsbetrieben, Landwirtschaftsschülern, Meisterprüfungen sowie Hofaufgaben bzw Umwandlungen in Nebenerwerbsbetriebe in den einzelnen LKreisen

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 04.08.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/257  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 16.09.1992 Drs 11/610  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523

*Bauernsterben*

Umfang und Gründe der Betriebsaufgaben seit 1990; Konzepte zur Existenzsicherung landwirtschaftlicher Klein- und Mittelbetriebe; Erwerbsalternativen nach Wegfall der Ausgleichszahlungen ab 1993; Beurteilung der weiteren strukturellen Entwicklung im ländlichen Raum

KIAnfr Max Reinmann REP 19.08.1992 und Antw MLR Drs 11/314

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Ökonomische Auswirkungen der Produktion mit Qualitätszeichen auf die einzelnen Betriebe; Umfang und Art der Erzeugerberatung

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

*Veröffentlichung von Betriebsverhältnissen und Betriebsergebnissen aus Buchführungsbetrieben in BW*

Veröffentlichung der o.g. Daten in Heft 40 der Schriftenreihe der Landesanstalt für Entwicklung der Landwirtschaft

MdlAnfr 5) Richard Drautz FDP/DVP 11.09.1992 Drs 11/467  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 285

*Krankenversicherung der landwirtschaftlichen Kleinunternehmer*

Erfassung und Einstufung von haupt- und nebenberuflichen Landwirten sowie von Arbeitnehmern, Beamten und Selbständigen, die nebenher Landwirtschaft betreiben, in der Krankenkasse der Landwirte; Kriterien für die Einstufung einer Beschäftigung als geringfügig

Antr  
s. *Krankenversicherung der Landwirte*  
Drs 11/558



*Umnutzung landwirtschaftlicher Bausubstanz*

Abbau der (bau-)rechtlichen und tatsächlichen Hindernisse für o.g. Nutzungsänderungen, Erleichterung des Bauens im Außenbereich, Ermöglichung von mehr als zwei Ferienwohnungen in Erholungsgebieten bzw in (nicht mehr) privilegierten landwirtschaftlichen (Nebenerwerbs-)Betrieben

Antr  
s. *Bauvorhaben*  
Drs 11/1136

*Auswirkungen des Sanierungskonzepts der Südmilch AG auf Landwirtschaft und örtliche Arbeitsmärkte*

Auswirkungen auf Molkereien, insbes durch die Schließung des Milchwerkes Künzelsau, auf Arbeitnehmer und Milchlieferanten; Beschäftigungsmöglichkeiten bzw Sozialpläne für die hochspezialisierten Molkereifachleute

Antr  
s. *Milchwirtschaft*  
Drs 11/1237

*Aufgaben der Landwirte in der Landschaftspflege*

Umsetzung des MEKA-Programms, Beitrag zur Biotopvernetzung, Aufgaben und Bilanz der Landschaftserhaltungsverbände

Antr  
s. *Landschaftspflege*  
Drs 11/1446

*Schließung landwirtschaftlicher Betriebe*

Zahlenentwicklung seit 1990; Folgen der EG-Flächenstilllegung; Ausgleichszahlungen der EG sowie aus dem MEKA-Programm des Landes; Frage nach weiteren Hilfen nach Auslaufen der Programme

KlAnfr Max Reimann u.a. REP 01.04.1993 und Antw MLR  
Drs 11/1689

*Hofnachfolger landwirtschaftlicher Betriebe*

Gründe, Umfang und Auswirkungen der mangelnden Nachfolgebereitschaft

Antr Ulrich Deuschle u.a. REP 13.04.1993 und Stellungnahme MLR  
Drs 11/1731

*Landwirtschaftliche Ausbildung an beruflichen Fachschulen*

Verlagerung der agrarischen Ausbildung an Berufsfachschulen

Antr  
s. *Berufsfachschule*  
Drs 11/1949

*Auswirkungen des neuen agrarpolitischen Konzepts von BLandwirtschaftsMin Borchert in Bonn*

Änd der (einzelbetrieblichen) Förderpraxis, Auswirkungen auf Struktur und Rentabilität der Haupt-, Neben- und Zuerwerbsbetriebe in BW

Antr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/2179

*Landwirtschaftsverwaltung und Förderprogramme*

Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe, Programme und Beschäftigten in der Landwirtschaftsverwaltung im Vergleich zu 1970 und 1980; Anteil der von Land, Bund und/oder EG finanzierten bzw ausschließlich aus Landesmitteln finanzierten Programme

Antr

*s. Landwirtschaftsbehörde*

Drs 11/2199

*Leistungen an die Landwirtschaft*

Aufschlüsselung der Leistungen von EG, Bund und Land nach direkten Finanzhilfen, Preisstützungen und Sozialleistungen; Bezifferung dieser durchschnittlichen Einkünfte von Voll- und Nebenerwerbsbetrieben pro Wirtschaftsjahr

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/2285

*Sanierung der Südmilch AG*

Unterstützung des Engagements der einheimischen Genossenschaften, Molkereien oder anderer Unternehmen; Entschädigung der Landwirte bei einem evtl Milchgeldausfall; Sicherung einer regelmäßigen Milchabnahme

KlAnfr  
s. *Milchwirtschaft*  
Drs 11/2350

*Südmilch-Krise*

Abdeckung der Milchgeldausfälle u.a. Maßnahmen der „Notstandsbeihilfe“ zugunsten der betroffenen Landwirte; Konsequenzen aus den Molkereikonkursen der letzten Jahre; Ziele und Pläne zur Entwicklung der Molkereistruktur in BW

Antr  
s. *Milchwirtschaft*  
Drs 11/2374

*Landwirtschaftliche Kooperationen*

Erfahrungen mit freiwilligen Kooperationen; Vermittlung von Kenntnissen über solche Betriebsformen in der Ausbildung, durch Beratung usw; Darlegung von Hemmnissen und Problemen im Steuerbereich, durch Obergrenzen bei Förderungen, Viehhaltung, im Baurecht etc; Abhilfemaßnahmen

Antr Karl Göbel u.a. CDU 03.09.1993 und Stellungnahme MLR  
Drs 11/2446  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 26.01.1994  
Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Erfolg und Struktur geförderter landwirtschaftlicher Betriebe*

Zahl und Struktur der seit 1970 iRd Einzelbetrieblichen Förderungsprogramms geförderten Betriebe, Anteil der aufgegebenen, in den Nebenerwerb verlagerten sowie als Haupterwerb gehaltenen Betriebe; Zahl der geförderten Milchviehbetriebe mit zusätzlichen Milchquoten iRd Härtefallregelung, Anteil der Aussteiger aus der Milcherzeugung

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 07.09.1993 und Stellungnahme MLR  
Drs 11/2469  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 10.11.1993  
Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Beteiligung der Landwirtschaft bei der Kompostierung*

Erkenntnisse über die Einbindung von Landwirten in die Kompostierung organischer Abfälle und Weiterverwertung von Komposten, Erfahrungen mit privater Beteiligung an der Müllverwertung, Gesundheitsrisiken und Haftungsfragen für Bewirtschafter bzw Grundstückseigentümer, Entlastungswirkung für Deponien durch die anderweitige Nutzung von Grüngutabfällen und Komposten, Erfahrungen mit der Biomüllverwertung außerhalb von Deponien

Antr  
s. *Bioabfall*

Drs 11/2998

*Konsequenzen in der Viehbewertung aufgrund von Urteilen des BFinanzhofs*

Zahl der 1981 buchführungspflichtig gewordenen Betriebe, Neubewertung und Ausweisung erheblicher Scheingewinne aufgrund der o.g. Rechtsprechung bzw durch fehlerhafte Anweisung der damaligen Finanzverwaltung; Hinwirkung auf eine bundesweit steuerunschädliche Bilanzänderung

Antr

s. *Steuerveranlagung*

Drs 11/3001

*Anhebung der Vorsteuerpauschale für pauschalierende Landwirte*

MdlAnfr

s. *Vorsteuer*

Drs 11/3069

*Steuerliche Neubewertung der Viehdurchschnittswerte*

Grund und Grundlage der o.g. Neufestsetzung durch die Finanzverwaltung, die zu einer erheblichen steuerlichen Mehrbelastung aller buchführenden landwirtschaftlichen Betriebe führt

KlAnfr

s. *Steuerveranlagung*

Drs 11/3153

*Vertikale und horizontale Kooperationen*

Vertragliche Bindung und Zusammenarbeit von landwirtschaftlichen Betrieben und Nahrungsmittelproduzenten, Anteil der einzelnen Produkte dieser zwischenbetrieblichen Zusammenarbeit an der Gesamterzeugung, Umfang der finanziellen Förderung von Erzeugergemeinschaften, -organisationen und -vereinigungen nach dem MarktstrukturGes, Eintreten für die Berechnung von Förderhöchstgrenzen getrennt nach der Anzahl der beteiligten Unternehmer

Antr

s. *Ernährungswirtschaft*

Drs 11/3604

*Auswirkungen der jüngsten MilchgüteVO auf die baden-württembergische Milchwirtschaft*

(Existenzielle) Auswirkungen der jüngsten sowie der geplanten weiteren Verschärfung der Qualitätskriterien für die Milcherzeuger in BW; Umsetzung der VO in anderen Ländern der EU, z.B. in Italien? Genehmigungs- bzw Kontrollpraxis der Rohmilcheinführen aus Osteuropa

Antr

s. *Milch*

Drs 11/3732

*Ortsnahe Versorgung der Gastronomie durch einheimische Produkte und Verbesserung der Direktvermarktung*

Beurteilung bzw Übernahme des bayerischen Förderprojekts „Bauer und Gastwirt“, Unterstützung durch die neu gegründete Marketing-Gesellschaft? Folgewirkungen einer solchen Aktion für die heimische Landwirtschaft und Gastronomie

KlAnfr

s. *Agrarprodukt*

Drs 11/4106

*Pächterschutz bei Pachtrückgabe von Milchquoten*

Alte und neue Rechtslage bei der Verpachtung bzw Rückübertragung von Pachtflächen mit Milchquoten, Vertrauensschutz und

steuerliche Konsequenzen für Pächter und Verpächter

Antr

s. *Pacht*

Drs 11/4143

*Entwicklung der Milch- und Molkereiwirtschaft seit Einführung der Milchgarantiemengenregelung in BW*

Bilanz seit Einführung vor zehn Jahren; Einfluß auf die (einzelbetriebliche) Förderung, Entwicklungsperspektiven insbes für an der Wachstumsschwelle liegende Betriebe, Probleme bei der Handhabung bzw Rückübertragung der Quote, Vereinfachung des Verwaltungsaufwands; Förderung der (Selbst-)Vermarktung von Milch und Milchprodukten; Auswirkungen des Herkunfts- und Qualitätszeichens, des GATT-Abkommens und der EU-Erweiterung; Empfehlungen durch die staatliche Beratung

GrAnfr

s. *Milchwirtschaft*

Drs 11/4355

*Regreßforderungen an Landwirte aufgrund einer Nebentätigkeit eines Beamten am RegPräs Tübingen*

Beurteilung der Vorgänge bei dem „Patentstreit um Bettenställe“ aus Sicht einer unabhängigen staatlichen Beratung sowie des Beamten- und Nebentätigkeitsrechts

MdlAnfr

s. *Landwirtschaftliche Beratung*

Drs 11/4816

*Verstöße bei den Ausgleichszahlungen für die Flächenstilllegung*  
Feststellung umfangreicher Verstöße bei EG-Ausgleichszahlungen durch den Europäischen Rechnungshof; Bezeichnung als Subventionsbetrug, Höhe des Schadens?

KlAnfr

s. *Subvention (Landwirtschaft)*

Drs 11/5022

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 08**Hilfen zur Existenzsicherung in der Landwirtschaft, Zuschüsse für Marketingkonzepte und Werbung von Direktvermarktern*

ÄAntr GRÜNE 29.11.1994 Drs 11/5208-21

ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5344-4

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4700

*Aufgabe von landwirtschaftlichen Betrieben (Höfen) in BW*

Bestand von Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben am 31.12.1990; Umfang und Gründe der Betriebsaufgaben seit diesem Zeitpunkt, Einschätzung der weiteren Entwicklung, Maßnahmen zur Existenzsicherung bzw Abfederung des Strukturwandels

KlAnfr Max Reimann REP 07.12.1994 und Antw MLR Drs 11/5085

*Aktuelle Situation der Landwirtschaft in BW*

Zahl, Nutzfläche, Einkommen sowie Existenzaufgaben von Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben seit 1990; regionale Schwankungen und Entwicklungstrends; Anteil von ökologisch wirtschaftenden Betrieben sowie der Teilnehmer am MEKA und Extensivierungsprogramm und deren Nutzfläche

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 30.01.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/5334

BeschlEmpf und Bericht LandWA 12.07.1995 Drs 11/6468

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Verein für Qualitätsmanagement in der Agrarwirtschaft*

Auswirkungen der o.g. Vereinsgründung auf untere Verwaltungsbehörden und landwirtschaftliche Betriebe; Voraussetzungen für die Inanspruchnahme von Leistungen des Vereins, u.a. Zertifizierung von Betrieben nach DIN ISO 9000 ff; Umfang und Verwendungszwecke von Landeszuschüssen

KlAnfr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/5442

*Entwicklung der Berufskrankheiten in der Landwirtschaft*

Art und Ursachen o.g. Entwicklung, insbes in den Bereichen Atemwegserkrankungen und Allergien; Einflüsse der intensiven Tierhaltung, des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln u.a. Agrochemikalien; Ausmaß von Unfällen und Vergiftungen, Zahl und Bescheidung von Anträgen auf Berufsunfähigkeit; Beratungsmaßnahmen iRd Prävention

Antr  
s. *Berufskrankheit*  
Drs 11/5701

*Änd durch die neue AusbildungsVO im Beruf Landwirt und Vorbereitung der Berufsschulen*

MdlAnfr 1) Richard Drautz FDP/DVP 07.04.1995 Drs 11/5737  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5410

*Ferien auf dem Bauernhof*

Bedeutung für den regionalen Tourismus und Arbeitsmarkt sowie als Zuerwerbsquelle in der Neben- und Haupterwerbslandwirtschaft; Verbesserung der Fördermöglichkeiten sowie der Aus- und Fortbildung der Beteiligten, insbes der Bäuerinnen

KlAnfr  
s. *Ferien auf dem Bauernhof*  
Drs 11/5873

*Beschlossene Änd von Steuervorschriften im Finanzausschuß des BRats*

Streichung landwirtschaftlicher Steuervorschriften des EinkommensteuerGes, zusätzliche Belastungen aufgrund entgangener Einkommen, weiterer Buchführungskosten sowie Verschärfung von Freibetragsregelungen, Abstimmungsverhalten des Landes

MdlAnfr  
s. *Steuerrecht*  
Drs 11/6071

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der Zahl landwirtschaftlicher Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe seit 1985, Auswirkungen der geänderten Milchquote, Maßnahmen zur Existenzsicherung der Bergbauern und Milcherzeuger im Schwarzwald, Hilfen für Gemeinden mit hohem Waldanteil, Förderung der energetischen Nutzung von Durchforstungs- und Sägereestholz

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Anhebung der Vorsteuerpauschale um 2 % bei der Landwirtschaft*

Anhebung der landwirtschaftlichen Mehrwertsteuerpauschale auf 11 % über den BRat, Prüfung einer evtl dazu notwendigen Komplementärfinanzierung des Landes

Antr  
s. *Vorsteuer*

Drs 11/6574

*Bodenseeraum*

Entwicklung der Haupt-, Neben- und Zuerwerbslandwirtschaft in den letzten zehn Jahren; Auswirkungen der Direktvermarktung, des HQZ, von Flächenstillegungen und alternativen Bewirtschaftungsformen; Anbau und Nutzung nachwachsender Rohstoffe als weiteres Standbein

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Bosch-Testgelände Boxberg*

Verkauf landeseigener, bisher verpachteter, landwirtschaftlicher Nutzflächen an die Fa. Bosch: Umfang und Kriterien der z.T. zeitlich befristeten Zuweisung von Ersatzflächen, die den bisherigen, u.a. ökologisch wirtschaftenden Pächtern gekündigt wurden

KlAnfr  
s. *Teststrecke*  
Drs 11/7105

*Existenzsicherung der bäuerlichen Familienbetriebe*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 57  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3544 3561 3570 3576 3581 3582 3595 ffff  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4343 ff 4351  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6284 6287

*Auswirkungen der EG-Agrarmarktbeschlüsse auf die Landwirte in BW*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 138 ff 146 ff  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6314 6321 6324

*Entwicklung der landwirtschaftlichen Einkommen; Perspektiven der Junglandwirte*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1829 1830  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4700 ff

*Auswirkungen der GATT-Verhandlungen für die Landwirte in BW; Folgen der Südmilchkrise für die Milchbauern*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2532 ff 2544 ff

*Existenzsicherung der bäuerlichen Familienbetriebe als Hauptzielsetzung des GrundstücksverkehrsGes*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3124 ff

*Verbesserung der Einkommenssituation der Landwirte durch Einsatz der Gentechnik*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5950

**Landwirtschaft**

s.a. *Agrarforschung*  
s.a. *Agrarmarkt*  
s.a. *Agrarpolitik*  
s.a. *Agrarsozialpolitik*  
s.a. *Agrarwissenschaft*  
s.a. *Alternativer Landbau*  
s.a. *Biologische Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft*  
s.a. *Ernährungswirtschaft*  
s.a. *Forstwirtschaft*  
s.a. *Gartenbau*  
s.a. *Gasöl-Betriebsbeihilfe*

s.a. *Gemüsebau*  
s.a. *Höhenlandwirtschaft*  
s.a. *Landwirtschaftliche Überproduktion*  
s.a. *Landwirtschaftlicher Betriebshelfer*  
s.a. *Landwirtschaftliches Gebäude*  
s.a. *Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz*  
s.a. *Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich*  
s.a. *Nebenerwerbslandwirtschaft*  
s.a. *Pflügen*  
s.a. *Schulbauernhof*  
s.a. *Subvention (Landwirtschaft)*  
s.a. *Vorsteuer*

*Entwicklung der Schäden in der Landwirtschaft durch Rabenvögel*

Schadensfälle der letzten fünf Jahre; Handhabung der EG-Vogelschutzrichtlinie in anderen BLändern und EG-weit; Ausschöpfung der Möglichkeiten für eine begrenzte Abschlußfreigabe sowie angemessene Entschädigungsregelung

Antr  
s. *Ernteschaden*  
Drs 11/24

*Lage der baden-württembergischen Landwirtschaft nach den EG-Agrarmarktbeschlüssen*

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD  
PIPr 11/6 01.07.1992 S. 133

*Verwendung von Kompost- und Grüngut in der Landwirtschaft*

Prüfung einer umweltgerechten Verwendung in Land-, Forstwirtschaft und Gartenbau; Umfang der somit erreichbaren Substitution von Mineraldünger, Pflanzenerden und Torf

Antr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/140

*Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik -Beschlüsse und Konsequenzen-*

Auswirkungen auf Agrarstruktur, Einkommen und Preise, insbes bei Getreide, Milch und Fleisch; flankierende Maßnahmen durch LFörderprogramme für Landwirtschaft und ländlichen Raum, durch Unterstützung der Vermarktung (Gütezeichen BW), Beratung und Verwaltung; Stand der Umsetzung der neuen Beratungs- und Verwaltungskonzeption

GrAnfr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/145

*Landwirtschaftlicher Bodenuntersuchungsdienst*

Derzeitige bzw erforderliche Bodenuntersuchungen zur Verwirklichung einer umweltgerechten Landbewirtschaftung, Einrichtung des o.g. Untersuchungsdienstes

Antr  
s. *Bodenuntersuchung*  
Drs 11/163

*Umfang der Unwetterschäden im Juli 1992 in der Land- und Forstwirtschaft*

Schadensbilanz und existenzbedrohliche Auswirkungen; Gewährung von Hilfen im Einzelfall nach der Richtlinie „Unwetterhilfe Landwirtschaft“

Antr  
s. *Unwetterschaden*  
Drs 11/327

*Veröffentlichung von Betriebsverhältnissen und Betriebsergebnissen aus Buchführungsbetrieben in BW*

Veröffentlichung der o.g. Daten in Heft 40 der Schriftenreihe der Landesanstalt für Entwicklung der Landwirtschaft

MdlAnfr  
s. *Landwirt*  
Drs 11/467

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Subventionen zur Vermeidung, Verringerung oder Beseitigung von Umweltbelastungen, u.a. auch im Bereich der Landwirtschaft; Wirkungen von Steuervergünstigungen für die Umwelt

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Ausdehnung des Anwendungsbereichs für Rapsöl*

Ökologischer Vergleich von Ölen und Fetten aus Rapsöl mit denen aus Mineralöl, Prüfung einer Verpflichtung zur Verwendung von Pflanzenölen in WSG; technischer Stand, Marktfähigkeit und Umweltwirkungen der Verwendung von Rapsöl als Treibstoff mit Zusatzstoff Tessol in Dieselmotoren; Export entsprechender Motoren und Fahrzeuge nach Osteuropa; Steuerbefreiung von Rapsöl im land- und forstwirtschaftlichen Einsatz?

Antr  
s. *Raps*  
Drs 11/958

*Zu erwartende Kostenentwicklung nach Privatisierung der Gebäudebrandversicherung in der Landwirtschaft*

MdlAnfr  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/984

*Umnutzung landwirtschaftlicher Bausubstanz*

Abbau der (bau-)rechtlichen und tatsächlichen Hindernisse für o.g. Nutzungsänderungen, Erleichterung des Bauens im Außenbereich, Ermöglichung von mehr als zwei Ferienwohnungen in Erholungsgebieten bzw in (nicht mehr) privilegierten landwirtschaftlichen (Nebenerwerbs-)Betrieben

Antr  
s. *Bauvorhaben*  
Drs 11/1136

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 08*

*Aufstockung der Entwicklungshilfe im Bereich der Land- und Forstwirtschaft*

s. *Entwicklungshilfe*  
Drs 11/1208

*Bodenseeraum*

Perspektiven der Landwirtschaft im Bodenseeraum, Stärkung alternativer Produktionsmethoden, Programme zur Pflege der Kulturlandschaft, Reduzierung der Schadstoffeinträge

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Zukunft des landwirtschaftlichen Zentrums Boxberg*

Planungsstand für die Einrichtung und Ausgestaltung des angekündigten Zentrums

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 19.01.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1228

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik in der Landwirtschaft*

Einsatz der Gentechnik in der Tier- und Pflanzenproduktion; Ziele, Methoden, verwendete Materialien sowie Finanzmittel, ethische, ökologische und ökonomische Aspekte, Erforschung von Herbizidresistenzen, Entwicklung entsprechender Nachfolgepräparate von Pflanzenschutzmitteln, Einsatz von Mikroorganismen in der Schädlingsbekämpfung, Experimente mit gentechnisch veränderten Bodenorganismen; Perspektiven bis zum Jahr 2000

Antr

s. *Gentechnologie*

Drs 11/1257

*Vertrauensbildende Maßnahmen für die Landwirtschaft*

Verlässlichkeit der Politik, Werbung um den Verbraucher für heimische Produkte; Erfahrungen mit der gläsernen Produktion, dem Qualitäts- und Herkunftszeichen, mit Schulbauernhöfen und Lehrerinformation; weitere Maßnahmen

Antr

s. *Agrarpolitik*

Drs 11/1447

*Ergebnisse des Förderprogramms zur Energieeinsparung in der Landwirtschaft*

Höhe der seit 1988 bewilligten Mittel an Haupt- und Nebenerwerbslandwirte für Wärmedämmung, -rückgewinnung, Solar-, Biogas-, Biomasse-, Wind- und Wasserkraftanlagen; Einspareffekte pro Jahr bei den einzelnen Energieträgern; Gründe für die Verweigerung von Zuwendungen auf Eigenleistungen beim Bau von Biogasanlagen

KlAnfr

s. *Energieeinsparung*

Drs 11/1504

*Umsetzung der flankierenden Maßnahmen der EG-Agrarreform in BW*

Art und Stand der Umsetzung auf Ebene der EG, des Bundes und Landes; Hinwirkung auf eine bessere finanzielle Ausstattung und ökologische Ausgleichswirkung der Maßnahmen; Verknüpfung bzw Mitfinanzierung des Programms mit Schutzprogrammen des Landes wie SchALVO, Biotopschutz, Gewässerschutz, MEKA; Verbesserung des vom Bund gewährten Beihilfe-Spielraums der Länder

Antr

s. *Agrarpolitik*

Drs 11/1552

*Stickstoffemissionen als Ursache des Waldsterbens*

Beitrag der Landwirtschaft zu den Waldschäden infolge der Ammoniakstickstoffemission und deren Folgewirkungen; Strategien zur Ammoniak-Reduktion in BW, in anderen BLändern und EG-Staaten

Antr

s. *Ammoniak*

Drs 11/1658

*Schließung landwirtschaftlicher Betriebe*

Zahlenentwicklung seit 1990; Folgen der EG-Flächenstilllegung; Ausgleichszahlungen der EG sowie aus dem MEKA-Programm des Landes; Frage nach weiteren Hilfen nach Auslaufen der Programme

KlAnfr

s. *Landwirt*

Drs 11/1689

*EG-Programm „LEADER“ (Aktion zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft)*

Schaffung neuer Einkommensquellen für die Landwirtschaft; Förderung von Dorfentwicklungsmaßnahmen

Antr

s. *Wirtschaftsförderung*

Drs 11/1711

*Ausbildung in der Fachhochschule Nürtingen*

Entwicklung der Zahl von Studenten und Professoren im Fachbereich Landwirtschaft

Antr

s. *Fachhochschule Nürtingen*

Drs 11/1729

*Weiterentwicklung der FH Nürtingen*

Verbesserung der Nachfrage nach Studienplätzen im Studiengang Landwirtschaft

KlAnfr

s. *Fachhochschule Nürtingen*

Drs 11/1838

*Sicherstellung von Saisonarbeitskräften für die Landwirtschaft*

Sicherstellung der Zahl und rechtzeitigen Einsatzfähigkeit (zum Erntebeginn) in- und ausländischer Kräfte

KlAnfr

s. *Landwirtschaftlicher Betriebshelfer*

Drs 11/1938

*Angemessene Berücksichtigung der Landwirtschaft im WohnbaulandGes*

Klärung von Auslegungsproblemen durch einen gemeinsamen Erlaß der beteiligten Ministerien, u.a. Nachweis eines erhöhten Wohnungsbedarfs, Ausschluß von Durchgangseignungen bei freiwilliger Erfüllung von Zielen der Entwicklungsmaßnahme durch den bisherigen Grundstückseigentümer, Sicherstellung der Nachrangigkeit der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme gegenüber anderen wohnungsbaupolitischen Instrumenten

Antr

s. *Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*

Drs 11/1959

*Gemeinsame Marktorganisation für Bananen - EWG-VO Nr. 404/93 des Rates vom 13.02.1993*

Unterstützung der Klage vor dem EuGH gegen die neue BananenmarktO, mit der „Dollarbananen“ kontingentiert und mit 20 % Zoll belegt werden; Finanzierung einer Diversifizierung sowie sozial- und umweltverträglichen Produktion in den betroffenen Erzeugerländern mit den Erträgen aus der Zollerhebung; Förderung der kleinbäuerlichen Landwirtschaft und binnenmarktorientierten Produktion von Nahrungsmitteln in den Bananexportländern

KlAnfr

s. *Entwicklungshilfe*

Drs 11/2057

*Langfristige Sicherung der Wasserversorgung in BW; Schutz und Nutzung des Trinkwasserspeichers Bodensee*

Verbesserung der Schutzmaßnahmen zugunsten des Trinkwasserspeichers Bodensee gemeinsam mit den anderen Anrainerstaaten, u.a. Abwasserreinigung am See und im Einzugsbereich, Extensivierung der Landwirtschaft iRd EG-Agrarreform, Einschränkungen bei der Verwendung und Zulassung bestimmter Pflanzenschutzmittel

Antr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/2119

*Auswirkungen des neuen agrarpolitischen Konzepts von BLandwirtschaftsMin Borchert in Bonn*

Inhalte und Konsequenzen des neuen Konzepts, Alternativvorschläge; Änd der (einzelbetrieblichen) Förderpraxis, Erhaltung regionaler Spielräume, insbes zur Förderung einer extensiveren flächendeckenden Landbewirtschaftung sowie Erhalt der Kulturlandschaft

Antr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/2179

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Konsequenzen in der Agrar- und Forstpolitik; Unterbindung des (Billig-)Ressourcentransfers von Süd nach Nord, Verbesserung der Landbewirtschaftung und des Agrarhandels in den Entwicklungsländern, Erhaltung des Entwicklungshilfebeitrags und der selbsthilfestärkenden Maßnahmen vor Ort, Förderung von Umweltpartnerschaften zwischen BW und Drittweltregionen; Artenschutzmaßnahmen

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*Leistungen an die Landwirtschaft*

Aufschlüsselung der Leistungen von EG, Bund und Land nach direkten Finanzhilfen, Preisstützungen und Sozialleistungen; Bezifferung dieser durchschnittlichen Einkünfte von Voll- und Nebenerwerbsbetrieben pro Wirtschaftsjahr

Antr Alfred Schöffler u.a. SPD 23.07.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2285  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 10.11.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Ökologische Sicherung von Freiflächen auf den Fildern*

Darlegung der Siedlungs- und Bevölkerungsentwicklung sowie des Flächenverbrauchs seit 1988; Entwicklung eines ökologischen Freiraumkonzepts; Situation und Perspektiven der Landwirtschaft; Möglichkeiten und Grenzen der baulichen Nutzung

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/2356

*Erfolg und Struktur geförderter landwirtschaftlicher Betriebe*

Zahl und Struktur der seit 1970 iRd Einzelbetrieblichen Förderungsprogramms geförderten Betriebe, Anteil der aufgegebenen, in den Nebenerwerb verlagerten sowie als Haupterwerb gehaltenen Betriebe; Zahl der geförderten Milchviehbetriebe mit zusätzlichen Milchquoten iRd Härtefallregelung, Anteil der Aussteiger aus der Milcherzeugung

Antr  
s. *Landwirt*  
Drs 11/2469

*Modell-Förderung für NEULAND-Vermarktungsprojekt*

Förderung des o.g. Projekts für eine artgerechte, umweltschonende und qualitätsorientierte Nutztierhaltung; Zukunftsperspektiven für eine bäuerliche Landwirtschaft; Einrichtung einer Geschäftsstelle sowie Einstellung eines Geschäftsführers

Antr

s. *Agrarprodukt*  
Drs 11/2666

*Die negativen Folgen der GATT-Verhandlungen für die baden-württembergische Landwirtschaft*

Aktuelle Debatte  
s. *Außenwirtschaft*  
PIPr 11/32 S. 2532

*Beteiligung der Landwirtschaft bei der Kompostierung*

Erkenntnisse über die Einbindung von Landwirten in die Kompostierung organischer Abfälle und Weiterverwertung von Komposten, Erfahrungen mit privater Beteiligung an der Müllverwertung, Gesundheitsrisiken und Haftungsfragen für Bewirtschaftler bzw Grundstückseigentümer, Entlastungswirkung für Deponien durch die anderweitige Nutzung von Grüngutabfällen und Komposten, Erfahrungen mit der Biomüllverwertung außerhalb von Deponien

Antr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/2998

*Entwicklungskonzept Deggenhausertal als Modellprojekt für Landwirtschaft, Landschaftspflege und -entwicklung*

Darlegung von Inhalten und Zielen sowie der Übertragbarkeit des Modells auf weitere Naturräume; Prioritäten, Zeitperspektive, Kosten und Finanzierung der einzelnen Maßnahmen 1994-1998; Realisierung der Gemeinschafts-Biogasanlage mit Blockheizkraftwerk

Antr  
s. *Deggenhausertal, Gemeinde*  
Drs 11/3021

*Großflächiger integrierter Naturschutz in BW*

Chancen einer flächendeckenden Extensivierung und Ökologisierung der Landwirtschaft, Renaturierung von Gewässern, Ausweisung von Waldschutzgebieten, Aufforstung und naturnahe Waldwirtschaft

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/3127

*GATT-Beschlüsse*

Auswirkungen auf die baden-württembergische Landwirtschaft

Antr  
s. *Außenwirtschaft*  
Drs 11/3144

*Saisonarbeitskräfte in der Landwirtschaft*

Auswirkungen einer vom BArbeitsMin geplanten Einschränkung der saisonalen Anwerbung ausländischer Arbeitskräfte bzw der 1993 eingeführten Vier-Wochen-Frist, Einschätzung der Beschäftigungsnachfrage und -möglichkeiten deutscher Arbeitsloser in der Landwirtschaft

Antr  
s. *Landwirtschaftlicher Betriebs Helfer*  
Drs 11/3215

*Beitrag der baden-württembergischen Landwirtschaft zum Erhalt unseres Lebensraums und der natürlichen Lebensgrundlagen*

Initiativen zu einer umweltorientierten Landwirtschaft, Vergleich der Viehdichte und Düngung sowie der Gesundheitsqualität der erzeugten Produkte mit anderen Regionen im In- und

Ausland, Beurteilung einer weiteren Flächenstilllegung in BW und daraus folgenden Abhängigkeit von marktfernen Erzeugnissen hinsichtlich Verbraucher-, Tier- und Umweltschutz sowie Energieaufwand; verstärkte Förderung der Vermarktung heimischer Erzeugnisse sowie einer naturnahen Forstwirtschaft und Holzproduktion in öffentlichen und privaten Wäldern

Antr CDU 17.01.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3248

#### *Patentierung von gentechnisch manipulierten Lebewesen*

Vorschlag des Ministerrats der EU zur Patentierung gentechnisch manipulierter Pflanzen und Tiere sowie der Verfahren zu deren Züchtung, Folgen für die Landwirtschaft BW; Verhinderung der Patentierung über den BRat

Antr  
s. *Patent (Erfinderschutz)*  
Drs 11/3327

#### *Vertikale und horizontale Kooperationen*

Vertragliche Bindung und Zusammenarbeit von landwirtschaftlichen Betrieben und Nahrungsmittelproduzenten, Anteil der einzelnen Produkte dieser zwischenbetrieblichen Zusammenarbeit an der Gesamterzeugung, Umfang der finanziellen Förderung von Erzeugergemeinschaften, -organisationen und -vereinigungen nach dem MarktstrukturGes, Eintreten für die Berechnung von Förderhöchstgrenzen getrennt nach der Anzahl der beteiligten Unternehmer

Antr  
s. *Ernährungswirtschaft*  
Drs 11/3604

#### *Entwicklung des Filderraums*

Konzeption zur Entwicklung der Landwirtschaft im Filderraum

KlAnfr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/3634

#### *Initiative für kostengünstiges Bauen in der Landwirtschaft*

Verbesserung der Rahmenbedingungen für ein kostengünstigeres und umweltschonenderes Bauen in der Landwirtschaft iRD eigenen Vorschriften und Fördermaßnahmen sowie über den BRat

Antr  
s. *Baufinanzierung*  
Drs 11/3952

#### *Region Franken*

Begleitung des Strukturwandels in der Landwirtschaft; Sicherung der Standorte für landwirtschaftliche Beratung, Fach- und Berufsschulen; Verwirklichung des „grünen Zentrums Boxberg“

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

#### *Ortsnahe Versorgung der Gastronomie durch einheimische Produkte und Verbesserung der Direktvermarktung*

Beurteilung bzw Übernahme des bayerischen Förderprojekts „Bauer und Gastwirt“, Unterstützung durch die neu gegründete Marketing-Gesellschaft? Folgewirkungen einer solchen Aktion für die heimische Landwirtschaft und Gastronomie

KlAnfr  
s. *Agrarprodukt*  
Drs 11/4106

#### *Mainzer Thesen*

Unterstützung von Vorschlägen der Ministerien für Landwirtschaft und Umwelt in RPF für eine umweltgerechte Landwirtschaft bzw Weiterentwicklung der EU-Agrarpolitik

Antr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/4141

#### *Vermittlungsgebühr für Saisonarbeitskräfte*

Rechtsgrundlage, Auswirkungen und Abhilfemöglichkeiten der Gebührenerhebung der Arbeitsämter für die Vermittlung von Saisonarbeitskräften in der Landwirtschaft

KlAnfr  
s. *Landwirtschaftlicher Betriebsshelfer*  
Drs 11/4254

#### *Konsequenzen für die Agrar- und Forstpolitik des Landes BW aus dem Bericht der Enquete-Kommission „Schutz der Erdatmosphäre“*

#### *Handlungsempfehlungen für die Agrar- und Forstpolitik*

Beurteilung der von der Kommission ermittelten Anteile der Landwirtschaft an der Emission treibhauswirksamer Spurengase sowie der empfohlenen Maßnahmen zur Reduzierung der Emissionen von Methan, Distickstoffoxid, Ammoniak und Kohlendioxid; bereits ergriffene und weitere Maßnahmen zur Förderung einer umweltgerechteren Landwirtschaft in BW

Antr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/4498

#### *Novellierung des BNaturschutzGes*

Entwicklung des Artensterbens und Folgen für das Ökosystem; Darlegung der Eckpunkte für eine BRatsinitiative: Streichung der Abwägungsvorschrift in § 1, Aufnahme einer Naturschutzverpflichtung des einzelnen, Definition von Mindeststandards für eine „ordnungsgemäße Landwirtschaft“, Einführung der Schutzkategorie „Biosphärenpark“ sowie des Verbandsklagerechts, Verstärkung der Kontrollorgane für den internationalen Artenschutz nach Wegfall der Grenzkontrollen u.a.

Antr  
s. *Naturschutzgesetz*  
Drs 11/4469

#### *Museen mit landwirtschaftlicher Thematik*

Darlegung o.g. Museen und Ausstellungsinhalte; Förderung alter Bauernhäuser für museale Zwecke

KlAnfr  
s. *Museum*  
Drs 11/4556

#### *Situation der Landwirtschaft in BW*

Auswirkungen des GATT-Abschlusses, insbes der Ölsaatenvereinbarung mit den USA, der Assoziierungsabkommen und des Beitritts neuer Mitglieder in die EU ab 1995, des Binnenmarkts, der Agrarreform, der Änd im Währungssystem und der Strukturfonds auf Land-/Ernährungswirtschaft und den ländlichen Raum; Entwicklung der Vermarktungsanteile und -strukturen der wichtigsten Produkte, Berücksichtigung der Verbrauchereforderungen nach kontrollierter Qualität und Frische sowie tierschutzgerechtem Verhalten; Bedeutung der Flurneuordnung; Abbau des Verwaltungsaufwands bei der Umsetzung der Agrarreform; internationale Wettbewerbsfähigkeit

GrAnfr

s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/4560

*Bodenschonender Ackerbau mit konservierender Bodenbearbeitung*

Geeignete Verfahren, Geräte und Standorte; internationale Versuche und Untersuchungen; ökologische Vorteile der Begrünung und Mulchung vor Wintereintritt sowie einer Drillsaat gegenüber Breit- und Bandsaat; Umstellungsprobleme und Wirtschaftlichkeit; Unterstützung durch die landwirtschaftliche Verwaltung und Beratung; Umstellungshilfen iRd MEKA

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 02.09.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4575

BeschlEmpf und Bericht LandWA 17.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Einsatz der Fernerkundung in der Landwirtschaft*

Einsatz von Satellitentechnik zur Verifikation von Subventionsanträgen: Erfahrungen, Kosten, Durchführende, Auswirkungen für Landwirte und Verwaltung, angewandte Technik und Methoden

Antr  
s. *Satellitentechnik*  
Drs 11/4609

*Projekt „Ökonomische Untersuchung von Bodenbearbeitungssystemen“ an der Universität Hohenheim*

Zielsetzungen, Ergebnisse und Finanzierung des Projekts; Voraussetzungen zur Weiterführung

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 04.10.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4734

BeschlEmpf und Bericht LandWA 17.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Aufgabe von landwirtschaftlichen Betrieben (Höfen) in BW*

Bestand von Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben am 31.12.1990; Umfang und Gründe der Betriebsaufgaben seit diesem Zeitpunkt, Einschätzung der weiteren Entwicklung, Maßnahmen zur Existenzsicherung bzw Abfederung des Strukturwandels

KlAnfr  
s. *Landwirt*  
Drs 11/5085

*Aktuelle Situation der Landwirtschaft in BW*

Zahl, Nutzfläche, Einkommen sowie Existenzaufgaben von Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben seit 1990; regionale Schwankungen und Entwicklungstrends; Anteil von ökologisch wirtschaftenden Betrieben sowie der Teilnehmer am MEKA und Extensivierungsprogramm und deren Nutzfläche

Antr  
s. *Landwirt*  
Drs 11/5334

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Eingriffswirkungen der im Gutachten der Kommunalentwicklung BW vorgeschlagenen Wohnbauschwerpunkte in Fauna und Flora, Landschaftsschutzgebiete u.ä.; Verluste an landwirtschaftlich genutzten Flächen bzw landwirtschaftlichen Existenzen bei Realisierung des geplanten „Gewerbe- und Dienstleistungsparks“ am Flughafen

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*

Drs 11/5387

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Demographische Entwicklung seit 1984, Wohnungssituation, Arbeitsplatzbilanz, wirtschaftliche Rahmendaten im produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsgewerbe, insbes Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Tourismus, Handwerk, Handel; Umfang und Wirkungen der verschiedenen Förderprogramme

Antr  
s. *Rems-Murr-Kreis*  
Drs 11/5418

*Polyesterbiosynthese*

Internationale Forschungsprojekte und -ergebnisse zur Anregung von Pflanzen zur Produktion von Biopolyester; geeignete Pflanzen, erzielbare Erträge und Eigenschaften des Endprodukts; ökologische Folgen beim Einsatz des Verfahrens; Chancen für die chemische Industrie und Landwirtschaft

KlAnfr  
s. *Kunststoff*  
Drs 11/5433

*Verein für Qualitätsmanagement in der Agrarwirtschaft*

Auswirkungen der o.g. Vereinsgründung auf untere Verwaltungsbehörden und landwirtschaftliche Betriebe; Voraussetzungen für die Inanspruchnahme von Leistungen des Vereins, u.a. Zertifizierung von Betrieben nach DIN ISO 9000 ff; Umfang und Verwendungszwecke von Landeszuschüssen

KlAnfr Hans Heinz CDU 08.02.1995 und Antw MLR Drs 11/5442

*Einsatz von DGPS (Differential Global Positioning System) in der Landwirtschaft*

Einsatz o.g. Satellitentechnik zur Verifikation von Subventionsanträgen, insbes Reduzierung des Düngemitelesatzes? Erforderliche Ausrüstung und Kosten; in- und ausländische Erfahrungen; Information der landwirtschaftlichen Beratungsstellen

Antr  
s. *Satellitentechnik*  
Drs 11/5452

*Bodenschutz in BW*

Maßnahmen zum Hochwasserschutz, Förderung der Grünlandnutzung von Flußauen, des bodenschonenden Ackerbaus sowie von Forschungsprojekten zum Bodenschutz; Fortschreibung des Bodenschutzprogramms; Beurteilung des Entwurfs zum BBo-denschutzGes

Antr  
s. *Bodenschutz*  
Drs 11/5571

*Möglichkeiten zur Reduzierung von Ammoniakemissionen aus landwirtschaftlicher Tierhaltung*

Umfang und Wirkungen o.g. Emissionen aus Ställen, Güllebehältern und landwirtschaftlich genutzten Flächen; Belastung des Waldes wie Stickstoffverbindungen aus dem Autoverkehr; Durchführung eines Meßprogramms über den Zustand der Waldböden sowie entsprechender Meliorationsmaßnahmen

Antr  
s. *Ammoniak*  
Drs 11/5634



*Entwicklung der Berufskrankheiten in der Landwirtschaft*

Art und Ursachen o.g. Entwicklung, insbes in den Bereichen Atemwegserkrankungen und Allergien; Einflüsse der intensiven Tierhaltung, des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln u.a. Agrochemikalien; Ausmaß von Unfällen und Vergiftungen, Zahl und Bescheidung von Anträgen auf Berufsunfähigkeit; Beratungsmaßnahmen iRd Prävention

Antr

s. *Berufskrankheit*

Drs 11/5701

*EU-Programm LEADER I + II*

Fördermittelerhalt im Vergleich zu BAY; Umfang der Komplementärförderung der Landwirtschaft aus Landesmitteln; Darlegung der Gebietskulisse iRd 5-b-Förderung, der Projekte und Ergebnisse aus den o.g. Programmen; Verantwortliche der Projektabwicklung

Antr

s. *Wirtschaftsförderung*

Drs 11/5730

*Chitinforschung in BW*

Stand bzw Unterstützung der Forschung am Institut für Grenzflächen- und Bioverfahrenstechnik der FhG Stuttgart; Bedeutung der Ergebnisse für die Anwendung in Landwirtschaft, Textilindustrie, Medizin, Pharmazie und Umwelttechnik

Antr

s. *Chitin*

Drs 11/5779

*Bodennutzungserhebung*

Datengewinnung für o.g. Statistik aus den bei den Landwirtschaftsämtern vorliegenden EU-Anträgen - anstelle der jährlich stattfindenden Erhebung für landwirtschaftlich genutzte Grundstücke

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 26.04.1995 und Antw MLR Drs 11/5842

*Ferien auf dem Bauernhof*

Bedeutung für den regionalen Tourismus und Arbeitsmarkt sowie als Zuerwerbsquelle in der Neben- und Haupterwerbslandwirtschaft; Verbesserung der Fördermöglichkeiten sowie der Aus- und Fortbildung der Beteiligten, insbes der Bäuerinnen

KlAnfr

s. *Ferien auf dem Bauernhof*

Drs 11/5873

*Auswirkungen der Privatisierung der Gebäudebrandversicherung auf die Prämien*

Veränderungen im Versichertenbestand und bei der Prämienberechnung, Anstieg der Prämien um bis zu 40 %, insbes für landwirtschaftliche Betriebe? Prüfung notwendiger Änd im Versicherungsrecht

Antr

s. *Gebäudeversicherung*

Drs 11/6003

*Agrar- und Ökologiezentrum Boxberg*

Verlegung der Landesanstalten für Schweinezucht, Pflanzenbau und Pflanzenschutz aus Forchheim bzw Stuttgart; Aufbau eines Ökologiezentrums: Erforschung der Umstellung konventioneller und integrierter Anbauverfahren auf ökologischen Anbau, Einsatz neuer Technologien zur Ersetzung chemischer Pflanzenschutzmittel und schonender Bodenbearbeitung, Aufberei-

tung und Vermarktung der Erzeugnisse in Erzeugergemeinschaften, Untersuchung der ökologischen Auswirkungen verschiedener Anbauverfahren und Hoforganisationen

Antr

s. *Boxberg, Stadt*

Drs 11/6099

*Forschungsvorhaben „Ökologische Auswirkungen verschiedener Bodenbearbeitungsverfahren“*

Zielsetzungen, einbezogene Flächen, Anbaupflanzen und Verfahren; Versuche mit mehreren Ansätzen zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und ökologischen Verträglichkeit landwirtschaftlicher Methoden

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 25.07.1995 und Antw MLR Drs 11/6283

*Hagel- und Unwetterschäden*

Schadensbilanz und (existenzbedrohende) Auswirkungen für Landwirte und Gartenbauern; Schadensabdeckung durch Versicherungsschutz bzw Hilfen der LReg

Antr

s. *Unwetterschaden*

Drs 11/6284

*Grünes Zentrum Boxberg*

Erarbeitung eines neuen Konzepts für den Agrarstandort Boxberg, Verlegung der Landesanstalt für Schweinezucht von Forchheim, Ansiedlung von pflanzenbaulichen Versuchsstandorten sowie von landwirtschaftlichen Aus- und Fortbildungseinrichtungen, Gewinnung von Unternehmen zur Verwertung landwirtschaftlicher Produkte; weitere Unterstützung einer Teststreckenansiedlung der Firma Bosch?

Antr

s. *Boxberg, Stadt*

Drs 11/6411

*Ozonbelastung für Pflanzen*

Quantifizierung der Qualitätseinbußen bei landwirtschaftlichen Pflanzen in den letzten fünf Jahren; finanzielle Verluste der Landwirte und Gartenbauern; Förderung von Projekten zur Erforschung von Ozonschäden bei landwirtschaftlichen und wildlebenden Pflanzen

Antr

s. *Ozon*

Drs 11/6451

*Grünes Zentrum Boxberg*

Realisierungschancen derzeitiger Planungen; Ansiedlung der Akademie Ländlicher Raum sowie eines Forschungszentrums für erneuerbare Rohstoffe und Biotechnologie als Anziehungspunkt zur Ansiedlung entsprechender Unternehmen

Antr

s. *Boxberg, Stadt*

Drs 11/6452

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der Zahl landwirtschaftlicher Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe seit 1985, Auswirkungen der geänderten Milchquote, Maßnahmen zur Existenzsicherung der Bergbauern und Milcherzeuger im Schwarzwald, Hilfen für Gemeinden mit hohem Waldanteil, Förderung der energetischen Nutzung von Durchforstungs- und Sägereholz

GrAnfr

s. *Strukturpolitik*

Drs 11/6522

*Anhebung der Vorsteuerpauschale um 2 % bei der Landwirtschaft*

Anhebung der landwirtschaftlichen Mehrwertsteuerpauschale auf 11 % über den BRat, Prüfung einer evtl dazu notwendigen Komplementärfinanzierung des Landes

Antr  
s. *Vorsteuer*  
Drs 11/6574

*Vorschläge zum Entw einer DüngeVO in der Bundesrepublik*  
Praxisgerechte Umgestaltung über den BRat, insbes Definition von einer „guten fachlichen Praxis“ beim Düngen, Ausbringung von organischem Dünger sowie Reduzierung des Bürokratieaufwands für die praktische Landwirtschaft

Antr  
s. *Düngemittel*  
Drs 11/6716

*Bodenseeraum*

Entwicklung der Haupt-, Neben- und Zuerwerbslandwirtschaft in den letzten zehn Jahren; Auswirkungen der Direktvermarktung, des HQZ, von Flächenstillegungen und alternativen Bewirtschaftungsformen; Anbau und Nutzung nachwachsender Rohstoffe als weiteres Standbein

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Bosch-Testgelände Boxberg*

Verkauf landeseigener, bisher verpachteter, landwirtschaftlicher Nutzflächen an die Fa. Bosch: Umfang und Kriterien der z.T. zeitlich befristeten Zuweisung von Ersatzflächen, die den bisherigen, u.a. ökologisch wirtschaftenden Pächtern gekündigt wurden

KlAnfr  
s. *Teststrecke*  
Drs 11/7105

*Zukunftsperspektiven der bäuerlichen Landwirtschaft*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 86

*Bedeutung der landwirtschaftlichen Berufsschulen für die Zukunft der Landwirtschaft*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 404 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4712

*Notwendigkeit des Landschaftspflegegelds als Ausgleich für Einkommensverluste in der Landwirtschaft*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 535

*Situation und Perspektiven der baden-württembergischen Landwirtschaft*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1133 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3544 3545 3561 3570 3576 3581 3582 3595 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4700 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6284 6287

*Eintreten für Subventionskürzungen in der Landwirtschaft*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1609 1622 1630 ff  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4343 ff 4351  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4701 ff 4714

*Verbesserung der Einkommenssituation in der Landwirtschaft durch Einsatz der Gentechnik; Abwägung von Chancen und Risiken der Gentechnologie*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5950 ff

### Landwirtschaftliche Beratung

*Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik -Beschlüsse und Konsequenzen-*

Auswirkungen auf Agrarstruktur, Einkommen und Preise, insbes bei Getreide, Milch und Fleisch; flankierende Maßnahmen durch LFörderprogramme für Landwirtschaft und ländlichen Raum, durch Unterstützung der Vermarktung (Gütezeichen BW), Beratung und Verwaltung; Stand der Umsetzung der neuen Beratungs- und Verwaltungskonzeption

GrAnfr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/145

*Erhaltung, Erweiterung und extensivierte Bewirtschaftung des Grünlandes in BW*

Einrichtung von Beraterstellen für Höhenlandwirtschaft im Schwarzwald; Aufgaben und Bilanz dieser Fachberater

Antr  
s. *Grünland*  
Drs 11/254

*Personalsituation der Landwirtschaftsverwaltung und Antragsflut*

Zunahme der Verwaltungstätigkeit durch die Zahl der Programme sowie einzelbetrieblichen Auszahlungen; Gefahr des Zurückdrängens der Beratung, wenn keine Personalaufstockung erfolgt

Antr  
s. *Landwirtschaftsbehörde*  
Drs 11/328

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Ökonomische Auswirkungen der Produktion mit Qualitätszeichen auf die einzelnen Betriebe; Umfang und Art der Erzeugerberatung

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

*Sicherung der Obstbauversuchsstation und Beratungsstelle Bawendorf*

Antr  
s. *Obstbau*  
Drs 11/478

*Hopfenbauberatung in BW*

Möglichkeiten einer Spezialisierung im Fachschulwesen für schwerpunktmäßig Hopfenanbau betreibende Landwirte; Gewährleistung der bisherigen Personal- und Sachausstattung der Hopfenbauberatungsstelle in Tettmang

KlAnfr  
s. *Hopfen*  
Drs 11/524

*Landwirtschaftliche Kooperationen*

Erfahrungen mit freiwilligen Kooperationen; Vermittlung von Kenntnissen über solche Betriebsformen in der Ausbildung, durch Beratung usw; Darlegung von Hemmnissen und Problemen im Steuerbereich, durch Obergrenzen bei Förderungen,

Viehhaltung, im Baurecht etc; Abhilfemaßnahmen

Antr  
s. *Landwirt*  
Drs 11/2446

*Bedeutung und Zukunft der Kreisfachberatungsstellen für Obst- und Gartenbau*

Umfang und Bedeutung der Fläche an Kern- und Steinobst sowie im Streuobstbau; Auswirkungen einer Auflösung der Kreisfachberatung, insbes für kleinere Betriebsstrukturen, Zu- und Nebenerwerbsbetriebe, sowie für die praktische Umsetzung von Umweltschutzbestimmungen

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 18.11.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2936  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 25.05.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Region Franken*

Begleitung des Strukturwandels in der Landwirtschaft; Sicherung der Standorte für landwirtschaftliche Beratung, Fach- und Berufsschulen; Verwirklichung des „grünen Zentrums Boxberg“

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Regreßforderungen an Landwirte aufgrund einer Nebentätigkeit eines Beamten am RegPräs Tübingen*

Beurteilung der Vorgänge bei dem „Patentstreit um Bettenställe“ aus Sicht einer unabhängigen staatlichen Beratung sowie des Beamten- und Nebentätigkeitsrechts

MdlAnfr 6) Richard Drautz FDP/DVP 02.11.1994 Drs 11/4816  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4264

*Entwicklung und Zukunftschancen der Schweineproduktion in BW*

Verbesserung der Aus- und Fortbildung sowie der Beratung, Entscheidung über den Erhalt der Landesanstalt in Forchheim oder des Neubaus eines grünen Zentrums in Boxberg

Antr  
s. *Schwein*  
Drs 11/4916

*Verein für Qualitätsmanagement in der Agrarwirtschaft*

Auswirkungen der o.g. Vereinsgründung auf untere Verwaltungsbehörden und landwirtschaftliche Betriebe; Voraussetzungen für die Inanspruchnahme von Leistungen des Vereins, u.a. Zertifizierung von Betrieben nach DIN ISO 9000 ff; Umfang und Verwendungszwecke von Landeszuschüssen

KlAnfr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/5442

*Subventionen bei der Land- und Forstwirtschaft*

Auflistung der direkten und indirekten Subventionen sowie Förderprogramme; Darlegung der Personalausstattung und Auslastung der Beratungsstellen

KlAnfr  
s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
Drs 11/5988

*Stufenweise Privatisierung der landwirtschaftlichen Beratung*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 409  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4708 ff

*Unterschiedliche Empfehlungen bzw Hilfestellungen der Obstbauberater zur Feuerbrandbekämpfung; Kritik an der mangelhaften Aufmerksamkeit des RegPräs gegenüber der Krankheit*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5943 ff

## Landwirtschaftliche Berechnungsanlage

s. *Bewässerung des Bodens*

## Landwirtschaftliche Berufsschule

s. *Landwirtschaftsschule*

## Landwirtschaftliche Betriebsfläche

s.a. *Flurbereinigung*  
s.a. *Grünland*  
s.a. *Landeseigene Domäne*  
s.a. *Obstbau*  
s.a. *Pflügen*

*Erhaltung, Erweiterung und extensivierte Bewirtschaftung des Grünlandes in BW*

Wirksamkeit des MEKA, von Landschaftspflegerichtlinien, SchutzgebietsVO und Modellprojekten; Flächenumwandlungen in Überschwemmungsgebieten und Hochwasserabflußbereichen; Erosionsminderung durch Begrünung im Weinbau; Einrichtung von Beraterstellen für Höhenlandwirtschaft im Schwarzwald; Anlage von Bienenweiden und Wildäusungsflächen; Darlegung einer Bilanz des Grünlandprogramms, Anteil von Grünland in WSG, Stand des Grünlandsschutzes in den Donauauen, Ergebnis des Förderkonzepts der Landsiedlung in Steinen/Ortsteil Eendenburg

Antr  
s. *Grünland*  
Drs 11/254

*Einsatz von Herbiziden nach der Flächenstilllegung*

Beurteilung der Herstellerwerbung und des Einsatzes von Blatt-herbiziden nach der Flächenstilllegung; Frage nach rechtlichen Vorgaben

KlAnfr  
s. *Pflanzenbehandlungsmittel*  
Drs 11/330

*Erlaß einer KompostVO zum Schutz des Bodens vor Schadstoffeintrag*

Ausbringung von Grüngutabfällen aus Hausgärten, Grünanlagen und aus der Landschaftspflege sowie organischen Haushaltsabfällen auf landwirtschaftliche Flächen; Hinwirkung auf Regelungen über Schadstoffgrenzwerte in Komposten sowie Regelungen für das Folgeschadenrisiko für die Landwirte

Antr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/347

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Gewährleistung von Kontrollen über den Nachweis von entsprechenden Anbauflächen im Verhältnis zum Viehbestand

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

*Beihilfeanträge iRd gemeinsamen Agrarpolitik*

Forderung nach einem Auszug aus dem Liegenschaftskataster für alle Grundstücke, für die Ausgleichszahlungen beantragt werden; Anregung einer Rückkehr zur Bestätigung der bewirtschafteten Flächen durch die Gemeinden bzw durch die Landwirtschaftsämler

Antr

s. *Subvention (Landwirtschaft)*

Drs 11/1381

*Änd der DurchführungsVO des Bundes zur Flächenstillegung - Verschiebung der vorgeschriebenen Mahd von Stilllegungsflächen*

Verschiebung auf die Zeit nach dem 01. Juli eines Jahres

Antr

s. *Mähen*

Drs 11/1624

*Erfolg der Marktentlastung durch die Stilllegungsregelungen der EG*

EG-weite Flächenstillegungen und Auswirkungen auf den Getreidemarkt, Beeinflussung der Entlastungsbemühungen durch die Einführung von Substituten, Abschätzung der Erntemengen im laufenden Wirtschaftsjahr, Erwartung einer höheren Stilllegungsquote und/oder eines Wegfalls der Kleinerzeugerregelung?

Antr

s. *Getreide*

Drs 11/2196

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Extensivierungsprogramm für Donau-Auen zur Vermeidung von Hochwasserschäden auf Ackerland*

Mittlg

s. *Donau, Fluß*

Drs 11/2635

*Pflügetermin in Wasserschutzgebieten*

Untersuchungen über die Auswirkungen des Umpflügens auf die Nitratbildung bei Böden, insbes in Hochlagen, ab 15.11. bzw ab 15.12.; Überarbeitung der SchALVO: Festlegung des Pflügezeitpunkts entsprechend den geographischen und den Bodenverhältnissen

Antr

s. *Pflügen*

Drs 11/2623

*Ges zur Änd des AusführungsGes zum GrundstücksverkehrsGes*  
Anhebung der allgemeinen Freigrenze beim Verkauf land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke auf 30 Ar; Regelungen zur Fortführung der Kaufwertstatistik für landwirtschaftlichen Grundbesitz im bisherigen Umfang

GesEntw

s. *Grundstücksverkehr*

Drs 11/3197

*Beitrag der baden-württembergischen Landwirtschaft zum Erhalt unseres Lebensraums und der natürlichen Lebensgrundlagen*

Beurteilung einer weiteren Flächenstillegung in BW und daraus folgenden Abhängigkeit von marktfernen Erzeugnissen hinsichtlich Verbraucher-, Tier- und Umweltschutz sowie Energieaufwand; Bewertung des Tierleids und der Ressourcenverschwendung von überlangen Tiertransporten

Antr

*s. Landwirtschaft*

Drs 11/3248

*Verwendung von Bodenaushub*

Ausschluß der Verbringung von unbelastetem Aushub auf Deponien; Ausbringung auf landwirtschaftlichen Flächen bzw zur Auffüllung von Senken

Antr

s. *Boden*

Drs 11/3392

*Haftungsfrage bei der Aufbringung von Klärschlamm und Kompost auf landwirtschaftlich genutzte Böden*

Schadenersatzansprüche der Landbewirtschaftler gegen einen zu bildenden Haftungsfonds, der von den Klärschlamm- und Kompostherstellern gespeist wird; Regelung der Problematik im DüngemittelGes

Antr

s. *Düngemittel*

Drs 11/3436

*Biotopvernetzung und Extensivierung*

Beurteilung bzw Förderung des Modellprojekts „Biotopvernetzung und Extensivierung landwirtschaftlich genutzter Flächen im LKreis Konstanz“; Hinwirkung auf weitere Projekte mit der gleichen Zielsetzung

KlAnfr

s. *Ökosystem*

Drs 11/3495

*Nachwachsende Rohstoffe*

Vorhandene und geplante Verarbeitungsunternehmen sowie Art und Umfang der gewonnenen Erzeugnisse von verschiedenen Getreidearten, Ölsaaten, Hackfrüchten, Dauerkulturen, Eiweiß- und Faserpflanzen; Ökobilanzen, Flächeneinsatz, Anteil stillgelegter Flächen, Verfahrensvereinfachung, internationaler Vergleich; Zukunft von Rapsmethylester, Steuerbefreiung von Biokraftstoffen; Stand und Konsequenzen von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben; Verfahren und Anteil der Energiegewinnung aus Agrarrohstoffen; Wiederverwertung und Entsorgung; Einsatz von Fördermitteln aus dem Erlös der Gebäudebrandversicherung

GrAnfr

s. *Biomasse*

Drs 11/3564

*Pflügetermin in Wasserschutzgebieten*

Untersuchungen über die Auswirkungen unterschiedlicher Termine (15.11. bzw 15.12.) sowie des Verzichts auf Pflügen zum Jahresende auf die Nitratbildung und Grundwasserbelastung; Erkenntnisse über die z.T. geforderte Mulchsaat auf Böden der Schwäbischen Alb oder vergleichbaren Standorten; Festlegung eines generellen Pflügetermins auf den 15.11.

Antr

s. *Pflügen*

Drs 11/3820

*Pächterschutz bei Pachtrückgabe von Milchquoten*

Alte und neue Rechtslage bei der Verpachtung bzw Rückübertragung von Pachtflächen mit Milchquoten, Vertrauensschutz und steuerliche Konsequenzen für Pächter und Verpächter

Antr

s. *Pacht*

Drs 11/4143

*Bodenschonender Ackerbau mit konservierender Bodenbearbeitung*

Geeignete Verfahren, Geräte und Standorte; internationale Versuche und Untersuchungen; ökologische Vorteile der Begrünung und Mulchung vor Wintereintritt sowie einer Drillsaat gegenüber Breit- und Bandsaat; Umstellungsprobleme und Wirtschaftlichkeit; Unterstützung durch die landwirtschaftliche Verwaltung und Beratung; Umstellungshilfen iRd MEKA

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/4575

*Auswirkungen der Wasserentnahme im Donauried*

Geplante Wasserentnahme der LWV im Langenauer Ried aus tieferen Schichten, Vernäbung landwirtschaftlich genutzter Flächen iRd für die Genehmigung notwendigen Versuche: Ausgleich evtl Schäden durch die Initiatoren („Arbeitsgemeinschaft Schwäbische Donaumoos AG“), Darlegung der Grundwassergefährdung sowie von (technischen) Alternativen für einen Verzicht auf die vorgesehene Anstauung und Vernäbung

Antr  
s. *Wasserwirtschaft*  
Drs 11/4608

*Projekt „Ökonomische Untersuchung von Bodenbearbeitungssystemen“ an der Universität Hohenheim*

Zielsetzungen, Ergebnisse und Finanzierung des Projekts; Voraussetzungen zur Weiterführung

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/4734

*Verstöße bei den Ausgleichszahlungen für die Flächenstilllegung*

Feststellung umfangreicher Verstöße bei EG-Ausgleichszahlungen durch den Europäischen Rechnungshof; Bezeichnung als Subventionsbetrug, Höhe des Schadens?

KlAnfr  
s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
Drs 11/5022

*Aktuelle Situation der Landwirtschaft in BW*

Zahl, Nutzfläche, Einkommen sowie Existenzaufgaben von Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben seit 1990; regionale Schwankungen und Entwicklungstrends; Anteil von ökologisch wirtschaftenden Betrieben sowie der Teilnehmer am MEKA und Extensivierungsprogramm und deren Nutzfläche

Antr  
s. *Landwirt*  
Drs 11/5334

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Eingriffswirkungen der im Gutachten der Kommunalentwicklung BW vorgeschlagenen Wohnbauschwerpunkte in Fauna und Flora, Landschaftsschutzgebiete u.ä.; Verluste an landwirtschaftlich genutzten Flächen bzw landwirtschaftlichen Existenzen bei Realisierung des geplanten „Gewerbe- und Dienstleistungsparks“ am Flughafen

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/5387

*Agrargrundstücks(verkehrs)preise im LKrs Emmendingen*

Preis-/Erlössituation für Grün-/Ackerland und Sonderkulturen (z.B. Weinbau); Verkaufsangebot von Rebflächen des Versuchsrebgutes Hecklingen der Stadt Kenzingen von DM 10,- pro Quadratmeter und Verkauf an einen privaten Interessenten zu DM 2,- pro Quadratmeter

KlAnfr  
s. *Grundstückswert*  
Drs 11/5568

*Bodennutzungserhebung*

Datengewinnung für o.g. Statistik aus den bei den Landwirtschaftsämtern vorliegenden EU-Anträgen - anstelle der jährlich stattfindenden Erhebung für landwirtschaftlich genutzte Grundstücke

KlAnfr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/5842

*Forschungsvorhaben „Ökologische Auswirkungen verschiedener Bodenbearbeitungsverfahren“*

Zielsetzungen, einbezogene Flächen, Anbaupflanzen und Verfahren; Versuche mit mehreren Ansätzen zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und ökologischen Verträglichkeit landwirtschaftlicher Methoden

KlAnfr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/6283

*Bosch-Testgelände Boxberg*

Verkauf landeseigener, bisher verpachteter, landwirtschaftlicher Nutzflächen an die Fa. Bosch: Umfang und Kriterien der z.T. zeitlich befristeten Zuweisung von Ersatzflächen, die den bisherigen, u.a. ökologisch wirtschaftenden Pächtern gekündigt wurden

KlAnfr  
s. *Teststrecke*  
Drs 11/7105

*Reduzierung der Anbauflächen zum Überschufabbau*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 139 146 ff  
PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2727 ff

*Notwendige weitere Flächenstilllegungen bei Annahme der GATT-Bedingungen*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2533 ff

*Flächenumstellung auf umweltgerechte Produktionsweisen*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3788 ff

**Landwirtschaftliche Buchführung**

s. *Buchführung*

**Landwirtschaftliche Domäne**

s. *Landeseigene Domäne*

**Landwirtschaftliche Kooperation**

s. *Landwirt*

**Landwirtschaftliche Krankenkasse**

s.a. *Agrarsozialpolitik*

*Krankenversicherung der landwirtschaftlichen Kleinunternehmer*

Erfassung und Einstufung von haupt- und nebenberuflichen Landwirten sowie von Arbeitnehmern, Beamten und Selbständigen, die nebenher Landwirtschaft betreiben, in der Krankenkasse der Landwirte; Kriterien für die Einstufung einer Beschäftigung als geringfügig

Antr

s. *Krankenversicherung der Landwirte*

Drs 11/558

**Landwirtschaftliche Maschine**

s. *Landmaschine*

**Landwirtschaftliche Überproduktion**

s.a. *Agrarmarkt*

s.a. *Agrarprodukt*

*Erfolg der Marktentlastung durch die Stilllegungsregelungen der EG*

EG-weite Flächenstilllegungen und Auswirkungen auf den Getreidemarkt, Beeinflussung der Entlastungsbemühungen durch die Einführung von Substituten, Abschätzung der Erntemengen im laufenden Wirtschaftsjahr, Erwartung einer höheren Stilllegungsquote und/oder eines Wegfalls der Kleinerzeugerregelung?

Antr

s. *Getreide*

Drs 11/2196

*Freilandversuch mit transgenem Mais an der Universität Hohenheim*

Prüfung, Genehmigung, Gewährleistung der Sicherheit und Kontrolle o.g. Planung im LKrs Böblingen; Rechtslage und Kenntnisstand der zuständigen Behörden; Einschätzung der Risiken für Bevölkerung und Ökologie; Vorsorge gegen eine unkontrollierte Ausbreitung der eingeschätzten Gene; Erfahrungen mit der Züchtung von herbizidresistentem Saatgut und entsprechender Einsparung von Pflanzenschutzmitteln; Bewertung der Forschungsziele und -folgen vor dem Hintergrund der Nahrungsüberschüsse in Europa sowie zunehmender Abhängigkeit der Landwirte von Herstellern der Agrarchemie

Antr

s. *Agrarforschung*

Drs 11/5397

*Umfang der Überschüsse bei Getreide, Rindfleisch, Butter und Milchpulver; Kosten des Auf- und Weiterverkaufs durch die EG; Weitergabe an „Hungerländer“*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 139 140 146 ff

*Maßnahmen zum Überschußabbau*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2533 ff

*Ursachen und Umfang der jährlichen Überschüsse; Gegenmaßnahmen*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2727 ff

**Landwirtschaftlicher Betriebshelfer**

*Sicherstellung von Saisonarbeitskräften für die Landwirtschaft*  
Sicherstellung der Zahl und rechtzeitigen Einsatzfähigkeit (zum Erntebeginn) in- und ausländischer Kräfte

KlAnfr Hans Lorenz u.a. CDU 17.05.1993 und Antw MLR Drs 11/1938

*Saisonarbeitskräfte in der Landwirtschaft*

Auswirkungen einer vom BArbeitsMin geplanten Einschränkung der saisonalen Anwerbung ausländischer Arbeitskräfte bzw der 1993 eingeführten Vier-Wochen-Frist, Einschätzung der Beschäftigungsnachfrage und -möglichkeiten deutscher Arbeitsloser in der Landwirtschaft

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 07.01.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3215

BeschlEmpf und Bericht LandWA 25.05.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*BeschäftigungsförderungsGes 1994*

Beurteilung der im o.g. GesEntw vorgesehenen Maßnahmen: Begrenzung der ABM-Entgelte, Saisonarbeitseinsatz in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Obst- und Gartenbau, Weitergewährung der Arbeitslosenhilfe bei gemeinnützigen Arbeiten ohne Arbeitsverhältnis

Antr

s. *Arbeitsförderung*

Drs 11/3827

*Vermittlungsgebühr für Saisonarbeitskräfte*

Rechtsgrundlage, Auswirkungen und Abhilfemöglichkeiten der Gebührenerhebung der Arbeitsämter für die Vermittlung von Saisonarbeitskräften in der Landwirtschaft

KlAnfr Hans Lorenz CDU 30.06.1994 und Ant MLR Drs 11/4254

*Bedarf an Saisonarbeitskräften aus Osteuropa in der Landwirtschaft*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6828

**Landwirtschaftliches Gebäude**

s.a. *Landeseigene Domäne*

*Umweltverträgliche Gülleverfahren in der Geflügelhaltung*

Förderung der Ausrüstung von Geflügelställen mit dem Trockenkotverfahren; Auskunftspflicht der Antragsteller über vorgesehene Maßnahmen zur Verwertung der Reststoffe im Genehmigungsverfahren zu Geflügelställen

KlAnfr

s. *Geflügelwirtschaft*

Drs 11/1149

*Unklare Rechtslage bei Immissionsschutzvorschriften im Verhältnis von Gewerbegebieten zu Geflügelställen*

KlAnfr

s. *Immissionsschutz*

Drs 11/1628

*Verwendung von PVC-Abfällen als Streumaterial in Reitställen*

Unterbindung der „Verwertung“ von Gummi-, Kunststoff- und Lederabfällen zur Einstreu in Reitställen u.a. Stallungen

Antr

s. *Sonderabfall*

Drs 11/2241

*Bilanz der Anwendung des BImSchG auf Tierstallungen*

Erfahrungen mit der Anwendung des novellierten BImSchG: Genehmigungen für Neu- und Altbauten, nachträgliche An-

ordnungen, Stilllegungen innerhalb und außerhalb von Wasserschutzgebieten, Messungen, Anordnung eines Planfeststellungsverfahrens sowie einer Umweltverträglichkeitsprüfung, gewährte Fördermittel

KlAnfr  
s. *Immissionsschutz*  
Drs 11/2532

*Neufassung der Verwaltungsvorschrift über die Festsetzung von Wasserschutzgebieten*

Gestattung von Stallungen mit ausreichenden Lagerkapazitäten für Festmist oder Gülle

Antr  
s. *Wasserschutzgebiet*  
Drs 11/3048

*Hähnchen-Mast in „Louisiana-Ställen“*

Tierschutz- und umweltrelevante Rechtsvorschriften bzw. Bedenken gegen die o.g. Masthaltung, Gründe der Ablehnung eines ähnlichen Antrags in NDS; Höhe der zu erwartenden Verluste; Aussteuerung des Sättigungszentrums im Gehirn der Tiere durch entsprechende Züchtung; Klärung der mit überschnellem Fleischansatz hervorgerufenen Schäden und des Tierleids, Aussetzung der Genehmigung neuer Ställe bis zur gerichtlichen Klärung der Rechtmäßigkeit dieser Züchtungen; Umweltvorsorge wegen des hohen Stickstoffanfalls im Bereich der Stallungen und Felder, auf die der Mist ausgebracht wird

Antr  
s. *Geflügelwirtschaft*  
Drs 11/3216

*Tierschutz in BW*

Definition bzw. Umsetzung der in der Tierschutzgesetzgebung national und in Europa geforderten artgerechten Tierhaltung - differenziert nach Rindern, Schweinen und Hühnern sowie Stallungssystemen; Erfahrungen mit dem Verbot der Käfighaltung von Legehennen in der Schweiz; Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Tierhalter

GrAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/3502

*Initiative für kostengünstiges Bauen in der Landwirtschaft*

Verbesserung der Rahmenbedingungen für ein kostengünstigeres und umweltschonenderes Bauen in der Landwirtschaft iRD eigenen Vorschriften und Fördermaßnahmen sowie über den BRat

Antr  
s. *Baufinanzierung*  
Drs 11/3952

*Museen mit landwirtschaftlicher Thematik*

Darlegung o.g. Museen und Ausstellungsinhalte; Förderung alter Bauernhäuser für museale Zwecke

KlAnfr  
s. *Museum*  
Drs 11/4556

*Immissionsschutzrechtliche Beurteilung von Rindviehställen in Dorfgebieten*

Kriterien zur Feststellung der Emissionen aus o.g. Stallungen, immissionsschutzrechtliche Auflagen bei Standorten in ländlichen Gemeinden und Weilern, Erarbeitung einer VDI-Richtlinie für den Bereich der Rinderhaltung im ländlichen Raum, Mög-

lichkeiten zur Realisierung der erforderlichen baulichen Investitionen

Antr  
s. *Immissionsschutz*  
Drs 11/4863

*Entwicklung und Zukunftschancen der Schweineproduktion in BW*

Vereinfachung der Genehmigung bzw. Verbilligung des Baus von Stallungen

Antr  
s. *Schwein*  
Drs 11/4916

*Illegalität in einem Geflügelhof?*

Zeitpunkt und Umfang der Genehmigung von Stallungen und Erweiterungsbauten eines Geflügelhofs im LKrs Heilbronn; Umsetzung der erteilten bau-, immissions- und hygienerechtlichen Auflagen bzw. der HühnereierVO bei der Eierproduktion? Frage nach gewährten Zuschüssen; Bewertung des Verfahrens, Urteils und der Begründung der Strafkammer des Heilbronner Landgerichts gegen die Betreiber

Antr  
s. *Geflügelwirtschaft*  
Drs 11/5083

*Vereinfachung der Genehmigungsverfahren für tiergerechte Stallbauten*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3792 3798

## Landwirtschafts- und Landeskultugesetz

*Ausweisung von Mindestflurflächen in Städten und Gemeinden*

Schaffung der o.g. Möglichkeit durch Novellierung des Landwirtschafts- und LandeskulturGes

KlAnfr  
s. *Bauleitplanung*  
Drs 11/1369

*Schmuck- und Zierreisigkulturen*

Neuregelung der Aufforstungsgenehmigung; Stellung der Anlage von Schmuck- und Zierreisigkulturen sowie Christbaumkulturen unter (kommunalen) Genehmigungsvorbehalt; Festsetzung einer bestimmten Baumartenzusammensetzung (durch Schaffung einer Rechtsgrundlage in § 25 LLG), insbes in Natur- und Landschaftsschutzgebieten sowie in Kernzonen eines Naturparks

KlAnfr  
s. *Pflanze*  
Drs 11/2799

*Ges zur Änd des Landwirtschafts- und LandeskulturGes*

Einräumung eines kommunalen Satzungsrechts zur Festlegung von Aufforstungs- bzw. Nichtaufforstungsgebieten; Regelung von Landschaftspflegemaßnahmen sowie umwelt- und marktentlastenden Produktionsweisen als konkretisierte Fördertatbestände

GesEntw LReg 14.02.1994 Drs 11/3440  
1. Beratung PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3213  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 27.04.1994 Drs 11/3924 (dazu ÄAntr Nr. 1-3)  
2. Beratung PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3595  
GBI 1994 Nr. 12 S. 281 (Ges vom 20.05.1994)

**Landwirtschaftsamt***s. Landwirtschaftsbehörde***Landwirtschaftsbehörde***s.a. Landesanstalt für Pflanzenschutz**s.a. Landesanstalt für Schweinezucht**Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik -Beschlüsse und Konsequenzen-*

Auswirkungen auf Agrarstruktur, Einkommen und Preise, insbes bei Getreide, Milch und Fleisch; flankierende Maßnahmen durch LFörderprogramme für Landwirtschaft und ländlichen Raum, durch Unterstützung der Vermarktung (Gütezeichen BW), Beratung und Verwaltung; Stand der Umsetzung der neuen Beratungs- und Verwaltungskonzeption

GrAnfr  
*s. Agrarpolitik*  
Drs 11/145

*Personalsituation der Landwirtschaftsverwaltung und Antragsflut*

Zunahme der Verwaltungstätigkeit durch die Zahl der Programme sowie einzelbetrieblichen Auszahlungen; Gefahr des Zurückdrängens der Beratung, wenn keine Personalaufstockung erfolgt

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 21.08.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/328  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 14.10.1992 Drs 11/752  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 705

*Stand der Planung für das „Grüne Zentrum Boxberg“*

Planungsstand der Verlegung der Landesanstalten für Schweinezucht, Pflanzenbau und Pflanzenschutz aus Forchheim sowie der Landwirtschaftsämter des Main-Tauber-Kreises nach Boxberg

KlAnfr  
*s. Boxberg, Stadt*  
Drs 11/1181

*Zukunft der Fachschulen, Abteilung Hauswirtschaft, an den Landwirtschaftsämtern*

Entwicklung der Zahl von Schülerinnen des o.g. Schultyps in den letzten zehn Jahren, freierwerdende Kapazitäten für die Ernährungs- und Hauswirtschaftsberatung an den Landwirtschaftsämtern bei einer Konzentration der Ausbildung auf ein oder zwei Schulstandorte; Vorlage eines Konzepts zur langfristigen Sicherung und Organisation der Ausbildung

Antr  
*s. Landwirtschaftsschule*  
Drs 11/1189

*Landwirtschaftsverwaltung und Förderprogramme*

Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe, Programme und Beschäftigten in der Landwirtschaftsverwaltung im Vergleich zu 1970 und 1980; Anteil der von Land, Bund und/oder EG finanzierten bzw ausschließlich aus Landesmitteln finanzierten Programme

Antr Ulrich Maurer u.a. SPD 07.07.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2199  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 10.11.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Planungen für ein Viehvermarktungs- und Landwirtschaftsbehördenzentrum in Donaueschingen*

Prüfung des Standorts Donaueschingen als ein „zukünftiges grünes Oberzentrum“ mit einer Vermarktungseinrichtung incl einem „Haus für Landwirtschaft und Tierzucht“

KlAnfr Ernst Pfister FDP/DVP 03.08.1993 und Antw MLR Drs 11/2324

*Zukunft der Fachschulen, Abteilung Hauswirtschaft, an den Ämtern für Landwirtschaft*

Antr  
*s. Landwirtschaftsschule*  
Drs 11/2531

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag**Reduzierung des höheren Dienstes bei den Landwirtschaftsämtern*

ÄAntr FDP/DVP 06.10.1993 Drs 11/2682-119  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Schließung der Ämter für Flurneuordnung und Landentwicklung in Freiburg und Offenburg**Auflösung bzw Verlegung nach Lahr?*

Antr Gustav-Adolf Haas u.a. SPD 27.10.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2812

*Verwaltungsreform; hier: Rasch umsetzbare Vorschläge*

Darlegung der im Bericht genannten Vorschläge; Stand der Umsetzung, insbes im Bereich des MLR

KlAnfr  
*s. Verwaltungsreform*  
Drs 11/3128

*Stelleneinsparungen im Bereich des MLR*

Verteilung o.g. Einsparungen auf Ministerium, Flurbereinigungs-, Forst- und Landwirtschaftsämter, Tierzuchtämter, Schulen u.ä.; Entwicklung und Perspektiven der Übernahmequote für Referendare und FH-Absolventen seit 1988

Antr  
*s. Minister für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten*  
Drs 11/3412

*Zukunft des Amtes für Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur, Staatsdomäne Hochburg, Emmendingen*

Beurteilung der Privatisierungspläne, Auswirkungen auf Schüler und Beschäftigte, Untersuchung anderer Modelle als die der Privatisierung für einen ökonomisch tragfähigen staatlichen Gutsbetrieb mit praxisbezogener Ausbildung

KlAnfr  
*s. Landeseigene Domäne*  
Drs 11/3422

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634**Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Vereinfachung der Ausgleichs- und Fördermaßnahmen sowie der Kontrollverfahren im Bereich der Land- und Forstwirtschaft; Bürokratieabbau in der Landwirtschaftsverwaltung

BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3470  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3498  
Mittlg LReg 03.08.1994 Drs 11/4466



*Flurbereinigungsamt Schorndorf*

Auflösung bzw. Aufgabenverlagerung nach Kirchheim/Teck? Darlegung der Pläne und Auswahlkriterien landesweit; künftige Bedeutung der Flurbereinigungsverwaltung, Frage nach Eingliederungslösungen im Zuge der Funktionalreform

KlAnfr Rosely Schweizer CDU 10.03.1994 und Antw MLR Drs 11/3597

*Auswirkungen der neu geschaffenen Region Stuttgart auf die Struktur der Ämter für Flurneuordnung und Bodenschutz*

Mögliche (Personal-)Einsparungen im Zuge der Neuabgrenzungen im Bereich des RegPräs Stuttgart; Eingliederung des Heilbronner Amtes in die Nebenstelle Besigheim?

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/3813

*Region Franken*

Begleitung des Strukturwandels in der Landwirtschaft; Sicherung der Standorte für landwirtschaftliche Beratung, Fach- und Berufsschulen; Verwirklichung des „grünen Zentrums Boxberg“

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Flurneuordnung in BW*

Detaillierte Darlegung der Verfahren, deren Bedeutung und Auswirkungen seit 1984; Kosten von ökologischen Maßnahmen und Biotopvernetzung, Beteiligung des Naturschutzes; neue Aufgaben durch den Grundwasserschutz und den Vollzug der EG-Agrarreform; Personalausstattung der Flurneuordnungsverwaltung, Maßnahmen zur Verfahrensbeschleunigung; Öffentlichkeitsarbeit

Antr  
s. *Flurbereinigung*  
Drs 11/4268

*Nitrat im Boden - „Laborstraße zur Probenanalyse“ bei der LU-FA*

Ursprüngliche Konzeption, veranschlagte Kosten und Leistungsfähigkeit sowie tatsächliche Effizienz der Anlage; Vergabe von Analysearbeiten an private Institute; Personaleinsatz in den Landwirtschaftsbehörden zur Bearbeitung der Förderanträge bzw. Erhebung von Rückforderungen unter Heranziehung der ermittelten Werte; Einschaltung des RH im Falle der landwirtschaftlichen Untersuchungs- und Forschungsanstalt Augustenberg

Antr  
s. *Bodenuntersuchung*  
Drs 11/4470

*Situation der Landwirtschaft in BW*

Auswirkungen der bisherigen und künftigen Förderung aus den Strukturfonds der EU auf die Landwirtschaft und den ländlichen Raum in BW; Bedeutung der Flurneuordnung; Vereinfachung des Verwaltungs- und Kontrollaufwands bei der Umsetzung der Agrarreform

GrAnfr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/4560

*Dienstaufgaben am Landwirtschaftsamt Backnang/freie Arbeitskapazitäten*

Versand von Pressemitteilungen im Auftrag der CDU-Kreisgeschäftsstelle auf amtlichen Briefbögen der o.g. Behörde; Frage nach freien Arbeitskapazitäten

MdlAnfr 1) Richard Drautz FDP/DVP 13.09.1994 Drs 11/4606  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4104

*Einsatz der Fernerkundung in der Landwirtschaft*

Einsatz von Satellitentechnik zur Verifikation von Subventionsanträgen: Erfahrungen, Kosten, Durchführende, Auswirkungen für Landwirte und Verwaltung, angewandte Technik und Methoden

Antr  
s. *Satellitentechnik*  
Drs 11/4609

*Entwicklung und Zukunftschancen der Schweineproduktion in BW*

Verbesserung der Aus- und Fortbildung sowie der Beratung, Entscheidung über den Erhalt der Landesanstalt in Forchheim oder des Neubaus eines grünen Zentrums in Boxberg

Antr  
s. *Schwein*  
Drs 11/4916

*Entwicklung und Schulbetrieb an der Staatlichen Akademie für ländliche Hauswirtschaft Kupferzell*

Ausbildungsgänge und Auslastung, Auswirkungen des Schülerrückgangs an den Fachschulen der Landwirtschaftsämter, Abteilung Hauswirtschaft; Unterbringung in den zwei Internatshäusern, Unterbringungskosten und Personalausstattung des Beherbergungsbetriebs, Steigerung der Inanspruchnahme durch andere Schulungsmaßnahmen, Verbesserung der Fördermöglichkeiten für die Schülerinnen

KlAnfr  
s. *Landwirtschaftsschule*  
Drs 11/5271

*Einsatz von DGPS (Differential Global Positioning System) in der Landwirtschaft*

Einsatz o.g. Satellitentechnik zur Verifikation von Subventionsanträgen, insbes. Reduzierung des Düngemitelesinsatzes? Erforderliche Ausrüstung und Kosten; in- und ausländische Erfahrungen; Information der landwirtschaftlichen Beratungsstellen

Antr  
s. *Satellitentechnik*  
Drs 11/5452

*Zusammenlegung der Tierzuchtämter Titisee-Neustadt-Meißkirch*

Einspareffekte einer Zusammenlegung bzw. Verlegung nach Donaueschingen; Finanzierung des Erwerbs und der Instandsetzung eines Ersatzgebäudes in Donaueschingen

MdlAnfr 5) Gustav-Adolf Haas SPD 21.04.1995 Drs 11/5737  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5416

*Bodennutzungserhebung*

Datengewinnung für o.g. Statistik aus den bei den Landwirtschaftsämtern vorliegenden EU-Anträgen - anstelle der jährlich stattfindenden Erhebung für landwirtschaftlich genutzte Grundstücke

KlAnfr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/5842

*Zukunft des geplanten Agrarzentrums in Boxberg, erteilte Zusagen und getätigte Investitionen*

Kalkulierte Kosten bzw neue Arbeitsplätze des geplanten Zentrums, Investitionen des LKreises und der Stadt Boxberg aufgrund der gemachten Zusagen, mögliche Erlöse aus dem Verkauf von Flächen und Gebäuden der Landesanstalten für Pflanzenschutz und Schweinezucht in Stuttgart bzw Forchheim, Vorschlag einer Verlegung der beiden Landwirtschaftsämter des LKreises Main-Tauber nach Boxberg; Bewertung, finanzielle und strukturpolitische Auswirkungen der von Gutachtern vorgeschlagenen Verlegung der Landesanstalten in die Stadt Karlsruhe (Augustenberg)

Antr  
s. *Boxberg, Stadt*  
Drs 11/5879

*Förderung des Landwirtschaftszentrums Donaueschingen und Bau eines regionalen Schlachthofs*

Chancen einer jeweils unabhängigen bzw zusammenhängenden Förderung der beiden Vorhaben zum Bau eines Vermarktungszentrums (Viehhalle) und eines regionalen Schlachthofs

KlAnfr Ernst Pfister FDP/DVP 09.05.1995 und Antw MLR  
Drs 11/5882

*Subventionen bei der Land- und Forstwirtschaft*

Auflistung der direkten und indirekten Subventionen sowie Förderprogramme; Darlegung der Personalausstattung und Auslastung der Beratungsstellen

KlAnfr  
s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
Drs 11/5988

*Agrar- und Ökologiezentrum Boxberg*

Verlegung der Landesanstalten für Schweinezucht, Pflanzenbau und Pflanzenschutz aus Forchheim bzw Stuttgart; Aufbau eines Ökologiezentrums: Erforschung der Umstellung konventioneller und integrierter Anbauverfahren auf ökologischen Anbau, Einsatz neuer Technologien zur Ersetzung chemischer Pflanzenschutzmittel und schonender Bodenbearbeitung, Aufbereitung und Vermarktung der Erzeugnisse in Erzeugergemeinschaften, Untersuchung der ökologischen Auswirkungen verschiedener Anbauverfahren und Hoforganisationen

Antr  
s. *Boxberg, Stadt*  
Drs 11/6099

*Grünes Zentrum Boxberg*

Erarbeitung eines neuen Konzepts für den Agrarstandort Boxberg, Verlegung der Landesanstalt für Schweinezucht von Forchheim, Ansiedlung von pflanzenbaulichen Versuchsstandorten sowie von landwirtschaftlichen Aus- und Fortbildungseinrichtungen, Gewinnung von Unternehmen zur Verwertung landwirtschaftlicher Produkte; weitere Unterstützung einer Teststreckenansiedlung der Firma Bosch?

Antr  
s. *Boxberg, Stadt*  
Drs 11/6411

*Stelleneinsparung im Bereich der Landwirtschaftsverwaltung*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 729 745 751 758 764

*Personalstruktur bei den Landwirtschaftsämtern*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2516 2538  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4701 4714 4715

*Notwendigkeit einer Entbürokratisierung der Agrarverwaltung; Überlastung der Verwaltung bei der Umsetzung der EG-Agrarreform*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2728 ff 2738 2739  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4703 4704 4708 ff

*Bemerkungen des RH zur Datenverarbeitung bei den Landwirtschaftsämtern*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5815 5816

## Landwirtschaftsbetrieb

s. *Landwirt*

## Landwirtschaftsschule

*Bestand der Landwirtschaftsschule Ladenburg*

Entwicklung der Schülerzahlen, u.a. auch aus Südhessen, bis 1997; Erteilung einer langfristigen Bestandssicherung?

KlAnfr Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 01.07.1992 und Antw MLR  
Drs 11/107

*Entwicklung und Zukunft des landwirtschaftlichen Berufsschulwesens in BW*

Darlegung der Struktur und Schülerzahlen bei den Haus- und Landwirtschaftlichen Berufsschulen von 1960 bis über die Jahrtausendwende hinaus, Beschreibung der Entwicklung am Beispiel des heutigen Kreises Schwäbisch Hall, Anteil der Schüler mit Lehrabschluss nach dem Berufsgrundbildungsjahr und mit Berufsschulabschluss, die heute in irgend einer Form noch Landwirtschaft betreiben; Vorlage einer Neukonzeption unter Berücksichtigung der Strukturentwicklung

Antr FDP/DVP 13.07.1992 Drs 11/153 und Stellungnahme MKS  
Drs 11/153  
PIPr 11/8 21.10.1992 S. 404  
BeschlEmpf und Bericht Schula 28.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Hopfenbauberatung in BW*

Möglichkeiten einer Spezialisierung im Fachschulwesen für schwerpunktmäßig Hopfenanbau betreibende Landwirte; Gewährleistung der bisherigen Personal- und Sachausstattung der Hopfenbauberatungsstelle in Tettngang

KlAnfr  
s. *Hopfen*  
Drs 11/524

*Zukunft der Fachschulen, Abteilung Hauswirtschaft, an den Landwirtschaftsämtern*

Entwicklung der Zahl von Schülerinnen des o.g. Schultyps in den letzten zehn Jahren, freiwerdende Kapazitäten für die Ernährungs- und Hauswirtschaftsberatung an den Landwirtschaftsämtern bei einer Konzentration der Ausbildung auf ein oder zwei Schulstandorte; Vorlage eines Konzepts zur langfristigen Sicherung und Organisation der Ausbildung

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 13.01.1993 und Stellungnahme MLR  
Drs 11/1189  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 31.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

**Kriterien für den Erhalt landwirtschaftlicher Berufsschulen**

Kriterien für die Standortentscheidungen, Empfehlung des Ober-schulamts für die Standorte im LKreisschwäbisch Hall

MdIANfr 3) Dr. Walter Döring FDP/DVP 05.04.1993 Drs  
11/1662

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1847

**Landwirtschaftliche Ausbildung an beruflichen Fachschulen**

Verlagerung der agrarischen Ausbildung an Berufsfachschulen

Antr

s. *Berufsfachschule*

Drs 11/1949

**Zukunft landwirtschaftlicher Berufs- und Fachschulen in BW**

Derzeitige Schulstandorte und Schülerzahlen; Zusammenfassung des landwirtschaftlichen Schulwesens unter der Obhut des MLR; Darstellung der freiwerdenden Raum- und Personalkapazitäten

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 14.09.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2531

BeschlEmpf und Bericht SchulA 16.03.1994 Drs 11/3688

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

**Zukunft des Amtes für Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur, Staatsdomäne Hochburg, Emmendingen**

Beurteilung der Privatisierungspläne, Auswirkungen auf Schüler und Beschäftigte, Untersuchung anderer Modelle als die der Privatisierung für einen ökonomisch tragfähigen staatlichen Gutsbetrieb mit praxisbezogener Ausbildung

KIANfr

s. *Landeseigene Domäne*

Drs 11/3422

**Region Franken**

Begleitung des Strukturwandels in der Landwirtschaft; Sicherung der Standorte für landwirtschaftliche Beratung, Fach- und Berufsschulen; Verwirklichung des „grünen Zentrums Boxberg“

GrANfr

s. *Franken, Region*

Drs 11/4064

**Entwicklung und Schulbetrieb an der Staatlichen Akademie für ländliche Hauswirtschaft Kupferzell**

Ausbildungsgänge und Auslastung, Auswirkungen des Schüler-rückgangs an den Fachschulen der Landwirtschaftsämter, Abteilung Hauswirtschaft; Unterbringung in den zwei Internatshäusern, Unterbringungskosten und Personalausstattung des Beherbergungsbetriebs, Steigerung der Inanspruchnahme durch andere Schulungsmaßnahmen, Verbesserung der Fördermöglichkeiten für die Schülerinnen

KIANfr Richard Drautz FDP/DVP 17.01.1995 und Antw  
MLR Drs 11/5271

**Änd durch die neue AusbildungsVO im Beruf Landwirt und Vorbereitung der Berufsschulen**

MdIANfr

s. *Landwirt*

Drs 11/5737

**Lang, Karl Dr. MdL CDU**

Würdigung der parlamentarischen Arbeit des ausscheidenden Abg Dr. Lang

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6901

**Langenbeutungen, Ortsteil**

s. *Langenbrettach, Gemeinde*

**Langenbrettach, Gemeinde**

*Munitionsanstalt Siegelsbach und Munitionslager Langenbeutungen (LKrs Heilbronn)*

Stand der historischen Vorerkundung von militärischen Altlastenstandorten; Gefahrenpotential, ergriffene Sicherungsmaßnahmen, Information der Bevölkerung; Zeitperspektive und Finanzierung einer Sanierung der o.g. Standorte

KIANfr

s. *Altlastensanierung*

Drs 11/6438

**Langer Donnerstag**

s. *Dienstleistungsabend*

**Langzeitarbeitslosigkeit**

s. *Arbeitslosigkeit*

**Laser**

s.a. *Elektronik*

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Förderung einer Institutsgründung im Oberzentrum Pforzheim für Dental- und Medizintechnik; Beurteilung der Errichtung eines Instituts für Lasertechnologie für Feinwerk- und Medizintechnik

GrANfr

s. *Nordschwarzwald, Region*

Drs 11/2407

**Fehlerhafte Messungen mit der Laserpistole**

KIANfr

s. *Messgerät*

Drs 11/5609

**Förderung der Lasertechnologie**

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2984 2989

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3423 3431

**Laserdrome**

s. *Freizeiteinrichtung*

**Laserstrahlen**

s. *Laser*

**Lastenausgleich**

s.a. *Entschädigung*

s.a. *Finanzausgleich*

s.a. *Schullastenausgleich*

**Leistungen für Aussiedler**

Darlegung der aktuellen Leistungen von Bund und Land; verstärkte Überprüfung von Leistungen, die mit dem Nachweis der

sozialen Bedürftigkeit bzw der im Herkunftsland erlittenen Vermögensverlusten begründet sind; Erfahrungen mit dem geänderten Fremdretenrecht: Besserstellung von Aussiedlern mit vergleichbarem Arbeitsleben und Versicherungsverlauf gegenüber den schon immer hier lebenden Bundesbürgern?

Antr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/235

*Verringerung des Verwaltungsaufwands bei Spätaussiedlern*  
Bereitschaft zur Rationalisierung bei der Gestaltung des Namensrechts und bei der Antragstellung nach Leistungsgesetzen; Einleitung der entsprechenden Rechtsänderungen?

Antr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/664

*Unterrichtung über die Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe bei Kap 0332 Tit 633 01 - Erstattung von Verwaltungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände*

Erstattung von Verwaltungskosten aus der Durchführung der LastenausgleichsGes an die Stadt- und LKreise

Mittlg FM 23.11.1992 Drs 11/925

#### **Lastenausgleichsbehörde**

*Unterrichtung über die Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe bei Kap 0332 Tit 633 01 - Erstattung von Verwaltungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände*

Erstattung von Verwaltungskosten aus der Durchführung der LastenausgleichsGes an die Stadt- und LKreise

Mittlg  
s. *Lastenausgleich*  
Drs 11/925

#### **Lastkraftwagen**

s. *Nutzkraftfahrzeug*

#### **Latein, Fremdsprache**

s. *Fremdsprache*

#### **Latinum**

s. *Fremdsprache*

#### **Lauda-Königshofen, Stadt**

*Wasserwirtschaftliche Konzeption im Raum Lauda-Grünsfeld-Großrinderfeld*

Umsetzung der Trinkwasser- und AbwasserVO; Unterstützung der Gesamtkonzeption zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung im Main-Tauber-Kreis

Antr  
s. *Wasserwirtschaft*  
Drs 11/2808

*Technische Wasseraufbereitung im Main-Tauber-Kreis*

Verhältnismäßigkeit des öffentlichen Mitteleinsatzes für den Bau einer technischen Wasseraufbereitungsanlage für die Gemeinden Großrinderfeld und Grünsfeld sowie für den Bau von Abwasserleitungen nach Lauda; Durchführung des Sanierungsprogramms

für das örtliche Trinkwasser bzw Verbesserung der Reinigungsleistung der vorhandenen Kläranlage vor einer Verwirklichung der vorliegenden wasserwirtschaftlichen Konzeption

Antr  
s. *Wasserwirtschaft*  
Drs 11/3816

*Bestrebungen in Lauda-Königshofen um eine Auflösung der iRd Gemeindereform zusammengeführten Stadtteile*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3205 3207

#### **Laudenbach, Gemeinde**

*ÖPNV an der baden-württembergisch/hessischen Landesgrenze*  
Planung der Bahn auf beiden Grenzseiten, insbes an der Bergstraße zwischen Heidelberg und Grenze sowie im Bereich der Gemeinden Weinheim, Hemsbach und Laudenbach; Bevorzugung der Versorgung in HES aufgrund des dortigen ÖPNV-Ges? Abstimmung von Maßnahmen und Planungen zwischen HES, RPF und BW

KIAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/3385

#### **Laufbahn**

s.a. *Bewährungsaufstieg*  
s.a. *Einfacher Dienst*  
s.a. *Gehobener Dienst*  
s.a. *Höherer Dienst*  
s.a. *Landespersonalausschuss*  
s.a. *Mittlerer Dienst*

*Einführung der zweigeteilten Laufbahn durch Änd der VO über die Laufbahnen der Polizeibeamten in BW*

Antr REP 19.06.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/61  
PIPr 11/8 21.10.1992 S. 389

*Ausländerkriminalität/Innere Sicherheit*

Gründe für die Verweigerung der zweigeteilten Laufbahn für die Polizei

GrAnfr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/266

*Einführung der zweigeteilten Laufbahn bei der Polizei*

Stellenüberleitung vom mittleren Dienst der Kriminalpolizei zu 100 % und bei der Schutzpolizei zu 70 % in den gehobenen Dienst, Ausbau der Kapazitäten der Fachhochschule für Polizei

Antr FDP/DVP 28.08.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/365  
PIPr 11/8 21.10.1992 S. 389

*Strukturverbesserung für die Polizei in BW*

Neustellen und Stellenumwandlungen in den Laufbahnen des gehobenen und höheren Dienstes; Durchschlüsselung der Stellen und Verbesserung der Stellenobergrenzen

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/638

*Attraktivitätsverbesserung für den öffentlichen Dienst*

Anhebung der Eingangssämter für den mittleren und gehobenen Dienst; Verbesserung des Stellenobergrenzenrechts; Flexibilisie-

rung des Laufbahnrechts; Reform der StellenobergrenzenVO; Einführung einer analytischen Stellenbewertung

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/828

*Besuch der Führungsakademie des Landes BW als Laufbahnkriterium*

Bewertung des Besuchs der Führungsakademie als Voraussetzung bzw als besonders gewichtiges Kriterium bei Beförderungen ab bestimmten Positionen, Verankerung in den Laufbahnschriften?

Antr  
s. *Führungsakademie*  
Drs 11/2046

*Höherer Dienst bei der Polizei*

Freiwerdende Stellen bis 1996, Zahl der Studienplätze bei der Polizeiführungsakademie, Einführung eines mit dem BGrenzschutz vergleichbaren Verwendungsaufstiegs in den höheren Dienst

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2266

*Gehobener und höherer Dienst bei der Polizei*

Beförderungsmöglichkeiten für lebensältere Beamte mit überdurchschnittlichen Leistungen und hervorgehobener Tätigkeit (wie in Berlin) nach A 12; Gleichstellung der Abschnittsleiter der Wasserschutzpolizei mit den Leitern von Polizeidirektionen (A 15) bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2380

*Wartezeit zwischen Beförderungen*

Wartezeiten in den einzelnen Verwaltungsbereichen, Laufbahnen, Laufbahngruppen und Besoldungsgruppen

Antr  
s. *Beförderung von Beamten, Richtern und Soldaten*  
Drs 11/2437

*Verbesserung der Aufstiegsmöglichkeiten im öffentlichen Dienst*

Änd der LLaufbahnVO: Erleichterung bzw Beschleunigung des Aufstiegs von qualifizierten Beamten, insbes des einfachen und mittleren Dienstes, in die nächst höhere Laufbahn

Antr  
s. *Beförderung von Beamten, Richtern und Soldaten*  
Drs 11/2440

*Mit Frauen Staat machen*

oder

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Erweiterung der Durchlässigkeit zwischen den Laufbahnen

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2559

*Frauen im öffentlichen Dienst*

Statistik der Verwaltungs- und Fachhochschulabsolventinnen der Jahrgänge 1960 ff in Fünfjahresschritten; Ein- und Ausstiegswahlen des Verwaltungs- und Justizdienstes der verschiedenen Laufbahnen im selben Zeitraum; Beamtinnen des gehobenen

und höheren Dienstes sowie vergleichbare Angestellte bei den Kommunen, Kreisen, RegPräs und Ministerien; Art der Stellen und Funktionen; Zahl von Richterinnen und Staatsanwältinnen in den Besoldungsgruppen R1-R5

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2585

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Orientierung der Einstellungspraxis am langfristigen Bedarf; Anhebung der Einstiegsämter im einfachen und mittleren Dienst; Erleichterung des leistungsbezogenen Laufbahnwechsels; Aufhebung der StellenobergrenzenVO für die Kommunalverwaltung

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Laufbahn gehobener Polizeivollzugsdienst*

Vergleich von Zugangsvoraussetzungen und Tätigkeitsmerkmalen für den gehobenen Polizeivollzugsdienst beim BKA und bei der Kriminalpolizei des Landes; Berechtigung der zweigeteilten Laufbahn beim BKA?

KlAnfr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/4005

*Aufstiegsmöglichkeiten für Beamte des mittleren Dienstes*

Möglichkeiten und tatsächliche Realisierung des Aufstiegs in den gehobenen Dienst, Vergleich zwischen Beamten und Angestellten

Antr  
s. *Gehobener Dienst*  
Drs 11/4029

*Höhere Besoldung des Werkdienstes (Techniker im Strafvollzug)*

Einrichtung der Eingangsämter ab Besoldungsgruppe A 8 mit Durchlässigkeit bis A 11, Anhebung der Schlüsselzahlen

KlAnfr  
s. *Justizbediensteter*  
Drs 11/4326

*Meister und Techniker im Werkdienst des Strafvollzugs*

Geforderte Ausbildungen und Qualifikationen der o.g. Bediensteten, Zahl und Art der vermittelten Berufsausbildungen in den Eigenbetrieben der JVA, erbrachte Umsätze, Verantwortung über Vermögens- und Sachwerte, Mitarbeiter-/Gefangenenrelation; Hinwirkung auf eine sachgerechtere Einstufung und attraktivere Bewertung entsprechend den hohen Anforderungen: Anhebung der Schlüsselzahlen, des Eingangsamtes und der Laufbahnobergrenze

Antr  
s. *Justizbediensteter*  
Drs 11/4335

*Polizeiplanstellen für vollzugsinadäquate Dauerverwendung*

Ausgewiesene und besetzte Stellen in den verschiedenen Bereichen und Laufbahnen; Anteil von Anwärtern und Beamten, die mit Aufgaben der Polizeitechnik/-verwaltung und Stabsfunktionen betraut sind, bei LPD, LKA, Bereitschaftspolizei-, Wasserschutzpolizeidirektion, FH für Polizei, LPolizeischule und LPolizeipräsidium; Ausschöpfung dieser personellen „Einspar- und Verstärkungspotentiale“

Antr

*s. Polizei*

Drs 11/4348

*Aufstieg in den gehobenen Dienst bei der Polizei*

Zulassung von 200 Beamten von 2.800 Bewerbungen um einen Studienplatz an der FHPol; Schaffung kurzfristiger, zusätzlicher Aufstiegsmöglichkeiten bzw einer „Sachbearbeiterlaufbahn“ mit Aufstiegschancen bis A 11 ohne Besuch der FHPol

Antr

*s. Polizei*

Drs 11/5781

*Umsetzung von EU-Richtlinien*

Stand, Planung bzw Verweigerung der Umsetzung der Bauprodukten-, Kommunalwahlrechts- und Beamtenlaufbahnbefähigungsrichtlinien in nationales oder Landesrecht in den einzelnen Staaten der EU

Antr

*s. Europäische Union*

Drs 11/6329

*Einführung der zweigeteilten Laufbahn bei der Polizei in BW*

Änd der LaufbahnVO der Polizei: Abschaffung des einfachen und mittleren Dienstes während einer Übergangszeit, Reduzierung der Laufbahnen auf den gehobenen und höheren Polizeivollzugsdienst bei Schutz- und Kriminalpolizei

Antr REP 07.09.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6464

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6174

*Personalsituation bei der Polizei*

Zahl, Alter und Geschlecht der Beamten in den einzelnen Laufbahnen und Besoldungsgruppen der Schutz- und Kriminalpolizei; Entwicklung des Aufstiegs vom mittleren in den gehobenen Dienst über die FH und W-Programme seit 1992; Zahl der seither jährlich eingestellten Kommissaranwärter sowie Beförderungen in den einzelnen Besoldungsgruppen, bisheriger Abbau des „Obermeisterbauchs“ mit Hilfe des Besoldungsstrukturprogramms; Zahl der Beamten im gehobenen Dienst, die Funktionen des höheren Dienstes ausüben

Antr

*s. Polizei*

Drs 11/6756

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Verbesserung der Stellenhebungen bei der Polizei vom mittleren in den gehobenen und höheren Dienst*

*s. Polizei*

Drs 11/6863

*Überprüfung des Laufbahnrechts; schrittweise Einführung der zweigeteilten Laufbahn bei der Polizei*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 67 78 83 106

*Einführung der zweigeteilten Laufbahn bei der Polizei*

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 682 ff

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 724

*Einführung der zweigeteilten Laufbahn bei der Polizei*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1162 ff

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1541 ff

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1752

*Einführung der zweigeteilten Laufbahn für die Polizei*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1981 1982 1985

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2508

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4789 4798 4805 4814

*Festhalten an der Forderung nach Einführung der zweigeteilten Laufbahn für die Polizei*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2604 2608 2609 2612 2614 2617

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3404 3408

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3767 3768

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4129 ff

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4315

*Aufnahme des Leistungsprinzips in die LaufbahnVO*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2693 2697 2700 2712 ff

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4511 4512 4518 4519

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4803 4805

*Festhalten an der Forderung nach Einführung der zweigeteilten Laufbahn für die Polizei*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4959

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6174 ff

**Laufbahnverordnung***s. Laufbahn***Lauffen, Stadt***Öffnungszeiten der Sonderschulkindergärten im LKreis Heilbronn*

Reduzierte Öffnungszeiten der beiden Sonderschulkindergärten in Neckarsulm und Lauffen infolge der fehlenden Anerkennung der Kindergartengruppen als Mehrfach- oder Schwerbehindertengruppen; Einräumung der Gleichstellung mit anderen Einrichtungen und damit der zusätzlichen Personalstellen

MdlAnfr

*s. Sonderkindergarten*

Drs 11/1537

*Schließung des Referats Rebenzüchtung und Rebenveredelung in Lauffen (Neckar)*

Erstellung eines Konzepts zur Erhaltung der (langwierigen) Züchtungen und Genressourcen sowie der bisherigen Arbeitsmöglichkeiten im Falle der Verlegung an den zentralen Standort der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau nach Weinsberg

Antr

*s. Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau*

Drs 11/3537

**Lauffenmühle GmbH***s. Textilgewerbe***Laufwasserkraftwerk***s. Wasserkraft***Laupheim, Stadt***Rabbinat Laupheim*

Erhaltung des ehemaligen Rabbinats als Kulturdenkmal bzw Nutzung zur Erinnerung an die jüdische Geschichte Laupheims

KlAnfr  
s. *Jude*  
Drs 11/3985

*Gefahr der Verlagerung des Dasa-Standorts Laupheim*  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6214 6215 6226

## Lauschoperation

s. *Technische Observation*

## Lautenbacher Hof

s. *Agrarforschung*

## LBO

s. *Baurecht*

## LBV

s. *Landesamt für Besoldung und Versorgung*

## LDC

s. *Entwicklungsland*

## Leasing

s.a. *Arbeitnehmerüberlassung*  
s.a. *Miete*  
s.a. *Mietwagen*  
s.a. *Pacht*

*Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO über die Wirtschaftlichkeitsanalyse privater Investorenfinanzierungen für Hochbaumaßnahmen des Landes*

Mittlg  
s. *Baufinanzierung*  
Drs 11/1994

*Angemietete Räume für Landesbehörden*

Mietausgaben für die Unterbringung von Ministerien und nachgeordneten Behörden; Veranschlagung der Mittel in den jeweiligen EPL; Eröffnung größerer Gestaltungsspielräume für die Alternativen Miete, Kauf oder Leasing

Antr  
s. *Miete*  
Drs 11/2692

*Behördenunterbringung in Stuttgart und anderen Ballungsräumen*

Entwicklung des Büroflächenmarktes in und um Stuttgart, Verlegung von LBehörden aus eigenen oder gemieteten Gebäuden in geleaste Gebäude, Beurteilung des Potentials und der Wirtschaftlichkeit solcher Maßnahmen sowie der Situation in anderen Großstädten des Landes

Antr  
s. *Behörde*  
Drs 11/3257

*Einsatz von privaten Investorenmodellen für kommunale Aufgaben*

Beurteilung des o.g. Vorgehens; Öffnung staatlicher Förderprogramme auch für solche Finanzierungsmodelle; Hinweis

se zur gemeindefinanzierungsrechtlichen Prüfung von Leasing-Finanzierungen kommunaler Bauvorhaben

Antr  
s. *Baufinanzierung*  
Drs 11/3962

*Behördenneubau auf landeseigenen Grundstücken im Großraum Stuttgart*

Bebaubare Grundstücke des Landes in Stuttgart und Umgebung; Unterbringungssituation und Mietkosten von Behörden und sonstigen Einrichtungen des Landes in Stuttgart; Errichtung der geeigneten Neubauten auf den genannten Grundstücken - evtl nach dem sogenannten Investorenmodell (Mietkauf)

KlAnfr  
s. *Behörde*  
Drs 11/4134

*Private Finanzierung von kommunalen Investitionen*

Erfahrungen mit Betreiber-, Kooperations-, Leasing- und Fondsfinanzierungsmodellen bundesweit; Durchleitung von öffentlichen Zuweisungen an private Investoren, (steuer-)rechtliche Hemmnisse; Zeitverzug durch die Einzelfallprüfung fast aller Leasingprojekte; Zahl der gestellten Anträge, Genehmigungspraxis der Kommunalaufsicht; Darlegung der einzelnen öffentlichen Bauinvestitionen, z.B. Schulen, Kindergärten, Krankenhäuser, Mülldeponien, Theater u.a.m., die von der Finanzverwaltung als Spezialleasing eingestuft werden mit der Folge des Verlusts von Steuervorteilen

Antr  
s. *Baufinanzierung*  
Drs 11/4251

*Schulbauförderung*

Ermöglichung der Leasingfinanzierung sowie multifunktionaler Schulgebäude, entsprechende Änd der Förderrichtlinien

KlAnfr  
s. *Schulgebäude*  
Drs 11/7135

*Erfahrungen mit Leasingprojekten im staatlichen Hochbau*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5822

## Lebenshaltungskosten

s.a. *Einkommen*  
s.a. *Familie*  
s.a. *Haushalt (Lebensführung)*  
s.a. *Preis (Tauschwert)*  
s.a. *Sozialhilfe*

*Wohnungsbaupolitik*

Entwicklung von Zahl und Struktur der privaten Haushalte sowie der jeweils verfügbaren Einkommen und Lebenshaltungskosten seit 1980; Funktion, Wirkung und Änderungsbedarf von Programmen zur Schaffung von Sozialwohnungen

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

*Entwicklung des Lebensstandards in BW*

Detaillierte Darstellung der Datenentwicklung bzw deren Wirkungen in den 90er Jahren differenziert nach Erwerbstätigen, Privathaushalten, alten und neuen BLändern: Einkommen, Sozialversicherungsbeiträge, Preise, Steuern und Abgaben, kommu-

nale Gebühren und Beiträge, Bruttoinlandsprodukt, Sparquote und Verschuldung

GrAnfr SPD 18.08.1995 und Antw WM Drs 11/6402

*Entwicklung der Lebenshaltungskosten seit 1971*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3235 ff

## Lebensmittel

*s.a. Agrarprodukt*

*s.a. Backwaren*

*s.a. Ernährung*

*s.a. Ernährungswirtschaft*

*s.a. Fett*

*s.a. Getränk*

*s.a. Getreideprodukt*

*s.a. Honig*

*s.a. Kindernahrung*

*s.a. Kokosraspelprodukt*

*s.a. Lebensmittelkontrolle*

*s.a. Lebensmittelrecht*

*s.a. Speiseöl*

*s.a. Zucker*

*Ökologische Wirtschaft und gesunde Ernährung in Großküchen*  
Großküchen mit einem nach ökologischen Kriterien erzeugten Lebensmittelangebot in öffentlichen und privaten Einrichtungen: Erfahrungen mit Modellprojekten, Hemmnisse, Fortbildungsprogramme, weiterführende Personalbetreuung, Fördervorhaben des Landes; Einrichtung einer Koordinierungsstelle

Antr

*s. Kantine*

Drs 11/175

*Akute Unterversorgung mit Lebensmitteln in einzelnen Stadtteilen und im ländlichen Raum BW*

Bericht über die Ursachen des Ladensterbens; Einführung folgender Grundsätze in ein Strukturanpassungsprogramm für den Einzelhandel: Wettbewerbs- und Lebensmittelkontrollrecht auf deutschem Niveau im EG-Binnenmarkt, Berücksichtigung von Nahversorgungsläden im Planungsrecht und bei entsprechenden Förderprogrammen, Ausbau des Mieterschutzes sowie Mehrwegtransportsysteme für kleinere Läden, Erhebung von Filialabgaben von Handelsketten durch die Kommunen, Beeinflussung des Verbraucherverhaltens, Förderung von Kooperationen, Zinshilfen für Existenzgründer u.a.

Antr

*s. Handel*

Drs 11/182

*Verbesserungen des Umwelt- und Verbraucherschutzes bei gentechnisch manipulierten Lebensmitteln*

Ablehnung des EG-Entwurfs, Erarbeitung einer Richtlinie mit hohen Schutzstandards für Umwelt und Verbraucher; Darlegung der staatlichen Forschungsförderung von gentechnischen Verfahren zur Herstellung von „neuartigen“ Lebensmitteln und Lebensmittelzusätzen

Antr Reinhard Bütikofer u.a. GRÜNE 23.07.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/209

BeschlEmpf und Bericht UA 04.11.1992 Drs 11/965

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Kontrolle der Erzeuger, Verfahren und Endprodukte; Verbot der Bestrahlung bzw gentechnischen Manipulation von Lebensmitteln; Festlegung geschmacklicher und ernährungsrelevanter Qualitäten; Grenzwerte und Rückstandskontrollen von Schwermetallen und chlorierten Kohlenwasserstoffen sowie Dioxinen und Furanen

GrAnfr

*s. Gütezeichen*

Drs 11/385

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik und Verbraucherschutz*

Markteinführung von gentechnisch erzeugten oder manipulierten Lebensmitteln nach der EG-Novel-Food-VO, ernährungsphysiologischer Vergleich mit herkömmlichen Erzeugnissen, Einstufung von Pflanzen/Früchten, die durch endogene Gifte gegen spezifische Schädlinge resistent sind, Untersuchung gesundheitlicher Auswirkungen; Darlegung der Kontrollen und Verbraucherinformation, Kennzeichnung genetisch veränderter Nutzpflanzen und Lebensmittelbestandteile

Antr

*s. Gentechnologie*

Drs 11/1256

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 08*

*Aufstockung der Zuschüsse zu den Kosten der Kontrollen beim ökologischen Landbau zur Kennzeichnung von Agrarerzeugnissen und Lebensmitteln*

*s. Alternativer Landbau*

Drs 11/1208

*Bestrahlung von Lebensmitteln aus Drittländern*

Verhinderung der Einfuhr und Verbreitung o.g. Lebensmittel; Ausschluß von Salmonellenbefall durch Bestrahlung; Eintreten für eine positive Kennzeichnung für garantiert nichtbestrahlte Produkte

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 15.02.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1411

BeschlEmpf und Bericht UA 06.10.1993 Drs 11/2830

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*EG-Vorschlag zur Gentechnik in Bio-Lebensmitteln*

Ablehnung einer entsprechenden VO der EG-Kommission über den ökologischen Landbau; Eintreten für ein ausdrückliches Verbot gentechnisch manipulierter Zusatzstoffe, von Mikroorganismen usw bei Bio-Lebensmitteln

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 18.02.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1453

BeschlEmpf und Bericht LandWA 09.06.1993 Drs 11/2340

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Gentechnisch manipulierte Organismen unter dem EG-Bio-Siegel*

EG-VO über die Zulassung o.g. Mikroorganismen bzw Hilfsstoffe für Produkte aus dem ökologischen Landbau; Verhinderung der VO über den BRat

Antr

*s. Gentechnologie*

Drs 11/1519

*Mehrkosten durch Verteilung von Lebensmittelrationen an Asylbewerber*

Umstellung von Bargeldauszahlung auf Naturalien, Darlegung entsprechender Planungen von Städten und Kreisen, Umfang



und Träger der entstehenden Mehrkosten; Bewertung der Umstellung in bezug auf die Achtung der Menschenwürde und den Grundsatz einer sparsamen Verwaltung

Antr  
s. *Sozialhilfe*  
Drs 11/1616

*Import von bestrahlten Lebensmitteln aus EG-Ländern oder aus Nicht-EG-Ländern*

Umfang der Verstöße gegen das Bestrahlungsverbot, z.B. bei importierten Orangen; Durchführung von Kontrollen und Konsequenzen

KlAnfr Wolfram Krisch REP 15.04.1993 und Antw UM Drs 11/1739

*Gesunde Ernährung im Krankenhaus*

Verstärkter Einsatz von Produkten aus kontrolliertem ökologischen Anbau

Antr  
s. *Ernährung*  
Drs 11/2190

*Nachweisverfahren bei der Lebensmittelbestrahlung*

Nachweis einer Bestrahlung mit Hilfe moderner Untersuchungsmethoden; Ausstattung der LUntersuchungsämter mit entsprechender Technik

MdlAnfr 2) Richard Drautz FDP/DVP 27.08.1993 Drs 11/2539  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2429

*Bestrahlte Lebensmittel*

Information über die Lebensmittelbestrahlung weltweit, Auswirkungen auf den Verbraucherschutz durch Import und Vertrieb dieser Waren - entgegen der Rechtslage in Deutschland? Auflistung der Länder (von Argentinien - Nachfolgestaaten der UdSSR), des Erlaubniszeitpunkts und der zur Bestrahlung zugelassenen Lebensmittel

GrAnfr REP 30.08.1993 Drs 11/2417  
Antw UM 21.10.1993 Drs 11/2765  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2991

*Lebensmitteluntersuchung*

Ergebnisse und Konsequenzen der Untersuchung von Lebensmitteln im Auftrag der Illustrierten „Stern“ in Hamburg; Verkürzung der Mindesthaltbarkeitsspanne sowie Verbot der Rotlichtbehandlung von Lebensmitteln, Untersuchung der Kühltruhen durch den WKD; Verbesserung der Kontrollen und Verbrauchereinformation

Antr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/2646

*Schutz gegen Seuchengefahren*

Ausschluß von Poststellen in Lebensmittelgeschäften (Vermeidung der Gefährdung durch infektiöse Proben als Wertbriefe)

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/2818

*Pestizidrückstände in Lebensmitteln*

Ausnahmegenehmigungen von der geltenden Höchstmengenregelung für Pestizide für Lebensmittel aus anderen EG-Ländern; Art, Umfang und Gesundheitsgefährdung; Stand der Erstellung einer EG-weit verbindlichen Positivliste erlaubter Lebensmittel-

zusatzstoffe, Beteiligung der BLänder; Ablehnung weiterer Ausnahmeregelungen

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 11.11.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2907  
BeschlEmpf und Bericht UA 22.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Haiterbacher Modell: Bonsystem für Asylbewerberverkäufe*

Weiterführung der Ausgabe von Gutscheinen zum Einkauf von Lebensmitteln

MdlAnfr 5) Arnold Tölg CDU 19.11.1993 Drs 11/2863  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2791 (abgesetzt)

*Verstöße gegen das Tierschutzrecht bei der Herstellung von Nahrungsmitteln, die aus Nicht-EG-Ländern eingeführt werden*

Umfang und Kontrollen von Einfuhren tierischer Erzeugnisse; tierquälerische Haltungs- und Mastmethoden, insbes in Osteuropa und bei Gänsen bzw der Erzeugung von Gänseleber(pastete); Überwachungspraxis und -intensität bei importierten Tieren und Lebensmitteln, u.a. hinsichtlich der Verwendung von Futterzusätzen (Antibiotika, Tierarzneimittel, Desinfektionsmittel); Hinwirkung auf ein Einfuhrverbot bzw Deklaration i.S.d. Verbraucherschutzes bei nicht nach europäischen und deutschen Mindestnormen erzeugten Lebensmitteln

Antr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/3018

*Stutenmilch - ein diätetisches Lebensmittel*

Zahl der Erzeugerbetriebe, Art der Verkaufsprodukte, Anerkennung als diätetisches Lebensmittel; therapeutische Wirkung von Stutenmilch und Kумыß, Bezuschussung von Stutenmilch-Heilkuren in der Kinderheilkunde seitens der Krankenkassen

Antr  
s. *Stutenmilch*  
Drs 11/3332

*Umsetzung des Asylbewerberleistungsges*

Mehrkosten der Stadt- und LKreise sowie Härten für die Betroffenen durch die erzwungene Form der Versorgung mit Lebensmittelpaketen; Definition des Begriffs der Gemeinschaftsunterkunft, Begründung für die Differenzierung möglicher Leistungen je nach Art der Unterbringung; Änd der VwV des IM: Anerkennung einer unbaren Abrechnung über Kundenkontoblätter als Anwendung des Sachleistungsprinzips

Antr  
s. *Asylbewerberleistungsgesetz*  
Drs 11/3356

*Verbraucherschutz bei Lebensmitteln für Asylbewerber*

Auslieferung von Lebensmitteln, insbes Fleisch, ohne bzw mit falscher Kennzeichnung; Darlegung der Fälle, u.a. im Rhein-Neckar-Kreis, in Südbaden und Oberschwaben, der Rechtslage, Lieferfirmen, Kontrollen und Sanktionen in bezug auf die Ausgabe nicht verkehrsfähiger Lebensmittel gem Asylbewerberleistungsges; Beurteilung des Vorschlags einer Aushändigung sogenannter Kundenkontoblätter, um damit die eigenständige Lebensmittelbeschaffung zu ermöglichen

KlAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/3455

*Risiken durch bestrahlte Lebensmittel aus EU- und Drittstaaten/Rechtsbereinigung und verstärkte Vorortkontrollen unterstützt durch differenzierte Be- und Kennzeichnung sowie durch ständige Verbraucherinformationen*

Praxis, Risiken und Überwachung der radioaktiven Bestrahlung von Lebensmitteln in Europa; Hinwirkung auf Kontrolleinrichtungen (national und zwischenstaatlich), Instrumente der Verfolgung und Sanktionierung von Verstößen gegen das Import- und Handelsverbot; Schaffung einer differenzierten Kennzeichnungspflicht nach Art und Intensität der Strahlenbehandlung von Lebens-, Genuß-, Futter- und Körperpflegemitteln; Einführung eines Gütesiegels für unbehandelte Produkte u.a.m.

Antr REP 21.02.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3467

*Verbrauchertäuschung durch Werbung für vitamin- und mineralstoffangereicherte Lebensmittel*

Aufwertung von Limonaden mit Vitaminen, Bonbons mit Calcium u.ä. durch Bezeichnung als „gesunde“ Lebensmittel in der Werbung; Bestrebungen um gesetzliche Regelungen für die Nährstoffanreicherung

KlAnfr

s. *Verbraucherschutz*

Drs 11/3554

*Aufhebung des eingeschränkten Leistungsumfanges bei der medizinischen Versorgung von Flüchtlingen*

Auswirkungen der Versorgung mit Lebensmittelpaketen auf die Ernährungs- und Gesundheitssituation; Rechtsunklarheit des Asylbewerberleistungsges im Hinblick auf eine Behandlung chronisch Kranker; Bewertung der Einschränkungen seitens der Ärzteschaft als Aufforderung zum Verstoß gegen die ärztliche Berufsordnung; Intervention im BRat und in der IMK zur Aufhebung der Einschränkungen

Antr

s. *Ärztliche Behandlung*

Drs 11/3653

*Pflanzenschutzmittel in Babynahrung*

Art, Umfang und gesundheitliche Auswirkungen o.g. Lebensmittelverunreinigung; Informationspolitik und Maßnahmen der Firma Schlecker, der (spanischen) Hersteller und Importeure, der Verbraucherschutzinitiative, der Lebensmittelüberwachungsbehörden und des UM; Kontrolle der Rückrufaktion von Schlecker durch das UM, Gründe für die fehlende Kooperation mit anderen BLändern

KlAnfr

s. *Kindernahrung*

Drs 11/3762

*Schadstoffbelastete Babynahrung*

Import und Vertrieb o.g. Nahrungsmittel, Nennung der Produkte und Hersteller, Ausmaß des Pestizideinsatzes und der (erlaubten) Rückstände in den Erzeugerländern, Gesundheitsgefährdung der Kleinkinder, Kontrolltätigkeit und -ergebnisse, Informationspolitik und Konsequenzen der LReg, Grenzwerte in Deutschland u.a. EU-Staaten

Antr

s. *Kindernahrung*

Drs 11/3778

*Belastete Babynahrung in BW*

Aktuelle Debatte

s. *Kindernahrung*

PIPr 11/42 S. 3327

*Verbesserung des Verbraucherschutzes aufgrund der Erfahrungen des „Babykostskandals“*

Konsequenzen aus dem o.g. Vorgang; Veröffentlichung der Ergebnisse der Olivenöluntersuchungen ohne Nennung der Hersteller und Vertreiber; Initiative des UM zur Verankerung des Verbraucherschutzes als Staatsziel im GG?

Antr

s. *Verbraucherschutz*

Drs 11/3884

*Novellierung des Ges zur Ausführung des Lebensmittel- und BedarfsgegenständeGes*

Festlegung der Grundsätze für regelmäßige Überwachungsmaßnahmen; Regelung der Rechte der betroffenen Unternehmen, der Eigenkontrollen und freiwilligen Maßnahmen; Präzisierung des Rechts bzw der Pflicht der zuständigen Behörden zur öffentlichen Information/Warnung der Verbraucher; Bündelung der Zuständigkeiten für die Lebensmittelkontrolle beim UM

Antr

s. *Lebensmittelrecht*

Drs 11/3891

*Projekt „Gemeinschaftsverpflegung auf Umwelt- und Gesundheitskurs“*

Beurteilung bzw Unterstützung o.g. (Privat-)Initiativen, u.a. im LKrs Tübingen; verstärkter Einsatz von Produkten aus kontrolliertem ökologischen Anbau in Großküchen und Kantinen

KlAnfr

s. *Verpflegung*

Drs 11/3922

*Neue Erkenntnisse im Fall „Birkel“?*

Auffinden verunreinigter Ei-/Eiproduktproben aus der Produktion der Firma Birkel in den Labors eines Stuttgarter Instituts für Lebensmittelchemie, Gründe für die nicht erfolgte Verwertung entsprechender Erkenntnisse der Staatsanwaltschaften in Stuttgart und Bad Kreuznach im Zivilprozeß in Sachen Birkel beim LG Stuttgart bzw für den Abschluß eines Vergleiches trotz dieser Erkenntnisse; Neubewertung des gesamten Vorganges sowie der nachfolgenden Diskussion über Verbraucherschutz bei Lebensmitteln

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/3960

*Kennzeichnungspflicht für Bio-Lebensmittel*

Kontrolle der Einhaltung der EG-Bio-VO über den ökologischen Landbau und entsprechende Kennzeichnung der landwirtschaftlichen Erzeugnisse und Lebensmittel, Gewährleistung der Kontrolle mit einem Mitarbeiter des RegPräs Karlsruhe? Verstöße der Firma „BIOLAN“, Konsequenzen

KlAnfr

s. *Alternativer Landbau*

Drs 11/4031

*Ortsnahe Versorgung der Gastronomie durch einheimische Produkte und Verbesserung der Direktvermarktung*

Beurteilung bzw Übernahme des bayerischen Förderprojektes „Bauer und Gastwirt“, Unterstützung durch die neu gegründete Marketing-Gesellschaft? Folgewirkungen einer solchen Aktion für die heimische Landwirtschaft und Gastronomie

KlAnfr

s. *Agrarprodukt*

Drs 11/4106

*Einwandfreie heimische Agrarerzeugnisse als Antwort BW auf Agrarproduktskandale*

Aktuelle Debatte  
s. *Agrarprodukt*  
PIPr 11/48 S. 3787

*Existenzvernichtung und Arbeitsplatzverlust*

Durch die EU beschleunigte Konzentrationsprozesse bzw. Expansion von Großbetrieben im Handwerk und Handel auf dem Lebensmittelsektor, Beispiel des Rückgangs selbständiger Bäckereien in Großbritannien; Zunahme gentechnisch manipulierter bzw. bestrahlter, nicht entsprechend gekennzeichnete Lebensmittel im Zuge einer solchen Entwicklung; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Ernährungswirtschaft*  
Drs 11/4280

*Vermarktung baden-württembergischer Produkte*

Bewertung der von der Fördergemeinschaft für Qualitätsprodukte aus BW organisierten Aktionen im Lebensmitteleinzelhandel; Frage nach neuen Partnerschaften zwischen Erzeugern/Verarbeitern und dem Handel

KlAnfr  
s. *Agrarprodukt*  
Drs 11/4362

*Verbrauchertäuschung durch Falschkennzeichnung von Lebensmitteln*

Umverpackung und falsche Kennzeichnung von ausländischem Gemüse, Obst, Geflügel etc; Verhalten einer Putenschlächtereier im LKrs Schwäbisch Hall; Art und Intensität der Kontrollpraxis des WKD; Verbesserung der Überwachung und Sanktionsmöglichkeiten

KlAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/4747

*Qualitäts- und Herkunftszeichen BW*

Verwendung eines dem HQZ sehr ähnlichen Werbesignets durch lebensmittelver- und -bearbeitende Betriebe in BW; Maßnahmen zur Vermeidung von Verwechslungen

KlAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/4770

*Haushalt 1995 und 1996; StHG*

Verwendung von Erzeugnissen des ökologischen Landbaus in Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung im Landesbereich

s. *Verpflegung*  
Drs 11/5215

*Gesundheitsförderung*

Bekämpfung des Bewegungsmangels und der Gefahr von Haltungsschäden in Kindergarten und Schule; entsprechende Aus- und Weiterbildung der Lehrkräfte; Zuziehung von Ärzten, Psychologen und Ernährungswissenschaftlern zum Unterricht; Information über Nahrungsmittel und Umweltschadstoffe, positive Beeinflussung des Eßverhaltens der Kinder

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Neuorganisation der Überwachung bzw. von WKD und Untersuchungsämtern nach den Vorschlägen des RH, Ausstattung mit Personal und Geräten, Privatisierungen im Zuge der Verwaltungsreform? Kontrollintensität, Art, Umfang und Ahndung von Verstößen; Abbau von Schutzstandards innerhalb des EU-Binnenmarkts sowie iRd GATT-Abkommens, Verkehrsfähigkeit von Imitaten, Zusatzstoffen, genmanipulierten und radioaktiv bestrahlten Produkten; Verbesserung der Stellensituation und Nachweisverfahren seitens der Kontrollinstanzen, Durchsetzung national höherer Standards, von Verboten, Deklarationsvorgaben u.a.m.; Stand und Teilnehmer internationaler Verhandlungen

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

*Gänsestopfleber*

Import und Verzehr o.g. Produkte aus tiergärerischer Mast in BW; Bewertung als Verstoß gegen das TierschutzGes und LebensmittelGes; wissenschaftliche Untersuchungen gesundheitlicher Auswirkungen des Verzehrs von Produkten aus einem krankhaften Organ; Möglichkeiten zur Reduzierung des Verbrauchs

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/5320

*Verpackungs-Betrug*

Verbrauchertäuschung durch geringere als auf der Verpackung angegebene Inhaltmengen, insbes bei Körperpflegemitteln und Lebensmitteln; Darlegung der Fälle und eingeleiteten Schritte

KlAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/5607

*Vermeidung von Bleiaufnahme*

Maßnahmen zur Eliminierung von Blei im Benzin, in Lebensmittelkonserven und Weinflaschen sowie der Blei-Emissionen von Trinkwasserleitungen und Nahrungsmitteln

Antr  
s. *Blei*  
Drs 11/5914

*Überwachung von Frischgeflügel und anderen Lebensmitteln*

Haltbarmachung durch radioaktive Bestrahlung in Holland und Frankreich; Impfpflicht gegen Salmonellen u.a. Rechtsvorschriften in Deutschland; Benennung von Geflügelprodukten aus den genannten Ländern mit deutschen Bezeichnungen; Konsequenzen bez. Herkunftsbezeichnungen für Nahrungsmittel, verstärkte Verbraucherinformation; Anwendung des GeflügelfleischhygieneGes sowie des Lebensmittel- und BedarfsgegenständeGes auch auf Produkte aus EU- und Drittstaaten

Antr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/6141

*Gesunde, vollwertige Eßwaren und Getränke an Schulen*

Ernährungsgewohnheiten von Schulkindern, insbes beim Frühstück und in Unterrichtspausen; Einbeziehung von Ernährungsfragen in den Unterricht; Verkauf von ausschließlich gesunden und vollwertigen Produkten an Schulen, Erlaß entsprechender Regelungen nach dem Vorbild anderer BLänder

Antr  
s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/6471

**Verzicht auf Gentechnik beim Herkunfts- und Qualitätszeichen BW**

Aufnahme einer Verzichtserklärung in die Herkunfts-, Erzeugungs-, Qualitäts- und Prüfbestimmungen des HQZ; entsprechende Kennzeichnung der Produkte

Antr

s. *Gütezeichen*

Drs 11/6684

**Kennzeichnung nicht gentechnisch veränderter landwirtschaftlicher Produkte aus BW**

Aufnahme des o.g. Kriteriums in die Herkunfts-, Erzeugungs-, Qualitäts- und Prüfbestimmungen des HQZ; entsprechende Kennzeichnung der Produkte

Antr

s. *Gütezeichen*

Drs 11/6815

**Kennzeichnung gentechnisch hergestellter oder veränderter Lebensmittel**

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 951

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5954 ff

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6826

**Versorgung von Asylbewerbern mit Lebensmittelpaketen**

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2781 ff

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3157 ff

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6676

**Ablehnung genmanipulierter und bestrahlter Lebensmittel; Eintreten für Nahrungsmittel aus der Region**

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4751 4752

**Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetz**s. *Lebensmittelrecht***Lebensmittelbestrahlung**s. *Lebensmittel***Lebensmittelgesetz**s. *Lebensmittelrecht***Lebensmittelkontrolle**s.a. *Betriebsprüfung*s.a. *Chemisches Untersuchungsamt*s.a. *Wirtschaftskontrolldienst***Akute Unterversorgung mit Lebensmitteln in einzelnen Stadtteilen und im ländlichen Raum BW**

Erhaltung der deutschen Standards im Wettbewerbs- und Lebensmittelkontrollrecht im EG-Binnenmarkt

Antr

s. *Handel*

Drs 11/182

**Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW**

Kontrolle der Erzeuger, Verfahren und Endprodukte; Verbot der Bestrahlung bzw gentechnischen Manipulation von Lebensmitteln; Festlegung geschmacklicher und ernährungsrelevanter

Qualitäten; Grenzwerte und Rückstandskontrollen von Schwermetallen und chlorierten Kohlenwasserstoffen sowie Dioxinen und Furanen

GrAnfr

s. *Gütezeichen*

Drs 11/385

**Listeriose-Epidemie**

Zahl der Opfer o.g. Infektionskrankheit in Frankreich und BW; Information der Zollgrenz-, Gesundheits- und Lebensmittelkontrollbehörden über die Gefahren in französischen Erzeugnissen wie Weichkäse, rohem Gemüse und Fleisch

KlAnfr

s. *Listeriose*

Drs 11/502

**Beratende Äußerung (§ 88 Abs 2 LHO) über die Organisation und Kosten der Lebensmitteliüberwachung in BW**

Mittlg RH 05.11.1992 Drs 11/833

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 525

BeschlEmpf und Bericht FA 11.05.1995 Drs 11/5903 (dazu Antr Nr. 1-4 und Antr Anlage 2)

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5747

**Erhöhung der Polizeipräsenz**

Uniformierung des WKD, Auswirkungen in den Überwachungsbereichen Lebensmittel, Umwelt und Gewerbe? Konkrete Überlegungen des IM zur Erhöhung der Polizeipräsenz

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/1122

**Gentechnik in BW; hier: Gentechnik und Verbraucherschutz**

Markteinführung von gentechnisch erzeugten oder manipulierten Lebensmitteln nach der EG-Novel-Food-VO, ernährungsphysiologischer Vergleich mit herkömmlichen Erzeugnissen, Einstufung von Pflanzen/Früchten, die durch endogene Gifte gegen spezifische Schädlinge resistent sind, Untersuchung gesundheitlicher Auswirkungen; Darlegung der Kontrollen und Verbraucherinformation, Kennzeichnung genetisch veränderter Nutzpflanzen und Lebensmittel/-bestandteile

Antr

s. *Gentechnologie*

Drs 11/1256

**Haushalt 1993 und 1994; Epl 08**

Aufstockung der Zuschüsse zu den Kosten der Kontrollen beim ökologischen Landbau zur Kennzeichnung von Agrarerzeugnissen und Lebensmitteln

s. *Alternativer Landbau*

Drs 11/1208

**Import von bestrahlten Lebensmitteln aus EG-Ländern oder aus Nicht-EG-Ländern**

Umfang der Verstöße gegen das Bestrahlungsverbot, z.B. bei importierten Orangen; Durchführung von Kontrollen und Konsequenzen

KlAnfr

s. *Lebensmittel*

Drs 11/1739

Zuschüsse für Kontrollen unter dem EG-Bio-Siegel (Mittel aus MLR, Tit.Gr. 90, Tit. 685 90-4)

Verfahren und Zeitpunkt der Kostenerstattung an die Produzenten des ökologischen Landbaus

KlAnfr  
s. *Alternativer Landbau*  
Drs 11/1881

*Pilotprojekt: Erstattung von Kosten für Kontrollen nach der EG-VO 2092/91 über den ökologischen Landbau (EG-Bio-Siegel) für kleine Bäckereien*

Kompensation der zusätzlichen Kosten für kleine Bäckereien und Metzgereien, die Produkte aus dem ökologischen Landbau verarbeiten und mit einer Kennzeichnung nach dem „EG-Kontrollsystem - ökologischer Landbau“ vermarkten

Antr  
s. *Alternativer Landbau*  
Drs 11/1882

*Erste Ergebnisse der EG-VO 2092/91 über den ökologischen Landbau, „EWG-Kontrollsystem“*

Art, Umfang, Ergebnisse und Konsequenzen der Kontrollen von Erzeugern und Verarbeitern durch den WKD; Fälle der Aberkennung des EG-Bio-Siegels sowie neue Antragstellung und Erteilung durch eine andere Kontrollstelle im selben Prüfungszeitraum?

KlAnfr  
s. *Alternativer Landbau*  
Drs 11/1883

*Lebensmittelkontrolle bei Fleisch und Fleischerzeugnissen*

Ergebnisse der Untersuchungen der Zeitschrift „Stern“ und der Verbraucherzentrale Hamburg in Supermärkten; Kontrollpraxis des WKD bei Erzeugern, Schlachthöfen und im Handel; Kompetenzen und Abstimmung der zuständigen Ressorts; Konsequenzen der Hamburger Recherchen in BW

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 01.10.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2644  
BeschlEmpf und Bericht UA 22.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Lebensmitteluntersuchung*

Ergebnisse und Konsequenzen der Untersuchung von Lebensmitteln im Auftrag der Illustrierten „Stern“ in Hamburg; Verkürzung der Mindesthaltbarkeitsspanne sowie Verbot der Rotlichtbehandlung von Lebensmitteln, Untersuchung der Kühltruhen durch den WKD; Verbesserung der Kontrollen und Verbrauchereinformation

Antr REP 04.10.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2646

*Fleischkontrollen*

Intensität, Art und Ergebnisse der Kontrollen in Supermärkten und Metzgereien; Konsequenzen aus einer Untersuchung der Verbraucherzentrale Hamburg und des „Stern“ in BW; Überwindung der vom RH aufgezeigten Defizite bzw unterschiedlichen Ressortzuständigkeiten in der Lebensmittelüberwachung; Kompensation der entfallenen Grenzkontrollen von Fleischimporten; Entwicklung der vorbeugenden Verbraucherwarnungen aufgrund von Beanstandungen der LUntersuchungsämter bzw des WKD; Alternativen zur Entlohnung der Fleischbeschauer an den Schlachthöfen von den jeweiligen Firmen

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 06.10.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2662

BeschlEmpf und Bericht UA 22.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Fleischkontrolle in Stuttgart*

Personalausstattung, Intensität und Ergebnisse der Lebensmittelkontrollen des WKD von Betrieben der Fleischverarbeitung und des Fleischhandels in Stuttgart; verhängte Sanktionen; Verstärkung der Kontrollen?

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 25.10.1993 und Antw UM Drs 11/2787

*Verstöße gegen das Tierschutzrecht bei der Herstellung von Nahrungsmitteln, die aus Nicht-EG-Ländern eingeführt werden*

Umfang und Kontrollen von Einfuhren tierischer Erzeugnisse; tierquälerische Haltungs- und Mastmethoden, insbes in Osteuropa und bei Gänsen bzw der Erzeugung von Gänseleber(pastete); Überwachungspraxis und -intensität bei importierten Tieren und Lebensmitteln, u.a. hinsichtlich der Verwendung von Futterzusätzen (Antibiotika, Tierarzneimittel, Desinfektionsmittel); Hinwirkung auf ein Einfuhrverbot bzw Deklaration i.S.d. Verbraucherschutzes bei nicht nach europäischen und deutschen Mindestnormen erzeugten Lebensmitteln

Antr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/3018

*Handhabung und Verwendung des Herkunftszeichen „Baden-Württemberg“*

Vergabe- und Kontrollpraxis; Konsequenzen bei Verstößen, insbes im Bereich der tierischen Erzeugung durch Futtermittelzukauf und -zusätze, Leistungsförderer u.ä.; Erfahrungen und Perspektiven in der Geflügelwirtschaft, Abbau der unterschiedlichen Kennzeichnungsvorgaben für Eier; Durchführung der vom MLR zugesagten Werbekampagne

Antr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/3189

*Kontrollen nach dem EWG-Bio-Siegel - Entwicklung 1993*

Art, Umfang, Ergebnisse und Konsequenzen der Kontrollen von Erzeugern und Anbietern; Aufwand und Praktikabilität der Kontrollen; Kostenumlegung auf die Produzenten; Erstattung des Kostenzuschusses an die ökologisch wirtschaftenden Betriebe

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 20.01.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3280  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 27.04.1994 Drs 11/4081  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Veterinärmedizinische Ausstattung der baden-württembergischen Grenzkontrollstellen - Einfuhrkontrollen aus Drittstaaten*

Ergebnisse von Inspektionen der Kontrollstellen in Weil am Rhein, Bietingen, Konstanz und Stuttgart; Konsequenzen aus den festgestellten Mängeln; Einschätzung der Verbrauchersicherheit bei Fleisch-Importen angesichts der Ausstattung der hierzu benutzten Grenzkontrollstellen

KlAnfr  
s. *Grenzkontrolle*  
Drs 11/3345

*Verbraucherschutz bei Lebensmitteln für Asylbewerber*

Auslieferung von Lebensmitteln, insbes Fleisch, ohne bzw mit falscher Kennzeichnung; Darlegung der Fälle, u.a. im Rhein-Neckar-Kreis, in Südbaden und Oberschwaben, der Rechtslage,

Lieferfirmen, Kontrollen und Sanktionen in bezug auf die Ausgabe nicht verkehrsfähiger Lebensmittel gem Asylbewerberleistungsges; Beurteilung des Vorschlags einer Aushändigung sogenannter Kundenkontoblätter, um damit die eigenständige Lebensmittelbeschaffung zu ermöglichen

KlAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/3455

*Risiken durch bestrahlte Lebensmittel aus EU- und Drittstaaten/Rechtsbereinigung und verstärkte Vorortkontrollen unterstützt durch differenzierte Be- und Kennzeichnung sowie durch ständige Verbraucherinformationen*

Praxis, Risiken und Überwachung der radioaktiven Bestrahlung von Lebensmitteln in Europa; Hinwirkung auf Kontrolleinrichtungen (national und zwischenstaatlich), Instrumente der Verfolgung und Sanktionierung von Verstößen gegen das Import- und Handelsverbot; Schaffung einer differenzierten Kennzeichnungspflicht nach Art und Intensität der Strahlenbehandlung von Lebens-, Genuß-, Futter- und Körperpflegemitteln; Einführung eines Gütesiegels für unbehandelte Produkte u.a.m.

Antr  
s. *Lebensmittel*  
Drs 11/3467

*Verwendung der Herkunftsbezeichnung als Werbeargument*  
Mißbräuchliche Verwendung des Herkunftszeichens durch Lebensmittelhandelsketten und im Bereich des Fleischgroßhandels; Intensität der Kontrollen; Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/3637

*Pflanzenschutzmittel in Babynahrung*

Art, Umfang und gesundheitliche Auswirkungen o.g. Lebensmittelverunreinigung; Informationspolitik und Maßnahmen der Firma Schlecker, der (spanischen) Hersteller und Importeure, der Verbraucherschutzinitiative, der Lebensmittelüberwachungsbehörden und des UM; Kontrolle der Rückrufaktion von Schlecker durch das UM, Gründe für die fehlende Kooperation mit anderen BLändern

KlAnfr  
s. *Kindernahrung*  
Drs 11/3762

*Schadstoffbelastete Babynahrung*

Import und Vertrieb o.g. Nahrungsmittel, Nennung der Produkte und Hersteller, Ausmaß des Pestizideinsatzes und der (erlaubten) Rückstände in den Erzeugerländern, Gesundheitsgefährdung der Kleinkinder, Kontrolltätigkeit und -ergebnisse, Informationspolitik und Konsequenzen der LReg, Grenzwerte in Deutschland u.a. EU-Staaten

Antr  
s. *Kindernahrung*  
Drs 11/3778

*Versäumnisse bei den Ermittlungsverfahren im Birkel-Prozeß*  
Überprüfung der Behauptungen im ZDF-Magazin „Frontal“ vom 12.04.1994 über mangelhafte Ermittlungen der Staatsanwaltschaft Stuttgart sowie Vorwarnungen der Firma vor Kontrollen (im damaligen „Flüssigeiskandal“ bei der Teigwarenherstellung)

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*

Drs 11/3823

*Verbesserung des Verbraucherschutzes aufgrund der Erfahrungen des „Babykostskandals“*

Konsequenzen aus dem o.g. Vorgang; Veröffentlichung der Ergebnisse der Olivenöluntersuchungen ohne Nennung der Hersteller und Vertreiber; Initiative des UM zur Verankerung des Verbraucherschutzes als Staatsziel im GG?

Antr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/3884

*Novellierung des Ges zur Ausführung des Lebensmittel- und BedarfsgegenständeGes*

Festlegung der Grundsätze für regelmäßige Überwachungsmaßnahmen; Regelung der Rechte der betroffenen Unternehmen, der Eigenkontrollen und freiwilligen Maßnahmen; Präzisierung des Rechts bzw der Pflicht der zuständigen Behörden zur öffentlichen Information/Warnung der Verbraucher; Bündelung der Zuständigkeiten für die Lebensmittelkontrolle beim UM

Antr  
s. *Lebensmittelrecht*  
Drs 11/3891

*Neue Erkenntnisse im Fall „Birkel“?*

Auffinden verunreinigter Ei-/Eiproduktproben aus der Produktion der Firma Birkel in den Labors eines Stuttgarter Instituts für Lebensmittelchemie, Gründe für die nicht erfolgte Verwertung entsprechender Erkenntnisse der Staatsanwaltschaften in Stuttgart und Bad Kreuznach im Zivilprozeß in Sachen Birkel beim LG Stuttgart bzw für den Abschluß eines Vergleiches trotz dieser Erkenntnisse; Neubewertung des gesamten Vorganges sowie der nachfolgenden Diskussion über Verbraucherschutz bei Lebensmitteln

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3960

*Aufklärung über Vorwürfe der politischen Einflußnahme im Birkel-Prozeß*

Aufklärung der im ZDF-Magazin „Frontal“ gegen die Staatsanwaltschaft Stuttgart erhobenen Vorwürfe über die Nicht-Verwertung von Ermittlungsergebnissen bzw nachträgliche Korrektur von Untersuchungswerten des im Birkel-Prozeß bedeutsamen Gutachtens eines Stuttgarter Lebensmittelchemikers; Erreichung einer Rückerstattung der geleisteten Schadenersatzzahlungen durch eine Wiederaufnahme des Verfahrens (zum damaligen „Flüssigeiskandal“ bei der Teigwarenherstellung)

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3982

*Kennzeichnungspflicht für Bio-Lebensmittel*

Kontrolle der Einhaltung der EG-Bio-VO über den ökologischen Landbau und entsprechende Kennzeichnung der landwirtschaftlichen Erzeugnisse und Lebensmittel, Gewährleistung der Kontrolle mit einem Mitarbeiter des RegPräs Karlsruhe? Verstöße der Firma „BIOLAN“, Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Alternativer Landbau*  
Drs 11/4031

*Verbrauchertäuschung durch Falschkennzeichnung von Lebensmitteln*

Umverpackung und falsche Kennzeichnung von ausländischem Gemüse, Obst, Geflügel etc; Verhalten einer Putenschlächtereier im LKrs Schwäbisch Hall; Art und Intensität der Kontrollpraxis des WKD; Verbesserung der Überwachung und Sanktionsmöglichkeiten

KlAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/4747

*Ges zur Eingliederung der Staatlichen Veterinärämter, zur Aufhebung der Staatlichen Gesundheitsämter, zur Übertragung von Aufgaben der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz auf untere Verwaltungsbehörden sowie zur Bereinigung fleischhygiene- und lebensmittelrechtlicher Zuständigkeiten (Sonderbehörden-EingliederungsGes)*

Außerkräfttreten des Ges über die Durchführung der Schlachtier- und Fleischschau, von VO nach dem FleischschauGes u.a. Rechtsvorschriften

GesEntw  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4862

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 10*

*Bündelung der Lebensmittelüberwachung nach den Vorschlägen des RH in einem Ressort, Schaffung eines interdisziplinären Untersuchungsamts in jedem RegBez*

Antr GRÜNE 06.12.1994 Drs 11/5210-29  
EAntr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 13.12.1994 Drs 11/5208-14  
Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5346-3  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4745

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Neuorganisation der Überwachung bzw von WKD und Untersuchungsämtern nach den Vorschlägen des RH, Ausstattung mit Personal und Geräten, Privatisierungen im Zuge der Verwaltungsreform? Kontrollintensität, Art, Umfang und Ahndung von Verstößen; Abbau von Schutzstandards innerhalb des EU-Binnenmarkts sowie iRd GATT-Abkommens, Verkehrsfähigkeit von Imitaten, Zusatzstoffen, genmanipulierten und radioaktiv bestrahlten Produkten; Verbesserung der Stellsituation und Nachweisverfahren seitens der Kontrollinstanzen, Durchsetzung national höherer Standards, von Verboten, Deklarationsvorgaben u.a.m.; Stand und Teilnehmer internationaler Verhandlungen

GrAnfr GRÜNE 23.01.1995 Drs 11/5309  
Antw UM 04.07.1995 Drs 11/6154

*Bakterienresistenz gegenüber Antibiotika*

Auftreten von Infektionen mit multiresistenten Enterokokken in den neuen Ländern und Osteuropa aufgrund des intensiven Einsatzes von Arvoparcin in der Tiermast? Fleischuntersuchungen in BW, rechtliche Möglichkeiten zur Einschränkung des Mittels in der Landwirtschaft

KlAnfr  
s. *Arzneimittel*  
Drs 11/5989

*Überwachung von Frischgeflügel und anderen Lebensmitteln*

Haltbarmachung durch radioaktive Bestrahlung in Holland und Frankreich; Impfpflicht gegen Salmonellen u.a. Rechtsvorschriften in Deutschland; Benennung von Geflügelprodukten aus den genannten Ländern mit deutschen Bezeichnungen; Konsequenzen bez

Herkunftsbezeichnungen für Nahrungsmittel, verstärkte Verbraucherinformation; Anwendung des GeflügelfleischhygieneGes sowie des Lebensmittel- und BedarfsgegenständeGes auch auf Produkte aus EU- und Drittstaaten

Antr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/6141

*Fleischbeschauggebühren*

Gründe für die Gebührenverdoppelung zu bestimmten Zeiten und Auswirkungen auf die Konkurrenzfähigkeit kleiner und mittlerer Metzgereien; Forderung der Metzgereiinnungen nach Aufhebung dieser Bestimmung

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 28.09.1995 und Antw MLR Drs 11/6538

*Kontrolle von Backwaren*

Feststellung von Fäkalkeimen in Backwaren bei Untersuchungen in NRW; Ergebnisse und Konsequenzen der Lebensmittelüberwachung in BW

KlAnfr  
s. *Backwaren*  
Drs 11/7138

*Personelle Stärkung der Lebensmittelüberwachung*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1146 1151

*Kontrolle von eingeführten bestrahlten Lebensmitteln; Organisationsreform der Lebensmittelüberwachung*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2991 ff

*Wirksamkeit der Kontrollmechanismen, Konzentration der Zuständigkeiten in der Lebensmittelüberwachung in einem Ressort*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3327 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3552 3583  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3789 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4636 4639 4709  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4823

*Organisationsreform der Lebensmittelüberwachung nach den Vorschlägen des RH*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4956 4961  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5747 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5817  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6050  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6445 6447  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6653 6655 6656

**Lebensmittelrecht**

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Verbesserung der Deklaration bei Zutaten nach dem deutschen Lebensmittelrecht*

Mittlg LReg 20.07.1992 Drs 11/185

*Bestrahlte Lebensmittel*

Information über die Lebensmittelbestrahlung weltweit, Auswirkungen auf den Verbraucherschutz durch Import und Vertrieb dieser Waren - entgegen der Rechtslage in Deutschland? Auflistung der Länder (von Argentinien - Nachfolgestaaten der UdSSR), des Erlaubniszeitpunkts und der zur Bestrahlung zugelassenen Lebensmittel

GrAnfr  
s. *Lebensmittel*

Drs 11/2417

*Pestizidrückstände in Lebensmitteln*

Ausnahmegenehmigungen von der geltenden Höchstmengenregelung für Pestizide für Lebensmittel aus anderen EG-Ländern; Art, Umfang und Gesundheitsgefährdung; Stand der Erstellung einer EG-weit verbindlichen Positivliste erlaubter Lebensmittelzusatzstoffe, Beteiligung der BLänder; Ablehnung weiterer Ausnahmeregelungen

Antr

*s. Lebensmittel*

Drs 11/2907

*Verbraucherschutz bei Lebensmitteln für Asylbewerber*

Auslieferung von Lebensmitteln, insbes Fleisch, ohne bzw mit falscher Kennzeichnung; Darlegung der Fälle, u.a. im Rhein-Neckar-Kreis, in Südbaden und Oberschwaben, der Rechtslage, Lieferfirmen, Kontrollen und Sanktionen in bezug auf die Ausgabe nicht verkehrsfähiger Lebensmittel gem Asylbewerberleistungsges; Beurteilung des Vorschlags einer Aushändigung sogenannter Kundenkontoblätter, um damit die eigenständige Lebensmittelbeschaffung zu ermöglichen

KlAnfr

*s. Verbraucherschutz*

Drs 11/3455

*Risiken durch bestrahlte Lebensmittel aus EU- und Drittstaaten/Rechtsbereinigung und verstärkte Vorortkontrollen unterstützt durch differenzierte Be- und Kennzeichnung sowie durch ständige Verbraucherinformationen*

Praxis, Risiken und Überwachung der radioaktiven Bestrahlung von Lebensmitteln in Europa; Hinwirkung auf Kontrolleinrichtungen (national und zwischenstaatlich), Instrumente der Verfolgung und Sanktionierung von Verstößen gegen das Import- und Handelsverbot; Schaffung einer differenzierten Kennzeichnungspflicht nach Art und Intensität der Strahlenbehandlung von Lebens-, Genuß-, Futter- und Körperpflegemitteln; Einführung eines Gütesiegels für unbehandelte Produkte u.a.m.

Antr

*s. Lebensmittel*

Drs 11/3467

*Novellierung des Ges zur Ausführung des Lebensmittel- und BedarfsgegenständeGes*

Festlegung der Grundsätze für regelmäßige Überwachungsmaßnahmen; Regelung der Rechte der betroffenen Unternehmen, der Eigenkontrollen und freiwilligen Maßnahmen; Präzisierung des Rechts bzw der Pflicht der zuständigen Behörden zur öffentlichen Information/Warnung der Verbraucher; Bündelung der Zuständigkeiten für die Lebensmittelkontrolle beim UM

Antr GRÜNE 26.04.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3891

BeschlEmpf und Bericht UA 24.01.1996 Drs 11/7082

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Zuständigkeiten in und/oder mit Europa*

Bewertung der Toleranzgrenzen der deutschen Diät- und LebensmittelVO durch außerdeutsche Regierungen und Unternehmensleitungen; Möglichkeiten zum Schutz und zur Erhaltung dieser VO

KlAnfr Rudolf Bühler REP 16.05.1994 und Antw UM Drs 11/4013

*Ges zur Eingliederung der Staatlichen Veterinärämter; zur Aufhebung der Staatlichen Gesundheitsämter; zur Übertragung von Aufgaben der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz auf untere Verwaltungsbehörden sowie zur Bereinigung fleischhygiene- und lebensmittelrechtlicher Zuständigkeiten (Sonderbehörden-EingliederungsGes)*

Übertragung von Aufgaben, Bediensteten, Aufsicht und Finanzmittel auf die Stadt- und LKreise; Änd des LVerwaltungsGes, ErnennungsGes, FinanzausgleichsGes, Ges zur Ausführung des FleischhygieneGes, WasserGes, LAbfallGes, BodenschutzGes und der LKreisO; Außerkrafttreten verschiedener Rechtsvorschriften

GesEntw

*s. Verwaltungsreform*

Drs 11/4862

*Verbot von Pyrethroide*

Gesundheitsgefahren durch o.g. Insektenbekämpfungsmittel in Elektroverdampern, Sprays und Strips; Einstufung als Nervengift anhand einer Studie bereits 1984; Verkehrsfähigkeit auf EU-Ebene; Hinwirkung auf ein Verbot nach dem Lebensmittel- und BedarfsgegenständeGes

Antr

*s. Schädlingsbekämpfungsmittel*

Drs 11/4911

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Novellierungsbedarf des Ges zur Ausführung des Lebensmittel- und BedarfsgegenständeGes; Stand und Folgen der Einführung der „Novel-Food-VO“ in der EU; Maßnahmen zur Erhaltung deutscher Schutzstandards; Auswirkungen der Vereinbarungen iRd GATT-Abkommens

GrAnfr

*s. Lebensmittelkontrolle*

Drs 11/5309

*Überwachung von Frischgeflügel und anderen Lebensmitteln*

Haltbarmachung durch radioaktive Bestrahlung in Holland und Frankreich; Impfpflicht gegen Salmonellen u.a. Rechtsvorschriften in Deutschland; Benennung von Geflügelprodukten aus den genannten Ländern mit deutschen Bezeichnungen; Konsequenzen bez Herkunftsbezeichnungen für Nahrungsmittel, verstärkte Verbraucherinformation; Anwendung des GeflügelfleischhygieneGes sowie des Lebensmittel- und BedarfsgegenständeGes auch auf Produkte aus EU- und Drittstaaten

Antr

*s. Verbraucherschutz*

Drs 11/6141

**Lebensmittelüberwachung***s. Lebensmittelkontrolle***Lebensmittelverunreinigung***s. Lebensmittel***Lebenstestament***s. Testament***Lebensversicherung***s.a. Altersversorgung*



*Anrechnung von Kapitallebensversicherungen auf Arbeitslosen-hilfe*

Beurteilung der praktizierten Anrechnung von Lebensversicherungen auf die Höhe der Arbeitslosenhilfe, insbes im Blick auf die Diskussion über die Sicherheit der Renten und die Bereitschaft der Bürger zur privaten Altersvorsorge; Unterbindung der o.g. Praxis

KlAnfr Birgitt Bender GRÜNE 07.01.1994 und Antw SM Drs 11/3221

Ergänzende Antw SM 11.04.1994 Drs 11/3852

*Verbesserter Verbraucherschutz bei Finanzdienstleistungen*

Schaffung eines einheitlichen Berufsbilds mit entsprechender Aus- und Weiterbildung von Finanzberatern; Verpflichtung zu Risikohinweisen und Klärung der Haftungsfrage bei Falschberatung, insbes im Falle sogenannter Strukturvertriebe; Offenlegung von Abhängigkeiten der Vermittler von Produktanbietern (Versicherungen, Banken, Investmentgesellschaften); Darlegungspflicht für die Verwendungsanteile von Lebensversicherungsbeiträgen für Risikoabdeckung, Verwaltung, Vertrieb und Kapitalbildung

Antr

s. *Verbraucherschutz*

Drs 11/5137

**Leber***s.a. Leberkrankheit**Verstöße gegen das Tierschutzrecht bei der Herstellung von Nahrungsmitteln, die aus Nicht-EG-Ländern eingeführt werden*

Umfang und Kontrollen von Einfuhren tierischer Erzeugnisse; tierquälerische Haltungs- und Mastmethoden, insbes in Osteuropa und bei Gänsen bzw der Erzeugung von Gänseleber(pastete); Überwachungspraxis und -intensität bei importierten Tieren und Lebensmitteln, u.a. hinsichtlich der Verwendung von Futterzusätzen (Antibiotika, Tierarzneimittel, Desinfektionsmittel); Hinwirkung auf ein Einfuhrverbot bzw Deklaration i.S.d. Verbraucherschutzes bei nicht nach europäischen und deutschen Mindestnormen erzeugten Lebensmitteln

Antr

s. *Verbraucherschutz*

Drs 11/3018

*Gänsestopfleber*

Import und Verzehr o.g. Produkte aus tierquälerischer Mast in BW; Bewertung als Verstoß gegen das TierschutzGes und LebensmittelGes; wissenschaftliche Untersuchungen gesundheitlicher Auswirkungen des Verzehrs von Produkten aus einem krankhaften Organ; Möglichkeiten zur Reduzierung des Verbrauchs

KlAnfr

s. *Tierschutz*

Drs 11/5320

*Erzeugung von Gänseleberpastete mit tierquälerischen Mastmethoden von kranken Tieren mit pathogener Leber*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6190

**Leberkrankheit***Schutz gegen Seuchengefahren*

Verlangung eines Impfzeugnisses, ggf Tuberkulin- und HIV-Antikörpertestergebnisse, von Einreisenden aus Ländern mit zu-

nehmender Seuchengefahr, insbes Osteuropa; Verbesserung der Durchimpfungsrate, insbes bez Tuberkulose, Kinderlähmung, Diphtherie, Typhus, Cholera, Keuchhusten, Masern, Mumps, Röteln und Hepatitis

GrAnfr

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/2818

*Hepatitis C*

Zahl von Infektionen nach Bluttransfusionen seit 1975, Feststellung bzw Entschädigung der Betroffenen, Vorkehrungen zur Unterbrechung der Infektionswege

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 23.12.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/3192

BeschlEmpf und Bericht SozA 17.03.1994 Drs 11/3887

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Übertragungsrisiko von AIDS sowie Hepatitis B und C in Zahnarztpraxen*

Darlegung der Gefährdung, evtl bekannter Infektionsfälle sowie der Schutzvorkehrungen bzw Überwachungspflichten seitens der Praxen und Kammern; Bewertung eines Berufsverfahrens gegen ein Zahnarztehepaar wegen Mißständen im Bereich der Hygiene

Antr

s. *Zahnarzt*

Drs 11/3193

*Infektionskrankheiten*

Zunahme o.g. Krankheiten wie Hepatitis, Salmonellose und Tbc; Ausbau der Durchimmunisierungsrate bzw der Routineuntersuchungen und -schutzimpfungsprogramme; Maßnahmen gegen die Resistenz von Bakterien und Viren gegen Antibiotika

Antr

s. *Infektionskrankheit*

Drs 11/3334

*Rückholaktion für Produkte der Firma Haemoplas*

Gründe für die Existenz o.g. Produkte, die weder auf HIV noch auf Hepatitis C untersucht wurden, auf dem Markt trotz einer bundesweiten Rückholaktion

KlAnfr

s. *Blutspende*

Drs 11/3735

*Hepatitisrisiko für Klärwerks- und Kanalarbeiter*

Ergebnisse und Schlußfolgerungen verschiedener Untersuchungen; Empfehlung des Tragens einer Schutzkleidung sowie Durchführung einer Schutzimpfung für o.g. Arbeitnehmer

KlAnfr

s. *Klärwärter*

Drs 11/4004

*Hepatitisimpfung*

Durchimpfung der Bevölkerung gegen Hepatitis B nach einer Empfehlung der WHO; Darlegung der dadurch entstehenden bzw vermeidbaren Kosten u.a. Konsequenzen

Antr

s. *Impfung*

Drs 11/5551

*Übertragungsrisiko von Hepatitis bei Bluttransfusionen*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2742 2746 2748 2752

**Ledererzeugende Industrie***s. Lederindustrie***Lederindustrie***s.a. Textilgewerbe**Export von Umweltverschmutzung durch drastische Umweltauflagen am Beispiel der ledererzeugenden Industrie*

Verlagerung o.g. Arbeitsplätze ins Ausland, Reimport gesundheitsproblematischer Produkte durch die dortige Verarbeitung von Rohhäuten; Verwertbarkeit bzw. Deponierbarkeit von Klärschlamm mit Chrom III; Beurteilung der Anforderungen/Normen in BW, Deutschland und der EU; Erhaltung der gegenwärtigen Kapazitäten im Gerbereibereich in Deutschland

Antr Alfred Haas u.a. CDU 09.03.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5582

BeschlEmpf und Bericht UA 05.07.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

**Legasthenie***s. Lernbehinderung***Legehennenhaltung***s. Geflügelwirtschaft***Legislaturperiode***s. Wahlperiode***Lehr- und Lernmittel***s.a. Buch**s.a. Pädagogik**Schulbuchzulassung*

Erfahrungen mit dem Verfahren der Schulbuchzulassung in BW u.a. BLändern; Frage nach einem Änderungsbedarf

KlAnfr Josef Rebhan CDU 10.06.1992 und Antw MKS Drs 11/30

*Suggestopädie*

Bewertung der zunehmend an den Schulen angewandten Unterrichtsform der Suggestopädie, Umfang und Ziele der Methode, Qualifikation der Lehrer, Information bzw. Einverständnis der Eltern

Antr

*s. Pädagogik*

Drs 11/114

*Unterstützung von Lehrern und Lehrerinnen bei der Behandlung des Themas Ausländerfeindlichkeit*

Erweiterung des Angebots an Informationsmaterialien, Handreichungen und Fortbildungsveranstaltungen

KlAnfr

*s. Ausländer*

Drs 11/688

*Pädagogik gegen Gewalt*

Leistungsunabhängige Entwicklung des Selbstwert- und Zusammengehörigkeitsgefühls, insbes von schwächeren Schülern; gewaltfreies Austragen von Konflikten durch Rollenspiele; Unter-

richtsmaterialien zur Erziehung gegen Gewalt; Frage nach einem Gesamtkonzept

Antr

*s. Pädagogik*

Drs 11/927

*„LEARNTEC“: Europäischer Kongreß mit Fachmesse für Bildungstechnologie in Karlsruhe*

Konzeption, Zielgruppen und Resonanz der o.g. Veranstaltung; Bedeutung für Karlsruhe; Gründe für die Ablehnung einer weiteren Unterstützung seitens des WM; Möglichkeiten zur Erhaltung des Kongresses über eine einmalige oder dauerhafte Förderung - evtl aus Mitteln anderer Ressorts

Antr

*s. Ausstellung*

Drs 11/2333

*Lehrplanfortschreibung; hier: Lernen in der „Einen Welt“/Globales Lernen als Bildungsziel*

Einführung des o.g. Bildungsprinzips iRd zweiten Phase der Lehrplanfortschreibung für alle Schularten, Berücksichtigung von externen Materialien und Erfahrungen, entsprechende Lehreraus- und -fortbildung; Überwindung der Eindimensionalität der Themen „Entwicklungshilfe“ und „Dritte Welt“; fächerübergreifende Ansätze und Projekte - nach Schularten differenziert; Thematisierung der globalen Folgen des Konsumismus der Industrieländer; Behandlung von Kunst, Literatur, Liedern und Spielen aus aller Welt; Erziehung zu globaler Verantwortlichkeit

Antr

*s. Lehrplan*

Drs 11/2604

*Erweiterung der SchulbuchzulassungsVO*

Erweiterung iRd Lehrplanrevision um ein Verbot der Diskriminierung aus Gründen des Geschlechts, der Nationalität, der Rasse und Religionszugehörigkeit: Verzicht auf die Zuweisung traditioneller Rollen, Vorbereitung von Mädchen und Jungen auf die Doppelrolle Familie/Beruf, Verwendung einer geschlechtsneutralen Sprache sowie von Autoren beiderlei Geschlechts, angemessene Darstellung anderer Kulturen und Weltanschauungen; Beteiligung von Lehrerverbänden und des LSchülerbeirats an der Zulassung; Überprüfung der vorhandenen Lehrmittel

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 28.09.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2637

BeschlEmpf und Bericht SchulA 16.02.1994 Drs 11/3577

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Entwicklungspolitik und Dritte Welt im Schulunterricht*

Umfang und Inhalte der o.g. Thematik im Unterricht und in den Schulbüchern - differenziert nach Schularten, Klassenstufen und Fächern

Antr

*s. Entwicklungshilfe*

Drs 11/3171

*„Kinesiologie“*

Angebot von Kursen für „Gehirngymnastik mit Kindern“ bzw zur „Aufhebung von Lernblockaden“ durch die Grundschulleiterin der Herrenberger Pfalzgraf-Rudolf-Schule: Genehmigung dieser gewerblichen Nebentätigkeit von der Schulbehörde? Bewertung der pädagogischen und wissenschaftlichen Qualität solcher Kurse sowie der betriebenen Werbung und Fortbildung von Lehrerkollegen; Beurteilung von Form und Inhalt eines Elternbriefs der Schulleiterin als Gegenreaktion auf Kritik seitens der

Elternschaft

KlAnfr  
s. *Pädagogik*  
Drs 11/3312

*Facilitated Communication - Gestützte Kommunikation*

Anwendungsmöglichkeiten der o.g. Methode zur Förderung von autistischen sowie nichtsprechenden Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in (Wohn-)Heimen, Schulen und Behindertenwerkstätten; entsprechende Fortbildungsangebote für Lehrer und Erzieherinnen

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/5290

*Rechtschreibreform*

Zuständige Entscheidungsinstanzen zur Feststellung der Reformbedürftigkeit der deutschen Rechtschreibung, der Auftragsvergabe bzw. Einführung von Neuerungen im Sinne eines amtlich verbindlichen Regelwerks für Schule und Verwaltung; finanzielle Auswirkungen einer Umsetzung der erarbeiteten Vorschläge für die öffentliche Hand, Eltern und Schulbuchverlage; nochmalige Überarbeitung der Vorschläge; Beurteilung einer kontinuierlichen Weiterentwicklung als Alternative; Einbindung des Ltg in den Entscheidungsprozeß

Antr  
s. *Rechtschreibung*  
Drs 11/6518

*Veränderung der überkommenen Darstellung der Geschlechterrollen in Schulbüchern*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2374 2377 2380

## Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau

*Schließung des Referats Rebenzüchtung und Rebenveredelung in Lauffen (Neckar)*

Erstellung eines Konzepts zur Erhaltung der (langwierigen) Züchtungen und Genressourcen sowie der bisherigen Arbeitsmöglichkeiten im Falle der Verlegung an den zentralen Standort der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau nach Weinsberg

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 01.03.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3537  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 27.04.1994 Drs 11/4081  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Region Franken*

Bedeutung der Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau in Weinsberg für die Region

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Versuchsprojekt „Alternativen im Apfelanbau“*

Fortführung des Projekts an der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt (LVWO) Weinsberg

KlAnfr  
s. *Obstbau*  
Drs 11/4309

## Lehramt an Schulen

s.a. *Lehrer*

*Anerkennung des Biologiediploms als Staatsprüfung für das Lehramt*

Überprüfung der Anerkennung einer Diplomprüfung als 1. Staatsprüfung für das Lehramt, Übereinstimmung des Lehr- und Prüfungsstoffs für den Diplomstudiengang und für den Lehramtsstudiengang der Biologie an der Universität Ulm

KlAnfr  
s. *Hochschulprüfung*  
Drs 11/74

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Schuljahr 1992/93*

Darlegung der Zahlen, Zuweisungen für Versuche zum freiwilligen 10. Hauptschuljahr sowie für das „Erweiterte Bildungsangebot“, Bereitstellungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven, Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer; Bereitstellung der notwendigen Mittel, Öffnung bzw. Weiterführung der Warteliste für sonstige Bewerber für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/126

*Einstellungsbonus für Nebenlehrer*

Heranziehung der Prüfungsergebnisse als einzige Auswahlkriterien für die Einstellung in den Schuldienst; Gewährung eines Einstellungsbonus für Schulamtsbewerber mit Nebenlehrertätigkeit

KlAnfr  
s. *Nebenlehrer*  
Drs 11/231

*Beurlaubung von Lehrerinnen und Lehrern*

Zahl und Dauer von Beurlaubungen, Rückkehrquote; Prüfung der Möglichkeit zum Erhalt verbindlicher Erklärungen zur Rückkehr in den Schuldienst

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/546

*Ausbildung von Lehrern für die beruflichen Schulen*

Auslastung und Ausbauplanungen der Studiengänge der gewerblich-technischen Fachrichtungen sowie für Diplom-Handelslehrer an den Universitäten Stuttgart, Karlsruhe, Mannheim und Hohenheim; Übernahme von Absolventen der Diplom-Studiengänge Haushaltswirtschaft, Ernährungswissenschaft, Lebensmitteltechnologie und Agrarwissenschaft in den Vorbereitungsdienst für das höhere Lehramt an beruflichen Schulen; Voraussetzungen und Möglichkeiten von FH-Absolventen für ein Zusatzstudium der vorhandenen Diplomstudiengänge und Eintritt in den Vorbereitungsdienst

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/2130

*Lehrerbedarf durch Pensionierungen*

Jährliche Zurrhesetzungen sowie Absolventen in den verschiedenen Lehramtsstudiengängen und Schularten bis zum Jahr 2005; Notwendigkeit der Gewinnung zusätzlicher Lehrer von der „Warteliste“ bzw. als Wiedereinsteiger in den Beruf?

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/3300

*Arbeitszeitmodelle*

Zahl der in den Schuldienst übernommenen Junglehrer an den einzelnen Schularten seit 1991, Anteil und Art von Teilzeitarbeitsverhältnissen im Angestellten- und Beamtenstatus, Einkommensauswirkungen der verschiedenen Teilzeitvarianten bei einem verheirateten Lehrer mit einem Kind

Antr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/4203

*Einstellung von Junglehrern*

Umfang und Gründe der Nichteinstellung von ausgebildeten Lehrern im Schulamtsbezirk Nürtingen im Schuljahr 1994/95; Notwendigkeit eines Notendurchschnitts der Referendare von 1,2 als Voraussetzung für eine Einstellung in den Schuldienst?

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/4364

*Lehrereinstellungspraxis*

Praxis bzw Kriterien der Einstellung an den verschiedenen Schularten und -stufen; Bevorzugung der von den Seminaren für schulpraktische Ausbildung/Schulpädagogik als geeignet für künftige Lehraufträge empfohlenen Bewerber im Falle gleicher Qualifikation? Rechtliche Bewertung dieser Vorgehensweise?

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/4427

*Einstellung von Härtefällen in den Schuldienst*

Zahl und Kriterien der Einstellung von Härtefällen seit 1990; wechselseitige Abwägung von Examensnote und Schwere des Härtefalls?

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5598

*Lehrkräfte für die Fächer Bildende Kunst, Musik und Sport*

Entwicklung des Bedarfs an Lehrern in den o.g. Fächern bis zum Jahr 2010, Gegenüberstellung der Zahl von Studierenden und künftigen Lehramtsbewerbern in den verschiedenen Schularten; Vorlage eines Konzepts gegen den sich abzeichnenden Fehlbefehl

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5599

*2/3-Lehrer*

Zahl der Einstellungen mit 2/3-Deputat im Angestelltenverhältnis, Beeinflussung der Studierenden- und Bewerberzahlen für das Lehramt an den einzelnen Schularten, Kostenwirkungen dauerhafter und befristeter Beschäftigung von Lehrern im Angestelltenverhältnis, tarifvertragliche Ausgestaltung dieser Arbeitsverhältnisse, Perspektiven für eine spätere Übernahme ins Beamtenverhältnis

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5618

*Einstellungskorridor für Lehrkräfte mit Zeitverträgen*

Zahl und Leistungen o.g. Krankheitsvertretungen mit befristeten Zeitverträgen in den letzten zehn Jahren; Möglichkeiten für eine dauerhafte Übernahme der bewährten Kräfte in den Schuldienst

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5940

*Ausbildungssituation für Studierende eines Lehramts*

Zahl der Absolventen von PH und universitären Lehramtsstudiengängen sowie der Zulassungen zur II. Phase der Ausbildung zum Lehramt (Referendariat); Maßnahmen zum Abbau der Engpässe

KlAnfr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/5950

*Zulassungsbeschränkungen im (schulpraktischen) Vorbereitungsdienst für Studierende des Lehramts an Grund- und Hauptschulen*

Gründe der Aufnahme o.g. Studenten in die VO über die Zulassung zu den Vorbereitungsdiensten für die Lehrämter; Entwicklung der Zahlen von Studierenden, von Bewerbern zum Vorbereitungsdienst sowie der dafür vorhandenen Stellen an den Schulen seit 1984/85; bedarfsorientierte Anpassung der Stellenzahl

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/5980

*Einstellung von Lehrkräften beruflicher Gymnasien und beruflicher Schulen für das Schuljahr 1995/96*

Bedarfsübersteigende Übernahme von Betriebswirten anstelle der benötigten Lehrkräfte mit den Fächerkombinationen Deutsch und Sport? Berücksichtigung der Bedarfsplanung über die Oberschulämter?

MdlAnfr  
s. *Berufsschullehrer*  
Drs 11/6071

**Lehramtsanwärter**

s.a. *Bewerber für den öffentlichen Dienst*

s.a. *Lehramt an Schulen*

s.a. *Referendar*

s.a. *Vorbereitungsdienst*

*Anerkennung des Biologiediploms als Staatsprüfung für das Lehramt*

Überprüfung der Anerkennung einer Diplomprüfung als 1. Staatsprüfung für das Lehramt, Übereinstimmung des Lehr- und Prüfungsstoffs für den Diplomstudiengang und für den Lehramtsstudiengang der Biologie an der Universität Ulm

KlAnfr  
s. *Hochschulprüfung*  
Drs 11/74

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Gymnasiallehrausbildung*

Ermöglichung eines Schulpraktikums für Studierende des Lehramts an Gymnasien

Mittlg  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/195

*Einstellungsbonus für Nebenlehrer*

Heranziehung der Prüfungsergebnisse als einzige Auswahlkriterien für die Einstellung in den Schuldienst; Gewährung eines

Einstellungsbonus für Schulumtswerber mit Nebenlehrtätigkeit

KlAnfr  
s. *Nebenlehrer*  
Drs 11/231

„Freischuß“-Regelung bei der ersten Staatsprüfung für Lehramtsstudierende

Auswirkungen der zusätzlichen Prüfungsmöglichkeit im Jura- und Lehramtsstudium, insbes auf das Lehrpersonal und Repetitionen; Gründe für die Untersagung einer Examenswiederholung für Lehramtsstudenten zur Verbesserung ihrer Prüfungsergebnisse

Antr  
s. *Hochschulprüfung*  
Drs 11/474

*Lehramtsstudium für Gymnasien*

Zahlenentwicklung über Studienabbrecher sowie Berufsaussteiger an Gymnasien; Verstärkung der pädagogischen und didaktischen Ausbildung von Lehramtsstudenten an den Universitäten; Kosten und Organisationsprobleme eines Praktikums für Gymnasiallehramtsstudenten, Zahl der Praktikanten pro Gymnasialklasse, Nutzung der Erfahrungen der PH bei der Durchführung des Schulpraktikums an Grund- und Hauptschulen

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/653

*Anerkennungsprobleme baden-württembergischer Referendare beim Eintritt in den bayerischen Schuldienst*

Gründe und Schlußfolgerungen einer Malus-Regelung beim Notendurchschnitt für o.g. Bewerber

KlAnfr Christa Vosseschulte CDU 06.11.1992 und Antw  
MKS Drs 11/848

*Studienbegleitendes Praktikum in der Gymnasiallehrausbildung*

Anerkennungsprobleme des baden-württembergischen Staatsexamens in anderen BLändern; Einführung eines ca sechswöchigen Schulpraktikums bereits während des Grundstudiums, Begleitung dieses (wohnortnahen) Praktikums durch die Staatlichen Seminare für Schulpädagogik

Antr  
s. *Praktikum*  
Drs 11/898

*Künftige Lehrerversorgung an den Grund-, Haupt- und Realschulen*

Entwicklung der Zahlen angehender bzw benötigter Lehrer an den o.g. Schulen seit 1985 - differenziert nach Hochschulstandorten, Stufenschwerpunkten, Studiensemestern und -fächern; Entwicklung der Anwärterzahlen im Vorbereitungsdienst an den Staatlichen Seminaren

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/974

*Ausbildung von Lehrern für die beruflichen Schulen*

Auslastung und Ausbauplanungen der Studiengänge der gewerblich-technischen Fachrichtungen sowie für Diplom-Handelslehrer an den Universitäten Stuttgart, Karlsruhe, Mannheim und Hohenheim; Übernahme von Absolventen der Diplom-Studiengänge Haushaltswirtschaft, Ernährungswissen-

schaft, Lebensmitteltechnologie und Agrarwissenschaft in den Vorbereitungsdienst für das höhere Lehramt an beruflichen Schulen; Voraussetzungen und Möglichkeiten von FH-Absolventen für ein Zusatzstudium der vorhandenen Diplomstudiengänge und Eintritt in den Vorbereitungsdienst

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/2130

*Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Anstieg der Zahl von Lehramtsanwärtern; Stärkung des Praxisbezugs für den Bereich Hauptschule/Werkrealschule im Vorbereitungsdienst an den Seminaren für schulpraktische Ausbildung

GrAnfr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/2472

*Lehrerbedarf durch Pensionierungen*

Jährliche Zuruhesetzungen sowie Absolventen in den verschiedenen Lehramtsstudiengängen und Schularten bis zum Jahr 2005; Notwendigkeit der Gewinnung zusätzlicher Lehrer von der „Warteliste“ bzw als Wiedereinsteiger in den Beruf?

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/3300

*Lehrereinstellung zum Schuljahr 1994/95 im Bereich der Grund- und Hauptschulen*

Zahl der Bewerbungen sowie der tatsächlich erfolgten, im Nachrückverfahren sowie aufgrund der Vorgriffsregelung für die verbesserte Alters- und Familienteilzeit noch zu erwartenden Einstellungen/Stellenbesetzungen

Antr  
s. *Grund- und Hauptschullehrer*  
Drs 11/4187

*Arbeitszeitmodelle*

Zahl der in den Schuldienst übernommenen Junglehrer an den einzelnen Schularten seit 1991, Anteil und Art von Teilzeitarbeitsverhältnissen im Angestellten- und Beamtenstatus, Einkommensauswirkungen der verschiedenen Teilzeitvarianten bei einem verheirateten Lehrer mit einem Kind

Antr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/4203

*Verbesserung des Verfahrens zur Einstellung von Lehramtsbewerbern an den Grund- und Hauptschulen*

Verbesserung der Information über das Verfahren, der Leistungsgerechtigkeit bei der Auswahl, des zum Ausgleich regionaler Bewertungsunterschiede zwischen den Seminaren angewandten Bonus/Malus-Systems sowie der Berücksichtigung des fächerspezifischen Bedarfs der einzelnen Schulen; Verringerung der Zahl vorgesehener Neueinstellungen in einzelnen Schulumtbezirken, Stellenbesetzung mit Realschul- und Gymnasial-Junglehrern?

Antr  
s. *Grund- und Hauptschullehrer*  
Drs 11/4363

*Einstellung von Junglehrern*

Umfang und Gründe der Nichteinstellung von ausgebildeten Lehrern im Schulumtbezirk Nürtingen im Schuljahr 1994/95; Notwendigkeit eines Notendurchschnitts der Referendare von

1,2 als Voraussetzung für eine Einstellung in den Schuldienst?

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/4364

*Wahl des Stufenschwerpunkts bei der Grund- und Hauptschullehrerausbildung*

Mißverhältnis zwischen o.g. Wahl und dem tatsächlichen Bedarf an den Schulen? Beabsichtigung einer stufenschwerpunktbezogenen Lehrereinstellung seitens des Ministeriums? Rechtliche Zulässigkeit bzw. Information der Studenten, der PH sowie der Seminare für die schulpraktische Ausbildung

KlAnfr  
s. *Grund- und Hauptschullehrer*  
Drs 11/4377

*Lehrereinstellungspraxis*

Praxis bzw. Kriterien der Einstellung an den verschiedenen Schularten und -stufen; Bevorzugung der von den Seminaren für schulpraktische Ausbildung/Schulpädagogik als geeignet für künftige Lehraufträge empfohlenen Bewerber im Falle gleicher Qualifikation? Rechtliche Bewertung dieser Vorgehensweise?

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/4427

*Abschlüsse von Lehrerinnen und Lehrern an Sonderschulen*

Abschlüsse der seit 1990 an Sonderschulen eingestellten Lehramtsanwärter; Zahl der künftigen Einstellung von Absolventen der 1992/93 eingerichteten achtsemestrigen Studiengänge für Sonderschullehrer

KlAnfr  
s. *Sonderschullehrer*  
Drs 11/4755

*Lehreranwärterinnen und Lehreranwärter; Referendarinnen und Referendare in der zweiten Phase*

Zahlenentwicklung bis 1999; Art des Unterrichtseinsatzes; Abzug „regulärer“ Deputate im Umfang der Unterrichtserteilung o.g. Anwärter? Verzicht auf einen Abzug gegenüber den Ausbildungsschulen als Ausgleich für deren Mehraufwand

Antr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/5126

*Pädagogische Fachseminare*

Ausbildungs- und Absolventenzahlen sowie Einsatzmöglichkeiten im Vergleich zu den PH; Begründung der Ablehnung einer Verwendung der Absolventen als Klassenlehrer, Errechnung eines fachbezogenen Lehrermangels? Übernahme von Empfehlungen der Lehrerbildungskommission, Perspektiven der PFS?

KlAnfr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/5388

*Lehrkräfte für die Fächer Bildende Kunst, Musik und Sport*

Entwicklung des Bedarfs an Lehrern in den o.g. Fächern bis zum Jahr 2010, Gegenüberstellung der Zahl von Studierenden und künftigen Lehramtsbewerbern in den verschiedenen Schularten; Vorlage eines Konzepts gegen den sich abzeichnenden Fehlbefehl

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5599

*2/3-Lehrer*

Zahl der Einstellungen mit 2/3-Deputat im Angestelltenverhältnis, Beeinflussung der Studierenden- und Bewerberzahlen für das Lehramt an den einzelnen Schularten, Kostenwirkungen dauerhafter und befristeter Beschäftigung von Lehrern im Angestelltenverhältnis, tarifvertragliche Ausgestaltung dieser Arbeitsverhältnisse, Perspektiven für eine spätere Übernahme ins Beamtenverhältnis

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5618

*Fachlehrausbildung an Pädagogischen Fachseminaren*

Zahl der Absolventen seit 1984, Ausbildungsqualität und schulische Verwendung o.g. Lehrer; Vergleich mit PH-Absolventen; qualitative Defizite gegenüber den Anforderungsdimensionen an Lehrerausbildung und Lehrerberuf der Lehrerbildungskommission; Gründe und Auswirkungen bzw. Verzicht auf die Einführung von 3-Fächer-Kombinationen in der Fachlehrausbildung; Umsetzung der von der Kommission begründeten Anforderungen für alle Lehrer in Ausbildung und Beruf

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/5712

*Ausbildungssituation für Studierende eines Lehramts*

Zahl der Absolventen von PH und universitären Lehramtsstudiengängen sowie der Zulassungen zur II. Phase der Ausbildung zum Lehramt (Referendariat); Maßnahmen zum Abbau der Engpässe

KlAnfr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/5950

*Zulassungsbeschränkungen im (schulpraktischen) Vorbereitungsdienst für Studierende des Lehramts an Grund- und Hauptschulen*

Gründe der Aufnahme o.g. Studenten in die VO über die Zulassung zu den Vorbereitungsdiensten für die Lehramter; Entwicklung der Zahlen von Studierenden, von Bewerbern zum Vorbereitungsdienst sowie der dafür vorhandenen Stellen an den Schulen seit 1984/85; bedarfsorientierte Anpassung der Stellenzahl

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/5980

*Einstellung von Lehrkräften beruflicher Gymnasien und beruflicher Schulen für das Schuljahr 1995/96*

Bedarfsübersteigende Übernahme von Betriebswirten anstelle der benötigten Lehrkräfte mit den Fächerkombinationen Deutsch und Sport? Berücksichtigung der Bedarfsplanung über die Oberschulämter?

MdlAnfr  
s. *Berufsschullehrer*  
Drs 11/6071

**Lehramtsstudium**

s. *Lehrerbildung*

**Lehrbeauftragter an Hochschulen**

s.a. *Akademischer Mittelbau*

*Gewinnung von Fachleuten aus der Industrie, Wirtschaft und Gesellschaft zur Mitarbeit an den Hochschulen des Landes*  
Rechtliche und finanzielle Rahmenbedingungen zur Einbindung o.g. Kräfte in den Lehrbetrieb, systematische Übertragung von Gastprofessuren, Rückgewinnung von wissenschaftlichem Nachwuchs aus dem Bereich der Wirtschaft

Antr  
s. *Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/591

*Angemessene Honorierung für Leiter von Referendararbeitsgemeinschaften*

Bisherige Entlohnung von nebenamtlichen Dozenten an den FH für Verwaltung, bei der Verwaltungsakademie, bei Lehrgängen für Notare und Beamte in den verschiedenen Laufbahnen des Landes sowie in der juristischen Fortbildung; Verdoppelung der Honorare und Sicherung der Unterrichtsqualität

Antr  
s. *Referendar*  
Drs 11/905

*Studiensituation im Fach Sport/Leibeserziehung an den PH des Landes*

Betreuungskapazitäten durch den Lehrkörper an den einzelnen PH; Entlastung im Fach Sport/Leibeserziehung durch umgehende Erhöhung der Lehrauftragsmittel

Antr  
s. *Sport*  
Drs 11/990

*Didaktisch-methodische Konzepte der Hochschulausbildung*

Vermittlung didaktisch-methodischer Fähigkeiten an das Lehrpersonal, Einsatz der in Wirtschaft und Erwachsenenbildung entwickelten Instrumentarien, Beurteilung des im Zusammenhang mit der Trimester-Regelung an Bundeswehrhochschulen bekannten „neuen didaktischen Konzepts von Lehren und Lernen“

Antr  
s. *Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/1528

*Novellierung der HochschulGes; hier: Hochschuldidaktik*

Didaktische Aus- und Weiterbildung der Lehrenden; Modellversuche und Forschungsvorhaben zur Verbesserung der Hochschullehre; Möglichkeiten zur Institutionalisierung von Hochschuldidaktik

Antr  
s. *Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/2028

*Auswirkungen des Landeslehrpreises auf die Lehre an den baden-württembergischen Hochschulen*

Auswahl der Bewerber, Mitwirkungsmöglichkeiten der Studenten? Verbesserungen für die Lehre, Einschätzung der Vorbildfunktion der Preisträger für die anderen universitären Lehrkräfte?

KlAnfr  
s. *Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/2310

*Fremdsprachenausbildung an den FH*

Umsetzung der Empfehlungen der Kommission „FH 2000“ sowie eines entsprechenden LtG-Beschl 1990; Zahl, Qualifikation, Status, Deputat und Vergütung der eingesetzten Lehrkräfte; Um-

fang und Art der angebotenen Fremdsprachen, Angebot der russischen Sprache, insbes für Studenten aus den neuen Ländern; Besetzung der akademischen Auslandsämter; Verteilungskriterien und Verwendung der zusätzlichen Mittel; Verbesserung der Arbeitsbedingungen und Honorare der Lektoren und Lehrbeauftragten

Antr  
s. *Fremdsprache*  
Drs 11/2871

*Externe Prüfung der Wirtschaftlichkeit in Universitäten*

Definition des Begriffs der „Wirtschaftlichkeit“ von Forschung und Lehre; Bewertung der Ziele, Methoden, einbezogenen Personen und Fächer, Ergebnisse und Konsequenzen o.g. Untersuchung; Umsetzung konkreter Vorschläge, u.a. Deputatserhöhung für den „Akademischen Mittelbau“, Einführung eines Pilotprojekts „Studienabbruch“, Lehrveranstaltungen an Samstagen und in Randstunden, Leistungskontrolle der Lehrenden, Flexibilisierung der Mittelbewirtschaftung; weitere Wirtschaftlichkeitsprüfungen im Bildungsbereich?

Antr  
s. *Wirtschaftsprüfung*  
Drs 11/3980

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

Erweiterung der Lehrkörperstruktur an PH und Musikhochschulen um die Ämter des wissenschaftlichen Assistenten und des Hochschuldozenten bzw um Lehrkräfte für besondere Aufgaben; Zuerkennung des Habilitationsrechts an PH und Kunsthochschulen; Verbesserung der Lehrerbildung und Aufgabenerweiterung der PH; Änd des Ges über die PH sowie des KunsthochschulGes

GesEntw  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/4555

*Sprach- und Brückenkurse an Hochschulen*

Durchführung o.g. Kurse durch Lehrbeauftragte, Umfang und Träger der finanziellen Belastung

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/4914

*Staatliche Hochschule für Musik Freiburg*

Kriterien der Berufung von Lehrbeauftragten bzw der Verleihung der Bezeichnung „Professor“, Ausübung des diesbezüglich notwendigen Vorschlagsrechts durch o.g. Musikhochschule

KlAnfr  
s. *Musikhochschule*  
Drs 11/6211

## Lehrbericht

s. *Lehre (Hochschulbereich)*

## Lehre (Berufsausbildung)

s. *Berufliche Ausbildung*

**Lehre (Hochschulbereich)***s.a. Akademischer Mittelbau**s.a. Forschung**s.a. Hochschullehrer**s.a. Lehrbeauftragter an Hochschulen**s.a. Lehrveranstaltung an Hochschulen**Erhöhung des Lehrangebots an Hochschulen*

Zusatzvergütung für über das Regellaß hinausgehende Lehrtätigkeiten: Stand der überregionalen Verhandlungen zum Erlaß einer RechtsVO

MdlAnfr 4) Dr. Eugen Klunzinger CDU 25.06.1992 Drs 11/48

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 165

*Memorandum zur Hochschulbildung in der Europäischen Gemeinschaft und Hochschulpolitik nach Maastricht*

Ergebnisse einer Anhörung im Juli 1992; Beurteilung der Gefahr einer Einflußnahme der EG auf die Lehrinhalte und Strukturen der Hochschulen sowie Beeinträchtigung der Einheit von Forschung und Lehre; Bewertung der Erweiterung der EG-Forschungstätigkeiten; Bewahrung der Kulturhoheit der Länder, Einflußnahme auf die deutsche Stimmabgabe im Rat

KlAnfr

*s. Hochschule*

Drs 11/547

*Gewinnung von Fachleuten aus der Industrie, Wirtschaft und Gesellschaft zur Mitarbeit an den Hochschulen des Landes*

Rechtliche und finanzielle Rahmenbedingungen zur Einbindung o.g. Kräfte in den Lehrbetrieb, systematische Übertragung von Gastprofessoren, Rückgewinnung von wissenschaftlichem Nachwuchs aus dem Bereich der Wirtschaft

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 01.10.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/591

BeschlEmpf und Bericht WissA 25.03.1993 Drs 11/1775

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Hochschulsystem*

Erfahrungen mit dem in den USA praktizierten Hochschul-Ranking sowie mit der Aktion „Prüf den Prof“, Entwicklung eines Bewertungssystems für Lehrleistungen, Überprüfung des Beamtenstatus für Professoren; Ausschöpfung des Notenspielraums bei Examenleistungen; Honorierung eines zügigen Studiums durch einen besonderen Vermerk im Abschlußzeugnis

GrAnfr

*s. Leistungsprinzip*

Drs 11/1074

*Didaktisch-methodische Konzepte der Hochschulausbildung*

Vermittlung didaktisch-methodischer Fähigkeiten an das Lehrpersonal, Einsatz der in Wirtschaft und Erwachsenenbildung entwickelten Instrumentarien, Beurteilung des im Zusammenhang mit der Trimester-Regelung an Bundeswehrhochschulen bekannten „neuen didaktischen Konzepts von Lehren und Lernen“

Antr Christa Vosschulte u.a. CDU 08.03.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1528

*Ranglisten deutscher Universitäten*

Bewertung der Betreuung und Lehrleistungen der Professoren deutscher Universitäten

Antr

*s. Hochschule*

Drs 11/1803

*Novellierung der HochschulGes; hier: Hochschuldidaktik*

Didaktische Aus- und Weiterbildung der Lehrenden; Modellversuche und Forschungsvorhaben zur Verbesserung der Hochschullehre; Möglichkeiten zur Institutionalisierung von Hochschuldidaktik

Antr GRÜNE 04.06.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/2028

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4004

*Erhöhung der Deputatsstunden für Professoren in Fachbereichen mit überlangen Studienzeiten*

Feststellung der o.g. Hochschulen und Fachbereiche sowie der Kosten überlanger Studienzeiten; Bewertung von mangelndem Engagement der Hochschullehrer und einer zu geringen hochschuldidaktischen Ausrichtung als Ursache der überlangen Studienzeiten; Aufstockung der Deputatsstunden

Antr SPD 08.06.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/2039

BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Mittelvergabe an Universitäten für in Lehre und Forschung besonders erfolgreiche Einrichtungen*

Kriterien der Vergabe der (zusätzlichen oder umgeschichteten?) 75,6 Mio DM; Mittelvergabe auch in den Folgejahren?

KlAnfr

*s. Hochschule*

Drs 11/2082

*Auswirkungen des Landeslehrpreises auf die Lehre an den baden-württembergischen Hochschulen*

Auswahl der Bewerber, Mitwirkungsmöglichkeiten der Studenten? Verbesserungen für die Lehre, Einschätzung der Vorbildfunktion der Preisträger für die anderen universitären Lehrkräfte?

KlAnfr Max Nagel u.a. SPD 29.07.1993 und Antw MWF Drs 11/2310

*Innere Reform der Hochschulen*

Einführung von studienbegleitenden Pflichtpraktika sowie interdisziplinärer Elemente in die Studienordnungen; Vermittlung wirtschaftsnaher Qualifikationen iRd universitären Lehramtsstudiums; Aufwertung des Stellenwerts praktischer Fähigkeiten im ärztlichen Staatsexamen; Verbesserung der Studienberatung und Betreuungsrelation; Bevorzugung der Forschung zu Lasten der Lehre? Erhöhung der Lehrdeputate?

Antr

*s. Hochschulreform*

Drs 11/3071

*Fünf Jahre volle Bezüge ohne Arbeitsleistung*

Gehaltsbezug einer C3-Professorin an der Universitätsklinik Tübingen ohne Gegenleistung wegen eines anhängigen Rechtstreits: Rechtsgrundlagen, Schaden, Verhalten des MWF, Konsequenzen, Rückforderungen, ähnlich gelagerte Fälle, Kontrolle der Professoren hinsichtlich der Erfüllung ihrer Dienstpflicht in Forschung und Lehre; Überprüfung des Vorgangs durch den RH

Antr

*s. Hochschullehrer*

Drs 11/3208



*Lehrberichte an Universitäten*

Rücklauf der angeforderten Lehrberichte für alle Studiengänge an das MWF; Einarbeitung der Fälle von Lehrpflichtverletzungen an den Fakultäten für Medizin bzw für Chemie und Pharmazie der Universitäten Ulm und Tübingen? Methodik, Kriterien und Ziele der Auswertung der Berichte im Ministerium; Zeitpunkt der Berichtsvorlage über die Auswertung der Lehrberichte

Antr Walter Mogg u.a. SPD 26.01.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3316  
BeschlEmpf und Bericht WissA 21.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Externe Prüfung der Wirtschaftlichkeit in Universitäten*

Definition des Begriffs der „Wirtschaftlichkeit“ von Forschung und Lehre; Bewertung der Ziele, Methoden, einbezogenen Personen und Fächer, Ergebnisse und Konsequenzen o.g. Untersuchung; Umsetzung konkreter Vorschläge, u.a. Deputatserhöhung für den „Akademischen Mittelbau“, Einführung eines Pilotprojekts „Studienabbruch“, Lehrveranstaltungen an Samstagen und in Randstunden, Leistungskontrolle der Lehrenden, Flexibilisierung der Mittelbewirtschaftung; weitere Wirtschaftlichkeitsprüfungen im Bildungsbereich?

Antr  
s. *Wirtschaftsprüfung*  
Drs 11/3980

*Vorkommnisse im Studiengang Zahnmedizin an der Universität Tübingen*

Prüfung bzw Beantwortung der Vorwürfe gegen einen Professor des Zentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde der Universitätsklinik Tübingen bez eines einschüchternden und diskriminierenden Verhaltens gegenüber den Studenten, Klärung des Vorwurfs gravierender Lehrpflichtverletzungen eines anderen Professors derselben Fakultät; Reaktionen und (disziplinarrechtliche) Maßnahmen seitens der Universität und des Ministeriums; Schutz der Studenten vor Nachteilen

Antr  
s. *Hochschullehrer*  
Drs 11/4577

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

Erleichterte Durchsetzung der Lehr- und Prüfungsverpflichtungen der Professoren, Verbesserung der Vollständigkeit und Qualität des Lehrangebots mit Hilfe von Studiendekanen und -kommissionen, Straffung der Prüfungsverfahren durch zentrale Prüfungsämter, Ausdehnung der „Freiversuche“ auf geeignete Prüfungsverfahren

GesEntw  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/4555

*Handlungsspielräume in der Hochschulpolitik*

Empfehlungen der Kommission „Forschung BW 2000“, Umsetzungsstand und Folgekosten; Maßnahmen zur (Wieder-)Gewinnung finanzieller Spielräume zur Verstärkung der Lehre und zum Aufbau neuer Forschungseinrichtungen

GrAnfr  
s. *Hochschule*  
Drs 11/4594

*Studienbewerberzahlen an den Universitäten*

Entwicklung der Zahlen von Bewerbern und Immatrikulationen in den einzelnen Studiengängen und Universitäten seit dem Wintersemester 85/86, Auswirkungen signifikanter Veränderungen auf die NC-Fächer und Personalausstattung; Erarbeitung einer Konzeption zur systematischen Erfassung und zum Ausgleich von Schwankungen in der Lehrbelastung

Antr  
s. *Studienbewerber*  
Drs 11/4617

*Streichung des Preisgeldes aus dem Landeslehrpreis an der Uni Karlsruhe?*

Begründung, Verantwortliche bzw Revision der o.g. Entscheidung

KIAnfr Gerd Weimer SPD 15.11.1994 und Antw MWF Drs 11/4943

*Lehrdeputate in den Universitätskliniken*

Vergleichbarkeit einer Untersuchung zur Umsetzung der vorgeschriebenen Lehrverpflichtungen der klinischen Professoren an der Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf, Einführung der dort angewandten Untersuchungsmethodik als Grundlage künftiger Lehrberichte in BW

Antr Walter Mogg u.a. SPD 24.01.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/5312  
BeschlEmpf und Bericht WissA 14.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*LehrverpflichtungsVO ab 01.01.1996*

Stand und Ziele einer Nachfolgeregelung der LVVO; Untersuchung der Aufgabenbelastung des Akademischen Mittelbaus u.a. Gruppen des wissenschaftlichen Dienstes; Verhandlungen zwischen den BLändern zur Angleichung der Lehrverpflichtungen; Aufnahme der Funktion des Studiendekans in den Katalog der ermäßigungsberechtigten Funktionen?

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 23.03.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/5696  
BeschlEmpf und Bericht WissA 11.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

Auslobung eines Landeslehrpreises auch für den Fachhochschulbereich

ÄAntr CDU und SPD 12.12.1995 Drs 11/6897-9  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Verbesserung der Lehrleistungen, Unterstützung der Aktion „Prüft den Prof“*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1029 1030 ff  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1307 ff

*Verbesserung der Lehre, Auswirkungen des Landeslehrpreises*

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2753 2755 2759 2762 2763 2767 2768

*Verbesserungen in der Lehre*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3545 3574  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4825 ff

*Aktualität der Wissensvermittlung an Hochschulen; Nutzung der Möglichkeiten von Multimedia für die Lehre*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5642 5643  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6435 6436

**Lehrer**

s.a. *Ausbildungslehrer*  
 s.a. *Beratungslehrer*  
 s.a. *Grund- und Hauptschullehrer*  
 s.a. *Gymnasiallehrer*  
 s.a. *Klassenlehrer*  
 s.a. *Krankheitsvertretung*  
 s.a. *Lehramtsanwärter*  
 s.a. *Lehrer für Drogenfragen*  
 s.a. *Musiklehrer*  
 s.a. *Nebenlehrer*  
 s.a. *Realschullehrer*  
 s.a. *Sonderschullehrer*  
 s.a. *Sportlehrer*

*Schulische Versorgung als dringendes Strukturproblem des vom Kanadierabzug betroffenen Lehrer Raums*

Erwartete Zunahme der deutschen Bevölkerung und entsprechender Anstieg der Schülerzahlen; Gewährleistung der notwendigen Lehrkräfte, Räumlichkeiten und Maßnahmen zur Integration der Aussiedlerfamilien

Antr  
 s. *Schule*  
 Drs 11/1174

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Schuljahr 1992/93*

Darlegung der Zahlen, Zuweisungen für Versuche zum freiwilligen 10. Hauptschuljahr sowie für das „Erweiterte Bildungsangebot“, Bereitstellungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven, Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer; Bereitstellung der notwendigen Mittel, Öffnung bzw. Weiterführung der Warteliste für sonstige Bewerber für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen

Antr FDP/DVP 07.07.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/126  
 BeschlEmpf und Bericht SchuLA 09.09.1992 Drs 11/468  
 PIPr 11/7 23.09.1992 S. 325

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real-, Sonder- und Berufsschulen und Gymnasien im Schuljahr 1992/93 im LKreisschwäbisch Hall*

Darlegung der Zahlen; Zuweisungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven; Berücksichtigung der Betreuung der Kinder von Aussiedlern, Asylbewerbern und Flüchtlingen; Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 10.07.1992 und Antw MKS Drs 11/147

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Schuljahr 1992/93 im LKreiss Tübingen*

Darlegung der Zahlen; Zuweisungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven; Berücksichtigung der Betreuung der Kinder von Aussiedlern, Asylbewerbern und Flüchtlingen; Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer

KlAnfr Dietmar Schöning FDP/DVP 10.07.1992 und Antw MKS Drs 11/151

*Beurlaubung von Lehrerinnen und Lehrern*

Zahl und Dauer von Beurlaubungen, Rückkehrquote; Prüfung der Möglichkeit zum Erhalt verbindlicher Erklärungen zur Rückkehr in den Schuldienst

Antr Dieter Rempel u.a. CDU 23.09.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/546  
 BeschlEmpf und Bericht SchuLA 04.11.1992 Drs 11/965  
 PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

*Entwicklung der Schülerzahlen in Lehr und Schaffung der notwendigen Unterrichtskapazitäten*

Zuzugsprognosen nach Abzug der kanadischen Truppen, Schaffung der notwendigen Raum- und Lehrkapazitäten

KlAnfr  
 s. *Schulklasse*  
 Drs 11/549

*Lehrerversorgung an allgemeinbildenden Schulen im Ortenaukreis*

Vergleich mit dem Schuljahr 1991/92, Existenzgefährdung kleinerer Hauptschulen? Zusätzlicher Lehrerberuf an Hauptschulen mit dem Angebot eines mittleren Abschlusses nach den Modellen 9+1 und 7+3; Optimierung der Raumausnutzung an weiterführenden Schulen

KlAnfr Helmut Rau CDU 28.09.1992 und Antw MKS Drs 11/576

*Regelbeurteilung an baden-württembergischen Schulen*

Verstärkung der Beratung der Lehrer

Antr  
 s. *Dienstliche Beurteilung*  
 Drs 11/820

*Tarifverhandlungen über Eingruppierung von Lehrkräften*

Abschluß eines Eingruppierungs-Tarifvertrags für Lehrkräfte in einem Angestelltenverhältnis, auf das der BAT Anwendung findet

KlAnfr  
 s. *Tarifvertrag*  
 Drs 11/917

*Künftige Lehrerversorgung an den Grund-, Haupt- und Realschulen*

Entwicklung der Zahlen angehender bzw. benötigter Lehrer an den o.g. Schulen seit 1985 - differenziert nach Hochschulstandorten, Stufenschwerpunkten, Studiensemestern und -fächern; Entwicklung der Anwärterzahlen im Vorbereitungsdienst an den Staatlichen Seminaren

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 27.11.1992 und Antw MWF Drs 11/974

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Nutzung der Deputate an Grund- und Hauptschulen*

Entwicklung der Zahl von Schülern und Lehrern an den einzelnen Schularten

Mittlg LReg 08.12.1992 Drs 11/1120  
 BeschlEmpf und Bericht FA 04.03.1993 Drs 11/1535  
 PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Beurlaubung von Lehrerinnen und Lehrern*

Senkung der Beurlaubungshöchstdauer?

Antr  
 s. *Beurlaubung*  
 Drs 11/1073

*Einstufung bzw Besoldung der Fachschulräte*

Frage nach der Angemessenheit der Besoldung o.g. Lehrkräfte; Änd der Ämterstruktur der hauptamtlichen Lehrkräfte an den Akademien für Lehreraus- und -fortbildung

KlAnfr

s. *Ausbildungslehrer*

Drs 11/1078

*Besoldungsstruktur an baden-württembergischen Schulen*

Einstufung aller Lehrkräfte an der Sekundarstufe I in derselben Besoldungsgruppe - trotz schwierigerer Unterrichtsbedingungen im Vergleich zu den Realschulen und Gymnasien und der mehrfach geäußerten Absicht, die Attraktivität der Hauptschule zu verbessern

KlAnfr

s. *Besoldung*

Drs 11/1135

*Volle Beamtenbezüge bei Teilzeitarbeit*

Beurteilung eines Beschlusses des BVerwG, nach dem über tausend teilzeitbeschäftigte Junglehrer einen Anspruch auf nachträgliche Auszahlung voller Bezüge erhalten

KlAnfr

s. *Besoldung*

Drs 11/1249

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Entwicklung der Lehrer-/Schüler-Relation seit 1983; Änd der Möglichkeiten einer Deputatsreduzierung, Korrektur der Beurlaubung von Lehrern aus arbeitsmarktpolitischen Gründen, Konsequenzen aus der Stellenkürzung in der Schulverwaltung

GrAnfr

s. *Bildungspolitik*

Drs 11/1260

*Zugang von Fachlehrern zur sonderpädagogischen Ausbildung*

Gründe für die Zugangsverweigerung an den PH; Eröffnung der Möglichkeit eines Abschlusses nach acht Semestern

Antr

s. *Sonderpädagogik*

Drs 11/1296

*Programmlehrer für Deutsch in Polen und in den Staaten der GUS*

Finanzierung und Ausgestaltung des deutschsprachigen Schulwesens in den o.g. Ländern, Werbung um deutsche arbeitslose Lehrkräfte, Herausgabe eines Faltblattes - evtl in Zusammenarbeit mit der Abteilung für ausländisches Schulwesen beim Bundesverwaltungsamt

KlAnfr Günther H. Oettinger CDU 08.03.1993 und Antw MKS Drs 11/1527

*Lehrerversorgung an den Schulen in Mannheim*

Lehrerversorgung an den verschiedenen Schularten, insbes bei Grund- und Hauptschulen in sozialen Brennpunkten bzw in Stadtteilen mit hohem Ausländeranteil; Situation im Bereich des Stütz- und Förderunterrichts

KlAnfr Max Nagel SPD 25.03.1993 und Antw MKS Drs 11/1635

*Fortentwicklung der Weiterbildung in BW*

Ausschöpfung des Programms „300 Lehrer für die Weiterbildung“, u.a. durch die „LArbeitsgemeinschaft Andere Weiterbildung BW“?

GrAnfr

s. *Weiterbildung*

Drs 11/1864

*Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung nach dem LBeamtenGes*

Nutzung der §§ 152, 153 LBG in den letzten zehn Jahren, Anteil der Lehrer sowie der Anträge auf Entlassung aus dem Beamtenverhältnis; Möglichkeiten zur (Wieder-)Übernahme in den Staatsdienst, Eröffnung der Möglichkeit einer zusätzlichen Altersteilzeitbeschäftigung

Antr

s. *Teilzeitarbeit*

Drs 11/1972

*Teilzeitbeschäftigung von Lehrerinnen und Lehrern*

Übernahme der bundesrechtlichen Regelung bez einer Verlängerung des Zeitraums für die Teilzeitbeschäftigung von Beamten aus arbeitsmarktpolitischen Gründen? Jeweilige Konsequenzen des Ausscheidens aus dem Beamtenverhältnis, einer Vollbeschäftigung oder des Angestelltenstatus für Lehrerinnen, deren Teilzeitbeschäftigungsmöglichkeit erschöpft ist; Auswirkungen auf Pensions- bzw Rentenansprüche im Falle eines Übergangs in das Angestelltenverhältnis

Antr

s. *Teilzeitarbeit*

Drs 11/2047

*Teilzeitbeschäftigung für Lehrer*

Anpassung des LBeamtenGes an die entsprechende bundesrechtliche Regelung bez der Höchstdauer für die Teilzeitbeschäftigung von Beamten aus arbeitsmarktpolitischen Gründen: Verlängerung der Antragsfrist bis zum 31.12.1996

Antr

s. *Teilzeitarbeit*

Drs 11/2054

*Lehrerarbeitszeiten*

Stundendeputate der Lehrer an den verschiedenen Schularten des allgemeinbildenden und beruflichen Schulwesens, Anrechnungen für die Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben u.a. Belastungen, tatsächliche Inanspruchnahme dieser Anrechnungen und Ermäßigungen vom Regelstundenmaß, Vergleich dieser Daten sowie der Umsetzung der tarifvertraglich vereinbarten Arbeitszeitverkürzung in den anderen BLändern

Antr FDP/DVP 02.07.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2172

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 04.05.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Weitere Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung von Beamtinnen und Beamten aus arbeitsmarktpolitischen Gründen*

Konsequenzen aus der Beratenden Äußerung des RH; rechtliche Änd zur Fortführung der o.g. Möglichkeiten; Reduzierung der Kosten für Teilzeitarbeitsplätze; Beseitigung rechtlicher Hindernisse zur generellen Beschäftigung von Lehrern im Angestelltenverhältnis

KlAnfr

s. *Beamter*

Drs 11/2358

*Lehrplanfortschreibung; hier: Aufgaben der Lehrerinnen und Lehrer*

Gleichwertige Rollendefinition der Lehrer in den Schulartpapieren sowie der Bedeutung des Erziehungsauftrags und sozialen

Lernens für alle vier Schularten, Fortsetzung der Grundschularbeit an allen Sekundarstufen I; Erprobung und Dokumentation des fächerübergreifenden Unterrichts gegen Deputatsnachlaß, Vermittlung der Fähigkeit der Lehrer zur Teamarbeit durch Fortbildung

Antr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/2603

#### *Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Einführung eines Lebensarbeitszeitkontos für Lehrer, Ermöglichung zusätzlicher Unterrichtsstunden in Zeiten starker Schülerjahrgänge

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

#### *Beurlaubung von Lehrerinnen und Lehrern zur Mandatswahrnehmung*

Bewertung der Mitgliedschaft von Lehrern in Ortschafts-, Gemeinderäten und Kreistagen; Vereinbarung der Bedingungen und Beschränkungen für die mandatsbedingte Freistellung mit der GemO? Umfang des Unterrichtsausfalls durch Freistellungen zur Mandatswahrnehmung

Antr  
s. *Sonderurlaub*  
Drs 11/3240

#### *Lehrerarbeitszeit in den BLändern*

Ländervergleich der Deputate differenziert nach Schularten, Entwicklung seit 1984, geplante Arbeitszeitverlängerungen für das Schuljahr 1994/95; Vergleich einer generellen Deputatsverkürzung von einer Stunde mit dem „Schönwalder-Kompromiß“ unter den Aspekten der Finanzierung und Unterrichtsversorgung

Antr Franz Wieser u.a. CDU 21.01.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3286  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 04.05.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

#### *Lehrerbedarf durch Pensionierungen*

Jährliche Zuruhesetzungen sowie Absolventen in den verschiedenen Lehramtsstudiengängen und Schularten bis zum Jahr 2005; Notwendigkeit der Gewinnung zusätzlicher Lehrer von der „Warteliste“ bzw als Wiedereinsteiger in den Beruf?

Antr SPD 25.01.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3300

#### *Gutachten zur Belastung und Beanspruchung von Lehrerinnen und Lehrern in BW*

Beauftragung eines anerkannten Instituts zur Analyse der spezifischen Belastungssituation an den verschiedenen Schularten und -stufen; detaillierte Beschreibung von Lehrerarbeitsplätzen an allgemeinen, beruflichen und Sonderschulen unter Berücksichtigung der gewandelten gesellschaftlichen und schulischen Bedingungen; Untersuchung von Beanspruchungsfolgen wie berufsbedingte Erkrankungen, vorzeitiger Ruhestand und veränderte Altersstrukturen; Entwicklung pädagogischer und methodischer Konzepte, Sicherung eines qualitativ guten Unterrichts bei steigenden Schülerzahlen, Erarbeitung von Vorschlägen zu Arbeitszeitmodellen, Stundendeputaten, Besoldung, Kooperation mit der Wirtschaft u.ä.

Antr GRÜNE 27.01.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3329  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 08.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

#### *Eingesetzte Lehrerdeputate außerhalb von Schule und Unterricht*

Umfang und Verwendungsbereiche o.g. Deputate; Überprüfung dieses außerunterrichtlichen Einsatzes angesichts der zunehmenden Schülerzahlen und Sicherstellung der Unterrichtsversorgung

Antr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/3438

#### *Erhöhung der Lebensarbeitszeit bei Lehrerinnen und Lehrern*

Fälle der Annahmeverweigerung von Pensionierungsanträgen zum Ende des 62. Lebensjahres mit dem Hinweis auf o.g. Überlegungen

KIAnfr Norbert Zeller SPD 14.03.1994 und Antw MKS Drs 11/3613

#### *Stellung der Fachberater in der Schulaufsicht*

Abgrenzung der Zuständigkeiten zwischen Fachberater und Schulrat in bezug auf einzelne Fächer und Schulen

KIAnfr  
s. *Schulaufsicht*  
Drs 11/3791

#### *Zusätzlicher Lehrerbedarf durch steigende Schülerzahlen*

Entwicklung von Schülerzahlen, Lehrerbedarf und Unterrichtsversorgung bis zum Jahr 2005 an den einzelnen Schularten; Unterrichtsausfall und Krankheitsvertretungen im allgemeinbildenden und beruflichen Schulwesen; Ressourcenoptimierung, kooperative Schulformen u.a. Maßnahmen zur Haltung der Klasseinteiler und Lehrerdeputate; Entwicklung der Zahl von Lehrerstellen, der Schüler/Lehrer-Relation sowie der Unterrichtsstunden je Schüler seit 1980 im Ländervergleich; Problemlösungen anderer BLänder, Schlußfolgerungen für die eigene Stellenbewirtschaftung unter veränderten finanziellen Rahmenbedingungen; Konzepte zur Schaffung der benötigten zusätzlichen Stellen

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/3835

#### *Lehrerfortbildung*

Entwicklung der Angebote und Nachfrage seit 1989; Ergebnisse und Konsequenzen des Gutachtens „Lehrerfortbildung 2000“; Vergleich mit HES, BAY und NRW; personelle und organisatorische Trennung von Schulaufsicht, -verwaltung und Fortbildung; Einrichtung regionaler pädagogischer Zentren, nachfragebezogene Programmherstellung unter Einbeziehung der Lehrerkollegien, Personalvertretungen, Gewerkschaften/Verbände, Hochschulen sowie Berücksichtigung der veränderten gesellschaftlichen und schulischen Bedingungen; Ermöglichung des Zugangs freier Träger; Qualifikation der Fortbilder; Einrichtung eines „Sabbat-Jahres“ für Lehrer; notwendige Mittelausstattung und Lehrerzuweisung

GrAnfr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/3910

#### *Fächerverbindender Unterricht in den neuen Lehrplänen*

Realisierung der neuen Unterrichtsform in Praxis und Fortbildung; Förderung des Lehrens im Team iRd Fortbildung, Einbeziehung von vollzähligen Lehrerkollegien in die Fortbildungsveranstaltungen

KIAnfr  
s. *Schulunterricht*

Drs 11/4032

*Entwicklung der Krankheitsausfälle bei Lehrkräften und Bereitstellung von Ersatzlehrkräften*

Art, Dauer und Häufigkeit der Erkrankungen an den einzelnen Schularten; Ermittlung des Ersatzlehrkräftebedarfs, insbes auch aufgrund des Anstiegs alters- und streßbedingter Erkrankungen; Reaktionsmöglichkeiten der einzelnen Schulen auf Krankheitsausfälle

KlAnfr

s. *Krankheitsvertretung*

Drs 11/4040

*Situation der Lehrer in den baden-württembergischen Partnerregionen*

Deputate, Arbeitszeiten, Ferien, Besoldung, Zusatzleistungen, arbeitsrechtlicher Status und Ausbildung der Lehrer in Rhone-Alpes, Katalonien und der Lombardei

Antr Franz Wieser u.a. CDU 20.06.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4165

*Arbeitszeitmodelle*

Zahl der in den Schuldienst übernommenen Junglehrer an den einzelnen Schularten seit 1991, Anteil und Art von Teilzeitarbeitsverhältnissen im Angestellten- und Beamtenstatus, Einkommensauswirkungen der verschiedenen Teilzeitvarianten bei einem verheirateten Lehrer mit einem Kind

Antr

s. *Arbeitszeit*

Drs 11/4203

*Alternativen zur Streichung von Deputatsermäßigungen*

Umfang und Auswirkungen der beschlossenen Streichungen von Anrechnungen und Ermäßigungen zur Gewinnung von 500 Lehrerdeputaten, Auswirkungen auf die Unterrichtsversorgung der einzelnen Schularten, Bewertung von Alternativvorschlägen unter Einbeziehung der Schulverwaltung

Antr

s. *Schulunterricht*

Drs 11/4310

*Anrechnungsstunden an den Schulen in BW*

Umfang und Aufgabenbereiche von Anrechnungsstunden an den einzelnen Schularten, Vergleich mit anderen BLändern; Umfang und Auswirkungen der geplanten Kürzungen zur Schaffung zusätzlicher Deputate

KlAnfr

s. *Schulunterricht*

Drs 11/4322

*Vorruhestand von Lehrern wegen Dienstunfähigkeit*

Zahlenvergleich zwischen den einzelnen Oberschulamtsbezirken und Schularten; Gründe für die besondere Problemlage an einzelnen Gymnasien im Enzkreis und in Pforzheim

KlAnfr

s. *Beamter im Ruhestand*

Drs 11/4354

*Einstellung von Junglehrern*

Umfang und Gründe der Nichteinstellung von ausgebildeten Lehrern im Schulamtsbezirk Nürtingen im Schuljahr 1994/95; Notwendigkeit eines Notendurchschnitts der Referendare von 1,2 als Voraussetzung für eine Einstellung in den Schuldienst?

KlAnfr Carla Bregenzer SPD 14.07.1994 und Antw MKS

Drs 11/4364

*Lehrereinstellungspraxis*

Praxis bzw Kriterien der Einstellung an den verschiedenen Schularten und -stufen; Bevorzugung der von den Seminaren für schulpraktische Ausbildung/Schulpädagogik als geeignet für künftige Lehraufträge empfohlenen Bewerber im Falle gleicher Qualifikation? Rechtliche Bewertung dieser Vorgehensweise?

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 28.07.1994 und Antw MKS Drs 11/4427

*Arbeitszeitmodelle für Lehrerinnen und Lehrer*

Beurteilung verschiedener Gutachten sowie der Regelungen in Österreich und Dänemark; Diskussionsstand auf seiten der Lehrerverbände und KMK; Planung des Versuchs einer flexiblen Arbeitszeitregelung in BW?

Antr Franz Wieser u.a. CDU 13.10.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4784

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 29.03.1995 Drs 11/5750

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Schule mit festen Öffnungs- und Betreuungszeiten als verlässlicher Lern- und Lebensraum*

Einführung einer tatsächlichen Halbtageschule, Auflösung des 45-Minuten-Unterrichts, Aufteilung der (Lehrer-)Arbeitszeit in Unterricht, Betreuung und Beratung

Antr

s. *Schule*

Drs 11/4790

*Lehrerarbeitszeitregelung*

Diskussionsvorschläge, erprobte Modelle, Aussagen von Gutachten, Vergleich mit Nachbarländern; Einrichtung von Modellversuchen in den verschiedenen Schularten: Arbeitszeitregelung zur Realisierung einer tatsächlichen Halbtageschule mit festen Öffnungs- und Betreuungszeiten, Auflösung des 45-Minuten-Unterrichts; Einführung eines kostenneutralen Sabbatjahrs für alle Lehrer, Ansparung von Arbeitszeit oder Geld vor oder nach der Freistellung

Antr GRÜNE 18.10.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4791

*Fortbildungsinitiative für ältere Lehrerinnen und Lehrer*

Wahrnehmung der Fortbildungsangebote durch die o.g. Lehrergruppe in den letzten fünf Jahren; Feststellung der besonderen Interessen und Bedürfnisse über eine repräsentative Befragung; Entwicklung eines entsprechenden Fortbildungsprogramms unter Einbeziehung pädagogischer und psychologischer Themen

Antr

s. *Lehrerbildung*

Drs 11/4848

*Freistellung von Lehrern für den Weiterbildungsbereich*

Zahl von auslaufenden Zeitverträgen für o.g. Lehrer 1995/96, betroffene Schularten, anfallende Kosten pro Freistellung; Ausschluß vorzeitiger Vertragskündigungen

Antr Brigitte Wimmer u.a. SPD 03.11.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4878

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 08.03.1995 Drs 11/5749

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Überalterung der Lehrerkollegien*

Lebens- bzw Pensionierungsalter der Lehrer an den Schulen des Schulamtsbezirks Stuttgart, Umfang und Gründe von vorzeiti-

gen Pensionierungen, Zahl von „normalen Verrentungen“ sowie eingestellten Junglehrern, Entwicklung der letzten drei Jahre

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 21.11.1994 und Antw MKS Drs 11/4973

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

Umsetzung der 1996 infolge der Auflösung der Oberschulämter freiwerdenden personellen Ressourcen in einen „Stellenpool Schule“; Schaffung weiterer zusätzlicher Lehrerstellen

ÄAntr GRÜNE 07.12.1994 Drs 11/5204-20

ÄAntr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 29.11.1994 Drs 11/5204-10

ÄAntr CDU und SPD 31.01.1995 Drs 11/5345-1

ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5345-3

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

Fortführung des Programms „Lehrer in der Weiterbildung“

EAntr GRÜNE 07.12.1994 Drs 11/5204-24

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

Abgrenzung der Förderfähigkeit von Veranstaltungen der Volkshochschulen; Pauschalierung der Zuwendungen an Weiterbildungsträger; Alternativvorschläge für das Programm „Lehrer in der Weiterbildung“

s. Weiterbildung

Drs 11/5216

*Gesundheitsförderung*

Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften für Bewegungserziehung und Suchtprävention, Zusammenarbeit zwischen Schulaufsicht und Gesundheitsämtern, Öffnung der Schule für externe (Beratungs-)Kompetenz, Kooperation mit Sportvereinen/verbänden und Sportmediziner, Erarbeitung von Unterrichtsmaterialien zur Suchtprävention und zum Thema „Gesundheit und Sport“

GrAnfr

s. Gesundheitsvorsorge

Drs 11/5276

*Streichung von Deputatsnachlässen/Altersermäßigung*

Beurteilung o.g. Kürzungspläne, Vergleich mit den Ermäßigungen in anderen BLändern, Bewertung von Aussagen des Kienbaum-Gutachtens für NRW bez einer lebensarbeitszeitverlängernden Wirkung der Altersermäßigung und damit Verschiebung von (Früh-)Pensionierungen und Versorgungslasten; Erhaltung der Nachlässe für Verbindungslehrkräfte sowie ältere Lehrer, Diskussion der Ergebnisse des genannten Gutachtens mit Personalräten vor weiteren Entscheidungen

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 01.02.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5365

BeschlEmpf und Bericht Schula 29.03.1995 Drs 11/5750

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Einstellung von Härtefällen in den Schuldienst*

Zahl und Kriterien der Einstellung von Härtefällen seit 1990; wechselseitige Abwägung von Examensnote und Schwere des Härtefalls?

Antr Christa Vosschulte u.a. CDU 10.03.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5598

BeschlEmpf und Bericht Schula 13.06.1995 Drs 11/6116

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Lehrkräfte für die Fächer Bildende Kunst, Musik und Sport*

Entwicklung des Bedarfs an Lehrern in den o.g. Fächern bis zum Jahr 2010, Gegenüberstellung der Zahl von Studierenden und künftigen Lehramtsbewerbern in den verschiedenen Schularten; Vorlage eines Konzepts gegen den sich abzeichnenden Fehlbedarf

Antr Helmut Rau u.a. CDU 10.03.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5599

BeschlEmpf und Bericht Schula 13.06.1995 Drs 11/6116

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*2/3-Lehrer*

Zahl der Einstellungen mit 2/3-Deputat im Angestelltenverhältnis, Beeinflussung der Studierenden- und Bewerberzahlen für das Lehramt an den einzelnen Schularten, Kostenwirkungen dauerhafter und befristeter Beschäftigung von Lehrern im Angestelltenverhältnis, tarifvertragliche Ausgestaltung dieser Arbeitsverhältnisse, Perspektiven für eine spätere Übernahme ins Beamtenverhältnis

Antr FDP/DVP 14.03.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5618

BeschlEmpf und Bericht Schula 13.06.1995 Drs 11/6116

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Repräsentanz von Frauen im Schulbereich, insbes in Schulleitungsfunktionen*

Anteil von Frauen unter den Lehrkräften - differenziert nach Voll- und Teilzeitdeputaten, Bewerbungen/Ernennungen zum Schulleiter/Konrektor an Grund-, Haupt-, Realschulen, Sonderschulen, Gymnasien und Berufsschulen sowie im Bereich der Schulaufsicht

Antr

s. Frau

Drs 11/5632

*Schülerzahlen- und Schulraumentwicklung im LKrs Schwäbisch Hall*

Entwicklungsprognosen für die einzelnen Gemeinden und Schularten bis 2015 in Fünfjahresschritten; notwendige und tatsächliche Lehrerneueinstellungen und Schulräume

Antr

s. Schulklasse

Drs 11/5682

*Fachlehrerausbildung an Pädagogischen Fachseminaren*

Zahl der Absolventen seit 1984, Ausbildungsqualität und schulische Verwendung o.g. Lehrer; Vergleich mit PH-Absolventen; qualitative Defizite gegenüber den Anforderungsdimensionen an Lehrerausbildung und Lehrerberuf der Lehrerbildungskommission; Gründe und Auswirkungen bzw Verzicht auf die Einführung von 3-Fächer-Kombinationen in der Fachlehrerausbildung; Umsetzung der von der Kommission begründeten Anforderungen für alle Lehrer in Ausbildung und Beruf

Antr

s. Lehrerbildung

Drs 11/5712

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Nicht-Anwendung der Regelung über die Ermäßigung der Unterrichtsverpflichtung für Schwerbehinderte bei teilweise arbeitsunfähigen Lehrern im Angestelltenverhältnis

BeschlEmpf und Bericht FA 30.03./11.05./14.06.1995 Drs 11/5900 XVII. S. 6

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810  
Mittlg LReg 27.11.1995 Drs 11/6851

*Schülertransport durch Lehrkräfte und Eltern*

Rechtliche Beurteilung, insbes von Haftungsfragen bei Unfällen mit Personen- und Sachschäden, o.g. Fahrten zu außerunterrichtlichen Veranstaltungen mit Privatwagen bzw zur Verfügung gestellten Kleinbussen; Einstufung solcher Fahrten als „Dienst“ im Sinne der Dienstunfallbestimmung?

Antr  
s. *Ausbildungsverkehr*  
Drs 11/5806

*Einstellungskorridor für Lehrkräfte mit Zeitverträgen*

Zahl und Leistungen o.g. Krankheitsvertretungen mit befristeten Zeitverträgen in den letzten zehn Jahren; Möglichkeiten für eine dauerhafte Übernahme der bewährten Kräfte in den Schuldienst

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 17.05.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5940  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 05.07.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Kooperationsvertrag mit den Lehrerverbänden zur Entwicklung und Erprobung neuer Lehrerarbeitszeitmodelle*

Bewertung des in Bremen abgeschlossenen Vertrags; Annahme des Gesprächsangebots der GEW mit dem Ziel einer gemeinsam getragenen Vereinbarung zur Neugestaltung der Lehrerarbeitszeit und Zeitverwendung an den Schulen

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 18.05.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5949  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 27.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Aktion Humane Schule*

Zusammensetzung, Rechtsform und Ziele der Verbände „Humane Schule“, „Aktion Humane Schule“ und deren Unterorganisationen; Prüfung der von einer „Interessengemeinschaft schulverwaltungsgeschädigter Lehrer“ beklagten Einzelfälle

Antr  
s. *Aktion Humane Schule*  
Drs 11/6004

*Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf allgemeinbildende und berufliche Schulen sowie Hochschulen und die entsprechenden Lehrkräfte

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

*Extreme Schulsituation durch Aussiedlerzuzug und Maßnahmen der LReg*

Entwicklung des Aussiedleranteils an den Schulen in Lahr und Friesenheim; Beurteilung des Memorandums der Schulleiter sowie der Analyse des Schulamts Offenburg; räumliche, sonderpädagogische und personelle Maßnahmen; Zuweisung von Sondermitteln für zusätzlichen Personaleinsatz, z.B. von Lehrern mit Russischkenntnissen; Umsetzung eines Maßnahmenkatalogs zum Abbau der Defizite

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/6242

*Lehrerversorgung im Rems-Murr-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Rems-Murr-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KIAnfr Rosely Schweizer CDU 21.07.1995 und Antw MKS Drs 11/6266

*Brückenlehrer in Schulen mit hohem Spätaussiedleranteil*

Prüfung der schulischen Verwendung von deutsch- und russischsprechenden Spätaussiedlerpädagogen, zeitlich befristete Übernahme als Angestellte im Schuldienst, Vorlage einer Konzeption und eines Finanzierungsmodells

KIAnfr Dr. Walter Caroli SPD 07.09.1995 und Antw MKS Drs 11/6458

*Lehrerversorgung im Main-Tauber-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Main-Tauber-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KIAnfr Dr. Wolfgang Reinhart CDU 22.09.1995 und Antw MKS Drs 11/6520

*Unterrichtsversorgung der Schulen im Bereich des Staatlichen Schulamtes Heidelberg*

Vergleich mit dem Vorjahr, dem Landesdurchschnitt u.a. Schulamtsbezirken; Berücksichtigung des hohen Altersdurchschnitts der Lehrer im o.g. Bereich bei der Verteilung von Neueinstellungen; Sicherstellung der Unterrichtsversorgung bei personellen (krankheitsbedingten) Ausfällen zumindest im Pflichtbereich

KIAnfr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/6548

*Kienbaum-Gutachten zur Optimierung des Ressourceneinsatzes im Schulbereich*

Untersuchung der Schulen von Unternehmensberatern mit betriebswirtschaftlichen Instrumenten, Berufung von „pädagogisch qualifizierten Sachverständigen“ zur Bewertung des Gutachtens, Zeitpunkt der Ergebnisvorlage; Zusammenfassung von allgemeiner und beruflicher Bildung mit doppelqualifizierenden Abschlüssen; besondere Förderung leistungsschwächerer Schüler; Zuweisung von Jahresstunden; Änd der Deputatsregelungen, der Unterrichtsorganisation sowie der Schulbaurichtlinien angesichts steigender Klassenfrequenzen; Prüfung von Sparmaßnahmen ohne Beeinträchtigung der inneren Schulreform

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/6645

*Unterrichtsversorgung an den Schulen im LKrs Tübingen*

Entwicklung der Schülergesamtzahlen, der Klassengrößen, der Relation Lehrer-Schüler und erteilten Lehrerwochenstunden je Schüler an den einzelnen Schularten in den letzten Jahren; Unterrichtsausfall als Folge von Lehrermangel, fehlenden Krankheitsvertretungen u.a. Engpässen; Entwicklung des Angebots im Ergänzungsbereich sowie beim Stütz- und Förderunterricht

KIAnfr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/6687

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Bereitstellung von zehn Mio DM an Unterrichtsvergütungen für Lehrkräfte zur Beseitigung von Engpässen in der Unterrichtsversorgung und zur Verbesserung besonders schwieriger Unterrichtsverhältnisse*

*s. Schulunterricht*

Drs 11/6863

*Fachleiterstellen an den Studienseminaren*

Entwicklung der Zahl von Referendaren, Fachleiterstellen und Lehrbeauftragten in den letzten drei Jahren; (Wieder-)Besetzung der durch Pensionierung freiwerdenden Fachleiterstellen?

Antr

*s. Ausbildungslehrer*

Drs 11/6844

*Unterrichtsversorgung an den Schulen der Stadt Freiburg*

Entwicklung der Schülergesamtzahlen, der Klassengrößen, der Relation Lehrer-Schüler und erteilten Lehrerwochenstunden je Schüler an den einzelnen Schularten in den letzten Jahren; Unterrichtsausfall als Folge von Lehrermangel, fehlenden Krankheitsvertretungen u.a. Engpässen; Entwicklung des Angebots im Ergänzungsbereich sowie beim Stütz- und Förderunterricht

KlAnfr

*s. Schulunterricht*

Drs 11/6968

*Verringerung der Lehrdeputate, Schaffung zusätzlicher Lehrerstellen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 57

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 67 68 72 78 90 106

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3269 3271 ff 3276 3283 3284

*Zahl der mit dem Doppeletat 1993/94 neu geschaffenen Lehrerstellen; überdenken der anvisierten Arbeitszeitverkürzung*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 531 535 551 553

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 709 718 729 735 736 740 ff 764

*Befürchtungen um eine zu geringe Zahl neu geschaffener Lehrerstellen*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1416

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2695 ff

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5641

*Kritik am (langfristigen) Umfang der Beurlaubung von Lehrern*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3135

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3912 3913 3916 3917

*Übernahme von Lehrern in das Angestelltenverhältnis; Verkürzung der Lehrerarbeitszeit*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3507 3511 ff

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4081 4083 4126

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4149 4150

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4306 4312 ff

*Schaffung der neuen Lehrerstellen durch Umschichtungen, Verkürzung der Lehrerarbeitszeit*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3534 3536 3545 3553 3554 3559

3560 3567 3568 3575 3582 3586

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4081 4083 ff

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4146 4149 4150 4175 4182 4184

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5074 5077

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6037 6045 6046 6050 6089 6118

*Schaffung zusätzlicher Lehrerstellen mit Zweidritteldeputat im Angestelltenverhältnis; Abbau der Quote von Frühpensionierungen im Lehrerbereich*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4506 4510 4516 ff 4593 ff

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4628 4629 4641 4647 4648 4660 ff 4671

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4951 4955 ff 4961 4963 4964

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5376 5378 ff 5390 5393

*Entwicklung der Zahl und Altersstruktur der Lehrer*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721 ff

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6439 6440 6445 6446

## Lehrer für Drogenfragen

*Suchtprophylaxe an Schulen*

Zahl, Aufgabenstellung, Aus- und Fortbildung der Lehrer für Informationen zur Suchtprävention

KlAnfr

*s. Suchtbekämpfung*

Drs 11/76

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Stärkung der Suchtprävention in der Schule, bessere Information der Lehrer (für Drogenfragen), Ausbau der Schulsozialarbeit

Antr

*s. Suchtbekämpfung*

Drs 11/2071

*Sekundärprävention für suchtgefährdete Schüler*

Suchtmittelmißbrauch und -abhängigkeit sowie Maßnahmen der Prävention und Früherkennung an den verschiedenen allgemeinbildenden und beruflichen Schularten; Instrumente des Schul-Ges sowie Aus- und Fortbildung der Lehrer zur Suchtbekämpfung; Zusammenarbeit mit Vertretern des professionellen Hilfesystems; Offenlegung der Drogenfälle bzw Erstattung von Strafanzeigen durch die Schulleiter; Erfahrungen mit „Schulvereinbarungen“ an Schulen des LKreises Karlsruhe

Antr

*s. Suchtbekämpfung*

Drs 11/6966

*Gezielte Aufklärung der Suchtpräventionslehrer über die Gefahren synthetischer Drogen*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4292

## Lehrerbildung

*s.a. Akademie für Wirtschaft und Technik*

*s.a. Ausbildungslehrer*

*s.a. Berufliche Weiterbildung*

*s.a. Institut für Erziehung und Unterricht*

*s.a. Lehramtsanwärter*

*s.a. Pädagogische Hochschule*

*s.a. Sonderpädagogik*

*s.a. Sporthochschule*

*s.a. Strukturkommission „Lehrerbildung 2000“*

*Anerkennung des Biologiediploms als Staatsprüfung für das Lehramt*

Überprüfung der Anerkennung einer Diplomprüfung als 1. Staatsprüfung für das Lehramt, Übereinstimmung des Lehr- und



Prüfungsstoffs für den Diplomstudiengang und für den Lehramtsstudiengang der Biologie an der Universität Ulm

KlAnfr  
s. *Hochschulprüfung*  
Drs 11/74

#### *Stand der Lehrplanrevision*

Stand der Besetzung der Kommissionen und der Vorarbeiten in einzelnen Fächern; Beteiligung der PH? Berufung von Professoren der PH in die „Kommission PH 2000“ nach der Erweiterung des Auftrags dieser Kommission um den Bereich der Lehrerbildung?

KlAnfr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/97

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Gymnasiallehrrausbildung*

Ermöglichung eines Schulpraktikums für Studierende des Lehramts an Gymnasien

Mittlg LReg 20.07.1992 Drs 11/195

#### *Lehramtsstudiengänge für das Fach Ethik*

Bedarf und Lehrkapazitäten im Fach Ethik an Realschulen und Gymnasien; Situation und Qualität der Lehrerfortbildung, Qualitätsbewertung durch die Lehrer selbst; Einrichtung von Ethikstudiengängen an Hochschulen; Anteil der nicht am Religionsunterricht teilnehmenden Hauptschüler, Einführung des Fachs Ethik auch an Hauptschulen ab Klasse 8 iRd Lehrplanfortschreibung

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/470

#### *„Freischuß“-Regelung bei der ersten Staatsprüfung für Lehramtsstudierende*

Auswirkungen der zusätzlichen Prüfungsmöglichkeit im Jura- und Lehramtsstudium, insbes auf das Lehrpersonal und Repetitoren; Gründe für die Untersagung einer Examenswiederholung für Lehramtsstudenten zur Verbesserung ihrer Prüfungsergebnisse

Antr  
s. *Hochschulprüfung*  
Drs 11/474

#### *Lehrerfortbildung im Fach ITG*

Bedarfsorientiertes Angebot an Lehrerfortbildung im Fach „Informationstechnische Grundbildung“?

Antr  
s. *Informationstechnische Grundbildung*  
Drs 11/565

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Schulpraktische Ausbildung*

Erhöhung der Zahl von Ausbildungslehrern an den PH

Mittlg  
s. *Ausbildungslehrer*  
Drs 11/622

#### *Lehramtsstudium für Gymnasien*

Zahlenentwicklung über Studienabbrecher sowie Berufsaussteiger an Gymnasien; Verstärkung der pädagogischen und didaktischen Ausbildung von Lehramtsstudenten an den Universitäten; Kosten und Organisationsprobleme eines Praktikums für Gymnasiallehramtsstudenten, Zahl der Praktikanten pro Gymnasial-

klasse, Nutzung der Erfahrungen der PH bei der Durchführung des Schulpraktikums an Grund- und Hauptschulen

Antr Brigitte Wimmer u.a. SPD 07.10.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/653  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 03.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

#### *Prüfung einer sechsjährigen Grundschule*

Detaillierte Berichterstattung über Grundlagen und Zielvorgaben des Prüfauftrags unter Einbeziehung aller Schulbeteiligten und Nutzung von Erfahrungen anderer BLänder; Erarbeitung einer Konzeption in Verbindung mit der Lehrplanfortschreibung und geplanten Stundentafelkürzung sowie Einbeziehung nicht ausgelasteter Hauptschulen bzw Nachbarschaftsschulen, Reform der Lehrerausbildung und -kooperation, Berücksichtigung zunehmender pädagogischer Aufgaben

Antr  
s. *Grundschule*  
Drs 11/736

#### *Stärkung der beruflichen Bildung in BW*

Kontinuierliche und langfristige Verbesserung der Lehrerversorgung an den beruflichen Schulen; Maßnahmen und Programme zur Nachwuchsgewinnung und Fortbildung von Lehrern an beruflichen Schulen, Ermöglichung von Freistellungen und Abordnungen in Betriebe und Verwaltungseinrichtungen

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/871

#### *Attraktivität der beruflichen Ausbildung*

Konzeption zur Professionalisierung der Lehrerfortbildung im beruflichen Schulwesen, Ausbau der Akademie für Wirtschaft und Technik, Entwicklung einer dezentralen, regionalen Lehrerfortbildung; Behebung des Fachkräftemangels in Sozial- und Gesundheitsberufen, insbes in der Altenpflege

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/885

#### *Studienbegleitendes Praktikum in der Gymnasiallehrrausbildung*

Anerkennungsprobleme des baden-württembergischen Staatsexamens in anderen BLändern; Einführung eines ca sechswöchigen Schulpraktikums bereits während des Grundstudiums, Begleitung dieses (wohnortnahen) Praktikums durch die Staatlichen Seminare für Schulpädagogik

Antr  
s. *Praktikum*  
Drs 11/898

#### *Künftige Lehrerversorgung an den Grund-, Haupt- und Realschulen*

Entwicklung der Zahlen angehender bzw benötigter Lehrer an den o.g. Schulen seit 1985 - differenziert nach Hochschulstandorten, Stufenschwerpunkten, Studiensemestern und -fächern; Entwicklung der Anwärterzahlen im Vorbereitungsdienst an den Staatlichen Seminaren

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/974

*Einstufung bzw. Besoldung der Fachschulräte*

Frage nach der Angemessenheit der Besoldung o.g. Lehrkräfte; Änd der Ämterstruktur der hauptamtlichen Lehrkräfte an den Akademien für Lehreraus- und -fortbildung

KlAnfr

s. *Ausbildungslehrer*

Drs 11/1078

*Situation der Ausbildungslehrerinnen und -lehrer an den PH*

Situation der praktischen Ausbildung, Unterversorgung an den einzelnen Hochschulstudienarten und Fächern; Entlastung der Ausbildungslehrer um zwei Deputatsstunden wöchentlich sowie Erhöhung der Vergütung auf 150 DM monatlich

Antr

s. *Ausbildungslehrer*

Drs 11/1109

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 14*

Verbesserung der Personalausstattung zur Sicherung der Lehrerausbildung an den PH

ÄAntr FDP/DVP 15.12.1992 Drs 11/1214-5

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1306

*Referendarausbildung für Fächer Mathematik/Physik*

Mangel an Referendaren in den o.g. Fächern; Werbung um Diplom-Physiker für den Referendardienst

KlAnfr Hans Heinz CDU 21.01.1993 und Antw MKS Drs 11/1248

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Situation der Lehrerausbildung, Stand der Prüfungsordnung, Ausbildungskapazitäten und Nachwuchssituation

GrAnfr

s. *Bildungspolitik*

Drs 11/1260

*Zugang von Fachlehrern zur sonderpädagogischen Ausbildung*

Gründe für die Zugangsverweigerung an den PH; Eröffnung der Möglichkeit eines Abschlusses nach acht Semestern

Antr

s. *Sonderpädagogik*

Drs 11/1296

*Grundständiger Studiengang für das Lehramt an Sonderschulen*

Zugangsmöglichkeiten und Akzeptanz des neu eingerichteten Studiengangs an den jeweiligen PH; Vermeidung zeitlicher Verzögerungen beim Übergang aus dem viersemestrigen Grundstudium in das fünfte Semester des sonderpädagogischen Studiums - auch bei einem Hochschulwechsel

Antr

s. *Sonderpädagogik*

Drs 11/1414

*Strukturreform der PH und der Lehrerbildung*

Beurteilung mehrerer von der Kommission „PH 2000“ untersuchter Modelle: Fakultätslösung, Eingliederung in bestehende Universitäten, Gründung einer landeseinheitlichen bildungswissenschaftlichen Universität; Verbesserung der Infrastruktur der bisherigen PH: Ausbau der Forschung und des Mittelbaus, Einräumung des Habilitationsrechts mit selbständiger Heranbildung des eigenen wissenschaftlichen Nachwuchses; Berücksichtigung der neuesten Planzahlen für den Lehrbedarf

Antr

s. *Pädagogische Hochschule*

Drs 11/1563

*Integration des muttersprachlichen Unterrichts in das baden-württembergische Schulsystem*

Muttersprachliche(r) Unterricht und Schulen: Umfang, Ziele, Inhalte, Organisation, Kooperationen, Qualifikation der Unterrichtenden, Finanzierung, Schüler-/Lehrerzahlen, Bildungsgänge und -abschlüsse; Erfahrungen bzw Vergleich mit der (Integrations-)Praxis in anderen BLändern und EG-Staaten; Berücksichtigung der Muttersprache im Fremdsprachenangebot weiterführender Schulen; Schullaufbahnen der ausländischen Kinder an den einzelnen Schularten; EG-Vorschriften und -Binnenmarkt: Konsequenzen für die Bildungspolitik, die Lehreraus- und -fortbildung

GrAnfr

s. *Muttersprachlicher Unterricht*

Drs 11/1783

*Verwaltungsreform; hier: zukünftige Rechtsform der Staatlichen Akademie für Lehrerfortbildung in Calw*

Ergebnisse und Konsequenzen einer Untersuchung des MKS über die Möglichkeit einer Privatisierung der Akademie

Antr Christa Vosschulte u.a. CDU 05.05.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1855

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 08.09.1993 Drs 11/2522

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Gutachten „Lehrerfortbildung 2000“*

Organisatorische Maßnahmen zur Umsetzung der Ergebnisse des Gutachtens und der Anhörung, Professionalisierung bzw Dezentralisierung der Lehrerfortbildung für alle Schularten, Trennung der Aufsichtsfunktion der Schulverwaltung von den Fortbildungsaufgaben, Zeitraum der Realisierung; weitere Schritte

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 23.06.1993 und Antw MKS Drs 11/2126

*Ausbildung von Lehrern für die beruflichen Schulen*

Auslastung und Ausbauplanungen der Studiengänge der gewerblich-technischen Fachrichtungen sowie für Diplom-Handelslehrer an den Universitäten Stuttgart, Karlsruhe, Mannheim und Hohenheim; Übernahme von Absolventen der Diplom-Studiengänge Haushaltswirtschaft, Ernährungswissenschaft, Lebensmitteltechnologie und Agrarwissenschaft in den Vorbereitungsdienst für das höhere Lehramt an beruflichen Schulen; Voraussetzungen und Möglichkeiten von FH-Absolventen für ein Zusatzstudium der vorhandenen Diplomstudiengänge und Eintritt in den Vorbereitungsdienst

Antr Peter Wintruff u.a. SPD 24.06.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2130

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 06.10.1993 Drs 11/2775

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Gutachten „Lehrerfortbildung 2000“*

Organisatorische Maßnahmen zur Umsetzung der Ergebnisse des Gutachtens und der Anhörung, Professionalisierung bzw Dezentralisierung der Lehrerfortbildung für alle Schularten, Trennung der Aufsichtsfunktion der Schulverwaltung von den Fortbildungsaufgaben, Ausbau der pädagogisch-psychologischen Angebote; Zeitraum der Realisierung; weitere Schritte

Antr Brigitte Wimmer u.a. SPD 24.06.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2135

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 29.11.1995 Drs 11/6991

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Das Fach Ethik an den Schulen*

Entwicklung der Teilnehmerzahlen und Unterrichtsdeputate, Qualifizierung der Lehrer, Studienangebot an PH und Universitäten, Berücksichtigung an den Staatlichen Seminaren, Vergleich mit BAY; Prüfung einer fächerübergreifenden Vermittlung von Inhalten des Ethikunterrichts, Erteilung von Ethikunterricht bereits ab der Grundschule oder ab der 8. Hauptschulklasse?

Antr

s. *Ethik*

Drs 11/2186

*Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Ausbildung der GHS-Lehrer, Vorbereitung auf die Werkrealschule und Stärkung der Hauptschule, insbes im Vorbereitungsdiensnt an den Seminaren für schulpraktische Ausbildung, Vorschläge der Lehrerbildungskommission, Erhaltung der praxisorientierten Ausbildung der PH, Gewinnung von mehr Ausbildungslehrern u.a.

GrAnfr

s. *Hauptschule*

Drs 11/2472

*Kommissionsbericht „Lehrerbildung in BW“*

Umsetzung der Empfehlungen der Kommission: Ausbau und Umstrukturierung der PH, Eingliederung als selbständige Fakultäten für Erziehungswissenschaften in Universitäten, Verankerung in einem PH-WeiterentwicklungGes, Änd des UniversitätsGes, Auflösung des PH-Ges; Regelung der Ausbildungsinhalte und -zeiten für GHS-Lehrer, Real- und Gymnasiallehrer in einem LehrerbildungsGes; Erhaltung der sechs PH-Standorte

Antr

s. *Pädagogische Hochschule*

Drs 11/2551

*Wirtschaft und Ausbildung*

Vorschläge der Kommission „Wirtschaft 2000“, Aufwertung der Bereiche Technik und Wirtschaft in Schule und Hochschule, Industriepraktika in der Lehrerausbildung, Berufsorientierung an der gymnasialen Oberstufe, Patenschaften der Wirtschaft für Schulen, Überarbeitung der Lehr- und Studienpläne, Leistungsdefizite im Berufsschulwesen, Personalaustausch zwischen Unternehmen und Hochschulen, Ausbau der internationalen Kooperation der Hochschulen, Lehrveranstaltungsangebot in Fremdsprachen sowie für Berufstätige etc

Antr

s. *Wirtschaft*

Drs 11/2717

*Ausbildungsstätte für Sonderschullehrer im südbadischen Raum*

Standorte und Organisation der ersten und zweiten Phase o.g. Lehrerausbildung; Problematik der Gewinnung von Sonderpädagogen im Bereich des Oberschulamtes Freiburg, Einrichtung eines eigenen Lehrerseminars? Zahlenstand und künftiger Bedarf (bis 1998) von Lehrern mit Sonderschulbildung bzw mit Grund- und Hauptschullehrerausbildung an den südbadischen Sonderschulen

Antr

s. *Sonderschullehrer*

Drs 11/2778

*Situation der Staatlichen Seminare für schulpraktische Ausbildung (Grund- und Hauptschulen)*

Umsetzung der Vorschläge o.g. Träger der Vorbereitungsdiensnt zur Bewältigung künftiger Referendanzahlen; Schaffung der

personellen, sächlichen und räumlichen Voraussetzungen; Stand der Diskussion um die Zukunft der Lehrerausbildung

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 09.11.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2876

BeschlEmpf und Bericht SchulA 16.03.1994 Drs 11/3688

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*II. Phase der Lehrerausbildung in BW*

Umsetzung von Empfehlungen der Kommission „Lehrerbildung 2000“, Kooperation von erster und zweiter Ausbildungsphase, Einführung eines zweijährigen Vorbereitungsdiensntes für alle Lehrämter, Veränderungen im Personalbereich und im gesamten Ausbildungskonzept bei der Durchführung der Studienreform an den staatlichen Seminaren, Einrichtung einer „Seminarkonferenz“

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 26.11.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2992

BeschlEmpf und Bericht WissA 21.04.1994 Drs 11/4000

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Innere Reform der Hochschulen*

Einführung von studienbegleitenden Pflichtpraktika sowie interdisziplinärer Elemente in die Studienordnungen; Vermittlung wirtschaftsnaher Qualifikationen iRd universitären Lehramtsstudiums; Aufwertung des Stellenwerts praktischer Fähigkeiten im ärztlichen Staatsexamen; Verbesserung der Studienberatung und Betreuungsrelation; Bevorzugung der Forschung zu Lasten der Lehre? Erhöhung der Lehrdeputate?

Antr

s. *Hochschulreform*

Drs 11/3071

*Einrichtung eines sonderpädagogischen Seminars in Südbaden*

Einrichtung bis spätestens Februar 1995; Vorlage eines Konzepts zur sonderpädagogischen Nachqualifizierung von GHS-Lehrern

Antr

s. *Sonderschullehrer*

Drs 11/3152

*Entlastung der Lehrerinnen und Lehrer an Hauptschulen*

Sonderbelastungen durch soziale und pädagogische Probleme, Einführung des Fachs Ethik sowie des 10. Schuljahres; Maßnahmen zur Gleichstellung des Deputats und der Besoldung von Haupt- und Realschullehrern; Neukonzeption der Ausbildung für Lehrkräfte an der Sekundarstufe I von Hauptschule, Realschule und Gymnasium

Antr

s. *Grund- und Hauptschullehrer*

Drs 11/3234

*„Entrümpelung“ von Staatsexamensprüfungen*

Erhöhung der Zahl der geforderten Leistungsnachweise mit der neuen „Verordnung über die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien“: Vereinbarkeit mit der von LReg und MWF geforderten „Entrümpelung“ von Studien- und Prüfungsplänen

Antr

s. *Hochschulprüfung*

Drs 11/3652

*Sonderschullehrerausbildung nach dem Modell „4 + 4“*

Akzeptanz und Wirkung des o.g. Angebots; Versäumnisse der betroffenen Hochschulen durch Nichtvorlage von Studienordnungen, Abhilfemöglichkeiten

Antr

s. Sonderschullehrer  
Drs 11/3701

*Themenvorschläge für wissenschaftliche Hausarbeiten*

Umfang, Begründungen und Auswirkungen von Beanstandungen der eingereichten Themenvorschläge für o.g. Arbeiten iRd ersten Staatsexamens für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen; Genehmigungspraxis bzw Auslegung der PrüfungsO seitens des LLehrerprüfungsamtes

KlAnfr  
s. Hochschulprüfung  
Drs 11/3710

*Lehrerfortbildung*

Entwicklung der Angebote und Nachfrage seit 1989; Ergebnisse und Konsequenzen des Gutachtens „Lehrerfortbildung 2000“; Vergleich mit HES, BAY und NRW; personelle und organisatorische Trennung von Schulaufsicht, -verwaltung und Fortbildung; Einrichtung regionaler pädagogischer Zentren, nachfragebezogene Programmherstellung unter Einbeziehung der Lehrerkollegien, Personalvertretungen, Gewerkschaften/Verbände, Hochschulen sowie Berücksichtigung der veränderten gesellschaftlichen und schulischen Bedingungen; Ermöglichung des Zugangs freier Träger; Qualifikation der Fortbilder; Einrichtung eines „Sabbat-Jahres“ für Lehrer; notwendige Mittelausstattung und Lehrerzuweisung

GrAnfr SPD 27.04.1994 Drs 11/3910  
Antw MKS 20.09.1994 Drs 11/4637

*Bedarf an Gymnasiallehrern in den Fächern Mathematik und Physik*

Bedarf und notwendige Neueinstellungen bis zum Jahr 2010; Zahl der Studenten und voraussichtlichen Absolventen; Maßnahmen zur Deckung der Bedarfslücke

KlAnfr  
s. Gymnasiallehrer  
Drs 11/4323

*Wahl des Stufenschwerpunkts bei der Grund- und Hauptschullehrerausbildung*

Mißverhältnis zwischen o.g. Wahl und dem tatsächlichen Bedarf an den Schulen? Beabsichtigung einer stufenschwerpunktbezogenen Lehrereinstellung seitens des Ministeriums? Rechtliche Zulässigkeit bzw Information der Studenten, der PH sowie der Seminare für die schulpraktische Ausbildung

KlAnfr  
s. Grund- und Hauptschullehrer  
Drs 11/4377

*Lehrereinstellungspraxis*

Praxis bzw Kriterien der Einstellung an den verschiedenen Schularten und -stufen; Bevorzugung der von den Seminaren für schulpraktische Ausbildung/Schulpädagogik als geeignet für künftige Lehraufträge empfohlenen Bewerber im Falle gleicher Qualifikation? Rechtliche Bewertung dieser Vorgehensweise?

KlAnfr  
s. Lehrer  
Drs 11/4427

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

Erweiterung der Lehrkörperstruktur an PH und Musikhochschulen um die Ämter des wissenschaftlichen Assistenten und des Hochschuldozenten bzw um Lehrkräfte für besondere Aufgaben; Zuerkennung des Habilitationsrechts an PH und Kunsthochschulen; Verbesserung der Lehrerbildung und Aufgabenerweiterung der PH; Änd des Ges über die PH sowie des KunsthochschulGes

GesEntw  
s. Hochschulreform  
Drs 11/4555

*Diplom- und Magisterstudiengänge an den Pädagogischen Hochschulen*

Entwicklung o.g. Studiengänge sowie weiterer Planungen - evtl in Kooperation mit anderen Einrichtungen; Ausbau des Aufbaustudiengangs „Kulturmanagement“ an der PH Ludwigsburg zu einem grundständigen Studiengang, Ergänzung durch Lehranteile aus verschiedenen Hochschulen im Einzugsbereich, Berufsaussichten der Absolventen

Antr  
s. Pädagogische Hochschule  
Drs 11/4700

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Ausdehnung der regelmäßigen Wirtschaftskontakte während der Ausbildung von Grund- und Haupt- sowie Realschullehrern auf alle Lehramtsstudenten; Verbesserung der Verzahnung von Schule und Arbeitswelt

Antr  
s. Kommission „Wirtschaft 2000“  
Drs 11/4722

*Lehrerarbeitszeitregelung*

Einführung eines kostenneutralen Sabbatjahrs für alle Lehrer, Anspargung von Arbeitszeit oder Geld vor oder nach der Freistellung

Antr  
s. Lehrer  
Drs 11/4791

*Fortbildungsoffensive für ältere Lehrerinnen und Lehrer*

Wahrnehmung der Fortbildungsangebote durch die o.g. Lehrerguppe in den letzten fünf Jahren; Feststellung der besonderen Interessen und Bedürfnisse über eine repräsentative Befragung; Entwicklung eines entsprechenden Fortbildungsprogramms unter Einbeziehung pädagogischer und psychologischer Themen

Antr Franz Wieser u.a. CDU 27.10.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4848  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 08.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Organisation des muttersprachlichen Unterrichts*

Erweiterung des Fremdsprachenlehrangebots in der Lehrerausbildung an PH und Universitäten

Antr

*s. Muttersprachlicher Unterricht*

Drs 11/5055

*Staatliche Akademie für Lehrerfortbildung in Calw*

Zeitpunkt und Auswirkungen der Umwandlung in eine GmbH im Zuge der Verwaltungsreform, insbes für die staatliche Lehrerfortbildung; Wahrnehmung der Geschäftsleitung durch einen am Gewinn beteiligten, beurlaubten Beamten; Überleitung der Beamteten in ein privatwirtschaftliches Arbeitsverhältnis, Auswirkungen auf die Einkünfte, Einverständnis der Personalvertretung?

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 05.12.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/5064

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 08.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04**Mittelaufstockung für die Fortbildung von Lehrkräften*

ÄAntr GRÜNE 07.12.1994 Drs 11/5204-26

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721

*Lehreranwärterinnen und Lehreranwärter; Referendarinnen und Referendare in der zweiten Phase*

Zahlenentwicklung bis 1999; Art des Unterrichtseinsatzes; Abzug „regulärer“ Deputate im Umfang der Unterrichterteilung o.g. Anwärter? Verzicht auf einen Abzug gegenüber den Ausbildungsschulen als Ausgleich für deren Mehraufwand

Antr

s. *Schulunterricht*

Drs 11/5126

*Gesundheitsförderung*

Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften für Bewegungserziehung und Suchtprävention, Zusammenarbeit zwischen Schulaufsicht und Gesundheitsämtern, Öffnung der Schule für externe (Beratungs-)Kompetenz, Kooperation mit Sportvereinen/verbänden und Sportmedizinern, Erarbeitung von Unterrichtsmaterialien zur Suchtprävention und zum Thema „Gesundheit und Sport“

GrAnfr

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/5276

*Pädagogische Fachseminare*

Ausbildungs- und Absolventenzahlen sowie Einsatzmöglichkeiten im Vergleich zu den PH; Begründung der Ablehnung einer Verwendung der Absolventen als Klassenlehrer, Errechnung eines fachbezogenen Lehrermangels? Übernahme von Empfehlungen der Lehrerbildungskommission, Perspektiven der PFS?

KlAnfr Dr. Dieter Salomon GRÜNE 03.02.1995 und Antw MKS Drs 11/5388

*„Seminariumhaus“ Heilbronn*

Zusammenlegung des Staatlichen Seminars für Schulpädagogik und des Staatlichen Schulamts Heilbronn nach entsprechenden Umbaumaßnahmen zu einem „Seminariumhaus“; Planungsstand bzw Zeitpunkt des Umzugs; Personalausstattung einer gemeinsamen Bibliothek nach der Zusammenführung

KlAnfr

s. *Schulbehörde*

Drs 11/5438

*Lehrkräfte für die Fächer Bildende Kunst, Musik und Sport*

Entwicklung des Bedarfs an Lehrern in den o.g. Fächern bis zum Jahr 2010, Gegenüberstellung der Zahl von Studierenden und künftigen Lehramtsbewerbern in den verschiedenen Schularten; Vorlage eines Konzepts gegen den sich abzeichnenden Fehlbedarf

Antr

s. *Lehrer*

Drs 11/5599

*2/3-Lehrer*

Zahl der Einstellungen mit 2/3-Deputat im Angestelltenverhältnis, Beeinflussung der Studierenden- und Bewerberzahlen für das Lehramt an den einzelnen Schularten, Kostenwirkungen dauerhafter und befristeter Beschäftigung von Lehrern im Angestelltenverhältnis, tarifvertragliche Ausgestaltung dieser Arbeitsverhältnisse, Perspektiven für eine spätere Übernahme ins Beamtenverhältnis

Antr

s. *Lehrer*

Drs 11/5618

*Fachlehrausbildung an Pädagogischen Fachseminaren*

Zahl der Absolventen seit 1984, Ausbildungsqualität und schulische Verwendung o.g. Lehrer; Vergleich mit PH-Absolventen; qualitative Defizite gegenüber den Anforderungsdimensionen an Lehrerausbildung und Lehrerberuf der Lehrerbildungskommission; Gründe und Auswirkungen bzw Verzicht auf die Einführung von 3-Fächer-Kombinationen in der Fachlehrausbildung; Umsetzung der von der Kommission begründeten Anforderungen für alle Lehrer in Ausbildung und Beruf

Antr FDP/DVP 28.03.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5712

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 13.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Ausbildungssituation für Studierende eines Lehramts*

Zahl der Absolventen von PH und universitären Lehramtsstudiengängen sowie der Zulassungen zur II. Phase der Ausbildung zum Lehramt (Referendariat); Maßnahmen zum Abbau der Engpässe

KlAnfr Dr. Dieter Salomon GRÜNE 17.05.1995 und Antw MKS Drs 11/5950

*Zulassungsbeschränkungen im (schulpraktischen) Vorbereitungsdienst für Studierende des Lehramts an Grund- und Hauptschulen*

Gründe der Aufnahme o.g. Studenten in die VO über die Zulassung zu den Vorbereitungsdiensten für die Lehrämter; Entwicklung der Zahlen von Studierenden, von Bewerbern zum Vorbereitungsdienst sowie der dafür vorhandenen Stellen an den Schulen seit 1984/85; bedarfsorientierte Anpassung der Stellenzahl

Antr Walter Mogg u.a. SPD 24.05.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5980

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 05.07.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Ausgelagerte Klassen*

Standorte und Schulen mit ausgelagerten Klassen, Unterstützung von Anfragen und Anträgen seitens der Schulverwaltung? Gemeinsame Fortbildung von Lehrkräften der ausgelagerten Klassen und der Schulversuche „Integration behinderter Kinder in das Regelschulwesen“?

Antr

s. *Schulklasse*  
Drs 11/6219

#### *Integration von Kindern mit Behinderungen*

Änd des SchulGes (Einräumung einer Wahlfreiheit der Eltern bez des Schulbesuchs der Kinder) aufgrund der Änd des GG und der LV; Umsetzung der Empfehlungen der KMK zur sonderpädagogischen Förderung, Einrichtung eines Zuständigkeitsbereichs sowie von Leitlinien im Ministerium; Erfolg von Anträgen auf Einzelintegration seit 1990, personelle und sächliche Fördermaßnahmen, Übertragung der Sachkostenpauschale für behinderte Kinder bei Unterrichtung in Regelschulen, Standorte und Schulen mit ausgelagerten Klassen; Gewinnung, Erfahrungsaustausch und Fortbildung der Lehrkräfte; Vereinfachung des Genehmigungsverfahrens, Kooperation mit den Regelschulen, Hilfestellung und Beratung für künftige Projekte u.a.

GrAnfr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/6258

#### *Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes Rechtsbereinigungsges - 3. RBerG)*

Aufhebung der VO über die Ausbildung und Zweite Staatsprüfung für das gehobene Lehramt an Berufs- und Berufsfachschulen

GesEntw  
s. *Rechtsvorschrift*  
Drs 11/6379

#### *Änd der Rahmenbedingungen für das 2. Staatsexamen an Gymnasien*

Erschwerung der pädagogischen Prüfung für Referendare infolge einer künftig unangekündigten Durchführung von zwei der vier vorgeschriebenen Kommissionslehrproben; Auswirkungen seitens der Prüflinge und Prüfer

Antr  
s. *Hochschulprüfung*  
Drs 11/6839

#### *Fachleiterstellen an den Studienseminaren*

Entwicklung der Zahl von Referendaren, Fachleiterstellen und Lehrbeauftragten in den letzten drei Jahren; (Wieder-)Besetzung der durch Pensionierung freiwerdenden Fachleiterstellen?

Antr  
s. *Ausbildungslehrer*  
Drs 11/6844

#### *Prüferbestellung für die Erste Lehramtsprüfung*

Heranziehung wissenschaftlicher Mitarbeiter nach dem geänderten UniversitätsGes als Prüfer für o.g. Examina im Lehramtsstudium, entsprechende Handhabung der VO über die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien

Antr  
s. *Hochschulprüfung*  
Drs 11/7003

#### *Neue Prüfungsordnung für Grund- und Hauptschullehrer/Änderungen im Bereich „Ausländerpädagogik“*

Integration der Interkulturellen Erziehung in andere Fachbereiche? Substantielle Änd der neuen PrüfungsO und Auswirkungen auf die PH, Entscheidungsgremium für die Erarbeitung des Entwurfs, Zeitvorgaben für Anhörung und Inkrafttreten

KlAnfr  
s. *Grund- und Hauptschullehrer*

Drs 11/7136

#### *Erziehungswissenschaftliches Seminar der Universität Heidelberg*

Entwicklung der Zahl von Lehrenden und Studierenden am o.g. Seminar zur Ausbildung für das Lehramt in Heidelberg seit 1981; Umsetzung der Forderung nach mindestens einer neuen professoralen Stelle?

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 03.04.1996 und Antw MWF Drs 11/7169

#### *Praxisorientierung der Lehrerbildung, Verbreiterung der späteren Verwendungsmöglichkeiten*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2690 2705  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4647  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5964

#### *Lehrerfortbildung in der unterrichtsfreien Zeit, Privatisierung der Akademie in Calw*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4602  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4731

### **Lehrerbildungskommission**

s. *Strukturkommission „Lehrerbildung 2000“*

### **Lehrerfortbildung**

s. *Lehrerbildung*

### **Lehrkrankenhaus**

#### *Neue Krankenhausstrukturen*

Kostenerstattung des Landes für den Bereich der Lehre bei den Universitätskliniken und sonstigen akademischen Lehrkrankenhäusern

GrAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/916

#### *Krankenhäuser in Stuttgart*

Belastungen von Krankenhäusern der Maximalversorgung infolge der Budgetierung nach dem GesundheitsstrukturGes; Situation bei anderen akademischen Lehrkrankenhäusern der Maximalversorgung; Möglichkeiten eines gerechten Interessenausgleichs; Errichtung einer humanmedizinischen Fakultät in Stuttgart?

KlAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/2001

### **Lehrling**

s. *Auszubildender*

### **Lehrplan**

s.a. *Klassenarbeit*  
s.a. *Lehrplankommission*  
s.a. *Studienplan*

#### *Stand der Lehrplanrevision*

Stand der Besetzung der Kommissionen und der Vorarbeiten in einzelnen Fächern; Beteiligung der PH? Berufung von Professoren der PH in die „Kommission PH 2000“ nach der Erweiterung

des Auftrags dieser Kommission um den Bereich der Lehrerbildung?

KlAnfr Norbert Zeller SPD 30.06.1992 und Antw MKS Drs 11/97

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Überarbeitung der Lehrpläne und Kürzung der Stundentafeln*

Mittlg LReg 10.08.1992 Drs 11/303

*Lehramtsstudiengänge für das Fach Ethik*

Bedarf und Lehrkapazitäten im Fach Ethik an Realschulen und Gymnasien; Situation und Qualität der Lehrerfortbildung, Qualitätsbewertung durch die Lehrer selbst; Einrichtung von Ethikstudiengängen an Hochschulen; Anteil der nicht am Religionsunterricht teilnehmenden Hauptschüler, Einführung des Faches Ethik auch an Hauptschulen ab Klasse 8 iRd Lehrplanfortschreibung

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/470

*Einbeziehung der beruflichen Schulen in die Lehrplanfortschreibung*

Berufliche Schularten mit über 30 Unterrichtsstunden pro Woche; Einbeziehung in die Lehrplanfortschreibung und Kürzung der Stundentafeln; Orientierung an die Förderung von Schlüsselqualifikationen und fächerverbindenden Unterricht sowie an die Ausbildungsordnungen und KMK-Richtlinien

Antr  
s. *Berufsbildende Schule*  
Drs 11/725

*Prüfung einer sechsjährigen Grundschule*

Detaillierte Berichterstattung über Grundlagen und Zielvorgaben des Prüfauftrags unter Einbeziehung aller Schulbeteiligten und Nutzung von Erfahrungen anderer BLänder; Erarbeitung einer Konzeption in Verbindung mit der Lehrplanfortschreibung und geplanten Stundentafelkürzung sowie Einbeziehung nicht ausgelasteter Hauptschulen bzw Nachbarschaftsschulen, Reform der Lehrerausbildung und -kooperation, Berücksichtigung zunehmender pädagogischer Aufgaben

Antr  
s. *Grundschule*  
Drs 11/736

*Stärkung der beruflichen Bildung in BW*

Verbesserte Abstimmung der Lehrpläne des allgemeinbildenden und des beruflichen Schulwesens

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/871

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Stand der Lehrplanfortschreibung

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

*Einseitig männliche Ausrichtung der Sprache in den Lehrplänen*  
Änd der Sprache: Abbau der Diskriminierung der Schülerinnen und Lehrerinnen

Antr  
s. *Gleichberechtigung von Mann und Frau*  
Drs 11/1277

*13. Schuljahr*

Beurteilung einer Schulzeitverkürzung auf 12 oder 12,5 Schuljahre: Auswirkungen auf die Studierfähigkeit der Abiturienten und auf die Lehrplangestaltung

Antr  
s. *Schulzeit*  
Drs 11/1480

*Stellung des Faches Ethik im Fächerkontext*

Stellenwert an den einzelnen Schularten; Ergebnisse und Konsequenzen der Anhörungen des LEltern- und LSchulbeirats; Gleichstellung des Faches Ethik mit den Fächern katholische und evangelische Religion sowie den gesellschaftswissenschaftlichen Fächern, entsprechende Lehrerausbildung und Lehrplanfortschreibung, Aufwertung der Note im Zeugnis, Prüfung eines Angebots an Berufsschulen

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/1589

*„Perspektiven für die Hauptschülerinnen und Hauptschüler“*

Vorstellung von Stundentafel und Bildungsplan, die erst im übernächsten Jahr gelten, in der o.g. Broschüre des MKS; notwendige und vorhandene Lehrerwochenstunden für die ebenfalls dargestellte Realisierung des Erweiterten Bildungsangebots (EBA)

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/2060

*Lehrplanfortschreibung; hier: Aufgaben der Lehrerinnen und Lehrer*

Gleichwertige Rollendefinition der Lehrer in den Schulartpapieren sowie der Bedeutung des Erziehungsauftrags und sozialen Lernens für alle vier Schularten, Fortsetzung der Grundschularbeit an allen Sekundarstufen I; Erprobung und Dokumentati-on des fächerübergreifenden Unterrichts gegen Deputatsnachlaß, Vermittlung der Fähigkeit der Lehrer zur Teamarbeit durch Fortbildung

Antr GRÜNE 23.09.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2603

*Lehrplanfortschreibung; hier: Lernen in der „Einen Welt“/Globales Lernen als Bildungsziel*

Einführung des o.g. Bildungsprinzips iRd zweiten Phase der Lehrplanfortschreibung für alle Schularten, Berücksichtigung von externen Materialien und Erfahrungen, entsprechende Lehreraus- und -fortbildung; Überwindung der Eindimensionalität der Themen „Entwicklungshilfe“ und „Dritte Welt“; fächerübergreifende Ansätze und Projekte - nach Schularten differenziert; Thematisierung der globalen Folgen des Konsumismus der Industrieländer; Behandlung von Kunst, Literatur, Liedern und Spielen aus aller Welt; Erziehung zu globaler Verantwortlichkeit

Antr GRÜNE 23.09.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2604

*Lehrplanfortschreibung; hier: Interkulturelle Erziehung*

Aufnahme der Interkulturellen Erziehung als durchgängiges Erziehungs- und Bildungsziel für alle Schularten; stärkere Gewichtung der ausländischen Schüler, der Herkunftsländer, Fluchtursachen, Kulturen, Religionen, Sprachen u.a.; frühzeitige Behandlung des Themas Ausländer/Rechtsradikalismus; Verzicht auf das Fach evangelische Religion als Leitfach für den fächerübergreifenden Unterricht zugunsten des Erweiterten Bildungsangebots an der Grund- und Hauptschule; entsprechende

## Gestaltung der Lehreraus- und -fortbildung

Antr GRÜNE 23.09.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2605

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 22.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Lehrplanfortschreibung; hier: Rolle der Frauen/Eingehen auf Mädchen*

Erhebung der Gleichberechtigung zum Erziehungs- und Bildungsziel, Überwindung der traditionellen Rollenzuweisungen an Mann und Frau, Öffnung der natur- und sozialwissenschaftlichen Fächer für das jeweils andere Geschlecht, Reform der Koedukation, u.a. durch zeitweilig nach Geschlechtern getrennten Unterricht; Entwicklung kooperativer Unterrichtsformen, Einübung von partnerschaftlichem Verhalten unter Ein-schluß von Familie und Beruf; Geschlechtererziehung auch an der Grundschule, feminine Sprachformen in den Lehrplänen, Einbeziehung der Vorschläge des LFrauenrats

Antr GRÜNE 23.09.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2606

*Erweiterung der SchulbuchzulassungsVO*

Erweiterung iRd Lehrplanrevision um ein Verbot der Diskriminierung aus Gründen des Geschlechts, der Nationalität, der Rasse und Religionszugehörigkeit: Verzicht auf die Zuweisung traditioneller Rollen, Vorbereitung von Mädchen und Jungen auf die Doppelrolle Familie/Beruf, Verwendung einer geschlechtsneutralen Sprache sowie von Autoren beiderlei Geschlechts, angemessene Darstellung anderer Kulturen und Weltanschauungen; Beteiligung von Lehrerverbänden und des LSchülerbeirats an der Zulassung; Überprüfung der vorhandenen Lehrmittel

Antr  
s. *Lehr- und Lernmittel*  
Drs 11/2637

*Grundlegende Lehrplanrevision am Beispiel des allgemeinbildenden Gymnasiums: „Gymnasium 2002“*

Neugestaltung der Lehrpläne und Stundentafeln, Verstärkung des pädagogischen Prinzips des exemplarischen Lernens, Vermittlung von Schlüsselqualifikationen wie Selbständigkeit, Teamfähigkeit, Übernahme von Verantwortung als durchgängige Unterrichtsprinzipien; Ausbau des fächerübergreifenden, projektorientierten Unterrichts; Sicherung der Berufsorientierung und Studierfähigkeit der Abiturienten; Ausgestaltung und Organisation von Pflicht-, Wahlpflicht- und Projektunterricht sowie der Abiturprüfung; Einrichtung einer Stabstelle im MKS, Erprobung der Neuerungen in Schulversuchen, Vorlage an die Kommissionen, Endkontrolle und Abschluß durch das Anhörungsverfahren

Antr  
s. *Gymnasium*  
Drs 11/2713

*Wirtschaft und Ausbildung*

Vorschläge der Kommission „Wirtschaft 2000“, Aufwertung der Bereiche Technik und Wirtschaft in Schule und Hochschule, Berücksichtigung berufsorientierter Elemente im Fächerkanon und in den Lehrplänen der gymnasialen Oberstufe; Überarbeitung der Lehr- und Studienpläne in Abstimmung mit der Wirtschaft

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/2717

*Einführung des Ethikunterrichts an Hauptschulen*

Einführung iR eines Schulversuchs an geeigneten Hauptschulen, Organisation der Lehreraus- und -fortbildung, Bereitstellung der notwendigen Deputate, Einbeziehung der bereits erarbeiteten Lehrpläne für Ethik in die Lehrplanrevision für die Hauptschule

KlAnfr  
s. *Ethik*  
Drs 11/2845

*Lehrpläne für das Fach Ethik/Arbeit der Lehrplankommissionen*

Erarbeitung o.g. Lehrpläne durch die zuständigen Lehrplankommissionen für die verschiedenen Schulen und Jahrgangsstufen, Vorstellung der neuen Lehrpläne in einer öffentlichen Anhörung im Ltg

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/3086

*Anweisung des Ministeriums an die Lehrplankommissionen, den Begriff „Sexualität“ durch „Geschlechtlichkeit“ zu ersetzen*

Auslösende (religiöse) Gruppierung, Begründung und Folgen der Anweisung; vorherige Abstimmung mit den Kommissionen, mit dem LEltern- und LSchulbeirat und den Lehrerverbänden? Rücknahme des Beschlusses; Diskussion über weitere Veränderungen im Bereich der Themen Rollenverhalten, Sexualität, Familien und Geschlechtererziehung im Schulausschuß

Antr  
s. *Sexualität*  
Drs 11/3266

*Fächerverbindender Unterricht in den neuen Lehrplänen*

Realisierung der neuen Unterrichtsform in Praxis und Fortbildung; Förderung des Lehrens im Team iRd Fortbildung, Einbeziehung von vollzähligen Lehrerkollegien in die Fortbildungsveranstaltungen

KlAnfr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/4032

*Interkulturelle Erziehung*

Bedeutung in den neuen Bildungsplänen und in der Lehrerfortbildung, Auszeichnung ausländischer Schüler für besondere Leistungen im Fach Deutsch? Vermittlung der Kultur des Mutterlandes iRd muttersprachlichen Unterrichts? Darlegung der Situation in BW und seinen Partnerregionen

Antr  
s. *Kultur (Lebensform)*  
Drs 11/4912

*Schulsport in BW*

Umsetzung der neuen Lehrpläne im Fach Sport; Einhaltung des Klassenlehrerprinzips der Grundschule auch im Sport?

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/5193

*Denkschrift der Evangelischen Kirche Deutschlands (EKD): Identität und Verständigung - Standort und Perspektiven des Religionsunterrichts in der Pluralität, 1994*

Aufhebung der Ungleichbehandlung des Faches Ethik gegenüber dem Religionsunterricht nach Aussagen der o.g. Denkschrift; Aufhebung der in der NGVO festgeschriebenen Benachteiligungen; Ausweisung der Fächergruppe evangelische/katholische Religion-Ethik in künftigen Lehrplänen und



**Zeugnisformularen**

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/5445

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: IV. Entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit in BW*

Überarbeitung der schulischen Lehrpläne, fächerübergreifende Behandlung von Fluchtursachen und kulturellen Aspekten, Präsentation von Autoren, Musikern u.a. Künstlern an Schulen, Volkshochschulen, Museen etc

Antr  
s. *Entwicklungshilfe*  
Drs 11/5886

**Umwelterziehung im Schulunterricht**

Stellenwert der Themen Umwelt- und Naturschutz in den Lehrplänen der einzelnen Schularten, Klassenstufen und Fächer; Auswirkungen der Kürzungen naturwissenschaftlicher Fächer am Gymnasium u.a. Schularten; Behandlung der Themenbereiche Ökonomie und Ökologie iRd fächerübergreifenden Unterrichts

Antr  
s. *Umwelterziehung*  
Drs 11/6789

**Schwerpunkte der Lehrplanreform**

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 57  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 68 90 109

**Abschluß der Lehrplanrevision für die beruflichen Gymnasien**

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 546 550

**Reform der Lehrpläne**

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1235 1237 1242 1246 1249

**Interesse anderer BLänder an den neuen Lehrplänen BW**

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3271  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4601 4602

**Ziele der Lehrplanreform**

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3438  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4087  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5641

**Stärkung der Pädagogik in den Lehrplänen**

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4003

**Stellenwert des Islam in den schulischen Lehrplänen**

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5039 5040

**Lehrplankommission****Stand der Lehrplanrevision**

Stand der Besetzung der Kommissionen und der Vorarbeiten in einzelnen Fächern; Beteiligung der PH? Berufung von Professoren der PH in die „Kommission PH 2000“ nach der Erweiterung des Auftrags dieser Kommission um den Bereich der Lehrerbildung?

KlAnfr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/97

**Lehrplankommission**

Geschlechtszugehörigkeit der Mitglieder der Lehrplankommissionen der allgemeinbildenden Schulen; Maßnahmen zum Abbau der männlichen Überrepräsentanz

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 26.11.1992 und Antw MKS Drs 11/969

**Kritik an der Lehrplankommission; hier: Frauenanteil**

Kurzfristige Berufung von mindestens einer Frau in jede Lehrplankommission; langfristiger Abbau der männlichen Überrepräsentanz

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 11.12.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/1087  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 03.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

**Lehrpläne für das Fach Ethik/Arbeit der Lehrplankommissionen**

Erarbeitung o.g. Lehrpläne durch die zuständigen Lehrplankommissionen für die verschiedenen Schulen und Jahrgangsstufen, Vorstellung der neuen Lehrpläne in einer öffentlichen Anhörung im Ltg

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/3086

**Anweisung des Ministeriums an die Lehrplankommissionen, den Begriff „Sexualität“ durch „Geschlechtlichkeit“ zu ersetzen**

Auslösende (religiöse) Gruppierung, Begründung und Folgen der Anweisung; vorherige Abstimmung mit den Kommissionen, mit dem LEltern- und LSchulbeirat und den Lehrerverbänden? Rücknahme des Beschlusses; Diskussion über weitere Veränderungen im Bereich der Themen Rollenverhalten, Sexualität, Familien und Geschlechtererziehung im Schulausschuß

Antr  
s. *Sexualität*  
Drs 11/3266

**Lehrplanrevision**

s. *Lehrplan*

**Lehrpreis**

s. *Lehre (Hochschulbereich)*

**Lehrstuhl**

s. *Hochschullehrer*

**Lehrveranstaltung an Hochschulen****Erhöhung des Lehrangebots an Hochschulen**

Zusatzvergütung für über das Regelmäß hinausgehende Lehrtätigkeiten: Stand der überregionalen Verhandlungen zum Erlaß einer RechtsVO

MdlAnfr  
s. *Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/48

**Didaktisch-methodische Konzepte der Hochschulausbildung**

Vermittlung didaktisch-methodischer Fähigkeiten an das Lehrpersonal, Einsatz der in Wirtschaft und Erwachsenenbildung entwickelten Instrumentarien, Beurteilung des im Zusammenhang mit der Trimester-Regelung an Bundeswehrhochschulen

bekanntes „neuen didaktischen Konzepts von Lehren und Lernen“

Antr  
s. *Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/1528

*Novellierung der HochschulGes; hier: Hochschuldidaktik*  
Didaktische Aus- und Weiterbildung der Lehrenden; Modellversuche und Forschungsvorhaben zur Verbesserung der Hochschullehre; Möglichkeiten zur Institutionalisierung von Hochschuldidaktik

Antr  
s. *Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/2028

#### *Wirtschaft und Ausbildung*

Personalaustausch zwischen Unternehmen und Hochschulen, Ausbau der internationalen Kooperation der Hochschulen, Lehrveranstaltungsangebot in Fremdsprachen sowie für Berufstätige

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/2717

*FH Furtwangen; hier: Europa-Modul für Ingenieure und Informatiker*

Resonanz, Erfolg und Kosten der o.g. Veranstaltungsreihe; Beteiligung der EG; Pläne an anderen Universitäten oder FH

KlAnfr  
s. *Fachhochschule Furtwangen*  
Drs 11/2764

#### *Tierschutz in BW*

Vermeidung von Doppelversuchen durch Erfassung der Ergebnisse von Tierversuchen in einer allgemein zugänglichen Datenbank; Ersetzung von Tierversuchen durch Computersimulationen; Übertragbarkeit der tierversuchsfreien Lehrveranstaltungen in Bern und Graz auf baden-württembergische Hochschulen

GrAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/3502

#### *Externe Prüfung der Wirtschaftlichkeit in Universitäten*

Definition des Begriffs der „Wirtschaftlichkeit“ von Forschung und Lehre; Bewertung der Ziele, Methoden, einbezogenen Personen und Fächer, Ergebnisse und Konsequenzen o.g. Untersuchung; Umsetzung konkreter Vorschläge, u.a. Deputatserhöhung für den „Akademischen Mittelbau“, Einführung eines Pilotprojekts „Studienabbruch“, Lehrveranstaltungen an Samstagen und in Randstunden, Leistungskontrolle der Lehrenden, Flexibilisierung der Mittelbewirtschaftung; weitere Wirtschaftlichkeitsprüfungen im Bildungsbereich?

Antr  
s. *Wirtschaftsprüfung*  
Drs 11/3980

#### *Zulassungsbeschränkungen für Kurse, Praktika, Seminare*

Beschränkungen für o.g. (Pflicht-)Veranstaltungen, Auswirkungen auf Studienzeiten, Bewertung der angewandten Auswahlkriterien (u.a. Losverfahren); Abhilfemaßnahmen

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/4091

*Verbleib der vollen Einnahmen für Lehrgänge, Vorträge und sonstige Veranstaltungen bei den FH und PH*

s. *Haushalt (Finanzen)*  
Drs 11/5214

#### *Lehrdeputate in den Universitätskliniken*

Vergleichbarkeit einer Untersuchung zur Umsetzung der vorgeschriebenen Lehrverpflichtungen der klinischen Professoren an der Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf, Einführung der dort angewandten Untersuchungsmethodik als Grundlage künftiger Lehrberichte in BW

Antr  
s. *Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/5312

#### *LehrverpflichtungsVO ab 01.01.1996*

Stand und Ziele einer Nachfolgeregelung der LVVO; Untersuchung der Aufgabenbelastung des Akademischen Mittelbaus u.a. Gruppen des wissenschaftlichen Dienstes; Verhandlungen zwischen den BLändern zur Angleichung der Lehrverpflichtungen; Aufnahme der Funktion des Studiendekans in den Katalog der ermäßigungsberechtigten Funktionen?

Antr  
s. *Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/5696

### **Lehrverpflichtungsverordnung**

s. *Lehre (Hochschulbereich)*

### **Lehrwerkstatt**

s. *Ausbildungsstätte*

### **Leibesfrucht**

s.a. *Geburt*

*Recht auf Namensgebung totgeborener Kinder -Änd des PersonenstandsGes-*

KlAnfr  
s. *Namensrecht*  
Drs 11/644

*Gentechnik in BW; hier: Praxis und Fortentwicklung des GentechnikGes; Humangenetik; Gentechnik in Wissenschaft und Forschung*

Ablehnung der Keimbahntherapie sowie der Verwendung von bei der In-vitro-Fertilisation gewonnenen überzähligen Embryonen

GrAnfr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1255

#### *Hilfen für ungewollt Schwangere nach dem Urteil des BVerfG*

Erleichterung der Entscheidung für das werdende Leben durch ein besseres Angebot an Wohnraum und Kinderbetreuung, Ausbau des Mutter-Kind-Modells, Perspektiven für den Wiedereinstieg in Ausbildung und Beruf

Antr  
s. *Schwangere*  
Drs 11/2147

*Bioethik-Konvention*

Hinwirkung auf Ablehnung der Bioethik-Konvention des Europarats, solange dort Versuche an Embryonen und an geschäftsunfähigen Menschen ohne deren Zustimmung bzw Einwilligung von Eltern oder Vormündern zugelassen werden

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/4745

*Ges zur Änd des Bestattungsges*

Einräumung des Rechts der Bestattung einer Leibesfrucht bei Fehlgeburten

GesEntw  
s. *Bestattung*  
Drs 11/5416

*Unterschiedliche Positionen zum Schutz des ungeborenen Lebens*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 59  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 80 89

*Unterschiedliche Positionen zum Schutz des ungeborenen Lebens*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 174 ff

*Erleichterung der Entscheidung für das werdende Leben durch Beratungs- und Unterstützungsangebote*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1882

**Leiche**

s.a. *Bestattung*  
s.a. *Leichenschau*

*Crash-Tests mit menschlichen Leichen*

Berichte über o.g. Versuche, u.a. auch mit Kinderleichen, am gerichtsmedizinischen Institut der Universität Heidelberg; Verhinderung solcher und ähnlicher Versuche mit menschlichen Leichen

Antr Dr. Dieter Salomon u.a. GRÜNE 24.11.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/2978  
BeschlEmpf und Bericht WissA 21.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Handel mit Leichenteilen*

Organentnahmen bei Obduktionen ohne rechtswirksames Einverständnis der Patienten bzw Angehörigen; Stopp rechtswidriger Praktiken, insbes auch des Organhandels, an Krankenhäusern

Antr  
s. *Organhandel*  
Drs 11/3080

**Leichenschau***Verhalten der Staatsanwaltschaft beim Tod eines Kindes*

Verzicht auf eine Obduktion nach Morddrohungen von Familienangehörigen gegen die Ärzte; Abschiebung der betreffenden Angehörigen (Kosovo-Albaner)? Gründe für die Einstellung der Ermittlungen; Vereinbarkeit mit dem Verfassungsgebot der Gleichbehandlung aller Bürger?

KlAnfr  
s. *Staatsanwaltschaft*  
Drs 11/6731

*„Perfektes Verbrechen“ - reicht eine Leichenschau aus?*

Fälle von nachträglich festgestellter nicht natürlicher Todesursache; Eintreten für eine zweite Leichenschau

Antr Wolfgang Bebbler u.a. SPD 24.07.1992 und Stellungnahme JuM Drs 11/216  
Ergänzende Stellungnahme JuM 03.08.1993 Drs 11/1998

*Ges über das Epidemiologische Krebsregister für BW (LKrebsregisterGes - LKrebsRG)*

Erfassung der Krebstodesfälle bzw der Lebenszeiten von Krebskranken anhand der Auswertung von Leichenschauscheinen, entsprechende Erweiterung des Bestattungsges

GesEntw  
s. *Krebsregister*  
Drs 11/2784

*Handel mit Leichenteilen*

Organentnahmen bei Obduktionen ohne rechtswirksames Einverständnis der Patienten bzw Angehörigen; Stopp rechtswidriger Praktiken, insbes auch des Organhandels, an Krankenhäusern

Antr  
s. *Organhandel*  
Drs 11/3080

*Obduktionen und Organhandel*

Förderung der Obduktionen als Instrument der Qualitätskontrolle, Erarbeitung eindeutiger Vorgaben für die Zulässigkeit von Obduktionen und Organentnahmen, Hinwirkung auf eine raschere Verabschiedung des TransplantationsGes; Ausschluß einer Verquickung von Obduktionen und Organhandel; Unzulässigkeit einer Regelung von Fragen der Organentnahme oder Obduktion in Aufnahmeanträgen von Krankenhäusern

Antr FDP/DVP 16.12.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/3162  
BeschlEmpf und Bericht SozA 21.04.1994 Drs 11/4081  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Effizienz der Leichenschau*

Nicht erkannte Tötungsfälle aufgrund unzureichender Leichenschau 1992, Quote von Fehldiagnosen auf Totenscheinen, Ergebnisse von Untersuchungen in BW; notwendige und tatsächlich durchgeführte Obduktionen; Offenbarungspflicht bei Verdacht eines Behandlungsfehlers gegenüber den Angehörigen; Übertragung der Leichenschau von dem vorbehandelnden auf einen anderen Arzt? Erforderliche Rechtsänderungen?

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 15.02.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5484  
BeschlEmpf und Bericht SozA 14.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Strafprozessuale Bedeutung der Leichenschau*

Nicht erkannte Tötungsfälle aufgrund unzureichender Leichenschau seit 1990, Einschätzung der Dunkelziffer von Polizei, Staatsanwaltschaften und Gerichtsmedizinern; Wiedereinführung des amtlichen Leichenbeschauers? Durchführung einer Anhörung mit den beteiligten sachkundigen Behörden und Institutionen

Antr REP 07.03.1995 und Stellungnahme JuM Drs 11/5561 (Abschnitt II zurückgezogen im StändA)  
BeschlEmpf und Bericht StändA 22.06.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Leichenschau-Identifizierung von Toten im Ermittlungsverfahren*  
Vorzeigen der Leiche nach der StPO gegenüber dem Beschuldigten iRd Leichenöffnung: Grad der Umsetzung dieser Vorschrift seit 1990, Gründe für eine nach Staatsanwaltschaften unterschiedliche Handhabung

Antr Lothar König u.a. REP 02.11.1995 und Stellungnahme JuM Drs 11/6682

*Rechtsabgrenzungen zwischen Obduktionen und Organentnahmen*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3004 3008

## Leichnam

s. *Leiche*

## Leicht, Hugo MdL CDU

*Würdigung der parlamentarischen Arbeit sowie Verabschiedung des Abg Leicht durch den Präsidenten iRd Schlußansprache*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6901

## Leichtathletik

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Belegung von 2500 Studierendenzimmern in Stuttgart für die Leichtathletik-Weltmeisterschaft 1993*

Unterbringung der Teilnehmer an der Weltmeisterschaft in den Nellingen-Barracks

Mittlg  
s. *Sportler*  
Drs 11/297

*Außerplanmäßige Ausgabe für die Präsentation des Landes bei den 4. Leichtathletik-Weltmeisterschaften 1993 in Stuttgart*

Mittlg FM 01.06.1993 Drs 11/2037

*Asylbewerberunterkünfte im Regierungsviertel*

Umrüstung und Weiternutzung des Containerdorfes vor dem Neuen Schloß nach Abschluß der Leichtathletikweltmeisterschaft

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/2294

*Container-City*

Kostendeckender Verkauf der für die Container-City anlässlich der Leichtathletikweltmeisterschaft vom Land erworbenen Container?

KlAnfr  
s. *Container*  
Drs 11/2588

*Zuschüsse des Landes für das Leichtathletik-Hallenmeeting in Stuttgart*

Gleichbehandlung des Karlsruher Hallenmeetings in der Frage einer Zuschußgewährung?

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 01.09.1994 und Antw MKS Drs 11/4568

*Kritik an der Beteiligung des Ltg bzw der LReg an der Präsentation des Landes bei der Leichtathletik-Weltmeisterschaft 1993 in Stuttgart*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3499 ff

## Leichtglasflasche

s. *Verpackung*

## Leiharbeitnehmer

s. *Arbeitnehmerüberlassung*

## Leihverpackung

s. *Verpackung*

## Leihwagen

s. *Mietwagen*

## Leimbach

*Sanierung des Leimbachs, Gewässer I. Ordnung, Rhein-Neckar-Kreis*

Handlungsdefizite wegen fehlenden Mitteln trotz vorliegendem Sanierungsgutachten und -programm seit 1985/1991; Maßnahmen und Zeitpunkt der Realisierung des Sanierungsprogramms

KlAnfr Michael Sieber CDU 26.01.1995 und Antw UM Drs 11/5321

*Sanierung des Leimbach-Landgraben-Gewässersystems im Bereich Oftersheim, Schwetzingen und Brühl*

Maßnahmen zur Abwasserreinigung bzw Sanierung der schadstoffbelasteten Verschlammlung unter Heranziehung und Kostenbeteiligung der Verursacher; Verwirklichung von Hochwasserschutz- und Renaturierungsmaßnahmen

Antr Karl-Peter Wettstein u.a. SPD 05.04.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5746

## Leimen, Gemeinde

s.a. *Leimbach*

*Ausweisung des Leimener Steinbruchs als Naturschutzgebiet*

Antr  
s. *Naturschutzgebiet*  
Drs 11/168

*Zementwerk Leimen*

Schadstoffemissionen, (kontinuierliche) Messungen und Grenzwerteinhaltung im Werk Leimen der HEIDELBERGER ZEMENT AG; Anteil von Abfallbrennstoffen an der Feuerungsleistung; Einhaltung der aktuellen und künftigen Grenzwerte ab 1996 für Stickoxid und Kohlenmonoxid; Maßnahmen zur Rauchgasreinigung; Erstellung von Emissionskatastern und Umsetzung von EG-Recht: Veröffentlichung der jährlichen Schadstoffmengen; Begrenzung der Schwermetallemissionen mit dem Ziel einer Aufhebung der landwirtschaftlichen Anbaubeschränkungen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/2514

*Verhinderung einer Mülldeponie im Leimener Steinbruch*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 278 279

## Lein

s.a. *Textilien*

*Praktische Anwendung von Flachs in der Automobilproduktion*  
Bedeutung o.g. Anwendung, Ergebnisse des Abkommens mit BAY über die Förderung der Flachsforschung, Abschluß der Erprobungsphase und Einsatz in der serienmäßigen Automobilproduktion

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 13.04.1994 und Antw WM Drs 11/3807

### Leinfelden-Echterdingen, Stadt

„Stuttgart 21“; hier: *Einmündung der Gäubahn auf die S-Bahn-Linie im Bereich der Stadt Leinfelden-Echterdingen*

Planungsstand und Finanzierungskonzept o.g. Streckenzusammenlegung, Frage nach Lärmgutachten und Einstufung der Maßnahme bei Fortschreibung des BVerkehrswegeplans 1997; Vorlage und Prüfung von Alternativen, insbes einer Untertunnelung, unter Einbeziehung der betroffenen Kommunen

Antr  
s. *Gäubahn*  
Drs 11/6922

### Leistungsprinzip

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Hochschulsystem*

Erhebung der Daten über Studienabbrecher und Studienfachwechsler sowie deren Hochschulzugangsberechtigung (nach Art des Abiturs und BLand); Erfahrungen mit dem Hochschul-Ranking und der Aktion „Prüf den Prof“, Entwicklung eines Bewertungssystems für Lehrleistungen; Vorschläge für Sanktionen bei wesentlicher Überschreitung der Regelstudienzeit; Honorierung eines zügigen Studiums, u.a. durch Nachlaß des BAföG-Darlehens

GrAnfr CDU 10.12.1992 Drs 11/1074  
Antw MWF 11.03.93 Drs 11/1555  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2294

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Eigenständigkeit statt sozialer Abhängigkeit*

Ausgabenentwicklung iRd Sozialhilfe in Zehnjahreszeiträumen ab 1960; Gründe der Hilfsbedürftigkeit; Darlegung der Möglichkeiten zur zeitlichen Einschränkung der Leistungsgewährung (evtl auf Darlehensbasis) sowie zur Einforderung eigener Anstrengungen der Betroffenen zur Wiedereingliederung ins normale (Arbeits-)Leben; Täuschungsmanöver von Arbeitgebern und Arbeitnehmern bei der Inanspruchnahme von Arbeitslosengeld; Gewährung dieser Leistungen auf der Basis des letzten (höher dotierten) Arbeitsentgelts; Eindämmung von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung mit Hilfe des Sozialversicherungsausweises

GrAnfr CDU 10.12.1992 Drs 11/1075  
Antw SM 31.03.1993 Drs 11/1683  
Ergänzende Antw SM 21.06.1993 Drs 11/2106  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2579

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst - bürgerliches Engagement*

Leistungsermittlung und -bewertung in den verschiedenen Bereichen der LVerwaltung; Maßnahmen zur Gewinnung besonders qualifizierter Bewerber, Reservierung von Führungspositionen für junge Beamte; Verankerung des Leistungsprinzips im System der Besoldung, Zulagen und Beförderungen; Prämie-

rung von Rationalisierungserfolgen; Verhinderung weiterer Arbeitszeitverkürzungen und hoher Tarifabschlüsse; Darlegung des ehrenamtlichen Engagements von Bürgern in Vereinen, Hilfsdiensten, Selbsthilfegruppen und kommunalen Gremien; Erreichung von mehr Hilfsbereitschaft in der Bevölkerung, Mitwirkung bei der Erhaltung der inneren Sicherheit und Strafverfolgung

Antr CDU 10.12.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/1076  
PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2692  
BeschlEmpf und Bericht IA 19.01.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Verkehrspolitik*  
Anteil des Personen- und Güterverkehrs auf den Verkehrsträgern Straße, Schiene, Luft und Wasser am Bruttosozialprodukt, an Umwelt- und Gesundheitsbelastungen; Verlagerungspotential auf umweltfreundliche Verkehrssysteme; technische Lösungen zur Verminderung des Kraftstoffverbrauchs, Verbesserung des Verkehrsflusses sowie der Sicherheit; Auflösung des Widerspruchs zwischen Verkehr und Umwelt; Ersetzung der Kfz-Steuer durch die Mineralölsteuer; Änd der Verteilung der Straßenbaumittel, insbes nach dem GVFG, zwischen Land und Kommunen

Antr CDU 10.12.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/1077  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2318 (zurückgezogen)

*Leistung in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der öffentlichen Finanzwirtschaft*

Leistungshemmende Entwicklung der Steuer- und Abgabenquote bei gleichzeitiger Zunahme der Schattenwirtschaft und Kapitalabwanderung ins Ausland; Umkehrung der Entwicklung durch entsprechende Ausgestaltung der Steuertarife und Wegfall von (verdeckten) Vergünstigungen; marktwirtschaftliche Orientierung der Gebühren und Beiträge für öffentliche Dienstleistungen; Stärkung der Eigenverantwortung, Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit der mittelbewirtschaftenden öffentlichen Stellen; Verankerung des Leistungsprinzips im Tarif- und Arbeitskampfrecht im öffentlichen Dienst

Antr CDU 25.01.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/1261  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4044  
BeschlEmpf und Bericht FA 06.07.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der Wirtschaft und der Wirtschaftspolitik*

Bessere Honorierung der Leistungsbereitschaft von Arbeitnehmern und Unternehmern: Flexibilisierung der (Lebens-)Arbeitszeiten, Konzentration staatlicher Transferleistungen beim Finanzamt - Verrechnung mit der Steuerschuld, Arbeitnehmerbeteiligung am Produktivvermögen, mittelstandorientierte Steuerpolitik u.a.; Handlungsbedarf in den zentralen Bereichen: Fahrzeugbau, Elektrotechnik und Maschinenbau sowie Verkehrswege, Bildung und gewerbliche Abfälle

Antr CDU 25.01.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1262  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4053 (abgesetzt)  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 5006

*Einhaltung des Abstandsgebots in der Sozialhilfe zur Wahrung des Leistungsprinzips*

Aktuelle Debatte  
s. *Sozialhilfe*  
PIPr 11/24 S. 1811

*Leistungsprinzip in Wirtschaft und Gesellschaft; hier: Umweltschutz*

Leistungsanreize für mehr Umweltschutz; Freistellung von Unternehmen von weiteren Verschärfungen, insbes bei Luftemissionen und Abwasser, für Umweltinvestitionen in den neuen Ländern; Anreize von „Benutzervorteilen“ beim Lärmschutz, beim Abgas- und Verbrauchsverhalten von Kfz, bei den Abwasserkosten sowie den Prüfintervalen für moderne Heizanlagen

Antr CDU 06.08.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2332

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Grundsätze, Neuorientierung der Beziehungen von Bürger und Staat, Stärkung des Leistungsprinzips, Privatisierung von Aufgaben, „Verschlankung“ der Verwaltung; strukturelle Entwicklung nach Laufbahnen, Vergütungen, Personal- und Pensionskosten, vorzeitiger Ruhestand, Vergleich mit der Privatwirtschaft; Steigerung der Attraktivität, insbes für untere Besoldungsgruppen, u.a. Ersetzung von Dienstaltersstufen durch „verdiente“ Beförderungen; Verlängerung der Wochen- und Lebensarbeitszeit; Neuorganisation der Führungsbildung und -verantwortung, der Mittelbewirtschaftung, der Ministerialverwaltung, der Beurlaubung und Teilzeitarbeit sowie des Umgangs mit dem Bürger; Angabe des (Personal-)Vollzugsbedarfs bei GesEntw

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Leistungsbezogene Mittelzuweisung an die Universitäten*

Orientierung der Mittelzuweisung nach Leistungskriterien, u.a. Absolventenzahlen, Studienzeiten der einzelnen Hochschulen, Fakultäten und Fächer; Vergleich mit anderen Ländern; Entwicklung eines Controlling-Instrumentariums, Bewertung der Drittmittelwerbung sowie Durchführung von Zwischenprüfungen unter Leistungsaspekten

Antr CDU 28.02.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3530

*Beamte und Angestellte*

Berechnungsgrundlagen, Kriterien und Vergleichsmethodik der vom FM initiierten Untersuchung; Berücksichtigung der bei (zunächst kostengünstigeren) Beamten später anfallenden Versorgungsleistungen und der bis dahin erfolgten Abzinsung im Vergleich zur Alterssicherung von Angestellten durch Arbeitgeberbeiträge? Vergleich der Leistungsorientierung bzw Sanktionsmöglichkeiten in Fällen mangelnder Leistung beider Bedienstetengruppen

KlAnfr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/5092

*Studiengebühren*

Existenz, Höhe und Effizienz, insbes Studienzzeitverkürzung, von Hochschulgebühren in anderen EU-Ländern? Zusammenhänge zwischen der Einführung des Leistungsprinzips mittels Studiengebühren und der Verbesserung von Forschung und Lehre mit Hilfe der gewonnenen Mittel; Erhebung von Studiengebühren unter Berücksichtigung der sozialen Lage der Studierenden; Darlegung von Kosten und Eigenanteilen der Teilnahme an einer beruflichen Fort- und Weiterbildung (z.B. Meisterlehrgänge, Fachwirte-Ausbildung)

Antr  
s. *Hochschulgebühren*  
Drs 11/5702

*Leistungsorientierte Vergabe von Mitteln*

Erfahrungen mit o.g. Mittelvergabe an die einzelnen Universitäten für Forschung und Lehre bzw nach Fachdisziplinen und Studiengängen; Bewertung am Beispiel der Universitäten Stuttgart und Tübingen; Frage nach strukturellen Defiziten, z.B. Mitteleinsatz zur Bewältigung hoher Studierendenzahlen in Fächern geistes- oder sozialwissenschaftlicher Richtung

Antr Christa Vosschulte u.a. CDU 12.05.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/5910  
BeschlEmpf und Bericht WissA 28.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Aufwertung des Leistungsprinzips in allen staatlichen Ebenen und Bereichen*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2344 2349  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3442  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4154 4156 4195 4196

*Ersetzung von Dienstalterszulagen im öffentlichen Dienst durch Leistungszulagen*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2666  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3536

*Einführung einer leistungsgerechteren Beamtenbesoldung*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4329 4330 4355  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4506 ff  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4803  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5376 ff  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6380

*Vorwurf der Abschaffung des Leistungsprinzips im Schulwesen*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4725 ff

*Bedeutung des Sportunterrichts für die Vorbereitung auf das (Berufs-)Leben und die Leistungsgesellschaft*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6069

**Leistungssportler**

s. *Sportler*

**Leitplanke**

s. *Fahrbahnbegrenzung*

**Leitstelle für den Rettungsdienst**

s. *Rettungsdienst*

**Lenkungszenrum der Bundesbahn**

s. *Verkehrslenkung*

**Lenningen, Gemeinde**

*Einrichtung einer Grundschulförderklasse in Lenningen-Unterlenningen*

Genehmigung zum Schuljahr 1995/96 und Bereitstellung der erforderlichen Planstellen

Antr  
s. *Grundschulförderklasse*  
Drs 11/5801

**Leonberg, Stadt**

*Fremdenfeindliche Straftaten im Raum Böblingen/Sindelfingen, Leonberg und Herrenberg*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1538

*Kosten für die Überlassung von Unterlagen über das Stromnetz*  
Kostenforderung von EVS und Neckarwerken gegenüber der Stadt Leonberg; Erstellung eines Mengengerüsts über alle elektrische Einrichtungen im Stadtgebiet zur Ermittlung des Sachzeitwerts beim Netzzrückkauf; Existenz dieser Unterlagen für das Mengengerüst bei den Versorgungsunternehmen, daher: unentgeltliche Überlassung der Daten

KlAnfr  
s. *Energieversorgung*  
Drs 11/2094

*Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Krs Böblingen*

Realisierung des Engelbergbasistunnels in Leonberg mit ergänzter Überdeckung; Ausbau der A 8 und A 81 (bis Gärtringen)

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2317

*Brand der Engelberghütte Leonberg*

Verantwortliche des o.g. Brandanschlags; Auffinden von Parolen der verbotenen kurdischen PKK neben der Brandstelle; Höhe des Schadens, Träger der Schadensregulierung

KlAnfr  
s. *Brandkatastrophe*  
Drs 11/3961

*Personelle Situation des Notariats in Leonberg*

Streichung einer Notarvertreterstelle bei gleichzeitigem Defizit an Schreibkräften; Erzielung derselben Gebühreneinnahmen mit entsprechender Abführung an den Landeshaushalt wie 1993?

KlAnfr  
s. *Notar*  
Drs 11/4417

*Darbietung sexueller Ausfälligkeiten durch GAL-Ratskandidat in Jugendhauseinrichtungen*

Darlegung o.g. öffentlicher Handlungen des Leonberger Jugendhausvereins-Vorsitzenden als Mitglied der Band „Motorpussy“ in Einrichtungen des Leonberger Jugendhausvereins; Ausschluss von Jugendlichen unter 18 von den Veranstaltungen, satzungs-, dienst- und strafrechtliche Konsequenzen, Umfang und Herkunft öffentlicher Zuschüsse?

Antr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/4541

*Untersuchungshaftanstalt Leonberg*

Verschärfung der Kontrollmaßnahmen in der o.g. Haftanstalt für Frauen: Auslöser und Auswirkungen dieser zusätzlichen Kontrollen

KlAnfr  
s. *Justizvollzugsanstalt*  
Drs 11/7159

*Dauer des Planfeststellungsverfahrens für den Engelbergtunnel bei Leonberg*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1723  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6619

*Verkehrsaufkommen am Leonberger Dreieck*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2055

*Finanzierung des Engelbergtunnels am Leonberger Dreieck mit Mitteln aus privater Hand*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6265

**Leonberger Straße, Stuttgart**

s. *Bundesstraße 14*

**LEP**

s. *Landesentwicklungsplan*

**Lernbehinderung**

s.a. *Autismus*  
s.a. *Sprachheilunterricht*

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*

*Hilfen für Schüler mit Lese- und Rechtschreibschwächen*  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/1204

*Ausreichendes Angebot für Kinder mit Sonderschulempfehlung*  
Stand der Schülerzahlen je Schul- und Klassenstufe in den Sonderschulen, insbes in den Förderschulen für Lernbehinderte

KlAnfr  
s. *Sonderschule*  
Drs 11/1472

*Veränderungen bei den Kinderkrankheiten*

Rückgang der somatischen Ursachen, Zunahme der Leistungs- und Aufmerksamkeitsstörungen sowie Allergien

Antr  
s. *Kinderheilkunde*  
Drs 11/1945

*Minimale Cerebrale Dysfunktion (MCD)*

Umfang und Ursachen von Teilleistungsstörungen bei Kindern und Jugendlichen; Beseitigung von Bildungsdefiziten über MCD bei Eltern, Erziehern und Lehrern; präventive Maßnahmen; Verbesserung des Therapieangebots sowie der personellen Besetzung des schulpsychologischen Dienstes, Finanzierung von Therapien, die über die Kapazität der sozialpädiatrischen Einrichtungen hinausgehen; Bewertung bzw Unterstützung der Arbeit von Elternselbsthilfegruppen

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 23.06.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2129  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 27.10.1993 Drs 11/2948  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Schüler mit Lese- und Rechtschreibschwächen*

Zahlenentwicklung und entsprechender Förderunterricht an den Grundschulen; Durchführung der frühzeitigen Diagnose und Förderung im ersten Grundschuljahr, hinreichende methodisch-didaktische Qualifikation der für die Förderung eingesetzten Lehrkräfte, Zuweisung der erforderlichen Lehrerwochenstunden

Antr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/2220

*Situation von Kindern mit Lese-Rechtschreibschwäche an den Schulen BW*

Verbreitung der LRS an den verschiedenen Schularten; Maßnahmen, Gruppengrößen und Erfolge von Förderkursen; Zahl, Aufgaben, Qualifizierung und Weiterbildung der LRS-Beratungslehrer; Beurteilung des Förderangebots und der Leistungsbewertung, Problematik der Lehrerknappheit und Zunahme der Klassengrößen, Handlungsbedarf an den weiterführenden Schulen, präventive Maßnahmen; Kostenübernahme für außerschulische Förderung durch Krankenkassen oder Sozialhilfeträger

Antr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/2400

*Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Entwicklung des Unterrichtsangebots, einschließlich dem erweiterten Bildungsangebot und dem Stütz- und Förderunterricht, in den zurückliegenden zehn Schuljahren; besondere Förderung von lernbehinderten und ausländischen Schülern

GrAnfr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/2472

*Ambulante Frühbetreuung*

Verfügbare Deputatsstunden und Kurse getrennt nach Behinderungsarten und Schulamtsbezirken; Auswirkungen der Arbeitszeitverkürzung der Sonderschul- und Fachlehrer; Wartezeiten für Beratung und Beginn spezieller sonderpädagogischer Maßnahmen; Bedarfsorientierung der Kurse zur sprachheilpädagogischen Versorgung sprachbehinderter Grundschul Kinder

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/3782

*Logopäden*

Logopädische Versorgung, insbes von Kindern und Jugendlichen; Anpassung des Berufsbilds der Logopäden und deren Ausbilder an die gestiegenen Anforderungen, insbes auf den Gebieten der Neurolinguistik, der Psychologie und Pädagogik

Antr  
s. *Logopäde*  
Drs 11/3932

*Steuerliche Behandlung von Zweckbetrieben für Lernbehinderte*

KlAnfr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/4115

*Stütz- und Fördermaßnahmen - Unterrichtsangebote außerhalb des Grundbereichs - Kooperation*

Entwicklung verfügbarer Lehrerstunden an den verschiedenen Schularten seit 1989, insbes für Schüler mit Lernverzögerungen, Teilleistungsstörungen, Aussiedler, Ausländer u.a.; besondere Förderung lese-rechtschreibschwacher Schüler; Kooperation zwischen GHS und Sonderschulen; Entwicklung der Zahlenwerte für den ambulanten Sprachheilunterricht seit 1986

Antr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/5163

*Facilitated Communication - Gestützte Kommunikation*

Anwendungsmöglichkeiten der o.g. Methode zur Förderung von autistischen sowie nichtsprechenden Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in (Wohn-)Heimen, Schulen und Behindertenwerkstätten; entsprechende Fortbildungsangebote für Lehrer und Erzieherinnen

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/5290

*Förderung schwächerer Schüler vor und in der Berufsausbildung*

Erfolg, Mißerfolg bzw Abbrecherquote von Schülern der einjährigen Berufsfachschule und des Berufsvorbereitungsjahres (BVJ); Erkenntnisse über deren weiteren Werdegang? Vergleich mit dem dualen Ausbildungssystem; Verbesserung des Stützunterrichts in der Berufsschule? Beurteilung der mangelnden Ausbildungsbereitschaft von Handwerksbetrieben gegenüber schwächeren Hauptschülern

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/5897

*Anteil von lernbehinderten Kindern an den Grundschulen*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2156

**Lese- und Rechtschreibschwäche**

s. *Lernbehinderung*

**Lesen**

*Literaturförderung*

Förderung von Literatur und Schriftstellern durch das Land, durch Organisationen und Verlage; Durchführung von Lesungen an Schulen; soziale Lage der Schriftsteller in BW

Antr  
s. *Literatur*  
Drs 11/1705

*Förderung der Lesekultur*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2013 2014

**Leseschwäche**

s. *Lernbehinderung*

**LEU**

s. *Institut für Erziehung und Unterricht*

**Leukämie**

s. *Blutkrankheit*

**Leutkirch, Stadt**

*Zusage von Fördermitteln an Schwäbische Zeitung Leutkirch*  
Rechtsgrundlage, Verwendungszweck und Höhe der vom WM aus dem LSanierungsprogramm zugesagten Mittel

KlAnfr  
s. *Presseunternehmen*  
Drs 11/1909



**Telehäuser**

Erfahrungsbericht über die erste Erprobungsphase mit neuen Informationstechnologien in Form der 1991 eingerichteten Telehäuser in Leutkirch und Mosbach, Höhe der eingesetzten Fördermittel und seitherigen Kosten, Planung weiterer Einrichtungen im ländlichen Raum?

Antr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/5655

**LfV**

s. *Verfassungsschutz*

**Libanon**

*Wegfall der Abschiebungshindernisse für abgelehnte Asylbewerber in den Libanon*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 309 315

**Libyen**

*Stand der Ermittlungen im Fall Imhausen und der Aufspürung von Gewinnen aus dem illegalen Giftgas-Geschäft*

Ermittlungsziele, -ergebnisse und beteiligte Dienststellen; Stand der Auswertung von Unterlagen aus Liechtenstein und der Schweiz, Höhe der Gewinne und Steuerschulden, Beteiligung an Schweizer Firmen mit Hilfe der illegalen Gewinne, regelmäßige Information des JuM? Beurteilung der Gewährung des Freigängerprivilegs für den Gefangenen Hippenstiel-Imhausen, seiner Aktivitäten während dieser meist im Haus seiner Ehefrau verbrachten Zeit sowie der voraussichtlichen Entlassung im September 1993 hinsichtlich der Dringlichkeit des Aufklärungsbedarfs im laufenden Verfahren

Antr

s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/2114

**Lichtsignalanlage**

s. *Signalanlage*

**Lichtverstärker**

s. *Laser*

**Liegenschaft**

s. *Immobilien*

**Limpurger Land**

*Stand der agrarstrukturellen Vorplanung für das Limpurger Land*

Darlegung der einzelnen Maßnahmen, der Programme, Richtlinien und Mittelausstattung; Abstimmung mit anderen Programmen

KlAnfr

s. *Agrarstruktur*  
Drs 11/971

*Landschaftserhaltungsverband Limpurger Land*

Übertragbarkeit der Erfahrungen im LKreiss Emmendingen auf das o.g. Projekt

Antr Ernst Keitel u.a. CDU 25.02.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3517

BeschlEmpf und Bericht LandwA 27.04.1994 Drs 11/4081  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Neue Strecke Paris-Berlin über Stuttgart und Nürnberg; Schnellbahntrasse durch das Limpurger Land*

Vorstöße des BFinanzMin mit o.g. Zielsetzung; Auswirkungen einer Trassenführung durch das Limpurger Land; Notwendigkeit von Elektrifizierung und zweigleisigem Ausbau der Murrbahn

Antr

s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/3965

*Region Franken*

Stand der Entwicklung des Gewerbeparks Limpurger Land

GrAnfr

s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

**Linearbeschleuniger**

s. *Teilchenbeschleuniger*

**Linksextremismus**

s. *Extremismus*

**Liquiditätshilfeprogramm**

s. *Wirtschaftsförderung*

**Listeriose**

*Listeriose-Epidemie*

Zahl der Opfer o.g. Infektionskrankheit in Frankreich und BW; Information der Zollgrenz-, Gesundheits- und Lebensmittelkontrollbehörden über die Gefahren in französischen Erzeugnissen wie Weichkäse, rohem Gemüse und Fleisch

KlAnfr Willi Auer REP 17.09.1992 und Antw SM Drs 11/502

**Literatur**

s.a. *Buch*

s.a. *Deutsche Schillergesellschaft*

s.a. *Druckerzeugnis*

s.a. *Lesen*

s.a. *Urheberrecht*

*Literaturförderung*

Förderung von Literatur und Schriftstellern durch das Land, durch Organisationen und Verlage; Durchführung von Lesungen an Schulen; soziale Lage der Schriftsteller in BW

Antr Helmut Rau u.a. CDU 02.04.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/1705

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 13.10.1993 Drs 11/2830  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Lehrplanfortschreibung; hier: Lernen in der „Einen Welt“/Globales Lernen als Bildungsziel*

Einführung des o.g. Bildungsprinzips iRd zweiten Phase der Lehrplanfortschreibung für alle Schularten, Berücksichtigung von externen Materialien und Erfahrungen, entsprechende

Lehreraus- und -fortbildung; Behandlung von literarischen Originalwerken aus der sogenannten Dritten Welt am Gymnasium

Antr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/2604

*Literaturarbeitsgemeinschaften an baden-württembergischen Schulen*

KlAnfr Michael Jacobi GRÜNE 26.01.1994 und Antw MKS  
Drs 11/3313

*Bücherausstattung der Bibliotheken an Hochschulen*

Notwendige und tatsächliche Literaturbeschaffung der einzelnen Hochschulen und Fächergruppen seit 1985; Datengrundlagen und Planungen bis 1998; Studienzeiterverlängerung und Qualitätseinbußen der Lehre aufgrund der Defizite; Entwicklung der Fernleihe, Effizienzsteigerung durch eine stärkere Vernetzung der Einrichtungen?

Antr  
s. *Bibliothek*  
Drs 11/4434

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: IV. Entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit in BW*

Stärkere Berücksichtigung von Autoren aus Entwicklungsländern bei der Auswahl fremdsprachiger Texte für den Schulunterricht

Antr  
s. *Entwicklungshilfe*  
Drs 11/5886

*Brauchtum und Heimatpflege in BW*

Bewahrung von traditioneller Musik, Mundart und Heimatliteratur in Vereinen

GrAnfr  
s. *Kultur (Lebensform)*  
Drs 11/6342

*Sektenliteratur in öffentlichen Bibliotheken*

Einschleusung von sekteneigenen Büchern und Videos durch Scientology u.a. Psychogruppen; Umfang, Ziele und Erfolg dieser Versuche; systematische Sammlung und Auswertung von Sektenpublikationen durch Institutionen im Lande?

KlAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/6448

*Werbung für das Literaturland BW*

Förderung eines differenzierten touristischen Angebots durch die Arbeitsstelle für literarische Museen und Gedenkstätten beim Schiller-Nationalmuseum in Marbach; Bezuschussung von Werbemitteln des Fremdenverkehrsverbandes Neckarland-Schwaben oder des LFremdenverkehrsverbandes

KlAnfr Manfred List CDU 11.03.1996 und Antw WM Drs  
11/7160

*Literaturförderung in BW*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2013 2014

## LJKG

s. *Justizkosten*

## LKA

s. *Kriminalpolizei*

## Lkw

s. *Nutzkraftfahrzeug*

## LLG

s. *Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz*

## Löffingen, Stadt

*Zwischenausbaumaßnahme auf der B 31; hier: Bereich Freiburg bis Döggingen*

Mitteinsatz vor/nach 1960 für die jeweiligen Teilbereiche Freiburg-Kirchzarten-Hinterzarten-Löffingen-Döggingen

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 31*  
Drs 11/2538

## Lörrach, Landkreis

*Zuweisungen für Gemeinden im Landkreis Lörrach*

Entwicklung der Finanzkennzahlen o.g. Gemeinden im Vergleich zu denen in anderen Landkreisen der Region nach Steuerkraft, Investitionsrate, Verschuldung und Realsteuerhebesätzen seit 1992; Herkunft und Höhe von Zuweisungen im selben Zeitraum

KlAnfr Gundolf Fleischer CDU 17.04.1996 und Antw FM  
Drs 11/7184

*Kriminalitätsentwicklung im LKrs Lörrach*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4548 ff

## Lörrach, Stadt

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Einrichtung einer trinationalen Fachhochschule für die Ausbildung von Ingenieuren in Lörrach

GrAnfr  
s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
Drs 11/691

*Kriminalitätsentwicklung 1. Halbjahr 1994; hier: Lagebild „Grenzkriminalität“*

Entwicklung der Fallzahlen in den einzelnen Deliktbereichen in BW, in den Grenzregionen zu Frankreich und der Schweiz, insbes im Raum Lörrach; Ursachen und Bedingungen der Zuwachsraten; Aussagekraft der Polizeilichen Kriminalstatistik; Korrektur der vom IM bisher vertretenen Position

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/4446

*Widersprüchliche Angaben zur grenzüberschreitenden Kriminalität des Innenministers und der Polizeidirektion Lörrach*

Unterschiedliche Angaben des IM und der PD Lörrach gegenüber den Medien über die Entwicklung in den einzelnen Deliktbereichen; Konsequenzen aus den Erfahrungen mit der dreitägigen Rund-um-die-Uhr-Kontrolle der 12 deutsch-französischen Grenzübergänge zwischen Weil und Straßburg

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/4715

*Konsequenzen aus der Lörracher Gerichtsentscheidung z.N. von Polizeibeamten*

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6363

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Perspektiven der Berufsakademie in Lörrach; Aufbau einer tri-nationalen FH im Dreiländereck

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

### Lösungsmittel

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Recycling von Lösungsmitteln im Chemischen Laboratorium der Universität Freiburg*

Schaffung der Voraussetzungen für die Weiterführung des Großversuchs

Mittlg LReg 13.10.1992 Drs 11/717

*Altreifenverbrennung im Elsaß*

Verbrennung von Altreifen sowie von chlorierten Schlämmen und Lösemitteln in einer Zementfabrik in Altkirch; Emissionsdaten dieser Anlage bzw von Industrieanlagen in BW, Informationspolitik gegenüber den deutschen Behörden, Einhaltung der hiesigen Umweltstandards?

Antr  
s. *Reifen*  
Drs 11/2217

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Art, Ausmaß und Verursacher von Lösemittlemissionen

GrAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/3687

*Regionale Verteilung des überwiegend organisch belasteten Sonderabfallaufkommens in BW*

Aufkommen 1993 und geeignete Entsorgungstechniken (Veba-Hydrierung oder Plasmoxverfahren) nach Abfallgruppen: Öle, ölhaltige Abfälle/Schlämme, halogenierte/halogenfreie Lösemittel und Destillationsrückstände, Lackreste, Klebstoffe, Kunststoff-/Gummiabfälle, Holz, Verpackungen u.a.

KlAnfr  
s. *Sonderabfall*  
Drs 11/4494

*Verunreinigung von Olivenölen mit Lösungsmitteln*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3339 3340

### Logikchip

s. *Elektronik*

### Logopäde

s.a. *Sonderschullehrer*

*Personalnotstand an der Sprachheilschule Waldshut-Tiengen 2*  
Aufstockung der Zahl von Sprachtherapeuten und Therapieplätzen

KlAnfr  
s. *Sprachheilunterricht*  
Drs 11/116

*Logopäden*

Versorgungssituation und Wartezeiten - differenziert nach Bal-lungszentren und ländlichen Gebieten, Behandlungsbedürftigen, Prävention und Therapie; Anpassung des Berufsbilds der Logopäden und deren Ausbilder an die gestiegenen Anforderungen, insbes auf den Gebieten der Neurolinguistik, der Psychologie und Pädagogik; Umwandlung in eine FH-Ausbildung, Überführung der Fachschulen in FH, Einrichtung von Lehrstühlen, Be-treibung von Forschung und Effizienzkontrolle der eingeführten Behandlungsmethoden

Antr FDP/DVP 03.05.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3932

BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Qualitative und quantitative Anforderungen der Medizinalfachberufe, u.a. Hebammen, Physiotherapeuten und Logopäden; Auswirkungen des GSG und PflegeVG; Neukonzeption der Aus- und Weiterbildung (entsprechend dem PhysiotherapeutenGes?), Einrichtung von FH-Studiengängen, Anstrengung einer Studienfinanzierung nach dem BAföG?

GrAnfr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/4513

*Wirtschaftliche Bedeutung des Gesundheitswesens*

Arbeitsplatzentwicklung bei Psychologen, Physiotherapeuten und Logopäden

Antr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/4559

*Sprachförderunterricht an Grundschulen im LKreis Schwäbisch Hall*

Förderbedarf in den Anfängerklassen; Chancen einer Wieder-einführung der früher praktizierten Förderung in Kleinstgruppen bzw in Einzeltherapien an Grundschulen angesichts des Mangels an niedergelassenen Logopäden?

KlAnfr  
s. *Sprachheilunterricht*  
Drs 11/6164

*Logopädie-Unterricht an Sonder-/Förderschulen*

Gründe und Folgen der Streichung des o.g. Unterrichts an al-len Sonder- und Förderschulen bzw an der Förderschule in Bad Teinach-Zavelstein-Sommenhardt

MdlAnfr  
s. *Sprachheilunterricht*  
Drs 11/7088

### Lohnfortzahlung bei Krankheit

s. *Fortzahlung des Arbeitsentgelts*

**Lohnkosten**

s.a. *Ausbildungsabgabe*  
s.a. *Personalkosten*

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Entwicklung des Aufkommens aus Steuern und Abgaben sowie der Lohnzusatzkosten seit 1970

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Handwerk in BW*

Probleme des Handwerks durch Schwarzarbeit und Höhe der Lohn- und Lohnnebenkosten

GrAnfr  
s. *Handwerk*  
Drs 11/2059

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Beurteilung einer höheren Flexibilität der Lohnfindung regional und sektoral für die Arbeitsplatzsituation sowie von Lohnkostenzuschüssen als Instrument regionalpolitischer Förderung; Maßnahmen und Instrumente der Arbeitsplatz- und Betriebsstandortsicherung in der Region Nordschwarzwald mit Oberzentrum Pforzheim

GrAnfr  
s. *Nordschwarzwald, Region*  
Drs 11/2407

*Beschäftigungsinitiative des Handwerks*

Reintegration der von der Industrie entlassenen, handwerklich ausgebildeten Arbeitnehmer in den ursprünglich einmal erlernten Handwerksberuf; Hinwirkung auf einen Lohnzuschuß während des ersten Halbjahres der Beschäftigung

Antr  
s. *Handwerk*  
Drs 11/2950

*Belastung der Sozialversicherungssysteme mit versicherungsfremden Leistungen*

Umfang und Folgen der Heranziehung zu einigungsbedingten Sonderlasten, Höhe der jährlichen Transferleistungen in die neuen BLänder, Belastung der gesetzlichen Rentenversicherung und Arbeitslosenversicherung mit versicherungsfremden Leistungen, u.a. Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik; Auswirkungen auf die Beiträge; Verringerung der Beitragsbelastung bzw Lohnzusatzkosten von Arbeitgebern und Arbeitnehmern im Falle einer Finanzierung der Aufgaben aus allgemeinen Steuermitteln

GrAnfr  
s. *Sozialversicherung*  
Drs 11/5259

*Lohnfortzahlung im Krankheitsfall*

Änd infolge der Ablösung des LohnfortzahlungsGes durch das EntgeltfortzahlungsGes, Ermöglichung der Abweichung vom vollen Lohnausgleich einschließlich aller Nebenleistungen iRd Tarifverträge?

KlAnfr  
s. *Fortzahlung des Arbeitsentgelts*  
Drs 11/5362

*Krankenstand und Entgeltfortzahlung in BW*

Datenentwicklung seit 1980 nach Wirtschaftsbranchen, öffentlichem Dienst, Art der Erkrankungen, Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit der Betroffenen, Arbeitszeit- und Produktivitätsausfällen, saisonalen und konjunkturellen Zusammenhängen, Aufwendungen der Arbeitgeber und Krankenkassen u.a.; Feststellung des evtl Mißbrauchs sowie demographischer, psychischer sowie gesellschaftlicher Einflußfaktoren; Beurteilung der vorgeschlagenen Karenztage, Lohnkürzungen und Kontrollbesuche; Relevanz der Tarifautonomie

GrAnfr  
s. *Krankheit*  
Drs 11/6422

*Die Einkommensverteilung im gesamtwirtschaftlichen Zielsystem*

Entwicklung und Aussagekraft der Lohnquote und Vermögenseinkommensquote seit 1980; Auswirkungen von Einflußfaktoren wie Lohnnebenkosten, Arbeitszeit, Beschäftigtenzahl und -struktur, Konjunkturschwankungen, Betriebsgrößen, Rationalisierung, Kapital, Zuwanderung, Spar-, Investitions- und Exportquote, Preisbildung, Stabilitätspolitik, Monopolisierung und Globalisierung der Märkte, Rolle der EU u.a.; Konsequenzen und Handlungsmöglichkeiten zur Verstärkung der Verteilungsgerechtigkeit iR von Lohnfindungsprozessen

GrAnfr  
s. *Einkommen*  
Drs 11/6436

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Entwicklung der wirtschaftlichen Standortfaktoren, wie z.B. Lohnstückkosten, in BW, bundesweit und im Ausland; Auswirkungen auf in- und ausländische Direktinvestitionen, Betriebsverlagerungen und Arbeitsplatzsicherung; Konditionen und Wirksamkeit von Krediten und Bürgschaften der LKreditbank

GrAnfr  
s. *Außenwirtschaft*  
Drs 11/7011

*Höhe der Lohn- und Lohnnebenkosten in BW*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 53  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 94 105

*Senkung der Lohnnebenkosten*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 336 338 ff

*Internationaler Vergleich der Tariflöhne, Lohnneben- und Lohnstückkosten*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 526 540 596

*Ablehnung einer weiteren Verteuerung des Faktors Arbeit*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1094 1102 1108  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1421 1422  
PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1620 1692 ff

*Beklagung zu hoher Lohnnebenkosten*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1259

*Betriebsverlagerungen ins Ausland wegen zu hoher Lohnnebenkosten*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1825 ff

*Bedeutung der Lohnkosten als Wettbewerbsfaktor; Eintreten für Lohnkostenzuschüsse der BA*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2323 2326 2337 ff  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2518

*Verlagerung von Arbeitsplätzen in Billiglohnländer; Lohnstück- und Lohnzusatzkosten in Deutschland*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2401 2402 2404 2415

*Anpassung der Lohnkosten an das Niveau vergleichbarer Hochlohnländer*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2982  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6739 ff

*Bedeutung der Lohnnebenkosten als Wettbewerbsfaktor*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3182 3194 3198  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3424 3429 3430 3439 3508  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4093 ff  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5738

*Anmahnung weiterer Reformen zur Senkung der Lohnnebenkosten*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3557 3571 3573

*Abbau der Schattenwirtschaft durch Entlastung der Arbeit von hohen Lohnkosten*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3827 3829 3830 3832 3834 3835  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5656 ff

*Anstieg der Lohnnebenkosten durch Finanzierung der deutschen Einheit über die Sozialversicherung; Wettbewerbsverzerrung durch hohe Lohnzusatzkosten*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4230 4233 ff 4271 4277 ff 4285 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4625 4639 4648  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5124 5131 5139 5143 5144  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5853 5865 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6818 ff 6863

*Rückführung der Lohnnebenkosten, Bedeutung der Lohnkosten als Standortfaktor*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4311 4351 4393 ff  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4888 4890 4897 4907 4915 4936 4937  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5584 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5769 5772 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6310 6311

*Berufliche Integration von Spätaussiedlern mit Hilfe von Lohnkostenzuschüssen des Landes*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5870

*Erwartung einer weiteren Steigerung der Lohnnebenkosten auf Rekordhöhen; Abhilfemaßnahmen*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6406 6408 6410 ff

## Lohnnebenkosten

s. *Lohnkosten*

## Lohnsteuer

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Veränderung der Zusammensetzung der Steuereinnahmen, insbes aus der Lohn- und Einkommensteuer, Vermögen- und Erb-

schaftsteuer und den Verbrauchsteuern; Ersetzung der klassischen Steuerarten durch ein System von Umwelt- und Energiesteuern

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Stand der Automation bei der Einkommensteuerveranlagung und im Lohnsteuerjahresausgleich*

Stand der Einführung der neuen automatisierten Besteuerungsverfahren bei den Finanzämtern: Wirtschaftlichkeit, Kosten, bereitstehende Mittel für die weitere Planung, personelle Auswirkungen

Antr  
s. *Steuerveranlagung*  
Drs 11/3104

*Konsequenzen aus der österreichischen Steuerreform*

Konsequenzen aus der Abschaffung der Gewerbesteuer und Vermögensteuer sowie des Lohnsteuerabzugs- und Jahresausgleichsverfahrens

KIAnfr  
s. *Steuerreform*  
Drs 11/3642

*Entwicklung des Lebensstandards in BW*

Beitragsentwicklung in der gesetzlichen Renten- und Krankenversicherung, Arbeitslosenversicherung und Pflegeversicherung; Entwicklung der Lohn- und Einkommensteuer, der Verbrauchsteuern, der kommunalen Gebühren und Beiträge

GrAnfr  
s. *Lebenshaltungskosten*  
Drs 11/6402

*Rückgang der Lohnsteuereinnahmen*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2402

*Einrichtung eines Heberechts der Kommunen bei der Lohnsteuer als Ausgleich einer Streichung der Gewerbesteuer*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4342 4343

*Entwicklung des Lohnsteueraufkommens seit 1983*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6684 6685

## Lohnsteuerjahresausgleich

s. *Steuererstattung*

## Lohnstückkosten

s. *Lohnkosten*

## Lombardei

s. *Italien*

## Lotterie

s.a. *Toto*

*Ges zu dem Staatsvertrag zwischen den Ländern BW, BAY, HES, RPF, Sachsen und Thüringen über eine Staatliche Klassenlotterie*

Zustimmung des Ltg zu dem Staatsvertrag; Neuregelung der Verteilung von Reingewinn und Lotteriesteuer aus der Süddeut-

schen Klassenlotterie

- GesEntw LReg 26.10.1992 Drs 11/787  
1. Beratung PIPr 11/10 11.11.1992 S. 570  
BeschlEmpf und Bericht FA 26.11.1992 Drs 11/982  
2. Beratung PIPr 11/14 10.12.1992 S. 913  
GBI 1992 Nr. 31 S. 798 (Ges vom 15.12.1992)

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1989 des RH zur LHR 1987 (Nr. 19)*

Fortführung der Pferdewette; Auswirkungen des EG-Binnenmarktes auf die Erträge der Staatlichen Toto-Lotto GmbH

Mittlg LReg 06.11.1992 Drs 11/864

*Stiftung Kulturgut BW*

Verdoppelung der Verfügungssumme durch entsprechende Erhöhung des Anteils der Einnahmen aus dem Reingewinn der Losbrieflotterie

Antr  
s. *Stiftung Kulturgut*  
Drs 11/1572

*Finanzierung von Pferderennen und Förderung der Pferdezucht*  
Rolle der Pferdewette als Förderinstrument, Entwicklung der Veranstaltung und Besteuerung des Totalisators, Zusammenhang zwischen dem Totalisatorumsatz sowie Umfang und Qualität des Rennbetriebes? Regionale bzw wirtschaftliche Bedeutung der Baden-Badener Rennwochen; Beurteilung der Gemeinnützigkeit der Rennvereine

Antr  
s. *Pferdesport*  
Drs 11/2459

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Reduzierung der Zuweisungen aus der Totalisatorsteuer an die Rennvereine*

s. *Pferdesport*  
Drs 11/2682

*Verwendung von Erträgen aus Staatlichen Wetten und Lotterien in anderen BLändern*

Regelungen in anderen BLändern, Mitteleinsatz für soziale Zwecke

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD 21.10.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2770  
BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Anstellungsverträge bei der Toto-Lotto GmbH*

Besetzung hochdotierter Stellen mit Verwandten und Bekannten sowie der geschiedenen Ehefrau des Geschäftsführers, Rolle und Tätigkeit des Aufsichtsrats, Stellenausschreibung und Zustimmung des Aufsichtsrats bei der Anstellung der ehemaligen Gattin, Aufgabenstellung und Dotierung dieser Position

KIAnfr Dietmar Schöning u.a. FDP/DVP 24.01.1994 und Antw FM Drs 11/3290

*Stellenbesetzung mit Verwandten und Bekannten des Geschäftsführers der Staatlichen Toto-Lotto GmbH und dessen Vergütung*  
Klärung der erhobenen Vorwürfe, Rolle des Aufsichtsratsvorsitzenden, Konsequenzen; vereinbarte Vergütung, Umsatzbeteiligung und Ruhestandsbezüge des Geschäftsführers; Erhöhung der Tantiemen trotz Rückgangs der Teilnehmerzahlen; Begleichung der Mietkosten durch den Geschäftsführer für dessen zwi-

schenzeitlichen Wohnaufenthalt im Gebäude der Hauptverwaltung

KIAnfr Rolf Gaßmann SPD 24.01.1994 und Antw FM Drs 11/3291

*Nachteile für Lotto-Spieler bei der Gewinnausschüttung der Staatlichen Toto-Lotto GmbH und deren Ausgaben für Repräsentation und PR-Arbeit sowie Sponsoring*

(Teil-)Ausschluß von Wettern mit Dauerscheinen von den Sonderauslosungen entgegen den Teilnahmebedingungen; Verwendung des Gegenwerts einer gestrichenen Sonderziehung von 26 Pkw aus nicht abgeholten Kleingewinnen? Entwicklung der Ausgaben für Personal, Sponsoring und Fuhrpark sowie der Abführungsbeträge an das Land seit 1988; Höhe des Umsatzverlusts infolge der verspäteten Einführung der „Super 6“

KIAnfr Rolf Gaßmann SPD 24.01.1994 Antw FM Drs 11/3292  
Ergänzende Antw FM 15.03.1994 Drs 11/3609

*Geschäftsgebaren der Staatlichen Toto-Lotto-Gesellschaft*

Überprüfung einer evtl Benachteiligung von Wettern mit Dauerscheinen bzw Ausländern bei Sonderauslosungen sowie der Verwendung von Einnahmen aus nicht abgeholten Kleingewinnen; Begründung der Errichtung von 14 neuen Bezirksdirektionen sowie der Kostensteigerung für Werbung, Repräsentation und Dienstwagen; Herkunft der Mittel zur Finanzierung der Geburtstagsfeier von Dr. Wetter; Zustandekommen des AufsichtsratsBeschl über künftige Personalentscheidungen (Präsentation nur noch eines Bewerbers auf Vorschlag des Geschäftsführers); Zweifel an einer ausreichenden Kontrolle der Lotto-GmbH u.a. Unternehmen des Landes oder mit Landesbeteiligung durch den Aufsichtsratsvorsitzenden und FM Mayer-Vorfelder

Antr GRÜNE 02.02.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/3363  
Ergänzende Stellungnahme FM 15.03.1994 Drs 11/3608  
BeschlEmpf und Bericht FA 09.06.1994 Drs 11/4121 (dazu Antr Nr. 1) zu der Mittlg des RH vom 03.06.1994 (Prüfungsbericht)  
PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3775  
Mittlg LReg 20.07.1994 Drs 11/4389  
BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4630  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4137

*Einseitige Bevorzugung des VfB Stuttgart durch die Toto-Lotto GmbH*

Mittelzuwendungen der Lottogesellschaft an Spieler, Trainer und Funktionäre des VfB Stuttgart (Werbeverträge o.ä.); Frage nach einer Gleichbehandlung der Spieler beim KSC und SC Freiburg; Rolle des VfB-Präsidenten und Aufsichtsratsvorsitzenden der Toto-Lotto GmbH Mayer-Vorfelder

KIAnfr Karl-Peter Wettstein SPD 11.02.1994 und Antw FM Drs 11/3421

*Personal- und Geschäftspolitik der Staatlichen Toto-Lotto GmbH*

Verfahren der Ausschreibung und Besetzung der Bezirksdirektorenstellen; Gründe für die Verlegung der Niederlassung für Mittelbaden von Offenburg nach Baden-Baden, Zustandekommen und Beteiligte der Toto-Lotto Gesellschaft in Baden-Baden, Rolle von Dr. Wetter und Herrn Pauli; Verwendung der bei Sonderziehungen übriggebliebenen Fahrzeuge; Mittelzuwendungen an den VfB Stuttgart u.a. Fußballvereine, Höhe der Dotierung des Werbevertrags mit Guido Buchwald, Gründe für die Absetzung der Behandlung des Vertrags im Aufsichtsrat durch dessen Vor-

sitzenden

Antr GRÜNE 11.02.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/3423  
 BeschlEmpf und Bericht FA 09.06.1994 Drs 11/4121 (dazu Antr Nr. 1) zu der Mittlg des RH vom 03.06.1994 (Prüfungsbericht)  
 PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3775  
 Mittlg LReg 20.07.1994 Drs 11/4389  
 BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4630  
 PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4137

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1992 des RH zur LHR von BW für das Hj 1990*

*Nr. 13 - Kap 0620 Betriebe und Beteiligungen*

*Beteiligungen an privatrechtlichen Unternehmen*

*Überprüfung der Toto-Lotto GmbH durch den RH*

BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3461  
 PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3242  
 BeschlEmpf und Bericht FA 09.06.1994 Drs 11/4121 (dazu Antr Nr. 1) zu der Mittlg des RH vom 03.06.1994 (Prüfungsbericht)  
 PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3775  
 Berichtigung 08.08.1994 Drs 11/4431 (zu BeschlEmpf und Bericht Drs 11/4121)  
 Mittlg LReg 20.07.1994 Drs 11/4389  
 BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4630  
 PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4137  
 Mittlg LReg 10.04.1995 Drs 11/5828

*Verbesserte Kontrolle der staatlichen Toto-Lotto GmbH*

Änd der Besetzung des Aufsichtsrats zugunsten des Landes und Parlaments, Anwendung des Kollegialprinzips bei wichtigen (Ausgabe-)Entscheidungen der Geschäftsleitung, Auswahl des Aufsichtsrats unter mehreren Bewerbern um leitende Positionen, Ausgabenentwicklung für Werbung und Sponsoring seit 1989, Stärkung der Einflußnahme des Aufsichtsrats, regelmäßige Prüfungen durch den RH sowie Unterrichtung des FinA des Ltg

Antr SPD 22.02.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/3483  
 BeschlEmpf und Bericht FA 09.06.1994 Drs 11/4121 (dazu Antr Nr. 1) zu der Mittlg des RH vom 03.06.1994 (Prüfungsbericht)  
 PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3775  
 Mittlg LReg 20.07.1994 Drs 11/4389  
 BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4630  
 PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4137

*Auswirkungen der Toto-Lotto-Affäre auf die Geschäftsentwicklung der Staatlichen Toto-Lotto GmbH*

Umsatzentwicklung in der 5. bis 9. Kalenderwoche 1994 gegenüber den Vergleichswochen 1993

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 02.03.1994 und Antw FM Drs 11/3555

*Pensionsregelungen in Unternehmen mit Landesbeteiligung*

Vereinbarte Ruhestandsregelung mit dem Geschäftsführer der Toto-Lotto GmbH; Darlegung der jeweiligen Vereinbarungen mit den anderen Geschäftsführern bzw Vorstandsvorsitzenden von Unternehmen mit Landesbeteiligung

KlAnfr  
*s. Altersversorgung*  
 Drs 11/3596

*Aufklärung über die Änd im Bericht über die Sonderprüfung der Toto-Lotto GmbH*

Vorlage der ursprünglichen Fassung des Berichts der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft; Begründung und Beteiligung des Aufsichtsrats an der Streichung der Darstellung der Zuwendungen an den VfB Stuttgart

Antr Reinhard Bütikofer u.a. GRÜNE 24.03.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/3717  
 BeschlEmpf und Bericht FA 09.06.1994 Drs 11/4121 (dazu Antr Nr. 1) zu der Mittlg des RH vom 03.06.1994 (Prüfungsbericht)  
 PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3775  
 Mittlg LReg 20.07.1994 Drs 11/4389  
 BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4630  
 PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4137

*Einsetzung eines UA „Gesetzmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit von Geschäftsbetrieb und Entscheidungen der Unternehmensführung bei der Staatlichen Toto-Lotto GmbH BW“*

Antr  
*s. Untersuchungsausschuss*  
 Drs 11/3766

*Ordnungsmäßigkeit des Ausspielverfahrens, der Geschäftsführung und der Überwachung der Geschäftsführung durch den Aufsichtsrat bei der Staatlichen Toto-Lotto GmbH*

Wiederholung einer Sonderauslosung und Nichtberücksichtigung von Dauerscheinen: Gewinner der ersten Ziehung, verantwortlicher Notar, Auswahlkriterien, Weiterbestallung und Vergütung dieses Notars; Auftragsvergabe an die Firma Telecontrol ohne Einholung von Vergleichsangeboten; Verbleib der dem Aufsichtsrat vorgelegten Bewerbungsunterlagen zur Bestellung von Bezirksdirektoren; Untersuchung der Aufgaben und Vergütung von Frau Wetter durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft?

Antr Horst Kiesecker u.a. SPD 07.04.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/3780  
 BeschlEmpf und Bericht FA 09.06.1994 Drs 11/4121 (dazu Antr Nr. 1) zu der Mittlg des RH vom 03.06.1994 (Prüfungsbericht)  
 PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3775  
 Mittlg LReg 20.07.1994 Drs 11/4389  
 BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4630  
 PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4137

*Dienstleistungsfreiheit in der Europäischen Union und Veranstaltung von Glücksspielen*

Auswirkungen des Urteils des EuGH auf die Veranstaltung von Glücksspiel und Lotterien in BW

Antr  
*s. Glücksspiel*  
 Drs 11/3784

*Sportpolitik in BW*

Finanzielle Erwartungen des Sports aus den Wettspielerträgen der staatlichen Toto-Lotto GmbH, Beurteilung des Sponsorings der Wirtschaft im (Spitzen-)Sport

GrAnfr  
*s. Sport*  
 Drs 11/3926

*Kontrolle der Staatlichen Toto-Lotto GmbH durch Aufsichtsrat und zuständige Abteilung des FM*

Art, Umfang und Qualität der Kontrolle, u.a. hinsichtlich der Vergütung/Tantiemen, der Spendenpraxis und „Vetternwirtschaft“ des Geschäftsführers, der finanziellen Auswirkungen der Stellenvermehrung bzw. Neustrukturierung der Bezirksstellen, der Einrichtung eines Party-Kellers, von Reisen u.a.m.

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 14.06.1994 und Antw FM Drs 11/4138

*Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Entsendung der Staatssekretäre Baumhauer, Weinmann und Köberle in den Aufsichtsrat der Toto-Lotto GmbH; Erteilung der erforderlichen Ausnahmegenehmigungen

Antr  
s. Regierung  
Drs 11/4870

*Wahl der Mitglieder des Kuratoriums der Staatlichen Toto-Lotto GmbH*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4258

*Einführung des Online-Verfahrens bei der Staatlichen Toto-Lotto GmbH*

Einkommensrückgang der Annahmestellen durch Kürzung der Provision, Erhebung einer Anschlußgebühr und eines Fixbetrags nach Einführung der neuen Technik; Vergleich mit den Auswirkungen der kürzlich erfolgten Umstellung in BAY

KlAnfr Dr. Eugen Klunzinger CDU 29.12.1994 und Antw FM Drs 11/5175

*Neue Bundeslotterie für Umwelt und Entwicklung*

Mobilisierung des öffentlichen Bewußtseins für o.g. Themen, Nachfrageerhebungen und Realisierungschancen einer solchen Lotterie, Erkenntnisse bzw. Übertragbarkeit eines Beispiels in Holland, Eintreten für die vorgeschlagene neue Lotterie iRd Beratungen der Innenministerkonferenz

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 23.01.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5289  
BeschlEmpf und Bericht UA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Einführung eines Online-Verfahrens bei Toto-Lotto*

Einkommensrückgang der Annahmestellen durch Kürzung der Provision, Erhebung einer Anschlußgebühr und eines Fixbetrags nach Einführung der neuen Technik; Vergleich bzw. Übernahme der günstigeren Konditionen in BAY

KlAnfr Peter Hund SPD 23.01.1995 und Antw FM Drs 11/5291

*Erhalt von kleinen Lotto-Verkaufsstellen*

Schließung umsatzschwächerer Annahmestellen nach Einführung des Online-Verfahrens, Zahl der betroffenen Stellen im ländlichen Raum; Alternativen zur Vermeidung von Existenzverlusten

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 08.03.1995 und Antw FM Drs 11/5588

*Kostenbelastung der Toto-Lotto-Verkaufsstellen nach Einführung des Online-Verfahrens*

Einkommensrückgang der Annahmestellen nach Einführung des Online-Verfahrens; Klärung widersprüchlicher Aussagen zur weiteren Notwendigkeit des Kurierdienstes; Kostenentlastung

der Zentrale und Bezirksdirektionen

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 10.03.1995 und Antw FM Drs 11/5610

*Widerruf der Versorgungszusage gegen den ehemaligen Geschäftsführer der Staatlichen Toto-Lotto GmbH*

Möglichkeiten des öffentlichen Dienstrechts sowie bei privatrechtlichen Arbeitsverhältnissen; Kürzung bzw. Aberkennung der Versorgungsbezüge des o.g. straffällig gewordenen Geschäftsführers

KlAnfr  
s. Altersversorgung  
Drs 11/6347

*Verbindungen der staatlichen Toto-Lotto GmbH zu Auslieferungshäftling M. L.*

Frage nach o.g. Geschäftsbeziehungen bzw. Aufhalten der „Prominentenkicker“ der Lottogesellschaft auf Einladung des ehemaligen Gastwirts in dessen Ferienanlage in Mandatoriccio/Kalabrien; Darlegung evtl. weiterer Ferienaufenthalte, der beteiligten Personen sowie der steuerrechtlichen Behandlung dieser geldwerten Leistungen

Antr Lothar König u.a. REP 02.10.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/6551

*Wahl eines Mitglieds des Kuratoriums der Staatlichen Toto-Lotto GmbH*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6358

*Verzögerungen bei der Überprüfung der Versorgungszusage für den ehemaligen Geschäftsführer der Staatlichen Toto-Lotto GmbH*

Gründe für die Verzögerung der Überprüfung o.g. Rechtsfrage durch einen externen Gutachter im Auftrag des FM; einzuhalten- de Fristen für eine solche Prüfung nach Verurteilung eines Mitarbeiters wegen Handlungen zum Nachteil des Unternehmens

KlAnfr  
s. Altersversorgung  
Drs 11/6828

*Beteiligung des Sports an den Erträgen staatlicher Lotterien*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 59

*Gründe für die Aufhebung der Kürzungen bei den Zuweisungen aus der Rennwettsteuer an die Rennvereine*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2412 2421 2426  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2517

*Anregung einer Verlosung von ÖPNV-Zeitkarten iRd Sonderzie- hungen bei Toto-Lotto*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3036

*Zweifel an einer ausreichenden Kontrolle der Lotto-GmbH durch den Aufsichtsratsvorsitzenden und FM Mayer-Vorfelder*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3141 ff  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6153 6167 ff

*Versäumnisse des FM Mayer-Vorfelder bei der Wahrnehmung der Aufsichtspflicht über die Toto-Lotto GmbH, Antrag auf Entlassung des Ministers*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3744 ff



*Chancen und (existenzielle) Risiken des Online-Verfahrens für kleine Toto-Lotto-Akzeptanzstellen; Ermöglichung neuer Spielformen und höherer Einnahmen; Reduzierung des Personalbestands der Toto-Lotto GmbH*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4920 4921 4923

*Verwendung eines Teils der Toto-Lotto-Erträge zur Finanzierung der Feuerwehren*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5452 5456 ff

*Würdigung der Zweckbindung der Toto-Lotto-Mittel für Kultur und Sport*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6127 6132

*Anhebung des Wettmittelfonds für Sportverbände*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6444 6447 6449

## Lotto

s. Lotterie

## Luchs

s.a. Wildkatze

*Wiedereinbürgerung des Luchses*

Umsetzung des Gutachtens der Wildforschungsstelle BW; Erfahrungen mit bisherigen Wiedereinbürgerungsprojekten in Europa; Voraussetzungen und potentielle Lebensräume für ein Projekt zur Wiedereinbürgerung des Luchses; Eignung des Schwarzwaldes? Zeitpunkt einer Entscheidung der LReg

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 24.09.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/564

BeschlEmpf und Bericht LandwA 10.03.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Luchsansiedlung im Schwarzwald*

Zuständige Stellen und Kriterien für die Einteilung in „heimische/nichtheimische“ Art sowie für die Erteilung einer Aussetzungsgenehmigung, Klärung der Frage einer Schadenersatzpflicht für Schäden durch ausgesetzte Luchse; Beurteilung der Überlebenschancen legal ausgewilderter Luchse durch die Wildforschungsstelle; Erfahrungen bzw Fehler bei dem Wiederansiedlungsprojekt in der Schweiz; Maßnahmen zur Minimierung von Populationsverlusten

KlAnfr Johannes Buchter GRÜNE 28.10.1994 und Antw MLR Drs 11/4859

*Wiedereinbürgerung des Luchses*

Genehmigung und Unterstützung o.g. Privatinitiative

Antr Michael Herbricht u.a. REP 06.03.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/5548

## Ludwigsburg, Landkreis

s.a. Pädagogisch-Kulturelles Centrum

*Vermeidung und Verwertung durch das Sammelsystem „flach und rund“ und die Einführung der MEKAM im Kreis Ludwigsburg*

Bilanz der Sammlung, Sortierung und Wiederverwertung einzelner Fraktionen des o.g. Systems im Jahr 1992, Vergleich mit anderen LKreisen und den Wertstoffsammlungen des DSD; Vergleich der Ergebnisse von Projekten zur mengenabhängigen

Müllgebühr in verschiedenen Kreisen und in der Gemeinde Pleidelsheim; Beurteilung der Gebührenstaffelung bei Verwendung der Mehrkammertonne mit Trennwand für Bio- und Restmüll

KlAnfr

s. Abfallwirtschaft

Drs 11/1393

*Straftaten mit fremdenfeindlichem Hintergrund im Kreis Ludwigsburg*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr

s. Straftat

Drs 11/1543

*Schlachthof im LKreis Ludwigsburg*

Beteiligung am Bau eines neuen Schlachthofs gemeinsam mit den kommunalen Gebietskörperschaften und privaten Investoren

Antr

s. Schlachtbetrieb

Drs 11/2288

*Abfallbilanz 1992 des Umweltministeriums BW*

Kritik der Abfallverwertungsgesellschaft des LKrs Ludwigsburg; Mangelnde Differenzierung zwischen ländlich strukturierten Kreisen und wirtschaftsstarken Ballungszentren, Schätzung der Abfallmengen und damit Zufallsplatzierung mancher LKreise in der Statistik

KlAnfr

s. Abfall

Drs 11/2351

*Durchführung des Berufsvorbereitungsjahres im LKrs Ludwigsburg*

Gewährleistung eines bedarfsorientierten Angebots? Bereitstellung der Lehrerstunden für ein obligatorisches BVJ im Falle der Schaffung der sächlichen Voraussetzungen durch den LKreis

KlAnfr

s. Berufsvorbereitung

Drs 11/3405

*Vorversuche zur biologisch-mechanischen Abfallbehandlung in Freiburg*

Bewertung einer von der Abfallverwertungsgesellschaft Ludwigsburg favorisierten Kombination von biologischen und thermischen Verfahren

Antr

s. Abfallbeseitigung

Drs 11/4087

*Schulbauförderprogramm*

Aufnahme von Kommunen und Schulen im LKrs Ludwigsburg in das Schulbauförderprogramm, Höhe der jeweils im Hpl 1995/96 veranschlagten Fördermittel

KlAnfr

s. Schulgebäude

Drs 11/4352

*Delinquenz multinationaler Jugendbanden in BW*

Straf-/Gewalttaten ausländischer Jugendbanden in den einzelnen Ballungsgebieten und städtischen Verdichtungsräumen BW, vor allem der Bereiche Esslingen, Stuttgart, Göppingen, Ludwigsburg, Bietigheim, Tübingen: Ursachen, Täter, Opfer, Schäden,

Konsequenzen, Aktivitäten von ausschließlich aus Türken bestehenden Gruppen, Instrumentalisierung dieser Banden durch linksextremistische Organisationen, insbes gegen politisch andersdenkende deutsche Minderheiten?

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/4614

*Restmüll-Splitting-Verfahren mit Müllglühofen*

Stand der Technik und Umweltverträglichkeit des von der Abfallverwertungsgesellschaft Ludwigsburg (AVL) verfolgten Verfahrens, Stadium der Planung und Genehmigung der am Standort Bretten-Gölshausen vorgesehenen Anlage; Gründe für die Verlagerung der Restmüllproblematik in den LKrs Karlsruhe

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/4645

*„Formierung“ ausländischer Jugendlicher im Raum Ludwigsburg*

Aktivitäten der o.g. Gruppierung gegen „fremdenfeindliche Übergriffe deutscher Personen“ 1991/92; Frage nach Straftaten, polizeilichen Ermittlungen und Ergebnissen

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/5150

*Restmüll-Splitting-Verfahren mit integriertem Tunnel-Glühofen*

Vergleich des in Bretten-Gölshausen geplanten Verfahrens mit Anlagen und Methoden der thermischen Abfallbehandlung; Frage nach Schadstoff- und Geruchsemissionen, Verkehrsbelastungen sowie Ausgleichsmaßnahmen des LKrs Ludwigsburg als Beschicker der Anlage; Einbindung der betroffenen Bevölkerung in das Genehmigungsverfahren?

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/5384

*Strategien zur Verminderung von Restmüllaufkommen und ihre Auswirkungen am Beispiel der Stadt und LKreise in der Region Stuttgart*

Auswirkungen der Stofftrennung beim Müllerzeuger bzw - abholer sowie der Kriterien zur Gebührenberechnung auf das Pro-Kopf-Restmüllaufkommen und die Gebührenhöhe; Beurteilung möglicher Wechselwirkungen beim Aufkommen von Industrie-, Gewerbe- und Baurestmüll; Effizienz der Systeme in den LKreisen Ludwigsburg, Esslingen, Rems-Murr, Göppingen und Böblingen sowie in der Stadt Stuttgart

Antr  
s. *Abfall*  
Drs 11/5517

*Wirtschaftsentwicklung im Kreis Ludwigsburg unter besonderer Berücksichtigung der Zulieferindustrie*

Datenentwicklung, Chancen und Risiken für Branchen, Unternehmen und Arbeitsplätze; Situation im Bereich der Automobilzulieferer; Konsequenzen bei Weiterbildungsmaßnahmen aufgrund der Arbeitsplatzgefährdung von Besserqualifizierten; Vorrang einer Regionalisierung der Wirtschaftsförderung

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 01.08.1995 und Antw WM  
Drs 11/6320

*Lehrstellenmangel*

Lehrstellenangebot und -nachfrage geeigneter Bewerber im gewünschten Berufsfeld im LKreis Ludwigsburg und in der Region Stuttgart insgesamt

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6557

**Ludwigsburg, Stadt**

s.a. *Fachhochschule für Finanzen*  
s.a. *Fachhochschule für Verwaltung*  
s.a. *Filmakademie*  
s.a. *Pädagogische Hochschule*  
s.a. *Sporthochschule*

*Verhalten des Justizministeriums*

Weigerung des VG Stuttgart, die Außenkammer bei der Bezirksstelle Ludwigsburg einzurichten mit der Begründung, die richterliche Unabhängigkeit sei durch die räumliche Nähe zu den Asylbewerberunterkünften und dem Bundesamt nicht gewahrt; Suche nach einer anderen Unterbringung

MdIANfr  
s. *Verwaltungsgericht*  
Drs 11/642

*Programm zur Reaktivierung von Schienenstrecken für den Personenverkehr*

Programm zur Wiederinbetriebnahme stillgelegter Strecken durch nichtbundeseigene Eisenbahnen unter kommunaler Regie in modernisierter Form, Reaktivierung der Strecken Ludwigsburg-Markgröningen sowie Marbach-Beilstein

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/954

*Straftaten mit fremdenfeindlichem Hintergrund im Kreis Ludwigsburg*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1543

*Altlasten auf dem Gelände der Kleingartenanlage „Seeäcker“ in Ludwigsburg*

Beurteilung der Verunreinigungen und Sanierungsmöglichkeiten sowie der Gesundheitsgefahren und evtl Regreßforderungen der Pächter; Beteiligung an den Sanierungskosten

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/1713

*Fortführung der „Beratungsstelle für die berufliche Wiedereingliederung von Frauen“ in Ludwigsburg*

KlAnfr  
s. *Kontaktstelle Frau und Beruf*  
Drs 11/1868

*Verlegung des Justizvollzugskrankenhauses Hohenasperg*

Verlegung in die freiwerdenden Räumlichkeiten des psychiatrischen Krankenhauses in der Ludwigsburger Königsallee? Weiterverfolgung der in der 10. WP erarbeiteten Pläne zu einer

kulturell-historischen Nutzung des Hohenaspergs?

KlAnfr  
s. *Vollzugskrankenhaus Hohenasperg*  
Drs 11/1988

*Schlachthof im LKreis Ludwigsburg*

Beteiligung am Bau eines neuen Schlachthofs gemeinsam mit den kommunalen Gebietskörperschaften und privaten Investoren  
Antr  
s. *Schlachtbetrieb*  
Drs 11/2288

*Errichtung einer Bodenwaschanlage gegen die planungsrechtliche Zustimmung der Stadt Ludwigsburg*

Rechtsanspruch der Firmen Züblin (Stuttgart) und Klöckner Oecotec (Duisburg) im Falle einer planfeststellungsrechtlichen Genehmigung?  
KlAnfr  
s. *Boden*  
Drs 11/2909

*Delinquenz multinationaler Jugendbanden in BW*

Straf-/Gewalttaten ausländischer Jugendbanden in den einzelnen Ballungsgebieten und städtischen Verdichtungsräumen BW, vor allem der Bereiche Esslingen, Stuttgart, Göppingen, Ludwigsburg, Bietigheim, Tübingen: Ursachen, Täter, Opfer, Schäden, Konsequenzen, Aktivitäten von ausschließlich aus Türken bestehenden Gruppen, Instrumentalisierung dieser Banden durch linksextremistische Organisationen, insbes gegen politisch andersdenkende deutsche Minderheiten?

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/4614

*Aufklärung über die Todesumstände eines marokkanischen Asylbewerbers in Ludwigsburg*

Selbstmord des Asylbewerbers in einer Ludwigsburger Polizeizelle; Gründe für die Verhaftung, Prüfung der Haftfähigkeit? Frage nach vorher geäußerten bzw erkennbaren Selbstmordabsichten

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/4801

*„Formierung“ ausländischer Jugendlicher im Raum Ludwigsburg*

Aktivitäten der o.g. Gruppierung gegen „fremdenfeindliche Übergriffe deutscher Personen“ 1991/92; Frage nach Straftaten, polizeilichen Ermittlungen und Ergebnissen

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/5150

*Altlasten auf dem Gelände der Kleingartenanlage „Seeäcker“ in Ludwigsburg*

Art und Umfang der Verunreinigungen sowie Gesundheitsgefahren; Ergebnisse der Erkundungen; geplante Sanierungsmaßnahmen, Höhe der Kosten, Beteiligung des Landes?

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/5813

*Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität in Ludwigsburg*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1790

*Auswirkungen eines weiteren Einkaufszentrums neben dem Breuningerland auf den Ludwigsburger Einzelhandel*  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6857 6858

**Ludwigshafen, Ortsteil**

s. *Bodman-Ludwigshafen, Gemeinde*

**Luft- und Raumfahrtindustrie**

s.a. *Deutsche Forschungs- und Versuchsanstalt für Luft- und Raumfahrt*  
s.a. *Zeppelin*

*Arbeitsplatzabbau und Kurzarbeit der Industrie in Friedrichshafen und Immenstaad*

Beurteilung der Gründe und Folgen sowie der Möglichkeiten für entgegenwirkende oder kompensatorische Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Arbeitsplatz*  
Drs 11/707

*Bodenseeraum*

Entwicklung und Perspektiven der Wirtschaft im Bodenseeraum; Situation der Luft- und Raumfahrt- sowie Rüstungsindustrie; Förderung von Konversionsprojekten; Zahl von Arbeitslosen und Kurzarbeitern; Reduzierung der Langzeitarbeitslosigkeit

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Sicherung von Arbeitsplätzen an den Bundeswehrstandorten Mosbach und Neckarzimmern*

Beurteilung der Überlegungen der Firma DASA zur Neukonstruktion der Luftwaffenlogistik unter wirtschaftsstruktur- und arbeitsmarktpolitischen Gesichtspunkten, Bedeutung des Luftwaffenversorgungsregiments 4 in Mosbach und Neckarzimmern für den Neckar-Odenwald-Kreis, Verhinderung einer Umsetzung der Privatisierungspläne o.g. Firma

KlAnfr  
s. *Bundeswehr*  
Drs 11/2937

*Luft- und Raumfahrt in BW*

Entwicklung der Rahmendaten und Förderstrukturen 1989-1999; geeignete Schwerpunkte seitens der Industrie und anwendungsorientierten Forschung von Instituten und Hochschulen

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 23.03.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3694  
BeschlEmpf und Bericht WA 29.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Luft- und Raumfahrtindustrie in BW*

Entwicklung der Umsatz- und Beschäftigungszahlen in den Bereichen ziviler Flugzeugbau, Wehrtechnik, Raumfahrt und Satellitentechnik; Einschätzung der weiteren Entwicklung, Unterstützung des Strukturwandels; Nutzung der Beschäftigungschancen in den prosperierenden Sparten Verkehrsflugzeugbau und Satellitentechnik

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 30.05.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4069

*Rüstungsindustrie, Rüstungsexport und Rüstungskonversion in BW*

Auftrags-, Umsatz- und Beschäftigungsentwicklung der Betriebe seit 1990; Entwicklung der Exporte von Rüstungs- und „Dual-Use“-Gütern, Kontrollstandards, internationaler Vergleich, Umgehungsmethoden, Sanktionen; Rüstungsforschung und -konversion, Förderprogramme und Rahmenbedingungen von Bund, Land und EU, Beratungseinrichtungen und Erfolgskontrolle, Übertragung von Erfahrungen auf andere (Krisen-)Branchen (Automobil-, Maschinenbau), Projekte der Forschungskonversion und Konversionsforschung; Kooperation von Management und Betriebsrat, u.a. bei der zur DASA gehörenden Telefunken Systemtechnik GmbH, sowie mit den Partnerregionen des Landes

GrAnfr  
s. *Rüstungskonversion*  
Drs 11/4075

*Raumfahrt und Luftfahrt*

Entwicklung der Beschäftigtenzahlen an den einzelnen Standorten in den letzten fünf Jahren; Bedeutung der Luft- und Raumfahrtindustrie im europäischen und internationalen Geschäft; Maßnahmen zur Unterstützung der strategischen Rolle

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 04.10.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6580  
BeschlEmpf und Bericht WA 06.12.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Verlagerung von Arbeitsplätzen ins Ausland am Beispiel der DASA*

Aktuelle Debatte  
s. *Betriebsänderung*  
PIPr 11/74 S. 6211

*Vertrag zwischen Daimler-Benz und den Dornier-Erben*

Veräußerung von Gesellschaftsanteilen der Dornier-Erben oder Abtretung von Gesellschafterrechten mit dem 1988 geschlossenen Vertrag? Steuerpflichtigkeit der Einkünfte? Frage nach den mit diesem Fall befaßten Finanzbehörden in BAY und BW

Antr  
s. *Kraftfahrzeugindustrie*  
Drs 11/6915

*Arbeitsplatzabbau bei Dornier in Friedrichshafen*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2288 2291  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3448  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6212 ff

*Erhaltung der DASA-Standorte in BW*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3537  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5613  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6211 ff

**Luftfahrt**

s.a. *Deutsche Forschungs- und Versuchsanstalt für Luft- und Raumfahrt*

s.a. *Flugbenzin*

s.a. *Fluggast*

s.a. *Flughafen*

s.a. *Flugunfall*

s.a. *Flugzeug*

s.a. *Luft- und Raumfahrtindustrie*

s.a. *Luftverkehrstarif*

s.a. *Luftverkehrsunternehmen*

s.a. *Testflug*

s.a. *Tiefflug*

s.a. *Zeppelin*

*Übungsflüge von Wasserflugzeugen auf dem Bodensee*

Schutz des Bodensees als Trinkwasserspeicher und Ökosystem: Ablehnung o.g. Pläne sowie Einschränkung des Freizeit-Motorsports auf dem See

KlAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/154

*Gesamtkonzeption für den Aus- und Neubau von Güterverkehrszentren (GVZ) und Anlagen des Kombinierten Ladungsverkehrs (KLV)*

Verknüpfung der Verkehrssysteme Schiene, Straße, Luft und Wasser in Abstimmung mit dem BVerkehrswegeplan sowie Regional- und Raumordnungsplänen

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/161

*Verkehrslandeplatz Friedrichshafen*

Unterbindung des zunehmenden Privat- und Schulflugverkehrs, Vorrang für den Regionalflugverkehr als Zubringer zu den größeren Flughäfen, Ausbau der Attraktivität der Bahnstrecke Ulm-Friedrichshafen (Lindau); Stand der Entwicklungspläne: Ausbau der Start- und Landebahn, Abwassersanierung der Rollfelder, Verbot des Charterverkehrs auch an Feiertagen

KlAnfr  
s. *Flughafen Friedrichshafen*  
Drs 11/344

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*  
Praxis der Luftfahrt- und Flughafenförderung

BeschlEmpf und Bericht FA 08.10.1992 Drs 11/878  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 892  
Mittlg LReg 16.06.1993 Drs 11/2104  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Verkehrspolitik*  
Anteil des Personen- und Güterverkehrs auf den Verkehrsträgern Straße, Schiene, Luft und Wasser am Bruttosozialprodukt, an Umwelt- und Gesundheitsbelastungen; Verlagerungspotential auf die umweltfreundlichen Verkehrssysteme Schiene und Wasserstraßen

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1077

*Bodenseeraum*

Ausbau des Flugplatzes Friedrichshafen-Löwental, Anhebung der Gebühren für Starts und Landungen, insbes für die Privat- und Schulungsfliegerei

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Zivile Nutzung des Flugplatzes Leipheim in BAY als Verkehrslandeplatz*

Freigabe durch die Bundeswehr, Schaffung der Voraussetzungen für eine zivile Nutzung auch für den Einzugsbereich Ulm und Oberschwaben

Antr  
s. *Flughafen Leipheim (Bayern)*  
Drs 11/1232

*Kombinierter Verkehr - Flughafen Stuttgart*

Mittelfristige Entwicklung des Passagier- und Frachtaufkommens; Begründung des Rückgangs bzw der Verlagerung von Luftfracht auf die Straße seit 1973; Konzeption für ein Güterverkehrszentrum Flughafen

GrAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/1522

*Flugplatz Friedrichshafen-Löwental*

Erhebung der höchst möglichen Start- und Landegebühen statt einer Ausweitung der Charterflüge; Notwendigkeit eines Instrumentenanflugverfahrens bzw einer Flugverkehrskontrolle und eines Bauschutzbereiches bei einem Fluggewicht von 14 t; Umfang und Auswirkungen der Emissionen bei der künftigen Entwicklung des Flugverkehrs

Antr  
s. *Flughafen Friedrichshafen*  
Drs 11/1666

*Beteiligung des Landes BW an Regionalflughäfen und Verkehrslandeplätzen und Erfordernisse des Klimaschutzes*

Aufschlüsselung der einzelnen finanziellen Beiträge, Beteiligung am geplanten Regionalflughafen Söllingen und an einem Verkehrslandeplatz Lahr; Umsetzung von Empfehlungen einer Arbeitsgruppe des Elsaß und BW zum Flugverkehr am Oberrhein sowie der Klimakommission des BTags zur Reduktion des Flugverkehrs im Inland und einer stärkeren Anbindung der Flughäfen an das Schienennetz

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 06.04.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1723  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 23.06.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Konversion Flughafengelände Söllingen*

Investitions- und Betriebskosten sowie evtl Zuschüsse im Falle einer Nutzung des Militärfluggeländes Rheinmünster-Söllingen für den zivilen Flugbetrieb

KlAnfr  
s. *Flughafen Söllingen*  
Drs 11/1913

*Entwicklung des ehemaligen Militärstandortes Söllingen*

Einbeziehung des Standorts in das Netz von Regionalflughäfen und Verkehrslandeplätzen - unter Ausschluß der Sportflieger?

Antr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/1977

*Militärflüge*

Kennzeichnung von Militärflugzeugen und -hubschraubern; Rechtsgrundlagen und zuständige Zivilbehörden für die Anmeldung von Manövern u.a. Übungen zu Lande und in der Luft; Zahl und Ergebnisse von Anzeigen wegen Unterschreitung von

Mindestflughöhen durch Militärpiloten vor und nach 1988; dabei: Anteil und Abschluß von Ordnungswidrigkeitsverfahren

KlAnfr  
s. *Militärische Übung*  
Drs 11/1991

*Die LReg als Luftaufsichtsbehörde*

Rechtsgrundlagen und Zuständigkeiten für die Ausübung der Luftaufsicht bzw Verfolgung und Ahndung von Verstößen gegen die LuftVO und das LuftVG; zuständige Behörde für die Aufsicht im Bereich der Militärflüge

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 26.05.1993 und Antw VM Drs 11/1993

*Luftverkehrskonzeption für BW*

Entwicklung des Personen- und Frachtflugverkehrs von/nach den Flughäfen und Landeplätzen in BW und den angrenzenden Ländern; Veränderungen mit dem EG-Binnenmarkt, grenzüberschreitende Konzeptionen; Investitionen an den einzelnen Standorten seit 1983; Methoden zur Schallbewertung, aktive Lärmschutzmaßnahmen, Klassifizierung der Flugzeuge nach Lärmmissionen, höhere Gebühren bzw Zulassungsbeschränkungen für Sportflugzeuge, Umfang und Kosten der Hobbyfliegerei; Entwicklung der Vorstellungen über den Flugverkehr in BW als Teil eines integrierten Verkehrssystems; Vorlage eines Start/Ziel-Netzes in Form einer graphischen Darstellung

Antr SPD 16.06.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2084

*Notwendigkeit von luftverkehrsrechtlichem Genehmigungsverfahren und Umweltverträglichkeitsprüfung bei der Umwandlung von militärischen zu zivilen Flughäfen*

Beurteilung der o.g. Erfordernis nach einem Urteil des OVG Koblenz; Auflistung der vorgesehenen Konversionsstandorte; Vorlage eines ökologisch schlüssigen Verkehrsgesamtkonzepts für den Flugverkehr in BW

KlAnfr  
s. *Flughafen*  
Drs 11/2325

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

Mittelbereitstellung für die Anschlußnutzung ehemaliger Militärflugplätze, insbes in Lahr und Söllingen

s. *Rüstungskonversion*  
Drs 11/2682

*Schließung des Flughafens Stuttgart für 66 Tage im Jahre 1994*

Kosten u.a. negative Folgen der Schließung ab Anfang August während des Startbahnausbaus für die Region, Flughafen GmbH, Fluggesellschaften, Reiseveranstalter und Passagiere; Umgehung bzw Abmilderung des Ausfalls, u.a. Beteiligung am Umleitungsverkehr der DB, Verlegung der Schließung auf die Nebensaison bzw der Bauarbeiten auf die Nachtzeit

Antr  
s. *Flughafen Stuttgart*  
Drs 11/2984

*Regionalflughafen Söllingen*

Zivilnutzung der früheren kanadischen Air-Base Söllingen als Regionalflughafen: Beschlüsse der Anrainergemeinden Rheinmünster und Hügelsheim, Stand der Verkaufsverhandlungen und Altlastenerkundung, Analysen über Bedarf, Finanzierung und Kosten, Konversionsförderung des Landes, landes- und regionalplanerische Vorgaben, Weiternutzung bzw Ausbau des Verkehrslandeplatzes Karlsruhe in Forchheim

Antr  
s. *Flughafen Söllingen*  
Drs 11/3095

*Konversion Flughafengelände Söllingen*

Investitions- und Betriebskosten bei Aufrechterhaltung des Flugbetriebs; Anteil möglicher Landeszuschüsse

KlAnfr  
s. *Flughafen Söllingen*  
Drs 11/3378

*Ein Flughafen in der Region Neckar-Alb?*

Regionale Bedarfsermittlung für Verkehrslandeplätze; Bewertung der Pläne der o.g. Verbandsverwaltung, Vereinbarkeit mit der Landesplanung, dem Gesamtverkehrs- und Luftverkehrskonzept; topographische Bedingungen zur Realisierung einer Start- und Landebahn; Kosten und Kostenträger; Alternativen zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur in der Region

Antr  
s. *Flughafen*  
Drs 11/3806

*Regionalflughäfen*

Vorlage einer Gesamtkonzeption für Errichtung und Ausbau von Regionalflughäfen und Verkehrslandeplätzen, Einbeziehung der bisher militärisch genutzten Standorte; Darlegung der jeweiligen Nachfrage, Investitions- und Betriebskosten, Finanzierungspläne, Landeszuschüsse und Trägerschaften; Stand der Konversion und zivilen Anschlußnutzung in Lahr, Hartheim-Bremgarten, Schwäbisch Hall-Hessental/Weckrieden, Freiburg und Offenburg; Erarbeitung einer grenzüberschreitenden Luftverkehrskonzeption mit Frankreich und der Schweiz

Antr FDP/DVP 05.05.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/3954

*Luft- und Raumfahrtindustrie in BW*

Entwicklung der Umsatz- und Beschäftigungszahlen in den Bereichen ziviler Flugzeugbau, Wehrtechnik, Raumfahrt und Satellitentechnik; Einschätzung der weiteren Entwicklung, Unterstützung des Strukturwandels; Nutzung der Beschäftigungschancen in den prosperierenden Sparten Verkehrsflugzeugbau und Satellitentechnik

Antr  
s. *Luft- und Raumfahrtindustrie*  
Drs 11/4069

*Aufhebung der Mineralölsteuerbefreiung für den Flugverkehr*

Ökologische Belastung des Flugverkehrs und Steuerausfälle durch o.g. Subventionierung des Flugbenzins; Eintreten für eine Aufhebung der Mineralölsteuerbefreiung im innerstaatlichen sowie internationalen Flugverkehr

Antr  
s. *Mineralölsteuer*  
Drs 11/4190

*Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Abschaffung der Mineralölsteuerbefreiung für Flugbenzin im Inlandsflugverkehr

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5002

*Ergebnisse des Gutachtens über den Einsatz des Hagelfliegers in BW*

Aufhebung des Sperrvermerks aufgrund der Ergebnisse des neuen Gutachtens bzw Ausweitung des Programms auf weitere Weinbaugebiete

KlAnfr  
s. *Pflanzenschutz*  
Drs 11/5727

*Ökologische Auswirkungen des Flugverkehrs*

Entwicklung des Flugverkehrs, seiner Schadstoffemissionen und -auswirkungen, insbes auf das Klima, bis 2005; Energie- und Umweltbilanz im Vergleich zum Straßen- und Schienenverkehr; technische, ordnungs- und steuerrechtliche Möglichkeiten zur Reduzierung der Belastungen; Durchsetzung umweltfreundlicher Triebwerke, Flugbenzinbesteuerung, umweltrelevante Abfluggebühren, Grenzwertverschärfung für Stickoxide, Verlagerung von Kurzstreckenflügen auf die Schiene u.a.

Antr SPD 17.05.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5936

*Rettungssystem Landesflughafen Echterdingen*

Situation in Echterdingen u.a. Flugplätzen im Lande; Bewertung der aufgetretenen Defizite anlässlich eines unangekündigten Übungsalarms in bezug auf Rettungsdienste, Feuerwehren und Katastrophenplanung; Verantwortliche für den Kenntnisstand, Übungsmöglichkeiten an einer russischen Tupolev-Maschine; stationäre Versorgungskapazitäten für Schwerverletzte aus Flugzeugunglücken in Stuttgart und Flughafenumgebung, Besetzung der Position eines leitenden Notarztes; Beurteilung der von einem Abteilungsleiter der Flughafen GmbH geschilderten Beinahe-Unglücke bei Landungen

Antr  
s. *Flugunfall*  
Drs 11/5991

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Verkehrssektor um 25 % bis zum Jahr 2005, Aufhebung der Mineralöl- und Mehrwertsteuerbefreiung des Flugverkehrs, Einführung einer zusätzlichen Klimaschutzabgabe

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6105

*Entwicklung des Verkehrs in BW*

Investitionshilfen seit 1992 zum Bau von Straßen, Schienen- und Wasserwegen, im ÖPNV, nichtmotorisierten Verkehr und Luftverkehr; Entwicklung der Belastung und Kapazitätsreserven der einzelnen Verkehrsträger im selben Zeitraum; Einschätzung der Umsetzung von Vorgaben des neuen Generalverkehrsplans bis zum Jahr 2000; hierbei: Verlagerungsanteil von Personen- und Güterverkehr auf umweltfreundlichere Verkehrsträger

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6261

*Telematik im Verkehr*

Vernetzung der Teilsysteme für Straßen-, Schienen- und Luftverkehr

Antr  
s. *Verkehrslenkung*  
Drs 11/6395

*Raumfahrt und Luftfahrt*

Entwicklung der Beschäftigtenzahlen an den einzelnen Standorten in den letzten fünf Jahren; Bedeutung der Luft- und Raumfahrtindustrie im europäischen und internationalen Geschäft; Maßnahmen zur Unterstützung der strategischen Rolle

Antr

s. *Luft- und Raumfahrtindustrie*

Drs 11/6580

*Nukleartechnik - Lufttransporte von plutoniumhaltigen Brennelementen*

Antragsteller, Anzahl und Durchführungszeiten, Gefahrenpotential und Stand der Genehmigung o.g. Transporte; Ausgangs- und Zielflughäfen bzw -länder sowie vorgesehene Flugrouten

Antr

s. *Kernbrennstoff*

Drs 11/6721

*Schutzmaßnahmen gegen Fluglärm im Bereich des Flughafens Stuttgart*

Auslöser, Betroffene und Sanktionen von unzulässigen Lärmemissionen wie Abweichungen von vorgegebenen Flugrouten oder Verletzung des Nachtflugverbots; Auswirkungen der neuen Landebahn; Landeverbot für lärmintensive Flugzeuge; Bezeichnung der Schutzmaßnahmen von Anwohnern betroffener Ortschaften

KIAnfr

s. *Lärmschutz*

Drs 11/6994

*Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Schiene gegenüber dem Flugverkehr; Erarbeitung eines Luftverkehrskonzepts*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 326 ff

*Verlagerung von Inlandsflügen auf die Schiene*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 751 752 757

*Verlagerung von Luftfracht auf die Straße*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1291 1294 1304

*Verlagerung von Kurzstreckenflügen auf die Schiene; Bedeutung von Flughafengebühren im internationalen Wettbewerb der Luftlinien*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2280 ff

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4851 4857 4860 4864

*Bedeutung des regionalen Luftverkehrs als wirtschaftlicher Standortfaktor*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2328 2359 2367 2368

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3431

*Klimaschädigende Wirkungen des Flugverkehrs; Verlagerung von Inlandsflügen auf die Schiene*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5043 5079

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5756 5784 5786 5789

*Subventionierung bzw Verflechtungen von ziviler und militärischer Luftfahrt*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6211 ff

*Abbau der Subventionierung des Flugverkehrs; Anregung eines Verzichts von Grünen-Politikern auf Fernflüge*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6262 6266 6267

**Luftfahrtgesellschaft**

s. *Luftverkehrsunternehmen*

**Luftfrachtgebühren**

s. *Luftverkehrstarif*

**Lufthansa**

s. *Luftverkehrsunternehmen*

**Luftreinhalteplan**

s. *Luftreinhaltung*

**Luftreinhaltung**

s.a. *Abgasreinigung*

s.a. *Enquete-Kommission „Schutz der Erdatmosphäre“*

s.a. *Immissionsschutz*

s.a. *Luftverunreinigung*

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*

Entwicklung der Schäden aufgrund von Luftschadstoffen, Bodenbelastungen, Stürmen, Borkenkäferbefall und Klimaveränderungen; Ursachenforschung, forstwirtschaftliche Maßnahmen, Entschädigung von Betroffenen; Reduktion der Schadstoffe aus Kraftwerken, Kfz, Industrieanlagen und Haushalten

GrAnfr

s. *Waldsterben*

Drs 11/349

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Abgabenerhebung zur Senkung der Luftschadstoffe

GrAnfr

s. *Umweltschutz*

Drs 11/544

*Auswirkungen von Schadstoffbelastungen auf Kinder*

Ergebnisse der Untersuchung von Schulkindern in Mannheim, Ursachen für die stark auftretenden Atemwegsverengungen, hierbei: Rolle von Luftschadstoffen; kurz- und langfristige Maßnahmen zur Reduktion der Belastung, insbes in Ballungsräumen

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 29.06.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2158

BeschlEmpf und Bericht SoZA 09.09.1993 Drs 11/2774

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Umweltstandards und deren Vollzug im internationalen Vergleich*

Rechtsnormen, Vollzug und Kostenfolgen in BW, bundes- und EG-weit im Bereich der Luftreinhaltung

Antr

s. *Umweltrecht*

Drs 11/2278

*Leistungsprinzip in Wirtschaft und Gesellschaft; hier: Umweltschutz*

Leistungsanreize für mehr Umweltschutz; Freistellung von Unternehmen von weiteren Verschärfungen, insbes bei Luftemissionen und Abwasser, für Umweltinvestitionen in den neuen Ländern; Anreize von „Benutzervorteilen“ beim Lärmschutz,

beim Abgas- und Verbrauchsverhalten von Kfz, bei den Abwasserkosten sowie den Prüfintervalen für moderne Heizanlagen

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/2332

#### *Nahverkehrsabgabe*

Prüfung der Einführung o.g. Abgabe in Form eines ÖPNV-Tickets - nach Aussage des RegPräs Stuttgart im Maßnahmenkatalog zum Luftreinhalteplan für den Großraum Stuttgart; Bewertung der bisherigen Ergebnisse der Überprüfung; Abschätzung der Umweltwirkungen einer Nahverkehrsabgabe

KlAnfr  
s. *Nahverkehrsabgabe*  
Drs 11/2566

#### *Nachrüstungsoffensive bei Kraftfahrzeugen zur Luftschadstoffminderung*

Antr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/3958

#### *Umsetzung des Aktionsprogramms „Bekämpfung des Waldsterbens“*

Umsetzung von emissionsmindernden Maßnahmen mit Hilfe von Luftreinhalteplänen

Antr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/3983

#### *Luftreinhalteplan für den Großraum Stuttgart*

Kfz-Aufkommen und Pendleranteil in der Region, Katausrüstung und Schadstoffemissionen von Pkw und Lkw bei Tempo 50, 60 und 80 km/h, notwendige Tempolimits zur Verbesserung der Luftqualität; Blockade des Luftreinhalteplans durch das VM wegen Ablehnung der Geschwindigkeitsbegrenzungen; Zeitpunkt einer Entscheidung des Kabinetts

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 26.05.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5993  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Luftqualität in Innenräumen*

Bewertung von Feststellungen der Gesellschaft für Arbeits- und Umweltmedizin; Verstärkung der Forschung über Konzentrationen von Formaldehyd, Chlorkohlenwasserstoffen, Mineralfasern und Schädlingsbekämpfungsmitteln in Innenräumen sowie über Ursachen des Sick-Building-Syndroms und daraus folgenden krankheitsbedingten Fehlzeiten; Lösung des Zielkonflikts zwischen guter Innenraumluft und energiesparendem Bauen mit luftdichter Bauweise; Stand der Sanierung von mit Asbest und Holzschutzmitteln verseuchten öffentlichen Gebäuden

Antr FDP/DVP 06.07.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6180  
BeschlEmpf und Bericht SozA 28.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

#### *Vorsorgende Umweltpolitik in BW*

Schwerpunkte und Maßnahmen zur Luftreinhaltung bzw CO<sub>2</sub>-Minderung, Bewahrung der Artenvielfalt, im Gewässerschutz und Lärmschutz

Antr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/6303

#### *Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Art und Mengen der Abfall- und Sondermüllentsorgung; Maßnahmen für großflächigen Naturschutz, Grundwasserschutz und Luftreinhaltung

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

#### *Vorlage eines Luftqualitätskonzepts für BW*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 56  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3544

#### *Erarbeitung von Luftreinhalteplänen*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 975 ff

#### *Kooperation mit der Industrie in der Luftreinhaltungspolitik*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1572

#### *Blockade des Luftreinhalteplans für den Großraum Stuttgart durch den VM*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5474  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5738

### **Luftrettungsdienst**

s. *Rettungsdienst*

### **Luftverkehr**

s. *Luftfahrt*

### **Luftverkehrsgesellschaft**

s. *Luftverkehrsunternehmen*

### **Luftverkehrsgesetz**

s. *Luftfahrt*

### **Luftverkehrstarif**

#### *Stopp des Flughafenbaus Stuttgart-Echterdingen und schnellstmögliche sicherheitstechnische Nachrüstung*

Finanzierung der Nachrüstung durch Erhebung einer Gebühr auf Passagiere und Frachtgut

Antr  
s. *Flughafen Stuttgart*  
Drs 11/165

#### *Privatisierung des Flughafens Stuttgart und Finanzierung des Flughafen-Ausbaus über Nutzungsabgaben*

Antr  
s. *Flughafen Stuttgart*  
Drs 11/955

#### *Haushalt 1993 und 1994; Epl 13*

Finanzierung des Flughafen-Ausbaus über Nutzungsabgaben je Abflug im Passagierverkehr; Streichung der Schuldendiensthilfen an die Flughafen Stuttgart GmbH

s. *Flughafen Stuttgart*  
Drs 11/1213



*Haushalt 1995 und 1996; Epl 13*

*Finanzierung des Flughafenausbaus über Nutzungsabgaben je Abflug im Passagierverkehr; Streichung der Schuldendiensthilfen an die Flughafen Stuttgart GmbH*

*s. Flughafen Stuttgart*

Drs 11/5213

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Verzicht auf einen weiteren Ausbau der Flughäfen, Finanzierung des Stuttgarter Flughafenausbaus über Nutzergebühren

Antr

*s. Verkehrsplanung*

Drs 11/6105

*Rechtliche Zulässigkeit kostendeckender Nutzungsentgelte von Flughäfen*

Entwicklung des Kostendeckungsgrads der von Land und Stadt Stuttgart getragenen Flughafen GmbH unter Einbeziehung des laufenden Ausbaus; Erhebung einer zusätzlichen Abfluggebühr pro Fluggast zur Erreichung der Kostendeckung unter Beachtung der Ausgewogenheit zwischen Gebührenhöhe und erbrachter Leistung; rechtliche Beurteilung dieser Gebührenerhebung sowie einer Erhöhung der Landegebühren für Flugzeuge bzw. Fluggesellschaften

Antr

*s. Flughafen Stuttgart*

Drs 11/6117

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Finanzierung des Flughafenausbaus über Nutzungsabgaben je Abflug im Passagierverkehr; Streichung der Schuldendiensthilfen an die Flughafen Stuttgart GmbH*

*s. Flughafen Stuttgart*

Drs 11/6863

*Erhebung von Abfluggebühren zur Finanzierung des Flughafenausbaus*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 751 752 757

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4851 4855 4857 4858 4860

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5791

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6449

## Luftverkehrsunternehmen

*s.a. Reiseunternehmen*

*Verstöße der Luftverkehrsgesellschaften*

Beförderung von Ausländern ohne erforderliche Grenzübergangspapiere: Auflistung der Gesellschaften und Herkunftsländer sowie der Kosten für Abschiebungen

KlAnfr Willi Auer REP 17.09.1992 und Antw IM Drs 11/501

*Luftverkehrskonzeption für BW*

Linien- und Charterflüge der einzelnen Gesellschaften von/nach Flughäfen und Verkehrslandeplätzen in BW

Antr

*s. Luftfahrt*

Drs 11/2084

*Schließung des Flughafens Stuttgart für 66 Tage im Jahre 1994*

Kosten u.a. negative Folgen der Schließung ab Anfang August während des Startbahnausbaus für die Region, Flughäfen GmbH, Fluggesellschaften, Reiseveranstalter und Passagiere; Umgehung bzw. Abmilderung des Ausfalls, u.a. Beteiligung am Umleitungsverkehr der DB, Verlegung der Schließung auf die Nebensaison bzw. der Bauarbeiten auf die Nachtzeit

Antr

*s. Flughafen Stuttgart*

Drs 11/2984

*Perspektiven der Fremdenverkehrswirtschaft in BW*

Maßnahmen zum Ausgleich des Rückgangs der Gästezahlen, Kooperation mit internationalen Fluggesellschaften und Reiseveranstaltern

Antr

*s. Fremdenverkehr*

Drs 11/3705

*Rechtliche Zulässigkeit kostendeckender Nutzungsentgelte von Flughäfen*

Entwicklung des Kostendeckungsgrads der von Land und Stadt Stuttgart getragenen Flughafen GmbH unter Einbeziehung des laufenden Ausbaus; Erhebung einer zusätzlichen Abfluggebühr pro Fluggast zur Erreichung der Kostendeckung unter Beachtung der Ausgewogenheit zwischen Gebührenhöhe und erbrachter Leistung; rechtliche Beurteilung dieser Gebührenerhebung sowie einer Erhöhung der Landegebühren für Flugzeuge bzw. Fluggesellschaften

Antr

*s. Flughafen Stuttgart*

Drs 11/6117

*Bedeutung von Flughafengebühren im Wettbewerb der Luftlinien*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2281 ff

## Luftverschmutzung

*s. Luftverunreinigung*

## Luftverunreinigung

*s.a. Abgas*

*s.a. Luftreinhalte*

*s.a. Smog*

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*

Entwicklung der Schäden aufgrund von Luftschadstoffen, Bodenbelastungen, Stürmen, Borkenkäferbefall und Klimaveränderungen; Ursachenforschung, forstwirtschaftliche Maßnahmen, Entschädigung von Betroffenen; Reduktion der Schadstoffe aus Kraftwerken, Kfz, Industrieanlagen und Haushalten

GrAnfr

*s. Waldsterben*

Drs 11/349

*Geruchsbelästigung durch die Kreismülldeponie Radolfzell/Rickelshausen, Deponiebetrieb*

Frage nach der Behandlung des entstehenden Deponiegases; Abhilfemaßnahmen zugunsten der Klage führenden Anwohner

KlAnfr

*s. Abfallbeseitigung*

Drs 11/447

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Abgabenerhebung zur Senkung der Luftschadstoffe

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Aufklärung der Schwefeldioxid-Spitzenbelastungen in Mannheim*

Grenzwertüberschreitungen nach Tagen 1991/92 und Ortsteilen, Umfang und Art der Schadstoffe nach TA-Luft-Nummern, Verursacher in Mannheim und Ludwigshafen, Maßnahmen der zuständigen Behörden, Heranziehung der Verursacher zu Abhilfe- bzw. Sanierungsmaßnahmen

Antr  
s. *Schwefelverbindung*  
Drs 11/637

*Terrestrische Waldschadensinventur 1992 und Schlußfolgerungen*

Entwicklung der Belastungssituation und Schäden, Maßnahmen zur Bekämpfung der Ursachen und Symptome, Information der Öffentlichkeit über die Rolle der Luftschadstoffe und deren Verursacher; Stand der Diskussion um Entschädigungen für die betroffenen Waldbesitzer

Antr  
s. *Forstschaden*  
Drs 11/814

*Industrieschnee*

Erkenntnisse über das Auftreten an Schadstoffpartikeln kristallisierten Nebels, Frage nach regionalen oder lokalen Häufungen des Auftretens von „Industrieschnee“

KlAnfr  
s. *Schnee*  
Drs 11/1406

*Modellversuch zur Ozonmessung und Ozonminderung im Raum Heilbronn*

Klärung von Fragen vor Durchführung des Versuchs: Rechtsgrundlagen und -folgen, Eignung eines derartigen (lokalen) Versuchs und seiner Ergebnisse als Basis einer generellen Norm, Bezweiflung eines Minderungseffekts aufgrund der Entstehungsmechanismen bei der Ozonbildung (und seiner Vorläufersubstanzen), Eignung des Raumes Heilbronn, Alternativräume, Methodik, Organisation, Versuchsbedingungen, Dokumentation der übrigen Auswirkungen des Experiments neben der Luftverunreinigung, Schadensbegrenzung und -ersatz

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/1422

*Luftschadstoffbelastung in Karlsruhe*

Förderung des ÖPNV in und um Karlsruhe

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/1490

*Schadstoffemissionen aus „häuslicher Müllverbrennung“*

Erkenntnisse über Umfang und Auswirkungen der häuslichen Feststoffverbrennung, Untersuchungen und Kontrollmöglichkeiten (durch Schornsteinfeger?); Anleitungen zur Brennstoffverwendung für die zunehmende Zahl von Kachelofenbetreibern?

Antr  
s. *Heizung*  
Drs 11/2093

*Sofortmaßnahmen zur Reduzierung der Ozonkonzentrationen in BW*

Erlaß einer VO zur Bekämpfung der Luftverschmutzung durch Ozon: Tempolimit im Straßenverkehr von 90 km/h bei einer Messung von Konzentrationswerten von/über 180 mg/cbm Luft an mindestens drei Meßstationen; BRatsinitiative für jeweils einen autofreien Sonntag in den Monaten von April bis Oktober ab 1994

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/2105

*Auswirkungen von Schadstoffbelastungen auf Kinder*

Ergebnisse der Untersuchung von Schulkindern in Mannheim, Ursachen für die stark auftretenden Atemwegsverengungen, hierbei: Rolle von Luftschadstoffen; kurz- und langfristige Maßnahmen zur Reduktion der Belastung, insbes in Ballungsräumen

Antr  
s. *Luftreinhaltung*  
Drs 11/2158

*Nachrüstungsoffensive bei Kraftfahrzeugen zur Luftschadstoffminderung*

Belastungen der menschlichen Gesundheit, von Pflanzen und Werkstoffen durch Schadstoffemissionen des Straßenverkehrs; Reduktionspotential der verschiedenen Abgasreinigungstechniken, Reduzierung von Benzol bis zu 80 %? Ergreifung einer landes- und bundesweiten G-Kat-Nachrüstungsoffensive zur Nachrüstung des Altwagen- und Altkrafträderbestandes, Mittelbereitstellung durch Umschichtung im Umwelt- bzw Verkehrsressort

Antr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/3958

*Verfälschte Meßdaten bei Luftschadstoffen*

Verfälschungen aufgrund negativer Umgebungsverhältnisse der UMEG-Meßstationen, Reklamationen der LfU seit 1990; Auftraggeber, eingesetzte Meßprogramme bzw unabhängige Kontrolle der UMEG, Höhe und Träger der Kosten des verfälschten Benzolmeßprogramms?

Antr  
s. *Messwert*  
Drs 11/6000

*Luftqualität in Innenräumen*

Bewertung von Feststellungen der Gesellschaft für Arbeits- und Umweltmedizin; Verstärkung der Forschung über Konzentrationen von Formaldehyd, Chlorkohlenwasserstoffen, Mineralfasern und Schädlingsbekämpfungsmitteln in Innenräumen sowie über Ursachen des Sick-Building-Syndroms und daraus folgenden krankheitsbedingten Fehlzeiten; Lösung des Zielkonflikts zwischen guter Innenraumluft und energiesparendem Bauen mit luftdichter Bauweise; Stand der Sanierung von mit Asbest und Holzschutzmitteln verseuchten öffentlichen Gebäuden

Antr  
s. *Luftreinhaltung*  
Drs 11/6180

*Luftbelastung in Kehl und Mannheim*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1679 ff

*Anteil der MVA an der Luftschadstoffbelastung in Deutschland*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1866 ff

*Verfälschte Meßdaten von Luftschadstoffen aufgrund negativer Umgebungsverhältnisse der UMEG-Meßstationen*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5483

## Lungenkrebs

s. *Krebs (Krankheit)*

## Luxemburg

*Entw eines Deutsch-Französisch-Schweizerisch-Luxemburgischen Übereinkommens über die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Gebietskörperschaften und örtlichen öffentlichen Stellen*

Mittlg

s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*

Drs 11/6983

*Ges zu dem Übereinkommen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland, der Regierung der Französischen Republik, der Regierung des Großherzogtums Luxemburg und dem Schweizerischen Bundesrat, handelnd im Namen der Kantone Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Aargau und Jura, über die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Gebietskörperschaften und örtlichen öffentlichen Stellen*

GesEntw

s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*

Drs 11/7085

## LVA

s. *Gesetzliche Rentenversicherung*

## Lymekrankheit

s.a. *Gelenkkrankheit*

*Übertragung von Krankheiten durch Zecken*

Regionen mit hohem Gefahrenpotential und möglicher Impfschutz; Empfehlungen für Berufsgruppen wie Förster, Waldarbeiter etc; Aufklärung der Bevölkerung, insbes auch über die Infektionsmöglichkeiten mit Frühsommer-Meningoenzephalitis und Lyme-Borreliose

Antr

s. *Insekt*

Drs 11/1801

*Infektionsrisiko der Lyme-Krankheit*

Ergebnisse und Konsequenzen ökologischer Untersuchungen über die durch Zeckenbiß übertragbare Infektionskrankheit, Vergabe weiterer Forschungsaufträge zu ökologisch-epidemiologischen Aspekten der Krankheit?

KlAnfr Franz Wieser CDU 21.09.1994 und Antw SM Drs 11/4655

*Infektionen durch Zecken*

Risiken und tatsächlichen Erkrankungen infolge Viren- oder Bakterienübertragung durch Frühsommer-Meningoenzephalitis und Lyme-Borreliose; besonders gefährdete Regionen und Personengruppen; Aufklärung der Bevölkerung, Empfehlung bzw Kosten eines Impfschutzes

Antr

s. *Insekt*

Drs 11/5546

## Maastrichter Verträge

s.a. *Europäische Einigung*

s.a. *Europäische Union*

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-*

*Mittlg der Kommission der EG an den Rat und das Europäische Parlament: Die Forschung nach Maastricht -Bilanz und Strategie-*

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/35

*Memorandum zur Hochschulbildung in der Europäischen Gemeinschaft und Hochschulpolitik nach Maastricht*

Ergebnisse einer Anhörung im Juli 1992; Beurteilung der Gefahr einer Einflußnahme der EG auf die Lehrinhalte und Strukturen der Hochschulen sowie Beeinträchtigung der Einheit von Forschung und Lehre; Bewertung der Erweiterung der EG-Forschungstätigkeiten; Bewahrung der Kulturhoheit der Länder, Einflußnahme auf die deutsche Stimmabgabe im Rat

KlAnfr

s. *Hochschule*

Drs 11/547

*Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union*

Zustimmung zum Maastrichter Vertrag, Einbeziehung des BTags und BRats in die Entscheidung zur Einführung der dritten Stufe der Währungsunion

Antr

s. *Wirtschaft*

Drs 11/755

*Ratifizierung der Verträge von Maastricht*

Hinwirkung auf eine Verschiebung der Ratifizierung und Nachbesserung der Verträge: Definition des Subsidiaritätsprinzips zugunsten der unteren Ebenen, Rückführung von Gemeinschaftszuständigkeiten in die nationale und regionale Zuständigkeit, Ausbau des Initiativrechts des EP, Vorziehen der nächsten Regierungskonferenz über die Einführung der politischen Union auf das Jahr 1994, Ermöglichung eines höheren Schutzniveaus in Umweltfragen; Zustimmung zu den Verträgen nur im Junktim mit der Verabschiedung der anhängigen BegleitGes

DringlAntr GRÜNE 01.12.1992 Drs 11/992

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 916

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Positionsbestimmung zur Verwirklichung einer Wirtschafts- und Währungsunion nach den Verträgen von Maastricht

GrAnfr

s. *Wirtschaftspolitik*

Drs 11/5863

*Debatte um die Maastrichter Verträge und deren Weiterentwicklung*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 134 ff 141 ff 217 222

*Diskussion um die Zustimmung zu den Maastrichter Verträgen*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 916 ff

*Auswirkungen der Maastrichter Verträge auf den Verkehrssektor*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1039 ff

*Bewertung der Maastrichter Verträge*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1731 1732 1775 1776

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3697 ff

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4055 ff

*Ablehnung der Maastrichter Verträge*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1888

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6197 ff

*Präzisierung der EU-Gleichstellungsrichtlinie iRd Revision der Maastrichter Verträge*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6232 6238 6241

*Pro und contra einer Nachbesserung bzw zeitlichen Verschiebung des Maastrichter Vertrags*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6314 ff

**Mädchen***Aids-Prävention für Frauen und junge Mädchen*

Erkenntnisse über ein ungleich höheres Aids-Risiko für Frauen im Vergleich zu Männern? Ausbau der finanziellen Förderung der Entwicklung von Aufklärungsmaterial sowie von Beratungsangeboten

KlAnfr

s. *Aids*

Drs 11/124

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Verwirklichung der Gleichberechtigung an koedukativen Schulen; Maßnahmen zur Stärkung von Mädchen und Frauen in der Schule*

Mittlg

s. *Gleichberechtigung von Mann und Frau*

Drs 11/616

*Stärkung der beruflichen Bildung in BW*

Entwicklung eines Konzepts zur Gewinnung von mehr Mädchen für gewerblich-technische Ausbildungsberufe

Antr

s. *Berufliche Ausbildung*

Drs 11/871

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*

*Mittelbereitstellung für humanitäre Soforthilfemaßnahmen zugunsten vergewaltigter Mädchen und Frauen in Bosnien*

s. *Hilfeleistung*

Drs 11/1209

*Frauen in der Wirtschaft*

Anteil von Mädchen und Frauen an den verschiedenen Schulabschlüssen; Maßnahmen zur Erhöhung des weiblichen Anteils in technisch-gewerblichen Berufen

GrAnfr

s. *Frau und Wirtschaft*

Drs 11/1326

*Schulversuch zeitweise geschlechtsgetrennter Gemeinschaftskundeunterricht*

Ermöglichung des o.g. Versuchs in den Klassen 10 eines Gymnasiums; Abgabe von Kompetenzen für Versuche zur Unterrichtsgestaltung an die Schulkonferenzen?

KlAnfr

s. *Schulversuch*

Drs 11/1492

*Bundratsinitiative zugunsten vergewaltigter Frauen und Mädchen in Kriegs- und Bürgerkriegssituationen*

Strafrechtliche Verfolgung der Vergewaltigungen als Kriegsverbrechen durch einen Internationalen Gerichtshof; Einsetzung einer UN-Sonderkommission von Fachfrauen in Bosnien-Herzegowina

Antr

s. *Kriegsverbrechen*

Drs 11/1529

*Beratung sexuell mißbrauchter Mädchen und Frauen*

Derzeitiges Angebot; Konzepte und Zeitperspektiven für den Ausbau des bestehenden Hilfesystems

Antr

s. *Psychosoziale Beratung*

Drs 11/1874

*Lehrplanfortschreibung; hier: Rolle der Frauen/Eingehen auf Mädchen*

Erhebung der Gleichberechtigung zum Erziehungs- und Bildungsziel, Überwindung der traditionellen Rollenzuweisungen an Mann und Frau, Öffnung der natur- und sozialwissenschaftlichen Fächer für das jeweils andere Geschlecht, Reform der Koedukation, u.a. durch zeitweilig nach Geschlechtern getrennten Unterricht; Entwicklung kooperativer Unterrichtsformen, Einübung von partnerschaftlichem Verhalten unter Ein-schluß von Familie und Beruf; Geschlechterziehung auch an der Grundschule, feminine Sprachformen in den Lehrplänen, Einbeziehung der Vorschläge des LFrauenrats

Antr

s. *Lehrplan*

Drs 11/2606

*Gewalt gegen Frauen und Mädchen*

Art und Umfang sexueller Straftaten in BW und im LKreiss Esslingen, Aufklärungsquote, Dunkelziffer, Entwicklung seit 1973, Abschätzung der Zahlen bis zum Jahr 2003; erzwungene Prostitution bei ausländischen Frauen; Opferschutz im Ermittlungs- und Strafverfahren; Betreuung der Täter während und nach der Haft; Einführung des Straftatbestands der Vergewaltigung in der Ehe; Ausbau der Frauenhäuser und Schutzwohnungen; Entfernung der gewalttätigen Männer aus der Wohnung; Hilfs- und Forschungsprojekte, Bilanz der Anlaufstelle an der Uniklinik Freiburg; Aufklärungsmaßnahmen

Antr

s. *Sexualstraftat*

Drs 11/2613

*Erweiterung der SchulbuchzulassungsVO*

Erweiterung iRd Lehrplanrevision um ein Verbot der Diskriminierung aus Gründen des Geschlechts, der Nationalität, der Rasse und Religionszugehörigkeit; Verzicht auf die Zuweisung traditioneller Rollen, Vorbereitung von Mädchen und Jungen auf die Doppelrolle Familie/Beruf, Verwendung einer geschlechtsneutralen Sprache sowie von Autoren beiderlei Geschlechts, angemessene Darstellung anderer Kulturen und Weltanschauungen; Beteiligung von Lehrerverbänden und des LSchülerbeirats an der Zulassung; Überprüfung der vorhandenen Lehrmittel

Antr

s. *Lehr- und Lernmittel*

Drs 11/2637

*Mobilität für Frauen in BW*

Untersuchung des vorhandenen Angebots und der spezifischen Mobilitätsbedürfnisse von Frauen/Mädchen im ländlichen und städtischen Raum; Kommunen mit einem Angebot von Frauen-nachttaxis

GrAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/3548

*Mädchen im Wettbewerb „Jugend forscht“*

Gründe für die ausschließliche Preisverleihung an männliche Teilnehmer des landesweiten Wettbewerbs 1994, Zusammensetzung der Jury; vorhandene und geplante Maßnahmen zur Förderung von Mädchen und jungen Frauen im Bereich der Naturwissenschaften

Antr  
s. *Schülerwettbewerb*  
Drs 11/4120

*Gewalt gegen Frauen in BW*

Ausmaß sexueller Belästigung und Gewalttaten gegen Frauen und Mädchen, Beteiligung der Tatorte „Arbeitsplatz“ und „Familie“; Maßnahmen, Rechtsvorschriften, Programme, Information, Beratung, präventive und nachsorgende Hilfen; Vorbildfunktion der LVerwaltung; Thematisierung in Schule und Berufsausbildung; Frauenbild im Fernsehen; Zwangsprostitution ausländischer Frauen; Behandlung der (verurteilten) Täter; Belegung und Situation der Frauenhäuser; polizeiliche Statistik des Tatkomplexes, Behandlung des Themas in der Ausbildung, Maßnahmen und Anweisungen der Polizei für die Verfolgung der Taten/Täter und den Umgang mit Opfern

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4384

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

Förderung der offenen Jugendarbeit, insbes von Projekten mit Mädchen und Ausländern

s. *Jugendarbeit*  
Drs 11/5204

*Förderung von Au-pair-Tätigkeit*

Rechtsgrundlagen für die Aufnahme o.g. Tätigkeit; Entwicklung der entsprechenden (Beschäftigungs-)Zahlen von Mädchen und Frauen aus Polen; Frage nach Kenntnissen über Heiratsabsichten dieses Personenkreises mit deutschen Männern, Bewertung als weiteres Aussöhnungsmerkmal?

KlAnfr  
s. *Hauswirtschaft*  
Drs 11/6603

*Ges zur Änd des SchulGes*

Ausschluß der Möglichkeit einer vorzeitigen Beendigung der Berufsschulpflicht auf Antrag einer 16-18-jährigen Schülerin nach deren Eheschließung und/oder Schwangerschaft

GesEntw  
s. *Schulgesetz*  
Drs 11/6882

*Reflektierte Koedukation*

Ergebnisse und Konsequenzen des Schulversuchs Physik, Übertragung des geschlechtergetrennten Unterrichts auch auf andere Fächer, Feststellung und Überwindung sozialer Defizite bei Jungen, Einübung von Selbstbehauptung und -verteidigung

für Mädchen im Schulsport, Thematisierung sexueller Nötigung und Gewalt im Unterricht und in der Lehrerfortbildung, Erweiterung der Palette möglicher Ausbildungsberufe für Mädchen durch frühzeitige Berufsorientierung, wissenschaftliche Begleitung und regelmäßige Handreichungen zur Verwirklichung der Gleichberechtigung an den Schulen, insbes auch für Mädchen aus anderen Kulturkreisen

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 16.01.1996 und Stellungnahme MKS Drs 11/7019

*Notwendigkeit einer besonderen Mädchenpolitik, Aufstockung der entsprechenden Fördermittel im Ljugendplan*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4531 4540  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6573 6577  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6761

**Mähen**

s.a. *Bioabfall*  
s.a. *Futtermittel*

*Änd der DurchführungsVO des Bundes zur Flächenstilllegung - Verschiebung der vorgeschriebenen Mahd von Stilllegungsflächen*

Verschiebung auf die Zeit nach dem 01. Juli eines Jahres

Antr FDP/DVP 23.03.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1624  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 13.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Vermeidung von Naturschäden durch technische Umrüstung*

Auswirkungen des Einsatzes von Doppelmesser-, Kreisel- und Scheibenmähdwerken; Vorschläge und Hilfen für eine tier- und umweltverträgliche Umstellung

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/5333

**Mafia**

s. *Kriminalität*

**Magnetschwebebahn**

s. *Hochleistungsschnellbahn*

**Mahd**

s. *Mähen*

**Mahikari-Sekte**

s. *Sekte*

**Mahnbescheid**

s. *Mahnverfahren*

**Mahnverfahren**

*Verzögerungen im automatisierten Mahnverfahren beim Amtsgericht Stuttgart*

Maßnahmen zur Beschleunigung der Abläufe

KlAnfr Horst Kiesecker SPD 13.08.1992 und Antw JuM Drs 11/279

*Probleme beim automatisierten Mahnverfahren am Amtsgericht Stuttgart*

Gründe und Auswirkungen der wiederholten Softwareausfälle, u.a. Bearbeitungsrückstände, fehlerhafte Kostenbescheide, zusätzliche Portokosten aufgrund von Neubescheidungen; Abhilfemaßnahmen, evtl. Neuauflage des (veralteten) Computerprogramms

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 09.09.1993 und  
Antw JuM Drs 11/2497

*Behebung der Mängel beim automatisierten Mahnverfahren*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1184 1185

**Maikäfer**

s. *Pflanzenschädling*

**Mainhardt, Gemeinde***Bau der Abfüllfabrik in Hohenstraßen in Mainhardt, LKrs Schwäbisch Hall*

Vollständigkeit der eingereichten Förderanträge, Überweisung der Zuschüsse zur Geländeerschließung

KlAnfr  
s. *Erschließung von Bauland*  
Drs 11/3584

**Main-Tauber-Kreis**

s.a. *Taubertal*

*Wasserwirtschaftliche Konzeption im Raum Lauda-Grünfeld-Großrinderfeld*

Umsetzung der Trinkwasser- und AbwasserVO; Unterstützung der Gesamtkonzeption zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung im Main-Tauber-Kreis

Antr  
s. *Wasserwirtschaft*  
Drs 11/2808

*Schiengüter-Verkehrskonzept für die Region Franken*

Erarbeitung eines Konzepts und Übernahme einer Moderatorenrolle insbes. zugunsten der LKreise Hohenlohe, Main-Tauber und Schwäbisch Hall; Hinwirkung auf Logistik-Zentren für den sekundären kombinierten Ladungsverkehr im Zuge der Bahnreform und Regionalisierung des Schienenverkehrs; Verhandlungsstand zwischen DB und WEG bez der Übernahme stillungsbedrohter Strecken, finanzielle Beteiligung bei einer Streckenreaktivierung durch NE-Bahnen; Einbeziehung des „Güterverkehrsforum BW“ in die notwendigen Untersuchungen

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2884

*Pflege der Trockenhänge im Taubertal*

Bilanz, Umsetzungskriterien, Finanzierung, periphere Absicherung und Leitung sowie Perspektiven des o.g. Projekts

Antr  
s. *Landschaftspflege*  
Drs 11/3231

*Technische Wasseraufbereitung im Main-Tauber-Kreis*

Verhältnismäßigkeit des öffentlichen Mitteleinsatzes für den Bau einer technischen Wasseraufbereitungsanlage für die Gemeinden

Großrinderfeld und Grünfeld sowie für den Bau von Abwasserleitungen nach Lauda; Durchführung des Sanierungsprogramms für das örtliche Trinkwasser bzw. Verbesserung der Reinigungsleistung der vorhandenen Kläranlage vor einer Verwirklichung der vorliegenden wasserwirtschaftlichen Konzeption

Antr  
s. *Wasserwirtschaft*  
Drs 11/3816

*Zukunft des geplanten Agrarzentrums in Boxberg, erteilte Zusagen und getätigte Investitionen*

Kalkulierte Kosten bzw. neue Arbeitsplätze des geplanten Zentrums, Investitionen des LKreises und der Stadt Boxberg aufgrund der gemachten Zusagen, mögliche Erlöse aus dem Verkauf von Flächen und Gebäuden der Landesanstalten für Pflanzenschutz und Schweinezucht in Stuttgart bzw. Forchheim, Vorschlag einer Verlegung der beiden Landwirtschaftsämter des LKreises Main-Tauber nach Boxberg; Bewertung, finanzielle und strukturpolitische Auswirkungen der von Gutachtern vorgeschlagenen Verlegung der Landesanstalten in die Stadt Karlsruhe (Augustenberg)

Antr  
s. *Boxberg, Stadt*  
Drs 11/5879

*Lehrerversorgung im Main-Tauber-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Main-Tauber-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6520

**Mainzer Thesen**

s. *Agrarpolitik*

**Mais***Unterschiedliche Ausgleichszulage bei Futtermais*

Unterschiedliche Ausgleichsbeträge iR der EG-Ausgleichszulage sowie des Marktlastungs- und Kulturlandschaftsausgleichs; Neubewertung der Punktzahl in den vorläufigen Richtlinien zum MEKA?

KlAnfr  
s. *Marktlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich*  
Drs 11/31

*Ertragsregionen beim Ausgleich für Getreidepreissenkungen*

Unterscheidung beim Preisausgleich zwischen einem höheren Maisertrag und einem niedrigeren Ertrag für das übrige Getreide

Antr  
s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
Drs 11/401

*Nachwachsende Rohstoffe*

Verarbeitende Unternehmen, Art und Umfang sowie Ökobilanzen der gewonnenen Erzeugnisse von den verschiedensten Getreidearten wie Weichweizen, Gerste, Roggen, Hafer, Mais u.a.

GrAnfr  
s. *Biomasse*  
Drs 11/3564

*Freilandversuch mit transgenem Mais an der Universität Hohenheim*

Prüfung, Genehmigung, Gewährleistung der Sicherheit und Kontrolle o.g. Planung im LKrs Böblingen; Rechtslage und Kenntnisstand der zuständigen Behörden; Einschätzung der Risiken für Bevölkerung und Ökologie; Vorsorge gegen eine unkontrollierte Ausbreitung der eingesetzten Gene; Erfahrungen mit der Züchtung von herbizidresistentem Saatgut und entsprechender Einsparung von Pflanzenschutzmitteln; Bewertung der Forschungsziele und -folgen vor dem Hintergrund der Nahrungsüberschüsse in Europa sowie zunehmender Abhängigkeit der Landwirte von Herstellern der Agrarchemie

Antr  
s. *Agrarforschung*  
Drs 11/5397

*Anlegen von Maiswiesen*

Notwendige Maschinen und Investitionskosten sowie Förder Voraussetzungen nach dem MEKA; geeignete Böden, Lagen und Ausgangs-Pflanzenbestände; bisherige Versuche und Erfahrungen; erforderliche Pflanzenschutzmaßnahmen, Auswirkungen auf Boden und Grundwasser sowie auf Pflanzenwachstum und Ertragsbildung im Vergleich zum konventionellen Maisanbau

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 08.02.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/5430  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 17.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Freisetzung gentechnisch veränderter Pflanzen*

Bedeutung, Ziele, Kosten und Risiken der geplanten Freisetzungsversuche mit herbizid-resistenten Pflanzen; Gefahrenpotential beim Konsum gentechnisch erzeugter Pflanzen für Mensch und Tier, Stand der Erkenntnisse bzw der geplanten EU-Freisetzungsrichtlinie; patentrechtliche Situation für gentechnische Erfindungen; Rechtsgrundlage des Inverkehrbringens gentechnisch veränderter Pflanzen; öffentliche Auslegung aller Genehmigungsunterlagen; Ausschluß einer finanziellen Förderung der Projekte, Widerruf der Genehmigung des Versuchs mit transgenem Mais an der Uni Hohenheim sowie der dem Berliner Robert-Koch-Institut erteilten Genehmigung

Antr  
s. *Agrarforschung*  
Drs 11/5529

*Erhöhung der Stilllegungsquote von Maisflächen*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2730 2731

*Verzicht auf die Förderung des Maisanbaus*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3281

*Freilandversuch mit transgenem Mais an der Uni Hohenheim*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4707 4709 4718  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6040

**Mammographie**

s. *Gesundheitsuntersuchung*

**Management Consulting**

s. *Unternehmensberatung*

**Mann**

s.a. *Gleichberechtigung von Mann und Frau*

*Lehrplankommission*

Geschlechtszugehörigkeit der Mitglieder der Lehrplankommissionen der allgemeinbildenden Schulen; Maßnahmen zum Abbau der männlichen Überrepräsentanz

KlAnfr  
s. *Lehrplankommission*  
Drs 11/969

*Kritik an der Lehrplankommission; hier: Frauenanteil*

Kurzfristige Berufung von mindestens einer Frau in jede Lehrplankommission; langfristiger Abbau der männlichen Überrepräsentanz

Antr  
s. *Lehrplankommission*  
Drs 11/1087

*Einseitig männliche Ausrichtung der Sprache in den Lehrplänen*

Änd der Sprache: Abbau der Diskriminierung der Schülerinnen und Lehrerinnen

Antr  
s. *Gleichberechtigung von Mann und Frau*  
Drs 11/1277

*Frauen in der Wirtschaft*

Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei Frauen und Männern; Anerkennung der Familienarbeit als Erwerbstätigkeit in der Rentenversicherung

GrAnfr  
s. *Frau und Wirtschaft*  
Drs 11/1326

*Familienpolitik in BW*

Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie für Frauen und Männer, geeignete Arbeitszeitregelungen, Verstärkung des männlichen Engagements in der Familienarbeit

Antr  
s. *Familie*  
Drs 11/2157

*Unterschiedliche Verdienste von Frauen und Männern*

Geschlechtsspezifische Verdienstentwicklung seit 1985 - gegliedert nach Wirtschaftsbereichen und Leistungsgruppen; Gründe für die zunehmenden Unterschiede bei steigendem Qualifikationsniveau

Antr  
s. *Vergütung (Einkünfte)*  
Drs 11/2535

*Mit Frauen Staat machen*

oder

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Erstellung von Personalentwicklungsplänen mit Priorität für Maßnahmen der Frauenförderung, Abbau der männlichen Überrepräsentanz in allen Bereichen und Ebenen, Berücksichtigung frauenspezifischer Belange bei der Vergabe von Aus-, Fortbildungs- und Umschulungsplätzen

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2559

*Gewalt gegen Frauen und Mädchen*

Hilfs- und Forschungsprojekte für Opfer männlicher Gewaltanwendung, Ergebnisse des Projekts „Täter- und Männerforschung“ sowie der Anlaufstelle für vergewaltigte Frauen an der Universitätsfrauenklinik Freiburg

Antr  
s. *Sexualstraftat*  
Drs 11/2613

*FrauenförderungsGes*

Umsetzung des verfassungsrechtlichen Grundsatzes der Gleichberechtigung von Frauen und Männern im beruflichen Bereich; Maßnahmen zum Abbau der männlichen Überrepräsentanz in allen Ebenen und Bereichen des öffentlichen Dienstes

GesEntw  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/3535

*Entlohnung von Frauen und Männern*

Stand der Verwirklichung des Grundsatzes gleicher Lohn für gleiche Arbeit für Frauen und Männer im öffentlichen Dienst sowie in den verschiedenen Bereichen der Privatwirtschaft

KlAnfr  
s. *Vergütung (Einkünfte)*  
Drs 11/6626

*Steigerung der Attraktivität von Teilzeitarbeitsplätzen für Männer*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3136

**Mannheim, Stadt**

s.a. *Fachhochschule Mannheim*  
s.a. *Klinikum Mannheim*  
s.a. *Museum für Technik und Arbeit*  
s.a. *Universität Mannheim*  
s.a. *Verkehrsverbund Rhein-Neckar*

*Einstellung der Panzerübungen im Mannheim-Käfertaler Wald*  
Gefährdungs- bzw Schadensanalyse bei Wald und Grundwasser; Hinwirkung auf die Beantragung einer Einstellung des Übungsbetriebs und Freigabe des Käfertaler-Viernheimer-Lampertheimer Waldes durch die BReg gemäß NATO-Truppenstatut; Abgrenzung der Fassungs- und Schutzbereiche für das Käfertaler Wasserwerk, Novellierung der Trinkwasserschutzgebiets-VO

Antr  
s. *Militärische Übung*  
Drs 11/405

*Besetzung der Schulleiterstelle an der Feudenheim-Realschule in Mannheim*

Stellenbesetzung entgegen den Voten von Schulkonferenz/-träger, Frage nach Umständen und Hintergründen der inzwischen erfolgten Abberufung der zum Zuge gekommenen Person und deren Weiterverwendung, Einflußnahme eines MdL auf die seinerzeitige Stellenbesetzung und spätere „Abordnung“? Behebung von Mißständen

Antr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/581

*Aufklärung der Schwefeldioxid-Spitzenbelastungen in Mannheim*

Grenzwertüberschreitungen nach Tagen 1991/92 und Ortsteilen, Umfang und Art der Schadstoffe nach TA-Luft-Nummern, Verursacher in Mannheim und Ludwigshafen, Maßnahmen der zuständigen Behörden, Heranziehung der Verursacher zu Abhilfe- bzw Sanierungsmaßnahmen

Antr  
s. *Schwefelverbindung*  
Drs 11/637

*Wohnungsbau in Mannheim*

Umfang der Förderung des sozialen Wohnungsbaus sowie von Eigentumsmaßnahmen 1993

KlAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/1315

*Spielbank nach Mannheim*

KlAnfr  
s. *Spielbank*  
Drs 11/1375

*Notariat und Grundbuchamt Mannheim*

Ausstattung mit Personal und Technik; Verbesserungsmaßnahmen zur Verkürzung der langen Bearbeitungszeiten

KlAnfr  
s. *Notar*  
Drs 11/1601

*Lehrerversorgung an den Schulen in Mannheim*

Lehrerversorgung an den verschiedenen Schularten, insbes bei Grund- und Hauptschulen in sozialen Brennpunkten bzw in Stadtteilen mit hohem Ausländeranteil; Situation im Bereich des Stütz- und Förderunterrichts

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/1635

*Nationaltheater Mannheim*

Förderung analog der Staatstheater Karlsruhe und Stuttgart mit 50 %; Gewährung der bereits bewilligten 19,4 Mio DM wie ursprünglich zugesichert; Bezuschussung der durch die Sanierung entstandenen Mehrkosten

KlAnfr  
s. *Theater*  
Drs 11/1637

*Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen in Mannheim*

Beurteilung der beantragten Umwandlungen der Gewog im Stadtteil Vogelstang und ihrer Auswirkungen; Maßnahmen zum Schutz der Mieter vor nachteiligen Folgen der Umwandlung ihrer Wohnungen

KlAnfr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/1834

*Tod eines Obdachlosen in Polizeigewahrsam in Mannheim*

Bericht der Sendung „Stern-TV“ (RTL) über eine Mißhandlung mit Todesfolge; Klärung der Umstände, Ermittlungen gegen die Beteiligten, Ergebnisse?

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2073



*Auswirkungen von Schadstoffbelastungen auf Kinder*

Ergebnisse der Untersuchung von Schulkindern in Mannheim, Ursachen für die stark auftretenden Atemwegsverengungen, hierbei: Rolle von Luftschadstoffen; kurz- und langfristige Maßnahmen zur Reduktion der Belastung, insbes in Ballungsräumen

Antr  
s. *Luftreinhaltung*  
Drs 11/2158

*Polizeiausstattung in Mannheim*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in Mannheim u.a. Großstädten; Anpassung der Mannheimer Polizeidichte an die Kriminalitätsbelastung

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2673

*Strukturwandel in Mannheim*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten seit 1988 im Vergleich mit dem Landesdurchschnitt: Einwohner, Pendler, Arbeitsplätze für Männer und Frauen, Wirtschaftssektoren, Neugründungen und Konkurse; vom Strukturwandel besonders betroffene Branchen; Möglichkeiten der Standortstärkung

Antr Max Nagel u.a. SPD 07.10.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2675

*Bau einer „Flelinger Schleife“ auf der Schienenstrecke Mannheim/Karlsruhe - Heilbronn*

Aufnahme der o.g. Neubaustrecke in die Fortschreibung des BVerkehrswegeplans sowie der Strecken Karlsruhe-Gölshausen-Eppingen-Heilbronn in Richtung Schwäbisch Hall-Hessental in das Elektrifizierungsprogramm des Landes

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/2758

*Finanzausstattung der Stadt Mannheim*

Entwicklung der Finanzkennzahlen von Mannheim und den anderen Gemeinden der Region nach Steuerkraft, Investitionsrate, Verschuldung und Realsteuerhebesätzen; bedarfsgerechte Anhebung des Spannungsverhältnisses zugunsten Mannheims im kommunalen Finanzausgleich

Antr Gerhard Bloemecke u.a. CDU 10.11.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2879  
BeschlEmpf und Bericht FA 21.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Gelände und Gebäude der Orthopädischen Klinik in Mannheim-Lindenhof*

Nutzung durch die staatliche Musikhochschule Heidelberg-Mannheim nach dem Umzug der o.g. Klinik

MdlAnfr  
s. *Musikhochschule*  
Drs 11/2863

*Nutzungskonzept für die Ludwig-Frank-Kaserne in Mannheim*

MdlAnfr  
s. *Kaserne*  
Drs 11/2863

*Neuerichtung eines Dienstgebäudes des Arbeitsamtes Mannheim; Abwicklung durch das Staatliche Hochbauamt in Heidelberg*

Verzögerung auf unbestimmte Zeit aufgrund verspäteter Nachbaranhörung, die zu Einwänden führte, nach Planung und Genehmigung der Gesamtfinanzierung

KlAnfr  
s. *Arbeitsverwaltung*  
Drs 11/3118

*Staatliche Behörden in Mannheim*

Darlegung der LBehörden und ihrer Unterbringungssituation in Mannheim, bisherige bzw voraussichtliche Entwicklung zwischen 1989 und 1999

KlAnfr  
s. *Behörde*  
Drs 11/3259

*Polizeidichte und Kriminalität in Mannheim*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in Mannheim; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3620

*Personelle Ausstattung der Polizei in Mannheim*

Änd des Zuteilungsschlüssels, Orientierung zu je 50 % nach der Einwohnerzahl und der Belastung, (teilweise) Zurechnung der Einwohnerzahl von Ludwigshafen

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3871

*Einrichtung einer türkischen Tagesstätte*

Finanzierung und Ziele des o.g. Modellprojekts in Mannheim „Älter werden in der Fremde“; Planung derartiger Einrichtungen für weitere Ausländergruppen bzw eines Altenbetreuungskonzepts parallel zu vorhandenen Strukturen?

KlAnfr  
s. *Altenhilfe*  
Drs 11/3942

*Bau von Studentenwohnungen in Mannheim; Nutzung der Ludwig-Frank-Kaserne*

Prüfung bzw Sicherstellung der Finanzierung, u.a. auch durch Anteile des Bundes; Abwehr evtl konkurrierender Nutzungsansprüche Dritter

KlAnfr  
s. *Studentenwohnung*  
Drs 11/4399

*Erhalt der Arbeitsplätze bei SEL in Mannheim*

Information über das Ergebnis der Gespräche mit der Konzernspitze bzw über die vorgesehenen Maßnahmen

MdlAnfr  
s. *Elektrotechnische Industrie*  
Drs 11/4816

*Schließung der Ausbildungswerkstatt der Deutschen Bahn in Heidelberg*

Schließung der Heidelberger Werkstatt u.a. Standorte, Auswirkungen auf den Bedarf an Nachwuchskräften; Beurteilung des

Vorschlags einer Zusammenlegung mit der Werkstatt von Ludwigshafen in Mannheim-Seckenheim; Einwirkung auf die Bahn AG mit dem Ziel einer Revision der Schließungspläne

KlAnfr  
s. *Ausbildungsstätte*  
Drs 11/4906

*Benachteiligung der kommunalen Theater gegenüber den Staatstheatern? Zweierlei Maß im LHaushalt?*

Heranziehung der kommunalen Theater (z.B. Nationaltheater Mannheim) zur Erwirtschaftung der globalen Minderausgabe im Gegensatz zu den Staatstheatern Stuttgart und Karlsruhe, Begründung mit der „besonderen Verpflichtung“ gegenüber Landesbetrieben, Frage nach einer solchen Verpflichtung auch gegenüber anderen Landesbetrieben, z.B. dem Landesmuseum für Technik und Arbeit, Mannheim?

KlAnfr  
s. *Theater*  
Drs 11/5090

*Bekämpfung des Drogenhandels in Mannheim  
Drogensperrbezirk - Platzverweis und Zwangsgeld  
„Mitarbeit“ des Verwaltungsgerichts Karlsruhe*

Ausstellung eines Haftbefehls für einen bereits mehrfach festgenommenen Drogendealer nach sechs Wochen durch das VG Karlsruhe, „Abtauchen“ des Gesuchten nach Zustellung einer schriftlichen Ladung bzw. zweiwöchigen öffentlichen Aushängung des Haftbefehls; Möglichkeiten einer erfolgsträchtigeren Vorgehensweise

KlAnfr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/6020

*Öko-Kaufhaus Mannheim*

Unterstützung der Initiative des Betriebsrats Hertie Mannheim sowie der HBV-Heidelberg-Mannheim zur Einrichtung eines ökologischen Warenhauses; Frage nach möglichen Kooperationspartnern; Entwicklung einer gemeinsamen Umsetzungsstrategie mit dem WM

Antr  
s. *Handel*  
Drs 11/6282

*Deputatszuweisung für Mannheimer Schulen - Schuljahr 1995/96; Zusatzdeputate für die Hauptschulen*

Zuweisung der vom Schulamt Mannheim angeforderten bzw. zustehenden Deputate für den Bereich der Haupt- und Grundschulen? Lehrerversorgung in Mannheim in den einzelnen Schularten im Vergleich zum Vorjahr; Erteilung von Ergänzungsunterricht an den GHS über den Pflichtbereich hinaus?

KlAnfr  
s. *Grund- und Hauptschullehrer*  
Drs 11/6299

*Verwaltungsgerichtshof Mannheim*

*Aufgaben des Vertreters des öffentlichen Interesses*

Kritische Kommentierung eines Mannheimer Gemeinderatsbeschlusses durch den o.g. Vertreter in der Presse bzw. Aufforderung des OB zur Wahrnehmung seines Widerspruchsrechts

KlAnfr Max Nagel SPD 01.08.1995 und Antw JuM Drs 11/6322

*Neue Werkeordnung der Deutschen Bahn AG - Gefährdung Standort Mannheim - Verkauf von Bahnwohnungen*

KlAnfr  
s. *Bundesbahn*  
Drs 11/6406

*Aufklärung der Vorfälle im Mannheimer Polizeirevier H4*

Ermittlungen, Anklageerhebungen, Verurteilungen und dienstrechtliche Konsequenzen gegen Beamte wegen Nötigung, Vergewaltigung, Körperverletzung, Vermittlung von Scheinehen, Rauschgifthandel u.a. Delikte? Frage nach Vorfällen in anderen Großstadtrevierern, notwendige Betreuungsmaßnahmen für Polizeibeamte in „Szenerevierern“

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6795

*Darlegung der Angriffe und Schutzmaßnahmen hinsichtlich der Asylunterkunft in Mannheim-Schönau*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 268 269

*Emissionsituation in Mannheim*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 380 87 388

*Luftqualität in Mannheim*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1679 ff

*Verzögerung des Stadtbahnprojekts in Mannheim aufgrund der Bonner Mittelspernung*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2045 2051

*Ausschreitungen kurdischer Gewalttäter in Mannheim*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4240 ff

## Manöver

s. *Militärische Übung*

## Manteltarifvertrag

s. *Tarifvertrag*

## Marbach, Stadt

s.a. *Deutsche Schillergesellschaft*

*Orimulsion im Kraftwerk Marbach III*

Beurteilung der Emissionen, insbes Nickel, beim Einsatz des o.g. Brennstoffs; Notwendigkeit einer Genehmigung nach Immissionschutzrecht, Einhaltung der TA Luft? Vermeidung einer Kontamination durch Rückstände anderer Brennstoffe

KlAnfr  
s. *Brennstoff*  
Drs 11/415

*Förderung eines Spurbus-Systems für das Bottwartal*

Förderung durch GFVG-Mittel für den Bau eines Spurbus-Systems zwischen der Stadt Marbach und der Gemeinde Murr

KlAnfr  
s. *Spurbus*  
Drs 11/789

*Programm zur Reaktivierung von Schienenstrecken für den Personenverkehr*

Programm zur Wiederinbetriebnahme stillgelegter Strecken durch nichtbundeseigene Eisenbahnen unter kommunaler Regie in modernisierter Form, Reaktivierung der Strecken Ludwigsburg-Markgröningen sowie Marbach-Beilstein

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/954

## Marbacher Literaturarchiv

s. *Deutsche Schillergesellschaft*

## Markdorf, Stadt

*Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in der Stadt Überlingen und Umgebung*

Ausweitung der Bodensee-Oberschwaben-Bahn auf die Strecke Friedrichshafen-Markdorf-Überlingen-Radolfzell; Sicherung der Anschubfinanzierung über Regionalisierungsmittel 1996; Hinwirkung auf einen Bahnhof Überlingen-Mitte sowie Aufnahme der B 31 Überlingen-Markdorf in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ bei der nächsten Fortschreibung des BVerkehrswegeplans

Antr  
s. *Überlingen, Stadt*  
Drs 11/6637

## Bodenseeraum

Planungsstand der B 31 auf den Abschnitten Überlingen-Markdorf, Ortsumgehung Hagnau und Verlängerung bei Eris Kirch

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

## Marketinggesellschaft

s. *Agrarprodukt*

## Markgrafensammlung

s. *Kulturgut*

## Markgröningen, Stadt

*Verkehrsprobleme in Möglingen*

Vorschlag der Markgröninger IG Lärmschutz zur Sperrung der Verbindungsstraßen zwischen Möglingen, Markgröningen, Tamm und Asperg für Lkw über 7,5 t; Vergleich des Zeit- und Kostenaufwands der beiden Lkw-Umfahrungsvarianten für Möglingen; finanzielle Förderung der Realisierung einer der beiden Varianten

KlAnfr  
s. *Ortsumgehung*  
Drs 11/2737

## Markt

s.a. *Agrarmarkt*  
s.a. *Handel*  
s.a. *Preis (Tauschwert)*

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für die Festsetzung von Wochen-, Krämer- und Spezialmärkten auf die Kommunen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Auswirkungen der Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

Konsequenzen für Ausstellungen, Messen, Märkte und sonstige Veranstaltungen mit Erwerbscharakter

GrAnfr  
s. *Sonn- und Feiertage*  
Drs 11/5107

*Kompensation der Pflegeversicherung*

Konsequenzen einer Streichung des Pfingstmontags bzw Buß- und Bettags für Ausstellungen, Messen, Märkte und sonstige Veranstaltungen mit Erwerbscharakter

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/5168

## Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich

s.a. *Naturschutz*

s.a. *Subvention (Landwirtschaft)*

*Unterschiedliche Ausgleichszulage bei Futtermais*

Unterschiedliche Ausgleichsbeträge iR der EG-Ausgleichszulage sowie des Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleichs; Neubewertung der Punktzahl in den vorläufigen Richtlinien zum MEKA?

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 10.06.1992 und Antw MLR Drs 11/31

*Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich (MEKA)/Akzeptanz durch die Landwirte*

Stand der Antragstellung sowie des angekündigten wissenschaftlichen Begleitprogramms

Antr Karl Östreicher u.a. CDU 09.07.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/138  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 16.09.1992 Drs 11/610  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523

*Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik -Beschlüsse und Konsequenzen-*

Weiterentwicklung der Programme: MEKA, SchALVO, Ausgleichszulage (Land- bzw Forstwirtschaft), Junglandwirteprogramm, Dorfentwicklung, Strukturprogramm Ländlicher Raum

GrAnfr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/145

*Bericht der LReg zur einem Beschl des Ltg; hier: Regionalisierung der Agrarpolitik*

Aufgaben und Zielsetzungen des MEKA

Mittlg LReg 20.07.1992 Drs 11/186

*Erhaltung, Erweiterung und extensivierte Bewirtschaftung des Grünlandes in BW*

Beitrag des MEKA zur Grünlanderhaltung

Antr  
s. *Grünland*  
Drs 11/254

*Förderung von Streuobstwiesen nach dem MEKA-Programm*

Kündigung von Pachtverträgen mit Landwirten durch die Eigentümer von Streuobstwiesen: Modifikation der Punktförderung von Streuobstwiesen nach dem MEKA-Programm zur Verhinderung derartiger Fehlentwicklungen

KlAnfr  
s. *Obstbau*  
Drs 11/372

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Angleichung der Richtlinien des MEKA-Programms an die zu verschärfenden Richtlinien für die Vergabe des Herkunfts- und Qualitätszeichens

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Neue Agrarpolitik für BW*

Umsetzung und Akzeptanz des MEKA

Mittlg LReg 07.09.1992 Drs 11/504  
Mittlg LReg 07.03.1994 Drs 11/3579

*Aufgaben der Landwirte in der Landschaftspflege*

Umsetzung des MEKA-Programms, Beitrag zur Biotopvernetzung, Aufgaben und Bilanz der Landschaftserhaltungsverbände

Antr  
s. *Landschaftspflege*  
Drs 11/1446

*Absicherung des MEKA-Programms*

Absicherung über das Jahr 1994 hinaus

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 18.02.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1456

*Umsetzung der flankierenden Maßnahmen der EG-Agrarreform in BW*

Vereinbarkeit der Vorgaben der flankierenden Maßnahmen mit dem Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich; Verknüpfung bzw Mitfinanzierung des Programms mit Schutzprogrammen des Landes wie SchALVO, Biotopschutz, Gewässerschutz, MEKA; Verbesserung des vom Bund gewährten Beihilfe-Spielraums der Länder

Antr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/1552

*Schließung landwirtschaftlicher Betriebe*

Zahlenentwicklung seit 1990; Folgen der EG-Flächenstillegung; Ausgleichszahlungen der EG sowie aus dem MEKA-Programm des Landes; Frage nach weiteren Hilfen nach Auslaufen der Programme

KlAnfr  
s. *Landwirt*  
Drs 11/1689

*Ökologische Umgestaltung des MEKA*

Berücksichtigung des integriert-kontrollierten Anbaus bei den flankierenden Maßnahmen; Änderungsvorschläge für den Erhalt des vollen EG-Anteils von 50 %; synoptischer Vergleich des MEKA mit der neuen Fassung des bayerischen KULAP nach Zielen, Förderkonditionen, -beträgen, -zeiträumen, Auflagen und Kontrollen

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 15.06.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2070  
Ergänzende Stellungnahme MLR 16.12.1994 Drs 11/5149  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 17.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Preisverfall bei Saftobst*

Ernte- und Preisprognosen 1994; Schutz vor Billigimporten und damit Erhaltung ökologisch wertvoller Streuobstwiesen über das MEKA-Programm

Antr  
s. *Obst*  
Drs 11/4156

*Bodenschonender Ackerbau mit konservierender Bodenbearbeitung*

Geeignete Verfahren, Geräte und Standorte; internationale Versuche und Untersuchungen; ökologische Vorteile der Begrünung und Mulchung vor Wintereintritt sowie einer Drillsaat gegenüber Breit- und Bandsaat; Umstellungsprobleme und Wirtschaftlichkeit; Unterstützung durch die landwirtschaftliche Verwaltung und Beratung; Umstellungshilfen iRd MEKA

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/4575

*Aktuelle Situation der Landwirtschaft in BW*

Zahl, Nutzfläche, Einkommen sowie Existenzaufgaben von Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben seit 1990; regionale Schwankungen und Entwicklungstrends; Anteil von ökologisch wirtschaftenden Betrieben sowie der Teilnehmer am MEKA und Extensivierungsprogramm und deren Nutzfläche

Antr  
s. *Landwirt*  
Drs 11/5334

*Anlegen von Maiswiesen*

Notwendige Maschinen und Investitionskosten sowie Förder Voraussetzungen nach dem MEKA; geeignete Böden, Lagen und Ausgangs-Pflanzenbestände; bisherige Versuche und Erfahrungen; erforderliche Pflanzenschutzmaßnahmen, Auswirkungen auf Boden und Grundwasser sowie auf Pflanzenwachstum und Ertragsbildung im Vergleich zum konventionellen Maisanbau

Antr  
s. *Mais*  
Drs 11/5430

*Erhaltung von Streuobstwiesen*

Bestandsentwicklung der letzten Jahre, erhaltende bzw erneuernde Wirkungen des MEKA? Mittelumerschichtung aus dem Bereich des Umweltschutzes? Verhinderung von Krankheiten (z.B. Feuerbrand) oder von Schädlingen durch eine bessere Pflege von Streuobstwiesen?

Antr  
s. *Obstbau*  
Drs 11/5617

*Initiierung des MEKA*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 57

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 109 118

*Ziele und Wirkungsweise des MEKA*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 139 140 148 150 154

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1136 ff

*Überprüfung einer Weiterführung des MEKA*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1622 1630 1634 1635

*Unterstützung des MEKA durch die EU; gesetzliche Verankerung im LLG*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3213 ff

*Beibehaltung der Komplementärfinanzierung des MEKA*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3275 ff

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3544 3581 3596 ff

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4702 ff

**Marktwirtschaft**s. *Wirtschaftssystem***Marokko***Aufklärung über die Todesumstände eines marokkanischen Asylbewerbers in Ludwigsburg*

Selbstmord des Asylbewerbers in einer Ludwigsburger Polizeizelle; Gründe für die Verhaftung, Prüfung der Haftfähigkeit? Frage nach vorher geäußerten bzw erkennbaren Selbstmordabsichten

KlAnfr

s. *Asylbewerber*

Drs 11/4801

**Maschine**s.a. *Baumaschine*s.a. *Elektrogerät*s.a. *Gerät*s.a. *Kraftmaschine*s.a. *Landmaschine*s.a. *Maschinenbau*s.a. *Wirtschaftsgüter**Arbeits-, Betriebsnutzungs- und Maschinenlaufzeiten*

Entwicklung der o.g. Zeiten in den letzten zehn Jahren - differenziert nach Wirtschaftsbereichen und Unternehmensgrößen; Vergleich mit der EG, Japan und den USA; Entwicklung der Samstags- und Sonntagsarbeit, der Tages- und Wochenarbeitszeiten sowie der Überstunden seit 1983; Beurteilung von Arbeitszeitmodellen, die von der normalen Fünf-Tage-Woche abweichen, aus Arbeitgeber- und Arbeitnehmersicht

Antr

s. *Arbeitszeit*

Drs 11/1964

*Geschirrspülmobile*

Anerkennung als Arbeitsmaschinen mit den entsprechenden rechtlichen und steuerrechtlichen Folgen sowie der Möglichkeit, ein grünes Kennzeichen anzubringen

KlAnfr

s. *Elektrogerät*

Drs 11/2228

*Swatch-Auto*

Produktion des o.g. Stadtautos von Daimler-Benz in BW, Bereitstellung von Konversionsflächen als Werksstandort, Beschleunigung evtl notwendiger Genehmigungsverfahren für neue Werksanlagen; Hinwirkung auf Einarbeitungszuschüsse der Arbeitsverwaltung für neue Mitarbeiter, gemeinsame Entwicklung von Arbeitszeitmodellen für optimale Maschinenlaufzeiten

Antr

s. *Kraftfahrzeug*

Drs 11/3903

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Verlängerung bzw Flexibilisierung der Arbeits- und Maschinenlaufzeiten; Erleichterung von Schichtarbeit, Samstags- und Sonntagsarbeit

Antr

s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*

Drs 11/4722

*Einsatz von Bioölen und -treibstoffen in der LVerwaltung*

Einsatz umweltfreundlicher Betriebs- und Schmierstoffe, Neu- oder Ersatzbeschaffungen RME-gerechter Motoren, Ausstattung der Maschinen mit Dieselaggregaten, Einholung entsprechender Angebote, Vergabe von Lohnarbeiten an umweltverträglich arbeitende Auftragnehmer

Antr

s. *Kraftstoff*

Drs 11/5404

*Neue Arbeitszeitformen in der baden-württembergischen Wirtschaft*

Bedeutung flexibler Arbeitszeiten für die Beschäftigungs- und Standortsicherung, Umsetzung der gesetzlichen und tarifrechtlichen Möglichkeiten nach Betrieben und Branchen seit 1990, Auswirkungen auf Arbeitsbedingungen, Gehaltsstrukturen und Produktivität; Einbeziehung von Samstagen, Sonn- und Feiertagen als betriebliche Nutzungs- bzw Maschinenlaufzeiten; gesundheitliche und soziale Auswirkungen von Schicht-, insbes Nachtarbeit; europäischer Arbeitszeitvergleich im produzierenden Gewerbe und Dienstleistungssektor; Erfahrungen im Einzelhandel; tarifvertragliche Absicherung bzw Ausweitung von Teilzeitarbeit, u.a. auch Altersteilzeit

GrAnfr

s. *Arbeitszeit*

Drs 11/6628

*Produktion langlebiger, reparaturfreundlicher Maschinen*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 1993 2000

*Änd der Maschinenlaufzeiten*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2189 2191

*Entkopplung von Maschinenlaufzeiten und Arbeitszeiten*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2349 2353 2357 2362

*Flexibilisierung der Arbeitszeiten, Verlängerung der Maschinenlaufzeiten*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2404

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2985

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3430 3509

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6744

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6824 6827

## Maschinenbau

*s.a. Maschine*

*Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union*  
Konjunkturelle Auswirkungen einer neu entstandenen Randlage BW; Ausgleich durch verstärkte Export-Anstrengungen; Entwicklung der Im- und Exporte im Gesamten und in den Schlüsselbranchen Maschinen-/Fahrzeugbau, Elektrotechnik in bezug auf EG- und Nicht-EG-Länder

Antr  
*s. Wirtschaft*  
Drs 11/755

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der Wirtschaft und der Wirtschaftspolitik*

Handlungsbedarf in den zentralen Bereichen: Fahrzeugbau, Elektrotechnik und Maschinenbau sowie Verkehrswege, Bildung und gewerbliche Abfälle

Antr  
*s. Leistungsprinzip*  
Drs 11/1262

*Strukturwandel im LKkreis Esslingen*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten seit 1988; Auswirkungen der Krise auf bestimmte Gebiete, Branchen und Frauenerbeitsplätze; Hilfsangebote für Firmen der Bereiche Maschinenbau, Rüstung, Fahrzeugbau und Zulieferer; Einbeziehung von FH und Forschungseinrichtungen in eine interkommunale Wirtschafts- und Gewerbepolitik

Antr  
*s. Esslingen, Landkreis*  
Drs 11/1682

*Wirtschaftsstandort BW*

Umfang und Auswirkungen der Absatzschwäche in den Schlüsselbranchen Kraftfahrzeugindustrie, Elektrotechnik und Maschinenbau; Stützungsmaßnahmen der LReg; Möglichkeiten zum Abbau dieser Monostruktur; Steigerung der Attraktivität des Dienstleistungsstandorts Stuttgart

Antr  
*s. Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/1924

*Region Franken*

Einrichtung einer Berufsakademie in Schwäbisch Hall mit den Fachbereichen IuK, Marketing, Maschinenbau und Elektrotechnik

GrAnfr  
*s. Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Rüstungsindustrie, Rüstungsexport und Rüstungskonversion in BW*

Auftrags-, Umsatz- und Beschäftigungsentwicklung der Betriebe seit 1990; Entwicklung der Exporte von Rüstungs- und „Dual-Use“-Gütern, Kontrollstandards, internationaler Vergleich, Umgehungsmethoden, Sanktionen; Rüstungsforschung und -konversion, Förderprogramme und Rahmenbedingungen von Bund, Land und EU, Beratungseinrichtungen und Erfolgskontrolle, Übertragung von Erfahrungen auf andere (Krisen-)Branchen (Automobil-, Maschinenbau), Projekte der For-

schungskonversion und Konversionsforschung; Kooperation von Management und Betriebsrat, u.a. bei der zur DASA gehörenden Telefunken Systemtechnik GmbH, sowie mit den Partnerregionen des Landes

GrAnfr  
*s. Rüstungskonversion*  
Drs 11/4075

*Einrichtung des Bereichs Technik an der FH für Gestaltung, Technik und Wirtschaft, Pforzheim*

Gründe, Auswirkungen bzw Entscheidung einer zunächst nicht vollständigen Aufnahme des Studienbetriebs zum Wintersemester 1995/96; Einrichtung der drei Studiengänge Maschinenbau, Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen wie vorgesehen

Antr  
*s. Fachhochschule Pforzheim*  
Drs 11/4353

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Außenhandelsentwicklung der letzten zehn Jahre mit Nordamerika und Japan, mit Ländern Osteuropas, der GUS, Asiens, Lateinamerikas und Afrikas nach Umfang und Struktur, insbes der Branchen Maschinenbau, Elektrotechnik und Fahrzeugbau; Orientierung der Förderinstrumente und -maßnahmen nach sozialen und ökologischen Kriterien; jährliche Bestandsaufnahme und Berichterstattung gegenüber dem Ltg

GrAnfr  
*s. Außenwirtschaft*  
Drs 11/7011

*Abhängigkeit des Maschinenbaus von Zulieferern elektronischer Komponenten aus Japan*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 53 54  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3187

*Auftragsrückgänge im Bereich Maschinenbau; Ergreifung einer Initiative von Wirtschaft und Politik*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 335 341 342 352 ff  
PIPr 11/12 25.11.1992 S. 710 738

*Gemeinschaftsinitiative zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit des Maschinenbaus*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1126 1129

*Situation und Perspektiven im Maschinenbau*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2322 2326 2327 2333 2334 2336 2359 2366  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4891 4903 4906  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6825

*Nutzung der neuen IuK-Techniken im Maschinenbau*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4444

*Arbeitsmarktlage für Ingenieure im Maschinenbau*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4828

*Auswirkungen der italienischen Liraschwäche auf die deutschen Maschinenbauer*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6329 6345  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6746

## Masernschutzimpfung

*s. Impfung*

**Maskierungsverbot**

*Einführung des strafbewehrten Vermummungsverbots*  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 249

**Massengütertransport**

*s. Güterverkehr*

**Massentierhaltung**

*s. Tierhaltung*

**Masseur**

*s. Heilberuf*

**Maßregelvollzug**

*s.a. Strafvollzug*

*Auswirkungen des Maßregelvollzugs auf die PLKs*

Entwicklung der Zahl eingewiesener Täter seit 1982, Anteil an der Gesamtzahl der Patienten, Auswirkungen auf die Personalfuktuation, notwendige Investitionen; Erweiterung der personellen, räumlichen und sachlichen Kapazitäten; Frage nach einer Gesamtkonzeption

Antr Alfred Haas u.a. CDU 06.11.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/851  
BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Ges zur Neuorganisation der Psychiatrischen LKrankenhäuser*  
Übertragung des Maßregelvollzugs auf die künftigen Zentren für Psychiatrie als Pflichtaufgabe nach Weisung

GesEntw  
*s. Psychiatrie*  
Drs 11/5876

**Materialforschung**

*s. Materialprüfung*

**Materialprüfung**

*Zukunft der Materialprüfungsanstalten in BW*

Konsequenzen aus den Bedenken des RH, insbes hinsichtlich der Fusion oder Privatisierung; Frage nach Änderungsplänen bei der Materialprüfungsanstalt Stuttgart

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 30.06.1992 und Antw MWF Drs 11/93

*Denkschrift 1990 des RH zur LHR von BW für das Hj 1988 (Drs 10/6304) - Beschl des LtG vom 30.01.1992*

*Art, Umfang und Kosten staatlicher Materialprüfung*

Mittlg LReg 30.06.1992 Drs 11/119  
BeschlEmpf und Bericht FA 10.09.1992 Drs 11/456  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523  
Mittlg LReg 03.05.1993 Drs 11/1965  
BeschlEmpf und Bericht FA 09.09.1993 Drs 11/2515  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667  
Mittlg LReg 17.05.1994 Drs 11/4026

*Befristete Arbeitsverträge am Freiburger Materialforschungszentrum (FMF)*

Etatisierung einer angemessenen Zahl von Dauerstellen

Antr  
*s. Arbeitsvertrag*  
Drs 11/1288

**Mathematik**

*Erwerb der Fachhochschulreife im Berufskolleg II*

Streichung der Wahlpflichtfächer Mathematik und Physik; dadurch: Ende der Möglichkeit, zusätzlich die Fachhochschulreife am Berufskolleg II zu erwerben

Antr  
*s. Fachhochschulreife*  
Drs 11/471

*Referendarausbildung für Fächer Mathematik/Physik*

Mangel an Referendaren in den o.g. Fächern; Werbung um Diplom-Physiker für den Referendardienst

KlAnfr  
*s. Lehrerbildung*  
Drs 11/1248

*„Schwarze Kasse“ im Mathematischen Forschungsinstitut in Oberwolfach*

Haushaltsrechtliche Verstöße an dem o.g. und evtl weiteren Forschungsinstituten? Umfang und Art der zweckfremden Verwendung, Reaktion des MWF (Ausgleich statt strafrechtliche Verfolgung); Gründe für die Kürzung der Zuschüsse 1993/94; Verhinderung künftiger Verstöße

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 24.11.1993 und Antw MWF Drs 11/2967

*Weiterentwicklung des Berufskollegs I und II*

Integration von Mathematik und eines naturwissenschaftlichen Faches, Umstrukturierung der Fächer BWL, Rechnungswesen und Datenverarbeitung im Hinblick auf den Erwerb der Fachhochschulreife

Antr  
*s. Berufskolleg*  
Drs 11/3027

*Bedarf an Gymnasiallehrern in den Fächern Mathematik und Physik*

Bedarf und notwendige Neueinstellungen bis zum Jahr 2010; Zahl der Studenten und voraussichtlichen Absolventen; Maßnahmen zur Deckung der Bedarfslücke

KlAnfr  
*s. Gymnasiallehrer*  
Drs 11/4323

*Zentralabitur '95*

Prüfungsnoten und Durchfallquote im Vergleich zu den letzten Jahren, Gymnasien mit deutlichen Abweichungen und entsprechend besonderen Bedingungen, Ergebnisse der Prüfungen im Mathematik-Grundkurs

KlAnfr  
*s. Schulabschluss*  
Drs 11/6360

**Mathematisches Forschungsinstitut**

*s. Mathematik*

**Mauergrundstück**

s. Grundstück

**Maulach, Ortsteil**

s. Crailsheim, Stadt

**Maulbronn, Stadt**

*Kinderzentrum Maulbronn*

Bedeutung des Kinderzentrums Maulbronn für die Versorgung behinderter Kinder; Hinwirkung auf Gewährung kostendeckender Behandlungssätze für Diagnose und Therapieplan durch die Krankenkassen

Antr

s. *Behindertes Kind*

Drs 11/4343

*Ges zur Änd des GerichtsorganisationsGes und des LandesGes über die freiwillige Gerichtsbarkeit*

Zuordnung des Amtsgerichts Maulbronn zum Landgerichtsbezirk Karlsruhe

GesEntw

s. *Gerichtsorganisationsgesetz*

Drs 11/4868

**Maus**

s. *Nagetier*

**Maus, Robert Dr. MdL CDU**

*Würdigung der parlamentarischen Arbeit des ausscheidenden Abg Dr. Maus*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6878 6879 6901

**Mayer-Vorfelder, Gerhard MdL CDU**

*Berufung und Vereidigung von Gerhard Mayer-Vorfelder zum/als Finanzminister*

s. *Finanzminister*

PIPr 11/3 S. 43

*Ostasien-Florida-Reise von Herrn Finanzminister Mayer-Vorfelder*

Gründe für die Nicht-Erwähnung der z.T. fremdfinanzierten, aber auch dienstlich orientierten Reise des Ehepaars Mayer-Vorfelder im UA „Unabhängigkeit von Regierungsmitgliedern und Strafverfolgungsbehörden“

KlAnfr

s. *Untersuchungsausschuss*

Drs 11/2405

*Schenkungssteuerrechtliche Behandlung von Einnahmen des FM Mayer-Vorfelder*

Besprechung von leitenden Beamten der OFD über die steuerliche Behandlung einer fremdfinanzierten Florida-Reise des Ehepaars Mayer-Vorfelder, Ergebnisse dieser Runde, Begründung der Vorhaltungen gegenüber dem Vorgehen der Steuerfahndung, Anforderung eines Berichts der zuständigen Steuerbehörde über die Erledigung des Falles, Rechtsgrundlagen und Praxis der Steuerverwaltung in vergleichbaren Fällen von „normalen“ Steuerpflichtigen

KlAnfr

s. *Schenkungssteuer*

Drs 11/3183

*Glückwünsche zum Geburtstag*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3251 3256

*Umfang der jeweiligen Beanspruchung von MV als Minister, Abg, Aufsichtsratsvorsitzender und Sportfunktionär*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3141 ff

*Versäumnisse des FM Mayer-Vorfelder bei der Wahrnehmung der Aufsichtspflicht über die Toto-Lotto GmbH*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3744 ff

**Mazedonien**

s.a. *Jugoslawien*

*Gedenken an die bei einem Flugzeugabsturz in Skopje ums Leben gekommenen Grenzschutzbeamten und Genesungswünsche für die bei diesem Absturz verletzten Beamten*

s. *Flugunfall*

PIPr 11/21 S. 1511

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas*

Entwicklung der Zusammenarbeit, u.a. mit der GUS, mit Polen, Rumänien, Ungarn, Albanien, Bosnien, Kroatien und Mazedonien sowie der Tschechischen Republik

Antr

s. *Wirtschaftliche Kooperation*

Drs 11/2955

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas II*

Entwicklung der Zusammenarbeit, u.a. mit der GUS, mit Polen, Rumänien, Ungarn, Albanien, Bosnien, Kroatien und Mazedonien sowie der Tschechischen Republik

Antr

s. *Wirtschaftliche Kooperation*

Drs 11/6467

*Muttersprachlicher Unterricht für albanisch sprechende Kinder*  
Unterrichtserteilung in serbisch für o.g. Kinder aus dem Kosovo und Mazedonien, Höhe der Zuschußgewährung an das serbische Konsulat, Koppelung an die Auflage zur Unterrichtserteilung in albanischer Sprache, generelle Berücksichtigung der Minderheitenproblematik bei der Finanzierung der jeweiligen Konsulatskurse

KlAnfr

s. *Muttersprachlicher Unterricht*

Drs 11/7026

**Mc Donald's Inc.**

s. *Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe*

**MCD**

s. *Lernbehinderung*

**MDR**

s. *Rundfunk*



**Meckenbeuren, Gemeinde***Südbahn*

Beseitigung der schienengleichen Bahnübergänge in Ravensburg und Meckenbeuren

KlAnfr  
s. *Südbahn*  
Drs 11/4379

*Sanierung des ehemaligen Geländes der Holzindustrie Meckenbeuren*

Schadstoffbelastung und mögliche künftige Nutzung der Liegenschaft; Sanierungsprogramm, -zeitraum, -kosten und -kostenträger

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/5635

**Meckesheim, Gemeinde**

*SWEG-Bahnstrecken Meckesheim-Neckarbischofsheim Nord-Aglasterhausen/Hüffenhardt*

Bestellung und Finanzierung von Verkehrsleistungen auf den beiden Strecken, Vereinbarungen des Landes bzw der Nahverkehrs GmbH mit der SWEG über Verlustabdeckungen? Aufrechterhaltung bzw Ausbau des heutigen Angebots durch Bereitstellung höherer Zuschüsse aus den Transfermitteln für die Regionalisierung ab 1997?

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/6502

**Mecklenburg-Vorpommern, Land**

s.a. *Rostock, Stadt*

*Arbeitslosigkeit und Gewalt von rechts in Mecklenburg-Vorpommern*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 361

**Medien (Nachrichtenträger)**

s.a. *Bildschirmtext*  
s.a. *Buch*  
s.a. *Druckerzeugnis*  
s.a. *Fernsehen*  
s.a. *Film*  
s.a. *Kommission „Gewalt in den Medien“*  
s.a. *Kommunikationswissenschaft*  
s.a. *Mediengesetz*  
s.a. *Medienpädagogik*  
s.a. *Medienwissenschaft*  
s.a. *Presserecht*  
s.a. *Presseunternehmen*  
s.a. *Rundfunk*  
s.a. *Verlag*  
s.a. *Veröffentlichung*  
s.a. *Zeitschrift*  
s.a. *Zeitung*  
s.a. *Zentrum für Kunst und Medientechnologie*

*Medienlandschaft BW und Medienregion Stuttgart: Erhaltung und Ausbau*

Situationsbeschreibung, internationaler Vergleich und Ausblick im Bereich der Medientechnologie und -wirtschaft, Entwick-

lung landesweit und insbes in der Region Stuttgart: Zeitungen/Zeitschriften, Verlage, Buchhandel, Werbeagenturen, Druckereien, Satz- und Reprobetriebe, Rundfunk/Fernsehen, private Anbieter, Film-/Musikwirtschaft, Unternehmen der Unterhaltungselektronik, elektronische und audiovisuelle Weiterentwicklungen, Aus- und Fortbildung; Infrastrukturverbesserung durch ein Medienförderungsprogramm

GrAnfr CDU 11.11.1992 Drs 11/877  
Antw StM 02.03.1993 Drs 11/1487  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2004

*Verzicht auf Gewaltdarstellung in den Medien*

Maßnahmen gegen eine wachsende Gefährdung von Kindern und Jugendlichen durch Gewalt im Fernsehen, in Videofilmen und bei Computerspielen

Antr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/1123

*Zukunft des Rundfunks in BW in bezug auf nationale und internationale Entwicklungen*

Situation und Perspektiven der Medienlandschaft in BW, bundes- und europaweit; Auswirkungen der von der LfK eingeleiteten Neustrukturierung des privaten Hörfunks; Verbesserung der Frequenzsituation in BW

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/1182

*Bestandserhaltung von Archiv- und Bibliotheksgut*

Finanzen, Personalstellen und Ausbildungssituation bei den Archivaren und Bibliothekaren; Zusammenarbeit zwischen dem zentralen Institut und den dezentralen Werkstätten; Entwicklung von neuen technischen Verfahren, z.B. einer Papierspaltmaschine; Einrichtung eines zentralen Instituts in Ludwigsburg sowie eines Studiengangs für Restaurierung von Graphik-, Archiv- und Bibliotheksgut an der Staatlichen Akademie der bildenden Künste in Stuttgart; Bestandserhaltung im Bereich Foto, Film und neue Medien

Antr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/1289

*Gewalt in den Medien - Schutz von Kindern und Jugendlichen*

Ahndung von Verstößen öffentlich-rechtlicher und privater Veranstalter gegen das LMedienGes durch die LfK, Einhaltung der ARD-Grundsätze durch SDR und SWF, Maßnahmen des Rundfunkrats; Verbot bzw Verschlüsselung von jugendgefährdenden Sendungen nach 23 Uhr, Gebührenerhöhung für diese Programmzeit; Unterstützung einer Initiative der SPD-BTagsfraktion zur Änd der EG-Fernsehrichtlinie: Verhinderung von Sendungen mit pornographischen und gewaltverherrlichenden Inhalten

Antr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/1947

*Medienbezogene Studiengänge in BW*

Inhalte, Struktur, Studentenzahlen, erreichbare und abgelegte Prüfungen, Berufschancen der Absolventen in den einzelnen Studiengängen für Journalisten und Medienschaffende an den Universitäten Hohenheim, Tübingen und Mannheim sowie an der FH Nürtingen und PH Weingarten

KlAnfr Günther H. Oettinger CDU 24.05.1993 und Antw

MWF Drs 11/1976

*SDR-Standort Heidelberg*

Beurteilung der geplanten Schließung von zwei Studios in Heidelberg unter medien- und regionalpolitischen Gesichtspunkten; Bewertung einer Studie zur Arbeitsweise der Heidelberger und Stuttgarter Studios; Stärkung der Medienregion Rhein-Neckar-Dreieck

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 01.06.1993 und Antw StM Drs 11/2020

*Sicherung des Medienstandorts BW; hier: Finanzierung besonderer Aufgaben der Landesanstalt für Kommunikation (Verwendung des Kabelgroßschens)*

Höhe der zugewiesenen Mittel und Verwendung durch die LfK; Investitionen in den Ausbau der technischen Infrastruktur für den privaten Rundfunk, in Forschung und Marktuntersuchungen, in die Aus- und Weiterbildung von medienrelevanten Berufsgruppen u.ä.; Zufluß von Restmitteln aus dem Kabelgroßschens 1993 erneut an öffentlich-rechtliche Anstalten? Mittelfristige Aufgaben- und Finanzplanung der LfK

Antr  
s. *Landesanstalt für Kommunikation*  
Drs 11/2026

*Rechtsextremismus*

Information und Aufklärung über Rechtsextremismus durch die Medien; Ausschluß von Wahlsendungen rechtsextremistischer Organisationen im öffentlich-rechtlichen und privaten Rundfunk; Unterstützung von Forschungsvorhaben über die Wirkung von Berichten über fremdenfeindliche und rechtsextremistische Organisationen

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

*DAB-Pilotprojekt in BW*

Feldversuch zur Rundfunkübertragung mit der o.g. digitalen Technologie: Planungsstand, Kosten, zeitliche und räumliche Parameter, teilnehmende Anstalten, Unternehmen und Hörer, Entwicklungsstand der Empfängergeräte, Beteiligung der Geräteindustrie, Bezuschussung der Gerätebeschaffung, Zusammenarbeit mehrerer BLänder, ökonomische Perspektiven

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/4592

*Pilotprojekt „Anwendung multimedialer Dienste“*

Inhalte, Ziele, Zeitplan, Beteiligungen und Finanzierung der „Datenautobahn“; Untersuchung der volkswirtschaftlichen und gesellschaftlichen Auswirkungen interaktiver Möglichkeiten für Arbeit und Freizeitgestaltung, wie Arbeitsplatzwahl, Mobilität, Verkehrsströme, Zugriff auf Bildungs- und Kulturangebote sowie Verwaltungsdaten, Einkauf und Bankgeschäfte via Bildschirm, Qualifikation der Arbeitnehmer, Aus- und Weiterbildung, Medienerziehung u.a.; notwendige rechtliche und technische Vorkehrungen, internationale Standardisierung der Netze, Hard- und Software, Vergleich der Leistungsfähigkeit der technischen Infrastruktur in Europa sowie des öffentlichen und privaten Mitteleinsatzes mit den Anstrengungen in Amerika

Antr SPD 09.09.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4595

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Aufholstrategie in neuen Technologien und industriellen Feldern*

Stand der Einrichtung eines Breitbandkommunikationsnetzes durch die Telekom sowie der medienpolitischen Vorhaben der LReg; Erkenntnisse aus der USA-Reise des WM über die „Datenautobahn“ bzw „Anwendung multimedialer Dienste“; Förderung der Softwaretechnologie in Hochschuleinrichtungen und Unternehmen

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4721

*Medienstandort Freiburg*

Konzeption zum Medienstandort BW bzw Freiburg; vorhandene und vorgesehene IuK-Netze, -Technologien und -Projekte in Freiburg; Beteiligung der Universität, PH, von Softwarehäusern, Druckereien, Verlagen, SWF und Privatradios sowie der Jazz- und Rockschule Freiburg mit dem Ausbildungsgang „Europäischer Musik-Business-Manager“; Teilnahme an der „Datenautobahn“, am „Interaktiven Fernsehen“ u.a. Zukunftsprojekten; Arbeitsplatzschaffung durch Unternehmensansiedlung für Forschung, Entwicklung und Produktion; organisatorische und finanzielle Unterstützung des Landes

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 26.10.1994 und Stellungnahme StM Drs 11/4843  
BeschlEmpf und Bericht StändA 06.04.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Erhalt der Videofilme der Medienwerkstatt Freiburg*

Antr  
s. *Film*  
Drs 11/4901

*Enquetekommission „Entwicklung, Chancen und Auswirkungen neuer Informations- und Kommunikationstechnologien in BW“ (Multimedia-Enquete)*

Untersuchungsauftrag und Zusammensetzung der Kommission; Berichtsvorlage bis spätestens 30.09.1995

Antr  
s. *Enquete-Kommission „Informations- und Kommunikationstechnologie in BW“*  
Drs 11/5026

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Mittlg der Kommission an den Rat und das Europäische Parlament: Reaktionen auf den Konsultationsprozeß zum Grünbuch „Pluralismus und Medienkonzentration im Binnenmarkt - Bewertung der Notwendigkeit einer Gemeinschaftsaktion“*

Klärung der Frage einer evtl erforderlichen Gemeinschaftsinitiative zur Konzentration von Medienunternehmen (Fernsehen, Hörfunk, Presse) im Binnenmarkt

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/5103

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Finanzierung der Medien- und Filmgesellschaft BW*  
s. *Film*  
Drs 11/5216

*Finanzierung des Pilotprojektes „Datenautobahn“*

Höhe der finanziellen Beiträge bzw gestellte Bedingungen der am Projekt beteiligten Unternehmen sowie der EU

KlAnfr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/5303

*Internet und integrative Kommunikationspolitik*

Zahl und Kosten von Internet-Anschlüssen in BW; Beteiligung von Behörden, Hochschulen bzw Fakultäten; Zugangsmöglichkeiten für Studenten, Vermittlung des Umgangs mit multimedialer Software und vernetzter Computerkommunikation in Schule und Hochschule; Bewertung der Netzvertrautheit möglichst vieler potentieller Nutzer einer Datenautobahn als wirtschaftlicher Standortvorteil

KlAnfr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/5695

*Bestand und Entwicklung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks im Südwesten*

Kulturelle und wirtschaftliche (regionale) Bedeutung von SDR, SWF und SR bzw deren Kooperation; Personalbestand und Verteilung von Studios; Vergleich mit kommerziellen Sendern; Frequenzsituation, Kosten der Produktion und Senderechte, Differenzierung in Spartenprogramme, Hörer- und Zuschaueranteile, Erfüllung des Auftrags zur Grundversorgung? Investitionskraft der öffentlich-rechtlichen Anstalten in neue Techniken und Teilnahme am IuK-Markt, Notwendigkeit einer Gebührenerhöhung, Ausgliederung gemeinsamer Tochterunternehmen für Produktion, Werbung und Marketing, Organisation des verbleibenden Kernbereichs, Auswirkungen auf die Gewichtung innerhalb der ARD?

GrAnfr

s. *Rundfunk*

Drs 11/5694

*Fachhochschule Offenburg*

Einrichtung eines Fachbereichs „Medien“, Kooperation der FH mit der Medienwirtschaft in Offenburg

KlAnfr

s. *Fachhochschule Offenburg*

Drs 11/5794

*Novellierung des Rundfunkstaatsvertrages*

Medienpolitische Positionen der LReg im o.g. Novellierungsverfahren: Definition der Begriffe Rundfunk, neue elektronische Dienste und Märkte, Vollprogramm und Spartenprogramm; Quotierung des Frauenanteils in Rundfunkräten und Medienanstalten sowie des Sendeanteils europäischer Filme; reine Gebührenfinanzierung der öffentlich-rechtlichen Anstalten bzw Ausdehnung der Werbegrenze? Vorschläge zur Verbesserung der Kontrolle von Konzentration, Beteiligungen und Verflechtungen privater Medienmacht, Stärkung der „inneren Rundfunkfreiheit“ sowie der öffentlichen Einflußnahme im Bereich der öffentlichen und privaten Sender

Antr

s. *Rundfunk*

Drs 11/5853

*Schrumpffprozeß beim Datenautobahnprojekt des WM*

Konzeption, Zeitplan und Finanzierung des Projekts; Gründe und Folgen der Reduzierung von 4.000 eingeplanten Teilnehmern auf 40 bis 50, Rückzug von Firmen, Inhalten sowie der

EU als Geldgeber? Vermeidbarkeit dieser Fehleinschätzung angesichts vergleichbarer Erfahrungen in den USA, z.B. Time-Warner in Florida

Antr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/5858

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Einschätzung der Entwicklung von IuK-Technologien auf europäischer Ebene, insbes der Programmindustrie, Medienkonzentration und multimedialen Anwendungen

GrAnfr

s. *Wirtschaftspolitik*

Drs 11/5863

*Video-on-demand*

Stand bzw Erfahrungen verschiedener Multimedia-Projekte in den USA; Untersuchungen über die Benutzerwünsche und -zahlungsbereitschaft sowie Wirtschaftlichkeit der Projekte; Nachfrage nach interaktiven Bildungsangeboten, kommunalen Informationen usw; Reduzierung des Stuttgarter Modellversuchs auf 40 bis 50 Teilnehmer? Übertragung vorliegender Erfahrungen auf diesen Versuch?

Antr GRÜNE 05.05.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5868

*Förderung des Medienstandortes BW durch die Tätigkeit der Landesanstalt für Kommunikation (LfK)?*

Planungen, Kriterien, Ziele und Investitionen der LfK zur Förderung der technischen Infrastruktur; Kooperation mit SDR, SWF und Telekom; Aufstellung eines Nutzungsplans für terrestrische oder kabelgebundene TV-Frequenzen; Grundsätze zur Übernahme von Zuführungs- und Leitungskosten privater Rundfunkveranstalter bis zum Jahr 2000; Förderung von Formen nichtkommerziellen Rundfunks sowie der Einführung neuer Technologien der rundfunkähnlichen Kommunikation; Wahrnehmung der Aufsicht über Programminhalte und Werbung; bundesweite Zusammenarbeit; Ausräumung der Führungsprobleme und organisatorischen Schwächen, Änd des LMedienGes?

Antr

s. *Landesanstalt für Kommunikation*

Drs 11/6123

*Datenautobahnprojekt des WM*

Konzeption, Zeitplan und Finanzierung des Projekts; Aussagekraft der Teilnehmerzahlen im Vorversuch 1995 und im Hauptversuch 1996; Verzögerungen und qualitative Einschränkungen infolge der verspätet verfügbaren Technik; finanzielle Beteiligung der EU; Bewertung der Rolle des WM sowie der Kritik aus dem Kreis der teilnehmenden Firmen, Gründe für den Rückzug potentieller Anbieter wie IBM und Microsoft, Umorientierung der Angebotspalette auf betriebliche Anwendungen und Tele-Learning?

Antr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/6418

*Set Top Boxen beim Multimedia-Versuch*

Kriterien der Geräteauswahl und Auftragsvergabe, Preis- und technischer Vergleich mit dem von der Kirch-Gruppe initiierten Nokia-Decoder, Kompatibilität der im Versuch zur Anwendung kommenden Technik mit anderen Produkten, Gefährdung der Aussagekraft des Multi-Media-Projekts durch die fast zeitgleiche Markteinführung der Nokiageräte

KlAnfr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6500

*Digital Audio Broadcasting (DAB); Pilotprojekt in BW*  
Auswahlkriterien und Zahl der Teilnehmer, Programme, Veranstalter, Kosten und Verbreitungsgebiete des Versuchs; Übernahme von Kosten der Gerätebereitstellung durch die Geräteindustrie, Nutzergebühren für den Empfang der Mehrwertdienste; Konzeption, beauftragte Einrichtungen und Kosten der wissenschaftlichen Begleitforschung

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/6579

#### *FH Druck Stuttgart*

Studiengänge und Absolventenzahlen der FH Druck, Veränderung des ursprünglichen Profils durch Ausbildungsinhalte im Bereich der neuen Medien? Beurteilung einer Namensänderung in FH für Druck und Medien

KlAnfr  
s. *Fachhochschule für Druck*  
Drs 11/6759

#### *Kommunikationstechnik an Schulen*

Umfang und Art vorhandener Hard- und Software an den verschiedenen Schularten, Intensität der technischen Betreuung sowie Installation neuer Systeme, Schulung und entsprechend anderweitige Entlastung der Lehrer, Akzeptanz auf seiten der Schüler, Formen der Unterrichtsgestaltung, Anschlüsse von Gymnasien an die Datenautobahn, ans Internet und Forschungsnetz des Landes; Mittelumschichtung für zusätzliche PC-Ausstattung und Internet-Zugänge an Schulen

KlAnfr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6760

#### *Kommunikationstechnik an Schulen/Aktion von Telekom und KMK*

Wahrnehmung des o.g. bundesweiten Angebots von vergünstigten Telefonanschlüssen sowie Software für Internet- und Multimedia-Anwendungen von den Schulen des Landes

KlAnfr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6946

#### *Kommunikationstechnik an Schulen/„Schulen ans Netz“*

Stand des Modellversuchs zur Netzanbindung von Schulen; Beteiligung am o.g. Gemeinschaftsprojekt des BWissMin und der Telekom?

KlAnfr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/7196

#### *Vorwurf einer zu starken staatlichen Reglementierung in der Medienlandschaft; Qualität des Medienstandorts BW*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 188 ff

#### *Position des Landes als Medienstandort*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 358

#### *Entwicklung der Medienlandschaft BW*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 771 ff

*Wertschöpfung im Mediensektor; Verbesserung der Medienlandschaft BW; Erhaltung der Meinungsfreiheit der Medien*  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2004 ff

*Rolle der Medien im Zusammenhang mit fremdenfeindlichen Gewalttaten; Darlegung der globalen Entwicklung im Medienbereich*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2093 2095 2096 2098 2100 2105 2106 2110

*Verbesserung der Standortqualität des Landes im Medienbereich*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2359  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2660

*Stärkung des Mediensektors in BW*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3422 3423 3430 3431 3440 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3554 3557 3558 3576 3577 3581 3585 3592 3593  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3904 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6268 ff  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6566

*Einbindung von Weiterbildungsangeboten in Multimediaprojekte*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3712

*Entwicklung der Medienindustrie, Anstöße für das Multimedia-Projekt*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3970  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4497 ff  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6225

*Standortsicherung für Medienarbeitsplätze, Gründung einer Film- und Mediengesellschaft*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4309 4312 4313 4348  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4585 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6431 ff

*Wertschöpfung und Arbeitsplätze auf dem Mediensektor in BW; Ausmaß der Machtkonzentration im privaten Medienbereich*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5103 ff

*Möglichkeiten von Multimedia, Zugang von Hochschulen zum Internet*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5642 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6420 ff

## **Medienerziehung**

s. *Medienpädagogik*

## **Mediengesetz**

*Ges zur Änd des LMedienGes*

Aufhebung der Begrenzung der Verbreitungsgebiete für regionalen und lokalen Hörfunk; Lockerung der Werbungsverbote; Verteilung der Frequenzen für SDR und SWF auf vier Senderketten, Gleichbehandlung der beiden Anstalten; Wahl des Vorstands der LfK durch den Medienrat

GesEntw FDP/DVP 12.06.1992 Drs 11/37  
1. Beratung PIPr 11/6 01.07.1992 S. 187  
BeschlEmpf und Bericht StändA 03.12.1992 Drs 11/1004 (zurückgezogen)

*Keine morgendlichen Kindersendungen und keine Werbung im Kinderprogramm*

Änd der Satzung für den SDR und des LMedienGes, Initiativen zur Änd des Staatsvertrags über den SWF sowie des „Staatsvertrags über den Rundfunk im vereinten Deutschland“

Antr  
s. *Fernsehen*  
Drs 11/2854

*Nichtkommerzielle Hörfunkveranstalter in BW*

Bereitstellung von Frequenzen bzw Starthilfen durch die LfK für potentielle Veranstalter, denen zu Beginn der Sendetätigkeit noch Mitglieder und Sponsoren sowie ein Programm und eine finanzielle Mindestausstattung fehlen; entsprechende Novellierung des MedienGes

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/2928

*Förderung nichtkommerzieller Radios auf Basis des LMedienGes*

Förderung der garantierten Meinungs- und Kulturvielfalt; Ermöglichung der personellen, finanziellen und technischen Voraussetzungen für eigene Sendungen und Programme nichterwerblichwirtschaftlicher Veranstalter; Bereitstellung weiterer Frequenzen; Bewertung der Rolle der LfK

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/3191

*Ges zum Ersten Staatsvertrag zur Änd rundfunkrechtlicher Staatsverträge und zur Änd des LMedienGes*

Realisierung o.g. Rechtsänderungen vor allem im Bereich der Darstellung von Gewalt und menschlichem Leid im Fernsehen, Prüf- und Dokumentationspflicht für indizierte Filme, Sendezeitbeschränkungen für die Ausstrahlung von Werbeträgern für jugendgefährdende Filme, Bestellung von weisungsfreien Jugendschutzbeauftragten, Verbesserung der Sanktionsmöglichkeiten der LfK bei Verstößen, Anpassung der Regelungen zur Sponsoring-Werbung an die Entwicklung im europäischen Bereich

GesEntw  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/3870

*Anwendbarkeit der LHO auf die Haushalts- und Wirtschaftsführung der Landesanstalt für Kommunikation*

Einräumung haushaltsrechtlicher Handlungsmöglichkeiten zwischen dem Beginn des HJ und der Genehmigung des Hpl durch das StM; Verankerung entsprechender Regelungen iR einer Novellierung des LMedienGes

Antr  
s. *Landesanstalt für Kommunikation*  
Drs 11/4953

*Ges zur Änd des Ges zu dem Staatsvertrag über den Rundfunk im vereinten Deutschland und zu dem Vertrag zum Europäischen Fernsehkanal und zur Änd des LMedienGes*

Kürzung des Anteils der LfK an der einheitlichen Rundfunkgebühr und Zuleitung an die beiden LRundfunkanstalten zur Verwendung für Zwecke der Medien- und Filmgesellschaft BW sowie iRd bisherigen Zweckbindung; Neufassung von Regelungen über die Zusammensetzung und Inkompatibilität der Mitglieder des Vorstands der LfK

GesEntw  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/5014

*Förderung des Medienstandortes BW durch die Tätigkeit der Landesanstalt für Kommunikation (LfK)?*

Planungen, Kriterien, Ziele und Investitionen der LfK zur Förderung der technischen Infrastruktur; Kooperation mit SDR, SWF und Telekom; Aufstellung eines Nutzungsplans für terrestrische oder kabelgebundene TV-Frequenzen; Grundsätze zur Übernahme von Zuführungs- und Leitungskosten privater Rundfunkveranstalter bis zum Jahr 2000; Förderung von Formen nichtkommerziellen Rundfunks sowie der Einführung neuer Technologien der rundfunkähnlichen Kommunikation; Wahrnehmung der Aufsicht über Programminhalte und Werbung; bundesweite Zusammenarbeit; Ausräumung der Führungsprobleme und organisatorischen Schwächen, Änd des LMedienGes?

Antr  
s. *Landesanstalt für Kommunikation*  
Drs 11/6123

*Ges zur Änd des Ges zu dem Staatsvertrag über den Rundfunk im vereinten Deutschland und zur Änd des LMedienGes*

Neufassung der zulässigen Verwendungszwecke für den zusätzlichen Anteil an der einheitlichen Rundfunkgebühr, Ergänzung des LMedienGes um Vorschriften über Projekte zur Erprobung neuartiger Rundfunkübertragungstechniken

GesEntw  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/6861

## Medienlandschaft

s. *Medien (Nachrichtenträger)*

## Medienpädagogik

*Pilotprojekt „Anwendung multimedialer Dienste“*

Vorgaben der Akademie für Technikfolgenabschätzung hinsichtlich der wissenschaftlichen Begleitung des Projekts; Umfang und Art der erforderlichen Medienerziehung zur Teilhabe an der Kommunikationsgesellschaft bzw sinnvollen Nutzung der Möglichkeiten des interaktiven Fernsehens

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/4595

*Notwendigkeit von mehr Medienpädagogik*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2007 2009 2014 2019  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2775 ff  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3497  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3639 3640 3685

*Ausbau der Medienerziehung in Kindergarten und Schule*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3547

*Verstärkung der Medienerziehung in allen Bildungseinrichtungen*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3849 3853 3854  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4540

*Vertiefung der Medienerziehung an den Schulen*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4738  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6107

**Medienpolitik**

*s. Medien (Nachrichtenträger)*

**Medienwissenschaft**

*s.a. Kommunikationswissenschaft*

*s.a. Kunstwissenschaft*

*Medienbezogene Studiengänge in BW*

Inhalte, Struktur, Studentenzahlen, erreichbare und abgelegte Prüfungen, Berufschancen der Absolventen in den einzelnen Studiengängen für Journalisten und Medienschaffende an den Universitäten Hohenheim, Tübingen und Mannheim sowie an der FH Nürtingen und PH Weingarten

KlAnfr

*s. Medien (Nachrichtenträger)*

Drs 11/1976

*Rechtsextremismus*

Information und Aufklärung über Rechtsextremismus durch die Medien; Ausschluß von Wahlsendungen rechtsextremistischer Organisationen im öffentlich-rechtlichen und privaten Rundfunk; Unterstützung von Forschungsvorhaben über die Wirkung von Berichten über fremdenfeindliche und rechtsextremistische Organisationen

GrAnfr

*s. Extremismus*

Drs 11/2041

*Integration Fachhochschule für Gestaltung und Fachhochschule für Technik*

Verhandlungsstand zwischen der Stadt Mannheim und dem Land bez der Integration der FHG in die FHT und Schaffung eines neuen Studiengangs Mediendesign/Medientechnik

KlAnfr

*s. Fachhochschule Mannheim*

Drs 11/2295

*Pilotprojekt „Anwendung multimedialer Dienste“*

Vorgaben der Akademie für Technikfolgenabschätzung hinsichtlich der wissenschaftlichen Begleitung des Projekts; Umfang und Art der erforderlichen Medienerziehung zur Teilhabe an der Kommunikationsgesellschaft bzw sinnvollen Nutzung der Möglichkeiten des interaktiven Fernsehens

Antr

*s. Medien (Nachrichtenträger)*

Drs 11/4595

*Fachhochschule Offenburg*

Einrichtung eines Fachbereichs „Medien“, Kooperation der FH mit der Medienwirtschaft in Offenburg

KlAnfr

*s. Fachhochschule Offenburg*

Drs 11/5794

*FH Druck Stuttgart*

Studiengänge und Absolventenzahlen der FH Druck, Veränderung des ursprünglichen Profils durch Ausbildungsinhalte im Bereich der neuen Medien? Beurteilung einer Namensänderung in FH für Druck und Medien

KlAnfr

*s. Fachhochschule für Druck*

Drs 11/6759

*Medienwissenschaftliche Ausbildungsmöglichkeiten in BW*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2007 2016 2018

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6423 6435

*Koordination medienwissenschaftlicher Projekte durch die Medien- und Filmgesellschaft BW*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4497 ff

**Medikament**

*s. Arzneimittel*

**Medikamentensucht**

*s. Arzneimittelmißbrauch*

**Medizin**

*s. Heilkunde*

**Medizinische Ausbildung**

*s.a. Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen*

*s.a. Lehrkrankenhaus*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Lehrstühle für Allgemein- und Laboratoriumsmedizin*

Einrichtung einer Abteilung Allgemeinmedizin an der Fakultät für Theoretische Medizin der Universität Ulm

Mittlg LReg 14.10.1992 Drs 11/742

*MTA-Ausbildung*

Zahl der öffentlichen und privaten Schulen, der Lehrkräfte und Absolventen, Unterrichtsmittel, Kosten u.ä.; Auswirkungen der geplanten Ausbildungsverlängerung auf drei Jahre: Erlernung bzw Beherrschung von ca. 2.500 Untersuchungsverfahren in Theorie und Praxis, Unterrichtsgestaltung in labormedizinischem Fachenglisch, Sicherstellung der Qualifikation des Lehrpersonals sowie der Ausstattung mit EDV-Geräten

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 05.11.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/838

BeschlEmpf und Bericht SozA 29.04.1993 Drs 11/1974

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Neue Krankenhausstrukturen*

Kostenerstattung des Landes für den Bereich der Lehre bei den Universitätskliniken und sonstigen akademischen Lehrkrankenhäusern

GrAnfr

*s. Krankenhaus*

Drs 11/916

*Perspektiven medizinisch-technischer Berufe*

Situationsbeschreibung; Auswirkungen einer Reform der Ausbildung auf seiten der MTA-Schulen, der Absolventen und „Abnehmer“; Bewerberzahlen und Mentorenstellen in den Bereichen Laboratoriumsmedizin und Radiologie; Aufwertung der Abschlüsse, der Fortbildung und Vergütung

Antr

*s. Technischer Assistent in der Medizin*

Drs 11/1067

*Tierversuche in der Ausbildung*

Tierverbrauch an Universitäten und Instituten zu Ausbildungszwecken; Möglichkeiten zur Verweigerung der Versuche aus Gewissensgründen; Angebot an Alternativmethoden, Projekte zum Ersatz von Tierversuchen durch computergestützte Analyse vorhandener Datenbanken

KlAnfr

s. *Tierversuch*

Drs 11/1150

*Therapie der Alterskrankheiten*

Defizite und Verbesserungsmöglichkeiten in der medizinischen Forschung und Ausbildung in bezug auf die häufigsten Alterskrankheiten; internationale Studien und Vergleiche

GrAnfr

s. *Altersheilkunde*

Drs 11/1675

*Veränderungen bei den Kinderkrankheiten*

Einführung von Qualitätskontrollen sowie Abbau von Defiziten in der Forschung, Aus- und Weiterbildung der Kinderärzte auf dem Gebiet der Sozialpädiatrie

Antr

s. *Kinderheilkunde*

Drs 11/1945

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Ausbau der Forschung auf dem Gebiet der Suchtentstehung und -bekämpfung sowie der Aus- und Weiterbildung von Ärzten in Suchtfragen; Einrichtung eines Lehrstuhls für Suchtmedizin

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/2071

*Gleiche Behandlung von Medizinpraktikanten*

Gleichbehandlung der Studenten im praktischen Jahr an allen Krankenhäusern

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 09.07.1993 und  
Antw SM Drs 11/2210

*Defizit der Universitätskliniken*

Entwicklung der Zuschüsse, Trennung der Ausgaben für Forschung und Lehre von denen der Krankenversorgung

Antr

s. *Universitätsklinik*

Drs 11/2346

*Ges zur Umsetzung des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum*

Änd des IngenieurGes, des KammerGes sowie des Ges zur Ausführung der EG-Richtlinie über eine spezifische Ausbildung in der Allgemeinmedizin; gegenseitige Anerkennung von Diplomen, Prüfungszeugnissen, Ausbildungszeiten u.ä. der entsprechenden Berufsgruppen

GesEntw

s. *Europäischer Wirtschaftsraum*

Drs 11/2429

*Naturheilmittel*

Unsicherheiten auf Seiten der Hersteller, Zwang zur Umstellung von bewährten Kombinationspräparaten auf Monopräparate; Beurteilung der Arzneibehandlung iR besonderer Therapierichtungen durch die BÄrzttekammer; Aufwertung von Naturheilmitteln

und -verfahren in der medizinischen Ausbildung sowie durch angemessene Bewertung und Verfahrensverkürzung beim BGA

KlAnfr

s. *Naturheilmittel*

Drs 11/2609

*Naturheilkunde*

Akzeptanz bei Patienten und Ärzten; Ausstattung, Lehr- und Forschungsprogramm des Lehrstuhls für Naturheilkunde an der Universität Ulm; Aufnahme des Faches an allen medizinischen Fakultäten nach der Änd der AusbildungsO für Ärzte; Förderung von Projekten zur Erforschung der Wirksamkeit von Mitteln und Methoden der Naturheilkunde; Verbesserung der bundesweiten Koordination iRd Konferenz der Gesundheits- und Wissenschaftsminister

Antr

s. *Naturheilkunde*

Drs 11/2885

*Innere Reform der Hochschulen*

Aufwertung des Stellenwerts praktischer Fähigkeiten im ärztlichen Staatsexamen

Antr

s. *Hochschulreform*

Drs 11/3071

*Infektionskrankheiten*

Defizite auf dem Gebiet der Infektionsepidemiologie und der Erarbeitung entsprechender Statistiken; Erweiterung von Meldepflichten; Überprüfung einer Erweiterung der ärztlichen Ausbildung und Forschung

Antr

s. *Infektionskrankheit*

Drs 11/3334

*Tierschutz in BW*

Art, Umfang und Ziele des „Verbrauchs“ von Tieren zu Versuchszwecken; Fördermitteleinsatz und Durchführende von Forschungsprojekten für Alternativen bzw Wegfall von Tierversuchen, Vorbildfunktion in- und ausländischer Universitäten für tierversuchsfreie Lehrveranstaltungen; Erfahrungen mit der zentralen Versuchstierhaltung an der Uni Konstanz; Vorschläge der Pharmahersteller, Kennzeichnung von Kosmetika

GrAnfr

s. *Tierschutz*

Drs 11/3502

*Abrechnung von Laborleistungen an Krankenhäusern*

Krankenhäuser mit dem Verfahren des „Honorarsplittings“ im Bereich der Laboratoriumsmedizin, fachärztliche Qualifikation bzw entsprechende Weiterbildung des für das Zentrallabor zuständigen Chefarztes; Beseitigung der Mißstände, wie z.B. der Erteilung von Facharztzeugnissen ohne Erbringung der für das Fachgebiet bestimmten Laboruntersuchungen, durch Umsetzung der Anforderungen der Weiterbildungsordnung; Aufwertung des Fachs Laboratoriumsmedizin durch Einführung entsprechender Ordinarien

Antr

s. *Laboratoriumsmedizin*

Drs 11/3626

*Strukturänderung an den Universitätsklinika in BW*

Entwicklung der Betten-, Personal- und Kostenstrukturen an den einzelnen Standorten; Möglichkeiten bzw Erfahrungen zu einer

konsequenter Trennung der Bereiche Krankenversorgung sowie Forschung und Lehre, Einführung des Chefarztes auf Zeit sowie leistungsorientierter Entgelte, Auswirkungen des GSG, Beteiligung anderer Krankenhäuser an Forschung und Lehre, Festlegung von Aufgaben und Projekten der Forschung, Mittelaufteilung in Grundausrüstung und Forschungsfonds, Kontrollinstrumente, Ziele und Zeitperspektiven einer Umstrukturierung

Antr

s. *Universitätsklinik*

Drs 11/3725

#### *BPflegesatzVO*

Auswirkungen des „Herzklappenskandals“; Verbesserung der Kostentransparenz und Angebotspluralität, Finanzierung einer unabhängigen medizinischen Forschung und Ärztefortbildung, Berücksichtigung von behandlungsintensiven Patienten u.a. Vorschläge zur Nachbesserung des o.g. Entw

Antr

s. *Pflegekosten*

Drs 11/4147

#### *Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Änd der Aufgaben und Anforderungen in Medizinalfachberufen aufgrund wissenschaftlicher Fortschritte der Medizin; Notwendigkeit der Forschung und Lehre in Therapiewissenschaften an Universitäten

GrAnfr

s. *Pflegeberuf*

Drs 11/4513

#### *Wirtschaftliche Bedeutung des Gesundheitswesens*

Ausbildungs- und Studienplatzentwicklung im Bereich der Heil- und Pflegeberufe

Antr

s. *Gesundheitswesen*

Drs 11/4559

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Erfahrungsmedizin/Naturheilkunde in Forschung und Lehre*

Mittlg

s. *Naturheilkunde*

Drs 11/4588

#### *Ges zur Änd des KammerGes*

Neuregelung der Weiterbildung der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker; Ermächtigung der Kammern zum Erlaß autonomer Regelungen und zur Zulassung von Weiterbildungsstätten; Verbesserung der Weiterbildungsmöglichkeiten bei niedergelassenen Ärzten; Erhöhung der Höchstgrenze für Geldbußen seitens der Berufsgerichtsbarkeit

GesEntw

s. *Kammergesetz*

Drs 11/4644

#### *Ges über den öffentlichen Gesundheitsdienst - GesundheitsdienstGes (ÖGDG)*

Eingliederung der Staatlichen Gesundheitsämter in die LKreise; Stärkung des umweltbezogenen Gesundheitsschutzes, der Vorsorge, Gesundheitsberichterstattung und Epidemiologie; Datenschutzregelung für den Umgang mit Patientendaten; Regelung der schulärztlichen Untersuchungen und Prophylaxe in Schulen und Kindertagesstätten; Erlaß von Ausbildungs- und PrüfungsO für Berufe im Gesundheitsdienst

GesEntw

s. *Gesundheitswesen*

Drs 11/4871

#### *Gesundheitsförderung*

Wahrnehmung bzw Koordination der Gesundheitsförderung von Ärzten, Krankenkassen, Gesundheitsämtern, Kommunen, Selbsthilfegruppen usw; Defizitabbau in Forschung, Aus- und Weiterbildung von Ärzten, Lehrern u.a. Multiplikatoren; Öffnung der Schule und Unterrichtsmaterialien für Gesundheitserziehung und Suchtprävention; wissenschaftliche Begleitung der Aktivitäten

GrAnfr

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/5276

#### *Planungsperspektiven für das Universitätsklinikum in Tübingen*

Langfristige Entwicklung der Studierendenzahlen in den Fachbereichen Medizin und Zahnmedizin; Bettenplanung und Flächenzuwachs iRd Erweiterung verschiedener Kliniken; geplantes Verhältnis zwischen Patientenversorgung und Forschung; Abwägung der Überbauung des NSG auf dem Steinenberg; Vorlage eines Finanzierungsplans

Antr

s. *Universitätsklinik Tübingen*

Drs 11/5807

#### *Hausarztmodell*

Abbau des Mangels an Hausärzten, Einrichtung von Lehrstühlen bzw Bestellung von Lehrbeauftragten für Allgemeinmedizin, Beseitigung der Weiterbildungsengpässe durch Rotationsstellen an Krankenhäusern, Förderung der Beschäftigung von Weiterbildungsassistenten für Allgemeinmedizin in der Praxis niedergelassener Ärzte

Antr

s. *Arzt*

Drs 11/6096

#### *Aus- und Weiterbildung für Allgemeinmedizin in BW*

Stärkung der Rolle des Hausarztes im Gesundheitssystem, Einrichtung von Lehrstühlen für Allgemeinmedizin sowie von Weiterbildungsstellen in Krankenhäusern und Praxen niedergelassener Ärzte

Antr

s. *Arzt*

Drs 11/6207

#### *Weiterbildung zum Fachpfleger für Onkologie*

Vergleich der Ausbildungsinhalte, Nachfrage und tariflichen Bewertung mit anderen Weiterbildungen in (Schwerst-)Pflegebereichen; Aufnahme als Fallgruppe in den BAT?

Antr

s. *Pflegeberuf*

Drs 11/6316

#### *Versorgung chronisch Schmerzkranker*

Defizite an qualifizierten Einrichtungen und Ärzten zur Behandlung des o.g. Personenkreises; mangelnde finanzielle Absicherung der Schmerzambulanzen an Krankenhäusern; Herausnahme bestimmter Medikamente aus dem BtmG; Berücksichtigung der Problematik in der ärztlichen Aus- und Fortbildung; Einführung der ärztlichen Zusatzbezeichnung „Algesiologie“

Antr

s. *Schmerztherapie*

Drs 11/6701



Zweifel an der Notwendigkeit von Tierversuchen in der Medizinerausbildung

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1649 ff

## Medizinische Dokumentation

s. Dokumentation

## Medizinische Forschung

s.a. Laboratoriumsmedizin

s.a. Onkologie

s.a. Pharmazie

### Metachromatische Leukodystrophie

Verstärkung der Forschungstätigkeit auf dem Gebiet der Stoffwechselkrankheit MLD an den Universitätskliniken

KlAnfr

s. Stoffwechselkrankheit

Drs 11/69

Forschungsbedarf und Verbesserungen bei der Therapie von Drogenabhängigen

KlAnfr

s. Suchtbekämpfung

Drs 11/232

### Außerklinische medizinische Forschung

Initiierung einer allgemeinmedizinischen Forschung, Auswertung des Datenmaterials von Allgemeinärzten

Antr FDP/DVP 16.12.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/1105

BeschlEmpf und Bericht WissA 29.04.1993 Drs 11/1974

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

Gentechnik in BW; hier: Praxis und Fortentwicklung des GentechnikGes; Humangenetik; Gentechnik in Wissenschaft und Forschung

Einsatz der Gentechnik zur Behandlung von Krankheiten, u.a. in der Aids-Bekämpfung; Ablehnung der Keimbahntherapie sowie der Verwendung von bei der In-vitro-Fertilisation gewonnenen überzähligen Embryonen

GrAnfr

s. Gentechnologie

Drs 11/1255

Gentechnik in BW; hier: Gentechnik in der Landwirtschaft

Stellungnahme zur Verwendung transgener Tiere bei Tierversuchen und in der biologisch-medizinischen Grundlagenforschung

Antr

s. Gentechnologie

Drs 11/1257

Neues Förderkonzept gegen Drogenabhängigkeit

Aufnahme von Einrichtungen und Projekten in BW in das vom BMFT verabschiedete Förderkonzept für die Erforschung der Faktoren von Drogenmißbrauch und Drogenabhängigkeit; Einbringung des Verbundsystems in der Region Tübingen als Forschungsansatz

Antr

s. Suchtbekämpfung

Drs 11/1549

### Therapie der Alterskrankheiten

Defizite und Verbesserungsmöglichkeiten in der medizinischen Forschung und Ausbildung in bezug auf die häufigsten Alterskrankheiten; internationale Studien und Vergleiche

GrAnfr

s. Altersheilkunde

Drs 11/1675

### Plötzlicher Kindstod (SIDS)

Bewertung einer Untersuchung des Statistischen Landesamts; Unterstützung von Forschungsvorhaben und Elterninitiativen

Antr

s. Plötzlicher Kindstod

Drs 11/1915

### Veränderungen bei den Kinderkrankheiten

Einführung von Qualitätskontrollen sowie Abbau von Defiziten in der Forschung, Aus- und Weiterbildung der Kinderärzte auf dem Gebiet der Sozialpädiatrie

Antr

s. Kinderheilkunde

Drs 11/1945

Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung

Ausbau der Forschung auf dem Gebiet der Suchtentstehung und -bekämpfung sowie der Aus- und Weiterbildung von Ärzten in Suchtfragen; Einrichtung eines Lehrstuhls für Suchtmedizin

Antr

s. Suchtbekämpfung

Drs 11/2071

### Defizit der Universitätskliniken

Entwicklung der Zuschüsse, Trennung der Ausgaben für Forschung und Lehre von denen der Krankenversorgung, Erörterung von Maßnahmen zur Reduzierung der Landeszuschüsse im Anschluß an die Empfehlungen des Wissenschaftsrats zur klinischen Forschung, Ausbaustand der kaufmännischen Betriebs- und Rechnungsführung; Entwicklung der Zahl von Habilitationen sowie der Einkünfte aus Nebentätigkeit pro Kopf der Liquidationsberechtigten, Erfahrungen mit der ärztlichen Mitarbeiterbeteiligung, Einbeziehung des nichtärztlichen Personals?

Antr

s. Universitätsklinik

Drs 11/2346

### Klinische Prüfungen von Arzneimitteln

Gesetzliche Regelung der o.g. Materie: Anforderungen an durchführende Einrichtungen und Personen, Einführung einer Meldepflicht und Dokumentation der Prüfungen sowie einer getrennten Abrechnung der Kosten bei den Krankenhäusern

Antr

s. Arzneimittel

Drs 11/2677

### Tierversuche

Einsatz von Versuchstieren in der Arzneimittelforschung; Grenzen der Alternativmethoden, insbes der Zellkulturen; beratende Kommissionen an der Seite der Genehmigungsbehörden, Notwendigkeit einer Besetzung dieser Gremien mit hauptamtlichen Mitgliedern? Vergleich der Dauer der Genehmigungsverfahren mit anderen Ländern, Möglichkeiten einer Verfahrensbeschleunigung

Antr  
s. *Tierversuch*  
Drs 11/2687

*Ges über das Epidemiologische Krebsregister für BW (LKrebsregisterGes - LKrebsRG)*

Ärztliche Meldungen, ggf per EDV, an das Krebsregister; Regelung der (datenschutzrechtlichen) Anforderungen für Erfassung, Verarbeitung und Übermittlung der Daten zur Durchführung wissenschaftlicher Forschungsvorhaben; Erfassung der Krebstodesfälle bzw der Lebenszeiten von Krebskranken anhand der Auswertung von Leichenschauscheinen, entsprechende Erweiterung des Bestattungsges

GesEntw  
s. *Krebsregister*  
Drs 11/2784

*Schutz gegen Seuchengefahren*

Untersuchungsmethoden und Pflichten zur Meldung von Erkrankungen und Todesfällen; vorhandene Forschungs- und Datenverarbeitungskapazitäten

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/2818

*Naturheilkunde*

Akzeptanz bei Patienten und Ärzten; Ausstattung, Lehr- und Forschungsprogramm des Lehrstuhls für Naturheilkunde an der Universität Ulm; Aufnahme des Faches an allen medizinischen Fakultäten nach der Änd der AusbildungsO für Ärzte; Förderung von Projekten zur Erforschung der Wirksamkeit von Mitteln und Methoden der Naturheilkunde; Verbesserung der bundesweiten Koordination iRd Konferenz der Gesundheits- und Wissenschaftsminister

Antr  
s. *Naturheilkunde*  
Drs 11/2885

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Dokumentation der Diagnose „HIV-positiv“, Beurteilung der Einführung einer namentlichen oder verschlüsselten Meldepflicht, Gewährleistung der Verschwiegenheitspflicht für Mitarbeiter von AIDS-Beratungsstellen; Umfang und Erfolg der Forschungsförderung am Deutschen Krebsforschungsinstitut und an den Universitäten

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/2968

*Crash-Tests mit menschlichen Leichen*

Berichte über o.g. Versuche, u.a. auch mit Kinderleichen, am gerichtsmmedizinischen Institut der Universität Heidelberg; Verhinderung solcher und ähnlicher Versuche mit menschlichen Leichen

Antr  
s. *Leiche*  
Drs 11/2978

*Infektionskrankheiten*

Defizite auf dem Gebiet der Infektionsepidemiologie und der Erarbeitung entsprechender Statistiken; Erweiterung von Meldepflichten; Überprüfung einer Erweiterung der ärztlichen Ausbildung und Forschung

Antr

s. *Infektionskrankheit*  
Drs 11/3334

*Betreuung von Alzheimer Kranken*

Vorhandene bzw in der Erforschungsphase befindliche (nicht medikamentöse) Therapieansätze

Antr  
s. *Krankenpflege*  
Drs 11/3342

*Tierschutz in BW*

Art, Umfang und Ziele des „Verbrauchs“ von Tieren zu Versuchszwecken; Fördermitteleinsatz und Durchführende von Forschungsprojekten für Alternativen bzw Wegfall von Tierversuchen, Vorbildfunktion in- und ausländischer Universitäten für tierversuchsfreie Lehrveranstaltungen; Erfahrungen mit der zentralen Versuchstierhaltung an der Uni Konstanz; Vorschläge der Pharmahersteller, Kennzeichnung von Kosmetika

GrAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/3502

*Wissenschaftliche Untersuchungen zur Anwendung von Heroin bei langjährigen Drogenabhängigen*

Vorhandene Untersuchungen und Ergebnisse, Formen der psychosozialen Begleitung von Suchtkranken, Initiierung und Unterstützung von Untersuchungen und wissenschaftlich begleiteten Modellprojekten

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3627

*Kritische Überprüfung des Fächerangebotes und der Studiengänge an den Hochschulen in BW*

Neugeschaffene Angebote an Unis und FH seit 1984; Überprüfung sämtlicher Fächer und Einrichtungen - evtl durch eine externe Expertenkommission - nach den Kriterien der Nachfrage, des Arbeitsmarktbedarfs und der Effizienz; Abbau bzw Umschichtung nicht mehr relevanter Kapazitäten in volkswirtschaftlich sinnvolle Angebote; Darlegung des Beispiels: Deutsches Krebsforschungszentrum in Heidelberg

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/3685

*Allergologie an den baden-württembergischen Universitäten*

Leistungsfähigkeit bzw Verankerung der allergologischen Diagnostik, Therapie und Forschung an den Universitätskliniken; Verbindung zwischen den Grundlagenfächern und der klinischen Allergologie; Einrichtung eines „Lehrstuhls für Allergologie“

Antr  
s. *Allergologie*  
Drs 11/3700

*Strukturänderung an den Universitätsklinika in BW*

Entwicklung der Betten-, Personal- und Kostenstrukturen an den einzelnen Standorten; Möglichkeiten bzw Erfahrungen zu einer konsequenten Trennung der Bereiche Krankenversorgung sowie Forschung und Lehre, Einführung des Chefarztes auf Zeit sowie leistungsorientierter Entgelte, Auswirkungen des GSG, Beteiligung anderer Krankenhäuser an Forschung und Lehre, Festlegung von Aufgaben und Projekten der Forschung, Mittelaufteilung in Grundausrüstung und Forschungsfonds, Kontrollinstrumente, Ziele und Zeitperspektiven einer Umstrukturierung

Antr  
s. *Universitätsklinik*  
Drs 11/3725

*Situation der HIV-Infizierten in BW; hier: die Gruppe der „Longtermsurvivors“*

Defizite in Forschung und Daten zu der o.g. Infizientengruppe; Bedeutung von psychosozialen Faktoren und alternativen Behandlungsmethoden; Einbeziehung dieser Komponenten in die Forschungsförderung; Unterstützung einer „Psychoneuroimmunologischen Studie“ der Stuttgarter Aidshilfe

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/4056

*Medizinische Experimente an Todkranken*

Lungentransplantationen an Krebskranken im Endstadium an der Thorax-Klinik Heidelberg der LVA-Baden; Zahl und Zeitpunkt von Todesfällen nach diesen Eingriffen; Konsequenzen für die Beteiligten; Verbesserung der Qualitätssicherung im Krankenhaus

Antr  
s. *Arzt*  
Drs 11/4131

*BPflegesatzVO*

Auswirkungen des „Herzklappenskandals“; Verbesserung der Kostentransparenz und Angebotspluralität, Finanzierung einer unabhängigen medizinischen Forschung und Ärztfortbildung, Berücksichtigung von behandlungsintensiven Patienten u.a. Vorschläge zur Nachbesserung des o.g. Entw

Antr  
s. *Pflegekosten*  
Drs 11/4147

*Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Änd der Aufgaben und Anforderungen in Medizinalfachberufen aufgrund wissenschaftlicher Fortschritte der Medizin; Notwendigkeit der Forschung und Lehre in Therapiewissenschaften an Universitäten

GrAnfr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/4513

*Wirtschaftliche Bedeutung des Gesundheitswesens*

Arbeitsplatzentwicklung in Krankenhäusern, Reha-Einrichtungen, Arztpraxen, Apotheken, Rettungsdiensten, Berufsgenossenschaften und Krankenversicherungen; Produzenten und Zulieferer der Medizintechnik; Stellensituation, Standorte und Umsätze der pharmazeutischen Industrie, Entwicklung der Apotheken; Ausbildungs- und Studienplätze für Berufe im Bereich des Gesundheitswesens; Stellenwert der Forschung in Hochschulen und Betrieben, Intensivierung des Technologietransfers zur wirtschaftlichen Verwertung der Ergebnisse

Antr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/4559

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Erfahrungsmedizin/Naturheilkunde in Forschung und Lehre*

Mittlg  
s. *Naturheilkunde*  
Drs 11/4588

*Bioethik-Konvention*

Hinwirkung auf Ablehnung der Bioethik-Konvention des Europarats, solange dort Versuche an Embryonen und an geschäftsunfähigen Menschen ohne deren Zustimmung bzw Einwilligung von Eltern oder Vormündern zugelassen werden

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/4745

*Ges über den öffentlichen Gesundheitsdienst - GesundheitsdienstGes (ÖGDG)*

Eingliederung der Staatlichen Gesundheitsämter in die LKreise; Stärkung des umweltbezogenen Gesundheitsschutzes, der Vorsorge, Gesundheitsberichterstattung und Epidemiologie; Datenschutzregelung für den Umgang mit Patientendaten; Regelung der schulärztlichen Untersuchungen und Prophylaxe in Schulen und Kindertagesstätten; Erlass von Ausbildungs- und PrüfungsO für Berufe im Gesundheitsdienst

GesEntw  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/4871

*Medizinskandale ohne Ende? Unzulässige Tests mit Medikamenten*

Ermittlungen gegen Kliniken in BW wegen unzulässiger Anwendung des Interferon-Produkts Fiblaferon bei Hautkrebspatienten? Rechtsgrundlage für die Zulassung von Medikamenten; Aufklärung der Fälle iRd Rechtsaufsicht

Antr  
s. *Arzneimittel*  
Drs 11/5159

*Gesundheitsförderung*

Wahrnehmung bzw Koordination der Gesundheitsförderung von Ärzten, Krankenkassen, Gesundheitsämtern, Kommunen, Selbsthilfegruppen usw; Defizitabbau in Forschung, Aus- und Weiterbildung von Ärzten, Lehrern u.a. Multiplikatoren; Öffnung der Schule und Unterrichtsmaterialien für Gesundheitserziehung und Suchtprävention; wissenschaftliche Begleitung der Aktivitäten

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

*Sterblichkeit an Lungenkrebs im LKrs Waldshut*

Auftragsvergabe zur Erforschung der Ursachen einer erheblich über dem Landesdurchschnitt liegenden Entwicklung der letzten zehn Jahre

KIAnfr  
s. *Krebs (Krankheit)*  
Drs 11/5707

*Positive Auswirkungen eines moderaten Weingenuesses*

Untersuchungen über die o.g. gesundheitlichen Wirkungen verschiedener Weinarten, Rebsorten und Qualitätsstufen; Förderung weiterer Forschungsprojekte

Antr  
s. *Wein*  
Drs 11/5799

*Planungsperspektiven für das Universitätsklinikum in Tübingen*

Langfristige Entwicklung der Studierendenzahlen in den Fachbereichen Medizin und Zahnmedizin; Bettenplanung und Flächenzuwachs iRd Erweiterung verschiedener Kliniken; geplan-

tes Verhältnis zwischen Patientenversorgung und Forschung; Abwägung der Überbauung des NSG auf dem Steinberg; Vorlage eines Finanzierungsplans

Antr  
s. *Universitätsklinik Tübingen*  
Drs 11/5807

*Bedeutung der Gentechnik auf medizinischem Gebiet*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 950 ff  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5951 5955 5956

*Zweifel am Nutzen von Tierversuchen in der medizinischen Forschung*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1647 ff

### **Medizinische Informatik**

s. *Informatik*

### **Medizinischer Dienst der Krankenversicherung**

*Organisation des Prüfwesens bei den gesetzlichen Krankenkassen, deren Verbänden und des Medizinischen Dienstes*

KlAnfr  
s. *Krankenkasse*  
Drs 11/260

*Übernahme der Kosten für psychotherapeutische Behandlung durch die Krankenkassen*

Versorgung mit ärztlichen und nichtärztlichen Psychotherapeuten, Kosten und Art der Erstattung der erbrachten Leistungen; Entwicklung einer restriktiven Praxis nach Inkrafttreten des GSG, Anzweiflung der Qualifikation nichtärztlicher Therapeuten sowie der Notwendigkeit von Behandlungen, Verweisung auf eine Kostenerstattung im Delegationsverfahren, Gutachtenpraxis des Medizinischen Dienstes; Effizienzsteigerung der Regelungen zur Kostenübernahme

Antr  
s. *Psychotherapie*  
Drs 11/2648

*Medizinischer Dienst der Krankenversicherung in BW*

Aufgabenzuwachs und Personalentwicklung seit Inkrafttreten des GesundheitsreformGes 1989 und des GesundheitsstrukturGes 1993, Schließung von Außenstellen und Laboratorien, Relation zwischen ärztlichen Stellen und Stellen im Verwaltungsbereich

KlAnfr Peter Hund SPD 27.01.1994 und Antw SM Drs 11/3333

*Organisation des Prüfwesens nach § 274 SGB V*

Änd aufgrund der Anregungen des RH bzw neu hinzugekommener Aufgaben; Beibehaltung des zweigeteilten Prüfwesens für die Krankenkassen, deren Verbände und den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung beim SM und beim Landesaufsichtsamt für die Sozialversicherung? Eintreten für ein einheitliches und unabhängiges Prüfwesen?

Antr  
s. *Krankenkasse*  
Drs 11/4410

*Konsequenzen der Pflegeversicherung für die Behindertenhilfe*

Berücksichtigung des behinderungsspezifischen Pflegebedarfs bei der Beurteilung der Pflegebedürftigkeit, Weiterbildungsan-

gebote für die begutachtenden Ärzte im Medizinischen Dienst, Konsultation der behandelnden Haus- und Fachärzte bei der Begutachtung?

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/5483

*Unterschiede in der Begutachtung des medizinischen Dienstes bei Pflegestufen*

Darlegung der Begutachtungsergebnisse; Gründe für die unterschiedlichen Einstufungen in einzelnen LKreisen

KlAnfr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/6683

*Antragstau bei den Begutachtungen durch den Medizinischen Dienst für Leistungen aus der Pflegeversicherung*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5396 ff

### **Medizinisches Experiment**

s. *Medizinische Forschung*

### **Medizinisches Gerät**

s.a. *Medizinisches Hilfsmittel*

s.a. *Sehhilfe*

s.a. *Teilchenbeschleuniger*

s.a. *Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Medizinprodukten*

*Medizinische Großgeräte im Singener Städtischen Krankenhaus*  
Mangelnde Auslastung eines Kernspintomographen infolge Personalmangels; Existenzgefährdung privater Praxen mit entsprechenden Geräten durch den subventionierten Geräteinsatz in Krankenhäusern; Ausschöpfung der Kooperationsmöglichkeiten mit den in Singen ansässigen Radiologen?

KlAnfr Hermann Seimetz u.a. CDU 09.09.1992 und Antw SM Drs 11/423

*Sicherheit von Röntgenanlagen in BW*

Bewertung der Studie zu überflüssigen Strahlenbelastungen der Bevölkerung durch technische Mängel von Röntgenanlagen sowie der Qualitätssicherungsverfahren zur Vermeidung von unnötigen Röntgenaufnahmen; Verbesserungsmöglichkeiten

KlAnfr Birgitt Bender GRÜNE 17.09.1992 und Antw SM Drs 11/498

*Reinvestitionsmittel für Geräteverschleiß und Wartungskapazität der Hochschulen*

Wert der vorhandenen Einrichtungen und Geräte; Aufwendungen für Wartung und Beschaffung, Drittmittelanteil bei der Anschaffung von Geräten; Maßnahmen zur Erhöhung der Reinvestitionsrate und Verbesserung der Grundausstattung für die einzelnen Hochschularten und Universitätskliniken; Umsetzung der Vorschläge der „Kommission Forschung 2000“; Fördertöpfe des Bundes und der EG

Antr  
s. *Investition*  
Drs 11/756

*Neue Krankenhausstrukturen*

Abstimmung der Großgeräteplanung zwischen dem Bedarf der Krankenhäuser und dem der niedergelassenen Ärzte

GrAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/916

#### *Allergie gegen Naturlatex*

Allergische Reaktionen auf Naturkautschuk, Durchführung von Allergietests zumindest vor Operationen, Einsatz von Alternativprodukten bei Gummihandschuhen, Atemmasken, Schlauchsystemen etc, Änd der MedizingeräteVO?

Antr  
s. *Allergie*  
Drs 11/986

#### *Qualitätssicherung bei der Anwendung medizinisch-technischer Geräte*

Anstieg der Zahl der durch falsche Bedienung bedingten Unfälle mit medizintechnischen Geräten; ursächliche Beteiligung schwer verständlicher Gebrauchsanweisungen; Notwendigkeit eines regelmäßigen Fortbildungsnachweises für die Anwender

KlAnfr  
s. *Unfallverhütung*  
Drs 11/1757

#### *Entzug von Ermächtigungen für ambulante Untersuchungen durch Chefärzte u.a. an den Krankenhäusern des Landes durch die Kassenärztliche Vereinigung*

Darlegung der o.g. Praxis 1992/93 und ihrer Auswirkungen auf die Patienten, insbes bei notwendigen Spezialuntersuchungen mit Hilfe teurer Geräte, und auf die Budgets der Krankenhäuser; Beeinträchtigung einer mit dem GSG vorgesehenen Verzahnung der ambulanten und stationären Behandlung; Hinwirkung auf Unterlassung der Widerrufe von Ermächtigungen

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/2372

#### *Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Förderung einer Institutsgründung im Oberzentrum Pforzheim für Dental- und Medizintechnik; Beurteilung der Errichtung eines Instituts für Lasertechnologie für Feinwerk- und Medizintechnik

GrAnfr  
s. *Nordschwarzwald, Region*  
Drs 11/2407

#### *Mammographie-Screening*

Übertragbarkeit von Ergebnissen des Qualitätssicherungszentrums Berlin auf BW: Fehldiagnosen bei 50 % der Anlagen wegen schlechter Bildauflösung; Ausmusterung der veralteten Röntgengeräte, ausschließliche Verwendung von Röhren mit der zulässigen Fokusabmessung in den vorhandenen Geräten

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 05.10.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2653  
BeschlEmpf und Bericht SozA 17.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

#### *Einhaltung der RöntgenVO*

Übertragbarkeit der Ergebnisse einer Stichprobenkontrolle in NRW, Hauptmängel der Ergebnisüberprüfung von Anlagen in BW: hohe Strahlenbelastung, mangelhafte Qualität der Filme und Bilder, Ausbildungsdefizite der praktizierenden Ärzte und Assistenten, unnötige Untersuchungen; Abhilfemöglichkeiten, u.a. Entfernung veralteter Geräte, Standardisierung der Qualität

der Röntgenfilme

Antr FDP/DVP 18.01.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3252  
BeschlEmpf und Bericht SozA 21.04.1994 Drs 11/4081  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

#### *Überhöhte Preise für Implantate*

Einkaufspreise für Herzklappen u.a. Implantate, Beschaffungspraxis der Universitätskliniken, Umfang von „Rückvergütungen“ und Zahlungen auf „Drittmittelkonten“ der Hersteller an Ärzte bzw der Schädigung der Krankenkassen; Möglichkeiten für straf- und disziplinarrechtliche Schritte gegen die Beteiligten

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/4067

#### *Schmiergeldzahlungen an baden-württembergische Ärzte für Heil- und Hilfsmittel?*

Klärung der von den Krankenkassen erhobenen Vorwürfe im Zusammenhang mit der Belieferung mit Herzklappen u.a. Implantaten; betroffene Krankenhäuser und Ärzte; Konsequenzen

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/4070

#### *Ungerechtfertigte Leistungen von Herzklappenherstellern in BW?*

Leistungsgewährung an leitende Ärzte von Herzkliniken zu Lasten der Kostenträger? Klärung der Differenz zwischen den Herstellerpreisen und Abrechnungsbeträgen von Herzklappen gegenüber den Kassen; Konsequenzen

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/4079

#### *Beschaffung eines Linearbeschleunigers zur strahlentherapeutischen Versorgung von Tumorpatienten*

Gründe und Folgen des Wegfalls des vierten Linearbeschleunigers der Radiologischen Universitätsklinik Tübingen; Bemühungen um eine Ersatzbeschaffung über das HochschulbauförderungsGes - evtl im Wege der Vorfinanzierung; Reduzierung der für das Tübinger Klinikum vorgesehenen Mittel des Großgeräteprogramms 1994 durch das MWF auf ein Zehntel?

Antr  
s. *Teilchenbeschleuniger*  
Drs 11/4104

#### *Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Entwicklung der Medizinalfachberufe zu eigenständigen Diagnose- und Therapieberufen aufgrund der verbesserten medizinischen Gerätetechnik

GrAnfr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/4513

#### *Wirtschaftliche Bedeutung des Gesundheitswesens*

Wirtschaftliche Entwicklung der Produzenten und Zulieferer medizintechnischer Geräte

Antr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/4559

*Handlungsspielräume in der Hochschulpolitik*

Vorbelastungen durch Vorfinanzierungen des Bundesanteils für den Hochschulbau und die Großgerätebeschaffung nach dem HFBG; Maßnahmen zur (Wieder-)Gewinnung finanzieller Spielräume zur baulichen Sanierung der Universitätskliniken; Entlastungen durch die anstehende Strukturreform der Universitätsklinik

GrAnfr  
s. *Hochschule*  
Drs 11/4594

*Scientologen als Profiteure der Bioresonanztherapie*

Kostenübernahme für o.g. Verfahren iRd Einzelfallregelung durch die AOK Freudenstadt und evtl weitere Krankenkassen; Höhe der für die „Therapie“ und das entsprechende Gerät gezahlten Leistungen; Einstufung des Gerätevertreibers als beknennenden Scientologen; Verbraucherhinweis auf Alternativen

KlAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/6263

*Indirekte Bezuschussung von Scientology durch Krankenkassen*

Kostenübernahme für die scientologische „Bioresonanz-Therapie“ durch die AOK Freudenstadt und evtl weitere Krankenkassen; Höhe der für die „Therapie“ und das entsprechende Gerät gezahlten Leistungen; Unterbindung des Mißbrauchs von Krankenkassengeldern; effizientere Überprüfung der „Außenseiter-Medizin“ zugunsten der Patienten

KlAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/6272

**Medizinisches Hilfsmittel**

s.a. *Medizinisches Gerät*

s.a. *Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Medizinprodukten*

*Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes*

Konsequenzen bei allen Beteiligten im Gesundheitswesen, Niederlassungsverhalten von Ärzten und Zahnärzten, Auswirkungen auf die ärztliche Versorgung im Krankenhaus und im ländlichen Raum; Verhalten der Ärzte bei Verschreibungen von Arzneimitteln, Hilfsmitteln und Kuren; Umsatzentwicklung der Apotheken; Rückgabe der Zulassung durch Ärzte und Zahnärzte u.a.

Antr  
s. *Gesundheits-Strukturgesetz*  
Drs 11/1355

*Überhöhte Preise für Implantate*

Einkaufspreise für Herzklappen u.a. Implantate, Beschaffungspraxis der Universitätskliniken, Umfang von „Rückvergütungen“ und Zahlungen auf „Drittmittelkonten“ der Hersteller an Ärzte bzw der Schädigung der Krankenkassen; Möglichkeiten für straf- und disziplinarrechtliche Schritte gegen die Beteiligten

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/4067

*Schmiergeldzahlungen an baden-württembergische Ärzte für Heil- und Hilfsmittel?*

Klärung der von den Krankenkassen erhobenen Vorwürfe im Zusammenhang mit der Belieferung mit Herzklappen u.a. Implan-

taten; betroffene Krankenhäuser und Ärzte; Konsequenzen

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/4070

*Ungerechtfertigte Leistungen von Herzklappenherstellern in BW?*

Leistungsgewährung an leitende Ärzte von Herzkliniken zu Lasten der Kostenträger? Klärung der Differenz zwischen den Herstellerpreisen und Abrechnungsbeträgen von Herzklappen gegenüber den Kassen; Konsequenzen

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/4079

*Budgetierung der Arznei- und Heilmittel*

Umfang, Gründe und Konsequenzen der Budgetüberschreitung 1995 aus Sicht der Ärzte und der Krankenkassen, Hinwirkung auf frühere Bekanntgabe einer drohenden Überschreitung; Maßnahmen für eine dauerhafte Kostenabsenkung; praktische Anwendbarkeit des neuen Wissenschaftszweigs der Pharmaökonomie?

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/5975

*Arznei- und Heilmittelbudget*

Umfang, Gründe und Konsequenzen der Budgetüberschreitung 1995; regionale Unterschiede; Notwendigkeit und Effizienz von Heilmitteln bei chronischen Erkrankungen; Gründe des Fehlens arztbezogener Daten über veranlaßte Ausgaben

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/5979

**Medizinisch-technischer Assistent**

s. *Technischer Assistent in der Medizin*

**Medizinisch-technisches Gerät**

s. *Medizinisches Gerät*

**Medizinschaden**

s. *Gesundheitsschaden*

**Medizinstudium**

s. *Medizinische Ausbildung*

**Meer**

s.a. *Binnengewässer*

*Bedrohung der maritimen Ökosysteme durch Tankerunfälle*

Hinwirkung auf Anlaufverbote deutscher Häfen für veraltete Tanker sowie Sicherheitsrouten, Einbeziehung der flaggenführenden Länder in die Haftung bei Unfällen, Erlaß zwingender Vorschriften über die Stärke und Ausbildung der Besatzungen

Antr  
s. *Schiffsunfall*  
Drs 11/1185

*Maßnahmen zur Verhinderung schwerer Tankerunfälle*

Verschärfung und bessere Überwachung der Sicherheitsvorschriften, Ablehnung der Löschung sicherheitsbedenklicher Schiffe in europäischen Häfen, Übertragung einer Mithaftung der Mineralölgesellschaften bei künftigen Havarien, Erhöhung der Haftungssummen, Verkürzung der Übergangsfrist für Einfachhüllen-Tanker

Antr  
s. *Schiffsunfall*  
Drs 11/1252

*Wasser für Afrika*

Initiierung des o.g. Projekts der EU gemeinsam mit den Partnerregionen des Landes; Forcierung der Erforschung und Anwendung der Solartechnik zur Errichtung von Trinkwasser-Aufbereitungsanlagen für Meerwasser mit entsprechenden Versorgungsnetzen; Einrichtung eines Finanzierungsfonds der europäischen Großbanken

KlAnfr  
s. *Wasser*  
Drs 11/5811

**Meersburg, Stadt***Einsatzmöglichkeiten des „Plocher-Energiesystems“*

Wissenschaftliche Überprüfung des von o.g. Firma in Meersburg angebotenen Systems

KlAnfr  
s. *Plocher-Energiesysteme GmbH*  
Drs 11/3114

**Mehl**

s. *Getreideprodukt*

**Mehrarbeit**

s. *Überarbeit*

**Mehrehe**

s. *Ehe*

**Mehrheitswahlrecht**

s. *Wahlrecht*

**Mehrwegflasche**

s. *Verpackung*

**Mehrwegverpackung**

s. *Verpackung*

**Mehrwertsteuer**

s.a. *Umsatzsteuer*  
s.a. *Vorsteuer*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Mehrwertsteuer im Hotel- und Gaststättengewerbe*

Hinwirkung auf Wettbewerbsgleichheit bei der Neufassung der EG-Umsatzsteuerrichtlinie

Mittlg LReg 10.08.1992 Drs 11/296

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Einführung ökologischer Kriterien bei der Differenzierung des Mehrwertsteuersatzes - auch bei einer europäischen Harmonisierung

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Höhere Mehrwertsteuer für „jugendgefährdende“ Filme*

Beurteilung bzw Unterstützung o.g. Planung des Bundes? Einschätzung der Effizienz zur Eingrenzung von Gewalt- und Pornographiedarstellungen

KlAnfr Michael Jacobi GRÜNE 21.12.1993 und Antw FM  
Drs 11/3174

*Besteuerung der Umsätze im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe in den EU-Mitgliedsstaaten*

Hinwirkung auf einen einheitlichen Mehrwertsteuersatz

Antr  
s. *Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe*  
Drs 11/4480

*Die Pläne der BReg zur Besteuerung der Müll- und Abwassergebühren und die Auswirkungen auf die Kommunen des Landes und ihre Bürger*

Aktuelle Debatte  
s. *Umsatzsteuer*  
PIPr 11/64 S. 5205

*Erhöhung der Mehrwertsteuerpauschale für landwirtschaftliche Produkte und Abkoppelung der Prämien von der Europäischen Währungseinheit*

Beurteilung des o.g. Vorschlags des Bauernverbands, der notwendigen Ausgleichshöhe sowie der Auswirkungen für den Verbraucher

MdlAnfr  
s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
Drs 11/6071

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Zweckgebundene Erhöhung der Mineralölsteuer; Aufhebung der Mineralöl- und Mehrwertsteuerbefreiung des Flugverkehrs

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6105

*Anhebung der Vorsteuerpauschale um 2 % bei der Landwirtschaft*

Anhebung der landwirtschaftlichen Mehrwertsteuerpauschale auf 11 % über den BRat, Prüfung einer evtl dazu notwendigen Komplementärfinanzierung des Landes

Antr  
s. *Vorsteuer*  
Drs 11/6574

*Besteuerung des geldwerten Vorteils bei Jahreswagen*

Entwicklung der Bestellungen von Jahreswagen sowie des Mehrwertsteueraufkommens seit Einführung o.g. Besteuerung; Zusammenhänge zwischen Pkw-Produktionszahlen und der Wirtschaftlichkeit des Automobilstandorts BW; Änderungsbedarf im Steuerrecht

KlAnfr

*s. Kraftfahrzeug*  
Drs 11/7045

*Erhöhung der Mehrwertsteuer zur Finanzierung der deutschen Einheit*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1068 1094  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2361 2369 2370

*Finanzierung des Aufbaus Ost mit Hilfe einer höheren Mehrwertsteuer; Senkung der Mehrwertsteuer für Handwerksleistungen*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3107 3118

*Harmonisierung der Mehrwertsteuer in der Gastronomie auf EU-Ebene; Anregung einer gespaltenen Mehrwertsteuer für Material und Arbeitsleistung; Finanzierung des Aufbaus Ost über die Mehrwertsteuer*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3807 3811 3832 3834 3835

*Beteiligung der Gemeinden am Mehrwertsteueraufkommen*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5583 ff

*Befürchtungen um eine Mehrwertsteuererhöhung nach den Landtagswahlen; Einbau einer sozialen Komponente*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6673 6675 6682 6683 6688

## Meinungsforschung

*s. Demoskopie*

## Meister

*s.a. Handwerk*  
*s.a. Techniker*

*Ausbildung*

Zahl, Ausbildungsdauer und -kosten von Azubis, Meisteranwärtern und Studenten an Hochschulen, FH und PH; Änd der „Schieflage“ zwischen den Aufwendungen für ein Studium und für Meisterkurse im Handwerk

Antr  
*s. Ausbildung*  
Drs 11/2080

*Meister-BAföG*

Vergleich von Kosten, öffentlicher Förderung und verbleibenden Eigenanteilen eines Studiums und einer Meisterausbildung; Voraussetzungen der einzelnen Arten von Meisterschulen als förderfähige Ausbildungsstätten iRd BAföG; Änd der „Schieflage“ zwischen der Unterstützung von Studenten und Meisteranwärtern, Einrichtung eines LFörderprogramms?

Antr  
*s. Ausbildungsförderung*  
Drs 11/3370

*Gleichstellung der Meisterförderung mit der BAföG-Förderung*  
BRatsinitiative zur Aufhebung der zeitlichen Begrenzung der Darlehensförderung für Meisteranwärter bis 1998, Entwicklung eines Modells zur Gleichstellung von Studium und Meisterausbildung

Antr  
*s. Ausbildungsförderung*  
Drs 11/4270

*Meister und Techniker im Werkdienst des Strafvollzugs*

Geforderte Ausbildungen und Qualifikationen der o.g. Bediensteten, Zahl und Art der vermittelten Berufsausbildungen in den Eigenbetrieben der JVA, erbrachte Umsätze, Verantwortung über Vermögens- und Sachwerte, Mitarbeiter-/Gefangenenrelation; Hinwirkung auf eine sachgerechtere Einstufung und attraktivere Bewertung entsprechend den hohen Anforderungen; Anhebung der Schlüsselzahlen, des Eingangsamtes und der Laufbahnobergrenze

Antr  
*s. Justizbediensteter*  
Drs 11/4335

*Förderung von Meisterschülern*

BRatsinitiative zur Förderung der Teilnahme an Meisterkursen sowie an Kursen für gleichwertige Fortbildungsprüfungen (z.B. zum Staatlich geprüften Techniker, Fachwirt), entsprechende Erweiterung der BAföG-Förderung bzw Schaffung einer am bayrischen Modell orientierten Landesförderung als Alternative

Antr  
*s. Ausbildungsförderung*  
Drs 11/4764

*Förderung von Handwerk und Mittelstand*

Entwicklung der Förderung der Meisterausbildung von 1991 bis 1995/96

Antr  
*s. Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/4793

*Studiengebühren*

Existenz, Höhe und Effizienz, insbes Studienzeitverkürzung, von Hochschulgebühren in anderen EU-Ländern? Zusammenhänge zwischen der Einführung des Leistungsprinzips mittels Studiengebühren und der Verbesserung von Forschung und Lehre mit Hilfe der gewonnenen Mittel; Erhebung von Studiengebühren unter Berücksichtigung der sozialen Lage der Studierenden; Darlegung von Kosten und Eigenanteilen der Teilnahme an einer beruflichen Fort- und Weiterbildung (z.B. Meisterlehrgänge, Fachwirte-Ausbildung)

Antr  
*s. Hochschulgebühren*  
Drs 11/5702

*Qualitätsmanagement*

Darlegung der Unternehmen und Branchen, Motive, Vorteile und Kosten der Zertifizierung nach ISO 9000; finanzielle Überforderung kleinerer Betriebe, z.B. im Nahrungsmittelgewerbe; Einstufung der Meisterprüfung als nicht mehr ausreichenden Qualitätsnachweis für Handwerksbetriebe?

Antr  
*s. Gütezeichen*  
Drs 11/6132

*Hochschulzugang für qualifizierte Handwerksmeister; Ausbau der Meisterschulen*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2176 2183

*Selbstkosten der Absolventen einer Meisterprüfung*

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2766  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3229 ff  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5298 ff



*Differenzierte Angebote in der Meisterausbildung, Vergleich mit der öffentlichen Förderung des Studiums, Hochschulzugang für Handwerksmeister*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3107 ff

*Kosten einer Meisterausbildung; Hochschulzugang für Handwerksmeister*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4447 4458 4465

*Einführung des Meister-BAföG zum 01.01.1996*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 5016

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5126

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6143 6147

## MEK

s. *Mobiles Einsatzkommando*

## MEKA

s. *Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich*

## Meldegesetz

s. *Melderecht*

## Melderecht

s.a. *Wohnsitz*

*Ges zur Änd des Ges über den kommunalen Finanzausgleich*  
Reduzierung der finanziellen Leistungen des Landes an die Kommunen, Senkung des kommunalen Anteils am Kraftfahrzeugsteueraufkommen sowie der pauschalen Kostenerstattung für die Schülerbeförderungskosten; Abmilderung der finanziellen Verluste bei den vom Truppenabbau betroffenen Gemeinden; Änd des MeldeGes

GesEntw

s. *Kommunaler Finanzausgleich*

Drs 11/745

*Ges zur Änd des LMeldeGes*

Anpassung an Änd im MelderechtsrahmenGes des Bundes; Stärkung der Verwaltungsvereinfachung, Bürgernähe und des Datenschutzes; Bestimmung des Hauptwohnsitzes bei auswärtig untergebrachten Minderjährigen, Polizisten und Soldaten; Widerspruchsrecht der Wahlberechtigten bei Gruppenauskünften an Parteien; Änd zur Hotelmeldepflicht; regelmäßige Datenübermittlung an die LRundfunkanstalten bzw die Gebühreneinzugszentrale; Streichung von Übergangsregelungen u.a.m.

GesEntw LReg 15.09.1995 Drs 11/6491

1. Beratung PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6202

BeschlEmpf und Bericht IA 29.11.1995 Drs 11/6800 (dazu ÄAntr GRÜNE)

ÄAntr GRÜNE 13.12.1995 Drs 11/6907

2. Beratung PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6507

GBI 1996 Nr. 1 S. 1 (Ges vom 18.12.1995)

Bekanntmachung der NF des LMeldeGes GBI 1996 Nr. 10 S. 269

Berichtigung der NF des LMedeGes GBI 1996 Nr. 22 S. 593

*Datenschutzverstöße gegen das Melderecht*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3669

## Meningitis

*Übertragung von Krankheiten durch Zecken*

Regionen mit hohem Gefahrenpotential und möglicher Impfschutz; Empfehlungen für Berufsgruppen wie Förster, Waldarbeiter etc; Aufklärung der Bevölkerung, insbes auch über die Infektionsmöglichkeiten mit Frühsommer-Meningoenzephalitis und Lyme-Borreliose

Antr

s. *Insekt*

Drs 11/1801

*Infektionen durch Zecken*

Risiken und tatsächliche Erkrankungen infolge Viren- oder Bakterienübertragung durch Frühsommer-Meningoenzephalitis und Lyme-Borreliose; besonders gefährdete Regionen und Personenkreise; Aufklärung der Bevölkerung, Empfehlung bzw Kosten eines Impfschutzes

Antr

s. *Insekt*

Drs 11/5546

## Meningoenzephalitis

s. *Meningitis*

## Mensa

s.a. *Kantine*

*Ökologische Wirtschaft und gesunde Ernährung in Großküchen*  
Umstellung der Mensaessen auf biologisch erzeugte Lebensmittel

Antr

s. *Kantine*

Drs 11/175

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634*

*Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Stärkere Beteiligung der Studentenwerke an den Kosten der Mensen, Reduzierung der Landeszuschüsse

BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3470

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3498

Mittlg LReg 27.03.1995 Drs 11/5556

*Vermeidung von Abfällen an den Schulen und Hochschulen des Landes*

Umsetzung des Beschl von Drs 10/6160 vom 12.12.1991; Entsorgung und Wiederverwertung von Laborstoffen; Ausrüstungsstand mit Kompostieranlagen; Verkauf von Speisen und Getränken an Mensen/Cafeterien in umweltfreundlichen Verpackungen bzw mit Mehrweggeschirr; entsprechende Orientierung der Pachtverträge für Mensen

RegErkl

s. *Umweltschutz*

Drs 11/5057

*Kritik an der Erhöhung der Mensapreise; Umfang der staatlichen Subventionierung der Mensaessen*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 5023 5024

## Menschenhandel

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergabewesen*

Entwicklung der organisierten Kriminalität in den letzten fünf Jahren nach den Deliktgruppen Schutzgelderpressungen, Menschen-, Drogen-, Waffenhandel, Kfz-Diebstahl und Einbrüche; Verbesserung der Prävention und Möglichkeiten der Strafverfolgung

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1468

### *Menschenhandel*

Vermittlung von Frauen aus Osteuropa und Drittweltländern zur Heirat bzw zur (zwangsweisen) Prostitution, Anwerbung schwangerer Frauen und Anbieten der geborenen Kinder zur Adoption; Maßnahmen zur Unterbindung derartiger Praktiken

KlAnfr Liane Offermanns REP 12.03.1993 und Antw IM  
Drs 11/1575

### *Bekämpfung Organisierter Kriminalität - Straftatbestand der mafiosen Vereinigung*

Ergänzung des StGB um den o.g. Straftatbestand - entsprechend dem italienischen Recht; Beurteilung der Einführung dieses Tatbestandes als generellen Strafverschärfungsgrund einer organisierten Begehungsweise bestimmter Straftaten, z.B. Menschenhandel, Schutzgelderpressung, internationale Kfz-Verschlebung

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/2576

### *Prostitution und Menschenhandel*

Ausmaß o.g. Straftaten, Zunahme der Opfer aus Osteuropa; rechtliche Möglichkeiten, Harmonisierung des Vorgehens in Europa, Zusammenarbeit mit den Behörden in den Herkunftsländern der Frauen in der Prävention und Strafverfolgung, Maßnahmen gegen sogenannte „Heirats- und Kontaktanzeigen“, Hilfs- und Beratungsangebote in BW

Antr Marianne Wonnay u.a. SPD 07.10.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2672  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 09.12.1993 Drs 11/3420  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

### *Gewalt gegen Frauen in BW*

Zahl und Herkunftsländer der in den letzten zehn Jahren zur Zwangsprostitution nach BW verbrachten Frauen

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4384

### *Vermißte Kinder*

Entwicklung der Zahlen und Ursachen seit 1974; präventive Maßnahmen zur Verhinderung von (Sexual-)Verbrechen bzw organisiertem Kinderhandel

Antr  
s. *Kind*  
Drs 11/5371

### *Zunahme illegaler Grenzübertritte von Schlepperbanden nach dem Wegfall der Grenzkontrollen*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4543 ff  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5161 5162 5164 ff

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5349 ff

## Menschenrechte

### *s.a. Amnesty International*

### *Neuorientierung in der Asylpolitik*

Finanzierung von Projekten zur Fluchtursachenbekämpfung in den Hauptherkunftsländern - in Abhängigkeit von der Einhaltung der Menschenrechte

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/614

### *Menschenrechtsverletzungen durch den türkischen Staat*

Zerstörung kurdischer Städte und Massaker unter der Zivilbevölkerung mit deutschen Panzern; Hinwirkung auf Intervention der BReg sowie auf ein Waffenembargo gegenüber der Türkei; Koppelung der weiteren Entwicklungszusammenarbeit des Landes mit der Einhaltung der Menschenrechte

Antr Karl-Peter Wettstein u.a. SPD 24.11.1992 und Stellungnahme StM Drs 11/937  
BeschlEmpf und Bericht WA 31.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

### *Fluchtgründe beseitigen: Rüstungsexporte stoppen!*

Einwirkung auf die türkische Regierung zur Lösung der Kurdenproblematik mit friedlichen Mitteln; Gewährung materieller Hilfen für die Türkei in Abhängigkeit der Einhaltung der Menschenrechte

Antr  
s. *Türkei*  
Drs 11/1049

### *Fluchtgründe beseitigen: Rüstungsexporte stoppen!*

Konzentration materieller Hilfen für die Türkei auf eine wirtschaftliche und soziale Entwicklung, Hinwirkung auf die Einhaltung der Menschenrechte

Antr  
s. *Türkei*  
Drs 11/1058

### *Deutsch-iranische Beziehungen*

Rückzug der Zustimmung zu dem Kulturabkommen sowie Hinwirkung auf Einfrierung der kulturellen, politischen und wirtschaftlichen Beziehungen der BRepublik u.a. EG-Staaten bis zum Widerruf des über Salman Rushdie verhängten Todesurteils und zur Beendigung der Menschenrechtsverletzungen im Iran

Antr  
s. *Iran*  
Drs 11/1199

### *Aufhebung der ausländerfeindlichen Erlasse o.ä., Berücksichtigung der entgegenstehenden Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte und des Gerichtshofs der Europäischen Gemeinschaften*

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/1258

### *Situation der Kurden, Christen und Yeziden in der Türkei*

Lagebeurteilung; Hinwirkung auf eine geänderte, die unterschiedliche Situation o.g. Volksgruppen berücksichtigende Abschiebep Praxis; Ausschluß von Waffenlieferungen in die Türkei,

Verhinderung des Einsatzes deutscher Waffen in den Notstandsprowinzen

Antr  
s. *Türkei*  
Drs 11/3678

*Flüchtlinge aus Zaire*

Zahl und Ergebnisse von Asylanträgen; Anteil von abgelehnten, untergetauchten bzw in Abschiebehaft befindlichen Bewerbern; Situation der Menschenrechte in Zaire, Gründe für die unterschiedlichen Beurteilungen des UNHCR, von ai sowie in den Lageberichten des Auswärtigen Amtes; Pressemeldungen in Belgien über Folterungen und das spurlose Verschwinden von Abgeschobenen; Erlaß eines sechsmonatigen Abschiebestopps

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/5732

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: III. Entwicklungszusammenarbeit und Menschenrechte*

Ankündigung des MinPräs 1992 zur Bindung der Mittelvergabe an die Einhaltung der Menschenrechte, Vereinbarkeit dieser Aussage mit dem starken Engagement in Ländern wie China, Indonesien, Türkei oder Brasilien; Bewertung des indonesischen Vorgehens in Osttimor; Erörterung der Menschenrechtssituation in den Partnerländern iR eines Symposiums unter Einbeziehung sachkundiger Organisationen, Umsetzung der Vorgaben des MinPräs

Antr  
s. *Entwicklungshilfe*  
Drs 11/5885

*Pauschal-Kritik an deutscher Polizei durch Amnesty International (AI)*

Generelle Verurteilung der Polizei in einem von AI vorgelegten Bericht bzw den darin angeführten Fällen von Menschenrechtsverletzungen an Ausländern; Zurückweisung der Angriffe analog dem BInnenMin und weiterer IM der Länder

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5990

*Überprüfung von Abschiebungsentscheidungen gegen kurdische Flüchtlinge*

Einschätzung der Menschenrechtssituation in der Türkei, Prüfung der Gefahr drohender Folter in jedem Einzelfall

Antr  
s. *Türkei*  
Drs 11/6068

*Ausrüstungs-, Ausbildungs- und Polizeihilfe für die Türkei*

Art, Umfang, Zwecke und Kosten o.g. Hilfen seit 1990; Zahl und Einsatzbereiche der ausgebildeten Sicherheitsbeamten; Durchführung von Seminaren durch deutsche Beamte vor Ort; Bewertung des Erfolgs der Hilfen angesichts zunehmender Menschenrechtsverletzungen, insbes gegen Kurden, in der Türkei?

KlAnfr  
s. *Türkei*  
Drs 11/6595

*Abschiebungen nach Zaire*

Beurteilung der innenpolitischen Lage und Menschenrechtssituation in Zaire durch das UNCR, ai und Auswärtige Amt;

Übergabe von Passagierlisten durch die Fluggesellschaft Sabena an zairische Sicherheitsdienste mit spezieller Kennzeichnung von abgeschobenen Asylbewerbern; Folterung dieser Flüchtlinge, Aufklärung des Falles A. E.; Eintreten für einen Abschiebestopp bzw Aussetzung aller Abschiebungen nach Zaire

Antr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/6672

*Flüchtlinge aus Algerien*

Zahl und Ergebnisse von Asylanträgen; Anteil von abgelehnten, geduldeten, untergetauchten bzw in Abschiebehaft befindlichen Bewerbern; politische Lage und Menschenrechtssituation in Algerien; Verbleib einer trotz laufendem Petitionsverfahren abgeschobenen Familie aus Calw; Erlaß eines sechsmonatigen Abschiebestopps

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/6714

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Hinwirkung auf weltweit verbindliche arbeitsrechtliche und soziale Standards; Koppelung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit der Verwirklichung der Menschenrechte in den Partnerländern, Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit, Gewerkschaftsfreiheit, Arbeitsschutzregelungen u.a., insbes in China und Südostasien

GrAnfr  
s. *Außenwirtschaft*  
Drs 11/7011

*Kopplung der Gewährung von Entwicklungshilfe an die Einhaltung der Menschenrechte*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 225

*Menschenrechtsverletzungen der Serben in Bosnien*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 935 937 938 941 945

*Aufforderung zum Eintreten für die Menschenrechte im Alltag und auf der Straße, bürgerschaftliches Engagement gegen Gewalt*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2078 ff

*Menschenrechtsverletzungen im Südosten der Türkei*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2900 ff

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4239

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4812

*Situation der Menschenrechte in der Türkei*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5189 ff

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5839 ff

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5887

*Menschenrechtsverletzungen an Frauen, Asylgewährung für geschlechtsspezifische Verfolgung*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5435 ff

**Mercedes-Benz AG**

s. *Kraftfahrzeugindustrie*

**Merzakademie Stuttgart**

s. *Kunsthochschule*

**Merzhausen, Gemeinde**

*Einführung einer schulartübergreifenden Orientierungsstufe in Merzhausen*

Rücknahme der Ablehnung des (kostenneutralen) Schulmodells (Erweiterung der Grundschule auf sechs Jahre und Fortführung als Werkrealschule bzw als Aufbaugymnasium), Aufnahme von Gesprächen mit den Beteiligten vor Ort, Genehmigung als Schulversuch nach Art 22 SchulGes „Weiterentwicklung des Schulwesens“

Antr  
s. *Schulversuch*  
Drs 11/5982

*Ablehnung einer schulartübergreifenden Orientierungsstufe in Merzhausen*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5631

**Messe (Ausstellung)**

s. *Ausstellung*

**Messgerät**

s.a. *Messwert*  
s.a. *Satellitentechnik*

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Meßeinrichtungen zur Überwachung der Einhaltung gesetzlicher Grenzwerte; Verschärfung der Mindeststandards und Grenzwerte über das Ordnungsrecht

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Einsatz des Unfalldatenschreibers*

Rechtliche Probleme, Ausrüstungskosten sowie Einsparpotential bei der Unfallermittlung

Antr Alfred Haas u.a. CDU 12.11.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/895  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.04.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Eichwesen*

Kriterien der Gebührengestaltung des Bundes, Möglichkeiten für Kostenneutralität; Wartezeiten bei der Erst- und Nacheichung von Strahlenmeßgeräten, Abhilfemaßnahmen; Schritte zur Privatisierung des Eichwesens

KlAnfr  
s. *Eichwesen*  
Drs 11/1404

*Unfalldatenschreiber*

Hinwirkung auf vorgeschriebene Unfalldatenschreiber in jedem Neufahrzeug ab 01.01.1994

Antr REP 16.04.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1747  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 26.05.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Nachweisverfahren bei der Lebensmittelbestrahlung*

Nachweis einer Bestrahlung mit Hilfe moderner Untersuchungsmethoden; Ausstattung der LUntersuchungsämter mit entsprechender Technik

MdlAnfr  
s. *Lebensmittel*  
Drs 11/2539

23. VO zum *BImSchG*

Beurteilung der Konzentrationswerte o.g. VO; Kriterien für die Standortwahl und Zahl der Meßstationen; Betreuung der kommunalen Behörden bei der Durchführung und Bewertung der Messungen bzw bei der Entscheidung über verkehrsbeschränkende Maßnahmen bei Grenzwertüberschreitungen

Antr  
s. *Immissionsschutz*  
Drs 11/3990

*Gleichbehandlung von Beamten, Angestellten und Arbeitern bei der Flexibilisierung der Arbeitszeit*

Gleichbehandlung aller Bediensteten bei Inanspruchnahme flexibler Arbeitszeiten auch im Falle einer Verzögerung bei der Einführung von Zeiterfassungsgeräten

Antr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/4504

*Eichwesen*

Ergebnisse einer Wirtschaftlichkeitsuntersuchung als Grundlage weiterer Schritte zur Privatisierung der Eichverwaltung; Verfügbarkeit der Anlage auf dem KfK-Gelände in Karlsruhe zur Eichung von Strahlenmeßgeräten sowie eines neuen Strahlenmeßlabors in Stuttgart-Wangen?

Antr  
s. *Eichwesen*  
Drs 11/4918

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Verbesserung der Personal- und Geräteausstattung sowie Neuorganisation der Untersuchungsämter und Lebensmittelabors; Einsatz neuentwickelter Meßgeräte und Nachweisverfahren; Aufgabenverlagerung auf private Labors?

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

*Fehlerhafte Messungen mit der Laserpistole*

Frage nach Gutachten und Testergebnissen vor Anschaffung der Geräte; Stand der Überprüfungen bei der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt; Revision der bisher gegen „Überwachungsopfer“ verhängten Sanktionen aufgrund von Meßergebnissen der Laserpistole

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 10.03.1995 und Antw IM  
Drs 11/5609

*Gesellschaft für Umweltmessungen und Umwelterhebungen (UMEG)*

Feststellung von Kosten und Gegenwert der Unterhaltung des vollautomatischen Luftmeßnetzes durch die UMEG; Durchsetzung von Regreßansprüchen im Falle von Minderleistungen

KlAnfr  
s. *Gesellschaft für Umweltmessung*  
Drs 11/5658

*Luftmeßnetz*

Stationäre und mobile Meßstationen und Standorte; Ausmaß verfälschter Meßergebnisse, insbes in bezug auf Dioxin- und Ozonwerte, Überprüfung der Umgebungsverhältnisse der Statio-

nen, nachträgliche Korrekturen bzw Messungen? Träger der zusätzlichen Kosten; Rückübertragung der privatisierten Aufgaben in staatliche Kompetenz, u.a. auch aus Gründen des „Fälscherskandals“ bei der UMEG

Antr Rudolf Bühler u.a. REP 22.03.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5675

BeschlEmpf und Bericht UA 05.07.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

#### *Verfälschte Meßdaten bei Luftschadstoffen*

Verfälschungen aufgrund negativer Umgebungsverhältnisse der UMEG-Meßstationen, Reklamationen der LfU seit 1990; Auftraggeber, eingesetzte Meßprogramme bzw unabhängige Kontrolle der UMEG, Höhe und Träger der Kosten des verfälschten Benzolmeßprogramms?

Antr  
s. Messwert  
Drs 11/6000

#### *Arbeitszeitflexibilisierung und Zeiterfassungsgeräte*

Stand der Einführung von Zeiterfassungsgeräten in der LVerwaltung, finanzieller Aufwand und Erfahrungen, Zeitpunkt der Vollausstattung, Mitteletatistierung im Nachtragshaushalt? Stand und Fortschreibungsmöglichkeiten der Regelungen zur Flexibilisierung der Arbeitszeit

Antr  
s. Arbeitszeit  
Drs 11/6126

#### *Gleitzeiterfassung*

Einführung von Zeiterfassungsgeräten bei allen Polizeidienststellen, Frage nach bisher vorliegenden Erfahrungen

KlAnfr  
s. Arbeitszeit  
Drs 11/6228

#### *Einführung des Unfalldatenspeichers*

Reduzierung von Unfällen, Versicherungsprämien und Polizeieinsätzen durch gesetzliche Einführung des o.g. Meßgeräts, Hinwirkung auf europaweiten Einbau bei Neufahrzeugen, entsprechende Verknüpfung der Bezuschussung von Linienbussen

Antr Hans Heinz u.a. CDU 29.11.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6807  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Einsatz moderner Verfahren und Geräte zur Erkennung von Lebensmittelbestrahlungen*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2994 2999

#### *Verfälschte Meßdaten von Luftschadstoffen aufgrund negativer Umgebungsverhältnisse der UMEG-Meßstationen*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5483

## Meßkirch, Stadt

#### *Mißstände in Meßkirch*

Mißstände im städtischen Altersheim, Dienstaufsichtsbeschwerde der Heimleiterin gegen den Bürgermeister, Verzögerung der Stellungnahme des zuständigen Landratsamts bis nach der Bürgermeisterwahl, Schlußfolgerungen; Beeinflussung von Altbewohnern bei der (Brief-)Wahl des Bürgermeisters, Prüfung der Wahlgültigkeit durch die Aufsichtsbehörde iRd anhängigen Anfechtungsverfahrens; Stand bzw (disziplinarrecht-

liche) Konsequenzen des Ermittlungsverfahrens gegen den Bürgermeister wegen wasserrechtlicher Versäumnisse

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 27.10.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4847  
Ergänzende Stellungnahme SM 08.02.1995 Drs 11/5453

#### *Planungsstand und konkreter Zeitplan der Verwirklichung von Ortsumgehungen im Zuge der B 311 im RegBez Tübingen*

Baubeginn der Umgehungen, insbes der von Ertingen und Meßkirch; Finanzierung von Privaten oder aus zurückfließenden Mitteln der neuen Länder?

KlAnfr  
s. Bundesstraße 311  
Drs 11/4924

*Zusammenlegung der Tierzuchtämter Titisee-Neustadt-Meßkirch*  
Einspareffekte einer Zusammenlegung bzw Verlegung nach Donaueschingen; Finanzierung des Erwerbs und der Instandsetzung eines Ersatzgebäudes in Donaueschingen

MdlAnfr  
s. Landwirtschaftsbehörde  
Drs 11/5737

## Messwert

s.a. Blutalkoholgehalt  
s.a. Messgerät  
s.a. Normung

#### *Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Meßeinrichtungen zur Überwachung der Einhaltung gesetzlicher Grenzwerte; Verschärfung der Mindeststandards und Grenzwerte über das Ordnungsrecht

GrAnfr  
s. Umweltschutz  
Drs 11/544

#### *Gesundheitliche Risiken durch elektromagnetische Felder*

Zunahme der Gefährdung durch Sendeanlagen für Mobilfunk und Funktelefone? Beurteilung von Vorschlägen, wie Einführung von Grenzwerten sowie eines Immissionskatasters für elektromagnetische Strahlen

Antr  
s. Elektrizität  
Drs 11/1223

#### *Grenzwerte für elektrische, elektromagnetische und magnetische Felder*

Übertragung der Zuständigkeit für die Festlegung von Grenzwerten auf eine unabhängige Kommission (evtl Strahlenschutzkommission); Senkung der Grenzwerte; Aufnahme von Elektrosmog produzierenden Anlagen in das BlmSchG; Entwicklung einheitlicher Kriterien für die Genehmigung von Antennenanlagen; Durchführung von Messungen in besonderen Belastungsgebieten; Grenzwertschaffung für den Bereich des Arbeitsschutzes sowie für thermische und athermische Abstrahlungen bei den Mobilfunknetzen D1/D2

Antr  
s. Elektrizität  
Drs 11/2100

*Verkabelung von 110-kV-Leitungen*

Auswirkungen elektromagnetischer Felder, ausgehend von Starkstromleitungen, auf den Menschen: Untersuchungen, Messungen, Empfehlungen und Grenzwerte im europäischen Vergleich

KlAnfr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/2174

*Weitere Maßnahmen gegen den Sommersmog*

Darstellung der seit 1985 an den Meßstationen landesweit gemessenen Ozonwerte, insbes von Überschreitungen verschiedener nationaler und internationaler Grenzwerte

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/2222

*Grenzwertproblematik bei Kompostierungsanlagen*

Abstandnahme entsorgungspflichtiger Körperschaften von der Kompostierung aufgrund der scharfen Orientierungswerte für Schwermetalle und Dioxine der vom UM vorbereiteten KompostVO, Einstellung der Planung für ein Kompostwerk in Stuttgart

KlAnfr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/2911

*Dioxine im Kompost*

Klärung widersprüchlicher Untersuchungen und Aussagen zur Dioxinzunahme bei der Kompostierung von Bioabfall; Ausgangsstoffe und Vorbelastungen von Bioabfällen; Festlegung bzw Konsequenzen von Orientierungs- und Grenzwerten, Entsorgung in thermischen Anlagen oder als Sondermüll im Falle von Grenzwertüberschreitungen?

Antr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/3347

*Wetterdaten für den Hochwasserschutz*

Optimierung der Hochwasserwarnung durch eine schnellere und umfassendere Auswertung der Daten aller Niederschlagsmeß- und Klimastationen des Wetterdienstes und privater Klimastationen

KlAnfr  
s. *Wetterdienst*  
Drs 11/3439

*Benzolemissionen*

Grenzwert, Vorsorgewert und MAK-Wert zur Gefahrenabwehr; Bewertung der technischen Richtkonzentration für Benzol am Arbeitsplatz

KlAnfr  
s. *Benzol*  
Drs 11/3704

*23. VO zum BImSchG*

Beurteilung der Konzentrationswerte o.g. VO; Kriterien für die Standortwahl und Zahl der Meßstationen; Betreuung der kommunalen Behörden bei der Durchführung und Bewertung der Messungen bzw bei der Entscheidung über verkehrsbeschränkende Maßnahmen bei Grenzwertüberschreitungen

Antr  
s. *Immissionsschutz*  
Drs 11/3990

*Grenzwertüberschreitungen und -korrekturen bei der Müllverbrennungsanlage Göppingen*

Nachträgliche Nichtigerklärung der Grenzwerte bzw Korrektur nach oben wegen nicht möglicher Einhaltung, Beurteilung der Vorgehensweise des RegPräs Stuttgart, insbes bei dem mit Öffentlichkeitsbeteiligung festgesetzten NOx-Grenzwert im ursprünglichen Planfeststellungsbeschluß und der Nichtigerklärung unter Ausschluß der Öffentlichkeit; Frage nach ähnlichen Fallkonstellationen sowie nach der Einhaltung der ab 1996 geltenden Grenzwerte für Dioxine und Furane

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/4071

*Dioxinmissionen der Müllverbrennungsanlage Göppingen*

Überschreitung der zulässigen Dioxin-Grenzwerte; Vorlage des Gutachtens von Prof. Hagenmaier; Beurteilung der Verweisung des Stuttgarter RegPräs auf andere Anlagen im Bundesgebiet; Erkenntnisse über Dioxinanreicherungen im Boden und Nahrungsangebot der Umgebung; Maßnahmen zur Einhaltung der Grenzwerte bis 1996 bzw Stilllegung der Anlage

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/5464

*Fehlerhafte Messungen mit der Laserpistole*

Frage nach Gutachten und Testergebnissen vor Anschaffung der Geräte; Stand der Überprüfungen bei der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt; Revision der bisher gegen „Überwachungsofener“ verhängten Sanktionen aufgrund von Meßergebnissen der Laserpistole

KlAnfr  
s. *Messgerät*  
Drs 11/5609

*Gesellschaft für Umweltmessungen und Umwelterhebungen (UMEG)*

Feststellung von Kosten und Gegenwert der Unterhaltung des vollautomatischen Luftmeßnetzes durch die UMEG; Durchsetzung von Regreßansprüchen im Falle von Minderleistungen

KlAnfr  
s. *Gesellschaft für Umweltmessung*  
Drs 11/5658

*Erlaß des UM zum Elektrosmog*

Gründe und Auswirkungen der Abweichung von internationalen Grenzwertempfehlungen, Anschlußforderungen auf Mindestabstände im Altbaubereich aufgrund der Beschränkung auf Neubauten? Haltung des WM, wissenschaftliche Grundlagen der getroffenen Regelung, konkreter Forschungsbedarf

Antr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/5662

*Lufmeßnetz*

Stationäre und mobile Meßstationen und Standorte; Ausmaß verfälschter Meßergebnisse, insbes in bezug auf Dioxin- und Ozonwerte, Überprüfung der Umgebungsverhältnisse der Stationen, nachträgliche Korrekturen bzw Messungen? Träger der zusätzlichen Kosten; Rückübertragung der privatisierten Aufgaben in staatliche Kompetenz, u.a. auch aus Gründen des „Fälscherskandals“ bei der UMEG

Antr  
s. *Messgerät*

Drs 11/5675

*MAK-Grenzwerte für Ozon*

Gesundheitsbelastung durch Ozon bei Arbeitsplätzen im Freien, z.B. bei Waldarbeitern; Konsequenzen für den Arbeitsschutz nach der Einstufung als begründet krebsverdächtig, Eintreten für eine Absenkung der MAK-Grenzwerte

Antr

s. *Ozon*

Drs 11/5970

*Verfälschte Meßdaten bei Luftschadstoffen*

Verfälschungen aufgrund negativer Umgebungsverhältnisse der UMEG-Meßstationen, Reklamationen der LfU seit 1990; Auftraggeber, eingesetzte Meßprogramme bzw unabhängige Kontrolle der UMEG, Höhe und Träger der Kosten des verfälschten Benzolmeßprogramms?

Antr Rudolf Bühler u.a. REP 31.05.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6000

BeschlEmpf und Bericht UA 29.11.1995 Drs 11/6991

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*MAK-Grenzwerte für Ozon im Bereich der LStraßenbauverwaltung*

Arbeitsorganisatorische Vorkehrungen bei Grenzwertüberschreitungen zum Schutz der Bediensteten im Bereich der LStraßenbauverwaltung

KIAnfr

s. *Ozon*

Drs 11/6459

*Situation des Müllheizkraftwerks (MHW) Göppingen*

Vergleich der Emissionswerte, Reinigungstechnik und Umgebungsbelastung mit dem MHW Stuttgart-Mühlhausen; Beurteilung der Bürgerinitiative „Besseres Müllkonzept“; Realisierungschancen der geplanten Nachrüstung 1996 angesichts der Bürgerverunsicherung und rechtlichen Schritte der Bürgerinitiative gegen das Landratsamt Göppingen

KIAnfr

s. *Abfallbeseitigung*

Drs 11/6562

*Verfälschte Meßdaten von Luftschadstoffen aufgrund negativer Umgebungsverhältnisse der UMEG-Meßstationen*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5483

**Metachromatische Leukodystrophie**

s. *Stoffwechselkrankheit*

**Metall**

s.a. *Gießereisand*

s.a. *Kalzium*

s.a. *Schrott*

s.a. *Schwermetall*

s.a. *Stahl*

*Abfallbeseitigung*

*Umweltverträglichkeit des Metallurgischen Recyclings der Mercedes-Benz AG*

Abfall- und Schadstoffanfall, Energiebilanz und Wiederverwendung des erzeugten Stahls; relevante abfall- und/oder immissionsschutzrechtlichen Vorschriften; Standortüberlegungen

KIAnfr

s. *Recycling*

Drs 11/172

*Zusammensetzung und Vergleich der Abgase bei Verbrennung verschiedener Stoffe*

Vergleich nach Brennstoffen (fest, flüssig, gasförmig, sortierter und unsortierter Müll, Kunststoffe, Sondermüll), Verbrennungstechniken, emittierten Substanzen (Staub, Dioxine, Kohlenwasserstoffe, Chlorverbindungen, Kohlendioxid, Stickoxid, Metalle u.a.) und Verbrennungsrückständen (Schlacke, Flugasche)

Antr

s. *Abgas*

Drs 11/632

*Recycling von ölhaltigen Schleifschlämmen*

Derzeitige Entsorgung und Rechtsgrundlagen; Beurteilung des von der Firma ELG/VE in Stetten am kalten Markt entwickelten Waschverfahrens mit einer fast vollständigen Wiedergewinnung des Schleiföls und der Möglichkeit der Verhüttung der Metallrückstände; Förderung einer Demonstrationsanlage dieser Firma

Antr

s. *Recycling*

Drs 11/968

*Entsorgung von Schleifschlämmen und Metallhydroxidschlamm*

Anfallende Mengen; Art der Erfassung, Lagerung und Entsorgung; Hilfestellung für die betroffenen Betriebe

KIAnfr

s. *Sondermüllentsorgung*

Drs 11/2957

*Wirkung von Ersatzstoffen für Phosphor in Waschmitteln*

Auflösung von Metallen, Schwermetallfrachten bei der Einleitung in Kläranlagen, Zusammensetzung des Klärschlammes; Konsequenzen aus den Untersuchungsergebnissen

Antr

s. *Reinigungsmittel*

Drs 11/2958

**Metallbearbeitung**

s. *Metall*

**Metallindustrie**

s.a. *Bruch GmbH, Asperg*

s.a. *Gießereisand*

s.a. *Zulieferindustrie*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Aluminiumwerk bei Neu-Breisach/Frankreich*

Mittlg LReg 20.07.1992 Drs 11/188

*Recycling von ölhaltigen Schleifschlämmen*

Derzeitige Entsorgung und Rechtsgrundlagen; Beurteilung des von der Firma ELG/VE in Stetten am kalten Markt entwickelten Waschverfahrens mit einer fast vollständigen Wiedergewinnung des Schleiföls und der Möglichkeit der Verhüttung der Metallrückstände; Förderung einer Demonstrationsanlage dieser Firma

Antr

s. *Recycling*

Drs 11/968

*Gießereisande*

Anfallende Mengen, Art der Entsorgung; unterschiedliche Behandlung verschiedener Gießereien in Villingen, Singen und Stockach bei der Förderung bzw. Genehmigung der Ablagerung der Sande; Bewertung unter Wettbewerbsaspekten

KlAnfr  
s. *Gießereisand*  
Drs 11/2915

*Entsorgung von Schleifschlamm und Metallhydroxidschlamm*  
Anfallende Mengen; Art der Erfassung, Lagerung und Entsorgung; Hilfestellung für die betroffenen Betriebe

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2957

*Schwäbische Hüttenwerke in Aalen-Wasseralfingen*

Verhinderung des Abbaus von Abteilungen und Produktionsparten und damit des Verlusts von Arbeitsplätzen bei dem o.g. Unternehmen mit Landesbeteiligung

Antr Dr. Alfred Geisel u.a. SPD 07.04.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3781  
BeschlEmpf und Bericht WA 29.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Kurzarbeit und Entlassungen in der Metallindustrie*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1692

*Strukturkrise der Aluminiumwerke am Hochrhein*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1786 ff

*Arbeitsplatzabbau in der Metallindustrie; Gemeinschaftsinitiativen von Politik und Wirtschaft im Bereich der Metallindustrie*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3429 3430  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3536 3537 3539 3543  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3977 3978 3984

*Abwendung eines Streiks in der Metallindustrie*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4952 4966

*Arbeitsplatzverlagerung bei Alu-Singen wegen zu hoher Stromkosten*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5851

*Produktivität, Arbeitsplatzschaffung bzw. -verlagerung der Metallindustrie; Gemeinschaftsinitiativen von Politik und Wirtschaft*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6306 ff

*Umwandlung von Überstunden in der Metallindustrie in neue Stellen*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6817

**Metallverarbeitung**

s. *Metall*

**Methadon**

s. *Betäubungsmittel*

**Metzgerei**

s.a. *Schlachtbetrieb*

*BSE-verseuchtes Fleisch in baden-württembergischen Metzgereien*

Angebot von o.g. Rind- und Kalbfleisch in Ladenketten und Metzgereien; präventive Untersuchungen und Kontrollverfahren in den Schlachthöfen; Stichprobenprogramm zur Untersuchung von englischem Kalbfleisch; Abtötung der Viren durch Braten und Kochen?

Antr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/1394

*Pilotprojekt: Erstattung von Kosten für Kontrollen nach der EG-VO 2092/91 über den ökologischen Landbau (EG-Bio-Siegel) für kleine Bäckereien*

Kompensation der zusätzlichen Kosten für kleine Bäckereien und Metzgereien, die Produkte aus dem ökologischen Landbau verarbeiten und mit einer Kennzeichnung nach dem „EG-Kontrollsystem - ökologischer Landbau“ vermarkten

Antr  
s. *Alternativer Landbau*  
Drs 11/1882

*Fleischkontrollen*

Intensität, Art und Ergebnisse der Kontrollen in Supermärkten und Metzgereien; Konsequenzen aus einer Untersuchung der Verbraucherzentrale Hamburg und des „Stern“ in BW; Überwindung der vom RH aufgezeigten Defizite bzw. unterschiedlichen Ressortzuständigkeiten in der Lebensmittelüberwachung; Kompensation der entfallenen Grenzkontrollen von Fleischimporten; Entwicklung der vorbeugenden Verbraucherwarnungen aufgrund von Beanstandungen der LUntersuchungsämter bzw. des WKD; Alternativen zur Entlohnung der Fleischbeschauer an den Schlachthöfen von den jeweiligen Firmen

Antr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/2662

*Fleischkontrolle in Stuttgart*

Personalausstattung, Intensität und Ergebnisse der Lebensmittelkontrollen des WKD von Betrieben der Fleischverarbeitung und des Fleischhandels in Stuttgart; verhängte Sanktionen; Verstärkung der Kontrollen?

KlAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/2787

*Verwertung von Speiseabfällen, Schlachtabfällen und Fetten in Biogasanlagen*

Notwendige Vorbehandlung bei der Kompostierung von Küchenabfällen sowie Abfällen von Metzgereien

KlAnfr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/4337

*Konsequenzen aus der neuen EinfuhrVO des BGesundheitsMin für britisches Rindfleisch*

Konsequenzen nach Lockerung des Einfuhrverbots und der damit möglichen Einfuhr BSE-verseuchten Fleisches, z.B. in Form von Vereinbarungen mit den Fleischverarbeitern und -importeuren oder Ausschöpfung der rechtlichen Möglichkeiten für einen Boykott

MdlAnfr  
s. *Fleisch*  
Drs 11/5407



*Rindfleisch in BW*

Umfang des Handels mit britischem Rindfleisch im Lande; Selbstbeschränkungen von Züchtern, Metzgereien, Schlachthöfen etc; Nachfrage nach und Qualität von Rindfleisch aus BW; Verbraucherinformation seitens der Erzeuger und Händler

Antr  
s. *Fleisch*  
Drs 11/5494

*Fleischbeschaugebühren*

Gründe für die Gebührenverdoppelung zu bestimmten Zeiten und Auswirkungen auf die Konkurrenzfähigkeit kleiner und mittlerer Metzgereien; Forderung der Metzgereiinnungen nach Aufhebung dieser Bestimmung

KlAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/6538

**Metzingen, Stadt***Maßnahmen entlang der B 28 zwischen Reutlingen und Ulm*

Fertigstellung der Ortsumgehung Metzingen; Aufnahme bzw Höherstufung der Umgehungen Blaustein sowie Feldstetten und Blaubeuren/Gerhausen in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ des BVerkehrswegeplans; Aufnahme entsprechender Verhandlungen mit dem BVerkehrsMin

Antr  
s. *Bundesstraße 28*  
Drs 11/6167

**Michelfeld, Gemeinde***Geplanter Gipsabbau im Streifleswald, Gemarkung Michelfeld, Kreis Schwäbisch Hall*

Beurteilung des o.g. Vorhabens der Firmen Mack und Knauf

KlAnfr  
s. *Gips*  
Drs 11/4213

*Geplanter Gipsabbau auf der Markung Michelfeld, LKrs Schwäbisch Hall*

Genehmigung bzw Ablehnung des o.g. Vorhabens der Firmen Mack und Knauf - entsprechend der ablehnenden Haltung der Gemeinde?

KlAnfr  
s. *Gips*  
Drs 11/5005

**Miete**

s.a. *Leasing*  
s.a. *Wohngeld*

*Förderung des Wohnungsbaus; hier: Schaffung eines neuen Förderweges*

Anmietung von privat erstellten Wohnungen durch die Kommunen mit einem Belegungsrecht von max 15 Jahren, Weitervermietung an Mieter mit geringerem Einkommen; Zahlung von Zuschüssen bis zur Hälfte der bisherigen Förderung im sozialen Wohnungsbau an die Kommunen; sozialverträgliche Staffelung der Mieten, Einkommensüberprüfung alle zwei Jahre; Kreditzuschüsse für Eigentumswohnungen errichtende junge Familien

Antr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/249

*Fehlbelegungsabgabe*

Erfahrungen mit dem Ges über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen, Vorlage einer Novelle: Erhöhung der Einkommens- bzw Überschreitungsgrenzen, Erweiterung des Begriffs der Dienstwohnung, Ermöglichung der Festlegung von Höchstmieten durch die Gemeinderäte unter Zugrundelegung der ortsüblichen Vergleichsmiete, Vermeidung sozialer Härten durch Anrechnung von Mieterhöhungen bereits ab 0,30 DM/qm

Antr  
s. *Fehlbelegungsabgabe im sozialen Wohnungsbau*  
Drs 11/312

*Asylkosten*

Aufwendungen für den Bau und Unterhalt von Unterkünften sowie für angemietete Räumlichkeiten

GrAnfr  
s. *Asyl*  
Drs 11/348

*Kappungsgrenze von 5 % für ex-gemeinnützige Wohnungen*

Festlegung von Gebieten, in denen die Miete für ex-gemeinnützige Wohnungen innerhalb eines Jahres um nicht mehr als 5 % erhöht werden darf

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 25.09.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/566

*Ges zur Änd des Ges über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen für BW*

Erhöhung der Einkommensgrenzen sowie der zu leistenden Ausgleichszahlungen für Sozialwohnungsinhaber mit gutem Einkommen, Schaffung von mehr Einzelfallgerechtigkeit sowie Erleichterung des Verwaltungsvollzugs

GesEntw  
s. *Fehlbelegungsabgabe im sozialen Wohnungsbau*  
Drs 11/706

*Überplanmäßige Ausgaben bei Kap 1209 Tit 517 01 und 518 01; Gebäudebewirtschaftungskosten und Mieten*

Mittlg  
s. *Gebäude*  
Drs 11/869

*Mietwohnungen der öffentlichen Hand*

Zahl, Eigentümer, Mieter, Mieten, Vergabekriterien sowie räumliche Verteilung o.g. Wohnungen

KlAnfr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/966

*Vermietung und Verkauf von Wohnungen im Horst-Seidel-Haus, Relenbergstraße, Stuttgart (Universitätsgastdozentenhaus)*

Klärung von Berichten über die zweckwidrige Verwendung staatlicher Mittel sowie von Geldern aus dem Erbe von Prof. Seidel, Vermietung und Verkauf von Wohnungen entgegen den Vorgaben der den Bau fördernden Stiftungen bzw weit unter Marktbedingungen?

KlAnfr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/1023

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Eigenständigkeit statt sozialer Abhängigkeit*

Auswirkungen des Anstiegs der Mietkosten auf Sozialhilfeempfänger; durchschnittliche Entwicklung der niedrigen Löhne

GrAnfr

s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/1075

*Mietzahlungen des Landes an die Kommunen*

Anmietung von Immobilien unterhalb marktüblicher Konditionen; Entrichtung der Marktmiete, z.B. an die Stadt Schwäbisch Hall für die dort angemieteten Gebäude

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 06.05.1993 und Antw FM Drs 11/1871

*Vertragspflichten staatlicher und kommunaler Stellen bei Vergabe privaten Wohnraums*

Anmietung privaten Wohnraums durch o.g. Behörden mit der vertraglichen Selbstbindung, diesen Wohnraum nicht an Asylbewerber oder Aussiedler zu vergeben; Umfang und rechtliche Relevanz derartiger Vertragsabschlüsse

Antr

s. *Mietvertrag*

Drs 11/2297

*Mietberechnung in den Studentenwerken*

Rückzahlung von zuviel verlangter Miete aufgrund eines Urteils des Amtsgerichts Stuttgart, Auswirkungen dieses Urteils auf andere Wohnheime des Studentenwerks Stuttgart und weitere Hochschulstädte, Belastung der Vereinigung Stuttgarter Studentenwohnheime e.V. als Empfängerin der Mietüberschüsse mit den Rückzahlungen

KlAnfr Dr. Dieter Salomon GRÜNE 20.08.1993 und Antw MWF Drs 11/2382

*Angemietete Räume für Landesbehörden*

Mietausgaben für die Unterbringung von Ministerien und nachgeordneten Behörden; Veranschlagung der Mittel in den jeweiligen EPL; Eröffnung größerer Gestaltungsspielräume für die Alternativen Miete, Kauf oder Leasing

Antr Dr. Dieter Puchta u.a. SPD 08.10.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2692

BeschlEmpf und Bericht FA 23.06.1994 Drs 11/4357

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Behördenunterbringung in Stuttgart und anderen Ballungsräumen*

Entwicklung des Büroflächenmarktes in und um Stuttgart, Verlegung von LBehörden aus eigenen oder gemieteten Gebäuden in geleaste Gebäude, Beurteilung des Potentials und der Wirtschaftlichkeit solcher Maßnahmen sowie der Situation in anderen Großstädten des Landes

Antr

s. *Behörde*

Drs 11/3257

*Fragwürdige Regelungen über die Benutzung von Obdachlosen- und Asylbewerberunterkünften*

Bewertung einer in Schwetzingen erlassenen Satzung zur Benutzung o.g. (Einfachst-)Unterkünfte: Höhe der verlangten Miete, Ausschluß der Selbsthilfe zu Instandhaltungsmaßnahmen, z.B. auch bei drohenden Gesundheitsgefahren, Erklärung von Verstößen gegen die Räumungspflicht zu Ordnungswidrigkeiten; Einschreiten im Wege der Rechtsaufsicht?

Antr

s. *Unterkunft*

Drs 11/3354

*Wohnungsbaupolitik*

Mietpreis- und Mietausgabenentwicklung seit 1960, prozentualer Anteil an den Nettoeinkommen; demographische Entwicklung; Funktion und Wirkung von Mietrecht, Kündigungsschutz, staatlicher Mietpreisdämpfung und Wohngeld; Beurteilung einer freien Vereinbarkeit der Konditionen bei neuen Mietverträgen

GrAnfr

s. *Wohnungsbau*

Drs 11/3607

*Fortgesetzte Mieterhöhungen in einem Studentenwohnheim*

Begründung, Planungs- und Berechnungsgrundlagen sowie Rechtmäßigkeit von vier Mieterhöhungen des Studentenwerks Tübingen innerhalb von zwei Jahren; Frage nach einer (rechtswidrigen) Ermächtigung der Studentenwerke seitens des MWF zur Erwirtschaftung erhöhter Abschreibungen, um damit neue Wohnheime zu finanzieren; Verhalten der Studentenwerke in BW

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 11.04.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3795

BeschlEmpf und Bericht WissA 18.11.1994 Drs 11/5183

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Ehemals von Militärangehörigen genutzte Wohnungen*

Zahl der leerstehenden Wohnungen im Besitz von Bund, Land und Kommunen; Vermietung der Wohnungen

Antr

s. *Wohnung*

Drs 11/3897

*Mietrechtsstreitigkeiten*

Ursachen, Verfahrensanteil und -ausgang von Mietangelegenheiten vor Amts- und Landgerichten; Hauptbegründungen der Urteile

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 13.05.1994 und Antw JuM Drs 11/4011

*Haus der LReg*

Darlegung der Unterbringungssituation bzw Mietkosten der einzelnen Ministerien; Beurteilung einer von der Bulling-Kommission bereits 1985 vorgeschlagenen zentralen Unterbringung der Ressorts und der damit verbundenen Kosteneinsparungen, einer effektiveren Kabinettsarbeit und Zusammenarbeit der Ministerialverwaltungen; Vorlage einer aktualisierten Finanzierungsbilanz

Antr

s. *Regierung*

Drs 11/4059

*Behördenneubau auf landeseigenen Grundstücken im Großraum Stuttgart*

Bebaubare Grundstücke des Landes in Stuttgart und Umgebung; Unterbringungssituation und Mietkosten von Behörden und sonstigen Einrichtungen des Landes in Stuttgart; Errichtung der geeigneten Neubauten auf den genannten Grundstücken - evtl nach dem sogenannten Investorenmodell (Mietkauf)

KlAnfr

s. *Behörde*

Drs 11/4134

*Neubau des RegPräs Freiburg*

Planungsstand und veranschlagte Gesamtkosten; Kostenvergleich mit den derzeitigen Miet-, Verwaltungs- und Unterhaltskosten für die in der Stadt verstreuten Standorte; Beurteilung des Überangebots an Büroflächen, Prüfung der Eignung eines Büroobjekts in der Heinrich-von-Stephan-Straße als Alternative zu einem Neubau

KlAnfr  
s. *Regierungspräsidium*  
Drs 11/4850

*Wohnheimmieten im Bereich des Studentenwerks an der Universität Konstanz*

Zulässigkeit und Sozialverträglichkeit der vorgesehenen Mieterhöhungen in Konstanz und im Bereich der PH Weingarten, Gespräche zwischen dem Studentenwerk und MWF, Einsichtnahme von Mitgliedern des Verwaltungsrats des Studentenwerks in Mietverträge u.a. Unterlagen; soziale Abfederung der geplanten Erhöhungen iRd Beratung des Hpl 1995/96

Antr Walter Mogg u.a. SPD 06.12.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/5073  
BeschlEmpf und Bericht WissA 19.01.1995 Drs 11/5475  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*Unterbringung von Asylbewerbern und Asylanten in Pforzheim*

Unterbringung in Sozialwohnungen, frei finanzierten Wohnungen und Gemeinschaftsunterkünften; Höhe der Mieten und Nebenkosten, Finanzierung durch die Nutzer bzw Steuerzahler; Belegung der speziell für Asylbewerber errichteten Unterkünfte und Freimachung von angemieteten Wohnungen, Umfang der dadurch möglichen Wohnraumversorgung von Wohnungssuchenden in Pforzheim

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/5098

*Unterbringung von Asylbewerbern und Asylanten im Enzkreis*

Unterbringung in Sozialwohnungen, frei finanzierten Wohnungen und Gemeinschaftsunterkünften; Höhe der Mieten und Nebenkosten, Finanzierung durch die Nutzer bzw Steuerzahler; Belegung der speziell für Asylbewerber errichteten Unterkünfte und Freimachung von angemieteten Wohnungen, Umfang der dadurch möglichen Wohnraumversorgung von Wohnungssuchenden im Enzkreis

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/5099

*Unterbringung von Asylbewerbern und Asylanten im Krs Esslingen*

Unterbringung in Sozialwohnungen, frei finanzierten Wohnungen und Gemeinschaftsunterkünften; Höhe der Mieten und Nebenkosten, Finanzierung durch die Nutzer bzw Steuerzahler; Belegung der speziell für Asylbewerber errichteten Unterkünfte und Freimachung von angemieteten Wohnungen, Umfang der dadurch möglichen Wohnraumversorgung von Wohnungssuchenden im Krs Esslingen

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/6061

*Ges zur Änd des Ges über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen*

Anpassung der Einkommensgrenzen, der Eingriffsschwelle sowie der Erhebungsstufen an das II. WoBauG in der ab 01.10.1994 geltenden Fassung; Streichung einzelner Zuschläge; Übergangsregelungen

GesEntw  
s. *Fehlbelegungsabgabe im sozialen Wohnungsbau*  
Drs 11/6785

*Entwicklung der Mieten*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1264

*Entwicklung der Wohnungsmieten in den Großstädten*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2161 2165 2168 2169 2173

*Entwicklung der Mietpreise in den verschiedenen Marktsegmenten im Raum Stuttgart*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3934 3935

**Mieter**

s.a. *Mieterschutz*  
s.a. *Mietvertrag*

*Förderung des Wohnungsbaus; hier: Schaffung eines neuen Förderweges*

Anmietung von privat erstellten Wohnungen durch die Kommunen mit einem Belegungsrecht von max 15 Jahren, Weitervermietung an Mieter mit geringerem Einkommen; Zahlung von Zuschüssen bis zur Hälfte der bisherigen Förderung im sozialen Wohnungsbau an die Kommunen; sozialverträgliche Staffelung der Mieten, Einkommensüberprüfung alle zwei Jahre; Kreditzuschüsse für Eigentumswohnungen errichtende junge Familien

Antr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/249

*Umwandlung von Mietwohnungen*

Zahl der gestellten bzw genehmigten Anträge auf Abgeschlossenheitsbescheinigungen im LKkreis Tübingen seit 1987; Zunahme der Anträge bzw Schätzungen über das Potential der von Umwandlung in Eigentumswohnungen bedrohten Mietwohnungen nach der jüngsten höchstrichterlichen Rechtsprechung; Handlungsbedarf des Gesetzgebers?

KlAnfr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/310

*Fehlbelegungsabgabe*

Erfahrungen mit dem Ges über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen, Vorlage einer Novelle: Erhöhung der Einkommens- bzw Überschreitungsgrenzen, Erweiterung des Begriffs der Dienstwohnung, Ermöglichung der Festlegung von Höchstmieten durch die Gemeinderäte unter Zugrundelegung der ortsüblichen Vergleichsmiete, Vermeidung sozialer Härten durch Anrechnung von Mieterhöhungen bereits ab 0,30 DM/qm

Antr  
s. *Fehlbelegungsabgabe im sozialen Wohnungsbau*  
Drs 11/312

*Ges zur Änd des Ges über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen für BW*

Erhöhung der Einkommensgrenzen sowie der zu leistenden Ausgleichszahlungen für Sozialwohnungsinhaber mit gutem Einkommen, Schaffung von mehr Einzelfallgerechtigkeit sowie Erleichterung des Verwaltungsvollzugs

GesEntw

s. *Fehlbelegungsabgabe im sozialen Wohnungsbau*

Drs 11/706

*Mietwohnungen der öffentlichen Hand*

Zahl, Eigentümer, Mieter, Mieten, Vergabekriterien sowie räumliche Verteilung o.g. Wohnungen

KlAnfr

s. *Wohnung*

Drs 11/966

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Eigenständigkeit statt sozialer Abhängigkeit*

Auswirkungen des Anstiegs der Mietkosten auf Sozialhilfeempfänger; durchschnittliche Entwicklung der niedrigen Löhne

GrAnfr

s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/1075

*RechtsVO zur Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen*

Zahl und räumliche Verteilung der Umwandlungsanträge in BW; Erlaß einer RechtsVO zum „Gesetz über eine Sozialklausel in Gebieten mit gefährdeter Wohnraumversorgung“

Antr

s. *Wohnung*

Drs 11/1782

*Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen in Mannheim*

Beurteilung der beantragten Umwandlungen der Gewog im Stadtteil Vogelstang und ihrer Auswirkungen; Maßnahmen zum Schutz der Mieter vor nachteiligen Folgen der Umwandlung ihrer Wohnungen

KlAnfr

s. *Wohnung*

Drs 11/1834

*Mietzahlungen des Landes an die Kommunen*

Anmietung von Immobilien unterhalb marktüblicher Konditionen; Entrichtung der Marktmiete, z.B. an die Stadt Schwäbisch Hall für die dort angemieteten Gebäude

KlAnfr

s. *Miete*

Drs 11/1871

*Vergabe landeseigenen Solitude-Wohnraums an einkommensschwache Polizeibeamte mit Familie*

Sozialverträgliche Trennung von den derzeitigen (einkommensstarken) Mietern; Vermietung an den o.g. Personenkreis

Antr

s. *Landeseigene Immobilien*

Drs 11/2009

*Vertragspflichten staatlicher und kommunaler Stellen bei Vergabe privaten Wohnraums*

Anmietung privaten Wohnraums durch o.g. Behörden mit der vertraglichen Selbstbindung, diesen Wohnraum nicht an Asylbewerber oder Aussiedler zu vergeben; Umfang und rechtliche Relevanz derartiger Vertragsabschlüsse

Antr

s. *Mietvertrag*

Drs 11/2297

*Verkauf von bahneigenem Gelände an Nutzer*

Hinwirkung auf ein Verkaufsangebot von vermieteten und verpachteten Grundstücken an die Nutzer

Antr

s. *Bundesbahn*

Drs 11/2353

*Angemietete Räume für Landesbehörden*

Mietausgaben für die Unterbringung von Ministerien und nachgeordneten Behörden; Veranschlagung der Mittel in den jeweiligen EPL; Eröffnung größerer Gestaltungsspielräume für die Alternativen Miete, Kauf oder Leasing

Antr

s. *Miete*

Drs 11/2692

*Verbesserter Mieterschutz bei der Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen*

Aufnahme der Gemeinden der Gebietskategorie I des LWohnungsbauprogramms (Verdichtungsräume) in die VO zur Durchführung des Ges über eine Sozialklausel in Gebieten mit gefährdeter Wohnungsversorgung

Antr

s. *Mieterschutz*

Drs 11/2721

*Förderung des Mietwohnungsbaus*

Ergänzung des 4. Förderwegs durch Verbindung einer Grundförderung vom Land mit einem Baukostenzuschuß des Mieters, Festlegung einer 25-jährigen Bindung, der Veräußerbarkeit des Wohnrechts und der Umwandelbarkeit in Wohneigentum; Förderung des genossenschaftlichen Wohnungsbaus durch steuerliche Förderung der Mitglieder, Ergänzung durch familienspezifische Komponenten; Verzicht auf einen Berechtigungsschein bei Senioren, die von einer großen in eine (öffentlich geförderte) kleine Wohnung ziehen

Antr

s. *Wohnungsbau*

Drs 11/3072

*Behördenunterbringung in Stuttgart und anderen Ballungsräumen*

Entwicklung des Büroflächenmarktes in und um Stuttgart, Verlegung von LBehörden aus eigenen oder gemieteten Gebäuden in geleaste Gebäude, Beurteilung des Potentials und der Wirtschaftlichkeit solcher Maßnahmen sowie der Situation in anderen Großstädten des Landes

Antr

s. *Behörde*

Drs 11/3257

*Sicherung und zukünftige Entwicklung des Sozialwohnungsbestandes*

Zahl von Wohnungen mit einer Belegungsbindung für Sozialmieter; Zahl der ablaufenden Sozialbindungen bis zum Jahr 2000; Umfang, Formen und Kosten der Verlängerung von Fristen; Förderung des Ankaufs von Belegungsbindungen im vorhandenen Mietwohnungsbestand iRd LWohnungsbauprogramms

Antr

*s. Sozialwohnung*  
Drs 11/3267

*Fragwürdige Regelungen über die Benutzung von Obdachlosen- und Asylbewerberunterkünften*

Bewertung einer in Schwetzingen erlassenen Satzung zur Benutzung o.g. (Einfachst-)Unterkünfte: Höhe der verlangten Miete, Ausschluß der Selbsthilfe zu Instandhaltungsmaßnahmen, z.B. auch bei drohenden Gesundheitsgefahren, Erklärung von Verstößen gegen die Räumungspflicht zu Ordnungswidrigkeiten; Einschreiten im Wege der Rechtsaufsicht?

Antr  
*s. Unterkunft*  
Drs 11/3354

*Wohnungsbaupolitik*

Mietpreis- und Mietausgabenentwicklung seit 1960, prozentualer Anteil an den Nettoeinkommen; demographische Entwicklung; Funktion und Wirkung von Mietrecht, Kündigungsschutz, staatlicher Mietpreisdämpfung und Wohngeld; Beurteilung einer freien Vereinbarkeit der Konditionen bei neuen Mietverträgen

GrAnfr  
*s. Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

*Mietrechtsstreitigkeiten*

Ursachen, Verfahrensanteil und -ausgang von Mietangelegenheiten vor Amts- und Landgerichten; Hauptbegründungen der Urteile

KlAnfr  
*s. Miete*  
Drs 11/4011

*WohnungsbauförderungsGes 1994*

Anpassung der Einkommensgrenzen, Auswirkungen auf das Ges über den Abbau der Fehlsubventionierung, Eintreten für eine weitere Abstufung bei der Erhöhung von Einkommensgrenzen für Schwerbehinderte?

Antr  
*s. Wohnungsbau*  
Drs 11/4050

*Haus der LReg*

Darlegung der Unterbringungssituation bzw Mietkosten der einzelnen Ministerien; Beurteilung einer von der Bulling-Kommission bereits 1985 vorgeschlagenen zentralen Unterbringung der Ressorts und der damit verbundenen Kosteneinsparungen, einer effektiveren Kabinettsarbeit und Zusammenarbeit der Ministerialverwaltungen; Vorlage einer aktualisierten Finanzierungsbilanz

Antr  
*s. Regierung*  
Drs 11/4059

*Behördenneubau auf landeseigenen Grundstücken im Großraum Stuttgart*

Bebaubare Grundstücke des Landes in Stuttgart und Umgebung; Unterbringungssituation und Mietkosten von Behörden und sonstigen Einrichtungen des Landes in Stuttgart; Errichtung der geeigneten Neubauten auf den genannten Grundstücken - evtl nach dem sogenannten Investorenmodell (Mietkauf)

KlAnfr  
*s. Behörde*  
Drs 11/4134

*Unterbringung von Asylbewerbern und Asylanten in Pforzheim*  
Unterbringung in Sozialwohnungen, frei finanzierten Wohnungen und Gemeinschaftsunterkünften; Höhe der Mieten und Nebenkosten, Finanzierung durch die Nutzer bzw Steuerzahler; Belegung der speziell für Asylbewerber errichteten Unterkünfte und Freimachung von angemieteten Wohnungen, Umfang der dadurch möglichen Wohnraumversorgung von Wohnungssuchenden in Pforzheim

Antr  
*s. Asylbewerber*  
Drs 11/5098

*Unterbringung von Asylbewerbern und Asylanten im Enzkreis*  
Unterbringung in Sozialwohnungen, frei finanzierten Wohnungen und Gemeinschaftsunterkünften; Höhe der Mieten und Nebenkosten, Finanzierung durch die Nutzer bzw Steuerzahler; Belegung der speziell für Asylbewerber errichteten Unterkünfte und Freimachung von angemieteten Wohnungen, Umfang der dadurch möglichen Wohnraumversorgung von Wohnungssuchenden im Enzkreis

Antr  
*s. Asylbewerber*  
Drs 11/5099

*Unterbringung von Asylbewerbern und Asylanten im Krs Esslingen*

Unterbringung in Sozialwohnungen, frei finanzierten Wohnungen und Gemeinschaftsunterkünften; Höhe der Mieten und Nebenkosten, Finanzierung durch die Nutzer bzw Steuerzahler; Belegung der speziell für Asylbewerber errichteten Unterkünfte und Freimachung von angemieteten Wohnungen, Umfang der dadurch möglichen Wohnraumversorgung von Wohnungssuchenden im Krs Esslingen

Antr  
*s. Asylbewerber*  
Drs 11/6061

*Ges zur Änd des Ges über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen*

Anpassung der Einkommensgrenzen, der Eingriffsschwelle sowie der Erhebungsstufen an das II. WoBauG in der ab 01.10.1994 geltenden Fassung; Streichung einzelner Zuschläge; Übergangsregelungen

GesEntw  
*s. Fehlbelegungsabgabe im sozialen Wohnungsbau*  
Drs 11/6785

**Mieterschutz**

*s.a. Mietvertrag*

*Akute Unterversorgung mit Lebensmitteln in einzelnen Stadtteilen und im ländlichen Raum BW*

Ausdehnung der Mieterschutzbestimmungen auf Einzelhandelsläden bis zu einer Größe von 800 qm

Antr  
*s. Handel*  
Drs 11/182

*Umwandlung von Mietwohnungen*

Zahl der gestellten bzw genehmigten Anträge auf Abgeschlossenheitsbescheinigungen im LKkreis Tübingen seit 1987; Zunahme der Anträge bzw Schätzungen über das Potential der von Umwandlung in Eigentumswohnungen bedrohten Mietwoh-

nungen nach der jüngsten höchstrichterlichen Rechtsprechung; Handlungsbedarf des Gesetzgebers?

KlAnfr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/310

*RechtsVO zur Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen*  
Zahl und räumliche Verteilung der Umwandlungsanträge in BW; Erlaß einer RechtsVO zum „Gesetz über eine Sozialklausel in Gebieten mit gefährdeter Wohnraumversorgung“

Antr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/1782

*Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen in Mannheim*  
Beurteilung der beantragten Umwandlungen der Gewog im Stadtteil Vogelstang und ihrer Auswirkungen; Maßnahmen zum Schutz der Mieter vor nachteiligen Folgen der Umwandlung ihrer Wohnungen

KlAnfr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/1834

*Verbesserter Mieterschutz bei der Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen*

Aufnahme der Gemeinden der Gebietskategorie I des L Wohnungsbauprogramms (Verdichtungsräume) in die VO zur Durchführung des Ges über eine Sozialklausel in Gebieten mit gefährdeter Wohnungsversorgung

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 13.10.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2721  
BeschlEmpf und Bericht WA 08.12.1993 Drs 11/3205  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153  
Mittlg LReg 27.12.1994 Drs 11/5171

*Förderung des Mietwohnungsbaus*

Ergänzung des 4. Förderwegs durch Verbindung einer Grundförderung vom Land mit einem Baukostenzuschuß des Mieters, Festlegung einer 25-jährigen Bindung, der Veräußerbarkeit des Wohnrechts und der Umwandelbarkeit in Wohneigentum

Antr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3072

*Sicherung und zukünftige Entwicklung des Sozialwohnungsbestandes*

Zahl von Wohnungen mit einer Belegungsbindung für Sozialmieter; Zahl der ablaufenden Sozialbindungen bis zum Jahr 2000; Umfang, Formen und Kosten der Verlängerung von Fristen; Förderung des Ankaufs von Belegungsbindungen im vorhandenen Mietwohnungsbestand iRd L Wohnungsbauprogramms

Antr  
s. *Sozialwohnung*  
Drs 11/3267

*Wohnungsbaupolitik*

Mietpreis- und Mietausgabenentwicklung seit 1960, prozentualer Anteil an den Nettoeinkommen; demographische Entwicklung; Funktion und Wirkung von Mietrecht, Kündigungsschutz, staatlicher Mietpreisdämpfung und Wohngeld; Beurteilung einer freien Vereinbarkeit der Konditionen bei neuen Mietverträgen

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*

Drs 11/3607

*Verbesserung des Mieterschutzes bei der Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1503 1506

**Mietpreis**

s. *Miete*

**Mietvertrag**

*Vertragspflichten staatlicher und kommunaler Stellen bei Vergabe privaten Wohnraums*

Anmietung privaten Wohnraums durch o.g. Behörden mit der vertraglichen Selbstbindung, diesen Wohnraum nicht an Asylbewerber oder Aussiedler zu vergeben; Umfang und rechtliche Relevanz derartiger Vertragsabschlüsse

Antr REP 28.07.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2297

*Wohnungsbaupolitik*

Mietpreis- und Mietausgabenentwicklung seit 1960, prozentualer Anteil an den Nettoeinkommen; demographische Entwicklung; Funktion und Wirkung von Mietrecht, Kündigungsschutz, staatlicher Mietpreisdämpfung und Wohngeld; Beurteilung einer freien Vereinbarkeit der Konditionen bei neuen Mietverträgen

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

**Mietwagen**

s.a. *Taxi*

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für Angelegenheiten des Taxi- und Mietwagenverkehrs auf die Kommunen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Leihwageneinsatz im Bereich der LVerwaltung*

Fälle, Bedingungen und Vereinbarungen der Leihwagenüberlassung an Behörden/Ministerien durch Hersteller oder Vertriebsfirmen; Darlegung des Vorgangs der Überlassung und Nutzung eines Audi, mit dem der Umweltminister die Hochgeschwindigkeitsfahrt am 01.08.1994 auf der A 5 unternahm

KlAnfr Lothar König REP 16.01.1995 und Antw FM Drs 11/5256

*Autovermietungen*

Entwicklung der Zahl und Umsatzstärke o.g. Unternehmen seit 1990, Anteil des Unfallwagen-Ersatzgeschäfts; Beurteilung der ruinösen Wettbewerbspraktiken der von Autoversicherern gegründeten Autovermietung Carpartner GmbH; Verhinderung einer weiteren Druckausübung der Versicherungen gegenüber den Kunden bzw des Ausgleichs von Verlusten der Carpartner infolge des Preisdumpings

Antr FDP/DVP 10.02.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5467  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Überlassung von Leih- und Probewagen an Mitglieder der LReg*  
Fälle, Bedingungen, Zeiträume, Kosten und vertragliche Vereinbarungen der Leihwagenüberlassung an Behörden/Ministerien durch Hersteller oder Vertriebsfirmen; Darlegung des Vorgangs der Überlassung und Nutzung eines Audi an den UM; Relevanz der Leihwagenüberlassung für die Entscheidung zur Neubeschaffung von Dienstfahrzeugen

Antr REP 29.03.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/5716

*Einbeziehung von Taxen und Mietwagen als Mitbetreiber des ÖPNV*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5251

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5502

## Mietwohnung

s. Wohnung

## Mikrobielle Schädlingsbekämpfung

s. Schädlingsbekämpfung

## Mikrochip

s. Elektronik

## Mikroelektronik

s. Elektronik

## Mikrosystemtechnik

s.a. Teilchenbeschleuniger

*Synchrotronstrahlenquelle am Kernforschungszentrum Karlsruhe*

Verhandlungsstand zwischen LReg und BForschungsMin, Gründe für dessen zögerliche Haltung bez der Freigabe der Fördermittel des Bundes trotz der Finanzierungszusage des Landes und des Haushaltsausschusses des BTags, Frage nach einem Zusammenhang zwischen der Karlsruher Einrichtung und der geplanten (15.) Fakultät für Mikrosystemtechnik an der Universität Freiburg, Auswirkungen auf den Forschungsstandort BW

Antr

s. Teilchenbeschleuniger

Drs 11/3815

*Technische Fakultäten an den Universitäten Freiburg und Mannheim*

Finanzierung der Bau-, Sach- und Personalkosten der neuen Fakultäten für (technische) Informatik und Mikrosystemtechnik; Inanspruchnahme von Stellen aus dem kw-Stellen-Pool bzw interne Stellenumschichtung? Höhe der Erstausrüstungskosten und Zeitperspektiven der Finanzierung; Beeinträchtigung der anderen Universitäten in ihrer Entwicklung?

Antr

s. Technik

Drs 11/4132

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Aufholstrategie in neuen Technologien und industriellen Feldern*

Pilotprojekte und Standorte zur Förderung der Mikrosystemtechnik, Einführung eines Sensorsystems in der Kfz-Branche

Antr

s. Kommission „Wirtschaft 2000“

Drs 11/4721

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ausbildung von Ingenieuren*

Einrichtung des neuen Studiengangs Technische Informatik an der Universität Mannheim sowie einer Technischen Fakultät mit den Studiengängen Angewandte Informatik und Mikrosystemtechnik an der Universität Freiburg

Mittlg

s. Ingenieur

Drs 11/6903

*Aufbau einer Forschungsinfrastruktur im Bereich der Mikrosystemtechnik*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 352

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1129

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3540 3592

*Förderung der Forschung und Entwicklung im Bereich der Mikrosystemtechnik*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2335 2356

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2984 2989

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3423 3431

*Ausbau der Position des Landes in der Mikrosystemtechnik*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5606 5609 5610 5614 5642 5647

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6826

## Milan

s. Greifvogel

## Milbe

s. Insekt

## Milch

s.a. Milchprodukt

s.a. Milchwirtschaft

s.a. Stutenmilch

*Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik -Beschlüsse und Konsequenzen-*

Auswirkungen auf Agrarstruktur, Einkommen und Preise, insbes bei Getreide, Milch und Fleisch; flankierende Maßnahmen durch LFörderprogramme für Landwirtschaft und ländlichen Raum, durch Unterstützung der Vermarktung (Gütezeichen BW), Beratung und Verwaltung; Stand der Umsetzung der neuen Beratungs- und Verwaltungskonzeption

GrAnfr

s. Agrarpolitik

Drs 11/145

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Grenzwerte bzw Rückstandskontrollen von Dioxinen und Furanen, z.B. bei Milch

GrAnfr

s. Gütezeichen

Drs 11/385

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: PCB-Belastung der Milch im Kreis Böblingen*

Mittlg  
s. *Polychloriertes Biphenyl*  
Drs 11/505

*Entwicklung beim Verbrauch von Schulmilch*

Entwicklung des Verbrauchs von Schulmilch und Milchprodukten in den letzten fünf Jahren; Einfluß der Verwendung von Ein- oder Mehrwegverpackungen; Steigerung des Verbrauchs

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 11.02.1993 und Antw  
MLR Drs 11/1397

*Sanierung der Südmilch AG*

Unterstützung des Engagements der einheimischen Genossenschaften, Molkereien oder anderer Unternehmen; Entschädigung der Landwirte bei einem evtl Milchgeldausfall; Sicherung einer regelmäßigen Milchabnahme

KlAnfr  
s. *Milchwirtschaft*  
Drs 11/2350

*Südmilch-Krise*

Abdeckung der Milchgeldausfälle u.a. Maßnahmen der „Notstandsbeihilfe“ zugunsten der betroffenen Landwirte; Konsequenzen aus den Molkereikonkursen der letzten Jahre; Ziele und Pläne zur Entwicklung der Molkereistruktur in BW

Antr  
s. *Milchwirtschaft*  
Drs 11/2374

*Erfolg und Struktur geförderter landwirtschaftlicher Betriebe*

Zahl und Struktur der seit 1970 iRd Einzelbetrieblichen Förderungsprogramms geförderten Betriebe, Anteil der aufgegebenen, in den Nebenerwerb verlagerten sowie als Haupterwerb gehaltenen Betriebe; Zahl der geförderten Milchviehbetriebe mit zusätzlichen Milchquoten iRd Härtefallregelung, Anteil der Aussteiger aus der Milcherzeugung

Antr  
s. *Landwirt*  
Drs 11/2469

*Handhabung der Milchquotenübertragung in BW nach erfolgter Flexibilisierung*

Vorschläge zu dem vorgelegten VOEntw im BRat; Nutzung des neuen Freiraums, u.a. Prioritätensetzung zugunsten von absoluten Grünlandstandorten

MdlAnfr 4) Richard Drautz FDP/DVP 08.09.1993 Drs  
11/2539  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2431

*Kürzung der EG-Beihilfen für Schulmilch*

Umfang, Zielsetzungen und Zielgruppen der Gemeinschaftsbeihilfe für Milch und Milcherzeugnisse an Schulen, Kindergärten oder anderen vorschulischen Einrichtungen; Gründe für die angekündigte Kürzung

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 07.10.1993 und Stellungnahme  
MLR Drs 11/2679  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 26.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Milchquotenregelung*

Quotenüberschreitende Mengen, u.a. bei der Breisgaumilch; Abbau im Zuge der Direktvermarktung, Zusammenschluß der

Milchbauern zu einer Absatzgenossenschaft

MdlAnfr 2) Gustav-Adolf Haas SPD 13.10.1993 Drs  
11/2710  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2632

*Milchabholung durch die Breisgaumilch*

Lagerengpässe bei den Milcherzeugern im Falle einer Verlängerung der Abholintervalle auf zwei Tage

MdlAnfr 2) Gustav-Adolf Haas SPD 26.01.1994 Drs  
11/3301  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3121

*Gefährdung der Milchwirtschaft durch das Rinderwachstumshormon BST (Bovines Somatotropin)*

Auswirkungen des gentechnisch hergestellten Leistungsverbessers auf Kühe und Milch sowie auf das Produktions- und Marktgefüge, Positionen von EU-Gremien sowie der Agrarminister in Bund und Ländern, Chancen der Zulassung in Europa ab 1995? Kostenlose Abgabe der Herstellerfirma Monsanto an Rußland und die Ukraine; Untersuchungen zur Feststellung des Einsatzes von BST innerhalb des Binnenmarktes

KlAnfr  
s. *Tierarzneimittel*  
Drs 11/3431

*Einzug von ungenutzten Referenzmengen*

Gefahr des Einzugs ungenutzter Milch-Referenzmengen zur einzelstaatlichen Reserve; Möglichkeiten für eine praktikable Lösung

MdlAnfr 3) Richard Drautz FDP/DVP 25.02.1994 Drs  
11/3500  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3287

*Veränderung des Butterinterventionspreises durch die EG*

Zusammenhänge zwischen o.g. Intervention und der Quotenüberschreitung in anderen EG-Staaten bzw einer weiteren Verminderung der Milchquote; Hinwirkung auf eine für die heimische Landwirtschaft verträgliche Regelung

KlAnfr  
s. *Agrarpreis*  
Drs 11/3522

*Auswirkungen der jüngsten MilchgüteVO auf die baden-württembergische Milchwirtschaft*

(Existenzielle) Auswirkungen der jüngsten sowie der geplanten weiteren Verschärfung der Qualitätskriterien für die Milcherzeuger in BW; Umsetzung der VO in anderen Ländern der EU, z.B. in Italien? Genehmigungs- bzw Kontrollpraxis der Rohmilcheinführen aus Osteuropa

Antr REP 29.03.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3732  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Pächterschutz bei Pachtrückgabe von Milchquoten*

Alte und neue Rechtslage bei der Verpachtung bzw Rückübertragung von Pachtflächen mit Milchquoten, Vertrauensschutz und steuerliche Konsequenzen für Pächter und Verpächter

Antr  
s. *Pacht*  
Drs 11/4143



*Entwicklung der Milch- und Molkereiwirtschaft seit Einführung der Milchgarantiemengenregelung in BW*

Bilanz seit Einführung vor zehn Jahren; Einfluß auf die (einzelbetriebliche) Förderung, Entwicklungsperspektiven insbes für an der Wachstumsschwelle liegende Betriebe, Probleme bei der Handhabung bzw Rückübertragung der Quote, Vereinfachung des Verwaltungsaufwands; Förderung der (Selbst-)Vermarktung von Milch und Milchprodukten; Auswirkungen des Herkunfts- und Qualitätszeichens, des GATT-Abkommens und der EU-Erweiterung; Empfehlungen durch die staatliche Beratung

GrAnfr  
s. *Milchwirtschaft*  
Drs 11/4355

*Einfuhr von mit rBST produzierter Milch*

Importe von Milch und Milchprodukten aus Nicht-EU-Ländern, z.B. Tschechien oder Polen, in denen die Verwendung von Rinderwachstumshormonen zugelassen ist; Auswirkungen der durch BST ausgelösten Erkrankungen der Milchkühe auf die Qualität der Produkte

KlAnfr  
s. *Tierarzneimittel*  
Drs 11/4675

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Risiken der Rindervermarktung aus Beständen mit BSE-Fällen; Schutz vor Importen von Milch- und Milchprodukten, die mit Hilfe des gentechnisch manipulierten Rinderwachstumshormons (BST) erzeugt wurden; Einsatz eines neuen Nachweisverfahrens für BST-Milch

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der Zahl landwirtschaftlicher Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe seit 1985, Auswirkungen der geänderten Milchquote, Maßnahmen zur Existenzsicherung der Bergbauern und Milcherzeuger im Schwarzwald, Hilfen für Gemeinden mit hohem Waldanteil, Förderung der energetischen Nutzung von Durchforstungs- und Sägereholz

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*„Öko-Werbung“ bei Verpackungsmaterial*

Entscheidung des OLG zum Werbehinweis „PVC-frei“ auf Verpackungen aus Kunststoff; Werbung der Informationszentrale Verpackung und Umwelt an Schulen mit einem Faltblatt für Schulmilch im Getränkekarton und für H-Milch, Beurteilung dieser Vorgehensweise und deren Auswirkungen auf das Konsumverhalten der Schüler; Abhilfemaßnahmen

KlAnfr  
s. *Verpackung*  
Drs 11/6780

*Angebot von Milch in Mehrwegverpackungen*

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 649 655

*Entwicklung der Struktur der milcherzeugenden und -verarbeitenden Betriebe*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2543 ff

*Kürzung der Milch-Produktionsquoten*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2727 2732

*Vermarktung von Milch in Mehrwegflaschen*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3791 ff

*Kritik an dem anhaltenden Verfall der Milcherzeugerpreise*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4705 4712

**Milcherzeugnis**

s. *Milchprodukt*

**Milchkuh**

s. *Rind*

**Milchprodukt**

s.a. *Stutenmilch*

*Entwicklung beim Verbrauch von Schulmilch*

Entwicklung des Verbrauchs von Schulmilch und Milchprodukten in den letzten fünf Jahren; Einfluß der Verwendung von Ein- oder Mehrwegverpackungen; Steigerung des Verbrauchs

KlAnfr  
s. *Milch*  
Drs 11/1397

*Kürzung der EG-Beihilfen für Schulmilch*

Umfang, Zielsetzungen und Zielgruppen der Gemeinschaftsbeihilfe für Milch und Milcherzeugnisse an Schulen, Kindergärten oder anderen vorschulischen Einrichtungen; Gründe für die angekündigte Kürzung

Antr  
s. *Milch*  
Drs 11/2679

*Veränderung des Butterinterventionspreises durch die EG*

Zusammenhänge zwischen o.g. Intervention und der Quotenüberschreitung in anderen EG-Staaten bzw einer weiteren Verminderung der Milchquote; Hinwirkung auf eine für die heimische Landwirtschaft verträgliche Regelung

KlAnfr  
s. *Agrarpreis*  
Drs 11/3522

*Entwicklung der Milch- und Molkereiwirtschaft seit Einführung der Milchgarantiemengenregelung in BW*

Bilanz seit Einführung vor zehn Jahren; Einfluß auf die (einzelbetriebliche) Förderung, Entwicklungsperspektiven insbes für an der Wachstumsschwelle liegende Betriebe, Probleme bei der Handhabung bzw Rückübertragung der Quote, Vereinfachung des Verwaltungsaufwands; Förderung der (Selbst-)Vermarktung von Milch und Milchprodukten; Auswirkungen des Herkunfts- und Qualitätszeichens, des GATT-Abkommens und der EU-Erweiterung; Empfehlungen durch die staatliche Beratung

GrAnfr  
s. *Milchwirtschaft*  
Drs 11/4355

*Einfuhr von mit rBST produzierter Milch*

Importe von Milch und Milchprodukten aus Nicht-EU-Ländern, z.B. Tschechien oder Polen, in denen die Verwendung von Rinderwachstumshormonen zugelassen ist; Auswirkungen der

durch BST ausgelösten Erkrankungen der Milchkühe auf die Qualität der Produkte

KlAnfr  
s. *Tierarzneimittel*  
Drs 11/4675

#### *Lebensmittelkontrolle in BW*

Risiken der Rindervermarktung aus Beständen mit BSE-Fällen; Schutz vor Importen von Milch- und Milchprodukten, die mit Hilfe des gentechnisch manipulierten Rinderwachstumshormons (BST) erzeugt wurden; Einsatz eines neuen Nachweisverfahrens für BST-Milch

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

*Aktuelle Lagerbestände bei landwirtschaftlichen Produkten, für die die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) zuständig ist*

Umfang der Bevorratung wichtiger Grundnahrungsmittel wie Getreide, Fette, Butter, Fleisch, Milchprodukte; zeitliche Perspektiven der Ernährungssicherung, u.a. im Hinblick auf Unglücksfälle wie Tschernobyl

KlAnfr  
s. *Ernährung*  
Drs 11/7092

### **Milchquote**

s. *Milch*

### **Milchüberschuss**

s. *Landwirtschaftliche Überproduktion*

### **Milchwirtschaft**

#### *Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Dioxingrenzwerte bei Milch; Gründe für die Umwandlung der Lizenzvergabe an den Milchwirtschaftlichen Verein in einen unbefristeten Vertrag

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

#### *Auswirkungen des Sanierungskonzepts der Südmilch AG auf Landwirtschaft und örtliche Arbeitsmärkte*

Auswirkungen auf Molkereien, insbes durch die Schließung des Milchwerkes Künzelsau, auf Arbeitnehmer und Milchlieferanten; Beschäftigungsmöglichkeiten bzw Sozialpläne für die hochspezialisierten Molkereifachleute

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 20.01.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1237  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 31.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

#### *Aufklärung über verdeckte Beraterverträge bei der Steinbeis-Stiftung*

Beratervertrag und Funktion des CDU-Abg Ruder bei der Steinbeis-Stiftung, Tätigkeit von Herrn Ruder für die Südmilch AG bzw für den damaligen Vorstandsvorsitzenden Weber und Abrechnung des Honorars über die Steinbeis-Stiftung, Verbleib von Unterlagen im Zusammenhang mit dem gegen Herrn Weber geführten Ermittlungsverfahren wegen Steuerhinterziehung

Antr  
s. *Beratervertrag*  
Drs 11/1440

#### *Beraterverträge von Abgeordneten und Regierungsmitgliedern mit der Steinbeis-Stiftung*

Beratervertrag des (damaligen) Staatssekretärs und CDU-Abg Ruder mit der Südmilch AG und Übernahme des Vertrags durch die Steinbeis-Stiftung; Offenlegung und Genehmigung dieser Tätigkeit? Einsichtnahme von Herrn Ruder in Unterlagen im Zusammenhang mit dem gegen Herrn Weber geführten Ermittlungsverfahren wegen Steuerhinterziehung? Frage nach weiteren Verträgen der genannten Stiftung mit Mandatsträgern und Regierungsmitgliedern und dadurch möglichen Interessenkonflikten

KlAnfr  
s. *Beratervertrag*  
Drs 11/1465

#### *Sanierung der Südmilch AG*

Unterstützung des Engagements der einheimischen Genossenschaften, Molkereien oder anderer Unternehmen; Entschädigung der Landwirte bei einem evtl Milchgeldausfall; Sicherung einer regelmäßigen Milchabnahme

KlAnfr Manfred List CDU 12.08.1993 und Antw MLR Drs 11/2350

#### *Südmilch-Krise*

Umfang und Einsatz öffentlicher Mittel bei der Südmilch und beteiligten Unternehmen seit Anfang der siebziger Jahre, Aktivitäten des ehemaligen Vorstandsvorsitzenden Weber, Art und Wirksamkeit von Kontrollen; Abdeckung der Milchgeldausfälle u.a. Maßnahmen der „Notstandsbeihilfe“ zugunsten der betroffenen Landwirte; Konsequenzen aus den Molkereikonkursen der letzten Jahre; Ziele und Pläne zur Entwicklung der Molke- reistruktur in BW

Antr GRÜNE 18.08.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2374  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2544

#### *Baden-württembergische Milchwirtschaft*

Verhinderung des Einstiegs eines multi-nationalen Konzerns als Großaktionär bei der Südmilch AG, Suche nach einer baden-württembergischen Lösung, übernahme einer zeitlich begrenzten Beteiligung durch das Land

Antr REP 30.08.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2414  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2544  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 26.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

#### *Erfolg und Struktur geförderter landwirtschaftlicher Betriebe*

Zahl und Struktur der seit 1970 iRd Einzelbetrieblichen Förderungsprogramms geförderten Betriebe, Anteil der aufgegebenen, in den Nebenerwerb verlagerten sowie als Haupterwerb gehaltenen Betriebe; Zahl der geförderten Milchviehbetriebe mit zusätzlichen Milchquoten iRd Härtefallregelung, Anteil der Aussteiger aus der Milcherzeugung

Antr  
s. *Landwirt*  
Drs 11/2469

#### *Milchquotenregelung*

Quotenüberschreitende Mengen, u.a. bei der Breisgaumilch: Abbau im Zuge der Direktvermarktung, Zusammenschluß der

Milchbauern zu einer Absatzgenossenschaft

MdlAnfr  
s. *Milch*  
Drs 11/2710

*Milchabholung durch die Breisgaumilch*

Lagerengpässe bei den Milcherzeugern im Falle einer Verlängerung der Abholintervalle auf zwei Tage

MdlAnfr  
s. *Milch*  
Drs 11/3301

*Gefährdung der Milchwirtschaft durch das Rinderwachstumshormon BST (Bovines Somatotropin)*

Auswirkungen des gentechnisch hergestellten Leistungsverbessers auf Kühe und Milch sowie auf das Produktions- und Marktgefüge, Positionen von EU-Gremien sowie der Agrarminister in Bund und Ländern, Chancen der Zulassung in Europa ab 1995? Kostenlose Abgabe der Herstellerfirma Monsanto an Rußland und die Ukraine; Untersuchungen zur Feststellung des Einsatzes von BST innerhalb des Binnenmarktes

KlAnfr  
s. *Tierarzneimittel*  
Drs 11/3431

*Auswirkungen der jüngsten MilchgüteVO auf die baden-württembergische Milchwirtschaft*

(Existenzielle) Auswirkungen der jüngsten sowie der geplanten weiteren Verschärfung der Qualitätskriterien für die Milcherzeuger in BW; Umsetzung der VO in anderen Ländern der EU, z.B. in Italien? Genehmigungs- bzw Kontrollpraxis der Rohmilchein-fuhren aus Osteuropa

Antr  
s. *Milch*  
Drs 11/3732

*Entwicklung der Milch- und Molkereiwirtschaft seit Einführung der Milchgarantiemengenregelung in BW*

Bilanz seit Einführung vor zehn Jahren; Einfluß auf die (einzelbetriebliche) Förderung, Entwicklungsperspektiven insbes für an der Wachstumsschwelle liegende Betriebe, Probleme bei der Handhabung bzw Rückübertragung der Quote, Vereinfachung des Verwaltungsaufwands; Förderung der (Selbst-)Vermarktung von Milch und Milchprodukten; Auswirkungen des Herkunfts- und Qualitätszeichens, des GATT-Abkommens und der EU-Erweiterung; Empfehlungen durch die staatliche Beratung

GrAnfr FDP/DVP 13.07.1994 Drs 11/4355  
Antw MLR 04.10.1994 Drs 11/4743

*Einfuhr von mit rBST produzierter Milch*

Importe von Milch und Milchprodukten aus Nicht-EU-Ländern, z.B. Tschechien oder Polen, in denen die Verwendung von Rinderwachstumshormonen zugelassen ist; Auswirkungen der durch BST ausgelösten Erkrankungen der Milchkühe auf die Qualität der Produkte

KlAnfr  
s. *Tierarzneimittel*  
Drs 11/4675

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der Zahl landwirtschaftlicher Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe seit 1985, Auswirkungen der geänderten Milchquote, Maßnahmen zur Existenzsicherung der Bergbauern und Milcherzeuger im Schwarzwald, Hilfen für Gemeinden mit

hohem Waldanteil, Förderung der energetischen Nutzung von Durchforstungs- und Sägerestholz

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Entwicklung der Struktur der milcherzeugenden und -verarbeitenden Betriebe*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2543 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4705 4712

## Militärflugzeug

s.a. *Tiefflug*

*Militärflüge*

Kennzeichnung von Militärflugzeugen und -hubschraubern; Rechtsgrundlagen und zuständige Zivilbehörden für die Anmeldung von Manövern u.a. Übungen zu Lande und in der Luft; Zahl und Ergebnisse von Anzeigen wegen Unterschreitung von Mindestflughöhen durch Militärpiloten vor und nach 1988; dabei: Anteil und Abschluß von Ordnungswidrigkeitsverfahren

KlAnfr  
s. *Militärische Übung*  
Drs 11/1991

*Möglichkeiten zur Einschränkung von Belästigungen durch Militärflugzeuge*

Schutzmöglichkeiten vor Tiefflügen u.a. militärischen Übungen durch Militärflugzeuge und -hubschrauber; Vereinbarungen zwischen militärischen und zivilen Behörden; Eintragung und Veröffentlichung der vereinbarten Tieffluggebiete in Karten?

KlAnfr  
s. *Militärische Übung*  
Drs 11/1992

*Die LReg als Luftaufsichtsbehörde*

Rechtsgrundlagen und Zuständigkeiten für die Ausübung der Luftaufsicht bzw Verfolgung und Ahndung von Verstößen gegen die LuftVO und das LuftVG; zuständige Behörde für die Aufsicht im Bereich der Militärflüge

KlAnfr  
s. *Luftfahrt*  
Drs 11/1993

*Auswirkungen der neuen Nachtflugkorridore der Luftwaffe*

Berührung der LKreise Schwäbisch Hall und Main-Tauber von den neuen Tiefflugrouten, Einbeziehung der LReg bei der Festlegung? Geltende Flughöhen und maximale Geräuschpegel bei Nachtflugübungen; Möglichkeiten zur Lärminderung

Antr  
s. *Militärische Übung*  
Drs 11/4489

*Sicherung von Kernkraftanlagen gegen Flugzeugabstürze*

Anlagensicherheit gegen Abstürze schwerer Maschinen wie z.B. Transall, Jumbo, Phantom; Erfüllung aller Anforderungen des AtomGes?

MdlAnfr  
s. *Reaktorsicherheit*  
Drs 11/7088

*Verzicht auf den Jäger 90*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1628 1629

*Kritik an der Kostenentwicklung beim Jäger 90*  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2287

*Eintreten für den Bau des Eurofighters 2000 sowie eines neuen Transportflugzeugs als Nachfolgemodell für die Transall*  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6212 6213 6217 6219 6223 6224

### Militärforschung

*s.a. Deutsche Forschungs- und Versuchsanstalt für Luft- und Raumfahrt*  
*s.a. Luft- und Raumfahrtindustrie*

*Rüstungsproduktion und Konversion in BW*  
Ausgaben im Bereich der militärischen Forschung 1991/92; gewonnene Erfahrungen bei der Umstellung auf zivile Produkte  
Antr  
*s. Rüstungskonversion*  
Drs 11/1052

*Gentechnik in BW; hier: Praxis und Fortentwicklung des GentechnikGes; Humangenetik; Gentechnik in Wissenschaft und Forschung*

Darlegung der Forschungsprojekte über bzw Schutz vor B-Waffen  
GrAnfr  
*s. Gentechnologie*  
Drs 11/1255

*Tierversuche mit Giftgas*  
Wehrmedizinische Forschung und Zivilschutzforschung mit Giftgasversuchen an Tieren: Ergebnisse, Auftraggeber, durchführende Institute, u.a. an der Universität Hohenheim, Kontrollen, Alternativmethoden; Anteil der in BW vorgenommenen Tierversuche für die Militärforschung

Antr  
*s. Tierversuch*  
Drs 11/2393

*Rüstungsindustrie, Rüstungsexport und Rüstungskonversion in BW*

Auftrags-, Umsatz- und Beschäftigungsentwicklung der Betriebe seit 1990; Entwicklung der Exporte von Rüstungs- und „Dual-Use“-Gütern, Kontrollstandards, internationaler Vergleich, Umgehungsmethoden, Sanktionen; Rüstungsforschung und -konversion, Förderprogramme und Rahmenbedingungen von Bund, Land und EU, Beratungseinrichtungen und Erfolgskontrolle, Übertragung von Erfahrungen auf andere (Krisen-)Branchen (Automobil-, Maschinenbau), Projekte der Forschungskonversion und Konversionsforschung; Kooperation von Management und Betriebsrat, u.a. bei der zur DASA gehörenden Telefunken Systemtechnik GmbH, sowie mit den Partnerregionen des Landes

GrAnfr  
*s. Rüstungskonversion*  
Drs 11/4075

*Französische Atomraketen und die Atomversuche auf dem Mururoa-Atoll*

Standorte von Pluton- und Hadesraketen im Elsaß; Zusammenhänge zwischen der Weiterentwicklung der Raketen und den Atomtests? Eintreten für einen Verzicht auf die geplanten Tests

Antr  
*s. Waffe*

Drs 11/6372

*Ablehnung von Tierversuchen in der wehrmedizinischen Forschung; Berechenbarkeit der Forschungsförderung im wehrtechnischen Bereich der Luft- und Raumfahrt*  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6187 6224 6225

### Militärgelände

*s. Militärische Anlage*

### Militärhubschrauber

*s. Hubschrauber*

### Militärische Anlage

*s.a. Kaserne*  
*s.a. Schutzraum*

*Umsetzung der Nutzungskonzeption für die ehemals von den französischen Streitkräften genutzten Liegenschaften in Tübingen durch das Land und den Bund*

Darlegung der Nutzungen bzw Zwischennutzungen der einzelnen Liegenschaften und Gebäude; strikte Vermeidung des Leerstehens von Gebäuden

Antr Dietmar Schöning u.a. FDP/DVP 15.07.1992 und Stellungnahme FM Drs 11/167

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Nachfolgenutzung militärischer Liegenschaften nach Abzug alliierter und deutscher Streitkräfte*

Mittlg LReg 21.07.1992 Drs 11/206

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Truppenübungsplatz Münsingen*

Eintreten für eine Auflösung des Übungsplatzes iRd Truppenabbaus der Bundeswehr

Mittlg LReg 21.07.1992 Drs 11/207

*Einstellung der Panzerübungen im Mannheim-Käfertaler Wald*  
Gefährdungs- bzw Schadensanalyse bei Wald und Grundwasser; Hinwirkung auf die Beantragung einer Einstellung des Übungsbetriebs und Freigabe des Käfertaler-Viernheimer-Lampertheimer Waldes durch die BReg gemäß NATO-Truppenstatut; Abgrenzung der Fassungs- und Schutzbereiche für das Käfertaler Wasserwerk, Novellierung der Trinkwasserschutzgebiets-VO

Antr  
*s. Militärische Übung*  
Drs 11/405

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Freiwerdende militärische Liegenschaften in Weingarten (Württemberg)*

Mittlg LReg 07.09.1992 Drs 11/536

*Zivile Nutzungserlaubnis für den bisher noch militärisch genutzten Flugplatz in Schwäbisch Hall-Hessental*

MdlAnfr  
*s. Flughafen Schwäbisch Hall-Hessental*  
Drs 11/467

*Unterirdisches Ersatzteillager der bundesdeutschen Luftwaffe in Neckarzimmern*

Art und Umfang der gelagerten Materialien, u.a. auch Waffen und Munition? Betreiber, Betriebskosten, Sicherheitsvorkehrungen und Kostenträger der Anlage? Bewertung des Verbrauchs an Energie als Verschwendung?

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 29.09.1992 und Antw FM Drs 11/580

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Abbau militärischer Anlagen im Naturschutzgebiet Feldberg*

Freigabe bzw Abbau der von Franzosen und Amerikanern genutzten Anlagen

Mittlg  
s. *Feldberg*  
Drs 11/617

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Überlassung der bisher militärisch genutzten Grundstücke und Wohnungen an die Kommunen bzw kommunalen Wohnungsbauunternehmen*

Mittlg LReg 01.10.1992 Drs 11/626

*Bundeswehrdepot Crailsheim und Standort der amerikanischen Streitkräfte in Crailsheim*

Sozialverträgliche Umstrukturierung beim Bundeswehrdepot Crailsheim? Flächentausch mit der Stadt und dem Bundeswehrdepot iR einer möglichen Reduzierung bei den amerikanischen Streitkräften? Flächenabgabe an die Stadt Crailsheim auch im Falle eines Erhalts des Bundeswehrdepots als Volldepot?

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 07.10.1992 und Antw FM Drs 11/657

*Freiwerdende militärische Liegenschaften*

Freigabe von Kasernen u.a. militärischen Liegenschaften durch den Bund 1992/93/94

KlAnfr Heinrich Haasis CDU 04.11.1992 und Antw FM Drs 11/817

*Übernahme von zivilen Arbeitnehmern der Camp Dolan Barracks, Schwäbisch Hall-Hessental, durch LDienststellen*

KlAnfr  
s. *Bediensteter*  
Drs 11/930

*Zukünftige Nutzung militärischer Liegenschaften in BW*

Stand, Nutzungspläne und Konditionen der Übernahme o.g. Liegenschaften durch das Land bzw die Kommunen; Unterbringung von Asylbewerbern durch das Land; Unterstützung der Gemeinden bei der Schaffung von Wohnraum; Auflistung der Liegenschaften, die vom Bund weiter genutzt werden

Antr FDP/DVP 11.01.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/1177

*Zuständigkeiten des Landes bei den Themenbereichen Frieden, Militär, Rüstung*

(Ehemalige) militärische Liegenschaften, Manöver (einschließlich Tiefflüge), Rüstungsproduktion/-exporte/-konversion, Zivilschutz, Wehrdienstverweigerung, Überlassung von ziviler und militärischer Infrastruktur für militärische Übungen und Aktionen der Bundeswehr und Alliierten (z.B. während des Golfkriegs), friedensstiftende Partnerschaften zwischen Städten und Regionen, politische Bildung, Hilfen in Armutsländern und Kriegsgebieten

KlAnfr

*s. Frieden*

Drs 11/1220

*Rückgabeverpflichtungen des Staates bei Aufgabe militärischer Nutzflächen*

Rückgabeverpflichtung bei Umwidmung der militärischen Nutzung an die früheren (enteigneten) Eigentümer, Zahl der Fälle in BW, Prüfung der Rechtsansprüche, Art der Rücküberignungsverfahrens, Konsequenzen für kommunale Überplanungen und deren Vollzug

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 18.01.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/1224

BeschlEmpf und Bericht StändA 01.04.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Grundstücksverkauf vom Flugplatzgelände Bremgarten*

Verkauf an ein Privatunternehmen unter Umgehung der (verkaufsberechtigten) Stadt Neuenburg; Wahrung der Rechte der betroffenen Gemeinden bei Grundstücksverkäufen von ehemaligem Militärgelände durch die Bundesvermögensverwaltung

KlAnfr  
s. *Flugplatz Bremgarten*  
Drs 11/1412

*Nutzung militärischer Liegenschaften, speziell Deutschorden-Kaserne, Bad Mergentheim*

Inhalt und Stand von Nutzungskonzepten für freiwerdende militärische Liegenschaften, Abstimmung von Landesinteressen mit kommunalen Belangen, Erwerb von Teilflächen durch Private zum Betrieb einer Baustoff-Recycling-Anlage in Bad Mergentheim

KlAnfr Dr. Wolfgang Reinhart CDU 12.03.1993 und Antw WM Drs 11/1569

*Aufgabe des Militärgeländes im Osterholz in Asperg*

Übergabetermin; Sanierungsmaßnahmen, -kosten und Kostenträger; ökologischer Nutzen des noch nicht überbauten Teils der Anlage

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 05.04.1993 und Antw FM Drs 11/1717

*Fortführung der Stadtentwicklung in BW*

Umfang und Art des Mitteleinsatzes 1993; Einbeziehung freiwerdender Militärstandorte, Ermöglichung eines gezielten Programms für „Stadtentwicklung und Konversion“ ab 1995

Antr  
s. *Stadtentwicklung*  
Drs 11/1906

*Entwicklung des ehemaligen Militärstandortes Söllingen*

Unterstützung der Kommunen beim Erwerb der Flächen bzw Wohnungen vom Bund, Erstellung eines Nutzungskonzepts; Einbeziehung des Standorts in das Netz von Regionalflughäfen und Verkehrslandeplätzen - unter Ausschluss der Sportflieger?

Antr Ursula Lazarus u.a. CDU 24.05.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/1977

BeschlEmpf und Bericht FA 20.01.1994 Drs 11/3420  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

*Übungsplätze für Verkehrssicherheitstraining*

Unterstützung der Veranstalter, z.B. ADAC und Verkehrswacht, bei der Suche nach geeignetem Übungsgelände; Abgabe von Konversionsflächen, etwa der Flughafengelände in Lahr oder Söllingen, zu günstigen Konditionen

Antr  
s. *Verkehrserziehung*  
Drs 11/2176

*Umwandlung ehemals militärisch genutzter Liegenschaften*  
Auflistung o.g. Liegenschaften in der Region Franken, Zustand der Objekte, geplante Nutzungen, Stand der Verhandlungen mit dem Bund; Erhebung der Konversionsprojekte in der Region Franken zu einem Modellprojekt

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 14.07.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2246

*Notwendigkeit von luftverkehrsrechtlichem Genehmigungsverfahren und Umweltverträglichkeitsprüfung bei der Umwandlung von militärischen zu zivilen Flughäfen*

Beurteilung der o.g. Erfordernis nach einem Urteil des OVG Koblenz; Auflistung der vorgesehenen Konversionsstandorte; Vorlage eines ökologisch schlüssigen Verkehrsgesamtkonzepts für den Flugverkehr in BW

KlAnfr  
s. *Flughafen*  
Drs 11/2325

*Konversion des Militärstandortes Lahr*

Beurteilung der NATO-Pläne zur Weiternutzung im Krisenfall; Ziele, Teilnehmer und Ergebnisse von Gesprächen mit der NATO und dem BVerteidigungsMin; Hilfen zur Verbesserung der Beschäftigungs- und Wohnungssituation, Einrichtung von Behörden, Industrieansiedlung, Altlastensanierung u.a.; Gewährleistung der Infrastruktur für den hohen Aussiedlerzug; Berücksichtigung der besonderen Belastung iRd Finanzausgleichs

KlAnfr  
s. *Lahr, Stadt*  
Drs 11/2327

*EG-Programm KONVER*

Art, Zielgebiete und finanzielle Größenordnung von Strukturhilfen für die von Truppenabzug, Schließung von Militärbasen bzw Umwandlung von Rüstungsbetrieben in zivile Produktionen betroffenen europäischen Regionen

Antr  
s. *Rüstungskonversion*  
Drs 11/2345

*Erwerb und Aufbereitung aufgegebenen Militärstandorte durch das Land und durch baden-württembergische Kommunen*

Stand der Verhandlungen mit der Bundesvermögensverwaltung, Unterstützung der Kommunen unter Einbeziehung von Mitteln aus dem Verkauf der Gebäudebrandversicherungsanstalten, Beteiligung an der Errichtung eines interkommunalen Gewerbeparks auf dem ehemaligen Fliegerhorst Bremgarten

Antr Gundolf Fleischer u.a. CDU 27.08.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2408  
BeschlEmpf und Bericht FA 20.01.1994 Drs 11/3420  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

*Verlagerung der PH Freiburg nach Lahr*

Planungsstand und geschätzte Kosten eines Umzugs nach Lahr in freiwerdende Kasernen, Kollision mit der von der Kommission „Lehrerbildung 2000“ vorgeschlagenen Integration der PH in bestehende Universitäten? Nutzungspläne und Umbaukosten für freiwerdende militärische Liegenschaften in Freiburg

KlAnfr  
s. *Pädagogische Hochschule*

Drs 11/2485

*Renaturierung des ehemals militärisch genutzten Geländes der Waldheide in Heilbronn*

Stand der Unterschutzstellung und Renaturierung, Beteiligung der unteren Naturschutzbehörde, Änd der Konzeption zugunsten des Biotop- und Artenschutzes?

KlAnfr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/2638

*Zukünftiger Gewerbeflächenbedarf in BW*

Planungen, insbes auf ehemaligen militärischen Standorten

Antr  
s. *Industriegebiet*  
Drs 11/3164

*Kauf von zuvor von Militärangehörigen genutzten Wohnungen*

Anmietung bzw Kauf der Kasernen und Flächen vom Bund, Stand der Bemühungen um einen Preisnachlaß, Gründe für das bisherige Scheitern von Erwerbsverhandlungen, Fördermöglichkeiten des Landes; Durchführung einer geordneten Stadtentwicklung, Altlastenerkundung und ggf -sanierung der Grundstücke

Antr  
s. *Bundeseigene Immobilien*  
Drs 11/3320

*Verwendung des bisherigen Munitionslagers Simmersfeld*

Beurteilung bzw Förderung eines von der IHK Nordschwarzwald im größten zusammenhängenden Waldgebiet des Landes angestrebten Gewerbeparks

MdlAnfr  
s. *Industriegebiet*  
Drs 11/3301

*Landeszuschüsse für Grunderwerb und Erschließungskosten an ehemaligen Militärstandorten*

Kriterien der Mittelvergabe zur Konversionsförderung, besondere Berücksichtigung des ländlichen Raums; hier: Crailsheim und Schwäbisch Hall

KlAnfr Dr. Walter Müller SPD 01.02.1994 und Antw WM Drs 11/3360

*Gewerbegebiet im bisherigen Munitionsdepot Simmersfeld*

Beurteilung des von der IHK Nordschwarzwald ursprünglich vorgeschlagenen Gewerbeparkkonzepts bzw einer inzwischen verkleinerten Planvariante; verstärkte Berücksichtigung von Belangen des Naturschutzes, Ablehnung eines Antrags auf Infrastrukturförderung zur Verwirklichung des Projekts

Antr  
s. *Industriegebiet*  
Drs 11/3519

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Flächenvorsorge für regional bedeutsame interkommunale Gewerbegebiete, Konversion von militärischen Liegenschaften, z.B. des Flugplatzes Neuhausen o.E.

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

*Nutzung ehemaliger militärischer Einrichtungen*

Leerstehende, von den Alliierten aufgegeben Kasernen, Wohn- und Schulgebäude aufgrund baubehördlicher Sicherheitsvorschriften; Hinwirkung auf eine unbürokratische Vorgehensweise und Nutzung des Potentials

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 14.03.1994 und Antw WM Drs 11/3614

*Wohnungsbaupolitik*

Umfang und Wirkung der Förderprogramme für städtebauliche Sanierung und Entwicklung seit 1980; Bedeutung ehemaliger Liegenschaften der ausländischen Streitkräfte in der Objektförderung

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

*Ehemals von Militärangehörigen genutzte Wohnungen*

Zahl der leerstehenden Wohnungen im Besitz von Bund, Land und Kommunen; Vermietung der Wohnungen

Antr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/3897

*Regionalflughäfen*

Vorlage einer Gesamtkonzeption für Errichtung und Ausbau von Regionalflughäfen und Verkehrslandeplätzen, Einbeziehung der bisher militärisch genutzten Standorte; Darlegung der jeweiligen Nachfrage, Investitions- und Betriebskosten, Finanzierungspläne, Landeszuschüsse und Trägerschaften; Stand der Konversion und zivilen Anschlußnutzung in Lahr, Hartheim-Bremgarten, Schwäbisch Hall-Hessental/Weckrieden, Freiburg und Offenburg; Erarbeitung einer grenzüberschreitenden Luftverkehrskonzeption mit Frankreich und der Schweiz

Antr  
s. *Luftfahrt*  
Drs 11/3954

*Konversion Flughafengelände Söllingen; hier: Altlasten und Kosten der Beseitigung*

Umfang und Art sowie Gesundheitsrisiken der Altlasten der französischen und kanadischen Streitkräfte; Ergebnisse einer kanadischen Gesamtstudie sowie einer deutschen Altlasten-Arbeitsgruppe; geplante Maßnahmen und Kosten einer restlosen Beseitigung

Antr  
s. *Flughafen Söllingen*  
Drs 11/4058

*Region Franken*

Überführung von ehemals militärisch genutzten Liegenschaften in eine zivile Nutzung

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Nutzung freiwerdender Militäranlagen durch den Sport*

Standorte und Nutzungsmöglichkeiten freiwerdender Militärsportanlagen, Möglichkeiten zur Unterstützung der Sportvereine

Antr  
s. *Sportstätte*  
Drs 11/4315

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Förderung des Freilichtmuseums Neuhausen ob Eck; Konversionsförderung des ehemaligen Bundeswehrflugplatzes Neuhausen zu einem Gewerbepark auch seitens der EU; Förderung der Erschließung des Gewerbegebiets „Vogelherd“ in Blumberg

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Geplanter SWF-Sendeturm auf dem Feldberg*

Beurteilung o.g. Pläne sowie des Alternativvorschlags des Schwarzwaldvereins; Rückbau der ehemaligen Anlagen der US-Streitkräfte im Zentrum des Naturschutzgebiets am Feldberg

KlAnfr  
s. *Feldberg*  
Drs 11/4375

*SWF-Sendemast auf dem Feldberg*

Beurteilung o.g. Pläne und Kosten; Rückbau der ehemaligen Anlagen der US-Streitkräfte und Pflege der Flächen entsprechend dem Schutzzweck des NSG nach dem Beschl des Ltg vom 20.02.1992 (Drs 10/6676) und der Mittlg der LReg vom 13.11.1992 (Drs 11/617); Anstrengung einer Konfliktlösung zwischen den unterschiedlichen Interessen

Antr  
s. *Feldberg*  
Drs 11/4440

*Verhandlungen mit dem Bund über Konversionsgrundstücke*

Bisherige Erfahrungen von Land und Kommunen; Übernahme der Verhandlungsführerschaft bzw Koordination der Verhandlungen für alle in Frage stehenden Standorte?

KlAnfr  
s. *Bundeseigene Immobilien*  
Drs 11/4506

*Stand und Kosten der Altlastensanierung in der Munitionsanlage Kupfer (LKrs Schwäbisch Hall und Hohenlohekreis)*

Zustand der Anlage, vorhandene Altlasten, Gefahrenpotential, ergriffene und notwendige Sicherungsmaßnahmen; Verantwortliche und Zeitperspektive einer Gesamtsanierung, insbes auch der angrenzenden Flächen (Kupfermoor)

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/4605

*Folgenutzung der Kasernenanlage „Turenne“ (ehemalige Illenau) am Konversionsstandort Achern*

Unterstützung der Gemeinde beim Erwerb der Anlage und bei der Suche nach einer Folgenutzungslösung

KlAnfr  
s. *Kaserne*  
Drs 11/4696

*Nutzung des ehemaligen französischen Militärkrankenhauses „Francis Picaut“ in Bühl-Rittersbach*

Einrichtung einer psychiatrischen Klinik: Voraussetzungen, Finanzbedarf für Erwerb, Sanierung und Umbaumaßnahmen

KlAnfr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/4796

*Situation der Spätaussiedler in BW*

Entwicklung der Zuwanderung bzw Unterbringung in Übergangswohnheimen und Ausweichunterkünften seit 1990; Beurteilung der Chancen auf dem freien Wohnungsmarkt, Nutzung der Gebäudekapazitäten von ehemaligen Militärstandorten

GrAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/4917

*Fonds „Wirtschaftlicher Strukturwandel und Konversion“*

Gewährung einer Finanzhilfe aus dem o.g. Fonds an die Stadt Schwäbisch Hall für die geplante gewerbliche Umnutzung des ehemaligen amerikanischen Militärgeländes der Camp Dolan Barracks

KlAnfr  
s. *Rüstungskonversion*  
Drs 11/5006

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07*

Förderung des Konversionsprojekts Camp Dolan nach dem Nutzungskonzept der Stadt Schwäbisch Hall

s. *Rüstungskonversion*  
Drs 11/5207

*Naturschutz auf militärisch genutzten Flächen*

Unterschiedliche Handhabung von Anträgen durch die RegPräs; verstärkte Anstrengungen zur vorläufigen Sicherung bzw Unterschutzstellung militärischer Flächen als Naturschutzgebiete

KlAnfr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/5076

*Umweltgutachten für das Flugplatzgelände in Lahr*

Konsequenzen aus einem Zwischenbericht zu der in Arbeit befindlichen Umweltverträglichkeitsstudie für das Flugplatzgelände in Lahr; Vermeidung von Verzögerungen beim Aufbau des geplanten Industrie- und Gewerbezentrum

KlAnfr  
s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*  
Drs 11/5153

*Ausweisung von preiswertem Bauland*

Angebot bundes- und landeseigener Flächen, insbes auch Konversionsflächen, zum Kauf bzw in Erbpacht; Prüfung eines gemeinschaftlichen Programms von Gemeinden, Land und Bund zugunsten von Familien mit Kindern; Darlegung der bisherigen Bemühungen sowie evtl Hemmnisse im Haushalts- oder Gemeindefinanzierungsrecht

Antr  
s. *Grundstück*  
Drs 11/5237

*Kampfmittelbeseitigung*

Bombenabwürfe auf das Gebiet des heutigen Landes im 2. Weltkrieg, Anteil nicht explodierter bzw seither geborgener Sprengkörper, vorhandenes Gefahrenpotential im Boden ehemaliger militärischer Liegenschaften u.a. Grundstücke; vorhandene, bisher überstellte und ausgewertete Luftbildaufnahmen der ehemaligen Kriegsgegner; personelle und materielle Ausstattung des KMBD im Vergleich zu anderen BLändern, Mittelbereitstellung für Verbesserungen, Möglichkeiten einer Eingliederung in das IM

Antr  
s. *Kampfmittelbeseitigung*

Drs 11/5319

*Militärische Altlasten*

Identifizierte und potentielle Standorte, Einschätzung der jeweiligen Sanierungsdringlichkeit und -kosten bis 2005, Verteilung auf Altstandorte der Rüstungsproduktion und des Militärbetriebs, Belastung mit Munition oder chemischen Stoffen? Stand der Erkundungsmaßnahmen des Kampfmittelbeseitigungsdienstes; Unterstützung der Forderung nach einem bundesweiten Altlastenkataster

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/5332

*Truppenstationierung*

Auflösung von Truppenteilen der Bundeswehr und ausländischer Streitkräfte, von Truppenübungsplätzen und Feldflughäfen: Auflistung der betroffenen Standorte und Waffengattungen

KlAnfr  
s. *Truppenverminderung*  
Drs 11/5523

*Kampfmittel und deren Beseitigung*

Bomben und Munition aus dem 2. Weltkrieg im Erdreich des Landes, Defizite in der Überstellung bzw Auswertung von Luftbildern der ehemaligen Kriegsgegner, Heranziehung des Bildmaterials der deutschen Luftwaffe sowie privater Firmen zur Kampfmittelbeseitigung; Vergabe eines Untersuchungsauftrags zur Erfassung des Gefahrenpotentials im Boden ehemaliger militärischer Liegenschaften; personelle Verstärkung des KMBD

Antr  
s. *Kampfmittelbeseitigung*  
Drs 11/5613

*Munitionsfabrik Geradstetten*

Stand der historischen Vorerkundung von militärischen Altlastenstandorten; Gefahrenpotential, ergriffene Sicherungsmaßnahmen, Information der Bevölkerung; Zeitperspektive und Finanzierung einer Sanierung des o.g. Standorts

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/6437

*Munitionsanstalt Siegelsbach und Munitionslager Langenbeutlingen (LKrs Heilbronn)*

Stand der historischen Vorerkundung von militärischen Altlastenstandorten; Gefahrenpotential, ergriffene Sicherungsmaßnahmen, Information der Bevölkerung; Zeitperspektive und Finanzierung einer Sanierung der o.g. Standorte

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/6438

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Darlegung der Konversionsstandorte und -förderkonzepte; Unterstützung der Ansiedlung von Gewerbe und Industrie

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Erwerb und Nutzung militärischer Liegenschaften*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 533



*Übernahme und Nutzung der freierwerbenden Liegenschaften durch die Kommunen*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2289 2290 2294

*Förderung der zivilen Nutzung ehemaliger militärischer Flächen*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2975 2984

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5597 5601

## Militärische Ehren

*s.a. Orden (Auszeichnung)*

*Begrüßung Vaclav Havels mit militärischen Ehren anlässlich der Verleihung des 29. Theodor-Heuss-Preises*

Angemessenheit o.g. Form der Begrüßung angesichts des beendeten Blockdenkens, des Falls der Mauer sowie der Öffnung des Ostens und des Vereinten Europas

KlAnfr

*s. Havel, Vaclav (Tschechischer Staatspräsident)*

Drs 11/1700

## Militärische Forschung

*s. Militärforschung*

## Militärische Übung

*s.a. Schießsport*

*s.a. Tiefflug*

*s.a. Wehrsportgruppe*

*Einstellung der Panzerübungen im Mannheim-Käfertaler Wald*  
Gefährdungs- bzw. Schadensanalyse bei Wald und Grundwasser; Hinwirkung auf die Beantragung einer Einstellung des Übungsbetriebs und Freigabe des Käfertaler-Viernheimer-Lampertheimer Waldes durch die BReg gemäß NATO-Truppenstatut; Abgrenzung der Fassungs- und Schutzbereiche für das Käfertaler Wasserwerk, Novellierung der Trinkwasserschutzgebiets-VO

Antr Reinhard Bütikofer GRÜNE 07.09.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/405

BeschlEmpf und Bericht UA 04.11.1992 Drs 11/965

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

Mittlg LReg 02.07.1993 Drs 11/2185

*Zuständigkeiten des Landes bei den Themenbereichen Frieden, Militär, Rüstung*

(Ehemalige) militärische Liegenschaften, Manöver (einschließlich Tiefflüge), Rüstungsproduktion/-exporte/-konversion, Zivilschutz, Wehrdienstverweigerung, Überlassung von ziviler und militärischer Infrastruktur für militärische Übungen und Aktionen der Bundeswehr und Alliierten (z.B. während des Golfkriegs), friedensstiftende Partnerschaften zwischen Städten und Regionen, politische Bildung, Hilfen in Armutsländern und Kriegsgebieten

KlAnfr

*s. Frieden*

Drs 11/1220

*Tiefflug*

Streichung der Feststellung, daß die Simulatortechnik zum Teil besser als der Realflug sei, aus einem Untersuchungsbericht der Luftwaffe; grundsätzlicher Verzicht auf Tiefflüge sowie Flugübungen in geringer Höhe, Auflösung der Tiefflugzonen

Antr

*s. Tiefflug*

Drs 11/1553

*Militärflüge*

Kennzeichnung von Militärflugzeugen und -hubschraubern; Rechtsgrundlagen und zuständige Zivilbehörden für die Anmeldung von Manövern u.a. Übungen zu Lande und in der Luft; Zahl und Ergebnisse von Anzeigen wegen Unterschreitung von Mindestflughöhen durch Militärpiloten vor und nach 1988; dabei: Anteil und Abschluß von Ordnungswidrigkeitsverfahren

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 26.05.1993 und Antw VM Drs 11/1991

*Möglichkeiten zur Einschränkung von Belästigungen durch Militärflugzeuge*

Schutzmöglichkeiten vor Tiefflügen u.a. militärischen Übungen durch Militärflugzeuge und -hubschrauber; Vereinbarungen zwischen militärischen und zivilen Behörden; Eintragung und Veröffentlichung der vereinbarten Tieffluggebiete in Karten?

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 26.05.1993 und Antw VM Drs 11/1992

*Die LReg als Luftaufsichtsbehörde*

Rechtsgrundlagen und Zuständigkeiten für die Ausübung der Luftaufsicht bzw. Verfolgung und Ahndung von Verstößen gegen die LuftVO und das LuftVG; zuständige Behörde für die Aufsicht im Bereich der Militärflüge

KlAnfr

*s. Luftfahrt*

Drs 11/1993

*Auswirkungen der neuen Nachtflugkorridore der Luftwaffe*

Berührung der LKreise Schwäbisch Hall und Main-Tauber von den neuen Tiefflugrouten, Einbeziehung der LReg bei der Festlegung? Geltende Flughöhen und maximale Geräuschpegel bei Nachtflugübungen; Möglichkeiten zur Lärminderung

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 16.08.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4489

## Militärpilot

*s. Soldat*

## Mineralfaser

*Sanierung der Mineralfaserplatten an der PH Ludwigsburg*

Bewertung des Gefährdungspotentials von Mineralfasern: Einstufung des UBA in der MAK-Werte-Liste, Feststellungen und Sanierungsvorschläge des TÜV Südwest; umgehende Sanierung der Mineralfasermatten und Ersetzung der Deckenheizung; Umstellung der Energieversorgung auf Kraft-Wärme-Kopplung

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 06.10.1992 und Stellungnahme FM Drs 11/636

BeschlEmpf und Bericht UA 19.05.1993 Drs 11/2234

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Mineralfasern an der PH Ludwigsburg*

Vorschläge der Arbeitsgruppe „Sanierung PH Ludwigsburg“; Vorlage eines Sanierungskonzepts, Ersetzung der Deckenheizung, Erstellung eines Gesamtenergiekonzepts unter Einbeziehung der Kraft-Wärme-Kopplung und Nutzung der Solarenergie, Untersuchung einer energieoptimierten Lüftungssanierung

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 21.12.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/3173  
BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

#### *Probleme mit Mineralfasern in BW*

Produktionsstandorte, -mengen und Gesundheitsrisiken für Mitarbeiter, Anwohner, Verarbeiter und Anwender; Immissionsmessungen und Ergebnisse; Gefährdungssituation am Standort Landenburg, Hinweise auf Tumorerkrankungen?

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 24.03.1994 und Antw SM Drs 11/3711

#### *Umweltverträglichkeit von alternativen Dämmstoffen*

Verwendung von Zellulosefasern in landeseigenen Gebäuden; Vergleich mit künstlichen Mineralfasern bez Gesundheitsschutz, Umweltverträglichkeit, Kosten, Energieeinsparung, Brandschutz, Wärmeschutz und Haltbarkeit

KlAnfr  
s. *Dämmstoff*  
Drs 11/4324

#### *Gesundheitsförderung*

Abbau von Forschungsdefiziten im Bereich gesunden Wohnens, u.a. bei Dämmstoffen aus Mineralfasern und Insektenvernichtungsmitteln in Raumtextilien (Pyrethroiden); Verbesserung der Aufklärung über Zusammenhänge zwischen Wohnen und Gesundheit; Förderung mobiler Untersuchungen der Innenraumluft

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

#### *Luftqualität in Innenräumen*

Bewertung von Feststellungen der Gesellschaft für Arbeits- und Umweltmedizin; Verstärkung der Forschung über Konzentrationen von Formaldehyd, Chlorkohlenwasserstoffen, Mineralfasern und Schädlingsbekämpfungsmitteln in Innenräumen sowie über Ursachen des Sick-Building-Syndroms und daraus folgenden krankheitsbedingten Fehlzeiten; Lösung des Zielkonflikts zwischen guter Innenraumluft und energiesparendem Bauen mit luftdichter Bauweise; Stand der Sanierung von mit Asbest und Holzschutzmitteln verseuchten öffentlichen Gebäuden

Antr  
s. *Luftreinhaltung*  
Drs 11/6180

#### **Mineralöl**

s. *Öl*

#### **Mineralölgesellschaft**

s. *Mineralölunternehmen*

#### **Mineralölsteuer**

„Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW“

Hinwirkung auf ein SchienenverkehrswegeGes sowie auf Überlassung eines dynamisierten Anteils am Mineralölsteueraufkommen (nach dem GVFG) den Ländern und Kommunen; Einsatz der nach dem GVFG zugewiesenen Mittel für Investitionen im ÖPNV bzw dessen Ausbau in der Fläche

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/101

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Chancen einer Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer

GrAnfr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Chancen einer Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer; Senkung des Mineralölsteuersatzes auf Kfz-Treibstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Schreibtelefone für Gehörlose*

Kosten sowie Voraussetzungen und Praxis der Übernahme durch Krankenkassen und sonstige Kostenträger; Auswirkungen bzw Kompensation einer Ersetzung der Kfz-Steuer durch Erhöhung der Mineralölsteuer für Gehörlose

Antr  
s. *Schreibtelefon*  
Drs 11/844

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Verkehrspolitik*  
Erfüllung des Leistungsgrundsatzes durch die geplante Ersetzung der Kfz-Steuer durch die Mineralölsteuer?

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1077

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: geänderter Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Anlastung der Wegekosten*

Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer

Antr  
s. *Straßenverkehr*  
Drs 11/1334

*Steuerfreiheit für Pflanzenöl*

Hinwirkung auf Steuerfreiheit von Treib- und Schmierstoffen, u.a. Rapsöl, aus nachwachsenden Rohstoffen

Antr Karl Göbel u.a. CDU 05.02.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/1356  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 15.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Initiative für ökologische Abgaben*

Abschaffung der Kfz-Steuer, schrittweise Anhebung der Mineralölsteuer, Einführung einer Schwerverkehrsabgabe, Vorlage eines GesEntw für eine Nahverkehrsabgabe sowie zur Differenzierung und Dynamisierung der Sondermüllsonderabgabe

Antr  
s. *Umweltabgabe*  
Drs 11/1580

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Instrumente*

Ausgleich für eine Regionalisierung des Schienenpersonenverkehrs der Bahn über entsprechende Beteiligung am Mineralölsteueraufkommen

Antr  
s. *Umweltabgabe*  
Drs 11/1586

*Rapsöltreibstoff*

Ergebnisse der Anwendungsversuche von Rapsöl mit Tessel als Treibstoff, Durchführung eines ähnlichen Versuchs wie des Betriebs von Taxen mit Rapsmethylester in Freiburg mit dem Zusatzstoff Tessel, Besteuerung lediglich von Tessel während des Versuchszeitraums

Antr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/2232

*Steuerbefreiung für „Biodiesel“*

Steuerbefreiung für Biokraftstoffe wie Rapsmethylester und Rapsöl-Tessel in Italien und Frankreich; Eintreten für eine Befreiung des Rapsölanteils zumindest bei der Verwendung in Betriebsfahrzeugen (Schlepper, Erntemaschinen etc)

Antr Wolfgang Rückert u.a. CDU 21.01.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/3284  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Steuerreduzierung auf Biokraftstoff*

Umsetzung der Entscheidung des EP für einen stark ermäßigten Verbrauchsteuersatz für Biokraftstoffe in nationales Recht

Antr Karl Göbel u.a. CDU 23.02.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/3493  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 27.04.1994 Drs 11/4081  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Nachwachsende Rohstoffe*

Verarbeitende Unternehmen, Art und Umfang der gewonnenen Erzeugnisse von Raps; Zukunft von Rapsmethylester, Steuerbefreiung von Biokraftstoffen bei Beimischungen

GrAnfr  
s. *Biomasse*  
Drs 11/3564

*Umsetzung des Aktionsprogramms „Bekämpfung des Waldsterbens“*

Stufenweise Erhöhung der Mineralölsteuer, Verschärfung der Emissionsgrenzwerte für Pkw und Nutzfahrzeuge, Einführung von „sauberen“ Kraftstoffen im Innerortsverkehr

Antr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/3983

*Aufhebung der Mineralölsteuerbefreiung für den Flugverkehr*

Ökologische Belastung des Flugverkehrs und Steuerausfälle durch o.g. Subventionierung des Flugbenzins; Eintreten für eine Aufhebung der Mineralölsteuerbefreiung im innerstaatlichen sowie internationalen Flugverkehr

Antr GRÜNE 22.06.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4190  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 07.12.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898  
Mittlg LReg 12.08.1996 Drs 12/308

*Ergebnisse des Diesel-Rapsöl-Verbundprojekts*

Beurteilung der Verarbeitung von Erdöl und Rohstoffen auf Pflanzölbasis in Mineralölraffinerien, Wirtschaftlichkeit dieser Mischkraftstoffe gegenüber Rapsmethylester, Eignung von Serienmotoren für solche Mischkraftstoffe? Energiebilanz der Rapszerzeugung; Emissionen bei Verwendung eines Oxidationskatalysators; Wettbewerbsfähigkeit des Mischkraftstoffs bei einer Mineralölsteuerbefreiung des Bioanteils

Antr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/4361

*Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Abschaffung der Mineralölsteuerbefreiung für Flugbenzin im Inlandsflugverkehr

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5002

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 13*

Zweckgebundene Erhöhung der Mineralölsteuer zugunsten des ÖPNV

Antr GRÜNE 06.12.1994 Drs 11/5213-17  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4849

*Besteuerung von Diesel-Fahrzeugen*

Entwicklung der Kfz-Steuer für o.g. Pkw und Lkw in den letzten zehn Jahren sowie des Steueranteils am Preis für Diesel und Benzin; Argumente und Möglichkeiten zur Wiederrangleichung der Besteuerungsstruktur; Einstufung der momentanen Besteuerung von Dieselfahrzeugen als umweltpolitisch kontraproduktiv

KlAnfr Alfred Haas CDU 01.02.1995 und Antw FM Drs 11/5361

*Förderung des Autos mit 3-Liter-Verbrauch pro hundert Kilometer - keine Strafsteuer für verbrauchsarme Motoren*

Einsatzreife o.g. Dieselfahrzeuge bei Audi, Rückgang der Verkaufszahlen von dieselpetriebenen Kfz seit Einführung der Strafsteuer, Umwelt- und Verbrauchsfreundlichkeit moderner Dieselmotoren; Wiederherstellung der Chancengleichheit von Diesel- und Benzinmotoren bei der Besteuerung

Antr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/5688

*Ökologische Auswirkungen des Flugverkehrs*

Hinwirkung auf Besteuerung von Flugbenzin

Antr  
s. *Luftfahrt*  
Drs 11/5936

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Zweckgebundene Erhöhung der Mineralölsteuer; Aufhebung der Mineralöl- und Mehrwertsteuerbefreiung des Flugverkehrs

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6105

*RME als Dieselsatz*

Beimischung von Rapsmethylester: Kompensation der infolge der Reduzierung des Schwefelgehalts abnehmenden Schmierfähigkeit, steuerliche Gleichstellung mit anderen Kraftstoff-

## Additiven

KlAnfr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/6782

*Ersetzung der Kfz-Steuer durch Erhöhung der Mineralölsteuer*  
PIPr 11/4 17.06.1992 S. 52 53  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 75 94 95 105 121 123

*Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer*  
PIPr 11/6 01.07.1992 S. 228  
PIPr 11/10 11.11.1992 S. 574  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4357 4358

*Erhöhung der Mineralölsteuer zur Finanzierung der deutschen Einheit; Verbesserung des Mineralölsteueranteils zugunsten des Landes; Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer*  
PIPr 11/12 25.11.1992 S. 755 756 761 762 768 769

*Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer; Erhöhung der Mineralölsteuer*  
PIPr 11/13 09.12.1992 S. 814 818 836

*Erhöhung der Mineralölsteuer; Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer*  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 976 997 1025 1044 1045 1047  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1217  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3573 3581  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5079 5081

*Eintreten für eine Erhöhung der Mineralölsteuer*  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1288 1290 1293 ff  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5469 5474 5500  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5738  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6816

*Ausschließliche Erhöhung der Mineralölsteuer statt Einführung einer Vignette*  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1487 1492

*Kritik an den verschiedenen Vorschlägen zur Mineralölsteuererhöhung*  
PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1697 ff

*Aufstockung der Mineralölsteuer um 50 Pfennig pro Liter; Erhöhung des Länderanteils an der Mineralölsteuer*  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2046 2047 2049

*Finanzierung der Schiene aus Mitteln des Mineralölsteueraufkommens*  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2961 2963 2968 2969  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4863  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5240 5250 5253

*Verwendung der Mineralölsteuererhöhung zur Entschuldung der Bahn; Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer; Ablehnung eines Benzinpreises von 5 DM*  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5771 5772 5781 5783 5787 5789 5791

*Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer*  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5856  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6420 6451

**Mineralölunternehmen***Backwarenverkauf an Tankstellen*

Wettbewerbssituation des Bäckereihandwerks gegenüber Tankstellenpächtern multinationaler Mineralölfirmen bzw dem Sonntagsbackverbot und LadenschlußGes; Bezug tiefgefrorener Teiglinge von den Konzernen bzw aus osteuropäischen Ländern, umwelt- und verkehrspolitische Aspekte, Überprüfungen des Backguts durch den WKD, Umfang und Art von Beanstandungen?

Antr  
s. *Backwaren*  
Drs 11/6482

*Verhinderung der von Shell geplanten Versenkung der Ölplattform „Brent Spar“ durch den Tankstellenboykott der Autofahrer*  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5768

**Mineralquelle**

s. *Mineralwasser*

**Mineralwasser**

s.a. *Trinkwasser*

*Mögliche Gefährdung der Stuttgarter Mineralquellen durch geplante Sondermüllverbrennungs-Standorte im Raum Böblingen/Sindelfingen*

Beurteilung möglicher Kontaminationspfade in Grundwasserabströmen aus dem o.g. Raum in den Einzugsbereich der Stuttgarter Mineralquellen; Einleitung und Auswertung ergänzender Untersuchungen vor Festlegung von Schutzzonen für die Stuttgarter Quellen?

KlAnfr Hans Dieter Köder SPD 23.09.1992 und Antw UM  
Drs 11/551

*Suche nach ergänzenden Standortalternativen für eine Sondermüllverbrennung im östlichen Landesteil*

Gewichtung des Ausscheidungskriteriums „Schutzbereich der Stuttgarter Mineralquellen“; Bewertung von Hinweisen auf die unklare Schutzzonen-Zuordnung in Grenzbereichen

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/781

*Pfandflaschen bei Mineralwasser*

Rechtliche Möglichkeiten zur Einbeziehung ausländischer Anbieter in das deutsche Pfandsystem

Antr  
s. *Verpackung*  
Drs 11/1127

*Raumordnungsverfahren für eine zweite Sondermüllverbrennungsanlage in BW*

Fortführung des Raumordnungsverfahrens für die potentiellen Standorte in Böblingen/Sindelfingen trotz deren Zuordnung zur Schutzzone III der Stuttgarter Mineralquellen nach neuesten hydrogeologischen Erkenntnissen; Versäumnisse des RegPräs in dieser Frage trotz frühzeitiger Hinweise des Geologischen Landesamts; Wiederaufnahme der wegen diesem Kriterium ausgeschiedenen Standortalternativen in das vergleichende Raumordnungsverfahren

KlAnfr

*s. Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2651

*Mangelhafter Schutz der Stuttgarter Mineralquellen*

Zeitperspektive für die Vorlage des Anhörungsentw einer QuellenschutzVO, Vorrang des Quellenschutzes bei der Planung von Infrastruktureinrichtungen, Einräumung der höherwertigen Schutzzone in ungeklärten Grenzbereichen

KlAnfr Hans Dieter Köder SPD 25.11.1993 und Antw UM  
Drs 11/2987

*Geplanter Bau einer Sondermüllverbrennungsanlage im Schutzbereich der Stuttgarter Heil- und Mineralquellen*

Interpretation der Antwort auf die KlAnfr 11/2987; Ausschluß wassergefährdender Stoffe und Entsorgungseinrichtungen mit überregionaler Funktion im Einzugsbereich der Quellen, Abwägung des Zentralitätsprinzips mit seinen positiven Komponenten gegenüber der Schutzwürdigkeit des o.g. Ökosystems, Einbeziehung der Position des Geologischen Landesamts in die Eignungsprüfung der potentiellen Standorte Böblingen-Hulb und Sindelfingen-Panzereinrichtungswerk, verkehrsrechtliche Einschränkungen für Gefahrguttransporte im Quellenschutzbereich

KlAnfr  
*s. Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/3435

*Anspruch und Wirklichkeit beim Grundwasserschutz*

Widerspruch zwischen der erklärten Prioritätensetzung für den Grundwasserschutz und Ausweitung der WSG sowie der Errichtung einer Sondermüllverbrennungsanlage am Standort Böblingen/Sindelfingen in einem Wasserschutzbereich mit einer direkten Verbindung zu den Stuttgarter Heil- und Mineralquellen; Nicht-Vorlage einer QuellenschutzVO durch das RegPräs Stuttgart; Vergleich mit der vom RegPräs Tübingen vorgelegten SchutzVO, die Abfallbehandlungsanlagen in Wasserschutzzone III ausschließt

KlAnfr  
*s. Gewässerschutz*  
Drs 11/3751

*Bau und Betriebskosten der geplanten Sonderabfallverbrennungsanlage in Böblingen/Sindelfingen*

Darlegung der Kosten für Grunderwerb, Altlastenbeseitigung, Bahnanschluß, bautechnische Vorkehrungen des Mineralquellenschutzes sowie Biotopschutz; Angabe der Entsorgungskosten pro Tonne Sondermüll unter Berücksichtigung der genannten Aufwendungen

KlAnfr  
*s. Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/4262

*PET-Gebinde für Mineralwasser und Erfrischungsgetränke*

Ökologische und ökonomische Konsequenzen einer Umstellung von Brunneneinheitsflaschen auf PET-Gebinde, insbes für die mittelständischen Abfüllbetriebe; Maßnahmen zur Verhinderung der geplanten Umstellung

Antr  
*s. Verpackung*  
Drs 11/5941

**Mineralwasserhersteller**

*s. Getränkeindustrie*

**Minimale Cerebrale Dysfunktion**

*s. Lernbehinderung*

**Minister**

*s.a. Ministerium*  
*s.a. Zuständigkeit*

*Bekanntgabe der Ministerliste; Bestätigung der LReg*  
*s. Regierung*  
PIPr 11/3 S. 43

*Ges zur Änd des MinisterGes*

Anrechnung von Abgeordnetendiäten auf Ministerbezüge; Angleichung der Ruhegehälter an die bundesgesetzliche Regelung; Einführung einer Wartezeit bis zum 60. Lebensjahr für Ruhegehaltszahlungen; Wegfall von Übergangsgeld bei MdL

GesEntw  
*s. Ministergesetz*  
Drs 11/43

*Änd der Bekanntmachung der LReg über die Abgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien*

Antr  
*s. Ministerium*  
Drs 11/215

*Aufstellung über die Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Antr LReg 08.12.1992 Drs 11/1044  
BeschlEmpf und Bericht StändA 10.12.1992 Drs 11/1054  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 946

*Ges zur Änd des MinGes*

Beschränkung der Zahl der von RegMitgl wahrgenommenen Mandate in Organen wirtschaftlicher Unternehmen auf maximal zwei

GesEntw  
*s. Ministergesetz*  
Drs 11/2150

*Landesvertreter in den Kontrollorganen wirtschaftlicher Unternehmen des Landes*

Minister, Staatssekretäre, Abgeordnete, Beamte und externe Sachverständige in den o.g. Überwachungsorganen; Konsequenzen aus der Beratenden Äußerung des RH (Drs 11/1719); Übernahme von Regelungen des Bundes u.a. BLänder; Unterrichtung des RH gemäß LHO bzw Einräumung bestimmter Befugnisse gemäß HaushaltsgrundsätzeGes; Vorlage eines jährlichen detaillierten Berichts über die unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen des Landes sowie über die Landesbetriebe nach § 26 LHO, Ausweisung privatisierungsfähiger Unternehmen

Antr  
*s. Landesbeteiligungen*  
Drs 11/2151

*Neuregelung des LandtagswahlGes*

Ruhen des Mandats für den Regierungschef, die Minister und Staatssekretäre bzw eines Beamtenverhältnisses für MdL, Unvereinbarkeit eines Mandats mit der Position eines Landrats/Bürgermeisters

Antr  
*s. Wahlrecht*  
Drs 11/2307

*Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Antr  
s. *Regierung*  
Drs 11/2657

*Nutzung von Dienstfahrrädern durch die Ministerien*  
Zahl und Länge sowie Fahrradanteil von Dienstfahrten 1993; Erledigung von mindestens 20 % der innerörtlichen Fahrten mit dem Fahrrad unter Einbeziehung der Minister und Staatssekretäre

KlAnfr  
s. *Dienstreise*  
Drs 11/3268

*Ges zur Änd des MinisterGes*  
Reduzierung des Sockelbetrages des Ruhegehaltssatzes nach vierjähriger Amtszeit von 45 % auf 29 %

GesEntw  
s. *Ministergesetz*  
Drs 11/4632

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*  
Erlöschen des Abgeordnetenmandats mit Übernahme des Amtes eines MinPräs, Ministers oder einer anderen Funktion als Regierungsmitglied

GesEntw  
s. *Inkompatibilität*  
Drs 11/4836

*Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Antr  
s. *Regierung*  
Drs 11/4870

*Rechtsschutz bei Attentaten*  
Rechtsschutz bzw Entschädigung für politische Mandatsträger (Minister o.a. Angehörige der LReg) bei Anschlägen extremistischer Täter auf deren Person oder Privateigentum

MdlAnfr  
s. *Rechtsschutz*  
Drs 11/5407

*Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Antr  
s. *Regierung*  
Drs 11/5652

*Anspruch und Wirklichkeit der LReg und daraus resultierende Folgen für den Standort BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Politiker*  
PIPr 11/67 S. 5464

*Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Antr  
s. *Regierung*  
Drs 11/6273

*Ges zur Änd des Ges über die Rechtsstellung der Mitglieder der Regierung (MinisterGes - MinG)*

Erweiterung von § 6 (3) um ein Verbot der Mitgliedschaft von Mitgliedern der LReg in verfassungsfeindlichen Personenvereinigungen

GesEntw  
s. *Ministergesetz*  
Drs 11/6424

*Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Antr  
s. *Regierung*  
Drs 11/6771

*Kritik an der Art der Verteilung von Ministerposten bei Bildung der großen Koalition*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 92 100 117

*Kritik an der Höhe der Bezüge und Altersversorgung der Minister*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5991 5993 6002

### **Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**

s.a. *Minister für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten*

*Auswirkungen der geplanten Neuordnung der Bundesforschungsanstalten auf Einrichtungen im Land*

Standortkonzentration von sieben Forschungsanstalten des BLandwirtschaftsMin in Norddeutschland, Auswirkungen auf Forschungseinrichtungen in BW

MdlAnfr  
s. *Agrarforschung*  
Drs 11/6689

### **Minister für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**

s.a. *Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten*

*Berufung und Vereidigung von Dr. h.c. Gerhard Weiser zum/als Minister für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten*

PIPr 11/3 11.06.1992 S. 43

*Zuordnung des Tierschutzes im Ministerium*

Ansiedlung beim MLR?

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/465

*Stelleneinsparungen im Bereich des MLR*

Verteilung o.g. Einsparungen auf Ministerium, Flurbereinigungs-, Forst- und Landwirtschaftsämter, Tierzuchtämter, Schulen u.ä.; Entwicklung und Perspektiven der Übernahmequote für Referendare und FH-Absolventen seit 1988

Antr Gustav-Adolf Haas u.a. SPD 10.02.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3412  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 27.04.1994 Drs 11/4081  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512*

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Mängelbeseitigung bei der Datenverarbeitung und IuK-Technik im Geschäftsbereich des MLR

s. *Datenverarbeitung*

Drs 11/5900

*Zusammenlegung des MLR mit dem WM*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2414

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2700

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4030

*Bündelung der Zuständigkeiten in der Lebensmittelüberwachung im MLR*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5751 5752

## **Minister für Umwelt**

s. *Umweltminister*

## **Minister für Wissenschaft und Forschung**

s.a. *Forschungsminister*

*Berufung und Vereidigung von Klaus von Trotha zum/als Minister für Wissenschaft und Forschung*

PIPr 11/3 11.06.1992 S. 43

*Untersuchung der Verwaltung durch ein unabhängiges Wirtschaftsberatungsunternehmen*

Untersuchung des IM, SM, MWF und RegPräs Freiburg nach Führungsprinzipien und Organisationsformen, Controlling der Verwaltung, Transparenz und Bürgernähe; Qualifikation, Motivation und Weiterbildung der Mitarbeiter; Berichtsvorlage bis zum 31.12.1993

Antr

s. *Verwaltung*

Drs 11/370

*Förderung einer Weiterbildungsstätte in Weikersheim aus dem Wissenschaftsetat*

Ablehnung eines Zuschußantrags der o.g. Einrichtung durch das MWF, Genehmigung desselben Antrags durch das StM, Darlegung der an das MWF gestellten Anträge vergleichbarer Einrichtungen, der Förderkriterien und der jeweiligen Entscheidungen, Beteiligung des StM an der Entscheidungsfindung?

Antr

s. *Studienzentrum Weikersheim*

Drs 11/1239

*Wissenschaftsverwaltung beim Forschungsschwerpunktprogramm*

Bewertung der engen Terminvorgabe und thematisch orientierten Förderschwerpunkte für die Antragstellung zum o.g. Förderprogramm, Zahl und Bescheidung der den zentralen Universitätsgremien vorgelegten bzw dem Ministerium weitergeleiteten Anträge, Zahl der noch im Begutachtungsverfahren befindlichen Projekte in den fünf möglichen Förderbereichen

Antr

s. *Forschung*

Drs 11/5747

*Zusammenlegung des MWF mit dem MKS*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2413 2414

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2508 2509

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2700

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4030

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4341 4347 4349

## **Minister im Staatsministerium**

*Berufung und Vereidigung von Dr. Erwin Vetter zum/als Minister im Staatsministerium*

PIPr 11/3 11.06.1992 S. 43

*Europäische Verfassung*

Erarbeitung von Vorschlägen durch Kommissionen der Versammlung der Regionen Europas (VRE) bzw von der Europaministerkonferenz der Länder

KIAufr

s. *Verfassung*

Drs 11/2336

*Diskussion um eine europäische Verfassung/Bericht über die Ergebnisse der Europaministerkonferenz vom 16./17.09.1993 in Ettlingen*

Antr

s. *Verfassung*

Drs 11/2793

## **Ministergesetz**

*Ges zur Änd des MinisterGes*

Anrechnung von Abgeordnetendiäten auf Ministerbezüge; Angleichung der Ruhegehälter an die bundesgesetzliche Regelung; Einführung einer Wartezeit bis zum 60. Lebensjahr für Ruhegehaltszahlungen; Wegfall von Übergangsgeld bei MdL

GesEntw GRÜNE 16.06.1992 Drs 11/43

1. Beratung PIPr 11/6 01.07.1992 S. 195

BeschlEmpf und Bericht StändA 13.07.1995 Drs 11/6200

ÄAntr REP 11.10.1995 Drs 11/6594

2. Beratung PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6108 (abgelehnt)

*Ges zur Änd des MinGes*

Beschränkung der Zahl der von RegMitgl wahrgenommenen Mandate in Organen wirtschaftlicher Unternehmen auf maximal zwei

GesEntw FDP/DVP 28.06.1993 Drs 11/2150

1. Beratung PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2390

BeschlEmpf und Bericht StändA 09.12.1993 Drs 11/3090

2. Beratung PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3140 (Ablehnung)

*Ges zur Änd des MinisterGes*

Reduzierung des Sockelbetrages des Ruhehaltssatzes nach vierjähriger Amtszeit von 45 % auf 29 %

GesEntw GRÜNE 15.09.1994 Drs 11/4632

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4196 (zurückgezogen)

*Ges zur Änd des Ges über die Rechtsstellung der Mitglieder der Regierung (MinisterGes - MinG)*

Erweiterung von § 6 (3) um ein Verbot der Mitgliedschaft von Mitgliedern der LReg in verfassungsfeindlichen Personenvereinigungen

GesEntw REP 29.08.1995 Drs 11/6424

1. Beratung PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6095

2. Beratung PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6299 (Ablehnung)

**Ministerialzulage***Führungsakademie des Landes*

Erhebung von Studiengebühren von den Teilnehmern, Streichung von Trennungsgeldern sowie der Ministerialzulage

Antr

s. *Führungsakademie*

Drs 11/5087

*Vorschlag zur Abschaffung und alternativen Verwendung der Ministerialzulage*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5178

**Ministerin für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung***s.a. Arbeitsverwaltung**Berufung und Vereidigung von Helga Solinger zur/als Ministerin für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung*

PIPr 11/3 11.06.1992 S. 43

*Untersuchung der Verwaltung durch ein unabhängiges Wirtschaftsberatungsunternehmen*

Untersuchung des IM, SM, MWF und RegPräs Freiburg nach Führungsprinzipien und Organisationsformen, Controlling der Verwaltung, Transparenz und Bürgernähe; Qualifikation, Motivation und Weiterbildung der Mitarbeiter; Berichtsvorlage bis zum 31.12.1993

Antr

s. *Verwaltung*

Drs 11/370

*Umzug des Sozialministeriums*

Kosten des Umzugs, der EDV-Ausstattung (Vergleich der Kosten bei Leasing), der Möblierung, der Renovierung des neuen und alten Gebäudes; Zeitpunkt des Umzugs

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 03.09.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2442

*Einrichtung eines Pflegereferats?*

Aufgabenwahrnehmung im Pflegebereich, u.a. Weiterentwicklungen im Berufsbild, Regelung der Aus- und Fortbildung; finanzneutrale Bildung eines mit Fachkräften besetzten Referats durch interne Umschichtung

KlAnfr Alfred Haas CDU 29.10.1993 und Antw SM Drs 11/2833

*Stelleneinsparungen im Bereich des SM*

Verteilung o.g. Einsparungen auf Ministerium, Gesundheits- und Versorgungsämter, Arbeitsgerichte u.ä.; Auswirkungen auf die Berufsaussichten von Nachwuchskräften

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 03.03.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3559

*Arbeitsgerichtliche Auseinandersetzung des SM*

Gründe und Streitpunkte des o.g. Verfahrens; Vermeidung von Arbeitsgerichtsprozessen in der Personalbewirtschaftung, insbes im Arbeitsministerium; Zusammenhänge zwischen der Fluktuation im Vorsitz des Personalrates und der Personalführung im SM

KlAnfr

s. *Arbeitsgericht*

Drs 11/5095

*Einrichtung eines Pflegereferats*

Erneute Prüfung der Frage nach Einrichtung eines Pflegereferats; Vorstellungen der LArbeitsgemeinschaft der Lehrerinnen und Lehrer für Pflegeberufe

KlAnfr Alfred Haas CDU 14.12.1994 und Antw SM Drs 11/5117

*Einflußnahme von Ministerien bei der Veröffentlichung von Gutachten*

Verhinderung der Veröffentlichung einer Studie von Professor Mohr (Akademie für TA) zu Auswirkungen von Ozon auf den Menschen durch das SM und UM?

MdlAnfr

s. *Ozon*

Drs 11/6892

*Eingliederung des Wohnungsbaus in den Zuständigkeitsbereich des SM*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2414

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2509

**Ministerin für Familie, Frauen, Weiterbildung und Kunst***Berufung und Vereidigung von Brigitte Unger-Soyka zur/als Ministerin für Familie, Frauen, Weiterbildung und Kunst*

PIPr 11/3 11.06.1992 S. 43

*Träger und Finanzierung von Weiterbildungseinrichtungen*

Höhe der Fördermittel und Zuweisungskriterien nach Epl seit 1987, Kontrolle der Mittelverwendung, Veränderungen in den Zuständigkeiten durch das neugeschaffene MFK?

KlAnfr

s. *Weiterbildung*

Drs 11/577

*Mitgliedschaft der Familienministerin in der VVN-BdA*

Vereinbarkeit einer Mitgliedschaft in einer Vereinigung, die vom Verfassungsschutz beobachtet wird, mit dem Ministeramt

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 19.04.1994 und Antw IM Drs 11/3836

*Antrag der Fraktion REP, ihren Antrag, die Regierungsmitglieder der Brigitte Unger-Soyka und Werner Weinmann zu entlassen, auf die TO zu setzen*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3619

*Atompolitik der LReg*

Aussagen von Ministerin Unger-Soyka zur Atompolitik und zum KKW Obrigheim - im Widerspruch zur Haltung der LReg? Hinwirkung auf deutliche Abgrenzung von öffentlichen Äußerungen von Mitgliedern der LReg als „private Meinung“ bzw als „Meinung der LReg“

Antr

s. *Kernenergie*

Drs 11/4034

*Regierungsinterne Kontroverse um Ernst-Jünger-Stipendium*

Gründe für die bisher nicht erfolgte Umsetzung des vom MinPräs angekündigten Stiftungsvorhabens, u.a. Ablehnung seitens der (zuständigen) Kunstministerin? Frage nach einem Zusammenhang mit der Mitgliedschaft der Ministerin in der vom BVerfassungsschutz als linksextremistisch und verfassungsfeindlich eingestuften VVN



Antr  
s. *Jünger, Ernst*  
Drs 11/6226

*Vorwurf der willkürlichen Zusammensetzung der Geschäftsbereiche und Ineffizienz des neuen MFK*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 93 97 100 101

*Vorschlag für einen Verzicht auf das MFK*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 767

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1409

*Auflösung des MFK*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2414

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2509

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2700

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3636

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4030

*Kritik an der Aussparung der Familienministerin in der Regierungserklärung zur Halbzeit der WP; Forderung nach Entlassung der Ministerin*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3554 3560 3568 3576 3590

*Bündelung der Zuständigkeiten für die Weiterbildung; Erneuerung der Forderung nach Auflösung des MFK*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3712 3715 3717 3719 3756

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4340 4347 4349

## Ministerin für Kultus und Sport

s.a. *Neues Schloss, Stuttgart*  
s.a. *Ständige Konferenz der Kultusminister*

*Berufung und Vereidigung von Dr. Marianne Schultz-Hector zur/als Ministerin für Kultus und Sport*

PIPr 11/3 11.06.1992 S. 43

*Gruppe Schulentwicklungsplanung des Ministeriums für Kultus und Sport*

KlAnfr

s. *Bildungspolitik*

Drs 11/767

*Arbeitsprogramm der Kultusministerkonferenz für den Zeitraum 1994/95*

Antr

s. *Bildungspolitik*

Drs 11/3794

*Unentgeltliche Überlassung von Jahresnetzkarten an Beschäftigte des MKS*

KlAnfr

s. *Fahrausweis*

Drs 11/5093

*Zustimmung des Ltg zur Berufung sowie Vereidigung von Dr. Annette Schavan zur/als Ministerin für Kultus und Sport*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5849

*Zusammenlegung des MKS mit dem MWF*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2413 2414

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2508 2509

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2700

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4030

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4341 4347 4349

## Ministerium

s.a. *Gemeinsames Amtsblatt*  
s.a. *Ministerialzulage*

*Änd der Bekanntmachung der LReg über die Abgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien*

Antr LReg 23.07.1992 Drs 11/215

BeschlEmpf und Bericht StändA 17.09.1992 Drs 11/488

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 245 292

*Ämterpatronage*

Verfassungswidrigkeit der Besetzung von Ämtern und Positionen nach Parteilichkeit in öffentlichen Institutionen, Unternehmen, Rundfunkanstalten u.ä.; Darlegung der zwischen den Regierungsparteien vereinbarten Fälle von Stellenbesetzungen mit ehemaligen Abgeordneten und Ministerialbeamten; Auflistung der vorzeitigen Pensionierungen und Beförderungen in den Ministerien sowie der Besetzung von Schulleiterstellen entgegen den Voten der Schulträger seit 1988

Antr

s. *Partei*

Drs 11/829

*Haushalt 1992; 2. Nachtrag*

*Streichung nicht kompensierbarer Stellenzugänge in den Stellenplänen der Ministerien*

s. *Stellenplan*

Drs 11/980

*Führungsposten in der sächsischen Regierung*

Feststellungen des sächsischen RH über zuviele hochdotierte Führungsposten und zuwenig Referate der Ministeriumsabteilungen, Vergleich mit der Organisationsstruktur der Ministerien in BW; Überprüfung der Verwaltungshilfe an das Land Sachsen

KlAnfr

s. *Höherer Dienst*

Drs 11/1000

*Ges über die Feststellung eines Zweiten Nachtrags zum Staatshaushaltsplan von BW für das Hj 1992*

Streichung nicht kompensierbarer Stellenzugänge in den Stellenplänen der Ministerien

s. *Stellenplan*

Drs 11/1048

*Frauen im öffentlichen Dienst*

Beamten oder vergleichbare Angestellte in leitenden Funktionen der Gemeinden, LKreise, RegPräs und Ministerien

Antr

s. *Frau*

Drs 11/2585

*Angemietete Räume für Landesbehörden*

Mietausgaben für die Unterbringung von Ministerien und nachgeordneten Behörden; Veranschlagung der Mittel in den jeweiligen EPL: Eröffnung größerer Gestaltungsspielräume für die Alternativen Miete, Kauf oder Leasing

Antr

s. *Miete*

Drs 11/2692

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Stelleneinsparung durch Deregulierung im Verhältnis der obersten Landesbehörden zu den nachgeordneten Behörden; Abbau der Spezialisierung in Referate durch Neuorganisation der Ministerialverwaltung

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Nutzung von Dienstfahrrädern durch die Ministerien*

Zahl und Länge sowie Fahrradanteil von Dienstfahrten 1993; Erledigung von mindestens 20 % der innerörtlichen Fahrten mit dem Fahrrad unter Einbeziehung der Minister und Staatssekretäre

KlAnfr  
s. *Dienstreise*  
Drs 11/3268

*Haus der LReg*

Darlegung der Unterbringungssituation bzw Mietkosten der einzelnen Ministerien; Beurteilung einer von der Bulling-Kommission bereits 1985 vorgeschlagenen zentralen Unterbringung der Ressorts und der damit verbundenen Kosteneinsparungen, einer effektiveren Kabinettsarbeit und Zusammenarbeit der Ministerialverwaltungen; Vorlage einer aktualisierten Finanzierungsbilanz

Antr  
s. *Regierung*  
Drs 11/4059

*Kaizen*

„Verschlankung“ der Verwaltungen und Unternehmen als Teil einer von den Japanern als Kaizen bezeichneten Managementphilosophie; Gründe für die Teilnahmeverweigerung der Ministerien an einem entsprechenden Vortrag im Ltg; Vergleich von bisherigen Rationalisierungsuntersuchungen, -maßnahmen und -effekten in der LVerwaltung und Industrie; Effizienz der Japaner im Bereich der Unterhaltungs- und Optoelektronik sowie Automobilindustrie gegenüber der deutschen Konkurrenz?

KlAnfr  
s. *Rationalisierung*  
Drs 11/5079

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 02*

„Verschlankung“ der Ministerialbürokratie sowie Reorganisation der Rechenzentren im Zuge der Verwaltungsreform

s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/5202

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512*

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Personelle und organisatorische Entwicklung der Ministerien  
BeschlEmpf und Bericht FA 30.03./11.05./14.06.1995 Drs 11/5900 I. S. 1  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810  
Mittlg LReg 27.02.1996 Drs 11/7154

*Verwendung von ressortfremden Finanzmitteln*

Verfassungsrechtliche Bedenken des JuM zur Verwendung von (erwirtschafteten) Mitteln des Justizressorts für Maßnahmen anderer Ministerien; Konsequenzen bei der Erstellung künftiger Hpl, Mitteleinsatz für dringliche eigene Maßnahmen, z.B. Be-

hebung des Personalnotstands in der Justiz

KlAnfr  
s. *Justizminister*  
Drs 11/5824

*Gesetzesfolgenabschätzung*

Detaillierte Beschreibung der finanziellen Auswirkungen für die öffentlichen Hände und Bürger sowie deren Kompensation bei der Vorlage von GesEntw; Bestellung eines Finanz- sowie eines Deregulierungs-Controllers in jedem Ministerium; Berichtsvorlage jeweils zur Mitte der Legislaturperiode über die finanziellen Auswirkungen der Gesetze sowie der Aufhebung von VO und Erlassen; mündliches Anhörungsrecht der kommunalen Spitzenverbände zu gemeinderelevanten Rechtsetzungsvorhaben, Einräumung einer vierwöchigen Frist zwischen Anhörung und erster Lesung (Änd der GO)

Antr  
s. *Gesetz*  
Drs 11/6884

*Einflußnahme von Ministerien bei der Veröffentlichung von Gutachten*

MdlAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/6892

*Verringerung der Zahl von Ministerien*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2339 2340

*Verringerung der Zahl von Ministerien, Zusammenlegung einiger Ressorts*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2413 2414  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2508 2509  
PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2700  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4317 4318 4327 4340 4341 4347 4349

*Zusammenlegung von Ministerien*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4526  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4615 4622 4636 4642 4682  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5814  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6048 6056  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6443 6449

*Personalentwicklung der Ministerien*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4823  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4925 4927 4932 4939 4940  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4961 4963  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810 ff  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6656

**Ministerliste**

s. *Minister*

**Ministerpräsident**

s.a. *Gnadenrecht*  
s.a. *Regierung*  
s.a. *Staatsministerium*

*Wahl von Erwin Teufel zum MinPräs des Landes BW am 11.06.1992 und Vereidigung des MinPräs*

PIPr 11/2 11.06.1992 S. 41

*Neuregelung des LandtagswahlGes*

Ruhen des Mandats für den Regierungschef, die Minister und Staatssekretäre bzw eines Beamtenverhältnisses für MdL, Unvereinbarkeit eines Mandats mit der Position eines Landrats/Bürgermeisters

Antr  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/2307

*Wahlkampfreise des MinPräs in die neuen Länder in der Zeit vom 26.05.-28.05.1994*

Benutzung der Hubschrauberstaffel der LPolizei für den Flug nach Leipzig durch Erwin Teufel als MinPräs oder in anderer Funktion? Auftragserteilung, Kosten und Kostenträger der Reise; weitere Wahlkampfeinsätze des MinPräs unter Inanspruchnahme von Transportkapazitäten der Polizei?

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 21.06.1994 und  
Antw StM Drs 11/4172

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Erlöschen des Abgeordnetenmandats mit Übernahme des Amtes eines MinPräs, Ministers oder einer anderen Funktion als Regierungsmitglied

GesEntw  
s. *Inkompatibilität*  
Drs 11/4836

*Gemeinsame Vorschläge der MinPräs zur Reform des öffentlichen Dienstes*

Information über die Vorschläge der MinPräs für das gemeinsame Gespräch mit dem BInnenMin am 12.05.1995

KlAnfr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/5684

*Medienschelte durch den MinPräs*

Beschwerden wegen mangelnder Präsentation im Südfunk und Südwestfunk, Darlegung einzelner Anlässe/Fälle, die zu Interventionen an höherer Stelle führten; Einstellung eines Fernsehjournalisten im Bonner Studio von SDR und SWF auf Veranlassung des MinPräs? Zweck einer Einladung des Landesschau-Teams nach Baden-Baden

Antr  
s. *Öffentlichkeitsarbeit*  
Drs 11/5994

*Teilnahme von Privatpersonen an Ministerreisen*

Teilnahme eines bayerischen Unternehmers an (Auslands-)Dienstreisen des MinPräs: Anlaß, Ziel, Ergebnisse, Kosten und Kostenträger der Reisen

KlAnfr  
s. *Auslandsreise*  
Drs 11/6381

*Erhaltung der vielseitigen Verwendbarkeit von Absolventen der Ausbildung zum gehobenen Verwaltungsdienst, u.a. als MinPräs*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2707 2711

*Erinnerung an die Worte des MinPräs nach den Anschlügen von Möln und Solingen, insbes zur Erleichterung der doppelten Staatsbürgerschaft und Einbürgerung*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6200  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6394

**Mischfuttermittel**

s. *Futtermittel*

**Misshandlung**

s.a. *Amnesty International*  
s.a. *Beschneidung*  
s.a. *Gewaltanwendung*  
s.a. *Kriegsverbrechen*  
s.a. *Kriminalität*  
s.a. *Psychoterror*  
s.a. *Sexualstraftat*  
s.a. *Straftat*

*Bekämpfung der Kinderpornographie*

Kinderpornographie im Btx-System der DBP Telecom und in einschlägigen Magazinen, regelmäßige polizeiliche Überprüfungen dieser Medien? Hinwirkung auf eine koordinierende Stelle beim Bundeskriminalamt sowie auf spezielle Hilfsangebote für mißbrauchte Kinder; Präventionsmöglichkeiten zur Früherkennung und Behandlung betroffener Kinder

KlAnfr  
s. *Kinderschutz*  
Drs 11/1125

*Übergriffe auf Behinderte*

Vorfälle, geistiger Nährboden, Schutzmaßnahmen der Betroffenen und der LReg

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/1314

*Geschlechtsspezifische Verfolgung*

Asylgewährung für Frauen, die in ihrem Herkunftsland aufgrund ihres Geschlechtes oder wegen der Verletzung von nur für Frauen geltenden Rechtsnormen (sexueller) Gewalt und Inhaftierung ausgesetzt sind

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/1715

*Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Verfolgung bei Asylverfahren*

Anerkennung als Asylgrund: Einzelanhörung von Frauen im Asylverfahren durch Beamtinnen und Dolmetscherinnen, vertrauliche Behandlung von Informationen über sexuelle Verfolgung auch gegenüber Angehörigen, regelmäßige Unterrichtung der im Verfahren eingesetzten Personen über geschlechtsspezifische Verfolgungstatbestände in den wesentlichen Herkunftsländern

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/1745

*Gewalttätige Übergriffe von Ausländern auf die deutsche Bevölkerung*

Antr  
s. *Gewaltanwendung*  
Drs 11/2067

*Tod eines Obdachlosen in Polizeigewahrsam in Mannheim*

Bericht der Sendung „Stern-TV“ (RTL) über eine Mißhandlung mit Todesfolge; Klärung der Umstände, Ermittlungen gegen die Beteiligten, Ergebnisse?

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2073

*Bleiberecht für mißhandelte Frauen*

Eigenständiges Aufenthaltsrecht für mißhandelte ausländische Ehefrauen, die sich von ihrem Ehemann trennen; Änd der §§ 18 und 19 des AusländerGes

Antr  
s. *Aufenthaltsurlaubnis*  
Drs 11/2486

*Körperliche Züchtigung als Erziehungsmaßnahme*

Plädoyer des JuM (auf einer CDU-Veranstaltung) für die Erteilung einer Ohrfeige „zur rechten Zeit“ durch Lehrer und Eltern; rechtliche Kollision dieser Aussage mit dem SchulGes, das die körperliche Züchtigung als Erziehungs- und Ordnungsmaßnahme ausschließt

KlAnfr  
s. *Erziehung*  
Drs 11/2612

*Kinderschutzambulanzen*

Standorte, Effizienz und Finanzierung o.g. Einrichtungen an Kinderkliniken zur Diagnose, Intervention und Therapie bei körperlichen und sexuellen Mißhandlungen sowie Vernachlässigungen von Kindern, insbes von Säuglingen und Kleinkindern; Forschungsvorhaben an Uni-Kinderkliniken zur Problematik der Gewalt gegen Kinder

Antr  
s. *Kinderschutz*  
Drs 11/2985

*Stellenwert der Erziehungsberatungsstellen bei Prävention und Intervention im Bereich Gewalt gegen Kinder*

Stellenwert der Prävention und Intervention bei Kindesmißhandlungen und sexuellem Mißbrauch von Kindern, Aufbau regionaler Hilffsysteme, Konzepte zum Erhalt und Ausbau der Angebote nach den Beschlüssen der Verbandsversammlungen der L Wohlfahrtsverbände, die Förderzuständigkeit auf örtliche Träger zu verlagern

Antr  
s. *Erziehungsberatung*  
Drs 11/3964

*Flüchtlinge aus Zaire*

Zahl und Ergebnisse von Asylanträgen; Anteil von abgelehnten, untergetauchten bzw in Abschiebehaf befindlichen Bewerber; Situation der Menschenrechte in Zaire, Gründe für die unterschiedlichen Beurteilungen des UNHCR, von ai sowie in den Lageberichten des Auswärtigen Amtes; Pressemeldungen in Belgien über Folterungen und das spurlose Verschwinden von Abgeschobenen; Erlaß eines sechsmonatigen Abschiebestopp

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/5732

*Umsetzung der Empfehlungen von amnesty international*

Bewertung bzw Umsetzung des Berichts „Ausländer als Opfer - Polizeiliche Mißhandlungen in der Bundesrepublik Deutschland“

KlAnfr  
s. *Amnesty International*  
Drs 11/6041

*Leistungen für weibliche Kriegsoopfer*

Vergewaltigungen und Mißhandlungen bei Kriegsende 1945 bzw im Zuge der Besetzung des heutigen Landes BW? Rechtsgrundlagen und -ansprüche auf Wiedergutmachungsleistungen, Umfang und Ergebnisse der gestellten Anträge, Information der Anspruchsberechtigten?

KlAnfr  
s. *Entschädigung*  
Drs 11/6063

*Überprüfung von Abschiebungsentscheidungen gegen kurdische Flüchtlinge*

Einschätzung der Menschenrechtssituation in der Türkei, Prüfung der Gefahr drohender Folter in jedem Einzelfall

Antr  
s. *Türkei*  
Drs 11/6068

*Neuorientierung bei der Auslegung des Folterbegriffs*

Verneinung einer Folterung des abgeschobenen Flüchtlings Askın in der Türkei durch den Pressesprecher des IM mit dem abschwächenden Hinweis auf ein „blaues Auge“; Zugrundelegung der UN-Antifolterkonvention bei der Auslegung des Folterbegriffs

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 21.06.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6076

*Abschiebungen nach Zaire*

Beurteilung der innenpolitischen Lage und Menschenrechtssituation in Zaire durch das UNCR, ai und Auswärtige Amt; Übergabe von Passagierlisten durch die Fluggesellschaft Sabena an zairische Sicherheitsdienste mit spezieller Kennzeichnung von abgeschobenen Asylbewerbern; Folterung dieser Flüchtlinge, Aufklärung des Falles A. E.; Eintreten für einen Abschiebestopp bzw Aussetzung aller Abschiebungen nach Zaire

Antr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/6672

*Aufklärung der Vorfälle im Mannheimer Polizeirevier H4*

Ermittlungen, Anklageerhebungen, Verurteilungen und dienstrechtliche Konsequenzen gegen Beamte wegen Nötigung, Vergewaltigung, Körperverletzung, Vermittlung von Scheinehen, Rauschgifthandel u.a. Delikte? Frage nach Vorfällen in anderen Großstadtrevieren, notwendige Betreuungsmaßnahmen für Polizeibeamte in „Szenerevieren“

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6795

*Studie über Fremdenfeindlichkeit bei der Polizei*

Inhalt und Ergebnisse o.g. Studie; Vorbeugungsprogramme gegen Übergriffe, Mißhandlungen und deren Wirkungen; Beurteilung des von Grünen im Ltg von NRW vorgelegten Antirassismus-Trainings für die Polizei

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/7072

*Gewaltbereitschaft der Polizei gegen Ausländer?*

Stand der Ermittlungen und Konsequenzen des Göppinger Polizeieinsatzes gegen einen türkischen Staatsangehörigen, Erwähnung dieses Falles sowie Feststellung einer generell vorhandenen Gewaltbereitschaft der Polizei gegen Ausländer in einem

(neuerlichen) Bericht von amnesty international; Angebot und Akzeptanz von Anti-Aggressions-Training sowie Erhöhung des Ausländeranteils bei der Polizei

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/7119

*Ursachen und Formen von Kindesmißhandlungen; Hilfsangebote für Opfer und Täter; Abschaffung des elterlichen Züchtigungsrechts*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3633 3636

## Mitarbeiterführung

s.a. *Mitbestimmung*  
s.a. *Personalplanung*

*Kooperativer Führungsstil*

Definition des Begriffs „Kooperativer Führungsstil“ bei der Polizei, Sanktionsmaßnahmen bei Verstößen

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 26.04.1995 und  
Antw IM Drs 11/5845

*Dienststelle der Landesbeauftragten für den Datenschutz*

Beurteilung der öffentlichen Kritik am Führungsstil der Datenschutzbeauftragten sowie deren Vorwürfe gegenüber dem IM; Berichterstattung im StändA; Beauftragung einer unabhängigen Persönlichkeit mit der Untersuchung der Situation

Antr  
s. *Beauftragte für den Datenschutz*  
Drs 11/6190

## Mitbestimmung

s.a. *Betriebsverfassung*  
s.a. *Mitarbeiterführung*  
s.a. *Personalvertretung*

*Mehr Mitbestimmung im Öffentlichen Dienst BW*

Novellierung des LPersonalvertretungsGes: Ausdehnung der Mitbestimmung auf Stellenausschreibungen, Disziplinarverfügungen, Mehrarbeitsanordnungen und Frauenfördermaßnahmen, Einführung eines allgemeinen Initiativrechts für den Personalrat, Verbesserung der Freistellungsregelungen, insbes auch für Frauen, Mindestquoten für Frauen auf den Wahlvorschlägen entsprechend ihrem Beschäftigtenanteil, Ermöglichung von Teilpersonalversammlungen nur für Frauen, passives Wahlrecht auch für Nicht-EG-Ausländerinnen

Antr GRÜNE 06.10.1993 und Stellungnahme IM Drs  
11/2665  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4114

*Ges zur Änd des LPersonalvertretungsGes*

Erweiterung der Beteiligungsrechte des Personalrats, Wegfall des Mindestalters für die Wählbarkeit, Ausdehnung auf alle ausländischen Beschäftigten, Stärkung der Gewerkschaftsbeteiligung sowie der Rechte der Jugend- und Auszubildendenvertretung

GesEntw  
s. *Personalvertretung*  
Drs 11/6312

*Neue Arbeitszeitformen in der baden-württembergischen Wirtschaft*

Auswirkungen neuer Informations- und Kommunikationstechnologien auf die Entwicklung neuer Arbeitszeitformen; Ausbau der Mitbestimmungsmöglichkeiten bei der Arbeitszeitgestaltung und Personalplanung; Auswirkungen auf Entgeltstrukturen und Personalkosten, u.a. im Falle der Streichung von Zuschlägen bei Samstags- und Sonntagsarbeit

GrAnfr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/6628

*Gestaltung des Strukturwandels in Wirtschaft und Verwaltung unter Einbeziehung aufgewerteter Mitbestimmungsrechte der Mitarbeiter*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4520 4522 4524  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5377  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6087 ff

*Erhaltung der Mitbestimmungsrechte der Beschäftigten auch nach Überführung der PLK in private Rechtsform*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5719 ff

*Verlust an Mitbestimmungsrechten der Beschäftigten nach Überführung kommunaler Aufgabenbereiche in Eigenbetriebsformen*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6280  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6491 6494 6495

## Mittagessen

s. *Verpflegung*

## Mittagspause

*Arbeitszeitverkürzung im öffentlichen Dienst*

*Mittagspausenregelung*

Beibehaltung der Mittagspausenregelung oder Schaffung neuer Stellen vor allem in den Bereichen der Finanzverwaltung, Gewerbeaufsicht, Forstwirtschaft und Kliniken?

KlAnfr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/274

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1991 des RH zur LHR von BW für das Hj 1989 - Arbeitszeit in der Landesverwaltung*

Zurücknahme der Mittagspausenregelung; Einführung der Zeiterfassung durch Kontrollgeräte

Mittlg  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/1234

## Mitteilungsverordnung

*Verwaltungsaufwand bei der Umsetzung der MitteilungsVO*

Gegenüberstellung von Verwaltungsaufwand und den zu erwartenden Steuernehreinnahmen bei den Gemeinden; Unterrichtung der Finanzämter über gaststättenrechtliche Entscheidungen und Gestattungen

Antr Manfred List u.a. CDU 06.07.1994 und Stellungnahme  
FM Drs 11/4295  
BeschlEmpf und Bericht IA 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

**Mittelbadische Sonderabfallentsorgungs- und -verwertungsgesellschaft**

*Export von Sonderabfällen zur englischen Hausmüllverbrennungsanlage Edmonton bei London*

Begründung, Stoffarten, Umfang, Rechtsgrundlagen der Genehmigung, Kosten, Prüfungen der Aufsichtsbehörden usw der Exporte durch die mittelbadische MGW in Rastatt und die landeseigene SBW; Darlegung der Rechtsverstöße dieser Entsorgungspraxis wegen der veralteten Anlagentechnik bei gleichzeitig vorhandenen inländischen Behandlungskapazitäten; Frage nach dem Kenntnisstand der obersten Abfallrechtsbehörde sowie nach ähnlich gelagerten Fällen der letzten Jahre

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2940

**Mitteldeutscher Rundfunk**

s. *Rundfunk*

**Mittelfristige Finanzplanung**

s. *Finanzpolitik*

**Mittelstand**

s.a. *Mittelstandsbericht*  
s.a. *Selbständiger*

**Privatisierung**

Anwendung des MittelstandsförderungsGes in bezug auf die Vergabe von Aufträgen an Private?

Antr  
s. *Privatisierung*  
Drs 11/420

**Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union**

Eigenkapitalausstattung der mittelständischen Unternehmen; Verbesserung der Marktchancen von kleinen und mittleren Unternehmen im Hinblick auf den EG-Binnenmarkt, u.a. Verbesserung der Informationsversorgung, der Mitarbeiterqualifikation, Forschungsförderung; Stärkung des produktionsnahen Dienstleistungssektors

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/755

**Mittelstandsfreundliche Gestaltung der Unternehmenssteuerreform**

Aktuelle Debatte  
s. *Steuerreform*  
PIPr 11/10 S. 595

**Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der Wirtschaft und der Wirtschaftspolitik**

Möglichkeiten für eine mehr mittelstandsorientierte Steuerpolitik

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1262

**Qualifizierung von Studienabbrechern für Berufe des Mittelstandes**

Ursachen und Umfang der Abbrecherquote; Schaffung von Qualifizierungsmöglichkeiten im Zusammenspiel und mit Ausrichtung auf das mittelständische Gewerbe

Antr  
s. *Berufsabschluss*  
Drs 11/1558

**BW und Japan**

Bilanz, Strategien und Perspektiven von (mittelständischen) Firmen aus BW auf dem japanischen Markt, flankierende Maßnahmen und Programme des Landes in bezug auf Japan und den gesamten ostasiatischen Raum; Einrichtung einer Kontaktbörse sowie einer Konzertierte Aktion, Unterstützung von Bürogemeinschaften sowie der deutschen Schule in Tokio, Ausbau der Japanorientierung an Schulen, FH und Universitäten, Verstärkung des Austausches von Studenten und Führungskräften sowie der kulturellen Kooperation, Drängen auf ein Konzept der EG u.a.

Antr  
s. *Japan*  
Drs 11/1744

**Börsenplatz Stuttgart**

Existenzbedrohung der Stuttgarter Börse durch Mißbrauch des Monopols „Deutsche Börse AG“ von international agierenden Großbanken, Kostenanstieg durch die zentral verordnete überdimensionierte Computerisierung für die Regionalbörsen und ihre Mitglieder, Konsequenzen einer Schließung der Stuttgarter Börse für den Dienstleistungsstandort Stuttgart, die Region, die mittelständische Wirtschaft und Bankenstruktur; Gefahr einer Konzentration des Börsenwesens in Frankfurt; Schutz kleinerer Anleger vor Übervorteilung hinsichtlich des Kurses und der Transaktionskosten; Umsetzung von Empfehlungen eines Gutachtens zur „Stärkung des Finanzplatzes BW“, u.a. Verbesserung der (universitären) Aus- und Fortbildung sowie Forschung für Finanzdienstleistungen

GrAnfr  
s. *Börse*  
Drs 11/1852

**Handwerk in BW**

Konjunkturelle und strukturelle Entwicklung - gegliedert nach Betriebsgrößen, Umsätzen, Exportanteilen, Berufsgruppen sowie Einordnung in Produktion, Dienstleistung und Zulieferer; Vergleich der Eckdaten mit anderen Wirtschaftsbereichen; Risiken und Perspektiven der Faktoren Steuer- und Tarifpolitik, Technologien, Umweltschutz, Schwarzarbeit, EG-Binnenmarkt und Export; Beurteilung der Eigenkapitalsituation und Rechtsformen; Verbesserung der Nachwuchsgewinnung; Umfang, Ziele und Formen der über- und einzelbetrieblichen Förderung, Leistungen im Bereich Aus- und Weiterbildung, Anteil der Außenwirtschaftsförderung, Beratung im Blick auf den EG-Binnenmarkt, Berücksichtigung kleinerer Betriebe bei öffentlichen Aufträgen

GrAnfr  
s. *Handwerk*  
Drs 11/2059

**Wirtschaftsnahe Forschung in BW**

Gefährdung der anwendungsorientierten Forschungseinrichtungen durch die geplanten Kürzungen im Bundeshaushalt, Beurteilung der Bonner Vorschläge für eine Forschungsevaluation auch

in den westlichen BLändern; Entwicklung der auftragsorientierten Forschungsgelder sowie der Erfolge des Technologietransfers - differenziert nach großen, mittleren und kleinen Unternehmen; Verstärkung des Technologietransfers zugunsten des Mittelstands, Moderatorenrolle des Regierungsbeauftragten; Förderung einzelbetrieblicher Entwicklungsvorhaben mit Innovationscharakter als Teil der Mittelstandsförderung; Stärkung der betrieblichen Innovationen und Transparenz dieser Leistungen

GrAnfr  
s. *Technologietransfer*  
Drs 11/2449

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Unterstützung von kleinen und mittelständischen exportorientierten Unternehmen bei der Erschließung von Zukunftsmärkten, insbes der asiatisch-pazifischen Region sowie in den Staaten Mittel- und Osteuropas*

s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/2682

*Steigerung der Forschungswirksamkeit im Verhältnis von Hochschule und Wirtschaft*

Vergleich der Forschung, Patentanmeldungen und Marktumsetzung mit USA und Japan; Zusammensetzung der eingeworbenen Drittmittel; Forschungsmittelausstattung der FH; Vorschläge zur Beschleunigung der Umsetzung universitärer Forschungsergebnisse in marktfähige Produkte, u.a. durch Transfereinrichtungen, Informationsbörsen, insbes für mittelständische Unternehmen; Vermeidung der Mehrfachforschung an den Hochschulen; Thematisierung der Forschungswirksamkeit durch die Akademie für Technikfolgenabschätzung

Antr  
s. *Technologietransfer*  
Drs 11/2887

*Technologieförderung*

Bereitgestellte bzw bereits verbrauchte Mittel zur Förderung innovativer Entwicklungsvorhaben kleinerer und mittlerer Unternehmen 1993/94

Antr  
s. *Technologiepolitik*  
Drs 11/2952

*Marktkonformität, Effizienz und Gerechtigkeit bei der einzelbetrieblichen Wirtschaftsförderung*

Verfahren und Auswahlkriterien der besonderen Förderung, Vergleich mit der üblichen Programmförderung für mittelständische Betriebe; Darlegung der Ausstattung, Effizienz und Erfolgskontrolle der einzelnen Programme/Projekte, Ergebnisumsetzung in den jeweiligen Branchen; Vergabep Praxis und Fördervorhaben aus dem „Umwelt- und Energieprogramm“ der letzten zwei Jahre; Bezuschußung von ASU-Anlagen für Kfz-Werkstätten, Münzwaschsalons sowie von Umstellungsprojekten auf Bügelflaschen? Änd der Vergaberichtlinien im Hinblick auf eine ökologisch und ökonomisch effektivere Förderung

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/3384

*Wettbewerbsnachteile deutscher mittelständischer Unternehmen im grenznahen Raum zu Frankreich*

Betriebsverlagerungen aufgrund von Steuervergünstigungen und subventionierten Gewerbesteuern in Frankreich; Hinwirkung auf einen Abbau der Ungleichgewichte

KIAnfr  
s. *Unternehmen*  
Drs 11/3505

*Liquiditätshilfe und Konjunkturstützungsprogramm für den Mittelstand - Sofortmaßnahmen*

Aufstockung des Liquiditätsprogramms sowie des Rahmens für LBürgschaften, Ergänzung des Eigenkapitalhilfeprogramms des Bundes

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/3786

*Vergabep Praxis des Landes*

Vergabe großer staatlicher Bauaufträge an Generalunternehmer; Vereinbarkeit mit den Grundsätzen der Mittelstandspolitik

MdlAnfr  
s. *Öffentliches Bauvorhaben*  
Drs 11/3886

*Technologietransfer von Forschung zur Industrie*

Bedeutung o.g. Transferleistungen im internationalen Vergleich, Wertschöpfungseffekt seit 1984; Berücksichtigung der Probleme kleiner und mittelständischer Unternehmen; Schaffung von mehr Anreizen für beide Seiten durch mehr Erfolgsorientierung, z.B. Patentanmeldung der Forscher und Lizenzverträge

Antr  
s. *Technologietransfer*  
Drs 11/4688

*Förderung von Handwerk und Mittelstand*

Entwicklung der überbetrieblichen Förderung von Handwerk, Gewerbe und Mittelstand sowie Existenzgründungen von 1991 bis 1995/96; Einrichtung eines Weiterbildungs- und Innovationsprogramms, u.a. Qualitätssicherung, Einbeziehung in die „Datenautobahn“, Beratung zu „Öko-Audit“, Exportförderung, Messebeteiligungen, Marketing von innerstädtischen Handels- und Dienstleistungsbetrieben; Finanzierung durch Umschichtungen bzw Mittel aus dem Verkauf der Gebäudebrandversicherung

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/4793

*ISO 9000*

(Einzelbetriebliche) Förderung der Erlangung des ISO-9000-Zertifikats durch mittelständische Unternehmen, Mittelbereitstellung 1994-96

Antr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/4900

*Börsenplatz Stuttgart*

Beurteilung der in einem Gutachten empfohlenen Aufgabe des Wertpapierhandels an vier Regionalbörsen, u.a. in Stuttgart; wirtschafts- und finanzpolitische Bedeutung des Wertpapierhandels an der Regionalbörse Stuttgart, insbes für den Zugang mittelständischer Unternehmen zum Kapitalmarkt; Auswirkungen des zweiten FinanzmarktförderungsGes; Entwicklungsperspektiven und Maßnahmen zur Stärkung des Börsenplatzes Stuttgart

Antr  
s. *Börse*  
Drs 11/4940

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07*

*Erhaltung der Mittelstandsförderung in bisherigem Umfang*

ÄAntr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 29.11.1994 Drs  
11/5207-14  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4887

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Umfassende Bestandsaufnahme der Programme, Ziele, Maßnahmen und Instrumente auf EU-Ebene; Verstärkung bzw Abstimmung der Forschungs- und Technologiepolitik; Mobilisierung von Risikokapital sowie steuerliche Anreize zur Intensivierung von Forschung und Entwicklung, insbes von kleinen und mittleren Unternehmen und Zukunftstechnologien; Verbesserung des Zugangs von Mittelstand und Handwerk zu Förderprogrammen und Finanzierungen der Europäischen Investitionsbank

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Beratung in Steuerfragen durch Finanzämter*

Möglichkeiten und veranschlagte Haushaltsmittel zur Beratung von klein- und mittelständischen Unternehmern bzw Existenzgründern; Zahl der von Finanzämtern gestellten Anträge zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung bzw Konkursanträge seit 1990 wegen Steuerschulden

KlAnfr  
s. *Steuerberatung*  
Drs 11/5987

*Mittelstandsbericht 1995*

Bericht der LReg nach § 24 MFG über die Entwicklung der mittelständischen Wirtschaft und die Fördermaßnahmen iRd MittelstandsförderungsGes BW - Berichtszeitraum 1990 bis 1994

Mittlg  
s. *Mittelstandsbericht*  
Drs 11/6382

*Anwendung der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure durch die LVerwaltung*

Auftragsvergabe auf Grundlage eines Preiswettbewerbs, Mißachtung der HOAI, der Mittelstandsrichtlinien u.a. für die Vergabe öffentlicher Aufträge relevanten Vorschriften durch nachgeordnete Dienststellen, u.a. Hochbauämter und LDenkmalamt; Neuordnung der Zuständigkeit für die Durchsetzung geltenden Rechts?

KlAnfr  
s. *Honorarordnung für Architekten und Ingenieure*  
Drs 11/6474

*Insolvenzen 1996 in BW*

Beurteilung der Prognosen; (erneute) Gegensteuerung mit Instrumenten der Mittelstandspolitik

KlAnfr  
s. *Konkurs*  
Drs 11/6995

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Wirksamkeit bzw Weiterentwicklung von Förderprogrammen zur Erschließung ausländischer Märkte für mittelständische Unternehmen, wie z.B. Delegationsreisen, Messen und Kooperationsbörsen; Bewertung der Kritik an dem „Industrie- und Handelszentrum Singapur“, Konsequenzen im Hinblick auf andere geplante „deutsche Häuser“

GrAnfr  
s. *Außenwirtschaft*  
Drs 11/7011

*Zentrale Bedeutung der mittelständischen Unternehmen in BW*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 53 54  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 105 116

*Bedeutung der Klein- und Mittelbetriebe in BW; Einrichtung eines neuen Förderprogramms*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 337 338 341 344 353 361 362 427 ff  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4890 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6410 6412 ff 6423 6424 6428 6430 6431 6452

*Anwendung der Richtlinien zur Mittelstandsförderung bei der Vergabe von öffentlichen Bauaufträgen; Gefährdung mittelständischer Betriebe durch Dumpingpreise am Bau*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5596 ff

*Existenzgefährdung mittelständischer Bauunternehmen durch Lohndumping und illegale Beschäftigung*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5654 ff

## Mittelstandsbericht

*Mittelstandsbericht 1995*

Bericht der LReg nach § 24 MFG über die Entwicklung der mittelständischen Wirtschaft und die Fördermaßnahmen iRd MittelstandsförderungsGes BW - Berichtszeitraum 1990 bis 1994

Mittlg WM 24.08.1995 Drs 11/6382  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6031  
BeschlEmpf und Bericht WA 06.12.1995 Drs 11/6879  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6797

## Mittelstandsförderung

s. *Mittelstand*

## Mittlere Reife

s. *Schulabschluss*

## Mittlerer Dienst

*Strukturverbesserung für die Polizei in BW*

Anhebung der Eingangssämter vom mittleren und gehobenen Dienst

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/638

*Personalsituation in der Vermessungsverwaltung*

Umfang der Besetzung der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen; Übernahme von Ausbildungsabsolventen des mittleren und gehobenen Dienstes in das Beamtenverhältnis?

KlAnfr  
s. *Vermessungsbehörde*  
Drs 11/796

*Attraktivitätsverbesserung für den öffentlichen Dienst*

Anhebung der Eingangssämter für den mittleren und gehobenen Dienst; Verbesserung des Stellenobergrenzenrechts; Flexibilisie-



rung des Laufbahnrechts; Reform der StellenobergrenzenVO; Einführung einer analytischen Stellenbewertung

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/828

*Stellenschlüssel im mittleren Vermessungsdienst*

Umsetzung der Verbesserungen des BBesoldungs- und VersorgungsanpassungsGes, Art und Zahl der Beförderungen, u.a. auch in den Ämtern für Flurbereinigung, Wasserwirtschaft und Straßenbau; Eingruppierung der Bediensteten mit einer Techniker- ausbildung, Umwandlung freiwerdender BAT IVa-Stellen in Planstellen für Beamte, zusätzliche Aufstiegsmöglichkeiten in den gehobenen Dienst; Aufgabenbereiche, die auf Freiberufler übertragbar sind

Antr  
s. *Vermessungsbehörde*  
Drs 11/1095

*Beförderungstau beim mittleren Dienst der Polizei*

Zahl der in A 7/A 8 eingruppierten Beamten bei der Schutz- und Kriminalpolizei, Anteil der Beförderungen über das Strukturprogramm, Möglichkeiten für ein Studium an der FH für Polizei, Entscheidungen über eine Erhöhung der Stellenobergrenzen für den mittleren Dienst, Prüfung weiterer Vorschläge für den Abbau des Beförderungstaus

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1191

*Funktionsgerechte Stellenbewertung und leistungsbezogene Beförderungsperspektiven im mittleren Polizeivollzugsdienst*

Einbringung einer Initiative im BRat: Übertragung der Stellenplanobergrenzen von der Kriminal- auf die Schutzpolizei in einer Übergangszeit bis 1997/98, Anhebung des Eingangsamtes im mittleren Polizeivollzugsdienst nach A 8 spätestens ab 1996

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1338

*BRatsinitiative zur Anhebung der Eingangsamter im einfachen, mittleren und im gehobenen nichttechnischen Dienst*

Anhebung der Eingangsamter im gehobenen nichttechnischen Dienst durch Änd des LBesoldungsGes 1974, Suspendierung dieser Regelung durch den Bund 1975; Stand und Erfolgsaussichten der o.g. Initiative des Landes im BRat

Antr  
s. *Besoldung*  
Drs 11/1677

*Verbesserung der Aufstiegsmöglichkeiten im öffentlichen Dienst*

Änd der LLaufbahnVO: Erleichterung bzw Beschleunigung des Aufstiegs von qualifizierten Beamten, insbes des einfachen und mittleren Dienstes, in die nächst höhere Laufbahn

Antr  
s. *Beförderung von Beamten, Richtern und Soldaten*  
Drs 11/2440

*Ges zur Änd des LBesoldungsGes*

Festlegung der Besoldungsgruppe A 7 als Eingangsamter in der Laufbahn des mittleren technischen Dienstes

GesEntw  
s. *Besoldung*  
Drs 11/2438

*Solidarpakt zur Beseitigung des Obermeisterbauchs*

Verschiebung von Beförderungen in den Besoldungsgruppen ab A 10 zugunsten der Beförderung von Polizeiober- zu Polizeihauptmeistern; Vergleich mit der Auflösung ähnlicher Beförderungstaus beim Bund, insbes im Bereich der Bundeswehr

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2547

*Frauen im öffentlichen Dienst*

Absolventinnen der Verwaltungsschulen für den mittleren Dienst der Jahrgänge 1960 ff in Fünfjahresschritten; Ein- und Ausstieg von Frauen im mittleren Dienst von Justiz und Verwaltung

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2585

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Entwicklung der Personal- und Pensionskosten von Land und Kommunen zwischen 1970 und 2010; Beurteilung einer neuen, leistungsorientierten Besoldungsstruktur; Verbesserung der Einstiegsgehälter, insbes im einfachen und mittleren Dienst; Ersetzung der Dienstaltersstufen durch „verdiente“ Beförderungen; Ermöglichung des Aufstiegs von qualifizierten Experten in Führungspositionen; Vergleich der Gehaltsentwicklung mit der privaten Wirtschaft

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Übernahmesituation in der staatlichen Vermessungsverwaltung*

Übernahmeanteil von ca 10 % der Prüfungsabsolventen im mittleren Dienst - trotz einer generellen Übernahmegarantie zum Ausbildungsbeginn; Beurteilung der weiteren Perspektiven

KIAnfr  
s. *Vermessungsbehörde*  
Drs 11/3395

*Übernahme von Assistentenanwärterinnen und -anwärtern in den Landesdienst*

Ausbildungszahlen und Übernahmekquote in der Vermessungsverwaltung

KIAnfr  
s. *Vermessungsbehörde*  
Drs 11/3447

*Einstellung von Auszubildenden in den mittleren vermessungstechnischen Verwaltungsdienst*

Übernahmesituation der Prüfungsabsolventen; Beschäftigungsperspektiven von Vermessungstechnikern im Raum Tübingen

KIAnfr  
s. *Techniker*  
Drs 11/3512

*Übernahme von Assistentenanwärtern in den mittleren technischen Verwaltungsdienst beim Staatlichen Vermessungsamt Tauberbischofsheim*

Anwärtereinstellung 1994; Beschäftigungssituation von Vermessungstechnikern im Raum Tauberbischofsheim

KIAnfr  
s. *Techniker*  
Drs 11/3513

*Beförderungsmöglichkeiten für Polizeiobermeister im Jahr 1994 und Vollzug des Haushalts 1994*

Finanzierung o.g. Beförderungsmöglichkeiten unter Einbeziehung aller Beamten im gehobenen Dienst ab Besoldungsgruppe A 10 und im höheren Dienst ab A 14 sowie aller Polizeikapitel

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3573

*Einkommenssituation der Kommissaranwärter*

Vergleich mit Berufsanfängern im mittleren Dienst der Polizei; benötigter Zeitraum zum Ausgleich der Schlechterstellung; Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Beamtenanwärter*  
Drs 11/3743

*Aufstiegsmöglichkeiten für Beamte des mittleren Dienstes*

Möglichkeiten und tatsächliche Realisierung des Aufstiegs in den gehobenen Dienst, Vergleich zwischen Beamten und Angestellten

Antr  
s. *Gehobener Dienst*  
Drs 11/4029

*Zweites Ges zur Änd des LBesoldungsGes*

Einführung neuer Eingangs- und Spitzenämter im einfachen und mittleren Dienst, Ausbringung neuer Ämter in A 10 und A 11 für Beamte des mittleren Krankenpflegedienstes in besonders herausgehobenen Funktionen

GesEntw  
s. *Besoldung*  
Drs 11/4631

*Schaffung einer Berufsbezeichnung für Absolventen einer Ausbildung im mittleren Dienst der Steuerverwaltung*

Hinwirkung auf eine auch außerhalb des öffentlichen Dienstes anerkannte Berufsbezeichnung über den BRat

Antr  
s. *Berufsabschluss*  
Drs 11/5419

*Aufstieg in den gehobenen Dienst bei der Polizei*

Zulassung von 200 Beamten von 2.800 Bewerbungen um einen Studienplatz an der FHPol; Schaffung kurzfristiger, zusätzlicher Aufstiegsmöglichkeiten bzw einer „Sachbearbeiterlaufbahn“ mit Aufstiegschancen bis A 11 ohne Besuch der FHPol

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5781

*Situation der Auszubildenden im mittleren und gehobenen Verwaltungsdienst im RegBez Tübingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1992-95 nach Ämtern und Dienstherrn; teilweise oder befristete Übernahme der ausgebildeten Anwärter/-innen, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Zukunftsperspektiven der Ausbildungsgänge und -absolventen

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6038

*Situation der Auszubildenden in Freiburg und in den LKreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; Situation im Bereich einer schulischen Berufsausbildung, im mittleren und gehobenen (Verwaltungs-)Dienst sowie an der Uni Freiburg; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6534

*Personalsituation bei der Polizei*

Zahl, Alter und Geschlecht der Beamten in den einzelnen Laufbahnen und Besoldungsgruppen der Schutz- und Kriminalpolizei; Entwicklung des Aufstiegs vom mittleren in den gehobenen Dienst über die FH und W-Programme seit 1992; Zahl der seither jährlich eingestellten Kommissaranwärter sowie Beförderungen in den einzelnen Besoldungsgruppen, bisheriger Abbau des „Obermeisterbauchs“ mit Hilfe des Besoldungsstrukturprogramms; Zahl der Beamten im gehobenen Dienst, die Funktionen des höheren Dienstes ausüben

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6756

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

Verbesserung der Stellenhebungen bei der Polizei vom mittleren in den gehobenen und höheren Dienst

s. *Polizei*  
Drs 11/6863

*Berufsbezeichnung „Finanzfachwirt“*

Aufwertung der erworbenen Qualifikation sowie Identifikation mit dem Beruf durch Verleihung der o.g. Berufsbezeichnung nach Abschluß der Ausbildung an Beamte des mittleren Dienstes der Steuerverwaltung, Eintreten für eine entsprechende Änd des Steuerbeamtenausbildungsges

KlAnfr  
s. *Berufsabschluss*  
Drs 11/6976

*Anhebung der Eingangsamter im mittleren Dienst der Steuerverwaltung*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1658 1669

*Anhebung der Eingangsamter im mittleren Justizvollzugsdienst*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1750 1751 1753 ff

**Mittlerer Neckarraum, Region**

s. *Region Stuttgart*

**Mittlerer Schulabschluß**

s. *Schulabschluss*

**Mittlerer technischer Dienst**

s. *Mittlerer Dienst*

**Mitwirkung im Schulwesen***ElternbeiratsVO*

Änd der VO: Einräumung entsprechender Vertretungsrechte gegenüber der Schule für den Vater eines nichtehelichen Kindes bei Einverständnis der sorgeberechtigten Mutter

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 14.10.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/712

*Ges zur Änd des SchulGes*

Ermöglichung der Wahrnehmung der Elternmitwirkungsrechte sowohl für den geschiedenen nicht sorgeberechtigten Elternteil als auch für den nichtehelichen Vater eines Kindes bei Einverständnis der sorgeberechtigten Mutter

GesEntw  
s. *Schulgesetz*  
Drs 11/889

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst - bürgerliches Engagement*

Darlegung des ehrenamtlichen Engagements von Bürgern in Elterngremien

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1076

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Kompetenzen der Schulkonferenz und der Gesamtlehrerkonferenz; Wahrung der Verantwortlichkeit der Schulleiter

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

*Geschäftsführender Elternbeiratsvorsitzender*

Erlöschung des aktiven und passiven Wahlrechts in übergeordneten Elternvertretungsgremien mit dem Verlust der Wählbarkeit als Klassenelternvertreter?

KIAnfr Ernst Pfister FDP/DVP 23.03.1993 und Antw MKS Drs 11/1627

*Ges zur Änd des SchulGes für BW*

Ermöglichung eines freiwilligen 10. Schuljahres an der Hauptschule; Stärkung der Mitwirkungsrechte der Schulkonferenz, insbes auch bei der Schulleiterbestellung; Bildung von Elternbeiräten an Grundschulförderklassen und Schulkindergärten; Einführung eines LSchülerbeirats; Umgestaltung der Geschlechtererziehung in eine fächerübergreifende Familien- und Geschlechtererziehung

GesEntw  
s. *Schulgesetz*  
Drs 11/1759

*Aktivitäten der Elterninitiative BW*

Beurteilung der Initiative neben dem LEIternbeirat sowie der Werbung von Frau Dr. Heinisch in dem vom Land finanzierten Organ des LEIternbeirats „Schule im Blickpunkt“ als dessen Schriftleiterin um Unterstützung dieser Organisation, Kosten und Finanzierung der Beilage und Anzeige, Übereinstimmung mit dem Herausgebervertrag zwischen MKS und LEIternbeirat?

KIAnfr Norbert Zeller SPD 28.05.1993 und Antw MKS Drs 11/2006

*Praxis der Schulleiterbesetzungen*

Zahl der Neubesetzungen 1993; Anteil der von der Schulverwaltung entgegen den Voten von Schulkonferenz und -träger durchgesetzten Bewerber

Antr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/2097

*Schulleiterbesetzung am Integrierten Beruflichen Gymnasium in Lahr*

Entscheidung der Schulverwaltung gegen das zweimalige einstimmige Votum von Schulträger und Schulkonferenz, Parteizugehörigkeit der Bewerber, ähnlich gelagerte Fälle seit 1983?

KIAnfr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/2385

*Verfahren zur Besetzung von Schulleiterstellen*

Vorbereitung einer Verwaltungsvorschrift im MKS für ein zentralisiertes und vereinheitlichtes Überprüfungsverfahren, Einräumung einer maßgeblichen Beurteilungskompetenz gegenüber dem zuständigen Oberschulamt, Aushöhlung der mit dem neuen SchulGes eingeräumten Mitwirkungsrechte von Schulkonferenz und Schulträger?

Antr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/2614

*Information von Elternbeiräten*

Einstellung der Broschüre „Eltern und Schule“? Art und Weise sowie Materialien für die künftige Einführung und laufende Information von Elternbeiräten

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 09.03.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3592  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Finanzierung des LSchülerbeirats*

Höhe und mögliche Verwendung der im Hpl gemeinsam veranschlagten Mittel für LSchülerbeirat und LSchulbeirat; Prüfung einer jeweils gesonderten Ausweisung

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 25.03.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3727  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 22.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Verwendung von früheren Einladungskarten des LEIternbeirats durch den Elternverein BW e.V.*

Verwirrung bzw Täuschung der Öffentlichkeit durch o.g. Vorgehensweise? Reaktion des MKS

KIAnfr  
s. *Eltern*  
Drs 11/3740

*Gleichstellung des Faches Ethik mit Religion in der „VO über die Abiturprüfung an Gymnasien der Normalform und Gymnasien in Aufbauform mit Heim“ (NGVO)*

Aufhebung der Ungleichbehandlung der beiden Fächer nach den (jüngsten) Stellungnahmen der Kirchen sowie dem entsprechenden Antrag des LSchulbeirats; Vorlage eines Zeitplans zur Änd der NGVO

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/3867

*Antrag des LSchulbeirats zur Gleichstellung des Faches Ethik in der NGVO*

Nichtbeantwortung des Antrags auf Gleichstellung mit dem Fach Religion und Einführung eines schriftlichen Abiturs im Fach Ethik mit dem Verweis auf das Zustandekommen mit knapper Mehrheit von Schülern im LSchulbeirat; Stellenwert der Belange von Schülern; Bescheidung des Antrags noch vor der Sommerpause; gemeinsame Erarbeitung einer Bearbeitungsfrist des Ministeriums für Anträge des LSchulbeirats

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 16.06.1994 und  
Stellungnahme MKS Drs 11/4160  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Arbeitsbedingungen des LSchülerbeirats*

Mittelausstattung des LSBR 1995/96, Gleichstellung mit dem LEltern- und LSchulbeirat, Übernahme der Kosten für Deputatsnachlaßstunden des betreuenden SMV-Beauftragten sowie für Telefon und Porto, Einräumung einer angemessenen Veröffentlichungsmöglichkeit, Förderung der Mitgliedschaft in der BSchülervertretung, Beantwortung von Anfragen und Anträgen innerhalb einer festgesetzten Frist

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 16.08.1994 und  
Stellungnahme MKS Drs 11/4491  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 16.12.1994 Drs 11/5182  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Wirtschaftlichkeitsuntersuchung an Schulen*

Planungsstand, Beauftragte und Zeitraum der Untersuchung; Besetzung und Leitungskriterien der Lenkungsgruppe des MKS; Transparenz der Ausschreibung, laufende Unterrichtung des SchulA; Prüfung der Verlagerung von Aufgaben der Verwaltung und Aufsicht auf die unterste Ebene, der Zusammenlegung verschiedener Schularten, der Ausstattung von LSchulbeirat, LEltern- und LSchülerbeirat, Einbeziehung des freien, nichtstaatlichen Schulwesens; Erhaltung der Gruppengrößen und Klassenteiler

Antr  
s. *Wirtschaftsprüfung*  
Drs 11/4633

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

*Aufstockung der Fördermittel für die Arbeit des LSchülerbeirats*  
ÄAntr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 29.11.1994 Drs 11/5204-14  
ÄAntr GRÜNE 07.12.1994 Drs 11/5204-27  
ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5345-5  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721

*Besetzung von Schulleiterstellen/Novellierung des SchulGes § 40*

Stellenbesetzungen entgegen den Voten von Schulkonferenz und Schulträger, Darlegung der Fälle an der Wilhelm-Hauff-Realschule in Pfullingen und der Förderschule Pfullendorf; Zustandekommen und Ergebnisse der vorgeschriebenen Einigungsgespräche zwischen Oberschulamt, Schulkonferenz und Schulträger iRd Gesamtverfahrens; rechtliche Möglichkeiten der Schulen in Fällen formaler Fehler bzw Versäumnisse

Antr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/5446

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Personelle Unterstützung der Arbeit des LSchul- und LSchülerbeirats*

Antr CDU und SPD 29.11.1995 Drs 11/6863-N 48  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Ausbau der Mitwirkung von Eltern und Schülern*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 57  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 76

*Mitwirkung eines nichtsorgeberechtigten Elternteils im Schulwesen; Berufung von ausländischen Eltern in den Elternbeirat*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2252 2255 2259 ff

*Umfang und Struktur der Mitwirkungsmöglichkeiten*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3264

*Finanzielle Ausstattung des LSchülerbeirats*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4537 4538

*Verbesserung der finanziellen Ausstattung des LSchülerbeirats*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4727 4728 4734 4736 4743

*Ausbau der Mitwirkungsrechte von Eltern und Schülern*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6103 6107

**MLD**

s. *Stoffwechselkrankheit*

**Mobbing**

s. *Psychoterror*

**Mobile Ambulante Rehabilitation**

s. *Rehabilitation*

**Mobile Jugendarbeit**

s. *Jugendarbeit*

**Mobile Soziale Dienste**

s. *Sozialer Hilfsdienst*

**Mobiler Datenfunk**

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

**Mobiles Einsatzkommando***Sonderrechte für MEK*

Sonderrechte im Straßenverkehr für Mitglieder des Mobilen Einsatzkommandos bei Übungs- und Einsatzfahrten? Art und Ergebnisse von Ermittlungsverfahren; Vorgaben für eine landesweit einheitliche Behandlung solcher Verfahren

KlAnfr Walter Heiler SPD 21.11.1994 und Antw VM Drs 11/4972

**Modellversuch**

s. *Versuch*

**Möbel**

*Weiterverwendung von Einrichtungen geräumter Kasernen*  
Verzicht des Bundes auf die Forderung, bei der Räumung von Kasernen die vorhandenen Betten und Möbel zu vernichten

KlAnfr Hans Heinz CDU 08.10.1992 und Antw IM Drs 11/659

*Chlorchemie und Wirtschaft*

Arbeitsplätze und Umsätze bei Einsatz und Verarbeitung von PVC zu Produkten im Baubereich, in der Möbelindustrie, für Verpackungen u.a.m.; entstandene Kosten seit 1988 zur Schadensermittlung und -behebung u.a. nach Bränden mit Beteiligung von PVC

KlAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/5254

*Ausstattung der Schulen mit ergonomisch konzipiertem Schulmobiliar*

Vorbeugung gegen (chronische) Rückenprobleme durch Beschaffung o.g. Sitzmöbel, Lehrerfortbildung zur Vermittlung einer entsprechenden Sitzhaltung und Bewegung in der Schule

Antr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/6925

*Kritik am MinPräs wegen einer zu häufigen Teilnahme an der Eröffnung neuer Möbelmärkte*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6200

*Ansiedlungspläne eines weiteren Möbelmarktes neben dem Breuningerland bei Ludwigsburg*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6857 6858

**Möbelindustrie***Lage der baden-württembergischen Möbelhersteller*

Produktionsverlagerung nach bzw Importe von Osteuropa; Rückgang der Exporte, Konzentrationen der Branche außerhalb BW; entwicklungsfähige Marktsegmente und Zukunftsperspektiven in den 90er Jahren

Antr Claus Weyrosta u.a. SPD 12.05.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1901  
BeschlEmpf und Bericht WA 10.11.1993 Drs 11/3011  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Chlorchemie und Wirtschaft*

Arbeitsplätze und Umsätze bei Einsatz und Verarbeitung von PVC zu Produkten im Baubereich, in der Möbelindustrie, für Verpackungen u.a.m.; entstandene Kosten seit 1988 zur Schadensermittlung und -behebung u.a. nach Bränden mit Beteiligung von PVC

KlAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/5254

*Ansiedlungspläne des Möbelhauses Ikea neben dem Breuningerland bei Ludwigsburg*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6857 6858

**Möglingen, Gemeinde***Verkehrsprobleme in Möglingen*

Vorschlag der Markgröninger IG Lärmschutz zur Sperrung der Verbindungsstraßen zwischen Möglingen, Markgröningen, Tamm und Asperg für Lkw über 7,5 t; Vergleich des Zeit- und Kostenaufwands der beiden Lkw-Umfahrungsvarianten für Möglingen; finanzielle Förderung der Realisierung einer der beiden Varianten

KlAnfr  
s. *Ortsumgehung*  
Drs 11/2737

**Möglingen, Ortsteil**

s. *Öhringen, Stadt*

**Möhringen, Ortsteil**

s. *Stuttgart, Landeshauptstadt*

**Mönsheim, Gemeinde***Bau einer Anlage zur Behandlung kontaminierter Böden in Mönsheim*

Stand der Planung o.g. Anlage der Firma Züblin, Auslegung der Anlage, Herkunft und Zustand der zu behandelnden Böden, Standort- und Verfahrensalternativen, mögliche Umweltbeeinträchtigungen

KlAnfr  
s. *Boden*  
Drs 11/1649

**Mössingen, Stadt***Personalführung bei der Körperbehindertenförderung Neckar-Alb e.V. in Mössingen*

Kommentar des Geschäftsführers Döbereiner zu rassistischen Äußerungen eines Angestellten gegenüber einem Zivildienstleistenden; Beurteilung der (konstruierten) Begründung für eine Versetzung dieser Person; Bewertung der Entlassung weiblicher Aushilfskräfte und Ersetzung durch Zivis; Beurteilung des Schadens für die KBF und die gesamte Behindertenarbeit

KlAnfr  
s. *Körperbehindertenförderung Neckar-Alb e.V.*  
Drs 11/2170

*Verflechtungen zwischen dem Regionalverband Neckar-Alb und der Körperbehindertenförderung Neckar-Alb (KBF)*

KlAnfr  
s. *Körperbehindertenförderung Neckar-Alb e.V.*  
Drs 11/2741

**Molkerei**

s. *Milchwirtschaft*

**Molkereiprodukt**

s. *Milchprodukt*

**Molpertshaus, Ortsteil**

s. *Wolfegg, Gemeinde*

**Moor***Torfabbau in Oberschwaben*

Entwicklung des Torfabbaus in den Mooregebieten Oberschwabens; Konzepte und Maßnahmen zur Einstellung bzw Verringerung des Abbaus von Garten- und Badetorf

KlAnfr  
s. *Torf*  
Drs 11/354

*Moorkonzeption für BW*

Vorliegende Erhebungen über Moore in BW und deren Entwicklung, Maßnahmen zur Rettung und Bestandssicherung, Ersetzung von Torf durch Rindenmulch, Ersatz aus Altpapier u.a. Zellstoffabfällen; Erstellung einer Moorkonzeption nach Abschluß der „24a-Kartierung“; Darlegung der Flächen, Artenvielfalt, Schutzmaßnahmen u.a.m.

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 08.10.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/674  
BeschlEmpf und Bericht UA 24.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Stand und Kosten der Altlastensanierung in der Munitionsanlage Kupfer (LKrs Schwäbisch Hall und Hohenlohekreis)*

Zustand der Anlage, vorhandene Altlasten, Gefahrenpotential, ergriffene und notwendige Sicherungsmaßnahmen; Verantwortliche und Zeitperspektive einer Gesamtsanierung, insbes auch der angrenzenden Flächen (Kupfermoor)

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/4605

**Moorkonzeption**

s. *Moor*

**Mord**

s. *Straftat*

**Morphin**

s. *Betäubungsmittel*

**Mosbach, Stadt***Stärkung des Ländlichen Raumes durch Sicherung des Landgerichtsbezirks Mosbach*

KlAnfr  
s. *Landgericht*  
Drs 11/1153

*Stützung der Berufsakademien im ländlichen Raum*

Erarbeitung neuer Konzepte; Koordination der Erweiterungspläne der Berufsakademie in Mosbach mit den derzeit laufenden städtischen Bauplanungen

KlAnfr  
s. *Berufsakademie*  
Drs 11/1496

*Sicherung von Arbeitsplätzen an den Bundeswehrstandorten Mosbach und Neckarzimmern*

Beurteilung der Überlegungen der Firma DASA zur Neukonstruktion der Luftwaffenlogistik unter wirtschaftsstruktur- und

arbeitsmarktpolitischen Gesichtspunkten, Bedeutung des Luftwaffenversorgungsregiments 4 in Mosbach und Neckarzimmern für den Neckar-Odenwald-Kreis, Verhinderung einer Umsetzung der Privatisierungspläne o.g. Firma

KlAnfr  
s. *Bundeswehr*  
Drs 11/2937

*Vorgehen der Mosbacher und Karlsruher Justiz gegen eine Kommunalpolitikerin*

Unterschiedliche/ungewöhnliche Behandlung von Beteiligten bzw Verlautbarungen der Staatsanwaltschaft und Gerichte in Mosbach bei Ermittlungen, Anklageerhebung, Urteilsfindung und -begründung gegen die Kreistagsabgeordnete Gabriele M. wegen deren Äußerung: „Das sind doch Nazis! Das sind Nazi-Methoden!“ Verhältnismäßigkeit der 19-tägigen Verhandlungsdauer von zwei Strafgerichten im Hinblick auf die Bekämpfung der Schwerstkriminalität und Überlastung der Justiz

KlAnfr  
s. *Justiz*  
Drs 11/3175

*Bedeutung des Zollamts Mosbach für den Ländlichen Raum*

Steuereinnahmen und Abfertigungszahlen sowie Personalausstattung des Zollamts Mosbach; Veränderungen iRd geplanten Zusammenlegung der Hauptzollämter Mannheim und Heidelberg?

KlAnfr  
s. *Zoll*  
Drs 11/3633

*Datenbank zur Abfallverwertung*

Bewertung der beim Steinbeis-Transferzentrum in Mosbach entwickelten Datenbank als Hilfe für die Abfallverwertung

KlAnfr  
s. *Datenbank*  
Drs 11/3728

*Telehäuser*

Erfahrungsbericht über die erste Erprobungsphase mit neuen Informationstechnologien in Form der 1991 eingerichteten Telehäuser in Leutkirch und Mosbach, Höhe der eingesetzten Fördermittel und seitherigen Kosten, Planung weiterer Einrichtungen im ländlichen Raum?

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/5655

**Moschee**

s.a. *Kirche*

*Moscheen in Stuttgart-Obertürkheim*

Erkenntnisse über islamische Vereinigungen und Gemeinden, die im Verfassungsschutzbericht 1992 erwähnt werden; Unterbindung der (verfassungsfeindlichen) Aktivitäten; Hinwirkung auf die Kündigung des (Unter-)Mietverhältnisses zwischen der DB, verschiedenen Firmen und der „Islamischen Gemeinde Bochum“ bez des Grundstücks Bergstaffelstraße 2

KlAnfr  
s. *Islam*  
Drs 11/2632

*Herausforderung durch islamische Fundamentalisten*

Entwicklung der Einflußnahme auf Landsleute, insbes Türken, in BW; Darlegung der benutzten Instrumentarien und Methoden, u.a. Vereine, organisierte Kriminalität, sowie Zielorte wie Moscheen und Schulen; Bestand und Planung von Moscheen in BW

Antr  
s. *Islam*  
Drs 11/5084

*Moscheen im Lande*

Auflistung bestehender und geplanter Standorte von Moscheen in BW

Antr REP 06.02.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5406

*Linksextremistische Gewalt gegen türkische Einrichtungen*

Anschläge auf türkische Läden, Moscheen, Gebetshäuser u.a. Einrichtungen seit 1992: Bilanz der Ermittlungen bzw abgeschlossenen Strafverfahren, Nationalität der jeweiligen Täter, Anteil der aufgrund des innerstaatlichen kurdisch-türkischen Konflikts verübten Taten, Umfang und Art der polizeilichen Objektschutzmaßnahmen

Antr  
s. *Türkei*  
Drs 11/5703

*Nutzung der Asylbewerberunterkunft in Gaggenau-Bad Rotenfels*

Überlassung des o.g. Gebäudes als Gebetsstätte an einen türkisch-islamischen Beistandsverein bzw späterer Bau einer festen Moschee: Bedingungen, Auflagen, Kapazitäten sowie Auswirkungen auf die Anwohner

KlAnfr Dr. Richard Eckert REP 28.08.1995 und Antw IM  
Drs 11/6423

**Motor***s.a. Motorsport**Ausdehnung des Anwendungsbereichs für Rapsöl*

Ökologischer Vergleich von Ölen und Fetten aus Rapsöl mit denen aus Mineralöl, Prüfung einer Verpflichtung zur Verwendung von Pflanzenölen in WSG; technischer Stand, Marktfähigkeit und Umweltwirkungen der Verwendung von Rapsöl als Treibstoff mit Zusatzstoff Tessol in Dieselmotoren; Export entsprechender Motoren und Fahrzeuge nach Osteuropa; Steuerbefreiung von Rapsöl im land- und forstwirtschaftlichen Einsatz?

Antr  
s. *Raps*  
Drs 11/958

*Entwicklung des Kraftstoffverbrauchs und der Lärmmissionen von Pkw, Lkw und Bussen in den letzten zehn Jahren*

Entwicklung nach Fahrzeuggrößen, Kraftstoffarten, Dienst- und Privatfahrzeugen; Forcierung der technischen Innovation und praktischen Anwendung von kraftstoff- und geräuscharmen Motoren

Antr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/1448

*Schadstoffbelastung durch Bootsmotoren im Bodensee*

Verharmlosung der Problematik durch die Internationale Wassersportgemeinschaft mit dem Hinweis auf ein Gutachten der

TH Aachen; Ergebnisse anderer Untersuchungen, insbes in bezug auf aromatische Kohlenwasserstoffe, und Konsequenzen; Beurteilung eines generellen Verbots von Motorsportbooten auf dem Bodensee

Antr  
s. *Wassersport*  
Drs 11/1813

*Vorbeugender Gewässerschutz durch den Einsatz von Pflanzenölen*

Rechtliche und technische Anforderungen für den Einsatz von Rapsölprodukten, erforderliche Anbauflächen; Anwendung im Bereich öffentlicher Fuhrparke, der Schifffahrt etc; Ausräumung der Bedenken namhafter Motoren- und Gerätehersteller

Antr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/2714

*Forderungen nach Erhöhung des Benzinpreises und zum Bau spritsparender Motoren*

Beurteilung der Vorschläge des Präsidenten des Umweltbundesamts, Unterstützung dieser Forderungen in Form einer BRatsinitiative?

KlAnfr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/3948

*Abgasuntersuchung bei Kraftfahrzeugen*

Bilanz der AU bei Fahrzeugen mit Otto- und Dieselmotor, geregeltem und ungeregeltem Katalysator; Hauptursachen von Beanstandungen; Motorschäden bei der Untersuchung; Erweiterung der Meßparameter auf andere Abgasbestandteile

Antr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/4003

*Förderung des Rapsöl-Einsatzes*

Untersuchungen und Fördermaßnahmen zur Treibstoffnutzung von Rapsöl, Art der Bevorratung und Betankung, hemmende Vorschriften und Auflagen, Entwicklungsstand einsatzreifer Motoren und Fahrzeuge

Antr  
s. *Raps*  
Drs 11/5123

*Schwefelfreier Dieselmotorkraftstoff verbindlich für Schiffe mit Dieselmotoren auf dem Bodensee*

Eintreten für o.g. Regelung iRd Internationalen Bodenseekonferenz

KlAnfr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/5139

*Reduzierung des Altölanfalls durch Feinstölfilter*

Altölreduktion und Motorschonung durch Einsatz o.g. Filter; Ausrüstung der Dienstfahrzeuge des Landes; Übernahme des Hamburger Fördermodells zur Nachrüstung?

KlAnfr  
s. *Öl*  
Drs 11/5314

*Elektroauto mit Tech-Triebwerk*

Beurteilung der Marktchancen o.g. Kombinationstechnik im Vergleich mit anderen Elektrofahrzeugen

KlAnfr  
s. *Elektrofahrzeug*  
Drs 11/5379

*Einsatz von Bioölen und -treibstoffen in der LVerwaltung*  
Einsatz umweltfreundlicher Betriebs- und Schmierstoffe, Neu- oder Ersatzbeschaffungen RME-geeigneter Motoren, Ausstattung der Maschinen mit Dieselaggregaten, Einholung entsprechender Angebote, Vergabe von Lohnarbeiten an umweltverträglich arbeitende Auftragnehmer

Antr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/5404

*Pflanzliche Kraftstoffe*  
Einsatzmöglichkeiten von aus nachwachsenden Rohstoffen gewonnenen pflanzlichen Kraftstoffen in der Landwirtschaft, weitere Anwendungsbereiche; Kosten-Nutzen-Relation der Umrüstung bzw Anschaffung entsprechender Motoren/Fahrzeuge; Frage nach Höhe und Zeitdauer einer „Anlaufförderung“

KlAnfr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/5444

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änd der Richtlinie 88/77/EWG zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über Maßnahmen gegen die Emission gasförmiger Schadstoffe und luftverunreinigender Partikel aus Dieselmotoren zum Antrieb von Fahrzeugen*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/5587

*Förderung des Autos mit 3-Liter-Verbrauch pro hundert Kilometer - keine Strafsteuer für verbrauchsarme Motoren*

Einsatzreife o.g. Dieselfahrzeuge bei Audi, Rückgang der Verkaufszahlen von dieselpbetriebenen Kfz seit Einführung der Strafsteuer, Umwelt- und Verbrauchsfreundlichkeit moderner Dieselmotoren; Wiederherstellung der Chancengleichheit von Diesel- und Benzinmotoren bei der Besteuerung

Antr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/5688

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*  
Forcierung der Entwicklung schadstoffarmer und verbrauchsparender Motoren und Fahrzeuge in der EU

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Rußausstoß bei Diesel-Neuwagen*

Grenzwerte-Beschluß der EU-Umweltminister mit Wirkung vom 01.10.1995; Erfüllung der Anforderungen von allen Herstellern deutscher Pkw und Lkw?

MdlAnfr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/6516

*Dieselskatalysator für Kraftfahrzeuge*

Entwicklung und Anwendung eines Katalysators zur Entstickung von Dieselmotoren in Blockheizkraftwerken, Chancen

des Einsatzes in Lkw und Pkw, Ergebnisse entsprechender Versuche, Beteiligung der Hersteller von Dieselmotoren und -fahrzeugen an der Systementwicklung

Antr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/6748

*Elektromotoren für Boote auf dem Bodensee*

Beurteilung als Alternative zu Verbrennungsmotoren bzw zur Erfüllung der Abgasvorschriften Stufe II, Fördermöglichkeiten zur Beschleunigung der Marktreife von Elektromotoren sowie generell zur Entwicklung von umweltschonenden Techniken für Schiffe auf dem Bodensee

KlAnfr Norbert Zeller SPD 10.01.1996 und Antw VM Drs 11/7002

*Bodenseeraum*

Maßnahmen und internationale Zusammenarbeit im Trinkwasserschutz; Weiterentwicklung der Abwasserreinigungstechnologien; Förderung der Verwendung von biologischen Kraftstoffen (RME) sowie Bioölen bei Bootsmotoren

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Stand der Entwicklung von emissionsfreien Antriebssystemen im Automobilbau*

Forcierung der Marktreife von Elektrofahrzeugen (z.B. mit einer Solarstromanlage), Förderung der Entwicklung aus Forschungsmitteln von Bund und Land

KlAnfr Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 16.01.1996 und Antw WM Drs 11/7028

*Entwicklung kraftstoffsparender Motoren*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2348 2349 2354  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3610 3614  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4851 4852 4854 4855  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5051 5055 5079 5081 5083 ff  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5469 5474

## Motorboot

s. *Wasserfahrzeug*

## Motorbootsport

s. *Wassersport*

## Motorisierter Individualverkehr

s. *Straßenverkehr*

## Motorölfilter

s. *Filter*

## Motorrad

s. *Kraftrad*

## Motorradanzug

s. *Schutzkleidung*



**Motorradfahrer**

s. Kraftfahrer

**Motorsäge**

s. Säge

**Motorsport**

s.a. Automobilklub

s.a. Wassersport

*Motodrom in Hockenheim*

Rechtsgrundlagen und Genehmigungsbehörden für Motorsportanlagen, Betriebsauflagen aufgrund des BImSchG? Maßnahmen zur Reduzierung der Lärm- und Schadstoffemissionen in den einzelnen Rennklassen und -veranstaltungen, Ergebnisse und Konsequenzen des Meßprogramms bzw Gutachtens der LfU, u.a. Erteilung von Auflagen, Begrenzung von Hubschrauberflügen während der Rennen

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 23.08.1994 und Antw UM Drs 11/4535

*Go-Kart-Bahn in Waiblingen*

Zulässigkeit und Auflagen der Betriebsgenehmigung in einer ehemaligen Lagerhalle im Industriegebiet Ameisenbühl; Überprüfung der Einhaltung entsprechender Vorschriften bzw Grenzwerte; Reinigung der Abluft, Schutz von Anwohnern, Mitarbeitern und Besuchern vor Lärm und Abgasen? Einhaltung vorgeschriebener Ruhezeiten?

KlAnfr Rudolf Bühler REP 31.03.1995 und Antw UM Drs 11/5731

**MTA**

s. Technischer Assistent in der Medizin

**MTA-Gesetz**

s. Technischer Assistent in der Medizin

**Mühlacker, Stadt***Einschränkung des Versicherungsschutzes bei Elementarschäden*

Veränderte Risikoabdeckung nach dem Verkauf der Gebäudeversicherungsanstalten, u.a. für Gewerbegebiete in hochwassergefährdeten Gebieten wie z.B. zwischen Mühlacker und Pforzheim? Ausschluß jeglicher Einschränkungen durch Vereinbarungen mit dem Käufer der staatlichen Unternehmen? Bewertung entsprechender Fragen bzw Feststellungen des OB der Stadt Mühlacker in einem Schreiben an den MinPräs

Antr  
s. Schadenversicherung  
Drs 11/6009

*Versicherungsschutz in hochwassergeschädigten Gebieten*

Mittelbereitstellung zur Verbesserung des Hochwasserschutzes in Mühlacker; Verhinderung erneut steigender Prämien sowie einer höheren Eigenbeteiligung für Versicherungsnehmer in hochwassergefährdeten Gebieten

KlAnfr  
s. Schadenversicherung  
Drs 11/6511

**Mühlhausen, Gemeinde**

*Einrichtung einer Kreisabfalldeponie in der Tongrube Rettigheim durch den Rhein-Neckar-Kreis*

Festhalten an der o.g. Planung?

KlAnfr  
s. Abfallbeseitigung  
Drs 11/1497

**Müllbeseitigung**

s. Abfallbeseitigung

**Mülldeponie**

s. Abfallbeseitigung

**Müllexport**

s. Abfallbeseitigung

**Müllgebühren**

s. Abfallgebühren

**Müllnotstand**

s. Abfallbeseitigung

**Mülltransport**

s. Abfallbeseitigung

**Müllverbrennungsanlage**

s. Abfallbeseitigung

**Münsingen, Stadt**

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Truppenübungsplatz Münsingen*

Eintreten für eine Auflösung des Übungsplatzes iRd Truppenabbaus der Bundeswehr

Mittlg  
s. Militärische Anlage  
Drs 11/207

*Teilschließung des Bundeswehrstandorts Münsingen*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5265 ff

**Mulchfolie***Verrottbare Mulchfolien*

Hinwirkung auf Untersuchungen zum Einsatz von verrottbaren Mulchfolien im Gemüsebau (als Alternative zur chemischen Unkrautbekämpfung)

Antr Hans Lorenz u.a. CDU 09.07.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/139  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 16.09.1992 Drs 11/610  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523

**Mulfingen, Gemeinde**

*Gedenken an die am 09.05.1944 erfolgte Deportation von 39 Kindern aus dem Kinderheim St.-Josefs-Pflege in Mulfingen nach Auschwitz*

*s. Gedenktag*

PIPr 11/45 S. 3529

**Multilaterale Versetzungsordnung**

*s. Versetzungsordnung*

**Multimedia**

*s. Medien (Nachrichtenträger)*

**Multimedia-Enquete**

*s. Enquete-Kommission „Informations- und Kommunikationstechnologie in BW“*

**Multiple Sklerose**

*Förderung der AMSEL-Kontaktgruppe Wernau aus Landesmitteln*

Ablehnung eines Förderantrags durch den LKreiss Esslingen aufgrund von Überschneidungen zwischen den Förderrichtlinien für ambulante Hilfen und denen für familienentlastende Dienste; entsprechende Änd der Richtlinien

KlAnfr Carla Bregenzer SPD 12.03.1993 und Antw SM Drs 11/1570

**Munition**

*s.a. Blei*

*s.a. Kampfmittelbeseitigung*

*s.a. Reizstoff*

*Unterirdisches Ersatzteillager der bundesdeutschen Luftwaffe in Neckarzimmern*

Art und Umfang der gelagerten Materialien, u.a. auch Waffen und Munition? Betreiber, Betriebskosten, Sicherheitsvorkehrungen und Kostenträger der Anlage? Bewertung des Verbrauchs an Energie als Verschwendung?

KlAnfr

*s. Militärische Anlage*

Drs 11/580

*Verwendung des bisherigen Munitionslagers Simmersfeld*

MdlAnfr

*s. Industriegebiet*

Drs 11/3301

*Gewerbegebiet im bisherigen Munitionsdepot Simmersfeld*

Antr

*s. Industriegebiet*

Drs 11/3519

*Stand und Kosten der Altlastensanierung in der Munitionsanlage Kupfer (LKrs Schwäbisch Hall und Hohenlohekreis)*

Zustand der Anlage, vorhandene Altlasten, Gefahrenpotential, ergriffene und notwendige Sicherungsmaßnahmen; Verantwortliche und Zeitperspektive einer Gesamtsanierung, insbes auch der angrenzenden Flächen (Kupfermoor)

KlAnfr

*s. Altlastensanierung*

Drs 11/4605

**Kampfmittelbeseitigung**

Bombenabwürfe auf das Gebiet des heutigen Landes im 2. Weltkrieg, Anteil nicht explodierter bzw seither geborgener Sprengkörper, vorhandenes Gefahrenpotential im Boden ehemaliger militärischer Liegenschaften u.a. Grundstücke; vorhandene, bisher überstellte und ausgewertete Luftbildaufnahmen der ehemaligen Kriegsgegner; personelle und materielle Ausstattung des KMBD im Vergleich zu anderen BLändern, Mittelbereitstellung für Verbesserungen, Möglichkeiten einer Eingliederung in das IM

Antr

*s. Kampfmittelbeseitigung*

Drs 11/5319

**Militärische Altlasten**

Identifizierte und potentielle Standorte, Einschätzung der jeweiligen Sanierungsdringlichkeit und -kosten bis 2005, Verteilung auf Altstandorte der Rüstungsproduktion und des Militärbetriebs, Belastung mit Munition oder chemischen Stoffen? Stand der Erkundungsmaßnahmen des Kampfmittelbeseitigungsdienstes; Unterstützung der Forderung nach einem bundesweiten Altlastenkataster

KlAnfr

*s. Altlastensanierung*

Drs 11/5332

**Kampfmittel und deren Beseitigung**

Bomben und Munition aus dem 2. Weltkrieg im Erdreich des Landes, Defizite in der Überstellung bzw Auswertung von Luftbildern der ehemaligen Kriegsgegner, Heranziehung des Bildmaterials der deutschen Luftwaffe sowie privater Firmen zur Kampfmittelbeseitigung; Vergabe eines Untersuchungsauftrags zur Erfassung des Gefahrenpotentials im Boden ehemaliger militärischer Liegenschaften; personelle Verstärkung des KMBD

Antr

*s. Kampfmittelbeseitigung*

Drs 11/5613

**Munitionsfabrik Geradstetten**

Stand der historischen Vorerkundung von militärischen Altlastenstandorten; Gefahrenpotential, ergriffene Sicherungsmaßnahmen, Information der Bevölkerung; Zeitperspektive und Finanzierung einer Sanierung des o.g. Standorts

KlAnfr

*s. Altlastensanierung*

Drs 11/6437

**Munitionsanstalt Siegelsbach und Munitionslager Langenbeutlingen (LKrs Heilbronn)**

Stand der historischen Vorerkundung von militärischen Altlastenstandorten; Gefahrenpotential, ergriffene Sicherungsmaßnahmen, Information der Bevölkerung; Zeitperspektive und Finanzierung einer Sanierung der o.g. Standorte

KlAnfr

*s. Altlastensanierung*

Drs 11/6438

*Schadstoffe durch Schrotmunition in der Umgebung von Wurftaubenschießanlagen*

Ehemalige und aktuelle Wurftaubenschießanlagen in BW; Verteilung auf landeseigene oder kommunale Grundstücke bzw WSG; Durchführung und Ergebnisse von Boden- und Gewässeruntersuchungen, Erkenntnisse über die Schwermetallmobilität verschiedener Standorte; Beurteilung eines Verbots von Bleischrot und einer alternativen Verwendung von Weicheisenschrot

Antr  
s. *Schießsport*  
Drs 11/6933

**Murgtalbahn***Ausbau der B 462 bis Gaggenau*

Stand und Ergebnisse des Raumordnungsverfahrens iRd Planfeststellungsverfahren; Untersuchungen und Maßnahmen zur Verbesserung des Schienenverkehrs auf der Murgtalbahn mit dem Ziel der Verlagerung von Anteilen im Personen- und Güterverkehr auf die Schiene; Gründe für die Einstellung des Projekts „Kiestransport auf der Murgtalbahn“

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 13.02.1995 und Antw VM  
Drs 11/5471

**Murr, Fluß***Abwasserbeseitigungsmaßnahmen im Rems-Murr-Kreis*

Geplante Investitionen im Bereich Kläranlagen, Regenwasserbehandlung, Klärschlamm-trocknung und Kanalbau; Auswirkungen auf die Gewässergüte von Rems und Murr; Zeitraum der Durchführung und Kosten der Maßnahmen; Abbau der Auszahlungsrückstände im Bereich des RegPräs Stuttgart

KlAnfr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/1905

**Murr, Gemeinde**

s.a. *Murr, Fluß*  
s.a. *Murrbahn*

*Förderung eines Spurbus-Systems für das Bottwartal*

Förderung durch GFVG-Mittel für den Bau eines Spurbus-Systems zwischen der Stadt Marbach und der Gemeinde Murr

KlAnfr  
s. *Spurbus*  
Drs 11/789

**Murrbahn***Murr-Bahn*

Aufnahme der Zweigleisigkeit in den BVerkehrswegeplan

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 01.06.1992 und Antw VM  
Drs 11/19

*Elektrifizierung der Murr-Bahn*

Vordringliche Behandlung der Elektrifizierung? Beurteilung weiterer Verbesserungsmaßnahmen

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 01.07.1992 und Antw VM  
Drs 11/109

*Konsequenzen aus der Verkehrszunahme auf der A 6*

Maßnahmen aufgrund der Zunahme des Verkehrs und der Unfälle zwischen dem Weinsberger Kreuz und Crailsheim: Lärmschutzwälle und Tempolimits bzw Überholverbote für Lkw, Aufnahme der Zweigleisigkeit der Murrbahn sowie des sechsspurigen Ausbaus der A 6 bis Feuchtwangen in den BVerkehrswegeplan

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/212

*Interregio-Betrieb auf der Schienenstrecke Stuttgart-Nürnberg (Dresden)*

Eintreten für einen Interregio-Betrieb nach Fertigstellung der Ausbaustrecke mit Haltepunkten in Backnang, Schwäbisch Hall und Crailsheim

Antr  
s. *Interregio-Verkehr*  
Drs 11/1148

*Elektrifizierung der Murrbahn*

Verzögerung der Elektrifizierung aufgrund notwendiger Lärmschutzmaßnahmen; Kosten und Kostenträger dieser Maßnahmen; Planungsstand und Zeitplan des Gesamtprojekts

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 28.05.1993 und Antw VM  
Drs 11/2004

*Künftige Nutzung der Murrthalbahn*

Einbindung in der Region sowie im Interregio-Verkehr nach der Elektrifizierung, Erhöhung der Zugdichte in den Mittagsstunden und nach 20 Uhr

KlAnfr Dr. Walter Müller SPD 02.12.1993 und Antw VM  
Drs 11/3039

*Neue Strecke Paris-Berlin über Stuttgart und Nürnberg; Schnellbahntrasse durch das Limpurger Land*

Vorstöße des BFinanzMin mit o.g. Zielsetzung; Auswirkungen einer Trassenführung durch das Limpurger Land; Notwendigkeit von Elektrifizierung und zweigleisigem Ausbau der Murrbahn

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/3965

*Region Franken*

Ausbau und Elektrifizierung der Murrbahn; Einsatz von Fahrzeugen mit gleisbogenabhängig gesteuertem Wagenkasten im Regionalschnellverkehr

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Nahverkehr auf der Murrbahn*

Eintreten für einen sogenannten Stadtexpreß auf der Strecke Stuttgart-Backnang-Gaildorf-Schwäbisch Hall-Hessental

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 08.08.1994 und Stellungnahme VM  
Drs 11/4452

*Stadtexpreßlinien der Bahn AG*

Steigerung der Attraktivität von Nahverkehrsverbindungen durch einen sogenannten Stadtexpreß; Unterstützung des Einsatzes auf der Murrbahn zwischen Stuttgart-Backnang-Gaildorf-Schwäbisch Hall-Hessental

Antr

*s. Regionalverkehr*  
Drs 11/4542

*Neues Nahverkehrskonzept für die Murrbahn zur Steigerung ihrer Attraktivität*

Erstellung des o.g. Konzepts, Aufnahme in den Entwurf zum Generalverkehrsplan, Umsetzung mit Inbetriebnahme der elektrifizierten Strecke Marbach-Crailsheim; Abstimmung mit den Fahrplänen aller tangierten Verkehrsträger, Direktanschluß an die S-Bahn in Backnang, Durchtarifierung und Stundentakt, Einbeziehung des Taxi-Betriebs und eines „Rufbus-Systems“, Einsatz von Fahrzeugen mit Neigetechnik, Eingliederung in den integralen Taktfahrplan, Einführung eines elektronischen Fahrscheins

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 26.10.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4845

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Steigerung der Attraktivität des ÖPNV durch neuen Streckenbetrieb, neue Fahrzeuge sowie Umsetzung des integralen Taktfahrplans; Weiterführung der S-Bahn bis Schwäbisch Gmünd; Einsatz des Pendolino auf der Murrbahn

Antr  
*s. Rems-Murr-Kreis*  
Drs 11/5418

*Integraler Taktverkehr auf der Murrthalbahn*

Unterstützung der Einführung zum Sommerfahrplan 1996; Positionen der Bahn AG und der betroffenen LKreise

KlAnfr Dr. Walter Müller SPD 05.10.1995 und Antw VM Drs 11/6578

*Stand der Einführung des Integralen Taktfahrplans bei der Murrthalbahn*

Stand und Ergebnisse von Verhandlungen mit der Bahn AG und kommunalen Gebietskörperschaften zur (stufenweisen) Einführung des o.g. Fahrplans; Höhe und Art der Finanzierung zusätzlicher Investitionskosten für die verkehrlichen Mehrleistungen im Bahnbetrieb sowie der notwendigen Streckenerweiterung im Falle des Einsatzes von „Nei-Tech-Fahrzeugen“; Chancen einer Elektrifizierung der Strecken Crailsheim-Schrozberg(-Lauda) und Hessental-Heilbronn

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 18.01.1996 und Antw VM Drs 11/7032

## **Murrthalbahn**

*s. Murrbahn*

## **Muschelkalk**

*s. Steine und Erden*

## **Museum**

*s.a. Bergbaumuseum*  
*s.a. Deutsche Schillergesellschaft*  
*s.a. Donauschwäbisches Zentralmuseum*  
*s.a. Geschichte*  
*s.a. Grabkapelle Rotenberg*  
*s.a. Kunstgalerie*  
*s.a. Landespavillon*  
*s.a. Museum für Technik und Arbeit*  
*s.a. Museumsbahn*  
*s.a. Museumspädagogik*

*s.a. Naturkundemuseum*  
*s.a. Staatsgalerie*

*Rückgabe von unrechtmäßig erworbenem Kulturgut*

Frage nach o.g. Gegenständen in öffentlichen und privaten Einrichtungen, insbes Museen; Rückgabe oder Rückerstattung an die Ursprungsländer - entsprechend einer Resolution der UN-Generalversammlung

KlAnfr  
*s. Kulturgut*  
Drs 11/157

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Städtebauliche und museale Entwicklung im Stadtzentrum von Stuttgart; Technisch-geologische Machbarkeitsstudie Kulturmeile Stuttgart*

Mittlg  
*s. Stuttgart, Landeshauptstadt*  
Drs 11/197

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Aussetzung der Förderrichtlinien für die Errichtung von Museen in nichtstaatlicher Trägerschaft

Antr  
*s. Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Umfragen durch das Haus der Geschichte zum Umgang von Schülern mit Museen und Ausstellungen*

Ergebnisse und Konsequenzen von Schülerbefragungen, u.a. nach dem Besuch der Ausstellung „Schauplatz Südwest“ im Sommer 1992; pädagogische und didaktische Änderungen der Museumsarbeit; Zeitpunkt einer Veröffentlichung von Ergebnissen der Umfragen

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 04.03.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1511  
BeschlEmpf und Bericht Schula 28.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Bedeutung des Tagungs- und Messtourismus sowie der Kultur- und Städtereisen; Schaffung einer Kulturreiseroute; Förderung des Angebots regionalspezifischer Sammlungen und Museen

GrAnfr  
*s. Fremdenverkehr*  
Drs 11/1660

*Museumskonzeption des Landes BW*

Fortschreibung der Konzeption unter veränderten politischen und wirtschaftlichen Bedingungen, Verknüpfung der Förderung mit einzufordernden Kriterien der Wissenschaftlichkeit, (museums-)pädagogischer Aufarbeitung und Präsentation der Sammlungsgüter u.a.m.; Berücksichtigung der Ergebnisse von Frauenforschung, Einrichtung von Kindermuseen, Stellenwert der Naturkundemuseen; Erhaltung der Forschungsfunktion von Museen; Erhebung sozial gestaffelter Eintrittsgebühren; Ausbau der Landesstelle für Museumsbetreuung; Förderung regionaler bäuerlicher Freilichtmuseen sowie nichtstaatlicher Museen; Bedarfsanalyse für neue Einrichtungen

GrAnfr SPD 12.05.1993 Drs 11/1890  
Antw MFK 30.06.1994 Drs 11/4238

*Förderung nicht-staatlicher Museen*

Umfang und Kriterien der Förderung von kommunalen und privaten Museen, Ankauf von Kunstwerken durch das Land, Weitergabe als Leihgaben an die genannten Museen, Differenzierung in der Verteilung zwischen den beiden Museumsarten?

Antr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU 16.06.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/2079

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden, u.a. der Archivverwaltung, Bibliotheken, Museen, Theater und Orchester des Landes

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Förderung des Naturparks Obere Donau sowie des Freilichtmuseums Neuhausen ob Eck, Optimierung des Fremdenverkehrsangebots in kleineren Gemeinden mit Hilfe von elektronischen Informationsstellen

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Verpackung des Würth-Museums*

Rechtsgrundlagen/Genehmigungsfähigkeit, Kosten, Aspekte der Sicherheit und Entsorgung des für Anfang 1995 geplanten Projekts des Verpackungskünstlers Christo in Künzelsau-Gaisbach; Bezuschussung aus Landesmitteln?

KlAnfr  
s. *Verpackung*  
Drs 11/4454

*Museen mit landwirtschaftlicher Thematik*

Darlegung o.g. Museen und Ausstellungsinhalte; Förderung alter Bauernhäuser für museale Zwecke

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 30.08.1994 und Antw MFK  
Drs 11/4556

*Zweites Ges zur Änd des LBesoldungsGes*

Neueinstufung von Leitungsämtern für den Schulbauernhof und für staatliche Museen

GesEntw  
s. *Besoldung*  
Drs 11/4631

*Eintrittspreise in Staatlichen Museen*

Erfahrungen mit der Eintrittsgelderhebung in anderen BLändern, finanzielle Kompensation der Kosten bzw zurückgehenden Besucherzahlen? Rechtsgültigkeit des LtgBeschl von 1957; Erhaltung des freien Eintritts für Schulklassen unter Leitung eines Lehrers

Antr Ursula Lazarus u.a. CDU 14.12.1994 und Stellungnahme MFK Drs 11/5122  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Neuordnung der Konzeption für das „Haus der Geschichte“*

Einspareffekte und veränderte Konzeption mit der Zuordnung zum „Landesinstitut für Erziehung und Unterricht“; neue Formen der Zusammenarbeit mit Museen, Bibliotheken und Schu-

len; Integration des Aufgabengebiets „Aufbau eines Freundeskreises“; Veröffentlichung der Ergebnisse von Schülerbefragungen, u.a. nach dem Besuch der Ausstellung „Schauplatz Südwest“; Vorlage der fehlenden Jahresberichte ab 1989

Antr  
s. *Haus der Geschichte*  
Drs 11/5973

*Feierlichkeiten zur hundertfünfzigsten Wiederkehr der Revolution von 1848*

Förderung kommunaler Projekte in Baden und Württemberg sowie der vom Haus der Geschichte vorgeschlagenen Konzeption; Mittelbereitstellung für eine Ausstellung auf einem Stockwerk im sogenannten Kellereigebäude des Hohenaspergs 1998 sowie für eine Ausstellung des Landesmuseums in Karlsruhe

Antr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/6291

*Brauchtum und Heimatpflege in BW*

Zahl, Besucherresonanz, regionale Verteilung und Bezuschussung von Volks- und Heimatkundemuseen sowie Volkstheatern

GrAnfr  
s. *Kultur (Lebensform)*  
Drs 11/6342

*Salemer Altar*

Erwerb der noch im Besitz des Markgrafen von Baden befindlichen Flügelbilder und Zusammenführung mit dem im Badischen Landesmuseum Karlsruhe befindlichen Mittelstück des Salemer Altars, notwendige Mittel zum Erwerb weiterer bzw aller Gegenstände der markgräflichen Sammlung, Einwerbung von Sponsorengeldern

KlAnfr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/6362

*Stückweiser Erwerb der Markgrafensammlung*

Vergleich der bei o.g. Erwerbspraxis eingesetzten Mittel mit dem Preis für die pauschal angebotene Gesamtkunstsammlung samt Baden-Badener Schloß; Übergabe der Strigel-Altarbilder an das Badische Landesmuseum?

KlAnfr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/6510

*Eintrittsgelder an staatlichen Museen in BW*

Erfahrungen und Konsequenzen o.g. Gebührenerhebung, Auswirkungen auf die Besucherzahlen an den einzelnen Museen

Antr Dr. Karl Weingärtner u.a. SPD 20.12.1995 und Stellungnahme MFK Drs 11/6959

*Werbung für das Literaturland BW*

Förderung eines differenzierten touristischen Angebots durch die Arbeitsstelle für literarische Museen und Gedenkstätten beim Schiller-Nationalmuseum in Marbach; Bezuschussung von Werbemitteln des Fremdenverkehrsverbandes Neckarland-Schwaben oder des LFremdenverkehrsverbandes

KlAnfr  
s. *Literatur*  
Drs 11/7160

*Finanzsituation der Museen, Notwendigkeit der Erhebung von Eintrittsgeldern*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4695

*Würdigung der von Mäzenen aus der Wirtschaft aufgebauten (öffentlich zugänglichen) Museen*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6133

### **Museum für Naturkunde**

*s. Naturkundemuseum*

### **Museum für Technik und Arbeit**

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634*

*Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Attraktivitätssteigerung beim Landesmuseum für Technik und Arbeit

BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3470

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3498

Mittlg LReg 05.01.1995 Drs 11/5219

BeschlEmpf und Bericht FA 14.06.1995 Drs 11/6048

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6029

Mittlg LReg 23.10.1995 Drs 11/6691

*Benachteiligung der kommunalen Theater gegenüber den Staatstheatern? Zweierlei Maß im LHaushalt?*

Heranziehung der kommunalen Theater (z.B. Nationaltheater Mannheim) zur Erwirtschaftung der globalen Minderausgabe im Gegensatz zu den Staatstheatern Stuttgart und Karlsruhe, Begründung mit der „besonderen Verpflichtung“ gegenüber Landesbetrieben, Frage nach einer solchen Verpflichtung auch gegenüber anderen Landesbetrieben, z.B. dem Landesmuseum für Technik und Arbeit, Mannheim?

KlAnfr

*s. Theater*

Drs 11/5090

### **Museumsbahn**

*s.a. Alb-Bähnle*

*s.a. Jagsttalbahn*

*Fördermittel für Museumsbahnen*

Zuschüsse aus Fremdenverkehrs- oder Denkmalschutzmitteln; Unterstützung der Instandsetzung und Inbetriebnahme der Öchsle-Schmalspurbahn von Warthausen nach Ochsenhausen

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 08.02.1995 und Antw WM Drs 11/5439

### **Museumskonzeption**

*s. Museum*

### **Museumspädagogik**

*Museumspädagogik in BW*

Auswirkungen der im Hpl 1993/94 vorgesehenen Kürzungen; Vermeidung von Stellenstreichungen durch Umschichtungen?

Antr Michael Sieber u.a. CDU 21.10.1992 und Stellungnahme MFK Drs 11/765

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 06.05.1993 Drs 11/2234

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Umfragen durch das Haus der Geschichte zum Umgang von Schülern mit Museen und Ausstellungen*

Ergebnisse und Konsequenzen von Schülerbefragungen, u.a. nach dem Besuch der Ausstellung „Schauplatz Südwest“ im Sommer 1992; pädagogische und didaktische Änderungen der Museumsarbeit; Zeitpunkt einer Veröffentlichung von Ergebnissen der Umfragen

Antr

*s. Museum*

Drs 11/1511

*Museumskonzeption des Landes BW*

Vermeidung von Kürzungen im museumspädagogischen Bereich; museumspädagogische Aufbereitung der einzelnen Sammlungsgebiete und -gegenstände

GrAnfr

*s. Museum*

Drs 11/1890

### **Musical-Hall**

*s. Musiktheater*

### **Musik**

*s.a. Musikhochschule*

*s.a. Musiklehrer*

*s.a. Musiktheater*

*s.a. Musikunterricht*

*s.a. Musikverein*

*s.a. Rockstiftung*

*Außerschulische musisch-kulturelle Jugendbildung in BW*

Lage der Musik- und Kunstschulen: Zahl, Kosten, Gebühreneinnahmen, Zuschüsse, Kooperation mit Schulen, (überregionale) Wettbewerbe, Auslandskontakte, Stellenwert als Abnehmer von Instrumenten und Musikalien; Erhaltung der bisherigen Förderung, insbes auch der Zuschüsse für qualifizierte Leiter von Laienorchestern und -chören

Antr

*s. Musische Bildung*

Drs 11/180

*Strafverfolgung rechtsextremistischer Agitatoren*

Strafverfolgung gegen rechtsextremistische Musikgruppen aufgrund der Erkenntnisse des Verfassungsschutzes; strafrechtliche Bewertung des Textes des „Kanaken-Songs“ der Gruppe „Endsieg“

KlAnfr

*s. Extremismus*

Drs 11/866

*Rechtsradikale und gewaltverherrlichende Musikgruppen*

Erkenntnisse über o.g. Gruppen und deren Aktivitäten; Gegenmaßnahmen

Antr

*s. Extremismus*

Drs 11/956

*Studentafelkürzung im Fach Musik an Gymnasien*

Integrative Bedeutung des Fachs Musik; Gründe und Auswirkungen einer Streichung der Musikstunde in Klasse 10, insbes für den Anschluß an die Leistungskurse in der Oberstufe; Suche

nach Kompensationslösungen bzw Korrektur der Entscheidung; Möglichkeit der Kooperation von Schulen und Musikschulen

KlAnfr  
s. *Musikunterricht*  
Drs 11/1086

#### *Ehrenamt in BW*

Entwicklung der ehrenamtlichen Tätigkeit im musischen Bereich seit 1973; Rahmenbedingungen und Fördermöglichkeiten sowie gesetzliche und administrative Regelungen zugunsten der Vereine und Verbände bzw zur Gewinnung geeigneter Kräfte

GrAnfr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/1650

#### *Gründung einer Pop- und Rockschule in BW*

Gründung als Filiale des „Liverpool Institute for Performing Arts“ in Zusammenarbeit mit dem Ex-Beatle Paul McCartney, Eignung der „Musikstadt Trossingen“ als möglicher Standort

KlAnfr  
s. *Musikschule*  
Drs 11/1678

#### *Rechtsextremismus*

Ermittlung und Bestrafung der Herausgeber, Hersteller und Verreiber rechtsextremistischer Bücher und Musiktexte

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

#### *„La Damnation de Faust“*

Aufführung der o.g. Premiere lediglich in konzertanter Form, Konsequenzen aus dem Verhalten der Theaterleitung

Antr  
s. *Theater*  
Drs 11/2902

#### *Förderung der Laienmusik*

Entwicklung der Zuschüsse für Verbände, Vereine, Chorleiter und Dirigenten sowie für internationale Kontakte von Laienmusikensembles seit 1980; Umfang der in diesem Bereich zu erwirtschaftenden globalen Minderausgabe 1993/94

Antr Hermann Mühlbeyer u.a. CDU 15.11.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/2924  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 28.04.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

#### *Erhalt des Verbreitungsfachs Jazz- und Populärmusik an den Staatlichen Hochschulen für Musik Trossingen und Stuttgart*

Erhalt der o.g. Wahlmöglichkeit in den Studiengängen Schulmusik der beiden Musikhochschulen

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 08.02.1994 und Stellungnahme MFK Drs 11/3397  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 16.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

#### *Besteuerung von Musikvereinen*

Einnahmesteuerung mit einem Körperschaftsteuersatz von 46 %; Steuerbefreiung der Einnahmen für das Musizieren bei anderen Vereinen wegen Gemeinnützigkeit bzw nach den Bestimmungen für kulturelle Veranstaltungen von Zweckbetrieben

KlAnfr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/3563

#### *Linksradikale und gewaltverherrlichende Musikgruppen*

Erkenntnisse über o.g. Gruppen und deren Aktivitäten; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/3956

#### *Gefährdung der Gesellschaft durch Okkultismus und Satanskulte*

Einfluß der Black-Metal-Musik auf die Satansszene, Beurteilung entsprechender Angebote in verschiedenen Diskotheken im Raum Stuttgart; Anwendung rechtlicher Instrumentarien

GrAnfr  
s. *Okkultismus*  
Drs 11/4815

#### *Medienstandort Freiburg*

Beteiligung der Jazz- und Rockschule Freiburg mit dem Ausbildungsgang „Europäischer Musik-Business-Manager“ an der Konzeption zum Medienstandort BW bzw Freiburg

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/4843

#### *Stärkung der musikalischen Ausbildung zur Sicherung des musikalischen Nachwuchses*

Gründe für den Ausschluß der Leistungskurskombination Musik/Deutsch an der „Reformierten Oberstufe“; Angebot an Instrumentalunterricht an der PH Ludwigsburg; bevorzugte Einstellung von Musiklehrern; Verstetigung der Zuschüsse an die Musikschulen

Antr Claus Schmiedel u.a. SPD, Dr. Karl Lang u.a. CDU und Jürgen Walter u.a. GRÜNE 15.12.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/5134  
BeschlEmpf und Bericht Schula 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

#### *Verlegung der Pfingstfestspiele nach Baden-Baden*

Höhe der Kosten, Art der Finanzierung bzw Mittelumschichtung sowie künstlerische Qualität der angestrebten Verlegung von Salzburg nach Baden-Baden

KlAnfr  
s. *Musikveranstaltung*  
Drs 11/5160

#### *Gesundheitsförderung*

Begünstigung der Ertaubung junger Menschen durch übermäßige Beschallung in Diskotheken und durch Walkmen; Erreichung von Verhaltensänderungen durch Information

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

#### *Theaterfinanzierung in BW*

Rechtsgrundlage und Höhe der Bezuschussung der Staats- und Kommunaltheater, Landesbühnen, Festspiele, Orchester, Kleinhäuser, Soziokulturelle Zentren und Laienmusik; Erwägung einer einheitlichen Grundlage für alle Zuwendungsempfänger iR einer Strukturreform

Antr  
s. *Theater*  
Drs 11/5360

*Lehrkräfte für die Fächer Bildende Kunst, Musik und Sport*  
Entwicklung des Bedarfs an Lehrern in den o.g. Fächern bis zum Jahr 2010, Gegenüberstellung der Zahl von Studierenden und künftigen Lehramtsbewerbern in den verschiedenen Schularten; Vorlage eines Konzepts gegen den sich abzeichnenden Fehlbedarf

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5599

*Fortbildungsstätten im Amateurmusikbereich in BW*  
Standorte, Finanzierung und steuerliche Behandlung der Akademien; Planung sowie Gleichbehandlung neuer Einrichtungen? Bewertung bzw Förderung der vom Bund deutscher Blasmusikverbände geplanten Musikakademie für Amateurmusiker in Europa mit Sitz in Achern?

KlAnfr Franz Wieser CDU 31.05.1995 und Antw MFK Drs 11/5998

*Jubiläumskonzerte des Sinfonieorchesters des Süddeutschen Rundfunks*

Durchführung von 47 Konzerten im württembergischen und fünf im badischen Landesteil, Gründe für die vergeblichen Bemühungen in Karlsruhe um eine Verbesserung der Ausgewogenheit des Veranstaltungsgeschehens anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Orchesters

KlAnfr  
s. *Musikveranstaltung*  
Drs 11/6509

*Stärkung des Musikunterrichts*

Einstellungszahlen von Musiklehrern in den einzelnen Schularten im Vergleich zum Vorjahr; Zulassung der Leistungskurskombination Deutsch/Musik an Gymnasien mit Musikprofil; Erhaltung des Ergänzungsangebots im Bereich Chor und Orchester; verstärkte Ausrichtung der Aufnahmeverfahren an Musikhochschulen an der musikpädagogischen Befähigung der Bewerber; Erleichterung der Studienplatzvergabe im anderen Fach nach bestandener Eignungsprüfung im Fach Musik an den PH

KlAnfr  
s. *Musikunterricht*  
Drs 11/6591

*Nachholbedarf bei der Förderung der Rockmusik*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1357

*Vorwurf einer einseitigen Förderung der klassischen, etablierten Musik*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4686 4694 4695

## Musiker

s.a. *Musiklehrer*  
s.a. *Musikverein*  
s.a. *Rockstiftung*

*Außerschulische musisch-kulturelle Jugendbildung in BW*

Lage der Musik- und Kunstschulen: Zahl, Kosten, Gebühreneinnahmen, Zuschüsse, Kooperation mit Schulen, (überregionale) Wettbewerbe, Auslandskontakte, Stellenwert als Abnehmer von Instrumenten und Musikalien; Erhaltung der bisherigen Förderung, insbes auch der Zuschüsse für qualifizierte Leiter von Laienorchestern und -chören

Antr

s. *Musische Bildung*  
Drs 11/180

*Zukünftige Versorgung mit Schulmusikern*

Einschätzung des Bedarfs an Musiklehrern bis zum Ende der 90er Jahre; Änd der Aufnahmeverfahren sowie Erhöhung der Ausbildungskapazitäten an Musikhochschulen und PH

Antr  
s. *Musiklehrer*  
Drs 11/379

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1992 des RH zur LHR 1989 (Nr. 11)*

Hinwirkung auf eine bessere Auslastung und entsprechende Einnahmensituation der Kammerorchester; Ausbau der kommunalen Zuschüsse

Mittlg LReg 06.11.1992 Drs 11/849  
BeschlEmpf und Bericht FA 25.03.1993 Drs 11/1684  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069  
Mittlg LReg 12.01.1995 Drs 11/5284

*Strafverfolgung rechtsextremistischer Agitatoren*

Strafverfolgung gegen rechtsextremistische Musikgruppen aufgrund der Erkenntnisse des Verfassungsschutzes; strafrechtliche Bewertung des Textes des „Kanaken-Songs“ der Gruppe „Endsieg“

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/866

*Rechtsradikale und gewaltverherrlichende Musikgruppen*

Erkenntnisse über o.g. Gruppen und deren Aktivitäten; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/956

*Neonaziszene in BW*

Mitgliederzahlen, Aktivitäten und Querverbindungen neonazistischer Organisationen sowie der Skinheadszenen in BW, Zahl der Ermittlungsverfahren und Urteile gegen Mitglieder, Kontakte der Skinheads und Hooligans sowie der Musikgruppe „Tonstörung“ zum organisierten Rechtsextremismus, Verbleib der Mitglieder der jüngst verbotenen Gruppierungen

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/1200

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1990 des RH zur LHR von BW für das Hj 1988 (Nr. 24)*

Beteiligung des Landes am Zuschußbedarf der Stuttgarter Philharmoniker

Mittlg LReg 28.01.1993 Drs 11/1309  
BeschlEmpf und Bericht FA 25.03.1993 Drs 11/1685  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Indirekte Bezuschußung von Scientology*

Landeszuschüsse für Veranstaltungen, Ausstellungen u.ä., bei denen Künstler, Musiker, z.B. Chick Corea mit seiner Band in Freiburg, auftreten, die sich zu Scientology bekennen und möglicherweise ihre Gagen dorthin weiterleiten; Empfehlungen an die Veranstalter

Antr  
s. *Sekte*



Drs 11/2051

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*  
Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden, u.a. der Archivverwaltung, Bibliotheken, Museen, Theater und Orchester des Landes

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Studiengang für Dirigenten von Blasorchestern an der Musikhochschule Stuttgart*

Stand der Einrichtung der o.g. zusätzlichen Qualifikationsmöglichkeit iRd Ausbildungsgänge „Diplommusiklehrer“ und „Diplomorchestermusiker“

KlAnfr Dr. Alfred Geisel SPD 09.07.1993 und Antw MFK  
Drs 11/2216

*Neonazis: Kreuzritter für Deutschland*

Strukturen, Verbreitung, Publikationen und Kontakte in der rechtsextremen Szene; Erkenntnisse über Skinheadtreffen in Stuttgart und Schwaikheim sowie die dabei aufgetretene Musikgruppe „Triebtäter“; Angemessenheit des Polizeischutzes zugunsten dieser Zusammenkünfte

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2268

*Drogenwerbung im Jugendhaus*

Verhinderung des Auftritts einer zu Drogenkonsum und Aggressionen animierenden Rockgruppe in öffentlich geförderten Jugendhäusern

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2846

*Förderung der Laienmusik*

Entwicklung der Zuschüsse für Verbände, Vereine, Chorleiter und Dirigenten sowie für internationale Kontakte von Laienmusikensembles seit 1980; Umfang der in diesem Bereich zu erwirtschaftenden globalen Minderausgabe 1993/94

Antr  
s. *Musik*  
Drs 11/2924

*Linksradikale und gewaltverherrlichende Musikgruppen*

Erkenntnisse über o.g. Gruppen und deren Aktivitäten; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/3956

*Junge Menschen in BW*

Mitgliedschaft, Übungs- und Auftrittsmöglichkeiten von Jugendlichen in Musikgruppen und -vereinen

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

*Darbietung sexueller Ausfälligkeiten durch GAL-Ratskandidat in Jugendhauseinrichtungen*

Darlegung o.g. öffentlicher Handlungen des Leonberger Jugendhausvereins-Vorsitzenden als Mitglied der Band „Mo-

torpussy“ in Einrichtungen des Leonberger Jugendhausvereins: Ausschuß von Jugendlichen unter 18 von den Veranstaltungen, satzungs-, dienst- und strafrechtliche Konsequenzen, Umfang und Herkunft öffentlicher Zuschüsse?

Antr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/4541

*Medienstandort Freiburg*

Beteiligung der Jazz- und Rockscheule Freiburg mit dem Ausbildungsgang „Europäischer Musik-Business-Manager“ an der Konzeption zum Medienstandort BW bzw Freiburg

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/4843

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

*Gezielte Förderung hochbegabter Jugendmusiker - auch nach den Wettbewerben*

ÄAntr REP 28.11.1994 Drs 11/5204-6  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721

*Theaterfinanzierung in BW*

Rechtsgrundlage und Höhe der Bezuschussung der Staats- und Kommunaltheater, Landesbühnen, Festspiele, Orchester, Kleinfestspiele, Soziokulturelle Zentren und Laienmusik; Erwägung einer einheitlichen Grundlage für alle Zuwendungsempfänger iR einer Strukturreform

Antr  
s. *Theater*  
Drs 11/5360

*Fortbildungsstätten im Amateurmusikbereich in BW*

Standorte, Finanzierung und steuerliche Behandlung der Akademien; Planung sowie Gleichbehandlung neuer Einrichtungen? Bewertung bzw Förderung der vom Bund deutscher Blasmusikverbände geplanten Musikakademie für Amateurmusiker in Europa mit Sitz in Achern?

KlAnfr  
s. *Musik*  
Drs 11/5998

*Kooperation Schule/Verein - Pilotprojekt für dauerhafte Kooperation Schule/Musikverein*

Zahl und Höhe der Förderung o.g. Projekte; Durchführung eines Pilotprojekts gemeinsam mit dem Blasmusikkreisverband Biberach Schule/Musikverein

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/6074

*Jubiläumskonzerte des Sinfonieorchesters des Süddeutschen Rundfunks*

Durchführung von 47 Konzerten im württembergischen und fünf im badischen Landesteil, Gründe für die vergeblichen Bemühungen in Karlsruhe um eine Verbesserung der Ausgewogenheit des Veranstaltungsgeschehens anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Orchesters

KlAnfr  
s. *Musikveranstaltung*  
Drs 11/6509

*Stärkung des Musikunterrichts*

Einstellungszahlen von Musiklehrern in den einzelnen Schular-  
ten im Vergleich zum Vorjahr; Zulassung der Leistungskurskom-  
bination Deutsch/Musik an Gymnasien mit Musikprofil; Erhal-  
tung des Ergänzungsangebots im Bereich Chor und Orchester;  
verstärkte Ausrichtung der Aufnahmeverfahren an Musikhoch-  
schulen an der musikpädagogischen Befähigung der Bewerber;  
Erleichterung der Studienplatzvergabe im anderen Fach nach be-  
standener Eignungsprüfung im Fach Musik an den PH

KlAnfr  
s. *Musikunterricht*  
Drs 11/6591

*Landesförderung für die Württembergische Philharmonie Reut-  
lingen*

Zuschußerhöhung für die Anmietung neuer Räume; vertragliche  
Vereinbarung mit der Stadt Reutlingen über die jeweilige Höhe  
der öffentlichen Zuwendungen, Erreichung einer Relation von  
1:1 bis zum Jahr 2002

Antr Michael Sieber u.a. CDU und Dr. Karl Weingärtner u.a.  
SPD 07.12.1995 und Stellungnahme MFK Drs 11/6888  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898  
Mittlg LReg 07.10.1996 Drs 12/511

*Maßnahmen gegen rechtsextremistische Musikgruppen*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2116

*Vorwurf einer einseitigen Förderung der klassischen, etablierten  
Musiker*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4686 4694 4695

**Musikgruppe**

s. *Musiker*

**Musikhochschule**

s.a. *Rockstiftung*

*Zukünftige Versorgung mit Schulmusikern*

Einschätzung des Bedarfs an Musiklehrern bis zum Ende der  
90er Jahre; Änd der Aufnahmeverfahren sowie Erhöhung der  
Ausbildungskapazitäten an Musikhochschulen und PH

Antr  
s. *Musiklehrer*  
Drs 11/379

*Studiengang für Dirigenten von Blasorchestern an der Musik-  
hochschule Stuttgart*

Stand der Einrichtung der o.g. zusätzlichen Qualifikationsmög-  
lichkeit iRd Ausbildungsgänge „Diplommusiklehrer“ und „Di-  
plomorchestermusiker“

KlAnfr  
s. *Musiker*  
Drs 11/2216

*Gelände und Gebäude der Orthopädischen Klinik in Mann-  
heim-Lindenhof*

Nutzung durch die staatliche Musikhochschule Heidelberg-  
Mannheim nach dem Umzug der o.g. Klinik

MdlAnfr 3) Gerhard Bloemecke CDU 19.11.1993 Drs  
11/2863  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2791 (abgesetzt)

*Erhalt des Verbreitungsfachs Jazz- und Populärmusik an den  
Staatlichen Hochschulen für Musik Trossingen und Stuttgart*  
Erhalt der o.g. Wahlmöglichkeit in den Studiengängen Schulmu-  
sik der beiden Musikhochschulen

Antr  
s. *Musik*  
Drs 11/3397

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Do-  
naueschingen*

Bereitstellung von Planungsmitteln für den Ausbau der Musik-  
hochschule Trossingen

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrer-  
bildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des Berufs-  
akademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristi-  
schen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst,  
des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung  
und Prüfung der Juristen*

Erweiterung der Lehrkörperstruktur an PH und Musikhochschu-  
len um die Ämter des wissenschaftlichen Assistenten und des  
Hochschuldozenten bzw um Lehrkräfte für besondere Aufga-  
ben; Zuerkennung des Habilitationsrechts an PH und Kunst-  
hochschulen; Verbesserung der Lehrerbildung und Aufgabener-  
weiterung der PH; Änd des Ges über die PH sowie des Kunst-  
hochschulGes

GesEntw  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/4555

*Medienstandort Freiburg*

Beteiligung der Jazz- und Rockschule Freiburg mit dem Aus-  
bildungsgang „Europäischer Musik-Business-Manager“ an der  
Konzeption zum Medienstandort BW bzw Freiburg

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/4843

*Fortbildungsstätten im Amateurmusikbereich in BW*

Standorte, Finanzierung und steuerliche Behandlung der Aka-  
demien; Planung sowie Gleichbehandlung neuer Einrichtungen?  
Bewertung bzw Förderung der vom Bund deutscher Blasmusik-  
verbände geplanten Musikakademie für Amateurmusiker in Eu-  
ropa mit Sitz in Achern?

KlAnfr  
s. *Musik*  
Drs 11/5998

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Re-  
gion Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Fertigstellung der Musikhochschule Trossingen; Förderung ei-  
nes Stadtbahnkonzepts von Bräunlingen nach Trossingen

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

*Zweiter Bauabschnitt Musikhochschule Stuttgart*

Planungsstand, künftige Nutzung, Kosten und (etatmäßige) Fi-  
nanzierung, Beteiligung des Bundes iRd HBBG, Zeitperspekti-  
ven für die zu erwartenden Entscheidungen

Antr Günther H. Oettinger u.a. CDU 03.07.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/6153  
 BeschEmpf und Bericht FrauenA 07.12.1995 Drs 11/6990  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Staatliche Hochschule für Musik Freiburg*

Kriterien der Berufung von Lehrbeauftragten bzw der Verleihung der Bezeichnung „Professor“, Ausübung des diesbezüglich notwendigen Vorschlagsrechts durch o.g. Musikhochschule

KlAnfr Alfred Haas CDU 12.07.1995 und Antw MFK Drs 11/6211

#### *Stärkung des Musikunterrichts*

Einstellungszahlen von Musiklehrern in den einzelnen Schularten im Vergleich zum Vorjahr; Zulassung der Leistungskurskombination Deutsch/Musik an Gymnasien mit Musikprofil; Erhaltung des Ergänzungsangebots im Bereich Chor und Orchester; verstärkte Ausrichtung der Aufnahmeverfahren an Musikhochschulen an der musikpädagogischen Befähigung der Bewerber; Erleichterung der Studienplatzvergabe im anderen Fach nach bestandener Eignungsprüfung im Fach Musik an den PH

KlAnfr  
*s. Musikunterricht*  
 Drs 11/6591

#### *Promotionsrecht der Kunsthochschulen des Landes BW*

Kunsthochschulen, insbes Musikhochschulen, mit Promotionsordnungen bzw entsprechenden Studiengängen; Stand und Erfolgsaussichten von eingeleiteten Genehmigungsverfahren; Vergleich mit anderen BLändern

Antr  
*s. Promotion*  
 Drs 11/7073

### **Musiklehrer**

#### *Zukünftige Versorgung mit Schulmusikern*

Einschätzung des Bedarfs an Musiklehrern bis zum Ende der 90er Jahre; Änd der Aufnahmeverfahren sowie Erhöhung der Ausbildungskapazitäten an Musikhochschulen und PH

Antr Christa Voss schulte u.a. CDU 01.09.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/379

#### *Studiengang für Dirigenten von Blasorchestern an der Musikhochschule Stuttgart*

Stand der Einrichtung der o.g. zusätzlichen Qualifikationsmöglichkeit iRd Ausbildungsgänge „Diplommusiklehrer“ und „Diplomorchestermusiker“

KlAnfr  
*s. Musiker*  
 Drs 11/2216

#### *Erhalt des Verbreitungsfachs Jazz- und Populärmusik an den Staatlichen Hochschulen für Musik Trossingen und Stuttgart*

Erhalt der o.g. Wahlmöglichkeit in den Studiengängen Schulmusik der beiden Musikhochschulen

Antr  
*s. Musik*  
 Drs 11/3397

#### *Stärkung der musikalischen Ausbildung zur Sicherung des musikalischen Nachwuchses*

Gründe für den Ausschluß der Leistungskurskombination Musik/Deutsch an der „Reformierten Oberstufe“; Angebot an In-

strumentalunterricht an der PH Ludwigsburg; bevorzugte Einstellung von Musiklehrern; Verstetigung der Zuschüsse an die Musikschulen

Antr  
*s. Musik*  
 Drs 11/5134

#### *Lehrkräfte für die Fächer Bildende Kunst, Musik und Sport*

Entwicklung des Bedarfs an Lehrern in den o.g. Fächern bis zum Jahr 2010, Gegenüberstellung der Zahl von Studierenden und künftigen Lehramtsbewerbern in den verschiedenen Schularten; Vorlage eines Konzepts gegen den sich abzeichnenden Fehlbedarf

Antr  
*s. Lehrer*  
 Drs 11/5599

#### *Stärkung des Musikunterrichts*

Einstellungszahlen von Musiklehrern in den einzelnen Schularten im Vergleich zum Vorjahr; Zulassung der Leistungskurskombination Deutsch/Musik an Gymnasien mit Musikprofil; Erhaltung des Ergänzungsangebots im Bereich Chor und Orchester; verstärkte Ausrichtung der Aufnahmeverfahren an Musikhochschulen an der musikpädagogischen Befähigung der Bewerber; Erleichterung der Studienplatzvergabe im anderen Fach nach bestandener Eignungsprüfung im Fach Musik an den PH

KlAnfr  
*s. Musikunterricht*  
 Drs 11/6591

### **Musikorchester**

*s. Musiker*

### **Musikschule**

#### *Außerschulische musisch-kulturelle Jugendbildung in BW*

Lage der Musik- und Kunstschulen: Zahl, Kosten, Gebühreneinnahmen, Zuschüsse, Kooperation mit Schulen, (überregionale) Wettbewerbe, Auslandskontakte, Stellenwert als Abnehmer von Instrumenten und Musikalien; Erhaltung der bisherigen Förderung, insbes auch der Zuschüsse für qualifizierte Leiter von Laienorchestern und -chören

Antr  
*s. Musische Bildung*  
 Drs 11/180

#### *Kinder- und JugendförderungsGes*

Vorlage eines o.g. Ges als AusführungsGes zum KJHG: Einarbeitung des JugendbildungsGes und der dort geregelten Jugendmusik- und künftigen Jugendkunstschulen

Antr  
*s. Jugendhilfe*  
 Drs 11/646

#### *Studentafelkürzung im Fach Musik an Gymnasien*

Integrative Bedeutung des Fachs Musik; Gründe und Auswirkungen einer Streichung der Musikstunde in Klasse 10, insbes für den Anschluß an die Leistungskurse in der Oberstufe; Suche nach Kompensationslösungen bzw Korrektur der Entscheidung; Möglichkeit der Kooperation von Schulen und Musikschulen

KlAnfr  
*s. Musikunterricht*  
 Drs 11/1086

*Verschiedene Eingaben betr Landeszuschüsse für Musikschulen*  
BeschlEmpf und Bericht FA 17.12.1992/28.01.1993 Drs 11/1204 IV. S. 7  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1233

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*  
*Erhaltung der Förderung der Musikschule Trossingen*  
ÄAntr FDP/DVP 15.12.1992 Drs 11/1204-6  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1233

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*  
*Erhaltung der Zuschüsse an die Musikschulen in bisheriger Höhe*  
ÄAntr FDP/DVP 15.12.1992 Drs 11/1204-17  
ÄAntr Franz Wieser u.a. CDU und Norbert Zeller u.a. SPD 16.12.1992 Drs 11/1204-42  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1233

*Gründung einer Pop- und Rockschule in BW*  
Gründung als Filiale des „Liverpool Institute for Performing Arts“ in Zusammenarbeit mit dem Ex-Beatle Paul McCartney, Eignung der „Musikstadt Trossingen“ als möglicher Standort  
KIAnfr Ernst Pfister FDP/DVP 31.03.1993 und Antw MFK Drs 11/1678

*Medienstandort Freiburg*  
Beteiligung der Jazz- und Rockschule Freiburg mit dem Ausbildungsgang „Europäischer Musik-Business-Manager“ an der Konzeption zum Medienstandort BW bzw Freiburg  
Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/4843

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*  
*Erhaltung der Zuschüsse an die Musikschulen in bisheriger Höhe*  
ÄAntr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 29.11.1994 Drs 11/5204-17  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*  
*Eingabe des Landesverbandes der Musikschulen BW e.V. vom 04.11.1994 - Kürzung der Fördermittel für die Musikschulen*  
BeschlEmpf und Bericht FA 09.12.1994 Drs 11/5204 S. 7  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721

*Stärkung der musikalischen Ausbildung zur Sicherung des musikalischen Nachwuchses*  
Gründe für den Ausschluß der Leistungskurskombination Musik/Deutsch an der „Reformierten Oberstufe“; Angebot an Instrumentalunterricht an der PH Ludwigsburg; bevorzugte Einstellung von Musiklehrern; Verstetigung der Zuschüsse an die Musikschulen  
Antr  
s. *Musik*  
Drs 11/5134

*Fortbildungsstätten im Amateurmusikbereich in BW*  
Standorte, Finanzierung und steuerliche Behandlung der Akademien; Planung sowie Gleichbehandlung neuer Einrichtungen? Bewertung bzw Förderung der vom Bund deutscher Blasmusikverbände geplanten Musikakademie für Amateurmusiker in Europa mit Sitz in Achern?  
KIAnfr

s. *Musik*  
Drs 11/5998

*Erhöhung der Zuschüsse an die Musikschulen*  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1401 1402 1415

*Förderung der Musikschulen iRd Doppeletats 1995/96*  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4308 4321 4332 4334  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4919 4922  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4949 4950

*Erhaltung der Förderung der Musikschulen in bisherigem Umfang*  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4722 4734 4737

## Musiktheater

s.a. *Diskotheek*

*Beantragte Landesbürgerschaft für ein Musiktheater-Projekt des Herrn R.D.*

Ablehnung des Antrags

Antr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 08.03.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1532  
BeschlEmpf und Bericht WA 24.06.1993 Drs 11/2234  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*„La Damnation de Faust“*

Aufführung der o.g. Premiere lediglich in konzertanter Form, Konsequenzen aus dem Verhalten der Theaterleitung

Antr  
s. *Theater*  
Drs 11/2902

*Theaterfinanzierung in BW*

Rechtsgrundlage und Höhe der Bezuschussung der Staats- und Kommunaltheater, Landes Bühnen, Festspiele, Orchester, Kleinbühnen, Soziokulturelle Zentren und Laienmusik; Erwägung einer einheitlichen Grundlage für alle Zuwendungsempfänger iR einer Strukturreform

Antr  
s. *Theater*  
Drs 11/5360

*Zweite Musical-Hall in Stuttgart-Möhringen*

Beurteilung o.g. Überlegung des Herrn Deyhle und der von ihm erwarteten kostenlosen Grundstücksüberlassung, Vereinbarkeit mit den im Fildergutachten enthaltenen Planungen, Konsequenzen der vom FM und WM signalisierten Unterstützung im Falle einer Realisierung

KIAnfr Fritz Kuhn GRÜNE 01.06.1995 und Antw WM Drs 11/6010

*Finanzhilfen für die zweite Stuttgarter Musical Hall*

Art und Umfang der Subventionierung aus öffentlichen Haushalten, Förderung vergleichbarer Projekte andernorts? Kosten der Aufgabe des Aussiedlerdorfs; Zahl der Stellplätze und Kosten der Tiefgarage als Park & Ride-Anlage, Höhe der Bezuschussung aus GVFG-Mitteln, Wegfall oder Aufschub anderer ÖPNV-Projekte, Nachweis eines positiven Kosten-Nutzen-Verhältnisses?

Antr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 03.08.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6333  
BeschlEmpf und Bericht FA 19.10.1995 Drs 11/6740

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag  
Zuschußgewährung an die Stadt Baden-Baden für die Errichtung und Instandhaltung des Festspielhauses*

ÄAntr Ursula Lazarus CDU 29.11.1995 Drs 11/6863-N 10  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Finanzierung des Festspielhauses in Baden-Baden über Spielbankerlöse*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6791 ff

## Musikunterricht

*Außerschulische musisch-kulturelle Jugendbildung in BW*

Lage der Musik- und Kunstschulen; Zahl, Kosten, Gebühreneinnahmen, Zuschüsse, Kooperation mit Schulen, (überregionale) Wettbewerbe, Auslandskontakte, Stellenwert als Abnehmer von Instrumenten und Musikalien; Erhaltung der bisherigen Förderung, insbes auch der Zuschüsse für qualifizierte Leiter von Laienorchestern und -chören

Antr  
s. *Musische Bildung*  
Drs 11/180

*Zukünftige Versorgung mit Schulmusikern*

Einschätzung des Bedarfs an Musiklehrern bis zum Ende der 90er Jahre; Änd der Aufnahmeverfahren sowie Erhöhung der Ausbildungskapazitäten an Musikhochschulen und PH

Antr  
s. *Musiklehrer*  
Drs 11/379

*Studentafelkürzung im Fach Musik an Gymnasien*

Integrative Bedeutung des Fachs Musik; Gründe und Auswirkungen einer Streichung der Musikstunde in Klasse 10, insbes für den Anschluß an die Leistungskurse in der Oberstufe; Suche nach Kompensationslösungen bzw Korrektur der Entscheidung; Möglichkeit der Kooperation von Schulen und Musikschulen

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 11.12.1992 und Antw  
MKS Drs 11/1086

*Erhalt des Verbreitungsfachs Jazz- und Populärmusik an den Staatlichen Hochschulen für Musik Trossingen und Stuttgart*

Erhalt der o.g. Wahlmöglichkeit in den Studiengängen Schulmusik der beiden Musikhochschulen

Antr  
s. *Musik*  
Drs 11/3397

*Stärkung der musikalischen Ausbildung zur Sicherung des musikalischen Nachwuchses*

Gründe für den Ausschluß der Leistungskurskombination Musik/Deutsch an der „Reformierten Oberstufe“; Angebot an Instrumentalunterricht an der PH Ludwigsburg; bevorzugte Einstellung von Musiklehrern; Verstetigung der Zuschüsse an die Musikschulen

Antr  
s. *Musik*  
Drs 11/5134

*Stärkung des Musikunterrichts*

Einstellungszahlen von Musiklehrern in den einzelnen Schularten im Vergleich zum Vorjahr; Zulassung der Leistungskurskom-

bination Deutsch/Musik an Gymnasien mit Musikprofil; Erhaltung des Ergänzungsangebots im Bereich Chor und Orchester; verstärkte Ausrichtung der Aufnahmeverfahren an Musikhochschulen an der musikpädagogischen Befähigung der Bewerber; Erleichterung der Studienplatzvergabe im anderen Fach nach bestandener Eignungsprüfung im Fach Musik an den PH

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 08.10.1995 und Antw  
MKS Drs 11/6591

## Musikveranstaltung

s.a. *Diskotheek*  
s.a. *Musiktheater*  
s.a. *Schwetzingen Festspiele*

*Außerschulische musisch-kulturelle Jugendbildung in BW*

Lage der Musik- und Kunstschulen; Zahl, Kosten, Gebühreneinnahmen, Zuschüsse, Kooperation mit Schulen, (überregionale) Wettbewerbe, Auslandskontakte, Stellenwert als Abnehmer von Instrumenten und Musikalien; Erhaltung der bisherigen Förderung, insbes auch der Zuschüsse für qualifizierte Leiter von Laienorchestern und -chören

Antr  
s. *Musische Bildung*  
Drs 11/180

*„La Damnation de Faust“*

Aufführung der o.g. Premiere lediglich in konzertanter Form, Konsequenzen aus dem Verhalten der Theaterleitung

Antr  
s. *Theater*  
Drs 11/2902

*Besteuerung von Musikvereinen*

Einnahmebesteuerung mit einem Körperschaftsteuersatz von 46 %; Steuerbefreiung der Einnahmen für das Musizieren bei anderen Vereinen wegen Gemeinnützigkeit bzw nach den Bestimmungen für kulturelle Veranstaltungen von Zweckbetrieben

KlAnfr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/3563

*Junge Menschen in BW*

Mitgliedschaft, Übungs- und Auftrittsmöglichkeiten von Jugendlichen in Musikgruppen und -vereinen

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

*Darbietung sexueller Ausfälligkeiten durch GAL-Ratskandidat in Jugendhauseinrichtungen*

Darlegung o.g. öffentlicher Handlungen des Leonberger Jugendhausvereins-Vorsitzenden als Mitglied der Band „Motorpussy“ in Einrichtungen des Leonberger Jugendhausvereins; Ausschluß von Jugendlichen unter 18 von den Veranstaltungen, satzungs-, dienst- und strafrechtliche Konsequenzen, Umfang und Herkunft öffentlicher Zuschüsse?

Antr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/4541

*Verlegung der Pfingstfestspiele nach Baden-Baden*

Höhe der Kosten, Art der Finanzierung bzw Mittelumschichtung sowie künstlerische Qualität der angestrebten Verlegung

von Salzburg nach Baden-Baden

KlAnfr Michael Jacobi GRÜNE 21.12.1994 und Antw MFK  
Drs 11/5160

*Jubiläumskonzerte des Sinfonieorchesters des Süddeutschen Rundfunks*

Durchführung von 47 Konzerten im württembergischen und fünf im badischen Landesteil, Gründe für die vergeblichen Bemühungen in Karlsruhe um eine Verbesserung der Ausgewogenheit des Veranstaltungsgeschehens anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Orchesters

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 21.09.1995 und Antw StM  
Drs 11/6509

*Sanitätswachdienst bei Großveranstaltungen*

Notwendigkeit eines Sanitätswachdienstes bei Volksfesten, Umzügen, Konzerten etc; Definition von Art und Größe der Veranstaltungen, der Qualifikation von eingesetzten Helfern, Personalstärke und Ausrüstung; Rechtsgrundlagen für die Anordnung eines Wachdienstes gegenüber dem Veranstalter

KlAnfr  
s. *Rettungsdienst*  
Drs 11/6605

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Erfahrungen mit dem Schülermentorenprogramm zur Mitwirkung bei schulsportlichen Veranstaltungen; Schülerfreistellung zur Mitwirkung bei Veranstaltungen von Sport-, Musik- und Gesangsvereinen, anerkannten Jugendverbänden und sozialen Diensten

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6752

*Attraktivität des Musicals „Miss Saigon“ für Stuttgart und das Umland*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3818

*Kritik an der Bezuschussung der Pfingstfestspiele in Baden-Baden*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4957 5001

*Förderung der Karajan-Festspiele Baden-Baden*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6121 6126  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6791 ff

**Musikverein**

s.a. *Musiker*

*Ehrenamt in BW*

Entwicklung der ehrenamtlichen Tätigkeit im musischen Bereich seit 1973; Rahmenbedingungen und Fördermöglichkeiten sowie gesetzliche und administrative Regelungen zugunsten der Vereine und Verbände bzw zur Gewinnung geeigneter Kräfte

GrAnfr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/1650

*Förderung der Laienmusik*

Entwicklung der Zuschüsse für Verbände, Vereine, Chorleiter und Dirigenten sowie für internationale Kontakte von Laienmusikensembles seit 1980; Umfang der in diesem Bereich zu erwirtschaftenden globalen Minderausgabe 1993/94

Antr

s. *Musik*  
Drs 11/2924

*Besteuerung von Musikvereinen*

Einnahmebesteuerung mit einem Körperschaftsteuersatz von 46 %; Steuerbefreiung der Einnahmen für das Musizieren bei anderen Vereinen wegen Gemeinnützigkeit bzw nach den Bestimmungen für kulturelle Veranstaltungen von Zweckbetrieben

KlAnfr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/3563

*Junge Menschen in BW*

Mitgliedschaft, Übungs- und Auftrittsmöglichkeiten von Jugendlichen in Musikgruppen und -vereinen

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

*Ges zur Änd des Vereinsförderungsges: Bedarfsgerechte Steuerfreibeträge für Kulturpflege und Jugendarbeit der Vereine*

Erhöhung der Steuerfreibeträge für gemeinnützige Vereine bzw für ehrenamtliche Funktionsträger; Änd der AO, des Körperschaftsteuer- und EinkommensteuerGes

Antr  
s. *Verein*  
Drs 11/4167

*Kooperation Schule/Verein - Pilotprojekt für dauerhafte Kooperation Schule/Musikverein*

Zahl und Höhe der Förderung o.g. Projekte; Durchführung eines Pilotprojekts gemeinsam mit dem Blasmusikkreisverband Biberach Schule/Musikverein

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/6074

*Brauchtum und Heimatpflege in BW*

Bewahrung von traditioneller Musik, Mundart und Heimatliteratur in Vereinen

GrAnfr  
s. *Kultur (Lebensform)*  
Drs 11/6342

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Erfahrungen mit dem Schülermentorenprogramm zur Mitwirkung bei schulsportlichen Veranstaltungen; Schülerfreistellung zur Mitwirkung bei Veranstaltungen von Sport-, Musik- und Gesangsvereinen, anerkannten Jugendverbänden und sozialen Diensten

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6752

**Musische Bildung**

s.a. *Akademie Schloss Rotenfels*

*Außerschulische musisch-kulturelle Jugendbildung in BW*

Lage der Musik- und Kunstschulen: Zahl, Kosten, Gebühreneinnahmen, Zuschüsse, Kooperation mit Schulen, (überregionale) Wettbewerbe, Auslandskontakte, Stellenwert als Abnehmer von Instrumenten und Musikalien; Erhaltung der bisherigen Förde-

rung, insbes auch der Zuschüsse für qualifizierte Leiter von Laienorchestern und -chören

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 21.07.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/180  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 04.11.1992 Drs 11/965  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

*Flächendeckender Ausbau von Betreuungs- und Tageseinrichtungen für Kinder*

Musische Erziehung iRd Ganztagschulen

GrAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/386

*Stärkung der musikalischen Ausbildung zur Sicherung des musikalischen Nachwuchses*

Antr  
s. *Musik*  
Drs 11/5134

*Lehrkräfte für die Fächer Bildende Kunst, Musik und Sport*

Entwicklung des Bedarfs an Lehrern in den o.g. Fächern bis zum Jahr 2010, Gegenüberstellung der Zahl von Studierenden und künftigen Lehramtsbewerbern in den verschiedenen Schularten; Vorlage eines Konzepts gegen den sich abzeichnenden Fehlbefund

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5599

## Mutlangen, Gemeinde

*Straffreiheit für die Teilnehmer an Sitzblockaden in Mutlangen*  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 255 256

## Mütter

s.a. *Tagesmutter*

*Programm „Mutter und Kind“*

Aufnahmevoraussetzungen für das Mutter-Kind-Programm; Erhöhung des (Schon-)Betrags, der nicht vor Eintritt in das Programm für den eigenen Unterhalt eingesetzt werden muß, und der nach Absolvierung des Programms zur erhöhten Selbständigkeit der Mutter beitragen kann

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 02.10.1992 und Antw MFK Drs 11/598

*Mütterzentren*

Beurteilung der Arbeit der Mütterzentren, Förderung durch Land und Kommunen; Koordination mit der sozialen Betreuung des Mutter-und-Kind-Programms unter Einbeziehung der Tagesmütter

Antr Dietmar Schöning u.a. FDP/DVP 09.12.1992 und Stellungnahme MFK Drs 11/1068  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 23.06.1993 Drs 11/2340 (dazu Antr Dietmar Schöning FDP/DVP und Birgitt Bender GRÜNE und Antr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU und Marianne Wonnay u.a. SPD)  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501  
Mittlg LReg 23.09.1994 Drs 11/3841

*Umsetzung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes*

Konzepte und Einrichtungen zur Sexualeufklärung und Schwangerschaftsberatung, Kinderbetreuung und Wohnungsfürsorge für schwangere und alleinstehende Mütter, zur beruflichen Fortbildung u.a.m.; Bedarfsplanung zur Verwirklichung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz; Ganztagsbetreuung in Kindergarten und Schule

Antr  
s. *Schwangeren- und Familienhilfegesetz*  
Drs 11/1080

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16*

*Etatisierung von Mitteln zur Förderung von Müttergenesungsheimen*

s. *Ferienstätte*  
Drs 11/1216

*Hilfen für ungewollt Schwangere nach dem Urteil des BVerfG*

Erleichterung der Entscheidung für das werdende Leben durch ein besseres Angebot an Wohnraum und Kinderbetreuung, Ausbau des Mutter-Kind-Modells, Perspektiven für den Wiedereinstieg in Ausbildung und Beruf

Antr  
s. *Schwangere*  
Drs 11/2147

*Familienpolitik in BW*

Reformbedarf bei den familienunterstützenden Leistungen von Bund und Land: Erziehungsgeld, Mutter-Kind-Programme/-Stiftungen, Landesstiftung „Familie in Not“

Antr  
s. *Familie*  
Drs 11/2157

*Verfahren bei der Aufnahme von Frauen in das Mutter-Kind-Programm*

Bewertung der (restriktiven) Entscheidungen des Göppinger Kreistags, Unterbindung dieser Art von Mißbrauch eines Landesprogramms, Zielsetzungen und Perspektiven des Programms

KlAnfr Birgitt Bender GRÜNE 22.09.1993 und Antw MFK Drs 11/2591

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Förderung von Mütterzentren*

ÄAntr FDP/DVP 06.10.1993 Drs 11/2682-133  
ÄAntr CDU und SPD 06.10.1993 Drs 11/2682-159  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Mobilität für Frauen in BW*

Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit von Bussen und Bahnen, u.a. auch für Mütter mit kleinen Kindern

GrAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/3548

*Landesprogramm „Mutter und Kind“*

Zahl, Alters- und Sozialstruktur der teilnehmenden Alleinerziehenden; Gründe und Wirkungen der Inanspruchnahme des Programms; Fortsetzung und Weiterentwicklung sowie sozialpädagogische Begleitung der Maßnahmen, Förderung der beruflichen Qualifikation der Teilnehmerinnen, ganztägige Betreuung der Kinder ab dem dritten Lebensjahr, Einbeziehung von Tagesmüttern; Durchführung des Programms in allen Stadt- und Landkreisen

Antr Barbara Schäfer-Wiegand u.a. CDU 22.04.1994 und  
Stellungnahme MFK Drs 11/3868  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 16.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Förderung der Arbeit von Mütterzentren*

ÄAntr GRÜNE 30.11.1994 Drs 11/5216-18  
ÄAntr GRÜNE 06.12.1994 Drs 11/5216-20  
ÄAntr CDU und SPD 17.01.1995 Drs 11/5216-34  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673

*Inhaftierte Frauen*

Zahl o.g. Frauen mit Kleinkindern, Anteil von Alleinerziehenden und Schwangeren, Frage nach der Rückfallquote bzw Straffälligkeit der Kinder; Maßnahmen zur Verlängerung des Zusammenseins mit den Kindern sowie Aufrechterhaltung der Mutter-Kind-Beziehung nach Entbindungen

KIAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/5934

*Ges zur Änd des SchulGes*

Ausschluß der Möglichkeit einer vorzeitigen Beendigung der Berufsschulpflicht auf Antrag einer 16-18-jährigen Schülerin nach deren Eheschließung und/oder Schwangerschaft

GesEntw  
s. *Schulgesetz*  
Drs 11/6882

*Unterstützung alleinerziehender Mütter durch das Modell „Mutter und Kind“*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1103  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6535 6549

*Anerkennung des Berufs der Hausfrau und Mutter*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5895 5896

**Mutter-Kind-Programm**

s. *Mutter*

**Mutterkuh**

s. *Rind*

**Mutterschaftsurlaub**

s. *Erziehungsurlaub*

**Muttersprachlicher Unterricht**

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*

*Aufstockung der Förderung des muttersprachlichen Unterrichts für die Kinder ausländischer Arbeitnehmer*

ÄAntr GRÜNE 08.12.1992 Drs 11/1204-27  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1233

*Integration des muttersprachlichen Unterrichts in das baden-württembergische Schulsystem*

Muttersprachliche(r) Unterricht und Schulen: Umfang, Ziele, Inhalte, Organisation, Kooperationen, Qualifikation der Unterrichtenden, Finanzierung, Schüler-/Lehrerzahlen, Bildungsgänge und -abschlüsse; Erfahrungen bzw Vergleich mit der (Integrations-)Praxis in anderen BLändern und EG-Staaten;

Berücksichtigung der Muttersprache im Fremdsprachenangebot weiterführender Schulen; Schullaufbahnen der ausländischen Kinder an den einzelnen Schularten; EG-Vorschriften und -Binnenmarkt: Konsequenzen für die Bildungspolitik, die Lehreraus- und -fortbildung

GrAnfr SPD 22.04.1993 Drs 11/1783

Antw MKS 14.10.1993 Drs 11/2723

Antr Norbert Zeller u.a. SPD, Franz Wieser u.a. CDU, Monika Schnaitmann GRÜNE und Ernst Pfister FDP/DVP 16.03.1994 Drs 11/3624

BeschlEmpf und Bericht Schula 16.03.1994 Drs 11/3688

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

Mittlg LReg 04.11.1994 Drs 11/4920

*Lehrplanfortschreibung; hier: Interkulturelle Erziehung*

Überführung des muttersprachlichen Unterrichts in die Verantwortung des Landes

Antr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/2605

*Interkulturelle Erziehung*

Bedeutung in den neuen Bildungsplänen und in der Lehrerfortbildung, Auszeichnung ausländischer Schüler für besondere Leistungen im Fach Deutsch? Vermittlung der Kultur des Mutterlandes iRd muttersprachlichen Unterrichts? Darlegung der Situation in BW und seinen Partnerregionen

Antr  
s. *Kultur (Lebensform)*  
Drs 11/4912

*Organisation des muttersprachlichen Unterrichts*

Erweiterung des Fremdsprachenlehreangebots in der Lehrerausbildung an PH und Universitäten; Beschäftigung der muttersprachlichen Lehrer als Gastlehrer; generelle Verankerung des muttersprachlichen Unterrichts an der Grundschule: Bedingungen, Höhe der Kosten, Beteiligung der Herkunftsländer; Einlösung des Rechtsanspruchs auf muttersprachlichen Unterricht innerhalb der EU, Erhalt von Mitteln aus dem „Europäischen Sozialfonds für Wanderarbeiter“; weitere Ausdünnung der Konsultskurse für Kinder mit italienischer Staatsangehörigkeit?

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 01.12.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/5055

BeschlEmpf und Bericht Schula 08.03.1995 Drs 11/5749

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Unterricht in islamischer Kultur zur Abwehr fundamentalistischer Indoktrination*

Anteil muslimischer Kinder nach Klassenstufen und Schularten; Art und Umfang der Betreuung während dem Religionsunterricht; Besuch von Koranschulen und muttersprachlichem Unterricht, Art der religiösen Unterweisung, Qualifikation der Lehrkräfte; Erfahrungen anderer BLänder mit dem Unterricht in islamischer Kultur; Alternativen und Konsequenzen; Umsetzung der Empfehlung der Katholischen Bischofskonferenz und des Rats der EKD; Einführung des Unterrichts als islamische Gesellschafts- und Kulturkunde in BW als Beitrag zur Integration; Klärung von Fragen der inhaltlichen Ausgestaltung, Lehrkräfte, Organisation, Kostenträgerschaft und Einflußnahme

GrAnfr  
s. *Islam*  
Drs 11/5486



*Muttersprachlicher Unterricht für albanisch sprechende Kinder*  
Unterrichtserteilung in serbisch für o.g. Kinder aus dem Kosovo und Mazedonien, Höhe der Zuschußgewährung an das serbische Konsulat, Koppelung an die Auflage zur Unterrichtserteilung in albanischer Sprache, generelle Berücksichtigung der Minderheitenproblematik bei der Finanzierung der jeweiligen Konsulatskurse

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 15.01.1996 und Antw  
MKS Drs 11/7026

*Zweifel an einer verfassungskonformen Erziehung iRd „Muttersprachlichen Unterrichts“*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2099 2107

*Weiterführung des muttersprachlichen Unterrichts als Konsularunterricht*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2685

*Organisation von islamischem Gesellschaftskundeunterricht iRd muttersprachlichen Unterrichts*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5035 5037 5040

## Nachbarrecht

*Ges zur Änd des NachbarrechtsGes*

Harmonisierung mit Bestimmungen des Bauordnungsrechts, Einführung eines Vorrangs von Festsetzungen in Bebauungsplänen vor den privatrechtlichen Abstandsvorschriften, Verkürzung der Grenzabstände für Pflanzungen, Anhebung der zulässigen Höhe von Hecken entlang der Grenze

GesEntw LReg 01.03.1993 Drs 11/1481

1. Beratung PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1573

BeschlEmpf und Bericht StändA 18.07.1995 Drs 11/6201 (dazu ÄAntr Nr. 1)

2. Beratung PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5916

GBI 1995 Nr. 23 S. 605 (Ges vom 26.07.1995)

Bekanntmachung der NF des Ges über das Nachbarrecht  
GBI 1996 Nr. 3 S. 53

## Nachbarrechtsgesetz

s. *Nachbarrecht*

## Nachbarschaftshilfe

s. *Selbsthilfe*

## Nachbarschaftsverbandgesetz

s. *Regionalplanung*

## Nachhilfeunterricht

*Kommerzieller Nachhilfeunterricht*

Beurteilung der Entwicklung kommerzieller Nachhilfeinstitute und Hausaufgabenbetreuung unter dem Gesichtspunkt der Leistungsfähigkeit des öffentlichen Schulwesens, relevante Rechtsgrundlagen und Aufsichtsinstrumente, Entwicklung der Schülerzahlen und Gebühren; Einflußnahme von im Hintergrund operierenden Organisationen, insbes der Scientology-Sekte u.ä. Vereinigungen?

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 22.04.1994 und Stellungnahme  
MKS Drs 11/3875

BeschlEmpf und Bericht SchulA 16.12.1994 Drs 11/5182

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Belastung der Unterrichtsversorgung durch Nichtversetzung von Schülern*

Zusätzlicher Lehrerberuf durch Nichtversetzung, Beurteilung des neuen Schulmodells im Kanton Basel, Maßnahmen zur Vermeidung der Wiederholung ganzer Klassenstufen in den Bereichen Kurssystem, gezielte Förderung und Nachhilfe

Antr

s. *Schulklasse*

Drs 11/5035

## Nachtbus

s. *Omnibusverkehr*

## Nachtfahrverbot

s. *Fahrverbot*

## Nachtrag zum Hpl für das Hj 1992

s. *Haushalt 1991 und 1992*

## Nachtrag zum Hpl für die Hj 1993 und 1994

s. *Haushalt 1993 und 1994*

## Nachtrag zum Hpl für die Hj 1995 und 1996

s. *Haushalt 1995 und 1996*

## Nachttaxi

s. *Taxi*

## Nachwachsende Rohstoffe

s. *Biomasse*

## Nagetier

s.a. *Pelztier*

*Bekämpfung des Bisams*

Beurteilung der Forderung nach Einstellung der landesweiten Bisamjagd; Einsatz geeigneter Personen, Geräte und Verfahren zur Bejagung des Bisams

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 18.03.1993 und Stellungnahme  
MLR Drs 11/1600

BeschlEmpf und Bericht LandwA 15.09.1993 Drs 11/2775

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Bejagung des Bisams*

Umfang und Art der jährlichen Schäden durch den Bisam; Fortführung der Bejagung

Antr Karl Göbel u.a. CDU 19.03.1993 und Stellungnahme  
MLR Drs 11/1610

BeschlEmpf und Bericht LandwA 15.09.1993 Drs 11/2775

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Bisambekämpfung an Wasserläufen 2. und 3. Ordnung durch die Unterhaltungspflichtigen*

Organisatorische Regelung der künftigen Bisambekämpfung; Zahl der vorhandenen bzw Kosten der nebenberuflichen Bisamfänger für die Gemeinden und sonstigen Unterhaltungspflichtigen

Antr Gustav-Adolf Haas u.a. SPD 27.01.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3331  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 27.04.1994 Drs 11/4081  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

#### *Gesundheitliche Gefahren durch Biomüll*

Darlegung der Populationsentwicklungen und Krankheitsübertragungen von Ratten, Mäusen, Schaben und Fliegen; Hinwirkung auf eine Meldepflicht für das Auftreten solcher Krankheiten bei Mensch und Tier

Antr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/5009

#### *Gesundheitsgefährdung durch freilebende Tiere, wie beispielsweise Tauben*

Zunahme von Tauben, Enten und Ratten sowie Wildtieren, wie Fuchs, Wildschwein oder Waschbär in Wohngebieten: Gesundheitsgefährdung der Bevölkerung, Schäden an Grundstücken und Gebäuden, Maßnahmen zur Gefahrenminimierung, Beurteilung von ordnungspolitischen Instrumenten gegen den Fütterungs-Mißbrauch

KlAnfr  
s. *Gesundheitsgefährdung*  
Drs 11/6246

#### *Alternativmethoden zur Reduzierung des Verbrauchs von Ratten in Tierversuchen*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6184

### **Nagold, Fluß**

#### *s.a. Nagoldstausee Erzgrube*

#### *Hochwasserschutz im Nagoldtal*

Finanzielle Beteiligung und Zeitperspektive für eine Verbesserung des Hochwasserschutzes im Nagoldtal

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/661

#### *Nutzungserweiterung des Nagoldstausees Erzgrube*

Planungsstand für die Überleitung von Wasser aus dem Nagoldstausee Erzgrube zum Zwecke des Kühlwasserausgleichs für die Kraftwerke am Neckar; weitere Projekte bzw Alternativen zur Vermeidung der Kühlwasserüberleitung oder des Neubaus von Wasserspeichern zu diesem Zweck

KlAnfr  
s. *Nagoldstausee Erzgrube*  
Drs 11/762

#### *Ausgleichswasser für den Neckar; hier: Stand der Planungen bei den Speicherseen „Erzgrube“ und „Ehmetsklunge“*

Untersuchungen, Zeitplan und Auswirkungen einer Realisierung; Mündung von Ersatzwasser aus der „Ehmetsklunge“ weit unterhalb des GKN in den Neckar; Folgen einer Nutzung der Nagoldtalsperre „Erzgrube“ als Kühlwasserspeicher für den Betrieb der Wasserkraftwerke an der Nagold; alternative Lösungen der Kühlwasserprobleme bei den Kraftwerken am Neckar

KlAnfr  
s. *Wasser*  
Drs 11/2663

### **Nagold, Stadt**

#### *Kosten der angedachten Verkehrsführung im nördlichen Nagoldtal von Unterreichenbach bis Nagold*

Kosten, insbes von aufwendigen Tunnel- und Brückenbauten, einer neuen Verkehrsführung im Zuge der Ortsdurchfahrten Bad Liebenzell, Calw, Hirsau und Unterreichenbach; Viaduktlösung in bezug auf die B 463 und B 296 in Hirsau

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2087

#### *Bundeswehrstandort Calw*

Freiwilliger Standortverzicht des Calwer Gemeinderats, Chancen von Nagold und Pfullendorf als Ersatzstandorte?

MdlAnfr  
s. *Bundeswehr*  
Drs 11/5737

#### *Zukunftsentwicklung des Wirtschaftsraums Nagold*

Kompensation des Weggangs der Bundeswehr, Nutzung der Kasernenanlagen zur Ansiedlung von überörtlichen Landeseinrichtungen, von Hochschul-Außenstellen, privaten Bildungseinrichtungen, Übergabe der Sportanlagen an die örtlichen Vereine, Förderung eines gemeinsamen Gewerbegebiets mit der Gemeinde Jettingen, Beschleunigung der Anbindung an die A 81 und an die S-Bahn u.a.

Antr Arnold Tölg u.a. CDU 16.06.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/6059  
BeschlEmpf und Bericht WA 04.10.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

#### *Raumplanung im Bereich Herrenberg-Rottenburg-Horb-Nagold*

Zielsetzungen bzw Interessenausgleich der beteiligten Regionalverbände und kommunalen Körperschaften in bezug auf Siedlungsentwicklung, Gewerbeansiedlung sowie Sicherung von zusammenhängenden Freiräumen; Übernahme einer gemeindeübergreifenden Steuerungsfunktion?

Antr  
s. *Regionalplanung*  
Drs 11/6088

#### *Auswirkungen einer Schließung des Bundeswehrstandorts Nagold*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5264 ff

### **Nagoldstausee Erzgrube**

#### *Nutzungserweiterung des Nagoldstausees Erzgrube*

Planungsstand für die Überleitung von Wasser aus dem Nagoldstausee Erzgrube zum Zwecke des Kühlwasserausgleichs für die Kraftwerke am Neckar; weitere Projekte bzw Alternativen zur Vermeidung der Kühlwasserüberleitung oder des Neubaus von Wasserspeichern zu diesem Zweck

KlAnfr Dr. Walter Caroli SPD 21.10.1992 und Antw UM Drs 11/762

#### *Ausgleichswasser für den Neckar; hier: Stand der Planungen bei den Speicherseen „Erzgrube“ und „Ehmetsklunge“*

Untersuchungen und Auswirkungen einer Realisierung; Mündung von Ersatzwasser aus der „Ehmetsklunge“ weit unterhalb des GKN in den Neckar; Folgen einer Nutzung der Nagoldtalsperre „Erzgrube“ als Kühlwasserspeicher für den Betrieb der Wasserkraftwerke an der Nagold; alternative Lösungen

der Kühlwasserprobleme bei den Kraftwerken am Neckar

KlAnfr  
s. *Wasser*  
Drs 11/2663

## Nagoldtal

*Unstimmigkeiten bei der Bewertung für den BVerkehrswegeplan - B 463 Westtangente Pforzheim*

Aktualität des Kostenvoranschlags, unterschiedliche Angaben zur Kfz-Belastung des 2. Abschnitts der Westtangente sowie beim Kosten-Nutzen-Faktor, Fehlen einer ökologischen Beurteilung sowie des Hinweises auf eine mögliche Verkehrszunahme auf der B 463 im Nagoldtal bis Calw, Darstellung irrelevanter Entlastungseffekte für die Innenstadt iRd städtebaulichen Beurteilung; Frage nach weiteren fehlerhaften Bewertungen und falschen Einstufungen von Fernstraßenprojekten im Zuge der Aufstellung des BVerkehrswegeplans

KlAnfr  
s. *Bundesverkehrswegeplan*  
Drs 11/66

*Hochwasserschutz im Nagoldtal*

Finanzielle Beteiligung und Zeitperspektive für eine Verbesserung des Hochwasserschutzes im Nagoldtal

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/661

*Kosten der angedachten Verkehrsführung im nördlichen Nagoldtal von Unterreichenbach bis Nagold*

Kosten, insbes von aufwendigen Tunnel- und Brückenbauten, einer neuen Verkehrsführung im Zuge der Ortsdurchfahrten Bad Liebenzell, Calw, Hirsau und Unterreichenbach; Viaduktlösung in bezug auf die B 463 und B 296 in Hirsau

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2087

## Naherholungsgebiet

s. *Erholungsgebiet*

## Nahrungsmittelgewerbe

s. *Ernährungswirtschaft*

## Nahrungsmittelüberschuß

s. *Landwirtschaftliche Überproduktion*

## Nahverkehrsabgabe

*Nahverkehrsbeitrag*

Prüfung der Möglichkeiten von Gemeinden mit Nahverkehrsangebot für eine Beitragserhebung von Einwohnern und Pendlern, die sowohl der Finanzierung als auch der Berechtigung zur Benutzung des Nahverkehrs dienen soll

KlAnfr Eberhard Lorenz SPD 15.10.1992 und Antw VM Drs 11/724

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 13*

*Vorlage eines GesEntw zur Einführung einer Nahverkehrsabgabe*

Antr GRÜNE 14.12.1992 Drs 11/1213-15  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1286  
Antr GRÜNE 13.10.1993 Drs 11/2745-5

*Initiative für ökologische Abgaben*

Abschaffung der Kfz-Steuer, schrittweise Anhebung der Mineralölsteuer, Einführung einer Schwerverkehrsabgabe, Vorlage eines GesEntw für eine Nahverkehrsabgabe sowie zur Differenzierung und Dynamisierung der Sondermüllsonderabgabe

Antr  
s. *Umweltabgabe*  
Drs 11/1580

*Nahverkehrsabgabe*

Prüfung der Einführung o.g. Abgabe in Form eines ÖPNV-Tickets - nach Aussage des RegPräs Stuttgart im Maßnahmenkatalog zum Luftreinhalteplan für den Großraum Stuttgart; Bewertung der bisherigen Ergebnisse der Überprüfung; Abschätzung der Umweltwirkungen einer Nahverkehrsabgabe

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 17.09.1993 und Antw VM Drs 11/2566

*Ges über die Bereitstellung, den Betrieb und die Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs in BW (ÖPNV-Ges)*

Zusammenführung von Angebots- und Finanzverantwortung für den ÖPNV als Pflichtaufgabe der Kreise, Trägerschaft der „Region Stuttgart“ in diesem Landesteil, Zusammenschluß der übrigen Teilräume zu Verkehrs- und Tarifverbänden bis 1995; Weiterleitung von Bundes- und Landesmitteln; Ermöglichung eigener Finanzierungsquellen, u.a. durch Erhebung von Nahverkehrsabgaben und Parkgebühren; Änd des Ges über den kommunalen Finanzausgleich

GesEntw  
s. *Personenverkehrsgesetz*  
Drs 11/3097

*Umsetzung des Aktionsprogramms „Bekämpfung des Waldsterbens“*

Ordnungs- und steuerrechtliche Maßnahmen zur Reduzierung des Straßenverkehrs: Stand der Einführung einer Nahverkehrsabgabe, von Maßnahmen zur Verkehrslenkung und -beschränkung; Reduzierung von Parkplätzen im Ballungsraum

Antr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/3983

*Finanzielle Auswirkungen einer Festschreibung des ÖPNV als kommunale Pflichtaufgabe*

Vorlage von Kostenberechnungen bei unterschiedlichen Mindeststandards für drei beispielhafte LKrs im Falle einer Festschreibung o.g. Aufgabe im ÖPNV-Ges; Abdeckung des erhöhten Zuschußbedarfs durch Umschichtungen innerhalb des Verkehrsetats bzw Überlassung zusätzlicher Einnahmequellen, z.B. aus einer Nahverkehrsabgabe

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/4215

*Erhebung einer Nahverkehrsabgabe, Mittelverwendung im ÖPNV*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 95 120 121

*Einführung einer Nahverkehrsabgabe*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 224 ff

*Belastung des Autofahrens im Ballungsraum mit einer Nahverkehrsabgabe*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 339

*Eintreten für die Erhebung einer Nahverkehrsabgabe*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 750 762 763

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2591

*Finanzierung neuer Aufgaben im ÖPNV über das Instrument der Nahverkehrsabgabe*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1024

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2513

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2857 2861

*Verteuerung des Autoverkehrs mit Hilfe der Nahverkehrsabgabe*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1088

*Ausbau des ÖPNV mit dem Aufkommen aus einer Nahverkehrsabgabe*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2979 3036 3037 3039 3041

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3930 3941

**Nahverkehrsbeitrag***s. Nahverkehrsabgabe***Namensrecht***Recht auf Namensgebung totgeborener Kinder -Änd des PersonenstandsGes-*

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 07.10.1992 und Antw IM Drs 11/644

*Verringerung des Verwaltungsaufwands bei Spätaussiedlern*

Bereitschaft zur Rationalisierung bei der Gestaltung des Namensrechts und bei der Antragstellung nach Leistungsgesetzen; Einleitung der entsprechenden Rechtsänderungen?

Antr

*s. Aussiedler*

Drs 11/664

*Ges zur Änd des GerichtsorganisationsGes und des LandesGes über die freiwillige Gerichtsbarkeit*

Festlegung der Zuständigkeit der Amtsgerichte bei Entscheidungen über die Namensbestimmung für eheliche Kinder sowie im Falle von (zwangsweisen) Untersuchungen nach dem Betreuungsrecht

GesEntw

*s. Gerichtsorganisationsgesetz*

Drs 11/4868

**Namentliche Abstimmung***Namentliche Abstimmung*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 181 (Beschlüßfassung über die NF des § 218)

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 308 (Verweigerung der Dauerbetriebsgenehmigung für das Atomkraftwerk Obrigheim)

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 401 402 403 (Zweigeteilte Laufbahn bei der Polizei)

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 642 (NaturschutzGes)

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 860 (Kindergartenrichtlinien)

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 861 (Entschliebung zur Aussetzung von Richtlinien und Verwaltungsvorschriften iR einer Funktionalreform)

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1507 1508 (Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes)

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2653 (Kommunalwahlrecht)

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2789 (AsylbewerberleistungsGes)

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2846 (Kommunalwahlrecht für Ausländer und Ausländerinnen)

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3022 (Region Stuttgart)

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3139 (Überwachungsorgane bei wirtschaftlichen Unternehmen)

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3285 (Einkommensausgleich für die Landwirte in BW)

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3301 3302 3303 (Ges zur Änd der GemO und der LKreisO)

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3760 (Entlassung von FM Mayer-Vorfelder)

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4099 (Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik)

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4378 (Sonderbehörden-EingliederungsGes)

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4404 4405 (FeiertagsGes)

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4672 (Epl 02)

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4697 (Epl 16)

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4741 (Epl 04)

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4884 (Epl 09)

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4994 4995 4996 (Änd der Verfassung)

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5202 (Abschiebestopp für Kurden aus der Türkei)

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5263 (Sonn- und FeiertagsGes)

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5731 (Änd des SchulGes und Änd des LPersonalvertretungsGes)

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5932 (LBO)

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5938 (LVerfassung)

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6020 (PflegeGes)

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6114 (MinisterGes)

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6183 (Zweigeteilte Laufbahn bei der Polizei)

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6293 (WasserGes)

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6392 (Ges über die Teilnahme von Unionsbürgern an kommunalen Wahlen und Abstimmungen)

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6456 6458 (Wohnungsbauförderung)

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6482 (GleichberechtigungGes)

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6499 (PersonalvertretungsGes)

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6601 (Ges zum Schutz personenbezogener Daten)

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6630 (LandtagswahlGes)

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6737 (UA „Graf“)

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6775 (LAbfallGes)

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6864 6865 (Einzelhandel)

**Naßholzlager***s. Holz*

**Nationaldemokratische Partei Deutschlands***Rechtsextremistische Parteien in BW*

Parteien, die eine Zusammenarbeit mit neonationalsozialistischen Gruppen ablehnen; Frage nach Kontakten zwischen REP, DVU, Deutsche Liga, NPD u.a.

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/1839

*Verfassungsschutz, „Extremismusbeleg“ für die Partei Die Republikaner*

Beweisführung für die Extremismusbehauptung des IM in bezug auf ein Informationsblatt der REP zur „Kriminalität in Deutschland“ bzw der behaupteten Zusammenarbeit von REP und NPD

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/4414

*Rückforderung zuviel gezahlter Wahlkampfkostenerstattung von der NPD*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5716

**Nationalismus**

s.a. *Nationaldemokratische Partei Deutschlands*  
s.a. *Nationalsozialismus*

*Ermittlung der Staatsanwaltschaft Heidelberg gegen einen Heidelberger Polizisten*

Ermittlungen gegen den Beamten wegen Beschlagnahme nationalistischer Symbole und Schriften bei einem Gelage von Jugendlichen aus der Neo-Nazi-Szene

KlAnfr  
s. *Staatsanwaltschaft*  
Drs 11/2674

*Wanderausstellung „Biedermänner und Brandstifter“*

Gründe für den Verzicht auf Aussagen prominenter Politiker aus CSU, CDU und SPD, die sich auf das „Dritte Reich“, Hitler, auf die Motive der Zuwanderung und Lösung der Asylfrage beziehen und gemeinhin als rechtsradikal oder fremdenfeindlich gewertet werden? Ergänzung der o.g. Ausstellung um eine Schautafel mit diesen Politikern und deren Aussagen

Antr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/3682

*Wiederaufleben des Nationalismus in verschiedenen Ländern Europas*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 81 87 88 91 110 111 120 124 ff

*Gefahren des aufkommenden Nationalismus, insbes in Osteuropa*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 143 ff

**Nationalpark**

s.a. *Erholungsgebiet*

*Nationalpark Nordschwarzwald*

Verzicht auf einen Nationalpark im Nordschwarzwald

Antr Norbert Schneider u.a. CDU 09.10.1992 und Stellungnahme StM Drs 11/685

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

*Untersuchung zur Umsetzung des vom Naturschutzbund vorgelegten Nationalparkkonzepts im Nordschwarzwald*

Antr GRÜNE 19.01.1993 Drs 11/1210-40  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1202

*Scheitern des Nationalparks Nordschwarzwald*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1210 1230 1231  
PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3382 3383 3387 3388

**Nationalsozialismus**

s.a. *Antifaschismus*  
s.a. *Extremismus*  
s.a. *Konzentrationslager*  
s.a. *Rassismus*  
s.a. *VVN - Bund der Antifaschisten*

*Entschädigung für Zwangsarbeit während des Nationalsozialismus in BW*

Antr  
s. *Entschädigung*  
Drs 11/1502

*Schließung des „Hauses der Heimat“*

Auffinden rechtsextremer, nationalsozialistischer und rassistischer Schriften: Ergebnisse der Untersuchungen, Konsequenzen; Suspendierung des Leiters und Schließung des Hauses; Prüfung einer möglichen Unterstützung vergleichbarer Einrichtungen und Aktivitäten aus Mitteln des Landes

Antr  
s. *Haus der Heimat*  
Drs 11/1862

*„Pfullendorfer Stadtanzeiger“*

Tourismuswerbung mit Bezug auf die NS-Fremdenverkehrspolitik, Bewertung derartiger Werbestrategien vor dem Hintergrund der gestiegenen fremdenfeindlichen Gewalttaten und entsprechender Sensibilisierung des Auslands; Frage nach der Bezuschussung des o.g. Mitteilungsblatts, nach diesbezüglichen Rechtsgrundlagen und einer notwendigen sparsamen Verwaltung

KlAnfr  
s. *Pfullendorf, Stadt*  
Drs 11/2168

*Aufklärung von NS-Verbrechen*

Herkunft und Inhalte verschiedener Fahndungslisten über die von Deutschen begangenen Kriegsverbrechen; Übergabezeitpunkte an die zuständigen Strafverfolgungsbehörden, u.a. der Zentralen Stelle in Ludwigsburg; Stand und Bilanz der einzelnen Ermittlungsverfahren, Gründe für evtl Verfahrenseinstellungen, Ergebnisse von Anklageerhebungen

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/2240

*Verbreitung von Druckwerken mit kontraproduktivem Inhalt durch staatliche Stellen*

Verteilung der Broschüren „Skinheads“ u.a. Druckwerke mit ähnlichen (Lieder-)Texten durch das Landesamt für Verfassungsschutz an einen beliebigen Personenkreis, Gefährdung von anfälligen Personen, insbes von jugendlichen Nachahmern, durch extremistische bzw nationalsozialistische Inhalte; Berück-

sichtigung der genannten Befürchtungen bei der weiteren Broschürenverteilung durch das LfV

Antr  
s. *Öffentlichkeitsarbeit*  
Drs 11/3188

*Wanderausstellung „Biedermänner und Brandstifter“*

Gründe für den Verzicht auf Aussagen prominenter Politiker aus CSU, CDU und SPD, die sich auf das „Dritte Reich“, Hitler, auf die Motive der Zuwanderung und Lösung der Asylfrage beziehen und gemeinhin als rechtsradikal oder fremdenfeindlich gewertet werden? Ergänzung der o.g. Ausstellung um eine Schaufel mit diesen Politikern und deren Aussagen

Antr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/3682

*Konsequenzen aus öffentlicher Gleichsetzung der Polizei mit dem NS-Unrechtsstaat*

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5612

*Ausstellung „Verbrechen der Wehrmacht 1941-1944“*

Organisatoren, Unterstützer und Ziele der Ausstellung über die Kriegsführung der Wehrmacht im Osten; Verhinderung der Präsentation in öffentlichen Gebäuden sowie der Förderung mit öffentlichen Mitteln; Beschränkung des Besuchs von Schülergruppen auf unterrichtsfreie Zeiten

Antr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/6478

*Gegenseitige Vorwürfe, die Sprache der Nationalsozialisten zu benutzen; Zulauf der neonationalsozialistischen Gruppen, Gegenmaßnahmen; Bezeichnung eines Abg der Republikaner als Altnazi*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2902 2904 2907 2919 ff

*Vergleich der Antisemitismus-Strategie der Nationalsozialisten und der Republikaner; Erinnerung an die Nazi-Verbrechen*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3346 ff

*Erinnerung an die NS-Verbrechen, Gedenken an die Opfer des Völkermords an den Sinti und Roma*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3529 3564

*Bewertung des antifaschistischen Widerstands im „Dritten Reich“; Bezeichnung eines Abg der REP als Altnazi*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3621 ff  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6097 6104 6118

*Vorwurf der Benutzung von Sprache und Begriffen der Nationalsozialisten*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4983

## Nationaltheater

s. *Theater*

## NATO

s.a. *Westeuropäische Union*

*Schreiben des BVerfG vom 01.09.1992 (Az.: 2 BvE 3/92) - Verfassungsgerichtliches Verfahren auf Antrag der SPD-Bundestagsfraktion wegen Beteiligung der Bundeswehr an Überwachungsmaßnahmen von WEU und NATO im Mittelmeer*  
s. *Bundeswehr*  
PIPr 11/7 S. 245

*Konversion des Militärstandortes Lahr*

Beurteilung der NATO-Pläne zur Weiternutzung im Krisenfall; Ziele, Teilnehmer und Ergebnisse von Gesprächen mit der NATO und dem BVerteidigungsMin

KlAnfr  
s. *Lahr, Stadt*  
Drs 11/2327

*Konversionsprobleme der Stadt Lahr*

Zivile Nutzung des von der Nato noch für ihre Zwecke offenzuhaltenden Flughafengeländes

Antr  
s. *Lahr, Stadt*  
Drs 11/3000

*Inhalt der Änd des NATO-Truppenstatus (dem sogenannten NATO-Truppenstatut-Zusatzabkommen (ZA-NTS))*

Bewertung des neu ausgehandelten Stationierungsrechts, Erhaltung der Privilegierung des Militärs, Erschwerung der Abrüstung, Truppenreduzierung und der Konversion? Versagung der Zustimmung bzw Hinwirkung auf Beendigung des Abkommens

KlAnfr  
s. *Truppenverminderung*  
Drs 11/4367

*ZustimmungsGes des Landes zu den Änd des NATO-Truppenstatuts (dem sogenannten NATO-Truppenstatut-Zusatzabkommen (ZA-NTS))*

Notwendigkeit einer Zustimmung des BRats bzw des Ltg? Einbringung eines Zustimmungsges im Ltg analog dem Vorgehen der LReg von RPF

KlAnfr  
s. *Truppenverminderung*  
Drs 11/4368

*Nutzung der Nato-Pipeline Rotterdam nach BW*

Antr  
s. *Transportleitung*  
Drs 11/4992

*NATO-Truppenstatut und Umgestaltung der Militärstruktur in BW*

Zustimmung zum Zusatzabkommen zum NATO-Truppenstatut während des Beantwortungszeitraums der KlAnfr 11/4367 und 11/4368 zum selben Thema; Auflistung der betroffenen Truppenteile/-größen, Herkunftsländer und Funktionen; Stationierungsorte der neuen „Krisenreaktionskräfte“ der NATO und Bundeswehr sowie des Eurokorps

KlAnfr  
s. *Truppenverminderung*  
Drs 11/5169

## Naturheilkunde

s.a. *Geistheiler*

*Naturheilmittel*

Unsicherheiten auf seiten der Hersteller, Zwang zur Umstellung von bewährten Kombinationspräparaten auf Monopräparate; Beurteilung der Arzneibehandlung iR besonderer Therapierichtungen durch die BÄrzttekammer; Aufwertung von Naturheilmitteln und -verfahren in der medizinischen Ausbildung sowie durch angemessene Bewertung und Verfahrensverkürzung beim BGA

KlAnfr

s. *Naturheilmittel*

Drs 11/2609

*Naturheilkunde*

Akzeptanz bei Patienten und Ärzten; Ausstattung, Lehr- und Forschungsprogramm des Lehrstuhls für Naturheilkunde an der Universität Ulm; Aufnahme des Faches an allen medizinischen Fakultäten nach der Änd der AusbildungsO für Ärzte; Förderung von Projekten zur Erforschung der Wirksamkeit von Mitteln und Methoden der Naturheilkunde; Verbesserung der bundesweiten Koordination iRd Konferenz der Gesundheits- und Wissenschaftsminister

Antr FDP/DVP 10.11.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2885

BeschlEmpf und Bericht SozA 17.03.1994 Drs 11/3887

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Situation der besonderen Therapierichtungen*

Bedeutung der o.g. Behandlungsmethoden (als Fortentwicklung der Naturheilverfahren und Ergänzung der Schulmedizin) bei Ärzten und Patienten, Erstattungspraxis der gesetzlichen und privaten Kassen sowie iRd Beihilfe, Einrichtung einer entsprechenden Klinik und eines Lehrstuhls; Bearbeitung der Anträge auf Registrierung als Homöopathika durch Novellierung des ArzneimittelGes? Beurteilung der Einfuhrmöglichkeit aller in Italien zugelassenen Homöopathika; Umsetzung eines Urteils des BSozialgerichts zur Therapiefreiheit der Ärzte und Kostenübernahme der Krankenversicherung

Antr

s. *Heilverfahren*

Drs 11/4558

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Erfahrungsmedizin/Naturheilkunde in Forschung und Lehre*

Mittlg LReg 05.09.1994 Drs 11/4588

*Gesundheitliche Gefahren durch Maharishi-Ayurveda (MA)*

Mißbräuchliche Inanspruchnahme der traditionellen indischen MA-Medizin von der Transzendentalen Meditation (TM) und der sogenannten „Naturgesetzpartei“; Einschätzung der angewandten Therapiemethoden und Medikamente, Ausmaß der Gesundheitsgefährdung und Regreßmöglichkeiten der Opfer sektentheapeutischer Methoden, Abbau rechtlicher Defizite

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 03.03.1995 und Antw SM Drs 11/5593

**Naturheilmittel**

s.a. *Fruchtzucker*

s.a. *Heilpflanze*

s.a. *Stutenmilch*

*Naturheilmittel*

Unsicherheiten auf seiten der Hersteller, Zwang zur Umstellung von bewährten Kombinationspräparaten auf Monopräparate; Beurteilung der Arzneibehandlung iR besonderer Therapierichtun-

gen durch die BÄrzttekammer; Aufwertung von Naturheilmitteln und -verfahren in der medizinischen Ausbildung sowie durch angemessene Bewertung und Verfahrensverkürzung beim BGA

KlAnfr Norbert Schneider CDU 23.09.1993 und Antw SM Drs 11/2609

*Naturheilkunde*

Akzeptanz bei Patienten und Ärzten; Ausstattung, Lehr- und Forschungsprogramm des Lehrstuhls für Naturheilkunde an der Universität Ulm; Aufnahme des Faches an allen medizinischen Fakultäten nach der Änd der AusbildungsO für Ärzte; Förderung von Projekten zur Erforschung der Wirksamkeit von Mitteln und Methoden der Naturheilkunde; Verbesserung der bundesweiten Koordination iRd Konferenz der Gesundheits- und Wissenschaftsminister

Antr

s. *Naturheilkunde*

Drs 11/2885

*Situation der besonderen Therapierichtungen*

Bedeutung der o.g. Behandlungsmethoden (als Fortentwicklung der Naturheilverfahren und Ergänzung der Schulmedizin) bei Ärzten und Patienten, Erstattungspraxis der gesetzlichen und privaten Kassen sowie iRd Beihilfe, Einrichtung einer entsprechenden Klinik und eines Lehrstuhls; Bearbeitung der Anträge auf Registrierung als Homöopathika durch Novellierung des ArzneimittelGes? Beurteilung der Einfuhrmöglichkeit aller in Italien zugelassenen Homöopathika; Umsetzung eines Urteils des BSozialgerichts zur Therapiefreiheit der Ärzte und Kostenübernahme der Krankenversicherung

Antr

s. *Heilverfahren*

Drs 11/4558

*Gesundheitliche Gefahren durch Maharishi-Ayurveda (MA)*

Mißbräuchliche Inanspruchnahme der traditionellen indischen MA-Medizin von der Transzendentalen Meditation (TM) und der sogenannten „Naturgesetzpartei“; Einschätzung der angewandten Therapiemethoden und Medikamente, Ausmaß der Gesundheitsgefährdung und Regreßmöglichkeiten der Opfer sektentheapeutischer Methoden, Abbau rechtlicher Defizite

KlAnfr

s. *Naturheilkunde*

Drs 11/5593

*Alkoholgehalt von Arzneimitteln für Kinder*

Auflistung o.g. Medikamente, u.a. auch Hustensäfte und homöopathische Mittel, sowie deren Wirkungen und Notwendigkeit ihrer Verordnung; Wirksamkeit von Grenzwerten für verschiedene Altersgruppen von Kindern, Beurteilung der ab 1996 geltenden gesetzlichen Beschränkungen in den USA

KlAnfr

s. *Alkohol*

Drs 11/7030

**Naturheilverfahren**

s.a. *Geistheiler*

s.a. *Schmerztherapie*

*Naturheilmittel*

Unsicherheiten auf seiten der Hersteller, Zwang zur Umstellung von bewährten Kombinationspräparaten auf Monopräparate; Beurteilung der Arzneibehandlung iR besonderer Therapierichtun-

gen durch die BÄrzttekammer; Aufwertung von Naturheilmitteln und -verfahren in der medizinischen Ausbildung sowie durch angemessene Bewertung und Verfahrensverkürzung beim BGA

KlAnfr  
s. *Naturheilmittel*  
Drs 11/2609

#### *Anerkennung der Untertage-Klimatherapie*

Wissenschaftliche Erkenntnisse über die Wirkung der o.g. Heilmethode zur Behandlung von Atemwegserkrankungen an den drei Standorten Aalen, Neubulach und Münstertal sowie in Österreich; Kostenvergleich mit anderen, vor allem medikamentösen Therapien; Änd des KurorteGes i.S. einer Prädikatisierung von Orten mit „Heilstollen-Kurbetrieb“

Antr  
s. *Heilkur*  
Drs 11/2794

#### *Naturheilkunde*

Akzeptanz bei Patienten und Ärzten; Ausstattung, Lehr- und Forschungsprogramm des Lehrstuhls für Naturheilkunde an der Universität Ulm; Aufnahme des Faches an allen medizinischen Fakultäten nach der Änd der AusbildungsO für Ärzte; Förderung von Projekten zur Erforschung der Wirksamkeit von Mitteln und Methoden der Naturheilkunde; Verbesserung der bundesweiten Koordination iRd Konferenz der Gesundheits- und Wissenschaftsminister

Antr  
s. *Naturheilkunde*  
Drs 11/2885

#### *Kepler-Institut - Fachschule für Naturheilverfahren und deren Verbindung mit Scientology*

KlAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/3374

#### *Situation der besonderen Therapierichtungen*

Bedeutung der o.g. Behandlungsmethoden (als Fortentwicklung der Naturheilverfahren und Ergänzung der Schulmedizin) bei Ärzten und Patienten, Erstattungspraxis der gesetzlichen und privaten Kassen sowie iRd Beihilfe, Einrichtung einer entsprechenden Klinik und eines Lehrstuhls; Bearbeitung der Anträge auf Registrierung als Homöopathika durch Novellierung des ArzneimittelGes? Beurteilung der Einfuhrmöglichkeit aller in Italien zugelassenen Homöopathika; Umsetzung eines Urteils des BSozialgerichts zur Therapiefreiheit der Ärzte und Kostenübernahme der Krankenversicherung

Antr  
s. *Heilverfahren*  
Drs 11/4558

#### *Gesundheitliche Gefahren durch Maharishi-Ayurveda (MA)*

Mißbräuchliche Inanspruchnahme der traditionellen indischen MA-Medizin von der Transzendentalen Meditation (TM) und der sogenannten „Naturgesetzpartei“; Einschätzung der angewandten Therapiemethoden und Medikamente, Ausmaß der Gesundheitsgefährdung und Regreßmöglichkeiten der Opfer sektentheapeutischer Methoden, Abbau rechtlicher Defizite

KlAnfr  
s. *Naturheilkunde*  
Drs 11/5593

#### *Scientologen als Profiteure der Bioresonanztherapie*

Kostenübernahme für o.g. Verfahren iRd Einzelfallregelung durch die AOK Freudenstadt und evtl weitere Krankenkassen; Höhe der für die „Therapie“ und das entsprechende Gerät gezahlten Leistungen; Einstufung des Gerätevertreibers als bekennenden Scientologen; Verbraucherhinweis auf Alternativen

KlAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/6263

#### *Indirekte Bezuschussung von Scientology durch Krankenkassen*

Kostenübernahme für die scientologische „Bioresonanz-Therapie“ durch die AOK Freudenstadt und evtl weitere Krankenkassen; Höhe der für die „Therapie“ und das entsprechende Gerät gezahlten Leistungen; Unterbindung des Mißbrauchs von Krankenkassengeldern; effizientere Überprüfung der „Außen-seiter-Medizin“ zugunsten der Patienten

KlAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/6272

#### *Bioresonanz-Therapie*

Werbung für die o.g. (nicht anerkannte) Heilmethode in der Sendung „Hallo, wie geht's?“ von S 3, Unterstützung der Sendung durch Kassenärztliche Vereinigungen, Verbindungen zwischen der Scientology-Sekte und KVen, insbes der KV Rheinhessen?

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 09.01.1996 und Antw SM Drs 11/6998

#### **Naturkautschuk**

s. *Kautschuk*

#### **Naturkosmetik**

s. *Kosmetisches Mittel*

#### **Naturkundemuseum**

##### *Museumskonzeption des Landes BW*

Fortschreibung der Konzeption unter veränderten politischen und wirtschaftlichen Bedingungen, Verknüpfung der Förderung mit einzufordernden Kriterien der Wissenschaftlichkeit, (museums-)pädagogischer Aufarbeitung und Präsentation der Sammlungsgüter u.a.m.; Berücksichtigung der Ergebnisse von Frauenforschung, Einrichtung von Kindermuseen, Stellenwert der Naturkundemuseen; Erhaltung der Forschungsfunktion von Museen; Erhebung sozial gestaffelter Eintrittsgebühren; Ausbau der Landesstelle für Museumsbetreuung; Förderung regionaler bäuerlicher Freilichtmuseen sowie nichtstaatlicher Museen; Bedarfsanalyse für neue Einrichtungen

GrAnfr  
s. *Museum*  
Drs 11/1890

##### *Besetzung der Stelle des Leiters des Stuttgarter Naturkundemuseums*

Protestschreiben des derzeitigen Direktors gegen die Nachfolgeregelung des MFK; Text der Stellenausschreibung, eingehende Bewerbungen, Wahrung der Chancengleichheit für die einzelnen Bewerber, Kriterien der Auswahl und der getroffenen Entscheidung?

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 12.07.1994 und Antw MFK Drs 11/4345



*Neue Leiterin des Naturkundemuseums*

Mangelnde Eignung bzw Nichterfüllung der vom MFK selbst geforderten Kriterien gegenüber Mitbewerbern bei der o.g. Personalentscheidung der Ministerin?

KIAnfr Dr. Richard Eckert REP 13.07.1994 und Antw MFK Drs 11/4351

*Rechtssicherheit bei Stellenausschreibung und Stellenbesetzung in BW*

Festhalten am Prinzip der öffentlichen Ausschreibung und Einhaltung der in der Ausschreibung genannten Einstellungskriterien im öffentlichen Dienst? Darlegung abweichender Fälle, u.a. der Entscheidung der Frauenministerin zugunsten von Frau Dr. Nickel als neue Leiterin des Stuttgarter Naturkundemuseums; Verfassungskonformität einer Abkehr von bisher angewandten Grundsätzen

Antr  
s. *Stellenausschreibung*  
Drs 11/4439

*Besetzung der Direktoriumsstelle am Staatlichen Naturkundemuseum in Stuttgart*

Definition eines Anforderungsprofils durch eine unabhängige Berufungskommission, u.a. überdurchschnittliche wissenschaftliche Kompetenz, Erfahrungen im Ausstellungs- und Museumswesen, Managementfähigkeiten als Grundvoraussetzungen für die Leitung eines solchen Museums

KIAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 22.09.1994 und Antw MFK Drs 11/4667

*Kündigung des Leiters des Naturkundemuseums*

Vorgebrachte Kündigungsgründe des Direktors; Zeitpunkt der Kenntnisnahme des Ministeriums von den Auseinandersetzungen im Museum und Konsequenzen; Prüfung evtl Verstöße einzelner Mitarbeiter gegen Dienstvorschriften

KIAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 22.01.1996 und Antw MFK Drs 11/7046

**Naturlatex**

s. *Kautschuk*

**Naturpark**

s. *Erholungsgebiet*

**Naturschutz**

s.a. *Artenschutz*  
s.a. *Ausgleichsabgabe*  
s.a. *Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V*  
s.a. *Landschaftsschutz*  
s.a. *Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich*  
s.a. *Naturschutzbehörde*  
s.a. *Naturschutzbeirat*  
s.a. *Naturschutzgebiet*  
s.a. *Naturschutzgesetz*  
s.a. *Verbandsklage*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Natur- und Artenschutz in BW*

Vorlage einer Konzeption zur Sicherung von Dauergrünlandflächen

Mittlg LReg 20.07.1992 Drs 11/192

*Internationale und interregionale Zusammenarbeit im Naturschutz*

Ergebnisse der bisherigen Zusammenarbeit mit den Partnerregionen; künftige Aufgabenschwerpunkte der beteiligten Institutionen; regionale Umsetzung der europäischen FFH-Richtlinie

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 27.07.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/228  
BeschlEmpf und Bericht UA 09.09.1992 Drs 11/610  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523

*Effektivierung der Arbeit der Landesbeiräte für Umweltschutz und Naturschutz*

Rechtsgrundlagen, Aufgaben, Ziele, Zusammensetzung und Tagungshäufigkeit der o.g. Beiräte sowie des Stiftungsrats der Stiftung Naturschutzfonds; Erfahrungen mit diesen Gremien; Möglichkeiten der Umstrukturierung und Effizienzsteigerung

Antr  
s. *Naturschutzbeirat*  
Drs 11/602

*Qualität des Naturschutzes in BW*

Aufgaben und Ausstattung von Naturschutzstationen und Rangern; Bewertung der vom Naturschutzbund Deutschland vorgelegten Mängelliste von Naturschutzgebieten, Abstellung der Mißstände; Umsetzung von EG-Bestimmungen, u.a. Ausweisung von europäischen Vogelschutzgebieten; Darlegung vorhandener bzw möglicher Naturparke höherer Qualität, Biosphärenparke, Regionalparke und Schutzgebiete anderer Kategorien

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 14.12.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/1100  
BeschlEmpf und Bericht UA 24.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Biotop- und Naturschutz*

Stand der Biotopvernetzung, insbes Grunderwerb, Schutzgebietskonzeption, Landschaftspflegeprogramm, ökologische Flurbereinigung, Extensivierung in der Landwirtschaft; Stand der Umsetzung des BiotopschutzGes, insbes Biotopkartierung, Erfahrungen mit der Kommissionslösung; Ausgleich mit dem Klettersport; Situation der Pflege und Betreuung bestehender NSG

Antr  
s. *Ökosystem*  
Drs 11/1156

*Fortschreibung der Schutzgebietsausweisung*

Entwicklung der Schutzgebietsausweisung seit 1990, Ziele des Arbeitsprogramms für die Ausweisung von NSG bis 1995, Verbesserung der Personalsituation in der Naturschutzverwaltung zur Umsetzung dieses Programms?

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 14.01.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1195  
BeschlEmpf und Bericht UA 24.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Biotopschutz und Unterhaltungsmaßnahmen der Bundesbahn*

Verletzung der Vorgaben des BiotopschutzGes durch die DB bzw beauftragte Firmen in Form von Abholzungen von zum Teil geschützten Hecken und Gehölzen an Bahndämmen, Einschaltung der zuständigen unteren Naturschutzbehörden, Schulung der mit Gehölzpflege betrauten Mitarbeiter, naturverträgliche Gestaltung der erforderlichen Maßnahmen

KIAnfr  
s. *Ökosystem*

Drs 11/1241

*Auswirkungen des Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes auf die Umwelt*

Einschnitte im Bauplanungsrecht, bei immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren, bei der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung sowie der Genehmigung von Abfallbehandlungsverfahren/-anlagen; Unterstützung der Anrufung des Vermittlungsausschusses im BRat zur Wahrung von Umweltstandards und Bürgerbeteiligungsrechten

Antr

s. *Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*  
Drs 11/1402

*Ablehnung des Entw für ein Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes*

Genehmigung von Abfallbehandlungs- und -entsorgungsanlagen auch zukünftig nach Abfallrecht; Gewährleistung von Umweltverträglichkeitsprüfungen mit entsprechender Öffentlichkeitsbeteiligung iR von Raumordnungsverfahren; Beibehaltung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung

Antr

s. *Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*  
Drs 11/1432

*Auswirkungen des WohnbaulandGes auf die Bebauungsplanung*

Genehmigung bzw Ablehnung (aufgrund naturschutzrechtlicher Bestimmungen) von Bebauungsplänen seit 1990; Bauflächenbedarf und tatsächlich ausgewiesene Fläche in Bebauungs- und Flächennutzungsplänen; Flächenanteil mit eingriffsbezogener Ausgleichsregelung bzw Befreiung von Ausgleichsmaßnahmen; Anteil der für den sozialen Wohnungsbau vorgesehenen Flächen; Verfassungskonformität des Gesetzes in bezug auf § 8 (8) BNatSchG

KlAnfr

s. *Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*  
Drs 11/1491

*Neukonzeption des Waldschutzgebietsprogramms BW*

Art, Zeitrahmen, finanzielle und personelle Voraussetzungen sowie Kriterien der Umsetzung des neuen Waldschutzgebietsprogramms; Koordination mit der in Arbeit befindlichen Untersuchung über die Möglichkeiten des großflächigen Natur- und Landschaftsschutzes; Erweiterung bestehender Bannwälder; Ausweisung der vorgesehenen 60 Großbannwälder; verbesserte Kooperation zwischen Naturschutz- und Forstverwaltung

Antr

s. *Wald*  
Drs 11/2513

*Renaturierung des ehemals militärisch genutzten Geländes der Waldheide in Heilbronn*

Stand der Unterschutzstellung und Renaturierung, Beteiligung der unteren Naturschutzbehörde, Änd der Konzeption zugunsten des Biotop- und Artenschutzes?

KlAnfr Wolfgang Drexler u.a. SPD 29.09.1993 und Antw UM Drs 11/2638

*Kiesabbau in BW und Folgenutzung von Kiesgruben und Baggerseen*

Situation des Kiesabbaus und -exports, Entwicklung seit 1988, Vorlage der „prognostischen Rohstoffkarte“ durch das Geologische Landesamt sowie einer landesweiten Abbaustatistik, Einführung einer Rohstoffabgabe; Verwertung von Straßenaufbruch

und Bauschutt, von gebrauchten Rohstoffen und Baurestmassen; Erarbeitung einer Folgenutzungskonzeption, Schaffung von Lebensräumen für bedrohte Tier- und Pflanzenarten, Verzicht auf den Abbau in geschützten Bereichen

Antr

s. *Steine und Erden*  
Drs 11/2804

*Großflächiger integrierter Naturschutz in BW*

Großflächige Ausweisung von Schutzgebieten unter Ein-schluß strukturpolitischer und wirtschaftlicher Überlegungen, Ermöglichung einer differenzierten Landnutzung, Verwendung bereits vorhandener Schutzkategorien (NSG, LSG, WSG, Biotopschutz/-vernetzung, Gewässerrenaturierung, Waldschutz, Naturschutzzentren, Besucherlenkung); Schaffung der administrativen, finanziellen und personellen Voraussetzungen

Antr SPD 15.12.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/3127  
PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3381

BeschlEmpf und Bericht UA 22.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Finanzielle Unterstützung bei der Biotopkartierung*

Unterstützung aus dem Aufkommen aus dem Wasserpfennig und aus Naturschutzausgleichsabgaben

Antr

s. *Ökosystem*  
Drs 11/3160

*Rettung des Naturraums Nestos-Delta in Griechenland*

Hilfen zur Rettung des o.g. Ökosystems, insbes Eintreten für die Schutzgebietsausweisung, für Regeneration und Neuanlage der Auwälder, Qualifikation von Experten, Grunderwerb sowie naturverträgliche Landwirtschaft in den Randbereichen des Schutzgebietes

Antr

s. *Ökosystem*  
Drs 11/3283

*Umsetzung der Flora-, Fauna-, Habitat-Richtlinie*

Stand der Vorarbeiten in BW für das europäische Schutzgebiets-system Natura 2000; Verwendung der vom Bundesamt für Naturschutz entwickelten Meldeblätter bis zur Fertigstellung des von der EU-Kommission zu entwickelnden Datenblattes

KlAnfr Johannes Buchter GRÜNE 15.02.1994 und Antw UM Drs 11/3433

*Kletterkonzeption für BW*

Kriterien und Verfahrensstand der Erstellung o.g. Konzeption bzw von KletterVO landesweit, Auswirkungen der Intervention des MinPräs im LKrs Sigmaringen, Verhältnis zwischen geschützten Objekten und freigegebenen Kletterfelsen, Bemühungen der Kletterorganisationen um aktiven Naturschutz, Regelungen anderer BLänder

Antr

s. *Bergsteigen*  
Drs 11/3586

*Kriterien für die Festsetzung von Ausgleichsmaßnahmen*

Gewichtung der Umweltwirksamkeit von Baumaßnahmen bei der Kriterienfestlegung für Abgaben und Maßnahmen zum Ausgleich des Natureingriffs der Projekte, z.B. beim Ausbau einer Kläranlage; Nutzung des Ermessensspielraums durch die Genehmigungsbehörden?

KlAnfr Hans Heinz CDU 09.05.1994 und Antw UM Drs 11/3973

*Genehmigungsverfahren*

Dauer und Genehmigungspraxis von Verfahren für Abbauvorhaben der Steine- und Erden-Industrie, Verzicht auf ein Raumordnungsverfahren bei Ausweisung einer Fläche im Regionalplan als Vorrangfläche für den Rohstoffabbau, Bedeutung des kommunalen Einvernehmens; Fälle und Höhe der Erhebung von Ausgleichsabgaben, Zahlung der Abgabe an Kreise oder Gemeinden statt Abführung an die Stiftung „Naturschutzfonds“?

Antr  
s. *Verwaltungsverfahren*  
Drs 11/4252

*Natur- und Landschaftsschutz*

Rohstoffabbau im Spannungsverhältnis zu konkurrierenden Raumnutzungsinteressen, ehemalige und aktuelle Abbauflächen, Bedeutung der Renaturierung im Vergleich zu anderen möglichen Folgenutzungen, Genehmigungspraxis von Erweiterungsflächen bzw Neuanlage von Abbaustätten, Einfluß des BiotopschutzGes, Forschungsprojekte zur Untersuchung der Auswirkungen von Abbaustätten auf die Umwelt, Festsetzung von Ausgleichsabgaben bei der Folgenutzung „Naturschutz“? Kiesgruben und Steinbrüche in bestehenden NSG und LSG

Antr  
s. *Steine und Erden*  
Drs 11/4253

*Pauschalierung von Landschaftspflegemitteln*

Umgestaltung der Förderpraxis für gemeindlichen Naturschutz und Landschaftspflege, Rückgang der Intensität und fachlichen Begleitung der Maßnahmen, Berücksichtigung der Pflege von Streuobstwiesen? Art der künftigen Förderung von Landschaftspflegeverbänden

KlAnfr  
s. *Landschaftspflege*  
Drs 11/4428

*Grenzüberschreitender großflächiger Schutz der Auewälder der Rheinebene*

*Grenzüberschreitende großflächige Erweiterung des Naturschutzgebietes Taubergießen am Südlichen Oberrhein*

Bisher eingelöste internationale Verpflichtungen sowie bestehende Schutzkategorien und rechtliche Instrumente auf beiden Rheinseiten; Umsetzung der vertraglich festgelegten Maßnahmen des Hochwasserschutzes; Vorstellungen und Aktivitäten mit o.g. Zielsetzung unter Einbeziehung der Landwirtschaft über die Landschaftspflege, Errichtung eines bilingualen Naturschutzzentrums u.ä.

Antr  
s. *Rhein, Fluß*  
Drs 11/4477

*Novellierung des BNaturschutzGes*

Entwicklung des Artensterbens und Folgen für das Ökosystem; Darlegung der Eckpunkte für eine BRatsinitiative: Streichung der Abwägungsvorschrift in § 1, Aufnahme einer Naturschutzverpflichtung des einzelnen, Definition von Mindeststandards für eine „ordnungsgemäße Landwirtschaft“, Einführung der Schutzkategorie „Biosphärenpark“ sowie des Verbandsklagerechts, Verstärkung der Kontrollorgane für den internationalen Artenschutz nach Wegfall der Grenzkontrollen u.a.

Antr

s. *Naturschutzgesetz*  
Drs 11/4469

*Landschaftsplanung in BW*

Umsetzung nach den Vorgaben des LNatSchG seit 1975, Berücksichtigung im Landesentwicklungsplan, in den Regionalplänen und Bauleitplänen; Neufassung des Landschaftsrahmenprogramms mit regionalspezifischen Leitbildern und stärkerer Rechtsverbindlichkeit, Novellierung des LNatSchG; Verknüpfung der Landschaftsplanung mit Planungen von Biotopverbundsystemen; Aufnahme durchgängiger landschaftlicher Ausbreitungsachsen in die planerischen Leitbilder als Strategie gegen den Klimawandel

Antr  
s. *Landesplanung*  
Drs 11/4591

*Organisation und Finanzierung der Landschaftspflege in BW*

Erwerb und Pflege naturschutzwichtiger Grundstücke seit 1989, Zuschußgewährung an Gemeinden und Verbände, Stand der Planung und Umsetzung von Pflegeplänen und Biotopvernetzungs-konzeptionen, Pflege von Wald-Biotopen, Änderungsvorschläge der Kommission zur Verwaltungsreform, modellhafte Umsetzung im ländlichen Raum, flächendeckende Gesamtkonzeption der Landschaftspflege, stärkere Gewichtung der natürlichen Sukzession, Erschließung zusätzlicher Finanzierungsquellen

Antr  
s. *Landschaftspflege*  
Drs 11/4593

*Naturschutzarbeit der Stadt- und LKreise sowie der Gemeinden durch Schutzgebietsausweisungen und Ausweisungen von geschützten Grünbeständen*

Entwicklung der kommunalen Naturschutzarbeit und Ausweisung von LSG und Naturdenkmälern seit 1989, Stand der Biotopkartierung, Erarbeitung von Schutzgebietsempfehlungen auf Grundlage der Kartierungen, Überarbeitung der alten VO, Grünweisung per Satzung seit Inkrafttreten des BiotopschutzGes; Konsequenzen aus evtl Umsetzungsdefiziten

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 23.09.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4678  
BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Kiesabbau im Rheingraben*

Stand der geologischen Erkundung und genehmigungsrechtlichen Absicherung des Abbaus von Kies und Sand, Standortvorsorge iRd Regionalpläne; Nutzung von Konversionsflächen; Beurteilung von Bedenken gegen größere Auskiesungstiefen bzw Forderungen nach größeren Ausgleichsflächen, insbes im Bereich des Rheingrabens und im Wettbewerb mit der Kieswirtschaft von Anrainerländern; Reaktivierung der interministeriellen Arbeitsgruppe; modellhafte Erprobung von Verfahrensbeschleunigungen in Abstimmung mit den Trägern öffentlicher Belange, Notwendigkeit einer erneuten Umweltverträglichkeitsuntersuchung iRd Raumordnungsverfahrens, Modifikation der Naturschutzausgleichsabgabe?

Antr  
s. *Steine und Erden*  
Drs 11/4798

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Verankerung des Natur- und Umweltschutzes als Staatsziel  
GesEntw

s. *Umweltschutz*  
Drs 11/4829

*Offene Liste Naturschutzgroßprojekte*

Beurteilung der vom Bundesamt für Naturschutz zusammengestellten Liste, Verbindlichkeit bzw. Voraussetzungen einer Teilnahme des Landes

KlAnfr Dr. Walter Caroli SPD 21.11.1994 und Antw UM Drs 11/4984

*Naturschutz auf militärisch genutzten Flächen*

Unterschiedliche Handhabung von Anträgen durch die RegPräs; verstärkte Anstrengungen zur vorläufigen Sicherung bzw. Unterstellung militärischer Flächen als Naturschutzgebiete

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 06.12.1994 und Antw UM Drs 11/5076

*Einnahmen des Naturschutzfonds*

Einnahmenentwicklung seit 1990 aus der naturschutzrechtlichen Ausgleichsabgabe, aus Geldauflagen in Strafverfahren, aus Spenden u.a.; Entwicklung der inhaltlichen Förderschwerpunkte sowie der Projektförderung zugunsten staatlicher Dienststellen im Verhältnis zu Verbänden

KlAnfr Winfried Scheuermann CDU 14.12.1994 und Antw UM Drs 11/5118

*Vermeidung von Naturschäden durch technische Umrüstung*

Gefahrenpotential und Auswirkungen von Mähgeräten und Beleuchtungsanlagen; Vorschläge und Hilfen für eine tier- und umweltverträgliche Umstellung; Erarbeitung von DIN-Normen für eine umweltverträgliche Außenbeleuchtung, Aufnahme der Vorschriften in die neue LBO, Maßnahmen zur Umrüstung von Quecksilber-Hochdrucklampen

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 27.01.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5333

BeschlEmpf und Bericht UA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 08*

*Maßnahmen zur Umsetzung des Europäischen Naturschutzjahres 1995*

ÄAntr CDU und SPD 31.01.1995 Drs 11/5344-1  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4700

*Europäisches Naturschutzjahr 1995; hier: Zustand und Zukunft der Naturschutzgebiete in BW*

Quantitative und qualitative Entwicklung der NSG seit 1970: Untersuchungen, regelmäßige Inventuren wichtiger Artengruppen, ehrenamtliche und professionelle Betreuung, Kosten und Mitteleinsatz, Kriterien der Zuschußgewährung an die Naturschutzverbände, Erarbeitung und Umsetzung von Pflege- und Entwicklungsplänen, Einrichtung und Betreuung von Naturschutzzentren, Vorlage eines Berichts pro WP

Antr GRÜNE 21.03.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5668

*Europäisches Naturschutzjahr 1995; hier: Organisation der Naturschutzverwaltung in BW*

Erhaltung der Bezirksstellen für Naturschutz und Landschaftspflege; Vorlage eines kostenneutralen Personalkonzepts im Naturschutz durch Stellenabbau bei der Straßenbau- und Landwirtschaftsverwaltung; Übertragung des Aufbaus der Naturschutzzentren sowie der Betreuung und Pflege von NSG an die anerkannten Naturschutzverbände; Vorschlag der ehrenamtlichen

Naturschutzbeauftragten von den Bezirksstellen zur Wahl durch die Kreistage

Antr GRÜNE 21.03.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5669

*Ausgleichsmaßnahmen nach § 8 a BNaturschutzGes*

Verbesserung bzw. Flexibilität o.g. Maßnahmen bei der Umsetzung kommunaler Bauleitpläne mit Hilfe von Biotopwerttabellen und Öko-Konten, Realisierung auch von kleineren Ausgleichsmaßnahmen an verschiedenen Orten einer Gemeinde

Antr Hans Heinz u.a. CDU 10.04.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5784

BeschlEmpf und Bericht UA 05.07.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Flächenhafte Naturdenkmale im LKrs Heilbronn*

Zahl, Art, Schutzstatus und Zustand o.g. Denkmale; Durchführende von Pflegemaßnahmen und Fördermittel seit 1985; Höhe der Pauschalzuweisungen an Landschaftspflegemitteln in diesem Jahr; Erstellung einer jeweiligen Entwicklungs- und Pflegekonzeption analog dem Naturschutzgebiet Köpfertal (Stadtkreis Heilbronn)

KlAnfr  
s. *Landschaftspflege*  
Drs 11/5951

*Einrichtung von Öko-Konten für Kommunen*

Schaffung der rechtlichen Voraussetzungen für Öko-Konten zur Stärkung des Vorsorgeprinzips für ein ökologisches Flächenmanagement

Antr FDP/DVP 04.07.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6159

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Art und Mengen der Abfall- und Sondermüllentsorgung; Maßnahmen für großflächigen Naturschutz, Grundwasserschutz und Luftreinhaltung

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Eingriffsausgleich bei Golfplätzen*

Rechtsgrundlagen, empfohlene Modelle und konkrete Maßnahmen zum Ausgleich von Eingriffen in die Naturgüter Boden, Grundwasser, Landschaft und deren Flora und Fauna; ökologische Auswirkungen bzw. Ausgleichsmaßnahmen des Golfplatzes Bondorf; Gleichgewichtung von Grünflächen und Streuobstwiesen bei der Biotopbewertung?

KlAnfr Johannes Buchter GRÜNE 20.11.1995 und Antw UM Drs 11/6758

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Verzicht auf Kürzung der Naturschutzmittel, Bezuschussung der Stiftung „Naturschutzfonds“*

ÄAntr GRÜNE 12.12.1995 Drs 11/6897-1  
ÄAntr CDU und SPD 12.12.1995 Drs 11/6897-8  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Umsetzung des Gesamtkonzepts „Naturschutz und Landschaftspflege“*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 56

*Aufwertung des Naturschutzes durch das Instrument der Verbandsklage*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 273 ff

*Aufwertung des Naturschutzes durch die Verbandsklage; Offensive in Sachen Naturschutz*

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 636 ff

*Ziele und Ergebnisse der Naturschutzpolitik*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3544 3570 3597 ff

*Maßnahmen zur Förderung des großflächigen integrierten Naturschutzes*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4745 4753 4756 4757 4762 ff

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5766 ff

## Naturschutzbeauftragter

s. Naturschutzbehörde

## Naturschutzbehörde

s.a. Naturschutzbeirat

s.a. Naturschutzzentrum

s.a. Umweltbehörde

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

*Verbesserte Entschädigung sowie Aus- und Fortbildung der Naturschutzbeauftragten und des Naturschutzdienstes*

ÄAntr FDP/DVP 13.01.1993 Drs 11/1210 6-7

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1202

*Fortschreibung der Schutzgebietsausweisung*

Entwicklung der Schutzgebietsausweisung seit 1990, Ziele des Arbeitsprogramms für die Ausweisung von NSG bis 1995, Verbesserung der Personalsituation in der Naturschutzverwaltung zur Umsetzung dieses Programms?

Antr

s. Naturschutz

Drs 11/1195

*Sicherstellung des Boden- und Landschaftsschutzes bei der Flächennutzungsplanung*

Empfehlungen der unteren Naturschutzbehörden für den Schutz von Streuobstwiesen; naturschutzrechtliche Sicherstellung von Streuobstwiesen

Antr

s. Landschaftsschutz

Drs 11/1322

*Klettersport in BW*

Erstellung der in Drs 11/190 genannten Positivlisten in den Stadt- und LKreisen sowie der wissenschaftlichen Untersuchung? Erteilung der Ausnahmeerlaubnisse gem § 24 a (4) NaturschutzGes durch die unteren Naturschutzbehörden? Pädagogischer Stellenwert des Klettersports, insbes für Jugendliche

Antr

s. Bergsteigen

Drs 11/2447

*Wahl, Qualifikation und Fortbildung der Kreisnaturschutzbeauftragten in BW*

Zahl, Art der Berufung und Fortbildung der ehrenamtlichen Kreisnaturschutzbeauftragten; Verbesserungsbedarf bzw Notwendigkeit hauptamtlicher, naturwissenschaftlich ausgebildeter

Kräfte aufgrund des Aufgabenzuwachses bei den unteren Naturschutzbehörden

KIAnfr Ernst Pfister FDP/DVP 19.10.1993 und Antw UM Drs 11/2748

*Umsetzung der Flora-, Fauna-, Habitat-Richtlinie*

Stand der Vorarbeiten in BW für das europäische Schutzgebietsystem Natura 2000; Verwendung der vom Bundesamt für Naturschutz entwickelten Meldeblätter bis zur Fertigstellung des von der EU-Kommission zu entwickelnden Datenblattes

KIAnfr

s. Naturschutz

Drs 11/3433

*Naturschutzarbeit der Stadt- und LKreise sowie der Gemeinden durch Schutzgebietsausweisungen und Ausweisungen von geschützten Grünbeständen*

Entwicklung der kommunalen Naturschutzarbeit und Ausweisung von LSG und Naturdenkmälern seit 1989, Stand der Biotopkartierung, Erarbeitung von Schutzgebietsempfehlungen auf Grundlage der Kartierungen, Überarbeitung der alten VO, Grünweisung per Satzung seit Inkrafttreten des BiotopschutzGes; Konsequenzen aus evtl Umsetzungsdefiziten

Antr

s. Naturschutz

Drs 11/4678

*Offene Liste Naturschutzgroßprojekte*

Beurteilung der vom Bundesamt für Naturschutz zusammengestellten Liste, Verbindlichkeit bzw Voraussetzungen einer Teilnahme des Landes

KIAnfr

s. Naturschutz

Drs 11/4984

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 10*

*Verbesserte Entschädigung sowie Aus- und Fortbildung der Naturschutzbeauftragten und des Naturschutzdienstes*

ÄAntr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 01.12.1994 Drs 11/5210 27-28

ÄAntr GRÜNE 13.12.1994 Drs 11/5210-35

ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5346-2

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4745

*Einnahmen des Naturschutzfonds*

Einnahmenentwicklung seit 1990 aus der naturschutzrechtlichen Ausgleichsabgabe, aus Geldauflagen in Strafverfahren, aus Spenden u.a.; Entwicklung der inhaltlichen Förderschwerpunkte sowie der Projektförderung zugunsten staatlicher Dienststellen im Verhältnis zu Verbänden

KIAnfr

s. Naturschutz

Drs 11/5118

*Europäisches Naturschutzjahr 1995; hier: Zustand und Zukunft der Naturschutzgebiete in BW*

Quantitative und qualitative Entwicklung der NSG seit 1970: Untersuchungen, regelmäßige Inventuren wichtiger Artengruppen, ehrenamtliche und professionelle Betreuung, Kosten und Mitteleinsatz, Kriterien der Zuschußgewährung an die Naturschutzverbände, Erarbeitung und Umsetzung von Pflege- und Entwicklungsplänen, Einrichtung und Betreuung von Naturschutzzentren, Vorlage eines Berichts pro WP

Antr

s. *Naturschutz*  
Drs 11/5668

*Europäisches Naturschutzjahr 1995; hier: Organisation der Naturschutzverwaltung in BW*

Erhaltung der Bezirksstellen für Naturschutz und Landschaftspflege; Vorlage eines kostenneutralen Personalkonzepts im Naturschutz durch Stellenabbau bei der Straßenbau- und Landwirtschaftsverwaltung; Übertragung des Aufbaus der Naturschutzzentren sowie der Betreuung und Pflege von NSG an die anerkannten Naturschutzverbände; Vorschlag der ehrenamtlichen Naturschutzbeauftragten von den Bezirksstellen zur Wahl durch die Kreistage

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/5669

### Naturschutzbeirat

s.a. *Naturschutzbehörde*

*Effektivierung der Arbeit der Landesbeiräte für Umweltschutz und Naturschutz*

Rechtsgrundlagen, Aufgaben, Ziele, Zusammensetzung und Tagungshäufigkeit der o.g. Beiräte sowie des Stiftungsrats der Stiftung Naturschutzfonds; Erfahrungen mit diesen Gremien; Möglichkeiten der Umstrukturierung und Effizienzsteigerung

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 02.10.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/602  
BeschlEmpf und Bericht UA 24.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

### Naturschutzgebiet

s.a. *Erholungsgebiet*  
s.a. *Landschaftsschutzgebiet*  
s.a. *Nationalpark*  
s.a. *Rosensteinpark*  
s.a. *Taubergießen*  
s.a. *Wald*  
s.a. *Wurzacher Ried*

*Zustand der Naturschutzgebiete im Land und Einrichtung von Naturschutzzentren*

Beurteilung der Zustandsbeschreibung des Naturschutzbundes anlässlich einer Tagung in Bad Buchau; Bereitschaft zur Errichtung von Naturschutzzentren

MdlAnfr 2) Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 17.06.1992  
Drs 11/48  
PIPr 11/6 01.07.1992 S. 161

*Ausweisung des Leimener Steinbruchs als Naturschutzgebiet*

Antr Reinhard Bütikofer u.a. GRÜNE 15.07.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/168  
BeschlEmpf und Bericht UA 09.09.1992 Drs 11/610  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523  
Mittlg LReg 04.05.1993 Drs 11/1884

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ges zur Änd des NaturschutzGes (BiotopschutzGes)*

Ausweisung der ermittelten bedeutenden Vogelschutzgebiete als Naturschutzgebiete; Berücksichtigung der Belange des Klettersports bei der zu erarbeitenden „Kletterkonzeption“

Mittlg

s. *Naturschutzgesetz*  
Drs 11/190

*Naturschutzgebiet in den Rheinauen bei Wyhl*

Antr Ulrich Brinkmann u.a. SPD 16.09.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/476

*Naturschutzgebiet Eschbachwald/Feuerbachtal*

Ökologische Bewertung und Schutzstatus der auf Gemarkung Stuttgart-Mühlhausen gelegenen Flächen; entgegenstehende Planungen, wie z.B. das Bebauungsprojekt „Viesenhäuser Hof“; Einleitung des Verfahrens zur Ausweisung als NSG

KIAnfr Dr. Walter Caroli SPD 12.10.1992 und Antw UM Drs 11/690

*Qualität des Naturschutzes in BW*

Aufgaben und Ausstattung von Naturschutzstationen und Rangern; Bewertung der vom Naturschutzbund Deutschland vorgelegten Mängelliste von Naturschutzgebieten, Abstellung der Mißstände; Umsetzung von EG-Bestimmungen, u.a. Ausweisung von europäischen Vogelschutzgebieten; Darlegung vorhandener bzw möglicher Naturparke höherer Qualität, Biosphärenparke, Regionalparke und Schutzgebiete anderer Kategorien

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/1100

*Biotop- und Naturschutz*

Stand der Biotopvernetzung, insbes Grunderwerb, Schutzgebietskonzeption, Landschaftspflegeprogramm, ökologische Flurbereinigung, Extensivierung in der Landwirtschaft; Stand der Umsetzung des BiotopschutzGes, insbes Biotopkartierung, Erfahrungen mit der Kommissionslösung; Ausgleich mit dem Klettersport; Situation der Pflege und Betreuung bestehender NSG

Antr  
s. *Ökosystem*  
Drs 11/1156

*Fortschreibung der Schutzgebietsausweisung*

Entwicklung der Schutzgebietsausweisung seit 1990, Ziele des Arbeitsprogramms für die Ausweisung von NSG bis 1995, Verbesserung der Personalsituation in der Naturschutzverwaltung zur Umsetzung dieses Programms?

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/1195

*Bodenseeraum*

Ausweisung weiterer Natur- und Landschaftsschutzgebiete im Bodenseeraum

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Erweiterung Naturschutzgebiet Federsee*

Herstellung des Einvernehmens mit der Stadt Bad Buchau, der Gemeinde Oggelshausen sowie der örtlichen Landwirtschaft

KIAnfr Gerd Scheffold CDU 03.03.1993 und Antw UM Drs 11/1499

*Tontaubenschießen im Naturschutzgebiet „Frankreich“ in Waghäusel-Wiesental*

Gefährdung der Böden und Tiere (Enten u.a. Wasserwild) durch das verwendete Bleischrot; Haltung des LRA Karlsruhe; Reduzierung der Umweltbelastungen durch die Verwendung von Stahlschrot

KlAnfr  
s. *Schießsport*  
Drs 11/1578

*Beschleunigung der Ausweisung von Naturschutzgebieten*

Schutzgebietsausweisung 1993/94; Kooperation des UM mit den RegPräs mit dem Ziel der Verfahrensbeschleunigung

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 29.07.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2309  
BeschlEmpf und Bericht UA 06.10.1993 Drs 11/2830  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Wirtschaftliche Zukunft des oberschwäbischen Moorbades Bad Buchau*

Beurteilung einer weiteren Ausweisung von Naturschutzgebieten

Antr  
s. *Bad Buchau, Stadt*  
Drs 11/2587

*Großflächiger integrierter Naturschutz in BW*

Großflächige Ausweisung von Schutzgebieten unter Ein-schluß strukturpolitischer und wirtschaftlicher Überlegungen, Ermöglichung einer differenzierten Landnutzung, Verwendung bereits vorhandener Schutzkategorien (NSG, LSG, WSG, Biotopschutz/-vernetzung, Gewässerrenaturierung, Waldschutz, Naturschutzzentren, Besucherlenkung); Schaffung der admini-strativen, finanziellen und personellen Voraussetzungen

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/3127

*Rettung des Naturraums Nestos-Delta in Griechenland*

Hilfen zur Rettung des o.g. Ökosystems, insbes Eintreten für die Schutzgebietsausweisung, für Regeneration und Neuanlage der Auwälder, Qualifikation von Experten, Grunderwerb sowie naturverträgliche Landwirtschaft in den Randbereichen des Schutzgebietes

Antr  
s. *Ökosystem*  
Drs 11/3283

*Ausweisung des Naturschutzgebietes „Südliches Federseeried“*

Folgen einer weiteren Verzögerung, Bewertung der Intervention des MinPräs als solche bzw deren Auswirkungen; rasche Ausweisung des NSG einschließlich der Kern- und Randzone

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 08.02.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3404

*Naturschutzgebiet „Südliches Federseeried“*

Flächenanteil auf Gemarkung Bad Buchau, Grunderwerbskosten, Beurteilung einer vorläufigen Kernzonenausweisung; Einbeziehung von Betroffenen in die Planung eines NSG in den letzten zehn Jahren; Erlass der SchutzgebietsVO durch das Reg-Präs Tübingen; Auswirkungen auf die städtebauliche Entwick-lung, Landwirtschaft, Kur- und Fremdenverkehrsbelange

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 09.02.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3409

BeschlEmpf und Bericht UA 22.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Umsetzung der Flora-, Fauna-, Habitat-Richtlinie*

Stand der Vorarbeiten in BW für das europäische Schutzgebiets-system Natura 2000; Verwendung der vom Bundesamt für Na-turschutz entwickelten Meldeblätter bis zur Fertigstellung des von der EU-Kommission zu entwickelnden Datenblattes

KlAnfr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/3433

*Fremdenverkehrsförderung*

Erfahrungen mit der Entlastung vom Individualverkehr bei dem Naturschutzgebiet Belchen sowie mit dem Wanderbuskonzept Feldberg

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/3514

*Verzicht auf AKW-Standort Wyhl*

Streichung aus dem Kraftwerksvorsorgeplan; Ausweisung der Rheinauen als Naturschutzgebiet

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 17.05.1994 und Antw UM Drs 11/4022

*Natur- und Landschaftsschutz*

Rohstoffabbau im Spannungsverhältnis zu konkurrierenden Raumnutzungsinteressen, ehemalige und aktuelle Abbauflächen, Bedeutung der Renaturierung im Vergleich zu anderen mögli-chen Folgenutzungen, Genehmigungspraxis von Erweiterungs-flächen bzw Neuanlage von Abbaustätten, Einfluß des Biotop-schutzGes, Forschungsprojekte zur Untersuchung der Auswir-kungen von Abbaustätten auf die Umwelt, Festsetzung von Aus-gleichsabgaben bei der Folgenutzung „Naturschutz“? Kiesgru-ben und Steinbrüche in bestehenden NSG und LSG

Antr  
s. *Steine und Erden*  
Drs 11/4253

*Organisation und Finanzierung der Landschaftspflege in BW*

Erwerb und Pflege naturschutzwichtiger Grundstücke seit 1989, Zuschußgewährung an Gemeinden und Verbände, Stand der Pla-nung und Umsetzung von Pflegeplänen und Biotopvernetzungs-konzeptionen, Pflege von Wald-Biotopen, Änderungsvorschlä-ge der Kommission zur Verwaltungsreform, modellhafte Um-setzung im ländlichen Raum, flächendeckende Gesamtkonzep-tion der Landschaftspflege, stärkere Gewichtung der natürlichen Sukzession, Erschließung zusätzlicher Finanzierungsquellen

Antr  
s. *Landschaftspflege*  
Drs 11/4593

*Naturschutzarbeit der Stadt- und LKreise sowie der Gemein-den durch Schutzgebietsausweisungen und Ausweisungen von geschützten Grünbeständen*

Entwicklung der kommunalen Naturschutzarbeit und Auswei-sung von LSG und Naturdenkmalen seit 1989, Stand der Bio-topkartierung, Erarbeitung von Schutzgebietsempfehlungen auf Grundlage der Kartierungen, Überarbeitung der alten VO, Grün-ausweisung per Satzung seit Inkrafttreten des BiotopschutzGes; Konsequenzen aus evtl Umsetzungsdefiziten

Antr  
s. *Naturschutz*

Drs 11/4678

*Naturschutzgebiet Nägelestal Kirchheim*

Illegale Ablagerung von Erdaushub durch eine Kirchheimer Baufirma: Mengen, Stand der bisherigen „kosmetischen“ Korrekturen sowie von anhängigen gerichtlichen Auseinandersetzungen, Umsetzung der Gesamtkonzeption für den Bereich „Nägelestal-Krautwiesen“ nach dem Auftrag der Petition 9/5378, Standpunkte des privaten Naturschutzes sowie der unteren Naturschutzbehörde, weitere Vorgehensweise

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 04.10.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4739  
BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Naturschutz auf militärisch genutzten Flächen*

Unterschiedliche Handhabung von Anträgen durch die RegPräs; verstärkte Anstrengungen zur vorläufigen Sicherung bzw. Unter-  
schutzstellung militärischer Flächen als Naturschutzgebiete

KIAnfr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/5076

*Landschaftsschutzgebiet Eyachtal*

Erteilung der Genehmigung für den sogenannten „Zordel-Neubau“, Frage nach Auswirkungen bzw. erteilten Auflagen sowie nach einem Baustopp zumindest während der laufenden Auswertung der Umweltmeldung des BUND; Zeitpunkt und Konsequenzen einer Ausweisung als NSG

KIAnfr  
s. *Landschaftsschutzgebiet*  
Drs 11/5343

*Ausweisung der Rheinauewälder zwischen Wyhl und Weisweil als Naturschutzgebiet*

Antr GRÜNE 06.02.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5409  
BeschlEmpf und Bericht UA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Europäisches Naturschutzjahr 1995; hier: Zustand und Zukunft der Naturschutzgebiete in BW*

Quantitative und qualitative Entwicklung der NSG seit 1970: Untersuchungen, regelmäßige Inventuren wichtiger Artengruppen, ehrenamtliche und professionelle Betreuung, Kosten und Mitteleinsatz, Kriterien der Zuschußgewährung an die Naturschutzverbände, Erarbeitung und Umsetzung von Pflege- und Entwicklungsplänen, Einrichtung und Betreuung von Naturschutzzentren, Vorlage eines Berichts pro WP

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/5668

*Europäisches Naturschutzjahr 1995; hier: Organisation der Naturschutzverwaltung in BW*

Erhaltung der Bezirksstellen für Naturschutz und Landschaftspflege; Vorlage eines kostenneutralen Personalkonzepts im Naturschutz durch Stellenabbau bei der Straßenbau- und Landwirtschaftsverwaltung; Übertragung des Aufbaus der Naturschutzzentren sowie der Betreuung und Pflege von NSG an die anerkannten Naturschutzverbände; Vorschlag der ehrenamtlichen Naturschutzbeauftragten von den Bezirksstellen zur Wahl durch die Kreistage

Antr

s. *Naturschutz*  
Drs 11/5669

*Flächenhafte Naturdenkmale im LKrs Heilbronn*

Zahl, Art, Schutzstatus und Zustand o.g. Denkmale; Durchführende von Pflegemaßnahmen und Fördermittel seit 1985; Höhe der Pauschalzuweisungen an Landschaftspflegemitteln in diesem Jahr; Erstellung einer jeweiligen Entwicklungs- und Pflegekonzeption analog dem Naturschutzgebiet Köpfertal (Stadtkreis Heilbronn)

KIAnfr  
s. *Landschaftspflege*  
Drs 11/5951

*Verfahrensstand bei der Ausweisung von Naturschutzgebieten*

Zahl und Stand der Verfahren bei den RegPräs, Ursachen für etwaige Verzögerungen; Abhilfemöglichkeiten

Antr Michael Sieber u.a. CDU 14.06.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6054

*Naturschutzgebiet „Rheinauen“ auf den Gemarkungen Weisweil und Wyhl*

Stand und Zeitperspektive der Ausweisung des o.g. NSG; Abgrenzung des bisherigen AKW-Standorts als Vorbehaltszone für ein nichtnukleares Kraftwerk?

KIAnfr Dr. Walter Caroli SPD 21.06.1995 und Antw UM Drs 11/6115

*Naturschutzgebiet Wernauer Baggerseen*

Ökologische Bedeutung für bedrohte Tier- und Pflanzenarten; Umsetzungsstand des Entwicklungs- und Pflegekonzepts; Lärm- und Schadstoffemissionen u.a. Beeinträchtigungen infolge der durch das Gebiet führenden Teststrecke von Daimler-Benz; rechtliche Grundlagen bzw. Möglichkeiten sowie Bemühungen zur Einschränkung des Testbetriebs, Stilllegung oder Auslagerung der Strecke

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 19.07.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6241

*Renaturierung im Eriskircher Ried*

Rückbau der Zufahrtstraße zur Bundeswehr-Peilzentrale nach deren Abzug sowie weitere Rekultivierungsmaßnahmen im o.g. NSG, Mitfinanzierung iRd Umweltprogramms für den Bodenseeraum; Einschränkung des motorisierten Individualverkehrs

KIAnfr Norbert Zeller SPD 04.04.1996 und Antw UM Drs 11/7185

*Stand und Ziele der Ausweisung von NSG*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1206 1210 1230  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3544 3570

*Ausweisung zusammenhängender NSG*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4314

**Naturschutzgebiet Nägelestal**

s. *Naturschutzgebiet*

**Naturschutzgebiet Wernauer Baggerseen**

s. *Naturschutzgebiet*



**Naturschutzgesetz**

*Ges zur Änd des Ges zum Schutz der Natur, zur Pflege der Landschaft und über die Erholungsvorsorge in der freien Landschaft*  
Schaffung eines Mitwirkungsrechts für anerkannte Natur- und Umweltschutzverbände im Verwaltungsverfahren, Einräumung eines Klagerechts für diese Verbände oder Vereinigungen vor dem Verwaltungsgericht

- GesEntw FDP/DVP 01.06.1992 Drs 11/6
- Mittlg LtgPräs 17.09.1992 Drs 11/481
- 1. Beratung PIPr 11/7 23.09.1992 S. 273
- BeschlEmpf und Bericht UA 07.10.1992 Drs 11/726
- 2. Beratung PIPr 11/11 12.11.1992 S. 636 (Ablehnung)

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ges zur Änd des NaturschutzGes (BiotopschutzGes)*

Ausweisung der ermittelten bedeutenden Vogelschutzgebiete als Naturschutzgebiete; Berücksichtigung der Belange des Klettersports bei der zu erarbeitenden „Kletterkonzeption“

- Mittlg LReg 20.07.1992 Drs 11/190

*Klettersport in BW*

Erstellung der in Drs 11/190 genannten Positivlisten in den Stadt- und LKreisen sowie der wissenschaftlichen Untersuchung? Erteilung der Ausnahmeerlaubnisse gem § 24 a (4) NaturschutzGes durch die unteren Naturschutzbehörden? Pädagogischer Stellenwert des Klettersports, insbes für Jugendliche

- Antr
- s. *Bergsteigen*
- Drs 11/2447

*Schreiben des Staatsgerichtshofs vom 20.09.1993, Az: GR 1/93 - Normenkontrollverfahren des Rhein-Neckar-Kreises wegen § 24 a Abs 7 NatSchG (Kostenerstattung für die Biotopschutzkartierung)*

- PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503
- BeschlEmpf und Bericht StändA 14.10.1993 Drs 11/2706
- PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2804

*Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites RechtsbereinigungGes - 2. RBERG)*

Änd des NaturschutzGes

- GesEntw
- s. *Rechtsvorschrift*
- Drs 11/2826

*Ges über die Stärkung der Zusammenarbeit in der Region Stuttgart*

Errichtung eines Verbands Region Stuttgart als Träger der Regionalplanung; Änd des NaturschutzGes

- GesEntw
- s. *Region Stuttgart*
- Drs 11/3067

*Novellierung des BNaturschutzGes*

Entwicklung des Artensterbens und Folgen für das Ökosystem; Darlegung der Eckpunkte für eine BRatsinitiative: Streichung der Abwägungsvorschrift in § 1, Aufnahme einer Naturschutzverpflichtung des einzelnen, Definition von Mindeststandards für eine „ordnungsgemäße Landwirtschaft“, Einführung der Schutzkategorie „Biosphärenpark“ sowie des Verbandsklagerechts, Verstärkung der Kontrollorgane für den internationalen Artenschutz nach Wegfall der Grenzkontrollen u.a.

- Antr GRÜNE 23.08.1994 und Stellungnahme UM Drs

11/4469

- BeschlEmpf und Bericht UA 24.01.1996 Drs 11/7082
- PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Landschaftsplanung in BW*

Umsetzung nach den Vorgaben des LNatSchG seit 1975, Berücksichtigung im Landesentwicklungsplan, in den Regionalplänen und Bauleitplänen; Neufassung des Landschaftsrahmenprogramms mit regionalspezifischen Leitbildern und stärkerer Rechtsverbindlichkeit, Novellierung des LNatSchG; Verknüpfung der Landschaftsplanung mit Planungen von Biotopverbandsystemen; Aufnahme durchgängiger landschaftlicher Ausbreitungsachsen in die planerischen Leitbilder als Strategie gegen den Klimawandel

- Antr
- s. *Landesplanung*
- Drs 11/4591

*Erlaß einer LandesVO zur Bejagung von Rabenvögeln auf der Grundlage von § 20 g Abs 6 BNatSchG*

- Antr
- s. *Jagd*
- Drs 11/4968

*Bekanntmachung der NF des NaturschutzGes*

- GBl 1995 Nr. 15 S. 384 (Ges vom 29.03.1995)

*Ausgleichsmaßnahmen nach § 8 a BNaturschutzGes*

Verbesserung bzw Flexibilität o.g. Maßnahmen bei der Umsetzung kommunaler Bauleitpläne mit Hilfe von Biotopwerttafeln und Öko-Konten, Realisierung auch von kleineren Ausgleichsmaßnahmen an verschiedenen Orten einer Gemeinde

- Antr
- s. *Naturschutz*
- Drs 11/5784

*Einrichtung von Öko-Konten für Kommunen*

Schaffung der rechtlichen Voraussetzungen für Öko-Konten zur Stärkung des Vorsorgeprinzips für ein ökologisches Flächenmanagement

- Antr
- s. *Naturschutz*
- Drs 11/6159

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes RechtsbereinigungGes - 3. RBERG)*

Änd des NaturschutzGes

- GesEntw
- s. *Rechtsvorschrift*
- Drs 11/6379

**Naturschutzverwaltung**

s. *Naturschutzbehörde*

**Naturschutzzentrum**

s.a. *Naturschutzbehörde*

*Zustand der Naturschutzgebiete im Land und Einrichtung von Naturschutzzentren*

Beurteilung der Zustandsbeschreibung des Naturschutzbundes anlässlich einer Tagung in Bad Buchau; Bereitschaft zur Errichtung von Naturschutzzentren

MdlAnfr  
s. *Naturschutzgebiet*  
Drs 11/48

*Qualität des Naturschutzes in BW*

Aufgaben und Ausstattung von Naturschutzstationen und Rangern; Bewertung der vom Naturschutzbund Deutschland vorgelegten Mängelliste von Naturschutzgebieten, Abstellung der Mißstände; Umsetzung von EG-Bestimmungen, u.a. Ausweisung von europäischen Vogelschutzgebieten; Darlegung vorhandener bzw möglicher Naturparke höherer Qualität, Biosphärenparke, Regionalparke und Schutzgebiete anderer Kategorien

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/1100

*Naturschutzzentren in BW*

Stand der Umsetzung der Koalitionsvereinbarung; Konzeption, personelle und finanzielle Ausstattung dieser Zentren; Schaffung der Voraussetzungen für den weiteren Aufbau von Naturschutzzentren

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 28.07.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2299  
BeschlEmpf und Bericht UA 06.10.1993 Drs 11/2830  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Großflächiger integrierter Naturschutz in BW*

Großflächige Ausweisung von Schutzgebieten unter Ein-schluß strukturpolitischer und wirtschaftlicher Überlegungen, Ermöglichung einer differenzierten Landnutzung, Verwendung bereits vorhandener Schutzkategorien (NSG, LSG, WSG, Biotopschutz/-vernetzung, Gewässerrenaturierung, Waldschutz, Naturschutzzentren, Besucherlenkung); Schaffung der administrativen, finanziellen und personellen Voraussetzungen

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/3127

*Grenzüberschreitender großflächiger Schutz der Auewälder der Rheinebene*

*Grenzüberschreitende großflächige Erweiterung des Naturschutzgebietes Taubergießen am Südlichen Oberrhein*

Bisher eingelöste internationale Verpflichtungen sowie bestehende Schutzkategorien und rechtliche Instrumente auf beiden Rheinseiten; Umsetzung der vertraglich festgelegten Maßnahmen des Hochwasserschutzes; Vorstellungen und Aktivitäten mit o.g. Zielsetzung unter Einbeziehung der Landwirtschaft über die Landschaftspflege, Errichtung eines bilingualen Naturschutzzentrums u.ä.

Antr  
s. *Rhein, Fluß*  
Drs 11/4477

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 10*

*Mittelaufstockung zur Finanzierung von sieben Naturschutzzentren, insbes Realisierung des Zentrums Feldberg*

ÄAntr GRÜNE 13.12.1994 Drs 11/5210-36  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4745

*Europäisches Naturschutzjahr 1995; hier: Zustand und Zukunft der Naturschutzgebiete in BW*

Quantitative und qualitative Entwicklung der NSG seit 1970: Untersuchungen, regelmäßige Inventuren wichtiger Artengruppen, ehrenamtliche und professionelle Betreuung, Kosten und

Mitteinsatz, Kriterien der Zuschußgewährung an die Naturschutzverbände, Erarbeitung und Umsetzung von Pflege- und Entwicklungsplänen, Einrichtung und Betreuung von Naturschutzzentren, Vorlage eines Berichts pro WP

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/5668

*Europäisches Naturschutzjahr 1995; hier: Organisation der Naturschutzverwaltung in BW*

Erhaltung der Bezirksstellen für Naturschutz und Landschaftspflege; Vorlage eines kostenneutralen Personalkonzepts im Naturschutz durch Stellenabbau bei der Straßenbau- und Landwirtschaftsverwaltung; Übertragung des Aufbaus der Naturschutzzentren sowie der Betreuung und Pflege von NSG an die anerkannten Naturschutzverbände; Vorschlag der ehrenamtlichen Naturschutzbeauftragten von den Bezirksstellen zur Wahl durch die Kreistage

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/5669

*Verfehlung der Zielvorgabe bei der Einrichtung von Naturschutzzentren*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4757

**Naturwissenschaft**

*Lehrplanfortschreibung; hier: Rolle der Frauen/Eingehen auf Mädchen*

Überwindung der traditionellen Rollenzuweisungen an Mann und Frau, Öffnung der natur- und sozialwissenschaftlichen Fächer für das jeweils andere Geschlecht

Antr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/2606

*Mädchen im Wettbewerb „Jugend forscht“*

Gründe für die ausschließliche Preisverleihung an männliche Teilnehmer des landesweiten Wettbewerbs 1994, Zusammensetzung der Jury; vorhandene und geplante Maßnahmen zur Förderung von Mädchen und jungen Frauen im Bereich der Naturwissenschaften

Antr  
s. *Schülerwettbewerb*  
Drs 11/4120

*Studienanfängerzahlen und Studienanfängerkapazitäten bei naturwissenschaftlichen und ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen*

Zahlenentwicklung in o.g. Studiengängen/-fächern; Reaktionen auf das veränderte Studierverhalten seitens der Hochschulen, Berufsakademien und LReg

Antr  
s. *Studienbewerber*  
Drs 11/5058

*Schulversuch „Naturwissenschaftliches Profil“*

Gefahr einer weiteren frühzeitigen Spezialisierung und damit Unterlaufen der Bemühungen um die Oberstufenreform mit der (wieder-)erstrebten breiteren Allgemeinbildung sowie Unterrichtung im Klassenverband; Verhinderung einer evtl mit dem Schulversuch verknüpften Schwächung des Faches Deutsch; Er-

haltung des Leistungsniveaus von Schülern der sprachlichen Züge in den naturwissenschaftlichen Fächern

Antr  
s. *Gymnasium*  
Drs 11/6220

*Studienanfängerkapazitätsauslastung bei Natur- und Ingenieurwissenschaften*

Zahlenentwicklung in o.g. Studiengängen/-fächern seit Abgabe der Stellungnahme zu Drs 11/5058; Reaktionen auf das veränderte Studieverhalten seitens der Hochschulen, Berufsakademien und LReg

Antr  
s. *Studienbewerber*  
Drs 11/6708

*Die Zukunft des Gymnasiums, insbes der gymnasialen Oberstufe*  
Verengung auf den sprachlichen Zug und das neue naturwissenschaftliche Profil mit abgestimmter Studententafel?

Antr  
s. *Gymnasium*  
Drs 11/6727

*Umwelterziehung im Schulunterricht*

Stellenwert der Themen Umwelt- und Naturschutz in den Lehrplänen der einzelnen Schularten, Klassenstufen und Fächer; Auswirkungen der Kürzungen naturwissenschaftlicher Fächer am Gymnasium u.a. Schularten; Behandlung der Themenbereiche Ökonomie und Ökologie iRd fächerübergreifenden Unterrichts

Antr  
s. *Umwelterziehung*  
Drs 11/6789

## Nebenerwerbslandwirtschaft

*Entwicklung der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe*

Entwicklung der Zahl von Haupterwerbsbetrieben, Landwirtschaftsschülern, Meisterprüfungen sowie Hofaufgaben bzw Umwandlungen in Nebenerwerbsbetriebe in den einzelnen LKreisen

Antr  
s. *Landwirt*  
Drs 11/257

*Krankenversicherung der landwirtschaftlichen Kleinunternehmer*

Erfassung und Einstufung von haupt- und nebenberuflichen Landwirten sowie von Arbeitnehmern, Beamten und Selbständigen, die nebenher Landwirtschaft betreiben, in der Krankenkasse der Landwirte; Kriterien für die Einstufung einer Beschäftigung als geringfügig

Antr  
s. *Krankenversicherung der Landwirte*  
Drs 11/558

*Umnutzung landwirtschaftlicher Bausubstanz*

Abbau der (bau-)rechtlichen und tatsächlichen Hindernisse für o.g. Nutzungsänderungen, Erleichterung des Bauens im Außenbereich, Ermöglichung von mehr als zwei Ferienwohnungen in Erholungsgebieten bzw in (nicht mehr) privilegierten landwirtschaftlichen (Nebenerwerbs-)Betrieben

Antr  
s. *Bauvorhaben*  
Drs 11/1136

*Auswirkungen des neuen agrarpolitischen Konzepts von BLandwirtschaftsMin Borchert in Bonn*

Änd der (einzelbetrieblichen) Förderpraxis, Auswirkungen auf Struktur und Rentabilität der Haupt-, Neben- und Zuerwerbsbetriebe in BW

Antr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/2179

*Leistungen an die Landwirtschaft*

Aufschlüsselung der Leistungen von EG, Bund und Land nach direkten Finanzhilfen, Preisstützungen und Sozialleistungen; Bezifferung dieser durchschnittlichen Einkünfte von Voll- und Nebenerwerbsbetrieben pro Wirtschaftsjahr

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/2285

*Erfolg und Struktur geförderter landwirtschaftlicher Betriebe*

Zahl und Struktur der seit 1970 iRd Einzelbetrieblichen Förderungsprogramms geförderten Betriebe, Anteil der aufgegebenen, in den Nebenerwerb verlagerten sowie als Haupterwerb gehaltenen Betriebe; Zahl der geförderten Milchviehbetriebe mit zusätzlichen Milchquoten iRd Härtefallregelung, Anteil der Aussteiger aus der Milcherzeugung

Antr  
s. *Landwirt*  
Drs 11/2469

*Arbeitslosenversicherung für Nebenerwerbslandwirte*

Leistungsausschluß von Arbeitslosenversicherungsbeiträgen zahlenden Arbeitnehmern im Falle der Arbeitslosigkeit, wenn diese zugleich Einkünfte aus Nebenerwerbslandwirtschaft erzielen; Hinwirkung auf Beseitigung dieser Ungleichbehandlung

KlAnfr  
s. *Arbeitslosenversicherung*  
Drs 11/3178

*Aufgabe von landwirtschaftlichen Betrieben (Höfen) in BW*

Bestand von Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben am 31.12.1990; Umfang und Gründe der Betriebsaufgaben seit diesem Zeitpunkt, Einschätzung der weiteren Entwicklung, Maßnahmen zur Existenzsicherung bzw Abfederung des Strukturwandels

KlAnfr  
s. *Landwirt*  
Drs 11/5085

*Aktuelle Situation der Landwirtschaft in BW*

Zahl, Nutzfläche, Einkommen sowie Existenzaufgaben von Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben seit 1990; regionale Schwankungen und Entwicklungstrends; Anteil von ökologisch wirtschaftenden Betrieben sowie der Teilnehmer am MEKA und Extensivierungsprogramm und deren Nutzfläche

Antr  
s. *Landwirt*  
Drs 11/5334

*Umsetzung der Agrarsozialreform*

Auswirkungen und betroffene Bäuerinnen im Haupt- und Nebenerwerbsbetrieb; Beseitigung negativer Folgen, insbes der Zwangsmitgliedschaft von Nebenerwerbsbäuerinnen in der Alterskasse, iR einer Novellierung über den BRat

Antr  
s. *Landfrau*  
Drs 11/5493

#### *Ferien auf dem Bauernhof*

Bedeutung für den regionalen Tourismus und Arbeitsmarkt sowie als Zuerwerbsquelle in der Neben- und Haupterwerbslandwirtschaft; Verbesserung der Fördermöglichkeiten sowie der Aus- und Fortbildung der Beteiligten, insbes der Bäuerinnen

KlAnfr  
s. *Ferien auf dem Bauernhof*  
Drs 11/5873

#### *Auswirkungen der Agrarsozialreform*

Eigenständige soziale Absicherung bzw Zahlung von Rentenbeiträgen für Frauen ohne eigenes Einkommen, Befreiungsmöglichkeiten für Ehefrauen von Nebenerwerbslandwirten von der Zwangsmitgliedschaft in der Alterskasse; Ermöglichung der Wahlfreiheit nach mindestens 60 Beitragsmonaten in der gesetzlichen Rentenversicherung u.a.

Antr  
s. *Landfrau*  
Drs 11/6425

#### *Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der Zahl landwirtschaftlicher Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe seit 1985, Auswirkungen der geänderten Milchquote, Maßnahmen zur Existenzsicherung der Bergbauern und Milcherzeuger im Schwarzwald, Hilfen für Gemeinden mit hohem Waldanteil, Förderung der energetischen Nutzung von Durchforstungs- und Sägereestholz

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

#### *Bodenseeraum*

Entwicklung der Haupt-, Neben- und Zuerwerbslandwirtschaft in den letzten zehn Jahren; Auswirkungen der Direktvermarktung, des HQZ, von Flächenstillegungen und alternativen Bewirtschaftungsformen; Anbau und Nutzung nachwachsender Rohstoffe als weiteres Standbein

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

### **Nebenlehrer**

s.a. *Teilzeitarbeit*

#### *Einstellungsbonus für Nebenlehrer*

Heranziehung der Prüfungsergebnisse als einzige Auswahlkriterien für die Einstellung in den Schuldienst; Gewährung eines Einstellungsbonus für Schulamtsbewerber mit Nebenlehrertätigkeit

KlAnfr Alfred Haas CDU 28.07.1992 und Antw MKS Drs 11/231

### **Nebentätigkeit**

s.a. *Beratervertrag*  
s.a. *Beurkundung*  
s.a. *Teilzeitarbeit*

*Gewinnung von Fachleuten aus der Industrie, Wirtschaft und Gesellschaft zur Mitarbeit an den Hochschulen des Landes*  
Rechtliche und finanzielle Rahmenbedingungen zur Einbindung o.g. Kräfte in den Lehrbetrieb, systematische Übertragung von Gastprofessuren, Rückgewinnung von wissenschaftlichem Nachwuchs aus dem Bereich der Wirtschaft

Antr  
s. *Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/591

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Nebentätigkeiten im klinischen Bereich der Universitätsklinik, Regelung der Arbeit der Gutachterstellen in den Universitätskliniken

Mittlg  
s. *Arzt*  
Drs 11/878

#### *Zeitschrift „Schulverwaltung“*

Herausgabe von leitenden Beamten des MKS unter Angabe ihrer Amtsbezeichnung und ihres Tätigkeitsbereichs, Erfüllung der Anzeige- oder Genehmigungspflicht, Wahrnehmung der (Neben-)Tätigkeit außerhalb der Dienstzeit, Vergütung der Autoren? Versendung eines Freixemplars an alle Schulen durch den Verlag, Bestätigung eines Jahresabonnements im Falle der Rechnungsbegleichung?

KlAnfr  
s. *Zeitschrift*  
Drs 11/737

#### *Angemessene Honorierung für Leiter von Referendararbeitsgemeinschaften*

Bisherige Entlohnung von nebenamtlichen Dozenten an den FH für Verwaltung, bei der Verwaltungsakademie, bei Lehrgängen für Notare und Beamte in den verschiedenen Laufbahnen des Landes sowie in der juristischen Fortbildung; Verdoppelung der Honorare und Sicherung der Unterrichtsqualität

Antr  
s. *Referendar*  
Drs 11/905

#### *Ehrenamt in BW*

Verbesserungen des Nebentätigkeitsrechts hinsichtlich der Wahrnehmung von Aufgaben im gemeinnützigen Sport

GrAnfr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/1650

#### *Defizit der Universitätskliniken*

Entwicklung der Zahl von Habilitationen sowie der Einkünfte aus Nebentätigkeit pro Kopf der Liquidationsberechtigten, Erfahrungen mit der ärztlichen Mitarbeiterbeteiligung, Einbeziehung des nichtärztlichen Personals

Antr  
s. *Universitätsklinik*  
Drs 11/2346

#### *Umfang der Genehmigungen und Art der Nebentätigkeiten bei Amtstierärzten in BW*

KlAnfr  
s. *Tierarzt*

Drs 11/3016

*Verdacht auf Steuerhinterziehung und andere Unregelmäßigkeiten bei Beraterverträgen mit der Steinbeis-Stiftung für Wirtschaftsförderung*

Unzulässige Nebeneinkünfte von Hochschullehrern über die Transferzentren der Steinbeis-Stiftung bzw Vermittlung und Betreuung von Diplomarbeiten im Zusammenhang mit Unternehmen? Maßnahmen der zuständigen Ministerien; Gründe für die vorläufige Suspendierung des Verwaltungsdirektors der FH Offenburg, Durchsuchung von Räumen der Steinbeis-Stiftung in Stuttgart im Zusammenhang mit den Ermittlungen gegen Professoren der FH Offenburg

Antr  
s. *Beratervertrag*  
Drs 11/3492

*Nebentätigkeiten von leitenden Ärzten an den Kliniken des Landes*

Höhe der Einkommen aus der ambulanten Behandlung von Privatpatienten, Verhältnis zum regulären Chefarztgehalt, Anteil der Abführung an einen Pool mit Mitarbeiterbeteiligung; Situation an der Universitätsklinik Heidelberg und an der orthopädischen Klinik in Heidelberg-Schlierbach

Antr  
s. *Arzt*  
Drs 11/3716

*Privatliquidation an den Universitätsklinika und Beteiligung an der Pool-Umlage*

Umfang der Liquidationserlöse, der abgeführten Nutzungsentgelte an die Kliniken sowie der verteilten Poolmittel an die ärztlichen Mitarbeiter; Beteiligung der nicht-ärztlichen Mitarbeiter an der Pool-Umlage entsprechend ihrer Leistungserbringung; Änd des LKrankenhausGes; Regelungen in anderen BLändern

Antr  
s. *Privatpatient*  
Drs 11/4018

*Nebentätigkeit von leitenden Ärzten an den Kliniken des Landes*

Höhe der Nebeneinkommen aus Privatliquidation, Beteiligung des nachgeordneten Personals; Zahl von Beihilfeberechtigten, Höhe der Beihilfeleistungen des Landes

Antr  
s. *Arzt*  
Drs 11/4282

*Privatliquidation, Nutzungsentgelt und Pool-Umlage als Wettbewerbsselemente in der Universitätsmedizin*

Abführungsregelungen für liquidationsberechtigte Krankenhäuser im Ländervergleich; Beeinflussung von Berufungsverfahren zur Besetzung solcher Stellen/Professuren; Abbau von Wettbewerbsverzerrungen

Antr  
s. *Privatpatient*  
Drs 11/4529

*Einkünfte aus nicht-ärztlicher Nebentätigkeit an den Hochschulen des Landes*

Umfang und Art von genehmigten Nebentätigkeiten - differenziert nach Hochschularten, Standorten und Fakultäten bzw Fachbereichen; Zahl und Gründe der Ablehnung von Anträgen; Höhe des abgeführten Nutzungsentgelts 1993, Fälle von Verzicht auf eine Entgelterhebung, Erstellungsaufwand und Verlässlichkeit

von Aufzeichnungen über die Inanspruchnahme von Einrichtungen, Personal und Material iR von Nebentätigkeiten

Antr Walter Mogg u.a. SPD 20.09.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4642  
BeschlEmpf und Bericht WissA 19.01.1995 Drs 11/5475  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*Regreßforderungen an Landwirte aufgrund einer Nebentätigkeit eines Beamten am RegPräs Tübingen*

Beurteilung der Vorgänge bei dem „Patentstreit um Bettenställe“ aus Sicht einer unabhängigen staatlichen Beratung sowie des Beamten- und Nebentätigkeitsrechts

MdlAnfr  
s. *Landwirtschaftliche Beratung*  
Drs 11/4816

*Doppeltes Beschäftigungsverhältnis eines Ulmer Universitätsprofessors*

Beurteilung der zeitgleichen Vollbeschäftigung von Prof. Dr. Jurkat an den Universitäten Ulm und Syracuse im Staat New York; Ausfall von Lehrveranstaltungen in Ulm aufgrund der Wahrnehmung derselben Verpflichtungen in den USA; Genehmigung als „Nebentätigkeit“? Maßnahmen in diesem u.ä. gelagerten Fällen

KlAnfr  
s. *Hochschullehrer*  
Drs 11/4947

*Personalpolitik am Amtsgericht Saulgau*

Einrichtung einer Amtratsstelle bei dem vergleichsweise kleinen Amtsgericht Saulgau, laufbahnwidrige Besetzung einer Wachtmeisterstelle; Ergebnisse disziplinarischer und staatsanwaltschaftlicher Ermittlungen sowie Untersuchungen des RH gegen den Amtrats M. wegen unerlaubter Nebentätigkeit, Untreue u.a.; Normalisierung der Situation durch eine Versetzung des Amtrats?

Antr  
s. *Amtsgericht*  
Drs 11/6945

*Vereinbarkeit von richterlicher Unabhängigkeit und Nebentätigkeiten von Richtern für Banken*

Darstellung o.g. (genehmigter) Nebentätigkeiten und evtl Interessenkollisionen bei Gerichtsverfahren, Vermeidung des Anscheins einer möglichen Befangenheit, Beurteilung der gesetzlichen Verankerung einer umfassenden Offenlegungspflicht über alle Nebentätigkeiten von Richtern

Antr  
s. *Richter*  
Drs 11/6999

*Einschränkung der Nebentätigkeiten der Amtstierärzte*

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2800 ff  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3799

*Abbau der Nebentätigkeiten von Hochschullehrern*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4152  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4323

## Neckar, Fluß

*Energiepolitik*

Verfahren zur Verminderung des Wasserverbrauchs aus Flüssen zum Zwecke der Kühlung von Großkraftwerken; Wasseranrei-

cherung des Neckars

GrAnfr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/237

*Nutzungserweiterung des Nagoldstausees Erzgrube*

Planungsstand für die Überleitung von Wasser aus dem Nagoldstausee Erzgrube zum Zwecke des Kühlwasserausgleichs für die Kraftwerke am Neckar; weitere Projekte bzw Alternativen zur Vermeidung der Kühlwasserüberleitung oder des Neubaus von Wasserspeichern zu diesem Zweck

KlAnfr  
s. *Nagoldstausee Erzgrube*  
Drs 11/762

*Umwelt- und Gesundheitsgefahren durch gesamtkeimige und fäkalkoliforme Bakterien im Neckar*

Grenzwertüberschreitungen im Bereich Esslingen, Rückschlüsse auf die Durchlässigkeit der Kläranlagen; mögliche Bekämpfungstechniken, die ihrerseits keine weiteren Umweltbelastungen hervorrufen; erteilte Badeverbote am Neckar in den letzten fünf Jahren nach Grenzwerten der EG-Richtlinie bzw dem Erlaß des SM

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 06.11.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/858  
BeschlEmpf und Bericht UA 24.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Ausbau der Inselbrücke*

Versäumnis bzw Nachholung einer Brückenerhöhung, so daß der Neckar für Containerschiffe im internationalen Maßstab benutzbar wird

MdlAnfr  
s. *Brücke*  
Drs 11/1374

*Schleusenbetrieb am Neckar*

Personaleinsatz für Betrieb und Wartung der Schleusensysteme am Neckar; Einsparpotential für den Fall einer Aufgabenübertragung von der Wasser- und Schifffahrtsdirektion auf die Neckar AG (als Betreiberin der Schleusenkraftwerke)

Antr  
s. *Schleuse*  
Drs 11/2049

*Verstoß gegen die LandschaftsschutzVO in Heilbronn*

Begründung und Verantwortliche der Maßnahmen an Pappeln entlang des Neckars; Verweisung auf ein ökologisch verträglicheres Vorgehen

KlAnfr  
s. *Landschaftsschutz*  
Drs 11/2308

*Ausgleichswasser für den Neckar; hier: Stand der Planungen bei den Speicherseen „Erzgrube“ und „Ehmetsklinge“*

Untersuchungen, Zeitplan und Auswirkungen einer Realisierung; Mündung von Ersatzwasser aus der „Ehmetsklinge“ weit unterhalb des GKN in den Neckar; Folgen einer Nutzung der Nagoldtalsperre „Erzgrube“ als Kühlwasserspeicher für den Betrieb der Wasserkraftwerke an der Nagold; alternative Lösungen der Kühlwasserprobleme bei den Kraftwerken am Neckar

KlAnfr  
s. *Wasser*  
Drs 11/2663

*Stand und Planung des Containerverkehrs auf dem Neckar und des Containerumschlags in den Häfen Heilbronn, Stuttgart und Plochingen*

Derzeitiges und prognostiziertes Containerverkehrsaufkommen auf dem Neckar, Verhinderung einer optimalen Ladungshöhe durch Hindernisse in der technischen Infrastruktur; Stand der Planung von Umschlags- und Lagerkapazitäten in den o.g. Häfen; Unterstützung der Stadt Heilbronn bei der Schaffung entsprechender Einrichtungen sowie des geplanten Güterverkehrszentrums

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/4646

*Flußbaumaßnahmen am Neckar*

Gründe für die geplante weitere Eintiefung bzw Entschlammung, betroffene Flußstrecken und anfallendes Material, Auswirkungen auf das Ökosystem, insbes die Fischerei? Zustand und geplante Behandlung des anfallenden Baggerguts

Antr  
s. *Wasserbau*  
Drs 11/4807

*Auswahlkriterien für Sitz der Flußagenturen*

Kriterien für die Standortfindung der drei Flußagenturen Neckar, Donau und Rhein; Gründe für die Wahl Besigheims zu Lasten von Heilbronn; Revision der Entscheidung zugunsten des (vorteilhafteren) Standorts Heilbronn?

KlAnfr  
s. *Wasserverwaltung*  
Drs 11/5165

*Gesamtkonzept für die Genehmigung bei Kraftwerkskühlung und Verluste durch Abwärme bei den Kraftwerken in BW*

Erzeugte Strommengen, Wirkungsgrad der eingesetzten Primärenergie bzw Abwärmeverluste der einzelnen Kraftwerke zwischen 1985 und 2000; Möglichkeiten zur Abwärmennutzung; Rechtslage, (wasserrechtliche) Genehmigungen, Laufzeiten und ökologische Auswirkungen der Abwärmeabgabe, Situation beim KKW Obrigheim, Investitionskosten einer entsprechenden Kühleinrichtung; Vorlage eines Konzepts mit verbindlichen Vorgaben und damit Planungssicherheit für die zulässige Wärmeabgabe gegenüber den betroffenen EVU

Antr  
s. *Energienutzung*  
Drs 11/5925

*Gesamtkonzept Kraftwerkskühlung Neckar/Rhein BW*

Jeweiliges Ablaufdatum der wasserrechtlichen Zulassung der einzelnen (Wärme-)Kraftwerke an Neckar und Rhein, Stand der Erarbeitung des o.g. Konzepts zur Abwärmeeinleitung, Beurteilung der von den Betreibern des KKW Obrigheim beantragten Verlängerung um weitere 30 Jahre

Antr  
s. *Energienutzung*  
Drs 11/7006

*Vertiefung der Fahrrinne im Neckar, Zulassung von Nachtverkehr*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 999

**Neckar-Alb, Region**

*Anschluß des Oberzentrums Tübingen an die Neubautrasse der DB Stuttgart-Ulm*

Anbindung der Region Neckar-Alb mit dem industriestarken Zollernalbkreis an die Neubautrasse und den Flughafen Stuttgart; Vorstellungen zu einer Regionalschnellbahn aus dem Raum Reutlingen-Tübingen nach Stuttgart mit Anschluß an das gesamte DB-Netz, Wegfall der Notwendigkeit einer entsprechenden S-Bahn-Verbindung? Fahrzeitverkürzung zwischen Tübingen und Stuttgart bei Realisierung der Regionalschnellbahn

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/573

*Situation der Textil- und Maschenindustrie in BW*

Situation und Zukunftsperspektiven, insbes in der Region Neckar-Alb; strukturpolitische Maßnahmen; Hinwirkung auf eine Verlängerung des Welttextilabkommens 1993

Antr  
s. *Textilgewerbe*  
Drs 11/915

*Ein Flughafen in der Region Neckar-Alb?*

Regionale Bedarfsermittlung für Verkehrslandeplätze; Bewertung der Pläne der o.g. Verbandsverwaltung, Vereinbarkeit mit der Landesplanung, dem Gesamtverkehrs- und Luftverkehrskonzept; topographische Bedingungen zur Realisierung einer Start- und Landebahn; Kosten und Kostenträger; Alternativen zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur in der Region

Antr  
s. *Flughafen*  
Drs 11/3806

*Raumplanung im Bereich Herrenberg-Rottenburg-Horb-Nagold*  
Zielsetzungen bzw Interessenausgleich der beteiligten Regionalverbände und kommunalen Körperschaften in bezug auf Siedlungsentwicklung, Gewerbeansiedlung sowie Sicherung von zusammenhängenden Freiräumen; Übernahme einer gemeindeübergreifenden Steuerungsfunktion?

Antr  
s. *Regionalplanung*  
Drs 11/6088

**Neckarbischofsheim, Stadt**

*SWEG-Bahnstrecken Meckesheim-Neckarbischofsheim Nord-Aglasterhausen/Hüffenhardt*

Bestellung und Finanzierung von Verkehrsleistungen auf den beiden Strecken, Vereinbarungen des Landes bzw der Nahverkehrs GmbH mit der SWEG über Verlustabdeckungen? Aufrechterhaltung bzw Ausbau des heutigen Angebots durch Bereitstellung höherer Zuschüsse aus den Transfermitteln für die Regionalisierung ab 1997?

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/6502

**Neckar-Odenwald-Kreis**

*Schreiben des Staatsgerichtshofs vom 07.04.1992, Az.: GR 2/92 - Normenkontrollverfahren des Neckar-Odenwald-Kreises betr Regelungen des FAG zur Kommunalisierung der Beamten des mittleren und gehobenen Dienstes beim Landratsamt als unterer Verwaltungsbehörde*

s. *Kreis (Gebietskörperschaft)*  
PIPr 11/6 S. 133

*Einrichtung der Zentralen Bußgeldstelle im Neckar-Odenwald-Kreis*

Umsetzung der angekündigten Behördenverlagerung in strukturschwache Räume; Verlegung der o.g. Stelle für die Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten auf Autobahnen vom Reg-Präs Karlsruhe in den Neckar-Odenwald-Kreis

KlAnfr  
s. *Straßenverkehrsbehörde*  
Drs 11/2929

*Sicherung von Arbeitsplätzen an den Bundeswehrstandorten Mosbach und Neckarzimmern*

Beurteilung der Überlegungen der Firma DASA zur Neukonstruktion der Luftwaffenlogistik unter wirtschaftsstruktur- und arbeitsmarktpolitischen Gesichtspunkten, Bedeutung des Luftwaffenversorgungsregiments 4 in Mosbach und Neckarzimmern für den Neckar-Odenwald-Kreis, Verhinderung einer Umsetzung der Privatisierungspläne o.g. Firma

KlAnfr  
s. *Bundeswehr*  
Drs 11/2937

*Umsetzung der ReinhaltO kommunales Abwasser im Neckar-Odenwald-Kreis*

Betroffene Abwasserbehandlungsanlagen und Investitionsbedarf zur Umsetzung der mit o.g. ReinhaltO vom Kabinett beschlossenen zusätzlichen Anforderungen zur Phosphor- und Stickstoffelimination

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/3156

*Fertigstellung des Radwegnetzes entlang des Neckars in den Kreisen Neckar-Odenwald und Heilbronn*

KlAnfr  
s. *Radweg*  
Drs 11/4546

*Zuschußkürzung für das Ganztagesgymnasium Osterburken*

Bestandsgefährdung von Ganztagesgymnasien durch Zuschußkürzung; Bewertung der Halbierung eines 1976 gegenüber dem Neckar-Odenwald-Kreis zugesagten Sonderzuschusses; Rücknahme aller Kürzungen

Antr  
s. *Ganztagesgymnasium*  
Drs 11/5364

*SWEG-Bahnstrecken Meckesheim-Neckarbischofsheim Nord-Aglasterhausen/Hüffenhardt*

Bestellung und Finanzierung von Verkehrsleistungen auf den beiden Strecken, Vereinbarungen des Landes bzw der Nahverkehrs GmbH mit der SWEG über Verlustabdeckungen? Aufrechterhaltung bzw Ausbau des heutigen Angebots durch Bereitstellung höherer Zuschüsse aus den Transfermitteln für die

Regionalisierung ab 1997?

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/6502

*Zukunft der Justiz im Neckar-Odenwald-Kreis*

Zahl und Einsatzbereiche der Justizbediensteten im Neckar-Odenwald-Kreis; Umfang und Zeitraum der Umsetzung des Gutachtens zur Verwaltungsreform; sozialverträgliche Gestaltung des Stellenabbaus

KlAnfr  
s. *Justizbediensteter*  
Drs 11/6889

### Neckarstraße, Stuttgart

s. *Stuttgart, Neckarstraße*

### Neckarsulm, Stadt

*Öffnungszeiten der Sonderschulkindergärten im LKreis Heilbronn*

Reduzierte Öffnungszeiten der beiden Sonderschulkindergärten in Neckarsulm und Lauffen infolge der fehlenden Anerkennung der Kindergartengruppen als Mehrfach- oder Schwerbehindertengruppen; Einräumung der Gleichstellung mit anderen Einrichtungen und damit der zusätzlichen Personalstellen

MdlAnfr  
s. *Sonderkindergarten*  
Drs 11/1537

*Zuweisung von Asylbewerbern über Pressemitteilungen*

Bekanntgabe an die Presse vor einer Information der betroffenen Stadt (Neckarsulm); Ausweitung der Sammelunterkunft in Neckarsulm, ohne dies vorher mit der Stadt zu besprechen; Bewertung dieser Vorgehensweise des IM

KlAnfr Hermann Mühlbeyer CDU 11.03.1993 und Antw IM  
Drs 11/1557

*Ozon-Versuch im Raum Heilbronn/Neckarsulm*

Finanzielle Auswirkungen der sechsmaligen Absage für Kommunen, Land und Wirtschaft; Einfluß von Erkenntnissen aus dem Regionalen Klima-Projekt (REKLIP) in die Vorbereitung; durchführende Institute und Zeitdauer der wissenschaftlichen Auswertung; Bekanntgabe von Schlußfolgerungen durch den UM vor der Auswertung und Abschlußbesprechung mit den am Versuch Beteiligten

KlAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/4338

*Ozonprohylaxe in BW*

Maßnahmen gegen überhöhte Ozon-Werte, Ergebnisse des Großversuchs in Heilbronn und Neckarsulm

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/4442

*Sicherung von Arbeitsplätzen bei Firma Audi, Neckarsulm*

Arbeitsplatzgefährdung durch Produktionsverlagerung nach Ungarn ab 1998; Unterstützung der Arbeitsplatzsicherung bei Audi in Neckarsulm und deren Zulieferfirmen

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeugindustrie*

Drs 11/7193

### Neckartailfingen, Gemeinde

*Obdachlosenunterbringung durch die Gemeinde*

Versiegelung des Badezimmers und Verweigerung eines Telefonanschlusses für eine obdachlos gewordene Familie mit drei Kindern in einer Wohnung der Gemeinde Neckartailfingen durch den dortigen Bürgermeister; Beurteilung dieser und ähnlicher Vorgehensweisen in BW

KlAnfr Carla Bregenzer u.a. SPD 19.03.1993 und Antw IM  
Drs 11/1614

### Neckartalbahnhof

s. *Bahnanlage*

### Neckarwerke

s. *Energiewirtschaft*

### Neckarwestheim, Gemeinde

*Illegale Finanzspekulationen und -transfers des Bürgermeisters von Neckarwestheim*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4965  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5142

### Neckarzimmern, Gemeinde

*Unterirdisches Ersatzteillager der bundesdeutschen Luftwaffe in Neckarzimmern*

Art und Umfang der gelagerten Materialien, u.a. auch Waffen und Munition? Betreiber, Betriebskosten, Sicherheitsvorkehrungen und Kostenträger der Anlage? Bewertung des Verbrauchs an Energie als Verschwendung?

KlAnfr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/580

*Sicherung von Arbeitsplätzen an den Bundeswehrstandorten Mosbach und Neckarzimmern*

Beurteilung der Überlegungen der Firma DASA zur Neukonstruktion der Luftwaffenlogistik unter wirtschaftsstruktur- und arbeitsmarktpolitischen Gesichtspunkten, Bedeutung des Luftwaffenversorgungsregiments 4 in Mosbach und Neckarzimmern für den Neckar-Odenwald-Kreis, Verhinderung einer Umsetzung der Privatisierungspläne o.g. Firma

KlAnfr  
s. *Bundeswehr*  
Drs 11/2937

### Nehren, Gemeinde

*Bezuschussung des Verbandsgymnasiums auf dem Höhnisch/Krs Tübingen*

Kürzung der Schulbauzuschüsse für das o.g. Gymnasium nach einem Gutachten der OFD Stuttgart, Gründe für die bisher nicht erfolgte Besichtigung des Vorhabens durch den schulbautechnischen Berater sowie Vorlage des Gutachtens dem Gemeindeverwaltungsverband Dußlingen, Gomaringen und Nehren; Aussagen der Schulbauförderungsrichtlinien über die Zuschußung von Schulbauten in Leichtbauweise; Gleichbehandlung einer nach demselben System errichteten Schule in Lahr?



KlAnfr  
s. Schulgebäude  
Drs 11/2505

### Neigetechnikzug

s. Schienenfahrzeug

### Nellingen, Ortsteil

s. Ostfildern, Stadt

### Neonazismus

s. Extremismus

### Neopterin-Screening

s. Blutspende

### Nervenarzt

s. Neurologe

### Nestos-Delta

s. Griechenland

### Neudenu, Stadt

*Pilotprojekt zur Nitratsenkung*

Befürwortung eines Förderantrags der Stadt Neudenu für den Stadtteil Kreßbach

Antr  
s. Nitrat  
Drs 11/1285

### Neue Bundesländer

s.a. *Deutsche Demokratische Republik*  
s.a. *Sachsen, Freistaat*  
s.a. *Solidarpakt*

*Im- und Exporte landwirtschaftlicher Güter*

Art und Umfang, Abnehmer und Lieferanten, Höhe der Einfuhren aus Holland sowie der Ausfuhren aus den neuen Ländern

KlAnfr  
s. Agrarhandel  
Drs 11/295

*Ausnahmeregelungen zugunsten der neuen BLänder bei der Vergabe öffentlicher Aufträge*

Benachteiligung von Unternehmen in den Alt-Ländern bei öffentlichen Ausschreibungen durch die o.g. Regelung des BWirtschaftsministers; Hinwirkung auf ein effizientes, nicht benachteiligend wirkendes Verfahren

KlAnfr  
s. *Öffentlicher Auftrag*  
Drs 11/184

*Bezuschussung von Begegnungen zwischen Schülerinnen und Schülern aus BW und den neuen BLändern*

Antr  
s. *Schüler*  
Drs 11/722

*Auswirkungen der Vorschläge insbes des Bundesministers der Finanzen zur Neuregelung des LFinanzausgleichs, der Finanzierung der neuen Länder und der Finanzbeziehungen zwischen Bund und Ländern auf die Haushaltssituation BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Finanzpolitik*  
PIPr 11/9 S. 437

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*

*Förderung von Begegnungen zwischen Schülern aus BW und den neuen BLändern*

s. *Schüler*  
Drs 11/1204

*Postleitzahlen*

Stopp der Pläne und Vorbereitungsarbeiten zur PLZ-Reform; Vergabe der noch unbelegten Ziffern des vierstelligen Systems in den neuen Bundesländern

Antr  
s. *Postleitzahl*  
Drs 11/1350

*Leistungsprinzip in Wirtschaft und Gesellschaft; hier: Umweltschutz*

Leistungsanreize für mehr Umweltschutz; Freistellung von Unternehmen von weiteren Verschärfungen, insbes bei Luftemissionen und Abwasser, für Umweltinvestitionen in den neuen Ländern; Anreize von „Benutzervorteilen“ beim Lärmschutz, beim Abgas- und Verbrauchsverhalten von Kfz, bei den Abwasserkosten sowie den Prüffintervallen für moderne Heizanlagen

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/2332

*Zinsgünstige Kredite zwischen Kommunen in den neuen und alten BLändern*

Wirkung der o.g. Kreditvergabe ostdeutscher Kommunen aus Mitteln des LFinanzausgleichs in der Öffentlichkeit, Beeinträchtigung der Bereitschaft zur Unterstützung des „Aufbaus Ost“? Konsequenzen im Hinblick auf den LFinanzausgleich

Antr  
s. *Schulden*  
Drs 11/3346

*Kreditvergabe durch Ost-Kommunen*

Abrufung nicht benötigter Bundeszuschüsse durch Gemeinden in den neuen BLändern und Vergabe als zinsgünstige Kredite an andere Gemeinden, insbes in den Altländern; Stopp dieser Praktiken über den BRat

Antr  
s. *Schulden*  
Drs 11/3387

*Überprüfung der Wähler in den neuen BLändern*

Ablehnung des von der Bonner Koalition vorgelegten GesEntw zur Änd des BZentralregisterGes: Unverhältnismäßigkeit des Aufwands für die den IM zu erteilenden Auskünfte und der Zahl evtl Wahlrechtsausschlüsse, mögliche Wahlanfechtungen aufgrund der Ausklammerung von Übersiedlern in die alten BLänder von der Überprüfung

KlAnfr  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/3441

*Wahlkampfreise des MinPräs in die neuen Länder in der Zeit vom 26.05.-28.05.1994*

KlAnfr  
s. Ministerpräsident  
Drs 11/4172

*Bedarfsgerechte Kommunalinvestitionen in den neuen BLändern*  
Finanzierung unvertretbar aufwendiger Einrichtungen, z.B. Erlebnisbäder, durch o.g. Kommunen aus Mitteln des Solidarpakts; Hinwirkung auf Einhaltung haushaltspolitisch und ökonomisch vertretbarer Maßstäbe

Antr  
s. *Kommunale Selbstverwaltungskörperschaft*  
Drs 11/4271

*Personalthilfe BW zum Aufbau der Justiz in den neuen BLändern*  
Entwicklung, Schwerpunkte, Kosten und Perspektiven der Abordnungen; Stand in Sachsen; Auswirkungen des Abbaus der Aufwandsentschädigung; schrittweise Rückführung in den Landesdienst

Antr  
s. *Justiz*  
Drs 11/4331

*Belastung der Sozialversicherungssysteme mit versicherungsfremden Leistungen*

Umfang und Folgen der Heranziehung zu einigungsbedingten Sonderlasten, Höhe der jährlichen Transferleistungen in die neuen BLänder, Belastung der gesetzlichen Rentenversicherung und Arbeitslosenversicherung mit versicherungsfremden Leistungen, u.a. Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik; Auswirkungen auf die Beiträge; Verringerung der Beitragsbelastung bzw Lohnzusatzkosten von Arbeitgebern und Arbeitnehmern im Falle einer Finanzierung der Aufgaben aus allgemeinen Steuermitteln

GrAnfr  
s. *Sozialversicherung*  
Drs 11/5259

*Anteil an der Finanzierung Deutsche Einheit, Verwendung der Gelder und Zukunft des Solidarbeitrags*

Finanzierungsanteil der einzelnen BLänder, Beurteilung der von Kommunen in den neuen Ländern praktizierten Festgeldanlage außer Landes und der dabei erzielten Zinseinnahmen bzw der Rückflüsse transferierter Mittel infolge mangelnder Verwendungsmöglichkeiten; Einbringung einer BRatsinitiative zur Abschaffung des Solidarbeitrags bis spätestens 1999

Antr  
s. *Deutsche Einheit*  
Drs 11/6963

*Rückkehrer aus den neuen BLändern*

Zahl und Dienstgrade der Wiedereinstellung o.g. Rückkehrer aus den Reihen der Schutz- und Kriminalpolizei

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/7094

*Leistungen BW zugunsten der neuen Länder*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 52 58  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4513

*Weiterführung der Bemühungen um gleiche Lebensbedingungen in den alten und neuen Ländern*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 65 66 72 73 82 83 90 98 110

*Ausbau der Schienenstrecken in die neuen Länder*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 215

*Ausmaß der Gewalt von rechts, insbes in den neuen BLändern; Bekämpfung der sozialen Ursachen*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 246 ff

*Schaffung eines Solidarpakts Ost; Auswirkungen der Einbeziehung der neuen Länder in den Finanzausgleich ab 1995*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 335 342 350 355 ff

*Notwendigkeit weiterer Hilfen zugunsten der neuen Länder*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 526 536 ff 597 608

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 708 711 ff

*Finanzielle Hilfen zugunsten der neuen Länder; Bezeichnung der neuen Länder als Mitteldeutschland*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1065 1067 ff

*Umweltsanierung in den neuen Ländern*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1202 1203

*Finanzbedarf der neuen Länder*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1418 ff 1475 ff

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3532 ff

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6408 6411 6413 6417 6437 6440 6450

*Finanzielle Hilfen für die neuen Länder; Ablehnung weiterer Forderungen*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1608 ff

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2331 2369 2370

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4624 4629 4645

*Umfang der Finanztransfers in die neuen Länder*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2401 ff 2475

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3118

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3181

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4328 4350 4353

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6833 ff

*Rolle der PDS in den neuen Ländern, Ursachen des Zulaufs, Situation der Menschen in der ehemaligen DDR*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4065 ff 4095

*Auswirkungen der Einbeziehung der neuen Länder in den Länderfinanzausgleich*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4145 4147

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4919 ff

*Bewertung eines „Spiegel“-Berichts über den Umgang der neuen Länder mit den aus dem Westen transferierten Mitteln*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4949 4950 4952 4965

*Verzicht auf die Erhebung der Gewerbekapitalsteuer in den neuen Ländern; Forschungsmittelabfluß in die neuen Länder*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5582 ff 5606 5607

*Rückfluß von nicht einsetzbaren Straßenbaumitteln aus den neuen Ländern*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6265

*Rückgang der Nettotransferleistungen des Bundes an die neuen Länder; Rückführung des Solidaritätszuschlags; Fehlinvestitionen aufgrund von Steueranreizen im Osten*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6667 6668 6673 6679 6681 6682 6685 ff 6740

## Neue Länder

s. *Neue Bundesländer*

## Neue Medien

s. *Medien (Nachrichtenträger)*

## Neuenbürg, Stadt

*Schulhausbaufördermittel für Grund-, Haupt-, Realschulen und Gymnasien*

Auflistung der einzelnen Neubau- und Sanierungsmaßnahmen in der laufenden WP, Fördermittelanteil des Landes und der jeweiligen Kommune, Problemlösungen in Knittlingen und Neuenbürg (Gymnasium)

KlAnfr  
s. *Schulgebäude*  
Drs 11/5881

*Anerkennung von Neuenbürg als Ort mit Heilstollen-Kurbetrieb*  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5095 5099

*Behandlung der Petition um die gaststättenrechtliche Genehmigung eines Forellenzuchtbetriebs im Außenbereich, Verhalten des Neuenbürger Bürgermeisters u.a. Beteiligter*

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6615 ff

## Neuenburg, Stadt

*Erneuter Brandfall bei der Firma Buck in Neuenburg*

Gesundheits- und Umweltgefahren durch den erneuten Brand, Maßnahmen nach den Vorfällen 1990/91 (Drs 10/4584 und 10/5586); Widerruf der Befreiung von der Pflicht zur Erstellung einer Sicherheitsanalyse nach der StörfallVO

Antr  
s. *Rüstungsindustrie*  
Drs 11/446

*Geschwindigkeitsbeschränkung auf der A 5*

Auswirkungen o.g. Versuchsphase auf das Unfallgeschehen zwischen Freiburg-Süd und dem Autobahndreieck Neuenburg, Vergleich mit der nicht tempoberuhigten Strecke nördlich von Freiburg und südlich von Neuenburg

Antr  
s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*  
Drs 11/699

*Grundstücksverkauf vom Flugplatzgelände Bremgarten*

Verkauf an ein Privatunternehmen unter Umgehung der (vorkaufsberechtigten) Stadt Neuenburg; Wahrung der Rechte der betroffenen Gemeinden bei Grundstücksverkäufen von ehemaligem Militärgelände durch die Bundesvermögensverwaltung

KlAnfr  
s. *Flugplatz Bremgarten*  
Drs 11/1412

*Westwallbunker als Trockenbiotope*

Sprengung und Beseitigung von zehn ehemaligen Westwallbunkern im Rheinwald der Stadt Neuenburg; Zweck der Aktion, verantwortliche Behörden, Kosten; Verhinderung weiterer Sprengungen der als ökologisch wertvolle Biotope fungierenden Bunker

KlAnfr  
s. *Ökosystem*  
Drs 11/2201

## Neues Schloss, Stuttgart

*Behindertengerechter Zugang zum Neuen Schloß*

Schaffung o.g. Zugänge zum FM und MKS

KlAnfr  
s. *Behindertengerechtes Bauen*  
Drs 11/2848

## Neuffen, Stadt

*Trinkwasserversorgung in Neuffen*

Belastung mit Colibakterien: Gründe für den Zeitverzug zwischen den gemessenen Werten und Warnung der Bevölkerung durch die zuständigen Gesundheitsbehörden; Frage nach Folgeerkrankungen und den Verantwortlichen für Versäumnisse; weitere Untersuchungen und Maßnahmen zur Vermeidung künftiger Vorfälle

KlAnfr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/5510

## Neuhausen a.d. Fildern, Gemeinde

*Verkehrskonzept Östliche Filder unter besonderer Berücksichtigung der Gemeinde Neuhausen a.d.F.*

Zunahme der Verkehrsbelastung durch ein neues Wohngebiet in Ostfildern, Ausbau des Straßennetzes und ÖPNV, Entlastung der Gemeinde Neuhausen durch eine Nordumfahrung als Verbindungsstück zwischen der geplanten Westumfahrung und der im Bau befindlichen Ostumgehung Nellingen; Weiterführung der S-Bahn bzw der Stadtbahnlinie bis Neuhausen; Planungsstand der „Heimerl-Trasse“, (Lärm-)Schutzmaßnahmen für Neuhausen

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2143

*Katastrophenschutzschule BW in Neuhausen a.d.F.*

Auflösungspläne zum 01.01.1996? Bedeutung der Schule für den Zivil- und Katastrophenschutz; Chancen und Bemühungen zum Erhalt, z.B. Übernahme der Schule durch das THW; Konzeption zur Weiterbeschäftigung des Personals

KlAnfr  
s. *Katastrophenschutzschule*  
Drs 11/4177

## Neuhausen ob Eck, Gemeinde

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Flächenvorsorge für regional bedeutsame interkommunale Gewerbegebiete, Konversion von militärischen Liegenschaften, z.B. des Flugplatzes Neuhausen o.E.

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Förderung des Freilichtmuseums Neuhausen ob Eck; Konversionsförderung des ehemaligen Bundeswehrflugplatzes Neuhausen zu einem Gewerbepark auch seitens der EU; Förderung der Erschließung des Gewerbegebiets „Vogelherd“ in Blumberg

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Auswirkungen der Schließung des Bundeswehrstandorts Neuhausen ob Eck*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5269 ff

**Neuland-Vermarktung**

s. *Agrarprodukt*

**Neuried, Gemeinde**

*Verzicht auf den Bau eines neuen Rheinübergangs (L 98) bei Altenheim*

Verzicht auf o.g. Vorhaben; Realisierung einer Schienenverbindung zwischen Offenburg und Straßburg (Metro-Rhin) im Stundentakt

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6121

**Neuroblastom**

*Früherkennung von Neuroblastom bei Kindern*

Ergebnisse des o.g. Pilotprojekts am Stuttgarter Olgahospital; Finanzierung einer landesweiten Einführung zum 01.02.1994

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 19.02.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1460  
BeschlEmpf und Bericht SozA 29.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

**Neurochirurgie**

s. *Chirurgie*

**Neurodermitis**

s. *Hautkrankheit*

**Neurologe**

s.a. *Psychologe*

*Qualitätssicherung in der Psychiatrie*

Untersuchung der Wechselbeziehungen zwischen stationärer und außerstationärer Behandlung, Gründe für die hohe Quote von Rückfällen und Wiedereinweisungen; Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen niedergelassenen Ärzten und Komplementärdiensten sowie des Notdienstsystems der niedergelassenen Ärzte

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/746

*Therapie der Alterskrankheiten*

Defizite und Verbesserungsmöglichkeiten in der Erforschung, Prävention und Therapie von Hirnleistungsstörungen, insbes in bezug auf Morbus Alzheimer und Demenz; Verbesserung der neurowissenschaftlichen Grundlagenforschung und Ärzteausbildung

GrAnfr  
s. *Altersheilkunde*  
Drs 11/1675

*Gemeindepsychiatrischer Verbund*

Zwischenergebnisse der o.g. Arbeitsgruppe des Landesarbeitskreises Psychiatrie; Verbesserung der Zusammenarbeit von niedergelassenen Ärzten, ambulanten Diensten, Krankenhäusern und Versorgungseinrichtungen bei der Behandlung von psychisch Kranken

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/2042

*Koordinationsprobleme bei der Versorgung psychisch Kranker*

Verbesserte Betreuung durch den sozialpsychiatrischen Dienst in Krankenhäusern, Pflegeheimen und zu Hause; Besuche bzw Beratung von Fachärzten; Qualitätssicherung der nachstationären Betreuung; Ausbau von Rehabilitationseinrichtungen und Tageskliniken

Antr  
s. *Krankenversorgung*  
Drs 11/4344

*Zusammenarbeit von stationären Einrichtungen und niedergelassenen Neurologen*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1273

**Neuseeland**

*Abenteuerreisen Jugendlicher auf Staatskosten*

Polizeiliche Auffälligkeit von Jugendlichen auf „Erziehungsreisen“ iR von Resozialisierungsprojekten, insbes in Neuseeland und Irland; Darlegung der einzelnen Projekte und Kosten

KlAnfr  
s. *Resozialisierung*  
Drs 11/5605

*Jugendhilfeleistungen im Ausland*

Darlegung der von LBehörden, insbes Jugendämtern, finanzierten Maßnahmen im Ausland; Auflistung der beteiligten Personen, der Reiseziele und Kosten; Begründung der Notwendigkeit dieser (Resozialisierungs-)Maßnahmen im Ausland, u.a. in Neuseeland, Argentinien und Irland; Frage nach Aufsichtsgremien und finanzieller Kontrolle der Leistungsträger

Antr  
s. *Jugendhilfe*  
Drs 11/6365

**Nichtärztlicher Heilberuf**

s. *Heilberuf*

**Nichtbundeseigene Eisenbahn**

s. *Eisenbahnunternehmen*

**Nichteheliche Lebensgemeinschaft***ElternbeiratsVO*

Änd der VO: Einräumung entsprechender Vertretungsrechte gegenüber der Schule für den Vater eines nichtehelichen Kindes bei Einverständnis der sorgeberechtigten Mutter

Antr

s. *Mitwirkung im Schulwesen*

Drs 11/712

*Ges zur Änd des SchulGes*

Ermöglichung der Wahrnehmung der Elternmitwirkungsrechte sowohl für den geschiedenen nicht sorgeberechtigten Elternteil als auch für den nichtehelichen Vater eines Kindes bei Einverständnis der sorgeberechtigten Mutter

GesEntw

s. *Schulgesetz*

Drs 11/889

*Steuerliche Behandlung von Verheirateten und von nichtehelichen Lebensgemeinschaften*

Besserstellung von Paaren ohne Trauschein bei der Geltendmachung von Kinderbetreuungskosten, Kinderfreibeträgen und evtl weiteren Steuertatbeständen? Aufhebung der Benachteiligung von Ehepaaren mit/ohne Kinder

KlAnfr

s. *Steuerveranlagung*

Drs 11/6138

*Familien in BW*

Zusammensetzung der Haushalte nach Verheirateten, Verwitweten, Geschiedenen, Ledigen und nichtehelichen Gemeinschaften mit/ohne Kinder in ländlichen und städtischen Räumen; Anteil von erwerbstätigen Frauen, von Aussiedlern und Ausländern; Scheidungsraten nach Geschlecht und Altersgruppen; Quote von Arbeitslosen und Sozialhilfeempfängern, Steuerbelastung nach Einkommensstufen; rechtliche Gleichstellung von Ehepaaren und nichtehelichen Gemeinschaften; Ursachen und Herausforderungen des Rückgangs der Ehepaarfamilien, insbes Wertevermittlung im Bildungswesen, Bau von Wohnungen, Schulen, Kindergärten und Spielplätzen, entsprechende Gestaltung des ÖPNV, von Ferienstätten u.a. kommunalen Bereichen; Erarbeitung einer Konzeption des Landes

GrAnfr

s. *Familie*

Drs 11/6146

**Nichtraucher***s.a. Nichtraucherschutz**Nichtraucherschutz in ICE-Zügen*

Bildschirmangebote im neuen ICE nur in den Raucherabteilen? Erschließung dieser Angebote auch für Nichtraucher, ohne daß diese ins Raucherabteil müssen

KlAnfr

s. *Nichtraucherschutz*

Drs 11/63

*Nichtraucherschutz im Zugverkehr*

Platzangebot für Raucher und Nichtraucher in Zügen des Nah- und Fernverkehrs; Erhöhung der Zahl von Nichtraucherabteilen; Beurteilung der Chancen zur Durchsetzung eines generellen Rauchverbots in öffentlichen Verkehrsmitteln; Hinwirkung auf

einen gesetzlichen Nichtraucherschutz über den BRat

Antr

s. *Nichtraucherschutz*

Drs 11/1821

*Nichtraucherschutz*

Gesundheitsrisiko durch Passivrauchen; bisherige Initiativen, Vorschriften und Vorschläge, z.B. des BRats, Landkreistags; Eintreten für Werbebeschränkungen für Tabakerzeugnisse in den Medien; Rauchverbot in Kliniken u.a. medizinischen Einrichtungen; Raucherzonen in Gaststätten, Betrieben und öffentlichen Verkehrsmitteln; Aufklärung von Eltern über die Gefahr des Passivrauchens; weitere Maßnahmen

Antr

s. *Nichtraucherschutz*

Drs 11/2905

**Nichtraucherschutz***Nichtraucherschutz in ICE-Zügen*

Bildschirmangebote im neuen ICE nur in den Raucherabteilen? Erschließung dieser Angebote auch für Nichtraucher, ohne daß diese ins Raucherabteil müssen

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 19.06.1992 und Antw VM Drs 11/63

*Nichtraucherschutz*

Stand der Erstellung bundeseinheitlicher Maßstäbe zur Beurteilung der Gefahren des Passivrauchens; Möglichkeiten zu einem gesetzlichen Nichtraucherschutz

KlAnfr Günther H. Oettinger CDU 26.11.1992 und Antw SM Drs 11/962

*Nichtraucherschutz im Zugverkehr*

Platzangebot für Raucher und Nichtraucher in Zügen des Nah- und Fernverkehrs; Erhöhung der Zahl von Nichtraucherabteilen; Beurteilung der Chancen zur Durchsetzung eines generellen Rauchverbots in öffentlichen Verkehrsmitteln; Hinwirkung auf einen gesetzlichen Nichtraucherschutz über den BRat

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 28.04.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1821

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 16.09.1993 Drs 11/2774 PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Nichtraucherschutz*

Gesundheitsrisiko durch Passivrauchen; bisherige Initiativen, Vorschriften und Vorschläge, z.B. des BRats, Landkreistags; Eintreten für Werbebeschränkungen für Tabakerzeugnisse in den Medien; Rauchverbot in Kliniken u.a. medizinischen Einrichtungen; Raucherzonen in Gaststätten, Betrieben und öffentlichen Verkehrsmitteln; Aufklärung von Eltern über die Gefahr des Passivrauchens; weitere Maßnahmen

Antr GRÜNE 11.11.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2905

BeschlEmpf und Bericht Soza 23.06.1994 Drs 11/4501 PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Rauchverbot in Dienstfahrzeugen*

Erlaß eines Rauchverbots für alle Insassen

KlAnfr

s. *Rauchen*

Drs 11/3084

*Gesundheitsförderung*

Verbesserung des Gesundheitsverhaltens durch Bonus-/Malus-Regelungen der Krankenversicherungen, Verbot von gesundheitsschädlichem Verhalten, z.B. Rauchen in öffentlichen Räumen; Anhebung der Honorare für Präventionsberatung und -schulung der Patienten

GrAnfr

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/5276

*Rauchverbot in Gegenwart von Schwangeren und Kindern*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5480

**Nichtsesshafter**

s. *Obdachlosigkeit*

**Nickel***Orimulsion im Kraftwerk Marbach III*

Beurteilung der Emissionen, insbes Nickel, beim Einsatz des o.g. Brennstoffs; Notwendigkeit einer Genehmigung nach Immissionsschutzrecht, Einhaltung der TA Luft? Vermeidung einer Kontamination durch Rückstände anderer Brennstoffe

KlAnfr

s. *Brennstoff*

Drs 11/415

**Niederlande***Im- und Exporte landwirtschaftlicher Güter*

Art und Umfang, Abnehmer und Lieferanten, Höhe der Einfuhren aus Holland sowie der Ausfuhren aus den neuen Ländern

KlAnfr

s. *Agrarhandel*

Drs 11/295

*Studienzeiten in den Niederlanden*

Bericht über die Studienzeiten in Holland; Übertragbarkeit von Maßnahmen zur Studienzeitverkürzung auf die Hochschulen in BW

Antr

s. *Studienzeit*

Drs 11/72

*Nutzung der Nato-Pipeline Rotterdam nach BW*

Antr

s. *Transportleitung*

Drs 11/4992

*Neue Wege in der Drogenpolitik*

Beurteilung der modellhaften Einrichtung von Arbeitslagern sowie der Offensive „Strafe, Hilfe, Vorbeugung statt Verabreichung von Ersatzdrogen“ in den Niederlanden; Übertragbarkeit auf BW

KlAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/6723

*Standstreifen als Fahrspur*

Benutzung von Autobahnstandstreifen zur Hauptverkehrszeit als Fahrspuren, Einrichtung bzw Schaltung von Ampeln bei Unfällen: Beurteilung einer Untersuchung in den Niederlanden, Prüfung eines entsprechenden Versuchs in BW

KlAnfr

s. *Fahrbahn*

Drs 11/6783

*Erfahrungen mit der Drogenfreigabe in Holland*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2128 2129 2132 2133 2136

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6349

*Übertragbarkeit der Studie „Nachhaltige Niederlande“*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5757 5762

**Niedersachsen, Land***Finanzsituation Niedersachsens, Umfang der Nettoneuverschuldung 1996*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6437 6443 6448 ff

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6678

**Niedersächsisches Abgeordnetenentschädigungsgesetz**

s. *Abgeordnetengesetz*

**Niederstetten, Stadt***Schulbauernhof Niederstetten-Pfizingen*

Erfahrungsbericht über den Betrieb des Schulbauernhofs; Gewährleistung einer aufgabengerechten Personalausstattung

KlAnfr

s. *Schulbauernhof*

Drs 11/120

**Niere***Nierentransplantationen an der Universitätsklinik Heidelberg*

Umfang und Ursachen der Warteliste; durchschnittliche Wartezeiten; Verkürzungsmaßnahmen

Antr Wolfgang Daffinger u.a. SPD 25.06.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/2140

BeschlEmpf und Bericht SoZA 07.10.1993 Drs 11/2948

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Situation der Transplantationsmedizin in BW und gesetzliche Regelung zur Organspende und Organübertragung*

Bedeutung und Kosten der Transplantation im Verhältnis zur Dialyse bei chronisch Nierenkranken, Maßnahmen zur Förderung der Spendebereitschaft, Vorlage eines TransplantationsGes auf Landesebene, Zulassung der Spende von Nieren nur bei Verwandten ersten Grades und/oder vergleichbar engen Beziehungen?

Antr

s. *Transplantation (Medizin)*

Drs 11/2155

*Zahl notwendiger und tatsächlicher Nierentransplantationen; Lebenserwartung nach einer Nierentransplantation*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3001 ff

**Nigeria***Versuchter Betrug in Deutschland und in Nigeria*

Schreiben aus Ländern der Dritten Welt, insbes Nigeria, mit der Aufforderung von Personen und Firmen zur Teilnahme an betrügerischen Manipulationen und Steuerhinterziehung; Strafver-

foligungsmaßnahmen gegen Anstifter und Täter bzw betrogene Betrüger

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/4265

## Nikotin

s. *Tabak*

## Nitrat

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Nitratkennzeichnung von Gemüse

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

*Nitratbelastung nördlich des Kaiserstuhls*

Grenzwertüberschreitungen der TrinkwasserVO in Brunnen im Kreis Emmendingen, Rastermeßprogramm iRd Nitratinformationsdienstes zur Beratung und Überwachung der Düngung in WEG, Anordnung von Güllespeichern für die tierhaltenden Betriebe, Durchsetzung der Begrünung von landwirtschaftlichen Nutzflächen zur Stabilisierung des überschüssigen Stickstoffs

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 11.12.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/1091  
PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2732  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 15.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Nitratdynamik in Weinbaugebieten*

Entwicklung der Nitratwerte im Grundwasser; Durchführung des vom BMFT geförderten Projekts „Untersuchung zur Stickstoffdynamik von offenen und begrünten Rebflächen“? Art und Umfang der gezielten Düngerberatung in BW? Ausmaß und Vorzüge der Begrünung, insbes in Hanglagen

Antr Hans Heinz u.a. CDU 18.12.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/1137  
PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2732  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 15.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Pilotprojekt zur Nitratsenkung*

Befürwortung eines Förderantrags der Stadt Neudenau für den Stadtteil Kriebbach

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 27.01.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1285  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 31.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Nitratbelastung des Trinkwassers in BW*

Orte und Zahl der Einwohner, die mit Trinkwasser versorgt werden, dessen Nitratgehalte über dem EG-Richtwert bzw dem Grenzwert der TrinkwasserVO liegen

KlAnfr Fritz Kuhn GRÜNE 28.01.1993 und Antw UM Drs 11/1295

*Flächendeckender Grundwasserschutz in den BLändern*

Schutzmaßnahmen anderer BLänder gegen den Eintrag von Nitrat und anderen Schadstoffen in das Grundwasser

Antr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/2300

*Pflügetermin in Wasserschutzgebieten*

Untersuchungen über die Auswirkungen des Umpflügens auf die Nitratbildung bei Böden, insbes in Hochlagen, ab 15.11. bzw ab 15.12.; Überarbeitung der SchALVO: Festlegung des Pflügezeitpunkts entsprechend den geographischen und den Bodenverhältnissen

Antr  
s. *Pflügen*  
Drs 11/2623

*Beitrag der baden-württembergischen Landwirtschaft zum Erhalt unseres Lebensraums und der natürlichen Lebensgrundlagen*

Vergleich der Viehdichte und des Mineraldüngerverbrauchs mit anderen Regionen im In- und Ausland, mögliche Belastungen von landwirtschaftlichen oder gartenbaulichen Erzeugnissen wegen einer nicht ordnungsgemäßen Stickstoffdüngung, z.B. Nitratbelastung von Gemüse

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/3248

*Pflügetermin in Wasserschutzgebieten*

Untersuchungen über die Auswirkungen unterschiedlicher Termine (15.11. bzw 15.12.) sowie des Verzichts auf Pflügen zum Jahresende auf die Nitratbildung und Grundwasserbelastung; Erkenntnisse über die z.T. geforderte Mulchsaat auf Böden der Schwäbischen Alb oder vergleichbaren Standorten; Festlegung eines generellen Pflügetermins auf den 15.11.

Antr  
s. *Pflügen*  
Drs 11/3820

*Entwicklung der Nitratbelastung im Grundwasser*

Jüngste Messungen bzw Entwicklung der Werte im Einzugsbereich der LWasserversorgung seit 1984, Ursachen des Anstiegs; Beurteilung der SchALVO und des Wasserpfennigs; Konsequenzen

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 22.06.1994 und Antw UM Drs 11/4185

*Nitratbericht 1993*

Umfang der Verstöße gegen die Schutz- und AusgleichsVO, verhängte Sanktionen und Kontrollen; Standorte und festgestellte Werte für Nitratstickstoff u.a. Stoffe bei Erdbeeren, Tabak, Spargel, Mais und Gemüse; Verankerung von düngereisen Gewässerrandstreifen im WasserGes; Überschreitungen der Grenzwerte der TrinkwasserVO; Auswirkungen der von der EU geplanten Wieder-Zulassung von Chemikalien zur Herstellung von Pflanzenschutzmitteln auf den Trinkwasserschutz; Zeitplan für die Ausweisung neuer WSG

Antr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/4409

*Nitrat im Boden - „Laborstraße zur Probenanalyse“ bei der LU-FA*

Ursprüngliche Konzeption, veranschlagte Kosten und Leistungsfähigkeit sowie tatsächliche Effizienz der Anlage; Vergabe von Analysearbeiten an private Institute; Personaleinsatz in den Landwirtschaftsbehörden zur Bearbeitung der Förderanträge bzw Erhebung von Rückforderungen unter Heranziehung der ermittelten Werte; Einschaltung des RH im Falle der Landwirtschaftlichen Untersuchungs- und Forschungsanstalt Augusten-

berg

Antr

s. *Bodenuntersuchung*

Drs 11/4470

*Reduzierung der Nitratkonzentrationen im Bodensee*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3936 3937 3942

### Nordakademie

*Ermöglichung privater Berufsakademien*

Stand der Bemühungen in Schleswig-Holstein zur Gründung einer „Nordakademie GmbH“; Schaffung der rechtlichen Voraussetzungen für die Einrichtung von Berufsakademien in privater Trägerschaft?

Antr

s. *Berufsakademie*

Drs 11/753

### Nordatlantikpakt-Organisation

s. *NATO*

### Nordschwarzwald, Region

*Nationalpark Nordschwarzwald*

Verzicht auf einen Nationalpark im Nordschwarzwald

Antr

s. *Nationalpark*

Drs 11/685

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

*Untersuchung zur Umsetzung des vom Naturschutzbund vorgelegten Nationalparkkonzepts im Nordschwarzwald*

s. *Nationalpark*

Drs 11/1210

*Maßnahmen zur Minderung weiterer Übersäuerung kleinerer Gewässer*

Entwicklung seit Drs 10/1459; Beurteilung der Werte im Nordschwarzwald; Gegenmaßnahmen

Antr

s. *Säure*

Drs 11/1316

*Landschaftspflege im Nordschwarzwald*

Ausweisung zusätzlicher Waldschutzgebiete; Förderung der Biotopkartierung nach dem BiotopschutzGes; Veröffentlichung von Gutachten bzw Erarbeitung von Vorschlägen zu Verkehrslenkungsmaßnahmen im Nordschwarzwald

Antr Norbert Schneider u.a. CDU 19.03.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1611

BeschlEmpf und Bericht UA 06.10.1993 Drs 11/2830

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Museumskonzeption des Landes BW*

Suche nach einem Museumsträger für ein Freilichtmuseum im Bereich Nordschwarzwald/Kraichgau

GrAnfr

s. *Museum*

Drs 11/1890

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Grundsatzfragen, Schwerpunkte und Wirkungen der regionalen Strukturpolitik; Erhebung und Weitergabe relevanter Strukturdaten an die Träger der Regionalpolitik; Darlegung der Probleme und Fördermaßnahmen in der o.g. Region mit dem Oberzentrum Pforzheim, Vergleich mit Nachbarregionen und -kreisen, Beurteilung der Errichtung und Ausstrahlung verschiedener technologieorientierter Institutionen und Transfereinrichtungen, insbes an der FH Pforzheim; Umwandlung der Berufsakademie Horb in eine FH mit den Schwerpunkten Maschinenbau, Automation, Kunststoff-, Ver- und Entsorgungstechnik sowie Bauingenieurwesen

GrAnfr REP 27.08.1993 Drs 11/2407

Antw WM 10.12.1993 Drs 11/3106

*Verwendung des bisherigen Munitionslagers Simmersfeld*

Beurteilung bzw Förderung eines von der IHK Nordschwarzwald im größten zusammenhängenden Waldgebiet des Landes angestrebten Gewerbeparks

MdlAnfr

s. *Industriegebiet*

Drs 11/3301

*Gewerbegebiet im bisherigen Munitionsdepot Simmersfeld*

Beurteilung des von der IHK Nordschwarzwald ursprünglich vorgeschlagenen Gewerbeparkkonzepts bzw einer inzwischen verkleinerten Planvariante; verstärkte Berücksichtigung von Belangen des Naturschutzes, Ablehnung eines Antrags auf Infrastrukturförderung zur Verwirklichung des Projekts

Antr

s. *Industriegebiet*

Drs 11/3519

*Raumplanung im Bereich Herrenberg-Rottenburg-Horb-Nagold*

Zielsetzungen bzw Interessenausgleich der beteiligten Regionalverbände und kommunalen Körperschaften in bezug auf Siedlungsentwicklung, Gewerbeansiedlung sowie Sicherung von zusammenhängenden Freiräumen; Übernahme einer gemeindeübergreifenden Steuerungsfunktion?

Antr

s. *Regionalplanung*

Drs 11/6088

*Zentralörtlichkeit des Oberzentrums Pforzheim und zukünftige Entwicklung*

Fehlende Entwicklungsperspektiven des Wirtschaftsraumes Karlsruhe/Pforzheim/Stuttgart nach Ansicht der OB Seiler und Becker; mögliche Verlagerungen von Behörden u.a. Institutionen nach Pforzheim; Beschleunigung des Ausbaus der Bahnstrecke Karlsruhe-Stuttgart

KlAnfr

s. *Pforzheim, Stadt*

Drs 11/6143

### Normung

s.a. *Gütezeichen*

s.a. *Messwert*

s.a. *Richtlinie*

s.a. *Umweltzeichen*



*Verbesserung der Altstoffverwertung*

Hemmnisse in Form von Normen und Produktpreisen; Erfahrungen mit Altstoff-Recyclingproduktbörsen; Gewährung von Markteinführungshilfen für Recyclingprodukte, Verbesserung der Pilotfunktion des Staates bei der Verwendung von Altstoffen, Hinweise bei öffentlichen Ausschreibungen

Antr  
s. *Recycling*  
Drs 11/2090

*Probleme bei der Umsetzung der europäischen Normung im Bereich der Holzwirtschaft*

Probleme der klein und mittelständisch strukturierten deutschen Forst- und Holzwirtschaft; Verbesserung der Rahmenbedingungen bei den Normungsarbeiten durch personelle Maßnahmen im Hochschulbereich

KlAnfr  
s. *Holzwirtschaft*  
Drs 11/2676

*Qualitätssicherung im Handwerk*

Geeignete Betriebe und Kosten der Umsetzung der „ISO 9000-Zertifizierung“

Antr  
s. *Handwerk*  
Drs 11/3697

*Norm ISO 9001/9002*

Gründe für die ca zehnfache Zahl von Firmen mit der o.g. Zertifizierung (Qualitätssicherung der Produkte/Produktion) in England und Frankreich im Vergleich zu Deutschland

MdlAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/3673

*CE-Zeichen*

Erhebung unterschiedlicher Anforderungen der zuständigen Behörden zur Erlangung des CE-Zeichens (Produktauszeichnung für Normrichtlinien-Kontinuität) in den einzelnen Ländern der EU; Wettbewerbsnachteile deutscher Unternehmen durch die restriktive Vergabepaxis deutscher Behörden bzw der mißbräuchlichen Instrumentalisierung der Zeichenvergabe durch die Behörden nicht-deutscher EU-Staaten

MdlAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/3673

*Pilotprojekt „Anwendung multimedialer Dienste“*

Stand der europaweiten Standardisierung der technischen Normen für die Datenfernübertragung in multimedialen Diensten; Leistungsfähigkeit der technischen Infrastruktur im internationalen Vergleich; Nutzung der Netze von Energieversorgungsunternehmen für die Datenfernübertragung

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/4595

*Umsetzung der EU-Öko-Audit-Verordnung*

Stand der Einführung zuständiger Stellen und Gremien, Zulassungskriterien und beruflicher Status der Umweltgutachter, Verzögerung der vorgegebenen Normungsaktivitäten und rechtliche Konsequenzen, z.B. Schadensersatzforderungen seitens der Industrie

KlAnfr  
s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*  
Drs 11/4786

*ISO 9000*

(Einzelbetriebliche) Förderung der Erlangung des ISO-9000-Zertifikats durch mittelständische Unternehmen, Mittelbereitstellung 1994-96

Antr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/4900

*Benachteiligung baden-württembergischer Unternehmen und Umweltberater durch die Verzögerung beim deutschen Zulassungsverfahren zum EG „Umwelt-Audit“*

Umsetzungstand der VO, Einführung zuständiger Stellen und Verfahren mit dem Ziel der Zulassung von Umweltgutachtern, die eine entsprechende Zertifizierung von Unternehmen und Produkten durchführen

KlAnfr  
s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*  
Drs 11/4969

*Umsetzung des europäischen Öko-Audit; Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung (VO der EU Nr. 1836/93 vom 29.06.1993)*

Rechtsunsicherheit infolge der nicht umgesetzten VO, insbes bei der Zulassung der Umweltgutachter für die Zertifizierung, der zulassenden Stellen, der verlangten Qualifikationen und Unabhängigkeit, Festlegung von Umweltqualitätsnormen, Beurteilung von zwei Normvorschlägen, Erweiterung des Geltungsbereichs auf Dienstleistungsbetriebe und öffentliche Verwaltungen, Teilnahmeförderung evtl iR eines Umweltberatungsprogramms und insbes auch von Unternehmen mit Landesbeteiligung; Auswertung und Veröffentlichung des Datenmaterials

GrAnfr  
s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*  
Drs 11/5310

*LBO für BW*

Novellierung der LBO mit dem Ziel der Umsetzung der EG-Bauprodukten-Richtlinie; Aufhebung der Überwachungs- und PrüfzeichenVO sowie der WerbeanlagenVO

GesEntw  
s. *Baurecht*  
Drs 11/5337

*Verein für Qualitätsmanagement in der Agrarwirtschaft*

Auswirkungen der o.g. Vereinsgründung auf untere Verwaltungsbehörden und landwirtschaftliche Betriebe; Voraussetzungen für die Inanspruchnahme von Leistungen des Vereins, u.a. Zertifizierung von Betrieben nach DIN ISO 9000 ff; Umfang und Verwendungszwecke von Landeszuschüssen

KlAnfr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/5442

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Umsetzung der Binnenmarktordnung und Defizitabbau, Risikominimierung der vollständigen Grenzöffnung, Ausschluß von Wettbewerbsnachteilen der Wirtschaft BW, insbes der mittelständischen Unternehmen, Stand der Festlegung einheitlicher europäischer Normen

GrAnfr

*s. Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

#### *Qualitätsmanagement*

Darlegung der Unternehmen und Branchen, Motive, Vorteile und Kosten der Zertifizierung nach ISO 9000; finanzielle Überforderung kleinerer Betriebe, z.B. im Nahrungsmittelgewerbe; Einstufung der Meisterprüfung als nicht mehr ausreichenden Qualitätsnachweis für Handwerksbetriebe?

Antr  
*s. Gütezeichen*  
Drs 11/6132

#### *Zertifizierung nach ISO 9000 ff*

Kostengünstige Zertifizierung von kleineren Unternehmen und Handwerksbetrieben durch eine in NRW tätige Zertifizierungsgesellschaft, Einführung dieses Angebots auch in BW

KlAnfr  
*s. Gütezeichen*  
Drs 11/6706

#### *Wettbewerbsverzerrung in Europa bei der Zertifizierung von Produkten nach ISO 9000 bzw der Erteilung des CE-Zeichens*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4102

### **Notar**

*s.a. Freiwillige Gerichtsbarkeit*  
*s.a. Grundbuchamt*  
*s.a. Ratschreiber*  
*s.a. Testament*

#### *Wartezeiten für die notarielle Beurkundung von Grundstückskaufverträgen*

Ursachen der langen Wartezeiten; Abhilfemaßnahmen

KlAnfr  
*s. Beurkundung*  
Drs 11/433

#### *Ges zur Änd des LJustizkostenGes*

Regelung der Entschädigung an die Kommunen für die Unterbringung der Grundbuchämter und Notariate durch RechtsVO der LReg, Vereinfachung des Verfahrens zur Anpassung der Entschädigungsbeträge; Einfügung einer Gebührenregelung für die Bestellung und Beerdigung von Verhandlungsdolmetschern und Urkundenübersetzern in das Gebührenverzeichnis des LJKG

GesEntw  
*s. Justizkosten*  
Drs 11/786

#### *Abgabe von Suchverzeichnissen aus dem ALB an die Grundbuchämter*

Gründe für die Einstellung der o.g. Abgabe, Berücksichtigung der sachlichen Gesichtspunkte bei der Arbeit der Notariate/Grundbuchämter vor Ort

KlAnfr  
*s. Immobilien*  
Drs 11/1250

#### *Haushalt 1993 und 1994; Epl 05*

#### *Beschaffung eines Kartei-EDV-Programms für Notariate und Grundbuchämter*

*s. Datenverarbeitung*  
Drs 11/1205

#### *Notariat und Grundbuchamt Mannheim*

Ausstattung mit Personal und Technik; Verbesserungsmaßnahmen zur Verkürzung der langen Bearbeitungszeiten

KlAnfr Gerhard Bloemecke CDU 17.03.1993 und Antw JuM  
Drs 11/1601

#### *Arbeitsbedingungen und Ausstattung beim Amtsgericht und Notariat Philippsburg*

Arbeitsbedingungen, insbes bei der Bildschirmarbeit und im Telefondienst; Maßnahmen zur Erreichung geltender Standards, Beschaffung einer modernen Telefonanlage

Antr  
*s. Büroarbeit*  
Drs 11/2600

#### *(Finanzneutrale) Schaffung neuer Stellen in der Steuerverwaltung, für Notare und Gerichtsvollzieher*

*s. Stellenplan*  
Drs 11/2682

#### *Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

#### *Personalaufstockung im Schreibdienst der Notariate*

ÄAntr FDP/DVP 06.10.1993 Drs 11/2682-114  
EAntr CDU und SPD 06.10.1993 Drs 11/2682-139  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

#### *Privatisierung des badischen Notariatswesens*

Personalsituation und Stand der Aufgabenerfüllung der badischen Notariate; Privatisierung und damit Sicherstellung einer ausreichenden Versorgung der Bevölkerung mit notariellen Angeboten sowie Schaffung zusätzlicher Arbeitsplätze

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 07.02.1994 und  
Stellungnahme JuM Drs 11/3396  
BeschlEmpf und Bericht StändA 28.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Notariatswesen in BW*

Mittlg LReg 14.04.1994 Drs 11/3842

#### *Personelle Situation des Notariats in Leonberg*

Streichung einer Notarvertreterstelle bei gleichzeitigem Defizit an Schreibkräften; Erzielung derselben Gebühreneinnahmen mit entsprechender Abführung an den Landeshaushalt wie 1993?

KlAnfr Claus Schmiedel SPD 26.07.1994 und Antw JuM  
Drs 11/4417

#### *Zweites Ges zur Änd des LBesoldungsGes*

Anpassung der Ämtereinstufung der badischen Amtsnotare in der LBesoldungsO R an die Einstufung von Richtern an Amtsgerichten in entsprechenden Funktionen

GesEntw  
*s. Besoldung*  
Drs 11/4631

#### *Kostenerstattung für das badische Amtsnotariat*

Anteil von Land und Gemeinden zur Finanzierung des badischen Amtsnotariats; Gewährung eines kostendeckenden Finanzausgleichs

Antr Wolfgang Bebbler u.a. SPD 19.10.1994 und Stellungnahme JuM Drs 11/4794  
BeschlEmpf und Bericht StändA 17.01.1995 Drs 11/5475  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*Das Betreuungsrecht - die gescheiterte Reform?*

Statistik, Praxis und Schwierigkeiten der Umsetzung des neuen Rechts; Umfang, Arten, Durchführende und Relationen der Betreuung in Baden und Württemberg; Gewinnung, Aus- und Fortbildung von ehrenamtlichen sowie professionellen Betreuern, Rechtsanwälten, Rechtspflegern, Richtern und Notaren durch Betreuungsvereine/-behörden; Problematik der kommunalen Betreuungsvereine; Finanzierung und Förderrichtlinien, Erfahrungen anderer BLänder, Flexibilisierung der Mittelvergabe, Erhöhung der Anschubfinanzierung für kleine Vereine

Antr  
s. *Betreuungsgesetz*  
Drs 11/4910

*Schreiben des Städtetags BW und des Gemeindetags BW vom 14.12.1994 - Finanzierung des Notariatswesens*

BeschlEmpf und Bericht FA 15.12.1994/19.01.1995 Drs 11/5205 III. S. 7  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4772

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 05**Eröffnung der Möglichkeit zur selbständigen Personaleinstellung der Notare*

EAntr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 06.12.1994 Drs 11/5205-14  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4772

*Verbesserte Personalausstattung im nachgeordneten Bereich bei den Notaren*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1195 1196  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3586

*Deregulierung im Bereich des Notariatswesens*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3129 3131

*Notwendigkeit einer Rechtsangleichung des Notarwesens in Baden und Württemberg; Verbesserung der Personalausstattung bzw Neuordnung der Notariate*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3392 ff  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3855 ff

*Abbau von Privilegien im Notarwesen*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4323

*Schaffung zusätzlicher Stellen für Notare*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4773 4774 4781 ff

**Notariat**

s. *Notar*

**Notarielle Beurkundung**

s. *Beurkundung*

**Note (Bewertung)**

s.a. *Schülerbeurteilung*  
s.a. *Zeugnis*

*Abiturdurchschnittsnoten der Länder im Vergleich*

Entwicklung seit 1980; Abbau von Wettbewerbsnachteilen baden-württembergischer Studienbewerber

Antr  
s. *Schulabschluss*

Drs 11/480

*Noten für Verhalten und Mitarbeit an Fachschulen*

Verzicht auf o.g. Notengebung an den Fachschulen für Sozialpädagogik

Antr Ursula Lazarus u.a. CDU 27.11.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/972  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 03.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Einstellung von Härtefällen in den Schuldienst*

Zahl und Kriterien der Einstellung von Härtefällen seit 1990; wechselseitige Abwägung von Examensnote und Schwere des Härtefalls?

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5598

*Neue Bewertung von Schülerleistungen/Kopfnoten*

Beschränkung auf die Abschaffung der Kopfnoten; Änderungsbedarf bei weiteren Fächern, z.B. Bildende Kunst, Musik oder Sport? Grundsätzliche Prüfung des gesamten Bewertungssystems vor dem Hintergrund neuer Anforderungen der Wirtschaft und der Motivation zu lebenslangem Lernen; Einbeziehung von Eltern, Lehrern und Schülern sowie der Erfahrungen privater und reformpädagogischer Schulen

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 14.03.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5631  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 13.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Zentralabitur '95*

Prüfungsnoten und Durchfallquote im Vergleich zu den letzten Jahren, Gymnasien mit deutlichen Abweichungen und entsprechend besonderen Bedingungen, Ergebnisse der Prüfungen im Mathematik-Grundkurs

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/6360

*Annullierung des Teils A der Verwaltungslehreklausur der schriftlichen Staatsprüfung 1995 (Hochschule für öffentliche Verwaltung)*

Gründe der Annullierung; Zahl der Widersprüche; Folgen für die Betroffenen, insbes Nachteile bei Bewerbungen, Bestimmung der Durchschnittsnote des nicht annullierten Teils der schriftlichen Prüfung für das Fach Verwaltungslehre beim Verzicht auf eine nochmalige Klausurteilnahme

KlAnfr  
s. *Hochschulprüfung*  
Drs 11/6461

*Eintrag von Fehlzeiten in Zeugnisse*

Fehlen einer Aussage über die Spezifizierung o.g. Einträge nach entschuldigter und unentschuldigter Abwesenheiten; Streichung bzw entsprechende Präzisierung der Neufassung der VO über die Notenbildung

Antr  
s. *Zeugnis*  
Drs 11/6974

*Ersetzung der Notengebung durch Beurteilungen*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4725 ff

*Verzicht auf die Notengebung im Sportunterricht*  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6073 6074 6077

### Notfalldienst

*s.a. Deutsches Rotes Kreuz e.V*  
*s.a. Hilfeleistung*  
*s.a. Notruf*  
*s.a. Rettungsdienst*  
*s.a. Rettungssanitäter*

#### *Qualitätssicherung in der Psychiatrie*

Untersuchung der Wechselbeziehungen zwischen stationärer und außerstationärer Behandlung, Gründe für die hohe Quote von Rückfällen und Wiedereinweisungen; Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen niedergelassenen Ärzten und Komplementärdiensten sowie des Notdienstsystems der niedergelassenen Ärzte

Antr  
*s. Psychiatrie*  
Drs 11/746

#### *Neue Krankenhausstrukturen*

Umfang der Vorhaltung zusätzlicher Kapazitäten in den Krankenhäusern wegen unzureichendem Notdienst durch niedergelassene Fachärzte

GrAnfr  
*s. Krankenhaus*  
Drs 11/916

#### *Informationszentrale für Vergiftung, Freiburg*

Bedarfsorientierte Personal- und Sachmittelausstattung der Giftzentrale an der Universitätskinderklinik Freiburg

KlAnfr  
*s. Vergiftung*  
Drs 11/1304

#### *Nothilfe in großen Bahnhöfen*

Ärztliche Hilfe für Fahrgäste in gesundheitlichen Notlagen; Eintreten für Nothilfeeinrichtungen in großen Bahnhöfen

KlAnfr Heinz Goll SPD 22.09.1993 und Antw SM Drs 11/2583

#### *Kinderschutzambulanzen*

Standorte, Effizienz und Finanzierung o.g. Einrichtungen an Kinderkliniken zur Diagnose, Intervention und Therapie bei körperlichen und sexuellen Mißhandlungen sowie Vernachlässigungen von Kindern, insbes von Säuglingen und Kleinkindern; Forschungsvorhaben an Uni-Kinderkliniken zur Problematik der Gewalt gegen Kinder

Antr  
*s. Kinderschutz*  
Drs 11/2985

#### *Zahnärztlicher Notdienst*

Räumliche Erreichbarkeit des o.g. Notfalldienstes für die Patienten; Zumutbarkeit von mehr als 20 Fahrkilometern über die Weihnachts- und Neujahrsfeiertage?

KlAnfr  
*s. Zahnarzt*  
Drs 11/5443

#### *Rettungsdienste und Leitstellen*

Aussagen eines Internationalen Notfallsymposiums zur Ökonomie und Qualitätssicherung des Notfallsystems; Kosten-/Leistungsverhältnis privater Rettungsdienste; Zulassungskriterien und Kompetenzen der Rettungsassistenten; Kostenminimierung durch Zusammenlegung mit den Feuerwehrleitstellen; Daten zur Ausstattung, Einsatzradien und -zeiten der Rettungsdienste in Ballungsgebieten und ländlichen Räumen, Situation im LKreis Schwäbisch Hall, Planungsstand und erhoffte Effizienz der „Schnelleinsatzgruppen“

Antr  
*s. Rettungsdienst*  
Drs 11/5774

#### *Gesundheitliche Versorgung alleinstehend wohnungsloser Menschen*

Problematik und Angebote der ambulanten ärztlichen Grund- und Notfallversorgung des o.g. Personenkreises, insbes in großstädtisch geprägten sozialen Brennpunkten

Antr  
*s. Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/5818

#### *Rettungssystem Landesflughafen Echterdingen*

Situation in Echterdingen u.a. Flugplätzen im Lande; Bewertung der aufgetretenen Defizite anlässlich eines unangekündigten Übungsalarms in bezug auf Rettungsdienste, Feuerwehren und Katastrophenplanung; Verantwortliche für den Kenntnisstand, Übungsmöglichkeiten an einer russischen Tupolev-Maschine; stationäre Versorgungskapazitäten für Schwerverletzte aus Flugzeugunglücken in Stuttgart und Flughafenumgebung, Besetzung der Position eines leitenden Notarztes; Beurteilung der von einem Abteilungsleiter der Flughafen GmbH geschil- derten Beinahe-Unglücke bei Landungen

Antr  
*s. Flugunfall*  
Drs 11/5991

#### *Ärztlicher Notfalldienst*

Organisation des Notdienstes zwischen Krankenhäusern und niedergelassenen Ärzten: Unterschiede zwischen Stadt und Land, Nachtzeiten und Wochenenden; Beurteilung des „Bielefelder Modells“ sowie von Vorschlägen Stuttgarter Ärzte; Fehlbelegungen im Krankenhaus infolge der Defizite im ambulanten Bereich?

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 14.11.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6726  
BeschlEmpf und Bericht SozA 25.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Zusammenarbeit der Notfalldienste in der Euregio Bodensee*

Fälle gegenseitiger Anforderung von Rettungshubschraubern; Anstreben eines gemeinsamen Rettungs- und Notfalldienstkonzepts der Anrainerländer und Kantone

KlAnfr Norbert Zeller SPD 31.01.1996 und Antw SM Drs 11/7098

### Notruf

*s.a. Notfalldienst*  
*s.a. Rettungsdienst*

*Haushalt 1992; 2. Nachtrag*

*Ausstattung von Asylbewerberunterkünften mit technischen Sicherheitseinrichtungen, insbes Notrufanlagen*

ÄAntr Manfred List u.a. CDU und Hans Dieter Köder u.a.  
SPD 25.11.1992 Drs 11/980-14  
PIPr 11/13 09.12.1992 S. 828

*Konsequenter Einsatz staatlicher Mittel gegen fremdenfeindliche Gewalttaten*

Ausstattung von Asylbewerberunterkünften mit Notrufeinrichtungen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1083

*Notrufeinrichtungen*

Verteilung der Rufstellen in Städten und im ländlichen Raum; Veränderungen im Zuge der Postreform? technische Möglichkeiten und Kosten einer weiteren Verdichtung des Notrufnetzes

Antr Karl Göbel u.a. CDU 08.10.1993 und Stellungnahme  
SM Drs 11/2686  
BeschlEmpf und Bericht SozA 20.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Mobilität für Frauen in BW*

Berücksichtigung frauenspezifischer Mobilitätsbedürfnisse im Straßenbau, bei Gehwegen, Haltestellen und Bahnhöfen; verbesserte Beleuchtung und Installation von Notrufmeldern an ÖPNV-Haltestellen

GrAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/3548

*Raubüberfälle auf Tankstellenanlagen*

Entwicklung des o.g. Kriminalitätsgeschehens seit 1984; Präventionsmöglichkeiten, u.a. Anschluß an die Polizei-Notrufmelder-Anlage, Gründe für die Verweigerung eines solchen Anschlusses gegenüber einer zuvor mehrfach überfallenen Tankstelle in Ulm; andere Schutzmöglichkeiten dieses Betriebs

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/5414

*Taxikriminalität*

Entwicklung o.g. Gewaltdelikte seit 1990; Art der Taten, Täter und Opfer; bisherige und notwendige Schutzmaßnahmen, Förderung der Einführung einer speziellen Taxi-Notrufnummer sowie der Ausrüstung von Taxis mit Videokameras

Antr  
s. *Taxi*  
Drs 11/5537

*Notrufmeldesysteme in BW*

Finanzielle Entlastung der Björn-Steiger-Stiftung durch (teilweise) Übernahme der Fernmeldegrundgebühren für Notruftelefone

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 05.09.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6444

*Pilotprojekt „GPS-Taxi-Notruf BW“*

Initiierung, wissenschaftliche Begleitung und Auswertung eines Feldversuchs; Zuschußgewährung an die beteiligten Taxiunternehmer; Aufbau einer bundesweiten Notrufzentrale im Erfolgsfall

Antr  
s. *Taxi*  
Drs 11/6717

*Einheitliche Notrufnummer*

Notrufnummern in BW, anderen BLändern und im Ausland; Verbesserung der Sicherheit in Notfällen durch Einführung einer einheitlichen und prägnant kurzen Notrufnummer mit entsprechender Ausweisung im Telefonbuch

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 11.12.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6896

**Notrufsäule**

s. *Notruf*

**Nottschlachtung**

s. *Viehschlachtung*

**Notzingen, Gemeinde***Besetzung Grundbuchamt Gemeinde Notzingen*

Halbierung der Personalkapazität seit 01.05.1995; Wiederherstellung der früheren Betreuungsqualität

KlAnfr  
s. *Grundbuchamt*  
Drs 11/5916

**NPD**

s. *Nationaldemokratische Partei Deutschlands*

**Nürtingen, Stadt***Verschlechterung des Eckverkehrs von München-Augsburg-Ulm nach Nürtingen-Reutlingen-Tübingen*

Totalausfall des D 1910 ab Jahresfahrplan 1993/94; Intervention bei der Bahn

KlAnfr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/893

*Rechtsextremistische und neofaschistische Vorkommisse an Schulen*

Darlegung der Fälle und getroffenen Maßnahmen, Einflußnahme rechtsextremistischer Organisationen auf Schulen und Schüler, Rolle der Republikaner; Auftauchen eines Flugblatts rassistischen und rechtsextremistischen Inhalts am Nürtinger Max-Planck-Gymnasium, in dem ein Lehrer und dessen Frau verleumdet und bedroht werden; Schritte und Konzepte der Schulleitung

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/3311

*Formaldehyd in Schulräumen*

Frage nach Abhilfemaßnahmen seit Bekanntwerden der Grenzwertüberschreitungen an der Bodelschwingschule für Geistigbehinderte in Nürtingen im Mai 1992

KlAnfr  
s. *Formaldehyd*  
Drs 11/3662

*WEG-Nebenbahn Nürtingen-Neuffen („Tälesbahn“)*

Beurteilung der Konzeption der o.g. Nebenbahn; Möglichkeit einer Bezuschussung der Beschaffung von Neufahrzeugen über die GVFG-Förderung hinaus

KlAnfr  
s. *Eisenbahnunternehmen*  
Drs 11/4208

*Trinkwasser-Qualitätssicherung*

Darlegung der landesweit unterschiedlichen Lieferqualitäten bzw Art und Umfang von Belastungen, z.B. mit coliformen Keimen, Radioaktivität, Schwermetallen, PAK; Gefahrenpotential, Schäden, Kontrollen, Entschädigungen, Verbesserungsmaßnahmen bei den jeweiligen Verbrauchern/Versorgungsgebieten; Aufwand und Effizienz von Filtersystemen beim Endverbraucher; Förderung der Schadenserkundung und -behebung, von Maßnahmen der Information und Vorsorge sowie der Errichtung zentraler Enthärtungsanlagen, u.a. auch in Nürtingen

Antr  
s. *Trinkwasser*  
Drs 11/5539

**Nufringen, Gemeinde***Flächennutzungsplan Herrenberg-Deckenpfronn-Nufringen*

Nicht-Berücksichtigung von Empfehlungen und Vorgaben des Regionalverbands Stuttgart im Entw der o.g. Fortschreibung, insbes in bezug auf demographische Prognosen sowie Anrechnung freier Reserveflächen auf den künftigen Wohnbauflächenbedarf; Bewertung der Nicht-Übernahme der vom Landschaftsplan vorgeschlagenen Flächen zum Schutz und zur Pflege der Landschaft; Ablehnung der vorliegenden Fassung durch das RegPräs?

KlAnfr  
s. *Bauleitplanung*  
Drs 11/1471

*Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Krs Böblingen*

Beseitigung der S-Bahnübergänge Nufringen

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2317

**Nukleare Entsorgung**

s. *Entsorgung*

**Numerus clausus**

s. *Studienplatz*

**Nummernschild**

s. *Kraftfahrzeugausrüstung*

**Nutzkraftfahrzeug**

s.a. *Landmaschine*  
s.a. *Rettungsfahrzeug*  
s.a. *Spurbus*

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
*Richtlinie des Rates über die Begrenzung der Abgasemissionen für leichte Nutzfahrzeuge*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/34

*Nutzung von öffentlichem Verkehrs- und Parkraum durch ausländische Speditionen*

Wettbewerbsverzerrungen zu Lasten deutscher Spediteure durch Abwerbung der Fahrer, insbes in Südbaden durch Schweizer Speditionen, und Abstellen der Züge auf deutschen Parkplätzen, durch fehlende Fahrzeitkontrollen im Ausland, folgenlose Bußgeldbescheide für ausländische Firmen, Billiganbieter (ehemalige VEB-Spediteure), unterschiedliche Kfz-Steuer und Tonnagebeschränkungen (Schweiz)

KlAnfr  
s. *Verkehrsgewerbe*  
Drs 11/170

*Lärmarme Lkws*

Entwicklung der Lärmbelastung durch den Straßenverkehr seit 1972 sowie der Lärminderungstechnik; Möglichkeiten zur schnelleren und breiteren Markteinführung lärmarmen Lkw's; Eintreten für am Stand der Technik orientierte EG-Grenzwerte, entsprechende Änd der StraßenverkehrszulassungsO

Antr  
s. *Lärmschutz*  
Drs 11/422

*Wechselkennzeichen bei gewerblich genutzten Kraftfahrzeugen*

Beantragung der Zulassung über eine BRatsinitiative?

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeugausrüstung*  
Drs 11/479

*Schiengüterverkehr in die City*

Erhaltung der Optionen für zentrumsnahe Umschlageneinrichtungen der Bahn; Entwicklung eines Güterverkehrskonzepts für die Landeshauptstadt, Ausbau einer zentralen Umladestelle im Kernbereich Stuttgarts mit direktem Schienenanschluß, Fahrverbote für nicht schadstoff- und lärmarme Lkw

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/797

*Nachtfahrverbot für LKW ab 28 t auf der B 31*

Einführung des o.g. Fahrverbots zwischen Donaueschingen und Freiburg, alleinige Anordnung durch die Stadt Freiburg in deren Stadtbereich?

KlAnfr  
s. *Fahrverbot*  
Drs 11/936

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
*Geänderter Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Anlastung der Wegekosten an schwere Nutzfahrzeuge*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/1039

*Wechsellaufbauten des Lkw-Großraumverkehrs*

Technische Abstimmung zwischen den Großraumbehältern und den von der Bahn eingesetzten Tragwagen

KlAnfr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/1063

*Belastung durch polyaromatische Kohlenwasserstoffe*

Emissionen an stark belasteten Verkehrswegen, Festlegung von Grenzwerten; technische Möglichkeiten zur Eindämmung der PAK-Partikel, insbes bei Lkw

KlAnfr

s. *Kohlenwasserstoff*

Drs 11/1064

*Gleiche Wettbewerbschancen für deutsche Fuhrunternehmer im EG-Binnenmarkt*

Darlegung der unterschiedlichen Abgabenbelastung in den EG-Ländern sowie möglicher Veränderungen durch eine geplante Straßenbenutzungsgebühr für Lkw; Chancen für eine Harmonisierung der Kfz-Steuer sowie der Investitionen in die Verkehrssicherheit und Haftpflichtversicherung der Lkw, Nicht-Registrierung ausländischer Fahrer, die eine Verkehrsordnungswidrigkeit begehen, im Verkehrsregister?

Antr

s. *Verkehrsgewerbe*

Drs 11/1222

*Entwicklung des Kraftstoffverbrauchs und der Lärmemissionen von Pkw, Lkw und Bussen in den letzten zehn Jahren*

Entwicklung nach Fahrzeuggrößen, Kraftstoffarten, Dienst- und Privatfahrzeugen; Forcierung der technischen Innovation und praktischen Anwendung von kraftstoff- und geräuscharmen Motoren

Antr

s. *Kraftstoff*

Drs 11/1448

*Sicherheitsüberprüfung von Lkw*

Umfang, Kosten, Ergebnisse und Konsequenzen der Kontrollen von Sicherheit, Lärm- und Abgasemissionen; Aufschlüsselung der Daten nach den Herkunftsländern der Fahrzeuge; Vergleich des Ausbildungsstands deutscher und ausländischer Fahrer

KlAnfr

s. *Verkehrssicherheit*

Drs 11/1730

*Lkw-Abgase*

Stand und Entwicklung der Grenzwerte national und europaweit, Vergleich mit Japan und den USA; Forschungs- und Entwicklungsstand zur Reduktion der Stickoxidemissionen von Lkw

Antr

s. *Abgasreinigung*

Drs 11/2092

*Beseitigung von Wettbewerbsverzerrungen durch Fuhrunternehmer aus osteuropäischen Staaten*

Umfang und Ergebnisse der polizeilichen Verkehrsüberwachung beim Grenzübertritt und auf den Straßen bez Umweltschutz- und Sicherheitsstandards der Fahrzeuge; Ausgleich der unterschiedlichen Abgabenbelastung durch Einführung einer Straßenbenutzungsgebühr für Lkw aus Nicht-EG-Staaten; Intensivierung der

## Verkehrskontrollen

Antr

s. *Verkehrsgewerbe*

Drs 11/2125

*Verlagerung von Lkw auf die Schienenverbindung Oberschwaben-Mailand*

Hinwirkung auf Rabatte für Spediteure, die in großem Umfang Lkw von der Straße auf die Schiene verlagern

KlAnfr

s. *Beförderungspreis*

Drs 11/2255

*Dieselmengengrenzwerte für Lkw und Busse*

Auswirkungen der verschärften EG-Grenzwerte bei gleichzeitiger Verkehrszunahme aus Osteuropa mit Fahrzeugen ohne kontrollierte Grenzwerte u.a. Normen; Maßnahmen zur Unterbindung des Betriebs derartiger Lkw oder Busse, Belegung der Halter und Fahrer mit hohen Bußgeldern

KlAnfr

s. *Abgasreinigung*

Drs 11/2712

*Verkehrsprobleme in Möglingen*

Vorschlag der Markgröninger IG Lärmschutz zur Sperrung der Verbindungsstraßen zwischen Möglingen, Markgröningen, Tamm und Asperg für Lkw über 7,5 t; Vergleich des Zeitaufwands und Kostenaufwands der beiden Lkw-Umfahrungsvarianten für Möglingen; finanzielle Förderung der Realisierung einer der beiden Varianten

KlAnfr

s. *Ortsumgehung*

Drs 11/2737

*Ausschilderung von Autohöfen an BAB*

Bedeutung und Notwendigkeit o.g. Hinweise für das Transportgewerbe bzw die Versorgung und Ruhepausen der Fahrer

Antr

s. *Raststätte*

Drs 11/2944

*Anmeldung von Neufahrzeugen, Ummeldung von Fahrzeugen, ASU*

Unterschiedliche Gebührenerhebung der LKreise für o.g. Leistungen bei Personen- und Nutzfahrzeugen

Antr

s. *Gebühren*

Drs 11/3491

*Lkw-Kontrollen*

Praxis der Kontrollen, Beanstandungen und Bußgelderhebung/erbringung bei in- und ausländischen Fahrzeugen 1992/93; Orientierung der Kontrollintensität am nationalen Fahrzeugaufkommen, Einziehung der Bußgelder vor Ort, Einführung des in Holland praktizierten Verfahrens der Bußgeldbegleichung per Scheckkarte?

Antr

s. *Verkehrskontrolle*

Drs 11/3726

*Befreiung vom Sonntagsfahrverbot für Zeltverleiher*

Saisonale Befreiung vom Sonntagsfahrverbot für bestimmte Branchen, u.a. für Lkw o.g. Betriebe

KlAnfr  
s. *Fahrverbot*  
Drs 11/3945

*Umsetzung des Aktionsprogramms „Bekämpfung des Waldsterbens“*

Ordnungs- und steuerrechtliche Maßnahmen zur Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene, Einführung einer fahrleistungsbezogenen Lkw-Abgabe, Verschärfung der Abgasgrenzwerte für Pkw und Nutzfahrzeuge

Antr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/3983

*Straßenabnutzung durch Lkw und Installierung von elektronischen Wiegeanlagen*

Umfang festgestellter Gewichtsüberschreitungen und Straßenschäden, Höhe der Unterhaltskosten an Bundes-, Landes- und kommunalen Straßen, Zunahme nach den Verkehrsprognosen bis zum Jahr 2010; Konzeption elektronischer Wiegeeinrichtungen auf Autobahnen, Kontrolle und Ahndung von Verstößen, Verhinderung der Umfahrung

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/4885

*Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Hinwirkung auf eine höhere Anlastung der externen Kosten des Lkw-Verkehrs

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5002

*Besteuerung von Diesel-Fahrzeugen*

Entwicklung der Kfz-Steuer für o.g. Pkw und Lkw in den letzten zehn Jahren sowie des Steueranteils am Preis für Diesel und Benzin; Argumente und Möglichkeiten zur Wiederangleichung der Besteuerungsstruktur; Einstufung der momentanen Besteuerung von Dieselfahrzeugen als umweltpolitisch kontraproduktiv

KlAnfr  
s. *Mineralölsteuer*  
Drs 11/5361

*Prüfung von Silo- und Tankfahrzeugen*

Zulassung der DEKRA AG - neben dem TÜV Südwest - zur Durchführung o.g. Prüfungen nach dem GerätesicherheitsGes und der StVZO

MdlAnfr  
s. *Technische Überwachung*  
Drs 11/5407

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änd der Richtlinie 88/77/EWG zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über Maßnahmen gegen die Emission gasförmiger Schadstoffe und luftverunreinigender Partikel aus Dieselmotoren zum Antrieb von Fahrzeugen*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/5587

*Privatisierung der DBP*

Gültigkeit der allgemeinen Richtlinien zur Benutzung von Kraftfahrzeugen nach Umsetzung der Privatisierungsmaßnahmen, Haftpflichtversicherung der Fahrzeuge, ortsgebundene Gestaltung der Kfz-Kennzeichen

KlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/5771

*Kontrolldichte bei Lkw-Vignette*

Dichte der Kontrollen und dabei festgestellte Verstöße gegen die Autobahngebührenpflicht für Lkw

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/6248

*Rußausstoß bei Diesel-Neuwagen*

Grenzwerte-Beschluß der EU-Umweltminister mit Wirkung vom 01.10.1995; Erfüllung der Anforderungen von allen Herstellern deutscher Pkw und Lkw?

MdlAnfr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/6516

*Dieselmotorkatalysator für Kraftfahrzeuge*

Entwicklung und Anwendung eines Katalysators zur Entstickung von Dieselmotoren in Blockheizkraftwerken, Chancen des Einsatzes in Lkw und Pkw, Ergebnisse entsprechender Versuche, Beteiligung der Hersteller von Dieselmotoren und -fahrzeugen an der Systementwicklung

Antr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/6748

*Betriebskontrollen bei Transportunternehmen und Lkw-Kontrollen*

Intensität und Ergebnisse von Betriebskontrollen der Gewerbeaufsichtsämter sowie von polizeilichen Kontrollen der Fahrer und Fahrzeuge in den einzelnen BLändern seit 1993; Art und Schwere der festgestellten Verstöße, insbes Sicherheitsmängel und Lenkzeitüberschreitungen bei ausländischen Lkw; Beurteilung einer sofortigen Ahndung der Verstöße sowie einer Verstärkung der Grenzkontrollen bei einfahrenden Lkw

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/7155

*Größenordnung des alpenquerenden Straßengüterverkehrs, Verbesserungen durch verschärfte Lkw-Abgasnormen*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3304 ff

*Zustand von Lkw aus Osteuropa*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5481

*Aufbau eines Lkw-Werks von Daimler-Benz in Vietnam*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6747

**Obdachloser**

s. *Obdachlosigkeit*



**Obdachlosigkeit***Obdachlose Kinder*

Zahl, Alter und Geschlecht o.g. Kinder; Beurteilung der Entwicklung; Vorgehen gegen Eltern von Minderjährigen, die ihre Kinder auf die Straße setzen; kurz- und langfristig greifende Maßnahmen

KlAnfr Liane Offermanns REP 07.12.1992 und Antw MFK  
Drs 11/1042

*Obdachlosenunterbringung durch die Gemeinde*

Versiegelung des Badezimmers und Verweigerung eines Telefonanschlusses für eine obdachlos gewordene Familie mit drei Kindern in einer Wohnung der Gemeinde Neckartailfingen durch den dortigen Bürgermeister; Beurteilung dieser und ähnlicher Vorgehensweisen in BW

KlAnfr  
s. *Neckartailfingen, Gemeinde*  
Drs 11/1614

*Obdachlose in BW*

Umfang und Gründe der Obdachlosigkeit, Anteil von Kindern und Jugendlichen; Gegenmaßnahmen

KlAnfr Claus Weyrosta u.a. SPD 12.05.1993 und Antw SM  
Drs 11/1894

*Obdachlosigkeit in Großstädten*

Entwicklung der Obdachlosigkeit in Großstädten; Zunahme des Problems durch Verweigerung der Übernahme angelauener Mietschulden sowie von zustehender Sozialhilfe durch (Umland-)Kommunen; präventive Maßnahmen

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 27.05.1993 und Antw SM Drs  
11/1996

*Landesberichterstattung „Armut in BW“*

Erstellung und (zweijährige) Fortschreibung eines Armutsberichts BW: Datenerhebung von Arbeitslosen, Niedriglohneempfängern, kinderreichen und unvollständigen Familien, Alten, Ausländern, Obdachlosen, Behinderten und (Sucht-)Kranken; Darlegung der (gesellschaftlichen) Ursachen, Folgen und (Sozialhilfe-)Kosten sowie der spezifischen Entwicklungstendenzen; Herstellung eines Bezugs zur allgemeinen Einkommensentwicklung sowie zur Armutsdefinition der EG; Entwicklung von präventiven Perspektiven in den verschiedenen Politikbereichen

Antr  
s. *Armut*  
Drs 11/2058

*Tod eines Obdachlosen in Polizeigewahrsam in Mannheim*

Bericht der Sendung „Stern-TV“ (RTL) über eine Mißhandlung mit Todesfolge; Klärung der Umstände, Ermittlungen gegen die Beteiligten, Ergebnisse?

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2073

*Familienpolitik in BW*

Ursachen und Umfang der (Langzeit-)Arbeitslosigkeit, Wohnungsnot, Obdachlosigkeit und Sozialhilfebedürftigkeit von Familien; Reformbedarf bei den familienunterstützenden Leistungen

Antr  
s. *Familie*

Drs 11/2157

*Jugendhilfe*

Ursachen, Umfang und Konsequenzen der Jugend-Obdachlosigkeit und Erziehungsdefizite; vorhandene und notwendige teil- und vollstationäre Einrichtungen unter Berücksichtigung der Anforderungen des KJHG; Hinwirkung auf Schaffung der notwendigen Plätze durch die zuständigen Träger der Jugendhilfe; Bildung überschaubarer Gruppeneinheiten bei der Heimerziehung

Antr  
s. *Jugendhilfe*  
Drs 11/2433

*Fragwürdige Regelungen über die Benutzung von Obdachlosen- und Asylbewerberunterkünften*

Bewertung einer in Schwetzingen erlassenen Satzung zur Benutzung o.g. (Einfachst-)Unterkünfte: Höhe der verlangten Miete, Ausschluß der Selbsthilfe zu Instandhaltungsmaßnahmen, z.B. auch bei drohenden Gesundheitsgefahren, Erklärung von Verstößen gegen die Räumungspflicht zu Ordnungswidrigkeiten; Einschreiten im Wege der Rechtsaufsicht?

Antr  
s. *Unterkunft*  
Drs 11/3354

*Aktuelle Gefährdungslage von Obdachlosen und Situation in den Obdachlosenheimen*

Aktuelle Debatte beantragt von den REP  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3251

*Wohnungsbaupolitik*

Interdependenz von neuer Armut und Wohnungsnot, Beurteilung eines Obdachlosen-UnterbringungsGes, Unterstützung der Kommunen bei der Bekämpfung und Linderung von Obdachlosigkeit

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

*Maßnahmen für „alleinstehende Wohnungslose“*

Ursachen, Umfang und regionale Verteilung von Wohnungslosigkeit; Übertragung der Zuständigkeit von den LWFahrtsverbänden auf Kreise und Große Kreisstädte, landesweite Vereinheitlichung der Sozialhilfe; Verhinderung des Entstehens der Probleme durch Sofortmaßnahmen von Polizei und Sozialamt; Beurteilung der Qualität der verschiedenen (teil-)stationären Einrichtungen und Modelle, Hilfen für entlassene Häftlinge und gegen Sucht, gesundheitliche und berufliche Rehabilitation, Heranführung an den allgemeinen Arbeitsmarkt, dauerhafte finanzielle Sicherung der Resozialisierungseinrichtungen, Bereitstellung von Wohnraum über ein gezieltes Programm, Einrichtung eines Modells für Kinder und Jugendliche; Berichterstattung in dreijährigem Turnus

Antr FDP/DVP 12.07.1994 und Stellungnahme SM Drs  
11/4341

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*

*Förderung von Modellvorhaben zur Verbesserung der Situation von Wohnsitzlosen*

ÄAntr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 07.12.1994 Drs  
11/5209-24  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867

*Gesundheitliche Versorgung alleinstehend wohnungsloser Menschen*

Problematik und Angebote der ambulanten ärztlichen Grund- und Notfallversorgung des o.g. Personenkreises, insbes in großstädtisch geprägten sozialen Brennpunkten

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/5818

*Straßenkinder*

Entwicklung seit 1975: Herkunft, Alter, regionale Verteilung und Lebensbedingungen der obdachlosen Kinder und Jugendlichen, Ursachen der Entwicklung, Ergebnisse von Resozialisierungsversuchen in Familien oder in Heimen, Anteil der kriminell bzw suchtabhängig gewordenen Kinder, Betreuung von Aufgegriffenen, vorhandene und notwendige Anlauf- und Kontaktstellen sowie Therapieeinrichtungen, Vergleich mit anderen BLändern und EU-Staaten

Antr CDU 30.06.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6142

*Kinder ohne festen Wohnsitz in BW*

Zahl und Staatsangehörigkeit obdachloser Kinder 1994/95; Abhilfemaßnahmen

KlAnfr Klaus Rapp REP 21.12.1995 und Antw SM Drs 11/6962

*Angriffe von Skinheads gegen Obdachlose*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2113

*Obdachlosigkeit in den Großstädten, Hilfsangebote durch Arbeitsvermittlung*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2163 ff

*Erhöhte Gefährdung von Obdachlosen durch Seuchenkrankheiten*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5310 ff

*Obdachlosigkeit in den Großstädten, Vergleich mit der Unterbringungssituation von Asylbewerbern*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6454 6506

## Obduktion

s. *Leichenschau*

## Oberessendorf, Ortsteil

s. *Eberhardzell, Gemeinde*

## Oberfinanzdirektion

s. *Finanzverwaltung*

## Oberflächenentwässerung

s.a. *Straßenreinigung*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Straßenentwässerung*

Mittlg LReg 07.09.1992 Drs 11/514

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Aussetzung der Richtlinien über Behandlungsanlagen für Straßenoberflächenwasser

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Ges zur Änd des LAbwasserabgabenGes (LAbwAG)*

Anpassung des Landesrechts an bundesrechtliche Bestimmungen; Nutzung des Handlungsspielraums, insbes hinsichtlich der Regelung der Abwasserabgabe für Niederschlagswasser und Kleineinleitungen; Erleichterung der Verrechnung der Abwasserabgabe mit Gewässerschutzinvestitionen

GesEntw  
s. *Abwasserabgabe*  
Drs 11/1162

*Konsequenzen aus der Hochwasserkatastrophe für die Landesplanung und den Umweltschutz*

Bedeutung des verstärkten Umbruchs von Dauergrünland zu Ackerland sowie der Begradigung und Entwässerung von Flächen; Revision derartiger Maßnahmen

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/3335

*Auswirkungen der Wasserentnahme im Donauried*

Geplante Wasserentnahme der LWV im Langenauer Ried aus tieferen Schichten, Vernäbung landwirtschaftlich genutzter Flächen iRd für die Genehmigung notwendigen Versuche: Ausgleich evtl Schäden durch die Initiatoren („Arbeitsgemeinschaft Schwäbische Donaumoos AG“), Darlegung der Grundwassergefährdung sowie von (technischen) Alternativen für einen Verzicht auf die vorgesehene Anstauung und Vernäbung

Antr  
s. *Wasserwirtschaft*  
Drs 11/4608

*Umweltschäden durch Verlegung der BAB A 8 im Bereich Aichelberg/Boßler*

Schäden im Staatswald Weilheim, Revier Boll, durch Rutschungen; Auswirkungen auf den Teilort der Gemeinde Boll in Eckwälden, Aufwand und Maßnahmen zur Wiederherstellung und Stabilisierung, zur ordnungsgemäßen Ableitung des Oberflächenwassers auf der neuen Trasse und Reduzierung der (Streu-)Salzkonzentration; Vorlage einer Konzeption zur Lösung der Hochwasserprobleme; Beeinträchtigung der Gewässerökologie durch den „Bitumenunfall“ auf dem Maustobelviadukt, Entfernung des Bitumens aus der Klinge

Antr  
s. *Umweltgefährdung*  
Drs 11/4752

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Schaffung der mit dem Bevölkerungsanstieg bis zum Jahr 2010 erforderlichen Kläranlagen- und Müllentsorgungskapazitäten; Gewährleistung der Regenwasserversickerung innerhalb der Baugebiete

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/5387

*Erleichterung der Versickerung von Niederschlagswasser bzw der Wasserdurchlässigkeit befestigter Flächen*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6284 6293

### Oberharmersbach, Gemeinde

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Beurteilung der Arbeit der Klinik Oberharmersbach, Einrichtung ähnlicher Kliniken in größerer Wohnortnähe der Betroffenen

Antr

s. *Aids*

Drs 11/2968

### Oberhausen-Rheinhausen, Gemeinde

*Fluglandeplatz Speyer*

Pläne zum Ausbau zu einem modernen Verkehrslandeplatz; Reduzierung der Lärmbelastung vor allem für die Einwohner der Gemeinde Oberhausen-Rheinhausen

KlAnfr

s. *Flughafen Speyer (Rheinland-Pfalz)*

Drs 11/1498

### Oberreichenbach, Gemeinde

*Regierungsbunker Oberreichenbach Krs Calw*

Einschätzung der internationalen Sicherheitslage; Begründung des beabsichtigten Verkaufs oder einer Verpachtung des Bunkers

KlAnfr

s. *Schutzraum*

Drs 11/3798

### Oberschulamt

s. *Schulbehörde*

### Oberschwaben

s. *Bodensee-Oberschwaben, Region*

### Oberstufenreform

s. *Gymnasium*

### Oberwolfach, Gemeinde

*„Schwarze Kasse“ im Mathematischen Forschungsinstitut in Oberwolfach*

Haushaltsrechtliche Verstöße an dem o.g. und evtl weiteren Forschungsinstituten? Umfang und Art der zweckfremden Verwendung, Reaktion des MWF (Ausgleich statt strafrechtliche Verfolgung); Gründe für die Kürzung der Zuschüsse 1993/94; Verhinderung künftiger Verstöße

KlAnfr

s. *Mathematik*

Drs 11/2967

### Objektschutz

*Personen- und Objektschutz*

Zahl und Einsatzbereiche der abgeordneten Polizeibeamten, Kriterien und Kosten der Abordnungen, Art und Zusammensetzung der Vergütungen

Antr

s. *Personenschutz*

Drs 11/1789

*Private Sicherheitsdienste*

Tätigkeitsfelder privater Sicherheitsdienste; Voraussetzungen und Möglichkeiten einer Zusammenarbeit mit der Polizei, insbes in den Bereichen Schutz von Personen, Objekten, Gefahrguttransporten und Großveranstaltungen

Antr

s. *Bewachungsgewerbe*

Drs 11/2230

*Einsatz ziviler Mitarbeiter der Polizei im Personen- und Objektschutz (POS)*

Verwendung von nicht speziell ausgebildeten Mitarbeitern im o.g. Gefahrenbereich, u.a. Angehörige von Fahrbereitschaften der LPD als Fahrer für gefährdete Richter; Sicherheitsvorkehrungen und materielle Zulagen für die Betroffenen; arbeitsrechtliche Kriterien; Zeitpunkt der Aufhebung dieser Anordnung

Antr

s. *Personenschutz*

Drs 11/2271

*Personen- und Objektschutz (POS) bei der Polizei*

Zahl und Einsatzbereiche der abgeordneten Beamten, Auswahlkriterien, Beschäftigungszeiten, Unterbringung an Einsatzorten, Kosten und Anfahrzeiten; Übertragung des Objektschutzes bei Bundeseinrichtungen auf den Bundesgrenzschutz bzw Beauftragung von privaten Sicherungsdiensten

Antr

s. *Personenschutz*

Drs 11/3418

*Kosten des Freiwilligen Polizeidienstes und des Objektschutzes*

Haushaltsmitteleinsatz seit 1988 für Werbung, Ausbildung und Einsatz, für Unterbringung, Entschädigung und Investitionen; Kosten eines staatlichen Sicherheitsdienstes als Alternative für Wehrpflichtige anstelle des Wehrdienstes; Kostenvergleich zwischen dem Einsatz von Polizeibeamten, staatlichem und privatem Sicherheitsdienst

Antr

s. *Polizeihelfer*

Drs 11/3812

*Abordnung von drei bzw zwei Beamten zum POS aus den Polizeirevier Schwetzingen und Hockenheim*

Reduzierung der Abordnungen auf zwei bzw einen Beamten

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/5245

*Personen- und Objektschutz*

Qualifikation und Einsatzdauer der in den POS abgeordneten Beamten, Gründe für die Zurückbeorderung von Beamten bzw den Personalabbau im POS

KlAnfr

s. *Personenschutz*

Drs 11/5244

*Linksextremistische Gewalt gegen türkische Einrichtungen*

Anschläge auf türkische Läden, Moscheen, Gebetshäuser u.a. Einrichtungen seit 1992: Bilanz der Ermittlungen bzw abgeschlossenen Strafverfahren, Nationalität der jeweiligen Täter,

Anteil der aufgrund des innerstaatlichen kurdisch-türkischen Konflikts verübten Taten, Umfang und Art der polizeilichen Objektschutzmaßnahmen

Antr  
s. *Türkei*  
Drs 11/5703

*Gefahrenrelevante Sicherheitsvorkehrungen gegen Briefbombenterror*

Erkenntnisse über die (extremistischen) Täter und Organisationen sowie über die Gefährdung von Personen und Einrichtungen, insbes bei Bahn und Post, von Zustellern und Adressaten; technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen in den (neuen) Briefverteilzentren der Post

Antr  
s. *Explosionsverbrechen*  
Drs 11/6051

*Verlagerung von Aufgaben im Objektschutz auf private Sicherheitsdienste*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3400 3405 3410

## Obst

s.a. *Fruchtsaft*  
s.a. *Gemüse*  
s.a. *Obstbau*

*Import von bestrahlten Lebensmitteln aus EG-Ländern oder aus Nicht-EG-Ländern*

Umfang der Verstöße gegen das Bestrahlungsverbot, z.B. bei importierten Orangen; Durchführung von Kontrollen und Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Lebensmittel*  
Drs 11/1739

*Gemeinsame Marktorganisation für Bananen - EWG-VO Nr. 404/93 des Rates vom 13.02.1993*

Unterstützung der Klage vor dem EuGH gegen die neue BananenmarktO, mit der „Dollarbananen“ kontingentiert und mit 20 % Zoll belegt werden; Finanzierung einer Diversifizierung sowie sozial- und umweltverträglichen Produktion in den betroffenen Erzeugerländern mit den Erträgen aus der Zollerhebung; Förderung der kleinbäuerlichen Landwirtschaft und binnenmarktorientierten Produktion von Nahrungsmitteln in den Bananenexportländern

KlAnfr  
s. *Entwicklungshilfe*  
Drs 11/2057

*Situation des Beerenanbaus in BW*

Marktentwicklung im Beeren- und Obstbau in den letzten zehn Jahren; Zuständigkeit für Kontrollen bzw deren Effizienz bez Mengen, Qualitäten, Pflanzenmittelrückständen und Marktregelungen; Existenzbedrohung der heimischen Anbauer durch Billigimporte aus Nicht-EG-Ländern, insbes aus Polen

KlAnfr  
s. *Obstbau*  
Drs 11/2138

*Bedeutung und Zukunft der Kreisfachberatungsstellen für Obst- und Gartenbau*

Umfang und Bedeutung der Fläche an Kern- und Steinobst sowie im Streuobstbau; Auswirkungen einer Auflösung der Kreisfachberatung, insbes für kleinere Betriebsstrukturen, Zu- und Nebenerwerbsbetriebe, sowie für die praktische Umsetzung von Umweltschutzbestimmungen

Antr  
s. *Landwirtschaftliche Beratung*  
Drs 11/2936

*Streuobstbau in BW und Maßnahmen zu seiner Erhaltung*

Bedeutung und Umfang der Bestände sowie der Brennrechte; Erhaltung des Branntweinmonopols; direkte und indirekte Förderung des Streuobstbaus und seiner Erzeugnisse; Vermarktungshilfe in Form des Herkunfts- und Qualitätszeichens; Einbeziehung von Erfahrungen der Organisationen des ökologischen Landbaus; Verwendung der Mittel aus dem Naturschutzfonds und der Landschaftspflege

Antr  
s. *Obstbau*  
Drs 11/3255

*Obstvermarktung in BW*

Maßnahmen und Mitteleinsatz der LReg zur besseren Vermarktung; Kennzeichnung von Obst und der daraus erzeugten Produkte aus anderen Ländern

KlAnfr Rolf Kurz CDU 21.01.1994 und Antw MLR Drs 11/3288

*Importe von Mostobst*

Mengen, Herkunftsländer, Qualitätskontrollen; (existenzielle) Auswirkungen auf Landwirte, Obsterzeuger und Streuobstwiesen

KlAnfr Rudolf Bühler REP 14.04.1994 und Antw MLR Drs 11/3818

*Preisverfall bei Saftobst*

Ernte- und Preisprognosen 1994; Schutz vor Billigimporteur und damit Erhaltung ökologisch wertvoller Streuobstwiesen über das MEKA-Programm

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 16.06.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4156

*Verbrauchertäuschung durch Falschkennzeichnung von Lebensmitteln*

Umverpackung und falsche Kennzeichnung von ausländischem Gemüse, Obst, Geflügel etc; Verhalten einer Putenschlächtereier im LKrs Schwäbisch Hall; Art und Intensität der Kontrollpraxis des WKD; Verbesserung der Überwachung und Sanktionsmöglichkeiten

KlAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/4747

*Auswirkungen gewerblichen Pilz- und Beerensammelns in den Wäldern*

Störung des Ökosystems Wald durch verstärkte Entnahme o.g. Erzeugnisse; Anwendung von § 40 LWaldGes

KlAnfr  
s. *Sammlung*  
Drs 11/4873

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Mittlg der Kommission an den Rat und an das Europäische Par-  
lament: Entwicklung und Zukunft der Obst- und Gemüsepolitik  
der Gemeinschaft*

Mittlg

*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegen-  
heiten*

Drs 11/4921

*Förderung und Sicherung des Streuobstbaus*

Instrumente und Mittelanreize zur Förderung der Erhaltung und  
Neuanlage von Beständen, zur Produktion und Vermarktung der  
Früchte und Säfte; Vergleich der Förderprogramme mit denen  
anderer BLänder

Antr

*s. Obstbau*

Drs 11/5786

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Entw einer VO (EG) des Rates über die gemeinsame Marktorga-  
nisation für Obst und Gemüse und für Verarbeitungserzeugnisse  
aus Obst und Gemüse*

Mittlg

*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegen-  
heiten*

Drs 11/6881

*Wettbewerbsverzerrung durch Import und Vermarktung von be-  
strahltem Obst*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2992 ff

*Importe von Sauerkirschen; Schadstoffgrenzwerte bei in- und  
ausländischem Obst*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3788 3795 3800

**Obstanlage**

*s. Obstbau*

**Obstbau**

*s.a. Gartenbau*

*s.a. Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau*

*Umsetzung des BiotopschutzGes*

Fördermöglichkeiten für den Schutz von Streuobstwiesen

Antr

*s. Ökosystem*

Drs 11/230

*Erhalt der baden-württembergischen Brennrechte und des bun-  
desdeutschen Branntweinmonopols nach dem 01.01.1993*

Stand und Inhalt der Vorschläge der EG-Kommission für eine  
Alkoholmarktregelung; ökologische Bedeutung des Streu-  
obstbaus; Eintreten für die Belange der Abfindungsbrennerei-  
en sowie für die Erhaltung des deutschen Branntweinmonopols

Antr

*s. Brennerei*

Drs 11/234

*Bienensterben durch „Insegar“?*

Bienengefährlichkeit des o.g. Insektizids; Bienensterben durch  
den Einsatz im kontrolliert-integrierten Apfelanbau am Boden-  
see; Bewertung der zugelassenen Entwicklungshemmer und der  
anderen Pflanzenschutzmittel des Anhangs zu den „Richtlinien  
für die integrierte und kontrollierte Erzeugung von Kern- und  
Steinobst in BW“ im Hinblick auf die reelle Bienengefährlich-  
keit

Antr

*s. Bienen*

Drs 11/336

*Förderung von Streuobstwiesen nach dem MEKA-Programm*

Kündigung von Pachtverträgen mit Landwirten durch die Eigen-  
tümer von Streuobstwiesen: Modifikation der Punkteförderung  
von Streuobstwiesen nach dem MEKA-Programm zur Verhin-  
derung derartiger Fehlentwicklungen

KIAnfr Gerd Teßmer SPD 31.08.1992 und Antw MLR Drs  
11/372

*Sicherung der Obstbauversuchsstation und Beratungsstelle Ba-  
vendorf*

Besetzung des Lehrstuhls für Obstbau an der Universität Hohen-  
heim in Bavendorf

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 16.09.1992 und Stel-  
lungnahme MWF Drs 11/478

BeschlEmpf und Bericht WissA 05.11.1992 Drs 11/965

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

*Schutz, Förderung und Neuanlage von Streuobstwiesen*

Konsequenzen aus einer Studie des Landes RPF; Darlegung der  
Bestände, der räumlichen Verteilung sowie der Ergebnisse bis-  
heriger Schutzmaßnahmen; Vorschläge zur Umsetzung der Ko-  
alitionsvereinbarung

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 24.11.1992 und Stellung-  
nahme UM Drs 11/929

BeschlEmpf und Bericht UA 24.03.1993 Drs 11/1727

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Biotop- und Naturschutz*

Ökologisierung der landeseigenen Streuobstbestände

Antr

*s. Ökosystem*

Drs 11/1156

*Bodenseeraum*

Beseitigung der unterschiedlichen Produktions- und Importbe-  
dingungen im Obstbau, Reduzierung des Einsatzes von chemi-  
schen Spritzmitteln

GrAnfr

*s. Bodensee*

Drs 11/1196

*Sicherstellung des Boden- und Landschaftsschutzes bei der Flä-  
chennutzungsplanung*

Empfehlungen der unteren Naturschutzbehörden für den Schutz  
von Streuobstwiesen; naturschutzrechtliche Sicherstellung von  
Streuobstwiesen

Antr

*s. Landschaftsschutz*

Drs 11/1322

*Obstbauschäden durch „Feuerbrand“*

Ausmaß des Befalls in den einzelnen Regionen, Verhinderung einer weiteren Verbreitung, finanzielle Unterstützung der geschädigten Betriebe

KlAnfr  
s. *Pflanzenkrankheit*  
Drs 11/2101

*Situation des Beerenanbaus in BW*

Marktentwicklung im Beeren- und Obstbau in den letzten zehn Jahren; Zuständigkeit für Kontrollen bzw deren Effizienz bez Mengen, Qualitäten, Pflanzenmittelrückständen und Marktregelungen; Existenzbedrohung der heimischen Anbauer durch Billigimporte aus Nicht-EG-Ländern, insbes aus Polen

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 24.06.1993 und Antw MLR Drs 11/2138

*Bedeutung und Zukunft der Kreisfachberatungsstellen für Obst- und Gartenbau*

Umfang und Bedeutung der Fläche an Kern- und Steinobst sowie im Streuobstbau; Auswirkungen einer Auflösung der Kreisfachberatung, insbes für kleinere Betriebsstrukturen, Zu- und Nebenerwerbsbetriebe, sowie für die praktische Umsetzung von Umweltschutzbestimmungen

Antr  
s. *Landwirtschaftliche Beratung*  
Drs 11/2936

*Bodenbearbeitungsgeräte zur Baumstreifenpflege im Erwerb-  
sobstbau*

Förderung derartiger Geräte bzw Hersteller für einen umwelt-schonenden Obstbau, evtl im Bodenseeraum

KlAnfr  
s. *Landmaschine*  
Drs 11/2941

*Gesamtkonzeption zum Schutz der Streuobstbestände in BW*

Gesetzliche Regelungen, Stand der Kartierung, Ausweisung großflächiger Bestände, Vorlage o.g. Konzeption mit Pflegemaßnahmen und Vermarktungshilfen, Lösung der Konflikte zwischen Bauleitplanung und Naturschutz; dauerhafte Sicherung der steuerlichen Regelungen und des Branntweinmonopols für Klein- und Obstbrenner

Antr SPD 07.12.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/3073  
BeschlEmpf und Bericht UA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Streuobstbau in BW und Maßnahmen zu seiner Erhaltung*

Bedeutung und Umfang der Bestände sowie der Brennrechte; Erhaltung des Branntweinmonopols; direkte und indirekte Förderung des Streuobstbaus und seiner Erzeugnisse; Vermarktungshilfe in Form des Herkunfts- und Qualitätszeichens; Einbeziehung von Erfahrungen der Organisationen des ökologischen Landbaus; Verwendung der Mittel aus dem Naturschutzfonds und der Landschaftspflege

Antr CDU 18.01.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3255

*Obstvermarktung in BW*

Maßnahmen und Mitteleinsatz der LReg zur besseren Vermarktung; Kennzeichnung von Obst und der daraus erzeugten Produkte aus anderen Ländern

KlAnfr  
s. *Obst*

Drs 11/3288

*Prophylaktische Fällung von Obstbäumen zum Schutz gegen  
Feuerbrand*

Beurteilung o.g. Aktion im Umkreis um den Reiserschnittgarten auf Gemarkung Bad Friedrichshall-Jagstfeld, Vernichtung wertvoller Baumbestände sowie des typischen Landschaftsbilds, Bewertung des Vorschlags einer Standortverlegung des Schnittgartens, z.B. in die Fläche der Staatsdomäne Heuchlingen

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 18.02.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3452  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 25.05.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Schwammspinner-Problematik in BW*

Beobachtungsergebnisse der Eigelege an Wald- und Obstbäumen, vorgesehener Einsatz und Kosten des synthetischen Insektizids Dimilin und des Bacillus thuringiensis; Beschränkung der Bekämpfungsmaßnahmen auf Flächen mit zu erwartenden schweren Schäden bzw Einbußen (im Erwerbssobstbau)

Antr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/3571

*Verwendung von Harnstoff im Obstbau*

Voraussetzungen, Art und Auswirkungen einer (breiten) Anwendung von Harnstoff in der Landwirtschaft, insbes im Obstbau

Antr  
s. *Stickstoffverbindung*  
Drs 11/3590

*Situation der Kleinbrenner in BW*

Entwicklung der Zahl, der wirtschaftlichen und ökologischen Bedeutung der Klein- und Obstbrenner in den letzten zehn Jahren; Stand der Diskussion um das Branntweinmonopol; Beurteilung des Entwurfs einer Europäischen Alkoholmarktordnung; Situationsverbesserung zugunsten der Kleinbrenner, insbes im Bereich der Abgabe- und Steuervorschriften

Antr  
s. *Brennerei*  
Drs 11/3714

*Importe von Apfelsaftkonzentrat*

Mengen, Herkunftsländer, Qualitätskontrollen; (existenzielle) Auswirkungen auf Landwirte, Obsterzeuger und Streuobstwiesen

KlAnfr  
s. *Fruchtsaft*  
Drs 11/3788

*Importe von Mostobst*

Mengen, Herkunftsländer, Qualitätskontrollen; (existenzielle) Auswirkungen auf Landwirte, Obsterzeuger und Streuobstwiesen

KlAnfr  
s. *Obst*  
Drs 11/3818

*Gefährdung der Streuobstwiesen in BW durch Überbauung*

Beurteilung der Situation generell; Genehmigung verschiedener Bebauungspläne, die Streuobstbestände betreffen, durch das LRA Künzelsau; Empfehlung der Schutzmaßnahmen der Gemeinde Bad Boll; Schutz der Streuobstbestände gemäß § 24 a LNatSchG

Antr  
s. *Ökosystem*  
Drs 11/3825

#### *Preisverfall bei Saftobst*

Ernte- und Preisprognosen 1994; Schutz vor Billigimporteuren und damit Erhaltung ökologisch wertvoller Streuobstwiesen über das MEKA-Programm

Antr  
s. *Obst*  
Drs 11/4156

#### *Schäden durch Engerlinge und Maikäfer am Kaiserstuhl*

Entwicklung der Populationen und Schäden im Wald, Wein- und Obstbau; Effizienz des Einsatzes von Rubitox, Alternativen bei einem Verbot dieses Mittels; Wirksamkeit und Kosten ökologisch verträglicher Mittel/Methoden; Untersuchungen und Erkenntnisse der Landesanstalt für Pflanzenschutz; konkrete Maßnahmen zur Schadensbegrenzung in den nächsten Jahren

Antr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/4206

#### *Versuchsprojekt „Alternativen im Apfelanbau“*

Fortführung des Projekts an der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt (LVWO) Weinsberg

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 07.07.1994 und Antw MLR Drs 11/4309

#### *Feuerbrandbekämpfung*

Ausmaß der Verbreitung, insbes im Rems-Murr-Kreis; Stand von Forschungsprojekten; Information und Unterstützung der (potentiell) Betroffenen; Zulassung von „Plantomycin“ auch im Streuobstbau; Anpflanzverbot der Hauptwirtspflanzen Weißdorn und Cotoneaster in der Umgebung von Baumschulen und Obstanlagen; Änd der FeuerbrandVO: Behandlung befallener Gehölze und Bäume auch auf Privatgrundstücken, Ausbildung und Autorisierung des entsprechenden Fachpersonals auf Gemeindeebene, landesweite Kartographierung des Befalls, Einrichtung bewachter Brandplätze zur Vernichtung der befallenen Pflanzen

Antr  
s. *Pflanzenkrankheit*  
Drs 11/4391

#### *Pauschalierung von Landschaftspflegemitteln*

Umgestaltung der Förderpraxis für gemeindlichen Naturschutz und Landschaftspflege, Rückgang der Intensität und fachlichen Begleitung der Maßnahmen, Berücksichtigung der Pflege von Streuobstwiesen? Art der künftigen Förderung von Landschaftspflegeverbänden

KlAnfr  
s. *Landschaftspflege*  
Drs 11/4428

#### *Bekämpfung des Feuerbrands*

Ausmaß der Verbreitung bzw Existenzbedrohung einzelner Obstbaumarten; vorhandene und notwendige Bekämpfungsmöglichkeiten, Anpassung der FeuerbrandVO, Zulassung von „Plantomycin“ oder „Streptomycin“? Entschädigung der betroffenen Obstbauern

Antr  
s. *Pflanzenkrankheit*  
Drs 11/4430

#### *Schließung Obstbauversuchsgut Karlsruhe-Augustenberg*

Bewertung der o.g. Empfehlung des RH; Bedeutung der Versuchsfelder unter dem Gesichtspunkt der Wahrnehmung hoheitlicher Aufgaben, da es sich im Umfang von 1,4 ha um einen „Sortenkontrollgarten“ handelt

KlAnfr Heribert Rech CDU 21.09.1994 und Antw MLR Drs 11/4672

#### *Infektionspfade bei der Verbreitung des Feuerbrands*

Ausmaß der Verbreitung, bisherige und zusätzlich notwendige Maßnahmen; Verbrennung bzw Kompostierung von infiziertem Reismaterial

KlAnfr  
s. *Pflanzenkrankheit*  
Drs 11/4668

#### *Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-

Mittlg der Kommission an den Rat und an das Europäische Parlament: Entwicklung und Zukunft der Obst- und Gemüsepolitik der Gemeinschaft

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/4921

#### *Feuerbrandbekämpfung mit Plantomycin*

Erfahrungen mit der Anwendung des o.g. Bakterizids, Auswirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen; Gefährdung der Nachzucht von Kernobstgehölzen in Baumschulen durch Feuerbrand? Ausdehnung der befristeten Vertriebsgenehmigung für Plantomycin auf 1995 sowie Zulassung auch im Streuobstbau

Antr  
s. *Pflanzenkrankheit*  
Drs 11/5158

#### *Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Neuanlage von Streuobstwiesen als Ausgleich der Beeinträchtigung anderer Bestände durch Wohn- und Straßenbau; Gewährleistung der Regenwasserversickerung innerhalb der Baugebiete

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/5387

#### *Maikäferaufkommen 1995*

Entwicklung der Populationen und Schäden, insbes im Obst- und Weinbau; Prognosen verschiedener Forschungsinstitute; Einsatzreife ökologischer Bekämpfungsmittel und -methoden, Ergebnisse von Versuchen mit Zwiebelanpflanzungen im Kaiserstuhlgebiet sowie des Antrags auf Wiederzulassung des bienenfreundlichen Insektizids Rubitox

Antr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/5547

#### *Erhaltung von Streuobstwiesen*

Bestandsentwicklung der letzten Jahre, erhaltende bzw erneuernde Wirkungen des MEKA? Mittelumschichtung aus dem Bereich des Umweltschutzes? Verhinderung von Krankheiten (z.B. Feuerbrand) oder von Schädlingen durch eine bessere Pflege von Streuobstwiesen?

Antr Karl Göbel u.a. CDU 14.03.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/5617

BeschlEmpf und Bericht LandwA 04.10.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Förderung des Erwerbsobstbaus in BW*

Förderung umweltschonender und ökologischer Produktionsweisen; Vergleich bzw Angleichung der Fördersysteme in RPF und BW

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 27.03.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/5706

BeschlEmpf und Bericht LandwA 12.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512*

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Neuordnung des staatlichen Obstbaus und Obstbauversuchswesens

BeschlEmpf und Bericht FA 30.03./11.05./14.06.1995 Drs 11/5900 V. S. 3

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810

Mittlg LReg 05.01.1996 Drs 11/7013

*Förderung und Sicherung des Streuobstbaus*

Instrumente und Mittelanreize zur Förderung der Erhaltung und Neuanlage von Beständen, zur Produktion und Vermarktung der Früchte und Säfte; Vergleich der Förderprogramme mit denen anderer BLänder

Antr Peter Hauk u.a. CDU 10.04.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/5786

BeschlEmpf und Bericht LandwA 04.10.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Feuerbrandsituation im LKrs Heilbronn*

Verbreitung und bisher entstandene Schäden im Erwerbs- und Streuobstbau; Information und Unterstützung der Betroffenen; Rodung und Beseitigung der befallenen Bäume; Klärung der Frage einer evtl Kostenübernahme

KlAnfr

s. *Pflanzenkrankheit*

Drs 11/6264

*Feuerbrandsituation im Enzkreis*

Verbreitung und bisher entstandene Schäden im Erwerbs- und Streuobstbau; Information und Unterstützung der Betroffenen; Rodung und Beseitigung der befallenen Bäume; Klärung der Frage einer evtl Kostenübernahme

KlAnfr

s. *Pflanzenkrankheit*

Drs 11/6265

*Feuerbrandsituation im Rems-Murr-Kreis*

Verbreitung und bisher entstandene Schäden im Erwerbs- und Streuobstbau; Information und Unterstützung der Betroffenen; Rodung und Beseitigung der befallenen Bäume; Klärung der Frage einer evtl Kostenübernahme

KlAnfr

s. *Pflanzenkrankheit*

Drs 11/6267

*Feuerbrandsituation im Kreis Esslingen*

Verbreitung und bisher entstandene Schäden im Erwerbs- und Streuobstbau; Information und Unterstützung der Betroffenen; Rodung und Beseitigung der befallenen Bäume; Klärung der

Frage einer evtl Kostenübernahme

Antr

s. *Pflanzenkrankheit*

Drs 11/6290

*Einsatz von Tunnelspritzgeräten im Obst- und Weinbau*

Verstärkte Förderung und Anwendung der Tunnelspritztechnik; Beurteilung einer Anwendungspflicht in unmittelbarer Nähe zu einer Wohnbebauung

KlAnfr

s. *Landmaschine*

Drs 11/6439

*Feuerbrandsituation im Kreis Göppingen*

Verbreitung und bisher entstandene Schäden im Erwerbs- und Streuobstbau; Information und Unterstützung der Betroffenen; Rodung und Beseitigung der befallenen Bäume; Klärung der Frage einer evtl Kostenübernahme

KlAnfr

s. *Pflanzenkrankheit*

Drs 11/6561

*Birmengitterrost*

Art, Ausmaß und räumliche Verbreitung der o.g. Pilzkrankheit, insbes im Streuobstbau und im Rems-Murr-Kreis; Kosten und Effizienz von vorbeugenden und kurativen Maßnahmen; Unterstützung der betroffenen Baumbesitzer

KlAnfr

s. *Pflanzenkrankheit*

Drs 11/6667

*Natur- und Landschaftsschutz in der Flurbereinigung Ilsfeld-Auenstein*

Biotope, Gewässer, Hohlwege, Streuobstwiesen, Wegepflanzungen u.a. schutzwürdige Elemente und deren Sicherung iRd o.g. Verfahrens; Vereinbarkeit der Rodung von Obstbäumen mit den gegebenen Zusagen; Kosten und Kostenträger der Maßnahmen

KlAnfr

s. *Flurbereinigung*

Drs 11/7143

*Unterstützung von Landschaftspflegemaßnahmen durch Privatleute*

Beurteilung der zunehmenden Verwilderung von Streuobstwiesen; finanzielle Unterstützung regelmäßiger Pflegemaßnahmen der Eigentümer

KlAnfr

s. *Landschaftspflege*

Drs 11/7197

*Erarbeitung eines Konzepts zum Streuobstwiesenschutz*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3385 3386

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4756 4757 4770

*Gefährdung des Streuobstbaus durch Feuerbrand; Entwicklung wirksamer Gegenstrategien/-mittel*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5941 ff 5980 5984

**Obstbrennerei**

s. *Brennerei*



**Obstsaft**

s. *Fruchtsaft*

**Öchsle-Schmalspurbahn**

s. *Museumsbahn*

**Oedheim, Gemeinde**

*Lautenbacher Hof - ein Projekt ohne Zukunft?*

Unterstützung der Versuchstätigkeit o.g. Forschungsstätte bei Oedheim für den integrierten Anbau

KlAnfr

s. *Agrarforschung*

Drs 11/1738

**Öffentlich Bediensteter**

s. *Bediensteter*

**Öffentliche Ausschreibung**

s. *Ausschreibung*

**Öffentliche Schulden**

s. *Schulden*

**Öffentliche Sicherheit und Ordnung**

s.a. *Kommission zur Kriminalitätsentwicklung*

s.a. *Objektschutz*

s.a. *Personenschutz*

s.a. *Polizeiliche Kontrolle*

s.a. *Strafverfolgung*

s.a. *Terrorismus*

*Ausländerkriminalität/Innere Sicherheit*

Entwicklung des Anteils von nichtdeutschen Tatverdächtigen, Verurteilten, Inhaftierten, Abgeschobenen nach Alters- und Deliktgruppen, Asylbewerbern, illegal Anwesenden usw.; Darlegung der Situation in Berlin; Maßnahmen der LReg; Gründe für die Verweigerung der zweigeteilten Laufbahn für die Polizei

GrAnfr

s. *Ausländer*

Drs 11/266

*Konsequenzen aus den Vorkommnissen in Rostock*

Einsatztaktische Erkenntnisse aus den gewalttätigen Ausschreitungen in Rostock; Frage nach Beschwerden aus der Bevölkerung über die Zustände in und um Asylbewerberunterkünfte sowie nach ergriffenen präventiven Maßnahmen

KlAnfr

s. *Rostock, Stadt*

Drs 11/412

*Strategien gegen eine weitere Eskalation extremistischer Gewalttaten in BW*

Aktuelle Debatte

s. *Extremismus*

PIPr 11/7 S. 246

*Konsequenter Einsatz staatlicher Mittel gegen fremdenfeindliche Gewalttaten*

Kooperation von Polizei und Verfassungsschutz, vorbeugende Bekämpfung extremistischer Straftaten und rechtsradikaler Gruppierungen, Stopp des Stellenabbaus beim LfV, Einsatz verdeckter Ermittler, technischer Observationsmittel und der Rasterfahndung, Einrichtung eines Sondermeldedienstes, organisatorische Maßnahmen zur raschen Verlegung von Verstärkungskräften, Einsatz des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei, Unterstützung einer bayerischen Initiative im BRat, Ausstattung von Asylbewerberunterkünften mit Notrufeinrichtungen; Erfahrungen mit dem verlängerten „Unterbindungsgefahrwahrsam“

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/1083

*Innere Sicherheit*

Hinwirkung auf eine Verbesserung des rechtlichen und technischen Instrumentariums zur (vorbeugenden) Bekämpfung extremistischer Gewalt und organisierter Kriminalität, Einsatz verdeckter Ermittler in Wohnungen, Beweissicherung mit Hilfe technischer Mittel, Erfassung von Gewalttäter deckenden Personen bei Demonstrationen, Erweiterung des Haftgrunds der Wiederholungsgefahr auf Fälle des Landfriedensbruchs, Verlängerung der Kronzeugenregelung bei terroristischen Gewalttaten; Bericht bzw Umsetzung der jüngsten Ergebnisse der Justizministerkonferenz

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/1114

*Öffentliche Sicherheit in den Stuttgarter Schloßgartenanlagen*

Umfang und Art von Straftaten 1992; Empfehlungen zur Meidung des o.g. Bereichs bei Dunkelheit? Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 04.03.1993 und Antw IM Drs 11/1506

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Entwicklung von Gewalt gegen Personen und Sachen, Überfällen und Diebstählen; differenzierte Opfer- und Täterbeschreibung sowie durchgängige Falldarstellung in der polizeilichen Kriminalstatistik; Herausnahme von Bagatelldelikten aus dem StGB; gesellschaftliche und technische Prävention; Untersuchung der (sozialen) Ursachen der Kriminalität von In- und Ausländern; privates Sicherheitsgewerbe und „Bürgerwehren“; Situation, Strategien und Kooperation von Polizei und Justiz; Einstellungen, Urteile und Strafen in den einzelnen Deliktbereichen seit 1982; Ausbau der Einstellungen zur Entlastung von Gerichten und Staatsanwaltschaften; Vorrang des Täter-Opfer-Ausgleichs, insbes bei Jugendlichen

GrAnfr

s. *Kriminalität*

Drs 11/1922

*Politische Maßnahmen für den Wahlkampf 1994*

Schutz von Veranstaltungen und Parteien, vorsorgliche Überprüfung potentieller Störer, Übernahme der Verantwortung für Personen- und Sachschäden

KlAnfr

s. *Wahlkampf*

Drs 11/1978

*Rat für vorbeugende Verbrechensbekämpfung*

Aufgaben, Organisation und Erfolg o.g. Räte in anderen Ländern; Einrichtung auf Landes- und kommunaler Ebene in BW; Unterstützung durch Erstellung einer kriminologischen Regionalanalyse

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1981

*Ausübung von kriminellen Handlungen durch PLK-Patienten*

Zahl und Art der Fälle innerhalb und außerhalb der PLK seit 1990, Herkunft der Täter aus forensischen o.a. Abteilungen? Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung, insbes von Frauen; Entschädigungsregelung für die betroffenen Opfer

Antr  
s. *Kranker*  
Drs 11/2113

*Allgemeine Kriminalitätslage in und um Asylbewerbersammel-lager in Schwäbisch Gmünd u.a. Kommunen*

Entwicklung seit Einrichtung des Sammel-lagers in der Hard-Kaserne; Art, Umfang und Ausführende der Straftaten; Defizite in der Polizeipräsenz durch Abordnungen zu Sportveranstaltungen in Stuttgart? Abhilfemaßnahmen in Schwäbisch Gmünd u.a. Kommunen mit ähnlichen Problemlagen

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/2235

*Sicherheit von Zugbegleitern*

Gewaltandrohung und -anwendung gegen Zugbegleiter und Reisende durch (jugendliche) Schwarzfahrer im ÖPNV bei Fahrausweis-kontrollen; Verzicht auf das erhöhte Beförderungsentgelt bei Asylbewerbern ohne gültigen Fahrausweis? Beurteilung der Sicherheit in den Spät- und Nachtzügen des Nah- und Regional-verkehrs

Antr REP 30.07.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2312  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Stärkung des freiwilligen Polizeidienstes*

Mitwirkung der Bürger zur Stärkung der inneren Sicherheit, Planungen anderer BLänder; BRatsinitiative für den Einsatz Wehrpflichtiger bei der Polizei: Entlastung der Berufspolizei zugunsten der Wahrnehmung höherwertiger Aufgaben, z.B. Bekämpfung der organisierten Kriminalität; Verdrängung privater Wachleute durch Polizeifreiwillige; Ausbildungsanforderungen an Mitarbeiter privater Sicherheitsdienste

Antr  
s. *Polizeihelfer*  
Drs 11/2475

*Die richtige Strategie im Kampf gegen Bedrohungen der Inneren Sicherheit: Verdeckte Ermittler und Großer Lauschangriff oder Freigabe von Suchtmitteln?*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2371 (abgesetzt)

*Gefährdungslage für Mitglieder des Ltg von BW; hier: Anschlä-ge und Beeinträchtigungen bei verfassungsmäßig garantierter Mandatsausübung*

Aktuelle Debatte beantragt von den REP  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2434

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Gewinnung der Bürger zur Mitarbeit bei wichtigen Gemein-wohlaufgaben wie Umweltschutz und Innere Sicherheit

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Entlastung der Polizei durch Beschränkung auf Kernaufgaben der inneren Sicherheit*

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2996

*Durchsetzung von Maßnahmen im Bereich der Inneren Sicher-heit in BW am Beispiel des PKK-Verbots*

Aktuelle Debatte beantragt von den REP  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2899

*Mobilität für Frauen in BW*

Entwicklung der Zahl von Übergriffen auf Frauen (Belästigungen, Raub, Gewalt, Vergewaltigung etc) in und im Umfeld von öffentlichen Verkehrsmitteln; Darlegung der Maßnahmen und Möglichkeiten zur Verbesserung der Sicherheit vor Gewalt

GrAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/3548

*Verwirklichung der Schengener Übereinkommen und der Freizü-gigkeit in der EG*

Unterstützung der Entschließung des EP sowie der deutsch-französischen Bemühungen um Aufhebung der Personenkon-trollen und Verwirklichung der Ausgleichsmaßnahmen, Weiter-entwicklung der grenzüberschreitenden Kooperation am Ober-rhein über die polizeiliche Zusammenarbeit im Grenzbereich

Antr  
s. *Schengener Abkommen*  
Drs 11/3707

*Effizienz im Bereich der inneren Sicherheit*

Vorgehen der Polizei bei einfacheren Delikten, z.B. Beleidigung oder einfacher Ladendiebstahl, in NRW; Abstufung zu Ord-nungswidrigkeiten; Anwendung dieses Verfahrens in BW?

KIAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 30.03.1994 und Antw IM  
Drs 11/3744

*Gewalttätige Krawalle von Angehörigen und Sympathisanten der linksextremistischen PKK*

Zahl der o.g. Ereignisse ab 1993, örtliche Verteilung, Teilneh-mer, Festnahmen, Personen- und Sachschäden, eingeleitete po-lizeiliche Maßnahmen und Strafverfahren; Ausrüstung, Orga-nisationsgrad und Verbindungen der Teilnehmer zu linksextre-mistischen Gruppierungen; Stand und Ergebnisse der Strafver-fahren, Abschiebung der überführten Täter; Informationsver-sorgung und Maßnahmen der Sicherheitsbehörden im Vorfeld der Geschehnisse, Existenz eines bundesweiten Informations-systems der PKK?

Antr  
s. *Kurden*  
Drs 11/4023

*Novellierung von Sicherheitsgesetzen (PolG BW, LVSG)*

Erfahrungen mit dem in der 10. WP novellierten PolizeiGes und VerfassungsschutzGes; Darlegung erforderlicher Änd von ein-zelnen Aufgaben- und Befugnisnormen

Antr REP 08.07.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4327

*Erkenntnisse aus Straftaten kurdischer Gewalttäter*

Straftaten im Zuge von drei Kurdendemonstrationen in Stuttgart gegen das PKK-Verbot (im Nachtrag zu Drs 11/4023); Beteiligte Parteien oder Gruppierungen, Verbindungen zur linksextremistischen Szene, Täter und Opfer, Verletzungen von Polizeibeamten, Sanktionen von Polizei und Justiz, eingeleitete und abgeschlossene Strafverfahren bzw Abschiebungen

Antr  
s. *Kurden*  
Drs 11/4478

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Schutz jedes einzelnen vor Kriminalität, Verankerung der individuellen und öffentlichen Sicherheit als Staatsziel

GesEntw REP 25.10.1994 Drs 11/4832  
1. Beratung PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4569  
BeschlEmpf und Bericht StändA 07.02.1995 Drs 11/5402 (dazu ÄAntr Nr. 1-6)  
ÄAntr FDP/DVP 14.02.1995 Drs 11/5477 1-2  
ÄAntr GRÜNE 14.02.1995 Drs 11/5477 3-5  
ÄAntr REP 15.02.1995 Drs 11/5477-6  
2. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4969 (Ablehnung)

*Innere Sicherheit und Verbrechensvorbeugung durch Bauleitplanung*

Erkenntnisse bzw Umsetzung des IM-Projekts „Kommunale Kriminalprävention“, u.a. bei der Novellierung der LBO, im Baugesetzbuch des Bundes, über Aufsichtsmaßnahmen; Erreichung sozial heterogener Bewohnerschaften in den einzelnen Wohngebieten, frühzeitige und umfassende Beteiligung von Bürgern und Polizei iR von Bebauungsplanverfahren, Vermeidung anonymer Bauformen, übersichtliche und gut beleuchtete Zugänge von öffentlichen Einrichtungen, Verkehrsmitteln, Parks, Verbindungswegen u.ä.; Anbindung von ÖPNV-Haltestellen an Veranstaltungsstätten mit Publikumsverkehr zur Verbesserung der nächtlichen Sicherheit, insbes für Frauen, Kinder und ältere Menschen

Antr CDU 21.11.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4977

*Sicherheit für Fahrgäste und Einsatzpersonal bei öffentlichen Verkehrsbetrieben (Bahnen und Busse)*

A: in BW - B: in der Region Stuttgart

Vorkommnisse seit 1990; Fälle von Anzeigen, Aufklärung und Sanktionen; räumliche und zeitliche Schwerpunkte, Kreis der Opfer und Täter; zuständige Sicherheitskräfte, deren Ausstattung und Organisation; Art, Umfang und Folgen der Übertragung von Kompetenzen und Beamten der Bahnpolizei auf den BGrenschutz; Definition von Zuständigkeiten und Rechtsgrundlagen im Zuge der Bahnreform und Regionalisierung des ÖPNV, Umsetzung eines Sicherheitskonzepts zum Schutz der Fahrgäste und Bediensteten vor Gewalttätigkeiten und Überfällen sowie mangelhafter Technik und Unfällen

GrAnfr REP 16.01.1995 Drs 11/5260  
Antw VM 27.04.1995 Drs 11/5850

*Erhöhter Fahrgastenschutz beim ÖPNV durch „Mutter mit Kind“, Frauen-, Behinderten- und Seniorenabteile*

Angebot von separaten Abteilen in Zügen, Stadt-, U-Bahnen und größeren Gliederbussen; Einarbeitung entsprechender Vorschriften in das ÖPNV-Ges, Personenbeförderungsges und in die Eisenbahn-VerkehrsO

Antr REP 16.01.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5261

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Sicherheitslage in der Landeshauptstadt; hier: Überfälle auf Bewohner und Besucher*

Entwicklung o.g. Straftaten seit 1985 im öffentlichen Verkehrsraum sowie in nicht öffentlich zugänglichen Lebens-/Aufenthaltsbereichen; Darlegung der Tatbestände-/ausführungen, Täter, Auswirkungen seitens der Opfer, der Ermittlungsbilanz und Festnahmen; bisherige und notwendige (präventive) Bekämpfungsmaßnahmen zur Verbesserung der Sicherheitslage

Antr REP 06.03.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5545  
BeschlEmpf und Bericht IA 17.05.1995 Drs 11/6077  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Flankierende Maßnahmen der Feuerwehren bei Unglücksfällen*  
Verkehrslenkung, Abhalten von Schaulustigen u.ä. bis zum Eintreffen der Polizei: Umfang und Rechtskonformität derartiger Maßnahmen, Anzeigen oder haftungsrechtliche Ansprüche gegen Feuerwehrangehörige und -träger?

Antr  
s. *Feuerwehr*  
Drs 11/5679

*Sicherheitsrelevante Gefangenentransporte im Justizvollzugsbereich*

Rechtslage bzw Zahl o.g. Transporte oder Vorführungen von Gefangenen seit 1993, Anteil der ohne vorgeschriebene bewaffnete Begleitkräfte durchgeführten Maßnahmen, Fälle von Flucht oder Angriffshandlungen gegen Justizbedienstete, Fälle von Hinweisen bzw Beharrung von Bediensteten auf Einhaltung der Sicherheitsvorschriften mit der Folge dienstrechtlicher Konsequenzen und Maßregelungen durch Vorgesetzte

Antr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/5820

*Kommunale Kriminalitätsprävention (KKP)*

Ziele, personelle, sächliche und finanzielle Ausstattung des o.g. Modellprojekts; beteiligte Kommunen u.a. Dienststellen; Bewertung der gewonnenen Erfahrungen; Berichterstattung über die Ergebnisse gegenüber dem Ltg

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6417

*Ausbruch aus der JVA Mannheim*

Mangelnde Aufmerksamkeit der Anstaltsleitung gegenüber Hinweisen auf einen bevorstehenden Ausbruch, u.a. des Gefangenen C. T.

KIAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/6658

*Maßnahmen zur Erhaltung der inneren Sicherheit*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 61 62  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 69 72 78 83 84 106

*Gewährleistung der inneren Sicherheit durch die Arbeit der Polizei; Umsetzung des Sicherheitsplans II*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 390 ff 413 ff

*Lösung der Konfliktlage zwischen Datenschutz und Gewährleistung der inneren Sicherheit*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 457 ff

*Personelle und organisatorische Maßnahmen zur Erhaltung der inneren Sicherheit*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 532 533 535 584 ff

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 709 718 721 723 724 730 736 740 ff

*Gewährleistung der Sicherheit auf den Straßen*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 883 ff

*Erklärung der inneren Sicherheit zur Chefsache, Zuziehung des ehemaligen LPolizeipräsidenten Stümper als Berater*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1101 1102

*Maßnahmen zur Gewährleistung der inneren Sicherheit; Vorlage eines Sicherheitsplans III*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1155 ff 1182 ff

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4315 4327 4329 4334

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4788 ff

*Gesamtkomplex innere Sicherheit; Effizienzsteigerung bei der Polizei*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1539 ff

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3546 ff

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4152 4153

*Spannungsverhältnis zwischen Datenschutz und innerer Sicherheit; Beitrag des freiwilligen Polizeidienstes an der Erhaltung der inneren Sicherheit*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1940 ff 1979 ff

*Übergriffe auf Zugbegleiter und Fahrgäste, insbes in den Abend- und Nachtstunden; Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit in den Zügen und Bahnhöfen*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5245 5246

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5501

*Spannungsverhältnis zwischen Datenschutz und innerer Sicherheit*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5333 ff

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6866 ff

## **Öffentliche Stiftung**

*s. Stiftung*

## **Öffentliche Stromversorgung**

*s. Energieversorgung*

## **Öffentliche Verschuldung**

*s. Schulden*

## **Öffentlicher Auftrag**

*s.a. Beschaffung*

*s.a. Öffentliches Bauvorhaben*

*Ausnahmeregelungen zugunsten der neuen BLänder bei der Vergabe öffentlicher Aufträge*

Benachteiligung von Unternehmen in den Alt-Ländern bei öffentlichen Ausschreibungen durch die o.g. Regelung des BWirt-

schaftsministers; Hinwirkung auf ein effizientes, nicht benachteiligend wirkendes Verfahren

KIAnfr Ulrich Müller CDU 22.07.1992 und Antw WM Drs 11/184

*Privatisierung*

Anwendung des MittelstandsförderungsGes in bezug auf die Vergabe von Aufträgen an Private?

Antr

*s. Privatisierung*

Drs 11/420

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Abfallvermeidung durch eine produktorientierte Umweltpolitik*

Überarbeitung der Richtlinien zur Berücksichtigung umweltfreundlicher Produkte bei Ausschreibungen und Beschaffungen, Einsatz von Recyclingpapier in der Landesverwaltung

Mittlg

*s. Umweltpolitik*

Drs 11/672

*Vergabe von Druckaufträgen in der Landesverwaltung und bei Zuwendungsempfängern*

Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg RH 20.10.1992 Drs 11/744

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 525

BeschlEmpf und Bericht FA 29.04.1993 Drs 11/1843

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2159

Mittlg LReg 04.01.1994 Drs 11/3223

*Wettbewerbsverzerrungen im südbadisch-schweizerischen Grenzraum*

Tolerierung der Differenz von Lohnnebenkosten bei der Vergabe öffentlicher Aufträge zwischen deutschen und schweizerischen Bietern; Hinwirkung auf eine zweiseitige Vereinbarung mit der Schweiz zur Beendigung der dortigen Diskriminierung deutscher Firmen (Handwerker)

Antr

*s. Schweiz*

Drs 11/1251

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergabewesen*

Vergabe öffentlicher Aufträge nur an unbescholtene Personen/Firmen

Antr

*s. Strafverfolgung*

Drs 11/1468

*Öffentliche Aufträge an Behindertenwerkstätten*

Umfang der Auftragsvergabe von Ministerien u.a. öffentlichen Einrichtungen; Aufrechterhaltung bzw Steigerung der Aufträge von Land, Kreisen und Kommunen

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 16.03.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1583

*Unterschlagung von Sozialversicherungsbeiträgen und andere Mißbräuche durch Unternehmen im Bereich der sozialen Sicherung*

Ausschluß der Mißbrauch treibenden Unternehmen von der Vergabe öffentlicher Aufträge

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 27.04.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1816

BeschlEmpf und Bericht WA 10.11.1993 Drs 11/3011  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Handwerk in BW*

Berücksichtigung kleinerer Betriebe bei öffentlichen Aufträgen

GrAnfr  
s. *Handwerk*  
Drs 11/2059

*Verbesserung der Altstoffverwertung*

Hinweise auf die Möglichkeit des Einsatzes von Recyclingmaterialien bei öffentlichen Ausschreibungen

Antr  
s. *Recycling*  
Drs 11/2090

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Vergabe von Aufträgen an Private, Ermöglichung der Teilnahme von Bediensteten an Ausschreibungen und an der privatwirtschaftlichen Ausführung der Projekte

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Vergabe von Waldarbeiten an staatliche Waldarbeiter*

MdlAnfr  
s. *Forstwirtschaft*  
Drs 11/2539

*Maßnahmen gegen illegale Beschäftigung auf Baustellen der öffentlichen Hand*

Erfahrungen in HES mit der Neufassung der Vergaberichtlinien; Belegung von Zuwiderhandlungen mit Vertragsstrafen und Ausschluss von weiteren öffentlichen Aufträgen

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/2919

*Beschäftigungssituation von Strafgefangenen in Justizvollzugsanstalten*

Beschäftigungslage und Umsatzvolumen durch Strafgefangenenarbeit; Erreichung von Vollbeschäftigung durch eine erhöhte Vergabe von öffentlichen Aufträgen sowie durch professionelles Marketing; Zahl der außerhalb der JVA beschäftigten Freigänger

Antr  
s. *Arbeit*  
Drs 11/3684

*Vergabep Praxis des Landes*

Vergabe großer staatlicher Bauaufträge an Generalunternehmer; Vereinbarkeit mit den Grundsätzen der Mittelstandspolitik

MdlAnfr  
s. *Öffentliches Bauvorhaben*  
Drs 11/3886

*Effektivere und sozialverträgliche Behindertenhilfe in BW*

Erhöhung der Freigrenzen bei der Anrechnung des Vermögens von Behinderten zur Finanzierung des Arbeitsplatzes in Behindertenwerkstätten; Verstärkung der Anreize zur Vergabe öffentlicher Aufträge an Behinderteneinrichtungen, Anrechnung dieser Aufträge auf die Schwerbehindertenabgabe

Antr  
s. *Behinderter*

Drs 11/4030

*Schwarzarbeit am Bau*

Entwicklung der o.g. Schwarzarbeit, der volkswirtschaftlichen Schäden und verhängten Sanktionen seit 1989; Aktivitäten von Schlepperorganisationen zur Vermittlung von Leiharbeitern nach Deutschland; Vergabe von öffentlichen Aufträgen an kaum kontrollierbare Investoren? Übernahme der in HES angekündigten Gegenmaßnahmen, insbes bei öffentlichen Investitionen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/4146

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Einführung eines strukturellen Sonderprogramms im schweizerisch-deutschen Grenzraum, Abbau der Wettbewerbsnachteile deutscher Firmen bei öffentlichen Ausschreibungen; Förderung der Erschließung neuer Gewerbegebiete sowie des Objekts „Einkaufskooperation mittelständischer Unternehmen“

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Illegale Bauarbeit in BW*

Fälle von Leistungsmissbrauch und Schwarzarbeit 1994, Zahl der aufgegriffenen ausländischen Arbeitnehmer ohne Arbeitserlaubnis, Umfang der illegalen Leiharbeit auf Baustellen öffentlicher Auftraggeber, verhängte Sanktionen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/4516

*Baden-württembergisches Bauhandwerk im Wettbewerb mit westeuropäischen Niedriglohnländern*

Darlegung der unterschiedlichen Löhne; Einstellung der öffentlichen Hand gegenüber deutschen Generalunternehmungen, die im Subakkord Arbeitskolonnen aus o.g. Ländern einsetzen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/4514

*Private Organisations-, Betriebs- und Finanzierungsformen bei der Abwasserbeseitigung*

Gutachten, bisherige Erfahrungen und Unterstützung privater Modelle in der Trinkwasserversorgung, Abfall- und Abwasserentsorgung bundesweit; Finanzierung der Kanalnetz-Sanierung; Gleichbehandlung von öffentlich-rechtlichen Körperschaften und Privaten in der Besteuerung, Aufsicht und bei der Auftragsvergabe; Erteilung von Hinweisen, u.a. auf das Angebot einer Berliner Beratungsfirma; Einsetzung von Privatisierungsbeauftragten, Erkundung der Potentiale durch RH und Gemeindeprüfungsanstalt, regelmäßige Berichterstattung im Landes- und kommunalen Bereich

Antr  
s. *Privatisierung*  
Drs 11/4826

*Verdacht auf Kartellbildung und unerlaubte Preisabsprachen unter Baufirmen zum Nachteil der Stadt Stuttgart und des Landes BW*

Beteiligte Firmen, Aufträge und Schäden u.a. beim Neubau des Stuttgarter Flughafens; Durchsetzung von Rückforderungen bzw von Schadensersatzansprüchen; rechtliche Änd für zukünftige

## Auftragsvergaben und Vertragsgestaltungen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/5096

*Bekämpfung der illegalen Beschäftigung von Arbeitnehmern*  
Prüfung von Möglichkeiten einer institutionalisierten Zusammenarbeit von Polizei, Arbeits-, Finanz- und Zollverwaltung; personelle, organisatorische und finanzielle Ausgestaltung einer solchen Einrichtung; Bekämpfung des o.g. Mißstands bei Planung, Ausschreibung und Durchführung von Bauvorhaben u.a. Leistungen per Runderlaß nach dem Beispiel des Landes HES

Antr  
s. *Arbeitnehmerüberlassung*  
Drs 11/5120

*Preisabsprachen durch Baukonzerne*

Unzulässige Preis- und Quotenabsprachen von vier Baufirmen im Stuttgarter Raum seit 1983, Darlegung der Aufträge und Schäden von Bund, Land und Gemeinden; Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen; Beurteilung der Effizienz von Geldbußen bzw Strafen für Subventionsbetrug, kartellrechtliche Überprüfung der von den Firmen gegründeten Asphalt-Recycling-Gesellschaft (AGS), Ausschluß der Unternehmen von der Vergabe öffentlicher Aufträge

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/5186

*Einsatz von Bioölen und -treibstoffen in der LVerwaltung*

Einsatz umweltfreundlicher Betriebs- und Schmierstoffe, Neu- oder Ersatzbeschaffungen RME-geeigneter Motoren, Ausstattung der Maschinen mit Diesellaggregaten, Einholung entsprechender Angebote, Vergabe von Lohnarbeiten an umweltverträglich arbeitende Auftragnehmer

Antr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/5404

*Billigarbeitskräfte im Baugewerbe*

Zahl und Lage von sozialversicherungspflichtig beschäftigten In- und Ausländern im Bauhaupt- und -nebgewerbe; Umfang der Arbeitslosigkeit sowie der illegalen Beschäftigung bzw Arbeitnehmerüberlassung; Bevorzugung von korrekt arbeitenden Firmen bei der Vergabe öffentlicher Bauaufträge

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/6296

*Anwendung der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure durch die LVerwaltung*

Auftragsvergabe auf Grundlage eines Preiswettbewerbs, Mißachtung der HOAI, der Mittelstandsrichtlinien u.a. für die Vergabe öffentlicher Aufträge relevanten Vorschriften durch nachgeordnete Dienststellen, u.a. Hochbauämter und LDenkmalamt; Neuordnung der Zuständigkeit für die Durchsetzung geltenden Rechts?

KlAnfr  
s. *Honorarordnung für Architekten und Ingenieure*  
Drs 11/6474

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Gleichbehandlung deutscher und einheimischer Handwerker bei der Vergabe öffentlicher Aufträge in der Schweiz

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Vergabep Praxis im Staatlichen Hochbau*

Bericht über die Ergebnisse der Untersuchung gemäß § 99 Satz 1 LHO

Mittlg RH 20.11.1995 Drs 11/6762  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6405  
BeschlEmpf und Bericht FA 04.07.1996 Drs 12/142  
PIPr 12/11 17.10.1996 S. 531  
Mittlg RH 10.12.1996 Drs 12/829

*Benachteiligung deutscher Unternehmen bei der Vergabe öffentlicher Aufträge in der Schweiz*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1728 ff 1786 ff

*Kritik an den oftmals zu teuren Abrechnungen Privater für öffentliche Aufträge*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3417

*Unterbindung der Korruption bei der Auftragsvergabe für öffentliche Bauten*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5599

**Öffentlicher Dienst**

s.a. *Beamter*  
s.a. *Bediensteter*  
s.a. *Bewerber für den öffentlichen Dienst*  
s.a. *Dienstleistungsabend*  
s.a. *Extremist im öffentlichen Dienst*  
s.a. *Laufbahn*  
s.a. *Öffentlicher Auftrag*  
s.a. *Personalplanung*  
s.a. *Sonderbehörde*  
s.a. *Verwaltung*  
s.a. *Vorbereitungsdienst*

*Arbeitszeitverkürzung im öffentlichen Dienst**Mittagspausenregelung*

Beibehaltung der Mittagspausenregelung oder Schaffung neuer Stellen vor allem in den Bereichen der Finanzverwaltung, Gewerbeaufsicht, Forstwirtschaft und Kliniken?

KlAnfr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/274

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Personalbedarf, -ausstattung und -abwanderung; Personalplanung und Entscheidungsgrundlagen; Feststellungen des RH und von Personalräten; Personalbedarfsrechnung in der Finanzverwaltung; Zunahme der Probleme im öffentlichen Dienst ohne eine zielgerichtete Personalplanung

GrAnfr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

*Attraktivitätsverbesserung für den öffentlichen Dienst*

Anhebung der Eingangssämter für den mittleren und gehobenen Dienst; Verbesserung des Stellenobergrenzenrechts; Flexibilisierung des Laufbahnrechts; Reform der StellenobergrenzenVO; Einführung einer analytischen Stellenbewertung

Antr Helmut Göschel u.a. SPD 05.11.1992 und Stellungnahme FM Drs 11/828  
 BeschEmpf und Bericht IA 28.04.1993 Drs 11/1974  
 PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Ämterpatronage*

Verfassungswidrigkeit der Besetzung von Ämtern und Positionen nach Parteizugehörigkeit in öffentlichen Institutionen, Unternehmen, Rundfunkanstalten u.ä.; Darlegung der zwischen den Regierungsparteien vereinbarten Fälle von Stellenbesetzungen mit ehemaligen Abgeordneten und Ministerialbeamten; Auflistung der vorzeitigen Pensionierungen und Beförderungen in den Ministerien sowie der Besetzung von Schulleiterstellen entgegen den Voten der Schulträger seit 1988

Antr  
 s. Partei  
 Drs 11/829

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst*

*- bürgerliches Engagement*

Leistungsermittlung und -bewertung in den verschiedenen Bereichen der LVerwaltung; Maßnahmen zur Gewinnung besonders qualifizierter Bewerber, Reservierung von Führungspositionen für junge Beamte; Verankerung des Leistungsprinzips im System der Besoldung, Zulagen und Beförderungen; Prämierung von Rationalisierungserfolgen; Verhinderung weiterer Arbeitszeitverkürzungen und hoher Tarifabschlüsse; Darlegung des ehrenamtlichen Engagements von Bürgern in Vereinen, Hilfsdiensten, Selbsthilfegruppen und kommunalen Gremien; Erreichung von mehr Hilfsbereitschaft in der Bevölkerung, Mitwirkung bei der Erhaltung der inneren Sicherheit und Strafverfolgung

Antr  
 s. Leistungsprinzip  
 Drs 11/1076

*Leistung in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der öffentlichen Finanzwirtschaft*

Marktwirtschaftliche Orientierung der Gebühren und Beiträge für öffentliche Dienstleistungen; Stärkung der Eigenverantwortung, Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit der mittelbewirtschaftenden öffentlichen Stellen; Verankerung des Leistungsprinzips im Tarif- und Arbeitskämpfrecht im öffentlichen Dienst

Antr  
 s. Leistungsprinzip  
 Drs 11/1261

*Handlungsbedarf nach dem Urteil des BVerfG zum § 218*

Schaffung der Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Erziehungs- und Erwerbstätigkeit für beide Elternteile sowie für eine Rückkehr in den Beruf; Angebot entsprechender Arbeitszeiten im öffentlichen Dienst - auch in Leitungsfunktionen

GrAnfr  
 s. Schwangere  
 Drs 11/2189

*Verbesserung der Aufstiegsmöglichkeiten im öffentlichen Dienst*  
 Änd der LLaufbahnVO: Erleichterung bzw Beschleunigung des Aufstiegs von qualifizierten Beamten, insbes des einfachen und mittleren Dienstes, in die nächst höhere Laufbahn

Antr  
 s. Beförderung von Beamten, Richtern und Soldaten  
 Drs 11/2440

*Mit Frauen Staat machen*  
 oder

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Auswirkungen der Kommissionsvorschläge auf die Lage der Frauen als Beschäftigte und Nutzer des öffentlichen Dienstes; Berücksichtigung frauenspezifischer Aspekte bei der Umsetzung der Reform: Beteiligung in Gremien, Erleichterung der Höherqualifizierung und des Aufstiegs in Führungspositionen, Erhaltung der Teilzeit- und Beurlaubungsmöglichkeiten, Reform des Tarif- und Besoldungsrechts, Neubewertung von Tätigkeiten im Schreibdienst, im Pflege- und Erziehungsbereich, Bestellung von Frauenbeauftragten in jedem Amt, Abbau der Überrepräsentanz von Männern in allen Bereichen und Ebenen u.a.m.; Berichtsvorlage alle zwei Jahre

Antr  
 s. Frau  
 Drs 11/2559

*Frauen im öffentlichen Dienst*

Statistik der Verwaltungs- und Fachhochschulabsolventinnen der Jahrgänge 1960 ff in Fünfjahresschritten; Ein- und Ausstiegszahlen des Verwaltungs- und Justizdienstes der verschiedenen Laufbahnen im selben Zeitraum; Beamtinnen des gehobenen und höheren Dienstes sowie vergleichbare Angestellte bei den Kommunen, Kreisen, RegPräs und Ministerien; Art der Stellen und Funktionen; Zahl von Richterinnen und Staatsanwältinnen in den Besoldungsgruppen R1-R5

Antr  
 s. Frau  
 Drs 11/2585

*Mehr Mitbestimmung im Öffentlichen Dienst BW*

Novellierung des LPersonalvertretungsGes: Ausdehnung der Mitbestimmung auf Stellenausschreibungen, Disziplinarverfügungen, Mehrarbeitsanordnungen und Frauenfördermaßnahmen, Einführung eines allgemeinen Initiativrechts für den Personalrat, Verbesserung der Freistellungsregelungen, insbes auch für Frauen, Mindestquoten für Frauen auf den Wahlvorschlägen entsprechend ihrem Beschäftigtenanteil, Ermöglichung von Teilpersonalversammlungen nur für Frauen, passives Wahlrecht auch für Nicht-EG-Ausländerinnen

Antr  
 s. Mitbestimmung  
 Drs 11/2665

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Grundsätze, Neuorientierung der Beziehungen von Bürger und Staat, Stärkung des Leistungsprinzips, Privatisierung von Aufgaben, „Verschlankung“ der Verwaltung; strukturelle Entwicklung nach Laufbahnen, Vergütungen, Personal- und Pensionskosten, vorzeitiger Ruhestand, Vergleich mit der Privatwirtschaft; Steigerung der Attraktivität, insbes für untere Besoldungsgruppen, u.a. Ersetzung von Dienstaltersstufen durch „verdiente“ Beförderungen; Verlängerung der Wochen- und Lebensarbeitszeit; Neuorganisation der Führungsfortbildung und -verantwortung, der Mittelbewirtschaftung, der Ministerialverwaltung, der Beurlaubung und Teilzeitarbeit sowie des Umgangs mit dem Bürger; Angabe des (Personal-)Vollzugsbedarfs bei GesEntw

Antr CDU 27.10.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2809  
 PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4114

*Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Aktuelle Debatte beantragt von der FDP/DVP  
PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2692

*Fehlzeiten im öffentlichen Dienst*

Krankheitsfehlzeiten bei Beamten, Arbeitern und Angestellten; Differenzierung nach Geschlechtern; Situation im Schul- und Polizeidienst; Vergleich mit der Privatwirtschaft; Art und Dauer der häufigsten Erkrankungen

KlAnfr  
s. *Krankheit*  
Drs 11/3058

*Unwirksamkeit einer tariflichen Altersgrenze von 65 Jahren*

Betroffene und Konsequenzen einer Entscheidung des BArbeitsgerichts, Auswirkungen auf die Personalplanung im öffentlichen Dienst, Hinwirkung auf Vermeidung von Unzutraglichkeiten nach der derzeitigen Rechtslage

Antr  
s. *Altersgrenze*  
Drs 11/3172

*FrauenförderungsGes*

Einrichtung von Frauenförderplänen und Frauenbeauftragten in den Dienststellen der Landesverwaltung; Verbesserung der Einstellungs- und Aufstiegschancen für Frauen; Erleichterung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen und Männer, u.a. durch mehr Teilzeitarbeit und Beurlaubung aus familiären Gründen sowie Berücksichtigung von Kinderbetreuungs- und Pflegezeiten in der Altersversorgung

GesEntw  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/3535

*Berufsaussichten der Auszubildenden im Öffentlichen Dienst*

Bestandsaufnahme aller Ausbildungen, Berufe, erworbenen Qualifikationen, Perspektiven und Übernahme-situationen - detailliert nach Dienstherren, Bereichen und Laufbahnen seit 1991; Maßnahmen und Kosten der Nachwuchsgewinnung und -qualifizierung, Ausmaß notwendiger Arbeitsvolumina und Überstunden; Suche nach Übernahmelösungen für die Ausgebildeten: Beschäftigungsmöglichkeiten durch Überstundenabbau, Teilzeitarbeit, gleitende Arbeitsaufnahme bzw. -beendigung (Alterszeit), befristete Arbeitsplätze, Öffnung von Umschulungs-, Existenzgründungs- und Arbeitsförderprogrammen, Vermittlung von Qualifikationen, die auch in der Privatwirtschaft gefragt sind u.a.m.

GrAnfr GRÜNE 13.04.1994 Drs 11/3811  
Antw IM 03.01.1995 Drs 11/5192

*Arbeitszeit im öffentlichen Dienst im Spannungsfeld zwischen gesellschaftlichen Wünschen und finanzpolitischen Möglichkeiten*

Aktuelle Debatte  
s. *Arbeitszeit*  
PIPr 11/43 S. 3506

*Ausbildungsplatzangebot und Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis nach Abschluß einer Ausbildung*

Ausbildungssituation und Übernahmechancen der Absolventen in der freien Wirtschaft und im öffentlichen Dienst, Perspektiven in den einzelnen Bereichen, Branchen, Betrieben, Regionen, Laufbahnen usw.; Handlungsbedarf in der LVerwaltung, u.a. Prüfung von Teilzeitmodellen, Zeitverträgen, Qualifizierungsmaß-

nahmen während und nach der Ausbildung

Antr  
s. *Arbeitsplatz*  
Drs 11/3869

*Größe der LBehörden*

Größe und Zahl der Mitarbeiter von Behörden, Dienststellen, Gerichten und öffentlich-rechtlich organisierten Betrieben des Landes

KlAnfr  
s. *Behörde*  
Drs 11/3943

*Psychostreß und Psychoterror am Arbeitsplatz (Mobbing)*

Begriffsdefinitionen, Statistiken, in- und ausländische Studien; Beziehung zum Gewaltbegriff; Ursachen, Handlungsweisen, Täter, Opfer und Folgen für Arbeitgeber, Betroffene und Gesellschaft - differenziert nach Privatwirtschaft und öffentlichem Dienst; Arbeitsunfähigkeit, Krankenhausaufenthalte, Frühinvalidität, Kündigungen, Selbstmorde wegen psychiatrischer Krankheiten, u.a. Psychosen, Neurosen; Beziehung zwischen Mobbing und sexueller Belästigung am Arbeitsplatz; Konsequenzen, u.a. Fortbildung, soziale Präventivmedizin, Änd in der Arbeitsorganisation, im Dienstrecht und Arbeitsvertragsrecht

GrAnfr  
s. *Psychoterror*  
Drs 11/4014

*Urlaubsregelungen zur Aus- und Weiterbildung für ehrenamtlich Tätige*

Regelungen in Bund und Land zur Gewährung von Sonderurlaub bei ehrenamtlichem Engagement, Darlegung der praktischen Handhabung; Prüfung zusätzlicher Regelungen für den öffentlichen Dienst

Antr  
s. *Sonderurlaub*  
Drs 11/4105

*Die „neuen Entbehrlichen“*

Maßnahmen zur Vermeidung von Frühverrentung und Vorruhestand im öffentlichen Dienst

Antr  
s. *Vorruhestand*  
Drs 11/4130

*Neue Arbeitszeitformen und -strukturen*

Erfahrungen mit den verschiedenen Modellen von Jahres- und Lebensarbeitszeit, Teilzeitarbeit usw unter Berücksichtigung der Interessen von Unternehmen und Arbeitnehmern, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Chancengleichheit von Frauen, Freizeitgestaltung u.a.m.; Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen; Konzepte/Maßnahmen seitens der Kammern, Arbeitsverwaltung und LReg; Abbau von Hemmnissen bei der Übertragung auf Klein- und Mittelbetriebe sowie auf den öffentlichen Dienst

Antr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/4286

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Übernahme von Absolventen einer Ausbildung in der staatlichen Verwaltung in den Landesdienst

Antr  
s. *Strukturpolitik*



Drs 11/4332

*Gewalt gegen Frauen in BW*

Ausmaß sexueller Belästigung und Gewalttaten gegen Frauen und Mädchen, Beteiligung der Tatorte „Arbeitsplatz“ und „Familie“; Maßnahmen, Rechtsvorschriften, Programme, Information, Beratung, präventive und nachsorgende Hilfen; Vorbildfunktion des öffentlichen Dienstes; Schutz der Würde von Mädchen und Frauen in der Familie

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4384

*Teilzeitbeschäftigung*

Zahl und Geschlecht der Beschäftigten in der LVerwaltung und Unternehmen mit Landesbeteiligung, Anteil von Teilzeitbeschäftigten, Zahl und (Übernahme-)Situation von Auszubildenden, Anwärtern und Referendaren, Personalbedarf bis zum Jahr 2004; Einleitung von Maßnahmen für mehr Teilzeitarbeitsplätze und befristete Arbeitsverträge; Abbau der hohen Lohn(neben)kosten bei Teilzeitarbeit

Antr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/4616

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Hinwirkung auf maßvolle Tarifabschlüsse der öffentlichen Arbeitgeber mit den Gewerkschaften des öffentlichen Dienstes

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Beamte und Angestellte*

Berechnungsgrundlagen, Kriterien und Vergleichsmethodik der vom FM initiierten Untersuchung; Berücksichtigung der bei (zunächst kostengünstigeren) Beamten später anfallenden Versorgungsleistungen und der bis dahin erfolgten Abzinsung im Vergleich zur Alterssicherung von Angestellten durch Arbeitgeberbeiträge? Vergleich der Leistungsorientierung bzw Sanktionsmöglichkeiten in Fällen mangelnder Leistung beider Bedienstetengruppen

KlAnfr Rosely Schweizer CDU 08.12.1994 und Antw FM  
Drs 11/5092

*Korruption*

Ausmaß, Schäden, Strukturen, betroffene Ämter auf Landes- und kommunaler Ebene; Ermittlungsverfahren und -erfolge sowie Verurteilungen seit 1990; Arbeitsweise des RH in HES; Schlußfolgerungen aus der bundesweiten Bestechungsaffäre im Beschaffungswesen der Polizei, Neuorganisation des gesamten Beschaffungswesens, regelmäßige Versetzung der zuständigen Beamten, Einsatz von Beauftragten und mobilen Kontrolleuren, personelle Verstärkung des RH, Einwirkung auf die Kommunen, Initiativen im BRat?

Antr  
s. *Bestechung*  
Drs 11/5288

*Erfassung von Fehlzeiten im öffentlichen Dienst*

Erfassung der Fehlzeiten infolge Krankheit, Kur, Mutterschutz und Weiterbildung; Beginn mit der Erhebung beim Ministeri-

um mit der größten Zahl von Bediensteten; datenschutzkonforme Übertragung der gewonnenen Erkenntnisse zur entsprechenden Aufbereitung an das Statistische Landesamt

Antr  
s. *Krankheit*  
Drs 11/5466

*Entwicklung der verwaltungsinternen FH*

Entwicklung der Zahl von Studenten, Absolventen und Übernommenen im öffentlichen Dienst der FH für öffentliche Verwaltung, Forstwirtschaft, Rechtspflege, Polizei und Finanzen seit 1992; Bedarf an Studienplätzen und Studienangeboten zur Ermöglichung breiterer Einsatzmöglichkeiten, z.B. in privatisierten Aufgabenbereichen und Unternehmen; Verzicht auf eine Rückforderung der Ausbildungskosten auch bei Nichtübernahme in die öffentliche Verwaltung

Antr  
s. *Verwaltung*  
Drs 11/5495

*Bekämpfung der Korruption im öffentlichen Dienst in BW*

Bestechungsfälle und besonders anfällige Bereiche; Maßnahmen zur Korruptionskontrolle und -prävention, u.a. Bestellung eines Ombudsmanns für die Polizei, Einrichtung von Sonderdezernaten, Verstärkung der internen, externen und nachträglichen Kontrollen, regelmäßige Versetzung der für Genehmigungen und Beschaffungen zuständigen Beamten u.a.m.; Einschränkung der steuerlichen Absetzbarkeit von Geschenken, Einführung einer Pflicht zur Quittierung von Zuwendungen, Neufassung der Korruptionsstrafatbestände, Einbringung entsprechender Initiativen im BRat

Antr  
s. *Bestechung*  
Drs 11/5615

*Gemeinsame Vorschläge der MinPräs zur Reform des öffentlichen Dienstes*

Information über die Vorschläge der MinPräs für das gemeinsame Gespräch mit dem BinnenMin am 12.05.1995

KlAnfr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/5684

*Reform des öffentlichen Dienstes*

Aktuelle Debatte  
s. *Verwaltungsreform*  
PIPr 11/66 S. 5375

*Situation der Auszubildenden im mittleren und gehobenen Verwaltungsdienst im RegBez Tübingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1992-95 nach Ämtern und Dienstherrn; teilweise oder befristete Übernahme der ausgebildeten Anwärter/-innen, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Zukunftsperspektiven der Ausbildungsgänge und -absolventen

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6038

*Relation zwischen Beamten, Angestellten und Arbeitern*

Datenentwicklung in den einzelnen Laufbahnen und Jahren 1953, 1960/70/80 und 1993 bei den Verwaltungen des Landes und der Kommunen

KlAnfr Günther H. Oettinger CDU 30.06.1995 und Antw  
FM Drs 11/6144

*Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf die Personalstruktur des öffentlichen Dienstes, Entwicklung der Beamtenversorgung

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

*Ges zur Durchsetzung der tatsächlichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern (LGleichberechtigungsGes - LGIG)*

Berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern im öffentlichen Dienst; Einführung von Frauenförderplänen und Frauenvertreterinnen; Erhöhung des Frauenanteils in Gremien; Erleichterung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, insbes Ausweitung der Möglichkeiten zur Beurlaubung und Teilzeitarbeit sowie Arbeitszeitgestaltung; Einräumung des Freiwilligkeitsprinzips für Gemeinden und LKreise; Änd des LPersonalvertretungsGes

GesEntw  
s. *Gleichberechtigung von Mann und Frau*  
Drs 11/6212

*Krankenstand und Entgeltfortzahlung in BW*

Datenentwicklung seit 1980 nach Wirtschaftsbranchen, öffentlichem Dienst, Art der Erkrankungen, Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit der Betroffenen, Arbeitszeit- und Produktivitätsausfällen, saisonalen und konjunkturellen Zusammenhängen, Aufwendungen der Arbeitgeber und Krankenkassen u.a.; Feststellung des evtl Mißbrauchs sowie demographischer, psychischer sowie gesellschaftlicher Einflußfaktoren; Beurteilung der vorgeschlagenen Karenztage, Lohnkürzungen und Kontrollbesuche; Relevanz der Tarifautonomie

GrAnfr  
s. *Krankheit*  
Drs 11/6422

*Situation der Auszubildenden in Freiburg und in den LKreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; Situation im Bereich einer schulischen Berufsausbildung, im mittleren und gehobenen (Verwaltungs-)Dienst sowie an der Uni Freiburg; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6534

*Entlohnung von Frauen und Männern*

Stand der Verwirklichung des Grundsatzes gleicher Lohn für gleiche Arbeit für Frauen und Männer im öffentlichen Dienst sowie in den verschiedenen Bereichen der Privatwirtschaft

KlAnfr  
s. *Vergütung (Einkünfte)*  
Drs 11/6626

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesEntw des Landes SH zur Änd des Art 33 des GG*

Aufhebung der Bindung des Rechts des öffentlichen Dienstes an die hergebrachten Grundsätze des Berufsbeamtentums

Mittlg  
s. *Grundgesetz, Unterrichtung des Ltg über beabsichtigte GG-Änd*  
Drs 11/7204

*Überprüfung bzw Effizienzsteigerung des öffentlichen Dienstes*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 62 63  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 76

*Grundlegende Überprüfung des öffentlichen Dienstrechts*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 67 106

*Forderung von Sockelbeträgen bei den Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 753 754 756

*Personalsituation im öffentlichen Dienst*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 893 ff

*Steigerung der Attraktivität des öffentlichen Dienstes für die Beschäftigten*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1062 1095 1096

*Vorlage eines FrauenförderungsGes für den öffentlichen Dienst*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2373 2377 2379 2381 ff

*Personelle Beiträge des öffentlichen Dienstes zur Haushaltskonsolidierung*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2516 2517 2524 2525

*Anmahnung von Strukturreformen im öffentlichen Dienst, Einführung von Leistungsanreizen*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2663 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3534 ff  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4506 ff

*Vorschläge für eine Reform des öffentlichen Dienstes*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2989  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4792 4799 4802 ff  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5375 ff  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6087 ff

*Teilzeitoffensive im öffentlichen Dienst; Verankerung von mehr Leistungsorientierung und Flexibilität*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3422 3425 3429 3433 3441 3442 3451 3503 3504 3507 ff  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3911 ff  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4092

*Ausbildungsplatzangebot des öffentlichen Dienstes, übernahme der Ausgebildeten*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5115 5117 5124 5127  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6143

*Frauenquoten im öffentlichen Dienst; Notwendigkeit einer Reform des öffentlichen Dienstes*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6229 ff

*Sicherheitsüberprüfungen von Bewerbern im öffentlichen Dienst*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6877 ff

**Öffentlicher Fernsprecher**

s. *Fernsprecher*

**Öffentlicher Gesundheitsdienst**

s. *Gesundheitswesen*

**Öffentlicher Personennahverkehr**

s. *Personenverkehr*

**Öffentliches Bauvorhaben**

s.a. *Hochschulbau*

s.a. *Justizvollzugsanstalt*

s.a. *Leasing*

s.a. *Polizeigebäude*

s.a. *Schulgebäude*

s.a. *Sportstätte*

s.a. *Städtebau*

s.a. *Straßenbau*

s.a. *Umweltverträglichkeitsprüfung*

s.a. *Verkehrsplanung*

*Ausnahmen vom Stopp staatlicher Neubauvorhaben*

Auflistung der o.g. Bauvorhaben; Darlegung der mit Hilfe des Neubaustopps erzielbaren Mitteleinsparungen und Gestaltungsspielräume in den Hj 1992-94

Antr Dietmar Schöning u.a. FDP/DVP 25.06.1992 und Stellungnahme FM Drs 11/78

*Denkschrift 1991 des RH zur LHR von BW für das Hj 1989 (Drs 10/6380) - Beschl des Ltg vom 30.01.1992*

Staatlicher Hochbau Nutzungsanforderungen als Grundlage der Bauplanung

Mittlg  
s. *Bauplanung*  
Drs 11/166

*Übernahme der Erkenntnisse des Modellversuchs „Ökologisches Bauen“, 2800 Bremen 21, Schweidnitzer Str. 13-19, in BW* Beurteilung des Modellversuchs; Einführung der Methode der „Produktlinienanalyse“ bei der Aus- und Fortbildung im Bauhandwerk sowie bei landeseigenen Bauvorhaben

KlAnfr  
s. *Ökologisches Bauen*  
Drs 11/325

*Einsatz polnischer Subunternehmer beim Neubau des Finanzamts Böblingen*

Beteiligung eines polnischen Bauunternehmens auf Werkvertragsbasis, Kostenunterschied zum nächst teureren Angebot; Hinwirkung auf Änd des in mehreren Staatsverträgen verankerten Werkvertragssystems

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/390

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Auswirkungen des „Hochbaustopps“ auf Neubauten, Erweiterungen oder Sanierungen der Steuerverwaltung

GrAnfr  
s. *Finanzverwaltung*

Drs 11/541

*Intensivierung der Verwertung sowie umweltgerechte Entsorgung von Baurestmassen*

Hinwirkung auf den Einsatz von Recyclingbaustoffen bei öffentlichen Bauvorhaben

Antr  
s. *Baustoff*  
Drs 11/562

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Abgrenzungen der Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten bei Verträgen mit Betreuungsunternehmen; Prüfung der Angemessenheit der Kostengrenze bei Sammeltiteln für Baumaßnahmen

BeschlEmpf und Bericht FA 08.10.1992 Drs 11/878  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 892  
Mittlg LReg 05.07.1993 Drs 11/2191  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Gutachten-Aufwand bei Bau-, Genehmigungs- und Planungsverfahren*

Aufwand und (finanzielle) Folgen notwendiger Gutachtertätigkeit iR öffentlicher Vorhaben; zeitliche Verzögerung bzw Scheitern privater Investitionen; Vorschriften für die Umsetzung von Gutachten-Ergebnissen; Auswirkungen auf Verfahren der Zuschußbewilligung gegenüber Privaten; Abbau überzogener Anforderungen iRd angestrebten Funktionalreform

KlAnfr  
s. *Gutachten*  
Drs 11/769

*Renovierung der Alten Staatsgalerie in Stuttgart*

Kriterien, Umfang und Folgen der Sparbeschlüsse der LReg; Auswirkungen auf die o.g. Sanierung; Beteiligung bzw alternative Finanzierungsmöglichkeiten des MFK?

KlAnfr  
s. *Staatsgalerie*  
Drs 11/792

*Baukosten und Standards von öffentlich geförderten und privaten Einrichtungen*

Darlegung der Unterschiede im Raumprogramm, bei Ausstattung, Baukosten, Pflegesätzen, Planungs- und Realisierungszeiten von o.g. Altenheimen und Krankenhäusern; Begründung der Differenzen

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/843

*Kapazitätsauslastung mittelständischer Binnenschiffahrtsunternehmen*

Verlagerung von Massengütertransporten im Zuge der Verwirklichung öffentlicher Bauvorhaben auf Wasserstraßen, u.a. der Kiestransporte vom Oberrhein zur Stuttgarter Flughafenbaustelle; Lösung der Probleme beim Güterumschlag im Plochinger Hafen; Hinwirkung auf Chancengleichheit im Wettbewerb zwischen den Verkehrsträgern im Gütertransport

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/876

*Barrierefreies Bauen für alle*

Novellierung der LBO: Verpflichtung zur behinderten- bzw. kleinkindgerechten Ausstattung von Altenheimen, Kindergärten, Schulen, Hochschulen, Büros, Krankenhäusern, öffentlichen Kultur- und Versammlungseinrichtungen, Sportstätten, Verkehrs- und Versorgungseinrichtungen, Stellplätzen, Garagen usw.; Ausstattung mehrgeschossiger Gebäude mit Aufzügen

Antr

s. *Behindertengerechtes Bauen*

Drs 11/961

*Barrierefreies Bauen*

Anwendung der DIN 18025 iRd gültigen Baugesetze; verpflichtende Vorschrift dieser Norm für neue und vorhandene öffentliche Gebäude sowie im öffentlich geförderten Wohnungsbau

Antr

s. *Behindertengerechtes Bauen*

Drs 11/1128

*Kennzeichnungspflicht für Tropenhölzer*

Verzicht auf Tropenhölzer bei öffentlichen (und privaten) Bauvorhaben; Hinwirkung auf eine gesetzliche Kennzeichnungspflicht; Umwidmung von Entwicklungshilfeprojekten, z.B. in Indonesien, zugunsten des Schutzes noch bestehender Wälder, zur Wiederaufforstung und zur landwirtschaftlichen Nutzung geodeter Flächen für den nationalen Konsum

Antr

s. *Holz*

Drs 11/1592

*Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO über die Wirtschaftlichkeitsanalyse privater Investorenfinanzierungen für Hochbaumaßnahmen des Landes*

Mittlg

s. *Baufinanzierung*

Drs 11/1994

*Stärkung des einheimischen Rohstoffes Holz*

Verstärkte Nutzung von Holz beim Um- und Neubau von öffentlichen Gebäuden

Antr

s. *Holz*

Drs 11/2017

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Beurteilung privater Investorenfinanzierungen für (Hoch-)Baumaßnahmen des Landes, Zukunftsbelastungen für den LHaushalt?

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/2142

*Wertanalyse Baumaßnahmen bei liegenschaftlichen Unterbringungsfällen*

Verkürzung der Verfahrensdauer bei Baumaßnahmen im Zusammenhang mit Nutzungsänderungen in landeseigenen oder angemieteten Räumen; Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg

s. *Wertanalyse*

Drs 11/2496

*Maßnahmen gegen illegale Beschäftigung auf Baustellen der öffentlichen Hand*

Erfahrungen in HES mit der Neufassung der Vergaberichtlinien; Belegung von Zuwiderhandlungen mit Vertragsstrafen und Ausschluß von weiteren öffentlichen Aufträgen

Antr

s. *Bauwirtschaft*

Drs 11/2919

*Ausbau der Standards bei der Abwasserbeseitigung in Zeiten knapper Kassen*

Leistungswettbewerbe bei Ausschreibungen für den Bau von Kläranlagen sowie Abkoppelung der Planungshonorare von der Höhe der Baukosten (Änd der HOAI)

Antr

s. *Abwasserbeseitigung*

Drs 11/3047

*Weiterentwicklung der Bauindustrie und der Bauwirtschaft*

Entwicklung seit 1988 im (staatlichen) Hoch- und Tiefbau, Wirtschaftsbau und Wohnungsbau; Möglichkeiten zur Verstärkung der Baukonjunktur durch öffentliche Aufträge

GrAnfr

s. *Bauwirtschaft*

Drs 11/3130

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634*

*Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Weiterentwicklung der Richtlinien für Baukostenplanung, Vorgabe von Kostenobergrenzen und Planungsrichtwerten bei Wettbewerbsauslobungen und Beauftragungen von Architekten und Betreuungsunternehmen

BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3470

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3498

Mittlg LReg 05.01.1995 Drs 11/5218

*Standards für den Bau öffentlicher Gebäude*

Hinwirkung auf Reduzierung der hohen deutschen Standards für öffentliche Bauvorhaben im eigenen Zuständigkeitsbereich sowie durch Änd von Rechtsvorschriften des Bundes

KlAnfr Manfred List CDU 06.04.1994 und Antw WM Drs 11/3758

*Vergabepaxis des Landes*

Vergabe großer staatlicher Bauaufträge an Generalunternehmer; Vereinbarkeit mit den Grundsätzen der Mittelstandspolitik

MdlAnfr 3) Ursula Lazarus CDU 28.04.1994 Drs 11/3886

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3661

*Einsatz von privaten Investorenmodellen für kommunale Aufgaben*

Beurteilung des o.g. Vorgehens; Öffnung staatlicher Förderprogramme auch für solche Finanzierungsmodelle; Hinweise zur gemeindewirtschaftsrechtlichen Prüfung von Leasingfinanzierungen kommunaler Bauvorhaben

Antr

s. *Baufinanzierung*

Drs 11/3962

*Kriterien für die Festsetzung von Ausgleichsmaßnahmen*

Gewichtung der Umweltwirksamkeit von Baumaßnahmen bei der Kriterienfestlegung für Abgaben und Maßnahmen zum Aus-

gleich des Natureingriffs der Projekte, z.B. beim Ausbau einer Kläranlage; Nutzung des Ermessensspielraums durch die Genehmigungsbehörden?

KlAnfr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/3973

*Mediations-Verfahren*

Planung bzw Empfehlung als Mittel zur Verfahrensbeschleunigung bei umstrittenen Bauprojekten, Darlegung der Studie des „Wissenschaftszentrums Berlin“ zum Mediations-Verfahren im Krs Neuss

Antr  
s. *Bauvorhaben*  
Drs 11/4010

*Behördenneubau auf landeseigenen Grundstücken im Großraum Stuttgart*

Bebaubare Grundstücke des Landes in Stuttgart und Umgebung; Unterbringungssituation und Mietkosten von Behörden und sonstigen Einrichtungen des Landes in Stuttgart; Errichtung der geeigneten Neubauten auf den genannten Grundstücken - evtl nach dem sogenannten Investorenmodell (Mietkauf)

KlAnfr  
s. *Behörde*  
Drs 11/4134

*Schwarzarbeit am Bau*

Entwicklung der o.g. Schwarzarbeit, der volkswirtschaftlichen Schäden und verhängten Sanktionen seit 1989; Aktivitäten von Schlepperorganisationen zur Vermittlung von Leiharbeitern nach Deutschland; Vergabe von öffentlichen Aufträgen an kaum kontrollierbare Investoren? Übernahme der in HES angekündigten Gegenmaßnahmen, insbes bei öffentlichen Investitionen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/4146

*Umweltpolitische Bewertung der Vereinfachung der Zulassung von Industrieanlagen und Infrastrukturvorhaben durch eine BRatsinitiative und Straffung von Verwaltungsabläufen*

Inhalt und Verfahrensstand o.g. Initiative; Verdeutlichung und Rechtswirkungen von Formulierungen wie „Verbesserung des Umweltschutzes“, „untergeordnete Bedingungen und Auflagen“ sowie „Entfeinerung von Umweltvorschriften“; Einschränkung der Betroffenenrechte und Ausgleichsmaßnahmen durch den Wegfall von Genehmigungsverfahren, Unwirksamkeit verspäteter Einwände, Sofortvollzug, Mängelheilung durch Planergänzung, Nachschieben von Bedingungen und Auflagen; Auswirkungen des Wegfalls von Widerspruchsverfahren auf die Verwaltungsgerichte; Einwände anderer BLänder

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/4246

*Private Finanzierung von kommunalen Investitionen*

Erfahrungen mit Betreiber-, Kooperations-, Leasing- und Fondsfinanzierungsmodellen bundesweit; Durchleitung von öffentlichen Zuweisungen an private Investoren, (steuer-)rechtliche Hemmnisse; Zeitverzug durch die Einzelfallprüfung fast aller Leasingprojekte; Zahl der gestellten Anträge, Genehmigungspraxis der Kommunalaufsicht; Darlegung der einzelnen öffentlichen Bauinvestitionen, z.B. Schulen, Kindergärten, Krankenhäuser, Mülldeponien, Theater u.a.m., die von der Finanzver-

waltung als Spezialleasing eingestuft werden mit der Folge des Verlusts von Steuervorteilen

Antr  
s. *Baufinanzierung*  
Drs 11/4251

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Änd der Richtlinie 85/337 EWG über die Umweltverträglichkeitsprüfung bei bestimmten öffentlichen und privaten Projekten*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/4474

*Illegale Bauarbeit in BW*

Fälle von Leistungsmissbrauch und Schwarzarbeit 1994, Zahl der aufgegriffenen ausländischen Arbeitnehmer ohne Arbeitserlaubnis, Umfang der illegalen Leiharbeit auf Baustellen öffentlicher Auftraggeber, verhängte Sanktionen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/4516

*Baden-württembergisches Bauhandwerk im Wettbewerb mit westeuropäischen Niedriglohnländern*

Darlegung der unterschiedlichen Löhne; Einstellung der öffentlichen Hand gegenüber deutschen Generalunternehmungen, die im Subakkord Arbeitskolonnen aus o.g. Ländern einsetzen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/4514

*„Kinderverträglichkeitsprüfungen“*

Einführung o.g. Prüfungen bei öffentlichen Bauvorhaben, Einrichtungen, Verkehrsmitteln u.a.; Erarbeitung entsprechender Kriterienkataloge der zuständigen Ämter; Chancen für kommunale Selbstverpflichtungen sowie Ausdehnung der Prüfungen auch auf alte Menschen und Behinderte

KlAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/4661

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Entscheidung der LReg im BRat*

*Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Änd der Richtlinie 85/337/EWG über die Umweltverträglichkeitsprüfung bei bestimmten öffentlichen und privaten Projekten*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/5067

*Verdacht auf Kartellbildung und unerlaubte Preisabsprachen unter Baufirmen zum Nachteil der Stadt Stuttgart und des Landes BW*

Beteiligte Firmen, Aufträge und Schäden u.a. beim Neubau des Stuttgarter Flughafens; Durchsetzung von Rückforderungen bzw von Schadensersatzansprüchen; rechtliche Änd für zukünftige Auftragsvergaben und Vertragsgestaltungen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/5096

*Bekämpfung der illegalen Beschäftigung von Arbeitnehmern*  
Prüfung von Möglichkeiten einer institutionalisierten Zusammenarbeit von Polizei, Arbeits-, Finanz- und Zollverwaltung; personelle, organisatorische und finanzielle Ausgestaltung einer solchen Einrichtung; Bekämpfung des o.g. Mißstands bei Planung, Ausschreibung und Durchführung von Bauvorhaben u.a. Leistungen per Runderlaß nach dem Beispiel des Landes HES

Antr

s. *Arbeitnehmerüberlassung*

Drs 11/5120

*Baumaßnahmen für die Polizei auf nicht landeseigenen Grundstücken*

Herstellungs-, Folgekosten und Mieten für die o.g. seit 1978 errichteten Gebäude; finanzielle Bedingungen, Mietzeitraum, räumliche und sanitäre Ausstattung eines Neubauprojekts für das Polizeipräsidium Karlsruhe; Auswirkungen der Lärm- und Schadstoffemissionen einer mit Waschbahn ausgestatteten Großtankstelle im unmittelbar angrenzenden Bereich

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/5129

*Preisabsprachen durch Baukonzerne*

Unzulässige Preis- und Quotenabsprachen von vier Baufirmen im Stuttgarter Raum seit 1983, Darlegung der Aufträge und Schäden von Bund, Land und Gemeinden; Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen; Beurteilung der Effizienz von Geldbußen bzw Strafen für Subventionsbetrug, kartellrechtliche Überprüfung der von den Firmen gegründeten Asphalt-Recycling-Gesellschaft (AGS), Ausschuß der Unternehmen von der Vergabe öffentlicher Aufträge

Antr

s. *Bauwirtschaft*

Drs 11/5186

*Stand des PVC-Recyclings*

Anfallende Mengen und Verarbeitungsprodukte in den letzten drei Jahren, Organisation iRd Abfallwirtschaftskonzepte der LKreise, Normen und Gütebedingungen, Marktentwicklung, Produktverwendung bei öffentlichen Bauten; Verbesserungsbedarf

KlAnfr

s. *Abfallwirtschaft*

Drs 11/5339

*Anlagen in Gefahr*

Gefährdung von Bauvorhaben, z.B. von öffentlichen Verkehrsbauwerken, Kläranlagen, Industrieanlagen, wegen Nicht-Umsetzung der EU-Richtlinie zur Umweltverträglichkeitsprüfung; Darlegung von Schäden und evtl Haftungsansprüchen; Unterrichtung der (potentiell) Betroffenen über die bestehende Rechtsunsicherheit

KlAnfr

s. *Bauvorhaben*

Drs 11/5608

*Billigarbeitskräfte im Baugewerbe*

Zahl und Lage von sozialversicherungspflichtig beschäftigten In- und Ausländern im Bauhaupt- und -nebgewerbe; Umfang der Arbeitslosigkeit sowie der illegalen Beschäftigung bzw Arbeitnehmerüberlassung; Bevorzugung von korrekt arbeitenden Firmen bei der Vergabe öffentlicher Bauaufträge

Antr

s. *Bauwirtschaft*

Drs 11/6296

*Anwendung der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure durch die LVerwaltung*

Auftragsvergabe auf Grundlage eines Preiswettbewerbs, Mißachtung der HOAI, der Mittelstandsrichtlinien u.a. für die Vergabe öffentlicher Aufträge relevanten Vorschriften durch nachgeordnete Dienststellen, u.a. Hochbauämter und LDenkmalamt; Neuordnung der Zuständigkeit für die Durchsetzung geltenden Rechts?

KlAnfr

s. *Honorarordnung für Architekten und Ingenieure*

Drs 11/6474

*UVP-Pflicht für Altplanungen*

Frage nach eingeleiteten Genehmigungsverfahren für (Straßenbau-)Projekte ohne UVP trotz bestehender UVP-Pflicht nach der jüngsten Rechtsprechung des EuGH; Auswirkungen auf die betroffenen Vorhaben

Antr

s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*

Drs 11/6581

*Vergabep Praxis im Staatlichen Hochbau*

Bericht über die Ergebnisse der Untersuchung gemäß § 99 Satz 1 LHO

Mittlg

s. *Öffentlicher Auftrag*

Drs 11/6762

*Stopp bzw Streckung staatlicher Neubauvorhaben*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 52 58

*Auswirkungen einer Verbandsklage auf große Bauvorhaben*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 274 ff

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 637 ff

*Stopp bzw Streckung staatlicher Neubauvorhaben; Berücksichtigung von Energiesparmaßnahmen*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 530 533 577 580 ff

*Stopp bzw Streckung staatlicher Neubauvorhaben*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 712 741

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1379 1388

*Äußerung des RH zu privaten Investorenfinanzierungen von Hochbaumaßnahmen des Landes*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3505

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4922 4933

*Ausschuß von Firmen mit illegaler Beschäftigung von öffentlichen Bauaufträgen*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3831

*Weiterführung der laufenden Vorhaben*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4150

*Förderung des Baus von Kindergärten, die später als Grundschulen und Weiterbildungsstätten Verwendung finden; Vergabe von Bauaufträgen in Abhängigkeit von Frauenförderung der Auftragnehmer*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6439 6440 6445 6446 6472

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6548

**Öffentliches Unternehmen**

*s. Unternehmen der öffentlichen Hand*

**Öffentliches Verkehrsmittel**

- s.a. Eisenbahnunternehmen*
- s.a. Fahrausweis*
- s.a. Fahrplan*
- s.a. Hochleistungsschnellbahn*
- s.a. Omnibusverkehr*
- s.a. Personenverkehr*
- s.a. Regionalverkehr*
- s.a. Seilbahn*
- s.a. Spurbus*
- s.a. Straßenbahn*
- s.a. Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*
- s.a. Verkehrsgemeinschaft Freiburg*
- s.a. Verkehrsgemeinschaft Pforzheim/Enzkreis*
- s.a. Verkehrsgemeinschaft Ulm/Neu-Ulm*
- s.a. Verkehrsverbund Karlsruhe*
- s.a. Verkehrsverbund Rhein-Neckar*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Forderungen für ein Verkehrskonzept in BW*

Förderung moderner Infrastruktur zur Steuerung des bedarfsge- rechten Einsatzes öffentlicher Verkehrsmittel

Mittlg  
*s. Verkehrsplanung*  
Drs 11/531

*Einrichtung/Erweiterung von P+M-Plätzen*

Stand der Realisierung der zugesagten Mitfahrerpark- plätze an Autobahnanschlußstellen, insbes in Heil- bronnn/Untergruppenbach/Abstatt, Heilbronn/Untereisesheim und Bad Rappenau; Erleichterung des Umstiegs auf öffentliche Verkehrsmittel durch P+R-Plätze an (S-)Bahnhöfen

MdlAnfr  
*s. Parkplatz*  
Drs 11/803

*Förderung des Fremdenverkehrs*

Förderung umweltfreundlicher Verkehrsangebote

GrAnfr  
*s. Fremdenverkehr*  
Drs 11/946

*Weiterverwendung der „Panoramabahn der IGA“*

Vorstellungen über den Einsatz nach Abschluß der IGA, Integra- tion in ein bestehendes Verkehrssystem

KlAnfr  
*s. Panoramabahn*  
Drs 11/967

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 13*

*Umschichtung der Mittel nach dem Gemeindeverkehrsfinanzie- rungsGes (GVFG) zugunsten des öffentlichen Verkehrs*

ÄAntr GRÜNE 14.12.1992 Drs 11/1213-17  
ÄAntr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1372-2  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1286

*Projekt Euro Rhin (Internationale Oberrhein-Schnellbahn)*

Planungsstand für die o.g. Verbindung, Elektrifizierung der Stre- cke Straßburg-Wörth, Anbindung der Karlsruher Stadtbahnen

an die SNCF-Züge in Wörth, zweigleisiger Ausbau der Stre- cke Straßburg-Kehl-Appenweier, Lastenhefte für Zweisystem- Triebzüge, die auf den Netzen der DB, SNCF und SBB einsetz- bar sind?

KlAnfr  
*s. Schienenverkehr*  
Drs 11/1116

*StudentenwerksGes und Förderung des ÖPNV*

Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs: Ermögli- chung der Beschlußfassung der Studentenwerke im Zusammen- wirken mit den Hochschulen für eine Beitragserhöhung zum Zwecke eines Zuschusses an Verkehrsunternehmen, Änd von § 1 2.1 des StudentenwerksGes

KlAnfr  
*s. Studentenwerk*  
Drs 11/1283

*Behinderte in öffentlichen Verkehrsmitteln*

Erfahrungen nach der Neufassung des GVFG; Änd der Förder- praxis zugunsten der Belange von Behinderten und älteren Men- schen

Antr  
*s. Behinderter*  
Drs 11/1483

*ÖV-Verknüpfung Baden-Elsaß: Metro-Rhin zwischen Offenburg und Straßburg*

Gründe und Kriterien einer Streichung von Zugpaaren in der kommenden Fahrplanperiode; Hinwirkung auf Ausbau und Ver- besserung der ÖV-Verbindungen auf der Schiene und der Straße

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 19.03.1993 und Stellung- nahme VM Drs 11/1613  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 23.06.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Verbindung Industrie und Nahverkehrspolitik*

Förderung der Beschaffung moderner Schienenfahrzeuge bei den Herstellern in BW

KlAnfr  
*s. Schienenfahrzeug*  
Drs 11/1639

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Entwicklung und mögliches Potential in bezug auf die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel in den jeweiligen Fremdenverkehrs- gebieten und Reise-/Urlaubsarten

GrAnfr  
*s. Fremdenverkehr*  
Drs 11/1660

*Erreichbarkeit der JVA Heimsheim mit öffentlichen Verkehrsmit- teln*

Verbesserung der öffentlichen Verkehrsanbindung; Unterstüt- zung der Initiative von Bediensteten zur Einrichtung eines Pend- lerdienstes

KlAnfr  
*s. Justizvollzugsanstalt*  
Drs 11/1737

*Nichtraucherschutz im Zugverkehr*

Platzangebot für Raucher und Nichtraucher in Zügen des Nah- und Fernverkehrs; Erhöhung der Zahl von Nichtraucherabtei- len; Beurteilung der Chancen zur Durchsetzung eines generellen

Rauchverbots in öffentlichen Verkehrsmitteln; Hinwirkung auf einen gesetzlichen Nichtraucherschutz über den BRat

Antr  
s. *Nichtraucherschutz*  
Drs 11/1821

*Modellprojekt für den öffentlichen Personennahverkehr im Großraum Ulm*

Zeitplan für die Durchführung des o.g. Vorhabens, insbes Weiterentwicklung der Tarifgemeinschaft Ulm/Neu-Ulm zu einer Verkehrsgemeinschaft; Einsatz neuer umweltfreundlicher Verkehrsmittel sowie moderner Verkehrsleitsysteme

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/2124

*BahnCard - Erweiterung des Geltungsbereichs*

Anerkennung von den DB-Regionalbusgesellschaften und den übrigen öffentlichen Verkehrsmitteln; Benutzung der BahnCard zum halben Preis von Erwachsenen, die mit einem BahnCard-Besitzer in einem Haushalt leben; Einführung derselben Vergünstigungen für alleine reisende Kinder und Eltern wie beim Familienpaß der DB

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/2169

*Finanzielle Förderung des Landes BW für die Aufrechterhaltung des Metro-Rhin*

Konzeptionen für eine längerfristige Sicherung des Metro-Rhin; Hinwirkung auf Verbesserung des ÖPNV Offenburg-Sträßburg durch die DB mit GVFG-Mitteln sowie auf entsprechende finanzielle Beteiligung der Region Elsaß

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/2198

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Berücksichtigung des Kraftstoffverbrauchs bei der Beschaffung von Dienstfahrzeugen; Verlagerung von Dienstreisen auf öffentliche Verkehrsmittel

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*Nichtraucherschutz*

Gesundheitsrisiko durch Passivrauchen; bisherige Initiativen, Vorschriften und Vorschläge, z.B. des BRats, Landkreistags; Eintreten für Werbebeschränkungen für Tabakerzeugnisse in den Medien; Rauchverbot in Kliniken u.a. medizinischen Einrichtungen; Raucherzonen in Gaststätten, Betrieben und öffentlichen Verkehrsmitteln; Aufklärung von Eltern über die Gefahr des Passivrauchens; weitere Maßnahmen

Antr  
s. *Nichtraucherschutz*  
Drs 11/2905

*Fremdenverkehrsförderung*

Förderung umweltfreundlicher Verkehrsangebote in Erholungs- und Naturschutzgebieten, u.a. in den LKrs Freudenstadt, Calw und Rastatt; Ergebnisse von Tempolimits in Kurorten, Ausbau von Verkehrsbeschränkungen

Antr

s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/3514

*Mobilität für Frauen in BW*

Entwicklung der Zahl von Übergriffen auf Frauen (Belästigungen, Raub, Gewalt, Vergewaltigung etc) in und im Umfeld von öffentlichen Verkehrsmitteln; Darlegung der Maßnahmen und Möglichkeiten zur Verbesserung der Sicherheit vor Gewalt

GrAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/3548

*Ges zur Änd des LReisekostenGes*

Abbau der Benachteiligung öffentlicher Verkehrsmittel im Dienstreiseverkehr, Einführung einer verkehrsmittelunabhängigen Kilometerentschädigung - orientiert an den variablen Kosten von Pkw bzw Fahrpreisen der öffentlichen Verkehrsmittel; Gewährung einer Vorhaltekosten-Pauschale für Fahrzeuge, die in überwiegend dienstlichem Interesse vorgehalten werden

GesEntw  
s. *Reisekosten*  
Drs 11/3862

*ÖPNV*

Gewährung eines zusätzlichen Zuschusses für die Beschaffung von behindertengerechten Bussen im ÖPNV

KlAnfr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/4333

*„Kinderträglichkeitsprüfungen“*

Einführung o.g. Prüfungen bei öffentlichen Bauvorhaben, Einrichtungen, Verkehrsmitteln u.a.; Erarbeitung entsprechender Kriterienkataloge der zuständigen Ämter; Chancen für kommunale Selbstverpflichtungen sowie Ausdehnung der Prüfungen auch auf alte Menschen und Behinderte

KlAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/4661

*Entwicklung des Kur- und Heilbäderwesens in BW*

Förderung umweltfreundlicher Verkehrsangebote in Kur- und Erholungsorten; Chancen und Aktivitäten im Bereich ambulante Kur, Fitneß- und Vorsorgeurlaub

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/4805

*Innere Sicherheit und Verbrechensvorbeugung durch Bauleitplanung*

Hinwirkung auf übersichtliche und gut beleuchtete Zugänge von öffentlichen Einrichtungen, Verkehrsmitteln, Parks, Verbindungswegen u.ä.; Anbindung von ÖPNV-Haltestellen an Veranstaltungsstätten mit Publikumsverkehr zur Verbesserung der nächtlichen Sicherheit, insbes für Frauen, Kinder und ältere Menschen

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/4977

*Kinder und Verkehr*

Steigerung der Attraktivität öffentlicher Verkehrsmittel für Kinder und deren Eltern; Erfahrungen mit der Nutzung von Familienangeboten der Bahn; Verbesserung der Sicherheit in Schul-



bussen und an Haltestellen

GrAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/5069

*Behindertengerechter Öffentlicher Personennahverkehr*

Einstieghilfen an Bahnhöfen, barrierefreie Benutzung der verschiedenen Züge im Nah- und Fernverkehr; Beschaffung entsprechender Busse und Schienenfahrzeuge, Anpassung der Haltestellen, Verbesserung der Information

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/5187

*Sicherheit für Fahrgäste und Einsatzpersonal bei öffentlichen Verkehrsbetrieben (Bahnen und Busse)*

A: in BW - B: in der Region Stuttgart

Vorkommnisse seit 1990; Fälle von Anzeigen, Aufklärung und Sanktionen; räumliche und zeitliche Schwerpunkte, Kreis der Opfer und Täter; zuständige Sicherheitskräfte, deren Ausstattung und Organisation; Art, Umfang und Folgen der Übertragung von Kompetenzen und Beamten der Bahnpolizei auf den BGrenzschutz; Definition von Zuständigkeiten und Rechtsgrundlagen im Zuge der Bahnreform und Regionalisierung des ÖPNV, Umsetzung eines Sicherheitskonzepts zum Schutz der Fahrgäste und Bediensteten vor Gewalttätigkeiten und Überfällen sowie mangelhafter Technik und Unfällen

GrAnfr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/5260

*Erhöhter Fahrgastenschutz beim ÖPNV durch „Mutter mit Kind“- , Frauen-, Behinderten- und Seniorenabteile*

Angebot von separaten Abteilen in Zügen, Stadt-, U-Bahnen und größeren Gliederbussen; Einarbeitung entsprechender Vorschriften in das ÖPNV-Ges, Personenbeförderungsges und in die Eisenbahn-VerkehrsO

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/5261

*Freistellung der Mitarbeiter bei Justizvollzugsanstalten von der staatlichen Parkraumkostenregelung*

Gründe für die fehlende Berücksichtigung der besonderen Dienstzeiten (Wechselschichtdienst) und mangelhaften Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel, insbes der JVA Heimsheim

KlAnfr  
s. *Parkgebühren*  
Drs 11/5395

*Verbesserungen im grenzüberschreitenden öffentlichen Verkehr zwischen Baden und dem Elsaß*

Unterstützung neuer Vorhaben im Schienenverkehr; mögliche Zuschüsse für Fahrweg, Zugmaterial und Betrieb von Land, Bund und EU; Prüfung einer Unterstützung mit GVFG-Mitteln

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 06.02.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5410  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Behindertengerechte Fahrzeuge in ÖPNV*

Förderung der Beschaffung von Schienenfahrzeugen und Omnibussen nach dem GVFG, Anteil der behindertengerechten Fahrzeuge bzw der Nachrüstung, Harmonisierung der Förderkriterien

der VwV des VM mit denen des GVFG

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/5809

*Förderung von Niederflurbussen nach dem GVFG (GemeindeverkehrsfinanzierungsGes)*

Behindertengerechte Ausstattung öffentlicher Verkehrsmittel: Bindung der Zuschußgewährung an das o.g. Förderkriterium

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/5926

*Politik für behinderte Menschen*

Umsetzung des Verfassungsauftrags in allen Lebens- bzw Politikbereichen wie Wohnungs-, Verkehrswegebau, öffentliche Gebäude und Verkehrsmittel

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6066

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Aufnahme von Zielen und Maßnahmen zur Reduktion des motorisierten Individualverkehrs sowie des Flugverkehrs zugunsten umweltverträglicher Verkehrsmittel, Verzicht auf den Ausbau und Neubau von Straßen und Flughäfen, Mittelumichtung auf Bahn und ÖPNV, Reaktivierung und Neubau von Schienestrecken, Umsetzung des Integralen Taktfahrplans, Erhöhung der Mineralölsteuer, Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs, Erhebung einer Schwerverkehrsabgabe, flächendeckende Verkehrsberuhigung und Tempolimits 30/80/100, Einführung einer gesonderten Klimaschutzabgabe, Pilotprojekt „Autofreier Urlaubsort“ u.a.

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6105

*Verzicht auf den Bau eines neuen Rheinübergangs (L 98) bei Altenheim*

Verzicht auf o.g. Vorhaben; Realisierung einer Schienenverbindung zwischen Offenburg und Straßburg (Metro-Rhin) im Stundentakt

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6121

*Behinderte*

Hinwirkung auf behindertengerechte Ausstattung von Pkw und Omnibussen; Fahrgelderstattungen für Schwerbeschädigte in Abhängigkeit der behindertengerechten Ausstattung der Verkehrsmittel und Haltestellen

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

*Akzeptanz von Park-and-ride an Stadtgrenzen in BW*

Anreize zur Steigerung der Umstiegsbereitschaft von Pkw-Benutzern auf öffentliche Verkehrsmittel

KlAnfr Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 12.07.1995 und Antw VM Drs 11/6213

*Vorbildfunktion der öffentlichen Hand beim Halten umweltfreundlicher Fahrzeuge*

Reduzierung von Fahrleistungen durch Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel für Dienstreisen

KlAnfr  
s. *Dienstkraftfahrzeug*  
Drs 11/7132

*Notwendigkeit intelligenter öffentlicher Verkehrssysteme, Kombination mit kleineren Autos*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 339 347 357 358

*Förderung des Umstiegs auf den öffentlichen Nahverkehr*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 575

*Neuordnung des öffentlichen Nahverkehrs durch den Verkauf der Bahnbuslinien*

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 623 ff

*Ausbau der öffentlichen Verkehre*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 806 814 834 838  
PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1588 1590 1594  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3611 3613  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5741 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5761 5762 5782 ff

*Behindertengerechte Zustiegsmöglichkeiten bei öffentlichen Verkehrsmitteln*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2278  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5246 5251  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5496 5501 5502 5506

*Förderung öffentlicher Verkehrsmittel aus Überschüssen der Parkraumbewirtschaftung*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4209 ff

### Öffentliches Vermögen

s.a. *Bundeseigene Immobilien*  
s.a. *Landesbeteiligungen*  
s.a. *Landeseigene Domäne*  
s.a. *Landeseigene Immobilien*  
s.a. *Unternehmen der öffentlichen Hand*

*Mietwohnungen der öffentlichen Hand*

Zahl, Eigentümer, Mieter, Mieten, Vergabekriterien sowie räumliche Verteilung o.g. Wohnungen

KlAnfr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/966

### Öffentlichkeitsarbeit

s.a. *Gemeinsames Amtsblatt*  
s.a. *Information*  
s.a. *Journalist*  
s.a. *Veröffentlichung*  
s.a. *Wahlkampf*  
s.a. *Werbung*

*Presseberichte der Polizei*

Darstellung der Aussagen des Unfallbeteiligten, der Angaben macht, als richtig ohne Hinweis auf einen evtl anderen Geschehensablauf, weil ein anderer Beteiligter von seinem Aussageverweigerungsrecht Gebrauch macht

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 30.11.1992 und  
Antw IM Drs 11/991

*Broschüre „Ausländer in BW“*

Kosten der vom SM herausgegebenen Broschüre; Verweisung auf einen Antrag der SPD-Landtagsfraktion, ohne die Initiativen anderer Fraktionen zu nennen

MdlAnfr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/984

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 02*

*Reduzierung der Mittellansätze für die Öffentlichkeitsarbeit der LReg*

ÄAntr FDP/DVP 15.12.1992 Drs 11/1202-2  
ÄAntr REP 15.12.1992 Drs 11/1202-17  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1060

*Scientology - Öffentlichkeitskampagne in BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Sekte*  
PIPr 11/21 S. 1594

*Informationspolitik zu fremdenfeindlichen Straftaten und zur Ausländer-/Asylkriminalität*

Art und Ausmaß der an bzw von Ausländern/Asylbewerbern begangenen Straftaten seit 1991; Umfang der Gewalt-, Eigentums- und Rauschgiftkriminalität; Sozialdaten, Motivation und Vorgehensweise der Täter; Öffentlichkeitsarbeit der Polizei seit dem Ministerwechsel. Frage nach Vorgaben bzw Sanktionen in Fällen nichtkonformer Äußerungen von Polizeibeamten

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/1879

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Untersuchung der sozialen Ursachen der zunehmenden Kriminalität; gesellschaftliche Präventionsstrategien, Öffentlichkeitsarbeit

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Außerplanmäßige Ausgabe für die Präsentation des Landes bei den 4. Leichtathletik-Weltmeisterschaften 1993 in Stuttgart*

Mittlg  
s. *Leichtathletik*  
Drs 11/2037

*Rechtsextremismus*

Gesellschaftliche Ursachen des Rechtsextremismus; Strategien gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit, Öffentlichkeitsarbeit

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

*Zeitschriften, Magazine, Broschüren etc unter dem Titel „Polizei“*

Auflistung o.g. Medien; Erkenntnisse über die Bezeichnung „Arbeitskreis Polizei Information e.V.“

KlAnfr  
s. *Polizei*

Drs 11/2349

*Verbreitung von Druckwerken mit kontraproduktivem Inhalt durch staatliche Stellen*

Verteilung der Broschüren „Skinheads“ u.a. Druckwerke mit ähnlichen (Lieder-)Texten durch das Landesamt für Verfassungsschutz an einen beliebigen Personenkreis, Gefährdung von anfälligen Personen, insbes von jugendlichen Nachahmern, durch extremistische bzw nationalsozialistische Inhalte; Berücksichtigung der genannten Befürchtungen bei der weiteren Broschürenverteilung durch das LfV

Antr REP 23.12.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/3188  
 BeschlEmpf und Bericht IA 23.02.1994 Drs 11/3688  
 PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Verhalten von Innenminister Birzele in der Öffentlichkeit am 07.06.1994*

Verbale Entgleisungen des IM bei einer öffentlichen Veranstaltung gegenüber Bürgern zum Thema „Einwanderung“? Beurteilung dieser u.ä. Verhaltensweisen des Ministers; Übertragbarkeit des für Beamte geltenden Gebots der Mäßigung und Zurückhaltung auf Regierungsmitglieder?

Antr  
 s. Innenminister  
 Drs 11/4174

*Mittelverwendung bei Kap 0204*

Kosten, Kostenträger, Zweck und Teilnehmer der jährlich von der Landesvertretung BW in Bonn ausgerichteten „Stallwächter-Party“ u.a. Repräsentativ-Veranstaltungen; teilnehmende Abg, Beamte und Journalisten aus BW; Umfang der Kostendeckung durch Spenden- oder Sponsorengelder, Anteil von (öffentlichen) Unternehmen, u.a. der Toto-Lotto GmbH

Antr  
 s. Veranstaltung  
 Drs 11/4404

*Dienstaufgaben am Landwirtschaftsamt Backnang/freie Arbeitskapazitäten*

Versand von Pressemitteilungen im Auftrag der CDU-Kreisgeschäftsstelle auf amtlichen Briefbögen der o.g. Behörde; Frage nach freien Arbeitskapazitäten

MdlAnfr  
 s. Landwirtschaftsbehörde  
 Drs 11/4606

*Repräsentationsaufgaben*

Übergabe eines Bauabschnitts der Ulmer Universitätsfrauenklinik im Beisein von zwei Staatssekretären, Frage nach weiteren gemeinsamen Auftritten sowie Teilnahme von Bediensteten bei ähnlichen Ereignissen während der üblichen Arbeitszeit

KlAnfr  
 s. Veranstaltung  
 Drs 11/5255

*Medienschelte durch den MinPräs*

Beschwerden wegen mangelnder Präsentation im Südfunk und Südwestfunk, Darlegung einzelner Anlässe/Fälle, die zu Interventionen an höherer Stelle führten; Einstellung eines Fernsehjournalisten im Bonner Studio von SDR und SWF auf Veranlassung des MinPräs? Zweck einer Einladung des Landesschau-Teams nach Baden-Baden

Antr GRÜNE 26.05.1995 und Stellungnahme StM Drs 11/5994

*Forschungsprojekt „Asylbewerberkriminalität“ an der FH Polizei*

Ziele, Zeit- und Kostenaufwand, beteiligte Personen und Stellen sowie Ergebnisse des Projekts; Untersuchungspersonen und -zeitraum, (datenschutz-)rechtliche Aspekte; Information der LReg und Öffentlichkeit, Konsequenzen

Antr  
 s. Kriminalität  
 Drs 11/6028

*Personal-/Fahrzeugeinsatz der Polizei für Journalistentransport*  
 Transport von Journalisten mit Polizeidienstfahrzeugen zu einer Veranstaltung des FM auf den Hohentwiel: Rechtsgrundlagen, Personal- und Sachmittelkosten sowie verantwortliche Entscheidungsträger des Einsatzes, haushaltsrechtliche Erfassung bzw Etablierung des Vorgangs

KlAnfr  
 s. Dienstreise  
 Drs 11/6496

*Scientology-Aufklärung durch die Aktion Bildungsinformation (ABI) in Stuttgart*

Art der Informationsgewinnung und -weitergabe von ABI; Erhebung hoher Gebühren für einfache Auskünfte; Hinwirkung auf kostenlose bzw kostengünstige Auskunftserteilung über die Aktivitäten der Sekte

KlAnfr  
 s. Aktion Bildungsinformation  
 Drs 11/6700

*Aufwand der gesetzlichen Krankenkassen für Verwaltung, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit*

Ausgabenentwicklung in den o.g. Bereichen sowie bei Angeboten der Gesundheitsprävention seit 1992; Finanzierung von Kursen in Bodybuilding, Aerobic, Kochen, Backen, Selbstverteidigung u.a.? Definition eines Leistungskatalogs im SGB V

Antr  
 s. Krankenkasse  
 Drs 11/6860

*Öffentlichkeitsarbeit der LReg in bezug auf den Ltg und Bürger*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 509 ff

*Öffentlichkeitsarbeit als Hauptaufgabe der politischen Staatssekretäre*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 557 ff

*Öffentlichkeitsarbeit des UM im „Babykostskandal“*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3327 ff

*Trennung zwischen politischer Arbeit und Öffentlichkeitsarbeit der Fraktionen im Ltg*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4492

*Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit des Ltg*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4616 4617

*Debatte um die Art der Finanzierung einer Zeitungsanzeigenkampagne der Republikaner*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6032 ff  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6803

**Öhringen, Stadt***Erhalt der Eisenbahnstrecke Bad Friedrichshall-Ohrnberg*

Erhaltung der Strecke, evtl durch eine bessere Auslastung mit Hilfe von Zuckerrüben- und Erdaushubtransporten nach Möglingen

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/2589

*Schienerverkehr im Unteren Kochertal*

Chancen für den Erhalt des Personen- und Güterverkehrs auf der Strecke Bad Friedrichshall-Jagstfeld-Ohrnberg; Alternativen im Falle einer Stilllegung; Prognosen zum künftigen Fahrgastaufkommen, insbes beim Schüler- und Berufsverkehr; Vorlage des vom LKreiss Heilbronn in Auftrag gegebenen Verkehrsgutachtens

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/2655

*Umstrukturierung der Zollämter und Auswirkungen auf die Betriebe*

Schließung der Zollämter Schwäbisch Hall und Öhringen, Auswirkungen auf die Betriebe in der Region Franken; Vorteile eines gemeinsamen Zollamts an einer Autobahnausfahrt, z.B. beim geplanten Industriegelände Ilshofen-Kirchberg, Untermünkheim, Wolpertshausen; Einrichtung einer mobilen Abfertigung eiliger Güter

KlAnfr  
s. *Zoll*  
Drs 11/6136

**Öko-Audit**

s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*

**Öko-Bier**

s. *Bier*

**Öko-Controlling**

s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*

**Öko-Institut**

s. *Institut für angewandte Ökologie*

**Ökologie**

s.a. *Freiwilliges ökologisches Jahr*  
s.a. *Institut für angewandte Ökologie*  
s.a. *Ökologisches Bauen*  
s.a. *Ökosystem*  
s.a. *Umweltschutz*

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Ökologischer Umbau des Steuersystems: Verbesserung der Steuergerechtigkeit, verstärkte Heranziehung der Faktoren Kapital, Umwelt- und Rohstoffverbrauch, wachstumsfördernde Wirkungen neuer Umwelttechnologien, Bilanzierung der Umweltschäden gegenüber dem Bruttosozialprodukt, Erfolge bisher eingebauter Umweltelemente in einzelnen Steuerarten; umweltorien-

tierte Abgaben, Gebühren, Beiträge und Bonussysteme; Subventionen sowie ordnungsrechtliche Anreize, Grenzwerte, Sanktionen usw.; Meßeinrichtungen zur Verifikation der Vorgaben; Beachtung des EG-Umweltrechts, Darlegung des nationalen Normenbestands

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Erhalt der „Öko-Mobil“-Gruppen für Langzeitarbeitslose in den LKreisen Karlsruhe und Rastatt*

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/1609

*Ökoprogramm „Rastatter Erklärung“*

Stand der Umsetzung von Maßnahmen in der Anlage der „Gemeinsamen Erklärung“ bez der Ansiedlung von Daimler-Benz in Rastatt; Mitteleinsatz und Zeitperspektive

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 23.03.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1625  
BeschlEmpf und Bericht UA 06.10.1993 Drs 11/2830  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Umsetzungsdefizite bei der „Rastatter Erklärung“*

Geplante und tatsächliche Umsetzung der ökologischen Ausgleichsmaßnahmen bez der Ansiedlung von Daimler-Benz in Rastatt, Entwicklung seit Bescheidung des Antr 10/4271, Feststellungen des Regionalverbands Mittlerer Oberrhein sowie des ehemaligen Rastatter OB Rothenbiller, notwendige zusätzliche Mittel; Verwirklichung der zugesagten Maßnahmen in den Rastatter Rheinniederungen

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 22.06.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2118  
BeschlEmpf und Bericht UA 06.10.1993 Drs 11/2830  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Ökologische Auswirkungen von Golfplätzen*

Genehmigte und beantragte Golfplätze, Gründe für die unterschiedlichen Anforderungen und Auflagen der RegPräs iRd Genehmigungsverfahren, Beurteilung der in Freiburg getroffenen Vereinbarung über den ökologischen Bau und Betrieb eines Golfplatzes; Umweltwirkungen, insbes auf Boden und Wasser, des Spielbetriebs, Düngemittel- und Biozideinsatzes

Antr  
s. *Golfsport*  
Drs 11/2878

*Ökologische Erneuerung der Wirtschaft; Förderung des Umweltschutzes durch die Wirtschaftspolitik*

Antr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/4078

*Neue Arbeitsplätze durch ökologische Umorientierung*

GrAnfr  
s. *Umwelttechnik*  
Drs 11/4289

*Ökologische Bedeutung und Schutz der Waldränder*

Bedeutung und Abgrenzung von Waldaußenrändern im Grenzbereich zwischen Wald und offener Landschaft, bisherige Erfassung und Förderung nach der Waldökologie-Richtlinie; Beurteilung der geplanten Streichung des Waldabstandes bei der Novel-

lierung der LBO

Antr  
s. *Wald*  
Drs 11/4490

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Aufholstrategie in neuen Technologien und industriellen Feldern*

Verstärkung der Fördermöglichkeiten und des Forschungspotentials in der Umwelttechnik, insbes von Verbundprojekten in der Abfallwirtschaft; Ergebnisse des Forums „Perspektiven für eine ökologische Wirtschaftsweise“

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4721

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Förderung neuer Entsorgungstechniken und -kapazitäten sowie einer abfallvermeidenden und -verwertenden Wirtschaftsweise; Anreize für eine ökologisch verträgliche Wirtschaft

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Planung eines Golfplatzes auf dem landeseigenen Domänengelände „Neuzen Hof“ (Heddesheim/Rhein-Neckar-Kreis)*

Begründung des Bedarfs sowie Planungsstand des o.g. Vorhabens; Darlegung der ökologischen bzw existenziellen Auswirkungen für den auf dem Gelände tätigen landwirtschaftlichen Betrieb

KlAnfr  
s. *Golfsport*  
Drs 11/5016

*Agrar- und Ökologiezentrum Boxberg*

Verlegung der Landesanstalten für Schweinezucht, Pflanzenbau und Pflanzenschutz aus Forchheim bzw Stuttgart; Aufbau eines Ökologiezentrums: Erforschung der Umstellung konventioneller und integrierter Anbauverfahren auf ökologischen Anbau, Einsatz neuer Technologien zur Ersetzung chemischer Pflanzenschutzmittel und schonender Bodenbearbeitung, Aufbereitung und Vermarktung der Erzeugnisse in Erzeugergemeinschaften, Untersuchung der ökologischen Auswirkungen verschiedener Anbauverfahren und Hoforganisationen

Antr  
s. *Boxberg, Stadt*  
Drs 11/6099

*Nachhaltige Entwicklung - ein Reformkonzept für BW?*

Aktuelle Debatte  
s. *Wirtschaft*  
PIPr 11/70 S. 5755

*Öko-Kaufhaus Mannheim*

Unterstützung der Initiative des Betriebsrats Hertie Mannheim sowie der HBV-Heidelberg-Mannheim zur Einrichtung eines ökologischen Warenhauses; Frage nach möglichen Kooperationspartnern; Entwicklung einer gemeinsamen Umsetzungsstrategie mit dem WM

Antr  
s. *Handel*

Drs 11/6282

*Abbau des Spannungsverhältnisses zwischen Ökologie und Ökonomie*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 52 53  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 72 ff

*Ökologischer Umbau der Industriegesellschaft; Hinweis auf einen Zusammenhang zwischen Ökologie und Einwanderung*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 277 ff 320 322  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 649 652  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5044 5049 ff 5085

*Notwendigkeit ökologischer Innovation und Reformfähigkeit, Einsatz des Instruments Öko-Controlling*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1408 1413 1414 1425 ff 1487 1503

*Stellenwert der Ökologie, Aufnahme des Staatsziels „Umweltschutz“ in das GG*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1516 ff

*Ökologischer Umbau der Industriegesellschaft*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3544 3551 3552 3581 3591 3592  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4042 4043  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4891 ff  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4955

*Verwirklichung eines ökologisch orientierten Wachstums*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4090  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4632 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5755 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6816 6820 6826

## Ökologische Forschung

s. *Umweltforschung*

## Ökologische Marktwirtschaft

s. *Wirtschaftssystem*

## Ökologische Rechnungsprüfung

s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*

## Ökologischer Landbau

s. *Alternativer Landbau*

## Ökologischer Weinbau

s. *Weinwirtschaft*

## Ökologisches Bauen

*Übernahme der Erkenntnisse des Modellversuchs „Ökologisches Bauen“, 2800 Bremen 21, Schweidnitzer Str. 13-19, in BW* Beurteilung des Modellversuchs; Einführung der Methode der „Produktlinienanalyse“ bei der Aus- und Fortbildung im Bauhandwerk sowie bei landeseigenen Bauvorhaben

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 21.08.1992 und Antw WM  
Drs 11/325

*Ökologische Baustoffe; hier: Verwendung von Holz bei Gewerbebauten*

Anwendungsbereiche, Erfahrungen, hemmende Vorschriften; vorhandene bzw mögliche Förderung der Holzverwendung im Bereich des Gewerbebaus; Realisierung eines erhöhten Wärmeschutzes bei Holzbauten mit geringfügigen Mehrkosten

KlAnfr  
s. Holz  
Drs 11/2457

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*

Aufnahme der Zielbestimmungen Ressourcenschonung, Umwelt- und Gesundheitsverträglichkeit in die Förderprogramme: sparsame und schadstoffarme Energieversorgung, Nutzung von Regenwasser zur Grünflächenwässerung und Toilettenspülung, Grün- und Freiflächen, Getrenntsammlung von Hausmüll, Wiederverwendung von Erdaushub, Einsatz von Baustoffen, Anstrichmitteln, Lacken usw mit dem Umweltzeichen, Förderung von Beratungsleistungen

Antr GRÜNE 21.10.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2769  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Initiative für kostengünstiges Bauen in der Landwirtschaft*

Verbesserung der Rahmenbedingungen für ein kostengünstigeres und umweltschonenderes Bauen in der Landwirtschaft iRd eigenen Vorschriften und Fördermaßnahmen sowie über den BRat

Antr  
s. Baufinanzierung  
Drs 11/3952

*Ökologischer und flächensparender Wohnungsbau in Holzbaweise*

Aufnahme der Verpflichtung zur Verwendung einheimischer Holzarten in die VwV zum o.g. Sonderprogramm

Antr  
s. Holz  
Drs 11/3984

*Ökologischer und flächensparender Wohnungsbau in Holzbaweise*

Inanspruchnahme des o.g. Programms iRd Wohnungsbauprogramme 1994; Zahl und Art der geförderten Bauvorhaben, Kosten pro Quadratmeter Wohnfläche, Herkunft der verwendeten Hölzer?

KlAnfr  
s. Holz  
Drs 11/4437

*Kostenreduzierung bei der Einrichtung von Kindertagesstätten*

Darlegung von Einsparpotentialen und des möglichen Zugewinns an Kiga-Plätzen unter Beibehaltung qualitativer Standards: Umnutzung vorhandener Gebäude als Kinderbetreuungseinrichtungen, Verwendung kostengünstiger Baumaterialien, ökologisches Bauen u.a.; Frage nach Erfahrungen, Einrichtungen und Trägern; Beurteilung des BWettbewerbs „Tageseinrichtungen für Kinder 1994“, Durchführung eines entsprechenden LWettbewerbs?

Antr  
s. Kinderbetreuung  
Drs 11/4654

*LBO für BW*

Novellierung der LBO mit dem Ziel der Umsetzung der EG-Bauprodukten-Richtlinie, Vereinfachung und Beschleunigung der Genehmigungsverfahren, u.a. Einführung von Fristen für einzelne Verfahrensschritte, Verringerung von Bauabständen, Erleichterung des Ausbaus von Dachgeschossen für Wohnzwecke; Regelungen zur Wasser- und Energieeinsparung, Abbau der Stellplatzpflicht und Ablösung, Vermeidung von überschüssigem Erdaushub u.a.; Aufhebung der WerbeanlagenVO, ÜberwachungsVO, PrüfzeichenVO und BaufreistellungsVO

GesEntw  
s. Baurecht  
Drs 11/5337

*Dachbegrünung*

Stellenwert bzw Alternativen der extensiven Dachflächenbegrünung; finanzieller Mehraufwand der in Bauleitplänen festgelegten Begrünungen

KlAnfr  
s. Dach  
Drs 11/5767

*Luftqualität in Innenräumen*

Bewertung von Feststellungen der Gesellschaft für Arbeits- und Umweltmedizin; Verstärkung der Forschung über Konzentrationen von Formaldehyd, Chlorkohlenwasserstoffen, Mineralfasern und Schädlingsbekämpfungsmitteln in Innenräumen sowie über Ursachen des Sick-Building-Syndroms und daraus folgenden krankheitsbedingten Fehlzeiten; Lösung des Zielkonflikts zwischen guter Innenraumluft und energiesparendem Bauen mit luftdichter Bauweise; Stand der Sanierung von mit Asbest und Holzschutzmitteln verseuchten öffentlichen Gebäuden

Antr  
s. Luftreinhaltung  
Drs 11/6180

*Wohnungsbauförderung in BW*

Förderung von behindertengerechten Wohnungen sowie von ökologischen Maßnahmen im Wohnungsbau seit 1990

Antr  
s. Wohnungsbau  
Drs 11/6515

*Bedeutung des umweltverträglichen Bauens*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5597 ff

*Ablehnung der geforderten ökologischen Ausrichtung einer novellierten LBO*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5923 5928

**Ökologisches Jahr**

s. Freiwilliges ökologisches Jahr

**Ökoprogramm**

s. Ökologie

**Ökosteuern**

s. Umweltsteuer

**Ökosystem**

s.a. Hecke

s.a. Meer  
s.a. Moor  
s.a. Obstbau  
s.a. Ökologie

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ges zur Änd des NaturschutzGes (BiotopschutzGes)*

Ausweisung der ermittelten bedeutenden Vogelschutzgebiete als Naturschutzgebiete; Berücksichtigung der Belange des Klettersports bei der zu erarbeitenden „Kletterkonzeption“

Mittlg  
s. Naturschutzgesetz  
Drs 11/190

*Umsetzung des BiotopschutzGes*

Schaffung der Voraussetzungen und Maßnahmen zur Feinkartierung der besonders geschützten Biotope, Ergänzung der Waldbiotopkartierung, Schutz der Streuobstwiesen und Felsbildungen (Stand der angestrebten Kletterkonzeption?)

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 27.07.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/230  
BeschlEmpf und Bericht UA 09.09.1992 Drs 11/610  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*

Analyse und Entwicklungsprognosen der Schäden nach Art, Umfang, Ursachen, betroffenen Baumarten, Flächen, Regionen und Besitzern; Umsetzung des Konzeptes der naturnahen Waldbewirtschaftung im Staats-, Körperschafts- und Privatwald; Maßnahmen zur Luftreinhaltung, Bodensanierung, Forschung und Wiederbewaldung; Problematik der Naßholzkonservierung; Änd des WaldGes und JagdGes, Fortschreibung der Wildabschußpläne, Umsetzung der Waldbiotopkartierung, Ausbau der Schutzgebiete, Vermeidung von Pestiziden, Entschädigung von Privatwaldbesitzern u.a.m.

GrAnfr  
s. Waldsterben  
Drs 11/349

*Qualität des Naturschutzes in BW*

Aufgaben und Ausstattung von Naturschutzstationen und Rangern; Bewertung der vom Naturschutzbund Deutschland vorgelegten Mängelliste von Naturschutzgebieten, Abstellung der Mißstände; Umsetzung von EG-Bestimmungen, u.a. Ausweisung von europäischen Vogelschutzgebieten; Darlegung vorhandener bzw möglicher Naturparke höherer Qualität, Biosphärenparke, Regionalparke und Schutzgebiete anderer Kategorien

Antr  
s. Naturschutz  
Drs 11/1100

*Biotop- und Naturschutz*

Stand der Biotopvernetzung, insbes Grunderwerb, Schutzgebietskonzeption, Landschaftspflegeprogramm, ökologische Flurbereinigung, Extensivierung in der Landwirtschaft; Stand der Umsetzung des BiotopschutzGes, insbes Biotopkartierung, Erfahrungen mit der Kommissionslösung; Ausgleich mit dem Klettersport; Situation der Pflege und Betreuung bestehender NSG

Antr Michael Sieber u.a. CDU 23.12.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/1156  
BeschlEmpf und Bericht UA 28.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Bedrohung der maritimen Ökosysteme durch Tankerunfälle*

Antr  
s. Schiffsunfall  
Drs 11/1185

*Bodenseeraum*

Umsetzung des Biotopschutzkonzeptes; flächendeckende Biotopkartierung, Einberufung der vorgesehenen Kommissionen

GrAnfr  
s. Bodensee  
Drs 11/1196

*Biotopschutz und Unterhaltungsmaßnahmen der Bundesbahn*

Verletzung der Vorgaben des BiotopschutzGes durch die DB bzw beauftragte Firmen in Form von Abholzungen von zum Teil geschützten Hecken und Gehölzen an Bahndämmen, Einschaltung der zuständigen unteren Naturschutzbehörden, Schulung der mit Gehölzpflege betrauten Mitarbeiter, naturverträgliche Gestaltung der erforderlichen Maßnahmen

KIAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 20.01.1993 und Antw UM Drs 11/1241

*Alter Flugplatz Karlsruhe*

Anwendung der Bedingungen der Berner Konvention und des BiotopschutzGes auf dem ehemaligen Flugplatz (Freifläche im Besitz des Bundes)

KIAnfr  
s. Flugplatz Karlsruhe  
Drs 11/1264

*Gentechnik in BW; hier: Umweltschutz und Gentechnik*

Gefahren und Ergebnisse von Freilandversuchen mit gentechnisch veränderten Lebewesen, Pflanzen und Organismen; Auswirkungen auf das Ökosystem

Antr  
s. Gentechnologie  
Drs 11/1320

*Vollzug von Umweltgesetzen*

Stand und Defizite beim Vollzug des BImSchG, BodenschutzGes und des BiotopschutzGes

Antr  
s. Umweltrecht  
Drs 11/1547

*Umsetzung der flankierenden Maßnahmen der EG-Agrarreform in BW*

Vereinbarkeit der Vorgaben der flankierenden Maßnahmen mit dem Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich; Verknüpfung bzw Mitfinanzierung des Programms mit Schutzprogrammen des Landes wie SchALVO, Biotopschutz, Gewässerschutz, MEKA; Verbesserung des vom Bund gewährten Beihilfe-Spielraums der Länder

Antr  
s. Agrarpolitik  
Drs 11/1552

*Landschaftspflege im Nordschwarzwald*

Ausweisung zusätzlicher Waldschutzgebiete; Förderung der Biotopkartierung nach dem BiotopschutzGes; Veröffentlichung von Gutachten bzw Erarbeitung von Vorschlägen zu Verkehrslenkungsmaßnahmen im Nordschwarzwald

Antr  
s. Nordschwarzwald, Region

Drs 11/1611

*Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft in BW*

Funktion der vorgesehenen ökologischen Stützpunktreviere; Auswirkungen einer großflächigen Umstellung zu naturgemäß bewirtschafteten Wäldern auf Biotope; Gewährleistung des Schutzes der gefährdeten Pflanzen und Tiere

GrAnfr

s. *Forstwirtschaft*

Drs 11/1701

*Schutz von Waldbiotopen*

Entwicklung der Schon-/Bannwälder im Privat- und Körperschaftswald seit Inkrafttreten des WaldGes, Bilanz und Perspektiven der Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft; Einrichtung eines „Schonwaldprogramms“, Umsetzung des BiotopschutzGes im Wald, Vernetzung von Biotopen im Wald bzw mit Biotopen in der freien Flur

Antr Peter Hauk u.a. CDU 17.06.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2088

BeschlEmpf und Bericht LandWA 13.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Westwallbunker als Trockenbiotope*

Sprengung und Beseitigung von zehn ehemaligen Westwallbunkern im Rheinwald der Stadt Neuenburg; Zweck der Aktion, verantwortliche Behörden, Kosten; Verhinderung weiterer Sprengungen der als ökologisch wertvolle Biotope fungierenden Bunker

KIAnfr Ulrich Brinkmann SPD 08.07.1993 und Antw UM Drs 11/2201

*Neukonzeption des Waldschutzgebietsprogramms BW*

Art, Zeitrahmen, finanzielle und personelle Voraussetzungen sowie Kriterien der Umsetzung des neuen Waldschutzgebietsprogramms; Koordination mit der in Arbeit befindlichen Untersuchung über die Möglichkeiten des großflächigen Natur- und Landschaftsschutzes; Erweiterung bestehender Bannwälder; Ausweisung der vorgesehenen 60 Großbannwälder; verbesserte Kooperation zwischen Naturschutz- und Forstverwaltung

Antr

s. *Wald*

Drs 11/2513

*Renaturierung des ehemals militärisch genutzten Geländes der Waldheide in Heilbronn*

Stand der Unterschutzstellung und Renaturierung, Beteiligung der unteren Naturschutzbehörde, Änd der Konzeption zugunsten des Biotop- und Artenschutzes?

KIAnfr

s. *Naturschutz*

Drs 11/2638

*Schreiben des Staatsgerichtshofs vom 20.09.1993, Az: GR 1/93 - Normenkontrollverfahren des Rhein-Neckar-Kreises wegen § 24 a Abs 7 NatSchG (Kostenerstattung für die Biotopschutzkartierung)*s. *Naturschutzgesetz*

PIPr 11/32 S. 2503

*Abstimmung beim Biotopschutz; hier: Klettergartenkonzeption Großraum Stuttgart*

Klettermöglichkeiten vor Inkrafttreten des BiotopschutzGes, Abstimmung zwischen den unteren Naturschutzbehörden bei der

Erteilung der Ausnahmegenehmigungen, Ergebnisse dieser Abstimmung im Rems-Murr-Kreis

KIAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 14.12.1993 und Antw UM Drs 11/3116

*Großflächiger integrierter Naturschutz in BW*

Großflächige Ausweisung von Schutzgebieten unter Ein-schluß strukturpolitischer und wirtschaftlicher Überlegungen, Ermöglichung einer differenzierten Landnutzung, Verwendung bereits vorhandener Schutzkategorien (NSG, LSG, WSG, Biotopschutz/-vernetzung, Gewässerrenaturierung, Waldschutz, Naturschutzzentren, Besucherlenkung); Schaffung der administrativen, finanziellen und personellen Voraussetzungen

Antr

s. *Naturschutz*

Drs 11/3127

*Finanzielle Unterstützung bei der Biotopkartierung*

Unterstützung aus dem Aufkommen aus dem Wasserpfennig und aus Naturschutzausgleichsabgaben

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 16.12.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/3160

BeschlEmpf und Bericht UA 20.04.1994 Drs 11/4000

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Rettung des Naturraums Nestos-Delta in Griechenland*

Hilfen zur Rettung des o.g. Ökosystems, insbes Eintreten für die Schutzgebietsausweisung, für Regeneration und Neuanlage der Auwälder, Qualifikation von Experten, Grunderwerb sowie naturverträgliche Landwirtschaft in den Randbereichen des Schutzgebietes

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD, Karl Göbel u.a. CDU, Johannes Buchter GRÜNE und Richard Drautz u.a. FDP/DVP 21.01.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3283

BeschlEmpf und Bericht UA 20.04.1994 Drs 11/4000

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

Mittlg LReg 02.02.1995 Drs 11/5399

*Biotopvernetzung und Extensivierung*

Beurteilung bzw Förderung des Modellprojekts „Biotopvernetzung und Extensivierung landwirtschaftlich genutzter Flächen im LKreis Konstanz“; Hinwirkung auf weitere Projekte mit der gleichen Zielsetzung

KIAnfr Hans Heinz CDU 23.02.1994 und Antwort MLR Drs 11/3495

*Biotop- und Artenschutz am praktischen Beispiel*

Beurteilung des landesweit bedeutsamen Biotops auf dem ehemaligen Militärgelände „Panzereinrichtungswerk“ in Böblingen/Sindelfingen, Vernichtung der dort vom Aussterben bedrohten Arten im Falle einer Verwirklichung der geplanten Sondermüllverbrennungsanlage, Durchführung der vom Stuttgarter RegPräs zum Grundwasserschutz geforderten Radikalsanierung

KIAnfr Hans Dieter Köder SPD 16.03.1994 und Antw UM Drs 11/3638

*Gefährdung der Streuobstwiesen in BW durch Überbauung*

Beurteilung der Situation generell; Genehmigung verschiedener Bebauungspläne, die Streuobstbestände betreffen, durch das LRA Künzelsau; Empfehlung der Schutzmaßnahmen der Gemeinde Bad Boll; Schutz der Streuobstbestände gemäß § 24 a LNatSchG

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 14.04.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3825



BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

#### *Kauf von Waldflächen durch das UM*

Umfang, Bewertung, Preise und Verwendungszwecke des Waldkaufs seit 1989; Begründung der Erwerbung in Ostrach; zuständige Ressorts (bisher MLR bzw LForstverwaltung) und Mitteletatistierung; Beschränkung der Erwerbungen auf besonders wertvolle Biotope aus privatem Waldbesitz

Antr  
s. *Wald*  
Drs 11/3844

#### *Natur- und Landschaftsschutz*

Rohstoffabbau im Spannungsverhältnis zu konkurrierenden Raumnutzungsinteressen, ehemalige und aktuelle Abbauflächen, Bedeutung der Renaturierung im Vergleich zu anderen möglichen Folgenutzungen, Genehmigungspraxis von Erweiterungsflächen bzw Neuanlage von Abbaustätten, Einfluß des BiotopschutzGes, Forschungsprojekte zur Untersuchung der Auswirkungen von Abbaustätten auf die Umwelt, Festsetzung von Ausgleichsabgaben bei der Folgenutzung „Naturschutz“? Kiesgruben und Steinbrüche in bestehenden NSG und LSG

Antr  
s. *Steine und Erden*  
Drs 11/4253

#### *Novellierung des BNaturschutzGes*

Entwicklung des Artensterbens und Folgen für das Ökosystem; Darlegung der Eckpunkte für eine BRatsinitiative: Streichung der Abwägungsvorschrift in § 1, Aufnahme einer Naturschutzverpflichtung des einzelnen, Definition von Mindeststandards für eine „ordnungsgemäße Landwirtschaft“, Einführung der Schutzkategorie „Biosphärenpark“ sowie des Verbandsklagerechts, Verstärkung der Kontrollorgane für den internationalen Artenschutz nach Wegfall der Grenzkontrollen u.a.

Antr  
s. *Naturschutzgesetz*  
Drs 11/4469

#### *Landschaftsplanung in BW*

Umsetzung nach den Vorgaben des LNatSchG seit 1975, Berücksichtigung im Landesentwicklungsplan, in den Regionalplänen und Bauleitplänen; Neufassung des Landschaftsrahmenprogramms mit regionalspezifischen Leitbildern und stärkerer Rechtsverbindlichkeit, Novellierung des LNatSchG; Verknüpfung der Landschaftsplanung mit Planungen von Biotopverbandsystemen; Aufnahme durchgängiger landschaftlicher Ausbreitungsachsen in die planerischen Leitbilder als Strategie gegen den Klimawandel

Antr  
s. *Landesplanung*  
Drs 11/4591

#### *Organisation und Finanzierung der Landschaftspflege in BW*

Erwerb und Pflege naturschutzwichtiger Grundstücke seit 1989, Zuschußgewährung an Gemeinden und Verbände, Stand der Planung und Umsetzung von Pflegeplänen und Biotopvernetzungs-konzeptionen, Pflege von Wald-Biotopen, Änderungsvorschläge der Kommission zur Verwaltungsreform, modellhafte Umsetzung im ländlichen Raum, flächendeckende Gesamtkonzeption der Landschaftspflege, stärkere Gewichtung der natürlichen Sukzession, Erschließung zusätzlicher Finanzierungsquellen

Antr

s. *Landschaftspflege*  
Drs 11/4593

#### *Naturschutzarbeit der Stadt- und LKreise sowie der Gemeinden durch Schutzgebietsausweisungen und Ausweisungen von geschützten Grünbeständen*

Entwicklung der kommunalen Naturschutzarbeit und Ausweisung von LSG und Naturdenkmälern seit 1989, Stand der Biotopkartierung, Erarbeitung von Schutzgebietsempfehlungen auf Grundlage der Kartierungen, Überarbeitung der alten VO, Grün-ausweisung per Satzung seit Inkrafttreten des BiotopschutzGes; Konsequenzen aus evtl Umsetzungsdefiziten

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/4678

#### *Ges zur Änd des FinanzausgleichsGes*

Ausgleich der Mehraufwendungen der Kreise für die Biotopkartierung

GesEntw  
s. *Kommunaler Finanzausgleich*  
Drs 11/4808

#### *Umsetzung der Landschaftspflegerichtlinie; hier: Teil B: Biotop- und Landschaftspflege, Artenschutz, Biotopgestaltung*

Mitteleinsatz 1993 von Land, Kreisen und Gemeinden für Vertragsabschlüsse nach o.g. Richtlinie; Bewertung der nach LKreisen extrem unterschiedlichen Umsetzung

KIAnfr  
s. *Landschaftspflege*  
Drs 11/4946

#### *Ges zur Änd des LWaldGes*

Schaffung der für Schutz und Pflege von besonderen Waldbiotopen erforderlichen forstrechtlichen Grundlagen; Orientierung der Forstwirtschaft am Leitbild der naturnahen Waldwirtschaft; Verbesserung des Schutzstatus von Waldschutzgebieten

GesEntw  
s. *Waldgesetz*  
Drs 11/5385

#### *Ausgleichsmaßnahmen nach § 8 a BNaturschutzGes*

Verbesserung bzw Flexibilität o.g. Maßnahmen bei der Umsetzung kommunaler Bauleitpläne mit Hilfe von Biotopwertta-bellen und Öko-Konten, Realisierung auch von kleineren Ausgleichsmaßnahmen an verschiedenen Orten einer Gemeinde

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/5784

#### *Einrichtung von Öko-Konten für Kommunen*

Schaffung der rechtlichen Voraussetzungen für Öko-Konten zur Stärkung des Vorsorgeprinzips für ein ökologisches Flächenmanagement

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/6159

#### *Eingriffsausgleich bei Golfplätzen*

Rechtsgrundlagen, empfohlene Modelle und konkrete Maßnahmen zum Ausgleich von Eingriffen in die Naturgüter Boden, Grundwasser, Landschaft und deren Flora und Fauna; ökologische Auswirkungen bzw Ausgleichsmaßnahmen des Golfplatzes Bondorf; Gleichgewichtung von Grünflächen und Streuobstwie-

sen bei der Biotopbewertung?

KlAnfr  
s. Naturschutz  
Drs 11/6758

*Naturverjüngung und natürliche Sukzession der Waldvegetation in der Forstwirtschaft*

Definition bzw. Praxisvergleich o.g. Begriffe, Umsetzung des Wiederaufforstungsgebots im LWaldGes, u.a. durch Anpflanzung der Waldbäume Birke und Vogelbeere?

Antr  
s. Forstwirtschaft  
Drs 11/6765

*Schutz des Leimener Steinbruchs als Sekundärbiotop nach dem BiotopschutzGes*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 279

## Öko-Unterricht

s. Umwelterziehung

## Öl

s.a. Mineralölunternehmen

s.a. Schmiermittel

s.a. Speiseöl

*Behandlung bzw. Entsorgung von Ölfiltern*

Beurteilung der Entsorgung der Filter samt Öl in Stahlschmelzen sowie des „Klenkverfahrens“, bei dem der verwertbare Anteil (Metall, Öl) vom Sondermüll getrennt wird; Gewährleistung der abfallrechtlich gebotenen Trennung der wiederverwertbaren Reststoffe vom Sondermüll

Antr  
s. Filter  
Drs 11/1361

*Ausdehnung des Anwendungsbereichs für Rapsöl*

Ökologischer Vergleich von Ölen und Fetten aus Rapsöl mit denen aus Mineralöl, Prüfung einer Verpflichtung zur Verwendung von Pflanzenölen in WSG; technischer Stand, Marktfähigkeit und Umweltwirkungen der Verwendung von Rapsöl als Treibstoff mit Zusatzstoff Tessol in Dieselmotoren; Export entsprechender Motoren und Fahrzeuge nach Osteuropa; Steuerbefreiung von Rapsöl im land- und forstwirtschaftlichen Einsatz?

Antr  
s. Raps  
Drs 11/958

*Recycling von ölhaltigen Schleifschlämmen*

Derzeitige Entsorgung und Rechtsgrundlagen; Beurteilung des von der Firma ELG/VE in Stetten am kalten Markt entwickelten Waschverfahrens mit einer fast vollständigen Wiedergewinnung des Schleiföls und der Möglichkeit der Verhüttung der Metallrückstände; Förderung einer Demonstrationsanlage dieser Firma

Antr  
s. Recycling  
Drs 11/968

*Bedrohung der maritimen Ökosysteme durch Tankerunfälle*

Hinwirkung auf Anlaufverbote deutscher Häfen für veraltete Tanker sowie Sicherheitsrouten, Einbeziehung der flaggenführenden Länder in die Haftung bei Unfällen, Erlaß zwingender Vorschriften über die Stärke und Ausbildung der Besatzungen

Antr  
s. Schiffsunfall  
Drs 11/1185

*Maßnahmen zur Verhinderung schwerer Tankerunfälle*

Verschärfung und bessere Überwachung der Sicherheitsvorschriften zur Verhinderung künftiger Ölkatastrophen

Antr  
s. Schiffsunfall  
Drs 11/1252

*Bewertung der Ökobilanz des Umweltbundesamtes für den nachwachsenden Rohstoff Rapsöl*

KlAnfr  
s. Raps  
Drs 11/1319

*Handhabung bei der Entsorgung von Betriebsstoffen auf pflanzlicher Basis*

Vorschriften für die Entsorgung biologisch abbaubarer Schmier- und Hydraulikflüssigkeiten, wie z.B. Rapsöl

MdlAnfr  
s. Schmiermittel  
Drs 11/1374

*Steuerfreiheit für Pflanzenöl*

Hinwirkung auf Steuerfreiheit von Treib- und Schmierstoffen, u.a. Rapsöl, aus nachwachsenden Rohstoffen

Antr  
s. Mineralölsteuer  
Drs 11/1356

*Fabrik für Bio-Diesel*

Erkenntnisse über ein Pilotprojekt in SH, bei dem Öl aus im Land selbst angebautem Raps zu Rapsmethylester verarbeitet wird; Auswertung für eine Umsetzung in BW?

KlAnfr  
s. Kraftstoff  
Drs 11/1774

*Rapsöltreibstoff*

Ergebnisse der Anwendungsversuche von Rapsöl mit Tessol als Treibstoff, Durchführung eines ähnlichen Versuchs wie des Betriebs von Taxen mit Rapsmethylester in Freiburg mit dem Zusatzstoff Tessol, Besteuerung lediglich von Tessol während des Versuchszeitraums

Antr  
s. Kraftstoff  
Drs 11/2232

*Vorbeugender Gewässerschutz durch den Einsatz von Pflanzenölen*

Ökobilanz von Rapsölprodukten gegenüber bisher verwendeten Ölen und Kraftstoffen; Umfang, Anwendungsbereiche, technische und rechtliche Voraussetzungen für den Einsatz solcher Produkte; Vorbildfunktion öffentlicher Fuhrparke, Geräte, Polizeiboote u.ä.

Antr  
s. Gewässerschutz  
Drs 11/2714

*Nachwachsende Rohstoffe; hier: Wiederentdeckung von Hanf (Cannabis sativa) als vielfältig einsetzbaren nachwachsenden Rohstoff*

Anwendungsmöglichkeiten von zur Rauschgiftgewinnung ungeeigneten Hanfsorten, u.a. Öl- und Fasergewinnung, Herstellung von Textilien, Papier, Bau- und Isoliermaterial; ökologischer und ökonomischer Vergleich mit Flachs und Rapsöl, Erfahrungen in anderen Ländern Europas; Erleichterung der Anbaugenehmigung, Änd des BetäubungsmittelGes, Vergabe von Forschungsprojekten, Untersuchung der Marktchancen und Umweltentlastungseffekte

Antr  
s. *Hanf*  
Drs 11/3145

*Einsatz von Rapsöl als Dieselmotorkraftstoff*

Bewertung der Ökobilanz des UBA zum Ersatz von Dieselmotorkraftstoff durch Rapsöl; Konzentration der Forschungsförderung auf hofeigene Ölgewinnungsanlagen

Antr  
s. *Raps*  
Drs 11/3547

*Nachwachsende Rohstoffe*

Beitrag von Energiepflanzen, z.B. Holz, und von Ölpflanzen (Raps) zur bundesweiten Energielieferung; Verfahren und Kapazitäten der Energieerzeuger

GrAnfr  
s. *Biomasse*  
Drs 11/3564

*Förderung einer Modellanlage für Biodiesel*

Förderung eines Modellprojekts für die Herstellung von Biodiesel auf Rapsbasis ohne Veresterung durch eine bäuerliche Genossenschaft in Blaufelden? Regelungsbedarf für Genehmigungs- und Qualitätskriterien zur Lagerung, Behandlung und Verwendung solcher Bioöle in Abgrenzung zu Anforderungen bei Benzin, Rohöl und Heizöl

KlAnfr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/3745

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Nutzung land- und forstwirtschaftlicher Rohstoffe wie Holz und Raps zur Energieerzeugung bzw als Kraftstoff, Förderung der Erzeuger-Gemeinschaft für Ölfrüchte und nachwachsende Rohstoffe Südbaden sowie von kommunalen Hackschnitzel-Anlagen aus dem Verkaufserlös der Gebäudebrandversicherung

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Ergebnisse des Diesel-Rapsöl-Verbundprojekts*

Beurteilung der Verarbeitung von Erdöl und Rohstoffen auf Pflanzenölbasis in Mineralölraffinerien, Wirtschaftlichkeit dieser Mischkraftstoffe gegenüber Rapsmethylester, Eignung von Serienmotoren für solche Mischkraftstoffe? Energiebilanz der Rapsproduktion; Emissionen bei Verwendung eines Oxidationskatalysators; Wettbewerbsfähigkeit des Mischkraftstoffs bei einer Mineralölsteuerbefreiung des Bioanteils

Antr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/4361

*Regionale Verteilung des überwiegend organisch belasteten Sonderabfallaufkommens in BW*

Aufkommen 1993 und geeignete Entsorgungstechniken (Veba-Hydrierung oder Plasmoxverfahren) nach Abfallgruppen: Öle, ölhaltige Abfälle/Schlämme, halogenierte/halogenfreie Lösemittel und Destillationsrückstände, Lackreste, Klebstoffe, Kunststoff-/Gummiabfälle, Holz, Verpackungen u.a.

KlAnfr  
s. *Sonderabfall*  
Drs 11/4494

*Förderung des Rapsöl-Einsatzes*

Untersuchungen und Fördermaßnahmen zur Treibstoffnutzung von Rapsöl, Art der Bevorratung und Betankung, hemmende Vorschriften und Auflagen, Entwicklungsstand einsatzreifer Motoren und Fahrzeuge

Antr  
s. *Raps*  
Drs 11/5123

*Reduzierung des Altölanfalls durch Feinstölfiler*

Altölreduktion und Motorschonung durch Einsatz o.g. Filter; Ausrüstung der Dienstfahrzeuge des Landes; Übernahme des Hamburger Fördermodells zur Nachrüstung?

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 24.01.1995 und Antw VM  
Drs 11/5314

*Einsatz von Bioölen und -treibstoffen in der LVerwaltung*

Einsatz umweltfreundlicher Betriebs- und Schmierstoffe, Neu- oder Ersatzbeschaffungen RME-gerechter Motoren, Ausstattung der Maschinen mit Dieselaggregaten, Einholung entsprechender Angebote, Vergabe von Lohnarbeiten an umweltverträglich arbeitende Auftragnehmer

Antr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/5404

*Einsatz von Rapsöl als Treibstoff*

Verbrauch von Dieselmotorkraftstoff und Treibstoff aus Rapsöl durch Dienstfahrzeuge, Schienenfahrzeuge und Binnenschiffe; Steigerung des Einsatzes von Rapsmethylester in den genannten Bereichen

KlAnfr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/5498

*RME als Dieselmotorkraftstoff*

Beimischung von Rapsmethylester: Kompensation der infolge der Reduzierung des Schwefelgehalts abnehmenden Schmierfähigkeit, steuerliche Gleichstellung mit anderen Kraftstoff-Additiven

KlAnfr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/6782

*Einsatz von kaltgepresstem Pflanzenöl bei Kettensägen in der Forstverwaltung und im Privatwald*

Darlegung von Untersuchungen mit Rapsöl und Ergebnissen sowie evtl Preisunterschieden zwischen nachbehandeltem und rohbelassenem Pflanzenöl

Antr Karl Göbel u.a. CDU 08.12.1995 und Stellungnahme  
MLR Drs 11/6891

**Bodenseeraum**

Maßnahmen und internationale Zusammenarbeit im Trinkwasserschutz; Weiterentwicklung der Abwasserreinigungstechnologien; Förderung der Verwendung von biologischen Kraftstoffen (RME) sowie Bioölen bei Bootsmotoren

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Rückführung des Mineralölanteils am Endenergieverbrauch*  
PIPr 11/10 11.11.1992 S. 576 580

*Begrenztheit der weltweiten Erdölvorräte*  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4044

*Thermisch-energetische Verwertung von Öl aus Kunststoffabfällen; Einsatz von Plastikmüll als Schwerölersatz im Hochofen bei der Stahlproduktion*  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6243 ff

**Ölfiler**

s. *Filter*

**Ölleitung**

s. *Transportleitung*

**Ölsaaten**

*Vorschläge der LReg zur Reform der Agrarreform*  
Vorschläge zur Vereinfachung und Reduzierung des bürokratischen Aufwands bei der Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen, insbes im Bereich der RindfleischmarktO (Ohrmarkierung), der Milchmarktregelung und des Getreide- und Ölsaatenmarktes; Vorschläge zur Weiterentwicklung der beschlossenen Agrarmarktregelungen

Antr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/872

*Nachwachsende Rohstoffe*  
Verarbeitende Unternehmen, Art und Umfang sowie Ökobilanzen der gewonnenen Erzeugnisse von Ölsaaten (Raps, Sojabohnen u.a.), Hackfrüchten (Kartoffeln, Zuckerrüben, Topinambur u.a.) und Dauerkulturen (Chinaschilf, Heilpflanzen u.a.)

GrAnfr  
s. *Biomasse*  
Drs 11/3564

*Situation der Landwirtschaft in BW*  
Auswirkungen des GATT-Abschlusses, insbes der Ölsaatenvereinbarung der EU mit den USA; internationale Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Agrarprodukte

GrAnfr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/4560

*Streit um den Anbau von Ölsaaten zwischen den USA und der EG*  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2533 ff

**Öltanker**

s. *Wasserfahrzeug*

**Öltransformator**

s. *Transformator*

**ÖPNV**

s. *Personenverkehr*

**ÖPNV-Gesetz**

s. *Personenverkehrsgesetz*

**Österreich**

s.a. *Euregio*

**Bodenseeraum**

Kulturelle Zusammenarbeit mit Österreich und der Schweiz

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

**Konsequenzen aus der österreichischen Steuerreform**

Konsequenzen aus der Abschaffung der Gewerbesteuer und Vermögensteuer sowie des Lohnsteuerabzugs- und Jahresausgleichsverfahrens

KlAnfr  
s. *Steuerreform*  
Drs 11/3642

**Entleerung des Stausees Bolgenach (Vorarlberg)**

Bewertung bzw Konsequenzen des o.g. Vorgangs; Untersuchung der Folgen der in den Bodensee eingeschwemmten Schlamm-lawine; Abstimmung mit den Anrainerländern? Regelung der künftigen Entleerung von Stauseen im Einzugsbereich des Bodensees über eine Konzeption der IBK

Antr  
s. *Wasserspeicher*  
Drs 11/5848

**Wahrung der Landesinteressen im alpenquerenden Verkehr**

Interessenwahrnehmung in Verhandlungen mit Österreich, der Schweiz und Italien sowie auf EU-Ebene: Realisierung leistungsfähiger Zulaufstrecken zum Gotthard-Basistunnel, insbes Rheintal-, Gäu- und Südbahn, sowie ausreichender Bahnkapazitäten insgesamt im alpenquerenden Verkehr, Grundsatzentscheidung über den Bau eines Brenner-Basistunnels, Verlängerung der Öko-Punkte-Regelung über das Jahr 2003 hinaus, Festlegung verträglicher Mautgebühren, Förderung quell- und zielortnaher Umschlaganlagen für den Kombiverkehr

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6600

**Autofreier Sonntag 1996**

Bewertung des diesjährigen Aktionstags am Bodensee; Unterstützung der Nachfolgeveranstaltung 1996 auch in anderen Teilen des Landes bzw der dazu notwendigen Straßensperrungen; Beteiligung des österreichischen Bundeslands Vorarlberg 1996, Beurteilung der von den Umweltverbänden und Kirchen angestrebten Ausdehnung rund um den gesamten Bodensee, Einbringung des Projekts in die Internationale Bodenseekonferenz

KlAnfr  
s. *Fahrverbot*  
Drs 11/6754

*Bodenseeraum*

Entwicklung der Bereiche Bevölkerung, Raumordnung und Bauwesen, Wirtschaft, Tourismus, Schienen-, Straßen- und Schiffsverkehr, Umwelt und Trinkwasserschutz, Landwirtschaft, Kultur, Bildung, Wissenschaft und Forschung; Zusammenarbeit der Anrainerstaaten, Vorschläge internationaler Gremien und deren Umsetzung; Maßnahmen, Programme und Perspektiven

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Wartezeiten für Lkw an den österreichischen Grenzübergängen; Erwartungen in einen baldigen Beitritt Österreichs zur EU*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2910

*Größenordnung des Transitverkehrs durch Österreich, Auswirkungen auf die Volksabstimmung über einen EU-Beitritt*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3305 ff

*Würdigung der Volksabstimmung in Österreich zum EU-Beitritt*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3703 3707

**Östreicher, Karl MdL CDU**

*Würdigung der parlamentarischen Arbeit sowie Verabschiedung des Abg Östreicher durch den Präsidenten iRd Schlußansprache*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6901

**Östrogen**

*Östrogenartig wirkende Chemikalien*

Art, Umfang von Verbrauch und Freisetzung o.g. Chemikalien; Wirkungen auf Mensch und Tier; internationale Untersuchungen, Ergebnisse und Konsequenzen; Bewertung des Kenntnisstands von Umweltbundesamt, Robert-Koch-Institut, WWF und Greenpeace

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 30.11.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6845

**Ötigheim, Gemeinde**

*B 36 neu/Schnellbahntrasse*

Abkoppelung der Straßenbaumaßnahme im Bereich Durmersheim, Bietigheim und Ötigheim vom Bau der Schnellbahntrasse; Hinwirkung auf eine vorrangige Verwirklichung gegenüber dem BVerkehrsMin und Bahnvorstand

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 36*  
Drs 11/6931

**Offenburg, Stadt**

*ÖV-Verknüpfung Baden-Elsaß: Metro-Rhin zwischen Offenburg und Straßburg*

Gründe und Kriterien einer Streichung von Zugpaaren in der kommenden Fahrplanperiode; Hinwirkung auf Ausbau und Verbesserung der ÖV-Verbindungen auf der Schiene und der Straße

Antr  
s. *Öffentliches Verkehrsmittel*  
Drs 11/1613

*Finanzielle Förderung des Landes BW für die Aufrechterhaltung des Metro-Rhin*

Konzeptionen für eine längerfristige Sicherung des Metro-Rhin; Hinwirkung auf Verbesserung des ÖPNV Offenburg-Straßburg durch die DB mit GVFG-Mitteln sowie auf entsprechende finanzielle Beteiligung der Region Elsaß

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/2198

*Schließung der Ämter für Flurneuordnung und Landentwicklung in Freiburg und Offenburg*

Auflösung bzw Verlegung nach Lahr?

Antr  
s. *Landwirtschaftsbehörde*  
Drs 11/2812

*Oberzentrum Offenburg*

Konkrete Planungen iR eines Ausbaus zum Oberzentrum, gemeinsame Entwicklung mit Straßburg zu einer europäischen Modellregion, Erweiterung des Messestandorts sowie der FH, Nutzungspläne für die Franzosenkasernen

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 14.02.1994 und Antw WM Drs 11/3429

*Forschungsprojekt „Die Revolution in Baden 1848/49“*

Abbau des Forschungsdefizits über die Badische Revolution, ihre Vorgeschichte, Bedingungen und Folgen ihres Scheiterns; Förderung der koordinierenden Initiative des Kulturamts der Stadt Offenburg sowie der Einrichtung einer Forschungsstelle an der Universität Freiburg; Zusammenarbeit der Hochschulen im Dreiländereck bzw mit dem Generallandesarchiv Karlsruhe; Erfassung und Retrievalfähigkeit der Daten in Karlsruhe, Offenburg und Freiburg

Antr  
s. *Baden (Landesteil)*  
Drs 11/4077

*Fachhochschule Offenburg*

Einrichtung eines Fachbereichs „Medien“, Kooperation der FH mit der Medienwirtschaft in Offenburg

KlAnfr  
s. *Fachhochschule Offenburg*  
Drs 11/5794

*Rheintalautobahn - mit Querverbindung neue Rheinbrücke südlich von Straßburg*

Planungsstand der neuen Brücke mit Anbindung an die A 5; Höherstufung der Streckenabschnitte zwischen Offenburg und Freiburg in der BFernstraßenplanung, Beschleunigung des Planungs- und Genehmigungsverfahrens, Mittelbereitstellung über eine höhere Landesquote, Finanzierung der Reparaturmaßnahmen zwischen Lahr und Basel aus Rückflußmitteln der neuen BLänder

Antr  
s. *Autobahn*  
Drs 11/5943

*Errichtung von Güterverkehrszentren im Großraum Kehl/Offenburg/Lahr*

Stand o.g. Planungen bzw Verhandlungen mit der Bahn AG, Umfang der zu erwartenden Fördermittel seitens des Landes und der EU (aus dem „Operationellen Programm (OP)“ zur EG-Gemeinschaftsinitiative KONVER)

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/5944

*Verzicht auf den Bau eines neuen Rheinübergangs (L 98) bei Altenheim*

Verzicht auf o.g. Vorhaben; Realisierung einer Schienenverbindung zwischen Offenburg und Straßburg (Metro-Rhin) im Stundentakt

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6121

*Gemeindenaher Psychiatrie im mittelbadischen Raum*

Verwendung des ehemaligen Militärkrankenhauses „Francis Picaud“ in Bühl? Konzentration der Gesamtversorgung auch für den LKrs Rastatt und den Stadtkreis Baden-Baden in Offenburg?

KlAnfr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/6939

*Gemeindenahere psychiatrische Vollversorgung im LKrs Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden*

Verwendung des ehemaligen französischen Militärkrankenhauses „Francis Picaud“ in Bühl? Erwägungen der Krankenkassen zur Aufgabe der Kliniken Gunzenbachhof Baden-Baden und Achertalklinik Ottenhöfen, Gewährleistung einer Gesamtversorgung der Region Mittelbaden im Falle einer Konzentration auf den Standort Offenburg?

KlAnfr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/6993

## Offene Jugendarbeit

s. *Jugendarbeit*

## Oftersheim, Gemeinde

*Busspur nach Heidelberg*

Verkehrstechnische Möglichkeiten zur Fahrzeitverkürzung der BRN-Linie 7007 zwischen Oftersheim und Heidelberg, Einrichtung von Busspuren entlang der L 600 bzw L 600 a

KlAnfr  
s. *Spurbus*  
Drs 11/3099

*Sanierung des Leimbach-Landgraben-Gewässersystems im Bereich Oftersheim, Schwetzingen und Brühl*

Maßnahmen zur Abwasserreinigung bzw Sanierung der schadstoffbelasteten Verschlammung unter Heranziehung und Kostenbeteiligung der Verursacher; Verwirklichung von Hochwasserschutz- und Renaturierungsmaßnahmen

Antr  
s. *Leimbach*  
Drs 11/5746

## Oggelshausen, Gemeinde

*Erweiterung Naturschutzgebiet Federsee*

Herstellung des Einvernehmens mit der Stadt Bad Buchau, der Gemeinde Oggelshausen sowie der örtlichen Landwirtschaft

KlAnfr  
s. *Naturschutzgebiet*  
Drs 11/1499

## Ohnewald, Helmut Dr. MdL CDU

*Würdigung der parlamentarischen Arbeit des ausscheidenden Abg Dr. Ohnewald*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6901

## Ohrnberg, Ortsteil

s. *Öhringen, Stadt*

## Okkultismus

s.a. *Beschneidung*  
s.a. *Geistheiler*  
s.a. *Sekte*

*Gefährdung der Gesellschaft durch Okkultismus und Sekten*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4103 (abgesetzt)

*Gefährdung der Gesellschaft durch Okkultismus und Satanskulte*

Entwicklung der letzten Jahre, Zusammensetzung, hierarchische Strukturen und (strafbare) Aktivitäten nach außen und gegen Mitglieder/Ausstiegswillige, Verflechtungen mit Scientology und Rechtsextremisten, Zielgruppen und Art der Anwerbung sowie kultische Handlungen, Einfluß von Drogen, Black-Metal-Musik und Psychoterror; Fälle von Selbstzerstörungen; Anwendung rechtlicher Instrumentarien; Intensivierung der Beobachtung; Ursachenforschung und Prävention, Förderung von Anlaufstellen für Betroffene und Angehörige

GrAnfr CDU 24.10.1994 Drs 11/4815  
Antw MKS 02.02.1995 Drs 11/5380  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5145

*Gefährdung der Gesellschaft durch Vernetzung von Sekten*

Entwicklung der Sektenszene in BW seit 1984; Beteiligung von Jugendlichen, Frauen und Ausländern; Kooperation und politische Einflußnahme von Scientology, Universelles Leben, Rosenkreuzer, Transzendente Meditation, Naturgesetz-Partei, Europäische Arbeiterpartei, Bürgerrechtsbewegung Solidarität, Mun-Sekte u.a. okkultere Kreise/Zirkel; Ziele, (strafbare) Aktivitäten sowie technische Kommunikationsmittel; Anwendung rechtlicher Instrumentarien; Intensivierung der Beobachtung, Einsatz des Verfassungsschutzes; verstärkte Prävention und Aufklärung; Förderung von Anlaufstellen für Betroffene und Angehörige; Gründung einer LArbeitsgemeinschaft „Sekten“

GrAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/4979

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

*Förderung der Aufklärungsarbeit der Aktion Bildungsinformation sowie der parapsychologischen Beratungs- und Informationsstelle in Freiburg über Jugendsekten und Psychogruppen*

s. *Sekte*  
Drs 11/5204

*Gesundheitliche Gefahren durch Maharishi-Ayurveda (MA)*

Mißbräuchliche Inanspruchnahme der traditionellen indischen MA-Medizin von der Transzendentalen Meditation (TM) und

der sogenannten „Naturgesetzpartei“; Einschätzung der angewandten Therapiemethoden und Medikamente, Ausmaß der Gesundheitsgefährdung und Regreßmöglichkeiten der Opfer sektentheapeutischer Methoden, Abbau rechtlicher Defizite

KlAnfr  
s. *Naturheilkunde*  
Drs 11/5593

#### *Mahikari (Licht der Wahrheit) in BW*

Zentren, Ziele, Zahl und Zusammensetzung von Anhängern, Formen und Folgen der Kultausbübung o.g. Sekte; Leitungsstrukturen, Manipulationsversuche und Schadensfälle; Handlungsbedarf im Hinblick auf Präventionsmaßnahmen und Anlaufstellen für Betroffene und Angehörige

KlAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/5592

### Olivenöl

s. *Speiseöl*

### Olympiade

s. *Olympische Spiele*

### Olympiastützpunkt

s.a. *Jugend trainiert für Olympia*

#### *Sportpolitik in BW*

Kapazitätsentlastung der LSportschulen? Dezentralisierung der Übungsleiteraus- und -fortbildung; Förderung des Projekts „Haus des (Spitzen-)Sports“, Nutzung des in Ostfildern gelegenen Geländes „Scharnhäuser Park“ als Sportschule für Spitzensportler mit Internat, Verlagerung des Olympiastützpunkts Stuttgart ebenfalls nach Ostfildern? Abbau des Antragstaus im kommunalen und im Vereinssportstättenbau, Umgestaltung und Sanierung von Sportstätten

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/3926

#### *Olympiastützpunkte in BW*

Bedeutung, Betreuungsarbeit und Ausstattung der vier Stützpunkte in BW im Blick auf Talentsuche und Förderung des Leistungssports; notwendige Investitionen im Sportstätten- und Wohnbereich; Entwicklung flexibler sportpädagogischer Konzepte in Schule, Hochschule und Studium; Schaffung entsprechender Ausbildungsmöglichkeiten im öffentlichen Dienst, Freistellung und Sonderurlaub für Training und Wettkämpfe

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 04.01.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5195  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 29.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

### Olympische Spiele

s.a. *Jugend trainiert für Olympia*

s.a. *Olympiastützpunkt*

#### *Polittourismus*

Reise einer Delegation der LReg bzw der sie tragenden Parteien zu den Olympischen Spielen nach Barcelona, Umfang der

Kosten für diese Reise sowie den BW-Stand auf dem Olympia-Gelände

KlAnfr  
s. *Auslandsreise*  
Drs 11/222

*Kritik am Sponsoring von Daimler-Benz bei den Olympischen Spielen in Barcelona*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 835

*Kritik an der Beteiligung des Ltg bzw der LReg bei der Präsentation des Landes bei den Olympischen Spielen 1992 in Barcelona*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3499 ff

### Omnibusverkehr

s.a. *Regionalverkehr*  
s.a. *Reiseunternehmen*  
s.a. *Spurbus*

*Kontrolle der Omnibus- und Güterverkehrsbetriebe durch die staatliche Gewerbeaufsicht*

Kontrollpraxis und -ergebnisse in den letzten zwei Jahren; personelle und sächliche Ausstattung der Gewerbeaufsichtsämter

Antr  
s. *Gewerbeaufsicht*  
Drs 11/435

*Öffentlicher Nahverkehr auf der Schienenstrecke Albstadt-Ebingen/Albstadt-Onstmettingen*

Stillegungspläne der WEG, Ersetzung durch verstärkten Omnibusverkehr? Hinwirkung auf eine Übernahme der Strecke durch die Hohenzollerische Landesbahn

KlAnfr  
s. *Eisenbahnunternehmen*  
Drs 11/545

*Maßnahmenpaket zur Erhöhung der Sicherheit im Reisebusverkehr*

Einführung einer Mindestzahl festangestellter Fahrer, einer Berufskraftfahrerausbildung, von Geschwindigkeitsreglern und manipulationssicheren Fahrtenschreibern; Verstärkung der Verkehrskontrollen sowie des Personals der Kontrollbehörden, insbes der Gewerbeaufsicht; Verschärfung der Sanktionen bei Verstößen

Antr  
s. *Verkehrssicherheit*  
Drs 11/859

*Wegfall von Seniorenpässen bei der Deutschen Bundesbahn*

Hinwirkung auf die Benutzung von Zubringeromnibussen mit verbilligten Fahrscheinen durch Senioren, die eine „Bahn-Card“ besitzen

KlAnfr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/1173

*Fördermittel für Straßenraumgestaltung*

Verknüpfung der Mittelgewährung an die Bedingung der Straßenverengung - mit der Folge einer Behinderung des Busverkehrs

MdlAnfr  
s. *Verkehrsberuhigung*  
Drs 11/1374

*Kontrolle von Omnibus- und Güterverkehrsbetrieben in BW*  
Kontrollpraxis und -defizite; Hinwirkung auf eine Beschränkung der Einsatzzeiten der Fahrer bei einer Neuregelung des ArbeitszeitGes; Kontrolle von EG-Richtlinien, Tarifvertragsregelungen und ArbeitszeitO mit Hilfe einer Ergänzung der EDV-Ausstattung der Gewerbeaufsichtsämter

Antr  
s. *Arbeitsschutz*  
Drs 11/1478

*Benutzung der Bahn-Card im Zusammenhang mit dem öffentlichen Personennahverkehr in BW*

Wegfall der Seniorenkarten sowie der Gültigkeit der Bahn-Card für Zubringerbusse - in Absprache mit dem VM?

KlAnfr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/1876

*Spurbusprojekt im Ammertal Tübingen-Herrenberg*

Vor- und Nachteile eines Spurbus-Projekts anstelle einer Schienenlösung, Verkauf der Strecke durch die DB zum symbolischen Preis von 1 DM auch für ein Spurbusprojekt? Gewährleistung der Anschubfinanzierung durch die Bahn? Bevorzugungsmaßnahmen für die Busse bei der Straßenbenutzung der (staugefährdeten) Stadtdurchfahrten in Tübingen und Herrenberg

KlAnfr  
s. *Spurbus*  
Drs 11/1968

*Modellprojekt für den öffentlichen Personennahverkehr im Großraum Ulm*

Planungsstand und Zeitperspektiven, Beteiligung des Landes, Einbeziehung der Räume Ostwürttemberg, Oberland und bayerisch Schwaben; Planung neuer Trassen für (Spur-)Bus und Straßenbahn sowie eines neuen Betriebsbahnhofes; Einsatz neuer umweltfreundlicher Verkehrsmittel sowie moderner Verkehrsleitsysteme; Finanzierung über das GVFG, weitere Bundes- und Landesmittel; Etatisierung von Mitteln über das „Innovationsprogramm ÖPNV“?

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/2124

*BahnCard - Erweiterung des Geltungsbereichs*

Anerkennung von den DB-Regionalbusgesellschaften und den übrigen öffentlichen Verkehrsmitteln; Benutzung der BahnCard zum halben Preis von Erwachsenen, die mit einem BahnCard-Besitzer in einem Haushalt leben; Einführung derselben Vergünstigungen für alleine reisende Kinder und Eltern wie beim Familienpaß der DB

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/2169

*Pilotprojekt „Sanfter Tourismus ohne Auto“ auf der Schwarzwaldhochstraße Baden-Baden - Alexanderschanze (B 500)*

Sperrung für den motorisierten Individualverkehr, Begrenzung des Ausflugsverkehrs auch auf den West-Ost-Verbindungen zwischen Oberrheingraben und Murgtal, Einrichtung einer umweltfreundlichen Ersatzbedienung mit (solarstrombetriebenen) Bussen, Schaffung attraktiver Bahnverbindungen aus den Ballungsräumen Stuttgart und Karlsruhe

Antr  
s. *Fremdenverkehr*

Drs 11/2650

*Dieselmotorgrenzwerte für Lkw und Busse*

Auswirkungen der verschärften EG-Grenzwerte bei gleichzeitiger Verkehrszunahme aus Osteuropa mit Fahrzeugen ohne kontrollierte Grenzwerte u.a. Normen; Maßnahmen zur Unterbindung des Betriebs derartiger Lkw oder Busse, Belegung der Halter und Fahrer mit hohen Bußgeldern

KlAnfr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/2712

*Gültigkeit der BahnCard in den Regionalbussen*

Nicht-Anerkennung der BahnCard durch die Regionalbusgesellschaften, u.a. im Gebiet der Verkehrsgemeinschaft Pforzheim/Enzkreis; Abhilfemöglichkeiten

KlAnfr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/2922

*Busspur nach Heidelberg*

Verkehrstechnische Möglichkeiten zur Fahrzeitverkürzung der BRN-Linie 7007 zwischen Ofersheim und Heidelberg, Einrichtung von Busspuren entlang der L 600 bzw L 600 a

KlAnfr  
s. *Spurbus*  
Drs 11/3099

*Beheizbare Rückspiegel an ÖPNV-Bussen*

Einsatz von Bussen, z.B. bei der SSB, ohne beheizbare Außenspiegel bzw Anfahrspiegel; Hinwirkung auf Erfüllung der in EWG-Richtlinien verankerten Sicherheitsbedingungen

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeugausrüstung*  
Drs 11/3263

*Mobilität für Frauen in BW*

Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit von Bussen, Anheben der Haltestellenbereiche auf Gehwegniveau, Einsatz von Niedrigflurbussen

GrAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/3548

*Zukunft der Kaiserstuhlbahn (SWEG)*

Aushängung der Fahrpläne an allen Haltepunkten, Vereinheitlichung der Abfahrtszeiten an Werktagen und schulfreien Tagen, rechtzeitige Information über den Einsatz von Bussen, Bedienung der Bahnhöfe beim Buseinsatz; Weiterentwicklung zu einem kundenfreundlichen Dienstleistungsunternehmen, Beschaffung neuer Triebwagen, Berücksichtigung iRd Konzepts „Integraler Taktfahrplan 2000“

KlAnfr  
s. *Kaiserstuhlbahn*  
Drs 11/4189

*ÖPNV*

Gewährung eines zusätzlichen Zuschusses für die Beschaffung von behindertengerechten Bussen im ÖPNV

KlAnfr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/4333



*Weitere Entwicklung der S-Bahn in der Region Stuttgart*

Einführung des 15-Minuten-Taktes und Verknüpfung mit den Omnibuslinien; finanzielle Förderung nach dem im Entwurf vorliegenden ÖPNV-Ges

KlAnfr

s. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*

Drs 11/5066

*Kinder und Verkehr*

Bilanz der Unfälle mit Kindern seit 1991; Verbesserung der Sicherheit in Schulbussen und an Haltestellen, Überholverbot an Haltestellen während des Ein- und Aussteigens, Verstärkung des Aufsichtspersonals bei der Schülerbeförderung, Verbesserung der Fahrerausbildung

GrAnfr

s. *Kind*

Drs 11/5069

*Behindertengerechter Öffentlicher Personennahverkehr*

Einstiegs Hilfen an Bahnhöfen, barrierefreie Benutzung der verschiedenen Züge im Nah- und Fernverkehr; Beschaffung entsprechender Busse und Schienenfahrzeuge, Anpassung der Haltestellen, Verbesserung der Information

Antr

s. *Behinderter*

Drs 11/5187

*Sicherheit für Fahrgäste und Einsatzpersonal bei öffentlichen Verkehrsbetrieben (Bahnen und Busse)*

A: in BW - B: in der Region Stuttgart

GrAnfr

s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*

Drs 11/5260

*Erhöhter Fahrgastenschutz beim ÖPNV durch „Mutter mit Kind“- , Frauen-, Behinderten- und Seniorenabteile*

Angebot von separaten Abteilen in Zügen, Stadt-, U-Bahnen und größeren Gliederbussen; Einarbeitung entsprechender Vorschriften in das ÖPNV-Ges, Personenbeförderungsges und in die Eisenbahn-VerkehrsO

Antr

s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*

Drs 11/5261

*Haltepflicht an Schulbussen*

Reduzierung der Unfallgefährdung von Schulkindern beim Ein- und Aussteigen; ländervergleichende Untersuchungen bzw. Erfahrungen mit der Haltepflicht, insbes in den USA; entsprechende Ergänzung der StVO über den BRat, verkehrstechnische Markierung (Warnblinklicht oder Stoppsignal) der Busse während der Ein- und Ausstiegsphase

Antr

s. *Verkehrssicherheit*

Drs 11/5481

*Erfahrungen mit Nachtbuslinien*

Akzeptanz, Kosten und Kostendeckung der vom VVS 1990 eingeführten Nachtbuslinien; Rückgang des Fahrens unter Alkoholeinfluß sowie von Verkehrsunfällen während der Wochenendnächte? Einführung weiterer Linien im Lande bzw eines Ringnetzes Waiblingen-Schorndorf-Backnang-Waiblingen?

KlAnfr Rudolf Bühler REP 17.02.1995 und Antw VM Drs 11/5499

*Reduzierung der durch den MIV verursachten negativen Auswirkungen auf der Schwarzwaldhochstraße*

Umsetzung von Ergebnissen des Projekts „Neue Ordnung Schwarzwaldhochstraße“, zeitweilige Sperrung für den Individualverkehr, Verbesserung der Busbedienung und Verknüpfung mit den Zügen der Rheintalbahn

KlAnfr

s. *Bundesstraße 500*

Drs 11/5660

*Behindertengerechte Fahrzeuge in ÖPNV*

Förderung der Beschaffung von Schienenfahrzeugen und Omnibussen nach dem GVFG, Anteil der behindertengerechten Fahrzeuge bzw der Nachrüstung, Harmonisierung der Förderkriterien der VwV des VM mit denen des GVFG

Antr

s. *Behinderter*

Drs 11/5809

*Verwirklichung einer ÖPNV-Konzeption (Ringzugsystem) in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Chancen einer Realisierung und Bezuschussung o.g. Konzeption als Modellprojekt eines kreisüberschreitenden Verkehrsverbundes im ländlichen Raum; (Be-)Schaffung neuer Schienenfahrzeuge (mit Neigetechnik) sowie Haltepunkte für den Ringverkehr Villingen-Schwenningen - Donaueschingen-Tuttlingen-Rottweil - VS; Einbeziehung der „Trossinger Eisenbahn“, Aufwertung bzw Integration des Busverkehrs, insbes der Bedienung von Schramberg; Übernahme des Angebots eines Integralen Taktverkehrs, Vernetzung mit dem überregionalen Schienenverkehr

Antr

s. *Personenverkehr*

Drs 11/5838

*Förderung von Niederflurbussen nach dem GVFG (GemeindeverkehrsfinanzierungsGes)*

Behindertengerechte Ausstattung öffentlicher Verkehrsmittel: Bindung der Zuschußgewährung an das o.g. Förderkriterium

Antr

s. *Behinderter*

Drs 11/5926

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Umsetzung des Integralen Taktfahrplans auf der Schiene sowie mit dem Bus in der Fläche; Sicherung und Innovation des Schienengüterverkehrs im ländlichen Raum

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/6105

*Behinderte*

Hinwirkung auf behindertengerechte Ausstattung von Pkw und Omnibussen; Fahrgelderstattungen für Schwerbeschädigte in Abhängigkeit der behindertengerechten Ausstattung der Verkehrsmittel und Haltestellen

Antr

s. *Behinderter*

Drs 11/6148

*Schülerbeförderung*

Klagen über mangelnde Verkehrssicherheit, überfüllte und beschädigte Busse seitens der Schüler, Eltern, Schulträger und Ver-

kehrsbetriebe; Entzerrung des morgendlichen Schulbus- und Berufsverkehrs durch flexiblere Gestaltung des Unterrichtsbeginns

Antr  
s. *Ausbildungsverkehr*  
Drs 11/7074

*Verkauf der DB-Bahnbuslinien*

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 623 ff  
PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1739

*Gleichstellung des Schienenverkehrs mit dem Busverkehr; Verkauf der DB-Regionalbusgesellschaften*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2045 2053 2056 2057

*Stärkung der Rolle privater Busunternehmen im ÖPNV*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2963 2964 2969  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3036 ff

*Verbrechensvorbeugung durch ausreichende Beleuchtung von Bushaltestellen*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3479

*Privatisierung der Bahnbuslinien; Umfang der Busförderung im ländlichen Raum*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4857 4863 4864

*Umfang der Busförderung insbes im ländlichen Raum; Modernisierung der Betriebshöfe und Fahrzeuge*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5240 ff  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5501 5506 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5783 5785 5787 5794

## Omnibusverkehrsbetrieb

s. *Verkehrsgewerbe*

## Onkologie

*Weiterbildung zum Fachpfleger für Onkologie*

Vergleich der Ausbildungsinhalte, Nachfrage und tariflichen Bewertung mit anderen Weiterbildungen in (Schwerst-)Pflegebereichen; Aufnahme als Fallgruppe in den BAT?

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/6316

## Operation (Heilverfahren)

s.a. *Ärztliche Behandlung*

s.a. *Ärztlicher Kunstfehler*

s.a. *Chirurgie*

s.a. *Transplantation (Medizin)*

*Pflegepersonal an Universitätskliniken*

Verschiebung anstehender Operationen am Universitätsklinikum Tübingen wegen fehlender Pflegekräfte; Maßnahmen zur Verbesserung der Situation im Operations- und Pflegebereich

KlAnfr  
s. *Pflegekraft*  
Drs 11/38

*Neue Krankenhausstrukturen*

Ausbau des ambulanten Operierens; Beseitigung von Engpässen bei der Herz- und Augenchirurgie

GrAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/916

*Verschiebung von Hüft- und Knieoperationen in Krankenhäusern von BW in das Jahr 1993*

Verschiebungen wegen Überschreitung des mit den Krankenkassen vereinbarten Jahresbudgets für künstliche Gelenke; Maßnahmen zur Vermeidung derartiger Vorgänge

Antr Peter Hund u.a. SPD 22.12.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/1152  
BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Therapie der Alterskrankheiten*

Beitrag der Gefäßchirurgie zur Bekämpfung der Atherosklerose, Reduzierung der Amputationen zugunsten von Bypass-Operationen; Ausbau der Gefäßchirurgie in BW

GrAnfr  
s. *Altersheilkunde*  
Drs 11/1675

*Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes auf die Krankenhäuser in BW*

Vorbereitungsstand für das ambulante Operieren an Krankenhäusern

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/2314

*Ambulantes Operieren*

Unzureichende Vergütungen für ambulantes Operieren durch niedergelassene Ärzte als einer der Gründe für die bisher nicht erfolgte Verbreitung? Notwendige Investitionen an Krankenhäusern? Schaffung verbesserter Bedingungen

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 09.09.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2503  
BeschlEmpf und Bericht SozA 28.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Ambulantes Operieren*

Aufstockung des Budgets für das ambulante Operieren

Antr Hermann Mühlbeyer u.a. CDU 06.10.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2670  
BeschlEmpf und Bericht SozA 28.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Situation der Aids-Kranken in BW*

Verminderung der Infektionsgefahr für Ärzte und Pflegepersonal, insbes in den chirurgischen Fächern, durch eine präoperative Untersuchung aller Patienten; Chancen eines HIV-infizierten Arztes auf eine Einstellung oder Weiterbeschäftigung in einem Krankenhaus?

GrAnfr  
s. *Aids*  
Drs 11/2795

*Neurochirurgische Versorgung im Großraum Stuttgart*

Wartezeiten für neurochirurgische Operationen; Abbau der Defizite an entsprechenden Krankenhausbetten

KlAnfr  
s. *Chirurgie*  
Drs 11/3100

*Patientenaufklärung*

Rechtsunsicherheiten und (Verständnis-)Probleme bei der ärztlichen Aufklärung von Patienten vor medizinischen Eingriffen, u.a. Rechtzeitigkeit, Umfänglichkeit, Hinweise auf alternative Behandlungsmöglichkeiten und -einrichtungen; Hinwirkung auf Verbesserungen im Benehmen mit der Ärzteschaft

Antr  
s. *Kranker*  
Drs 11/3229

*Aufnahmestopp für „teure“ Patienten*

Abweisung, Verlegung und Vertröstung von kostenaufwendigen Patienten an Krankenhäusern; zeitliche Verschiebung notwendiger Operationen?

KlAnfr  
s. *Kranker*  
Drs 11/3260

*Ambulantes Operieren*

Unterschiedliche Bewertungen des BGesundheitsMin, von Ärztekammern, Kassenärztlichen Vereinigungen und Kostenträgern; Rückgang der stationären Behandlungen in Krankenhäusern in der Nähe von OP-Zentren bei gleichzeitiger Zunahme der Liegezeiten in diesen Häusern? Einführung eines Qualitätssicherungssystems für Ärzte

Antr Alfred Haas u.a. CDU 26.01.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3319  
BeschlEmpf und Bericht SozA 21.04.1994 Drs 11/4081  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Thorax-Klinik Heidelberg*

Auftrag, Zusammensetzung und Ergebnisse der Untersuchungskommission zur Aufklärung der erhobenen Vorwürfe; gleichzeitige Durchführung mehrerer Operationen sowie von aussichtslosen Lungentransplantationen durch den Chefarzt? Frage nach staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen bzw Maßnahmen des SM

Antr  
s. *Thorax-Klinik Heidelberg*  
Drs 11/4269

*Ambulantes Operieren*

Verbesserung der Vergütungen für ambulantes Operieren durch niedergelassene Ärzte und Krankenhäuser, Vergrößerung des Spektrums durch stationäre Nachbetreuung von ein bis zwei Tagen für Problemfälle, Ausbau der ambulanten Kapazitäten im Bereich der Katarakt- und Venenchirurgie in Verbindung mit kurzstationärem Aufenthalt

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 08.11.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4902  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Versorgungssituation bei Blutkonserven*

Vorratsmängel mit der Folge von Verschiebungen notwendiger Operationen; Abhilfe durch Ausbau der Eigenblutspenden

Antr  
s. *Blutspende*  
Drs 11/5396

*GesundheitsGes verbietet Operationen im Freiburger Loretto-Krankenhaus*

Verschiebung von Hüftgelenkoperationen in die nächsten Jahre wegen Überschreitung des mit den Krankenkassen vereinbarten Budgets der Implantierung 1995; Abweisung von Patienten mit

langjährigen Wartezeiten

MdlAnfr 4) Gustav-Adolf Haas SPD 21.04.1995 Drs 11/5737  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5414

*Verweigerung von Operation an einem Aids-Patienten*

Auswirkungen o.g. Weigerung für das Mannheimer Theresienkrankenhaus; Verweisung der Krankenhäuser auf ein unteilbares Recht aller Menschen auf medizinische Behandlung

KlAnfr Birgitt Bender GRÜNE 20.07.1995 und Antw SM Drs 11/6255

*Entwicklung der Krankenhäuser zu Gesundheitszentren*

Fortschreibung der Krankenhausbedarfsplanung; Qualitätssicherung auch nach der Ausgabenbudgetierung 1996, Realisierung von Wirtschaftlichkeitsreserven durch Kooperation benachbarter Häuser, durch ambulantes Operieren, Einrichtung von Kurzzeitpflegebetten, Vernetzung von Praxen in Zusammenarbeit mit stationären Einrichtungen, zusätzliche Belegarztangebote u.a.

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/6808

*Kinderherzchirurgie in BW*

Standorte, Kapazitäten und Auslastungsgrad der einzelnen Einrichtungen in BW; Situation bei der kinderherzchirurgischen Intensivstation am Universitätsklinikum Tübingen; Wartelisten und Zahl von Abweisungen ins Ausland; Voraussetzungen für eine optimale Nutzung der an den einzelnen Standorten geschaffenen Kapazitäten

KlAnfr  
s. *Chirurgie*  
Drs 11/7200

*Entwicklung neuer Operationsmethoden anhand von Tierversuchen*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1649 1654 1656

*Verbesserung der Operationstechnik mit Hilfe der Adernähmaschine*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4012

*Nutzung der neuen IuK-Techniken bei schwierigen Operationen*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4444

**Opferentschädigung**

s. *Entschädigung*

**Opiate**

s. *Betäubungsmittel*

**Oppenau, Stadt**

s.a. *Krankenhaus Oppenau*

*Krankenhaus Oppenau*

Aufnahme als „Nachsorgekrankenhaus“ in den Krankenhausbedarfsplan III

Antr  
s. *Krankenhaus Oppenau*  
Drs 11/411

**Orange**s. *Obst***Orchester**s. *Musiker***Orden (Auszeichnung)**s.a. *Militärische Ehren*

*Auszeichnungen nach dem BVerdienstordenGes (BVOG) für Personen aus BW*

Vergabekriterien, Stufen und beteiligte Dienststellen der Verleihungen, Auflistung der Geehrten vor und nach 1974, Anteil von Angestellten und Beamten des öffentlichen Dienstes, von Wahlbeamten, Mandatsträgern und Regierungsmitgliedern; Darlegung der Fälle und Begründungen von (Mehrfach-)Auszeichnungen sowie deren Aberkennung; Frage nach eingelegten Rechtsmitteln und Gerichtsentscheidungen

Antr REP 23.02.1995 und Stellungnahme StM Drs 11/5521

*Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland*

Maßgebliche Vorschlagskriterien für das BVerdienstkreuz bei den RegPräs; Zahl der vorgeschlagenen und geehrten Personen seit 1992

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 17.07.1995 und Antw StM Drs 11/6229

*Vorschlagspraxis zur Verleihung der Verdienstmedaille des Landes*

Gründe für die vom MinPräs vorgeschlagene, aber nicht zustandegekommene Ordensverleihung an die Brühler Tennisspielerin Steffi Graf

KlAnfr Lothar König REP 18.09.1995 und Antw StM Drs 11/6497

*Erwägung einer Verleihung der Verdienstmedaille des Landes an Steffi Graf im Dezember 1994*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6154

**Ordnungsmittel im Schulwesen**

*Zeitweiliger Ausschluß von Schülern vom Unterricht*

Erfahrungen mit der Anwendung von Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen; Verlagerung der Kompetenzen auf den Klassenlehrer

KlAnfr Josef Rebhan CDU 10.06.1992 und Antw MKS Drs 11/29

*Verhalten des Leiters des Hebel-Gymnasiums Schwetzingen gegenüber dem Aktionstag gegen Ausländerhaß am 21.01.1993*

Verhängung eines Teilnahmeverbots an einer Lichterkette gegen Ausländerfeindlichkeit sowie einer schriftlichen „Strengen Verwarnung“ gegenüber der dennoch dazu auffordernden Schulsprecherin

MdlAnfr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/1374

*Antwort der LReg auf die MdlAnfr des Abg Karl-Peter Wettstein SPD „Verhalten des Leiters des Hebel-Gymnasiums Schwetzingen gegenüber dem Aktionstag gegen Ausländerhaß am 21.01.1993“*

(Einseitige) Informationsbeschaffung der LReg zur Beantwortung der MdlAnfr; Maßnahmen zur Schadensbegrenzung sowie Rücknahme der „Strengen Verwarnung“ gegenüber der Schülermitverwaltung bzw der stellvertretenden Schülersprecherin

MdlAnfr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/1662

*Körperliche Züchtigung als Erziehungsmaßnahme*

Plädoyer des JuM (auf einer CDU-Veranstaltung) für die Erteilung einer Ohrfeige „zur rechten Zeit“ durch Lehrer und Eltern; rechtliche Kollision dieser Aussage mit dem SchulGes, das die körperliche Züchtigung als Erziehungs- und Ordnungsmaßnahme ausschließt

KlAnfr  
s. *Erziehung*  
Drs 11/2612

*Zweifel an der Wirksamkeit schulischer Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen bei Gewaltdelikten*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6101 ff

**Ordnungswidrigkeit**s.a. *Geldbuße*s.a. *Straftat*s.a. *Verkehrsdelikt*

*Einbeziehung von Verstößen gegen das Asylverfahrensgesetz in die Bundesratsinitiative für einen Asylbewerber-Datenverbund*

Erfassung o.g. Vorgänge und Ermöglichung des bundesweiten Zugriffs für alle Polizeidienststellen

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/824

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für die Ahndung von Verkehrsordnungs- und Ordnungswidrigkeiten auf dem Gebiet des Umweltschutzes auf die Kommunen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Gleiche Wettbewerbschancen für deutsche Fuhrunternehmer im EG-Binnenmarkt*

Nicht-Registrierung ausländischer Fahrer, die eine Verkehrsordnungs- und Ordnungswidrigkeit begehen, im Verkehrsregister?

Antr  
s. *Verkehrsgewerbe*  
Drs 11/1222

*Entlastung der Strafjustiz und Entkriminalisierung bei Verkehrsdelikten*

Umwandlung mancher Delikte zu Ordnungswidrigkeiten; Auswirkungen auf die Finanzierung sozialer Institutionen und Verbände; Hinwirkung auf Änd von § 142 StGB: Ausschluß der

Strafbarkeit, wenn der Täter sich binnen 12 bzw 24 Stunden meldet

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU 31.03.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/1669  
BeschlEmpf und Bericht StändA 16.09.1993 Drs 11/2522  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Übernahme von Bagatelldelikten vom StGB ins Ordnungswidrigkeitenrecht; Einführung eines materiell-rechtlichen Geringfügigkeitsprinzips in den allgemeinen Teil des Strafgesetzbuches

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Drogenpolitik*

Abstufung der Strafandrohung für Kleinmengen auf die Ebene von Ordnungswidrigkeiten

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1933

*Militärflüge*

Kennzeichnung von Militärflugzeugen und -hubschraubern; Rechtsgrundlagen und zuständige Zivilbehörden für die Anmeldung von Manövern u.a. Übungen zu Lande und in der Luft; Zahl und Ergebnisse von Anzeigen wegen Unterschreitung von Mindestflughöhen durch Militärpiloten vor und nach 1988; dabei: Anteil und Abschluß von Ordnungswidrigkeitsverfahren

KlAnfr  
s. *Militärische Übung*  
Drs 11/1991

*Die LReg als Luftaufsichtsbehörde*

Rechtsgrundlagen und Zuständigkeiten für die Ausübung der Luftaufsicht bzw Verfolgung und Ahndung von Verstößen gegen die LuftVO und das LuftVG; zuständige Behörde für die Aufsicht im Bereich der Militärflüge

KlAnfr  
s. *Luftfahrt*  
Drs 11/1993

*Therapeutische Behandlung bei Alkoholmißbrauch im Straßenverkehr*

Verhängung einer psychotherapeutischen Behandlung auf Kosten des Delinquenten bei alkoholbeeinflussten Straftaten im Straßenverkehr; Gewährung eines Punkterabatts in Flensburg im Falle einer nachgewiesenen entsprechenden psychotherapeutischen Behandlung

Antr  
s. *Psychotherapie*  
Drs 11/2562

*Einrichtung der Zentralen Bußgeldstelle im Neckar-Odenwald-Kreis*

Umsetzung der angekündigten Behördenverlagerung in strukturschwache Räume; Verlegung der o.g. Stelle für die Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten auf Autobahnen vom Reg-Präs Karlsruhe in den Neckar-Odenwald-Kreis

KlAnfr  
s. *Straßenverkehrsbehörde*  
Drs 11/2929

*Strafverfolgung wegen Umgangs mit illegalen Drogen und Beschaffungskriminalität*

Abstufung von leichter Drogendelinquenz von Abhängigen zu Ordnungswidrigkeiten, Anstrengung einer Entkriminalisierung für bestimmte Fallkonstellationen?

Antr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/2990

*Entlastung der Polizei durch Beschränkung auf Kernaufgaben der inneren Sicherheit*

Übertragung der Ermittlungen zur Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten auf die Ordnungsbehörden

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2996

*Effizienz im Bereich der inneren Sicherheit*

Vorgehen der Polizei bei einfacheren Delikten, z.B. Beleidigung oder einfacher Ladendiebstahl, in NRW; Abstufung zu Ordnungswidrigkeiten; Anwendung dieses Verfahrens in BW?

KlAnfr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/3744

*Verstöße gegen das Asylverfahrens- und AusländerGes 1992/93*

Feststellung bzw Sanktionierung o.g. Verstöße; Stand der Einführung eines zentralen Registers zur Erfassung dieser Vorgänge

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/3957

*Inanspruchnahme privater Dienstleister bei Geschwindigkeitskontrollen*

Übertragung der o.g. Aufgaben von Kommunen und LKreisen auf Private, Erfahrungen mit der Abwicklung von Ordnungswidrigkeitsverfahren durch die Bußgeldbehörden, Darlegung evtl Personaleinsparungen

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/5269

*Fehlerhafte Messungen mit der Laserpistole*

Frage nach Gutachten und Testergebnissen vor Anschaffung der Geräte; Stand der Überprüfungen bei der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt; Revision der bisher gegen „Überwachungsopfer“ verhängten Sanktionen aufgrund von Meßergebnissen der Laserpistole

KlAnfr  
s. *Messgerät*  
Drs 11/5609

*Justizentlastung*

Ermittlungs- und Anklagepraxis der Staatsanwaltschaften in Bagatelldelikten wie Schwarzfahren, Ladendiebstahl, fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr, Unfallflucht u.ä.; mögliche Entlastung der Strafjustiz durch „Entkriminalisierung“ von „Massendelikten“

Antr  
s. *Verfahrensrecht*  
Drs 11/5699

*Bußgeldzuständigkeit örtlicher Straßenverkehrsbehörden*

Nochmalige Anhörung des Gemeindetags und LKreistags vor einer Übertragung der Bußgeldzuständigkeit auf die Gemeinden? Beurteilung der befürchteten Verzögerungen in der Bearbeitung und Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten; Voraussetzungen für die Beauftragung Privater durch Kreise und Kommunen mit der Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen

KlAnfr

s. *Verkehrskontrolle*

Drs 11/6139

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes Rechtsbereinigungsges - 3. RBerG)*

Änd der VO über Zuständigkeiten nach dem Ges über Ordnungswidrigkeiten

GesEntw

s. *Rechtsvorschrift*

Drs 11/6379

*Verfolgung von Massendelikten, wie Schwarzfahren und Ladendiebstähle, als Ordnungswidrigkeiten*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3472 3477

*Vereinfachung der Ordnungswidrigkeitenverfahren; Behandlung von Ladendiebstahl als Ordnungswidrigkeit*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3959 ff

**Organhandel**

s.a. *Organspende*

*Situation der Transplantationsmedizin in BW und gesetzliche Regelung zur Organspende und Organübertragung*

Vorkehrungen gegen kommerzielle Organimporte

Antr

s. *Transplantation (Medizin)*

Drs 11/2155

*Handel mit Kinderorganen in BW?*

Organimporte in BW? Unterbindung derartiger Praktiken

KlAnfr Rudolf Bühler REP 01.07.1993 und Antw SM Drs 11/2165

*Kontrollen der Plantate und Blutkonserven*

Kontrollstand und -bedarf angesichts des Organhandels, insbes aus Ländern der Dritten Welt

Antr

s. *Transplantation (Medizin)*

Drs 11/2853

*Handel mit Leichenteilen*

Organentnahmen bei Obduktionen ohne rechtswirksames Einverständnis der Patienten bzw Angehörigen; Stopp rechtswidriger Praktiken, insbes auch des Organhandels, an Krankenhäusern

Antr GRÜNE 08.12.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/3080

BeschlEmpf und Bericht SoZA 21.04.1994 Drs 11/4081

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Obduktionen und Organhandel*

Förderung der Obduktionen als Instrument der Qualitätskontrolle, Erarbeitung eindeutiger Vorgaben für die Zulässigkeit von Obduktionen und Organentnahmen, Hinwirkung auf eine ra-

schere Verabschiedung des TransplantationsGes; Ausschluß einer Verquickung von Obduktionen und Organhandel; Unzulässigkeit einer Regelung von Fragen der Organentnahme oder Obduktion in Aufnahmeanträgen von Krankenhäusern

Antr

s. *Leichenschau*

Drs 11/3162

*Organtransplantation in BW*

Entwicklung der Organspenden und -transplantationen in den letzten Jahren: Akzeptanz der Bevölkerung und Kliniken, Bedarfsdeckung in BW, anderen BLändern, innerhalb und außerhalb der EU, Bewertung des Organhandels und der beteiligten Organisationen, Art und Durchführende der Todesfeststellung, Vorbereitung der Ärzte, Schwestern und Angehörigen, Meldepflicht der Krankenhäuser, Erfolgsquote und Kosten der Transplantationen und Nachbehandlungen, bedarfsorientierter Ausbau der Zentren u.a.

Antr

s. *Transplantation (Medizin)*

Drs 11/5816

*Maßnahmen gegen den weltweiten Organhandel*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3003

**Organisationserlass***Neuer Organisationserlaß für die Einrichtung sprachlicher Züge an Gymnasien*

Anhebung der Schülermindestanzahl für Sprachzüge, Auswirkungen insbes im Fach Latein

KlAnfr

s. *Sprachunterricht*

Drs 11/1561

*Organisationserlaß für das Schuljahr 1993/94*

Prüfung und ggf Änd des Erlasses: Anhebung der Mindestgruppengröße, insbes bei der Gabelung von Klassen in den Fremdsprachen; Zuweisung der Lehrerwochenstunden bzw Entscheidung der Schulen über Maßnahmen im Ergänzungsbereich; Kriterien für die Festlegung der Gesamtzahl der Lehrerwochenstunden für die sonderpädagogische Frühförderung; Gründe für den Verzicht auf Kürzungen bei der Förderung besonders befähigter Schüler; Ausgleich für Heimsonderschulen, deren Kooperationsstunden in den allgemeinen Schulbereich fließen

Antr SPD 18.03.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1608

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 19.05.1993 Drs 11/2027

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319

*Organisationserlaß*

Vom Organisationserlaß abweichende Zuteilung der Lehrerwochenstunden an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Bereich von vier Staatlichen Schulämtern: Verschlechterung der Zuteilung durch diesen Versuch, Zeitpunkt der Durchführung bzw Information der vorgesehenen Schulen?

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 16.06.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2085

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 08.09.1993 Drs 11/2522

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Teilautonome Schule*

Einräumung von mehr pädagogischen, organisatorischen und finanziellen Freiräumen, entsprechende Ausgestaltung des neuen Organisationserlasses, Verzicht auf den 45-Minuten-Takt und

die strenge Schulfachbezogenheit der Unterrichtsstunden, Aufhebung verschiedener VwV; Bewertung des Konzepts der Bildungskommission NRW „Schule als Lern- und Lebensraum“

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/6840

### Organischer Abfall

s. *Bioabfall*

### Organisches Düngemittel

s. *Düngemittel*

### Organisierte Kriminalität

s. *Kriminalität*

### Organspende

s.a. *Chirurgie*  
s.a. *Niere*  
s.a. *Organhandel*  
s.a. *Transplantation (Medizin)*

#### *TransplantationsGes*

Eintreten für die sog Zustimmungslösung in der Frage der Entnahme von Organen Verstorbener bei den Beratungen um die Einführung eines TransplantationsGes

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/1513

#### *Organtransplantationen*

Stopp des Rückgangs von Organspenden durch verstärkte Öffentlichkeitsarbeit; Hinwirkung auf eine baldige Verabschiedung des OrgantransplantationsGes

KlAnfr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/1728

#### *Situation der Transplantationsmedizin in BW und gesetzliche Regelung zur Organspende und Organübertragung*

Situation in den einzelnen Kliniken und Disziplinen, Ursachen und Auswirkungen des Spendermangels; Maßnahmen zur Steigerung der Spendebereitschaft; gesetzliche Regelung der Transplantation auf Landesebene nach der sog Informationslösung; Ausschluß kommerzieller Interessen sowie von Minderjährigen und geistig Behinderten, Spenderauswahl nach rein medizinischen Kriterien, Regelung der Aufklärungspflicht sowie einer vollständigen Wiederherstellung des Leichnams, Gewährleistung der Anonymität von Empfängern und Spendern, Feststellung des Hirntods von erfahrenen Intensivmedizinern, Achtung religiöser Überzeugungen u.a.m.

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/2155

#### *Organtransplantation in BW*

Entwicklung der Organspenden und -transplantationen in den letzten Jahren: Akzeptanz der Bevölkerung und Kliniken, Bedarfsdeckung in BW, anderen BLändern, innerhalb und außerhalb der EU, Bewertung des Organhandels und der beteiligten Organisationen, Art und Durchführende der Todesfeststellung,

Vorbereitung der Ärzte, Schwestern und Angehörigen, Meldepflicht der Krankenhäuser, Erfolgsquote und Kosten der Transplantationen und Nachbehandlungen, bedarfsorientierter Ausbau der Zentren u.a.

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/5816

### Organtransplantation

s. *Transplantation (Medizin)*

### Orimulsion

s. *Brennstoff*

### Orinoko-Emulsion

s. *Brennstoff*

### Ortenaukreis

#### *Hausmüllverbrennung in Straßburg*

Bewertung des Angebots der Stadt Straßburg, ihre MVA um zwei weitere Öfen zu erweitern und den gesamten Restmüll des Ortenaukreises aufzunehmen, wenn dafür auf die Sondermüllverbrennung im Bereich Kehl endgültig verzichtet wird

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/293

#### *Lehrerversorgung an allgemeinbildenden Schulen im Ortenaukreis*

Vergleich mit dem Schuljahr 1991/92, Existenzgefährdung kleinerer Hauptschulen? Zusätzlicher Lehrerberuf an Hauptschulen mit dem Angebot eines mittleren Abschlusses nach den Modellen 9+1 und 7+3; Optimierung der Raumausnutzung an weiterführenden Schulen

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/576

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Versorgung mit psychiatrischen Abteilungen an Krankenhäusern*

Einrichtung einer psychiatrischen Abteilung im Ortenaukreis

Mittlg  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/628

#### *Abwasserbeseitigungsmaßnahmen im Ortenaukreis*

Planungen zum Ausbau der Reinigungsleistung von Kläranlagen: Höhe der Investitionen und evtl Landeszuschüsse, vorliegende Anträge, Richtlinien und Zeitperspektiven

KlAnfr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/795

#### *Grenzüberschreitende Verbesserung des ÖPNV und Schaffung von Tarifgemeinschaften*

Entwicklung und Förderung eines grenzüberschreitenden Tarifverbunds zwischen der Ortenau und dem Straßburger Raum

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/2772

*Polizeidichte und Kriminalität im Ortenaukreis*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung im Ortenaukreis; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3618

*Grenzüberschreitende Kriminalität im Ortenaukreis*

Entwicklung der Kriminalitätsrate im Ortenaukreis und insbes im Grenzpolizeirevier Kehl seit 1989; Personalausstattung bzw -verbesserung für das genannte Polizeirevier 1995/96?

KlAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/4694

*Spätaussiedler im Ortenaukreis mit dem Schwerpunkt Lahr*

Entwicklung o.g. Zuzüge und der Sozialhilfekosten in den Gemeinden des Ortenaukreises, insbes in Lahr; Möglichkeiten der Zuzugsbegrenzung sowie eines finanziellen Ausgleichs; Hilfen zur Schaffung einer angemessenen sozialen Infrastruktur, von Bildungseinrichtungen und Arbeitsplätzen; Gewährleistung der notwendigen Lehrkräfte

KlAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/4735

*Handhabung und Erfahrungen mit der Abwasserabgabe für Kleineinleiter*

Art und Umfang der Erhebung - differenziert nach BLändern, LKreisen und Gemeinden, u.a. in den LKreisen Offenburg, Tuttlingen und Schwäbisch Hall; Entwicklung des Aufkommens und der Verwaltungskosten für das Land ab 1995; Vergleichbarkeit des Erhebungsschlüssels bei den Kommunen, Gründe für die Nicht-Veranlagung von (Ferien-)Gästen; Rechtsänderungen i.S. des Verursacherprinzips und der Gleichbehandlung bzw völliger Verzicht auf die Abgabe?

Antr  
s. *Abwasserabgabe*  
Drs 11/5519

*Gefährdung des Fischbestandes durch Vögel in der Ortenau und in BW*

Bestandsgefährdung in Fließgewässern und Teichwirtschaften, Entwicklung der Populationen bei den entsprechenden Vogelarten und Fischbeständen; Maßnahmen zur Schadensminderung, begrenzte Freigabe der Jagd auf Kormorane nach dem Beispiel BAY und SH?

KlAnfr  
s. *Jagd*  
Drs 11/5650

*Errichtung von Güterverkehrszentren im Großraum Kehl/Offenburg/Lahr*

Stand o.g. Planungen bzw Verhandlungen mit der Bahn AG, Umfang der zu erwartenden Fördermittel seitens des Landes und der EU (aus dem „Operationellen Programm (OP)“ zur EG-Gemeinschaftsinitiative KONVER)

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/5944

*Zusammenarbeit zwischen der Stadtgemeinschaft Straßburg und dem Ortenaukreis*

Vereinbarkeit der interkommunalen Zusammenarbeit mit dem Staatsvertrag zwischen beiden Ländern, insbes im Umweltschutz, im Erlernen der Sprachen, bei der Bildung einer Tarifgemeinschaft im ÖPNV mit Anbindung an den Flughafen Straßburg-Entzheim, bei der Fremdenverkehrswerbung und Kooperation in der Land- und Forstwirtschaft, der Krankenhausplanung, im Katastrophenschutz u.a.m.

Antr  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/6133

*Kriminalitätsentwicklung im Ortenaukreis nach dem Wegfall der Grenzkontrollen*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4541 4542  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5346 5356

**Ortschaftsrat**

s. *Gemeindevertreter*

**Ortschaftsverfassung***Ges zur Änd der Gemeinde- und LKreisO*

Wahl der Ortsvorsteher vom Ortschaftsrat; Erleichterung der Einführung der Ortschaftsverfassung

GesEntw  
s. *Bürgerbeteiligung*  
Drs 11/2643

*Aufwertung der Teilorte über die Ortschaftsverfassung*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2470  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5325

**Ortskanalisation**

s. *Abwasserbeseitigung*

**Ortsumgehung***Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW*

Halbierung der Straßenbaumittel für den vordringlichen Bedarf; Verzicht auf den Ausbau der Hochrheinautobahn A 98 sowie der B 31 Freiburg-Donaueschingen und entlang des Bodensees; Konzentration der verbleibenden Mittel auf den Bau von Ortsumfahrungen ohne Schnellstraßencharakter

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/3

*Geplante Blautalbrücke im Zuge der Westtangente Ulm*

Antr  
s. *Brücke*  
Drs 11/675

*Umgehungsstraße für Isny im Allgäu*

Stand der Planung und Realisierung der L 318 neu und der B 12-Umfahrung; Gefährdung des Prädikats „Heilklimatischer Kurort“ bei einem Scheitern der Verkehrsumlenkung?

KlAnfr  
s. *Isny, Stadt*  
Drs 11/975



*Genehmigung höhengleicher Straßenkreuzung der K 3561 mit Stadtbahn (AVG)*

Wiederherstellung der ursprünglich erteilten Ausnahmegenehmigung für die Planung der o.g. Kreisstraßenumgehungen aus der Ortslage der Gemeinde Waldbronn als höhengleiche Kreuzung mit der Trasse der Stadtbahn

Antr  
s. *Straßenkreuzung*  
Drs 11/1069

*Kosten der angedachten Verkehrsführung im nördlichen Nagoldtal von Unterreichenbach bis Nagold*

Kosten aufwendiger Brückenbauten für Umgehungen

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2087

*Verkehrskonzept Östliche Filder unter besonderer Berücksichtigung der Gemeinde Neuhausen a.d.F.*

Zunahme der Verkehrsbelastung durch ein neues Wohngebiet in Ostfildern, Ausbau des Straßennetzes und ÖPNV, Entlastung der Gemeinde Neuhausen durch eine Nordumfahrung als Verbindungsstück zwischen der geplanten Westumfahrung und der im Bau befindlichen Ostumgehungen Nellingen; Weiterführung der S-Bahn bzw der Stadtbahnlinie bis Neuhausen; Planungsstand der „Heimerl-Trasse“, (Lärm-)Schutzmaßnahmen für Neuhausen

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2143

*Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Krs Böblingen*

Ausbau von Autobahnen, Bundes-, Landes- und Kreisstraßen, von Durchfahrten, Umgehungen und Bahnübergängen sowie Radwegen entlang von Bundes- und Landesstraßen; Ausdehnung der GVFG-Förderung auf Radwege, Lärmschutzmaßnahmen und Ortsdurchfahrten

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2317

*Ortsumgehung Walddorfhäslach*

Verzögerung des o.g. Teilstücks der B 464 wegen einer Umplanung, d.h. Verbreiterung der Straße und Bankette: Gründe, Kosten, Zeit- und Flächenverluste

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 17.09.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2565  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.11.1993 Drs 11/3205  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Verzicht auf Kürzungen bei Baumaßnahmen im Bereich Ortsumgehungen*

s. *Straßenbau*  
Drs 11/2682

*Verkehrsprobleme in Möglingen*

Vorschlag der Markgröninger IG Lärmschutz zur Sperrung der Verbindungsstraßen zwischen Möglingen, Markgröningen, Tamm und Asperg für Lkw über 7,5 t; Vergleich des Zeit- und Kostenaufwands der beiden Lkw-Umfahrungsvarianten für Möglingen; finanzielle Förderung der Realisierung einer der beiden Varianten

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 15.10.1993 und Antw VM Drs 11/2737

*Regionale Verteilung von Mittelkürzungen und Sonderzuweisungen im Bundesfernstraßenbau BW*

Projektvergabe für die Umgehungen Aalen und Stuttgart-Stammheim trotz Vergabestopp des VM aufgrund der Überschreitung des vorgegebenen Ausgabenkontingents? Verursachende Projekte der Überschreitung; sachliche und regionale Kriterien der Mittelkürzungen und Sonderzuweisungen

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/3220

*B 31 - Umgehung/Untertunnelung Döggingen*

Bauverzögerung infolge Mittelkürzungen des Bundes? Beginn mit der Tunnelröhre durch Umschichtung von Mitteln innerhalb der Landesquote im BFernstraßenbau

Antr  
s. *Bundesstraße 31*  
Drs 11/3264

*Unfälle im Bereich der Umgehungsstraßen im Raum Waldshut*  
Unfallgeschehen auf den o.g. Straßen; Ursachen bzw Verbesserungsmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Verkehrsunfall*  
Drs 11/4063

*B 10, Nordtangente Karlsruhe (Ostabschnitt)*

Erzeugung von zusätzlichem Autoverkehr im Falle einer Verwirklichung o.g. Maßnahme; Durchführung des beantragten Bürgerentscheids; Umschichtung der im BVerkehrswegeplan vorgesehenen Mittel zugunsten des ÖPNV der Region

Antr  
s. *Bundesstraße 10*  
Drs 11/4229

*Verkehrsentlastung im Raum Ulm*

Entlastung des Autobahnabschnitts zwischen Hittistetten (Bayern) und Ulm-West bzw in umgekehrter Richtung durch „Umleitung“ des Verkehrs über das Elchinger Kreuz; Verbesserung des Anschlusses der B 30 an die A 7

Antr  
s. *Autobahn*  
Drs 11/4317

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttingen und Donaueschingen*

Ausbau des Straßennetzes, Verfahrensabschluß der UVP bei verschiedenen Ortsumgehungen im Zuge der B 14, B 27 und B 311; Ausbau eines durchgehenden Radwegs zwischen Spaichingen und Rottweil entlang der B 14

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Neubau einer Süd-Ost-Spange in Waghäusel-Kirrlach*

Entlastung der Ortsdurchfahrten der L 555 und L 556 durch den Neubau einer Süd-Ost-Spange in Kirrlach; Kosten, Bedingungen und Höhe von Landeszuschüssen, Zeitpunkt der Fertigstellung; Rückbau der Durchfahrten nach Inbetriebnahme der Umgehungen

KlAnfr Walter Heiler SPD 03.08.1994 und Antw VM Drs 11/4444

*B 31-Umgehung Eriskirch*

Stand der Planung, Kosten und Finanzierung, verkehrliche und ökologische Vorteile der o.g. Baumaßnahme

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 31*  
Drs 11/4648

*Ausbauperspektive für die B 311*

Planungsstand und Umsetzungszeitpunkt der Gesamtstrecke der B 311 zwischen Freiburg und Ulm bzw der Ortsumfahrungen Ertingen und Ehingen sowie der Querspange B 311 - B 30 bei Erbach; Erfüllung weiterer Voraussetzungen für einen frühen Baubeginn?

Antr  
s. *Bundesstraße 311*  
Drs 11/4762

*Ortsumgehung Schriesheim, L 536*

Pressebericht über die Aufnahme des o.g. Tunnelprojekts in den vordringlichen Bedarf des Generalverkehrsplans: Beurteilung dieser Aussage des RegPräs Karlsruhe über die Einleitung des Planfeststellungsverfahrens - ohne vorliegende Entscheidung des Ltg iRd Generalverkehrsplans

MdlAnfr  
s. *Landesstraße 536*  
Drs 11/4816

*Planungsstand und konkreter Zeitplan der Verwirklichung von Ortsumgehungen im Zuge der B 311 im RegBez Tübingen*

Baubeginn der Umgehungen, insbes der von Ertingen und Meßkirch; Finanzierung von Privaten oder aus zurückfließenden Mitteln der neuen Länder?

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 311*  
Drs 11/4924

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 13*

Aufstockung der Mittel für Ortsumgehungen und LStraßenausbau

s. *Straßenbau*  
Drs 11/5213

*Kosten der Ortsumgehung Nellingen im Zuge des Neubaus der L 1192/1202*

Kostensteigerungen für den geplanten Bau der Umgehung sowie der ökologischen Ausgleichsmaßnahmen gegenüber dem Planfeststellungsverfahren 1986; Beurteilung der Gesamtmaßnahme angesichts knapper Haushaltsmittel

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 07.12.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/5082  
BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*LStraßenausbauGes*

Vorlage des o.g. GesEntw zur Mitberatung mit dem Entw des Generalverkehrsplans: Aufstellung eines Bedarfsplans mit fünfjähriger Laufzeit und Dringlichkeitsstufen für den Aus-/Umbau von Landesstraßen sowie Ortsumgehungen, Einbeziehung von Belangen der Raumordnung, des Umweltschutzes und Städtebaus, jährliche Berichterstattung durch den Minister

Antr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/5124

*Bau einer Südumfahrung Giengen/Brenz*

Einleitung der Planung für o.g. Umgehung im Zuge der L 1082, Mittelumschichtung vom Ausbau der Verbindung Giengen-Heidenheim; Streichung von Straßenbauprojekten der Liste A des Entw zum Generalverkehrsplan 1994 zugunsten von Vorhaben aus Liste B (vordringlicher Bedarf 1994-2010)

KlAnfr Peter Hund SPD 22.12.1994 und Antw VM Drs 11/5166

*Straßenbauvorhaben im Bereich Schwäbisch Hall*

Verbesserung der Priorität der Ortsumgehung Schwäbisch Hall-Weilervorstadt im Zuge der B 14/19 innerhalb der Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ im BVerkehrswegeplan; Eintreten für eine Aufstockung der Landesquote im BVerkehrswegeplan 1992

KlAnfr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/5241

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Verzicht auf den Neu- und Ausbau überörtlicher Straßen, Definition der Voraussetzungen für den Bau von Ortsumgehungen, Mittelumschichtung zur Reaktivierung sowie zum Neubau von Schienenstrecken des Nah- und Regionalverkehrs

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6105

*Ortsumgehung Zollhaus und Ortsumgehung Randen im Zuge der B 27*

Wiederaufnahme der Planung mit dem Ziel einer Höherstufung im BVerkehrswegeplan in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ sowie Einbeziehung der von der Stadt Blumberg vorgeschlagenen Brückenlösung bei der Ortsumgehung Zollhaus

Antr  
s. *Bundesstraße 27*  
Drs 11/6160

*Lösung der Verkehrsprobleme in der Gemeinde Immendingen*

Ergebnis der UVP zur Ortsumgehung Immendingen im Zuge der B 311, Höherstufung im BVerkehrswegeplan in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“; Erhaltung des Bahnhofs, Einrichtung eines System-Haltepunkts im Interregio-Verkehr

Antr  
s. *Immendingen, Gemeinde*  
Drs 11/6162

*Maßnahmen entlang der B 28 zwischen Reutlingen und Ulm*

Fertigstellung der Ortsumgehung Metzgingen; Aufnahme bzw Höherstufung der Umgehungen Blaustein sowie Feldstetten und Blaubeuren/Gerhausen in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ des BVerkehrswegeplans; Aufnahme entsprechender Verhandlungen mit dem BVerkehrsMin

Antr  
s. *Bundesstraße 28*  
Drs 11/6167

*B 14 - Ortsdurchfahrt Ergenzingen*

Aufnahme der von Bürgern vorgeschlagenen Südumfahrung in die Planung? Ergebnisse der UVP beider Trassenvarianten? Planung bzw Entlastungsfunktion einer Autobahnausfahrt Rohrdorf, insbes für den Verkehrsabfluß vom Postfrachtzentrum Eutingen

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 14*  
Drs 11/6235

*Verkehrsentlastung in Wernau*

Prüfung bzw finanzielle Förderung einer nordöstlichen Randstraße oder einer durchgehenden Umgehungsstraße?

Antr  
s. *Wernau, Stadt*  
Drs 11/6304

*Reduktion des Schienengüterverkehrs in BW*

Beurteilung des neuen Beförderungskonzepts der DBAG beim Stückgutverkehr, Sicherstellung der Anbindung ländlicher Räume an das Schienennetz, Erhöhung der Zahl von Standorten für Frachtzentren, insbes Berücksichtigung der Region Franken (LKreise Hohenlohe und Schwäbisch Hall); vorrangige Verwirklichung von Straßenbaumaßnahmen und Ortsumgehungen in von Schließung von Stückgutsammelstellen und Güterbahnhöfen betroffenen Räumen

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6361

*Talumfahrung Schrambergs im Zuge der B 462*

Eintreten für eine rasche Verwirklichung der Variante XV gegenüber dem BVerkehrsMin

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 462*  
Drs 11/6391

*Umgehungsstraße in Plochingen*

Begründung der Zeitverzögerung des Planfeststellungsverfahrens für die Stumpfenhof-Aufstiegsstraße L 1201 mit Personalnot, weitere anhängige Verfahren im Verantwortungsbereich des RegPräs Stuttgart? Einwirkungsmöglichkeiten der LReg; Beurteilung der von der Gemeinde Reichenbach begehrten Zufahrt zu der geplanten Umgehungsstraße

Antr  
s. *Plochingen, Stadt*  
Drs 11/6421

*B 33 - Ortsumgehung Hornberg*

Zeitpunkt der Realisierung des Projekts? Bereitstellung der erforderlichen Mittel zur Vergabe der Bauausführungsplanung

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 33*  
Drs 11/6685

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Reduzierung der Mittel für den Aus- und Neubau von Ortsumgehungen*

ÄAntr GRÜNE 29.11.1995 Drs 11/6863-N 42  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*B 36 neu/Schnellbahntrasse*

Abkoppelung der Straßenbaumaßnahme im Bereich Durmersheim, Bietigheim und Ötigheim vom Bau der Schnellbahntrasse; Hinwirkung auf eine vorrangige Verwirklichung gegenüber dem BVerkehrsMin und Bahnvorstand

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 36*  
Drs 11/6931

*Bau der Südumgehung Winnenden-Birkmannsweiler*

Frage nach Einsprüchen gegen den Planfeststellungsbeschluß; Mittelbereitstellung für einen Baubeginn 1996/97? Schaffung der rechtlichen Voraussetzungen für eine private Vorfinanzierung als Modell für den LStraßenbau?

KlAnfr Rolf Kurz CDU 04.01.1996 und Antw VM Drs 11/6978

*Ortsumfahrung Gemeinde Wallhausen im Zuge der B 290*

Erstellung des Vorentwurfs unter Einbeziehung der vom Straßenbauamt Schwäbisch Hall Ende der 70er Jahre gefertigten Entwürfe, Aufnahme in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf - Neue Maßnahmen“ der Bedarfsplanung für den BFernstraßenbau, Sicherung der Finanzierung bei der Neufestlegung der Landesquote BW

Antr  
s. *Bundesstraße 290*  
Drs 11/7012

*Bodenseeraum*

Planungsstand der B 31 auf den Abschnitten Überlingen-Markdorf, Ortsumgehung Hagnau und Verlängerung bei Eris Kirch

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Ortsumgehungen im Zuge von LStraßen*

Mittelbereitstellung, Rangfolge und Dringlichkeit der 1996 anstehenden Maßnahmen; Realisierung der Umgehung Birkmannsweiler aufgrund der dortigen Verkehrsbelastung?

KlAnfr Dr. Alfred Geisel SPD 07.02.1996 und Antw VM Drs 11/7122

*Prioritätensetzung bei der Realisierung von Ortsumgehungen*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1587 1588 1590 1593  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5783 ff 5795 5796  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6264

**Ortsviehversicherungsanstalt**

s. *Viehversicherung*

**Ortsvorsteher**

s. *Gemeindevertreter*

**Ostalbkreis**

*Fremdenfeindliche Straftaten im Ostalbkreis*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive, Täter und Urteile in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1540

**Ostasien**

s. *Asien*

**Osteoporose***Therapie der Alterskrankheiten*

Defizite und Verbesserungsmöglichkeiten in der Prävention, Erkennung und Therapie von Atherosklerose und Herzinfarkten, von Osteoporose, Hirnleistungsstörungen, Asthma und Krebs

GrAnfr

s. *Altersheilkunde*

Drs 11/1675

*Osteoporose*

Definition der Krankheit und ihrer Auswirkungen; Verbesserung des Befindens der Erkrankten durch Maßnahmen der Physiotherapie, Krankengymnastik und allgemeinen Bewegungstherapie in Selbsthilfegruppen; gezielte Ausbildung zum Behindertensportpädagogen an der Abteilung für Behindertensportpädagogik der Universität Heidelberg; Beihilfefähigkeit von Aufwendungen für Gymnastik in einer Osteoporose-Selbsthilfegruppe?

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 23.08.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2386

BeschlEmpf und Bericht SozA 28.10.1993 Drs 11/3054

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Knochendichtemessung*

Entwicklung der Zahl und Kosten o.g. Untersuchungen zur Früherkennung von Gelenkkrankheiten bzw Osteoporose seit 1988; Zweifel des BGesundheitsMin am praktischen Nutzen der Messungen; Wegfall der Verpflichtung der Krankenkassen zur Kostenerstattung?

KlAnfr

s. *Gesundheitsuntersuchung*

Drs 11/3848

**Osterburken, Stadt***Ganztagesschule Osterburken (Gymnasium)*

Soziale und räumliche Herkunft der Schüler, Betreuungs- und kulturelle Angebote in der Schule bzw der Region in den letzten fünf Jahren; vorrangige Förderung baulicher Renovierungs- und Ergänzungsmaßnahmen; Gründe für die Streichung von 50 % der zugesicherten Landeszuschüsse

KlAnfr

s. *Ganztagsschule*

Drs 11/5140

*Zuschußkürzung für das Ganztagesgymnasium Osterburken*

Bestandsgefährdung von Ganztagessschulen durch Zuschußkürzung; Bewertung der Halbierung eines 1976 gegenüber dem Neckar-Odenwald-Kreis zugesagten Sonderzuschusses; Rücknahme aller Kürzungen

Antr

s. *Ganztagsschule*

Drs 11/5364

*Bestandsgefährdung des Ganztagesgymnasiums Osterburken durch Zuschußkürzung*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5186 ff

**Osteuropa**

s.a. *Gemeinschaft Unabhängiger Staaten*

s.a. *Polen*

s.a. *Rumänien*

s.a. *Russland*

s.a. *Tschechische Republik*

s.a. *Ungarn*

*Beschäftigung von Werkvertragsarbeitnehmern im Baugewerbe*

Wettbewerbsverzerrungen und Auswirkungen auf dem Arbeitsmarkt durch die Beschäftigung von Werkvertragsarbeitnehmern aus Osteuropa über Subunternehmen; Maßnahmen zur Schadensbegrenzung, evtl Umstellung auf befristete (z.B. 6 bis 9 Monate) Einzelverträge gegenüber der derzeitigen Regelung

Antr

s. *Bauwirtschaft*

Drs 11/129

*Osteuropäische Arbeitskräfte im Baugewerbe*

Wettbewerbsverzerrungen durch die Beschäftigung von Werkvertragsarbeitnehmern aus Osteuropa über Subunternehmen; Gegenmaßnahmen

KlAnfr

s. *Bauwirtschaft*

Drs 11/238

*Osteuropäische Beschäftigte*

Beurteilung der gleichzeitigen Zunahme der Zahl von Werkvertragsarbeitnehmern aus Osteuropa über Subunternehmen sowie der Kurzarbeit in der baden-württembergischen Bauwirtschaft; Gegenmaßnahmen

Antr

s. *Bauwirtschaft*

Drs 11/292

*Neuordnung der Beschäftigung osteuropäischer Bauarbeiter in BW*

Erarbeitung einer Neukonzeption, Erweiterung des Ausländerrechts: Zuweisung neuer Kontingente (nur noch max 10 % der deutschen Stammarbeiter) an die Arbeitsverwaltungen der einzelnen BLänder, Intensivierung der Kontrollen von Arbeitsämtern und WKD, Bereitstellung des notwendigen Personals, Beteiligung der Firmen an der Finanzierung, Unterbindung von Subunternehmerketten, Begrenzung der Beschäftigungszeiten, Vermeidung von Lohndumping, Steuer- und Sozialversicherungsverlust, Sicherung von Haftungsansprüchen für mangelhafte Bauleistungen

Antr

s. *Bauwirtschaft*

Drs 11/316

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

*Aufstockung der Mittel für die Beseitigung der ökologischen Schäden in Sachsen und osteuropäischen Regionen*

s. *Altlastensanierung*

Drs 11/1210

*Endgültige Neuordnung der Beschäftigung osteuropäischer Bauarbeiter in BW*

Beendigung des in mehreren Staatsverträgen verankerten Werksvertragswesens; Ausschluß des Marktzugangs osteuropäischer Baufirmen als Leiharbeiterfirmen; Zulassung der Beschäftigung nach dem geänderten Ausländerrecht (Gastarbeiterstatus oder Saisonarbeit)

Antr

s. *Bauwirtschaft*

Drs 11/1679

*Holzeinfuhren aus Skandinavien und Osteuropa*  
Beschränkung der Importe

Antr  
s. *Holz*  
Drs 11/1792

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Förderung der Begegnungen und des Austausches mit Jugendlichen aus den Staaten Mittel- und Osteuropas; Gründung eines europäischen Jugendwerks*

Mittlg  
s. *Jugendaustausch*  
Drs 11/1878

*Export von aus DSD-Sammlungen stammenden Kunststoffabfällen/Wertstoffen ins Ausland*

Export o.g. Materialien iRd Umsetzung der VerpackungsVO in Länder Osteuropas und der Dritten Welt, Verwertung unter niedrigen Standards im Umwelt- und Arbeitsschutz, Entzug der „Einkommensquelle“ der von Abfällen lebenden Menschen in Entwicklungsländern; Hinwirkung auf ein Ausfuhrverbot bzw Bindung einer Exporterlaubnis an Verwertungsanlagen, deren Umweltstandards denen der deutschen Anlagen entsprechen

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/1986

*Osteuropäische Lehrlinge im Hotel- und Gaststättengewerbe*  
Ermöglichung einer Ausbildung zum Koch im deutschen Hotel- und Gaststättengewerbe auch für osteuropäische Jugendliche

KlAnfr  
s. *Koch*  
Drs 11/2055

*Beseitigung von Wettbewerbsverzerrungen durch Fuhrunternehmen aus osteuropäischen Staaten*

Umfang und Ergebnisse der polizeilichen Verkehrsüberwachung beim Grenzübertritt und auf den Straßen bez Umweltschutz- und Sicherheitsstandards der Fahrzeuge; Ausgleich der unterschiedlichen Abgabenbelastung durch Einführung einer Straßenbenutzungsgebühr für Lkw aus Nicht-EG-Staaten; Intensivierung der Verkehrskontrollen

Antr  
s. *Verkehrsgewerbe*  
Drs 11/2125

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Unterstützung von kleinen und mittelständischen exportorientierten Unternehmen bei der Erschließung von Zukunftsmärkten, insbes der asiatisch-pazifischen Region sowie in den Staaten Mittel- und Osteuropas*

s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/2682

*Situation der Aids-Kranken in BW*

Verbreitung von Aids in anderen Staaten der EG und in Osteuropa; Hinweise für Reisende in solche Länder

GrAnfr  
s. *Aids*  
Drs 11/2795

*Schutz gegen Seuchengefahren*

Verlangung eines Impfzeugnisses, ggf Tuberkulin- und HIV-Antikörpertestergebnisse, von Einreisenden aus Ländern mit zu-

nehmender Seuchengefahr, insbes Osteuropa; Verbesserung der Durchimpfungsrate, insbes bez Tuberkulose, Kinderlähmung, Diphtherie, Typhus, Cholera, Keuchhusten, Masern, Mumps, Röteln und Hepatitis

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/2818

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas*

Handelsbilanz, Direktinvestitionen, Firmenkooperationen, Hilfen des Landes in bezug auf die einzelnen Länder

Antr  
s. *Wirtschaftliche Kooperation*  
Drs 11/2955

*Illegale Praktiken bei der Einfuhr von Schlachttieren aus Ostblockländern*

Umfang und Kontrollen o.g. Einfuhren bzw Schlachtungen seit 1990; Gewährleistung gesunder Schlachttiere, Ausschluß von Rindern aus der Nähe von Tschernobyl? Unterbindung illegaler Praktiken

Antr  
s. *Viesschlachtung*  
Drs 11/3015

*Verstöße gegen das Tierschutzrecht bei der Herstellung von Nahrungsmitteln, die aus Nicht-EG-Ländern eingeführt werden*

Umfang und Kontrollen von Einfuhren tierischer Erzeugnisse; tierquälerische Haltungs- und Mastmethoden, insbes in Osteuropa und bei Gänsen bzw der Erzeugung von Gänseleber(pastete); Überwachungspraxis und -intensität bei importierten Tieren und Lebensmitteln, u.a. hinsichtlich der Verwendung von Futterzusätzen (Antibiotika, Tierarzneimittel, Desinfektionsmittel); Hinwirkung auf ein Einfuhrverbot bzw Deklaration i.S.d. Verbraucherschutzes bei nicht nach europäischen und deutschen Mindestnormen erzeugten Lebensmitteln

Antr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/3018

*Weiterentwicklung der Bauindustrie und der Bauwirtschaft*

Entwicklung seit 1988 im (staatlichen) Hoch- und Tiefbau, Wirtschafts- und Wohnungsbau; Auswirkungen von Schwarzarbeit, Werksvertragsunternehmen und Leiharbeitern aus Osteuropa

GrAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/3130

*Impfschutz gegen Diphtherie*

Beurteilung der Gefahr des Übergreifens der in Osteuropa grassierenden Diphtherieepidemie; Information der Bevölkerung über die Krankheit, Werbung um eine Auffrischung des Impfschutzes bei Erwachsenen, Empfehlung einer prophylaktischen Schutzimpfung bei Reisen nach Osteuropa bzw häufigen Kontakten mit Osteuropäern

Antr  
s. *Diphtherie*  
Drs 11/3457

*Stipendiaten aus Mittel- und Osteuropa*

Aufnahme von Studenten u.a. der Universitäten in Moskau, Petersburg und Kiew; Ausbildung und Qualifizierung an der Uni-

versität Hohenheim, insbes im Studiengang Agrarwissenschaften; Regelung der Rückkehr und des Einsatzes im Heimatland iRd Ausgestaltung der Stipendien

Antr  
s. *Stipendium*  
Drs 11/3831

#### *Autodiebstähle*

Statistik ab 1990; Rückführung der ca. 50.000 in Osteuropa sichergestellten, zum Rücktransport bereitstehenden Fahrzeuge; Revision der letzten Prämienerhöhung in der Kasko-Versicherung

Antr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/4336

#### *Situation der Spätaussiedler in BW*

Ursachen, Umfang und Auswirkungen der Zuzugsentwicklung, insbes aus den Staaten Ost- und Südosteuropas; Wirkung von Steuerungsmaßnahmen bzw Hilfen vor Ort; Beendigung des Status des Vertriebenen; Inanspruchnahme von Leistungen und Vergünstigungen nach dem VertriebenenGes

GrAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/4917

#### *Diphtherie-Erkrankungen*

Fälle seit 1989, Ursachen der Infektionen, Impfstatus der Bevölkerung; Wiedereinführung einer Impfpflicht bzw Hinwirkung auf eine Immunisierung der Bevölkerung, insbes aufgrund der Situation und Reisemöglichkeiten in Osteuropa

Antr  
s. *Diphtherie*  
Drs 11/5503

#### *Staaten- und ausweislose Ausländer in BW*

Zahl und Herkunft o.g. Personen, insbes aus Rumänien u.a. Staaten Osteuropas; Umfang und Motive der Selbstvernichtung von Ausweisen, Aufwand und Kosten der Identitätsfeststellung bzw Rückführung, Kostenbeteiligung der Verursacher; rechtlicher Aufenthaltsstatus, Anweisung des IM zum Verzicht auf Ausweisungen?

Antr  
s. *Staatenlosigkeit*  
Drs 11/5800

#### *Umgehung BW beim Schlachtviehtransport*

Rückgang der Zahl festgestellter Verstöße trotz verschärfter Autobahnkontrollen aufgrund eines internen Warnsystems der Spediteure bzw Umleitung durch andere BLänder, insbes von Transporten aus Osteuropa

MdlAnfr  
s. *Tiertransport*  
Drs 11/5955

#### *Bakterienresistenz gegenüber Antibiotika*

Auftreten von Infektionen mit multiresistenten Enterokokken in den neuen Ländern und Osteuropa aufgrund des intensiven Einsatzes von Arvoparcin in der Tiermast? Fleischuntersuchungen in BW, rechtliche Möglichkeiten zur Einschränkung des Mittels in der Landwirtschaft

KlAnfr  
s. *Arzneimittel*  
Drs 11/5989

#### *Internationalisierung der Energiemärkte*

Stand und Art der Vorbereitungen der EVU auf den kommenden Wettbewerb in den europäischen Strom- und Gasmärkten, Einbeziehung der osteuropäischen Energiewirtschaft, Beitrag der heimischen Unternehmen zur CO2-Reduktion, Investitionsbedarf bis zum Jahr 2000?

KlAnfr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/6231

#### *Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas II*

Handelsbilanz, Direktinvestitionen, Firmenkooperationen; flankierende Hilfen des Landes, u.a. Entsendung und Austausch von Experten, Reisen von Wirtschaftsdelegationen, Anlaufstellen vor Ort, Messebeteiligungen, Förderung kultureller Projekte sowie von Städtepartnerschaften u.a.

Antr  
s. *Wirtschaftliche Kooperation*  
Drs 11/6467

#### *Organisierte Kriminalität; Einbruchsserie durch ausländische Banden*

Darlegung o.g. Straftaten - verübt durch osteuropäische Banden, insbes aus Rumänien: Täter, Tatziele, benutzte Waffen, gestohlene Kfz sowie gefälschte Dokumente und Ausweise, Fahndungserfolge der Polizei, juristische Aufarbeitung, Tatopfer, Hintermänner, Vorbereitung und Ausrüstung in Rumänien, Nutzung von Wäldern als Operations- und Rückzugsräume, Warnung von Forstbediensteten und Jägern, Kooperation mit in- und ausländischen Behörden

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6719

#### *„Wald-Banden“*

Überfälle auf Tankstellen, Banken u.a. Straftaten - verübt durch osteuropäische Banden, insbes aus Rumänien: Täter, Tatorte, Schäden, Aufklärungserfolge sowie vorbeugende Maßnahmen der Polizei

KlAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6724

#### *Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Außenhandelsentwicklung der letzten zehn Jahre mit Nordamerika und Japan, mit Ländern Osteuropas, der GUS, Asiens, Lateinamerikas und Afrikas nach Umfang und Struktur, insbes der Branchen Maschinenbau, Elektrotechnik und Fahrzeugbau; Orientierung der Förderinstrumente und -maßnahmen nach sozialen und ökologischen Kriterien; jährliche Bestandsaufnahme und Berichterstattung gegenüber dem Ltg

GrAnfr  
s. *Außenwirtschaft*  
Drs 11/7011

#### *Wirtschaftliche Hilfen zugunsten der Länder Osteuropas*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 50 51

#### *Darlegung der Veränderungen in Osteuropa*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 66 81 91 111 ff

*Gefahren des aufkommenden Nationalismus, insbes in Osteuropa; Förderung grenzüberschreitender Kooperationen im Osten durch die EG*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 143 144 148

*Zusammenbruch der Märkte in Osteuropa*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 335 342 360

*Einbindung Osteuropas in den europäischen Einigungsprozeß*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 918

*Unterstützung der heimischen Unternehmen bei der Erschließung neuer Märkte in Osteuropa*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1707

*Zunahme des Warenverkehrs mit Ländern in Osteuropa; Einräumung einer Zeitperspektive für den EG-Beitritt*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1725 1729 1732

*Illegale Leiharbeit durch Arbeiter aus Osteuropa in BW*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2019 ff

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3116 3117

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4718

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5596 5600

*Wettbewerbsverzerrung in der Textilwirtschaft durch Billiganbieter aus Osteuropa*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2186 2190 ff

*Notwendigkeit und Effizienz von Umweltschutzinvestitionen in Osteuropa*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2315

*Teilverlagerung von Fertigungen nach Osteuropa; Zusammenarbeit mit Ländern des Ostens*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2327 2337 2384 ff

*Verlagerung von Arbeitsplätzen nach Osteuropa*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2401 2402

*Heranführung der osteuropäischen Staaten als neue Mitglieder der EU in einer Assoziationsstufe*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3189 3190

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3697 3701 3703

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4055 4059 ff

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6321 6332 6336 ff

*Zunahme der Gefahr von Seuchenkrankheiten durch die Öffnung der Länder in Osteuropa*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5309 ff

*Arbeitsplatzgefährdung in der Bauwirtschaft durch Werkvertragsbeschäftigte aus Osteuropa*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5654 ff

*Außenhandelsbilanz mit den Ländern Osteuropas*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6408

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6741 ff

## Osteuropäische Staaten

s. *Osteuropa*

## Ostfildern, Stadt

*Verkehrskonzept Östliche Filder unter besonderer Berücksichtigung der Gemeinde Neuhausen a.d.F.*

Zunahme der Verkehrsbelastung durch ein neues Wohngebiet in Ostfildern, Ausbau des Straßennetzes und ÖPNV, Entlastung der Gemeinde Neuhausen durch eine Nordumfahrung als Verbindungsstück zwischen der geplanten Westumfahrung und der im Bau befindlichen Ostumgehung Nellingen; Weiterführung der S-Bahn bzw der Stadtbahnlinie bis Neuhausen; Planungsstand der „Heimerl-Trasse“, (Lärm-)Schutzmaßnahmen für Neuhausen

KlAnfr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/2143

### *Sportpolitik in BW*

Kapazitätsentlastung der LSportschulen? Dezentralisierung der Übungsleiteraus- und -fortbildung; Förderung des Projekts „Haus des (Spitzen-)Sports“, Nutzung des in Ostfildern gelegenen Geländes „Scharnhäuser Park“ als Sportschule für Spitzensportler mit Internat, Verlagerung des Olympiastützpunkts Stuttgart ebenfalls nach Ostfildern? Abbau des Antragstaus im kommunalen und im Vereinssportstättenbau, Umgestaltung und Sanierung von Sportstätten

GrAnfr

s. *Sport*

Drs 11/3926

*Kosten der Ortsumgehung Nellingen im Zuge des Neubaus der L 1192/1202*

Kostensteigerungen für den geplanten Bau der Umgehung sowie der ökologischen Ausgleichsmaßnahmen gegenüber dem Planfeststellungsverfahren 1986; Beurteilung der Gesamtmaßnahme angesichts knapper Haushaltsmittel

Antr

s. *Ortsumgehung*

Drs 11/5082

*Beurteilung der Jugendarbeit in der Parksiedlung Ostfildern*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2931

## Ostrach, Gemeinde

*Kauf von Waldflächen durch das UM*

Umfang, Bewertung, Preise und Verwendungszwecke des Waldkaufs seit 1989; Begründung der Erwerbung in Ostrach; zuständige Ressorts (bisher MLR bzw LForstverwaltung) und Mitteltatisierung; Beschränkung der Erwerbungen auf besonders wertvolle Biotope aus privatem Waldbesitz

Antr

s. *Wald*

Drs 11/3844

## Ostwürttemberg, Region

*Sondermüllentsorgung im Osten BW*

Aktuelle Debatte

s. *Sondermüllentsorgung*

PIPr 11/20 S. 1454

**Ozon***Konzept zur Verminderung der Ozon-Vorläufersubstanzen*

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 22.07.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/199  
 BeschlEmpf und Bericht UA 09.09.1992 Drs 11/610  
 PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523

*Modellversuch zur Ozonmessung und Ozonminderung im Raum Heilbronn*

Klärung von Fragen vor Durchführung des Versuchs: Rechtsgrundlagen und -folgen, Eignung eines derartigen (lokalen) Versuchs und seiner Ergebnisse als Basis einer generellen Norm, Bezweifelung eines Minderungseffekts aufgrund der Entstehungsmechanismen bei der Ozonbildung (und seiner Vorläufersubstanzen), Eignung des Raumes Heilbronn, Alternativräume, Methodik, Organisation, Versuchsbedingungen, Dokumentation der übrigen Auswirkungen des Experiments neben der Luftverunreinigung, Schadensbegrenzung und -ersatz

Antr Hermann Mühlbeyer u.a. CDU 16.02.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1422  
 BeschlEmpf und Bericht UA 19.05.1993 Drs 11/2234  
 PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Beteiligung des Landes BW an Regionalflughäfen und Verkehrslandeplätzen und Erfordernisse des Klimaschutzes*

Erkenntnisse über den Beitrag des Luftverkehrs an der Beeinträchtigung der Ozonschicht; Steigerung der Attraktivität des Schienenverkehrs, Reduktion des Flugverkehrs im Inland, stärkere Anbindung der Flughäfen an das Schienennetz

Antr  
*s. Luftfahrt*  
 Drs 11/1723

*Stickoxidemissionen*

Anteil der Stickoxidemissionen im Rheintal, insbes in den Ballungsräumen Mannheim/Heidelberg und Karlsruhe; Zunahme bei einem 6- bzw 8-spurigen Ausbau der Rheintalautobahn, Entwicklung der Ozon- und Sommersmog-Konzentrationen; Berücksichtigung des Problems bei der Behandlung des Bundesverkehrsweegeplans

KlAnfr  
*s. Stickstoffverbindung*  
 Drs 11/1736

*Sportliche Aktivitäten bei hohen Ozonwerten*

Verzicht auf Sportunterricht, sportliche Veranstaltungen u.ä. bei einer Überschreitung des Grenzwerts von 120 mg/cbm, Erarbeitung entsprechender Richtlinien, Thematisierung von Ursachen und Gefahren im Unterricht

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 03.06.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2025  
 BeschlEmpf und Bericht SchulA 08.09.1993 Drs 11/2522  
 PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Sofortmaßnahmen zur Reduzierung der Ozonkonzentrationen in BW*

Erlaß einer VO zur Bekämpfung der Luftverschmutzung durch Ozon: Tempolimit im Straßenverkehr von 90 km/h bei einer Messung von Konzentrationswerten von/über 180 mg/cbm Luft an mindestens drei Meßstationen; BRatsinitiative für jeweils einen autofreien Sonntag in den Monaten von April bis Oktober ab 1994

Antr GRÜNE 23.06.1993 und Stellungnahme VM Drs

11/2105

*Weitere Maßnahmen gegen den Sommersmog*

Darstellung der seit 1985 an den Meßstationen landesweit gemessenen Ozonwerte, insbes von Überschreitungen verschiedener nationaler und internationaler Grenzwerte

Antr Michael Jacobi u.a. GRÜNE 09.07.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2222  
 BeschlEmpf und Bericht UA 27.10.1993 Drs 11/3011  
 PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Ozonversuch*

Bisher angefallene Kosten im Zusammenhang mit dem Ozonversuch im Raum Heilbronn für das Land, die Stadt Heilbronn und die örtliche Wirtschaft

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 14.07.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2247

*Ozonstudie des SM*

Ziele, Untersuchungspersonen, Zeitrahmen und Kosten o.g. Studie im Großraum Kehl; vorhandene Erkenntnisse über die Auswirkung von Ozon auf kindliche Organismen

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 23.07.1993 und Antw SM Drs 11/2282

*Ausnahmegenehmigungen beim Ozonversuch in Heilbronn*

Begründungen, berechnete Personen und Fahrzeuge, Verwaltungsaufwand und Kontrolle der Ausnahmegenehmigungen; Beeinflussung der Ergebnisse des Versuchs?

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 03.08.1993 und Antw UM Drs 11/2323

*Erfahrungen mit zeitlich begrenzten Verkehrsbeschränkungen und Entwicklung von bodennahen Ozonwerten*

Erfahrungen mit autofreien Sonntagen in RPF; Konsequenzen für den vom UM für das kommende Jahr erneut angekündigten Ozonversuch im Raum Heilbronn

MdlAnfr 3) Hermann Mühlbeyer CDU 15.10.1993 Drs 11/2710  
 PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2634

*Aktueller Stand zur Frage lokaler Maßnahmen gegen Sommersmog*

Neue Erkenntnisse zur Frage lokaler Verkehrsbeschränkungen, Eignung lokaler und befristeter Maßnahmen gegen den Sommersmog in einem einmaligen Modellversuch? Konsequenzen für eine etwaige Neuansetzung des ausgefallenen Ozonversuchs im Raum Heilbronn

Antr Ulrich Müller u.a. CDU 29.11.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2975  
 BeschlEmpf und Bericht UA 20.04.1994 Drs 11/4000  
 PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Gefährdung der Waldarbeiter durch Abgase*

Benzolbelastung durch Treibstoff, Tanken und Betrieb der Motorsägen; Zusammenhang zwischen erhöhten Ozonbelastungen bei Ausübung der Waldarbeit und gestiegenen Unfallzahlen; Konsequenzen

KlAnfr  
*s. Forstbediensteter*  
 Drs 11/3739



*Verkehrsrechtliche und -technische Kooperation zwischen dem Land und der Stadt Heilbronn anläßlich eines „Ozon-Versuchs“*

Kooperation des VM mit der Stadt Heilbronn, Höhe und Träger der Kosten; Planungsstand für weitere Versuche in BW

KIAnfr Richard Drautz FDP/DVP 14.04.1994 und Antw VM Drs 11/3826

*Verzicht auf den Ausbau der A 6 zwischen Mannheimer Kreuz und Viernheimer Kreuz von 4 auf 6 Fahrspuren*

Ergebnisse eines Gutachtens über mögliche Auswirkungen o.g. Maßnahme: Erhöhung der Stickoxid- und Kohlendioxid-Emissionen, der Ozon- und Sommersmog-Konzentrationen und des Krebsrisikos, Unvereinbarkeit mit Empfehlungen der BReg, EG-Grenzwerten u.a.; Verzicht auf das Projekt

Antr  
s. *Autobahn*  
Drs 11/3866

*Großräumige Sofortmaßnahmen bei erhöhten Ozonwerten*

Beurteilung der Rechtslage nach dem Urteil des Bayerischen VGH; Ermöglichung großräumiger Beschränkungen des Straßenverkehrs sowie des Betriebs von (industriellen) Anlagen durch Erweiterung des BImSchG

Antr  
s. *Immissionsschutz*  
Drs 11/3993

*Sommersmog - Landesweite Fahrverbote: Reine Ermessenssache*

Urteile des VG München und des Bayerischen VGH und Konsequenzen, finanzielle Auswirkungen für die Kommunen und das Land in bezug auf entsprechende Meß- und Beurteilungsverfahren der Ozonkonzentrationen

Antr  
s. *Fahrverbot*  
Drs 11/4171

*Ozon-Versuch im Raum Heilbronn/Neckarsulm*

Finanzielle Auswirkungen der sechsmaligen Absage für Kommunen, Land und Wirtschaft; Einfluß von Erkenntnissen aus dem Regionalen Klima-Projekt (REKLIP) in die Vorbereitung; durchführende Institute und Zeitdauer der wissenschaftlichen Auswertung; Bekanntgabe von Schlußfolgerungen durch den UM vor der Auswertung und Abschlußbesprechung mit den am Versuch Beteiligten

KIAnfr Hermann Mühlbeyer CDU 11.07.1994 und Antw UM Drs 11/4338  
Ergänzende Antw UM 06.10.1994 Drs 11/4754

*Verhinderung von bodennahem Ozon*

Schaffung von rechtlichen Voraussetzungen und Förderanreizen für präventive Maßnahmen bei Herstellern, Produkten bzw. Emittenten, die zur Bildung des bodennahen Ozons beitragen; Hinwirkung auf Unterschreitung des WHO-Grenzwerts von 120 Mikrogramm durch Novellierung der TA-Luft, Stilllegung bzw. Verbot von Anlagen und Produkten, die neu festzulegende niedrigere Emissionsgrenzwerte überschreiten

Antr REP 02.08.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4436  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5469  
BeschlEmpf und Bericht UA 05.07.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Ozonprophylaxe in BW*

Maßnahmen gegen überhöhte Ozon-Werte, Ergebnisse des Großversuchs in Heilbronn und Neckarsulm; Akzeptanz von verkehrsbeschränkenden Maßnahmen in der Bevölkerung; Positionen einzelner Ministerien zu dem „Ozon-Alarm“ mit Tempolimits in HES, Konsequenzen bei einer gleichgelagerten Ausgangslage in BW

Antr REP 03.08.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4442  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5469  
BeschlEmpf und Bericht UA 05.07.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*„Ozon-Selbstversuch“ des Umweltministers am 01.08.1994*

Bewertung der Geschwindigkeitsüberschreitung auf dem nordbadischen Streckenabschnitt der A 5, rechtliche Folgen für einen „normalen“ Verkehrsteilnehmer und im Falle des Ministers; Anstieg der Schadstoffemissionen, insbes der Ozonwerte, durch dieses Fahrverhalten, Maßnahmen zur Rückgewinnung der umweltpolitischen Glaubwürdigkeit beim Bürger

KIAnfr Lothar König REP 03.08.1994 und Antw UM Drs 11/4443

*Durchgreifende Maßnahmen gegen die Bildung von Ozonvorläuferstoffen*

Rechtsgrundlagen für den „Ozon-Alarm“ mit Tempolimits in HES u.a. verkehrsbeschränkende Maßnahmen; Ozon-Schadwirkungen ab bestimmten Grenzwerten; Hinwirkung auf gestaffelte Fristen zur Nachrüstung bzw. Stilllegung von Fahrzeugen ohne Drei-Wege-Kat - auch von Nutzfahrzeugen, Durchsetzung von Mindestanforderungen für ausländische Fahrzeuge auf deutschen Straßen, Verringerung des Benzolgehalts im Benzin

Antr Winfried Scheuermann u.a. CDU 04.08.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4447  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Verhalten der Länder bei der Beratung der SommersmogVO am 18.03.1994 im BRat*

Entschärfung des ursprünglichen Vorschlags des BUMweltMin durch die SPD-geführten BLänder, insbes HES und RPF; Durchsetzung gestufter Ozonwerte bis 1998; Abstimmungsverhalten BW im BRat

KIAnfr  
s. *Smog*  
Drs 11/4495

*Einführung von umweltfreundlicheren Feuerlöschern*

Anteil und ozonschädigende Wirkung von Feuerlöschern mit FCKW- und halonhaltigen Löschmitteln; Ersetzung durch umweltfreundlichere CO<sub>2</sub>-Löschler

KIAnfr  
s. *Feuerwehr*  
Drs 11/4660

*Ozonloch*

Beobachtung des Ozonlochs bereits 1926 über Norwegen nach Aussagen eines französischen Umweltforschers, Einfluß des industriell produzierten FCKW auf die Ozonschicht nach Aussagen eines deutschen Forschers, Bewertung dieser u.a. Untersuchungen, Darlegung der Untersuchungszeiträume, -methoden und -ergebnisse sowie der beteiligten Wissenschaftler

KIAnfr Hans Heinz CDU 19.10.1994 und Antw UM Drs 11/4795

*Luftmeßnetz*

Stationäre und mobile Meßstationen und Standorte; Ausmaß verfälschter Meßergebnisse, insbes in bezug auf Dioxin- und Ozonwerte, Überprüfung der Umgebungsverhältnisse der Stationen, nachträgliche Korrekturen bzw Messungen? Träger der zusätzlichen Kosten; Rückübertragung der privatisierten Aufgaben in staatliche Kompetenz, u.a. auch aus Gründen des „Fälscherskandals“ bei der UMEG

Antr  
s. *Messgerät*  
Drs 11/5675

*Bundesweite Regelungen bei Ozonbelastung*

Beurteilung der neuesten Erkenntnisse über die gesundheitlichen Wirkungen von Ozon, u.a. Einstufung als krebserzeugend nach einer US-Studie; Darlegung der unterschiedlichen Grenzwerte der WHO, EU sowie in einzelnen europäischen Ländern; Hinwirkung auf bundesweite Maßnahmen mittels einer Kombination von Fahrverboten, Geschwindigkeitsbeschränkungen und schadstoffreduzierten Kraftstoffen

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 10.05.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5890  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Ökologische Auswirkungen des Flugverkehrs*

Energie- und Umweltbilanz im Vergleich zum Straßen- und Schienenverkehr; Erkenntnisse über die Schädigung der Ozonschicht und Auswirkungen auf das Klima; Grenzwertverschärfung für Stickoxide, Verlagerung von Kurzstreckenflügen auf die Schiene

Antr  
s. *Luftfahrt*  
Drs 11/5936

*MAK-Grenzwerte für Ozon*

Gesundheitsbelastung durch Ozon bei Arbeitsplätzen im Freien, z.B. bei Waldarbeitern; Konsequenzen für den Arbeitsschutz nach der Einstufung als begründet krebverdächtig, Eintreten für eine Absenkung der MAK-Grenzwerte

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 23.05.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5970  
BeschlEmpf und Bericht SozA 28.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Verringerung der Ozonbelastung; hier: Durchführung eines Tempolimitgroßversuchs*

Bewerbung bei der BReg um die Durchführung eines landesweiten Großversuchs

Antr GRÜNE 06.07.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6183

*Auswirkungen des OzonGes*

Auswirkungen der neuen Verfahren zur Messung und Bestimmung der Ozonkonzentrationen, mögliche Alarmauslösung nach diesen Parametern in den vergangenen zehn Jahren; Reduktionspotentiale, Praktikabilität und Kontrollpraxis des Gesetzes; Höhe der Bußgeldbewehrung von Verstößen; Aufwand und Kosten des Landes und der kommunalen Körperschaften

Antr SPD 27.07.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6297

*Gesundheitsrisiken durch Ozonbelastungen im Berufsleben*

Berufe und Arbeitsplätze mit hohem Gefährdungsrisiko; Methoden und Institutionen zur Messung der Belastungen; Umfang

von Schadensfällen; Kosten von Untersuchungen, Vorsorge- und Rehamaßnahmen; Berücksichtigung der Erkenntnislage iR von Gesetzen und VO mit Auswirkungen auf den Straßenverkehr bzw die Benutzung von Kraftfahrzeugen

Antr REP 28.07.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6302  
BeschlEmpf und Bericht SozA 30.11.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Ozonplakette für Nachrüst-Kat*

Ermöglichung der Plakette auch für o.g. Fahrzeuge mit einem ungeregelten Katalysator; entsprechende Änd der Ausführungsbestimmungen zum OzonGes

KIAnfr Eberhard Lorenz SPD 02.08.1995 und Antw VM Drs 11/6326

*Haltung der LReg bzw des Verkehrsministers zum Ozon-Ges*

Negative Bewertung durch den IM und VM; Zustimmung des MinPräs im BRat, Revision dieser Haltung angesichts der öffentlichen Kritik an Zielsetzung und Instrumentarium des Ges?

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 03.08.1995 und Stellungnahme StM Drs 11/6330  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Katalysator-Nachrüstung von Kfz aufgrund des OzonGes*

Umfang und Wirkungen der vom OzonGes ausgelösten Nachrüstung; mögliches Nachrüstungspotential an Altfahrzeugen, Initiierung einer konzertierten Aktion zwischen LReg, Automobilindustrie, Kat-Anbietern und Kfz-Werkstätten

Antr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/6345

*Ozonbelastung für Pflanzen*

Quantifizierung der Qualitätseinbußen bei landwirtschaftlichen Pflanzen in den letzten fünf Jahren; finanzielle Verluste der Landwirte und Gartenbauern; Förderung von Projekten zur Erforschung von Ozonschäden bei landwirtschaftlichen und wildlebenden Pflanzen

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 06.09.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/6451  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 06.12.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*MAK-Grenzwerte für Ozon im Bereich der LStraßenbauverwaltung*

Arbeitsorganisatorische Vorkehrungen bei Grenzwertüberschreitungen zum Schutz der Bediensteten im Bereich der LStraßenbauverwaltung

KIAnfr Dr. Walter Müller SPD 07.09.1995 und Antw VM Drs 11/6459

*Folgekosten des OzonGes*

Folgekosten für Bürger, Industrie und Staat; Aufwand und Wirkungen der vom Gesetz ausgelösten Nachrüstung von Altfahrzeugen; Begründung der Ausnahmeregelung für ausländische Fahrzeuge im Transitverkehr

Antr Wolfram Krisch u.a. REP 18.09.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6492  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Einflußnahme von Ministerien bei der Veröffentlichung von Gutachten*

Verhinderung der Veröffentlichung einer Studie von Professor Mohr (Akademie für TA) zu Auswirkungen von Ozon auf den Menschen durch das SM und UM?

MdlAnfr 8) Hans Heinz CDU 08.12.1995 Drs 11/6892  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6563

*Smogalarm aufgrund hoher Ozonwerte in Bodennähe*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 121

*Maßnahmen gegen den Ozonanstieg*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 969 975

*Reduzierung der bodennahen Ozonbelastung*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1206

*Bekämpfung des „sozialen Ozonlochs“*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2094 2095

*Verstärkung der Ozonproblematik durch Stickoxidemissionen des Flugverkehrs*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2284 2285

*Kritik an der „Sabotierung“ des Heilbronner Ozonversuchs*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3340 ff

*Gesundheitsgefährdung bei hohen Ozonwerten*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3611 3613

*Kritik an Sinn und Kosten des Ozonversuchs in Heilbronn; Forderung nach einem bundeseinheitlichen OzonGes*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4746 4748 ff  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5045 5046 5079 5087 5090 5091

*Fahrverbote bei bestimmten Ozonkonzentrationen*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4851  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5737 ff

*Kritik am Heilbronner Ozonversuch*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4895

**Ozongesetz**

s. *Ozon*

**Pacht***Verpachtung von staatseigenen Jagdrevieren an private Jäger*

Kriterien und Umfang der Verpachtung, Erfahrungen mit privaten Pächtern und deren Erfüllung der Abschlußpläne im Vergleich zum Regiejagdbereich; weitere Vergabe von Jagdbezirken an private Jagdpächter?

KlAnfr  
s. *Jagd*  
Drs 11/1423

*Pachtpreisbindung für Gartenanlagen*

Umfang, Besitzverhältnisse und Bedeutung von Kleingärten, u.a. für Erholung, Ökologie und Städtebau; Konsequenzen aus einem Urteil des BVerfG: Erhaltung der Pachtpreisbindung gemäß § 5 BKleinG bei kommunalem Gelände, Schaffung einer sozialverträglichen Lösung für private Grundstücke

KlAnfr  
s. *Garten*

Drs 11/2321

*Verkauf von bahneigenem Gelände an Nutzer*

Hinwirkung auf ein Verkaufsangebot von vermieteten und verpachteten Grundstücken an die Nutzer

Antr  
s. *Bundesbahn*  
Drs 11/2353

*Pächterschutz bei Pachtrückgabe von Milchquoten*

Alte und neue Rechtslage bei der Verpachtung bzw Rückübertragung von Pachtflächen mit Milchquoten, Vertrauensschutz und steuerliche Konsequenzen für Pächter und Verpächter

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 14.06.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4143  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 16.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Ges zur Änd des LJagdGes*

Erhöhung der zulässigen Zahl von Pächtern in einem Eigenjagdbezirk

GesEntw  
s. *Jagdgesetz*  
Drs 11/5803

*Vergabe von Fischereirechten 1995 im Ermstal/Bad Urach*

Gründe, Rechtsgrundlagen u.a. Kriterien für die Bevorzugung von zwei privaten Bewerbern vor dem Fischereiverein Ermstal durch den zuständigen Beamten der Forstverwaltung; Handlungsbedarf zur Umsetzung der vom Ministerium empfohlenen vorrangigen Berücksichtigung von Fischereivereinen bei Verpachtungen?

KlAnfr  
s. *Fischerei*  
Drs 11/6337

*Bosch-Testgelände Boxberg*

Verkauf landeseigener, bisher verpachteter, landwirtschaftlicher Nutzflächen an die Fa. Bosch: Umfang und Kriterien der z.T. zeitlich befristeten Zuweisung von Ersatzflächen, die den bisherigen, u.a. ökologisch wirtschaftenden Pächtern gekündigt wurden

KlAnfr  
s. *Teststrecke*  
Drs 11/7105

**Pachtpreis**

s. *Pacht*

**Pädagogik**

s.a. *Erziehung*  
s.a. *Medienpädagogik*  
s.a. *Museumspädagogik*  
s.a. *Ordnungsmittel im Schulwesen*  
s.a. *Sonderpädagogik*  
s.a. *Sozialpädagogik*

*Suggestopädie*

Bewertung der zunehmend an den Schulen angewandten Unterrichtsform der Suggestopädie, Umfang und Ziele der Methode, Qualifikation der Lehrer, Information bzw Einverständnis der Eltern

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 02.07.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/114  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 09.09.1992 Drs 11/468  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 325

#### *Prüfung einer sechsjährigen Grundschule*

Detaillierte Berichterstattung über Grundlagen und Zielvorgaben des Prüfauftrags unter Einbeziehung aller Schulbeteiligten und Nutzung von Erfahrungen anderer BLänder; Erarbeitung einer Konzeption in Verbindung mit der Lehrplanfortschreibung und geplanten Stundentafelkürzung sowie Einbeziehung nicht ausgelasteter Hauptschulen bzw Nachbarschaftsschulen, Reform der Lehrerausbildung und -kooperation, Berücksichtigung zunehmender pädagogischer Aufgaben

Antr  
s. *Grundschule*  
Drs 11/736

#### *Pädagogik gegen Gewalt*

Leistungsunabhängige Entwicklung des Selbstwert- und Zusammengehörigkeitsgefühls, insbes von schwächeren Schülern; gewaltfreies Austragen von Konflikten durch Rollenspiele; Unterrichtsmaterialien zur Erziehung gegen Gewalt; Frage nach einem Gesamtkonzept

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 23.11.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/927  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 03.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

#### *Allgemeinbildendes Schulwesen*

Pädagogische Situation an den Schulen, Umsetzung des Erziehungsauftrags, Erfahrungen über Schulsozialarbeit bzw Ganztagsarbeit in „sozialen Brennpunkten“, Integration von Behinderten, Aussiedlern und Ausländern in den herkömmlichen Unterricht

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

#### *Privatschulen und öffentliche Schulen*

Erfahrungsaustausch zwischen privaten und öffentlichen Schulen, insbes über erzieherische Fragen und pädagogische Konzepte

Antr  
s. *Privatschule*  
Drs 11/1533

#### *Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Stärkung der Pädagogik in der Hauptschule, insbes gegenüber schwächeren und nicht ausreichend deutschsprachigen Kindern; Kompensation von Erziehungsdefiziten; entsprechende Schwerpunktsetzung in der Lehrerausbildung

GrAnfr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/2472

#### *Leitlinien zur Weiterentwicklung des Schulwesens in BW*

Förderung des Ganztagsbetriebs bei Hauptschulen mit besonderen pädagogischen und sozialen Problemen, Ausweitung der Schulsozialarbeit auf alle Schularten, Gewährleistung der Kooperation von Schul- und Sozialpädagogik (Verfügungsstunden)

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/2759

#### *Schulentwicklungsplanung*

Detaillierte Bestandsaufnahme zum Schulwesen in BW; Entwicklung der Schülerzahlen und Übergangsquoten in den letzten 10 Jahren; Maßnahmen zur Überwindung der pädagogischen Defizite des gegliederten Schulwesens

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/2875

#### *„Kinesiologie“*

Angebot von Kursen für „Gehirngymnastik mit Kindern“ bzw zur „Aufhebung von Lernblockaden“ durch die Grundschulleiterin der Herrenberger Pfalzgraf-Rudolf-Schule: Genehmigung dieser gewerblichen Nebentätigkeit von der Schulbehörde? Bewertung der pädagogischen und wissenschaftlichen Qualität solcher Kurse sowie der betriebenen Werbung und Fortbildung von Lehrerkollegen; Beurteilung von Form und Inhalt eines Elternbriefs der Schulleiterin als Gegenreaktion auf Kritik seitens der Elternschaft

KIAnfr Johannes Buchter GRÜNE 26.01.1994 und Antw MKS Drs 11/3312

#### *Gutachten zur Belastung und Beanspruchung von Lehrerinnen und Lehrern in BW*

Entwicklung pädagogischer und methodischer Konzepte, Sicherung eines qualitativ guten Unterrichts bei steigenden Schülerzahlen

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/3329

#### *Erziehung in der Schule*

Umsetzung des Primats der Erziehung an allen Schularten, entsprechende Aus- und Fortbildung der Lehrer, Definition des Begriffs „Erlebnispädagogik“, verstärkte Verwirklichung des Klassenlehrerprinzips in der Grundschule

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 08.04.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3783  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 22.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

#### *Logopäden*

Versorgungssituation und Wartezeiten - differenziert nach Ballungszentren und ländlichen Gebieten, Behandlungsbedürftigen, Prävention und Therapie; Anpassung des Berufsbilds der Logopäden und deren Ausbilder an die gestiegenen Anforderungen, insbes auf den Gebieten der Neurolinguistik, der Psychologie und Pädagogik; Umwandlung in eine FH-Ausbildung, Überführung der Fachschulen in FH, Einrichtung von Lehrstühlen, Betreibung von Forschung und Effizienzkontrolle der eingeführten Behandlungsmethoden

Antr  
s. *Logopäde*  
Drs 11/3932

#### *Nichtzulassung zum Aufbaustudiengang Pädagogik an der Universität Tübingen*

Aufhebung des Studiengangs per Ministerialerlaß, Frage nach entsprechenden Gremienbeschlüssen; Existenz des Studienangebots nach Auskunft aller Beratungsunterlagen und -einrichtungen; Zahl und Bescheidung der eingegangenen Bewerbungen, Anteil von Zulassungen für den „Quereinstieg“ in den Diplomstudiengang Pädagogik, Zahl und Erfolgchancen der gegen Ablehnungsbescheide eingelegten Rechtsmittel; rasche Auf-

klärung des Vorgangs im Interesse der betroffenen Bewerber  
Antr Gerd Weimer u.a. SPD 30.08.1994 und Stellungnahme  
MWF Drs 11/4563  
BeschlEmpf und Bericht WissA 18.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

#### *Schule für Erziehungshilfe*

Bedarf und vorhandenes Angebot an staatlichen und privaten Schulen für Erziehungshilfe; Antragstau und Wartezeiten in den Erziehungsberatungs-/Frühförderstellen; Zahl von Abweisungen bzw Hilfestellungen für die Lehrer in den Regelschulen; Anwendung und Weiterentwicklung der neuen Bildungspläne in der o.g. Sonderschulart; Sicherung des Nachwuchses an entsprechenden Sonderpädagogen; Chancenverbesserung für die Absolventen in bezug auf die schulischen Abschlüsse und den Arbeitsmarkt; Erprobung präventiver Modelle

Antr  
s. *Sonderschule*  
Drs 11/4706

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 05*

*Förderung von gruppenpädagogischen Maßnahmen in der Bewährungshilfe*

ÄAntr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 06.12.1994 Drs 11/5205-17  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4772

#### *Stütz- und Fördermaßnahmen - Unterrichtsangebote außerhalb des Grundbereichs - Kooperation*

Notwendige und vorhandene Angebote i.S.d. Profilbildung der jeweiligen Schularten, insbes im Ergänzungsbereich und an Hauptschulen mit besonderen pädagogischen Aufgaben (Brennpunktschulen)

Antr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/5163

#### *Facilitated Communication - Gestützte Kommunikation*

Anwendungsmöglichkeiten der o.g. Methode zur Förderung von autistischen sowie nichtsprechenden Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in (Wohn-)Heimen, Schulen und Behindertenwerkstätten; entsprechende Fortbildungsangebote für Lehrer und Erzieherinnen

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/5290

#### *Neue Prüfungsordnung für Grund- und Hauptschullehrer/Änderungen im Bereich „Ausländerpädagogik“*

Integration der Interkulturellen Erziehung in andere Fachbereiche? Substantielle Änd der neuen PrüfungsO und Auswirkungen auf die PH. Entscheidungsgremium für die Erarbeitung des Entwurfs, Zeitvorgaben für Anhörung und Inkrafttreten

KlAnfr  
s. *Grund- und Hauptschullehrer*  
Drs 11/7136

#### *Erziehungswissenschaftliches Seminar der Universität Heidelberg*

Entwicklung der Zahl von Lehrenden und Studierenden am o.g. Seminar zur Ausbildung für das Lehramt in Heidelberg seit 1981; Umsetzung der Forderung nach mindestens einer neuen professoralen Stelle?

KlAnfr

#### *s. Lehrerbildung*

Drs 11/7169

#### *Bedeutung der Pädagogik in allen Schularten für die Persönlichkeitsentwicklung der Schüler*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1762 1768 1770  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4003 4004

#### *Pädagogische Erneuerung der Schule*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3034

### **Pädagogische Hochschule**

*s.a. Gesetz über die Pädagogischen Hochschulen*

*s.a. Sporthochschule*

*s.a. Strukturkommission „Lehrerbildung 2000“*

#### *Stand der Lehrplanrevision*

Stand der Besetzung der Kommissionen und der Vorarbeiten in einzelnen Fächern; Beteiligung der PH? Berufung von Professoren der PH in die „Kommission PH 2000“ nach der Erweiterung des Auftrags dieser Kommission um den Bereich der Lehrerbildung?

KlAnfr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/97

#### *Zukünftige Versorgung mit Schulmusikern*

Einschätzung des Bedarfs an Musiklehrern bis zum Ende der 90er Jahre; Änd der Aufnahmeverfahren sowie Erhöhung der Ausbildungskapazitäten an Musikhochschulen und PH

Antr  
s. *Musiklehrer*  
Drs 11/379

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Schulpraktische Ausbildung*

Erhöhung der Zahl von Ausbildungslehrern an den PH

Mittlg  
s. *Ausbildungslehrer*  
Drs 11/622

#### *Sanierung der Mineralfaserplatten an der PH Ludwigsburg*

Bewertung des Gefährdungspotentials von Mineralfasern: Einstufung des UBA in der MAK-Werte-Liste, Feststellungen und Sanierungsvorschläge des TÜV Südwest; umgehende Sanierung der Mineralfasermatten und Ersetzung der Deckenheizung; Umstellung der Energieversorgung auf Kraft-Wärme-Kopplung

Antr  
s. *Mineralfaser*  
Drs 11/636

#### *Pädagogische Hochschule Weingarten*

Behebung des Mangels an Personal, Unterrichtsräumen und Wohnungen zur Bewältigung der gestiegenen Studentenzahlen; Bereitstellung freierwerdender Gebäude der Argonnenkaserne für die PH und FH

KlAnfr Norbert Zeller SPD 09.10.1992 und Antw MWF Drs 11/681

#### *Künftige Lehrerversorgung an den Grund-, Haupt- und Realschulen*

Entwicklung der Zahlen angehender bzw benötigter Lehrer an den o.g. Schulen seit 1985 - differenziert nach Hochschulstand-

orten, Stufenschwerpunkten, Studiensemestern und -fächern; Entwicklung der Anwärterzahlen im Vorbereitungsdienst an den Staatlichen Seminaren

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/974

#### *Mittelbaustellen an PH*

Relation von Professoren- zu Mittelbaustellen, Umwandlung von Professorenstellen in Mittelbaustellen; Zuweisung einer Prüfungskompetenz für die im Mittelbau Tätigen, Schaffung der Stelle eines „Studiendirektors im Hochschuldienst“

Antr  
s. *Akademischer Mittelbau*  
Drs 11/988

#### *Studiensituation im Fach Sport/Leibeserziehung an den PH des Landes*

Betreuungskapazitäten durch den Lehrkörper an den einzelnen PH; Entlastung im Fach Sport/Leibeserziehung durch umgehende Erhöhung der Lehrauftragsmittel

Antr  
s. *Sport*  
Drs 11/990

#### *Situation der Ausbildungslehrerinnen und -lehrer an den PH*

Situation der praktischen Ausbildung, Unterversorgung an den einzelnen Hochschulstudienarten und Fächern; Entlastung der Ausbildungslehrer um zwei Deputatsstunden wöchentlich sowie Erhöhung der Vergütung auf 150 DM monatlich

Antr  
s. *Ausbildungslehrer*  
Drs 11/1109

#### *Haushalt 1993 und 1994; Epl 14*

*Verbesserung der Personalausstattung zur Sicherung der Lehrerausbildung an den PH*

s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/1214

#### *Haushalt 1993 und 1994; Epl 14*

*Einrichtung eines Sonderprogramms für Baumaßnahmen der PH*

Antr FDP/DVP 15.12.1992 Drs 11/1214-7  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1306

#### *Zugang von Fachlehrern zur sonderpädagogischen Ausbildung*

Gründe für die Zugangsverweigerung an den PH; Eröffnung der Möglichkeit eines Abschlusses nach acht Semestern

Antr  
s. *Sonderpädagogik*  
Drs 11/1296

#### *Grundständiger Studiengang für das Lehramt an Sonderschulen*

Zugangsmöglichkeiten und Akzeptanz des neu eingerichteten Studiengangs an den jeweiligen PH; Vermeidung zeitlicher Verzögerungen beim Übergang aus dem viersemestrigen Grundstudium in das fünfte Semester des sonderpädagogischen Studiums - auch bei einem Hochschulwechsel

Antr  
s. *Sonderpädagogik*  
Drs 11/1414

#### *Strukturreform der PH und der Lehrerbildung*

Beurteilung mehrerer von der Kommission „PH 2000“ untersuchter Modelle: Fakultätslösung, Eingliederung in bestehende Universitäten, Gründung einer landeseinheitlichen bildungswissenschaftlichen Universität; Verbesserung der Infrastruktur der bisherigen PH: Ausbau der Forschung und des Mittelbaus, Einräumung des Habilitationsrechts mit selbständiger Heranbildung des eigenen wissenschaftlichen Nachwuchses; Berücksichtigung der neuesten Planzahlen für den Lehrbedarf

Antr SPD 11.03.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1563  
BeschlEmpf und Bericht WissA 09.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

#### *Medienbezogene Studiengänge in BW*

Inhalte, Struktur, Studentenzahlen, erreichbare und abgelegte Prüfungen, Berufschancen der Absolventen in den einzelnen Studiengängen für Journalisten und Medienschaffende an den Universitäten Hohenheim, Tübingen und Mannheim sowie an der FH Nürtingen und PH Weingarten

KlAnfr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/1976

#### *Vergabe von Ehrendoktorwürden*

Umfang und Kriterien der Verleihung an Universitäten und PH in den letzten 10 Jahren; Stellenwert wissenschaftlicher Verdienste, Leistungen und von Verdiensten um die Wissenschaft; Beurteilung der Verleihung aufgrund finanzieller Zuwendungen, insbes des aktuellen Vorgangs an der PH Heidelberg

KlAnfr  
s. *Ehrenpromotion*  
Drs 11/2153

#### *Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Ausbildung der GHS-Lehrer, Vorbereitung auf die Werkrealschule und Stärkung der Hauptschule, insbes im Vorbereitungsdienst an den Seminaren für schulpraktische Ausbildung, Vorschläge der Lehrerbildungskommission, Erhaltung der praxisorientierten Ausbildung der PH, Gewinnung von mehr Ausbildungslehrern u.a.

GrAnfr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/2472

#### *Verlagerung der PH Freiburg nach Lahr*

Planungsstand und geschätzte Kosten eines Umzugs nach Lahr in freierwerdende Kasernen, Kollision mit der von der Kommission „Lehrerbildung 2000“ vorgeschlagenen Integration der PH in bestehende Universitäten? Nutzungspläne und Umbaukosten für freierwerdende militärische Liegenschaften in Freiburg

KlAnfr Dr. Dieter Salomon GRÜNE 08.09.1993 und Antw MWF Drs 11/2485

#### *Kommissionsbericht „Lehrerbildung in BW“*

Umsetzung der Empfehlungen der Kommission: Ausbau und Umstrukturierung der PH, Eingliederung als selbständige Fakultäten für Erziehungswissenschaften in Universitäten, Verankerung in einem PH-Weiterentwicklungsges, Änd des UniversitätsGes, Auflösung des PH-Ges; Regelung der Ausbildungsinhalte und -zeiten für GHS-Lehrer, Real- und Gymnasiallehrer in einem LehrerbildungsGes; Erhaltung der sechs PH-Standorte

Antr GRÜNE 15.09.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/2551

BeschlEmpf und Bericht WissA 20.01.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Abbau personeller und sächlicher Defizite an den PH, Neuordnung der Lehrkörperstruktur*

ÄAntr CDU und SPD 06.10.1993 Drs 11/2682-154  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Ausbildungsstätte für Sonderschullehrer im südbadischen Raum*  
Ausbildungsstandorte an PH; Einrichtung eines Staatlichen Seminars für Schulpädagogik (Sonderpädagogik) im südbadischen Raum

Antr

s. *Sonderschullehrer*

Drs 11/2778

*Mineralfasern an der PH Ludwigsburg*

Vorschläge der Arbeitsgruppe „Sanierung PH Ludwigsburg“; Vorlage eines Sanierungskonzepts, Ersetzung der Deckenheizung, Erstellung eines Gesamtenergiekonzepts unter Einbeziehung der Kraft-Wärme-Kopplung und Nutzung der Solarenergie, Untersuchung einer energieoptimierten Lüftungssanierung

Antr

s. *Mineralfaser*

Drs 11/3173

*Baumaßnahmen an PH*

Förderung von Baumaßnahmen nach dem HBFG; Konsequenzen aus den Erwartungen und Vorschlägen der Lehrerbildungskommission zum Raumbedarf; Kriterien für die Festlegung von Prioritäten sowie Entscheidungen für die Widmung der Mittel des „Bauprogramms PH“

Antr Walter Mogg u.a. SPD 26.01.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3308

*Sonderschullehrerausbildung nach dem Modell „4 + 4“*

Akzeptanz und Wirkung des o.g. Angebots; Versäumnisse der betroffenen Hochschulen durch Nichtvorlage von Studienordnungen, Abhilfemöglichkeiten

Antr

s. *Sonderschullehrer*

Drs 11/3701

*Akuter Raummangel an der PH Ludwigsburg und an der Fachhochschule für Öffentliche Verwaltung in Ludwigsburg*

Behebung des Flächenfehlbestands an Unterrichtsräumen und Arbeitszimmern, Maßnahmen iRd „Bauprogramms PH“

KIAnfr Claus Schmiedel SPD 14.04.1994 und Antw MWF Drs 11/3822

*Anerkennung von Diplom-Abschlüssen an PH*

Rechtslage zur Beurteilung der Äquivalenz o.g. Abschlüsse und solcher von Universitäten; (laufbahnrechtliche) Benachteiligung von Absolventen mit Diplom-Abschlüssen aus Aufbaustudiengängen sowie aus grundständigen Diplom-Studiengängen der PH gegenüber denen anderer BLänder? Verbindliche Regelung der Anerkennung

Antr

s. *Hochschulabschluss*

Drs 11/4158

*Wahl des Stufenschwerpunkts bei der Grund- und Hauptschullehrerausbildung*

Mißverhältnis zwischen o.g. Wahl und dem tatsächlichen Bedarf an den Schulen? Beabsichtigung einer stufenschwerpunktbezogenen Lehrereinstellung seitens des Ministeriums? Rechtliche Zulässigkeit bzw Information der Studenten, der PH sowie der Seminare für die schulpraktische Ausbildung

KIAnfr

s. *Grund- und Hauptschullehrer*

Drs 11/4377

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

Erweiterung der Lehrkörperstruktur an PH und Musikhochschulen um die Ämter des wissenschaftlichen Assistenten und des Hochschuldozenten bzw um Lehrkräfte für besondere Aufgaben; Zuerkennung des Habilitationsrechts an PH und Kunsthochschulen; Verbesserung der Lehrerbildung und Aufgabenerweiterung der PH; Änd des Ges über die PH sowie des KunsthochschulGes

GesEntw

s. *Hochschulreform*

Drs 11/4555

*Handlungsspielräume in der Hochschulpolitik*

Empfehlungen der Strukturkommission Lehrerbildung 2000 sowie Zusagen des MinPräs gegenüber den Rektoren der PH, Umsetzungsstand und Folgekosten

GrAnfr

s. *Hochschule*

Drs 11/4594

*Diplom- und Magisterstudiengänge an den Pädagogischen Hochschulen*

Entwicklung o.g. Studiengänge sowie weiterer Planungen - evtl in Kooperation mit anderen Einrichtungen; Ausbau des Aufbaustudiengangs „Kulturmanagement“ an der PH Ludwigsburg zu einem grundständigen Studiengang, Ergänzung durch Lehranteile aus verschiedenen Hochschulen im Einzugsbereich, Berufsaussichten der Absolventen

Antr Claus Schmiedel u.a. SPD 28.09.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4700

BeschlEmpf und Bericht WissA 19.01.1995 Drs 11/5475

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

*Schaffung von Stellen für wissenschaftliche Assistenten an den PH*

s. *Akademischer Mittelbau*

Drs 11/5214

*Verbleib der vollen Einnahmen für Lehrgänge, Vorträge und sonstige Veranstaltungen bei den FH und PH*

s. *Haushalt (Finanzen)*

Drs 11/5214

*Stärkung der musikalischen Ausbildung zur Sicherung des musikalischen Nachwuchses*

Gründe für den Ausschluß der Leistungskurskombination Musik/Deutsch an der „Reformierten Oberstufe“; Angebot an In-

strumentalunterricht an der PH Ludwigsburg; bevorzugte Einstellung von Musiklehrern; Verstärkung der Zuschüsse an die Musikschulen

Antr  
s. *Musik*  
Drs 11/5134

#### *Pädagogische Fachseminare*

Ausbildungs- und Absolventenzahlen sowie Einsatzmöglichkeiten im Vergleich zu den PH; Begründung der Ablehnung einer Verwendung der Absolventen als Klassenlehrer, Errechnung eines fachbezogenen Lehrermangels? Übernahme von Empfehlungen der Lehrerbildungskommission, Perspektiven der PFS?

KlAnfr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/5388

#### *PH Weingarten*

Entwicklung von Personal und Räumlichkeiten sowie der Zahl von Studenten bis 2005; Zustand, Nutzbarkeit bzw. Umbaukosten der Argonnenkaserne; Position der Stadt Weingarten zur Verlagerung des Fachbereichs Sozialwesen der FH in Räume der ehemaligen Kaserne und Freimachung der früheren Räume der PH im Schloßbau

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 09.02.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/5460  
BeschlEmpf und Bericht WissA 14.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

#### *Fachlehrerausbildung an Pädagogischen Fachseminaren*

Zahl der Absolventen seit 1984, Ausbildungsqualität und schulische Verwendung o.g. Lehrer; Vergleich mit PH-Absolventen; qualitative Defizite gegenüber den Anforderungsdimensionen an Lehrerausbildung und Lehrerberuf der Lehrerbildungskommission; Gründe und Auswirkungen bzw. Verzicht auf die Einführung von 3-Fächer-Kombinationen in der Fachlehrerausbildung; Umsetzung der von der Kommission begründeten Anforderungen für alle Lehrer in Ausbildung und Beruf

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/5712

#### *Raumsituation des Hochschulzentrums Ravensburg-Weingarten und Sicherung eines geordneten Lehrbetriebs an den PH Weingarten, Heidelberg und Freiburg (Drs 10/5334 Nr. 8.1 und 8.2)*

Mittlg LReg 19.04.1995 Drs 11/5832

#### *Stärkung des Musikunterrichts*

Einstellungszahlen von Musiklehrern in den einzelnen Schularten im Vergleich zum Vorjahr; Zulassung der Leistungskurskombination Deutsch/Musik an Gymnasien mit Musikprofil; Erhaltung des Ergänzungsangebots im Bereich Chor und Orchester; verstärkte Ausrichtung der Aufnahmeverfahren an Musikhochschulen an der musikpädagogischen Befähigung der Bewerber; Erleichterung der Studienplatzvergabe im anderen Fach nach bestandener Eignungsprüfung im Fach Musik an den PH

KlAnfr  
s. *Musikunterricht*  
Drs 11/6591

#### *Neue Prüfungsordnung für Grund- und Hauptschullehrer/Änderungen im Bereich „Ausländerpädagogik“*

Integration der Interkulturellen Erziehung in andere Fachbereiche? Substantielle Änd der neuen PrüfungsO und Auswirkungen

auf die PH, Entscheidungsgremium für die Erarbeitung des Entwurfs, Zeitvorgaben für Anhörung und Inkrafttreten

KlAnfr  
s. *Grund- und Hauptschullehrer*  
Drs 11/7136

#### *(Überlast-)Situation an den PH*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1028 1033 1034

#### *Notwendigkeit einer personellen Aufstockung der PH*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1313 1314 1316 1317 1324 1325

#### *Einrichtung eines Sonderprogramms zur Verbesserung der Situation an den PH*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2411 2419

#### *Verbesserung der finanziellen Ausstattung der PH, Erhaltung als selbständige Einheiten*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2504 2505 2514 2517  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3546 3558 3574 3582 3586

#### *Erhaltung der PH als selbständige Hochschulen*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2690 2696  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4448 ff

#### *Verbesserung von Forschung, Lehre und Infrastruktur der PH; Ablehnung der Integration in die Universitäten*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4825 4827 4832 4834 4837 4840 4842

### **Pädagogisches Fachseminar**

s. *Lehrerbildung*

### **Pädagogisch-Kulturelles Centrum**

#### *Pädagogisch-Kulturelles Centrum, ehemalige Synagoge Freudental*

Begründung der ablehnenden Haltung des MKS zur Entsendung eines Vertreters der Republikaner in das Kuratorium des PKC (entsprechend der Beschlußlage des Ludwigsburger Kreistags)

KlAnfr Wolfram Krisch REP 24.03.1995 und Antw MKS Drs 11/5708

### **Pädiatrie**

s. *Kinderheilkunde*

### **PAK**

s. *Kohlenwasserstoff*

### **Paketdienst**

s.a. *Post*

#### *Benachteiligung privater Paketdienste gegenüber der Post bei Sonntagsfahrverboten*

Veränderung des Fahrverbots an Sonn- und Feiertagen zur Aufhebung der o.g. Benachteiligung

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 19.07.1995 und Antw VM Drs 11/6247



**Pakistan***Abschiebestopp für Ahmadi-Mitglieder aus Pakistan*

Strafrechtliche Verfolgung der pakistanischen Ahmadi-Mitglieder und Bedrohung mit der Todesstrafe aus religiösen Gründen; Anordnung eines generellen Abschiebestopps, Herstellung des Einvernehmens mit dem BinnenMin

Antr

s. *Aufenthaltserlaubnis*

Drs 11/4738

*Verfälschte pakistanische Personenstandsunterlagen*

Ausgabe von Pässen, Geburts-, Heirats- und Sterbeurkunden durch pakistanische Behörden? Maßnahmen und finanzieller Aufwand zur Identifizierung von verfälschten Dokumenten in Pakistan und hierzulande; Zahl der in BW lebenden pakistanischen Staatsangehörigen

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 31.10.1995 und  
Antw IM Drs 11/6676

**Palästina***s.a. Israel**Palästina-Komitees*

Zahl, Strukturen, Aktivitäten, politische Orientierung und Ziele o.g. Komitees; Verhältnis zu Israel und der PLO, Bewertung der Nahost-Friedensverhandlungen, insbes des Gaza-Jericho-Abkommens; Verflechtungen bzw Kooperation mit terroristischen palästinensischen Organisationen? Ermittlungen, Strafverfahren und Urteile gegen einzelne Komitees oder Mitglieder?

KlAnfr Rezzo Schlauch GRÜNE 21.04.1994 und Antw IM  
Drs 11/3859

*Hilfestellung für die Wirtschaft des Landes zur Markterschließung in Palästina*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4891

**Panoramabahn***s.a. Seilbahn**Weiterverwendung der „Panoramabahn der IGA“*

Vorstellungen über den Einsatz nach Abschluß der IGA, Integration in ein bestehendes Verkehrssystem

KlAnfr Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 25.11.1992 und Antw  
VM Drs 11/967

**Panzerübung***s. Militärische Übung***Panzerübungsplatz***s. Militärische Anlage***Papier***s.a. Papierindustrie**Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Altpapier*

Maßnahmen zur Erleichterung der Verwertung von Altpapier

Mittlg LReg 25.05.1992 Drs 11/8

*Entwicklung des Schwachholzmarktes und Einfuhren von Zellstoff aus Drittländern nach BW*

Entwicklung der letzten fünf Jahre; Auswirkungen der Importe auf das Papierrecycling und den aufgrund der Sturmschäden überlasteten Markt; Maßnahmen zu Gunsten einer ordnungsgemäßen Waldbewirtschaftung sowie Holzmarktberuhigung; Beurteilung einer Zellstofffabrik nach dem Acetosolv-Verfahren

KlAnfr

s. *Holz*

Drs 11/59

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Abfallvermeidung durch eine produktorientierte Umweltpolitik*

Überarbeitung der Richtlinien zur Berücksichtigung umweltfreundlicher Produkte bei Ausschreibungen und Beschaffungen, Einsatz von Recyclingpapier in der Landesverwaltung

Mittlg

s. *Umweltpolitik*

Drs 11/672

*Verwendung von Recyclingpapier in der öffentlichen Verwaltung*

Ergebnisse bzw Empfehlungen der Bund-Länder-Arbeitsgruppe „Papierzerfall“; differenzierter Einsatz von Recycling- und alterungsbeständigem Papier in der Landesverwaltung und bei den Kommunalbehörden; Frage nach einer Vermeidungsstrategie hinsichtlich des Papierverbrauchs

KlAnfr Dr. Walter Müller SPD 09.10.1992 und Antw UM  
Drs 11/683

*Bestandserhaltung von Archiv- und Bibliotheksgut*

Finanzen, Personalstellen und Ausbildungssituation bei den Archivaren und Bibliothekaren; Zusammenarbeit zwischen dem zentralen Institut und den dezentralen Werkstätten; Entwicklung von neuen technischen Verfahren, z.B. einer Papierspaltmaschine; Einrichtung eines zentralen Instituts in Ludwigsburg sowie eines Studiengangs für Restaurierung von Graphik-, Archiv- und Bibliotheksgut an der Staatlichen Akademie der bildenden Künste in Stuttgart; Bestandserhaltung im Bereich Foto, Film und neue Medien

Antr

s. *Kulturgut*

Drs 11/1289

*Buchzerfall in Bibliotheken*

Empfehlungen des Berichts einer Bund-Länder-Arbeitsgruppe, konkrete Maßnahmen, Erstellung bzw Nutzung einer Anlage zur Massenentsäuerung von Büchern, Absprachen mit wissenschaftlichen Bibliotheken/Archiven des Landes und der Kommunen

KlAnfr

s. *Buch*

Drs 11/1293

*Verbesserung des Entw der AltpapierVO*

Hinwirkung auf Nachbesserung des Entw: Gewährleistung einer einheitlichen Erfassung des Wertstoffes Papier, Übernahme der Sammlung und Sortierung einschließlich der entsprechenden Einrichtungen durch die entsorgungspflichtigen Körperschaften, Verpflichtung der Hersteller und Vertreiber (Großhändler) zur Abgabe einer Bürgschaft für den Fall des Zusammenbrechens der Abhol- oder Bringsysteme

KlAnfr Hans Heinz CDU 01.02.1993 und Antw UM Drs  
11/1303

*Stärkung des einheimischen Rohstoffes Holz*

Verbraucherinformation über die Zusammensetzung von Papier durch Einführung einer Kennzeichnungspflicht

Antr  
s. *Holz*  
Drs 11/2017

*Papierimporte aus Brasilien oder den anderen südamerikanischen Ländern*

Marktanteile o.g. Papiere, die aus dem Holz der Regenwälder hergestellt werden, in BW; Verhinderung bzw Erschwerung der Angebote zu Dumpingpreisen

KlAnfr Klaus Rapp REP 09.06.1993 und Antw WM Drs 11/2048

*Verbrennung von Altpapier aus BW*

Verbrennung in Korea bzw anderen asiatischen Ländern?

MdlAnfr 1) Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 30.11.1993  
Drs 11/3069  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2936

*Nachwachsende Rohstoffe; hier: Wiederentdeckung von Hanf (Cannabis sativa) als vielfältig einsetzbaren nachwachsenden Rohstoff*

Anwendungsmöglichkeiten von zur Rauschgiftgewinnung ungeeigneten Hanfsorten, u.a. Öl- und Fasergewinnung, Herstellung von Textilien, Papier, Bau- und Isoliermaterial

Antr  
s. *Hanf*  
Drs 11/3145

*Besteuerung von Kleidersammlungen und Stärkung des Ehrenamtes*

Steuerbelastung von Altkleidersammlungen, Bindung der Genehmigung an (nicht mehr kostendeckende) Altpapiersammlungen, Auswirkungen auf die Abfallwirtschaft und auf das ehrenamtliche Engagement in gemeinnützigen Organisationen; Erleichterung der steuerlichen Bedingungen über den BRat

Antr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/3819

*Entwicklung der Altpapierverwertung in BW*

Anfallende Mengen seit 1991; Einsparung von Wasser, Energie sowie Gewässerunreinigungen durch Papierrecycling; Beurteilung der Verwertung von Altpapier als Brennstoff; Darstellung der verschiedenen Verwertungsmöglichkeiten iR einer Umweltverträglichkeitsprüfung

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 07.03.1995 und  
Stellungnahme UM Drs 11/5566  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Holz als Rohstoff für die Papierherstellung*

Ökobilanzen verschiedener Ausgangsstoffe in der Papierherstellung sowie der daraus erzeugten Papiere; Anteil von Altpapier aus dem In- und Ausland bei der Papierherstellung; Entwicklung der Abwasserqualität; Haltbarkeit von Recycling-Papieren, Vorschriften für deren Verwendung in der Landesverwaltung, Hinwirkung auf den Einsatz von Papier aus Waldholz

Antr  
s. *Holz*  
Drs 11/6374

*Kostenlose Anzeigenblätter*

Art und Auflagen o.g. Wochenblätter in BW; Mengen und Entsorgungskosten des anfallenden Altpapiers; Berechnung der Verwertungskosten nach dem Verursacherprinzip statt Umlegung auf die Müllgebühren

Antr  
s. *Zeitung*  
Drs 11/6702

**Papierfabrik**

s. *Papierindustrie*

**Papierindustrie**

s.a. *Holzwirtschaft*  
s.a. *Zellstoffproduktion*

*Verhalten der Umweltverwaltung gegenüber der Ehinger Papierfabrik „Schwäbische Zellstoff AG“*

Fehlverhalten im Zusammenhang mit der (langjährigen) Verletzung von UmweltschutzGes; Beurteilung des Vorgehens der Staatsanwaltschaften bei Verstößen gegen das Umweltrecht (Ermittlungen gegen Sachbearbeiter statt gegen die Behördenleitung)

MdlAnfr  
s. *Umweltbehörde*  
Drs 11/2539

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Aufkommen aus dem AbwasserabgabenGes seit 1990; Anteil und Schadstoffparameter der chemischen Industrie, der Zellstoff- und Papierwerke, Kunststoff- und Textilfertigung; Art und Mengen der Schadstoffelimination in kommunalen und industriellen Kläranlagen sowie regionale Verteilung der Klärschlämme

GrAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/3687

*Holz als Rohstoff für die Papierherstellung*

Ökobilanzen verschiedener Ausgangsstoffe in der Papierherstellung sowie der daraus erzeugten Papiere; Anteil von Altpapier aus dem In- und Ausland bei der Papierherstellung; Entwicklung der Abwasserqualität; Haltbarkeit von Recycling-Papieren, Vorschriften für deren Verwendung in der Landesverwaltung, Hinwirkung auf den Einsatz von Papier aus Waldholz

Antr  
s. *Holz*  
Drs 11/6374

**Paprika***Beimischung von Rostschutzfarbe in Paprikapulver*

Rostschutzfarbe in Paprikapulver ungarischer Herkunft; Vergiftungsfälle, Vorsorgemaßnahmen zum Schutz der Verbraucher

KlAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/4748

**Paprikapulver**

s. *Paprika*

**Paragraph 218 StGB**

s. Schwangerschaftsabbruch

**Paranoia**

s. Psychose

**Parapsychologie**

s. Psychologie

**Park-and-Ride-System**

s. Parkplatz

**Parkgebühren**

Haushalt 1993 und 1994; Epl 01

Erhebung von Gebühren für Stellplätze in der Landtagstiefgarage

ÄAntr GRÜNE 16.12.1992 Drs 11/1201-1  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1049

*Ges über die Bereitstellung, den Betrieb und die Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs in BW (ÖPNV-Ges)*

Zusammenführung von Angebots- und Finanzverantwortung für den ÖPNV als Pflichtaufgabe der Kreise, Trägerschaft der „Region Stuttgart“ in diesem Landesteil, Zusammenschluß der übrigen Teilräume zu Verkehrs- und Tarifverbänden bis 1995; Weiterleitung von Bundes- und Landesmitteln; Ermöglichung eigener Finanzierungsquellen, u.a. durch Erhebung von Nahverkehrsabgaben und Parkgebühren; Änd des Ges über den kommunalen Finanzausgleich

GesEntw  
s. Personenverkehrsgesetz  
Drs 11/3097

*Benutzung des ÖPNV durch Bedienstete des öffentlichen Dienstes im Großraum Stuttgart*

Anteil der ÖPNV- und Pkw-Benutzer, Zahlenangaben am Beispiel des UM, Kosten der Bereitstellung von Parkmöglichkeiten, Eigenanteil der Benutzer; Steigerung der Teilnehmerzahlen im ÖPNV, Abbau der Parkplatzzubventionierung

Antr  
s. Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart  
Drs 11/3336

*Einführung von Semestertickets für Studierende und Parkraumbewirtschaftung an Universitäten und Hochschulen des Landes*  
Stand der Einführung und Finanzierung; Förderung regionaler Verbundlösungen bei mehreren Hochschulstandorten innerhalb einer Nahverkehrsregion; Finanzierung von Semestertickets und Umweltverbänden über Einnahmen aus der Parkraumbewirtschaftung

Antr  
s. Fahrausweis  
Drs 11/3539

*Einführung einer entgeltpflichtigen Parkraumbewirtschaftung*

- Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO -

Mittlg  
s. Parkplatz  
Drs 11/4043

*Gebührenpflicht für Landesparkplätze am Beispiel der Universität Tübingen*

Zahl und Benutzer von Stellplätzen an der Universität Tübingen; Höhe der Einnahmen nach dem Kabinettsbeschluß ab 1995, Verbleib bei der Universität bzw Rückfluß zur Subventionierung von Studierendentickets, Konsequenzen für die Verhandlungen um die Unicard; Bemühungen um die besoldungsrechtlichen Voraussetzungen von Job-Tickets für Beschäftigte

KIAnfr Gerd Weimer SPD 16.08.1994 und Antw FM Drs 11/4493

Haushalt 1995 und 1996; Epl 06

Vermietung von Stellplätzen und Garagen an Landesbedienstete durch die Parkraumgesellschaft BW; Verwendung eines Teils der Überschüsse aus der Parkraumbewirtschaftung zur Finanzierung von Semestertickets für Studierende

ÄAntr Reinhard Bütikofer GRÜNE 01.12.1994 Drs 11/5206-2  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4918

*Parkraumbewirtschaftung bei Polizeidienststellen des Landes*

Erhebung von Parkgebühren von Beamten und Besuchern (u.a. Zeugen, Geschädigten); Gründe für die fehlende Berücksichtigung der besonderen Dienstzeiten (Schicht-/Bereitschaftsdienst) und Umgehung der Interessenvertretungen; Darstellung der Kosten-Nutzen-Relation der Gebührenerhebung; Rücknahme des „Parkgebühren-Erlasses“; Einbeziehung der Personal-/Berufsvertretungen sowie der dienstlichen Besonderheiten iR einer evtl Neuregelung

Antr REP 03.01.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/5189

*Finanzierungsmodell an der Universität Mannheim für ein Bediensteten-Semester-Ticket*

Beurteilung des Mannheimer Modells auch unter dem Gesichtspunkt der besoldungsrechtlichen Bedenken (geldwerter Vorteil); Unterstützung im Falle der rechtlichen Zulässigkeit bzw Förderung aus Mitteln der Parkraumbewirtschaftung der neugegründeten Parkraum GmbH im Bereich der Universität Mannheim

Antr  
s. Fahrausweis  
Drs 11/5293

*Freistellung der Mitarbeiter bei Justizvollzugsanstalten von der staatlichen Parkraumkostenregelung*

Erhebung von Parkgebühren von Bediensteten und ehrenamtlichen Mitarbeitern; Gründe für die fehlende Berücksichtigung der besonderen Dienstzeiten (Wechselschichtdienst) und mangelhaften Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel, insbes der JVA Heimsheim; Darstellung der Kosten-Nutzen-Relation der Gebührenerhebung; Freistellung des o.g. Bereichs

KIAnfr Heinz Troll REP 03.02.1995 und Antw FM Drs 11/5395

Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag

*Einführung der Parkraumbewirtschaftung*

ÄAntr GRÜNE 29.11.1995 Drs 11/6863-N 39  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Kosten und Nutzen der Parkraumbewirtschaftungsgesellschaft BW mbH*

Personalausstattung und -dotierung, Fuhrpark, Aufgaben und Aufgabenerfüllung der PBW; Wahrnehmung der bedeutsamen Arbeiten zur Stellplatzvermietung an öffentlich Bedienstete und Studenten weiterhin von Liegenschaftsämtern und Hochschulen;

Beurteilung der in unterschiedlicher Höhe verlangten Gebühren von den beiden Nutzergruppen am Beispiel der Universität Tübingen sowie von juristisch fehlerhaft aufgesetzten Mietverträgen der PBW; Höhe der dadurch entstandenen Verfahrenskosten; Planung einer Auflösung der Gesellschaft?

KlAnfr  
s. *Parkplatz*  
Drs 11/7049

#### *Nutzen der Parkraumbewirtschaftungsgesellschaft mbH*

Frage nach Kosten und Nutzen der PBW im Nachgang zur (Nicht-)Beantwortung der Drs 11/7049; Stellplatzvermietung und erzielte Gebühreneinnahmen durch Liegenschaftsämter und Hochschulverwaltungen bzw PBW; Erstellung von juristisch fehlerhaften Mietverträgen, Zeitpunkt der Einschaltung einer Anwaltskanzlei?

KlAnfr  
s. *Parkplatz*  
Drs 11/7151

#### *Vorschläge des RH zur Einführung einer entgeltlichen Parkraumbewirtschaftung*

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6653 6655 ff

### **Parkplatz**

#### *s.a. Parkgebühren*

#### *Nutzung von öffentlichem Verkehrs- und Parkraum durch ausländische Speditionen*

Wettbewerbsverzerrungen zu Lasten deutscher Spediteure durch Abwerbung der Fahrer, insbes in Südbaden durch Schweizer Speditionen, und Abstellen der Züge auf deutschen Parkplätzen, durch fehlende Fahrzeitkontrollen im Ausland, folgenlose Bußgeldbescheide für ausländische Firmen, Billiganbieter (ehemalige VEB-Spediteure), unterschiedliche Kfz-Steuern und Tonnagebeschränkungen (Schweiz)

KlAnfr  
s. *Verkehrsgewerbe*  
Drs 11/170

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Parkmöglichkeiten für Behinderte in verkehrsberuhigten Innenstädten*

Mittlg LReg 10.08.1992 Drs 11/302

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Parkraum bei Studentenwohnheimen*

Mittlg LReg 05.10.1992 Drs 11/670

#### *Einrichtung/Erweiterung von P+M-Plätzen*

Stand der Realisierung der zugesagten Mitfahrerparkplätze an Autobahnanschlußstellen, insbes in Heilbronn/Untergruppenbach/Abstatt, Heilbronn/Untereisesheim und Bad Rappenau; Erleichterung des Umstiegs auf öffentliche Verkehrsmittel durch P+R-Plätze an (S-)Bahnhöfen

MdlAnfr 8) Wolfgang Bebbler SPD 09.11.1992 Drs 11/803  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 666

#### *Einstellplätze für Fahrräder*

Einführung einer Pflicht zum Nachweis von Fahrradabstellplätzen bei Neu- und Umbauten von Geschäftshäusern bei der anstehenden Novellierung der LBO? Verwendung der Ablösebeträge für notwendige Kraftfahrzeugstellplätze, u.a. auch für P+R-Anlagen?

Antr Hans Heinz u.a. CDU 25.11.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/960  
BeschlEmpf und Bericht WA 10.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

#### *Haushalt 1993 und 1994; Epl 01*

*Erhebung von Gebühren für Stellplätze in der Landtagstiefgarage*

s. *Parkgebühren*  
Drs 11/1201

#### *Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Gesellschaftliche und technische Präventionsstrategien gegen die zunehmende Kriminalität; verstärkte Beleuchtung von Tiefgaragen und öffentlichen Verkehrsflächen; Verbesserung bauplanungsrechtlicher Vorschriften im Bereich des Städtebaus

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

#### *Verwendung von Finanzmitteln iRd Gemeindeverkehrsfinanzierungsges (GVFG)*

Förderung der neu aufgenommenen Maßnahmen zu Verkehrsleitsystemen, Umsteigparkplätzen, Güterverkehrszentren und Betriebsleitsystemen

Antr  
s. *Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz*  
Drs 11/2154

#### *Bike-and-ride-Anlage Bahnhof Bruchsal-Untergrombach*

Vernetzung von Rad und Bahn innerhalb des Verkehrsverbundes Karlsruhe durch die Einrichtung bzw finanzielle Förderung der o.g. Anlage

KlAnfr Walter Heiler SPD 13.07.1993 und Antw VM Drs 11/2239

#### *Ausstattung des Landes mit „Solartankstellen“*

Verteilung und Kapazitäten von „Solartankstellen“ auf öffentlichen Parkplätzen

KlAnfr  
s. *Solarmobil*  
Drs 11/2371

#### *Benutzung des ÖPNV durch Bedienstete des öffentlichen Dienstes im Großraum Stuttgart*

Anteil der ÖPNV- und Pkw-Benutzer, Zahlenangaben am Beispiel des UM, Kosten der Bereitstellung von Parkmöglichkeiten, Eigenanteil der Benutzer; Steigerung der Teilnehmerzahlen im ÖPNV, Abbau der Parkplatzsubventionierung

Antr  
s. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*  
Drs 11/3336

*Einführung von Semestertickets für Studierende und Parkraumbewirtschaftung an Universitäten und Hochschulen des Landes*  
Stand der Einführung und Finanzierung; Förderung regionaler Verbundlösungen bei mehreren Hochschulstandorten innerhalb einer Nahverkehrsregion; Finanzierung von Semestertickets und Umweltverbänden über Einnahmen aus der Parkraumbewirtschaftung

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/3539

*Landesbauordnung - Entfernung von Stellplätzen oder Garagen*  
Ermöglichung der notwendigen Stellplätze oder Garagen auf einem anderen Grundstück in „zumutbarer Entfernung“, Ersetzung dieses Ausdrucks durch eine genaue Definition im Novellierungsentwurf zur LBO

KlAnfr  
s. *Baurecht*  
Drs 11/3598

*Fahrradkonzept des Landes*

Verspätete Bekanntgabe des vom Ministerrat beschlossenen Fahrradkonzepts, insbes zur Förderung von Bike- and Ride-Anlagen, gegenüber den Kommunen mit der Folge einer zu kurzen Frist für die Antragstellung; Darstellung der eingegangenen, bewilligten und abgelehnten Förderanträge; Übertragung der 1994 nicht abgerufenen Mittel auf das Jahr 1995?

Antr  
s. *Fahrrad*  
Drs 11/3940

*Abstellen von Fahrzeugen auf Gehwegen*

Ausmaß der Behinderung des Fußgängerverkehrs durch o.g. Mißbrauch; Abhilfemöglichkeiten, z.B. durch verstärkte Kontrollen, bauliche Maßnahmen, erhöhte Geldbußen; Durchführung einer Aufklärungskampagne gegenüber Kommunen, Polizeibeamten und Autofahrern

Antr  
s. *Fußgängerverkehr*  
Drs 11/3981

*Umsetzung des Aktionsprogramms „Bekämpfung des Waldsterbens“*

Ordnungs- und steuerrechtliche Maßnahmen zur Reduzierung des Straßenverkehrs: Stand der Einführung einer Nahverkehrsabgabe, von Maßnahmen zur Verkehrslenkung und -beschränkung; Reduzierung von Parkplätzen im Ballungsraum

Antr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/3983

*Einführung einer entgeltpflichtigen Parkraumbewirtschaftung*

- *Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO -*

Mittlg RH 25.05.1994 Drs 11/4043  
PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3695  
BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4691  
Antr FDP/DVP 09.11.1994 Drs 11/4904 ->  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4209

*Gebührenpflicht für Landesparkplätze am Beispiel der Universität Tübingen*

Zahl und Benutzer von Stellplätzen an der Universität Tübingen; Höhe der Einnahmen nach dem Kabinettsbeschluß ab 1995, Verbleib bei der Universität bzw Rückfluß zur Subventionierung von Studierendentickets, Konsequenzen für die Verhandlungen um die Unicard; Bemühungen um die besoldungsrechtlichen Voraussetzungen von Job-Tickets für Beschäftigte

KlAnfr  
s. *Parkgebühren*  
Drs 11/4493

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 06*

*Vermietung von Stellplätzen und Garagen an Landesbedienstete durch die Parkraumgesellschaft BW; Verwendung eines Teils der Überschüsse aus der Parkraumbewirtschaftung zur Finanzierung von Semestertickets für Studierende*

s. *Parkgebühren*  
Drs 11/5206

*Parkraumbewirtschaftung bei Polizeidienststellen des Landes*

Erhebung von Parkgebühren von Beamten und Besuchern (u.a. Zeugen, Geschädigten); Gründe für die fehlende Berücksichtigung der besonderen Dienstzeiten (Schicht-/Bereitschaftsdienst) und Umgehung der Interessenvertretungen; Darstellung der Kosten-Nutzen-Relation der Gebührenerhebung; Rücknahme des „Parkgebühren-Erlasses“; Einbeziehung der Personal-/Berufsvertretungen sowie der dienstlichen Besonderheiten iR einer evtl Neuregelung

Antr  
s. *Parkgebühren*  
Drs 11/5189

*Finanzierungsmodell an der Universität Mannheim für ein Bediensteten-Semester-Ticket*

Beurteilung des Mannheimer Modells auch unter dem Gesichtspunkt der besoldungsrechtlichen Bedenken (geldwerter Vorteil); Unterstützung im Falle der rechtlichen Zulässigkeit bzw Förderung aus Mitteln der Parkraumbewirtschaftung der neugegründeten Parkraum GmbH im Bereich der Universität Mannheim

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/5293

*LBO für BW*

Novellierung der LBO mit dem Ziel der Umsetzung der EG-Bauprodukten-Richtlinie, Vereinfachung und Beschleunigung der Genehmigungsverfahren, u.a. Einführung von Fristen für einzelne Verfahrensschritte, Verringerung von Bauabständen, Erleichterung des Ausbaus von Dachgeschossen für Wohnzwecke; Regelungen zur Wasser- und Energieeinsparung, Abbau der Stellplatzpflicht und Ablösung, Vermeidung von überschüssigem Erdaushub u.a.; Aufhebung der WerbeanlagenVO, ÜberwachungsVO, PrüfzeichenVO und BaufreistellungsVO

GesEntw  
s. *Baurecht*  
Drs 11/5337

*Wildes Müllablageren*

Entwicklung des o.g. Problems und damit anfallender Kosten seit 1985 an den Straßenrändern, Rast- und Parkplätzen; Zusammenhänge mit steigenden Müllgebühren bzw dem Rückbau von Abfallbehältern und Parkplätzen; Einrichtung eines Umweltkontrolldienstes; Ermittlungsbilanz seit 1985, wirkungsvollere Ahndung der Verstöße

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/5354

*Freistellung der Mitarbeiter bei Justizvollzugsanstalten von der staatlichen Parkraumkostenregelung*

Erhebung von Parkgebühren von Bediensteten und ehrenamtlichen Mitarbeitern; Gründe für die fehlende Berücksichtigung der besonderen Dienstzeiten (Wechselschichtdienst) und mangelhaften Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel, insbes der JVA Heimsheim; Darstellung der Kosten-Nutzen-Relation der

Gebührenerhebung; Freistellung des o.g. Bereichs

KlAnfr  
s. *Parkgebühren*  
Drs 11/5395

*Akzeptanz von Park-and-ride an Stadtgrenzen in BW*  
Anreize zur Steigerung der Umstiegsbereitschaft von Pkw-Benutzern auf öffentliche Verkehrsmittel

KlAnfr  
s. *Öffentliches Verkehrsmittel*  
Drs 11/6213

*Finanzhilfen für die zweite Stuttgarter Musical Hall*  
Art und Umfang der Subventionierung aus öffentlichen Haushalten, Förderung vergleichbarer Projekte andernorts? Kosten der Aufgabe des Aussiedlerdorfs; Zahl der Stellplätze und Kosten der Tiefgarage als Park & Ride-Anlage, Höhe der Bezuschussung aus GVFG-Mitteln, Wegfall oder Aufschub anderer ÖPNV-Projekte, Nachweis eines positiven Kosten-Nutzen-Verhältnisses?

Antr  
s. *Musiktheater*  
Drs 11/6333

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*  
*Einführung der Parkraumbewirtschaftung*  
s. *Parkgebühren*  
Drs 11/6863

*Kosten und Nutzen der Parkraumbewirtschaftungsgesellschaft BW mbH*

Personalausstattung und -dotierung, Fuhrpark, Aufgaben und Aufgabenerfüllung der PBW; Wahrnehmung der bedeutsamen Arbeiten zur Stellplatzvermietung an öffentlich Bedienstete und Studenten weiterhin von Liegenschaftsämtern und Hochschulen; Beurteilung der in unterschiedlicher Höhe verlangten Gebühren von den beiden Nutzergruppen am Beispiel der Universität Tübingen sowie von juristisch fehlerhaft aufgesetzten Mietverträgen der PBW; Höhe der dadurch entstandenen Verfahrenskosten; Planung einer Auflösung der Gesellschaft?

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 23.01.1996 und Antw FM Drs 11/7049

*Nutzen der Parkraumbewirtschaftungsgesellschaft mbH*  
Frage nach Kosten und Nutzen der PBW im Nachgang zur (Nicht-)Beantwortung der Drs 11/7049; Stellplatzvermietung und erzielte Gebühreneinnahmen durch Liegenschaftsämter und Hochschulverwaltungen bzw PBW; Erstellung von juristisch fehlerhaften Mietverträgen, Zeitpunkt der Einschaltung einer Anwaltskanzlei?

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 28.02.1996 und Antw FM Drs 11/7151

*Bau von Park-and-Ride-Plätzen mit GVFG-Mitteln für den ÖPNV*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2044 2045 2051 2056  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5782

*Förderung der Errichtung von Fahrradabstellplätzen, insbes an S-Bahn-Haltestellen; Einrichtung eines Bike-and-ride-Programms*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2270 ff

*Einstellung der steuerlichen Förderung von Garagen und Stellplätzen*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2519

*Vorschläge des RH zur Einführung einer entgeltlichen Parkraumbewirtschaftung*

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6653 6655 ff

## Parlament

s.a. *Badischer Landtag*  
s.a. *Bundesrat*  
s.a. *Bundestag*  
s.a. *Europäisches Parlament*  
s.a. *Landtag von Baden-Württemberg*  
s.a. *Schleswig-Holsteinischer Landtag*

*Repräsentanz von Frauen in Länderparlamenten*

Frauenanteil und Ltg-Wahlrecht in den einzelnen Länderparlamenten bzw BLändern; Zusammenhang zwischen Wahlverfahren und dem Frauenanteil im Parlament?

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2999

*Ansehensverlust der Parlamente; Notwendigkeit starker Parlamente als Gegengewicht zu den Regierungen*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 3 ff

*Vertrauensverluste der Parlamente*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 65 82 92 101  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1050

## Parlamentarische Initiative

s. *Parlamentsmaterialien*

## Parlamentarischer Staatssekretär

s. *Staatssekretär*

## Parlamentarischer Untersuchungsausschuss

s. *Untersuchungsausschuss*

## Parlamentsmaterialien

*Bearbeitung parlamentarischer Initiativen*

Bearbeitungsaufwand auf Regierungsseite für KlAnfr, Antr und GrAnfr

KlAnfr Wolfram Krisch REP 27.04.1993 und Antw StM Drs 11/1638

*Beklagung der Steigerungsraten von Landtagsdrucksachen*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 510

*Bearbeitungsaufwand und Ergebnisse parlamentarischer Initiativen*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1589 ff  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4573

*Beklagung der vielen Einzelfragen in den meisten GrAnfr*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1663 1665 1666

*Anregung, sich bei parlamentarischen Initiativen auf die wichtigen Dinge zu konzentrieren*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1721 1722

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4612 4613 4616 4617

*Bezeichnung der Produktion von Landtagsdrucksachen als Politikersatz*

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2801

*Statistik der SPD-Fraktion über die parlamentarischen Initiativen der Republikaner; Aussagen des Ltg-Präs zur inhaltlichen Substanz vieler Anfragen*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3839 3840

*Kritik am Umfang der Parlamentsmaterialien sowie an einer Statistik der SPD-Fraktion über die parlamentarischen Initiativen der Republikaner*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4123

*Kritik am Umfang der in der 11. WP bisher eingebrachten Initiativen (ca. 6.000); Bezweiflung einer ordnungsgemäßen Beantwortung im Falle einer „Verschlankung“ der Ministerialverwaltung im Zuge der Verwaltungsreform*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4940

*Bindung von Arbeitskraft in den Ministerien infolge der Bearbeitung parlamentarischer Initiativen*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5821

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6040

*Unterschiedliche Angaben zur Höhe der Druckkosten des Abschlußberichts über den UA zum KKW Obrigheim; Einschränkung der „Flut“ von KlAnfr*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6803 6810 6811 6878

## Partei

*s.a. Christlich-Demokratische Union*

*s.a. Deutsche Kommunistische Partei*

*s.a. Deutsche Volksunion*

*s.a. Fraktion*

*s.a. Freie Wählergemeinschaft*

*s.a. Nationaldemokratische Partei Deutschlands*

*s.a. Partei des Demokratischen Sozialismus*

*s.a. Parteienfinanzierung*

*s.a. Republikaner*

*s.a. Sozialdemokratische Partei Deutschlands*

*s.a. Zweckverband*

### Ämterpatronage

Verfassungswidrigkeit der Besetzung von Ämtern und Positionen nach Parteizugehörigkeit in öffentlichen Institutionen, Unternehmen, Rundfunkanstalten u.ä.; Darlegung der zwischen den Regierungsparteien vereinbarten Fälle von Stellenbesetzungen mit ehemaligen Abgeordneten und Ministerialbeamten; Auflistung der vorzeitigen Pensionierungen und Beförderungen in den Ministerien sowie der Besetzung von Schulleiterstellen entgegen den Voten der Schulträger seit 1988

Antr FDP/DVP 05.11.1992 und Stellungnahme StM Drs 11/829

BeschlEmpf und Bericht StändA 01.04.1993 Drs 11/1775

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

### Eckpunkte zur Wahlkampfkostenerstattung

Novellierung des WahlkampfkostenGes: Erstattung nach abgegebenen gültigen Wählerstimmen mit DM 0,90 pro Wähler - gleichmäßig über die Jahre einer Legislaturperiode verteilt; Änd des ParteienGes über den BRat: Ermächtigung der Länder zu einer Wahlkampfkostenerstattung auch für die Kommunalwahlen

Antr

*s. Parteienfinanzierung*

Drs 11/1618

### Politische Maßnahmen für den Wahlkampf 1994

Schutz von Veranstaltungen und Parteien, vorsorgliche Überprüfung potentieller Störer, Übernahme der Verantwortung für Personen- und Sachschäden

KlAnfr

*s. Wahlkampf*

Drs 11/1978

### Konsequenzen aus der Ungültigkeit der Hamburger Bürgerschaftswahlen

Vermeidung vergleichbarer Fehler bei den Nominierungsverfahren der Parteien zu Landtagswahlen in BW

KlAnfr

*s. Wahl*

Drs 11/2145

### Neuregelung des LandtagswahlGes

Vorlage eines GesEntw: Zusammensetzung des Ltg aus mindestens 100 Abg (50 Direktmandate aus 50 Wahlkreisen, 50 Mandate nach regionalen Wahlvorschlägen je zur Hälfte aus Frauen und Männern bestehend, gewählt in einer Urwahl von allen Parteimitgliedern), Wahl des Ltg mit einer Direktstimme für den WahlkreisAbg sowie einer in fünf Stimmanteile teilbaren Stimme für die Wahl der Parteien, Sitzverteilung nach dem Niemeyer-Verfahren mit landesweitem Verhältnisausgleich; Ruhen des Mandats für Regierungsmitglieder bzw eines Beamtenverhältnisses für MdL, Unvereinbarkeit eines Mandats mit der Position eines Landrats/Bürgermeisters

Antr

*s. Wahlrecht*

Drs 11/2307

### Wahlkampfkostenerstattung

Änd des vorgelegten GesEntw zur Änd des ParteienGes im BRat: Wahlkampfkostenerstattung für die Landtagswahlen durch die LtgPräs, Ermöglichung der Erstattung entsprechender Kosten auch für Kommunalwahlen

Antr

*s. Parteienfinanzierung*

Drs 11/2768

### Mehrheitswahlrecht - Hoffnungsanker abstürzender Volksparteien?

Aktuelle Debatte

*s. Wahlrecht*

PIPr 11/36 S. 2892

### Staatliche Zuwendungen an parteinahe Stiftungen, Vereinigungen und Verbände

Höhe, Verwendungsart und -kontrolle o.g. Zuschüsse aus dem Bundes- und Landshaushalt seit 1985; Darlegung der Kontrollpraxis und -ergebnisse; Dokumentation und Veröffentlichung der getroffenen Feststellungen?

Antr

s. *Stiftung*  
Drs 11/4574

*Gefährdung der Gesellschaft durch Vernetzung von Sekten*  
Entwicklung der Sektenszene in BW seit 1984; Beteiligung von Jugendlichen, Frauen und Ausländern; Kooperation und politische Einflußnahme von Scientology, Universelles Leben, Rosenkreuzer, Transzendente Meditation, Naturgesetz-Partei, Europäische Arbeiterpartei, Bürgerrechtsbewegung Solidarität, Mun-Sekte u.a. okkultur Kreise/Zirkel; Ziele, (strafbare) Aktivitäten sowie technische Kommunikationsmittel; Anwendung rechtlicher Instrumentarien; Intensivierung der Beobachtung, Einsatz des Verfassungsschutzes; verstärkte Prävention und Aufklärung; Förderung von Anlaufstellen für Betroffene und Angehörige; Gründung einer LArbeitsgemeinschaft „Sekten“

GrAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/4979

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 02*  
*Reduzierung der Zuschüsse an Parteistiftungen zur Förderung der politischen Bildungsarbeit*  
ÄAntr REP 18.01.1995 Drs 11/5202-11  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4620

*Ges zur Änd des LandtagswahlGes*  
Zuständigkeit des LtgPräs für die Auszahlung der staatlichen Mittel an Parteien für die bei Landtagswahlen erzielten Stimmen, Höhe der Leistungen an Einzelbewerber sowie Mindestquorum an Stimmen als Voraussetzung für die Auszahlung; Ablösung des WahlkampfkostenGes

GesEntw  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/5830

*Ges zur Änd des LMeldeGes*  
Einführung eines Widerspruchsrechts der Wahlberechtigten bei Gruppenaustritten an Parteien; Sanktionsmöglichkeiten einer zweckwidrigen Verwendung von Meldedaten durch Parteien

GesEntw  
s. *Melderecht*  
Drs 11/6491

*Ges zur Änd des LtgWahlGes*  
Repräsentation von jeweils gleich vielen Wählerstimmen durch jedes Mandat im Ltg; Durchführung eines wirklichen Ausgleichs von Mehrsitzen einer Partei nach den in den RegBez und in der Summe landesweit erreichten Stimmen für alle im Ltg vertretenen Parteien

GesEntw  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/6524

*Türkische Dachorganisationen*  
Bewertung des politischen Gewichts und der Integrationsfähigkeit des Projekts „Bildung überparteilicher Interessenvertretungen türkischer Mitbewohner“ in BW

KlAnfr  
s. *Türkei*  
Drs 11/6827

*Verweigerungshaltung der Wähler gegenüber den etablierten Parteien*  
PIPr 11/1 10.06.1992 S. 3 ff

*Glaubwürdigkeitskrise zwischen Bürgern und Parteien; Überwindung der Entscheidungsblockade zwischen den etablierten Parteien*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 47 ff  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 69 ff

*Vorwurf einer strafrechtswidrigen Parteibuchwirtschaft bei der Ämtervergabe*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 463 ff

*Einhaltung einer Trennlinie zwischen der politischen Arbeit der Parteien und Fraktionen*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4187 4188 4191

*Bildung türkischer Parteien in Deutschland*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6394

## Partei des Demokratischen Sozialismus

s.a. *Sozialistische Alternative Voran*

*PDS/Linke Liste*

Beurteilung der PDS/Linke Liste als demokratische, linksradikale oder linksextremistische Organisation? Ziele, Aktivitäten und Verbindungen zu anderen Organisationen (z.B. VVN/BdA) oder Parteien?

Antr REP 07.09.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2462

„*Antifaschistische*“ *Vereinigungen und Bündnisse*

Aufstufung der Organisationen, Zusammenschlüsse, Ziele, Mitglieder und Aktionen; Verflechtungen bzw Kooperationen mit linksextremistischen Vereinigungen, insbes mit DKP, PDS, VVN, JRE, RAF u.ä.; Bewertung durch die BReg; Beobachtung durch die Verfassungsschutzbehörden des Landes und Bundes; Fälle von strafrechtlichen Ermittlungen und deren Ergebnisse?

Antr  
s. *Antifaschismus*  
Drs 11/3955

*Ende vom Prinzip „Unteilbarkeit der Extremismusbekämpfung“*

Einsatz des Verfassungsschutzes nach parteipolitischen und ideologischen Gesichtspunkten durch den IM? Gründe für die fehlende Berücksichtigung der PDS im Verfassungsschutzbericht 1993 trotz vorliegender Erkenntnisse, u.a. beim Bundesamt für Verfassungsschutz; Bewertung der Verfassungskonformität der PDS nach Zielen, Strukturen, personeller Zusammensetzung und Verflechtungen mit linksextremistischen Gruppen, Umfang und Herkunft der finanziellen Ressourcen u.a.

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/4426

*Annäherung an die PDS als Teil der politischen Strategie der SPD*

Aktuelle Debatte  
s. *Sozialdemokratische Partei Deutschlands*  
PIPr 11/51 S. 4065



*Schreiben des BVerfG vom 28.04.1995 - Organklagen des Herrn Dr. Gregor Gysi, MdB, (Az.: 2 BvE 1/95) sowie des Rolf Kutzmutz, MdB, (Az.: 2 Bve 2/95) wegen Überprüfung nach § 44 b des AbgGes des Bundes*

*s. Sicherheitsüberprüfung von Personen*  
PIPr 11/67 S. 5463

*Schreiben des BVerfG vom 24.05.1995 -2 BvE 4/95- Antr der Gruppe der Abg der Partei des Demokratischen Sozialismus im 13. Deutschen Bundestag betreffend die Zuerkennung des Fraktionsstatus, hilfsweise weiterer Gruppenrechte*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5653  
BeschlEmpf und Bericht StändA 13.07.1995 Drs 11/6202  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Position des Bundesgeschäftsführers der SPD zu einer Zusammenarbeit mit der PDS*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2923

*Bewertung der von Teilen der SPD geforderten Zusammenarbeit mit der PDS*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3705 3706  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3878 3880 3883  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4815  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6301

## Parteienfinanzierung

*Eckpunkte zur Wahlkampfkostenerstattung*

Novellierung des WahlkampfkostenGes: Erstattung nach abgegebenen gültigen Wählerstimmen mit DM 0,90 pro Wähler - gleichmäßig über die Jahre einer Legislaturperiode verteilt; Änd des ParteienGes über den BRat: Ermächtigung der Länder zu einer Wahlkampfkostenerstattung auch für die Kommunalwahlen

Antr FDP/DVP 19.03.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1618

*Wahlkampfkostenerstattung*

Änd des vorgelegten GesEntw zur Änd des ParteienGes im BRat: Wahlkampfkostenerstattung für die Landtagswahlen durch die LtGPräs, Ermöglichung der Erstattung entsprechender Kosten auch für Kommunalwahlen

Antr FDP/DVP 21.10.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2768

*Staatliche Zuwendungen an parteinahe Stiftungen, Vereinigungen und Verbände*

Höhe, Verwendungsart und -kontrolle o.g. Zuschüsse aus dem Bundes- und Landeshaushalt seit 1985; Darlegung der Kontrollpraxis und -ergebnisse; Dokumentation und Veröffentlichung der getroffenen Feststellungen?

Antr  
*s. Stiftung*  
Drs 11/4574

*Ges zur Änd des LandtagswahlGes*

Zuständigkeit des LtGPräs für die Auszahlung der staatlichen Mittel an Parteien für die bei Landtagswahlen erzielten Stimmen, Höhe der Leistungen an Einzelbewerber sowie Mindestquorum an Stimmen als Voraussetzung für die Auszahlung; Ablösung des WahlkampfkostenGes

GesEntw  
*s. Wahlrecht*  
Drs 11/5830

*Vorschlag zur Einrichtung einer Parteienfinanzierungskommission*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 154 155 159

*Erinnerung an die indirekte Parteienfinanzierung und Konsequenzen*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4188

## Partikulierschiffer

*s. Schifffahrt*

## Partnerregionen BW

*s. Europäische Regionen*

## Partnerschaft zwischen Gebietskörperschaften

*s.a. Jugendaustausch*

*s.a. Kulturaustausch*

*Zuständigkeiten des Landes bei den Themenbereichen Frieden, Militär, Rüstung*

Friedensstiftende Partnerschaften zwischen Städten und Regionen, politische Bildung, Hilfen in Armutsländern und Kriegsgebieten

KlAnfr  
*s. Frieden*  
Drs 11/1220

*Deutsch-Französisches Jugendwerk als Modell für ein Deutsch-Türkisches Jugendwerk*

Bilanz und Wirkungen des Deutsch-Französischen Jugendwerks seit 1963; Eintreten für den Aufbau eines Deutsch-Türkischen Jugendwerks, Prüfung einer Partnerschaft des Landes mit einer türkischen Region sowie des Angebots von Türkisch als Fremdsprache an den weiterführenden Schulen

Antr  
*s. Jugendaustausch*  
Drs 11/3692

*Städtepartnerschaften mit israelischen Kommunen*

Bestehende und beabsichtigte Partnerschaften, Förderung künftiger Verbindungen, Erfüllung der von den Israelis geäußerten Wünsche, bürgerschaftliche Ausgestaltung der Partnerschaften, Darlegung der gewonnenen Erfahrungen

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 23.01.1995 und  
Antw IM Drs 11/5297

*Brauchtum und Heimatpflege in BW*

Stellenwert der Brauchtumspflege in BW u.a. BLändern; Beurteilung der ausländischen Brauchtumspflege im Lande sowie von internationalen Austauschprojekten iR von Städtepartnerschaften

GrAnfr  
*s. Kultur (Lebensform)*  
Drs 11/6342

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas II*

Handelsbilanz, Direktinvestitionen, Firmenkooperationen; flankierende Hilfen des Landes, u.a. Entsendung und Austausch von Experten, Reisen von Wirtschaftsdelegationen, Anlaufstellen vor Ort, Messebeteiligungen, Förderung kultureller Projekte sowie von Städtepartnerschaften u.a.

Antr  
s. *Wirtschaftliche Kooperation*  
Drs 11/6467

*Würdigung der Städtepartnerschaften und ihrer völkerversöhnenden Wirkungen*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2227 2230

*Initiierung einer Partnerschaft mit einer türkischen Region*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2363

*Seniorenpolitik iR eines europäischen Städtepartnerschaftsnetzes*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3867

### Partnerschaft zwischen Gemeinden

s. *Partnerschaft zwischen Gebietskörperschaften*

### Partydroge

s. *Betäubungsmittel*

### Pass (Ausweis)

s. *Ausweis*

### Passagierflugzeug

s. *Flugzeug*

### Patent (Erfinderschutz)

s.a. *Innovation*  
s.a. *Technologietransfer*  
s.a. *Urheberrecht*  
s.a. *Vorschlagswesen*

*Gentechnische Forschungsarbeiten im Bereich der Pflanzenproduktion*

Darlegung der universitären Forschungsstätten und -projekte; Ziele, Mitteleinsatz und (Ökologische) Auswirkungen der Vorhaben; Ausdehnung des Patentschutzes auf Pflanzen und genetisches Material?

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/269

*Gentechnik in BW; hier: Praxis und Fortentwicklung des GentechnikGes; Humangenetik; Gentechnik in Wissenschaft und Forschung*

Voraussetzungen und Konsequenzen einer Patentierung gentechnisch manipulierter Lebewesen, Pflanzen, Mikroorganismen oder Produkte

GrAnfr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1255

*Steigerung der Forschungswirksamkeit im Verhältnis von Hochschule und Wirtschaft*

Vergleich der Forschung, Patentanmeldungen und Marktumsetzung mit USA und Japan

Antr  
s. *Technologietransfer*  
Drs 11/2887

*Patentierung von gentechnisch manipulierten Lebewesen*

Vorschlag des Ministerrats der EU zur Patentierung gentechnisch manipulierter Pflanzen und Tiere sowie der Verfahren zu deren Züchtung, Folgen für die Landwirtschaft BW; Verhinderung der Patentierung über den BRat

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 27.01.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3327  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 05.04.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Technologietransfer von Forschung zur Industrie*

Bedeutung o.g. Transferleistungen im internationalen Vergleich, Wertschöpfungseffekt seit 1984; Berücksichtigung der Probleme kleiner und mittelständischer Unternehmen; Schaffung von mehr Anreizen für beide Seiten durch mehr Erfolgsorientierung, z.B. Patentanmeldung der Forscher und Lizenzverträge

Antr  
s. *Technologietransfer*  
Drs 11/4688

*Freisetzung gentechnisch veränderter Pflanzen*

Bedeutung, Ziele, Kosten und Risiken der geplanten Freisetzungsversuche mit herbizid-resistenten Pflanzen; Gefahrenpotential beim Konsum gentechnisch erzeugter Pflanzen für Mensch und Tier, Stand der Erkenntnisse bzw der geplanten EU-Freisetzungsrichtlinie; patentrechtliche Situation für gentechnische Erfindungen; Rechtsgrundlage des Inverkehrbringens gentechnisch veränderter Pflanzen; öffentliche Auslegung aller Genehmigungsunterlagen; Ausschluß einer finanziellen Förderung der Projekte, Widerruf der Genehmigung des Versuchs mit transgenem Mais an der Uni Hohenheim sowie der dem Berliner Robert-Koch-Institut erteilten Genehmigung

Antr  
s. *Agrarforschung*  
Drs 11/5529

*Förderung der Wettbewerbsfähigkeit durch Steuerfreibeträge für Patente für Erfinder sowie für Prämien aus Verbesserungsvorschlägen*

Auswirkungen der Abschaffung o.g. Freibeträge auf die Innovationsbereitschaft von Mitarbeitern; Eintreten für eine Wiedereinführung

Antr  
s. *Steuerfreibetrag*  
Drs 11/6104

*Hindernisse für Erfinder bei der Patentierung*

Bestandsaufnahme des Erfinderwesens und Patentrechts, Vergleich mit Japan und den USA, Aussagekraft der Patentstatistik angesichts des Rückgangs der Anmeldungen aufgrund hoher Gebühren, langfristiger Verfahren und immer kürzerer Innovationszyklen; Verbesserungsvorschläge

Antr Arnold Tölg u.a. CDU 04.09.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6441  
BeschlEmpf und Bericht WA 06.12.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Anteil der Patentanmeldungen aus BW im Ländervergleich*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 345

*Zahl der Patentneuanmeldungen aus BW*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1717 1718  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2322

*Rückgang der deutschen Patentanmeldungen im internationalen Maßstab*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2211 2215

*Erinnerung an bedeutende Erfinder aus dem Lande; Steuererleichterungen für Patentanmeldungen*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3548 3593

*Patentanmeldungen in BW; Verstärkung des Patentschutzes und der Erfindungsvermarktung*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5606 5609 5616

## Patient

s. *Kranker*

## PCB

s. *Polychloriertes Biphenyl*

## PCP

s. *Phenol*

## PDS

s. *Partei des Demokratischen Sozialismus*

## Pebra GmbH

s. *Zulieferindustrie*

## Pelztier

s.a. *Fuchs*

s.a. *Nagetier*

*Pelztierhaltung*

Genehmigungsvoraussetzungen sowie Praxis der Pelztierhaltung und -tötung; Hinwirkung auf eine PelztierVO in Übereinstimmung mit den Vorgaben des TierschutzGes

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 06.04.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1721

BeschlEmpf und Bericht LandwA 13.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Tierschutz in BW*

Notwendigkeit einer tierschutzrechtlichen Genehmigung auch für private Pelztierzuchten

GrAnfr

s. *Tierschutz*

Drs 11/3502

## Pendler

s.a. *Berufsverkehr*

s.a. *Fahrgast*

*Gäubahn: Inbetriebnahme der S-Bahn; hier: Neuorganisation des Nahverkehrs zwischen Herrenberg und Horb*

Berücksichtigung der Erfordernisse des Berufspendler- und Schülerverkehrs

KlAnfr

s. *Personenverkehr*

Drs 11/357

*Nahverkehrsbeitrag*

Prüfung der Möglichkeiten von Gemeinden mit Nahverkehrsangebot für eine Beitragserhebung von Einwohnern und Pendlern, die sowohl der Finanzierung als auch der Berechtigung zur Benutzung des Nahverkehrs dienen soll

KlAnfr

s. *Nahverkehrsabgabe*

Drs 11/724

*Einrichtung/Erweiterung von P+M-Plätzen*

Stand der Realisierung der zugesagten Mitfahrerparkplätze an Autobahnanschlußstellen, insbes in Heilbronn/Untergruppenbach/Abstatt, Heilbronn/Untereisesheim und Bad Rappenau; Erleichterung des Umstiegs auf öffentliche Verkehrsmittel durch P+R-Plätze an (S-)Bahnhöfen

MdlAnfr

s. *Parkplatz*

Drs 11/803

*Erreichbarkeit der JVA Heimsheim mit öffentlichen Verkehrsmitteln*

Verbesserung der öffentlichen Verkehrsanbindung; Unterstützung der Initiative von Bediensteten zur Einrichtung eines Pendlerdienstes

KlAnfr

s. *Justizvollzugsanstalt*

Drs 11/1737

*Situation des grenzüberschreitenden öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)*

Zahl der Berufs- und Ausbildungspendler in die Schweiz und nach Frankreich, benutzte Verkehrsmittel; Stand und Ausbaupläne der Verkehrsträger im ÖPNV; (Zwischen-)Ergebnisse einer von der EG-Kommission unterstützten „Grenzüberschreitenden ÖPNV-Untersuchung“

Antr

s. *Personenverkehr*

Drs 11/1899

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Alter, Geschlecht, Zielort und Zeitaufwand von Ein- und Auspendlern nach Kreisen in der Region Nordschwarzwald

GrAnfr

s. *Nordschwarzwald, Region*

Drs 11/2407

*Benutzung des ÖPNV durch Bedienstete des öffentlichen Dienstes im Großraum Stuttgart*

Anteil der ÖPNV- und Pkw-Benutzer, Zahlenangaben am Beispiel des UM, Kosten der Bereitstellung von Parkmöglichkeiten, Eigenanteil der Benutzer; Steigerung der Teilnehmerzahlen im ÖPNV, Abbau der Parkplatzsubventionierung

Antr

s. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*

Drs 11/3336

*Schnellbootverkehr auf dem Bodensee*

Stand und mögliche negative Folgen eines Schnellbootverkehrs zwischen Friedrichshafen und Konstanz, u.a. für Flora und Fauna, Segel- und Surfbetrieb; maßgebliche Bedarfsprognosen, potentieller Nutzerkreis, Transportzeiten zwischen Wohnung und Arbeitsplatz im Vergleich zum „Städte-Schnellbus“; Finanzierungszusagen des Landes?

Antr  
s. *Schiffahrt*  
Drs 11/5817

#### *Luftreinhalteplan für den Großraum Stuttgart*

Kfz-Aufkommen und Pendleranteil in der Region, Katausrüstung und Schadstoffemissionen von Pkw und Lkw bei Tempo 50, 60 und 80 km/h, notwendige Tempolimits zur Verbesserung der Luftqualität; Blockade des Luftreinhalteplans durch das VM wegen Ablehnung der Geschwindigkeitsbegrenzungen; Zeitpunkt einer Entscheidung des Kabinetts

Antr  
s. *Luftreinhaltung*  
Drs 11/5993

#### *Schnellbootverkehr auf dem Bodensee*

Art der Auftragsvergabe und Kostenträger einer Machbarkeitsstudie für o.g. Verbindung zwischen Friedrichshafen und Konstanz, methodische und inhaltliche Kritik an der Ermittlung des Fahrgastpotentials sowie der Nichtberücksichtigung bestehender Schiffsverbindungen, Schnellbus- und Regionalverkehre; Ablehnung des Vorhabens, Überprüfung aller Auswirkungen (auf Ökologie, Fischerei, Segel- und Surfbetrieb) sowie möglicher ÖPNV-Alternativen

Antr  
s. *Schiffahrt*  
Drs 11/6098

#### *Akzeptanz von Park-and-ride an Stadtgrenzen in BW*

Anreize zur Steigerung der Umstiegsbereitschaft von Pkw-Benutzern auf öffentliche Verkehrsmittel

KlAnfr  
s. *Öffentliches Verkehrsmittel*  
Drs 11/6213

#### *Vermeidung von Pendlerströmen durch Nutzung der neuen IuK-Techniken*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4440 4444  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6421 6423 6426 ff

#### **Pendolino**

s. *Schienenfahrzeug*

#### **Pensionierung von Beamten**

s. *Beamter im Ruhestand*

#### **Pentachlorphenol**

s. *Phenol*

#### **Perfektes Verbrechen**

s. *Straftat*

#### **Periphere Gefäßkrankheit**

s. *Gefäßkrankheit*

#### **Permanente Energiequellen**

s.a. *Energieforschung*  
s.a. *Energietechnik*  
s.a. *Erdwärme*

s.a. *Kernenergie*  
s.a. *Solarmobil*  
s.a. *Stromeinspeisung*  
s.a. *Wasserkraft*

#### *Förderung des Energiesparens und regenerativer Energien*

Vorlage einer Übersicht über Förderprogramme von Bund und Land: Akzeptanz und finanzielle Ausstattung der jeweiligen Programme, Zahl und „Schicksal“ der gestellten Anträge, Einspar-effekte in bezug auf atomare und fossile Energien; Maßnahmen zur Herstellung der vom Umweltminister angekündigten Wettbewerbsfähigkeit der Solarenergie

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/110

#### *CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Umweltgutschrift für Energiesparmaßnahmen und regenerative Energien bei landeseigenen Gebäuden*

Umsetzung der Empfehlungen des RH bei Neubau, Sanierung und Unterhaltung landeseigener Gebäude; Umfang des Personal- und Mitteleinsatzes; Einbringung einer Umweltgutschrift für eingesparte Wärmeenergie und Strom bzw Stromeinspeisung aus Kraft-Wärme-Kopplung in die Wirtschaftlichkeitsberechnungen

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/173

#### *CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Aufnahme der Windenergie in das Förderprogramm „Erneuerbare Energiequellen“*

Zusätzliche Förderung der Windenergie; Hinwirkung auf eine Regelung der Anschlußkosten für regenerative Energien bei einer Neufassung des Stromeinspeisegesetzes

Antr GRÜNE 16.07.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/174  
PIPr 11/10 11.11.1992 S. 570  
BeschlEmpf und Bericht WA 10.03.1993 Drs 10/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

#### *Nutzung der Sonnenenergie für Klimaanlageanlagen*

Vergabe eines Forschungsauftrags: Untersuchung der Nutzung von Sonnenenergie zum Betrieb von Klimaanlageanlagen, evtl am Beispiel des Landtags und unter Einbeziehung der FHT Esslingen; Entwicklung eines Konzepts zur Energiegewinnung und -speicherung mit Hilfe der Sonne

Antr Dieter Rempel u.a. CDU 20.07.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/176  
BeschlEmpf und Bericht WA 16.09.1992 Drs 11/752  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 705  
Mittlg LReg 28.04.1993 Drs 11/1836

#### *CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW*

Ermöglichung der Bezahlung einer kostendeckenden Vergütung für Solarstrom aus Photovoltaik-Anlagen

Antr  
s. *Stromeinspeisung*  
Drs 11/198

#### *Durchführung des 1000-Dächer-Programms für Photovoltaik und des Landesprogramms für regenerative Energie und rationelle Energienutzung*

Stand der Antragstellung und -bescheidung bei den o.g. Programmen

KlAnfr Dieter Rempel CDU 28.07.1992 und Antw WM Drs 11/233

*Energiepolitik*

Lösung des Zielkonflikts zwischen Ausdehnung der Stromerzeugung durch Wasserkraft u.a. regenerativen Energieträgern und Umwelt; Chancen der Energiegewinnung in größerem Stil aus Sonne und Wind; Forschungsprojekte im Bereich der Wasserstofftechnologie und des rationellen Energieeinsatzes

GrAnfr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/237

*Neue Energiepolitik in BW*

Förderung von Solaranlagen, von Wasserkraft- und Windkraftanlagen; Novellierung des EnergiewirtschaftsGes: Verpflichtung der EVU zur Schaffung erneuerbarer und alternativer Energieerzeugungskapazitäten

Antr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/440

*CO2-Reduktionsprogramm BW; hier: Förderung von Energiekonzepten*

Bilanz des im August gestoppten Förderprogramms zur Erstellung kommunaler Energiekonzepte, mögliche und tatsächliche Einsparungen bei den verschiedenen Energieträgern, Stand der Umsetzung bzw Effektivität der vorgeschlagenen Maßnahmen, insbes bei der Nutzung regenerativer Energien und der Blockheizkraftwerkstechnik; Wiederaufnahme und Fortführung des eingestellten Programms

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/723

*Förderung von Dünnschichtsolarzellen*

Beurteilung der CIS-Dünnschichtsolarzellen sowie der kristallinen Silizium-Dünnschicht-Solarzellen hinsichtlich Wirkungsgrad, Material- und Kosteneinsatz sowie Verfahrenstechnik; Mobilisierung von Fördermitteln aus dem Bereich der Industrie und dem BMFT

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 23.10.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/775  
BeschlEmpf und Bericht WA 10.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 07*

*Aufstockung der Förderung regenerativer Energiesysteme*

ÄAntr GRÜNE 19.01.1993 Drs 11/1207-37  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1107

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 07*

*Fortsetzung der Programme zur rationellen Energieverwendung und zur Förderung erneuerbarer Energien*

s. *Egienutzung*  
Drs 11/1207

*Ergebnisse des Förderprogramms zur Energieeinsparung in der Landwirtschaft*

Höhe der seit 1988 bewilligten Mittel an Haupt- und Nebenerwerbslandwirte für Wärmedämmung, -rückgewinnung, Solar-, Biogas-, Biomasse-, Wind- und Wasserkraftanlagen; Einspareffekte pro Jahr bei den einzelnen Energieträgern; Gründe für die Verweigerung von Zuwendungen auf Eigenleistungen beim Bau

von Biogasanlagen

KlAnfr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/1504

*Genehmigung von drei Windkraftanlagen auf der Hornisgrinde/Nordschwarzwald*

Argumente für die bisherige Verweigerungshaltung des RegPräs Freiburg (u.a. Landschaftsästhetik); Umfang und Art der möglichen Schadstoffeinsparung; Planung eines Kohlekraftwerks bei Forbach in der Nähe der Hornisgrinde? Erteilung der Genehmigung für das beantragte Windkraftprojekt

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 13.05.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1914

*1000-Dächer-Programm*

Gestellte und bewilligte Anträge, eingesetzte Landesmittel und ausgelöste Investitionen; Eintreten und Mittelbereitstellung für ein 10.000-Dächer-Programm; Hinwirkung auf eine bessere Vergütung von Strom aus Solarkraft

KlAnfr Hans Heinz CDU 19.05.1993 und Antw WM Drs 11/1963

*Windkraft*

Grundsätzliche Beurteilung von Windenergieanlagen an geeigneten Standorten sowie der geplanten drei Windkraftanlagen auf der Hornisgrinde; Verfahrensweise in anderen BLändern

KlAnfr Dieter Rempel CDU 24.05.1993 und Antw WM Drs 11/1975

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Konsequenzen im Bereich der Energiepolitik; Entwicklung des Energieverbrauchs der Verwaltung, Industrie und Privathaushalte sowie der Kohlendioxidemissionen; Hinwirkung auf eine EG-weite kombinierte CO2-Steuer; Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs, Förderung regenerativer Energiequellen

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*Konzept der LReg zur Ausschöpfung der wirtschaftlichen Potentiale auf dem Gebiet der rationellen Energieverwendung und zur verstärkten Nutzung der erneuerbaren Energien; Ausbau der Wasserkraft in BW*

Festhalten an den energiepolitischen Zielsetzungen zum Ausbau der Wasserkraft - auch gegenüber/von den nachgeordneten LBehörden und Bediensteten

Antr  
s. *Wasserkraft*  
Drs 11/2362

*Erneuerbare Energiequellen; hier: Verzicht auf Ausgleichsabgabe bei der Errichtung von Windkraftanlagen*

Ermäßigungen bei der Ausgleichsabgabe in NDS und RPF; Änd der AusgleichsabgabeVO des UM im obigen Sinne

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 06.10.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2660  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

Fortsetzung des Programms „Rationelle Energieverwendung und erneuerbare Energien“ sowie der Investitionen in kleine Wasserkraftanlagen

s. *Energienutzung*  
Drs 11/2682

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*

Vorrang für sparsame und schadstoffarme Energieversorgung, insbes durch leitungsgebundene Energieträger (Fernwärme aus Kraft-Wärme-Kopplung, Gas); Ausschluß von elektrischen Heizungen und elektrischen Geräten zur Warmwasserbereitung; Förderung von Anlagen zur Nutzung regenerativer Energiequellen sowie der Wärme- und Stromerzeugung durch Blockheizkraftwerke

Antr  
s. *Ökologisches Bauen*  
Drs 11/2769

*Zählergebühr für Solarstromanlagen*

Stromeinspeisung aus (geförderten) Photovoltaik-Anlagen, Vergütungen u.a. Leistungen der Versorgungsunternehmen; Hinwirkung auf eine kostenlose Überlassung des Rückspeisezählers sowie Verzicht auf Gebühren für die regelmäßigen Überprüfungen der Anlagen

Antr  
s. *Stromeinspeisung*  
Drs 11/2969

*Photovoltaik in der Schule*

Wissensvermittlung im Bereich der erneuerbaren Energieträger, Organisation von Schulprogrammen mit anwendungsbezogenen Photovoltaik-Projekten durch die EVU, Ausschreibung eines entsprechenden Wettbewerbs

KlAnfr Norbert Zeller u.a. SPD 22.02.1994 und Antw MKS  
Drs 11/3480

*Verbesserung der Vergütung für Stromeinspeisung bei regenerativen Energien*

Übertragbarkeit des „Aachener Modells“ der Solarstromnetzeinspeisung; Förderung von Anlage, Betrieb und Stromeinspeisung von Photovoltaikanlagen, evtl durch Anerkennung der höheren Kosten der EVU im Preisgenehmigungsverfahren, sowie von Anlagen zur Verwertung biologischer Rest- und Abfallstoffe der Land- und Forstwirtschaft, insbes von Hackschnitzelanlagen

KlAnfr  
s. *Stromeinspeisung*  
Drs 11/3558

*Ökologische Erneuerung der Wirtschaft; Förderung des Umweltschutzes durch die Wirtschaftspolitik*

Förderprogramme und Zuschüsse für Maßnahmen der gewerblichen Wirtschaft im Bereich der Luftreinhaltung, Abwasserreinigung, Entsorgung, rationellen Energieverwendung und Einsatz erneuerbarer Energieträger u.a. Umweltschutzmaßnahmen; Fördervolumen für Wasserkraftanlagen, Erdgasversorgung, Tausend-Dächer-Programm, kommunale Energiekonzepte; Aufwendungen für Forschungsprojekte zur Verbesserung der Umweltschutztechnik

Antr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/4078

*Förderprogramm der Freiburger FEW für private Solarstromanlagen*

Ergebnisse bzw Übertragung des Programms auf andere EVU; Kosten für Bereitstellung zinsgünstiger Darlehen, erhöhte Einspeisevergütung, Netzeinbindung, Werbung u.a.; Regionen mit ähnlich guten Voraussetzungen zur Nutzung der Photovoltaik

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 16.06.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4161  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Genehmigung von Wasserkraftwerken**Entwicklungsplan Wasserkraft*

Verfahrensbeschleunigung bei gutachtlich nachgewiesener Umweltverträglichkeit; Erarbeitung eines Wasserkraftentwicklungsplans BW, Einräumung eines Vorrangs der regenerativen Energieerzeugung gegenüber anderen Belangen, Sicherstellung der Genehmigung der in einem Entwicklungsplan festgelegten Vorrangflächen für die Wasserkraft durch Anpassung von § 24 a NatSchG

Antr  
s. *Wasserkraft*  
Drs 11/4205

*Ausgleichsabgabe bei der Errichtung von Windkraftanlagen*

Mögliche und vorhandene Erzeugung von Energie aus Windkraft; Berücksichtigung der Umweltentlastung von Windkraftanlagen bei der Bemessung von Ausgleichsabgaben, Vergleich mit der Verfahrensweise anderer BLänder

Antr  
s. *Ausgleichsabgabe*  
Drs 11/4225

*Akzeptanz der Förderprogramme im Bereich Energiesparen und regenerative Energien*

Etatsätze, Antragseingang und -bewilligung, Mittelausschöpfung und Förderzwecke der einzelnen Programme; Änd der Förderbedingungen?

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/4231

*Windkraft in BW*

Anteil des Landes am Fördervolumen des BMFT; Erleichterung der Standortsuche durch einen Windatlas; Ausrichtung der Genehmigungsrichtlinien des UM auf die öffentlichen Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege?

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 15.08.1994 und Antw WM Drs 11/4486

*Neues Berufsbild „Solateur“*

Behinderung der Markteinführung alternativer Energien, insbes der Sonnenenergie, durch Defizite in Ausbildung und Beratung; Hinwirkung auf Einführung des o.g. Ausbildungsberufs bzw entsprechender Fortbildungsmöglichkeiten

Antr  
s. *Techniker*  
Drs 11/4503

*Einspeisevergütung für private Solaranlagen*

Flexibilität der Regelungen des StromeinspeisungsGes und der Bundestarifordnung Elektrizität; Hinwirkung auf höhere Vergütungen in Gesprächen mit den Stromversorgern, Verbesserung der Marktchancen für Photovoltaikanlagen

Antr  
s. *Stromeinspeisung*  
Drs 11/4590

*Richtlinie zur Windkraftnutzung*

Starke Betonung der Eingriffswirkungen in den Naturhaushalt und das Landschaftsbild gegenüber der Umweltentlastung von Windkraftanlagen im o.g. RichtlinienEntw; Prüfung eines generellen Verzichts auf Ausgleichsabgaben; Ergebnisse der Anhörungsrunde sowie wissenschaftlicher Untersuchungen; Minimierung des Energieerzeugungspotentials im Falle eines unveränderten Inkrafttretens der Richtlinie

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 13.09.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4603  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Kostengerechte Vergütung von Solarstrom*

Ermöglichung einer Einspeisevergütung von DM 2,00 pro KW/Stunde sowie der Umlegung dieser Mehrkosten auf die Stromrechnungen der Kunden, Verbesserung der Marktchancen für Photovoltaikanlagen

KlAnfr  
s. *Stromeinspeisung*  
Drs 11/4649

*Zukunft der Wasserstofftechnologie*

Stand und Zukunftsperspektiven der Wasserstofftechnologie, Anteil erneuerbarer Energien an der Gesamtenergieerzeugung, insbes von Photovoltaik, Windenergienutzung, Wasserkraft, bis zum Jahr 2025

Antr  
s. *Wasserstoff*  
Drs 11/4951

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 01*

*Solarenergienutzung und Stromsparkkonzept für die Landtagsgebäude*

Antr GRÜNE 22.11.1994 Drs 11/5201-2  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4611

*Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Hinwirkung auf ein Programm zur Förderung regenerativer Energien, insbes der Solarenergie; Darlegung des Energieerzeugungspotentials aus Biogas, Erdwärme und nachwachsenden Rohstoffen; Hinwirkung auf eine bessere Vergütung von Strom aus Kraft-Wärme-Kopplung

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5002

*Solarenergienutzung bei „Deutschen Häusern“ in aufstrebenden Wirtschaftsregionen*

Solartechnikausstattung o.g. Einrichtungen zur Förderung des Markteintritts deutscher Unternehmen in Singapur, Südkorea, Vietnam u.a. Wachstumsregionen

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 29.11.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/5031  
BeschlEmpf und Bericht WA 05.04.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07*

*Umstellung der Förderung von Solaranlagen, Förderung von Photovoltaikanlagen über erhöhte Einspeisevergütungen, Schaffung geeigneter Rahmenbedingungen über die Preisaufsicht im Strombereich*

EAntr GRÜNE 06.12.1994 Drs 11/5207-32  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4887  
Mittlg LReg 29.11.1995 Drs 11/6852

*Solartechnik der Firma Amonix, USA*

Vergleich mit dem Forschungs- und Entwicklungsstand am Max-Planck-Institut Stuttgart im Bereich der Dünnschichtzellen, Kombination und evtl Optimierung der o.g. (Lichtbündelungs-)Technik mit den Dünnschichtzellen des genannten Instituts; Beobachtung des geplanten Großversuchs unter der Regie der Arizona-Elektrizitätsgesellschaft, jährliche Berichterstattung im WirtschaftsA

KlAnfr Dieter Rempfel CDU 19.01.1995 und Antw MWF Drs 11/5307

*Umsetzung des Gutachtens zur Klimatisierung und Energieversorgung des Landtagsgebäudes*

Klimatisierung der Gaststätte mit Solarstrom, Einspeisung des überschüssigen Solarstroms in den Bereich von Gaststätte und Restaurant

Antr  
s. *Klimatechnik*  
Drs 11/5423

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Rahmen der INTERREG-Programme der EU*

Bewertung bzw Evaluation bisheriger Projekte iR von INTERREG I; Nutzung der gewonnenen Erfahrungen für die geplanten Maßnahmen von INTERREG II, Einbindung parlamentarischer Kräfte sowie der regionalen gesellschaftlichen Gruppen in die Vorbereitung entsprechender Entscheidungen; Ergebnisse der Bemühungen der Dreiländerregion im Umweltbereich; Höhe und Träger der Kosten zur Förderung regenerativer Energien

Antr  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/5457

*Energiekonsensgespräche*

Hinwirkung auf kurze, verbindlich festgeschriebene Restlaufzeiten der bestehenden KKW, Einführung einer Primärenergiesteuer auf fossile Energieträger, Förderung von Einspartechnologien, regenerativen Energien und der Kraft-Wärme-Kopplung mit dem Aufkommen aus dieser Steuer, zeitlich degressive Gestaltung der Kohlesubventionierung (Einstellung bis spätestens 2005)

Antr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/5480

*Thermische Solarenergienutzung*

Steigerung der Kollektorflächen zur Energieerzeugung für Raumheizung und Warmwasser: Studien, Förderpolitik, internationaler Vergleich, Potential im Miet- und Geschöfwohnungsbau, in öffentlichen Gebäuden u.a.; Beispiele von solaren Nahwärmenetzen, solare Optimierung von Bebauungsplänen, Wettbewerbsposition und Umsätze von Anbietern in BW, Investitionen und Beschäftigungswirkungen bei Umsetzung der Empfehlungen der TA-Akademie, neue Märkte in Entwicklungsländern, Kenntnisvermittlung an Schüler, Ingenieure, Architekten,

Installateure und Wohnbau-Manager, Intensivierung von Forschungsförderung und -transfer, Beschaffung von Fördermitteln aus Programmen der EU

GrAnfr GRÜNE 26.04.1995 Drs 11/5847  
Antw WM 02.08.1995 Drs 11/6318

*Geschäftsgebaren der Badenwerke bei der Vergütung für die Stromeinspeisung aus Wasserkraftwerken*

Beurteilung der (rechtswidrigen) Kürzung der Einspeisevergütungen gegenüber Kleinkraftwerken bzw der Stromgewinnung aus regenerativen Energien; Wiederherstellung des Zustands der Rechtskonformität als Aufsichtsbehörde und Miteigentümer des Badenwerks

Antr  
s. *Stromeinspeisung*  
Drs 11/5891

*StromeinspeisungsGes*

Beurteilung der (rechtswidrigen) Kürzung der Einspeisevergütungen verschiedener EVU gegenüber Wasserkraftwerken bzw der Stromgewinnung aus regenerativen Energien; Wiederherstellung des Zustands der Rechtskonformität als Aufsichtsbehörde und Miteigentümer des Badenwerks

Antr  
s. *Stromeinspeisung*  
Drs 11/5985

*Kostendeckende Vergütung für Solarstrom; hier: Umsetzung des Landtagsbeschlusses*

Nutzung der Beteiligungen in den Aufsichtsräten der EVU bzw iRd Preisaufsicht entsprechend dem o.g. Beschluß; Äußerung des WM über eine mögliche Verbesserung der Einspeisevergütung nach dem Wegfall des Kohlepennings; Vorlage einer Richtlinie zur Anerkennung der kostendeckenden Vergütung für regenerativ erzeugten Strom

Antr  
s. *Stromeinspeisung*  
Drs 11/5962

*Wegfall des Kohlepennings als Chance für den Einstieg in die Sonnenenergiewirtschaft*

Finanzierung von Stromeinsparprogrammen aus den freiwerdenden Mitteln: Bezuschussung von Energiesparlampen, von stromeffizienten Kühlgeräten, der Umrüstung auf umweltfreundliche (Gas-)Herde und Heizungen, Förderung des Ausbaus der Kraft-Wärme-Kopplung entsprechend der Studie von 1994, kostendeckende Vergütung von Strom aus Solarenergie, Wind- und Wasserkraft

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/6018

*Entwicklung eines Konzepts zur Ansiedlung des letzten deutschen Photovoltaik-Herstellers in BW*

Verhinderung einer Abwanderung des Daimler-Benz-Tochterunternehmens „ASE-Photovoltaik-Module“ von Wedel in die USA, Entwicklung eines Konzepts zur Ansiedlung der Firma in BW, Einrichtung eines Förderprogramms zum Bau von Photovoltaik-Anlagen aufbauend auf den Erfahrungen mit Forschung und Anwendung im Lande

Antr GRÜNE 11.07.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6187

*Wirtschaftsförderung des Landes BW*

Umfang der Förderung von Maßnahmen in den Bereichen Technologie(-transfer), Umweltschutz, erneuerbare Energien und rationelle Energieverwendung seit 1993

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/6249

*Ges zur Förderung des Ausbaus und der Nutzung erneuerbarer Energien (KlimaschutzGes)*

Vorlage eines GesEntw zur Förderung von Anlagen zur Energiegewinnung aus Biogas, Biomasse einschließlich Holz, Erdwärme, Sonnen-, Wind- und Wasserkraft; Darlegung der Genehmigungsgrundsätze mit Ausgleichsmaßnahmen und -zahlungen; Einrichtung entsprechender Förderprogramme

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/6271

*Verfahrensprobleme bei der kostendeckenden Vergütung für Solarstrom und bei der Anerkennung von LCP-Maßnahmen*

Verhinderung eines Scheiterns wegen der geforderten Darlegung der Kosten- und Erlössituation von den jeweiligen EVU, die zu einer kostendeckenden Vergütung von Solarstrom und Durchführung von Maßnahmen iRd Least-Cost-Planning bereit sind

Antr  
s. *Elektrizitätstarif*  
Drs 11/6281

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Förderung der Energiegewinnung aus nachwachsenden Rohstoffen, insbes von Durchforstungs- und Sägereholz, sowie aus Wind- und Wasserkraft

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Zukunft des HYSOLAR-Forschungsprojekts*

Ergebnisstand bzw Evaluation des deutsch-saudi-arabischen Gemeinschaftsprojekts zur solaren Wasserstoffforschung; Weiterführung nach der Ende 1995 auslaufenden Förderung?

KlAnfr  
s. *Energieforschung*  
Drs 11/6793

*Genehmigung von Windkraftanlagen im Außenbereich*

Voraussetzungen für eine Genehmigung als privilegiertes Vorhaben im Außenbereich und evtl Abgrenzung entgegenstehender öffentlicher Belange

MdlAnfr 2) Dr. Walter Caroli SPD 04.12.1995 Drs 11/6892  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6555

*Kostendeckende Vergütung für Solarstrom u.a.; hier: Übersicht über die Regelungen bei den EVUs in BW*

Vergütungssätze der einzelnen EVU für ins Netz eingespeisten Strom aus regenerativen Energiequellen; entsprechende Nutzung der Beteiligungen bei EVS und Badenwerk; Untersuchung der Auswirkungen unterschiedlicher Einspeisevergütungen auf die Investitionstätigkeit im Bereich der Photovoltaik

KlAnfr  
s. *Elektrizitätstarif*  
Drs 11/6938



*Lärmschutzwände mit Photovoltaikanlagen*

Kombination von Schallschutzwänden mit netzgekoppelten Photovoltaikanlagen, Förderung einer entsprechenden Modellanlage zur Stromgewinnung mit Hilfe der photovoltaischen Solartechnik zusammen mit den EVU

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 23.02.1996 und Antw WM Drs 11/7146

*Förderung regenerativer Energiequellen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 54 55

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 79 80

*Substitution fossiler Brennstoffe durch regenerative Energieträger*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 226 ff

*Verstärkte Nutzung der Solarenergie, Schaffung entsprechender Rahmenbedingungen*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 347 359 411

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3437

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4652 4653 4655 4658 4664 4667 ff

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4887 4888 4891 4898 4907 4908 4914 4915

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5219 5220 5223

*Anreize zur Förderung der Wind- und Solarenergie*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1556 1557 1569

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5223

*Förderung der Markteinführung regenerativer Energieträger*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1833 ff 1875

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2306 2309 ff

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2353 2356 2367

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2629

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5646 5647 5649 5650

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6689 6743

*Kritik an der Richtlinie zur Windkraftnutzung; Ausbau der Förderung regenerativer Energien*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4036 ff

*Steigerung des Potentials regenerativer Energiequellen*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5756 5757 5765 ff

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6802 6811 6814 6816 6826 6831 6832

**Peronospora**

*s. Pflanzenkrankheit*

**Persönlichkeitsschutz**

*s.a. Datenschutz*

*s.a. Krankenunterlagen*

*s.a. Personenbezogene Daten*

*s.a. Personenschutz*

„Ehrenschutz“ für Soldaten, Polizeibeamte u.a.

BRatsinitiative zur Änd des StGB, Einführung eines strafbewehrten Schutzes vor ehrenrührigen, beleidigenden oder verleumderischen Unterstellungen

Antr REP 09.02.1995 und Stellungnahme JuM Drs 11/5449

*Konsequenzen aus öffentlicher Gleichsetzung der Polizei mit dem NS-Unrechtsstaat*

Bewertung der strafrechtlichen Relevanz der von Sinti-Vertretern gegen Polizeibeamte nach einem Einsatz in Freiburg erhobenen Anschuldigungen rassistischen Verhaltens; Reaktionen der Polizeiführung bzw des IM i.S. einer Ansehenswahrung der Polizei sowie Wahrnehmung der Schutz- und Fürsorgepflichten gegenüber den betroffenen Beamten; Erstattung von Strafanzeige gegen die betreffenden Angehörigen der Sinti

Antr

*s. Polizei*

Drs 11/5612

*Ehrenschutz für Soldaten, Polizeibeamte u.a.*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4776 4777

**Personalakte***Rechtliche Möglichkeiten der Akteneinsicht durch Frauenbeauftragte*

Voraussetzungen zur Einsichtnahme in Personalakten ohne Zustimmung des Betroffenen

KlAnfr

*s. Schriftguteinsicht*

Drs 11/4938

*Rehabilitierung von Mitarbeitern des öffentlichen Dienstes, gegen die wegen Teilnahme an Sitzblockaden Disziplinarmaßnahmen verhängt wurden*

Überprüfung der o.g. Fälle bzw Ansprüche auf Entschädigung infolge nicht erfolgter Beförderung, Bereinigung der Personalakten nach der neuen Rechtsprechung des BVerfG

Antr

*s. Bediensteter*

Drs 11/5722

*Ges zur Änd des LBeamtenGes u.a. Vorschriften*

Stärkung der Betroffenenrechte und Verwaltungseffizienz bei den Personalakten; Zugang von EU-Ausländern zu Beamtenlaufbahnen, Umsetzung der EWG-Richtlinien zur Anerkennung von Hochschuldiplomen und beruflichen Befähigungsnachweisen

GesEntw

*s. Beamtenrecht*

Drs 11/6585

**Personalausgaben**

*s. Personalkosten*

**Personalausweis**

*s. Ausweis*

**Personaleinsparung**

*s. Personalplanung*

**Personalhaushalt**

*s. Stellenplan*

**Personalkosten**

*s.a. Lohnkosten*

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst - bürgerliches Engagement*

Maßvolle Lohnsteigerungen zur Erreichung der notwendigen Personalkostendämpfung im öffentlichen Dienst

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1076

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Entwicklung der Personal- und Pensionskosten von Land und Kommunen zwischen 1970 und 2010; Beurteilung einer neuen, leistungsorientierten Besoldungsstruktur; Verbesserung der Einstiegsgehälter, insbes im einfachen und mittleren Dienst; Ersetzung der Dienstaltersstufen durch „verdiente“ Beförderungen; Ermöglichung des Aufstiegs von qualifizierten Experten in Führungspositionen; Vergleich der Gehaltsentwicklung mit der privaten Wirtschaft

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Beamte und Angestellte*

Berechnungsgrundlagen, Kriterien und Vergleichsmethodik der vom FM initiierten Untersuchung; Berücksichtigung der bei (zunächst kostengünstigeren) Beamten später anfallenden Versorgungsleistungen und der bis dahin erfolgten Abzinsung im Vergleich zur Alterssicherung von Angestellten durch Arbeitgeberbeiträge? Vergleich der Leistungsorientierung bzw Sanktionsmöglichkeiten in Fällen mangelnder Leistung beider Bedienstetengruppen

KlAnfr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/5092

*Personalkostenzuschüsse des Landes für Fachkräfte in Kindergärten*

Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg  
s. *Erzieher*  
Drs 11/5220

*Zunahme des Personalkostenanteils im Haushalt*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 118

*Zunahme der Personalkosten durch Tariflohnsteigerung*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 343 344 362

*Begrenzung des Personalkostenanstiegs im Landeshaushalt*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 443 445

*Personalkostenanteil im Landeshaushalt*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 528 529 535 538  
PIPr 11/13 09.12.1992 S. 829 ff

*Personalkostenentwicklung im öffentlichen Dienst, Vorschläge für die nächste Tarifrunde*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 753 754

*Kontrolle über das Wachstum der Personalausgaben im LHaushalt*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1062 1063 1070 1076 1082 1098  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1402 1403 1406 1419 1480

*Notwendigkeit von Einsparungen im Personalhaushalt*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2332 2339 2344 2386

*Notwendige Einsparungen im Bereich der Personalkosten*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2405 ff 2415 ff

*Rückführung der Personalkostenquote im Haushalt*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2505 2506 2511 2514 2516 2524  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3505 3508  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3534 3536 3586  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6656

*Reduzierung der Personalausgaben im LHaushalt*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4145 4146 4149 ff  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4305 4306 4329 4337 4353 ff  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4927 4931 ff  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4948 4949 4956 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810 ff  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6037 6041 6047 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6437 6440 6445 6447 6451 ff

## Personalplanung

s.a. *Krankheitsvertretung*

s.a. *Mitarbeiterführung*

s.a. *Stellenausschreibung*

s.a. *Stellenplan*

s.a. *Verwaltungsreform*

*Arbeitszeitverkürzung im öffentlichen Dienst*

*Mittagspausenregelung*

Beibehaltung der Mittagspausenregelung oder Schaffung neuer Stellen vor allem in den Bereichen der Finanzverwaltung, Gewerbeaufsicht, Forstwirtschaft und Kliniken?

KlAnfr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/274

*Kriterien zu Stellenbesetzungen im Bereich des Landes*

Kriterien für die Besetzung der Stellen von Behördenleitern, Schulleitern u.a.; konkret: Stelle des Leiters des Staatlichen Schulamtes in Mannheim sowie des Leiters der Berufsschule in Schorndorf

KlAnfr  
s. *Stellenplan*  
Drs 11/286

*Personalsituation der Landwirtschaftsverwaltung und Antragsflut*

Zunahme der Verwaltungstätigkeit durch die Zahl der Programme sowie einzelbetrieblichen Auszahlungen; Gefahr des Zurückdrängens der Beratung, wenn keine Personalaufstockung erfolgt

Antr  
s. *Landwirtschaftsbehörde*  
Drs 11/328

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Personalbedarf, -ausstattung und -abwanderung; Personalplanung und Entscheidungsgrundlagen; Feststellungen des RH und von Personalräten; Personalbedarfsrechnung in der Finanzverwaltung; Zunahme der Probleme im öffentlichen Dienst ohne eine zielgerichtete Personalplanung

GrAnfr

s. Finanzverwaltung  
Drs 11/541

#### Personalausstattung im Strafvollzug

Vorhandene und notwendige Personalausstattung, Umfang und Abgeltung der Mehrarbeitsstunden 1992, Zahl der in Ausbildung befindlichen Bediensteten

KlAnfr  
s. Justizbediensteter  
Drs 11/543

#### Reintegration der zum Freistaat Sachsen abgeordneten baden-württembergischen Beamten in den Landesdienst

Zahl der Abordnungen, Zusagen gegenüber diesen Beschäftigten, Probleme hinsichtlich der Verwendung bzw Beförderung von rückkehrwilligen Beamten; Frage nach einer Konzeption zur Wiedereingliederung angesichts der geplanten Stelleneinsparung

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 24.09.1992 und Stellungnahme  
IM Drs 11/563

#### BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406

Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990

Personalsituation in bestimmten Bereichen der Landesverwaltung; Erfahrungen mit dem Besoldungsstrukturprogramm und der Verlagerung von Behörden und Dienstleistungen in den ländlichen Raum

BeschlEmpf und Bericht FA 08.10.1992 Drs 11/878  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 892  
Mittlg LReg 30.04.1993 Drs 11/1848  
BeschlEmpf und Bericht FA 18.05.1993 Drs 11/1952 ->  
Mittlg LReg 25.03.1994 Drs 11/3767

#### Probleme bei der Wiedereingliederung von Leihbeamten

Nicht-Einhaltung der vor der Abordnung nach Sachsen gemachten Zusagen und sonstiger Probleme? Frage nach einem Konzept und einer Koordinierungsstelle für die Wiedereingliederung

KlAnfr Günther H. Oettinger CDU 26.10.1992 und Antw IM  
Drs 11/784

#### Personalsituation in der Vermessungsverwaltung

Umfang der Besetzung der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen; Übernahme von Ausbildungsabsolventen des mittleren und gehobenen Dienstes in das Beamtenverhältnis?

KlAnfr  
s. Vermessungsbehörde  
Drs 11/796

#### Ämterpatronage

Verfassungswidrigkeit der Besetzung von Ämtern und Positionen nach Parteizugehörigkeit in öffentlichen Institutionen, Unternehmen, Rundfunkanstalten u.ä.; Darlegung der zwischen den Regierungsparteien vereinbarten Fälle von Stellenbesetzungen mit ehemaligen Abgeordneten und Ministerialbeamten; Auflistung der vorzeitigen Pensionierungen und Beförderungen in den Ministerien sowie der Besetzung von Schulleiterstellen entgegen den Voten der Schulträger seit 1988

Antr  
s. Partei  
Drs 11/829

Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften

Umfang der erzielbaren Personaleinsparung in den verschiedenen Ebenen und Bereichen

Antr  
s. Verwaltungsreform  
Drs 11/863

#### Haushalt 1992; 2. Nachtrag

Streichung nicht kompensierbarer Stellenzugänge in den Stellenplänen der Ministerien

s. Stellenplan  
Drs 11/980

#### Effizienz der Polizei - Teil II

Anteil von Stabsfunktionen im Ländervergleich; Delegation von Aufgaben der Landespolizeidirektionen auf die Polizeidirektionen: Stellenbewirtschaftung des mittleren und gehobenen Dienstes sowie von Angestellten (bis VI b) und Arbeitern, Übertragung der Eigenschaft als „nutzende Behörde“ bei allen Liegenschafts- und Bauangelegenheiten, Mitwirkung bei der Feststellung der gesundheitlichen Eignung von Tarifpersonal; Ausbau des Schreibdienstes zur Entlastung der Beamten von polizeifremden Tätigkeiten und Stärkung der Präsenz vor Ort

Antr  
s. Polizei  
Drs 11/963

#### Ges über die Feststellung eines Zweiten Nachtrags zum Staatshaushaltsplan von BW für das Hj 1992

Streichung nicht kompensierbarer Stellenzugänge in den Stellenplänen der Ministerien

s. Stellenplan  
Drs 11/1048

#### Stellenschlüssel im mittleren Vermessungsdienst

Umsetzung der Verbesserungen des BBesoldungs- und VersorgungsanpassungsGes, Art und Zahl der Beförderungen, u.a. auch in den Ämtern für Flurbereinigung, Wasserwirtschaft und Straßenbau; Eingruppierung der Bediensteten mit einer Techniker- ausbildung, Umwandlung freiwerdender BAT IVa-Stellen in Planstellen für Beamte, zusätzliche Aufstiegsmöglichkeiten in den gehobenen Dienst; Aufgabenbereiche, die auf Freiberufler übertragbar sind

Antr  
s. Vermessungsbehörde  
Drs 11/1095

#### Personallage im Justizvollzugsdienst

Personalbedarf und -bestand im Vollzugs- und Werkdienst; Umfang der in den einzelnen Vollzugseinrichtungen angefallenen bzw angeordneten Überstunden, Regelungen über den Abbau bzw Ausgleich dieser Mehrarbeit; Realisierung eines Strukturprogramms mit aufgabengerechter Personalausstattung sowie attraktiveren Arbeits- und Einkommensbedingungen

Antr  
s. Justizbediensteter  
Drs 11/1418

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1992 des RH zur LHR von BW für das Hj 1990 (Nr. 4); - Personalsituation in bestimmten Bereichen der Landesverwaltung*  
Allgemeine Lage; Nachwuchssituation bei der Polizei und in der Finanzverwaltung

BeschlEmpf und Bericht FA 18.05.1993 Drs 11/1952  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2500

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*  
Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden; Auswirkungen auf die Bediensteten, Ermöglichung der Freistellung und (erfolgsorientierten) Honorierung für die Durchführung von Projekten; Umfang der erzielbaren Personaleinsparung in den verschiedenen Ebenen und Bereichen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Neuorganisation des LPolizeipräsidiums - Wegfall des LKriminaldirektors*

Begründung und einzelne Maßnahmen einer Neuorganisation der Abteilung III des IM; Auswirkungen einer Abschaffung der Position des LKriminaldirektors auf die Bekämpfung der organisierten Kriminalität bzw auf die Motivation der Polizei; Bewertung dieser Maßnahme als einen ersten Schritt zur Aufhebung der Differenzierung in Schutz- und Kriminalpolizei?

Antr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/2316

*Mit Frauen Staat machen*  
oder

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Erstellung von Personalentwicklungsplänen mit Priorität für Maßnahmen der Frauenförderung, Abbau der männlichen Überrepräsentanz in allen Bereichen und Ebenen, Berücksichtigung frauenspezifischer Belange bei der Vergabe von Aus-, Fortbildungs- und Umschulungsplätzen

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2559

*Nachwuchslage und Personalstellensituation im Vollzugsbereich der Polizei*

Bewerbungen, Abweisungen und Besetzung der Ausbildungsplätze bei der Bereitschaftspolizei; Bildungsabschlüsse und Nationalitäten der Bewerber; Fluktuation von Beamten während und nach Beendigung der Ausbildung, Gründe des Ausscheidens, wie z.B. vorzeitige Pensionierung wegen Dienstunfähigkeit, Erreichen der Altersgrenze, Dienstherrenwechsel u.ä.; vorhandene, neu geschaffene und voraussichtlich nicht besetzte Personalstellen zum Jahresende

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2615

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Bekanntnis zum Berufsbeamtentum; Stärkung des Leistungsprinzips in allen Ebenen und Bereichen, Verlängerung der Lebens- und Wochenarbeitszeit; Orientierung der Einstellungspraxis am langfristigen Bedarf; Abbau der vorzeitigen Pensionierungen wegen Dienstunfähigkeit sowie ungerechtfertigter

Vorteile bei Beurlaubungen; Bilanz und Perspektiven der Teilzeitarbeit - auch in gehobenen Positionen

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Unwirksamkeit einer tariflichen Altersgrenze von 65 Jahren*

Betroffene und Konsequenzen einer Entscheidung des BArbeitsgerichts, Auswirkungen auf die Personalplanung im öffentlichen Dienst, Hinwirkung auf Vermeidung von Unzuträglichkeiten nach der derzeitigen Rechtslage

Antr  
s. *Altersgrenze*  
Drs 11/3172

*Stelleneinsparungen im Bereich des MLR*

Verteilung o.g. Einsparungen auf Ministerium, Flurbereinigungs-, Forst- und Landwirtschaftsämter, Tierzuchtämter, Schulen u.ä.; Entwicklung und Perspektiven der Übernahmequote für Referendare und FH-Absolventen seit 1988

Antr  
s. *Minister für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten*  
Drs 11/3412

*Stelleneinsparungen im Bereich des SM*

Verteilung o.g. Einsparungen auf Ministerium, Gesundheits- und Versorgungsämter, Arbeitsgerichte u.ä.; Auswirkungen auf die Berufsaussichten von Nachwuchskräften

Antr  
s. *Ministerin für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung*  
Drs 11/3559

*Berufsaussichten der Auszubildenden im Öffentlichen Dienst*

Bestandsaufnahme aller Ausbildungen, Berufe, erworbenen Qualifikationen, Perspektiven und Übernahmesituationen - detailliert nach Dienstherren, Bereichen und Laufbahnen seit 1991; Maßnahmen und Kosten der Nachwuchsgewinnung und -qualifizierung, Ausmaß notwendiger Arbeitsvolumina und Überstunden; Suche nach Übernahmelösungen für die Ausgebildeten: Beschäftigungsmöglichkeiten durch Überstundenabbau, Teilzeitarbeit, gleitende Arbeitsaufnahme bzw -beendigung (Alterszeit), befristete Arbeitsplätze, Öffnung von Umschulungs-, Existenzgründungs- und Arbeitsförderprogrammen, Vermittlung von Qualifikationen, die auch in der Privatwirtschaft gefragt sind u.a.m.

GrAnfr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/3811

*Zusätzlicher Lehrerberuf durch steigende Schülerzahlen*

Entwicklung von Schülerzahlen, Lehrerberuf und Unterrichtsversorgung bis zum Jahr 2005 an den einzelnen Schularten; Unterrichtsausfall und Krankheitsvertretungen im allgemeinbildenden und beruflichen Schulwesen; Ressourcenoptimierung, kooperative Schulformen u.a. Maßnahmen zur Haltung der Klarsenteiler und Lehrerdeputate; Entwicklung der Zahl von Lehrstellen, der Schüler/Lehrer-Relation sowie der Unterrichtsstunden je Schüler seit 1980 im Ländervergleich; Problemlösungen anderer BLänder, Schlußfolgerungen für die eigene Stellenbewirtschaftung unter veränderten finanziellen Rahmenbedingungen; Konzepte zur Schaffung der benötigten zusätzlichen Stellen

GrAnfr

*s. Bildungspolitik*  
Drs 11/3835

*Ausbildungsplatzangebot und Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis nach Abschluß einer Ausbildung*

Ausbildungssituation und Übernahmekancen der Absolventen in der freien Wirtschaft und im öffentlichen Dienst, Perspektiven in den einzelnen Bereichen, Branchen, Betrieben, Regionen, Laufbahnen usw.; Handlungsbedarf in der LVerwaltung, u.a. Prüfung von Teilzeitmodellen, Zeitverträgen, Qualifizierungsmaßnahmen während und nach der Ausbildung

Antr  
*s. Arbeitsplatz*  
Drs 11/3869

*Einjahresverträge im gehobenen Forstdienst*

Personalfuktuation und Mehraufwand durch kurzzeitige Beschäftigungsverhältnisse; Konsequenzen in der Verwaltungsorganisation und Personalpolitik

KlAnfr  
*s. Forstbediensteter*  
Drs 11/3963

*Übernahme von Anwärtern in der Steuerverwaltung*

Übernahmequote in den einzelnen Laufbahnen bis 1996; Fehlen einer mittelfristigen Personalbedarfsplanung für die Steuerverwaltung; Intervalle und Ergebnisse von Betriebsprüfungen 1993 - differenziert nach Unternehmensgrößen und Mehreinnahmen je Prüfer, Vergleich mit anderen BLändern; Personalaufstockung bei der Steuerfahndung

Antr  
*s. Finanzverwaltung*  
Drs 11/4176

*Personalhilfe BW zum Aufbau der Justiz in den neuen BLändern*  
Entwicklung, Schwerpunkte, Kosten und Perspektiven der Abordnungen; Stand in Sachsen; Auswirkungen des Abbaus der Aufwandsentschädigung; schrittweise Rückführung in den Landesdienst

Antr  
*s. Justiz*  
Drs 11/4331

*Polizeiplanstellen für vollzugsinadäquate Dauerverwendung*

Ausgewiesene und besetzte Stellen in den verschiedenen Bereichen und Laufbahnen; Anteil von Anwärtern und Beamten, die mit Aufgaben der Polizeitechnik/-verwaltung und Stabsfunktionen betraut sind, bei LPD, LKA, Bereitschaftspolizei-, Wasserschutzpolizeidirektion, FH für Polizei, LPolizeischule und LPolizeipräsidium; Ausschöpfung dieser personellen „Einspar- und Verstärkungspotentiale“

Antr  
*s. Polizei*  
Drs 11/4348

*Teilzeitbeschäftigung*

Zahl und Geschlecht der Beschäftigten in der LVerwaltung und Unternehmen mit Landesbeteiligung, Anteil von Teilzeitbeschäftigten, Zahl und (Übernahme-)Situation von Auszubildenden, Anwärtern und Referendaren, Personalbedarf bis zum Jahr 2004; Einleitung von Maßnahmen für mehr Teilzeitarbeitsplätze und befristete Arbeitsverträge; Abbau der hohen Lohn(neben)kosten bei Teilzeitarbeit

Antr

*s. Teilzeitarbeit*  
Drs 11/4616

*Personalbedarfsdeckung bei der Polizei*

Bisherige Kriterien der Personalplanung; Auswirkungen auf die Landespolizei- und Polizeidirektionen; Überarbeitung der Berechnungsgrundlagen für die Personalbemessung

Antr  
*s. Polizei*  
Drs 11/4913

*Stellenabbau bei der LForstverwaltung*

Entwicklung des Personalbestands, der Ausbildungs- und Übernahmezahlen, der Waldflächen, -arten und -besitzstände sowie der Aufgaben des Forstberufs seit der letzten und bis zur kommenden Jahrhundertwende in den einzelnen Landesteilen; Umfang der Forstämter, der Reviergrößen, der Aufgaben infolge von Umwelt- und Schadereignissen, Freizeitinteressen, naturnaher Aufforstungen usw im selben Zeitraum; Gewährleistung des Fortbestands der FH für Forstwirtschaft Rottenburg

Antr  
*s. Forstverwaltung*  
Drs 11/4976

*Polizeistärke in Karlsruhe*

Personalstärke der Schutz- und Kriminalpolizei, dauerhafte Versetzung der abgeordneten Beamten nach Karlsruhe; Zuteilungskriterien von Polizeikräften im Land; Vergleich von Karlsruhe u.a. Großstädten; Verbesserungen auf Grundlage der Arbeitsergebnisse der AG Präsenz?

KlAnfr  
*s. Polizei*  
Drs 11/5141

*Nächtliche Besetzung von Polizeiposten im ländlichen Raum*

Kriterien für die Besetzung nachts und am Wochenende, vertretbare Grenzwerte für die Entfernung bzw Zeitdauer bis zum Eintreffen in einem Notfall; Verbesserungen bei der Besetzung des Postens in Bad Schussenried

KlAnfr  
*s. Polizei*  
Drs 11/5226

*Polizeidichte in den Revierbereichen Schwetzingen und Hockenheim*

Verbesserung der Personalsituation, Stellenzuordnung über die PD Heidelberg

Antr  
*s. Polizei*  
Drs 11/5236

*Abordnung von drei bzw zwei Beamten zum POS aus den Polizeirevieren Schwetzingen und Hockenheim*

Reduzierung der Abordnungen auf zwei bzw einen Beamten

KlAnfr  
*s. Polizei*  
Drs 11/5245

*Ergebnisse der „AG Präsenz“*

Vorschläge der Arbeitsgemeinschaft zur Umorganisation der Polizeipräsidien, -direktionen, -reviere, Autobahnpolizei, Verkehrsdienste und WKD sowie zur Reduzierung polizeifremder Aufgaben und Rationalisierung; Umsetzungsstand der Vorschläge sowie der Neueinstellungen vorrangig im Tarifbereich

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5432

*Bedarfsollberechnung für die LPolizei 1995*

Grundlagen, errechneter Bedarf und Verteilung der zugehenden Stellen 1995/96 in den einzelnen Direktionen getrennt nach Schutz- und Kriminalpolizei, Ballungsräumen, ländlichem Raum und grenznahen Gebieten; detaillierte Erläuterung der Berechnungen im InnenA

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5530

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512*

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Personelle und organisatorische Entwicklung der Ministerien  
s. *Ministerium*  
Drs 11/5900

*Nachwuchslage im Polizeivollzugsdienst*

Bewerbungen, Abweisungen und Besetzung der Ausbildungsplätze bei der Bereitschaftspolizei; Bildungsabschlüsse und Nationalitäten der Bewerber; Fluktuation von Beamten während und nach Beendigung der Ausbildung, Gründe des Ausscheidens, wie z.B. vorzeitige Pensionierung wegen Dienstunfähigkeit, Erreichen der Altersgrenze, Dienstherrenwechsel u.ä.; vorhandene, neu geschaffene und voraussichtlich nicht besetzte Personalstellen zum Jahresende

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6410

*Personalsituation in der Straßenbauverwaltung*

Altersstruktur und Auswirkungen des im Zuge der Verwaltungsreform bereits vollzogenen Stellenabbaus, Streichung weiterer Stellen auf der Grundlage eines Organisationsgutachtens bis zum Jahr 2001; Beurteilung der gesetzlich verankerten Laufbahnstruktur und Nachwuchslage nach der Aufgabenverlagerung in den gehobenen und höheren Dienst als Folge zunehmender Privatisierungen im Aufgabenfeld der Straßenbaubehörden

Antr  
s. *Straßenbaubehörde*  
Drs 11/6602

*Neue Arbeitszeitformen in der baden-württembergischen Wirtschaft*

Auswirkungen neuer Informations- und Kommunikationstechnologien auf die Entwicklung neuer Arbeitszeitformen; Ausbau der Mitbestimmungsmöglichkeiten bei der Arbeitszeitgestaltung und Personalplanung; Auswirkungen auf Entgeltstrukturen und Personalkosten, u.a. im Falle der Streichung von Zuschlägen bei Samstags- und Sonntagsarbeit

GrAnfr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/6628

*Kienbaum-Gutachten zur Optimierung des Ressourceneinsatzes im Schulbereich*

Untersuchung der Schulen von Unternehmensberatern mit betriebswirtschaftlichen Instrumenten, Berufung von „pädagogisch qualifizierten Sachverständigen“ zur Bewertung des Gut-

achtens, Zeitpunkt der Ergebnisvorlage; Zusammenfassung von allgemeiner und beruflicher Bildung mit doppelqualifizierenden Abschlüssen; besondere Förderung leistungsschwächerer Schüler; Zuweisung von Jahresstunden; Änd der Deputatsregelungen, der Unterrichtsorganisation sowie der Schulbaurichtlinien angesichts steigender Klassenfrequenzen; Prüfung von Sparmaßnahmen ohne Beeinträchtigung der inneren Schulreform

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/6645

*Personalsituation bei der Polizei*

Zahl, Alter und Geschlecht der Beamten in den einzelnen Laufbahnen und Besoldungsgruppen der Schutz- und Kriminalpolizei; Entwicklung des Aufstiegs vom mittleren in den gehobenen Dienst über die FH und W-Programme seit 1992; Zahl der seither jährlich eingestellten Kommissaranwärter sowie Beförderungen in den einzelnen Besoldungsgruppen, bisheriger Abbau des „Obermeisterbauchs“ mit Hilfe des Besoldungsstrukturprogramms; Zahl der Beamten im gehobenen Dienst, die Funktionen des höheren Dienstes ausüben

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6756

*Organisation und Personalausstattung der Personalverwaltungen und deren Effizienz*

Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg RH 20.11.1995 Drs 11/6761  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6405

*Zukunft der Justiz im Neckar-Odenwald-Kreis*

Zahl und Einsatzbereiche der Justizbediensteten im Neckar-Odenwald-Kreis; Umfang und Zeitraum der Umsetzung des Gutachtens zur Verwaltungsreform; sozialverträgliche Gestaltung des Stellenabbaus

KlAnfr  
s. *Justizbediensteter*  
Drs 11/6889

*Vorwurf einer Orientierung der Personalpolitik der CDU nach dem Parteibuch*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 159 160

*Personalpolitik im Doppeletat 1993/94; Personalentwicklungsplanung der Unternehmen*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 529 ff 555 556 598

*Personalentwicklung im LHaushalt der kommenden Jahre*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 728 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3534 3536 3546 3553 3558 ff

*Kritik am Stellenzuwachs iRd Nachtragshaushalts 92*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 829 ff

*Personalsituation in der Landesverwaltung*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 893 ff  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1402 1403 1414 1416 1419 1429  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810 ff

*Stelleneinsparungen im Kernbereich der LVerwaltung; Steigerung der Zahl von Frauen in Führungspositionen*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2332 2339 2344 2372 ff

*Umfang und Zielbereiche der Personaleinsparung in der LVerwaltung*

- PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2405 ff 2415 ff  
 PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2505 2506 2511 2516 2524  
 PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2703  
 PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3501 3503 3505 3511

*Vermeidung einer Ausweitung des Personalbestands der LVerwaltung*

- PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4145 4146 4149 ff  
 PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4305 4306 4314 4319 ff 4353 ff  
 PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4516  
 PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4621 ff  
 PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4927 4931 ff  
 PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6037 6041 6047 ff 6089

*Stellenabbau iRd Verwaltungsreform*

- PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4948 4949 4956 ff  
 PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5381 ff  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6447 6452 6453

*Verankerung der Frauenförderung in der Personalplanung der LVerwaltung*

- PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5891 ff  
 PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6230  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6471 6477

**Personalpolitik***s. Personalplanung***Personalrat***s. Personalvertretung***Personalvertretung**

- s.a. Betriebsverfassung*  
*s.a. Gewerkschaft*  
*s.a. Landespersonalausschuss*  
*s.a. Mitbestimmung*

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Eingesetzte Stellen für die Wahrnehmung der Personalvertretung der Lehrer; Konsequenzen aus der Stellenkürzung in der Schulverwaltung

- GrAnfr  
*s. Bildungspolitik*  
 Drs 11/1260

*LPersonalvertretungsGes*

Vorlage eines GesEntw zur Novellierung des LPVG bis zum 30.11.1993

- Antr FDP/DVP 17.09.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2568  
 BeschlEmpf und Bericht IA 19.01.1994 Drs 11/3577  
 PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Mehr Mitbestimmung im Öffentlichen Dienst BW*

Novellierung des LPersonalvertretungsGes: Ausdehnung der Mitbestimmung auf Stellenausschreibungen, Disziplinarverfügungen, Mehrarbeitsanordnungen und Frauenfördermaßnahmen, Einführung eines allgemeinen Initiativrechts für den Personalrat, Verbesserung der Freistellungsregelungen, insbes auch

für Frauen, Mindestquoten für Frauen auf den Wahlvorschlägen entsprechend ihrem Beschäftigtenanteil, Ermöglichung von Teilpersonalversammlungen nur für Frauen, passives Wahlrecht auch für Nicht-EG-Ausländerinnen

- Antr  
*s. Mitbestimmung*  
 Drs 11/2665

*Personalvertretung im Verwaltungsrat L-Bank*

- Antr Helga Ulmer u.a. SPD 25.04.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/3864  
 BeschlEmpf und Bericht FA 06.07.1995 Drs 11/6314  
 PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Ges zur Änd des SchulGes und zur Änd des LPersonalvertretungsGes*

Auflösung der Staatlichen Schulämter als untere Schulaufsichtsbehörden und Übertragung der Aufgaben auf die obere Schulaufsichtsbehörde sowie die örtliche Schulverwaltung

- GesEntw  
*s. Schulbehörde*  
 Drs 11/5086

*Arbeitsgerichtliche Auseinandersetzung des SM*

Gründe und Streitpunkte des o.g. Verfahrens; Vermeidung von Arbeitsgerichtsprozessen in der Personalbewirtschaftung, insbes im Arbeitsministerium; Zusammenhänge zwischen der Fluktuation im Vorsitz des Personalrates und der Personalführung im SM

- KIAnfr  
*s. Arbeitsgericht*  
 Drs 11/5095

*Die Situation der studentischen und wissenschaftlichen „Hilfskräfte“ an den Hochschulen des Landes*

Entwicklung der Zahl, Finanzierung und Vergütung o.g. Beschäftigter an den einzelnen Universitäten, Kunsthochschulen, FH und PH; Aufnahme in das PersonalvertretungsGes; Einflußnahme auf den Meinungsbildungsprozeß innerhalb der Tarifgemeinschaft deutscher Länder mit dem Ziel der Annahme eines 1992 ausgehandelten Tarifvertragsentwurfs

- Antr  
*s. Bediensteter*  
 Drs 11/5329

*Behinderung bei der Betriebsratswahl in der Firma Schlecker*

Darlegung der Behinderungen bzw der einzelnen Verstöße gegen das BetriebsverfassungsGes; Abhilfemaßnahmen

- Antr Karl-Peter Wettstein u.a. SPD 02.02.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5367  
 BeschlEmpf und Bericht Soza 11.05.1995 Drs 11/5913  
 PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Ges zur Durchsetzung der tatsächlichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern (LGleichberechtigungGes - LGIG)*

Berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern im öffentlichen Dienst; Einführung von Frauenförderplänen und Frauenvertreterinnen; Erhöhung des Frauenanteils in Gremien; Erleichterung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, insbes Ausweitung der Möglichkeiten zur Beurlaubung und Teilzeitarbeit sowie Arbeitszeitgestaltung; Einräumung des Freiwilligkeitsprinzips für Gemeinden und LKreise; Änd des LPersonalvertretungsGes

- GesEntw

*s. Gleichberechtigung von Mann und Frau*  
Drs 11/6212

*Ges zur Änd des LPersonalvertretungsGes*

Erweiterung der Beteiligungsrechte des Personalrats, Wegfall des Mindestalters für die Wählbarkeit, Ausdehnung auf alle ausländischen Beschäftigten, Stärkung der Gewerkschaftsbeteiligung sowie der Rechte der Jugend- und Auszubildendenvertretung

GesEntw LReg 31.07.1995 Drs 11/6312  
1. Beratung PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6086  
2. Beratung PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6313 (abgesetzt)  
BeschlEmpf und Bericht IA 12.12.1995 Drs 11/6902  
ÄAntr GRÜNE 13.12.1995 Drs 11/6901 1-2  
2. Beratung PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6405 6485  
GBI 1995 Nr. 36 S. 879 (Ges vom 21.12.1995)  
Bekanntmachung der NF des LPersonalvertretungsGes GBI 1996 Nr. 7 S. 205

*Organisation und Personalausstattung der Personalverwaltungen und deren Effizienz*

Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg  
*s. Personalplanung*  
Drs 11/6761

*Novellierung des PersonalvertretungsGes*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3563 3591  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4117 ff

*Würdigung des Engagements von Betriebsräten und Jugendvertretern*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3997 3998

*Gestaltung des Strukturwandels in Wirtschaft und Verwaltung mit deutlicher Einbeziehung der Personalvertretungen*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4520 4522 4524  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5377 5380

*Ablehnung eines eigenen Personalrats bei der Dienststelle der Datenschutzbeauftragten*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6872 6873

**Personalvertretungsgesetz**

*s. Personalvertretung*

**Personenbeförderungsgesetz**

*s. Personenverkehrsgesetz*

**Personenbezogene Daten**

*s.a. Datenschutz*  
*s.a. Krankenunterlagen*  
*s.a. Personalakte*  
*s.a. Steuergeheimnis*

*Einsatz von verdeckten LKA-Ermittlern in Tübingen*

Begründung, Ziele, Zielgruppen, Verhältnismäßigkeit und Erkenntnisse des Einsatzes; Erhebung, Speicherung und Löschung personenbezogener Daten? Novellierung des PolizeiGes: Einsatz verdeckter Ermittler unter Richtervorbehalt

Antr  
*s. Kriminalpolizei*

Drs 11/245

*Beobachtung politischer Gruppierungen iR von verdeckten Ermittlungen - Eckpunkte zur Polizeigesetznovelle*

Art, Umfang, Ziele, Zielgruppen, Recht- und Verhältnismäßigkeit des Einsatzes von verdeckten Ermittlern bzw V-Leuten zur vorbeugenden Bekämpfung politisch motivierter Straftaten; Darlegung des Einsatzes in Tübingen: Erhebung, Speicherung und Weitergabe personenbezogener Daten, Zusammenarbeit zwischen LKA und Verfassungsschutz, Kosten usw; Alternativen zur präventiven Terrorismusbekämpfung; Änd des PolizeiGes: Trennung von Aufgaben- und Befugnisnormen für das polizeiliche Handeln, Datenerhebung und -übermittlung nach (engem) Straftatenkatalog und Einhaltung der Zweckbindung, Auskunfts- und Benachrichtigungspflichten, Streichung des finalen Rettungsschusses

Antr  
*s. Strafverfolgung*  
Drs 11/262

*Eckpunkte zur Datenschutznovelle*

Überprüfungs- und Löschungsvorschriften für die Erhebung, Speicherung, Veränderung, Nutzung und Übermittlung von personenbezogenen Daten; Löschungssperre nach Auskunfts- und Kontrollersuchen; Einrichtung des Amtes der Datenschutzbeauftragten als oberste Landesbehörde, Erweiterung der Kontrollbefugnisse auf Akten und die private Datenverarbeitung; Klagebefugnis für Datenschutzverbände

Antr  
*s. Datenschutz*  
Drs 11/750

*Bundesweites Meldesystem für den Deliktatbestand des Landfriedensbruchs*

Informationsaustausch zwischen Polizei- und Strafverfolgungsbehörden zur Bekämpfung von Wiederholungsstraftätern, Beteiligung der einzelnen BLänder

Antr  
*s. Straftat*  
Drs 11/823

*Einbeziehung von Verstößen gegen das Asylverfahrensgesetz in die Bundesratsinitiative für einen Asylbewerber-Datenverbund*

Erfassung o.g. Vorgänge und Ermöglichung des bundesweiten Zugriffs für alle Polizeidienststellen

Antr  
*s. Asylbewerber*  
Drs 11/824

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergabewesen*

Änd von Datenschutzvorschriften, Beseitigung der Hemmnisse für eine wirksame Bekämpfung der organisierten Kriminalität, Verbesserung der Datenerhebung, -aufbereitung und Zugangsmöglichkeiten der Polizeibehörden des Bundes und der Länder; Vereinfachung der Regelungen des Schengener Abkommens für die grenzüberschreitenden Befugnisse von Polizeibeamten; Fortführung der regelmäßigen Grenzkontrollen

Antr  
*s. Strafverfolgung*  
Drs 11/1468



*Speicherungen in der APIS-Datei auch im Zusammenhang mit der Tübinger Spitzel- und LKA-Affäre*

Speicher Kriterien und Funktion der APIS-Datei; Speicherung der Daten von Mitgliedern der Friedens- und Menschenrechtsbewegung, Information der Betroffenen über den Eintrag, Erreichung einer Löschung

KlAnfr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/2075

*Auskunft über personenbezogene Daten durch das LKA auch im Zusammenhang mit der Tübinger Spitzel- und LKA-Affäre*

Umfang und Art der Erteilung bzw Ablehnung o.g. Auskünfte aus den Datenbanken des LKA, Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Auskunfterteilung bzw entsprechender Weisungen des IM? Datensammlungen über politische Gruppen im Zusammenhang mit dem Tübinger Vorgang?

KlAnfr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/2076

*Ges zur Neuordnung der Gebäudeversicherung*

Einhaltung der Zweckbindung bei der Verarbeitung/Verwendung der Versichertendaten durch die Anstalten und Aktiengesellschaften

Antr  
s. *Datenschutz*  
Drs 11/2111

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Beschleunigung der Einrichtung von EUROPOL*

Beurteilung eines Richtlinienvorschlages des EP zur Verarbeitung personenbezogener Daten zum freien Datenverkehr im Hinblick auf die zukünftige Arbeit von EUROPOL; Regelung der Zusammenarbeit mit INTERPOL, dem Schengener Informationssystem u.a. Informationssystemen

Antr  
s. *Europol*  
Drs 11/2448

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Dokumentation der Diagnose „HIV-positiv“, Beurteilung der Einführung einer namentlichen oder verschlüsselten Meldepflicht, Gewährleistung der Verschwiegenheitspflicht für Mitarbeiter von AIDS-Beratungsstellen; Umfang und Erfolg der Forschungsförderung am Deutschen Krebsforschungsinstitut und an den Universitäten

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/2968

*Einsetzung und Auftrag eines UA: „Praxis der Überwachung, der Dokumentation und der Weitergabe von geheimhaltungsbefähigten Erkenntnissen des von staatlichen Stellen kontrollierten Telefonverkehrs in BW“*

Anordnung von Telefonüberwachungen seit 1989 auf Antrag von Polizeidienststellen, Staatsanwaltschaften, Verfassungsschutzbehörden und Nachrichtendiensten; Ergebnisse, Verantwortliche, Konsequenzen; Fall des Gastwirts M.L., Ermittlungsergebnisse, Verhalten des JuM, IM und evtl weiterer RegMitglieder, Überwachung von Telefonen in Gaststätten und Telefonzellen, Weitergabe von Erkenntnissen an Medien/Journalisten u.a.m.

Antr

s. *Untersuchungsausschuss*  
Drs 11/3105

*Überprüfung der Wähler in den neuen BLändern*

Ablehnung des von der Bonner Koalition vorgelegten GesEntw zur Änd des BZentralregisterGes: Unverhältnismäßigkeit des Aufwands für die den IM zu erteilenden Auskünfte und der Zahl evtl Wahlrechtsausschlüsse, mögliche Wahlanfechtungen aufgrund der Ausklammerung von Übersiedlern in die alten BLänder von der Überprüfung

KlAnfr  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/3441

*Schengener Abkommen*

Umsetzungsstand der Vereinbarungen, Gründe und Konsequenzen des bisher nicht erreichten Datenaustauschs zwischen den einzelnen Mitgliedsstaaten über das Schengener-Informationssystem, kompensierende Vereinbarungen zwischen Deutschland und Frankreich zur Zusammenarbeit in der Strafverfolgung

KlAnfr  
s. *Schengener Abkommen*  
Drs 11/3908

*Verstöße gegen das Asylverfahrens- und AusländerGes 1992/93*  
Feststellung bzw Sanktionierung o.g. Verstöße; Stand der Einführung eines zentralen Registers zur Erfassung dieser Vorgänge

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/3957

*Studienverlaufs-Informationssystem (SIS) an der Universität Stuttgart*

Ergebnisse und Übertragbarkeit des Systems auf andere Hochschulen; Art, Verwendungszwecke, Aussagekraft, Kosten, Zugänglichkeit, Speicherdauer und Anonymisierung der gewonnenen Daten und Merkmale; Frage nach einer Veröffentlichung bzw Einbeziehung der Datenschutzbeauftragten

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/4073

*Stand der Umsetzung des Verbrechensbekämpfungsges - Einrichtung eines Zentralregisters bei den Staatsanwaltschaften*

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/6075

*Ges über die Eingliederung von Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedlern (EingliederungsGes - EglG)*

Anpassung an das neue Kriegsfolgenrecht des Bundes, Organisations- und Zuständigkeitsregelungen, Vereinfachung der Kostenerstattung gegenüber den Stadt- und LKreisen, Relevanz des LDatenschutzGes für die Übermittlung personenbezogener Daten durch die Ausländerbehörden; Änd des LVerwaltungsGes

GesEntw  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/6490

*Ges zur Änd des LMeldeGes*

Anpassung an Änd im MelderechtsrahmenGes des Bundes; Stärkung der Verwaltungsvereinfachung, Bürgernähe und des Daten-

schutzes; Bestimmung des Hauptwohnsitzes bei auswärtig untergebrachten Minderjährigen, Polizisten und Soldaten; Widerspruchsrecht der Wahlberechtigten bei Gruppenauskünften an Parteien; Änd zur Hotelmeldepflicht; regelmäßige Datenübermittlung an die LRundfunkanstalten bzw die Gebühreneinzugszentrale; Streichung von Übergangsregelungen u.a.m.

GesEntw  
s. *Melderecht*  
Drs 11/6491

*Ges zur Änd des KommunalabgabenGes*

Ermöglichung der personenbezogenen Datenverarbeitung durch Dritte

GesEntw  
s. *Kommunalabgaben*  
Drs 11/6586

*Verfälschte pakistanische Personenstandsunterlagen*

Ausgabe von Pässen, Geburts-, Heirats- und Sterbeurkunden durch pakistanische Behörden? Maßnahmen und finanzieller Aufwand zur Identifizierung von verfälschten Dokumenten in Pakistan und hierzulande; Zahl der in BW lebenden pakistanischen Staatsangehörigen

KlAnfr  
s. *Pakistan*  
Drs 11/6676

*Keine verdeckten Ermittlungen mit der Legende von Verstorbenen*

Einsatz verdeckter Ermittler in Konstanz gegen die „rechte Szene“: Begründung des Einsatzes, Zahl der Zielpersonen, Erhebung der personenbezogenen Daten auch von (zufälligen) Kontaktpersonen; namentliche Identifikation der Zielpersonen bei Einsatzanordnungen, entsprechende Änd der Dienstanweisung, Verwendung der Legenden von Verstorbenen nur mit Zustimmung der Angehörigen

Antr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/6846

*Ges über die Sicherheitsüberprüfung aus Gründen des Geheimschutzes (LSicherheitsüberprüfungsGes -LSÜG-)*

Regelung von Sicherheitsüberprüfungen zum Schutz von Verschlusssachen iRd personellen Geheimschutzes in Anlehnung an das BundesGes: Art und Notwendigkeit von Überprüfungen nach dem Geheimhaltungsgrad der Verschlusssachen, Rechte und Pflichten der Betroffenen und durchführenden Stellen einschließlich des LfV als mitwirkende Behörde sowie hinsichtlich der Datenerhebung, -speicherung und -weiterverarbeitung

GesEntw  
s. *Sicherheitsüberprüfung von Personen*  
Drs 11/6870

*Scientology und Datenschutz*

Erfassung und Weiterverwertung personenbezogener Daten bei Auditing-Praktiken; Vereinbarkeit mit dem geltenden Datenschutzrecht, Handlungsbedarf für Änd?

KlAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/6909

*Bedeutung des Schutzes personenbezogener Daten, Ausschluß der nicht zweckgebundenen Datenerhebung*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 457 ff  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3668 ff

*Kritik an der Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten durch die Polizei*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1940 1941 1943 ff  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5333 ff 5350 5352  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6866 6870 6871 6875 ff

**Personenschutz**

s.a. *Bewachungsgewerbe*  
s.a. *Mobiles Einsatzkommando*  
s.a. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
s.a. *Persönlichkeitsschutz*

*Personen- und Objektschutz*

Zahl und Einsatzbereiche der abgeordneten Polizeibeamten, Kriterien und Kosten der Abordnungen, Art und Zusammensetzung der Vergütungen

Antr Julius Redling u.a. SPD 22.04.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1789  
BeschlEmpf und Bericht IA 08.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Politische Maßnahmen für den Wahlkampf 1994*

Schutz von Veranstaltungen und Parteien, vorsorgliche Überprüfung potentieller Störer, Übernahme der Verantwortung für Personen- und Sachschäden

KlAnfr  
s. *Wahlkampf*  
Drs 11/1978

*Private Sicherheitsdienste*

Tätigkeitsfelder privater Sicherheitsdienste; Voraussetzungen und Möglichkeiten einer Zusammenarbeit mit der Polizei, insbes in den Bereichen Schutz von Personen, Objekten, Gefahrguttransporten und Großveranstaltungen

Antr  
s. *Bewachungsgewerbe*  
Drs 11/2230

*Einsatz ziviler Mitarbeiter der Polizei im Personen- und Objektschutz (POS)*

Verwendung von nicht speziell ausgebildeten Mitarbeitern im o.g. Gefahrenbereich, u.a. Angehörige von Fahrbereitschaften der LPD als Fahrer für gefährdete Richter; Sicherheitsvorkehrungen und materielle Zulagen für die Betroffenen; arbeitsrechtliche Kriterien; Zeitpunkt der Aufhebung dieser Anordnung

Antr REP 21.07.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2271

*Gefährdungslage für Mitglieder des Ltg von BW; hier: Anschläge und Beeinträchtigungen bei verfassungsmäßig garantierter Mandatsausübung*

Aktuelle Debatte  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
PIPr 11/31 S. 2434

*Personen- und Objektschutz (POS) bei der Polizei*

Zahl und Einsatzbereiche der abgeordneten Beamten, Auswahlkriterien, Beschäftigungszeiten, Unterbringung an Einsatzorten, Kosten und Anfahrzeiten; Übertragung des Objektschutzes bei

Bundeseinrichtungen auf den Bundesgrenzschutz bzw Beauftragung von privaten Sicherungsdiensten

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 10.02.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3418  
 BeschlEmpf und Bericht IA 20.04.1994 Drs 11/4170  
 PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

Abordnung von drei bzw zwei Beamten zum POS aus den Polizeirevierern Schwetzingen und Hockenheim

Reduzierung der Abordnungen auf zwei bzw einen Beamten

KlAnfr  
 s. Polizei  
 Drs 11/5245

Personen- und Objektschutz

Qualifikation und Einsatzdauer der in den POS abgeordneten Beamten, Gründe für die Zurückbeorderung von Beamten bzw den Personalabbau im POS

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 16.01.1995 und Antw IM Drs 11/5244

Taxikriminalität

Entwicklung o.g. Gewaltdelikte seit 1990; Art der Taten, Täter und Opfer; bisherige und notwendige Schutzmaßnahmen, Förderung der Einführung einer speziellen Taxi-Notrufnummer sowie der Ausrüstung von Taxis mit Videokameras

Antr  
 s. Taxi  
 Drs 11/5537

Video-Überwachungssystem zum Schutze von Taxifahrern vor Raubüberfällen

Förderung des Einbaus o.g. Sicherheitseinrichtungen nach dem Vorbild des österreichischen Bundeslands Salzburg

KlAnfr  
 s. Taxi  
 Drs 11/5664

Gefahrenrelevante Sicherheitsvorkehrungen gegen Briefbombenterror

Erkenntnisse über die (extremistischen) Täter und Organisationen sowie über die Gefährdung von Personen und Einrichtungen, insbes bei Bahn und Post, von Zustellern und Adressaten; technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen in den (neuen) Briefverteilzentren der Post

Antr  
 s. Explosionsverbrechen  
 Drs 11/6051

## Personenstandsgesetz

Recht auf Namensgebung totgeborener Kinder -Änd des PersonenstandsGes-

KlAnfr  
 s. Namensrecht  
 Drs 11/644

## Personenverkehr

s.a. *Ausbildungsverkehr*  
 s.a. *Berufsverkehr*  
 s.a. *Eisenbahnunternehmen*  
 s.a. *Fahrausweis*  
 s.a. *Fahrgast*

s.a. *Fluggast*  
 s.a. *Hochleistungsschnellbahn*  
 s.a. *Intercity-Verkehr*  
 s.a. *Interregio-Verkehr*  
 s.a. *Nahverkehrsabgabe*  
 s.a. *Öffentliches Verkehrsmittel*  
 s.a. *Omnibusverkehr*  
 s.a. *Panoramabahn*  
 s.a. *Pendler*  
 s.a. *Personenverkehrsgesetz*  
 s.a. *Regionalverkehr*  
 s.a. *Schnellzug*  
 s.a. *Spurbus*  
 s.a. *Straßenbahn*  
 s.a. *Taxi*  
 s.a. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*  
 s.a. *Verkehrsgemeinschaft Freiburg*  
 s.a. *Verkehrsgemeinschaft Pforzheim/Enzkreis*  
 s.a. *Verkehrsgemeinschaft Ulm/Neu-Ulm*  
 s.a. *Verkehrsverbund Karlsruhe*  
 s.a. *Verkehrsverbund Rhein-Neckar*

Verwendung der durch das SteueränderungsGes 1992 zusätzlich zur Verfügung stehenden GVFG-Mittel

Förderung des ÖPNV

Antr FDP/DVP 25.06.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/79  
 BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 03.12.1992 Drs 11/1057  
 PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047  
 Mittlg LReg 24.08.1993 Drs 11/2556

Verkehrsverbund Karlsruhe

Entwicklung der Ausgaben für die einzelnen Verkehrsverbände in BW seit 1982; Stand der Gründung des o.g. Verkehrsverbundes, Anwendung der gleichen Zuschußmaßstäbe wie beim VVS und VRN?

KlAnfr  
 s. Verkehrsverbund Karlsruhe  
 Drs 11/90

„Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW“

Festhalten am Ausbau der A 5 Karlsruhe-Offenburg, der A 8 Karlsruhe-Stuttgart-Albauftieg, A 6 Mannheim-Weinsberg, am einbahnigen Neubau der A 98, am Ausbau der B 311 und B 31; Forcierung verschiedener Schienenaus- und -neubaustrecken sowie des Anschlusses an den französischen TGV; Hinwirkung auf ein SchienenverkehrswegeGes sowie auf Überlassung eines dynamisierten Anteils am Mineralölsteueraufkommen (nach dem GVFG) den Ländern und Kommunen; Einsatz der nach dem GVFG zugewiesenen Mittel für Investitionen im ÖPNV bzw dessen Ausbau in der Fläche

Antr  
 s. Verkehrsplanung  
 Drs 11/101

Studierendenausweis als ÖPNV-Ticket - Regelung der Ausgleichszahlungen für den Ausbildungsverkehr

Hochschulstandorte mit verbilligten ÖPNV-Tickets, Ausgestaltung der Regelungen im einzelnen, Überlegungen zur Einführung des Darmstädter Modells, Regelung der o.g. Ausgleichszahlungen an die betroffenen Verkehrsunternehmen nach § 45 a Personenbeförderungsges

KlAnfr

s. *Fahrausweis*  
Drs 11/239

*DB-Neubau-/Ausbaustrecke Stuttgart-Ulm*  
*Aktueller Stand der Variantenplanungen*

Untersuchte Varianten und dabei angewandte Bewertungskriterien, u.a. Investitionssummen, Kosten-Nutzen-Relation, Kapazitäten im Personen- sowie Güternah- und -fernverkehr, Fahrzeiten, Verknüpfungen, Topographie, Lärmschutz; Anbindung des Hbf Stuttgart und Flughafens; Verbesserung der Nahverkehrssituation im Filstal; Gewichtung der Belange des Regional- und Mittelstreckenverkehrs

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/258

*Gäubahn: Inbetriebnahme der S-Bahn; hier: Neuorganisation des Nahverkehrs zwischen Herrenberg und Horb*

Berücksichtigung der Erfordernisse des Berufspendler- und Schülerverkehrs

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 27.08.1992 und Antw VM Drs 11/357

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Maßnahmen zur Steuerung des Güterverkehrs und des großräumigen Personenverkehrs*

Mittlg  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/517

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ausweisung von Trassen für den ÖPNV in Bebauungsplänen*

Hinweise an die Kommunen zur Ausweisung von Trassen für Straßenbahn, S-Bahn und Busspur

Mittlg  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/529

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Forderungen für ein Verkehrskonzept in BW*

Landesförderprogramm für zukunftsorientierte, umweltverträgliche ÖPNV-Projekte

Mittlg  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/531

*Öffentlicher Nahverkehr auf der Schienenstrecke Albstadt-Ebingen/Albstadt-Onstmettingen*

Stillegungspläne der WEG, Ersetzung durch verstärkten Omnibusverkehr? Hinwirkung auf eine Übernahme der Strecke durch die Hohenzollerische Landesbahn

KlAnfr  
s. *Eisenbahnunternehmen*  
Drs 11/545

*Anschluß des Oberzentrums Tübingen an die Neubautrasse der DB Stuttgart-Ulm*

Anbindung der Region Neckar-Alb mit dem industriestarken Zollernalbkreis an die Neubautrasse und den Flughafen Stuttgart; Vorstellungen zu einer Regionalschnellbahn aus dem Raum Reutlingen-Tübingen nach Stuttgart mit Anschluß an das gesamte DB-Netz, Wegfall der Notwendigkeit einer entsprechenden S-Bahn-Verbindung? Fahrzeitverkürzung zwischen Tübingen und Stuttgart bei Realisierung der Regionalschnellbahn

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/573

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*  
Ausbau des bestehenden ÖPNV

GrAnfr  
s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
Drs 11/691

*Finanzierung der Modernisierung von ÖPNV-Fahrzeugen durch das GVFG*

Einrichtung eines Modernisierungsprogramms mit GVFG-Mitteln

KlAnfr  
s. *Schienenfahrzeug*  
Drs 11/710

*Nahverkehrsbeitrag*

Prüfung der Möglichkeiten von Gemeinden mit Nahverkehrsangebot für eine Beitragserhebung von Einwohnern und Pendlern, die sowohl der Finanzierung als auch der Berechtigung zur Benutzung des Nahverkehrs dienen soll

KlAnfr  
s. *Nahverkehrsabgabe*  
Drs 11/724

*Umschichtung von Finanzmitteln zugunsten des öffentlichen Personennahverkehrs iRd GemeindeverkehrsfinanzierungsGes (GVFG)*

Aufteilung von 80:20 zwischen der Förderung des ÖPNV und der des kommunalen Straßenbaus

Antr GRÜNE 20.10.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/751  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2044  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 23.06.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*City-Bahn Freiburg - (Titisee-Neustadt-Donaueschingen) - Villingen-Schwenningen (-Rottweil)*

Finanzierung des Ausbaus des ÖPNV zwischen den o.g. regionalen Zentren über das GVFG

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/939

*Programm zur Reaktivierung von Schienenstrecken für den Personenverkehr*

Einrichtung eines Fünfjahres-Programms, Regelung der (kommunalen) Trägerschaft, der Voraussetzungen und Finanzierung folgender Strecken: Calw-Weil der Stadt, Böblingen-Dettenhausen, Böblingen-Renningen, Ludwigsburg-Markgröningen, Marbach-Beilstein, Waldenbuch-Forchtenberg, Tübingen-Herrenberg, Metzingen-Urach, Leutkirch-Isny, Reutlingen-Engstingen, Radolfzell-Stahringen-Stockach, Müllheim-Neuenburg, Schopfheim-Wehr-Säckingen, Singen-Etzwillen, Baden-Baden-Oos-Stadt, Freiburg-Breisach-Colmar

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/954

*Querverbund kommunaler Versorgungsunternehmen*

Begründung, Zustandekommen, Mitwirkende auf deutscher Seite sowie finanzielle Auswirkungen eines EG-Beschlusses, der

o.g. Querverbund, d.h. die Verrechnung von Gewinnen aus der Energieversorgung mit Verlusten beim ÖPNV, künftig abschließt; Möglichkeiten zur Korrektur dieser Entscheidung

Antr

s. *Unternehmen der öffentlichen Hand*

Drs 11/1022

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Verkehrspolitik*  
Anteil des Personen- und Güterverkehrs auf den Verkehrsträgern Straße, Schiene, Luft und Wasser am Bruttosozialprodukt, an Umwelt- und Gesundheitsbelastungen; Verlagerungspotential auf umweltfreundliche Verkehrssysteme; technische Lösungen zur Verminderung des Kraftstoffverbrauchs, Verbesserung des Verkehrsflusses sowie der Sicherheit; Auflösung des Widerspruchs zwischen Verkehr und Umwelt; Ersetzung der Kfz-Steuer durch die Mineralölsteuer; Änd der Verteilung der Straßenbaumittel, insbes nach dem GVFG, zwischen Land und Kommunen

Antr

s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/1077

*Projekt Euro Rhin (Internationale Oberrhein-Schnellbahn)*

Planungsstand für die o.g. Verbindung, Elektrifizierung der Strecke Straßburg-Wörth, Anbindung der Karlsruher Stadtbahnen an die SNCF-Züge in Wörth, zweigleisiger Ausbau der Strecke Straßburg-Kehl-Appenweier, Lastenhefte für Zweisystem-Triebzüge, die auf den Netzen der DB, SNCF und SBB einsetzbar sind?

KIAnfr

s. *Schieneverkehr*

Drs 11/1116

*Verstärkte Mitwirkungsrechte der Studentenwerke beim ÖPNV für Studierende*

Verbesserung der Attraktivität des ÖPNV für Studierende, Einführung eines „Semester-Tickets“; Kompetenzerweiterung der Studentenwerke zur Mitwirkung bei Verkehrskonzepten für Studierende durch Änd des StudentenwerksGes

Antr

s. *Studentenwerk*

Drs 11/1166

*Zukunft für den Nahverkehr auf der Schiene - DB-Reform und die Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs*

Aufteilung des Netzes in Bundes- und Landesschiene Strecken - verbunden mit entsprechender Mittelumschichtung (Beteiligung an der Mineralölsteuer); Abgrenzung zwischen Nah- und Fernverkehr; Ausgleich der ungleichen Belastung von Bahn und Bus im Nahverkehr, Übernahme der Fahrwegkosten des SPNV; Übernahme der von nichtbundeseigenen Bahnen (NE) betriebenen Strecken, Finanzierung von Unterhalt und Betrieb; Erhaltung eines abgestimmten Fahrplan- sowie eines durchgehenden Tarifangebots durch die verantwortlichen Gebietskörperschaften

Antr

s. *Schieneverkehr*

Drs 11/1270

*StudentenwerksGes und Förderung des ÖPNV*

Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs; Ermöglichung der Beschlußfassung der Studentenwerke im Zusammenwirken mit den Hochschulen für eine Beitragserhöhung zum Zwecke eines Zuschusses an Verkehrsunternehmen, Änd von § 1 2.1 des StudentenwerksGes

KIAnfr

s. *Studentenwerk*

Drs 11/1283

*ÖPNV-Mittel*

Umfang und Auswirkungen der Kürzungen der GVFG-Mittel auf konkrete Projekte des ÖPNV sowie auf die Regionalisierung des Schienenpersonenverkehrs in BW

Antr SPD 18.02.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1445

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2044

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 23.06.1993 Drs 11/2340

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Behinderte in öffentlichen Verkehrsmitteln*

Erfahrungen nach der Neufassung des GVFG; Änd der Förderpraxis zugunsten der Belange von Behinderten und älteren Menschen

Antr

s. *Behinderter*

Drs 11/1483

*Luftschadstoffbelastung in Karlsruhe*

Förderung des ÖPNV in und um Karlsruhe

KIAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 03.03.1993 und Antw UM

Drs 11/1490

*Grenzüberschreitende Kooperation am Oberrhein*

Verbesserung der Rechtsgrundlagen, Erweiterung der Kompetenzen der „Oberrheinkonferenz“, Ausgleich für Gemeinden mit hohem Schüleranteil aus dem Elsaß, Erarbeitung gemeinsamer Gewerbeansiedlungspläne, Ergebnisse des Projekts „Grenzüberschreitende ÖPNV-Untersuchung“, Reaktivierung der Eisenbahnverbindungen Müllheim-Mulhouse, Freiburg-Colmar sowie Karlsruhe-Wörth-Lauterburg für den Personenverkehr

Antr

s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*

Drs 11/1591

*ÖV-Verknüpfung Baden-Elsaß: Metro-Rhin zwischen Offenburg und Straßburg*

Gründe und Kriterien einer Streichung von Zugpaaren in der kommenden Fahrplanperiode; Hinwirkung auf Ausbau und Verbesserung der ÖV-Verbindungen auf der Schiene und der Straße

Antr

s. *Öffentliches Verkehrsmittel*

Drs 11/1613

*Gleichbehandlung der Verkehrs- und Tarifverbände in BW*

Gleichstellung neuer mit den bestehenden Verkehrsverbänden; hälftige Finanzierung der zu erwartenden Harmonisierungs- und Durchtarifizierungsverluste des Verkehrs- und Tarifverbundes Karlsruhe

Antr

s. *Verkehrsverbund Karlsruhe*

Drs 11/1830

*Benutzung der Bahn-Card im Zusammenhang mit dem öffentlichen Personennahverkehr in BW*

Wegfall der Seniorenkarten sowie der Gültigkeit der Bahn-Card für Zubringerbusse - in Absprache mit dem VM?

KIAnfr

s. *Fahrausweis*

Drs 11/1876

*Situation des grenzüberschreitenden öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)*

Zahl der Berufs- und Ausbildungsauspendler in die Schweiz und nach Frankreich, benutzte Verkehrsmittel; Stand und Ausbaupläne der Verkehrsträger im ÖPNV; (Zwischen-)Ergebnisse einer von der EG-Kommission unterstützten „Grenzüberschreitenden ÖPNV-Untersuchung“

Antr FDP/DVP 12.05.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1899  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 16.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Lenkungscentren der DB*

Hinwirkung auf Einstellung o.g. Planungen (unterirdische Schutzbauwerke als Verkehrskommandozentralen im Ernstfall); Umwidmung der eingestellten Haushaltsmittel für die LKreise zugunsten förderungswürdiger ÖPNV-Vorhaben; Stand und Kosten des S-Bahnkonzepts des LKreises Konstanz mit der schweizerischen Mittel-Thurgau-Bahn

Antr  
s. *Verkehrslenkung*  
Drs 11/2052

*Modellprojekt für den öffentlichen Personennahverkehr im Großraum Ulm*

Planungsstand und Zeitperspektiven, Beteiligung des Landes, Einbeziehung der Räume Ostwürttemberg, Oberland und bayrisch Schwaben; Planung neuer Trassen für (Spur-)Bus und Straßenbahn sowie eines neuen Betriebsbahnhofes; Einsatz neuer umweltfreundlicher Verkehrsmittel sowie moderner Verkehrsleitsysteme; Finanzierung über das GVFG, weitere Bundes- und Landesmittel; Etatisierung von Mitteln über das „Innovationsprogramm ÖPNV“?

Antr FDP/DVP 23.06.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2124  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 16.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Verkehrskonzept Östliche Filder unter besonderer Berücksichtigung der Gemeinde Neuhausen a.d.F.*

Zunahme der Verkehrsbelastung durch ein neues Wohngebiet in Ostfildern, Ausbau des Straßennetzes und ÖPNV, Entlastung der Gemeinde Neuhausen durch eine Nordumfahrung als Verbindungsstück zwischen der geplanten Westumfahrung und der im Bau befindlichen Ostumgehung Nellingen; Weiterführung der S-Bahn bzw der Stadtbahnlinie bis Neuhausen; Planungsstand der „Heimerl-Trasse“, (Lärm-)Schutzmaßnahmen für Neuhausen

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2143

*Finanzielle Förderung des Landes BW für die Aufrechterhaltung des Metro-Rhin*

Konzeptionen für eine längerfristige Sicherung des Metro-Rhin; Hinwirkung auf Verbesserung des ÖPNV Offenburg-Sträßburg durch die DB mit GVFG-Mitteln sowie auf entsprechende finanzielle Beteiligung der Region Elsaß

Antr Ursula Lazarus u.a. CDU und Dr. Walter Caroli u.a. SPD 07.07.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2198  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 16.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803  
Mittlg LReg 20.06.1994 Drs 11/4234

*Sicherheit von Zugbegleitern*

Gewaltandrohung und -anwendung gegen Zugbegleiter und Reisende durch (jugendliche) Schwarzfahrer im ÖPNV bei Fahrausweiskontrollen; Verzicht auf das erhöhte Beförderungsentgelt bei Asylbewerbern ohne gültigen Fahrausweis? Beurteilung der Sicherheit in den Spät- und Nachtzügen des Nah- und Regionalverkehrs

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/2312

*Ökologische Sicherung von Freiflächen auf den Fildern*

Finanzierung eines ökologischen Freiraumkonzepts aus Mitteln der Ausgleichsabgabe des Flughafens; Erstellung eines Verkehrskonzepts, vorrangiger Ausbau des ÖPNV; Anbindung der „Heimerl-Trasse“ an den Flughafen und die Gäubahn; Bau eines neuen Neckartal-Bahnhofs für den Fernverkehr

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/2356

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Gleichbehandlung der Verbände bei den Zuschüssen zu den verbandspezifischen Kostenunterdeckungen*

ÄAntr CDU und SPD 06.10.1993 Drs 11/2682-149  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Perspektive der Wieslaufalbahn bis Welzheim*

Stand, Bedingungen und Kosten einer Wiederinbetriebnahme des Schienenverkehrs auf der Strecke Rudersberg-Welzheim; Erarbeitung eines attraktiven ÖPNV-Angebots im Zusammenwirken mit dem Zweckverband Wieslaufalbahn; Einbeziehung der Strecke in die Nahverkehrskonzeption des Landes sowie in die Fortschreibung des Generalverkehrsplans 1994

Antr  
s. *Wieslaufalbahn*  
Drs 11/2716

*Grenzüberschreitende Verbesserung des ÖPNV und Schaffung von Tarifgemeinschaften*

Entwicklung und Förderung eines grenzüberschreitenden Tarifverbands zwischen der Ortenau und dem Sträßburger Raum

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD und Robert Ruder u.a. CDU 21.10.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2772  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226  
Mittlg LReg 29.10.1996 Drs 12/579

*Regionale Wirtschaftsentwicklung in BW*

Regionale Entwicklung der Investitionen in den Schienenverkehr und ÖPNV in den letzten 10 Jahren

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/2773

*Praktische Anwendung von Chipkarten im Nahverkehr*

Erfahrungen bei anderen Verkehrsverbänden; Einführung eines solchen Systems evtl in Kombination mit der geplanten Mobilcard bei der Einführung einer Straßenbenutzungsgebühr

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/2993

*Ges über die Bereitstellung, den Betrieb und die Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs in BW (ÖPNV-Ges)*

Zusammenführung von Angebots- und Finanzverantwortung für den ÖPNV als Pflichtaufgabe der Kreise, Trägerschaft der „Region Stuttgart“ in diesem Landesteil, Zusammenschluß der übrigen Teilräume zu Verkehrs- und Tarifverbänden bis 1995; Weiterleitung von Bundes- und Landesmitteln; Ermöglichung eigener Finanzierungsquellen, u.a. durch Erhebung von Nahverkehrsabgaben und Parkgebühren; Änd des Ges über den kommunalen Finanzausgleich

GesEntw  
s. *Personenverkehrsgesetz*  
Drs 11/3097

*Benutzung des ÖPNV durch Bedienstete des öffentlichen Dienstes im Großraum Stuttgart*

Anteil der ÖPNV- und Pkw-Benutzer, Zahlenangaben am Beispiel des UM, Kosten der Bereitstellung von Parkmöglichkeiten, Eigenanteil der Benutzer; Steigerung der Teilnehmerzahlen im ÖPNV, Abbau der Parkplatzsubventionierung

Antr  
s. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*  
Drs 11/3336

*ÖPNV an der baden-württembergisch/hessischen Landesgrenze*

Planung der Bahn auf beiden Grenzseiten, insbes an der Bergstraße zwischen Heidelberg und Grenze sowie im Bereich der Gemeinden Weinheim, Hemsbach und Laudendach; Bevorzugung der Versorgung in HES aufgrund des dortigen ÖPNV-Ges? Abstimmung von Maßnahmen und Planungen zwischen HES, RPF und BW

KIAnfr Hans Lorenz CDU 04.02.1994 und Antw VM Drs 11/3385

*Weiterentwicklung des ÖPNV im Rhein-Neckar-Raum*

Stand der Projekte iRd Verkehrsverbunds Rhein-Neckar, Mittelausstattung in den kommenden Jahren, Auswirkungen der Bahnreform und der damit zusammenhängenden Regionalisierung des Nahverkehrs für den VRN

Antr Gerhard Bloemecke u.a. CDU 08.02.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/3401  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Mobilität für Frauen in BW*

Untersuchung des vorhandenen Angebots und der spezifischen Mobilitätsbedürfnisse von Frauen/Mädchen im ländlichen und städtischen Raum; Beteiligung von Frauen an der Verkehrs- und Städteplanung; Verbesserung der Sicherheit und Benutzerfreundlichkeit des ÖPNV, Verknüpfung mit Wegen zu Schule, Kindergarten und Supermarkt, verbesserte Beleuchtung und Belegung von Haltestellen, Einstellung auf Kinderwagen u.ä.; Statistik zur Benutzung der verschiedenen Verkehrsmittel durch Frauen, des Unfallgeschehens und krimineller Übergriffe auf Frauen in den letzten fünf Jahren

GrAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/3548

*Entwicklung des Filderraums*

Konzepte und Gutachten zur Entwicklung von Individualverkehr, ÖPNV, Landwirtschaft, Gewerbeflächen, Siedlung, Bevölkerung und Flächenverbrauch; Planungsstand, Verlauf und Auswirkungen der „H-(Plus-)Trasse“ sowie der neuen Messe Stutt-

gart, Zahl der durch die Messe entstehenden neuen Arbeitsplätze, Finanzierungsbeitrag des Landes

KIAnfr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/3634

*Integraler Taktverkehr in Nord-Baden-Württemberg*

Einwirkung auf die o.g. Entwurfsarbeit der DB: Einbeziehung des Schienenpersonenverkehrs der Stadt Heilbronn unter Ein-schluß der projektierten Stadtbahn und einer Stadtbahnlinie nach Eppingen; Aufnahme der Integralen Taktverkehre als Zielsetzung in das ÖPNV-Gesetz

KIAnfr  
s. *Fahrplan*  
Drs 11/3698

*Öffentlicher Nahverkehr in Ulm mit Region*

Planungsstand, Kosten und Zuschüsse für ein neues ÖPNV-System in der o.g. Raumschaft

KIAnfr Richard Drautz FDP/DVP 13.04.1994 und Antw VM Drs 11/3809

*Anzahl der Personen- und Güterzüge auf der Eisenbahnneubau-strecke Mannheim-Stuttgart*

Verkehrsprognosen in der Planungs-/Genehmigungsphase und aktuelle Frequentierung der NBS während den verschiedenen Tages- und Nachtzeiten; Zahl von Güterzügen auf der alten Parallelstrecke

KIAnfr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/4108

*Finanzielle Auswirkungen einer Festschreibung des ÖPNV als kommunale Pflichtaufgabe*

Vorlage von Kostenberechnungen bei unterschiedlichen Mindeststandards für drei beispielhafte LKrs im Falle einer Festschreibung o.g. Aufgabe im ÖPNV-Ges; Abdeckung des erhöhten Zuschußbedarfs durch Umschichtungen innerhalb des Verkehrssetats bzw Überlassung zusätzlicher Einnahmequellen, z.B. aus einer Nahverkehrsabgabe

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 27.06.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4215  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Konzeptionelle Regelung des öffentlichen Personennahverkehrs im Verkehrsgebiet Pforzheim/Enzkreis*

Vorbereitungsstand der neuen Verkehrsgesellschaft in neuer Träger- und Kooperationsform des ÖPNV, Abstimmung mit dem Integralen Taktverkehr der DB und mit dem schienengebundenen Regionalverkehr der Räume Karlsruhe und Stuttgart, Kompatibilität mit dem vorgelegten ÖPNV-Gesetz; Förderung nach denselben Prinzipien und Kriterien wie andere Verkehrsverbände, Mitteleletisierung im Hpl 1995/96

Antr  
s. *Verkehrsgemeinschaft Pforzheim/Enzkreis*  
Drs 11/4281

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttingen und Donaueschingen*

Ausbau des ÖPNV, Einführung des integralen Taktfahrplans sowie von Pendolino-Fahrzeugen auf der Donautalbahn, Unterstützung des Donautal-Konzepts durch eine neue Fahrzeuggeneration, Bereitstellung von Regionalisierungsmitteln

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

#### ÖPNV

Gewährung eines zusätzlichen Zuschusses für die Beschaffung von behindertengerechten Bussen im ÖPNV

KlAnfr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/4333

#### *Nahverkehr auf der Murrbahn*

Eintreten für einen sogenannten Stadtexpreß auf der Strecke Stuttgart-Backnang-Gaildorf-Schwäbisch Hall-Hessental

Antr  
s. *Murrbahn*  
Drs 11/4452

#### *Stadtexpreßlinien der Bahn AG*

Steigerung der Attraktivität von Nahverkehrsverbindungen durch einen sogenannten Stadtexpreß; Unterstützung des Einsatzes auf der Murrbahn zwischen Stuttgart-Backnang-Gaildorf-Schwäbisch Hall-Hessental

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/4542

#### *„Kombikarten“ im ÖPNV*

Erfahrungen mit Fahrkarten, die gleichzeitig Eintrittskarten für Veranstaltungen sind; Akzeptanz und Entlastungseffekte der Kombikarte bei den Heimspielen des VfB Stuttgart; Hinwirkung auf ein Angebot auch für kleinere sportliche und kulturelle Veranstaltungen

KlAnfr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/4823

#### *Förderung des öffentlichen Nahverkehrs in der Gemeinde 76297 Stutensee*

Förderung des Stadtbahnbaus bis zum Ortsteil Blankenloch bzw in weiter nördlich gelegene Ortsteile

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 30.11.1994 und  
Antw VM Drs 11/5046

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 12*

*Verbesserung der Finanzausstattung der Kreise mit zweckgebundenen Mitteln für den ÖPNV*

Antr GRÜNE 06.12.1994 Drs 11/5212-5  
EAntr GRÜNE 17.01.1995 Drs 11/5212-5 (neu)  
Antr GRÜNE 07.02.1995 Drs 11/5351-3  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4918

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 13*

*Durchführung verschiedener Mittelumschichtungen zugunsten des ÖPNV*

Antr GRÜNE 06.12.1994 Drs 11/5213 17-19  
ÄAntr GRÜNE 06.02.1995 Drs 11/5352-8  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4849

#### *ÖPNV-Mittel nach dem GVFG (GemeindeverkehrsfinanzierungsGes) ab 1997 in BW*

Beibehaltung des Verteilungsschlüssels der GVFG-Mittel zwischen Projekten des öffentlichen Verkehrs und des kommunalen Straßenbaus auch nach 1997

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 12.12.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/5104  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

#### *Ausbau von Nahverkehrsstrecken im Zuge des SchienenwegeausbauGes*

Umsetzung der Verpflichtung zum Einsatz von 20 % der Mittel des Bundes zum Ausbau des Nahverkehrs; Auflistung der zur Aufnahme in den Bedarfsplan des o.g. Ges geforderten Nahverkehrsprojekte

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/5138

#### *Pflichtzahlung eines Verkehrslastenausgleichs der zur Region Stuttgart gehörenden LKreise*

Verpflichtung der fünf LKreise zu o.g. Beitragsleistung trotz unterschiedlicher Integration in den ÖPNV-Verbund? Herausnahme des LKreises Göppingen aus der Beitragsverpflichtung?

Antr  
s. *Finanzausgleich*  
Drs 11/5157

#### *Behindertengerechter Öffentlicher Personennahverkehr*

Einstiegs Hilfen an Bahnhöfen, barrierefreie Benutzung der verschiedenen Züge im Nah- und Fernverkehr; Beschaffung entsprechender Busse und Schienenfahrzeuge, Anpassung der Haltestellen, Verbesserung der Information

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/5187

#### *Sicherheit für Fahrgäste und Einsatzpersonal bei öffentlichen Verkehrsbetrieben (Bahnen und Busse)*

##### *A: in BW - B: in der Region Stuttgart*

Vorkommnisse seit 1990; Fälle von Anzeigen, Aufklärung und Sanktionen; räumliche und zeitliche Schwerpunkte, Kreis der Opfer und Täter; zuständige Sicherheitskräfte, deren Ausstattung und Organisation; Art, Umfang und Folgen der Übertragung von Kompetenzen und Beamten der Bahnpolizei auf den BGrenzschutz; Definition von Zuständigkeiten und Rechtsgrundlagen im Zuge der Bahnreform und Regionalisierung des ÖPNV, Umsetzung eines Sicherheitskonzepts zum Schutz der Fahrgäste und Bediensteten vor Gewalttätigkeiten und Überfällen sowie mangelhafter Technik und Unfällen

GrAnfr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/5260

#### *Erhöhter Fahrgastenschutz beim ÖPNV durch „Mutter mit Kind“- , Frauen-, Behinderten- und Seniorenabteile*

Angebot von separaten Abteilen in Zügen, Stadt-, U-Bahnen und größeren Gliederbussen; Einarbeitung entsprechender Vorschriften in das ÖPNV-Ges, Personenbeförderungsges und in die Eisenbahn-VerkehrsO

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/5261

#### *Innovation in der Schienenfahrzeugtechnik*

Beurteilung von Einsatzplänen der Eurail-Bus-Gesellschaft für einen neu entwickelten Leichttriebwagen auf der Schienenstrecke Freiburg-Mulhouse; gemeinsame Prüfung der Erfolgschan-



cen im grenzüberschreitenden Personenverkehr mit der zuständigen Stelle im Elsaß

KlAnfr  
s. *Schienenfahrzeug*  
Drs 11/5268

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Verbesserung des Angebots und der Akzeptanz des ÖPNV im Filderraum; Untersuchung der Gefährdung des Grundwasserspiegels durch die unterirdische Führung der ICE-Trasse

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/5387

*Ges über den öffentlichen Personennahverkehr in BW (ÖPNVG)*  
Verbesserung des ÖPNV-Angebots und damit der Umstiegsbereitschaft vom Individualverkehr; Regelung der Aufgabenträgerschaft und Finanzierung im Zuge der Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs

GesEntw  
s. *Personenverkehrsgesetz*  
Drs 11/5412

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Steigerung der Attraktivität des ÖPNV durch neuen Streckenbetrieb, neue Fahrzeuge sowie Umsetzung des integralen Taktfahrplans; Weiterführung der S-Bahn bis Schwäbisch Gmünd; Einsatz des Pendolino auf der Murrbahn

Antr  
s. *Rems-Murr-Kreis*  
Drs 11/5418

*Beeinträchtigung der Leistungsfähigkeit der Schienenstrecke Reutlingen-Tübingen*

Auswirkungen eines elektronischen Zentralstellwerks im Hauptbahnhof Reutlingen, u.a. auf die geplante Einführung des integralen Taktfahrplans sowie auf ein regionales Stadtbahn-Konzept unter Einschluß der Ermstal- und Echaztalbahn; Ausschluß von Beeinträchtigungen des Angebots im Schienenpersonennahverkehr im Nahverkehrsraum Reutlingen/Tübingen

Antr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/5528

*Gültigkeit der BahnCard in baden-württembergischen Verkehrsverbänden*

Verhandlungen mit o.g. Zielsetzung bzw um Benutzung von Zügen des Fernverkehrs (Interregios) ohne Zuschlag mit Verbundfahrausweisen

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/5630

*ÖPNV im LKrs Göppingen*

Verkehrsplanung im LKrs Göppingen, Positionen und Kompetenzen der Region Stuttgart; Alternativen

KlAnfr Max Reimann REP 15.03.1995 und Antw VM Drs 11/5640

*Zuständigkeiten nach Regionalisierung des Öffentlichen Personennahverkehrs*

Übertragung der Zuständigkeit für Planung, Bau und Unterhaltung der Verkehrsanlagen auf die Straßenbauämter?

KlAnfr  
s. *Straßenbaubehörde*  
Drs 11/5641

*Zuweisungen an die LKreise für Straßenbau und ÖPNV / Änd des FAG im Zuge des ÖPNV-Ges*

Entwicklung der erhaltenen Zuweisungen und Ausgaben der LKreise für Unterhaltung, Neu-, Um- und Ausbau von Kreisstraßen sowie für Maßnahmen des ÖPNV seit 1984

Antr  
s. *Kommunaler Finanzausgleich*  
Drs 11/5728

*Behindertengerechte Fahrzeuge in ÖPNV*

Förderung der Beschaffung von Schienenfahrzeugen und Omnibussen nach dem GVFG, Anteil der behindertengerechten Fahrzeuge bzw der Nachrüstung, Harmonisierung der Förderkriterien der VwV des VM mit denen des GVFG

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/5809

*Verwirklichung einer ÖPNV-Konzeption (Ringzugsystem) in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Chancen einer Realisierung und Bezuschussung o.g. Konzeption als Modellprojekt eines kreisüberschreitenden Verkehrsverbundes im ländlichen Raum; (Be-)Schaffung neuer Schienenfahrzeuge (mit Neigetechnik) sowie Haltepunkte für den Ringverkehr Villingen-Schwenningen - Donaueschingen-Tuttlingen-Rottweil - VS; Einbeziehung der „Trossinger Eisenbahn“, Aufwertung bzw Integration des Busverkehrs, insbes der Bedienung von Schramberg; Übernahme des Angebots eines Integralen Taktverkehrs, Vernetzung mit dem überregionalen Schienenverkehr

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 25.04.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5838  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 05.10.1995 Drs 11/6740  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Verkehrspolitik im ÖPNV durch landeseigene Gesellschaften*

Stand von Überlegungen bzw Schritten zur Veräußerung der Beteiligungen an der Südwestdeutschen Verkehrs-Aktiengesellschaft (SWEG) und der Hohenzollerischen Landesbahn (HZL); Entwicklung der Bedeutung und Betriebsergebnisse der beiden Gesellschaften; Erhaltung möglichst vieler Anbieter im ÖPNV in öffentlicher Hand

Antr SPD 16.05.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/5924

*Investitionen in den Nahverkehr nach dem SchienenwegeausbauGes*

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/6043

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Umschichtung von Straßenbaumitteln zugunsten des ÖPNV, zweckgebundene Erhöhung der Mineralölsteuer

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6105

*Verwendung der freien Regionalisierungsmittel im Zuge der Bahnreform*

Förderung von Investitionen in Infrastruktur und Fahrzeuge, von Betriebskosten, verbundbedingten Lasten sowie zur Umsetzung des Integralen Taktfahrplans unter Beteiligung der Kommunen; Mittelbereitstellung für Angebotsausweitungen im Schienenverkehr (wie z.B. im Filstal), für Regionalbahnlinien und Neige-technikfahrzeuge

Antr

s. *Regionalverkehr*

Drs 11/6119

*Verzicht auf den Bau eines neuen Rheinübergangs (L 98) bei Altenheim*

Verzicht auf o.g. Vorhaben; Realisierung einer Schienenverbindung zwischen Offenburg und Straßburg (Metro-Rhin) im Stundentakt

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/6121

*Zusammenarbeit zwischen der Stadtgemeinschaft Straßburg und dem Ortenaukreis*

Vereinbarkeit der interkommunalen Zusammenarbeit mit dem Staatsvertrag zwischen beiden Ländern, insbes im Umweltschutz, im Erlernen der Sprachen, bei der Bildung einer Tarifgemeinschaft im ÖPNV mit Anbindung an den Flughafen Straßburg-Entzheim, bei der Fremdenverkehrswerbung und Kooperation in der Land- und Forstwirtschaft, der Krankenhausplanung, im Katastrophenschutz u.a.m.

Antr

s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*

Drs 11/6133

*Familien in BW*

Ursachen und Herausforderungen des Rückgangs der Ehepaarfamilien, insbes Wertevermittlung im Bildungswesen, Bau von Wohnungen, Schulen, Kindergärten und Spielplätzen, entsprechende Gestaltung des ÖPNV, von Ferienstätten u.a. kommunalen Bereichen; Erarbeitung einer Konzeption des Landes

GrAnfr

s. *Familie*

Drs 11/6146

*Entwicklung des Verkehrs in BW*

Investitionshilfen seit 1992 zum Bau von Straßen, Schienen- und Wasserwegen, im ÖPNV, nichtmotorisierten Verkehr und Luftverkehr; Entwicklung der Belastung und Kapazitätsreserven der einzelnen Verkehrsträger im selben Zeitraum; Einschätzung der Umsetzung von Vorgaben des neuen Generalverkehrsplans bis zum Jahr 2000; hierbei: Verlagerungsanteil von Personen- und Güterverkehr auf umweltfreundlichere Verkehrsträger

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/6261

*SWEG-Bahnstrecken Meckesheim-Neckarbischofsheim Nord-Aglasterhausen/Hüffenhardt*

Bestellung und Finanzierung von Verkehrsleistungen auf den beiden Strecken, Vereinbarungen des Landes bzw der Nahverkehrs GmbH mit der SWEG über Verlustabdeckungen? Aufrechterhaltung bzw Ausbau des heutigen Angebots durch Bereitstellung höherer Zuschüsse aus den Transfermitteln für die Regionalisierung ab 1997?

KlAnfr

s. *Eisenbahnstrecke*

Drs 11/6502

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Chancen eines regionalen Verkehrsverbunds in der Hochrheinregion, Einbindung in grenzüberschreitende Planungen; Güterverkehrsverlagerung von der Rheintalautobahn auf die Schiene, Auswirkungen der Schweizer Abstimmung zum Alpen transit

GrAnfr

s. *Strukturpolitik*

Drs 11/6522

*Schienenverkehr auf der Hochrheinstrecke Basel-Waldshut*

Angebotsverschlechterung nach dem Scheitern von Zuschußverhandlungen für die Einführung des (1991 zugesagten) 30-Minuten-Takts; Bewertung des Verhaltens der DB, Einholung von Angeboten anderer Betreiber? Umsetzung der Regio-S-Bahn, Förderung eines Tarifverbunds der LKreise Lörrach und Waldshut mit Schweizer Kantonen; Sicherung der Wehraltbahn zwischen Bad Säckingen und Schopfheim; Bewertung des Schweizer Begehrens nach einer Verlagerung des Güterfernverkehrs auf die Hochrheinstrecke?

KlAnfr

s. *Hochrheinbahn*

Drs 11/6778

*Ges zur Effizienzsteigerung im Verkehr mit dem Ziel eines schlanken Verkehrs*

Schaffung eines umweltfreundlichen und sozialverträglichen Verkehrssystems (öffentlicher Individualverkehr), Minimierung des Ressourcenverbrauchs bei gleichzeitiger Optimierung der Transportleistung für Personen und Güter

GesEntw

s. *Verkehr*

Drs 11/6854

*ÖPNV im Raum Pforzheim*

Umsetzung des Stadtbahnbetriebs auf der Schienenstrecke zwischen Pforzheim und Bietigheim-Bissingen; Beteiligung an den verbundbedingten Lasten der Verkehrsgemeinschaft Pforzheim/Enzkreis

KlAnfr

s. *Verkehrsgemeinschaft Pforzheim/Enzkreis*

Drs 11/6952

*Umsetzung der Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs ab 1996 und Verwendung der freien Regionalisierungsmittel*

Ausgestaltung des Verkehrsvertrags mit der DB 1996, Verwirklichung von Mehrleistungen für Strecken im SPNV, stufenweise Umsetzung des Integralen Taktfahrplans, Nachbesserungen durch Zusatzverträge?

KlAnfr

s. *Regionalverkehr*

Drs 11/6953

*Umsetzung der Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) in BW - Beteiligung der kommunalen Gebietskörperschaften an den Kosten*

Finanzielle Beteiligung der Kommunen bei der Umsetzung des Integralen Taktfahrplans und Angebotsverbesserungen auf überregionalen Strecken; Vereinbarkeit mit der Aufteilung der Aufgabenträgerschaft im ÖPNV-Ges; Umsetzung der Finanzierung

des SPNV durch die LKreise?

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/6955

*Bodenseeraum*

Stand des Ausbaus und der Elektrifizierung der Hochrheinstrecke sowie der Strecken Ulm-Lindau-Bregenz und Radolfzell-Lindau; Realisierung einer Regio-S-Bahn sowie eines grenzüberschreitenden ÖPNV; weitere Regionalisierung der Bodensee-Oberschwabenbahn

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Öffentlicher Personennahverkehr im Rhein-Neckar-Dreieck*

Streichung von Fahrplan- und Betriebsleistungen, Verhalten der beteiligten Länder Hessen und RPF sowie der Nahverkehrsgesellschaft BW, Vereinbarkeit mit angestrebten Verbesserungen im (grenzüberschreitenden) ÖPNV sowie dem Integralen Taktfahrplan; Bewertung der Entnahme von SPNV-Regionalisierungsmitteln für den Umbau des Stuttgarter Hbf; Sicherstellung der Unterzeichnung des S-Bahn-Vertrags Rhein-Neckar noch im Monat Februar

KlAnfr Wolfgang Daffinger SPD 29.01.1996 und Antw VM  
Drs 11/7079

*Streichung von Zugleistungen zum Fahrplan 1996*

Von o.g. Angebotsausdünnung betroffene Züge und Strecken im Zuge der Übernahme des DB-Nahverkehrs in die Landesverantwortung; Gründe einer Verweigerung der Mitfinanzierung von Nahverkehrsleistungen des Rheinland-Pfalz-Taktes auf baden-württembergischem Gebiet

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/7118

*Förderzusagen des Landes für ÖPNV-Projekte*

Art und Höhe der o.g. Zusagen gegenüber Gebietskörperschaften oder Verkehrsunternehmen für die kommenden zehn Jahre

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 27.02.1996 und Antw VM  
Drs 11/7148

*Regionalisierung des ÖPNV, Vorlage eines ÖPNV-Ges*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 56  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 79 89 121

*Zweckgebundene Erhöhung der Mineralölsteuer zugunsten des ÖPNV*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 95  
PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1557 1564 1569

*Ausbau des ÖPNV, Erhöhung des Mittelanteils aus dem GVFG*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 216 222 228 231  
PIPr 11/12 25.11.1992 S. 718 741 ff 761 762

*Umschichtung von Mitteln zugunsten des ÖPNV, erhöhte Mittelzuweisung vom Bund*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 530 534  
PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1612 1618 1629 1633 1700 1706

*Neuordnung des ÖPNV durch den Verkauf der Bahnbusgesellschaften*

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 623 ff

*Entwicklung der Förderung des ÖPNV über das GVFG*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1077

*Förderung des ÖPNV, Übernahme von Betriebsdefiziten*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1288 ff

*Kompetenzverlagerung im ÖPNV auf die Länder, Beteiligung am Mineralölsteueraufkommen*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1407  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2959 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3542 3586

*Förderung von Verkehrsverbänden, grenzüberschreitende Zusammenarbeit am Oberrhein*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2505  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5240 ff  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5498 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5789 5790 5793  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6256 ff  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6648 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6899

*Ausbau des ÖPNV im Zuge der Umsetzung der Regionalisierung; Bedeutung des ÖPNV im mittleren Neckarraum*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4315 4339 4351  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4850 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5782 ff

**Personenverkehrsgesetz**

*Ges über die Stärkung der Zusammenarbeit in der Region Stuttgart*

Errichtung eines Verbands Region Stuttgart als Träger der Regionalplanung mit den Aufgaben Siedlungsentwicklung, Regionalverkehr, Abfall, Wirtschafts- und Fremdenverkehrsförderung; Auflösung der bisher zuständigen Institutionen, u.a. des Zweckverbands Nahverkehr durch ein ÖPNV-Ges

GesEntw  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/3067

*Ges über die Bereitstellung, den Betrieb und die Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs in BW (ÖPNV-Ges)*

Zusammenführung von Angebots- und Finanzverantwortung für den ÖPNV als Pflichtaufgabe der Kreise, Trägerschaft der „Region Stuttgart“ in diesem Landesteil, Zusammenschluß der übrigen Teilräume zu Verkehrs- und Tarifverbänden bis 1995; Weiterleitung von Bundes- und Landesmitteln; Ermöglichung eigener Finanzierungsquellen, u.a. durch Erhebung von Nahverkehrsabgaben und Parkgebühren; Änd des Ges über den kommunalen Finanzausgleich

GesEntw GRÜNE 09.12.1993 Drs 11/3097  
1. Beratung PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3035  
Mittlg LtgPräs 08.02.1994 Drs 11/3394  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.05.1995 Drs 11/5919 (dazu ÄAntr Nr. 1-10, 12-19, EAntr Nr. 11, Antr Nr. 20-21)  
2. Beratung PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5496 (Ablehnung)

*Grundpositionen für ein ÖPNV-Ges des Landes - Umsetzung der Bahnreform in BW*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2959

*Finanzielle Auswirkungen einer Festschreibung des ÖPNV als kommunale Pflichtaufgabe*

Vorlage von Kostenberechnungen bei unterschiedlichen Mindeststandards für drei beispielhafte LKrs im Falle einer Festschreibung o.g. Aufgabe im ÖPNV-Ges; Abdeckung des erhöhten Zuschußbedarfs durch Umschichtungen innerhalb des Verkehrsetats bzw. Überlassung zusätzlicher Einnahmequellen, z.B. aus einer Nahverkehrsabgabe

Antr

s. *Personenverkehr*

Drs 11/4215

*Weitere Entwicklung der S-Bahn in der Region Stuttgart*

Einführung des 15-Minuten-Taktes und Verknüpfung mit den Omnibuslinien; finanzielle Förderung nach dem im Entwurf vorliegenden ÖPNV-Ges

KlAnfr

s. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*

Drs 11/5066

*Erhöhter Fahrgastenschutz beim ÖPNV durch „Mutter mit Kind“- , Frauen-, Behinderten- und Seniorenabteile*

Angebot von separaten Abteilen in Zügen, Stadt-, U-Bahnen und größeren Gliederbussen; Einarbeitung entsprechender Vorschriften in das ÖPNV-Ges, Personenbeförderungsges und in die Eisenbahn-VerkehrsO

Antr

s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*

Drs 11/5261

*Ges über den öffentlichen Personennahverkehr in BW (ÖPNVG)*

Verbesserung des ÖPNV-Angebots und damit der Umstiegsbereitschaft vom Individualverkehr; Regelung der Aufgabenträgerschaft und Finanzierung im Zuge der Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs

GesEntw REP 07.02.1995 Drs 11/5412

1. Beratung PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5239

Mittlg LtgPräs 06.04.1995 Drs 11/5757

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.05.1995 Drs 11/5919 (dazu ÄAntr Nr. 1-10, 12-19, EAntr Nr. 11, Antr Nr. 20-21)

2. Beratung PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5496 (Ablehnung)

*Ges zur Umsetzung der Bahnstrukturreform und zur Gestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs in BW*

Erlaß bzw. Anpassung von Rechtsvorschriften: Ges über die Planung, Organisation und Gestaltung des ÖPNV, LEisenbahnGes, Ges über die Finanzierung von Schienenwegen und -fahrzeugen der NE-Bahnen, Ges über Seilbahnen, Schleppaufzüge und Vergnügungsbahnen; Änd des Ges über den Verband Region Stuttgart, des AbgeordnetenGes, des Ges über die UVP, LBe-soldungsges, Vermessungsges, GebührenVO, GefahrgutzuständigkeitsVO u.a.

GesEntw LReg 14.03.1995 Drs 11/5626

1. Beratung PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5239

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.05.1995 Drs 11/5919 (dazu ÄAntr Nr. 1-10, 12-19, EAntr Nr. 11, Antr Nr. 20-21)

ÄAntr FDP/DVP 18.05.1995 Drs 11/5959-1

ÄAntr Gustav-Adolf Haas SPD 18.05.1995 Drs 11/5959-2

ÄAntr GRÜNE 19.05.1995 Drs 11/5959 3-5

Antr GRÜNE 19.05.1995 Drs 11/5959-6

ÄAntr REP 23.05.1995 Drs 11/5959-7

2. Beratung PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5496

GBI 1995 Nr. 16 S. 417 (Ges vom 08.06.1995)

Mittlg LReg 13.09.1996 Drs 12/398

*Zuweisungen an die LKreise für Straßenbau und ÖPNV / Änd des FAG im Zuge des ÖPNV-Ges*

Entwicklung der erhaltenen Zuweisungen und Ausgaben der LKreise für Unterhaltung, Neu-, Um- und Ausbau von Kreisstraßen sowie für Maßnahmen des ÖPNV seit 1984

Antr

s. *Kommunaler Finanzausgleich*

Drs 11/5728

*Ges zur Effizienzsteigerung im Verkehr mit dem Ziel eines schlanken Verkehrs*

Schaffung eines umweltfreundlichen und sozialverträglichen Verkehrssystems (öffentlicher Individualverkehr), Minimierung des Ressourcenverbrauchs bei gleichzeitiger Optimierung der Transportleistung für Personen und Güter

GesEntw

s. *Verkehr*

Drs 11/6854

*Vorlage eines PersonenverkehrsGes*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 56

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 79

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 628 ff

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1295 1303 1304

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3542 3562

**Pestizid**

s. *Pflanzenbehandlungsmittel*

**PET-Gebinde**

s. *Verpackung*

**Petition***Beschlußempfehlungen und Berichte des Petitionsausschusses zu verschiedenen Eingaben*

Drs 10/6768 PIPr 11/6

Drs 10/6769 PIPr 11/6

Drs 10/6770 PIPr 11/6

Drs 10/6827 PIPr 11/6

Drs 10/6831 PIPr 11/6

Drs 10/6832 PIPr 11/6

Drs 10/6833 PIPr 11/6

Drs 10/6851 PIPr 11/6

Drs 10/6853 PIPr 11/6

Drs 10/6854 PIPr 11/6

Drs 10/6855 PIPr 11/6

Drs 11/41 PIPr 11/6

Drs 11/60 PIPr 11/6

Drs 11/89 PIPr 11/7

Drs 11/225 PIPr 11/7

Drs 11/313 PIPr 11/7

Drs 11/399 PIPr 11/9

Drs 11/426 PIPr 11/7

Drs 11/427 PIPr 11/7

Drs 11/428 PIPr 11/7

Drs 11/429 PIPr 11/7

Drs 11/430 PIPr 11/7

Drs 11/572 PIPr 11/9

Drs 11/639 PIPr 11/9

Drs 11/640 PIPr 11/9

Drs 11/641 PIPr 11/9

Drs 11/694 PIPr 11/9  
Drs 11/790 PIPr 11/11  
Drs 11/793 PIPr 11/15  
Drs 11/804 PIPr 11/20  
Drs 11/919 PIPr 11/14  
Drs 11/920 PIPr 11/14  
Drs 11/921 PIPr 11/14  
Drs 11/922 PIPr 11/14  
Drs 11/923 PIPr 11/14  
Drs 11/924 PIPr 11/14  
Drs 11/1013 PIPr 11/22  
Drs 11/1247 PIPr 11/15  
Drs 11/1272 PIPr 11/15  
Drs 11/1273 PIPr 11/15  
Drs 11/1274 PIPr 11/15  
Drs 11/1279 PIPr 11/22  
Drs 11/1345 PIPr 11/22  
Drs 11/1370 PIPr 11/22  
Drs 11/1488 PIPr 11/22  
Drs 11/1530 PIPr 11/22  
Drs 11/1663 PIPr 11/24  
Drs 11/1664 PIPr 11/24  
Drs 11/1707 PIPr 11/24  
Drs 11/1799 PIPr 11/28  
Drs 11/1808 PIPr 11/26  
Drs 11/1809 PIPr 11/26  
Drs 11/1810 PIPr 11/26  
Drs 11/1835 PIPr 11/26  
Drs 11/1889 PIPr 11/28  
Drs 11/1995 PIPr 11/28  
Drs 11/2003 PIPr 11/28  
Drs 11/2024 PIPr 11/28  
Drs 11/2061 PIPr 11/29  
Drs 11/2301 PIPr 11/31  
Drs 11/2377 PIPr 11/31  
Drs 11/2499 PIPr 11/31  
Drs 11/2504 PIPr 11/31  
Drs 11/2548 PIPr 11/31  
Drs 11/2549 PIPr 11/31  
Drs 11/2572 PIPr 11/33  
Drs 11/2573 PIPr 11/31  
Drs 11/2671 PIPr 11/33  
Drs 11/2719 PIPr 11/33  
Drs 11/2720 PIPr 11/33  
Drs 11/2864 PIPr 11/35  
Drs 11/2865 PIPr 11/35  
Drs 11/2874 PIPr 11/35  
Drs 11/2895 PIPr 11/35  
Drs 11/3052 PIPr 11/37  
Drs 11/3087 PIPr 11/37  
Drs 11/3088 PIPr 11/37  
Drs 11/3249 PIPr 11/39  
Drs 11/3321 PIPr 11/39  
Drs 11/3322 PIPr 11/39  
Drs 11/3323 PIPr 11/39  
Drs 11/3324 PIPr 11/39  
Drs 11/3459 PIPr 11/41  
Drs 11/3484 PIPr 11/41  
Drs 11/3485 PIPr 11/41  
Drs 11/3486 PIPr 11/41  
Drs 11/3668 PIPr 11/43  
Drs 11/3669 PIPr 11/43  
Drs 11/3670 PIPr 11/43  
Drs 11/3671 PIPr 11/43

Drs 11/3672 PIPr 11/43  
Drs 11/3764 PIPr 11/46  
Drs 11/3765 PIPr 11/46  
Drs 11/3888 PIPr 11/46  
Drs 11/3925 PIPr 11/46  
Drs 11/3997 PIPr 11/48  
Drs 11/3998 PIPr 11/48  
Drs 11/3999 PIPr 11/48  
Drs 11/4080 PIPr 11/48  
Drs 11/4093 PIPr 11/56  
Drs 11/4178 PIPr 11/49  
Drs 11/4179 PIPr 11/49  
Drs 11/4180 PIPr 11/49  
Drs 11/4181 PIPr 11/49  
Drs 11/4182 PIPr 11/49  
Drs 11/4235 PIPr 11/64  
Drs 11/4245 PIPr 11/56  
Drs 11/4551 PIPr 11/64  
Drs 11/4587 PIPr 11/51  
Drs 11/4702 PIPr 11/53  
Drs 11/4703 PIPr 11/53  
Drs 11/4704 PIPr 11/53  
Drs 11/4705 PIPr 11/53  
Drs 11/4817 PIPr 11/53  
Drs 11/4818 PIPr 11/53  
Drs 11/4819 PIPr 11/53  
Drs 11/4820 PIPr 11/53  
Drs 11/4821 PIPr 11/53  
Drs 11/4822 PIPr 11/53  
Drs 11/4853 PIPr 11/55  
Drs 11/4996 PIPr 11/55  
Drs 11/4997 PIPr 11/55  
Drs 11/5229 PIPr 11/68  
Drs 11/5230 PIPr 11/68  
Drs 11/5267 PIPr 11/56  
Drs 11/5381 PIPr 11/62  
Drs 11/5400 PIPr 11/62  
Drs 11/5401 PIPr 11/62  
Drs 11/5431 PIPr 11/62  
Drs 11/5535 PIPr 11/72  
Drs 11/5544 PIPr 11/64  
Drs 11/5595 PIPr 11/64  
Drs 11/5738 PIPr 11/66  
Drs 11/5739 PIPr 11/66  
Drs 11/5740 PIPr 11/66  
Drs 11/5758 PIPr 11/66  
Drs 11/5825 PIPr 11/70  
Drs 11/5929 PIPr 11/68  
Drs 11/5930 PIPr 11/68  
Drs 11/5889 PIPr 11/68  
Drs 11/6062 PIPr 11/72  
Drs 11/6091 PIPr 11/70  
Drs 11/6092 PIPr 11/70  
Drs 11/6093 PIPr 11/70  
Drs 11/6135 PIPr 11/72  
Drs 11/6181 PIPr 11/72  
Drs 11/6193 PIPr 11/72  
Drs 11/6209 PIPr 11/72  
Drs 11/6256 PIPr 11/74  
Drs 11/6532 PIPr 11/74  
Drs 11/6569 PIPr 11/74  
Drs 11/6570 PIPr 11/74  
Drs 11/6571 PIPr 11/74  
Drs 11/6641 PIPr 11/76

Drs 11/6741 PIPr 11/78  
 Drs 11/6742 PIPr 11/78  
 Drs 11/6743 PIPr 11/78  
 Drs 11/6744 PIPr 11/78  
 Drs 11/6745 PIPr 11/78  
 Drs 11/6746 PIPr 11/78  
 Drs 11/6788 PIPr 11/78  
 Drs 11/6836 PIPr 11/78  
 Drs 11/6875 PIPr 11/78  
 Drs 11/6876 PIPr 11/78  
 Drs 11/6877 PIPr 11/78  
 Drs 11/7024 PIPr 11/81  
 Drs 11/7035 PIPr 11/81  
 Drs 11/7036 PIPr 11/81  
 Drs 11/7037 PIPr 11/81  
 Drs 11/7038 PIPr 11/81  
 Drs 11/7039 PIPr 11/81  
 Drs 11/7040 PIPr 11/81  
 Drs 11/7041 PIPr 11/81  
 Drs 11/7048 PIPr 11/81  
 Drs 11/7149 PIPr 12/6  
 Drs 11/7150 PIPr 12/6  
 Drs 11/7173 PIPr 12/6  
 Drs 11/7174 PIPr 12/6  
 Drs 11/7175 PIPr 12/6  
 Drs 11/7179 PIPr 12/6  
 Drs 11/7180 PIPr 12/6  
 Drs 11/7181 PIPr 12/6  
 Drs 11/7182 PIPr 12/6

#### *Stellungnahme zu Beschl des Ltg betr Petitionen*

Mittlg LReg 11.08.1992 Drs 11/44  
 Mittlg LReg 12.06.1992 Drs 11/45  
 Mittlg LReg 17.06.1992 Drs 11/67  
 Mittlg LReg 30.06.1992 Drs 11/111  
 Mittlg LReg 07.08.1992 Drs 11/337  
 Mittlg LReg 27.08.1992 Drs 11/366  
 Mittlg LReg 02.09.1992 Drs 11/393  
 Mittlg LReg 07.09.1992 Drs 11/458  
 Mittlg LReg 09.09.1992 Drs 11/461  
 Mittlg LReg 21.09.1992 Drs 11/569  
 Mittlg LReg 28.09.1992 Drs 11/612  
 Mittlg LReg 11.12.1992 Drs 11/1102  
 Mittlg LReg 05.01.1993 Drs 11/1172  
 Mittlg LReg 08.01.1993 Drs 11/1180  
 Mittlg LReg 28.01.1993 Drs 11/1336  
 Mittlg LReg 01.02.1993 Drs 11/1337  
 Mittlg LReg 03.02.1993 Drs 11/1353  
 Mittlg LReg 27.04.1993 Drs 11/1820  
 Mittlg LReg 28.04.1993 Drs 11/1853  
 Mittlg LReg 04.05.1993 Drs 11/1917  
 Mittlg LReg 14.05.1993 Drs 11/1927  
 Mittlg LReg 15.06.1993 Drs 11/2123  
 Mittlg LReg 19.08.1993 Drs 11/2420  
 Mittlg LReg 30.08.1993 Drs 11/2428  
 Mittlg LReg 30.08.1993 Drs 11/2529  
 Mittlg LReg 03.09.1993 Drs 11/2530  
 Mittlg LReg 13.09.1993 Drs 11/2577  
 Mittlg LReg 13.12.1993 Drs 11/3142  
 Mittlg LReg 21.01.1994 Drs 11/3294  
 Mittlg LReg 28.01.1994 Drs 11/3399  
 Mittlg LReg 03.02.1994 Drs 11/3400  
 Mittlg LReg 10.02.1994 Drs 11/3462  
 Mittlg LReg 10.03.1994 Drs 11/3658

Mittlg LReg 18.04.1994 Drs 11/3850  
 Mittlg LReg 19.04.1994 Drs 11/3851  
 Mittlg LReg 25.04.1994 Drs 11/3909  
 Mittlg LReg 17.08.1994 Drs 11/4537  
 Mittlg LReg 17.08.1994 Drs 11/4538  
 Mittlg LReg 14.09.1994 Drs 11/4634  
 Mittlg LReg 20.09.1994 Drs 11/4669  
 Mittlg LReg 14.10.1994 Drs 11/4783  
 Mittlg LReg 27.10.1994 Drs 11/4991  
 Mittlg LReg 14.12.1994 Drs 11/5130  
 Mittlg LReg 14.12.1994 Drs 11/5156  
 Mittlg LReg 07.02.1995 Drs 11/5417  
 Mittlg LReg 10.02.1995 Drs 11/5472  
 Mittlg LReg 09.02.1995 Drs 11/5478  
 Mittlg LReg 11.04.1995 Drs 11/5829  
 Mittlg LReg 23.05.1996 Drs 11/7203

#### *Mündlicher Bericht des PetA gemäß § 69 GeschO und Aussprache*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3777  
 PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6609 (Anlage S. 6660)

#### *Stellungnahme des BGV zum Fall W. S.*

Zurückweisung eines vom WM in Auftrag gegebenen Gutachtens in der Petitionssache W. S. bzw der festgestellten Prüfungsmängel seitens des Badischen Genossenschaftsverbandes; Kostenträger bei solchen Prüfungsgutachten; Schritte des WM als Aufsichtsbehörde gegenüber dem BGV zur Fehlerheilung im Falle des Petenten und generellen Verbesserung der Prüfungsqualität beim Genossenschaftsverband

KlAnfr  
 s. *Genossenschaft*  
 Drs 11/4750

#### *Ges zur Änd des Ges über den PetA des Ltg*

Erweiterung der Befugnisse des Berichterstatters, Einführung eines originären Initiativrechts des Ausschusses

GesEntw GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5335  
 1. Beratung PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5168  
 BeschlEmpf und Bericht StändA 07.12.1995 Drs 11/6834  
 2. Beratung PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6609 (Ablehnung)

#### *Änd der GO des Ltg*

Erleichterung öffentlicher Sitzungen des PetA, Herstellung der Öffentlichkeit auf Antrag von zwei Fraktionen bzw einem Viertel der Mitglieder; Einführung einer weiteren öffentlichen Beratungsrunde von Berücksichtigungsfällen im Ausschuß in Fällen der Nicht-Umsetzung von Berücksichtigungsbeschlüssen des Ltg durch die LReg

Antr  
 s. *Landtag, Geschäftsordnung*  
 Drs 11/5336

#### **Petitionsausschuss**

s. *Petition*

#### **Pfadfinder**

##### *Aktivitäten des Pfadfinderbunds Süd*

Aufklärung der Vorwürfe über jugendgefährdende und rechtsradikale Aktivitäten

MdlAnfr 6) Peter Hauk CDU 24.04.1995 Drs 11/5737  
 PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5417

*Rechtsextremistische Umtriebe des Pfadfinderbund Süd*

Aufklärung der Vorwürfe gegen den PBS-Geschäftsführer bzw dessen Äußerungen zur Existenz von Konzentrationslagern; Gründe für die bisherige Untätigkeit der Staatsanwaltschaften Mosbach und Karlsruhe

MdlAnfr 2) Gerd Teßmer SPD 09.10.1995 Drs 11/6516  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6172

*Landesmittel für den Pfadfinderbund Süd*

Höhe und Verwendungszwecke der jährlichen Mittelzuweisungen seit 1992; Aufhebung der Gemeinnützigkeit und Förderungswürdigkeit aufgrund der rechtsextremistischen Aktivitäten

MdlAnfr 1) Helmut Göschel SPD 06.11.1995 Drs 11/6689  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6346

*Rechtsextremistische Aktivitäten im Pfadfinderbund Süd*

Aufklärung der Vorwürfe gegen den PBS-Geschäftsführer bzw dessen Äußerungen zur Existenz von Konzentrationslagern; Verbindungen zwischen PBS und Scientology; Aufhebung der Gemeinnützigkeit und Förderfähigkeit des PBS

Antr Julius Redling u.a. SPD 09.11.1995 und Stellungnahme JuM Drs 11/6697  
BeschlEmpf und Bericht StändA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

**Pfadfinderbund Süd**

*s. Pfadfinder*

**Pfand (Geldsumme)**

*s. Verpackung*

**Pfandflasche**

*s. Verpackung*

**Pfarrer**

*s.a. Theologe*

*Situation in den Justizvollzugsanstalten BW und Arbeitsbedingungen der Gefängnispfarrer*

Rechtsgrundlagen, Kompetenzen, Finanzierung, praktische Arbeitsbedingungen, personelle und sächliche Ausstattung der Seelsorge in den einzelnen Anstalten; Auswirkungen der Personallage im Vollzugsdienst und der sozialen Dienste im Gefängnisalltag, Zunahme von Subkulturen und psychischen Defekten unter den Gefangenen, (medikamentöse) Behandlungen im Vollzugskrankenhaus Hohenasperg, Genehmigung bzw Erhaltung von Freizeiten, Ausgängen u.a. Lockerungen im Vollzug; spezielle (Betreuungs-)Maßnahmen für ausländische Gefangene, Regelung der (sprachlichen) Verständigung, Einstellung von Ausländern als Vollzugsbeamte u.a.m.

Antr  
*s. Justizvollzugsanstalt*  
Drs 11/2248

*Kirchenasyl und Verfassungskonformität*

Umfang, Rechts- und Verfassungskonformität der Gewährung von „Kirchenasyl“ für rechtskräftig abgelehnte Asylbewerber; Wiederherstellung der Verfassungsmäßigkeit des Verhaltens der Kirche bzw von Pfarrern

Antr  
*s. Asyl*  
Drs 11/4580

*„Kirchenasyl“ gewährende Religions-/Kirchengemeinschaften*  
Erneute Frage nach o.g. Institutionen (nach der Auskunftsverweigerung in Drs 11/4580) und Fällen von „Kirchenasyl“ für rechtskräftig abgelehnte Asylbewerber; Umfang und Stand strafrechtlicher Ermittlungsverfahren gegen Pfarrer u.a. Personen im Kirchendienst; Weitergewährung staatlicher Leistungen an Personen im „Kirchenasyl“?

Antr  
*s. Asyl*  
Drs 11/5263

**Pferd**

*s.a. Pferdesport*  
*s.a. Pferdezucht*  
*s.a. Stutenmilch*

*Tiertransporte*

Umfang und Höhe der Subventionierung von Lebendexporten in außereuropäische Staaten; Schlachtung der Tiere im Herkunftsland, Erhalt einer erzeugernahen Schlachthofstruktur, Transportzeitbegrenzung; Einhaltung der EG-Empfehlung für den Transport von Pferden, Rindern und Schweinen in den Mitgliedstaaten?

Antr  
*s. Tiertransport*  
Drs 11/2728

**Pferderennen**

*s. Pferdesport*

**Pferdesport**

*s.a. Glücksspiel*  
*s.a. Lotterie*

*Erlaubnispflicht für Reitvereine*

Zahl der erlaubnispflichtigen Reitvereine i.S. von § 11 1.3 TierSchG, Anerkennung von Reitvereinen als gemeinnützig von den Finanzämtern und gleichzeitig Bewertung als gewerbsmäßig nach der genannten Bestimmung? Maßnahmen zur einheitlichen Handhabung der Vorschrift

KIAnfr Christa Vossschulze CDU 02.10.1992 und Antw MLR Drs 11/597

*Therapeutisches Reiten als Kassenleistung*

Verweigerung der Kostenübernahme seit Inkrafttreten des GesundheitsstrukturGes; Eintreten für die Aufnahme dieser Therapieart in den Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenversicherung

Antr  
*s. Heilverfahren*  
Drs 11/1765

*Verwendung von PVC-Abfällen als Streumaterial in Reitställen*

Unterbindung der „Verwertung“ von Gummi-, Kunststoff- und Lederabfällen zur Einstreu in Reitställen u.a. Stallungen

Antr  
*s. Sonderabfall*  
Drs 11/2241

*Finanzierung von Pferderennen und Förderung der Pferdezucht*  
Rolle der Pferdewette als Förderinstrument, Entwicklung der Veranstaltung und Besteuerung des Totalisators, Zusammenhang zwischen dem Totalisatorumsatz sowie Umfang und Qualität des Rennbetriebes? Regionale bzw wirtschaftliche Bedeutung der Baden-Badener Rennwochen; Beurteilung der Gemeinnützigkeit der Rennvereine

Antr Gundolf Fleischer u.a. CDU 07.09.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2459  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.01.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*  
*Reduzierung der Zuweisungen aus der Totalisatorsteuer an die Rennvereine*

ÄAntr FDP/DVP 06.10.1993 Drs 11/2682-122  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Einschränkung der Reiterlaubnis im Wald*

Konsequenzen eines Urteils des VG Mannheim bez einer wesentlichen Einschränkung der Reiterlaubnis im Wald bzw auf Waldwegen

KlAnfr Norbert Zeller SPD 10.01.1995 und Antw VM Drs 11/5224

*Gründe für die Aufhebung der Kürzungen bei den Zuweisungen aus der Rennwettsteuer an die Rennvereine*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2412 2421 2426  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2517

*Einschränkung des Reitsports auf Waldwegen*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4436  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5627

## **Pferdewette**

s. *Lotterie*

## **Pferdezucht**

*Finanzierung von Pferderennen und Förderung der Pferdezucht*  
Rolle der Pferdewette als Förderinstrument, Entwicklung der Veranstaltung und Besteuerung des Totalisators, Zusammenhang zwischen dem Totalisatorumsatz sowie Umfang und Qualität des Rennbetriebes? Regionale bzw wirtschaftliche Bedeutung der Baden-Badener Rennwochen; Beurteilung der Gemeinnützigkeit der Rennvereine

Antr  
s. *Pferdesport*  
Drs 11/2459

*Einrichtung einer Laufbahn für den Gestütsdienst*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4191

## **Pfingstmontag**

s. *Sonn- und Feiertage*

## **Pflanze**

s.a. *Gewürzpflanze*

s.a. *Hecke*

s.a. *Heilpflanze*

s.a. *Pflanzenschutz*

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: Entscheidung der LReg im BRat*

*Vorschlag einer VO (EWG) des Rates zur Regelung des Besitzes von und des Handels mit Exemplaren wildlebender Tier- und Pflanzenarten - Drs 10/6763*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/9

*Internationale und interregionale Zusammenarbeit im Naturschutz*

Regionale Umsetzung der europäischen FFH-Richtlinie (zur Erhaltung der wildlebenden Tier- und Pflanzenarten)

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/228

*Gentechnische Forschungsarbeiten im Bereich der Pflanzenproduktion*

Darlegung der universitären Forschungsstätten und -projekte; Ziele, Mitteleinsatz und (Ökologische) Auswirkungen der Vorhaben; Ausdehnung des Patentschutzes auf Pflanzen und genetisches Material?

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/269

*Eingabe des Verbandes südwestdeutscher Pflanzzüchter und der Pflanzenzuchtgesellschaft BW, Waldenburg, vom 03.11.1992 - Versuchsstation Eckartsweier*

BeschlEmpf und Bericht FA 18.12.1992 Drs 11/1214 II. S. 8  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1306

*Gentechnik in BW; hier: Praxis und Fortentwicklung des GentechnikGes; Humangenetik; Gentechnik in Wissenschaft und Forschung*

Voraussetzungen und Konsequenzen einer Patentierung gentechnisch manipulierter Lebewesen, Pflanzen, Mikroorganismen oder Produkte

GrAnfr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1255

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik und Verbraucherschutz*

Markteinführung von gentechnisch erzeugten oder manipulierten Lebensmitteln nach der EG-Novel-Food-VO, ernährungsphysiologischer Vergleich mit herkömmlichen Erzeugnissen, Einstufung von Pflanzen/Früchten, die durch endogene Gifte gegen spezifische Schädlinge resistent sind, Untersuchung gesundheitlicher Auswirkungen; Darlegung der Kontrollen und Verbraucherinformation, Kennzeichnung genetisch veränderter Nutzpflanzen und Lebensmittelbestandteile

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1256

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik in der Landwirtschaft*

Einsatz der Gentechnik in der Pflanzenproduktion: Ziele, Methoden, Ergebnisse, Erforschung von Herbizidresistenzen, Entwicklung entsprechender Nachfolgepräparate von Pflanzenschutzmitteln, Einsatz von Mikroorganismen in der Schädlingsbekämpfung, Experimente mit gentechnisch veränderten Bodenorganismen; Perspektiven bis zum Jahr 2000



Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1257

*Gentechnik in BW; hier: Umweltschutz und Gentechnik*

Gefahren und Ergebnisse von Freilandversuchen mit gentechnisch veränderten Lebewesen, Pflanzen und Organismen; Anwendung der entsprechenden EG-Richtlinie; Gesundheitsgefährdung durch Rückstände in gentechnisch behandelten Pflanzen und Organismen, Folgen eines erhöhten Herbizideinsatzes durch verstärkte Einführung herbizidresistenter Pflanzen; Artenverarmung durch die neuen Versuche, u.a. auch durch biotechnisch gekreuzte oder gentechnisch manipulierte Tier- und Pflanzenarten, die sich mit „natürlichen“ Spezies fortpflanzen?

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1320

*Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft in BW*

Funktion der vorgesehenen ökologischen Stützpunktreviere; Auswirkungen einer großflächigen Umstellung zu naturgemäß bewirtschafteten Wäldern auf Biotope; Gewährleistung des Schutzes der gefährdeten Pflanzen und Tiere

GrAnfr  
s. *Forstwirtschaft*  
Drs 11/1701

*Verstoß gegen die LandschaftsschutzVO in Heilbronn*

Begründung und Verantwortliche der Maßnahmen an Pappeln entlang des Neckars; Verweisung auf ein ökologisch verträgliches Vorgehen

KlAnfr  
s. *Landschaftsschutz*  
Drs 11/2308

*Schmuck- und Zierreisigkulturen*

Neuregelung der Aufforstungsgenehmigung; Stellung der Anlage von Schmuck- und Zierreisigkulturen sowie Christbaumkulturen unter (kommunalen) Genehmigungsvorbehalt; Festsetzung einer bestimmten Baumartenzusammensetzung (durch Schaffung einer Rechtsgrundlage in § 25 LLG), insbes in Natur- und Landschaftsschutzgebieten sowie in Kernzonen eines Naturparks

KlAnfr Roland Ströbele CDU 26.10.1993 und Antw MLR  
Drs 11/2799

*Außereuropäische Wildpflanzen*

Verdrängung der heimischen mitteleuropäischen Flora durch importierte Wildpflanzen; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Artenschutz*  
Drs 11/2831

*Pflanzverbot von außereuropäischen Wildpflanzen*

Schutz der heimischen Flora, insbes vor kanadischer Goldrute, nordamerikanischer Traubenkirsche, sibirischem Riesenbärenklau, japanischem Knöterich, Springkraut und Topinambur

Antr  
s. *Artenschutz*  
Drs 11/2832

*Patentierung von gentechnisch manipulierten Lebewesen*

Vorschlag des Ministerrats der EU zur Patentierung gentechnisch manipulierter Pflanzen und Tiere sowie der Verfahren zu

deren Züchtung, Folgen für die Landwirtschaft BW; Verhinderung der Patentierung über den BRat

Antr  
s. *Patent (Erfinderschutz)*  
Drs 11/3327

*Umsetzung der Flora-, Fauna-, Habitat-Richtlinie*

KlAnfr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/3433

*Nachwachsende Rohstoffe*

Verarbeitende Unternehmen, Art und Umfang sowie Ökobilanzen der gewonnenen Erzeugnisse von Ölsaaten (Raps, Sojabohnen u.a.), Hackfrüchten (Kartoffeln, Zuckerrüben, Topinambur u.a.) und Dauerkulturen (Chinaschilf, Heilpflanzen u.a.)

GrAnfr  
s. *Biomasse*  
Drs 11/3564

*Polyesterbiosynthese*

Internationale Forschungsprojekte und -ergebnisse zur Anregung von Pflanzen zur Produktion von Biopolyester; geeignete Pflanzen, erzielbare Erträge und Eigenschaften des Endprodukts; ökologische Folgen beim Einsatz des Verfahrens; Chancen für die chemische Industrie und Landwirtschaft

KlAnfr  
s. *Kunststoff*  
Drs 11/5433

*Freisetzung gentechnisch veränderter Pflanzen*

Bedeutung, Ziele, Kosten und Risiken der geplanten Freisetzungsversuche mit herbizid-resistenten Pflanzen; Gefahrenpotential beim Konsum gentechnisch erzeugter Pflanzen für Mensch und Tier, Stand der Erkenntnisse bzw der geplanten EU-Freisetzungsrichtlinie; patentrechtliche Situation für gentechnische Erfindungen; Rechtsgrundlage des Inverkehrbringens gentechnisch veränderter Pflanzen; öffentliche Auslegung aller Genehmigungsunterlagen; Ausschluß einer finanziellen Förderung der Projekte, Widerruf der Genehmigung des Versuchs mit transgenem Mais an der Uni Hohenheim sowie der dem Berliner Robert-Koch-Institut erteilten Genehmigung

Antr  
s. *Agrarforschung*  
Drs 11/5529

*Gefahren durch Chemikalien in Schnittblumen*

Herkunftsländer, Art und Umfang der Behandlung mit (hier verbotenen) Pestiziden, gesundheitliche Auswirkungen bei Floristen und Verbrauchern, u.a. Auslösung von Allergien; Kontrollen und Abhilfemaßnahmen

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 15.03.1995 und Antw MLR  
Drs 11/5624

*Umweltverträglicher Zierpflanzenanbau*

Zahl von Zierpflanzengärtnereien im Lande, Umfang des Herbizid- und Fungizideinsatzes zur Schädlingsbekämpfung, Anteil der mit Nützlingen bzw biotechnischen Methoden arbeitenden Betriebe; Förderung der umweltfreundlichen Wirtschaftsweise und Produkte, Vergabe eines HQZ für Zierpflanzen, Definition von Vergabekriterien, Förderung der Vermarktung, Beratung der interessierten Gärtner

Antr  
s. *Gartenbau*

Drs 11/5859

*Existenzbedrohung von privaten Forstbaumschulen durch Nachfragerückgang*

Anzucht von Forstpflanzen durch kommunale Pflanzgärten, landeseigene Baumschulen sowie Wildlingsgewinnung der LForstverwaltung; Bedeutung der Verjüngungsflächen sowie der Anzucht von autochthonen Sträuchern in der Staatsklunge Nagold; Situation und Perspektiven der privaten Baumschulen und Klingen im Land, Maßnahmen zur Arbeitsplatzsicherung der mittelständischen Betriebe

Antr

s. *Gartenbau*

Drs 11/5992

*Riesenbärenklau im Rems-Murr-Kreis*

Ausbreitung seit 1990, Gefahrenpotential bzw Fälle von Hautverätzungen durch den giftigen Saft, Aufklärung der Bevölkerung, Bewertung der Forschungen an der Landesanstalt für Bienenkunde der Universität Hohenheim, Planung und Förderung von Rückdrängungsprojekten, Beurteilung eines Anpflanzverbots

KlAnfr Rudolf Bühler REP 16.06.1995 und Antw UM Drs 11/6056

*Situation der Ulme in BW*

Bestandsentwicklung nach dem Ulmensterben zu Beginn der 80er Jahre; Mittel und Maßnahmen zur Bekämpfung des Ulmensplintkäfers als Verursacher; Beurteilung von Neuanpflanzungsprogrammen

Antr Rudolf Bühler u.a. REP 30.08.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/6430

BeschlEmpf und Bericht LandWA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Ozonbelastung für Pflanzen*

Quantifizierung der Qualitätseinbußen bei landwirtschaftlichen Pflanzen in den letzten fünf Jahren; finanzielle Verluste der Landwirte und Gartenbauern; Förderung von Projekten zur Erforschung von Ozonschäden bei landwirtschaftlichen und wildlebenden Pflanzen

Antr

s. *Ozon*

Drs 11/6451

*Gesundheitszustand der Laubbäume in BW*

Ursachen, Erscheinungsbild und Verlauf der Erkrankungen, insbes von Eichen und Buchen seit dem letzten Waldschadensbericht; Wirkungen von Folgeschädlingen wie Insekten oder Pilzen; Holzeinschlagsmengen seit Auftreten der aktuellen Erkrankung; Intensivierung bzw finanzielle Unterstützung der Erforschungs- und Bekämpfungsmaßnahmen

Antr Peter Hauk u.a. CDU 27.09.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/6526

BeschlEmpf und Bericht LandWA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Naturverjüngung und natürliche Sukzession der Waldvegetation in der Forstwirtschaft*

Definition bzw Praxisvergleich o.g. Begriffe, Umsetzung des Wiederaufforstungsgebots im LWaldGes, u.a. durch Anpflanzung der Waldbäume Birke und Vogelbeere?

Antr

s. *Forstwirtschaft*

Drs 11/6765

*Feuerbrandgefährdete Baumarten, Erinnerung an das Ulmensterben Anfang der 80er Jahre; Förderung der Forschungen um feuerbrandresistente Sorten*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5941 ff

**Pflanzenbehandlungsmittel***s.a. Schädlingsbekämpfungsmittel**Einsatz von Pestiziden*

Gefahrenpotential, gesundheitliche Folgen und materielle Schäden durch großflächige Luftverteilung bzw Abdrift bei Ausbringung pestizidhaltiger Pflanzenschutzmittel; Frage nach Ergebnissen bisheriger Untersuchungen sowie nach Maßnahmen in Biotopen und Wasserschutzzonen

KlAnfr Johannes Buchter GRÜNE 05.06.1992 und Antw MLR Drs 11/22

*Richtlinie für den kontrollierten umweltschonenden Weinbau*

Zulassung punkt- und streifenförmiger Unterstockbehandlungen mit Herbiziden iRd zu erlassenden Richtlinie

MdlAnfr

s. *Weinwirtschaft*

Drs 11/48

*Verwendung von biozidhaltigen Antifoulings am Bodensee*

Verletzung der Vorschriften der BodenseeschiffahrtsVO; Gegenmaßnahmen

KlAnfr

s. *Anstrichmittel*

Drs 11/125

*EG-Richtlinie über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln*

Stand des EG-Zulassungsverfahrens für Pflanzenschutzmittel; Folgen der ausbleibenden „einheitlichen Grundsätze zur Bewertung von Pflanzenschutzmitteln“; Verhinderung einer EG-weiten Legalisierung der Pestizidanwendung und damit der Verschmutzung des Grundwassers

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 30.07.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/244

BeschlEmpf und Bericht LandWA 16.09.1992 Drs 11/610  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523

*Einsatz von Herbiziden nach der Flächenstillegung*

Beurteilung der Herstellerwerbung und des Einsatzes von Blattherbiziden nach der Flächenstillegung; Frage nach rechtlichen Vorgaben

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 21.08.1992 und Antw MLR Drs 11/330

*Bienensterben durch „Insegar“?*

Bienengefährlichkeit des o.g. Insektizids; Bienensterben durch den Einsatz im kontrolliert-integrierten Apfelanbau am Bodensee; Bewertung der zugelassenen Entwicklungshemmer und der anderen Pflanzenschutzmittel des Anhangs zu den „Richtlinien für die integrierte und kontrollierte Erzeugung von Kern- und Steinobst in BW“ im Hinblick auf die reelle Bienengefährlichkeit

Antr

s. *Bienen*

Drs 11/336

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*  
Ausmaß und Ursachen der Sturmschäden; Problematik der Naßholzkonservierung; Maßnahmen gegen Borkenkäferbefall; Vermeidung von Pestizideinsatz

GrAnfr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/349

*Bienengefährlichkeit des Pflanzenschutzmittels „Insegar“ - Neue Erkenntnisse*

Klärung der Vorwürfe von Imkern am Bodensee bez der Schädigung der Bienenbrut durch Insegar

KlAnfr  
s. *Bienen*  
Drs 11/350

*Hopfenanbau: Ökologische Auswirkungen von Düngung und Infektionsbekämpfung, biologische Bekämpfung von Schädlingen, Förderung der kontrolliert-biologischen und kontrolliert-integrierten Produktion*

Zugelassene Pflanzenschutzmittel und deren Auswirkungen; Ergebnisse, Resonanz und Kosten des Peronospora-Warndienstes; Aufwand und Ergebnisse der im Hopfenversuchsfeld Tettngang durchgeführten Programme; Erfolgsaussichten einer stark reduzierten Verwendung von Insektiziden bei der Blattlausbekämpfung; Vermarktungshilfen; Zuschüsse an Brauereien; Fortsetzung der Versuchsreihen

Antr  
s. *Hopfen*  
Drs 11/373

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Zulassung bzw Höchstmengen von Pflanzenschutzmitteln, Pestiziden und sonstigen Manipulatoren; Rückstandsuntersuchungen, Kontrolle der Endprodukte

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

*Pflanzenschutzmittelzulassungen im EG-Binnenmarkt*

Zulassung, Handel und Anwendung von Pflanzenschutzmitteln nach Inkrafttreten der neuen EG-Richtlinie; Frage nach Ausnahmeregelungen, Kontrollmechanismen, Preisgestaltung und Kostenträgern der Entsorgung von „alten“ Mitteln

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 07.10.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/650  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 02.12.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*Bodenseeraum*

Beseitigung der unterschiedlichen Produktions- und Importbedingungen im Obstbau, Reduzierung des Einsatzes von chemischen Spritzmitteln

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik in der Landwirtschaft*

Einsatz der Gentechnik in der Pflanzenproduktion: Ziele, Methoden, Ergebnisse, Erforschung von Herbizidresistenzen, Entwicklung entsprechender Nachfolgepräparate von Pflanzenschutzmitteln, Einsatz von Mikroorganismen in der Schädlingsbekämpfung, Experimente mit gentechnisch veränderten Bodenor-

ganismen; Perspektiven bis zum Jahr 2000

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1257

*Gentechnik in BW; hier: Umweltschutz und Gentechnik*

Gesundheitsgefährdung durch Rückstände in gentechnisch behandelten Pflanzen und Organismen, Folgen eines erhöhten Herbizideinsatzes durch verstärkte Einführung herbizidresistenter Pflanzen

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1320

*Umsetzung der flankierenden Maßnahmen der EG-Agrarreform in BW*

Begründung des niedrigen Ausgleichsbetrags für den Verzicht auf chemisch-synthetische Düngemittel sowie Pflanzenschutzmittel

Antr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/1552

*Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft in BW*

Verringerung des Biozideinsatzes bei einer großflächigen Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft

GrAnfr  
s. *Forstwirtschaft*  
Drs 11/1701

*Schäden und Umfang der Schwammspinnerraupe-Epidemie in den Wäldern BW*

Ursachen und Schäden; Gründe für das Unterlassen präventiver Maßnahmen wie in BAY und HES; Beurteilung des Einsatzes chemischer Behandlungsmittel; Einleitung entsprechender Bekämpfungsmaßnahmen, Erteilung der Ausnahmegenehmigungen nach dem Pflanzenschutzrecht für die zuständigen Behörden vor Ort

Antr  
s. *Forstschaden*  
Drs 11/2102

*Langfristige Sicherung der Wasserversorgung in BW; Schutz und Nutzung des Trinkwasserspeichers Bodensee*

Verbesserung der Schutzmaßnahmen zugunsten des Trinkwasserspeichers Bodensee gemeinsam mit den anderen Anrainerstaaten, u.a. Abwasserreinigung am See und im Einzugsbereich, Extensivierung der Landwirtschaft iRd EG-Agrarreform, Einschränkungen bei der Verwendung und Zulassung bestimmter Pflanzenschutzmittel

Antr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/2119

*Zugelassene Unkrautbekämpfungsmittel außerhalb des Positivkatalogs der SchALVO*

Aufnahme der Mittel Cato und Duplosan in den Positivkatalog der SchALVO; Konsequenzen einer bisherigen Verwendung in Wasserschutzgebieten?

Antr Karl Göbel u.a. CDU 08.07.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2202  
BeschlEmpf und Bericht UA 27.10.1993 Drs 11/3011  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Verwendung von Pflanzenschutzmitteln in privaten Gärten seit den Einschränkungen nach dem PflanzenschutzmittelGes des Landes BW vom 17.12.1990*

Entwicklung nach Art und Verbrauch der (noch erlaubten) eingesetzten Mittel von Kleingärtnern und auf öffentlichen Flächen; Effizienz der Öffentlichkeitsarbeit und Kontrollen; Erteilung von Ausnahmen, Ahndung von Verstößen; Umgang des Landhandels mit den neuen Vorschriften; Beurteilung von Mitteln auf der Basis nachwachsender Rohstoffe als (erlaubte) Alternative

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 22.07.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2279

BeschlEmpf und Bericht LandwA 13.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Herbizideinsatz bei der Bundesbahn*

Art, Umfang und Technik der Ausbringung von Unkrautvernichtungsmitteln auf und neben Gleisanlagen; Reduzierung von Totalherbiziden, Prüfung und Anwendung alternativer Methoden, Beachtung von Kleingewässern, Quellgebieten und Wasserschutzzonen

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 22.07.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2280

BeschlEmpf und Bericht LandwA 13.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

Mittlg LReg 03.08.1994 Drs 11/4461

*Verschmutzung des Grundwassers im Kreis Waldshut*

Entwicklung der Grundwasserverschmutzung durch Pflanzenschutzmittel im Vergleich mit den anderen LKreisen; Auswirkungen auf das Trinkwasser; Verlegung der Trinkwasserbrunnen aus den landwirtschaftlichen Nutzgebieten, Ausweitung von Wasserschutzgebieten u.a. Schutzmaßnahmen

KlAnfr

s. *Gewässerschutz*

Drs 11/2360

*Verschmutzung des Grundwassers und der Fließgewässer im Krs Tübingen*

Entwicklung der Belastung durch Pflanzenschutz- und Düngemittel sowie Stickstoffeinträge aus der Luft, Darlegung der Verursacher und Schutzmaßnahmen, Stilllegung von landwirtschaftlichen Flächen in Wasserschutzzone II, Ausweitung der WSG, Stand und Leistungskraft der Kläranlagen, Kosten und Effizienz zusätzlicher Maßnahmen

KlAnfr

s. *Gewässerschutz*

Drs 11/2702

*Pestizidrückstände in Lebensmitteln*

Ausnahmegenehmigungen von der geltenden Höchstmengenregelung für Pestizide für Lebensmittel aus anderen EG-Ländern; Art, Umfang und Gesundheitsgefährdung; Stand der Erstellung einer EG-weit verbindlichen Positivliste erlaubter Lebensmittelzusatzstoffe, Beteiligung der BLänder; Ablehnung weiterer Ausnahmeregelungen

Antr

s. *Lebensmittel*

Drs 11/2907

*Zulassung von Pflanzenschutzmitteln in Wasserschutzgebieten*

Aufnahme auch ggf neu zugelassener Mittel in den Positivkatalog nach der SchALVO für den Anbau im Frühjahr 1994

KlAnfr Karl Göbel CDU 20.12.1993 und Antw MLR Drs 11/3169

*Biozideinsatz im Hopfenanbau*

Angewandte Stoffe und Wirkungen, Umfang der möglichen Abdrift von Spritzmitteln sowie von Grenzabständen für Hopfenanlagen zur Wohnbebauung, Weiterentwicklung der Spritzgeräte

Antr

s. *Hopfen*

Drs 11/3649

*Umsatzbesteuerung im EG-Binnenmarkt beim Agrarhandel*

Auswirkungen der unterschiedlichen Besteuerung von Agrarprodukten, Pflanzenschutz- und Düngemitteln auf die agrarwirtschaftliche Wirtschaft und den Agrarhandel, insbes im grenznahen Bereich zu Frankreich; Abbau der Wettbewerbsverzerrungen im Agrarbereich des Binnenmarkts

KlAnfr

s. *Agrarhandel*

Drs 11/3746

*Pflanzenschutzmittel in Babynahrung*

Art, Umfang und gesundheitliche Auswirkungen o.g. Lebensmittelverunreinigung; Informationspolitik und Maßnahmen der Firma Schlecker, der (spanischen) Hersteller und Importeure, der Verbraucherschutzinitiative, der Lebensmittelüberwachungsbehörden und des UM; Kontrolle der Rückrufaktion von Schlecker durch das UM, Gründe für die fehlende Kooperation mit anderen BLändern

KlAnfr

s. *Kindernahrung*

Drs 11/3762

*Schadstoffbelastete Babynahrung*

Import und Vertrieb o.g. Nahrungsmittel, Nennung der Produkte und Hersteller, Ausmaß des Pestizideinsatzes und der (erlaubten) Rückstände in den Erzeugerländern, Gesundheitsgefährdung der Kleinkinder, Kontrolltätigkeit und -ergebnisse, Informationspolitik und Konsequenzen der LReg, Grenzwerte in Deutschland u.a. EU-Staaten

Antr

s. *Kindernahrung*

Drs 11/3778

*Verteuerung biologischer Pflanzenschutzmittel (Verwirrfallen)*

Entwicklung der Preise und Marktposition o.g. Mittel gegen Traubenwickler; Verhinderung einer Verteuerung durch Anhebung der Landeszuschüsse

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD und Karl Göbel u.a. CDU 01.06.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4083

BeschlEmpf und Bericht LandwA 12.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Schäden durch Engerlinge und Maikäfer am Kaiserstuhl*

Entwicklung der Populationen und Schäden im Wald, Wein- und Obstbau; Effizienz des Einsatzes von Rubitox, Alternativen bei einem Verbot dieses Mittels; Wirksamkeit und Kosten ökologisch verträglicher Mittel/Methoden; Untersuchungen und Erkenntnisse der Landesanstalt für Pflanzenschutz; konkrete Maßnahmen zur Schadensbegrenzung in den nächsten Jahren

Antr

s. *Pflanzenschädling*

Drs 11/4206

*Feuerbrandbekämpfung*

Ausmaß der Verbreitung, insbes im Rems-Murr-Kreis; Stand von Forschungsprojekten; Information und Unterstützung der

(potentiell) Betroffenen; Zulassung von „Plantomycin“ auch im Streuobstbau; Anpflanzverbot der Hauptwirtspflanzen Weißdorn und Cotoneaster in der Umgebung von Baumschulen und Obstanlagen; Änd der FeuerbrandVO: Behandlung befallener Gehölze und Bäume auch auf Privatgrundstücken, Ausbildung und Autorisierung des entsprechenden Fachpersonals auf Gemeindeebene, landesweite Kartographierung des Befalls, Einrichtung bewachter Brandplätze zur Vernichtung der befallenen Pflanzen

Antr  
s. *Pflanzenkrankheit*  
Drs 11/4391

#### *Nitratbericht 1993*

Umfang der Verstöße gegen die Schutz- und AusgleichsVO, verhängte Sanktionen und Kontrollen; Standorte und festgestellte Werte für Nitratstickstoff u.a. Stoffe bei Erdbeeren, Tabak, Spargel, Mais und Gemüse; Verankerung von düngefreien Gewässerrandstreifen im WasserGes; Überschreitungen der Grenzwerte der TrinkwasserVO; Auswirkungen der von der EU geplanten Wieder-Zulassung von Chemikalien zur Herstellung von Pflanzenschutzmitteln auf den Trinkwasserschutz; Zeitplan für die Ausweisung neuer WSG

Antr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/4409

#### *Bekämpfung des Feuerbrands*

Ausmaß der Verbreitung bzw Existenzbedrohung einzelner Obstbaumarten; vorhandene und notwendige Bekämpfungsmöglichkeiten, Anpassung der FeuerbrandVO, Zulassung von „Plantomycin“ oder „Streptomycin“? Entschädigung der betroffenen Obstbauern

Antr  
s. *Pflanzenkrankheit*  
Drs 11/4430

#### *Handhabung der Positiv-Liste für die Schutzgebiets- und AusgleichsVO (SchALVO)*

Erneute Überprüfung der von der Biologischen Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft zugelassenen Pflanzenschutzmittel? Beschleunigung der Verfahren

Antr  
s. *Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung*  
Drs 11/4450

#### *Dünge- und Pflanzenschutzmittelabgabe*

Umfang und Umweltwirkungen des Einsatzes chemischer Mittel seit 1984; Möglichkeiten, Handhabung und Auswirkungen o.g. Abgabenerhebung; Verbesserung der Marktchancen biologischer Mittel; Chancen für eine einheitliche EU-Regelung

Antr  
s. *Düngemittelabgabe*  
Drs 11/4472

#### *Gefahren und Zulassung pulverförmiger Pflanzenschutzmittel*

Auflistung o.g. Mittel, Gefahren für die Anwender, insbes beim Abwiegen und Abfüllen; Hinwirkung auf die ausschließliche Zulassung von flüssigen oder granulierten Formulierungen

Antr Richard Drautz u.a. FPD/DVP 22.09.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4664  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 17.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

#### *Chloranilin als Abbauprodukt von Dimilin*

Infragestellung der Zulassung von Dimilin durch das Umweltbundesamt; Auftreten und Gefährdungspotential von Chloranilin als Abbauprodukt nach einem großflächigen Ausbringen von Dimilin zur Schwammspinnerbekämpfung; Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/4681

#### *Ökologisierung des Weinbaus in BW*

Ergebnisse bzw landesweite Übertragbarkeit des Südbadener Pilotprojekts zur Reduzierung des Pflanzenschutz- und Düngemittelsatzes im Weinbau; ökonomische Ergebnisse der beteiligten Winzer; Unterstützung des Pheromon-Verwirrverfahrens, der Einführung neuer mehltau- und peronosporaresistenter Sorten sowie der Zulassung des erzeugten Weins als Qualitätswein; Aufnahme in Förderprogramme; Umorientierung der Beratung, Ausbildung und Forschung; Änd des Weinrechts, Ermöglichung ökologischer Anbauhinweise auf dem Etikett

Antr  
s. *Weinwirtschaft*  
Drs 11/4954

#### *Vergiftungsgefahr in Weinbergen*

Vergiftungsrisiko für Weingärtner durch Pestizid- und Herbizideinsatz; Stand der gemeldeten Fälle und Feststellungsverfahren; Warnung der Anwender; Regreßmöglichkeiten gegenüber den Herstellern; Reduzierung der Mittel bzw Bereitstellung von Alternativen; Unterstützung der Anerkennung als Berufskrankheit

KlAnfr  
s. *Weinwirtschaft*  
Drs 11/5017

#### *Preisgestaltung von Pflanzenschutzmitteln*

Umfang und Ursachen von Preisunterschieden zwischen den einzelnen EU-Mitgliedstaaten einschließlich Österreich zum Nachteil des deutschen Agrarhandels; Hinwirkung auf eine einheitliche Preisgestaltung bei den Wirkstoffen im Pflanzenschutz

KlAnfr Hans Heinz CDU 09.12.1994 und Antw MLR Drs 11/5101

#### *Feuerbrandbekämpfung mit Plantomycin*

Erfahrungen mit der Anwendung des o.g. Bakterizids, Auswirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen; Gefährdung der Nachzucht von Kernobstgehölzen in Baumschulen durch Feuerbrand? Ausdehnung der befristeten Vertriebsgenehmigung für Plantomycin auf 1995 sowie Zulassung auch im Streuobstbau

Antr  
s. *Pflanzenkrankheit*  
Drs 11/5158

#### *Arzneimittelreste im Trinkwasser*

Art, Ausmaß und Gefährdungspotential o.g. Rückstände; Anteil weiblicher Hormone der Antibabypille, blutfettsenkender Präparate sowie hormonähnlicher Pflanzenschutzmittel; Abbaumöglichkeiten der Kläranlagen, Ausrüstungsstand der Wasserwerke mit rückhaltenden Aktivkohlefiltern

Antr  
s. *Arzneimittel*  
Drs 11/5177

*Chlorchemie und Wirtschaft*

Arbeitsplätze und Umsätze bei Herstellung und Vertrieb von Lacken und Pestiziden auf der Basis chlorchemischer Ausgangsmaterialien

KlAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/5254

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Ablehnung von Ausnahmen für importierte Lebensmittel mit höheren Pestizidwerten, bisher verbotenen Zusatzstoffen und Behandlungsmethoden; Durchsetzung deutscher Schutzstandards bzw umfassender Deklarationsvorgaben

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

*Freilandversuch mit transgenem Mais an der Universität Hohenheim*

Prüfung, Genehmigung, Gewährleistung der Sicherheit und Kontrolle o.g. Planung im LKrs Böblingen; Rechtslage und Kenntnisstand der zuständigen Behörden; Einschätzung der Risiken für Bevölkerung und Ökologie; Vorsorge gegen eine unkontrollierte Ausbreitung der eingesetzten Gene; Erfahrungen mit der Züchtung von herbizidresistentem Saatgut und entsprechender Einsparung von Pflanzenschutzmitteln; Bewertung der Forschungsziele und -folgen vor dem Hintergrund der Nahrungsüberschüsse in Europa sowie zunehmender Abhängigkeit der Landwirte von Herstellern der Agrarchemie

Antr  
s. *Agrarforschung*  
Drs 11/5397

*Gefährdung durch Pflanzenschutzmittel mit dem Wirkstoff Diuron*

Ausbringung o.g. Unkrautvernichtungsmittel auf Gleisflächen, in Haus- und Kleingärten; Bewertung des Gefahrenpotentials insbes im Grundwasser; Vereinbarungen mit der Bahn AG, Vollzugskontrolle u.a. Maßnahmen zur Verhinderung des Diuroneintrags

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 13.02.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5473  
BeschlEmpf und Bericht UA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Freisetzung gentechnisch veränderter Pflanzen*

Bedeutung, Ziele, Kosten und Risiken der geplanten Freisetzungsversuche mit herbizid-resistenten Pflanzen; Gefahrenpotential beim Konsum gentechnisch erzeugter Pflanzen für Mensch und Tier, Stand der Erkenntnisse bzw der geplanten EU-Freisetzungsrichtlinie; patentrechtliche Situation für gentechnische Erfindungen; Rechtsgrundlage des Inverkehrbringens gentechnisch veränderter Pflanzen; öffentliche Auslegung aller Genehmigungsunterlagen; Ausschluß einer finanziellen Förderung der Projekte, Widerruf der Genehmigung des Versuchs mit transgenem Mais an der Uni Hohenheim sowie der dem Berliner Robert-Koch-Institut erteilten Genehmigung

Antr  
s. *Agrarforschung*  
Drs 11/5529

*Maikäferaufkommen 1995*

Entwicklung der Populationen und Schäden, insbes im Obst- und Weinbau; Prognosen verschiedener Forschungsinstitute; Ein-

satzreife ökologischer Bekämpfungsmittel und -methoden, Ergebnisse von Versuchen mit Zwiebelanpflanzungen im Kaiserstuhlgebiet sowie des Antrags auf Wiedezulassung des bienenfreundlichen Insektizids Rubitox

Antr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/5547

*Gefahren durch Chemikalien in Schnittblumen*

Herkunftsländer, Art und Umfang der Behandlung mit (hier verbotenen) Pestiziden, gesundheitliche Auswirkungen bei Floristen und Verbrauchern, u.a. Auslösung von Allergien; Kontrollen und Abhilfemaßnahmen

KlAnfr  
s. *Pflanze*  
Drs 11/5624

*Entwicklung der Berufskrankheiten in der Landwirtschaft*

Art und Ursachen o.g. Entwicklung, insbes in den Bereichen Atemwegserkrankungen und Allergien; Einflüsse der intensiven Tierhaltung, des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln u.a. Agrochemikalien; Ausmaß von Unfällen und Vergiftungen, Zahl und Bescheidung von Anträgen auf Berufsunfähigkeit; Beratungsmaßnahmen iRd Prävention

Antr  
s. *Berufskrankheit*  
Drs 11/5701

*Umweltverträglicher Zierpflanzenanbau*

Zahl von Zierpflanzengärtnereien im Lande, Umfang des Herbizid- und Fungizideinsatzes zur Schädlingsbekämpfung, Anteil der mit Nützlingen bzw biotechnischen Methoden arbeitenden Betriebe; Förderung der umweltfreundlichen Wirtschaftsweise und Produkte, Vergabe eines HQZ für Zierpflanzen, Definition von Vergabekriterien, Förderung der Vermarktung, Beratung der interessierten Gärtner

Antr  
s. *Gartenbau*  
Drs 11/5859

*Agrar- und Ökologiezentrum Boxberg*

Erforschung neuer Technologien und Verfahren zur Ersetzung chemischer Pflanzenschutzmittel und schonender Bodenbearbeitung

Antr  
s. *Boxberg, Stadt*  
Drs 11/6099

*Einsatz von Tunnelspritzgeräten im Obst- und Weinbau*

Verstärkte Förderung und Anwendung der Tunnelspritztechnik; Beurteilung einer Anwendungspflicht in unmittelbarer Nähe zu einer Wohnbebauung

KlAnfr  
s. *Landmaschine*  
Drs 11/6439

*Wettbewerbsverzerrung durch den in anderen EG-Ländern erlaubten Einsatz von Pflanzenschutzmitteln*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 86

*Kosten der Elimination von Atrazin aus dem Trinkwasser*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1875

*Beschränkung des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln in Kleingärten*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3125

*Überhöhte Pestizidwerte in importierter Babynahrung; Harmonisierung des Pflanzenschutzmittelrechts innerhalb der EU*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3327 ff

*Wieder-Zulassung von bisher verbotenen Mitteln durch die EU; Verzicht auf chemisch-synthetische Mittel im Weinbau*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3793 3795 ff

*Wieder-Zulassung von bisher verbotenen Mitteln durch die EU*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3892

*Beschränkung des Einsatzes von Pestiziden im Wald*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5622 5623 5625 5626 5629

*Zulassung von Plantomycin auch im Streuobstbau; Förderung der Entwicklung alternativer Mittel zur Bekämpfung des Feuerbrands; Vermeidung von Gewässerbelastungen mit Pflanzenschutzmitteln*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5942 ff 5978 5981 ff

## Pflanzenkläranlage

s. Kläranlage

## Pflanzenkrankheit

s.a. Forstschaden

s.a. Pflanzenbehandlungsmittel

s.a. Pflanzenschutz

s.a. Waldsterben

*Situation des Borkenkäferbefalls im Land und erforderliche Gegenmaßnahmen*

Notwendigkeit einer chemischen Bekämpfung in besonders betroffenen Gebieten?

MdlAnfr

s. Pflanzenschädling

Drs 11/48

*Hopfenanbau: Ökologische Auswirkungen von Düngung und Infektionsbekämpfung, biologische Bekämpfung von Schädlingen, Förderung der kontrolliert-biologischen und kontrolliert-integrierten Produktion*

Zugelassene Pflanzenschutzmittel und deren Auswirkungen; Ergebnisse, Resonanz und Kosten des Peronospora-Warndienstes; Aufwand und Ergebnisse der im Hopfenversuchsfeld Tettngang durchgeführten Programme; Erfolgsaussichten einer stark reduzierten Verwendung von Insektiziden bei der Blattlausbekämpfung; Vermarktungshilfen; Zuschüsse an Brauereien; Fortsetzung der Versuchsreihen

Antr

s. Hopfen

Drs 11/373

*Obstbauschäden durch „Feuerbrand“*

Ausmaß des Befalls in den einzelnen Regionen, Verhinderung einer weiteren Verbreitung, finanzielle Unterstützung der geschädigten Betriebe

KIAnfr Rudolf Bühler REP 18.06.1993 und Antw MLR Drs 11/2101

*Kontrolliert-biologischer und kontrolliert-integrierter Hopfenanbau*

Erfahrungen mit o.g. Anbaumethoden, Versuche mit krankheitsresistenten Sorten, Entschädigung bei Ertragsausfällen, Förderung eines Beratungsdienstes für den biologischen Hopfenanbau

Antr

s. Hopfen

Drs 11/2881

*Prophylaktische Fällung von Obstbäumen zum Schutz gegen Feuerbrand*

Beurteilung o.g. Aktion im Umkreis um den Reiserschnittgarten auf Gemarkung Bad Friedrichshall-Jagstfeld, Vernichtung wertvoller Baumbestände sowie des typischen Landschaftsbilds, Bewertung des Vorschlags einer Standortverlegung des Schnittgartens, z.B. in die Fläche der Staatsdomäne Heuchlingen

Antr

s. Obstbau

Drs 11/3452

*Feuerbrandbekämpfung*

Ausmaß der Verbreitung, insbes im Rems-Murr-Kreis; Stand von Forschungsprojekten; Information und Unterstützung der (potentiell) Betroffenen; Zulassung von „Plantomycin“ auch im Streuobstbau; Anpflanzverbot der Hauptwirtspflanzen Weißdorn und Cotoneaster in der Umgebung von Baumschulen und Obstanlagen; Änd der FeuerbrandVO: Behandlung befallener Gehölze und Bäume auch auf Privatgrundstücken, Ausbildung und Autorisierung des entsprechenden Fachpersonals auf Gemeindeebene, landesweite Kartographierung des Befalls, Einrichtung bewachter Brandplätze zur Vernichtung der befallenen Pflanzen

Antr Rudolf Bühler u.a. REP 21.07.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4391

BeschlEmpf und Bericht LandWA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Bekämpfung des Feuerbrands*

Ausmaß der Verbreitung bzw Existenzbedrohung einzelner Obstbaumarten; vorhandene und notwendige Bekämpfungsmöglichkeiten, Anpassung der FeuerbrandVO, Zulassung von „Plantomycin“ oder „Streptomycin“? Entschädigung der betroffenen Obstbauern

Antr Karl Östreicher u.a. CDU 29.07.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4430

BeschlEmpf und Bericht LandWA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Infektionspfade bei der Verbreitung des Feuerbrands*

Ausmaß der Verbreitung, bisherige und zusätzlich notwendige Maßnahmen; Verbrennung bzw Kompostierung von infiziertem Reisisgmaterial

KIAnfr Richard Drautz FDP/DVP 22.09.1994 und Antw MLR Drs 11/4668

*Probleme durch nicht bearbeitete Rebflächen*

Infektionsdruck durch o.g. Weinberge in geschlossenen Rebgebieten; Hinwirkung auf eine Rodungspflicht sowie auf eine flexiblere Handhabung der Acht-Jahresgrenze für die Wiederbepflanzung

Antr

s. Weinwirtschaft

Drs 11/4713

*Ökologisierung des Weinbaus in BW*

Ergebnisse bzw landesweite Übertragbarkeit des Südbadener Pilotprojekts zur Reduzierung des Pflanzenschutz- und Düngemittleinsatzes im Weinbau; ökonomische Ergebnisse der beteiligten Winzer; Unterstützung des Pheromon-Verwirrverfahrens, der Einführung neuer mehltau- und peronosporaresistenter Sorten sowie der Zulassung des erzeugten Weins als Qualitätswein; Aufnahme in Förderprogramme; Umorientierung der Beratung, Ausbildung und Forschung; Änd des Weinrechts, Ermöglichung ökologischer Anbauhinweise auf dem Etikett

Antr  
s. *Weinwirtschaft*  
Drs 11/4954

*Feuerbrandbekämpfung mit Plantomycin*

Erfahrungen mit der Anwendung des o.g. Bakterizids, Auswirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen; Gefährdung der Nachzucht von Kernobstgehölzen in Baumschulen durch Feuerbrand? Ausdehnung der befristeten Vertriebsgenehmigung für Plantomycin auf 1995 sowie Zulassung auch im Streuobstbau

Antr Rudolf Bühler u.a. REP 21.12.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/5158  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 17.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Erhaltung von Streuobstwiesen*

Bestandsentwicklung der letzten Jahre, erhaltende bzw erneuernde Wirkungen des MEKA? Mittelumichtung aus dem Bereich des Umweltschutzes? Verhinderung von Krankheiten (z.B. Feuerbrand) oder von Schädlingen durch eine bessere Pflege von Streuobstwiesen?

Antr  
s. *Obstbau*  
Drs 11/5617

*Die Feuerbrand-Epidemie und ihre Konsequenzen in BW*

Aktuelle Debatte beantragt von den REP  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5941

*Feuerbrandsituation im LKrs Heilbronn*

Verbreitung und bisher entstandene Schäden im Erwerbs- und Streuobstbau; Information und Unterstützung der Betroffenen; Rodung und Beseitigung der befallenen Bäume; Klärung der Frage einer evtl Kostenübernahme

KlAnfr Michael Herbricht REP 21.07.1995 und Antw MLR Drs 11/6264

*Feuerbrandsituation im Enzkreis*

Verbreitung und bisher entstandene Schäden im Erwerbs- und Streuobstbau; Information und Unterstützung der Betroffenen; Rodung und Beseitigung der befallenen Bäume; Klärung der Frage einer evtl Kostenübernahme

KlAnfr Klaus Rapp REP 21.07.1995 und Antw MLR Drs 11/6265

*Feuerbrandsituation im Rems-Murr-Kreis*

Verbreitung und bisher entstandene Schäden im Erwerbs- und Streuobstbau; Information und Unterstützung der Betroffenen; Rodung und Beseitigung der befallenen Bäume; Klärung der Frage einer evtl Kostenübernahme

KlAnfr Rudolf Bühler REP 24.07.1995 und Antw MLR Drs 11/6267

*Feuerbrandsituation im Kreis Esslingen*

Verbreitung und bisher entstandene Schäden im Erwerbs- und Streuobstbau; Information und Unterstützung der Betroffenen; Rodung und Beseitigung der befallenen Bäume; Klärung der Frage einer evtl Kostenübernahme

Antr Ulrich Deuschle u.a. REP 26.07.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/6290  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 04.10.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Situation der Ulme in BW*

Bestandsentwicklung nach dem Ulmensterben zu Beginn der 80er Jahre; Mittel und Maßnahmen zur Bekämpfung des Ulmensplintkäfers als Verursacher; Beurteilung von Neuanpflanzungsprogrammen

Antr  
s. *Pflanze*  
Drs 11/6430

*Gesundheitszustand der Laubbäume in BW*

Ursachen, Erscheinungsbild und Verlauf der Erkrankungen, insbes von Eichen und Buchen seit dem letzten Waldschadensbericht; Wirkungen von Folgeschädlingen wie Insekten oder Pilzen; Holzeinschlagsmengen seit Auftreten der aktuellen Erkrankung; Intensivierung bzw finanzielle Unterstützung der Erforschungs- und Bekämpfungsmaßnahmen

Antr  
s. *Pflanze*  
Drs 11/6526

*Feuerbrandsituation im Kreis Göppingen*

Verbreitung und bisher entstandene Schäden im Erwerbs- und Streuobstbau; Information und Unterstützung der Betroffenen; Rodung und Beseitigung der befallenen Bäume; Klärung der Frage einer evtl Kostenübernahme

KlAnfr Max Reimann REP 02.10.1995 und Antw MLR Drs 11/6561

*Birnenrötterrost*

Art, Ausmaß und räumliche Verbreitung der o.g. Pilzkrankheit, insbes im Streuobstbau und im Rems-Murr-Kreis; Kosten und Effizienz von vorbeugenden und kurativen Maßnahmen; Unterstützung der betroffenen Baumbesitzer

KlAnfr Rudolf Bühler REP 25.10.1995 und Antw MLR Drs 11/6667

**Pflanzenöl**

s. *Öl*

**Pflanzenschädling***Situation des Borkenkäferbefalls im Land und erforderliche Gegenmaßnahmen*

Notwendigkeit einer chemischen Bekämpfung in besonders betroffenen Gebieten?

MdlAnfr 3) Hans Albrecht FDP/DVP 17.06.1992 Drs 11/48  
PIPr 11/6 01.07.1992 S. 162

*Sofortmaßnahmen bei der Bekämpfung der Borkenkäfer*

Anweisung der Forstämter zur konsequenten Bekämpfung des Borkenkäfers, u.a. auch durch vorsorgliche waldbauliche Maßnahmen; Unterstützung und Hilfen für private Waldbesitzer



Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 20.07.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/177

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*

Ausmaß und Ursachen der Sturmschäden; Problematik der Naßholzkonservierung; Maßnahmen gegen Borkenkäferbefall; Vermeidung von Pestizideinsatz

GrAnfr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/349

*Hopfenanbau: Ökologische Auswirkungen von Düngung und Infektionsbekämpfung, biologische Bekämpfung von Schädlingen, Förderung der kontrolliert-biologischen und kontrolliert-integrierten Produktion*

Zugelassene Pflanzenschutzmittel und deren Auswirkungen; Ergebnisse, Resonanz und Kosten des Peronospora-Warndienstes; Aufwand und Ergebnisse der im Hopfenversuchsfeld Tettang durchgeführten Programme; Erfolgsaussichten einer stark reduzierten Verwendung von Insektiziden bei der Blattlausbekämpfung; Vermarktungshilfen; Zuschüsse an Brauereien; Fortsetzung der Versuchsreihen

Antr  
s. *Hopfen*  
Drs 11/373

*Borkenkäferversuch im Wurzacher Ried*

Verzicht auf Gegenmaßnahmen im o.g. Versuch; Schutz der angrenzenden Waldflächen, Ersetzung evtl Schäden

KlAnfr Hans Albrecht FDP/DVP 22.03.1993 und Antw MLR Drs 11/1620

*Gefährdung des Waldbestandes durch Schwammspinnerrauen*

Ursachen, Schäden, (präventive) Maßnahmen

Antr  
s. *Forstschaden*  
Drs 11/2096

*Schäden und Umfang der Schwammspinnerrauen-Epidemie in den Wäldern BW*

Ursachen und Schäden; Gründe für das Unterlassen präventiver Maßnahmen wie in BAY und HES; Beurteilung des Einsatzes chemischer Behandlungsmittel; Einleitung entsprechender Bekämpfungsmaßnahmen, Erteilung der Ausnahmegenehmigungen nach dem Pflanzenschutzrecht für die zuständigen Behörden vor Ort

Antr  
s. *Forstschaden*  
Drs 11/2102

*Prognose der Biologischen Bundesanstalt (BBA) zur Käferplage*  
Erwartung einer Maikäfer- und Schwammspinnerplage in Süddeutschland; präventive Maßnahmen

MdlAnfr 1) Hans Albrecht FDP/DVP 03.01.1994 Drs 11/3301  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3118

*Schwammspinner-Problematik in BW*

Beobachtungsergebnisse der Eigelege an Wald- und Obstbäumen, vorgesehener Einsatz und Kosten des synthetischen Insektizids Dimilin und des *Bacillus thuringiensis*; Beschränkung der Bekämpfungsmaßnahmen auf Flächen mit zu erwartenden schweren Schäden bzw Einbußen (im Erwerbsobstbau)

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 04.03.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3571

BeschlEmpf und Bericht LandwA 25.05.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Naturnähe der Schwammspinnerbekämpfung*

Auswirkungen der Schwammspinnerkalamität auf Baumarten und Kulturen; Verfahren, Mittel und Wirkungen von Prophylaxe- und Bekämpfungsmaßnahmen; Beurteilung des Wirkstoffes Dimilin; Einsatz naturverträglicher Mittel im Gemeinde- und Staatswald, Durchführung von wissenschaftlich begleiteten Feldversuchen mit *Bacillus thuringiensis*, Verwirrduft- u.a. Stoffen, Aufklärungskampagne über die vom Dimilineinsatz ausgehenden Schädwirkungen

Antr GRÜNE 16.03.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3611

*Verteuerung biologischer Pflanzenschutzmittel (Verwirrfallen)*

Entwicklung der Preise und Marktposition o.g. Mittel gegen Traubenwickler; Verhinderung einer Verteuerung durch Anhebung der Landeszuschüsse

Antr  
s. *Pflanzenbehandlungsmittel*  
Drs 11/4083

*Schäden durch Engerlinge und Maikäfer am Kaiserstuhl*

Entwicklung der Populationen und Schäden im Wald, Wein- und Obstbau; Effizienz des Einsatzes von Rubitox, Alternativen bei einem Verbot dieses Mittels; Wirksamkeit und Kosten ökologisch verträglicher Mittel/Methoden; Untersuchungen und Erkenntnisse der Landesanstalt für Pflanzenschutz; konkrete Maßnahmen zur Schadensbegrenzung in den nächsten Jahren

Antr Alfred Haas u.a. CDU 24.06.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4206  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Chloranilin als Abbauprodukt von Dimilin*

Infragestellung der Zulassung von Dimilin durch das Umweltbundesamt; Auftreten und Gefährdungspotential von Chloranilin als Abbauprodukt nach einem großflächigen Ausbringen von Dimilin zur Schwammspinnerbekämpfung; Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/4681

*Maikäferaufkommen 1995*

Entwicklung der Populationen und Schäden, insbes im Obst- und Weinbau; Prognosen verschiedener Forschungsinstitute; Einsatzreife ökologischer Bekämpfungsmittel und -methoden, Ergebnisse von Versuchen mit Zwiebelanpflanzungen im Kaiserstuhlgebiet sowie des Antrags auf Wiederzulassung des bienenfreundlichen Insektizids Rubitox

Antr Michael Herbricht u.a. REP 06.03.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/5547  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 17.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Erhaltung von Streuobstwiesen*

Bestandsentwicklung der letzten Jahre, erhaltende bzw erneuernde Wirkungen des MEKA? Mittelumschichtung aus dem Bereich des Umweltschutzes? Verhinderung von Krankheiten (z.B. Feuerbrand) oder von Schädlingen durch eine bessere Pflege von Streuobstwiesen?

Antr  
s. *Obstbau*  
Drs 11/5617

*Raupenallergie durch massenhaftes Auftreten des Eichenprozessionsspinners*

Intensität und regionale Verteilung des Befalls, u.a. in der Region Hockenheim; Ursachen, Auswirkungen und (umweltverträgliche) Bekämpfungsmaßnahmen und -mittel

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 17.07.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/6222  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 04.10.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Situation der Ulme in BW*

Bestandsentwicklung nach dem Ulmensterben zu Beginn der 80er Jahre; Mittel und Maßnahmen zur Bekämpfung des Ulmensplintkäfers als Verursacher; Beurteilung von Neuanpflanzungsprogrammen

Antr  
s. *Pflanze*  
Drs 11/6430

*Gesundheitszustand der Laubbäume in BW*

Ursachen, Erscheinungsbild und Verlauf der Erkrankungen, insbes von Eichen und Buchen seit dem letzten Waldschadensbericht; Wirkungen von Folgeschädlingen wie Insekten oder Pilzen; Holzeinschlagsmengen seit Auftreten der aktuellen Erkrankung; Intensivierung bzw finanzielle Unterstützung der Erforschungs- und Bekämpfungsmaßnahmen

Antr  
s. *Pflanze*  
Drs 11/6526

*Waldschäden durch Borkenkäfer und Schwammspinner*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2308

*Biologische Bekämpfung des Traubenwicklers im Weinbau durch die Verwirrmethode*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3796 3797 3799

*Waldschäden durch Borkenkäfer und Schwammspinner*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5081 5089

*Bekämpfung des Borkenkäfers und Schwammspinners mit natürlichen Gegenspielern*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5625 5626 5629

**Pflanzenschutz**

s.a. *Biologische Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft*

s.a. *Landesanstalt für Pflanzenschutz*

s.a. *Pflanzenbehandlungsmittel*

s.a. *Schädlingsbekämpfung*

*Situation des Borkenkäferbefalls im Land und erforderliche Gegenmaßnahmen*

Notwendigkeit einer chemischen Bekämpfung in besonders betroffenen Gebieten?

MdlAnfr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/48

*Verrottbare Mulchfolien*

Hinwirkung auf Untersuchungen zum Einsatz von verrottbaren Mulchfolien im Gemüsebau (als Alternative zur chemischen Unkrautbekämpfung)

Antr  
s. *Mulchfolie*  
Drs 11/139

*Hopfenanbau: Ökologische Auswirkungen von Düngung und Infektionsbekämpfung, biologische Bekämpfung von Schädlingen, Förderung der kontrolliert-biologischen und kontrolliert-integrierten Produktion*

Zugelassene Pflanzenschutzmittel und deren Auswirkungen; Ergebnisse, Resonanz und Kosten des Peronospora-Warndienstes; Aufwand und Ergebnisse der im Hopfenversuchsfeld Tettnang durchgeführten Programme; Erfolgsaussichten einer stark reduzierten Verwendung von Insektiziden bei der Blattlausbekämpfung; Vermarktungshilfen; Zuschüsse an Brauereien; Fortsetzung der Versuchsreihen

Antr  
s. *Hopfen*  
Drs 11/373

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik in der Landwirtschaft*

Einsatz der Gentechnik in der Pflanzenproduktion: Ziele, Methoden, Ergebnisse, Erforschung von Herbizidresistenzen, Entwicklung entsprechender Nachfolgepräparate von Pflanzenschutzmitteln, Einsatz von Mikroorganismen in der Schädlingsbekämpfung, Experimente mit gentechnisch veränderten Bodenorganismen; Perspektiven bis zum Jahr 2000

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1257

*Gefährdung des Waldbestandes durch Schwammspinnerraupen*

Ursachen, Schäden, (präventive) Maßnahmen

Antr  
s. *Forstschaden*  
Drs 11/2096

*Schäden und Umfang der Schwammspinnerraupen-Epidemie in den Wäldern BW*

Ursachen und Schäden; Gründe für das Unterlassen präventiver Maßnahmen wie in BAY und HES; Beurteilung des Einsatzes chemischer Behandlungsmittel; Einleitung entsprechender Bekämpfungsmaßnahmen, Erteilung der Ausnahmegenehmigungen nach dem Pflanzenschutzrecht für die zuständigen Behörden vor Ort

Antr  
s. *Forstschaden*  
Drs 11/2102

*Prognose der Biologischen Bundesanstalt (BBA) zur Käferplage*

Erwartung einer Maikäfer- und Schwammspinnerplage in Süddeutschland; präventive Maßnahmen

MdlAnfr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/3301

*Schwammspinner-Problematik in BW*

Beobachtungsergebnisse der Eigelege an Wald- und Obstbäumen, vorgesehener Einsatz und Kosten des synthetischen Insektizids Dimilin und des *Bacillus thuringiensis*; Beschränkung der Bekämpfungsmaßnahmen auf Flächen mit zu erwartenden

schweren Schäden bzw Einbußen (im Erwerbsobstbau)

Antr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/3571

*Naturnähe der Schwammspinnerbekämpfung*

Auswirkungen der Schwammspinnerkalamität auf Baumarten und Kulturen; Verfahren, Mittel und Wirkungen von Prophylaxe- und Bekämpfungsmaßnahmen; Beurteilung des Wirkstoffes Dimilin; Einsatz naturverträglicher Mittel im Gemeinde- und Staatswald, Durchführung von wissenschaftlich begleiteten Feldversuchen mit *Bacillus thuringiensis*, Verwirrduft- u.a. Stoffen, Aufklärungskampagne über die vom Dimilineinsatz ausgehenden Schadwirkungen

Antr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/3611

*Verteuerung biologischer Pflanzenschutzmittel (Verwirrfallen)*

Entwicklung der Preise und Marktposition o.g. Mittel gegen Traubenwickler; Verhinderung einer Verteuerung durch Anhebung der Landeszuschüsse

Antr  
s. *Pflanzenbehandlungsmittel*  
Drs 11/4083

*Schäden durch Engerlinge und Maikäfer am Kaiserstuhl*

Entwicklung der Populationen und Schäden im Wald, Wein- und Obstbau; Effizienz des Einsatzes von Rubitox, Alternativen bei einem Verbot dieses Mittels; Wirksamkeit und Kosten ökologisch verträglicher Mittel/Methoden; Untersuchungen und Erkenntnisse der Landesanstalt für Pflanzenschutz; konkrete Maßnahmen zur Schadensbegrenzung in den nächsten Jahren

Antr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/4206

*Feuerbrandbekämpfung*

Ausmaß der Verbreitung, insbes im Rems-Murr-Kreis; Stand von Forschungsprojekten; Information und Unterstützung der (potentiell) Betroffenen; Zulassung von „Plantomycin“ auch im Streuobstbau; Anpflanzverbot der Hauptwirtspflanzen Weißdorn und Cotoneaster in der Umgebung von Baumschulen und Obstanlagen; Änd der FeuerbrandVO: Behandlung befallener Gehölze und Bäume auch auf Privatgrundstücken, Ausbildung und Autorisierung des entsprechenden Fachpersonals auf Gemeindeebene, landesweite Kartographierung des Befalls, Einrichtung bewachter Brandplätze zur Vernichtung der befallenen Pflanzen

Antr  
s. *Pflanzenkrankheit*  
Drs 11/4391

*Bekämpfung des Feuerbrands*

Ausmaß der Verbreitung bzw Existenzbedrohung einzelner Obstbaumarten; vorhandene und notwendige Bekämpfungsmöglichkeiten, Anpassung der FeuerbrandVO, Zulassung von „Plantomycin“ oder „Streptomycin“? Entschädigung der betroffenen Obstbauern

Antr  
s. *Pflanzenkrankheit*  
Drs 11/4430

*Infektionspfade bei der Verbreitung des Feuerbrands*

Ausmaß der Verbreitung, bisherige und zusätzlich notwendige Maßnahmen; Verbrennung bzw Kompostierung von infiziertem Reisigmaterial

KlAnfr  
s. *Pflanzenkrankheit*  
Drs 11/4668

*Ökologisierung des Weinbaus in BW*

Ergebnisse bzw landesweite Übertragbarkeit des Südbadener Pilotprojekts zur Reduzierung des Pflanzenschutz- und Düngemittleinsatzes im Weinbau; ökonomische Ergebnisse der beteiligten Winzer; Unterstützung des Pheromon-Verwirrverfahrens, der Einführung neuer mehltau- und peronosporaresistenter Sorten sowie der Zulassung des erzeugten Weins als Qualitätswein; Aufnahme in Förderprogramme; Umorientierung der Beratung, Ausbildung und Forschung; Änd des Weinrechts, Ermöglichung ökologischer Anbauhinweise auf dem Etikett

Antr  
s. *Weinwirtschaft*  
Drs 11/4954

*Vergiftungsgefahr in Weinbergen*

Vergiftungsrisiko für Weingärtner durch Pestizid- und Herbizideinsatz; Stand der gemeldeten Fälle und Feststellungsverfahren; Warnung der Anwender; Regreßmöglichkeiten gegenüber den Herstellern; Reduzierung der Mittel bzw Bereitstellung von Alternativen; Unterstützung der Anerkennung als Berufskrankheit

KlAnfr  
s. *Weinwirtschaft*  
Drs 11/5017

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 08*

*Streichung der Zuschüsse zur Hagelabwehr; Risikoabdeckung über die Hagelversicherung*

ÄAntr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 30.11.1994 Drs 11/5208-10  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4700

*Feuerbrandbekämpfung mit Plantomycin*

Erfahrungen mit der Anwendung des o.g. Bakterizids, Auswirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen; Gefährdung der Nachzucht von Kernobstgehölzen in Baumschulen durch Feuerbrand? Ausdehnung der befristeten Vertriebsgenehmigung für Plantomycin auf 1995 sowie Zulassung auch im Streuobstbau

Antr  
s. *Pflanzenkrankheit*  
Drs 11/5158

*Freilandversuch mit transgenem Mais an der Universität Hohenheim*

Prüfung, Genehmigung, Gewährleistung der Sicherheit und Kontrolle o.g. Planung im LKrs Böblingen; Rechtslage und Kenntnisstand der zuständigen Behörden; Einschätzung der Risiken für Bevölkerung und Ökologie; Vorsorge gegen eine unkontrollierte Ausbreitung der eingesetzten Gene; Erfahrungen mit der Züchtung von herbizidresistentem Saatgut und entsprechender Einsparung von Pflanzenschutzmitteln; Bewertung der Forschungsziele und -folgen vor dem Hintergrund der Nahrungsüberschüsse in Europa sowie zunehmender Abhängigkeit der Landwirte von Herstellern der Agrarchemie

Antr  
s. *Agrarforschung*

Drs 11/5397

*Anlegen von Maiswiesen*

Notwendige Maschinen und Investitionskosten sowie Förderbedingungen nach dem MEKA; geeignete Böden, Lagen und Ausgangs-Pflanzenbestände; bisherige Versuche und Erfahrungen; erforderliche Pflanzenschutzmaßnahmen, Auswirkungen auf Boden und Grundwasser sowie auf Pflanzenwachstum und Ertragsbildung im Vergleich zum konventionellen Maisanbau

Antr

s. *Mais*

Drs 11/5430

*Freisetzung gentechnisch veränderter Pflanzen*

Bedeutung, Ziele, Kosten und Risiken der geplanten Freisetzungsversuche mit herbizid-resistenten Pflanzen; Gefahrenpotential beim Konsum gentechnisch erzeugter Pflanzen für Mensch und Tier, Stand der Erkenntnisse bzw der geplanten EU-Freisetzungsrichtlinie; patentrechtliche Situation für gentechnische Erfindungen; Rechtsgrundlage des Inverkehrbringens gentechnisch veränderter Pflanzen; öffentliche Auslegung aller Genehmigungsunterlagen; Ausschluß einer finanziellen Förderung der Projekte, Widerruf der Genehmigung des Versuchs mit transgenem Mais an der Uni Hohenheim sowie der dem Berliner Robert-Koch-Institut erteilten Genehmigung

Antr

s. *Agrarforschung*

Drs 11/5529

*Maikäferaufkommen 1995*

Entwicklung der Populationen und Schäden, insbes im Obst- und Weinbau; Prognosen verschiedener Forschungsinstitute; Einsatzreife ökologischer Bekämpfungsmittel und -methoden, Ergebnisse von Versuchen mit Zwiebelanpflanzungen im Kaiserstuhlgebiet sowie des Antrags auf Wiederzulassung des bienenfreundlichen Insektizids Rubitox

Antr

s. *Pflanzenschädling*

Drs 11/5547

*Erhaltung von Streuobstwiesen*

Bestandsentwicklung der letzten Jahre, erhaltende bzw erneuernde Wirkungen des MEKA? Mittelschichtung aus dem Bereich des Umweltschutzes? Verhinderung von Krankheiten (z.B. Feuerbrand) oder von Schädlingen durch eine bessere Pflege von Streuobstwiesen?

Antr

s. *Obstbau*

Drs 11/5617

*Gefahren durch Chemikalien in Schnittblumen*

Herkunftsländer, Art und Umfang der Behandlung mit (hier verbotenen) Pestiziden, gesundheitliche Auswirkungen bei Floristen und Verbrauchern, u.a. Auslösung von Allergien; Kontrollen und Abhilfemaßnahmen

KlAnfr

s. *Pflanze*

Drs 11/5624

*Entwicklung der Berufskrankheiten in der Landwirtschaft*

Art und Ursachen o.g. Entwicklung, insbes in den Bereichen Atemwegserkrankungen und Allergien; Einflüsse der intensiven Tierhaltung, des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln u.a. Agro-

chemikalien; Ausmaß von Unfällen und Vergiftungen, Zahl und Bescheidung von Anträgen auf Berufsunfähigkeit; Beratungsmaßnahmen iRd Prävention

Antr

s. *Berufskrankheit*

Drs 11/5701

*Ergebnisse des Gutachtens über den Einsatz des Hagelfliegers in BW*

Aufhebung des Sperrvermerks aufgrund der Ergebnisse des neuen Gutachtens bzw Ausweitung des Programms auf weitere Weinbaugebiete

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 30.03.1995 und

Antw MLR Drs 11/5727

*Umweltverträglicher Zierpflanzenanbau*

Zahl von Zierpflanzengärtnereien im Lande, Umfang des Herbizid- und Fungizideinsatzes zur Schädlingsbekämpfung, Anteil der mit Nützlingen bzw biotechnischen Methoden arbeitenden Betriebe; Förderung der umweltfreundlichen Wirtschaftsweise und Produkte, Vergabe eines HQZ für Zierpflanzen, Definition von Vergabekriterien, Förderung der Vermarktung, Beratung der interessierten Gärtner

Antr

s. *Gartenbau*

Drs 11/5859

*Raupenallergie durch massenhaftes Auftreten des Eichenprozessionsspinners*

Intensität und regionale Verteilung des Befalls, u.a. in der Region Hockenheim; Ursachen, Auswirkungen und (umweltverträgliche) Bekämpfungsmaßnahmen und -mittel

Antr

s. *Pflanzenschädling*

Drs 11/6222

*Die Feuerbrand-Epidemie und ihre Konsequenzen in BW*

Aktuelle Debatte

s. *Pflanzenkrankheit*

PIPr 11/72 S. 5941

*Situation der Ulme in BW*

Bestandsentwicklung nach dem Ulmensterben zu Beginn der 80er Jahre; Mittel und Maßnahmen zur Bekämpfung des Ulmensplintkäfers als Verursacher; Beurteilung von Neuanpflanzungsprogrammen

Antr

s. *Pflanze*

Drs 11/6430

*Gesundheitszustand der Laubbäume in BW*

Ursachen, Erscheinungsbild und Verlauf der Erkrankungen, insbes von Eichen und Buchen seit dem letzten Waldschadensbericht; Wirkungen von Folgeschädlingen wie Insekten oder Pilzen; Holzeinschlagsmengen seit Auftreten der aktuellen Erkrankung; Intensivierung bzw finanzielle Unterstützung der Erforschungs- und Bekämpfungsmaßnahmen

Antr

s. *Pflanze*

Drs 11/6526

**Pflanzenschutzmittel**s. *Pflanzenbehandlungsmittel*

**Pflanzlicher Kraftstoff**

s. *Kraftstoff*

**Pflege- und Betreuungsstatistikgesetz**

s.a. *Pflegegesetz*

*Ges über die Statistik von Einrichtungen und Diensten zur Pflege und Betreuung von alten, kranken und behinderten Menschen (Pflege- und BetreuungsstatistikGes - PflegestatG)*

Regelmäßige Erhebung und Aufbereitung statistischer Daten bei den Einrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe

GesEntw LReg 26.01.1993 Drs 11/1265

1. Beratung PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1475

BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1518

ÄAntr FDP/DVP 12.03.1993 Drs 11/1579

2. Beratung PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1672

GBI 1993 Nr. 7 S. 181 (Ges vom 18.03.1993)

*Ges zur Umsetzung der Pflegeversicherung in BW (LandespflegeGes - LPfG)*

Sicherstellung, Planung und Finanzierung der pflegerischen Ausbildung und Versorgung; Abgrenzung der Kompetenzen zwischen Pflegekassen, Land, Stadt- und LKreisen; Aufnahme der anerkannten Einrichtungen in ein Pflegeheimverzeichnis als Voraussetzung für eine Investitionsförderung (von 60 %); Umlegung der Ausbildungsvergütung in der Altenpflegeausbildung auf alle Träger der Altenhilfe; Außerkrafttreten des PflegestatG mit Inkrafttreten einer RechtsVO nach § 109 SGB XI

GesEntw

s. *Pflegegesetz*

Drs 11/5986

*Verbesserung der Datenlage durch das Pflege- und BetreuungsstatistikGes*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4256 4257

**Pflegebedürftiger**

s.a. *Pflege- und Betreuungsstatistikgesetz*

s.a. *Pflegefall-Versicherung*

s.a. *Pflegegesetz*

*Finanzierungskonzeption für Tagesstätten*

Vorlage einer Konzeption zugunsten älterer pflegebedürftiger, chronisch und psychisch Kranker und Behinderter, die eine angemessene finanzielle Beteiligung des Landes einschließt

Antr

s. *Sozialstation*

Drs 11/98

*Kurzzeitaufnahme von schwerbehinderten Kindern*

Kapazitäten, Kosten und Finanzierung bestehender Einrichtungen; Schaffung weiterer Plätze zur Entlastung der pflegenden Eltern

KlAnfr

s. *Behindertes Kind*

Drs 11/183

*§ 3 BSHG und die Festlegung von Pflegesätzen*

Hinwirkung auf Abkehr der LWohlfahrtsverbände von der bisherigen (gesetzwidrigen) Praxis der Pauschalpflegesätze: Orientierung der Pflegeschlüssel am Grad der Pflegebedürftigkeit eines

jeden Heimbewohners, Einführung eines Pflegeschlüssels auch für gerontopsychiatrische Pflegebedürftige

Antr

s. *Pflegekosten*

Drs 11/377

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Festsetzung eines Pflegesatzes für Pflege in betreuten Seniorenwohnungen*

Mittlg

s. *Pflegekosten*

Drs 11/535

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Vermeidung von Pflegebedürftigkeit*

Gesundheitliche Prävention im Alter, Weiterführung der Projekte zur gesunden Ernährung und Lebensführung alter Menschen

Mittlg

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/537

*Behandlungspflege in stationären Einrichtungen*

Hinwirkung auf Kostenabrechnung der Behandlungspflege von Pflegebedürftigen mit den Krankenkassen

Antr

s. *Pflegekosten*

Drs 11/631

*Tagespflege in BW*

Pflegeplätze und Einrichtungen, Personal und therapeutisches Angebot, Kosten und Kostenträger, organisatorische Anbindungen an stationäre Einrichtungen, weiterer Ausbau und Anstreben eines bedarfsdeckenden Angebots

Antr

s. *Sozialstation*

Drs 11/841

*Unterbringung Hirnverletzter im Psychiatrischen Landeskrankenhaus Winnenden*

Maßnahmen gegen die Unterbringung in Mehrbettzimmern an offenen Fluren; Realisierung des angekündigten Programms zur Bereitstellung von Dauerpflegeplätzen für Menschen mit schweren Schädelhirnverletzungen

KlAnfr

s. *Hirnverletzter*

Drs 11/908

*Therapie der Alterskrankheiten*

Defizite und Verbesserungsmöglichkeiten in der Prävention und Therapie der häufigsten Alterskrankheiten, die zur Pflegebedürftigkeit führen; Vorschläge zur Senkung der hohen Behandlungs- und Pflegekosten

GrAnfr

s. *Altersheilkunde*

Drs 11/1675

*Ambulante Hilfen außerhalb der Altenpflege*

Änd der Förderrichtlinien: Bezuschussung auch von Einrichtungen, die Personen unter 60 Jahren betreuen

Antr

s. *Sozialer Hilfsdienst*

Drs 11/1946

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Finanzierung und Risikoabdeckung der Pflegeversicherung ab 1996? Entwicklung der Pflegekosten und Pflegesätze bei ambulanter und stationärer Pflege, der Altersruhegelder, der Heime, Zahl, Zusammensetzung und Situation der Heimbewohner und des Personals, Zunahme der „Abschiebungen“ in Pflegeheime, Auswirkungen des Finanzausgleichs u.a.m.; Entlastungen des Ges bzw gegenteilige Wirkungen für Arbeitgeber, Arbeitnehmer, Sozialhilfeträger, Bund, Krankenkassen und Unfallversicherung; demographische Entwicklung von 1990-2030; Vergleich des Finanzvolumens der Pflegeversicherung 1996 mit den Ausgaben für Asylbewerber 1992; verdeckte Finanzausgleiche zu Lasten des Landes iRd Sozialversicherungen

GrAnfr

*s. Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/2348

*Gerontopsychiatrische Weiterbildung von Altenpflegerinnen und Altenpflegern*

Zahl der gerontopsychiatrisch auffälligen alten Menschen in Pflegeheimen; Berücksichtigung der Problematik bei der Ausbildung bzw Ermöglichung einer entsprechenden Weiterbildung

Antr

*s. Psychiatrie*

Drs 11/2364

*Heimplätze für Schwerstbehinderte*

Defizite im Zuständigkeitsbereich des L Wohlfahrtsverbandes Baden, insbes im Raum Tuttlingen, Rottweil und Freudenstadt; Förderung des Baus von Heim und Therapieeinrichtungen für Schwer- und Mehrfachbehinderte in Schramberg-Heiligenbronn; Beurteilung der hemmenden Wirkung von zu niedrigen Pflegesätzen für Schwerstbehinderte für die Aufnahme in Behinderteneinrichtungen

KlAnfr

*s. Schwerbehinderter*

Drs 11/2983

*Verwaltungsabwicklung bei der Gewährung von Sozialhilfe an Pflegeheimbewohner - Verrechnung eigener Einkünfte mit dem Barbetrag zur persönlichen Verfügung gemäß § 21 BSHG*

KlAnfr

*s. Sozialhilfe*

Drs 11/3013

*Betreuung von Alzheimer- bzw Demenz-Kranken*

Angebot an Tages- und Kurzzeitpflegeplätzen sowie zur Beratung und Unterstützung der pflegenden Angehörigen; Förderung von Selbsthilfeeinitiativen; Angebot gemeinsamer Urlaube von Kranken und Angehörigen; Beurteilung der veränderten Kostenersatzung für ambulante Dienste von Sozialstationen zur Ermöglichung längerer Besuche; Verbesserung der pflegerischen Versorgung bei Krankenhausaufenthalten

Antr

*s. Krankenpflege*

Drs 11/3293

*Betreuung von Alzheimer Kranken*

Darlegung des Beratungs- und Betreuungsangebots unter den Aspekten der Finanzierung und Effizienz, Förderung ehrenamtlicher Initiativen, Qualifikation des Personals in ambulanten und stationären Einrichtungen, Möglichkeiten für gemeinsame Urlaube/Kuren von Erkrankten und Angehörigen; Flexibilisierung

der Verwendung des Pflegegelds, Erleichterung der privaten Beschäftigung von Betreuungspersonen; vorhandene bzw in der Erforschungsphase befindliche (nicht medikamentöse) Therapieansätze

Antr

*s. Krankenpflege*

Drs 11/3342

*Umsetzung der Pflegeversicherung in BW*

Neue Rahmenbedingungen und Perspektiven durch die Pflegeversicherung; Ausbau bzw Vernetzung des Angebots an stationären und ambulanten Diensten und Einrichtungen, Sicherung eines bedarfsgerechten, wohnortnahen Versorgungssystems für pflegebedürftige, alte, behinderte und psychisch kranke Menschen; Gewinnung bzw Schulung ehrenamtlich Tätiger, Fortentwicklung von Projekten wie Seniorengenossenschaften, des Angebots an mobilen Diensten, der Sozialstationen und Kurzzeitpflegeplätzen; Aufgaben der IAV-Stellen; Finanzierung stationärer Pflegeeinrichtungen

Antr

*s. Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/3890

*Heimaufsicht*

Zahl und Qualifikation der Mitarbeiter in der Heimaufsicht, Einbeziehung von Pflegekräften; Gewährleistung der Beratungs- und Aufsichtsfunktion gemäß HeimGes, Umgang mit Beschwerden, Fälle von Heimschließungen; Bewertung einer Arbeitshilfe des SM zum Umgang mit Schwerpflegebedürftigen sowie des Vorliegens einer Dienstanweisung; Vermeidung von Interessenkollisionen durch Änd der organisatorischen Anbindung an die Stadt- und LKreise

Antr

*s. Heimaufsicht*

Drs 11/3979

*Sterbebegleitung und Hospizdienste in BW*

Bedeutung/Bedarf von ambulanten und (teil-)stationären Hospizdiensten, Anerkennung von Leistungen durch die Krankenkassen bzw iRd PflegeVG, Mitwirkung von niedergelassenen Ärzten und Sozialstationen, Aus-/Fortbildung von Ärzten, Pflegekräften, Angehörigen und Ehrenamtlichen, Anrechnung von Sterbebegleitung in der Rentenversicherung, Integration der Dienste in Krankenhäusern und Pflegeheimen, Berücksichtigung im Entw zur BPflegesatzVO, Fortführung der modellhaft eingerichteten Palliativstationen, „Rooming-in“ von Angehörigen, wechselseitige Verlegung zwischen Heimen und Kliniken, Förderung von Selbsthilfegruppen u.a.m.

Antr

*s. Tod*

Drs 11/4285

*Auswirkungen des PflegeversicherungsGes*

Auswirkungen auf die häusliche, ambulante und stationäre Pflege, auf Land und Kommunen, private und freigemeinnützige Leistungsanbieter; Bedeutung der IAV-Stellen; Umfang der vorhandenen Ausbildungskapazitäten bzw Praktikumsplätze in den Heimen; Beschleunigung des Ausbaus stationärer Einrichtungen und Bereitstellung der noch erforderlichen Pflegeplätze? Zeitperspektive für ein bedarfsdeckendes Angebot von Tages- und Kurzzeitpflegeplätzen? Ausbau der geriatrischen Rehabilitation bzw Umsetzung des Geriatriekonzepts

GrAnfr

*s. Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/4562

*Bevorzugung von Beamtinnen und Beamten im Pflegefall?*

Weiter(teil)finanzierung der „Hotelkosten“ bei stationärer Pflege über die Beihilfe? Bewertung dieser erneuten Privilegierung gegenüber den anderen Bediensteten nach der (einseitigen) Heranziehung der Beitragszahler in der Renten- und Arbeitslosenversicherung zur Finanzierung der Deutschen Einheit

Antr  
s. *Beamter*  
Drs 11/4708

*Umsetzung der Pflegeversicherung*

Entwicklung der Pflegebedürftigkeit und der Pflegeinfrastruktur in den verschiedenen Stufen; Bedarfssteuerung nach den Prinzipien „ambulant vor stationär“ und „Rehabilitation vor Pflege“; Förderung/Finanzierung von Hospizdiensten, Krankenwohnungen, Sozialstationen, ambulanten Diensten, Familienpflege und Behinderteneinrichtungen; Definition und Verfahren der Feststellung von Pflegestufen; Qualitätssicherung, insbes auch bei privaten (stationären) Anbietern; Entwicklung der Pflege- und Sozialhilfekosten, Einsparungen bei Land und Kommunen; Investitionsförderung aus Mitteln des Landes und des KIF, günstigere Pflegesätze durch eine monistische Finanzierung, personenbezogene statt Objektförderung, gemeinwesenorientierte Pauschalförderung?

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4730

*Ausbildungsinhalte in den Pflegeberufen*

Ausrichtung der Fortbildungsangebote für Pflegepersonal in Krankenhäusern, Altenpflege- und Behinderteneinrichtungen auf neue Anforderungen, u.a. Zunahme der ambulanten Versorgung, Gerontopsychiatrie, Rehabilitation oder Sterbebegleitung

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/5235

*Auswirkungen der Pflegeversicherung/Ausgrenzung von Pflegebedürftigen*

Zahl der o.g. Pflegebedürftigen in BW; Höhe und Träger der Pflegekosten

MdlAnfr 6) Gustav-Adolf Haas SPD 08.02.1995 Drs 11/5407  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5070

*Konsequenzen der Pflegeversicherung für die Behindertenhilfe*

Abstimmung von Leistungen der Eingliederungshilfe und Pflegeleistungen nach SGB XI, Bereitschaft der Sozialhilfeträger und Pflegekassen zu einer Vereinbarung, Qualifikationsanforderungen an Fachkräfte in Einrichtungen der Behindertenhilfe, Anerkennung von Heilerziehungspflegern als Fachkräfte i.S.d. SGB XI? Berücksichtigung des behinderungsspezifischen Pflegebedarfs bei der Beurteilung der Pflegebedürftigkeit, Weiterbildungsangebote für die begutachtenden Ärzte im Medizinischen Dienst, Konsultation der behandelnden Haus- und Fachärzte bei der Begutachtung?

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/5483

*Leistungen in der Pflegeversicherung für Aids-Kranke*

KIAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/5591

*Kassenleistungen im Vorfeld der Pflegebedürftigkeit im Sinne des PflegeversicherungsGes*

Berechtigtenkreis und Kosten o.g. Leistungen für chronisch Kranke und Pflegebedürftige nach dem Vorbild BAY; Bereitschaft der Krankenkassen in BW zur Vereinbarung einer solchen Regelung

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD 22.03.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5685  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 11.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Ges zur Umsetzung der Pflegeversicherung in BW (LandespflegeGes - LPfG)*

Sicherstellung, Planung und Finanzierung der pflegerischen Ausbildung und Versorgung; Abgrenzung der Kompetenzen zwischen Pflegekassen, Land, Stadt- und LKreisen; Aufnahme der anerkannten Einrichtungen in ein Pflegeheimverzeichnis als Voraussetzung für eine Investitionsförderung (von 60 %); Umlegung der Ausbildungsvergütung in der Altenpflegeausbildung auf alle Träger der Altenhilfe; Außerkrafttreten des PflegestatG mit Inkrafttreten einer RechtsVO nach § 109 SGB XI

GesEntw  
s. *Pflegegesetz*  
Drs 11/5986

*Handhabung der Abgrenzung zwischen Leistungen des SGB XI und des BSozialhilfeGes durch die Sozialhilfeträger*

Ablehnung bzw Einstellung von Leistungen, insbes gegenüber Behinderten, unter Verweis auf das PflegeversicherungsGes

Antr  
s. *Sozialhilfe*  
Drs 11/6002

*Schlechterstellung von behinderten Menschen nach Einführung der Pflegeversicherung*

Restriktive Auslegung der Besitzstandsregelung durch die Sozialhilfeträger: Zahl und Grad der Pflegebedürftigkeit von Betroffenen, Erfolg von eingelegten Rechtsmitteln, Beurteilung der Forderung nach Abtretungserklärungen von Behinderten in Pflegeheimen durch die Wohlfahrtsverbände sowie der Sozialhilfeträger gegenüber den Pflegekassen, Sozialhilfegewährung in anderen BLändern?

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6097

*Demographische Entwicklung in BW*

Strukturelle Entwicklung der Privathaushalte bis zum Jahr 2030; Auswirkungen auf den Bedarf an Wohnungen, Pflegekräften/-heimen, Krankenhäusern, auf behindertengerechte Bauweisen und Verkehrsinfrastruktur u.a.m.

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

*Zukunft der stationären Altenpflege in BW*

Entwicklung der Zahl und Pflegebedürftigkeit der Bewohner von stationären Pflegeeinrichtungen bis zum Jahr 2000; Zunahme der gerontopsychiatrischen Erkrankungen; Erhaltung der integrierten

ven Betreuung von pflege- und nichtpflegebedürftigen Heimwohnern; Verbesserung des Personalschlüssels; Auswirkungen der zweiten Stufe der Pflegeversicherung auf die Finanzierung und Pflegesätze

Antr  
s. *Altenpflege*  
Drs 11/6466

#### *Reform der Sozialhilfe*

Ablehnung des Kabinettsentwurfs der BReg, insbes der Ablösung der Pflegesätze in stationären Einrichtungen durch Leistungspauschalen sowie Senkung von Anforderungen nach dem HeimGes

Antr  
s. *Sozialhilfe*  
Drs 11/6549

#### *Behandlungspflege in stationären Altenpflegeeinrichtungen*

Regelung der Kostenträgerschaft für den o.g. Leistungsbereich

Antr  
s. *Altenpflege*  
Drs 11/6621

#### *Unterschiede in der Begutachtung des medizinischen Dienstes bei Pflegestufen*

Darlegung der Begutachtungsergebnisse; Gründe für die unterschiedlichen Einstufungen in einzelnen LKreisen

KlAnfr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/6683

#### *PflegeversicherungsGes und stationäre Altenhilfe*

Bezuschussung der Behandlungspflege auch bei stationärer Unterbringung; Ausrichtung von Abschreibung, Zins- und Tilgungsdienst sowie Zuschussung von Sanierungsmaßnahmen nach betriebswirtschaftlichen Erfordernissen; Orientierung der Förderobergrenzen an den tatsächlichen Baukosten unter Einbeziehung der Aufwendungen für Außenanlagen; Gewährung von Investitionskostenzuschüssen im ambulanten Bereich; Ausgleich der Mehrkosten infolge der geänderten HeimmindestpersonalVO

Antr  
s. *Altenhilfe*  
Drs 11/6728

#### *Betreuung und Versorgung Behinderter*

Abbau des Mangels an Plätzen für Schwerstbehinderte; Einbeziehung der Behinderten in die Definition des Pflegebegriffs; Aufwertung des Heilerziehers in Behinderteneinrichtungen; Erhaltung der ambulanten Behindertenbetreuung durch Zivildienstleistende; Hinwirkung auf Zusammenarbeit der Pflegekassen und Sozialhilfeträger

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6729

#### *Ges zur Änd des BlindenhilfeGes*

Vermeidung einer Überkompensation der blindheitsbedingten Mehraufwendungen bei Ansprüchen aus der Pflegeversicherung, gestaffelte Anrechnung der Pflegegeldleistung nach den Stufen der Pflegebedürftigkeit

GesEntw  
s. *Sehbehinderter*  
Drs 11/6866

#### *Versorgung von Patienten im Wachkoma (apallisches Durchgangssyndrom) in BW*

Situation der Versorgung o.g. Komapatienten; bedarfsorientierte Anpassung der qualifizierten Behandlungsbetten; Ausbildungsmöglichkeiten für Therapeuten und Pflegekräfte im Bereich der Schädel-Hirnverletzungen

KlAnfr  
s. *Hirnverletzter*  
Drs 11/7078

#### *Entwicklung der Zahl von Pflegebedürftigen*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1270  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5514

#### *Würdigung der Pflege von 95 % der Pflegebedürftigen durch Familienangehörige, insbes Frauen*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4271

#### *Besserstellung der Beamten im Falle der Pflegebedürftigkeit durch Leistungen der Pflegeversicherung und Beihilfe*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4518 4519

#### *Verzögerung bzw Verhinderung stationärer Pflegebedürftigkeit; Vorlage eines LPflegeGes*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4868 ff

#### *Verbleib von Pflegebedürftigen in der Sozialhilfe auch nach Inkrafttreten des LPflegeGes*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5778

### **Pflegeberuf**

s.a. *Altenpflege*  
s.a. *Altenpflegegesetz*  
s.a. *Altenpflegehelfer*  
s.a. *Fachhochschule für Pflegeberufe*  
s.a. *Heilberuf*  
s.a. *Krankenpflege*  
s.a. *Pflegekraft*  
s.a. *Privater Pflegedienst*

#### *Pflegeausbildung an FH*

Ermittlung des Bedarfs an o.g. Studienplätzen in den einzelnen Landesteilen; Schaffung eines nachfrageorientierten Angebots

KlAnfr  
s. *Fachhochschule für Pflegeberufe*  
Drs 11/36

#### *Zugang zu Pflegeberufen nach der Familienphase*

Hinwirkung auf eine Anerkennung von zu Hause erworbener pflegerischer Kompetenz als versicherungspflichtige Tätigkeit bei der Ausbildungsförderung zu einem Pflegeberuf nach dem AFG; Zahl der erforderlichen Schüler bei einer Ausbildung als Altenpflegehelfer

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 02.07.1992 Drs 11/112

#### *Berufe im Gesundheitswesen*

Einrichtung als Ausbildungsgänge an FH, evtl im Bereich Pflege, MTA, MTR, medizinische Dokumentation und Informatik

KlAnfr  
s. *Heilberuf*  
Drs 11/141



*Berufsbilder im Pflegebereich*

Initiativen im BRat zur gesetzlichen Regelung der Berufsbilder für Altenpfleger sowie für Heimleiter in stationären Einrichtungen

Antr FDP/DVP 07.10.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/645  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634  
 PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Pflegedienstberufe/Studium*

Fachhochschulen und Studienplatzbedarf für das Studium zum Diplom-Pflegedienstleiter bzw Diplom-Unterrichtspfleger, Ermöglichung eines gesonderten Studiengangs für „Seiteneinsteiger“, Verbesserung der Möglichkeiten für berufsqualifizierende Abschlüsse im Pflegebereich

Antr Willi Auer u.a. REP 10.11.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/874  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634  
 PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Attraktivität der beruflichen Ausbildung*

Behebung des Fachkräftemangels in Sozial- und Gesundheitsberufen, insbes in der Altenpflege

Antr  
*s. Berufliche Ausbildung*  
 Drs 11/885

*Neue Krankenhausstrukturen*

Verbesserung der Qualifikation und Kompetenzen des Pflegedienstes

GrAnfr  
*s. Krankenhaus*  
 Drs 11/916

*Fachhochschulausbildung für Pflegende*

Vorhandene und benötigte Zahl von Ausbildungsplätzen; Zeitperspektive, Umfang und Standorte für eine Bedarfsdeckung an FH-Studienplätzen für Unterricht und Leitung von Pflegeberufen

Antr  
*s. Fachhochschule für Pflegeberufe*  
 Drs 11/1034

*Anordnung über Fortbildung und Umschulung*

Auswirkungen o.g. Anordnung der BA für die Ausbildung von Lehrkräften in Pflegeberufen, insbes der verkürzten Fortbildungsdauer und des erhöhten Selbstkostenanteils; fehlende Übereinstimmung mit der von der Deutschen Krankengesellschaft empfohlenen zweijährigen Ausbildungsdauer; Stand der Vorbereitungen zur Einrichtung des zweiten Standorts einer Pflegefachhochschule

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 26.04.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1804  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 28.10.1993 Drs 11/3054  
 PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Entw eines BAltenpflegeGes*

Beratungsstand sowie Vorstellungen der LReg für die Ausgestaltung eines BAltenpflegeGes

Antr  
*s. Altenpflegegesetz*  
 Drs 11/1948

*Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes auf die Krankenhäuser in BW*

Auswirkungen auf die Situation des Pflegepersonals und die Attraktivität der Pflegeberufe

Antr  
*s. Krankenhaus*  
 Drs 11/2314

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Finanzierung und Risikoabdeckung der Pflegeversicherung ab 1996? Entwicklung der Kosten und Sätze für die verschiedenen Stufen der Pflegebedürftigkeit; quantitative und qualitative Entwicklung der Pflegeeinrichtungen in öffentlicher und privater Trägerschaft; Zahl, Struktur und Situation der Heimbewohner und Pflegekräfte; Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität der Pflegeberufe und zur Gewinnung von qualifiziertem Personal

GrAnfr  
*s. Pflegefall-Versicherung*  
 Drs 11/2348

*Werbekampagne für Pflegeberufe*

Auswahlkriterien und Vorgaben der Arbeitsgemeinschaft beim SM für die Agentur Franke und Riemann in Fürth zur (Wieder-)Gewinnung von Pflegekräften, Gründe für die Vertragskündigung seitens der Arbeitsgemeinschaft, bisher erreichte Ziele, Höhe und Begrenzung des Schadens, Weiterführung der Kampagne

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 12.08.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2357  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 07.10.1993 Drs 11/2948  
 PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Gerontopsychiatrische Weiterbildung von Altenpflegerinnen und Altenpflegern*

Zahl der gerontopsychiatrisch auffälligen alten Menschen in Pflegeheimen; Berücksichtigung der Problematik bei der Ausbildung bzw Ermöglichung einer entsprechenden Weiterbildung

Antr  
*s. Psychiatrie*  
 Drs 11/2364

*Werbekampagne für Pflegeberufe*

Aufgabenerfüllung und Wirkungsweise der Agentur Franke und Riemann in Fürth zur (Wieder-)Gewinnung von Pflegekräften; Zeitpunkt, Gründe und finanzielle Auswirkungen der vorzeitigen Vertragskündigung seitens der Arbeitsgemeinschaft beim SM, Fortsetzung und Weiterfinanzierung der Kampagne?

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 03.09.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2441

*Mit Frauen Staat machen*

oder

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Reform des Tarif- und Besoldungsrechts, Neubewertung und -eingruppierung von Tätigkeiten im Schreibdienst sowie Berufen im Pflege- und Erziehungsbereich

Antr  
*s. Frau*  
 Drs 11/2559

*Weiterentwicklung der Studiengänge für Pflegepersonen*

Gesetzliche Absicherung der Berufsbilder „Leitung des Pflegedienstes“ und „Lehrende in Pflegeberufen“, Erlass der entsprechenden AusbildungsO

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 23.09.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2601

BeschlEmpf und Bericht SozA 20.01.1994 Drs 11/3578

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

Mittlg LReg 12.12.1994 Drs 11/5114

*Einrichtung eines Pflegereferats?*

Aufgabenwahrnehmung im Pflegebereich, u.a. Weiterentwicklungen im Berufsbild, Regelung der Aus- und Fortbildung; finanzneutrale Bildung eines mit Fachkräften besetzten Referats durch interne Umschichtung

KlAnfr

s. *Ministerin für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung*  
Drs 11/2833

*Qualifizierung des Altenpflegepersonals*

Auswirkungen der HeimpersonalVO des Bundes: Notwendigkeit und Umfang der Nachqualifizierung von bisher als qualifiziert geführten Mitarbeitern, finanzielle Auswirkungen, evtl auf die Pflegesätze, der zu schaffenden zusätzlichen Qualifikationsangebote

Antr Manfred List u.a. CDU 26.11.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2994

BeschlEmpf und Bericht SozA 17.03.1994 Drs 11/3887

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Studium an der FH für Pflege*

Erfahrungen mit dem berufsbegleitenden Studiengang, mit den Eignungsprüfungen für Bewerber ohne FH-Abschluß bzw allgemeine Hochschulreife sowie mit der Erreichung der Freistellungen beim Krankenträger, insbes bei den Universitätsklinik; Zahl der Anmeldungen und Abweisungen, Kapazitätsausbau und Einrichtung eines Vollzeitstudiengangs; finanzielle Absicherung der Absolventen über BAföG oder AFG?

Antr

s. *Fachhochschule für Pflegeberufe*  
Drs 11/3166

*AltenpflegeGes*

Hinwirkung auf Verabschiedung des Ges über das Berufsbild der Altenpfleger bzw Vorlage des Entw eines LandesGes

Antr

s. *Altenpflegegesetz*  
Drs 11/3679

*Krankenpflegehelfer/-innen*

Entwicklung des o.g. Berufsstands; Erweiterung der Ausbildungszeit auf zwei Jahre, Ermöglichung der Nachqualifizierung als Fachkraft, Anerkennung von Kranken- und Altenpflegehelfern als Fachkräfte i.S.d. HeimmindestpersonalVO für eine Übergangszeit von sechs Jahren bzw nach einer zweijährigen Aus- und Weiterbildung; Beurteilung der propagierten Umschulungsmaßnahmen zur Pflegehelferin

Antr

s. *Pflegekraft*  
Drs 11/3967

*Zukunft der Pflegeberufe*

Personalbedarf in der Krankenpflege, Folgen der mit Novellierung des AFG gestrichenen Förderung von Weiterbildungsmaß-

nahmen; Bemühungen von Sozialstationen und Pflegeheimen um Psychiatrieschwestern; Arbeitsmarktchancen der Absolventen von (Vollzeit-)Weiterbildungen zur Lehrschwester und Pflegedienstleitung als Reha-Maßnahmen? Konzept und Kapazitäten der FH für Pflegeberufe, Überlegungen zu Studien- und Ausbildungsgängen bzw zur gesetzlichen Regelung der Berufsbilder in der Krankenpflege, Vergleich mit anderen BLändern

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 11.05.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3988

BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Umsetzung der HeimpersonalVO*

Ermöglichung der (Nach-)Qualifizierung von bewährten Pflegekräften bzw von (Spät-)Einstiegern in Pflegeberufe i.S.d. HeimpersonalVO

Antr

s. *Pflegekraft*  
Drs 11/4001

*Praktikumsplätze für Altenpflegeschüler*

Abweisung von Bewerbern an den Berufsfachschulen für Altenpflege aufgrund der vergeblichen Suche nach einem Praktikumsplatz; Hinwirkung auf Bereitstellung von mehr Praktikumsplätzen durch die Heimträger

KlAnfr

s. *Praktikum*  
Drs 11/4082

*Auswirkungen der Änd der HeimpersonalVO des Bundes*

Ermessensspielraum der Länder bei Festlegung der Personalausstattung und Qualifikationsanforderungen für das nicht vollausgebildete Personal, Ermöglichung der Nachqualifizierung von in Ausbildung befindlichen Altenpflegehelfern, künftiger Status der bewährten Pflegekräfte, Erhaltung der Altenpflegehelfer-Prüfung?

Antr

s. *Pflegekraft*  
Drs 11/4133

*Sterbebegleitung und Hospizdienste in BW*

Berücksichtigung der besonderen Anforderungen des Umgangs mit Sterbenden bei der Aus- und Fortbildung des pflegerischen Personals

Antr

s. *Tod*  
Drs 11/4285

*Einrichtung von Studiengängen in den Bereichen Pflege und Gesundheit an den FH in BW*

Umsetzung von Empfehlungen der Arbeitsgruppe „Erweiterung des Fächerspektrums an FH“; Notwendigkeit, Voraussetzungen und Zeitperspektiven der Einrichtung dieser Studiengänge

Antr

s. *Fachhochschule*  
Drs 11/4308

*Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Qualitative und quantitative Anforderungen an o.g. Berufsfelder im Zuge veränderter gesellschaftlicher, politischer und (medizin-)technischer Entwicklungen; Auswirkungen des GSG, PflegeVG, AltenpflegeGes, PhysiotherapeutenGes und der HeimpersonalVO; Neukonzeption und Finanzierung der Aus- und Weiterbildung, Schaffung weiterer Studiengänge für Pflege(-

Wissenschaft) mit Promotions- und Habilitationsmöglichkeiten sowie von Studiengängen für Medizinalfachberufe, Notwendigkeit der Forschung und Lehre in Therapiewissenschaften an Universitäten u.a.m.

GrAnfr GRÜNE 24.08.1994 Drs 11/4513

Antw SM 23.03.1995 Drs 11/5672

*Wirtschaftliche Bedeutung des Gesundheitswesens*  
Ausbildungs- und Studienplatzentwicklung im Bereich der Heil- und Pflegeberufe

Antr

s. *Gesundheitswesen*

Drs 11/4559

*Auswirkungen des PflegeversicherungsGes*

Notwendige und vorhandene Ausbildungskapazitäten im Bereich der Pflegeberufe, Lösung des Problems der mangelnden Praktikumsplätze, Qualifikation zusätzlicher Kräfte

GrAnfr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/4562

*Einrichtung von Vollzeitstudiengängen im Pflegebereich an Fachhochschulen in BW*

Vorliegende Konzepte und Standorte zur Einrichtung von Studiengängen in den Bereichen Pflege und Gesundheit, Kriterien und Zeitpunkt der Entscheidungsfindung, Eigenbeitrag der FH und Zuschußbedarf, Schaffung der haushaltsmäßigen Voraussetzungen; Zahl der zum Studium in ein anderes BLand abgewanderten Pflegekräfte

Antr

s. *Fachhochschule*

Drs 11/4707

*Häusliche Behandlungspflege durch Altenpflegerinnen und Altenpfleger*

Einstufung o.g. Kräfte als ungeeignet für die häusliche Krankenpflege laut Urteil des OLG Düsseldorf; Konsequenzen für die Altenpflegeausbildung in BW?

Antr

s. *Krankenpflege*

Drs 11/4864

*Steuerliche Absetzbarkeit der Aufwendungen für den berufsintegrierten Studiengang „Pflegemanagement“*

Hinwirkung auf Anerkennung o.g. Aufwendungen an der Katholischen FH Freiburg als Werbungskosten

KlAnfr

s. *Steuervergünstigung*

Drs 11/5004

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

Ausbau der Weiterbildungslehrgänge für Pflege- und Medizinalberufe an FH; Einrichtung eines Studiengangs „Pflege- und Gesundheitswissenschaft“ an einer FH für Sozialwesen

Antr GRÜNE 12.12.1994 Drs 11/5214-13

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4824

*Einrichtung eines Pflegereferats*

Erneute Prüfung der Frage nach Einrichtung eines Pflegereferats; Vorstellungen der LArbeitsgemeinschaft der Lehrerinnen und Lehrer für Pflegeberufe

KlAnfr

s. *Ministerin für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung*

Drs 11/5117

*Weiterbildung in den Pflegeberufen*

Weiterbildungsangebote in der Alten-, Kranken- und Heilerziehungspflege; Rahmenbedingungen und Konsequenzen einer landesrechtlichen Ordnung iR eines WeiterbildungsGes; Beurteilung landeseinheitlicher Lehrpläne für die einzelnen Weiterbildungsgänge

Antr SPD 13.01.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5233

*Ausbildungsinhalte in den Pflegeberufen*

Ausrichtung der Inhalte und Angebote in der Aus- und Weiterbildung von Kranken-, Alten- und Heilerziehungspflegern auf neue Anforderungen, u.a. Zunahme der ambulanten Versorgung, Gerontopsychiatrie, Rehabilitation oder Sterbebegleitung; Vereinheitlichung der Ausbildung in den verschiedenen Pflegeberufen; Förderung einer übergreifenden Curriculumsentwicklung; Weiterbildung auf Fachhoch- und Fachschulebene, Stand der Gespräche über die Umsetzung der Ergebnisse der Kommission „Erweiterung des Fächerspektrums an FH“

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 13.01.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5235

BeschlEmpf und Bericht SozA 11.05.1995 Drs 11/5913

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Beitrag der Berufsschule zur Weiterentwicklung des dualen Systems*

Erschließung eines Fachkräftepotentials für soziale und hauswirtschaftlich-pflegerische Berufe

Antr

s. *Berufsbildende Schule*

Drs 11/5583

*Ges zur Umsetzung der Pflegeversicherung in BW (LandespflegeGes - LPfG)*

Sicherstellung, Planung und Finanzierung der pflegerischen Ausbildung und Versorgung; Abgrenzung der Kompetenzen zwischen Pflegekassen, Land, Stadt- und LKreisen; Aufnahme der anerkannten Einrichtungen in ein Pflegeheimverzeichnis als Voraussetzung für eine Investitionsförderung (von 60 %); Umlegung der Ausbildungsvergütung in der Altenpflegeausbildung auf alle Träger der Altenhilfe; Außerkrafttreten des PflegestatG mit Inkrafttreten einer RechtsVO nach § 109 SGB XI

GesEntw

s. *Pflegegesetz*

Drs 11/5986

*Kooperationen von Hochschulen mit Weiterbildungseinrichtungen im Bereich der Pflegeberufe*

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 21.06.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/6086

BeschlEmpf und Bericht SozA 28.09.1995 Drs 11/6630

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Weiterbildung zum Fachpfleger für Onkologie*

Vergleich der Ausbildungsinhalte, Nachfrage und tariflichen Bewertung mit anderen Weiterbildungen in (Schwerst-)Pflegebereichen; Aufnahme als Fallgruppe in den BAT?

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 01.08.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6316

BeschlEmpf und Bericht SozA 30.11.1995 Drs 11/6990

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Neue Studiengänge an der FH Ravensburg-Weingarten*

Einrichtung der Studiengänge Technik-Management und Pflegewesen, Ausbau des Studiengangs Sozialwesen zu einem Vollstudiengang

KlAnfr

s. *Fachhochschule Ravensburg-Weingarten*

Drs 11/7091

*Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität der Pflegeberufe*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 61

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 108

*Personalgewinnung im Pflegebereich*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3424 3434 3435

**Pflegefachhochschule**

s. *Fachhochschule für Pflegeberufe*

**Pflegefall-Versicherung**

s.a. *Pflegegesetz*

*Absicherung des Pflegerisikos*

Stand der Beratungen, Vorlage eines GesEntw

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 05.11.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/839

BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Neue Krankenhausstrukturen*

Bettenbedarfssenkung durch die Einführung einer Pflegeversicherung?

GrAnfr

s. *Krankenhaus*

Drs 11/916

*Finanzsituation der LWohlfahrtsverbände*

Ursachen und Lösungen der Probleme; Auswirkungen der Einführung einer gesetzlichen Pflegeversicherung

Antr

s. *Wohlfahrtspflege*

Drs 11/978

*Absicherung des Pflegerisikos*

Darlegung der unterschiedlichen Positionen auf Bundesebene sowie realistischer Möglichkeiten zur Verwirklichung der Pflegeabsicherung

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 30.04.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1840

BeschlEmpf und Bericht SozA 07.10.1993 Drs 11/2948

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Probleme der Feiertagsregelung*

Feiertage in Europa, Bund und BLändern; Kosten eines Feiertags seitens der Wirtschaft; verzichtbare kirchliche und weltliche Feiertage; Gegenüberstellung einer Finanzierung der Pflegeversicherung über Karenztage oder über eine Reduzierung von Feiertagen

Antr

s. *Sonn- und Feiertage*

Drs 11/2194

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Finanzierung und Risikoabdeckung der Pflegeversicherung ab 1996? Entwicklung der Pflegekosten und Pflegesätze bei ambulanter und stationärer Pflege, der Altersruhegelder, der Heime, Zahl, Zusammensetzung und Situation der Heimbewohner und des Personals, Zunahme der „Abschiebungen“ in Pflegeheime, Auswirkungen des Finanzausgleichs u.a.m.; Entlastungen des Ges bzw gegenteilige Wirkungen für Arbeitgeber, Arbeitnehmer, Sozialhilfeträger, Bund, Krankenkassen und Unfallversicherung; demographische Entwicklung von 1990-2030; Vergleich des Finanzvolumens der Pflegeversicherung 1996 mit den Ausgaben für Asylbewerber 1992; verdeckte Finanzausgleiche zu Lasten des Landes iRd Sozialversicherungen

GrAnfr REP 12.08.1993 Drs 11/2348

Antw SM 10.12.1993 Drs 11/3107

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5396

*Belange der Grenzgänger bei der gesetzlichen Pflegeversicherung*

Fehlen einer Beitragspflicht von Arbeitgebern in der Schweiz, Zahl der davon betroffenen Grenzgänger; Abhilfemöglichkeiten

KlAnfr Dr. Dieter Puchta SPD 08.10.1993 und Antw SM Drs 11/2695

*Kindererziehungszeiten in der Rentenversicherung*

Umsetzung der Entscheidung des BVerfG, Umbau des Rentenrechts zugunsten der vermehrten Anrechnung von Kindererziehungszeiten ohne Erhöhung der Beitragssätze, verbesserte Integration von Pflegejahren in das Rentensystem mit Hilfe freiwilliger Beiträge aus der Pflegeversicherung?

Antr

s. *Versicherungszeit*

Drs 11/3561

*Umsetzung der Pflegeversicherung in BW*

Neue Rahmenbedingungen und Perspektiven durch die Pflegeversicherung; Ausbau bzw Vernetzung des Angebots an stationären und ambulanten Diensten und Einrichtungen, Sicherung eines bedarfsgerechten, wohnortnahen Versorgungssystems für pflegebedürftige, alte, behinderte und psychisch kranke Menschen; Gewinnung bzw Schulung ehrenamtlich Tätiger, Fortentwicklung von Projekten wie Seniorenengossenschaften, des Angebots an mobilen Diensten, der Sozialstationen und Kurzzeitpflegeplätzen; Aufgaben der IAV-Stellen; Finanzierung stationärer Pflegeeinrichtungen

Antr SPD 26.04.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3890

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5396

*Sterbebegleitung und Hospizdienste in BW*

Anerkennung o.g. Leistungen durch die Krankenkassen bzw iRd PflegeVG, Integration der Sterbebegleitung im Krankenhaus, Berücksichtigung im Entw für eine B PflegesatzVO

Antr

s. *Tod*

Drs 11/4285

*Umsetzung des PflegeversicherungsGes*

Leistung zusätzlicher Arbeitsstunden als Alternative zur Streichung eines gesetzlichen Feiertags

KlAnfr

s. *Arbeitszeit*

Drs 11/4386

*Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Auswirkungen des GSG und des PflegeVG auf Tätigkeiten und Qualifikationsprofil von Pflegekräften; Eröffnung neuer Tätigkeiten außerhalb des traditionellen Pflegebereichs, z.B. in der Gesundheitsvorsorge

GrAnfr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/4513

*Auswirkungen des PflegeversicherungsGes*

Auswirkungen auf die häusliche, ambulante und stationäre Pflege, auf Land und Kommunen, private und freigemeinnützige Leistungsanbieter; Bedeutung der IAV-Stellen; Umfang der vorhandenen Ausbildungskapazitäten bzw Praktikumsplätze in den Heimen; Beschleunigung des Ausbaus stationärer Einrichtungen und Bereitstellung der noch erforderlichen Pflegeplätze? Zeitperspektive für ein bedarfsdeckendes Angebot von Tages- und Kurzzeitpflegeplätzen? Ausbau der geriatrischen Rehabilitation bzw Umsetzung des Geriatriekonzepts

GrAnfr CDU 30.08.1994 Drs 11/4562  
Antw SM 13.10.1994 Drs 11/4774  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5396

*Bevorzugung von Beamtinnen und Beamten im Pflegefall?*

Weiter(teil)finanzierung der „Hotelkosten“ bei stationärer Pflege über die Beihilfe? Bewertung dieser erneuten Privilegierung gegenüber den anderen Bediensteten nach der (einseitigen) Heranziehung der Beitragszahler in der Renten- und Arbeitslosenversicherung zur Finanzierung der Deutschen Einheit

Antr  
s. *Beamter*  
Drs 11/4708

*Umsetzung der Pflegeversicherung*

Entwicklung der Pflegebedürftigkeit und der Pflegeinfrastruktur in den verschiedenen Stufen; Bedarfssteuerung nach den Prinzipien „ambulant vor stationär“ und „Rehabilitation vor Pflege“; Förderung/Finanzierung von Hospizdiensten, Krankenwohnungen, Sozialstationen, ambulanten Diensten, Familienpflege und Behinderteneinrichtungen; Definition und Verfahren der Feststellung von Pflegestufen; Qualitätssicherung, insbes auch bei privaten (stationären) Anbietern; Entwicklung der Pflege- und Sozialhilfekosten, Einsparungen bei Land und Kommunen; Investitionsförderung aus Mitteln des Landes und des KIF, günstigere Pflegesätze durch eine monistische Finanzierung, personenbezogene statt Objektförderung, gemeinwesenorientierte Pauschalförderung?

Antr GRÜNE 30.09.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4730  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5396

*Kompensation der Pflegeversicherung*

Bedeutung von Feiertagen, insbes des Pfingstmontags und des Buß- und Bettags, bzw deren Streichung zur Finanzierung der Pflegeversicherung aus Sicht der Wirtschaft, Familien, Kirchen, Sportvereine u.a. gemeinnützigen Einrichtungen oder Interessengruppen; Darstellung der finanziellen Wirkungen der verschiedenen Kompensationslösungen und Stufen der Pflegefall-Versicherung seitens der Arbeitnehmer und Arbeitgeber; Verzicht auf eine Feiertagsstreichung durch Übernahme des „Sächsischen Modells“, Ermöglichung einer Lösung der Finanzierungsproblematik iR von Verhandlungen der Tarifpartner

Antr FDP/DVP 23.12.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/5168

*Neukonzipierung der Finanzierung der Pflegeversicherung*

Wahrung der Parität in der Beitragsfinanzierung zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern; Schaffung einer vollen Kompensation des Arbeitgeberanteils für Klein- und Mittelbetriebe sowie für Freie Berufe als Arbeitgeber über eine steuerliche Abzugsregelung

Antr REP 20.01.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5279

*Qualitätsprüfung der ambulanten Dienste*

Entwicklung vielfältiger (privater) Pflegedienste nach Einführung der Pflegeversicherung, Frage nach Eigenkontrollen, Gütezeichen o.ä. auf Anbieterseite sowie nach vorhandenen bzw notwendigen rechtlichen Vorkehrungen zur Qualitätssicherung; Anforderungen für eine Zuschußgewährung an ambulante Hilfen

Antr  
s. *Sozialer Hilfsdienst*  
Drs 11/5328

*Auswirkungen der Pflegeversicherung/Ausgrenzung von Pflegebedürftigen*

Zahl der o.g. Pflegebedürftigen in BW; Höhe und Träger der Pflegekosten

MdlAnfr  
s. *Pflegebedürftiger*  
Drs 11/5407

*Konsequenzen der Pflegeversicherung für die Behindertenhilfe*

Abstimmung von Leistungen der Eingliederungshilfe und Pflegeleistungen nach SGB XI, Bereitschaft der Sozialhilfeträger und Pflegekassen zu einer Vereinbarung, Qualifikationsanforderungen an Fachkräfte in Einrichtungen der Behindertenhilfe, Anerkennung von Heilerziehungspflegern als Fachkräfte i.S.d. SGB XI? Berücksichtigung des behinderungsspezifischen Pflegebedarfs bei der Beurteilung der Pflegebedürftigkeit, Weiterbildungsangebote für die begutachtenden Ärzte im Medizinischen Dienst, Konsultation der behandelnden Haus- und Fachärzte bei der Begutachtung?

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/5483

*Leistungen in der Pflegeversicherung für Aids-Kranke*

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 09.03.1995 und Antw SM Drs 11/5591

*Kassenleistungen im Vorfeld der Pflegebedürftigkeit im Sinne des PflegeversicherungsGes*

Berechtigtenkreis und Kosten o.g. Leistungen für chronisch Kranke und Pflegebedürftige nach dem Vorbild BAY; Bereitschaft der Krankenkassen in BW zur Vereinbarung einer solchen Regelung

Antr  
s. *Pflegebedürftiger*  
Drs 11/5685

*Keine weitere einseitige Belastung der Beschäftigten in der Pflegeversicherung*

Verhinderung einer weiteren Feiertagsstreichung mit dem Inkrafttreten der zweiten Stufe der Pflegeversicherung über den BRat

Antr GRÜNE 28.03.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5715

*Eingabe des Herrn E.R. vom 11.11.1994 - Feiertagsstreichung iRd Pflegeversicherung*

*s. Sonn- und Feiertage*

Drs 11/5913

*Ges zur Umsetzung der Pflegeversicherung in BW (LandespflegeGes - LPfG)*

Sicherstellung, Planung und Finanzierung der pflegerischen Ausbildung und Versorgung; Abgrenzung der Kompetenzen zwischen Pflegekassen, Land, Stadt- und LKreisen; Aufnahme der anerkannten Einrichtungen in ein Pflegeheimverzeichnis als Voraussetzung für eine Investitionsförderung (von 60 %); Umlegung der Ausbildungsvergütung in der Altenpflegeausbildung auf alle Träger der Altenhilfe; Außerkrafttreten des PflegestatG mit Inkrafttreten einer RechtsVO nach § 109 SGB XI

GesEntw

*s. Pflegegesetz*

Drs 11/5986

*Handhabung der Abgrenzung zwischen Leistungen des SGB XI und des BSozialhilfeGes durch die Sozialhilfeträger*

Ablehnung bzw Einstellung von Leistungen, insbes gegenüber Behinderten, unter Verweis auf das PflegeversicherungGes

Antr

*s. Sozialhilfe*

Drs 11/6002

*Schlechterstellung von behinderten Menschen nach Einführung der Pflegeversicherung*

Restriktive Auslegung der Besitzstandsregelung durch die Sozialhilfeträger: Zahl und Grad der Pflegebedürftigkeit von Betroffenen, Erfolg von eingelegten Rechtsmitteln, Beurteilung der Forderung nach Abtretungserklärungen von Behinderten in Pflegeheimen durch die Wohlfahrtsverbände sowie der Sozialhilfeträger gegenüber den Pflegekassen, Sozialhilfegewährung in anderen BLändern?

Antr

*s. Behinderter*

Drs 11/6097

*Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf Betriebe, Arbeits- und Ausbildungsplätze, Rentenversicherung, Arbeitslosenversicherung, gesetzliche Krankenversicherung und Pflegeversicherung; Entwicklung der Beitragsbelastungen

GrAnfr

*s. Bevölkerungsbewegung*

Drs 11/6145

*Entwicklung des Lebensstandards in BW*

Beitragsentwicklung in der gesetzlichen Renten- und Krankenversicherung, Arbeitslosenversicherung und Pflegeversicherung; Entwicklung der Lohn- und Einkommensteuer, der Verbrauchsteuern, der kommunalen Gebühren und Beiträge

GrAnfr

*s. Lebenshaltungskosten*

Drs 11/6402

*Sondergutachten des Sachverständigenrates zur Kompensation in der Pflegeversicherung*

Ablehnung einer weiteren Feiertagsstreichung zum Ausgleich von Beitragsmehrbelastungen der Arbeitgeber nach Inkrafttreten der zweiten Stufe der Pflegeversicherung; Hinwirkung auf ei-

ne paritätische Beitragsfinanzierung zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern sowie auf eine Reform des Steuer- und Abgabensystems zur Absenkung der Sozialversicherungsbeiträge

Antr SPD 22.09.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6514

*Unterschiede in der Begutachtung des medizinischen Dienstes bei Pflegestufen*

Darlegung der Begutachtungsergebnisse; Gründe für die unterschiedlichen Einstufungen in einzelnen LKreisen

KIAnfr

*s. Gesundheitsuntersuchung*

Drs 11/6683

*PflegeversicherungGes und stationäre Altenhilfe*

Bezuschussung der Behandlungspflege auch bei stationärer Unterbringung; Ausrichtung von Abschreibung, Zins- und Tilgungsdienst sowie Zuschussung von Sanierungsmaßnahmen nach betriebswirtschaftlichen Erfordernissen; Orientierung der Förderobergrenzen an den tatsächlichen Baukosten unter Einbeziehung der Aufwendungen für Außenanlagen; Gewährung von Investitionskostenzuschüssen im ambulanten Bereich; Ausgleich der Mehrkosten infolge der geänderten HeimmindestpersonalVO

Antr

*s. Altenhilfe*

Drs 11/6728

*Auswirkungen des PflegeversicherungGes und des FeiertagsGes*

Bewertung der Feiertagsregelungen als verfassungswidrig nach einem Gutachten von Prof. Pieroth; Beurteilung der zunehmenden Zahl der vom BVerfG für verfassungswidrig erklärten Gesetze

KIAnfr

*s. Sonn- und Feiertage*

Drs 11/6781

*Ges zur Änd des BlindenhilfeGes*

Vermeidung einer Überkompensation der blindheitsbedingten Mehraufwendungen bei Ansprüchen aus der Pflegeversicherung, gestaffelte Anrechnung der Pflegegeldleistung nach den Stufen der Pflegebedürftigkeit

GesEntw

*s. Sehbehinderter*

Drs 11/6866

*Schaffung einer gesetzlichen Pflegefallversicherung*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 59 61

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 71 75 91 105

*Weitere Verteuerung des Wirtschaftsstandorts Deutschland im Falle der Einführung einer Pflegefall-Versicherung*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 339 340 344 349

*Einführung der Pflegefall-Versicherung*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1065 1102

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1476 1484

*Einführung der Pflegefall-Versicherung, Finanzierungsvorschläge*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1259 1260 1262 1267 1268 1270 1271 1277

*Realisierung der Pflegefall-Versicherung - ohne eine Verteuerung der Arbeit*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1607 1611 ff 1673 1677  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3114 3115

*Kritik am (bisherigen) Scheitern der Pflegefall-Versicherung*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1710 ff

*Reduzierung des Pflegekostenanteils an der Sozialhilfe über die Pflegeversicherung*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1826 1828 1829

*Dringende Notwendigkeit der Pflegefall-Versicherung*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1960 1965

*Reduzierung der Sozialleistungen der Kommunen durch die Pflegeversicherung*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2590 2593 ff  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4331 4332

*Beitrag der LReg an der Verabschiedung des GesEntw zu Pflegefall-Versicherung; Lösung der Finanzierungsfrage*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3532 3533 3556 3563 3571 ff 3578 3589

*Kritikpunkte am PflegeversicherungsGes, Einbringung eines LPflegeGes*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3865 3866 3868

*Abschaffung eines Feiertags zur Finanzierung der Pflegefall-Versicherung*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4270 ff  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4383 ff  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5513 ff  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6208 ff

*Besserstellung der Beamten im Falle der Pflegebedürftigkeit durch Leistungen der Pflegeversicherung und Beihilfe; Erinnerung an Vorschläge der LReg zur Finanzierung der Pflegeversicherung*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4518 4519 4525  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5400 ff

*Finanzierung der zweiten Stufe der Pflegeversicherung*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4625 4626 4631 4639 4641 4646 4647  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5128 ff  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6082  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6413 6414

*Würdigung der Pflegeversicherung, Vorlage eines LPflegeGes*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867 ff  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5396 ff

## Pfleugesetz

*s.a. Pflegefall-Versicherung*

*Ges zur Umsetzung der Pflegeversicherung in BW (LandespflegeGes - LPfG)*

Sicherstellung, Planung und Finanzierung der pflegerischen Ausbildung und Versorgung; Abgrenzung der Kompetenzen zwischen Pflegekassen, Land, Stadt- und LKreisen; Aufnahme der anerkannten Einrichtungen in ein Pflegeheimverzeichnis als Voraussetzung für eine Investitionsförderung (von 60 %); Um-

legung der Ausbildungsvergütung in der Altenpflegeausbildung auf alle Träger der Altenhilfe; Außerkrafttreten des PflegestatG mit Inkrafttreten einer RechtsVO nach § 109 SGB XI

GesEntw LReg 24.05.1995 Drs 11/5986  
1. Beratung PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5694  
BeschlEmpf und Bericht SozA 06.07.1995 Drs 11/6179 (dazu ÄAntr Nr. 1-13)  
ÄAntr GRÜNE 18.07.1995 Drs 11/6237-1  
ÄAntr FDP/DVP 18.07.1995 Drs 11/6237 2-7  
ÄAntr REP 19.07.1995 Drs 11/6237-8  
ÄAntr SPD 20.07.1995 Drs 11/6237-9  
2. Beratung PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6011  
GBI 1995 Nr. 26 S. 665 (Ges vom 11.09.1995)

*Handhabung der Abgrenzung zwischen Leistungen des SGB XI und des BSozialhilfeGes durch die Sozialhilfeträger*

Ablehnung bzw Einstellung von Leistungen, insbes gegenüber Behinderten, unter Verweis auf das PflegeversicherungsGes

Antr  
*s. Sozialhilfe*  
Drs 11/6002

*PflegeversicherungsGes und stationäre Altenhilfe*

Bezuschussung der Behandlungspflege auch bei stationärer Unterbringung; Ausrichtung von Abschreibung, Zins- und Tilgungsdienst sowie Bezuschussung von Sanierungsmaßnahmen nach betriebswirtschaftlichen Erfordernissen; Orientierung der Förderobergrenzen an den tatsächlichen Baukosten unter Einbeziehung der Aufwendungen für Außenanlagen; Gewährung von Investitionskostenzuschüssen im ambulanten Bereich; Ausgleich der Mehrkosten infolge der geänderten HeimmindestpersonalVO

Antr  
*s. Altenhilfe*  
Drs 11/6728

*Kritikpunkte am PflegeversicherungsGes, Einbringung eines LPflegeGes*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3865 3866 3868

*Würdigung der Pflegeversicherung, Vorlage eines LPflegeGes*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867 ff

## Pflegeheim

*s. Altenheim*

## Pflegekosten

*s.a. Krankenbehandlungskosten*

*s.a. Pfleugesetz*

*„Gespaltene“ Pflegesätze in Pflegeheimen*

Erfahrungen aus anderen BLändern; Einführung in Pflegeheimen BW?

Antr Peter Hund u.a. SPD 26.08.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/342  
BeschlEmpf und Bericht SozA 05.11.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047  
Mittlg LReg 20.07.1993 Drs 11/2552

*§ 3 BSHG und die Festlegung von Pflegesätzen*

Hinwirkung auf Abkehr der LWohlfahrtsverbände von der bisherigen (gesetzwidrigen) Praxis der Pauschalpflegesätze: Orientierung der Pflegeschlüssel am Grad der Pflegebedürftigkeit eines

jeden Heimbewohners, Einführung eines Pflegeschlüssels auch für gerontopsychiatrische Pflegebedürftige

Antr FDP/DVP 01.09.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/377  
BeschlEmpf und Bericht SozA 05.11.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Festsetzung eines Pflegesatzes für Pflege in betreuten Seniorenwohnungen*  
Mittlg LReg 14.09.1992 Drs 11/535

*Behandlungspflege in stationären Einrichtungen*

Hinwirkung auf Kostenabrechnung der Behandlungspflege von Pflegebedürftigen mit den Krankenkassen

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 06.10.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/631  
BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Tagespflege in BW*

Pflegeplätze und Einrichtungen, Personal und therapeutisches Angebot, Kosten und Kostenträger, organisatorische Anbindungen an stationäre Einrichtungen, weiterer Ausbau und Anstrengung eines bedarfsdeckenden Angebots

Antr  
s. *Sozialstation*  
Drs 11/841

*Baukosten und Standards von öffentlich geförderten und privaten Einrichtungen*

Darlegung der Unterschiede im Raumprogramm, bei Ausstattung, Baukosten, Pflegesätzen, Planungs- und Realisierungszeiten von o.g. Altenheimen und Krankenhäusern; Begründung der Differenzen

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/843

*Neue Krankenhausstrukturen*

Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes 1993 auf die Pflegesätze und Pflegesatzverhandlungen

GrAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/916

*Senkung der Pflegekostensätze im Behindertenbereich*

Änd von § 93 (2) BSHG: Auswirkungen auf die Behinderten, Entlassungen von Pflegepersonal? Maßnahmen zur Vermeidung weitreichender Nachteile in BW

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 31.03.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1670  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Therapie der Alterskrankheiten*

Defizite und Verbesserungsmöglichkeiten in der Prävention und Therapie der häufigsten Alterskrankheiten, die zur Pflegebedürftigkeit führen; Vorschläge zur Senkung der hohen Behandlungs- und Pflegekosten

GrAnfr  
s. *Altersheilkunde*  
Drs 11/1675

*Pflegepersonalregelung*

Erhebungen, Zeitvorgaben und erste Erfahrungen; Anwendbarkeit der in Vorbereitung befindlichen Pflegepersonalregelung; Realisierbarkeit der Zeitvorgaben als Durchschnittswerte nur im Falle einer durchschnittlichen Patientenstruktur; Beurteilung einer Erhebung zur Erfassung einer ganzheitlichen Krankenpflege unter Berücksichtigung der nach dem GSG 93 zu erwartenden neuen Pflegesatzberechnung

Antr  
s. *Krankenpflege*  
Drs 11/1805

*Versorgung und Betreuung von chronisch mehrfachgeschädigten Alkoholkranken*

Zahl, Zusammensetzung und stationäre Unterbringung der Betroffenen in PLK, Alten(pflege-)heimen u.a. Einrichtungen; Kosten, Pflegesätze und Kostenträger; Modellprojekte; Bedarf und Existenz von tagesstrukturierenden Angeboten; Einbeziehung in Formen des betreuten Wohnens?

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4202

*Pflegesatzerhöhung 1993*

Hinwirkung auf Abschluß der Verhandlungen zwischen den LWohlfahrtsverbänden und Ligaverbänden über höhere Pflegesätze; Beurteilung der Aufgaben der LWohlfahrtsverbände und deren mangelnde Refinanzierung über die Kreisumlage, Notwendigkeit einer neuen Aufgabenverteilung zwischen Kreisen und Landeswohlfahrtsverbänden?

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 07.07.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2195  
BeschlEmpf und Bericht SozA 07.10.1993 Drs 11/2948  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Finanzierung und Risikoabdeckung der Pflegeversicherung ab 1996? Entwicklung der Kosten und Sätze für die verschiedenen Stufen der Pflegebedürftigkeit; quantitative und qualitative Entwicklung der Pflegeeinrichtungen in öffentlicher und privater Trägerschaft; Zahl, Struktur und Situation der Heimbewohner und Pflegekräfte; Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität der Pflegeberufe und zur Gewinnung von qualifiziertem Personal

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/2348

*Heimplätze für Schwerstbehinderte*

Defizite im Zuständigkeitsbereich des LWohlfahrtsverbandes Baden, insbes im Raum Tuttlingen, Rottweil und Freudenstadt; Förderung des Baus von Heim und Therapieeinrichtungen für Schwer- und Mehrfachbehinderte in Schramberg-Heiligenbronn; Beurteilung der hemmenden Wirkung von zu niedrigen Pflegesätzen für Schwerstbehinderte für die Aufnahme in Behinderteneinrichtungen

KlAnfr  
s. *Schwerbehinderter*  
Drs 11/2983

*Betreuung von Alzheimer- bzw Demenz-Kranken*

Angebot an Tages- und Kurzzeitpflegeplätzen sowie zur Beratung und Unterstützung der pflegenden Angehörigen; Förderung



von Selbsthilfeinitiativen; Angebot gemeinsamer Urlaube von Kranken und Angehörigen; Beurteilung der veränderten Kostenerstattung für ambulante Dienste von Sozialstationen zur Ermöglichung längerer Besuche; Verbesserung der pflegerischen Versorgung bei Krankenhausaufenthalten

Antr  
s. *Krankenpflege*  
Drs 11/3293

#### *Flexibles Leistungs-Erfassungs- und Abrechnungssystem*

Bewertung des FEAS, Verwendung an stationären Altenhilfeeinrichtungen, Erreichung präziserer Kostenerfassungen und individueller Pflegesätze mit dem Effekt von Einsparungen sowie Förderung der Aktivität der Bewohner

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 31.01.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3341  
BeschlEmpf und Bericht SozA 21.04.1994 Drs 11/4081  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

#### *Betreuung von Alzheimer Kranken*

Darlegung des Beratungs- und Betreuungsangebots unter den Aspekten der Finanzierung und Effizienz, Förderung ehrenamtlicher Initiativen, Qualifikation des Personals in ambulanten und stationären Einrichtungen, Möglichkeiten für gemeinsame Urlaube/Kuren von Erkrankten und Angehörigen; Flexibilisierung der Verwendung des Pflegegelds, Erleichterung der privaten Beschäftigung von Betreuungspersonen; vorhandene bzw in der Erforschungsphase befindliche (nicht medikamentöse) Therapieansätze

Antr  
s. *Krankenpflege*  
Drs 11/3342

#### *Instandhaltungsaufwendungen*

Rechtslage nach der Entscheidung des BVerwG, Berücksichtigung von Instandhaltungskosten der Krankenhäuser als Mehrkosten i.S. von § 4 Abs 3 (2 c) der BPflegesatzVO? Frage nach einer bundeseinheitlichen Regelung

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/3625

#### *Effektivere und sozialverträgliche Behindertenhilfe in BW*

Senkung der Kostenbeteiligung der Angehörigen/Betroffenen im Bereich der offenen Hilfen; Rückgriff auf evtl Gewinne der Behindertenwerkstätten bei der Anwendung eines prospektiven Pflegesatzes durch die L Wohlfahrtsverbände

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/4030

#### *BPflegesatzVO*

Beurteilung der Sonderentgelte und Fallpauschalen angesichts veränderter Versorgungsstrukturen und Krankheitsbilder, Zweifel an einer bedarfsgerechten, wohnortnahen Versorgung bei normierten Vorgaben und Fallgestaltungen, Zunahme des Bürokratieaufwands der Krankenhäuser? Auswirkungen des „Herzklappenkandals“; Verbesserung der Kostentransparenz und Angebotspluralität, Finanzierung einer unabhängigen medizinischen Forschung und Ärztefortbildung, Berücksichtigung von behandlungsintensiven Patienten u.a. Vorschläge zur Nachbesserung des o.g. Entw

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 15.06.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4147

BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

#### *Sterbebegleitung und Hospizdienste in BW*

Anerkennung o.g. Leistungen durch die Krankenkassen bzw iRd PflegeVG, Integration der Sterbebegleitung im Krankenhaus, Berücksichtigung im Entw für eine BPflegesatzVO

Antr  
s. *Tod*  
Drs 11/4285

#### *Bevorzugung von Beamtinnen und Beamten im Pflegefall?*

Weiter(teil)finanzierung der „Hotelkosten“ bei stationärer Pflege über die Beihilfe? Bewertung dieser erneuten Privilegierung gegenüber den anderen Bediensteten nach der (einseitigen) Heranziehung der Beitragszahler in der Renten- und Arbeitslosenversicherung zur Finanzierung der Deutschen Einheit

Antr  
s. *Beamter*  
Drs 11/4708

#### *Umsetzung der Pflegeversicherung*

Entwicklung der Pflegebedürftigkeit und der Pflegeinfrastruktur in den verschiedenen Stufen; Bedarfssteuerung nach den Prinzipien „ambulant vor stationär“ und „Rehabilitation vor Pflege“; Förderung/Finanzierung von Hospizdiensten, Krankenwohnungen, Sozialstationen, ambulanten Diensten, Familienpflege und Behinderteneinrichtungen; Definition und Verfahren der Feststellung von Pflegestufen; Qualitätssicherung, insbes auch bei privaten (stationären) Anbietern; Entwicklung der Pflege- und Sozialhilfekosten, Einsparungen bei Land und Kommunen; Investitionsförderung aus Mitteln des Landes und des KIF, günstigere Pflegesätze durch eine monistische Finanzierung, personenbezogene statt Objektförderung, gemeinwesenorientierte Pauschalförderung?

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4730

#### *Förderung der Kosten von Instandhaltungsmaßnahmen bei Krankenhäusern*

Wegfall der o.g. Förderung und Konsequenzen; Verweigerung einer Finanzierung der notwendigen Maßnahmen über die Pflegesätze bzw Krankenkassen? Wiederaufnahme der Landesförderung

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/5088

#### *Auswirkungen der Pflegeversicherung/Ausgrenzung von Pflegebedürftigen*

Zahl der o.g. Pflegebedürftigen in BW; Höhe und Träger der Pflegekosten

MdlAnfr  
s. *Pflegebedürftiger*  
Drs 11/5407

#### *Finanzierung der Instandhaltungskosten im Krankenhauswesen*

Finanzierung über die Pflegesätze; Gründe für das Abstimmungsverhalten im BRat, Auswirkungen auf die Beitragssätze, Fortführung des bisherigen Verfahrens mit den vorhandenen fachlichen und personellen Kapazitäten der Kostenträger?

Antr  
s. *Krankenhaus*

Drs 11/5584

*Kassenleistungen im Vorfeld der Pflegebedürftigkeit im Sinne des Pflegeversicherungsges*

Berechtigtenkreis und Kosten o.g. Leistungen für chronisch Kranke und Pflegebedürftige nach dem Vorbild BAY; Bereitschaft der Krankenkassen in BW zur Vereinbarung einer solchen Regelung

Antr

s. *Pflegebedürftiger*

Drs 11/5685

*Zukunft der stationären Altenpflege in BW*

Entwicklung der Zahl und Pflegebedürftigkeit der Bewohner von stationären Pflegeeinrichtungen bis zum Jahr 2000; Zunahme der gerontopsychiatrischen Erkrankungen; Erhaltung der integrativen Betreuung von pflege- und nichtpflegebedürftigen Heimbewohnern; Verbesserung des Personalschlüssels; Auswirkungen der zweiten Stufe der Pflegeversicherung auf die Finanzierung und Pflegesätze

Antr

s. *Altenpflege*

Drs 11/6466

*Reform der Sozialhilfe*

Ablehnung des Kabinettsentwurfs der BReg, insbes der Ablösung der Pflegesätze in stationären Einrichtungen durch Leistungspauschalen sowie Senkung von Anforderungen nach dem HeimGes

Antr

s. *Sozialhilfe*

Drs 11/6549

*Behandlungspflege in stationären Altenpflegeeinrichtungen*

Regelung der Kostenträgerschaft für den o.g. Leistungsbereich

Antr

s. *Altenpflege*

Drs 11/6621

*Pflegeversicherungsges und stationäre Altenhilfe*

Bezuschussung der Behandlungspflege auch bei stationärer Unterbringung; Ausrichtung von Abschreibung, Zins- und Tilgungsdienst sowie Zuschussung von Sanierungsmaßnahmen nach betriebswirtschaftlichen Erfordernissen; Orientierung der Förderobergrenzen an den tatsächlichen Baukosten unter Einbeziehung der Aufwendungen für Außenanlagen; Gewährung von Investitionskostenzuschüssen im ambulanten Bereich; Ausgleich der Mehrkosten infolge der geänderten HeimmindestpersonalVO

Antr

s. *Altenhilfe*

Drs 11/6728

*Betreuung und Versorgung Behinderter*

Verbesserung der beruflichen Rehabilitation und Integration über die Pflegesätze; Versorgung der aus den beschützten Werkstätten ausscheidenden alten Menschen

Antr

s. *Behinderter*

Drs 11/6729

*Entwicklung der Pflegesätze*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1268

*Pflegekosten in öffentlichen und privaten Einrichtungen*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1738

*Senkung der Pflegesätze für die stationäre Heimunterbringung*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1960 ff

*Begrenzung des weiteren Anstiegs der Pflegekosten*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3571 3572

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4875

*Höhe der Pflegekosten in den Heimen*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3865 3866

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4271

**Pflegekraft**s.a. *Altenpflegegesetz*s.a. *Pflegeberuf*s.a. *Privater Pflegedienst**Pflegeausbildung an FH*

Ermittlung des Bedarfs an o.g. Studienplätzen in den einzelnen Landesteilen; Schaffung eines nachfrageorientierten Angebots

KlAnfr

s. *Fachhochschule für Pflegeberufe*

Drs 11/36

*Pflegepersonal an Universitätskliniken*

Verschiebung anstehender Operationen am Universitätsklinikum Tübingen wegen fehlender Pflegekräfte; Maßnahmen zur Verbesserung der Situation im Operations- und Pflegebereich

KlAnfr Heinrich Haasis CDU 12.06.1992 und Antw MWF

Drs 11/38

*Berufe im Gesundheitswesen*

Einrichtung als Ausbildungsgänge an FH, evtl im Bereich Pflege, MTA, MTR, medizinische Dokumentation und Informatik

KlAnfr

s. *Heilberuf*

Drs 11/141

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Private Pflegedienste*

Regelung der Zulassung und Kontrolle der Tätigkeit privater Pflegedienste

Mittlg

s. *Privater Pflegedienst*

Drs 11/205

*Absicherung ehrenamtlicher sozialer Tätigkeit in der Rentenversicherung*

Verbesserte Aufklärung von ehrenamtlich tätigen Pflegepersonen über die Möglichkeiten zur Anspargung eines eigenen Pflegeguthabens bzw Verbesserung ihrer Rentenanwartschaft

Antr

s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/289

*Pflegedienstberufe/Studium*

Fachhochschulen und Studienplatzbedarf für das Studium zum Diplom-Pflegedienstleiter bzw Diplom-Unterrichtspfleger, Ermöglichung eines gesonderten Studiengangs für „Seiteneinsteiger“, Verbesserung der Möglichkeiten für berufsqualifizierende Abschlüsse im Pflegebereich

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/874

*Neue Krankenhausstrukturen*

Verbesserung der Qualifikation und Kompetenzen des Pflegedienstes

GrAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/916

*Fachhochschulausbildung für Pflegende*

Vorhandene und benötigte Zahl von Ausbildungsplätzen; Zeitperspektive, Umfang und Standorte für eine Bedarfsdeckung an FH-Studienplätzen für Unterricht und Leitung von Pflegeberufen

Antr  
s. *Fachhochschule für Pflegeberufe*  
Drs 11/1034

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*

*Mittelbereitstellung zur Werbung um Pflegekräfte*

ÄAntr REP 22.12.1992 Drs 11/1209-38

*Senkung der Pflegekostensätze im Behindertenbereich*

Änd von § 93 (2) BSHG: Auswirkungen auf die Behinderten, Entlassungen von Pflegepersonal? Maßnahmen zur Vermeidung weitreichender Nachteile in BW

Antr  
s. *Pflegekosten*  
Drs 11/1670

*Anordnung über Fortbildung und Umschulung*

Auswirkungen o.g. Anordnung der BA für die Ausbildung von Lehrkräften in Pflegeberufen, insbes der verkürzten Fortbildungsdauer und des erhöhten Selbstkostenanteils; fehlende Übereinstimmung mit der von der Deutschen Krankenhausgesellschaft empfohlenen zweijährigen Ausbildungsdauer; Stand der Vorbereitungen zur Einrichtung des zweiten Standorts einer Pflegefachhochschule

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/1804

*Pflegepersonalregelung*

Erhebungen, Zeitvorgaben und erste Erfahrungen; Anwendbarkeit der in Vorbereitung befindlichen Pflegepersonalregelung; Realisierbarkeit der Zeitvorgaben als Durchschnittswerte nur im Falle einer durchschnittlichen Patientenstruktur; Beurteilung einer Erhebung zur Erfassung einer ganzheitlichen Krankenpflege unter Berücksichtigung der nach dem GSG 93 zu erwartenden neuen Pflegesatzberechnung

Antr  
s. *Krankenpflege*  
Drs 11/1805

*Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes auf die Krankenhäuser in BW*

Auswirkungen auf die Situation des Pflegepersonals und die Attraktivität der Pflegeberufe

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/2314

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Finanzierung und Risikoabdeckung der Pflegeversicherung ab 1996? Entwicklung der Kosten und Sätze für die verschiedenen Stufen der Pflegebedürftigkeit; quantitative und qualitative Entwicklung der Pflegeeinrichtungen in öffentlicher und privater Trägerschaft; Zahl, Struktur und Situation der Heimbewohner und Pflegekräfte; Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität der Pflegeberufe und zur Gewinnung von qualifiziertem Personal

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/2348

*Werbekampagne für Pflegeberufe*

Auswahlkriterien und Vorgaben der Arbeitsgemeinschaft beim SM für die Agentur Franke und Riemann in Fürth zur (Wieder-)Gewinnung von Pflegekräften, Gründe für die Vertragskündigung seitens der Arbeitsgemeinschaft, bisher erreichte Ziele, Höhe und Begrenzung des Schadens, Weiterführung der Kampagne

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/2357

*Werbekampagne für Pflegeberufe*

Aufgabenerfüllung und Wirkungsweise der Agentur Franke und Riemann in Fürth zur (Wieder-)Gewinnung von Pflegekräften; Zeitpunkt, Gründe und finanzielle Auswirkungen der vorzeitigen Vertragskündigung seitens der Arbeitsgemeinschaft beim SM, Fortsetzung und Weiterfinanzierung der Kampagne?

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/2441

*Mit Frauen Staat machen*

oder

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Reform des Tarif- und Besoldungsrechts, Neubewertung und -einguipierung von Tätigkeiten im Schreibdienst sowie Berufen im Pflege- und Erziehungsbereich

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2559

*Weiterentwicklung der Studiengänge für Pflegepersonen*

Gesetzliche Absicherung der Berufsbilder „Leitung des Pflegedienstes“ und „Lehrende in Pflegeberufen“, Erlaß der entsprechenden AusbildungsO

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/2601

*Situation der Aids-Kranken in BW*

Verminderung der Infektionsgefahr für Ärzte und Pflegepersonal, insbes in den chirurgischen Fächern, durch eine präoperative Untersuchung aller Patienten; Chancen eines HIV-infizierten Arztes auf eine Einstellung oder Weiterbeschäftigung in einem Krankenhaus?

GrAnfr  
s. *Aids*  
Drs 11/2795

*Qualifizierung des Altenpflegepersonals*

Auswirkungen der HeimpersonalVO des Bundes: Notwendigkeit und Umfang der Nachqualifizierung von bisher als qualifiziert geführten Mitarbeitern, finanzielle Auswirkungen, evtl auf die Pflegesätze, der zu schaffenden zusätzlichen Qualifikationsangebote

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/2994

*Studium an der FH für Pflege*

Erfahrungen mit dem berufs begleitenden Studiengang, mit den Eignungsprüfungen für Bewerber ohne FH-Abschluß bzw allgemeine Hochschulreife sowie mit der Erreichung der Freistellungen beim Krankenhausträger, insbes bei den Universitätsklinik; Zahl der Anmeldungen und Abweisungen, Kapazitätsausbau und Einrichtung eines Vollzeitstudiengangs; finanzielle Absicherung der Absolventen über BAföG oder AFG?

Antr  
s. *Fachhochschule für Pflegeberufe*  
Drs 11/3166

*Betreuung von Alzheimer Kranken*

Darlegung des Beratungs- und Betreuungsangebots unter den Aspekten der Finanzierung und Effizienz, Förderung ehrenamtlicher Initiativen, Qualifikation des Personals in ambulanten und stationären Einrichtungen, Möglichkeiten für gemeinsame Urlaube/Kuren von Erkrankten und Angehörigen; Flexibilisierung der Verwendung des Pflegegelds, Erleichterung der privaten Beschäftigung von Betreuungspersonen; vorhandene bzw in der Erforschungsphase befindliche (nicht medikamentöse) Therapieansätze

Antr  
s. *Krankenpflege*  
Drs 11/3342

*Krankenpflegehelfer/-innen*

Entwicklung des o.g. Berufsstands; Erweiterung der Ausbildungszeit auf zwei Jahre, Ermöglichung der Nachqualifizierung als Fachkraft, Anerkennung von Kranken- und Altenpflegehelfern als Fachkräfte i.S.d. HeimmindestpersonalVO für eine Übergangszeit von sechs Jahren bzw nach einer zweijährigen Aus- und Weiterbildung; Beurteilung der propagierten Umschulungsmaßnahmen zur Pflegehelferin

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 06.05.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3967  
BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Heimaufsicht*

Zahl und Qualifikation der Mitarbeiter in der Heimaufsicht, Einbeziehung von Pflegekräften; Gewährleistung der Beratungs- und Aufsichtsfunktion gemäß HeimGes, Umgang mit Beschwerden, Fälle von Heimschließungen; Bewertung einer Arbeitshilfe des SM zum Umgang mit Schwerpflegebedürftigen sowie des Vorliegens einer Dienstanweisung; Vermeidung von Interessenkollisionen durch Änd der organisatorischen Anbindung an die Stadt- und LKreise

Antr  
s. *Heimaufsicht*  
Drs 11/3979

*Zukunft der Pflegeberufe*

Personalbedarf in der Krankenpflege, Folgen der mit Novellierung des AFG gestrichenen Förderung von Weiterbildungsmaßnahmen; Bemühungen von Sozialstationen und Pflegeheimen um Psychiatrieschwestern; Arbeitsmarktchancen der Absolventen von (Vollzeit-)Weiterbildungen zur Lehrschwester und Pflegedienstleitung als Reha-Maßnahmen? Konzept und Kapazitäten der FH für Pflegeberufe, Überlegungen zu Studien- und Ausbildungsgängen bzw zur gesetzlichen Regelung der Berufsbilder in der Krankenpflege, Vergleich mit anderen BLändern

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/3988

*Umsetzung der HeimpersonalVO*

Ermöglichung der (Nach-)Qualifizierung von bewährten Pflegekräften bzw von (Spät-)Einsteigern in Pflegeberufe i.S.d. HeimpersonalVO

Antr Ulrich Müller u.a. CDU 13.05.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4001  
BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Auswirkungen der Änd der HeimpersonalVO des Bundes*

Ermessensspielraum der Länder bei Festlegung der Personalausstattung und Qualifikationsanforderungen für das nicht vollausgebildete Personal, Ermöglichung der Nachqualifizierung von in Ausbildung befindlichen Altenpflegehelfern, künftiger Status der bewährten Pflegekräfte, Erhaltung der Altenpflegehelferprüfung?

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 10.06.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4133

*Sterbebegleitung und Hospizdienste in BW*

Berücksichtigung der besonderen Anforderungen des Umgangs mit Sterbenden bei der Aus- und Fortbildung des pflegerischen Personals

Antr  
s. *Tod*  
Drs 11/4285

*Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Auswirkungen des GSG und des PflegeVG auf Tätigkeiten und Qualifikationsprofil von Pflegekräften; Eröffnung neuer Tätigkeiten außerhalb des traditionellen Pflegebereichs, z.B. in der Gesundheitsvorsorge

GrAnfr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/4513

*Auswirkungen des PflegeversicherungsGes*

Notwendige und vorhandene Ausbildungskapazitäten im Bereich der Pflegeberufe, Lösung des Problems der mangelnden Praktikumsplätze, Qualifikation zusätzlicher Kräfte

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4562

*Zweites Ges zur Änd des LBesoldungsGes*

Einführung neuer Eingangs- und Spitzenämter im einfachen und mittleren Dienst, Ausbringung neuer Ämter in A 10 und A 11 für Beamte des mittleren Krankenpflegedienstes in besonders herausgehobenen Funktionen

GesEntw  
s. *Besoldung*  
Drs 11/4631

*Weiterbildung zur „Hauswirtschafterin für ältere Menschen“*  
Kursangebot nach den Weiterbildungsrichtlinien des Landes, Förderung der Kurse? Arbeitsmarktchancen für o.g. Fachkräfte

KlAnfr  
s. *Altenhilfe*  
Drs 11/4656

*Einrichtung von Vollzeitstudiengängen im Pflegebereich an Fachhochschulen in BW*

Vorliegende Konzepte und Standorte zur Einrichtung von Studiengängen in den Bereichen Pflege und Gesundheit, Kriterien und Zeitpunkt der Entscheidungsfindung, Eigenbeitrag der FH und Zuschußbedarf, Schaffung der haushaltsmäßigen Voraussetzungen; Zahl der zum Studium in ein anderes BLand abgewanderten Pflegekräfte

Antr  
s. *Fachhochschule*  
Drs 11/4707

*Häusliche Behandlungspflege durch Altenpflegerinnen und Altenpfleger*

Einstufung o.g. Kräfte als ungeeignet für die häusliche Krankenpflege laut Urteil des OLG Düsseldorf; Konsequenzen für die Altenpflegeausbildung in BW?

Antr  
s. *Krankenpflege*  
Drs 11/4864

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*

*Übernahme von Kosten der Weiterbildungsveranstaltungen für Mitarbeiter der Altenhilfe*

ÄAntr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 07.12.1994 Drs 11/5209-26  
ÄAntr GRÜNE 06.12.1994 Drs 11/5209-35  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867

*Hygienenotstand in den Krankenhäusern*

Umfang und Folgen von Infektionen im Krankenhaus, Einschätzung der Dunkelziffer, vorbeugende und nachsorgende Maßnahmen; Problembewußtsein des Personals zur Krankenhaushygiene, vorhandene Ausstattung und Kompetenzen von Fachkräften, Umsetzung notwendiger Maßnahmen; Erlaß einer HygieneVO, Erhebung des Hygienemanagements zu einer verifizierbaren Aufgabe der Krankenhäuser

Antr  
s. *Hygiene*  
Drs 11/5136

*Ausbildungsinhalte in den Pflegeberufen*

Ausrichtung der Fortbildungsangebote für Pflegepersonal in Krankenhäusern, Altenpflege- und Behinderteneinrichtungen auf neue Anforderungen, u.a. Zunahme der ambulanten Versorgung, Gerontopsychiatrie, Rehabilitation oder Sterbebegleitung

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/5235

*Konsequenzen der Pflegeversicherung für die Behindertenhilfe*

Abstimmung von Leistungen der Eingliederungshilfe und Pflegeleistungen nach SGB XI, Bereitschaft der Sozialhilfeträger

und Pflegekassen zu einer Vereinbarung, Qualifikationsanforderungen an Fachkräfte in Einrichtungen der Behindertenhilfe, Anerkennung von Heilerziehungspflegern als Fachkräfte i.S.d. SGB XI? Berücksichtigung des behinderungsspezifischen Pflegebedarfs bei der Beurteilung der Pflegebedürftigkeit, Weiterbildungsangebote für die begutachtenden Ärzte im Medizinischen Dienst, Konsultation der behandelnden Haus- und Fachärzte bei der Begutachtung?

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/5483

*Ges zur Umsetzung der Pflegeversicherung in BW (LandespflegeGes - LPfG)*

Sicherstellung, Planung und Finanzierung der pflegerischen Ausbildung und Versorgung; Abgrenzung der Kompetenzen zwischen Pflegekassen, Land, Stadt- und LKreisen; Aufnahme der anerkannten Einrichtungen in ein Pflegeheimverzeichnis als Voraussetzung für eine Investitionsförderung (von 60 %); Umlegung der Ausbildungsvergütung in der Altenpflegeausbildung auf alle Träger der Altenhilfe; Außerkrafttreten des PflegestatG mit Inkrafttreten einer RechtsVO nach § 109 SGB XI

GesEntw  
s. *Pflegegesetz*  
Drs 11/5986

*Demographische Entwicklung in BW*

Strukturelle Entwicklung der Privathaushalte bis zum Jahr 2030; Auswirkungen auf den Bedarf an Wohnungen, Pflegekräften/-heimen, Krankenhäusern, auf behindertengerechte Bauweisen und Verkehrsinfrastruktur u.a.m.

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

*Qualitätssicherung in der Medizin*

Beurteilung verschiedener Studien zum Stand des Qualitätsmanagements im Gesundheitswesen; Ausgestaltung, Zielbereiche, Effizienz und Schwachstellen der 77 Programme; Bewertung von veröffentlichten Leistungsbeurteilungen über Krankenhäuser; Dokumentation und Informationsaustausch von stationären und ambulanten Behandlungsverläufen; Beurteilung der Qualitätszirkel niedergelassener Ärzte; internationale Erfahrungen; Kosten bzw. erzielbare Einsparungen; Behandlung der Thematik in der Aus- und Weiterbildung der Ärzte und des Pflegepersonals

GrAnfr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/6182

*Weiterbildung zum Fachpfleger für Onkologie*

Vergleich der Ausbildungsinhalte, Nachfrage und tariflichen Bewertung mit anderen Weiterbildungen in (Schwerst-)Pflegebereichen; Aufnahme als Fallgruppe in den BAT?

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/6316

*Zukunft der stationären Altenpflege in BW*

Entwicklung der Zahl und Pflegebedürftigkeit der Bewohner von stationären Pflegeeinrichtungen bis zum Jahr 2000; Zunahme der gerontopsychiatrischen Erkrankungen; Erhaltung der integrativen Betreuung von pflege- und nichtpflegebedürftigen Heimbewohnern; Verbesserung des Personalschlüssels; Auswirkungen der zweiten Stufe der Pflegeversicherung auf die Finanzierung

und Pflegesätze

Antr  
s. *Altenpflege*  
Drs 11/6466

*PflegeversicherungsGes und stationäre Altenhilfe*

Ausgleich der Mehrkosten infolge der geänderten HeimmindestpersonalVO

Antr  
s. *Altenhilfe*  
Drs 11/6728

*Umsetzung des ArbeitszeitGes (ArbZG) in den Universitätskliniken des Landes*

Anwendung von § 19 ArbZG auf Beschäftigte in Uni-Kliniken (Einsatz von Pflegepersonal als Träger hoheitlicher Aufgaben); Stopp entsprechender Bestrebungen von Klinikleitungen

Antr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/6737

*Maßnahmen zur Gewinnung von Pflegekräften*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1270 1276

*Nachschulung und Weiterbildung bewährter Kräfte zu Einsatzleitungen nach dem PflegeGes*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3865

### **Pflegenotstand**

s. *Pflegekraft*

### **Pflegepersonal**

s. *Pflegekraft*

### **Pflegereferat**

s. *Ministerin für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung*

### **Pflegesatz**

s. *Pflegekosten*

### **Pflegeversicherung**

s. *Pflegefall-Versicherung*

### **Pflege-Versicherungsgesetz**

s. *Pflegefall-Versicherung*

### **PflegeVG**

s. *Pflegefall-Versicherung*

### **Pflegschaft**

s. *Betreuung (Rechtsinstitut)*

### **Pflicht-Berufsvorbereitungsjahr**

s. *Berufsvorbereitung*

### **Pflichtverteidiger**

s. *Rechtsanwalt*

### **Pflügen**

*Pflügetermin in Wasserschutzgebieten*

Untersuchungen über die Auswirkungen des Umpflügens auf die Nitratbildung bei Böden, insbes in Hochlagen, ab 15.11. bzw ab 15.12.; Überarbeitung der SchALVO: Festlegung des Pflügezeitpunkts entsprechend den geographischen und den Bodenverhältnissen

Antr Karl Göbel u.a. CDU 27.09.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2623

BeschlEmpf und Bericht LandwA 15.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Pflügetermin in Wasserschutzgebieten*

Untersuchungen über die Auswirkungen unterschiedlicher Termine (15.11. bzw 15.12.) sowie des Verzichts auf Pflügen zum Jahresende auf die Nitratbildung und Grundwasserbelastung; Erkenntnisse über die z.T. geforderte Mulchsaat auf Böden der Schwäbischen Alb oder vergleichbaren Standorten; Festlegung eines generellen Pflügetermins auf den 15.11.

Antr Karl Göbel u.a. CDU 14.04.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3820

*Bodenschonender Ackerbau mit konservierender Bodenbearbeitung*

Geeignete Verfahren, Geräte und Standorte; internationale Versuche und Untersuchungen; ökologische Vorteile der Begrünung und Mulchung vor Wintereintritt sowie einer Drillsaat gegenüber Breit- und Bandsaat; Umstellungsprobleme und Wirtschaftlichkeit; Unterstützung durch die landwirtschaftliche Verwaltung und Beratung; Umstellungshilfen iRd MEKA

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/4575

### **Pförtnerampel**

s. *Verkehrslenkung*

### **Pforzheim, Stadt**

s.a. *Fachhochschule Pforzheim*

s.a. *Schmuckwaren*

s.a. *Verkehrsgemeinschaft Pforzheim/Enzkreis*

*Unstimmigkeiten bei der Bewertung für den BVerkehrswegeplan - B 463 Westtangente Pforzheim*

Aktualität des Kostenvoranschlags, unterschiedliche Angaben zur Kfz-Belastung des 2. Abschnitts der Westtangente sowie beim Kosten-Nutzen-Faktor, Fehlen einer ökologischen Beurteilung sowie des Hinweises auf eine mögliche Verkehrszunahme auf der B 463 im Nagoldtal bis Calw, Darstellung irrelevanter Entlastungseffekte für die Innenstadt iRd städtebaulichen Beurteilung; Frage nach weiteren fehlerhaften Bewertungen und falschen Einstufungen von Fernstraßenprojekten im Zuge der Aufstellung des BVerkehrswegeplans

KlAnfr  
s. *Bundesverkehrswegeplan*  
Drs 11/66

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Grundsatzfragen, Schwerpunkte und Wirkungen der regionalen Strukturpolitik; Erhebung und Weitergabe relevanter Strukturdaten an die Träger der Regionalpolitik; Darlegung der Probleme

und Fördermaßnahmen in der o.g. Region mit dem Oberzentrum Pforzheim, Vergleich mit Nachbarregionen und -kreisen, Beurteilung der Errichtung und Ausstrahlung verschiedener technologieorientierter Institutionen und Transfereinrichtungen, insbes an der FH Pforzheim; Umwandlung der Berufsakademie Horb in eine FH mit den Schwerpunkten Maschinenbau, Automation, Kunststoff-, Ver- und Entsorgungstechnik sowie Bauingenieurwesen

GrAnfr  
s. *Nordschwarzwald, Region*  
Drs 11/2407

#### *Drogenumschlagplatz Schlauch*

Drogenhandel und Aufrufe zur Gewalt in den Pforzheimer Jugendzentren Schlauch und Eastend, Kontrolltätigkeit und Erkenntnisse der Polizei, Höhe der öffentlichen Zuschüsse 1991/92/93, Änd in der Leitung bzw sofortige Schließung der Häuser?

KlAnfr  
s. *Jugendheim*  
Drs 11/2467

#### *Ausbau der A 8 Karlsruhe-Stuttgart*

Untersuchung eines Sparquerschnitts zur Reduzierung des Flächenverbrauchs, Durchführung einer UVP, Verzicht auf einen Ausbau parallelführender Bundesstraßen, Differenzen zwischen den Belastungszahlen des Berichts „Knotenbelastung B 294-AS Nord“ und einem späteren Bericht, Einleitung eines separaten Planfeststellungsverfahrens zur „Anschlußstelle Pforzheim-Nord“

KlAnfr  
s. *Autobahn*  
Drs 11/3143

#### *Polizeidichte und Kriminalität in Pforzheim und im Enzkreis*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in der o.g. Raumschaft; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3619

#### *Zukunftsperspektiven der Pforzheimer Schmuck- und Uhrenindustrie*

Verlust an Wettbewerbsfähigkeit und Produktionsverlagerungen in Länder mit geringeren Lohn- und Umweltkosten, Beurteilung flankierender Maßnahmen wie z.B. einer Positivkennzeichnung der Produkte, Imagewerbung oder Empfehlung von Produktionsalternativen

Antr  
s. *Feinmechanische Industrie*  
Drs 11/3699

*Subventionen für die ausländische Schmuck- und Uhrenindustrie*  
Umfang und Zwecke o.g. Fördermittelgewährung von EU, Bund und Land seit 1984 mit der Folge von Markteinbußen der Pforzheimer Traditionsindustrie

Antr  
s. *Feinmechanische Industrie*  
Drs 11/5097

#### *Unterbringung von Asylbewerbern und Asylanten in Pforzheim*

Unterbringung in Sozialwohnungen, frei finanzierten Wohnungen und Gemeinschaftsunterkünften; Höhe der Mieten und Ne-

benkosten, Finanzierung durch die Nutzer bzw Steuerzahler; Belegung der speziell für Asylbewerber errichteten Unterkünfte und Freimachung von angemieteten Wohnungen, Umfang der dadurch möglichen Wohnraumversorgung von Wohnungssuchenden in Pforzheim

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/5098

#### *Großraum Pforzheim als Standort für eine neue Messe in BW*

Prüfung des o.g. Vorschlags als Alternative zum Standort am Stuttgarter Flughafen bzw als engere Vernetzung der Ballungsräume Karlsruhe und Stuttgart

KlAnfr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/5368

#### *Situation der Auszubildenden in den Kreisen Pforzheim und Enzkreis*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen, u.a. in der Schmuck- und Uhrenbranche; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/5808

#### *Planung und Finanzierung des sechsspürigen Ausbaus der A 8 zwischen Stuttgart und Karlsruhe*

Etatmäßige Umsetzung der vom MinPräs zugesagten Vorfinanzierung von Bundesmitteln; Höhe des Kapitaldienstes; Planfeststellung und Baubeginn der einzelnen Abschnitte; Eröffnung der Arbeiten laut Zusage des BVerkehrsMin mit einem Abschnitt auf der Gemarkung Pforzheim?

Antr  
s. *Autobahn*  
Drs 11/6124

#### *Zentralörtlichkeit des Oberzentrums Pforzheim und zukünftige Entwicklung*

Fehlende Entwicklungsperspektiven des Wirtschaftsraumes Karlsruhe/Pforzheim/Stuttgart nach Ansicht der OB Seiler und Becker; mögliche Verlagerungen von Behörden u.a. Institutionen nach Pforzheim; Beschleunigung des Ausbaus der Bahnstrecke Karlsruhe-Stuttgart

KlAnfr Hugo Leicht CDU 30.06.1995 und Antw WM Drs 11/6143

#### *Linke/linksextremistische Straftaten im Raum Pforzheim und Enzkreis*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung linksextremistischer Organisationen (einschließlich Punks, Autonomer u.a.)

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/6460

*Schutzgelderpressungen durch „PKK-Aktivist“ in Pforzheim und im Enzkreis*

Zahl der Fälle und Ermittlungsverfahren seit 1993; Darlegung der Operationsfelder Gastronomie, Einzelhandel und evtl weitere Bereiche; Aufbau einer Vertrauensbasis zwischen Behörden und Opfern

KlAnfr

s. *Erpressung*

Drs 11/6479

*Stadttheater Pforzheim*

Zuschüsse seit 1990, Höhe der Landesförderung, Rückkehr zu einer Zuschußbeteiligung von 40 %; Einräumung einer flexiblen Mittelbewirtschaftung

KlAnfr

s. *Theater*

Drs 11/6616

*Zusage des MinPräs zur Vorfinanzierung des sechsspurigen Ausbaus der A 8 bei Pforzheim*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5788 5789

## **Pfullendorf, Stadt**

*„Pfullendorfer Stadtanzeiger“*

Tourismuswerbung mit Bezug auf die NS-Fremdenverkehrspolitik, Bewertung derartiger Werbestrategien vor dem Hintergrund der gestiegenen fremdenfeindlichen Gewalttaten und entsprechender Sensibilisierung des Auslands; Frage nach der Bezuschussung des o.g. Mitteilungsblatts, nach diesbezüglichen Rechtsgrundlagen und einer notwendigen sparsamen Verwaltung

KlAnfr Rezzo Schlauch GRÜNE 01.07.1993 und Antw IM  
Drs 11/2168

*Forstämter Tettmang, Überlingen und Pfullendorf*

Stellenpläne o.g. Ämter im Innen- und Außendienst unter Berücksichtigung der Ergebnisse laufender Untersuchungen; Erhaltung einer naturnahen Wirtschaftsweise sowie einer intensiven Beratung von Privatwaldbesitzern

KlAnfr

s. *Forstverwaltung*

Drs 11/5223

*Besetzung von Schulleiterstellen/Novellierung des SchulGes § 40*

Stellenbesetzungen entgegen den Voten von Schulkonferenz und Schulträger, Darlegung der Fälle an der Wilhelm-Hauff-Realschule in Pfullingen und der Förderschule Pfullendorf

Antr

s. *Schulleiter*

Drs 11/5446

*Schienengüterverkehr in Oberschwaben*

Perspektiven für die Strecke Ulm-Friedrichshafen-Lindau (Südbahn), u.a. durch das Transitabkommen der EU mit Österreich und der Schweiz zur Verlagerung des Güterverkehrs im Alpenverkehr auf die Schiene; Ausbauförderung des UBF Pfullendorf und Verknüpfung mit dem Güteraufkommen entlang der Südbahn in Aulendorf; Tagesverbindung für den kombinierten Verkehr Ulm-Ravensburg-Mailand; Einrichtung eines Kombizugs nach Trient/Verona; Darlegung der möglichen Unterstützung des Landes für Verbesserungen an der Südbahn und Beteiligung an den entsprechenden Entscheidungen

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/5616

*Schließung bzw Reduzierung der Bundeswehrstandorte in BW*

Zahl und Qualifikation der betroffenen Bediensteten; Erhaltung von Standorten in strukturschwachen Räumen, vor allem in Pfullendorf

Antr

s. *Bundeswehr*

Drs 11/5654

*Bundeswehrstandort Calw*

Freiwilliger Standortverzicht des Calwer Gemeinderats, Chancen von Nagold und Pfullendorf als Ersatzstandorte?

MdlAnfr

s. *Bundeswehr*

Drs 11/5737

*Auswirkungen einer Schließung des Bundeswehrstandorts Pfullendorf*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5264 ff

## **Pfullingen, Stadt**

*Besetzung von Schulleiterstellen/Novellierung des SchulGes § 40*

Stellenbesetzungen entgegen den Voten von Schulkonferenz und Schulträger, Darlegung der Fälle an der Wilhelm-Hauff-Realschule in Pfullingen und der Förderschule Pfullendorf

Antr

s. *Schulleiter*

Drs 11/5446

## **PH**

s. *Pädagogische Hochschule*

## **PH Ludwigsburg**

s. *Pädagogische Hochschule*

## **Pharmaindustrie**

s. *Pharmazeutische Industrie*

## **Pharmakologie**

s. *Pharmazie*

## **Pharma-Reimport**

s. *Arzneimittel*

## **Pharmazeutische Industrie**

s.a. *Chemische Industrie*

s.a. *Kosmetische Industrie*

s.a. *Pharmazie*

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik und Wirtschaft*

Standortgefährdende Rahmenbedingungen des GentechnikGes und seiner 28 AusführungsVO: Abwanderung von Pharmafirmen mit ihren gentechnischen Forschungs- und Produktionsanlagen sowie in Deutschland ausgebildeten Akademikern ins



Ausland, Verkaufsanteil ausländischer, gentechnisch hergestellter Medikamente in BW; Anwendung der Genomanalyse bei betrieblichen Einstellungsuntersuchungen

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1259

*Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes (GSG)*

Auswirkungen bei Pharmaherstellern und Apotheken; korrekturbedürftige Bestimmungen des Gesetzes

Antr  
s. *Gesundheits-Strukturgesetz*  
Drs 11/1424

*Naturheilmittel*

Unsicherheiten auf seiten der Hersteller, Zwang zur Umstellung von bewährten Kombinationspräparaten auf Monopräparate; Beurteilung der Arzneibehandlung iR besonderer Therapierichtungen durch die BÄrztekammer; Aufwertung von Naturheilmitteln und -verfahren in der medizinischen Ausbildung sowie durch angemessene Bewertung und Verfahrensverkürzung beim BGA

KlAnfr  
s. *Naturheilmittel*  
Drs 11/2609

*Reform des Blutspendewesens*

Informationsstand und Maßnahmen seit Bekanntwerden der HIV-Infektionen von Blutprodukten; Einrichtungen der Blutgewinnung und -verarbeitung, Qualitätssicherung, Gewinnaussichten, Im- und Export; Reform des gesamten Systems mit dem Ziel einer Entkommerzialisierung, Verbesserung der Sicherheit, u.a. Intensivierung und Kompetenzbündelung der Überwachung, dichtere und verbesserte Tests, Förderung von Eigenblutspenden, Reduzierung der Einfuhren; Hinwirkung auf eine rasche Opferentschädigung unter Heranziehung der Verursacher; Verzicht auf die geplanten Mittelkürzungen bei der Deutschen Aids-Hilfe

Antr  
s. *Blutspende*  
Drs 11/2888

*Neustrukturierung des Boehringer-Ingelheim-Unternehmens - Auswirkungen auf Firma Thomae, Biberach, den Standort Biberach und BW*

Auswirkungen auf den Erhalt des Pharmastandortes, künftige Marktchancen und Arbeitsplatzentwicklung; Möglichkeiten der Forschungsförderung und Kooperation mit staatlichen (Hochschul-)Einrichtungen

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU 20.12.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/3170

*Tierschutz in BW*

Vorschläge der Pharmahersteller zum Ersatz bzw Wegfall von Tierversuchen; Einführung einer Kennzeichnungspflicht für Kosmetika, die unter Einsatz von Tierversuchen entwickelt wurden

GrAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/3502

*Wirtschaftliche Bedeutung des Gesundheitswesens*

Arbeitsplatzentwicklung in Krankenhäusern, Reha-Einrichtungen, Arztpraxen, Apotheken, Rettungsdiensten, Berufsgenossenschaften und Krankenversicherungen; Produ-

zenten und Zulieferer der Medizintechnik; Stellensituation, Standorte und Umsätze der pharmazeutischen Industrie, Entwicklung der Apotheken; Ausbildungs- und Studienplätze für Berufe im Bereich des Gesundheitswesens; Stellenwert der Forschung in Hochschulen und Betrieben, Intensivierung des Technologietransfers zur wirtschaftlichen Verwertung der Ergebnisse

Antr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/4559

*Finanzierung des Entschädigungsfonds für durch Blutprodukte HIV-infizierte Menschen*

Zufluß nicht ausgeschöpfter Mittel des bestehenden in den neuen Fonds - entgegen der ursprünglich beabsichtigten Weiterleitung an AIDS-Stiftungen? Finanzierung der Mittel aus dem Fonds der Haftpflichtversicherungen der Arzneimittelhersteller?

KlAnfr  
s. *Entschädigung*  
Drs 11/5357

*Auswirkungen von Pharma-Reimporten in BW*

Akzeptanz, Auswirkungen und Reaktionen seitens der Ärzte, Apotheker, Patienten, Kostenträger und Pharmaunternehmen

Antr  
s. *Arzneimittel*  
Drs 11/5549

*Auslandsverlagerung gentechnischer Kapazitäten durch die Pharmaunternehmen*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 950 ff

*Abbau von Tierversuchen in der Pharmaindustrie*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1648 ff

## Pharmazie

s.a. *Apotheker*  
s.a. *Heilpflanze*  
s.a. *Toxikologie*  
s.a. *Vergiftung*

*Nebenwirkungen von Arzneimitteln*

Vorhandene Überprüfungsverfahren; Einrichtung von Zentren mit qualifizierten klinischen Pharmakologen zur Überwachung der Arzneimittelsicherheit bzw als Ansprechpartner für Ärzte, die unerwünschte Arzneimittelwirkungen entdecken

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 26.04.1994 und Antw SM Drs 11/3878

*Wirtschaftliche Bedeutung des Gesundheitswesens*

Arbeitsplatz- und Umsatzentwicklung der pharmazeutischen Industrie; Bedeutung der Forschung im Bereich der Pharmaindustrie, Zusammenarbeit mit der Hochschulforschung

Antr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/4559

*Chitinforschung in BW*

Stand bzw Unterstützung der Forschung am Institut für Grenzflächen- und Bioverfahrenstechnik der FhG Stuttgart; Bedeutung der Ergebnisse für die Anwendung in Landwirtschaft, Textilindustrie, Medizin, Pharmazie und Umwelttechnik

Antr

s. *Chitin*  
Drs 11/5779

## Phenol

s.a. *Holzschutz*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: PCP-Politik nach der EG-Zulassung*

Hinwirkung auf Kennzeichnung PCP-haltiger Roh-, Halb- und Fertigwaren

Mittlg LReg 03.06.1992 Drs 11/33

*Gesundheitsschädigende Chemikalien in Forsthäusern des Landes*

Behandlung von holzverschalteten Forsthäusern aus den 70er Jahren mit Chemikalien wie Pentachlorphenol; Gefährdung der Bediensteten und ihrer Angehörigen; Überprüfung und ggf Sanierung aller Dienstwohnungen der Forstverwaltung

Antr

s. *Forstgebäude*

Drs 11/3190

*PCP-Verseuchung in landeseigenen Bauten*

Innenraumbehandlung landeseigener Gebäude, u.a. Forsthäuser aus den 70er Jahren, mit Holzschutzmitteln wie Pentachlorphenol: Gesundheitsuntersuchung und -schäden von Bewohnern, Überprüfung und ggf Sanierung der Gebäude, Zeitperspektive und Kosten der Maßnahmen

Antr Johannes Buchter u.a. GRÜNE 14.01.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/3239

BeschlEmpf und Bericht FA 21.04.1994 Drs 11/4000

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*PCP-Verbot nach dem EuGH-Urteil*

Sicherung des deutschen Verbots sowie einer nationalen Umweltschutzgesetzgebung nach dem o.g. Urteil; Hinwirkung auf ein EU-weites Verbot bzw auf eine kurzfristig wirksame Kennzeichnungspflicht für PCP-haltige Roh-, Halb- und Fertigwaren

Antr Reinhard Bütikofer u.a. GRÜNE 09.06.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4126

BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Chlorchemie und Wirtschaft*

Arbeitsplätze und Umsätze bei Herstellung, Verarbeitung, Anwendung und Vertrieb von Ausgangsmaterialien bzw Produkten aus der Chlorchemie, z.B. PVC, Polyurethane, Lacke, Farben, Klebstoffe, Pestizide; entstandene Kosten seit 1988 zur Schadensermittlung und -behebung in den Bereichen Boden-, Gebäude- und Wasserverunreinigung, Brandschäden, Entsorgung von Halogen-Kohlenwasserstoffabfällen sowie von Rückständen aus der Rauchgasreinigung von Müllverbrennungsanlagen, Messung von Dioxinen, PCB, PCP im öffentlichen Auftrag u.a.m.

KlAnfr

s. *Chlorverbindung*

Drs 11/5254

*Maßnahmen in PCP-belasteten Bauten des Landes*

Gesundheitsgefährdung und -schäden durch PCP-haltige Holzschutzmittel in landeseigenen Bauten (insbes Forstgebäude); Frage nach Verantwortlichkeiten, Untersuchungs- und Sanierungskosten; Beschlüsse und Maßnahmen in BAY; Festlegung

maximaler PCP-Konzentrationswerte für die Raumluft und das Blut; Vorlage der Ergebnisse und Konsequenzen bisheriger Untersuchungen sowie eines Berichts mit Maßnahmenkatalog bis zum Herbst 1995

Antr Johannes Buchter u.a. GRÜNE 20.02.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/5514

*Luftqualität in Innenräumen*

Stand der Sanierung von mit PCP-haltigen Holzschutzmitteln verseuchten landeseigenen Bauten, insbes Forstgebäude

Antr

s. *Luftreinhaltung*

Drs 11/6180

*Holzschutzmittel*

Zahl, Umwelt- und Gesundheitsverträglichkeit der auf dem Markt befindlichen Mittel; Aufnahme der Produktion PCP-haltiger Mittel in einem französischen Werk; Kontrollmöglichkeiten bei importierten Produkten; Gründe für die Verzögerung einer DeklarationsVO sowie einer Prüfungsrichtlinie der EU; Verbraucherschutzmaßnahmen

KlAnfr

s. *Holzschutz*

Drs 11/6751

## Philippsburg, Stadt

s.a. *Kernkraftwerk Philippsburg*

*Arbeitsbedingungen und Ausstattung beim Amtsgericht und Notariat Philippsburg*

Arbeitsbedingungen, insbes bei der Bildschirmarbeit und im Telefondienst; Maßnahmen zur Erreichung geltender Standards, Beschaffung einer modernen Telefonanlage

Antr

s. *Büroarbeit*

Drs 11/2600

*Umstrukturierung beim Katastrophenschutz - Zentralwerkstatt Philippsburg-Huttenheim -*

Darlegung o.g. Pläne: Berücksichtigung der Unterstützung und Geländebereitstellung der Stadt Philippsburg bei der Einrichtung der Zentralwerkstatt

KlAnfr

s. *Katastrophenschutz*

Drs 11/3490

*Neukonzeption im Zivil- und Katastrophenschutz*

Planungen des Bundes zur Auflösung von Ortsverbänden, Geschäftsführerbereichen und Instandsetzungseinheiten; Auswirkungen auf die ehrenamtliche Arbeit, auf THW-Einsätze im In- und Ausland; Eintreten für den Erhalt u.a. der Zentralwerkstätten in Eichstetten a.K. und Huttenheim

KlAnfr

s. *Zivilschutz*

Drs 11/3695

*Salmkaserne Philippsburg*

Verlegung des Fernmeldebataillons 890 nach Essen und damit Aufgabe des o.g. Standorts? Gültigkeit der vom BVerteidigungs-Min zugesagten Erhaltung der Truppenstärken in strukturschwächeren Gebieten? Wirtschaftliche Bedeutung der Bundeswehr in der Region Philippsburg, Eintreten für deren Verbleib bzw für kompensatorische Maßnahmen im Falle eines Abzugs

KlAnfr  
s. *Bundeswehr*  
Drs 11/4008

*Vereinigung der neuen Weltsicht in Europa e.V. (AMGT)*

Erkenntnisse über die vom Verfassungsschutz beobachtete Gruppierung; Verhinderung eines von der Stadt Philippsburg beabsichtigten Grundstücksverkaufs an die Vereinigung zum Bau einer Versammlungsstätte

KlAnfr  
s. *Vereinigung der neuen Weltsicht in Europa*  
Drs 11/4334

*Situation der Eisenbahnstrecke Bruchsal-Germersheim*

Übergang auf eingleisigen Betrieb des Abschnitts Germersheim-Rheinsheim - ohne Einleitung des erforderlichen Stilllegungsverfahrens, Bewertung des Verhaltens der Bahn AG sowie des aktuellen Rechtsstatus des genannten Streckenabschnitts; Bedeutung der Strecke Bruchsal-Germersheim im Kontext mit Schienenverkehrskonzepten in der Region Rhein-Neckar/Karlsruhe

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/5001

*Sanierungsmaßnahmen Amtsgericht Philippsburg*

Durchführung notwendiger Sanierungsmaßnahmen; Aufrechterhaltung des Geschäftsablaufs während der Arbeiten im Gebäude oder in externen Räumlichkeiten?

KlAnfr  
s. *Amtsgericht*  
Drs 11/5151

## Phosphat

s. *Phosphor*

## Phosphor

*Wirkung von Ersatzstoffen für Phosphor in Waschmitteln*

Auflösung von Metallen, Schwermetallfrachten bei der Einleitung in Kläranlagen, Zusammensetzung des Klärschlammes; Konsequenzen aus den Untersuchungsergebnissen

Antr  
s. *Reinigungsmittel*  
Drs 11/2958

*Umsetzung der ReinhaltO kommunales Abwasser im Neckar-Odenwald-Kreis*

Betroffene Abwasserbehandlungsanlagen und Investitionsbedarf zur Umsetzung der mit o.g. ReinhaltO vom Kabinett beschlossenen zusätzlichen Anforderungen zur Phosphor- und Stickstoffelimination

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/3156

*Abwasserbehandlungsanlagen im Rems-Murr-Kreis*

Betroffene Anlagen und Investitionsbedarf zur Umsetzung der mit der „ReinhaltO kommunales Abwasser“ vom Kabinett beschlossenen zusätzlichen Anforderungen zur Phosphor- und Stickstoffelimination

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/3367

*Abwasserbehandlungsanlagen im Krs Esslingen*

Betroffene Anlagen und Investitionsbedarf zur Umsetzung der mit der „ReinhaltO kommunales Abwasser“ vom Kabinett beschlossenen zusätzlichen Anforderungen zur Phosphor- und Stickstoffelimination

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/3829

*Verfahrensoptimierungen in der Abwasserbehandlung und Konsequenzen*

Einhaltung der Anforderungen bzw Verzicht auf teure Erweiterungen zur Phosphor- und Stickstoffelimination durch Verfahrensoptimierungen; landesweite Übertragbarkeit des Beispiels der Verbandskläranlage Heidelberg; Verzicht bzw Verschiebung von Erweiterungen wegen mangelhafter Kläranlagenablaufwerte infolge zu hohen Fremdwassereintrags durch ein verbesserungsbedürftiges Kanalsystem?

Antr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/5061

*Phosphatsubstitute in Waschmitteln*

Art und Umfang des Einsatzes sowie Auswirkungen von Substituten auf die Gewässerökologie, insbes auf das Planktonwachstum; Beurteilung einer holländischen Untersuchung

Antr  
s. *Reinigungsmittel*  
Drs 11/5179

*Phosphatfreie Waschmittel*

Umweltauswirkungen o.g. Mittel, Frage nach Untersuchungen bzw Gegenmaßnahmen, Kontaktaufnahme mit Verbraucherschutzverbänden o.a. Organisationen?

KlAnfr  
s. *Reinigungsmittel*  
Drs 11/5274

*Entwicklung der Phosphatkonzentration im Bodensee*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3936 3939 3942

## Photovoltaik

s. *Permanente Energiequellen*

## ph-Wert

s. *Säure*

## Physik

*Erwerb der Fachhochschulreife im Berufskolleg II*

Streichung der Wahlpflichtfächer Mathematik und Physik; dadurch: Ende der Möglichkeit, zusätzlich die Fachhochschulreife am Berufskolleg II zu erwerben

Antr  
s. *Fachhochschulreife*  
Drs 11/471

*Referendarausbildung für Fächer Mathematik/Physik*

Mangel an Referendaren in den o.g. Fächern; Werbung um Diplom-Physiker für den Referendardienst

KlAnfr  
s. *Lehrerbildung*

Drs 11/1248

*Bedarf an Gymnasiallehrern in den Fächern Mathematik und Physik*

Bedarf und notwendige Neueinstellungen bis zum Jahr 2010; Zahl der Studenten und voraussichtlichen Absolventen; Maßnahmen zur Deckung der Bedarfslücke

KlAnfr

*s. Gymnasiallehrer*

Drs 11/4323

*Reflektierte Koedukation*

Ergebnisse und Konsequenzen des Schulversuchs Physik, Übertragung des geschlechtergetrennten Unterrichts auch auf andere Fächer, Feststellung und Überwindung sozialer Defizite bei Jungen, Einübung von Selbstbehauptung und -verteidigung für Mädchen im Schulsport, Thematisierung sexueller Nötigung und Gewalt im Unterricht und in der Lehrerfortbildung, Erweiterung der Palette möglicher Ausbildungsberufe für Mädchen durch frühzeitige Berufsorientierung, wissenschaftliche Begleitung und regelmäßige Handreichungen zur Verwirklichung der Gleichberechtigung an den Schulen, insbes auch für Mädchen aus anderen Kulturkreisen

Antr

*s. Mädchen*

Drs 11/7019

**Physikalische Therapie***s. Physiotherapie***Physiotherapeut***Erwerb der Zusatzqualifikation „Physiotherapeut“ durch Masseure und medizinische Bademeister im Entwurf für ein PhysiotherapeutenGes*

Vermittlung der berufsnotwendigen Kenntnisse iR einer verkürzten Ausbildungszeit durch Anrechnung von Fort- und Weiterbildungen?

Antr Peter Hund u.a. SPD 20.12.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/3181

BeschlEmpf und Bericht SozA 17.03.1994 Drs 11/3887

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Qualitative und quantitative Anforderungen der Medizinalfachberufe, u.a. Hebammen, Physiotherapeuten und Logopäden; Auswirkungen des GSG und PflegeVG; Neukonzeption der Aus- und Weiterbildung (entsprechend dem PhysiotherapeutenGes?), Einrichtung von FH-Studiengängen, Anstreben einer Studienfinanzierung nach dem BAföG?

GrAnfr

*s. Pflegeberuf*

Drs 11/4513

*Wirtschaftliche Bedeutung des Gesundheitswesens*

Arbeitsplatzentwicklung bei Psychologen, Physiotherapeuten und Logopäden

Antr

*s. Gesundheitswesen*

Drs 11/4559

**Physiotherapeutengesetz***s. Physiotherapeut***Physiotherapie***Facharzt für physikalische und rehabilitative Medizin*

Genehmigung der neuen WeiterbildungsO mit der Auflage, das o.g. Fachgebiet einzuführen

Antr

*s. Arzt für Rehabilitation*

Drs 11/2164

*Osteoporose*

Definition der Krankheit und ihrer Auswirkungen; Verbesserung des Befindens der Erkrankten durch Maßnahmen der Physiotherapie, Krankengymnastik und allgemeinen Bewegungstherapie in Selbsthilfegruppen; gezielte Ausbildung zum Behindertensportpädagogen an der Abteilung für Behindertensportpädagogik der Universität Heidelberg; Beihilfefähigkeit von Aufwendungen für Gymnastik in einer Osteoporose-Selbsthilfegruppe?

Antr

*s. Osteoporose*

Drs 11/2386

*Erwerb der Zusatzqualifikation „Physiotherapeut“ durch Masseure und medizinische Bademeister im Entwurf für ein PhysiotherapeutenGes*

Vermittlung der berufsnotwendigen Kenntnisse iR einer verkürzten Ausbildungszeit durch Anrechnung von Fort- und Weiterbildungen?

Antr

*s. Physiotherapeut*

Drs 11/3181

**Pilotprojekt Storm***s. Verkehrslenkung***Pilz***Auswirkungen gewerblichen Pilz- und Beerensammelns in den Wäldern*

Störung des Ökosystems Wald durch verstärkte Entnahme o.g. Erzeugnisse; Anwendung von § 40 LWaldGes

KlAnfr

*s. Sammlung*

Drs 11/4873

*Gesundheitliche Gefahren durch Biomüll*

Erkrankungen im Zusammenhang mit der (Bio-)Müllentsorgung, u.a. durch Pilze, Pilzsporen und -mycelien

Antr

*s. Bioabfall*

Drs 11/5009

*Biobelastung am Arbeitsplatz*

Gefährdung durch Pilze, Bakterien, Hefen etc; Zunahme von Allergien durch biologische Stoffe; präventive und diagnostische Möglichkeiten, Wissensstand der Betriebsärzte, Umsetzung von EU-Richtlinien? Frage nach Regelwerken der Berufsgenossenschaften sowie standardisierten Untersuchungen auf Schimmelpilze

Antr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5785

## Pipeline

s. *Transportleitung*

## PKK

s. *Kurden*

## Plakatwerbung

s. *Werbung*

## PLANAK

s. *Gemeinschaftsaufgaben des Bundes und der Länder*

## Planfeststellungsverfahren

s. *Verwaltungsverfahren*

## Planstelle

s. *Stellenplan*

## Planungsvereinfachungsgesetz

s. *Verkehrsplanung*

## Platin

### *Mögliche Risiken durch Platinkatalysatoren*

Beurteilung von Umwelt- und Gesundheitsrisiken durch Auto-  
katalysatoren mit Platin

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 13.01.1993 und  
Antw UM Drs 11/1186

### *Gesundheitsgefährdung durch bleifreies Benzin und Platinkata- lysatoren*

Entstehung toxischer Gase oder Stoffe? Zunahme von Lun-  
genkrebs in den USA, Japan und Taiwan durch die Inhalation  
von Platin aus Katalysatorautos? Auswirkungen auf Kleinkin-  
der, insbes unter Bedingungen des Sommersmogs?

KlAnfr  
s. *Gesundheitsgefährdung*  
Drs 11/1858

## Pleidelsheim, Gemeinde

*Vermeidung und Verwertung durch das Sammelsystem „flach  
und rund“ und die Einführung der MEKAM im Kreis Ludwigs-  
burg*

Vergleich der Ergebnisse von Projekten zur mengenabhängigen  
Müllgebühr in verschiedenen Kreisen und in der Gemeinde Plei-  
delsheim

KlAnfr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/1393

## PLK

s. *Psychiatrie*

## Plocher-Energiesysteme GmbH

### *Einsatzmöglichkeiten des „Plocher-Energiesystems“*

Wissenschaftliche Überprüfung des von o.g. Firma in Meersburg  
angebotenen Systems

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 14.12.1993 und  
Antw WM Drs 11/3114

## Plochingen, Stadt

### *Kapazitätsauslastung mittelständischer Binnenschiffahrtsunter- nehmen*

Verlagerung von Massengütertransporten im Zuge der Verwirk-  
lichung öffentlicher Bauvorhaben auf Wasserstraßen, u.a. der  
Kiestransporte vom Oberrhein zur Stuttgarter Flughafenbaustel-  
le; Lösung der Probleme beim Güterumschlag im Plochinger  
Hafen

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/876

### *Neubau der Bahnstrecke Schorndorf-Plochingen*

Beurteilung der Möglichkeit einer elektrifizierten, zweigleisigen  
Neubaustrecke; Kosten, Planungs- und Bauzeiten einer oberir-  
disch geführten Bahntrasse, eines Eisenbahn-Schurwaldtunnels,  
eines kombinierten Schienen-/Straßentunnels unter dem Schur-  
wald zur Verlängerung der B 313 bis Schorndorf

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/4236

### *Neubau der B 313 Plochingen-Schorndorf*

Beurteilung der Möglichkeit einer Verlängerung der B 313 vom  
Neckar- ins Remstal bzw Anbindung der B 313 (neu) an die B  
29 im Raum Schorndorf; Kosten, Planungs- und Bauzeiten einer  
Über-/Unterquerung des Schurwaldes durch einen Straßen- oder  
kombinierten Schienen-/Straßentunnel

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 313*  
Drs 11/4402

### *Öko-Bier in Plochingen*

Vorhandene Öko-Bierbrauereien in BW und Marktchancen; Be-  
wertung einer Initiativgruppe und deren Überlegungen zur Wei-  
terführung der Plochinger Waldhornbrauerei als Öko-Brauerei;  
mögliche finanzielle Förderung und Unterstützungsmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Bierbrauerei*  
Drs 11/6240

### *Umgehungsstraße in Plochingen*

Begründung der Zeitverzögerung des Planfeststellungsverfah-  
rens für die Stumpenhof-Aufstiegsstraße L 1201 mit Personal-  
not, weitere anhängige Verfahren im Verantwortungsbereich des  
RegPräs Stuttgart? Einwirkungsmöglichkeiten der LReg; Beur-  
teilung der von der Gemeinde Reichenbach begehrten Zufahrt zu  
der geplanten Umgehungsstraße

Antr Ulrich Deuschle u.a. REP 25.08.1995 und Stellungnah-  
me VM Drs 11/6421  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 07.12.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

**Plötzlicher Kindstod***Plötzlicher Kindstod (SIDS)*

Bewertung einer Untersuchung des Statistischen Landesamts; Unterstützung von Forschungsvorhaben und Elterninitiativen

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 13.05.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1915  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774  
 PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

**Plutonium***s. Kernbrennstoff***PLZ***s. Postleitzahl***Polamidon***s. Betäubungsmittel***Polder***s. Wasserspeicher***Polen***Heroin aus Polen*

Erkenntnisse über bzw Maßnahmen gegen die aus Polen eingeführte neuartige Form von Heroin

KlAnfr  
*s. Betäubungsmittel*  
 Drs 11/152

*Einsatz polnischer Subunternehmer beim Neubau des Finanzamts Böblingen*

Beteiligung eines polnischen Bauunternehmens auf Werkvertragsbasis, Kostenunterschied zum nächst teureren Angebot; Hinwirkung auf Änd des in mehreren Staatsverträgen verankerten Werkvertragssystems

KlAnfr  
*s. Bauwirtschaft*  
 Drs 11/390

*Programmlehrer für Deutsch in Polen und in den Staaten der GUS*

Finanzierung und Ausgestaltung des deutschsprachigen Schulwesens in den o.g. Ländern, Werbung um deutsche arbeitslose Lehrkräfte, Herausgabe eines Faltblattes - evtl in Zusammenarbeit mit der Abteilung für ausländisches Schulwesen beim Bundesverwaltungsamt

KlAnfr  
*s. Lehrer*  
 Drs 11/1527

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Umweltpolitische Zusammenarbeit zwischen BW und Polen*

Mittlg  
*s. Umweltpolitik*  
 Drs 11/1847

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas*

Entwicklung der Zusammenarbeit, u.a. mit der GUS, mit Polen, Rumänien, Ungarn, Albanien, Bosnien, Kroatien und Mazedonien sowie der Tschechischen Republik

Antr  
*s. Wirtschaftliche Kooperation*  
 Drs 11/2955

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas II*

Entwicklung der Zusammenarbeit, u.a. mit der GUS, mit Polen, Rumänien, Ungarn, Albanien, Bosnien, Kroatien und Mazedonien sowie der Tschechischen Republik

Antr  
*s. Wirtschaftliche Kooperation*  
 Drs 11/6467

*Förderung von Au-pair-Tätigkeit*

Rechtsgrundlagen für die Aufnahme o.g. Tätigkeit; Entwicklung der entsprechenden (Beschäftigungs-)Zahlen von Mädchen und Frauen aus Polen; Frage nach Kenntnissen über Heiratsabsichten dieses Personenkreises mit deutschen Männern, Bewertung als weiteres Aussöhnungsmerkmal?

KlAnfr  
*s. Hauswirtschaft*  
 Drs 11/6603

*Wirtschaftliche Hilfen für Polen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 50

*Bemühungen um gemeinsame Lösungen mit Polen hinsichtlich der Zuwanderung von Flüchtlingen*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 944

**Politesse***s. Verkehrskontrolle***Politik***s.a. Politiker**s.a. Politische Bildung**Stärkung der politischen Bildung an den Schulen des Landes*

Stellenwert und Ausbauperspektiven der Politik und des ehrenamtlichen Engagements in Lehrplänen und Praxis der verschiedenen Schularten sowie in der Lehrerfortbildung; Einbeziehung von externen Vertretern in den Unterricht; Ermöglichung von Hinweisen politischer Jugendorganisationen auf Veranstaltungstermine

Antr  
*s. Politische Bildung*  
 Drs 11/1690

*Immer kürzer, immer schneller! Beschleunigung als absolut gesetztes Ziel der Politiker der LReg*

Aktuelle Debatte  
*s. Zeit*  
 PIPr 11/23 S. 1709

*Polititourismus als Teilursache der Politikverdrossenheit*

Aktuelle Debatte  
*s. Politiker*  
 PIPr 11/28 S. 2224

*Experten-Aussagen zur „Mafia-Kriminalität“ beim Symposium am 25.10.1993 in Stuttgart*

Äußerungen eines Journalisten über Organisierte Kriminalität und Politik; Hintergründe, strafrechtliche Einordnung, Zielpersonen und beteiligte Behörden einer Aktion gegen illegales Glücksspiel in Mannheim; dabei: Intervention eines SPD-Abg beim IM, Zahl der beigetretenen Parteikollegen, Inhalt und Konsequenzen derartiger Bemühungen, Art und Weise des Empfangs sowie Inhalte der in den Besitz des SPD-Politikers gelangten Ermittlungsakten, Aufklärung der Sachverhalte, Beurteilung der Notwendigkeit anlaßbezogener Maßnahmen

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/2918

*Verknüpfungen des Ermittlungsfalles M. L. mit der Politik in BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Strafverfolgung*  
PIPr 11/34 S. 2669

*Verbreitung von kostenlosen Agenturbeiträgen über Rundfunk in BW*

Beurteilung der Aufnahme politischer oder weltanschaulicher Agenturbeiträge in die Programme der öffentlich-rechtlichen und privaten Veranstalter; Kontrolle bzw Sanktionierung über die Aufsichtsgremien und LfK

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/4007

*Der wachsende Einfluß des Islam auf kultureller, gesellschaftlicher und politischer Ebene*

Aktuelle Debatte  
s. *Islam*  
PIPr 11/62 S. 5031

*Anspruch und Wirklichkeit der LReg und daraus resultierende Folgen für den Standort BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Politiker*  
PIPr 11/67 S. 5464

*Überwindung der Glaubwürdigkeitskrise in der Politik*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 3 ff

*Ursachen der Politikverdrossenheit; Überwindung der Glaubwürdigkeitskrise zwischen Bürgern und Politikern*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 47 ff

*Politikverdrossenheit der Bürger; Zurückgewinnung von Glaubwürdigkeit in der Politik*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 65 69 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4612 ff 4632

*Bewertung der Bezahlung von Politikern als Grund für Politikverdrossenheit*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 195 ff

*Bewertung von wechselnden Mehrheiten bei Abstimmungen im Ltg als Beitrag zur Verbesserung der politischen Kultur*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6004 6021 ff

## Politiker

s.a. *Abgeordneter*

*Polittourismus*

Reise einer Delegation der LReg bzw der sie tragenden Parteien zu den Olympischen Spielen nach Barcelona, Umfang der Kosten für diese Reise sowie den BW-Stand auf dem Olympia-Gelände

KlAnfr  
s. *Auslandsreise*  
Drs 11/222

*Immer kürzer, immer schneller! Beschleunigung als absolutes Ziel der Politiker der LReg*

Aktuelle Debatte  
s. *Zeit*  
PIPr 11/23 S. 1709

*Polittourismus als Teilursache der Politikverdrossenheit*

Aktuelle Debatte beantragt von den REP  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2224

*Experten-Aussagen zur „Mafia-Kriminalität“ beim Symposium am 25.10.1993 in Stuttgart*

Äußerungen eines Journalisten über Organisierte Kriminalität und Politik; Hintergründe, strafrechtliche Einordnung, Zielpersonen und beteiligte Behörden einer Aktion gegen illegales Glücksspiel in Mannheim; dabei: Intervention eines SPD-Abg beim IM, Zahl der beigetretenen Parteikollegen, Inhalt und Konsequenzen derartiger Bemühungen, Art und Weise des Empfangs sowie Inhalte der in den Besitz des SPD-Politikers gelangten Ermittlungsakten, Aufklärung der Sachverhalte, Beurteilung der Notwendigkeit anlaßbezogener Maßnahmen

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/2918

*Verknüpfungen des Ermittlungsfalles M. L. mit der Politik in BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Strafverfolgung*  
PIPr 11/34 S. 2669

*Wanderausstellung „Biedermänner und Brandstifter“*

Gründe für den Verzicht auf Aussagen prominenter Politiker aus CSU, CDU und SPD, die sich auf das „Dritte Reich“, Hitler, auf die Motive der Zuwanderung und Lösung der Asylfrage beziehen und gemeinhin als rechtsradikal oder fremdenfeindlich gewertet werden? Ergänzung der o.g. Ausstellung um eine Schautafel mit diesen Politikern und deren Aussagen

Antr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/3682

*Rechtsschutz bei Attentaten*

Rechtsschutz bzw Entschädigung für politische Mandatsträger (Minister o.a. Angehörige der LReg) bei Anschlägen extremistischer Täter auf deren Person oder Privateigentum

MdlAnfr  
s. *Rechtsschutz*  
Drs 11/5407

*Anspruch und Wirklichkeit der LReg und daraus resultierende Folgen für den Standort BW*

Aktuelle Debatte beantragt von den REP  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5464

*Dienstliche Reise-/Verweilzeiten/Tätigkeiten von RegMitgl im Ausland*

Anlaß, Ziel, Dauer und Kosten der einzelnen Reisen in dieser WP im Vergleich zur 10. WP; Mitnahme von Nichtregierungsmitgliedern, Begründung und Höhe der staatlichen Kostenübernahme in diesen Fällen

Antr  
s. *Auslandsreise*  
Drs 11/6025

*Ursachen der Politikverdrossenheit; Überwindung der Glaubwürdigkeitskrise zwischen Bürgern und Politikern*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 47 ff

*Politikverdrossenheit der Bürger; Zurückgewinnung von Glaubwürdigkeit in der Politik*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 65 69 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4612 ff 4632

*Bewertung der Bezahlung von Politikern als Grund für Politikverdrossenheit*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 195 ff

**Politikverdrossenheit**

s. *Politik*

**Politisch motivierte Straftat**

s. *Straftat*

**Politische Bildung**

s.a. *Gemeinschaftskunde*  
s.a. *Landeszentrale für politische Bildung*  
s.a. *Museumspädagogik*  
s.a. *Studienzentrum Weikersheim*

*Fort- und Weiterbildung*

Darlegung der Fördermaßnahmen in der allgemeinen, kulturellen, beruflichen sowie politischen Fort- und Weiterbildung seit 1990; Umfang und Etatisierung der Maßnahmen in den jeweiligen Epl

Antr  
s. *Weiterbildung*  
Drs 11/571

*Unterstützung von Lehrern und Lehrerinnen bei der Behandlung des Themas Ausländerfeindlichkeit*

Materialien und Veranstaltungen des MKS, Erweiterung dieses Angebots unter Einbeziehung von Ausländern und mit besonderer Zielrichtung auf berufliche Schulen, Unterstützung von Jugendverbänden in ihrer Bildungsarbeit

KlAnfr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/688

*Europa*

Beteiligung an der Informationskampagne der BReg; Behandlung des Themas Europa bzw der Europäischen Union an Schulen und Hochschulen sowie bei der Lehrerfortbildung

KlAnfr  
s. *Europa*  
Drs 11/914

*Zuständigkeiten des Landes bei den Themenbereichen Frieden, Militär, Rüstung*

Friedensstiftende Partnerschaften zwischen Städten und Regionen, politische Bildung, Hilfen in Armutsländern und Kriegsgebieten

KlAnfr  
s. *Frieden*  
Drs 11/1220

*Stärkung der politischen Bildung an den Schulen des Landes*

Stellenwert und Ausbauperspektiven der Politik und des ehrenamtlichen Engagements in Lehrplänen und Praxis der verschiedenen Schularten sowie in der Lehrerfortbildung; Einbeziehung von externen Vertretern in den Unterricht; Ermöglichung von Hinweisen politischer Jugendorganisationen auf Veranstaltungstermine

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 01.04.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1690  
BeschlEmpf und Bericht Schula 08.09.1993 Drs 11/2522  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Weiterbildung als Vierte Säule des Bildungswesens in BW*

Inhaltliche und organisatorische Verzahnung der allgemeinen, beruflichen und politischen Weiterbildung

Antr  
s. *Weiterbildung*  
Drs 11/2156

*Wanderausstellung „Biedermänner und Brandstifter“*

Darlegung der Eröffnungszeitpunkte an den einzelnen Ausstellungsorten

MdLANfr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/3500

*Wanderausstellung „Biedermänner und Brandstifter“*

Gründe für den Verzicht auf Aussagen prominenter Politiker aus CSU, CDU und SPD, die sich auf das „Dritte Reich“, Hitler, auf die Motive der Zuwanderung und Lösung der Asylfrage beziehen und gemeinhin als rechtsradikal oder fremdenfeindlich gewertet werden? Ergänzung der o.g. Ausstellung um eine Schautafel mit diesen Politikern und deren Aussagen

Antr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/3682

*Mitwirkung von Kriegsdienstverweigerern als Fachleute aus der Praxis im Unterricht*

Außerkräfttreten einer VwV mit o.g. Intention Ende 1993; Bewertung der Hinweise des MKS zur Aufrechterhaltung des Verbots bzw der Forderung nach Einbeziehung des o.g. Personenkreises zur Behandlung des Themas „Friedenssicherung und Bundeswehr“ im Unterricht

Antr  
s. *Kriegsdienstverweigerer*  
Drs 11/5060

*Politische Weiterbildung von Polizeibeamten*

Teilnahmebereitschaft der Beamten in den einzelnen Laufbahnen an politischen Seminaren; dienstrechtliche Konsequenzen für einzelne Beamte wegen der Teilnahme?

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 16.01.1995 und Antw IM Drs 11/5243



*Haushalt 1995 und 1996; Epl 02*

*Reduzierung der Zuschüsse an Parteistiftungen zur Förderung der politischen Bildungsarbeit*

*s. Partei*

Drs 11/5202

*Wanderausstellung „Lebensschicksale ostdeutscher Vertreibungsoffer in BW“*

Erstellung o.g. Dokumentation unter Beteiligung von sachverständigen Institutionen, z.B. Vertriebenenverbänden, Haus der Heimat, Landeszentrale für politische Bildung; Konzeption als Wanderausstellung mit einer Auftaktveranstaltung im Ltg; Finanzierung aus Mitteln des Epl 03

Antr

*s. Ausstellung*

Drs 11/5861

*Ausstellung „Verbrechen der Wehrmacht 1941-1944“*

Organisatoren, Unterstützer und Ziele der Ausstellung über die Kriegsführung der Wehrmacht im Osten; Verhinderung der Präsentation in öffentlichen Gebäuden sowie der Förderung mit öffentlichen Mitteln; Beschränkung des Besuchs von Schülergruppen auf unterrichtsfreie Zeiten

Antr

*s. Ausstellung*

Drs 11/6478

*Teilnahme von Beiständen und Beratern der Kriegsdienstverweigerer als Fachleute im Unterricht*

Gründe für die seltene Einladung o.g. kirchlicher Fachleute zum Thema Kriegsdienstverweigerung in den Unterricht, Hinwirkung auf eine Angleichung der Beteiligung mit den Jugendoffizieren der Bundeswehr

Antr

*s. Kriegsdienstverweigerer*

Drs 11/7004

## Politische Verfolgung

*s.a. Amnesty International*

*s.a. Antifaschismus*

*s.a. Flüchtling*

*s.a. VVN - Bund der Antifaschisten*

*Bundesratsinitiative Asyl*

Weiterverfolgung des GesEntw zur Ergänzung des GG? Verzicht auf die Erstellung eines Katalogs von Nichtverfolgerstaaten?

MdlAnfr

*s. Asyl*

Drs 11/48

*Praktische Probleme im Umgang mit Asylbewerbern*

Umfang des Problems von Identitätsfälschungen, Hinwirkung auf obligatorische Abnahme von Fingerabdrücken und Verpflichtung zur Mitführung als Bestandteil des Ausweises; Umfang und Erfolgsquote von Asyl-Folgeanträgen; Maßnahmen zur Unterbindung der mißbräuchlichen Inanspruchnahme des Asylrechts bei Gruppen-Einschleusungen und in Fällen von Rückreisen zum Zwecke des „Urlaubs“ im Herkunftsland

KlAnfr

*s. Asylbewerber*

Drs 11/82

*Kriegsflüchtlinge und Asylverfahren, Probleme mit Staatsangehörigkeiten*

Zahl o.g. Flüchtlinge aus den verschiedenen Nachfolgestaaten bzw. Regionen des ehemaligen Jugoslawien; Länderberichte des Auswärtigen Amtes; Gründe für die fehlende Berücksichtigung von Desertion, Vergewaltigung und geschlechtsspezifischer Verfolgung von Frauen im Asylverfahren; Zahl und Ziele von Abschiebungen seit 1990; Aufnahme der für ein Bleiberecht demonstrierenden Roma-Gruppe; Zahl und Herkunft von Personen, die einen Antrag auf Einbürgerung oder doppelte Staatsangehörigkeit gestellt haben; Entscheidungs- bzw. Verfahrensstand der Anträge

KlAnfr

*s. Flüchtling*

Drs 11/2939

*Mißachtung des Themas Flucht und Vertreibung in den „Vierteljahresheften für Zeitgeschichte“*

Bewertung des o.g. Defizits durch die LReg als Zuschußgeber und Mitglied im Stiftungsrat des „Instituts für Zeitgeschichte“

KlAnfr Arnold Tölg CDU 11.05.1994 und Antw MWF Drs 11/3994

*Flüchtlinge aus Zaire*

Zahl und Ergebnisse von Asylanträgen; Anteil von abgelehnten, untergetauchten bzw. in Abschiebehaft befindlichen Bewerbern; Situation der Menschenrechte in Zaire, Gründe für die unterschiedlichen Beurteilungen des UNHCR, von ai sowie in den Lageberichten des Auswärtigen Amtes; Pressemeldungen in Belgien über Folterungen und das spurlose Verschwinden von Abgeschobenen; Erlaß eines sechsmonatigen Abschiebestopps

KlAnfr

*s. Flüchtling*

Drs 11/5732

*Abschiebungen nach Zaire*

Beurteilung der innenpolitischen Lage und Menschenrechtssituation in Zaire durch das UNCR, ai und Auswärtige Amt; Übergabe von Passagierlisten durch die Fluggesellschaft Sabena an zairische Sicherheitsdienste mit spezieller Kennzeichnung von abgeschobenen Asylbewerbern; Folterung dieser Flüchtlinge, Aufklärung des Falles A. E.; Eintreten für einen Abschiebestopp bzw. Aussetzung aller Abschiebungen nach Zaire

Antr

*s. Flüchtling*

Drs 11/6672

*Flüchtlinge aus Algerien*

Zahl und Ergebnisse von Asylanträgen; Anteil von abgelehnten, geduldeten, untergetauchten bzw. in Abschiebehaft befindlichen Bewerbern; politische Lage und Menschenrechtssituation in Algerien; Verbleib einer trotz laufendem Petitionsverfahren abgeschobenen Familie aus Calw; Erlaß eines sechsmonatigen Abschiebestopps

KlAnfr

*s. Flüchtling*

Drs 11/6714

*Erhaltung des Asylrechts für politisch Verfolgte*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 51

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 70 71 81 112 ff

*Erhaltung des Asylrechts für politisch Verfolgte*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 246 ff 310 ff

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 482 ff

*Politische Verfolgung von Frauen in islamischen Staaten und Entwicklungsländern*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5437 ff

## **Politischer Extremismus**

*s. Extremismus*

## **Politischer Staatssekretär**

*s. Staatssekretär*

## **Politischer Straftäter**

*s. Straftäter*

## **Politisches Asyl**

*s. Asyl*

## **Polizei**

*s.a. Autobahnpolizei*

*s.a. Bahnpolizei*

*s.a. Bereitschaftspolizei*

*s.a. Bewachungsgewerbe*

*s.a. Bürgerkomitee gegen den Mißbrauch der Polizei*

*s.a. Bundesgrenzschutz*

*s.a. Europol*

*s.a. Fachhochschule für Polizei*

*s.a. Kriminalpolizei*

*s.a. Mobiles Einsatzkommando*

*s.a. Personenschutz*

*s.a. Polizeibehörde*

*s.a. Polizei-Führungsakademie*

*s.a. Polizeigebäude*

*s.a. Polizeigesetz*

*s.a. Polizeihelfer*

*s.a. Polizeiliche Kontrolle*

*s.a. Polizeischule*

*s.a. Verkehrskontrolle*

*s.a. Wasserschutzpolizei*

*s.a. Wirtschaftskontrolldienst*

*Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei in 1992*

Einleitung der erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung der vereinbarten Hebungen in den gehobenen Dienst iRd Nachtrags- haushalts 1992

KlAnfr

*s. Besoldungsstrukturprogramm*

Drs 11/58

*Einführung der zweigeteilten Laufbahn durch Änd der VO über die Laufbahnen der Polizeibeamten in BW*

Antr

*s. Laufbahn*

Drs 11/61

*Sicherheit vor Raubüberfällen auf Bahnhöfen*

Erkenntnisse über eine Zunahme bzw Maßnahmen gegen die o.g. (organisierte) Verbrechensform; Zusammenarbeit zwischen Bahnpolizei und örtlichen Polizeidienststellen

KlAnfr

*s. Strafverfolgung*

Drs 11/248

*Beobachtung politischer Gruppierungen iR von verdeckten Ermittlungen - Eckpunkte zur Polizeigesetznovelle*

Art, Umfang, Ziele, Zielgruppen, Recht- und Verhältnismäßigkeit des Einsatzes von verdeckten Ermittlern bzw V-Leuten zur vorbeugenden Bekämpfung politisch motivierter Straftaten; Darlegung des Einsatzes in Tübingen: Erhebung, Speicherung und Weitergabe personenbezogener Daten, Zusammenarbeit zwischen LKA und Verfassungsschutz, Kosten usw; Alternativen zur präventiven Terrorismusbekämpfung; Änd des PolizeiGes: Trennung von Aufgaben- und Befugnisnormen für das polizeiliche Handeln, Datenerhebung und -übermittlung nach (engem) Straftatenkatalog und Einhaltung der Zweckbindung, Auskunft- und Benachrichtigungspflichten, Streichung des finalen Rettungsschusses

Antr

*s. Strafverfolgung*

Drs 11/262

*Attraktivität der Polizeiausbildung*

Steigerung der Qualität und Attraktivität des Polizeiberufs: inhaltliche und organisatorische Reform der Ausbildung bei der Bereitschaftspolizei, Trennung von Ausbildung und Einsätzen, Schaffung von Ausbildungsplätzen an allen Standorten der Polizeidirektionen, Durchführung der Praxisteile mit begleitendem Unterricht; Ermöglichung der Ausbildung von Abiturienten und Bewerbern mit FH-Reife für den gehobenen Dienst innerhalb von fünf Jahren; Mittelbereitstellung zur baulichen Sanierung der Bereitschaftspolizeikaserne in Göppingen

Antr CDU 10.08.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/263

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 690

*Ausländerkriminalität/Innere Sicherheit*

Entwicklung des Anteils von nichtdeutschen Tatverdächtigen, Verurteilten, Inhaftierten, Abgeschobenen nach Alters- und Deliktgruppen, Asylbewerbern, illegal Anwesenden usw; Darlegung der Situation in Berlin; Maßnahmen der LReg; Gründe für die Verweigerung der zweigeteilten Laufbahn für die Polizei

GrAnfr

*s. Ausländer*

Drs 11/266

*Erwerb von Abitur und Fachhochschulreife durch Polizeibeamte während der Dienstzeit*

Gleichstellung der dienstzeitbegleitend erworbenen o.g. Abschlüsse mit denen der „O-Klasse“; Unterstützung des Erwerbs dieser Abschlüsse über den zweiten Bildungsweg durch entsprechende Dienstplangestaltung und Freistellung vor der Prüfung

KlAnfr

*s. Schulabschluss*

Drs 11/272

*Kriterien für die Zulassung zur FH der Polizei*

Stärkere Gewichtung von in der Praxis gezeigten Leistungen

KlAnfr

*s. Fachhochschule für Polizei*

Drs 11/273

*Einführung der zweigeteilten Laufbahn bei der Polizei*

Stellenüberleitung vom mittleren Dienst der Kriminalpolizei zu 100 % und bei der Schutzpolizei zu 70 % in den gehobenen Dienst, Ausbau der Kapazitäten der Fachhochschule für Polizei

Antr

s. *Laufbahn*

Drs 11/365

*Qualifizierungsprogramm bei der Polizei*

Aufnahme von über 55-jährigen Beamten in das Qualifikationsprogramm für den gehobenen Dienst, Ermöglichung von Ausnahmen?

KlAnfr Heinz Troll REP 09.09.1992 und Antw IM Drs 11/416

*Weitergabe von Erkenntnissen des baden-württembergischen Verfassungsschutzes an Polizei und Staatsanwaltschaft*

Übermittlung von Erkenntnissen aus elektronischer Kommunikationsüberwachung?

MdlAnfr

s. *Technische Observation*

Drs 11/642

*Besoldungsstrukturprogramm; hier: Anforderungen für die Teilnahme am Qualifizierungsprogramm für den Aufstieg in den gehobenen Dienst*

Festlegung differenzierter Anforderungen sowohl für Bewerber um die Zulassung zur FH für Polizei als auch um die Zulassung zum Qualifizierungsprogramm - entsprechend den unterschiedlichen (späteren) Beförderungschancen

KlAnfr

s. *Besoldungsstrukturprogramm*

Drs 11/592

*Effizienz der Polizei*

Ergebnisse einer Organisationsuntersuchung bei der PD Heilbronn; Mobilisierung von Personalreserven für den Einsatz vor Ort durch Entlastung von rückwärtigen und polizeifremden Tätigkeiten; Verbesserung der Polizeidichte, insbes im ländlichen Raum, durch Einsatz der Informations- und Kommunikationstechnologie, u.a. flächendeckende Verwendung von mobilem Datenfunk

Antr Gerd Zimmermann u.a. CDU 02.10.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/593

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1539

BeschlEmpf und Bericht IA 28.04.1993 Drs 11/1974

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Versorgung von Polizeibeamten, die Opfer von Straftaten werden und ihrer Angehörigen sowie Vorbeugemaßnahmen*

Mittlg

s. *Versorgung der Beamten*

Drs 11/668

*Strukturverbesserung für die Polizei in BW*

Neueinstellungen und Stellenhebungen, ggf Einrichtung einer 2. Polizeiführungsakademie, Anhebung der Eingangssämter im mittleren und gehobenen Dienst sowie der Mehrarbeitsvergütung und Ballungsraumzulage; Ausbau der FH für Polizei, LPolizeischule und Bereitschaftspolizei, Umstrukturierung der Ausbildung und räumlichen Unterbringung; Anpassung der Aufstiegschancen für Abiturienten an andere Laufbahnen; Entlastung von polizeifremden Aufgaben; Eintreten für eine Abstimmung

auf Bundesebene

Antr CDU und SPD 06.10.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/638

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 389

*Effizienz der Polizei - Teil II*

Anteil von Stabsfunktionen im Ländervergleich; Delegation von Aufgaben der Landespolizeidirektionen auf die Polizeidirektionen: Stellenbewirtschaftung des mittleren und gehobenen Dienstes sowie von Angestellten (bis VI b) und Arbeitern, Übertragung der Eigenschaft als „nutzende Behörde“ bei allen Liegenschafts- und Bauangelegenheiten, Mitwirkung bei der Feststellung der gesundheitlichen Eignung von Tarifpersonal; Ausbau des Schreibdienstes zur Entlastung der Beamten von polizeifremden Tätigkeiten und Stärkung der Präsenz vor Ort

Antr CDU 26.11.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/963

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1539

BeschlEmpf und Bericht IA 28.04.1993 Drs 11/1974

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Presseberichte der Polizei*

Darstellung der Aussagen des Unfallbeteiligten, der Angaben macht, als richtig ohne Hinweis auf einen evtl anderen Geschehensablauf, weil ein anderer Beteiligter von seinem Aussageverweigerungsrecht Gebrauch macht

KlAnfr

s. *Öffentlichkeitsarbeit*

Drs 11/991

*Modellversuch zur Einführung der 5. Dienstgruppe bei der Polizei des Landes BW*

Durchführung des Versuchs bei einigen Dienststellen ab 01.01.1993, dauerhafte Einrichtung im Falle einer positiven Bewertung?

KlAnfr Heinz Troll REP 03.12.1992 und Antw IM Drs 11/1019

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier:*

*das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst*

*- bürgerliches Engagement*

Verankerung des Leistungsprinzips im System der Besoldung, Zulagen und Beförderungen, u.a. auch bei der Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei

Antr

s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/1076

*Konsequenter Einsatz staatlicher Mittel gegen fremdenfeindliche Gewalttaten*

Kooperation von Polizei und Verfassungsschutz, vorbeugende Bekämpfung extremistischer Straftaten und rechtsradikaler Gruppierungen, Stopp des Stellenabbaus beim LfV, Einsatz verdeckter Ermittler, technischer Observationsmittel und der Rasterfahndung, Einrichtung eines Sondermeldedienstes, organisatorische Maßnahmen zur raschen Verlegung von Verstärkungskräften, Einsatz des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei, Unterstützung einer bayerischen Initiative im BRat, Ausstattung von Asylbewerberunterkünften mit Notrufeinrichtungen; Erfahrungen mit dem verlängerten „Unterbindungsgefahrsum“

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/1083

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 03*

*Umwidmung der Mittel des Landesamtes für Verfassungsschutz zur Polizei*

s. *Verfassungsschutz*  
Drs 11/1203

*Erhöhung der Polizeipräsenz*

Uniformierung des WKD, Auswirkungen in den Überwachungsbereichen Lebensmittel, Umwelt und Gewerbe? Konkrete Überlegungen des IM zur Erhöhung der Polizeipräsenz

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 17.12.1992 und Antw IM Drs 11/1122

*Bisherige Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei*

Verteilung der Stellenhebungen und Beförderungen auf die Schutz- und Kriminalpolizei sowie auf die verschiedenen Ebenen des Polizeidienstes; Aufstieg von Dienstgruppenführern und deren Stellvertretern sowie von Beamten im Wechselschichtdienst in den gehobenen Dienst

Antr  
s. *Besoldungsstrukturprogramm*  
Drs 11/1139

*Unterstützung der Polizei des Freistaates Sachsen*

Zahl und Einsatzbereiche der Beamten, Koordination des Einsatzes von Polizeiberatern auf Revierebene; Weiterführung der Unterstützung, Bereitstellung von Gesetzestexten und Ausbildungsliteratur

Antr Gerd Zimmermann u.a. CDU 21.12.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/1140  
BeschlEmpf und Bericht IA 03.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Beförderungschancen für Polizei- und Kriminalobermeister iRd Besoldungsstrukturprogramms*

Aufstiegchancen in den gehobenen Dienst bis zum Jahr 1996 bzw 2000

Antr Roland Ströbele u.a. CDU 22.12.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/1143  
BeschlEmpf und Bericht IA 28.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Beförderungsstau beim mittleren Dienst der Polizei*

Zahl der in A 7/A 8 eingruppierten Beamten bei der Schutz- und Kriminalpolizei, Anteil der Beförderungen über das Strukturprogramm, Möglichkeiten für ein Studium an der FH für Polizei, Entscheidungen über eine Erhöhung der Stellenobergrenzen für den mittleren Dienst, Prüfung weiterer Vorschläge für den Abbau des Beförderungsstaus

Antr Günter Schrempf u.a. SPD 13.01.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1191  
Ergänzende Stellungnahme IM 19.05.1993 Drs 11/1956  
BeschlEmpf und Bericht IA 28.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Einbeziehung der Polizei in die Verwaltungsreform*

„Verschlankung“ der Verwaltungsstrukturen bei der Polizei, Vorlage eines Konzepts: Auflösung der Landespolizeidirektionen und Verlagerung von Zuständigkeiten auf die Polizeidirektionen, Schaffung eines Landespolizeiamtes, das die Schutz- und Kriminalpolizei umfaßt; Verringerung der Zahl der Polizeidirektionen

Antr Reinhard Hackl u.a. GRÜNE 01.02.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1302

BeschlEmpf und Bericht IA 28.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Funktionsgerechte Stellenbewertung und leistungsbezogene Beförderungsperspektiven im mittleren Polizeivollzugsdienst*

Einbringung einer Initiative im BRat: Übertragung der Stellenplanobergrenzen von der Kriminal- auf die Schutzpolizei in einer Übergangszeit bis 1997/98, Anhebung des Eingangsamtes im mittleren Polizeivollzugsdienst nach A 8 spätestens ab 1996

Antr REP 04.02.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1338  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4128

*Wartezeit für Beförderungen von A 9 nach A 10 im Polizeivollzugsdienst*

Umfang der Verkürzung der Wartezeit durch das Besoldungsstrukturprogramm

KlAnfr  
s. *Beförderung von Beamten, Richtern und Soldaten*  
Drs 11/1341

*Kriminalitätsstatistik*

Entwicklung der Kriminalitätsstatistik im Grenzpolizeirevier Kehl in den letzten zehn Jahren, Anteil von Pkw-Diebstählen u.a. Eigentumsdelikten seit Anfang 1992; Stellenwert von Faktoren wie Grenznähe, Grenzöffnung, Wegfall der Zollkontrollen und Nachbarschaft zu Straßburg; Stand der Umsetzung und Instrumentarien der polizeilichen Zusammenarbeit mit Frankreich

KlAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1386

*Verschiebung des Ruhestands für Polizeibeamte vom 60. auf das 62. Lebensjahr*

Änd des LBeamtenGes mit dem Ziel einer Verbesserung der personellen Situation der Polizei

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 11.02.1993 und Antw IM Drs 11/1391

*„Polizeieinsätze in afrikanischer Gaststätte in Stuttgart“*

Drogenrazzien und Drogensicherstellung in o.g. Gaststätte, Ergebnisse der danach gegen die eingesetzten Beamten eingelegten Dienstaufsichtsbeschwerden, Bewertung der weitergehenden Vorwürfe, die Polizei würde in rechtswidriger, rassistischer Weise gegen Ausländer bzw Schwarzafrikaner vorgehen; Erfüllung der Schutz- und Fürsorgepflicht durch den Dienstherrn gegenüber den derart angeschuldigten Beamten?

KlAnfr Horst Trageiser REP 23.02.1993 und Antw IM Drs 11/1466

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergabewesen*

Entwicklung der organisierten Kriminalität in den letzten fünf Jahren; entsprechende Ausstattung und Vorbereitung der Polizeibeamten und -behörden durch internationale Kontakte, verbesserte Datenerhebung, -aufbereitung und -weitergabe, vereinfachte Regelungen über die grenzüberschreitenden Befugnisse, Fortführung von Grenzkontrollen, Aufklärung und Motivation der (besonders bedrohten) Bevölkerung, aktive Mitwirkung und gegenseitige Hilfen der Bürger; Verpflichtung der Autohersteller zur besseren Diebstahlsicherung, Bewegung der Hausbesitzer zu mehr Einbruchsicherung; Vergabe öffentlicher Aufträge nur an unbescholtene Personen/Firmen

Antr

*s. Strafverfolgung*  
Drs 11/1468

*Freiwillige Verschiebung des Eintritts in den Ruhestand von Polizeibeamten*

Änd des LBeamtenGes: Ermöglichung der Verlängerung des aktiven Polizeidienstes um zwei Jahre

Antr Rezzo Schlauch u.a. GRÜNE 04.03.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1503

*Zusammenarbeit zwischen Polizei und Justiz*

Umfang der Einstellung der von der Polizei vorgelegten Anzeigen durch die Justiz, Auswirkungen auf die Motivation der Beamten; Aufstellung eines Katalogs von Delikt- bzw Fallgruppen, bei denen eine rechtzeitige Einstellung der Anzeigenbearbeitung erfolgen kann

KlAnfr  
*s. Strafverfolgung*  
Drs 11/1562

*Auswahl- und Zulassungsverfahren für den gehobenen Polizeivollzugsdienst*

Ergebnisse der Überprüfung des o.g. Verfahrens; stärkere Gewichtung der dienstlichen Leistungen bei der Zulassung zum Aufstieg in den gehobenen Polizeivollzugsdienst

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 25.03.1993 und Antw IM Drs 11/1640

*Grenzüberschreitende Kriminalität*

Entwicklung seit Öffnung der Grenzen; Erkenntnisse über die Verlagerung von Einsatzgebieten und Rückzugsräumen grenzüberschreitend arbeitender Banden; erforderliche Kooperationen mit der französischen Polizei

Antr  
*s. Kriminalität*  
Drs 11/1648

*Unterbringung der Schutz- und Kriminalpolizei in Freiburg*

Stand der Planungen, Beginn mit dem Neubau des Polizeireviere Freiburg-Nord, Bau- bzw Umbaumaßnahmen des RegPräs

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 01.04.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/1688  
BeschlEmpf und Bericht FA 18.05.1993 Drs 11/2027  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319

*Polizeiausstattung im LKreis Böblingen*

Entwicklung der Polizeidichte und Straftaten in Böblingen u.a. LKreisen; Anpassung der Polizeiausstattung entsprechend der Kriminalitätsbelastung

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 14.04.1993 und Antw IM Drs 11/1735

*Entlastung der Polizei von polizeifremden Tätigkeiten*

Übertragung der Zwangsentstempelungen von Kfz auf Vollstreckungsbeamte sowie der Nachermittlungen bei kommunalen Verkehrsüberwachungsmaßnahmen auf die Kommunen

Antr Reinhard Hackl u.a. GRÜNE 21.04.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1777  
BeschlEmpf und Bericht IA 19.01.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Modell „Ausländer bei der Polizei“*

Einstellung des Projekts bzw Aussetzung bis zur abschließenden Klärung der Diskussion um Doppelstaatsbürgerschaften; Her-

beiführung einer Entscheidung des Ltg im Falle einer Weiterverfolgung des Projekts

Antr REP 30.04.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1841  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5441

*Informationspolitik zu fremdenfeindlichen Straftaten und zur Ausländer-/Asylkriminalität*

Art und Ausmaß der an bzw von Ausländern/Asylbewerbern begangenen Straftaten seit 1991; Umfang der Gewalt-, Eigentums- und Rauschgiftkriminalität; Sozialdaten, Motivation und Vorgehensweise der Täter; Öffentlichkeitsarbeit der Polizei seit dem Ministerwechsel, Frage nach Vorgaben bzw Sanktionen in Fällen nichtkonformer Äußerungen von Polizeibeamten

Antr  
*s. Ausländer*  
Drs 11/1879

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Entwicklung von Gewalt gegen Personen und Sachen, Überfällen und Diebstählen; differenzierte Opfer- und Täterbeschreibung sowie durchgängige Falldarstellung in der polizeilichen Kriminalstatistik; Herausnahme von Bagatelldelikten aus dem StGB; gesellschaftliche und technische Prävention; Untersuchung der (sozialen) Ursachen der Kriminalität von In- und Ausländern; privates Sicherheitsgewerbe und „Bürgerwehren“; Situation, Strategien und Kooperation von Polizei und Justiz; Einstellungen, Urteile und Strafen in den einzelnen Deliktsebenen seit 1982; Ausbau der Einstellungen zur Entlastung von Gerichten und Staatsanwaltschaften; Vorrang des Täter-Opfer-Ausgleichs, insbes bei Jugendlichen

GrAnfr  
*s. Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1992 des RH zur LHR von BW für das Hj 1990 (Nr. 4); - Personalsituation in bestimmten Bereichen der Landesverwaltung*

Allgemeine Lage; Nachwuchssituation bei der Polizei und in der Finanzverwaltung  
*s. Personalplanung*  
Drs 11/1952

*Vergabe landeseigenen Solitude-Wohnraums an einkommensschwache Polizeibeamte mit Familie*

Sozialverträgliche Trennung von den derzeitigen (einkommensstarken) Mietern; Vermietung an den o.g. Personenkreis

Antr  
*s. Landeseigene Immobilien*  
Drs 11/2009

*Rechtsextremismus*

Gefahrenabwehr und Bekämpfung des Rechtsextremismus seitens der Strafverfolgungsbehörden, Bilanz der Sonderdezernate bei Polizei und Staatsanwaltschaften, Maßnahmen und Kooperation von Polizei und Verfassungsschutz

GrAnfr  
*s. Extremismus*  
Drs 11/2041

*Tod eines Obdachlosen in Polizeigewahrsam in Mannheim*

Bericht der Sendung „Stern-TV“ (RTL) über eine Mißhandlung mit Todesfolge; Klärung der Umstände, Ermittlungen gegen die Beteiligten, Ergebnisse?

KlAnfr Reinhard Hackl u.a. GRÜNE 15.06.1993 und Antw IM Drs 11/2073

*Situation der Verwaltungsbeamten bei der Polizei*

Zahl, Arbeitsbelastung und Besoldung der o.g. Beamten; Wartezeiten für die verschiedenen Beförderungsmöglichkeiten; Hinwirkung auf Änd des Stellenobergrenzenrechts u.a. Maßnahmen zur Verbesserung der Situation

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 21.06.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2108  
BeschlEmpf und Bericht IA 27.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Private Sicherheitsdienste*

Tätigkeitsfelder privater Sicherheitsdienste; Voraussetzungen und Möglichkeiten einer Zusammenarbeit mit der Polizei, insbes in den Bereichen Schutz von Personen, Objekten, Gefahrguttransporten und Großveranstaltungen

Antr  
s. *Bewachungsgewerbe*  
Drs 11/2230

*Allgemeine Kriminalitätslage in und um Asylbewerbersammelager in Schwäbisch Gmünd u.a. Kommunen*

Entwicklung seit Einrichtung des Sammellagers in der Hard-Kaserne; Art, Umfang und Ausführende der Straftaten; Defizite in der Polizeipräsenz durch Abordnungen zu Sportveranstaltungen in Stuttgart? Abhilfemaßnahmen in Schwäbisch Gmünd u.a. Kommunen mit ähnlichen Problemlagen

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/2235

*Schutzkleidung für Polizeibeamtinnen*

Ausstattung mit einem Brustschutz für Männer bei Übertritt in den Polizeieinzeldienst; Bereitstellung einer geeigneten Schutzkleidung - vergleichbar mit dem Schutz von Eishockeyspielerinnen

KlAnfr  
s. *Schutzkleidung*  
Drs 11/2265

*Höherer Dienst bei der Polizei*

Freiwerdende Stellen bis 1996, Zahl der Studienplätze bei der Polizeiführungsakademie, Einführung eines mit dem BGrenzschutz vergleichbaren Verwendungsaufstiegs in den höheren Dienst

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 20.07.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2266  
BeschlEmpf und Bericht IA 27.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Einsatz ziviler Mitarbeiter der Polizei im Personen- und Objektschutz (POS)*

Verwendung von nicht speziell ausgebildeten Mitarbeitern im o.g. Gefahrenbereich, u.a. Angehörige von Fahrbereitschaften der LPD als Fahrer für gefährdete Richter; Sicherheitsvorkehrungen und materielle Zulagen für die Betroffenen; arbeitsrechtliche Kriterien; Zeitpunkt der Aufhebung dieser Anordnung

Antr  
s. *Personenschutz*  
Drs 11/2271

*Ausstattung der Polizei mit körperverträglichen Reflektor-Schutz-/Warnwesten*

Unverträglichkeiten durch die aus Kunstfaser-Materialien bestehende Ausrüstung; Umrüstung auf atmungsaktive Materialien

Antr  
s. *Schutzkleidung*  
Drs 11/2272

*Verwaltungsbeamte bei der Polizei - Beförderung*

Übertragung von Beförderungsstellen bzw der Stellenobergrenze von der uniformierten Polizei auf die Verwaltungsbeamten bei der Polizei?

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 29.07.1993 und Antw IM Drs 11/2304

*Neuorganisation des LPolizeipräsidiums - Wegfall des LKriminaldirektors*

Begründung und einzelne Maßnahmen einer Neuorganisation der Abteilung III des IM; Auswirkungen einer Abschaffung der Position des LKriminaldirektors auf die Bekämpfung der organisierten Kriminalität bzw auf die Motivation der Polizei; Bewertung dieser Maßnahme als einen ersten Schritt zur Aufhebung der Differenzierung in Schutz- und Kriminalpolizei?

Antr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/2316

*Zeitschriften, Magazine, Broschüren etc unter dem Titel „Polizei“*

Auflistung o.g. Medien; Erkenntnisse über die Bezeichnung „Arbeitskreis Polizei Information e.V.“

KlAnfr Rolf Wilhelm REP 12.08.1993 und Antw IM Drs 11/2349

*Gehobener und höherer Dienst bei der Polizei*

Beförderungsmöglichkeiten für lebensältere Beamte mit überdurchschnittlichen Leistungen und hervorgehobener Tätigkeit (wie in Berlin) nach A 12; Gleichstellung der Abschnittsleiter der Wasserschutzpolizei mit den Leitern von Polizeidirektionen (A 15) bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 19.08.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2380  
BeschlEmpf und Bericht IA 27.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Neueinstellungen bei der Polizei im Jahre 1993*

Zahl der Bewerbungen und Einstellungen aufgrund des Besoldungsstrukturprogramms, Anteil von Abiturienten und Ausländern

Antr Gerd Zimmermann u.a. CDU 23.08.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2387  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.02.1994 Drs 11/3688  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Grenzüberschreitende Kriminalität*

Entwicklung der illegalen Einreisen seit Wegfall der Grenzkontrollen zwischen Deutschland, der Schweiz und Frankreich; Anstieg der Kriminalität in den Grenzkreisen zum Elsaß, Gegenmaßnahmen und Konzepte; Umsetzung der Vereinbarung mit Frankreich über die polizeiliche Zusammenarbeit im Grenzbeich

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/2416

*Wehrpflicht bei der Polizei*

Verzicht auf den freiwilligen Polizeidienst als Alternative für Wehrpflichtige anstelle des Wehrdienstes; Ermöglichung eines „sozialen Ersatzdienstes“ iRd regulären Polizeidienstes

Antr  
s. *Wehrdienst*  
Drs 11/2508

*Politischer Rückhalt für die Polizei bei Verfolgung linksextremistischer Straftaten*

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2510

*Behinderung nichtkonformer Presse- und Gewerkschaftsarbeit in der Polizei*

Antr  
s. *Bereitschaftspolizei*  
Drs 11/2545

*Solidarpakt zur Beseitigung des Obermeisterbauchs*

Verschiebung von Beförderungen in den Besoldungsgruppen ab A 10 zugunsten der Beförderung von Polizeiober- zu Polizeihauptmeistern; Vergleich mit der Auflösung ähnlicher Beförderungsstaus beim Bund, insbes im Bereich der Bundeswehr

Antr CDU 15.09.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2547  
Ergänzende Stellungnahme IM 01.02.1994 Drs 11/3348  
BeschlEmpf und Bericht IA 20.04.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Bekämpfung der „Organisierten Kriminalität“ durch die Polizei*  
Definition der OrgK nach Straftatbeständen; Ermittlungsverfahren und -erfolge, Einstellungen und Verurteilungen seit 1991; Zeitaufwand der Kripo in diesem Kriminalitätsbereich 1992

KIAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/2590

*Nachwuchslage und Personalstellensituation im Vollzugsbereich der Polizei*

Bewerbungen, Abweisungen und Besetzung der Ausbildungsplätze bei der Bereitschaftspolizei; Bildungsabschlüsse und Nationalitäten der Bewerber; Fluktuation von Beamten während und nach Beendigung der Ausbildung, Gründe des Ausscheidens, wie z.B. vorzeitige Pensionierung wegen Dienstunfähigkeit, Erreichen der Altersgrenze, Dienstherrwechsel u.ä.; vorhandene, neu geschaffene und voraussichtlich nicht besetzte Personalstellen zum Jahresende

Antr REP 24.09.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2615  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4128

*Polizeiausstattung in Mannheim*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in Mannheim u.a. Großstädten; Anpassung der Mannheimer Polizeidichte an die Kriminalitätsbelastung

KIAnfr Max Nagel SPD 07.10.1993 und Antw IM Drs 11/2673

*Ermittlung der Staatsanwaltschaft Heidelberg gegen einen Heidelberger Polizisten*

Ermittlungen gegen den Beamten wegen Beschlagnahme nationalistischer Symbole und Schriften bei einem Gelage von Jugendlichen aus der Neo-Nazi-Szene

KIAnfr

*s. Staatsanwaltschaft*

Drs 11/2674

*Gewaltsames Vorgehen von Polizeibeamten gegen den forstpolitischen Sprecher des BUND*

Begründung, Rechtsgrundlage und Folgen der Gewaltanwendung bzw Durchsuchung des forstpolitischen Sprechers des BUND im Anschluß an die Aktionskonferenz gegen das Waldsterben in Freudenstadt; Einleitung von Disziplinarmaßnahmen gegen die beteiligten Beamten?

Antr Rezzo Schlauch u.a. GRÜNE 22.10.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2782  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.02.1994 Drs 11/3688  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Beweissicherung bei Bagatellunfällen*

Stand der Überlegungen zur polizeilichen und/oder privaten Verkehrsunfallaufnahme, Entlastungswirkung, Vorgehen anderer BLänder, Position der Versicherungswirtschaft, Bewertung des „ADAC-Beweissicherungsdienstes“ im Saarland, Vorschlag einer Gebührenerhebung in Höhe der Privaten im Falle einer Herbeirufung der Polizei

Antr  
s. *Verkehrsunfall*  
Drs 11/2815

*Experten-Aussagen zur „Mafia-Kriminalität“ beim Symposium am 25.10.1993 in Stuttgart*

Äußerungen eines Journalisten über Organisierte Kriminalität und Politik; Hintergründe, strafrechtliche Einordnung, Zielpersonen und beteiligte Behörden einer Aktion gegen illegales Glücksspiel in Mannheim; dabei: Intervention eines SPD-Abg beim IM, Zahl der beigetretenen Parteikollegen, Inhalt und Konsequenzen derartiger Bemühungen, Art und Weise des Empfangs sowie Inhalte der in den Besitz des SPD-Politikers gelangten Ermittlungsakten, Aufklärung der Sachverhalte, Beurteilung der Notwendigkeit anlaßbezogener Maßnahmen

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/2918

*Abbau oder Ausbau von Jugenddezernaten bei der Polizei?*

Bedeutung von Jugenddezernaten für Kinder und Jugendliche als Täter und Opfer von Straftaten; Stellenausstattung und Zukunft dieser Dienststellen

Antr Helmut Rau u.a. CDU 13.11.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2947  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.02.1994 Drs 11/3688  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Bestandsicherung für Jugenddezernate bei der Polizei*

Gründe und Umfang der Auflösung o.g. Dezernate? Bewertung der (präventiven) Arbeit dieser kriminalpolizeilichen Dienststellen; Bestandssicherung bzw weiterer Ausbau?

Antr REP 19.11.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2943

*Entlastung der Polizei durch Beschränkung auf Kernaufgaben der inneren Sicherheit*

Übertragung von Aufgaben auf Kommunen, Verwaltungs- und Verkehrsbehörden sowie auf Private, u.a. Unfallbearbeitung, Verkehrsüberwachung/-erziehung, Transportbegleitung, Zwangsabmeldung von Fahrzeugen, Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten, Kontrolle von Fahrtenbuchauflagen und Sondernutzungserlaubnissen, Wohnsitzüberprüfungen u.ä.

Antr CDU 26.11.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2996  
BeschlEmpf und Bericht IA 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Polizeidichte im LKreis Esslingen*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung im LKreis Esslingen u.a. Kreisen, Position des Landes im Vergleich der BLänder; Konsequenzen

KlAnfr Christa Vosschulte CDU 29.11.1993 und Antw IM Drs 11/3002

*Mobile Wache in Stuttgart als Teil einer Drogenbekämpfungsoffensive*

Erfahrungen mit dem o.g. Modellversuch zur Bekämpfung der offenen Drogenszene, Planung weiterer Einrichtungen

KlAnfr Dr. Walter Müller SPD 02.12.1993 und Antw IM Drs 11/3040

*Polizeikritik an IM-Studie „Kriminalität im deutsch-französischen Grenzgebiet“*

Kritik von Polizeiführern an der o.g. Studie bzw deren Interpretation durch den IM; Beurteilung der Verärgerung und Besorgnisse innerhalb der Bevölkerung und Polizei wegen des Verbrechensanstiegs im Grenzraum

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/3101

*Reaktion durch den IM nach polizeilicher Kritik an der „Kriminalitätsstudie“*

Rechtfertigung der öffentlichen Ministerkritik an leitenden Polizeibeamten nach deren Kritik an einer Studie des IM über die Kriminalitätsbelastung in grenznahen Gebieten bzw deren Interpretation durch den Minister

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/3102

*Polizeidichte in Stuttgart*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in Stuttgart u.a. Großstädten; Anpassung der Stuttgarter Polizeidichte an die Kriminalitätsbelastung; präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 14.12.1993 und Antw IM Drs 11/3121

*Polizeidichte im LKreis Schwäbisch Hall*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in der o.g. Raumschaft; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld; Verbesserung der Personalausstattung des Polizeipostens in Gaildorf

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 07.02.1994 und Antw IM Drs 11/3398

*Polizeidichte in den Städten Böblingen und Sindelfingen*

Vergleich mit anderen Städten und dem Landesdurchschnitt; Zusammenfassung von Böblingen und Sindelfingen zu einem einheitlichen kriminalgeographischen Raum, Konsequenzen in Form einer Verbesserung der Polizeidichte

KlAnfr Dr. Eugen Klunzinger CDU 08.02.1994 und Antw IM Drs 11/3406

*Polizeidichte und Kriminalität im LKreis Göppingen*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in der o.g. Raumschaft; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr Max Reimann REP 18.02.1994 und Antw IM Drs 11/3450

*Polizeidichte und Kriminalität im LKreis Calw*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in der o.g. Raumschaft; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr Lothar König REP 18.02.1994 und Antw IM Drs 11/3451

*Beförderungsmöglichkeiten für Polizeiobermeister im Jahr 1994 und Vollzug des Haushalts 1994*

Finanzierung o.g. Beförderungsmöglichkeiten unter Einbeziehung aller Beamten im gehobenen Dienst ab Besoldungsgruppe A 10 und im höheren Dienst ab A 14 sowie aller Polizeikapitel

Antr Gerd Zimmermann u.a. CDU und Günter Schrempf u.a. SPD 04.03.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3573  
BeschlEmpf und Bericht IA 20.04.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Polizeidichte im Krs Calw und im Bundesvergleich*

Verbesserung des Betreuungsschlüssels im Krs Calw sowie auf Landesebene im bundesweiten Vergleich

KlAnfr Arnold Tölg CDU 08.03.1994 und Antw IM Drs 11/3587

*Polizeidichte und Kriminalität im Ortenaukreis*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung im Ortenaukreis; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr Klaus Rapp REP 15.03.1994 und Antw IM Drs 11/3618

*Polizeidichte und Kriminalität in Pforzheim und im Enzkreis*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in der o.g. Raumschaft; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr Klaus Rapp REP 15.03.1994 und Antw IM Drs 11/3619

*Polizeidichte und Kriminalität in Mannheim*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in Mannheim; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr Klaus Rapp REP 15.03.1994 und Antw IM Drs 11/3620

*Entlastung von polizeifremden Aufgaben*

Entlastung der Dienststellen und (einsatzfähigen) Beamten von Büro- und Verwaltungsarbeiten durch Aufgabenübertragung auf Angestellte bzw externe Unternehmen; Entlastung von Aktenersuchen der Staatsanwaltschaften im Zusammenhang mit ausländischen Ermittlungersuchen wegen Verkehrsverstößen u.a.; Hinwirkung auf eine Vereinbarung mit ausländischen Verkehrsbehörden über die Mitlieferung beweiskräftiger Fotos bei künftigen Ermittlungersuchen

KlAnfr Jörg Döpfer CDU 17.03.1994 und Antw IM Drs 11/3654



*Polizeidichte und Kriminalität im Rems-Murr-Kreis*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung im Rems-Murr-Kreis; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr Rudolf Bühler REP 18.03.1994 und Antw IM Drs 11/3640

*Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei bis Ende 1993*

Verteilung der Stellenhebungen und Beförderungen auf die Schutz- und Kriminalpolizei sowie auf die verschiedenen Ebenen und Dienststellen der Polizei; Aufstieg von Dienstgruppenführern und deren Stellvertretern sowie von Beamten im Wechselschichtdienst in den gehobenen Dienst

Antr  
s. *Besoldungsstrukturprogramm*  
Drs 11/3723

*Polizeidichte und Kriminalität im Kreis Heilbronn*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in der o.g. Raumschaft; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr Michael Herbricht REP 29.03.1994 und Antw IM Drs 11/3733

*Umsetzung der 200 Beförderungen des Obermeister-Programms*  
Leistungsfeindlichkeit der Beförderungen nach dem hauptsächlichsten Kriterium der Zahl von Dienstjahren als Obermeister

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 30.03.1994 und Antw IM Drs 11/3742

*Einkommenssituation der Kommissaranwärter*

Vergleich mit Berufsanfängern im mittleren Dienst der Polizei; benötigter Zeitraum zum Ausgleich der Schlechterstellung; Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Beamtenanwärter*  
Drs 11/3743

*Effizienz im Bereich der inneren Sicherheit*

Vorgehen der Polizei bei einfacheren Delikten, z.B. Beleidigung oder einfacher Ladendiebstahl, in NRW; Abstufung zu Ordnungswidrigkeiten; Anwendung dieses Verfahrens in BW?

KlAnfr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/3744

*Polizeidichte und Kriminalität im Krs Esslingen*

Polizeidichte und Kriminalität im Krs Esslingen; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr Ulrich Deuschle REP 30.03.1994 und Antw IM Drs 11/3749

*Polizeidichte und Kriminalität im LKrs Tübingen*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung, Täter (In- und Ausländer) und Aufklärungsquote im LKrs Tübingen; Anpassung der Polizeidichte an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld; Effizienz von Bürgerwehren und privaten Sicherheitsdiensten, u.a. zur Lösung der Probleme mit Jugend-Banden

KlAnfr Karl-August Schaal REP 13.04.1994 und Antw IM Drs 11/3802

*Personelle Ausstattung der Polizei in Mannheim*

Änd des Zuteilungsschlüssels, Orientierung zu je 50 % nach der Einwohnerzahl und der Belastung, (teilweise) Zurechnung der Einwohnerzahl von Ludwigshafen

KlAnfr Gerhard Bloemecke CDU 22.04.1994 und Antw IM Drs 11/3871

*Laufbahn gehobener Polizeivollzugsdienst*

Vergleich von Zugangsvoraussetzungen und Tätigkeitsmerkmalen für den gehobenen Polizeivollzugsdienst beim BKA und bei der Kriminalpolizei des Landes; Berechtigung der zweigeteilten Laufbahn beim BKA?

KlAnfr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/4005

*Vorläufige Dienstenthebungen im Polizeibereich*

Zahl und Dauer o.g. Suspendierungen seit 1992, betroffene Beamte im Ausbildungsverhältnis bzw bei den einzelnen Dienststellen der Polizei; Vollzug der vorläufigen Dienstenthebung nach einheitlichen Kriterien im Polizeibereich, Vergleich mit der Praxis bei anderen Beamtengruppen, z.B. der Lehrerschaft; eingeleitete, anhängige und abgeschlossene Dienstordnungs-/Disziplinarverfahren; zugrundeliegende Sachverhalte, u.a. gewalttätige Übergriffe, Ladendiebstahl, Trunkenheit während und nach der Dienstzeit

Antr  
s. *Disziplinarrecht*  
Drs 11/4024

*Modellversuch „Ausländer in der Polizei“*

Erfahrungen mit dem Modellversuch nach Ablauf des ersten Verwendungs-/Ausbildungsjahres; Zahl der eingestellten und ausgeschiedenen Anwärter, Verweildauer und Gründe des Ausscheidens

Antr REP 04.07.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4267

*Kritik des Rektors der FH für Polizei an personeller Verstärkung für den Polizeivollzugsdienst*

Bewertung der Annahme von mehr Polizei gleich mehr Sicherheit als Trugschluß sowie weiterer Aussagen von Prof. Dr. Feltes zur Entkriminalisierung von Bagatelldelikten und Befehlshierarchie der Polizeibehörden; Vereinbarkeit solcher Positionen mit der Verantwortung für die Ausbildung des Polizeiführungsnachwuchses in BW

Antr Gerd Zimmermann u.a. CDU 06.07.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4300  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.11.1994 Drs 11/5182  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Treibstoffverbrauch bei der Polizei - Sparsamkeit am falschen Platz?*

Vereinbarkeit der Sparvorgabe der LPD Freiburg für den Treibstoffverbrauch von Dienstfahrzeugen mit dem erklärten Ziel, die Präsenz der Polizei in der Fläche zu verbessern

Antr Gerd Zimmermann u.a. CDU 07.07.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4305  
BeschlEmpf und Bericht IA 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Funktionsaufstieg für einzelne Beamte des gehobenen Dienstes*

Ermöglichung des Aufstiegs in den höheren Dienst iR einer Übergangslösung für Polizeibeamte des gehobenen Dienstes, die Funktionen des höheren Dienstes wahrnehmen

Antr Robert Ruder u.a. CDU 11.07.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4330  
 BeschlEmpf und Bericht IA 23.11.1994 Drs 11/5182  
 PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112  
 Ergänzende Stellungnahme IM 02.03.1995 Drs 11/5625  
 Mittlg LReg 27.09.1995 Drs 11/6584  
 Mittlg LReg 22.02.1996 Drs 11/7128

*Polizeiplanstellen für vollzugsinadäquate Dauerverwendung*  
 Ausgewiesene und besetzte Stellen in den verschiedenen Bereichen und Laufbahnen; Anteil von Anwärtern und Beamten, die mit Aufgaben der Polizeitechnik/-verwaltung und Stabsfunktionen betraut sind, bei LPD, LKA, Bereitschaftspolizei-, Wasser-schutzpolizeidirektion, FH für Polizei, LPolizeischule und LPolizeipräsidium; Ausschöpfung dieser personellen „Einspar- und Verstärkungspotentiale“

Antr Heinz Troll u.a. REP 13.07.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4348

*Zivildienstleistende als Ersatzpolizisten?*

Einsatz von Zivildienstleistenden im Polizeidienst, rechtliche Zulässigkeit und Einsatzbereiche

KlAnfr  
 s. *Polizeihelfer*  
 Drs 11/4369

*Konsequenzen nach den linksextremistischen Gewalttaten gegen Polizeibeamte in Freiburg*

Ursachen, Hergang, Täter und Folgen o.g. Übergriffe; Haftung der Verursacher von Personen- und Sachschäden, Zahl und Stand der strafrechtlichen Ermittlungsverfahren; Zuordnung der Täter zu linksextremistischen Gruppierungen, Frage nach Wiederholungstätern; öffentliche Verurteilung der Freiburger Ereignisse durch den IM bzw Vorgehen der LReg gegen entsprechende Taten/Täter seit 1992; Initiativen im BRat zur Schärfung der einschlägigen Bestimmungen des Haftrechts, der Landfriedensbruch-Paragrafen und versamlungsrechtlicher Normen

Antr  
 s. *Extremismus*  
 Drs 11/4372

*Gewalt gegen Frauen in BW*

Polizeiliche Statistik des Tatkomplexes, Behandlung des Themas in der Ausbildung, Maßnahmen und Anweisungen für die Verfolgung der Taten/Täter und den Umgang mit Opfern; verstärkter Einsatz von weiblichen Beamten

Antr  
 s. *Frau*  
 Drs 11/4384

*Datenverarbeitung bei der Polizei*

Stand der Umsetzung des zentralistischen Konzepts zur Vernetzung der Polizeidienststellen bzw Anpassung an geänderte technologische Rahmenbedingungen

Antr  
 s. *Datenverarbeitung*  
 Drs 11/4424

*Wirtschaftliche Folgen der Suspendierung von lebens- und dienstzeitjungen Polizeibeamten*

Stand bzw Ausgang von Disziplinarverfahren und vorläufigen Dienstenthebungen bei der Bereitschaftspolizei seit 1992; Regelungen zur materiellen Versorgung bzw Abfindung der Betroffen

nen

Antr REP 03.08.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4445

*Kriminalitätsentwicklung 1. Halbjahr 1994; hier: Lagebild „Grenzkriminalität“*

Entwicklung der Fallzahlen in den einzelnen Deliktbereichen in BW, in den Grenzregionen zu Frankreich und der Schweiz, insbes im Raum Lörrach; Ursachen und Bedingungen der Zuwachsraten; Aussagekraft der Polizeilichen Kriminalstatistik; Korrektur der vom IM bisher vertretenen Position

Antr  
 s. *Kriminalität*  
 Drs 11/4446

*Technikstrukturprogramm für die Polizei in BW*

Ausbau der Ausstattung/Vernetzung der Dienststellen und Fahrzeuge mit leistungsfähiger Hard- und Software; Verbesserung der Zugriffs- und Abfragemöglichkeiten landes-/bundesweiter Polizeidateien; Beschaffung zusätzlicher/verbesserter Geräte zur Telefon-/Funktelefonüberwachung, für satellitengestützte Peilungen, Verschlüsselung der eigenen Kommunikation per Funk und Telefax u.a.m.

Antr CDU 04.08.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4449

*Dezentrale Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln und sachorientierte Zuteilung von Führungs- und Einsatzmitteln bei der Polizei*

Flexibilisierung der Mittelbewirtschaftung, Zuweisung von Verfügungsbeträgen und Ermöglichung von Titelübertragungen auf der unteren Verwaltungsebene, Zuteilung von Führungs- und Einsatzmitteln nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten

Antr  
 s. *Haushalt (Finanzen)*  
 Drs 11/4458

*„Schwarze Schafe“ bei der Polizei*

Zahl und Art gewalttätiger Übergriffe während und nach der Dienstzeit 1993/94; Ursachen, Opfer und Konsequenzen, Stand bzw Ausgang von Ermittlungsverfahren und vorläufigen Dienstenthebungen; Angebot und Akzeptanz von Trainingsprogrammen zum Umgang mit Provokationen im Alltag

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 11.08.1994 und Antw IM Drs 11/4473

*Fürsorge- und Versorgungspflichten für dienstverletzte/getötete Polizeibeamte und deren Hinterbliebenen*

Maßnahmen und Leistungen infolge des Amoklaufs eines Asylbewerbers in Stuttgart-Gaisburg vor fünf Jahren, Versetzung eines der verletzten Beamten in den Ruhestand, Verweisung auf Ansprüche nach dem „VerbrechensopferentschädigungsGes“? Konsequenzen der Polizei im Hinblick auf vergleichbare Einsatzlagen; Angemessenheit der versorgungsrechtlichen Ansprüche?

Antr REP 23.08.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4525

*Verletzungen von Polizeibeamten/-innen durch anpolitisierte Straftäter*

Zahl der von politischen Extremisten getöteten oder verletzten Beamten seit 1984, Anteil der Versetzungen in eine andere Laufbahn oder in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit; Höhe der Versorgungs- und Unterhaltsleistungen, Umfang der Regreßnahme bei den verantwortlichen Tätern

Antr REP 29.08.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4549

*Korrelation Dienstunfallrisiko und Besoldungsstatus bei Polizeibeamten/-innen*

Zahl der in Ausübung des Dienstes verletzten oder getöteten Beamten seit 1984 - differenziert nach Laufbahn- und Besoldungsgruppen, Anteil der Versetzungen in eine andere Laufbahn oder in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit; Höhe der Versorgungs- und Unterhaltsleistungen; Verbesserung der Einkommenslage entsprechend dem erhöhten Unfall- und Schadsrisiko

Antr REP 29.08.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4550

*Sprechfunkbetrieb im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Schwäbisch Hall*

Verspätete bzw nicht erfolgte Einsätze der Polizei und Rettungsdienste aufgrund mangelhafter Funkverhältnisse durch Überlastung des UKW-Funknetzes und immer enger werdende Frequenzabstände; Einrichtung eines Gleichwellenfunksystems

KlAnfr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/4682

*Grenzüberschreitende Kriminalität im Ortenaukreis*

Entwicklung der Kriminalitätsrate im Ortenaukreis und insbes im Grenzpolizeirevier Kehl seit 1989; Personalausstattung bzw -verbesserung für das genannte Polizeirevier 1995/96?

KlAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/4694

*Einsatz des Verfassungsschutzes im Kampf gegen die organisierte Kriminalität (OK)*

Vorbildfunktion der Regelungen in BAY? Zusätzliche Bekämpfung der OK durch den Verfassungsschutz bzw verbesserte Zusammenarbeit zwischen LfV, Polizei und Staatsanwaltschaft

Antr  
s. *Verfassungsschutz*  
Drs 11/4695

*Widersprüchliche Angaben zur grenzüberschreitenden Kriminalität des Innenministers und der Polizeidirektion Lörrach*

Unterschiedliche Angaben des IM und der PD Lörrach gegenüber den Medien über die Entwicklung in den einzelnen Deliktbereichen; Konsequenzen aus den Erfahrungen mit der dreitägigen Rund-um-die-Uhr-Kontrolle der 12 deutsch-französischen Grenzübergänge zwischen Weil und Straßburg

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/4715

*Motorradbekleidung der baden-württembergischen Polizei*

Festhalten an veralteter, nässe- und kälteempfindlicher Einsatzbekleidung (Kombi-Anzüge, Stiefel, Handschuhe, Helme); Mittelbereitstellung iRd Hpl 1995/96 zur Beschaffung einer zeitgemäßen Ausrüstung

Antr  
s. *Schutzkleidung*  
Drs 11/4716

*Aufstieg in den höheren Polizeivollzugsdienst*

Zahl von Polizisten im höheren Dienst, Erreichung der Zielpassung laut Koalitionsvereinbarung über das Studium an der Polizeiführungsakademie? Zeitlich und zahlenmäßig begrenzte Bereitstellung der fehlenden Stellen über den Aufstieg von Beamten aus Spitzenämtern des gehobenen Vollzugsdienstes

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 04.11.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4881  
Ergänzende Stellungnahme IM 02.03.1995 Drs 11/5622

*Personalbedarfsdeckung bei der Polizei*

Bisherige Kriterien der Personalplanung; Auswirkungen auf die Landespolizei- und Polizeidirektionen; Überarbeitung der Berechnungsgrundlagen für die Personalbemessung

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 09.11.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4913  
BeschlEmpf und Bericht IA 17.05.1995 Drs 11/6077  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Wohnraum für in den Ballungsraum versetzte Polizeibeamte*

Angebot an bezahlbaren Wohnungen, insbes in der Region Stuttgart; Bereitstellung der notwendigen (landeseigenen) Unterkünfte

Antr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/4929

*Grenzüberschreitender Austausch von Polizeibeamten*

Frage nach o.g. Bestrebungen auf deutscher und französischer Seite

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 30.11.1994 und Antw IM Drs 11/5040

*Sprachförderung für baden-württembergische Polizeibeamte*

Teilnehmerzahlen, gewonnene Erfahrungen bzw Fortführung der französischen Sprachförderung an der LPolizeischule Freiburg

KlAnfr  
s. *Sprachunterricht*  
Drs 11/5042

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 03*

Strukturverbesserungen und Stellenzuwachs bei der Polizei, Abbau des freiwilligen Polizeidienstes; Mittelumwidmung vom Verfassungsschutz zur Polizei; verbesserte Ausstattung mit IuK-Technik

ÄAntr GRÜNE 05.12.1994 Drs 11/5203-26  
ÄAntr GRÜNE 06.12.1994 Drs 11/5203-28  
ÄAntr Hans Albrecht u.a. FDP/DVP 06.12.1994 Drs 11/5203 30-31  
ÄAntr CDU und SPD 18.01.1995 Drs 11/5203-37 (Reste)  
ÄAntr GRÜNE 31.01.1995 Drs 11/5349-2  
ÄAntr FDP/DVP 02.02.1995 Drs 11/5349-3  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4788

*Dienstbekleidung und Kleidergeld für Polizeibeamte*

Ausstattung der Beamten mit Dienst-, Schutz- und Sonderbekleidung bzw Gewährung von Kleidergeld für Beamte der Kriminalpolizei und des Wirtschaftskontrolldienstes; Erhöhung der Dienstbekleidungskonten für Beamte der Schutzpolizei sowie des Kleidergelds für Kripo- und WKD-Beamte

Antr  
s. *Textilien*  
Drs 11/5125

*Baumaßnahmen für die Polizei auf nicht landeseigenen Grundstücken*

Herstellungs-, Folgekosten und Mieten für die o.g. seit 1978 errichteten Gebäude; finanzielle Bedingungen, Mietzeitraum, räumliche und sanitäre Ausstattung eines Neubauprojekts für

das Polizeipräsidium Karlsruhe; Auswirkungen der Lärm- und Schadstoffemissionen einer mit Waschbahn ausgestatteten Großtankstelle im unmittelbar angrenzenden Bereich

Antr REP 15.12.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/5129

#### *Polizeistärke in Karlsruhe*

Personalstärke der Schutz- und Kriminalpolizei, dauerhafte Versetzung der abgeordneten Beamten nach Karlsruhe; Zuteilungskriterien von Polizeikräften im Land; Vergleich von Karlsruhe u.a. Großstädten; Verbesserungen auf Grundlage der Arbeitsergebnisse der AG Präsenz?

KlAnfr Wolfram Meyer CDU 16.12.1994 und Antw IM Drs 11/5141

#### *Bestechungsgelder an Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von Beschaffungsstellen der Polizei*

Verwicklung in eine bundesweite Korruptionsaffäre im Zusammenhang mit einer niedersächsischen Firma für Sicherheitsausrüstungen (kugelsichere Westen u.ä.)? Konsequenzen für die beteiligten Dienststellen und Beamten; Minderung des Bestechungsrisikos durch eine dezentrale Organisation des Beschaffungswesens bei einzelnen Dienststellen?

KlAnfr  
s. *Bestechung*  
Drs 11/5170

#### *Parkraumbewirtschaftung bei Polizeidienststellen des Landes*

Erhebung von Parkgebühren von Beamten und Besuchern (u.a. Zeugen, Geschädigten); Gründe für die fehlende Berücksichtigung der besonderen Dienstzeiten (Schicht-/Bereitschaftsdienst) und Umgehung der Interessenvertretungen; Darstellung der Kosten-Nutzen-Relation der Gebührenerhebung; Rücknahme des „Parkgebühren-Erlasses“; Einbeziehung der Personal-/Berufsvertretungen sowie der dienstlichen Besonderheiten in einer evtl. Neuregelung

Antr  
s. *Parkgebühren*  
Drs 11/5189

#### *Leistungseinschränkung der Freien Heilfürsorge bei Polizeibeamtinnen/Polizeibeamten*

Begründung, Umfang, Auswirkungen und Ausgleichsmaßnahmen der Leistungsrücknahmen gegenüber dem o.g. Personenkreis, u.a. der Kostenübernahme für Ovalutionshemmer (OVH) bis zum 20. Lebensjahr

Antr REP 03.01.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5191

#### *Nächtliche Besetzung von Polizeiposten im ländlichen Raum*

Kriterien für die Besetzung nachts und am Wochenende, vertretbare Grenzwerte für die Entfernung bzw. Zeitdauer bis zum Eintreffen in einem Notfall; Verbesserungen bei der Besetzung des Postens in Bad Schussenried

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 10.01.1995 und Antw IM Drs 11/5226

#### *Polizeidichte in den Revierbereichen Schwetzingen und Hockenheim*

Verbesserung der Personalsituation, Stellenzuordnung über die PD Heidelberg

Antr Gerd Zimmermann u.a. CDU 13.01.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5236  
BeschlEmpf und Bericht IA 17.05.1995 Drs 11/6077  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

#### *Abordnung von drei bzw. zwei Beamten zum POS aus den Polizeirevier Schwetzingen und Hockenheim*

Reduzierung der Abordnungen auf zwei bzw. einen Beamten

KlAnfr Gerd Zimmermann u.a. CDU 13.01.1995 und Antw IM Drs 11/5245

#### *Beförderungen bei der Polizei außerhalb von Ballungsgebieten*

Unterschiedlich lange Wartezeiten für die Beförderung zum Polizeiobermeister in den einzelnen LPolizeidirektionen; Gründe und Abhilfemöglichkeiten, Zuweisung zusätzlicher POM-Stellen an die betroffenen LPD

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 14.01.1995 und Antw IM Drs 11/5228

#### *Politische Weiterbildung von Polizeibeamten*

Teilnahmebereitschaft der Beamten in den einzelnen Laufbahnen an politischen Seminaren; dienstrechtliche Konsequenzen für einzelne Beamte wegen der Teilnahme?

KlAnfr  
s. *Politische Bildung*  
Drs 11/5243

#### *Verhaltensstörungen bei Polizeibeamten*

Umfang und Art o.g. Störungen bei Beamten in Polizeirevier mit großer Kriminalitätsbelastung; vor- und nachsorgende Maßnahmen

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 16.01.1995 und Antw IM Drs 11/5248

#### *Frustration bei der Polizei durch Beurteilungen*

Einstufung der Objektivität der Beurteilungen bzw. deren Beeinträchtigung durch das zu verwendende Formblatt; Erfahrungen anderer BLänder; Abschaffung der Formblattbeurteilung?

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 16.01.1995 und Antw IM Drs 11/5249

#### *Beförderungsstau bei Polizei-/Kriminalbeamten*

Zahl der innerhalb der letzten zehn bzw. 15 Jahre nicht beförderten Beamten; Anteil der deshalb Geschiedenen

KlAnfr  
s. *Beförderung von Beamten, Richtern und Soldaten*  
Drs 11/5250

#### *Beschaffung von Dienstkraftfahrzeugen beim Polizeivollzugsdienst*

Kriterien und Verantwortliche der Beschaffung bzw. Zuweisung der Fahrzeuge und Zusatzausrüstung (Radios); Zuständigkeit von Verwaltungsbeamten oder Polizeibeamten im nichttechnischen Vollzugsdienst?

KlAnfr  
s. *Dienstkraftfahrzeug*  
Drs 11/5251

#### *Entlastung der Polizei von der Aufnahme von Verkehrsunfällen ohne Personenschaden*

Darstellung des o.g. Unfallgeschehens und dabei geleisteten Polizeiaufwands pro Jahr seit 1990; Übertragung der formellen Unfallaufnahme an private Sachverständige, die ihre erbrachte Leistung mit dem Verursacher bzw. Versicherer abrechnen

KlAnfr  
s. *Verkehrsunfall*  
Drs 11/5305

*Frühpensionierungen bei der Polizei*

Zahl von Frühpensionierungen seit 1992; Anteil von zwangsweise in den Vorruhestand versetzten Beamten aufgrund von Verletzungen oder Krankheiten; Gründe für den Verzicht auf Prüfung anderweitiger Verwendungsmöglichkeiten trotz körperlicher Einschränkungen oder sonstiger Behinderungen

KlAnfr  
s. *Beamter im Ruhestand*  
Drs 11/5286

*Korruption*

Ausmaß, Schäden, Strukturen, betroffene Ämter auf Landes- und kommunaler Ebene; Ermittlungsverfahren und -erfolge sowie Verurteilungen seit 1990; Arbeitsweise des RH in HES; Schlußfolgerungen aus der bundesweiten Bestechungsaffäre im Beschaffungswesen der Polizei, Neuorganisation des gesamten Beschaffungswesens, regelmäßige Versetzung der zuständigen Beamten, Einsatz von Beauftragten und mobilen Kontrolleuren, personelle Verstärkung des RH, Einwirkung auf die Kommunen, Initiativen im BRat?

Antr  
s. *Bestechung*  
Drs 11/5288

*Moderne Tierhaltung in Polizeidienstzimmern*

Unterhaltung von Zierfischaquarien in Diensträumen: Zulässigkeit, Kostenträger für Wasser und Strom, Vertretungsregelungen (in Fällen der Abwesenheit des Halters)

KlAnfr  
s. *Tierhaltung*  
Drs 11/5295

*Frühpensionierungen von Polizei- und Justizvollzugsbeamten*

Zahl von krankheits- oder verletzungsbedingten Frühpensionierungen im Polizei- und Justizbereich seit 1985; Anteil der davon zwangsweise in den Vorruhestand Versetzten bzw der dagegen angestrengten Rechtsbehelfs- oder Gerichtsverfahren; mögliche und tatsächlich erfolgte Abhilfe im genannten Zeitraum

Antr  
s. *Beamter im Ruhestand*  
Drs 11/5317

*Dienstsport bei der Polizei*

Gültigkeit der VwV Polzeisport auch für Teilzeitbeschäftigte? Ausbau der Möglichkeiten für Kraftsporttraining

KlAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/5373

*Strahlenbelastung von Polizei- und Bahnbediensteten durch Castor-Transporte*

Gemessene und zulässige Werte nach den Strahlenschutzrichtlinien, Information und Verhaltensregeln der beteiligten Personen von Polizei, BGrenzschutz und Bahn; Zeittakt des Personaltauschs; spezifische Abbrände der von Philippsburg u.a. KKW nach Gorleben zu verbringenden Brennelemente

Antr  
s. *Strahlenschutz*  
Drs 11/5377

*Ergebnisse der „AG Präsenz“*

Vorschläge der Arbeitsgemeinschaft zur Umorganisation der Polizeipräsidien, -direktionen, -reviere, Autobahnpolizei, Verkehrsdienste und WKD sowie zur Reduzierung polizeifremder

Aufgaben und Rationalisierung; Umsetzungsstand der Vorschläge sowie der Neueinstellungen vorrangig im Tarifbereich

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 08.02.1995 und Antw IM  
Drs 11/5432

*„Ehrenschutz“ für Soldaten, Polizeibeamte u.a.*

BRatsinitiative zur Änd des StGB, Einführung eines strafbewehrten Schutzes vor ehrenrührigen, beleidigenden oder verleumderischen Unterstellungen

Antr  
s. *Persönlichkeitsschutz*  
Drs 11/5449

*Schwarze Schafe bei der Polizei, Teil 2*

Ermittlungs- und Disziplinarverfahren wegen ausländerfeindlichen oder rechtsextremistischen Handlungsweisen seit 1992; Entschädigungszahlungen aufgrund entsprechender Urteile bzw Vergleiche im selben Zeitraum; verwaltungsgerichtlich festgestellte Fälle polizeilichen Fehlverhaltens; Prüfung zeitlich begrenzter Einsätze bzw Anwendung des Rotationsprinzips in besonders sensiblen Bereichen

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 20.02.1995 und Antw IM  
Drs 11/5508

*Bedarfssollberechnung für die LPolizei 1995*

Grundlagen, errechneter Bedarf und Verteilung der zugehenden Stellen 1995/96 in den einzelnen Direktionen getrennt nach Schutz- und Kriminalpolizei, Ballungsräumen, ländlichem Raum und grenznahen Gebieten; detaillierte Erläuterung der Berechnungen im Innena

Antr CDU und SPD 28.02.1995 und Stellungnahme IM Drs  
11/5530  
BeschlEmpf und Bericht IA 17.05.1995 Drs 11/6077  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Sicherheitslage in der Landeshauptstadt; hier: Überfälle auf Bewohner und Besucher*

Entwicklung o.g. Straftaten seit 1985 im öffentlichen Verkehrsraum sowie in nicht öffentlich zugänglichen Lebens-/Aufenthaltsbereichen; Darlegung der Tatbestände-/ausführungen, Täter, Auswirkungen seitens der Opfer, der Ermittlungsbilanz und Festnahmen; bisherige und notwendige (präventive) Bekämpfungsmaßnahmen zur Verbesserung der Sicherheitslage

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/5545

*Einwanderer bei der Polizei*

Einstellungsvoraussetzungen und -praxis für Anwärter mit nichtdeutscher oder doppelter Staatsangehörigkeit in BW u.a. BLändern; Vorteile und gewonnene Erfahrungen; Erhöhung des Anteils entsprechend dem Bevölkerungsanteil, Angleichung der Einstellungsvoraussetzungen für In- und Ausländer

Antr GRÜNE 08.03.1995 und Stellungnahme IM Drs  
11/5576  
BeschlEmpf und Bericht IA 29.11.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Konsequenzen aus öffentlicher Gleichsetzung der Polizei mit dem NS-Unrechtsstaat*

Bewertung der strafrechtlichen Relevanz der von Sinti-Vertretern gegen Polizeibeamte nach einem Einsatz in Freiburg erhobenen Anschuldigungen rassistischen Verhaltens; Reaktio-

nen der Polizeiführung bzw des IM i.S. einer Ansehenswahrung der Polizei sowie Wahrnehmung der Schutz- und Fürsorgepflichten gegenüber den betroffenen Beamten; Erstattung von Strafanzeige gegen die betreffenden Angehörigen der Sinti

Antr REP 10.03.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5612

#### *Gutachten zur Polizeiorganisation*

Vorlage des Gutachtens mit einer Stellungnahme

Antr REP 10.03.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5614  
BeschlEmpf und Bericht IA 17.05.1995 Drs 11/6077  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

#### *Bekämpfung der Korruption im öffentlichen Dienst in BW*

Bestechungsfälle und besonders anfällige Bereiche; Maßnahmen zur Korruptionskontrolle und -prävention, u.a. Bestellung eines Ombudsmanns für die Polizei, Einrichtung von Sonderdezernaten, Verstärkung der internen, externen und nachträglichen Kontrollen, regelmäßige Versetzung der für Genehmigungen und Beschaffungen zuständigen Beamten u.a.m.; Einschränkung der steuerlichen Absetzbarkeit von Geschenken, Einführung einer Pflicht zur Quittierung von Zuwendungen, Neufassung der Korruptionsstraftatbestände, Einbringung entsprechender Initiativen im BRat

Antr  
s. *Bestechung*  
Drs 11/5615

#### *Bezeichnung von Polizeidienstgebäuden*

Anbringung der Bezeichnungen „Kriminalpolizei“ oder „Schutzpolizei“?

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 06.04.1995 und Antw IM Drs 11/5761

#### *Weiterbildung von Polizeibeamten*

Zunehmende Kriminalitätsentwicklung von Türken, Kurden, Serben, Kroaten und Rumänen; entsprechende Sprachausbildung von Polizeibeamten bzw Aufnahme von Deutschrumänen in den Modellversuch „Ausländer in der Polizei“

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 06.04.1995 und Antw IM Drs 11/5762

#### *Organisationsuntersuchung bei der Polizei des Landes*

Darlegung von Inhalten und Ergebnissen des o.g. Gutachtens sowie der Vorschläge der AG „Präsenz“ in der nächsten Sitzung des InnenA, Schritte und Zeitperspektiven der Umsetzung

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 06.04.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5780  
BeschlEmpf und Bericht IA 17.05.1995 Drs 11/6077  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

#### *Aufstieg in den gehobenen Dienst bei der Polizei*

Zulassung von 200 Beamten von 2.800 Bewerbungen um einen Studienplatz an der FHPol; Schaffung kurzfristiger, zusätzlicher Aufstiegsmöglichkeiten bzw einer „Sachbearbeiterlaufbahn“ mit Aufstiegschancen bis A 11 ohne Besuch der FHPol

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 06.04.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5781  
BeschlEmpf und Bericht IA 27.09.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

#### *Praxisorientierte Schießausbildung bei der Polizei*

Umstellung von den Standardschießscheiben auf bewegliche Bilder, Nutzung von Schießkinos

KlAnfr  
s. *Waffengebrauch*  
Drs 11/5844

#### *Kooperativer Führungsstil*

Definition des Begriffs „Kooperativer Führungsstil“ bei der Polizei, Sanktionsmaßnahmen bei Verstößen

KlAnfr  
s. *Mitarbeiterführung*  
Drs 11/5845

#### *Dienstkleidung für die Polizei*

Ursachen und Abhilfemöglichkeiten von Lieferschwierigkeiten bei der Ausrüstung mit Dienstkleidung wie Lederjacken, Hemden etc

KlAnfr  
s. *Textilien*  
Drs 11/5968

#### *Einsatzbelastung der Polizeihubschrauberstaffel BW*

Umfang, Anlaß und Art der Inanspruchnahme der PHS in den Jahren seit 1992; Transporte von Regierungsmitgliedern, Mandatsträgern u.a. Personen in und außerhalb BW; Verstärkung der personellen und sächlichen Ressourcen im selben Zeitraum; Planungen und Zielvorstellungen zur Steigerung der Einsatzfähigkeit und -belastbarkeit der PHS

Antr  
s. *Hubschrauber*  
Drs 11/5969

#### *Pauschal-Kritik an deutscher Polizei durch Amnesty International (AI)*

Generelle Verurteilung der Polizei in einem von AI vorgelegten Bericht bzw den darin angeführten Fällen von Menschenrechtsverletzungen an Ausländern; Zurückweisung der Angriffe analog dem BinnenMin und weiterer IM der Länder

Antr REP 26.05.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5990  
BeschlEmpf und Bericht IA 27.09.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

#### *Identifizierbarkeit von Polizeibeamten*

Vorhandene Regelungen und Erfahrungen mit Namensschildern oder Dienstnummern; Erhebung zur verbindlichen Vorschrift im Bereich der Bereitschaftspolizei und bei geschlossenen Einsätzen

Antr Reinhard Hackl u.a. GRÜNE 06.06.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6016  
BeschlEmpf und Bericht IA 27.09.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

#### *Sicherheitsstandards bei Dienstausweisen des Polizei- und Justizvollzugsdienstes*

Fälschungssicherheit im Vergleich mit anderen BLändern; Zahl der seit 1990 ausgegebenen, eingezogenen, als verloren bzw entwendet gemeldeten Ausweise; Anteil der festgestellten mißbräuchlichen Verwendung; Einführung sicherheitstechnisch geeigneter Ausweise

Antr  
s. *Ausweis*  
Drs 11/6021

*Funkfernsprechnet der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)*

Abhörsicherheit o.g. Kommunikationstechnik im Vergleich mit anderen BLändern und dem benachbarten Ausland; Werbung und Verbreitung von Abhörgeräten des Polizeifunks u.a. Funkdienste, Ermittlungsverfahren und Konsequenzen des unbefugten Mithörens von Journalisten, Abschleppunternehmern und (extremistischen) Straftätern; Konzeption, Zeiträume und Kosten einer Modernisierung und Sicherung der IuK-Technik von Polizei u.a. Sicherheitsbehörden

Antr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/6024

*Umsetzung der Empfehlungen von amnesty international*

Bewertung bzw Umsetzung des Berichts „Ausländer als Opfer - Polizeiliche Mißhandlungen in der Bundesrepublik Deutschland“

KIAnfr

s. *Amnesty International*

Drs 11/6041

*Sonderprogramm für lebensältere Polizeibeamte*

Einräumung der Aufstiegsmöglichkeit für alle über 55 Jahre alten Beamten in den gehobenen Dienst bis zum Auslaufen des Sonderprogramms Ende 1995

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 26.06.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6106

BeschlEmpf und Bericht IA 27.09.1995 Drs 11/6650

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf den Bedarf an zusätzlichen Stellen und technischer Ausstattung bei der Polizei

GrAnfr

s. *Bevölkerungsbewegung*

Drs 11/6145

*Mobbing bei der Polizei*

Darlegung o.g. Fälle bei der Schutz- und Kriminalpolizei, u.a. auch im Dienstbereich des Polizeipräsidiums Karlsruhe; Konsequenzen gegenüber den Tätern

KIAnfr

s. *Psychoterror*

Drs 11/6191

*Abordnung von Polizeibeamten zur Zentralen Ermittlungsstelle für Regierungs- und Vereinigungskriminalität (ZERV)*

Gegenüberstellung der von o.g. Personenkreis erwarteten dienstlichen Vorteile und der erlebten Wirklichkeit nach der Rückkehr aus Berlin

KIAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 11.07.1995 und Antw IM Drs 11/6210

*Gefahrstoffinformationen für Einsatzkräfte*

Mängel des „Handbuchs für gefährliche Güter (Hommel)“ als Datenbasis für Feuerwehr, Polizei, Katastrophenschutz und Rettungsdienst bei Gefahrstoffunfällen; Beurteilung der Preis-/Leistungsrelation verschiedener Gefahrstoff-Datenbanken; Beschaffung der Datenbank „Keudel - gefährliche Stoffe“ für die genannten Einsatzdienste

Antr

s. *Gefährlicher Stoff*

Drs 11/6206

*Gleitzeiterfassung*

Einführung von Zeiterfassungsgeräten bei allen Polizeidienststellen, Frage nach bisher vorliegenden Erfahrungen

KIAnfr

s. *Arbeitszeit*

Drs 11/6228

*Qualifizierungsprogramm für den gehobenen Polizeivollzugsdienst (W 8)*

Zahl der Zugangsberechtigten und tatsächlichen Teilnehmer bis zum Ende der WP, erschwerte Zugangsmöglichkeiten für Beamte des WKD? Bedarfsorientierte Verlängerung des Programms

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 03.08.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6331

BeschlEmpf und Bericht IA 29.11.1995 Drs 11/6990

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Gesamtschau und Umsetzung der Vorschläge zur Organisationsreform bei der Polizei*

Abwägung bzw Umsetzung von Vorschlägen der Arbeitsgruppe Präsenz sowie einer externen Organisationsuntersuchung zur Verstärkung der Polizei vor Ort, Rolle des EDV-Einsatzes sowie des eingeleiteten Technikstrukturprogramms, Höhe der verfügbaren Finanzmittel, Vorschläge des IM, Zeitperspektiven für realisierbare Beschlüsse

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 07.08.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6348

BeschlEmpf und Bericht IA 29.11.1995 Drs 11/6990

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Konsequenzen aus der Lörracher Gerichtsentscheidung z.N. von Polizeibeamten*

Verurteilung von zwei Polizeibeamten nach dienstlichem Einschreiten gegen einen Ausländer; Bewertung des Sachverhalts, dienstrechtliche Folgen, Befürwortung des GesEntw 11/5280 der Republikaner zur Einführung von verdachts- und ereignisunabhängigen Personenkontrollen als Konsequenz aus der Entscheidung des Amtsgerichts?

Antr Lothar König u.a. REP 11.08.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6363

*Fossile M-Text-Verarbeitung*

Ersetzung des o.g. veralteten Systems durch Übernahme des Siemens-Datenverarbeitungs-Systems im Polizeidienst, finanzieller Aufwand der Computerumstellung bzw -vernetzung

KIAnfr

s. *Datenverarbeitung*

Drs 11/6385

*Harmonisierung*

Unterstützung von Umzugsbestrebungen von im grenznahen Raum eingesetzten Polizeibeamten ins benachbarte Elsaß?

KIAnfr

s. *Wohnsitz*

Drs 11/6386

*Beschränkte Einsatzfähigkeit*

Verbesserung der Einsatzfähigkeit von Polizeibeamten durch Ausstattung der Taschenlampe „Mini Maglite“ mit weiteren Akkumulatoren bzw mit länger funktionstüchtigen Batterien

KIAnfr

s. *Beleuchtung*

Drs 11/6387

*Schutzwesten-Bedarf für die Polizei*

Zahl und Art der beschafften Schutzwesten seit 1984, Beschaffung der noch erforderlichen Westen, vorrangige Ausstattung der operativen Dienstseinheiten von Schutz- und Kriminalpolizei

Antr

s. *Schutzkleidung*

Drs 11/6393

*Funktionsfähigkeit der Polizei bei gewerblicher Radarkontrollwarnung*

Beurteilung gewerblicher Warndienste vor polizeilichen Geschwindigkeits- u.a. Verkehrskontrollen, z.B. eines in Südbaden ansässigen Unternehmens mit Telefonservice gegen Entgelt; Beeinträchtigung polizeilicher Belange im Bereich der Kriminalitätsbekämpfung?

Antr Lothar König u.a. REP 21.08.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6405

BeschlEmpf und Bericht IA 29.11.1995 Drs 11/6990

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Nachwuchslage im Polizeivollzugsdienst*

Bewerbungen, Abweisungen und Besetzung der Ausbildungsplätze bei der Bereitschaftspolizei; Bildungsabschlüsse und Nationalitäten der Bewerber; Fluktuation von Beamten während und nach Beendigung der Ausbildung, Gründe des Ausscheidens, wie z.B. vorzeitige Pensionierung wegen Dienstunfähigkeit, Erreichen der Altersgrenze, Dienstherrwechsel u.ä.; vorhandene, neu geschaffene und voraussichtlich nicht besetzte Personalstellen zum Jahresende

Antr Lothar König u.a. REP 22.08.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6410

BeschlEmpf und Bericht IA 24.01.1996 Drs 11/7082

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Einführung der zweigeteilten Laufbahn bei der Polizei in BW*

Änd der LaufbahnVO der Polizei: Abschaffung des einfachen und mittleren Dienstes während einer Übergangszeit, Reduzierung der Laufbahnen auf den gehobenen und höheren Polizeivollzugsdienst bei Schutz- und Kriminalpolizei

Antr

s. *Laufbahn*

Drs 11/6464

*Umsetzung von Reformvorschlägen zur Polizeiorganisation*

Einbringung der auf Grundlage einer externen Organisationsuntersuchung vom IM entwickelten Reformvorschläge im Ltg

Antr REP 11.09.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6470

*Personal-/Fahrzeugeinsatz der Polizei für Journalistentransport*

Transport von Journalisten mit Polizeidienstfahrzeugen zu einer Veranstaltung des FM auf den Hohentwiel: Rechtsgrundlagen, Personal- und Sachmittelkosten sowie verantwortliche Entscheidungsträger des Einsatzes, haushaltsrechtliche Erfassung bzw. Etatisierung des Vorgangs

KlAnfr

s. *Dienstreise*

Drs 11/6496

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Zusammenarbeit mit der französischen Polizei unter besonderer Berücksichtigung der grenzüberschreitenden Verfolgung von Straftätern

GrAnfr

s. *Strukturpolitik*

Drs 11/6522

*Bilanz über neue polizeiliche Ermittlungsmethoden*

Zahl, Betroffene und Art der Fälle sowie Erfolgsquote des Einsatzes verdeckter Ermittler, von technischen Mitteln, Rasterfahndung und längerfristiger Observation; Zeitdauer und genehmigende Institutionen der Maßnahmen; Ergänzungsbedürftigkeit des Straftatenkatalogs nach § 22 (5) LPolizeiGes? Fälle von Kompetenzüberschreitungen bzw. Begehung von Straftaten durch verdeckte Ermittler?

GrAnfr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/6519

*Landesauftrag an Firma unter Korruptionsverdacht*

Auftragsvergabe zur Lieferung von Schutzwesten an das niedersächsische Sicherheitsunternehmen Sitek ohne vorherige öffentliche Ausschreibung und trotz günstigerer Angebote von Konkurrenzfirmen; Beurteilung der öffentlichen Meinung zu einer derartigen Vorgehensweise

KlAnfr

s. *Bestechung*

Drs 11/6521

*Auftragsvergabe durch das IM an korruptionsverdächtige Firma*

Vergabe eines Beschaffungsauftrags zur Lieferung von Schutzwesten an das unter Bestechungsverdacht stehende Sicherheitsunternehmen Sitek ohne vorherige öffentliche Ausschreibung, Zahl und Konditionen der Angebote mitkonkurrierender Firmen

Antr

s. *Bestechung*

Drs 11/6528

*Ausrüstungs-, Ausbildungs- und Polizeihilfe für die Türkei*

Art, Umfang, Zwecke und Kosten o.g. Hilfen seit 1990; Zahl und Einsatzbereiche der ausgebildeten Sicherheitsbeamten; Durchführung von Seminaren durch deutsche Beamte vor Ort; Bewertung des Erfolgs der Hilfen angesichts zunehmender Menschenrechtsverletzungen, insbes gegen Kurden, in der Türkei?

KlAnfr

s. *Türkei*

Drs 11/6595

*Beschaffung von Schutzwesten für die Polizei*

Auftragsvergabe an das unter Bestechungsverdacht stehende niedersächsische Sicherheitsunternehmen Sitek ohne vorherige öffentliche Ausschreibung, Zahl und Konditionen der Angebote mitkonkurrierender Firmen; Beurteilung der Vorgehensweise und ihrer Auswirkungen auf die Bekämpfung der Korruption im öffentlichen Vergabewesen

KlAnfr

s. *Bestechung*

Drs 11/6604

*Strafanzeige gegen einen im Dienst verletzten Polizisten durch einen Richter am Amtsgericht Mannheim*

Bewertung der Anzeigenerstattung eines Richters nach Aktendurchsicht ohne Rücksprache mit dem Betroffenen; Verpflichtung des Landes als Dienstherr des Polizeibeamten zur Vorlageleistung der verlangten Sicherheit und Gerichtskosten?

KlAnfr Max Nagel SPD 31.10.1995 und Antw JuM Drs 11/6675



*Bekämpfung der Einbruchskriminalität*

Umfang, Personalaufwand, Kosten und Effizienz von Hubschraubereinsätzen gegen o.g. Kriminalitätsform 1994/95; Zahl und Tatzeiten der Fälle landesweit sowie in den LKreisen Tübingen, Reutlingen, Balingen, Ulm, Esslingen und Göppingen; Ermittlungsbilanz seit Beginn der Hubschraubereinsätze 1992

Antr  
s. *Hubschrauber*  
Drs 11/6681

*Organisierte Kriminalität; Einbruchsserie durch ausländische Banden*

Darlegung o.g. Straftaten - verübt durch osteuropäische Banden, insbes aus Rumänien: Täter, Tatziele, benutzte Waffen, gestohlene Kfz sowie gefälschte Dokumente und Ausweise, Fahndungserfolge der Polizei, juristische Aufarbeitung, Tatopfer, Hintermänner, Vorbereitung und Ausrüstung in Rumänien, Nutzung von Wäldern als Operations- und Rückzugsräume, Warnung von Forstbediensteten und Jägern, Kooperation mit in- und ausländischen Behörden

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6719

*„Wald-Banden“*

Überfälle auf Tankstellen, Banken u.a. Straftaten - verübt durch osteuropäische Banden, insbes aus Rumänien: Täter, Tatorte, Schäden, Aufklärungserfolge sowie vorbeugende Maßnahmen der Polizei

KlAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6724

*Personalsituation bei der Polizei*

Zahl, Alter und Geschlecht der Beamten in den einzelnen Laufbahnen und Besoldungsgruppen der Schutz- und Kriminalpolizei; Entwicklung des Aufstiegs vom mittleren in den gehobenen Dienst über die FH und W-Programme seit 1992; Zahl der seither jährlich eingestellten Kommissaranwärter sowie Beförderungen in den einzelnen Besoldungsgruppen, bisheriger Abbau des „Obermeisterbauchs“ mit Hilfe des Besoldungsstrukturprogramms; Zahl der Beamten im gehobenen Dienst, die Funktionen des höheren Dienstes ausüben

Antr CDU 17.11.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6756  
BeschlEmpf und Bericht IA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Aufklärung der Vorfälle im Mannheimer Polizeirevier H4*

Ermittlungen, Anklageerhebungen, Verurteilungen und dienstrechtliche Konsequenzen gegen Beamte wegen Nötigung, Vergewaltigung, Körperverletzung, Vermittlung von Scheinehen, Rauschgifthandel u.a. Delikte? Frage nach Vorfällen in anderen Großstadtrevierern, notwendige Betreuungsmaßnahmen für Polizeibeamte in „Szenerevierern“

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 27.11.1995 und Antw IM Drs 11/6795

*Beförderungsrichtlinien Polizei*

Neugestaltung der VwV-Beförderungs-Pol, Erläuterung der Feststellung „Sozialbeförderungen sind nicht mehr möglich“

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 28.11.1995 und Antw IM Drs 11/6794

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Verbesserung der Stellenhebungen bei der Polizei vom mittleren in den gehobenen und höheren Dienst*

EAntr GRÜNE 29.11.1995 Drs 11/6863-N 20  
ÄAntr CDU und SPD 29.11.1995 Drs 11/6863-N 46  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Platzverweise gegen Angehörige der Drogenszene*

Vorwurf der Rechtswidrigkeit des o.g. Vorgehens der Stuttgarter Polizei; Abbau der rechtlichen Defizite in den polizeilichen Eingriffsbefugnissen

MdlAnfr 7) Dr. Rolf Schlierer REP 08.12.1995 Drs 11/6892  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6563

*Studie über Fremdenfeindlichkeit bei der Polizei*

Inhalt und Ergebnisse o.g. Studie; Vorbeugungsprogramme gegen Übergriffe, Mißhandlungen und deren Wirkungen; Beurteilung des von Grünen im Ltg von NRW vorgelegten Anti-Rassismus-Trainings für die Polizei

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 25.01.1996 und Antw IM Drs 11/7072

*Rückkehrer aus den neuen BLändern*

Zahl und Dienstgrade der Wiedereinstellung o.g. Rückkehrer aus den Reihen der Schutz- und Kriminalpolizei

KlAnfr Dieter Rempel CDU 30.01.1996 und Antw IM Drs 11/7094

*Gewaltbereitschaft der Polizei gegen Ausländer?*

Stand der Ermittlungen und Konsequenzen des Göppinger Polizeieinsatzes gegen einen türkischen Staatsangehörigen, Erwähnung dieses Falles sowie Feststellung einer generell vorhandenen Gewaltbereitschaft der Polizei gegen Ausländer in einem (neuerlichen) Bericht von amnesty international; Angebot und Akzeptanz von Anti-Aggressions-Training sowie Erhöhung des Ausländeranteils bei der Polizei

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 07.02.1996 und Antw IM Drs 11/7119

*Verbesserung der Attraktivität des Polizeiberufs; Darlegung der Neueinstellungen und Stellenhebungen; Aufgabenverlagerung bei der Aufnahme von Verkehrsunfällen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 61  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 69 70 78 83 106

*Bewertung des Verhaltens der Polizei gegenüber extremistischen Gewalttätern; bedarfsgerechte Ausrüstung der Polizei*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 246 ff  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2899 ff 2929 ff  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4239 ff

*Speicherung personenbezogener Daten durch die Polizei, Feststellung von Datenschutzmängeln*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 458 ff  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3668 ff  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5333 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6866 6870 6871 6874 ff

*Darlegung der Neustellen und Stellenhebungen bei der Polizei; Unterstützung der Polizei zur Gewährleistung der inneren Sicherheit*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 532 533 535 584 ff  
PIPr 11/12 25.11.1992 S. 709 718 719 723 724 740 ff  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2504 2508 2511 2512 2523 ff 2556

ff

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3535 3536 3546 ff

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4146 4149 4152 4153 4193 4194

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4622 4627 4641 4647

*Personelle Verbesserungen bei der Polizei; Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms; Nachwuchsgewinnung, u.a. durch Einstellung von Ausländern; Zusammenarbeit mit der Justiz*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1155 1158 1159 1161 ff 1181 ff 1236

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1539 ff

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3466 ff

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4788 ff

*Datenschutzverstöße durch die Polizei; personelle Situation der Polizei; Kritik an der Strafverfolgungspraxis bzw Verfahrenseinstellung der Justiz; Einführung der zweigeteilten Laufbahn*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1940 1941 1943 ff 1959 1980 ff

*Notwendigkeit von qualifizierten Beamten anstelle von Polizeifreiwilligen, Entlastung von polizeifremden Tätigkeiten; Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3396 ff

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3765 ff

## Polizeibeamter

*s. Polizei*

## Polizeibehörde

*s.a. Autobahnpolizei*

*s.a. Bahnpolizei*

*s.a. Bundesgrenzschutz*

*s.a. Europol*

*s.a. Grenzschutzeinheit*

*s.a. Kriminalpolizei*

*s.a. Polizeigebäude*

*s.a. Wirtschaftskontrolldienst*

### Attraktivität der Polizeiausbildung

Steigerung der Qualität und Attraktivität des Polizeiberufs: inhaltliche und organisatorische Reform der Ausbildung bei der Bereitschaftspolizei, Trennung von Ausbildung und Einsätzen, Schaffung von Ausbildungsplätzen an allen Standorten der Polizeidirektionen, Durchführung der Praxisteile mit begleitendem Unterricht; Ermöglichung der Ausbildung von Abiturienten und Bewerbern mit FH-Reife für den gehobenen Dienst innerhalb von fünf Jahren; Mittelbereitstellung zur baulichen Sanierung der Bereitschaftspolizeikaserne in Göppingen

Antr

*s. Polizei*

Drs 11/263

### Effizienz der Polizei

Ergebnisse einer Organisationsuntersuchung bei der PD Heilbronn; Mobilisierung von Personalreserven für den Einsatz vor Ort durch Entlastung von rückwärtigen und polizeifremden Tätigkeiten; Verbesserung der Polizeidichte, insbes im ländlichen Raum, durch Einsatz der Informations- und Kommunikationstechnologie, u.a. flächendeckende Verwendung von mobilem Datenfunk

Antr

*s. Polizei*

Drs 11/593

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Verbesserung der Unterbringungsverhältnisse durch Auslagerung eines Polizeireviers aus einem Polizeineubau

Mittlg

*s. Polizeigebäude*

Drs 11/878

### Stellensituation der Polizeidirektion Rottweil

Stellenkürzung der Streifendienste Schramberg und Oberndorf auf 28 entgegen den vorgeschriebenen 32 Planstellen? Zuteilung von 8 Stellen und Beamten mit der Verabschiedung des Hpl 1993/94

Antr Josef Rebhan u.a. CDU 09.10.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/678

BeschlEmpf und Bericht IA 28.04.1993 Drs 11/1974

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

### Bundesweites Meldesystem für den Deliktatbestand des Landfriedensbruchs

Informationsaustausch zwischen Polizei- und Strafverfolgungsbehörden zur Bekämpfung von Wiederholungsstraftätern, Beteiligung der einzelnen BLänder

Antr

*s. Straftat*

Drs 11/823

### Einbeziehung von Verstößen gegen das Asylverfahrensgesetz in die Bundesratsinitiative für einen Asylbewerber-Datenverbund

Erfassung o.g. Vorgänge und Ermöglichung des bundesweiten Zugriffs für alle Polizeidienststellen

Antr

*s. Asylbewerber*

Drs 11/824

### Unterbringung von Landesbehörden in Singen

Auflistung der Gebäude und Mietkosten; Unterbringung von Polizeidienststellen und Finanzamt in einem neuen Behördenbau

KlAnfr

*s. Behörde*

Drs 11/825

### Effizienz der Polizei - Teil II

Anteil von Stabsfunktionen im Ländervergleich; Delegation von Aufgaben der Landespolizeidirektionen auf die Polizeidirektionen: Stellenbewirtschaftung des mittleren und gehobenen Dienstes sowie von Angestellten (bis VI b) und Arbeitern, Übertragung der Eigenschaft als „nutzende Behörde“ bei allen Liegenschafts- und Bauangelegenheiten, Mitwirkung bei der Feststellung der gesundheitlichen Eignung von Tarifpersonal; Ausbau des Schreibdienstes zur Entlastung der Beamten von polizeifremden Tätigkeiten und Stärkung der Präsenz vor Ort

Antr

*s. Polizei*

Drs 11/963

### Modellversuch zur Einführung der 5. Dienstgruppe bei der Polizei des Landes BW

Durchführung des Versuchs bei einigen Dienststellen ab 01.01.1993, dauerhafte Einrichtung im Falle einer positiven Bewertung?

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1019

*Bisherige Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei*

Verteilung der Stellenhebungen und Beförderungen auf die Schutz- und Kriminalpolizei sowie auf die verschiedenen Ebenen des Polizeidienstes; Aufstieg von Dienstgruppenführern und deren Stellvertretern sowie von Beamten im Wechselschichtdienst in den gehobenen Dienst

Antr  
s. *Besoldungsstrukturprogramm*  
Drs 11/1139

*Unterstützung der Polizei des Freistaates Sachsen*

Zahl und Einsatzbereiche der Beamten, Koordination des Einsatzes von Polizeiberatern auf Revierebene; Weiterführung der Unterstützung, Bereitstellung von Gesetzestexten und Ausbildungsliteratur

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1140

*Einbeziehung der Polizei in die Verwaltungsreform*

„Verschlankung“ der Verwaltungsstrukturen bei der Polizei, Vorlage eines Konzepts: Auflösung der Landespolizeidirektionen und Verlagerung von Zuständigkeiten auf die Polizeidirektionen, Schaffung eines Landespolizeiamtes, das die Schutz- und Kriminalpolizei umfaßt; Verringerung der Zahl der Polizeidirektionen

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1302

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergewessen*

Entwicklung der organisierten Kriminalität in den letzten fünf Jahren; entsprechende Ausstattung und Vorbereitung der Polizeibeamten und -behörden durch internationale Kontakte, verbesserte Datenerhebung, -aufbereitung und -weitergabe, vereinfachte Regelungen über die grenzüberschreitenden Befugnisse, Fortführung von Grenzkontrollen, Aufklärung und Motivation der (besonders bedrohten) Bevölkerung, aktive Mitwirkung und gegenseitige Hilfen der Bürger; Verpflichtung der Autohersteller zur besseren Diebstahlsicherung, Bewegung der Hausbesitzer zu mehr Einbruchsicherung; Vergabe öffentlicher Aufträge nur an unbescholtene Personen/Firmen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1468

*Neuorganisation des LPolizeipräsidiums - Wegfall des LKriminaldirektors*

Begründung und einzelne Maßnahmen einer Neuorganisation der Abteilung III des IM; Auswirkungen einer Abschaffung der Position des LKriminaldirektors auf die Bekämpfung der organisierten Kriminalität bzw auf die Motivation der Polizei; Bewertung dieser Maßnahme als einen ersten Schritt zur Aufhebung der Differenzierung in Schutz- und Kriminalpolizei?

Antr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/2316

*Abbau oder Ausbau von Jugenddezernaten bei der Polizei?*

Bedeutung von Jugenddezernaten für Kinder und Jugendliche als Täter und Opfer von Straftaten; Stellenausstattung und Zukunft dieser Dienststellen

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2947

*Bestandsicherung für Jugenddezernate bei der Polizei*

Gründe und Umfang der Auflösung o.g. Dezernate? Bewertung der (präventiven) Arbeit dieser kriminalpolizeilichen Dienststellen; Bestandssicherung bzw weiterer Ausbau?

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2943

*Erweiterung des Polizeireviere in der Böheimstraße 59*

Stand der Planung, Mittelbereitstellung und Realisierung des Erweiterungsvorhabens in Stuttgart-Süd; Möglichkeiten der Erstellung durch private Investoren mit der Option zu Miete und Kauf? Beurteilung der gegenwärtigen Situation der Beamten: Umkleidemöglichkeit nur in Containern, Behinderung der Arbeitsabläufe durch die Trennung von Schicht- und Revierdienst

KlAnfr  
s. *Polizeigebäude*  
Drs 11/3639

*Entlastung von polizeifremden Aufgaben*

Entlastung der Dienststellen und (einsatzfähigen) Beamten von Büro- und Verwaltungsarbeiten durch Aufgabenübertragung auf Angestellte bzw externe Unternehmen; Entlastung von Aktenersuchen der Staatsanwaltschaften im Zusammenhang mit ausländischen Ermittlungersuchen wegen Verkehrsverstößen u.a.; Hinwirkung auf eine Vereinbarung mit ausländischen Verkehrsbehörden über die Mitlieferung beweiskräftiger Fotos bei künftigen Ermittlungersuchen

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3654

*Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei bis Ende 1993*

Verteilung der Stellenhebungen und Beförderungen auf die Schutz- und Kriminalpolizei sowie auf die verschiedenen Ebenen und Dienststellen der Polizei; Aufstieg von Dienstgruppenführern und deren Stellvertretern sowie von Beamten im Wechselschichtdienst in den gehobenen Dienst

Antr  
s. *Besoldungsstrukturprogramm*  
Drs 11/3723

*Aufbau eines Polizeireviere in Stutensee*

MdlAnfr 2) Bernhard Amann REP 06.06.1994 Drs 11/4100  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3822

*Benzoldämpfe durch Tankstelle neben dem Anwesen in 76185 Karlsruhe, Herzstraße 8, Polizeipräsidium Karlsruhe, Kriminalpolizei*

Gesundheitsgefährdung der Bediensteten durch erhöhte Benzolwerte? Lärm- und Schadstoffmessungen, Ergebnisse und zusätzliche Schutzmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Benzol*  
Drs 11/4188

*Kritik des Rektors der FH für Polizei an personeller Verstärkung für den Polizeivollzugsdienst*

Bewertung der Annahme von mehr Polizei gleich mehr Sicherheit als Trugschluß sowie weiterer Aussagen von Prof. Dr. Feltes zur Entkriminalisierung von Bagatelldelikten und Befehlshierarchie der Polizeibehörden; Vereinbarkeit solcher Positionen mit der Verantwortung für die Ausbildung des Polizeiführungsnachwuchses in BW

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4300

*Polizeiplanstellen für vollzugsinadäquate Dauerverwendung*

Ausgewiesene und besetzte Stellen in den verschiedenen Bereichen und Laufbahnen; Anteil von Anwärtern und Beamten, die mit Aufgaben der Polizeitechnik/-verwaltung und Stabsfunktionen betraut sind, bei LPD, LKA, Bereitschaftspolizei-, Wasser-schutzpolizeidirektion, FH für Polizei, LPolizeischule und LPolizeipräsidium; Ausschöpfung dieser personellen „Einspar- und Verstärkungspotentiale“

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4348

*Datenverarbeitung bei der Polizei*

Stand der Umsetzung des zentralistischen Konzepts zur Vernetzung der Polizeidienststellen bzw Anpassung an geänderte technologische Rahmenbedingungen

Antr  
s. *Datenverarbeitung*  
Drs 11/4424

*Technikstrukturprogramm für die Polizei in BW*

Ausbau der Ausstattung/Vernetzung der Dienststellen und Fahrzeuge mit leistungsfähiger Hard- und Software; Verbesserung der Zugriffs- und Abfragemöglichkeiten landes-/bundesweiter Polizeidateien; Beschaffung zusätzlicher/verbesserter Geräte zur Telefon-/Funktelefonüberwachung, für satellitengestützte Peilungen, Verschlüsselung der eigenen Kommunikation per Funk und Telefax u.a.m.

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4449

*Dezentrale Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln und sachorientierte Zuteilung von Führungs- und Einsatzmitteln bei der Polizei*

Flexibilisierung der Mittelbewirtschaftung, Zuweisung von Verfügungsbeträgen und Ermöglichung von Titelübertragungen auf der unteren Verwaltungsebene, Zuteilung von Führungs- und Einsatzmitteln nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten

Antr  
s. *Haushalt (Finanzen)*  
Drs 11/4458

*Sprechfunkbetrieb im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Schwäbisch Hall*

Verspätete bzw nicht erfolgte Einsätze der Polizei und Rettungsdienste aufgrund mangelhafter Funkverhältnisse durch Überlastung des UKW-Funknetzes und immer enger werdende Frequenzabstände; Einrichtung eines Gleichwellenfunksystems

KlAnfr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/4682

*Widersprüchliche Angaben zur grenzüberschreitenden Kriminalität des Innenministers und der Polizeidirektion Lörrach*

Unterschiedliche Angaben des IM und der PD Lörrach gegenüber den Medien über die Entwicklung in den einzelnen Delikt-bereichen; Konsequenzen aus den Erfahrungen mit der dreitägigen Rund-um-die-Uhr-Kontrolle der 12 deutsch-französischen Grenzübergänge zwischen Weil und Straßburg

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/4715

*Personalbedarfsdeckung bei der Polizei*

Bisherige Kriterien der Personalplanung; Auswirkungen auf die Landespolizei- und Polizeidirektionen; Überarbeitung der Berechnungsgrundlagen für die Personalbemessung

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4913

*Durchgehend besetzte Polizeidienststelle in Trossingen*

KlAnfr Ernst Pfister FDP/DVP 13.12.1994 und Antw IM Drs 11/5115

*Baumaßnahmen für die Polizei auf nicht landeseigenen Grundstücken*

Herstellungs-, Folgekosten und Mieten für die o.g. seit 1978 errichteten Gebäude; finanzielle Bedingungen, Mietzeitraum, räumliche und sanitäre Ausstattung eines Neubauprojekts für das Polizeipräsidium Karlsruhe; Auswirkungen der Lärm- und Schadstoffemissionen einer mit Waschbahn ausgestatteten Großtankstelle im unmittelbar angrenzenden Bereich

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5129

*Polizeistärke in Karlsruhe*

Personalstärke der Schutz- und Kriminalpolizei, dauerhafte Versetzung der abgeordneten Beamten nach Karlsruhe; Zuteilungskriterien von Polizeikräften im Land; Vergleich von Karlsruhe u.a. Großstädten; Verbesserungen auf Grundlage der Arbeitsergebnisse der AG Präsenz?

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5141

*Bestechungsgelder an Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von Beschaffungsstellen der Polizei*

Verwicklung in eine bundesweite Korruptionsaffäre im Zusammenhang mit einer niedersächsischen Firma für Sicherheitsausrüstungen (kugelsichere Westen u.ä.)? Konsequenzen für die beteiligten Dienststellen und Beamten; Minderung des Bestechungsrisikos durch eine dezentrale Organisation des Beschaffungswesens bei einzelnen Dienststellen?

KlAnfr  
s. *Bestechung*  
Drs 11/5170

*Parkraumbewirtschaftung bei Polizeidienststellen des Landes*

Erhebung von Parkgebühren von Beamten und Besuchern (u.a. Zeugen, Geschädigten); Gründe für die fehlende Berücksichtigung der besonderen Dienstzeiten (Schicht-/Bereitschaftsdienst) und Umgehung der Interessenvertretungen; Darstellung der Kosten-Nutzen-Relation der Gebührenerhebung; Rücknahme des „Parkgebühren-Erlasses“; Einbeziehung der Personal-

/Berufsvertretungen sowie der dienstlichen Besonderheiten iR einer evtl Neuregelung

Antr  
s. *Parkgebühren*  
Drs 11/5189

*Nächtliche Besetzung von Polizeiposten im ländlichen Raum*

Kriterien für die Besetzung nachts und am Wochenende, vertretbare Grenzwerte für die Entfernung bzw Zeitdauer bis zum Eintreffen in einem Notfall; Verbesserungen bei der Besetzung des Postens in Bad Schussenried

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5226

*Polizeidichte in den Revierbereichen Schwetzingen und Hockenheim*

Verbesserung der Personalsituation, Stellenzuordnung über die PD Heidelberg

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5236

*Abordnung von drei bzw zwei Beamten zum POS aus den Polizeirevier Schwetzingen und Hockenheim*

Reduzierung der Abordnungen auf zwei bzw einen Beamten

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5245

*Beförderungen bei der Polizei außerhalb von Ballungsgebieten*

Unterschiedlich lange Wartezeiten für die Beförderung zum Polizeiobermeister in den einzelnen LPolizeidirektionen; Gründe und Abhilfemöglichkeiten, Zuweisung zusätzlicher POM-Stellen an die betroffenen LPD

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5228

*Rauschgiftbekämpfung durch gemeinsame Operationen mit dem Drug Suppression Operation Center*

Abbau der Zusammenarbeit zwischen dem amerikanischen CID und den Drogendezernaten im Zuge des US-Truppenabzugs? Bilanz der Teilnahme von Polizei-/Kriminalbeamten an amerikanischen Schulungseinrichtungen zur Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität

KlAnfr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/5246

*Ergebnisse der „AG Präsenz“*

Vorschläge der Arbeitsgemeinschaft zur Umorganisation der Polizeipräsidien, -direktionen, -reviere, Autobahnpolizei, Verkehrsdienste und WKD sowie zur Reduzierung polizeifremder Aufgaben und Rationalisierung; Umsetzungsstand der Vorschläge sowie der Neueinstellungen vorrangig im Tarifbereich

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5432

*Bedarfssollberechnung für die LPolizei 1995*

Grundlagen, errechneter Bedarf und Verteilung der zugehenden Stellen 1995/96 in den einzelnen Direktionen getrennt nach Schutz- und Kriminalpolizei, Ballungsräumen, ländlichem

Raum und grenznahen Gebieten; detaillierte Erläuterung der Berechnungen im InnenA

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5530

*Gutachten zur Polizeiorganisation*

Vorlage des Gutachtens mit einer Stellungnahme

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5614

*Bezeichnung von Polizeidienstgebäuden*

Anbringung der Bezeichnungen „Kriminalpolizei“ oder „Schutzpolizei“?

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5761

*Organisationsuntersuchung bei der Polizei des Landes*

Darlegung von Inhalten und Ergebnissen des o.g. Gutachtens sowie der Vorschläge der AG „Präsenz“ in der nächsten Sitzung des InnenA, Schritte und Zeitperspektiven der Umsetzung

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5780

*Bekämpfung der Nuklear-Kriminalität*

Grundsätze und Festlegungen der IM zur (präventiven) Bekämpfung o.g. Straftaten iR von verdeckten Ermittlungen durch Polizei, Verfassungsschutz und Geheimdienst; rechtliche Bewertung und Kriterien der künstlichen Marktbeschaffung für spaltbares Material durch V-Leute; Information von Behörden des Landes über den Fall von Plutoniumschmuggel in einem Passagierflugzeug von Moskau nach München, Abwägung der Risiken, Zusammenarbeit mit bayerischen Dienststellen und dem BND, Konsequenzen? Vorlage sämtlicher Dokumente über Operationen der Sicherheitsbehörden unter Beachtung von Geheimschutzinteressen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/5855

*Funkfernsprechnetzt der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)*

Abhörsicherheit o.g. Kommunikationstechnik im Vergleich mit anderen BLändern und dem benachbarten Ausland; Werbung und Verbreitung von Abhörgeräten des Polizeifunks u.a. Funkdienste, Ermittlungsverfahren und Konsequenzen des unbefugten Mithörens von Journalisten, Abschleppunternehmern und (extremistischen) Straftätern; Konzeption, Zeiträume und Kosten einer Modernisierung und Sicherung der IuK-Technik von Polizei u.a. Sicherheitsbehörden

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6024

*Mobbing bei der Polizei*

Darlegung o.g. Fälle bei der Schutz- und Kriminalpolizei, u.a. auch im Dienstbereich des Polizeipräsidiums Karlsruhe; Konsequenzen gegenüber den Tätern

KlAnfr  
s. *Psychoterror*  
Drs 11/6191

*Abordnung von Polizeibeamten zur Zentralen Ermittlungsstelle für Regierungs- und Verneinungskriminalität (ZERV)*

Gegenüberstellung der von o.g. Personenkreis erwarteten dienstlichen Vorteile und der erlebten Wirklichkeit nach der Rückkehr aus Berlin

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6210

*Erlaß des IM BW vom 03.05.1995, Az. 3-0313/77 bzw der LPD Karlsruhe vom 20.06.1994, Az. 14-IIIb/0301.1/0311.0*

Einstufung als „personenbezogene Einzelfallerlasse“ und Verweigerung einer Übersendung an die Fraktion der Republikaner im Ltg

MdlAnfr  
s. *Verwaltungsvorschrift*  
Drs 11/6158

*Gleitzeiterfassung*

Einführung von Zeiterfassungsgeräten bei allen Polizeidienststellen, Frage nach bisher vorliegenden Erfahrungen

KlAnfr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/6228

*Gesamtschau und Umsetzung der Vorschläge zur Organisationsreform bei der Polizei*

Abwägung bzw Umsetzung von Vorschlägen der Arbeitsgruppe Präsenz sowie einer externen Organisationsuntersuchung zur Verstärkung der Polizei vor Ort, Rolle des EDV-Einsatzes sowie des eingeleiteten Technikstrukturprogramms, Höhe der verfügbaren Finanzmittel, Vorschläge des IM, Zeitperspektiven für realisierbare Beschlüsse

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6348

*Fossile M-Text-Verarbeitung*

Ersetzung des o.g. veralteten Systems durch Übernahme des Siemens-Datenverarbeitungs-Systems im Polizeidienst, finanzieller Aufwand der Computerumstellung bzw -vernetzung

KlAnfr  
s. *Datenverarbeitung*  
Drs 11/6385

*Umsetzung von Reformvorschlägen zur Polizeiorganisation*

Einbringung der auf Grundlage einer externen Organisationsuntersuchung vom IM entwickelten Reformvorschläge im Ltg

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6470

*Aufklärung der Vorfälle im Mannheimer Polizeirevier H4*

Ermittlungen, Anklageerhebungen, Verurteilungen und dienstrechtliche Konsequenzen gegen Beamte wegen Nötigung, Vergewaltigung, Körperverletzung, Vermittlung von Scheinehen, Rauschgifthandel u.a. Delikte? Frage nach Vorfällen in anderen Großstadtrevieren, notwendige Betreuungsmaßnahmen für Polizeibeamte in „Szenerevieren“

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6795

*Rückkehrer aus den neuen BLändern*

Zahl und Dienstgrade der Wiedereinstellung o.g. Rückkehrer aus den Reihen der Schutz- und Kriminalpolizei

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/7094

*Verstärkung der Polizeibehörden im Kampf gegen das organisierte Verbrechen, Notwendigkeit von Europol*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 417 ff

**Polizeifreiwilliger**

s. *Polizeihelfer*

**Polizei-Führungsakademie**

s.a. *Führungsakademie*  
s.a. *Führungsweiterbildung*

*Strukturverbesserung für die Polizei in BW*

Schaffung von Neustellen für den höheren Dienst, Besetzung der Plätze bei der Polizeiführungsakademie, ggf Einrichtung einer zweiten Führungsakademie

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/638

*Höherer Dienst bei der Polizei*

Freiwerdende Stellen bis 1996, Zahl der Studienplätze bei der Polizeiführungsakademie, Einführung eines mit dem BGrenzschutz vergleichbaren Verwendungsaufstiegs in den höheren Dienst

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2266

*Aufstieg in den höheren Polizeivollzugsdienst*

Zahl von Polizisten im höheren Dienst, Erreichung der Zielplanung laut Koalitionsvereinbarung über das Studium an der Polizeiführungsakademie? Zeitlich und zahlenmäßig begrenzte Bereitstellung der fehlenden Stellen über den Aufstieg von Beamten aus Spitzenämtern des gehobenen Vollzugsdienstes

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4881

**Polizeigebäude**

s.a. *Polizeibehörde*

*Attraktivität der Polizeiausbildung*

Mittelbereitstellung zur baulichen Sanierung der Bereitschaftspolizeikaserne in Göppingen

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/263

*Bauvorhaben im Bereich Polizei*

Geplante Neu- und Umbaumaßnahmen, Dringlichkeit und Kostenrahmen; Befürchtungen um Zurückstellungen

KlAnfr Rolf Wilhelm REP 08.09.1992 und Antw FM Drs 11/413

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Verbesserung der Unterbringungsverhältnisse durch Auslagerung eines Polizeireviers aus einem Polizeineubau

BeschlEmpf und Bericht FA 08.10.1992 Drs 11/878  
 PIPr 11/14 10.12.1992 S. 892  
 Mittlg LReg 16.06.1993 Drs 11/2104  
 PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Unterbringung der Schutz- und Kriminalpolizei in Freiburg*

Stand der Planungen, Beginn mit dem Neubau des Polizeireviers Freiburg-Nord, Bau- bzw Umbaumaßnahmen des RegPräs

Antr  
 s. *Polizei*  
 Drs 11/1688

*Kosten der Übergabe der Gebäude an die Autobahnpolizei Heidenheim*

Kosten der Feierstunde, insbes verursacht durch die Anwesenheit zahlreicher Spitzenvertreter staatlicher Behörden

KlAnfr Peter Hund SPD 02.12.1993 und Antw FM Drs 11/3041

*Situation der Bereitschaftspolizei in BW*

Gebäudezustand, räumliche Unterbringung, Personal- und sächliche Ausstattung, soziale Betreuung: Verbesserungsmaßnahmen, Kosten, Durchführungszeitraum; Benutzung von Räumen und Fahrzeugen für dienstliche und private Veranstaltungen geselliger Art; geplante strukturelle bzw organisatorische Änd sowie Veränderungen im Ausbildungssystem

Antr  
 s. *Bereitschaftspolizei*  
 Drs 11/3417

*Erweiterung des Polizeireviers in der Böheimstraße 59*

Stand der Planung, Mittelbereitstellung und Realisierung des Erweiterungsvorhabens in Stuttgart-Süd; Möglichkeiten der Erstellung durch private Investoren mit der Option zu Miete und Kauf? Beurteilung der gegenwärtigen Situation der Beamten: Umkleidemöglichkeit nur in Containern, Behinderung der Arbeitsabläufe durch die Trennung von Schicht- und Revierdienst

KlAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 16.03.1994 und Antw IM Drs 11/3639

*Renovierung der Unterkunftsgebäude der Bereitschaftspolizei in Göppingen*

Verlust von 75 Unterkunfts-/Ausbildungsplätzen im Falle eines Verzichts auf den brandschutzgerechten Ausbau des Dachgeschosses; Mittelbereitstellung für den Ausbau im Zuge der bereits laufenden Renovierungsmaßnahmen

Antr Gerd Zimmermann u.a. CDU und Günter Schremp u.a. SPD 11.10.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/4765

*Haushalt 1993 und 1994; 2. Nachtrag*

*Renovierung der Unterkunftsgebäude der Bereitschaftspolizei in Göppingen*

ÄAntr Wolfram Meyer CDU 15.11.1994 Drs 11/4967-2  
 PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4303

*Baumaßnahmen für die Polizei auf nicht landeseigenen Grundstücken*

Herstellungs-, Folgekosten und Mieten für die o.g. seit 1978 errichteten Gebäude; finanzielle Bedingungen, Mietzeitraum, räumliche und sanitäre Ausstattung eines Neubauprojekts für das Polizeipräsidium Karlsruhe; Auswirkungen der Lärm- und Schadstoffemissionen einer mit Waschbahn ausgestatteten Großtankstelle im unmittelbar angrenzenden Bereich

Antr  
 s. *Polizei*  
 Drs 11/5129

*Bezeichnung von Polizeidienstgebäuden*

Anbringung der Bezeichnungen „Kriminalpolizei“ oder „Schutzpolizei“?

KlAnfr  
 s. *Polizei*  
 Drs 11/5761

*Durchführung geplanter Neubauten im Bereich der Polizei*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 533  
 PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6177

## Polizeigesetz

*Konsequenzen aus der Privatisierung der Fußball-Bundesliga-Übertragung*

Bisherige Unterstützung der Proficlubs bei der Abwicklung der Spiele und im Sportstättenbau; Einforderung der Kosten als Konsequenz aus dem Verkauf der Übertragungslizenzen an einen Privatsender durch den DFB, Abgabe einer entsprechenden Empfehlung an die Bundesliga-Städte, Novellierung des PolizeiGes

Antr  
 s. *Fußballsport*  
 Drs 11/77

*Einsatz von verdeckten LKA-Ermittlern in Tübingen*

Begründung, Ziele, Zielgruppen, Verhältnismäßigkeit und Erkenntnisse des Einsatzes; Erhebung, Speicherung und Löschung personenbezogener Daten? Novellierung des PolizeiGes: Einsatz verdeckter Ermittler unter Richtervorbehalt

Antr  
 s. *Kriminalpolizei*  
 Drs 11/245

*Beobachtung politischer Gruppierungen iR von verdeckten Ermittlungen - Eckpunkte zur Polizeigesetznovelle*

Art, Umfang, Ziele, Zielgruppen, Recht- und Verhältnismäßigkeit des Einsatzes von verdeckten Ermittlern bzw V-Leuten zur vorbeugenden Bekämpfung politisch motivierter Straftaten; Darlegung des Einsatzes in Tübingen: Erhebung, Speicherung und Weitergabe personenbezogener Daten, Zusammenarbeit zwischen LKA und Verfassungsschutz, Kosten usw; Alternativen zur präventiven Terrorismusbekämpfung; Änd des PolizeiGes: Trennung von Aufgaben- und Befugnisnormen für das polizeiliche Handeln, Datenerhebung und -übermittlung nach (engem) Straftatenkatalog und Einhaltung der Zweckbindung, Auskunfts- und Benachrichtigungspflichten, Streichung des finalen Rettungsschusses

Antr  
 s. *Strafverfolgung*  
 Drs 11/262

*PolizeiGes*

Notwendigkeit einer richterlichen Anordnung für den Einsatz verdeckter Ermittler sowie für die Anwendung besonderer Mittel der Datenerhebung durch die Polizei; Ausschluß der Begehung von Straftaten sowie zeitliche Begrenzung der Tätigkeit von verdeckten Ermittlern

GesEntw FDP/DVP 28.08.1992 Drs 11/364  
1. Beratung PIPr 11/8 21.10.1992 S. 363  
(Erledigt durch Ablauf der WP)

*Schreiben des BVerfG vom 26.08.1992 (Az.: 1 BvR 1086-92) - Verfassungsbeschwerde gegen die §§ 19 bis 25 und 37 bis 46 des PolizeiGes für BW*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 245  
BeschlEmpf und Bericht StändA 03.12.1992 Drs 11/994  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 947

*Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites RechtsbereinigungGes - 2. RBERG)*

Änd des PolizeiGes sowie der Ersten VO zur Durchführung des PolizeiGes

GesEntw  
s. *Rechtsvorschrift*  
Drs 11/2826

*Novellierung von Sicherheitsgesetzen (PolG BW, LVSG)*

Erfahrungen mit dem in der 10. WP novellierten PolizeiGes und VerfassungsschutzGes; Darlegung erforderlicher Änd von einzelnen Aufgaben- und Befugnisnormen

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/4327

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 03*

*Erhebung kostendeckender Gebühren für Polizeieinsätze, u.a. bei der Aufnahme von Verkehrsunfällen; Novellierung des PolizeiGes*

s. *Polizeikosten*  
Drs 11/5203

*Ges zur Änd des PolizeiGes für BW*

Erweiterung der Befugnisnormen um verdachts- und ereignisunabhängige Polizeikontrollen in bestimmten Bereichen der Grenzregionen, auf überregionalen Durchgangsstraßen, in Verkehrseinrichtungen und Transportmitteln

GesEntw REP 19.01.1995 Drs 11/5280  
1. Beratung PIPr 11/63 22.03.1994 S. 5159  
BeschlEmpf und Bericht IA 17.05.1995 Drs 11/5972  
2. Beratung PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5732 (Ablehnung)

*Konsequenzen aus der Lörracher Gerichtsentscheidung z.N. von Polizeibeamten*

Verurteilung von zwei Polizeibeamten nach dienstlichem Einschreiten gegen einen Ausländer; Bewertung des Sachverhalts, dienstrechtliche Folgen, Befürwortung des GesEntw 11/5280 der Republikaner zur Einführung von verdachts- und ereignisunabhängigen Personenkontrollen als Konsequenz aus der Entscheidung des Amtsgerichts?

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6363

*Bilanz über neue polizeiliche Ermittlungsmethoden*

Zahl, Betroffene und Art der Fälle sowie Erfolgsquote des Einsatzes verdeckter Ermittler, von technischen Mitteln, Rasterfahndung und längerfristiger Observation; Zeitdauer und genehmigende Institutionen der Maßnahmen; Ergänzungsbedürftigkeit des Straftatenkatalogs nach § 22 (5) LPolizeiGes? Fälle von Kompetenzüberschreitungen bzw Begehung von Straftaten durch verdeckte Ermittler?

GrAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/6519

*Änd des PolizeiGes: Beschlagnahme von rechtswidrig erworbenem Vermögen*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3470 3471 3478

**Polizeihelfer**

s.a. *Verkehrskontrolle*

*Freiwilliger Polizeidienst*

Zahl und Einsatzzeiten von Polizeifreiwilligen seit 1988; Öffentlichkeitsarbeit für den freiwilligen Polizeidienst

KlAnfr Roland Ströbele CDU 25.09.1992 und Antw IM Drs 11/567

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier:*

*das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst*

*- bürgerliches Engagement*

Steigerung des Engagements von Bürgern zur Mitwirkung im freiwilligen Polizeidienst, zur Hilfeleistung bei Unfällen sowie zur Bereitschaft, bei Straftaten als Zeugen auszusagen

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1076

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 03*

*Abbau des freiwilligen Polizeidienstes, Verwendung der freierwerbenden Mittel zur Verbesserung der Ausbildungssituation bei der Bereitschaftspolizei*

ÄAntr GRÜNE 15.12.1992 Drs 11/1203-11  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1155

*Überprüfung des Freiwilligen Polizeidienstes*

Frage nach Ergebnissen und Konsequenzen einer Überprüfung des freiwilligen Polizeidienstes in BW nach dem aus Berlin bekannt gewordenen Anteil von straffälligen Mitgliedern der dortigen Polizeireserve; Fälle, die dem Rechtsextremismus zuzuordnen sind?

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 18.02.1993 und Antw IM Drs 11/1455

*Die Zukunft des Freiwilligen Polizeidienstes in BW*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU  
PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1979

*Freiwilliger Polizeidienst*

Verzicht auf den freiwilligen Polizeidienst als Alternative für Wehrpflichtige anstelle des Wehrdienstes

Antr FDP/DVP 07.09.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2464  
PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3396  
BeschlEmpf und Bericht IA 20.04.1994 Drs 11/3849  
PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3764



*Stärkung des freiwilligen Polizeidienstes*

Mitwirkung der Bürger zur Stärkung der inneren Sicherheit, Planungen anderer BLänder; BRatsinitiative für den Einsatz Wehrpflichtiger bei der Polizei; Entlastung der Berufspolizei zugunsten der Wahrnehmung höherwertiger Aufgaben, z.B. Bekämpfung der organisierten Kriminalität; Verdrängung privater Wachleute durch Polizeifreiwillige; Ausbildungsanforderungen an Mitarbeiter privater Sicherheitsdienste

- Antr CDU 07.09.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2475
- PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3396
- BeschlEmpf und Bericht IA 20.04.1994 Drs 11/3849
- PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3764

*Wehrpflicht bei der Polizei*

Verzicht auf den freiwilligen Polizeidienst als Alternative für Wehrpflichtige anstelle des Wehrdienstes; Ermöglichung eines „sozialen Ersatzdienstes“ iRd regulären Polizeidienstes

- Antr
- s. Wehrdienst
- Drs 11/2508

*Freiwilliger Polizeidienst (FPD)*

Fortbestand der Gründe für eine Existenzberechtigung des FPD; Einstellungsvoraussetzungen, Personalentwicklung, Mittelaufwand und Werbemaßnahmen der letzten 20 Jahre; Beschränkung der Aufgaben des FPD auf Hilfstätigkeiten, die dem Berufsbild des Polizeivollzugsdienstes entgegenstehen; Gewährleistung der Sicherheit der Polizeifreiwilligen nur bei Zuweisung solcher Tätigkeiten?

- Antr SPD 24.09.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2611
- PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3396
- BeschlEmpf und Bericht IA 20.04.1994 Drs 11/3849
- PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3764

*Zukunft des Freiwilligen Polizeidienstes*

Personalentwicklung seit 1988, zusätzliche Werbemaßnahmen des IM, vorgesehene Anhebung der Entschädigung; Chancen und Verfahrensstand der BRatsinitiative zur Änd des WehrpflichtGes mit dem Ziel: Freiwilliger Polizeidienst als Alternative für Wehrpflichtige anstelle des Wehrdienstes

- Antr FDP/DVP 28.01.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3338
- PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3396
- BeschlEmpf und Bericht IA 20.04.1994 Drs 11/3849
- PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3764

*Ges zur Änd des Ges über den freiwilligen Polizeidienst*

Verzicht auf den freiwilligen Polizeidienst, Aufhebung des Ges

- GesEntw FDP/DVP 22.02.1994 Drs 11/3501
- 1. Beratung PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3396
- BeschlEmpf und Bericht IA 20.04.1994 Drs 11/3849
- 2. Beratung PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3764 (Ablehnung)

*Kosten des Freiwilligen Polizeidienstes und des Objektschutzes*

Haushaltsmitteleinsatz seit 1988 für Werbung, Ausbildung und Einsatz, für Unterbringung, Entschädigung und Investitionen; Kosten eines staatlichen Sicherheitsdienstes als Alternative für Wehrpflichtige anstelle des Wehrdienstes; Kostenvergleich zwischen dem Einsatz von Polizeibeamten, staatlichem und privatem Sicherheitsdienst

- Antr Günter Schrempp u.a. SPD 13.03.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3812
- BeschlEmpf und Bericht IA 14.09.1994 Drs 11/4785
- PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Richtlinie des IM zum freiwilligen Polizeidienst*

Reduzierung der Attraktivität des freiwilligen Polizeidienstes durch Einschränkung der Einsatzbereiche und Werbemaßnahmen, Vereinbarkeit der Richtlinie mit den vom Ministerrat beschlossenen Maßnahmen bzw mit dem Ges über den freiwilligen Polizeidienst

- Antr Gerd Zimmermann u.a. CDU 06.07.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4293
- BeschlEmpf und Bericht IA 23.11.1994 Drs 11/5182
- PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Zivildienstleistende als Ersatzpolizisten?*

Einsatz von Zivildienstleistenden im Polizeidienst, rechtliche Zulässigkeit und Einsatzbereiche

- KIAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 14.07.1994 und Antw IM Drs 11/4369

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 03*

Strukturverbesserungen und Stellenzuwachs bei der Polizei, Abbau des freiwilligen Polizeidienstes; Mittelumwidmung vom Verfassungsschutz zur Polizei; verbesserte Ausstattung mit IuK-Technik

- s. Polizei
- Drs 11/5203

*Freiwilliger Polizeidienst*

Konzept und Umsetzung der Werbemaßnahmen zur Stärkung der Attraktivität des FPD; bisher eingegangene Bewerbungen und Aufnahmen bei den einzelnen Polizeidirektionen

- KIAnfr Christa Vosschulte CDU 10.03.1995 und Antw IM Drs 11/5604

*Freiwilliger Polizeidienst*

Zahl der seit Ende 1993 in den FPD übernommenen Frauen; Aufgabenbereiche und Erfahrungen

- KIAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 06.04.1995 und Antw IM Drs 11/5763

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

Abbau des freiwilligen Polizeidienstes

- ÄAntr GRÜNE 29.11.1995 Drs 11/6863-N 19
- PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Forderung nach Abschaffung des freiwilligen Polizeidienstes*

- PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2610

*Ausbau des freiwilligen Polizeidienstes*

- PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3546 3547 3582

**Polizeihubschrauber**

s. Hubschrauber

**Polizeikontrolle**

s. Polizeiliche Kontrolle

**Polizeikosten**

*Konsequenzen aus der Privatisierung der Fußball-Bundesliga-Übertragung*

Bisherige Unterstützung der Proficlubs bei der Abwicklung der Spiele und im Sportstättenbau; Einforderung der Kosten als Konsequenz aus dem Verkauf der Übertragungslizenzen an

einen Privatsender durch den DFB, Abgabe einer entsprechenden Empfehlung an die Bundesliga-Städte, Novellierung des PolizeiGes

Antr  
s. *Fußballsport*  
Drs 11/77

#### *Asylkosten*

Polizeiliche Aufwendungen für Strafermittlung, Strafverfolgung und Abschiebemaßnahmen, Umfang der Schäden durch Straftaten von Asylbewerbern

GrAnfr  
s. *Asyl*  
Drs 11/348

#### *Kosten für Polizeieinsätze bei Bundesligaspielen*

KlAnfr Robert Ruder CDU 20.01.1993 und Antw IM Drs 11/1235

#### *Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Einführung von Kostenbeiträgen für die Polizei, Erhebung einer Unfallaufnahmegebühr*

EAntr GRÜNE 06.10.1993 Drs 11/2682-103  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

#### *Beweissicherung bei Bagatellunfällen*

Stand der Überlegungen zur polizeilichen und/oder privaten Verkehrsunfallaufnahme, Entlastungswirkung, Vorgehen anderer BLänder, Position der Versicherungswirtschaft, Bewertung des „ADAC-Beweissicherungsdienstes“ im Saarland, Vorschlag einer Gebührenerhebung in Höhe der Privaten im Falle einer Herbeirufung der Polizei

Antr  
s. *Verkehrsunfall*  
Drs 11/2815

#### *Kosten von Abschiebehäftlingen*

Ermittlung bzw Einbehaltung der Haft- und Abschiebekosten

Antr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/5037

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 03*

*Erhebung kostendeckender Gebühren für Polizeieinsätze, u.a. bei der Aufnahme von Verkehrsunfällen; Novellierung des PolizeiGes*

ÄAntr GRÜNE 05.12.1994 Drs 11/5203-25  
ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5349-1  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4788

*Erhebung der Kosten für Polizeieinsätze bei Sportveranstaltungen, Rockkonzerten und nicht genehmigten Demonstrationen*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5451

### **Polizeiliche Beschlagnahme**

s. *Beschlagnahme*

### **Polizeiliche Kontrolle**

s.a. *Bewachungsgewerbe*  
s.a. *Durchsuchung von Räumen und Personen*  
s.a. *Grenzkontrolle*  
s.a. *Sicherheitsüberprüfung von Personen*

s.a. *Technische Observation*  
s.a. *Verkehrskontrolle*

*Überwachung von Aktivitäten der Bürgerinitiative gegen den Betrieb des Atomkraftwerks Obrigheim*

Rechtsgrundlage, Durchführende, Ziele und Betroffene der Observation

Antr Rezzo Schlauch u.a. GRÜNE 21.05.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1966

BeschlEmpf und Bericht StändA 16.09.1993 Drs 11/2522  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

#### *Ges zur Änd des PolizeiGes für BW*

Erweiterung der Befugnisnormen um verdachts- und ereignisunabhängige Polizeikontrollen in bestimmten Bereichen der Grenzregionen, auf überregionalen Durchgangsstraßen, in Verkehrseinrichtungen und Transportmitteln

GesEntw  
s. *Polizeigesetz*  
Drs 11/5280

#### *Konsequenzen aus der Lörracher Gerichtsentscheidung z.N. von Polizeibeamten*

Verurteilung von zwei Polizeibeamten nach dienstlichem Einschreiten gegen einen Ausländer; Bewertung des Sachverhalts, dienstrechtliche Folgen, Befürwortung des GesEntw 11/5280 der Republikaner zur Einführung von verdachts- und ereignisunabhängigen Personenkontrollen als Konsequenz aus der Entscheidung des Amtsgerichts?

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6363

#### *Platzverweise gegen Angehörige der Drogenszene*

Vorwurf der Rechtswidrigkeit des o.g. Vorgehens der Stuttgarter Polizei; Abbau der rechtlichen Defizite in den polizeilichen Eingriffsbefugnissen

MdlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6892

#### *Erweiterung der Kontrollbefugnisse der Polizei in grenznahen Räumen*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4541 ff  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5349 5355 5356

#### *Verdachts- und ereignisunabhängige Kontrollen in Grenznähe*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6349 6350 6354 ff

### **Polizeinotruf**

s. *Notruf*

### **Polizeirevier**

s. *Polizeibehörde*

### **Polizeischule**

*Strukturverbesserung für die Polizei in BW*

Erweiterung der Ausbildungskapazitäten der FH für Polizei und der LPolizeischule

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/638

*Bisherige Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei*

Verteilung der Stellenhebungen und Beförderungen bei der FH für Polizei und bei der LPolizeischule

Antr  
s. *Besoldungsstrukturprogramm*  
Drs 11/1139

*Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei bis Ende 1993*

Verteilung der Stellenhebungen und Beförderungen bei der FH für Polizei und bei der LPolizeischule

Antr  
s. *Besoldungsstrukturprogramm*  
Drs 11/3723

*Polizeiplanstellen für vollzugsinadäquate Dauerverwendung*

Ausgewiesene und besetzte Stellen in den verschiedenen Bereichen und Laufbahnen; Anteil von Anwärtern und Beamten, die mit Aufgaben der Polizeitechnik/-verwaltung und Stabsfunktionen betraut sind, bei LPD, LKA, Bereitschaftspolizei-, Wasser-schutzpolizeidirektion, FH für Polizei, LPolizeischule und LPolizeipräsidium; Ausschöpfung dieser personellen „Einspar- und Verstärkungspotentiale“

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4348

*Sprachförderung für baden-württembergische Polizeibeamte*

Teilnehmerzahlen, gewonnene Erfahrungen bzw Fortführung der französischen Sprachförderung an der LPolizeischule Freiburg

KlAnfr  
s. *Sprachunterricht*  
Drs 11/5042

## Polyaromatische Kohlenwasserstoffe

s. *Kohlenwasserstoff*

## Polychloriertes Biphenyl

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: PCB-Belastung der Milch im Kreis Böblingen*

Mittlg LReg 07.09.1992 Drs 11/505  
Mittlg LReg 05.01.1993 Drs 11/1170

*Umweltbelastung durch die Firma Bruch in Asperg*

Erkenntnisse über die Emissionen von PCB, Dioxinen und Furanen; Erfassung untypischer Betriebszustände bei den Messungen der Firma Ecoplan, Beurteilung der in der Abgasreinigungsanlage eingesetzten Kalkmenge, Vorschläge für realistische Messungen unter Normalbedingungen und Vollast sowie für den Einsatz vorgereinigter Materialien in Aluminiumschmelzanlagen und deren Nebenanlagen, technische Bewertung der neu installierten, gebrauchten Spänetrocknungsanlage; Dioxinvermeidung durch Nachverbrennung stark geruchsbelasteter Abgase

Antr  
s. *Bruch GmbH, Asperg*  
Drs 11/782

*Emissionen von Polychlorbiphenylen (PCB), Chloraromaten und polycyclischen Aromaten aus Kraftwerken*

Umfang, Zusammensetzung und Auswirkungen o.g. Emissionen vom Kessel 18 des Großkraftwerks Mannheim bzw von anderen Kraftwerkskesseln in BW; Maßnahmen zur Minderung dieser Emissionen

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 14.04.1993 und Antw  
UM Drs 11/1734

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Standorte, Genehmigungsstatus/-zeitpunkt, Kapazitäten, Fertigungsverfahren und Produkte der Chlor-/Halogenchemie; Art und Mengen der Vermeidung, Verwertung und Entsorgung anfallender Abfälle/Reststoffe, Verwertungskapazität für Kunststoff, Anteil von PVC und Polyurethanen; Art, Ausmaß, Standorte und Messungen von Abwasser- und Luftemissionen, insbes PCB, Dioxine/Furane u.a. halogenorganische Verbindungen, FCKW, chlorierte/fluorierte Kohlenwasserstoffe, Lösemitteldämpfe; Konversionspotential von PVC in verschiedenen Umweltmedien; Maßnahmen zur Konversion chlorchemisch-relevanter Produkte/Produktionen

GrAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/3687

*Export von giftigen Schredderabfällen nach England*

Transport von schwermetall- und PCB-haltigem Autoschrott von Mannheim nach Liverpool, Prüfung der dort vorgesehenen Verwertung durch das RegPräs Karlsruhe als Genehmigungsbehörde? Vergleich der Verwertungskosten in England und Deutschland; rechtliche Erschwerung der Umdeklaration von Abfall zu Wirtschaftsgut

Antr  
s. *Autoverwertung*  
Drs 11/4548

*Austausch PCB-haltiger Kondensatoren*

Existenz PCB-haltiger Kondensatoren in öffentlichen Gebäuden, insbes in Schulen und Kindergärten, sowie in Privathaushalten; Hinwirkung auf eine umweltverträgliche Umrüstung

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 22.09.1994 und  
Stellungnahme UM Drs 11/4665  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Chlorchemie und Wirtschaft*

Arbeitsplätze und Umsätze bei Herstellung, Verarbeitung, Anwendung und Vertrieb von Ausgangsmaterialien bzw Produkten aus der Chlorchemie, z.B. PVC, Polyurethane, Lacke, Farben, Klebstoffe, Pestizide; entstandene Kosten seit 1988 zur Schadensermittlung und -behebung in den Bereichen Boden-, Gebäude- und Wasserverunreinigung, Brandschäden, Entsorgung von Halogen-Kohlenwasserstoffabfällen sowie von Rückständen aus der Rauchgasreinigung von Müllverbrennungsanlagen, Messung von Dioxinen, PCB, PCP im öffentlichen Auftrag u.a.m.

KlAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/5254

*Polychlorierte Biphenyle (PCB) in Schulräumen*

Bestandsaufnahme der Fälle von Schadstoffbelastungen, insbes von PCB, seit 1984; Frage nach Grenzwerten, Gesundheitsbeeinträchtigungen, Sanierungsaufwand und möglichen Re-

greßansprüchen gegen die Baufirmen; Beurteilung der Fälle in Waibstadt (Realschule) und Donzdorf (Rechberg-Gymnasium); Rechtslage und Konsequenzen für die Schulträger; Empfehlungen an die Kommunen; Feststellung der Belastung durch Blutuntersuchungen bei Schülern und Lehrern; Schadenersatzansprüche der Betroffenen; mögliche Sanierungen trotz fehlender Mittel?

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 17.02.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5504

BeschlEmpf und Bericht SozA 28.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Umgang der LReg mit der PCB-Belastung in Schulen und anderen öffentlichen Gebäuden*

Umfang und Ergebnisse von Untersuchungen der Innenraumluft von Schulen, Kindergärten, Krankenhäusern, Hochschulen u.a. öffentlichen Gebäuden? Konsequenzen bei Überschreitung des vom BGA empfohlenen Vorsorge- bzw Interventionswerts nach dem Vorbild anderer BLänder? Umsetzung der auf Bundesebene erlassenen Richtlinie zur Bewertung und Sanierung belasteter Baustoffe und Bauteile - unabhängig von der jeweiligen Aufenthaltsdauer in den Gebäuden

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 19.05.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5957

BeschlEmpf und Bericht SozA 28.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Förderung der Sanierungskosten von PCB-verseuchten Gebäuden durch das Land BW*

Beteiligung an den Kosten über einen Unterstützungsfonds bzw weitere Zahlungen an finanzschwache Gemeinden aus dem Ausgleichsstock

Antr GRÜNE 25.07.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6278

## **Polycyclische Aromatische Kohlenwasserstoffe**

*s. Kohlenwasserstoff*

## **Polyester**

*s. Kunststoff*

## **Polygamie**

*s. Ehe*

## **Polyvinylchlorid**

*s. Kunststoff*

## **Pop- und Rockschiule**

*s. Musikschule*

## **Popularmusik**

*s. Musik*

## **Pornographie**

*Bekämpfung der Kinderpornographie*

Kinderpornographie im Btx-System der DBP Telecom und in einschlägigen Magazinen, regelmäßige polizeiliche Überprüfungen dieser Medien? Hinwirkung auf eine koordinierende Stelle

beim Bundeskriminalamt sowie auf spezielle Hilfsangebote für mißbrauchte Kinder; Präventionsmöglichkeiten zur Früherkennung und Behandlung betroffener Kinder

KlAnfr

*s. Kinderschutz*

Drs 11/1125

*Jeff Koons Ausstellung in der Staatsgalerie*

Konzeption, Inhalte und Kosten der Ausstellung; Zuschußbedarf aus Landesmitteln; Verfolgung des Ziels einer Grenzverschiebung zwischen Kunst und Pornographie? Ankauf von Werken durch die Staatsgalerie?

KlAnfr

*s. Ausstellung*

Drs 11/1722

*Gewalt in den Medien - Schutz von Kindern und Jugendlichen*

Ahndung von Verstößen öffentlich-rechtlicher und privater Veranstalter gegen das LMedienGes durch die LfK, Einhaltung der ARD-Grundsätze durch SDR und SWF, Maßnahmen des Rundfunkrats; Verbot bzw Verschlüsselung von jugendgefährdenden Sendungen nach 23 Uhr, Gebührenerhöhung für diese Programmzeit; Unterstützung einer Initiative der SPD-BTagsfraktion zur Änd der EG-Fernsehrichtlinie: Verhinderung von Sendungen mit pornographischen und gewaltverherrlichenden Inhalten

Antr

*s. Jugendschutz*

Drs 11/1947

*Höhere Mehrwertsteuer für „jugendgefährdende“ Filme*

Beurteilung bzw Unterstützung o.g. Planung des Bundes? Einschätzung der Effizienz zur Eingrenzung von Gewalt- und Pornographiedarstellungen

KlAnfr

*s. Mehrwertsteuer*

Drs 11/3174

*Bekämpfung von Pornographie im Fernsehen*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2006 2007 2019

## **Post**

*s.a. Paketdienst*

*s.a. Postgebühren*

*s.a. Postleitzahl*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Auflösung der Postdienststellen in BW*

Mittlg LReg 10.08.1992 Drs 11/298

*Neugestaltung der Posteinzugsbereiche*

Harmonisierung der Posteinzugsbereiche mit den Grenzen und Verflechtungen der Verwaltungsgebietsreform 1972 - gleichzeitig mit der Neuordnung der Postleitzahlen

KlAnfr Roland Ströbele CDU 08.10.1992 und Antw VM Drs 11/663

*Bekämpfung der Kinderpornographie*

Kinderpornographie im Btx-System der DBP Telecom und in einschlägigen Magazinen, regelmäßige polizeiliche Überprüfungen dieser Medien? Hinwirkung auf eine koordinierende Stelle beim Bundeskriminalamt sowie auf spezielle Hilfsangebote für mißbrauchte Kinder; Präventionsmöglichkeiten zur Früherkennung

nung und Behandlung betroffener Kinder

KlAnfr  
s. *Kinderschutz*  
Drs 11/1125

*Poststellen im ländlichen Raum*

Schließungspläne der Post; Übertragung von Aufgaben der Bahn und Post an örtliche Gemeindeverwaltungsstellen

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 01.04.1993 und Antw VM Drs 11/1693

*Rechtsextremismus*

Vorgehensmöglichkeiten gegen Postwurfsendungen, Computer-Mailboxen und BTX-Dienste mit rechtsextremistischen, rassistischen und antisemitischen Inhalten

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

*Telefonterror*

Umfang und Folgen von Telefonterror gegenüber Frauen; Möglichkeiten der Gegenwehr; Kosten und Aufklärungsquoten von Fangschaltungen

KlAnfr  
s. *Telefonterror*  
Drs 11/2197

*Schwächung des ländlichen Raums durch Gemeinden ohne Poststelle*

Hinwirkung auf eine ausreichende Postversorgung auch in ländlichen Gemeinden

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 12.07.1993 und Antw VM Drs 11/2223

*Schließung von kleineren Postämtern im Schwarzwald-Baar-Kreis*

Betroffene Poststellen; Gewährleistung eines flächendeckenden Schalernetzes

KlAnfr Julius Redling SPD 14.07.1993 und Antw VM Drs 11/2252

*Auflösung von Dienststellen bei der DBP TELEKOM im Kreis Heidenheim*

Schließung der Berufsbildungsstelle in Heidenheim? Eintreten für einen Verzicht auf weitere Auflösungspläne

KlAnfr Peter Hund SPD 27.07.1993 und Antw VM Drs 11/2291

*Frachtzentrum Köngen/Wendlingen*

Übernahme der Zufahrt zur B 313 in die Prioritätenplanung des Bundes; Schaffung eines Eisenbahnanschlusses an das o.g. Frachtzentrum der Post

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2410

*Schließung von Poststellen im ländlichen Raum und in den Oberzentren*

Planungen der Post; mögliche Gegenreaktionen der LReg

MdlAnfr 6) Karl Göbel CDU 15.09.1993 Drs 11/2539  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2433

*Schließung von Postämtern*

Bedrohte Ämter und Arbeitsplätze; Beurteilung des geplanten Abstrahradius von zwei Kilometern zwischen einzelnen Ämtern, insbes für Ältere und Nichtmotorisierte; Prüfung von Alternativen, wie z.B. Agenturen, rollende oder abholende Post, vor der Schließung von (unrentablen) Ämtern

Antr GRÜNE 23.09.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2607  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501  
Mittlg LReg 29.06.1995 Drs 11/6149

*Schließung von Poststellen im ländlichen Raum und in den Oberzentren; Anforderungsprofil an Postagenturen*

Hinwirkung auf flexible und örtlich angepaßte Lösungen in bezug auf das Anforderung an Postagenturen

Antr Alfred Haas u.a. CDU 27.09.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2625  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Telefonterror*

Sonderauswertungen des LKA bez sexueller Beleidigung und Erpressung von Frauen per Telefon (s.a. Drs 11/2197); technische Möglichkeiten zur generellen Ermittlung anonymer Anrufer, Vermeidung bzw Verringerung der Kosten von Fangschaltungen, juristische Maßnahmen, Nutzung von Beratungs- und Anlaufstellen

KlAnfr  
s. *Telefonterror*  
Drs 11/2627

*Effektiver Jugendschutz bei Telefonanrufdiensten im Ausland und dem 0190-Telefon-Service der Telekom*

Zugang von Kindern und Jugendlichen zu o.g. Anrufdiensten mit eindeutig sexuellem Hintergrund bzw zu Telefonansagen mit Kontakt-Vermittlung; Maßnahmen zum Schutz dieser Zielgruppe, z.B. Verbot der Anzeigen-Werbung in Zeitungen

KlAnfr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/2697

*Schutz gegen Seuchengefahren*

Ausschluß von Poststellen in Lebensmittelgeschäften (Vermeidung der Gefährdung durch infektiöse Proben als Wertbriefe)

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/2818

*Zukunftsträchtige Ausbildungsplätze im Bereich der Telekommunikation*

Erhaltung des Ausbildungsangebots der Telekom für Kommunikationselektroniker auch in den alten BLändern

KlAnfr  
s. *Kommunikationselektroniker*  
Drs 11/2855

*Neuorganisation der DBP*

Auswirkungen der geplanten Einführung der Spartenorganisation beim Postdienst, Erreichung der prognostizierten Einsparungen? Benachteiligung des südlichen Landesteils durch die Verteilung der Frachtpostzentren auf die Standorte Köngen, Böblingen und Bruchsal?

Antr REP 04.01.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/3210  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 28.04.1994 Drs 11/4081  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesEntw der Fraktionen der CDU/CSU, SPD und FDP zur Änd des GG (Postreform II)*

Neuordnung des Postwesens und der Telekommunikation

Mittlg  
s. *Grundgesetz, Unterrichtung des Ltg über beabsichtigte GG-Änd*  
Drs 11/3476

*Dienstleistungen der Post in Einzelhandelsgeschäften*

Entwicklung des o.g. Angebots seit Umstrukturierung der Post

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 24.02.1994 und Antw VM Drs 11/3511

*Übernahme der Auszubildenden zur Dienstleistungsfachkraft im Postbetrieb*

Zahl der nicht Übernommenen, Berufsperspektiven innerhalb der Post bzw Berufsalternativen nach einer solchen Ausbildung

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 13.05.1994 und Antw VM Drs 11/4036

*Einstellungspraxis der Dienstleistungsfachkräfte im nichttechnischen Postdienst*

Übernahmechancen der Absolventen als Zusteller, Angebote von drei Monaten in Stuttgart mit dem Hinweis auf anschließend höhere Arbeitslosengeldansprüche? Berufsperspektiven innerhalb der Post bzw durch Veränderung des Ausbildungsprofils auch in anderen Dienstleistungsbereichen

KlAnfr Alfred Haas CDU 29.06.1994 und Antw VM Drs 11/4243

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Förderung neuer Dienstleistungszentren, u.a. dezentrale Einkaufsmöglichkeiten und Einrichtungen der Post; Ausbau der Kommunikations-Infrastruktur; Optimierung des Fremdenverkehrsangebots in kleineren Gemeinden mit Hilfe von elektronischen Informationsstellen

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Abzapfen von Telefonanschlüssen auch in BW?*

Fälle illegaler Mitschnitte von Telefongesprächen in Norddeutschland; Beurteilung der Abhörsicherheit von Telefonanlagen der Telekom in BW, Untersuchung der Verteilerkästen nach eingebauten Abhörgeräten und evtl weitere Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Technische Observation*  
Drs 11/4397

*Tierversand*

Regelungen für den Tiertransport per Bahn und Post; betroffene Tierarten; Folgen, insbes bei Hunden; Kontrollpraxis; Vereinbarkeit mit den Anforderungen des Tierschutzes

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/4515

*Schließung weiterer 500 Postämter*

Schließungspläne im vorwiegend ländlichen Bereich, u.a. auch im LKreis Karlsruhe; Ersatz durch privat betriebene Postagenturen in Geschäften oder Tankstellen?

KlAnfr Heribert Rech CDU 21.09.1994 und Antw VM Drs 11/4673

*Erhalt der Bahnstrecke Crailsheim-Lauda mit Gleisanschlüssen*  
Planung der neuen Frachtverteilzentren der Post ohne Gleisanschluß, Gefährdung der mit öffentlichen Mitteln geförderten Gleisanlage der Firma Sigloch Verlag (Blaufelden) einschließlich der Gesamtstrecke Crailsheim-Lauda; Hinwirkung auf die entsprechenden Gleisanschlüsse bzw Erhaltung der o.g. Strecke

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/4714

*Ökologische Auswirkungen des neuen Frachtkonzepts des Bundespost-Postdienstes*

Geplante Schließung der Post- und Zollämter in Friedrichshafen, Freiburg und Weil am Rhein; Beurteilung der Aufgabenverlagerung zur neuen Frachtstation in Speyer (ohne Gleisanschluß); Hinwirkung auf Erhaltung der grenznahen Ämter

Antr Reinhard Hackl u.a. GRÜNE 10.11.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4926  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461  
Mittlg LReg 25.10.1995 Drs 11/6679

*Geplante Schließung der Post- und Zollstelle in Friedrichshafen*  
Verhinderung einer Umsetzung o.g. Entscheidung der Post

KlAnfr Norbert Zeller SPD 14.11.1994 und Antw VM Drs 11/4937

*„Telefonpfennig“ für die Kommunen*

Gründe für die Ablehnung o.g. Konzessionsabgabe iRd Behandlung des Postneuordnungsges im BRat; Bedingungen und Kriterien einer Wiederaufnahme des Themas nach Ablauf der derzeitigen Regelung der Postneuordnung 1997

Antr  
s. *Konzessionsabgabe*  
Drs 11/5036

*Postreform III: Privatisierung der Leitungsnetze*

Baldige Aufhebung des o.g. Postmonopols

Antr FDP/DVP 17.03.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5656

*Privatisierung der DBP*

Gültigkeit der allgemeinen Richtlinien zur Benutzung von Kraftfahrzeugen nach Umsetzung der Privatisierungsmaßnahmen, Haftpflichtversicherung der Fahrzeuge, ortsgebundene Gestaltung der Kfz-Kennzeichen

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 06.04.1995 und Antw VM Drs 11/5771

*Schienengüterverkehr auf dem Streckenabschnitt Crailsheim-Schrozberg-Königshofen(-Lauda) mit der Nebenstrecke Blaufelden-Gerabronn-Langenburg - unter besonderer Berücksichtigung der Bahnbedienung der Firma Sigloch Verlag Service GmbH, Blaufelden*

Intensivierung der Bemühungen gegenüber Bahn und Post zur Vermeidung einer Bedienungseinstellung bzw Rückverlagerung des Postverkehrs der Firma Sigloch auf die Schiene; Hinwirkung

auf einen Gleisanschluß des Frachtpostzentrums in Köngen; Ergebnisse und Konsequenzen einer Untersuchung zur Güterverkehrsbedienungs im Raum Crailsheim; Erhaltung der technischen Funktionsfähigkeit der Gleisanlagen bei einer nicht vermeidbaren Streckenstilllegung

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6032

*Gefahrenrelevante Sicherheitsvorkehrungen gegen Briefbombenterror*

Erkenntnisse über die (extremistischen) Täter und Organisationen sowie über die Gefährdung von Personen und Einrichtungen, insbes bei Bahn und Post, von Zustellern und Adressaten; technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen in den (neuen) Briefverteilzentren der Post

Antr  
s. *Explosionsverbrechen*  
Drs 11/6051

*Benachteiligung privater Paketdienste gegenüber der Post bei Sonntagsfahrverboten*

Veränderung des Fahrverbots an Sonn- und Feiertagen zur Aufhebung der o.g. Benachteiligung

KlAnfr  
s. *Paketdienst*  
Drs 11/6247

*Transportverbot von Bienen im Stückgutverkehr*

Streichung des o.g. Angebots bei Post und Bahn; Hinwirkung auf eine Rücknahme dieser Entscheidung

KlAnfr  
s. *Bienen*  
Drs 11/6446

*Erhaltung der Schienenstrecke zwischen Blaufelden und Langenburg*

Ergebnisse der Bemühungen zur Steigerung des Güterverkehrsaufkommens sowie zur Übernahme des Streckenabschnitts durch den LKreis Schwäbisch Hall und tangierte Gemeinden; Verzicht auf Stilllegung bis zur Entscheidung der Firma Sigloch-Verlag über die Abwicklung des Postverkehrs; Einholung des Beförderungsangebots einer NE-Bahn

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6722

*Straftäterbegünstigende Datenschutzbestimmungen der Telekom*  
Obligatorische Unterrichtung von Beschuldigten in Ermittlungsverfahren der Strafverfolgungsbehörden über Abhörmaßnahmen? Rechtsgrundlagen und strafvereitelnde Wirkungen solcher Benachrichtigungen von Straftätern; Änd der entsprechenden Bestimmungen

Antr  
s. *Datenschutz*  
Drs 11/6773

*Kommunikationstechnik an Schulen/Aktion von Telekom und KMK*

Wahrnehmung des o.g. bundesweiten Angebots von vergünstigten Telefonanschlüssen sowie Software für Internet- und Multimedia-Anwendungen von den Schulen des Landes

KlAnfr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/6946

*Verlagerung des Stückgutverkehrs von Bahn und Post auf die Straße*

Umfang und Auswirkungen o.g. Güterverkehrsverlagerung mit Inbetriebnahme der Frachtzentren der Bahn in Bremen, Köln und Regensburg

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6972

*Notwendigkeit einer inneren Reform der Post*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1290

*Kritik an der Post wegen der Einführung neuer Postleitzahlen*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2218 ff

*Entschuldung der Post iRd Postreform*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2960 2961

*Forcierung der Privatisierung der Post-Telekom*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2977 2981

*Beklagung einer zu spät erfolgten Privatisierung der Bundespost; Einschränkung der Abhörsicherheit von Mobilfunknetzen*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4441 4481

*Neuorganisation des Postaustausches unter den LBehörden*

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6652 6653

## Postagentur

s. *Post*

## Postdienststelle

s. *Post*

## Postgebühren

*Anpassung der Telefon-Nahtarifzonen*

Anpassung an verwaltungsmäßige Grenzen und Verflechtungen

KlAnfr  
s. *Fernsprechverkehr*  
Drs 11/1018

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Senkung der Nutzerkosten im Telefonnetz

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*„Telefonpfennig“ für die Kommunen*

Gründe für die Ablehnung o.g. Konzessionsabgabe iRd Behandlung des Postneuordnungsges im BRat; Bedingungen und Kriterien einer Wiederaufnahme des Themas nach Ablauf der derzeitigen Regelung der Postneuordnung 1997

Antr  
s. *Konzessionsabgabe*  
Drs 11/5036

*Notrufmeldesysteme in BW*

Finanzielle Entlastung der Björn-Steiger-Stiftung durch (teilweise) Übernahme der Fernmeldegrundgebühren für Notruftelefone

Antr  
s. *Notruf*  
Drs 11/6444

*Kommunikationstechnik an Schulen/Aktion von Telekom und KMK*

Wahrnehmung des o.g. bundesweiten Angebots von vergünstigten Telefonanschlüssen sowie Software für Internet- und Multimedia-Anwendungen von den Schulen des Landes

KlAnfr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6946

**Postleitzahl***Neugestaltung der Posteinzugsbereiche*

Harmonisierung der Posteinzugsbereiche mit den Grenzen und Verflechtungen der Verwaltungsgebietsreform 1972 - gleichzeitig mit der Neuordnung der Postleitzahlen

KlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/663

*Postleitzahlen*

Voranstellung einer 8 für Ulm bei der PLZ-Reform, Frage nach weiteren Abweichungen von der Vorzahl 7 in BW; Korrektur dieser Entscheidungen

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 14.12.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/1099  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.04.1993 Drs 11/1974 (dazu Antr REP)  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Postleitzahlen*

Stopp der Pläne und Vorbereitungsarbeiten zur PLZ-Reform; Vergabe der noch unbelegten Ziffern des vierstelligen Systems in den neuen Bundesländern

Antr SPD 04.02.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1350  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2218

*Neue Postleitzahlen*

Kosten, personeller und organisatorischer Aufwand für Land, Kommunen und Wirtschaft; Hinwirkung auf eine Rücknahme der PLZ-Reform über den BRat

Antr GRÜNE 10.02.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1385  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2218

*Prognose zu den Auswirkungen der PLZ-Reform*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1290 1299

**Präsident des Landtags**

s. *Landtagspräsident*

**Praktikum**

s.a. *Ausbildungsplatz*  
s.a. *Ausbildungsstätte*  
s.a. *Berufsvorbereitung*  
s.a. *Medizinische Ausbildung*

*Vierwöchiges Betriebs- und Sozialpraktikum für Hauptschüler der Victor-von-Scheffel-Schule in Blumberg*

Überprüfung der vom Schulamt Villingen-Schwenningen verfügbaren Reduzierung des o.g. Praktikums; Stellenwert der Mitwirkung der Beteiligten vor Ort

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 30.06.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/96  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 09.09.1992 Drs 11/468  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 325

*Betriebspraktikum für Schüler der Victor-von-Scheffel-Schule Blumberg*

Wieder-Zulassung des o.g. Praktikums; Einrichtung des Angebots von Betriebspraktika an allen Schularten

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 01.07.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/108  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 09.09.1992 Drs 11/468 (dazu ÄAntr Norbert Zeller u.a. SPD und Franz Wieser u.a. CDU)  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 325  
Mittlg LReg 23.08.1994 Drs 11/4545

*Aufwertung der Hauptschule Blumberg (Viktor-von-Scheffel-Schule)*

Ermöglichung eines mittleren Schulabschlusses, Wiedereinführung des vierwöchigen Betriebspraktikums

KlAnfr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/169

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Gymnasiallehrrausbildung*

Ermöglichung eines Schulpraktikums für Studierende des Lehramts an Gymnasien

Mittlg  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/195

*Lehramtsstudium für Gymnasien*

Zahlenentwicklung über Studienabbrecher sowie Berufsausstieger an Gymnasien; Verstärkung der pädagogischen und didaktischen Ausbildung von Lehramtsstudenten an den Universitäten; Kosten und Organisationsprobleme eines Praktikums für Gymnasiallehramtsstudenten, Zahl der Praktikanten pro Gymnasialklasse, Nutzung der Erfahrungen der PH bei der Durchführung des Schulpraktikums an Grund- und Hauptschulen

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/653

*Praktika für Studierende*

Angebot an Praktika-Stellen, insbes für Studierende der Geistes- und Sozialwissenschaften; Hinwirkung auf ein Pflicht- oder Vorpraktikum sowie auf zweckorientierte Verwendung und angemessene Vergütung der Praktikanten

KlAnfr Brigitte Wimmer SPD 07.10.1992 und Antw MWF Drs 11/654

*Studienbegleitendes Praktikum in der Gymnasiallehrrausbildung*

Anerkennungsprobleme des baden-württembergischen Staatsexamens in anderen BLändern; Einführung eines ca sechswöchigen Schulpraktikums bereits während des Grundstudiums, Begleitung dieses (wohnnahen) Praktikums durch die Staatli-



chen Seminare für Schulpädagogik

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 12.11.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/898  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 03.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Gleiche Behandlung von Medizinpraktikanten*

Gleichbehandlung der Studenten im praktischen Jahr an allen Krankenhäusern

KlAnfr  
s. *Medizinische Ausbildung*  
Drs 11/2210

*Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Anstieg der Zahl von Lehramtsanwärtern; Stärkung des Praxisbezugs für den Bereich Hauptschule/Werkrealschule im Vorbereitungsdienst an den Seminaren für schulpraktische Ausbildung

GrAnfr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/2472

*Wirtschaft und Ausbildung*

Vorschläge der Kommission „Wirtschaft 2000“, Aufwertung der Bereiche Technik und Wirtschaft in Schule und Hochschule, Einführung eines Industriepraktikums iRd Lehrerausbildung

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/2717

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Ermöglichung eines einjährigen Erfahrungsaufenthaltes in der privaten Wirtschaft, insbes für Beamte aus der Umwelt- und Wirtschaftsverwaltung

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Innere Reform der Hochschulen*

Einführung von studienbegleitenden Pflichtpraktika sowie interdisziplinärer Elemente in die Studienordnungen; Vermittlung wirtschaftsnaher Qualifikationen iRd universitären Lehramtsstudiums; Aufwertung des Stellenwerts praktischer Fähigkeiten im ärztlichen Staatsexamen; Verbesserung der Studienberatung und Betreuungsrelation; Bevorzugung der Forschung zu Lasten der Lehre? Erhöhung der Lehrdeputate?

Antr  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/3071

*Gesundheitsrisiko bei Chemie-Praktika*

Abbau bzw Ersetzung von gefährlichen Stoffen bei o.g. Praktika an Hochschullabors bzw -versuchen, fortlaufende Erneuerung des Wissensstands über die Gefährlichkeit und Ökotoxikologie von Chemikalien beim wissenschaftlichen Personal und den Studenten, Umfang und Praxis der Praktika-Betreuung

KlAnfr  
s. *Unfallverhütung*  
Drs 11/3213

*Praktikumsplätze für Altenpflegeschüler*

Abweisung von Bewerbern an den Berufsfachschulen für Altenpflege aufgrund der vergeblichen Suche nach einem Praktikumsplatz; Hinwirkung auf Bereitstellung von mehr Praktikumsplätzen durch die Heimträger

KlAnfr Carla Bregenzer SPD 01.06.1994 und Antw SM Drs 11/4082

*Zulassungsbeschränkungen für Kurse, Praktika, Seminare*

Beschränkungen für o.g. (Pflicht-)Veranstaltungen, Auswirkungen auf Studienzeiten, Bewertung der angewandten Auswahlkriterien (u.a. Losverfahren); Abhilfemaßnahmen

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/4091

*Auswirkungen des PflegeversicherungsGes*

Notwendige und vorhandene Ausbildungskapazitäten im Bereich der Pflegeberufe, Lösung des Problems der mangelnden Praktikumsplätze, Qualifikation zusätzlicher Kräfte

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4562

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Ausdehnung der regelmäßigen Wirtschaftskontakte während der Ausbildung von Grund- und Haupt- sowie Realschullehrern auf alle Lehramtsstudenten; Verbesserung der Verzahnung von Schule und Arbeitswelt

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Ermöglichung eines Vereins-/Verbandspraktikums für Lehramtsstudenten

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6752

*Schulpraktikum für alle Lehramtsstudenten*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4008  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4647  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5964

**Preis (Tauschwert)**

s.a. *Grundstückswert*  
s.a. *Inflation*  
s.a. *Lebenshaltungskosten*  
s.a. *Trinkgeld*

*Deregulierung*

Aufhebung des RabattGes; Streichung von § 6 e des Ges gegen den unlauteren Wettbewerb

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/2435

*Öffentliche Verschuldung*

Ursachen, Arten und Auswirkungen der öffentlichen Verschuldung seit 1970, u.a. auf Kapitalmarkt, Geldmenge, Preissteigerungsrate, Zinsen, private Kredite, Sparleistungen, Investitionen und den Konsum; Entwicklung der Zinsbelastung und des Schuldendienstes der öffentlichen Haushalte

GrAnfr

*s. Schulden*  
Drs 11/3217

*Personelle Einkommens- und Vermögensverteilung*  
Verteilungswirkungen der staatlichen Preissubventionierungen von Gütern und Dienstleistungen

GrAnfr  
*s. Vermögen*  
Drs 11/5281

*Entwicklung des Lebensstandards in BW*  
Detaillierte Darstellung der Datenentwicklung bzw deren Wirkungen in den 90er Jahren differenziert nach Erwerbstätigen, Privathaushalten, alten und neuen BLändern: Einkommen, Sozialversicherungsbeiträge, Preise, Steuern und Abgaben, kommunale Gebühren und Beiträge, Bruttoinlandsprodukt, Sparquote und Verschuldung

GrAnfr  
*s. Lebenshaltungskosten*  
Drs 11/6402

*Die Einkommensverteilung im gesamtwirtschaftlichen Zielsystem*  
Zusammenhänge zwischen der funktionellen Einkommensverteilung und Preisbildungsprozessen

GrAnfr  
*s. Einkommen*  
Drs 11/6436

*Ursachen, Umfang und Auswirkungen der Preissteigerungen*  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2340

*Entwicklung der Verbraucherpreise als Kriterium für den Eintritt in die europäische Währungsunion*  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6314 6328

*Überbewertung der Preisstabilität iRd Währungspolitik der Bundesbank*  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6411 6417 6418

*Änd des RabattGes*  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6835 6861

## Preisnachlass

*s. Preis (Tauschwert)*

## Presse

*s.a. Pressefreiheit*  
*s.a. Presserecht*  
*s.a. Presseunternehmen*  
*s.a. Schülerpresse*  
*s.a. Zeitung*

*Medienlandschaft BW und Medienregion Stuttgart: Erhaltung und Ausbau*  
Angebot an Tageszeitungen in BW, Bedeutung der Tagespresse in der Region Stuttgart

GrAnfr  
*s. Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/877

*Sicherung von Pressefreiheit und Auskunftspflicht - Gestaltung und Ausgabe bundeseinheitlicher Presseausweise*

Erhaltung des Presseausweises und der Ausgabeberechtigung bestimmter Verbände; Festlegung des Presseausweises als alleinige Zugangsberechtigung für Journalisten (Änd der Verhaltensgrundsätze zwischen Presse und Polizei); fälschungssichere Ausgestaltung der Presseausweise

Antr  
*s. Pressefreiheit*  
Drs 11/1761

*Behinderung nichtkonformer Presse- und Gewerkschaftsarbeit in der Polizei*

Gründe des IM für die Zutrittsverweigerung zur Unterkunft der Bereitschaftspolizei in Böblingen gegenüber Vertretern der Presse und GdP, Verhinderung der Wahrnehmung baulicher und räumlicher Mißstände

Antr  
*s. Bereitschaftspolizei*  
Drs 11/2545

*Anregung eines Verzichts der Presse auf Wahlanzeigen rechtsextremistischer Parteien*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2920

## Presseausweis

*Sicherung von Pressefreiheit und Auskunftspflicht - Gestaltung und Ausgabe bundeseinheitlicher Presseausweise*

Erhaltung des Presseausweises und der Ausgabeberechtigung bestimmter Verbände; Festlegung des Presseausweises als alleinige Zugangsberechtigung für Journalisten (Änd der Verhaltensgrundsätze zwischen Presse und Polizei); fälschungssichere Ausgestaltung der Presseausweise

Antr  
*s. Pressefreiheit*  
Drs 11/1761

## Pressefreiheit

*Sicherung von Pressefreiheit und Auskunftspflicht - Gestaltung und Ausgabe bundeseinheitlicher Presseausweise*

Erhaltung des Presseausweises und der Ausgabeberechtigung bestimmter Verbände; Festlegung des Presseausweises als alleinige Zugangsberechtigung für Journalisten (Änd der Verhaltensgrundsätze zwischen Presse und Polizei); fälschungssichere Ausgestaltung der Presseausweise

Antr Dietmar Schöning u.a. FDP/DVP 20.04.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1761

*Behinderung nichtkonformer Presse- und Gewerkschaftsarbeit in der Polizei*

Gründe des IM für die Zutrittsverweigerung zur Unterkunft der Bereitschaftspolizei in Böblingen gegenüber Vertretern der Presse und GdP, Verhinderung der Wahrnehmung baulicher und räumlicher Mißstände

Antr  
*s. Bereitschaftspolizei*  
Drs 11/2545

*Einstellungspraxis und Verhalten gegenüber der Presse bei der Staatsanwaltschaft Heilbronn*

Bewertung der Forderungen eines Leitenden Oberstaatsanwalts gegenüber der „Heilbronner Stimme“ nach „Entbindung“ eines

Journalisten von der Gerichtsberichterstattung als Angriff auf die Pressefreiheit? Dienstrechtliche Konsequenzen

Antr  
s. *Staatsanwaltschaft*  
Drs 11/5070

*Medienschelte durch den MinPräs*

Beschwerden wegen mangelnder Präsentation im Südfunk und Südwestfunk, Darlegung einzelner Anlässe/Fälle, die zu Interventionen an höherer Stelle führten; Einstellung eines Fernsehjournalisten im Bonner Studio von SDR und SWF auf Veranlassung des MinPräs? Zweck einer Einladung des Landesschau-Teams nach Baden-Baden

Antr  
s. *Öffentlichkeitsarbeit*  
Drs 11/5994

*Erhaltung der Meinungsfreiheit der Medien*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2031 ff

## Pressegesetz

s. *Presserecht*

## Presserecht

*Beginn der Verjährungsfristen beim Veröffentlichenden bzw. Verbreiten volksverhetzender Schriften*

Umgehung der Strafverfolgung durch Zurückdatieren des Erscheinungsdatums bzw. Publikation im Ausland, Veröffentlichung in Deutschland nach Ablauf der presserechtlichen Verjährungsfrist, Bewertung des Vorgehens bzw. der Verfahrenseinstellung der Staatsanwaltschaft Stuttgart in einem Fall der Verbreitung rassistischer und antisemitischer Schriften; Feststellung eines gesetzlichen Regelungsbedarfs

KlAnfr  
s. *Volksverhetzung*  
Drs 11/3863

*Antisemitische und rassistische Hetzschriften*

Zahl und Ergebnisse von Ermittlungen, Anklageerhebungen und Verfahrenseinstellungen aufgrund der presserechtlichen Verjährungsfrist; Bewertung der Vorgehensweise der Staatsanwaltschaft Stuttgart in einem Fall der Verbreitung o.g. Schriften von Schweden aus; Vorlage eines mit Drs 11/3863 angekündigten GesEntw zur Änd des LPresseGes

KlAnfr  
s. *Volksverhetzung*  
Drs 11/4256

*Antidemokratische, linksextremistische und afaschistische Agitations- und Hetzschriften*

Ermittlungen, Anklageerhebungen, Urteile und Verfahrenseinstellungen aufgrund presserechtlicher Verjährungsfristen; Änd des LPresseGes

Antr  
s. *Volksverhetzung*  
Drs 11/4342

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes Rechtsbereinigungsges - 3. RBerG)*

Änd des LPresseGes

GesEntw  
s. *Rechtsvorschrift*

Drs 11/6379

## Presserechtliche Verjährung

s. *Verjährung*

## Presseunternehmen

s.a. *Verlag*  
s.a. *Zeitung*

*Medienlandschaft BW und Medienregion Stuttgart: Erhaltung und Ausbau*

Bedeutung der Verlage in BW, insbes der Stadt Stuttgart als Verlagsstadt im Bereich des Sach- und Fachbuchhandels; Beurteilung des Projekts „Haus des Buches“ in Stuttgart; Stellenwert der Zulieferindustrien der Printmedien in der Region Stuttgart

GrAnfr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/877

*Zusage von Fördermitteln an Schwäbische Zeitung Leutkirch*

Rechtsgrundlage, Verwendungszweck und Höhe der vom WM aus dem LSanierungsprogramm zugesagten Mittel

KlAnfr Fritz Kuhn GRÜNE 12.05.1993 und Antw WM Drs 11/1909

*Verbreitung von kostenlosen Agenturbeiträgen über Rundfunk in BW*

Beurteilung der Aufnahme politischer oder weltanschaulicher Agenturbeiträge in die Programme der öffentlich-rechtlichen und privaten Veranstalter; Kontrolle bzw. Sanktionierung über die Aufsichtsgremien und LfK

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/4007

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Mittlg der Kommission an den Rat und das Europäische Parlament: Reaktionen auf den Konsultationsprozeß zum Grünbuch „Pluralismus und Medienkonzentration im Binnenmarkt - Bewertung der Notwendigkeit einer Gemeinschaftsaktion“*

Klärung der Frage einer evtl erforderlichen Gemeinschaftsinitiative zur Konzentration von Medienunternehmen (Fernsehen, Hörfunk, Presse) im Binnenmarkt

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/5103

*Befürchtungen um Konzentrationsprozesse im Printmedienmarkt*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2100  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5103 5109

## Prinzhorn-Sammlung

*Prinzhorn-Sammlung*

Zurückstellung der Unterbringung in Gebäuden der Uni Heidelberg, finanzielle Förderung im Anschluß an die abgelaufene VW-Stiftung; Gewährleistung der Sicherung, Archivierung und Präsentation der Sammlung

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 09.12.1993 und Antw MWF Drs 11/3098

**Private Arbeitsvermittlung**

s. *Arbeitsvermittlung*

**Private Berufsakademie**

s. *Berufsakademie*

**Private Krankenversicherung**

s. *Krankenversicherung*

**Private Kunstschule**

s. *Kunstschule*

**Privater Paketdienst**

s. *Paketdienst*

**Privater Pflegedienst**

s.a. *Sozialer Hilfsdienst*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Private Pflegedienste*

Regelung der Zulassung und Kontrolle der Tätigkeit privater Pflegedienste

Mittlg LReg 21.07.1992 Drs 11/205

*Private Pflegedienste im Wettbewerb mit Sozialstationen*

Abrechnungsmöglichkeiten privater Pflegedienste mit den Krankenkassen

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 08.12.1993 und Antw SM Drs 11/3082

*Auswirkungen des PflegeversicherungsGes*

Auswirkungen auf die häusliche, ambulante und stationäre Pflege, auf Land und Kommunen, private und freigemeinnützige Leistungsanbieter; Bedeutung der IAV-Stellen; Umfang der vorhandenen Ausbildungskapazitäten bzw Praktikumsplätze in den Heimen; Beschleunigung des Ausbaus stationärer Einrichtungen und Bereitstellung der noch erforderlichen Pflegeplätze? Zeitperspektive für ein bedarfsdeckendes Angebot von Tages- und Kurzzeitpflegeplätzen? Ausbau der geriatrischen Rehabilitation bzw Umsetzung des Geriatriekonzepts

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4562

*Umsetzung der Pflegeversicherung*

Entwicklung der Pflegebedürftigkeit und der Pflegeinfrastruktur in den verschiedenen Stufen; Bedarfssteuerung nach den Prinzipien „ambulant vor stationär“ und „Rehabilitation vor Pflege“; Förderung/Finanzierung von Hospizdiensten, Krankenwohnungen, Sozialstationen, ambulanten Diensten, Familienpflege und Behinderteneinrichtungen; Definition und Verfahren der Feststellung von Pflegestufen; Qualitätssicherung, insbes auch bei privaten (stationären) Anbietern; Entwicklung der Pflege- und Sozialhilfekosten, Einsparungen bei Land und Kommunen; Investitionsförderung aus Mitteln des Landes und des KIF, günstigere Pflegesätze durch eine monistische Finanzierung, personenbezogene statt Objektförderung, gemeinwesenorientierte Pauschalförderung?

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4730

*Qualitätsprüfung der ambulanten Dienste*

Entwicklung vielfältiger (privater) Pflegedienste nach Einführung der Pflegeversicherung, Frage nach Eigenkontrollen, Gütezeichen o.ä. auf Anbieterseite sowie nach vorhandenen bzw notwendigen rechtlichen Vorkehrungen zur Qualitätssicherung; Anforderungen für eine Zuschußgewährung an ambulante Hilfen

Antr  
s. *Sozialer Hilfsdienst*  
Drs 11/5328

*Private Pflegedienste*

Volkswirtschaftliche Kosten der Bereitstellung sozialer Dienste durch die Wohlfahrtsverbände nach einer Untersuchung des „Wandsbeker Kreises“; Begründung des Stimmverhaltens der LReg im BRat zu der geplanten Änd von § 10 BSHG

MdlAnfr 4) Gerhard Bloemecke CDU 05.02.1996 Drs 11/7088  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6845

*Förderung privater Pflegeheimbetreiber*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1675  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4872 4875  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5700 5703

**Privater Rundfunk**

s. *Rundfunk*

**Privater Sicherheitsdienst**

s. *Bewachungsgewerbe*

**Privates Bewachungsgewerbe**

s. *Bewachungsgewerbe*

**Privathaushalt**

s. *Haushalt (Lebensführung)*

**Privathochschule**

s.a. *Kunsthochschule*

*Fernstudienzentrum Schwäbisch Gmünd*

Entwicklung, Stellenwert und Finanzierung des o.g. Studienzentrums der Fernuniversität Hagen; Versorgung der Fernstudierenden im ostwürttembergischen Raum; Konzept und Verflechtung mit umgebenden Bildungseinrichtungen; Anbindung an das DIFF in Tübingen? Einrichtung weiterer Fernstudienzentren in BW?

Antr  
s. *Fernstudium*  
Drs 11/3939

*Gustav-Siewerth-Akademie, Weilheim-Bierbronnen (Kreis Waldshut)*

Begründung des Status einer wissenschaftlichen Hochschule? Frage nach Träger, Finanzierung, Gliederung, Personalausstattung, Zugangsregelungen für Studenten und Lehrkräfte, Studien-

organisation (Fernstudium?) und -abschlüsse sowie Studiengebühren

Antr Dr. Dieter Salomon u.a. GRÜNE 23.06.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4198  
 BeschLEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785  
 PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

## Privatisierung

*s.a. Eigenbetrieb*

*s.a. Leasing*

*s.a. Unternehmen der öffentlichen Hand*

### Privatisierung

Privatisierung von Landesbeteiligungen und öffentlichen Dienstleistungen seit 1987? Anwendung des Mittelstandsförderungs-Ges in bezug auf die Vergabe von Aufträgen an Private? Erstellung einer Privatisierungsbilanz der Kommunen und LKreise: Auswirkungen auf die kommunalen Haushalte, auf die Bediensteten und Bürger; Privatisierung der Anteile an der Südwestbank, BW Bank, Landesgirokasse und Landeskreditbank (Geschäftsbankanteil); Stellungnahme zum 9. Hauptgutachten der Monopolkommission; Einrichtung einer Privatisierungsbörse

Antr FDP/DVP 09.09.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/420  
 PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1744  
 BeschLEmpf und Bericht WA 09.06.1993 Drs 11/2234  
 PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

### Privatisierung des Friedhofwesens in BW

Möglichkeiten, Zulässigkeit und evtl vorhandene Beispiele o.g. (Teil-)Privatisierung; Kostendeckungsgrad der Gemeinden im Friedhofwesen; Auswirkungen einer Privatisierung, insbes auf den Bürger

KlAnfr  
*s. Friedhof*  
 Drs 11/434

### Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften

Privatisierung nichthoheitlicher Aufgaben, insbes bei staatlichen Bauämtern, Schulämtern, beim Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz, Gewerbeaufsichts-, Vermessungs- und Gesundheitsämtern sowie Kfz-Zulassungsstellen

Antr  
*s. Verwaltungsreform*  
 Drs 11/863

### Ges zur Änd der GemeindeO

Privatisierung der von Kommunen geführten Unternehmen, die genau so gut oder kostengünstiger von Privaten betrieben werden können

GesEntw FDP/DVP 13.11.1992 Drs 11/901  
 1. Beratung PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1733  
 Mittlg LtGPräs 21.04.1993 Drs 11/1849  
 BeschLEmpf und Bericht IA 08.09.1993 Drs 11/2520  
 2. Beratung PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3414 (Ablehnung)

### Kommunale Beschäftigte in privatisierungsfähigen Betrieben

Zahl der von Kommunen betriebenen Gärtnereien, Wäschereien, Bauhöfe und Friedhöfe; Zahl der Beschäftigten; Beurteilung der seit 1982 erfolgten bzw der noch möglichen Privatisierungen

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 16.11.1992 und Antw IM Drs 11/907

### Stellenschlüssel im mittleren Vermessungsdienst

Aufgabenbereiche, die auf Freiberufler übertragbar sind

Antr  
*s. Vermessungsbehörde*  
 Drs 11/1095

### Privatfinanzierung des Scheibengipfeltunnels der B 312 in Reutlingen

Beurteilung der Auswirkungen einer Privatfinanzierung von Straßenbauvorhaben, Frage nach Betreibern sowie Art der Bezahlung der Straßenbenutzung

KlAnfr  
*s. Straßenbau*  
 Drs 11/1121

### Eichwesen

Kriterien der Gebührengestaltung des Bundes, Möglichkeiten für Kostenneutralität; Wartezeiten bei der Erst- und Nacheichung von Strahlenmeßgeräten, Abhilfemaßnahmen; Schritte zur Privatisierung des Eichwesens

KlAnfr  
*s. Eichwesen*  
 Drs 11/1404

### Stiftung Baden-württembergischer Kulturbesitz

Gründung der o.g. Stiftung, Mittelbereitstellung aus Erträgen der Privatisierung von Landesbeteiligungen

Antr  
*s. Stiftung Kulturgut*  
 Drs 11/1443

### Private Finanzierung von Straßenbauvorhaben des Landes

Darlegung der favorisierten Finanzierungsmodelle, der vorgesehenen Landes- und Bundesstraßenbauprojekte sowie deren Planungsstand; verbleibende Aufgaben beim Landesstraßenbauamt u.a. Landesbehörden?

Antr  
*s. Straßenbau*  
 Drs 11/1449

### Abbau des großen Überhangs aus laufenden Vorhaben beim Bundesfernstraßenbau in BW

Einsatz des „Verfahrensmanagers“, Auswirkungen einer Privatisierung im Autobahnbau auf die Landesstraßenbauverwaltung

Antr  
*s. Straßenbau*  
 Drs 11/1450

### Privatfinanziertes Sonderprogramm für Landesstraßen

Begründung eines Nachholbedarfs im Landesstraßenbau in Höhe von 400 Mio DM; Darlegung des vorgesehenen Sonderprogramms auf der Grundlage eines Leasingmodells; Beurteilung der Problematik einer Einschränkung verkehrspolitischer Spielräume in der Zukunft

KlAnfr  
*s. Straßenbau*  
 Drs 11/1462

*Verwaltungsreform; hier: zukünftige Rechtsform der Staatlichen Akademie für Lehrerfortbildung in Calw*

Ergebnisse und Konsequenzen einer Untersuchung des MKS über die Möglichkeit einer Privatisierung der Akademie

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/1855

*Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO über die Wirtschaftlichkeitsanalyse privater Investorenfinanzierungen für Hochbaumaßnahmen des Landes*

Mittlg  
s. *Baufinanzierung*  
Drs 11/1994

*Neue Trägerformen für die PLK*

Überlegungen in Richtung Kommunalisierung und Privatisierung; Gründung einer Betriebs-GmbH am PLK Wiesloch? Verbesserung der Wirtschaftlichkeit der Kliniken durch Auftragsvergabe nach außen, Verpachtung nicht ausgelasteter Regiebetriebe u.ä.; (Wieder-)Einbeziehung von Regiebetrieben, wie Wäschereien und Landwirtschaften, in die therapeutischen Angebote; Art und Zeitschritte der Umsetzung der „PersonalVO Psychiatrie“

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/2043

*Privatfinanzierung des Straßenbaus*

Mögliche Investoren und Renditen, Kapitalfinanzierungskosten des Landes, Träger der Verkehrsmaßnahmen; konkrete Maßnahmen und Kosten

Antr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/2064

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden, u.a. Statistisches LAmt, Straßenbau-/Flurbereinigungsämter, Geologisches LAmt, LBergamt, chemische und medizinische Untersuchungsämter, LfU, Theater, Orchester, Museen, Bibliotheken, Archivverwaltung, Bildstellen und Wilhelma; Voraussetzungen und Auswirkungen, insbes auf die Bediensteten und Bürger; vollständiger Rückzug durch Unternehmensveräußerungen; Struktureffekte für den LHaushalt; weitere Vergabe von Aufträgen an Private, Freistellung von Bediensteten für die Projektdurchführung; Auswirkungen privater Investorenmodelle, Belastung künftiger Haushalte? Umsetzung eines Beschl im Bereich Straßenbaufinanzierung

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Landesvertreter in den Kontrollorganen wirtschaftlicher Unternehmen des Landes*

Vorlage eines jährlichen detaillierten Berichts über die unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen des Landes sowie über die Landesbetriebe nach § 26 LHO, Ausweisung privatisierungsfähiger Unternehmen

Antr  
s. *Landesbeteiligungen*  
Drs 11/2151

*Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes auf die Krankenhäuser in BW*

Beurteilung der verschiedenen Modelle der öffentlichen Trägerschaft, Zahl und Art von Privatisierungen, insbes in den Bereichen Küche, Reinigung und Wäscherei

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/2314

*Mit Frauen Staat machen oder*

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Vorschläge zu Aufgabenabbau und -dezentralisierung sowie zur Privatisierung von Landeseinrichtungen: betroffene Frauen und Dienstleistungsbereiche, Fortbildungs- und Umschulungsmaßnahmen, Berücksichtigung frauenspezifischer Belange bei der beruflichen Weiterbildung

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2559

*Privatfinanzierung von Straßenbaumaßnahmen - Summe der Belastung der öffentlichen Finanzen über die gesamte Finanzierungszeit*

Darlegung einer Vergleichsrechnung zwischen Haushalts- und Privatfinanzierung anhand der B 31 Freiburg Ost

KlAnfr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/2664

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Privatisierung staatlicher Aufgaben, Verwirklichung einer „schlanken Verwaltung“

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Privatfinanzierter Straßenbau*

Bewertung als verdeckte Kreditaufnahme im Widerspruch zu Art 115 GG? Mitwirkung von Großbanken an der Preisgestaltung, Beteiligung mittelständischer Firmen von den großen Firmenkonsortien lediglich als Subunternehmen?

KlAnfr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/3326

*Nutzung von Einsparungspotentialen im Bundesfern-, Bundesstraßen- und LStraßenbau*

Realisierung der angekündigten Modelle einer privaten Finanzierung von Vorhaben im BFernstraßenbau, Mobilisierung weiterer Projekte im Autobahnbau für eine private Finanzierung nach dem Betreibermodell

Antr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/3382

*Privatisierung des badischen Notariatswesens*

Personalsituation und Stand der Aufgabenerfüllung der badischen Notariate; Privatisierung und damit Sicherstellung einer ausreichenden Versorgung der Bevölkerung mit notariellen Angeboten sowie Schaffung zusätzlicher Arbeitsplätze

Antr

s. *Notar*  
Drs 11/3396

#### *Vermögensbildung in Arbeitnehmerhand*

Beteiligung von Bediensteten am Produktivkapital im Zuge der Privatisierung von Landesbeteiligungen

Antr  
s. *Vermögensbildung*  
Drs 11/3479

#### *Privatfinanzierung im Straßenbau*

Beurteilung des Gutachtens von Prof. G. Püttner, Bewertung der im BHAushalt verankerten Privatfinanzierung als Verfassungs- und Haushaltsrechtsverstoß; Umfang der Verteuerung der Projekte durch die private Vorfinanzierung, Kosten-Nutzen-Untersuchungen; Eintreten für einen Verzicht auf die geplanten Projekte

Antr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/3497

#### *Wirtschaftliche Betriebsführung der PLKs*

Prüfung einer Privatisierung von landwirtschaftlichen, gärtnerischen oder handwerklichen Betriebszweigen ohne Verzicht auf die Möglichkeiten einer therapeutischen Nutzung; Hinwirkung auf eine wirtschaftlichere Betriebsführung durch Veränderung der Psychiatrieplanung, der Bemessungsgrundlagen in der PersonalVO Psychiatrie sowie organisatorische Änd

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/3516

#### *Privatisierung des gemeindlichen Vollzugsdienstes (Politessen)*

Zulässigkeit einer Übertragung vom Ordnungsamt an eine als GmbH geführte städtische Gesellschaft

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/3543

#### *Aufgabenübertragung auf Private*

Stelleneinsparungen durch Privatisierung von Ingenieurleistungen und Aufgaben im Bereich des Umweltschutzes, u.a. vom Geologischen Landesamt und von der LfU

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 22.03.1994 und Antw FM Drs 11/3691

#### *Messe Stuttgart*

Anstrebung der Privatisierung von Landesbeteiligungen sowie der Messengesellschaft? Verzicht auf eine künftige Beteiligung des Landes an der SMK

Antr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/3718

#### *Einsatz von privaten Investorenmodellen für kommunale Aufgaben*

Beurteilung des o.g. Vorgehens; Öffnung staatlicher Förderprogramme auch für solche Finanzierungsmodelle; Hinweise zur gemeindewirtschaftsrechtlichen Prüfung von Leasing-Finanzierungen kommunaler Bauvorhaben

Antr  
s. *Baufinanzierung*  
Drs 11/3962

#### *„Fonds Deutsche Straße“*

Beurteilung der o.g. Fondslösung zur Beschleunigung des Straßenbaus bei gleichzeitiger Entlastung künftiger LHAushalte; Einbeziehung in die Überlegungen zu einer privaten Finanzierung der Straßeninfrastruktur

KlAnfr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/4076

#### *Private Finanzierung von kommunalen Investitionen*

Erfahrungen mit Betreiber-, Kooperations-, Leasing- und Fondsfinanzierungsmodellen bundesweit; Durchleitung von öffentlichen Zuweisungen an private Investoren, (steuer-)rechtliche Hemmnisse; Zeitverzug durch die Einzelfallprüfung fast aller Leasingprojekte; Zahl der gestellten Anträge, Genehmigungspraxis der Kommunalaufsicht; Darlegung der einzelnen öffentlichen Bauinvestitionen, z.B. Schulen, Kindergärten, Krankenhäuser, Mülldeponien, Theater u.a.m., die von der Finanzverwaltung als Spezialleasing eingestuft werden mit der Folge des Verlusts von Steuervorteilen

Antr  
s. *Baufinanzierung*  
Drs 11/4251

#### *Privatisierung von Landesbeteiligungen als Voraussetzung für eine Innovationsoffensive II*

Aktuelle Debatte  
s. *Landesbeteiligungen*  
PIPr 11/50 S. 3967

#### *Private Organisations-, Betriebs- und Finanzierungsformen bei der Abwasserbeseitigung*

Gutachten, bisherige Erfahrungen und Unterstützung privater Modelle in der Trinkwasserversorgung, Abfall- und Abwasserentsorgung bundesweit; Finanzierung der Kanalnetz-Sanierung; Gleichbehandlung von öffentlich-rechtlichen Körperschaften und Privaten in der Besteuerung, Aufsicht und bei der Auftragsvergabe; Erteilung von Hinweisen, u.a. auf das Angebot einer Berliner Beratungsfirma; Einsetzung von Privatisierungsbeauftragten, Erkundung der Potentiale durch RH und Gemeindeprüfungsanstalt, regelmäßige Berichterstattung im Landes- und kommunalen Bereich

Antr FDP/DVP 25.10.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4826  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

#### *Kommunale Freibäder in BW*

Kommunale und private Bäder, Schließungen bzw Wechsel in privatwirtschaftlichen Betrieb seit 1989, Fördervereine/-gesellschaften zur Erhaltung kommunaler Bäder, Aufbau und Organisation solcher Vereine; Sicherung der Freibäder in den Kommunen durch Privatisierung, Überführung in andere Rechtsformen oder Übernahme durch Fördervereine?

KlAnfr  
s. *Schwimmbad*  
Drs 11/4840

#### *Eichwesen*

Ergebnisse einer Wirtschaftlichkeitsuntersuchung als Grundlage weiterer Schritte zur Privatisierung der Eichverwaltung; Verfügbarkeit der Anlage auf dem KfK-Gelände in Karlsruhe zur Eichung von Strahlenmeßgeräten sowie eines neuen Strahlenmeßlabors in Stuttgart-Wangen?

Antr  
s. *Eichwesen*  
Drs 11/4918

*Staatliche Akademie für Lehrerfortbildung in Calw*  
Zeitpunkt und Auswirkungen der Umwandlung in eine GmbH im Zuge der Verwaltungsreform, insbes für die staatliche Lehrerfortbildung; Wahrnehmung der Geschäftsleitung durch einen am Gewinn beteiligten, beurlaubten Beamten; Überleitung der Bediensteten in ein privatwirtschaftliches Arbeitsverhältnis, Auswirkungen auf die Einkünfte, Einverständnis der Personalvertretung?

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/5064

*Privatisierung der Sonderabfallentsorgung in BW und Verzicht auf eine landeseigene Sondermüllverbrennungsanlage*  
Beschränkung auf hoheitliche (Überwachungs-)Aufgaben, Privatisierung der SBW, Verzicht auf die o.g. Verbrennungsanlage sowie auf die Aufbereitungsanlage im Stuttgarter Hafen, Einrichtung eines zentralen LABfallamts, Verstärkung der Vermeidung und Verwertung, Mittelverwendung aus der Sondermüllabgabe zur Beratung durch die Abfallagentur

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/5112

*Inanspruchnahme privater Dienstleister bei Geschwindigkeitskontrollen*

Übertragung der o.g. Aufgaben von Kommunen und LKreisen auf Private, Erfahrungen mit der Abwicklung von Ordnungswidrigkeitsverfahren durch die Bußgeldbehörden, Darlegung evtl Personaleinsparungen

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/5269

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Verbesserung der Personal- und Geräteausstattung sowie Neuorganisation der Untersuchungsämter und Lebensmittellabors; Einsatz neuentwickelter Meßgeräte und Nachweisverfahren; Aufgabenverlagerung auf private Labors?

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

*Erfolge bei der Privatisierung kommunaler Kliniken*

Stand bzw ökonomischer Erfolg der Privatisierung von Krankenhäusern in BW

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/5981

*Bußgeldzuständigkeit örtlicher Straßenverkehrsbehörden*

Nochmalige Anhörung des Gemeindetags und LKreistags vor einer Übertragung der Bußgeldzuständigkeit auf die Gemeinden? Beurteilung der befürchteten Verzögerungen in der Bearbeitung und Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten; Voraussetzungen für die Beauftragung Privater durch Kreise und Kommunen mit der Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/6139

*Auflösungen und Privatisierungen in der Straßenbauverwaltung*  
Gefährdung der Verwaltungsreform durch die o.g. (Pauschal-)Aussage des zuständigen Fachministers Dr. Vetter

MdlAnfr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/6158

*Personalsituation in der Straßenbauverwaltung*

Altersstruktur und Auswirkungen des im Zuge der Verwaltungsreform bereits vollzogenen Stellenabbaus, Streichung weiterer Stellen auf der Grundlage eines Organisationsgutachtens bis zum Jahr 2001; Beurteilung der gesetzlich verankerten Laufbahnstruktur und Nachwuchslage nach der Aufgabenverlagerung in den gehobenen und höheren Dienst als Folge zunehmender Privatisierungen im Aufgabenfeld der Straßenbaubehörden

Antr  
s. *Straßenbaubehörde*  
Drs 11/6602

*Folgewirkungen der weiteren Mittelkürzungen im LStraßenbauetat 1995/96*

Gefährdung bzw Verschiebung von Projekten; Kriterien der Prioritätensetzung bei der Verteilung der verbleibenden Mittel; Stand der Überlegungen zur modellhaften Erprobung privater Finanzierungen

Antr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/6624

*Ges zur Änd des EigenbetriebsGes und zur Änd des Ges über den Kommunalen Versorgungsverband BW*

Erweiterte Zulassung der Eigenbetriebsform, Kompetenzstärkung der Betriebsleitungen; Anpassung des Ges über den Kommunalen Versorgungsverband an die neue Organisations- und Personalstruktur der Krankenkassen sowie an die zunehmende Privatisierung im kommunalen Bereich, Verschlingung der Gremien des KVBW

GesEntw  
s. *Eigenbetrieb*  
Drs 11/6671

*Reform der Vermessungsverwaltung*

Umwandlung zum Landesbetrieb nach § 26 I LHO oder als Anstalt des öffentlichen Rechts bzw Beibehaltung der bisherigen Organisationsform bei gleichzeitiger Verdoppelung des Anteils der öffentlich bestellten Vermessungsingenieure bei den operativen Vermessungsaufgaben; Festhalten am Ministerratsbeschluß oder Umsetzung von Vorschlägen des Kienbaum-Gutachtens?

KlAnfr  
s. *Vermessungsbehörde*  
Drs 11/6869

*Schaffung von Pensionsrücklagen*

Vorlage eines zugesagten Berichts sowie eines von der FMK angeregten GesEntw zur „Eindämmung der Steigerung der Pensionslasten“; Vorbildcharakter der in RPF und SH eingerichteten Modelle, insbes der Rücklagenbildung für Neueinstellungen nach dem Mainzer Beispiel sowie Bildung eines Grundstocks aus dem Erlös einer Privatisierung von Landesbeteiligungen

Antr  
s. *Versorgung der Beamten*  
Drs 11/6942



*Prüfung der Privatisierung von Landesbeteiligungen*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 73 105

*Erinnerung an die Privatisierungsvorschläge der FDP/DVP*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 341 359 360

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 734 ff 747 765

*Privatisierung der DB-Bahnbuslinien*

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 623 ff

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2964 2969

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4857

*Privatisierung von öffentlichen Dienstleistungen und Verwaltungen; Privatisierung des Autobahnbaus*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1063 1098 1105 1108 1110 1118

*Privatisierung staatlicher Unternehmensanteile*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1376 1377 1386

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4409 ff 4441

*Erwirtschaftung von Einsparungen im LHaushalt mit Hilfe von Privatisierungsmaßnahmen*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1608 1624

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2419 2427

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3536 3569 3579 3580 3593 3594

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6048 6050 6057 6058

*Aufforderung an die LReg zu mehr Privatisierung*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2360 2361 2396

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2701 2702 2708

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2980 2984 2989

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6446 6447 6452

*Vermehrte Privatisierung öffentlicher Dienstleistungen; Veräußerung von Landesbeteiligungen*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3114 3117 3141 3142 3146

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3432 3433 3435 3436 3439 3442 ff 3500 3505

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4151 4154 4172

*Überführung von staatlicher Aufgabenwahrnehmung in private Rechtsform; Finanzierung einer Innovationsoffensive II durch Privatisierung von Landesbeteiligungen*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4306 4312 4313 4326 4329 4348

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4899 4907 4911 4912 4922 4927 4931

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5614 5615

*Überführung von staatlicher Aufgabenwahrnehmung in private Rechtsform*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4506 4507 4516 4522 4524 4529 4530

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4621 4639

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5379 5381 5389 5394 ff

*Privatfinanzierungsmodelle im Straßenbau und staatlichen Hochbau*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5791 5822

**Privatkrankenhaus***s. Krankenhaus***Privatliquidation***s. Privatpatient***Privatpatient***s.a. Arzthonorar**s.a. Gebührenordnung für Ärzte**Neue Krankenhausstrukturen*

Subventionierung der gesetzlichen Krankenkassen durch Privatpatienten? Umfang der Kostentlastung bei den Krankenhausrechnungen für Privatpatienten, die die Arzthonorare direkt bezahlen

GrAnfr

*s. Krankenhaus*

Drs 11/916

*Defizit der Universitätskliniken*

Entwicklung der Einkünfte aus der Privatliquidation, Erfahrungen mit der ärztlichen Mitarbeiterbeteiligung, Einbeziehung des nichtärztlichen Personals?

Antr

*s. Universitätsklinik*

Drs 11/2346

*Nebentätigkeiten von leitenden Ärzten an den Kliniken des Landes*

Höhe der Einkommen aus der ambulanten Behandlung von Privatpatienten, Verhältnis zum regulären Chefarztgehalt, Anteil der Abführung an einen Pool mit Mitarbeiterbeteiligung; Situation an der Universitätsklinik Heidelberg und an der orthopädischen Klinik in Heidelberg-Schlierbach

Antr

*s. Arzt*

Drs 11/3716

*Novellierung der GOÄ*

Haltung der LReg im BRat; Beurteilung der Langzeitperspektiven der ärztlichen Privatliquidation

KlAnfr

*s. Gebührenordnung für Ärzte*

Drs 11/3930

*Privatliquidation an den Universitätsklinika und Beteiligung an der Pool-Umlage*

Umfang der Liquidationserlöse, der abgeführten Nutzungsentgelte an die Kliniken sowie der verteilten Poolmittel an die ärztlichen Mitarbeiter; Beteiligung der nicht-ärztlichen Mitarbeiter an der Pool-Umlage entsprechend ihrer Leistungserbringung; Änd des LKrankenhausGes; Regelungen in anderen BLändern

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 16.05.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4018

BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Nebentätigkeit von leitenden Ärzten an den Kliniken des Landes*

Höhe der Nebeneinkommen aus Privatliquidation, Beteiligung des nachgeordneten Personals; Zahl von Beihilfeberechtigten, Höhe der Beihilfeleistungen des Landes

Antr

*s. Arzt*

Drs 11/4282

*Privatliquidation, Nutzungsentgelt und Pool-Umlage als Wettbewerbselemente in der Universitätsmedizin*

Abführungsregelungen für liquidationsberechtigte Krankenhäuser im Ländervergleich; Beeinflussung von Berufungsverfahren zur Besetzung solcher Stellen/Professuren; Abbau von Wettbewerbsverzerrungen

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 24.08.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4529  
BeschlEmpf und Bericht WissA 18.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Höhe der von Privatpatienten verlangten Arzthonorare im Krankenhaus und vom niedergelassenen Arzt*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6083 6086

## Privatschule

s.a. Privathochschule  
s.a. Schulgeld

*Schreiben des Staatsgerichtshofs vom 10.02.1992, Az.: GR 1/92 - Normenkontrollverfahren von Abg der Fraktion der SPD, der Fraktion GRÜNE und der Fraktion der FDP/DVP betr PrivatschulGes*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 133  
BeschlEmpf und Bericht StändA 17.09.1992 Drs 11/490  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 330

*Ges zur Änd des Ges für die Schulen in freier Trägerschaft (PrivatschulGes - PSchG)*

Anpassung des PrivatschulGes an die vom BVerfG festgestellte Rechtslage, d.h. Rücknahme der 1990 vorgenommenen Streichungen bzw Kürzungen von Fördermitteln

GesEntw FDP/DVP 27.07.1992 Drs 11/227  
1. Beratung PIPr 11/9 22.10.1992 S. 448  
(Im Ausschuß zurückgezogen, s. BeschlEmpf Drs 11/6634)

*Situation am Eugen-Bolz-Gymnasium in Rottenburg; Bau eines zweiten Gymnasiums*

Bezuschussung eines Neubaus in kirchlicher und/oder städtischer Trägerschaft? Beurteilung der rechtlichen Möglichkeit für Auflagen im Hinblick auf Kurse, Kooperation und neusprachliche bzw naturwissenschaftliche Züge im Falle eines Schulneubaus in kirchlicher Trägerschaft, Lösungsvorschläge für die Stadt Rottenburg

KlAnfr  
s. Gymnasium  
Drs 11/854

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*

*Bekennnis des Landes zur Förderung der Schulen in freier Trägerschaft nach dem Grundsatz der Gleichberechtigung*

Antr GRÜNE 08.12.1992 Drs 11/1204-24  
Antr GRÜNE 08.02.1993 Drs 11/1360-2  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1233

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Entwicklung der Schulen in freier Trägerschaft seit 1983; Entwicklung der Zuschüsse in diesem Zeitraum, Vergleich mit anderen BLändern

GrAnfr  
s. Bildungspolitik  
Drs 11/1260

*Privatschulen und öffentliche Schulen*

Erfahrungsaustausch zwischen privaten und öffentlichen Schulen, insbes über erzieherische Fragen und pädagogische Konzepte; Beurlaubungspraxis für Lehrer bei einer Tätigkeit im Privatschuldienst; Entwicklung des Privatschulwesens seit Novellierung des PrivatschulGes; Vergleich zwischen Kosten und Zuschüssen in beiden Bereichen

Antr Ursula Lazarus u.a. CDU 08.03.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1533  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 28.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Schulbauförderung*

„Schicksal“ der beantragten Projekte im Schulbauförderungsprogramm 1993, konzeptionelle Überlegungen aufgrund der Schülerzahlenentwicklung; Bedarf und Antragstau der privaten Träger nach Einstellung der Schulbauförderung für Privatschulen; Umfang der Zuschüsse an öffentliche und private Träger - differenziert nach Schularten

Antr  
s. Schulgebäude  
Drs 11/2219

*Wirtschaftlichkeitsuntersuchung an Schulen*

Planungsstand, Beauftragte und Zeitraum der Untersuchung; Besetzung und Leitungskriterien der Lenkungsgruppe des MKS; Transparenz der Ausschreibung, laufende Unterrichtung des SchuLA; Prüfung der Verlagerung von Aufgaben der Verwaltung und Aufsicht auf die unterste Ebene, der Zusammenlegung verschiedener Schularten, der Ausstattung von LSchulbeirat, LEltern- und LSchülerbeirat, Einbeziehung des freien, nichtstaatlichen Schulwesens; Erhaltung der Gruppengrößen und Klassenteiler

Antr  
s. Wirtschaftsprüfung  
Drs 11/4633

*Konsequenzen aus dem BVerfGBeschluß vom 09.03.1994 zum PrivatschulGes*

Vorlage eines Konzepts zur Novellierung des PrivatschulGes, Rückkehr zur früheren Zuschußregelung für Schulbaukosten? Mittelbereitstellung im Hpl 1995/96 und in der mittelfristigen Finanzplanung für Baukostenzuschüsse an Privatschulen

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 27.10.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4860  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 18.10.1995 Drs 11/6634  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6395

*Konsequenzen aus den Urteilen des BVerfG vom März 1994 zur Förderung von Schulen in freier Trägerschaft*

Vorlage eines GesEntw zur Novellierung des PrivatschulGes, Rückkehr zur Verfassungskonformität der Finanzhilfen bzw der Schulhausbauförderung, Mittelbereitstellung im Hpl 1995/96

Antr FDP/DVP 09.11.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4915  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5057  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 18.10.1995 Drs 11/6634  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6395

*Ganztageschule*

Vorhandene und beantragte Ganztageschulen, Anteil von Privatschulen, pädagogische Konzepte, räumliche Bedingungen; Erhebung von Elternbeiträgen, Zuschussung nach dem Schulhausbauprogramm?

GrAnfr  
s. *Ganztagsschule*  
Drs 11/4981

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

*Kürzung der Zuschüsse an das japanische Gymnasium in Saulgau*

ÄAntr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 29.11.1994 Drs 11/5204-13

ÄAntr REP 02.12.1994 Drs 11/5207-3

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

*Aufstockung der Zuschüsse an Schulen in freier Trägerschaft*

ÄAntr GRÜNE 07.12.1994 Drs 11/5204-19

ÄAntr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5345-2

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721

*Landeszuschüsse für den Schulhausbau/hier: besonders für die Albert-Schweitzer-Realschule in Tübingen*

*Kürzung der Zuschüsse für öffentliche und private Schulen; Einhaltung der Mittelzusage für die o.g. Schule in Tübingen*

KlAnfr

s. *Schulgebäude*

Drs 11/5589

*Situation an weiterführenden Schulen im LKrs Calw*

Entwicklung der Übergangszahlen auf öffentliche/private Realschulen und Gymnasien seit 1990; Anteil und Fahrzeiten von Schülern aus dem jeweiligen Umland, Forderungen der Schulträger nach finanzieller Beteiligung der entsendenden Nachbargemeinden; Erwägung einer Erweiterung des Progymnasiums Bad Wildbad zum Vollgymnasium? Darlegung derzeitiger und geplanter Projekte zur Schaffung zusätzlicher Schulräume, Antragstau bzw Zuschußanteil des Landes; Problemlösungen für Gemeinden und Eltern abgewiesener Schüler

KlAnfr

s. *Weiterführende Schule*

Drs 11/5815

*Ges zur Änd des Ges für die Schulen in freier Trägerschaft*

Reduzierung der Ermessensspielräume bei der Genehmigung von Ersatzschulen; Erhöhung der Zuschüsse für Bau- und Betriebskosten bei Grundschulen, Gymnasien und Waldorfschulen der Klassen 5 bis 13; Aufhebung der dreijährigen Wartefrist; Beschränkung der Schulaufsicht; Einführung eines Beirats

GesEntw GRÜNE 16.06.1995 Drs 11/6055

1. Beratung PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5703

Mittlg LtGPräs 04.09.1995 Drs 11/6434

BeschlEmpf und Bericht SchulA 18.10.1995 Drs 11/6634

2. Beratung PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6395 (Ablehnung)

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes Rechtsbereinigungsges - 3. RBERG)*

Änd des SchulGes sowie des PrivatschulGes

GesEntw

s. *Rechtsvorschrift*

Drs 11/6379

*Ges zur Änd des PrivatschulGes*

Konsequenzen aus dem Beschluß des BVerfG vom 09.03.1994; Einräumung eines Rechtsanspruchs der Träger von genehmigten Ersatzschulen auf Bezuschussung von Schulbaumaßnahmen in Höhe von 41 % des zuschufähigen Bauaufwands, Auszahlung

in zehn Jahresraten; Erklärung der Freien Waldorfschulen zu Ersatzschulen

GesEntw LReg 25.09.1995 Drs 11/6523

1. Beratung PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6202

BeschlEmpf und Bericht SchulA 18.10.1995 Drs 11/6634 (dazu ÄAntr FDP/DVP)

2. Beratung PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6395

GBI 1995 Nr. 31 S. 764 (Ges vom 13.11.1995)

*Bericht der LReg zu einem Beschl des LtG; hier: Vergleich der im öffentlichen Schulwesen entstehenden Kosten mit den jeweils entsprechenden Zuschüssen für die privaten Schulen*

Mittlg

s. *Schule*

Drs 11/6593

*Novellierung des PrivatschulGes*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 107

*Kritik an der Bezuschussung einer privaten japanischen Schule in Saulgau*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1064

*Bedeutung der Privatschulen*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1243

*Novellierung des PrivatschulGes als Konsequenz auf das Urteil des BVerfG*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4727 4729 4733 4737

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5703 ff

## Privatschulgesetz

s. *Privatschule*

## Privatuniversität

s. *Privathochschule*

## Produktion

s.a. *Fertigungstechnik*

s.a. *Institut für Industrielle Fertigung und Fabrikbetrieb*

*Müllexport*

Vermeidungsmaßnahmen bei der Herstellung, Verpackung und Einfuhr von Produkten

KlAnfr

s. *Abfallbeseitigung*

Drs 11/358

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Umgestaltung des bestehenden Steuersystems mit dem Ziel einer gleichgewichtigeren Kostenbelastung der Produktionsfaktoren Arbeit, Kapital und Natur

GrAnfr

s. *Umweltschutz*

Drs 11/544

*Bericht der LReg zu einem Beschl des LtG; hier: Abfallvermeidung durch eine produktorientierte Umweltpolitik*

Abfallvermeidung, Rücknahmepflicht in Verbindung mit einem Wiederverwendungs- und Wiederverwertungsgebot; Entwick-

lung abfall- und schadstoffarmer Produkte und Produktionsverfahren

Mittlg  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/687

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

*Aufbau eines Technologiezentrums zur Entwicklung abfallarmer Produktionsverfahren sowie zukunftsweisender Verwertungs- und Behandlungstechniken*  
s. *Technologiezentrum*  
Drs 11/1210

*Handwerk in BW*

Konjunkturelle und strukturelle Entwicklung - gegliedert nach Betriebsgrößen, Umsätzen, Exportanteilen, Berufsgruppen sowie Einordnung in Produktion, Dienstleistung und Zulieferer

GrAnfr  
s. *Handwerk*  
Drs 11/2059

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Standorte, Genehmigungsstatus/-zeitpunkt, Kapazitäten, Fertigungsverfahren und Produkte der Chlor-/Halogenchemie; Art und Mengen der Vermeidung, Verwertung und Entsorgung anfallender Abfälle/Reststoffe, Verwertungskapazität für Kunststoffe, Anteil von PVC und Polyurethanen; Art, Ausmaß, Standorte und Messungen von Abwasser- und Luftemissionen, insbes PCB, Dioxine/Furane u.a. halogenorganische Verbindungen, FCKW, chlorierte/fluorierte Kohlenwasserstoffe, Lösemitteldämpfe; Konversionspotential von PVC in verschiedenen Umweltmedien; Maßnahmen zur Konversion chlorchemischer relevanter Produkte/Produktionen

GrAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/3687

*Chlorchemie und Wirtschaft*

Arbeitsplätze und Umsätze bei Herstellung, Verarbeitung, Anwendung und Vertrieb von Ausgangsmaterialien bzw Produkten aus der Chlorchemie, z.B. PVC, Polyurethane, Lacke, Farben, Klebstoffe, Pestizide; entstandene Kosten seit 1988 zur Schadensermittlung und -behebung in den Bereichen Boden-, Gebäude- und Wasserverunreinigung, Brandschäden, Entsorgung von Halogen-Kohlenwasserstoffabfällen sowie von Rückständen aus der Rauchgasreinigung von Müllverbrennungsanlagen, Messung von Dioxinen, PCB, PCP im öffentlichen Auftrag u.a.m.

KlAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/5254

*Markteinführung innovativer Produkte*

Realisierung des Vorschlags der Zukunftskommission 2000 zur Förderung der Markteinführung innovativer Produkte und Verfahren in Form eines verlorenen Zuschusses?

Antr  
s. *Innovation*  
Drs 11/6465

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Koppelung der wirtschaftlichen Kooperation mit der Einhaltung hier geltender umweltrechtlicher Standards; Förderung der Er-

schließung ausländischer Märkte im Bereich umweltfreundlicher Produkte, Produktionsverfahren und -anlagen; Zertifizierung der Standorte analog der EU-Öko-Audit-VO; freiwillige Vereinbarungen zur Verringerung des Energieverbrauchs und der CO<sub>2</sub>-Emissionen

GrAnfr  
s. *Außenwirtschaft*  
Drs 11/7011

*Marktwirtschaftliche Instrumente zur Schaffung einer umweltverträglichen Produktion*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 94 95 110 122 123 130 131

*Abfallvermeidung als Teil der Produktion*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 323

*Realisierung schadstoff- und abfallarmer Produktionsverfahren; Rückkehr zu ganzheitlichen Fertigungsmethoden*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 335 339 347 352 ff 379 ff

*Rahmenbedingungen für eine abfallarme Produktion; Rücknahmepflicht des Herstellers für seine Produkte*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 1993 ff

*Beschleunigung der Umsetzung von Forschungsergebnissen in der Produktion; Steigerung der Produktivität durch neue Verfahren der Produktion; Ökologisierung der Produktionsprozesse*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3431 3434 3437 3438 3448 3449

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3540 3544 3548 3551 3591 ff

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5605 ff

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5756 5757 5762 5764 ff

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6816 6825 6826

## **Produktionsgüter**

s. *Wirtschaftsgüter*

## **Produktionstechnik**

s. *Fertigungstechnik*

## **Programm Mutter und Kind**

s. *Mutter*

## **Programm Nachwachsende Rohstoffe**

s. *Biomasse*

## **Projekttag an Schulen**

s. *Schulveranstaltung*

## **Promillegrenze**

s. *Blutalkoholgehalt*

## **Promotion**

s.a. *Ehrenpromotion*

*Verstärkte Förderung der Habilitation und Promotion von Frauen*

Entwicklung der Promotionen und Habilitationen seit 1980 nach Geschlechtern, Hochschulen und Fachbereichen; Honorierung hoher Frauenanteile durch Einrichtung eines Haushaltspools;

Auswertung der hochschuleigenen Konzepte zur Förderung von Frauen in Wissenschaft und Lehre; Information zur beabsichtigten Grundgesetzänderung; Ausstattung der neu in den Hochschulgesetzen eingerichteten Frauenbeauftragten

Antr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/652

*Unmittelbarer Zugang zur Promotion für Fachhochschulabsolventen*

Umsetzung der durch Änd des UniversitätsGes möglichen Zulassung zur Promotion von besonders qualifizierten Fachhochschulabsolventen, Stand der entsprechenden Anpassung von Promotionsordnungen der Universitäts-Fakultäten, Übernahme der promovierten Absolventen in die Laufbahn des höheren Dienstes

Antr Christa Vosschulte u.a. CDU 05.11.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/840  
BeschlEmpf und Bericht WissA 25.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Graduiertenförderung*

Entwicklung des Bedarfs an Hochschullehrern, durchschnittliche Zahl qualifizierter Bewerber auf ausgeschriebene Stellen; Untersuchungsergebnisse über die berufliche Entwicklung von Stipendiaten nach dem LandesgraduiertenförderungsGes; Zahl von Promotionsstipendien an den einzelnen Universitäten, Auswirkungen der vorgeschlagenen Kürzungen des Förderungsetats

Antr  
s. *Begabtenförderung*  
Drs 11/1989

*Verleihung des Dokortitels*

Verhinderung willkürlicher Bewertungen der Prüfer, Verleihung eines akademischen Grads nach objektiven Leistungskriterien, Information von betroffenen Doktoranden über mögliche Rechtsmittel

KlAnfr Wolfram Krisch REP 13.07.1993 und Antw MWF Drs 11/2238

*Verkauf von Dokortiteln*

Titelverkauf durch deutsche Universitäten: Rechtslage, Nutznießer, Schutz der „ehrliehen“ Titelträger

KlAnfr Wolfram Krisch REP 04.10.1993 und Antw MWF Drs 11/2647

*Akademische Titel als Handelsware*

Aktuelle Debatte  
s. *Hochschulabschluss*  
PIPr 11/38 S. 3056

*Die Praxis der Universitäten bei der Promotion von Fachhochschulabsolventen*

Vorhandene bzw dem UniversitätsGes entsprechende Promotionsordnungen der Universitäten für o.g. Absolventen; Zahl und Qualität der Promotionen; Vergleich mit den Ergebnissen von Absolventen mit universitären Abschlüssen

Antr Walter Mogg u.a. SPD 15.11.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4950  
BeschlEmpf und Bericht WissA 11.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Promotionsrecht der Kunsthochschulen des Landes BW*

Kunsthochschulen, insbes Musikhochschulen, mit Promotionsordnungen bzw entsprechenden Studiengängen; Stand und Erfolgsaussichten von eingeleiteten Genehmigungsverfahren; Vergleich mit anderen BLändern

Antr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU 26.01.1996 und Stellungnahme MFK Drs 11/7073

*Art und Umfang des Handels mit Dokortiteln, Anfertigung von Doktorarbeiten im Auftrag gegen Bezahlung*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3056 ff  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4267 ff

*Ermöglichung der Promotion von Absolventen der Berufsakademien und FH*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4007 4012

## Prostitution

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Situation des Drogenmarkts, Entwicklung der Beschaffungskriminalität und -prostitution; volkswirtschaftliche Schäden; Problematik der Designerdrogen und Aufnahme in das BetäubungsmittelGes; Austrocknung des Drogenmarkts und Verminderung des Aids-Risikos durch Drogenfreigabe und Ersatzprogramme

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/106

*Menschenhandel*

Vermittlung von Frauen aus Osteuropa und Drittweltländern zur Heirat bzw zur (zwangsweisen) Prostitution, Anwerbung schwangerer Frauen und Anbieten der geborenen Kinder zur Adoption; Maßnahmen zur Unterbindung derartiger Praktiken

KlAnfr  
s. *Menschenhandel*  
Drs 11/1575

*Gewalt gegen Frauen und Mädchen*

Gewalttaten gegen Frauen im Prostitutionsmilieu, insbes erzwungene Prostitution bei ausländischen Frauen; Frage nach Statistiken landesweit bzw für den LKreiss Esslingen

Antr  
s. *Sexualstraftat*  
Drs 11/2613

*Prostitution und Menschenhandel*

Ausmaß o.g. Straftaten, Zunahme der Opfer aus Osteuropa; rechtliche Möglichkeiten, Harmonisierung des Vorgehens in Europa, Zusammenarbeit mit den Behörden in den Herkunftsländern der Frauen in der Prävention und Strafverfolgung, Maßnahmen gegen sogenannte „Heirats- und Kontaktanzeigen“, Hilfs- und Beratungsangebote in BW

Antr  
s. *Menschenhandel*  
Drs 11/2672

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Verbesserung der rechtlichen und sozialen Situation der Prostituierten, Angebot von Ausstiegshilfen für HIV-positive Prostituierte

Antr  
s. *Aids*

Drs 11/2968

*Beratungsangebote und Ausstiegshilfen für Prostituierte in BW*  
Vernetzung der Angebote, insbes im Blick auf die Beschaffungsprostitution von Drogenabhängigen; Anteil der Gesundheitsämter, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten für die Bediensteten

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 20.06.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4169

*Gewalt gegen Frauen in BW*

Zahl und Herkunftsländer der in den letzten zehn Jahren zur Zwangsprostitution nach BW verbrachten Frauen

Antr

s. *Frau*

Drs 11/4384

*Prostitutionsausübung durch ausländische Staatsangehörige*

Bewertung als Erwerbstätigkeit i.S.d. Ausländerrechts? Möglichkeiten zur Unterbindung gegenüber Personen aus der EU, aus anderen Ländern ohne Arbeitserlaubnis, als Touristen, Asylbewerber und Asylberechtigte

KlAnfr Bernhard Amann REP 07.09.1994 und Antw IM Drs 11/4589

*Prostitution*

Umfang der Mindereinnahmen an Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen; Anerkennung der Prostitution als Beruf bzw als selbständige Gewerbetätigkeit

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 06.04.1995 und Antw FM Drs 11/5772

## Protektoren-Aufpralldämpfer

s. *Schutzkleidung*

## Provinz Quebec

s. *Kanada*

## Prozessrecht

s. *Verfahrensrecht*

## Prüfung

s.a. *Ausbildungs- und Prüfungsordnung*

s.a. *Hochschulabschluss*

s.a. *Hochschulprüfung*

s.a. *Klassenarbeit*

s.a. *Prüfungsgebühren*

s.a. *Schulabschluss*

*Sicherstellung von Fördermitteln für die Schulfremdenprüfung*

Antr

s. *Schulabschluss*

Drs 11/2211

*Schulfremdenprüfung an einer Fachschule für Sozialpädagogik*

Antr

s. *Schulabschluss*

Drs 11/3661

*Korrekturaufwand bei der Abiturprüfung*

Mögliche Verfahrensänderungen zur Entlastung der Lehrer

Antr

s. *Schulabschluss*

Drs 11/4152

*Schulfremdenprüfungen*

Entwicklung der Zahl o.g. Prüfungen an den Berufsfachschulen für Altenpflege und an den Fachschulen für Sozialpädagogik seit 1985; Entlastung der beteiligten Lehrkräfte - evtl über eine „Poollösung“

KlAnfr

s. *Schulabschluss*

Drs 11/4211

*Durchführung der Abiturprüfung*

Erhöhter Zeitdruck durch Verlegung des Abiturs an das Schuljahresende unter Beibehaltung des dreistufigen Korrekturverfahrens, Zusammentreffen der Zweitkorrektur mit den zentralen Klassenarbeiten in Klasse 10 sowie des mündlichen Abiturs mit abschließenden Klassenarbeiten; Abmilderung der Belastung

KlAnfr

s. *Schulabschluss*

Drs 11/4380

*Zeitliche Verschiebung der Abiturtermine*

KlAnfr

s. *Schulabschluss*

Drs 11/4932

*Kosten zentraler Prüfungen an Haupt-, Real- und Berufsschulen*

Detaillierte Darstellung der Kosten o.g. Abschlußprüfungen, der Schulfremdenprüfungen sowie Übertrittsprüfungen zu weiterführenden Schulen nach Klasse 4

KlAnfr

s. *Schulabschluss*

Drs 11/5496

*Kosten zentraler Prüfungen*

Umfang prüfungsbedingter Unterrichtsausfälle; eingesetzte Lehrkräfte, Arbeitsaufwand und Kosten der Entwicklung und Vorbereitung der zentralen Aufgabenstellungen und Überprüfungen am Gymnasium sowie der Zweit- und Drittkorrekturen; Unterrichtsausfall bzw Vertretungsstunden infolge der Drittkorrekturen

KlAnfr

s. *Schulabschluss*

Drs 11/5497

## Prüfungsgebühren

*Prüfgebühren für Hebammen*

Verzicht auf die Prüfungsgebühren an den Hebammenschulen, Gleichstellung mit den Krankenpflegeschulen

KlAnfr Dietmar Schöning FDP/DVP 15.12.1992 und Antw

SM Drs 11/1112

## Prüfungsordnung

s. *Ausbildungs- und Prüfungsordnung*

## Prüfungsvergütung

s. *Vergütung (Einkünfte)*

**Psychiatrie**

s.a. *Arbeitstherapie*  
 s.a. *Neurologe*  
 s.a. *Psychologe*  
 s.a. *Psychotherapeut*  
 s.a. *Unterbringungsgesetz*

**§ 3 BSHG und die Festlegung von Pflegesätzen**

Einführung eines Pflegeschlüssels auch für gerontopsychiatrische Pflegebedürftige

Antr  
 s. *Pflegekosten*  
 Drs 11/377

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Versorgung mit psychiatrischen Abteilungen an Krankenhäusern*

Mittlg LReg 01.10.1992 Drs 11/628

**Qualitätssicherung in der Psychiatrie**

Untersuchung der Wechselbeziehungen zwischen stationärer und außerstationärer Behandlung, Gründe für die hohe Quote von Rückfällen und Wiedereinweisungen; Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen niedergelassenen Ärzten und Komplementärdiensten sowie des Notdienstsystems der niedergelassenen Ärzte

Antr FDP/DVP 20.10.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/746  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634  
 PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885  
 Mittlg LReg 13.12.1993 Drs 11/3139

*Flugblätter der Scientology-Initiative „Kommission für Verstöße der Psychiatrie gegen die Menschenrechte e.V.“*

Maßnahmen gegen die im Raum Nürtingen verteilten Flugblätter mit der Überschrift „Psychiatrie tötet“

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 23.10.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/778  
 BeschlEmpf und Bericht SchulA 03.03.1993 Drs 11/1634  
 PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

**Auswirkungen des Maßregelvollzugs auf die PLKs**

Entwicklung der Zahl eingewiesener Täter seit 1982, Anteil an der Gesamtzahl der Patienten, Auswirkungen auf die Personalfuktuation, notwendige Investitionen; Erweiterung der personellen, räumlichen und sachlichen Kapazitäten; Frage nach einer Gesamtkonzeption

Antr  
 s. *Maßregelvollzug*  
 Drs 11/851

*Unterbringung Hirnverletzter im Psychiatrischen Landeskrankenhaus Winnenden*

Maßnahmen gegen die Unterbringung in Mehrbettzimmern an offenen Fluren; Realisierung des angekündigten Programms zur Bereitstellung von Dauerpflegeplätzen für Menschen mit schweren Schädelhirnverletzungen

KlAnfr  
 s. *Hirnverletzter*  
 Drs 11/908

**Gemeindepsychiatrischer Verbund**

Zwischenergebnisse der o.g. Arbeitsgruppe des Landesarbeitskreises Psychiatrie; Verbesserung der Zusammenarbeit von niedergelassenen Ärzten, ambulanten Diensten, Krankenhäusern

und Versorgungseinrichtungen bei der Behandlung von psychisch Kranken

Antr Wolfgang Daffinger u.a. SPD 08.06.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2042  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774  
 PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

**Neue Trägerformen für die PLK**

Überlegungen in Richtung Kommunalisierung und Privatisierung; Gründung einer Betriebs-GmbH am PLK Wiesloch? Verbesserung der Wirtschaftlichkeit der Kliniken durch Auftragsvergabe nach außen, Verpachtung nicht ausgelasteter Regiebetriebe u.ä.; (Wieder-)Einbeziehung von Regiebetrieben, wie Wäschereien und Landwirtschaften, in die therapeutischen Angebote; Art und Zeitschritte der Umsetzung der „PersonalVO Psychiatrie“

Antr Alfred Haas u.a. CDU 09.06.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2043  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774  
 PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

**Ausübung von kriminellen Handlungen durch PLK-Patienten**

Zahl und Art der Fälle innerhalb und außerhalb der PLK seit 1990, Herkunft der Täter aus forensischen o.a. Abteilungen? Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung, insbes von Frauen; Entschädigungsregelung für die betroffenen Opfer

Antr  
 s. *Krankler*  
 Drs 11/2113

**Ärztliche Behandlung psychisch Kranker**

Übertragbarkeit der Untersuchungsergebnisse der WHO-Studie zur Epidemiologie psychischer Störungen auch auf die BRrepublik? Hinwirkung auf eine raschere Erkennung und sachgerechte Behandlung psychischer Erkrankungen

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 22.06.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2116  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 07.10.1993 Drs 11/2948  
 PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

**Versorgung und Betreuung von chronisch mehrfachgeschädigten Alkoholkranken**

Zahl, Zusammensetzung und stationäre Unterbringung der Betroffenen in PLK, Alten(pflege-)heimen u.a. Einrichtungen; Kosten, Pflegesätze und Kostenträger; Modellprojekte; Bedarf und Existenz von tagesstrukturierenden Angeboten; Einbeziehung in Formen des betreuten Wohnens?

Antr  
 s. *Suchtbekämpfung*  
 Drs 11/4202

*„Friedensbewegung Europa, Aktionsbüro Bosnien-Herzegowina“ - Verdacht auf Scientology-Tarnorganisation*

Personelle Zusammensetzung der o.g. Organisation, Ziele, Aktivitäten und Verbindungen, u.a. zu Mitgliedern der „Kommission für Verstöße gegen Menschenrechte in der Psychiatrie“

Antr  
 s. *Sekte*  
 Drs 11/2329

**Gerontopsychiatrische Weiterbildung von Altenpflegerinnen und Altenpflegern**

Zahl der gerontopsychiatrisch auffälligen alten Menschen in Pflegeheimen; Berücksichtigung der Problematik bei der Aus-

bildung bzw. Ermöglichung einer entsprechenden Weiterbildung  
Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD 17.08.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2364  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 28.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Psychotherapeutische Versorgung und PsychotherapeutenGes*  
Situation der Versorgung mit Psychotherapeuten, Zahl der ambulant und stationär Behandlungsbedürftigen, Wartezeiten; (Fehl-)Behandlungen mit Psychopharmaka und Arzneimittelsucht; Rückführung der restriktiven Bewilligungspraxis von Therapien auf das vorherige (notwendige) Maß; Verabschiedung des o.g. GesEntw über den BRat: Schaffung eines einheitlichen Berufsbilds sowie eines Kooperationsverfahrens zwischen Psychologen und Ärzten, Zulassung anerkannter bzw. neuer Therapieformen, Regelung der Aus- und Fortbildung, eigene Budgetierung bei den Krankenkassen und Reduzierung der Selbstbeteiligung, Vertrauensschutz gegenüber bisherigen, an der Kassenversorgung teilnehmenden Therapeuten mit einem Studium der klinischen Psychologie

Antr  
s. *Psychotherapeut*  
Drs 11/2375

#### *Rehabilitation psychisch Kranker*

Verbesserung der Vorbereitung und Kapazitäten auf seiten der Psychiatrie und der Rentenversicherungsträger, Initiierung von Modelleinrichtungen für die (berufliche) Rehabilitation psychisch Kranker; Stellenwert der gemeindepsychiatrischen Zentren, die eine stärker ganzheitlich orientierte Therapie und Rehabilitation psychisch Kranker ermöglichen

Antr  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/2439

#### *PsychotherapeutenGes*

Ablehnung der im o.g. Entw vorgesehenen Selbstbeteiligung, Erweiterung des Indikationskatalogs um psychosomatische und psychotische Erkrankungen, Erhaltung der bisherigen Qualitätsstandards iRd Übergangsregelungen, Möglichkeiten der Qualitätssicherung sowie einer angemessenen Honorierung der künftigen psychologischen Psychotherapeuten, Beurteilung der Zahl von Ausbildungsplätzen sowie der Ausbildungszeit an den psychiatrischen Kliniken

Antr  
s. *Psychotherapeut*  
Drs 11/2620

#### *Abweisung von HIV-positiven Patientinnen und Patienten beim psychiatrischen Landeskrankenhaus Ravensburg*

Abweisung einer HIV-positiven, an Epilepsie erkrankten Frau in Ravensburg; Ausschluß einer Wiederholung derartiger Vorgänge  
KlAnfr  
s. *Kranker*  
Drs 11/2641

#### *Neue Rechtsformen für die Psychiatrischen LKrankenhäuser; besondere Probleme des PLK Emmendingen*

Anstreben einer GmbH-Lösung mit den LKreisen als Gesellschafter; Beantragung von Institutsambulanzen; Schaffung einer neurologischen Station sowie Erwerb eines Computertomographen in Emmendingen; Verbesserung der stationären Versorgung Südbadens im Bereich der Jugendpsychiatrie

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 05.10.1993 und

Stellungnahme SM Drs 11/2652

#### *Kinderkrippe am PLK Reichenau*

Gefährdung der Zuschüsse des SM ab Hj 1995? Gewährleistung der weiteren Betreuung für Kinder im Krippenalter (unter 3 Jahren) in der o.g. Einrichtung

MdlAnfr  
s. *Kindertagesstätte*  
Drs 11/3069

#### *Personalsituation am PLK Wiesloch*

Einbeziehung von nicht zur direkten psychiatrisch-therapeutischen Versorgung gehörenden Ärztstellen in die Stellenberechnung nach der PsychiatriepersonalvertretungsO; Sicherstellung des Versorgungsstandards für psychisch Kranke auch in Zeiten finanzieller Engpässe

Antr Wolfgang Daffinger u.a. SPD 17.01.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3246  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 17.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

#### *Heime für chronisch psychisch Kranke*

Untersuchung über Mißstände im Verlegungsbereich des PLK Weinsberg; Entwicklung bzw. gesetzliche Verankerung von Standards nach den Forderungen verschiedener Expertenkommissionen; verbesserte Kontrolle der Einhaltung des bestehenden HeimGes

Antr  
s. *Heimaufsicht*  
Drs 11/3489

#### *Wirtschaftliche Betriebsführung der PLKs*

Prüfung einer Privatisierung von landwirtschaftlichen, gärtnerischen oder handwerklichen Betriebszweigen ohne Verzicht auf die Möglichkeiten einer therapeutischen Nutzung; Hinwirkung auf eine wirtschaftlichere Betriebsführung durch Veränderung der Psychiatrieplanung, der Bemessungsgrundlagen in der PersonalVO Psychiatrie sowie organisatorische Änd

Antr Alfred Haas u.a. CDU 25.02.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3516  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 23.06.1994 Drs 11/4501  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

#### *Zukunft der Pflegeberufe*

Bemühungen von Sozialstationen und Pflegeheimen um Psychiatrieschwestern

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/3988

#### *Psychostreß und Psychoterror am Arbeitsplatz (Mobbing)*

Begriffsdefinitionen, Statistiken, in- und ausländische Studien; Beziehung zum Gewaltbegriff; Ursachen, Handlungsweisen, Täter, Opfer und Folgen für Arbeitgeber, Betroffene und Gesellschaft - differenziert nach Privatwirtschaft und öffentlichem Dienst; Arbeitsunfähigkeit, Krankenhausaufenthalte, Frühinvalidität, Kündigungen, Selbstmorde wegen psychiatrischer Krankheiten, u.a. Psychosen, Neurosen; Beziehung zwischen Mobbing und sexueller Belästigung am Arbeitsplatz; Konsequenzen, u.a. Fortbildung, soziale Präventivmedizin, Änd in der Arbeitsorganisation, im Dienstrecht und Arbeitsvertragsrecht

GrAnfr  
s. *Psychoterror*  
Drs 11/4014



*Koordinationsprobleme bei der Versorgung psychisch Kranker*  
Verbesserte Betreuung durch den sozialpsychiatrischen Dienst in Krankenhäusern, Pflegeheimen und zu Hause; Besuche bzw. Beratung von Fachärzten; Qualitätssicherung der nachstationären Betreuung; Ausbau von Rehabilitationseinrichtungen und Tageskliniken

Antr  
s. *Krankenversorgung*  
Drs 11/4344

*Umsetzung der Pflegeversicherung*

Bedarfssteuerung für ein „betreutes Wohnen zuhause“ in allen Pflegestufen, gerontopsychiatrische bzw. psychiatrische Betreuung von Pflegebedürftigen in privaten Haushalten

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4730

*Nutzung des ehemaligen französischen Militärkrankenhauses „Francis Picaud“ in Bühl-Rittersbach*

Einrichtung einer psychiatrischen Klinik: Voraussetzungen, Finanzbedarf für Erwerb, Sanierung und Umbaumaßnahmen

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 19.10.1994 und  
Antw SM Drs 11/4796

*Neustrukturierung der PLKs*

Betreibung der PLK in neuen Rechtsformen, Vorlage bzw. inhaltliche Ausgestaltung eines ErrichtungsGes, Bestellung und Rechtsstatus eines Geschäftsführers im Falle der Bildung selbständiger Anstalten des öffentlichen Rechts, Notwendigkeit einer Abteilungsgliederung, Aufrechterhaltung der Zusatzversorgung für die Beschäftigten, Existenz einer geeigneten Tarifgemeinschaft

Antr Alfred Haas u.a. CDU 24.10.1994 und Stellungnahme  
SM Drs 11/4812  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Kinderbetreuungseinrichtung am PLK Reichenau*

Sonderpädagogisches Konzept, Trägerschaft und Finanzierung o.g. Einrichtung; Erfüllung personeller und organisatorischer Voraussetzungen zur Anerkennung als förderfähige Einrichtung; Etatisierung von Fördermitteln im Hpl 1995/96?

Antr  
s. *Kinderbetreuung*  
Drs 11/4813

*PLK Bad Schussenried*

Kooperation mit der Universität Ulm, Auswirkungen der Einrichtung einer Psychiatrie in Ulm; Problematik einer Zusammenführung der PLK Bad Schussenried und Zwiefalten mit Hilfe einer gemeinsamen Geschäftsführung

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 31.10.1994 und Antw SM Drs  
11/4861

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

Einrichtung von 48 zusätzlichen gerontopsychiatrischen Betten beim Zentralinstitut für Seelische Gesundheit Mannheim

ÄAntr Dr. Dieter Puchta SPD 08.12.1994 Drs 11/5214-4  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4824

*Ausbildungsinhalte in den Pflegeberufen*

Ausrichtung der Fortbildungsangebote für Pflegepersonal in Krankenhäusern, Altenpflege- und Behinderteneinrichtungen

auf neue Anforderungen, u.a. Zunahme der ambulanten Versorgung, Gerontopsychiatrie, Rehabilitation oder Sterbebegleitung

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/5235

*Fehlbelegungen in psychiatrischen Akut-Krankenhäusern*

Umfang und Auswirkungen der Fehlbelegung mit reha-fähigen Patienten; Bewertung von Angeboten wie betreutes Wohnen, Tagesstätten u.ä.; Betreuung psychisch Kranker am Arbeitsplatz durch psychosoziale Dienste; Verbesserung der Zusammenarbeit mit den Arbeitsämtern?

KlAnfr Jörg Döpfer CDU 17.03.1995 und Antw SM Drs  
11/5649

*Ges zur Neuorganisation der Psychiatrischen LKrankenhäuser*

Überführung in rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts als Zentren für Psychiatrie, Übernahme der bisherigen Aufgaben und Bediensteten sowie deren arbeitsrechtliche Vereinbarungen im Wege der Gesamtrechtsnachfolge, Übertragung des Maßregelvollzugs auf die Zentren als Pflichtaufgabe nach Weisung, Strukturierung in Anlehnung an privatrechtliche Unternehmen mit einem Geschäftsführer als Angestellten auf Zeit, Regelung der Entgelterhebung für erbrachte Leistungen, Bezuschussung von Investitionen und nicht pflegesatzfähigen Aufwendungen über den Landeshaushalt; Änd des LKrankenhausGes, des UnterbringungsGes und des AusführungsGes zum GerichtsverfassungGes

GesEntw LReg 08.05.1995 Drs 11/5876  
1. Beratung PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5534  
BeschlEmpf und Bericht SozA 14.06.1995 Drs 11/6064 (dazu ÄAntr Nr. 1-2)  
ÄAntr REP 21.06.1995 Drs 11/6112-1  
ÄAntr GRÜNE 26.06.1995 Drs 11/6112-2  
2. Beratung PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5718  
GBI 1995 Nr. 19 S. 510 (Ges vom 03.07.1995)

*Versorgungsstrukturen in der Kinderpsychiatrie*

Vorhandene bzw. notwendige Zahl von Betten sowie niedergelassenen Jugendpsychiatern und -therapeuten; regionale Ungleichgewichte; Abbau der Defizite im stationären und ambulanten Bereich

Antr FDP/DVP 10.05.1995 und Stellungnahme SM Drs  
11/5895  
BeschlEmpf und Bericht SozA 28.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Unterbringungssituation im PLK Wiesloch*

Bettenzahlen der einzelnen Stationen, Einblickverweigerung in das Unterbringungszimmer für Besucher der Station B 33, Überlastung von Ärzten und Pflegepersonal, Zeitvorgaben für die Pflege von Bedürftigen pro Tag?

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 17.05.1995 und  
Antw SM Drs 11/5933

*Verzögerte Herausgabe von Krankheitsunterlagen durch Psychiatrische Kliniken aufgrund von datenschutzrechtlichen Problemen*

Beschleunigung o.g. Datenübermittlung an die sozialmedizinischen Dienste zur Vermeidung von Verzögerungen bei der Bearbeitung von Rentenanträgen

MdlAnfr  
s. *Krankenunterlagen*  
Drs 11/6158

*Einflußnahme von Scientology-Organisationen auf Patienten in den Psychiatrischen LKrankenhäusern*

Aktivitäten von Scientology und ihrer Tarnorganisation „Kommission für Verstöße der Psychiatrie gegen Menschenrechte (KVPM)“ in den PLK; Information der Mitarbeiter; Verhinderung der Kontaktaufnahme mit Patienten; Beurteilung der Verunglimpfung der Psychiatrie in der Publikation „Die Freiheit“

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 20.10.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6647

BeschlEmpf und Bericht SozA 25.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Gemeindenaher Psychiatrie im mittelbadischen Raum*

Verwendung des ehemaligen Militärkrankenhauses „Francis Picaud“ in Bühl? Konzentration der Gesamtversorgung auch für den LKrs Rastatt und den Stadtkreis Baden-Baden in Offenburg?

KlAnfr Ursula Lazarus CDU 14.12.1995 und Antw SM Drs 11/6939

*Gemeindenaher psychiatrische Vollversorgung im LKrs Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden*

Verwendung des ehemaligen französischen Militärkrankenhauses „Francis Picaud“ in Bühl? Erwägungen der Krankenkassen zur Aufgabe der Kliniken Gunzenbachhof Baden-Baden und Achertalklinik Ottenhöfen, Gewährleistung einer Gesamtversorgung der Region Mittelbaden im Falle einer Konzentration auf den Standort Offenburg?

KlAnfr Heinz Goll SPD 08.01.1996 und Antw SM Drs 11/6993

*Wohnortnahe Psychiatrie, Fortentwicklung des LPsychiatrieplans*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1263 1273 ff

**Psychiatrisches Landeskrankenhaus**

s. *Psychiatrie*

**Psychisch Kranker**

s. *Kranker*

**Psychologe**

s.a. *Geistheiler*

s.a. *Neurologe*

s.a. *Psychotherapeut*

*Psychotherapeutische Versorgung und PsychotherapeutenGes*

Situation der Versorgung mit Psychotherapeuten, Zahl der ambulant und stationär Behandlungsbedürftigen, Wartezeiten; (Fehl-)Behandlungen mit Psychopharmaka und Arzneimittelsucht; Rückführung der restriktiven Bewilligungspraxis von Therapien auf das vorherige (notwendige) Maß; Verabschiedung des o.g. GesEntw über den BRat: Schaffung eines einheitlichen Berufsbilds sowie eines Kooperationsverfahrens zwischen Psychologen und Ärzten, Zulassung anerkannter bzw neuer Therapieformen, Regelung der Aus- und Fortbildung, eigene Budgetierung bei den Krankenkassen und Reduzierung der Selbstbeteiligung, Vertrauensschutz gegenüber bisherigen, an der Kassenversorgung teilnehmenden Therapeuten mit einem Studium der klinischen Psychologie

Antr

s. *Psychotherapeut*

Drs 11/2375

*PsychotherapeutenGes*

Ablehnung der im o.g. Entw vorgesehenen Selbstbeteiligung, Erweiterung des Indikationskatalogs um psychosomatische und psychotische Erkrankungen, Erhaltung der bisherigen Qualitätsstandards iRd Übergangsregelungen, Möglichkeiten der Qualitätssicherung sowie einer angemessenen Honorierung der künftigen psychologischen Psychotherapeuten, Beurteilung der Zahl von Ausbildungsplätzen sowie der Ausbildungszeit an den psychiatrischen Kliniken

Antr

s. *Psychotherapeut*

Drs 11/2620

*Auswirkungen des PsychotherapeutenGes auf BW*

Zahl der niederlassungswilligen, benötigten und nachzuqualifizierenden psychologischen Psychotherapeuten, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten; Zeitraum und Kosten der Bereitstellung entsprechender Ausbildungskapazitäten

Antr

s. *Psychotherapeut*

Drs 11/2817

*Wirtschaftliche Bedeutung des Gesundheitswesens*

Arbeitsplatzentwicklung bei Psychologen, Physiotherapeuten und Logopäden

Antr

s. *Gesundheitswesen*

Drs 11/4559

*Versorgungsstrukturen in der Kinderpsychiatrie*

Vorhandene bzw notwendige Zahl von Betten sowie niedergelassenen Jugendpsychiatern und -therapeuten; regionale Ungleichgewichte; Abbau der Defizite im stationären und ambulanten Bereich

Antr

s. *Psychiatrie*

Drs 11/5895

**Psychologie**

s.a. *Akademie für Tiefenpsychologie und analytische Psychotherapie*

s.a. *Arbeitstherapie*

s.a. *Kunsttherapie*

s.a. *Okkultismus*

s.a. *Psychologe*

s.a. *Psychotherapeut*

s.a. *Psychotherapie*

*Förderung der „Wissenschaftlichen Gesellschaft zur Förderung der Parapsychologie, Parapsychologische Beratungsstelle“*

Aufhebung der Mittelsperre; Gewährung des Zuschusses an die Beratungsstelle zur präventiven Bekämpfung von Sekten sowie von deren Auswirkungen

KlAnfr

s. *Psychosoziale Beratung*

Drs 11/1910

*Minimale Cerebrale Dysfunktion (MCD)*

Umfang und Ursachen von Teilleistungsstörungen bei Kindern und Jugendlichen; Verbesserung der personellen Besetzung des schulpsychologischen Dienstes

Antr

s. *Lernbehinderung*

Drs 11/2129

*Psychotherapeutische Versorgung und PsychotherapeutenGes*  
Situation der Versorgung mit Psychotherapeuten, Zahl der ambulant und stationär Behandlungsbedürftigen, Wartezeiten; (Fehl-)Behandlungen mit Psychopharmaka und Arzneimittelsucht; Rückführung der restriktiven Bewilligungspraxis von Therapien auf das vorherige (notwendige) Maß; Verabschiedung des o.g. GesEntw über den BRat: Schaffung eines einheitlichen Berufsbilds sowie eines Kooperationsverfahrens zwischen Psychologen und Ärzten, Zulassung anerkannter bzw neuer Therapieformen, Regelung der Aus- und Fortbildung, eigene Budgetierung bei den Krankenkassen und Reduzierung der Selbstbeteiligung, Vertrauensschutz gegenüber bisherigen, an der Kassenversorgung teilnehmenden Therapeuten mit einem Studium der klinischen Psychologie

Antr  
s. *Psychotherapeut*  
Drs 11/2375

#### *Logopäden*

Versorgungssituation und Wartezeiten - differenziert nach Ballungszentren und ländlichen Gebieten, Behandlungsbedürftigen, Prävention und Therapie; Anpassung des Berufsbilds der Logopäden und deren Ausbilder an die gestiegenen Anforderungen, insbes auf den Gebieten der Neurolinguistik, der Psychologie und Pädagogik; Umwandlung in eine FH-Ausbildung, Überführung der Fachschulen in FH, Einrichtung von Lehrstühlen, Betreibung von Forschung und Effizienzkontrolle der eingeführten Behandlungsmethoden

Antr  
s. *Logopäde*  
Drs 11/3932

#### *Psychostreß und Psychoterror am Arbeitsplatz (Mobbing)*

Begriffsdefinitionen, Statistiken, in- und ausländische Studien; Beziehung zum Gewaltbegriff; Ursachen, Handlungsweisen, Täter, Opfer und Folgen für Arbeitgeber, Betroffene und Gesellschaft - differenziert nach Privatwirtschaft und öffentlichem Dienst; Arbeitsunfähigkeit, Krankenhausaufenthalte, Frühinvalidität, Kündigungen, Selbstmorde wegen psychiatrischer Krankheiten, u.a. Psychosen, Neurosen; Beziehung zwischen Mobbing und sexueller Belästigung am Arbeitsplatz; Konsequenzen, u.a. Fortbildung, soziale Präventivmedizin, Änd in der Arbeitsorganisation, im Dienstrecht und Arbeitsvertragsrecht

GrAnfr  
s. *Psychoterror*  
Drs 11/4014

#### *Medizinisch-psychologische Untersuchungen (MPU)*

Zahl, Ergebnisse und Aussagekraft der vom TÜV wegen körperlichen Beeinträchtigungen, Suchtauffälligkeiten, (Wieder-)Erlangung der Fahrerlaubnis u.a. Anlässen durchgeführten Untersuchungen seit 1990

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/4520

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

*Förderung der Aufklärungsarbeit der Aktion Bildungsinformation sowie der parapsychologischen Beratungs- und Informationsstelle in Freiburg über Jugendsekten und Psychogruppen*

s. *Sekte*  
Drs 11/5204

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

*Eingabe der Frau R.C. aus W. vom 20.09.1993 - Parapsychologische Beratungsstelle in Freiburg i.Br.*

BeschlEmpf und Bericht FA 09.12.1994 Drs 11/5204 S. 7  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721

#### *Führerschein von Alkoholsündern*

Feststellung der Notwendigkeit von Nachschulungen, Tests oder medizinisch-psychologischen Gutachten in engem zeitlichen Zusammenhang mit der Urteilsverkündung; Ermöglichung der Erfüllung solcher Auflagen und entsprechender Antragstellung bereits während der Sperrfrist

Antr  
s. *Führerschein für Kraftfahrzeuge*  
Drs 11/5185

#### *Verhaltensstörungen bei Polizeibeamten*

Umfang und Art o.g. Störungen bei Beamten in Polizeirevieren mit großer Kriminalitätsbelastung; vor- und nachsorgende Maßnahmen

KIAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5248

#### *Versorgungsstrukturen in der Kinderpsychiatrie*

Vorhandene bzw notwendige Zahl von Betten sowie niedergelassenen Jugendpsychiatern und -therapeuten; regionale Ungleichgewichte; Abbau der Defizite im stationären und ambulanten Bereich

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/5895

#### *Dachverband Geistiges Heilen (DGH)*

Zahl, medizinische Qualifikation, Behandlungsformen und Honorarforderungen von Geistheilern; Mitglieder und Verhaltenskodex des Dachverbands; Kriterien und Zeitabstände von Überprüfungen der Mitglieder; Schließung rechtlicher Lücken angesichts des expandierenden Marktes an Geistheilern

KIAnfr  
s. *Geistheilern*  
Drs 11/5906

#### *Zunahme okkulten Zirkel und Handlungen; Förderung der Beratungsstelle für Parapsychologie in Freiburg*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5145 ff

## **Psychose**

### *s.a. Gehirnkrankheit*

#### *Ärztliche Behandlung psychisch Kranker*

Übertragbarkeit der Untersuchungsergebnisse der WHO-Studie zur Epidemiologie psychischer Störungen auch auf die BRrepublik? Hinwirkung auf eine raschere Erkennung und sachgerechte Behandlung psychischer Erkrankungen

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/2116

#### *PsychotherapeutenGes*

Ablehnung der im o.g. Entw vorgesehenen Selbstbeteiligung, Erweiterung des Indikationskatalogs um psychosomatische und psychotische Erkrankungen

Antr  
s. *Psychotherapeut*  
Drs 11/2620

#### *Medikamentensucht*

Zunahme der Medikamentenabhängigkeit, insbes bei Frauen ab dem 40. Lebensjahr; Hinwirkung auf eine zurückhaltendere Verschreibungspraxis von Beruhigungsmitteln bei Angststörungen und depressiven Verstimmungen, Verstärkung der Zusammenarbeit von Ärzten und Psychotherapeuten, Entwicklung von Programmen für eine spezifische Beratung von Frauen mit Suchtproblemen; Vernetzung von Beratungsangeboten mit der ärztlichen Praxis

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3251

#### *Psychostreß und Psychoterror am Arbeitsplatz (Mobbing)*

Begriffsdefinitionen, Statistiken, in- und ausländische Studien; Beziehung zum Gewaltbegriff; Ursachen, Handlungsweisen, Täter, Opfer und Folgen für Arbeitgeber, Betroffene und Gesellschaft - differenziert nach Privatwirtschaft und öffentlichem Dienst; Arbeitsunfähigkeit, Krankenhausaufenthalte, Frühinvalidität, Kündigungen, Selbstmorde wegen psychiatrischer Krankheiten, u.a. Psychosen, Neurosen; Beziehung zwischen Mobbing und sexueller Belästigung am Arbeitsplatz; Konsequenzen, u.a. Fortbildung, soziale Präventivmedizin, Änd in der Arbeitsorganisation, im Dienstrecht und Arbeitsvertragsrecht

GrAnfr  
s. *Psychoterror*  
Drs 11/4014

#### *Verhaltensstörungen bei Polizeibeamten*

Umfang und Art o.g. Störungen bei Beamten in Polizeirevieren mit großer Kriminalitätsbelastung; vor- und nachsorgende Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5248

#### *Speicherung von ca 1300 Personen mit dem Hinweis „geisteskranke“ in der Personenauskunftsdatei der Polizei*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 460 ff

#### *Kritik an der Speicherung von Personen mit dem Hinweis „geisteskranke“ im polizeilichen Auskunftssystem PAD*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1947

#### *Auslösung von Psychosen durch „weiche“ Drogen*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2129 2132

### **Psychosomatische Erkrankung**

s. *Krankheit*

### **Psychosoziale Beratung**

s.a. *Erziehungsberatung*  
s.a. *Familienberatung*  
s.a. *Geschwisterhaus*  
s.a. *Psychotherapie*

#### *Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Kosten, Art und Erfolg der psychosozialen Nachbetreuung von Therapierten

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/106

#### *Beratung sexuell mißbrauchter Mädchen und Frauen*

Derzeitiges Angebot; Konzepte und Zeitperspektiven für den Ausbau des bestehenden Hilfesystems

Antr Marianne Wonnay u.a. SPD 07.05.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/1874  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 14.10.1993 Drs 11/2830  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

#### *Förderung der „Wissenschaftlichen Gesellschaft zur Förderung der Parapsychologie, Parapsychologische Beratungsstelle“*

Aufhebung der Mittelsperre; Gewährung des Zuschusses an die Beratungsstelle zur präventiven Bekämpfung von Sekten sowie von deren Auswirkungen

KlAnfr Carla Bregenzer u.a. SPD 13.05.1993 und Antw MKS Drs 11/1910

#### *Drogenpolitik*

Beitrag der psychosozialen Beratungsstellen im Bereich der Suchtprophylaxe; Zusammenarbeit zwischen den PSBs und der Ärzteschaft in zugelassenen Substitutionsfällen

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1933

#### *AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Infektionsrisiko, Angebot an (externer) Beratung sowie medizinischer Betreuung HIV-Infizierter in den Strafanstalten; Einführung einer anonymen Versorgung mit Kondomen und Spritzbestecken; Begnadigung von Erkrankten mit geringer Lebenserwartung; psychosoziale Betreuung nach der Haftentlassung

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/2968

#### *Frauen und Sucht*

Entwicklung der Arzneimittel- bzw Betäubungsmittelabhängigkeit, insbes bei Frauen, sowie des Angebots an Prävention, Beratung und Therapie; Einrichtung einer „Suchtkoordinierungsstelle“, Verknüpfung von psychosozialen Beratungsangeboten und medizinischen Einrichtungen

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3525

#### *Wissenschaftliche Untersuchungen zur Anwendung von Heroin bei langjährigen Drogenabhängigen*

Vorhandene Untersuchungen und Ergebnisse, Formen der psychosozialen Begleitung von Suchtkranken, Initiierung und Unterstützung von Untersuchungen und wissenschaftlich begleiteten Modellprojekten

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3627

*Koordinationsprobleme bei der Versorgung psychisch Kranker*  
Verbesserte Betreuung durch den sozialpsychiatrischen Dienst in Krankenhäusern, Pflegeheimen und zu Hause; Besuche bzw. Beratung von Fachärzten; Qualitätssicherung der nachstationären Betreuung; Ausbau von Rehabilitationseinrichtungen und Tageskliniken

Antr  
s. *Krankenversorgung*  
Drs 11/4344

*Gewalt gegen Frauen in BW*  
Ausmaß sexueller Belästigung und Gewalt gegen Frauen; Angebot psychosozialer Beratung u.a. Hilfen

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4384

*Umsetzung der Pflegeversicherung*  
Psychosoziale Beratung von pflegenden Angehörigen

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4730

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*  
*Reduzierung der Fördermittel für Psychosoziale Beratungsstellen*

ÄAntr REP 21.11.1994 Drs 11/5209-18  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867

*Schwerpunktpraxis Stuttgart*  
Umfang und Art der Substitutionsbehandlung und psychosozialen Betreuung von Drogenabhängigen in der o.g. Praxis; Personalstellenförderung, Finanzierungsträger, Gesamtfinanzierung; Konsequenzen für die Personalsituation im Falle der Schaffung weiterer Schwerpunktpraxen

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/5091

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*  
*Eingabe der Frau R.C. aus W. vom 20.09.1993 - Parapsychologische Beratungsstelle in Freiburg i.Br.*

s. *Psychologie*  
Drs 11/5204

*Verhaltensstörungen bei Polizeibeamten*  
Umfang und Art o.g. Störungen bei Beamten in Polizeirevieren mit großer Kriminalitätsbelastung; vor- und nachsorgende Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5248

*Empfehlungsvereinbarungen über die Leistung zur ambulanten Rehabilitation Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängiger*  
Erfahrungen mit der Vereinbarung, Probleme und Schwachstellen bei den Verfahren der BfA, Mängelbehebung und Verbesserungen, z.B. Reduzierung von Bearbeitungszeiten, Berücksichtigung von Stellungnahmen der PSB

KlAnfr  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/5327

*Änd der Richtlinien des SM über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Beauftragten für Suchtprophylaxe der LKrs und Stadtkreise*

Gründe und Auswirkungen einer Förderung auch von halben Personalstellen

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/5603

*Angebote für suchtabhängige Kinder und Jugendliche*

Umfang des o.g. Suchtmittelmißbrauchs sowie der vorhandenen bzw. notwendigen Angebote an Hilfen, Beratung, Therapie- und Rehabilitationseinrichtungen; Konzepte zur mittelfristigen Fortentwicklung dieser Angebote

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/5686

*Förderung der psychosozialen Beratungsstellen*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1275 1278  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4870 4882 4883

## Psychoterror

s.a. *Okkultismus*  
s.a. *Sekte*  
s.a. *Sexuelle Belästigung*  
s.a. *Telefonterror*

*Psychostreß und Psychoterror am Arbeitsplatz (Mobbing)*

Begriffsdefinitionen, Statistiken, in- und ausländische Studien; Beziehung zum Gewaltbegriff; Ursachen, Handlungsweisen, Täter, Opfer und Folgen für Arbeitgeber, Betroffene und Gesellschaft - differenziert nach Privatwirtschaft und öffentlichem Dienst; Arbeitsunfähigkeit, Krankenhausaufenthalte, Frühinvalidität, Kündigungen, Selbstmorde wegen psychiatrischer Krankheiten, u.a. Psychosen, Neurosen; Beziehung zwischen Mobbing und sexueller Belästigung am Arbeitsplatz; Konsequenzen, u.a. Fortbildung, soziale Präventivmedizin, Änd in der Arbeitsorganisation, im Dienstrecht und Arbeitsvertragsrecht

GrAnfr REP 13.05.1994 Drs 11/4014  
Antw SM 25.10.1994 Drs 11/4839

*Gewalt gegen Frauen in BW*

Unterbindung von sexueller Belästigung psychischer und physischer Art am Arbeitsplatz und in der Familie; Vorbildfunktion des öffentlichen Dienstes

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4384

*Mobbing bei der Polizei*

Darlegung o.g. Fälle bei der Schutz- und Kriminalpolizei, u.a. auch im Dienstbereich des Polizeipräsidiums Karlsruhe; Konsequenzen gegenüber den Tätern

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 11.07.1995 und  
Antw IM Drs 11/6191

*Krankenstand und Entgeltfortzahlung in BW*

Auswirkungen psychischer Faktoren wie Arbeitsbedingungen, Streßsituationen und Mobbing auf die Höhe des Krankenstandes

GrAnfr  
s. *Krankheit*  
Drs 11/6422

*Psychoterror von Scientology gegen Andersdenkende und Mitarbeiter*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5152 5157

## Psychotherapeut

*s.a. Geistheiler*

*s.a. Psychologe*

*s.a. Psychotherapie*

*Entwurf für ein PsychotherapeutenGes*

Beurteilung des o.g. GesEntw, insbes der vorgesehenen Zuzahlungsregelung und Rückzahlungspflicht (bei Abbruch der Therapie); Einbringung von Änd über den BRat

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 14.07.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2251

BeschlEmpf und Bericht SozA 28.10.1993 Drs 11/3054

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Psychotherapeutische Versorgung und PsychotherapeutenGes*

Situation der Versorgung mit Psychotherapeuten, Zahl der ambulant und stationär Behandlungsbedürftigen, Wartezeiten; (Fehl-)Behandlungen mit Psychopharmaka und Arzneimittelsucht; Rückführung der restriktiven Bewilligungspraxis von Therapeuten auf das vorherige (notwendige) Maß; Verabschiedung des o.g. GesEntw über den BRat: Schaffung eines einheitlichen Berufsbilds sowie eines Kooperationsverfahrens zwischen Psychologen und Ärzten, Zulassung anerkannter bzw neuer Therapieformen, Regelung der Aus- und Fortbildung, eigene Budgetierung bei den Krankenkassen und Reduzierung der Selbstbeteiligung, Vertrauensschutz gegenüber bisherigen, an der Kassenversorgung teilnehmenden Therapeuten mit einem Studium der klinischen Psychologie

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 18.08.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2375

BeschlEmpf und Bericht SozA 20.01.1994 Drs 11/3578

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*PsychotherapeutenGes*

Ablehnung der im o.g. Entw vorgesehenen Selbstbeteiligung, Erweiterung des Indikationskatalogs um psychosomatische und psychotische Erkrankungen, Erhaltung der bisherigen Qualitätsstandards iRd Übergangsregelungen, Möglichkeiten der Qualitätssicherung sowie einer angemessenen Honorierung der künftigen psychologischen Psychotherapeuten, Beurteilung der Zahl von Ausbildungsplätzen sowie der Ausbildungszeit an den psychiatrischen Kliniken

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 27.09.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2620

BeschlEmpf und Bericht SozA 28.10.1993 Drs 11/3054

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Übernahme der Kosten für psychotherapeutische Behandlung durch die Krankenkassen*

Versorgung mit ärztlichen und nichtärztlichen Psychotherapeuten, Kosten und Art der Erstattung der erbrachten Leistungen; Entwicklung einer restriktiven Praxis nach Inkrafttreten des GSG, Anzweiflung der Qualifikation nichtärztlicher Therapeuten sowie der Notwendigkeit von Behandlungen, Verweisung auf eine Kostenerstattung im Delegationsverfahren, Gutachtenpraxis des Medizinischen Dienstes; Effizienzsteigerung der Regelungen zur Kostenübernahme

Antr

*s. Psychotherapie*

Drs 11/2648

*Auswirkungen des PsychotherapeutenGes auf BW*

Zahl der niederlassungswilligen, benötigten und nachzuqualifizierenden psychologischen Psychotherapeuten, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten; Zeitraum und Kosten der Bereitstellung entsprechender Ausbildungskapazitäten

Antr Alfred Haas u.a. CDU 28.10.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2817

BeschlEmpf und Bericht SozA 20.01.1994 Drs 11/3578

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Medikamentensucht*

Zunahme der Medikamentenabhängigkeit, insbes bei Frauen ab dem 40. Lebensjahr; Hinwirkung auf eine zurückhaltendere Verschreibungspraxis von Beruhigungsmitteln bei Angststörungen und depressiven Verstimmungen, Verstärkung der Zusammenarbeit von Ärzten und Psychotherapeuten, Entwicklung von Programmen für eine spezifische Beratung von Frauen mit Suchtproblemen; Vernetzung von Beratungsangeboten mit der ärztlichen Praxis

Antr

*s. Suchtbekämpfung*

Drs 11/3251

*Aus- und Fortbildungsstätten für Psychotherapeuten*

Bestandsgefährdung o.g. Einrichtungen im Falle der Kürzung öffentlicher Zuschüsse, u.a. auch der Stuttgarter Akademie für Tiefenpsychologie und analytische Psychotherapie; aktuelle und künftige Bedeutung dieser Akademie angesichts des PsychotherapeutenGes

Antr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU 28.04.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3917

*Versorgungsstrukturen in der Kinderpsychiatrie*

Vorhandene bzw notwendige Zahl von Betten sowie niedergelassenen Jugendpsychiatern und -therapeuten; regionale Ungleichgewichte; Abbau der Defizite im stationären und ambulanten Bereich

Antr

*s. Psychiatrie*

Drs 11/5895

## Psychotherapeutengesetz

*s. Psychotherapeut*

## Psychotherapie

*s.a. Akademie für Tiefenpsychologie und analytische Psychotherapie*

*s.a. Heilverfahren*

*s.a. Psychologie*

*s.a. Psychotherapeut*

*Ärztliche Behandlung psychisch Kranker*

Übertragbarkeit der Untersuchungsergebnisse der WHO-Studie zur Epidemiologie psychischer Störungen auch auf die BRrepublik? Hinwirkung auf eine raschere Erkennung und sachgerechte Behandlung psychischer Erkrankungen

Antr

*s. Psychiatrie*

Drs 11/2116

*Psychotherapeutische Versorgung und PsychotherapeutenGes*  
 Situation der Versorgung mit Psychotherapeuten, Zahl der ambulanten und stationär Behandlungsbedürftigen, Wartezeiten; (Fehl-)Behandlungen mit Psychopharmaka und Arzneimittelsucht; Rückführung der restriktiven Bewilligungspraxis von Therapien auf das vorherige (notwendige) Maß; Verabschiedung des o.g. GesEntw über den BRat: Schaffung eines einheitlichen Berufsbilds sowie eines Kooperationsverfahrens zwischen Psychologen und Ärzten, Zulassung anerkannter bzw neuer Therapieformen, Regelung der Aus- und Fortbildung, eigene Budgetierung bei den Krankenkassen und Reduzierung der Selbstbeteiligung, Vertrauensschutz gegenüber bisherigen, an der Kassenversorgung teilnehmenden Therapeuten mit einem Studium der klinischen Psychologie

Antr  
*s. Psychotherapeut*  
 Drs 11/2375

*Therapeutische Behandlung bei Alkoholmißbrauch im Straßenverkehr*

Verhängung einer psychotherapeutischen Behandlung auf Kosten des Delinquenten bei alkoholbeeinflussten Straftaten im Straßenverkehr; Gewährung eines Punkterabatts in Flensburg im Falle einer nachgewiesenen entsprechenden psychotherapeutischen Behandlung

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU 17.09.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2562

*PsychotherapeutenGes*

Ablehnung der im o.g. Entw vorgesehenen Selbstbeteiligung, Erweiterung des Indikationskatalogs um psychosomatische und psychotische Erkrankungen, Erhaltung der bisherigen Qualitätsstandards iRd Übergangsregelungen, Möglichkeiten der Qualitätssicherung sowie einer angemessenen Honorierung der künftigen psychologischen Psychotherapeuten, Beurteilung der Zahl von Ausbildungsplätzen sowie der Ausbildungszeit an den psychiatrischen Kliniken

Antr  
*s. Psychotherapeut*  
 Drs 11/2620

*Übernahme der Kosten für psychotherapeutische Behandlung durch die Krankenkassen*

Versorgung mit ärztlichen und nichtärztlichen Psychotherapeuten, Kosten und Art der Erstattung der erbrachten Leistungen; Entwicklung einer restriktiven Praxis nach Inkrafttreten des GSG, Anzweiflung der Qualifikation nichtärztlicher Therapeuten sowie der Notwendigkeit von Behandlungen, Verweisung auf eine Kostenerstattung im Delegationsverfahren, Gutachtenpraxis des Medizinischen Dienstes; Effizienzsteigerung der Regelungen zur Kostenübernahme

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 04.10.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2648  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 20.01.1994 Drs 11/3578  
 PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Medikamentensucht*

Zunahme der Medikamentenabhängigkeit, insbes bei Frauen ab dem 40. Lebensjahr; Hinwirkung auf eine zurückhaltendere Verschreibungspraxis von Beruhigungsmitteln bei Angststörungen und depressiven Verstimmungen, Verstärkung der Zusammenarbeit von Ärzten und Psychotherapeuten, Entwicklung von Programmen für eine spezifische Beratung von Frauen mit Suchtproblemen; Vernetzung von Beratungsangeboten mit der ärztli-

chen Praxis

Antr  
*s. Suchtbekämpfung*  
 Drs 11/3251

*Aus- und Fortbildungsstätten für Psychotherapeuten*

Bestandsgefährdung o.g. Einrichtungen im Falle der Kürzung öffentlicher Zuschüsse, u.a. auch der Stuttgarter Akademie für Tiefenpsychologie und analytische Psychotherapie; aktuelle und künftige Bedeutung dieser Akademie angesichts des PsychotherapeutenGes

Antr  
*s. Psychotherapeut*  
 Drs 11/3917

*Behandlung psychosomatischer Erkrankungen*

Verbesserung der Versorgungslage seit Beantwortung der GrAnfr 9/2516? Ursachen und Dauer der Falschbehandlung von primär oder überwiegend psychosomatischen Störungen, insbes in Allgemeinkrankenhäusern; Umfang von ausländischen Patienten, insbes Frauen; Verbesserung der (stationären) Angebote; Abkürzung der Zeitspanne zwischen erster bzw fachlich kompetenter Behandlung

Antr  
*s. Ärztliche Behandlung*  
 Drs 11/5080

*Verhaltensstörungen bei Polizeibeamten*

Umfang und Art o.g. Störungen bei Beamten in Polizeirevieren mit großer Kriminalitätsbelastung; vor- und nachsorgende Maßnahmen

KIAnfr  
*s. Polizei*  
 Drs 11/5248

*Versorgungsstrukturen in der Kinderpsychiatrie*

Vorhandene bzw notwendige Zahl von Betten sowie niedergelassenen Jugendpsychiatern und -therapeuten; regionale Ungleichgewichte; Abbau der Defizite im stationären und ambulanten Bereich

Antr  
*s. Psychiatrie*  
 Drs 11/5895

*Defizite in der stationären Kinder- und Jugendpsychotherapie*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5543

**PVC**

*s. Kunststoff*

**Pyrethroide**

*s. Schädlingsbekämpfungsmittel*

**P+M-Plätze**

*s. Parkplatz*

**Qualitätsweinprüfung**

*s. Wein*

**Qualitätszeichen**

s. Gütezeichen

**Quecksilber**

s. Schwermetall

**Rabattgesetz**

s. Preis (Tauschwert)

**Rabenvogel**

s. Vogel

**Radfahrer**

*Verstöße gegen Verkehrsregeln durch Radfahrer*

Verstärkte Kontrollen, Versicherungspflicht und (dringende) Kopfschutzempfehlung als Konsequenzen der kürzlich abgeschlossenen Schwerpunktaktion des IM

KlAnfr Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 13.10.1992 und Antw VM Drs 11/697

*Zukunft des Fahrrads als Verkehrsmittel*

Anteil des Fahrradverkehrs am ÖPNV und am Gesamtverkehrsvolumen; Fördermöglichkeiten zur Erhöhung dieses Anteils

Antr  
s. Fahrrad  
Drs 11/819

*Haftpflichtversicherung für Radfahrer*

Schaffung der gesetzlichen Voraussetzungen zur Einführung der o.g. Pflichtversicherung

Antr  
s. Haftpflichtversicherung  
Drs 11/1276

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Projekte und Modelle zur Förderung des Fahrradtourismus; Ausbau des Radwegenetzes; Wirkungen einer Verwaltungsvorschrift des MLR über das Radfahren im Wald

GrAnfr  
s. Fremdenverkehr  
Drs 11/1660

*Verkehrserziehung an Schulen und in Kindergärten*

Erweiterung des Fahrradsicherheitstrainings verbunden mit einer Geschicklichkeitsschulung

Antr  
s. Verkehrserziehung  
Drs 11/2178

*Bike-and-ride-Anlage Bahnhof Bruchsal-Untergrombach*

Vernetzung von Rad und Bahn innerhalb des Verkehrsverbundes Karlsruhe durch die Einrichtung bzw finanzielle Förderung der o.g. Anlage

KlAnfr  
s. Parkplatz  
Drs 11/2239

*Umweltverträglicher Fahrdienst/Dienstfahrräder*

Fuhrpark von Regierung, LVerwaltung und Ltg; Benzin-, Diesel-, Elektro- und Solarfahrzeuge sowie Fahrräder; Anschaffungs-

kosten, Fahrleistungen und Kraftstoffverbrauch; Umgestaltung des Fahrdienstes nach Kriterien der Umweltverträglichkeit, verstärkte Nutzung von Fahrrädern, ÖPNV und alternativen (Klein-)Fahrzeugen

Antr  
s. Dienstreise  
Drs 11/2631

*Umweltverträglicher Fahrdienst II*

Mitteinsatz für Anschaffung und Unterhalt von Dienstfahrzeugen bzw Abgeltung von Fahrten in Privatwagen 1992-96; Darlegung von Einsparpotentialen, Anreize und Anweisungen für den Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel und Fahrräder, Nutzung von Lasträdern zum Aktentransport, Beurteilung einer verkehrsmittelunabhängigen Kilometerentschädigung für Dienstfahrten/-gänge mit Pkw, ÖPNV, als Radfahrer und Fußgänger

Antr  
s. Dienstreise  
Drs 11/3261

*Nutzung von Dienstfahrrädern durch die Ministerien*

Zahl und Länge sowie Fahrradanteil von Dienstfahrten 1993; Erledigung von mindestens 20 % der innerörtlichen Fahrten mit dem Fahrrad unter Einbeziehung der Minister und Staatssekretäre

KlAnfr  
s. Dienstreise  
Drs 11/3268

*Radfahren im Wald*

Nutzung von Waldwegen durch Radfahrer, Einhaltung der Begrenzung auf zwei Meter breite Wege, Ahndung von Verstößen bzw Sperrung von Wegen, Ausweisung von speziellen Mountainbike-Strecken, Freigabe von „Sportpfaden“ nur für Läufer oder Fußgänger?

KlAnfr  
s. Radweg  
Drs 11/4983

*Kinder und Verkehr*

Statistik der Verkehrsteilnahme von Kindern mit dem Fahrrad bzw der Beteiligung an Unfällen; Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit: Verkehrserziehung, Helmpflicht und -beschaffung durch die Schule, Nutzung des Gehwegs, Fahrradprüfung, Schulwegpläne, Verkehrsberuhigung u.ä.

GrAnfr  
s. Kind  
Drs 11/5069

*Verbot von Mountainbiking auf unter zwei Metern breiten Waldwegen*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4432 4436  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5228 ff  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5622 ff

**Radikalenerlass**

s. Extremist im öffentlichen Dienst

**Radikalismus**

s. Extremismus



**Radio**

s. *Rundfunk*

**Radioaktive Strahlung**

s. *Radioaktivität*

**Radioaktiver Abfall***Entsorgung baden-württembergischer Kernkraftanlagen*

Vorlage des ausstehenden Berichts; geplante Änd des AtomGes; Umfang der Zwischenlagerung radioaktiver Stoffe in den einzelnen Anlagen; Koppelung von Genehmigungen mit detaillierten Entsorgungsplänen nach neuester Technologie; Bewertung der Aufarbeitung radioaktiver Restbrennstoffe in La Hague und Sellafield als unsicher und damit als Verstoß gegen deutsche Rechtsnormen

Antr

s. *Entsorgung*

Drs 11/561

*Stilllegung des Schnellen Brütters (KNKII) beim KfK*

Einflußnahme auf den Vorstand des KfK zum Stopp der Arbeiten an der o.g. Anlage; Risiken, Kosten (Anteile von Bund, Land und ehemaligen Betreibern), Arbeitsabschnitte sowie Projektträger der Stilllegung; Art der Beteiligung der Öffentlichkeit an dem Verfahren zur Stilllegungsgenehmigung; Endlagerung der hochradioaktiven Teile

KlAnfr

s. *Reaktor*

Drs 11/945

*Ausstieg aus der Atomenergie*

Konsequenzen aus den Aussagen der Veba und RWE sowie den energiepolitischen Spitzengesprächen mit dem Bundeskanzler; Gespräche mit Versorgern in BW; Rückwirkungen der Aussagen zur (entbehrlichen) Wiederaufarbeitung speziell gefertigter MOX-Brennelemente, Auswirkungen des beabsichtigten Verzichts auf Endlagerung in Salzstöcken

Antr

s. *Kernenergie*

Drs 11/1072

*CASTOR-Transporte aus bzw durch BW*

Zeitpunkt und Routen der ersten Castor-Transporte nach Gorleben, Nennung der Ausgangs-KKW in BAY und BW

KlAnfr

s. *Kernbrennstoff*

Drs 11/1219

*Rückbau der Wiederaufbereitungsanlage Karlsruhe*

Gründe für die Verzögerungen sowie Alternativen der Entsorgung der hochradioaktiven Abfälle, vertragliche Vereinbarungen zwischen der BReg und der belgischen Regierung; Kosten und Kostenträger der Stilllegung; Einbeziehung atomkritischer Gutachten sowie frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Antr

s. *Reaktor*

Drs 11/1584

*Entsorgung atomarer Abfälle aus baden-württembergischen Atomkraftwerken*

Kapazitäten, Arten und Mengen der internen Lagerung abgebrannter Brennelemente in BW; Umfang, Sicherheit und Kosten

der Wiederaufarbeitung in La Hague und Sellafield, Übereinstimmung dieser Art der Entsorgung mit den Forderungen des AtomGes? Ausstieg aus den Verträgen? Verbleib des anfallenden Plutoniums und Urans, Anteil der Wiederverwendung und Rücklieferung; finanzielle Rückstellungen und Kosten der Betreiber für den Abriß von Reaktoren und Entsorgung der anfallenden Abfälle, Auswirkungen auf den Strompreis im Falle einer Umlegung; Forschungsstand und Erfahrungen hinsichtlich des Umstiegs von der Wiederaufarbeitung zur direkten Endlagerung

GrAnfr

s. *Entsorgung*

Drs 11/1590

*BRatsinititative für ein Atom-AusstiegsGes*

Ablehnung der Novelle des AtomGes im BRat; Einbringung des o.g. GesEntw: Förderung von umweltverträglichen Verfahren zur Endlagerung abgebrannter Kernbrennstoffe ohne Wiederaufarbeitung, Widerruf von Genehmigungen für Brennelemente mit Plutoniumbeimischung, Anerkennung einer dauerhaft sicheren Einlagerung radioaktiver Abfälle als Entsorgungsnachweis, Exportverbot von radioaktiven Abfällen und Zwischenprodukten ins Ausland, Ablehnung der Privatisierung einer Endlagerung, technische Nachrüstung der KKW, Anpassung der Deckungsvorsorge für nukleare Schäden an den Umfang möglicher und eingetretener Schäden, Einbringung der Rückstellungen der Betreiber für die Endlagerung und Stilllegung von Anlagen in einen unabhängigen Fonds

Antr

s. *Kernenergie*

Drs 11/2373

*Abtransport bestrahlter Brennelemente aus dem Gemeinschaftskernkraftwerk Neckarwestheim (GKN 1 und GKN 2)*

Kapazität der kraftwerksinternen Zwischenlager, Verbleib bzw Entsorgungsnachweis der abgebrannten Brennelemente ab April 1994; Einsatz von Behältern des Typs Castor V, Stand der Planungen zur Verstärkung der Neckarbrücke bei Kirchheim, Prüfung von Alternativrouten

KlAnfr

s. *Entsorgung*

Drs 11/3344

*Weiterbehandlung der hochradioaktiven Abfalllösungen in der WAK Karlsruhe*

Risikoabschätzung für die geplante Abfüllstation und den Transport der CASTOR-Behälter zur Verglasung nach Mol; Radioaktivitätsfreisetzung im Falle eines Flugzeugabsturzes oder Transportunfalls; öffentliche Erörterung der verschiedenen möglichen Varianten unter Hinzuziehung auch von atomkritischen Gutachtern

Antr

s. *Entsorgung*

Drs 11/3553

*Illegaler Handel mit Nuklearmaterial*

Herkunft des in Tengen bei einem Geschäftsmann gefundenen Plutoniums 239; Risiken bzw weitere Fälle des Handels mit radioaktiven Materialien aus Atomanlagen bzw Wiederaufbereitungsanlagen; Erkenntnisse über Verkäufer und Käufer; Grenzkontrollen u.a. Maßnahmen

KlAnfr

s. *Kernbrennstoff*

Drs 11/4099

*Offenlegung des angeblich neuen Entsorgungskonzepts des UM für atomare Sonderabfälle*

Darlegung der neuen Konzeption des UM, Vereinbarkeit mit der Koalitionsvereinbarung sowie mit der in Drs 11/856 unterstrichenen Bedeutung der Kernenergie für die Klimaschutz- und CO<sub>2</sub>-Minderungspolitik? Bewertung der Vorstöße des niedersächsischen MinPräs Schröder für eine Endlagerstätte im Schwarzwaldgranit

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/4519

*Sicherheit der Hausmülldeponie des Schwarzwald-Baar-Kreises*  
Ablagerung schwach radioaktiver Abfälle auf der Kreis Mülldeponie in Tuningen in den 70er Jahren, Erkundung iRd Altlastensanierung; Feststellung von Tritiumgehalten im Sickerwasser; Umfang und Schadstoffwerte der anfallenden Sickerwässer, Sanierung und Klärung der Abwässer vor Einleitung in den oberen Neckar, Gewährleistung der Deponieabdichtung, Finanzierung der notwendigen Maßnahmen

Antr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/4528

*Staatsanwaltschaftliche Ermittlungen wegen illegaler Atommüll-Zwischenlagerung*

Bewertung der Zurückstellung von Entscheidungen über Legalität und Illegalität mit Rücksicht auf Wahlkämpfe; Verschiebung der Entscheidung über die Existenz des o.g. Zwischenlagers in Philippsburg durch die Karlsruher Staatsanwaltschaft über den Tag der Bundestagswahl hinaus

MdlAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/4816

*Erkundungen für ein atomares Endlager in der Nordschweiz*

Konzentration auf zwei Standorte am Hochrhein bzw direkt an der Grenze, Beurteilung der Risiken, u.a. für die „Klettgaurinne“ und damit für eines der größten Grundwasserbecken Europas sowie im Falle eines Erdbebens; Stand der Beteiligung an den Planungen sowie von evtl durchgeführten Untersuchungen, Auftragsvergabe für eine unabhängige Studie; Erwägung juristischer Schritte gegen das Vorhaben bzw Unterstützung der betroffenen Gebietskörperschaften in ihrem Widerstand

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/5341

*Strahlenbelastung von Polizei- und Bahnbediensteten durch Castor-Transporte*

Gemessene und zulässige Werte nach den Strahlenschutzrichtlinien, Information und Verhaltensregeln der beteiligten Personen von Polizei, BGrenzschutz und Bahn; Zeittakt des Personaltauschs; spezifische Abbrände der von Philippsburg u.a. KKW nach Gorleben zu verbringenden Brennelemente

Antr  
s. *Strahlenschutz*  
Drs 11/5377

*Entwicklung, Umfang und Zukunft der Kernenergie in BW*

Verbrauchsanteil von Elektrizität aus KKW in BW und angrenzenden Ländern; Sicherheitsstandards, Restlaufzeiten und Entsorgungskosten dieser Anlagen; Förderung und Entwicklungsstand von Nachfolgetechnologien; Mengen und Art der

Entsorgung von abgebrannten Brennelementen, Kapazitäten für Zwischen- und Endlagerung, Beurteilung der Forderungen nach Lagerstätten in BW; Anteil der ersetzbaren Kernenergie durch Einsparungen und alternative Energien; Problematik der europäischen Marktverflechtung mit billigem Atomstrom aus Frankreich und Osteuropa

Antr  
s. *Kernenergie*  
Drs 11/5525

*Direkte Endlagerung von ausgedienten Brennstäben*

Bewertung der Expertenmeinung zu einem Umstieg auf direkte Endlagerung in Deutschland und Kündigung der Aufarbeitungsverträge im Ausland, Bereitschaft des französischen Aufarbeitungsunternehmens Cogema zu Preisnachlässen? Problematik des Entsorgungsnachweises der direkten Endlagerung nach dem KernenergieGes

KlAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/5826

*Bekämpfung der Nuklear-Kriminalität*

Grundsätze und Festlegungen der IM zur (präventiven) Bekämpfung o.g. Straftaten iR von verdeckten Ermittlungen durch Polizei, Verfassungsschutz und Geheimdienst; rechtliche Bewertung und Kriterien der künstlichen Marktbeschaffung für spaltbares Material durch V-Leute; Information von Behörden des Landes über den Fall von Plutoniumschmuggel in einem Passagierflugzeug von Moskau nach München, Abwägung der Risiken, Zusammenarbeit mit bayerischen Dienststellen und dem BND, Konsequenzen? Vorlage sämtlicher Dokumente über Operationen der Sicherheitsbehörden unter Beachtung von Geheimhaltungsinteressen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/5855

*Aktuelle Entsorgungssituation der baden-württembergischen Atomkraftwerke*

Entwicklung seit Beantwortung der GrAnfr 11/2115; Lagerung abgebrannter Brennelemente in den fünf KKW, Erbringung der vom AtomGes geforderten Entsorgungsvorsorgenachweise? Vertragliche Bindung der Betreiber mit Wiederaufarbeitungsanlagen, vorzeitige Kündigung dieser Verträge?

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/5961

*Geplantes atomares Zwischenlager im Atomkraftwerk Obrigheim (KWO)*

Erneute Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung im o.g. atomrechtlichen Genehmigungsverfahren, Untersuchung des Vorhabens durch einen weiteren Gutachter, Einbringung des Gutachtens in die öffentliche Auslegung

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/5976

*Desinformationspolitik des UM zu angeblichen Endlagerstandorten für Atom Müll im Schwarzwald*

Verunsicherung der Bürger durch leichtfertige Äußerungen und Mutmaßungen des Ministers bzw seines Sprechers; künftige Unterlassung der Schaffung und anschließenden Lösung eines (künstlichen) Problems

Antr  
s. *Umweltminister*  
Drs 11/6306

*Umsetzung der Koalitionsvereinbarung im Zusammenhang mit der sicherheitstechnischen Überprüfung von Atomkraftwerken in BW*

Sicherheitsüberprüfungen durch alternative Gutachter sowie entsprechende Auflagen zur Nachrüstung? Schlußfolgerungen aus bisher nicht erfolgten Stilllegungen? Umsetzung der o.g. Vereinbarung iRd Genehmigungsverfahren für den Betrieb eines Zwischenlagers für abgebrannte Brennelemente beim AKW Obrigheim?

Antr  
s. *Reaktorsicherheit*  
Drs 11/6635

*Nukleartechnik - Lufttransporte von plutoniumhaltigen Brennelementen*

Antragsteller, Anzahl und Durchführungszeiten, Gefahrenpotential und Stand der Genehmigung o.g. Transporte; Ausgangs- und Zielflughäfen bzw -länder sowie vorgesehene Flugrouten

Antr  
s. *Kernbrennstoff*  
Drs 11/6721

*Brückenbauarbeiten Kirchheim/Neckar für Neckarwestheimer Castor-Transporte*

Durchführung bzw Finanzierung o.g. Arbeiten zur Nutzlastverstärkung der Fahrbahnplatte in Abhängigkeit von den jeweiligen Einlagerungsgenehmigungen der Castor-Behälter in Gorleben; Stand und Erfolgsaussichten gestellter Genehmigungsanträge

KlAnfr  
s. *Brücke*  
Drs 11/6997

*Hinweis auf die ungelöste Entsorgung radioaktiver Abfälle*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 809 818 824 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6801

*Privatisierung der Entsorgung radioaktiver Abfälle; Schweizer Lagerstätten am Hochrhein*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1737 1739 1791

*Kritik an der fehlenden gesellschaftlichen Akzeptanz von Transporten mit abgebrannten Brennelementen*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5645  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6804

## Radioaktivität

s.a. *Strahlenschutz*

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*  
Wirkung elektromagnetischer Wellen und radioaktiver Strahlung auf den Wald

GrAnfr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/349

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Verbot der Lebensmittelbehandlung mit ionisierenden Strahlen

GrAnfr

s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

*Sicherheit von Röntgenanlagen in BW*

Bewertung der Studie zu überflüssigen Strahlenbelastungen der Bevölkerung durch technische Mängel von Röntgenanlagen sowie der Qualitätssicherungsverfahren zur Vermeidung von unnötigen Röntgenaufnahmen; Verbesserungsmöglichkeiten

KlAnfr  
s. *Medizinisches Gerät*  
Drs 11/498

*Spätschäden des Tschernobyl-Unglücks in BW*

Übertragbarkeit von Aussagen von Prof. Coser bez der unglücksbedingten radioaktiven Belastung Südtirols und daraus folgender Zunahme von Leukämie-Fällen auf BW? Maßnahmen zum Gesundheitsschutz der Bevölkerung in Südtirol und in besonders betroffenen Gebieten BW

Antr  
s. *Reaktorunfall*  
Drs 11/1665

*Strahlenunfall an der Landesanstalt für Umweltschutz, Karlsruhe*

Hergang und Folgen des o.g. Vorfalls, Gründe und Verantwortliche der (verspäteten) Öffentlichkeitsinformation, Schutzausrüstung und medizinische Untersuchung der Betroffenen, Einbindung des Strahlenschutzbeauftragten; Art, Umfang, Notwendigkeit und Genehmigung des radioaktiven Materials im Keller der LfU

Antr  
s. *Strahlenschutz*  
Drs 11/3014

*Einhaltung der RöntgenVO*

Übertragbarkeit der Ergebnisse einer Stichprobenkontrolle in NRW, Hauptmängel der Ergebnisüberprüfung von Anlagen in BW: hohe Strahlenbelastung, mangelhafte Qualität der Filme und Bilder, Ausbildungsdefizite der praktizierenden Ärzte und Assistenten, unnötige Untersuchungen; Abhilfemöglichkeiten, u.a. Entfernung veralteter Geräte, Standardisierung der Qualität der Röntgenfilme

Antr  
s. *Medizinisches Gerät*  
Drs 11/3252

*Risiken durch bestrahlte Lebensmittel aus EU- und Drittstaaten/Rechtsbereinigung und verstärkte Vorortkontrollen unterstützt durch differenzierte Be- und Kennzeichnung sowie durch ständige Verbraucherinformationen*

Praxis, Risiken und Überwachung der radioaktiven Bestrahlung von Lebensmitteln in Europa; Hinwirkung auf Kontrolleinrichtungen (national und zwischenstaatlich), Instrumente der Verfolgung und Sanktionierung von Verstößen gegen das Import- und Handelsverbot; Schaffung einer differenzierten Kennzeichnungspflicht nach Art und Intensität der Strahlenbehandlung von Lebens-, Genuß-, Futter- und Körperpflegemitteln; Einführung eines Gütesiegels für unbehandelte Produkte u.a.m.

Antr  
s. *Lebensmittel*  
Drs 11/3467

*Weiterbehandlung der hochradioaktiven Abfalllösungen in der WAK Karlsruhe*

Risikoabschätzung für die geplante Abfüllstation und den Transport der CASTOR-Behälter zur Verglasung nach Mol; Radioaktivitätsfreisetzung im Falle eines Flugzeugabsturzes oder Transportunfalls; öffentliche Erörterung der verschiedenen möglichen Varianten unter Hinzuziehung auch von atomkritischen Gutachtern

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/3553

*Gesundheitsgefahren durch radioaktives Holz*

Gesundheitsgefährdung der Beschäftigten in Sägewerken durch Holzimporte aus der Umgebung von Tschernobyl; Vorsorgemaßnahmen

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 16.05.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4016

*Sicherheit der Hausmülldeponie des Schwarzwald-Baar-Kreises*

Ablagerung schwach radioaktiver Abfälle auf der Kreismülldeponie in Tuningen in den 70er Jahren, Erkundung iRd Altlastensanierung; Feststellung von Tritiumgehalten im Sickerwasser; Umfang und Schadstoffwerte der anfallenden Sickerwässer, Sanierung und Klärung der Abwässer vor Einleitung in den oberen Neckar, Gewährleistung der Deponieabdichtung, Finanzierung der notwendigen Maßnahmen

Antr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/4528

*Ungedecktes Restrisiko von Atomkraftwerken*

Einschätzung der größtmöglichen Freisetzung an Radioaktivität im Falle eines auslegungüberschreitenden Unfalls („Super-GAU“); Prognose zu Personenschäden nach Meinung der Internationalen Strahlenkommission

Antr  
s. *Reaktorsicherheit*  
Drs 11/4697

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Rechtslage innerhalb der EU zur Verkehrsfähigkeit gentechnisch manipulierter bzw. radioaktiv bestrahlter Lebensmittel, Intensität und Verfahren der Überwachung der (importierten) Produkte, Durchsetzung umfassender Deklarationsvorgaben

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

*Erkundungen für ein atomares Endlager in der Nordschweiz*

Konzentration auf zwei Standorte am Hochrhein bzw. direkt an der Grenze, Beurteilung der Risiken, u.a. für die „Klettgaurinne“ und damit für eines der größten Grundwasserbecken Europas sowie im Falle eines Erdbebens; Stand der Beteiligung an den Planungen sowie von evtl. durchgeführten Untersuchungen, Auftragsvergabe für eine unabhängige Studie; Erwägung juristischer Schritte gegen das Vorhaben bzw. Unterstützung der betroffenen Gebietskörperschaften in ihrem Widerstand

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/5341

*Strahlenbelastung von Polizei- und Bahnbediensteten durch Castor-Transporte*

Gemessene und zulässige Werte nach den Strahlenschutzrichtlinien, Information und Verhaltensregeln der beteiligten Personen von Polizei, BGrenzschutz und Bahn; Zeittakt des Personaltauschs; spezifische Abbrände der von Philippsburg u.a. KKW nach Gorleben zu verbringenden Brennelemente

Antr  
s. *Strahlenschutz*  
Drs 11/5377

*Trinkwasser-Qualitätssicherung*

Darlegung der landesweit unterschiedlichen Lieferqualitäten bzw. Art und Umfang von Belastungen, z.B. mit coliformen Keimen, Radioaktivität, Schwermetallen, PAK; Gefahrenpotential, Schäden, Kontrollen, Entschädigungen, Verbesserungsmaßnahmen bei den jeweiligen Verbrauchern/Versorgungsgebieten; Aufwand und Effizienz von Filtersystemen beim Endverbraucher; Förderung der Schadenserkundung und -behebung, von Maßnahmen der Information und Vorsorge sowie der Errichtung zentraler Enthärtungsanlagen, u.a. auch in Nürtingen

Antr  
s. *Trinkwasser*  
Drs 11/5539

**Radiogerät**

s. *Rundfunkgerät*

**Radiologie**

*Medizinische Großgeräte im Singener Städtischen Krankenhaus*  
Mangelnde Auslastung eines Kernspintomographen infolge Personalmangels; Existenzgefährdung privater Praxen mit entsprechenden Geräten durch den subventionierten Geräteeinsatz in Krankenhäusern; Ausschöpfung der Kooperationsmöglichkeiten mit den in Singen ansässigen Radiologen?

KlAnfr  
s. *Medizinisches Gerät*  
Drs 11/423

*Sicherheit von Röntgenanlagen in BW*

Bewertung der Studie zu überflüssigen Strahlenbelastungen der Bevölkerung durch technische Mängel von Röntgenanlagen sowie der Qualitätssicherungsverfahren zur Vermeidung von unnötigen Röntgenaufnahmen; Verbesserungsmöglichkeiten

KlAnfr  
s. *Medizinisches Gerät*  
Drs 11/498

*Neue Krankenhausstrukturen*

Zulässigkeit von Privathonoraren für bestimmte Behandlungen und Untersuchungen, insbes. bei Anästhesiologen und Röntgenärzten

GrAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/916

*Perspektiven medizinisch-technischer Berufe*

Situationsbeschreibung; Auswirkungen einer Reform der Ausbildung auf Seiten der MTA-Schulen, der Absolventen und „Abnehmer“; Bewerberzahlen und Mentorenstellen in den Bereichen Laboratoriumsmedizin und Radiologie; Aufwertung der Abschlüsse, der Fortbildung und Vergütung

Antr

*s. Technischer Assistent in der Medizin*

Drs 11/1067

**Mammographie-Screening**

Übertragbarkeit von Ergebnissen des Qualitätssicherungszentrums Berlin auf BW: Fehldiagnosen bei 50 % der Anlagen wegen schlechter Bildauflösung; Ausmusterung der veralteten Röntengeräte, ausschließliche Verwendung von Röhren mit der zulässigen Fokusabmessung in den vorhandenen Geräten

Antr

*s. Medizinisches Gerät*

Drs 11/2653

**Einhaltung der RöntgenVO**

Übertragbarkeit der Ergebnisse einer Stichprobenkontrolle in NRW, Hauptmängel der Ergebnisüberprüfung von Anlagen in BW: hohe Strahlenbelastung, mangelhafte Qualität der Filme und Bilder, Ausbildungsdefizite der praktizierenden Ärzte und Assistenten, unnötige Untersuchungen; Abhilfemöglichkeiten, u.a. Entfernung veralteter Geräte, Standardisierung der Qualität der Röntgenfilme

Antr

*s. Medizinisches Gerät*

Drs 11/3252

**Beschaffung eines Linearbeschleunigers zur strahlentherapeutischen Versorgung von Tumorpatienten**

Gründe und Folgen des Wegfalls des vierten Linearbeschleunigers der Radiologischen Universitätsklinik Tübingen; Bemühungen um eine Ersatzbeschaffung über das HochschulbauförderungsGes - evtl im Wege der Vorfinanzierung; Reduzierung der für das Tübinger Klinikum vorgesehenen Mittel des Großgeräteprogramms 1994 durch das MWF auf ein Zehntel?

Antr

*s. Teilchenbeschleuniger*

Drs 11/4104

**Radolfzell, Stadt****Geruchsbelästigung durch die Kreismülldeponie Radolfzell/Rickelshausen, Deponiebetrieb**

Prüfung des Deponiebetriebs bzw der Aussage des LRA Konstanz, daß der zu deponierende Restmüll keine organischen Stoffe mehr enthält; Frage nach der angewandten Technik zur Erreichung dieses „Idealzustands“; Abhilfemaßnahmen zugunsten der Klage führenden Anwohner

KlAnfr

*s. Abfallbeseitigung*

Drs 11/447

**Radwanderzug****Radwander-Züge von Ulm nach Donaueschingen**

Hinwirkung auf durchgängige Radwander-Züge bis Donaueschingen

KlAnfr Ernst Pfister FDP/DVP 04.06.1992 und Antw VM  
Drs 11/21

**Erweiterung des Angebots von Radwanderzügen**

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2279

**Radweg***s.a. Fahrbahn**s.a. Radfahrer***Verwirklichung des Radwegeprogramms des Landes**

Aufnahmevoraussetzungen der Projekte, Umsetzung 1993/94; Verzicht auf restriktive Anforderungen für den Radwegebau an Landesstraßen; Dringlichkeit, Realisierungschancen und Zeitrahmen für Projekte im LKrs Breisgau-Hochschwarzwald, insbes hinsichtlich der Unterführung an der L 114 zwischen Ihlingen und Breisach sowie entlang der L 119 zwischen Bad Krozingen-Hausen und der B 31 in Freiburg-Munzingen

Antr Ulrich Brinkmann u.a. SPD 17.02.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1438

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 23.06.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

**Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW**

Projekte und Modelle zur Förderung des Fahrradtourismus; Ausbau des Radwegenetzes; Wirkungen einer Verwaltungsvorschrift des MLR über das Radfahren im Wald

GrAnfr

*s. Fremdenverkehr*

Drs 11/1660

**Ausbau der Landesstraße 1110 zwischen Asperg und Tamm**

Anlage eines Radwegs als Vorabmaßnahme anstelle des Gesamtausbaus - wegen fehlender finanzieller Mittel

KlAnfr

*s. Landesstraße 1110*

Drs 11/2236

**Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Krs Böblingen**

Ausbau von Autobahnen, Bundes-, Landes- und Kreisstraßen, von Durchfahrten, Umgehungen und Bahnübergängen sowie Radwegen entlang von Bundes- und Landesstraßen; Ausdehnung der GVFG-Förderung auf Radwege, Lärmschutzmaßnahmen und Ortsdurchfahrten

Antr

*s. Verkehrsplanung*

Drs 11/2317

**Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttingen und Donaueschingen**

Ausbau eines durchgehenden Radwegs zwischen Spaichingen und Rottweil entlang der B 14

Antr

*s. Strukturpolitik*

Drs 11/4332

**Fertigstellung des Radwegnetzes entlang des Neckars in den Kreisen Neckar-Odenwald und Heilbronn**

Radwegebau als Begleitmaßnahme bei Straßenbauprojekten; Vervollständigung des Radwegenetzes zwischen Heilbronn und Eberbach

KlAnfr Gerd Teßmer u.a. SPD 26.08.1994 und Antw VM  
Drs 11/4546

**Radfahren im Wald**

Nutzung von Waldwegen durch Radfahrer, Einhaltung der Begrenzung auf zwei Meter breite Wege, Ahndung von Verstößen bzw Sperrung von Wegen, Ausweisung von speziellen Mountainbike-Strecken, Freigabe von „Sportpfaden“ nur für

Läufer oder Fußgänger?

KlAnfr Johannes Buchter GRÜNE 21.11.1994 und Antw  
MLR Drs 11/4983

*Bodenseeraum*

Ausbaustand des Radwegenetzes am nördlichen Bodenseeufer

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Bedeutung der Radwege für die Verkehrssicherheit; Fortführung des LRadwegeprogramms*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2270 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5782

*Verbot von Mountainbiking auf unter zwei Metern breiten Waldwegen*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4432 4436  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5228 ff  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5622 ff

*Einsatz von Stellplatzablösebeträgen im Radwegebau*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5920 5928

## Radwegeprogramm

s. *Radweg*

## RAF

s. *Terrorismus*

## Randen, Ortsteil

s. *Blumberg, Stadt*

## Rangliste der Universitäten

s. *Hochschule*

## Raps

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Großversuch mit Rapsbrennstoff*

Mittlg LReg 07.09.1992 Drs 11/506

*Ausdehnung des Anwendungsbereichs für Rapsöl*

Ökologischer Vergleich von Ölen und Fetten aus Rapsöl mit denen aus Mineralöl, Prüfung einer Verpflichtung zur Verwendung von Pflanzenölen in WSG; technischer Stand, Marktfähigkeit und Umweltwirkungen der Verwendung von Rapsöl als Treibstoff mit Zusatzstoff Tessol in Dieselmotoren; Export entsprechender Motoren und Fahrzeuge nach Osteuropa; Steuerbefreiung von Rapsöl im land- und forstwirtschaftlichen Einsatz?

Antr Karl Göbel u.a. CDU 25.11.1992 und Stellungnahme  
MLR Drs 11/958  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 31.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Bewertung der Ökobilanz des Umweltbundesamtes für den nachwachsenden Rohstoff Rapsöl*

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 02.02.1993 und  
Antw UM Drs 11/1319

*Handhabung bei der Entsorgung von Betriebsstoffen auf pflanzlicher Basis*

Vorschriften für die Entsorgung biologisch abbaubarer Schmier- und Hydraulikflüssigkeiten, wie z.B. Rapsöl

MdlAnfr  
s. *Schmiermittel*  
Drs 11/1374

*Steuerfreiheit für Pflanzenöl*

Hinwirkung auf Steuerfreiheit von Treib- und Schmierstoffen, u.a. Rapsöl, aus nachwachsenden Rohstoffen

Antr  
s. *Mineralölsteuer*  
Drs 11/1356

*Stromgewinnung aus Holzabfällen und Schwachholz*

Förderung von Forschungsvorhaben zum Einsatz von Rapsöl und Rapsprodukten im landwirtschaftlichen Bereich

Antr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/1559

*Fabrik für Bio-Diesel*

Erkenntnisse über ein Pilotprojekt in SH, bei dem Öl aus im Land selbst angebautem Raps zu Rapsmethylester verarbeitet wird; Auswertung für eine Umsetzung in BW?

KlAnfr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/1774

*Rapsöltreibstoff*

Ergebnisse der Anwendungsversuche von Rapsöl mit Tessol als Treibstoff, Durchführung eines ähnlichen Versuchs wie des Betriebs von Taxen mit Rapsmethylester in Freiburg mit dem Zusatzstoff Tessol, Besteuerung lediglich von Tessol während des Versuchszeitraums

Antr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/2232

*Vorbeugender Gewässerschutz durch den Einsatz von Pflanzenölen*

Ökobilanz von Rapsölprodukten gegenüber bisher verwendeten Ölen und Kraftstoffen; Umfang, Anwendungsbereiche, technische und rechtliche Voraussetzungen für den Einsatz solcher Produkte; Vorbildfunktion öffentlicher Fuhrparke, Geräte, Polizeiboote u.ä.

Antr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/2714

*Nachwachsende Rohstoffe; hier: Wiederentdeckung von Hanf (Cannabis sativa) als vielfältig einsetzbaren nachwachsenden Rohstoff*

Anwendungsmöglichkeiten von zur Rauschgiftgewinnung ungeeigneten Hanfsorten, u.a. Öl- und Fasergewinnung, Herstellung von Textilien, Papier, Bau- und Isoliermaterial; ökologischer und ökonomischer Vergleich mit Flachs und Rapsöl, Erfahrungen in anderen Ländern Europas; Erleichterung der Anbaugenehmigung, Änd des BetäubungsmittelGes, Vergabe von Forschungsprojekten, Untersuchung der Marktchancen und Umweltentlastungseffekte

Antr  
s. *Hanf*

Drs 11/3145

*Steuerbefreiung für „Biodiesel“*

Steuerbefreiung für Biokraftstoffe wie Rapsmethylester und Rapsöl-Tessol in Italien und Frankreich; Eintreten für eine Befreiung des Rapsölanteils zumindest bei der Verwendung in Betriebsfahrzeugen (Schlepper, Erntemaschinen etc)

Antr

s. *Mineralölsteuer*

Drs 11/3284

*Einsatz von Rapsöl als Dieselkraftstoff*

Tagungen und Studien zur ökologischen und ökonomischen Bewertung der Rapsölproduktion, Umwelt- und Energiebilanz im Vergleich mit anderen Techniken bzw Produkten; Notwendigkeit eines hohen Einsatzes von Subventionen und Düngemitteln zur Gewinnerzielung, Vergleich mit der europäischen Getreide(überschuß)produktion; Konzentration der Forschungsförderung für nachwachsende Rohstoffe auf Substitution umweltbelastender Produkte der Kohlenwasserstoff-Chemie u.ä.

Antr GRÜNE 02.03.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3547

BeschlEmpf und Bericht LandwA 06.12.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Nachwachsende Rohstoffe*

Verarbeitende Unternehmen, Art und Umfang der gewonnenen Erzeugnisse von Raps; Zukunft von Rapsmethylester, Steuerbefreiung von Biokraftstoffen bei Beimischungen

GrAnfr

s. *Biomasse*

Drs 11/3564

*Förderung einer Modellanlage für Biodiesel*

Förderung eines Modellprojekts für die Herstellung von Biodiesel auf Rapsbasis ohne Veresterung durch eine bäuerliche Genossenschaft in Blaufelden? Regelungsbedarf für Genehmigungs- und Qualitätskriterien zur Lagerung, Behandlung und Verwendung solcher Bioöle in Abgrenzung zu Anforderungen bei Benzin, Rohöl und Heizöl

KlAnfr

s. *Kraftstoff*

Drs 11/3745

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttligen und Donaueschingen*

Nutzung land- und forstwirtschaftlicher Rohstoffe wie Holz und Raps zur Energieerzeugung bzw als Kraftstoff, Förderung der Erzeuger-Gemeinschaft für Ölfrüchte und nachwachsende Rohstoffe Südbaden sowie von kommunalen Hackschnitzel-Anlagen aus dem Verkaufserlös der Gebäudebrandversicherung

Antr

s. *Strukturpolitik*

Drs 11/4332

*Ergebnisse des Diesel-Rapsöl-Verbundprojekts*

Beurteilung der Verarbeitung von Erdöl und Rohstoffen auf Pflanzenölbasis in Mineralölraffinerien, Wirtschaftlichkeit dieser Mischkraftstoffe gegenüber Rapsmethylester, Eignung von Serienmotoren für solche Mischkraftstoffe? Energiebilanz der Rapsölherstellung; Emissionen bei Verwendung eines Oxidationskatalysators; Wettbewerbsfähigkeit des Mischkraftstoffs bei einer Mineralölsteuerbefreiung des Bioanteils

Antr

s. *Kraftstoff*

Drs 11/4361

*Förderung des Rapsöl-Einsatzes*

Untersuchungen und Fördermaßnahmen zur Treibstoffnutzung von Rapsöl, Art der Bevorratung und Betankung, hemmende Vorschriften und Auflagen, Entwicklungsstand einsatzreifer Motoren und Fahrzeuge

Antr Alfred Haas u.a. CDU 14.12.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/5123

BeschlEmpf und Bericht LandwA 17.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Einsatz von Bioölen und -treibstoffen in der LVerwaltung*

Einsatz umweltfreundlicher Betriebs- und Schmierstoffe, Neu- oder Ersatzbeschaffungen RME-gerechter Motoren, Ausstattung der Maschinen mit Dieselaggregaten, Einholung entsprechender Angebote, Vergabe von Lohnarbeiten an umweltverträglich arbeitende Auftragnehmer

Antr

s. *Kraftstoff*

Drs 11/5404

*Pflanzliche Kraftstoffe*

Einsatzmöglichkeiten von aus nachwachsenden Rohstoffen gewonnenen pflanzlichen Kraftstoffen in der Landwirtschaft, weitere Anwendungsbereiche; Kosten-Nutzen-Relation der Umrüstung bzw Anschaffung entsprechender Motoren/Fahrzeuge; Frage nach Höhe und Zeitdauer einer „Anlaufförderung“

KlAnfr

s. *Kraftstoff*

Drs 11/5444

*Einsatz von Rapsöl als Treibstoff*

Verbrauch von Dieselkraftstoff und Treibstoff aus Rapsöl durch Dienstfahrzeuge, Schienenfahrzeuge und Binnenschiffe; Steigerung des Einsatzes von Rapsmethylester in den genannten Bereichen

KlAnfr

s. *Kraftstoff*

Drs 11/5498

*RME als Dieselzusatz*

Beimischung von Rapsmethylester: Kompensation der infolge der Reduzierung des Schwefelgehalts abnehmenden Schmierfähigkeit, steuerliche Gleichstellung mit anderen Kraftstoff-Additiven

KlAnfr

s. *Kraftstoff*

Drs 11/6782

*Einsatz von kaltgepresstem Pflanzenöl bei Kettensägen in der Forstverwaltung und im Privatwald*

Darlegung von Untersuchungen mit Rapsöl und Ergebnissen sowie evtl Preisunterschieden zwischen nachbehandeltem und rohbelassenem Pflanzenöl

Antr

s. *Öl*

Drs 11/6891

*Bodenseeraum*

Maßnahmen und internationale Zusammenarbeit im Trinkwasserschutz; Weiterentwicklung der Abwasserreinigungstechnologien; Förderung der Verwendung von biologischen Kraftstoffen

(RME) sowie Bioölen bei Bootsmotoren

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Ökologische Folgeprobleme durch Rapsanbau*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 226

*Förderung von Biodiesel aus Raps*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 812 813

## Rassenhass

s. *Rassismus*

## Rassismus

s.a. *Ausländer*

s.a. *Jude*

s.a. *Jugend gegen Rassismus in Europa*

s.a. *Konzentrationslager*

s.a. *Völkerverhetzung*

*Schärfere Gesetze gegen Völkerverhetzung und die Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen*

Verschärfung der Tatbestände und Strafen bei o.g. rassistisch oder fremdenfeindlich motivierten bzw gegen Minderheiten gerichteten Taten; Reduktion der Möglichkeiten für eine Strafaussetzung zur Bewährung; Einrichtung entsprechender Schwerpunktabteilungen bei den Staatsanwaltschaften

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/931

*Konsequenter Einsatz staatlicher Mittel gegen fremdenfeindliche Gewalttaten*

Vorfeldebekämpfung extremistisch und rassistisch motivierter Gewalt unter Einsatz der Staatsschutzabteilungen bei der Kriminalpolizei und des Verfassungsschutzes; Einsatz verdeckter Ermittler, technischer Observationsmittel und der Rasterfahndung

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1083

*Gewalt, Rechtsradikalismus und Fremdenfeindlichkeit an Schulen*

Existenz der o.g. Phänomene an den verschiedenen Schularten, Maßnahmen der Schulleitungen und Lehrer, Anstöße und Konzepte des MKS, Einbeziehung der Thematik in die Lehrplanrevision und Lehrerfortbildung, Zusammenarbeit mit der Aktion Jugendschutz

Antr  
s. *Gewaltanwendung*  
Drs 11/1092

*„Polizeieinsätze in afrikanischer Gaststätte in Stuttgart“*

Drogenrazzien und Drogensicherstellung in o.g. Gaststätte, Ergebnisse der danach gegen die eingesetzten Beamten eingelegten Dienstaufsichtsbeschwerden, Bewertung der weitergehenden Vorwürfe, die Polizei würde in rechtswidriger, rassistischer Weise gegen Ausländer bzw Schwarzafrikaner vorgehen; Erfüllung der Schutz- und Fürsorgepflicht durch den Dienstherrn gegenüber den derart angeschuldigten Beamten?

KIAnfr

s. *Polizei*  
Drs 11/1466

*Rechtsextremistische Schriften im Haus der Heimat*

Anschaffung, Pflege und Verteilung von rechtsextremistischen und rassistischen Büchern, Zeitungen und Flugblättern; personelle Konsequenzen; Sperrung aller Mittel bis zur Vorlage einer Neukonzeption

Antr  
s. *Haus der Heimat*  
Drs 11/1577

*Schließung des „Hauses der Heimat“*

Auffinden rechtsextremer, nationalsozialistischer und rassistischer Schriften: Ergebnisse der Untersuchungen, Konsequenzen; Suspendierung des Leiters und Schließung des Hauses; Prüfung einer möglichen Unterstützung vergleichbarer Einrichtungen und Aktivitäten aus Mitteln des Landes

Antr  
s. *Haus der Heimat*  
Drs 11/1862

*Rechtsextremismus*

Vorgehensmöglichkeiten gegen Postwurfsendungen, Computer-Mailboxen und BTX-Dienste mit rechtsextremistischen, rassistischen und antisemitischen Inhalten

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

*Rechtsextremistische und neofaschistische Vorkommnisse an Schulen*

Auftauchen eines Flugblatts rassistischen und rechtsextremistischen Inhalts am Nürtinger Max-Planck-Gymnasium, in dem ein Lehrer und dessen Frau verleumdet und bedroht werden; Schritte und Konzepte der Schulleitung

KIAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/3311

*Antisemitismus als politische Strategie Schönhubers*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU  
PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3346

*Beginn der Verjährungsfristen beim Veröffentlichlichen bzw Verbreiten völkerverhetzender Schriften*

Umgehung der Strafverfolgung durch Zurückdatieren des Erscheinungsdatums bzw Publikation im Ausland, Veröffentlichung in Deutschland nach Ablauf der presserechtlichen Verjährungsfrist, Bewertung des Vorgehens bzw der Verfahrenseinstellung der Staatsanwaltschaft Stuttgart in einem Fall der Verbreitung rassistischer und antisemitischer Schriften; Feststellung eines gesetzlichen Regelungsbedarfs

KIAnfr  
s. *Völkerverhetzung*  
Drs 11/3863

*Antisemitische und rassistische Hetzschriften*

Zahl und Ergebnisse von Ermittlungen, Anklageerhebungen und Verfahrenseinstellungen aufgrund der presserechtlichen Verjährungsfrist; Bewertung der Vorgehensweise der Staatsanwaltschaft Stuttgart in einem Fall der Verbreitung o.g. Schriften von Schweden aus; Vorlage eines mit Drs 11/3863 angekündigten GesEntw zur Änd des LPresseGes



KlAnfr  
s. *Volkshverhetzung*  
Drs 11/4256

*Antisemitische Äußerungen*

Bewertung des sprachlichen Antisemitismus, z.B. in Redewendungen, Witzen und Vergleichen, als Kollektivbeleidigung der Juden? Art und Umfang der Konfrontation von Strafverfolgungsbehörden mit diesem Problem; Bewertung einer entsprechenden Äußerung des Wannweiler Bürgermeisters sowie der Begründung für die Einstellung von Ermittlungsverfahren; Vereinbarkeit mit der herrschenden Rechtsauffassung, daß es sich bei den Juden um eine eng begrenzte Gruppe bzw beleidigungsfähigen Personenkreis handelt; Schaffung der strafrechtlichen Relevanz, Wiederaufnahme des Verfahrens gegen den genannten Bürgermeister, Öffentlichkeitsarbeit

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/4751

*Konsequenzen aus öffentlicher Gleichsetzung der Polizei mit dem NS-Unrechtsstaat*

Bewertung der strafrechtlichen Relevanz der von Sinti-Vertretern gegen Polizeibeamte nach einem Einsatz in Freiburg erhobenen Anschuldigungen rassistischen Verhaltens; Reaktionen der Polizeiführung bzw des IM i.S. einer Ansehenswahrung der Polizei sowie Wahrnehmung der Schutz- und Fürsorgepflichten gegenüber den betroffenen Beamten; Erstattung von Strafanzeige gegen die betreffenden Angehörigen der Sinti

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5612

*„Deutsches Seminar“*

Mitglieder, Förderer, Zielgruppen und Querverbindungen o.g. Institution; Verbreitung von rechtsextremen und rassistischen Positionen sowie volksverhetzenden Schriften iR einer Tagung in Hoffeld; Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Deutsches Seminar*  
Drs 11/5946

*Strafrechtliche Grenzen der Legendierung*

*Verdeckter Ermittler/V-Personen*

Straftatenbegehung o.g. Personen des LKA oder LfV zur Legendierung und Erkenntnisgewinnung in der rechten Szene; Darlegung verschiedener rassistischer und fremdenfeindlicher Parolen bzw Aktionsaufrufe, u.a. von den in der rechten Konstanzer Szene agierenden Ermittlern; Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer durch wiederholtes Fahren nach exzessivem Alkoholkonsum; Stand von Strafanzeigen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/6936

*Kampf gegen Rassismus und Ausländerhaß*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 247 ff  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3422 3452

*Feststellung einer antisemitischen Grundhaltung der DVU; Eintreten eines Abg der Republikaner für „ethnisch reine Gebiete“ in Europa sowie Bezeichnung eines Großteils der Menschheit als Rassisten*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2919 2925 ff

*Gedenken an die Opfer des Völkermords der Nationalsozialisten an den Sinti und Roma*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3529

*Feststellung rassistischer Äußerungen iR einer Parteitagrede des Landesvorsitzenden der Republikaner*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6100 6104

**Rastatt, Landkreis**

*Fremdenfeindliche Straftaten im Stadtkreis Baden-Baden und im LKrs Rastatt*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1596

*Erhalt der „Öko-Mobil“-Gruppen für Langzeitarbeitslose in den LKreisen Karlsruhe und Rastatt*

Geplante Mittelkürzungen und Auswirkungen für die insbes in der Landschaftspflege eingesetzten Gruppen; Weiterführung der Beschäftigungsmaßnahmen

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/1609

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Auswirkungen von Entlastungsmaßnahmen gegen touristische Übernutzung in den LKreisen Freudenstadt, Calw und Rastatt

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/1660

*Fremdenverkehrsförderung*

Förderung umweltfreundlicher Verkehrsangebote in Erholungs- und Naturschutzgebieten, u.a. in den LKrs Freudenstadt, Calw und Rastatt; Ergebnisse von Tempolimits in Kurorten, Ausbau von Verkehrsbeschränkungen

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/3514

*Gemeindenaher Psychiatrie im mittelbadischen Raum*

Verwendung des ehemaligen Militärkrankenhauses „Francis Picaud“ in Bühl? Konzentration der Gesamtversorgung auch für den LKrs Rastatt und den Stadtkreis Baden-Baden in Offenburg?

KlAnfr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/6939

*Gemeindenaher psychiatrische Vollversorgung im LKrs Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden*

Verwendung des ehemaligen französischen Militärkrankenhauses „Francis Picaud“ in Bühl? Erwägungen der Krankenkassen zur Aufgabe der Kliniken Gunzenbachhof Baden-Baden und Achertalklinik Ottenhöfen, Gewährleistung einer Gesamtversorgung

gung der Region Mittelbaden im Falle einer Konzentration auf den Standort Offenburg?

KlAnfr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/6993

### Rastatt, Stadt

s.a. *Mittelbadische Sonderabfallentsorgungs- und -verwertungsgesellschaft*

*Werkschließung Firma Becker Autoradiowerke GmbH, Im Stockwäldle 1, Ittersbach*

Drohender Arbeitsplatzverlust für etwa 200 Arbeitnehmer(innen); Möglichkeiten zur Verhinderung der Schließung des Rastatter Werks

KlAnfr  
s. *Becker Autoradiowerk GmbH*  
Drs 11/389

*Dioxinvergiftung in Rastatt, Maulach und Rheinfeldern*

Vorliegende Sanierungskonzepte; Stand der Maßnahmen in bezug auf Bodenaustausch, Deponierung, Dachentstaubung, Gebäudeabbruch; entstandene Kosten, Kostenträger, Entschädigungen; Gesundheitsuntersuchungen; Hindernisse und Zeitperspektiven

Antr  
s. *Dioxin*  
Drs 11/689

*Ökoprogramm „Rastatter Erklärung“*

Stand der Umsetzung von Maßnahmen in der Anlage der „Gemeinsamen Erklärung“ bez der Ansiedlung von Daimler-Benz in Rastatt; Mitteleinsatz und Zeitperspektive

Antr  
s. *Ökologie*  
Drs 11/1625

*Umsetzungsdefizite bei der „Rastatter Erklärung“*

Geplante und tatsächliche Umsetzung der ökologischen Ausgleichsmaßnahmen bez der Ansiedlung von Daimler-Benz in Rastatt, Entwicklung seit Bescheidung des Antr 10/4271, Feststellungen des Regionalverbands Mittlerer Oberrhein sowie des ehemaligen Rastatter OB Rothenbiller, notwendige zusätzliche Mittel; Verwirklichung der zugesagten Maßnahmen in den Rastatter Rheinniederungen

Antr  
s. *Ökologie*  
Drs 11/2118

*Dachstaubsanierung in Rastatt*

Konzeption, Maßnahmen, Kosten und Kostenträger für die Sanierung und Entsorgung der anfallenden (dioxinhaltigen) Materialien bzw der Wiedereindeckung der Häuser; Regreßnahme bei der ehemaligen Metallhütte C. Fahlbusch oder deren Nachfolger

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/2136

*Altlasten auf dem Gelände der Bezirksstelle für Asyl in Rastatt - ehemaliges Gelände der Merzeau-Kaserne*

Untersuchung der belasteten Flächen, Einschätzung des Gefährdungspotentials für die Asylbewerber und Beschäftigten; Information der Betroffenen bzw Sperrung der Gefahrenbereiche

KlAnfr  
s. *Bodenbelastung*  
Drs 11/2582

*PKW-Werk der Firma Mercedes-Benz AG in Rastatt: Zukünftige Entwicklung und Beschäftigungsperspektiven*

Entwicklung der Zahl von Beschäftigten; Einflußnahme auf die Produktion der A-Klasse (Stadtwagen) in dem neuen Werk; Darlegung der direkten und indirekten Zuwendungen des Landes im Zusammenhang mit der Werksansiedlung - gegliedert nach Herkunft (EPL im Haushalt) und Verwendung der Mittel

Antr  
s. *Kraftfahrzeugindustrie*  
Drs 11/3043

*Verzögerungen beim Bau der NBS Karlsruhe-Basel*

Einhaltung der Zeitplanung beim Ausbau der Rheintalstrecke, Anschluß des TGV im Jahre 2001, Finanzierung der Unterfahring des Rastatter Bahnhofs

Antr  
s. *Rheintalbahn*  
Drs 11/3119

*Zukunftsträchtige Arbeitsplätze durch Produktion des Swatch-Kleinwagens in BW*

Entwicklung und Produktion des o.g. Stadtautos von Daimler-Benz und der Firma Hayek in BW - evtl in Sindelfingen oder Rastatt

Antr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/3846

*Verzögerungen beim Bau der NBS/ABS Karlsruhe-Basel*

Mittelbereitstellung zum viergleisigen Ausbau in Höhe von Rastatt, Prüfung neben der Variante „Rastatter Tunnel“ auch der (finanzierbaren) Alternative parallel zur Autobahn? „Munitonierung“ der Befürworter des Flughafens Söllingen im Falle eines Verzichts auf den Rastatter Tunnel? Ausbau der Zulaufstrecken in BW bei gleichzeitiger Forderung nach Ausbau der Alpentransversalen in der Schweiz

KlAnfr  
s. *Rheintalbahn*  
Drs 11/5051

*Rastatter Tunnel*

Verzögerungen beim Bau der NBS/ABS Karlsruhe-Basel, Auswirkungen auf den Nah- und Fernverkehr bzw den Anschluß des TGV-Est im Jahre 2001; Mittelbereitstellung zum Bau des Rastatter Tunnels

Antr  
s. *Rheintalbahn*  
Drs 11/6013

*Förderung der Ansiedlung sowie ökologische Ausgleichsmaßnahmen von Daimler-Benz in Rastatt*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2370

### Rasthaus

s. *Raststätte*

**Raststätte***Tank- und Rastanlage „Sindelfinger Wald“*

Neuaufnahme des Planfeststellungsverfahrens; Reduzierung der Kapazität und des Waldverbrauchs der o.g. Anlage bei einer Überplanung des Vorhabens

Antr Reinhard Hackl u.a. GRÜNE 17.02.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1441  
 BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.04.1993 Drs 11/1775  
 PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Beurteilung der Ausdehnung von Campingplätzen in besonders sensiblen Landschaften, wie z.B. entlang des badenwürttembergischen Bodenseeuferes, Ausbau von Autobahnraststätten für das Abstellen von Wohnwagen und Wohnmobilen

GrAnfr  
 s. *Fremdenverkehr*  
 Drs 11/1660

*DSD auf Rastanlagen*

Einführung der Wertstoffsammlung durch das Duale System auf Autobahnraststätten in BW noch vor Beginn der Hauptreisezeit

Antr  
 s. *Abfallwirtschaft*  
 Drs 11/1885

*Ausschilderung von Autohöfen an BAB*

Bedeutung und Notwendigkeit o.g. Hinweise für das Transportgewerbe bzw die Versorgung und Ruhepausen der Fahrer

Antr Günther H. Oettinger u.a. CDU 19.11.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2944  
 BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.01.1994 Drs 11/3578  
 PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Neubau der Bundesautobahn-Raststätte Illertal/Ostseite*

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 06.07.1994 und Antw VM Drs 11/4299

*Wildes Müllablageren*

Entwicklung des o.g. Problems und damit anfallender Kosten seit 1985 an den Straßenrändern, Rast- und Parkplätzen; Zusammenhänge mit steigenden Müllgebühren bzw dem Rückbau von Abfallbehältern und Parkplätzen; Einrichtung eines Umweltkontrolldienstes; Ermittlungsbilanz seit 1985, wirkungsvollere Ahndung der Verstöße

Antr  
 s. *Abfallbeseitigung*  
 Drs 11/5354

**Rat für Kriminalitätsverhütung***s. Kriminalität***Rationalisierung**

*s.a. Fertigungstechnik*  
*s.a. Innovation*  
*s.a. Technologie*  
*s.a. Verwaltungsreform*  
*s.a. Vorschlagswesen*

*Neue Krankenhausstrukturen*

Erfahrungen mit der monistischen Struktur bei Rationalisierungsmaßnahmen; Ausschöpfung von Rationalisierungsreserven

durch bessere Verzahnung von vorstationärer Diagnostik und nachstationärer Behandlung

GrAnfr  
 s. *Krankenhaus*  
 Drs 11/916

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst - bürgerliches Engagement*

Prämierung von Rationalisierungserfolgen im öffentlichen Dienst

Antr  
 s. *Leistungsprinzip*  
 Drs 11/1076

*Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik*

Bedeutung der Faktoren demographische und technologische Entwicklung, Lohnniveau und Arbeitszeiten für die derzeitige Strukturkrise; Auswirkungen von Rationalisierungsmaßnahmen; Begleitung des Strukturwandels durch eine aktive Strukturpolitik

GrAnfr  
 s. *Arbeitsmarkt*  
 Drs 11/2313

*Bewirtschaftungsverfahren der Bundesmittel aus dem „Garantiefonds“ zur sozialen Eingliederung von Aussiedlern*

Verfahrensstraffung, Reduzierung der Zahl der beteiligten Verwaltungsebenen

Antr  
 s. *Aussiedler*  
 Drs 11/4111

*Auswirkungen des Truppenabbaus und von Rationalisierungsmaßnahmen auf die Zivilbeschäftigten der Bundeswehr*

Bestehende und seit 1989 aufgelöste Bundeswehr-Standorte und -Einrichtungen in BW, betroffene Militär- und Zivilbeschäftigte, Hilfestellungen zur beruflichen Wiedereingliederung, Einbindung der LReg in weitere Planungen zur Truppenreduzierung, Einflußnahme auf den Vorrang innerorganisatorischer Rationalisierungsmaßnahmen

KlAnfr  
 s. *Bediensteter*  
 Drs 11/4531

*Kaizen*

„Verschlankung“ der Verwaltungen und Unternehmen als Teil einer von den Japanern als Kaizen bezeichneten Managementphilosophie; Gründe für die Teilnahmeverweigerung der Ministerien an einem entsprechenden Vortrag im Ltg; Vergleich von bisherigen Rationalisierungsuntersuchungen, -maßnahmen und -effekten in der LVerwaltung und Industrie; Effizienz der Japaner im Bereich der Unterhaltungs- und Optoelektronik sowie Automobilindustrie gegenüber der deutschen Konkurrenz?

KlAnfr Wolfram Krisch REP 07.12.1994 und Antw StM Drs 11/5079

*Ergebnisse der „AG Präsenz“*

Vorschläge der Arbeitsgemeinschaft zur Umorganisation der Polizeipräsidien, -direktionen, -reviere, Autobahnpolizei, Verkehrsdienste und WKD sowie zur Reduzierung polizeifremder Aufgaben und Rationalisierung; Umsetzungsstand der Vorschläge sowie der Neueinstellungen vorrangig im Tarifbereich

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5432

*Gutachten zur Polizeiorganisation*

Vorlage des Gutachtens mit einer Stellungnahme

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5614

*Organisationsuntersuchung bei der Polizei des Landes*

Darlegung von Inhalten und Ergebnissen des o.g. Gutachtens sowie der Vorschläge der AG „Präsenz“ in der nächsten Sitzung des InnenA, Schritte und Zeitperspektiven der Umsetzung

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5780

*Gesamtschau und Umsetzung der Vorschläge zur Organisationsreform bei der Polizei*

Abwägung bzw Umsetzung von Vorschlägen der Arbeitsgruppe Präsenz sowie einer externen Organisationsuntersuchung zur Verstärkung der Polizei vor Ort, Rolle des EDV-Einsatzes sowie des eingeleiteten Technikstrukturprogramms, Höhe der verfügbaren Finanzmittel, Vorschläge des IM, Zeitperspektiven für realisierbare Beschlüsse

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6348

*Umsetzung von Reformvorschlägen zur Polizeiorganisation*

Einbringung der auf Grundlage einer externen Organisationsuntersuchung vom IM entwickelten Reformvorschläge im Ltg

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6470

*Erreichung einer umweltfreundlichen Produktion durch Rationalisierung von Arbeitsabläufen*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 339

*Ausschöpfung von Rationalisierungsreserven durch die Unternehmen*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2325 2353 2365  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3535  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3535

*Ausmaß des Arbeitsplatzabbaus im Zuge von Rationalisierungsmaßnahmen*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2401  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6038 6039  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6421 6427 6432

*Überprüfung der öffentlichen Verwaltungen auf Rationalisierungsmöglichkeiten*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4150 4151 4154 4160 ff  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4314 4317 4318 4325 4363 ff  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4516

**Rationelle Energienutzung**

s. *Energienutzung*

**Ratschreiber**

*Ges zur Änd des LJustizkostenGes*

Verbleib der Gebühren für die Beurkundungstätigkeit der Bürgermeister bzw Ratschreiber in der Gemeindekasse, Angleichung an die Rechtslage im badischen Landesteil

GesEntw  
s. *Justizkosten*  
Drs 11/3365

*Nebeneinkünfte aus Ratschreibertätigkeiten*

Nebeneinkünfte von Bürgermeistern für Beurkundungen als Ratschreiber

KlAnfr Michael Jacobi GRÜNE 03.02.1994 und Antw JuM  
Drs 11/3383

**Ratte**

s. *Nagetier*

**Raubüberfall**

s. *Straftat*

**Raubvogel**

s. *Greifvogel*

**Rauchen**

s.a. *Betäubungsmittel*  
s.a. *Tabak*

*Nichtraucherchutz in ICE-Zügen*

Bildschirmangebote im neuen ICE nur in den Raucherabteilen? Erschließung dieser Angebote auch für Nichtraucher, ohne daß diese ins Raucherabteil müssen

KlAnfr  
s. *Nichtraucherchutz*  
Drs 11/63

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Entwicklung der Zahlen, Zielgruppen, Auswirkungen und Therapiemöglichkeiten der Abhängigkeit von Alkohol, Medikamenten, Nikotin, weichen und harten Drogen; Voraussetzungen, Wartezeiten, Dauer, Erfolg und Kosten von Therapien und Nachbetreuungsmaßnahmen

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/106

*Nichtraucherchutz*

Stand der Erstellung bundeseinheitlicher Maßstäbe zur Beurteilung der Gefahren des Passivrauchens; Möglichkeiten zu einem gesetzlichen Nichtraucherchutz

KlAnfr  
s. *Nichtraucherchutz*  
Drs 11/962

*Raucherecken an Schulen*

Anordnung der Abschaffung von Raucherecken an den Schulen

KlAnfr Hans Heinz CDU 09.12.1992 und Antw MKS Drs  
11/1065

*Therapie der Alterskrankheiten*

Einflüsse von Umweltverschmutzung und Rauchen auf Asthmaerkrankungen

GrAnfr  
s. *Altersheilkunde*  
Drs 11/1675

*Nichtraucherschutz im Zugverkehr*

Platzangebot für Raucher und Nichtraucher in Zügen des Nah- und Fernverkehrs; Erhöhung der Zahl von Nichtraucherabteilen; Beurteilung der Chancen zur Durchsetzung eines generellen Rauchverbots in öffentlichen Verkehrsmitteln; Hinwirkung auf einen gesetzlichen Nichtraucherschutz über den BRat

Antr  
s. *Nichtraucherschutz*  
Drs 11/1821

*Nichtraucherschutz*

Gesundheitsrisiko durch Passivrauchen; bisherige Initiativen, Vorschriften und Vorschläge, z.B. des BRats, Landkreistags; Eintreten für Werbebeschränkungen für Tabakerzeugnisse in den Medien; Rauchverbot in Kliniken u.a. medizinischen Einrichtungen; Raucherzonen in Gaststätten, Betrieben und öffentlichen Verkehrsmitteln; Aufklärung von Eltern über die Gefahr des Passivrauchens; weitere Maßnahmen

Antr  
s. *Nichtraucherschutz*  
Drs 11/2905

*Rauchverbot in Dienstfahrzeugen*

Erlaß eines Rauchverbots für alle Insassen

KIAnfr Wolfgang Rückert CDU 09.12.1993 und Antw FM  
Drs 11/3084

*Gesundheitsförderung*

Verbesserung des Gesundheitsverhaltens durch Bonus-/Malus-Regelungen der Krankenversicherungen, Verbot von gesundheitsschädlichem Verhalten, z.B. Rauchen in öffentlichen Räumen; Anhebung der Honorare für Präventionsberatung und -schulung der Patienten

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

*Untersuchung der Zusammenhänge zwischen Rauchen und Krebserkrankungen*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2719

*Kritik an dem geforderten totalen Rauchverbot in Gaststätten*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3807 3808

*Rauchverbot in Gegenwart von Schwangeren und Kindern*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5480

**Raucherecke**

s. *Rauchen*

**Rauchgasentschwefelung**

s. *Abgasreinigung*

**Raumordnung**

s.a. *Bauleitplanung*

s.a. *Landesentwicklungsbericht*

s.a. *Landesplanung*

s.a. *Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz*

s.a. *Regionalplanung*

s.a. *Stadtentwicklung*

s.a. *Umweltverträglichkeitsprüfung*

*Beendigung der Raumordnungsverfahren für eine Sondermüllverbrennungsanlage in Westernach und Hüttlingen sowie Planung eines Sondermüllentsorgungszentrums für BW*

Verfahrenseinstellung für die Standorte Kehl, Westernach und Hüttlingen

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/57

*Novellierung des BAbfallGes und daraus folgende Konsequenzen für die Neufassung des LAbfallGes*

Durchführung von Raumordnungsverfahren vor der Standortfestlegung für Deponien und andere Abfallentsorgungsanlagen

Antr  
s. *Abfallrecht*  
Drs 11/241

*Gutachten-Aufwand bei Bau-, Genehmigungs- und Planungsverfahren*

Zeitliche Verzögerung bzw Scheitern von Raumordnungsverfahren infolge notwendiger Gutachten; Abbau überzogener Anforderungen iRd angestrebten Funktionalreform

KIAnfr  
s. *Gutachten*  
Drs 11/769

*Umweltpolitische Folgerungen aus der „Umweltverträglichkeitsuntersuchung zur 2. Sonderabfallverbrennungsanlage des Landes“*

Unterschiedliche Bewertung von Umwelt(vor)belastungen und Flächenbedarf für Verbrennungsanlagen in Verdichtungs- und ländlichen Räumen, Ausschöpfung der Verdichtungsräume bis zur Belastungsobergrenze (und Kompensation durch massive Sanierung, Einsatz modernster Umwelttechnik) vor Inanspruchnahme der (intakten) ländlichen Gebiete; Auswirkungen dieser Prämissen auf die Raumordnung und Landesplanung, insbes Industrieansiedlung in ländlichen Räumen und deren Förderung; Gewichtung von nicht nutzungsspezifisch auf die Verbrennungsanlagen bezogene Negativfaktoren in Westernach und Hüttlingen

KIAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/780

*Auswirkungen des Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes auf die Umwelt*

Beschneidung des Raumordnungsverfahrens durch Streichung der Umweltverträglichkeitsprüfung und einer Pflicht zur Öffentlichkeitsbeteiligung; Unterstützung der Anrufung des Vermittlungsausschusses im BRat zur Wahrung von Umweltstandards und Bürgerbeteiligungsrechten

Antr  
s. *Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*  
Drs 11/1402

*Ablehnung des Entw für ein Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes*

Genehmigung von Abfallbehandlungs- und -entsorgungsanlagen auch zukünftig nach Abfallrecht; Gewährleistung von Umweltverträglichkeitsprüfungen mit entsprechender Öffentlichkeitsbeteiligung iR von Raumordnungsverfahren; Beibehaltung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung

Antr

s. *Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*  
Drs 11/1432

*Falschmeldung bezüglich der Einwendungsfrist zum Raumordnungsverfahren der 2. Sondermüllverbrennungsanlage in BW*

Bewertung der vom RegPräs Stuttgart verursachten Falschmeldung in den Landesmedien

MdlAnfr 3) Dr. Eugen Klunzinger CDU 10.03.1993 Drs 11/1537

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1637

*Grenzwerte für elektrische, elektromagnetische und magnetische Felder*

Berücksichtigung neuer Erkenntnisse über elektrische Felder produzierende Anlagen in Raumordnungsverfahren

Antr

s. *Elektrizität*  
Drs 11/2100

*Verkabelung von 110-kV-Leitungen*

Instrumente des RegPräs als Genehmigungsbehörde im Raumordnungsverfahren für die Durchsetzung von Verkabelungen

KlAnfr

s. *Elektrizität*  
Drs 11/2174

*Raumordnungsverfahren für eine zweite Sondermüllverbrennungsanlage in BW*

Fortführung des Raumordnungsverfahrens für die potentiellen Standorte in Böblingen/Sindelfingen trotz deren Zuordnung zur Schutzzone III der Stuttgarter Mineralquellen nach neuesten hydrogeologischen Erkenntnissen; Versäumnisse des RegPräs in dieser Frage trotz frühzeitiger Hinweise des Geologischen Landesamts; Wiederaufnahme der wegen diesem Kriterium ausgeschiedenen Standortalternativen in das vergleichende Raumordnungsverfahren

KlAnfr

s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2651

*Konsensorientiertes Verfahren zur Findung eines Standorts für eine neue Sonderabfalldeponie*

Einleitung eines neuen Suchlaufs unter Einbeziehung des Sonderabfallforums, das hierfür einvernehmlich die Kriterien festlegt; Formulierung des neuen Untersuchungsauftrags auf dieser Grundlage; Diskussion der Ergebnisse des neuen Suchlaufs im Sonderabfallforum, Abgabe eigener Empfehlungen dieses Gremiums; Einleitung eines Raumordnungsverfahrens samt UVP für die auf Grundlage dieser Vorgaben ermittelten potentiellen Standorte

Antr

s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2736

*„Landschaftsverbrauch“ in BW*

Regionale Entwicklung der Nutzungsstruktur der Wirtschaftsfläche des Landes seit 1950, Abnahme landwirtschaftlicher Flächen zugunsten von Bebauungs-, Verkehrswege- und sonstigen Siedlungsflächen; Bedeutung von Veränderungen in der Bevölkerungsstruktur, im Wohnungs- und Kfz-Bestand, Preisentwicklungen für Bauland und Lebenshaltung; Tendenzen, u.a. durch Vorgaben des Bundes und des Regionalverbands Stuttgart, und Gegeninstrumente einer Zersiedelung; siedlungs- und raumordnungspolitische Konzepte

GrAnfr

s. *Landschaftsveränderung*  
Drs 11/2860

*ICE-Trassen im Raum Stuttgart*

Zeitperspektiven zur Eröffnung und Durchführung des Raumordnungsverfahrens der geplanten neuen Hochgeschwindigkeitsstrecke Stuttgart-Ulm, Ermittlung der Trassenvarianten und jeweiligen Kosten der Einbeziehung des Stuttgarter Hauptbahnhofs, Beurteilung der Einzelergebnisse des Gutachtens von Prof. Rothengatter

KlAnfr

s. *Intercity-Verkehr*  
Drs 11/3380

*Genehmigungsverfahren*

Dauer und Genehmigungspraxis von Verfahren für Abbauvorräte der Steine- und Erden-Industrie, Verzicht auf ein Raumordnungsverfahren bei Ausweisung einer Fläche im Regionalplan als Vorrangfläche für den Rohstoffabbau, Bedeutung des kommunalen Einvernehmens; Fälle und Höhe der Erhebung von Ausgleichsabgaben, Zahlung der Abgabe an Kreise oder Gemeinden statt Abführung an die Stiftung „Naturschutzfonds“?

Antr

s. *Verwaltungsverfahren*  
Drs 11/4252

*Landschaftsplanung in BW*

Umsetzung nach den Vorgaben des LNatSchG seit 1975, Berücksichtigung im Landesentwicklungsplan, in den Regionalplänen und Bauleitplänen; Neufassung des Landschaftsrahmenprogramms mit regionalspezifischen Leitbildern und stärkerer Rechtsverbindlichkeit, Novellierung des LNatSchG; Verknüpfung der Landschaftsplanung mit Planungen von Biotopverbundsystemen; Aufnahme durchgängiger landschaftlicher Ausbreitungsachsen in die planerischen Leitbilder als Strategie gegen den Klimawandel

Antr

s. *Landesplanung*  
Drs 11/4591

*Kiesabbau im Rheingraben*

Stand der geologischen Erkundung und genehmigungsrechtlichen Absicherung des Abbaus von Kies und Sand, Standortvorsorge iRd Regionalpläne; Nutzung von Konversionsflächen; Beurteilung von Bedenken gegen größere Auskiesungstiefen bzw Forderungen nach größeren Ausgleichsflächen, insbes im Bereich des Rheingrabens und im Wettbewerb mit der Kieswirtschaft von Anrainerländern; Reaktivierung der interministeriellen Arbeitsgruppe; modellhafte Erprobung von Verfahrensbeschleunigungen in Abstimmung mit den Trägern öffentlicher Belange, Notwendigkeit einer erneuten Umweltverträglichkeitsuntersuchung iRd Raumordnungsverfahrens, Modifikation der Naturschutzausgleichsabgabe?

Antr  
s. *Steine und Erden*  
Drs 11/4798

*Neue Tendenzen der regionalen Entwicklung BW: Vorlage eines LEntwicklungsberichts*

Raumordnerische Konsequenzen aus gestiegenen Einwohnerzahlen, der europäischen Integration und den Veränderungen in Osteuropa sowie den Folgen der wirtschaftlichen Strukturkrise; Vorlage eines Berichts pro WP

Antr  
s. *Landesentwicklungsbericht*  
Drs 11/5723

*ICE-Schnellbahntrasse Stuttgart-Ulm*

Trassierungselemente, vorgesehene Betriebsweise und Steigungen, Anschlüsse und Verbindungsstrecken o.g. NBS; Abwicklung des Güterverkehrs über Verbindungsstrecken Bad Cannstatt auf der Remstalbahn, Auswirkungen auf Kapazität und Anwohner der Strecke; Unterstützung von Forderungen der Stadt Schorndorf nach Lärmschutzmaßnahmen, einem Interregiohalt, Nutzung der genannten Verbindungsstrecken durch die S-Bahn bis Bietigheim, Beteiligung mit anderen betroffenen Kommunen im Raumordnungsverfahren

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/5787

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Beurteilung einer europäischen Raumordnungspolitik sowie Städtebauförderung und Stadtsanierung

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Raumplanung im Bereich Herrenberg-Rottenburg-Horb-Nagold*  
Zielsetzungen bzw. Interessenausgleich der beteiligten Regionalverbände und kommunalen Körperschaften in bezug auf Siedlungsentwicklung, Gewerbeansiedlung sowie Sicherung von zusammenhängenden Freiräumen; Übernahme einer gemeindeübergreifenden Steuerungsfunktion?

Antr  
s. *Regionalplanung*  
Drs 11/6088

*Bodenseeraum*

Bevölkerungs- und Siedlungsentwicklung seit 1985, Umweltauswirkungen und Zusammenarbeit mit den Anrainerstaaten, Bauleitplanung und Freihaltung der unbebauten Uferzone, Unterstützung der raumordnerischen Ziele des Regionalplans Hochrhein-Bodensee und der Region Allgäu

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Raumordnerische Prüfung von geplanten Einzelhandelsprojekten auf der „grünen Wiese“*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6861

## Raumordnungsverfahren

s. *Raumordnung*

## Rauschgift

s. *Betäubungsmittel*

## Rauschgiftkriminalität

s.a. *Betäubungsmittel*  
s.a. *Drogenmißbrauch*  
s.a. *Süchtiger*

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Situation des Drogenmarkts, Entwicklung der Beschaffungskriminalität und -prostitution; volkswirtschaftliche Schäden; Problematik der Designerdrogen und Aufnahme in das BetäubungsmittelGes; Austrocknung des Drogenmarkts und Verminderung des Aids-Risikos durch Drogenfreigabe und Ersatzprogramme

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/106

*Heroin aus Polen*

Erkenntnisse über bzw. Maßnahmen gegen die aus Polen eingeführte neuartige Form von Heroin

KlAnfr  
s. *Betäubungsmittel*  
Drs 11/152

*Rauschgift an Schulen*

Drogenhandel an den einzelnen Schularten, Fälle seit 1990, Beteiligung nichtdeutscher Tatverdächtiger - differenziert nach Asylbewerbern und illegal Anwesenden; Konzepte zur Eindämmung dieser Form von Rauschgiftkriminalität, Verhaltensempfehlungen für Eltern und Lehrer, Schutzmaßnahmen für die Schulen

KlAnfr Liane Offermanns REP 13.08.1992 und Antw MKS  
Drs 11/288  
Ergänzende Antw MKS 04.12.1992 Drs 11/1037

*Strafverfolgung wegen Umgangs mit illegalen Drogen und Beschaffungskriminalität*

Strafverfahren, Tatbestände, Urteile, Freiheits- und Bewährungsstrafen, Einstellungen, Strafmilderungen und Zurückstellung der Strafvollstreckung; Darlegung der Zahlen ab 1988 - differenziert nach Alter und Geschlecht der Betroffenen

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 27.08.1992 und Stellungnahme JuM Drs 11/355

*Schlepperkriminalität*

Zahl und Nationalitäten der bei illegalen Grenzübertritten bzw. am Flughafen Stuttgart Ermittelten; Anteil von Rauschgift- und Waffenschmugglern sowie der durch Schlepper eingeschleusten Personen, Fälle von Festnahmen; Frage nach einer Konzeption zur Unterbindung illegaler Einreisen auch nach dem Wegfall der Grenzkontrollen 1993 sowie zur Bekämpfung der Schlepperkriminalität

KlAnfr  
s. *Grenzkontrolle*  
Drs 11/432

*Verkauf von Drogenutensilien*

Rechtliche Möglichkeiten zur Unterbindung des Verkaufs von Haschischpfeifen und Papier für Joints bei öffentlichen Veranstaltungen

KlAnfr  
s. *Betäubungsmittel*  
Drs 11/596

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*  
Länderübergreifende Zusammenarbeit in der Drogenpolitik und Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität

GrAnfr  
s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
Drs 11/691

*Kriminalität im Bereich der Schulen*  
Meldepflicht der Schulen für Drogendelikte, Banden- und/oder Gewaltkriminalität, Roheitsdelikte u.a. sozialschädliche Straftaten gegenüber Schulaufsichtsbehörden; Entwicklung von Präventionsprogrammen und Gegenstrategien; Offenlegung der Erkenntnisse für die Dienststellen von Polizei und Justiz

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/857

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; Bekämpfung der Rauschgiftsucht; hier: Entwicklung der Verurteilungen in Rauschgiftverfahren im Jahr 1991*

Mittlg LReg 26.11.1992 Drs 11/1030  
Mittlg LReg 11.10.1993 Drs 11/2747 (Nachtrag)

*Gewalttätigkeiten im Bereich der Schulen*  
Umfang und Art des Drogenhandels

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/987

*„Polizeieinsätze in afrikanischer Gaststätte in Stuttgart“*  
Drogenrazzien und Drogensicherstellung in o.g. Gaststätte, Ergebnisse der danach gegen die eingesetzten Beamten eingelegten Dienstaufsichtsbeschwerden, Bewertung der weitergehenden Vorwürfe, die Polizei würde in rechtswidriger, rassistischer Weise gegen Ausländer bzw Schwarzafrikaner vorgehen; Erfüllung der Schutz- und Fürsorgepflicht durch den Dienstherrn gegenüber den derart angeschuldigten Beamten?

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1466

*Behauptete Rauschgiftfunde in schwäbischen Weinstuben und Gaststätten*

Konsequenzen auf die Behauptungen eines Stuttgarter Rechtsanwalts, in o.g. Lokalen würden bei Durchsuchungen dieselben Rauschgiftmengen gefunden wie bei einer Razzia in einem afrikanischen Restaurant

KlAnfr  
s. *Betäubungsmittel*  
Drs 11/1467

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergabewesen*

Entwicklung der Rauschgiftkriminalität in den letzten fünf Jahren; Einrichtung einer europäischen Drogenbekämpfungsbehörde, Aufbereitung und Weitergabe von Erkenntnissen über den illegalen Anbau von Drogen und Drogenhandel einschließlich Geldwäsche

Antr

s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1468

*Informationspolitik zu fremdenfeindlichen Straftaten und zur Ausländer-/Asylkriminalität*

Art und Ausmaß der an bzw von Ausländern/Asylbewerbern begangenen Straftaten seit 1991; Umfang der Gewalt-, Eigentums- und Rauschgiftkriminalität; Sozialdaten, Motivation und Vorgehensweise der Täter; Öffentlichkeitsarbeit der Polizei seit dem Ministerwechsel, Frage nach Vorgaben bzw Sanktionen in Fällen nichtkonformer Äußerungen von Polizeibeamten

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/1879

*Drogenpolitik*

Rechtliche und organisatorische Instrumente und Maßnahmen zur Bekämpfung der den Drogenmarkt beherrschenden organisierten Kriminalität, u.a. Gewinnaufspürung, Unterbindung der Geldwäsche, technische Observation; Exportverbot für die zur Herstellung illegaler Drogen notwendigen Stoffe; Initiativen anderer BLänder

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1933

*Straftaten von Ausländern und Asylbewerbern im Kreis Heilbronn*

Art und Ausmaß der Straftaten seit 1991; Umfang der Gewalt-, Eigentums- und Rauschgiftkriminalität; Sozialdaten, Motivation und Vorgehensweise der Täter

KlAnfr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/2011

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Beschleunigung der Einrichtung von EUROPOL*

Beschlußlage, vorbereitende Arbeiten, Hemmnisse; Sitz, Leitung und Arbeitssprache von EUROPOL; Rechtsgrundlagen, Datenschutz, Finanzkontrolle, parlamentarische Kontrolle, Beteiligung der Länder; Einrichtung einer europäischen Justizbehörde und eines staatsanwaltschaftlichen Verbindungssystems; Zusammenarbeit mit INTERPOL u.a. Informationssystemen sowie mit Nicht-EG-Mitgliedstaaten; Hinwirkung auf Beschlüsse der Staats- und Regierungschefs im Oktober: endgültige Einrichtung der europäischen kriminalpolizeilichen Drogenzentralstelle, rascher Ausbau zu EUROPOL zur Bekämpfung der organisierten Kriminalität, insbes der Geldwäsche und des Terrorismus

Antr  
s. *Europol*  
Drs 11/2448

*Drogenumschlagplatz Schlauch*

Drogenhandel und Aufrufe zur Gewalt in den Pforzheimer Jugendzentren Schlauch und Eastend, Kontrolltätigkeit und Erkenntnisse der Polizei, Höhe der öffentlichen Zuschüsse 1991/92/93, Änd in der Leitung bzw sofortige Schließung der Häuser?

KlAnfr  
s. *Jugendheim*  
Drs 11/2467



*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Mittelaufstockung für den Einsatz Verdeckter Ermittler zur Bekämpfung der Organisierten Kriminalität, insbes der Drogenkriminalität*

*s. Kriminalpolizei*  
Drs 11/2682

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; Bekämpfung der Rauschgiftsucht; hier: Entwicklung der Verurteilungen in Rauschgiftverfahren im Jahr 1992*

Mittlg LReg 15.11.1993 Drs 11/2927  
Mittlg LReg 31.03.1994 Drs 11/3759 (Nachtrag)

*Strafverfolgung wegen Umgangs mit illegalen Drogen und Beschaffungskriminalität*

Statistik 1992 über Strafverfahren wegen o.g. Tatbeständen - aufgeschlüsselt nach Art der Delikte, Alter und Geschlecht der Beschuldigten, verhängte Freiheitsstrafen, Verfahrenseinstellungen, Verzicht auf Anklageerhebung, Strafmilderung, Bewährungsstrafen; Vereinheitlichung der Rechtsanwendung nach dem Beispiel anderer BLänder; Abstufung von leichter Drogendelinquenz von Abhängigen zu Ordnungswidrigkeiten, Anstrengung einer Entkriminalisierung für bestimmte Fallkonstellationen?

Antr GRÜNE 25.11.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/2990  
PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3721  
BeschlEmpf und Bericht StändA 29.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Mobile Wache in Stuttgart als Teil einer Drogenbekämpfungsoffensive*

Erfahrungen mit dem o.g. Modellversuch zur Bekämpfung der offenen Drogenszene, Planung weiterer Einrichtungen

KlAnfr  
*s. Polizei*  
Drs 11/3040

*Rauschgift in Justizvollzugsanstalten*

Fälle, Täter (In- und Ausländer), eingeleitete Verfahren und Konsequenzen seit 1990; Intensität und Zeitintervalle von Kontrollen der eingehenden Personen und Güter sowie der Zellen; Durchsuchung der Gefangenen, insbes der Freigänger und Ur- lauber, der Bediensteten und Besucher

Antr  
*s. Betäubungsmittel*  
Drs 11/3779

*Drogenabhängige im Strafvollzug*

Drogen-, Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit, entsprechender Handel und Mißbrauch in den einzelnen Anstalten; Anwendung der aktuellen Rechtsvorschriften, Richtlinien und Empfehlungen bei der Substitution von Abhängigen im Vollzug; Nutzung der positiven Erfahrungen in Bremen; Eindämmung des Drogenhandels und der Gefahr der Aids-Ansteckung durch Ausbau der Substitution sowie der externen Drogenberatung, Höhe und Art der Verteilung der Mittel für externe Beratung auf die einzelnen JVA

KlAnfr  
*s. Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3801

*Konsequenzen aus dem Urteil des BVerfG zum Cannabiskonsum Süd-Nord-Gefälle bei Strafverfolgung und Verurteilung von Cannabiskonsumenten? Aufstellung einheitlicher Grundsätze*

für die strafrechtliche Verfolgung innerhalb der BLänder iR einer VwV; Auswirkungen des Urteils auf die Prophylaxeprogramme der Polizei

Antr  
*s. Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3938

*Konsequenzen aus dem „Haschisch-Urteil“ des BVerfG für die Justizbehörden*

Ausnahme von „geringen Mengen“ zum „gelegentlichen Eigenverbrauch“ von der Strafverfolgung, Bewertung als Einstiegserleichterung in den Konsum sogenannter leichter Drogen, Konkretisierung der im Urteil genannten Begriffe

Antr  
*s. Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4028

*Umsetzung des Cannabis-Beschlusses des BVerfG durch die LReg*

Schritte zur Erreichung einer einheitlichen Handhabung des § 31a BtMG in den Ländern, Haltung des JuM zu einer einheitlichen Festlegung einer „geringen Menge“

Antr  
*s. Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4903

*Rauschgiftschmuggel nach BW*

Intensität und Ergebnisse von Grenzkontrollen 1993/94, eingeleitete Ermittlungs- bzw Strafverfahren; Verstärkung der Rauschgiftfahndung im grenznahen Bereich zu Frankreich und der Schweiz? Darlegung von Ausgleichsmaßnahmen bei einem Verzicht auf Grenzkontrollen

Antr REP 13.12.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/5110  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6349

*Rauschgiftbekämpfung durch gemeinsame Operationen mit dem Drug Suppression Operation Center*

Abbau der Zusammenarbeit zwischen dem amerikanischen CID und den Drogendezernaten im Zuge des US-Truppenabzugs? Bilanz der Teilnahme von Polizei-/Kriminalbeamten an amerikanischen Schulungseinrichtungen zur Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 16.01.1995 und  
Antw IM Drs 11/5246

*Rauschgiftverwertungsstellen*

Diebstähle oder Verluste von sichergestelltem Rauschgift; Fälle bzw Zwecke der Abgabe von Opiaten an staatliche Einrichtungen?

KlAnfr  
*s. Betäubungsmittel*  
Drs 11/5247

*Öffentliche Drogenszene*

Kommunen mit Sperrzonen zur Verhinderung der offenen Drogenszene, Auswirkungen und Effizienz dieser Bekämpfungsstrategie

KlAnfr  
*s. Suchtbekämpfung*  
Drs 11/5764

*Bekämpfung des Drogenhandels in Mannheim  
Drogensperrbezirk - Platzverweis und Zwangsgeld  
„Mitarbeit“ des Verwaltungsgerichts Karlsruhe*

Ausstellung eines Haftbefehls für einen bereits mehrfach festgenommenen Drogendealer nach sechs Wochen durch das VG Karlsruhe, „Abtauchen“ des Gesuchten nach Zustellung einer schriftlichen Ladung bzw. zweiwöchigen öffentlichen Aushängung des Haftbefehls; Möglichkeiten einer erfolgsträchtigeren Vorgehensweise

KlAnfr Max Nagel SPD 09.06.1995 und Antw JuM Drs 11/6020

*Ecstasy-Konsum*

Umfang, Betroffene, Formen und Folgen der Abhängigkeit; Erfassung der Risiken und Opfer; Maßnahmen gegen Händler und Konsumenten, Erfahrungen mit der Zusammenarbeit mit Diskothekenbetreibern und Veranstaltern von Techno-Partys sowie mit der Beschaffungskriminalität von Abhängigen

KlAnfr  
s. *Drogenmißbrauch*  
Drs 11/6356

*Tötungs- u.a. Delikte durch Asylbewerber in staatlichen Unterkünften*

Detaillierte Straftatenentwicklung seit 1992 durch/gegen Bewohner, Besucher bzw. gegen Bedienstete und Polizisten; Darlegung der angerichteten Verletzungen bzw. Beschädigungen; Beschlagnahme von Waffen, Betäubungsmitteln, Diebesgut u.a. bei Razzien im selben Zeitraum; Festnahme gesuchter Personen; Konsequenzen eines Tötungsdelikts in einer Freiburger Unterkunft

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/6426

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität;*

1. *Entwicklung der gerichtlichen Verurteilungen in Rauschgiftverfahren in BW im Jahre 1993*
2. *Erledigung von Rauschgiftverfahren durch die Staatsanwaltschaften in BW im Jahre 1994*

Mittlg LReg 01.09.1995 Drs 11/6456

*Lagebericht „Gewalt im Schulalltag“*

Vorlage eines jährlichen Berichts über Gewalt und Kriminalität an Schulen; Darlegung der Taten, Täter und Opfer, der Sachschäden und Kostenträger; besondere Berücksichtigung des Handels mit Drogen und Waffen; Verteilung des Tatgeschehens auf die einzelnen Schularten

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6453

*Platzverweise gegen Angehörige der Drogenszene*

Vorwurf der Rechtswidrigkeit des o.g. Vorgehens der Stuttgarter Polizei; Abbau der rechtlichen Defizite in den polizeilichen Eingriffsbefugnissen

MdlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6892

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität;*

1. *Entwicklung der gerichtlichen Verurteilungen in Rauschgiftverfahren in BW im Jahre 1994*
2. *Erledigung von Rauschgiftverfahren durch die Staatsanwaltschaften in BW im Jahre 1995*

Mittlg LReg 13.05.1996 Drs 11/7199

*Maßnahmen zur Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 61  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 69 70 83 84 109

*Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität mit Hilfe von verdeckten Ermittlern*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 367 414 ff

*Maßnahmen zur Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 532

*Differenzierte Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1188  
PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1546

*Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität in Ludwigsburg*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1790

*Verstärkung der Mittel zur Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2411

*Effiziente Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2504 2555 ff  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3815

*Internationale Zusammenarbeit zur Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität; Aufrechterhaltung der Fiktion einer drogenfreien Gesellschaft?*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3466 ff

*Herstellung, Vertrieb und Konsumenten von synthetischen Drogen*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4292 ff

**Rauschgiftsucht**

s. *Drogenmißbrauch*

**Ravensburg, Landkreis**

*Fremdenfeindliche Straftaten*

Darlegung o.g. Straftaten in den vergangenen zwei Jahren im Bodenseekreis, LKreis Ravensburg und LKreis Konstanz; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1542

**Ravensburg, Stadt**

s.a. *Fachhochschule Ravensburg-Weingarten*  
s.a. *Pädagogische Hochschule*

*Sicherung der Obstbauversuchsstation und Beratungsstelle Bavendorf*

Besetzung des Lehrstuhls für Obstbau an der Universität Hohenheim in Bavendorf

Antr

s. *Obstbau*

Drs 11/478

*Abweisung von HIV-positiven Patientinnen und Patienten beim psychiatrischen Landeskrankenhaus Ravensburg*

Abweisung einer HIV-positiven, an Epilepsie erkrankten Frau in Ravensburg; Ausschluß einer Wiederholung derartiger Vorgänge

KlAnfr

s. *Kranker*

Drs 11/2641

*Südbahn*

Beseitigung der schienengleichen Bahnübergänge in Ravensburg und Meckenbeuren

KlAnfr

s. *Südbahn*

Drs 11/4379

*Schienen Güterverkehr in Oberschwaben*

Perspektiven für die Strecke Ulm-Friedrichshafen-Lindau (Südbahn), u.a. durch das Transitabkommen der EU mit Österreich und der Schweiz zur Verlagerung des Güterverkehrs im Alpenverkehr auf die Schiene; Ausbauförderung des UBF Pfullendorf und Verknüpfung mit dem Güteraufkommen entlang der Südbahn in Aulendorf; Tagesverbindung für den kombinierten Verkehr Ulm-Ravensburg-Mailand; Einrichtung eines Kombizugs nach Trient/Verona; Darlegung der möglichen Unterstützung des Landes für Verbesserungen an der Südbahn und Beteiligung an den entsprechenden Entscheidungen

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/5616

*Plan zur Weiterentwicklung des Schulwesens*

Vorlage o.g. Planung, Untersuchung der weiteren Bereiche des Schulwesens, Beseitigung von Ungleichheiten in der strukturellen Entwicklung bzw Unterrichtsversorgung der einzelnen Schularten, Perspektiven kleiner Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien; Entwicklung kommunaler Schulentwicklungspläne, Erfahrungen und Erkenntnisse der Stadt Ravensburg, Genehmigungschancen kommunaler Alternativplanungen wie z.B. integrierter Mittelschulen

Antr

s. *Bildungspolitik*

Drs 11/5796

**Razzia**

s. *Durchsuchung von Räumen und Personen*

**Reaktor**

s.a. *Kernkraftwerk*

s.a. *Reaktorsicherheit*

s.a. *Reaktorunfall*

*Entsorgung baden-württembergischer Kernkraftanlagen*

Vorlage des ausstehenden Berichts; geplante Änd des AtomGes; Umfang der Zwischenlagerung radioaktiver Stoffe in den einzel-

nen Anlagen; Koppelung von Genehmigungen mit detaillierten Entsorgungsplänen nach neuester Technologie; Bewertung der Aufarbeitung radioaktiver Restbrennstoffe in La Hague und Sellafield als unsicher und damit als Verstoß gegen deutsche Rechtsnormen

Antr

s. *Entsorgung*

Drs 11/561

*Stilllegung des Schnellen Brütters (KNKII) beim KfK*

Einflußnahme auf den Vorstand des KfK zum Stopp der Arbeiten an der o.g. Anlage; Risiken, Kosten (Anteile von Bund, Land und ehemaligen Betreibern), Arbeitsabschnitte sowie Projektträger der Stilllegung; Art der Beteiligung der Öffentlichkeit an dem Verfahren zur Stilllegungsgenehmigung; Endlagerung der hochradioaktiven Teile

KlAnfr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 25.11.1992 und Antw WM Drs 11/945

*Rückbau der Wiederaufbereitungsanlage Karlsruhe*

Gründe für die Verzögerungen sowie Alternativen der Entsorgung der hochradioaktiven Abfälle, vertragliche Vereinbarungen zwischen der BReg und der belgischen Regierung; Kosten und Kostenträger der Stilllegung; Einbeziehung atomkritischer Gutachten sowie frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Antr SPD 16.03.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1584

BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Entsorgung atomarer Abfälle aus baden-württembergischen Atomkraftwerken*

Kapazitäten, Arten und Mengen der internen Lagerung abgebrannter Brennelemente in BW; Umfang, Sicherheit und Kosten der Wiederaufarbeitung in La Hague und Sellafield, Übereinstimmung dieser Art der Entsorgung mit den Forderungen des AtomGes? Ausstieg aus den Verträgen? Verbleib des anfallenden Plutoniums und Urans, Anteil der Wiederverwendung und Rücklieferung; finanzielle Rückstellungen und Kosten der Betreiber für den Abriß von Reaktoren und Entsorgung der anfallenden Abfälle, Auswirkungen auf den Strompreis im Falle einer Umlegung; Forschungsstand und Erfahrungen hinsichtlich des Umstiegs von der Wiederaufarbeitung zur direkten Endlagerung

GrAnfr

s. *Entsorgung*

Drs 11/1590

*BRatsinitiative für ein Atom-AusstiegsGes*

Ablehnung der Novelle des AtomGes im BRat; Einbringung des o.g. GesEntw: Förderung von umweltverträglichen Verfahren zur Endlagerung abgebrannter Kernbrennstoffe ohne Wiederaufarbeitung, Widerruf von Genehmigungen für Brennelemente mit Plutoniumbeimischung, Anerkennung einer dauerhaft sicheren Einlagerung radioaktiver Abfälle als Entsorgungsnachweis, Exportverbot von radioaktiven Abfällen und Zwischenprodukten ins Ausland, Ablehnung der Privatisierung einer Endlagerung, technische Nachrüstung der KKW, Anpassung der Deckungsvorsorge für nukleare Schäden an den Umfang möglicher und eingetretener Schäden, Einbringung der Rückstellungen der Betreiber für die Endlagerung und Stilllegung von Anlagen in einen unabhängigen Fonds

Antr

s. *Kernenergie*

Drs 11/2373

*Risiko von Wasserstoffexplosionen in Atomkraftwerken*

Bestehende bzw notwendige Maßnahmen zur Verhinderung einer Wasserstoffexplosion im Falle eines Kernschmelzunfalls; umgehende Realisierung des Konzepts der „Inertisierung der Containments“

Antr  
s. *Reaktorsicherheit*  
Drs 11/2760

*Stopp der Planungen des „inhärent sicheren“ Europäischen Druckwasserreaktors (EPR)*

Zweifel des UM sowie des Öko-Instituts iR eines Gutachtens an der inhärenten Sicherheit im Falle einer Kernschmelze; finanzielle Beteiligung der baden-württembergischen Stromversorger; Stopp der Planungen über die Beteiligungen an EVS und Badenwerk

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 12.01.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3228

*Ungedecktes Restrisiko von Atomkraftwerken*

Einschätzung der Risiken eines auslegungsüberschreitenden Unfalls („Super-GAU“) sowie der dabei entstehenden Strahlenschäden und monetären Schäden, Beurteilung verschiedener Untersuchungen und Berechnungen; Versicherbarkeit der errechneten Schäden und Höhe der auf die Strompreise umzulegenden Prämien; Konsequenzen

Antr  
s. *Reaktorsicherheit*  
Drs 11/4697

*Aktuelle Entsorgungssituation der baden-württembergischen Atomkraftwerke*

Entwicklung seit Beantwortung der GrAnfr 11/2115; Lagerung abgebrannter Brennelemente in den fünf KKW, Erbringung der vom AtomGes geforderten Entsorgungsvorsorgenachweise? Vertragliche Bindung der Betreiber mit Wiederaufarbeitungsanlagen, vorzeitige Kündigung dieser Verträge?

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/5961

*Umsetzung der Koalitionsvereinbarung im Zusammenhang mit der sicherheitstechnischen Überprüfung von Atomkraftwerken in BW*

Antr  
s. *Reaktorsicherheit*  
Drs 11/6635

**Reaktorbrennstoff**

s. *Kernbrennstoff*

**Reaktorsicherheit**

s.a. *Reaktorunfall*  
s.a. *Störfall*

*Stilllegung des Atomkraftwerks Philippsburg I*

Untersuchung der Ursachen und Folgen des jüngsten Störfalls, Vergleich mit einem ähnlichen Störfall im baugleichen Siedewasser-Reaktor Brunsbüttel, der bisher nicht wieder angefahren wurde; Wiederaufahren in Philippsburg nach kurzer Abschaltzeit auf Kosten der Sicherheit? Abschaltung des Reaktors aus Sicherheitsgründen

Antr  
s. *Kernkraftwerk Philippsburg*  
Drs 11/1242

*Risse auch beim Kernkraftwerk Philippsburg*

Vergleich der Schäden und des Gefährdungspotentials an den baugleichen Reaktoren in Brunsbüttel und Philippsburg; (erneute) Untersuchung der Leitungen des Lagerdruckwassersystems und des Reaktorreinigungssystems in Philippsburg durch die Reaktorsicherheitsbehörde

Antr  
s. *Kernkraftwerk Philippsburg*  
Drs 11/1307

*Risse im Rohrleitungssystem des Kernkraftwerks Philippsburg*

Materialgleiche Teile in den KKW Brunsbüttel und Philippsburg; bisherige Untersuchungen, Durchführende und Ergebnisse im KKP I; Auftragserteilung für eine aktuelle Überprüfung unter Beteiligung von Fachleuten des Öko-Instituts; Unterrichtung des UmweltA über die Ergebnisse

Antr  
s. *Kernkraftwerk Philippsburg*  
Drs 11/1323

*Verwendung von Austenit-Stahl in baden-württembergischen Kernkraftwerken*

Erklärung eines Mitarbeiters der Gesellschaft für Reaktorsicherheit; Benennung der betroffenen Reaktoren und Bauteile; Darlegung der Überprüfungen, Ergebnisse und Konsequenzen

Antr  
s. *Stahl*  
Drs 11/1377

*Sicherheitstechnischer Zustand des Kernkraftwerks Obrigheim*

Überschreiten des aufsummierten Neutronenflußgrenzwerts und Versprödung des Reaktordruckbehälters nach acht statt eingeplanten 40 Betriebsjahren, Stilllegung der Anlage als Konsequenz dieser sicherheitstechnischen Beeinträchtigung und damit eines Verstoßes gegen die atomrechtliche Genehmigung; Inhalt von Arbeitsberichten der Kraftwerksunion, Art und Umfang der erstellten Sicherheitsnachweise, Vergleich mit den bei anderen Druckwasserreaktoren für erforderlich gehaltenen Nachweisen

Antr  
s. *Kernkraftwerk Obrigheim*  
Drs 11/1907

*BRatsinitiative für ein Atom-AusstiegsGes*

Technische Nachrüstung der KKW, Anpassung der Deckungsvorsorge für nukleare Schäden an den Umfang möglicher und eingetretener Schäden, Einbringung der Rückstellungen der Betreiber für die Endlagerung und Stilllegung von Anlagen in einen unabhängigen Fonds

Antr  
s. *Kernenergie*  
Drs 11/2373

*Absenkung des Kühlturms GK-Neckarwestheim*

Bewertung der unterschiedlichen Äußerungen von Sachverständigen seit 1988; Beurteilung der Schäden, der bisherigen Maßnahmen sowie des geplanten dreistufigen Gesamtkonzepts; Auftragsvergabe für die Erstellung eines neuen geologischen Gesamtgutachtens unter internationaler Beteiligung

Antr  
s. *Kernkraftwerk Neckarwestheim*

Drs 11/2533

*Absacken des Kühlturms des Gemeinschaftskernkraftwerks Neckarwestheim (GKN) und damit verbundene Gefahren für die Bevölkerung*

Aktuelle Debatte

s. *Kernkraftwerk Neckarwestheim*

PIPr 11/31 S. 2487

*Risiko von Wasserstoffexplosionen in Atomkraftwerken*

Bestehende bzw notwendige Maßnahmen zur Verhinderung einer Wasserstoffexplosion im Falle eines Kernschmelzunfalls; umgehende Realisierung des Konzepts der „Inertisierung der Containments“

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 20.10.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2760

BeschlEmpf und Bericht UA 16.03.1994 Drs 11/3734

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Stopp der Planungen des „inhärent sicheren“ Europäischen Druckwasserreaktors (EPR)*

Zweifel des UM sowie des Öko-Instituts iR eines Gutachtens an der inhärenten Sicherheit im Falle einer Kernschmelze; finanzielle Beteiligung der baden-württembergischen Stromversorger; Stopp der Planungen über die Beteiligungen an EVS und Badenwerk

Antr

s. *Reaktor*

Drs 11/3228

*Einsetzung eines UA: „Genehmigungsverfahren, sicherheitstechnische Auslegung, Aufsicht und Begutachtung im Zusammenhang mit dem Kernkraftwerk Obrigheim (KWO)“*

Antr

s. *Untersuchungsausschuss*

Drs 11/3477

*Untersuchung des Untergrunds des Gemeinschaftskernkraftwerks Neckarwestheim (GKN)*

Auftragsvergabe für das in Drs 11/2533 zugesagte geologische Gutachten unter Einbeziehung des gesamten Standorts von GKN I und II; Realisierbarkeit der vom Geologen Behmel vorgeschlagenen Wand aus Bohrpfehlen, die durch alle Gips- und Anhydritschichten hinunterreicht

Antr

s. *Kernkraftwerk Neckarwestheim*

Drs 11/3941

*Sicherheit von KKW's gegenüber Flugzeugaufprall*

Gefährdung bzw Sicherheit insbes der Reaktorkuppeln gegenüber o.g. Risiko

KlAnfr Dr. Richard Eckert REP 09.05.1994 und Antw UM Drs 11/3974

*Sicherheit von KKW's gegenüber Anschlägen*

Bewertung der Sicherheitsstandards gegenüber terroristischen Angriffen

KlAnfr Dr. Richard Eckert REP 13.05.1994 und Antw UM Drs 11/4009

*Ungedecktes Restrisiko von Atomkraftwerken*

Einschätzung der Risiken eines auslegungsüberschreitenden Unfalls („Super-GAU“) sowie der dabei entstehenden Strahlenschäden und monetären Schäden, Beurteilung verschiedener Unter-

suchungen und Berechnungen; Versicherbarkeit der errechneten Schäden und Höhe der auf die Strompreise umzulegenden Prämien; Konsequenzen

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 27.09.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4697

*Ges zur Änd des LKatastrophenschutzGes*

Bedeutung und Aufgaben des Katastrophenschutzstabes; Ermächtigung zur Verpflichtung der Betreiber von Anlagen mit besonderem Gefahrenpotential zum Einbau und ggf Betrieb von Sirenen; Mittelbereitstellung der Betreiber kerntechnischer Anlagen zur Aus- und Fortbildung der Meß- und Spürtrupps, die Messungen und Probenahmen in der Umgebung ihrer Anlage durchführen; Zuschüsse an die Kreise als Träger der Schutzdienste

GesEntw

s. *Katastrophenschutz*

Drs 11/5724

*Konsequenzen einer „Liberalisierung“ des EU-Strommarktes*

Umwelt- und Sicherheitsnormen, insbes Rauchgasreinigung und Reaktorsicherheit, bei der Stromerzeugung in Deutschland u.a. Ländern innerhalb und außerhalb der EU, Verhinderung des Stromimports aus Ländern mit deutlicher Unterschreitung der hier geltenden Standards

KlAnfr

s. *Energiewirtschaft*

Drs 11/5874

*Atomkraftwerk GKN; hier: Konsequenzen aus dem Gutachten von Smolczyk & Partner*

Beurteilung der Stellungnahme des Geologen Dr. Behmel zu dem o.g. Gutachten

Antr

s. *Kernkraftwerk Neckarwestheim*

Drs 11/6610

*Umsetzung der Koalitionsvereinbarung im Zusammenhang mit der sicherheitstechnischen Überprüfung von Atomkraftwerken in BW*

Sicherheitsüberprüfungen durch alternative Gutachter sowie entsprechende Auflagen zur Nachrüstung? Schlußfolgerungen aus bisher nicht erfolgten Stilllegungen? Umsetzung der o.g. Vereinbarung iRd Genehmigungsverfahrens für den Betrieb eines Zwischenlagers für abgebrannte Brennelemente beim AKW Obrigheim?

Antr GRÜNE 18.10.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6635

*Sicherung von Kernkraftanlagen gegen Flugzeugabstürze*

Anlagensicherheit gegen Abstürze schwerer Maschinen wie z.B. Transall, Jumbo, Phantom; Erfüllung aller Anforderungen des AtomGes?

MdlAnfr 2) Claus Weyrosta SPD 11.01.1996 Drs 11/7088

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6839

*Forderung nach Abschaltung des Kernkraftwerks Obrigheim wegen sicherheitstechnischer Bedenken; Votum der Reaktorsicherheitskommission*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 293 ff

*Stilllegung sicherheitsbedenklicher KKW*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 807 ff

*Sicherheitsüberprüfung der KKW in BW; Zustand der Schweißnähte in Philippsburg*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1207 1226

*Sicherheitsmängel in Schweizer KKW*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1791

*Sicherheitstechnische Begutachtung bzw. Nachbesserung des Kernkraftwerks Obrigheim*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3071 ff

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6463 6466 ff

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6799 ff

*Erteilte Sicherheitsauflagen für die abschließende Betriebsgenehmigung des KKW Obrigheim, Überprüfung der Erfüllung dieser Auflagen vor Erteilung der Dauerbetriebsgenehmigung?*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5277 ff

## Reaktorunfall

*s.a. Störfall*

*Bodenseeraum*

Zustand der Bodenseezuflüsse sowie der oberschwäbischen Seen; Auswirkungen des Reaktorunfalls in Tschernobyl in Oberschwaben

GrAnfr

*s. Bodensee*

Drs 11/1196

*Spätschäden des Tschernobyl-Unglücks in BW*

Übertragbarkeit von Aussagen von Prof. Coser bez der unglücksbedingten radioaktiven Belastung Südtirols und daraus folgender Zunahme von Leukämie-Fällen auf BW? Maßnahmen zum Gesundheitsschutz der Bevölkerung in Südtirol und in besonders betroffenen Gebieten BW

Antr Ulrich Müller u.a. CDU 31.03.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1665

Berichtigung SM 09.07.1993 Drs 11/2149

*BRatsinitiative für ein Atom-Ausstiegsges*

Technische Nachrüstung der KKW, Anpassung der Deckungsvorsorge für nukleare Schäden an den Umfang möglicher und eingetretener Schäden, Einbringung der Rückstellungen der Betreiber für die Endlagerung und Stilllegung von Anlagen in einen unabhängigen Fonds

Antr

*s. Kernenergie*

Drs 11/2373

*Risiko von Wasserstoffexplosionen in Atomkraftwerken*

Bestehende bzw notwendige Maßnahmen zur Verhinderung einer Wasserstoffexplosion im Falle eines Kernschmelzunfalls; umgehende Realisierung des Konzepts der „Inertisierung der Containments“

Antr

*s. Reaktorsicherheit*

Drs 11/2760

*Stopp der Planungen des „inhärent sicheren“ Europäischen Druckwasserreaktors (EPR)*

Zweifel des UM sowie des Öko-Instituts iR eines Gutachtens an der inhärenten Sicherheit im Falle einer Kernschmelze; finanzielle Beteiligung der baden-württembergischen Stromversorger;

Stopp der Planungen über die Beteiligungen an EVS und Badenwerk

Antr

*s. Reaktor*

Drs 11/3228

*Ungedecktes Restrisiko von Atomkraftwerken*

Einschätzung der Risiken eines auslegungsüberschreitenden Unfalls („Super-GAU“) sowie der dabei entstehenden Strahlenschäden und monetären Schäden, Beurteilung verschiedener Untersuchungen und Berechnungen; Versicherbarkeit der errechneten Schäden und Höhe der auf die Strompreise umzulegenden Prämien; Konsequenzen

Antr

*s. Reaktorsicherheit*

Drs 11/4697

*Aktuelle Lagerbestände bei landwirtschaftlichen Produkten, für die die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) zuständig ist*

Umfang der Bevorratung wichtiger Grundnahrungsmittel wie Getreide, Fette, Butter, Fleisch, Milchprodukte; zeitliche Perspektiven der Ernährungssicherung, u.a. im Hinblick auf Unglücksfälle wie Tschernobyl

KlAnfr

*s. Ernährung*

Drs 11/7092

*Forderung nach Alternativen zur Kernkraft nach der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 303

*Ablehnung der Atomenergie unter Hinweis auf Tschernobyl*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 570

*Auswirkungen eines Super-GAU in BW; Erinnerung an den Reaktorunfall in Tschernobyl*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2487 ff

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5645 5648 5651

*Herbeiführung eines künstlichen GAU in Südfrankreich*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2618

*Erinnerung an die Katastrophe von Tschernobyl; Beurteilung der Gefahr eines Unfalls im KKW Obrigheim*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5277 ff 5318 5320

## Reality-Fernsehsendung

*s. Fernsehen*

## Realschulabschluss

*s. Schulabschluss*

## Realschule

*s.a. Werkrealschule*

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Schuljahr 1992/93*

Darlegung der Zahlen, Zuweisungen für Versuche zum freiwilligen 10. Hauptschuljahr sowie für das „Erweiterte Bildungsangebot“, Bereitstellungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven, Überbrückung der Zeiträume bis

zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer; Bereitstellung der notwendigen Mittel, Öffnung bzw. Weiterführung der Warteliste für sonstige Bewerber für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/126

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real-, Sonder- und Berufsschulen und Gymnasien im Schuljahr 1992/93 im LKreisschwäbisch Hall*

Darlegung der Zahlen; Zuweisungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven; Berücksichtigung der Betreuung der Kinder von Aussiedlern, Asylbewerbern und Flüchtlingen; Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/147

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Schuljahr 1992/93 im LKreiss Tübingen*

Darlegung der Zahlen; Zuweisungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven; Berücksichtigung der Betreuung der Kinder von Aussiedlern, Asylbewerbern und Flüchtlingen; Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/151

*Offenhalten der Übergangsmöglichkeiten von der Realschule auf die beruflichen Gymnasien*

Zahl der trotz Erfüllung der Aufnahmevoraussetzungen nicht zum Zuge gekommenen Realschulabsolventen; Darlegung der für die Aufnahme aller anspruchsberechtigten Bewerber erforderlichen zusätzlichen Kapazitäten bei den beruflichen Gymnasien; Änd der AufnahmeVO des MKS; Streichung des zusätzlichen Auswahlverfahrens

Antr  
s. *Berufsoberschule*  
Drs 11/181

*Schulentwicklung im Raum Herrenberg/Böblingen-Sindelfingen*

Entwicklung der Schülerzahlen und des Raumbedarfs an den verschiedenen Schularten in den kommenden 15-20 Jahren; Planungen für Schulhauserweiterungen bzw. Schulneugründungen; Anträge nach Angliederung eines Realschulzuges an eine vorhandene Hauptschule; Ergänzung des Angebots an weiterführenden Schulen, z.B. durch Wirtschaftsgymnasien, Werkgymsiasien

KlAnfr  
s. *Schule*  
Drs 11/351

*Garantie der Aufnahmevoraussetzungen beim Übergang von der Realschule auf die beruflichen Gymnasien*

Beibehaltung der zu Beginn eines Schuljahres geltenden Aufnahmevoraussetzungen während des Schuljahres

Antr  
s. *Berufsoberschule*  
Drs 11/421

*Lehramtsstudiengänge für das Fach Ethik*

Bedarf und Lehrkapazitäten im Fach Ethik an Realschulen und Gymnasien; Situation und Qualität der Lehrerfortbildung, Qualitätsbewertung durch die Lehrer selbst; Einrichtung von Ethikstudiengängen an Hochschulen; Anteil der nicht am Religionsunterricht teilnehmenden Hauptschüler, Einführung des Fachs Ethik auch an Hauptschulen ab Klasse 8 iRd Lehrplanfortschreibung

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/470

*Besetzung der Schulleiterstelle an der Feudenheim-Realschule in Mannheim*

Stellenbesetzung entgegen den Voten von Schulkonferenz/träger, Frage nach Umständen und Hintergründen der inzwischen erfolgten Abberufung der zum Zuge gekommenen Person und deren Weiterverwendung, Einflußnahme eines MdL auf die seinerzeitige Stellenbesetzung und spätere „Abordnung“? Behebung von Mißständen

Antr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/581

*Stellung der Beruflichen Gymnasien im Vergleich zu allgemeinbildenden Gymnasien*

Eignung des Bildungsangebots der Realschulen in bezug auf die Anforderungen der Beruflichen Gymnasien; Zugang der Beruflichen Gymnasien von Realschulen und allgemeinbildenden Gymnasien

KlAnfr  
s. *Berufsoberschule*  
Drs 11/888

*Künftige Lehrerversorgung an den Grund-, Haupt- und Realschulen*

Entwicklung der Zahlen angehender bzw. benötigter Lehrer an den o.g. Schulen seit 1985 - differenziert nach Hochschulstandorten, Stufenschwerpunkten, Studiensemestern und -fächern; Entwicklung der Anwärterzahlen im Vorbereitungsdienst an den Staatlichen Seminaren

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/974

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Übergangsquoten auf die weiterführenden Schulen; Stellung und Perspektiven der Hauptschulen (10. Schuljahr), Realschulen und Gymnasien (Gestaltung der Oberstufe, Studierfähigkeit)

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

*Unterrichtsausfälle an Schulen*

Umfang und Gründe der jährlichen Ausfälle an den Grund-, Haupt-, Realschulen und Gymnasien des LKreises Biberach

MdlAnfr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/1374

*Baumaßnahmen an Schulen in Ubstadt-Weiher*

Beurteilung der Notwendigkeit von Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen an der GHS Ubstadt, an der Grundschule Weiher und an der Realschule Ubstadt aufgrund ständig gestiegener Schülerzahlen; Höhe und Zeitperspektive der Förderung dieser

## Maßnahmen aus Landesmitteln

KlAnfr  
s. *Schulgebäude*  
Drs 11/1479

*Anrechnung für Schulleitungsaufgaben an Gymnasien und Realschulen*

Gründe für die unterschiedlichen Entlastungen der Schulleiter und Stellvertreter an o.g. Schulen mit vergleichbarer Größe sowie für die unterschiedliche Ausstattung mit Verwaltungskräften

KlAnfr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/1653

*Französisch als Fremdsprache*

Französischunterricht an den Grundschulen im Grenzgebiet zu Frankreich iRd Programms „Lerne die Sprache des Nachbarn“; Entwicklung des Angebots an Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien; Förderung des Französischunterrichts am Oberrhein

KlAnfr  
s. *Fremdsprache*  
Drs 11/2032

*Lehrplanfortschreibung; hier: Lernen in der „Einen Welt“/Globales Lernen als Bildungsziel*

Einführung des o.g. Bildungsprinzips iRd zweiten Phase der Lehrplanfortschreibung für alle Schularten, Berücksichtigung von externen Materialien und Erfahrungen, entsprechende Lehreraus- und -fortbildung; Thematisierung der globalen Auswirkungen des Konsumismus der Industrieländer an der Realschule

Antr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/2604

*Schulentwicklungsplanung*

Detaillierte Bestandsaufnahme zum Schulwesen in BW: Schulen, Schüler, Träger, Gebäude/Räume, Einzugsbereiche, Kooperationen, Betreuungszeiten usw; Überwindung sozialer und regionaler Disparitäten iRd - ggf durch eine externe Einrichtung zu erarbeitenden - Schulentwicklungsplanung; Prüfung der sechsjährigen Grundschule durch Einrichtung von Modellversuchen; Perspektiven der Hauptschule über das zehnte Schuljahr hinaus, Bündelung von Hauptschulen mit anderen Schularten, Erhaltung von schließungsbedrohten Standorten durch Zusammenarbeit mit Realschulen, Erfahrungen aus anderen BLändern

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/2875

*Nicht ausreichende Berufsreife von Lehrlingen*

Umfang, Gründe und Folgen von Defiziten bei Schulabgängern, insbes der Haupt- und Realschulen; Zusammenhang mit Analphabetismus? Zunahme von Mängeln im Bildungswesen trotz steigendem Mitteleinsatz; Abhilfemaßnahmen; Untersuchungen und Analysen zur Effizienz des Bildungswesens, insbes der Haupt- und Realschulen

Antr  
s. *Bildungswesen*  
Drs 11/3064

*„Freihof-Realschule Kirchheim“*

Schüler-Lehrer-Relation und Altersstruktur des Lehrkörpers an der o.g. Realschule; Beurteilung der Entscheidung des Lehrerkollegiums zur Abschaffung von bisher erbrachten „zusätzlichen Leistungen“ wie Elternsprechtage

KlAnfr Ulrich Deuschle REP 10.02.1994 und Antw MKS  
Drs 11/3413

*Zusätzlicher Lehrerberuf durch steigende Schülerzahlen*

Erwirtschaftung zusätzlicher Deputate durch kooperative und integrative Schulformen (z.B. Kooperation von Haupt- und Realschule)

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/3835

*Schulentwicklungsplanung*

Fortführung o.g. Planung unter Einbeziehung der Realschulen, Gymnasien und beruflichen Schulen; Stand und Weiterentwicklung kooperativer Schulformen; Unterstützung der Schulträger durch die Schulverwaltung; Prüfung von zwei Modellen einer sechsjährigen Grundschule; Erhaltung kleiner Hauptschulen, Angebot von Alternativen

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/4311

*Schulsport in BW*

Stand und Perspektiven des Sportunterrichts an Haupt-, Realschulen und Gymnasien, Berufs- und Sonderschulen; Einrichtung von Sportgymnasien, Wettkämpfe zur Talentsucheförderung, Organisation, Ausstattung und Weiterentwicklung des BW Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sowie des Programms „Kooperation Schule/Verein“, wissenschaftliche Evaluation des Programms

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/5193

*Besetzung von Schulleiterstellen/Novellierung des SchulGes § 40*

Stellenbesetzungen entgegen den Voten von Schulkonferenz und Schulträger, Darlegung der Fälle an der Wilhelm-Hauff-Realschule in Pfullingen und der Förderschule Pfullendorf

Antr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/5446

*Kosten zentraler Prüfungen an Haupt-, Real- und Berufsschulen*

Detaillierte Darstellung der Kosten o.g. Abschlußprüfungen, der Schulfremdenprüfungen sowie Übertrittsprüfungen zu weiterführenden Schulen nach Klasse 4

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/5496

*Polychlorierte Biphenyle (PCB) in Schulräumen*

Bestandsaufnahme der Fälle von Schadstoffbelastungen, insbes von PCB, seit 1984; Frage nach Grenzwerten, Gesundheitsbeeinträchtigungen, Sanierungsaufwand und möglichen Regreßansprüchen gegen die Baufirmen; Beurteilung der Fälle in Waibstadt (Realschule) und Donzdorf (Rechberg-Gymnasium); Rechtslage und Konsequenzen für die Schulträger; Empfehlungen an die Kommunen; Feststellung der Belastung durch Blutun-



tersuchungen bei Schülern und Lehrern; Schadenersatzansprüche der Betroffenen; mögliche Sanierungen trotz fehlender Mittel?

Antr  
s. *Polychloriertes Biphenyl*  
Drs 11/5504

*Landeszuschüsse für den Schulhausbau/hier: besonders für die Albert-Schweitzer-Realschule in Tübingen*

Kürzung der Zuschüsse für öffentliche und private Schulen; Einhaltung der Mittelzusage für die o.g. Schule in Tübingen

KlAnfr  
s. *Schulgebäude*  
Drs 11/5589

*Französisch im grenznahen nordbadischen Raum*

Angebot in Vorschulen, Grund-, Real-, Berufsschulen und Gymnasien, PH, allgemeinen Hochschulen, Volkshochschulen u.a. Fortbildungseinrichtungen beiderseits der Grenzen; Ausbau der Austauschprogramme für Lehrer, Schüler, Auszubildende und Berufstätige; Einrichtung eines deutsch-französischen Gymnasiums in Karlsruhe sowie eines FH-Studiengangs „Technischer Redakteur“ an der FH Karlsruhe

Antr  
s. *Fremdsprache*  
Drs 11/5680

*Plan zur Weiterentwicklung des Schulwesens*

Vorlage o.g. Planung, Untersuchung der weiteren Bereiche des Schulwesens, Beseitigung von Ungleichheiten in der strukturellen Entwicklung bzw Unterrichtsversorgung der einzelnen Schularten, Perspektiven kleiner Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien; Entwicklung kommunaler Schulentwicklungspläne, Erfahrungen und Erkenntnisse der Stadt Ravensburg, Genehmigungschancen kommunaler Alternativplanungen wie z.B. integrierter Mittelschulen

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/5796

*Situation an weiterführenden Schulen im LKrs Calw*

Entwicklung der Übergangszahlen auf öffentliche/private Realschulen und Gymnasien seit 1990; Anteil und Fahrzeiten von Schülern aus dem jeweiligen Umland, Forderungen der Schulträger nach finanzieller Beteiligung der entsendenden Nachbargemeinden; Erwägung einer Erweiterung des Progymnasiums Bad Wildbad zum Vollgymnasium? Darlegung derzeitiger und geplanter Projekte zur Schaffung zusätzlicher Schulräume, Antragstau bzw Zuschußanteil des Landes; Problemlösungen für Gemeinden und Eltern abgewiesener Schüler

KlAnfr  
s. *Weiterführende Schule*  
Drs 11/5815

*Schulhausbaufördermittel für Grund-, Haupt-, Realschulen und Gymnasien*

Auflistung der einzelnen Neubau- und Sanierungsmaßnahmen in der laufenden WP, Fördermittelanteil des Landes und der jeweiligen Kommune, Problemlösungen in Knittlingen und Neuenbürg (Gymnasium)

KlAnfr  
s. *Schulgebäude*  
Drs 11/5881

*Lehrerversorgung im Rems-Murr-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Rems-Murr-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6266

*Schulverband Besigheim*

Voraussetzungen für die Gründung bzw Anordnung eines Schulverbandes; Rechtslage im Falle Besigheims und seiner Nachbargemeinden zur gemeinsamen Finanzierung der Erweiterung des Gymnasiums und der Realschule

KlAnfr  
s. *Schule*  
Drs 11/6325

*Lehrerversorgung im Main-Tauber-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Main-Tauber-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6520

*Leistungsfähigkeit der Realschule*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1234 1238 1239 1242 1248 1249 1253

*Bedeutung der Realschule; Kooperation mit der Hauptschule*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1923 1925 1930

*Erläuterung des Begriffs „Neue Mittelschule“*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2254

*Zulauf und Leistungsfähigkeit der Realschule, Ablehnung einer neuen Mittelschule, Kooperation von Hauptschulen und Realschulen*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3263 ff  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4730 4733

*Schaffung von Verbundschulen und neuen Mittelschulen*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4084 ff  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6750 6759

## Realschullehrer

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Schuljahr 1992/93*

Darlegung der Zahlen, Zuweisungen für Versuche zum freiwilligen 10. Hauptschuljahr sowie für das „Erweiterte Bildungsangebot“, Bereitstellungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven, Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer; Bereitstellung der notwendigen Mittel, Öffnung bzw Weiterführung der Warteliste für sonstige Bewerber für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/126

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real-, Sonder- und Berufsschulen und Gymnasien im Schuljahr 1992/93 im LKreis Schwäbisch Hall*

Darlegung der Zahlen; Zuweisungen für den Ergänzungsbe-  
reich, Förderunterricht und Krankheitsreserven; Berücksichti-  
gung der Betreuung der Kinder von Aussiedlern, Asylbewerbern  
und Flüchtlingen; Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstel-  
lung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/147

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Schuljahr 1992/93 im LKreis Tübingen*

Darlegung der Zahlen; Zuweisungen für den Ergänzungsbe-  
reich, Förderunterricht und Krankheitsreserven; Berücksichti-  
gung der Betreuung der Kinder von Aussiedlern, Asylbewerbern  
und Flüchtlingen; Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstel-  
lung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/151

*Künftige Lehrerversorgung an den Grund-, Haupt- und Real-  
schulen*

Entwicklung der Zahlen angehender bzw benötigter Lehrer an  
den o.g. Schulen seit 1985 - differenziert nach Hochschulstand-  
orten, Stufenschwerpunkten, Studiensemestern und -fächern;  
Entwicklung der Anwärterzahlen im Vorbereitungsdienst an den  
Staatlichen Seminaren

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/974

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04**Aufstockung der Zahl von Realschullehrern*

ÄAntr FDP/DVP 15.12.1992 Drs 11/1204-3  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1233

*Entlastung der Lehrerinnen und Lehrer an Hauptschulen*

Sonderbelastungen durch soziale und pädagogische Probleme,  
Einführung des Fachs Ethik sowie des 10. Schuljahres; Maßnah-  
men zur Gleichstellung des Deputats und der Besoldung von  
Haupt- und Realschullehrern; Neukonzeption der Ausbildung  
für Lehrkräfte an der Sekundarstufe I von Hauptschule, Real-  
schule und Gymnasium

Antr  
s. *Grund- und Hauptschullehrer*  
Drs 11/3234

*„Freihof-Realschule Kirchheim“*

Schüler-Lehrer-Relation und Altersstruktur des Lehrkörpers an  
der o.g. Realschule; Beurteilung der Entscheidung des Lehrer-  
kollegiums zur Abschaffung von bisher erbrachten „zusätzlichen  
Leistungen“ wie Elternsprechtag

KlAnfr  
s. *Realschule*  
Drs 11/3413

*Lehrerversorgung im Rems-Murr-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an  
Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gym-  
nasien im Rems-Murr-Kreis im Vergleich zu den anderen LKrei-  
sen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6266

*Lehrerversorgung im Main-Tauber-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an  
Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gym-  
nasien im Main-Tauber-Kreis im Vergleich zu den anderen  
LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6520

**Rebe***Handhabung der Übermengen iRd Weinmarktregulierung bei  
Rodung und Betriebsaufgabe*

Antr  
s. *Weinwirtschaft*  
Drs 11/1024

*Schließung des Referats Rebenzüchtung und Rebenveredelung in  
Lauffen (Neckar)*

Erstellung eines Konzepts zur Erhaltung der (langwierigen)  
Züchtungen und Genressourcen sowie der bisherigen Arbeits-  
möglichkeiten im Falle der Verlegung an den zentralen Standort  
der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obst-  
bau nach Weinsberg

Antr  
s. *Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau*  
Drs 11/3537

*Probleme durch nicht bearbeitete Rebflächen*

Infektionsdruck durch o.g. Weinberge in geschlossenen Rebge-  
bieten; Hinwirkung auf eine Rodungspflicht sowie auf eine fle-  
xiblere Handhabung der Acht-Jahresgrenze für die Wiederbe-  
pflanzung

Antr  
s. *Weinwirtschaft*  
Drs 11/4713

*Ökologisierung des Weinbaus in BW*

Ergebnisse bzw landesweite Übertragbarkeit des Südbadener Pi-  
lotprojekts zur Reduzierung des Pflanzenschutz- und Dünge-  
mitteleinsatzes im Weinbau; Förderung der Einführung neuer  
mehltau- und peronosporaresistenter Sorten

Antr  
s. *Weinwirtschaft*  
Drs 11/4954

*Rebschutznetze*

Vorschriften über die Beschaffenheit von Rebschutznetzen, Auf-  
listung der entsprechenden Anbieter in BW; Verbot des Verkaufs  
von nicht vorschriftsmäßigen bzw tierschutzgerechten Netzen

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/6539

*Anpflanzungsrecht im Weinbau*

Verlängerung der Acht-Jahresgrenze für die Wiederbepflanzung,  
Gestattung einer anderweitigen landwirtschaftlichen Nutzung  
innerhalb der Frist

KlAnfr  
s. *Weinwirtschaft*

Drs 11/6606

*Maßnahmen zur Verringerung der Rebflächen in der EU*  
PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2893 ff

*Anregung von Feldversuchen mit genmanipulierten Reben beim Weingut Drautz und Able*  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5957

**Rebhan, Josef MdL CDU**

*Glückwünsche zum Geburtstag*  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5205

*Würdigung der parlamentarischen Arbeit des ausscheidenden Abg Rebhan*  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6901

**Rechnung (Kostenforderung)***s.a. Regress*

*Zahlungsverpflichtungen landeseigener Unternehmen*  
Überschreitung der vereinbarten Zahlungsziele durch Unternehmen, an denen das Land oder Kommunen beteiligt sind

KlAnfr  
*s. Zahlungsverkehr*  
Drs 11/1795

*Französisch als Pflichtsprache für deutsche Exporteure*  
Beurteilung der in Frankreich rechtlich gebotenen Verpflichtung zur Abfassung von Angeboten, Rechnungen und Quittungen auch in französisch; Auswirkungen insbes für kleinere Firmen, Frage nach vergleichbaren Regelungen in anderen EU-Ländern

Antr  
*s. Fremdsprache*  
Drs 11/6924

**Rechnungshof***s.a. Rechnungshofgesetz*

*Denkschrift 1990 des RH zur LHR von BW für das Hj 1988 - Beschl des Ltg vom 30.01.1992*  
Mittlg  
*s. Haushaltsrechnung*  
Drs 11/119

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Umweltgutschrift für Energiesparmaßnahmen und regenerative Energien bei landeseigenen Gebäuden*

Umsetzung der Empfehlungen des RH bei Neubau, Sanierung und Unterhaltung landeseigener Gebäude; Umfang des Personal- und Mitteleinsatzes; Einbringung einer Umweltgutschrift für eingesparte Wärmeenergie und Strom bzw Stromeinspeisung aus Kraft-Wärme-Kopplung in die Wirtschaftlichkeitsberechnungen

Antr  
*s. Energieeinsparung*  
Drs 11/173

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Mittlg  
*s. Haushaltsrechnung*

Drs 11/406

*Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Württembergischen Staatstheater*  
Beauftragung des RH mit der Prüfung und entsprechenden Berichterstattung

Antr  
*s. Theater*  
Drs 11/321

*Prüfung der Rechnung des RH für das Hj 1990 durch den Ltg*  
Antr RH 08.09.1992 Drs 11/460  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 245  
BeschlEmpf und Bericht FA 04.03.1993 Drs 11/1510  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1886

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*  
Feststellungen des RH zur Personalsituation und (mangelnden) -bedarfsplanung der Finanzverwaltung; Denkschriftbeitrag zur Fehlerquote insbes bei größeren Fällen der Vermögenssteuer und damit zur Verletzung des Grundsatzes der gleichmäßigen Besteuerung

GrAnfr  
*s. Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

*Denkschrift 1988 des RH zur LHR von BW für das Hj 1986 (Drs 10/5874) - Beschl des Ltg vom 17.10.1991*  
Mittlg  
*s. Haushaltsrechnung*  
Drs 11/693

*Vergabe von Druckaufträgen in der Landesverwaltung und bei Zuwendungsempfängern*  
Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg  
*s. Öffentlicher Auftrag*  
Drs 11/744

*Beratende Äußerung (§ 88 Abs 2 LHO) über die Organisation und Kosten der Lebensmittelüberwachung in BW*  
Mittlg  
*s. Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/833

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1989 des RH zur LHR 1987 (Nr. 19)*  
Mittlg  
*s. Haushaltsrechnung*  
Drs 11/864

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 11*  
*Neuordnung der Finanzkontrolle; Ablösung der Vorprüfstellen durch neu geschaffene, dem RH nachgeordnete Rechnungsprüfungsämter*  
*s. Rechnungsprüfung*  
Drs 11/1211

*Beratende Äußerung (§ 88 Abs 2 LHO) zu Größe und Zusammensetzung der bei wirtschaftlichen Unternehmen des Landes eingerichteten Überwachungsorgane sowie Art und Umfang der dort ausgeübten Kontrolle*

Mittlg  
s. *Landesbeteiligungen*  
Drs 11/1719

*Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO über die Wirtschaftlichkeitsanalyse privater Investorenfinanzierungen für Hochbaumaßnahmen des Landes*

Mittlg  
s. *Baufinanzierung*  
Drs 11/1994

*Landesvertreter in den Kontrollorganen wirtschaftlicher Unternehmen des Landes*

Minister, Staatssekretäre, Abgeordnete, Beamte und externe Sachverständige in den o.g. Überwachungsorganen; Konsequenzen aus der Beratenden Äußerung des RH (Drs 11/1719); Übernahme von Regelungen des Bundes u.a. BLänder; Unterrichtung des RH gemäß LHO bzw Einräumung bestimmter Befugnisse gemäß HaushaltsgrundsätzeGes; Vorlage eines jährlichen detaillierten Berichts über die unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen des Landes sowie über die Landesbetriebe nach § 26 LHO, Ausweisung privatisierungsfähiger Unternehmen

Antr  
s. *Landesbeteiligungen*  
Drs 11/2151

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift des RH zur LHR von BW für das Hj 1981*

Mittlg  
s. *Haushaltsrechnung*  
Drs 11/2226

*Forschung mit Mitteln Dritter an den Universitäten des Landes*  
Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg  
s. *Drittmittelförderung*  
Drs 11/2242

*Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung von Beamten aus familiären und aus arbeitsmarktpolitischen Gründen nach §§ 152 und 153 LBG*

Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg  
s. *Beamter*  
Drs 11/2243

*Prüfung der Rechnung des RH für das Hj 1991 durch den Ltg*

Antr RH 21.07.1993 Drs 11/2788  
BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3472  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3498

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1987 des RH zur LHR von BW für das Hj 1985 (Nr. 22)*

-Kap 0620 Betriebe und Beteiligungen

*Prüfung eines Landesbetriebs*

Mittlg  
s. *Haushaltsrechnung*  
Drs 11/2342

*Weitere Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung von Beamtinnen und Beamten aus arbeitsmarktpolitischen Gründen*  
Konsequenzen aus der Beratenden Äußerung des RH

KlAnfr  
s. *Beamter*  
Drs 11/2358

*Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Mittlg  
s. *Haushaltsrechnung*  
Drs 11/2634

*Wertanalyse Baumaßnahmen bei liegenschaftlichen Unterbringungsfällen*

Verkürzung der Verfahrensdauer bei Baumaßnahmen im Zusammenhang mit Nutzungsänderungen in landeseigenen oder angemieteten Räumen; Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg  
s. *Wertanalyse*  
Drs 11/2496

*RechnungshofGes, Regelung für Mitglieder des RH*

Änd des RHG: Ermöglichung der Bestellung von Mitgliedern aus wirtschafts- und verwaltungswissenschaftlichen sowie technischen Fachrichtungen - neben den Juristen

Antr  
s. *Rechnungshofgesetz*  
Drs 11/2691

*Zuschüsse an die Fraktionen des Ltg*

- *Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO -*

Mittlg  
s. *Fraktion*  
Drs 11/2837

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1992 des RH zur LHR von BW für das Hj 1990*

*Nr. 13 - Kap 0620 Betriebe und Beteiligungen*

*Beteiligungen an privatrechtlichen Unternehmen*

Überprüfung der Toto-Lotto GmbH durch den RH

s. *Lotterie*  
Drs 11/3461

*Beschluß des Ltg zu den finanziellen Auswirkungen der Eingliederung unterer staatlicher Sonderbehörden in die Landratsämter und Bürgermeisterämter*

Darlegung der finanziellen Auswirkungen bzw Ausgleichsmaßnahmen bis zum 15.05.1994 bzw zur geplanten Anhörung zum Sonderbehörden-EingliederungsGes; Einholung einer beratenden Äußerung des RH

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/3676

*Einführung einer entgeltpflichtigen Parkraumbewirtschaftung*

- *Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO -*

Mittlg  
s. *Parkplatz*  
Drs 11/4043

*Erfolgreiche Behörden; eine empirische Untersuchung über Erfolgsmerkmale*

- *Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO -*

Mittlg  
s. *Behörde*  
Drs 11/4257

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Mittlg  
s. *Haushaltsrechnung*  
Drs 11/4512

*Untersuchung der Organisationsstrukturen der zentralen Verwaltungen der Universitäten in BW*

- *Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO -*

Mittlg  
s. *Hochschule*  
Drs 11/4701

*Prüfung der Rechnung des RH für das Hj 1992 durch den Ltg*

Antr RH 17.10.1994 Drs 11/4778  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4139  
BeschlEmpf und Bericht FA 11.05.1995 Drs 11/5902  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810

*Ges zur Einführung einer einheitlichen Finanzkontrolle*

Einführung eines einheitlichen Prüfungsverfahrens, Ablösung der Vorprüfungsstellen durch neu geschaffene, dem RH nachgeordnete Rechnungsprüfungsämter; Änd der LHO und der VorprüfungsVO; Einordnung der Prüfungsämter in den Behördenaufbau des Landes im LVerwaltungsGes

GesEntw  
s. *Rechnungsprüfung*  
Drs 11/4814

*Prüfung der finanziellen Auswirkungen der geplanten Eingliederung unterer Sonderbehörden in die Stadt- und LKreise durch den LRH*

Prüfung o.g. Fragestellung sowie der Alternative einer Zusammenfassung der Sonderbehörden der Wasserwirtschaft, der Gewerbeaufsicht und der Gesundheitsverwaltung zu regionalen Fachämtern für Umwelt und Gesundheit

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4872

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 10*

*Bündelung der Lebensmittelüberwachung nach den Vorschlägen des RH in einem Ressort, Schaffung eines interdisziplinären Untersuchungsamts in jedem RegBez*

s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5210

*Personalkostenzuschüsse des Landes für Fachkräfte in Kindergärten*

Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg  
s. *Erzieher*  
Drs 11/5220

*Korruption*

Ausmaß, Schäden, Strukturen, betroffene Ämter auf Landes- und kommunaler Ebene; Ermittlungsverfahren und -erfolge so-

wie Verurteilungen seit 1990; Arbeitsweise des RH in HES; Schlußfolgerungen aus der bundesweiten Bestechungsaffäre im Beschaffungswesen der Polizei, Neuorganisation des gesamten Beschaffungswesens, regelmäßige Versetzung der zuständigen Beamten, Einsatz von Beauftragten und mobilen Kontrolleuren, personelle Verstärkung des RH, Einwirkung auf die Kommunen, Initiativen im BRat?

Antr  
s. *Bestechung*  
Drs 11/5288

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Neuorganisation der Lebensmittelüberwachung nach den Vorschlägen des RH, Konzentration im UM iR einer weiteren Stufe der Verwaltungsreform? Direkte Weitergabe von Untersuchungsergebnissen des WKD an das UM, Umstrukturierungen im Bereich des WKD?

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

*Änd der GO des Ltg; hier: Gutachterliche Äußerungen des RH*  
Festlegung der erforderlichen Quoren für ein Ersuchen um gutachterliche Äußerungen des RH, Einräumung eines Rederechts des Präsidenten des RH oder seines Vertreters iRd Behandlung der Stellungnahme

Antr GRÜNE 09.05.1995 Drs 11/5911  
BeschlEmpf und Bericht StändA 22.06.1995 Drs 11/6369  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6133

*Bericht über die Prüfung der Ergebnisse der Kooperation zwischen dem Süddeutschen Rundfunk Stuttgart und dem Südwestfunk Baden-Baden (Kooperationsbericht der LRundfunkanstalten vom April 1995)*

Mittlg  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/6130

*Denkschrift 1995 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1993*

Mittlg  
s. *Haushaltsrechnung*  
Drs 11/6354

*Prüfung der Rechnung des RH (Epl 11) für das Hj 1993 durch den Ltg*

Antr RH 18.09.1995 Drs 11/6493  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6031  
BeschlEmpf und Bericht FA 25.01.1996 Drs 11/7066  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6651

*Organisation und Personalausstattung der Personalverwaltungen und deren Effizienz*

Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg  
s. *Personalplanung*  
Drs 11/6761

*Vergabepaxis im Staatlichen Hochbau*

Bericht über die Ergebnisse der Untersuchung gemäß § 99 Satz 1 LHO

Mittlg  
s. *Öffentlicher Auftrag*  
Drs 11/6762

*Organisation und Wirtschaftlichkeit der Gebäudereinigung*  
Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg  
s. *Gebäudereinigung*  
Drs 11/7189

*Behandlung der Denkschriften des RH in einer Art ersten Lesung im Plenum des Ltg*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 791 792 796 797 799

*Umsetzung von Vorschlägen des RH, öko-Controlling durch den RH, Rederecht für den RH-Präsidenten im Plenum des Ltg*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 892 ff  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1281 ff  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6652 ff

*Prüfung der Toto-Lotto GmbH durch den RH*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3364 ff  
PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3745 3747 ff

*Würdigung der Arbeit des RH, Behandlung der Berichte im Plenum mit Rederecht des RH-Präsidenten*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3499 ff  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4819 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810 ff

*Prüfung der Fraktionen des Ltg durch den RH*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4187 4188 4191

## Rechnungshofgesetz

*RechnungshofGes, Regelung für Mitglieder des RH*

Änd des RHG: Ermöglichung der Bestellung von Mitgliedern aus wirtschafts- und verwaltungswissenschaftlichen sowie technischen Fachrichtungen - neben den Juristen

Antr Dr. Dieter Puchta u.a. SPD 08.10.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2691

## Rechnungsprüfung

s.a. *Gemeindefachbereichsrecht*

s.a. *Wirtschaftsprüfung*

*Organisation des Prüfwesens bei den gesetzlichen Krankenkassen, deren Verbänden und des Medizinischen Dienstes*

KlAnfr  
s. *Krankenkasse*  
Drs 11/260

*Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Württembergischen Staatstheater*

Beauftragung des RH mit der Prüfung und entsprechenden Berichterstattung

Antr  
s. *Theater*  
Drs 11/321

*Prüfung der Rechnung des RH für das Hj 1990 durch den Ltg*

Mittlg  
s. *Rechnungshof*  
Drs 11/460

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1991 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1989 (Nr. 8)*

- *Staatliches Prüfwesen im Bereich der Sozialversicherung*  
Konzeption für den Aufbau eines einheitlichen unabhängigen Prüfungsamtes

Mittlg  
s. *Sozialversicherung*  
Drs 11/964

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 11*

*Neuordnung der Finanzkontrolle; Ablösung der Vorprüfstellen durch neu geschaffene, dem RH nachgeordnete Rechnungsprüfungsämter*

ÄAntr Ventur Schöttle u.a. CDU und Dr. Alfred Geisel u.a. SPD 26.01.1993 Drs 11/1211-3  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1281  
Mittlg LReg 05.07.1994 Drs 11/4274

*Ges über die Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen des baden-württembergischen Ltg*

Aufgaben, Finanzierung, Rechnungslegung und Prüfung der Fraktionen

GesEntw  
s. *Fraktion*  
Drs 11/1554

*Ges über die Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen im baden-württembergischen Ltg (baden-württembergisches FraktionsGes)*

Aufgaben, Finanzierung, Rechnungslegung und Prüfung der Fraktionen

GesEntw  
s. *Fraktion*  
Drs 11/1605

*Prüfung der Rechnung des RH für das Hj 1991 durch den Ltg*

Mittlg  
s. *Rechnungshof*  
Drs 11/2788

*Verwaltungsreform in BW; hier: Kostenrechnung, Gebührenrechnung, Controlling*

Stand der Umsetzung o.g. Vorschläge, Ergebnisse und Konsequenzen der Projekte; Einführung betriebswirtschaftlicher Elemente im Rechnungswesen und bei der Festsetzung von Gebühren; Bedeutung und Effizienz des Controlling, Einführung in Rechenzentren, DV-Abteilungen der Ressorts, in der Gesundheitsverwaltung u.a. Bereichen; Bündelung der Zuständigkeiten im Haushaltsverfahren im FM

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/3182

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634*

*Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Festlegung einer Unterrichtungsbefugnis des RH bei Beteiligungen des Landes an privatrechtlichen Unternehmen

BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3470  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3498  
Mittlg LReg 05.01.1995 Drs 11/5218

*Verbesserte Kontrolle der staatlichen Toto-Lotto GmbH*

Änd der Besetzung des Aufsichtsrats zugunsten des Landes und Parlaments, Anwendung des Kollegialprinzips bei wichtigen (Ausgabe-)Entscheidungen der Geschäftsleitung, Auswahl des Aufsichtsrats unter mehreren Bewerbern um leitende Positionen, Ausgabenentwicklung für Werbung und Sponsoring seit 1989, Stärkung der Einflußnahme des Aufsichtsrats, regelmäßige Prüfungen durch den RH sowie Unterrichtung des FinA des Ltg

Antr

s. *Lotterie*

Drs 11/3483

*Kontrolle der Staatlichen Toto-Lotto GmbH durch Aufsichtsrat und zuständige Abteilung des FM*

Art, Umfang und Qualität der Kontrolle, u.a. hinsichtlich der Vergütung/Tantiemen, der Spendenpraxis und „Vetternwirtschaft“ des Geschäftsführers, der finanziellen Auswirkungen der Stellenvermehrung bzw Neustrukturierung der Bezirksstellen, der Einrichtung eines Party-Kellers, von Reisen u.a.m.

KlAnfr

s. *Lotterie*

Drs 11/4138

*Organisation des Prüfwesens nach § 274 SGB V*

Änd aufgrund der Anregungen des RH bzw neu hinzugekommener Aufgaben; Beibehaltung des zweigeteilten Prüfwesens für die Krankenkassen, deren Verbände und den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung beim SM und beim Landesaufsichtsrat für die Sozialversicherung? Eintreten für ein einheitliches und unabhängiges Prüfwesen?

Antr

s. *Krankenkasse*

Drs 11/4410

*Stellungnahme des BGV zum Fall W. S.*

Zurückweisung eines vom WM in Auftrag gegebenen Gutachtens in der Petitionssache W. S. bzw der festgestellten Prüfungsmängel seitens des Badischen Genossenschaftsverbandes; Kostenträger bei solchen Prüfungsgutachten; Schritte des WM als Aufsichtsbehörde gegenüber dem BGV zur Fehlerheilung im Falle des Petenten und generellen Verbesserung der Prüfungsqualität beim Genossenschaftsverband

KlAnfr

s. *Genossenschaft*

Drs 11/4750

*Prüfung der Rechnung des RH für das Hj 1992 durch den Ltg*

Mittlg

s. *Rechnungshof*

Drs 11/4778

*Ges zur Einführung einer einheitlichen Finanzkontrolle*

Einführung eines einheitlichen Prüfungsverfahrens, Ablösung der Vorprüfungsstellen durch neu geschaffene, dem RH nachgeordnete Rechnungsprüfungsämter; Änd der LHO und der VorprüfungsVO; Einordnung der Prüfungsämter in den Behördenaufbau des Landes im LVerwaltungsGes

GesEntw LReg 25.10.1994 Drs 11/4814

1. Beratung PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4157

BeschlEmpf und Bericht FA 18.11.1994 Drs 11/4960

2. Beratung PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4406

GBI 1994 Nr. 26 S. 619 (Ges vom 30.11.1994)

*Ges über die Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen im Ltg von BW*

Aufgaben, Finanzierung, Rechnungslegung und Prüfung der Fraktionen

GesEntw

s. *Fraktion*

Drs 11/4876

*Ges zur Änd von Aufsichts- und Prüfzuständigkeiten in der Sozialversicherung*

Anpassung an veränderte Organisationsstrukturen der gesetzlichen Krankenkassen; Auflösung des Landesaufsichtsamts für die Sozialversicherung; Aufgabenübertragung auf das SM; Ermöglichung der Errichtung eines einheitlichen, unabhängigen und bei einer obersten Landesbehörde angesiedelten Prüfungsamts

GesEntw

s. *Sozialversicherung*

Drs 11/5461

*Prüfung der Rechnung des RH (Epl 11) für das Hj 1993 durch den Ltg*

Mittlg

s. *Rechnungshof*

Drs 11/6493

*AusführungsGes zum WasserverbandsGes (AGWVG)*

Bestimmung der zuständigen Aufsichtsbehörden, Vereinfachung möglicher Auflösungsverfahren für bestimmte Altverbände, Einräumung einer Wahlmöglichkeit zwischen der Anwendung der LHO und der GemO für Haushalt, Rechnungslegung und Prüfung der Verbände; Aufhebung der VO des UM über die Zuständigkeit nach dem WasserverbandsGes vom 21.09.1992

GesEntw

s. *Wasserrecht*

Drs 11/6607

*Rechnungsprüfung bzw Finanzkontrolle durch den RH, Schaffung von Rechnungsprüfungsämtern*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1281 ff

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4819 ff

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6652 ff

**Rechtsanwalt***Anwaltliche Rechtsberatungshilfe für sozial Schwache auf dem Gebiet des Sozialrechts*

Antr

s. *Rechtsberatung*

Drs 11/1544

*Verteidigungsrechte*

Vorbereitung einer BRatsinitiative zur weiteren Einschränkung der Verteidigungsrechte? Erkenntnisse über die Auswirkungen des JustizentlastungsGes; Vereinbarkeit weiterer Beschränkungen der Verteidigungsrechte mit rechtsstaatlichen Grundsätzen

Antr

s. *Verfahrensrecht*

Drs 11/1714

*Stromlinienförmige Richtereinstellung?*

Rücknahme einer Einstellungszusage als Verwaltungsrichter gegenüber dem Tübinger Anwalt M.W. - wegen dessen in einem

Presseartikel formulierten verfassungsrechtlichen Bedenken gegenüber dem AsylverfahrensGes?

Antr  
s. *Verwaltungsrichter*  
Drs 11/1939

#### *Neuordnung der Referendarausbildung für Juristen*

Spezialisierung von Referendariat und Abschlüssen nach Fachrichtungen Justiz und Verwaltung, Rechtsanwälten, Wirtschafts- und Verbandsjuristen; Gewährleistung der Durchlässigkeit der praktischen Ausbildungswege durch verkürzte Zusatzausbildungen und -prüfungen nach dem Abschluß einer juristischen Vollausbildung mit bestandenen zweiten Examen

Antr  
s. *Jurist*  
Drs 11/1960

#### *Pflichtverteidigung in der U-Haft*

Zahl von Jugendlichen und Erwachsenen sowie Verweildauer in U-Haft; Anteil der Betreuung von privat bestellten Rechtsbeiständen sowie von Pflichtverteidigern; Anordnung einer Pflichtverteidigung ab dem Tag der Inhaftierung bei Jugendlichen sowie im ersten Monat bei Erwachsenen

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 01.07.1994 und  
Stellungnahme JuM Drs 11/4260  
BeschlEmpf und Bericht StändA 16.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

#### *Das Betreuungsrecht - die gescheiterte Reform?*

Statistik, Praxis und Schwierigkeiten der Umsetzung des neuen Rechts; Umfang, Arten, Durchführende und Relationen der Betreuung in Baden und Württemberg; Gewinnung, Aus- und Fortbildung von ehrenamtlichen sowie professionellen Betreuern, Rechtsanwälten, Rechtspflegern, Richtern und Notaren durch Betreuungsvereine/-behörden; Problematik der kommunalen Betreuungsvereine; Finanzierung und Förderrichtlinien, Erfahrungen anderer BLänder, Flexibilisierung der Mittelvergabe, Erhöhung der Anschubfinanzierung für kleine Vereine

Antr  
s. *Betreuungsgesetz*  
Drs 11/4910

#### *Justizentlastung*

Ermittlungs- und Anklagepraxis der Staatsanwaltschaften in Bagatelldelikten wie Schwarzfahren, Ladendiebstahl, fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr, Unfallflucht u.ä.; mögliche Entlastung der Strafjustiz durch „Entkriminalisierung“ von „Massendelikten“; Entwicklung der Kriminalität sowie des Geschäftsanfalls bei Strafgerichten und Staatsanwaltschaften seit 1987; Darlegung der Fälle von Prozeßverschleppung durch eine mißbräuchliche Anwendung des Beweisantragsrechts; Rechtfertigung einer Änd der StPO zur Verfahrensbeschleunigung über den BRat?

Antr  
s. *Verfahrensrecht*  
Drs 11/5699

#### *Anwalt des Kindes*

Bedarf und Fallkonstellationen für eine (fach-)anwaltliche, eigenständige Kindesvertretung bei Gerichtsverfahren; Hinwirkung auf Bestellung eines Anwalts des Kindes bei zivilen und strafrechtlichen Verfahren als Verfahrenspfleger bzw Verletztenbeistand im Ermessen des Richters und insbes zur Lösung von Interessenkonflikten von Kindern mit den Eltern, mit dem Amts-

vormund oder bei Ausfall beider Elternteile

Antr FDP/DVP 10.05.1995 und Stellungnahme JuM Drs  
11/5893  
BeschlEmpf und Bericht StändA 05.10.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

#### *Staatliche Rechtsschutzfinanzierung für rückkehrpflichtige türkische Staatsangehörige*

Vertragliche (Selbst-)Verpflichtung des Landes für den o.g. Personenkreis, insbes Kurden, gegenüber Stellen und Personen in der Türkei: Gründe, Zuständigkeit, beteiligte Beschlußorgane, Rechtscharakter der Vereinbarungen, entstehende Kosten, Mittelletatisierung ohne Beteiligung des Parlaments, Kontrolle der Mittelverwendung, kompetente Institutionen im Streitfall, bisherige und abschätzbare Fallzahlen

Antr  
s. *Rechtsschutz*  
Drs 11/6225

#### *Privatrechtliche Rechtsschutzfinanzierung für türkische Rückkehrpflichtige*

Vertragliche (Selbst-)Verpflichtung des Landes für den o.g. Personenkreis, insbes anwaltliche Betreuung rückkehrpflichtiger Kurden, gegenüber Stellen und Personen in der Türkei: Gründe, Zuständigkeit, beteiligte Beschlußorgane, Rechtscharakter der Vereinbarungen, entstehende Kosten, Mittelletatisierung ohne Beteiligung des Parlaments, Kontrolle der Mittelverwendung, kompetente Institutionen im Streitfall, bisherige und abschätzbare Fallzahlen

Antr  
s. *Rechtsschutz*  
Drs 11/6401

#### *Elektronisch gestützte Gerichtsverhandlungen*

Möglichkeiten, Kosten bzw Einsparpotentiale o.g. Gerichtsverfahren per Video-Konferenz seitens der Justiz, Anwaltschaft und Rechtsschutzversicherungen; Darstellung notwendiger Änd des Verfahrensrechts u.a. Rechtsvorschriften; Durchführung eines Modellversuchs

Antr  
s. *Gerichtsverfahren*  
Drs 11/6656

#### *Defizite an großen Anwaltssozietäten in BW; Einschränkung von Verteidigerrechten im Strafverfahren*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3444 3445 3474 ff

#### *Einschränkung von Verteidigerrechten im Strafverfahren; Entwicklung der Zahl von Anwälten und der Zahl von Prozessen pro Anwalt*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3955 ff  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4773 4779 4782 ff

#### *Stellung und Finanzierung eines Rechtsanwalts für abgeschobene Kurden in der Türkei*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5198 5200  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5840 ff

### **Rechtsbehelf**

s.a. *Rechtsschutz*



*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Entwicklung der Zahl sowie Ergebnisse der Rechtsbehelfe gegen Steuerbescheide seit 1985

GrAnfr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

*Auflagen für Einsprüche gegen Schweizer Projekte am Hochrhein*

Zurückweisung der von der Aargauer Regierung geplanten Erschwerung von Einsprüchen

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 04.11.1992 und Antw UM Drs 11/821

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634*

*Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Vermeidung der Gewährung von Zahlungsaufschub durch die Finanzämter, Forcierung der Rechtsbehelfsbearbeitung in Aussetzungsfällen

Mittlg  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/3470

*Umweltpolitische Bewertung der Vereinfachung der Zulassung von Industrieanlagen und Infrastrukturvorhaben durch eine BRatsinitiative und Straffung von Verwaltungsabläufen*

Inhalt und Verfahrensstand o.g. Initiative; Verdeutlichung und Rechtswirkungen von Formulierungen wie „Verbesserung des Umweltschutzes“, „untergeordnete Bedingungen und Auflagen“ sowie „Entfeinerung von Umweltvorschriften“; Einschränkung der Betroffenenrechte und Ausgleichsmaßnahmen durch den Wegfall von Genehmigungsverfahren, Unwirksamkeit verspäteter Einwände, Sofortvollzug, Mängelheilung durch Planergänzung, Nachschieben von Bedingungen und Auflagen; Auswirkungen des Wegfalls von Widerspruchsverfahren auf die Verwaltungsgerichte; Einwände anderer BLänder

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/4246

*Einführung eines Rechtsmittelwahlrechts im Erwachsenenstrafrecht; Einschränkung der Berufungsmöglichkeiten bei Kleinkriminalität*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3956 ff

*Problematik von Nachbareinwendungen beim Kenntnissgabeverfahren nach der novellierten LBO*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4973 4978  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5917 5924

## Rechtsberatung

*Anwaltliche Rechtsberatungshilfe für sozial Schwache auf dem Gebiet des Sozialrechts*

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 09.03.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/1544

*Rechtsberatungen im Zusammenhang mit Wahlveranstaltungen*  
Beratung von seiten öffentlicher Stellen und Bediensteter gegenüber Kommunen u.a. Institutionen mit dem Ziel der Erschwerung bzw Verhinderung der Vermietung von Versammlungsräu-

men an die Republikaner

Antr REP 01.08.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6319  
BeschlEmpf und Bericht StändA 05.10.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Anwaltliche Rechtsberatungshilfe für abgeschobene Kurden in der Türkei*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5198 5200

## Rechtsbereinigung

s. *Rechtsvorschrift*

## Rechtschreibung

s.a. *Deutsche Sprache*

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*

*Hilfen für Schüler mit Lese- und Rechtschreibschwächen*  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/1204

*Schüler mit Lese- und Rechtschreibschwächen*

Zahlenentwicklung und entsprechender Förderunterricht an den Grundschulen; Durchführung der frühzeitigen Diagnose und Förderung im ersten Grundschuljahr, hinreichende methodisch-didaktische Qualifikation der für die Förderung eingesetzten Lehrkräfte, Zuweisung der erforderlichen Lehrerwochenstunden

Antr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/2220

*Situation von Kindern mit Lese-Rechtschreibschwäche an den Schulen BW*

Verbreitung der LRS an den verschiedenen Schularten; Maßnahmen, Gruppengrößen und Erfolge von Förderkursen; Zahl, Aufgaben, Qualifizierung und Weiterbildung der LRS-Beratungslehrer; Beurteilung des Förderangebots und der Leistungsbewertung, Problematik der Lehrerknappheit und Zunahme der Klassengrößen, Handlungsbedarf an den weiterführenden Schulen, präventive Maßnahmen; Kostenübernahme für außerschulische Förderung durch Krankenkassen oder Sozialhilfeträger

Antr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/2400

*Neue Schulschriften*

Erfahrungen mit der Wahlfreiheit von Grundschulen zwischen drei unterschiedlichen Ausgangsschriften; Stärkung der Mitwirkungsrechte der am Schulleben Beteiligten in sinnvolleren Bereichen; Rückkehr zur Vorgabe einer einheitlichen Schrift; Beurteilung der Vorschläge für eine Rechtschreibreform

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 07.11.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4886  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 08.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Neuerungen in der Bildungspolitik*

Wahlfreiheit von Grundschulen zwischen drei unterschiedlichen Ausgangsschriften; Abstimmung mit dem LElternbeirat? Anwendung der Neuerung und Entscheidungsgremien an den einzelnen Schulen

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 08.11.1994 und Antw MKS Drs 11/4905

*Stütz- und Fördermaßnahmen - Unterrichtsangebote außerhalb des Grundbereichs - Kooperation*

Entwicklung verfügbarer Lehrerstunden seit 1989 für die besondere Förderung lese-rechtschreibschwacher Schüler

Antr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/5163

*Rechtschreibreform*

Zuständige Entscheidungsinstanzen zur Feststellung der Reformbedürftigkeit der deutschen Rechtschreibung, der Auftragsvergabe bzw Einführung von Neuerungen im Sinne eines amtlich verbindlichen Regelwerks für Schule und Verwaltung; finanzielle Auswirkungen einer Umsetzung der erarbeiteten Vorschläge für die öffentliche Hand, Eltern und Schulbuchverlage; nochmalige Überarbeitung der Vorschläge; Beurteilung einer kontinuierlichen Weiterentwicklung als Alternative; Einbindung des Ltg in den Entscheidungsprozeß

Antr FDP/DVP 22.09.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6518

**Rechtsextremismus**

s. *Extremismus*

**Rechtskomitee Stuttgart**

*Erkenntnisse über das sogenannte „Rechtskomitee Stuttgart“*

Zusammensetzung, Aktivitäten und Operationsräume der o.g. Gruppierung, eingeleitete Ermittlungsverfahren und Verurteilungen von Mitgliedern, Verbindungen zur rechtsextremistischen Szene, zu den Republikanern, dem „Bürgerkomitee gegen den Mißbrauch der Polizei“ bzw der „Hilfsorganisation für nationale politische Gefangene“ und deren Schriftleiter F. Scholz?

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 21.03.1996 und Antw IM Drs 11/7164

**Rechtsmittel**

s. *Rechtsbehelf*

**Rechtspflege**

s.a. *Fachhochschule für Rechtspflege*

s.a. *Freiwillige Gerichtsbarkeit*

s.a. *Gerichtsorganisationsgesetz*

s.a. *Gerichtsvollzieher*

s.a. *Justiz*

s.a. *Rechtsschutz*

s.a. *Sachverständiger*

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 05*

*Personalaufstockung in der Rechtspflege*

ÄAntr FDP/DVP 22.01.1993 Drs 11/1205-3

ÄAntr FDP/DVP 22.01.1993 Drs 11/1358-1

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1181

*Verteidigungsrechte*

Vorbereitung einer BRatsinitiative zur weiteren Einschränkung der Verteidigungsrechte? Erkenntnisse über die Auswirkungen des JustizentlastungsGes; Vereinbarkeit weiterer Beschränkungen der Verteidigungsrechte mit rechtsstaatlichen Grundsätzen

Antr  
s. *Verfahrensrecht*  
Drs 11/1714

*Gerichtsverfahren*

Art und Umfang der Eingänge und Erledigungen bei den ordentlichen Gerichten, den Verwaltungs-, Sozial- und Arbeitsgerichten sowie beim Finanzgericht seit 1987; Tendenzen beim Geschäftsanfall und der Erledigungsdauer 1993, Auswirkungen des Ges zur Entlastung der Rechtspflege

KlAnfr  
s. *Gerichtsverfahren*  
Drs 11/2868

*Keine Entlastung der Justiz bei Gefahr von Fehlurteilen*

Aktuelle Debatte  
s. *Gerichtsentscheidung*  
PIPr 11/47 S. 3744

*Justizentlastung*

Ermittlungs- und Anklagepraxis der Staatsanwaltschaften in Bagatelldelikten wie Schwarzfahren, Ladendiebstahl, fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr, Unfallflucht u.ä.; mögliche Entlastung der Strafjustiz durch „Entkriminalisierung“ von „Massendelikten“; Entwicklung der Kriminalität sowie des Geschäftsanfalls bei Strafgerichten und Staatsanwaltschaften seit 1987; Darlegung der Fälle von Prozeßverschleppung durch eine mißbräuchliche Anwendung des Beweisantragsrechts; Rechtfertigung einer Änd der StPO zur Verfahrensbeschleunigung über den BRat?

Antr  
s. *Verfahrensrecht*  
Drs 11/5699

*Auswirkungen des Gesetzes zur Entlastung der Rechtspflege; Stellenaufstockung in der Rechtspflege*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1184 1188 1190 ff

**Rechtsschutz**

s.a. *Amnesty International*

s.a. *Rechtsbehelf*

s.a. *Rechtspflege*

*Rechtsschutz bei Attentaten*

Rechtsschutz bzw Entschädigung für politische Mandatsträger (Minister o.a. Angehörige der LReg) bei Anschlägen extremistischer Täter auf deren Person oder Privateigentum

MdlAnfr 2) Wolfram Krisch REP 31.01.1995 Drs 11/5407  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5066

*Staatliche Rechtsschutzfinanzierung für rückkehrpflichtige türkische Staatsangehörige*

Vertragliche (Selbst-)Verpflichtung des Landes für den o.g. Personenkreis, insbes Kurden, gegenüber Stellen und Personen in der Türkei: Gründe, Zuständigkeit, beteiligte Beschlußorgane, Rechtscharakter der Vereinbarungen, entstehende Kosten, Mittelatisierung ohne Beteiligung des Parlaments, Kontrolle der Mittelverwendung, kompetente Institutionen im Streitfall, bisherige und abschätzbare Fallzahlen

Antr REP 17.07.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6225  
BeschlEmpf und Bericht IA 27.09.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Privatrechtliche Rechtsschutzfinanzierung für türkische Rückkehrpflichtige*

Vertragliche (Selbst-)Verpflichtung des Landes für den o.g. Personenkreis, insbes anwaltliche Betreuung rückkehrpflichtiger Kurden, gegenüber Stellen und Personen in der Türkei: Gründe, Zuständigkeit, beteiligte Beschlußorgane, Rechtscharakter der Vereinbarungen, entstehende Kosten, Mitteleinsatz ohne Beteiligung des Parlaments, Kontrolle der Mittelverwendung, kompetente Institutionen im Streitfall, bisherige und abschätzbare Fallzahlen

Antr Lothar König u.a. REP 18.08.1995 und Stellungnahme  
IM Drs 11/6401

*Elektronisch gestützte Gerichtsverhandlungen*

Möglichkeiten, Kosten bzw Einsparpotentiale o.g. Gerichtsverfahren per Video-Konferenz seitens der Justiz, Anwaltschaft und Rechtsschutzversicherungen; Darstellung notwendiger Änd des Verfahrensrechts u.a. Rechtsvorschriften; Durchführung eines Modellversuchs

Antr  
s. *Gerichtsverfahren*  
Drs 11/6656

*Rechtsschutz für abgeschobene Kurden in der Türkei*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5198 5200  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5840 ff

**Rechtsstaat***Verteidigung des Rechtsstaats gegen neonazistische Gewalt*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 246 ff

**Rechtsverordnung**

s. *Rechtsvorschrift*

**Rechtsvorschrift**

s.a. *Deregulierung*  
s.a. *Gesetz*  
s.a. *Richtlinie*  
s.a. *Verwaltungsvorschrift*

*Kindergartenrichtlinien*

Nachweis der Kindergartenrichtlinien im Gültigkeitsverzeichnis 1993 trotz der erfolgten Aussetzung

KlAnfr  
s. *Kindergarten*  
Drs 11/2790

*Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites Rechtsbereinigungsges - 2. RBERG)*

Änd bzw Aufhebung von Rechtsnormen, Aufhebung von 16 Ges und 72 RechtsVO, Änd von insgesamt 23 Rechtsnormen

GesEntw LReg 27.10.1993 Drs 11/2826  
1. Beratung PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803  
BeschlEmpf und Bericht IA 19.01.1994 Drs 11/3254  
ÄAntr GRÜNE 25.01.1994 Drs 11/3340  
2. Beratung PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3128  
GBI 1994 Nr. 4 S. 73 (Ges vom 07.02.1994)

*Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben, die die Gesetzgebungskompetenz der Länder berühren-

*Bericht der Kommission an den Europäischen Rat über die Anpassung der geltenden Rechtsvorschriften an das Subsidiaritätsprinzip*

Rechtsüberprüfung bzw -bereinigung, Vereinfachung sowie Aufhebung von Vorschriften

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/3273

*Bericht der Kommission der Europäischen Gemeinschaften an den Europäischen Rat über die Anwendung des Subsidiaritätsprinzips im Jahre 1994 (KOM (94) 533 endg.)*

Anwendung des Subsidiaritätsprinzips iRd Rechtsetzungsprozesses sowie bei der Überarbeitung geltender Rechtsvorschriften

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/5257

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes Rechtsbereinigungsges - 3. RBERG)*

Aufhebung von 126 Rechtsvorschriften, Änd von weiteren Ges und RechtsVO

GesEntw LReg 15.08.1995 Drs 11/6379  
Berichtigung 10.10.1995 Drs 11/6558  
1. Beratung PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6094  
BeschlEmpf und Bericht IA 29.11.1995 Drs 11/6798  
2. Beratung PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6571  
GBI 1996 Nr. 2 S. 29 (Ges vom 18.12.1995)

*Gesetzesfolgenabschätzung*

Detaillierte Beschreibung der finanziellen Auswirkungen für die öffentlichen Hände und Bürger sowie deren Kompensation bei der Vorlage von GesEntw; Bestellung eines Finanz- sowie eines Deregulierungs-Controllers in jedem Ministerium; Berichtsvorlage jeweils zur Mitte der Legislaturperiode über die finanziellen Auswirkungen der Gesetze sowie der Aufhebung von VO und Erlassen; mündliches Anhörungsrecht der kommunalen Spitzenverbände zu gemeinderelevanten Rechtsetzungsvorhaben, Einräumung einer vierwöchigen Frist zwischen Anhörung und erster Lesung (Änd der GO)

Antr  
s. *Gesetz*  
Drs 11/6884

*Umfang und Zielrichtungen der vorgesehenen Rechtsbereinigung*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2716

*Notwendigkeit weiterer Rechtsbereinigungen*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4115  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4511 ff

**Rechtswissenschaft**

s.a. *Jurist*

*Studienzeitverkürzung*

Übertragung der „Freischußregelung“ des Jurastudiums auf andere Studiengänge? Einrichtung von Kommissionen mit der

Zielsetzung einer „Entschlackung“ der geltenden Studienpläne

KlAnfr

s. *Studienzeit*

Drs 11/71

„Freischuß“-Regelung bei der ersten Staatsprüfung für Lehramtsstudierende

Auswirkungen der zusätzlichen Prüfungsmöglichkeit im Jura- und Lehramtsstudium, insbes auf das Lehrpersonal und Repetitoren; Gründe für die Untersagung einer Examenswiederholung für Lehramtsstudenten zur Verbesserung ihrer Prüfungsergebnisse

Antr

s. *Hochschulprüfung*

Drs 11/474

Angemessene Honorierung für Leiter von Referendararbeitsgemeinschaften

Bisherige Entlohnung von nebenamtlichen Dozenten an den FH für Verwaltung, bei der Verwaltungsakademie, bei Lehrgängen für Notare und Beamte in den verschiedenen Laufbahnen des Landes sowie in der juristischen Fortbildung; Verdoppelung der Honorare und Sicherung der Unterrichtsqualität

Antr

s. *Referendar*

Drs 11/905

Neuordnung der Referendarausbildung für Juristen

Spezialisierung von Referendariat und Abschlüssen nach Fachrichtungen Justiz und Verwaltung, Rechtsanwälten, Wirtschafts- und Verbandsjuristen; Gewährleistung der Durchlässigkeit der praktischen Ausbildungswege durch verkürzte Zusatzausbildungen und -prüfungen nach dem Abschluß einer juristischen Vollausbildung mit bestandenen zweiten Examen

Antr

s. *Jurist*

Drs 11/1960

Fachhochschulausbildung für Juristen

Frage nach Inhalten und Stand o.g. Erwägungen einzelner BLänder; Verzicht auf Einräumung dieser Ausbildungsmöglichkeit in BW

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 09.07.1993 und  
Stellungnahme MWF Drs 11/2218

BeschlEmpf und Bericht StändA 22.06.1995 Drs 11/6315

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

Mittlg LReg 17.04.1996 Drs 11/7178

Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites Rechtsbereinigungsges - 2. RBerG)

Änd des Ges über die einstufige Juristenausbildung, Änd des Sonderzuwendungsges, des LUrlaubsgeldGes, des Ges über vermögenswirksame Leistungen sowie von Ges und VO über das Landesamt für Besoldung und Versorgung

GesEntw

s. *Rechtsvorschrift*

Drs 11/2826

Qualifikationsmerkmale für Konkursverwalter

Hinwirkung auf eine weitere wissenschaftliche Qualifikation neben der juristischen Ausbildung zum Anwalt; Änd der Konkursordnung von 1890/91: Einbeziehung der Arbeitsplatzsicherung als Vorgabe bei der Abwicklung von Konkursen

MdlAnfr

s. *Konkurs*

Drs 11/3673

Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen

GesEntw

s. *Hochschulreform*

Drs 11/4555

Ungerechtfertigte Verlängerung der Referendariatszeit bei der Abwicklung der Zweiten Juristischen Staatsprüfung

Unterlaufen der geschaffenen Anreize zum zügigen Abschluß des Studiums (Freischußregelung, Referendariatszeitverkürzung) durch Verschleppung der Ermittlung der Prüfungsergebnisse; Abschluß des Prüfungsverfahrens bis zum Ende der zweijährigen Referendariatszeit am 31.03.1995

Antr

s. *Jurist*

Drs 11/4842

Gesetzliche Neugliederung der Juristenausbildung

Akzeptanz und Ergebnisse der „Freischußregelung“ sowie eines an der Universität Heidelberg seit 1989 durchgeführten Studienverkürzungsprogramms, Weiterführung dieses u.ä. Projekte? Verwendung der durch Verkürzung des Vorbereitungsdienstes eingesparten Mittel zur Verbesserung der Lehre an den juristischen Fakultäten, insbes Einrichtung weiterer Tutorenstellen; inhaltliche Reform des Vorbereitungsdienstes; Vergleich und mögliche Harmonisierung der Juristenausbildung in Europa

Antr

s. *Jurist*

Drs 11/5463

Erfolg der „Freischuß“-Regelung im Jurastudium

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1724

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2304

Fachhochschulausbildung für Juristen

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5966 ff

## Recycling

s.a. *Abfallwirtschaft*

s.a. *Autoverwertung*

s.a. *Bioabfall*

s.a. *Technische Anleitung Siedlungsabfall*

s.a. *Thermoselect*

s.a. *Wiederaufarbeitung von Kernbrennstoffen*

*Behandlung bzw Entsorgung von Ölfiltern*

Beurteilung der Entsorgung der Filter samt Öl in Stahlschmelzen sowie des „Klenkverfahrens“, bei dem der verwertbare Anteil (Metall, Öl) vom Sondermüll getrennt wird; Gewährleistung der abfallrechtlich gebotenen Trennung der wiederverwertbaren Reststoffe vom Sondermüll

Antr

s. *Filter*

Drs 11/1361

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Altpapier*  
Maßnahmen zur Erleichterung der Verwertung von Altpapier

Mittlg  
s. *Papier*  
Drs 11/8

*Aufgabe der Pläne zum Bau eines Sonderabfallzwischenlagers im Stuttgarter Hafen*

Rückzug der o.g. Pläne der landeseigenen SBW; Erforschung des Vermeidungs- und Recyclingspotentials in den 108 Betrieben mit dem höchsten Sondermüllaufkommen, Verbesserung der Arbeitsbedingungen bei den für die Umsetzung der abfallrechtlichen Anforderungen zuständigen Behörden, Förderung freiwilliger Maßnahmen zur Vermeidung und stofflichen Verwertung bei kleinen und mittleren Unternehmen, Errichtung von dezentralen Zwischenlagern für (noch) nicht vermeid-/verwertbare Sondermüllarten in einem Mindestabstand zu Wohngebieten von 800 m

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/85

*Abfallbeseitigung*

*Umweltverträglichkeit des Metallurgischen Recyclings der Mercedes-Benz AG*

Abfall- und Schadstoffanfall, Energiebilanz und Wiederverwendung des erzeugten Stahls; relevante abfall- und/oder immissionsschutzrechtlichen Vorschriften; Standortüberlegungen

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 16.07.1992 und Antw UM  
Drs 11/172

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Praktischer Umweltschutz an den Schulen BW*

Getrenntsammlung, Wiederverwertung, Entsorgung bzw. Kompostierung von Abfällen; Verwendung von Mehrwegverpackungen für Getränke und Speisen

Mittlg  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/304

*Erhaltung der Zanker-Arbeitsplätze in Tübingen*

Verwirklichung der Elektro-Elektronik-SchrottVO mit Rücknahmeverpflichtung sowie eines Konversionsprojektes „Recycling von Elektrogeräten“; Initiativen zur Sicherung des Produktionsstandortes Zanker in Tübingen

Antr  
s. *Elektrotechnische Industrie*  
Drs 11/483

*„Thermoselect“ Hochtemperatur-Recycling-Verfahren*

Beurteilung des o.g. Verfahrens zur Energie- und Rohstoffgewinnung als eine realisierbare Alternative zur herkömmlichen Müllverbrennungsanlage? Anfallende Restmüllmengen, Unterschreitung der Grenzwerte der TA Siedlungsabfall?

KlAnfr  
s. *Thermoselect*  
Drs 11/548

*Intensivierung der Verwertung sowie umweltgerechte Entsorgung von Baurestmassen*

Verpflichtung der Kreise zur Aufnahme der für die Verwertung von Baurestmassen erforderlichen Maßnahmen und Einrichtungen in die Abfallwirtschaftskonzepte; Rücknahme der hohen bauphysikalischen Anforderungen an Recyclingbaustoffe

bei Verkehrsflächen mit geringerer Belastung; Einführung einer einheitlichen Umweltbewertung der Baustoffe; Hinwirkung auf deren Verwendung bei öffentlichen Bauvorhaben

Antr  
s. *Baustoff*  
Drs 11/562

*Kühlmittelrecycling*

Verstärkung bzw. Regelung der Verwendung von Kühlmittelrecyclinggeräten

KlAnfr  
s. *Kühlmittel*  
Drs 11/594

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Abfallvermeidung durch eine produktorientierte Umweltpolitik*

Abfallvermeidung, Rücknahmepflicht in Verbindung mit einem Wiederverwendungs- und Wiederverwertungsgebot; Entwicklung abfall- und schadstoffarmer Produkte und Produktionsverfahren

Mittlg  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/687

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Novellierung des BABfallGes*

Beschränkung der gesetzlichen Definition des Begriffs Abfallverwertung auf die stoffliche Verwertung, Vorrang der stofflichen Verwertung vor der Abfallverbrennung

Mittlg  
s. *Abfallrecht*  
Drs 11/740

*Recycling von ölhaltigen Schleifschlämmen*

Derzeitige Entsorgung und Rechtsgrundlagen; Beurteilung des von der Firma ELG/VE in Stetten am kalten Markt entwickelten Waschverfahrens mit einer fast vollständigen Wiedergewinnung des Schleiföls und der Möglichkeit der Verhüttung der Metallrückstände; Förderung einer Demonstrationsanlage dieser Firma

Antr Günther H. Oettinger u.a. CDU 26.11.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/968  
BeschlEmpf und Bericht WA 10.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Möglichkeiten der Kunststoffverwertung*

Erfassung, Recycling, Deponierung und thermische Verwertung von Kunststoffabfällen: Arten, Mengen, Anteile des DSD, Anlagen, Verfahren, ökologische und ökonomische Kostenrechnung, technische und juristische Hindernisse, Export von Kunststoffabfällen, Import von Verpackungskunststoffen, Einbindung kontaminierter Stäube in Kunststoffpellets; Erschließung neuer Märkte für Recycling-Produkte sowie Forschungsergebnisse von Bayer, BASF und Hoechst, Ausbau des Steinbeis-Transferzentrums für Kunststofftechnologie in Karlsruhe, Ermöglichung eines kompetenten Erfahrungsaustauschs der Experten

Antr  
s. *Kunststoff*  
Drs 11/1097

*Gießereialtsande*

Anfallende, ankommende und exportierte Mengen, Beschaffenheit und (Wieder-)Verwendung von Gießereialtsanden in BW; Beurteilung von Regenerationsverfahren, der Verwertung in der

Zementindustrie und bei keramischen Erzeugnissen sowie als Zuschlagstoff bei der Asphaltherstellung; Genehmigungspraxis bei Anträgen zur Asphaltaufbereitung

Antr  
s. *Gießereisand*  
Drs 11/1133

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

*Durchführung eines Abfallvermeidungs- und -verwertungsprogramms bei 108 baden-württembergischen Betrieben*

s. *Sonderabfall*  
Drs 11/1210

*Pilotprojekt Elektroschrott-Recycling*

Beteiligung an dem Nachfolgeunternehmen der Firma Zanker, Tübingen; Gewährung eines Überbrückungskredits; Beratung und Begleitung des o.g. Projekts durch die Steinbeis-Stiftung

Antr  
s. *Elektrotechnische Industrie*  
Drs 11/1263

*Vermeidung und Verwertung durch das Sammelsystem „flach und rund“ und die Einführung der MEKAM im Kreis Ludwigsburg*

Bilanz der Sammlung, Sortierung und Wiederverwertung einzelner Fraktionen des o.g. Systems im Jahr 1992, Vergleich mit anderen LKreisen und den Wertstoffsammlungen des DSD; Vergleich der Ergebnisse von Projekten zur mengenabhängigen Müllgebühr in verschiedenen Kreisen und in der Gemeinde Pleidelsheim; Beurteilung der Gebührenstaffelung bei Verwendung der Mehrkammertonne mit Trennwand für Bio- und Restmüll

KlAnfr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/1393

*Voraussetzungen für die Genehmigungsfähigkeit der Thermoselect-Technik*

Stand, Ergebnisse und Zeitrahmen für die Prüfung der Genehmigungsfähigkeit; Neukonzeption des Dualen Systems hinsichtlich der Trennung von gewissen Wertstoffen sowie der Entscheidungen zur TA Siedlungsabfall? Konsequenzen für die Abfallwirtschaft BW; Eignung des Verfahrens auch für Sondermüll?

Antr  
s. *Thermoselect*  
Drs 11/1429

*Abfallentsorgung/DSD*

Praxis und Kontrolle der Entsorgungsbetriebe und -wege, insbes Verbleib von Kunststoffmüll; Geschäftsbeziehungen zwischen der Firma SRV in Kreßbronn und der Firma ESPAG-Energiewerke Schwarze Pumpe in Brandenburg; Hinwirkung auf ein Exportverbot von Kunststoffmüll, insbes in die dritte Welt, sowie auf Dokumentation der Transportwege, Zwischenlager und endgültigen Verwertung; Ergebnisse einer Technikfolgenabschätzung, Widerruf der Freistellung von der Rücknahme gebrauchter Verkaufsverpackungen wegen Unzuverlässigkeit der Firma DSD sowie fehlender Verwertungstechnologien und -kapazitäten bei Kunststoffen

KlAnfr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/1773

*Export von aus DSD-Sammlungen stammenden Kunststoffabfällen/Wertstoffen ins Ausland*

Export o.g. Materialien iRd Umsetzung der VerpackungsVO in Länder Osteuropas und der Dritten Welt, Verwertung unter niedrigen Standards im Umwelt- und Arbeitsschutz, Entzug der „Einkommensquelle“ der von Abfällen lebenden Menschen in Entwicklungsländern; Hinwirkung auf ein Ausfuhrverbot bzw Bindung einer Exporterlaubnis an Verwertungsanlagen, deren Umweltstandards denen der deutschen Anlagen entsprechen

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/1986

*Verbesserung der Altstoffverwertung*

Hemmnisse in Form von Normen und Produktpreisen; Erfahrungen mit Altstoff-Recyclingproduktbörsen; Gewährung von Markteinführungshilfen für Recyclingprodukte, Verbesserung der Pilotfunktion des Staates bei der Verwendung von Altstoffen. Hinweise bei öffentlichen Ausschreibungen

Antr Ulrich Müller u.a. CDU 17.06.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2090  
BeschlEmpf und Bericht UA 16.03.1994 Drs 11/3734  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Altfettrecycling in BW*

Anfallende Mengen, Art der Verwertung bzw Entsorgung, Rechtsvorschriften; Verwertung über moderne Biogasanlagen?

KlAnfr  
s. *Fett*  
Drs 11/2506

*Aufkommen an Bauschutt und Abbruchmaterial im Jahre 1993*

Zusammensetzung, Umfang, tatsächlicher und möglicher Anteil der stofflichen Verwertung; Zahl von Sortieranlagen, stoffliche Verwertung der mineralischen Substanz von Rückständen aus diesen Anlagen

KlAnfr  
s. *Baustoff*  
Drs 11/3279

*Konzept über die Verwertung von Baurestmassen und Baustellenabfällen*

Konsequenzen aus dem Forschungsprojekt „Selektiver Rückbau und Recycling des Hotels Post in Döbel, LKrs Calw“ - ggf iRd Novellierung des LAbfallGes (Einarbeitung eines Verwertungskonzepts in Bauvorlagen zur Errichtung oder Abbruch von Gebäuden)

Antr  
s. *Baustoff*  
Drs 11/3664

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Standorte, Genehmigungsstatus/-zeitpunkt, Kapazitäten, Fertigungsverfahren und Produkte der Chlor-/Halogenchemie; Art und Mengen der Vermeidung, Verwertung und Entsorgung anfallender Abfälle/Reststoffe, Verwertungs-kapazität für Kunststoffe, Anteil von PVC und Polyurethanen; Art, Ausmaß, Standorte und Messungen von Abwasser- und Luftemissionen, insbes PCB, Dioxine/Furane u.a. halogenorganische Verbindungen, FCKW, chlorierte/fluorierte Kohlenwasserstoffe, Lösemitteldämpfe; Konversionspotential von PVC in verschiedenen Umweltmedien; Maßnahmen zur Konversion chlorchemisch-relevanter Produkte/Produktionen

GrAnfr

*s. Chlorverbindung*

Drs 11/3687

*Vermeidung von Abfällen an den Schulen und Hochschulen des Landes*

Umsetzung des Beschl von Drs 10/6160 vom 12.12.1991; Entsorgung und Wiederverwertung von Laborstoffen; Ausrüstungsstand mit Kompostieranlagen

RegErkl

*s. Umweltschutz*

Drs 11/5057

*Entsorgung von Asbest und asbesthaltigen Materialien*

Durchführende Betriebe und Art der Entsorgung, Kontrollen und Auflagen der Recyclingfirmen, Beurteilung einer Nachweispflicht der Reststoffströme und einer entsprechenden Änd der GefahrstoffVO, Vorgehensweise im öffentlichen Bereich, Forderung eines Entsorgungsnachweises; Ausschluß einer gemeinsamen Entsorgung von Feuerschutztüren mit Schrott

Antr

*s. Asbest*

Drs 11/5184

*Wiederverwertung des Altmaterials bei der Erneuerung von Straßenbelägen*

Anteile und Methoden der Wiederverwendung, Vor- oder Nachteile der Verfahren

Antr

*s. Straßenbelag*

Drs 11/5239

*Vollzug von Auflagen zur Vermeidung, Verminderung und Verwertung von Reststoffen*

Antr

*s. Immissionsschutz*

Drs 11/5262

*Stand des PVC-Recyclings*

Anfallende Mengen und Verarbeitungsprodukte in den letzten drei Jahren, Organisation iRd Abfallwirtschaftskonzepte der LKreise, Normen und Gütebedingungen, Marktentwicklung, Produktverwendung bei öffentlichen Bauten; Verbesserungsbedarf

KlAnfr

*s. Abfallwirtschaft*

Drs 11/5339

*Verwertung von Elektronikschrott*

Art und Umfang der Wiederverwertung; Wettbewerb bzw Kooperation zwischen gewerblichen Verwertern und Werkstätten für Behinderte, Überlassung des gesamten Markts an die Behindertenwerkstätten

Antr

*s. Schrott*

Drs 11/5405

*Vermittlungsstelle für gebrauchte Elektronikgeräte*

Vermeidung von Elektronikschrott durch Einrichtung von Anlaufstellen für gebrauchte und noch funktionsfähige Elektronikgeräte zur Weiterverwertung im staatlichen oder privaten Bereich

Antr

*s. Schrott*

Drs 11/5507

*Entwicklung der Altpapierverwertung in BW*

Anfallende Mengen seit 1991; Einsparung von Wasser, Energie sowie Gewässerverunreinigungen durch Papierrecycling; Beurteilung der Verwertung von Altpapier als Brennstoff; Darstellung der verschiedenen Verwertungsmöglichkeiten iR einer Umweltverträglichkeitsprüfung

Antr

*s. Papier*

Drs 11/5566

*Entwicklung der Uni Clausthal*

Beurteilung bzw Förderung eines an der Universität Clausthal, Institut für Maschinenwesen, entwickelten Verfahrens zum chemischen Recycling von Kunststoffen durch überkritisches Wasser?

KlAnfr Wolfram Krisch REP 08.03.1995 und Antw UM Drs 11/5569

*Bericht der LReg zu einem Beschluß des Ltg; hier: Modernes System zur Wiederaufbereitung von Enteisierungsmitteln am Flughafen Stuttgart*

Verfahren, Flächen und Mittel zur Flugzeugenteisung; Art der Entsorgung bzw Wiederaufarbeitung der eingesetzten Mittel

Mittlg

*s. Winterdienst*

Drs 11/5778

*Erfolge des Recyclings iRd Dualen Systems in der Landeshauptstadt Stuttgart*

Umsetzung der Vorgaben der VerpackungsVO und des Dualen System bei Leichtverpackungen, beim Recycling von Glas u.a. Wertstoffen in Stuttgart im Vergleich zu anderen Großstädten und LKreisen; Ursachen des schlechten Abschneidens und Möglichkeiten zur Ergebnisverbesserung

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 29.06.1995 und Antw UM Drs 11/6137

*Ersatz von chlorchemischen Produkten in BW*

Hinwirkung auf öffentlich-rechtliche Verträge mit der Industrie über die stoffliche Verwertung von Polyurethanschäumen, PP und PE aus Altautomobilen sowie Aufbereitung von Kühl- und Bremsflüssigkeiten aus Kfz-Werkstätten; Bevorzugung von chlor- bzw halogenfreien Böden, Tapeten, Fenstern, Baustoffen, Dienstfahrzeugen u.a. im öffentlichen Beschaffungswesen; Getrennterfassung und Rücknahmeverpflichtung für PVC-Abfälle aus dem Baubereich und von Haushaltsartikeln über den BRat

Antr

*s. Chlorverbindung*

Drs 11/6644

*Kostenlose Anzeigenblätter*

Art und Auflagen o.g. Wochenblätter in BW; Mengen und Entsorgungskosten des anfallenden Altpapiers; Berechnung der Verwertungskosten nach dem Verursacherprinzip statt Umlegung auf die Müllgebühren

Antr

*s. Zeitung*

Drs 11/6702

*Entsorgung von Elektronikschrott in BW*

Anfallende Jahresmengen in BW, Trennung von Schad- und Wertstoffen im Shredder-Verfahren; Verbesserung der Verwertungsbedingungen durch Verabschiedung der als Entw vorliegenden ElektronikschrottVO des Bundes

KlAnfr  
s. *Schrott*  
Drs 11/6996

*Entwicklung neuer Recyclingtechnologien*  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 122 123

*Schaffung von Märkten für Recyclingwertstoffe*  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 653

*Vorrang der stofflichen Verwertung von Abfällen vor der Verbrennung; Kritik an der „Aufweichung“ des Prinzips der Vermeidung vor der Verwertung durch das Kreislauf-WirtschaftsGes des Bundes*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 1991 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6242 ff

### Recyclingbaustoff

s. *Baustoff*

### Recyclingpapier

s. *Papier*

### Reddemann, Ludger MdL CDU

*Ernennung zum politischen Staatssekretär im Ministerium für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten*  
PIPr 11/3 11.06.1992 S. 43

### Referat Rebenzüchtung

s. *Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau*

### Referendar

*Anerkennungsprobleme baden-württembergischer Referendare beim Eintritt in den bayerischen Schuldienst*  
Gründe und Schlußfolgerungen einer Malus-Regelung beim Notendurchschnitt für o.g. Bewerber

KlAnfr  
s. *Lehramtsanwärter*  
Drs 11/848

*Angemessene Honorierung für Leiter von Referendararbeitsgemeinschaften*

Bisherige Entlohnung von nebenamtlichen Dozenten an den FH für Verwaltung, bei der Verwaltungsakademie, bei Lehrgängen für Notare und Beamte in den verschiedenen Laufbahnen des Landes sowie in der juristischen Fortbildung; Verdoppelung der Honorare und Sicherung der Unterrichtsqualität

Antr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU 16.11.1992 und Stellungnahme FM Drs 11/905

*Forstreferendare*

Gespräch von Minister Weiser mit Sprechern der Forstreferendare über Stellenkürzungen, Vorwürfe des Ministers wegen der Kontaktaufnahme der Forstleute mit den Republikanern im Ltg

MdlAnfr  
s. *Forstbediensteter*  
Drs 11/984

*Referendarausbildung für Fächer Mathematik/Physik*  
Mangel an Referendaren in den o.g. Fächern; Werbung um Diplom-Physiker für den Referendardienst

KlAnfr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/1248

*Neuordnung der Referendarausbildung für Juristen*

Spezialisierung von Referendariat und Abschlüssen nach Fachrichtungen Justiz und Verwaltung, Rechtsanwälten, Wirtschafts- und Verbandsjuristen; Gewährleistung der Durchlässigkeit der praktischen Ausbildungswege durch verkürzte Zusatzausbildungen und -prüfungen nach dem Abschluß einer juristischen Vollausbildung mit bestandenen zweiten Examen

Antr  
s. *Jurist*  
Drs 11/1960

*Situation der Staatlichen Seminare für schulpraktische Ausbildung (Grund- und Hauptschulen)*

Umsetzung der Vorschläge o.g. Träger der Vorbereitungsdienste zur Bewältigung künftiger Referendanzahlen; Schaffung der personellen, sächlichen und räumlichen Voraussetzungen; Stand der Diskussion um die Zukunft der Lehrerausbildung

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/2876

*II. Phase der Lehrerausbildung in BW*

Umsetzung von Empfehlungen der Kommission „Lehrerbildung 2000“, Kooperation von erster und zweiter Ausbildungsphase, Einführung eines zweijährigen Vorbereitungsdienstes für alle Lehrämter, Veränderungen im Personalbereich und im gesamten Ausbildungskonzept bei der Durchführung der Studienreform an den staatlichen Seminaren, Einrichtung einer „Seminarkonferenz“

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/2992

*Berufschancen in der Forstverwaltung des Landes*

Entwicklung der altersbedingten Abgänge im gehobenen und höheren Forstdienst, Übernahmechancen der in Ausbildung befindlichen Fachhochschüler, Studenten und Referendare; Entwicklung eines Personal- und Strukturkonzepts der Forstverwaltung; Schaffung weiterqualifizierender Ausbildungsgänge an der FH für Forstwirtschaft bzw an der Universität Freiburg

KlAnfr  
s. *Forstverwaltung*  
Drs 11/3390

*Stelleneinsparungen im Bereich des MLR*

Verteilung o.g. Einsparungen auf Ministerium, Flurbereinigungs-, Forst- und Landwirtschaftsämter, Tierzuchtämter, Schulen u.ä.; Entwicklung und Perspektiven der Übernahmequote für Referendare und FH-Absolventen seit 1988

Antr  
s. *Minister für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten*  
Drs 11/3412



*Berufliche Chancen von Referendaren für den höheren vermessungstechnischen Dienst*

Übernahmequoten der Absolventen in den letzten Jahren und im Herbst 1994; Ermöglichung der Qualifizierung zum ÖbVI

KlAnfr

s. *Vermessungsbehörde*

Drs 11/4320

*Einstellung von Junglehrern*

Umfang und Gründe der Nichteinstellung von ausgebildeten Lehrern im Schulamtsbezirk Nürtingen im Schuljahr 1994/95; Notwendigkeit eines Notendurchschnitts der Referendare von 1,2 als Voraussetzung für eine Einstellung in den Schuldienst?

KlAnfr

s. *Lehrer*

Drs 11/4364

*Lehrereinstellungspraxis*

Praxis bzw Kriterien der Einstellung an den verschiedenen Schularten und -stufen; Bevorzugung der von den Seminaren für schulpraktische Ausbildung/Schulpädagogik als geeignet für künftige Lehraufträge empfohlenen Bewerber im Falle gleicher Qualifikation? Rechtliche Bewertung dieser Vorgehensweise?

KlAnfr

s. *Lehrer*

Drs 11/4427

*Ungerechtfertigte Verlängerung der Referendariatszeit bei der Abwicklung der Zweiten Juristischen Staatsprüfung*

Unterlaufen der geschaffenen Anreize zum zügigen Abschluß des Studiums (Freischußregelung, Referendariatszeitverkürzung) durch Verschleppung der Ermittlung der Prüfungsergebnisse; Abschluß des Prüfungsverfahrens bis zum Ende der zweijährigen Referendariatszeit am 31.03.1995

Antr

s. *Jurist*

Drs 11/4842

*Lehreranwärterinnen und Lehreranwärter; Referendarinnen und Referendare in der zweiten Phase*

Zahlenentwicklung bis 1999; Art des Unterrichtseinsatzes; Abzug „regulärer“ Deputate im Umfang der Unterrichtserteilung o.g. Anwärter? Verzicht auf einen Abzug gegenüber den Ausbildungsschulen als Ausgleich für deren Mehraufwand

Antr

s. *Schulunterricht*

Drs 11/5126

*Gesetzliche Neugliederung der Juristenausbildung*

Akzeptanz und Ergebnisse der „Freischußregelung“ sowie eines an der Universität Heidelberg seit 1989 durchgeführten Studienverkürzungsprogramms, Weiterführung dieses u.ä. Projekte? Verwendung der durch Verkürzung des Vorbereitungsdienstes eingesparten Mittel zur Verbesserung der Lehre an den juristischen Fakultäten, insbes Einrichtung weiterer Tutorenstellen; inhaltliche Reform des Vorbereitungsdienstes; Vergleich und mögliche Harmonisierung der Juristenausbildung in Europa

Antr

s. *Jurist*

Drs 11/5463

*Ausbildungssituation für Studierende eines Lehramts*

Zahl der Absolventen von PH und universitären Lehramtsstudiengängen sowie der Zulassungen zur II. Phase der Ausbildung

zum Lehramt (Referendariat); Maßnahmen zum Abbau der Engpässe

KlAnfr

s. *Lehrerbildung*

Drs 11/5950

*Zulassungsbeschränkungen im (schulpraktischen) Vorbereitungsdienst für Studierende des Lehramts an Grund- und Hauptschulen*

Gründe der Aufnahme o.g. Studenten in die VO über die Zulassung zu den Vorbereitungsdiensten für die Lehrämter; Entwicklung der Zahlen von Studierenden, von Bewerbern zum Vorbereitungsdienst sowie der dafür vorhandenen Stellen an den Schulen seit 1984/85; bedarfsorientierte Anpassung der Stellenzahl

Antr

s. *Lehrerbildung*

Drs 11/5980

*Änder der Rahmenbedingungen für das 2. Staatsexamen an Gymnasien*

Erschwerung der pädagogischen Prüfung für Referendare infolge einer künftig unangekündigten Durchführung von zwei der vier vorgeschriebenen Kommissionslehrproben; Auswirkungen seitens der Prüflinge und Prüfer

Antr

s. *Hochschulprüfung*

Drs 11/6839

*Fachleiterstellen an den Studienseminaren*

Entwicklung der Zahl von Referendaren, Fachleiterstellen und Lehrbeauftragten in den letzten drei Jahren; (Wieder-)Besetzung der durch Pensionierung freiwerdenden Fachleiterstellen?

Antr

s. *Ausbildungslehrer*

Drs 11/6844

**Reflektor-Schutzweste**

s. *Schutzkleidung*

**Reformierte Oberstufe**

s. *Gymnasium*

**Regelbeurteilung von Lehrern**

s. *Dienstliche Beurteilung*

**Regelkindergarten**

s. *Kindergarten*

**Regelstudienzeit**

s. *Studienzeit*

**Regenbecken**

s. *Kläranlage*

**Regenerative Energiequellen**

s. *Permanente Energiequellen*

**Regenwald**

s. *Wald*

**Regenwasser**

s. *Wasser*

**Regierung**

s.a. *Bundesregierung*

s.a. *Minister*

s.a. *Ministerium*

s.a. *Regierung, Geschäftsordnung*

*Bekanntgabe der Ministerliste; Bestätigung der LReg*

PIPr 11/3 11.06.1992 S. 43 44

*Unterrichtung des Ltg über Beschlüsse der LReg*

Unterrichtung nach der Beschlußfassung

Antr FDP/DVP 08.07.1992 und Stellungnahme StM Drs 11/133

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 509

*Änd der Bekanntmachung der LReg über die Abgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien*

Antr

s. *Ministerium*

Drs 11/215

*Ämterpatronage*

Verfassungswidrigkeit der Besetzung von Ämtern und Positionen nach Parteizugehörigkeit in öffentlichen Institutionen, Unternehmen, Rundfunkanstalten u.ä.; Darlegung der zwischen den Regierungsparteien vereinbarten Fälle von Stellenbesetzungen mit ehemaligen Abgeordneten und Ministerialbeamten; Auflichtung der vorzeitigen Pensionierungen und Beförderungen in den Ministerien sowie der Besetzung von Schulleiterstellen entgegen den Voten der Schulträger seit 1988

Antr

s. *Partei*

Drs 11/829

*Führungsposten in der sächsischen Regierung*

Feststellungen des sächsischen RH über zuviele hochdotierte Führungsposten und zuwenig Referate der Ministeriumsabteilungen, Vergleich mit der Organisationsstruktur der Ministerien in BW; Überprüfung der Verwaltungshilfe an das Land Sachsen

KIAnfr

s. *Höherer Dienst*

Drs 11/1000

*Aufstellung über die Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Antr

s. *Minister*

Drs 11/1044

*Umfassende Informationen des Ltg über die von der LReg veranlaßte Expertenarbeit*

Unterrichtung über die Einsetzung von Kommissionen und Arbeitsgruppen, über die Vergabe von Gutachteraufträgen sowie erzielte Ergebnisse

Antr

s. *Sachverständiger*

Drs 11/1857

*Ges zur Änd des MinGes*

Beschränkung der Zahl der von RegMitgl wahrgenommenen Mandate in Organen wirtschaftlicher Unternehmen auf maximal zwei

GesEntw

s. *Ministergesetz*

Drs 11/2150

*Landesvertreter in den Kontrollorganen wirtschaftlicher Unternehmen des Landes*

Minister, Staatssekretäre, Abgeordnete, Beamte und externe Sachverständige in den o.g. Überwachungsorganen; Konsequenzen aus der Beratenden Äußerung des RH (Drs 11/1719); Übernahme von Regelungen des Bundes u.a. BLänder; Unterrichtung des RH gemäß LHO bzw Einräumung bestimmter Befugnisse gemäß HaushaltsgrundsätzeGes; Vorlage eines jährlichen detaillierten Berichts über die unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen des Landes sowie über die Landesbetriebe nach § 26 LHO, Ausweisung privatisierungsfähiger Unternehmen

Antr

s. *Landesbeteiligungen*

Drs 11/2151

*Neuregelung des LandtagswahlGes*

Ruhen des Mandats für den Regierungschef, die Minister und Staatssekretäre bzw eines Beamtenverhältnisses für MdL, Unvereinbarkeit eines Mandats mit der Position eines Landrats/Bürgermeisters

Antr

s. *Wahlrecht*

Drs 11/2307

*Ostasien-Florida-Reise von Herrn Finanzminister Mayer-Vorfelder*

Gründe für die Nicht-Erwähnung der z.T. fremdfinanzierten, aber auch dienstlich orientierten Reise des Ehepaars Mayer-Vorfelder im UA „Unabhängigkeit von Regierungsmitgliedern und Strafverfolgungsbehörden“

KIAnfr

s. *Untersuchungsausschuss*

Drs 11/2405

*Geheimnisbruch im UA des 10. Ltg von BW*

Zuspiegelung eines vertraulichen Berichts der LReg gegenüber dem UA „Unabhängigkeit von RegMitgl und Strafverfolgungsbehörden“ an den Südwestfunk; Stand, Ergebnisse und Konsequenzen des damals eingeleiteten Ermittlungsverfahrens der Staatsanwaltschaft; Aufrechterhaltung des Zugangs der von den Ermittlungen betroffenen Personen zu geheimhaltungsbedürftigen Materialien oder Vorgängen?

Antr

s. *Geheimschutz*

Drs 11/2564

*Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Entsendung von Herrn Staatssekretär Baumhauer in den Aufsichtsrat der FBW-Fernwärmegesellschaft BW mbH und Herrn Staatssekretär Wabro in den Aufsichtsrat der LEntwicklungsgesellschaft BW mbH; Erteilung der erforderlichen Ausnahme genehmigungen

Antr LReg 28.09.1993 Drs 11/2657

BeschlEmpf und Bericht StändA 14.10.1993 Drs 11/2707  
 PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503  
 PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Vereinbarung zwischen der BReg und den Regierungen der Länder über die Zusammenarbeit in Angelegenheiten der Europäischen Union*

Mittlg  
*s. Europäische Union*  
 Drs 11/2642

*UA „Weitergabe von Erkenntnissen aus Ermittlungsverfahren durch RegMitglieder und Praxis der Telefonüberwachung im Lande“*

Gewinnung, Behandlung und Weitergabe von geheimhaltungsbedürftigen Ermittlungserkenntnissen durch Strafverfolgungsbehörden bzw Mitglieder der LReg im Falle des Gastwirts M.L., Verhalten des JuM und IM gegenüber dem CDU-Fraktionsvorsitzenden, Weitergabe von Erkenntnissen an Medien bzw Journalisten, Anordnung von Überwachungen seit 1990 auf Ersuchen von Nachrichtendiensten u.a.m.

Antr  
*s. Untersuchungsausschuss*  
 Drs 11/3066

*Einsetzung und Auftrag eines UA: „Praxis der Überwachung, der Dokumentation und der Weitergabe von geheimhaltungsbedürftigen Erkenntnissen des von staatlichen Stellen kontrollierten Telefonverkehrs in BW“*

Anordnung von Telefonüberwachungen seit 1989 auf Antrag von Polizeidienststellen, Staatsanwaltschaften, Verfassungsschutzbehörden und Nachrichtendiensten; Ergebnisse, Verantwortliche, Konsequenzen; Fall des Gastwirts M.L., Ermittlungsergebnisse, Verhalten des JuM, IM und evtl weiterer RegMitglieder, Überwachung von Telefonen in Gaststätten und Telefonzellen, Weitergabe von Erkenntnissen an Medien/Journalisten u.a.m.

Antr  
*s. Untersuchungsausschuss*  
 Drs 11/3105

*Haus der LReg*

Darlegung der Unterbringungssituation bzw Mietkosten der einzelnen Ministerien; Beurteilung einer von der Bulling-Kommission bereits 1985 vorgeschlagenen zentralen Unterbringung der Ressorts und der damit verbundenen Kosteneinsparungen, einer effektiveren Kabinettsarbeit und Zusammenarbeit der Ministerialverwaltungen; Vorlage einer aktualisierten Finanzierungsbilanz

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 26.05.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/4059

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Verzicht auf Staatssekretäre und ehrenamtliche Staatsräte als Mitglieder der LReg

GesEntw  
*s. Staatssekretär*  
 Drs 11/4583

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Erlöschen des Abgeordnetenmandats mit Übernahme des Amtes eines MinPräs, Ministers oder einer anderen Funktion als Regierungsmitglied

GesEntw

*s. Inkompatibilität*  
 Drs 11/4836

*Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Entsendung der Staatssekretäre Baumhauer, Weinmann und Köberle in den Aufsichtsrat der Toto-Lotto GmbH; Erteilung der erforderlichen Ausnahmegenehmigungen

Antr LReg 03.11.1994 Drs 11/4870  
 PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4139  
 BeschlEmpf und Bericht StändA 09.11.1994 Drs 11/4887  
 PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4300

*Änd der GO des Ltg*

Erleichterung öffentlicher Sitzungen des PetA, Herstellung der Öffentlichkeit auf Antrag von zwei Fraktionen bzw einem Viertel der Mitglieder; Einführung einer weiteren öffentlichen Beratungsrunde von Berücksichtigungsfällen im Ausschuß in Fällen der Nicht-Umsetzung von Berücksichtigungsbeschlüssen des Ltg durch die LReg

Antr  
*s. Landtag, Geschäftsordnung*  
 Drs 11/5336

*Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Antr LReg 09.03.1995 Drs 11/5652  
 PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5113  
 BeschlEmpf und Bericht StändA 06.04.1995 Drs 11/5751  
 PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5372

*Umfragen der LReg zum Wählerverhalten*

Vollständige Offenlegung der in dieser WP in Auftrag gegebenen Umfragen bzw der dabei angewandten demoskopischen Methoden gegenüber den Fraktionen im Ltg; Verzicht auf weitere Umfragen in der laufenden WP

Antr  
*s. Demoskopie*  
 Drs 11/5892

*Anspruch und Wirklichkeit der LReg und daraus resultierende Folgen für den Standort BW*

Aktuelle Debatte  
*s. Politiker*  
 PIPr 11/67 S. 5464

*Dienstliche Reise-/Verweilzeiten/Tätigkeiten von RegMitgl im Ausland*

Anlaß, Ziel, Dauer und Kosten der einzelnen Reisen in dieser WP im Vergleich zur 10. WP; Mitnahme von Nichtregierungsmitgliedern, Begründung und Höhe der staatlichen Kostenübernahme in diesen Fällen

Antr  
*s. Auslandsreise*  
 Drs 11/6025

*Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Antr LReg 13.07.1995 Drs 11/6273  
 PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6031  
 BeschlEmpf und Bericht StändA 05.10.1995 Drs 11/6556  
 PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Vereinbarung zwischen Regierung und Ltg von BW in Ausführung von Art 34 a Abs 3 LVerfassung in der Fassung vom 15.02.1995*

Unterrichtung des Ltg und Berücksichtigung seiner Stellungnahmen zu landesrelevanten Vorhaben der EU, Berichterstattung in den zuständigen Ausschüssen über beabsichtigte Vertragsänderungen iR von Regierungskonferenzen der Mitgliedstaaten, Übermittlung von Berichten über europapolitische Aktivitäten sowie über die Tätigkeit der Ratspräsidentschaft der EU, Berücksichtigung von Stellungnahmen im BRat

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/6295

*Reiseaktivitäten von Mitgliedern der LReg*

Anlaß, Ziel, Ergebnisse, Begleitpersonen, Kosten und Kostenträger einer Dienstreise des IM nach Mostar (Bosnien)

KlAnfr  
s. *Auslandsreise*  
Drs 11/6368

*Einsatz von Haushaltsmitteln für „Regierungsumfragen“*

Kriterien, Ziele, Begründung i.S.d. LHaushaltsO und Kosten von Meinungsumfragen zum Wahlverhalten; beteiligte Stellen und Personen bei der Festlegung der Umfragegegenstände und Abnahme der Ergebnisse; Darlegung der Umfragen und beauftragten Institute seit der 9. WP

KlAnfr  
s. *Demoskopie*  
Drs 11/6403

*Ges zur Änd des Ges über die Rechtsstellung der Mitglieder der Regierung (MinisterGes - MinG)*

Erweiterung von § 6 (3) um ein Verbot der Mitgliedschaft von Mitgliedern der LReg in verfassungsfeindlichen Personenvereinigungen

GesEntw  
s. *Ministergesetz*  
Drs 11/6424

*Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Antr LReg 15.11.1995 Drs 11/6771  
BeschlEmpf und Bericht StändA 07.12.1995 Drs 11/6833  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6405  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6607

*Verschiebung der Machtbalance zwischen Regierung und Ltg durch die Bildung einer großen Koalition*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 3 4 6 11 14 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4618 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898 6899 6903

*Kritik an der Art und Weise der Regierungsbildung für die große Koalition*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 92 100 117

*Mißachtung des Parlaments durch die Regierung wegen Ansetzung einer Pressekonferenz während einer Plenardebatte; Anmahnung einer GO für das Kabinett*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2832 ff 2883 2892

## Regierung, Geschäftsordnung

*Geschäftsordnung der LReg*

Gründe für den bisherigen Verzicht auf eine von der LVerfassung vorgeschriebene Geschäftsordnung; Erarbeitung, Beschluß und Veröffentlichung einer Geschäftsordnung

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 24.01.1995 und  
Stellungnahme StM Drs 11/5313 (zurückgezogen im StändA)

*Ges zu Art 49 Abs 1, Satz 2 und 3 der LVerfassung BW (GO-Ges LReg)*

Erarbeitung, Beschluß und Veröffentlichung einer Geschäftsordnung der LReg

GesEntw REP 13.04.1995 Drs 11/5821  
1. Beratung PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5524  
2. Beratung PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5935 (Ablehnung)

*Anmahnung einer GO für das Kabinett*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2883 2892

## Regierungsbezirk Freiburg

s.a. *Südbaden*

*Umwelt- und Sicherheitsgefahren durch Industriebetriebe im RegBez Freiburg*

Betriebe, die gemäß der StörfallVO der Pflicht zur Erstellung einer Sicherheitsanalyse und zur Unterrichtung der Öffentlichkeit unterliegen; Umsetzung der Verpflichtung im Einzelfall; Betriebe mit ähnlichen Gefahrenpotentialen (ohne diese Verpflichtung)

KlAnfr  
s. *Umweltgefährdung*  
Drs 11/679

## Regierungsbezirk Karlsruhe

s.a. *Nordschwarzwald, Region*

*Entwicklung der Vereinssportstättenbauförderung im RegBez Nordbaden*

Nachfrageentwicklung seit 1993 bzw seit Aufgabe der Projektförderung im kommunalen Sportstättenbau

KlAnfr  
s. *Sportstätte*  
Drs 11/6007

## Regierungsbezirk Stuttgart

s.a. *Region Stuttgart*

*Umwelt- und Sicherheitsgefahren durch Industriebetriebe im RegBez Stuttgart*

Betriebe, die gemäß der StörfallVO der Pflicht zur Erstellung einer Sicherheitsanalyse und zur Unterrichtung der Öffentlichkeit unterliegen; Umsetzung der Verpflichtung im Einzelfall

KlAnfr  
s. *Umweltgefährdung*  
Drs 11/1328

*Überwachung der Kläranlagen im RegBez Stuttgart*

Aussetzung der Kontrollen bei Kläranlagen zur Festsetzung der Abwasserabgabe aufgrund fehlender Mittel im laufenden Hpl?

KlAnfr  
s. Kläranlage  
Drs 11/5931

## Regierungsbezirk Tübingen

*Situation der Auszubildenden im mittleren und gehobenen Verwaltungsdienst im RegBez Tübingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1992-95 nach Ämtern und Dienstherren; teilweise oder befristete Übernahme der ausgebildeten Anwärter/-innen, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Zukunftsperspektiven der Ausbildungsgänge und -absolventen

KlAnfr  
s. Auszubildender  
Drs 11/6038

## Regierungsbunker

s. Schutzraum

## Regierungserklärung

*Regierungserklärungen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 47 (Beginn der neuen WP)  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 65 (Aussprache)  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2321 (Wirtschaftspolitik und Aussprache)  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3531 (Halbzeitbilanz und Aussprache)

## Regierungspräsidium

*Untersuchung der Verwaltung durch ein unabhängiges Wirtschaftsberatungsunternehmen*

Untersuchung des IM, SM, MWF und RegPräs Freiburg nach Führungsprinzipien und Organisationsformen, Controlling der Verwaltung, Transparenz und Bürgernähe; Qualifikation, Motivation und Weiterbildung der Mitarbeiter; Berichtsvorlage bis zum 31.12.1993

Antr  
s. Verwaltung  
Drs 11/370

*Weisungen des Umweltministers im Zusammenhang mit abfallpolitischen Entscheidungen des Kreistages Tübingen*

Veranlassung, abfallpolitische Überlegungen, Rechtsgrundlage und Konsequenzen für das o.g. Vorgehen des UM gegenüber dem RegPräs von Südwürttemberg

KlAnfr  
s. Umweltminister  
Drs 11/881

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Streichung der Zustimmungserfordernis des RegPräs bei nicht-privilegierten Vorhaben im Außenbereich; Umfang der erzielbaren Stelleneinsparung in den RegPräs

Antr  
s. Verwaltungsreform  
Drs 11/863

*Falschmeldung bezüglich der Einwendungsfrist zum Raumordnungsverfahren der 2. Sondermüllverbrennungsanlage in BW*  
Bewertung der vom RegPräs Stuttgart verursachten Falschmeldung in den Landesmedien

MdlAnfr  
s. Raumordnung  
Drs 11/1537

*Beschleunigung der Ausweisung von Naturschutzgebieten*

Schutzgebietsausweisung 1993/94; Kooperation des UM mit den RegPräs mit dem Ziel der Verfahrensbeschleunigung

Antr  
s. Naturschutzgebiet  
Drs 11/2309

*Frauen im öffentlichen Dienst*

Beamten oder vergleichbare Angestellte in leitenden Funktionen der Gemeinden, LKreise, RegPräs und Ministerien

Antr  
s. Frau  
Drs 11/2585

*Einrichtung der Zentralen Bußgeldstelle im Neckar-Odenwald-Kreis*

Umsetzung der angekündigten Behördenverlagerung in strukturschwache Räume; Verlegung der o.g. Stelle für die Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten auf Autobahnen vom RegPräs Karlsruhe in den Neckar-Odenwald-Kreis

KlAnfr  
s. Straßenverkehrsbehörde  
Drs 11/2929

*Aufsicht über die Feuerwehren*

Erhaltung der Trennung bei der Aufsicht zwischen Feuerwehr und Polizei; Angliederung des Feuerwehrwesens in den RegPräs an das Referat 16 (kommunale Aufgaben)

KlAnfr  
s. Feuerwehr  
Drs 11/3265

*Planungsstand der B 27 (Schindhaubasistunnel) beim RegPräs Tübingen*

Ausschluß der vom Gemeinderat und Kreistag einstimmig favorisierten Tunnellösung durch das RegPräs, Vorschlag einer vierspurigen Deckeltrassierung durch die Tübinger Südstadt, Beurteilung dieser Variante sowie der Mißachtung kommunaler Beschlüsse durch das RegPräs

KlAnfr  
s. Bundesstraße 27  
Drs 11/3379

*Trassenvarianten der B 27 zwischen Bläisbad und Tübinger Kreuz; hier: Favorisierung der Ausbautrasse durch das RegPräs Tübingen gegen die Interessen der Stadt Tübingen*

Bevorzugung einer vierspurigen Deckeltrassierung gegenüber der vom Gemeinderat favorisierten Tunnellösung, Unvollständigkeit und Mängel des vom RegPräs im Gemeinderat präsentierten Gutachtens, Nichtbeachtung rechtlicher Bestimmungen bzw der Rechtssprechung des BVerwG in der Bewertung des RegPräs; rechtliche Möglichkeiten der Stadt Tübingen u.a. Kommunen gegen eine derartige Vorgehensweise übergeordneter Behörden

KlAnfr  
s. Bundesstraße 27

Drs 11/4544

*Aufhebung von Tempo 40?*

Unterbindung der Bemühungen des Tübinger RegPräs um eine Aufhebung der Tempo 40-Beschränkung und Anhebung auf Tempo 50 in verschiedenen Gemeinden im Ulmer Raum

Antr

s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*

Drs 11/4689

*Neubau des RegPräs Freiburg*

Planungsstand und veranschlagte Gesamtkosten; Kostenvergleich mit den derzeitigen Miet-, Verwaltungs- und Unterhaltskosten für die in der Stadt verstreuten Standorte; Beurteilung des Überangebots an Büroflächen, Prüfung der Eignung eines Büroobjekts in der Heinrich-von-Stephan-Straße als Alternative zu einem Neubau

KlAnfr Dr. Dieter Salomon GRÜNE 26.10.1994 und Antw FM Drs 11/4850

*Regreßforderungen an Landwirte aufgrund einer Nebentätigkeit eines Beamten am RegPräs Tübingen*

Beurteilung der Vorgänge bei dem „Patentstreit um Bettenställe“ aus Sicht einer unabhängigen staatlichen Beratung sowie des Beamten- und Nebentätigkeitsrechts

MdlAnfr

s. *Landwirtschaftliche Beratung*

Drs 11/4816

*Untersagung gemeinnütziger Veranstaltungen*

Verbotspraxis des RegPräs Tübingen, z.B. in bezug auf Skibasare an Sonntagen; Ausschluß einer zusätzlichen Reglementierung der Vereine durch RegPräs

Antr

s. *Gemeinnützigkeit*

Drs 11/4949

*Naturschutz auf militärisch genutzten Flächen*

Unterschiedliche Handhabung von Anträgen durch die RegPräs; verstärkte Anstrengungen zur vorläufigen Sicherung bzw. Unterschutzstellung militärischer Flächen als Naturschutzgebiete

KlAnfr

s. *Naturschutz*

Drs 11/5076

*Verfahrensstand bei der Ausweisung von Naturschutzgebieten*

Zahl und Stand der Verfahren bei den RegPräs, Ursachen für etwaige Verzögerungen; Abhilfemöglichkeiten

Antr

s. *Naturschutzgebiet*

Drs 11/6054

*Umgehungsstraße in Plochingen*

Begründung der Zeitverzögerung des Planfeststellungsverfahrens für die Stumpenhof-Aufstiegsstraße L 1201 mit Personalnot, weitere anhängige Verfahren im Verantwortungsbereich des RegPräs Stuttgart? Einwirkungsmöglichkeiten der LReg; Beurteilung der von der Gemeinde Reichenbach begehrten Zufahrt zu der geplanten Umgehungsstraße

Antr

s. *Plochingen, Stadt*

Drs 11/6421

*Planungsstand B 27 im Bereich Tübingen*

Gutachterliche Bestätigung der vom Gemeinderat geforderten Tunnellösung gegenüber der vom RegPräs favorisierten innerstädtischen Trassenführung zwischen Bläsiabid und Tübinger Kreuz; Eintreten für den Schindhautunnel gegenüber dem RegPräs vor dessen Trassenentscheidung für das Planfeststellungsverfahren; Bildung einer projektbezogenen „Beschleunigungskommission“ aus Vertretern regionaler Fachämter und Mandatsträgern

Antr

s. *Bundesstraße 27*

Drs 11/6544

*Forderung nach Auflösung der RegPräs*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1016 1023

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2203 2206

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2858 2861

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3016 ff

*Kritik an der (kurzfristigen) Etatisierung von Mitteln für den Neubau bzw. Umzug des RegPräs Stuttgart*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2412

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2506

*Bedeutung der Bündelungs- und Ausgleichsfunktion der RegPräs; Anregung eines Verzichts auf die Präsidien*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3535 3536 3553 3565 3579 3587

3588

*Ersetzung der RegPräs durch die Ebene der Regionen; Verlagerung von Kompetenzen auf die Ärztekammern*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4173 4174 4179 4196 ff

*Ersetzung der RegPräs durch die Ebene der Regionen*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4340 4366

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4801

*Forderung nach Auflösung der RegPräs*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4954

**Regio Verkehrsverbund Freiburg**

s. *Verkehrsgemeinschaft Freiburg*

**Region**

s.a. *Euregio*

s.a. *Europäische Regionen*

s.a. *Regionalplanung*

s.a. *Regionalversammlung*

s.a. *Verwaltungsreform*

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 07*

*Förderung der Einrichtung von Regionalforen*

s. *Regionalplanung*

Drs 11/1207

*Weiterentwicklung der regionalen Strukturen in BW*

Aktuelle Debatte

s. *Regionalplanung*

PIPr 11/15 S. 1012

*Grenzregionen*

Übertragung von Hoheitsrechten durch die LReg auf Organe der grenznachbarschaftlichen Zusammenarbeit; entsprechende Be-

reitschaft auf nationaler Ebene in Frankreich, Österreich und der Schweiz?

KlAnfr

s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*

Drs 11/1405

*Verteilung von Landesmitteln auf die einzelnen RegBez*

Darlegung der Zuwendungen von 1988-1994, Differenzierung nach absoluten und Pro-Kopf-Zuweisungen, Relation zum Steueraufkommen und jeweiligen Bruttoinlandsprodukt; Durchführung der Aufstellung auch für alle Gemeinden mit mehr als 20.000 Einwohnern

Antr

s. *Subvention*

Drs 11/3154

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07*

*Förderung der Einrichtung von Regionalforen, Entwicklung von Perspektiven für die regionale Wirtschaft*

s. *Wirtschaftsförderung*

Drs 11/5207

*Ermöglichung grenzüberschreitender Kooperationen von Regionen*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1018 1023

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3015 3019

*Ersetzung der RegPräs durch die Ebene der Regionen*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4173 4174 4179 4184

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4340 4366

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4800 4801

## Region Stuttgart

s.a. *Regierungsbezirk Stuttgart*

s.a. *Regionalversammlung*

s.a. *Unterland*

*Minimierung der Anzahl von Müllverbrennungsanlagen im Mittleren Neckarraum*

Gewährleistung der Errichtung von nur unabdingbar notwendigen Anlagen; Hinwirkung auf eine Zusammenarbeit der Kreise

Antr

s. *Abfallbeseitigung*

Drs 11/149

*Minimierung der Anzahl von Müllverbrennungsanlagen im Mittleren Neckarraum*

Übertragung der Planung und Entwicklung der technischen Abfallwirtschaftsanlagen als Pflichtaufgabe an den Regionalverband

ÄAntr Claus Schmiedel u.a. SPD und Winfried Scheuermann u.a. CDU 20.10.1992 Drs 11/760

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 372

BeschlEmpf und Bericht UA 04.11.1992 Drs 11/965

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

Mittlg LReg 12.07.1993 Drs 11/2257

*Suche nach ergänzenden Standortalternativen für eine Sondermüllverbrennung im östlichen Landesteil*

Hinterfragung der Kriterien für den o.g. Suchlauf: Nähe von Wohngebieten, Festhalten an ausgewiesenen Gewerbeflächen, örtliches Sondermüllaufkommen, Schutzbereich der Stuttgarter Mineralquellen, zwei fast identische Alternativen in der Region

Stuttgart, Gewichtung industriepolitisch entscheidender Fragestellungen wie die nach dem Fortbestand der Computerindustrie in BW

KlAnfr

s. *Sondermüllentsorgung*

Drs 11/781

*Medienlandschaft BW und Medienregion Stuttgart: Erhaltung und Ausbau*

Situationsbeschreibung, internationaler Vergleich und Ausblick im Bereich der Medientechnologie und -wirtschaft, Entwicklung landesweit und insbes in der Region Stuttgart: Zeitungen/Zeitschriften, Verlage, Buchhandel, Werbeagenturen, Druckereien, Satz- und Reprintbetriebe, Rundfunk/Fernsehen, private Anbieter, Film-/Musikwirtschaft, Unternehmen der Unterhaltungselektronik, elektronische und audiovisuelle Weiterentwicklungen, Aus- und Fortbildung; Infrastrukturverbesserung durch ein Medienförderungsprogramm

GrAnfr

s. *Medien (Nachrichtenträger)*

Drs 11/877

*Region Stuttgart*

Position der LReg zu einem von der Wirtschaft geforderten neuen Verwaltungskonzept für die Region

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 26.11.1992 und Antw WM Drs 11/970

*Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs in der Region Stuttgart*

Einführung des 15-Minuten-Takts, finanzielle Beteiligung an der dafür notwendigen Neubeschaffung von S-Bahn-Zügen

Antr

s. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*

Drs 11/1059

*Ges zur Änd des Kommunalwahlrechts und des Kommunalrechts*

Schaffung der Vorschriften für die Direktwahl der Mitglieder der Regionalversammlung des Verbandes Region Stuttgart

GesEntw

s. *Kommunalwahlrecht*

Drs 11/2376

*Finanzausstattung der Stadt Stuttgart*

Entwicklung der Finanzkennzahlen von Stuttgart und den anderen Gemeinden der Region nach Steuerkraft, Investitionsrate, Verschuldung und Realsteuerhebesätzen; bedarfsgerechte Anhebung des Spannungsverhältnisses zugunsten Stuttgarts im kommunalen Finanzausgleich

Antr

s. *Stuttgart, Landeshauptstadt*

Drs 11/2903

*Ges über die Stärkung der Zusammenarbeit in der Region Stuttgart*

Errichtung eines Verbandes Region Stuttgart als Träger der Regionalplanung mit den Aufgaben Siedlungsentwicklung, Regionalverkehr, Abfall, Wirtschafts- und Fremdenverkehrsförderung; Auflösung der bisher zuständigen Institutionen, u.a. des Zweckverbands Nahverkehr durch ein ÖPNV-Ges; Änd des LPlanungsGes, NachbarschaftsverbandsGes, LAbfallGes, NaturschutzGes, KommunalwahlGes, LBesoldungsGes, LStatistikGes, des Ges über den kommunalen Versorgungsverband sowie der GemeindeprüfungsO; Umbildung von Körperschaften

GesEntw LReg 08.12.1993 Drs 11/3067  
1. Beratung PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2846  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.01.1994 Drs 11/3304 (dazu  
ÄAntr GRÜNE Nr. 1-5, 7-8, Antr Nr. 6, ÄAntr GRÜNE Nr.  
1, 1 (neu), 2, ÄAntr Nr. 3 Claus Schmiedel u.a. SPD und  
Winfried Scheuermann u.a. CDU)  
ÄAntr GRÜNE 26.01.1994 Drs 11/3339 1-5  
Antr GRÜNE 26.01.1994 Drs 11/3339-6  
2. Beratung PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3009  
GBI 1994 Nr. 4 S. 92 (Ges vom 07.02.1994)  
Berichtigung der Ausfertigung des Ges (GBI 1994 Nr. 7 S.  
180)

*Ges über die Bereitstellung, den Betrieb und die Finanzierung  
des öffentlichen Personennahverkehrs in BW (ÖPNV-Ges)*

Zusammenführung von Angebots- und Finanzverantwortung für  
den ÖPNV als Pflichtaufgabe der Kreise, Trägerschaft der „Re-  
gion Stuttgart“ in diesem Landesteil, Zusammenschluß der übr-  
igen Teilräume zu Verkehrs- und Tarifverbänden bis 1995; Wei-  
terleitung von Bundes- und Landesmitteln; Ermöglichung ei-  
gener Finanzierungsquellen, u.a. durch Erhebung von Nahver-  
kehrsabgaben und Parkgebühren; Änd des Ges über den kom-  
munalen Finanzausgleich

GesEntw  
s. *Personenverkehrsgesetz*  
Drs 11/3097

*Benutzung des ÖPNV durch Bedienstete des öffentlichen Diens-  
tes im Großraum Stuttgart*

Anteil der ÖPNV- und Pkw-Benutzer, Zahlenangaben am Bei-  
spiel des UM, Kosten der Bereitstellung von Parkmöglichkeiten,  
Eigenanteil der Benutzer; Steigerung der Teilnehmerzahlen im  
ÖPNV, Abbau der Parkplatzsubventionierung

Antr  
s. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*  
Drs 11/3336

*Auswirkungen der neu geschaffenen Region Stuttgart auf die  
Struktur der Ämter für Flurneuordnung und Bodenschutz*

Mögliche (Personal-)Einsparungen im Zuge der Neuabgrenzun-  
gen im Bereich des RegPräs Stuttgart; Eingliederung des Heil-  
bronner Amtes in die Nebenstelle Besigheim?

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/3813

*Abfallentsorgung in der künftigen Region Stuttgart*

Möglichkeiten der kreisübergreifenden Zusammenarbeit bzw  
Aufgabenübertragung auf die Region

MdlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/4100

*Struktur-, Entwicklungs- und Förderdaten für die Region Mit-  
tlerer Neckar*

Aussagekraft o.g. Daten der letzten zehn Jahre als Entschei-  
dungshilfen für den künftigen Regionalverband Stuttgart; För-  
dermittelabfluß zur Verbesserung der Infrastruktur und Arbeits-  
marktlage im selben Zeitraum, Vergleich mit anderen Regionen;  
Beurteilung von Defiziten und Perspektiven

Antr REP 21.07.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4388

*Ringzug für den Güterverkehr*

Beurteilung einer Ringbahn mit Sammlerfunktion für Massen-  
güter und Verknüpfung mit Ferntransporten, z.B. in der Region  
Stuttgart-Heilbronn-Crailsheim-Ulm-Göppingen-Stuttgart

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/4686

*Wohnraum für in den Ballungsraum versetzte Polizeibeamte*

Angebot an bezahlbaren Wohnungen, insbes in der Region Stutt-  
gart; Bereitstellung der notwendigen (landeseigenen) Unterkünf-  
te

Antr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/4929

*Weitere Entwicklung der S-Bahn in der Region Stuttgart*

Einführung des 15-Minuten-Taktes und Verknüpfung mit den  
Omnibuslinien; finanzielle Förderung nach dem im Entwurf vor-  
liegenden ÖPNV-Ges

KlAnfr  
s. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*  
Drs 11/5066

*Pflichtzahlung eines Verkehrslastenausgleichs der zur Region  
Stuttgart gehörenden LKreise*

Verpflichtung der fünf LKreise zu o.g. Beitragsleistung trotz un-  
terschiedlicher Integration in den ÖPNV-Verbund? Herausnah-  
me des LKreises Göppingen aus der Beitragsverpflichtung?

Antr  
s. *Finanzausgleich*  
Drs 11/5157

*Sicherheit für Fahrgäste und Einsatzpersonal bei öffentlichen  
Verkehrsbetrieben (Bahnen und Busse)*

A: in BW - B: in der Region Stuttgart

Vorkommnisse seit 1990 im Bereich der DB und des VVS; An-  
zeigen und Aufklärungsquote; Art, Ausstattung, Befugnisse und  
Effizienz der öffentlichen und privaten Sicherheitskräfte; Umset-  
zung eines Sicherheitskonzepts zum Schutz der Fahrgäste und  
Bediensteten

GrAnfr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/5260

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Forcierung vordringlicher Projekte im BVerkehrswegeplan und  
Generalverkehrsplan BW, u.a. B 14 Neubaustrecke Winnenden-  
Backnang, verschiedene Landesstraßen als Autobahnzubringer;  
Durchführung einer umfassenden Verkehrsuntersuchung für den  
Gesamtbereich der Region Stuttgart

Antr  
s. *Rems-Murr-Kreis*  
Drs 11/5418

*Strategien zur Verminderung von Restmüllaufkommen und ihre  
Auswirkungen am Beispiel der Stadt und LKreise in der Region  
Stuttgart*

Auswirkungen der Stofftrennung beim Müllerzeuger bzw -  
abholer sowie der Kriterien zur Gebührenberechnung auf das  
Pro-Kopf-Restmüllaufkommen und die Gebührenhöhe; Beur-  
teilung möglicher Wechselwirkungen beim Aufkommen von  
Industrie-, Gewerbe- und Baurestmüll; Effizienz der Systeme in



den LKreisen Ludwigsburg, Esslingen, Rems-Murr, Göppingen und Böblingen sowie in der Stadt Stuttgart

Antr  
s. *Abfall*  
Drs 11/5517

*Ges zur Umsetzung der Bahnstrukturreform und zur Gestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs in BW*

Änd des Ges über den Verband Region Stuttgart, des AbgeordnetenGes, des Ges über die UVP, LBesoldungsGes, VermessungsGes, GebührenVO, GefahrgutzuständigkeitsVO

GesEntw  
s. *Personenverkehrsgesetz*  
Drs 11/5626

*ÖPNV im LKrs Göppingen*

Verkehrsplanung im LKrs Göppingen, Positionen und Kompetenzen der Region Stuttgart; Alternativen

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/5640

*Luftreinhalteplan für den Großraum Stuttgart*

Kfz-Aufkommen und Pendleranteil in der Region, Katastrüstung und Schadstoffemissionen von Pkw und Lkw bei Tempo 50, 60 und 80 km/h, notwendige Tempolimits zur Verbesserung der Luftqualität; Blockade des Luftreinhalteplans durch das VM wegen Ablehnung der Geschwindigkeitsbegrenzungen; Zeitpunkt einer Entscheidung des Kabinetts

Antr  
s. *Luftreinhaltung*  
Drs 11/5993

*ÖPNV-Tickets für Studierende in der Hochschulregion Stuttgart*

Zahl von Studierenden im Einzugsbereich des VVS, Erhebung des Potentials an Umstiegsbereitschaft auf öffentliche Verkehrsmittel; Prüfung von Modellen, finanziellen Konsequenzen und evtl Hemmnissen einer flächendeckenden Einführung des o.g. Angebots; Höhe der iRD Ausgleichspflicht nach § 45 a Personenbeförderungsges zu etatisierenden Mittel, Unterstützung entsprechender Initiativen der Region Stuttgart

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/6194

*Projekt Stuttgart 21 - Prüfung von alternativen Varianten*

Vergleichende Untersuchung weiterer Varianten, Gegenüberstellung von Vor- und Nachteilen der kompletten unterirdischen Verlegung des Hbf und/oder Beibehaltung/Modernisierung des Kopfbahnhofs, Auswirkungen der prognostizierten Zuwächse im Nah-, Regional- und Fernverkehr, Umsetzung des integralen Taktverkehrs; Entwicklungspotentiale durch die freiwerdenden Bahnflächen, Untersuchung möglicher Altlasten sowie Gefährdung der Mineralwasservorkommen, Koordination der Gewerbe- und Wohnflächenplanung in der Region als Folge des Projekts, Mitteleinsatz des GVFG sowie aus den Verkaufserlösen, Finanzierungsrisiken, Öffentlichkeitsbeteiligung u.a.

Antr GRÜNE 26.07.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6292

*Infrastrukturprojekte in der Region Stuttgart - „Stuttgart 21“ und Neubaustrecke der Deutschen Bahn AG Stuttgart-Ulm*

Beurteilung der vorgelegten Machbarkeitsstudie für das Projekt „Stuttgart 21“ sowie der geplanten finanziellen Kürzungen der

Bahn AG, Realisierbarkeit des „Filderbahnhof“ am Flughafen Stuttgart; Vereinbarkeit der o.g. Schnellbahntrasse mit den Leitlinien der Landesplanung „Ausbau vor Neubau“ und Raumordnungszielen, Darlegung von Ausgleichsmaßnahmen i.S.d. LNaturschutzGes; finanzielle Beteiligung an zusätzlichen Tunnelvarianten?

GrAnfr REP 28.07.1995 und Antw VM Drs 11/6300

*Müllbehandlung*

Entwicklung der Restmüllmengen in der Region Stuttgart; vorhandene und geplante Behandlungsanlagen; Zusammenhänge zwischen der Anlagenauslastung und Gebührenhöhe; gesetzliche Übertragung der Aufgabe der Hausmüllbehandlung auf die Region

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/6323

*Lehrstellenmangel*

Lehrstellenangebot und -nachfrage geeigneter Bewerber im gewünschten Berufsfeld im LKreis Ludwigsburg und in der Region Stuttgart insgesamt

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6557

*Abbau von Muschelkalk als Rohstoff für die Bauindustrie in der Region Stuttgart*

Abbauorte, Abbaumengen, Verwendungszwecke und -orte in und außerhalb der Region; angestrebte künftige Abbauvolumina, Voraussetzungen für die Genehmigung eines neuen Steinbruchs; derzeitiger bzw möglicher Anteil an Recyclingmaterial als Ersatz für Muschelkalk

Antr  
s. *Steine und Erden*  
Drs 11/6565

*Finanzielle Situation des LKrs Esslingen*

Beurteilung der Situation und prognostizierten Entwicklung, insbes vor dem Hintergrund der steigenden Kreisumlage, der zusätzlichen Regionalumlage und des ÖPNV-Lastenausgleichs; Beeinträchtigung der verfassungsmäßig garantierten Selbständigkeit der Gemeinden in ihrer Aufgabenwahrnehmung?

KlAnfr  
s. *Esslingen, Landkreis*  
Drs 11/6677

*Stuttgart 21 - Anbindung Tübingen*

Planungsstand des o.g. Projekts, insbes der Anbindung des Flughafens Richtung Reutlingen/Tübingen; Darlegung der in Gesprächen zwischen Bundesbahn, Stadt Stuttgart und dem VM favorisierten Varianten

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/7101

*Normenkontrollverfahren des LKreises Esslingen sowie der beiden Großen Kreisstädte Schorndorf und Waiblingen betr § 4 Abs 2 i.V.m. § 22 Abs 3 des Ges über die Errichtung des Verbandes Region Stuttgart*

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6609  
BeschlEmpf und Bericht StändA 01.02.1996 Drs 11/7083  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Stuttgart 21 - Fragen zur Wirtschaftlichkeitsberechnung*

Methoden, einbezogene Parameter und Ergebnisse von Rentabilitätsberechnungen; Zuordnung und zeitliche Einordnung von öffentlichen Zuschüssen, Grundstückserlösen, Sanierungskosten für Altlasten und steuerliche Belastung der Gewinne; Berücksichtigung von verkürzten Fahr- und Umsteigezeiten sowie Fahrgastzuwächsen; Mindereinnahmen infolge Zuführung über den Flughafen auf der Relation Stuttgart-Tübingen; arbeitsplatzschaffende Wirkung des Projekts

KlAnfr Fritz Kuhn GRÜNE 11.03.1996 und Antw VM Drs 11/7162

*Stärkung der Zusammenarbeit innerhalb der Region Stuttgart*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 63  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 71 89 103 109

*Zuwanderungsdruck und Wohnungsmangel in der Region Stuttgart; Sondermüllproblematik*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 87 109 129 ff

*Standortsuche für Müllverbrennungsanlagen in der Region Stuttgart; Notwendigkeit des Flughafenbaus für die Region Stuttgart*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 317 326 ff

*Schaffung eines Regionalparlaments für die Region Stuttgart*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1012 ff  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1168

*Stärkung der Region Stuttgart durch eine neue Regionalorganisation*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1130 1131  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3535 3542 3553 3558 3559 3566 3576 3579

*Aufgaben und Kompetenzen eines neuen Entscheidungsgremiums für die Region Stuttgart*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1710 1713 1718 1719 1723 1791  
PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1912 ff  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4791 4792 4800

*Entwicklung der Lebensbedingungen in der Region; Instrumente und Ziele einer neuen Regionalpolitik*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2161 ff 2203

*Reform der Region Stuttgart*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2344  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4323 4325 4366

*Attraktivität der Region Stuttgart für Ansiedlungen ausländischer Unternehmen*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4339 4351

*Organisation des ÖPNV in der Region Stuttgart*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4850 4863  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5785 5787 5794

*Erwartungen an eine Reform der Verwaltungsgliederung der Region Stuttgart*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5325

*Blockade des Luftreinhalteplans für den Großraum Stuttgart durch den VM; Verkehrslastenausgleich in der Region Stuttgart*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5474 5497 ff  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5738

**Regionalbörse**

s. *Börse*

**Regionalbusgesellschaft**

s. *Regionalverkehr*

**Regionale Strukturpolitik**

s. *Strukturpolitik*

**Regionaler Planungsverband**

s. *Regionalplanung*

**Regionalflughafen**

s. *Flughafen*

**Regionalflughafen Söllingen**

s. *Flughafen Söllingen*

**Regionalflugverkehr**

s. *Luftfahrt*

**Regionalisierung der Bahn**

s. *Regionalverkehr*

**Regionalkasse**

s. *Finanzverwaltung*

**Regionalplanung**

s.a. *Landesplanung*  
s.a. *Landwirtschafts- und Landeskultugesetz*  
s.a. *Raumordnung*  
s.a. *Regionalversammlung*  
s.a. *Zweckverband*

*Rohstofffassung und -kartierung in BW*

Heranziehung von Gutachten der Unternehmen der Rohstoffwirtschaft als Grundlage bei der Regionalplanung

Antr  
s. *Rohstoff*  
Drs 11/47

*Akute Unterversorgung mit Lebensmitteln in einzelnen Stadtteilen und im ländlichen Raum BW*

Berücksichtigung von Nahversorgungsläden bei der Regionalplanung, Stadt- und Dorfentwicklung sowie bei den entsprechenden Förderprogrammen

Antr  
s. *Handel*  
Drs 11/182

*Minimierung der Anzahl von Müllverbrennungsanlagen im Mittleren Neckarraum*

Übertragung der Planung und Entwicklung der technischen Abfallwirtschaftsanlagen als Pflichtaufgabe an den Regionalverband

Antr  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/760

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 07*

*Förderung der Einrichtung von Regionalforen*  
ÄAntr GRÜNE 10.12.1992 Drs 11/1207-40  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1107

*Bodenseeraum*

Veränderungsbedarf in der Abgrenzung der bestehenden Regionalverbände?

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Sicherstellung des Boden- und Landschaftsschutzes bei der Flächennutzungsplanung*

Vorgabe einer gebietsstrukturabhängigen Mindestwohnungsdichte an die Regionalverbände, Schaffung von Rechtsnormen zur Verhinderung einer von Einzelobjekten ausgehenden Zersiedelung im Außenbereich

Antr  
s. *Landschaftsschutz*  
Drs 11/1322

*Weiterentwicklung der regionalen Strukturen in BW*

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1012

*Grenzregionen*

Übertragung von Hoheitsrechten durch die LReg auf Organe der grenznachbarschaftlichen Zusammenarbeit; entsprechende Bereitschaft auf nationaler Ebene in Frankreich, Österreich und der Schweiz?

KIAnfr  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/1405

*Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik*

Bedeutung der Regionalpolitik bei der Bekämpfung der Arbeitslosigkeit

GrAnfr  
s. *Arbeitsmarkt*  
Drs 11/2313

*Ges zur Änd des Kommunalwahlrechts und des Kommunalrechts*  
Schaffung der Vorschriften für die Direktwahl der Mitglieder der Regionalversammlung des Verbandes Region Stuttgart

GesEntw  
s. *Kommunalwahlrecht*  
Drs 11/2376

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Grundsatzfragen, Schwerpunkte und Wirkungen der regionalen Strukturpolitik; Erhebung und Weitergabe relevanter Strukturdaten an die Träger der Regionalpolitik; Darlegung der Probleme und Fördermaßnahmen in der o.g. Region mit dem Oberzentrum Pforzheim, Vergleich mit Nachbarregionen und -kreisen, Beurteilung der Errichtung und Ausstrahlung verschiedener technologieorientierter Institutionen und Transfereinrichtungen, insbes an der FH Pforzheim; Umwandlung der Berufsakademie Horb in eine FH mit den Schwerpunkten Maschinenbau, Automation,

Kunststoff-, Ver- und Entsorgungstechnik sowie Bauingenieurwesen

GrAnfr  
s. *Nordschwarzwald, Region*  
Drs 11/2407

*Verflechtungen zwischen dem Regionalverband Neckar-Alb und der Körperbehindertenförderung Neckar-Alb (KBF)*

Verstoß gegen das LPlanungsGes durch die starke Repräsentation bzw Einflußmöglichkeiten des Regionalverbands im Vorstand der KBV? Auflösung der Verflechtungen durch Vermietung oder Verkauf des Schulgebäudes an die KBF?

KIAnfr  
s. *Körperbehindertenförderung Neckar-Alb e.V*  
Drs 11/2741

*„Landschaftsverbrauch“ in BW*

Regionale Entwicklung der Nutzungsstruktur der Wirtschaftsfläche des Landes seit 1950, Abnahme landwirtschaftlicher Flächen zugunsten von Bebauungs-, Verkehrswege- und sonstigen Siedlungsflächen; Bedeutung von Veränderungen in der Bevölkerungsstruktur, im Wohnungs- und Kfz-Bestand, Preisentwicklungen für Bauland und Lebenshaltung; Tendenzen, u.a. durch Vorgaben des Bundes und des Regionalverbands Stuttgart, und Gegeninstrumente einer Zersiedelung; siedlungs- und raumordnungspolitische Konzepte

GrAnfr  
s. *Landschaftsveränderung*  
Drs 11/2860

*Ges über die Stärkung der Zusammenarbeit in der Region Stuttgart*

Errichtung eines Verbandes Region Stuttgart als Träger der Regionalplanung mit den Aufgaben Siedlungsentwicklung, Regionalverkehr, Abfall, Wirtschafts- und Fremdenverkehrsförderung; Auflösung der bisher zuständigen Institutionen, u.a. des Zweckverbands Nahverkehr durch ein ÖPNV-Ges; Änd des LPlanungsGes, NachbarschaftsverbandsGes, LAbfallGes, NaturschutzGes, KommunalwahlGes, LBesoldungsGes, LStatistikGes, des Ges über den kommunalen Versorgungsverband sowie der GemeindeprüfungsO; Umbildung von Körperschaften

GesEntw  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/3067

*Zukünftiger Gewerbeflächenbedarf in BW*

Ermittlung des (regionalen) Bedarfs, der ungenutzten bzw vorgehaltenen und brachgefallenen Flächen; Auswirkungen des Strukturwandels; Planungen, insbes auf ehemaligen militärischen Standorten; Erstellung eines landesweiten Gewerbeflächenkatasters sowie eines Revitalisierungskonzepts für Industriebranchen, Einrichtung von Gewerbeflächenbörsen bei den Regionalverbänden

Antr  
s. *Industriegebiet*  
Drs 11/3164

*Mobilität für Frauen in BW*

Untersuchung des vorhandenen Angebots und der spezifischen Mobilitätsbedürfnisse von Frauen/Mädchen im ländlichen und städtischen Raum; Förderung von Frauenforschung im Bereich der Stadt-, Verkehrs- und Regionalplanung, Steigerung des Frauenanteils in Ingenieur- und Planungsberufen

GrAnfr

s. Frau

Drs 11/3548

*Region Franken*

Beurteilung von Vorschlägen des Regionalverbandes Franken zur Stärkung der regionalen Zusammenarbeit

GrAnfr

s. *Franken, Region*

Drs 11/4064

*Sitz für Regionalverbände Bodensee-Oberschwaben und Hochrhein-Bodensee in der Bodenseekonferenz*

Berufung der beiden Verbandsvorsitzenden als Mitglieder in die Bodenseekonferenz

KlAnfr

s. *Bodensee*

Drs 11/4135

*Genehmigungsverfahren*

Dauer und Genehmigungspraxis von Verfahren für Abbauvorhaben der Steine- und Erden-Industrie, Verzicht auf ein Raumordnungsverfahren bei Ausweisung einer Fläche im Regionalplan als Vorrangfläche für den Rohstoffabbau, Bedeutung des kommunalen Einvernehmens; Fälle und Höhe der Erhebung von Ausgleichsabgaben, Zahlung der Abgabe an Kreise oder Gemeinden statt Abführung an die Stiftung „Naturschutzfonds“?

Antr

s. *Verwaltungsverfahren*

Drs 11/4252

*Struktur-, Entwicklungs- und Förderdaten für die Region Mittlerer Neckar*

Aussagekraft o.g. Daten der letzten zehn Jahre als Entscheidungshilfen für den künftigen Regionalverband Stuttgart; Fördermittelabfluß zur Verbesserung der Infrastruktur und Arbeitsmarktlage im selben Zeitraum, Vergleich mit anderen Regionen; Beurteilung von Defiziten und Perspektiven

Antr

s. *Region Stuttgart*

Drs 11/4388

*Prognosen als Basis sozial-ökonomischer Planungsinformationen*

Auftragsvergabe, Durchführende, angewandte Methoden und Verfahren von Prognosen in den Bereichen Umwelt- und Regionalpolitik; Gliederung und Aussagekraft der ermittelten Daten; Bedeutung und Verbindlichkeit für das Handeln in Politik und Verwaltung

GrAnfr

s. *Strukturpolitik*

Drs 11/4505

*Landschaftsplanung in BW*

Umsetzung nach den Vorgaben des LNatSchG seit 1975, Berücksichtigung im Landesentwicklungsplan, in den Regionalplänen und Bauleitplänen; Neufassung des Landschaftsrahmenprogramms mit regionalspezifischen Leitbildern und stärkerer Rechtsverbindlichkeit, Novellierung des LNatSchG; Verknüpfung der Landschaftsplanung mit Planungen von Biotopverbandsystemen; Aufnahme durchgängiger landschaftlicher Ausbreitungsachsen in die planerischen Leitbilder als Strategie gegen den Klimawandel

Antr

s. *Landesplanung*

Drs 11/4591

*Kiesabbau im Rheingraben*

Stand der geologischen Erkundung und genehmigungsrechtlichen Absicherung des Abbaus von Kies und Sand, Standortvorsorge iRd Regionalpläne; Nutzung von Konversionsflächen; Beurteilung von Bedenken gegen größere Auskiesungstiefen bzw. Forderungen nach größeren Ausgleichsflächen, insbes im Bereich des Rheingrabens und im Wettbewerb mit der Kieswirtschaft von Anrainerländern; Reaktivierung der interministeriellen Arbeitsgruppe; modellhafte Erprobung von Verfahrensbeschleunigungen in Abstimmung mit den Trägern öffentlicher Belange, Notwendigkeit einer erneuten Umweltverträglichkeitsuntersuchung iRd Raumordnungsverfahrens, Modifikation der Naturschutzausgleichsabgabe?

Antr

s. *Steine und Erden*

Drs 11/4798

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Eingriffswirkungen der im Gutachten der Kommunalentwicklung BW vorgeschlagenen Wohnbauschwerpunkte und Gewerbeansiedlungen in Fauna und Flora, geschützte Bereiche, Landschaftsbild u.ä.; Umfang und Auswirkungen der Versiegelung von (landwirtschaftlichen) Flächen durch Gebäude und Straßen; Erhöhung der Entsorgungskapazitäten bzw. Emissionen durch den Bevölkerungs- und Verkehrszuwachs bis 2010; Gewährleistung der Regenwasserversickerung; Ausbau des alternativen Landbaus sowie des ÖPNV; Ansiedlung technologieorientierter Dienstleistungsbetriebe; Integration von Ökonomie, Ökologie, Arbeitsmarkt und Landschaftsplanung

Antr

s. *Filder (Landschaft)*

Drs 11/5387

*Neue Tendenzen der regionalen Entwicklung BW: Vorlage eines LEntwicklungsberichts*

Raumordnerische Konsequenzen aus gestiegenen Einwohnerzahlen, der europäischen Integration und den Veränderungen in Osteuropa sowie den Folgen der wirtschaftlichen Strukturkrise; Vorlage eines Berichts pro WP

Antr

s. *Landesentwicklungsbericht*

Drs 11/5723

*Überbauung von Retentionsflächen in der Region Franken und im Landkreis Schwäbisch Hall*

Darlegung o.g. Aktivitäten seit 1985, Sicherung überplanter Flächen, Stopp von in Planung befindlichen Projekten; Schutz von Retentionsflächen in den Einzugsgebieten der Nebenflüsse von Neckar, Kocher, Jagst und Tauber; Beurteilung eines in der Gemeinde Rot am See geplanten großdimensionierten Supermarktes, Folgen für die angrenzenden Wohngebiete und Unterlieger, Auswirkungen großer Verkaufsmärkte für den örtlichen Einzelhandel und Ortssanierungen

KlAnfr

s. *Wasserspeicher*

Drs 11/6011

*Raumplanung im Bereich Herrenberg-Rottenburg-Horb-Nagold*  
Zielsetzungen bzw. Interessenausgleich der beteiligten Regionalverbände und kommunalen Körperschaften in bezug auf Siedlungsentwicklung, Gewerbeansiedlung sowie Sicherung von zu-

sammenhängenden Freiräumen; Übernahme einer gemeindeübergreifenden Steuerungsfunktion?

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 21.06.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6088  
 BeschlEmpf und Bericht WA 06.12.1995 Drs 11/6991  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Rohstoffsicherung im Bereich Kies und Sande in BW*

Benötigte bzw derzeit planerisch gesicherte Abbaumengen in den Regionalplänen; Prioritätensetzung zwischen größeren Auskiesungstiefen sowie Flachbaggerungen mit erheblichem Flächenverbrauch; Stellenwert der Kategorie „Grundwasserschongebiet“, insbes im Oberrheingraben, bei der Genehmigung von Naßauskiesungen, Beurteilung des Verhaltens der Konkurrenz auf elsässischer Seite

Antr  
*s. Steine und Erden*  
 Drs 11/6573

#### *Bodenseeraum*

Bevölkerungs- und Siedlungsentwicklung seit 1985, Umweltauswirkungen und Zusammenarbeit mit den Anrainerstaaten, Bauleitplanung und Freihaltung der unbebauten Uferzone, Unterstützung der raumordnerischen Ziele des Regionalplans Hoahrhein-Bodensee und der Region Allgäu

GrAnfr  
*s. Bodensee*  
 Drs 11/7017

#### *Veranstaltung „Zukunft der Regionalverbände“ am 01.12.1995 in Karlsruhe*

Gastgeber, Teilnehmer, Inhalte und Ergebnisse o.g. Veranstaltung

KlAnfr Norbert Zeller SPD 31.01.1996 und Antw StM Drs 11/7099

#### *Euregio-Büro in Konstanz*

Aufgabenstellung und Finanzierung des Euregio-Büros in Konstanz; verstärkte Übernahme von Planungsaufgaben trotz dazu fehlender Zuständigkeit

KlAnfr  
*s. Euregio*  
 Drs 11/7104

#### *Stärkung der Kompetenzen der Regionalverbände*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 63  
 PIPr 11/5 30.06.1992 S. 71 89

#### *Charakterisierung der Regionalpolitik als Beschleunigungspolitik*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1710 1713 1718 1719 1723

#### *Instrumente und Ziele einer Regionalreform*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2162 ff 2203

#### *Vorschlag einer Übertragung der Zuständigkeit für den ÖPNV auf die Regionalverbände*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2960

## **Regionalpolitik**

*s. Regionalplanung*

## **Regionalschlachthof**

*s. Schlachtbetrieb*

## **Regionalschnellbahn**

*s. Regionalverkehr*

## **Regionalverband**

*s. Regionalplanung*

## **Regionalverkehr**

*s.a. Interregio-Verkehr*  
*s.a. Omnibusverkehr*  
*s.a. Personenverkehr*  
*s.a. Schnellzug*  
*s.a. Spurbus*  
*s.a. Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*  
*s.a. Verkehrsgemeinschaft Freiburg*  
*s.a. Verkehrsgemeinschaft Pforzheim/Enzkreis*  
*s.a. Verkehrsgemeinschaft Ulm/Neu-Ulm*  
*s.a. Verkehrsverbund Karlsruhe*  
*s.a. Verkehrsverbund Rhein-Neckar*

#### *DB-Neubau-/Ausbaustrecke Stuttgart-Ulm*

#### *Aktueller Stand der Variantenplanungen*

Untersuchte Varianten und dabei angewandte Bewertungskriterien, u.a. Investitionssummen, Kosten-Nutzen-Relation, Kapazitäten im Personen- sowie Güternah- und -fernverkehr, Fahrzeiten, Verknüpfungen, Topographie, Lärmschutz; Anbindung des Hbf Stuttgart und Flughafens; Verbesserung der Nahverkehrssituation im Filstal; Gewichtung der Belange des Regional- und Mittelstreckenverkehrs

Antr  
*s. Eisenbahnstrecke*  
 Drs 11/258

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Regionalisierung statt Privatisierung der Bahnbus-Regionalgesellschaften*

Mittlg LReg 07.09.1992 Drs 11/508

#### *Anschluß des Oberzentrums Tübingen an die Neubautrasse der DB Stuttgart-Ulm*

Anbindung der Region Neckar-Alb mit dem industriestarken Zollernalbkreis an die Neubautrasse und den Flughafen Stuttgart; Vorstellungen zu einer Regionalschnellbahn aus dem Raum Reutlingen-Tübingen nach Stuttgart mit Anschluß an das gesamte DB-Netz, Wegfall der Notwendigkeit einer entsprechenden S-Bahn-Verbindung? Fahrzeitverkürzung zwischen Tübingen und Stuttgart bei Realisierung der Regionalschnellbahn

Antr  
*s. Eisenbahnstrecke*  
 Drs 11/573

#### *Regionalisierungsbestrebungen der DB; hier: Übertragung von Bundesmitteln*

Hinwirkung auf eine Erhöhung der Mittel in bezug auf eine Verbesserung der Standards im Regionalverkehr

Antr Roland Ströbele u.a. CDU 28.09.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/574  
 BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 03.12.1992 Drs 11/1057  
 PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*Kündigung des Vertrages zwischen der DB und den Regionalbusgesellschaften*

Auswirkungen auf das regionale Verkehrsangebot; Frage nach Verhandlungen über einen neuen Vertrag

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 29.09.1992 und  
Stellungnahme VM Drs 11/582  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Stufenweise Realisierung einer „Unterländer Schnellbahn“ als Neu- und Ausbaustrecke*

Plazierung der notwendigen Streckenneu- und -ausbauten im BVerkehrswegeplan, u.a. der Strecke (Heilbronn-) Verrenberg-Dombühl(-Nürnberg) in Trassenbündelung mit dem 6-spurigen Ausbau der A 6 vom Weinsberger bis zum Feuchtwanger Kreuz; Aufnahme der Strecke Stuttgart-Heilbronn als „vordringlicher Bedarf“

Antr  
s. *Unterland*  
Drs 11/589

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Bau und Ausbau der Regio-S-Bahn zu einem S-Bahn-ähnlichen Verkehrssystem

GrAnfr  
s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
Drs 11/691

*City-Bahn Freiburg-Villingen-Rottweil*

Maßnahmen für eine durchgehende und umsteigefreie Schienenverbindung zwischen Freiburg und Rottweil, Einsatz von steilstreckenfähigen VT 628-Schienenfahrzeugen nach dem Modell „Integraler Taktfahrplan“, Förderung der Citybahn nach dem GVFG

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 13.10.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/696  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*S-Bahn-Linie Filderstadt-Bernhausen*

Zweigleisige Verlängerung der S-Bahn nach Filderstadt-Bernhausen, Sicherstellung der Finanzierung, Erhaltung der Optionen zur Fortsetzung von S-Bahn-Linien in Richtung Reutlingen/Tübingen sowie in den Raum Nürtingen

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 27.10.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/785  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Stand des Verkaufs der Bahnbusgesellschaften - Konzept der LReg*

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 623

*Elektrifizierung der City-Bahn*

Realisierungschance und Kostenträger einer Elektrifizierung der Bahnstrecke zwischen Neustadt und Donaueschingen im Zuge der sogenannten Höllentalbahn

KlAnfr  
s. *Elektrifizierung von Eisenbahnstrecken*  
Drs 11/934

*City-Bahn Freiburg - (Titisee-Neustadt-Donaueschingen) - Villingen-Schwenningen (-Rottweil)*

Finanzierung des Ausbaus des ÖPNV zwischen den o.g. regionalen Zentren über das GVFG

Antr Julius Redling u.a. SPD 24.11.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/939  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Haushalt 1992; 2. Nachtrag*

*Abschluß eines Vertrages über die Verlängerung der S-Bahn-Strecke zum Flughafen Stuttgart nach Bernhausen mit dem LKrs Esslingen und der Stadt Filderstadt*

ÄAntr Günther H. Oettinger u.a. CDU und Eberhard Lorenz  
SPD 25.11.1992 Drs 11/980-12  
PIPr 11/13 09.12.1992 S. 828

*S-Bahn im Filstal*

Verlängerung der S1 nach Göppingen und Geislingen, Verlegung eines dritten Gleises

KlAnfr Dieter Rempel CDU 03.12.1992 und Antw VM Drs 11/1017

*City-Bahnen*

Geforderte und geplante City-Bahnen; Kriterien für deren Einrichtung; Zuständigkeiten für Trägerschaft und Finanzierung; Einbindung in den vorhandenen Schienenverkehr

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 03.12.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/1029  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Verbesserung des Zugangebots in der Region Donau-Iller*

Bildung einer Durchmesserlinie Memmingen-Illertissen bis Ehingen-Munderkingen, Ausbau der Verknüpfungen regionaler Linien im Ulmer Hauptbahnhof, Verlängerung der Bedienungszeiten auf der Donautalbahn

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 04.12.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/1025  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Verbesserung des Eisenbahnverkehrs von und nach Heilbronn*

Stand der Verhandlungen, Zeitpunkt des Einsatzes von Pendolini oder ähnlichen Fahrzeugen sowie des IR-Anschlusses, Einrichtung eines Stadtbahnnetzes auf Bundesbahngleisen nach Karlsruher Vorbild

KlAnfr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/1031

*Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs in der Region Stuttgart*

Einführung des 15-Minuten-Takts, finanzielle Beteiligung an der dafür notwendigen Neubeschaffung von S-Bahn-Zügen

Antr  
s. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*  
Drs 11/1059

*15-Minuten-Takt bei der S-Bahn*

Schaffung der technischen und finanziellen Voraussetzungen zur Einführung des 15-Minuten-Takts im Streckenabschnitt der S 2, Beschaffung der notwendigen Triebwagen

Antr

s. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*  
Drs 11/1062

*Projekt Euro Rhin (Internationale Oberrhein-Schnellbahn)*

Planungsstand für die o.g. Verbindung, Elektrifizierung der Strecke Straßburg-Wörth, Anbindung der Karlsruher Stadtbahnen an die SNCF-Züge in Wörth, zweigleisiger Ausbau der Strecke Straßburg-Kehl-Appenweier, Lastenhefte für Zweisystem-Triebzüge, die auf den Netzen der DB, SNCF und SBB einsetzbar sind?

KlAnfr

s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/1116

*Wegfall von Seniorenpässen bei der Deutschen Bundesbahn*

Hinwirkung auf die Benutzung von Zubringeromnibussen mit verbilligten Fahrscheinen durch Senioren, die eine „Bahn-Card“ besitzen

KlAnfr

s. *Fahrausweis*  
Drs 11/1173

*Bodenseeraum*

Chancen für eine Umsetzung des S-Bahn-Konzepts entlang des nördlichen Ufers

GrAnfr

s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*DB-Neubaustrecke Stuttgart-Ulm*

Bedienung der Hauptbahnhöfe Stuttgart und Ulm mit allen Zugattungen (IC- und ICE-Züge), Ausbau der Strecke im Filstal für einen attraktiven Nah- und Regionalverkehr, Trassenbündelung der Neubaustrecke mit der Autobahn

Antr

s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/1243

*Zukunft für den Nahverkehr auf der Schiene - DB-Reform und die Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs*

Aufteilung des Netzes in Bundes- und Landesschienenstrecken - verbunden mit entsprechender Mittelumschichtung (Beteiligung an der Mineralölsteuer); Abgrenzung zwischen Nah- und Fernverkehr; Ausgleich der ungleichen Belastung von Bahn und Bus im Nahverkehr, Übernahme der Fahrwegkosten des SPNV; Übernahme der von nichtbundeseigenen Bahnen (NE) betriebenen Strecken, Finanzierung von Unterhalt und Betrieb; Erhaltung eines abgestimmten Fahrplan- sowie eines durchgehenden Tarifangebots durch die verantwortlichen Gebietskörperschaften

Antr

s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/1270

*City-Bahn Schwäbisch Gmünd-Stuttgart*

Einbeziehung des o.g. Abschnitts (Remstalbahn) in die laufenden Untersuchungen über die Einrichtung von City-Bahnen in BW, Integration eines solchen Fahrbetriebs in den VVS, Ausdehnung bis Aalen? Mitfinanzierung über GVFG-Mittel?

Antr Dr. Bernhard Scharf u.a. FDP/DVP 16.02.1993 und  
Stellungnahme VM Drs 11/1426

*ÖPNV-Mittel*

Umfang und Auswirkungen der Kürzungen der GVFG-Mittel auf konkrete Projekte des ÖPNV sowie auf die Regionalisierung des Schienenpersonenverkehrs in BW

Antr

s. *Personenverkehr*  
Drs 11/1445

*Verlängerung S-Bahn-Linie Filderstadt-Bernhausen bis zur B 27*

Prüfung des Umstiegseffekts und der entsprechenden Entlastung der Innenstadt bei o.g. Verlängerung und Erschließung dieses Haltepunkts mit P+R-Plätzen

Antr REP 12.03.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1576  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.11.1993 Drs 11/3205  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Instrumente*

Ausgleich für eine Regionalisierung des Schienenpersonenverkehrs der Bahn über entsprechende Beteiligung am Mineralölsteueraufkommen

Antr

s. *Umweltabgabe*  
Drs 11/1586

*ÖV-Verknüpfung Baden-Elsaß: Metro-Rhin zwischen Offenburg und Straßburg*

Gründe und Kriterien einer Streichung von Zugpaaren in der kommenden Fahrplanperiode; Hinwirkung auf Ausbau und Verbesserung der ÖV-Verbindungen auf der Schiene und der Straße

Antr

s. *Öffentliches Verkehrsmittel*  
Drs 11/1613

*15-Minuten-Takt der S-Bahn*

Gewährleistung der Finanzierung notwendiger Investitionen im Streckennetz sowie zur Beschaffung der Züge über das GVFG

Antr

s. *Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz*  
Drs 11/1656

*Streckenbezogene Kosten-Erlös-Situation der Deutschen Bundesbahn*

Einhaltung der Zusage über die Vorlage der o.g. Daten zu den einzelnen Nahverkehrsstrecken als Voraussetzung für weitere Überlegungen zur Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs, Höhe des Anteils der Zahlungen der DB an die Regionalbusgesellschaften zur Erbringung von Leistungen im Schienenergänzungsverkehr

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 05.04.1993 und Antw VM  
Drs 11/1710

*S-Bahn-Netz-Erweiterung bis Heilbronn*

Gemeinsame Erschließung der Wirtschaftsräume Stuttgart und Heilbronn, Einbeziehung der Region Franken in ein integriertes ÖPNV-System in einem aktualisierten Generalverkehrsplan

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 12.05.1993 und Antw VM Drs  
11/1893

*Lenkungscentren der DB*

Hinwirkung auf Einstellung o.g. Planungen (unterirdische Schutzbauwerke als Verkehrskommandozentralen im Ernstfall); Umwidmung der eingestellten Haushaltsmittel für die LKreise zugunsten förderungswürdiger ÖPNV-Vorhaben; Stand und

Kosten des S-Bahnkonzepts des LKreises Konstanz mit der schweizerischen Mittel-Thurgau-Bahn

Antr  
s. *Verkehrslenkung*  
Drs 11/2052

*Modellprojekt für den öffentlichen Personennahverkehr im Großraum Ulm*

Planungsstand und Zeitperspektiven, Beteiligung des Landes, Einbeziehung der Räume Ostwürttemberg, Oberland und bayerisch Schwaben; Planung neuer Trassen für (Spur-)Bus und Straßenbahn sowie eines neuen Betriebsbahnhofs; Einsatz neuer umweltfreundlicher Verkehrsmittel sowie moderner Verkehrsleitsysteme; Finanzierung über das GVFG, weitere Bundes- und Landesmittel; Etatisierung von Mitteln über das „Innovationsprogramm ÖPNV“?

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/2124

*Verkehrskonzept Östliche Filder unter besonderer Berücksichtigung der Gemeinde Neuhausen a.d.F.*

Zunahme der Verkehrsbelastung durch ein neues Wohngebiet in Ostfildern, Ausbau des Straßennetzes und ÖPNV, Entlastung der Gemeinde Neuhausen durch eine Nordumfahrung als Verbindungsstück zwischen der geplanten Westumfahrung und der im Bau befindlichen Ostumfahrung Nellingen; Weiterführung der S-Bahn bzw der Stadtbahnlinie bis Neuhausen; Planungsstand der „Heimerl-Trasse“, (Lärm-)Schutzmaßnahmen für Neuhausen

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2143

*BahnCard - Erweiterung des Geltungsbereichs*

Anerkennung von den DB-Regionalbusgesellschaften und den übrigen öffentlichen Verkehrsmitteln; Benutzung der BahnCard zum halben Preis von Erwachsenen, die mit einem BahnCard-Besitzer in einem Haushalt leben; Einführung derselben Vergünstigungen für alleine reisende Kinder und Eltern wie beim Familienpaß der DB

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/2169

*Finanzielle Förderung des Landes BW für die Aufrechterhaltung des Metro-Rhin*

Konzeptionen für eine längerfristige Sicherung des Metro-Rhin; Hinwirkung auf Verbesserung des ÖPNV Offenburg-Straßburg durch die DB mit GVFG-Mitteln sowie auf entsprechende finanzielle Beteiligung der Region Elsaß

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/2198

*Sicherheit von Zugbegleitern*

Gewaltandrohung und -anwendung gegen Zugbegleiter und Reisende durch (jugendliche) Schwarzfahrer im ÖPNV bei Fahrausweiskontrollen; Verzicht auf das erhöhte Beförderungsentgelt bei Asylbewerbern ohne gültigen Fahrausweis? Beurteilung der Sicherheit in den Spät- und Nachtzügen des Nah- und Regionalverkehrs

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/2312

*Schiengüter-Verkehrskonzept für die Region Franken*

Erarbeitung eines Konzepts und Übernahme einer Moderatorenrolle insbes zugunsten der LKreise Hohenlohe, Main-Tauber und Schwäbisch Hall; Hinwirkung auf Logistik-Zentren für den sekundären kombinierten Ladungsverkehr im Zuge der Bahnreform und Regionalisierung des Schienenverkehrs; Verhandlungsstand zwischen DB und WEG bez der Übernahme stillungsbedrohter Strecken, finanzielle Beteiligung bei einer Streckenreaktivierung durch NE-Bahnen; Einbeziehung des „Güterverkehrsforum BW“ in die notwendigen Untersuchungen

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2884

*Gültigkeit der BahnCard in den Regionalbussen*

Nicht-Anerkennung der BahnCard durch die Regionalbusgesellschaften, u.a. im Gebiet der Verkehrsgemeinschaft Pforzheim/Enzkreis; Abhilfemöglichkeiten

KlAnfr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/2922

*Bahnreform und Regionalisierung*

(Entlastungs-)Wirkungen der Bahnreform, Verteilung von Aufgaben und finanziellen Verpflichtungen zwischen Bund und Bahn-AG, Einsparung bzw Übernahme von Personal und Grundstücken; Mittel für die Regionalisierung und das GVFG, Verteilungsschlüssel und Länderanteile für die Modernisierung von Schienenwegen, Fahrzeugen, Bahnhöfen, P+R-Anlagen u.ä.; Netzzugang für weitere Anbieter; Berechnungsgrundlagen für Fahrweg und Fahrkosten

Antr  
s. *Bundesbahn*  
Drs 11/2972

*Einsatz von Doppelstockwagen auf der Remsbahn*

Fahrgastzahlen, Einsatzzeitpunkt und Finanzierung von Doppelstockwagen auf der Strecke Stuttgart-Tübingen; Übertragungsmöglichkeiten auf die Remsbahn

KlAnfr  
s. *Schienefahrzeug*  
Drs 11/3227

*Weiterentwicklung des ÖPNV im Rhein-Neckar-Raum*

Stand der Projekte iRd Verkehrsverbunds Rhein-Neckar, Mittelausstattung in den kommenden Jahren, Auswirkungen der Bahnreform und der damit zusammenhängenden Regionalisierung des Nahverkehrs für den VRN

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/3401

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Ausbau der Infrastruktur Straße (z.B. B 31) und Schiene (z.B. City-Bahn Freiburg-Rottweil, zweites Gleis der Gäubahn)

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

*Integraler Taktverkehr in Nord-Baden-Württemberg*

Einwirkung auf die o.g. Entwurfsarbeit der DB: Einbeziehung des Schienenpersonenverkehrs der Stadt Heilbronn unter Ein-schluß der projektierten Stadtbahn und einer Stadtbahnlinie nach



Eppingen; Aufnahme der Integralen Taktverkehre als Zielsetzung in das ÖPNV-Gesetz

KlAnfr  
s. *Fahrplan*  
Drs 11/3698

*Öffentlicher Nahverkehr in Ulm mit Region*

Planungsstand, Kosten und Zuschüsse für ein neues ÖPNV-System in der o.g. Raumschaft

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/3809

*Neubaustrecke Stuttgart-Ulm und Tieferlegung des Hauptbahnhofs Stuttgart*

Anbindungsoptionen für die bisherigen Nordeinführungen, für die Gäubahn, für den S-Bahn-Verkehr, für die Anbindung des Flughafens sowie des Raumes Tübingen/Reutlingen/Nürtingen

Antr  
s. *Bahnanlage*  
Drs 11/3847

*Integraler Taktverkehr und Pendolino-Einsatz auf der Strecke Sigmaringen-Stuttgart*

Zeitplan und notwendige Investitionen zur Realisierung o.g. Vorstellungen; Konsequenzen für die weiteren Regionalisierungsverhandlungen

KlAnfr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/3978

*Region Franken*

Ausbau und Elektrifizierung der Murrbahn; Einsatz von Fahrzeugen mit gleisbogenabhängig gesteuertem Wagenkasten im Regionalschnellverkehr

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Verlängerung der Wieslaufalbahn*

Verlängerung von Rudersberg nach Backnang; Kosten, Planungs- und Bauzeiten verschiedener Varianten; Verlängerung der S-Bahn in das Wieslaufal unter dem Aspekt der Errichtung einer Ringbahn um die Landeshauptstadt; Modernisierung der oberen Wieslaufalbahn zwischen Rudersberg und Welzheim auf der bestehenden Trasse

Antr  
s. *Wieslaufalbahn*  
Drs 11/4249

*Ringbahn um Stuttgart*

Errichtung einer durchgängig elektrifizierten, zweigleisigen Ringbahnstrecke um die Landeshauptstadt unter Einbeziehung vorhandener sowie neu zu erstellender Streckenabschnitte

Antr REP 30.06.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4250

*Konzeptionelle Regelung des öffentlichen Personennahverkehrs im Verkehrsgebiet Pforzheim/Enzkreis*

Vorbereitungsstand der neuen Verkehrsgesellschaft in neuer Träger- und Kooperationsform des ÖPNV, Abstimmung mit dem Integralen Taktverkehr der DB und mit dem schienengebundenen Regionalverkehr der Räume Karlsruhe und Stuttgart, Kompatibilität mit dem vorgelegten ÖPNV-Gesetz; Förderung nach

denselben Prinzipien und Kriterien wie andere Verkehrsverbünde, Mitteleletisierung im Hpl 1995/96

Antr  
s. *Verkehrsgemeinschaft Pforzheim/Enzkreis*  
Drs 11/4281

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Ausbau des ÖPNV, Einführung des integralen Taktfahrplans sowie von Pendolino-Fahrzeugen auf der Donautalbahn, Unterstützung des Donautal-Konzepts durch eine neue Fahrzeuggeneration, Bereitstellung von Regionalisierungsmitteln

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Nahverkehr auf der Murrbahn*

Eintreten für einen sogenannten Stadtxpreß auf der Strecke Stuttgart-Backnang-Gaildorf-Schwäbisch Hall-Hessental

Antr  
s. *Murrbahn*  
Drs 11/4452

*Stadtxpreßlinien der Bahn AG*

Steigerung der Attraktivität von Nahverkehrsverbindungen durch einen sogenannten Stadtxpreß; Unterstützung des Einsatzes auf der Murrbahn zwischen Stuttgart-Backnang-Gaildorf-Schwäbisch Hall-Hessental

Antr Ernst Keitel u.a. CDU 26.08.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4542

*Ringzug für den Güterverkehr*

Beurteilung einer Ringbahn mit Sammlerfunktion für Massengüter und Verknüpfung mit Ferntransporten, z.B. in der Region Stuttgart-Heilbronn-Crailsheim-Ulm-Göppingen-Stuttgart

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/4686

*Neues Nahverkehrskonzept für die Murrbahn zur Steigerung ihrer Attraktivität*

Erstellung des o.g. Konzepts, Aufnahme in den Entwurf zum Generalverkehrsplan, Umsetzung mit Inbetriebnahme der elektrifizierten Strecke Marbach-Crailsheim; Abstimmung mit den Fahrplänen aller tangierten Verkehrsträger, Direktanschluß an die S-Bahn in Backnang, Durchtarifierung und Studenttakt, Einbeziehung des Taxi-Betriebs und eines „Rufbus-Systems“, Einsatz von Fahrzeugen mit Neigetechnik, Eingliederung in den integralen Taktfahrplan, Einführung eines elektronischen Fahrscheins

Antr  
s. *Murrbahn*  
Drs 11/4845

*Weitere Entwicklung der S-Bahn in der Region Stuttgart*

Einführung des 15-Minuten-Taktes und Verknüpfung mit den Omnibuslinien; finanzielle Förderung nach dem im Entwurf vorliegenden ÖPNV-Ges

KlAnfr  
s. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*  
Drs 11/5066

*Pflichtzahlung eines Verkehrslastenausgleichs der zur Region Stuttgart gehörenden LKreise*

Verpflichtung der fünf LKreise zu o.g. Beitragsleistung trotz unterschiedlicher Integration in den ÖPNV-Verbund? Herausnahme des LKreises Göppingen aus der Beitragsverpflichtung?

Antr

s. *Finanzausgleich*

Drs 11/5157

*Sicherheit für Fahrgäste und Einsatzpersonal bei öffentlichen Verkehrsbetrieben (Bahnen und Busse)*

A: in BW - B: in der Region Stuttgart

Vorkommnisse seit 1990; Fälle von Anzeigen, Aufklärung und Sanktionen; räumliche und zeitliche Schwerpunkte, Kreis der Opfer und Täter; zuständige Sicherheitskräfte, deren Ausstattung und Organisation; Art, Umfang und Folgen der Übertragung von Kompetenzen und Beamten der Bahnpolizei auf den BGrenzschutz; Definition von Zuständigkeiten und Rechtsgrundlagen im Zuge der Bahnreform und Regionalisierung des ÖPNV, Umsetzung eines Sicherheitskonzepts zum Schutz der Fahrgäste und Bediensteten vor Gewalttätigkeiten und Überfällen sowie mangelhafter Technik und Unfällen

GrAnfr

s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*

Drs 11/5260

*Verbesserung der Zugverbindungen auf der Filstaltrasse*

Ergebnisse der eingesetzten Arbeitsgruppe, Vorschläge zur Verbesserung des Nah- und Regionalverkehrs, Umsetzung des Halbstundentakts zum Fahrplanwechsel 1995, Auswirkungen auf die einzelnen Haltepunkte bzw Verknüpfungen in Plochingen, Göppingen, Süßen und Geislingen; weitere Aufgabenstellung der Arbeitsgruppe, Beurteilung des City-Bahn-Konzepts für diese Strecke sowie des notwendigen Verkehrsaufkommens für ein drittes Gleis; Verwirklichung und Finanzierung von Lärmschutzmaßnahmen

Antr

s. *Schienerverkehr*

Drs 11/5316

*Ringbahn um Stuttgart*

Errichtung einer durchgängig elektrifizierten, zweigleisigen Ringbahnstrecke um die Landeshauptstadt unter Einbeziehung vorhandener sowie neu zu erstellender Streckenabschnitte, Aufnahme in den Generalverkehrsplan

Antr Rudolf Bühler u.a. REP 25.01.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5318

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Ges über den öffentlichen Personennahverkehr in BW (ÖPNVG)*

Verbesserung des ÖPNV-Angebots und damit der Umstiegsbereitschaft vom Individualverkehr; Regelung der Aufgabenträgerschaft und Finanzierung im Zuge der Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs

GesEntw

s. *Personenverkehrsgesetz*

Drs 11/5412

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Steigerung der Attraktivität des ÖPNV durch neuen Streckenbetrieb, neue Fahrzeuge sowie Umsetzung des integralen Taktfahrplans; Weiterführung der S-Bahn bis Schwäbisch Gmünd; Einsatz des Pendolino auf der Murrbahn

Antr

s. *Rems-Murr-Kreis*

Drs 11/5418

*Beeinträchtigung der Leistungsfähigkeit der Schienenstrecke Reutlingen-Tübingen*

Auswirkungen eines elektronischen Zentralstellwerks im Hauptbahnhof Reutlingen, u.a. auf die geplante Einführung des integralen Taktfahrplans sowie auf ein regionales Stadtbahn-Konzept unter Einschluß der Ermstal- und Echaztalbahn; Ausschluß von Beeinträchtigungen des Angebots im Schienenpersonennahverkehr im Nahverkehrsraum Reutlingen/Tübingen

Antr

s. *Schienerverkehr*

Drs 11/5528

*Fahrpreisermäßigungen der DB an Wochenenden*

Beurteilung des (zu weitgehenden) Angebots und seiner Auswirkungen, insbes auf andere Verkehrsträger (private Bahnen und Busunternehmen) sowie für den Zeitpunkt der Regionalisierung zum 01.01.1996

Antr

s. *Fahrausweis*

Drs 11/5600

*Billigtickets*

Annahme des Wochenendangebots der DB durch die Bahnkunden; Zurückweisung von Fahrgästen aufgrund nicht ausreichender Kapazitäten, z.B. bei dem Eilzug 4058 von Gaildorf nach Stuttgart; Abhilfemaßnahmen

Antr

s. *Fahrausweis*

Drs 11/5611

*Auswirkungen von Fahrplanänderungen der Deutschen Bahn AG für die Gemeinden Kuchen, Gingen, Salach und Eislingen*

Verschlechterung der Anbindungen und Fahrzeitverlängerung nach Stuttgart mit Einführung des Sommerfahrplans? Mehrkosten für Zeitkartenbesitzer bei der Benutzung von Interregio-Zügen zwischen Stuttgart und Göppingen bzw Geislingen?

KIAnfr

s. *Schienerverkehr*

Drs 11/5621

*Zuständigkeiten nach Regionalisierung des Öffentlichen Personennahverkehrs*

Übertragung der Zuständigkeit für Planung, Bau und Unterhaltung der Verkehrsanlagen auf die Straßenbauämter?

KIAnfr

s. *Straßenbaubehörde*

Drs 11/5641

*Verbesserung der Bahnverbindung Stuttgart-Heilbronn*

Inhaltliche Ausgestaltung und Zeitperspektive eines Modernisierungskonzepts für o.g. Strecke, Verbindungen, Bahnhöfe und Fahrzeuge; Einrichtung einer City-Bahn nach dem Vorschlag des Verkehrsclubs Deutschland (VCD)?

KIAnfr Michael Jacobi GRÜNE 16.03.1995 und Antw VM

Drs 11/5648

*Neuordnung des Schienenverkehrs auf der Filstalstrecke*

Umstiegszwang auf den Interregio von den Bahnhöfen zwischen Göppingen und Geislingen im Falle einer Fahrt von/nach Stuttgart; Verhandlungen um eine Aufhebung der Zuschlagspflicht

für Zeitkarteninhaber im Interregio auf dieser Strecke

KlAnfr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/5659

*Verwirklichung einer ÖPNV-Konzeption (Ringzugsystem) in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Chancen einer Realisierung und Bezuschussung o.g. Konzeption als Modellprojekt eines kreisüberschreitenden Verkehrsverbundes im ländlichen Raum; (Be-)Schaffung neuer Schienenfahrzeuge (mit Neigetechnik) sowie Haltepunkte für den Ringverkehr Villingen-Schwenningen - Donaueschingen-Tuttlingen-Rottweil - VS; Einbeziehung der „Trossinger Eisenbahn“, Aufwertung bzw Integration des Busverkehrs, insbes der Bedienung von Schramberg; Übernahme des Angebots eines Integralen Taktverkehrs, Vernetzung mit dem überregionalen Schienenverkehr

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/5838

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Verzicht auf den Neu- und Ausbau überörtlicher Straßen, Definition der Voraussetzungen für den Bau von Ortsumgehungen, Mittelumwicklung zur Reaktivierung sowie zum Neubau von Schienenstrecken des Nah- und Regionalverkehrs

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6105

*Stand des Verkaufs der DB-eigenen Regionalbusgesellschaften*

Kaufinteressenten und -preise für die fünf Gesellschaften, Betriebsergebnisse und Anlagevermögen 1993; Festhalten an der beabsichtigten Überführung an die LKreise

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 27.06.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6118  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 05.10.1995 Drs 11/6740  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Verwendung der freien Regionalisierungsmittel im Zuge der Bahnreform*

Förderung von Investitionen in Infrastruktur und Fahrzeuge, von Betriebskosten, verbundbedingten Lasten sowie zur Umsetzung des Integralen Taktfahrplans unter Beteiligung der Kommunen; Mittelbereitstellung für Angebotsausweitungen im Schienenverkehr (wie z.B. im Filstal), für Regionalbahnlinien und Neigetechnikfahrzeuge

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 27.06.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6119  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 05.10.1995 Drs 11/6740  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Zweigleisiger Ausbau der Gäu-Bahn; Verwirklichung eines Ringbahn- und Stadtbahnkonzepts in der Region

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

*Projekt Stuttgart 21 - Prüfung von alternativen Varianten*

Vergleichende Untersuchung weiterer Varianten, Gegenüberstellung von Vor- und Nachteilen der kompletten unterirdischen

Verlegung des Hbf und/oder Beibehaltung/Modernisierung des Kopfbahnhofs, Auswirkungen der prognostizierten Zuwächse im Nah-, Regional- und Fernverkehr, Umsetzung des integralen Taktverkehrs

Antr  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/6292

*SWEG-Bahnstrecken Meckesheim-Neckarbischofsheim Nord-Aglasterhausen/Hüffenhardt*

Bestellung und Finanzierung von Verkehrsleistungen auf den beiden Strecken, Vereinbarungen des Landes bzw der Nahverkehrs GmbH mit der SWEG über Verlustabdeckungen? Aufrechterhaltung bzw Ausbau des heutigen Angebots durch Bereitstellung höherer Zuschüsse aus den Transfermitteln für die Regionalisierung ab 1997?

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/6502

*Finanzierung des Betriebssystems „Pendolino“ auf den Schienenstrecken Mannheim-Heilbronn-Stuttgart*

Klärung der (Mit-)Finanzierungsfrage zwischen dem Land und den Kommunen mit Haltepunkten an o.g. Strecke; Zeitpunkt der Inbetriebnahme des Schienenfahrzeugs „Pendolino“

KlAnfr  
s. *Schienenfahrzeug*  
Drs 11/6614

*Schienenverkehr auf der Hochrheinstrecke Basel-Waldshut*

Angebotsverschlechterung nach dem Scheitern von Zuschußverhandlungen für die Einführung des (1991 zugesagten) 30-Minuten-Takts; Bewertung des Verhaltens der DB, Einholung von Angeboten anderer Betreiber? Umsetzung der Regio-S-Bahn, Förderung eines Tarifverbunds der LKreise Lörrach und Waldshut mit Schweizer Kantonen; Sicherung der Wehraltbahn zwischen Bad Säckingen und Schopfheim; Bewertung des Schweizer Begehrens nach einer Verlagerung des Güterfernverkehrs auf die Hochrheinstrecke?

KlAnfr  
s. *Hochrheinbahn*  
Drs 11/6778

*„Stuttgart 21“; hier: Einmündung der Gäubahn auf die S-Bahn-Linie im Bereich der Stadt Leinfelden-Echterdingen*

Planungsstand und Finanzierungskonzept o.g. Streckenzusammenlegung, Frage nach Lärmgutachten und Einstufung der Maßnahme bei Fortschreibung des BVerkehrswegeplans 1997; Vorlage und Prüfung von Alternativen, insbes einer Untertunnelung, unter Einbeziehung der betroffenen Kommunen

Antr  
s. *Gäubahn*  
Drs 11/6922

*ÖPNV im Raum Pforzheim*

Umsetzung des Stadtbahnbetriebs auf der Schienenstrecke zwischen Pforzheim und Bietigheim-Bissingen; Beteiligung an den verbundbedingten Lasten der Verkehrsgemeinschaft Pforzheim/Enzkreis

KlAnfr  
s. *Verkehrsgemeinschaft Pforzheim/Enzkreis*  
Drs 11/6952

*Umsetzung der Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs ab 1996 und Verwendung der freien Regionalisierungsmittel*

Ausgestaltung des Verkehrsvertrags mit der DB 1996, Verwirklichung von Mehrleistungen für Strecken im SPNV, stufenweise Umsetzung des Integralen Taktfahrplans, Nachbesserungen durch Zusatzverträge?

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 21.12.1995 und Antw VM Drs 11/6953

*Umsetzung der Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) in BW - Beteiligung der kommunalen Gebietskörperschaften an den Kosten*

Finanzielle Beteiligung der Kommunen bei der Umsetzung des Integralen Taktfahrplans und Angebotsverbesserungen auf überregionalen Strecken; Vereinbarkeit mit der Aufteilung der Aufgabenträgerschaft im ÖPNV-Ges; Umsetzung der Finanzierung des SPNV durch die LKreise?

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 21.12.1995 und Antw VM Drs 11/6955

*Bodenseeraum*

Stand des Ausbaus und der Elektrifizierung der Hochrheinstrecke sowie der Strecken Ulm-Lindau-Bregenz und Radolfzell-Lindau; Realisierung einer Regio-S-Bahn sowie eines grenzüberschreitenden ÖPNV; weitere Regionalisierung der Bodensee-Oberschwabenbahn

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Öffentlicher Personennahverkehr im Rhein-Neckar-Dreieck*

Streichung von Fahrplan- und Betriebsleistungen, Verhalten der beteiligten Länder Hessen und RPF sowie der Nahverkehrsgesellschaft BW, Vereinbarkeit mit angestrebten Verbesserungen im (grenzüberschreitenden) ÖPNV sowie dem Integralen Taktfahrplan; Bewertung der Entnahme von SPNV-Regionalisierungsmitteln für den Umbau des Stuttgarter Hbf; Sicherstellung der Unterzeichnung des S-Bahn-Vertrags Rhein-Neckar noch im Monat Februar

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/7079

*Stuttgart 21 - Anbindung Tübingen*

Planungsstand des o.g. Projekts, insbes der Anbindung des Flughafens Richtung Reutlingen/Tübingen; Darlegung der in Gesprächen zwischen Bundesbahn, Stadt Stuttgart und dem VM favorisierten Varianten

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/7101

*Modulares Ringzugsystem BW*

Realisierung eines o.g. Pilotprojekts für den kombinierten Liniengüterverkehr; Zeitplan, Konzept, geeignete Betreiber und Linien; Berücksichtigung der Bahnhöfe Tuttlingen, Villingen, Reutlingen, Göppingen und Kehl?

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 31.01.1996 und Antw VM Drs 11/7102

*Streichung von Zugleistungen zum Fahrplan 1996*

Von o.g. Angebotsausdünnung betroffene Züge und Strecken im Zuge der Übernahme des DB-Nahverkehrs in die Landesver-

wortung; Gründe einer Verweigerung der Mitfinanzierung von Nahverkehrsleistungen des Rheinland-Pfalz-Taktes auf baden-württembergischem Gebiet

KlAnfr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 07.02.1996 und Antw VM Drs 11/7118

*Privatisierung der Regionalbusgesellschaften*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 105

*Übernahme der Regionalverkehre der DB durch das Land*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 761 762

*Finanzierung des schienengebundenen Regionalverkehrs durch Bund und Länder*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1077  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1288 ff

*Neu-Organisation und -Finanzierung des Nahverkehrs im Zusammenhang mit der Bahnreform*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1607 1612 1613 1618 1624 1629 1633  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2044 ff  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2960 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3542 3586  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4315

*Modernisierung des Regionalverkehrs, Kompromiß zwischen Bund und Ländern über die Finanzierung*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2328  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5782 ff

*Verbesserte Organisation des Regionalverkehrs in der Region Stuttgart*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2847 2849 2853 2854 2859 ff  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3009 3012 ff 3035 ff  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4751

*Nutzung der Chancen einer Regionalisierung des ÖPNV; Annahme der Privatisierung der Regionalbusgesellschaften*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4850 4857 ff

*Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs; Vorschlag einer regionalen Ringbahn um Stuttgart; Förderung von Verkehrsverbänden mit Regionalisierungsmitteln*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6256 ff

**Regionalversammlung**

*s.a. Regionalplanung*

*Ges zur Änd des Kommunalwahlrechts und des Kommunalrechts*  
Schaffung der Vorschriften für die Direktwahl der Mitglieder der Regionalversammlung des Verbandes Region Stuttgart

GesEntw  
s. *Kommunalwahlrecht*  
Drs 11/2376

*Ges über die Stärkung der Zusammenarbeit in der Region Stuttgart*

Errichtung eines Verbandes Region Stuttgart als Träger der Regionalplanung; Aufgaben und Kompetenzen des Verbandes und der direkt gewählten Regionalversammlung; Änd des KommunalwahlGes

GesEntw  
s. *Region Stuttgart*

Drs 11/3067

*Frauenanteil in den neugewählten Gemeinderäten, Kreistagen und der Regionalversammlung des Großraums Stuttgart*  
Frauenanteil in den o.g. Gremien; Verteilung auf die einzelnen Parteien, Wählervereinigungen und Listenverbindungen

Antr

s. *Frau*

Drs 11/4438

*ÖPNV im LKrs Göppingen*

Verkehrsplanung im LKrs Göppingen, Positionen und Kompetenzen der Region Stuttgart; Alternativen

KlAnfr

s. *Personenverkehr*

Drs 11/5640

*Schaffung eines Regionalparlaments für die Region Stuttgart*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1012 ff

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1168

*Aufgaben und Kompetenzen eines neuen Entscheidungsgremiums für die Region Stuttgart*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1710 1713 1718 1719 1723 1791

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1912 ff

*Lösung der Probleme im Großraum Stuttgart in der Regionalversammlung*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3207 3212 3213

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3535

*Standortsuche der Regionalversammlung für ein neues Stuttgarter Messegelände*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3989 3991 3993

## Regio-Umweltkarte

s. *Fahrausweis*

## Regress

s.a. *Justizkosten*

s.a. *Polizeikosten*

s.a. *Vollstreckung von Forderungen*

*Regreßforderungen an Landwirte aufgrund einer Nebentätigkeit eines Beamten am RegPräs Tübingen*

Beurteilung der Vorgänge bei dem „Patentstreit um Bettenstühle“ aus Sicht einer unabhängigen staatlichen Beratung sowie des Beamten- und Nebentätigkeitsrechts

MdlAnfr

s. *Landwirtschaftliche Beratung*

Drs 11/4816

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Steigerung der Eintreibung von Rückflüssen nach dem UnterhaltsvorschußGes, Einbringung einer entsprechenden BRatsinitiative*

s. *Unterhaltsleistung*

Drs 11/5216

*UnterhaltsvorschußGes*

Höhe und Zeiträume der Vorschußgewährung für Kinder Alleinerziehender seit 1984, Höhe der Einnahmen durch Rückholungen, Rückschlüsse der Datenanalyse auf spezifische familiäre

Situationen in den einzelnen BLändern, Entwicklung der Zahlen alleinerziehender Mütter und Väter seit 1984

Antr

s. *Unterhaltsleistung*

Drs 11/5359

*Probleme mit Unterhaltszahlungen*

Entwicklung der Beitreibungen von säumigen Unterhaltspflichtigen in den letzten drei Jahren, Ursachen der schlechten Rückflußquote 1994; Erfolgsverbesserung der Beitreibungen durch Steigerung des Engagements der (beitreibungspflichtigen) Kommunen

Antr

s. *Unterhaltsleistung*

Drs 11/5390

*Rückzahlungsforderungen an Gastgeber von Bürgerkriegsflüchtlingen*

Zahl, Höhe und Begründung der Regreßforderungen des LKreises Waldshut - und evtl weiterer Sozialhilfeträger; Information des Landrats über die Einhaltung der Zahlungsverpflichtungen des Landes und damit Wegfall eines Rechtsgrunds für o.g. Forderungen; Hinwirkung auf Rücknahme der Rückzahlungsbescheide

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 29.05.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5995

BeschlEmpf und Bericht IA 27.09.1995 Drs 11/6650

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

## Regressanspruch

s. *Regress*

## Rehabilitation

s.a. *Arbeitstherapie*

s.a. *Arzt für Rehabilitation*

s.a. *Heilverfahren*

s.a. *Physiotherapie*

s.a. *Psychotherapie*

s.a. *Suchtbekämpfung*

*Entlastungsmaßnahmen zur Reduzierung des Pflegeplatzbedarfs*

Einwirkung auf die Krankenkassen zur Schaffung der benötigten ca 2500 Reha-Plätze

Antr

s. *Altenpflege*

Drs 11/376

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Reha-Einrichtungen*

Aufbau eines geriatrisch-rehabilitativen Angebotes für den Stadtkreis Stuttgart

Mittlg LReg 01.10.1992 Drs 11/630

*Bundesmodell zur Mobilen Ambulanten Rehabilitation für ältere und kranke Menschen*

Frage nach einer Abstimmung, Kostenteilung und Evaluierung des Projekts zwischen Bund und Land; Auswirkungen auf das Geriatriekonzept des Landes

KlAnfr Wolfgang Rückert CDU 04.11.1992 und Antw SM Drs 11/818

*Mangel an Therapeuten*

Tatsächliche und notwendige Zahl von Ausbildungsplätzen für Krankengymnasten, Ergotherapeuten und Logotherapeuten, u.a. auch im Hinblick auf die Umsetzung des Geriatriekonzeptes; Maßnahmen zur Vermeidung von Engpässen bei den nichtärztlichen Therapieberufen

Antr  
s. *Heilberuf*  
Drs 11/903

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Eigenständigkeit statt sozialer Abhängigkeit*

Nutzung der Möglichkeit zur Rehabilitation iRd Gewährung von Hilfe zur Pflege

GrAnfr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1075

*Schaffung einer Arbeitsgemeinschaft zur Rehabilitation Suchtkranker in BW*

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1520

*Zukunft der Altenpflege in BW*

Angebot und Bedarfsentwicklung an stationären und Kurzzeitpflegeplätzen, betreuten Altenwohnungen, gerontopsychiatrischen Reha-Einrichtungen, ambulanten Pflegediensten und Hilfen für pflegende Angehörige; Hinwirkung auf eine rasche Umsetzung des Geriatriekonzeptes, Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes auf dieses Konzept

Antr  
s. *Altenpflege*  
Drs 11/1749

*Facharzt für physikalische und rehabilitative Medizin*

Genehmigung der neuen WeiterbildungsO mit der Auflage, das o.g. Fachgebiet einzuführen

Antr  
s. *Arzt für Rehabilitation*  
Drs 11/2164

*Bundesmodell Mobile Ambulante Rehabilitation*

Konzeption und Erkenntnisse des Reha-Modells in Karlsruhe, eingesetzte Therapeuten, durchgeführte Behandlungen, Kostenvergleich mit der Unterbringung und Behandlung in stationären Altenhilfeeinrichtungen, Übernahme der nicht abgedeckten Kosten durch die Krankenkassen?

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 12.08.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2355  
BeschlEmpf und Bericht SozA 28.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Umsetzung des Geriatriekonzeptes des Landes*

Umsetzung im LKreis Tübingen; Verhandlungsstand zwischen der Stadt, dem Krankenhaus Rottenburg und dem Universitätsklinikum Tübingen; Eintreten und Argumente der Ersatzkassen für eine Konzentration aller Betten in Bad Sebastianweiler?

Antr  
s. *Altersheilkunde*  
Drs 11/2378

*Rehabilitation psychisch Kranker*

Verbesserung der Vorbereitung und Kapazitäten auf seiten der Psychiatrie und der Rentenversicherungsträger, Initiierung von Modelleinrichtungen für die (berufliche) Rehabilitation psychisch Kranker; Stellenwert der gemeindepsychiatrischen Zentren, die eine stärker ganzheitlich orientierte Therapie und Rehabilitation psychisch Kranker ermöglichen

Antr FDP/DVP 03.09.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2439  
BeschlEmpf und Bericht SozA 28.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Ermöglichung von Rehabilitationsmaßnahmen bei AIDS-Kranken; Berücksichtigung des Anstiegs von Erkrankungen bei der Krankenhausbedarfsplanung; Beurteilung der Arbeit der Klinik Oberharmersbach, Einrichtung ähnlicher Kliniken in größerer Wohnortnähe der Betroffenen

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/2968

*Geriatrische Rehabilitation und Altenhilfeplanung*

Zustimmung bzw Gewährung von Landeszuschüssen zu neuen vollstationären Pflegeheimen erst nach einer Einigung mit den örtlichen Trägern der gesetzlichen Krankenversicherung über die Realisierung o.g. Reha-Einrichtungen

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD und Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 21.01.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3282

*Beihilfegewährung bei Rehabilitationsmaßnahmen*

Beihilfefähigkeit von Heilmaßnahmen i.S. von § 107 Abs 2 und § 40 SGB V

KlAnfr  
s. *Beihilfe für Bedienstete*  
Drs 11/3663

*Umsetzung der Pflegeversicherung in BW*

Weiterentwicklung der Angebote für Betreutes Wohnen sowie zur geriatrischen und geronto-psychiatrischen Rehabilitation

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/3890

*Beschäftigung von Schwerbehinderten in der LVerwaltung*

Beschäftigung der Absolventen der Qualifizierungslehrgänge für die öffentliche Verwaltung bei der Stiftung Rehabilitation in Heidelberg in der LVerwaltung

Antr  
s. *Schwerbehinderter*  
Drs 11/3951

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Förderung von betreuten Altenwohnungen mit Pflegeabteilung sowie des weiteren Ausbaus des Nachsorgekrankenhauses Bethel

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Maßnahmen für „alleinstehende Wohnungslose“*

Ursachen, Umfang und regionale Verteilung von Wohnungslosigkeit; Übertragung der Zuständigkeit von den LWohlfahrts-

verbänden auf Kreise und Große Kreisstädte, landesweite Vereinheitlichung der Sozialhilfe; Verhinderung des Entstehens der Probleme durch Sofortmaßnahmen von Polizei und Sozialamt; Beurteilung der Qualität der verschiedenen (teil-)stationären Einrichtungen und Modelle, Hilfen für entlassene Häftlinge und gegen Sucht, gesundheitliche und berufliche Rehabilitation, Heranführung an den allgemeinen Arbeitsmarkt, dauerhafte finanzielle Sicherung der Resozialisierungseinrichtungen, Bereitstellung von Wohnraum über ein gezieltes Programm, Einrichtung eines Modells für Kinder und Jugendliche; Berichterstattung in dreijährigem Turnus

Antr  
s. *Obdachlosigkeit*  
Drs 11/4341

*Koordinationsprobleme bei der Versorgung psychisch Kranker*  
Verbesserte Betreuung durch den sozialpsychiatrischen Dienst in Krankenhäusern, Pflegeheimen und zu Hause; Besuche bzw Beratung von Fachärzten; Qualitätssicherung der nachstationären Betreuung; Ausbau von Rehabilitationseinrichtungen und Tageskliniken

Antr  
s. *Krankenversorgung*  
Drs 11/4344

#### *Rehabilitation alter Menschen*

Vorhandene und notwendige Zahl von Reha-Plätzen, Gründe für die Verweigerungshaltung der Krankenkassen zur Schaffung der Plätze; Bewertung der Kritik an einer zu spät einsetzenden und zu kurzen Rehabilitation sowie an fehlender Ausschöpfung ambulanter und teilstationärer Möglichkeiten vor Ort

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 14.07.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4365  
BeschlEmpf und Bericht SozA 24.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

#### *Wirtschaftliche Bedeutung des Gesundheitswesens*

Arbeitsplatzentwicklung in Krankenhäusern, Reha-Einrichtungen, bei Rettungsdiensten, Berufsgenossenschaften und Krankenversicherungen

Antr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/4559

#### *Auswirkungen des PflegeversicherungsGes*

Ausbau der geriatrischen Rehabilitation bzw Umsetzung des Geriatriekonzepts

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4562

#### *Umsetzung der Pflegeversicherung*

Bedarfssteuerung in der Pflegeinfrastruktur nach dem Grundsatz „Rehabilitation vor Pflege“, Finanzierung der stationären Rehabilitation

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4730

#### *Ausbildungsinhalte in den Pflegeberufen*

Ausrichtung der Fortbildungsangebote für Pflegepersonal in Krankenhäusern, Altenpflege- und Behinderteneinrichtungen auf neue Anforderungen, u.a. Zunahme der ambulanten Versorgung, Gerontopsychiatrie, Rehabilitation oder Sterbebegleitung

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/5235

*Empfehlungsvereinbarungen über die Leistung zur ambulanten Rehabilitation Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängiger*  
Erfahrungen mit der Vereinbarung, Probleme und Schwachstellen bei den Verfahren der BfA, Mängelbehebung und Verbesserungen, z.B. Reduzierung von Bearbeitungszeiten, Berücksichtigung von Stellungnahmen der PSB

KIAnfr Dr. Friedhelm Repnik u.a CDU 27.01.1995 und  
Antw SM Drs 11/5327

#### *Fehlbelegungen in psychiatrischen Akut-Krankenhäusern*

Umfang und Auswirkungen der Fehlbelegung mit reha-fähigen Patienten; Bewertung von Angeboten wie betreutes Wohnen, Tagesstätten u.ä.; Betreuung psychisch Kranker am Arbeitsplatz durch psychosoziale Dienste; Verbesserung der Zusammenarbeit mit den Arbeitsämtern?

KIAnfr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/5649

#### *Angebote für suchtabhängige Kinder und Jugendliche*

Umfang des o.g. Suchtmittelmißbrauchs sowie der vorhandenen bzw notwendigen Angebote an Hilfen, Beratung, Therapie- und Rehabilitationseinrichtungen; Konzepte zur mittelfristigen Fortentwicklung dieser Angebote

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/5686

#### *Behinderte*

Defizitabbau in der beruflichen Rehabilitation, gezielte Schulung Behinderter für den Einsatz ihrer Restfähigkeit; Verankerung arbeitsrechtlicher Mindeststandards für Beschäftigte in Behindertenwerkstätten, Fort- und Weiterbildung der Betreuer und Behinderten

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

#### *Betreuung und Versorgung Behinderter*

Verbesserung der beruflichen Rehabilitation und Integration über die Pflegesätze; Versorgung der aus den beschützten Werkstätten ausscheidenden alten Menschen

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6729

#### *Geriatrische Rehabilitationsklinik*

Änd des Investitionsprogramms für die Einrichtung neuer geriatrischer Rehabilitationskliniken mit Auswirkungen auf den Rhein-Neckar-Kreis, Gefährdung der noch anstehenden Einrichtung in Weinheim?

KIAnfr Wolfgang Daffinger SPD 11.01.1996 und Antw SM  
Drs 11/7022

#### *Versorgung von Patienten im Wachkoma (apallisches Durchgangssyndrom) in BW*

Situation der Versorgung o.g. Komapatienten; bedarfsorientierte Anpassung der qualifizierten Behandlungsbetten; Ausbildungsmöglichkeiten für Therapeuten und Pflegekräfte im Bereich der Schädel-Hirnverletzungen

KlAnfr  
s. *Hirnverletzter*  
Drs 11/7078

#### *Rehabilitationsklinik an der Universität Tübingen?*

Stand der o.g. Neuplanung und der Verhandlungen mit privaten Investoren, Krankenkassen und dem SM; Abstimmung mit dem Vorhaben von CERES zur Einrichtung einer Rehabilitationseinrichtung für Schädel-/Hirn-Traumatisierte im LKreisz Tübingen?

KlAnfr Gerd Weimer SPD 29.04.1996 Drs 11/7191 (Erledigt durch Ablauf der WP)

#### *Ausbau der Rehabilitationsangebote für ältere Menschen*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1268 ff  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4875 4881 4883

### Rehwild

s. *Wild*

### Reichenau, Gemeinde

#### *Kinderkrippe am PLK Reichenau*

Gefährdung der Zuschüsse des SM ab Hj 1995? Gewährleistung der weiteren Betreuung für Kinder im Krippenalter (unter 3 Jahren) in der o.g. Einrichtung

MdlAnfr  
s. *Kindertagesstätte*  
Drs 11/3069

#### *Kinderbetreuungseinrichtung am PLK Reichenau*

Sonderpädagogisches Konzept, Trägerschaft und Finanzierung o.g. Einrichtung; Erfüllung personeller und organisatorischer Voraussetzungen zur Anerkennung als förderfähige Einrichtung; Etatisierung von Fördermitteln im Hpl 1995/96?

Antr  
s. *Kinderbetreuung*  
Drs 11/4813

### Reichenbach a.d. Fils, Gemeinde

#### *Umgehungsstraße in Plochingen*

Begründung der Zeitverzögerung des Planfeststellungsverfahrens für die Stumpfenhof-Aufstiegsstraße L 1201 mit Personalnot, weitere anhängige Verfahren im Verantwortungsbereich des RegPräs Stuttgart? Einwirkungsmöglichkeiten der LReg; Beurteilung der von der Gemeinde Reichenbach begehrten Zufahrt zu der geplanten Umgehungsstraße

Antr  
s. *Plochingen, Stadt*  
Drs 11/6421

### Reichspräsident

#### *Deutsche Präsidentenportraits*

Vervollständigung der Galerie im Schofersaal des Ltg mit dem Portrait des Reichspräsidenten Paul von Hindenburg

Antr Michael Herbricht u.a. REP 22.04.1993 Drs 11/1794 (Erledigt durch Ablauf der WP)

### Reichssiedlungsgesetz

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes Rechtsbereinigungsges - 3. RBerG)*

Änd des Ges zur Ausführung des Reichssiedlungsges

GesEntw  
s. *Rechtsvorschrift*  
Drs 11/6379

### Reichsversicherungsordnung

*Gebührenhöhe für die Ausstellung einer Bescheinigung nach § 719 a Satz 4 der ReichsversicherungsO in Verbindung mit § 21 Nr. 3 ASiG*

Wiedereinführung einer flexiblen Gebührenfestsetzung (nach dem tatsächlichen Verwaltungsaufwand) bei der Bescheinigung über die Erfüllung von Pflichten nach dem Ges über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure u.a. Fachkräfte für Arbeitssicherheit

KlAnfr Günther H. Oettinger CDU 03.08.1993 und Antw SM Drs 11/2319

### Reifen

s.a. *Kraftfahrzeugausrüstung*

#### *Spikes für Rettungsfahrzeuge*

Hinwirkung auf Ausnahmen vom generellen „Spikes-Verbot“ für Rettungsfahrzeuge

KlAnfr Günther H. Oettinger CDU 10.07.1992 und Antw VM Drs 11/144

#### *Altreifenverbrennung im Elsaß*

Verbrennung von Altreifen sowie von chlorierten Schlämmen und Lösemitteln in einer Zementfabrik in Altkirch: Emissionsdaten dieser Anlage bzw von Industrieanlagen in BW, Informationspolitik gegenüber den deutschen Behörden, Einhaltung der hiesigen Umweltstandards?

Antr Ulrich Brinkmann u.a. SPD 09.07.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2217  
BeschlEmpf und Bericht UA 27.10.1993 Drs 11/3011  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

#### *Illegale Ablagerung von Autoreifen*

Aufdeckung o.g. Straftaten im Raum Heilbronn, Stuttgart und Würzburg durch den WKD oder andere Personen? Bekämpfung der Umweltkriminalität durch Personalaufstockung beim WKD oder andere Maßnahmen?

MdlAnfr  
s. *Wirtschaftskontrolldienst*  
Drs 11/4100

#### *Großbrand in Reutlingen-Betzingen*

Umsetzung der Bestimmungen des LKatastrophenschutzGes vor und während des Großfeuers in einem Reifenlager durch den Betreiber, u.a. Erfüllung von Auflagen, Bereitstellung geeigneter Löschmittel an die Feuerwehr; Informationspolitik der Behörden; Feststellung eines erheblichen Vollzugsdefizits bei der Umsetzung des KatastrophenschutzGes in die kommunale Praxis?

Antr  
s. *Brandkatastrophe*  
Drs 11/6678

### Reifeprüfung

s. *Schulabschluss*



**Reinelt, Peter MdL SPD**

*Berufung und Vereidigung von Peter Reinelt zum/als Staatssekretär im Umweltministerium*

PIPr 11/3 11.06.1992 S. 43

**Reinigungsbetrieb**

*s.a. Gebäudereinigung*

*s.a. Textilien*

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634*

*Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

*Verhandlungen der Klinikumsverwaltung Tübingen mit der Privatwäscherei über eine einmalige Ausgleichszahlung; Stellenabbau bei der Näherei des Klinikums*

Mittlg

*s. Universitätsklinik Tübingen*

Drs 11/3470

*Organisation und Wirtschaftlichkeit der Gebäudereinigung*

*Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO*

Mittlg

*s. Gebäudereinigung*

Drs 11/7189

*Reinigung öffentlicher Gebäude durch private Putzkolonnen*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1738

**Reinigungsmittel**

*Wirkung von Ersatzstoffen für Phosphor in Waschmitteln*

*Auflösung von Metallen, Schwermetallfrachten bei der Einleitung in Kläranlagen, Zusammensetzung des Klärschlammes; Konsequenzen aus den Untersuchungsergebnissen*

*Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 23.11.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2958*

*BeschlEmpf und Bericht UA 20.04.1994 Drs 11/4000*

*PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868*

*Phosphatsubstitute in Waschmitteln*

*Art und Umfang des Einsatzes sowie Auswirkungen von Substituten auf die Gewässerökologie, insbes auf das Planktonwachstum; Beurteilung einer holländischen Untersuchung*

*Antr Claus Schmiedel u.a. SPD 28.12.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/5179*

*Phosphatfreie Waschmittel*

*Umweltauswirkungen o.g. Mittel, Frage nach Untersuchungen bzw Gegenmaßnahmen, Kontaktaufnahme mit Verbraucherschutzverbänden o.a. Organisationen?*

*KlAnfr Wolfram Krisch REP 18.01.1995 und Antw UM Drs 11/5274*

**Reinvestition**

*s. Investition*

**Reinvestitionsrücklage**

*s. Rücklage*

**Reisebusverkehr**

*s. Omnibusverkehr*

**Reisegepäck**

*s. Gepäck*

**Reisegewerbe**

*s.a. Reiseunternehmen*

*Praktische Sonderregelung für Reisegewerbe- und Schaustellerbetriebe*

*Antr zum Entw des ArbeitszeitGes im BRat: Ausnahmen von der Sonn- und Feiertagsruhe*

Antr

*s. Sonn- und Feiertage*

Drs 11/1111

*Befreiung vom Sonntagsfahrverbot für Zeltverleiher*

*Saisonale Befreiung vom Sonntagsfahrverbot für bestimmte Branchen, u.a. für Lkw o.g. Betriebe*

KlAnfr

*s. Fahrverbot*

Drs 11/3945

*Auswirkungen der Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

*Finanzielle Auswirkungen für die Fremdenverkehrswirtschaft, Gastronomie, im Schausteller-, Reise- und Transportgewerbe u.a. Unternehmen im Freizeitsektor; Konsequenzen für Ausstellungen, Messen, Märkte und sonstige Veranstaltungen mit Erwerbscharakter*

GrAnfr

*s. Sonn- und Feiertage*

Drs 11/5107

*Kompensation der Pflegeversicherung*

*Finanzielle Auswirkungen einer Streichung des Pfingstmontags bzw Buß- und Bettags für die Fremdenverkehrswirtschaft, Gastronomie, im Schausteller-, Reise- und Transportgewerbe u.a. Unternehmen im Freizeitsektor; Konsequenzen für Ausstellungen, Messen, Märkte und sonstige Veranstaltungen mit Erwerbscharakter*

Antr

*s. Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/5168

**Reisekosten**

*s.a. Dienstreise*

*s.a. Kilometerentschädigung*

*Finanzierung außerschulischer Veranstaltungen*

*Entwicklung seit 1989, Ausfall von Schulfahrten wegen fehlender Reisekostendeckung? Mittelbereitstellung für die Hj 1993/94*

KlAnfr

*s. Schulveranstaltung*

Drs 11/130

*Polittourismus*

Reise einer Delegation der LReg bzw der sie tragenden Parteien zu den Olympischen Spielen nach Barcelona, Umfang der Kosten für diese Reise sowie den BW-Stand auf dem Olympia-Gelände

KlAnfr  
s. *Auslandsreise*  
Drs 11/222

*Ostasien-Florida-Reise von Herrn Finanzminister Mayer-Vorfelder*

Gründe für die Nicht-Erwähnung der z.T. fremdfinanzierten, aber auch dienstlich orientierten Reise des Ehepaars Mayer-Vorfelder im UA „Unabhängigkeit von Regierungsmitgliedern und Strafverfolgungsbehörden“

KlAnfr  
s. *Untersuchungsausschuss*  
Drs 11/2405

*Finanzierung des Kindergipfels*

Bezuschussung der Reisekosten von Schülergruppen zum Kindergipfel durch das UM?

KlAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/3056

*Ges zur Änd des LReisekostenGes*

Abbau der Benachteiligung öffentlicher Verkehrsmittel im Dienstreiseverkehr, Einführung einer verkehrsmittelunabhängigen Kilometerentschädigung - orientiert an den variablen Kosten von Pkw bzw Fahrpreisen der öffentlichen Verkehrsmittel; Gewährung einer Vorhaltekosten-Pauschale für Fahrzeuge, die in überwiegend dienstlichem Interesse vorgehalten werden

GesEntw GRÜNE 21.04.1994 Drs 11/3862  
1. Beratung PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3760  
Mittlg LtgPräs 10.08.1994 Drs 11/4457  
BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4690  
2. Beratung PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4287 (Ablehnung)

*Wahlkampfreise des MinPräs in die neuen Länder in der Zeit vom 26.05.-28.05.1994*

Benutzung der Hubschrauberstaffel der LPolizei für den Flug nach Leipzig durch Erwin Teufel als MinPräs oder in anderer Funktion? Auftragserteilung, Kosten und Kostenträger der Reise; weitere Wahlkampfeinsätze des MinPräs unter Inanspruchnahme von Transportkapazitäten der Polizei?

KlAnfr  
s. *Ministerpräsident*  
Drs 11/4172

*Zentrale EDV-Gruppe der Schulverwaltung (ZEDV)*

Aufgabenstellung, Personalausstattung/-qualifikation, jährliche Gesamtkosten, Bilanz und Effizienz der entwickelten Verfahren, Einsparungen durch Vergabe von Entwicklungsaufträgen an Private? Stand und Kosten der Erarbeitung eines landeseinheitlichen Verfahrens „Reisekosten“; Prüfung entsprechender Verfahren, die bereits an anderen Stellen eingesetzt werden

Antr  
s. *Datenverarbeitung*  
Drs 11/4880

*Dienstliche Reise-/Verweilzeiten/Tätigkeiten von RegMitgl im Ausland*

Anlaß, Ziel, Dauer und Kosten der einzelnen Reisen in dieser WP im Vergleich zur 10. WP; Mitnahme von Nichtregierungsmitgliedern, Begründung und Höhe der staatlichen Kostenübernahme in diesen Fällen

Antr  
s. *Auslandsreise*  
Drs 11/6025

*Reiseaktivitäten von Mitgliedern der LReg*

Anlaß, Ziel, Ergebnisse, Begleitpersonen, Kosten und Kostenträger einer Dienstreise des IM nach Mostar (Bosnien)

KlAnfr  
s. *Auslandsreise*  
Drs 11/6368

*Teilnahme von Privatpersonen an Ministerreisen*

Teilnahme eines bayerischen Unternehmers an (Auslands-)Dienstreisen des MinPräs: Anlaß, Ziel, Ergebnisse, Kosten und Kostenträger der Reisen

KlAnfr  
s. *Auslandsreise*  
Drs 11/6381

*Ges zur Neufassung des LUmzugskostenGes und zur Änd des LReisekostenGes*

Vereinfachung des LUmzugskostenGes in Anlehnung an das neue Umzugskostenrecht des Bundes bzw in Umsetzung einer Empfehlung der „Regierungskommission Verwaltungsreform“

GesEntw  
s. *Umzugskosten*  
Drs 11/6811

*Entwicklung eines (nicht einsetzbaren) EDV-Programms zur Reisekostenabrechnung in der Schulverwaltung*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5816

**Reisekostenrecht**

s. *Reisekosten*

**Reiseunternehmen**

s.a. *Luftverkehrsunternehmen*  
s.a. *Reisegewerbe*  
s.a. *Verkehrsgewerbe*

*Diskriminierung von Behinderten im öffentlichen Leben*

Bewertung eines ausgrenzenden Urteils des Flensburger Amtsgerichts gegen einen Reiseveranstalter; gesetzgeberische Möglichkeiten zur Verhinderung derartiger Diskriminierungen

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/1085

*Umsetzung von EG-Richtlinien im Bereich Verbraucherschutz*

Folgen der Nichtumsetzung der Richtlinie 90/314/EWG für Pauschalreisen, u.a. mögliche Staatshaftungsansprüche sowie Wettbewerbsnachteile deutscher Anbieter

KlAnfr  
s. *Urlaub*  
Drs 11/2331

*EG-Richtlinie zur Haftung bei Konkursen von Reiseveranstaltern*

Betroffene der jüngsten Pleiten von MP-Travel und Marlo-Reisen; Ausschluß bzw Abmilderung der Folgen durch rechtzeitige Umsetzung der o.g. Richtlinie; Vermeidung einer Prozeßflut durch Einräumung der Versäumnisse bzw Einbringung des entsprechenden GesEntw durch die BReg

Antr Karl-Peter Wettstein u.a. SPD 03.09.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/2450

BeschlEmpf und Bericht WA 08.12.1993 Drs 11/3205  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Eindämmung des Sextourismus in Zusammenarbeit mit Touristikunternehmen

Antr

s. *Aids*

Drs 11/2968

*Schließung des Flughafens Stuttgart für 66 Tage im Jahre 1994*

Kosten u.a. negative Folgen der Schließung ab Anfang August während des Startbahnausbaus für die Region, Flughafen GmbH, Fluggesellschaften, Reiseveranstalter und Passagiere; Umgehung bzw Abmilderung des Ausfalls, u.a. Beteiligung am Umleitungsverkehr der DB, Verlegung der Schließung auf die Nebensaison bzw der Bauarbeiten auf die Nachtzeit

Antr

s. *Flughafen Stuttgart*

Drs 11/2984

*Perspektiven der Fremdenverkehrswirtschaft in BW*

Maßnahmen zum Ausgleich des Rückgangs der Gästezahlen, Kooperation mit internationalen Fluggesellschaften und Reiseveranstaltern, Angebote für Geschäftsreisende und Busreisegruppen; konzertierte Aktionen für organisierte Reisen und Rationalisierung der Reisebüros, Durchführung einer „Image-Kampagne“, Mobilisierung von EG-Mitteln, Förderung interkommunaler Infrastrukturprojekte

Antr

s. *Fremdenverkehr*

Drs 11/3705

*Auswirkungen der Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

Finanzielle Auswirkungen für die Fremdenverkehrswirtschaft, Gastronomie, im Schausteller-, Reise- und Transportgewerbe u.a. Unternehmen im Freizeitsektor; Konsequenzen für Ausstellungen, Messen, Märkte und sonstige Veranstaltungen mit Erwerbscharakter

GrAnfr

s. *Sonn- und Feiertage*

Drs 11/5107

*Kompensation der Pflegeversicherung*

Finanzielle Auswirkungen einer Streichung des Pfingstmontags bzw Buß- und Bettags für die Fremdenverkehrswirtschaft, Gastronomie, im Schausteller-, Reise- und Transportgewerbe u.a. Unternehmen im Freizeitsektor; Konsequenzen für Ausstellungen, Messen, Märkte und sonstige Veranstaltungen mit Erwerbscharakter

Antr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/5168

*Kritik an der Fernsehserie „Sterne des Südens“ und der darin enthaltenen (offenen) Werbung für Reiseveranstalter, wie Club Aldiana, Robinson u.a.*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 777

**Reiseveranstalter**

s. *Reiseunternehmen*

**Reiterkaserne**

s. *Kaserne*

**Reitsport**

s. *Pferdesport*

**Reitstall**

s. *Pferdesport*

**Reitverein**

s. *Pferdesport*

**Reizgas**

s. *Reizstoff*

**Reizstoff***Reizstoffsprühgeräte mit CS-Gas als Waffen für Kinder und Jugendliche*

Verkauf an Angehörige aller Altersgruppen, Verhinderungsmöglichkeiten; Verwendung der Geräte zu Straftaten seit 1992, u.a. von linksextremistischen Gewalttätern; Werbung um entsprechende Ausstattung von Gruppierungen in einschlägigen Szenenblättern; Zahl und Art der Verletzungen von Polizeibeamten nach Reizgasangriffen bei Demonstrationen u.a. Aktivitäten

Antr REP 21.01.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3285

BeschlEmpf und Bericht IA 21.03.1995 Drs 11/5782

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

**Reizstoffsprühgerät**

s. *Sprühgerät*

**Rektorenkonferenz**

s. *Hochschulrektorenkonferenz*

**Religion**

s.a. *Christen*

s.a. *Internationale Evangelikale Laiengemeinschaft*

s.a. *Islam*

s.a. *Kirche*

s.a. *Moschee*

s.a. *Okkultismus*

s.a. *Sekte*

s.a. *Theologie*

s.a. *Weltanschauungsgemeinschaft*

*Lehramtsstudiengänge für das Fach Ethik*

Anteil der nicht am Religionsunterricht teilnehmenden Hauptschüler, Einführung des Faches Ethik auch an Hauptschulen ab Klasse 8 iRd Lehrplanfortschreibung

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/470

*Gleichgewichtung von Ethik- und Religionsunterricht im Abitur*  
Ermöglichung der Ersetzung von zwei Grundkursen im Bereich Geschichte, Erdkunde und Gemeinschaftskunde durch das Fach Ethik

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/1439

*Stellung des Faches Ethik im Fächerkontext*

Stellenwert an den einzelnen Schularten; Ergebnisse und Konsequenzen der Anhörungen des LEltern- und LSchulbeirats; Gleichstellung des Faches Ethik mit den Fächern katholische und evangelische Religion sowie den gesellschaftswissenschaftlichen Fächern, entsprechende Lehrerbildung und Lehrplanfortschreibung, Aufwertung der Note im Zeugnis, Prüfung eines Angebots an Berufsschulen

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/1589

*Lehrplanfortschreibung; hier: Interkulturelle Erziehung*

Thematisierung der „Welt des Islam“ ab Klasse 8 zusammen mit türkischen Schülern; Verzicht auf das Fach evangelische Religion als Leitfach für den fächerübergreifenden Unterricht, u.a. wegen dem nicht vorhandenen Fach Ethik in Grund- und Hauptschulen

Antr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/2605

*Schreiben des Arbeitskreises der Leiter und stellv. Leiter der Realschulen des Alb-Donau-Kreises und der Stadt Ulm vom 29.11.1993 - Änd des Termins für die Abmeldung vom Religionsunterricht (§ 100 (3) SchulG)*

BeschlEmpf und Bericht SchulA 16.02.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Erhebung an Hauptschulen zur Einführung des Faches Ethik*

Methodik und Ergebnisse der Erhebung, Zahl und Deputatsermäßigung der geeigneten Lehrkräfte, Situation des Religionsunterrichts an den verschiedenen Hauptschultypen und Klassenstufen sowie Berufsschulen, Lehrerversorgung für die Erteilung des Faches Ethik an Berufsschulen

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/3594

*Gleichstellung des Faches Ethik mit Religion in der „VO über die Abiturprüfung an Gymnasien der Normalform und Gymnasien in Aufbauform mit Heim“ (NGVO)*

Aufhebung der Ungleichbehandlung der beiden Fächer nach den (jüngsten) Stellungnahmen der Kirchen sowie dem entsprechenden Antrag des LSchulbeirats; Vorlage eines Zeitplans zur Änd der NGVO

Antr  
s. *Ethik*

Drs 11/3867

*Antrag des LSchulbeirats zur Gleichstellung des Faches Ethik in der NGVO*

Nichtbeantwortung des Antrags auf Gleichstellung mit dem Fach Religion und Einführung eines schriftlichen Abiturs im Fach Ethik mit dem Verweis auf das Zustandekommen mit knapper Mehrheit von Schülern im LSchulbeirat; Stellenwert der Belange von Schülern; Bescheidung des Antrags noch vor der Sommerpause; gemeinsame Erarbeitung einer Bearbeitungsfrist des Ministeriums für Anträge des LSchulbeirats

Antr  
s. *Mitwirkung im Schulwesen*  
Drs 11/4160

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

*Verringerung der Ansätze für Vergütungen an die Kirchen für die Erteilung von Religionsunterricht; Zuschußgewährung an die Israelitische Religionsgemeinschaft*

ÄAntr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 29.11.1994 Drs 11/5204-11  
ÄAntr Helga Ulmer SPD 19.01.1995 Drs 11/5204-34 (Reste)  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721

*Kompensation der Pflegeversicherung*

Auswirkungen einer Feiertagsstreichung auf das religiöse, kulturelle und gesellschaftliche Leben; Positionen der Kirchen

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/5168

*Denkschrift der Evangelischen Kirche Deutschlands (EKD): Identität und Verständigung - Standort und Perspektiven des Religionsunterrichts in der Pluralität, 1994*

Aufhebung der Ungleichbehandlung des Faches Ethik gegenüber dem Religionsunterricht nach Aussagen der o.g. Denkschrift; Aufhebung der in der NGVO festgeschriebenen Benachteiligungen; Ausweisung der Fächergruppe evangelische/katholische Religion-Ethik in künftigen Lehrplänen und Zeugnisformularen

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/5445

*Unterricht in islamischer Kultur zur Abwehr fundamentalistischer Indoktrination*

Anteil muslimischer Kinder nach Klassenstufen und Schularten; Art und Umfang der Betreuung während dem Religionsunterricht; Besuch von Koranschulen und muttersprachlichem Unterricht, Art der religiösen Unterweisung, Qualifikation der Lehrkräfte; Erfahrungen anderer BLänder mit dem Unterricht in islamischer Kultur; Alternativen und Konsequenzen; Umsetzung der Empfehlung der Katholischen Bischofskonferenz und des Rats der EKD; Einführung des Unterrichts als islamische Gesellschafts- und Kulturkunde in BW als Beitrag zur Integration; Klärung von Fragen der inhaltlichen Ausgestaltung, Lehrkräfte, Organisation, Kostenträgerschaft und Einflußnahme

GrAnfr  
s. *Islam*  
Drs 11/5486

*Folgerungen aus dem „Kruzifix-Entscheid“ des BVerfG*

Rückwirkungen auf die von ethisch-christlichen Grundwerten bestimmten Normen der LVerfassung; Eintreten für den Erhalt

der Kreuze oder Kruzifixe in Klassenzimmern, Gerichtssälen u.a. staatlichen Einrichtungen

Antr Lothar König u.a. REP 11.08.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6367  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 18.10.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

#### *Aktion „Vom Minus zum Plus“*

Verantwortliche, Kostenträger und Ziele der auf die Bibel rekurrierenden Broschürenverteilungsaktion „Vom Minus zum Plus. Die erstaunlich einfache Lösung für die Probleme der Menschheit“; Positionen der Kirchen und LReg

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 12.10.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6609

#### *Bekräftigung der freien Religionsausübung; Ablehnung von Guru- oder Koranschulen*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 453

#### *Mißbrauch der Religionsfreiheit durch die Koranschulen*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2107

#### *Beteiligung der Religionsgemeinschaften an der Finanzierung des Religionsunterrichts*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2414

#### *Religiöse Bedeutung des Buß- und Betttags sowie des Pfingstmontags; Einstufung der Religion als Korrektiv zur Politik*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4272 ff  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6208 ff

#### *Beurteilung von islamischem Religionsunterricht unter staatlicher Aufsicht bzw in Koranschulen; Praxis der Religionsfreiheit in Deutschland und in islamischen Ländern*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5031 ff

## Religionsunterricht

s. Religion

## Rems, Fluß

### *Hochwasserschutz im Remstal*

Finanzielle Beteiligung und Zeitperspektive für eine Verbesserung des Hochwasserschutzes im Remstal

Antr  
s. Hochwasser  
Drs 11/1094

### *Abwasserbeseitigungsmaßnahmen im Rems-Murr-Kreis*

Geplante Investitionen im Bereich Kläranlagen, Regenwasserbehandlung, Klärschlamm-trocknung und Kanalbau; Auswirkungen auf die Gewässergüte von Rems und Murr; Zeitraum der Durchführung und Kosten der Maßnahmen; Abbau der Auszahlungsrückstände im Bereich des RegPräs Stuttgart

KlAnfr  
s. Abwasserbeseitigung  
Drs 11/1905

### *Geplanter Remsrückhalteraum 8*

Bewertung der gegen den geplanten Rückhalteraum 8 zwischen Großheppach und Grunbach vorgebrachten Einwände, insbes der befürchteten Schäden im Flutungsfall bzw nach dem Abpumpen; Träger der Kosten im Schadensfall; Ergebnisse der ent-

nommenen Bodenproben; Verzicht auf den nördlichen Polder des Rückhalteriums 8?

KlAnfr  
s. Wasserspeicher  
Drs 11/6293

### *Hochwasserschutzmaßnahmen an der Rems*

Beurteilung der aufgrund des Flußgebietsmodells Rems vorgeschlagenen Maßnahmen, Realisierungszeitraum und Finanzierung der Rückhalteräume, befürchtete Schäden und Einbußen von Überflutungen für die Landwirtschaft, Klärung von Entschädigungsfragen; Beeinträchtigung der Standfestigkeit der teilweise als Dämme für die geplanten Überschwemmungsgebiete genutzten neuen B 29 und Remstalbahn? Zunahme von Kellerüberflutungen in Ortslagen durch ein weiteres Anwachsen des Grundwasserdrucks?

Antr  
s. Hochwasser  
Drs 11/6469

## Remstalbahn

s. Remstalbahn

## Remshalden, Gemeinde

### *Verkabelung von 110-kV-Leitungen*

Auswirkungen elektromagnetischer Felder, ausgehend von Starkstromleitungen, auf den Menschen: Untersuchungen, Messungen, Empfehlungen und Grenzwerte im europäischen Vergleich; Möglichkeiten zur Durchsetzung einer Verkabelung o.g. Freileitungen über bebautem Gebiet; Instrumente des RegPräs als Genehmigungsbehörde, Prüfung der speziellen Situation im Remstal, insbes im Bereich der Gemeinden Remshalden, Winterbach und Schorndorf; Änd bei der Planung und Genehmigung von Wohngebieten unter oder in unmittelbarer Nähe von Starkstromleitungen?

KlAnfr  
s. Elektrizität  
Drs 11/2174

### *Geplanter Remsrückhalteraum 8*

Bewertung der gegen den geplanten Rückhalteraum 8 zwischen Großheppach und Grunbach vorgebrachten Einwände, insbes der befürchteten Schäden im Flutungsfall bzw nach dem Abpumpen; Träger der Kosten im Schadensfall; Ergebnisse der entnommenen Bodenproben; Verzicht auf den nördlichen Polder des Rückhalteriums 8?

KlAnfr  
s. Wasserspeicher  
Drs 11/6293

### *Munitionsfabrik Geradstetten*

Stand der historischen Vorerkundung von militärischen Altlastenstandorten; Gefahrenpotential, ergriffene Sicherungsmaßnahmen, Information der Bevölkerung; Zeitperspektive und Finanzierung einer Sanierung des o.g. Standorts

KlAnfr  
s. Altlastensanierung  
Drs 11/6437

## Rems-Murr-Kreis

s.a. Remstal

*Abwasserbeseitigungsmaßnahmen im Rems-Murr-Kreis*

Geplante Investitionen im Bereich Kläranlagen, Regenwasserbehandlung, Klärschlamm-trocknung und Kanalbau; Auswirkungen auf die Gewässergüte von Rems und Murr; Zeitraum der Durchführung und Kosten der Maßnahmen; Abbau der Auszahlungsrückstände im Bereich des RegPräs Stuttgart

KlAnfr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/1905

*Abwasserbehandlungsanlagen im Rems-Murr-Kreis*

Betroffene Anlagen und Investitionsbedarf zur Umsetzung der mit der „ReinhalteO kommunales Abwasser“ vom Kabinett beschlossenen zusätzlichen Anforderungen zur Phosphor- und Stickstoffelimination

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/3367

*Polizeidichte und Kriminalität im Rems-Murr-Kreis*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung im Rems-Murr-Kreis; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3640

*Hochwasserschutz im Rems-Murr-Kreis*

Wasserbauliche Konsequenzen seit dem Dezember-Hochwasser 1993; Förderung von Schutzmaßnahmen am Schornbach unter der Brücke der im Anbau befindlichen B 29 sowie beim Sportgelände Altliche in Schorndorf

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4062

*Feuerbrandbekämpfung*

Ausmaß der Verbreitung, insbes im Rems-Murr-Kreis; Stand von Forschungsprojekten; Information und Unterstützung der (potentiell) Betroffenen; Zulassung von „Plantomycin“ auch im Streuobstbau; Anpflanzverbot der Hauptwirtspflanzen Weißdorn und Cotoneaster in der Umgebung von Baumschulen und Obstanlagen; Änd der FeuerbrandVO: Behandlung befallener Gehölze und Bäume auch auf Privatgrundstücken, Ausbildung und Autorisierung des entsprechenden Fachpersonals auf Gemeindeebene, landesweite Kartographierung des Befalls, Einrichtung bewachter Brandplätze zur Vernichtung der befallenen Pflanzen

Antr  
s. *Pflanzenkrankheit*  
Drs 11/4391

*Situation der Auszubildenden im Rems-Murr-Kreis*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe im Rems-Murr-Kreis

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/4804

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Demographische Entwicklung, Wohnungen, Arbeitsplätze, wirtschaftliche Entwicklung nach Sektoren und Branchen, Wettbewerbsdruck durch Billigimporte; Erhebung der Engpässe im Schienen- und Straßenverkehr, Verbesserungsmaßnahmen; Umfang der Mittelbereitstellung aus den verschiedenen Förderprogrammen, Umsetzung der Vorgaben des LEntwicklungsplans mit Hilfe der Förderpraxis? Zusätzliche Möglichkeiten zur Verbesserung der Standortqualität

Antr FDP/DVP 07.02.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5418  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 05.10.1995 Drs 11/6740  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Erfahrungen mit Nachtbuslinien*

Akzeptanz, Kosten und Kostendeckung der vom VVS 1990 eingeführten Nachtbuslinien; Rückgang des Fahrens unter Alkoholeinfluß sowie von Verkehrsunfällen während der Wochenendnächte? Einführung weiterer Linien im Lande bzw eines Ringnetzes Waiblingen-Schorndorf-Backnang-Waiblingen?

KlAnfr  
s. *Omnibusverkehr*  
Drs 11/5499

*Strategien zur Verminderung von Restmüllaufkommen und ihre Auswirkungen am Beispiel der Stadt und LKreise in der Region Stuttgart*

Auswirkungen der Stofftrennung beim Müllerzeuger bzw -abholer sowie der Kriterien zur Gebührenberechnung auf das Pro-Kopf-Restmüllaufkommen und die Gebührenehöhe; Beurteilung möglicher Wechselwirkungen beim Aufkommen von Industrie-, Gewerbe- und Baurestmüll; Effizienz der Systeme in den LKreisen Ludwigsburg, Esslingen, Rems-Murr, Göppingen und Böblingen sowie in der Stadt Stuttgart

Antr  
s. *Abfall*  
Drs 11/5517

*Riesenbärenklau im Rems-Murr-Kreis*

Ausbreitung seit 1990, Gefahrenpotential bzw Fälle von Hautverätzungen durch den giftigen Saft, Aufklärung der Bevölkerung, Bewertung der Forschungen an der Landesanstalt für Bienenkunde der Universität Hohenheim, Planung und Förderung von Rückdrängungsprojekten, Beurteilung eines Anpflanzverbots

KlAnfr  
s. *Pflanze*  
Drs 11/6056

*Lehrerversorgung im Rems-Murr-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Rems-Murr-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6266

*Feuerbrandsituation im Rems-Murr-Kreis*

Verbreitung und bisher entstandene Schäden im Erwerbs- und Streuobstbau; Information und Unterstützung der Betroffenen; Rodung und Beseitigung der befallenen Bäume; Klärung der Frage einer evtl Kostenübernahme

KlAnfr

*s. Pflanzenkrankheit*  
Drs 11/6267

#### *Birngitterrost*

Art, Ausmaß und räumliche Verbreitung der o.g. Pilzkrankheit, insbes im Streuobstbau und im Rems-Murr-Kreis; Kosten und Effizienz von vorbeugenden und kurativen Maßnahmen; Unterstützung der betroffenen Baumbesitzer

KlAnfr  
*s. Pflanzenkrankheit*  
Drs 11/6667

#### *Feuerbrandsituation im Rems-Murr-Kreis; Gegenmaßnahmen der betroffenen Gemeinden*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5941 ff

### **Remstal**

*s.a. Rems-Murr-Kreis*  
*s.a. Remstalbahn*

#### *Hochwasserschutz im Remstal*

Finanzielle Beteiligung und Zeitperspektive für eine Verbesserung des Hochwasserschutzes im Remstal

Antr  
*s. Hochwasser*  
Drs 11/1094

#### *Verkabelung von 110-kV-Leitungen*

Auswirkungen elektromagnetischer Felder, ausgehend von Starkstromleitungen, auf den Menschen: Untersuchungen, Messungen, Empfehlungen und Grenzwerte im europäischen Vergleich; Möglichkeiten zur Durchsetzung einer Verkabelung o.g. Freileitungen über bebautem Gebiet; Instrumente des RegPräs als Genehmigungsbehörde, Prüfung der speziellen Situation im Remstal, insbes im Bereich der Gemeinden Remshalden, Winterbach und Schorndorf; Änd bei der Planung und Genehmigung von Wohngebieten unter oder in unmittelbarer Nähe von Starkstromleitungen?

KlAnfr  
*s. Elektrizität*  
Drs 11/2174

#### *Geplanter Remsrückhalteraum 8*

Bewertung der gegen den geplanten Rückhalteraum 8 zwischen Großheppach und Grunbach vorgebrachten Einwände, insbes der befürchteten Schäden im Flutungsfall bzw nach dem Abpumpen; Träger der Kosten im Schadensfall; Ergebnisse der entnommenen Bodenproben; Verzicht auf den nördlichen Polder des Rückhalterautms 8?

KlAnfr  
*s. Wasserspeicher*  
Drs 11/6293

#### *Hochwasserschutzmaßnahmen an der Rems*

Beurteilung der aufgrund des Flußgebietsmodells Rems vorge schlagenen Maßnahmen, Realisierungszeitraum und Finanzierung der Rückhalteräume, befürchtete Schäden und Einbußen von Überflutungen für die Landwirtschaft, Klärung von Entschädigungsfragen; Beeinträchtigung der Standfestigkeit der teilweise als Dämme für die geplanten Überschwemmungsgebiete genutzten neuen B 29 und Remstalbahn? Zunahme von Kellerüberflutungen in Ortslagen durch ein weiteres Anwachsen des Grundwasserdrucks?

Antr  
*s. Hochwasser*  
Drs 11/6469

### **Remstalbahn**

#### *City-Bahn Schwäbisch Gmünd-Stuttgart*

Einbeziehung des o.g. Abschnitts (Remstalbahn) in die laufenden Untersuchungen über die Einrichtung von City-Bahnen in BW, Integration eines solchen Fahrbetriebs in den VVS, Ausdehnung bis Aalen? Mitfinanzierung über GVFG-Mittel?

Antr  
*s. Regionalverkehr*  
Drs 11/1426

#### *Einsatz von Doppelstockwagen auf der Remsbahn*

Fahrgastzahlen, Einsatzzeitpunkt und Finanzierung von Doppelstockwagen auf der Strecke Stuttgart-Tübingen; Übertragungsmöglichkeiten auf die Remsbahn

KlAnfr  
*s. Schienenfahrzeug*  
Drs 11/3227

#### *Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Steigerung der Attraktivität des ÖPNV durch neuen Streckenbetrieb, neue Fahrzeuge sowie Umsetzung des integralen Taktfahrplans; Weiterführung der S-Bahn bis Schwäbisch Gmünd; Einsatz des Pendolino auf der Murr- und Remsbahn

Antr  
*s. Rems-Murr-Kreis*  
Drs 11/5418

#### *ICE-Schnellbahntrasse Stuttgart-Ulm*

Trassierungselemente, vorgesehene Betriebsweise und Steigungen, Anschlüsse und Verbindungsstrecken o.g. NBS; Abwicklung des Güterverkehrs über Verbindungsstrecken Bad Cannstatt auf der Remstalbahn, Auswirkungen auf Kapazität und Anwohner der Strecke; Unterstützung von Forderungen der Stadt Schorndorf nach Lärmschutzmaßnahmen, einem Interregionalt, Nutzung der genannten Verbindungsstrecken durch die S-Bahn bis Bietigheim, Beteiligung mit anderen betroffenen Kommunen im Raumordnungsverfahren

Antr  
*s. Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/5787

### **Rennwette**

*s. Lotterie*

### **Rente**

*s.a. Altersgrenze*  
*s.a. Altersversorgung*  
*s.a. Gesetzliche Rentenversicherung*  
*s.a. Rentner*  
*s.a. Versorgung der Beamten*  
*s.a. Vorruhestand*

#### *Leistungen für Aussiedler*

Erfahrungen mit dem geänderten Fremdretenrecht: Besserstellung von Aussiedlern mit vergleichbarem Arbeitsleben und Versicherungsverlauf gegenüber den schon immer hier lebenden Bundesbürgern?

Antr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/235

*Absicherung ehrenamtlicher sozialer Tätigkeit in der Rentenversicherung*

Verbesserte Aufklärung von ehrenamtlich tätigen Pflegepersonen über die Möglichkeiten zur Ansparung eines eigenen Pflegeguthabens bzw Verbesserung ihrer Rentenanwartschaft

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/289

*Verfassungsbeschwerde wegen der Nichtübertragbarkeit der Altersrente nach dem Niedersächsischen Abgeordnetenentschädigungsges*

BeschlEmpf und Bericht StändA 17.09.1992 Drs 11/494  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 245 330

*Soziale Absicherung für Bäuerinnen*

Finanzierbarkeit sowie mögliche Präzedenzwirkung (für vergleichbare Fälle) einer rückwirkenden Anrechnung der Ehezeit ohne Beitragszahlung zur Gewährung einer eigenständigen Rente

KlAnfr  
s. *Landfrau*  
Drs 11/938

*Witwerrentenberechnung der LVA*

Rückstau bzw unvollständige Bearbeitung o.g. Anträge infolge fehlerhaftem EDV-Programm; Abhilfemaßnahmen

KlAnfr Eberhard Lorenz SPD 04.12.1992 und Antw SM Drs 11/1026

*Ehrenamt in BW*

Absicherung ehrenamtlicher Tätigkeiten in der Rentenversicherung

GrAnfr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/1650

*Einführung der Bäuerinnenrente*

Einbringung des GesEntw zur Reform der Agrarsozialversicherung über den BRat in den BTag

Antr  
s. *Landfrau*  
Drs 11/1990

*Teilzeitbeschäftigung von Lehrerinnen und Lehrern*

Übernahme der bundesrechtlichen Regelung bez einer Verlängerung des Zeitraums für die Teilzeitbeschäftigung von Beamten aus arbeitsmarktpolitischen Gründen? Jeweilige Konsequenzen des Ausscheidens aus dem Beamtenverhältnis, einer Vollbeschäftigung oder des Angestelltenstatus für Lehrerinnen, deren Teilzeitbeschäftigungsmöglichkeit erschöpft ist; Auswirkungen auf Pensions- bzw Rentenansprüche im Falle eines Übergangs in das Angestelltenverhältnis

Antr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/2047

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Entwicklung der Zahl von Rentnern sowie der durchschnittlichen Altersruhegelder ab dem Lebensalter von 63 und 65 Jahren für Arbeiter und Angestellte, Männer und Frauen; Auswirkungen der Pflegeversicherung für Arbeitgeber und Arbeitnehmer; demographische Entwicklung von 1990-2030

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/2348

*Schleppende Bearbeitung von Renten- und Umschulungsanträgen*

Schädigung der Krankenkassen durch lange Bearbeitungszeiten; Prüfung einer schnelleren Bearbeitung der wegen gesundheitlichen Einschränkungen gestellten Anträge

Antr  
s. *Gesetzliche Rentenversicherung*  
Drs 11/2453

*Jährlicher Bericht der LReg über Dienstunfälle, vorzeitige Zurruhesetzungen, Arbeitsunfälle und Verrentungen*

Berichterstattung über die o.g. Problematik von Arbeits- und Berufsunfähigkeit der Beschäftigten im Landesdienst, über Ursachen und Präventionsmaßnahmen

Antr  
s. *Bediensteter*  
Drs 11/2619

*Teilrente*

Inanspruchnahme und Beitrag des Instruments der Teilrente zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 03.01.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3211

*Anrechnung von Kapitallebensversicherungen auf Arbeitslosenhilfe*

Beurteilung der praktizierten Anrechnung von Lebensversicherungen auf die Höhe der Arbeitslosenhilfe, insbes im Blick auf die Diskussion über die Sicherheit der Renten und die Bereitschaft der Bürger zur privaten Altersvorsorge; Unterbindung der o.g. Praxis

KlAnfr  
s. *Lebensversicherung*  
Drs 11/3221

*Kindererziehungszeiten in der Rentenversicherung*

Umsetzung der Entscheidung des BVerfG, Umbau des Rentenrechts zugunsten der vermehrten Anrechnung von Kindererziehungszeiten ohne Erhöhung der Beitragssätze, verbesserte Integration von Pflegejahren in das Rentensystem mit Hilfe freiwilliger Beiträge aus der Pflegeversicherung?

Antr  
s. *Versicherungszeit*  
Drs 11/3561

*Sportpolitik in BW*

Förderung der Bereitschaft zur Übernahme eines Ehrenamts im Sport, Anrechnung von Versicherungszeiten für ehrenamtliche Tätigkeiten in der Rentenversicherung

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/3926



*Die „neuen Entbehrlichen“*

Umfang und Kosten der (unfreiwilligen) Frühverrentung älterer Arbeitnehmer, zusätzliche Belastung der Arbeitslosen- und Rentenversicherung sowie der Sozialhilfeträger, Regreßnahme bei den Arbeitgebern; psychosoziale Probleme, Erkrankungen und Beratungsbedarf; Einräumung einer gesetzlichen Widerrufsfrist für Ausscheidungsverträge; Ausschluß des Vorruhestands im öffentlichen Dienst; Förderung kommunaler Arbeitsbörsen für unfreiwillige Frührentner

Antr

s. *Vorruhestand*

Drs 11/4130

*Verlagerung der Kosten der Arbeitslosigkeit auf die Rentenversicherung*

Umfang und Auswirkungen betrieblicher Vorruhestandsregelungen auf die Sozialversicherung und Sozialhilfe, Belastungen infolge von Erwerbsunfähigkeitsrenten und vorgezogenem Altersruhegeld; Hinwirkung auf flexible Übergänge in die Altersrente, Schaffung der Voraussetzungen (u.a. mehr Teilzeitarbeitsplätze) für eine stärkere Inanspruchnahme der Teilrente

Antr

s. *Teilzeitarbeit*

Drs 11/4596

*Anrechnung verschiedener Altersversorgungen*

Schlechterstellung der Bezieher von Leistungen aus der Rentenversicherung und von Versorgungsbezügen der öffentlichen Hand gegenüber den Empfängern von Leistungen aus einem Versorgungssystem?

KlAnfr

s. *Altersversorgung*

Drs 11/4618

*Betrugskriminalität an Rentnerinnen und Rentnern*

Veranlassung zu „Rentenrückzahlungen“, betroffene Opfer und Schadenshöhe; präventive Schutzmaßnahmen - evtl durch Warnung der Versicherten mittels Aufdruck auf dem Überweisungs-träger der Rentenzahlstellen

Antr

s. *Straftat*

Drs 11/5190

*Situation der Betriebsrenten*

Sicherheit von Betriebsrenten auch in schwierigen Wirtschaftslagen nach Einschätzung des BWirtschaftsMin? Pflichtentledigung der Unternehmen durch Sitzverlagerung ins Ausland, Leistungsverpflichtung des Pensionssicherungsvereins nur bei Liquidation?

Antr Alfred Haas u.a. CDU 17.02.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5506

BeschlEmpf und Bericht SozA 11.05.1995 Drs 11/5913

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Stärkung des Ehrenamtes*

Berücksichtigung ehrenamtlicher Tätigkeiten bei der Erstellung von Zeugnissen und dienstlichen Beurteilungen, durch eine besondere steuerliche Anerkennung sowie bei der Berechnung der Rentenhöhe: Stand der Überlegungen bzw konkreten Verhandlungen

Antr

s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/5856

*Verzögerte Herausgabe von Krankheitsunterlagen durch Psychiatrische Kliniken aufgrund von datenschutzrechtlichen Problemen*

Beschleunigung o.g. Datenübermittlung an die sozialmedizinischen Dienste zur Vermeidung von Verzögerungen bei der Bearbeitung von Rentenanträgen

MdlAnfr

s. *Krankenunterlagen*

Drs 11/6158

*Erwerb von Rentenansprüchen für Erziehungs- und Pflegearbeit*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 114

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1806 1807

*Erwerb von Rentenansprüchen für Erziehungsarbeit*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2104 2106

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6238

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6541 6543 6545

*Notwendigkeit einer Rentenfinanzierungsreform; Anrechnung von Erziehungszeiten auf die Rente*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2357 2381

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6080 ff

*Einführung einer Grundrente*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3862 3866

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5759

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6540

*Einführung flexibler Übergänge in den Ruhestand mit Hilfe der Teilzeitrente*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4097

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6411 6419

*Vorschläge für eine Rentenreform*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4232 4233

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6674

*Vorschlag von Otto Graf Lambsdorff zur Rentenbesteuerung; Schaffung flexibler Übergänge in die Rente*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6079 ff

*Eintreten für eine steuerfinanzierte Mindestrente; Gewährleistung der Sicherheit der Renten; Überprüfung der Aussiedler- und Fremdrenten*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6817 6829 6830 6832

**Rentenversicherung**s. *Gesetzliche Rentenversicherung***Rentner**s.a. *Alter Mensch*s.a. *Vorruhestand**Leistungen für Aussiedler*

Erfahrungen mit dem geänderten Fremdrentenrecht: Besserstellung von Aussiedlern mit vergleichbarem Arbeitsleben und Versicherungsverlauf gegenüber den schon immer hier lebenden Bundesbürgern?

Antr

s. *Aussiedler*

Drs 11/235

*Existenzgründung durch Ältere*

Anhebung der Altersgrenze für die Gewährung einer Existenzförderung von 50 Jahren für frühpensionierte Existenzgründer auf 56 bis 57 Jahre

Antr

s. *Existenzgründung von Selbständigen*

Drs 11/1387

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Entwicklung der Zahl von Rentnern sowie der durchschnittlichen Altersruhegelder ab dem Lebensalter von 63 und 65 Jahren für Arbeiter und Angestellte, Männer und Frauen; Auswirkungen der Pflegeversicherung für Arbeitgeber und Arbeitnehmer; demographische Entwicklung von 1990-2030

GrAnfr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/2348

*Jährlicher Bericht der LReg über Dienstunfälle, vorzeitige Zuruhesetzungen, Arbeitsunfälle und Verrentungen*

Berichterstattung über die o.g. Problematik von Arbeits- und Berufsunfähigkeit der Beschäftigten im Landesdienst, über Ursachen und Präventionsmaßnahmen

Antr

s. *Bediensteter*

Drs 11/2619

*Die „neuen Entbehrlichen“*

Umfang und Kosten der (unfreiwilligen) Frühverrentung älterer Arbeitnehmer, zusätzliche Belastung der Arbeitslosen- und Rentenversicherung sowie der Sozialhilfeträger, Regreßnahme bei den Arbeitgebern; psychosoziale Probleme, Erkrankungen und Beratungsbedarf; Einräumung einer gesetzlichen Widerrufsfrist für Ausscheidungsverträge; Ausschluß des Vorruhestands im öffentlichen Dienst; Förderung kommunaler Arbeitsbörsen für unfreiwillige Frührentner

Antr

s. *Vorruhestand*

Drs 11/4130

*Verlagerung der Kosten der Arbeitslosigkeit auf die Rentenversicherung*

Umfang und Auswirkungen betrieblicher Vorruhestandsregelungen auf die Sozialversicherung und Sozialhilfe, Belastungen infolge von Erwerbsunfähigkeitsrenten und vorgezogenem Altersruhegeld; Hinwirkung auf flexible Übergänge in die Altersrente, Schaffung der Voraussetzungen (u.a. mehr Teilzeitarbeitsplätze) für eine stärkere Inanspruchnahme der Teilrente

Antr

s. *Teilzeitarbeit*

Drs 11/4596

*Anrechnung verschiedener Altersversorgungen*

Schlechterstellung der Bezieher von Leistungen aus der Rentenversicherung und von Versorgungsbezügen der öffentlichen Hand gegenüber den Empfängern von Leistungen aus einem Versorgungssystem?

KlAnfr

s. *Altersversorgung*

Drs 11/4618

*Betrugskriminalität an Rentnerinnen und Rentnern*

Veranlassung zu „Rentenrückzahlungen“, betroffene Opfer und Schadenshöhe; präventive Schutzmaßnahmen - evtl durch Warnung der Versicherten mittels Aufdruck auf dem Überweisungs-träger der Rentenzahlstellen

Antr

s. *Straftat*

Drs 11/5190

*Entwicklung der Zahl von Rentnern*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1260

*Freiwilliger Verzicht kleiner Rentenempfänger auf Sozialhilfe*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1831 1832

**Renz, Manfred MdL GRÜNE**

*Wahl des Abg Renz zum Bürgermeister in Bad Herrenalb*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6298

**Reprivatisierung**

s. *Privatisierung*

**Reproduktionsmedizin**

*Gentechnik in BW; hier: Praxis und Fortentwicklung des GentechnikGes; Humangenetik; Gentechnik in Wissenschaft und Forschung*

Ablehnung der Keimbahntherapie sowie der Verwendung von bei der In-vitro-Fertilisation gewonnenen überzähligen Embryonen

GrAnfr

s. *Gentechnologie*

Drs 11/1255

*Bioethik-Konvention*

Hinwirkung auf Ablehnung der Bioethik-Konvention des Europarats, solange dort Versuche an Embryonen und an geschäftsunfähigen Menschen ohne deren Zustimmung bzw Einwilligung von Eltern oder Vormündern zugelassen werden

Antr

s. *Ethik*

Drs 11/4745

**Republikaner**

s.a. *Schönhuber, Franz*

*Rechtsextremistische Parteien in BW*

Parteien, die eine Zusammenarbeit mit neonationalsozialistischen Gruppen ablehnen; Frage nach Kontakten zwischen REP, DVU, Deutsche Liga, NPD u.a.

KlAnfr

s. *Extremismus*

Drs 11/1839

*Regierungsamtliche Verlautbarung des Innenministers über „verfassungswidrige Aktivitäten“ im Lande*

Begründung bzw Auswirkungen o.g. Feststellungen des IM in der Landtagsdebatte am 16.06.1993 in bezug auf die REP, Darlegung der zugrundeliegenden Erkenntnisse und Art der Gewinnung dieser Informationen, Folgen dieser Bewertung im Ltg für die Partei der Republikaner im Lande, insbes Beeinflussung der

gewaltbereiten, linksextremistischen Szene sowie eines gegen das IM angestregten Verfahrens der REP beim VG Stuttgart; Amtsführung und Verfassungsverständnis des IM, Übereinstimmung mit der Verpflichtung im Amtseid zu „Objektivität und Gerechtigkeit gegenüber Jedermann“?

Antr  
s. *Innenminister*  
Drs 11/2162

*Rechtsextremistische und neofaschistische Vorkommnisse an Schulen*

Darlegung der Fälle und getroffenen Maßnahmen, Einflußnahme rechtsextremistischer Organisationen auf Schulen und Schüler, Rolle der Republikaner; Auftauchen eines Flugblatts rassistischen und rechtsextremistischen Inhalts am Nürtinger Max-Planck-Gymnasium, in dem ein Lehrer und dessen Frau verleumdet und bedroht werden; Schritte und Konzepte der Schulleitung

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/3311

*Verfassungsschutz, „Extremismusbeleg“ für die Partei Die Republikaner*

Beweisführung für die Extremismusbehauptung des IM in bezug auf ein Informationsblatt der REP zur „Kriminalität in Deutschland“ bzw der behaupteten Zusammenarbeit von REP und NPD

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/4414

*Behinderung bei Ausübung kommunaler Ehrenämter*

Gemeinde-, Kreis- und Regionalräte aus dem öffentlichen Dienst; Gewährung der erforderlichen Dienstfreistellung zur Wahrnehmung des Mandats in Abhängigkeit der Parteizugehörigkeit, insbes im Geschäftsbereich des IM; Verweigerung der Freistellung von Mitgliedern der Republikaner, Fälle im Bereich der LPD Karlsruhe und in Mannheim, mögliche Rechtsmittel

KlAnfr  
s. *Sonderurlaub*  
Drs 11/4488

*Pädagogisch-Kulturelles Centrum, ehemalige Synagoge Freudental*

Begründung der ablehnenden Haltung des MKS zur Entsendung eines Vertreters der Republikaner in das Kuratorium des PKC (entsprechend der Beschlußlage des Ludwigsburger Kreistags)

KlAnfr  
s. *Pädagogisch-Kulturelles Centrum*  
Drs 11/5708

*Rechtsberatungen im Zusammenhang mit Wahlveranstaltungen*

Beratung von seiten öffentlicher Stellen und Bediensteter gegenüber Kommunen u.a. Institutionen mit dem Ziel der Erschwerung bzw Verhinderung der Vermietung von Versammlungsräumen an die Republikaner

Antr  
s. *Rechtsberatung*  
Drs 11/6319

*Ausschließung bei Jahresversammlung*

Ausschluß der Republikaner von einer Jahresversammlung einer vom Land geförderten Organisation mit dem Verweis auf die Einstufung der REP als rechtsextrem vom IM

MdlAnfr  
s. *Veranstaltung*  
Drs 11/6516

*Klage der Republikaner über die (vorläufige) mangelhafte Unterbringung der Fraktion im Ltg*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 199 201 204 205

*Beklagung von Gewaltaktionen gegen die Republikaner; Verneinung eines Zusammenhangs zwischen Republikanern und der Skinhead-Szene*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 249 259 ff

*Beklagung von Gewaltaktionen gegen die Republikaner*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 516  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2434 ff

*Zurückweisung des Vorwurfs der Republikaner, die Bonner Altparteien würden Gewaltaktionen gegen Ausländer begehen*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 938 ff  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1170 1172

*Bewertung von Aktivitäten und Zielsetzungen der Republikaner; Bezeichnung eines Abg der Republikaner als Altnazi*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2919 ff  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3620 ff 3673 3683 3684  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6098 ff 6104 6118

*Vorwürfe gegen Mitglieder der Republikaner, an Brandanschlägen teilgenommen zu haben; Forderung nach weiterer Beobachtung durch den Verfassungsschutz; Untersuchung der Wahlmotive und Wählerschichten der Partei*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3346 ff

*Bewertung des Abschneidens der Republikaner bei der Europawahl sowie der Arbeit im Ltg und EP*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3695 3696 3699 3700 3702 3705 ff

*Bewertung der Republikaner als rechtsextrem, Beobachtung durch den Verfassungsschutz, Vorwurf einer einseitigen Vorgehensweise des IM gegen den politischen Extremismus*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4066 ff  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4574 ff  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4812  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5336 5337 5340 5348 5353  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5884 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6300 ff

*Kritik am Umgang der Republikaner mit Fraktionsgeldern; Bewertung von Zitaten aus einer Rede des Landesvorsitzenden*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6032 ff 6098 ff 6104

*Kritik am Verhalten der Republikaner im UA zum Steuerfall Graf sowie am gemeinsamen Abstimmungsverhalten beim Abschlußbericht gegen die CDU*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6694 ff

**Resozialisierung**

*s.a. Bewährungshilfe*

*Rechtsextremismus*

Zusammenschlüsse von Gefangenen aus der rechtsextremistischen/fremdenfeindlichen Szene; Verhinderung der Verbreitung

des entsprechenden Gedankenguts; spezielle Betreuung und Resozialisierung von heranwachsenden Straftätern im Strafvollzug

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

*Situation in den Justizvollzugsanstalten BW und Arbeitsbedingungen der Gefängnispfarrer*

Genehmigung bzw Erhaltung von Freizeiten, Ausgängen u.a. Lockerungen im Vollzug; spezielle (Betreuungs-)Maßnahmen für ausländische Gefangene, Regelung der (sprachlichen) Verständigung, Einstellung von Ausländern als Vollzugsbeamte u.a.m.

Antr  
s. *Justizvollzugsanstalt*  
Drs 11/2248

*Strukturelle Neuorientierung der sozialen Dienste in der Straffälligenhilfe*

Überwindung der Zersplitterungen, Verzögerungen und Lücken im Hilfesystem zwischen Straffälligenhilfe innerhalb und außerhalb des Strafvollzugs, Realisierung des Zusammenarbeitsgebots des JustizsozialarbeiterGes; Unterstützung eines Modellversuchs zur sozialräumlichen Neustrukturierung von Jugendgerichtshilfe, Bewährungshilfe und Sozialarbeit im Vollzug der FH für Sozialwesen Esslingen

Antr  
s. *Sozialer Hilfsdienst*  
Drs 11/2942

*Überbelegung der Justizvollzugsanstalt in Freiburg*

Gründe, Umfang und Auswirkungen der Überbelegung im geschlossenen Vollzug, im Jugend- und Erwachsenenvollzug sowie in U-Haft; Erreichung der erstrebten Resozialisierungsziele? Pläne zum Abbau von Plätzen im offenen zugunsten des geschlossenen Vollzugs; Auswirkungen des Stellenabbaus bei der externen Drogenberatung, Höhe und Art der Verteilung der Mittel für externe Beratung auf die einzelnen JVA

KlAnfr  
s. *Justizvollzugsanstalt*  
Drs 11/3799

*Freigängerheime in BW*

Standorte, Kapazitäten, Trägerschaft und Nutzungsgrad sowie Personalausstattung o.g. Heime; Erreichung der erstrebten Resozialisierungsziele? Pläne zum Abbau von Plätzen im offenen zugunsten des geschlossenen Vollzugs

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/3800

*Maßnahmen für „alleinstehende Wohnungslose“*

Ursachen, Umfang und regionale Verteilung von Wohnungslosigkeit; Übertragung der Zuständigkeit von den L-Wohlfahrtsverbänden auf Kreise und Große Kreisstädte, landesweite Vereinheitlichung der Sozialhilfe; Verhinderung des Entstehens der Probleme durch Sofortmaßnahmen von Polizei und Sozialamt; Beurteilung der Qualität der verschiedenen (teil-)stationären Einrichtungen und Modelle, Hilfen für entlassene Häftlinge und gegen Sucht, gesundheitliche und berufliche Rehabilitation, Heranführung an den allgemeinen Arbeitsmarkt, dauerhafte finanzielle Sicherung der Resozialisierungseinrichtungen, Bereitstellung von Wohnraum über ein gezieltes Programm, Einrichtung eines Modells für Kinder und Jugendliche; Berichterstattung in

dreijährigem Turnus

Antr  
s. *Obdachlosigkeit*  
Drs 11/4341

*Gewalt gegen Frauen in BW*

Ausmaß sexueller Belästigung und Gewalt gegen Frauen; Zahl der einsitzenden Gewalttäter in BW, Resozialisierungsmaßnahmen und Rückfallquote; Angebot, Träger und Finanzierung von (präventiven) Sozialisierungsmaßnahmen

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4384

*Abenteuerreisen Jugendlicher auf Staatskosten*

Polizeiliche Auffälligkeit von Jugendlichen auf „Erziehungsreisen“ iR von Resozialisierungsprojekten, insbes in Neuseeland und Irland; Darlegung der einzelnen Projekte und Kosten

KlAnfr Wolfgang Rückert CDU 10.03.1995 und Antw SM  
Drs 11/5605

*Straßenkinder*

Entwicklung seit 1975: Herkunft, Alter, regionale Verteilung und Lebensbedingungen der obdachlosen Kinder und Jugendlichen, Ursachen der Entwicklung, Ergebnisse von Resozialisierungsversuchen in Familien oder in Heimen, Anteil der kriminell bzw suchtabhängig gewordenen Kinder, Betreuung von Aufgegriffenen, vorhandene und notwendige Anlauf- und Kontaktstellen sowie Therapieeinrichtungen, Vergleich mit anderen BLändern und EU-Staaten

Antr  
s. *Obdachlosigkeit*  
Drs 11/6142

*Gemeinnützige Arbeiten zur Vermeidung von Straftat*

Aussetzen des Modells „Schwitzen statt Sitzen“ durch die Gerichtshilfe Stuttgart; Übernahme bzw Finanzierung der Vermittlung und Durchführung derartiger Arbeiten in Trägerschaft der Bewährungshilfe Stuttgart e.V.?

Antr  
s. *Bewährungshilfe*  
Drs 11/6223

*Jugendhilfeleistungen im Ausland*

Darlegung der von L-Behörden, insbes Jugendämtern, finanzierten Maßnahmen im Ausland; Auflistung der beteiligten Personen, der Reiseziele und Kosten; Begründung der Notwendigkeit dieser (Resozialisierungs-)Maßnahmen im Ausland, u.a. in Neuseeland, Argentinien und Irland; Frage nach Aufsichtsgremien und finanzieller Kontrolle der Leistungsträger

Antr  
s. *Jugendhilfe*  
Drs 11/6365

*Abnahme der Resozialisierungsbereitschaft unter den Strafgefangenen*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1750 1753 1754

**Restaurant**

s. *Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe*

**Restaurierung**

*s.a. Denkmal*  
*s.a. Denkmalpflege*  
*s.a. Kulturgut*

**Bestandserhaltung von Archiv- und Bibliotheksgut**

Finanzen, Personalstellen und Ausbildungssituation bei den Archivaren und Bibliothekaren; Zusammenarbeit zwischen dem zentralen Institut und den dezentralen Werkstätten; Entwicklung von neuen technischen Verfahren, z.B. einer Papierspaltmaschine; Einrichtung eines zentralen Instituts in Ludwigsburg sowie eines Studiengangs für Restaurierung von Graphik-, Archiv- und Bibliotheksgut an der Staatlichen Akademie der bildenden Künste in Stuttgart; Bestandserhaltung im Bereich Foto, Film und neue Medien

Antr  
*s. Kulturgut*  
 Drs 11/1289

**Erhalt und Pflege von Kunstwerken in öffentlichen Gebäuden und Amtsstuben**

Ankauf und Verleihung von Kunstwerken an Behörden, Hochschulen u.a. öffentliche Einrichtungen; Sicherung einer sachgemäßen Aufstellung, Schutz vor schädigenden Umwelteinflüssen bzw externer Restaurierungsaufwand der Staatsgalerie; Fälle des Verschwindens z.B. durch Mitnahme in den Ruhestand, Rechtslage bez der Rückforderung bzw Regreßnahme; Umfang der schenkweisen Überlassung an verdiente Persönlichkeiten

KlAnfr  
*s. Kunst*  
 Drs 11/5966

**Schäden in den Altbeständen der Tübinger Universitätsbibliothek**

Art und Ausmaß der eingetretenen bzw drohenden Schäden an den ausgelagerten Beständen durch unsachgemäße Unterbringung, Aufwand von Restaurierungs- und Sicherungsmaßnahmen, Priorität des geplanten Neubaus für die Universitätsbibliothek in der „Bauliste“ der Universität; Berücksichtigung der Wahrnehmung von Funktionen einer Landesbibliothek in Tübingen u.a. Standorten bei der Bestimmung von Bauprioritäten

Antr  
*s. Bibliothek*  
 Drs 11/6543

**Rettigheim, Ortsteil**

*s. Mühlhausen, Gemeinde*

**Rettungsassistent**

*s. Rettungssanitäter*

**Rettungsdienst**

*s.a. Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft*  
*s.a. Deutsches Rotes Kreuz e.V*  
*s.a. Notfalldienst*  
*s.a. Notruf*  
*s.a. Rettungssanitäter*

**Versorgung durch Sanitäts- bzw Rettungsfahrzeuge in der Heuberg-Region (Kreis Tuttlingen)**

Stationierung des Rettungsfahrzeuges in Wehingen

KlAnfr  
*s. Rettungsfahrzeug*  
 Drs 11/224

**Haushalt 1993 und 1994; Epl 09****Reduzierung der Förderung des Rettungsdienstes**

ÄAntr GRÜNE 13.01.1993 Drs 11/1209-53  
 PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1259

**Förderung von Rettungshundestaffeln**

Darlegung der Förderpraxis von Rettungshundestaffeln im Katastrophenschutz, Entschädigung der Hundeführer für Fahrten zum Einsatz mit eigenem Pkw sowie für die Beschaffung persönlicher Ausrüstung

Antr Alfred Haas u.a. CDU 08.03.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1526  
 BeschlEmpf und Bericht IA 08.09.1993 Drs 11/2774  
 PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

**Weiterentwicklung der Leitstellen**

Darlegung der Personal-, Sach- und EDV-Ausstattung sowie Fördermöglichkeiten der Leitstellen für Rettungsdienste und Feuerwehren; Ausbau bzw Vernetzung der bestehenden Systeme für den schnellen Zugriff auf Umweltdaten, Gefahrstoffe u.ä. bei den zuständigen Behörden; Bewertung der in Ravensburg entwickelten und eingesetzten Systeme im Hinblick auf ihre Einsatzfähigkeit bei integrierten Leitstellen

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 17.03.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1594  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774  
 PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

**Auswirkungen der Gesundheitsstrukturreform auf den Rettungsdienst**

Umfang und Folgen möglicher Preissteigerungen nach der Neuregelung des § 133 SGB V, Eingriffswirkung dieser Regelung in die Kompetenz der Länder, Verhalten BW im BRat, Änd im hessischen RettungsdienstGes, Argumente im Rechtsgutachten von Prof. Denninger; Auswirkungen des Wegfalls von Bundeszuschüssen für Zivildienstleistende; Vermeidung einer Schließung von Rettungswachen - ggf durch Erhöhung der Landeszuschüsse

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 12.08.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2354  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 28.10.1993 Drs 11/3054  
 PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

**Zahlungsbeteiligung der LReg zur Einsatzbereitschaft eines Notrettungshubschraubers der Bundeswehr bei Katastropheneinsätzen**

Gründe für die Zahlungsverweigerung für einen in Einsatzbereitschaft stehenden Bundeswehrehubschrauber in Ulm-Langenau

MdlAnfr 4) Max Reimann REP 15.10.1993 Drs 11/2710  
 PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2635

**Kostensituation im Rettungsdienst**

Höhe der Landeszuschüsse, Auswirkungen der Kürzungen des Bundes bei den Zivildienstleistenden, Ausgleich der Mehrkosten über Entgelte, Beeinträchtigung der Ausbildung, insbes der Rettungsassistenten, durch die Finanzierungsprobleme?

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 31.03.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3755  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 23.06.1994 Drs 11/4501  
 PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Gefährdung des Rettungsdienstes im ländlichen Raum*

Verteilung und Kostenstruktur der Rettungsdienstbereiche im ländlichen Raum, Auswirkungen der Arbeitszeitverkürzungen sowie Kürzungen des Bundes bei Zivildienstleistenden auf die Personalhaushalte der Rettungsdienstorganisationen; Deckungsmöglichkeiten der Mehrkosten

Antr Helmut Rau u.a. CDU 15.04.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3830

BeschlEmpf und Bericht SozA 23.06.1994 Drs 11/4501

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Situation und Perspektiven im Rettungsdienst*

Auswirkungen des GSG; Umsetzung des L RettungsdienstGes, insbes im Hinblick auf die Bestellung und den Einsatz Leitender Notärzte; Fortschreibung des L Rettungsdienstplans von 1985, Effizienz und Organisation der Leitstellen; Bedarf, Aus- und Fortbildung von Rettungsassistenten, EU-weite Anerkennung des Abschlusses, Förderung der Ausbildungsstätten, Auswirkungen einer Verkürzung der Dienstzeit für Zivildienstleistende, Besetzung der Fahrzeuge nach einer Neuregelung der Fahrerlaubnisse nach EU-Recht

Antr SPD 28.06.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4233

*Wirtschaftliche Bedeutung des Gesundheitswesens*

Arbeitsplatzentwicklung in Krankenhäusern, Reha-Einrichtungen, bei Rettungsdiensten, Berufsgenossenschaften und Krankenversicherungen

Antr

s. *Gesundheitswesen*

Drs 11/4559

*Sprechfunkbetrieb im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Schwäbisch Hall*

Verspätete bzw nicht erfolgte Einsätze der Polizei und Rettungsdienste aufgrund mangelhafter Funkverhältnisse durch Überlastung des UKW-Funknetzes und immer enger werdende Frequenzabstände; Einrichtung eines Gleichwellenfunksystems

KlAnfr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/4682

*Organisationsrahmenplan für erste Maßnahmen am Unfallort, den Transport und die stationäre Versorgung bei einem Massen-anfall von Verletzten durch Brand- und Chemieunfälle*

Auswirkungen der Neukonzeption im Zivil- und Katastrophenschutz des Bundes

KlAnfr

s. *Katastrophenschutz*

Drs 11/4857

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 09**Reduzierung der Zuschüsse an freiwillige Hilfsorganisationen und Rettungsdienste*

ÄAntr GRÜNE 30.11.1994 Drs 11/5209-36

ÄAntr GRÜNE 06.02.1995 Drs 11/5411-5

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867

*Auswirkungen der Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

Konsequenzen für Veranstaltungen der Feuerwehr, des Katastrophenschutzes, des Technischen Hilfswerks, der Rettungsdienste u.ä. Einrichtungen

GrAnfr

*s. Sonn- und Feiertage*

Drs 11/5107

*Kompensation der Pflegeversicherung*

Konsequenzen einer Streichung des Pfingstmontags bzw Buß- und Bettags für Veranstaltungen der Feuerwehr, des Katastrophenschutzes, des Technischen Hilfswerks, der Rettungsdienste u.ä. Einrichtungen

Antr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/5168

*Katastropheneinsatzplanung in Krankenhäusern und Universitätskliniken*

Einsatzpläne und Aufnahmekapazitäten für einen Massen-anfall von Verletzten, Bettennachweis der umliegenden Krankenhäuser iR einer Übung in Herbolzheim, Meldung von lediglich zwei Betten von der Uniklinik Freiburg, Vergleich mit anderen Kliniken im schweizerischen Basel und Laufen; Konsequenzen

Antr

s. *Katastrophenschutz*

Drs 11/5369

*Förderung integrierter Leitstellen*

Leistungsfähigkeit bzw Förderung der Beschaffung neuer EDV-Systeme, die von Feuerwehr und Rettungsdienst gleichermaßen genutzt werden; Vergleich des in der Leitstelle Biberach verwendeten Systems mit anderen im Lande, Empfehlung dieses Systems aus sachlichen und Kostengründen

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU 03.02.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5383

BeschlEmpf und Bericht SozA 14.06.1995 Drs 11/6116

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Rettungsdienst*

Entwicklung der (steigenden) Eigenbeteiligung des DRK bei der Abwicklung des Rettungsdienstes; Ursachen, Folgen und Konsequenzen; Situation bei den anderen Rettungsdienstorganisationen des Landes; Möglichkeiten zur Sicherung der Qualität des Rettungsdienstes z.B. durch Übernahme von Ausfallträgerschaften

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 23.03.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5693

BeschlEmpf und Bericht SozA 06.07.1995 Drs 11/6315

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Rettungsdienste und Leitstellen*

Aussagen eines Internationalen Notfallsymposiums zur Ökonomie und Qualitätssicherung des Notfallsystems; Kosten-/Leistungsverhältnis privater Rettungsdienste; Zulassungskriterien und Kompetenzen der Rettungsassistenten; Kostenminimierung durch Zusammenlegung mit den Feuerwehrleitstellen; Daten zur Ausstattung, Einsatzradien und -zeiten der Rettungsdienste in Ballungsgebieten und ländlichen Räumen, Situation im L Kreis Schwäbisch Hall, Planungsstand und erhoffte Effizienz der „Schnelleinsatzgruppen“

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 05.04.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5774

BeschlEmpf und Bericht SozA 28.09.1995 Drs 11/6630

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Rettungssystem Landesflughafen Echterdingen*

Situation in Echterdingen u.a. Flugplätzen im Lande; Bewertung der aufgetretenen Defizite anlässlich eines unangekündig-

ten Übungsalarms in bezug auf Rettungsdienste, Feuerwehren und Katastrophenplanung; Verantwortliche für den Kenntnisstand, Übungsmöglichkeiten an einer russischen Tupolev-Maschine; stationäre Versorgungskapazitäten für Schwerverletzte aus Flugzeugunglücken in Stuttgart und Flughafenumgebung, Besetzung der Position eines leitenden Notarztes; Beurteilung der von einem Abteilungsleiter der Flughafen GmbH geschilderten Beinahe-Unglücke bei Landungen

Antr  
s. *Flugunfall*  
Drs 11/5991

#### *Gefahrstoffinformationen für Einsatzkräfte*

Mängel des „Handbuchs für gefährliche Güter (Hommel)“ als Datenbasis für Feuerwehr, Polizei, Katastrophenschutz und Rettungsdienst bei Gefahrstoffunfällen; Beurteilung der Preis-/Leistungsrelation verschiedener Gefahrstoff-Datenbanken; Beschaffung der Datenbank „Keudel - gefährliche Stoffe“ für die genannten Einsatzdienste

Antr  
s. *Gefährlicher Stoff*  
Drs 11/6206

#### *Braucht jeder Landrat seinen eigenen Rettungsdienst?*

Erschließung der iR eines Gutachtens aufgezeigten Wirtschaftlichkeitsreserven, Konsequenzen für die Durchführung des Rettungsdienstplans; Preis- und Qualitätsunterschiede der Dienste in den einzelnen Stadt- und LKreisen; Reduzierung der Zahl von Leitstellen ohne Verluste an Qualität?

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 11.09.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6472  
BeschlEmpf und Bericht SozA 30.11.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Sanitätswachdienst bei Großveranstaltungen*

Notwendigkeit eines Sanitätswachdienstes bei Volksfesten, Umzügen, Konzerten etc; Definition von Art und Größe der Veranstaltungen, der Qualifikation von eingesetzten Helfern, Personalstärke und Ausrüstung; Rechtsgrundlagen für die Anordnung eines Wachdienstes gegenüber dem Veranstalter

KlAnfr Michael Sieber CDU 12.10.1995 und Antw IM Drs 11/6605

#### *Ges zur Änd des RettungsdienstGes*

Aufhebung der Landesförderung im Bereich der Luftrettungsmittel; Verstärkung der Förderung des bodengebundenen Rettungsdienstes

GesEntw LReg 13.10.1995 Drs 11/6611  
1. Beratung PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6272  
BeschlEmpf und Bericht SozA 30.11.1995 Drs 11/6826 (dazu ÄAntr GRÜNE)  
ÄAntr REP 14.12.1995 Drs 11/6911  
2. Beratung PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6606  
GBI 1995 Nr. 36 S. 879 (Ges vom 18.12.1995)

#### *Zusammenarbeit der Notfalldienste in der Euregio Bodensee*

Fälle gegenseitiger Anforderung von Rettungshubschraubern; Anstreben eines gemeinsamen Rettungs- und Notfalldienstkonzepts der Anrainerländer und Kantone

KlAnfr  
s. *Notfalldienst*  
Drs 11/7098

## **Rettungsdienstgesetz**

s. *Rettungsdienst*

## **Rettungsfahrzeug**

*Spikes für Rettungsfahrzeuge*

Hinwirkung auf Ausnahmen vom generellen „Spikes-Verbot“ für Rettungsfahrzeuge

KlAnfr  
s. *Reifen*  
Drs 11/144

*Versorgung durch Sanitäts- bzw Rettungsfahrzeuge in der Heuberg-Region (Kreis Tuttlingen)*

Stationierung des Rettungsfahrzeuges in Wehingen

KlAnfr Ernst Pfister FDP/DVP 27.07.1992 und Antw SM  
Drs 11/224

*Situation und Perspektiven im Rettungsdienst*

Fortschreibung des LRettungsdienstplans von 1985, Effizienz und Organisation der Leitstellen; Auswirkungen einer Verkürzung der Dienstzeit für Zivildienstleistende, Besetzung der Fahrzeuge nach einer Neuregelung der Fahrerlaubnisse nach EU-Recht

Antr  
s. *Rettungsdienst*  
Drs 11/4233

## **Rettungshubschrauber**

s. *Rettungsdienst*

## **Rettungshund**

s. *Hund*

## **Rettungshundestaffel**

s. *Rettungsdienst*

## **Rettungsleitstelle**

s. *Rettungsdienst*

## **Rettungssanitäter**

s.a. *Rettungsdienst*

*Kostensituation im Rettungsdienst*

Höhe der Landeszuschüsse, Auswirkungen der Kürzungen des Bundes bei den Zivildienstleistenden, Ausgleich der Mehrkosten über Entgelte, Beeinträchtigung der Ausbildung, insbes der Rettungsassistenten, durch die Finanzierungsprobleme?

Antr  
s. *Rettungsdienst*  
Drs 11/3755

*Situation und Perspektiven im Rettungsdienst*

Auswirkungen des GSG; Umsetzung des LRettungsdienstGes, insbes im Hinblick auf die Bestellung und den Einsatz Leitender Notärzte; Fortschreibung des LRettungsdienstplans von 1985, Effizienz und Organisation der Leitstellen; Bedarf, Aus-

und Fortbildung von Rettungsassistenten, EU-weite Anerkennung des Abschlusses, Förderung der Ausbildungsstätten, Auswirkungen einer Verkürzung der Dienstzeit für Zivildienstleistende, Besetzung der Fahrzeuge nach einer Neuregelung der Fahrerlaubnisse nach EU-Recht

Antr  
s. *Rettungsdienst*  
Drs 11/4233

#### *Berufsbezeichnung „Rettungsassistent“*

Voraussetzungen zur Führung o.g. Berufsbezeichnung; Anerkennung einer Sanitätsausbildung als Beginn der Ausbildung zum Rettungssanitäter nach dem 520-Stundenprogramm?

KlAnfr Arnold Tölg CDU 03.02.1995 und Antw SM Drs 11/5394

#### *Rettungsdienste und Leitstellen*

Aussagen eines Internationalen Notfallsymposiums zur Ökonomie und Qualitätssicherung des Notfallsystems; Kosten-/Leistungsverhältnis privater Rettungsdienste; Zulassungskriterien und Kompetenzen der Rettungsassistenten; Kostenminimierung durch Zusammenlegung mit den Feuerwehrleitstellen; Daten zur Ausstattung, Einsatzradien und -zeiten der Rettungsdienste in Ballungsgebieten und ländlichen Räumen, Situation im LKreisschwäbisch Hall, Planungsstand und erhoffte Effizienz der „Schnelleinsatzgruppen“

Antr  
s. *Rettungsdienst*  
Drs 11/5774

#### *Sanitätswachdienst bei Großveranstaltungen*

Notwendigkeit eines Sanitätswachdienstes bei Volksfesten, Umzügen, Konzerten etc; Definition von Art und Größe der Veranstaltungen, der Qualifikation von eingesetzten Helfern, Personalstärke und Ausrüstung; Rechtsgrundlagen für die Anordnung eines Wachdienstes gegenüber dem Veranstalter

KlAnfr  
s. *Rettungsdienst*  
Drs 11/6605

*Medizinische Kompetenzen der Rettungsassistenten im Notfall*  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6276

## **Reutlingen, Landkreis**

#### *Förder- und Entwicklungsdaten für den LKrs Reutlingen und Zukunft der Wirtschaftsregion*

Fördermittelabfluß zur Verbesserung der Infrastruktur, Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen im LKrs Reutlingen in den letzten fünf Jahren; Entwicklung der demographischen Struktur, der Wirtschaftssektoren und Arbeitsplatzbilanz im Vergleich zum Landesdurchschnitt, Beurteilung von Defiziten und Perspektiven

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 06.03.1995 und Antw WM Drs 11/5553

#### *Finanzielle Situation des LKrs Reutlingen*

Beurteilung der Situation und prognostizierten Entwicklung sowie der Auflagen des RegPräs iRd Genehmigung der Hpl 1994/95; Beschneidung der Rechte und Pflichten des Kreistags sowie der Leistungsansprüche gewerblicher Auftragnehmer und Bürger? Hilfsbereitschaft des Landes zur Verbesserung der Finanzlage des LKrs

KlAnfr Manfred Renz GRÜNE 18.04.1995 und Antw IM Drs 11/5823

#### *Unwetterschäden in den Kreisen Reutlingen und Tübingen*

Umfang und Art der Schäden bzw Überschwemmungen; Anwendung der Richtlinien über Landeshilfen nach Naturkatastrophen?

KlAnfr  
s. *Unwetterschaden*  
Drs 11/6276

#### *Linke/linksextremistische Straftaten im Raum Tübingen-Reutlingen*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung linksextremistischer Organisationen (einschließlich Punks, Autonome u.a.)

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/6409

## **Reutlingen, Stadt**

#### *s.a. Fachhochschule Reutlingen*

#### *Gäubahn - Oberzentrum Reutlingen/Tübingen*

Geplante Sprinterzüge von Stuttgart nach Zürich, die Horb, Rottweil und Tuttlingen nicht mehr bedienen; Auswirkungen für das Oberzentrum Reutlingen/Tübingen und dessen Anbindung an den Großraum Zürich/Zürich Flughafen; Verhinderung einer Verschlechterung dieser Anbindung

KlAnfr  
s. *Gäubahn*  
Drs 11/356

#### *Privatfinanzierung des Scheibengipfeltunnels der B 312 in Reutlingen*

Beurteilung der Auswirkungen einer Privatfinanzierung von Straßenbauvorhaben, Frage nach Betreibern sowie Art der Bezahlung der Straßenbenutzung

KlAnfr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/1121

#### *Fremdenfeindliche Straftaten im Raum Tübingen-Reutlingen*

Zahl, Art, Täter und Motive; Beteiligung von rechtsextremistischen Organisationen, u.a. Skinheads?

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1268

#### *Frachtzentrum Singen*

Gründe für eine Bevorzugung des Standorts Reutlingen durch den VM, Auswirkungen für den alpenquerenden Verkehr aus dem Bodenseeraum nach Italien

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2259

#### *Errichtung von Frachtzentren der Deutschen Bundesbahn in BW; hier: Standortabwägung „Singen - Reutlingen“*

Gleichrangigkeit beider Standorte? Realisierungschancen und Planungsstand für ein Frachtzentrum bzw KLV-Terminal in Singen oder Reutlingen? Argumentation der BahnTrans zugunsten



von Reutlingen, Stand der straßenseitigen Erschließung in Reutlingen?

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2471

*Verbesserung des Zugverkehrs Tübingen-Stuttgart*

Fahrgastaufkommen und Sitzplatzkapazität in Spitzenzeiten; Hinwirkung auf ein modernes Wagenmaterial mit mehr Nichtraucherplätzen, Verkürzung der Fahrzeiten im Berufsverkehr sowie Einführung einer Interregio-Linie im 2-Stunden-Takt nach Tübingen/Reutlingen

Antr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/2599

*Rückzug des Schienengüterverkehrs aus der Fläche durch das BahnTrans-Konzept der DB*

Planungsstand der Frachtzentren, insbes der Standorte Singen und Reutlingen

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2732

*Regionales Frachtzentrum Reutlingen*

Gefährdung der o.g. Planung infolge eines Vertrags der Bahn AG mit der Firma Thyssen-Haniel, Übernahme der kalkulierten Güterumschlagsmengen der geplanten Frachtzentren durch das vorhandene Netz von Fracht-Terminals der Firmentochter Bahn Trans AG? Auswirkungen auf die Zahl der im Stückgutverkehr beschäftigten DB-Bediensteten sowie auf die angestrebte Verlagerung von mehr Fracht auf die Schiene; Aufrechterhaltung der bisherigen Konzeption

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/4566

*Überfall von Skinheads auf das Jugendzentrum „Zelle“ in Reutlingen*

Täterkreis, Verbindungen zu rechtsextremistischen Parteien oder Organisationen; Vorwürfe eines zu zögerlichen Eingreifens der Polizei; Verbesserung der Schutzvorkehrungen vor weiteren Gewaltakten

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/4680

*Streckenführung der IC-Verbindung Stuttgart-Zürich*

Beurteilung der vom VM vorgeschlagenen Streckenführung über Reutlingen, Tübingen und Horb; Frage nach vergleichenden Kostenrechnungen und Realisierungszeiträumen

KlAnfr  
s. *Intercity-Verkehr*  
Drs 11/4942

*Bahnverbindung Stuttgart-Zürich über Tübingen?*

Beurteilung der vom VM vorgeschlagenen Streckenführung über Reutlingen, Tübingen und Horb; Überlegungen der Bahn; Auswirkungen auf die Fahrzeit; Übernahme der Kosten für die Elektrifizierung der Strecke Tübingen-Horb?

KlAnfr  
s. *Gäubahn*  
Drs 11/4945

*Beeinträchtigung der Leistungsfähigkeit der Schienenstrecke Reutlingen-Tübingen*

Auswirkungen eines elektronischen Zentralstellwerks im Hauptbahnhof Reutlingen, u.a. auf die geplante Einführung des integralen Taktfahrplans sowie auf ein regionales Stadtbahn-Konzept unter Einschluß der Ermstal- und Echaztalbahn; Ausschluß von Beeinträchtigungen des Angebots im Schienenpersonennahverkehr im Nahverkehrsraum Reutlingen/Tübingen

Antr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/5528

*Schienenverbindung Stuttgart-Singen*

Aufwand, erschließbares Fahrgast- und Frachtaufkommen im Falle eines Ausbaus der Strecke Stuttgart-Horb-Tuttlingen bzw einer neuen Strecke von Tübingen/Reutlingen in Richtung Rottweil oder alternativ einer Neutrassierung zwischen Mössingen und Reutlingen; Nutzung der Bevölkerungs- und Industriedichte des Zollernalbkreises

KlAnfr  
s. *Gäubahn*  
Drs 11/6045

*Linke/linksextremistische Straftaten im Raum Tübingen-Reutlingen*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung linksextremistischer Organisationen (einschließlich Punks, Autonomer u.a.)

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/6409

*Großbrand in Reutlingen-Betzingen*

Umsetzung der Bestimmungen des LKatastrophenschutzGes vor und während des Großfeuers in einem Reifenlager durch den Betreiber, u.a. Erfüllung von Auflagen, Bereitstellung geeigneter Löschmittel an die Feuerwehr; Informationspolitik der Behörden; Feststellung eines erheblichen Vollzugsdefizits bei der Umsetzung des KatastrophenschutzGes in die kommunale Praxis?

Antr  
s. *Brandkatastrophe*  
Drs 11/6678

*Landesförderung für die Württembergische Philharmonie Reutlingen*

Zuschußerhöhung für die Anmietung neuer Räume; vertragliche Vereinbarung mit der Stadt Reutlingen über die jeweilige Höhe der öffentlichen Zuwendungen, Erreichung einer Relation von 1:1 bis zum Jahr 2002

Antr  
s. *Musiker*  
Drs 11/6888

**Revolution**

s. *Aufstand*

**Rhein, Fluß**

*Naturschutzgebiet in den Rheinauen bei Wühl*

Antr  
s. *Naturschutzgebiet*  
Drs 11/476

*Umsetzungsdefizite bei der „Rastatter Erklärung“*

Verwirklichung der zugesagten Maßnahmen in den Rastatter Rheinniederungen

Antr  
s. *Ökologie*  
Drs 11/2118

*Langfristige Sicherung der Wasserversorgung in BW; Schutz und Nutzung des Trinkwasserspeichers Bodensee*

Bedeutung der Förderung von Wasser aus dem Rhein

Antr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/2119

*Fortführung des Integrierten Rheinprogramms (IRP) und des Integrierten Donauprogramms (IDP) unter verstärkter Berücksichtigung ökologischer Belange*

Stand, Zeitperspektiven, einzelne Maßnahmen, personelle und finanzielle Ausstattung o.g. Programme; ökonomischer und ökologischer Vergleich einer Renaturierung der Flußauen gegenüber den technischen Maßnahmen des Hochwasserschutzes

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/3042

*Auswirkungen des Dezember-Hochwassers*

Art, Ausmaß und regionale Verteilung der Schäden; ökologische und wasserbauliche Konsequenzen, Fortführung bzw. Ausbau des Integrierten Rheinprogramms und Donauprogramms zu einem Hochwasserschutzprogramm BW, Eintreten für ein nationales Hochwasserschutzprogramm

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/3201

*Konsequenzen aus der Hochwasserkatastrophe für die Landesplanung und den Umweltschutz*

Ursachen, Frequenzen und Ausmaß o.g. Ereignisse an Rhein, Donau und Nebenflüssen in diesem Jahrhundert; Bedeutung von Flächenversiegelung, Gewässerbegradigung und Grünlandumbruch; Revision derartiger Maßnahmen; Entschärfung der Situation iRd Novellierung der LBO, z.B. Versiegelungsverbote/Entsiegelungsgebote, Regenwassernutzung; Berichtsvorlage über konkrete Maßnahmen, u.a. am Oberrhein; Reaktivierung des Integrierten Donauprogramms

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/3335

*Hochwasserschutz*

Bewertung der Aussage einer Studie der Bundesanstalt für Gewässerkunde über die Vermeidbarkeit bzw. gemilderte Wirkung des Hochwassers in Köln im Falle einer Nutzung der vorhandenen Retentionsräume am Mittelrhein; Zuleitung des Gutachtens an den UmweltA; Verbesserung der Kooperation mit den anderen betroffenen BLändern sowie Frankreich; Einrichtung einer Koordinationsstelle

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/3562

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Art, Ausmaß und Standorte der Schadstoffeinleitungen in den Rhein

GrAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/3687

*Umsetzung des Integrierten Rheinprogramms*

Wiederherstellung der ursprünglichen Retentionsräume und Auwälder, Rückverlegung der Dämme, Einbeziehung unabhängiger Ökologen in die neue Oberrheinagentur, Weiterbeschäftigung des im IRP angestellten Ökologieteams bei der LfU, Abstimmung des IRP-Konzepts mit den unterliegenden BLändern für die gesamte Rheinstrecke

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 24.03.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3715  
BeschlEmpf und Bericht UA 22.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Verzicht auf AKW-Standort Wyhl*

Streichung aus dem Kraftwerksvorsorgeplan; Ausweisung der Rheinauen als Naturschutzgebiet

KlAnfr  
s. *Naturschutzgebiet*  
Drs 11/4022

*Grenzüberschreitender großflächiger Schutz der Auewälder der Rheinebene**Grenzüberschreitende großflächige Erweiterung des Naturschutzgebietes Taubergießen am Südlichen Oberrhein*

Bisher eingelöste internationale Verpflichtungen sowie bestehende Schutzkategorien und rechtliche Instrumente auf beiden Rheinseiten; Umsetzung der vertraglich festgelegten Maßnahmen des Hochwasserschutzes; Vorstellungen und Aktivitäten mit o.g. Zielsetzung unter Einbeziehung der Landwirtschaft über die Landschaftspflege, Errichtung eines bilingualen Naturschutzentrums u.ä.

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 11.08.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4477  
BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Kiesabbau im Rheingraben*

Stand der geologischen Erkundung und genehmigungsrechtlichen Absicherung des Abbaus von Kies und Sand, Standortvorsorge iRd Regionalpläne; Nutzung von Konversionsflächen; Beurteilung von Bedenken gegen größere Auskiesungstiefen bzw. Forderungen nach größeren Ausgleichsflächen, insbes. im Bereich des Rheingrabens und im Wettbewerb mit der Kieswirtschaft von Anrainerländern; Reaktivierung der interministeriellen Arbeitsgruppe; modellhafte Erprobung von Verfahrensbeschleunigungen in Abstimmung mit den Trägern öffentlicher Belange, Notwendigkeit einer erneuten Umweltverträglichkeitsuntersuchung iRd Raumordnungsverfahrens, Modifikation der Naturschutzausgleichsabgabe?

Antr  
s. *Steine und Erden*  
Drs 11/4798

*Ausweisung der Rheinauewälder zwischen Wyhl und Weisweil als Naturschutzgebiet*

Antr  
s. *Naturschutzgebiet*  
Drs 11/5409

*Rheinpolderung*

Voraussetzungen und Dauer von Polderungen am Rhein; Richtlinien zur Regulierung von Schäden in Land- und Forstwirtschaft

Antr  
s. *Wasserspeicher*  
Drs 11/5462

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit beim Hochwasserschutz am Oberrhein*

Verhandlungen mit der französischen Seite über ökologische Flutungen zur Renaturierung der Auenwälder nördlich von Breisach bei gleichzeitiger Verringerung von Retentionsraum auf deutscher Seite bzw Erhalt des Trockenbiotops Hartheimer/Grißheimer Wald

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 24.05.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5978  
BeschlEmpf und Bericht UA 27.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Naturschutzgebiet „Rheinauen“ auf den Gemarkungen Weisweil und Wyhl*

KlAnfr  
s. *Naturschutzgebiet*  
Drs 11/6115

*Rohstoffsicherung im Bereich Kies und Sande in BW*

Benötigte bzw derzeit planerisch gesicherte Abbaumengen in den Regionalplänen; Prioritätensetzung zwischen größeren Auskiesungstiefen sowie Flachbaggerungen mit erheblichem Flächenverbrauch; Stellenwert der Kategorie „Grundwasserschongebiet“, insbes im Oberheingraben, bei der Genehmigung von Naßauskiesungen, Beurteilung des Verhaltens der Konkurrenz auf elsässischer Seite

Antr  
s. *Steine und Erden*  
Drs 11/6573

*Gesamtkonzept Kraftwerkskühlung Neckar/Rhein BW*

Jeweiliges Ablaufdatum der wasserrechtlichen Zulassung der einzelnen (Wärme-)Kraftwerke an Neckar und Rhein, Stand der Erarbeitung des o.g. Konzepts zur Abwärmeeinleitung, Beurteilung der von den Betreibern des KKW Obrigheim beantragten Verlängerung um weitere 30 Jahre

Antr  
s. *Energienutzung*  
Drs 11/7006

*Umsetzung des Integrierten Rheinprogramms*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4634  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4747 4753 4757 4761 4764 4770

**Rheinau, Stadt***Bleischrot in Gießen bei Freistett/Rheinau*

Boden- und Wasserbelastung bei Rheinau-Freistett durch Wasservogeljagd; Verzicht auf Lockfütterung und Kirrjagd, Verwendung von Nicht-Blei-Schrot; Beurteilung von Forschungsergebnissen und Empfehlungen, Aufnahme entsprechender Regelungen in die Änd des LJagdGes; Sanierung des o.g. Ökosystems analog dem ehemaligen Schießplatz „Faberhof“ in BAY, Anwendung des Verursacherprinzips in der Kostenfrage

KlAnfr  
s. *Blei*  
Drs 11/3892

**Rheinaue**

s. *Rhein, Fluß*

**Rheinfelden, Stadt***Dioxinvergiftung in Rastatt, Maulach und Rheinfelden*

Vorliegende Sanierungskonzepte; Stand der Maßnahmen in bezug auf Bodenaustausch, Deponierung, Dachentstaubung, Gebäudeabbruch; entstandene Kosten, Kostenträger, Entschädigungen; Gesundheitsuntersuchungen; Hindernisse und Zeitperspektiven

Antr  
s. *Dioxin*  
Drs 11/689

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Verlagerung der Hafenanlage aus Rheinfelden; Stand der Altlastensanierung in Rheinfelden

GrAnfr  
s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
Drs 11/691

*Sanierung der Dioxin-Altlasten in Rheinfelden*

Ausmaß, horizontale und vertikale Verteilung der Dioxinbelastungen; Kosten und Kostenträger der Entsorgung; Untersuchung der Stand- und Rutschfestigkeit der Deponie Karsau, Durchführung evtl notwendiger Sicherungsmaßnahmen, Ablagerung des belasteten Erdreichs je nach dem Grad der Verseuchung in Karsau bzw in einer Untertagedeponie

Antr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/6373

*Private Sondermülldeponie Rheinfelden-Karsau*

Verbringung dioxinbelasteter Abfälle auf o.g. Deponie, Sachverständigenaussagen und geologische Gutachten zur Standsicherheit und Abdichtung der Deponiesohle; Durchführung evtl notwendiger Sicherungsmaßnahmen, Überprüfung der Reinigungsleistung der Sickerwasser-Kläranlage; Ablagerung des dioxinbelasteten Erdreichs in einer Untertagedeponie

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/6598

**Rheinland-Pfalz, Land**

s.a. *Flughafen Speyer (Rheinland-Pfalz)*

*Beabsichtigte Sondermüllverbrennung bei der BASF in Ludwigshafen*

Inhalte und Stand o.g. Verhandlungen mit der LReg von RPF und BASF, Vermeidungs- und Verminderungsziele für 1993, verbrannte Jahresmengen an Müll, Produktionsabfällen, Sondermüll, Klärschlamm und Klinikmüll in verschiedenen MVA und Großfeuerungsanlagen; Kooperation mit RPF auf der Basis konkreter Vermeidungs- und Verwertungskonzepte, Einbeziehung der stofflichen Verwertung in Hydrieranlagen

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/611

*ÖPNV an der baden-württembergisch/hessischen Landesgrenze*

Planung der Bahn auf beiden Grenzseiten, insbes an der Bergstraße zwischen Heidelberg und Grenze sowie im Bereich der

Gemeinden Weinheim, Hemsbach und Laudenbach; Bevorzugung der Versorgung in HES aufgrund des dortigen ÖPNV-Ges? Abstimmung von Maßnahmen und Planungen zwischen HES, RPF und BW

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/3385

#### *Mainzer Thesen*

Unterstützung von Vorschlägen der Ministerien für Landwirtschaft und Umwelt in RPF für eine umweltgerechte Landwirtschaft bzw Weiterentwicklung der EU-Agrarpolitik

Antr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/4141

#### *Situation der Eisenbahnstrecke Bruchsal-Germersheim*

Übergang auf eingleisigen Betrieb des Abschnitts Germersheim-Rheinsheim - ohne Einleitung des erforderlichen Stilllegungsverfahrens, Bewertung des Verhaltens der Bahn AG sowie des aktuellen Rechtsstatus des genannten Streckenabschnitts; Bedeutung der Strecke Bruchsal-Germersheim im Kontext mit Schienenverkehrskonzepten in der Region Rhein-Neckar/Karlsruhe

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/5001

*Hochgeschwindigkeitsbahnstrecke Paris-Ostfrankreich-Südwestdeutschland; hier: ABS (Paris-)-D/F-Grenze-Saarbrücken-Mannheim/Ludwigshafen*

Planungsstand und Hemmnisse, Stand der Verhandlungen über die Trassenführung im Pfälzer Wald zwischen Hochspeyer und Neustadt; Eintreten für eine planerische Beschleunigung des Projekts sowie finanzielle Beteiligung der EU im „Ausschuß der Regionen“; Einsatz von Neigetechnikzügen bis zur Fertigstellung der Gesamtstrecke; Höherstufung des Vorhabens in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ des BVerkehrswegeplans

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6195

#### *Auswirkungen der Mittelkürzungen auf die Realisierung von Schienenaus- und -neubauvorhaben in BW*

Darlegung der betroffenen Projekte, u.a. Planung der Hochgeschwindigkeitsstrecke Paris-Saarbrücken-Ludwigshafen/Mannheim und S-Bahn-Vorhaben im Rhein-Neckar-Raum? Möglichkeiten zur Schadensbegrenzung

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6215

#### *Länderübergreifende Zusammenarbeit bei der Krankenhaus- und Drogenpolitik*

Zusammenarbeit zwischen BW, HES und RPF; Berücksichtigung dieser Kontakte bei planerischen Entscheidungen, z.B. bei der Krankenhausbedarfsplanung; Schritte zur Verbesserung der Koordination

KlAnfr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/6449

#### *Öffentlicher Personennahverkehr im Rhein-Neckar-Dreieck*

Streichung von Fahrplan- und Betriebsleistungen, Verhalten der beteiligten Länder Hessen und RPF sowie der Nahver-

kehrsgesellschaft BW, Vereinbarkeit mit angestrebten Verbesserungen im (grenzüberschreitenden) ÖPNV sowie dem Integralen Taktfahrplan; Bewertung der Entnahme von SPNV-Regionalisierungsmitteln für den Umbau des Stuttgarter Hbf; Sicherstellung der Unterzeichnung des S-Bahn-Vertrags Rhein-Neckar noch im Monat Februar

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/7079

#### *Streichung von Zugleistungen zum Fahrplan 1996*

Von o.g. Angebotsausdünnung betroffene Züge und Strecken im Zuge der Übernahme des DB-Nahverkehrs in die Landesverantwortung; Gründe einer Verweigerung der Mitfinanzierung von Nahverkehrsleistungen des Rheinland-Pfalz-Taktes auf baden-württembergischem Gebiet

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/7118

### **Rheinmünster, Gemeinde**

#### *s.a. Flughafen Söllingen*

#### *Konversion Söllingen*

Aufhebung der baulichen Lärmschutzanforderungen für die Gemeinden Hügelsheim und Rheinmünster; Kompensation der infolge des sukzessiven Wegzugs der Kanadier rückläufigen Finanznanzzuweisungen für die betroffenen Wohngemeinden

Antr Ursula Lazarus u.a. CDU 23.10.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/779

#### *Konversion Flughafengelände Söllingen*

Investitions- und Betriebskosten sowie evtl Zuschüsse im Falle einer Nutzung des Militärfluggeländes Rheinmünster-Söllingen für den zivilen Flugbetrieb

KlAnfr  
s. *Flughafen Söllingen*  
Drs 11/1913

#### *Entwicklung des ehemaligen Militärstandortes Söllingen*

Unterstützung der Kommunen beim Erwerb der Flächen bzw Wohnungen vom Bund, Erstellung eines Nutzungskonzepts; Einbeziehung des Standorts in das Netz von Regionalflughäfen und Verkehrslandeplätzen - unter Ausschluß der Sportflieger?

Antr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/1977

#### *Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Mittelbereitstellung für die Anschlußnutzung ehemaliger Militärflugplätze, insbes in Lahr und Söllingen*

s. *Rüstungskonversion*  
Drs 11/2682

#### *Regionalflughafen Söllingen*

Zivilnutzung der früheren kanadischen Air-Base Söllingen als Regionalflughafen: Beschlüsse der Anrainergemeinden Rheinmünster und Hügelsheim, Stand der Verkaufsverhandlungen und Altlastenerkundung, Analysen über Bedarf, Finanzierung und Kosten, Konversionsförderung des Landes, landes- und regionalplanerische Vorgaben, Weiternutzung bzw Ausbau des Verkehrslandeplatzes Karlsruhe in Forchheim

Antr  
s. *Flughafen Söllingen*  
Drs 11/3095

*Konversion Flughafengelände Söllingen*  
Investitions- und Betriebskosten bei Aufrechterhaltung des Flugbetriebs; Anteil möglicher Landeszuschüsse

KlAnfr  
s. *Flughafen Söllingen*  
Drs 11/3378

*Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens für die Umwandlung der Airbase Söllingen in einen zivilen Regionalflughafen*

Feststellung eines rechtlich erforderlichen Planfeststellungsverfahrens gegenüber dem RegPräs Karlsruhe

Antr  
s. *Flughafen Söllingen*  
Drs 11/6120

*Konversion Flugplatz Söllingen*  
Berücksichtigung der von den Gemeinderäten der Gemeinden Hügelsheim und Rheinmünster beschlossenen Auflagen bei einer evtl Genehmigung des luftrechtlichen Antrags der Gesellschaft „Baden-Airport“

KlAnfr  
s. *Flughafen Söllingen*  
Drs 11/6612

## Rhein-Neckar-Kreis

s.a. *Verkehrsverbund Rhein-Neckar*

*Einrichtung einer Kreisabfalldeponie in der Tongrube Rettigheim durch den Rhein-Neckar-Kreis*

Festhalten an der o.g. Planung?

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/1497

*Schreiben des Staatsgerichtshofs vom 20.09.1993, Az: GR 1/93 - Normenkontrollverfahren des Rhein-Neckar-Kreises wegen § 24 a Abs 7 NatSchG (Kostenerstattung für die Biotopschutzkartierung)*

s. *Naturschutzgesetz*  
PIPr 11/32 S. 2503

*Förder- und Entwicklungsdaten für den Rhein-Neckar-Kreis*

Fördermittelabfluß zur Verbesserung der Infrastruktur und Arbeitsmarktlage im Rhein-Neckar-Kreis in den letzten zehn Jahren; Entwicklung der demographischen und wirtschaftlichen Kenndaten im Vergleich zum Landesdurchschnitt; Beurteilung von Defiziten und Perspektiven

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 23.06.1994 und Antw WM Drs 11/4199

*Jahrhunderthochwasser in der Region Unterer Neckar*

Schäden bei Privathaushalten, Handel und Wirtschaft; Schadensabdeckung durch die Elementarschadenversicherung, Landeshilfen u.a.; Arbeitsplatzgefährdung und angemeldete Konkurrenz; Hilfen nach dem Dezemberhochwasser '93; Änd der Richtlinien des IM und WM über Hilfen, Darlehen, Bürgschaften usw; Bearbeitung der Schadensfälle nach den so überarbeiteten Richtlinien, u.a. mit verdoppelten Einkommensgrenzen; Un-

terstützung von vorbeugenden Maßnahmen, Einrichtung eines Programms zur Umsiedlung gefährdeter Betriebe

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4373

*Konsequenzen nach dem(der) Hochwasser(Katastrophe) im Rhein-Neckar-Kreis*

Schäden und Geschädigte, Existenzbedrohung von Betrieben und Arbeitsplätzen; Schadensabdeckung durch die Elementarschadenversicherung; Gründe und Konsequenzen des Nichtauslösens von Katastrophenalarm durch den Landrat, insbes Potenzierung der Schäden, Rücktritt der Katastrophenschutzleitung, Plünderungen; polizeiliche Maßnahmen; Information der Geschädigten, zugesagte und erbrachte Hilfen; situationsorientierte Fortschreibung der Entschädigungsrichtlinien, Härtefallregelungen u.ä; Fortbildung der Entscheidungsträger im Rhein-Neckar-Kreis u.a.m.; umfassende Berichterstattung bis zum 10.12.1994

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4387

*Sanierung des Leimbachs, Gewässer 1. Ordnung, Rhein-Neckar-Kreis*

KlAnfr  
s. *Leimbach*  
Drs 11/5321

*Sanierung des Leimbach-Landgraben-Gewässersystems im Bereich Oftersheim, Schwetzingen und Brühl*

Maßnahmen zur Abwasserreinigung bzw Sanierung der schadstoffbelasteten Verschlämmung unter Heranziehung und Kostenbeteiligung der Verursacher; Verwirklichung von Hochwasserschutz- und Renaturierungsmaßnahmen

Antr  
s. *Leimbach*  
Drs 11/5746

*Situation der Auszubildenden in Heidelberg und im Rhein-Neckar-Kreis*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/5865

*SWEG-Bahnstrecken Meckesheim-Neckarbischofsheim Nord-Aglasterhausen/Hüffenhardt*

Bestellung und Finanzierung von Verkehrsleistungen auf den beiden Strecken, Vereinbarungen des Landes bzw der Nahverkehrs GmbH mit der SWEG über Verlustabdeckungen? Aufrechterhaltung bzw Ausbau des heutigen Angebots durch Bereitstellung höherer Zuschüsse aus den Transfermitteln für die Regionalisierung ab 1997?

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/6502

*Geriatrische Rehabilitationsklinik*

Änd des Investitionsprogramms für die Einrichtung neuer geriatrischer Rehabilitationskliniken mit Auswirkungen auf den Rhein-Neckar-Kreis, Gefährdung der noch anstehenden Einrichtung in Weinheim?

KlAnfr  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/7022

*Öffentlicher Personennahverkehr im Rhein-Neckar-Dreieck*

Streichung von Fahrplan- und Betriebsleistungen, Verhalten der beteiligten Länder Hessen und RPF sowie der Nahverkehrsgesellschaft BW, Vereinbarkeit mit angestrebten Verbesserungen im (grenzüberschreitenden) ÖPNV sowie dem Integralen Taktfahrplan; Bewertung der Entnahme von SPNV-Regionalisierungsmitteln für den Umbau des Stuttgarter Hbf; Sicherstellung der Unterzeichnung des S-Bahn-Vertrags Rhein-Neckar noch im Monat Februar

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/7079

**Rheinsheim, Ortsteil**

s. *Philippsburg, Stadt*

**Rheinstetten, Gemeinde**

*Ausbau des Flugplatzes Karlsruhe-Forchheim*

MdlAnfr  
s. *Flughafen Karlsruhe-Forchheim*  
Drs 11/467

**Rheintalbahn**

s.a. *Hochrheinbahn*

*Ausbau der Rheintalstrecke*

Steigerung des Güterverkehrsaufkommens auf der Schiene, u.a. durch moderne Leit- und Informationssysteme; Hinwirkung auf raschen Ausbau/Neubau der Rheintalschiene zwischen Karlsruhe und Basel; Zusammenarbeit mit Frankreich und der Schweiz bei der Vernetzung mit dem TGV und der NEAT; Vorlage einer realistischen Kostenrechnung für den Ausbau der Strecke

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 11.10.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2700

*Verzögerungen beim Bau der NBS Karlsruhe-Basel*

Einhaltung der Zeitplanung beim Ausbau der Rheintalstrecke, Anschluß des TGV im Jahre 2001, Finanzierung der Unterfah- rung des Rastatter Bahnhofs

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 14.12.1993 und Stellung- nahme VM Drs 11/3119  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Auswirkungen der Errichtung neuer Alpentransversalen auf die Schieneninfrastrukturpolitik des Landes*

Berücksichtigung des voraussichtlichen Mehraufkommens im alpenquerenden Güterverkehr aufgrund des Schweizer Volksent- scheids: Überprüfung von Zeitplan, Realisierung und Kapazitäten der Zulaufstrecken, insbes Rheintal- und Gäubahn, sowie der Güterverkehrszentren und Anlagen des Kombinierten Ladungs- verkehrs; Hinwirkung auf Fortschreibung entsprechender Kon-

zepte und Programme der Bahn AG sowie auf Schaffung der Umschlagkapazitäten in der Nähe der Produktionsstätten; enge- re zeitliche Abstimmung von Maßnahmen mit der Schweiz

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/3680

*Verzögerungen beim Bau der NBS/ABS Karlsruhe-Basel*

Mittelbereitstellung zum viergleisigen Ausbau in Höhe von Ra- statt, Prüfung neben der Variante „Rastatter Tunnel“ auch der (finanzierbaren) Alternative parallel zur Autobahn? „Munitio- nierung“ der Befürworter des Flughafens Söllingen im Falle ei- nes Verzichts auf den Rastatter Tunnel? Ausbau der Zulaufstre- cken in BW bei gleichzeitiger Forderung nach Ausbau der Al- pentransversalen in der Schweiz

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 30.11.1994 und Antw VM  
Drs 11/5051

*Verbesserung des Schienenverkehrs im Rheintal - unter beson- derer Berücksichtigung der Anbindung der Stadt Lahr*

Stand der Planung bzw Realisierung der ABS/NBS Karlsruhe- Basel, Verbleib in der höchsten Dringlichkeitsstufe, Sicherung der Finanzierung, u.a. auch aus Rückflußmitteln der neuen BLänder; Einsatz eines weiteren Interregio-Zugpaars im Rheintal mit einem Systemhalt in Lahr ab dem Winterfahrplan, Ver- besserung der Anschlüsse von Offenburg nach Lahr, fahrgast- freundliche Gestaltung des Bahnhofs in Lahr

Antr FDP/DVP 18.05.1995 und Stellungnahme VM Drs  
11/5945  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 05.10.1995 Drs 11/6740  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Rastatter Tunnel*

Verzögerungen beim Bau der NBS/ABS Karlsruhe-Basel, Aus- wirkungen auf den Nah- und Fernverkehr bzw den Anschluß des TGV-Est im Jahre 2001; Mittelbereitstellung zum Bau des Ra- statter Tunnels

Antr Ursula Lazarus u.a. CDU, Heinz Goll u.a. SPD und  
Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 02.06.1995 und Stellungnahme  
VM Drs 11/6013  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 05.10.1995 Drs 11/6740  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Eisenbahn-Neubau-/Ausbaustrecke Karlsruhe-Müllheim-Basel*

Abschluß einer Vereinbarung mit der Schweiz, Einstufung in den vordringlichen Bedarf des BVerkehrswegeplans, beschleunigte Realisierung der Gesamtstrecke

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 14.06.1995 und Antw VM  
Drs 11/6042

*Mitteinsatz im Schienennetz der DB AG in BW*

Verwirklichung von planerisch vorbereiteten Schienenbauvorha- ben in BW mit Hilfe von nicht abgeflossenen Mitteln des Bundes im Investitionsbereich Schiene, insbes der ABS/NBS Karlsruhe- Basel auf dem Streckenabschnitt Offenburg-Müllheim

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/6197

*Wahrung der Landesinteressen im alpenquerenden Verkehr*

Interessenwahrnehmung in Verhandlungen mit Österreich, der Schweiz und Italien sowie auf EU-Ebene: Realisierung leis- tungsfähiger Zulaufstrecken zum Gotthard-Basistunnel, insbes Rheintal-, Gäu- und Südbahn, sowie ausreichender Bahnkapazi-

täten insgesamt im alpenquerenden Verkehr, Grundsatzentscheidung über den Bau eines Brenner-Basistunnels, Verlängerung der Öko-Punkte-Regelung über das Jahr 2003 hinaus, Festlegung verträglicher Mautgebühren, Förderung quell- und zielortnaher Umschlaganlagen für den Kombiverkehr

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6600

*Zügiger Ausbau der Rheintalbahn*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3308 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6258 6261 6262

## Rheintalstrecke

s. *Rheintalbahn*

## Rheumakrankenhaus

*Rechtsformänderung beim Rheumakrankenhaus Baden-Baden*

Geplante Änd und Auswirkungen, insbes gegenüber dem Personal, beim Versorgungsauftrag und beim Bezug von Thermalwasser; Notwendigkeit staatlicher Zuschüsse?

Antr Ursula Lazarus u.a. CDU 24.09.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2610  
BeschlEmpf und Bericht SozA 20.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Staatliche Rheumakrankenhäuser Bad Wildbad und Baden-Baden*

Begründung der unterschiedlichen Pläne (Verkauf in Wildbad, Rechtsformänderung in Baden-Baden)

KlAnfr Arnold Tölg CDU 19.11.1993 und Antw SM Drs 11/2949

*Rheumakrankenhaus Wildbad*

Stand der Verkaufsverhandlungen, Beteiligung des Betriebsrats, soziale Absicherung der Belegschaft, Auswirkungen einer Veräußerung auf die Vergütungen und Betriebsrenten sowie auf die Versorgung der Bevölkerung

Antr REP 23.11.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2954

*Verkauf des Staatlichen Rheumakrankenhauses Wildbad*

Auswirkungen des Verkaufs auf die Vergütungen und Altersversorgungen der Bediensteten (über VBL); arbeitsrechtliche Konsequenzen bzw Nachversicherung bei einem anderen Unternehmen?

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 25.05.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/4051  
BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Privatisierung des Staatlichen Rheumakrankenhauses in Bad Wildbad*

Antr FM 21.06.1995 Drs 11/6084  
BeschlEmpf und Bericht FA 06.07.1995 Drs 11/6172  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6029

## Rheumatologie

*Rechtsformänderung beim Rheumakrankenhaus Baden-Baden*

Geplante Änd und Auswirkungen, insbes gegenüber dem Personal, beim Versorgungsauftrag und beim Bezug von Thermalwasser; Notwendigkeit staatlicher Zuschüsse?

Antr  
s. *Rheumakrankenhaus*  
Drs 11/2610

*Rheumakrankenhaus Wildbad*

Stand der Verkaufsverhandlungen, Beteiligung des Betriebsrats, soziale Absicherung der Belegschaft, Auswirkungen einer Veräußerung auf die Vergütungen und Betriebsrenten sowie auf die Versorgung der Bevölkerung

Antr  
s. *Rheumakrankenhaus*  
Drs 11/2954

## RHG

s. *Rechnungshofgesetz*

## RIAS Berlin

s. *Rundfunk*

## Richter

s.a. *Richter am Arbeitsgericht*  
s.a. *Richter am Finanzgericht*  
s.a. *Richtergesetz*  
s.a. *Richterwahlausschuss*  
s.a. *Verwaltungsrichter*

*Einsatz von verdeckten LKA-Ermittlern in Tübingen*

Novellierung des PolizeiGes: Einsatz verdeckter Ermittler unter Richtervorbehalt?

Antr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/245

*Beobachtung politischer Gruppierungen iR von verdeckten Ermittlungen - Eckpunkte zur PolizeiGesetznovelle*

Novellierung des PolizeiGes: Notwendigkeit einer richterlichen Anordnung für den Einsatz verdeckter Ermittler sowie für Datenerhebungen in und aus Wohnungen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/262

*PolizeiGes*

Notwendigkeit einer richterlichen Anordnung für den Einsatz verdeckter Ermittler sowie für die Anwendung besonderer Mittel der Datenerhebung durch die Polizei; Ausschluß der Begehung von Straftaten sowie zeitliche Begrenzung der Tätigkeit von verdeckten Ermittlern

GesEntw  
s. *PolizeiGesetz*  
Drs 11/364

*Richterliche Unabhängigkeit*

Bewertung von Äußerungen eines Richters zu einem schwebenden Verfahren (in dem er evtl noch zu urteilen hat), „ich hätte freilich ohnehin freigesprochen“; mögliche Auswirkungen sowie Reaktion der LReg

KlAnfr Willi Stächele CDU 02.10.1992 und Antw JuM Drs 11/600

*Vizepräsident am Landgericht Offenburg*

Anordnung der Nichtbesetzung o.g. Stelle durch das VG Freiburg, da es an einer verfassungsrechtlich konformen Prüfung der Bewerbung eines Kandidaten fehlte

KlAnfr Dr. Walter Caroli SPD 14.12.1992 und Antw JuM  
Drs 11/1106

*Unzulässige Einflußnahme des Justizministeriums bei der Besetzung der Stelle des Landgerichts-Vizepräsidenten in Freiburg*

Negative Beleumdung des später abgewiesenen Bewerbers während des Besetzungsverfahrens durch leitende Mitarbeiter des JuM? Maßnahmen zur Verhinderung solcher Verhaltensweisen

Antr  
s. *Justizminister*  
Drs 11/1134

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Justitielle Maßnahmen*

Erweiterung des Spielraums der Gerichte zur Ablehnung prozeßverschleppender Beweisanträge; Verbesserung der Vorschriften zur Geldwäsche und zur Vermögensstrafe (u.a. Umkehr der Beweislast); Ausbau des Zeugenschutzes, insbes Unterstützung bei der Verschaffung einer neuen Identität; Aufhebung der mit der Rechtspflegevereinfachung geschaffenen Übertragung der Zuständigkeit bei einer Straferwartung von vier Jahren vom Landgericht auf das Amtsgericht; Schulung von Richtern und Staatsanwälten im Ausland

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1595

*Stromlinienförmige Richtereinstellung?*

Rücknahme einer Einstellungszusage als Verwaltungsrichter gegenüber dem Tübinger Anwalt M.W. - wegen dessen in einem Presseartikel formulierten verfassungsrechtlichen Bedenken gegenüber dem AsylverfahrensGes?

Antr  
s. *Verwaltungsrichter*  
Drs 11/1939

*Frauen im öffentlichen Dienst*

Ein- und Ausstiegszahlen von Frauen des Justizdienstes der verschiedenen Laufbahnen; Zahl von Richterinnen und Staatsanwältinnen in den Besoldungsgruppen R1-R5

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2585

*Ges zur Änd des LBeamtenGes und des LRichterGes*

Umsetzung der rahmenrechtlichen Vorgaben im Bereich der beamtenrechtlichen Haftung, Verlängerung der Antragsfrist für die Bewilligung arbeitsmarktpolitischer Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung für Beamte und Richter bis Ende 1996

GesEntw  
s. *Beamtenrecht*  
Drs 11/2934

*Ges zur Änd des LBeamtenGes und des LRichterGes*

Übernahme rahmenrechtlicher Änd zur Fortentwicklung der Möglichkeiten für Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung aus arbeitsmarkt- und familienpolitischen Gründen

GesEntw  
s. *Beamtenrecht*

Drs 11/4102

*Das Betreuungsrecht - die gescheiterte Reform?*

Statistik, Praxis und Schwierigkeiten der Umsetzung des neuen Rechts; Umfang, Arten, Durchführende und Relationen der Betreuung in Baden und Württemberg; Gewinnung, Aus- und Fortbildung von ehrenamtlichen sowie professionellen Betreuern, Rechtsanwälten, Rechtspflegern, Richtern und Notaren durch Betreuungsvereine/-behörden; Problematik der kommunalen Betreuungsvereine; Finanzierung und Förderrichtlinien, Erfahrungen anderer BLänder, Flexibilisierung der Mittelvergabe, Erhöhung der Anschubfinanzierung für kleine Vereine

Antr  
s. *Betreuungsgesetz*  
Drs 11/4910

*Entschließung zum Bericht und BeschlEmpf des UA „Praxis der Telefonüberwachung in BW“ - Drs 11/4888*

Hinwirkung auf Befristung der richterlich angeordneten Telefonüberwachung, auf Datenvernichtung, nachträgliche Klagebefugnis, Aufnahme der Geldwäsche u.a.; Aufhebung der Berichtspflicht für Ermittlungsfälle über Personen des öffentlichen Lebens, Einführung einer Kontrollkompetenz der Datenschutzbeauftragten, Dokumentationspflicht von Polizei und Justiz, Verankerung der Thematik in der juristischen Aus- und Fortbildung; jährliche Berichtsvorlage

Antr  
s. *Technische Observation*  
Drs 11/5021

*Entfernung des Richters am Landgericht Mannheim, R. O., aus dem Richterdienst*

Konsequenzen aus dem „Deckert-Urteil“

KlAnfr Max Nagel SPD 14.11.1994 und Antw JuM Drs  
11/4936

*Entschließung zum Bericht und BeschlEmpf des UA „Praxis der Telefonüberwachung in BW“ - Drs 11/4888*

Anordnung, Durchführung und Behandlung der gewonnenen Erkenntnisse in richterlicher Zuständigkeit; Rechtsschutz der Betroffenen; Ausschluß von TÜ-Maßnahmen gegenüber Personen mit berufsbedingtem Zeugnisverweigerungsrecht sowie von Erkenntnissen aus der Abhörung für andere Ermittlungsverfahren; Einräumung eines Kontrollrechts der Datenschutzbeauftragten; Regelung der Berichtspflichten von Polizei und Staatsanwaltschaft; jährliche Berichterstattung an den Ltg

Antr  
s. *Technische Observation*  
Drs 11/5020

*Konsequenzen aus dem Mannheimer Deckert-Urteil*

Neubesetzung der verantwortlichen Strafkammer am Landgericht Mannheim

Antr SPD 01.12.1994 und Stellungnahme JuM Drs 11/5056  
BeschlEmpf und Bericht StändA 16.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 05*

*Kriminaltechnische Schulung künftiger Ermittlungsrichter, die Maßnahmen der Telefonüberwachung anordnen und überwachen*

EAntr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 06.12.1994 Drs  
11/5205-16  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4772



*Vorbereitung einer Richteranklage*

BeschlEmpf Präsidium 21.03.1995 Drs 11/5671  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5202

*Bruch des Beratungsgeheimnisses durch ehrenamtliche Richter*

Preisgabe von Beratungsinterna aus dem Strafverfahren gegen G. Deckert durch eine Schöffin der 6. Strafkammer des Landgerichts Mannheim; Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Geheimschutz*  
Drs 11/5872

*Einflußnahme von Kammervorsitzenden auf Einzelrichterentscheidungen*

Bericht des Präsidenten des VGH über Vorermittlungen gegen den Präsidenten des VG Freiburg wegen des Verdachts auf o.g. Manipulationen, Zielsetzungen und Stand des weiteren staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsverfahrens

KlAnfr Michael Jacobi GRÜNE 01.08.1995 und Antw JuM  
Drs 11/6321

*Ges zur Änd des LBeamtenGes u.a. Vorschriften*

Stärkung der Betroffenenrechte und Verwaltungseffizienz bei den Personalakten; Zugang von EU-Ausländern zu Beamtenlaufbahnen, Umsetzung der EWG-Richtlinien zur Anerkennung von Hochschuldiplomen und beruflichen Befähigungsnachweisen; Einräumung eines Rechtsanspruchs für Beamte und Richter auf Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung zur Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf; regelmäßige Gesprächsführung mit Spitzenorganisationen der zuständigen Gewerkschaften und Berufsverbände; Änd des LRichterGes und des VermessungsGes

GesEntw  
s. *Beamtenrecht*  
Drs 11/6585

*Strafanzeige gegen einen im Dienst verletzten Polizisten durch einen Richter am Amtsgericht Mannheim*

Bewertung der Anzeigenerstattung eines Richters nach Aktendurchsicht ohne Rücksprache mit dem Betroffenen; Verpflichtung des Landes als Dienstherr des Polizeibeamten zur Vorlageleistung der verlangten Sicherheit und Gerichtskosten?

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6675

*Vereinbarkeit von richterlicher Unabhängigkeit und Nebentätigkeiten von Richtern für Banken*

Darstellung o.g. (genehmigter) Nebentätigkeiten und evtl Interessenkollisionen bei Gerichtsverfahren, Vermeidung des Anscheins einer möglichen Befangenheit, Beurteilung der gesetzlichen Verankerung einer umfassenden Offenlegungspflicht über alle Nebentätigkeiten von Richtern

Antr Wolfgang Bebbler u.a. SPD 10.01.1996 und Stellungnahme JuM Drs 11/6999

*Einsatz technischer Abhöreinrichtungen in Wohnungen unter Richtervorbehalt*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3473 3474 3476 3478 3481 3488  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3671 3676

*Kritik an dem Mannheimer „Deckert-Urteil“, Bewertung der richterlichen Unabhängigkeit bzw der Chancen auf eine Richteranklage in diesem Fall*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4772 4775 4776 4778 4780 ff

*Anbindung der Abgeordnetendiäten an die Richterbesoldung*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5804 ff

**Richter am Arbeitsgericht***Überlastetes Arbeitsgericht Stuttgart*

Unbesetzte Planstellen im richterlichen Bereich sowie im Geschäftsstellen- und Schreibdienst; Verbesserungsmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Arbeitsgericht*  
Drs 11/1346

*Situation an den Arbeitsgerichten*

Personalsituation, Fallzahlen und Verfahrensdauer; Verbesserungsmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Arbeitsgericht*  
Drs 11/1349

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*

*Verbesserung der personellen Situation in der Arbeitsgerichtsbarkeit*

s. *Arbeitsgericht*  
Drs 11/1367

*Situation bei den Arbeitsgerichten*

Entwicklung der Verfahren, der Personal-, Sach- und Raumausstattung im Vergleich zu den Amtsgerichten seit 1989; Anteil der Verfahrenserledigung durch Vergleich; (vorübergehende) Bereitstellung von Richtern u.a. Kräften, evtl aus anderen Gerichtsbarkeiten, zum Abbau der konjunkturell bedingten Arbeitsspitzen; Maßnahmen zur Minimierung der Einarbeitungszeiten bei Einführung der EDV

Antr  
s. *Arbeitsgericht*  
Drs 11/3369

**Richter am Finanzgericht***Haushalt 1993 und 1994; Epl 05*

*Verkürzung der Dauer der finanzgerichtlichen Verfahren, Besetzung der notwendigen Richterstellen bei den Außensenaten in Freiburg*

ÄAntr Dr. Alfred Geisel SPD 19.01.1993 Drs 11/1205-13  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1181

*Wahl der Vertrauensleute und deren Stellvertreter für den Ausschuß zur Wahl der ehrenamtlichen Finanzrichter beim Finanzgericht BW in Karlsruhe*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3854 3869

**Richtergesetz***Ges zur Änd des LBeamtenGes und des LRichterGes*

Umsetzung der rahmenrechtlichen Vorgaben im Bereich der beamtenrechtlichen Haftung, Verlängerung der Antragsfrist für die Bewilligung arbeitsmarktpolitischer Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung für Beamte und Richter bis Ende 1996

GesEntw  
s. *Beamtenrecht*  
Drs 11/2934

*Ges zur Änd des LBeamtenGes und des LRichterGes*  
Übernahme rahmenrechtlicher Änd zur Fortentwicklung der Möglichkeiten für Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung aus arbeitsmarkt- und familienpolitischen Gründen

GesEntw  
s. *Beamtenrecht*  
Drs 11/4102

*Ges zur Änd des LBeamtenGes u.a. Vorschriften*  
Stärkung der Betroffenenrechte und Verwaltungseffizienz bei den Personalakten; Zugang von EU-Ausländern zu Beamtenlaufbahnen, Umsetzung der EWG-Richtlinien zur Anerkennung von Hochschuldiplomen und beruflichen Befähigungsnachweisen; Einräumung eines Rechtsanspruchs für Beamte und Richter auf Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung zur Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf; regelmäßige Gesprächsführung mit Spitzenorganisationen der zuständigen Gewerkschaften und Berufsverbände; Änd des LRichterGes und des VermessungsGes

GesEntw  
s. *Beamtenrecht*  
Drs 11/6585

## Richterliche Unabhängigkeit

s. *Richter*

## Richterwahlausschuss

*Wahl der Mitglieder des Richterwahlausschusses*  
PIPr 11/6 01.07.1992 S. 205 211

## Richtlinie

s.a. *Normung*  
s.a. *Verwaltungsvorschrift*

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*  
Aussetzung von Richtlinien und Verwaltungsvorschriften für die Dauer von zwei Jahren

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Entschließung zur Aussetzung von Richtlinien und Verwaltungsvorschriften iR einer Funktionalreform*  
Unterstützung der Verwaltungsreform und zweijährigen Aussetzung o.g. Vorschriften, Halbjahresberichte der zuständigen Fachministerien über die Entwicklung der praktizierten Qualitätsstandards; Auswertung der laufenden Modellversuche noch im Jahre 1993, Umsetzung der vereinbarten Reform der Kinder- und Jugendbetreuung

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/932

*Aufhebung der ausländerfeindlichen Erlasse o.ä., Berücksichtigung der entgegenstehenden Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte und des Gerichtshofs der Europäischen Gemeinschaften*

Aufhebung o.g. Gesetze, Richtlinien, Erlasse und Verwaltungsvorschriften; entsprechende Umgestaltung der restriktiven Verfahrensweisen der Justiz- und Ausländerbehörden, insbes im Falle von Ausweisungen

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/1258

## Aussetzung von Richtlinien

Bisher ausgesetzte Richtlinien, Erfahrungen mit der Aussetzung, mögliche Personaleinsparungen?

KIAnfr Gerhard Bloemecke CDU 22.04.1993 und Antw StM  
Drs 11/1781

## Einsetzung einer Deregulierungskommission

Erarbeitung von Vorschlägen zur Änd oder Abschaffung von (über-)bürokratischen Gesetzen, Richtlinien und Verwaltungsvorschriften; Effizienzsteigerung der Verwaltung; Informationsaustausch mit der Kommission zur Verwaltungsreform, Berichtsvorlage nach einem Jahr als Ltg-Drs

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/1863

## Deregulierung

Hinwirkung auf Änd bzw Abschaffung von (über-)bürokratischen Ges, Richtlinien und Verwaltungsvorschriften; Effizienzsteigerung der Verwaltung

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/2435

## Veröffentlichungen von Richtlinien und Richtlinienänderungen im Gemeinsamen Amtsblatt

Gründe und Folgen des Zeitverzugs zwischen Inkrafttreten und der o.g. Veröffentlichung, z.B. Änd von Richtlinien zur Förderung von Investitionen in der Landwirtschaft und im Regionalprogramm; Verweisung eines Berechtigten, dessen Antrag zu spät gestellt wurde, auf eine Pressemitteilung über die Änd der entsprechenden Richtlinie; Gewährleistung einer rechtzeitigen Information

KIAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 06.10.1993 und Antw MLR Drs 11/2659

## Neufassung der Sozialhilfe-Richtlinien

Veränderungen gegenüber den alten Richtlinien, Umfang und Bereiche von Leistungseinschränkungen

Antr  
s. *Sozialhilfe*  
Drs 11/4771

## Umsetzung von EU-Richtlinien

Stand, Planung bzw Verweigerung der Umsetzung der Bauprodukten-, Kommunalwahlrechts- und Beamtenlaufbahnbefähigungsrichtlinien in nationales oder Landesrecht in den einzelnen Staaten der EU

Antr  
s. *Europäische Union*  
Drs 11/6329

*Aussetzung der kommunalen Förderrichtlinien für die Dauer von zwei Jahren*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 537 540

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 690 ff

*Aussetzung der kommunalen Förderrichtlinien*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1156 1161 1204

*Aussetzung und Abbau der Zahl von Richtlinien*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4621

## Richtmikrophon

*s. Technische Observation*

## Rickelshausen, Ortsteil

*s. Radolfzell, Stadt*

## Riedlingen, Stadt

*s.a. Donauried*

*Junglehrerzuweisung an Gymnasien mit hohem Altersdurchschnitt des Lehrkörpers - insbes Kreisgymnasium Riedlingen*  
Gymnasien mit überdurchschnittlichen Altersstrukturen der Lehrkörper; entsprechende Junglehrerzuweisung

Antr

*s. Gymnasiallehrer*

Drs 11/2753

*Integriertes Donauprogramm - Hochwasserschutz in Riedlingen und Umgebung*

Vergleich zwischen Hochwasserschäden und -investitionen in und um Riedlingen; Weiterführung des o.g. Programms

Antr

*s. Hochwasser*

Drs 11/2814

*Technisches Hilfswerk*

Auflösung von Instandsetzungszügen und Ortsverbänden, insbes auch in Regionen mit erhöhtem Gefahrenpotential; Aufstellung zumindest einer Notstrom-Pumpengruppe in der vom Donauhochwasser betroffenen Stadt Riedlingen?

KlAnfr

*s. Technisches Hilfswerk*

Drs 11/3641

*Realisierungszeitplan für die an der B 311 anzulegenden zusätzlichen dritten Fahrstreifen*

Zeitplan für die Vorhaben nach dem Ausbaukonzept der B 311 zwischen Donaueschingen und Ulm, insbes für o.g. Fahrstreifen sowie für die Unterführung in Riedlingen

Antr

*s. Bundesstraße 311*

Drs 11/6125

## Riesenbärenklau

*s. Pflanze*

## Rind

*s.a. Kalb*

*s.a. Zuchttier*

*Vorschläge der LReg zur Reform der Agrarreform*

Vorschläge zur Vereinfachung und Reduzierung des bürokratischen Aufwands bei der Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen, insbes im Bereich der RindfleischmarktO (Ohrmarkierung), der Milchmarktregelung und des Getreide- und Ölsaatenmarktes; Vorschläge zur Weiterentwicklung der beschlossenen Agrarmarktregelungen

Antr

*s. Agrarpolitik*

Drs 11/872

*BSE*

Einfuhr britischer Kälber und damit der Rinderseuche BSE über Holland nach BW; Möglichkeiten zur Gefahrenabwehr: Empfehlung des Verbrauchs von einheimischem Kalb- und Rindfleisch, Erforschung des Entstehens und der möglichen Übertragung der Krankheit auf den Menschen, Erreichung einer Exportbeschränkung in Verhandlungen mit der britischen Regierung

Antr

*s. Tierkrankheit*

Drs 11/1342

*BSE-verseuchtes Fleisch in baden-württembergischen Metzgereien*

Angebot von o.g. Rind- und Kalbfleisch in Ladenketten und Metzgereien; präventive Untersuchungen und Kontrollverfahren in den Schlachthöfen; Stichprobenprogramm zur Untersuchung von englischem Kalbfleisch; Abtötung der Viren durch Braten und Kochen?

Antr

*s. Tierkrankheit*

Drs 11/1394

*Umsetzung der flankierenden Maßnahmen der EG-Agrarreform in BW*

Beurteilung der ökologischen Wirkung der flankierenden Maßnahmen angesichts der Begünstigung von großen Schweinefleischfabriken sowie der Benachteiligung der Milchviehhaltung auf Grünlandstandorten

Antr

*s. Agrarpolitik*

Drs 11/1552

*BSE-Rinderseuche*

Übertragung der BSE-Krankheit der Rinder und Scrapie der Schafe auf den Menschen in Form der Creutzfeldt-Jakob-Krankheit? Bisherige Kontrollpraxis bei Fleischimporten; Hinwirkung auf ein Einfuhrverbot von Rind- und Schaffleisch aus seuchenverdächtigen Ländern bis zur wissenschaftlichen Klärung der Frage der Übertragbarkeit

Antr

*s. Tierkrankheit*

Drs 11/2436

*Tierschutz bei Tiertransporten*

Gewährung von mehr Freiraum für Rinder im internationalen Viehtransport

Antr

*s. Tierschutz*

Drs 11/2478

*Tiertransporte*

Umfang und Höhe der Subventionierung von Lebendexporten in außereuropäische Staaten; Schlachtung der Tiere im Herkunfts-

land, Erhalt einer erzeugernahen Schlachthofstruktur, Transportzeitbegrenzung; Einhaltung der EG-Empfehlung für den Transport von Pferden, Rindern und Schweinen in den Mitgliedstaaten?

Antr  
s. *Tiertransport*  
Drs 11/2728

*Rinderwachstumshormon BST - Konsequenzen aus dem GATT-Beschluß*

Rücknahme der Verlängerung des Moratoriums für den Einsatz des o.g. Wachstumshormons durch die EU? Hinwirkung auf Erhaltung des Zulassungsverbots

Antr  
s. *Tierarzneimittel*  
Drs 11/3236

*Kopfprämien*

Umstellung der Rinder- und Schafprämien auf Grünlandprämien ab 1996; Hinwirkung auf Ausgleichsmaßnahmen für Intensivmäster

KlAnfr  
s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
Drs 11/3414

*Gefährdung der Milchwirtschaft durch das Rinderwachstumshormon BST (Bovines Somatotropin)*

Auswirkungen des gentechnisch hergestellten Leistungsverbessers auf Kühe und Milch sowie auf das Produktions- und Marktgefüge, Positionen von EU-Gremien sowie der Agrarminister in Bund und Ländern, Chancen der Zulassung in Europa ab 1995? Kostenlose Abgabe der Herstellerfirma Monsanto an Rußland und die Ukraine; Untersuchungen zur Feststellung des Einsatzes von BST innerhalb des Binnenmarktes

KlAnfr  
s. *Tierarzneimittel*  
Drs 11/3431

*Tierschutz in BW*

Definition bzw Umsetzung der in der Tierschutzgesetzgebung national und in Europa geforderten artgerechten Tierhaltung - differenziert nach Rindern, Schweinen und Hühnern sowie Stallungssystemen; Erfahrungen mit dem Verbot der Käfighaltung von Legehennen in der Schweiz; Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Tierhalter

GrAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/3502

*Rinderwachstumshormon BST (Bovines Somatotropin)*

Bemühungen unterschiedlicher Interessenten um bzw gegen die Zulassung von BST; Frage nach Produkten von BST-behandelten Kühen im Land sowie nach Initiativen der LReg

KlAnfr  
s. *Tierarzneimittel*  
Drs 11/4085

*Entwicklung der Milch- und Molkereiwirtschaft seit Einführung der Milchgarantiemengenregelung in BW*

Einflüsse der Milchmarktpolitik der letzten zehn Jahre auf die Zuchtziele in der Landes- und Herdbuchzucht bei den wichtigsten Rinderrassen

GrAnfr  
s. *Milchwirtschaft*

Drs 11/4355

*BSE-infiziertes Rindfleisch*

Aufklärungsrate krimineller Fleischschiebereien seit 1989; Fälschbarkeit der Begleitpapiere für Fleischtransporte, z.B. in Polen; rechtliche Möglichkeiten für die Einführung eines nachprüfbaren Herkunftsnachweises

Antr  
s. *Fleisch*  
Drs 11/4615

*Einfuhr von mit rBST produzierter Milch*

Importe von Milch und Milchprodukten aus Nicht-EU-Ländern, z.B. Tschechien oder Polen, in denen die Verwendung von Rinderwachstumshormonen zugelassen ist; Auswirkungen der durch BST ausgelösten Erkrankungen der Milchkühe auf die Qualität der Produkte

KlAnfr  
s. *Tierarzneimittel*  
Drs 11/4675

*Immissionsschutzrechtliche Beurteilung von Rindviehställen in Dorfgebieten*

Kriterien zur Feststellung der Emissionen aus o.g. Stallungen, immissionsschutzrechtliche Auflagen bei Standorten in ländlichen Gemeinden und Weilern, Erarbeitung einer VDI-Richtlinie für den Bereich der Rinderhaltung im ländlichen Raum, Möglichkeiten zur Realisierung der erforderlichen baulichen Investitionen

Antr  
s. *Immissionsschutz*  
Drs 11/4863

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Risiken der Rindervermarktung aus Beständen mit BSE-Fällen; Schutz vor Importen von Milch- und Milchprodukten, die mit Hilfe des gentechnisch manipulierten Rinderwachstumshormons (BST) erzeugt wurden; Einsatz eines neuen Nachweisverfahrens für BST-Milch

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

*Konsequenzen aus der neuen EinfuhrVO des BGesundheitsMin für britisches Rindfleisch*

MdlAnfr  
s. *Fleisch*  
Drs 11/5407

*Rindfleisch in BW*

Umfang des Handels mit britischem Rindfleisch im Lande; Selbstbeschränkungen von Züchtern, Metzgereien, Schlachthöfen etc; Nachfrage nach und Qualität von Rindfleisch aus BW; Verbraucherinformation seitens der Erzeuger und Händler

Antr  
s. *Fleisch*  
Drs 11/5494

**Rinderseuche BSE**

s. *Tierkrankheit*

**Rinderwachstumshormon**

s. *Tierarzneimittel*

**Ring politischer Jugend***s. Jugendorganisation***Ringbahn***s. Regionalverkehr***Ringsheim, Gemeinde***Realisierung der Autobahnausfahrt Ringsheim*

Planungsstand und Kosten des Anschlusses der K 5349 an die A 5 bei Ringsheim; Maßnahmen zu einer raschen Realisierung

KlAnfr

*s. Autobahn*

Drs 11/278

*Formaldehydschaum zur Abdeckung der Deponie Kahlenberg*

Beurteilung der o.g. Maßnahme zur Reduzierung der Geruchsbelästigung von Deponien: Gesundheitsgefährdung von Mensch und Tier, Kosten und Wirksamkeit, ungiftige Alternativen

KlAnfr

*s. Formaldehyd*

Drs 11/2951

**Rockschule***s. Musikschule***Rockstiftung***Rockstiftung BW*

Gründung einer Rockstiftung GmbH, Beteiligte und Art der Finanzierung, Ausschreibung und Beurkundung eines Gesellschaftsvertrages und Gründungsprotokolls, Besetzung der Stelle des GmbH-Geschäftsführers

KlAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 16.01.1996 und Antw MFK Drs 11/7027

**Röntgengerät***s. Medizinisches Gerät***Röntgenologie***s. Radiologie***Rötelnimpfung***s. Impfung***Rohstoff***s.a. Biomasse**s.a. Boden**s.a. Chitin**s.a. Steine und Erden**Rohstofffassung und -kartierung in BW*

(Rück-)Stand und Tempo der o.g. amtlichen Arbeiten iRd Rohstoffsicherung; verstärkte Heranziehung privater Gutachten und Daten, Privatisierung von anderen Aufgaben der Vermessungsbehörden, damit diese die Kartierungen beschleunigen

Antr Claus Weyrosta u.a. SPD und Rolf Kurz u.a. CDU 17.06.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/47

BeschlEmpf und Bericht WA 16.10.1992 Drs 11/752

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 705

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Einsatz ortsnaher Rohstoffe*

Mittlg LReg 07.09.1992 Drs 11/513

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Ökologischer Umbau des Steuersystems: Verbesserung der Steuergerechtigkeit, verstärkte Heranziehung der Faktoren Kapital, Umwelt- und Rohstoffverbrauch, wachstumsfördernde Wirkungen neuer Umwelttechnologien, Bilanzierung der Umweltschäden gegenüber dem Bruttosozialprodukt

GrAnfr

*s. Umweltschutz*

Drs 11/544

*Einsatz nachwachsender Rohstoffe als Chemierohstoffe*

Derzeitige bzw mögliche Mengen und Einsatzbereiche nachwachsender Rohstoffe in der chemischen Industrie, technische und wirtschaftliche Grenzen bei der Lösung von Überschußproblemen in der Landwirtschaft; Darlegung der Forschungskonzepte mit nachwachsenden Rohstoffen

Antr

*s. Biomasse*

Drs 11/1865

*Biologisch abbaubare Stoffe auf der Basis agrarischer Rohstoffe*

Erzeugung von Kunststoffen aus (Amylose-)Stärke, Verwendung in unterschiedlichen Verpackungssegmenten, Stand der Entwicklung bzw Einsatzfähigkeit in der Produktion; geeignete Basisprodukte biogenen Ursprungs für die Erzeugung von Kunststoffen; Vergleich der Umweltverträglichkeit gegenüber Kunststoffen aus Petroprodukten

Antr

*s. Biomasse*

Drs 11/2480

*Kiesabbau in BW und Folgenutzung von Kiesgruben und Baggerseen*

Situation des Kiesabbaus und -exports, Entwicklung seit 1988, Vorlage der „prognostischen Rohstoffkarte“ durch das Geologische Landesamt sowie einer landesweiten Abbaustatistik, Einführung einer Rohstoffabgabe; Verwertung von Straßenaufbruch und Bauschutt, von gebrauchten Rohstoffen und Baurestmassen; Erarbeitung einer Folgenutzungskonzeption, Schaffung von Lebensräumen für bedrohte Tier- und Pflanzenarten, Verzicht auf den Abbau in geschützten Bereichen

Antr

*s. Steine und Erden*

Drs 11/2804

*Genehmigungsverfahren*

Dauer und Genehmigungspraxis von Verfahren für Abbauvorhaben der Steine- und Erden-Industrie, Verzicht auf ein Raumordnungsverfahren bei Ausweisung einer Fläche im Regionalplan als Vorrangfläche für den Rohstoffabbau, Bedeutung des kommunalen Einvernehmens; Fälle und Höhe der Erhebung von Ausgleichsabgaben, Zahlung der Abgabe an Kreise oder Gemeinden statt Abführung an die Stiftung „Naturschutzfonds“?

Antr

*s. Verwaltungsverfahren*  
Drs 11/4252

#### *Natur- und Landschaftsschutz*

Rohstoffabbau im Spannungsverhältnis zu konkurrierenden Raumnutzungsinteressen, ehemalige und aktuelle Abbauflächen, Bedeutung der Renaturierung im Vergleich zu anderen möglichen Folgenutzungen, Genehmigungspraxis von Erweiterungsflächen bzw. Neuanlage von Abbaustätten, Einfluß des BiotopschutzGes, Forschungsprojekte zur Untersuchung der Auswirkungen von Abbaustätten auf die Umwelt, Festsetzung von Ausgleichsabgaben bei der Folgenutzung „Naturschutz“? Kiesgruben und Steinbrüche in bestehenden NSG und LSG

Antr  
*s. Steine und Erden*  
Drs 11/4253

#### *Kiesabbau im Rheingraben*

Stand der geologischen Erkundung und genehmigungsrechtlichen Absicherung des Abbaus von Kies und Sand, Standortvorsorge iRd Regionalpläne; Nutzung von Konversionsflächen; Beurteilung von Bedenken gegen größere Auskiesungstiefen bzw. Forderungen nach größeren Ausgleichsflächen, insbes im Bereich des Rheingrabens und im Wettbewerb mit der Kieswirtschaft von Anrainerländern; Reaktivierung der interministeriellen Arbeitsgruppe; modellhafte Erprobung von Verfahrensbeschleunigungen in Abstimmung mit den Trägern öffentlicher Belange, Notwendigkeit einer erneuten Umweltverträglichkeitsuntersuchung iRd Raumordnungsverfahrens, Modifikation der Naturschutzausgleichsabgabe?

Antr  
*s. Steine und Erden*  
Drs 11/4798

#### *Nachhaltige Entwicklung - ein Reformkonzept für BW?*

Aktuelle Debatte  
*s. Wirtschaft*  
PIPr 11/70 S. 5755

#### *Abbau von Muschelkalk als Rohstoff für die Bauindustrie in der Region Stuttgart*

Abbauorte, Abbaumengen, Verwendungszwecke und -orte in und außerhalb der Region; angestrebte künftige Abbauvolumina, Voraussetzungen für die Genehmigung eines neuen Steinbruchs; derzeitiger bzw. möglicher Anteil an Recyclingmaterial als Ersatz für Muschelkalk

Antr  
*s. Steine und Erden*  
Drs 11/6565

#### *Rohstoffsicherung im Bereich Kies und Sande in BW*

Benötigte bzw. derzeit planerisch gesicherte Abbaumengen in den Regionalplänen; Prioritätensetzung zwischen größeren Auskiesungstiefen sowie Flachbaggerungen mit erheblichem Flächenverbrauch; Stellenwert der Kategorie „Grundwasserschongebiet“, insbes im Oberrheingraben, bei der Genehmigung von Naßauskiesungen, Beurteilung des Verhaltens der Konkurrenz auf elsässischer Seite

Antr  
*s. Steine und Erden*  
Drs 11/6573

#### *Verstärkte Privatisierung der geologischen Rohstoffkartierung*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1737

#### **Rohstoffrückgewinnung**

*s. Recycling*

#### **Rohypnol**

*s. Arzneimittel*

#### **Roll Müllverbrennungsanlagen AG**

##### *Sanierungsfall der Firma Roll AG, Schweiz*

Finanzielle Lage des o.g. Herstellers von Müllverbrennungsanlagen; Auswirkungen auf eine vertragsgemäße Abwicklung von Aufträgen entsorgungspflichtiger Körperschaften, LKreise, Zweckverbände u.a.; Verlangung von Bürgschaften, Sicherheiten bzw. Entsorgungsgarantien seitens der Besteller

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 13.10.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4777  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

#### **Roma**

*s. Sinti und Roma*

#### **Rosensteinpark**

##### *Verknüpfung der Neubaustrecke Mannheim-Stuttgart-Ulm mit dem übrigen Schienenverkehr in Stuttgart*

Verknüpfung über bzw. unter den heutigen Gleisanlagen im Stuttgarter Hauptbahnhof oder Einrichtung eines neuen Fernverkehrsbahnhofs am Rosensteinpark? Abschätzung der Investitionskosten für die verschiedenen Alternativen

Antr  
*s. Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/2144

##### *Erhalt der Spielpyramide im Rosensteinpark*

Freizeit- und Erholungswert der Pyramide, insbes für Familien mit Kindern; Kosten einer evtl Verlagerung; Erhaltung über die IGA hinaus im Rosensteinpark

KIAnfr  
*s. Spielgerät*  
Drs 11/2159

##### *Rosensteinpark*

Verhinderung bzw. Angebot von Alternativen für den im Rosensteinpark geplanten DB-Rangiertunnel für eine Waggon-Waschanlage; Vermeidung einer weiteren baulichen Inanspruchnahme der Parklandschaft; Erhebung des Rosensteinparks zu einem „Kulturdenkmal von besonderer Bedeutung“; Abbau der IGA-Bahn entsprechend der vertraglichen Vereinbarung

Antr Johannes Buchter u.a. GRÜNE 22.10.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2781  
BeschlEmpf und Bericht UA 20.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

##### *Erhalt der Spielpyramide im Stuttgarter Rosensteinpark*

Erhaltung über die IGA hinaus im Rosensteinpark

Antr  
*s. Spielgerät*  
Drs 11/2801

**Rostock, Stadt**

*Konsequenzen aus den Vorkommissen in Rostock*

Einsatztaktische Erkenntnisse aus den gewalttätigen Ausschreitungen in Rostock; Frage nach Beschwerden aus der Bevölkerung über die Zustände in und um Asylbewerberunterkünfte sowie nach ergriffenen präventiven Maßnahmen

KlAnfr Rolf Wilhelm REP 08.09.1992 und Antw IM Drs 11/412

*Gewalttätige Ausschreitungen gegen Asylbewerber in Rostock*  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 247 250 253 255 256 260 ff

*Erinnerung an die gewalttätigen Ausschreitungen in Rostock*  
PIPr 11/8 21.10.1992 S. 355 361

**Rostschutzfarbe**

*s. Anstrichmittel*

**Rot am See, Gemeinde**

*Unterschiedliche Handhabung der Amtszeiten von Ortschafts-, Gemeinde- und Kreisräten nach der letzten Kommunalwahl in BW*

Beurteilung o.g. Vorgänge; Beendigung der letzten Amtsperiode zum 31.08.1994, Zuständigkeit der „alten“ Mandatsträger zur Feststellung der Gültigkeit des Wahlergebnisses bzw einer Verweigerung der Annahme eines Mandats? Neufassung von Beschlüssen im Falle der Nichtigkeit; Beurteilung der unterschiedlichen (Kommunalwahl-)Rechtshandhabung in gleichen Angelegenheiten im Kreistag von Schwäbisch Hall sowie im Gemeinderat von Rot am See

KlAnfr  
*s. Kommunalwahl*  
Drs 11/4787

*Überbauung von Retentionsflächen in der Region Franken und im Landkreis Schwäbisch Hall*

Darlegung o.g. Aktivitäten seit 1985, Sicherung überplanter Flächen, Stopp von in Planung befindlichen Projekten; Schutz von Retentionsflächen in den Einzugsgebieten der Nebenflüsse von Neckar, Kocher, Jagst und Tauber; Beurteilung eines in der Gemeinde Rot am See geplanten großdimensionierten Supermarktes, Folgen für die angrenzenden Wohngebiete und Unterlieger, Auswirkungen großer Verkaufsmärkte für den örtlichen Einzelhandel und Ortssanierungen

KlAnfr  
*s. Wasserspeicher*  
Drs 11/6011

**Rote Armee Fraktion**

*s. Terrorismus*

**Rotenfels, Ortsteil**

*s. Gaggenau, Stadt*

**Rotes Kreuz**

*s. Deutsches Rotes Kreuz e.V*

**Rothausbrauerei**

*s. Bierbrauerei*

**Rottenburg, Stadt**

*s.a. Fachhochschule für Forstwirtschaft*  
*s.a. Justizvollzugsanstalt*

*Situation am Eugen-Bolz-Gymnasium in Rottenburg; Bau eines zweiten Gymnasiums*

Bezuschussung eines Neubaus in kirchlicher und/oder städtischer Trägerschaft? Beurteilung der rechtlichen Möglichkeit für Auflagen im Hinblick auf Kurse, Kooperation und neusprachliche bzw naturwissenschaftliche Züge im Falle eines Schulneubaus in kirchlicher Trägerschaft, Lösungsvorschläge für die Stadt Rottenburg

KlAnfr  
*s. Gymnasium*  
Drs 11/854

*Zukunft der FH für Forstwirtschaft Rottenburg*

Optionen und Kriterien für den Fortbestand bzw Errichtung als eigenständige FH, Anerkennung der Förderfähigkeit nach dem HBBFG durch den Wissenschaftsrat? Beurteilung von Vorschlägen zur Erweiterung des Studienangebots, Verträglichkeit mit den Empfehlungen der Arbeitsgruppe „Erweiterung des Fächerspektrums an FH“? Verhandlungen um eine finanzielle Beteiligung von Stadt und LKrs

Antr  
*s. Fachhochschule für Forstwirtschaft*  
Drs 11/4359

*Weiterentwicklung der Fachhochschule für Forstwirtschaft Rottenburg*

Bestandsgefährdung durch die einseitige Vertragsauflösung seitens des Landes RPF; Bedeutung der Ausbildung von Dipl.-Forstingenieuren am Standort Rottenburg; Erhaltung als selbständige FH mit erweitertem Studienangebot

Antr  
*s. Fachhochschule für Forstwirtschaft*  
Drs 11/4420

*Raumplanung im Bereich Herrenberg-Rottenburg-Horb-Nagold*  
Zielsetzungen bzw Interessenausgleich der beteiligten Regionalverbände und kommunalen Körperschaften in bezug auf Siedlungsentwicklung, Gewerbeansiedlung sowie Sicherung von zusammenhängenden Freiräumen; Übernahme einer gemeindeübergreifenden Steuerungsfunktion?

Antr  
*s. Regionalplanung*  
Drs 11/6088

*Ges zur Errichtung der FH Rottenburg*

Überführung in eine neue FH Rottenburg - Hochschule für Forstwirtschaft, Durchführung des Studiengangs Forstwirtschaft ab dem Wintersemester 1995/96 als externer Studiengang am Standort Rottenburg; Änd des FachhochschulGes, StudentenwerksGes sowie des LBesoldungsGes

GesEntw  
*s. Fachhochschule für Forstwirtschaft*  
Drs 11/6070

*B 14 - Ortsdurchfahrt Ergenzingen*

Aufnahme der von Bürgern vorgeschlagenen Südumfahrung in die Planung? Ergebnisse der UVP beider Trassenvarianten? Planung bzw Entlastungsfunktion einer Autobahnausfahrt Rohrdorf, insbes für den Verkehrsabfluß vom Postfrachtzentrum Eu-

tingen

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 14*  
Drs 11/6235

### Rottweil, Stadt

#### *Gäubahn - Oberzentrum Reutlingen/Tübingen*

Geplante Sprinterzüge von Stuttgart nach Zürich, die Horb, Rottweil und Tuttlingen nicht mehr bedienen; Auswirkungen für das Oberzentrum Reutlingen/Tübingen und dessen Anbindung an den Großraum Zürich/Zürich Flughafen; Verhinderung einer Verschlechterung dieser Anbindung

KlAnfr  
s. *Gäubahn*  
Drs 11/356

#### *Stellensituation der Polizeidirektion Rottweil*

Stellenkürzung der Streifendienste Schramberg und Oberndorf auf 28 entgegen den vorgeschriebenen 32 Planstellen? Zuteilung von 8 Stellen und Beamten mit der Verabschiedung des Hpl 1993/94

Antr  
s. *Polizeibehörde*  
Drs 11/678

#### *City-Bahn Freiburg-Villingen-Rottweil*

Maßnahmen für eine durchgehende und umsteigefreie Schienenverbindung zwischen Freiburg und Rottweil, Einsatz von steilstreckenfähigen VT 628-Schienenfahrzeugen nach dem Modell „Integraler Taktfahrplan“, Förderung der Citybahn nach dem GVFG

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/696

#### *Sprinterzüge*

Ausfall der ab dem neuen Fahrplan 1993 angekündigten Sprinterzüge zwischen Stuttgart und Zürich; Hinwirkung auf weitere D-Züge mit Halt in Rottweil

KlAnfr  
s. *Schnellzug*  
Drs 11/861

#### *City-Bahn Freiburg - (Titisee-Neustadt-Donaueschingen) - Villingen-Schwenningen (-Rottweil)*

Finanzierung des Ausbaus des ÖPNV zwischen den o.g. regionalen Zentren über das GVFG

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/939

#### *Sprinterzüge auf der Gäubahn*

Akzeptanz o.g. Züge; Fahrgastaufkommen in Böblingen, Rottweil und Singen; Unterstützung der Forderung nach einem Halt in Horb und Tuttlingen

KlAnfr  
s. *Schnellzug*  
Drs 11/2621

#### *Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Ausbau eines durchgehenden Radwegs zwischen Spaichingen und Rottweil entlang der B 14; Förderung der Erzeuger-

Gemeinschaft für Ölfrüchte und nachwachsende Rohstoffe Südbaden zur Belieferung der Stadtwerke Rottweil mit Rapsöl für Heizzwecke

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

### Ruanda

#### *Bürgerkriegsflüchtlinge und Asylbewerber aus Ruanda*

Zahl o.g. Flüchtlinge bzw Antragsteller im Asylverfahren, Erfolgsaussichten? Eintreten für eine Kontingentlösung sowie für eine generelle gesetzliche Regelung der Problematik der Bürgerkriegsflüchtlinge?

Antr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/4432

#### *Situation im Partnerland Burundi*

Bewertung der politischen Situation und Sicherheitslage; Fortführung laufender sowie Initiierung neuer Projekte; Unterstützung beim administrativen Aufbau, insbes der Kommunal- und Regionalverwaltung; ergänzende Maßnahmen zur Linderung der durch innere Unruhen bzw durch den Bürgerkrieg in Ruanda verursachten Flüchtlingsprobleme

Antr  
s. *Burundi*  
Drs 11/4792

### Ruder, Robert MdL CDU

#### *Aufklärung über verdeckte Beraterverträge bei der Steinbeis-Stiftung*

Beratervertrag und Funktion des CDU-Abg Ruder bei der Steinbeis-Stiftung, Tätigkeit von Herrn Ruder für die Südmilch AG bzw für den damaligen Vorstandsvorsitzenden Weber und Abrechnung des Honorars über die Steinbeis-Stiftung, Verbleib von Unterlagen im Zusammenhang mit dem gegen Herrn Weber geführten Ermittlungsverfahren wegen Steuerhinterziehung

Antr  
s. *Beratervertrag*  
Drs 11/1440

#### *Beraterverträge von Abgeordneten und Regierungsmitgliedern mit der Steinbeis-Stiftung*

Beratervertrag des (damaligen) Staatssekretärs und CDU-Abg Ruder mit der Südmilch AG und Übernahme des Vertrags durch die Steinbeis-Stiftung; Offenlegung und Genehmigung dieser Tätigkeit? Einsichtnahme von Herrn Ruder in Unterlagen im Zusammenhang mit dem gegen Herrn Weber geführten Ermittlungsverfahren wegen Steuerhinterziehung? Frage nach weiteren Verträgen der genannten Stiftung mit Mandatsträgern und Regierungsmitgliedern und dadurch möglichen Interessenkonflikten

KlAnfr  
s. *Beratervertrag*  
Drs 11/1465

#### *Verbindungen zwischen Robert Ruder und der Südmilch AG*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2547



**Rudersberg, Gemeinde***Perspektive der Wieslaufalbahn bis Welzheim*

Stand, Bedingungen und Kosten einer Wiederinbetriebnahme des Schienenverkehrs auf der Strecke Rudersberg-Welzheim; Erarbeitung eines attraktiven ÖPNV-Angebots im Zusammenwirken mit dem Zweckverband Wieslaufalbahn; Einbeziehung der Strecke in die Nahverkehrskonzeption des Landes sowie in die Fortschreibung des Generalverkehrsplans 1994

Antr  
s. *Wieslaufalbahn*  
Drs 11/2716

*Verlängerung der Wieslaufalbahn*

Verlängerung von Rudersberg nach Backnang; Kosten, Planungs- und Bauzeiten verschiedener Varianten; Verlängerung der S-Bahn in das Wieslaufal unter dem Aspekt der Errichtung einer Ringbahn um die Landeshauptstadt; Modernisierung der oberen Wieslaufalbahn zwischen Rudersberg und Welzheim auf der bestehenden Trasse

Antr  
s. *Wieslaufalbahn*  
Drs 11/4249

**Rückgriff**

s. *Regress*

**Rücklage***Reinvestitionsmittel für Geräteverschleiß und Wartungskapazität der Hochschulen*

Wert der vorhandenen Einrichtungen und Geräte; Aufwendungen für Wartung und Beschaffung, Drittmittelanteil bei der Anschaffung von Geräten; Maßnahmen zur Erhöhung der Reinvestitionsrate und Verbesserung der Grundausstattung für die einzelnen Hochschularten und Universitätskliniken; Umsetzung der Vorschläge der „Kommission Forschung 2000“; Fördertöpfe des Bundes und der EG

Antr  
s. *Investition*  
Drs 11/756

*Schaffung von Pensionsrücklagen*

Vorlage eines zugesagten Berichts sowie eines von der FMK angeregten GesEntw zur „Eindämmung der Steigerung der Pensionslasten“; Vorbildcharakter der in RPF und SH eingerichteten Modelle, insbes der Rücklagenbildung für Neueinstellungen nach dem Mainzer Beispiel sowie Bildung eines Grundstocks aus dem Erlös einer Privatisierung von Landesbeteiligungen

Antr  
s. *Versorgung der Beamten*  
Drs 11/6942

*Einführung einer steuerfreien Investitionsrücklage*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 597 607  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2366  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3117

**Rückspiegel an Fahrzeugen**

s. *Kraftfahrzeugausrüstung*

**Rückstellung vom Schulbesuch**

s. *Schulanfänger*

**Rüstungsausfuhr**

s.a. *Außenwirtschaftsgesetz*  
s.a. *Kriegswaffenkontrollgesetz*

*Menschenrechtsverletzungen durch den türkischen Staat*

Zerstörung kurdischer Städte und Massaker unter der Zivilbevölkerung mit deutschen Panzern; Hinwirkung auf Intervention der BReg sowie auf ein Waffenembargo gegenüber der Türkei; Kopplung der weiteren Entwicklungszusammenarbeit des Landes mit der Einhaltung der Menschenrechte

Antr  
s. *Menschenrechte*  
Drs 11/937

*Fluchtgründe beseitigen: Rüstungsexporte stoppen*

Hinwirkung auf einen EG-weiten Stopp von Waffenexporten in die Türkei, ggf Änd des AußenwirtschaftsGes

DringlAntr GRÜNE 25.11.1992 Drs 11/953  
Antr CDU, SPD und FDP/DVP 08.12.1992 Drs 11/1049 ->  
ÄAntr GRÜNE 09.12.1992 Drs 11/1055  
ÄAntr REP 09.12.1992 Drs 11/1058 ->  
PIPr 11/13 09.12.1992 S. 861  
Mittlg LReg 12.07.1993 Drs 11/2263

*Rüstungsproduktion und Konversion in BW*

Wirtschaftliche Bedeutung der Rüstungsproduktion, Entwicklung der Ausgaben im Bereich der militärischen Forschung sowie der Exporte von militärischen Produkten und Dienstleistungen, Auswirkungen der verschärften Exportkontrollen; Konversionskonzepte für die einzelnen Standorte, Einbeziehung in die Gesprächskreise mit Unternehmen und Gewerkschaften

Antr  
s. *Rüstungskonversion*  
Drs 11/1052

*Zuständigkeiten des Landes bei den Themenbereichen Frieden, Militär, Rüstung*

(Ehemalige) militärische Liegenschaften, Manöver (einschließlich Tiefflüge), Rüstungsproduktion/-exporte/-konversion, Zivilschutz, Wehrdienstverweigerung, Überlassung von ziviler und militärischer Infrastruktur für militärische Übungen und Aktionen der Bundeswehr und Alliierten (z.B. während des Golfkriegs), friedensstiftende Partnerschaften zwischen Städten und Regionen, politische Bildung, Hilfen in Armutsländern und Kriegsgebieten

KlAnfr  
s. *Frieden*  
Drs 11/1220

*Verstöße gegen das Außenwirtschafts-Ges/KriegswaffenkontrollGes auch im Zusammenhang mit dem Krieg im ehemaligen Jugoslawien*

Transfer von Waffen und „Dual-Use“-Gütern (u.a. Lkw) in Kriegs- und Spannungsgebiete: Art und Umfang, beteiligte Firmen, Transportwege, Zahl und Ausgang der Ermittlungen und Verfahren

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 15.06.1993 und Antw WM Drs 11/2074

*Neonazis in BW**(Wehrsportgruppen, Militarisierung der Neonazis, Söldnerdienste im ehemaligen Jugoslawien)*

Erkenntnisse über Zusammensetzung, Verbindungen und Aktivitäten von Wehrsportgruppen, Kampfeinsätze von (extremistischen) Söldnern, u.a. eines Weinheimer ANK-Mitglieds vor Antritt einer Haftstrafe; Beteiligte von Waffenschiebereien in die neuen Republiken des ehemaligen Jugoslawien; Gefahren einer zunehmenden Militarisierung der rechtsextremen Szene

KlAnfr

*s. Extremismus*

Drs 11/2269

*Exportbeschränkungen im „Dual-use“-Bereich*

Bemühungen um eine EG-Harmonisierung für den Export o.g. Produkte; Bearbeitungsdauer entsprechender Anträge; Unterstützung kleiner und mittlerer Betriebe bei der Erlangung der Ausfuhrerlaubnis; Personal- und Sachausstattung des Eschborner BAusfuhramts

Antr

*s. Außenwirtschaft*

Drs 11/3149

*BW und der Krieg im ehemaligen Jugoslawien*

Transfer von Waffen, „Dual-Use“-Gütern und Söldnern ins ehemalige Jugoslawien; Strafverfolgung von an Kriegsverbrechen beteiligten, hier lebenden Personen; Anteil von Rechtsextremisten unter den Kriegsteilnehmern, Anwerbung in Söldnermagazinen, Ausbildung durch Waffenfirmen, u.a. Heckler & Koch? Konzepte zur Unterbringung und Betreuung der Kriegsflüchtlinge, Verzicht auf eine Pflegeerlaubnis für Pflegeeltern von Flüchtlingskindern aus Bosnien; Organisation, Umfang und Zielorte der humanitären Hilfe, Mitteleinsatz für vergewaltigte Frauen

Antr

*s. Krieg*

Drs 11/3167

*Situation der Kurden, Christen und Yeziden in der Türkei*

Lagebeurteilung; Hinwirkung auf eine geänderte, die unterschiedliche Situation o.g. Volksgruppen berücksichtigende Abschiebep Praxis; Ausschluß von Waffenlieferungen in die Türkei, Verhinderung des Einsatzes deutscher Waffen in den Notstandsprowinzen

Antr

*s. Türkei*

Drs 11/3678

*Rüstungsindustrie, Rüstungsexport und Rüstungskonversion in BW*

Auftrags-, Umsatz- und Beschäftigungsentwicklung der Betriebe seit 1990; Entwicklung der Exporte von Rüstungs- und „Dual-Use“-Gütern, Kontrollstandards, internationaler Vergleich, Umgehungsmethoden, Sanktionen; Rüstungsforschung und -konversion, Förderprogramme und Rahmenbedingungen von Bund, Land und EU, Beratungseinrichtungen und Erfolgskontrolle, Übertragung von Erfahrungen auf andere (Krisen-)Branchen (Automobil-, Maschinenbau), Projekte der Forschungskonversion und Konversionsforschung; Kooperation von Management und Betriebsrat, u.a. bei der zur DASA gehörenden Telefunken Systemtechnik GmbH, sowie mit den Partnerregionen des Landes

GrAnfr

*s. Rüstungskonversion*

Drs 11/4075

*Waffenlieferungen in die Türkei*

Bisherige Waffenlieferungen durch baden-württembergische Unternehmen sowie weitere Lieferungen bis zum Jahr 2000

KlAnfr Bernhard Amann REP 06.09.1994 und Antw WM  
Drs 11/4578

*Waffen- und Militärmaterialfunde in BW*

Funde nach Aktionen von Polizei, Zoll und Bundesgrenzschutz seit 1990; Art und Herkunft der gefundenen Waffen; Frage nach Zusammenhängen mit dem Bürgerkrieg im ehemaligen Jugoslawien bzw in Bosnien; Darlegung der Grauzone zwischen illegalem und legalem Waffenbesitz, z.B. im Umkreis von Schützenvereinen, Jägern oder Militariahändlern; Einschätzung der Dunkelziffer

KlAnfr

*s. Waffe*

Drs 11/5898

*Ausrüstungs-, Ausbildungs- und Polizeihilfe für die Türkei*

Art, Umfang, Zwecke und Kosten o.g. Hilfen seit 1990; Zahl und Einsatzbereiche der ausgebildeten Sicherheitsbeamten; Durchführung von Seminaren durch deutsche Beamte vor Ort; Bewertung des Erfolgs der Hilfen angesichts zunehmender Menschenrechtsverletzungen, insbes gegen Kurden, in der Türkei?

KlAnfr

*s. Türkei*

Drs 11/6595

*Forderung nach einem Verbot von Rüstungsexporten*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 224 225

*Verschärfung der Vorschriften und Kontrollen über den Rüstungsexport*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2288 ff

*Unterbindung der Waffenlieferungen in die Türkei*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4241

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4812

*Wettbewerbsnachteile der deutschen Rüstungsunternehmen infolge des KriegswaffenkontrollGes; europäische Harmonisierung der Exportvorschriften*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6211 6212

**Rüstungsbeschränkung***s.a. Friedensbewegung**s.a. Rüstungskonversion**s.a. Truppenverminderung**Zuständigkeiten des Landes bei den Themenbereichen Frieden, Militär, Rüstung*

(Ehemalige) militärische Liegenschaften, Manöver (einschließlich Tiefflüge), Rüstungsproduktion/-exporte/-konversion, Zivilschutz, Wehrdienstverweigerung, Überlassung von ziviler und militärischer Infrastruktur für militärische Übungen und Aktionen der Bundeswehr und Alliierten (z.B. während des Golfkriegs), friedensstiftende Partnerschaften zwischen Städten und Regionen, politische Bildung, Hilfen in Armutsländern und Kriegsgebieten

KlAnfr

*s. Frieden*

Drs 11/1220

*Fördermittel des Landes zum Ausgleich von Abrüstungsfolgen aus erhöhtem Umsatzsteueranteil?*

Umfang und Verwendung o.g. Mehreinnahmen zur Kompensation von Folgen aus der Abrüstung und Truppenreduzierung

KlAnfr Ulrich Müller CDU 08.06.1993 und Antw FM Drs 11/2034

*Inhalt der Änd des NATO-Truppenstatus (dem sogenannten NATO-Truppenstatut-Zusatzabkommen (ZA-NTS))*

Bewertung des neu ausgehandelten Stationierungsrechts, Erhaltung der Privilegierung des Militärs, Erschwerung der Abrüstung, Truppenreduzierung und der Konversion? Versagung der Zustimmung bzw Hinwirkung auf Beendigung des Abkommens

KlAnfr  
s. *Truppenverminderung*  
Drs 11/4367

*Französische Atomraketen und die Atomversuche auf dem Mururoa-Atoll*

Standorte von Pluton- und Hadesraketen im Elsaß; Zusammenhänge zwischen der Weiterentwicklung der Raketen und den Atomtests? Eintreten für einen Verzicht auf die geplanten Tests

Antr  
s. *Waffe*  
Drs 11/6372

*Teilnahme des späteren WM Dr. Spöri an Demonstrationen gegen die Nachrüstung in Mitteleuropa*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6219 6220

## Rüstungsexport

s. *Rüstungsausfuhr*

## Rüstungsindustrie

s.a. *Luft- und Raumfahrtindustrie*

s.a. *Militärforschung*

s.a. *Rüstungsausfuhr*

s.a. *Rüstungskonversion*

*Erneuter Brandfall bei der Firma Buck in Neuenburg*

Gesundheits- und Umweltgefahren durch den erneuten Brand, Maßnahmen nach den Vorfällen 1990/91 (Drs 10/4584 und 10/5586); Widerruf der Befreiung von der Pflicht zur Erstellung einer Sicherheitsanalyse nach der StörfallVO

Antr Ulrich Brinkmann u.a. SPD 11.09.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/446  
BeschlEmpf und Bericht UA 04.11.1992 Drs 11/965  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

*Rüstungsproduktion und Konversion in BW*

Wirtschaftliche Bedeutung der Rüstungsproduktion, Entwicklung der Ausgaben im Bereich der militärischen Forschung sowie der Exporte von militärischen Produkten und Dienstleistungen, Auswirkungen der verschärften Exportkontrollen; Konversionskonzepte für die einzelnen Standorte, Einbeziehung in die Gesprächskreise mit Unternehmen und Gewerkschaften

Antr  
s. *Rüstungskonversion*  
Drs 11/1052

*Bodenseeraum*

Entwicklung und Perspektiven der Wirtschaft im Bodenseeraum; Situation der Luft- und Raumfahrt- sowie Rüstungsindustrie; Förderung von Konversionsprojekten; Zahl von Arbeitslosen und Kurzarbeitern; Reduzierung der Langzeitarbeitslosigkeit

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Zuständigkeiten des Landes bei den Themenbereichen Frieden, Militär, Rüstung*

(Ehemalige) militärische Liegenschaften, Manöver (einschließlich Tiefflüge), Rüstungsproduktion/-exporte/-konversion, Zivilschutz, Wehrdienstverweigerung, Überlassung von ziviler und militärischer Infrastruktur für militärische Übungen und Aktionen der Bundeswehr und Alliierten (z.B. während des Golfkriegs), friedensstiftende Partnerschaften zwischen Städten und Regionen, politische Bildung, Hilfen in Armutsländern und Kriegsgebieten

KlAnfr  
s. *Frieden*  
Drs 11/1220

*Rüstungskonversion*

Beratung u.a. Hilfen für Rüstungsfirmen bei der Umstellung auf (ethisch verantwortbare) zivile Produkte, Förderung von Konversionsmodellen (z.B. der Gewerkschaft IG Metall)

KlAnfr  
s. *Rüstungskonversion*  
Drs 11/1246

*Strukturwandel im LKreis Esslingen*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten seit 1988; Auswirkungen der Krise auf bestimmte Gebiete, Branchen und Frauenerbeitsplätze; Hilfsangebote für Firmen der Bereiche Maschinenbau, Rüstung, Fahrzeugbau und Zulieferer; Einbeziehung von FH und Forschungseinrichtungen in eine interkommunale Wirtschafts- und Gewerbepolitik

Antr  
s. *Esslingen, Landkreis*  
Drs 11/1682

*Verstöße gegen das Außenwirtschafts-Ges/KriegswaffenkontrollGes auch im Zusammenhang mit dem Krieg im ehemaligen Jugoslawien*

Transfer von Waffen und „Dual-Use“-Gütern (u.a. Lkw) in Kriegs- und Spannungsgebiete: Art und Umfang, beteiligte Firmen, Transportwege, Zahl und Ausgang der Ermittlungen und Verfahren

KlAnfr  
s. *Rüstungsausfuhr*  
Drs 11/2074

*EG-Programm KONVER*

Art, Zielgebiete und finanzielle Größenordnung von Strukturhilfen für die von Truppenabzug, Schließung von Militärbasen bzw Umwandlung von Rüstungsbetrieben in zivile Produktionen betroffenen europäischen Regionen

Antr  
s. *Rüstungskonversion*  
Drs 11/2345

*BW und der Krieg im ehemaligen Jugoslawien*

Transfer von Waffen, „Dual-Use“-Gütern und Söldnern ins ehemalige Jugoslawien; Strafverfolgung von an Kriegsverbrechen beteiligten, hier lebenden Personen; Anteil von Rechtsextremisten unter den Kriegsteilnehmern, Anwerbung in Söldnermagazinen, Ausbildung durch Waffenfirmen, u.a. Heckler & Koch? Konzepte zur Unterbringung und Betreuung der Kriegsflüchtlinge, Verzicht auf eine Pflegeerlaubnis für Pflegeeltern von Flüchtlingskindern aus Bosnien; Organisation, Umfang und Zielorte der humanitären Hilfe, Mitteleinsatz für vergewaltigte Frauen

Antr  
s. *Krieg*  
Drs 11/3167

*Rüstungsindustrie, Rüstungsexport und Rüstungskonversion in BW*

Auftrags-, Umsatz- und Beschäftigungsentwicklung der Betriebe seit 1990; Entwicklung der Exporte von Rüstungs- und „Dual-Use“-Gütern, Kontrollstandards, internationaler Vergleich, Umgehungsmethoden, Sanktionen; Rüstungsforschung und -konversion, Förderprogramme und Rahmenbedingungen von Bund, Land und EU, Beratungseinrichtungen und Erfolgskontrolle, Übertragung von Erfahrungen auf andere (Krisen-)Branchen (Automobil-, Maschinenbau), Projekte der Forschungskonversion und Konversionsforschung; Kooperation von Management und Betriebsrat, u.a. bei der zur DASA gehörenden Telefunken Systemtechnik GmbH, sowie mit den Partnerregionen des Landes

GrAnfr  
s. *Rüstungskonversion*  
Drs 11/4075

*Waffenlieferungen in die Türkei*

Bisherige Waffenlieferungen durch baden-württembergische Unternehmen sowie weitere Lieferungen bis zum Jahr 2000

KlAnfr  
s. *Rüstungsausfuhr*  
Drs 11/4578

*Munitionsfabrik Geradstetten*

Stand der historischen Vorerkundung von militärischen Altlastenstandorten; Gefahrenpotential, ergriffene Sicherungsmaßnahmen, Information der Bevölkerung; Zeitperspektive und Finanzierung einer Sanierung des o.g. Standorts

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/6437

*Munitionsanstalt Siegelsbach und Munitionslager Langenbeutlingen (LKrs Heilbronn)*

Stand der historischen Vorerkundung von militärischen Altlastenstandorten; Gefahrenpotential, ergriffene Sicherungsmaßnahmen, Information der Bevölkerung; Zeitperspektive und Finanzierung einer Sanierung der o.g. Standorte

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/6438

*Konversionsprogramme für Rüstungsbetriebe*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 224 225

*Unterstützung von Konversionsprojekten der Rüstungsindustrie*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*Aktuelle Lage der Rüstungsindustrie, Zusammenarbeit mit französischen Unternehmen*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6211 ff

**Rüstungskonversion***s.a. Rüstungsbeschränkung**Konversion Söllingen*

Aufhebung der baulichen Lärmschutzanforderungen für die Gemeinden Hügelsheim und Rheinmünster; Kompensation der infolge des sukzessiven Wegzugs der Kanadier rückläufigen Finanzzuweisungen für die betroffenen Wohngemeinden

Antr  
s. *Rheinmünster, Gemeinde*  
Drs 11/779

*Rüstungsproduktion und Konversion in BW*

Wirtschaftliche Bedeutung der Rüstungsproduktion, Entwicklung der Ausgaben im Bereich der militärischen Forschung sowie der Exporte von militärischen Produkten und Dienstleistungen, Auswirkungen der verschärften Exportkontrollen; Konversionskonzepte für die einzelnen Standorte, Einbeziehung in die Gesprächskreise mit Unternehmen und Gewerkschaften

Antr SPD 09.12.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/1052  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2287  
BeschlEmpf und Bericht WA 10.11.1993 Drs 11/3011  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Bodenseeraum*

Entwicklung und Perspektiven der Wirtschaft im Bodenseeraum; Situation der Luft- und Raumfahrt- sowie Rüstungsindustrie; Förderung von Konversionsprojekten; Zahl von Arbeitslosen und Kurzarbeitern; Reduzierung der Langzeitarbeitslosigkeit

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Zuständigkeiten des Landes bei den Themenbereichen Frieden, Militär, Rüstung*

(Ehemalige) militärische Liegenschaften, Manöver (einschließlich Tiefflüge), Rüstungsproduktion/-exporte/-konversion, Zivilschutz, Wehrdienstverweigerung, Überlassung von ziviler und militärischer Infrastruktur für militärische Übungen und Aktionen der Bundeswehr und Alliierten (z.B. während des Golfkriegs), friedensstiftende Partnerschaften zwischen Städten und Regionen, politische Bildung, Hilfen in Armutsländern und Kriegsgebieten

KlAnfr  
s. *Frieden*  
Drs 11/1220

*Rüstungskonversion*

Beratung u.a. Hilfen für Rüstungsfirmen bei der Umstellung auf (ethisch verantwortbare) zivile Produkte, Förderung von Konversionsmodellen (z.B. der Gewerkschaft IG Metall)

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 21.01.1993 und Antw WM Drs 11/1246

*Fortführung der Stadtentwicklung in BW*

Umfang und Art des Mitteleinsatzes 1993; Einbeziehung freierwerdender Militärstandorte, Ermöglichung eines gezielten Programms für „Stadtentwicklung und Konversion“ ab 1995

Antr  
s. *Stadtentwicklung*  
Drs 11/1906

*Konversion Flughafengelände Söllingen*

Investitions- und Betriebskosten sowie evtl Zuschüsse im Falle einer Nutzung des Militärfluggeländes Rheinmünster-Söllingen für den zivilen Flugbetrieb

KlAnfr  
s. *Flughafen Söllingen*  
Drs 11/1913

*Entwicklung des ehemaligen Militärstandortes Söllingen*

Unterstützung der Kommunen beim Erwerb der Flächen bzw Wohnungen vom Bund, Erstellung eines Nutzungskonzepts; Einbeziehung des Standorts in das Netz von Regionalflughäfen und Verkehrslandeplätzen - unter Ausschluß der Sportflieger?

Antr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/1977

*Übungsplätze für Verkehrssicherheitstraining*

Unterstützung der Veranstalter, z.B. ADAC und Verkehrswacht, bei der Suche nach geeignetem Übungsgelände; Abgabe von Konversionsflächen, etwa der Flughafengelände in Lahr oder Söllingen, zu günstigen Konditionen

Antr  
s. *Verkehrserziehung*  
Drs 11/2176

*Umwandlung ehemals militärisch genutzter Liegenschaften*

Auflistung o.g. Liegenschaften in der Region Franken, Zustand der Objekte, geplante Nutzungen, Stand der Verhandlungen mit dem Bund; Erhebung der Konversionsprojekte in der Region Franken zu einem Modellprojekt

Antr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/2246

*Notwendigkeit von luftverkehrsrechtlichem Genehmigungsverfahren und Umweltverträglichkeitsprüfung bei der Umwandlung von militärischen zu zivilen Flughäfen*

Beurteilung der o.g. Erfordernis nach einem Urteil des OVG Koblenz; Auflistung der vorgesehenen Konversionsstandorte; Vorlage eines ökologisch schlüssigen Verkehrsgesamtkonzepts für den Flugverkehr in BW

KlAnfr  
s. *Flughafen*  
Drs 11/2325

*Konversion des Militärstandortes Lahr*

Beurteilung der NATO-Pläne zur Weiternutzung im Krisenfall; Ziele, Teilnehmer und Ergebnisse von Gesprächen mit der NATO und dem BVerteidigungsMin; Hilfen zur Verbesserung der Beschäftigungs- und Wohnungssituation, Einrichtung von Behörden, Industrieansiedlung, Altlastensanierung u.a.; Gewährleistung der Infrastruktur für den hohen Aussiedlerzuzug; Berücksichtigung der besonderen Belastung iRd Finanzausgleichs

KlAnfr  
s. *Lahr, Stadt*  
Drs 11/2327

*EG-Programm KONVER*

Art, Zielgebiete und finanzielle Größenordnung von Strukturhilfen für die von Truppenabzug, Schließung von Militärbasen bzw Umwandlung von Rüstungsbetrieben in zivile Produktionen betroffenen europäischen Regionen

Antr Ernst Pfister FDP/DVP u.a. 11.08.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2345  
BeschlEmpf und Bericht WA 08.12.1993 Drs 11/3205  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Mittelbereitstellung für die Anschlußnutzung ehemaliger Militärflugplätze, insbes in Lahr und Söllingen*

ÄAntr CDU und SPD 06.10.1993 Drs 11/2682-151  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Konversionsprobleme der Stadt Lahr*

Beschäftigungsprobleme für die zuziehenden Aussiedler; Beurteilung des Masterplans der Dornier GmbH, insbes zivile Nutzung des Flughafens, Einrichtung eines Brieflogistik- und Bahnfrachtzentrums, Verbesserung der Bahnanschlüsse des Gewerbegebiets; Vorlage eines Flughafenkonzepts für die Rheinschiene; Unterstützung bei der Errichtung eines logistischen Verkehrszentrums

Antr  
s. *Lahr, Stadt*  
Drs 11/3000

*Regionalflughafen Söllingen*

Zivilnutzung der früheren kanadischen Air-Base Söllingen als Regionalflughafen: Beschlüsse der Anrainergemeinden Rheinmünster und Hügelsheim, Stand der Verkaufsverhandlungen und Altlastenerkundung, Analysen über Bedarf, Finanzierung und Kosten, Konversionsförderung des Landes, landes- und regionalplanerische Vorgaben, Weiternutzung bzw Ausbau des Verkehrslandeplatzes Karlsruhe in Forchheim

Antr  
s. *Flughafen Söllingen*  
Drs 11/3095

*Kauf von zuvor von Militärangehörigen genutzten Wohnungen*

Anmietung bzw Kauf der Kasernen und Flächen vom Bund, Stand der Bemühungen um einen Preisnachlaß, Gründe für das bisherige Scheitern von Erwerbsverhandlungen, Fördermöglichkeiten des Landes; Durchführung einer geordneten Stadtentwicklung, Altlastenerkundung und ggf -sanierung der Grundstücke

Antr  
s. *Bundeseigene Immobilien*  
Drs 11/3320

*Landeszuschüsse für Grunderwerb und Erschließungskosten an ehemaligen Militärstandorten*

Kriterien der Mittelvergabe zur Konversionsförderung, besondere Berücksichtigung des ländlichen Raums; hier: Crailsheim und Schwäbisch Hall

KlAnfr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/3360

*Konversion Flughafengelände Söllingen*

Investitions- und Betriebskosten bei Aufrechterhaltung des Flugbetriebs; Anteil möglicher Landeszuschüsse

KlAnfr

*s. Flughafen Söllingen*  
Drs 11/3378

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Flächenvorsorge für regional bedeutsame interkommunale Gewerbegebiete, Konversion von militärischen Liegenschaften, z.B. des Flugplatzes Neuhausen o.E.

Antr  
*s. Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

*Regionalflughäfen*

Vorlage einer Gesamtkonzeption für Errichtung und Ausbau von Regionalflughäfen und Verkehrslandeplätzen, Einbeziehung der bisher militärisch genutzten Standorte; Darlegung der jeweiligen Nachfrage, Investitions- und Betriebskosten, Finanzierungspläne, Landeszuschüsse und Trägerschaften; Stand der Konversion und zivilen Anschlußnutzung in Lahr, Hartheim-Bremgarten, Schwäbisch Hall-Hessental/Weckrieden, Freiburg und Offenburg; Erarbeitung einer grenzüberschreitenden Luftverkehrskonzeption mit Frankreich und der Schweiz

Antr  
*s. Luftfahrt*  
Drs 11/3954

*Konversion Flughafengelände Söllingen; hier: Altlasten und Kosten der Beseitigung*

Umfang und Art sowie Gesundheitsrisiken der Altlasten der französischen und kanadischen Streitkräfte; Ergebnisse einer kanadischen Gesamtstudie sowie einer deutschen Altlasten-Arbeitsgruppe; geplante Maßnahmen und Kosten einer restlosen Beseitigung

Antr  
*s. Flughafen Söllingen*  
Drs 11/4058

*Region Franken*

Überführung von ehemals militärisch genutzten Liegenschaften in eine zivile Nutzung

GrAnfr  
*s. Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Luft- und Raumfahrtindustrie in BW*

Entwicklung der Umsatz- und Beschäftigungszahlen in den Bereichen ziviler Flugzeugbau, Wehrtechnik, Raumfahrt und Satellitentechnik; Einschätzung der weiteren Entwicklung, Unterstützung des Strukturwandels; Nutzung der Beschäftigungschancen in den prosperierenden Sparten Verkehrsflugzeugbau und Satellitentechnik

Antr  
*s. Luft- und Raumfahrtindustrie*  
Drs 11/4069

*Rüstungsindustrie, Rüstungsexport und Rüstungskonversion in BW*

Auftrags-, Umsatz- und Beschäftigungsentwicklung der Betriebe seit 1990; Entwicklung der Exporte von Rüstungs- und „Dual-Use“-Gütern, Kontrollstandards, internationaler Vergleich, Umgehungsmethoden, Sanktionen; Rüstungsforschung und -konversion, Förderprogramme und Rahmenbedingungen von Bund, Land und EU, Beratungseinrichtungen und Erfolgskontrolle, Übertragung von Erfahrungen auf andere (Krisen-

)Branchen (Automobil-, Maschinenbau), Projekte der Forschungskonversion und Konversionsforschung; Kooperation von Management und Betriebsrat, u.a. bei der zur DASA gehörenden Telefunken Systemtechnik GmbH, sowie mit den Partnerregionen des Landes

GrAnfr GRÜNE 31.05.1994 Drs 11/4075  
Antw WM 19.09.1994 Drs 11/4636

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Förderung des Freilichtmuseums Neuhausen ob Eck; Konversionsförderung des ehemaligen Bundeswehrflugplatzes Neuhausen zu einem Gewerbepark auch seitens der EU; Förderung der Erschließung des Gewerbegebiets „Vogelherd“ in Blumberg

Antr  
*s. Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Inhalt der Änd des NATO-Truppenstatus (dem sogenannten NATO-Truppenstatut-Zusatzabkommen (ZA-NTS))*

Bewertung des neu ausgehandelten Stationierungsrechts, Erhaltung der Privilegierung des Militärs, Erschwerung der Abrüstung, Truppenreduzierung und der Konversion? Versagung der Zustimmung bzw Hinwirkung auf Beendigung des Abkommens

KlAnfr  
*s. Truppenverminderung*  
Drs 11/4367

*Verhandlungen mit dem Bund über Konversionsgrundstücke*

Bisherige Erfahrungen von Land und Kommunen; Übernahme der Verhandlungsführerschaft bzw Koordination der Verhandlungen für alle in Frage stehenden Standorte?

KlAnfr  
*s. Bundeseigene Immobilien*  
Drs 11/4506

*Folgenutzung der Kasernenanlage „Turenne“ (ehemalige Illenau) am Konversionsstandort Achern*

Unterstützung der Gemeinde beim Erwerb der Anlage und bei der Suche nach einer Folgenutzungslösung

KlAnfr  
*s. Kaserne*  
Drs 11/4696

*Nutzung des ehemaligen französischen Militärkrankenhauses „Francis Picaud“ in Bühl-Rittersbach*

Einrichtung einer psychiatrischen Klinik: Voraussetzungen, Finanzbedarf für Erwerb, Sanierung und Umbaumaßnahmen

KlAnfr  
*s. Psychiatrie*  
Drs 11/4796

*Fonds „Wirtschaftlicher Strukturwandel und Konversion“*

Gewährung einer Finanzhilfe aus dem o.g. Fonds an die Stadt Schwäbisch Hall für die geplante gewerbliche Umnutzung des ehemaligen amerikanischen Militärgeländes der Camp Dolan Barracks

KlAnfr Ernst Keitel CDU 23.11.1994 und Antw WM Drs 11/5006

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07*

*Förderung des Konversionsprojekts Camp Dolan nach dem Nutzungskonzept der Stadt Schwäbisch Hall*

ÄAntr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 29.11.1994 Drs 11/5207-8

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4887

*Umweltgutachten für das Flugplatzgelände in Lahr*

Konsequenzen aus einem Zwischenbericht zu der in Arbeit befindlichen Umweltverträglichkeitsstudie für das Flugplatzgelände in Lahr; Vermeidung von Verzögerungen beim Aufbau des geplanten Industrie- und Gewerbebezentrums

KlAnfr

s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*

Drs 11/5153

*Ausweisung von preiswertem Bauland*

Angebot bundes- und landeseigener Flächen, insbes auch Konversionsflächen, zum Kauf bzw in Erbpacht

Antr

s. *Grundstück*

Drs 11/5237

*Errichtung von Güterverkehrszentren im Großraum Kehl/Offenburg/Lahr*

Stand o.g. Planungen bzw Verhandlungen mit der Bahn AG, Umfang der zu erwartenden Fördermittel seitens des Landes und der EU (aus dem „Operationellen Programm (OP)“ zur EG-Gemeinschaftsinitiative KONVER)

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/5944

*Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens für die Umwandlung der Airbase Söllingen in einen zivilen Regionalflughafen*

Feststellung eines rechtlich erforderlichen Planfeststellungsverfahrens gegenüber dem RegPräs Karlsruhe

Antr

s. *Flughafen Söllingen*

Drs 11/6120

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Darlegung der Konversionsstandorte und -förderkonzepte; Unterstützung der Ansiedlung von Gewerbe und Industrie

GrAnfr

s. *Strukturpolitik*

Drs 11/6522

*Konversion Flugplatz Söllingen*

Berücksichtigung der von den Gemeinderäten der Gemeinden Hügelsheim und Rheinmünster beschlossenen Auflagen bei einer evtl Genehmigung des luftrechtlichen Antrags der Gesellschaft „Baden-Airport“

KlAnfr

s. *Flughafen Söllingen*

Drs 11/6612

*Konversion Söllingen*

Umfang, Zweckbindung und Kontrolle der Mittelgewährung für das o.g. Projekt bzw den künftigen Zweckverband Baden Airpark GmbH; Beurteilung des Einsatzes öffentlicher Gelder vor dem Hintergrund gegensätzlicher Interessenlagen der am

Zweckverband beteiligten Firmen sowie eines Ermittlungsverfahrens gegen einen der Geschäftsführer

KlAnfr

s. *Flughafen Söllingen*

Drs 11/6779

*Konversionsprogramme für Rüstungsbetriebe*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 224 225

*Hilfen für die von der Konversion besonders betroffenen Standortgemeinden*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2330

*Unterstützung der von der Konversion besonders betroffenen Standortgemeinden*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2411

*Unterstützung der Konversion von Militärflughäfen*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2505 2507 2517

*Konversionsförderung auf ehemaligen Militärfeldern*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2975 2984

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3430 3431

*Umwandlung von Militärbrachen in Wohngebiete sowie der Produktion von Rüstungsgütern in Umweltechnik*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3935 3937 3941

*Aufstockung der Konversionsprogramme; Erarbeitung von kommunalen Folgenutzungskonzepten für die ehemaligen militärischen Liegenschaften*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5268 ff

*Förderung der zivilen Nutzung ehemaliger militärischer Liegenschaften; Unterstützung der Rüstungskonversion in Friedrichshafen*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5597 5601 5613

*Defizite im Bereich der betrieblichen Rüstungskonversion; Förderung von Konversionsprojekten in Friedrichshafen*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6218 6221 6222 6224 6225

## **Rüstungsumstellung**

s. *Rüstungskonversion*

## **Ruhegehalt der Beamten**

s. *Versorgung der Beamten*

## **Ruhegehalt der Minister**

s. *Altersversorgung*

## **Ruhestandsbeamter**

s. *Beamter im Ruhestand*

## **Rumänien**

*Abgeschobene Asylbewerber*

Zahlenentwicklung der letzten drei Monate im Vergleich zum ersten Quartal 1992, Anteil der Sinti und Roma aus Rumänien

KlAnfr

s. *Abschiebung von Ausländern*

Drs 11/662

*Bau des Arbeitsamts Balingen mit illegal beschäftigten rumänischen Bauarbeitern für Dumpinglöhne*

Beurteilung des o.g. Sachverhalts sowie der nachträglichen Erteilung von Arbeiterlaubnissen durch das zuständige Arbeitsamt Wiesbaden; Konsequenzen für das deutsche Bauunternehmen, dessen rumänische Subunternehmen, für die illegal Beschäftigten sowie für die abgeschlossenen Werk- und Arbeitsverträge

KlAnfr  
s. *Arbeitsverwaltung*  
Drs 11/1732

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas*

Entwicklung der Zusammenarbeit, u.a. mit der GUS, mit Polen, Rumänien, Ungarn, Albanien, Bosnien, Kroatien und Mazedonien sowie der Tschechischen Republik

Antr  
s. *Wirtschaftliche Kooperation*  
Drs 11/2955

*Staaten- und ausweislose Ausländer in BW*

Zahl und Herkunft o.g. Personen, insbes aus Rumänien u.a. Staaten Osteuropas; Umfang und Motive der Selbstvernichtung von Ausweisen, Aufwand und Kosten der Identitätsfeststellung bzw Rückführung, Kostenbeteiligung der Verursacher; rechtlicher Aufenthaltsstatus, Anweisung des IM zum Verzicht auf Ausweisungen?

Antr  
s. *Staatenlosigkeit*  
Drs 11/5800

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas II*

Entwicklung der Zusammenarbeit, u.a. mit der GUS, mit Polen, Rumänien, Ungarn, Albanien, Bosnien, Kroatien und Mazedonien sowie der Tschechischen Republik

Antr  
s. *Wirtschaftliche Kooperation*  
Drs 11/6467

*Organisierte Kriminalität; Einbruchsserie durch ausländische Banden*

Darlegung o.g. Straftaten - verübt durch osteuropäische Banden, insbes aus Rumänien: Täter, Tatziele, benutzte Waffen, gestohlene Kfz sowie gefälschte Dokumente und Ausweise, Fahndungserfolge der Polizei, juristische Aufarbeitung, Tatopfer, Hintermänner, Vorbereitung und Ausrüstung in Rumänien, Nutzung von Wäldern als Operations- und Rückzugsräume, Warnung von Forstbediensteten und Jägern, Kooperation mit in- und ausländischen Behörden

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6719

*„Wald-Banden“*

Überfälle auf Tankstellen, Banken u.a. Straftaten - verübt durch osteuropäische Banden, insbes aus Rumänien: Täter, Tatorte, Schäden, Aufklärungserfolge sowie vorbeugende Maßnahmen der Polizei

KlAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6724

*Wirtschaftshilfe für Rumänien, Bezeichnung als Nichtverfolgerstaat*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 482 484 486 489 491 492

*Rückführung illegaler Müllexporte aus Rumänien*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 1998

*Umfang der Flüchtlingszugänge aus Rumänien*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3159 3163 3166

**Rundfunk***s.a. Enquete-Kommission „Informations- und Kommunikationstechnologie in BW“*

*s.a. Fernsehen*  
*s.a. Kommission zur Ermittlung des Finanzbedarfs der Rundfunkanstalten*  
*s.a. Presserecht*  
*s.a. Rundfunkgebühren*  
*s.a. Rundfunkgerät*  
*s.a. Rundfunkgesetz*  
*s.a. Verkehrsfunk*

*Ges zur Änd des LMedienGes*

Aufhebung der Begrenzung der Verbreitungsgebiete für regionalen und lokalen Hörfunk; Lockerung der Werbungsverbote; Verteilung der Frequenzen für SDR und SWF auf vier Senderketten, Gleichbehandlung der beiden Anstalten; Wahl des Vorstands der LfK durch den Medienrat

GesEntw  
s. *Mediengesetz*  
Drs 11/37

*Konsequenzen aus der Privatisierung der Fußball-Bundesliga-Übertragung*

Bisherige Unterstützung der Proficlubs bei der Abwicklung der Spiele und im Sportstättenbau; Einforderung der Kosten als Konsequenz aus dem Verkauf der Übertragungslizenzen an einen Privatsender durch den DFB, Abgabe einer entsprechenden Empfehlung an die Bundesliga-Städte, Novellierung des PolizeiGes

Antr  
s. *Fußballsport*  
Drs 11/77

*Wahl eines Mitglieds des Rundfunkrats des Süddeutschen Rundfunks*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 205

*Ges zum Europäischen Übereinkommen über das grenzüberschreitende Fernsehen*

Zustimmung zur Bindungswirkung an das o.g. Abkommen; Ergänzung des Württemberg-Badischen Ges Nr. 1096 (Rundfunk-Ges) um die Pflicht des Süddeutschen Rundfunks, eine Gegen-darstellung der Person oder Stelle zu verbreiten, die durch eine in einer Sendung aufgestellte Tatsachenbehauptung betroffen ist

GesEntw  
s. *Fernsehen*  
Drs 11/221



*Ges zu dem Staatsvertrag über die Höhe der Rundfunkgebühr und zur Änd des Staatsvertrages über einen Finanzausgleich zwischen den Rundfunkanstalten vom 27.06.1982; hier: Berichte der LRundfunkanstalten und des ZDF über die Finanz-, Haushalts- und Personalkostenentwicklung in den Jahren 1990 bis 1993*

BeschlEmpf und Bericht StändA 17.09.1992 Drs 11/487  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523

*Verfassungsgerichtliches Verfahren auf Antrag eines Abgeordneten des Thüringer Ltg wegen Besetzung des Rundfunkrats des MDR*

BeschlEmpf und Bericht StändA 17.09.1992 Drs 11/493  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 330

*Ämterpatronage*

Verfassungswidrigkeit der Besetzung von Ämtern und Positionen nach Parteizugehörigkeit in öffentlichen Institutionen, Unternehmen, Rundfunkanstalten u.ä.; Darlegung der zwischen den Regierungsparteien vereinbarten Fälle von Stellenbesetzungen mit ehemaligen Abgeordneten und Ministerialbeamten; Auflistung der vorzeitigen Pensionierungen und Beförderungen in den Ministerien sowie der Besetzung von Schulleiterstellen entgegen den Voten der Schulträger seit 1988

Antr  
s. Partei  
Drs 11/829

*Medienlandschaft BW und Medienregion Stuttgart: Erhaltung und Ausbau*

Bedeutung von SDR und SWF für BW, den Standort Stuttgart sowie innerhalb der ARD; Stellenwert des privaten Rundfunks, Ansiedlung weiterer Anbieter?

GrAnfr  
s. Medien (Nachrichtenträger)  
Drs 11/877

*Schreiben des BVerfG vom 28.07.1992, Az 2 BvH 5/92 - Normenkontrollverfahren auf Antrag von 25 Abg des Thüringer Ltg wegen Besetzung und Funktion des Rundfunkbeirats sowie Besetzung des Rundfunkrats des MDR*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 525  
BeschlEmpf und Bericht StändA 03.12.1992 Drs 11/993  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 947

*Ges zur Änd der SDR-Satzung*

Änd der Anlage zum RundfunkGes: Erweiterung des Mitspracherechts der Bürger an den Sendungen des SDR durch eine Neustrukturierung des Rundfunkrats i.S. eines Rundfunkparlaments

GesEntw REP 08.12.1992 Drs 11/1056  
1. Beratung PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1446  
Mittlg LtgPräs 29.03.1993 Drs 11/1646  
BeschlEmpf und Bericht StändA 01.04.1993 Drs 11/1697  
2. Beratung PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2030 (Ablehnung)

*Zukunft und Entwicklung des Süddeutschen Rundfunks*

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD  
PIPr 11/13 09.12.1992 S. 771

*Zukunft des Rundfunks in BW in bezug auf nationale und internationale Entwicklungen*

Situation von SDR und SWF innerhalb der ARD und in Konkurrenz zu privaten Veranstaltern; Finanzen, Grundversorgung,

Dritte Programme, Kooperation, Entwicklung eines europäischen Kulturprogramms aus „1 Plus“, „3 Sat“ und „Arte“ anstelle des deutsch-französischen Kulturkanals, Ausgleich der Einnahmeverluste durch Ausweitung der Werbezeiten; Entwicklung der dualen Rundfunklandschaft im Hinblick auf neue Techniken, Normen und den Werbemarkt; Auswirkungen der Neustrukturierung durch die LfK; Verbesserung der Frequenzsituation in BW; Erfahrungen mit offenen Kanälen in anderen BLändern; Ermöglichung solcher Kanäle hierzulande

Antr SPD 13.01.1993 und Stellungnahme StM Drs 11/1182  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3684

*Vergabe von Sendefrequenzen durch die LfK*

Vorläufige Frequenzvergabe 1992, Entscheidungskriterien, Auswirkungen der vorläufigen Vergabe auf die endgültige Entscheidung des Landesmedienrats; Argumentation und Entscheidungsgrundlagen im Falle der Weinheimer Rundfunk GmbH Radio Wachenburg sowie Radio Alte Krone Heidelberg

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 24.02.1993 und Antw StM Drs 11/1474

*Gewalt in den Medien - Schutz von Kindern und Jugendlichen*

Ahndung von Verstößen öffentlich-rechtlicher und privater Veranstalter gegen das LMedienGes durch die LfK, Einhaltung der ARD-Grundsätze durch SDR und SWF, Maßnahmen des Rundfunkrats; Verbot bzw Verschlüsselung von jugendgefährdenden Sendungen nach 23 Uhr, Gebührenerhöhung für diese Programmzeit; Unterstützung einer Initiative der SPD-Btagsfraktion zur Änd der EG-Fernsehrichtlinie: Verhinderung von Sendungen mit pornographischen und gewaltverherrlichenden Inhalten

Antr  
s. Jugendschutz  
Drs 11/1947

*SDR-Standort Heidelberg*

Beurteilung der geplanten Schließung von zwei Studios in Heidelberg unter medien- und regionalpolitischen Gesichtspunkten; Bewertung einer Studie zur Arbeitsweise der Heidelberger und Stuttgarter Studios; Stärkung der Medienregion Rhein-Neckar-Dreieck

KlAnfr  
s. Medien (Nachrichtenträger)  
Drs 11/2020

*Information über die Entw des Hörfunk-Überleitungsstaatsvertrages sowie des Staatsvertrages über die Körperschaft des öffentlichen Rechts, „...“*

Mittlg LReg 03.06.1993 Drs 11/2021  
PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2071  
BeschlEmpf und Bericht StändA 23.06.1993 Drs 11/2128  
(Erledigt mit Abschluß des Gesetzgebungsverfahrens des GesEntw 11/2275)

*Sicherung des Medienstandorts BW; hier: Finanzierung besonderer Aufgaben der Landesanstalt für Kommunikation (Verwendung des Kabelgroschens)*

Höhe der zugewiesenen Mittel und Verwendung durch die LfK; Investitionen in den Ausbau der technischen Infrastruktur für den privaten Rundfunk, in Forschung und Marktuntersuchungen, in die Aus- und Weiterbildung von medienrelevanten Berufsgruppen u.ä.; Zufluß von Restmitteln aus dem Kabelgroschen 1993 erneut an öffentlich-rechtliche Anstalten? Mittelfristige Aufgaben- und Finanzplanung der LfK

Antr  
s. *Landesanstalt für Kommunikation*  
Drs 11/2026

#### *Rechtsextremismus*

Information und Aufklärung über Rechtsextremismus durch die Medien; Ausschluß von Wahlsendungen rechtsextremistischer Organisationen im öffentlich-rechtlichen und privaten Rundfunk; Unterstützung von Forschungsvorhaben über die Wirkung von Berichten über fremdenfeindliche und rechtsextremistische Organisationen

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

*Ges zu dem Staatsvertrag über den Rundfunk im vereinten Deutschland und zu dem Vertrag zum Europäischen Fernsehkanal vom 19.11.1991; hier: Berichte der LRundfunkanstalten und des ZDF über die Finanz-, Haushalts- und Personalkostenentwicklung in den Jahren 1991 bis 1994*

Mittlg LReg 16.06.1993 Drs 11/2109  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2235  
BeschlEmpf und Bericht StändA 14.10.1993 Drs 11/2704  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2804

#### *Wahl von Mitgliedern des Rundfunkrats des SDR*

Wahl von mindestens einem Vertreter aus den Oppositionsfraktionen

Antr GRÜNE und FDP/DVP 22.06.1993 Drs 11/2120  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2235 2262

#### *Wahl von Mitgliedern des Rundfunkrats des SDR*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2235 2262

*Ges zu dem Staatsvertrag über die Körperschaft des öffentlichen Rechts „Deutschlandradio“ und zu dem Staatsvertrag über die Überleitung von Rechten und Pflichten des Deutschlandfunks und des RIAS Berlin auf die Körperschaft des öffentlichen Rechts „Deutschlandradio“*

GesEntw LReg 16.07.1993 Drs 11/2275  
1. Beratung PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2655  
BeschlEmpf und Bericht StändA 09.12.1993 Drs 11/3089 (dazu Antr CDU und SPD)  
EAntr CDU und SPD 14.12.1993 Drs 11/3135  
2. Beratung PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2940  
GBI 1993 Nr. 29 S. 761 (Ges vom 16.12.1993)

#### *Zukunft des Funkkollegs*

Gründe und Folgen einer Abkopplung von SDR und SWF vom Kooperationsverbund Funkkolleg der Rundfunkanstalten; Verhinderung eines Ausstiegs

KIAnfr  
s. *Fernunterricht*  
Drs 11/2418

#### *Zukunft des Schulfernsehens Südwest*

Bestandssicherung und Finanzierung des Schulfernsehens des Medienverbundes von SR, SDR und SWF; verstärkte Nutzung der Sendungen im Unterricht und bei der Lehrerfortbildung; inhaltliche Abstimmung zwischen dem MKS und den Rundfunkanstalten

Antr  
s. *Fernunterricht*  
Drs 11/2419

#### *Keine morgendlichen Kindersendungen und keine Werbung im Kinderprogramm*

Änd der Satzung für den SDR und des LMedienGes, Initiativen zur Änd des Staatsvertrags über den SWF sowie des „Staatsvertrags über den Rundfunk im vereinten Deutschland“

Antr  
s. *Fernsehen*  
Drs 11/2854

#### *Nichtkommerzielle Hörfunkveranstalter in BW*

Bereitstellung von Frequenzen bzw Starthilfen durch die LfK für potentielle Veranstalter, denen zu Beginn der Sendetätigkeit noch Mitglieder und Sponsoren sowie ein Programm und eine finanzielle Mindestausstattung fehlen; entsprechende Novellierung des MedienGes

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 16.11.1993 und Stellungnahme StM Drs 11/2928  
BeschlEmpf und Bericht StändA 28.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

#### *Förderung nichtkommerzieller Radios auf Basis des LMedienGes*

Förderung der garantierten Meinungs- und Kulturvielfalt; Ermöglichung der personellen, finanziellen und technischen Voraussetzungen für eigene Sendungen und Programme nichterwerblich-wirtschaftlicher Veranstalter; Bereitstellung weiterer Frequenzen; Bewertung der Rolle der LfK

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 23.12.1993 und Stellungnahme StM Drs 11/3191  
BeschlEmpf und Bericht StändA 28.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Verwendung des von der LfK nicht in Anspruch genommenen Anteils an der einheitlichen Rundfunkgebühr in Höhe von 2 % Höhe und Verwendungszweck der an die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten abgeführten Mittel*

KIAnfr  
s. *Rundfunkgebühren*  
Drs 11/3314

#### *Finanzielle Förderung gemeinnütziger Rundfunkveranstalter*

Änd des „Ges zum Staatsvertrag über den Rundfunk im vereinten Deutschland und zu dem Vertrag zum Europäischen Fernsehkanal“: Ermöglichung o.g. Förderung durch die LfK

Antr GRÜNE 02.02.1994 und Stellungnahme StM Drs 11/3366  
BeschlEmpf und Bericht StändA 26.01.1995 Drs 11/5277 (dazu ÄAntr CDU und SPD)  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4585

#### *„Campus-Radio-Baden“*

Konzeptionelle und finanzielle Absicherung des von den Universitäten Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe und Mannheim bei der LfK beantragten nicht-kommerziellen Spartenprogramms? Mitwirkungsmöglichkeiten der universitären Gremien; Daten und Erkenntnisse über die Hörerbeteiligung und Akzeptanz des „Uni-Radios“ der Universität Tübingen; weitere Radioaktivitäten an Hochschulen

Antr Walter Mogg u.a. SPD 08.02.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3402  
BeschlEmpf und Bericht WissA 21.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Ausstrahlung von Rundfunkspots*

Beurteilung der Ablehnung von Rundfunkspots der IG Metall zur aktuellen Tarifaueinandersetzung durch die LfK; Frage nach früheren Entscheidungen in ähnlich gelagerten Fällen

KIAnfr Heinz Goll SPD 09.02.1994 und Antw StM Drs 11/3407

*Erster Staatsvertrag zur Änd rundfunkrechtlicher Staatsverträge (Erster Rundfunkänderungsstaatsvertrag) - Gewaltdarstellungen und Jugendschutz -; hier: Unterrichtung des Ltg*

Änd im Bereich von Gewaltdarstellungen und Jugendschutz im Fernsehen sowie von Regelungen über Sponsoring

Mittlg  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/3463

*Ges zu dem Staatsvertrag über den Rundfunk im Vereinten Deutschland und zu dem Vertrag zum Europäischen Fernsehkulturkanal vom 19.11.1991; hier: Berichte der LRundfunkanstalten und des ZDF über die Finanz-, Haushalts- und Personalkostenentwicklung in den Jahren 1992 bis 1995*

Mittlg LReg 22.02.1994 Drs 11/3504  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3155  
BeschlEmpf und Bericht StändA 24.03.1994 Drs 11/3709  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3617

*Konsequenzen aus dem 8. Rundfunkurteil des BVerfG*

Zeit- und Personalaufwand zur Umsetzung der Vorgaben, Beurteilung des Vorschlags für das neu zu bildende „Unabhängige Sachverständigengremium“ zur Prüfung des Finanzbedarfs, Entwicklung der Werbeerträge von SDR und SWF in den letzten fünf Jahren, Beurteilung der Bestrebungen um eine reine Gebührenfinanzierung; Initiativen für eine Strukturreform der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten, insbes von Aufgaben und Zusammensetzung des Rundfunkrats

Antr GRÜNE 09.03.1994 und Stellungnahme StM Drs 11/3593  
BeschlEmpf und Bericht StändA 28.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Verbreitung von kostenlosen Agenturbeiträgen über Rundfunk in BW*

Beurteilung der Aufnahme politischer oder weltanschaulicher Agenturbeiträge in die Programme der öffentlich-rechtlichen und privaten Veranstalter; Kontrolle bzw Sanktionierung über die Aufsichtsgremien und LfK

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 13.05.1994 und Stellungnahme StM Drs 11/4007  
BeschlEmpf und Bericht StändA 14.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Ges zum Ersten Staatsvertrag zur Änd rundfunkrechtlicher Staatsverträge und zur Änd des LMedienGes*

Realisierung o.g. Rechtsänderungen vor allem im Bereich der Darstellung von Gewalt und menschlichem Leid im Fernsehen, Prüf- und Dokumentationspflicht für indizierte Filme, Sendezeitbeschränkungen für die Ausstrahlung von Werbeträgern für jugendgefährdende Filme, Bestellung von weisungsfreien Jugendschutzbeauftragten, Verbesserung der Sanktionsmöglichkeiten der LfK bei Verstößen, Anpassung der Regelungen zur Sponsoring-Werbung an die Entwicklung im europäischen Bereich

GesEntw  
s. *Jugendschutz*

Drs 11/3870

*Wahl von Vertretern des Ltg in den Rundfunkrat des SWF*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3876 3903 (s.a. Anlage Antr FDP/DVP und GRÜNE)

*Geplanter SWF-Sendeturm auf dem Feldberg*

Beurteilung o.g. Pläne sowie des Alternativvorschlags des Schwarzwaldvereins; Rückbau der ehemaligen Anlagen der US-Streitkräfte im Zentrum des Naturschutzgebiets am Feldberg

KIAnfr  
s. *Feldberg*  
Drs 11/4375

*SWF-Sendemast auf dem Feldberg*

Beurteilung o.g. Pläne und Kosten; Rückbau der ehemaligen Anlagen der US-Streitkräfte und Pflege der Flächen entsprechend dem Schutzzweck des NSG nach dem Beschl des Ltg vom 20.02.1992 (Drs 10/6676) und der Mittlg der LReg vom 13.11.1992 (Drs 11/617); Anstrengung einer Konfliktlösung zwischen den unterschiedlichen Interessen

Antr  
s. *Feldberg*  
Drs 11/4440

*DAB-Pilotprojekt in BW*

Feldversuch zur Rundfunkübertragung mit der o.g. digitalen Technologie: Planungsstand, Kosten, zeitliche und räumliche Parameter, teilnehmende Anstalten, Unternehmen und Hörer, Entwicklungsstand der Empfängergeräte, Beteiligung der Geräteindustrie, Bezuschussung der Gerätebeschaffung, Zusammenarbeit mehrerer BLänder, ökonomische Perspektiven

Antr SPD 09.09.1994 und Stellungnahme StM Drs 11/4592  
BeschlEmpf und Bericht StändA 17.01.1995 Drs 11/5475  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*Aktueller Stand der Verhandlungen zur Umsetzung des 8. Rundfunkurteils*

Stand und Weitergang der Verhandlungen der MinPräs; Nominierung eines Vertreters für die Kommission zur Ermittlung des Finanzbedarfs (KEF); Gründe für die nicht erfolgte Information bzw Beteiligung des Ltg

KIAnfr Michael Jacobi GRÜNE 28.09.1994 und Antw StM Drs 11/4711

*Jugendschutzbeauftragte der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten*

Umsetzung von § 3 a Erster Rundfunkänderungsstaatsvertrag beim SDR und SWF; Kompetenz, Ausstattung, Unabhängigkeit und Qualifikation der Beauftragten; Auswirkungen auf die Programme; Erstattung eines detaillierten Berichts im Ständigen Ausschuß bis zum 01.08.1995

KIAnfr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/4781

*Medienstandort Freiburg*

Konzeption zum Medienstandort BW bzw Freiburg; vorhandene und vorgesehene IuK-Netze, -Technologien und -Projekte in Freiburg; Beteiligung der Universität, PH, von Softwarehäusern, Druckereien, Verlagen, SWF und Privatradios sowie der Jazz- und Rockschule Freiburg mit dem Ausbildungsgang „Europäischer Musik-Business-Manager“; Teilnahme an der „Datenautobahn“, am „Interaktiven Fernsehen“ u.a. Zukunftsprojekten;

Arbeitsplatzschaffung durch Unternehmensansiedlung für Forschung, Entwicklung und Produktion; organisatorische und finanzielle Unterstützung des Landes

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/4843

*Hinweisschilder auf Verkehrsfunksender*

Ermöglichung von Frequenzhinweisen an Autobahnen auch auf private Hörfunksender

Antr  
s. *Verkehrsfunk*  
Drs 11/4993

*Ges zur Änd des Ges zu dem Staatsvertrag über den Rundfunk im vereinten Deutschland und zu dem Vertrag zum Europäischen Fernsehkanal und zur Änd des LMedienGes*

Kürzung des Anteils der LfK an der einheitlichen Rundfunkgebühr und Zuleitung an die beiden LRundfunkanstalten zur Verwendung für Zwecke der Medien- und Filmgesellschaft BW sowie iRd bisherigen Zweckbindung; Neufassung von Regelungen über die Zusammensetzung und Inkompatibilität der Mitglieder des Vorstands der LfK

GesEntw LReg 28.11.1994 Drs 11/5014  
1. Beratung PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4496  
BeschlEmpf und Bericht StändA 26.01.1995 Drs 11/5277 (dazu ÄAntr CDU und SPD)  
2. Beratung PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4585  
GB1 1995 Nr. 4 S. 113 (Ges vom 01.02.1995)

*Förderung von privaten und nichtkommerziellen Rundfunkveranstaltern durch Mittel der Landesanstalt für Kommunikation*

Übernahme der Zuführungs- und Leitungskosten aus Mitteln des Kabelgroßschens: Umfang und Berechnungsgrundlagen der Zuweisungen, Zulassung und gleichartige Förderung weiterer Veranstalter 1995, Einschätzung der Situation für die einzelnen Veranstalter nach Auslaufen der Förderung zum 31.12.1995

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 28.11.1994 und Stellungnahme StM Drs 11/5018  
BeschlEmpf und Bericht StändA 26.01.1995 Drs 11/5277 (dazu ÄAntr CDU und SPD)  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4585

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Mittlg der Kommission an den Rat und das Europäische Parlament: Reaktionen auf den Konsultationsprozeß zum Grünbuch „Pluralismus und Medienkonzentration im Binnenmarkt - Bewertung der Notwendigkeit einer Gemeinschaftsaktion“*

Klärung der Frage einer evtl erforderlichen Gemeinschaftsinitiative zur Konzentration von Medienunternehmen (Fernsehen, Hörfunk, Presse) im Binnenmarkt

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/5103

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 12*

*Förderung eines Pilotprojekts zur Erprobung des Rundfunkdienstes „Digital Audio Broadcasting (DAB)“*

ÄAntr Ernst Keitel CDU 13.01.1995 Drs 11/5212-11  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4918

*Eingabe der Assoziation Freier Gesellschaftsfunk in BW e.V. vom 15.12.1994*

BeschlEmpf und Bericht StändA 26.01.1995 Drs 11/5277 (dazu ÄAntr CDU und SPD)  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4585

*Position der LReg zur Neustrukturierung der ARD*

Aktuelle Debatte beantragt von den GRÜNEN  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5100

*LfK-Entwicklungskonzept für nichtkommerziellen Rundfunk*

Vorlage des Konzepts einer Mischung aus festen Sendestrukturen und gleichzeitiger Öffnung für unterschiedliche Inhalte und Gruppen (offener Kanal); Erarbeitung eines Finanzierungsplans; Notwendigkeit des Frequenzsplittings; Einigung der MinPräs über die Förderung freier Radios und Übernahme von Sendeleitungskosten bis zum Jahr 2000; Zeitperspektive für die Lizenzierung der einzelnen Veranstalter

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 27.03.1995 und Stellungnahme StM Drs 11/5704  
BeschlEmpf und Bericht StändA 13.07.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Bestand und Entwicklung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks im Südwesten*

Kulturelle und wirtschaftliche (regionale) Bedeutung von SDR, SWF und SR bzw deren Kooperation; Personalbestand und Verteilung von Studios; Vergleich mit kommerziellen Sendern; Frequenzsituation, Kosten der Produktion und Senderechte, Differenzierung in Spartenprogramme, Hörer- und Zuschaueranteile, Erfüllung des Auftrags zur Grundversorgung? Investitionskraft der öffentlich-rechtlichen Anstalten in neue Techniken und Teilnahme am IuK-Markt, Notwendigkeit einer Gebührenerhöhung, Ausgliederung gemeinsamer Tochterunternehmen für Produktion, Werbung und Marketing, Organisation des verbleibenden Kernbereichs, Auswirkungen auf die Gewichtung innerhalb der ARD?

GrAnfr SPD 29.03.1995 Drs 11/5694  
Antw StM 24.07.1995 Drs 11/6275

*Staatsvertrag über den Südwestfunk; hier: Entw eines Staatsvertrags zur Änd des Staatsvertrages über den Südwestfunk*

Hinwirkung auf Änd im Rundfunkstaatsvertragsrecht, Einräumung von Kooperationsmöglichkeiten des SWF mit privaten Rundfunkveranstaltern

Mittlg LReg 05.04.1995 Drs 11/5759  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5277  
BeschlEmpf und Bericht StändA 22.06.1995 Drs 11/6081  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Novellierung des Rundfunkstaatsvertrages*

Medienpolitische Positionen der LReg im o.g. Novellierungsverfahren: Definition der Begriffe Rundfunk, neue elektronische Dienste und Märkte, Vollprogramm und Spartenprogramm; Quotierung des Frauenanteils in Rundfunkkräften und Medienanstalten sowie des Sendeanteils europäischer Filme; reine Gebührenfinanzierung der öffentlich-rechtlichen Anstalten bzw Ausdehnung der Werbegrenze? Vorschläge zur Verbesserung der Kontrolle von Konzentration, Beteiligungen und Verflechtungen privater Medienmacht, Stärkung der „inneren Rundfunkfreiheit“ sowie der öffentlichen Einflußnahme im Bereich der öffentlichen und privaten Sender

Antr GRÜNE 27.04.1995 und Stellungnahme StM Drs 11/5853

*Bericht von Süddeutschem Rundfunk und Südwestfunk über die Umsetzung ihrer Kooperationsvereinbarung*

Mittlg LReg 15.05.1995 Drs 11/5928  
 PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5463  
 BeschlEmpf und Bericht StändA 13.07.1995 Drs 11/6198  
 PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Ges zu dem Staatsvertrag über den Rundfunk im vereinten Deutschland und zu dem Vertrag zum Europäischen Fernsehkanal vom 19. November 1991 (GBl S. 745); hier: Berichte der LRundfunkanstalten und des ZDF über die Finanz-, Haushalts- und Personalkostenentwicklung in den Jahren 1993 bis 1996*

Mittlg LReg 24.05.1995 Drs 11/6014  
 PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5653  
 BeschlEmpf und Bericht StändA 13.07.1995 Drs 11/6198  
 PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Medienschelte durch den MinPräs*

Beschwerden wegen mangelnder Präsentation im Südfunk und Südwestfunk, Darlegung einzelner Anlässe/Fälle, die zu Interventionen an höherer Stelle führten; Einstellung eines Fernsehjournalisten im Bonner Studio von SDR und SWF auf Veranlassung des MinPräs? Zweck einer Einladung des Landesschau-Teams nach Baden-Baden

Antr  
*s. Öffentlichkeitsarbeit*  
 Drs 11/5994

*Information über Staatsvertragsentwürfe; hier: Entw eines Zweiten Staatsvertrages zur Änd des Rundfunkstaatsvertrages (Zweiter Rundfunkänderungsstaatsvertrag)*

Finanzierung besonderer Aufgaben aus der Rundfunkgebühr; Förderung landesrechtlich gebotener terrestrischer Infrastruktur, von Projekten zur Erprobung neuartiger Rundfunkübertragungstechniken sowie der nichtkommerziellen Veranstaltung von lokalem und regionalem Rundfunk

Mittlg LReg 01.06.1995 Drs 11/6015  
 PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5653  
 BeschlEmpf und Bericht StändA 22.06.1995 Drs 11/6082  
 PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Förderung des Medienstandortes BW durch die Tätigkeit der Landesanstalt für Kommunikation (LfK)?*

Planungen, Kriterien, Ziele und Investitionen der LfK zur Förderung der technischen Infrastruktur; Kooperation mit SDR, SWF und Telekom; Aufstellung eines Nutzungsplans für terrestrische oder kabelgebundene TV-Frequenzen; Grundsätze zur Übernahme von Zuführungs- und Leitungskosten privater Rundfunkveranstalter bis zum Jahr 2000; Förderung von Formen nichtkommerziellen Rundfunks sowie der Einführung neuer Technologien der rundfunkähnlichen Kommunikation; Wahrnehmung der Aufsicht über Programminhalte und Werbung; bundesweite Zusammenarbeit; Ausräumung der Führungsprobleme und organisatorischen Schwächen, Änd des LMedienGes?

Antr  
*s. Landesanstalt für Kommunikation*  
 Drs 11/6123

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Einrichtung eines Regionalfensters „Schwarzwald-Baar-Heuberg“ des Südwestfunks

Antr

*s. Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
 Drs 11/6127

*Wahl von vier Mitgliedern des Verwaltungsrats des Süddeutschen Rundfunks*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5677 5694

*Wahl von Mitgliedern des Rundfunkrats des Süddeutschen Rundfunks*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5694

*Bericht über die Prüfung der Ergebnisse der Kooperation zwischen dem Süddeutschen Rundfunk Stuttgart und dem Südwestfunk Baden-Baden (Kooperationsbericht der LRundfunkanstalten vom April 1995)*

Mittlg RH 07.07.1995 Drs 11/6130  
 PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5849  
 BeschlEmpf und Bericht StändA 13.07.1995 Drs 11/6198  
 PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Vergabe von Rundfunk-Sendelizenzen in BW*

Vergabe von Lizenzen und Frequenzen durch die LfK, Überprüfung der Befähigung bzw Verfassungskonformität der Betreiber? Darlegung der einzelnen Sender, der Reichweiten, verbreiteten Inhalte und Verantwortlichen; Zugehörigkeit oder Nähe von Redakteuren u.a. Mitarbeitern zu autonomen, linksextremistischen Gruppen?

Antr Karl-August Schaal u.a. REP 17.07.1995 und Stellungnahme StM Drs 11/6224  
 BeschlEmpf und Bericht StändA 12.10.1995 Drs 11/6630  
 PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Ges zur Änd des LMeldeGes*

Zulassung einer regelmäßigen Datenübermittlung an die LRundfunkanstalten bzw die Gebühreneinzugszentrale

GesEntw  
*s. Melderecht*  
 Drs 11/6491

*Jubiläumskonzerte des Sinfonieorchesters des Süddeutschen Rundfunks*

Durchführung von 47 Konzerten im württembergischen und fünf im badischen Landesteil, Gründe für die vergeblichen Bemühungen in Karlsruhe um eine Verbesserung der Ausgewogenheit des Veranstaltungsgeschehens anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Orchesters

KlAnfr  
*s. Musikveranstaltung*  
 Drs 11/6509

*Entstehung eines Monopols bei der Vergabe von Werbung*

Auftragserhalt der privaten Hörfunkanbieter nur noch über die Radio-Kombi BW bzw über die mit dieser verbundenen Radio-Marketing-Service-Gesellschaft

Antr  
*s. Werbung*  
 Drs 11/6554

*Digital Audio Broadcasting (DAB); Pilotprojekt in BW*

Auswahlkriterien und Zahl der Teilnehmer, Programme, Veranstalter, Kosten und Verbreitungsgebiete des Versuchs; Übernahme von Kosten der Gerätebereitstellung durch die Geräteindustrie, Nutzergebühren für den Empfang der Mehrwertdienste; Konzeption, beauftragte Einrichtungen und Kosten der wissen-

schaftlichen Begleitforschung

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 04.10.1995 und Stellungnahme  
StM Drs 11/6579  
BeschlEmpf und Bericht StändA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Ges zum Zweiten Staatsvertrag zur Änd des Rundfunkstaatsvertrages (Zweiter Rundfunkänderungsstaatsvertrag)*

Zustimmung zu dem o.g. Staatsvertrag mit der Zielsetzung der Finanzierung besonderer Aufgaben aus der Rundfunkgebühr: Förderung landesrechtlich gebotener terrestrischer Infrastruktur, von Projekten zur Erprobung neuartiger Rundfunkübertragungstechniken sowie der nichtkommerziellen Veranstaltung von lokalem und regionalem Rundfunk

GesEntw LReg 23.10.1995 Drs 11/6655  
1. Beratung PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6267  
BeschlEmpf und Bericht StändA 07.12.1995 Drs 11/6736  
(dazu ÄAntr CDU und SPD)  
2. Beratung PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6565  
GBI 1995 Nr. 35 S. 857 (Ges vom 14.12.1995)

*BRatsinitiative Einzelfernsehen im Strafvollzug*

Zulassung von Fernsehgeräten in den Zellen: Umfang des Empfangs öffentlich-rechtlicher und privater Sender sowie interaktiver Angebote, Höhe und Träger der Kosten, Auswirkungen auf die Teilnahme an Gemeinschaftsinitiativen und Therapieangeboten, Vereinbarkeit mit den Zielen des StrafvollzugsGes

Antr  
s. *Fernsehen*  
Drs 11/6662

*Empfang des DeutschlandRadios in BW*

Gleichbehandlung öffentlich-rechtlicher Rundfunkprogramme und privater Programme bei der Frequenzvergabe? Ermöglichung des UKW-Empfangs des o.g. Senders für alle Gebührenzahler im Lande

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 29.11.1995 und Stellungnahme  
StM Drs 11/6814  
BeschlEmpf und Bericht StändA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Ges zur Änd des Ges zu dem Staatsvertrag über den Rundfunk im vereinten Deutschland und zur Änd des LMedienGes*

Neufassung der zulässigen Verwendungszwecke für den zusätzlichen Anteil an der einheitlichen Rundfunkgebühr, Ergänzung des LMedienGes um Vorschriften über Projekte zur Erprobung neuartiger Rundfunkübertragungstechniken

GesEntw LReg 05.12.1995 Drs 11/6861  
1. Beratung PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6483  
BeschlEmpf und Bericht StändA 14.12.1995 Drs 11/6895  
(dazu ÄAntr Nr. 1-3)  
ÄAntr GRÜNE und FDP/DVP 14.12.1995 Drs 11/6916  
2. Beratung PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6565  
GBI 1995 Nr. 35 S. 859 (Ges vom 14.12.1995)

*Zuschnitt der lokalen/regionalen Verbreitungsgebiete für DAB-Hörfunk in BW; hier: Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Ergebnisse der DAB-Planungskonferenz und deren Umsetzung durch die LfK, Gründe und Folgen der Zerschneidung o.g. Region in drei Frequenzblöcke; Korrekturmöglichkeiten dieser Planungsentscheidung

Antr Julius Redling u.a. SPD 07.12.1995 und Stellungnahme  
StM Drs 11/6886

*Ges zum Staatsvertrag zur Änd des Staatsvertrages über den Südwestfunk*

Zustimmung zu dem o.g. Staatsvertrag, Ermöglichung von Kooperationen des SWF mit privaten Rundfunkveranstaltern

GesEntw LReg 08.12.1995 Drs 11/6893  
1. Beratung PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6645  
2. Beratung PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6837  
GBI 1996 Nr. 6 S. 172 (Ges vom 12.02.1996)

*Stärkung der Position BW als Rundfunkstandort, Hinwirkung auf eine Programmoffensive des SDR*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 358

*Kritik an der Erhebung personenbezogener Daten durch den SDR*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1947

*Ausweitung der Kooperation zwischen SDR und SWF; Entwicklung des privaten Rundfunks; Kritik der REP an der (einseitigen) Berichterstattung des SDR*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2005 ff 2031 ff  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4492 4498 ff

*Zweifel an einer Idealstruktur des Rundfunks in BW*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2976 2977 2979 2980  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3423 3440 3441 3450  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3558 3576 3580 3581 3585 3592

*Wiederaufnahme der Diskussion um eine Fusion bzw Kooperation von SDR und SWF*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3685 ff  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3971 3972 3984

*Eröffnung von Kooperationsmöglichkeiten zwischen öffentlichen und privaten Rundfunkveranstaltern*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3904 ff

*Positionen in der Debatte um die ARD und Neuordnung des Rundfunks im Südwesten*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4638 4639 4648 4649 4653 ff 4671  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4912 4913  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5100 ff

*Förderung des DAB-Pilotprojekts; Einbeziehung der neuen IuK-Techniken in den Rundfunkbegriff; Installation eines Höchstgeschwindigkeitsnetzes zwischen SDR und SWF*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6433 ff

## Rundfunkgebühren

*s.a. Kommission zur Ermittlung des Finanzbedarfs der Rundfunkanstalten*

*Ermäßigte Rundfunkgebühren für Hotels und Beherbergungsbetriebe*

Hinwirkung auf eine Gebührensenkung für Zweitgeräte in der Gastronomie

KIAnfr Arnold Tölg u.a. CDU 08.07.1992 und Antw StM  
Drs 11/127

*Sicherung des Medienstandorts BW; hier: Finanzierung besonderer Aufgaben der Landesanstalt für Kommunikation (Verwendung des Kabelgroschens)*

Höhe der zugewiesenen Mittel und Verwendung durch die LfK; Investitionen in den Ausbau der technischen Infrastruktur für

den privaten Rundfunk, in Forschung und Marktuntersuchungen, in die Aus- und Weiterbildung von medienrelevanten Berufsgruppen u.ä.; Zufluß von Restmitteln aus dem Kabelgroschen 1993 erneut an öffentlich-rechtliche Anstalten? Mittelfristige Aufgaben- und Finanzplanung der LfK

Antr

s. *Landesanstalt für Kommunikation*

Drs 11/2026

*Verwendung des von der LfK nicht in Anspruch genommenen Anteils an der einheitlichen Rundfunkgebühr in Höhe von 2 %*

Höhe und Verwendungszweck der an die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten abgeführten Mittel

KlAnfr Michael Jacobi GRÜNE 26.01.1994 und Antw StM  
Drs 11/3314

*Konsequenzen aus dem 8. Rundfunkurteil des BVerfG*

Zeit- und Personalaufwand zur Umsetzung der Vorgaben, Beurteilung des Vorschlags für das neu zu bildende „Unabhängige Sachverständigen-gremium“ zur Prüfung des Finanzbedarfs, Entwicklung der Werbeerträge von SDR und SWF in den letzten fünf Jahren, Beurteilung der Bestrebungen um eine reine Gebührenfinanzierung; Initiativen für eine Strukturreform der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten, insbes von Aufgaben und Zusammensetzung des Rundfunkrats

Antr

s. *Rundfunk*

Drs 11/3593

*Ges zur Änd des Ges zu dem Staatsvertrag über den Rundfunk im vereinten Deutschland und zu dem Vertrag zum Europäischen Fernsehkanal und zur Änd des LMedienGes*

Kürzung des Anteils der LfK an der einheitlichen Rundfunkgebühr und Zuleitung an die beiden LRundfunkanstalten zur Verwendung für Zwecke der Medien- und Filmgesellschaft BW sowie iRd bisherigen Zweckbindung; Neufassung von Regelungen über die Zusammensetzung und Inkompatibilität der Mitglieder des Vorstands der LfK

GesEntw

s. *Rundfunk*

Drs 11/5014

*Förderung von privaten und nichtkommerziellen Rundfunkveranstaltern durch Mittel der Landesanstalt für Kommunikation*

Übernahme der Zuführungs- und Leitungskosten aus Mitteln des Kabelgroschens: Umfang und Berechnungsgrundlagen der Zuweisungen, Zulassung und gleichartige Förderung weiterer Veranstalter 1995, Einschätzung der Situation für die einzelnen Veranstalter nach Auslaufen der Förderung zum 31.12.1995

Antr

s. *Rundfunk*

Drs 11/5018

*Bestand und Entwicklung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks im Südwesten*

Kulturelle und wirtschaftliche (regionale) Bedeutung von SDR, SWF und SR bzw deren Kooperation; Personalbestand und Verteilung von Studios; Vergleich mit kommerziellen Sendern; Frequenzsituation, Kosten der Produktion und Senderechte, Differenzierung in Spartenprogramme, Hörer- und Zuschaueranteile, Erfüllung des Auftrags zur Grundversorgung? Investitionskraft der öffentlich-rechtlichen Anstalten in neue Techniken und Teilnahme am IuK-Markt, Notwendigkeit einer Gebührenerhöhung, Ausgliederung gemeinsamer Tochterunternehmen für Produk-

tion, Werbung und Marketing, Organisation des verbleibenden Kernbereichs, Auswirkungen auf die Gewichtung innerhalb der ARD?

GrAnfr

s. *Rundfunk*

Drs 11/5694

*Novellierung des Rundfunkstaatsvertrages*

Mindestquotierung europäischer Filme und Programme an der Sendezeit; reine Gebührenfinanzierung der öffentlich-rechtlichen Anstalten bzw Ausdehnung der Werbegrenze?

Antr

s. *Rundfunk*

Drs 11/5853

*Information über Staatsvertragsentwürfe; hier: Entw eines Zweiten Staatsvertrages zur Änd des Rundfunkstaatsvertrages (Zweiter Rundfunkänderungsstaatsvertrag)*

Finanzierung besonderer Aufgaben aus der Rundfunkgebühr: Förderung landesrechtlich gebotener terrestrischer Infrastruktur, von Projekten zur Erprobung neuartiger Rundfunkübertragungstechniken sowie der nichtkommerziellen Veranstaltung von lokalem und regionalem Rundfunk

Mittlg

s. *Rundfunk*

Drs 11/6015

*Ges zur Änd des LMeldeGes*

Zulassung einer regelmäßigen Datenübermittlung an die LRundfunkanstalten bzw die Gebühreneinzugszentrale

GesEntw

s. *Melderecht*

Drs 11/6491

*Ges zum Zweiten Staatsvertrag zur Änd des Rundfunkstaatsvertrages (Zweiter Rundfunkänderungsstaatsvertrag)*

Zustimmung zu dem o.g. Staatsvertrag mit der Zielsetzung der Finanzierung besonderer Aufgaben aus der Rundfunkgebühr: Förderung landesrechtlich gebotener terrestrischer Infrastruktur, von Projekten zur Erprobung neuartiger Rundfunkübertragungstechniken sowie der nichtkommerziellen Veranstaltung von lokalem und regionalem Rundfunk

GesEntw

s. *Rundfunk*

Drs 11/6655

*Ges zur Änd des Ges zu dem Staatsvertrag über den Rundfunk im vereinten Deutschland und zur Änd des LMedienGes*

Neufassung der zulässigen Verwendungszwecke für den zusätzlichen Anteil an der einheitlichen Rundfunkgebühr, Ergänzung des LMedienGes um Vorschriften über Projekte zur Erprobung neuartiger Rundfunkübertragungstechniken

GesEntw

s. *Rundfunk*

Drs 11/6861

*Strukturreform der ARD vor einer neuerlichen Erhöhung der Rundfunkgebühren*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 772 ff

*Rechtfertigung der Gebührenfinanzierung öffentlich-rechtlicher Sender; Einflußnahme der Politik über die Gebührenkompetenz*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2005 2010 2015 2019 2032

*Eintreten für eine reine Gebührenfinanzierung der öffentlichen Sender*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3688 ff

*Rückkehr zur halben Gebühr im Hotelgewerbe*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3807 3811

*Eintreten für eine maßvolle Gebührenerhöhung bzw für länderbezogene Rundfunkgebühren*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4649 4654 ff

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4912 4913

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5101 5102 5104 ff

## Rundfunkgerät

*DAB-Pilotprojekt in BW*

Feldversuch zur Rundfunkübertragung mit der o.g. digitalen Technologie: Planungsstand, Kosten, zeitliche und räumliche Parameter, teilnehmende Anstalten, Unternehmen und Hörer, Entwicklungsstand der Empfängergeräte, Beteiligung der Geräteindustrie, Bezuschussung der Gerätebeschaffung, Zusammenarbeit mehrerer BLänder, ökonomische Perspektiven

Antr

s. *Rundfunk*

Drs 11/4592

*Beschaffung von Dienstkraftfahrzeugen beim Polizeivollzugsdienst*

Kriterien und Verantwortliche der Beschaffung bzw Zuweisung der Fahrzeuge und Zusatzausrüstung (Radios); Zuständigkeit von Verwaltungsbeamten oder Polizeibeamten im nichttechnischen Vollzugsdienst?

KlAnfr

s. *Dienstkraftfahrzeug*

Drs 11/5251

*Digital Audio Broadcasting (DAB); Pilotprojekt in BW*

Auswahlkriterien und Zahl der Teilnehmer, Programme, Veranstalter, Kosten und Verbreitungsgebiete des Versuchs; Übernahme von Kosten der Gerätebereitstellung durch die Geräteindustrie, Nutzergebühren für den Empfang der Mehrwertdienste; Konzeption, beauftragte Einrichtungen und Kosten der wissenschaftlichen Begleitforschung

Antr

s. *Rundfunk*

Drs 11/6579

*Würdigung des Codierungssystems für Autoradios*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 417

*Notwendigkeit neuer Geräte durch DAB (Digital Audio Broadcasting)*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2006

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6433

## Rundfunkgesetz

*Ges zum Europäischen Übereinkommen über das grenzüberschreitende Fernsehen*

Zustimmung zur Bindungswirkung an das o.g. Abkommen; Ergänzung des Württemberg-Badischen Ges Nr. 1096 (Rundfunk-Ges) um die Pflicht des Süddeutschen Rundfunks, eine Gegen- darstellung der Person oder Stelle zu verbreiten, die durch eine in einer Sendung aufgestellte Tatsachenbehauptung betroffen ist

GesEntw

s. *Fernsehen*

Drs 11/221

*Ges zur Änd der SDR-Satzung*

Änd der Anlage zum RundfunkGes: Erweiterung des Mitspracherechts der Bürger an den Sendungen des SDR durch eine Neustrukturierung des Rundfunksrats i.S. eines Rundfunkparlaments

GesEntw

s. *Rundfunk*

Drs 11/1056

## Rundfunkrat

s. *Rundfunk*

## Rundfunkwerbung

s. *Werbung*

## Rushdie, Salman

*Deutsch-iranische Beziehungen*

Rückzug der Zustimmung zu dem Kulturabkommen sowie Hinwirkung auf Einfrierung der kulturellen, politischen und wirtschaftlichen Beziehungen der BRepublik u.a. EG-Staaten bis zum Widerruf des über Salman Rushdie verhängten Todesurteils und zur Beendigung der Menschenrechtsverletzungen im Iran

Antr

s. *Iran*

Drs 11/1199

*Mordaufruf islamischer Geistlicher*

Aufforderung moslemischer Organisationen, sich öffentlich vom Mordaufruf islamischer Geistlicher (im Iran) an dem britischen Schriftsteller Salman Rushdie zu distanzieren

Antr

s. *Straftat*

Drs 11/1551

*Mordaufruf islamischer Geistlicher*

Aufforderung moslemischer Organisationen, sich öffentlich vom Mordaufruf islamischer Geistlicher (im Iran) an dem britischen Schriftsteller Salman Rushdie zu distanzieren; Frage nach neuen Erkenntnissen seit Abgabe der Stellungnahme auf Antr 11/1551

KlAnfr

s. *Straftat*

Drs 11/3536

*Kritik an der Intensivierung der Wirtschaftsbeziehungen zum Iran, solange von dort der Mordaufruf gegen Salman Rushdie aufrechterhalten wird*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1069 1128

*Mordaufruf gegen den Autor Salman Rushdie; Beförderungswei- gerung der Lufthansa*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5031 5037

## Russisch, Fremdsprache

s. *Fremdsprache*



**Russland**

*Humanitäres Hilfsprogramm des Landes für das Gebiet Jekaterinburg/Swerdlowsk, Russische Föderation; hier: Abschluß des Programms*

Mittlg  
s. *Hilfeleistung*  
Drs 11/3443

*Stipendiaten aus Mittel- und Osteuropa*

Aufnahme von Studenten u.a. der Universitäten in Moskau, Petersburg und Kiew; Ausbildung und Qualifizierung an der Universität Hohenheim, insbes im Studiengang Agrarwissenschaften; Regelung der Rückkehr und des Einsatzes im Heimatland iRd Ausgestaltung der Stipendien

Antr  
s. *Stipendium*  
Drs 11/3831

*Haushalt 1993 und 1994; 2. Nachtrag*

*Aufbau eines Zentrums zur Förderung kleiner und mittlerer Unternehmen in Jekaterinburg (Oblast Swerdlowsk), Gründung eines „Service-Zentrums für die Holzverarbeitung“*

s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/4967

*Hilfsaktionen nach Grosny*

Unterstützung von Hilfsaktionen in Tschetschenien

KlAnfr  
s. *Hilfeleistung*  
Drs 11/5296

*Bekämpfung der Nuklear-Kriminalität*

Grundsätze und Festlegungen der IM zur (präventiven) Bekämpfung o.g. Straftaten iR von verdeckten Ermittlungen durch Polizei, Verfassungsschutz und Geheimdienst; rechtliche Bewertung und Kriterien der künstlichen Marktbeschaffung für spaltbares Material durch V-Leute; Information von Behörden des Landes über den Fall von Plutoniumschmuggel in einem Passagierflugzeug von Moskau nach München, Abwägung der Risiken, Zusammenarbeit mit bayerischen Dienststellen und dem BND, Konsequenzen? Vorlage sämtlicher Dokumente über Operationen der Sicherheitsbehörden unter Beachtung von Geheimhaltungsinteressen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/5855

*Jüdische Emigranten*

Umfang, Unterbringung und Verweildauer des o.g. Personenkreises aus Rußland in Asylbewerberunterkünften; Zahl und Art der Bescheidung von Anträgen auf Einreise nach Israel; Unterbringung der abgelehnten Antragsteller

KlAnfr  
s. *Jude*  
Drs 11/6189

*Ausstellung „Verbrechen der Wehrmacht 1941-1944“*

Organisatoren, Unterstützer und Ziele der Ausstellung über die Kriegsführung der Wehrmacht im Osten; Verhinderung der Präsentation in öffentlichen Gebäuden sowie der Förderung mit öffentlichen Mitteln; Beschränkung des Besuchs von Schülergruppen auf unterrichtsfreie Zeiten

Antr

s. *Ausstellung*  
Drs 11/6478

*Erkundung der Möglichkeiten wirtschaftlicher Kooperationen mit Rußland im Zuge einer Bereisung des Landes durch eine Wirtschaftsdelegation*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 50

*Gefährdung der demokratischen Reformen in Rußland durch den Wahlerfolg der Rechtsextremen*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2924

*Abwanderung von Arbeitsplätzen nach Rußland*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3439

*Verbesserung der Lebensbedingungen der Deutschen in Rußland; Aufnahme der Spätaussiedler in Deutschland*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4789 4792

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5869 ff

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6504 ff

*Diphtherie- und Tuberkuloseerkrankungen in Rußland*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5309 5312 5315

*Veränderung der Kriminalitätsstrukturen durch wachsende Zuwanderung von sogenannten Rußlanddeutschen*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5446

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5873 ff

**RVO**

s. *Reichsversicherungsordnung*

**Saarland, Land**

*Leistungen an das Saarland im bundesstaatlichen Finanzausgleich*

Detaillierte Darstellung empfangener Leistungen vom Bund, Land BW u.a. BLändern seit 1980 und künftig iRd mittelfristigen Finanzplanung, insbes Umsatzsteuerausgleich, Ergänzungszuweisungen des Bundes, LFinanzausgleich sowie Entlastung aus dem Fonds Deutsche Einheit

Antr Heinrich Haasis u.a. CDU 13.12.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/6923

*Sanierung der Finanzen des Saarlands*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 438 ff

*Finanzsituation des Saarlandes, Reduzierung der Zahl von Ministerien im SL*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4317 4318 4356

*Finanzsituation des Saarlandes*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6442 6448 6450

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6678 6739 6740

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6836

**Sabbatjahr**

s. *Sonderurlaub*

**Sachbuch**

s. *Buch*

**Sachsen, Freistaat***s.a. Dresden, Stadt**Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Zusätzlicher Personalbedarf infolge der Abordnungen nach Sachsen

GrAnfr  
*s. Finanzverwaltung*  
Drs 11/541*Reintegration der zum Freistaat Sachsen abgeordneten baden-württembergischen Beamten in den Landesdienst*

Zahl der Abordnungen, Zusagen gegenüber diesen Beschäftigten, Probleme hinsichtlich der Verwendung bzw Beförderung von rückkehrwilligen Beamten; Frage nach einer Konzeption zur Wiedereingliederung angesichts der geplanten Stelleneinsparung

Antr  
*s. Personalplanung*  
Drs 11/563*Probleme bei der Wiedereingliederung von Leihbeamten*

Nicht-Einhaltung der vor der Abordnung nach Sachsen gemachten Zusagen und sonstiger Probleme? Frage nach einem Konzept und einer Koordinierungsstelle für die Wiedereingliederung

KlAnfr  
*s. Personalplanung*  
Drs 11/784*Führungsstellen in der sächsischen Regierung*

Feststellungen des sächsischen RH über zuviele hochdotierte Führungsstellen und zuwenig Referate der Ministeriumsabteilungen, Vergleich mit der Organisationsstruktur der Ministerien in BW; Überprüfung der Verwaltungshilfe an das Land Sachsen

KlAnfr  
*s. Höherer Dienst*  
Drs 11/1000*Verhalten eines baden-württembergischen Leihbeamten in Sachsen*

Erwerb einer Forellenzuchtanlage mit Haus und Grundstück durch einen im sächsischen WM beschäftigten Leihbeamten: Nutzung interner Informationen zum Überbieten eines einheimischen Fachmanns? Eintrag des Kaufs auf den Namen der in Stuttgart lebenden Ehefrau, generelle Beurteilung des Vorgangs, Ergreifung von Konsequenzen?

KlAnfr  
*s. Grundstücksverkehr*  
Drs 11/1108*Unterstützung der Polizei des Freistaates Sachsen*

Zahl und Einsatzbereiche der Beamten, Koordination des Einsatzes von Polizeiberatern auf Revierebene; Weiterführung der Unterstützung, Bereitstellung von Gesetzestexten und Ausbildungsliteratur

Antr  
*s. Polizei*  
Drs 11/1140*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10**Aufstockung der Mittel für die Beseitigung der ökologischen Schäden in Sachsen und osteuropäischen Regionen**s. Altlastensanierung*  
Drs 11/1210*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16**Reduzierung der Hilfen an das Land Sachsen im Bereich von Kunst und Kultur**s. Kulturaustausch*  
Drs 11/1216*Deutsches Institut für Fernstudien (DIFF)*

Koordination von Planungen für einen Aufbau von Fernstudieneinrichtungen mit dem Freistaat Sachsen

Antr  
*s. Deutsches Institut für Fernstudien*  
Drs 11/1748*Unterstützung Sachsens im Hochschulbereich*

Bisherige und evtl weitere personelle und finanzielle Hilfen; Umfang und Ergebnisse des Austauschs von Professoren und Studenten

Antr  
*s. Wissenschaftliche Kooperation*  
Drs 11/1800*Regionale Umweltfachämter*

Einführung und Bewährung regionaler Umweltfachämter in Sachsen, insbes auf Empfehlung von Beratern der CDU; Übernahme des Modells durch die LReg in NRW; Kostenvergleich mit der iRd Verwaltungsreform geplanten Eingliederung der Umweltbehörden in die Landratsämter

KlAnfr  
*s. Umweltbehörde*  
Drs 11/1869*Verhalten eines baden-württembergischen Leihbeamten in Sachsen*

Erwerb einer Fischzuchtanlage durch einen im sächsischen WM beschäftigten Leihbeamten bzw dessen Ehefrau durch Nutzung interner Sachkenntnisse: Neu-Bewertung des Vorgangs infolge der Selbsttötung des damaligen sächsischen Mitbieters aufgrund seiner wirtschaftlichen Lage, Ergreifung von Konsequenzen?

KlAnfr  
*s. Grundstücksverkehr*  
Drs 11/1997*Partnerschaft mit Sachsen bei Außenwirtschaftsbüros*

Netz und Arbeit von Repräsentanzen des Landes im Ausland; Möglichkeiten und Vorteile einer gegenseitigen Vertretung an Orten, an denen nicht beide BLänder vertreten sind

Antr  
*s. Außenwirtschaft*  
Drs 11/2175*„Länderübergreifende Zusammenarbeit - Südschiene“*

Kooperation der Länder BAY, BW, Sachsen und Thüringen: Initiatoren, Gründe, Ziele, Politikbereiche, inhaltliche, organisatorische und finanzielle Ausgestaltung, praktische Umsetzung, Verhalten im BRat, (verfassungs-)rechtliche Einordnung, Einbeziehung der Ministerien und Parlamente sowie deren Fachausschüsse, Bildung von Arbeitsgruppen u.ä.

GrAnfr

*s. Länder der Bundesrepublik Deutschland*  
Drs 11/2415

*Wahlkampfreise des MinPräs in die neuen Länder in der Zeit vom 26.05.-28.05.1994*

Benutzung der Hubschrauberstaffel der LPolizei für den Flug nach Leipzig durch Erwin Teufel als MinPräs oder in anderer Funktion? Auftragserteilung, Kosten und Kostenträger der Reise; weitere Wahlkampfeinsätze des MinPräs unter Inanspruchnahme von Transportkapazitäten der Polizei?

KlAnfr  
*s. Ministerpräsident*  
Drs 11/4172

*Personalhilfe BW zum Aufbau der Justiz in den neuen BLändern*  
Entwicklung, Schwerpunkte, Kosten und Perspektiven der Abordnungen; Stand in Sachsen; Auswirkungen des Abbaus der Aufwandsentschädigung; schrittweise Rückführung in den Landesdienst

Antr  
*s. Justiz*  
Drs 11/4331

*Weiterführung der Sachsenhilfe*  
PIPr 11/1 10.06.1992 S. 2

*Verankerung der Verbandsklage in der sächsischen LVerfassung*  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 274 281

*Würdigung der Verwaltungshilfe für Sachsen*  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 896  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1075  
PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1373

*Schaffung regionaler Umweltfachämter nach dem sächsischen Modell*  
PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1915

*Würdigung der Aufbauarbeit des Landes in Sachsen*  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4076

*Bewertung eines „Spiegel“-Berichts über die Mittelbewirtschaftung im sächsischen IM*  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4949 4950 4952 4965

*Abordnung von Steuerbeamten nach Sachsen*  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5820

## Sachsenheim, Stadt

*Nachtdienst in der Außenstelle Sachsenheim der JVA Pforzheim*  
Sicherheitsdefizite durch die Besetzung mit nur einem Beamten; Abhilfemaßnahmen, Abstellung eines zweiten Beamten zur Nachtzeit

KlAnfr  
*s. Justizbediensteter*  
Drs 11/6355

## Sachverständigenkommission zur Kriminalitätsentwicklung

*s. Kommission zur Kriminalitätsentwicklung*

## Sachverständiger

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Nebentätigkeiten im klinischen Bereich der Universitätsklinik, Regelung der Arbeit der Gutachterstellen in den Universitätsklinken

Mittlg  
*s. Arzt*  
Drs 11/878

*Gutachten-Aufwand bei Bau-, Genehmigungs- und Planungsverfahren*

Aufwand und (finanzielle) Folgen notwendiger Gutachtertätigkeit iR öffentlicher Vorhaben; zeitliche Verzögerung bzw Scheitern privater Investitionen; Vorschriften für die Umsetzung von Gutachten-Ergebnissen; Auswirkungen auf Verfahren der Zuschußbewilligung gegenüber Privaten; Abbau überzogener Anforderungen iRd angestrebten Funktionalreform

KlAnfr  
*s. Gutachten*  
Drs 11/769

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 13*

*Reduzierung der Ausgaben für Gutachten und Sachverständige*  
ÄAntr FDP/DVP 15.12.1992 Drs 11/1213-2  
ÄAntr REP 15.12.1992 Drs 11/1213 10-11  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1286

*Umfassende Informationen des Ltg über die von der LReg veranlaßte Expertenarbeit*

Unterrichtung über die Einsetzung von Kommissionen und Arbeitsgruppen, über die Vergabe von Gutachteraufträgen sowie erzielte Ergebnisse

Antr FDP/DVP 05.05.1993 und Stellungnahme StM Drs 11/1857  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5448 (abgesetzt)  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5529  
BeschlEmpf und Bericht StändA 22.06.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*  
Einschaltung vereidigter Sachverständiger bei Überwachungs- und Kontrollmaßnahmen, z.B. im Umweltbereich; verstärkte Vergabe von Begutachtungen an private Unternehmen (z.B. Ingenieurbüros)

Antr  
*s. Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Landesvertreter in den Kontrollorganen wirtschaftlicher Unternehmen des Landes*

Minister, Staatssekretäre, Abgeordnete, Beamte und externe Sachverständige in den o.g. Überwachungsorganen; Konsequenzen aus der Beratenden Äußerung des RH (Drs 11/1719); Übernahme von Regelungen des Bundes u.a. BLänder; Unterrichtung des RH gemäß LHO bzw Einräumung bestimmter Befugnisse gemäß HaushaltsgrundsätzeGes; Vorlage eines jährlichen detaillierten Berichts über die unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen des Landes sowie über die Landesbetriebe nach § 26 LHO, Ausweisung privatisierungsfähiger Unternehmen

Antr  
s. *Landesbeteiligungen*  
Drs 11/2151

*Einsetzung eines UA: „Genehmigungsverfahren, sicherheitstechnische Auslegung, Aufsicht und Begutachtung im Zusammenhang mit dem Kernkraftwerk Obrigheim (KWO)“*

Antr  
s. *Untersuchungsausschuss*  
Drs 11/3477

#### *Mediations-Verfahren*

Planung bzw Empfehlung als Mittel zur Verfahrensbeschleunigung bei umstrittenen Bauprojekten, Darlegung der Studie des „Wissenschaftszentrums Berlin“ zum Mediations-Verfahren im Krs Neuss

Antr  
s. *Bauvorhaben*  
Drs 11/4010

#### *Umsetzung der EU-Öko-Audit-Verordnung*

Stand der Einführung zuständiger Stellen und Gremien, Zulassungskriterien und beruflicher Status der Umweltgutachter, Verzögerung der vorgegebenen Normungsaktivitäten und rechtliche Konsequenzen, z.B. Schadensersatzforderungen seitens der Industrie

KlAnfr  
s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*  
Drs 11/4786

#### *Eingliederung und Gutachterstellen*

Aufgabengerechte Ausstattung o.g. Stellen zur Begutachtung und Genehmigung von Tierversuchen bei den RegPräs auch nach Eingliederung der Veterinärämter in die Stadt- und LKreise?

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4827

#### *Benachteiligung baden-württembergischer Unternehmen und Umweltberater durch die Verzögerung beim deutschen Zulassungsverfahren zum EG „Umwelt-Audit“*

Umsetzungstand der VO, Einführung zuständiger Stellen und Verfahren mit dem Ziel der Zulassung von Umweltgutachtern, die eine entsprechende Zertifizierung von Unternehmen und Produkten durchführen

KlAnfr  
s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*  
Drs 11/4969

#### *Entlastung der Polizei von der Aufnahme von Verkehrsunfällen ohne Personenschaden*

Darstellung des o.g. Unfallgeschehens und dabei geleisteten Polizeiaufwands pro Jahr seit 1990; Übertragung der formellen Unfallaufnahme an private Sachverständige, die ihre erbrachte Leistung mit dem Verursacher bzw Versicherer abrechnen

KlAnfr  
s. *Verkehrsunfall*  
Drs 11/5305

#### *Umsetzung des europäischen Öko-Audit; Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung (VO der EU Nr. 1836/93 vom 29.06.1993)*

Rechtsunsicherheit infolge der nicht umgesetzten VO, insbes bei der Zulassung der Umweltgutachter für die Zertifizierung,

der zulassenden Stellen, der verlangten Qualifikationen und Unabhängigkeit, Festlegung von Umweltqualitätsnormen, Beurteilung von zwei Normvorschlägen, Erweiterung des Geltungsbereichs auf Dienstleistungsbetriebe und öffentliche Verwaltungen, Teilnahmeförderung evtl iR eines Umweltberatungsprogramms und insbes auch von Unternehmen mit Landesbeteiligung; Auswertung und Veröffentlichung des Datenmaterials

GrAnfr  
s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*  
Drs 11/5310

#### *GutachterausschußVO*

Vorliegen von Befangenheit bei Mitgliedern eines kommunalen Gutachterausschusses im Falle der eigenen Kaufabsicht eines zu begutachtenden Objekts; Durchführung einer weiteren, unabhängigen Begutachtung im Falle einer Kaufabsicht nach erfolgter Begutachtung; entsprechende Änd der VO

KlAnfr  
s. *Befangenheit*  
Drs 11/5315

#### *Situation des Sachverständigenwesens*

Bedeutung für das Rechts- und Wirtschaftsleben, Beurteilung der Zersplitterung bzw Bestellung nach deutschem und europäischem Recht, nach der GewO, nach den LBauordnungen, von den Berufsgenossenschaften, dem BUMweltamt, der ehemaligen DDR usw; Schaffung eines deutschen AkkreditierungsGes und einer einheitlichen Akkreditierungsstelle zur Überwindung der Zersplitterung, Einschätzung der erzielbaren Einsparungen und Vereinfachungen, Teilnahme an einer „Nationalen Konferenz zur Neuordnung des Sachverständigenwesens“, Erhaltung des deutschen Systems der öffentlichen Bestellung und Vereidigung in der EU

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 05.04.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5775

#### *Vorsorgende Umweltpolitik in BW*

Erarbeitung von Konzepten einer ressourcenschonenden, umweltverträglichen und risikoarmen Energieversorgung sowie einer vorsorgenden Abfall- und Sonderabfallpolitik; Bewertung der betrieblichen Eigenkontrolle durch externe Sachverständige

Antr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/6303

#### *Kienbaum-Gutachten zur Optimierung des Ressourceneinsatzes im Schulbereich*

Untersuchung der Schulen von Unternehmensberatern mit betriebswirtschaftlichen Instrumenten, Berufung von „pädagogisch qualifizierten Sachverständigen“ zur Bewertung des Gutachtens, Zeitpunkt der Ergebnisvorlage

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/6645

#### *Einflußnahme von Ministerien bei der Veröffentlichung von Gutachten*

Verhinderung der Veröffentlichung einer Studie von Professor Mohr (Akademie für TA) zu Auswirkungen von Ozon auf den Menschen durch das SM und UM?

MdlAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/6892

**Säge**

*Ausdehnung des Anwendungsbereichs für Rapsöl*

Einsatz von Schmierfetten aus Rapsöl bei Motorsägen

Antr

s. *Raps*

Drs 11/958

*Gefährdung der Waldarbeiter durch Abgase*

Benzolbelastung durch Treibstoff, Tanken und Betrieb der Motorsägen; Zusammenhang zwischen erhöhten Ozonbelastungen bei Ausübung der Waldarbeit und gestiegenen Unfallzahlen; Konsequenzen

KlAnfr

s. *Forstbediensteter*

Drs 11/3739

*Einsatz von kaltgepresstem Pflanzenöl bei Kettensägen in der Forstverwaltung und im Privatwald*

Darlegung von Untersuchungen mit Rapsöl und Ergebnissen sowie evtl Preisunterschieden zwischen nachbehandeltem und rohbelassenem Pflanzenöl

Antr

s. *Öl*

Drs 11/6891

**Sägewerk**

s. *Holzwirtschaft*

**Säuglingsnahrung**

s. *Kindernahrung*

**Säure**

s.a. *Essigsäure*

*Kondensate aus Feuerungsanlagen*

Untersuchungsergebnisse und Standpunkte in bezug auf die Schädigung von Abwasserkanälen und Kläranlagen durch (saure) Kondensate aus Brennwertfeuerstätten (ph-Wert, Schwermetallfrachten), Beitrag der Metallausschwemmungen zur Vergiftung der Klärschlämme? Behandlung und Kontrolle der anfallenden Kondensate vor ihrer Einleitung in das kommunale Abwassernetz

Antr

s. *Abwasserreinigung*

Drs 11/1165

*Maßnahmen zur Minderung weiterer Übersäuerung kleinerer Gewässer*

Entwicklung seit Drs 10/1459; Beurteilung der Werte im Nordschwarzwald; Gegenmaßnahmen

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 02.02.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1316

BeschlEmpf und Bericht UA 28.04.1993 Drs 11/1974

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Zunahme der Versauerung von Waldböden*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 964 969 972 975

**Saisonarbeit**

s. *Befristetes Arbeitsverhältnis*

**Saisonhelfer in der Landwirtschaft**

s. *Landwirtschaftlicher Betriebshelfer*

**Salach, Gemeinde**

*Auswirkungen von Fahrplanänderungen der Deutschen Bahn AG für die Gemeinden Kuchen, Gingen, Salach und Eislingen*

Verschlechterung der Anbindungen und Fahrzeitverlängerung nach Stuttgart mit Einführung des Sommerfahrplans? Mehrkosten für Zeitkartenbesitzer bei der Benutzung von Interregio-Zügen zwischen Stuttgart und Göppingen bzw Geislingen?

KlAnfr

s. *Schienenverkehr*

Drs 11/5621

**Salemer Altar**

s. *Kulturgut*

**Salmonellen**

*Salmonellen*

Kenntnisstand über die sich ausbreitenden Infizierungen; Maßnahmen zur Ursachenbekämpfung; Warnung der Bevölkerung vor Halbroh- oder Roheispeisen

KlAnfr Rudolf Bühler REP 27.07.1992 und Antw UM Drs 11/223

*Gesundheitliche Gefahren durch Salmonellen*

Begünstigende Faktoren, z.B. Massenverpflegung, Hitze, Verzicht auf Konservierungsmittel, für das Auftreten von Infektionen; Vorschläge zur Eindämmung der Risiken: Hinweise auf Lebensmittelverpackungen, Auflagen bei genehmigungsbedürftigen Veranstaltungen

KlAnfr Jörg Döpfer CDU 21.08.1992 und Antw UM Drs 11/323

*Gesundheitliche Gefahren durch Salmonellen*

Erkenntnisse über Infektionen von Tieren und tierischen Produkten, insbes Eiern, in BW, anderen BLändern und EG-Staaten; Maßnahmen und Verfahren zur Minderung der Infektionsgefahr, Schulungen für Küchenpersonal von Altenheimen, Krankenhäusern und Kinderbetreuungsstätten

Antr Jörg Döpfer u.a. CDU 05.11.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/842

BeschlEmpf und Bericht LandWA 31.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Verbraucherschutz vor Salmonellose*

Hinwirkung auf eindämmende Maßnahmen in der Erzeugung von Geflügel und Eiern, bei Verarbeitung, Handel und Verbrauch, u.a. Verringerung der Konzentration in der Haltung und Schlachtung, Reduktion des Antibiotikaeinsatzes, Verbesserung der Kennzeichnung, der Verbraucheraufklärung und der Hygienestandards bei Gemeinschaftsverpflegungen; Vergabe des Herkunftszeichens BW nur bei Einsatz einheimischer Futtermittel sowie im Land erzeugter, kontrollierter Jungtiere

Antr

s. *Salmonellose*

Drs 11/1379

*Bestrahlung von Lebensmitteln aus Drittländern*

Ausschluß von Salmonellenbefall durch Bestrahlung

Antr  
s. *Lebensmittel*  
Drs 11/1411

#### *Legehennenhaltung in BW*

Anteile, Vor- und Nachteile der verschiedenen Haltungsformen; Begünstigung der Ausbreitung von Salmonellen durch Legebat-teriehaltung? Verleihung des Herkunfts- und Qualitätszeichens nur für Eier mit aufgestempelttem Legedatum

Antr  
s. *Geflügelwirtschaft*  
Drs 11/1457

#### *Entw einer Eier-VO*

Zeitlich und national begrenzte Gültigkeit der VO zur Lagerung, Kühlung und Kennzeichnung von Eiern; Regelungen für Import-Eier? Schutzwirkung der EG-Eiproduktions-Richtlinie vor der Verbreitung von Salmonellen?

KlAnfr  
s. *Eier*  
Drs 11/1916

#### *Verursacherprinzip bei Epidemien*

Rechtsansprüche der Geschädigten und Krankenkassen gegen-über dem Verursacher, jährliche Kosten bzw Schadenersatz bei Salmonelleninfektionen, Berechtigung der Gesundheitsäm-ter zur Weitergabe der Daten eines festgestellten Verursachers

KlAnfr  
s. *Verursacherprinzip*  
Drs 11/3468

#### *Hühnereier-VO*

Zulässigkeit einer DringIVO des BGesundheitsMin nach der Verabschiedung einer entsprechenden VO im BRat, zwischen-zeitliche Maßnahmen der EU und Rechtslage in den einzelnen EU-Staaten; Aussagen einer Erhebung und Gefahreinschät-zung des BGA zu Salmonellenerkrankungen; Verbraucherschutz durch Angabe des Legedatums auf dem Ei sowie einer lückenlo-sen Kühlkette

Antr  
s. *Eier*  
Drs 11/4325

#### *Salmonellen in Gewürzen*

Erneute Feststellung von Salmonellen in Gewürzen, Beurteilung des Gesundheitsrisikos, (Vorsorge-)Maßnahmen der Lebensmit-telüberwachung

KlAnfr Johannes Buchter GRÜNE 23.08.1994 und Antw UM Drs 11/4532

#### *Salmonellenverseuchte Kokosraspelprodukte*

Informationsweitergabe über den o.g. Vorgang bei einer in BW ansässigen Vertreiberfirma an andere BLänder? Warnung der Verbraucher? Darlegung des Verhaltens des UM

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 03.03.1995 und Antw UM Drs 11/5542

#### *Salmonellenepidemie in Ulm 1994*

Erkrankungen nach dem Genuß von Speiseeis im Stadthauscafe: Ursachen, Dauer und (volkswirtschaftliche) Kosten der Erkran-kungen, Maßnahmen des WKD und der Gesundheitsbehörden, Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen gegen den Ver-ursacher

KlAnfr

s. *Salmonellose*  
Drs 11/7140

### **Salmonellose**

#### *Salmonellen*

Kenntnisstand über die sich ausbreitenden Infizierungen; Maß-nahmen zur Ursachenbekämpfung; Warnung der Bevölkerung vor Halbroh- oder Roheispeisen

KlAnfr  
s. *Salmonellen*  
Drs 11/223

#### *Gesundheitliche Gefahren durch Salmonellen*

Begünstigende Faktoren, z.B. Massenverpflegung, Hitze, Ver-zicht auf Konservierungsmittel, für das Auftreten von Infektio-nen; Vorschläge zur Eindämmung der Risiken: Hinweise auf Lebensmittelverpackungen, Auflagen bei genehmigungsbedürf-tigen Veranstaltungen

KlAnfr  
s. *Salmonellen*  
Drs 11/323

#### *Gesundheitliche Gefahren durch Salmonellen*

Erkenntnisse über Infektionen von Tieren und tierischen Produk-ten, insbes Eiern, in BW, anderen BLändern und EG-Staaten; Maßnahmen und Verfahren zur Minderung der Infektionsgefahr, Schulungen für Küchenpersonal von Altenheimen, Krankenhäu-sern und Kinderbetreuungsstätten

Antr  
s. *Salmonellen*  
Drs 11/842

#### *Verbraucherschutz vor Salmonellose*

Hinwirkung auf eindämmende Maßnahmen in der Erzeugung von Geflügel und Eiern, bei Verarbeitung, Handel und Ver-brauch, u.a. Verringerung der Konzentration in der Haltung und Schlachtung, Reduktion des Antibiotikaeinsatzes, Verbesserung der Kennzeichnung, der Verbraucheraufklärung und der Hygie-nestandards bei Gemeinschaftsverpflegungen; Vergabe des Her-kunftszeichens BW nur bei Einsatz einheimischer Futtermittel sowie im Land erzeugter, kontrollierter Jungtiere

Antr GRÜNE 10.02.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1379  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 13.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 26.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

#### *Entw einer Eier-VO*

Zeitlich und national begrenzte Gültigkeit der VO zur Lagerung, Kühlung und Kennzeichnung von Eiern; Regelungen für Import-Eier? Schutzwirkung der EG-Eiproduktions-Richtlinie vor der Verbreitung von Salmonellen?

KlAnfr  
s. *Eier*  
Drs 11/1916

#### *Infektionskrankheiten*

Zunahme o.g. Krankheiten wie Hepatitis, Salmonellose und Tbc; Ausbau der Durchimpfungsrate bzw der Routineuntersu-chungen und -schutzimpfungsprogramme; Maßnahmen gegen die Resistenz von Bakterien und Viren gegen Antibiotika

Antr  
s. *Infektionskrankheit*  
Drs 11/3334

#### *Verursacherprinzip bei Epidemien*

Rechtsansprüche der Geschädigten und Krankenkassen gegenüber dem Verursacher, jährliche Kosten bzw Schadenersatz bei Salmonelleninfektionen, Berechtigung der Gesundheitsämter zur Weitergabe der Daten eines festgestellten Verursachers

KlAnfr  
s. *Verursacherprinzip*  
Drs 11/3468

#### *Hühnereier-VO*

Zulässigkeit einer DringIVO des BGesundheitsMin nach der Verabschiedung einer entsprechenden VO im BRat, zwischenzeitliche Maßnahmen der EU und Rechtslage in den einzelnen EU-Staaten; Aussagen einer Erhebung und Gefahreinschätzung des BGA zu Salmonellenerkrankungen; Verbraucherschutz durch Angabe des Legedatums auf dem Ei sowie einer lückenlosen Kühlkette

Antr  
s. *Eier*  
Drs 11/4325

#### *Salmonellenepidemie in Ulm 1994*

Erkrankungen nach dem Genuß von Speiseeis im Stadthauscafe: Ursachen, Dauer und (volkswirtschaftliche) Kosten der Erkrankungen, Maßnahmen des WKD und der Gesundheitsbehörden, Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen gegen den Verursacher

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 16.02.1996 und Antw SM Drs 11/7140

#### *Entwicklung der Zahl von Salmonelleninfektionen in den letzten Jahren*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5309 5312 5315

## Salz

#### *Jodmangel*

Behandlungskosten für Kropferkrankungen; Aufnahme notwendiger Jodmengen über das Speisesalz, industriell hergestellte Lebensmittel, bei der Gemeinschaftsverpflegung und durch Futtermittelbeimischung; Werbung um ausschließliche Verwendung von jodiertem Salz; Einbeziehung der Schilddrüsenfunktion in verschiedene Gesundheitsuntersuchungen

KlAnfr  
s. *Jod*  
Drs 11/1756

#### *Trinkwasserfluoridierung*

Kosten-Nutzen-Rechnung der Trinkwasser- bzw Speisesalzfluoridierung, Vergleich mit praktizierenden Ländern wie Schweiz, USA und ehemalige DDR; Zahngesundheit, Zahnarztliche und -kosten in diesen Staaten und hierzulande; flächendeckende Einführung in BW

Antr  
s. *Fluoridierung*  
Drs 11/5010

## Salzbergwerk

s. *Bergwerk*

## Sammelunterkunft

s. *Unterkunft*

## Sammlung

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für sämtliche Sammlungsgenehmigungen auf die Kommunen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

#### *Besteuerung von Kleidersammlungen und Stärkung des Ehrenamtes*

Steuerbelastung von Altkleidersammlungen, Bindung der Genehmigung an (nicht mehr kostendeckende) Altpapiersammlungen, Auswirkungen auf die Abfallwirtschaft und auf das ehrenamtliche Engagement in gemeinnützigen Organisationen; Erleichterung der steuerlichen Bedingungen über den BRat

Antr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/3819

#### *Auswirkungen gewerblichen Pilz- und Beerensammelns in den Wäldern*

Störung des Ökosystems Wald durch verstärkte Entnahme o.g. Erzeugnisse; Anwendung von § 40 LWaldGes

KlAnfr Hans Albrecht FDP/DVP 03.11.1994 und Antw MLR Drs 11/4873

#### *Ges zur Änd des SammlungsGes*

Aufhebung der Erlaubnispflicht für gemeinnützige und karitative Altmaterialsammlungen

GesEntw LReg 29.06.1995 Drs 11/6147  
1. Beratung PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5985  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 28.09.1995 Drs 11/6512  
2. Beratung PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6294  
GBI 1995 Nr. 31 S. 765 (Ges vom 13.11.1995)  
Bekanntmachung der NF des SammlungsGes GBI 1996 Nr. 13 S. 342

## Sammlungsgesetz

s. *Sammlung*

## Sanfter Tourismus

s. *Fremdenverkehr*

## Sanitätswachdienst

s. *Rettungsdienst*

## Sasbach, Gemeinde

*Geruchsbelästigungen durch die Zitronensäurefabrik in Markolsheim, Elsaß*

Frage nach Umfang, gesundheitlicher Relevanz und möglicher Reduzierung der Belastung auf der badischen Rheinseite im Bereich von Sasbach

KlAnfr  
s. *Chemische Industrie*  
Drs 11/3003

### Saskatchewan

s. *Kanada*

### Satellitengeodäsie

s. *Geodäsie*

### Satellitentechnik

s.a. *Informations- und Kommunikationstechnik*

#### *Landesvermessung über Satelliten*

Nutzung des modernen Satellitennavigationsverfahrens (GPS) in BW - ebenso wie in anderen (neuen) BLändern

KlAnfr  
s. *Geodäsie*  
Drs 11/1347

#### *Luft- und Raumfahrtindustrie in BW*

Entwicklung der Umsatz- und Beschäftigungszahlen in den Bereichen ziviler Flugzeugbau, Wehrtechnik, Raumfahrt und Satellitentechnik; Einschätzung der weiteren Entwicklung, Unterstützung des Strukturwandels; Nutzung der Beschäftigungschancen in den prosperierenden Sparten Verkehrsflugzeugbau und Satellitentechnik

Antr  
s. *Luft- und Raumfahrtindustrie*  
Drs 11/4069

#### *Technikstrukturprogramm für die Polizei in BW*

Ausbau der Ausstattung/Vernetzung der Dienststellen und Fahrzeuge mit leistungsfähiger Hard- und Software; Verbesserung der Zugriffs- und Abfragemöglichkeiten landes-/bundesweiter Polizeidateien; Beschaffung zusätzlicher/verbesserter Geräte zur Telefon-/Funktelefonüberwachung, für satellitengestützte Peilungen, Verschlüsselung der eigenen Kommunikation per Funk und Telefax u.a.m.

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4449

#### *Einsatz der Fernerkundung in der Landwirtschaft*

Einsatz von Satellitentechnik zur Verifikation von Subventionsanträgen: Erfahrungen, Kosten, Durchführende, Auswirkungen für Landwirte und Verwaltung, angewandte Technik und Methoden

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 13.09.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4609  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 17.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

#### *Einsatz von DGPS (Differential Global Positioning System) in der Landwirtschaft*

Einsatz o.g. Satellitentechnik zur Verifikation von Subventionsanträgen, insbes Reduzierung des Düngemitelesatzes? Erforderliche Ausrüstung und Kosten; in- und ausländische Erfahrungen; Information der landwirtschaftlichen Beratungsstellen

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 09.02.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/5452

BeschlEmpf und Bericht LandwA 12.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

#### *Pilotprojekt „GPS-Taxi-Notruf BW“*

Initiierung, wissenschaftliche Begleitung und Auswertung eines Feldversuchs; Zuschußgewährung an die beteiligten Taxiunternehmer; Aufbau einer bundesweiten Notrufzentrale im Erfolgsfall

Antr  
s. *Taxi*  
Drs 11/6717

#### *Landesvermessung und Umweltüberwachung per Satellitentechnik*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6215

### Saudi-Arabien

#### *Zukunft des HYSOLAR-Forschungsprojekts*

Ergebnisstand bzw Evaluation des deutsch-saudi-arabischen Gemeinschaftsprojekts zur solaren Wasserstoffforschung; Weiterführung nach der Ende 1995 auslaufenden Förderung?

KlAnfr  
s. *Energieforschung*  
Drs 11/6793

### Saulgau, Stadt

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

Kürzung der Zuschüsse an das japanische Gymnasium in Saulgau

s. *Privatschule*  
Drs 11/5204

#### *Personalpolitik am Amtsgericht Saulgau*

Einrichtung einer Amtratsstelle bei dem vergleichsweise kleinen Amtsgericht Saulgau, lauffahwidrige Besetzung einer Wachtmeisterstelle; Ergebnisse disziplinarischer und staatsanwaltschaftlicher Ermittlungen sowie Untersuchungen des RH gegen den Amtrats M. wegen unerlaubter Nebentätigkeit, Untreue u.a.; Normalisierung der Situation durch eine Versetzung des Amtrats?

Antr  
s. *Amtsgericht*  
Drs 11/6945

### S-Bahn

s. *Regionalverkehr*

### Schadenversicherung

s.a. *Gebäudeversicherung*  
s.a. *Haftpflichtversicherung*  
s.a. *Rechtsschutz*  
s.a. *Versicherungsbeitrag*

#### *Auswirkungen der 3. EG-Schadenversicherungsrichtlinie auf die Feuerschutzsteuer*

Stand der gebotenen Aufhebung der Gebäudebrandversicherungsmonopole; Suche nach Ersatzmitteln für die Feuerwehren nach Wegfall des erhöhten Feuerschutzsteuersatzes



Antr  
s. *Feuerwehr*  
Drs 11/658

*Aufrechterhaltung der Erdbebenversicherung iRd Elementarschadensversicherung*

Fortbestand des Versicherungsschutzes auch für Erdbebenschäden bei der Übernahme von Aufgaben der Gebäudebrand- und Elementarschadensversicherung durch andere Versicherungsträger?

KlAnfr  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/801

*Umsetzung der Privatisierung der Gebäudebrandversicherungsanstalten*

Auswirkungen für die Bediensteten und Versicherten: Art und Umfang der Übernahme sowie (neue) Konditionen für die Mitarbeiter, Erhaltung der Elementarschadensabsicherung, Differenzierung nach Risiken etwa im Hochwasser- und Erdbebenbereich, Entwicklung der Prämien; Ersetzung der bisherigen Feuerschutzabgabe?

Antr  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/1020

*Aufhebung der Gebäudeversicherungsmonopole aufgrund der 3. EG-Schadenversicherungsrichtlinie*

Gründe für die nicht erfolgte Inanspruchnahme der Klagebereitschaft der BReg gegen die o.g. Richtlinie vor dem EuGH; Bedenken aus dem WM gegen die Übertragung der Gebäudebrandversicherung und Elementarschadensversicherung auf die Sparkassen; Erhaltung der Risikoabdeckung aller Elementarschäden wie bisher im Falle der Privatisierung? Höhe und Verwendungszwecke der Verkaufssumme; Berechtigung der LReg zum Verkauf, Beteiligung des Ltg an den notwendigen Entscheidungen?

KlAnfr  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/1176

*Vorsorgender Verbraucherschutz im Europäischen Binnenmarkt: Versicherungen und sonstige Finanzdienstleistungen*

Art und Zeitpunkt der Umsetzung der 3. EG-Schadenversicherungsrichtlinie in nationales Recht; Auswirkungen auf Seiten der Anbieter (Versicherungen, Banken, Bausparkassen, freie Vertreter und Makler) und Verbraucher (Versicherungsnehmer, Sparer und Anleger); Regelung der Aufsicht, Transparenz und Vergleichbarkeit, der anbieterrunabhängigen Information und Beratung sowie Haftung für o.g. Dienstleistungen in einem harmonisierten, schwer überschaubaren EG-Binnenmarkt; Umfang der jährlichen Vermögensschäden durch Falschberatung; Regelung der Ausbildung, Qualifikation und Haftung der Finanzberater

GrAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/2107

*Versicherungsschutz bei Hochwasser und Katastrophen nach Verkauf der Gebäudebrandversicherung*

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 30.08.1993 und Antw WM Drs 11/2411

*Erhalt des Versicherungsschutzes für Gebäude bei Naturkatastrophen*

Risikoabdeckung auch nach dem Verkauf der Gebäudeversicherungsanstalten an die Sparkassen und Zunahme der Gefahren von Naturkatastrophen aufgrund von Klimaveränderungen?

KlAnfr  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/3233

*Schaffung einer bundesweiten Pflichtversicherung für Elementarschäden*

Umfang der Hochwasserschäden Ende 1993 und Schadensabdeckung in BW u.a. BLändern; Bereitschaft der Versicherungswirtschaft zum Angebot einer der bisherigen Monopolversicherung vergleichbaren Elementarschadensversicherung; Hinwirkung auf eine Versicherungspflicht über den BRat

Antr CDU 21.02.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3475  
BeschlEmpf und Bericht WA 25.05.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964  
Mittlg LReg 02.01.1995 Drs 11/5200

*Feuerversicherung von Schulgebäuden*

Art und Umfang der Versicherung von Gebäuden und Ausstattung; Notwendigkeit einer Vorgabe des Landes gegenüber den (kommunalen) Schulträgern über Mindestabsicherungen?

Antr  
s. *Schulgebäude*  
Drs 11/3987

*Schnelle Regulierung von Hochwasserschäden*

Umgehende Schadenserhebung und -regulierung, Kontaktaufnahme mit Versicherungen, Information der Geschädigten

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4292

*Jahrhunderthochwasser in der Region Unterer Neckar*

Schäden bei Privathaushalten, Handel und Wirtschaft; Schadensabdeckung durch die Elementarschadensversicherung, Landeshilfen u.a.; Arbeitsplatzgefährdung und angemeldete Konkurse; Hilfen nach dem Dezemberhochwasser '93; Änd der Richtlinien des IM und WM über Hilfen, Darlehen, Bürgschaften usw; Bearbeitung der Schadensfälle nach den so überarbeiteten Richtlinien, u.a. mit verdoppelten Einkommensgrenzen; Unterstützung von vorbeugenden Maßnahmen, Einrichtung eines Programms zur Umsiedlung gefährdeter Betriebe

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4373

*Konsequenzen nach dem(der) Hochwasser(Katastrophe) im Rhein-Neckar-Kreis*

Schäden und Geschädigte, Existenzbedrohung von Betrieben und Arbeitsplätzen; Schadensabdeckung durch die Elementarschadensversicherung; Gründe und Konsequenzen des Nichtauslösens von Katastrophenalarm durch den Landrat, insbes Potenzialisierung der Schäden, Rücktritt der Katastrophenschutzleitung, Plünderungen; polizeiliche Maßnahmen; Information der Geschädigten, zugesagte und erbrachte Hilfen; situationsorientierte Fortschreibung der Entschädigungsrichtlinien, Härtefallregelungen u.ä; Fortbildung der Entscheidungsträger im Rhein-Neckar-Kreis u.a.m.; umfassende Berichterstattung bis zum 10.12.1994

Antr  
s. *Hochwasser*

Drs 11/4387

*Ungedecktes Restrisiko von Atomkraftwerken*

Versicherbarkeit der errechneten Schäden und Höhe der auf die Strompreise umzulegenden Prämien

Antr

s. *Reaktorsicherheit*

Drs 11/4697

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 08*

*Streichung der Zuschüsse zur Hagelabwehr; Risikoabdeckung über die Hagelversicherung*

s. *Pflanzenschutz*

Drs 11/5208

*Einschränkung des Versicherungsschutzes bei Elementarschäden*

Veränderte Risikoabdeckung nach dem Verkauf der Gebäudeversicherungsanstalten, u.a. für Gewerbegebiete in hochwassergefährdeten Gebieten wie z.B. zwischen Mühlacker und Pforzheim? Ausschluß jeglicher Einschränkungen durch Vereinbarungen mit dem Käufer der staatlichen Unternehmen? Bewertung entsprechender Fragen bzw Feststellungen des OB der Stadt Mühlacker in einem Schreiben an den MinPräs

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 01.06.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6009

BeschlEmpf und Bericht WA 06.12.1995 Drs 11/6991

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Hagel- und Unwetterschäden*

Schadensbilanz und (existenzbedrohende) Auswirkungen für Landwirte und Gartenbauern; Schadensabdeckung durch Versicherungsschutz bzw Hilfen der LReg

Antr

s. *Unwetterschaden*

Drs 11/6284

*Geschäftsgebaren der Badischen Gebäudeversicherung*

Verweigerung der Abdeckung des Hochwasserrisikos in gefährdeten Gebieten bzw Forderung nach einer hohen Selbstbeteiligung im Schadensfall; Maßnahmen zugunsten von Versicherungsnehmern in Hochwassergebieten

KlAnfr

s. *Gebäudeversicherung*

Drs 11/6392

*Konsequenzen für die Versicherten durch die Aufhebung der Gebäudeversicherungsmonopole*

Prämienentwicklung unter den ehemaligen Monopolanstalten sowie nach deren Privatisierung, Erklärungen des Geschäftsführers zur Prämienentwicklung für Versicherungsnehmer in hochwassergefährdeten Gebieten; Vereinbarkeit der Zustimmung zur 3. EG-Schadenversicherungsrichtlinie mit der LVerfassung

Antr

s. *Gebäudeversicherung*

Drs 11/6412

*Versicherungsschutz in hochwassergeschädigten Gebieten*

Mittelbereitstellung zur Verbesserung des Hochwasserschutzes in Mühlacker; Verhinderung erneut steigender Prämien sowie einer höheren Eigenbeteiligung für Versicherungsnehmer in hochwassergefährdeten Gebieten

KlAnfr Ewald Veigel FDP/DVP 21.09.1995 und Antw WM

Drs 11/6511

*Erhaltung der bisherigen Risikoabdeckung auch nach dem Verkauf der Gebäudebrandversicherung*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 747

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2263 ff

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3968 3985

**Schadstoff**

s.a. *Gefährlicher Stoff*

s.a. *Gift*

s.a. *Giftgas*

s.a. *Wassergefährdender Stoff*

*Neufassung der TA-Siedlungsabfall*

Verbesserung des vom BUMweltminister vorgelegten Entwurfs: Ermöglichung biologisch-mechanischer Behandlungsverfahren zur Herstellung der Deponierfähigkeit nichtverwertbarer Abfälle iR kommunaler Abfallwirtschaftskonzepte; gesetzliche Regelungen zur Verminderung organischer Schadstoffe sowie Entgiftung von Haus- und Gewerbemüll, Bauschuttabfällen und Klärschlamm; Hinwirkung auf eine neue Chemiewirtschaft mit einem Verbot der Chlorchemie

Antr

s. *Technische Anleitung Siedlungsabfall*

Drs 11/242

*Erlaß einer KompostVO zum Schutz des Bodens vor Schadstoffeintrag*

Ausbringung von Grüngutabfällen aus Hausgärten, Grünanlagen und aus der Landschaftspflege sowie organischen Haushaltsabfällen auf landwirtschaftliche Flächen; Hinwirkung auf Regelungen über Schadstoffgrenzwerte in Komposten sowie Regelungen für das Folgeschadensrisiko für die Landwirte

Antr

s. *Bioabfall*

Drs 11/347

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*

Entwicklung der Schäden aufgrund von Luftschadstoffen, Bodenbelastungen, Stürmen, Borkenkäferbefall und Klimaveränderungen; Ursachenforschung, forstwirtschaftliche Maßnahmen, Entschädigung von Betroffenen; Reduktion der Schadstoffe aus Kraftwerken, Kfz, Industrieanlagen und Haushalten

GrAnfr

s. *Waldsterben*

Drs 11/349

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Schadstoffuntersuchungen der Futtermittel und Endprodukte

GrAnfr

s. *Gütezeichen*

Drs 11/385

*Klärschlamm-trocknung*

Bewertung der Klärschlamm-trocknung unter ökonomischen und ökologischen Aspekten, Beurteilung einer Vermischung von entwässertem Klärschlamm mit zerkleinertem Müll und Einbau in die Deponie, Maßnahmen zur Reduktion der Schadstoffgehalte im Klärschlamm, Bezuschussung von Trocknungsanlagen seit 1987; Umwidmung dieser Fördermittel für Maßnahmen zur Entgiftung der Schlämme und Einsatz als Dünger in der Landwirtschaft

Antr

s. *Klärschlamm*  
Drs 11/557

*Zusammensetzung und Vergleich der Abgase bei Verbrennung verschiedener Stoffe*

Vergleich nach Brennstoffen (fest, flüssig, gasförmig, sortierter und unsortierter Müll, Kunststoffe, Sondermüll), Verbrennungstechniken, emittierten Substanzen (Staub, Dioxine, Kohlenwasserstoffe, Chlorverbindungen, Kohlendioxid, Stickoxid, Metalle u.a.) und Verbrennungsrückständen (Schlacke, Flugasche)

Antr  
s. *Abgas*  
Drs 11/632

*Aufklärung der Schwefeldioxid-Spitzenbelastungen in Mannheim*

Grenzwertüberschreitungen nach Tagen 1991/92 und Ortsteilen, Umfang und Art der Schadstoffe nach TA-Luft-Nummern, Verursacher in Mannheim und Ludwigshafen, Maßnahmen der zuständigen Behörden, Heranziehung der Verursacher zu Abhilfe- bzw. Sanierungsmaßnahmen

Antr  
s. *Schwefelverbindung*  
Drs 11/637

*Terrestrische Waldschadensinventur 1992 und Schlußfolgerungen*

Entwicklung der Belastungssituation und Schäden, Maßnahmen zur Bekämpfung der Ursachen und Symptome, Information der Öffentlichkeit über die Rolle der Luftschadstoffe und deren Verursacher; Stand der Diskussion um Entschädigungen für die betroffenen Waldbesitzer

Antr  
s. *Forstschaden*  
Drs 11/814

*Studie „Schadstoffe und Gesundheit bei Kindern in BW“*

Ziele und Kriterien der Probandenauswahl für die o.g. Stichprobe; Notwendigkeit einer Regelüberprüfung auf Schadstoffbelastungen in Kindergärten und Schulen; Vorlage von Studien der FMPA Stuttgart und des Hygieneinstituts der Uni Tübingen im Umweltausschuß

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/1027

*Bodenseeraum*

Darlegung der Schadstoffeinträge in den See nach Verursachern; Maßnahmen und Konzepte zur Reinhaltung, Schutz der Flachwasserzonen, Anstrengung eines internationalen Verbots von Motorsportbooten

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Genehmigungsvoraussetzungen für eine Erddeponie*

Genehmigungsvoraussetzungen für die verschiedenen Schadstoffklassen der Ablagerungsmaterialien; Forderung von (teuren) Bohrungen, z.T. für mehrere Standortalternativen, bei Erd-aushubdeponien für unbelastete Böden durch das Geologische Landesamt als Fachbehörde

KlAnfr  
s. *Boden*  
Drs 11/1388

*Industrieschnee*

Erkenntnisse über das Auftreten an Schadstoffpartikeln kristallisierten Nebels, Frage nach regionalen oder lokalen Häufungen des Auftretens von „Industrieschnee“

KlAnfr  
s. *Schnee*  
Drs 11/1406

*Ökologische Baustoffe; hier: Grundlagendokumente zur EG-Bauproduktenrichtlinie*

Kollision o.g. Dokumente im Falle einer Verabschiedung mit der LBO, BImSchG, WasserhaushaltsGes, Abfallbeseitigungsges und der GefahrstoffVO; Hinwirkung auf ein Verbot giftiger, krebserzeugender, ozonabbauender, Mißbildung sowie Allergien auslösender Stoffe bei/in Baustoffen; Schaffung geeigneter Kategorien für umweltverträgliche Bauprodukte in den Grundlagendokumenten

Antr  
s. *Baustoff*  
Drs 11/1433

*Bau einer Anlage zur Behandlung kontaminierter Böden in Mönshheim*

Stand der Planung o.g. Anlage der Firma Züblin, Auslegung der Anlage, Herkunft und Zustand der zu behandelnden Böden, Standort- und Verfahrensalternativen, mögliche Umweltbeeinträchtigungen

KlAnfr  
s. *Boden*  
Drs 11/1649

*Transport und Einlagerung von Filterstäuben aus Müllverbrennungsanlagen*

Beurteilung der o.g. Genehmigung des hessischen Bergamts; Durchsetzung der in BW angewandten Sicherheitsstandards hinsichtlich nicht verfestigter schadstoffbelasteter Filterstäube und deren Einlagerung in Untertagedeponien

MdlAnfr  
s. *Staub*  
Drs 11/1662

*Transport und Einlagerung von Filterstäuben*

Straßentransport und Einlagerung schadstoffbelasteter, unverfestigter Filterstäube aus Schweizer Müllverbrennungsanlagen in Herfa-Neurode/Hessen; Gründe für die Abkehr von der bisherigen Entsorgung in BW in einer Untertagedeponie in verfestigter Form; Hinwirkung auf die Anwendung der gleichen Sicherheitsstandards in Hessen

Antr  
s. *Staub*  
Drs 11/1786

*Schadstoffbelastung durch Bootsmotoren im Bodensee*

Verharmlosung der Problematik durch die Internationale Wassersportgemeinschaft mit dem Hinweis auf ein Gutachten der TH Aachen; Ergebnisse anderer Untersuchungen, insbes in bezug auf aromatische Kohlenwasserstoffe, und Konsequenzen; Beurteilung eines generellen Verbots von Motorsportbooten auf dem Bodensee

Antr  
s. *Wassersport*  
Drs 11/1813

*Schadstoffemissionen aus „häuslicher Müllverbrennung“*

Erkenntnisse über Umfang und Auswirkungen der häuslichen Feststoffverbrennung, Untersuchungen und Kontrollmöglichkeiten (durch Schornsteinfeger?); Anleitungen zur Brennstoffverwendung für die zunehmende Zahl von Kachelofenbetreibern?

Antr  
s. *Heizung*  
Drs 11/2093

*Auswirkungen von Schadstoffbelastungen auf Kinder*

Ergebnisse der Untersuchung von Schulkindern in Mannheim, Ursachen für die stark auftretenden Atemwegsverengungen, hierbei: Rolle von Luftschadstoffen; kurz- und langfristige Maßnahmen zur Reduktion der Belastung, insbes in Ballungsräumen

Antr  
s. *Luftreinhaltung*  
Drs 11/2158

*Schadstoffemissionen bei „Gelben Säcken“*

Ergebnisse einer Untersuchung des Staatlichen Medizinaluntersuchungsamts Hannover; Ausgasung von Xylol, Toluol u.a. Kohlenwasserstoffen der vom DSD an Privathaushalte weitergegebenen Gelben Säcke; Beurteilung evtl Gesundheitsgefahren; Durchführung entsprechender Untersuchungen in BW

KlAnfr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/2368

*Belastung von Deponiesickerwässern mit Schadstoffen*

Umgang der Deponien mit rechtlich festgelegten Schadstoffgrenzwerten, Gründe für Verstöße gegen die Rahmen-Abwasserverwaltungsverfahren, Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/3508

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Standorte, Genehmigungsstatus/-zeitpunkt, Kapazitäten, Fertigungsverfahren und Produkte der Chlor-/Halogenchemie; Art und Mengen der Vermeidung, Verwertung und Entsorgung anfallender Abfälle/Reststoffe, Verwertungskapazität für Kunststoffe, Anteil von PVC und Polyurethanen; Art, Ausmaß, Standorte und Messungen von Abwasser- und Luftemissionen, insbes PCB, Dioxine/Furane u.a. halogenorganische Verbindungen, FCKW, chlorierte/fluorierte Kohlenwasserstoffe, Lösemitteldämpfe; Konversionspotential von PVC in verschiedenen Umweltmedien; Maßnahmen zur Konversion chlorchemisch-relevanter Produkte/Produktionen

GrAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/3687

*Allergien und Gesundheitsschäden durch schadstoffbehaftete Textilien*

Risikozunahme durch den verstärkten Import von Textilien, die mit gesundheitsschädlichen Chemikalien behandelt wurden; Unterstützung von Forschungsvorhaben zur Untersuchung der Schädwirkungen dieser Stoffe; Hinwirkung auf eine Kennzeichnungspflicht der Produkte

Antr  
s. *Textilien*  
Drs 11/3858

*Nachrüstungsinitiative bei Kraftfahrzeugen zur Luftschadstoffminderung*

Belastungen der menschlichen Gesundheit, von Pflanzen und Werkstoffen durch Schadstoffemissionen des Straßenverkehrs; Reduktionspotential der verschiedenen Abgasreinigungstechniken, Reduzierung von Benzol bis zu 80 %? Ergreifung einer landes- und bundesweiten G-Kat-Nachrüstungsinitiative zur Nachrüstung des Altwagen- und Altkrafträderbestandes, Mittelbereitstellung durch Umschichtung im Umwelt- bzw Verkehrsressort

Antr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/3958

*Neuordnung der Textilkennzeichnung*

Einführung einer Kennzeichnungs- bzw Rücknahmepflicht mit Befreiungstatbeständen sowie eines Gütesiegels je nach Schadstoffbelastung bzw Umwelt- und Gesundheitsverträglichkeit; Einrichtung einer Textilschutzkommission, die Mindeststandards und Vergabeanforderungen erarbeitet und in Abständen fortschreibt

Antr  
s. *Textilien*  
Drs 11/4339

*Sicherheits- und Qualitätsstandards beim Transport und bei der untätigen Einlagerung/Verwertung von Reststoffen*

Stand der Bemühungen um bundesweit einheitliche Standards für den o.g. Umgang mit belasteten Filterstäuben u.a. Sonderabfällen

Antr  
s. *Sonderabfall*  
Drs 11/4360

*Sicherheit der Hausmülldeponie des Schwarzwald-Baar-Kreises*

Ablagerung schwach radioaktiver Abfälle auf der Kreismülldeponie in Tuningen in den 70er Jahren, Erkundung iRd Altlastensanierung; Feststellung von Tritiumgehalten im Sickerwasser; Umfang und Schadstoffwerte der anfallenden Sickerwässer, Sanierung und Klärung der Abwässer vor Einleitung in den oberen Neckar, Gewährleistung der Deponieabdichtung, Finanzierung der notwendigen Maßnahmen

Antr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/4528

*Entwicklungsziel Kraftstoffe*

Versuch zur Schadstoffminderung mit neu formuliertem Benzin in den USA, Untersuchung des Potentials zur Schadstoffsenkung bei BMW und Shell, europäisches Forschungsprogramm zur Einführung eines neuen Benzins bis zum Jahr 2000, Verwendung eines verbesserten Kraftstoffs in Schweden; Beurteilung dieser Bemühungen; Bedingungen und Maßnahmen zur Förderung der Einführung von verbessertem Kraftstoff

KlAnfr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/4683

*Hygienisierung des Abwassers*

Verursacher der Keimbelastung öffentlicher Gewässer; Beurteilung der UV-Strahlung von Abwasser zur Entkeimung, Notwendigkeit eines Abwasser-Trennsystems als Voraussetzung für die Anwendung eines solchen Verfahrens

KlAnfr

*s. Abwasserreinigung*

Drs 11/4728

*Abgasfahnen von Müllverbrennungsanlagen*

Bewertung der Aussagen von Prof. Dr. Wassermann vom toxischen Institut in Kiel bez einer mangelhaften Erfassung von (krebserregenden) Substanzen bei der Abgasmessung von Müllverbrennungsanlagen sowie einer Erfüllung der verschärften Auflagen des BImSchG lediglich von zwei der 49 Anlagen in der Bundesrepublik; Verletzung des Vorsorgeprinzips bei der Erteilung von Auflagen für die Genehmigung von MVA?

KlAnfr

*s. Immissionsschutz*

Drs 11/4788

*Textilgifte in Bekleidung*

Verwendung von ca. 45.000 Chemikalien in der fernöstlichen Textilindustrie, Auswirkungen der Gifte im Körper, Beeinträchtigung des Immunsystems bei jedem zweiten Kind nach einer Untersuchung der UNICEF; Erreichung eines schadstofffreien Angebots, Umfang der dadurch bedingten Preiserhöhungen

KlAnfr

*s. Textilien*

Drs 11/4975

*Kinder und Verkehr*

Untersuchungen über die gesundheitlichen Auswirkungen der Lärm- und Schadstoffbelastungen des Straßenverkehrs bei Kindern, ursächliche Zusammenhänge mit Erkrankungen, Erarbeitung einer Konzeption zur Reduzierung der Belastungen, Hinwirkung auf Festsetzung spezieller Grenzwerte

GrAnfr

*s. Kind*

Drs 11/5069

*Deponie „Eichelbuck“ in Freiburg*

Gelagerte Abfälle, Anlieferer, Restvolumen und Abdichtung der Deponie; Bewertung verschiedener Gutachten und deren Grundannahmen zur geplanten (Ost-)Erweiterung und Auswirkungen auf Grundwasser, Luft- und Lärmemissionen; Beurteilung der vorhandenen Vorbelastungen und weiteren Beeinträchtigungen eines Trinkwassereinzugsgebiets; Sickerwassererfassung der vorhandenen Deponie; Prüfung alternativer Erweiterungen; Empfehlung des Verzichts der Stadt Freiburg auf die biologisch-mechanische Anlage aufgrund der Ergebnisse von Vorversuchen und zu erwartenden Gesundheitsgefahren

Antr

*s. Abfallbeseitigung*

Drs 11/5176

*Chlorchemie und Wirtschaft*

Arbeitsplätze und Umsätze bei Herstellung, Verarbeitung, Anwendung und Vertrieb von Ausgangsmaterialien bzw Produkten aus der Chlorchemie, z.B. PVC, Polyurethane, Lacke, Farben, Klebstoffe, Pestizide; entstandene Kosten seit 1988 zur Schadensermittlung und -behebung in den Bereichen Boden-, Gebäude- und Wasserverunreinigung, Brandschäden, Entsorgung von Halogen-Kohlenwasserstoffabfällen von Rückständen aus der Rauchgasreinigung von Müllverbrennungsanlagen, Messung von Dioxinen, PCB, PCP im öffentlichen Auftrag u.a.m.

KlAnfr

*s. Chlorverbindung*

Drs 11/5254

*Polychlorierte Biphenyle (PCB) in Schulräumen*

Bestandsaufnahme der Fälle von Schadstoffbelastungen, insbes von PCB, seit 1984; Frage nach Grenzwerten, Gesundheitsbeeinträchtigungen, Sanierungsaufwand und möglichen Regreßansprüchen gegen die Baufirmen; Beurteilung der Fälle in Waibstadt (Realschule) und Donzdorf (Rechberg-Gymnasium); Rechtslage und Konsequenzen für die Schulträger; Empfehlungen an die Kommunen; Feststellung der Belastung durch Blutuntersuchungen bei Schülern und Lehrern; Schadenersatzansprüche der Betroffenen; mögliche Sanierungen trotz fehlender Mittel?

Antr

*s. Polychloriertes Biphenyl*

Drs 11/5504

*Trinkwasser-Qualitätssicherung*

Darlegung der landesweit unterschiedlichen Lieferqualitäten bzw Art und Umfang von Belastungen, z.B. mit coliformen Keimen, Radioaktivität, Schwermetallen, PAK; Gefahrenpotential, Schäden, Kontrollen, Entschädigungen, Verbesserungsmaßnahmen bei den jeweiligen Verbrauchern/Versorgungsgebieten; Aufwand und Effizienz von Filtersystemen beim Endverbraucher; Förderung der Schadenserkundung und -behebung, von Maßnahmen der Information und Vorsorge sowie der Errichtung zentraler Enthärtungsanlagen, u.a. auch in Nürtingen

Antr

*s. Trinkwasser*

Drs 11/5539

*Behandlung von Sickerwasser aus Deponien*

Auflistung der (Alt-)Deponien in BW; Art der Behandlung bzw Entsorgung der schadstoffbelasteten Sickerwässer; Umlegung der Kosten auf die Müllgebühren? Vorlage entsprechender Konzepte durch die entsorgungspflichtigen Körperschaften iRd Altlastensanierung?

Antr

*s. Abwasserreinigung*

Drs 11/5565

*Schadstoffemissionen bei Gewinnung, Transport und Verstromung fossiler Brennstoffe in Europa*

Emissionen von Kohlendioxid, Schwefeldioxid, Stickoxid und Staubpartikel bei Kraftwerken im Lande u.a. EU-Staaten; Länder mit Stromexporten nach BW im Falle einer Liberalisierung des EU-Strommarktes

KlAnfr

*s. Energieerzeugung*

Drs 11/5871

*Luftreinhalteplan für den Großraum Stuttgart*

Kfz-Aufkommen und Pendleranteil in der Region, Katastrüstung und Schadstoffemissionen von Pkw und Lkw bei Tempo 50, 60 und 80 km/h, notwendige Tempolimits zur Verbesserung der Luftqualität; Blockade des Luftreinhalteplans durch das VM wegen Ablehnung der Geschwindigkeitsbegrenzungen; Zeitpunkt einer Entscheidung des Kabinetts

Antr

*s. Luftreinhaltung*

Drs 11/5993

*Rückstände im Trinkwasser*

Rückstandsbildungen iRd Trinkwasseraufbereitung in den Wasserwerken, Feststellung erhöhter Chloroform- und Benzpyren-Werte im Trinkwasser? Abhilfemaßnahmen

KlAnfr  
s. *Trinkwasser*  
Drs 11/6784

*Verschleppung der Deponiesickerwasserbehandlung auf der Deponie Tuningen (Schwarzwald-Baar-Kreis)*

Gründe für das Vollzugsdefizit des LKreises als Deponiebetreiber, inhaltliche und zeitliche Vorgaben zur Umsetzung der Anforderungen der Rahmen-AbwasserVwV, vergleichbare Vollzugsprobleme bei anderen, ähnlich schadstoffbelasteten Sickerwässern

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/7084

*Verbot hochtoxischer Stoffe*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1559 1563 1566 1568

*Lebensmittelbelastungen aufgrund von Umweltschadstoffen*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3337 ff

## Schächten

s. *Viehschlachtung*

## Schädel-Hirn-Verletzter

s. *Hirnverletzter*

## Schädlingsbekämpfung

s.a. *Holzschutz*

s.a. *Pflanzenschutz*

s.a. *Schädlingsbekämpfungsmittel*

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik in der Landwirtschaft*

Stellenwert, Ziele und Anwendungsbereiche der mikrobiellen Schädlingsbekämpfung

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1257

*Gefährdung des Waldbestandes durch Schwammspinnerraupen*

Ursachen, Schäden, (präventive) Maßnahmen

Antr  
s. *Forstschaden*  
Drs 11/2096

*Schäden und Umfang der Schwammspinnerraupen-Epidemie in den Wäldern BW*

Ursachen und Schäden; Gründe für das Unterlassen präventiver Maßnahmen wie in BAY und HES; Beurteilung des Einsatzes chemischer Behandlungsmittel; Einleitung entsprechender Bekämpfungsmaßnahmen, Erteilung der Ausnahmegenehmigungen nach dem Pflanzenschutzrecht für die zuständigen Behörden vor Ort

Antr  
s. *Forstschaden*  
Drs 11/2102

*Prognose der Biologischen Bundesanstalt (BBA) zur Käferplage*

Erwartung einer Maikäfer- und Schwammspinnerplage in Süddeutschland; präventive Maßnahmen

MdlAnfr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/3301

*Schwammspinner-Problematik in BW*

Beobachtungsergebnisse der Eigelege an Wald- und Obstbäumen, vorgesehener Einsatz und Kosten des synthetischen Insektizids Dimilin und des *Bacillus thuringiensis*; Beschränkung der Bekämpfungsmaßnahmen auf Flächen mit zu erwartenden schweren Schäden bzw Einbußen (im Erwerbsobstbau)

Antr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/3571

*Naturnähe der Schwammspinnerbekämpfung*

Auswirkungen der Schwammspinnerkalamität auf Baumarten und Kulturen; Verfahren, Mittel und Wirkungen von Prophylaxe- und Bekämpfungsmaßnahmen; Beurteilung des Wirkstoffes Dimilin; Einsatz naturverträglicher Mittel im Gemeinde- und Staatswald, Durchführung von wissenschaftlich begleiteten Feldversuchen mit *Bacillus thuringiensis*, Verwirrduft- u.a. Stoffen, Aufklärungskampagne über die vom Dimilineinsatz ausgehenden Schädwirkungen

Antr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/3611

*Schiffsbegasung von überseeischen Substituten in baden-württembergischen Häfen*

Schadbilder und eingesetzte Schädlingsbekämpfungsmittel bei der Futtermittelbegasung, Verfahren bei den aus Osteuropa eingeführten Kraftfutterkomponenten, Ausschluß von Rückständen?

Antr  
s. *Futtermittel*  
Drs 11/3737

*Beachtung artenschutzrechtlicher Vorschriften bei der hubschraubergestützten Schädlingsbekämpfung*

MdlAnfr  
s. *Artenschutz*  
Drs 11/3673

*Verteuerung biologischer Pflanzenschutzmittel (Verwirrfallen)*

Entwicklung der Preise und Marktposition o.g. Mittel gegen Traubenwickler; Verhinderung einer Verteuerung durch Anhebung der Landeszuschüsse

Antr  
s. *Pflanzenbehandlungsmittel*  
Drs 11/4083

*Schäden durch Engerlinge und Maikäfer am Kaiserstuhl*

Entwicklung der Populationen und Schäden im Wald, Wein- und Obstbau; Effizienz des Einsatzes von Rubitox, Alternativen bei einem Verbot dieses Mittels; Wirksamkeit und Kosten ökologisch verträglicher Mittel/Methoden; Untersuchungen und Erkenntnisse der Landesanstalt für Pflanzenschutz; konkrete Maßnahmen zur Schadensbegrenzung in den nächsten Jahren

Antr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/4206

*Chloranilin als Abbauprodukt von Dimilin*

Infragestellung der Zulassung von Dimilin durch das Umweltbundesamt; Auftreten und Gefährdungspotential von Chloranilin als Abbauprodukt nach einem großflächigen Ausbringen von Dimilin zur Schwammspinnerbekämpfung; Konsequenzen

KlAnfr

s. *Chlorverbindung*

Drs 11/4681

*Ökologisierung des Weinbaus in BW*

Ergebnisse bzw landesweite Übertragbarkeit des Südbadener Pilotprojekts zur Reduzierung des Pflanzenschutz- und Düngemittleinsatzes im Weinbau; ökonomische Ergebnisse der beteiligten Winzer; Unterstützung des Pheromon-Verwirrverfahrens, der Einführung neuer mehltau- und peronosporaresistenter Sorten sowie der Zulassung des erzeugten Weins als Qualitätswein; Aufnahme in Förderprogramme; Umorientierung der Beratung, Ausbildung und Forschung; Änd des Weinrechts, Ermöglichung ökologischer Anbauhinweise auf dem Etikett

Antr

s. *Weinwirtschaft*

Drs 11/4954

*Maikäferaufkommen 1995*

Entwicklung der Populationen und Schäden, insbes im Obst- und Weinbau; Prognosen verschiedener Forschungsinstitute; Einsatzreife ökologischer Bekämpfungsmittel und -methoden, Ergebnisse von Versuchen mit Zwiebelanpflanzungen im Kaiserstuhlgebiet sowie des Antrags auf Wiederzulassung des bienenfreundlichen Insektizids Rubitox

Antr

s. *Pflanzenschädling*

Drs 11/5547

*Umweltverträglicher Zierpflanzenanbau*

Zahl von Zierpflanzengärtnereien im Lande, Umfang des Herbizid- und Fungizideinsatzes zur Schädlingsbekämpfung, Anteil der mit Nützlingen bzw biotechnischen Methoden arbeitenden Betriebe; Förderung der umweltfreundlichen Wirtschaftsweise und Produkte, Vergabe eines HQZ für Zierpflanzen, Definition von Vergabekriterien, Förderung der Vermarktung, Beratung der interessierten Gärtner

Antr

s. *Gartenbau*

Drs 11/5859

*Raupenallergie durch massenhaftes Auftreten des Eichenprozessionsspinners*

Intensität und regionale Verteilung des Befalls, u.a. in der Region Hockenheim; Ursachen, Auswirkungen und (umweltverträgliche) Bekämpfungsmaßnahmen und -mittel

Antr

s. *Pflanzenschädling*

Drs 11/6222

*Vorkommen und Bekämpfung der Kriebelmücken (Diptera, Simuliidae)*

Auftreten und Schädwirkungen o.g. Stechmücken, insbes im Bereich von Heilbronn und im Schozachtal; Erfahrungen bzw Unterstützung von Bekämpfungsmaßnahmen mit dem biologischen Präparat „Bacillus thuringiensis israelensis“

KlAnfr

s. *Insekt*

Drs 11/7141

*Biologische Bekämpfung des Traubenwicklers im Weinbau durch die Verwirrmethode*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3796 3797 3799

**Schädlingsbekämpfungsmittel***s.a. Pflanzenbehandlungsmittel**Einsatz von Pestiziden*

Gefahrenpotential, gesundheitliche Folgen und materielle Schäden durch großflächige Luftverteilung bzw Abdrift bei Ausbringung pestizidhaltiger Pflanzenschutzmittel; Frage nach Ergebnissen bisheriger Untersuchungen sowie nach Maßnahmen in Biotopen und Wasserschutzzonen

KlAnfr

s. *Pflanzenbehandlungsmittel*

Drs 11/22

*Situation des Borkenkäferbefalls im Land und erforderliche Gegenmaßnahmen*

Notwendigkeit einer chemischen Bekämpfung in besonders betroffenen Gebieten?

MdlAnfr

s. *Pflanzenschädling*

Drs 11/48

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Pyrethroide in Innenräumen*

Mittlg LReg 20.07.1992 Drs 11/187

*Bienensterben durch „Insegar“?*

Bienengefährlichkeit des o.g. Insektizids; Bienensterben durch den Einsatz im kontrolliert-integrierten Apfelanbau am Bodensee; Bewertung der zugelassenen Entwicklungshemmer und der anderen Pflanzenschutzmittel des Anhangs zu den „Richtlinien für die integrierte und kontrollierte Erzeugung von Kern- und Steinobst in BW“ im Hinblick auf die reelle Bienengefährlichkeit

Antr

s. *Bienen*

Drs 11/336

*Bienengefährlichkeit des Pflanzenschutzmittels „Insegar“ - Neue Erkenntnisse*

Klärung der Vorwürfe von Imkern am Bodensee bez der Schädigung der Bienenbrut durch Insegar

KlAnfr

s. *Bienen*

Drs 11/350

*Hopfenanbau: Ökologische Auswirkungen von Düngung und Infektionsbekämpfung, biologische Bekämpfung von Schädlingen, Förderung der kontrolliert-biologischen und kontrolliert-integrierten Produktion*

Zugelassene Pflanzenschutzmittel und deren Auswirkungen; Ergebnisse, Resonanz und Kosten des Peronospora-Warndienstes; Aufwand und Ergebnisse der im Hopfenversuchsfeld Tettnang durchgeführten Programme; Erfolgsaussichten einer stark reduzierten Verwendung von Insektiziden bei der Blattlausbekämpfung; Vermarktungshilfen; Zuschüsse an Brauereien; Fortsetzung der Versuchsreihen

Antr

s. *Hopfen*

Drs 11/373

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik in der Landwirtschaft*

Einsatz der Gentechnik in der Pflanzenproduktion: Ziele, Methoden, Ergebnisse, Erforschung von Herbizidresistenzen, Entwicklung entsprechender Nachfolgepräparate von Pflanzenschutzmitteln, Einsatz von Mikroorganismen in der Schädlingsbekämpfung, Experimente mit gentechnisch veränderten Bodenorganismen; Perspektiven bis zum Jahr 2000

Antr

s. *Gentechnologie*

Drs 11/1257

*Schäden und Umfang der Schwammspinnerrauen-Epidemie in den Wäldern BW*

Ursachen und Schäden; Gründe für das Unterlassen präventiver Maßnahmen wie in BAY und HES; Beurteilung des Einsatzes chemischer Behandlungsmittel; Einleitung entsprechender Bekämpfungsmaßnahmen, Erteilung der Ausnahmegenehmigungen nach dem Pflanzenschutzrecht für die zuständigen Behörden vor Ort

Antr

s. *Forstschaden*

Drs 11/2102

*Schwammspinner-Problematik in BW*

Beobachtungsergebnisse der Eigelege an Wald- und Obstbäumen, vorgesehener Einsatz und Kosten des synthetischen Insektizids Dimilin und des *Bacillus thuringiensis*; Beschränkung der Bekämpfungsmaßnahmen auf Flächen mit zu erwartenden schweren Schäden bzw Einbußen (im Erwerbsobstbau)

Antr

s. *Pflanzenschädling*

Drs 11/3571

*Naturnähe der Schwammspinnerbekämpfung*

Auswirkungen der Schwammspinnerkalamität auf Baumarten und Kulturen; Verfahren, Mittel und Wirkungen von Prophylaxe- und Bekämpfungsmaßnahmen; Beurteilung des Wirkstoffes Dimilin; Einsatz naturverträglicher Mittel im Gemeinde- und Staatswald, Durchführung von wissenschaftlich begleiteten Feldversuchen mit *Bacillus thuringiensis*, Verwirrduft- u.a. Stoffen, Aufklärungskampagne über die vom Dimilineinsatz ausgehenden Schädwirkungen

Antr

s. *Pflanzenschädling*

Drs 11/3611

*Schiffsbegasung von überseeischen Substituten in baden-württembergischen Häfen*

Schadbilder und eingesetzte Schädlingsbekämpfungsmittel bei der Futtermittelbegasung, Verfahren bei den aus Osteuropa eingeführten Kraftfutterkomponenten, Ausschluß von Rückständen?

Antr

s. *Futtermittel*

Drs 11/3737

*Schäden durch Engerlinge und Maikäfer am Kaiserstuhl*

Entwicklung der Populationen und Schäden im Wald, Wein- und Obstbau; Effizienz des Einsatzes von Rubitox, Alternativen bei einem Verbot dieses Mittels; Wirksamkeit und Kosten ökologisch verträglicher Mittel/Methoden; Untersuchungen und Erkenntnisse der Landesanstalt für Pflanzenschutz; konkrete Maßnahmen zur Schadensbegrenzung in den nächsten Jahren

Antr

*s. Pflanzenschädling*

Drs 11/4206

*Chloranilin als Abbauprodukt von Dimilin*

Infragestellung der Zulassung von Dimilin durch das Umweltbundesamt; Auftreten und Gefährdungspotential von Chloranilin als Abbauprodukt nach einem großflächigen Ausbringen von Dimilin zur Schwammspinnerebekämpfung; Konsequenzen

KlAnfr

s. *Chlorverbindung*

Drs 11/4681

*Verbot von Pyrethroide*

Gesundheitsgefahren durch o.g. Insektenbekämpfungsmittel in Elektroverdampern, Sprays und Strips; Einstufung als Nervengift anhand einer Studie bereits 1984; Verkehrsfähigkeit auf EU-Ebene; Hinwirkung auf ein Verbot nach dem Lebensmittel- und BedarfsgegenständeGes

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 09.11.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4911

BeschlEmpf und Bericht SozA 14.06.1995 Drs 11/6116

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Ökologisierung des Weinbaus in BW*

Ergebnisse bzw landesweite Übertragbarkeit des Südbadener Pilotprojekts zur Reduzierung des Pflanzenschutz- und Düngemittleinsatzes im Weinbau; ökonomische Ergebnisse der beteiligten Winzer; Unterstützung des Pheromon-Verwirrverfahrens, der Einführung neuer mehltau- und peronosporaresistenter Sorten sowie der Zulassung des erzeugten Weins als Qualitätswein; Aufnahme in Förderprogramme; Umorientierung der Beratung, Ausbildung und Forschung; Änd des Weinrechts, Ermöglichung ökologischer Anbauhinweise auf dem Etikett

Antr

s. *Weinwirtschaft*

Drs 11/4954

*Vergiftungsgefahr in Weinbergen*

Vergiftungsrisiko für Weingärtner durch Pestizid- und Herbizideinsatz; Stand der gemeldeten Fälle und Feststellungsverfahren; Warnung der Anwender; Regreßmöglichkeiten gegenüber den Herstellern; Reduzierung der Mittel bzw Bereitstellung von Alternativen; Unterstützung der Anerkennung als Berufskrankheit

KlAnfr

s. *Weinwirtschaft*

Drs 11/5017

*Gesundheitsförderung*

Abbau von Forschungsdefiziten im Bereich gesunden Wohnens, u.a. bei Dämmstoffen aus Mineralfasern und Insektenvernichtungsmitteln in Raumtextilien (Pyrethroiden); Verbesserung der Aufklärung über Zusammenhänge zwischen Wohnen und Gesundheit; Förderung mobiler Untersuchungen der Innenraumluft

GrAnfr

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/5276

*Maikäferaufkommen 1995*

Entwicklung der Populationen und Schäden, insbes im Obst- und Weinbau; Prognosen verschiedener Forschungsinstitute; Einsatzreife ökologischer Bekämpfungsmittel und -methoden, Ergebnisse von Versuchen mit Zwiebelanpflanzungen im Kaiserstuhlgebiet sowie des Antrags auf Wiedenzulassung des bienen-



freundlichen Insektizids Rubitox

Antr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/5547

*Umweltverträglicher Zierpflanzenanbau*

Zahl von Zierpflanzengärtnereien im Lande, Umfang des Herbizid- und Fungizideinsatzes zur Schädlingsbekämpfung, Anteil der mit Nützlingen bzw biotechnischen Methoden arbeitenden Betriebe; Förderung der umweltfreundlichen Wirtschaftsweise und Produkte, Vergabe eines HQZ für Zierpflanzen, Definition von Vergabekriterien, Förderung der Vermarktung, Beratung der interessierten Gärtner

Antr  
s. *Gartenbau*  
Drs 11/5859

*Luftqualität in Innenräumen*

Bewertung von Feststellungen der Gesellschaft für Arbeits- und Umweltmedizin; Verstärkung der Forschung über Konzentrationen von Formaldehyd, Chlorkohlenwasserstoffen, Mineralfasern und Schädlingsbekämpfungsmitteln in Innenräumen sowie über Ursachen des Sick-Building-Syndroms und daraus folgenden krankheitsbedingten Fehlzeiten; Lösung des Zielkonflikts zwischen guter Innenraumluft und energiesparendem Bauen mit luftdichter Bauweise; Stand der Sanierung von mit Asbest und Holzschutzmitteln verseuchten öffentlichen Gebäuden

Antr  
s. *Luftreinhaltung*  
Drs 11/6180

*Raupenallergie durch massenhaftes Auftreten des Eichenprozessionsspinners*

Intensität und regionale Verteilung des Befalls, u.a. in der Region Hockenheim; Ursachen, Auswirkungen und (umweltverträgliche) Bekämpfungsmaßnahmen und -mittel

Antr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/6222

*Vorkommen und Bekämpfung der Kriebelmücken (Diptera, Simuliidae)*

Auftreten und Schädwirkungen o.g. Stechmücken, insbes im Bereich von Heilbronn und im Schozachtal; Erfahrungen bzw Unterstützung von Bekämpfungsmaßnahmen mit dem biologischen Präparat „*Bacillus thuringiensis israelensis*“

KlAnfr  
s. *Insekt*  
Drs 11/7141

## Schäfer, Harald B. SPD

*Berufung und Vereidigung von Harald B. Schäfer zum/als Umweltminister*

s. *Umweltminister*  
PIPr 11/3 S. 43

## Schäfer-Wiegand, Barbara MdL CDU

*Mandatsniederlegung mit Wirkung vom 19.04.1995*

*Nachfolger: Blank, Ingrid*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5277

## Schäuble, Thomas Dr. MdL CDU

*Berufung und Vereidigung von Dr. Thomas Schäuble zum/als Justizminister*

s. *Justizminister*  
PIPr 11/3 S. 43

## Schaf

*Jagdverbot für Rabenvögel*

Angriffe von Rabenvögeln auf Schafherden, insbes auf junge Lämmer; Ausmaß von Verletzungen und Notschlachtungen; Zulassung von Ausnahmen von dem bestehenden Jagdverbot

KlAnfr  
s. *Vogel*  
Drs 11/2633

*Kopfprämien*

Umstellung der Rinder- und Schafprämien auf Grünlandprämien ab 1996; Hinwirkung auf Ausgleichsmaßnahmen für Intensivmäster

KlAnfr  
s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
Drs 11/3414

*„Scrapie“ Schaftiermehl als Ursache für BSE Rinderwahnsinn?*

Einfuhr und Schlachtung von Schafen aus England in BW; Verfahren der Tierkörperbeseitigung und Verarbeitung zu Tiermehl, Art der Weiterverwendung des Tiermehls, Abtötung des „Scrapie“-Virus iRd Hochtemperaturverarbeitung in deutschen Tierverwertungsanstalten?

KlAnfr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/3976

*Traberkrankheit*

Verbreitung der Traberkrankheit unter den Schafbeständen/rassen seit 1990; Intensität von Untersuchungen, präventive Maßnahmen, Methoden zur Erkennung von Fleisch von infizierten Tieren

KlAnfr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/6408

*Schafhaltung in BW*

Entwicklung der Schäferei nach Zahl und Art der Betriebe sowie der Schafhaltung seit den sechziger Jahren, Entwicklung der Nachfrage und Produktpreise im selben Zeitraum, Angebot von Schaffleisch unter dem HQZ; Bedeutung der Schafhaltung für die Landschaftspflege, Reduzierung der Pflegemittel durch vermehrten Einsatz von Schafherden, weitere Fördermöglichkeiten

Antr Karl Göbel u.a. CDU 14.09.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/6483  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

## Schallschutz

s. *Lärmschutz*

## SchALVO

s. *Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung*

**Scharnhausen, Ortsteil**

s. Ostfildern, Stadt

**Schattenwirtschaft**

s. Schwarzarbeit

**Schaufler, Hermann MdL CDU**

Berufung und Vereidigung von Hermann Schaufler zum/als Verkehrsminister

s. Verkehrsminister

PIPr 11/3 S. 43

**Schaumwein**

s.a. Wein

Steuerliche Behandlung von Sekt aus Schillerwein  
Ermöglichung der o.g. Sektherstellung auch weiterhin durch Änderung eines Erlasses aus dem BFinanzministerium

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 01.07.1992 und Stellungnahme FM Drs 11/105

Drastische Reduzierung von Einwegverpackungen durch Einführung einer MehrwegVO und einer Verpackungsabgabe

Festlegung der Mehrweganteile bei Wein und Schaumwein

Antr

s. Verpackungsabgabe

Drs 11/243

Änd des vorgelegten GesEntw zum „Ges zur Reform des Weinrechts“

Ausschließliche Verwendung deutscher Grundweine zur Herstellung von deutschem Sekt

Antr

s. Weinrecht

Drs 11/2274

Schnaps und Winzersekt in Straußwirtschaften

Veranlassung der notwendigen Voraussetzungen für die Freigabe des Ausschanks selbsterzeugter Schnäpse und Winzersekte in Strauß- und Besenwirtschaften

KlAnfr

s. Straußwirtschaft

Drs 11/6709

**Schaumweinsteuer**

Steuerliche Behandlung von Sekt aus Schillerwein

Ermöglichung der o.g. Sektherstellung auch weiterhin durch Änderung eines Erlasses aus dem BFinanzministerium

Antr

s. Schaumwein

Drs 11/105

Erinnerung an die Einführung der Sektsteuer zur Finanzierung der Hochseeflotte unter Kaiser Wilhelm II.

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6417

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6589

**Schaustellergewerbe**

s. Reisegewerbe

**Schavan, Annette Dr. CDU**

Zustimmung des Ltg zur Berufung sowie Vereidigung von Dr. Annette Schavan zur/als Ministerin für Kultus und Sport

s. Ministerin für Kultus und Sport

PIPr 11/71 S. 5849

**Schefflenz, Gemeinde**

Bau der L 526-neu als Gemeindeverbindungsstraße in Schefflenz  
Bauverzicht des VM bzw Umstufung o.g. Maßnahme wegen mangelndem Verkehrsaufkommen? Prüfung des geplanten Ausbauniveaus bzw einer sinnvollen Vergabe von öffentlichen Mitteln

KlAnfr

s. Landesstraße 526

Drs 11/3623

**Scheibengipfeltunnel**

s. Tunnel

**Scheinselbständigkeit**

s. Selbständiger

**Schengener Abkommen**

Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergabewesen

Vereinfachung der Regelungen des Schengener Abkommens für die grenzüberschreitenden Befugnisse von Polizeibeamten

Antr

s. Strafverfolgung

Drs 11/1468

Bekämpfung der Kriminalität; hier: Beschleunigung der Einrichtung von EUROPOL

Regelung der Zusammenarbeit mit INTERPOL, dem Schengener Informationssystem u.a. Informationssystemen iR von bilateralen Abkommen zwischen verschiedenen Ländern der Mitgliedstaaten

Antr

s. Europol

Drs 11/2448

Verwirklichung der Schengener Übereinkommen und der Freizügigkeit in der EG

Unterstützung der Entschließung des EP sowie der deutsch-französischen Bemühungen um Aufhebung der Personenkontrollen und Verwirklichung der Ausgleichsmaßnahmen, Weiterentwicklung der grenzüberschreitenden Kooperation am Oberrhein über die polizeiliche Zusammenarbeit im Grenzbereich

Antr Dr. Robert Maus u.a. CDU, Günter Schrempp SPD und Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 24.03.1994 und Stellungnahme StM Drs 11/3707

BeschlEmpf und Bericht IA 14.09.1994 Drs 11/4785

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

**Schengener Abkommen**

Umsetzungsstand der Vereinbarungen, Gründe und Konsequenzen des bisher nicht erreichten Datenaustauschs zwischen den einzelnen Mitgliedsstaaten über das Schengener Informationssystem, kompensierende Vereinbarungen zwischen

Deutschland und Frankreich zur Zusammenarbeit in der Strafverfolgung

KlAnfr Willi Stächele CDU 28.04.1994 und Antw IM Drs 11/3908

*Ratifikation des Schengener Abkommens*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 113 114  
PIPr 11/8 21.10.1992 S. 421  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3157 3158 3164

*Umsetzung des Schengener Abkommens*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3466

*Auswirkungen des Vollzugs bzw Ausgleichsmaßnahmen des Schengener Abkommens; Nachbesserung des Schengener Durchführungsübereinkommens*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4540 ff  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5160 ff  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5346 ff  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5732

*Beibehaltung der Grenzkontrollen in Frankreich unter Umgehung des Schengener Abkommens*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6197  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6351 ff

## Schenkungssteuer

*s.a. Erbschaftsteuer*  
*s.a. Vermögensteuer*

*Schenkungssteuerrechtliche Behandlung von Einnahmen des FM Mayer-Vorfelder*

Besprechung von leitenden Beamten der OFD über die steuerliche Behandlung einer fremdfinanzierten Florida-Reise des Ehepaars Mayer-Vorfelder, Ergebnisse dieser Runde, Begründung der Vorhaltungen gegenüber dem Vorgehen der Steuerfahndung, Anforderung eines Berichts der zuständigen Steuerbehörde über die Erledigung des Falles, Rechtsgrundlagen und Praxis der Steuerverwaltung in vergleichbaren Fällen von „normalen“ Steuerpflichtigen

KlAnfr Fritz Kuhn GRÜNE 20.12.1993 und Antw FM Drs 11/3183

*Personelle Einkommens- und Vermögensverteilung*

Entwicklung und Determinanten o.g. Daten seit 1980 nach Haushaltsgrößen u.a. demographischen Merkmalen; Gründe der Disparitäten, der fehlenden Wahrnehmung politischer Gestaltungsmöglichkeiten sowie aussagefähiger Statistiken; Erläuterung des Begriffs Armut, Zahlenentwicklung seit 1980; Sparmotive und Sparquote seit 1970; Definition und Entwicklung der einzelnen Vermögensarten, bundesweiter Vergleich von Einkommens- und Vermögensmillionären, Faktoren bzw Steuermöglichkeiten für und gegen weitere Konzentrationen; künftige Bedeutung der Vermögens-, Erbschafts- und Schenkungssteuer

GrAnfr  
*s. Vermögen*  
Drs 11/5281

## Schichtarbeit

*Modellversuch zur Einführung der 5. Dienstgruppe bei der Polizei des Landes BW*

Durchführung des Versuchs bei einigen Dienststellen ab 01.01.1993, dauerhafte Einrichtung im Falle einer positiven Bewertung?

KlAnfr  
*s. Polizei*  
Drs 11/1019

*Bisherige Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei*

Aufstieg von Beamten im Wechselschichtdienst in den gehobenen Dienst

Antr  
*s. Besoldungsstrukturprogramm*  
Drs 11/1139

*Arbeits-, Betriebsnutzungs- und Maschinenlaufzeiten*

Entwicklung der o.g. Zeiten in den letzten zehn Jahren - differenziert nach Wirtschaftsbereichen und Unternehmensgrößen; Vergleich mit der EG, Japan und den USA; Entwicklung der Samstags- und Sonntagsarbeit, der Tages- und Wochenarbeitszeiten sowie der Überstunden seit 1983; Beurteilung von Arbeitszeitmodellen, die von der normalen Fünf-Tage-Woche abweichen, aus Arbeitgeber- und Arbeitnehmersicht

Antr  
*s. Arbeitszeit*  
Drs 11/1964

*Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei bis Ende 1993*

Aufstieg von Beamten im Wechselschichtdienst in den gehobenen Dienst

Antr  
*s. Besoldungsstrukturprogramm*  
Drs 11/3723

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Verlängerung bzw Flexibilisierung der Arbeits- und Maschinenlaufzeiten; Erleichterung von Schichtarbeit, Samstags- und Sonntagsarbeit

Antr  
*s. Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Parkraumbewirtschaftung bei Polizeidienststellen des Landes*

Erhebung von Parkgebühren von Beamten und Besuchern (u.a. Zeugen, Geschädigten); Gründe für die fehlende Berücksichtigung der besonderen Dienstzeiten (Schicht-/Bereitschaftsdienst) und Umgehung der Interessenvertretungen; Darstellung der Kosten-Nutzen-Relation der Gebührenerhebung; Rücknahme des „Parkgebühren-Erlasses“; Einbeziehung der Personal-/Berufsvertretungen sowie der dienstlichen Besonderheiten iR einer evtl Neuregelung

Antr  
*s. Parkgebühren*  
Drs 11/5189

*Nächtliche Besetzung von Polizeiposten im ländlichen Raum*  
Kriterien für die Besetzung nachts und am Wochenende, vertretbare Grenzwerte für die Entfernung bzw. Zeitdauer bis zum Eintreffen in einem Notfall; Verbesserungen bei der Besetzung des Postens in Bad Schussenried

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5226

*Aufhebung der Steuerfreiheit für Sonn-, Feiertags- und Nachtarbeitszuschläge*

Verhinderung o.g. Pläne der BReg

KlAnfr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/5294

*Freistellung der Mitarbeiter bei Justizvollzugsanstalten von der staatlichen Parkraumkostenregelung*

Erhebung von Parkgebühren von Bediensteten und ehrenamtlichen Mitarbeitern; Gründe für die fehlende Berücksichtigung der besonderen Dienstzeiten (Wechselschichtdienst) und mangelhaften Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel, insbes der JVA Heimsheim; Darstellung der Kosten-Nutzen-Relation der Gebührenerhebung; Freistellung des o.g. Bereichs

KlAnfr  
s. *Parkgebühren*  
Drs 11/5395

*Neue Arbeitszeitformen in der baden-württembergischen Wirtschaft*

Bedeutung flexibler Arbeitszeiten für die Beschäftigungs- und Standortsicherung, Umsetzung der gesetzlichen und tarifrechtlichen Möglichkeiten nach Betrieben und Branchen seit 1990, Auswirkungen auf Arbeitsbedingungen, Gehaltsstrukturen und Produktivität; Einbeziehung von Samstagen, Sonn- und Feiertagen als betriebliche Nutzungs- bzw. Maschinenlaufzeiten; gesundheitliche und soziale Auswirkungen von Schicht-, insbes Nachtarbeit; europäischer Arbeitszeitvergleich im produzierenden Gewerbe und Dienstleistungssektor; Erfahrungen im Einzelhandel; tarifvertragliche Absicherung bzw. Ausweitung von Teilzeitarbeit, u.a. auch Altersteilzeit

GrAnfr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/6628

### **Schichtarbeiter**

s. *Schichtarbeit*

### **Schichtdienst**

s. *Schichtarbeit*

### **Schiene (Bahngleis)**

s. *Bahngleis*

### **Schienenfahrzeug**

s.a. *Elektrofahrzeug*  
s.a. *Intercity-Verkehr*  
s.a. *Interregio-Verkehr*  
s.a. *Radwanderzug*  
s.a. *Schnellzug*

*Gesamtkonzeption für den Aus- und Neubau von Güterverkehrszentren (GVZ) und Anlagen des Kombinierten Ladungsverkehrs (KLV)*

Hinwirkung auf zusätzliche Fahrzeuge und Einrichtungen bei der Bahn und privaten Unternehmen

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/161

*Pendolino Mannheim-Heilbronn*

Realisierung des Einsatzes der Pendolino-Züge vor 1996

Antr Dr. Bernhard Scharf u.a. FDP/DVP 13.10.1992 und  
Stellungnahme VM Drs 11/695

*City-Bahn Freiburg-Villingen-Rottweil*

Maßnahmen für eine durchgehende und umsteigefreie Schienenverbindung zwischen Freiburg und Rottweil, Einsatz von steilstreckenfähigen VT 628-Schienenfahrzeugen nach dem Modell „Integraler Taktfahrplan“, Förderung der Citybahn nach dem GVFG

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/696

*Finanzierung der Modernisierung von ÖPNV-Fahrzeugen durch das GVFG*

Einrichtung eines Modernisierungsprogramms mit GVFG-Mitteln

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 14.10.1992 und Antw VM  
Drs 11/710

*Weiterverwendung der „Panoramabahn der IGA“*

Vorstellungen über den Einsatz nach Abschluß der IGA, Integration in ein bestehendes Verkehrssystem

KlAnfr  
s. *Panoramabahn*  
Drs 11/967

*Verbesserung des Eisenbahnverkehrs von und nach Heilbronn*

Stand der Verhandlungen, Zeitpunkt des Einsatzes von Pendolini oder ähnlichen Fahrzeugen sowie des IR-Anschlusses, Einrichtung eines Stadtbahnnetzes auf Bundesbahngleisen nach Karlsruher Vorbild

KlAnfr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/1031

*Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs in der Region Stuttgart*

Einführung des 15-Minuten-Takts, finanzielle Beteiligung an der dafür notwendigen Neubeschaffung von S-Bahn-Zügen

Antr  
s. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*  
Drs 11/1059

*15-Minuten-Takt bei der S-Bahn*

Schaffung der technischen und finanziellen Voraussetzungen zur Einführung des 15-Minuten-Takts im Streckenabschnitt der S 2, Beschaffung der notwendigen Triebwagen

Antr  
s. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*  
Drs 11/1062

*Wechsellaufbauten des Lkw-Großraumverkehrs*

Technische Abstimmung zwischen den Großraumbehältern und den von der Bahn eingesetzten Tragwagen

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/1063

*Projekt Euro Rhin (Internationale Oberrhein-Schnellbahn)*

Planungsstand für die o.g. Verbindung, Elektrifizierung der Strecke Straßburg-Wörth, Anbindung der Karlsruher Stadtbahnen an die SNCF-Züge in Wörth, zweigleisiger Ausbau der Strecke Straßburg-Kehl-Appenweier, Lastenhefte für Zweisystem-Triebzüge, die auf den Netzen der DB, SNCF und SBB einsetzbar sind?

KlAnfr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/1116

*Finanzierung der Modernisierung von Schienenfahrzeugen durch das GVFG (Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz)*

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 22.12.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/1145  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Bodenseeraum*

Zweispuriger Ausbau der Gäubahn; Einsatz des Pendolino

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Elektrifizierung der Elztalbahn*

Stand o.g. Planungen, technischer Aufwand, Zeit- und Finanzierungsvorstellungen, Steigerung der Akzeptanz durch moderne Doppelstockwagen sowie Einführung von Taktzeiten

KlAnfr  
s. *Elztalbahn*  
Drs 11/1300

*Verbindung Industrie und Nahverkehrspolitik*

Förderung der Beschaffung moderner Schienenfahrzeuge bei den Herstellern in BW

KlAnfr Julius Redling SPD 25.03.1993 und Antw VM Drs 11/1639

*15-Minuten-Takt der S-Bahn*

Gewährleistung der Finanzierung notwendiger Investitionen im Streckennetz sowie zur Beschaffung der Züge über das GVFG

Antr  
s. *Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz*  
Drs 11/1656

*S-Bahn-Panne*

Gründe für die aufgetretenen Abnutzungserscheinungen im Gleisbereich der Wendeschleife Schwabstraße; Anpassung der Inspektionsintervalle an die erhöhten Laufleistungen, technische Nachrüstung des S-Bahn Tunnels; Gewährung einer Entschädigung für den Nutzungsausfall der Zeitkarten

KlAnfr  
s. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*  
Drs 11/1796

*Einsatz von Citybahnwagen der DB in BW und Förderungsmöglichkeiten durch das Land*

Einsatz in BW u.a. BLändern; Bezuschussung und damit Beschleunigung der Modernisierung von Nahverkehrswagen zu Citybahnwagen

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 03.08.1993 und Antw VM Drs 11/2326

*Beheimatung der neuen Triebwagen VT 610 (Pendolino)*

Stationierung im Bahnbetriebswerk Tübingen

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 12.10.1993 und Antw VM Drs 11/2711

*Einsatz des modernen Schienenfahrzeugs X 2000*

Verhandlungen mit der DB über den Einsatz des X 2000; geeignete Strecken

KlAnfr Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 22.10.1993 und Antw VM Drs 11/2783

*Pendolino-Züge auf der Gäu-Bahn und der Strecke Freiburg-Donaueschingen-Ulm*

Zahl und Einsatzzeitpunkt der bestellten Züge auf den o.g. Strecken; Kostenanteil des Bundes für den „Anknüpfungspunkt“ Singen/Schaffhausen; Konkretisierung der zugesagten „besten Voraussetzungen“ für den Wiedereinbau des zweiten Gleises zwischen Horb und Tuttlingen

KlAnfr Julius Redling SPD 27.10.1993 und Antw VM Drs 11/2807

*Pendolino-Einsatz*

Erkenntnisse der Demonstrationsfahrt mit dem Pendolino auf der Strecke Heilbronn-Mannheim; Bewertung als Zwischenlösung bis zur Einsatzfähigkeit des Elektrozugs X-2000?

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 08.12.1993 und Antw VM Drs 11/3081

*Einsatz von Doppelstockwagen auf der Remsbahn*

Fahrgastzahlen, Einsatzzeitpunkt und Finanzierung von Doppelstockwagen auf der Strecke Stuttgart-Tübingen; Übertragungsmöglichkeiten auf die Remsbahn

KlAnfr Hans Heinz CDU 12.01.1994 und Antw VM Drs 11/3227

*Neigetechnik im Schienenverkehr*

Technische Daten und Fähigkeiten, Beschaffungskosten und Lieferzeiten der verschiedenen Fahrzeugtypen; Finanzierungsmodelle und -träger; Einsatz auch auf den Strecken Ulm-Aalen-Craillsheim-Wertheim-Aschaffenburg und Stuttgart-Heilbronn-Würzburg sowie Heilbronn-Sinsheim-Mannheim

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 23.02.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/3488  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 26.05.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Beheimatung der Pendolino-Fahrzeuge VT 610 im Bahnbetriebswerk Tübingen*

Stand der Finanzierung, Beschaffung und Einsatzreife im südwürttembergischen Raum; vertragliche Absicherung der Beheimatung in Tübingen

Antr Monika Schnaitmann GRÜNE, Gerd Weimer SPD, Dr. Friedrich Repnik CDU und Dietmar Schöning FDP/DVP 02.03.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/3585

*Integraler Taktverkehr und Pendolino-Einsatz auf der Strecke Sigmaringen-Stuttgart*

Zeitplan und notwendige Investitionen zur Realisierung o.g. Vorstellungen; Konsequenzen für die weiteren Regionalisierungsverhandlungen

KlAnfr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/3978

*Region Franken*

Ausbau und Elektrifizierung der Murrbahn; Einsatz von Fahrzeugen mit gleisbogenabhängig gesteuertem Wagenkasten im Regionalschnellverkehr

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Zukunft der Kaiserstuhlbahn (SWEG)*

Aushängung der Fahrpläne an allen Haltepunkten, Vereinheitlichung der Abfahrtszeiten an Werktagen und schulfreien Tagen, rechtzeitige Information über den Einsatz von Bussen, Bedienung der Bahnhöfe beim Buseinsatz; Weiterentwicklung zu einem kundenfreundlichen Dienstleistungsunternehmen, Beschaffung neuer Triebwagen, Berücksichtigung iRd Konzepts „Integraler Taktfahrplan 2000“

KlAnfr  
s. *Kaiserstuhlbahn*  
Drs 11/4189

*WEG-Nebenbahn Nürtingen-Neuffen („Tälesbahn“)*

Beurteilung der Konzeption der o.g. Nebenbahn; Möglichkeit einer Bezuschussung der Beschaffung von Neufahrzeugen über die GVFG-Förderung hinaus

KlAnfr  
s. *Eisenbahnunternehmen*  
Drs 11/4208

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Ausbau des ÖPNV, Einführung des integralen Taktfahrplans sowie von Pendolino-Fahrzeugen auf der Donautalbahn, Unterstützung des Donautal-Konzepts durch eine neue Fahrzeugengeneration, Bereitstellung von Regionalisierungsmitteln

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Südbahn*

Verbesserung des Wagenmaterials auf der Südbahn (Ulm-Friedrichshafen-Lindau), zweigleisiger Ausbau des Abschnitts Friedrichshafen-Lindau, Beseitigung der schienengleichen Bahnübergänge in Ravensburg und Meckenbeuren

KlAnfr  
s. *Südbahn*  
Drs 11/4379

*Wartung neuen Zugmaterials*

Wartungskonzept der Bahn AG, Netz von Heimat- und Wartungsstandorten, Stationierungsort der Neigungszüge, Privatisierung von Wartungsarbeiten?

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 12.09.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4597  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Einsatz von Neigetechnik-Zügen der DB AG auf der Gäubahn zwischen Stuttgart und Zürich*

KlAnfr Roland Ströbele CDU 11.10.1994 und Antw VM Drs 11/4768

*Neues Nahverkehrskonzept für die Murrbahn zur Steigerung ihrer Attraktivität*

Erstellung des o.g. Konzepts, Aufnahme in den Entwurf zum Generalverkehrsplan, Umsetzung mit Inbetriebnahme der elektrifizierten Strecke Marbach-Crailsheim; Abstimmung mit den Fahrplänen aller tangierten Verkehrsträger, Direktanschluß an die S-Bahn in Backnang, Durchtarifierung und Stundentakt, Einbeziehung des Taxi-Betriebs und eines „Rufbus-Systems“, Einsatz von Fahrzeugen mit Neigetechnik, Eingliederung in den integralen Taktfahrplan, Einführung eines elektronischen Fahrscheins

Antr  
s. *Murrbahn*  
Drs 11/4845

*Behindertengerechter Öffentlicher Personennahverkehr*

Einstiegs Hilfen an Bahnhöfen, barrierefreie Benutzung der verschiedenen Züge im Nah- und Fernverkehr; Beschaffung entsprechender Busse und Schienenfahrzeuge, Anpassung der Haltestellen, Verbesserung der Information

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/5187

*Übernahme des sächsischen Modells im Verkehrsbereich*

Übernahme des Güterverkehrs auf örtliche Schienennetze (Stadtbahn, Straßenbahn etc) in Großstädten, Durchführung eines ähnlichen Versuchs in BW bzw anderer Maßnahmen zur Entlastung vom Lkw-Verkehr

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/5240

*Sicherheit für Fahrgäste und Einsatzpersonal bei öffentlichen Verkehrsbetrieben (Bahnen und Busse)*

A: in BW - B: in der Region Stuttgart

Vorkommnisse seit 1990 im Bereich der DB und des VVS; Anzeigen und Aufklärungsquote; Art, Ausstattung, Befugnisse und Effizienz der öffentlichen und privaten Sicherheitskräfte; Umsetzung eines Sicherheitskonzepts zum Schutz der Fahrgäste und Bediensteten

GrAnfr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/5260

*Erhöhter Fahrgastenschutz beim ÖPNV durch „Mutter mit Kind“, Frauen-, Behinderten- und Seniorenabteile*

Angebot von separaten Abteilen in Zügen, Stadt-, U-Bahnen und größeren Gliederbussen; Einarbeitung entsprechender Vorschriften in das ÖPNV-Ges, Personenbeförderungsges und in die Eisenbahn-VerkehrsO

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/5261

*Innovation in der Schienenfahrzeugtechnik*

Beurteilung von Einsatzplänen der Eurail-Bus-Gesellschaft für einen neu entwickelten Leichttriebwagen auf der Schienenstrecke Freiburg-Mulhouse; gemeinsame Prüfung der Erfolgchancen im grenzüberschreitenden Personenverkehr mit der zustän-

digen Stelle im Elsaß

KlAnfr Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 17.01.1995 und Antw  
VM Drs 11/5268

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Steigerung der Attraktivität des ÖPNV durch neuen Streckenbetrieb, neue Fahrzeuge sowie Umsetzung des integralen Taktfahrplans; Weiterführung der S-Bahn bis Schwäbisch Gmünd; Einsatz des Pendolino auf der Murrbahn

Antr  
s. *Rems-Murr-Kreis*  
Drs 11/5418

*TÜV-Zuständigkeit für Bahnfahrzeuge nach der Bahnprivatisierung*

Zuständigkeit des TÜV o.a. allgemein anerkannter Überwachungsunternehmen; Gültigkeit der verschärften Abgasnormen und Prüfzuständigkeit für die Schiffe der Weißen Flotte der Bahn AG auf dem Bodensee

KlAnfr  
s. *Technische Überwachung*  
Drs 11/5594

*Die Zukunft der Elztal-Bahn*

Förderung des Integrierten Taktfahrplans mit Anschlüssen nach Neustadt/Donaueschingen, Müllheim/Basel, Emmendingen/Offenburg über Denzlingen; Unterstützung der Elektrifizierung, des Einsatzes neuer Eisenbahntechnik und Modernisierung der Wagen

KlAnfr  
s. *Elztalbahn*  
Drs 11/5620

*Ges zur Umsetzung der Bahnstrukturreform und zur Gestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs in BW*

Erlaß bzw Anpassung von Rechtsvorschriften: Ges über die Planung, Organisation und Gestaltung des ÖPNV, LEisenbahnGes, Ges über die Finanzierung von Schienenwegen und -fahrzeugen der NE-Bahnen, Ges über Seilbahnen, Schleppaufzüge und Vergnügungsbahnen; Änd des Ges über den Verband Region Stuttgart, des AbgeordnetenGes, des Ges über die UVP, LBe-soldungsGes, VermessungsGes, GebührenVO, GefahrgutzuständigkeitsVO u.a.

GesEntw  
s. *Personenverkehrsgesetz*  
Drs 11/5626

*Verbesserung der Bahnverbindung Stuttgart-Heilbronn*

Inhaltliche Ausgestaltung und Zeitperspektive eines Modernisierungskonzepts für o.g. Strecke, Verbindungen, Bahnhöfe und Fahrzeuge; Einrichtung einer City-Bahn nach dem Vorschlag des Verkehrsclubs Deutschland (VCD)?

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/5648

*Behindertengerechte Fahrzeuge in ÖPNV*

Förderung der Beschaffung von Schienenfahrzeugen und Omnibussen nach dem GVFG, Anteil der behindertengerechten Fahrzeuge bzw der Nachrüstung, Harmonisierung der Förderkriterien der VwV des VM mit denen des GVFG

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/5809

*Verwirklichung einer ÖPNV-Konzeption (Ringzugsystem) in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Chancen einer Realisierung und Bezuschussung o.g. Konzeption als Modellprojekt eines kreisüberschreitenden Verkehrsverbundes im ländlichen Raum; (Be-)Schaffung neuer Schienenfahrzeuge (mit Neigetechnik) sowie Haltepunkte für den Ringverkehr Villingen-Schwenningen - Donaueschingen-Tuttlingen-Rottweil - VS; Einbeziehung der „Trossinger Eisenbahn“, Aufwertung bzw Integration des Busverkehrs, insbes der Bedienung von Schramberg; Übernahme des Angebots eines Integralen Taktverkehrs, Vernetzung mit dem überregionalen Schienenverkehr

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/5838

*Investitionen in den Nahverkehr nach dem SchienenwegeausbauGes*

Mittelzuweisung des Bundes vor und nach 1997, Darlegung der einzelnen Projekte, Finanzierung der zur Einführung des Integralen Taktfahrplans (Zwischenstufe) notwendigen Infrastrukturmaßnahmen (z.B. Streckenerüchtigung für NeiTech-Fahrzeuge)

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/6043

*Verwendung der freien Regionalisierungsmittel im Zuge der Bahnreform*

Förderung von Investitionen in Infrastruktur und Fahrzeuge, von Betriebskosten, verbundbedingten Lasten sowie zur Umsetzung des Integralen Taktfahrplans unter Beteiligung der Kommunen; Mittelbereitstellung für Angebotsausweitungen im Schienenverkehr (wie z.B. im Filstal), für Regionalbahnlinien und Neigetechnikfahrzeuge

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/6119

*Drohende Verteuerung des Zugverkehrs durch die Einsetzung der Fern-Neitec-Züge als IC-Züge im Jahresfahrplan 1996/97*

Beurteilung der o.g. Zuschlagserhebung, z.B. auf der Gäubahn und der Strecke Karlsruhe-Nürnberg; Hinwirkung auf Rücknahme dieser Planung; Bewertung der Nichterfüllung des Vertrags über Verbesserungen auf der Gäubahn durch die Bahn AG nach der vom Land finanzierten Elektrifizierung Singen-Schaffhausen

KlAnfr  
s. *Gäubahn*  
Drs 11/6150

*Hochgeschwindigkeitsbahnstrecke Paris-Ostfrankreich-Südwestdeutschland; hier: ABS (Paris-)-D/F-Grenze-Saarbrücken-Mannheim/Ludwigshafen*

Planungsstand und Hemmnisse, Stand der Verhandlungen über die Trassenführung im Pfälzer Wald zwischen Hochspeyer und Neustadt; Eintreten für eine planerische Beschleunigung des Projekts sowie finanzielle Beteiligung der EU im „Ausschuß der Regionen“; Einsatz von Neigetechnikzügen bis zur Fertigstellung der Gesamtstrecke; Höherstufung des Vorhabens in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ des BVerkehrswegeplans

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6195

*Finanzierung des Betriebssystems „Pendolino“ auf den Schienestrecken Mannheim-Heilbronn-Stuttgart*

Klärung der (Mit-)Finanzierungsfrage zwischen dem Land und den Kommunen mit Haltepunkten an o.g. Strecke; Zeitpunkt der Inbetriebnahme des Schienenfahrzeugs „Pendolino“

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 12.10.1995 und Antw VM Drs 11/6614

*Schienerverkehr Region Franken*

Einsatz des Neitec ab 1996 auf der Strecke Heilbronn-Mannheim gemäß der Zusage des MinPräs; Finanzierung der Investitionen und Betriebskosten

Antr  
s. *Schienerverkehr*  
Drs 11/6775

*Einsatz des Betriebssystems „Pendolino“ auf der Strecke Stuttgart-Tübingen-Albstadt-Sigmaringen*

Einsatz ab dem Sommerfahrplan 1997; mögliche Zeitersparnis durchgehender Züge; Finanzierung der Investitionen und Betriebskosten

KlAnfr Heinrich Haasis CDU 24.11.1995 und Antw VM Drs 11/6792

*Pendolino-Pläne der DB AG*

Wartung o.g. Züge in Ulm statt am (zentralen und kostengünstigeren) Betriebswerkstandort Tübingen; Ablehnung entsprechender Pläne der Bahn AG

Antr Dr. Friedhelm Repnik CDU, Dietmar Schöning FDP/DVP, Monika Schnaitmann GRÜNE und Gerd Weimer u.a. SPD 14.12.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6927  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Einführung der NeiTech-Züge auf der Gäubahn Stuttgart-Zürich*

Einsatz und Angebotsumfang zum Fahrplanwechsel 1997, Verzicht auf Zuschläge, notwendige Änd auf Anschlußstrecken

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 21.12.1995 und Antw VM Drs 11/6954

*Bodenseeraum*

Stand der Elektrifizierung der Hochrheinstrecke; Einsatz von Schienenfahrzeugen mit Neige-Technik auf der Strecke Basel-Lindau

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Stand der Einführung des Integralen Taktfahrplans bei der Murraltbahn*

Höhe und Art der Finanzierung zusätzlicher Investitionskosten für die verkehrlichen Mehrleistungen im Bahnbetrieb sowie der notwendigen Streckenerüchtigung im Falle des Einsatzes von „Nei-Tech-Fahrzeugen“

KlAnfr  
s. *Murrbahn*  
Drs 11/7032

*Geeignete Strecken für den Pendolino; Kauf des Pendolino in Italien*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1289 1290 1294 1296 1304

*Anhebung der Förderung des rollenden Materials über das GVFG*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2045

*Kritik am Versäumnis, ein Fahrzeug wie den Pendolino in BW zu bauen*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2353  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3551

*Verhandlungen um die Finanzierung der Beschaffung von Pendolinos zwischen Bund und Land, Finanzierung von Schienenfahrzeugen aus Mitteln des GVFG*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2961 2962 2967 ff

*Finanzierung und Effizienz neuer Schienenfahrzeuge, Einsatz von Neigetechnikzügen auf geeigneten Strecken*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4859 4863 ff  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5240 ff  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5501 5508

*Internationale Wettbewerbsfähigkeit des französischen TGV*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5645

*Einsatz von Doppelstockwagen und Pendolinos auf Strecken in BW*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6265

**Schiengleicher Bahnübergang**

s. *Bahnkreuzung*

**Schiengüterverkehr**

s. *Güterverkehr*

**Schienerverkehr**

s.a. *Hochleistungsschnellbahn*  
s.a. *Intercity-Verkehr*  
s.a. *Interregio-Verkehr*  
s.a. *Museumsbahn*  
s.a. *Panoramabahn*  
s.a. *Radwanderzug*  
s.a. *Regionalverkehr*  
s.a. *Schnellzug*  
s.a. *Straßenbahn*  
s.a. *Transitverkehr*

*Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW*

Verzicht auf BFernstraßenprojekte, u.a. A 98 und B 31; Konzentration verbleibender Mittel auf Ortsumfahrungen ohne Schnellstraßencharakter; Aufnahme weiterer Schienenausbauprojekte in den vordringlichen Bedarf, insbes Ulm-Lindau, Stuttgart-Singen-Grenze, Freiburg-Donaueschingen-Ulm, Müllheim-Basel, Stuttgart-Würzburg, Karlsruhe-Stuttgart-Nürnberg, Basel-Singen-Friedrichshafen

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/3

*„Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW“*

Festhalten am Ausbau der A 5 Karlsruhe-Offenburg, der A 8 Karlsruhe-Stuttgart-Albauftieg, A 6 Mannheim-Weinsberg, am



einbahnigen Neubau der A 98, am Ausbau der B 311 und B 31; Forcierung verschiedener Schienenaus- und -neubaustrecken sowie des Anschlusses an den französischen TGV; Hinwirkung auf ein SchienenverkehrswegeGes sowie auf Überlassung eines dynamisierten Anteils am Mineralölsteueraufkommen (nach dem GVFG) den Ländern und Kommunen; Einsatz der nach dem GVFG zugewiesenen Mittel für Investitionen im ÖPNV bzw dessen Ausbau in der Fläche

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/101

*DB-Neubau-/Ausbaustrecke Stuttgart-Ulm*  
*Aktueller Stand der Variantenplanungen*

Untersuchte Varianten und dabei angewandte Bewertungskriterien, u.a. Investitionssummen, Kosten-Nutzen-Relation, Kapazitäten im Personen- sowie Güternah- und -fernverkehr, Fahrzeiten, Verknüpfungen, Topographie, Lärmschutz; Anbindung des Hbf Stuttgart und Flughafens; Verbesserung der Nahverkehrssituation im Filstal; Gewichtung der Belange des Regional- und Mittelstreckenverkehrs

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/258

*Anschluß des Oberzentrums Tübingen an die Neubaustrecke der DB Stuttgart-Ulm*

Anbindung der Region Neckar-Alb mit dem industriestarken Zollernalbkreis an die Neubaustrecke und den Flughafen Stuttgart; Vorstellungen zu einer Regionalschnellbahn aus dem Raum Reutlingen-Tübingen nach Stuttgart mit Anschluß an das gesamte DB-Netz, Wegfall der Notwendigkeit einer entsprechenden S-Bahn-Verbindung? Fahrzeitverkürzung zwischen Tübingen und Stuttgart bei Realisierung der Regionalschnellbahn

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/573

*Verschlechterung des Eckverkehrs von München-Augsburg-Ulm nach Nürtingen-Reutlingen-Tübingen*

Totalausfall des D 1910 ab Jahresfahrplan 1993/94; Intervention bei der Bahn

KIAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 12.11.1992 und Antw VM Drs 11/893

*Programm zur Reaktivierung von Schienenstrecken für den Personenverkehr*

Einrichtung eines Fünfjahres-Programms, Regelung der (kommunalen) Trägerschaft, der Voraussetzungen und Finanzierung folgender Strecken: Calw-Weil der Stadt, Böblingen-Dettenhausen, Böblingen-Renningen, Ludwigsburg-Markgröningen, Marbach-Beilstein, Waldenbuch-Forchtenberg, Tübingen-Herrenberg, Metzingen-Urach, Leutkirch-Isny, Reutlingen-Engstingen, Radolfzell-Stahringen-Stockach, Müllheim-Neuenburg, Schopfheim-Wehr-Säckingen, Singen-Etzwilen, Baden-Baden-Oos-Stadt, Freiburg-Breisach-Colmar

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/954

*Verbesserung des Eisenbahnverkehrs von und nach Heilbronn*  
Stand der Verhandlungen, Zeitpunkt des Einsatzes von Pendolini oder ähnlichen Fahrzeugen sowie des IR-Anschlusses, Einrichtung eines Stadtbahnnetzes auf Bundesbahngleisen nach Karls-

ruher Vorbild

KIAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 04.12.1992 und Antw VM Drs 11/1031

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Verkehrspolitik*  
Anteil des Personen- und Güterverkehrs auf den Verkehrsträgern Straße, Schiene, Luft und Wasser am Bruttosozialprodukt, an Umwelt- und Gesundheitsbelastungen; Verlagerungspotential auf die umweltfreundlichen Verkehrssysteme Schiene und Wasserstraßen

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1077

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 13*

*Umschichtung von Finanzmitteln vom LStraßenbau zum Ausbau des Schienenverkehrs (Umsetzung des Integralen Taktfahrplans Südwestraum durch die DB)*

Antr GRÜNE 14.12.1992 Drs 11/1213-18  
ÄAntr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1372-3  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1286

*Projekt Euro Rhin (Internationale Oberrhein-Schnellbahn)*

Planungsstand für die o.g. Verbindung, Elektrifizierung der Strecke Straßburg-Wörth, Anbindung der Karlsruher Stadtbahnen an die SNCF-Züge in Wörth, zweigleisiger Ausbau der Strecke Straßburg-Kehl-Appenweier, Lastenhefte für Zweisystem-Triebzüge, die auf den Netzen der DB, SNCF und SBB einsetzbar sind?

KIAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 16.12.1992 und Antw VM Drs 11/1116

*Bodenseeraum*

Konzept zur Stärkung des Schienenverkehrs im Bodenseeraum, Ausbau der Kapazitäten im Kombi-Verkehr auf deutscher und Schweizer Seite

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*DB-Neubaustrecke Stuttgart-Ulm*

Bedienung der Hauptbahnhöfe Stuttgart und Ulm mit allen Zuggattungen (IC- und ICE-Züge), Ausbau der Strecke im Filstal für einen attraktiven Nah- und Regionalverkehr, Trassenbündelung der Neubaustrecke mit der Autobahn

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/1243

*Zukunft für den Nahverkehr auf der Schiene - DB-Reform und die Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs*

Aufteilung des Netzes in Bundes- und Landesschienenstrecken - verbunden mit entsprechender Mittelumschichtung (Beteiligung an der Mineralölsteuer); Abgrenzung zwischen Nah- und Fernverkehr; Ausgleich der ungleichen Belastung von Bahn und Bus im Nahverkehr, Übernahme der Fahrwegkosten des SPNV; Übernahme der von nichtbundeseigenen Bahnen (NE) betriebenen Strecken, Finanzierung von Unterhalt und Betrieb; Erhaltung eines abgestimmten Fahrplan- sowie eines durchgehenden Tarifangebots durch die verantwortlichen Gebietskörperschaften

Antr GRÜNE 25.01.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1270  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2044  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 23.06.1993 Drs 11/2340

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Ausbau des Schienenverkehrs*

Überbauung von Schienenflächen und Nutzung dieser neu geschaffenen Flächen als Güterverkehrszentren; Prüfung von Möglichkeiten in Bahnhofsbereichen, insbes in Stuttgart

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/1588

*ÖV-Verknüpfung Baden-Elsaß: Metro-Rhin zwischen Offenburg und Straßburg*

Gründe und Kriterien einer Streichung von Zugpaaren in der kommenden Fahrplanperiode; Hinwirkung auf Ausbau und Verbesserung der ÖV-Verbindungen auf der Schiene und der Straße

Antr  
s. *Öffentliches Verkehrsmittel*  
Drs 11/1613

*Verbindung Industrie und Nahverkehrspolitik*

Förderung der Beschaffung moderner Schienenfahrzeuge bei den Herstellern in BW

KlAnfr  
s. *Schienenfahrzeug*  
Drs 11/1639

*Streckenbezogene Kosten-Erlös-Situation der Deutschen Bundesbahn*

Einhaltung der Zusage über die Vorlage der o.g. Daten zu den einzelnen Nahverkehrsstrecken als Voraussetzung für weitere Überlegungen zur Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs, Höhe des Anteils der Zahlungen der DB an die Regionalbusgesellschaften zur Erbringung von Leistungen im Schienenenergänzungsverkehr

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/1710

*Beteiligung des Landes BW an Regionalflughäfen und Verkehrslandeplätzen und Erfordernisse des Klimaschutzes*

Erkenntnisse über den Beitrag des Luftverkehrs an der Beeinträchtigung der Ozonschicht; Steigerung der Attraktivität des Schienenverkehrs, Reduktion des Flugverkehrs im Inland, stärkere Anbindung der Flughäfen an das Schienennetz

Antr  
s. *Luftfahrt*  
Drs 11/1723

*Nichtraucherschutz im Zugverkehr*

Platzangebot für Raucher und Nichtraucher in Zügen des Nah- und Fernverkehrs; Erhöhung der Zahl von Nichtraucherabteilen; Beurteilung der Chancen zur Durchsetzung eines generellen Rauchverbots in öffentlichen Verkehrsmitteln; Hinwirkung auf einen gesetzlichen Nichtraucherschutz über den BRat

Antr  
s. *Nichtraucherschutz*  
Drs 11/1821

*Schienengüterverkehr ländlicher Raum*

Umsetzung eines Gutachtens zur Anbindung des ländlichen Raums an den Schienenverkehr unter Einbeziehung der Gebietskörperschaften, Regionalverbände und IHK; Erarbeitung einer Konzeption für logistische Knoten mit der DB, NE-Bahnen sowie Verkehrsunternehmen; Verhinderung einer Stilllegung noch

vorhandener KLV-Terminals

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/1898

*Lenkungsstellen der DB*

Hinwirkung auf Einstellung o.g. Planungen (unterirdische Schutzbauwerke als Verkehrskommandozentralen im Ernstfall); Umwidmung der eingestellten Haushaltsmittel für die LKreise zugunsten förderungswürdiger ÖPNV-Vorhaben; Stand und Kosten des S-Bahnkonzepts des LKreises Konstanz mit der schweizerischen Mittel-Thurgau-Bahn

Antr  
s. *Verkehrslenkung*  
Drs 11/2052

*Verknüpfung der Neubaustrecke Mannheim-Stuttgart-Ulm mit dem übrigen Schienenverkehr in Stuttgart*

Verknüpfung über bzw unter den heutigen Gleisanlagen im Stuttgarter Hauptbahnhof oder Einrichtung eines neuen Fernverkehrsbahnhofs am Rosensteinpark? Abschätzung der Investitionskosten für die verschiedenen Alternativen

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/2144

*Finanzielle Förderung des Landes BW für die Aufrechterhaltung des Metro-Rhin*

Konzeptionen für eine längerfristige Sicherung des Metro-Rhin; Hinwirkung auf Verbesserung des ÖPNV Offenburg-Straßburg durch die DB mit GVFG-Mitteln sowie auf entsprechende finanzielle Beteiligung der Region Elsaß

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/2198

*Verlagerung von Lkw auf die Schienenverbindung Oberschwaben-Mailand*

Hinwirkung auf Rabatte für Spediteure, die in großem Umfang Lkw von der Straße auf die Schiene verlagern

KlAnfr  
s. *Beförderungspreis*  
Drs 11/2255

*ICE-Trasse in der Stuttgarter Innenstadt*

Stand der Planung für einen Verknüpfungspunkt von Fern-, Regional- und Nahverkehr in der Innenstadt; Herbeiführung einer Einigung bzw Abschluß der Planung zwischen den unterschiedlichen Trägern Bundes- und LVerkehrsminister, DB und Stadt Stuttgart

Antr  
s. *Intercity-Verkehr*  
Drs 11/2261

*Ökologische Sicherung von Freiflächen auf den Fildern*

Finanzierung eines ökologischen Freiraumkonzepts aus Mitteln der Ausgleichsabgabe des Flughafens; Erstellung eines Verkehrskonzepts, vorrangiger Ausbau des ÖPNV; Anbindung der „Heimerl-Trasse“ an den Flughafen und die Gäubahn; Bau eines neuen Neckartal-Bahnhofs für den Fernverkehr

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/2356

*Verbesserung des Zugverkehrs Tübingen-Stuttgart*

Fahrgastaufkommen und Sitzplatzkapazität in Spitzenzeiten; Hinwirkung auf ein modernes Wagenmaterial mit mehr Nicht-raucherplätzen, Verkürzung der Fahrzeiten im Berufsverkehr sowie Einführung einer Interregio-Linie im 2-Stunden-Takt nach Tübingen/Reutlingen

Antr Gerd Weimer u.a. SPD, Dr. Friedhelm Repnik CDU, Monika Schnaitmann GRÜNE und Dietmar Schöning FDP/DVP 23.09.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2599

*Schienenverkehr im Unteren Kochertal*

Chancen für den Erhalt des Personen- und Güterverkehrs auf der Strecke Bad Friedrichshall-Jagstfeld-Ohrnberg; Alternativen im Falle einer Stilllegung; Prognosen zum künftigen Fahrgastaufkommen, insbes beim Schüler- und Berufsverkehr; Vorlage des vom LKreis Heilbronn in Auftrag gegebenen Verkehrsgutachtens

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/2655

*Rückzug des Schienengüterverkehrs aus der Fläche durch das BahnTrans-Konzept der DB*

Umstellung sämtlicher Güterabfertigungen im Teilladungsverkehr auf Straßenbedienung; Auswirkungen auf den Straßen sowie Schienenstrecken im ländlichen Raum; Planungsstand der Frachtzentren, insbes der Standorte Singen und Reutlingen; Hinwirkung auf Schienenbedienung im Regionalverkehr, Ansiedlung der Schnittstellen Schiene/Straße möglichst nahe an den Quell-/Zielorten der Verkehrsströme

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2732

*Regionale Wirtschaftsentwicklung in BW*

Regionale Entwicklung der Investitionen in den Schienenverkehr und ÖPNV in den letzten 10 Jahren

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/2773

*Schienengüter-Verkehrskonzept für die Region Franken*

Erarbeitung eines Konzepts und Übernahme einer Moderatorenrolle insbes zugunsten der LKreise Hohenlohe, Main-Tauber und Schwäbisch Hall; Hinwirkung auf Logistik-Zentren für den sekundären kombinierten Ladungsverkehr im Zuge der Bahnreform und Regionalisierung des Schienenverkehrs; Verhandlungsstand zwischen DB und WEG bez der Übernahme stillenbedrohter Strecken, finanzielle Beteiligung bei einer Streckenreaktivierung durch NE-Bahnen; Einbeziehung des „Güterverkehrsforum BW“ in die notwendigen Untersuchungen

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2884

*Bahnreform und Regionalisierung*

(Entlastungs-)Wirkungen der Bahnreform, Verteilung von Aufgaben und finanziellen Verpflichtungen zwischen Bund und Bahn-AG, Einsparung bzw Übernahme von Personal und Grundstücken; Mittel für die Regionalisierung und das GVFG, Verteilungsschlüssel und Länderanteile für die Modernisierung von Schienenwegen, Fahrzeugen, Bahnhöfen, P+R-Anlagen u.ä.; Netzzugang für weitere Anbieter; Berechnungsgrundlagen für Fahrweg und Fahrkosten

Antr  
s. *Bundesbahn*  
Drs 11/2972

*Einstellung der Skizüge ins Allgäu*

Gründe und Auswirkungen der o.g. Streichung; Beteiligung an einer Werbeaktion „Mit der Bahn ins Allgäu“

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 02.02.1994 und Antw VM Drs 11/3364

*Neigetechnik im Schienenverkehr*

Technische Daten und Fähigkeiten, Beschaffungskosten und Lieferzeiten der verschiedenen Fahrzeugtypen; Finanzierungsmodelle und -träger; Einsatz auch auf den Strecken Ulm-Aalen-Craillsheim-Wertheim-Aschaffenburg und Stuttgart-Heilbronn-Würzburg sowie Heilbronn-Sinsheim-Mannheim

Antr  
s. *Schienenfahrzeug*  
Drs 11/3488

*Benutzungspreise des Schienennetzes der DB AG für nichtbundeseigene Eisenbahnen*

Beurteilung der z.T. drastischen Preiserhöhungen nach der Bahnreform, betroffene NE und Nahverkehrsprojekte; Vereinbarkeit mit der Neufassung des Allgemeinen EisenbahnGes, das eine Länderbeteiligung bei der entsprechenden Entgelterhebung vorsieht

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/3569

*Auswirkungen der Errichtung neuer Alpentransversalen auf die Schieneninfrastrukturpolitik des Landes*

Berücksichtigung des voraussichtlichen Mehraufkommens im alpenqueren Güterverkehr aufgrund des Schweizer Volksentscheids: Überprüfung von Zeitplan, Realisierung und Kapazitäten der Zulaufstrecken, insbes Rheintal- und Gäubahn, sowie der Güterverkehrszentren und Anlagen des Kombinierten Ladungsverkehrs; Hinwirkung auf Fortschreibung entsprechender Konzepte und Programme der Bahn AG sowie auf Schaffung der Umschlagkapazitäten in der Nähe der Produktionsstätten; enge zeitliche Abstimmung von Maßnahmen mit der Schweiz

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/3680

*Verlagerung des Lkw-Transitverkehrs auf die Schiene - Konsequenzen aus dem Volksentscheid „Alpeninitiative“ in der Schweiz*

Verlagerung des Transitverkehrs durch BW auf die Schiene; Verzicht auf den weiteren Fernstraßen ausbau; Eintreten für eine Gesamtkonzeption der Güterverkehrspolitik bei Bund und EU; Ausbau/Modernisierung des Schienengüterverkehrs, Einführung einer leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe sowie eines europaweiten Nachtfahrverbots für Lkw

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/3865

*Integraler Taktverkehr und Pendolino-Einsatz auf der Strecke Sigmaringen-Stuttgart*

Zeitplan und notwendige Investitionen zur Realisierung o.g. Vorstellungen; Konsequenzen für die weiteren Regionalisierungsverhandlungen

KlAnfr Heinrich Haasis CDU 10.05.1994 und Antw VM Drs 11/3978

*Anzahl der Personen- und Güterzüge auf der Eisenbahnneubau-  
strecke Mannheim-Stuttgart*

Verkehrsprognosen in der Planungs-/Genehmigungsphase und aktuelle Frequentierung der NBS während den verschiedenen Tages- und Nachtzeiten; Zahl von Güterzügen auf der alten Parallelstrecke

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 08.06.1994 und Antw VM Drs 11/4108

*Kostenexplosion bei Schienentgelten der Deutschen Bahn AG*  
Gründe und Folgen einer Erhöhung des Streckentgelts für die Bodensee-Oberschwaben-Bahn von derzeit DM 1,30 pro km auf DM 10,00; Unrentabilität der Bahn, massive Fahrpreiserhöhungen mit der Folge des Umstiegs der Fahrgäste auf das Auto; Ende der Regionalisierung und Privatisierung der Bahn bei einer Verallgemeinerung dieser Tendenz

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/4406

*Sicherstellung des Betriebs der Bodensee-Oberschwaben-Bahn (BOB) - Pendelverkehr zwischen Friedrichshafen und Ravensburg*

Überprüfung der von der Bahn AG angekündigten Erhöhung des Entgelts für die Nutzung der Schieneninfrastruktur, Ansetzung der tatsächlichen und kalkulierbaren Kosten als Bemessungsgrundlage; Aufrechterhaltung des Zugbetriebs in derzeitigem Umfang auch im Falle der Umsetzung der Entgelterhöhung - ggf durch Defizitabdeckung aus Regionalisierungsmitteln

Antr  
s. *Südbahn*  
Drs 11/4421

*Preise zur Benutzung des Fahrwegs der Deutschen Bahn AG*  
Kriterien der Preisgestaltung, u.a. nach Güter- und Personenverkehr, strecken- und fahrzeugspezifischen Aspekten; Preisstufen der einzelnen Strecken in BW; erwartete Entgelterhöhung für die Gesellschaften BOB und AVG

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/4536

*Situation der Eisenbahnstrecke Bruchsal-Germersheim*  
Übergang auf eingleisigen Betrieb des Abschnitts Germersheim-Rheinsheim - ohne Einleitung des erforderlichen Stilllegungsverfahrens, Bewertung des Verhaltens der Bahn AG sowie des aktuellen Rechtsstatus des genannten Streckenabschnitts; Bedeutung der Strecke Bruchsal-Germersheim im Kontext mit Schienenverkehrskonzepten in der Region Rhein-Neckar/Karlsruhe

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/5001

*Ausbau von Nahverkehrsstrecken im Zuge des SchienenwegeausbauGes*

Umsetzung der Verpflichtung zum Einsatz von 20 % der Mittel des Bundes zum Ausbau des Nahverkehrs; Auflistung der zur Aufnahme in den Bedarfsplan des o.g. Ges geforderten Nahverkehrsprojekte

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*

Drs 11/5138

*Innovation in der Schienenfahrzeugtechnik*

Beurteilung von Einsatzplänen der Eurail-Bus-Gesellschaft für einen neu entwickelten Leichttriebwagen auf der Schienenstrecke Freiburg-Mulhouse; gemeinsame Prüfung der Erfolgchancen im grenzüberschreitenden Personenverkehr mit der zuständigen Stelle im Elsaß

KlAnfr  
s. *Schienenfahrzeug*  
Drs 11/5268

*Verbesserung der Zugverbindungen auf der Filstaltrasse*

Ergebnisse der eingesetzten Arbeitsgruppe, Vorschläge zur Verbesserung des Nah- und Regionalverkehrs, Umsetzung des Halbstundentakts zum Fahrplanwechsel 1995, Auswirkungen auf die einzelnen Haltepunkte bzw Verknüpfungen in Plochingen, Göppingen, Süßen und Geislingen; weitere Aufgabenstellung der Arbeitsgruppe, Beurteilung des City-Bahn-Konzepts für diese Strecke sowie des notwendigen Verkehrsaufkommens für ein drittes Gleis; Verwirklichung und Finanzierung von Lärmschutzmaßnahmen

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 25.01.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5316  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Verbesserungen im grenzüberschreitenden öffentlichen Verkehr zwischen Baden und dem Elsaß*

Unterstützung neuer Vorhaben im Schienenverkehr; mögliche Zuschüsse für Fahrweg, Zugmaterial und Betrieb von Land, Bund und EU; Prüfung einer Unterstützung mit GVFG-Mitteln

Antr  
s. *Öffentliches Verkehrsmittel*  
Drs 11/5410

*Beeinträchtigung der Leistungsfähigkeit der Schienenstrecke Reutlingen-Tübingen*

Auswirkungen eines elektronischen Zentralstellwerks im Hauptbahnhof Reutlingen, u.a. auf die geplante Einführung des integralen Taktfahrplans sowie auf ein regionales Stadtbahn-Konzept unter Einschluß der Ermstal- und Echaztalbahn; Ausschluß von Beeinträchtigungen des Angebots im Schienenpersonennahverkehr im Nahverkehrsraum Reutlingen/Tübingen

Antr Dietmar Schöning u.a. FDP/DVP 27.02.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5528  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Auswirkungen von Fahrplanänderungen der Deutschen Bahn AG für die Gemeinden Kuchen, Gingen, Salach und Eislingen*

Verschlechterung der Anbindungen und Fahrzeitverlängerung nach Stuttgart mit Einführung des Sommerfahrplans? Mehrkosten für Zeitkartenbesitzer bei der Benutzung von Interregio-Zügen zwischen Stuttgart und Göppingen bzw Geislingen?

KlAnfr Hermann Seimetz CDU 14.03.1995 und Antw VM Drs 11/5621

*Ges zur Umsetzung der Bahnstrukturreform und zur Gestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs in BW*

Erlaß bzw Anpassung von Rechtsvorschriften: Ges über die Planung, Organisation und Gestaltung des ÖPNV, LEisenbahnGes, Ges über die Finanzierung von Schienenwegen und -fahrzeugen der NE-Bahnen, Ges über Seilbahnen, Schleppaufzüge und

Vergnügungsbahnen; Änd des Ges über den Verband Region Stuttgart, des AbgeordnetenGes, des Ges über die UVP, LBe-soldungsGes, VermessungsGes, GebührenVO, GefahrgutzuständigkeitsVO u.a.

GesEntw  
s. *Personenverkehrsgesetz*  
Drs 11/5626

*Auswirkungen des Projekts Tiefbahnhof Stuttgart*

ICE-Fahrzeiten im Falle der Realisierung des o.g. Projekts auf der NBS Mannheim-Stuttgart, Stuttgart-Flughafen-Ulm, Stuttgart-(Flughafen)-Tübingen bzw im Falle der Beibehaltung und bei Ausbau des Kopfbahnhofs, Auswirkungen eines forcier-ten Technikeinsatzes bei Zügen und Signalführung auf die jewei-ligen Aufenthaltszeiten im Hbf, betriebliche Probleme der Berg-fahrt zum Flughafen, Abstimmung des Integralen Taktfahrplans sowie des (prognostizierten) Fahrgastaufkommens im VVS mit den acht Gleisen im Tiefbahnhof

Antr  
s. *Bahnanlage*  
Drs 11/5628

*Neuordnung des Schienenverkehrs auf der Filstalstrecke*

Umstiegszwang auf den Interregio von den Bahnhöfen zwischen Göppingen und Geislingen im Falle einer Fahrt von/nach Stutt-gart; Verhandlungen um eine Aufhebung der Zuschlagspflicht für Zeitkarteninhaber im Interregio auf dieser Strecke

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 17.03.1995 und Antw VM  
Drs 11/5659

*ICE-Schnellbahntrasse Stuttgart-Ulm*

Trassierungselemente, vorgesehene Betriebsweise und Steigun-gen, Anschlüsse und Verbindungsstrecken o.g. NBS; Abwick-lung des Güterverkehrs über Verbindungsstrecken Bad Cann-statt auf der Remstalbahn, Auswirkungen auf Kapazität und An-wohner der Strecke; Unterstützung von Forderungen der Stadt Schorndorf nach Lärmschutzmaßnahmen, einem Interregiohalt, Nutzung der genannten Verbindungsstrecken durch die S-Bahn bis Bietigheim, Beteiligung mit anderen betroffenen Kommunen im Raumordnungsverfahren

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/5787

*Verwirklichung einer ÖPNV-Konzeption (Ringzugsystem) in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Chancen einer Realisierung und Bezuschussung o.g. Konzeption als Modellprojekt eines kreisüberschreitenden Verkehrsver-bundes im ländlichen Raum; (Be-)Schaffung neuer Schienen-fahrzeuge (mit Neigetechnik) sowie Haltepunkte für den Ring-verkehr Villingen-Schwenningen - Donaueschingen-Tuttlingen-Rottweil - VS; Einbeziehung der „Trossinger Eisenbahn“, Auf-wertung bzw Integration des Busverkehrs, insbes der Bedie-nung von Schramberg; Übernahme des Angebots eines Integra-len Taktverkehrs, Vernetzung mit dem überregionalen Schienen-verkehr

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/5838

*Ökologische Auswirkungen des Flugverkehrs*

Energie- und Umweltbilanz im Vergleich zum Straßen- und Schienenverkehr; Erkenntnisse über die Schädigung der Ozon-schicht und Auswirkungen auf das Klima; Grenzwertverschär-

fung für Stickoxide, Verlagerung von Kurzstreckenflügen auf die Schiene

Antr  
s. *Luftfahrt*  
Drs 11/5936

*Verbesserung des Schienenverkehrs im Rheintal - unter beson-derer Berücksichtigung der Anbindung der Stadt Lahr*

Stand der Planung bzw Realisierung der ABS/NBS Karlsruhe-Basel, Verbleib in der höchsten Dringlichkeitsstufe, Sicherung der Finanzierung, u.a. auch aus Rückflußmitteln der neuen BLänder; Einsatz eines weiteren Interregio-Zugpaars im Rheintal mit einem Systemhalt in Lahr ab dem Winterfahrplan, Ver-besserung der Anschlüsse von Offenburg nach Lahr, fahrgast-freundliche Gestaltung des Bahnhofs in Lahr

Antr  
s. *Rheintalbahn*  
Drs 11/5945

*Verwendung der freien Regionalisierungsmittel im Zuge der Bahnreform*

Förderung von Investitionen in Infrastruktur und Fahrzeuge, von Betriebskosten, verbundbedingten Lasten sowie zur Umsetzung des Integralen Taktfahrplans unter Beteiligung der Kommunen; Mittelbereitstellung für Angebotsausweitungen im Schienenver-kehr (wie z.B. im Filstal), für Regionalbahnlinien und Neige-technikfahrzeuge

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/6119

*Verzicht auf den Bau eines neuen Rheinübergangs (L 98) bei Al-tenheim*

Verzicht auf o.g. Vorhaben; Realisierung einer Schienenverbin-dung zwischen Offenburg und Straßburg (Metro-Rhin) im Stun-dentakt

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6121

*Hochgeschwindigkeitsbahnstrecke Paris-Ostfrankreich-Südwestdeutschland; hier: ABS (Paris-)/D/F-Grenze-Saarbrücken-Mannheim/Ludwigshafen*

Planungsstand und Hemmnisse, Stand der Verhandlungen über die Trassenführung im Pfälzer Wald zwischen Hochspeyer und Neustadt; Eintreten für eine planerische Beschleunigung des Projekts sowie finanzielle Beteiligung der EU im „Ausschuß der Regionen“; Einsatz von Neigetechnikzügen bis zur Fertigstel-lung der Gesamtstrecke; Höherstufung des Vorhabens in die Ka-tegorie „Vordringlicher Bedarf“ des BVerkehrswegeplans

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6195

*Verwirklichung von Markt und Wettbewerb im Schienenverkehr*

Stand der Bemühungen um Senkung der überhöhten Trassen-preise der DBAG; bisherige Marktanteile der landeseigenen WEG, HZL u.a. Eisenbahnunternehmen im Schienengüter- und -personenverkehr; Unterstützung weiterer Aktivitäten; Ermög-lichung der Streckennutzung durch Dritte zu jeweils gleichen Be-dingungen und Preisen; Hinwirkung auf Offenlegung der Kos-tenkalkulation und Berechnungsmethoden der Bahn bei Festle-gung der Trassenpreise

Antr FDP/DVP 11.07.1995 und Stellungnahme VM Drs

11/6196

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 05.10.1995 Drs 11/6740  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Auswirkungen der Mittelkürzungen auf die Realisierung von Schienenaus- und -neubauvorhaben in BW*

Darlegung der betroffenen Projekte, u.a. Planung der Hochgeschwindigkeitsstrecke Paris-Saarbrücken-Ludwigshafen/Mannheim und S-Bahn-Vorhaben im Rhein-Neckar-Raum? Möglichkeiten zur Schadensbegrenzung

KlAnfr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/6215

*Entwicklung des Verkehrs in BW*

Investitionshilfen seit 1992 zum Bau von Straßen, Schienen- und Wasserwegen, im ÖPNV, nichtmotorisierten Verkehr und Luftverkehr; Entwicklung der Belastung und Kapazitätsreserven der einzelnen Verkehrsträger im selben Zeitraum; Einschätzung der Umsetzung von Vorgaben des neuen Generalverkehrsplans bis zum Jahr 2000; hierbei: Verlagerungsanteil von Personen- und Güterverkehr auf umweltfreundlichere Verkehrsträger

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/6261

*Projekt Stuttgart 21 - Prüfung von alternativen Varianten*

Vergleichende Untersuchung weiterer Varianten, Gegenüberstellung von Vor- und Nachteilen der kompletten unterirdischen Verlegung des Hbf und/oder Beibehaltung/Modernisierung des Kopfbahnhofs, Auswirkungen der prognostizierten Zuwächse im Nah-, Regional- und Fernverkehr, Umsetzung des integralen Taktverkehrs

Antr

s. *Region Stuttgart*

Drs 11/6292

*Neustrukturierung des Regionalbereiches Netz der Deutschen Bahn AG*

Gründe und Auswirkungen einer Verlagerung des o.g. Geschäftsbereichs nach Karlsruhe; Erhaltung der Zuständigkeit für Streckeninfrastruktur, Bahntechnik und Betriebsführung in Stuttgart

KlAnfr

s. *Bundesbahn*

Drs 11/6340

*Telematik im Verkehr*

Akzeptanz elektronischer Fahrplanauskünfte; Ergebnisse des MobilPass-Versuchs u.a. Gebührenmodelle; Vernetzung der Teilsysteme für Straßen-, Schienen- und Luftverkehr; Information der Verkehrsteilnehmer

Antr

s. *Verkehrslenkung*

Drs 11/6395

*RoadRailer-Verfahren*

Realisierung des o.g. Verfahrens auf der Strecke München-Verona, Beurteilung der Effizienz gegenüber dem Kombiverkehr sowie der ablehnenden Haltung der Bahn AG; Aufbaupläne des privaten Transportgewerbes; Einigungsbestrebungen der europäischen Eisenbahngesellschaften um einen gemeinsamen Standard

KlAnfr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/6463

*Standort einer Niederlassung des Geschäftsbereiches Netz der DB AG in Karlsruhe*

Gründe und Auswirkungen einer Verlagerung des o.g. Geschäftsbereichs nach Stuttgart; Erhaltung der Zuständigkeit für Streckeninfrastruktur, Bahntechnik und Betriebsführung in Karlsruhe

KlAnfr

s. *Bundesbahn*

Drs 11/6503

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Chancen eines regionalen Verkehrsverbunds in der Hochrheinregion, Einbindung in grenzüberschreitende Planungen; Güterverkehrsverlagerung von der Rheintalautobahn auf die Schiene, Auswirkungen der Schweizer Abstimmung zum Alpen transit

GrAnfr

s. *Strukturpolitik*

Drs 11/6522

*Wahrung der Landesinteressen im alpenquerenden Verkehr*

Interessenwahrnehmung in Verhandlungen mit Österreich, der Schweiz und Italien sowie auf EU-Ebene: Realisierung leistungsfähiger Zulaufstrecken zum Gotthard-Basistunnel, insbes Rheintal-, Gäu- und Südbahn, sowie ausreichender Bahnkapazitäten insgesamt im alpenquerenden Verkehr, Grundsatzentscheidung über den Bau eines Brenner-Basistunnels, Verlängerung der Öko-Punkte-Regelung über das Jahr 2003 hinaus, Festlegung vertraglicher Mautgebühren, Förderung quell- und zielortnaher Umschlaganlagen für den Kombiverkehr

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/6600

*Finanzierung des Betriebssystems „Pendolino“ auf den Schienenstrecken Mannheim-Heilbronn-Stuttgart*

Klärung der (Mit-)Finanzierungsfrage zwischen dem Land und den Kommunen mit Haltepunkten an o.g. Strecke; Zeitpunkt der Inbetriebnahme des Schienenfahrzeugs „Pendolino“

KlAnfr

s. *Schienenfahrzeug*

Drs 11/6614

*Schienenverkehr auf der Hochrheinestrecke Basel-Waldshut*

Angebotsverschlechterung nach dem Scheitern von Zuschußverhandlungen für die Einführung des (1991 zugesagten) 30-Minuten-Takts; Bewertung des Verhaltens der DB, Einholung von Angeboten anderer Betreiber? Umsetzung der Regio-S-Bahn, Förderung eines Tarifverbunds der LKreise Lörrach und Waldshut mit Schweizer Kantonen; Sicherung der Wehraltbahn zwischen Bad Säckingen und Schopfheim; Bewertung des Schweizer Begehrens nach einer Verlagerung des Güterfernverkehrs auf die Hochrheinestrecke?

KlAnfr

s. *Hochrheinbahn*

Drs 11/6778

*Schienenverkehr Region Franken*

Einsatz des Neitec ab 1996 auf der Strecke Heilbronn-Mannheim gemäß der Zusage des MinPräs; Finanzierung der Investitionen und Betriebskosten

Antr FDP/DVP 22.11.1995 und Stellungnahme VM Drs

11/6775

*Einsatz des Betriebssystems „Pendolino“ auf der Strecke Stuttgart-Tübingen-Albstadt-Sigmaringen*

Einsatz ab dem Sommerfahrplan 1997; mögliche Zeitersparnis durchgehender Züge; Finanzierung der Investitionen und Betriebskosten

KlAnfr  
s. *Schienenfahrzeug*  
Drs 11/6792

*Umsetzung der Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs ab 1996 und Verwendung der freien Regionalisierungsmittel*

Ausgestaltung des Verkehrsvertrags mit der DB 1996, Verwirklichung von Mehrleistungen für Strecken im SPNV, stufenweise Umsetzung des Integralen Taktfahrplans, Nachbesserungen durch Zusatzverträge?

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/6953

*Umsetzung der Regionalisierung des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) in BW - Beteiligung der kommunalen Gebietskörperschaften an den Kosten*

Finanzielle Beteiligung der Kommunen bei der Umsetzung des Integralen Taktfahrplans und Angebotsverbesserungen auf überregionalen Strecken; Vereinbarkeit mit der Aufteilung der Aufgabenträgerschaft im ÖPNV-Ges; Umsetzung der Finanzierung des SPNV durch die LKreise?

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/6955

*Bodenseeraum*

Stand des Ausbaus und der Elektrifizierung der Hochrheinstrecke sowie der Strecken Ulm-Lindau-Bregenz und Radolfzell-Lindau; Realisierung einer Regio-S-Bahn sowie eines grenzüberschreitenden ÖPNV; weitere Regionalisierung der Bodensee-Oberschwabenbahn

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Stuttgart 21 - Anbindung Tübingen*

Planungsstand des o.g. Projekts, insbes der Anbindung des Flughafens Richtung Reutlingen/Tübingen; Darlegung der in Gesprächen zwischen Bundesbahn, Stadt Stuttgart und dem VM favorisierten Varianten

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/7101

*Streichung von Zugleistungen zum Fahrplan 1996*

Von o.g. Angebotsausdünnung betroffene Züge und Strecken im Zuge der Übernahme des DB-Nahverkehrs in die Landesverantwortung; Gründe einer Verweigerung der Mitfinanzierung von Nahverkehrsleistungen des Rheinland-Pfalz-Taktes auf baden-württembergischem Gebiet

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/7118

*Maßnahmen für Verkehrsverlagerungen auf die Schiene, Anbindung des Landes an internationale West-Ost- und Nord-Süd-Verbindungen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 55 56  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 72 78 79 88 93 116 121 122 127

*Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Schiene gegenüber dem Flugverkehr*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 326 328 329  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2284  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5079 5084 ff

*Verbesserung des schienengebundenen Verkehrsangebots, Einführung des integrierten Taktfahrplans*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2411  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3541 3542 3557 3577  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4850 4852 ff

*Güterverkehrsverlagerung auf die Schiene; Verhandlungen mit Österreich und der Schweiz über die künftigen Bedingungen des alpenquerenden Schienengüterverkehrs*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3304 ff

*Verlagerung von Verkehrszuwächsen auf die Schiene; Fortschreibung des Schienenkonzepts von 1991*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5782 ff 5796

**Schienenwegeausbaugesetz***s. Eisenbahnstrecke***Schießsport**

*s.a. Kampfsport*  
*s.a. Waffengebrauch*  
*s.a. Wehrsportgruppe*

*Tontaubenschießen im Naturschutzgebiet „Frankreich“ in Waghäusel-Wiesental*

Gefährdung der Böden und Tiere (Enten u.a. Wasserwild) durch das verwendete Bleischrot; Haltung des LRA Karlsruhe; Reduzierung der Umweltbelastungen durch die Verwendung von Stahlschrot

KlAnfr Walter Heiler SPD 15.03.1993 und Antw UM Drs 11/1578

*Bodenkontamination und Gefährdung des Wassereinzugsbereichs im Hölltal bei Schwäbisch Gmünd*

Verunreinigungen durch Blei, Antimon und Arsen ausgehend von der Schießanlage der Stadt Schwäbisch Gmünd; Untersuchungen, Ergebnisse und Konsequenzen; Bestand, Kontrolle und Gefährdungspotential von Schießanlagen in BW; Sanierung dieser Altlasten mit Hilfe des Altlastenfonds

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 14.03.1994 und Antw UM Drs 11/3612

*Bleischrot in Gießen bei Freistett/Rheinau*

Boden- und Wasserbelastung bei Rheinau-Freistett durch Wasservogeljagd; Verzicht auf Lockfütterung und Kirrjagd, Verwendung von Nicht-Blei-Schrot; Beurteilung von Forschungsergebnissen und Empfehlungen, Aufnahme entsprechender Regelungen in die Änd des LJagdGes; Sanierung des o.g. Ökosystems analog dem ehemaligen Schießplatz „Faberhof“ in BAY, Anwendung des Verursacherprinzips in der Kostenfrage

KlAnfr  
s. *Blei*  
Drs 11/3892

*Praxisorientierte Schießausbildung bei der Polizei*  
Umstellung von den Standardschießscheiben auf bewegliche Bilder, Nutzung von Schießkinos

KlAnfr  
s. *Waffengebrauch*  
Drs 11/5844

*Schadstoffe durch Schrotmunition in der Umgebung von Wurftaubenschießanlagen*

Ehemalige und aktuelle Wurftaubenschießanlagen in BW; Verteilung auf landeseigene oder kommunale Grundstücke bzw WSG; Durchführung und Ergebnisse von Boden- und Gewässeruntersuchungen, Erkenntnisse über die Schwermetallmobilität verschiedener Standorte; Beurteilung eines Verbots von Bleischrot und einer alternativen Verwendung von Weicheisenschrot

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 15.12.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6933

## Schiff

s. *Wasserfahrzeug*

## Schifffahrt

s.a. *Schiffsunfall*  
s.a. *Schleuse*  
s.a. *Wasserfahrzeug*  
s.a. *Wasserstraße*

*Verwendung von biozidhaltigen Antifoulings am Bodensee*  
Verletzung der Vorschriften der BodenseeschiffahrtsVO; Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Anstrichmittel*  
Drs 11/125

*Gesamtkonzeption für den Aus- und Neubau von Güterverkehrszentren (GVZ) und Anlagen des Kombinierten Ladungsverkehrs (KLV)*

Einbeziehung von Binnenhäfen mit Vor- und Nachlauf zum Schifftransport in den Kombinierten Ladungsverkehr

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/161

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Verbesserung der Wettbewerbschancen für Massengütertransporte auf Wasserstraßen*

Mittlg  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/300

*Kapazitätsauslastung mittelständischer Binnenschiffahrtsunternehmen*

Verlagerung von Massengütertransporten im Zuge der Verwirklichung öffentlicher Bauvorhaben auf Wasserstraßen, u.a. der Kiestransporte vom Oberrhein zur Stuttgarter Flughafenbaustelle; Lösung der Probleme beim Güterumschlag im Plochinger Hafen; Hinwirkung auf Chancengleichheit im Wettbewerb zwischen den Verkehrsträgern im Gütertransport

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/876

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Verkehrspolitik*  
Anteil des Personen- und Güterverkehrs auf den Verkehrsträgern Straße, Schiene, Luft und Wasser am Bruttosozialprodukt, an Umwelt- und Gesundheitsbelastungen; Verlagerungspotential auf die umweltfreundlichen Verkehrssysteme Schiene und Wasserstraßen

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1077

*Bedrohung der maritimen Ökosysteme durch Tankerunfälle*  
Hinwirkung auf Anlaufverbote deutscher Häfen für veraltete Tanker sowie Sicherheitsrouten, Einbeziehung der flaggenführenden Länder in die Haftung bei Unfällen, Erlass zwingender Vorschriften über die Stärke und Ausbildung der Besatzungen

Antr  
s. *Schiffsunfall*  
Drs 11/1185

*Bodenseeraum*

Förderung einer dritten Fähre zwischen Friedrichshafen und Romanshorn; Anstreben eines internationalen Verbots von Motorsportbooten; Größenbegrenzungen für Segelschiffe; Beurteilung von Hafengebäuden und Hafenerweiterungen

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Maßnahmen zur Verhinderung schwerer Tankerunfälle*

Verschärfung und bessere Überwachung der Sicherheitsvorschriften, Ablehnung der Löschung sicherheitsbedenklicher Schiffe in europäischen Häfen, Übertragung einer Mithaftung der Mineralölgesellschaften bei künftigen Havarien, Erhöhung der Haftungssummen, Verkürzung der Übergangsfrist für Einfachhüllen-Tanker

Antr  
s. *Schiffsunfall*  
Drs 11/1252

*Ausbau der Inselbrücke*

Versäumnis bzw Nachholung einer Brückenerhöhung, so daß der Neckar für Containerschiffe im internationalen Maßstab benutzbar wird

MdlAnfr  
s. *Brücke*  
Drs 11/1374

*Aktueller Stand der Planung weiterer Fährschiffe auf dem Bodensee*

Entscheidungsgrundlagen, Alternativen und Finanzierung einer dritten Fähre zwischen Romanshorn und Friedrichshafen; Planungsstand und Untersuchungen für ein Fähren-System zwischen Konstanz und Friedrichshafen; Erschließung von Zuschußmöglichkeiten aus der Förderung des ÖPNV für ein solches System in kommunaler Trägerschaft

KlAnfr  
s. *Wasserfahrzeug*  
Drs 11/1904



*Vorbeugender Gewässerschutz durch den Einsatz von Pflanzenölen*

Rechtliche und technische Anforderungen für den Einsatz von Rapsölprodukten, erforderliche Anbauflächen; Anwendung im Bereich öffentlicher Fuhrparke, der Schifffahrt etc; Ausräumung der Bedenken namhafter Motoren- und Gerätehersteller

Antr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/2714

*Kurslinien der Berufsschifffahrt*

Rechtsverbindlichkeit der Kurslinien für die Bodenseeschifffahrt, für Sportfischer und Freizeitschiffe; Navigationsmethoden bei unterschiedlichen Tageszeiten und Wetterbedingungen; Rechtsstellung, Pflichten und Verantwortung der Kapitäne; Regelung im Bereich des Konstanzer Trichters; Novellierung der Bodensee-Schiffahrtsordnung, Position der Vereinigten Schifffahrtsunternehmen Bodensee und Rhein

KlAnfr Norbert Zeller SPD 25.10.1993 und Antw VM Drs 11/2786

*Schiffsbegasung von überseeischen Substituten in baden-württembergischen Häfen*

Antr  
s. *Futtermittel*  
Drs 11/3737

*Situation der Partikuliere in der Binnenschifffahrt*

Wettbewerbslage der mittelständischen Familienbetriebe, Vergleich mit den (subventionierten) holländischen Kollegen sowie mit Frachttarifen von Bahn und Lkw, geplante Schnittstellen (Umschlagzentren) mit dem Schienen- und Straßengüterverkehr; Verbesserung der (steuerlichen) Rahmenbedingungen, Aufstockung der Zuschüsse für die Internatsunterbringung der Kinder, Hinwirkung auf steuerliche Absetzbarkeit der Internatskosten

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/4163

*Stand und Planung des Containertransports auf dem Neckar und des Containerumschlags in den Häfen Heilbronn, Stuttgart und Plochingen*

Derzeitiges und prognostiziertes Containerverkehrsaufkommen auf dem Neckar, Verhinderung einer optimalen Ladungshöhe durch Hindernisse in der technischen Infrastruktur; Stand der Planung von Umschlags- und Lagerkapazitäten in den o.g. Häfen; Unterstützung der Stadt Heilbronn bei der Schaffung entsprechender Einrichtungen sowie des geplanten Güterverkehrszentrums

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/4646

*Schwefelfreier Dieseldieselkraftstoff verbindlich für Schiffe mit Dieselmotoren auf dem Bodensee*

Eintreten für o.g. Regelung iRd Internationalen Bodenseekonferenz

KlAnfr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/5139

*Einsatz von Rapsöl als Treibstoff*

Einsatz von Rapsmethylester in der Schifffahrt i.S. eines vorbeugenden Gewässerschutzes

KlAnfr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/5498

*TÜV-Zuständigkeit für Bahnfahrzeuge nach der Bahnprivatisierung*

Zuständigkeit des TÜV o.a. allgemein anerkannter Überwachungsunternehmen; Gültigkeit der verschärften Abgasnormen und Prüfständigkeit für die Schiffe der Weißen Flotte der Bahn AG auf dem Bodensee

KlAnfr  
s. *Technische Überwachung*  
Drs 11/5594

*Schnellbootverkehr auf dem Bodensee*

Stand und mögliche negative Folgen eines Schnellbootverkehrs zwischen Friedrichshafen und Konstanz, u.a. für Flora und Fauna, Segel- und Surfbetrieb; maßgebliche Bedarfsprognosen, potentieller Nutzerkreis, Transportzeiten zwischen Wohnung und Arbeitsplatz im Vergleich zum „Städte-Schnellbus“; Finanzierungszusagen des Landes?

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 13.04.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5817  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Schnellbootverkehr auf dem Bodensee*

Art der Auftragsvergabe und Kostenträger einer Machbarkeitsstudie für o.g. Verbindung zwischen Friedrichshafen und Konstanz, methodische und inhaltliche Kritik an der Ermittlung des Fahrgastpotentials sowie der Nichtberücksichtigung bestehender Schiffsverbindungen, Schnellbus- und Regionalverkehre; Ablehnung des Vorhabens, Überprüfung aller Auswirkungen (auf Ökologie, Fischerei, Segel- und Surfbetrieb) sowie möglicher ÖPNV-Alternativen

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 22.06.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6098

*Entwicklung des Verkehrs in BW*

Investitionshilfen seit 1992 zum Bau von Straßen, Schienen- und Wasserwegen, im ÖPNV, nichtmotorisierten Verkehr und Luftverkehr; Entwicklung der Belastung und Kapazitätsreserven der einzelnen Verkehrsträger im selben Zeitraum; Einschätzung der Umsetzung von Vorgaben des neuen Generalverkehrsplans bis zum Jahr 2000; hierbei: Verlagerungsanteil von Personen- und Güterverkehr auf umweltfreundlichere Verkehrsträger

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6261

*Binnenschifffahrt in BW*

Folgen der Aufhebung der Festtarife; Beurteilung einer ablehnenden Entscheidung der EU-Kommission zur finanziellen Förderung im Rahmen eines 100-Millionen Hilfsprogramms für technische Anpassung der Binnenschiffe

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 31.07.1995 und Antw VM Drs 11/6308

*Binnenschifffahrt in BW*

Verfall der Frachtraten durch das TarifaufhebungsGes; Auswirkungen auf das Transportaufkommen der Verkehrsträger Wasser, Schiene und Straße; Erwartungen der Binnenschiffer, insbes der Partikuliere, an Hilfen (100-Millionen-Programm) von BReg und LReg

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 23.08.1995 und Antw VM Drs 11/6420

#### *Elektromotoren für Boote auf dem Bodensee*

Beurteilung als Alternative zu Verbrennungsmotoren bzw zur Erfüllung der Abgasvorschriften Stufe II, Fördermöglichkeiten zur Beschleunigung der Marktreife von Elektromotoren sowie generell zur Entwicklung von umweltschonenden Techniken für Schiffe auf dem Bodensee

KlAnfr  
s. *Motor*  
Drs 11/7002

#### *Bodenseeraum*

Bewertung vorliegender Studien zur Einführung einer dritten Fähre Friedrichshafen-Romanshorn sowie einer Fährenschnellverbindung Friedrichshafen-Konstanz; Verwendung von biologischen Kraftstoffen (RME) sowie Bioölen bei Bootsmotoren; Verzicht auf biozidhaltige Antifoulingfarben

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

#### *Güterverkehrsverlagerung auf die Binnenschifffahrt*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5784 5787 5790 5794  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6262

#### **Schiffshavarie**

s. *Schiffsunfall*

#### **Schiffsunfall**

##### *Bedrohung der maritimen Ökosysteme durch Tankerunfälle*

Hinwirkung auf Anlaufverbote deutscher Häfen für veraltete Tanker sowie Sicherheitsrouten, Einbeziehung der flaggenführenden Länder in die Haftung bei Unfällen, Erlaß zwingender Vorschriften über die Stärke und Ausbildung der Besatzungen

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 13.01.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1185  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.04.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

##### *Maßnahmen zur Verhinderung schwerer Tankerunfälle*

Verschärfung und bessere Überwachung der Sicherheitsvorschriften, Ablehnung der Löschung sicherheitsbedenklicher Schiffe in europäischen Häfen, Übertragung einer Mithaftung der Mineralölgesellschaften bei künftigen Havarien, Erhöhung der Haftungssummen, Verkürzung der Übergangsfrist für Einfachhüllen-Tanker

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 21.01.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1252

#### **Schilddrüsenunterfunktion**

##### *Jodmangel*

Behandlungskosten für Kropferkrankungen; Aufnahme notwendiger Jodmengen über das Speisesalz, industriell hergestellte Lebensmittel, bei der Gemeinschaftsverpflegung und durch Futtermittelbeimischung; Werbung um ausschließliche Verwendung von jodiertem Salz; Einbeziehung der Schilddrüsenfunktion in verschiedene Gesundheitsuntersuchungen

KlAnfr  
s. *Jod*

Drs 11/1756

#### **Schilf**

##### *Nachwachsende Rohstoffe*

Verarbeitende Unternehmen, Art und Umfang sowie Ökobilanzen der gewonnenen Erzeugnisse von Ölsaaten (Raps, Sojabohnen u.a.), Hackfrüchten (Kartoffeln, Zuckerrüben, Topinambur u.a.) und Dauerkulturen (Chinaschilf, Heilpflanzen u.a.)

GrAnfr  
s. *Biomasse*  
Drs 11/3564

##### *Bodenseeraum*

Zusammenarbeit mit den Anrainerstaaten im Bereich des Umweltschutzes, Verfolgung von Umweltstraftaten nach gleichen Maßstäben; Stand der Realisierung des Schilfprogramms

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

#### **Schilfrohr**

s. *Schilf*

#### **Schillerwein**

s. *Wein*

#### **Schindhau-Tunnel**

s. *Tunnel*

#### **Schlachtbetrieb**

s.a. *Metzgerei*  
s.a. *Tierkörperbeseitigung*

##### *Schlachthofstruktur in BW*

Existenzgefährdung kommunaler Schlachthöfe durch die notwendigen Investitionen zur Einhaltung der EG-Bedingungen; Möglichkeiten zur Erhaltung dieser Betriebe und damit der überschaubaren Vermarktungswege zwischen Erzeugern, Anbietern und Verbrauchern

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 30.06.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/91  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 16.09.1992 Drs 11/610  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523

##### *Normierung von Schlachtanlagen*

Suche nach gemeinsamen Lösungen zur Erfüllung der Auflagen der EG-Fleischrichtlinie bei gleichzeitiger Erhaltung der kleineren Betriebe

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 03.08.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/251  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 16.09.1992 Drs 11/610  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523

##### *Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Schmerzfreie und kurze Transporte von Schlachttieren, Einhaltung der Ruhezeiten für das Vieh in den Schlachthöfen

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

*Umsetzung der EG-FFrischfleischrichtlinie“ (91/497 und 91/498) in BW*

Stand der Umsetzung sowie Fördermöglichkeiten für Schlachtbetriebe auf Ebene der EG, des Bundes und der Länder; Konsequenzen aus dem Abstimmungsverhalten von Landwirtschaftsminister Kiechle im EG-Ministerrat; Erreichung einer Herausnahme der für den regionalen Markt bestimmten Produkte aus der neuen Richtlinie

Antr  
s. *Fleisch*  
Drs 11/656

*Förderung kleiner Schlachtstellen*

Hinwirkung auf Zustimmung der EG-Kommission zu der vom Europäischen Parlament vorgeschlagenen finanziellen Unterstützung kleiner Schlachtstellen

Antr Karl Göbel u.a. CDU 25.11.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/959  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 10.03.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*BSE-verseuchtes Fleisch in baden-württembergischen Metzgereien*

Angebot von o.g. Rind- und Kalbfleisch in Ladenketten und Metzgereien; präventive Untersuchungen und Kontrollverfahren in den Schlachthöfen; Stichprobenprogramm zur Untersuchung von englischem Kalbfleisch; Abtötung der Viren durch Braten und Kochen?

Antr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/1394

*Kosten und Gebühren bei Schlachtungen*

Maßnahmen gegen Preisabzug bei Bullen für die EG-Schlachtbestätigung; Höhe der Gebühren für Schlachtung und Fleischschau in kommunalen und privaten Schlachthöfen; Anteil der Transportkosten von Schlachtvieh in bezug auf den Gesamterlös des Erzeugers

Antr  
s. *Vienschlachtung*  
Drs 11/2204

*Schlachthof im LKreisludwigsburg*

Beteiligung am Bau eines neuen Schlachthofs gemeinsam mit den kommunalen Gebietskörperschaften und privaten Investoren

Antr REP 23.07.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2288  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Kontrollen von Schlachtviehtransporten*

Handlungsbedarf in bezug auf den Tierschutz nach einem RTL-Fernsehbericht; Anweisung des MLR an die zuständigen Land- und Stadtkreise, zusätzliche Kontrollen unmittelbar vor Erreichen der Schlachtstätten durchzuführen

Antr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/2602

*Fleischkontrollen*

Intensität, Art und Ergebnisse der Kontrollen in Supermärkten und Metzgereien; Konsequenzen aus einer Untersuchung der Verbraucherzentrale Hamburg und des „Stern“ in BW; Überwindung der vom RH aufgezeigten Defizite bzw unterschiedlichen Ressortzuständigkeiten in der Lebensmittelüberwachung;

Kompensation der entfallenen Grenzkontrollen von Fleischimporten; Entwicklung der vorbeugenden Verbraucherwarnungen aufgrund von Beanstandungen der LUntersuchungsämter bzw des WKD; Alternativen zur Entlohnung der Fleischbeschauer an den Schlachthöfen von den jeweiligen Firmen

Antr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/2662

*Tiertransporte*

Umfang und Höhe der Subventionierung von Lebendexporten in außereuropäische Staaten; Schlachtung der Tiere im Herkunftsland, Erhalt einer erzeugernahen Schlachthofstruktur, Transportzeitbegrenzung; Einhaltung der EG-Empfehlung für den Transport von Pferden, Rindern und Schweinen in den Mitgliedstaaten?

Antr  
s. *Tiertransport*  
Drs 11/2728

*Fleischkontrolle in Stuttgart*

Personalausstattung, Intensität und Ergebnisse der Lebensmittelkontrollen des WKD von Betrieben der Fleischverarbeitung und des Fleischhandels in Stuttgart; verhängte Sanktionen; Verstärkung der Kontrollen?

KIAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/2787

*Illegale Praktiken bei der Einfuhr von Schlachttieren aus Ostblockländern*

Umfang und Kontrollen o.g. Einfuhren bzw Schlachtungen seit 1990; Gewährleistung gesunder Schlachttiere, Ausschluß von Rindern aus der Nähe von Tschernobyl? Unterbindung illegaler Praktiken

Antr  
s. *Vienschlachtung*  
Drs 11/3015

*Praxis der baden-württembergischen Schlachtschweineabrechnung*

Wettbewerbsverzerrungen aufgrund der unterschiedlichen Abrechnungsgrundlagen (Preismasken) einzelner Schlachtbetriebe bundes- und landesweit, Nachteile der Bauern hierzulande gegenüber den Mästern in Norddeutschland

Antr  
s. *Vienschlachtung*  
Drs 11/3133

*Entwicklung und Zukunftschancen der Schweineproduktion in BW*

Entwicklung der Betriebe und Einkommen, Auswirkungen der Schweinepest, Einfluß der Schlachthofstruktur auf die Vermarktung und Preisbildung, Förderung neuer Vermarktungswege in der Ferkelerzeugung iRd MarktstrukturGes; Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Zuchtbetriebe

Antr  
s. *Schwein*  
Drs 11/4916

*Rindfleisch in BW*

Umfang des Handels mit britischem Rindfleisch im Lande; Selbstbeschränkungen von Züchtern, Metzgereien, Schlachthöfen etc; Nachfrage nach und Qualität von Rindfleisch aus BW;

Verbraucherinformation seitens der Erzeuger und Händler

Antr  
s. *Fleisch*  
Drs 11/5494

*Förderung des Landwirtschaftszentrums Donaueschingen und Bau eines regionalen Schlachthofs*  
Chancen einer jeweils unabhängigen bzw zusammenhängenden Förderung der beiden Vorhaben zum Bau eines Vermarktungszentrums (Viehhalde) und eines regionalen Schlachthofs

KlAnfr  
s. *Landwirtschaftsbehörde*  
Drs 11/5882

*Förderung eines Regionalschlachthofneubaus*

Gründe der Zuschußverweigerung für o.g. Einrichtung im Sondergebiet „Güllen“ (Tübingen), Fördermöglichkeiten nach der Richtlinie des MLR; Änd der Konzeption im Sinne des Ministeriums zur Gewinnung von Fördermitteln bzw Abbau der Defizite an Schlachtkapazitäten in der Region

KlAnfr Gerd Weimer SPD 16.06.1995 und Antw MLR Drs 11/6057

*Existenzgefährdung erzeugernaher Schlachthöfe durch die EG-Frischfleischrichtlinie; Ausbau der Fördermöglichkeiten*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 140 146

*Tierschutz bei Transport und Schlachtung*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3602 ff

*Förderung einer verbrauchernahen Schlachthofstruktur*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3792  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4702 4704

## Schlachthof

s. *Schlachtbetrieb*

## Schlachthoforientierungsplan

s. *Schlachtbetrieb*

## Schlachtung

s. *Vienschlachtung*

## Schlachtvieh

s. *Vienschlachtung*

## Schlachtviehtransport

s. *Tiertransport*

## Schlacke

*Zusammensetzung und Vergleich der Abgase bei Verbrennung verschiedener Stoffe*

Vergleich nach Brennstoffen (fest, flüssig, gasförmig, sortierter und unsortierter Müll, Kunststoffe, Sondermüll), Verbrennungstechniken, emittierten Substanzen (Staub, Dioxine, Kohlenwasserstoffe, Chlorverbindungen, Kohlendioxid, Stickoxid, Metalle u.a.) und Verbrennungsrückständen (Schlacke, Flugasche)

Antr  
s. *Abgas*  
Drs 11/632

*Haltung der LReg zur Hausmüllverbrennung*

Erfahrungen mit der Entsorgung von Schlacke

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/748

*Sonderabfallabgabe für die Rauchgasentschwefelungsanlage Stuttgart*

Fälligkeit einer Sonderabfallabgabe bei einer ordnungsgemäßen Entsorgung von Rauchgasrückständen innerhalb des Landes - im Gegensatz zu einer Entsorgung des Mülls außerhalb BW; Änd dieser Praxis

KlAnfr  
s. *Sondermüllabgabe*  
Drs 11/1012

*Emissionsmessungen bei der Firma Bruch in Asperg*

Unsachgemäß durchgeführte Messungen der Firma Ecoplan in bezug auf den Parameter Chlor, Ermittlung hoher Dioxinwerte, Notwendigkeit neuer Messungen unter Vollastbedingungen und mit verbesserten Geräten; Beurteilung der Lagerung des Rohmaterials auf dem unüberdachten Firmengelände sowie der Entsorgung von Schlacke; Darlegung der Ursachen und Maßnahmen gegen die Geruchsbelästigungen im Wohnumfeld des Betriebs Anfang Juli

KlAnfr  
s. *Bruch GmbH, Asperg*  
Drs 11/2344

## Schlagfallenjagd

s. *Jagd*

## Schlamm

s.a. *Klärschlamm*

*Recycling von ölhaltigen Schleifschlämmen*

Derzeitige Entsorgung und Rechtsgrundlagen; Beurteilung des von der Firma ELG/VE in Stetten am kalten Markt entwickelten Waschverfahrens mit einer fast vollständigen Wiedergewinnung des Schleiföls und der Möglichkeit der Verhüttung der Metallrückstände; Förderung einer Demonstrationsanlage dieser Firma

Antr  
s. *Recycling*  
Drs 11/968

*Altreifenverbrennung im Elsaß*

Verbrennung von Altreifen sowie von chlorierten Schlämmen und Lösemitteln in einer Zementfabrik in Altkirch: Emissionsdaten dieser Anlage bzw von Industrieanlagen in BW, Informationspolitik gegenüber den deutschen Behörden, Einhaltung der hiesigen Umweltstandards?

Antr  
s. *Reifen*  
Drs 11/2217

*Reinigung von Galvanik-Abwässern*

Reinigung durch Klärschlamm Bakterien von organischen Stoffen und Schwermetallen, Umfang der Schadstoffreduktion und Kostenvergleich mit dem chemischen Verfahren

Antr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/2339

*Entsorgung von Schleifschlämmen und Metallhydroxidschlamm*  
Anfallende Mengen; Art der Erfassung, Lagerung und Entsorgung; Hilfestellung für die betroffenen Betriebe

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2957

*Regionale Verteilung des überwiegend organisch belasteten Sonderabfallaufkommens in BW*

Aufkommen 1993 und geeignete Entsorgungstechniken (Veba-Hydrierung oder Plasmoxverfahren) nach Abfallgruppen: Öle, ölhaltige Abfälle/Schlämme, halogenierte/halogenfreie Lösemittel und Destillationsrückstände, Lackreste, Klebstoffe, Kunststoff-/Gummiabfälle, Holz, Verpackungen u.a.

KlAnfr  
s. *Sonderabfall*  
Drs 11/4494

*Flußbaumaßnahmen am Neckar*

Gründe für die geplante weitere Eintiefung bzw Entschlammung, betroffene Flußstrecken und anfallendes Material, Auswirkungen auf das Ökosystem, insbes die Fischerei? Zustand und geplante Behandlung des anfallenden Baggerguts

Antr  
s. *Wasserbau*  
Drs 11/4807

## Schlankheitspille

s. *Arzneimittel*

## Schlauch, Rezzo MdL GRÜNE

*Mandatsniederlegung mit Wirkung vom 01.12.1994*  
Nachfolger: *Krieg, Ivo*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4505

## Schlechtwettergeld

*Streichung des Schlechtwettergeldes*

Auswirkungen auf die Bauwirtschaft und ihre Beschäftigten, insbes Arbeitsplatzverluste, Kurzarbeit, Saisonarbeit, Schwarzarbeit, fehlende Nachwuchsgewinnung

Antr Heinz Goll u.a. SPD 19.08.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2379  
BeschlEmpf und Bericht SozA 28.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*

Nutzung der arbeitsmarktpolitischen Instrumente des ArbeitsförderungsGes: Ausbildungsbeihilfen, Fortbildung/Umschulung, Kurzarbeitergeld, Schlechtwettergeld, Konkursausfallgeld, Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen; Qualifizierungsoffensive im Bereich der beruflichen Weiterbildung

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/2722

*Auswirkungen einer Streichung des Schlechtwettergeldes*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2369  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3109 3114  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5122

*Rücknahme der Streichung des Schlechtwettergeldes*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3193

## Schlecker GmbH, Ehingen

s. *Handel*

## Schlee, Dietmar MdL CDU

*Mandatsniederlegung mit Wirkung vom 10.11.1994*

Nachfolger: *Behringer, Ernst*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4304

## Schleifschlamm

s. *Schlamm*

## Schlepperkriminalität

s. *Kriminalität*

## Schleswig-Holsteinischer Landtag

*Schreiben des BVerfG vom 19.09.1994, Az: 2 BvR 1565/94*

- *Verfassungsbeschwerde des Herrn Klaus Nilius wegen Aussagepflicht gegenüber einem UA des Schleswig-Holsteinischen Ltg*

s. *Zeuge*  
PIPr 11/52 S. 4139

## Schleuderwaffe

s. *Waffe*

## Schleuse

*Schleusenbetrieb am Neckar*

Personaleinsatz für Betrieb und Wartung der Schleusensysteme am Neckar; Einsparpotential für den Fall einer Aufgabenübertragung von der Wasser- und Schifffahrtsdirektion auf die Neckar AG (als Betreiberin der Schleusenkraftwerke)

Antr Rolf Kurz u.a. CDU 09.06.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2049

*Stand und Planung des Containertransports auf dem Neckar und des Containerumschlags in den Häfen Heilbronn, Stuttgart und Plochingen*

Beschränkung der Ladungshöhe auf Containerschiffen durch die technische Infrastruktur auf dem Neckar (Schleusen, Überführungsbauwerke); Abhilfemöglichkeiten

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/4646

## Schloß Aulendorf

*Aulendorf*

*Übertragung der Auffangesellschaft Schloß Aulendorf mbH auf die Stadt Aulendorf*

Antr FM 01.12.1993 Drs 11/3010  
BeschlEmpf und Bericht FA 02.12.1993 Drs 11/3032

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

### Schloß Baden-Baden

#### *Stückweiser Erwerb der Markgrafensammlung*

Vergleich der bei o.g. Erwerbspraxis eingesetzten Mittel mit dem Preis für die pauschal angebotene Gesamtkunstsammlung samt Baden-Badener Schloß; Übergabe der Strigel-Altarbilder an das Badische Landesmuseum?

KlAnfr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/6510

#### *Verkaufsangebot bzw. denkmalrechtlicher Schutz des Baden-Badener Schlosses*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6117 6122 6123 6132

### Schloß Erkenbrechtshausen

#### *Weitere Verwendung des Kulturdenkmals Schloß Erkenbrechtshausen (Stadt Crailsheim)*

Begründung der Ablehnung des Übernahmeangebots des bayrischen FM, Umfang des Einsatzes öffentlicher Mittel iR von Sanierungs- und Erhaltungsmaßnahmen; Bewertung der Interessen von Sekten am Erwerb des Schlosses für Schulungszwecke

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 14.12.1995 und Antw FM Drs 11/6969

### Schloß Hecklingen

#### *Hospiz Schloß Hecklingen*

Voraussetzungen und Bedingungen zur Förderung der o.g. Einrichtung in Kenzingen-Hecklingen sowie des Wiederaufbaus der Schloßscheune und Integration des Kindergartens in das Konzept; Erarbeitung einer Gesamtkonzeption zur Hospizförderung unter Einbeziehung der Lwohlfahrtsverbände

Antr  
s. *Sterbeklinik*  
Drs 11/2445

### Schloß Solitude

#### *Veräußerung landeseigener Grundstücke und Gebäude auf der Solitude*

Veräußerung der bisherigen Dienstvilla des MinPräs, der sog Kavaliershäuschen sowie des Offizienbaus der Schloßanlage zum Verkehrswert

Antr  
s. *Landeseigene Immobilien*  
Drs 11/1695

#### *Vergabe landeseigenen Solitude-Wohnraums an einkommensschwache Polizeibeamte mit Familie*

Sozialverträgliche Trennung von den derzeitigen (einkommensstarken) Mietern; Vermietung an den o.g. Personenkreis

Antr  
s. *Landeseigene Immobilien*  
Drs 11/2009

### Schmerztherapie

#### *Verzahnung von ambulanten und stationären Einrichtungen im Gesundheitswesen; hier: Hospize und Hospizdienste*

Zahl und Art der Patienten, Pflegekräfte und Betreuungskonzepte; Zusammenarbeit mit Schmerzzentren an Kliniken und ausgebildeten Fachärzten

Antr  
s. *Sterbeklinik*  
Drs 11/3720

#### *Schließung des Schmerzzentrums an der Stuttgarter Kräherwaldklinik*

Schließung aufgrund des GesundheitsstrukturGes? Scheitern einer Initiative des Landes zugunsten chronisch Schmerzkranker? Auswirkungen auf die Versorgung mit einer qualifizierten Schmerztherapie im Raum Stuttgart

KlAnfr Dr. Walter Müller SPD 06.07.1995 und Antw SM Drs 11/6165

#### *Versorgung chronisch Schmerzkranker*

Defizite an qualifizierten Einrichtungen und Ärzten zur Behandlung des o.g. Personenkreises; mangelnde finanzielle Absicherung der Schmerzambulanzen an Krankenhäusern; Herausnahme bestimmter Medikamente aus dem BtmG; Berücksichtigung der Problematik in der ärztlichen Aus- und Fortbildung; Einführung der ärztlichen Zusatzbezeichnung „Algesiologie“

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 07.11.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6701  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 25.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

### Schmiermittel

#### *Ausdehnung des Anwendungsbereichs für Rapsöl*

Ökologischer Vergleich von Ölen und Fetten aus Rapsöl mit denen aus Mineralöl, Prüfung einer Verpflichtung zur Verwendung von Pflanzenölen in WSG; technischer Stand, Marktfähigkeit und Umweltwirkungen der Verwendung von Rapsöl als Treibstoff mit Zusatzstoff Tessol in Dieselmotoren; Export entsprechender Motoren und Fahrzeuge nach Osteuropa; Steuerbefreiung von Rapsöl im land- und forstwirtschaftlichen Einsatz?

Antr  
s. *Raps*  
Drs 11/958

#### *Handhabung bei der Entsorgung von Betriebsstoffen auf pflanzlicher Basis*

Vorschriften für die Entsorgung biologisch abbaubarer Schmier- und Hydraulikflüssigkeiten, wie z.B. Rapsöl

MdlAnfr 3) Richard Drautz FDP/DVP 02.02.1993 Drs 11/1374  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1435

#### *Steuerfreiheit für Pflanzenöl*

Hinwirkung auf Steuerfreiheit von Treib- und Schmierstoffen, u.a. Rapsöl, aus nachwachsenden Rohstoffen

Antr  
s. *Mineralölsteuer*  
Drs 11/1356

*Vorbeugender Gewässerschutz durch den Einsatz von Pflanzenölen*

Rechtliche und technische Anforderungen für den Einsatz von Rapsölprodukten, erforderliche Anbauflächen; Anwendung im Bereich öffentlicher Fuhrparke, der Schifffahrt etc; Ausräumung der Bedenken namhafter Motoren- und Gerätehersteller

Antr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/2714

*Einsatz von Bioölen und -treibstoffen in der LVerwaltung*

Einsatz umweltfreundlicher Betriebs- und Schmierstoffe, Neu- oder Ersatzbeschaffungen RME-gereigneter Motoren, Ausstattung der Maschinen mit Diesellaggregaten, Einholung entsprechender Angebote, Vergabe von Lohnarbeiten an umweltverträglich arbeitende Auftragnehmer

Antr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/5404

*RME als Dieselsatz*

Beimischung von Rapsmethylester: Kompensation der infolge der Reduzierung des Schwefelgehalts abnehmenden Schmierfähigkeit, steuerliche Gleichstellung mit anderen Kraftstoff-Additiven

KlAnfr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/6782

*Einsatz von kaltgepresstem Pflanzenöl bei Kettensägen in der Forstverwaltung und im Privatwald*

Darlegung von Untersuchungen mit Rapsöl und Ergebnissen sowie evtl Preisunterschieden zwischen nachbehandeltem und rohbelassenem Pflanzenöl

Antr  
s. *Öl*  
Drs 11/6891

**Schmieröl**

s. *Schmiermittel*

**Schmuck- und Uhrenindustrie**

s. *Feinmechanische Industrie*

**Schmuckwaren***Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Errichtung eines Technologietransfer-Zentrums für Schmucktechnologie an der FH Pforzheim, Einbindung der Fachbereiche Gestaltung, Design etc

GrAnfr  
s. *Nordschwarzwald, Region*  
Drs 11/2407

*Zukunftsperspektiven der Pforzheimer Schmuck- und Uhrenindustrie*

Verlust an Wettbewerbsfähigkeit und Produktionsverlagerungen in Länder mit geringeren Lohn- und Umweltkosten, Beurteilung flankierender Maßnahmen wie z.B. einer Positivkennzeichnung der Produkte, Imagewerbung oder Empfehlung von Produktionsalternativen

Antr  
s. *Feinmechanische Industrie*  
Drs 11/3699

*Subventionen für die ausländische Schmuck- und Uhrenindustrie*  
Umfang und Zwecke o.g. Fördermittelgewährung von EU, Bund und Land seit 1984 mit der Folge von Markteinbußen der Pforzheimer Traditionsindustrie

Antr  
s. *Feinmechanische Industrie*  
Drs 11/5097

*Importierte Kinderarbeit*

Import von durch Kinder gefertigten Waren, u.a. Schmuck- und Uhrenhalbfabrikate; Erkenntnisse über Kinderarbeit in asiatischen und afrikanischen Ländern

Antr  
s. *Kinderarbeit*  
Drs 11/5109

*Situation der Auszubildenden in den Kreisen Pforzheim und Enzkreis*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen, u.a. in der Schmuck- und Uhrenbranche; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raumschaft

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/5808

**Schnaps**

s. *Spirituose*

**Schnecke (Weichtier)**

s. *Weichtier*

**Schnee**

s.a. *Winterdienst*

*Industrieschnee*

Erkenntnisse über das Auftreten an Schadstoffpartikeln kristallisierten Nebels, Frage nach regionalen oder lokalen Häufungen des Auftretens von „Industrieschnee“

KlAnfr Rosely Schweizer CDU 12.02.1993 und Antw UM  
Drs 11/1406

*Schneekanonen in BW*

Ökologische Bewertung, insbes Energie- und Wasserverbrauch, Verkürzung der Vegetationsperiode, Bodenerosion; Einschränkungs- und Verbotsmöglichkeiten; Beurteilung der Genehmigung bzw Gefahr zahlreicher Folgeanträge der Anlage in Todtnau; Vorgehensweise der Alpenländer; Förderung eines sozial- und umweltverträglichen Tourismus für die Region Nordschwarzwald - über die im Hpl 1995/96 etatisierten Werbemittel hinaus

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 22.12.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/5162

BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

### Schneezaun

s. Zaun

### Schneider, Norbert MdL CDU

*Würdigung der parlamentarischen Arbeit sowie Verabschiedung des Abg Schneider durch den Präsidenten iRd Schlußansprache*  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6901

### Schnellboot

s. Wasserfahrzeug

### Schneller Brutreaktor

s. Reaktor

### Schneller Natrium-Brutreaktor

s. Reaktor

### Schnellzug

s.a. Hochleistungsschnellbahn  
s.a. Intercity-Verkehr  
s.a. Regionalverkehr

#### *Gäubahn - Oberzentrum Reutlingen/Tübingen*

Geplante Sprinterzüge von Stuttgart nach Zürich, die Horb, Rottweil und Tuttlingen nicht mehr bedienen; Auswirkungen für das Oberzentrum Reutlingen/Tübingen und dessen Anbindung an den Großraum Zürich/Zürich Flughafen; Verhinderung einer Verschlechterung dieser Anbindung

KlAnfr  
s. Gäubahn  
Drs 11/356

#### *Halt der Sprinter-Züge in Horb*

Aufnahme von Verhandlungen des VM mit der DB: Erreichung eines Halts in Horb für die neuen Sprinterzüge Stuttgart-Zürich

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 15.10.1992 und  
Stellungnahme VM Drs 11/721  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234  
Mittlg LReg 28.12.1993 Drs 11/3207  
Mittlg LReg 27.12.1994 Drs 11/5338

#### *Sprinterzüge*

Ausfall der ab dem neuen Fahrplan 1993 angekündigten Sprinterzüge zwischen Stuttgart und Zürich; Hinwirkung auf weitere D-Züge mit Halt in Rottweil

KlAnfr Josef Rebhan CDU 04.11.1992 und Antw VM Drs 11/861

#### *Verschlechterung des Eckverkehrs von München-Augsburg-Ulm nach Nürtingen-Reutlingen-Tübingen*

Totalausfall des D 1910 ab Jahresfahrplan 1993/94; Intervention bei der Bahn

KlAnfr  
s. Schienenverkehr  
Drs 11/893

#### *Sprinterzüge auf der Gäubahn*

Akzeptanz o.g. Züge; Fahrgastaufkommen in Böblingen, Rottweil und Singen; Unterstützung der Forderung nach einem Halt in Horb und Tuttlingen

KlAnfr Josef Rebhan u.a. CDU 27.09.1993 und Antw VM Drs 11/2621

### Schnittblumen

s. Pflanze

### Schönbuchbahn

#### *Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Krs Böblingen*

Reaktivierung der Ammertal- und Schönbuchbahn sowie der Strecke Weil der Stadt-Calw; Ausbau der Gäubahn sowie der S-Bahn Querverbindung Renningen-Sindelfingen/Böblingen; Beseitigung der S-Bahnübergänge Nufringen

Antr  
s. Verkehrsplanung  
Drs 11/2317

### Schönhuber, Franz

#### *Antisemitismus als politische Strategie Schönhubers*

Aktuelle Debatte  
s. Rassismus  
PIPr 11/42 S. 3346

#### *Kritik an der Nominierung von Franz Schönhuber durch die Fraktion der Republikaner als Kandidat BW für die Bundesversammlung; Bezeichnung des Vorsitzenden des Zentralrats der Juden in Deutschland der Volksverhetzung*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3324 ff 3346 ff

#### *Bewertung der parlamentarischen Arbeit und Präsenz von Franz Schönhuber in Straßburg*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3696 3700

### Schöttle, Ventur MdL CDU

#### *Glückwünsche zum Geburtstag*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2321  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4065

#### *Würdigung der parlamentarischen Arbeit sowie Verabschiedung des Abg Schöttle durch den Präsidenten iRd Schlußansprache*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6901

### Schopfheim, Stadt

#### *Schienenverkehr auf der Hochrheinstrecke Basel-Waldshut*

Sicherung der Wehratalbahn zwischen Bad Säckingen und Schopfheim

KlAnfr  
s. Hochrheinbahn  
Drs 11/6778

### Schornbach

#### *Hochwasserschutz im Rems-Murr-Kreis*

Wasserbauliche Konsequenzen seit dem Dezember-Hochwasser 1993; Förderung von Schutzmaßnahmen am Schornbach unter



der Brücke der im Anbau befindlichen B 29 sowie beim Sportgelände Altliche in Schorndorf

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4062

## Schorndorf, Stadt

### *Interregio-Systemhalt in Schorndorf*

Eintreten für o.g. Systemhalt zum nächsten Fahrplanwechsel

KlAnfr  
s. *Interregio-Verkehr*  
Drs 11/1458

### *Verkabelung von 110-kV-Leitungen*

Auswirkungen elektromagnetischer Felder, ausgehend von Starkstromleitungen, auf den Menschen: Untersuchungen, Messungen, Empfehlungen und Grenzwerte im europäischen Vergleich; Möglichkeiten zur Durchsetzung einer Verkabelung o.g. Freileitungen über bebautem Gebiet; Instrumente des RegPräs als Genehmigungsbehörde, Prüfung der speziellen Situation im Remstal, insbes im Bereich der Gemeinden Remshalden, Winterbach und Schorndorf; Änd bei der Planung und Genehmigung von Wohngebieten unter oder in unmittelbarer Nähe von Starkstromleitungen?

KlAnfr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/2174

### *Flurbereinigungsamt Schorndorf*

Auflösung bzw Aufgabenverlagerung nach Kirchheim/Teck? Darlegung der Pläne und Auswahlkriterien landesweit; künftige Bedeutung der Flurbereinigungsverwaltung, Frage nach Eingliederungslösungen im Zuge der Funktionalreform

KlAnfr  
s. *Landwirtschaftsbehörde*  
Drs 11/3597

### *Hochwasserschutz im Rems-Murr-Kreis*

Wasserbauliche Konsequenzen seit dem Dezember-Hochwasser 1993; Förderung von Schutzmaßnahmen am Schornbach unter der Brücke der im Anbau befindlichen B 29 sowie beim Sportgelände Altliche in Schorndorf

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4062

### *Neubau der Bahnstrecke Schorndorf-Plochingen*

Beurteilung der Möglichkeit einer elektrifizierten, zweigleisigen Neubaustrecke; Kosten, Planungs- und Bauzeiten einer oberirdisch geführten Bahntrasse, eines Eisenbahn-Schurwaldtunnels, eines kombinierten Schienen-/Straßentunnels unter dem Schurwald zur Verlängerung der B 313 bis Schorndorf

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/4236

### *Neubau der B 313 Plochingen-Schorndorf*

Beurteilung der Möglichkeit einer Verlängerung der B 313 vom Neckar- ins Remstal bzw Anbindung der B 313 (neu) an die B 29 im Raum Schorndorf; Kosten, Planungs- und Bauzeiten einer Über-/Unterquerung des Schurwaldes durch einen Straßen- oder kombinierten Schienen-/Straßentunnel

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 313*  
Drs 11/4402

### *ICE-Schnellbahntrasse Stuttgart-Ulm*

Trassierungselemente, vorgesehene Betriebsweise und Steigungen, Anschlüsse und Verbindungsstrecken o.g. NBS; Abwicklung des Güterverkehrs über Verbindungsstrecken Bad Cannstatt auf der Remstalbahn, Auswirkungen auf Kapazität und Anwohner der Strecke; Unterstützung von Forderungen der Stadt Schorndorf nach Lärmschutzmaßnahmen, einem Interregiohalt, Nutzung der genannten Verbindungsstrecken durch die S-Bahn bis Bietigheim, Beteiligung mit anderen betroffenen Kommunen im Raumordnungsverfahren

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/5787

### *Wildschweinplage im Raum Schorndorf (Rems-Murr-Kreis)*

Umfang des Schadens auf den bestellten Feldern auf Schorndorfer Gemarkung (Oberberken/Schlichten); Steigerung der Schwarzwildbejagung u.a. Möglichkeiten zur Eindämmung der Wildschweinpopulation

KlAnfr  
s. *Wild*  
Drs 11/6613

*Normenkontrollverfahren des LKreises Esslingen sowie der beiden Großen Kreisstädte Schorndorf und Waiblingen betr § 4 Abs 2 i.V.m. § 22 Abs 3 des Ges über die Errichtung des Verbandes Region Stuttgart*

s. *Region Stuttgart*  
PIPr 11/79 S. 6609

*Loslösungsbestrebungen des Teilorts Haubersbronn von Schorndorf*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5326 5327 5329 5331

## Schorndorf, Stadt

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für das Schornsteinfegerwesen auf die Kommunen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Schadstoffemissionen aus „häuslicher Müllverbrennung“*

Erkenntnisse über Umfang und Auswirkungen der häuslichen Feststoffverbrennung, Untersuchungen und Kontrollmöglichkeiten (durch Schornsteinfeger?); Anleitungen zur Brennstoffverwendung für die zunehmende Zahl von Kachelofenbetreibern?

Antr  
s. *Heizung*  
Drs 11/2093

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*  
Schwierigkeiten bei der Preisbildung, insbes bei der Anpassung staatlich festgesetzter Gebühren; Erfahrungen mit den Gebühren der Bezirksschornsteinfeger

Antr

*s. Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Entlastungsmöglichkeiten bei Kaminkehrergebühren*

Darlegung o.g. Möglichkeiten, z.B. Anerkennung der Wartungsmessungen von Fachbetrieben oder Ausdehnung der Messungsintervalle, insbes bei neueren Anlagen

KlAnfr Gerd Scheffold u.a. CDU 09.07.1993 und Antw IM  
Drs 11/2209

*VO über Kleinf Feuerungsanlagen; hier: Einstufungsmessungen der Feststofffeuerungen*

Zufälligkeitsergebnisse o.g. Messungen der Kaminkehrer wegen unterschiedlicher Meßbedingungen bzw unklarer Vorgaben diesbezüglich; Fälle von Beanstandungen, Ordnungswidrigkeiten und Anlagenstillegungen; Unverständnis der betroffenen Betreiber (von neuen Anlagen zur Holzverwertung); Bewertung der Nutzung von kombinierten Anlagen Öl/Holz; Aufhebung bzw Änd der unzulänglichen DVO

Antr  
*s. Feuerungsanlage*  
Drs 11/4239

*Effizienter Einsatz moderner Heiztechnologien*

Erfahrungen mit Emissionsmessungen, insbes von Kohlenmonoxid; Entwicklung der Zahl sowie des Abgasminderungs- und Energieeinsparpotentials von Feuerstätten mit Brennwerttechnik; Notwendigkeit einer regelmäßigen Prüfung und Reinigung dieser Anlagen durch Schornsteinfeger? Stand von Überlegungen zur Überarbeitung der Kehr- und ÜberprüfungsO

Antr  
*s. Heizung*  
Drs 11/6981

*Anordnung nach dem SchornsteinfegerGes*

Verpflichtung zur Beauftragung des Kaminkehrers für die Durchführung der Rauchrohrreinigung bei Festfeuerungsanlagen; Verfolgung als Ordnungswidrigkeit in Verweigerungsfällen; Beurteilung der praktischen Handhabung nach einem Beschluß des VGH

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 09.02.1996 und Antw WM  
Drs 11/7130

**Schramberg, Stadt**

*Heimplätze für Schwerstbehinderte*

Defizite im Zuständigkeitsbereich des L Wohlfahrtsverbandes Baden, insbes im Raum Tuttlingen, Rottweil und Freudenstadt; Förderung des Baus von Heim und Therapieeinrichtungen für Schwer- und Mehrfachbehinderte in Schramberg-Heiligenbronn; Beurteilung der hemmenden Wirkung von zu niedrigen Pflegesätzen für Schwerstbehinderte für die Aufnahme in Behinderteneinrichtungen

KlAnfr  
*s. Schwerbehinderter*  
Drs 11/2983

*Verwirklichung einer ÖPNV-Konzeption (Ringzugsystem) in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Chancen einer Realisierung und Bezuschussung o.g. Konzeption als Modellprojekt eines kreisüberschreitenden Verkehrsverbundes im ländlichen Raum; (Be-)Schaffung neuer Schienenfahrzeuge (mit Neigetechnik) sowie Haltepunkte für den Ringverkehr Villingen-Schwenningen - Donaueschingen-Tuttlingen-

Rottweil - VS; Einbeziehung der „Trossinger Eisenbahn“, Aufwertung bzw Integration des Busverkehrs, insbes der Bedienung von Schramberg; Übernahme des Angebots eines Integralen Taktverkehrs, Vernetzung mit dem überregionalen Schienenverkehr

Antr  
*s. Personenverkehr*  
Drs 11/5838

*Talumfahrung Schrambergs im Zuge der B 462*

Eintreten für eine rasche Verwirklichung der Variante XV gegenüber dem BVerkehrsMin

KlAnfr  
*s. Bundesstraße 462*  
Drs 11/6391

**Schredderabfall**

*s. Autoverwertung*

**Schreibdienst**

*s. Büroarbeit*

**Schreibmaschine**

*s.a. Schreibtelefon*

*Benutzung von elektrischen oder elektronischen Schreibmaschinen in Vollzugsanstalten*

Zulassung o.g. Bürogeräte für Gefangene

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 18.12.1992 und Stellungnahme JuM  
Drs 11/1132

**Schreibtelefon**

*s.a. Schreibmaschine*

*Schreibtelefone für Gehörlose*

Kosten sowie Voraussetzungen und Praxis der Übernahme durch Krankenkassen und sonstige Kostenträger; Auswirkungen bzw Kompensation einer Ersetzung der Kfz-Steuer durch Erhöhung der Mineralölsteuer für Gehörlose

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 05.11.1992 und Stellungnahme SM  
Drs 11/844  
BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993  
Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Situation der gehörlosen Menschen*

Gewährung spezieller Hilfen, z.B. Schreibtelefone, Lichtwecker

Antr  
*s. Gehörloser*  
Drs 11/2502

**Schriesheim, Stadt**

*Ortsumgehung Schriesheim, L 536*

Pressebericht über die Aufnahme des o.g. Tunnelprojekts in den vordringlichen Bedarf des Generalverkehrsplans: Beurteilung dieser Aussage des RegPräs Karlsruhe über die Einleitung des Planfeststellungsverfahrens - ohne vorliegende Entscheidung des Ltg iRd Generalverkehrsplans

MdlAnfr  
*s. Landesstraße 536*  
Drs 11/4816

**Schriftgut**

s.a. Archiv  
 s.a. Kulturgut  
 s.a. Literatur  
 s.a. Personalakte  
 s.a. Schriftguteinsicht  
 s.a. Veröffentlichung

*Verwendung von Recyclingpapier in der öffentlichen Verwaltung*  
 Ergebnisse bzw Empfehlungen der Bund-Länder-Arbeitsgruppe „Papierzerrfall“; differenzierter Einsatz von Recycling- und alterungsbeständigem Papier in der Landesverwaltung und bei den Kommunalbehörden; Frage nach einer Vermeidungsstrategie hinsichtlich des Papierverbrauchs

KlAnfr  
 s. Papier  
 Drs 11/683

*Zugang zu Umweltinformationen*

Umsetzung der EG-Richtlinie über den freien Zugang zu Informationen über die Umwelt fristgemäß zum 31.12.1992? Gewährung von Einsicht in Akten der Umweltverwaltung?

Antr  
 s. Umweltinformation  
 Drs 11/989

*Erwerb der Handschriften der fürstlich-fürstenbergischen Hofbibliothek Donaueschingen*

Einschätzung der Sammlung, Art und Umfang der Finanzierung des Erwerbs; Höhe der seit zehn Jahren geleisteten Subventionen an das Haus Fürstenberg und seine Tochterunternehmen; Transfer von Teilen der Sammlung ins Ausland - ohne vorherige (zugesagte) Abstimmung mit dem Land; Gründe für die vor Jahren versäumte Aufnahme dieser Teile in die Kulturgutschutzliste

Antr  
 s. Kulturgut  
 Drs 11/1151

*Verbleib der Handschriftensammlung in Donaueschingen*

Gewährleistung des Verbleibs und Einrichtung einer Forschungsstätte unter Federführung der Universität Konstanz in Donaueschingen; Frage nach weiteren Kaufs- bzw Verkaufsabsichten der noch im Besitz des Fürstenhauses Donaueschingen befindlichen Handschriften

Antr  
 s. Kulturgut  
 Drs 11/1197

*Bestandserhaltung von Archiv- und Bibliotheksgut*

Finanzen, Personalstellen und Ausbildungssituation bei den Archivaren und Bibliothekaren; Zusammenarbeit zwischen dem zentralen Institut und den dezentralen Werkstätten; Entwicklung von neuen technischen Verfahren, z.B. einer Papierspaltmaschine; Einrichtung eines zentralen Instituts in Ludwigsburg sowie eines Studiengangs für Restaurierung von Graphik-, Archiv- und Bibliotheksgut an der Staatlichen Akademie der bildenden Künste in Stuttgart; Bestandserhaltung im Bereich Foto, Film und neue Medien

Antr  
 s. Kulturgut  
 Drs 11/1289

*Buchzerfall in Bibliotheken*

Empfehlungen des Berichts einer Bund-Länder-Arbeitsgruppe, konkrete Maßnahmen, Erstellung bzw Nutzung einer Anlage zur Massensäuerung von Büchern, Absprachen mit wissenschaftlichen Bibliotheken/Archiven des Landes und der Kommunen

KlAnfr  
 s. Buch  
 Drs 11/1293

*Haushalt 1993 und 1994*

*Finanzierung des Kaufs der Fürstenbergischen Handschriftensammlung*

Antr  
 s. Kulturgut  
 Drs 11/1373

*Fürstlich Fürstenbergische Sammlung*

Aufnahme o.g. Bestände in die Landesliste national wertvoller Kulturgüter

Antr  
 s. Kulturgut  
 Drs 11/1416

*Fürstlich Fürstenbergische Sammlungen*

(Rechtswidrige) Verbringung geschützter Bestände ins Ausland; Gründe für die nicht erfolgte Aufnahme wertvoller Handschriften in die Landesliste nationaler Kulturgüter (und damit Unterschutzstellung vor unkontrollierter Ausfuhr)

GrAnfr  
 s. Kulturgut  
 Drs 11/1417

*National bedeutsame Bibliotheksbestände*

Wissenschaftliche Bewertung o.g. Bestände in BW; Aufnahme der besonders bedeutsamen Stücke in die Landesliste national wertvoller Kulturgüter

Antr  
 s. Kulturgut  
 Drs 11/1419

*Verwahrung und wissenschaftliche Bearbeitung der Fürstenbergischen Handschriftensammlung*

Umfang des Aufwands für die wissenschaftliche Betreuung der Donaueschinger Sammlung; Berücksichtigung regionaler Aspekte bei der Standortsuche

Antr  
 s. Kulturgut  
 Drs 11/1484

*Bibliotheksbestände Neresheim und Obermarchtal*

Sichtung der zum Verkauf anstehenden Bibliotheksbestände der Klöster Neresheim und Obermarchtal, Aufnahme der besonders wertvollen Exemplare in die Landesliste national wertvoller Kulturgüter

Antr  
 s. Kulturgut  
 Drs 11/1574

*Rechtsextremistische Schriften im Haus der Heimat*

Anschaffung, Pflege und Verteilung von rechtsextremistischen und rassistischen Büchern, Zeitungen und Flugblättern; personelle Konsequenzen; Sperrung aller Mittel bis zur Vorlage einer Neukonzeption

Antr  
s. *Haus der Heimat*  
Drs 11/1577

*Schließung des „Hauses der Heimat“*

Auffinden rechtsextremer, nationalsozialistischer und rassistischer Schriften: Ergebnisse der Untersuchungen, Konsequenzen; Suspendierung des Leiters und Schließung des Hauses; Prüfung einer möglichen Unterstützung vergleichbarer Einrichtungen und Aktivitäten aus Mitteln des Landes

Antr  
s. *Haus der Heimat*  
Drs 11/1862

*Genehmigungsunterlagen für Kesselaustausch bei einer Müllverbrennungsanlage*

Umfang (1,75 to) der zur o.g. Genehmigung bei der MVA Göppingen beim RegPräs Stuttgart vorgelegten Akten, Umfang der von den LKreisen Rhein-Neckar, Böblingen und Esslingen für die Neugenehmigung ihrer MVA verlangten Akten

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/2575

*Ermittlung der Staatsanwaltschaft Heidelberg gegen einen Heidelberger Polizisten*

Ermittlungen gegen den Beamten wegen Beschlagnahme nationalistischer Symbole und Schriften bei einem Gelage von Jugendlichen aus der Neo-Nazi-Szene

KlAnfr  
s. *Staatsanwaltschaft*  
Drs 11/2674

*Fürstlich Fürstenbergische Handschriftensammlung*

Übergabe der Donaueschinger Sammlung als Gesamtheit an die Württembergische oder Badische Landesbibliothek

Antr  
s. *Kulturgut*  
Drs 11/3595

*Freier Zugang zu Informationen über die Umwelt*

Bilanz seit Inkrafttreten des o.g. Erlasses, Umfang der begehrten Einsichtnahmen und Informationsversorgung bei den Dienststellen im Geschäftsbereich des UM, Zahl von Ablehnungen, Höhe der erhobenen Gebühren, Behinderung von Behördenabläufen durch die Zahl der Begehren? Festhalten an der bürgerfreundlichen Handhabung des Akteneinsichtsrechts auch nach Einführung des BUmweltinformationsGes?

Antr  
s. *Umweltinformation*  
Drs 11/4451

*Badische Aktenhaltung*

Bewertung der badischen Lochung, Kosten-/Nutzen-Verhältnis des entsprechenden Aktenlochers

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 23.01.1995 und Antw IM Drs 11/5298

*Klärung der Umstände des Fürstenbergischen Handschriftenkaufs*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2117 ff

*Modernisierung des Aktenablage-systems bei den Gerichten*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3961

**Schriftguteinsicht**

*s.a. Auskunfterteilung*

*Eckpunkte zur Datenschutznovelle*

Einrichtung des Amtes der Datenschutzbeauftragten als oberste Landesbehörde, Erweiterung der Kontrollbefugnisse auf Akten und die private Datenverarbeitung

Antr  
s. *Datenschutz*  
Drs 11/750

*Zugang zu Umweltinformationen*

Umsetzung der EG-Richtlinie über den freien Zugang zu Informationen über die Umwelt fristgemäß zum 31.12.1992? Gewährung von Einsicht in Akten der Umweltverwaltung?

Antr  
s. *Umweltinformation*  
Drs 11/989

*Schreiben des BVerfG vom 25.03.1994 -2 BvE 2/94-*

*Organstreitverfahren von SPD-Abg und der SPD-Fraktion im BTag gegen die BReg und den Bundesminister der Finanzen wegen der Herausgabe von Akten an den Treuhanduntersuchungsausschuß*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3529  
BeschlEmpf und Bericht StändA 28.04.1994 Drs 11/3896  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Freier Zugang zu Informationen über die Umwelt*

Bilanz seit Inkrafttreten des o.g. Erlasses, Umfang der begehrten Einsichtnahmen und Informationsversorgung bei den Dienststellen im Geschäftsbereich des UM, Zahl von Ablehnungen, Höhe der erhobenen Gebühren, Behinderung von Behördenabläufen durch die Zahl der Begehren? Festhalten an der bürgerfreundlichen Handhabung des Akteneinsichtsrechts auch nach Einführung des BUmweltinformationsGes?

Antr  
s. *Umweltinformation*  
Drs 11/4451

*Rechtliche Möglichkeiten der Akteneinsicht durch Frauenbeauftragte*

Voraussetzungen zur Einsichtnahme in Personalakten ohne Zustimmung des Betroffenen

KlAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 15.11.1994 und Antw IM Drs 11/4938

*Verweigerung der Akteneinsicht der Datenschutzbeauftragten im Landesamt für Verfassungsschutz*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 459

*Erweiterung des Kontrollrechts der Datenschutzbeauftragten auf Akten*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1954  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3671  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5336  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5910 5911 5914  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6597

*Erleichterung der Akteneinsicht für den Berichterstatter im PetA*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5169 ff  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6613 6618 ff

*Einsichtsrecht von abgelehnten Bewerbern im öffentlichen Dienst in die eigene Sicherheitsakte*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6878 6879 6881

### Schriftsteller

s. *Autor*

### Schrott

s.a. *Autoverwertung*

*Erhaltung der Zanker-Arbeitsplätze in Tübingen*

Verwirklichung der Elektro-Elektronik-SchrottVO mit Rücknahmeverpflichtung sowie eines Konversionsprojektes „Recycling von Elektrogeräten“: Initiativen zur Sicherung des Produktionsstandortes Zanker in Tübingen

Antr

s. *Elektrotechnische Industrie*

Drs 11/483

*Pilotprojekt Elektroschrott-Recycling*

Beteiligung an dem Nachfolgeunternehmen der Firma Zanker, Tübingen; Gewährung eines Überbrückungskredits; Beratung und Begleitung des o.g. Projekts durch die Steinbeis-Stiftung

Antr

s. *Elektrotechnische Industrie*

Drs 11/1263

*Export von giftigen Schredderabfällen nach England*

Transport von schwermetall- und PCB-haltigem Autoschrott von Mannheim nach Liverpool, Prüfung der dort vorgesehenen Verwertung durch das RegPräs Karlsruhe als Genehmigungsbehörde? Vergleich der Verwertungskosten in England und Deutschland; rechtliche Erschwerung der Umdeklaration von Abfall zu Wirtschaftsgut

Antr

s. *Autoverwertung*

Drs 11/4548

*Entsorgung von Asbest und asbesthaltigen Materialien*

Durchführende Betriebe und Art der Entsorgung, Kontrollen und Auflagen der Recyclingfirmen, Beurteilung einer Nachweispflicht der Reststoffströme und einer entsprechenden Änd der GefahrstoffVO, Vorgehensweise im öffentlichen Bereich, Forderung eines Entsorgungsnachweises; Ausschluß einer gemeinsamen Entsorgung von Feuerschutztüren mit Schrott

Antr

s. *Asbest*

Drs 11/5184

*Verwertung von Elektronikschrott*

Art und Umfang der Wiederverwertung; Wettbewerb bzw Kooperation zwischen gewerblichen Verwertern und Werkstätten für Behinderte, Überlassung des gesamten Markts an die Behindertenwerkstätten

Antr Karl Göbel u.a. CDU 06.02.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5405

BeschlEmpf und Bericht WA 12.07.1995 Drs 11/6314

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Vermittlungsstelle für gebrauchte Elektronikgeräte*

Vermeidung von Elektronikschrott durch Einrichtung von Anlaufstellen für gebrauchte und noch funktionsfähige Elektronik-

geräte zur Weiterverwertung im staatlichen oder privaten Bereich

Antr Michael Sieber u.a. CDU 20.02.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5507

*Ersatz von chlorchemischen Produkten in BW*

Hinwirkung auf öffentlich-rechtliche Verträge mit der Industrie über die stoffliche Verwertung von Polyurethanschäumen, PP und PE aus Altautomobilen sowie Aufbereitung von Kühl- und Bremsflüssigkeiten aus Kfz-Werkstätten; Bevorzugung von chlor- bzw halogenfreien Böden, Tapeten, Fenstern, Baustoffen, Dienstfahrzeugen u.a. im öffentlichen Beschaffungswesen; Getrennterfassung und Rücknahmeverpflichtung für PVC-Abfälle aus dem Baubereich und von Haushaltsartikeln über den BRat

Antr

s. *Chlorverbindung*

Drs 11/6644

*Entsorgung von Altautos in BW*

Erfassung und Aufbereitung von Altautos in BW und im Ausland, Umfang der Verschrottung ohne Stoffseparierung, rechtliche und technische Beurteilung der Verwertungs- und Entsorgungswege, Wettbewerbsverzerrung zu Lasten der heimischen Betriebe durch Entsorgung von Fahrzeugen auf niedrigerem Niveau im Ausland, Möglichkeiten der Überwachung und Gegensteuerung

Antr

s. *Autoverwertung*

Drs 11/6809

*Entsorgung von Elektronikschrott in BW*

Anfallende Jahresmengen in BW, Trennung von Schad- und Wertstoffen im Shredder-Verfahren; Verbesserung der Verwertungsbedingungen durch Verabschiedung der als Entw vorliegenden ElektronikschrottVO des Bundes

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 09.01.1996 und Antw UM Drs 11/6996

*Fälle der Verschiebung von Elektronikschrott zur Entsorgung im Ausland*

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6519

### Schrozberg, Stadt

*Verkehrsgerechter Ausbau der L 1037*

Zustand des o.g. Autobahnzubringers durch die Ortsdurchfahrten Morstein und Elpershofen (Stadt Gerabronn) sowie Blaufelden und Schrozberg; Zeitpunkt des Ausbaus entsprechend dem steigenden Verkehrsaufkommen

KlAnfr

s. *Landesstraße 1037*

Drs 11/5531

*Stand der Einführung des Integralen Taktfahrplans bei der Murraltbahn*

Chancen einer Elektrifizierung der Strecken Crailsheim-Schrozberg(-Lauda) und Hessental-Heilbronn

KlAnfr

s. *Murrbahn*

Drs 11/7032

### Schüler

s.a. *Abiturient*

s.a. *Ausbildungsverkehr*  
s.a. *Begabtenförderung*  
s.a. *Berufsschüler*  
s.a. *Jugend trainiert für Olympia*  
s.a. *Jugendaustausch*  
s.a. *Mitwirkung im Schulwesen*  
s.a. *Schülerbeurteilung*  
s.a. *Schülerpresse*  
s.a. *Schülerwettbewerb*  
s.a. *Schulanfänger*  
s.a. *Schulklasse*

*Zeitweiliger Ausschluß von Schülern vom Unterricht*  
Erfahrungen mit der Anwendung von Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen; Verlagerung der Kompetenzen auf den Klassenlehrer

KlAnfr  
s. *Ordnungsmittel im Schulwesen*  
Drs 11/29

*Integration von Kindern mit Behinderungen*  
Förderung der gemeinsamen Unterrichtung von behinderten und nicht behinderten Kindern in allgemeinbildenden Schulen

MdlAnfr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/48

*Vierwöchiges Betriebs- und Sozialpraktikum für Hauptschüler der Victor-von-Scheffel-Schule in Blumberg*

Überprüfung der vom Schulamt Villingen-Schwenningen verfügbaren Reduzierung des o.g. Praktikums; Stellenwert der Mitwirkung der Beteiligten vor Ort

Antr  
s. *Praktikum*  
Drs 11/96

*Betriebspraktikum für Schüler der Victor-von-Scheffel-Schule Blumberg*

Wieder-Zulassung des o.g. Praktikums; Einrichtung des Angebots von Betriebspraktika an allen Schularten

Antr  
s. *Praktikum*  
Drs 11/108

*Schullandheimaufenthalt für Kinder von Asylbewerbern*

Ablehnung der Kostenübernahme durch die LKreise; Bewertung der Schullandheime als einen Teil des Unterrichts durch die Schülämter

MdlAnfr  
s. *Schullandheim*  
Drs 11/467

*Flächendeckender Ausbau von Betreuungs- und Tageseinrichtungen für Kinder*

Vorhandene, benötigte bzw geplante ganztägige Betreuungseinrichtungen für Vorschul- und Schulkinder; Auswirkungen der Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz; Personallage, Betreuungsschlüssel und -konzepte in Kindergärten und den verschiedenen Schularten; Steigerung der Attraktivität des Erzieherinnenberufs; finanzielle Unterstützung des Ausbaus der Ganztageschulen; Bildung von Förderschwerpunkten in unterversorgten Gebieten; Entwicklung des Anteils von Kindern in Haushalten mit Alleinerziehenden bzw mit zwei berufstätigen Erziehenden

GrAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/386

*Ausländeranteil an der Grund- und Hauptschule Calw*  
Ausländeranteil von über 70 %? Gefährdung des Lernerfolgs der Schüler, Absenkung des Klassenteilers

MdlAnfr  
s. *Schulklasse*  
Drs 11/467

*Lehramtsstudiengänge für das Fach Ethik*

Bedarf und Lehrkapazitäten im Fach Ethik an Realschulen und Gymnasien; Situation und Qualität der Lehrerfortbildung, Qualitätsbewertung durch die Lehrer selbst; Einrichtung von Ethikstudiengängen an Hochschulen; Anteil der nicht am Religionsunterricht teilnehmenden Hauptschüler, Einführung des Fachs Ethik auch an Hauptschulen ab Klasse 8 iRd Lehrplanfortschreibung

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/470

*Rechtsextremistische Agitation an den Schulen*

Umfang und Art der Vorkommnisse, betroffene Schularten, Klassenstufen und Fächer; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/585

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ges über die gemeinsame Unterrichtung von Behinderten und Nichtbehinderten an allgemeinen Schulen sowie über die Sonderschulen (Förderschulen)*

Mittlg  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/615

*Bezuschussung von Begegnungen zwischen Schülerinnen und Schülern aus BW und den neuen BLändern*

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 15.10.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/722

*Anwendung der multilateralen VersetzungsO*

Zahl der Schulwechsel zwischen Hauptschule, Realschule und Gymnasium - in beiden Richtungen - in den einzelnen Schuljahren zwischen 1980/81 und 1991/92

KlAnfr  
s. *Versetzungsordnung*  
Drs 11/890

*Pädagogik gegen Gewalt*

Leistungsunabhängige Entwicklung des Selbstwert- und Zusammengehörigkeitsgefühls, insbes von schwächeren Schülern; gewaltfreies Austragen von Konflikten durch Rollenspiele; Unterrichtsmaterialien zur Erziehung gegen Gewalt; Frage nach einem Gesamtkonzept

Antr  
s. *Pädagogik*  
Drs 11/927

*Studie „Schadstoffe und Gesundheit bei Kindern in BW“*

Ziele und Kriterien der Probandenauswahl für die o.g. Stichprobe; Notwendigkeit einer Regelüberprüfung auf Schadstoffbelastungen in Kindergärten und Schulen; Vorlage von Studien der

FMPA Stuttgart und des Hygieneinstituts der Uni Tübingen im Umweltausschuß

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/1027

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*  
*Zusätzliche Stellen für Stütz- und Förderkurse ausländischer Kinder, insbes für Kinder von Asylbewerbern an Grund- und Hauptschulen*

s. *Förderunterricht*  
Drs 11/1204

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*  
*Förderung von Begegnungen zwischen Schülern aus BW und den neuen BLändern*

ÄAntr GRÜNE 08.12.1992 Drs 11/1204-30  
ÄAntr FDP/DVP 15.12.1992 Drs 11/1204-13  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1233

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Bedeutung der Bildungspolitik für die Persönlichkeitsbildung des einzelnen sowie wirtschaftliche Standortsicherung; pädagogische Situation und Erziehungsauftrag, Integration von Behinderten, Aussiedlern und Ausländern, Lehrer-/Schüler-Relation, Personalplanung, Sachausstattung, Schulhausbau, Entwicklung des Privatschulwesens, Vergleich mit anderen BLändern, Erhaltung der föderalen Zuständigkeit, Vorbereitung der Schüler auf Europa, Fremdsprachenunterricht in der Grundschule, Perspektiven der einzelnen Schularten, Mitwirkungsrecht der am Schulleben Beteiligten, Lehreraus- und -fortbildung, Lehrplanfortschreibung

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

*Sportförderung von körperlich schwächeren und weniger gewandten Kindern*

Haltungs-, Herz-/Kreislauf- und Übergewichtsprobleme von jungen Schülern; Umfang der gezielten Förderung; Erteilung des notwendigen Sportförderunterrichts an den Grundschulen? Gewährleistung eines entsprechenden Bewegungsangebots iRd Modells „Kooperation Schule-Verein“

Antr  
s. *Sport*  
Drs 11/1382

*Ausreichendes Angebot für Kinder mit Sonderschulempfehlung*  
Stand der Schülerzahlen je Schul- und Klassenstufe in den Sonderschulen, insbes in den Förderschulen für Lernbehinderte

KlAnfr  
s. *Sonderschule*  
Drs 11/1472

*Freiwilliges 10. Schuljahr an Förderschulen*

Ausweitung des o.g. Angebots auch auf Schüler von Förderschulen

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/1485

*Schulversuch zeitweise geschlechtsgetrennter Gemeinschaftskundeunterricht*

Ermöglichung des o.g. Versuchs in den Klassen 10 eines Gymnasiums; Abgabe von Kompetenzen für Versuche zur Unterrichtsgestaltung an die Schulkonferenzen?

KlAnfr  
s. *Schulversuch*  
Drs 11/1492

*Umfragen durch das Haus der Geschichte zum Umgang von Schülern mit Museen und Ausstellungen*

Ergebnisse und Konsequenzen von Schülerbefragungen, u.a. nach dem Besuch der Ausstellung „Schauplatz Südwest“ im Sommer 1992; pädagogische und didaktische Änderungen der Museumsarbeit; Zeitpunkt einer Veröffentlichung von Ergebnissen der Umfragen

Antr  
s. *Museum*  
Drs 11/1511

*Schulärztliche Untersuchung der Viertklässler an Grundschulen*

Stellenwert und Effizienz der Untersuchungen; Übertragung dieser Vorsorgemaßnahme auf andere Institutionen?

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/1598

*Beurlaubung von Schülerinnen und Schülern*

Befreiung vom Unterricht sowie unentschuldigtes Fehlen unmittelbar vor oder nach Ferienterminen

KlAnfr  
s. *Beurlaubung*  
Drs 11/1671

*Integration des muttersprachlichen Unterrichts in das baden-württembergische Schulsystem*

Muttersprachliche(r) Unterricht und Schulen: Umfang, Ziele, Inhalte, Organisation, Kooperationen, Qualifikation der Unterrichtenden, Finanzierung, Schüler-/Lehrerzahlen, Bildungsgänge und -abschlüsse; Erfahrungen bzw Vergleich mit der (Integrations-)Praxis in anderen BLändern und EG-Staaten; Berücksichtigung der Muttersprache im Fremdsprachenangebot weiterführender Schulen; Schullaufbahnen der ausländischen Kinder an den einzelnen Schularten; EG-Vorschriften und -Binnenmarkt: Konsequenzen für die Bildungspolitik, die Lehreraus- und -fortbildung

GrAnfr  
s. *Muttersprachlicher Unterricht*  
Drs 11/1783

*Schülerbeurteilung in Grund- und Sonderschulen*

Zeitaufwand/Nutzen-Verhältnis von Schulberichten an Grundschulen; Ersetzung des ersten Schulberichts des zweiten Schuljahres durch eine andere Form der Rückmeldung an die Eltern, z.B. durch ein verpflichtendes Lehrer-Eltern-Gespräch?

Antr  
s. *Schülerbeurteilung*  
Drs 11/1832

*Aufnahme von Schülerinnen und Schülern in Sonderschulen*

Begrenzung der Aufnahmen auf die Zahl der Abgänge am Schuljahresende: Frage nach einem entsprechenden Erlaß des MKS, Berichte von Eltern im Oberschulamtstbereich Tübingen über derartige Auskünfte von Schulleitern

KlAnfr  
s. *Sonderschule*  
Drs 11/2019

„*Perspektiven für die Hauptschülerinnen und Hauptschüler*“  
Vorstellung von Stundentafel und Bildungsplan, die erst im übernächsten Jahr gelten, in der o.g. Broschüre des MKS; notwendige und vorhandene Lehrerwochenstunden für die ebenfalls dargestellte Realisierung des Erweiterten Bildungsangebots (EBA)

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/2060

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Stärkung der Suchtprävention in der Schule, bessere Information der Lehrer (für Drogenfragen), Ausbau der Schulsozialarbeit

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2071

*Krankheitsfrüherkennungsmaßnahmen bei 10-jährigen*

Schulärztliche Untersuchung bei 10-11-jährigen, Erkennung von Impfücken sowie dissozialer Störungen im Hinblick auf zunehmende Gewalttätigkeit und Suchtverhalten u.a.; Chancen für die Einführung einer U10

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/2095

*Minimale Cerebrale Dysfunktion (MCD)*

Umfang und Ursachen von Teilleistungsstörungen bei Kindern und Jugendlichen; Beseitigung von Bildungsdefiziten über MCD bei Eltern, Erziehern und Lehrern; präventive Maßnahmen; Verbesserung des Therapieangebots sowie der personellen Besetzung des schulpsychologischen Dienstes, Finanzierung von Therapien, die über die Kapazität der sozialpädiatrischen Einrichtungen hinausgehen; Bewertung bzw Unterstützung der Arbeit von Elternselbsthilfegruppen

Antr  
s. *Lernbehinderung*  
Drs 11/2129

*Sicherstellung von Fördermitteln für die Schulfremdenprüfung*

Zahl und Ergebnisse abgelegter Prüfungen seit 1980 von Haupt-/Realschülern, Gymnasiasten, Sonderschülern, Mädchen, Jungen und Ausländern; Erhaltung der Schulfremdenprüfung sowie der dafür notwendigen Kurse und Praktika, Bereitstellung der erforderlichen Mittel

Antr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/2211

*Schüler mit Lese- und Rechtschreibschwächen*

Zahlenentwicklung und entsprechender Förderunterricht an den Grundschulen; Durchführung der frühzeitigen Diagnose und Förderung im ersten Grundschuljahr, hinreichende methodisch-didaktische Qualifikation der für die Förderung eingesetzten Lehrkräfte, Zuweisung der erforderlichen Lehrerwochenstunden

Antr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/2220

*Schule und Dialog zwischen den Generationen*

Thematisierung des Miteinanders von Jung und Alt im Unterricht und in den neuen Lehrplänen, Herstellung unmittelbarer Kontakte zwischen Schülern und alten Menschen

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/2253

*Situation von Kindern mit Lese-Rechtschreibschwäche an den Schulen BW*

Verbreitung der LRS an den verschiedenen Schularten; Maßnahmen, Gruppengrößen und Erfolge von Förderkursen; Zahl, Aufgaben, Qualifizierung und Weiterbildung der LRS-Beratungslehrer; Beurteilung des Förderangebots und der Leistungsbewertung, Problematik der Lehrerknappheit und Zunahme der Klassengrößen, Handlungsbedarf an den weiterführenden Schulen, präventive Maßnahmen; Kostenübernahme für außerschulische Förderung durch Krankenkassen oder Sozialhilfeträger

Antr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/2400

*Wartezeiten an BAföG-Ämtern*

Ursachen und Auswirkungen der langen Wartezeiten in Stuttgart, Heilbronn und Mannheim, insbes für Berechtigte an Wirtschaftsoberschulen, Technischen Oberschulen und Kolpingkollegs; Abhilfemaßnahmen

KlAnfr  
s. *Ausbildungsförderung*  
Drs 11/2455

*Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Entwicklung der letzten zehn Schuljahre: Schülerzahlen, Unterrichtsangebot und Pädagogik, insbes gegenüber Schwächeren und Ausländern, Schulerfolge, Berufsorientierung und -perspektiven; Angebot und Teilnehmer des Werkrealschulzugs und freiwilligen 10. Schuljahres; Voraussetzungen, Erfolg und Gewicht dieser Abschlüsse; Angebot, Ergebnisse und Finanzierung der Schulsozialarbeit; Ausbildung der GHS-Lehrer, Vorbereitung auf die Werkrealschule und Stärkung der Hauptschule, insbes im Vorbereitungsdienst an den Seminaren für schulpraktische Ausbildung, Vorschläge der Lehrerbildungskommission, Erhaltung der praxisorientierten Ausbildung der PH, Gewinnung von mehr Ausbildungslehrern u.a.

GrAnfr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/2472

*Lehrplanfortschreibung; hier: Interkulturelle Erziehung*

Aufnahme der Interkulturellen Erziehung als durchgängiges Erziehungs- und Bildungsziel für alle Schularten; stärkere Gewichtung der ausländischen Schüler, der Herkunftsländer, Fluchtursachen, Kulturen, Religionen, Sprachen u.a.; frühzeitige Behandlung des Themas Ausländer/Rechtsradikalismus; Verzicht auf das Fach evangelische Religion als Leitfach für den fächerübergreifenden Unterricht zugunsten des Erweiterten Bildungsangebots an der Grund- und Hauptschule; entsprechende Gestaltung der Lehreraus- und -fortbildung

Antr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/2605



*Lehrplanfortschreibung; hier: Rolle der Frauen/Eingehen auf Mädchen*

Erhebung der Gleichberechtigung zum Erziehungs- und Bildungsziel, Überwindung der traditionellen Rollenzuweisungen an Mann und Frau, Öffnung der natur- und sozialwissenschaftlichen Fächer für das jeweils andere Geschlecht, Reform der Koedukation, u.a. durch zeitweilig nach Geschlechtern getrennten Unterricht; Entwicklung kooperativer Unterrichtsformen, Einübung von partnerschaftlichem Verhalten unter Einbezug von Familie und Beruf; Geschlechtererziehung auch an der Grundschule, feminine Sprachformen in den Lehrplänen, Einbeziehung der Vorschläge des LFrauenrats

Antr

s. *Lehrplan*

Drs 11/2606

*Körperliche Züchtigung als Erziehungsmaßnahme*

Plädoyer des JuM (auf einer CDU-Veranstaltung) für die Erteilung einer Ohrfeige „zur rechten Zeit“ durch Lehrer und Eltern; rechtliche Kollision dieser Aussage mit dem SchulGes, das die körperliche Züchtigung als Erziehungs- und Ordnungsmaßnahme ausschließt

KlAnfr

s. *Erziehung*

Drs 11/2612

*Erweiterung der SchulbuchzulassungsVO*

Erweiterung iRd Lehrplanrevision um ein Verbot der Diskriminierung aus Gründen des Geschlechts, der Nationalität, der Rasse und Religionszugehörigkeit: Verzicht auf die Zuweisung traditioneller Rollen, Vorbereitung von Mädchen und Jungen auf die Doppelrolle Familie/Beruf, Verwendung einer geschlechtsneutralen Sprache sowie von Autoren beiderlei Geschlechts, angemessene Darstellung anderer Kulturen und Weltanschauungen; Beteiligung von Lehrerverbänden und des LSchülerbeirats an der Zulassung; Überprüfung der vorhandenen Lehrmittel

Antr

s. *Lehr- und Lernmittel*

Drs 11/2637

*Lehrerzuweisung an Grund- und Hauptschulen mit überdurchschnittlichem Aussiedleranteil*

Anteil der Aussiedlerkinder in der Grund- und Hauptschule Ertingen; Erfahrungen mit einem hohen Aussiedleranteil für Kinder und Lehrer; Berücksichtigung der Problematik bei der Lehrerzuweisung

KlAnfr

s. *Grund- und Hauptschullehrer*

Drs 11/2689

*Gesundheitliche Betreuung in den Klassen 4 der Grundschule*

Durchführung von Seh- und Hörtests sowie der erforderlichen Impfungen (solange die Vorsorgeuntersuchung U 10 nicht generell eingeführt ist)

Antr

s. *Gesundheitsuntersuchung*

Drs 11/2696

*Beschulung der Kinder von Asylbewerbern*

Grundsätze und Organisationsformen für o.g. Beschulung, Zahl der eingesetzten Deputatsstunden

Antr

s. *Schulunterricht*

Drs 11/2859

*Vergleich der Schulsysteme BW und der Lombardei*

Vergleichsstudien über Organisation, Struktur und Pädagogik des Sekundarbereichs bis zum mittleren Bildungsabschluß in den einzelnen EG-Staaten und Partnerregionen Lombardei, Katalonien und Rhone-Alpes; Einsetzung einer Arbeitsgruppe zur Vergleichsuntersuchung mit dem Gesamtschulsystem der Lombardei, Auswirkungen der Unterschiede, u.a. auf die (soziale) Entwicklung, den Bildungsstand und das Leistungsvermögen der Kinder

Antr

s. *Bildungspolitik*

Drs 11/3262

*Schulkostenbeiträge für Asylbewerberkinder*

Zuweisung der über die Schülerpauschale des Landes hinausgehenden Kosten für nicht schulpflichtige Asylbewerberkinder an die Gemeinden im Zuge des interkommunalen Schullastenausgleichs

MdlAnfr

s. *Schullastenausgleich*

Drs 11/3673

*Gewalt an Schulen im Kreis Göppingen*

Gewaltanwendung, Raub und Erpressung von Ausländern (speziell türkischen Schülern oder Jugendgruppen) gegenüber deutschen Schülern? Anforderung bzw. Gewährung von Polizeischutz

MdlAnfr

s. *Gewaltanwendung*

Drs 11/3673

*Ambulante Frühbetreuung*

Verfügbare Deputatsstunden und Kurse getrennt nach Behinderungsarten und Schulamtsbezirken; Auswirkungen der Arbeitszeitverkürzung der Sonderschul- und Fachlehrer; Wartezeiten für Beratung und Beginn spezieller sonderpädagogischer Maßnahmen; Bedarfsorientierung der Kurse zur sprachheilpädagogischen Versorgung sprachbehinderter Grundschul Kinder

Antr

s. *Behindertes Kind*

Drs 11/3782

*Zusätzlicher Lehrbedarf durch steigende Schülerzahlen*

Entwicklung von Schülerzahlen, Lehrbedarf und Unterrichtsversorgung bis zum Jahr 2005 an den einzelnen Schularten; Unterrichtsausfall und Krankheitsvertretungen im allgemeinbildenden und beruflichen Schulwesen; Ressourcenoptimierung, kooperative Schulformen u.a. Maßnahmen zur Haltung der Klasseinteiler und Lehrerdeputate; Entwicklung der Zahl von Lehrstellen, der Schüler/Lehrer-Relation sowie der Unterrichtsstunden je Schüler seit 1980 im Ländervergleich; Problemlösungen anderer BLänder, Schlußfolgerungen für die eigene Stellenbewirtschaftung unter veränderten finanziellen Rahmenbedingungen; Konzepte zur Schaffung der benötigten zusätzlichen Stellen

GrAnfr

s. *Bildungspolitik*

Drs 11/3835

*Nachteile bei der Abschlußprüfung*

Defizite von Stuttgarter Hauptschulen mit einem weiterführenden Zug an Computer-Ausstattungen, Erlaß von Übergangsregelungen für die Abschlußprüfung nach Klasse 10; Ausgleich einer Benachteiligung der Schüler des Hauptschulzuges gegenüber denen des W-Zuges bei der Beschulung in Englisch

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/3921

*Gemeinsamer Unterricht von behinderten und nicht behinderten jungen Menschen/Recht auf Schulbildung für schwerstbehinderte Kinder und Jugendliche*

Umsetzung von Empfehlungen der KMK zur sonderpädagogischen Förderung von Behinderten in integrierten Klassen an allen Schulen, Einsatz von Sonderschullehrern an Regelschulen, Mittelaufstockung für den behindertengerechten Schulhausbau bzw im Schullastenausgleich für behinderte Kinder in Regelschulen; Auswertungsphase und Konsequenzen der Schulmodellversuche; Überprüfung des Umfangs der Schulbefreiung von Schwerstbehinderten, Änd des SchulGes: Einstufung dieser Behindertengruppe als generell schulfähig

Antr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/4191

*Prognosen als Basis sozial-ökonomischer Planungsinformationen*

Auftragsvergabe, Durchführende, angewandte Methoden und Verfahren von Prognosen in den Bereichen Haushalte, Schüler, Sozialleistungen, Alten-/Jugendhilfe, Gesundheitswesen und Kriminalität; Gliederung und Aussagekraft der ermittelten Daten; Bedeutung und Verbindlichkeit für das Handeln in Politik und Verwaltung

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4505

*Schulabgang von Hauptschülern ohne Abschluß*

Bewertung der Entwicklung seit 1989; Eintrittszahlen in das Berufsvorbereitungsjahr

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/4679

*Schule für Erziehungshilfe*

Bedarf und vorhandenes Angebot an staatlichen und privaten Schulen für Erziehungshilfe; Antragstau und Wartezeiten in den Erziehungsberatungs-/Frühförderstellen; Zahl von Abweisungen bzw Hilfestellungen für die Lehrer in den Regelschulen; Anwendung und Weiterentwicklung der neuen Bildungspläne in der o.g. Sonderschulart; Sicherung des Nachwuchses an entsprechenden Sonderpädagogen; Chancenverbesserung für die Absolventen in bezug auf die schulischen Abschlüsse und den Arbeitsmarkt; Erprobung präventiver Modelle

Antr  
s. *Sonderschule*  
Drs 11/4706

*Modellversuche zur Integration von Kindern mit Behinderungen*  
Vorlage des Zwischenberichts der wissenschaftlichen Begleitung der fünf Schulversuche mit integrativen Lösungen, Diskussion im SchuLA und Vorbereitung von Konsequenzen für 1996

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/4725

*Interkulturelle Erziehung*

Bedeutung in den neuen Bildungsplänen und in der Lehrerfortbildung, Auszeichnung ausländischer Schüler für besondere

Leistungen im Fach Deutsch? Vermittlung der Kultur des Mutterlandes iRd muttersprachlichen Unterrichts? Darlegung der Situation in BW und seinen Partnerregionen

Antr  
s. *Kultur (Lebensform)*  
Drs 11/4912

*Belastung der Unterrichtsversorgung durch Nichtversetzung von Schülern*

Zusätzlicher Lehrerberarf durch Nichtversetzung, Beurteilung des neuen Schulmodells im Kanton Basel, Maßnahmen zur Vermeidung der Wiederholung ganzer Klassenstufen in den Bereichen Kurssystem, gezielte Förderung und Nachhilfe

Antr  
s. *Schulklasse*  
Drs 11/5035

*Schulunterricht für Kinder von Asylbewerbern bzw für Kinder, die selbst Asylbewerber sind*

Rechtsgrundlagen, Verwaltungsvorschriften und Praxis der Beschulung o.g. Kinder; Zahl, Alter, Unterbringungsdauer in Sammelunterkünften und Anteil der Unterrichtsteilnehmer

Antr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/5054

*Organisation des muttersprachlichen Unterrichts*

Erweiterung des Fremdsprachenlehrangebots in der Lehrerausbildung an PH und Universitäten; Beschäftigung der muttersprachlichen Lehrer als Gastlehrer; generelle Verankerung des muttersprachlichen Unterrichts an der Grundschule: Bedingungen, Höhe der Kosten, Beteiligung der Herkunftsländer; Einlösung des Rechtsanspruchs auf muttersprachlichen Unterricht innerhalb der EU, Erhalt von Mitteln aus dem „Europäischen Sozialfonds für Wanderarbeiter“; weitere Ausdünnung der Konsultatskurse für Kinder mit italienischer Staatsangehörigkeit?

Antr  
s. *Muttersprachlicher Unterricht*  
Drs 11/5055

*Kinder und Verkehr*

Statistik der Verkehrsteilnahme von Kindern mit dem Fahrrad bzw der Beteiligung an Unfällen; Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit: Verkehrserziehung, Helmpflicht und -beschaffung durch die Schule, Nutzung des Gehwegs, Fahrradprüfung, Schulwegpläne, Verkehrsberuhigung u.ä.

GrAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/5069

*Projekt „Krebsprävention und Gesundheitsförderung im Schulalter“*

Konzeption, Finanzierung und Ergebnisse des Projekts; Sicherstellung der weiteren Finanzierung unter Einschluß der örtlichen Ebene

Antr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5089

*Stütz- und Fördermaßnahmen - Unterrichtsangebote außerhalb des Grundbereichs - Kooperation*

Entwicklung verfügbarer Lehrerstunden an den verschiedenen Schularten seit 1989, insbes für Schüler mit Lernverzögerungen, Teilleistungsstörungen, Aussiedler, Ausländer u.ä.; beson-

derer Förderung lese-rechtschreibschwacher Schüler; Kooperation zwischen GHS und Sonderschulen; Entwicklung der Zahlenwerte für den ambulanten Sprachheilunterricht seit 1986

Antr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/5163

#### *Schulsport in BW*

Angebot an Grund-, Sonder-, Berufs- und weiterführenden Schulen; Unterrichtsorientierung nach den Bedürfnissen/Begabungen der Schüler; Umsetzung der neuen Lehrpläne; außerunterrichtliche Möglichkeiten; Zahl, Aus- und Fortbildung der Lehrer; Zusammenarbeit mit Verbänden/Vereinen, Maßnahmen der Talentsuche/-förderung, Sportunterricht an Grundschulen, Bedeutung der Schulwettkämpfe, Organisation, Ausstattung und Weiterentwicklung des BW Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sowie des Programms „Kooperation Schule/Verein“, wissenschaftliche Evaluation des Programms

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/5193

#### *Facilitated Communication - Gestützte Kommunikation*

Anwendungsmöglichkeiten der o.g. Methode zur Förderung von autistischen sowie nichtsprechenden Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in (Wohn-)Heimen, Schulen und Behindertenwerkstätten; entsprechende Fortbildungsangebote für Lehrer und Erzieherinnen

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/5290

#### *Zwischenbericht: Schulversuche „Integration von Schülerinnen und Schülern mit Behinderungen“*

Weitergabe des Berichts an die Fraktionen mit Billigung der betroffenen Eltern, Vorlage einer Zusammenfassung und ersten Auswertung der fünf integrativen Versuche im SchulA bei einer ablehnenden Haltung der Eltern

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/5366

#### *Aktionstag gegen Haß und Gewalt an den Schulen*

Vorliegende Erkenntnisse über den Aktionstag am 21.01.1993; Frage nach einer geplanten Fortführung

Antr  
s. *Schulveranstaltung*  
Drs 11/5375

#### *Weiterführung des integrativen Schulversuchs an der Grundschule im Aischbach/Tübingen*

Glaubwürdigkeit von Schulversuchen sowie pädagogische Konsequenzen einer frühzeitigen Beendigung nach drei statt der vom Ministerrat beschlossenen vier Schuljahre(n); Mittelbereitstellung zur Weiterführung des Schulversuchs bis zum Ende des vierten Schuljahres

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/5456

#### *Informationsveranstaltung in der Hauptschule*

Entwicklung der Hauptschülerzahlen seit Einführung des freiwilligen 10. Schuljahres; Anteil, Voraussetzungen und Ergebnisse der Teilnahme an den verschiedenen Modellen zur Vorbe-

ereitung bzw Erreichung eines mittleren Bildungsabschlusses an der Hauptschule oder an den zweijährigen Berufsfachschulen; Durchführung o.g. Veranstaltungen in Klasse 7 zur Information über die weiteren Bildungswege für Hauptschüler

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/5458

#### *Haltepflicht an Schulbussen*

Reduzierung der Unfallgefährdung von Schulkindern beim Ein- und Aussteigen; ländervergleichende Untersuchungen bzw Erfahrungen mit der Haltepflicht, insbes in den USA; entsprechende Ergänzung der StVO über den BRat, verkehrstechnische Markierung (Warnblinklicht oder Stoppsignal) der Busse während der Ein- und Ausstiegsphase

Antr  
s. *Verkehrssicherheit*  
Drs 11/5481

#### *Unterricht in islamischer Kultur zur Abwehr fundamentalistischer Indoktrination*

Anteil muslimischer Kinder nach Klassenstufen und Schular-ten; Art und Umfang der Betreuung während dem Religionsunterricht; Besuch von Koranschulen und muttersprachlichem Unterricht, Art der religiösen Unterweisung, Qualifikation der Lehrkräfte; Erfahrungen anderer BLänder mit dem Unterricht in islamischer Kultur; Alternativen und Konsequenzen; Umsetzung der Empfehlung der Katholischen Bischofskonferenz und des Rats der EKD; Einführung des Unterrichts als islamische Gesellschafts- und Kulturkunde in BW als Beitrag zur Integration; Klärung von Fragen der inhaltlichen Ausgestaltung, Lehrkräfte, Organisation, Kostenträgerschaft und Einflußnahme

GrAnfr  
s. *Islam*  
Drs 11/5486

#### *Situation an weiterführenden Schulen im LKrs Calw*

Entwicklung der Übergangszahlen auf öffentliche/private Realschulen und Gymnasien seit 1990; Anteil und Fahrzeiten von Schülern aus dem jeweiligen Umland, Forderungen der Schulträger nach finanzieller Beteiligung der entsendenden Nachbargemeinden; Erwägung einer Erweiterung des Progymnasiums Bad Wildbad zum Vollgymnasium? Darlegung derzeitiger und geplanter Projekte zur Schaffung zusätzlicher Schulräume, Antragstau bzw Zuschußanteil des Landes; Problemlösungen für Gemeinden und Eltern abgewiesener Schüler

KIAnfr  
s. *Weiterführende Schule*  
Drs 11/5815

#### *Förderung schwächerer Schüler vor und in der Berufsausbildung*

Erfolg, Mißerfolg bzw Abbrecherquote von Schülern der einjährigen Berufsfachschule und des Berufsvorbereitungsjahres (BVJ); Erkenntnisse über deren weiteren Werdegang? Vergleich mit dem dualen Ausbildungssystem; Verbesserung des Stützunterrichts in der Berufsschule? Beurteilung der mangelnden Ausbildungsbereitschaft von Handwerksbetrieben gegenüber schwächeren Hauptschülern

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/5897

*Neuordnung der Konzeption für das „Haus der Geschichte“*

Veröffentlichung der Ergebnisse von Schülerbefragungen, u.a. nach dem Besuch der Ausstellung „Schauplatz Südwest“; Vorlage der fehlenden Jahresberichte ab 1989

Antr

s. *Haus der Geschichte*

Drs 11/5973

*Schulversuche mit integrativen Lösungen*

Behandlung von Anträgen auf Einrichtung von Integrationsklassen, Bewertung des Zwischenberichts zu den laufenden Schulversuchen, Schaffung von Rahmenbedingungen für die weitere Förderung einer gemeinsamen Unterrichtung von Kindern mit und ohne Behinderung sowie für den Übergang in weiterführende Schulen, Vermittlung der gesammelten Erfahrungen, Curricula u.ä. iRd Fortbildung von interessierten Lehrkräften

Antr

s. *Behindertes Kind*

Drs 11/6053

*Politik für behinderte Menschen*

Integration von Behinderten in Kindergärten, Schulen, Hochschulen und Ausbildungsstätten; Vorlage der Ergebnisse der interministeriellen Arbeitsgruppe „Integrative Erziehung“

Antr

s. *Behinderter*

Drs 11/6066

*Versöhnungsreisen von Schülergruppen*

Regelungen, Empfehlungen und Fördermittel des MKS; Kompetenzen von Bund, Ländern, Verbänden und Privatpersonen zur Erstellung und Pflege von deutschen Soldaten- und Kriegsgefangenenengräbern; Initiatoren und Ziele bisheriger Reisen und Begegnungen

KlAnfr

s. *Auslandsreise*

Drs 11/6103

*Behinderte*

Integration von Behinderten und Nichtbehinderten in Kindergärten und Regelschulen, Einrichtung weiterer Modellversuche, Qualifikation der Erzieherinnen und Lehrer; Streichung der bei schweren Behinderungen möglichen Befreiung von der Schulpflicht iR einer Novellierung des SchulGes

Antr

s. *Behinderter*

Drs 11/6148

*Integration von Kindern mit Behinderungen*

Änd des SchulGes (Einräumung einer Wahlfreiheit der Eltern bez des Schulbesuchs der Kinder) aufgrund der Änd des GG und der LV; Umsetzung der Empfehlungen der KMK zur sonderpädagogischen Förderung, Einrichtung eines Zuständigkeitsbereichs sowie von Leitlinien im Ministerium; Erfolg von Anträgen auf Einzelintegration seit 1990, personelle und sächliche Fördermaßnahmen, Übertragung der Sachkostenpauschale für behinderte Kinder bei Unterrichtung in Regelschulen, Standorte und Schulen mit ausgelagerten Klassen; Gewinnung, Erfahrungsaustausch und Fortbildung der Lehrkräfte; Vereinfachung des Genehmigungsverfahrens, Kooperation mit den Regelschulen, Hilfestellung und Beratung für künftige Projekte u.a.

GrAnfr

s. *Behindertes Kind*

Drs 11/6258

*Gesunde, vollwertige Eßwaren und Getränke an Schulen*

Ernährungsgewohnheiten von Schulkindern, insbes beim Frühstück und in Unterrichtspausen; Einbeziehung von Ernährungsfragen in den Unterricht; Verkauf von ausschließlich gesunden und vollwertigen Produkten an Schulen, Erlaß entsprechender Regelungen nach dem Vorbild anderer BLänder

Antr

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/6471

*Freiwillige Schülerversicherung*

Fehlen eines Hinweises auf den Ausschluß von Pflegebedürftigen und geistig Behinderten von der Unfallversicherung auf einem an Schulen verteilten Merkblatt des Badischen Gemeindeversicherungsverbands; Möglichkeiten einer Aufnahme behinderter Schüler in die Unfallversicherung bzw Präzisierung des Merkblatts

Antr

s. *Behindertes Kind*

Drs 11/6513

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Erfahrungen mit dem Schülermentorenprogramm zur Mitwirkung bei schulsportlichen Veranstaltungen; Schülerfreistellung zur Mitwirkung bei Veranstaltungen von Sport-, Musik- und Gesangsvereinen, anerkannten Jugendverbänden und sozialen Diensten

Antr

s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/6752

*Schullastenausgleich*

Schulpflicht für Kinder deutscher Eltern mit grenznahem Wohnsitz in Frankreich und der Schweiz, notwendige und tatsächliche Höhe des Schullastenausgleichs für die Schulträgergemeinden, Ausgleich der Unterdeckung?

KlAnfr

s. *Schullastenausgleich*

Drs 11/6873

*Schüler-Zusatzversicherung*

Einsetzung der Schulen zu Agenturen von Versicherungsunternehmen per VwV; Verpflichtung der Lehrer zum Einzug der Beiträge und Ausgabe der Versicherungsunterlagen?

KlAnfr

s. *Versicherung*

Drs 11/6890

*Ausstattung der Schulen mit ergonomisch konzipiertem Schulmobiliar*

Vorbeugung gegen (chronische) Rückenprobleme durch Beschaffung o.g. Sitzmöbel, Lehrerfortbildung zur Vermittlung einer entsprechenden Sitzhaltung und Bewegung in der Schule

Antr

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/6925

*Klassenfahrten von ausländischen Schülerinnen und Schülern iRd Europäischen Union*

Beschluß der EU zur visafreien Einreise in andere EU-Staaten iRd o.g. Klassenfahrten nur für Schüler mit einem „gesetzmäßigen Wohnsitz“ innerhalb der Gemeinschaft, d.h. nicht für solche mit dem Status der „Duldung“ in Deutschland; Schaffung der

Voraussetzungen für die Teilnahme an Klassenreisen ohne Diskriminierung

Antr  
s. *Schulfahrt*  
Drs 11/6932

#### *Hochbegabtenförderung in BW*

Begriffsdefinition, Zahl der an den verschiedenen Schularten unterrichteten Hochbegabten, Förderrichtlinien und -maßnahmen, Erfahrungen im In- und Ausland, Unterstützung von Selbsthilfegruppen, Entwicklung der Arbeitsgemeinschaften an den weiterführenden Schulen sowie der Bundesschülerakademie; Einrichtung von Beratungsstellen, Verankerung der Problematik in der Lehreraus- und -fortbildung

Antr  
s. *Begabtenförderung*  
Drs 11/6943

#### *Sekundärprävention für suchtfgefährdete Schüler*

Suchtmittelmißbrauch und -abhängigkeit sowie Maßnahmen der Prävention und Früherkennung an den verschiedenen allgemeinbildenden und beruflichen Schularten; Instrumente des Schul-Ges sowie Aus- und Fortbildung der Lehrer zur Suchtbekämpfung; Zusammenarbeit mit Vertretern des professionellen Hilfesystems; Offenlegung der Drogenfälle bzw Erstattung von Strafanzeigen durch die Schulleiter; Erfahrungen mit „Schulvereinbarungen“ an Schulen des LKreises Karlsruhe

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/6966

#### *Eintrag von Fehlzeiten in Zeugnisse*

Fehlen einer Aussage über die Spezifizierung o.g. Einträge nach entschuldigtem und unentschuldigtem Abwesenheiten; Streichung bzw entsprechende Präzisierung der Neufassung der VO über die Notenbildung

Antr  
s. *Zeugnis*  
Drs 11/6974

#### *Hauptschule*

Berufsreife der Absolventen, insbes Kenntnisstand in Grundfertigkeiten; stärkere Praxis- und Berufsorientierung der Lehrpläne und Unterrichtsgestaltung sowie Kooperation mit Berufsschulen und Arbeitswelt; Fortbildung und Betriebspraktika der Lehrer; Motivierung der Schüler zu mehr Leistungsbereitschaft; Verringerung der Zahl von Hauptschulabgängern ohne Abschluß; Schaffung eines beruflichen Abschlusses unterhalb der Gesellenprüfung, insbes in den Metall- und Elektroberufen

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/7008

#### *Reflektierte Koedukation*

Ergebnisse und Konsequenzen des Schulversuchs Physik, Übertragung des geschlechtergetrennten Unterrichts auch auf andere Fächer, Feststellung und Überwindung sozialer Defizite bei Jungen, Einübung von Selbstbehauptung und -verteidigung für Mädchen im Schulsport, Thematisierung sexueller Nötigung und Gewalt im Unterricht und in der Lehrerfortbildung, Erweiterung der Palette möglicher Ausbildungsberufe für Mädchen durch frühzeitige Berufsorientierung, wissenschaftliche Begleitung und regelmäßige Handreichungen zur Verwirklichung der Gleichberechtigung an den Schulen, insbes auch für Mädchen

aus anderen Kulturkreisen

Antr  
s. *Mädchen*  
Drs 11/7019

#### *Schülerbeförderung*

Klagen über mangelnde Verkehrssicherheit, überfüllte und beschädigte Busse seitens der Schüler, Eltern, Schulträger und Verkehrsbetriebe; Entzerrung des morgendlichen Schulbus- und Berufsverkehrs durch flexiblere Gestaltung des Unterrichtsbeginns

Antr  
s. *Ausbildungsverkehr*  
Drs 11/7074

#### *Bessere Drogenprävention an Schulen nach dem Schweizer Modell „WAKE UP“*

Übertragbarkeit des o.g. Konzepts, Durchführung als Pilotversuch an ausgewählten Schulen in BW

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/7112

#### *Entlastung der Schüler durch eine Lehrplanreform; Integration behinderter Kinder in Regelschulen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 57 58  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 68

#### *Eintreten für eine der Begabung angemessenen Schulwahl der Schüler*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 541 ff  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4595 4596

#### *Anteil ausländischer Schüler an den Schulen, Einrichtung von mehr Ausländerförderklassen*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1240 ff  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4083 ff

#### *Ermöglichung der mittleren Reife für leistungsfähige Hauptschüler*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2249 ff  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4079 ff  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4594

#### *Gründe und Folgen der Gewalt an den Schulen auf seiten der Täter und Opfer*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2921 2922  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6101 ff

## **Schüleraustausch**

s. *Jugendaustausch*

## **Schülerbeförderung**

s. *Ausbildungsverkehr*

## **Schülerbeirat**

s. *Mitwirkung im Schulwesen*

## **Schülerbeurteilung**

s.a. *Note (Bewertung)*  
s.a. *Zeugnis*

*Schülerbeurteilung in Grund- und Sonderschulen*

Zeitaufwand/Nutzen-Verhältnis von Schulberichten an Grundschulen; Ersetzung des ersten Schulberichts des zweiten Schuljahres durch eine andere Form der Rückmeldung an die Eltern, z.B. durch ein verpflichtendes Lehrer-Eltern-Gespräch?

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 29.04.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1832

*Neue Bewertung von Schülerleistungen/Kopfnoten*

Beschränkung auf die Abschaffung der Kopfnoten; Änderungsbedarf bei weiteren Fächern, z.B. Bildende Kunst, Musik oder Sport? Grundsätzliche Prüfung des gesamten Bewertungssystems vor dem Hintergrund neuer Anforderungen der Wirtschaft und der Motivation zu lebenslangem Lernen; Einbeziehung von Eltern, Lehrern und Schülern sowie der Erfahrungen privater und reformpädagogischer Schulen

Antr  
s. *Note (Bewertung)*  
Drs 11/5631

*Eintrag von Fehlzeiten in Zeugnisse*

Fehlen einer Aussage über die Spezifizierung o.g. Einträge nach entschuldigtem und unentschuldigtem Abwesenheiten; Streichung bzw entsprechende Präzisierung der Neufassung der VO über die Notenbildung

Antr  
s. *Zeugnis*  
Drs 11/6974

*Ersetzung der Notengebung durch Beurteilungen*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4725 ff

**Schülerferienkarte**

s. *Fahrausweis*

**Schülerhort**

s. *Kindertagesstätte*

**Schülermitwirkung**

s. *Mitwirkung im Schulwesen*

**Schülerpresse***Schülerzeitungen und -medien*

Zahl, Mitgliederstärke und Finanzierung der Verbände im Bereich der Jugend- und Schülerpresse sowie der Schülermedien; Rückführung der Kompetenzen der Schulleiter hinsichtlich der Erteilung von Vertriebsverboten für Schülerzeitungen auf dem Schulgelände

Antr Brigitte Wimmer u.a. SPD 22.09.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/542  
BeschlEmpf und Bericht Schula 24.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*SchülerzeitungsVO*

Novellierung der SchülerzeitungsVO: Beschränkung des Inhalts einer Schülerzeitung nur durch das Presseschutzgesetz und die allgemeinen Gesetze, Ausschluß von Vertriebsverboten auf dem Schulgelände

Antr Michael Jacobi u.a. GRÜNE 11.11.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/891

BeschlEmpf und Bericht Schula 24.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Schülerzeitung „Bumerang“, Ausgabe 55, der Gymnasien in Bietigheim-Bissingen*

Beurteilung des Artikels über „Antifa“ und des „Fragebogens zum Thema Diebstahl und Eigentum“ sowie der Stellungnahme des Schulleiters hierzu; Frage nach einem Zusammenhang zwischen Überfällen auf Personen und Sachwerte bzw Störung einer Veranstaltung des damaligen BinnenMin Seiders in Marbach/N. und den Gymnasien im Ellental; Bewertung des Verhaltens der Schulleitung zu den Vorfällen

KIAnfr Wolfram Krisch REP 27.01.1994 und Antw MKS Drs 11/3328

**Schülerverkehr**

s. *Ausbildungsverkehr*

**Schülervertretung**

s. *Mitwirkung im Schulwesen*

**Schülerwettbewerb**

s.a. *Jugend trainiert für Olympia*

*Mädchen im Wettbewerb „Jugend forscht“*

Gründe für die ausschließliche Preisverleihung an männliche Teilnehmer des landesweiten Wettbewerbs 1994, Zusammensetzung der Jury; vorhandene und geplante Maßnahmen zur Förderung von Mädchen und jungen Frauen im Bereich der Naturwissenschaften

Antr Marianne Wonnay u.a. SPD 09.06.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4120  
BeschlEmpf und Bericht Schula 16.12.1994 Drs 11/5182  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

**Schülerzahl**

s. *Schulklasse*

**Schülerzeitung**

s. *Schülerpresse*

**Schülerzeitungsverordnung**

s. *Schülerpresse*

**Schulabschluss**

s.a. *Abiturient*  
s.a. *Fachhochschulreife*  
s.a. *Hochschulreife*  
s.a. *Klassenarbeit*

*Flächendeckendes Angebot des 10. Hauptschuljahrs*

Vorlage der angekündigten flächendeckenden Konzeption; Verankerung der „Werkrealschule“ als reguläre Angebotsmöglichkeit im SchulGes

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/150

*Aufwertung der Hauptschule Blumberg (Viktor-von-Scheffel-Schule)*

Ermöglichung eines mittleren Schulabschlusses, Wiedereinführung des vierwöchigen Betriebspraktikums

KlAnfr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/169

*Offenhalten der Übergangsmöglichkeiten von der Realschule auf die beruflichen Gymnasien*

Zahl der trotz Erfüllung der Aufnahmevoraussetzungen nicht zum Zuge gekommenen Realschulabsolventen; Darlegung der für die Aufnahme aller anspruchsberechtigten Bewerber erforderlichen zusätzlichen Kapazitäten bei den beruflichen Gymnasien; Änd der AufnahmeVO des MKS: Streichung des zusätzlichen Auswahlverfahrens

Antr  
s. *Berufsoberschule*  
Drs 11/181

*Erwerb von Abitur und Fachhochschulreife durch Polizeibeamte während der Dienstzeit*

Gleichstellung der dienstzeitbegleitend erworbenen o.g. Abschlüsse mit denen der „O-Klasse“; Unterstützung des Erwerbs dieser Abschlüsse über den zweiten Bildungsweg durch entsprechende Dienstplangestaltung und Freistellung vor der Prüfung

KlAnfr Gerd Zimmermann CDU 11.08.1992 und Antw IM  
Drs 11/272

*Kosten kleiner Hauptschulen; Kosten eines flächendeckenden Angebots eines 10. Schuljahres an den Hauptschulen*

Einschätzung der Zahl von benötigten Deputaten für eine landesweite Einführung des 10. Schuljahrs nach dem Modell 7 + 3 an sämtlichen zwei- oder mehrzügigen Hauptschulen

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/378

*Beschränkungen des Zugangs zum 2. Bildungsweg*

Ablehnungsquote der beruflichen Schulen für Bewerber um das einjährige Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife; Änd des Auswahlverfahrens, bei dem die Studierfähigkeit allein nach dem (bereits Jahre zurückliegenden) erreichten mittleren Abschluß beurteilt wird

Antr  
s. *Zweiter Bildungsweg*  
Drs 11/464

*Abiturdurchschnittsnoten der Länder im Vergleich*

Entwicklung seit 1980; Abbau von Wettbewerbsnachteilen baden-württembergischer Studienbewerber

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 16.09.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/480  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 04.11.1992 Drs 11/965  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

*Lehrerversorgung an allgemeinbildenden Schulen im Ortenaukreis*

Vergleich mit dem Schuljahr 1991/92, Existenzgefährdung kleinerer Hauptschulen? Zusätzlicher Lehrerbedarf an Hauptschulen mit dem Angebot eines mittleren Abschlusses nach den Modellen 9+1 und 7+3; Optimierung der Raumausnutzung an weiterführenden Schulen

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/576

*Auswirkungen der 10. Novelle zum ArbeitsförderungsGes (AFG)*  
Folgen beim nachträglichen Erwerb von Hauptschulabschlüssen

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/772

*Berufliche Schulen im ländlichen Raum in Südbaden*

Einrichtung von zentralen Hauptschulen zum Erwerb der mittleren Reife; Erfahrungen mit dem in Waldshut-Tiengen erprobten Modell 8+2

Antr  
s. *Berufsbildende Schule*  
Drs 11/815

*Fachschulen mit zweijähriger Ausbildungsdauer*

Umsetzung der von der KMK verabschiedeten Rahmenvereinbarung der Fachschulen mit zweijähriger Ausbildungsdauer; Aufnahme eines „Mittleren Bildungsabschlusses“ als Eingangsvoraussetzung? Problematik einer EG-weiten Anerkennung des „Staatlich geprüften Technikers“

KlAnfr  
s. *Berufsfachschule*  
Drs 11/900

*Entwicklung der zweijährigen Berufsfachschule und des Berufsvorbereitungsjahres (BVJ) in BW*

Entwicklung der Schülerzahlen und Zusammensetzung der Klassen, Auswirkungen des flächendeckenden freiwilligen 10. Hauptschuljahres auf den Bestand und die weitere Entwicklung, Darlegung der jeweiligen Schulerfolge und Perspektiven der Absolventen

Antr  
s. *Berufsfachschule*  
Drs 11/1090

*Frauen in der Wirtschaft*

Anteil von Mädchen und Frauen an den verschiedenen Schulabschlüssen; Maßnahmen zur Erhöhung des weiblichen Anteils in technisch-gewerblichen Berufen

GrAnfr  
s. *Frau und Wirtschaft*  
Drs 11/1326

*Gleichwertigkeit des Abschlusses nach dem 10. Schuljahr an der Hauptschule*

Personal-, Sachmittel- und Raumausstattung der verschiedenen Modelle des freiwilligen 10. Hauptschuljahrs; Gleichwertigkeit des Bildungsniveaus und der Abschlüsse im Vergleich zur mittleren Reife und damit verbundener Möglichkeiten des Berufseintritts (im öffentlichen Dienst) und des Übergangs in weiterführende Schulen; Schaffung eines einheitlichen Qualitätsniveaus des Unterrichts im 10. Hauptschuljahr durch entsprechende Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte sowie materielle Ausstattung

Antr FDP/DVP 16.02.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1425  
PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1760  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 28.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234  
Mittlg LReg 28.12.1993 Drs 11/3200

*Gleichgewichtung von Ethik- und Religionsunterricht im Abitur*  
Ermöglichung der Ersetzung von zwei Grundkursen im Bereich Geschichte, Erdkunde und Gemeinschaftskunde durch das Fach Ethik

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/1439

### 13. Schuljahr

Beurteilung einer Schulzeitverkürzung auf 12 oder 12,5 Schuljahre: Auswirkungen auf die Studierfähigkeit der Abiturienten und auf die Lehrplangestaltung

Antr  
s. *Schulzeit*  
Drs 11/1480

### Freiwilliges 10. Schuljahr an Förderschulen

Ausweitung des o.g. Angebots auch auf Schüler von Förderschulen

KlAnfr Wolfgang Daffinger SPD 02.03.1993 und Antw  
MKS Drs 11/1485

### Integration des muttersprachlichen Unterrichts in das baden-württembergische Schulsystem

Muttersprachliche(r) Unterricht und Schulen: Umfang, Ziele, Inhalte, Organisation, Kooperationen, Qualifikation der Unterrichtenden, Finanzierung, Schüler-/Lehrerzahlen, Bildungsgänge und -abschlüsse; Erfahrungen bzw Vergleich mit der (Integrations-)Praxis in anderen BLändern und EG-Staaten; Berücksichtigung der Muttersprache im Fremdsprachenangebot weiterführender Schulen; Schullaufbahnen der ausländischen Kinder an den einzelnen Schularten; EG-Vorschriften und -Binnenmarkt: Konsequenzen für die Bildungspolitik, die Lehreraus- und -fortbildung

GrAnfr  
s. *Muttersprachlicher Unterricht*  
Drs 11/1783

### Studentafel an Fachschulen, speziell Technikerschulen/neue TechnikerVO

Begründung, Konzeption und Auswirkungen o.g. Neuerung; Gründe für die Stundenkürzung im Fach Elektrotechnik; Orientierung der Zugangsvoraussetzungen für die Technikerschulen an den Hauptschulen (nicht am mittleren Bildungsabschluß); Ermöglichung des unterrichtsbegleitenden Erwerbs der Fachhochschulreife

Antr  
s. *Techniker*  
Drs 11/1829

### Berufliche Gymnasien, Erlangung der allgemeinen Hochschulreife

Problematik einer zwölfjährigen Schulzeit für die Beruflichen Gymnasien

KlAnfr  
s. *Berufsoberschule*  
Drs 11/1875

### Einführung des Freiwilligen 10. Hauptschuljahres

Anträge von Schulen und Schulträgern im LKreiss Esslingen, Entscheidungsstand der Anträge, Informationspolitik des MKS

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/1891

### Schulzeitdauer und Schulsysteme in der EG

Vorschule, Einschulungsalter, Durchschnittsalter nach Beendigung der Schulpflicht bzw Aufnahme eines Studiums; Organisation, Formen, Prinzipien, Unterrichtsdauer und -inhalte der einzelnen Schularten und -stufen; Abschlüsse und weiterführende Bildungsgänge; Reformen und Auswirkungen; Vergleich der Hochschulzugangsberechtigungen; hochschuleigene Prüfungen und Auswahlkriterien, Zeitspannen zwischen Erwerb der Studienberechtigung und Aufnahme eines Studiums

GrAnfr  
s. *Schule*  
Drs 11/1896

### Schulversuch „Eintritt in die zweijährige, zur Prüfung der Fachschulreife führende Berufsfachschule nach Besuch der Klasse 8 der Hauptschule“

Begründung und Zielsetzung des Versuchs, Vergleich der hauptschulstärkenden Wirkung der Modelle 8+2 und 9+1

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/2023

### Sicherstellung von Fördermitteln für die Schulfremdenprüfung

Zahl und Ergebnisse abgelegter Prüfungen seit 1980 von Haupt-/Realschülern, Gymnasiasten, Sonderschülern, Mädchen, Jungen und Ausländern; Erhaltung der Schulfremdenprüfung sowie der dafür notwendigen Kurse und Praktika, Bereitstellung der erforderlichen Mittel

Antr GRÜNE 09.07.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2211  
BeschlEmpf und Bericht Schula 16.02.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

### Zweijährige zur Fachschulreife führende Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege

Feststellung einer Abbrecherquote von bis zu 50 %; Umfang und Ursachen von Unterrichtsausfällen an beruflichen Schulen, insbes an den Berufsfachschulen; Beurteilung einer vertretbaren Zeitdauer für einen Schulversuch

KlAnfr  
s. *Berufsfachschule*  
Drs 11/2306

### Anerkennung der Reifezeugnisse der Wirtschaftsoberschulen

Ergebnis der Sitzung des Schulausschusses der KMK vom 02./03.09.1992; Initiativen zur bundesweiten Anerkennung der o.g. Zeugnisse

Antr  
s. *Berufsoberschule*  
Drs 11/2399

### Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW

Entwicklung der letzten zehn Schuljahre: Schülerzahlen, Unterrichtsangebot und Pädagogik, insbes gegenüber Schwächeren und Ausländern, Schulerfolge, Berufsorientierung und -perspektiven; Angebot und Teilnehmer des Werkrealschulzugs und freiwilligen 10. Schuljahres; Voraussetzungen, Erfolg und Gewicht dieser Abschlüsse; Angebot, Ergebnisse und Finanzierung der Schulsozialarbeit; Ausbildung der GHS-Lehrer, Vorbereitung auf die Werkrealschule und Stärkung der Hauptschule, insbes im Vorbereitungsdienst an den Seminaren für schulpraktische Ausbildung, Vorschläge der Lehrerbildungskommission, Erhaltung der praxisorientierten Ausbildung der PH, Gewinnung von mehr Ausbildungslehrern u.a.



GrAnfr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/2472

*Grundlegende Lehrplanrevision am Beispiel des allgemeinbildenden Gymnasiums: „Gymnasium 2002“*

Aufnahme berufsorientierender Inhalte und Aktivitäten; Wahrnehmung des Abiturs auch als Weg in moderne Berufe; Beschränkung der zentralen Abiturprüfung auf den Pflichtbereich

Antr  
s. *Gymnasium*  
Drs 11/2713

*Leitlinien zur Weiterentwicklung des Schulwesens in BW*

Art, Umfang und Effekt der Einführung des 10. Hauptschuljahrs; Gründe für die Anordnung der Bezeichnung „Hauptschule mit Werkrealschule“; Bewertung der längeren Schulpflicht in den Partnerregionen

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/2759

*Nicht ausreichende Berufsreife von Lehrlingen*

Umfang, Gründe und Folgen von Defiziten bei Schulabgängern, insbes der Haupt- und Realschulen; Zusammenhang mit Analphabetismus? Zunahme von Mängeln im Bildungswesen trotz steigendem Mitteleinsatz; Abhilfemaßnahmen; Untersuchungen und Analysen zur Effizienz des Bildungswesens, insbes der Haupt- und Realschulen

Antr  
s. *Bildungswesen*  
Drs 11/3064

*Vergleich der Schulsysteme BW und der Lombardei*

Vergleichsstudien über Organisation, Struktur und Pädagogik des Sekundarbereichs bis zum mittleren Bildungsabschluß in den einzelnen EG-Staaten und Partnerregionen Lombardei, Katalonien und Rhone-Alpes; Einsetzung einer Arbeitsgruppe zur Vergleichsuntersuchung mit dem Gesamtschulsystem der Lombardei, Auswirkungen der Unterschiede, u.a. auf die (soziale) Entwicklung, den Bildungsstand und das Leistungsvermögen der Kinder

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/3262

*Schulfremdenprüfung an einer Fachschule für Sozialpädagogik*

Umfang, Art und Standorte der Vorbereitung und Ablegung o.g. Prüfung für den Abschluß als Erzieher/-in; Ermöglichung der Prüfungsabnahme von den Absolventen der Vorbereitungskurse an den von den Kursanbietern betriebenen Fachschulen

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 18.03.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3661  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Entwicklung der Fachschule für Sozialpädagogik in Teilzeitform*  
Gründe und Höhe der Abbrecherquote; pädagogische und unterrichtsorganisatorische Maßnahmen zur Erreichung des Ausbildungsziels (Erzieher/-in) in Teilzeitform

Antr  
s. *Fachschule für Sozialpädagogik*  
Drs 11/3666

*Gleichstellung des Faches Ethik mit Religion in der „VO über die Abiturprüfung an Gymnasien der Normalform und Gymnasien in Aufbauform mit Heim“ (NGVO)*

Aufhebung der Ungleichbehandlung der beiden Fächer nach den (jüngsten) Stellungnahmen der Kirchen sowie dem entsprechenden Antrag des LSchulbeirats; Vorlage eines Zeitplans zur Änd der NGVO

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/3867

*Nachteile bei der Abschlußprüfung*

Defizite von Stuttgarter Hauptschulen mit einem weiterführenden Zug an Computer-Ausstattungen, Erlaß von Übergangsregelungen für die Abschlußprüfung nach Klasse 10; Ausgleich einer Benachteiligung der Schüler des Hauptschulzuges gegenüber denen des W-Zuges bei der Beschulung in Englisch

KIAnfr Rolf Gaßmann SPD 29.04.1994 und Antw MKS Drs 11/3921

*Korrekturaufwand bei der Abiturprüfung*

Mögliche Verfahrensänderungen zur Entlastung der Lehrer

Antr Franz Wieser u.a. CDU 16.06.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4152  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 16.12.1994 Drs 11/5182  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Antrag des LSchulbeirats zur Gleichstellung des Faches Ethik in der NGVO*

Gleichstellung des Faches Ethik mit Religion in der „VO über die Abiturprüfung an Gymnasien der Normalform und Gymnasien in Aufbauform mit Heim“ (NGVO)

Antr  
s. *Mitwirkung im Schulwesen*  
Drs 11/4160

*Schulfremdenprüfungen*

Entwicklung der Zahl o.g. Prüfungen an den Berufsfachschulen für Altenpflege und an den Fachschulen für Sozialpädagogik seit 1985; Entlastung der beteiligten Lehrkräfte - evtl über eine „Poollösung“

KIAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 24.06.1994 und Antw MKS Drs 11/4211

*Durchführung der Abiturprüfung*

Erhöhter Zeitdruck durch Verlegung des Abiturs an das Schuljahresende unter Beibehaltung des dreistufigen Korrekturverfahrens, Zusammentreffen der Zweitkorrektur mit den zentralen Klassenarbeiten in Klasse 10 sowie des mündlichen Abiturs mit abschließenden Klassenarbeiten; Abmilderung der Belastung

KIAnfr Norbert Zeller SPD 19.07.1994 und Antw MKS Drs 11/4380

*Schulabgang von Hauptschülern ohne Abschluß*

Bewertung der Entwicklung seit 1989; Eintrittszahlen in das Berufsvorbereitungsjahr

KIAnfr Helmut Rau CDU 26.09.1994 und Antw MKS Drs 11/4679

*Zeitliche Verschiebung der Abiturtermine*

KIAnfr Gerd Scheffold CDU 11.11.1994 und Antw MKS Drs 11/4932

*Denkschrift der Evangelischen Kirche Deutschlands (EKD): Identität und Verständigung - Standort und Perspektiven des Religionsunterrichts in der Pluralität, 1994*

Aufhebung der Ungleichbehandlung des Faches Ethik gegenüber dem Religionsunterricht nach Aussagen der o.g. Denkschrift; Aufhebung der in der NGVO festgeschriebenen Benachteiligungen; Ausweisung der Fächergruppe evangelische/katholische Religion-Ethik in künftigen Lehrplänen und Zeugnisformularen

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/5445

*Informationsveranstaltung in der Hauptschule*

Entwicklung der Hauptschülerzahlen seit Einführung des freiwilligen 10. Schuljahres; Anteil, Voraussetzungen und Ergebnisse der Teilnahme an den verschiedenen Modellen zur Vorbereitung bzw Erreichung eines mittleren Bildungsabschlusses an der Hauptschule oder an den zweijährigen Berufsfachschulen; Durchführung o.g. Veranstaltungen in Klasse 7 zur Information über die weiteren Bildungswege für Hauptschüler

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/5458

*Kosten zentraler Prüfungen an Haupt-, Real- und Berufsschulen*  
Detaillierte Darstellung der Kosten o.g. Abschlußprüfungen, der Schulfremdenprüfungen sowie Übertrittsprüfungen zu weiterführenden Schulen nach Klasse 4

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 16.02.1995 und Antw  
MKS Drs 11/5496

*Kosten zentraler Prüfungen*

Umfang prüfungsbedingter Unterrichtsausfälle; eingesetzte Lehrkräfte, Arbeitsaufwand und Kosten der Entwicklung und Vorbereitung der zentralen Aufgabenstellungen und Überprüfungen am Gymnasium sowie der Zweit- und Drittkorrekturen; Unterrichtsausfall bzw Vertretungsstunden infolge der Drittkorrekturen

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 16.02.1995 und Antw  
MKS Drs 11/5497

*Beitrag der Berufsschule zur Weiterentwicklung des dualen Systems*

Steigerung der Attraktivität für Absolventen eines mittleren Bildungsabschlusses und Abiturienten, differenzierte Angebote im Wahlpflichtbereich, Flexibilisierung des Angebots an Fächern und Abschlüssen, Erschließung eines Fachkräftepotentials für soziale und hauswirtschaftlich-pflegerische Berufe, Maßnahmen zur Verknüpfung von Erstausbildung und Weiterbildung

Antr  
s. *Berufsbildende Schule*  
Drs 11/5583

*Förderung schwächerer Schüler vor und in der Berufsausbildung*

Erfolg, Mißerfolg bzw Abbrecherquote von Schülern der einjährigen Berufsfachschule und des Berufsvorbereitungsjahres (BVJ); Erkenntnisse über deren weiteren Werdegang? Vergleich mit dem dualen Ausbildungssystem; Verbesserung des Stützunterrichts in der Berufsschule? Beurteilung der mangelnden Ausbildungsbereitschaft von Handwerksbetrieben gegenüber schwächeren Hauptschülern

Antr

s. *Berufliche Ausbildung*

Drs 11/5897

*Fachschule für Sozialpädagogik in Buchen*

Träger, Finanzierung, Aufnahmevoraussetzungen, Abschlüsse; Entwicklung der Herkunft und Zahl der Schüler in den letzten fünf Jahren; Kooperation mit benachbarten staatlichen Schulen; Einbindung in das Gesamtkonzept sozialpädagogischer Bildungsangebote

KlAnfr  
s. *Fachschule für Sozialpädagogik*  
Drs 11/5954

*Anerkennung der Abschlußprüfungen an Höheren Fachschulen für Sozialpädagogik und Sozialarbeit als Äquivalent für die Allgemeine Hochschulreife*

Anpassung der VwV über die Gleichstellung von Vorbildungen mit der nach dem SchulGes erworbenen Hochschulreife an den KMK-Beschluß über die Anerkennung von Diplom-, Vor- und Zwischenprüfungen zum Zwecke des Weiterstudiums in einem anderen BLand? Zahl und Ergebnis der Bescheidung der seither gestellten Anträge

KlAnfr Walter Mogg u.a. SPD 05.07.1995 und Antw MKS  
Drs 11/6163

*Zentralabitur '95*

Prüfungsnoten und Durchfallquote im Vergleich zu den letzten Jahren, Gymnasien mit deutlichen Abweichungen und entsprechend besonderen Bedingungen, Ergebnisse der Prüfungen im Mathematik-Grundkurs

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 10.08.1995 und Antw MKS Drs  
11/6360

*Kienbaum-Gutachten zur Optimierung des Ressourceneinsatzes im Schulbereich*

Zusammenfassung von allgemeiner und beruflicher Bildung mit doppelqualifizierenden Abschlüssen

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/6645

*Die Zukunft des Gymnasiums, insbes der gymnasialen Oberstufe*

Ergebnisse bzw Umsetzung des Abschlußberichts der Expertenkommission der KMK sowie des Kienbaum-Gutachtens: Pflicht- und Wahlfächer, Berufsorientierung, fächerübergreifender Unterricht und neue Profile, Modelle zur Schulzeitverkürzung und für jahrgangsübergreifenden Unterricht, Fremdsprachenangebot, doppelqualifizierende Abschlüsse, Lockerung des Zentralabiturs, Festhalten am Leistungskursystem u.a.

Antr  
s. *Gymnasium*  
Drs 11/6727

*Hauptschule*

Berufsreife der Absolventen, insbes Kenntnisstand in Grundfertigkeiten; stärkere Praxis- und Berufsorientierung der Lehrpläne und Unterrichtsgestaltung sowie Kooperation mit Berufsschulen und Arbeitswelt; Fortbildung und Betriebspraktika der Lehrer; Motivierung der Schüler zu mehr Leistungsbereitschaft; Verringerung der Zahl von Hauptschulabgängern ohne Abschluß; Schaffung eines beruflichen Abschlusses unterhalb der Gesellenprüfung, insbes in den Metall- und Elektroberufen

Antr  
s. *Hauptschule*

Drs 11/7008

*Hauptschule mit Werkrealschule „7+3“*

Klassenteiler an o.g. Schulen, Klassenbildung nach Jahrgangsstufen? Einrichtung eines zehnten Schuljahres an jeder Hauptschule? Angleichung der Besoldung der Lehrkräfte an die der Realschullehrer?

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 31.01.1996 und Antw MKS  
Drs 11/7103

*Erwerb eines mittleren Bildungsabschlusses an der Hauptschule*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 58  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 67 107

*Entscheidung über die generelle Dauer der Schulzeit bis zum Abitur*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 68 107

*Mittlerer Bildungsabschluß an der Hauptschule; Abitur nach zwölf Schuljahren*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1234 ff

*Ermöglichung des Abiturs nach zwölf Jahren*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1712 1715 ff

*Ermöglichung der mittleren Reife über das zehnte Schuljahr an der Hauptschule*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2249 ff  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4594 4598  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5632 5635 5639

*Mittlerer Abschluß an der Hauptschule; Attraktivität des Abiturs*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2682 ff  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4728 4730 4733 4736

*Aussagekraft des Abiturs als Zugangsvoraussetzung zur Hochschule*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4825 4826 4837

*Perspektiven der Schulabschlüsse bei Mädchen für eine Berufsausbildung*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6893 6896

## Schulärztliche Untersuchung

### s. Gesundheitsuntersuchung

### Schulamt

#### s. Schulbehörde

### Schulanfänger

#### s.a. Schüler

#### *Einschulung von Schulanfängern*

Zahlen und Kriterien für eine Rückstellung bzw für eine vorzeitige Einschulung; Überprüfung der Vorgabe eines (mehrmonatigen) Zeitraums anstelle eines Stichtages für den richtigen Zeitpunkt einer Einschulung

Antr Franz Wieser u.a. CDU 29.04.1993 und Stellungnahme  
MKS Drs 11/1827  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 08.09.1993 Drs 11/2522  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

#### *Schulzeitdauer und Schulsysteme in der EG*

Beginn der Schulpflicht in den einzelnen EG-Mitgliedsstaaten

GrAnfr  
s. *Schule*  
Drs 11/1896

#### *Beginn der Schulpflicht*

Einschulungsalter bzw tatsächliche Einschulung in den zurückliegenden acht Schuljahren; Beurteilung einer Verschiebung des Stichtags auf Ende Juli, August oder September

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 14.10.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2731

#### *Leitlinien zur Weiterentwicklung des Schulwesens in BW*

Zurückstellungsquote in Grundschulförderklassen, Ursachen des hohen Niveaus fehlender Schulreife

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/2759

#### *Förderangebote für vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder im LK Kreis Karlsruhe*

Bezuschussung einer weiteren Grundschulförderklasse, Berücksichtigung der o.g. Raumschaft beim Ausbau der „Förderangebote an ausgewählten Grundschulen“, Zustimmung zu Anträgen für die Einrichtung von Grundschulförderklassen beim Ausbau der „Förderangebote im ländlichen Raum“

KlAnfr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/3481

#### *Gemeinsamer Unterricht von behinderten und nicht behinderten jungen Menschen/Recht auf Schulbildung für schwerstbehinderte Kinder und Jugendliche*

Überprüfung des Umfangs der Schulbefreiung von Schwerstbehinderten, Änd des SchulGes: Einstufung dieser Behinderten-gruppe als generell schulfähig

Antr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/4191

#### *Rückstellung vom Grundschulbesuch*

Umfang und Gründe der Rückstellungen; Aufnahme der zurückgestellten Kinder in Kindergärten und Grundschulförderklassen; Berücksichtigung der Zurückstellungen bei Planungen von Kinderbetreuungseinrichtungen

Antr Rosely Schweizer u.a. CDU 04.07.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4272  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 17.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

#### *Staatliche Fürsorgepflicht für Angehörige der Sekte „Agnus Dei“*

Kinder in der Obhut der Sekte bei Ludwigshafen am Bodensee: Unterwerfung unter die harten Sektenregeln, Unterbindung von Kontakten zu Eltern u.a. Angehörigen bzw des deutschen Schulbesuchs, Bezug von Kindergeld bei gleichzeitiger Ablehnung der Sozialversicherung, Mängel in der Ernährung und medizinischen Versorgung; rechtliche Möglichkeiten zur Lösung der Kinder aus dem Zugriff der Sektengemeinschaft, Eingriffsmöglichkeiten in sektenähnliche Gruppen, insbes innerhalb der Kirchen, zur Sicherstellung des regulären Schulbesuchs der Kinder

Antr  
s. *Sekte*

Drs 11/4846

*Sachkostenzuschuß für nachträglich vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder*

Streichung des o.g. Sachkostenbeitrags sowie der Freihaltung einiger Plätze in Grundschulförderklassen für nachträglich zurückgestellte Kinder? Anstieg der Zahl von Rückstellungen vor dem Schuleintritt zur Vermeidung des Risikos einer nachträglichen Rückstellung (und Zurückverweisung in den Kindergarten)

KlAnfr Rosely Schweizer CDU 08.11.1994 und Antw MKS Drs 11/4889

*Versorgung vom Schulbesuch zurückgestellter Kinder*

Zahl der Zurückstellungen sowie Teilnahmen an einer Förderung iRd Kindergartens und in einer Grundschulförderklasse seit 1989; Antragstellung auf Einrichtung einer Grundschulförderklasse und jeweilige Entscheidung des MKS; Beurteilung von Erwägungen seitens des Ministeriums zur Erweiterung der Grundschule auf fünf Jahre durch eine Wiederholung der ersten Klasse; Entwicklung der Situation für noch nicht schulreife Kinder nach Einführung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 29.06.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6131  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 18.10.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Behinderte*

Integration von Behinderten und Nichtbehinderten in Kindergärten und Regelschulen, Einrichtung weiterer Modellversuche, Qualifikation der Erzieherinnen und Lehrer; Streichung der bei schweren Behinderungen möglichen Befreiung von der Schulpflicht iR einer Novellierung des SchulGes

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

*Sprachförderunterricht an Grundschulen im LKreis Schwäbisch Hall*

Förderbedarf in den Anfängerklassen; Chancen einer Wiedereinführung der früher praktizierten Förderung in Kleinstgruppen bzw in Einzeltherapien an Grundschulen angesichts des Mangels an niedergelassenen Logopäden?

KlAnfr  
s. *Sprachheilunterricht*  
Drs 11/6164

**Schulaufsicht***s.a. Schulbehörde**Stellung der Fachberater in der Schulaufsicht*

Abgrenzung der Zuständigkeiten zwischen Fachberater und Schulrat in bezug auf einzelne Fächer und Schulen

KlAnfr Norbert Zeller SPD 08.04.1994 und Antw MKS Drs 11/3791

*Lehrerfortbildung*

Personelle und organisatorische Trennung von Schulaufsicht, -verwaltung und Fortbildung

GrAnfr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/3910

*Wirtschaftlichkeitsuntersuchung an Schulen*

Planungsstand, Beauftragte und Zeitraum der Untersuchung; Besetzung und Leitungskriterien der Lenkungsgruppe des MKS; Transparenz der Ausschreibung, laufende Unterrichtung des SchulA; Prüfung der Verlagerung von Aufgaben der Verwaltung und Aufsicht auf die unterste Ebene, der Zusammenlegung verschiedener Schularten, der Ausstattung von LSchulbeirat, LEltern- und LSchülerbeirat, Einbeziehung des freien, nichtstaatlichen Schulwesens; Erhaltung der Gruppengrößen und Klassenteiler

Antr  
s. *Wirtschaftsprüfung*  
Drs 11/4633

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Verwirklichung der in Artikel 12 Abs 1 benannten Erziehungsziele durch die staatliche Schulaufsicht, Übernahme der Schülerbeförderungskosten durch das Land, Aufwertung des Fachs Geschichte

GesEntw  
s. *Landesverfassung*  
Drs 11/4834

*Ges zur Änd des SchulGes und zur Änd des LPersonalvertretungsGes*

Auflösung der Staatlichen Schulämter als untere Schulaufsichtsbehörden und Übertragung der Aufgaben auf die obere Schulaufsichtsbehörde sowie die örtliche Schulverwaltung

GesEntw  
s. *Schulbehörde*  
Drs 11/5086

*Repräsentanz von Frauen im Schulbereich, insbes in Schulleitungsfunktionen*

Anteil von Frauen unter den Lehrkräften - differenziert nach Voll- und Teilzeitdeputaten, Bewerbungen/Ernennungen zum Schulleiter/Konrektor an Grund-, Haupt-, Realschulen, Sonderschulen, Gymnasien und Berufsschulen sowie im Bereich der Schulaufsicht

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/5632

*Universelles Leben*

Personelle Zusammensetzung, Ziele, Aktivitäten, Publikationen und Verbindungen der o.g. Sekte, Methoden der „Kritikerbekämpfung“, Berichte von Aussteigern, Zahl von Geschädigten; Betrieb und Finanzierung von Kindergärten, Schulen u.a. Einrichtungen; Bewertung der dortigen Erziehungsarbeit als verfassungswidrig nach einem Urteil des Bayerischen Verwaltungsgerichts, Verschärfung der Schulaufsicht

Antr  
s. *Sekte*  
Drs 11/7156

*Verneinung einer Notwendigkeit der Schulaufsicht*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 98

*Beschränkung der Schulaufsicht gegenüber Ersatzschulen; Auflösung der unteren Schulaufsichtsbehörden*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5704 5707 5708 5728 ff  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6399

**Schulaufsichtsbehörde**

s. *Schulbehörde*

**Schulbau**

s. *Schulgebäude*

**Schulbauernhof**

*Schulbauernhof Niederstetten-Pfizingen*

Erfahrungsbericht über den Betrieb des Schulbauernhofs; Gewährleistung einer aufgabengerechten Personalausstattung

KlAnfr Brigitte Wimmer SPD 03.07.1992 und Antw MKS  
Drs 11/120

*Zweites Ges zur Änd des LBesoldungsGes*

Neueinstufung von Leitungsämtern für den Schulbauernhof und für staatliche Museen

GesEntw  
s. *Besoldung*  
Drs 11/4631

**Schulbehörde**

s.a. *Institut für Erziehung und Unterricht*

s.a. *Schulaufsicht*

*Kriterien zu Stellenbesetzungen im Bereich des Landes*

Kriterien für die Besetzung der Stellen von Behördenleitern, Schulleitern u.a.; konkret: Stelle des Leiters des Staatlichen Schulamtes in Mannheim sowie des Leiters der Berufsschule in Schorndorf

KlAnfr  
s. *Stellenplan*  
Drs 11/286

*Zeitschrift „Schulverwaltung“*

Herausgabe von leitenden Beamten des MKS unter Angabe ihrer Amtsbezeichnung und ihres Tätigkeitsbereichs, Erfüllung der Anzeige- oder Genehmigungspflicht, Wahrnehmung der (Neben-)Tätigkeit außerhalb der Dienstzeit, Vergütung der Autoren? Versendung eines Freixemplars an alle Schulen durch den Verlag, Bestätigung eines Jahresabonnements im Falle der Rechnungsbegleichung?

KlAnfr  
s. *Zeitschrift*  
Drs 11/737

*Kriminalität im Bereich der Schulen*

Meldepflicht der Schulen für Drogendelikte, Banden- und/oder Gewaltkriminalität, Roheitsdelikte u.a. sozialschädliche Straftaten gegenüber Schulaufsichtsbehörden; Entwicklung von Präventionsprogrammen und Gegenstrategien; Offenlegung der Erkenntnisse für die Dienststellen von Polizei und Justiz

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/857

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Privatisierung nichthoheitlicher Aufgaben, insbes bei staatlichen Bauämtern, Schulämtern, beim Amt für Wasserwirtschaft und

Bodenschutz, Gewerbeaufsichts-, Vermessungs- und Gesundheitsämtern sowie Kfz-Zulassungsstellen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Eingesetzte Stellen für die Wahrnehmung der Personalvertretung der Lehrer; Konsequenzen aus der Stellenkürzung in der Schulverwaltung

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*

*Vorlage eines Konzepts zum effektiven Einsatz personeller Ressourcen in der Schulverwaltung*

Antr FDP/DVP 04.02.1993 Drs 11/1360-4  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1233

*Praxis der Schulleiterbesetzungen*

Zahl der Neubesetzungen 1993; Anteil der von der Schulverwaltung entgegen den Voten von Schulkonferenz und -träger durchgesetzten Bewerber

Antr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/2097

*Gutachten „Lehrerfortbildung 2000“*

Trennung der Aufsichtsfunktion der Schulverwaltung von den Fortbildungsaufgaben

KlAnfr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/2126

*Gutachten „Lehrerfortbildung 2000“*

Trennung der Aufsichtsfunktion der Schulverwaltung von den Fortbildungsaufgaben

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/2135

*Schulleiterbesetzung am Integrierten Beruflichen Gymnasium in Lahr*

Entscheidung der Schulverwaltung gegen das zweimalige einstimmige Votum von Schulträger und Schulkonferenz, Parteizugehörigkeit der Bewerber, ähnlich gelagerte Fälle seit 1983?

KlAnfr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/2385

*Verfahren zur Besetzung von Schulleiterstellen*

Vorbereitung einer Verwaltungsvorschrift im MKS für ein zentralisiertes und vereinheitlichtes Überprüfungsverfahren, Einräumung einer maßgeblichen Beurteilungskompetenz gegenüber dem zuständigen Oberschulamt, Aushöhlung der mit dem neuen SchulGes eingeräumten Mitwirkungsrechte von Schulkonferenz und Schulträger?

Antr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/2614

*Stellung der Fachberater in der Schulaufsicht*

Abgrenzung der Zuständigkeiten zwischen Fachberater und Schulrat in bezug auf einzelne Fächer und Schulen

KlAnfr  
s. *Schulaufsicht*  
Drs 11/3791

*Unterrichtsausfall in der 2. Klasse der Grundschule Hohenwettersbach; Verhalten des Staatlichen Schulamtes Karlsruhe*

Unterrichtsausfall wegen Erkrankung eines Klassenlehrers, Handhabung des Einsatzes von Ersatzlehrkräften; Verweigerung einer Antwort der o.a. Schulbehörde auf das Begehren des Elternbeirats; verbesserte Steuerung der Abordnung von Krankheitsvertretungen im Schulamtsbezirk Karlsruhe

KlAnfr  
s. *Krankheitsvertretung*  
Drs 11/3834

*Lehrerfortbildung*

Personelle und organisatorische Trennung von Schulaufsicht, -verwaltung und Fortbildung

GrAnfr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/3910

*Alternativen zur Streichung von Deputatsermäßigungen*

Umfang und Auswirkungen der beschlossenen Streichungen von Anrechnungen und Ermäßigungen zur Gewinnung von 500 Lehrerdeputaten, Auswirkungen auf die Unterrichtsversorgung der einzelnen Schularten, Bewertung von Alternativvorschlägen unter Einbeziehung der Schulverwaltung

Antr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/4310

*Wirtschaftlichkeitsuntersuchung an Schulen*

Planungsstand, Beauftragte und Zeitraum der Untersuchung; Besetzung und Leitungskriterien der Lenkungsgruppe des MKS; Transparenz der Ausschreibung, laufende Unterrichtung des SchuLA; Prüfung der Verlagerung von Aufgaben der Verwaltung und Aufsicht auf die unterste Ebene, der Zusammenlegung verschiedener Schularten, der Ausstattung von LSchulbeirat, LEltern- und LSchülerbeirat, Einbeziehung des freien, nichtstaatlichen Schulwesens; Erhaltung der Gruppengrößen und Klassenteiler

Antr  
s. *Wirtschaftsprüfung*  
Drs 11/4633

*Zentrale EDV-Gruppe der Schulverwaltung (ZEDV)*

Aufgabenstellung, Personalausstattung/-qualifikation, jährliche Gesamtkosten, Bilanz und Effizienz der entwickelten Verfahren, Einsparungen durch Vergabe von Entwicklungsaufträgen an Private? Stand und Kosten der Erarbeitung eines landeseinheitlichen Verfahrens „Reisekosten“; Prüfung entsprechender Verfahren, die bereits an anderen Stellen eingesetzt werden

Antr  
s. *Datenverarbeitung*  
Drs 11/4880

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

Umsetzung der 1996 infolge der Auflösung der Oberschulämter freiwerdenden personellen Ressourcen in einen „Stellenpool Schule“; Schaffung weiterer zusätzlicher Lehrerstellen

s. *Lehrer*  
Drs 11/5204

*Ges zur Änd des SchulGes und zur Änd des LPersonalvertretungsGes*

Auflösung der Staatlichen Schulämter als untere Schulaufsichtsbehörden und Übertragung der Aufgaben auf die obere Schulaufsichtsbehörde sowie die örtliche Schulverwaltung

GesEntw REP 08.12.1994 Drs 11/5086  
1. Beratung PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5073  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 08.03.1995 Drs 11/5645  
2. Beratung PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5433 (abgesetzt)  
2. Beratung PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5728 (Ablehnung)

*Gesundheitsförderung*

Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften für Bewegungserziehung und Suchtprävention, Zusammenarbeit zwischen Schulaufsicht und Gesundheitsämtern, Öffnung der Schule für externe (Beratungs-)Kompetenz, Kooperation mit Sportvereinen/-verbänden und Sportmedizinern, Erarbeitung von Unterrichtsmaterialien zur Suchtprävention und zum Thema „Gesundheit und Sport“

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

*„Seminarienhaus“ Heilbronn*

Zusammenlegung des Staatlichen Seminars für Schulpädagogik und des Staatlichen Schulamtes Heilbronn nach entsprechenden Umbaumaßnahmen zu einem „Seminarienhaus“; Planungsstand bzw Zeitpunkt des Umzugs; Personalausstattung einer gemeinsamen Bibliothek nach der Zusammenführung

KlAnfr Alfred Schöffler SPD 07.02.1995 und Antw MKS  
Drs 11/5438

*Besetzung von Schulleiterstellen/Novellierung des SchulGes § 40*

Stellenbesetzungen entgegen den Voten von Schulkonferenz und Schulträger, Darlegung der Fälle an der Wilhelm-Hauff-Realschule in Pfullingen und der Förderschule Pfullendorf; Zustandekommen und Ergebnisse der vorgeschriebenen Einigungsgespräche zwischen Oberschulamt, Schulkonferenz und Schulträger iRd Gesamtverfahrens; rechtliche Möglichkeiten der Schulen in Fällen formaler Fehler bzw Versäumnisse

Antr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/5446

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512*

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Organisation und DV-Einsatz in der Schulverwaltung

s. *Datenverarbeitung*  
Drs 11/5900

*Aktion Humane Schule*

Zusammensetzung, Rechtsform und Ziele der Verbände „Humane Schule“, „Aktion Humane Schule“ und deren Unterorganisationen; Prüfung der von einer „Interessengemeinschaft schulver-

waltungsgeschädigter Lehrer“ beklagten Einzelfälle

Antr  
s. *Aktion Humane Schule*  
Drs 11/6004

*Beachtung von Beamtenrecht und Personalvertretungsrecht durch das Oberschulamt Stuttgart*

Gründe für die Versetzung eines Oberstudienrats am Heilbronner Theodor-Heuss-Gymnasium, Rolle des Schulleiters und Konrektors sowie eines RegDir beim Oberschulamt, Weitergabe von Informationen aus den Personalakten gegenüber Elternvertretern, Vereinbarkeit mit o.g. Rechtsmaterie, Einleitung disziplinarischer Maßnahmen?

Antr  
s. *Gymnasiallehrer*  
Drs 11/6477

*Unterrichtsversorgung der Schulen im Bereich des Staatlichen Schulamtes Heidelberg*

Vergleich mit dem Vorjahr, dem Landesdurchschnitt u.a. Schulamtsbezirken; Berücksichtigung des hohen Altersdurchschnitts der Lehrer im o.g. Bereich bei der Verteilung von Neueinstellungen; Sicherstellung der Unterrichtsversorgung bei personellen (krankheitsbedingten) Ausfällen zumindest im Pflichtbereich

KlAnfr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/6548

*Verneinung einer Notwendigkeit der Oberschulämter*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 98

*Stelleneinsparung im Bereich der Oberschulämter*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 729 737 745 751 757 758

*Einsparung einer Ebene der Schulverwaltung*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1071

*„Verschlankung“ der Schulverwaltung*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1245 1248  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4593 4594 4599 4600 4603  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4630 4636

*Verbesserung des Einvernehmens zwischen Schulkonferenz und Schulverwaltung bei der Besetzung von Schulleiterstellen*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2251 2256 ff

*Vorschläge zur Auflösung der Schulämter und Oberschulämter*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2406 2414  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6751

*Forderung nach Abschaffung der Schulämter*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2508  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3552 3560

*Beurteilung der Forderungen nach „Verschlankung“ der Schulverwaltung; Schaffung neuer Deputate durch Auflösung einer Verwaltungsebene*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4722 ff  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5073 ff  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5728 ff

*Bemerkungen des RH zur Datenverarbeitung bei den Oberschulämtern*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5815 5816

## Schulbericht

s. *Schülerbeurteilung*

## Schulbuch

s. *Lehr- und Lernmittel*

## Schulbus

s. *Ausbildungsverkehr*

## Schuldbuch

*Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites Rechtsbereinigungsges - 2. RBerG)*

Änd des LSchuldbuchGes

GesEntw  
s. *Rechtsvorschrift*  
Drs 11/2826

## Schuldbuchgesetz

s. *Schuldbuch*

## Schulden

s.a. *Schuldbuch*  
s.a. *Vollstreckung von Forderungen*  
s.a. *Zins*

*Schuldnerberatung in BW*

Zahl, Träger und Finanzierung von Beratungsstellen in BW u.a. BLändern

KlAnfr  
s. *Schuldner*  
Drs 11/42

*Entschuldung privater Haushalte*

Darlegung der Ver- und Überschuldung privater Haushalte, ursächliche Beteiligung der Kreditgewährungspraxis von Geldinstituten, Kreditvermittlern etc; Möglichkeiten und Maßnahmen zur Entschuldung bzw gegen die Verleitung zur Überschuldung; Beurteilung des im Elsaß geltenden SanierungsGes zur Verbraucherüberschuldung

Antr  
s. *Schuldner*  
Drs 11/1568

*Landesberichterstattung „Armut in BW“*

Armut als Folge von Überschuldung durch die Kreditvergabepraxis der Banken

Antr  
s. *Armut*  
Drs 11/2058

*Öffentliche Verschuldung*

Schuldenentwicklung von Bund, Ländern und Gemeinden seit 1970 bzw seit der Wiedervereinigung; Entwicklung nach Schuldenarten, Kreditgebern, Zinsbelastung und Schuldendienst; Vergleich mit BAY; Defizitursachen und -auswirkungen, u.a. auf Kapitalmarkt, Geldmenge, Preise, Zinsen, private Kredite, Sparleistungen, Investitionen und Anschaffungen; Auswirkungen der Verschuldung und daraus folgenden künftigen Steuerpolitik auf die am Wirtschaftsprozess Beteiligten; Ursachen, Umfang und

Folgen der kommunalen Verschuldung; Grenzen der Handlungsfähigkeit auch künftiger Generationen

GrAnfr REP 07.01.1994 Drs 11/3217  
Antw FM 19.04.1994 Drs 11/3840

#### *Verschuldung kommunaler Haushalte*

Hilfs- bzw Entlastungsmaßnahmen gegenüber Kommunen mit nicht mehr ausgleichsfähigen Haushalten

KIAnfr Gerhard Bloemecke CDU 18.01.1994 und Antw IM Drs 11/3258

#### *Zinsgünstige Kredite zwischen Kommunen in den neuen und alten BLändern*

Wirkung der o.g. Kreditvergabe ostdeutscher Kommunen aus Mitteln des LFinanzausgleichs in der Öffentlichkeit, Beeinträchtigung der Bereitschaft zur Unterstützung des „Aufbaus Ost“? Konsequenzen im Hinblick auf den LFinanzausgleich

Antr Julius Redling u.a. SPD 31.01.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/3346  
BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

#### *Kreditvergabe durch Ost-Kommunen*

Abrufung nicht benötigter Bundeszuschüsse durch Gemeinden in den neuen BLändern und Vergabe als zinsgünstige Kredite an andere Gemeinden, insbes in den Altländern; Stopp dieser Praktiken über den BRat

Antr Ernst Keitel u.a. CDU 04.02.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/3387  
BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

#### *Verschuldung bei Erwachsenen und Jugendlichen*

Entwicklung der Verschuldung und Verpfändung von Gegenständen seit 1984; Auftraggeber, Auftragsvolumen und Erfolgsquote von Inkasso-Unternehmen; Konditionen von Pfandkredit und Bankkredit; Einfluß des Jugendmarketings der Banken; Vermittlung von Kenntnissen über das Geschäftsverhalten von Banken, Versicherungen und Leasing-Gesellschaften sowie Fragen der Finanzierung in der Schule, z.B. im Fach Wirtschaftskunde; Behandlung der Problematik an den Volkshochschulen

Antr Günter Schrempf u.a. SPD 25.02.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3515  
BeschlEmpf und Bericht WA 29.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136  
Mittlg LReg 10.11.1994 Drs 11/4934

#### *Gewährung von Darlehen und Kontrolle bzw Überwachung von Darlehen durch die LReg*

Vorsorge gegen leichtfertige Kreditvergabe durch landeseigene Banken oder Banken mit Landesbeteiligung nach dem Konkursfall des Immobilienunternehmens Schneider, Hinwirkung auf einen höheren Stellenwert des Aspekts der Arbeitsplatzsicherung bei der Vergabe von Krediten, Verbesserung der Vorsorge sowie der rechtlichen Sanktionsmöglichkeiten im Hinblick auf einen künftigen Konkursfall nach Art der Firma Schneider, Schaffung eines Notfonds für konkursgeschädigte Klein- und Mittelunternehmen

Antr REP 04.05.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3936  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

#### *Verschuldung privater Haushalte in BW*

Analyse der o.g. Verschuldung in der künftigen Sozialberichterstattung; Ausbau der Schuldnerberatungsstellen und Verbraucherzentralen zu einem flächendeckenden Angebot, Fördermaßnahmen des Landes, Einbeziehung der Kreditinstitute in die Finanzierung; Hinwirkung auf Änd der Kreditgewährungspraxis vieler Banken; Dynamisierung der Pfändungsfreigrenzen; Konsequenzen aus der Reform des Insolvenzrechts

Antr GRÜNE 20.06.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4072  
BeschlEmpf und Bericht SozA 25.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Auswirkungen und neuere Entwicklungen bei der Gemeinde- und Kommunalreform*

Einwohnerzahlen und Flächen der Gemeinden im Vergleich zu BAY und RPF; Investitionskraft und Schuldenstand; Auswirkungen der Gemeindereform der siebziger Jahre; Ursachen und Fälle von Revisionsbestrebungen, Beurteilung der Arbeit des Landesverbandes zur Korrektur der Kommunalreform, Eingehen auf die Begehren bzw Abbau der Unzufriedenheit?

GrAnfr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4312

#### *Scheckkarten und Dispo-Kredite für Minderjährige*

Vergabe o.g. Finanzdienstleistungen an Jugendliche ohne regelmäßiges Einkommen: Fälle von Banken bzw Entwicklung der Verschuldung von Jugendlichen in Stuttgart, gesetzliche Einschränkungsmöglichkeiten

KIAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 23.08.1994 und Antw WM Drs 11/4533

#### *Schuldnerberatungsstellen in BW*

Regionale Verteilung der Beratungsstellen in freier und kommunaler Trägerschaft; Umfang und Gründe der Angebotsreduzierung in den letzten drei Jahren

Antr  
s. *Schuldner*  
Drs 11/4527

#### *Kein Girokonto für verschuldete Personen*

Verweigerungshaltung der Sparkassen gegenüber dem o.g. Personenkreis zur Eröffnung oder Fortführung eines Kontos selbst auf Guthabenbasis; (gesetzliche) Abhilfemöglichkeiten

KIAnfr  
s. *Konto bei Kreditinstituten*  
Drs 11/5063

#### *Entwicklung des Lebensstandards in BW*

Detaillierte Darstellung der Datenentwicklung bzw deren Wirkungen in den 90er Jahren differenziert nach Erwerbstätigen, Privathaushalten, alten und neuen BLändern; Einkommen, Sozialversicherungsbeiträge, Preise, Steuern und Abgaben, kommunale Gebühren und Beiträge, Bruttoinlandsprodukt, Sparquote und Verschuldung

GrAnfr  
s. *Lebenshaltungskosten*  
Drs 11/6402

#### *Umsetzung der Forderung nach Abbau der öffentlichen Verschuldung*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 51 ff  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 72 73 78 91 95 ff



*Kritik am Verschuldungsanteil des Doppeljets 1993/94; Begrenzung der Nettokreditaufnahme*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 341 ff 361

*Bewältigung der Altschulden der ehemaligen DDR; Begrenzung und Rückführung der Kreditverschuldung des Landes*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 438 ff

*Zurückführung der öffentlichen Verschuldung durch eine konsequente Sparpolitik*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 526 ff 604 607 608

*Begrenzung der Neuverschuldung; Anstieg der Verschuldung des Bundes sowie des Landes unter der Regierung Lothar Späth; Übernahme der Altschulden der ehemaligen DDR*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 708 ff

*Kritik des RH an der Verschuldung des Landes*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 894 896 897 900 901

*Absenkung der Nettokreditaufnahme*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1124

*Hinweise des RH zur zunehmenden Verschuldung des Landes*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1283 ff

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3499 3501 3505

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810 5812 5822

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6653 ff

*Entwicklung der Nettokreditaufnahme sowie des Schuldendienstes; „versteckte Schulden“ im Haushalt*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1362 ff

*Umfang der Neuverschuldung; mögliche Einsparungen und Rückführung der Schulden im LHaushalt*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1402 1409 ff 1479 1480 1492

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4919 ff

*Umsetzung der Verpflichtungen aus dem Solidarpakt - ohne zusätzliche Verschuldung; Übernahme der Altschulden der früheren DDR*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1608 1612 ff

*Schuldenkonsolidierung durch Veräußerung von Landesbeteiligungen?*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1733 ff

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3968 3975 3978 3979

*Einfrieren der Nettokreditaufnahme; Schuldenpolitik der 80er Jahre*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2330 2331 2337 2339 ff

*Berücksichtigung der Kosten der deutschen Einheit bei den Schuldenaufnahmen; Vergleich der Verschuldung mit anderen BLändern; Reduzierung der Nettokreditaufnahme*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2402 ff

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3532 ff 3553 3558 3568 3569 3573 3586 3593

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4303 ff

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4621 4624 4637 4644 4648

*Pro-Kopf-Verschuldung, Kreditfinanzierungs- und Zinslastquote des Haushalts; Rückführung der Nettokreditaufnahme*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2504 ff

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4143 ff

*Verschuldung von Bund, Ländern und Gemeinden*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2588 ff

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6669 6672 6678 6688 6689 6748

*Entwicklung der Nettoneuverschuldung im Vergleich mit anderen BLändern*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4947 ff

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6036 ff

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6437 6448 ff

*Höhe der jährlichen Neuverschuldung als Kriterium für den Eintritt in die europäische Währungsunion*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6314 6319 6322 6328 6330 6335 ff

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6739

*Abbau alter und neuer Schulden der öffentlichen Hand; Ablehnung kreditfinanzierter Konjunkturprogramme*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6407 6409 6412 6414 ff 6437 6440 ff

*Schuldenstand auf Bundesebene*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6819 6821 6833 6834 6836

## Schuldner

*s.a. Vollstreckung von Forderungen*

*Schuldnerberatung in BW*

Zahl, Träger und Finanzierung von Beratungsstellen in BW u.a. BLändern

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 16.06.1992 und Antw SM Drs 11/42

*Entschuldung privater Haushalte*

Darlegung der Ver- und Überschuldung privater Haushalte, ursächliche Beteiligung der Kreditgewährungspraxis von Geldinstituten, Kreditvermittlern etc; Möglichkeiten und Maßnahmen zur Entschuldung bzw gegen die Verleitung zur Überschuldung; Beurteilung des im Elsaß geltenden SanierungsGes zur Verbraucherüberschuldung

Antr Franz Wieser u.a. CDU 12.03.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1568

BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Öffentliche Verschuldung*

Ursachen, Arten und Auswirkungen der öffentlichen Verschuldung seit 1970, u.a. auf Kapitalmarkt, Geldmenge, Preissteigerungsrate, Zinsen, private Kredite, Sparleistungen, Investitionen und den Konsum; Entwicklung der Zinsbelastung und des Schuldendienstes der öffentlichen Haushalte

GrAnfr

s. *Schulden*

Drs 11/3217

*Verschuldung bei Erwachsenen und Jugendlichen*

Entwicklung der Verschuldung und Verpfändung von Gegenständen seit 1984; Auftraggeber, Auftragsvolumen und Erfolgsquote von Inkasso-Unternehmen; Konditionen von Pfandkredit und Bankkredit; Einfluß des Jugendmarketings der Banken; Vermittlung von Kenntnissen über das Geschäftsverhalten von Banken, Versicherungen und Leasing-Gesellschaften sowie Fragen der Finanzierung in der Schule, z.B. im Fach Wirtschaftskunde;

Behandlung der Problematik an den Volkshochschulen

Antr  
s. *Schulden*  
Drs 11/3515

*Gewährung von Darlehen und Kontrolle bzw Überwachung von Darlehen durch die LReg*

Vorsorge gegen leichtfertige Kreditvergabe durch landeseigene Banken oder Banken mit Landesbeteiligung nach dem Konkursfall des Immobilienunternehmens Schneider, Hinwirkung auf einen höheren Stellenwert des Aspekts der Arbeitsplatzsicherung bei der Vergabe von Krediten, Verbesserung der Vorsorge sowie der rechtlichen Sanktionsmöglichkeiten im Hinblick auf einen künftigen Konkursfall nach Art der Firma Schneider, Schaffung eines Notfonds für konkursgeschädigte Klein- und Mittelunternehmen

Antr  
s. *Schulden*  
Drs 11/3936

*Verschuldung privater Haushalte in BW*

Analyse der o.g. Verschuldung in der künftigen Sozialberichterstattung; Ausbau der Schuldnerberatungsstellen und Verbraucherzentralen zu einem flächendeckenden Angebot, Fördermaßnahmen des Landes, Einbeziehung der Kreditinstitute in die Finanzierung; Hinwirkung auf Änd der Kreditgewährungspraxis vieler Banken; Dynamisierung der Pfändungsfreigrenzen; Konsequenzen aus der Reform des Insolvenzrechts

Antr  
s. *Schulden*  
Drs 11/4072

*Scheckkarten und Dispo-Kredite für Minderjährige*

Vergabe o.g. Finanzdienstleistungen an Jugendliche ohne regelmäßiges Einkommen: Fälle von Banken bzw Entwicklung der Verschuldung von Jugendlichen in Stuttgart, gesetzliche Einschränkungenmöglichkeiten

KlAnfr  
s. *Schulden*  
Drs 11/4533

*Schuldnerberatungsstellen in BW*

Regionale Verteilung der Beratungsstellen in freier und kommunaler Trägerschaft; Umfang und Gründe der Angebotsreduzierung in den letzten drei Jahren

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD 24.08.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4527  
BeschlEmpf und Bericht SozA 24.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Kein Girokonto für verschuldete Personen*

Verweigerungshaltung der Sparkassen gegenüber dem o.g. Personenkreis zur Eröffnung oder Fortführung eines Kontos selbst auf Guthabenbasis; (gesetzliche) Abhilfemöglichkeiten

KlAnfr  
s. *Konto bei Kreditinstituten*  
Drs 11/5063

*Zwangsversteigerungen im Kreis Esslingen*

Entwicklung der Ursachen und Zahlen von Zwangsversteigerungen bzw Zwangsvollstreckungen seit 1991; Inanspruchnahme von Sozialhilfe und Schuldnerberatung durch die Betroffenen; Auswirkungen der Entwicklung auf den Immobilienmarkt

KlAnfr

s. *Vollstreckung von Forderungen*  
Drs 11/7058

*Finanzierung von Personalstellen zur Schuldnerberatung*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3738

*Armut durch Überschuldung; Situation der Schuldnerberatung in BW*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4252 ff

*Entwicklung der Überschuldung durch Falschberatung und Kapitalanlagebetrug*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5136 ff

## Schuldnerberatung

s. *Schuldner*

## Schule

s.a. *Aktion Humane Schule*  
s.a. *Beratungslehrer*  
s.a. *Berufsbildende Schule*  
s.a. *Gesamtschule*  
s.a. *Grundschule*  
s.a. *Hauptschule*  
s.a. *Heimschule*  
s.a. *Mitwirkung im Schulwesen*  
s.a. *Ordnungsmittel im Schulwesen*  
s.a. *Organisationserlass*  
s.a. *Privatschule*  
s.a. *Schulabschluss*  
s.a. *Schulanfänger*  
s.a. *Schulbauernhof*  
s.a. *Schulgebäude*  
s.a. *Schulgeld*  
s.a. *Schulgesetz*  
s.a. *Schulhof*  
s.a. *Schulklasse*  
s.a. *Schullastenausgleich*  
s.a. *Schulleiter*  
s.a. *Schulveranstaltung*  
s.a. *Schulversuch*  
s.a. *Schulzeit*  
s.a. *Sonderschule*  
s.a. *Versetzungsordnung*  
s.a. *Weiterführende Schule*

*Schulische Versorgung als dringendes Strukturproblem des vom Kanadierabzug betroffenen Lehrer Raums*

Erwartete Zunahme der deutschen Bevölkerung und entsprechender Anstieg der Schülerzahlen; Gewährleistung der notwendigen Lehrkräfte, Räumlichkeiten und Maßnahmen zur Integration der Aussiedlerfamilien

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD und Helmut Rau u.a. CDU 11.01.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1174  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 24.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Integration von Kindern mit Behinderungen*

Förderung der gemeinsamen Unterrichtung von behinderten und nicht behinderten Kindern in allgemeinbildenden Schulen

MdlAnfr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/48

*Suchtprophylaxe an Schulen*

Vorbereitung der Lehrer auf die Suchtprophylaxe, Vergleich mit anderen BLändern; Aufstellung bzw Erweiterung einer Referentenliste für die Lehrerfortbildung sowie für Veranstaltungen mit Schülern und/oder Eltern

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/76

*Auswirkungen der von der Kultusministerin angekündigten Sparmaßnahmen auf die Schulen im LKreis Schwäbisch Hall*

Unterrichtsausfälle an allgemeinen und beruflichen Schulen, Streichung von Arbeitsgemeinschaften und Leistungskursen, Zunahme der Klassenstärken, Schließung kleiner Grundschulen, wie etwa in Sulzdorf-Tüngental?

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 29.06.1992 und Antw MKS Drs 11/88

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Praktischer Umweltschutz an den Schulen BW*

Getrennsammlung, Wiederverwertung, Entsorgung bzw Kompostierung von Abfällen; Verwendung von Mehrwegverpackungen für Getränke und Speisen

Mittlg  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/304

*Rauschgift an Schulen*

Drogenhandel an den einzelnen Schularten, Fälle seit 1990, Beteiligung nichtdeutscher Tatverdächtiger - differenziert nach Asylbewerbern und illegal Anwesenden; Konzepte zur Eindämmung dieser Form von Rauschgiftkriminalität, Verhaltensempfehlungen für Eltern und Lehrer, Schutzmaßnahmen für die Schulen

KlAnfr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/288

*Bandenkriminalität an Schulen*

Erpressung unter Gewaltandrohung/-anwendung an den einzelnen Schularten, Fälle seit 1990, Beteiligung nichtdeutscher Tatverdächtiger - differenziert nach Asylbewerbern und illegal Anwesenden; Konzeption gegen den Anstieg der Brutalität an den Schulen, Anweisungen für Lehrer oder Elternvertreter, Informationspflicht für Lehrer gegenüber dem Schulleiter, der Polizei oder dem MKS

KlAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/287

*Schulentwicklung im Raum Herrenberg/Böblingen-Sindelfingen*

Entwicklung der Schülerzahlen und des Raumbedarfs an den verschiedenen Schularten in den kommenden 15-20 Jahren; Planungen für Schulhauserweiterungen bzw Schulneugründungen; Anträge nach Angliederung eines Realschulzuges an eine vorhandene Hauptschule; Ergänzung des Angebots an weiterführenden Schulen, z.B. durch Wirtschaftsgymnasien, Werkgymnasien

KlAnfr Birgit Kipfer SPD 27.08.1992 und Antw MKS Drs 11/351

*Schullastenausgleich*

Zuweisungen des Landes an die einzelnen Schulträger pro Schüler und Schulart; Gründe für die unterschiedlichen Pauschalen;

Anpassung der Sachkostenpauschale für behinderte Schüler an Regelschulen entsprechend dem in diesen Fällen erhöhten Finanzbedarf

KlAnfr  
s. *Schullastenausgleich*  
Drs 11/445

*Entwicklung der Schülerzahlen in Lahr und Schaffung der notwendigen Unterrichtskapazitäten*

Zuzugsprognosen nach Abzug der kanadischen Truppen, Schaffung der notwendigen Raum- und Lehrkapazitäten

KlAnfr  
s. *Schulklasse*  
Drs 11/549

*Lehrerversorgung an allgemeinbildenden Schulen im Ortenaukreis*

Vergleich mit dem Schuljahr 1991/92, Existenzgefährdung kleinerer Hauptschulen? Zusätzlicher Lehrerberuf an Hauptschulen mit dem Angebot eines mittleren Abschlusses nach den Modellen 9+1 und 7+3; Optimierung der Raumausnutzung an weiterführenden Schulen

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/576

*Rechtsextremistische Agitation an den Schulen*

Umfang und Art der Vorkommnisse, betroffene Schularten, Klassenstufen und Fächer; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/585

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ges über die gemeinsame Unterrichtung von Behinderten und Nichtbehinderten an allgemeinen Schulen sowie über die Sonderschulen (Förderschulen)*

Mittlg  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/615

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Verwirklichung der Gleichberechtigung an koedukativen Schulen; Maßnahmen zur Stärkung von Mädchen und Frauen in der Schule*

Mittlg  
s. *Gleichberechtigung von Mann und Frau*  
Drs 11/616

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Suchtprophylaxe in Kindertagesstätten und Schulen*

Mittlg  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/623

*Prüfung einer sechsjährigen Grundschule*

Detaillierte Berichterstattung über Grundlagen und Zielvorgaben des Prüfauftrags unter Einbeziehung aller Schulbeteiligten und Nutzung von Erfahrungen anderer BLänder; Erarbeitung einer neuen Schulplanentwicklungskonzeption unter Berücksichtigung der Krise des dreigliedrigen Schulsystems

Antr  
s. *Grundschule*  
Drs 11/736

*Gruppe Schulentwicklungsplanung des Ministeriums für Kultus und Sport*

Zusammensetzung, Ziele und (Zwischen-)Ergebnisse der o.g. Gruppe

KlAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/767

*Kriminalität im Bereich der Schulen*

Meldepflicht der Schulen für Drogendelikte, Banden- und/oder Gewaltkriminalität, Roheitsdelikte u.a. sozialschädliche Straftaten gegenüber Schulaufsichtsbehörden; Entwicklung von Präventionsprogrammen und Gegenstrategien; Offenlegung der Erkenntnisse für die Dienststellen von Polizei und Justiz

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/857

*Pädagogik gegen Gewalt*

Leistungsunabhängige Entwicklung des Selbstwert- und Zusammengehörigkeitsgefühls, insbes von schwächeren Schülern; gewaltfreies Austragen von Konflikten durch Rollenspiele; Unterrichtsmaterialien zur Erziehung gegen Gewalt; Frage nach einem Gesamtkonzept

Antr  
s. *Pädagogik*  
Drs 11/927

*Gewalttätigkeiten im Bereich der Schulen*

Differenzierte Erfassung aller Straftaten und kriminellen Handlungen nach Art, Häufigkeit, Schwere und Auswirkungen, Alter und Herkunft der Verdächtigen, Verteilung auf die einzelnen Schularten; regelmäßige Berichterstattung ab 01.03.1993

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/987

*Raucherecken an Schulen*

Anordnung der Abschaffung von Raucherecken an den Schulen

KlAnfr  
s. *Rauchen*  
Drs 11/1065

*Gewalt, Rechtsradikalismus und Fremdenfeindlichkeit an Schulen*

Existenz der o.g. Phänomene an den verschiedenen Schularten, Maßnahmen der Schulleitungen und Lehrer, Anstöße und Konzepte des MKS, Einbeziehung der Thematik in die Lehrplanrevision und Lehrerfortbildung, Zusammenarbeit mit der Aktion Jugendschutz

Antr  
s. *Gewaltanwendung*  
Drs 11/1092

*Besoldungsstruktur an baden-württembergischen Schulen*

Einstufung aller Lehrkräfte an der Sekundarstufe I in derselben Besoldungsgruppe - trotz schwierigerer Unterrichtsbedingungen im Vergleich zu den Realschulen und Gymnasien und der mehrfach geäußerten Absicht, die Attraktivität der Hauptschule zu verbessern

KlAnfr  
s. *Besoldung*  
Drs 11/1135

*Schulentwicklungsplanung im LKrs Emmendingen*

Beurteilung verschiedener Planungsgutachten; Schließung wohnortnaher Grund- und Hauptschulen? Anpassung der Schulentwicklungsplanung an die Daten der neuesten demographischen Entwicklung

Antr Alfred Haas u.a. CDU 15.01.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1221  
BeschlEmpf und Bericht Schula 24.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Bedeutung der Bildungspolitik für die Persönlichkeitsbildung des einzelnen sowie wirtschaftliche Standortsicherung; pädagogische Situation und Erziehungsauftrag, Integration von Behinderten, Aussiedlern und Ausländern, Lehrer-/Schüler-Relation, Personalplanung, Sachausstattung, Schulhausbau, Entwicklung des Privatschulwesens, Vergleich mit anderen BLändern, Erhaltung der föderalen Zuständigkeit, Vorbereitung der Schüler auf Europa, Fremdsprachenunterricht in der Grundschule, Perspektiven der einzelnen Schularten, Mitwirkungsrecht der am Schulleben Beteiligten, Lehreraus- und -fortbildung, Lehrplanfortschreibung

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

*Unterrichtsausfälle an Schulen*

Umfang und Gründe der jährlichen Ausfälle an den Grund-, Haupt-, Realschulen und Gymnasien des LKreises Biberach

MdlAnfr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/1374

*Programmlehrer für Deutsch in Polen und in den Staaten der GUS*

Finanzierung und Ausgestaltung des deutschsprachigen Schulwesens in den o.g. Ländern, Werbung um deutsche arbeitslose Lehrkräfte, Herausgabe eines Falblattes - evtl in Zusammenarbeit mit der Abteilung für ausländisches Schulwesen beim Bundesverwaltungsamt

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/1527

*Privatschulen und öffentliche Schulen*

Erfahrungsaustausch zwischen privaten und öffentlichen Schulen, insbes über erzieherische Fragen und pädagogische Konzepte; Beurlaubungspraxis für Lehrer bei einer Tätigkeit im Privatschuldienst; Entwicklung des Privatschulwesens seit Novellierung des PrivatschulGes; Vergleich zwischen Kosten und Zuschüssen in beiden Bereichen

Antr  
s. *Privatschule*  
Drs 11/1533

*Lehrerversorgung an den Schulen in Mannheim*

Lehrerversorgung an den verschiedenen Schularten, insbes bei Grund- und Hauptschulen in sozialen Brennpunkten bzw in Stadtteilen mit hohem Ausländeranteil; Situation im Bereich des Stütz- und Förderunterrichts

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/1635

*Stärkung der politischen Bildung an den Schulen des Landes*  
Stellenwert und Ausbauperspektiven der Politik und des ehrenamtlichen Engagements in Lehrplänen und Praxis der verschiedenen Schularten sowie in der Lehrerfortbildung; Einbeziehung von externen Vertretern in den Unterricht; Ermöglichung von Hinweisen politischer Jugendorganisationen auf Veranstaltungstermine

Antr  
s. *Politische Bildung*  
Drs 11/1690

*Integration des muttersprachlichen Unterrichts in das baden-württembergische Schulsystem*

Muttersprachliche(r) Unterricht und Schulen: Umfang, Ziele, Inhalte, Organisation, Kooperationen, Qualifikation der Unterrichtenden, Finanzierung, Schüler-/Lehrerzahlen, Bildungsgänge und -abschlüsse; Erfahrungen bzw Vergleich mit der (Integrations-)Praxis in anderen BLändern und EG-Staaten; Berücksichtigung der Muttersprache im Fremdsprachenangebot weiterführender Schulen; Schullaufbahnen der ausländischen Kinder an den einzelnen Schularten; EG-Vorschriften und -Binnenmarkt: Konsequenzen für die Bildungspolitik, die Lehreraus- und -fortbildung

GrAnfr  
s. *Muttersprachlicher Unterricht*  
Drs 11/1783

*Schulzeitdauer und Schulsysteme in der EG*

Vorschule, Einschulungsalter, Durchschnittsalter nach Beendigung der Schulpflicht bzw Aufnahme eines Studiums; Organisation, Formen, Prinzipien, Unterrichtsdauer und -inhalte der einzelnen Schularten und -stufen; Abschlüsse und weiterführende Bildungsgänge; Reformen und Auswirkungen; Vergleich der Hochschulzugangsberechtigungen; hochschuleigene Prüfungen und Auswahlkriterien, Zeitspannen zwischen Erwerb der Studienberechtigung und Aufnahme eines Studiums

GrAnfr SPD 12.05.1993 Drs 11/1896  
Antw MKS 25.11.1993 Drs 11/2979

*Leitlinien zur Weiterentwicklung des Schulwesens in BW*

Erarbeitung einer Konzeption von Primarstufe, Sekundarstufen und beruflichen Schulen; Einbeziehung der sechsjährigen Grundschule, zweigliedriger, kooperativer Schulsysteme und von Integrationsmodellen mit behinderten Kindern in die Überlegungen sowie der Schulträger, Gewerkschaften und Verbände in die Diskussion; Perspektiven im Hinblick auf die notwendige Lehrerversorgung

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1908

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Stärkung der Suchtprävention in der Schule, bessere Information der Lehrer (für Drogenfragen), Ausbau der Schulsozialarbeit

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2071

*Verkehrserziehung an Schulen und in Kindergärten*

Situation und Verbesserungsmöglichkeiten; Beurteilung von gemeinsamen Aktionen mit Verkehrsclubs und der Polizei zu den Themen: Schulweg- und Fahrradsicherheitstraining, Verkehrswirklichkeit von Kindern im Straßenverkehr sowie Sicherheit im

Auto; Schlußfolgerungen aus den Aktionstagen, konkrete Maßnahmen

Antr  
s. *Verkehrserziehung*  
Drs 11/2178

*Bildungsausgaben*

Darstellung der Entwicklung der Ausgaben für die Bereiche Schulen, Hochschulen, Universitätsklinika und Kultur seit 1955 in Fünfjahresschritten bis heute; Position Deutschlands im OECD-Vergleich bei dem Anteil dieser Ausgaben am Bruttoinlandsprodukt

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/2221

*Schule und Dialog zwischen den Generationen*

Thematisierung des Miteinanders von Jung und Alt im Unterricht und in den neuen Lehrplänen, Herstellung unmittelbarer Kontakte zwischen Schülern und alten Menschen

Antr Josef Rebhan u.a. CDU 15.07.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2253  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 16.02.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Wirtschaft und Ausbildung*

Vorschläge der Kommission „Wirtschaft 2000“, Aufwertung der Bereiche Technik und Wirtschaft in Schule und Hochschule, Industriepraktika in der Lehrerbildung, Berufsorientierung an der gymnasialen Oberstufe, Patenschaften der Wirtschaft für Schulen, Überarbeitung der Lehr- und Studienpläne, Leistungsdefizite im Berufsschulwesen, Personalaustausch zwischen Unternehmen und Hochschulen, Ausbau der internationalen Kooperation der Hochschulen, Lehrveranstaltungsangebot in Fremdsprachen sowie für Berufstätige etc

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/2717

*Leitlinien zur Weiterentwicklung des Schulwesens in BW*

Vorgaben, Beteiligte (vor Ort), Bedeutung und Perspektiven der Leitlinien für alle Schularten, insbes für die Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung; Ausgangslage und Zukunft der Grund- und Hauptschulen vor dem Hintergrund steigender Schülerzahlen, insbes auch Nichtdeutscher, gleichbleibender Lehrdeputate, pädagogischer Forderungen, Zunahme sozialer Brennpunkte u.ä.: Zurückstellungsquote in Grundschulförderklassen, Verlängerung der Schulpflicht, Erfahrungen in den Partnerregionen, 10. Hauptschuljahr, Werkrealschule, sechsjährige Grundschule, Ganztagsbetrieb, Schulsozialarbeit, Schulk Kooperationen, Arbeitszeitverkürzung der Lehrer; Prüfung der Frage eines zweigliedrigen Schulwesens

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/2759

*Verein für Psychologische Menschenkenntnis (VPM) und Schulen in BW*

Mitglieder, Ziele, regionales Auftreten, Unterorganisationen, Veröffentlichungen, Aktivitäten an Schulen, Hochschulen und Lehrerbildungsstätten; Auswahlkriterien für den Lehrereinsatz in Schlüsselpositionen; Bewertung des Eintretens namhafter CDU-Politiker für den VPM; Aufnahme in den Sektenbericht der BReg

Antr

*s. Verein zur Förderung der psychologischen Menschenkenntnis*

Drs 11/2877

*Beschulung der Kinder von Asylbewerbern*

Antr

*s. Schulunterricht*

Drs 11/2859

*Schulentwicklungsplanung*

Detaillierte Bestandsaufnahme zum Schulwesen in BW: Schulen, Schüler, Träger, Gebäude/Räume, Einzugsbereiche, Kooperationen, Betreuungszeiten usw; Überwindung sozialer und regionaler Disparitäten iRd - ggf durch eine externe Einrichtung zu erarbeitenden - Schulentwicklungsplanung; Prüfung der sechsjährigen Grundschule durch Einrichtung von Modellversuchen; Perspektiven der Hauptschule über das zehnte Schuljahr hinaus, Bündelung von Hauptschulen mit anderen Schularten, Erhaltung von schließungsbedrohten Standorten durch Zusammenarbeit mit Realschulen, Erfahrungen aus anderen BLändern

GrAnfr

*s. Bildungspolitik*

Drs 11/2875

*Getrennte Wertstoffsammlung an Schulen*

Umfang bzw Förderung der Getrenntsammlung von Wertstoffen und Biomüll an Schulen und Kindergärten; Verbesserungen seit Erledigung der Drs 10/6160 und der Mittlg 11/304

Antr

*s. Abfallwirtschaft*

Drs 11/3161

*Vergleich der Schulsysteme BW und der Lombardei*

Vergleichsstudien über Organisation, Struktur und Pädagogik des Sekundarbereichs bis zum mittleren Bildungsabschluß in den einzelnen EG-Staaten und Partnerregionen Lombardei, Katalonien und Rhone-Alpes; Einsetzung einer Arbeitsgruppe zur Vergleichsuntersuchung mit dem Gesamtschulsystem der Lombardei, Auswirkungen der Unterschiede, u.a. auf die (soziale) Entwicklung, den Bildungsstand und das Leistungsvermögen der Kinder

Antr

*s. Bildungspolitik*

Drs 11/3262

*Lehrerbedarf durch Pensionierungen*

Jährliche Zurrhesetzungen sowie Absolventen in den verschiedenen Lehramtsstudiengängen und Schularten bis zum Jahr 2005; Notwendigkeit der Gewinnung zusätzlicher Lehrer von der „Warteliste“ bzw als Wiedereinsteiger in den Beruf?

Antr

*s. Lehrer*

Drs 11/3300

*Rechtsextremistische und neofaschistische Vorkommnisse an Schulen*

Darlegung der Fälle und getroffenen Maßnahmen, Einflußnahme rechtsextremistischer Organisationen auf Schulen und Schüler, Rolle der Republikaner; Auftauchen eines Flugblatts rassistischen und rechtsextremistischen Inhalts am Nürtinger Max-Planck-Gymnasium, in dem ein Lehrer und dessen Frau verleumdet und bedroht werden; Schritte und Konzepte der Schulleitung

KlAnfr

*s. Extremismus*

Drs 11/3311

*Gutachten zur Belastung und Beanspruchung von Lehrerinnen und Lehrern in BW*

Beauftragung eines anerkannten Instituts zur Analyse der spezifischen Belastungssituation an den verschiedenen Schularten und -stufen; detaillierte Beschreibung von Lehrerarbeitsplätzen an allgemeinen, beruflichen und Sonderschulen unter Berücksichtigung der gewandelten gesellschaftlichen und schulischen Bedingungen; Untersuchung von Beanspruchungsfolgen wie berufsbedingte Erkrankungen, vorzeitiger Ruhestand und veränderte Altersstrukturen; Entwicklung pädagogischer und methodischer Konzepte, Sicherung eines qualitativ guten Unterrichts bei steigenden Schülerzahlen, Erarbeitung von Vorschlägen zu Arbeitszeitmodellen, Stundendeputaten, Besoldung, Kooperation mit der Wirtschaft u.ä.

Antr

*s. Lehrer*

Drs 11/3329

*Photovoltaik in der Schule*

Wissensvermittlung im Bereich der erneuerbaren Energieträger, Organisation von Schulprogrammen mit anwendungsbezogenen Photovoltaik-Projekten durch die EVU, Ausschreibung eines entsprechenden Wettbewerbs

KlAnfr

*s. Permanente Energiequellen*

Drs 11/3480

*Teilzeitbeschäftigung für Schulleiter und stellvertretende Schulleiter*

Aufhebung der Beschränkung o.g. Möglichkeiten, Öffnung der Teilzeitarbeit auch für Konrektoren an Schulen zwischen 180 und 360 Schülern sowie für Fachlehrer an Schulen für Geistigbehinderte in der Unterstufe und an „Sonderschulkindergärten“

KlAnfr

*s. Teilzeitarbeit*

Drs 11/3566

*Gewalt an Schulen im Kreis Göppingen*

Gewaltanwendung, Raub und Erpressung von Ausländern (speziell türkischen Schülern oder Jugendgruppen) gegenüber deutschen Schülern? Anforderung bzw Gewährung von Polizeischutz

MdlAnfr

*s. Gewaltanwendung*

Drs 11/3673

*Erziehung in der Schule*

Umsetzung des Primats der Erziehung an allen Schularten, entsprechende Aus- und Fortbildung der Lehrer, Definition des Begriffs „Erlebnispädagogik“, verstärkte Verwirklichung des Klassenlehrerprinzips in der Grundschule

Antr

*s. Pädagogik*

Drs 11/3783

*Suchtprävention in Schulen*

Vereinbarungen des Präsidenten der Kultusministerkonferenz mit dem BGesundheitsMin, Umsetzung der einzelnen Maßnahmen an den Schulen

Antr

s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3793

*Zusätzlicher Lehrerberuf durch steigende Schülerzahlen*

Entwicklung von Schülerzahlen, Lehrerberuf und Unterrichtsversorgung bis zum Jahr 2005 an den einzelnen Schularten; Unterrichtsausfall und Krankheitsvertretungen im allgemeinbildenden und beruflichen Schulwesen; Ressourcenoptimierung, kooperative Schulformen u.a. Maßnahmen zur Haltung der Klassenteiler und Lehrerdeputate; Entwicklung der Zahl von Lehrerstellen, der Schüler/Lehrer-Relation sowie der Unterrichtsstunden je Schüler seit 1980 im Ländervergleich; Problemlösungen anderer BLänder, Schlußfolgerungen für die eigene Stellenbewirtschaftung unter veränderten finanziellen Rahmenbedingungen; Konzepte zur Schaffung der benötigten zusätzlichen Stellen

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/3835

*Sportpolitik in BW*

Stellenwert des Sports im Bereich der Gesundheitsprävention, insbes gegen vorhandene Haltungsschwächen im Kindesalter; Bilanz und Ausbau des Kooperationsmodells Schule-Verein/Verbände; Verstärkung des Sportunterrichts durch ausgebildete Sportlehrer an Grund- und Berufsschulen; Förderung des Vereinssportstättenbaus

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/3926

*Bildung von Schulbezirken in Bruchsal-Untergrombach*

Zuständigkeit des Schulträgers bzw Schulleiters über die Einzugsbereiche der Grund- und Hauptschule im Ortsteil Untergrombach

KlAnfr Walter Heiler SPD 13.05.1994 und Antw MKS Drs 11/4012

*Region Franken*

Schul- und Unterrichtsversorgung an den verschiedenen Schularten und -standorten der Region, Aus- und Neubaubedarf, Erhaltung der (wohnortnahen) Fachklassen an den Berufsschulstandorten

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Gemeinsamer Unterricht von behinderten und nicht behinderten jungen Menschen/Recht auf Schulbildung für schwerstbehinderte Kinder und Jugendliche*

Umsetzung von Empfehlungen der KMK zur sonderpädagogischen Förderung von Behinderten in integrierten Klassen an allen Schulen, Einsatz von Sonderschullehrern an Regelschulen, Mittelaufstockung für den behindertengerechten Schulhausbau bzw im Schullastenausgleich für behinderte Kinder in Regelschulen; Auswertungsphase und Konsequenzen der Schulmodellversuche; Überprüfung des Umfangs der Schulbefreiung von Schwerstbehinderten, Änd des SchulGes: Einstufung dieser Behindertengruppe als generell schulfähig

Antr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/4191

*Linksextremistische, neokommunistische und „antifaschistische“ Vorkommnisse an Schulen*

Fälle und Konsequenzen 1993; Aktivitäten und „Erfolge“ von außerschulischen Personen und Gruppen; vorbeugende Maßnahmen und Reaktionen der Schulleitungen bei Vorfällen, Ergebnisse bei Einschaltung von Ermittlungsbehörden

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/4261

*Alternativen zur Streichung von Deputatsermäßigungen*

Umfang und Auswirkungen der beschlossenen Streichungen von Anrechnungen und Ermäßigungen zur Gewinnung von 500 Lehrerdeputaten, Auswirkungen auf die Unterrichtsversorgung der einzelnen Schularten, Bewertung von Alternativvorschlägen unter Einbeziehung der Schulverwaltung

Antr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/4310

*Schulentwicklungsplanung*

Fortführung o.g. Planung unter Einbeziehung der Realschulen, Gymnasien und beruflichen Schulen; Stand und Weiterentwicklung kooperativer Schulformen; Unterstützung der Schulträger durch die Schulverwaltung; Prüfung von zwei Modellen einer sechsjährigen Grundschule; Erhaltung kleiner Hauptschulen, Angebot von Alternativen

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/4311

*Behindertensportkonzeption*

Umsetzung der Konzeption seit 1992; Gewichtung des Breiten- und Leistungssports, Einbeziehung behinderter Kinder, u.a. iRd Kooperation Schule/Verein; neue Prioritäten bzw Probleme?

Antr  
s. *Sport*  
Drs 11/4316

*Anrechnungsstunden an den Schulen in BW*

Umfang und Aufgabenbereiche von Anrechnungsstunden an den einzelnen Schularten, Vergleich mit anderen BLändern; Umfang und Auswirkungen der geplanten Kürzungen zur Schaffung zusätzlicher Deputate

KlAnfr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/4322

*Wirtschaftlichkeitsuntersuchung an Schulen*

Planungsstand, Beauftragte und Zeitraum der Untersuchung; Besetzung und Leitungskriterien der Lenkungsgruppe des MKS; Transparenz der Ausschreibung, laufende Unterrichtung des SchulA; Prüfung der Verlagerung von Aufgaben der Verwaltung und Aufsicht auf die unterste Ebene, der Zusammenlegung verschiedener Schularten, der Ausstattung von LSchulbeirat, LEltern- und LSchülerbeirat, Einbeziehung des freien, nichtstaatlichen Schulwesens; Erhaltung der Gruppengrößen und Klassenteiler

Antr  
s. *Wirtschaftsprüfung*  
Drs 11/4633

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Ausdehnung der regelmäßigen Wirtschaftskontakte während der Ausbildung von Grund- und Haupt- sowie Realschullehrern auf alle Lehramtsstudenten; Verbesserung der Verzahnung von Schule und Arbeitswelt

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Modellversuche zur Integration von Kindern mit Behinderungen*  
Vorlage des Zwischenberichts der wissenschaftlichen Begleitung der fünf Schulversuche mit integrativen Lösungen, Diskussion im SchuLA und Vorbereitung von Konsequenzen für 1996

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/4725

*Schule mit festen Öffnungs- und Betreuungszeiten als verlässlicher Lern- und Lebensraum*

Einführung einer tatsächlichen Halbtageschule, Auflösung des 45-Minuten-Unterrichts, Aufteilung der (Lehrer-)Arbeitszeit in Unterricht, Betreuung und Beratung

Antr GRÜNE 18.10.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4790

*Lehrerarbeitszeitregelung*

Diskussionsvorschläge, erprobte Modelle, Aussagen von Gutachten, Vergleich mit Nachbarländern; Einrichtung von Modellversuchen in den verschiedenen Schularten: Arbeitszeitregelung zur Realisierung einer tatsächlichen Halbtageschule mit festen Öffnungs- und Betreuungszeiten, Auflösung des 45-Minuten-Unterrichts; Einführung eines kostenneutralen Sabbatjahrs für alle Lehrer, Anspargung von Arbeitszeit oder Geld vor oder nach der Freistellung

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/4791

*Interkulturelle Erziehung*

Bedeutung in den neuen Bildungsplänen und in der Lehrerfortbildung, Auszeichnung ausländischer Schüler für besondere Leistungen im Fach Deutsch? Vermittlung der Kultur des Mutterlandes iRd muttersprachlichen Unterrichts? Darlegung der Situation in BW und seinen Partnerregionen

Antr  
s. *Kultur (Lebensform)*  
Drs 11/4912

*Schulunterricht für Kinder von Asylbewerbern bzw für Kinder, die selbst Asylbewerber sind*

Rechtsgrundlagen, Verwaltungsvorschriften und Praxis der Beschulung o.g. Kinder; Zahl, Alter, Unterbringungsdauer in Sammelunterkünften und Anteil der Unterrichtsteilnehmer

Antr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/5054

*Organisation des muttersprachlichen Unterrichts*

Erweiterung des Fremdsprachenlehrangebots in der Lehrerausbildung an PH und Universitäten; Beschäftigung der muttersprachlichen Lehrer als Gastlehrer; generelle Verankerung des

muttersprachlichen Unterrichts an der Grundschule: Bedingungen, Höhe der Kosten, Beteiligung der Herkunftsländer; Einlösung des Rechtsanspruchs auf muttersprachlichen Unterricht innerhalb der EU, Erhalt von Mitteln aus dem „Europäischen Sozialfonds für Wanderarbeiter“; weitere Ausdehnung der Konsultationskurse für Kinder mit italienischer Staatsangehörigkeit?

Antr  
s. *Muttersprachlicher Unterricht*  
Drs 11/5055

*Vermeidung von Abfällen an den Schulen und Hochschulen des Landes*

Umsetzung des Beschl von Drs 10/6160 vom 12.12.1991; Entsorgung und Wiederverwertung von Laborstoffen; Ausrüstungsstand mit Kompostieranlagen; Verkauf von Speisen und Getränken an Mensen/Cafeterien in umweltfreundlichen Verpackungen bzw mit Mehrweggeschirr; entsprechende Orientierung der Pachtverträge für Mensen

RegErkl  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/5057

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

*Umsetzung der 1996 infolge der Auflösung der Oberschulämter freiwerdenden personellen Ressourcen in einen „Stellenpool Schule“; Schaffung weiterer zusätzlicher Lehrerstellen*

s. *Lehrer*  
Drs 11/5204

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

*Modellversuche an Schulen mit verlässlichen Öffnungszeiten („zuverlässige Halbtageschule“)*

EAntr GRÜNE 07.12.1994 Drs 11/5204-21  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721

*Schulsport in BW*

Angebot an Grund-, Sonder-, Berufs- und weiterführenden Schulen; Unterrichtsorientierung nach den Bedürfnissen/Begabungen der Schüler; Umsetzung der neuen Lehrpläne; außerunterrichtliche Möglichkeiten; Zahl, Aus- und Fortbildung der Lehrer; Zusammenarbeit mit Verbänden/Vereinen, Maßnahmen der Talentsuche/-förderung, Sportunterricht an Grundschulen, Bedeutung der Schulwettkämpfe, Organisation, Ausstattung und Weiterentwicklung des BW Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sowie des Programms „Kooperation Schule/Verein“, wissenschaftliche Evaluation des Programms

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/5193

*Gesundheitsförderung*

Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften für Bewegungserziehung und Suchtprävention, Zusammenarbeit zwischen Schulaufsicht und Gesundheitsämtern, Öffnung der Schule für externe (Beratungs-)Kompetenz, Kooperation mit Sportvereinen/-verbänden und Sportmedizinern, Erarbeitung von Unterrichtsmaterialien zur Suchtprävention und zum Thema „Gesundheit und Sport“

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276



*Teilzeitbeschäftigung in Leitungsfunktionen an Schulen*

Umsetzung der entsprechenden VwV in Schulen und verschiedenen Schularten, Höhe des Frauenanteils; Anhebung der Obergrenze (Schulgröße maximal 180 Schüler)? Rechtslage in anderen BLändern

Antr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/5363

*Streichung von Deputatsnachlässen/Altersermäßigung*

Beurteilung o.g. Kürzungspläne, Vergleich mit den Ermäßigungen in anderen BLändern, Bewertung von Aussagen des Kienbaum-Gutachtens für NRW bez einer lebensarbeitszeitverlängernden Wirkung der Altersermäßigung und damit Verschiebung von (Früh-)Pensionierungen und Versorgungslasten; Erhaltung der Nachlässe für Verbindungslehrkräfte sowie ältere Lehrer, Diskussion der Ergebnisse des genannten Gutachtens mit Personalräten vor weiteren Entscheidungen

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5365

*Zwischenbericht: Schulversuche „Integration von Schülerinnen und Schülern mit Behinderungen“*

Weitergabe des Berichts an die Fraktionen mit Billigung der betroffenen Eltern, Vorlage einer Zusammenfassung und ersten Auswertung der fünf integrativen Versuche im SchulA bei einer ablehnenden Haltung der Eltern

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/5366

*Anforderungen an ein zukunftssicherndes Schulwesen*

Aktuelle Debatte  
s. *Bildungspolitik*  
PIPr 11/56 S. 4592

*Aktionstag gegen Haß und Gewalt an den Schulen*

Vorliegende Erkenntnisse über den Aktionstag am 21.01.1993; Frage nach einer geplanten Fortführung

Antr  
s. *Schulveranstaltung*  
Drs 11/5375

*Projekttag an Schulen anlässlich des 23.05.1995*

Anregungen bzw Handreichungen für Projekttag anlässlich des Verfassungstages

Antr  
s. *Schulveranstaltung*  
Drs 11/5376

*Lehrkräfte für die Fächer Bildende Kunst, Musik und Sport*

Entwicklung des Bedarfs an Lehrern in den o.g. Fächern bis zum Jahr 2010, Gegenüberstellung der Zahl von Studierenden und künftigen Lehramtsbewerbern in den verschiedenen Schularten; Vorlage eines Konzepts gegen den sich abzeichnenden Fehlbefund

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5599

*Repräsentanz von Frauen im Schulbereich, insbes in Schulleitungsfunktionen*

Anteil von Frauen unter den Lehrkräften - differenziert nach Voll- und Teilzeitdeputaten, Bewerbungen/Ernennungen zum Schulleiter/Konrektor an Grund-, Haupt-, Realschulen, Sonderschulen, Gymnasien und Berufsschulen sowie im Bereich der Schulaufsicht

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/5632

*Plan zur Weiterentwicklung des Schulwesens*

Vorlage o.g. Planung, Untersuchung der weiteren Bereiche des Schulwesens, Beseitigung von Ungleichheiten in der strukturellen Entwicklung bzw Unterrichtsversorgung der einzelnen Schularten, Perspektiven kleiner Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien; Entwicklung kommunaler Schulentwicklungspläne, Erfahrungen und Erkenntnisse der Stadt Ravensburg, Genehmigungschancen kommunaler Alternativplanungen wie z.B. integrierter Mittelschulen

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/5796

*Thermische Solarenergienutzung*

Wissensvermittlung und praktische Schulung im Bereich der erneuerbaren Energieträger und Anlagen zur Solarenergienutzung in der Schule

GrAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5847

*Kooperationsvertrag mit den Lehrerverbänden zur Entwicklung und Erprobung neuer Lehrerarbeitszeitmodelle*

Bewertung des in Bremen abgeschlossenen Vertrags; Annahme des Gesprächsangebots der GEW mit dem Ziel einer gemeinsam getragenen Vereinbarung zur Neugestaltung der Lehrerarbeitszeit und Zeitverwendung an den Schulen

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5949

*Umgang der LReg mit der PCB-Belastung in Schulen und anderen öffentlichen Gebäuden*

Umfang und Ergebnisse von Untersuchungen der Innenraumluft von Schulen, Kindergärten, Krankenhäusern, Hochschulen u.a. öffentlichen Gebäuden? Konsequenzen bei Überschreitung des vom BGA empfohlenen Vorsorge- bzw Interventionswerts nach dem Vorbild anderer BLänder? Umsetzung der auf Bundesebene erlassenen Richtlinie zur Bewertung und Sanierung belasteter Baustoffe und Bauteile - unabhängig von der jeweiligen Aufenthaltsdauer in den Gebäuden

Antr  
s. *Polychloriertes Biphenyl*  
Drs 11/5957

*Einführung einer schulartübergreifenden Orientierungsstufe in Merzhausen*

Rücknahme der Ablehnung des (kostenneutralen) Schulmodells (Erweiterung der Grundschule auf sechs Jahre und Fortführung als Werkrealschule bzw als Aufbaugymnasium), Aufnahme von Gesprächen mit den Beteiligten vor Ort, Genehmigung als Schulversuch nach Art 22 SchulGes „Weiterentwicklung des Schulwesens“

Antr  
s. *Schulversuch*  
Drs 11/5982

*Mehr Gestaltungsautonomie für die einzelne Schule*

Möglichkeiten und Maßnahmen für mehr inhaltliche, pädagogische und ökonomische Freiräume von allen am Schulleben Beteiligten; Bewertung von Beispielen in anderen BLändern; Einsetzung einer Expertengruppe zur Vorbereitung einer Novellierung des SchulGes bzw Einleitung einer Erprobungsphase mit Schulversuchen

Antr SPD 24.05.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5983  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Schulversuche mit integrativen Lösungen*

Behandlung von Anträgen auf Einrichtung von Integrationsklassen, Bewertung des Zwischenberichts zu den laufenden Schulversuchen, Schaffung von Rahmenbedingungen für die weitere Förderung einer gemeinsamen Unterrichtung von Kindern mit und ohne Behinderung sowie für den Übergang in weiterführende Schulen, Vermittlung der gesammelten Erfahrungen, Curricula u.ä. iRd Fortbildung von interessierten Lehrkräften

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/6053

*Politik für behinderte Menschen*

Integration von Behinderten in Kindergärten, Schulen, Hochschulen und Ausbildungsstätten; Vorlage der Ergebnisse der interministeriellen Arbeitsgruppe „Integrative Erziehung“

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6066

*Kooperation Schule/Verein - Pilotprojekt für dauerhafte Kooperation Schule/Musikverein*

Zahl und Höhe der Förderung o.g. Projekte; Durchführung eines Pilotprojekts gemeinsam mit dem Blasmusikkreisverband Biberach Schule/Musikverein

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU 21.06.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6074  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 29.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf allgemeinbildende und berufliche Schulen sowie Hochschulen und die entsprechenden Lehrkräfte

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

*Familien in BW*

Ursachen und Herausforderungen des Rückgangs der Ehepaarfamilien, insbes Wertevermittlung im Bildungswesen, Bau von Wohnungen, Schulen, Kindergärten und Spielplätzen, entsprechende Gestaltung des ÖPNV, von Ferienstätten u.a. kommunalen Bereichen; Erarbeitung einer Konzeption des Landes

GrAnfr  
s. *Familie*  
Drs 11/6146

*Behinderte*

Integration von Behinderten und Nichtbehinderten in Kindergärten und Regelschulen, Einrichtung weiterer Modellversuche, Qualifikation der Erzieherinnen und Lehrer; Streichung der bei schweren Behinderungen möglichen Befreiung von der Schulpflicht iR einer Novellierung des SchulGes

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

*Ausgelagerte Klassen*

Standorte und Schulen mit ausgelagerten Klassen, Unterstützung von Anfragen und Anträgen seitens der Schulverwaltung? Gemeinsame Fortbildung von Lehrkräften der ausgelagerten Klassen und der Schulversuche „Integration behinderter Kinder in das Regelschulwesen“?

Antr  
s. *Schulklasse*  
Drs 11/6219

*Extreme Schulsituation durch Aussiedlerzug und Maßnahmen der LReg*

Entwicklung des Aussiedleranteils an den Schulen in Lahr und Friesenheim; Beurteilung des Memorandums der Schulleiter sowie der Analyse des Schulamts Offenburg; räumliche, sonderpädagogische und personelle Maßnahmen; Zuweisung von Sondermitteln für zusätzlichen Personaleinsatz, z.B. von Lehrern mit Russischkenntnissen; Umsetzung eines Maßnahmenkatalogs zum Abbau der Defizite

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 19.07.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6242  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 27.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Integration von Kindern mit Behinderungen*

Änd des SchulGes (Einräumung einer Wahlfreiheit der Eltern bez des Schulbesuchs der Kinder) aufgrund der Änd des GG und der LV; Umsetzung der Empfehlungen der KMK zur sonderpädagogischen Förderung, Einrichtung eines Zuständigkeitsbereichs sowie von Leitlinien im Ministerium; Erfolg von Anträgen auf Einzelintegration seit 1990, personelle und sächliche Fördermaßnahmen, Übertragung der Sachkostenpauschale für behinderte Kinder bei Unterrichtung in Regelschulen, Standorte und Schulen mit ausgelagerten Klassen; Gewinnung, Erfahrungsaustausch und Fortbildung der Lehrkräfte; Vereinfachung des Genehmigungsverfahrens, Kooperation mit den Regelschulen, Hilfestellung und Beratung für künftige Projekte u.a.

GrAnfr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/6258

*Lehrerversorgung im Rems-Murr-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Rems-Murr-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6266

*Schulverband Besigheim*

Voraussetzungen für die Gründung bzw Anordnung eines Schulverbandes; Rechtslage im Falle Besigheims und seiner Nachbargemeinden zur gemeinsamen Finanzierung der Erweiterung des

## Gymnasiums und der Realschule

KlAnfr Michael Jacobi GRÜNE 02.08.1995 und Antw MKS Drs 11/6325

*Lagebericht „Gewalt im Schulalltag“*

Vorlage eines jährlichen Berichts über Gewalt und Kriminalität an Schulen; Darlegung der Taten, Täter und Opfer, der Sachschäden und Kostenträger; besondere Berücksichtigung des Handels mit Drogen und Waffen; Verteilung des Tatgeschehens auf die einzelnen Schularten

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6453

*Ges zur Änd des SchulGes (SchG)*

Verbesserung der Gewalt- und Kriminalitätsprävention im Schulalltag; Verdeutlichung der Relevanz der (Straf-)Rechtsbestimmungen gegenüber den schulischen Verantwortungsträgern; statistische Erhebung und Aufbereitung des Tatgeschehens unter Einbeziehung des IM

GesEntw  
s. *Schulgesetz*  
Drs 11/6454

*Brückenlehrer in Schulen mit hohem Spätaussiedleranteil*

Prüfung der schulischen Verwendung von deutsch- und russisch-sprechenden Spätaussiedlerpädagogen, zeitlich befristete Übernahme als Angestellte im Schuldienst, Vorlage einer Konzeption und eines Finanzierungsmodells

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6458

*Gesunde, vollwertige Eßwaren und Getränke an Schulen*

Ernährungsgewohnheiten von Schulkindern, insbes beim Frühstück und in Unterrichtspausen; Einbeziehung von Ernährungsfragen in den Unterricht; Verkauf von ausschließlich gesunden und vollwertigen Produkten an Schulen, Erlaß entsprechender Regelungen nach dem Vorbild anderer BLänder

Antr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/6471

*Lehrerversorgung im Main-Tauber-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Main-Tauber-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6520

*Unterrichtsversorgung der Schulen im Bereich des Staatlichen Schulamtes Heidelberg*

Vergleich mit dem Vorjahr, dem Landesdurchschnitt u.a. Schulamtsbezirken; Berücksichtigung des hohen Altersdurchschnitts der Lehrer im o.g. Bereich bei der Verteilung von Neueinstellungen; Sicherstellung der Unterrichtsversorgung bei personellen (krankheitsbedingten) Ausfällen zumindest im Pflichtbereich

KlAnfr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/6548

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Vergleich der im öffentlichen Schulwesen entstehenden Kosten mit den jeweils entsprechenden Zuschüssen für die privaten Schulen*

Mittlg LReg 11.10.1995 Drs 11/6593

*Kienbaum-Gutachten zur Optimierung des Ressourceneinsatzes im Schulbereich*

Untersuchung der Schulen von Unternehmensberatern mit betriebswirtschaftlichen Instrumenten, Berufung von „pädagogisch qualifizierten Sachverständigen“ zur Bewertung des Gutachtens, Zeitpunkt der Ergebnisvorlage; Zusammenfassung von allgemeiner und beruflicher Bildung mit doppelqualifizierenden Abschlüssen; besondere Förderung leistungsschwächerer Schüler; Zuweisung von Jahresstunden; Änd der Deputatsregelungen, der Unterrichtsorganisation sowie der Schulbau Richtlinien angesichts steigender Klassenfrequenzen; Prüfung von Sparmaßnahmen ohne Beeinträchtigung der inneren Schulreform

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/6645

*Unterrichtsversorgung an den Schulen im LKrs Tübingen*

Entwicklung der Schülergesamtzahlen, der Klassengrößen, der Relation Lehrer-Schüler und erteilten Lehrerwochenstunden je Schüler an den einzelnen Schularten in den letzten Jahren; Unterrichtsausfall als Folge von Lehrermangel, fehlenden Krankheitsvertretungen u.a. Engpässen; Entwicklung des Angebots im Ergänzungsbereich sowie beim Stütz- und Förderunterricht

KlAnfr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/6687

*Kommunikationstechnik an Schulen*

Umfang und Art vorhandener Hard- und Software an den verschiedenen Schularten, Intensität der technischen Betreuung sowie Installation neuer Systeme, Schulung und entsprechend anderweitige Entlastung der Lehrer, Akzeptanz auf seiten der Schüler, Formen der Unterrichtsgestaltung, Anschlüsse von Gymnasien an die Datenaufbahn, ans Internet und Forschungsnetz des Landes; Mittelumschichtung für zusätzliche PC-Ausstattung und Internet-Zugänge an Schulen

KlAnfr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6760

*Teilautonome Schule*

Einräumung von mehr pädagogischen, organisatorischen und finanziellen Freiräumen, entsprechende Ausgestaltung des neuen Organisationserlasses, Verzicht auf den 45-Minuten-Takt und die strenge Schulfachbezogenheit der Unterrichtsstunden, Aufhebung verschiedener VwV; Bewertung des Konzepts der Bildungskommission NRW „Schule als Lern- und Lebensraum“

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 30.11.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6840  
BeschlEmpf und Bericht Schula 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Regional gestaltete Bildungslandschaft*

Umsetzungsmöglichkeiten des o.g. Vorschlags der Bildungskommission NRW; Gründe für die nicht erfolgte Realisierung der Koalitionsvereinbarung zur Erstellung einer Schulentwicklungsplanung

Antr  
s. *Bildungspolitik*

Drs 11/6841

*Schullastenausgleich*

Schulpflicht für Kinder deutscher Eltern mit grenznahem Wohnsitz in Frankreich und der Schweiz, notwendige und tatsächliche Höhe des Schullastenausgleichs für die Schulträgergemeinden, Ausgleich der Unterdeckung?

KlAnfr

s. *Schullastenausgleich*

Drs 11/6873

*Ausstattung der Schulen mit ergonomisch konzipiertem Schulmobiliar*

Vorbeugung gegen (chronische) Rückenprobleme durch Beschaffung o.g. Sitzmöbel, Lehrerfortbildung zur Vermittlung einer entsprechenden Sitzhaltung und Bewegung in der Schule

Antr

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/6925

*Kooperation Schule/Sportverein*

Stand und qualitative Weiterentwicklung des Kooperationsprogramms, Einbeziehung des Freizeit- und Breitensports, von Talenten, Behinderten u.a.; Gewichtung der sozialen Bedeutung des Sports; Entwicklung weiterer Kooperationskonzepte

Antr

s. *Sport*

Drs 11/6935

*Hochbegabtenförderung in BW*

Begriffsdefinition, Zahl der an den verschiedenen Schularten unterrichteten Hochbegabten, Förderrichtlinien und -maßnahmen, Erfahrungen im In- und Ausland, Unterstützung von Selbsthilfegruppen, Entwicklung der Arbeitsgemeinschaften an den weiterführenden Schulen sowie der Bundesschülerakademie; Einrichtung von Beratungsstellen, Verankerung der Problematik in der Lehreraus- und -fortbildung

Antr

s. *Begabtenförderung*

Drs 11/6943

*Kommunikationstechnik an Schulen/Aktion von Telekom und KMK*

Wahrnehmung des o.g. bundesweiten Angebots von vergünstigten Telefonanschlüssen sowie Software für Internet- und Multimedia-Anwendungen von den Schulen des Landes

KlAnfr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/6946

*Sekundärprävention für suchtgefährdete Schüler*

Suchtmittelmißbrauch und -abhängigkeit sowie Maßnahmen der Prävention und Früherkennung an den verschiedenen allgemeinbildenden und beruflichen Schularten; Instrumente des Schul-Ges sowie Aus- und Fortbildung der Lehrer zur Suchtbekämpfung; Zusammenarbeit mit Vertretern des professionellen Hilfesystems; Offenlegung der Drogenfälle bzw Erstattung von Strafanzeigen durch die Schulleiter; Erfahrungen mit „Schulvereinbarungen“ an Schulen des LKreises Karlsruhe

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/6966

*Unterrichtsversorgung an den Schulen der Stadt Freiburg*

Entwicklung der Schülergesamtzahlen, der Klassengrößen, der Relation Lehrer-Schüler und erteilten Lehrerwochenstunden je Schüler an den einzelnen Schularten in den letzten Jahren; Unterrichtsausfall als Folge von Lehrermangel, fehlenden Krankheitsvertretungen u.a. Engpässen; Entwicklung des Angebots im Ergänzungsbereich sowie beim Stütz- und Förderunterricht

KlAnfr

s. *Schulunterricht*

Drs 11/6968

*Reflektierte Koedukation*

Ergebnisse und Konsequenzen des Schulversuchs Physik, Übertragung des geschlechtergetrennten Unterrichts auch auf andere Fächer, Feststellung und Überwindung sozialer Defizite bei Jungen, Einübung von Selbstbehauptung und -verteidigung für Mädchen im Schulsport, Thematisierung sexueller Nötigung und Gewalt im Unterricht und in der Lehrerfortbildung, Erweiterung der Palette möglicher Ausbildungsberufe für Mädchen durch frühzeitige Berufsorientierung, wissenschaftliche Begleitung und regelmäßige Handreichungen zur Verwirklichung der Gleichberechtigung an den Schulen, insbes auch für Mädchen aus anderen Kulturkreisen

Antr

s. *Mädchen*

Drs 11/7019

*Bessere Drogenprävention an Schulen nach dem Schweizer Modell „WAKE UP“*

Übertragbarkeit des o.g. Konzepts, Durchführung als Pilotversuch an ausgewählten Schulen in BW

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/7112

*Universelles Leben*

Personelle Zusammensetzung, Ziele, Aktivitäten, Publikationen und Verbindungen der o.g. Sekte, Methoden der „Kritikerbekämpfung“, Berichte von Aussteigern, Zahl von Geschädigten; Betrieb und Finanzierung von Kindergärten, Schulen u.a. Einrichtungen; Bewertung der dortigen Erziehungsarbeit als verfassungswidrig nach einem Urteil des Bayerischen Verwaltungsgerichts, Verschärfung der Schulaufsicht

Antr

s. *Sekte*

Drs 11/7156

*Kommunikationstechnik an Schulen/„Schulen ans Netz“*

Stand des Modellversuchs zur Netzanbindung von Schulen; Beteiligung am o.g. Gemeinschaftsprojekt des BWissMin und der Telekom?

KlAnfr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/7196

*Weiterentwicklung des Schulsystems in BW*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 57 58 60

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 66 ff 109

*Verlagerung von mehr Entscheidungskompetenzen in die Schule*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 76 96 98

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5073 ff

*Bedeutung der Privatschulen innerhalb der Schullandschaft*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 450 ff

*Gewalt im Fernsehen als Mitursache der Brutalität an den Schulen; Mitwirkung nicht sorgeberechtigter Elternteile im Schulwesen*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 775 845 ff

*Zunahme von Gewalt und Rechtsextremismus an den Schulen*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 874 ff 942

*Anforderungen an den Lern- und Lebensraum Schule; Eindämmung der Gewalt an den Schulen*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1233 ff

*Kriminalität an Schulen; Vernachlässigung des Erziehungsauftrags; Aufklärung über Sekten*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1535 1536 1598 1604

*Notwendigkeit von Erziehungsarbeit an der Schule, Ausbau der Horte*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2075 ff 2105 2110 2111 2141 ff

*Verwirklichung von mehr Demokratie an den Schulen; Stellenwert der Schule in der Lebenswelt der Kinder*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2249 ff

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4593 ff

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4723 ff

*Bezeichnung der Schule als gesellschaftlichen Reparaturbetrieb*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2338

*Notwendigkeit einer Schulreform*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3438

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3545 3553 3554 3559 3560 3575

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4326 4340 4341

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4628 4629 4635 4636 4647

*Steigerung der Flexibilität und Effizienz der Schulen*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4152

*Ausstattung der Schulen mit multimedialfähigen Computern und Netzzugängen*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6421 ff

**Schule für Erziehungshilfe***s. Sonderschule***Schule für Geistigbehinderte***s. Sonderschule***Schule für Körperbehinderte***s. Sonderschule***Schule für Sehbehinderte***s. Sonderschule***Schule für Sprachbehinderte***s. Sonderschule***Schule in freier Trägerschaft***s. Privatschule***Schulentwicklungsplan***s. Bildungspolitik***Schulfach***Geplante Kürzungen der Stundentafel an Gymnasien*

Entwicklung der erteilten Gesamtstundenzahl in den einzelnen Fächern seit 1972; Begründung geplanter Kürzungen im Fach Gemeinschaftskunde

KlAnfr

*s. Schulunterricht*

Drs 11/171

*Verbesserung des erweiterten Bildungsangebots an Math.-Nat. Gymnasien im ländlichen Raum*

KlAnfr

*s. Gymnasium*

Drs 11/374

*Reform der gymnasialen Oberstufe*

Prüfung einer Rückkehr zum Unterricht im Klassenverband bis zum Abitur und verpflichtenden Kernfächern für alle Schüler mit dem Ziel der Gewährleistung einer breiten Allgemeinbildung; Einrichtung eines Modellversuchs

Antr

*s. Gymnasium*

Drs 11/708

*Stellung des Faches Ethik im Fächerkontext*

Stellenwert an den einzelnen Schularten; Ergebnisse und Konsequenzen der Anhörungen des LEItern- und LSchulbeirats; Gleichstellung des Faches Ethik mit den Fächern katholische und evangelische Religion sowie den gesellschaftswissenschaftlichen Fächern, entsprechende Lehrerausbildung und Lehrplanfortschreibung, Aufwertung der Note im Zeugnis, Prüfung eines Angebots an Berufsschulen

Antr

*s. Ethik*

Drs 11/1589

*Schulzeitdauer und Schulsysteme in der EG*

Zahl der Pflicht- und Wahlpflichtfächer in der Oberstufe; Durchschnittsalter der Abiturienten beim Erreichen einer Hochschulzugangsberechtigung

GrAnfr

*s. Schule*

Drs 11/1896

*Pädagogische Fachseminare*

Ausbildungs- und Absolventenzahlen sowie Einsatzmöglichkeiten im Vergleich zu den PH; Begründung der Ablehnung einer Verwendung der Absolventen als Klassenlehrer, Errechnung eines fachbezogenen Lehrermangels? Übernahme von Empfehlungen der Lehrerbildungskommission, Perspektiven der PFS?

KlAnfr

*s. Lehrerbildung*

Drs 11/5388

*Verringerung der Zahl von Klassenarbeiten bei dreistündigen Fächern*

Pädagogische Notwendigkeiten für mindestens sechs Klassenarbeiten in Kernfächern an Realschulen und Gymnasien? Verringerung der Zahl für o.g. Fächer, entsprechende Überarbeitung der KlassenarbeitsVO

Antr

s. *Klassenarbeit*

Drs 11/5491

*Fachlehrerausbildung an Pädagogischen Fachseminaren*

Zahl der Absolventen seit 1984, Ausbildungsqualität und schulische Verwendung o.g. Lehrer; Vergleich mit PH-Absolventen; qualitative Defizite gegenüber den Anforderungsdimensionen an Lehrerausbildung und Lehrerberuf der Lehrerbildungskommission; Gründe und Auswirkungen bzw Verzicht auf die Einführung von 3-Fächer-Kombinationen in der Fachlehrerausbildung; Umsetzung der von der Kommission begründeten Anforderungen für alle Lehrer in Ausbildung und Beruf

Antr

s. *Lehrerbildung*

Drs 11/5712

*Schulversuch „Naturwissenschaftliches Profil“*

Gefahr einer weiteren frühzeitigen Spezialisierung und damit Unterlaufen der Bemühungen um die Oberstufenreform mit der (wieder-)erstrebt breiteren Allgemeinbildung sowie Unterrichtung im Klassenverband; Verhinderung einer evtl mit dem Schulversuch verknüpften Schwächung des Faches Deutsch; Erhaltung des Leistungsniveaus von Schülern der sprachlichen Züge in den naturwissenschaftlichen Fächern

Antr

s. *Gymnasium*

Drs 11/6220

*Die Zukunft des Gymnasiums, insbes der gymnasialen Oberstufe*  
Ergebnisse bzw Umsetzung des Abschlußberichts der Expertenkommission der KMK sowie des Kienbaum-Gutachtens: Pflicht- und Wahlfächer, Berufsorientierung, fächerübergreifender Unterricht und neue Profile, Modelle zur Schulzeitverkürzung und für jahrgangübergreifenden Unterricht, Fremdsprachenangebot, doppelqualifizierende Abschlüsse, Lockerung des Zentralabiturs, Festhalten am Leistungskurssystem u.a.

Antr

s. *Gymnasium*

Drs 11/6727

**Schulfahrt**

s.a. *Schullandheim*

*Finanzierung außerschulischer Veranstaltungen*

Entwicklung seit 1989, Ausfall von Schulfahrten wegen fehlender Reisekostendeckung? Mittelbereitstellung für die Hj 1993/94

KlAnfr

s. *Schulveranstaltung*

Drs 11/130

*Bezuschussung von Begegnungen zwischen Schülerinnen und Schülern aus BW und den neuen BLändern*

Antr

s. *Schüler*

Drs 11/722

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*

*Förderung von Begegnungen zwischen Schülern aus BW und den neuen BLändern*

s. *Schüler*

Drs 11/1204

*Klassenfahrten von ausländischen Schülerinnen und Schülern iRd Europäischen Union*

Beschluß der EU zur visafreien Einreise in andere EU-Staaten iRd o.g. Klassenfahrten nur für Schüler mit einem „gesetzmäßigen Wohnsitz“ innerhalb der Gemeinschaft, d.h. nicht für solche mit dem Status der „Duldung“ in Deutschland; Schaffung der Voraussetzungen für die Teilnahme an Klassenreisen ohne Diskriminierung

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 15.12.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6932

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 24.01.1996 Drs 11/7082

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

**Schulferien**

s. *Ferien*

**Schulfernsehen**

s. *Fernunterricht*

**Schulfreier Samstag**

*Entscheidung über den schulfreien Samstag in Kompetenz der einzelnen Schulen*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 76

**Schulfremdenprüfung**

s. *Schulabschluss*

**Schulgebäude**

s.a. *Schulhof*

*Berücksichtigung behinderter Menschen bei der Schulbauförderung*

Förderung behindertengerechter Neu- und Umbauten von Schulgebäuden

KlAnfr

s. *Behindertengerechtes Bauen*

Drs 11/131

*Staatliche Schule für Körperbehinderte mit Heim in Emmendingen-Wasser*

Sicherstellung des Bedarfs an Schulplätzen; Dringlichkeitseinstufung und Etatisierung des Erweiterungsbaus; zeitliche Realisierung des Vorhabens?

KlAnfr

s. *Sonderschule*

Drs 11/155

*Schulentwicklung im Raum Herrenberg/Böblingen-Sindelfingen*

Entwicklung der Schülerzahlen und des Raumbedarfs an den verschiedenen Schularten in den kommenden 15-20 Jahren; Planungen für Schulhauserweiterungen bzw Schulneugründungen; Anträge nach Angliederung eines Realschulzuges an eine vorhandene Hauptschule; Ergänzung des Angebots an weiterfüh-

renden Schulen, z.B. durch Wirtschaftsgymnasien, Werkgyrnasien

KlAnfr  
s. *Schule*  
Drs 11/351

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Aussetzung der Richtlinien zur Förderung des Schulhausbaus

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Barrierefreies Bauen für alle*

Novellierung der LBO: Verpflichtung zur behindertengerechten Einrichtung von Schulgebäuden

Antr  
s. *Behindertengerechtes Bauen*  
Drs 11/961

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Entwicklung der Zuschüsse für den Schulhausbau

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

*Baumaßnahmen an Schulen in Ubstadt-Weiher*

Beurteilung der Notwendigkeit von Um- und Erweiterungsbau- maßnahmen an der GHS Ubstadt, an der Grundschule Weiher und an der Realschule Ubstadt aufgrund ständig gestiegener Schülerzahlen; Höhe und Zeitperspektive der Förderung dieser Maßnahmen aus Landesmitteln

KlAnfr Walter Heiler SPD 26.02.1993 und Antw MKS Drs 11/1479

*Unbedenklichkeitsbescheinigungen als Sicherheit für vorgezogene Investitionen*

Zweifel an der haushaltsrechtlichen Deckung von Zuschüssen für kommunale Investitionen in Schulbauten, Sporthallen etc

MdlAnfr  
s. *Unbedenklichkeitsbescheinigung*  
Drs 11/1662

*Grund- und Hauptschulen im LKreise Schwäbisch Hall*

Entwicklung der Zahl von GHS, der Schüler- und Lehrerzahlen sowie der Raumausstattung in den letzten zehn Jahren; Prognose bis zum Jahr 2003; Flächenbedarf für einzelne Funktionsräume, wie z.B. Computerraum, Elternsprechzimmer und Rektorat

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/1934

*Schulbauförderung*

„Schicksal“ der beantragten Projekte im Schulbauförderungsprogramm 1993, konzeptionelle Überlegungen aufgrund der Schülerzahlenentwicklung; Bedarf und Antragstau der privaten Träger nach Einstellung der Schulbauförderung für Privatschulen; Umfang der Zuschüsse an öffentliche und private Träger - differenziert nach Schularten

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 09.07.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2219  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 27.10.1993 Drs 11/2948

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970  
Mittlg LReg 06.04.1994 Drs 11/3763

*Bezuschussung des Verbandsgymnasiums auf dem Höhnisch/Krs Tübingen*

Kürzung der Schulbauzuschüsse für das o.g. Gymnasium nach einem Gutachten der OFD Stuttgart, Gründe für die bisher nicht erfolgte Besichtigung des Vorhabens durch den schulbautechnischen Berater sowie Vorlage des Gutachtens dem Gemeindeverwaltungsverband Dußlingen, Gomaringen und Nehren; Aussagen der Schulbauförderungsrichtlinien über die Bezuschußung von Schulbauten in Leichtbauweise; Gleichbehandlung einer nach demselben System errichteten Schule in Lahr?

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 09.09.1993 und Antw MKS Drs 11/2505

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Aufstockung der Mittel zur Förderung des Schulhausbaus*

ÄAntr FDP/DVP 06.10.1993 Drs 11/2682-110  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Staatliche Blindenschule Ilvesheim*

Zahl der in den vergangenen Jahren aufgrund fehlender Internatsplätze abgewiesenen Kinder; Zeitperspektive für die Errichtung der vorgesehenen Gebäude des Wohnheims und der Schule für Mehrfachbehinderte

MdlAnfr  
s. *Sonderschule*  
Drs 11/3069

*Standards beim Schulhausbau*

Rechtsgrundlagen der Förderung des kommunalen Schulhausbaus, Reduzierung von Standards und Maßstäben unter dem Aspekt des kostenwirtschaftlichen Bauens? Veranlassung der Kommunen zu sparsamen Planungen

Antr Helmut Rau u.a. CDU 03.12.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/3053  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 16.02.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Formaldehyd in Schulräumen*

Frage nach Abhilfemaßnahmen seit Bekanntwerden der Grenzwertüberschreitungen an der Bodelschwingschule für Geistigbehinderte in Nürtingen im Mai 1992

KlAnfr  
s. *Formaldehyd*  
Drs 11/3662

*Auswirkung einer Erhöhung des Klassenteilers auf die Schulraumsituation*

Darlegung der (Kosten-)Wirkungen an Beispielen einiger nach Einwohnerzahlen unterschiedlichen Kommunen bei einer Erhöhung des Klassenteilers auf 34, 36 bzw 38 bei unverändertem Raumbestand

Antr  
s. *Schulklasse*  
Drs 11/3667

*Schulhausbau*

Übernahme von 5 % der Zinsen für aufgenommene Darlehen der Kommunen zur Zwischenfinanzierung zustehender Fördermittel des Landes für Vorhaben, bei denen eine Unbedenklichkeitsbescheinigung bei Baubeginn vorliegt; Vergütung des aufgelaufenen Zinsaufwands ab dem Jahr 2004

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 06.05.1994 und  
Stellungnahme FM Drs 11/3966  
BeschlEmpf und Bericht FA 09.12.1994 Drs 11/5204 S. 7  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721

#### *Feuerversicherung von Schulgebäuden*

Art und Umfang der Versicherung von Gebäuden und Ausstattung; Notwendigkeit einer Vorgabe des Landes gegenüber den (kommunalen) Schulträgern über Mindestabsicherungen?

Antr Rosely Schweizer CDU 11.05.1994 und Stellungnahme  
MKS Drs 11/3987

#### *Region Franken*

Schul- und Unterrichtsversorgung an den verschiedenen Schularten und -standorten der Region, Aus- und Neubaubedarf, Erhaltung der (wohnortnahen) Fachklassen an den Berufsschulstandorten

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

#### *Gemeinsamer Unterricht von behinderten und nicht behinderten jungen Menschen/Recht auf Schulbildung für schwerstbehinderte Kinder und Jugendliche*

Mittelaufstockung für den behindertengerechten Schulhausbau bzw im Schullastenausgleich für behinderte Kinder in Regelschulen

Antr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/4191

#### *Schulbauförderprogramm*

Aufnahme von Kommunen und Schulen im LKrs Ludwigsburg in das Schulbauförderprogramm, Höhe der jeweils im Hpl 1995/96 veranschlagten Fördermittel

KlAnfr Claus Schmiedel SPD 13.07.1994 und Antw MKS  
Drs 11/4352

#### *Konsequenzen aus dem BVerfGBeschluß vom 09.03.1994 zum PrivatschulGes*

Vorlage eines Konzepts zur Novellierung des PrivatschulGes, Rückkehr zur früheren Zuschußregelung für Schulbaukosten? Mittelbereitstellung im Hpl 1995/96 und in der mittelfristigen Finanzplanung für Baukostenzuschüsse an Privatschulen

Antr  
s. *Privatschule*  
Drs 11/4860

#### *Konsequenzen aus den Urteilen des BVerfG vom März 1994 zur Förderung von Schulen in freier Trägerschaft*

Vorlage eines GesEntw zur Novellierung des PrivatschulGes, Rückkehr zur Verfassungskonformität der Finanzhilfen bzw der Schulhausbauförderung, Mittelbereitstellung im Hpl 1995/96

Antr  
s. *Privatschule*  
Drs 11/4915

#### *Ganztagesschule*

Vorhandene und beantragte Ganztagesschulen, Anteil von Privatschulen, pädagogische Konzepte, räumliche Bedingungen; Erhebung von Elternbeiträgen, Bezuschussung nach dem Schulhausbauprogramm?

GrAnfr  
s. *Ganztagesschule*

Drs 11/4981

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

##### *Abbau des Antragstaus im Schulhausbau*

ÄAntr GRÜNE 07.12.1994 Drs 11/5204-18  
ÄAntr Helga Ulmer SPD und Gerhard Stratthaus CDU  
18.01.1995 Drs 11/5204-8 neu (Reste)  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721  
ÄAntr Helga Ulmer SPD und Gerhard Stratthaus CDU  
18.01.1995 Drs 11/5209 04/8 neu (Reste) S. 71  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867

##### *Ganztagesschule Osterburken (Gymnasium)*

Soziale und räumliche Herkunft der Schüler, Betreuungs- und kulturelle Angebote in der Schule bzw der Region in den letzten fünf Jahren; vorrangige Förderung baulicher Renovierungs- und Ergänzungsmaßnahmen; Gründe für die Streichung von 50 % der zugesicherten Landeszuschüsse

KlAnfr  
s. *Ganztagesschule*  
Drs 11/5140

##### *Umbauarbeiten in Adelsheim*

Kosten der Sanierung des ehemaligen Internatsgebäudes mit Außenanlagen am Eckenberg-Gymnasium, Zahl der dabei geschaffenen Klassenräume, geplante Maßnahmen und Kosten 1995/96

MdlAnfr 3) Gerd Teßmer SPD 03.02.1995 Drs 11/5407  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5066

##### *Polychlorierte Biphenyle (PCB) in Schulräumen*

Bestandsaufnahme der Fälle von Schadstoffbelastungen, insbes von PCB, seit 1984; Frage nach Grenzwerten, Gesundheitsbeeinträchtigungen, Sanierungsaufwand und möglichen Regreßansprüchen gegen die Baufirmen; Beurteilung der Fälle in Waibstadt (Realschule) und Donzdorf (Rechberg-Gymnasium); Rechtslage und Konsequenzen für die Schulträger; Empfehlungen an die Kommunen; Feststellung der Belastung durch Blutuntersuchungen bei Schülern und Lehrern; Schadenersatzansprüche der Betroffenen; mögliche Sanierungen trotz fehlender Mittel?

Antr  
s. *Polychloriertes Biphenyl*  
Drs 11/5504

##### *Landeszuschüsse für den Schulhausbau/hier: besonders für die Albert-Schweitzer-Realschule in Tübingen*

Kürzung der Zuschüsse für öffentliche und private Schulen; Einhaltung der Mittelzusage für die o.g. Schule in Tübingen

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 08.03.1995 und Antw  
MKS Drs 11/5589

##### *Schülerzahlen- und Schulraumentwicklung im LKrs Schwäbisch Hall*

Entwicklungsprognosen für die einzelnen Gemeinden und Schularten bis 2015 in Fünfjahresschritten; notwendige und tatsächliche Lehrerneueinstellungen und Schulräume

Antr  
s. *Schulklasse*  
Drs 11/5682

##### *Drittes Gymnasium in Kirchheim unter Teck*

Raumprobleme aufgrund ansteigender Schülerzahlen, Einschätzung der weiteren Entwicklung; Chancen einer Vereinbarung zur gemeinsamen Finanzierung und Unterhaltung eines dritten



Gymnasiums mit den Umlandgemeinden; finanzielle Förderung von Anbauten an die vorhandenen Gymnasien bzw für den Neubau eines dritten Gymnasiums?

KlAnfr  
s. *Gymnasium*  
Drs 11/5744

#### *Schulzentrumsweitererbau*

Fördermittelzuweisung an die Gemeinde Stutensee in Höhe von 25 % der Baukosten für das Jahr 1995

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 06.04.1995 und  
Antw MKS Drs 11/5790

#### *Situation an weiterführenden Schulen im LKrs Calw*

Entwicklung der Übergangszahlen auf öffentliche/private Realschulen und Gymnasien seit 1990; Anteil und Fahrzeiten von Schülern aus dem jeweiligen Umland, Forderungen der Schulträger nach finanzieller Beteiligung der entsendenden Nachbargemeinden; Erwägung einer Erweiterung des Progymnasiums Bad Wildbad zum Vollgymnasium? Darlegung derzeitiger und geplanter Projekte zur Schaffung zusätzlicher Schulräume, Antragstau bzw Zuschußanteil des Landes; Problemlösungen für Gemeinden und Eltern abgewiesener Schüler

KlAnfr  
s. *Weiterführende Schule*  
Drs 11/5815

#### *Schulhausbaufördermittel für Grund-, Haupt-, Realschulen und Gymnasien*

Auflistung der einzelnen Neubau- und Sanierungsmaßnahmen in der laufenden WP, Fördermittelanteil des Landes und der jeweiligen Kommune, Problemlösungen in Knittlingen und Neuenbürg (Gymnasium)

KlAnfr Ewald Veigel FDP/DVP 09.05.1995 und Antw MKS  
Drs 11/5881

#### *Umgang der LReg mit der PCB-Belastung in Schulen und anderen öffentlichen Gebäuden*

Umfang und Ergebnisse von Untersuchungen der Innenraumluft von Schulen, Kindergärten, Krankenhäusern, Hochschulen u.a. öffentlichen Gebäuden? Konsequenzen bei Überschreitung des vom BGA empfohlenen Vorsorge- bzw Interventionswerts nach dem Vorbild anderer BLänder? Umsetzung der auf Bundesebene erlassenen Richtlinie zur Bewertung und Sanierung belasteter Baustoffe und Bauteile - unabhängig von der jeweiligen Aufenthaltsdauer in den Gebäuden

Antr  
s. *Polychloriertes Biphenyl*  
Drs 11/5957

#### *Ges zur Änd des Ges für die Schulen in freier Trägerschaft*

Reduzierung der Ermessensspielräume bei der Genehmigung von Ersatzschulen; Erhöhung der Zuschüsse für Bau- und Betriebskosten bei Grundschulen, Gymnasien und Waldorfschulen der Klassen 5 bis 13; Aufhebung der dreijährigen Wartefrist; Beschränkung der Schulaufsicht; Einführung eines Beirats

GesEntw  
s. *Privatschule*  
Drs 11/6055

#### *Neues Gymnasium in Kirchheim/Teck*

Teilnahmeverweigerung der Schulverwaltung an der Podiumsdiskussion einer Elterninitiative, Aufrechterhaltung der ablehnenden Position zum Neubau eines dritten Gymnasiums; Dar-

legung der jeweiligen Wartezeiten und Zuschüsse für Anbauten an die vorhandenen Gymnasien bzw für einen Neubau

Antr  
s. *Gymnasium*  
Drs 11/6305

#### *Schulverband Besigheim*

Voraussetzungen für die Gründung bzw Anordnung eines Schulverbandes; Rechtslage im Falle Besigheims und seiner Nachbargemeinden zur gemeinsamen Finanzierung der Erweiterung des Gymnasiums und der Realschule

KlAnfr  
s. *Schule*  
Drs 11/6325

#### *Ges zur Änd des PrivatschulGes*

Konsequenzen aus dem Beschluß des BVerfG vom 09.03.1994; Einräumung eines Rechtsanspruchs der Träger von genehmigten Ersatzschulen auf Bezuschussung von Schulbaumaßnahmen in Höhe von 41 % des zuschufähigen Bauaufwands, Auszahlung in zehn Jahresraten; Erklärung der Freien Waldorfschulen zu Ersatzschulen

GesEntw  
s. *Privatschule*  
Drs 11/6523

#### *Schulbauförderung*

Ermöglichung der Leasingfinanzierung sowie multifunktionaler Schulgebäude, entsprechende Änd der Förderrichtlinien

KlAnfr Heinrich Haasis CDU 13.02.1996 und Antw MKS  
Drs 11/7135

#### *Schulbauförderung für Privatschulen*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 449 ff

#### *Einsparungen beim Schulhausneubau*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 737

#### *Abbau des Antragstaus bei der Schulbauförderung*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2422 ff  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3268 3269 3272  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3545 3559 3567 3568 3582  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4086

#### *Aufstockung der Schulhausbauförderung*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2505 2521  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3933

#### *Mittelaufstockung im öffentlichen und privaten Schulhausbau, Abbau des Antragsstaus*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4148 4155  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4309 4313  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4727 4729 4734 4737

#### *Förderung des Baus von Kindergärten, die später als Schulgebäude Verwendung finden*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6439 6440 6445 6446  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6548

**Schulgeld**

*Kosten der Internatsunterbringung von Blockschülern im Gärtnereweisen u.a.*

Beurteilung des Eigenanteils von Blockschülern in den Ausbildungsberufen Gärtner, Gartenbaufachwerker und Florist in Göppingen; Orientierung an der bayerischen Lösung

MdlAnfr 1) Gerd Scheffold CDU 21.10.1992 Drs 11/803  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 658

*Situation der Partikuliere in der Binnenschifffahrt*

Verbesserung der (steuerlichen) Rahmenbedingungen, Aufstockung der Zuschüsse für die Internatsunterbringung der Kinder, Hinwirkung auf steuerliche Absetzbarkeit der Internatskosten

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/4163

*Ganztagesschule*

Vorhandene und beantragte Ganztagschulen, Anteil von Privatschulen, pädagogische Konzepte, räumliche Bedingungen; Erhebung von Elternbeiträgen, Bezuschussung nach dem Schulhausbauprogramm?

GrAnfr  
s. *Ganztagesschule*  
Drs 11/4981

*Kosten der Internatsunterbringung von Blockschülern*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 406

**Schulgesetz**

*Flächendeckendes Angebot des 10. Hauptschuljahrs*

Vorlage der angekündigten flächendeckenden Konzeption; Verankerung der „Werkrealschule“ als reguläre Angebotsmöglichkeit im SchulGes

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/150

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Entschließung zum SchulGes - Schaffung kleinerer Klassen (Drs 7/5907 Nr. 1) -Beschl vom 13.06.1979-*

Mittlg  
s. *Schulklasse*  
Drs 11/196

*Ges zur Änd des SchulGes*

Ermöglichung der Wahrnehmung der Elternmitwirkungsrechte sowohl für den geschiedenen nicht sorgeberechtigten Elternteil als auch für den nichtehelichen Vater eines Kindes bei Einverständnis der sorgeberechtigten Mutter

GesEntw GRÜNE 11.11.1992 Drs 11/889  
1. Beratung PIPr 11/13 09.12.1992 S. 845  
(Im SchulA am 19.05.1993 zurückgezogen)

*Ges zur Änd des SchulGes für BW*

Anpassung der Rechtsgrundlagen für statistische Erhebungen im Schulbereich an das LStatistikGes

GesEntw LReg 18.03.1993 Drs 11/1629  
1. Beratung PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1863  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 28.04.1993 Drs 11/1823  
2. Beratung PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1919  
GBI 1993 Nr. 11 S. 261 (Ges vom 17.05.1993)

*Ges zur Änd des SchulGes für BW*

Ermöglichung eines freiwilligen 10. Schuljahres an der Hauptschule; Stärkung der Mitwirkungsrechte der Schulkonferenz, insbes auch bei der Schulleiterbestellung; Bildung von Elternbeiräten an Grundschulförderklassen und Schulkindergärten; Einführung eines LSchülerbeirats; Umgestaltung der Geschlechterziehung in eine fächerübergreifende Familien- und Geschlechterziehung

GesEntw LReg 20.04.1993 Drs 11/1759  
1. Beratung PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1919  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 19.05.1993 Drs 11/1955 (dazu ÄAntr Nr. 1-11)  
ÄAntr GRÜNE 21.06.1993 Drs 11/2110 (1-6)  
ÄAntr FDP/DVP 22.06.1993 Drs 11/2110-7  
2. Beratung PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2249  
GBI 1993 Nr. 16 S. 485 (Ges vom 28.06.1993)

*Ges zur Änd des SchulGes für BW*

Obligatorische Genehmigung von Anträgen auf Einrichtung einer Schule mit Ganztagesangebot, wenn dies dem erklärten gemeinsamen Willen von Eltern, Schule und Schulträger entspricht

GesEntw  
s. *Ganztagesschule*  
Drs 11/2870

*Gemeinsamer Unterricht von behinderten und nicht behinderten jungen Menschen/Recht auf Schulbildung für schwerstbehinderte Kinder und Jugendliche*

Überprüfung des Umfangs der Schulbefreiung von Schwerstbehinderten, Änd des SchulGes: Einstufung dieser Behinderten-Gruppe als generell schulfähig

Antr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/4191

*Ges zur Änd des SchulGes und zur Änd des LPersonalvertretungsGes*

Auflösung der Staatlichen Schulämter als untere Schulaufsichtsbehörden und Übertragung der Aufgaben auf die obere Schulaufsichtsbehörde sowie die örtliche Schulverwaltung

GesEntw  
s. *Schulbehörde*  
Drs 11/5086

*Mehr Gestaltungsautonomie für die einzelne Schule*

Möglichkeiten und Maßnahmen für mehr inhaltliche, pädagogische und ökonomische Freiräume von allen am Schulleben Beteiligten; Bewertung von Beispielen in anderen BLändern; Einsetzung einer Expertengruppe zur Vorbereitung einer Novellierung des SchulGes bzw Einleitung einer Erprobungsphase mit Schulversuchen

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/5983

*Behinderte*

Integration von Behinderten und Nichtbehinderten in Kindergärten und Regelschulen, Einrichtung weiterer Modellversuche, Qualifikation der Erzieherinnen und Lehrer; Streichung der bei schweren Behinderungen möglichen Befreiung von der Schulpflicht iR einer Novellierung des SchulGes

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

*Integration von Kindern mit Behinderungen*

Änd des SchulGes (Einräumung einer Wahlfreiheit der Eltern bez des Schulbesuchs der Kinder) aufgrund der Änd des GG und der LV

GrAnfr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/6258

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes Rechtsbereinigungsges - 3. RBERG)*

Änd des SchulGes sowie des PrivatschulGes

GesEntw  
s. *Rechtvorschrift*  
Drs 11/6379

*Ges zur Änd des SchulGes (SchG)*

Verbesserung der Gewalt- und Kriminalitätsprävention im Schulalltag; Verdeutlichung der Relevanz der (Straf-)Rechtsbestimmungen gegenüber den schulischen Verantwortungsträgern; statistische Erhebung und Aufbereitung des Tatgeschehens unter Einbeziehung des IM

GesEntw REP 07.09.1995 Drs 11/6454  
1. Beratung PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6101  
2. Beratung PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6403 (Ablehnung)

*Ges zur Änd des SchulGes*

Ausschluß der Möglichkeit einer vorzeitigen Beendigung der Berufsschulpflicht auf Antrag einer 16-18-jährigen Schülerin nach deren Eheschließung und/oder Schwangerschaft

GesEntw GRÜNE 07.12.1995 Drs 11/6882  
1. Beratung PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6594  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 24.01.1996 Drs 11/7057  
2. Beratung PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6892 (Ablehnung)

*Verwendung des Begriffs „Hauptschule mit Werkrealschule“*

Amtliche Verwendung o.g. Schulartbezeichnung in Formularen und Zeugnissen trotz fehlender Erwähnung in der Schulartenaufzählung des SchulGes; entsprechende Aufnahme des Begriffs in das SchulGes

KlAnfr  
s. *Werkrealschule*  
Drs 11/7097

**Schulhausbau**

s. *Schulgebäude*

**Schulhof**

s.a. *Spielplatz*

*Schulsport in BW*

Sportunterricht an Grundschulen, Aus- und Fortbildungsstand der Lehrer, Hilfen für Bewegungserziehung, Nutzung von Schul-sportplätzen und Schulhöfen in der außerunterrichtlichen Zeit

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/5193

*Ermöglichung der Sportausübung auf Schulhöfen*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4426 4435

**Schulkindergarten**

s.a. *Grundschulförderklasse*

*Grundschulförderklassen*

Umwandlung von Schulkindergärten bzw Neueinrichtung von Grundschulförderklassen; Klassengrößen, personelle Besetzung, pädagogische Ziele und Inhalte; zusätzliche Betreuung von Kindern durch Sonderpädagogen? Akzeptanz des Angebots von Nachmittagsunterricht durch Grundschullehrer im ländlichen Raum

Antr  
s. *Grundschulförderklasse*  
Drs 11/322

*Integration behinderter Kinder*

Maßnahmen, Zuschüsse u.ä. zur Förderung der Integration von behinderten Kindern in Regeleinrichtungen, Vergleich mit anderen BLändern; Rechtsänderungen zur Ermöglichung der Aufnahme von Nichtbehinderten in Schulkindergärten; Erstellung einer Rahmenkonzeption

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/2780

**Schulklasse**

s.a. *Grundschulförderklasse*

*Schulische Versorgung als dringendes Strukturproblem des vom Kanadierabzug betroffenen Lehrer Raums*

Erwartete Zunahme der deutschen Bevölkerung und entsprechender Anstieg der Schülerzahlen; Gewährleistung der notwendigen Lehrkräfte, Räumlichkeiten und Maßnahmen zur Integration der Aussiedlerfamilien

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/1174

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Entschließung zum SchulGes - Schaffung kleinerer Klassen (Drs 7/5907 Nr. 1) -Beschl vom 13.06.1979-*

Mittlg LReg 20.07.1992 Drs 11/196  
Mittlg LReg 28.06.1993 Drs 11/2163  
Mittlg LReg 13.07.1994 Drs 11/4356  
Mittlg LReg 01.08.1995 Drs 11/6343

*Schulentwicklung im Raum Herrenberg/Böblingen-Sindelfingen*

Entwicklung der Schülerzahlen und des Raumbedarfs an den verschiedenen Schularten in den kommenden 15-20 Jahren; Planungen für Schulhauserweiterungen bzw Schulneugründungen; Anträge nach Angliederung eines Realschulzuges an eine vorhandene Hauptschule; Ergänzung des Angebots an weiterführenden Schulen, z.B. durch Wirtschaftsgymnasien, Werkgymsiasien

KlAnfr  
s. *Schule*  
Drs 11/351

*Kosten kleiner Hauptschulen; Kosten eines flächendeckenden Angebots eines 10. Schuljahres an den Hauptschulen*

Darlegung der „Hauptschullandschaft“ in BW; Höhe der Kosten sämtlicher Hauptschulen sowie der einzügig geführten mit weniger als 16 Schülern in den Klassen 5 und 6; Umfang des Einsparpotentials und der freiwerdenden Deputate bei Angliederung dieser Schulen an benachbarte Hauptschulen; Einschätzung der Zahl von benötigten Deputaten für eine landesweite Einführung des 10. Schuljahres

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/378

*Ausländeranteil an der Grund- und Hauptschule Calw*  
Ausländeranteil von über 70 %? Gefährdung des Lernerfolgs der Schüler, Absenkung des Klassenteilers  
MdlAnfr 9) Ernst Pfister FDP/DVP 16.09.1992 Drs 11/467  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 290

*Entwicklung der Schülerzahlen in Lehr- und Schaffung der notwendigen Unterrichtskapazitäten*  
Zuzugsprognosen nach Abzug der kanadischen Truppen, Schaffung der notwendigen Raum- und Lehrkapazitäten  
KlAnfr Helmut Rau CDU 23.09.1992 und Antw MKS Drs 11/549

*Reform der gymnasialen Oberstufe*  
Prüfung einer Rückkehr zum Unterricht im Klassenverband bis zum Abitur und verpflichtenden Kernfächern für alle Schüler mit dem Ziel der Gewährleistung einer breiten Allgemeinbildung; Einrichtung eines Modellversuchs  
Antr  
s. *Gymnasium*  
Drs 11/708

*Situation der gymnasialen Oberstufe in BW*  
Detaillierte Bestandsaufnahme der Situation sowie Auswertung der bisher gesammelten Erfahrungen in anderen BLändern vor einer Rückkehr zu früheren Strukturen des Gymnasiums; Frage nach Erkenntnissen über eine bessere Eignung des Klassenprinzips in der gymnasialen Oberstufe für die Vermittlung der Studierfähigkeit der Abiturienten  
Antr  
s. *Gymnasium*  
Drs 11/773

*Deutsch-Französisches Gymnasium in Freiburg*  
Gestaltung der Oberstufe im Klassenverband, Vorteile beim Studium gegenüber Kommilitonen aus dem Kurssystem? Gründe für die Ablehnung einer generellen Rückkehr zum Klassenprinzip in der Oberstufe  
KlAnfr  
s. *Deutsch-Französisches Gymnasium*  
Drs 11/850

*Gymnasien mit Überhangklassen*  
Lösung der Raumprobleme durch Auslagerungen, Wanderklassen, Teilung von Gymnasien u.a.  
KlAnfr  
s. *Gymnasium*  
Drs 11/892

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Nutzung der Deputate an Grund- und Hauptschulen*  
Entwicklung der Zahl von Schülern und Lehrern an den einzelnen Schularten  
Mittlg  
s. *Lehrer*  
Drs 11/1120

*Allgemeinbildendes Schulwesen*  
Entwicklung der Lehrer-/Schüler-Relation seit 1983; Änd der Möglichkeiten einer Deputatsreduzierung, Korrektur der Beur-

laubung von Lehrern aus arbeitsmarktpolitischen Gründen, Konsequenzen aus der Stellenkürzung in der Schulverwaltung

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

*Ausreichendes Angebot für Kinder mit Sonderschulempfehlung*  
Stand der Schülerzahlen je Schul- und Klassenstufe in den Sonderschulen, insbes in den Förderschulen für Lernbehinderte

KlAnfr  
s. *Sonderschule*  
Drs 11/1472

*Aufnahme von Schülerinnen und Schülern in Sonderschulen*  
Begrenzung der Aufnahmen auf die Zahl der Abgänge am Schuljahresende: Frage nach einem entsprechenden Erlaß des MKS, Berichte von Eltern im Oberschulamtstbereich Tübingen über derartige Auskünfte von Schulleitern

KlAnfr  
s. *Sonderschule*  
Drs 11/2019

*Schulbauförderung*  
„Schicksal“ der beantragten Projekte im Schulbauförderungsprogramm 1993, konzeptionelle Überlegungen aufgrund der Schülerzahlenentwicklung; Bedarf und Antragstau der privaten Träger nach Einstellung der Schulbauförderung für Privatschulen; Umfang der Zuschüsse an öffentliche und private Träger - differenziert nach Schularten

Antr  
s. *Schulgebäude*  
Drs 11/2219

*Lehrerzuweisung an Grund- und Hauptschulen mit überdurchschnittlichem Aussiedleranteil*  
Anteil der Aussiedlerkinder in der Grund- und Hauptschule Ertingen; Erfahrungen mit einem hohen Aussiedleranteil für Kinder und Lehrer; Berücksichtigung der Problematik bei der Lehrerzuweisung

KlAnfr  
s. *Grund- und Hauptschullehrer*  
Drs 11/2689

*Französisch als erste Fremdsprache*  
Förderung der Bildung von Klassen mit Französisch als erster Fremdsprache an den weiterführenden Schulen, Zulassung von Ausnahmen von der Erfordernis der Mindestzahl von 16 Schülern im ländlichen Raum

Antr  
s. *Fremdsprache*  
Drs 11/2730

*Leitlinien zur Weiterentwicklung des Schulwesens in BW*  
Ausgangslage und Perspektiven der Grund- und Hauptschulen bei steigenden Schülerzahlen, gleichbleibenden Lehrerdeputaten und pädagogischen Anforderungen; Erhaltung des (sprachlichen) Förderunterrichts für Schüler nichtdeutscher Herkunft; Durchführung bzw Kompensation der Lehrerarbeitszeitverkürzung

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/2759

*Schulentwicklungsplanung*

Detaillierte Bestandsaufnahme zum Schulwesen in BW; Entwicklung der Schülerzahlen und Übergangsquoten in den letzten 10 Jahren; Maßnahmen zur Überwindung der pädagogischen Defizite des gegliederten Schulwesens

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/2875

*Gutachten zur Belastung und Beanspruchung von Lehrerinnen und Lehrern in BW*

Entwicklung pädagogischer und methodischer Konzepte, Sicherung eines qualitativ guten Unterrichts bei steigenden Schülerzahlen

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/3329

*Eingesetzte Lehrerdeputate außerhalb von Schule und Unterricht*

Umfang und Verwendungsbereiche o.g. Deputate; Überprüfung dieses außerunterrichtlichen Einsatzes angesichts der zunehmenden Schülerzahlen und Sicherstellung der Unterrichtsversorgung

Antr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/3438

*Numerus clausus für berufliche Gymnasien?*

Anordnung des MKS zur Beibehaltung der Zahl der letztjährigen Eingangsklassen (Stufe 11) auch bei entsprechend höheren Anmeldezahlen; Begründung dieser unterschiedlichen Behandlung im Vergleich zu den allgemeinbildenden Gymnasien

Antr  
s. *Berufsoberschule*  
Drs 11/3542

*Auswirkung einer Erhöhung des Klassenteilers auf die Situationsituation*

Darlegung der (Kosten-)Wirkungen an Beispielen einiger nach Einwohnerzahlen unterschiedlichen Kommunen bei einer Erhöhung des Klassenteilers auf 34, 36 bzw 38 bei unverändertem Raumbestand

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 21.03.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3667  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 04.05.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Zusätzlicher Lehrerberuf durch steigende Schülerzahlen*

Entwicklung von Schülerzahlen, Lehrerberuf und Unterrichtsversorgung bis zum Jahr 2005 an den einzelnen Schularten; Unterrichtsausfall und Krankheitsvertretungen im allgemeinbildenden und beruflichen Schulwesen; Ressourcenoptimierung, kooperative Schulformen u.a. Maßnahmen zur Haltung der Klassenteiler und Lehrerdeputate; Entwicklung der Zahl von Lehrern, der Schüler/Lehrer-Relation sowie der Unterrichtsstunden je Schüler seit 1980 im Ländervergleich; Problemlösungen anderer BLänder, Schlußfolgerungen für die eigene Stellenbewirtschaftung unter veränderten finanziellen Rahmenbedingungen; Konzepte zur Schaffung der benötigten zusätzlichen Stellen

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/3835

*Region Franken*

Schul- und Unterrichtsversorgung an den verschiedenen Schularten und -standorten der Region, Aus- und Neubaubedarf, Erhaltung der (wohnortnahen) Fachklassen an den Berufsschulstandorten

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Wirtschaftlichkeitsuntersuchung an Schulen*

Planungsstand, Beauftragte und Zeitraum der Untersuchung; Erhaltung der Gruppengrößen und Klassenteiler

Antr  
s. *Wirtschaftsprüfung*  
Drs 11/4633

*Belastung der Unterrichtsversorgung durch Nichtversetzung von Schülern*

Zusätzlicher Lehrerberuf durch Nichtversetzung, Beurteilung des neuen Schulmodells im Kanton Basel, Maßnahmen zur Vermeidung der Wiederholung ganzer Klassenstufen in den Bereichen Kurssystem, gezielte Förderung und Nachhilfe

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 30.11.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/5035

*Eintrittspreise in Staatlichen Museen*

Erhaltung des freien Eintritts für Schulklassen unter Leitung eines Lehrers

Antr  
s. *Museum*  
Drs 11/5122

*Schülerzahlen- und Schulraumentwicklung im LKrs Schwäbisch Hall*

Entwicklungsprognosen für die einzelnen Gemeinden und Schularten bis 2015 in Fünfjahresschritten; notwendige und tatsächliche Lehrerneueinstellungen und Schulräume

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 22.03.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5682

*Ausgelagerte Klassen*

Standorte und Schulen mit ausgelagerten Klassen, Unterstützung von Anfragen und Anträgen seitens der Schulverwaltung? Gemeinsame Fortbildung von Lehrkräften der ausgelagerten Klassen und der Schulversuche „Integration behinderter Kinder in das Regelschulwesen“?

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 13.07.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6219  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 29.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Schulversuch „Naturwissenschaftliches Profil“*

Gefahr einer weiteren frühzeitigen Spezialisierung und damit Unterlaufen der Bemühungen um die Oberstufenreform mit der (wieder-)erstrebten breiteren Allgemeinbildung sowie Unterrichtung im Klassenverband; Verhinderung einer evtl mit dem Schulversuch verknüpften Schwächung des Faches Deutsch; Erhaltung des Leistungsniveaus von Schülern der sprachlichen Züge in den naturwissenschaftlichen Fächern

Antr  
s. *Gymnasium*  
Drs 11/6220

*Extreme Schulsituation durch Aussiedlerzuzug und Maßnahmen der LReg*

Entwicklung des Aussiedleranteils an den Schulen in Lahr und Friesenheim; Beurteilung des Memorandums der Schulleiter sowie der Analyse des Schulamts Offenburg; räumliche, sonderpädagogische und personelle Maßnahmen; Zuweisung von Sondermitteln für zusätzlichen Personaleinsatz, z.B. von Lehrern mit Russischkenntnissen; Umsetzung eines Maßnahmenkatalogs zum Abbau der Defizite

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/6242

*Integration von Kindern mit Behinderungen*

Änd des SchulGes (Einräumung einer Wahlfreiheit der Eltern bez des Schulbesuchs der Kinder) aufgrund der Änd des GG und der LV; Umsetzung der Empfehlungen der KMK zur sonderpädagogischen Förderung, Einrichtung eines Zuständigkeitsbereichs sowie von Leitlinien im Ministerium; Erfolg von Anträgen auf Einzelintegration seit 1990, personelle und sächliche Fördermaßnahmen, Übertragung der Sachkostenpauschale für behinderte Kinder bei Unterrichtung in Regelschulen, Standorte und Schulen mit ausgelagerten Klassen; Gewinnung, Erfahrungsaustausch und Fortbildung der Lehrkräfte; Vereinfachung des Genehmigungsverfahrens, Kooperation mit den Regelschulen, Hilfestellung und Beratung für künftige Projekte u.a.

GrAnfr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/6258

*Lehrerversorgung im Rems-Murr-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Rems-Murr-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6266

*Brückenlehrer in Schulen mit hohem Spätaussiedleranteil*

Prüfung der schulischen Verwendung von deutsch- und russisch-sprechenden Spätaussiedlerpädagogen, zeitlich befristete Übernahme als Angestellte im Schuldienst, Vorlage einer Konzeption und eines Finanzierungsmodells

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6458

*Lehrerversorgung im Main-Tauber-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Main-Tauber-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6520

*Kienbaum-Gutachten zur Optimierung des Ressourceneinsatzes im Schulbereich*

Untersuchung der Schulen von Unternehmensberatern mit betriebswirtschaftlichen Instrumenten, Berufung von „pädagogisch qualifizierten Sachverständigen“ zur Bewertung des Gutachtens, Zeitpunkt der Ergebnisvorlage; Zusammenfassung von allgemeiner und beruflicher Bildung mit doppelqualifizierenden

Abschlüssen; besondere Förderung leistungsschwächerer Schüler; Zuweisung von Jahresstunden; Änd der Deputatsregelungen, der Unterrichtsorganisation sowie der Schulbaurichtlinien angesichts steigender Klassenfrequenzen; Prüfung von Sparmaßnahmen ohne Beeinträchtigung der inneren Schulreform

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/6645

*Unterrichtsversorgung an den Schulen im LKrs Tübingen*

Entwicklung der Schülergesamtzahlen, der Klassengrößen, der Relation Lehrer-Schüler und erteilten Lehrerwochenstunden je Schüler an den einzelnen Schularten in den letzten Jahren; Unterrichtsausfall als Folge von Lehrermangel, fehlenden Krankheitsvertretungen u.a. Engpässen; Entwicklung des Angebots im Ergänzungsbereich sowie beim Stütz- und Förderunterricht

KlAnfr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/6687

*Die Zukunft des Gymnasiums, insbes der gymnasialen Oberstufe*

Ergebnisse bzw Umsetzung des Abschlußberichts der Expertenkommission der KMK sowie des Kienbaum-Gutachtens: Pflicht- und Wahlfächer, Berufsorientierung, fächerübergreifender Unterricht und neue Profile, Modelle zur Schulzeitverkürzung und für jahrgangsübergreifenden Unterricht, Fremdsprachenangebot, doppelqualifizierende Abschlüsse, Lockerung des Zentralabiturs, Festhalten am Leistungskurssystem u.a.

Antr  
s. *Gymnasium*  
Drs 11/6727

*Unterrichtsversorgung an den Schulen der Stadt Freiburg*

Entwicklung der Schülergesamtzahlen, der Klassengrößen, der Relation Lehrer-Schüler und erteilten Lehrerwochenstunden je Schüler an den einzelnen Schularten in den letzten Jahren; Unterrichtsausfall als Folge von Lehrermangel, fehlenden Krankheitsvertretungen u.a. Engpässen; Entwicklung des Angebots im Ergänzungsbereich sowie beim Stütz- und Förderunterricht

KlAnfr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/6968

*Hauptschule mit Werkrealschule „7+3“*

Klassenteiler an o.g. Schulen, Klassenbildung nach Jahrgangsstufen? Einrichtung eines zehnten Schuljahres an jeder Hauptschule? Angleichung der Besoldung der Lehrkräfte an die der Realschullehrer?

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/7103

*Entwicklung der Schülerzahlen, Ausländeranteil an den Schulen, Einrichtung von mehr Ausländerförderklassen*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1240 ff  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4083 ff  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4574 4575 4593 ff

*Entwicklung der Schülerzahlen und Klassenstärken, Erhaltung des Klassenteilers*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4722 4723 4726 ff  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5706

**Schulkonferenz**

*s. Mitwirkung im Schulwesen*

**Schullandheim**

*s.a. Schulbauernhof*

*s.a. Schulfahrt*

*Finanzierung außerschulischer Veranstaltungen*

Entwicklung seit 1989, Ausfall von Schulfahrten wegen fehlender Reisekostendeckung? Mittelbereitstellung für die Hj 1993/94

KlAnfr

*s. Schulveranstaltung*

Drs 11/130

*Schullandheimaufenthalt für Kinder von Asylbewerbern*

Ablehnung der Kostenübernahme durch die LKreise; Bewertung der Schullandheime als einen Teil des Unterrichts durch die Schulämter

MdlAnfr 3) Norbert Zeller SPD 27.08.1992 Drs 11/467

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 284

*Ski-Schullandheimaufenthalte am Gymnasium Tettmang*

Einschränkung der Entscheidungsfreiheit der Klassenpflegerinnen durch die Bindung an ein Ski-Schullandheim; Fehlen des Klassenlehrers bei derartigen Veranstaltungen; Ausschluß von Schülern, die sich im alpinen Skisport nicht ausbilden lassen wollen, von diesen Aufenthalten ohne Alternativ-Programm; Berechtigung der Aufenthalte in der vom Massentourismus belasteten Alpenregion

KlAnfr Norbert Zeller SPD 29.09.1992 und Antw MKS Drs

11/584

**Schullastenausgleich***Schullastenausgleich*

Zuweisungen des Landes an die einzelnen Schulträger pro Schüler und Schulart; Gründe für die unterschiedlichen Pauschalen; Anpassung der Sachkostenpauschale für behinderte Schüler an Regelschulen entsprechend dem in diesen Fällen erhöhten Finanzbedarf

KlAnfr Carla Bregenzer SPD 11.09.1992 und Antw MKS

Drs 11/445

*Schulkostenbeiträge für Asylbewerberkinder*

Zuweisung der über die Schülerpauschale des Landes hinausgehenden Kosten für nicht schulpflichtige Asylbewerberkinder an die Gemeinden im Zuge des interkommunalen Schullastenausgleichs

MdlAnfr 5) Lothar König REP 06.04.1994 Drs 11/3673

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3457

*Gemeinsamer Unterricht von behinderten und nicht behinderten jungen Menschen/Recht auf Schulbildung für schwerstbehinderte Kinder und Jugendliche*

Mittelaufstockung für den behindertengerechten Schulhausbau bzw im Schullastenausgleich für behinderte Kinder in Regelschulen

Antr

*s. Schulunterricht*

Drs 11/4191

*Integration von Kindern mit Behinderungen*

Erfolg von Anträgen auf Einzelintegration seit 1990, personelle und sächliche Fördermaßnahmen, Übertragung der Sachkostenpauschale für behinderte Kinder bei Unterrichtung in Regelschulen, Standorte und Schulen mit ausgelagerten Klassen

GrAnfr

*s. Behindertes Kind*

Drs 11/6258

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Vergleich der im öffentlichen Schulwesen entstehenden Kosten mit den jeweils entsprechenden Zuschüssen für die privaten Schulen*

Mittlg

*s. Schule*

Drs 11/6593

*Schullastenausgleich*

Schulpflicht für Kinder deutscher Eltern mit grenznahem Wohnsitz in Frankreich und der Schweiz, notwendige und tatsächliche Höhe des Schullastenausgleichs für die Schulträgergemeinden, Ausgleich der Unterdeckung?

KlAnfr Heinz Goll SPD 05.12.1995 und Antw MKS Drs

11/6873

**Schulleiter***Kriterien zu Stellenbesetzungen im Bereich des Landes*

Kriterien für die Besetzung der Stellen von Behördenleitern, Schulleitern u.a.; konkret: Stelle des Leiters des Staatlichen Schulamtes in Mannheim sowie des Leiters der Berufsschule in Schorndorf

KlAnfr

*s. Stellenplan*

Drs 11/286

*Schülerzeitungen und -medien*

Zahl, Mitgliederstärke und Finanzierung der Verbände im Bereich der Jugend- und Schülerpresse sowie der Schülermedien; Rückführung der Kompetenzen der Schulleiter hinsichtlich der Erteilung von Vertriebsverboten für Schülerzeitungen auf dem Schulgelände

Antr

*s. Schülerpresse*

Drs 11/542

*Besetzung der Schulleiterstelle an der Feudenheim-Realschule in Mannheim*

Stellenbesetzung entgegen den Voten von Schulkonferenz/träger, Frage nach Umständen und Hintergründen der inzwischen erfolgten Abberufung der zum Zuge gekommenen Person und deren Weiterverwendung, Einflußnahme eines MdL auf die seinerzeitige Stellenbesetzung und spätere „Abordnung“? Behebung von Mißständen

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 29.09.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/581

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 03.03.1993 Drs 11/1634

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Arbeitsbelastung der Schulleitungen an Grund-, Haupt-, Real- und Förderschulen*

Entwicklung der Aufgaben und Arbeitsbelastung für Schulleiter an den verschiedenen Schularten und -größen seit 1982; Beurteilung der Vorschläge für einen zweiten Konrektor und Reduzierung der Unterrichtsverpflichtung sowie der dabei entstehenden

den Mehrkosten; Forderung einer Stellenanhebung von Direktoren und Konrektoren gestaffelt nach der Schülerzahl

KlAnfr Norbert Zeller SPD 14.10.1992 und Antw MKS Drs 11/715

#### *Ämterpatronage*

Auflistung der vorzeitigen Pensionierungen und Beförderungen in den Ministerien sowie der Besetzung von Schulleiterstellen entgegen den Voten der Schulträger seit 1988

Antr  
s. *Partei*  
Drs 11/829

#### *Allgemeinbildendes Schulwesen*

Kompetenzen der Schulkonferenz und der Gesamtlehrerkonferenz; Wahrung der Verantwortlichkeit der Schulleiter

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

#### *Verhalten des Leiters des Hebel-Gymnasiums Schwetzingen gegenüber dem Aktionstag gegen Ausländerhaß am 21.01.1993*

Verhängung eines Teilnahmeverbots an einer Lichterkette gegen Ausländerfeindlichkeit sowie einer schriftlichen „Strengen Verwarnung“ gegenüber der dennoch dazu auffordernden Schulsprecherin

MdlAnfr 4) Karl-Peter Wettstein SPD 03.02.1993 Drs 11/1374  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1436

#### *Frauenanteil bei Schulleiterbesetzungen*

Entwicklung der Bewerbungen von Frauen und Entscheidungen bei der Besetzung von Funktionsstellen im Schuldienst; Verbesserung der Erfolgchancen der Frauen

KlAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/1413

#### *Anrechnung für Schulleitungsaufgaben an Gymnasien und Realschulen*

Gründe für die unterschiedlichen Entlastungen der Schulleiter und Stellvertreter an o.g. Schulen mit vergleichbarer Größe sowie für die unterschiedliche Ausstattung mit Verwaltungskräften

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 29.03.1993 und Antw MKS Drs 11/1653

*Antwort der LReg auf die MdlAnfr des Abg Karl-Peter Wettstein SPD „Verhalten des Leiters des Hebel-Gymnasiums Schwetzingen gegenüber dem Aktionstag gegen Ausländerhaß am 21.01.1993“*

(Einseitige) Informationsbeschaffung der LReg zur Beantwortung der MdlAnfr; Maßnahmen zur Schadensbegrenzung sowie Rücknahme der „Strengen Verwarnung“ gegenüber der Schülermitverwaltung bzw der stellvertretenden Schülersprecherin

MdlAnfr 5) Reinhard Bütikofer GRÜNE 15.04.1993 Drs 11/1662  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1850

#### *Ges zur Änd des SchulGes für BW*

Stärkung der Mitwirkungsrechte der Schulkonferenz und des Schulträgers bei der Schulleiterbestellung

GesEntw  
s. *Schulgesetz*  
Drs 11/1759

#### *Verwaltungsvorschrift zum Verfahren zur Besetzung von Schulleiterstellen*

Nicht-Veröffentlichung sowie Erlöschen der o.g. Vorschrift von 1982 zum 31.12.1992; Neuregelung und öffentliche Bekanntmachung des Verfahrens

KlAnfr Ernst Pfister FDP/DVP 14.05.1993 und Antw MKS Drs 11/1926

#### *Führungsseminare für Schulleiter*

Ersetzung der o.g. Seminare durch eine alternative Fortbildungsform? Stellenwert folgender Aspekte bei der Vorbereitung der neu ernannten Schulleiter auf das Amt: Innovations-, Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit i.S. eines partnerschaftlich-demokratischen Führungsstils sowie gesellschaftliche Öffnung der Schule

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 14.06.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2065  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 08.09.1993 Drs 11/2522  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

#### *Praxis der Schulleiterbesetzungen*

Zahl der Neubesetzungen 1993; Anteil der von der Schulverwaltung entgegen den Voten von Schulkonferenz und -träger durchgesetzten Bewerber

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 17.06.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2097  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 08.09.1993 Drs 11/2522  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

#### *Lehrerarbeitszeiten*

Stundendeputate der Lehrer an den verschiedenen Schularten des allgemeinbildenden und beruflichen Schulwesens, Anrechnungen für die Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben u.a. Belastungen, tatsächliche Inanspruchnahme dieser Anrechnungen und Ermäßigungen vom Regelstundenmaß, Vergleich dieser Daten sowie der Umsetzung der tarifvertraglich vereinbarten Arbeitszeitverkürzung in den anderen BLändern

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/2172

#### *Schulleiterbesetzung am Integrierten Beruflichen Gymnasium in Lahr*

Entscheidung der Schulverwaltung gegen das zweimalige einstimmige Votum von Schulträger und Schulkonferenz, Parteizugehörigkeit der Bewerber, ähnlich gelagerte Fälle seit 1983?

KlAnfr Dr. Walter Caroli SPD 20.08.1993 und Antw MKS Drs 11/2385

#### *Verfahren zur Besetzung von Schulleiterstellen*

Vorbereitung einer Verwaltungsvorschrift im MKS für ein zentralisiertes und vereinheitlichtes Überprüfungsverfahren, Einräumung einer maßgeblichen Beurteilungskompetenz gegenüber dem zuständigen Oberschulamt, Aushöhlung der mit dem neuen SchulGes eingeräumten Mitwirkungsrechte von Schulkonferenz und Schulträger?

Antr SPD 24.09.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2614  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 16.12.1994 Drs 11/5182  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

#### *„Kinesiologie“*

Angebot von Kursen für „Gehirngymnastik mit Kindern“ bzw zur „Aufhebung von Lernblockaden“ durch die Grundschulleiterin der Herrenberger Pfalzgraf-Rudolf-Schule: Genehmigung



dieser gewerblichen Nebentätigkeit von der Schulbehörde? Bewertung der pädagogischen und wissenschaftlichen Qualität solcher Kurse sowie der betriebenen Werbung und Fortbildung von Lehrerkollegen; Beurteilung von Form und Inhalt eines Elternbriefs der Schulleiterin als Gegenreaktion auf Kritik seitens der Elternschaft

KlAnfr  
s. *Pädagogik*  
Drs 11/3312

*Schülerzeitung „Bumerang“, Ausgabe 55, der Gymnasien in Bietigheim-Bissingen*

Beurteilung des Artikels über „Antifa“ und des „Fragebogens zum Thema Diebstahl und Eigentum“ sowie der Stellungnahme des Schulleiters hierzu; Frage nach einem Zusammenhang zwischen Überfällen auf Personen und Sachwerte bzw Störung einer Veranstaltung des damaligen BinnenMin Seiters in Marbach/N. und den Gymnasien im Ellental; Bewertung des Verhaltens der Schulleitung zu den Vorfällen

KlAnfr  
s. *Schülerpresse*  
Drs 11/3328

*Teilzeitbeschäftigung für Schulleiter und stellvertretende Schulleiter*

Aufhebung der Beschränkung o.g. Möglichkeiten, Öffnung der Teilzeitarbeit auch für Konrektoren an Schulen zwischen 180 und 360 Schülern sowie für Fachlehrer an Schulen für Geistigbehinderte in der Unterstufe und an „Sonderschulkindergärten“

KlAnfr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/3566

*Bildung von Schulbezirken in Bruchsal-Untergrombach*

Zuständigkeit des Schulträgers bzw Schulleiters über die Einzugsbereiche der Grund- und Hauptschule im Ortsteil Untergrombach

KlAnfr  
s. *Schule*  
Drs 11/4012

*Teilzeitbeschäftigung in Leitungsfunktionen an Schulen*

Umsetzung der entsprechenden VwV in Schulen und verschiedenen Schularten, Höhe des Frauenanteils; Anhebung der Obergrenze (Schulgröße maximal 180 Schüler)? Rechtslage in anderen BLändern

Antr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/5363

*Besetzung von Schulleiterstellen/Novellierung des SchulGes § 40*

Stellenbesetzungen entgegen den Voten von Schulkonferenz und Schulträger, Darlegung der Fälle an der Wilhelm-Hauff-Realschule in Pfullingen und der Förderschule Pfullendorf; Zustandekommen und Ergebnisse der vorgeschriebenen Einigungsgespräche zwischen Oberschulamt, Schulkonferenz und Schulträger iRd Gesamtverfahrens; rechtliche Möglichkeiten der Schulen in Fällen formaler Fehler bzw Versäumnisse

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 08.02.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5446  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 29.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Repräsentanz von Frauen im Schulbereich, insbes in Schulleitungsfunktionen*

Anteil von Frauen unter den Lehrkräften - differenziert nach Voll- und Teilzeitdeputaten, Bewerbungen/Ernennungen zum Schulleiter/Konrektor an Grund-, Haupt-, Realschulen, Sonderschulen, Gymnasien und Berufsschulen sowie im Bereich der Schulaufsicht

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/5632

*Wahl der Schulleiter durch die Schulkonferenz*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3567  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4330

*Feststellung eines Mangels an Bewerberinnen um Schulleiterstellen*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4521  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5393 ff

## Schulmilch

s. *Milch*

## Schulmöbel

s. *Möbel*

## Schulmusiker

s. *Musiker*

## Schulnote

s. *Note (Bewertung)*

## Schulpflicht

s. *Schulanfänger*

## Schulpraktikum

s. *Praktikum*

## Schulraum

s. *Schulgebäude*

## Schulreife

s. *Schulanfänger*

## Schulschrift

s. *Rechtschreibung*

## Schulsonderturnen

s. *Sport*

## Schulsozialarbeit

s. *Sozialarbeit*

## Schulspeisung

s. *Verpflegung*

**Schulsport***s. Sport***Schultheater***s. Theater***Schultz-Hector, Marianne Dr. MdL CDU***Berufung und Vereidigung von Dr. Marianne Schultz-Hector zur/als Ministerin für Kultus und Sport**s. Ministerin für Kultus und Sport*  
PIPr 11/3 S. 43*Dank an Frau Dr. Schultz-Hector für die geleistete Arbeit als Staatssekretärin und Kultusministerin*PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5849 5850  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6901**Schulunterricht***s.a. Blockunterricht**s.a. Fernunterricht**s.a. Förderunterricht**s.a. Hausaufgaben**s.a. Institut für Erziehung und Unterricht**s.a. Lehr- und Lernmittel**s.a. Lehrplan**s.a. Muttersprachlicher Unterricht**s.a. Nachhilfeunterricht**s.a. Ordnungsmittel im Schulwesen**s.a. Organisationserlass**s.a. Schulfach**s.a. Schulfreier Samstag**s.a. Schulveranstaltung**s.a. Schulversuch**s.a. Sprachheilunterricht**Integration von Kindern mit Behinderungen*

Förderung der gemeinsamen Unterrichtung von behinderten und nicht behinderten Kindern in allgemeinbildenden Schulen

MdlAnfr

*s. Behindertes Kind*

Drs 11/48

*Auswirkungen der von der Kultusministerin angekündigten Sparmaßnahmen auf die Schulen im LKreisschwäbisch Hall*

Unterrichtsausfälle an allgemeinen und beruflichen Schulen, Streichung von Arbeitsgemeinschaften und Leistungskursen, Zunahme der Klassenstärken, Schließung kleiner Grundschulen, wie etwa in Sulzdorf-Tüngental?

KlAnfr

*s. Schule*

Drs 11/88

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Schuljahr 1992/93*

Darlegung der Zahlen, Zuweisungen für Versuche zum freiwilligen 10. Hauptschuljahr sowie für das „Erweiterte Bildungsangebot“, Bereitstellungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven, Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer; Bereitstellung der notwendigen Mittel, Öffnung bzw. Weiterführung der

Warteliste für sonstige Bewerber für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen

Antr

*s. Lehrer*

Drs 11/126

*Suggestopädie*

Bewertung der zunehmend an den Schulen angewandten Unterrichtsform der Suggestopädie, Umfang und Ziele der Methode, Qualifikation der Lehrer, Information bzw. Einverständnis der Eltern

Antr

*s. Pädagogik*

Drs 11/114

*Unterrichtsentlastung für die Fachlehrer und Fachlehrerinnen an Sonderschulen*

Stand der Umsetzung o.g. Deputatsermäßigung; Zahl der erforderlichen zusätzlichen Lehrdeputate

KlAnfr

*s. Sonderschullehrer*

Drs 11/121

*Geplante Kürzungen der Stundentafel an Gymnasien*

Entwicklung der erteilten Gesamtstundenzahl in den einzelnen Fächern seit 1972; Begründung geplanter Kürzungen im Fach Gemeinschaftskunde

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 16.07.1992 und Antw  
MKS Drs 11/171*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Überarbeitung der Lehrpläne und Kürzung der Stundentafeln*

Mittlg

*s. Lehrplan*

Drs 11/303

*Flächendeckender Ausbau von Betreuungs- und Tageseinrichtungen für Kinder*

Unterrichtsorganisation iRd Ganztagschule, Verbindung des sozialen Lernens, der sportlichen und musischen Erziehung mit Freizeitgestaltung

GrAnfr

*s. Kind*

Drs 11/386

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Nachwuchssituation im Handwerk*

Verbesserungen in der Unterrichtssituation der Berufsschule, Verringerung der Klassenfrequenz

Mittlg

*s. Berufsbildende Schule*

Drs 11/519

*Entwicklung der Schülerzahlen in Lehr- und Schaffung der notwendigen Unterrichtskapazitäten*

Zuzugsprognosen nach Abzug der kanadischen Truppen, Schaffung der notwendigen Raum- und Lehrkapazitäten

KlAnfr

*s. Schulklasse*

Drs 11/549

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ges über die gemeinsame Unterrichtung von Behinderten und Nichtbehinderten an allgemeinen Schulen sowie über die Sonderschulen (Förderschulen)*

Mittlg LReg 01.10.1992 Drs 11/615

*Einbeziehung der beruflichen Schulen in die Lehrplanfortschreibung*

Berufliche Schularten mit über 30 Unterrichtsstunden pro Woche; Einbeziehung in die Lehrplanfortschreibung und Kürzung der Stundentafeln; Orientierung an die Förderung von Schlüsselqualifikationen und fächerverbindenden Unterricht sowie an die Ausbildungsordnungen und KMK-Richtlinien

Antr  
s. *Berufsbildende Schule*  
Drs 11/725

*Prüfung einer sechsjährigen Grundschule*

Detaillierte Berichterstattung über Grundlagen und Zielvorgaben des Prüfauftrags unter Einbeziehung aller Schulbeteiligten und Nutzung von Erfahrungen anderer BLänder; Erarbeitung einer Konzeption in Verbindung mit der Lehrplanfortschreibung und geplanten Stundentafelkürzung sowie Einbeziehung nicht ausgelasteter Hauptschulen bzw Nachbarschaftsschulen, Reform der Lehrerbildung und -kooperation, Berücksichtigung zunehmender pädagogischer Aufgaben

Antr  
s. *Grundschule*  
Drs 11/736

*Stundenausfälle an Gymnasien*

MdlAnfr 4) Monika Schnaitmann GRÜNE 06.11.1992 Drs 11/803  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 663

*Stärkung der beruflichen Bildung in BW*

Lehrer- und Unterrichtsversorgung in den beruflichen Schulen; Verbesserungen insbes in Mangelfächern wie Fremdsprachen und Sport; Ausbau der Praxisorientierung und sozialpädagogischen Begleitung des Unterrichts

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/871

*Vereinheitlichung des Deputats Technischer Lehrerinnen und Lehrer*

Vereinheitlichung des Regelstundenmaßes an den einzelnen Berufsschultypen

Antr  
s. *Berufsschullehrer*  
Drs 11/1070

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Pädagogische Situation an den Schulen, Umsetzung des Erziehungsauftrags, Erfahrungen über Schulsozialarbeit bzw Ganztagesarbeit in „sozialen Brennpunkten“, Integration von Behinderten, Aussiedlern und Ausländern in den herkömmlichen Unterricht

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

*Unterrichtsausfälle an Schulen*

Umfang und Gründe der jährlichen Ausfälle an den Grund-, Haupt-, Realschulen und Gymnasien des LKreises Biberach

MdlAnfr 5) Gerd Scheffold CDU 04.02.1993 Drs 11/1374  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1440

*Lehrerversorgung an beruflichen Schulen*

Ab- und Zugänge von Lehrern bzw Deputaten an den beruflichen Schulen ab Schuljahr 1989/90; Entwicklung der Unterrichtsversorgung in den Bereichen Metalltechnik, Elektrotechnik und wirtschaftswissenschaftliche Fächer; erforderliche Deputate zur Erteilung des Pflichtunterrichts mit 13 Soll-Wochenstunden

Antr  
s. *Berufsschullehrer*  
Drs 11/1408

*Schulversuch zeitweise geschlechtsgetrennter Gemeinschaftskundeunterricht*

Ermöglichung des o.g. Versuchs in den Klassen 10 eines Gymnasiums; Abgabe von Kompetenzen für Versuche zur Unterrichtsgestaltung an die Schulkonferenzen?

KlAnfr  
s. *Schulversuch*  
Drs 11/1492

*Organisationserlaß für das Schuljahr 1993/94*

Prüfung und ggf Änd des Erlasses: Anhebung der Mindestgruppengröße, insbes bei der Gabelung von Klassen in den Fremdsprachen; Zuweisung der Lehrerwochenstunden bzw Entscheidung der Schulen über Maßnahmen im Ergänzungsbereich; Kriterien für die Festlegung der Gesamtzahl der Lehrerwochenstunden für die sonderpädagogische Frühförderung; Gründe für den Verzicht auf Kürzungen bei der Förderung besonders befähigter Schüler; Ausgleich für Heimsonderschulen, deren Kooperationsstunden in den allgemeinen Schulbereich fließen

Antr  
s. *Organisationserlass*  
Drs 11/1608

*Lehrerversorgung an den Schulen in Mannheim*

Lehrerversorgung an den verschiedenen Schularten, insbes bei Grund- und Hauptschulen in sozialen Brennpunkten bzw in Stadtteilen mit hohem Ausländeranteil; Situation im Bereich des Stütz- und Förderunterrichts

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/1635

*Schulzeitdauer und Schulsysteme in der EG*

Ganztagsangebote in den verschiedenen Schularten und -stufen; Organisation, Dauer und Inhalte des Unterrichts

GrAnfr  
s. *Schule*  
Drs 11/1896

*„Perspektiven für die Hauptschülerinnen und Hauptschüler“*

Vorstellung von Stundentafel und Bildungsplan, die erst im übernächsten Jahr gelten, in der o.g. Broschüre des MKS; notwendige und vorhandene Lehrerwochenstunden für die ebenfalls dargestellte Realisierung des Erweiterten Bildungsangebots (EBA)

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/2060

*Organisationserlaß*

Vom Organisationserlaß abweichende Zuteilung der Lehrerwochenstunden an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Bereich von vier Staatlichen Schulämtern: Verschlechterung der Zuteilung durch diesen Versuch, Zeitpunkt der Durchführung bzw Information der vorgesehenen Schulen?

Antr

s. *Organisationserlass*

Drs 11/2085

*Lehrerarbeitszeiten*

Stundendeputate der Lehrer an den verschiedenen Schularten des allgemeinbildenden und beruflichen Schulwesens, Anrechnungen für die Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben u.a. Belastungen, tatsächliche Inanspruchnahme dieser Anrechnungen und Ermäßigungen vom Regelstundenmaß, Vergleich dieser Daten sowie der Umsetzung der tarifvertraglich vereinbarten Arbeitszeitverkürzung in den anderen BLändern

Antr

s. *Lehrer*

Drs 11/2172

*Zweijährige zur Fachschulreife führende Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege*

Feststellung einer Abbrecherquote von bis zu 50 %; Umfang und Ursachen von Unterrichtsausfällen an beruflichen Schulen, insbes an den Berufsfachschulen; Beurteilung einer vertretbaren Zeitdauer für einen Schulversuch

KlAnfr

s. *Berufsfachschule*

Drs 11/2306

*Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Entwicklung des Unterrichtsangebots, einschließlich dem erweiterten Bildungsangebot und dem Stütz- und Förderunterricht, in den zurückliegenden zehn Schuljahren; besondere Förderung von lernbehinderten und ausländischen Schülern

GrAnfr

s. *Hauptschule*

Drs 11/2472

*Lehrplanfortschreibung; hier: Aufgaben der Lehrerinnen und Lehrer*

Gleichwertige Rollendefinition der Lehrer in den Schulartpapieren sowie der Bedeutung des Erziehungsauftrags und sozialen Lernens für alle vier Schularten, Fortsetzung der Grundschularbeit an allen Sekundarstufen I; Erprobung und Dokumentati-on des fächerübergreifenden Unterrichts gegen Deputatsnachlaß, Vermittlung der Fähigkeit der Lehrer zur Teamarbeit durch Fortbildung

Antr

s. *Lehrplan*

Drs 11/2603

*Lehrplanfortschreibung; hier: Lernen in der „Einen Welt“/Globales Lernen als Bildungsziel*

Einführung des o.g. Bildungsprinzips iRd zweiten Phase der Lehrplanfortschreibung für alle Schularten, Berücksichtigung von externen Materialien und Erfahrungen, entsprechende Lehreraus- und -fortbildung; Überwindung der Eindimensionalität der Themen „Entwicklungshilfe“ und „Dritte Welt“; fächerübergreifende Ansätze und Projekte - nach Schularten differenziert; Thematisierung der globalen Folgen des Konsumismus der Industrieländer; Behandlung von Kunst, Literatur, Liedern und

Spielen aus aller Welt; Erziehung zu globaler Verantwortlichkeit

Antr

s. *Lehrplan*

Drs 11/2604

*Lehrplanfortschreibung; hier: Interkulturelle Erziehung*

Aufnahme der Interkulturellen Erziehung als durchgängiges Erziehungs- und Bildungsziel für alle Schularten; stärkere Gewichtung der ausländischen Schüler, der Herkunftsländer, Fluchtursachen, Kulturen, Religionen, Sprachen u.a.; frühzeitige Behandlung des Themas Ausländer/Rechtsradikalismus; Verzicht auf das Fach evangelische Religion als Leitfach für den fächerübergreifenden Unterricht zugunsten des Erweiterten Bildungsangebots an der Grund- und Hauptschule; entsprechende Gestaltung der Lehreraus- und -fortbildung

Antr

s. *Lehrplan*

Drs 11/2605

*Lehrplanfortschreibung; hier: Rolle der Frauen/Eingehen auf Mädchen*

Erhebung der Gleichberechtigung zum Erziehungs- und Bildungsziel, Überwindung der traditionellen Rollenzuweisungen an Mann und Frau, Öffnung der natur- und sozialwissenschaftlichen Fächer für das jeweils andere Geschlecht, Reform der Koedukation, u.a. durch zeitweilig nach Geschlechtern getrennten Unterricht; Entwicklung kooperativer Unterrichtsformen, Einübung von partnerschaftlichem Verhalten unter Ein-schluß von Familie und Beruf; Geschlechtererziehung auch an der Grundschule, feminine Sprachformen in den Lehrplänen, Einbeziehung der Vorschläge des LFrauenrats

Antr

s. *Lehrplan*

Drs 11/2606

*Erweitertes Bildungsangebot (EBA) an Hauptschulen*

Anteil am Gesamtunterricht der Hauptschulen; Abzug von Stunden für die Durchführung des Unterrichts der 10. Hauptschulklasse? Maßnahmen zur Verbesserung des EBA

KlAnfr

s. *Hauptschule*

Drs 11/2629

*Grundlegende Lehrplanrevision am Beispiel des allgemeinbildenden Gymnasiums: „Gymnasium 2002“*

Neugestaltung der Lehrpläne und Stundentafeln, Verstärkung des pädagogischen Prinzips des exemplarischen Lernens, Vermittlung von Schlüsselqualifikationen wie Selbstständigkeit, Teamfähigkeit, Übernahme von Verantwortung als durchgängige Unterrichtsprinzipien; Ausbau des fächerübergreifenden, projektorientierten Unterrichts; Sicherung der Berufsorientierung und Studierfähigkeit der Abiturienten; Ausgestaltung und Organisation von Pflicht-, Wahlpflicht- und Projektunterricht sowie der Abiturprüfung; Einrichtung einer Stabstelle im MKS, Erprobung der Neuerungen in Schulversuchen, Vorlage an die Kommissionen, Endkontrolle und Abschluß durch das Anhörungsverfahren

Antr

s. *Gymnasium*

Drs 11/2713

*Leitlinien zur Weiterentwicklung des Schulwesens in BW*

Ausgangslage und Perspektiven der Grund- und Hauptschulen bei steigenden Schülerzahlen, gleichbleibenden Lehrerdeputa-

ten und pädagogischen Anforderungen; Erhaltung des (sprachlichen) Förderunterrichts für Schüler nichtdeutscher Herkunft; Durchführung bzw Kompensation der Lehrerarbeitszeitverkürzung

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/2759

#### *Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Einführung eines Lebensarbeitszeitkontos für Lehrer, Ermöglichung zusätzlicher Unterrichtsstunden in Zeiten starker Schülerjahrgänge

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

#### *Beschulung der Kinder von Asylbewerbern*

Grundsätze und Organisationsformen für o.g. Beschulung, Zahl der eingesetzten Deputatsstunden

Antr REP 08.11.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2859  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 16.02.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

#### *Entwicklungspolitik und Dritte Welt im Schulunterricht*

Umfang und Inhalte der o.g. Thematik im Unterricht und in den Schulbüchern - differenziert nach Schularten, Klassenstufen und Fächern

Antr  
s. *Entwicklungshilfe*  
Drs 11/3171

#### *Lehrerarbeitszeit in den BLändern*

Ländervergleich der Deputate differenziert nach Schularten, Entwicklung seit 1984, geplante Arbeitszeitverlängerungen für das Schuljahr 1994/95; Vergleich einer generellen Deputatsverkürzung von einer Stunde mit dem „Schönwalder-Kompromiß“ unter den Aspekten der Finanzierung und Unterrichtsversorgung

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/3286

#### *Gutachten zur Belastung und Beanspruchung von Lehrerinnen und Lehrern in BW*

Bauftragung eines anerkannten Instituts zur Analyse der spezifischen Belastungssituation an den verschiedenen Schularten und -stufen; detaillierte Beschreibung von Lehrerarbeitsplätzen an allgemeinen, beruflichen und Sonderschulen unter Berücksichtigung der gewandelten gesellschaftlichen und schulischen Bedingungen; Untersuchung von Beanspruchungsfolgen wie berufsbedingte Erkrankungen, vorzeitiger Ruhestand und veränderte Altersstrukturen; Entwicklung pädagogischer und methodischer Konzepte, Sicherung eines qualitativ guten Unterrichts bei steigenden Schülerzahlen, Erarbeitung von Vorschlägen zu Arbeitszeitmodellen, Stundendeputaten, Besoldung, Kooperation mit der Wirtschaft u.ä.

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/3329

#### *Eingesetzte Lehrerdeputate außerhalb von Schule und Unterricht*

Umfang und Verwendungsbereiche o.g. Deputate; Überprüfung dieses außerunterrichtlichen Einsatzes angesichts der zunehmenden Schülerzahlen und Sicherstellung der Unterrichtsversor-

gung

Antr Franz Wieser u.a. CDU 17.02.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3438  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 04.05.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

#### *Einhaltung des Pflichtunterrichts für Teilzeit-Berufsschüler/-innen*

Lehrerversorgung und Unterrichtsvorgaben sowie tatsächlich erteilter Unterricht in Wochenstunden je Berufsschulklasse

Antr Peter Wintruff u.a. SPD 01.03.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3544  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 04.05.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

#### *Ausschluß der Teilnehmer an Förderungslehrgängen der Bundesanstalt für Arbeit vom Berufsschulunterricht*

Sicherstellung einer weiteren Beschulung der betroffenen Jugendlichen mit besonderen Lern-, Leistungs- und sozialen Problemen

Antr  
s. *Ausbildungsförderung*  
Drs 11/3805

#### *Zusätzlicher Lehrbedarf durch steigende Schülerzahlen*

Entwicklung von Schülerzahlen, Lehrbedarf und Unterrichtsversorgung bis zum Jahr 2005 an den einzelnen Schularten; Unterrichtsausfall und Krankheitsvertretungen im allgemeinbildenden und beruflichen Schulwesen; Ressourcenoptimierung, kooperative Schulformen u.a. Maßnahmen zur Haltung der Klasseiteiler und Lehrerdeputate; Entwicklung der Zahl von Lehrstellen, der Schüler/Lehrer-Relation sowie der Unterrichtsstunden je Schüler seit 1980 im Ländervergleich; Problemlösungen anderer BLänder, Schlußfolgerungen für die eigene Stellenbewirtschaftung unter veränderten finanziellen Rahmenbedingungen; Konzepte zur Schaffung der benötigten zusätzlichen Stellen

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/3835

#### *Unterrichtsausfall in der 2. Klasse der Grundschule Hohenwettersbach; Verhalten des Staatlichen Schulamtes Karlsruhe*

Unterrichtsausfall wegen Erkrankung eines Klassenlehrers, Handhabung des Einsatzes von Ersatzlehrkräften; Verweigerung einer Antwort der o.a. Schulbehörde auf das Begehren des Elternbeirats; verbesserte Steuerung der Abordnung von Krankheitsvertretungen im Schulamtsbezirk Karlsruhe

KIAnfr  
s. *Krankheitsvertretung*  
Drs 11/3834

#### *Fächerverbindender Unterricht in den neuen Lehrplänen*

Realisierung der neuen Unterrichtsform in Praxis und Fortbildung; Förderung des Lehrens im Team iRD Fortbildung, Einbeziehung von vollzähligen Lehrerkollegien in die Fortbildungsveranstaltungen

KIAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 18.05.1994 und Antw MKS Drs 11/4032

#### *Lehrerversorgung an Schulen für Geistigbehinderte*

Auswirkungen der geplanten Stundenkürzungen für Kinder und Eltern; Ausschluß einer Beeinträchtigung der Unterrichtsversorgung

Antr

s. *Sonderschullehrer*  
Drs 11/4186

*Gemeinsamer Unterricht von behinderten und nicht behinderten jungen Menschen/Recht auf Schulbildung für schwerstbehinderte Kinder und Jugendliche*

Umsetzung von Empfehlungen der KMK zur sonderpädagogischen Förderung von Behinderten in integrierten Klassen an allen Schulen, Einsatz von Sonderschullehrern an Regelschulen, Mittelaufstockung für den behindertengerechten Schulhausbau bzw im Schullastenausgleich für behinderte Kinder in Regelschulen; Auswertungsphase und Konsequenzen der Schulmodellversuche; Überprüfung des Umfangs der Schulbefreiung von Schwerstbehinderten, Änd des SchulGes: Einstufung dieser Behindertengruppe als generell schulfähig

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 22.06.1994 und  
Stellungnahme MKS Drs 11/4191  
Ergänzende Stellungnahme MKS 08.11.1994 Drs 11/4894  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 16.12.1994 Drs 11/5182  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Unterrichtsversorgung an Schulen für Geistig- und Körperbehinderte*

Auswirkungen der geplanten Stundenkürzungen für Kinder und Eltern; Zuweisung eines Teils der neuen Lehrerstellen an die Schulen für Lernbehinderte

Antr  
s. *Sonderschullehrer*  
Drs 11/4192

*Sicherstellung des Status von Ganztages-Sonderschulen*

Auswirkungen der geplanten Stundenkürzungen für Kinder und Eltern; Erhaltung der Anerkennung als Ganztageseinrichtungen durch die Schulträger auch bei geringerem Betreuungsangebot bzw der Weitergewährung von Eingliederungshilfe nach BSHG; Sicherstellung der notwendigen Lehrerversorgung an Sonderschulen

Antr  
s. *Sonderschule*  
Drs 11/4255

*Alternativen zur Streichung von Deputatsermäßigungen*

Umfang und Auswirkungen der beschlossenen Streichungen von Anrechnungen und Ermäßigungen zur Gewinnung von 500 Lehrerdeputaten, Auswirkungen auf die Unterrichtsversorgung der einzelnen Schularten, Bewertung von Alternativvorschlägen unter Einbeziehung der Schulverwaltung

Antr Norbert Zeller u.a. SPD und Franz Wieser u.a. CDU  
07.07.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4310  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 27.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Anrechnungsstunden an den Schulen in BW*

Umfang und Aufgabenbereiche von Anrechnungsstunden an den einzelnen Schularten, Vergleich mit anderen BLändern; Umfang und Auswirkungen der geplanten Kürzungen zur Schaffung zusätzlicher Deputate

KlAnfr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 07.07.1994 und Antw  
MKS Drs 11/4322

*Gewalt gegen Frauen in BW*

Frage nach Zusammenhängen zwischen der Sexualisierung des Fernsehens und Gewalttaten gegen Frauen; Vermittlung eines „gleichberechtigten“ Frauenbilds im Schulunterricht und in der

Berufsausbildung; Behandlung entsprechender Themen in der Lehrerausbildung

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4384

*Modellversuche zur Integration von Kindern mit Behinderungen*  
Vorlage des Zwischenberichts der wissenschaftlichen Begleitung der fünf Schulversuche mit integrativen Lösungen, Diskussion im SchulA und Vorbereitung von Konsequenzen für 1996

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/4725

*Schule mit festen Öffnungs- und Betreuungszeiten als verlässlicher Lern- und Lebensraum*

Einführung einer tatsächlichen Halbtageschule, Auflösung des 45-Minuten-Unterrichts, Aufteilung der (Lehrer-)Arbeitszeit in Unterricht, Betreuung und Beratung

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/4790

*Lehrerarbeitszeitregelung*

Diskussionsvorschläge, erprobte Modelle, Aussagen von Gutachten, Vergleich mit Nachbarländern; Einrichtung von Modellversuchen in den verschiedenen Schularten: Arbeitszeitregelung zur Realisierung einer tatsächlichen Halbtageschule mit festen Öffnungs- und Betreuungszeiten, Auflösung des 45-Minuten-Unterrichts; Einführung eines kostenneutralen Sabbatjahrs für alle Lehrer, Anspargung von Arbeitszeit oder Geld vor oder nach der Freistellung

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/4791

*Belastung der Unterrichtsversorgung durch Nichtversetzung von Schülern*

Zusätzlicher Lehrerberarf durch Nichtversetzung, Beurteilung des neuen Schulmodells im Kanton Basel, Maßnahmen zur Vermeidung der Wiederholung ganzer Klassenstufen in den Bereichen Kurssystem, gezielte Förderung und Nachhilfe

Antr  
s. *Schulklasse*  
Drs 11/5035

*Schulunterricht für Kinder von Asylbewerbern bzw für Kinder, die selbst Asylbewerber sind*

Rechtsgrundlagen, Verwaltungsvorschriften und Praxis der Beschulung o.g. Kinder; Zahl, Alter, Unterbringungsdauer in Sammelunterkünften und Anteil der Unterrichtsteilnehmer

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 01.12.1994 und Stellungnahme  
MKS Drs 11/5054  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 08.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Mitwirkung von Kriegsdienstverweigerern als Fachleute aus der Praxis im Unterricht*

Außerkrafttreten einer VwV mit o.g. Intention Ende 1993; Bewertung der Hinweise des MKS zur Aufrechterhaltung des Verbots bzw der Forderung nach Einbeziehung des o.g. Personenkreises zur Behandlung des Themas „Friedenssicherung und Bundeswehr“ im Unterricht

Antr

s. *Kriegsdienstverweigerer*  
Drs 11/5060

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*  
*Mittel für Honorarkräfte im außerunterrichtlichen Bereich und im Ergänzungsbereich (Sekundarstufe I)*

s. *Schulveranstaltung*  
Drs 11/5204

*Lehreranwärterinnen und Lehreranwärter; Referendarinnen und Referendare in der zweiten Phase*

Zahlenentwicklung bis 1999; Art des Unterrichtseinsatzes; Abzug „regulärer“ Deputate im Umfang der Unterrichterteilung o.g. Anwärter? Verzicht auf einen Abzug gegenüber den Ausbildungsschulen als Ausgleich für deren Mehraufwand

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 14.12.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/5126  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Stütz- und Fördermaßnahmen - Unterrichtsangebote außerhalb des Grundbereichs - Kooperation*

Entwicklung verfügbarer Lehrerstunden an den verschiedenen Schularten seit 1989, insbes für Schüler mit Lernverzögerungen, Teilleistungsstörungen, Aussiedler, Ausländer u.a.; notwendige und vorhandene Angebote i.S.d. Profilbildung der jeweiligen Schularten, insbes im Ergänzungsbereich und an Hauptschulen mit besonderen pädagogischen Aufgaben (Brennpunktschulen); Entwicklung der Kooperation zwischen GHS und Sonderschulen, Umsetzung der Empfehlungen der KMK zur sonderpädagogischen Förderung, Entwicklung des ambulanten Sprachheilverrichts seit 1986

Antr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/5163

*Streichung von Deputatsnachlässen/Altersermäßigung*

Beurteilung o.g. Kürzungspläne, Vergleich mit den Ermäßigungen in anderen BLändern, Bewertung von Aussagen des Kienbaum-Gutachtens für NRW bez einer lebensarbeitszeitverlängernden Wirkung der Altersermäßigung und damit Verschiebung von (Früh-)Pensionierungen und Versorgungslasten; Erhaltung der Nachlässe für Verbindungslehrkräfte sowie ältere Lehrer, Diskussion der Ergebnisse des genannten Gutachtens mit Personalräten vor weiteren Entscheidungen

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5365

*Zwischenbericht: Schulversuche „Integration von Schülerinnen und Schülern mit Behinderungen“*

Weitergabe des Berichts an die Fraktionen mit Billigung der betroffenen Eltern, Vorlage einer Zusammenfassung und ersten Auswertung der fünf integrativen Versuche im SchulA bei einer ablehnenden Haltung der Eltern

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/5366

*Unterricht in islamischer Kultur zur Abwehr fundamentalistischer Indoktrination*

Anteil muslimischer Kinder nach Klassenstufen und Schularten; Art und Umfang der Betreuung während dem Religionsunterricht; Besuch von Koranschulen und muttersprachlichem

Unterricht, Art der religiösen Unterweisung, Qualifikation der Lehrkräfte; Erfahrungen anderer BLänder mit dem Unterricht in islamischer Kultur; Alternativen und Konsequenzen; Umsetzung der Empfehlung der Katholischen Bischofskonferenz und des Rats der EKD; Einführung des Unterrichts als islamische Gesellschafts- und Kulturkunde in BW als Beitrag zur Integration; Klärung von Fragen der inhaltlichen Ausgestaltung, Lehrkräfte, Organisation, Kostenträgerschaft und Einflußnahme

GrAnfr  
s. *Islam*  
Drs 11/5486

*Kosten zentraler Prüfungen*

Umfang prüfungsbedingter Unterrichtsausfälle; eingesetzte Lehrkräfte, Arbeitsaufwand und Kosten der Entwicklung und Vorbereitung der zentralen Aufgabenstellungen und Überprüfungen am Gymnasium sowie der Zweit- und Drittkorrekturen; Unterrichtsausfall bzw Vertretungsstunden infolge der Drittkorrekturen

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/5497

*Fehlstunden im Pflichtunterricht der Berufsschule*

Wochenstunden der einzelnen Klassen an öffentlichen und privaten Berufsschulen 1994/95; Entwicklung des Stütz- und Erweiterungsunterrichts sowie Sportunterrichts seit 1990/91; Defizite der Teilzeitberufsschulen

Antr Peter Wintruff u.a. SPD 08.03.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5573  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Nicht-Anwendung der Regelung über die Ermäßigung der Unterrichtsverpflichtung für Schwerbehinderte bei teilweise arbeitsunfähigen Lehrern im Angestelltenverhältnis

s. *Lehrer*  
Drs 11/5900

*Förderung der Integration der Aussiedler, insbes ausgesiedelter Kinder und Jugendlicher; hier: in Lehr*

Umfang und Art der Beschulung, Bereitstellung der Lehrerwochenstunden zur Durchführung der Fördermaßnahmen nach der Konzeption des MKS, Gewinnung pädagogisch vorgebildeter Aussiedler als Lehrkräfte; Entwicklung der Ausbildungsplatzsituation und Eignung der Aussiedler, Mitteleinsatz zum Abbau der Defizite iRd Jugendsozialarbeit und Weiterbildung; Einrichtung einer deutsch-russisch bilingualen Hauptschule; Hinwirkung auf eine flexible Verlängerung der deutschen Sprachkurse unter dem Einsatz zweisprachiger Lehrer

Antr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/5777

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: IV. Entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit in BW*

Überarbeitung der schulischen Lehrpläne, fächerübergreifende Behandlung von Fluchtursachen und kulturellen Aspekten, Präsentation von Autoren, Musikern u.a. Künstlern an Schulen, Volkshochschulen, Museen etc

Antr

*s. Entwicklungshilfe*  
Drs 11/5886

#### *Schulversuche mit integrativen Lösungen*

Behandlung von Anträgen auf Einrichtung von Integrationsklassen, Bewertung des Zwischenberichts zu den laufenden Schulversuchen, Schaffung von Rahmenbedingungen für die weitere Förderung einer gemeinsamen Unterrichtung von Kindern mit und ohne Behinderung sowie für den Übergang in weiterführende Schulen, Vermittlung der gesammelten Erfahrungen, Curricula u.ä. iRd Fortbildung von interessierten Lehrkräften

Antr  
*s. Behindertes Kind*  
Drs 11/6053

#### *Politik für behinderte Menschen*

Integration von Behinderten in Kindergärten, Schulen, Hochschulen und Ausbildungsstätten; Vorlage der Ergebnisse der interministeriellen Arbeitsgruppe „Integrative Erziehung“

Antr  
*s. Behinderter*  
Drs 11/6066

#### *Behinderte*

Integration von Behinderten und Nichtbehinderten in Kindergärten und Regelschulen, Einrichtung weiterer Modellversuche, Qualifikation der Erzieherinnen und Lehrer; Streichung der bei schweren Behinderungen möglichen Befreiung von der Schulpflicht iR einer Novellierung des SchulGes

Antr  
*s. Behinderter*  
Drs 11/6148

#### *Ausgelagerte Klassen*

Standorte und Schulen mit ausgelagerten Klassen, Unterstützung von Anfragen und Anträgen seitens der Schulverwaltung? Gemeinsame Fortbildung von Lehrkräften der ausgelagerten Klassen und der Schulversuche „Integration behinderter Kinder in das Regelschulwesen“?

Antr  
*s. Schulklasse*  
Drs 11/6219

#### *Integration von Kindern mit Behinderungen*

Änd des SchulGes (Einräumung einer Wahlfreiheit der Eltern bez des Schulbesuchs der Kinder) aufgrund der Änd des GG und der LV; Umsetzung der Empfehlungen der KMK zur sonderpädagogischen Förderung, Einrichtung eines Zuständigkeitsbereichs sowie von Leitlinien im Ministerium; Erfolg von Anträgen auf Einzelintegration seit 1990, personelle und sächliche Fördermaßnahmen, Übertragung der Sachkostenpauschale für behinderte Kinder bei Unterrichtung in Regelschulen, Standorte und Schulen mit ausgelagerten Klassen; Gewinnung, Erfahrungsaustausch und Fortbildung der Lehrkräfte; Vereinfachung des Genehmigungsverfahrens, Kooperation mit den Regelschulen, Hilfestellung und Beratung für künftige Projekte u.a.

GrAnfr  
*s. Behindertes Kind*  
Drs 11/6258

#### *Deputatzuweisung für Mannheimer Schulen - Schuljahr 1995/96; Zusatzdeputate für die Hauptschulen*

Zuweisung der vom Schulamt Mannheim angeforderten bzw zustehenden Deputate für den Bereich der Haupt- und Grundschu-

len? Lehrerversorgung in Mannheim in den einzelnen Schularten im Vergleich zum Vorjahr; Erteilung von Ergänzungsunterricht an den GHS über den Pflichtbereich hinaus?

KIAnfr  
*s. Grund- und Hauptschullehrer*  
Drs 11/6299

#### *Unterrichtsversorgung der Schulen im Bereich des Staatlichen Schulamtes Heidelberg*

Vergleich mit dem Vorjahr, dem Landesdurchschnitt u.a. Schulamtsbezirken; Berücksichtigung des hohen Altersdurchschnitts der Lehrer im o.g. Bereich bei der Verteilung von Neueinstellungen; Sicherstellung der Unterrichtsversorgung bei personellen (krankheitsbedingten) Ausfällen zumindest im Pflichtbereich

KIAnfr Gerhard Stratthaus CDU 02.10.1995 und Antw MKS  
Drs 11/6548

#### *Kienbaum-Gutachten zur Optimierung des Ressourceneinsatzes im Schulbereich*

Untersuchung der Schulen von Unternehmensberatern mit betriebswirtschaftlichen Instrumenten, Berufung von „pädagogisch qualifizierten Sachverständigen“ zur Bewertung des Gutachtens, Zeitpunkt der Ergebnisvorlage; Zusammenfassung von allgemeiner und beruflicher Bildung mit doppelqualifizierenden Abschlüssen; besondere Förderung leistungsschwächerer Schüler; Zuweisung von Jahresstunden; Änd der Deputatsregelungen, der Unterrichtsorganisation sowie der Schulbaurichtlinien angesichts steigender Klassenfrequenzen; Prüfung von Sparmaßnahmen ohne Beeinträchtigung der inneren Schulreform

Antr  
*s. Bildungspolitik*  
Drs 11/6645

#### *Unterrichtsversorgung an den Schulen im LKrs Tübingen*

Entwicklung der Schülergesamtzahlen, der Klassengrößen, der Relation Lehrer-Schüler und erteilten Lehrerwochenstunden je Schüler an den einzelnen Schularten in den letzten Jahren; Unterrichtsausfall als Folge von Lehrermangel, fehlenden Krankheitsvertretungen u.a. Engpässen; Entwicklung des Angebots im Ergänzungsbereich sowie beim Stütz- und Förderunterricht

KIAnfr Gerd Weimer SPD 03.11.1995 und Antw MKS Drs  
11/6687

*Die Zukunft des Gymnasiums, insbes der gymnasialen Oberstufe*  
Ergebnisse bzw Umsetzung des Abschlußberichts der Expertenkommission der KMK sowie des Kienbaum-Gutachtens: Pflicht- und Wahlfächer, Berufsorientierung, fächerübergreifender Unterricht und neue Profile, Modelle zur Schulzeitverkürzung und für jahrgangsübergreifenden Unterricht, Fremdsprachenangebot, doppelqualifizierende Abschlüsse, Lockerung des Zentralabiturs, Festhalten am Leistungskurssystem u.a.

Antr  
*s. Gymnasium*  
Drs 11/6727

#### *Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Bereitstellung von zehn Mio DM an Unterrichtsvergütungen für Lehrkräfte zur Beseitigung von Engpässen in der Unterrichtsversorgung und zur Verbesserung besonders schwieriger Unterrichtsverhältnisse*

ÄAntr CDU und SPD 23.11.1995 Drs 11/6863-N 5  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436



*Umwelterziehung im Schulunterricht*

Stellenwert der Themen Umwelt- und Naturschutz in den Lehrplänen der einzelnen Schularten, Klassenstufen und Fächer; Auswirkungen der Kürzungen naturwissenschaftlicher Fächer am Gymnasium u.a. Schularten; Behandlung der Themenbereiche Ökonomie und Ökologie iRd fächerübergreifenden Unterrichts

Antr  
s. *Umwelterziehung*  
Drs 11/6789

*Änd der Rahmenbedingungen für das 2. Staatsexamen an Gymnasien*

Erschwerung der pädagogischen Prüfung für Referendare infolge einer künftig unangekündigten Durchführung von zwei der vier vorgeschriebenen Kommissionslehrproben; Auswirkungen seitens der Prüflinge und Prüfer

Antr  
s. *Hochschulprüfung*  
Drs 11/6839

*Teilautonome Schule*

Einräumung von mehr pädagogischen, organisatorischen und finanziellen Freiräumen, entsprechende Ausgestaltung des neuen Organisationsrahmens, Verzicht auf den 45-Minuten-Takt und die strenge Schulfachbezogenheit der Unterrichtsstunden, Aufhebung verschiedener VwV; Bewertung des Konzepts der Bildungskommission NRW „Schule als Lern- und Lebensraum“

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/6840

*Unterrichtsversorgung an den Schulen der Stadt Freiburg*

Entwicklung der Schülergesamtzahlen, der Klassengrößen, der Relation Lehrer-Schüler und erteilten Lehrerwochenstunden je Schüler an den einzelnen Schularten in den letzten Jahren; Unterrichtsausfall als Folge von Lehrermangel, fehlenden Krankheitsvertretungen u.a. Engpässen; Entwicklung des Angebots im Ergänzungsbereich sowie beim Stütz- und Förderunterricht

KlAnfr Günter Schrempp u.a. SPD 22.12.1995 und Antw  
MKS Drs 11/6968

*Teilnahme von Beiständen und Beratern der Kriegsdienstverweigerer als Fachleute im Unterricht*

Gründe für die seltene Einladung o.g. kirchlicher Fachleute zum Thema Kriegsdienstverweigerung in den Unterricht, Hinwirkung auf eine Angleichung der Beteiligung mit den Jugendoffizieren der Bundeswehr

Antr  
s. *Kriegsdienstverweigerer*  
Drs 11/7004

*Reflektierte Koedukation*

Ergebnisse und Konsequenzen des Schulversuchs Physik, Übertragung des geschlechtergetrennten Unterrichts auch auf andere Fächer, Feststellung und Überwindung sozialer Defizite bei Jungen, Einübung von Selbstbehauptung und -verteidigung für Mädchen im Schulsport, Thematisierung sexueller Nötigung und Gewalt im Unterricht und in der Lehrerfortbildung, Erweiterung der Palette möglicher Ausbildungsberufe für Mädchen durch frühzeitige Berufsorientierung, wissenschaftliche Begleitung und regelmäßige Handreichungen zur Verwirklichung der Gleichberechtigung an den Schulen, insbes auch für Mädchen aus anderen Kulturkreisen

Antr  
s. *Mädchen*  
Drs 11/7019

*Schülerbeförderung*

Klagen über mangelnde Verkehrssicherheit, überfüllte und beschädigte Busse seitens der Schüler, Eltern, Schulträger und Verkehrsbetriebe; Entzerrung des morgendlichen Schulbus- und Berufsverkehrs durch flexiblere Gestaltung des Unterrichtsbeginns

Antr  
s. *Ausbildungsverkehr*  
Drs 11/7074

*Unterrichtsentlastung durch eine Lehrplanreform; Verstärkung des fächerverbindenden Unterrichts*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 57  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 68 90 107 109  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4593 ff

*Fächerverbindender Unterricht, Integration von Behinderten in den Regelunterricht, Abbau der Stundentafel*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3545 3553 3560 3575

*Entwicklung der Unterrichtsversorgung in BW, Notwendigkeit fächerübergreifender Unterrichtsformen, Erhaltung des Unterrichtsangebots an den Schulen für geistig Behinderte*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4722 4723 4727 ff

**Schulveranstaltung***Finanzierung außerschulischer Veranstaltungen*

Entwicklung seit 1989, Ausfall von Schulfahrten wegen fehlender Reisekostendeckung? Mittelbereitstellung für die Hj 1993/94

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 08.07.1992 und Antw  
MKS Drs 11/130

*Ski-Schullandheimaufenthalte am Gymnasium Tetttnang*

Einschränkung der Entscheidungsfreiheit der Klassenpflegerinnen durch die Bindung an ein Ski-Schullandheim; Fehlen des Klassenlehrers bei derartigen Veranstaltungen; Ausschluss von Schülern, die sich im alpinen Skisport nicht ausbilden lassen wollen, von diesen Aufenthalten ohne Alternativ-Programm; Berechtigung der Aufenthalte in der vom Massentourismus belasteten Alpenregion

KlAnfr  
s. *Schullandheim*  
Drs 11/584

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04**Mittel für Honorarkräfte im außerunterrichtlichen Bereich und im Ergänzungsbereich (Sekundarstufe I)*

ÄAntr GRÜNE 07.12.1994 Drs 11/5204-25  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721

*Aktionstag gegen Haß und Gewalt an den Schulen*

Vorliegende Erkenntnisse über den Aktionstag am 21.01.1993; Frage nach einer geplanten Fortführung

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 02.02.1995 und Stellungnahme  
MKS Drs 11/5375  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Projekttag an Schulen anlässlich des 23.05.1995*

Anregungen bzw. Handreichungen für Projekttag anlässlich des Verfassungstages

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 02.02.1995 und Stellungnahme  
MKS Drs 11/5376

*Informationsveranstaltung in der Hauptschule*

Entwicklung der Hauptschülerzahlen seit Einführung des freiwilligen 10. Schuljahres; Anteil, Voraussetzungen und Ergebnisse der Teilnahme an den verschiedenen Modellen zur Vorbereitung bzw. Erreichung eines mittleren Bildungsabschlusses an der Hauptschule oder an den zweijährigen Berufsfachschulen; Durchführung o.g. Veranstaltungen in Klasse 7 zur Information über die weiteren Bildungswege für Hauptschüler

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/5458

*Schülertransport durch Lehrkräfte und Eltern*

Rechtliche Beurteilung, insbes von Haftungsfragen bei Unfällen mit Personen- und Sachschäden, o.g. Fahrten zu außerunterrichtlichen Veranstaltungen mit Privatwagen bzw zur Verfügung gestellten Kleinbussen; Einstufung solcher Fahrten als „Dienst“ im Sinne der Dienstunfallbestimmung?

Antr  
s. *Ausbildungsverkehr*  
Drs 11/5806

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Erfahrungen mit dem Schülermentorenprogramm zur Mitwirkung bei schulsportlichen Veranstaltungen; Schülerfreistellung zur Mitwirkung bei Veranstaltungen von Sport-, Musik- und Gesangsvereinen, anerkannten Jugendverbänden und sozialen Diensten

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6752

**Schulversuch**

s.a. *Hauptschule*  
s.a. *Schulabschluss*

*Reform der gymnasialen Oberstufe*

Prüfung einer Rückkehr zum Unterricht im Klassenverband bis zum Abitur und verpflichtenden Kernfächern für alle Schüler mit dem Ziel der Gewährleistung einer breiten Allgemeinbildung; Einrichtung eines Modellversuchs

Antr  
s. *Gymnasium*  
Drs 11/708

*Schulversuch zeitweise geschlechtsgetrennter Gemeinschaftskundeunterricht*

Ermöglichung des o.g. Versuchs in den Klassen 10 eines Gymnasiums; Abgabe von Kompetenzen für Versuche zur Unterrichtsgestaltung an die Schulkonferenzen?

KIAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 03.03.1993 und Antw  
MKS Drs 11/1492

*Schulversuch „Eintritt in die zweijährige, zur Prüfung der Fachschulreife führende Berufsfachschule nach Besuch der Klasse 8 der Hauptschule“*

Begründung und Zielsetzung des Versuchs, Vergleich der hauptschulstärkenden Wirkung der Modelle 8+2 und 9+1

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/2023

*Organisationserlaß*

Vom Organisationserlaß abweichende Zuteilung der Lehrerwochenstunden an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Bereich von vier Staatlichen Schulämtern: Verschlechterung der Zuteilung durch diesen Versuch, Zeitpunkt der Durchführung bzw Information der vorgesehenen Schulen?

Antr  
s. *Organisationserlass*  
Drs 11/2085

*Zweijährige zur Fachschulreife führende Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege*

Feststellung einer Abbrecherquote von bis zu 50 %; Umfang und Ursachen von Unterrichtsausfällen an beruflichen Schulen, insbes an den Berufsfachschulen; Beurteilung einer vertretbaren Zeitdauer für einen Schulversuch

KIAnfr  
s. *Berufsfachschule*  
Drs 11/2306

*Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Teilnehmer und Ergebnisse des Schulversuchsprogramms der Werkrealschule

GrAnfr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/2472

*Grundlegende Lehrplanrevision am Beispiel des allgemeinbildenden Gymnasiums: „Gymnasium 2002“*

Neugestaltung der Lehrpläne und Stundentafeln, Verstärkung des pädagogischen Prinzips des exemplarischen Lernens, Vermittlung von Schlüsselqualifikationen wie Selbständigkeit, Teamfähigkeit, Übernahme von Verantwortung als durchgängige Unterrichtsprinzipien; Ausbau des fächerübergreifenden, projektorientierten Unterrichts; Sicherung der Berufsorientierung und Studierfähigkeit der Abiturienten; Ausgestaltung und Organisation von Pflicht-, Wahlpflicht- und Projektunterricht sowie der Abiturprüfung; Einrichtung einer Stabstelle im MKS, Erprobung der Neuerungen in Schulversuchen, Vorlage an die Kommissionen, Endkontrolle und Abschluß durch das Anhörungsverfahren

Antr  
s. *Gymnasium*  
Drs 11/2713

*Gemeinsamer Unterricht von behinderten und nicht behinderten jungen Menschen/Recht auf Schulbildung für schwerstbehinderte Kinder und Jugendliche*

Umsetzung von Empfehlungen der KMK zur sonderpädagogischen Förderung von Behinderten in integrierten Klassen an allen Schulen, Einsatz von Sonderschullehrern an Regelschulen, Mittelaufstockung für den behindertengerechten Schulhausbau bzw im Schullastenausgleich für behinderte Kinder in Regelschulen; Auswertungsphase und Konsequenzen der Schulmodellversuche; Überprüfung des Umfangs der Schulbefreiung

von Schwerstbehinderten, Änd des SchulGes: Einstufung dieser Behindertengruppe als generell schulfähig

Antr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/4191

#### *Schulentwicklungsplanung*

Fortführung o.g. Planung unter Einbeziehung der Realschulen, Gymnasien und beruflichen Schulen; Stand und Weiterentwicklung kooperativer Schulformen; Unterstützung der Schulträger durch die Schulverwaltung; Prüfung von zwei Modellen einer sechsjährigen Grundschule; Erhaltung kleiner Hauptschulen, Angebot von Alternativen

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/4311

*Modellversuche zur Integration von Kindern mit Behinderungen*  
Vorlage des Zwischenberichts der wissenschaftlichen Begleitung der fünf Schulversuche mit integrativen Lösungen, Diskussion im SchulA und Vorbereitung von Konsequenzen für 1996

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/4725

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

*Modellversuche an Schulen mit verlässlichen Öffnungszeiten („zuverlässige Halbtageschule“)*

s. *Schule*  
Drs 11/5204

*Zwischenbericht: Schulversuche „Integration von Schülerinnen und Schülern mit Behinderungen“*

Weitergabe des Berichts an die Fraktionen mit Billigung der betroffenen Eltern, Vorlage einer Zusammenfassung und ersten Auswertung der fünf integrativen Versuche im SchulA bei einer ablehnenden Haltung der Eltern

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/5366

*Weiterführung des integrativen Schulversuchs an der Grundschule im Aischbach/Tübingen*

Glaubwürdigkeit von Schulversuchen sowie pädagogische Konsequenzen einer frühzeitigen Beendigung nach drei statt der vom Ministerrat beschlossenen vier Schuljahre(n); Mittelbereitstellung zur Weiterführung des Schulversuchs bis zum Ende des vierten Schuljahres

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/5456

*Plan zur Weiterentwicklung des Schulwesens*

Vorlage o.g. Planung, Untersuchung der weiteren Bereiche des Schulwesens, Beseitigung von Ungleichheiten in der strukturellen Entwicklung bzw Unterrichtsversorgung der einzelnen Schularten, Perspektiven kleiner Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien; Entwicklung kommunaler Schulentwicklungspläne, Erfahrungen und Erkenntnisse der Stadt Ravensburg, Genehmigungschancen kommunaler Alternativplanungen wie z.B. integrativer Mittelschulen

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/5796

*Einführung einer schulartübergreifenden Orientierungsstufe in Merzhausen*

Rücknahme der Ablehnung des (kostenneutralen) Schulmodells (Erweiterung der Grundschule auf sechs Jahre und Fortführung als Werkrealschule bzw als Aufbaugymnasium), Aufnahme von Gesprächen mit den Beteiligten vor Ort, Genehmigung als Schulversuch nach Art 22 SchulGes „Weiterentwicklung des Schulwesens“

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 24.05.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5982  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 29.11.1995 Drs 11/6991 (Abschnitt II im SchulA zurückgezogen)  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Mehr Gestaltungsautonomie für die einzelne Schule*

Möglichkeiten und Maßnahmen für mehr inhaltliche, pädagogische und ökonomische Freiräume von allen am Schulleben Beteiligten; Bewertung von Beispielen in anderen BLändern; Einsetzung einer Expertengruppe zur Vorbereitung einer Novellierung des SchulGes bzw Einleitung einer Erprobungsphase mit Schulversuchen

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/5983

*Schulversuche mit integrativen Lösungen*

Behandlung von Anträgen auf Einrichtung von Integrationsklassen, Bewertung des Zwischenberichts zu den laufenden Schulversuchen, Schaffung von Rahmenbedingungen für die weitere Förderung einer gemeinsamen Unterrichtung von Kindern mit und ohne Behinderung sowie für den Übergang in weiterführende Schulen, Vermittlung der gesammelten Erfahrungen, Curricula u.ä. iRd Fortbildung von interessierten Lehrkräften

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/6053

*Behinderte*

Integration von Behinderten und Nichtbehinderten in Kindergärten und Regelschulen, Einrichtung weiterer Modellversuche, Qualifikation der Erzieherinnen und Lehrer; Streichung der bei schweren Behinderungen möglichen Befreiung von der Schulpflicht iR einer Novellierung des SchulGes

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

*Schulversuche*

Darlegung der laufenden Versuche, der jeweiligen Konzeption und wissenschaftlichen Begleitung; Veröffentlichung der Ergebnisse der einzelnen Versuche?

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 12.07.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6218  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 27.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Ausgelagerte Klassen*

Standorte und Schulen mit ausgelagerten Klassen, Unterstützung von Anfragen und Anträgen seitens der Schulverwaltung? Gemeinsame Fortbildung von Lehrkräften der ausgelagerten Klassen und der Schulversuche „Integration behinderter Kinder in das Regelschulwesen“?

Antr  
s. *Schulklasse*

Drs 11/6219

*Schulversuch „Naturwissenschaftliches Profil“*

Gefahr einer weiteren frühzeitigen Spezialisierung und damit Unterlaufen der Bemühungen um die Oberstufenreform mit der (wieder-)erstrebten breiteren Allgemeinbildung sowie Unterrichtung im Klassenverband; Verhinderung einer evtl mit dem Schulversuch verknüpften Schwächung des Faches Deutsch; Erhaltung des Leistungsniveaus von Schülern der sprachlichen Züge in den naturwissenschaftlichen Fächern

Antr

s. *Gymnasium*

Drs 11/6220

*Die Zukunft des Gymnasiums, insbes der gymnasialen Oberstufe*  
Ergebnisse bzw Umsetzung des Abschlußberichts der Expertenkommission der KMK sowie des Kienbaum-Gutachtens: Pflicht- und Wahlfächer, Berufsorientierung, fächerübergreifender Unterricht und neue Profile, Modelle zur Schulzeitverkürzung und für jahrgangsübergreifenden Unterricht, Fremdsprachenangebot, doppelqualifizierende Abschlüsse, Lockerung des Zentralabiturs, Festhalten am Leistungskurssystem u.a.

Antr

s. *Gymnasium*

Drs 11/6727

*Reflektierte Koedukation*

Ergebnisse und Konsequenzen des Schulversuchs Physik, Übertragung des geschlechtergetrennten Unterrichts auch auf andere Fächer, Feststellung und Überwindung sozialer Defizite bei Jungen, Einübung von Selbstbehauptung und -verteidigung für Mädchen im Schulsport, Thematisierung sexueller Nötigung und Gewalt im Unterricht und in der Lehrerfortbildung, Erweiterung der Palette möglicher Ausbildungsberufe für Mädchen durch frühzeitige Berufsorientierung, wissenschaftliche Begleitung und regelmäßige Handreichungen zur Verwirklichung der Gleichberechtigung an den Schulen, insbes auch für Mädchen aus anderen Kulturkreisen

Antr

s. *Mädchen*

Drs 11/7019

*Prüfung einer sechsjährigen Grundschule iR eines Schulversuchs*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2149 ff

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5631 ff

*Kritik an der mangelhaften Umsetzung der Erkenntnisse aus Schulversuchen in BW*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3033 3034

*Fortführung der Schulversuche zur Integration behinderter Kinder in das Regelschulwesen*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4724 4733

**Schulverwaltung**s. *Schulbehörde***Schulzeit***13. Schuljahr*

Beurteilung einer Schulzeitverkürzung auf 12 oder 12,5 Schuljahre: Auswirkungen auf die Studierfähigkeit der Abiturienten

und auf die Lehrplangestaltung

Antr SPD 01.03.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1480

BeschEmpf und Bericht SchulA 13.06.1995 Drs 11/6116

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Berufliche Gymnasien, Erlangung der allgemeinen Hochschulreife*

Problematik einer zwölfjährigen Schulzeit für die Beruflichen Gymnasien

KlAnfr

s. *Berufsoberschule*

Drs 11/1875

*Schulzeitdauer und Schulsysteme in der EG*

Vorschule, Einschulungsalter, Durchschnittsalter nach Beendigung der Schulpflicht bzw Aufnahme eines Studiums; Organisation, Formen, Prinzipien, Unterrichtsdauer und -inhalte der einzelnen Schularten und -stufen; Abschlüsse und weiterführende Bildungsgänge; Reformen und Auswirkungen; Vergleich der Hochschulzugangsberechtigungen; hochschuleigene Prüfungen und Auswahlkriterien, Zeitspannen zwischen Erwerb der Studienberechtigung und Aufnahme eines Studiums

GrAnfr

s. *Schule*

Drs 11/1896

*Leitlinien zur Weiterentwicklung des Schulwesens in BW*

Art, Umfang und Effekt der Einführung des 10. Hauptschuljahrs; Gründe für die Anordnung der Bezeichnung „Hauptschule mit Werkrealschule“; Bewertung der längeren Schulpflicht in den Partnerregionen

GrAnfr

s. *Bildungspolitik*

Drs 11/2759

*Vergleich der Schulsysteme BW und der Lombardei*

Einsetzung einer Arbeitsgruppe zur Vergleichsuntersuchung mit dem Gesamtschulsystem der Lombardei, bildungspolitische und pädagogische Auswirkungen der unterschiedlichen Länge des Primarbereiches

Antr

s. *Bildungspolitik*

Drs 11/3262

*Die Zukunft des Gymnasiums, insbes der gymnasialen Oberstufe*

Ergebnisse bzw Umsetzung des Abschlußberichts der Expertenkommission der KMK sowie des Kienbaum-Gutachtens: Pflicht- und Wahlfächer, Berufsorientierung, fächerübergreifender Unterricht und neue Profile, Modelle zur Schulzeitverkürzung und für jahrgangsübergreifenden Unterricht, Fremdsprachenangebot, doppelqualifizierende Abschlüsse, Lockerung des Zentralabiturs, Festhalten am Leistungskurssystem u.a.

Antr

s. *Gymnasium*

Drs 11/6727

*Entscheidung über die generelle Dauer der Schulzeit bis zum Abitur*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 68 107

*Anstrebung des Abiturs nach zwölf Schuljahren*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1242

*Verkürzung der Schulzeit, Ermöglichung des Abiturs nach zwölf Jahren*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1710 1712 1715 ff

*Verkürzung der gymnasialen Schulzeit, Abitur nach zwölfeinhalb Jahren*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2343 2350 2363

## Schulzeugnis

s. Zeugnis

## Schurtannen, Ortsteil

s. Kießlegg, Gemeinde

## Schussen, Fluß

*Umsetzung des Schussenprogramms*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3936 3939

## Schusswaffe

s. Waffe

## Schußwaffengebrauch

s. Waffengebrauch

## Schutt

s.a. Baustoff

*Neufassung der TA-Siedlungsabfall*

Gesetzliche Regelungen zur Verminderung organischer Schadstoffe sowie Entgiftung von Haus- und Gewerbemüll, Bauschutt-abfällen und Klärschlamm

Antr

s. *Technische Anleitung Siedlungsabfall*

Drs 11/242

*Intensivierung der Verwertung sowie umweltgerechte Entsorgung von Baurestmassen*

Intensivierung der Wiederverwertung von Bauschutt; Rücknahme der hohen bauphysikalischen Anforderungen an Recyclingbaustoffe bei Verkehrsflächen mit geringerer Belastung, wie z.B. Rad-, Geh- und Wirtschaftswege

Antr

s. *Baustoff*

Drs 11/562

*Illegale Abfallbeseitigung durch die Brauerei Rothaus AG, LKreis Waldshut*

Ablagerung von (schadstoffhaltigem?) Bauschutt auf einem Gelände der staatlichen Forstverwaltung: Gründe für den Verzicht auf Einholung der erforderlichen Genehmigung beim Landrat samt Waldshut, Verantwortliche, Konsequenzen

KlAnfr

s. *Bierbrauerei*

Drs 11/897

*Abbruchmaterial auf den Haisterkircher Waldwegen*

Zusammensetzung der ausgebrachten Materialien, Frage nach einer Genehmigung und zuständigen Behörde; Beurteilung des

Vorgangs unter ökologischen und wasserwirtschaftlichen Gesichtspunkten

KlAnfr Norbert Zeller SPD 01.12.1992 und Antw UM Drs 11/999

*Pet 10/7590 betr Straßenbau, Errichtung einer Erd- und Bauschuttdeponie (Drs 11/804 lfd Nr. 1) -Beschl des Ltg vom 17.02.1993-*

Errichtung einer Erd- und Bauschuttdeponie am Standort „Heide“ in Großbottwar-Winzerhausen

Mittlg

s. *Boden*

Drs 11/1917

*Kiesabbau in BW und Folgenutzung von Kiesgruben und Baggerseen*

Verwertung von Straßenaufbruch und Bauschutt, von gebrauchten Rohstoffen und Baurestmassen

Antr

s. *Steine und Erden*

Drs 11/2804

*Sondermülldeponie gemäß TA Siedlungsabfall durch thermische Elementarverwertung ersetzen*

Vorrang neuer thermischer Verwertungsverfahren vor der Suche nach weiteren Deponiestandorten; Wiederverwertung thermisch nicht verwertbarer Sondermüllarten durch die Erzeuger; Reinigung von belasteten Böden und Bauschutt und Deponierung auf normale Erddeponien

Antr

s. *Sondermüllentsorgung*

Drs 11/2851

*Aufkommen an Bauschutt und Abbruchmaterial im Jahre 1993*

Zusammensetzung, Umfang, tatsächlicher und möglicher Anteil der stofflichen Verwertung; Zahl von Sortieranlagen, stoffliche Verwertung der mineralischen Substanz von Rückständen aus diesen Anlagen

KlAnfr

s. *Baustoff*

Drs 11/3279

*Konzept über die Verwertung von Baurestmassen und Baustellenabfällen*

Konsequenzen aus dem Forschungsprojekt „Selektiver Rückbau und Recycling des Hotels Post in Dobel, LKrs Calw“ - ggf iRd Novellierung des LAbfallGes (Einarbeitung eines Verwertungskonzepts in Bauvorlagen zur Errichtung oder Abbruch von Gebäuden)

Antr

s. *Baustoff*

Drs 11/3664

*Wiederverwertung des Altmaterials bei der Erneuerung von Straßenbelägen*

Antr

s. *Straßenbelag*

Drs 11/5239

*Ges zur Änd des LAbfallGes*

Verpflichtung von Bauherren zur Bauschuttverwertung, erweiterte Mitwirkung der anerkannten Naturschutzverbände bei der Zulassung von Abfallbehandlungsanlagen, Einrichtung einer Sonderabfallagentur zur Überwachung der Sondermüllentsor-

gung und Wahrnehmung der Andienungspflicht

GesEntw  
s. *Abfallrecht*  
Drs 11/6865

### Schutz des ungeborenen Lebens

s. *Leibesfrucht*

### Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung

*Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik -Beschlüsse und Konsequenzen-*

Weiterentwicklung der Programme: MEKA, SchALVO, Ausgleichszulage (Land- bzw Forstwirtschaft), Junglandwirteprogramm, Dorfentwicklung, Strukturprogramm Ländlicher Raum

GrAnfr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/145

*Einnahmen aus der Schutzgebiets- und AusgleichsVO seit deren Erlaß 1988*

Einnahmen und Ausgleichszahlungen an Landwirte für wasserrechtlich als Schutzgebiete festgestellte Flächen; Mittelverwendung für den allgemeinen Landeshaushalt sowie für die Altlastensanierung, Auflistung der Sanierungen

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 12.08.1992 und Antw MLR  
Drs 11/276

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Koppelung der Produktion mit Qualitätszeichen an die Einhaltung der SchALVO-Richtlinien

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

*Umsetzung der flankierenden Maßnahmen der EG-Agrarreform in BW*

Vereinbarkeit der Vorgaben der flankierenden Maßnahmen mit dem Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich; Verknüpfung bzw Mitfinanzierung des Programms mit Schutzprogrammen des Landes wie SchALVO, Biotopschutz, Gewässerschutz, MEKA; Verbesserung des vom Bund gewährten Beihilfe-Spielraums der Länder

Antr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/1552

*Wasserpfeffnig*

Ausnahmen aus dem Wasserentnahmeentgelt sowie Ausgaben des Programms zur Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen 1991/92; Ausgleichsleistungen an Landwirte für Nutzungsbeschränkungen in Wasserschutzgebieten - unterteilt nach Pauschal- und Einzelausgleich sowie nach LKreisen; Akzeptanz des Wasserpfeffnigs bei der Landwirtschaft

Antr  
s. *Wassernutzungsentgelt*  
Drs 11/1652

*Zugelassene Unkrautbekämpfungsmittel außerhalb des Positivkatalogs der SchALVO*

Aufnahme der Mittel Cato und Duplosan in den Positivkatalog der SchALVO; Konsequenzen einer bisherigen Verwendung in Wasserschutzgebieten?

Antr

s. *Pflanzenbehandlungsmittel*  
Drs 11/2202

*Pflügetermin in Wasserschutzgebieten*

Untersuchungen über die Auswirkungen des Umpflügens auf die Nitratbildung bei Böden, insbes in Hochlagen, ab 15.11. bzw ab 15.12.; Überarbeitung der SchALVO: Festlegung des Pflügezeitpunkts entsprechend den geographischen und den Bodenverhältnissen

Antr  
s. *Pflügen*  
Drs 11/2623

*Zulassung von Pflanzenschutzmitteln in Wasserschutzgebieten*

Aufnahme auch ggf neu zugelassener Mittel in den Positivkatalog nach der SchALVO für den Anbau im Frühjahr 1994

KlAnfr  
s. *Pflanzenbehandlungsmittel*  
Drs 11/3169

*Handhabung von LFördermaßnahmen im Bereich der Agrar- und Umweltpolitik*

Förderpraxis BW, benachbarter BLänder und Anrainerstaaten gegenüber Bewirtschaftern oder Pächtern aus anderen Ländern; Abgrenzung im Bereich der Schutzgebiets- und AusgleichsVO, Arrondierung der (Wasser-)Schutzzonen an der Landesgrenze; Suche nach praxisgerechteren Lösungen

Antr  
s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
Drs 11/3880

*Entwicklung der Nitratbelastung im Grundwasser*

Jüngste Messungen bzw Entwicklung der Werte im Einzugsbereich der LWasserversorgung seit 1984, Ursachen des Anstiegs; Beurteilung der SchALVO und des Wasserpfeffnigs; Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Nitrat*  
Drs 11/4185

*Nitratbericht 1993*

Umfang der Verstöße gegen die Schutz- und AusgleichsVO, verhängte Sanktionen und Kontrollen; Standorte und festgestellte Werte für Nitratstickstoff u.a. Stoffe bei Erdbeeren, Tabak, Spargel, Mais und Gemüse; Verankerung von düngefreien Gewässerrandstreifen im WasserGes; Überschreitungen der Grenzwerte der TrinkwasserVO; Auswirkungen der von der EU geplanten Wieder-Zulassung von Chemikalien zur Herstellung von Pflanzenschutzmitteln auf den Trinkwasserschutz; Zeitplan für die Ausweisung neuer WSG

Antr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/4409

*Handhabung der Positiv-Liste für die Schutzgebiets- und AusgleichsVO (SchALVO)*

Erneute Überprüfung der von der Biologischen Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft zugelassenen Pflanzenschutzmittel? Beschleunigung der Verfahren

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 08.08.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4450  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

**Schutzgelderpressung**

*s. Erpressung*

**Schutzhecke**

*s. Hecke*

**Schutzhelm**

*s. Schutzkleidung*

**Schutzimpfung**

*s. Impfung*

**Schutzkleidung**

*Verstöße gegen Verkehrsregeln durch Radfahrer*

Verstärkte Kontrollen, Versicherungspflicht und (dringende) Kopfschutzempfehlung als Konsequenzen der kürzlich abgeschlossenen Schwerpunktaktion des IM

KlAnfr  
*s. Radfahrer*  
Drs 11/697

*Allergie gegen Naturlatex*

Allergische Reaktionen auf Naturkautschuk, Durchführung von Allergietests zumindest vor Operationen, Einsatz von Alternativprodukten bei Gummihandschuhen, Atemmasken, Schlauchsystemen etc, Änd der MedizingeräteVO?

Antr  
*s. Allergie*  
Drs 11/986

*Schutzkleidung für Polizeibeamtinnen*

Ausstattung mit einem Brustschutz für Männer bei Übertritt in den Polizeieinzeldienst; Bereitstellung einer geeigneten Schutzkleidung - vergleichbar mit dem Schutz von Eishockeyspielerinnen

KlAnfr Günter Schrempp SPD 20.07.1993 und Antw IM Drs 11/2265

*Ausstattung der Polizei mit körperverträglichen Reflektor-Schutz-/Warnwesten*

Unverträglichkeiten durch die aus Kunstfaser-Materialien bestehende Ausrüstung; Umrüstung auf atmungsaktive Materialien

Antr Rudolf Bühler u.a. REP 21.07.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2272

*Hepatitisrisiko für Klärwerks- und Kanalarbeiter*

Ergebnisse und Schlußfolgerungen verschiedener Untersuchungen; Empfehlung des Tragens einer Schutzkleidung sowie Durchführung einer Schutzimpfung für o.g. Arbeitnehmer

KlAnfr  
*s. Klärwärter*  
Drs 11/4004

*Motorradbekleidung der baden-württembergischen Polizei*

Festhalten an veralteter, nässe- und kälteempfindlicher Einsatzbekleidung (Kombi-Anzüge, Stiefel, Handschuhe, Helme); Mittelbereitstellung iRd Hpl 1995/96 zur Beschaffung einer zeitgemäßen Ausrüstung

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 29.09.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4716

*Kinder und Verkehr*

Statistik der Verkehrsteilnahme von Kindern mit dem Fahrrad bzw der Beteiligung an Unfällen; Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit: Verkehrserziehung, Helmpflicht und -beschaffung durch die Schule, Nutzung des Gehwegs, Fahrradprüfung, Schulwegpläne, Verkehrsberuhigung u.ä.

GrAnfr  
*s. Kind*  
Drs 11/5069

*Dienstbekleidung und Kleidergeld für Polizeibeamte*

Ausstattung der Beamten mit Dienst-, Schutz- und Sonderbekleidung bzw Gewährung von Kleidergeld für Beamte der Kriminalpolizei und des Wirtschaftskontrolldienstes; Erhöhung der Dienstbekleidungskonten für Beamte der Schutzpolizei sowie des Kleidergelds für Kripo- und WKD-Beamte

Antr  
*s. Textilien*  
Drs 11/5125

*Bestechungsgelder an Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von Beschaffungsstellen der Polizei*

Verwicklung in eine bundesweite Korruptionsaffäre im Zusammenhang mit einer niedersächsischen Firma für Sicherheitsausrüstungen (kugelsichere Westen u.ä.)? Konsequenzen für die beteiligten Dienststellen und Beamten; Minderung des Bestechungsrisikos durch eine dezentrale Organisation des Beschaffungswesens bei einzelnen Dienststellen?

KlAnfr  
*s. Bestechung*  
Drs 11/5170

*Dienstkleidung für die Polizei*

Ursachen und Abhilfemöglichkeiten von Lieferschwierigkeiten bei der Ausrüstung mit Dienstkleidung wie Lederjacken, Hemden etc

KlAnfr  
*s. Textilien*  
Drs 11/5968

*Einführung einer einheitlichen Feuerwehruniform in der EU*

MdlAnfr  
*s. Feuerwehr*  
Drs 11/6071

*Probleme mit der Einsatzjacke 90 der Feuerwehren*

Schmelzen des Innenfutters bei einem Fahrzeugbrandeinsatz der Freiwilligen Feuerwehr Gechingen, Frage nach Ursachen und evtl weiteren Fällen; Gewährleistung des Schutzes insbes vor Verbrennungen auch in schwierigen Einsatzlagen

KlAnfr Arnold Tölg CDU 14.07.1995 und Antw IM Drs 11/6233

*Schutzwesten-Bedarf für die Polizei*

Zahl und Art der beschafften Schutzwesten seit 1984, Beschaffung der noch erforderlichen Westen, vorrangige Ausstattung der operativen Dienstseinheiten von Schutz- und Kriminalpolizei

Antr Lothar König u.a. REP 16.08.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6393  
BeschlEmpf und Bericht IA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Landesauftrag an Firma unter Korruptionsverdacht*

Auftragsvergabe zur Lieferung von Schutzwesten an das niedersächsische Sicherheitsunternehmen Sitek ohne vorherige öffentliche Ausschreibung und trotz günstigerer Angebote von Konkurrenzfirmen; Beurteilung der öffentlichen Meinung zu einer derartigen Vorgehensweise

KlAnfr  
s. *Bestechung*  
Drs 11/6521

*Auftragsvergabe durch das IM an korruptionsverdächtige Firma*  
Vergabe eines Beschaffungsauftrags zur Lieferung von Schutzwesten an das unter Bestechungsverdacht stehende Sicherheitsunternehmen Sitek ohne vorherige öffentliche Ausschreibung, Zahl und Konditionen der Angebote mitkonkurrierender Firmen

Antr  
s. *Bestechung*  
Drs 11/6528

*Sonderförderprogramm „Einsatzkleidung BW“/Feuerwehren*  
Inkraftsetzung des Förderprogramms; Zuschußgewährung auch für bereits zuvor angeschaffte Schutzkleidung

KlAnfr Ewald Veigel FDP/DVP 09.10.1995 und Antw IM  
Drs 11/6592

*Beschaffung von Schutzwesten für die Polizei*

Auftragsvergabe an das unter Bestechungsverdacht stehende niedersächsische Sicherheitsunternehmen Sitek ohne vorherige öffentliche Ausschreibung, Zahl und Konditionen der Angebote mitkonkurrierender Firmen; Beurteilung der Vorgehensweise und ihrer Auswirkungen auf die Bekämpfung der Korruption im öffentlichen Vergabewesen

KlAnfr  
s. *Bestechung*  
Drs 11/6604

*Richtlinie für Protektoren-Aufpralldämpfer*

Anforderungen einer neuen EU-Richtlinie an o.g. Schutzausrüstung; Bemühungen der Hersteller um eine Zertifizierung?

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 24.01.1996 und  
Antw VM Drs 11/7059

*Ablehnung einer Helmpflicht für Kurzfahrten mit dem Fahrrad*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2275 2276

*Mittelbereitstellung zur Beschaffung von Schutzwesten für die Polizei*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6177

**Schutzraum**

s.a. *Militärische Anlage*

*Planungen einer unterirdischen Leitzentrale auf dem DB-Bahngelände an der Europastraße in Tübingen*

Militärstrategische Überlegungen, Dimension, Funktion, Kosten und Kostenträger der o.g. Planung; Unterrichtung örtlicher Behörden und Stellen der DB? Entscheidungskompetenzen der LReg?

KlAnfr  
s. *Verkehrslenkung*  
Drs 11/1244

*Lenkungscentren der DB*

Hinwirkung auf Einstellung o.g. Planungen (unterirdische Schutzbauwerke als Verkehrskommandozentralen im Ernstfall); Umwidmung der eingestellten Haushaltsmittel für die LKreise zugunsten förderungswürdiger ÖPNV-Vorhaben; Stand und Kosten des S-Bahnkonzepts des LKreises Konstanz mit der schweizerischen Mittel-Thurgau-Bahn

Antr  
s. *Verkehrslenkung*  
Drs 11/2052

*Westwallbunker als Trockenbiotop*

Sprengung und Beseitigung von zehn ehemaligen Westwallbunkern im Rheinwald der Stadt Neuenburg; Zweck der Aktion, verantwortliche Behörden, Kosten; Verhinderung weiterer Sprengungen der als ökologisch wertvolle Biotop fungierenden Bunker

KlAnfr  
s. *Ökosystem*  
Drs 11/2201

*Regierungsbunker Oberreichenbach Krs Calw*

Einschätzung der internationalen Sicherheitslage; Begründung des beabsichtigten Verkaufs oder einer Verpachtung des Bunkers

KlAnfr Arnold Tölg CDU 12.04.1994 und Antw FM Drs  
11/3798

**Schutzweste**

s. *Schutzkleidung*

**Schutzzaun**

s. *Zaun*

**Schwachholz**

s. *Holz*

**Schwäbisch Gmünd, Stadt***City-Bahn Schwäbisch Gmünd-Stuttgart*

Einbeziehung des o.g. Abschnitts (Remstalbahn) in die laufenden Untersuchungen über die Einrichtung von City-Bahnen in BW, Integration eines solchen Fahrbetriebs in den VVS, Ausdehnung bis Aalen? Mitfinanzierung über GVFG-Mittel?

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/1426

*Vollzugsnahe Drogenberatung bei der Vollzugsanstalt für Frauen in Schwäbisch Gmünd*

Ausbau der o.g. Beratung

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1867

*Allgemeine Kriminalitätslage in und um Asylbewerbersammel-lager in Schwäbisch Gmünd u.a. Kommunen*

Entwicklung seit Einrichtung des Sammel-lagers in der Hard-Kaserne; Art, Umfang und Ausführende der Straftaten; Defizite in der Polizeipräsenz durch Abordnungen zu Sportveranstaltungen in Stuttgart? Abhilfemaßnahmen in Schwäbisch Gmünd u.a. Kommunen mit ähnlichen Problemlagen



Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/2235

*Bodenkontamination und Gefährdung des Wassereinzugsbereichs im Hölltal bei Schwäbisch Gmünd*

Verunreinigungen durch Blei, Antimon und Arsen ausgehend von der Schießanlage der Stadt Schwäbisch Gmünd; Untersuchungen, Ergebnisse und Konsequenzen; Bestand, Kontrolle und Gefährdungspotential von Schießanlagen in BW; Sanierung dieser Altlasten mit Hilfe des Altlastenfonds

KlAnfr  
s. *Schießsport*  
Drs 11/3612

*Fernstudienzentrum Schwäbisch Gmünd*

Entwicklung, Stellenwert und Finanzierung des o.g. Studienzentrums der Fernuniversität Hagen; Versorgung der Fernstudierenden im ostwürttembergischen Raum; Konzept und Verflechtung mit umgebenden Bildungseinrichtungen; Anbindung an das DIFF in Tübingen? Einrichtung weiterer Fernstudienzentren in BW?

Antr  
s. *Fernstudium*  
Drs 11/3939

**Schwäbisch Hall, Landkreis**

*Auswirkungen der von der Kultusministerin angekündigten Sparmaßnahmen auf die Schulen im Landkreis Schwäbisch Hall*

Unterrichtsausfälle an allgemeinen und beruflichen Schulen, Streichung von Arbeitsgemeinschaften und Leistungskursen, Zunahme der Klassenstärken, Schließung kleiner Grundschulen, wie etwa in Sulzdorf-Tüngental?

KlAnfr  
s. *Schule*  
Drs 11/88

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real-, Sonder- und Berufsschulen und Gymnasien im Schuljahr 1992/93 im Landkreis Schwäbisch Hall*

Darlegung der Zahlen; Zuweisungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven; Berücksichtigung der Betreuung der Kinder von Aussiedlern, Asylbewerbern und Flüchtlingen; Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/147

*Entwicklung und Zukunft des landwirtschaftlichen Berufsschulwesens in BW*

Darlegung der Struktur und Schülerzahlen bei den Haus- und Landwirtschaftlichen Berufsschulen von 1960 bis über die Jahrtausendwende hinaus, Beschreibung der Entwicklung am Beispiel des heutigen Kreises Schwäbisch Hall, Anteil der Schüler mit Lehrabschluss nach dem Berufsgrundbildungsjahr und mit Berufsschulabschluss, die heute in irgend einer Form noch Landwirtschaft betreiben; Vorlage einer Neukonzeption unter Berücksichtigung der Strukturentwicklung

Antr  
s. *Landwirtschaftsschule*  
Drs 11/153

*Kriterien für den Erhalt landwirtschaftlicher Berufsschulen*  
Kriterien für die Standortentscheidungen, Empfehlung des Ober-  
schulamts für die Standorte im Landkreis Schwäbisch Hall

MdlAnfr  
s. *Landwirtschaftsschule*  
Drs 11/1662

*Grund- und Hauptschulen im Landkreis Schwäbisch Hall*

Entwicklung der Zahl von GHS, der Schüler- und Lehrerzahlen sowie der Raumausstattung in den letzten zehn Jahren; Prognose bis zum Jahr 2003; Flächenbedarf für einzelne Funktionsräume, wie z.B. Computerraum, Elternsprechzimmer und Rektorat

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/1934

*Schienengüter-Verkehrskonzept für die Region Franken*

Erarbeitung eines Konzepts und Übernahme einer Moderatorenrolle insbes zugunsten der LKreise Hohenlohe, Main-Tauber und Schwäbisch Hall; Hinwirkung auf Logistik-Zentren für den sekundären kombinierten Ladungsverkehr im Zuge der Bahnreform und Regionalisierung des Schienenverkehrs; Verhandlungsstand zwischen DB und WEG bez der Übernahme stillgelegter Strecken, finanzielle Beteiligung bei einer Streckenreaktivierung durch NE-Bahnen; Einbeziehung des „Güterverkehrsforum BW“ in die notwendigen Untersuchungen

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2884

*Polizeidichte im Landkreis Schwäbisch Hall*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in der o.g. Raumschaft; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld; Verbesserung der Personalausstattung des Polizeipostens in Gaildorf

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3398

*Wasserqualität für die Beregnung für landwirtschaftliche und gärtnerische Kulturen*

Wissenschaftliche Erkenntnisse zur Qualität von Beregnungswasser; Rechtslage bundes- und europaweit, praxisgerechte Auslegung der Vorschriften durch das Landratsamt Schwäbisch Hall?

KlAnfr  
s. *Wasser*  
Drs 11/3635

*Situation der Auszubildenden im Landkreis Schwäbisch Hall*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Übernahme-situation bzw berufliche Alternativen der Ausgebildeten, u.a. auch bei der Telekom; Planungen zur Stärkung des dualen Systems, Einführung des Fachwerkers? Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen, Verbesserung der Berufsvorbereitung an den Schulen? Perspektiven im Handwerk, Fremdenverkehr und Gaststättengewerbe

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/4068

*Stand und Kosten der Altlastensanierung in der Munitionsanlage Kupfer (LKrs Schwäbisch Hall und Hohenlohekreis)*  
Zustand der Anlage, vorhandene Altlasten, Gefahrenpotential, ergriffene und notwendige Sicherungsmaßnahmen; Verantwortliche und Zeitperspektive einer Gesamtsanierung, insbes auch der angrenzenden Flächen (Kupfermoor)

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/4605

*Sprechfunkbetrieb im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Schwäbisch Hall*

Verspätete bzw nicht erfolgte Einsätze der Polizei und Rettungsdienste aufgrund mangelhafter Funkverhältnisse durch Überlastung des UKW-Funknetzes und immer enger werdende Frequenzabstände; Einrichtung eines Gleichwellenfunksystems

KlAnfr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/4682

*Unterschiedliche Handhabung der Amtszeiten von Ortschafts-, Gemeinde- und Kreisräten nach der letzten Kommunalwahl in BW*

Beurteilung o.g. Vorgänge; Beendigung der letzten Amtsperiode zum 31.08.1994, Zuständigkeit der „alten“ Mandatsträger zur Feststellung der Gültigkeit des Wahlergebnisses bzw einer Verweigerung der Annahme eines Mandats? Neufassung von Beschlüssen im Falle der Nichtigkeit; Beurteilung der unterschiedlichen (Kommunalwahl-)Rechtshandhabung in gleichen Angelegenheiten im Kreistag von Schwäbisch Hall sowie im Gemeinderat von Rot am See

KlAnfr  
s. *Kommunalwahl*  
Drs 11/4787

*Aktuelle Situation beim Klärschlammtourismus*

Mengen und Grad der Belastung der Im- und Exporte nach/von BW; Effizienz des derzeitigen Melde- und Kontrollverfahrens nach den Vorschriften der Klärschlamm- und DüngemittelVO, Risikoabsicherung und Haftung; Beurteilung der Situation in den LKreisen Schwäbisch Hall und Hohenlohe

KlAnfr  
s. *Klärschlamm*  
Drs 11/5378

*Entwicklung und Zukunft der Forstverwaltung im LKrs Schwäbisch Hall*

Entwicklung des Personalbestands seit 1980; künftige Zahl von Ämtern und Bediensteten; Gewährleistung der Aufgabenerfüllung; Entwicklung der jährlichen Kosten für das Land und die Kommunen

KlAnfr  
s. *Forstverwaltung*  
Drs 11/5468

*Handhabung und Erfahrungen mit der Abwasserabgabe für Kleineinleiter*

Art und Umfang der Erhebung - differenziert nach BLändern, LKreisen und Gemeinden, u.a. in den LKreisen Offenburg, Tuttlingen und Schwäbisch Hall; Entwicklung des Aufkommens und der Verwaltungskosten für das Land ab 1995; Vergleichbarkeit des Erhebungsschlüssels bei den Kommunen, Gründe für die Nicht-Veranlagung von (Ferien-)Gästen; Rechtsänderungen i.S. des Verursacherprinzips und der Gleichbehandlung bzw völliger

Verzicht auf die Abgabe?

Antr  
s. *Abwasserabgabe*  
Drs 11/5519

*Schülerzahlen- und Schulraumentwicklung im LKrs Schwäbisch Hall*

Entwicklungsprognosen für die einzelnen Gemeinden und Schularten bis 2015 in Fünfjahresschritten; notwendige und tatsächliche Lehrerneueinstellungen und Schulräume

Antr  
s. *Schulklasse*  
Drs 11/5682

*Rettungsdienste und Leitstellen*

Aussagen eines Internationalen Notfallsymposiums zur Ökonomie und Qualitätssicherung des Notfallsystems; Kosten-/Leistungsverhältnis privater Rettungsdienste; Zulassungskriterien und Kompetenzen der Rettungsassistenten; Kostenminimierung durch Zusammenlegung mit den Feuerwehrleitstellen; Daten zur Ausstattung, Einsatzradien und -zeiten der Rettungsdienste in Ballungsgebieten und ländlichen Räumen, Situation im LKreis Schwäbisch Hall, Planungsstand und erhoffte Effizienz der „Schnelleinsatzgruppen“

Antr  
s. *Rettungsdienst*  
Drs 11/5774

*Überbauung von Retentionsflächen in der Region Franken und im LKreis Schwäbisch Hall*

Darlegung o.g. Aktivitäten seit 1985, Sicherung überplanter Flächen, Stopp von in Planung befindlichen Projekten; Schutz von Retentionsflächen in den Einzugsgebieten der Nebenflüsse von Neckar, Kocher, Jagst und Tauber; Beurteilung eines in der Gemeinde Rot am See geplanten großdimensionierten Supermarktes, Folgen für die angrenzenden Wohngebiete und Unterlieger, Auswirkungen großer Verkaufsmärkte für den örtlichen Einzelhandel und Ortssanierungen

KlAnfr  
s. *Wasserspeicher*  
Drs 11/6011

*Sprachförderunterricht an Grundschulen im LKreis Schwäbisch Hall*

Förderbedarf in den Anfängerklassen; Chancen einer Wiedereinführung der früher praktizierten Förderung in Kleinstgruppen bzw in Einzeltherapien an Grundschulen angesichts des Mangels an niedergelassenen Logopäden?

KlAnfr  
s. *Sprachheilunterricht*  
Drs 11/6164

*Sprachheilkindergarten im LKreis Schwäbisch Hall*

Förderung der Einrichtung von einem oder zwei Sprachheilkindergärten bzw von Elterninitiativen für einen integrativen Kindergarten und Aufnahme sprachgestörter Kinder in einen solchen Kindergarten?

KlAnfr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/6216

**Schwäbisch Hall, Stadt**

s.a. *Flughafen Schwäbisch Hall-Hessental*

*Jugendvollzugsanstalt Schwäbisch Hall*

Gefährdung des beschlossenen Neubaus durch die von der Koalition beschlossenen Sparmaßnahmen? Vorlage eines detaillierten Zeitplans über Baubeginn, Fertigstellung und Bezug der neuen Vollzugsanstalt

KlAnfr  
s. *Jugendstrafanstalt*  
Drs 11/40

*Auswirkungen der von der Kultusministerin angekündigten Sparmaßnahmen auf die Schulen im LKreis Schwäbisch Hall*

Unterrichtsausfälle an allgemeinen und beruflichen Schulen, Streichung von Arbeitsgemeinschaften und Leistungskursen, Zunahme der Klassenstärken, Schließung kleiner Grundschulen, wie etwa in Sulzdorf-Tüngental?

KlAnfr  
s. *Schule*  
Drs 11/88

*Berufsakademie*

Einrichtung einer Berufsakademie in Schwäbisch Hall

Antr  
s. *Berufsakademie*  
Drs 11/523

*Zukunft der Jugendvollzugsanstalt Schwäbisch Hall*

Realisierung des Neubaus der Anstalt auf dem von der Stadt Schwäbisch Hall bereitgestellten Gelände

KlAnfr  
s. *Jugendstrafanstalt*  
Drs 11/682

*Jugendvollzugsanstalt Schwäbisch Hall*

Gewinnung privater Investoren zur Finanzierung eines Neubaus?

KlAnfr  
s. *Jugendstrafanstalt*  
Drs 11/904

*Übernahme von zivilen Arbeitnehmern der Camp Dolan Barracks, Schwäbisch Hall-Hessental, durch LDienststellen*

Übernahme in den Vollzugs- oder Polizeidienst, Aufhebung der Altershöchstgrenze

KlAnfr  
s. *Bediensteter*  
Drs 11/930

*Jugendstrafvollzugsanstalt Schwäbisch Hall*

Vergleich der Sicherheitsvorschriften für den Bau von Jugendstrafvollzugsanstalten in BAY, RPF und BW; Reduzierung der Anforderungen und damit auch der Kosten entsprechend den Standards der genannten BLänder; Realisierung des o.g. Neubaus

KlAnfr  
s. *Jugendstrafanstalt*  
Drs 11/1190

*Mietzahlungen des Landes an die Kommunen*

Anmietung von Immobilien unterhalb marktüblicher Konditionen; Entrichtung der Marktmiete, z.B. an die Stadt Schwäbisch Hall für die dort angemieteten Gebäude

KlAnfr  
s. *Miete*  
Drs 11/1871

*L 1060*

Realisierung des Restausbaus der Bühlertalstraße L 1060 zwischen Dörrenzimmern und der Obersontheimer Kreuzung im LKkreis Schwäbisch Hall

MdlAnfr  
s. *Landesstraße 1060*  
Drs 11/3301

*Landeszuschüsse für Grunderwerb und Erschließungskosten an ehemaligen Militärstandorten*

Kriterien der Mittelvergabe zur Konversionsförderung, besondere Berücksichtigung des ländlichen Raums; hier: Crailsheim und Schwäbisch Hall

KlAnfr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/3360

*Region Franken*

Einrichtung einer Berufsakademie in Schwäbisch Hall mit den Fachbereichen IuK, Marketing, Maschinenbau und Elektrotechnik

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Ermittlungsverfahren der Justiz*

Umfang und Gründe der Verfahrenszunahme gegen die linksalternativen Szene in Schwäbisch Hall, insbes wegen „Volksverhetzung“ und „Nötigung“

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/4604

*Sprechfunkbetrieb im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Schwäbisch Hall*

Verspätete bzw nicht erfolgte Einsätze der Polizei und Rettungsdienste aufgrund mangelhafter Funkverhältnisse durch Überlastung des UKW-Funknetzes und immer enger werdende Frequenzabstände; Einrichtung eines Gleichwellenfunksystems

KlAnfr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/4682

*Fonds „Wirtschaftlicher Strukturwandel und Konversion“*

Gewährung einer Finanzhilfe aus dem o.g. Fonds an die Stadt Schwäbisch Hall für die geplante gewerbliche Umnutzung des ehemaligen amerikanischen Militärgeländes der Camp Dolan Barracks

KlAnfr  
s. *Rüstungskonversion*  
Drs 11/5006

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07*

Förderung des Konversionsprojekts Camp Dolan nach dem Nutzungskonzept der Stadt Schwäbisch Hall

s. *Rüstungskonversion*  
Drs 11/5207

*Betreuung von Asylbewerbern in den künftigen Sammellagern des Landes in Crailsheim und Schwäbisch Hall*

Umfang, Form und Zeitpunkt der Nutzung o.g. Unterkünfte bzw der sozialen Betreuung durch Fachkräfte; Gewährleistung des Kindergarten- und Schulbesuchs

KlAnfr  
s. *Sozialarbeit*  
Drs 11/5044

*Arbeitsplätze in der Jugendvollzugsanstalt Schwäbisch Hall*  
Derzeitige bzw künftige Beschäftigungslage nach Errichtung des Neubaus; Verhandlungsergebnisse mit Betrieben zur Schaffung entsprechender Arbeitsplätze in Schwäbisch Hall u.a. Anstalten

KlAnfr  
s. *Arbeit*  
Drs 11/5077

*Unterbringung von Asylbewerbern in den Dolan-Barracks*  
Einstufung der o.g. Aufnahmeeinrichtung als „Außenstelle“ der Bezirksstelle für Asyl Ludwigsburg? Herkunft und Verfahrensstatus der unterzubringenden Personen, Betreuung und schulische Versorgung der Kinder, Kostenausgleich für die sozialen Leistungen der Stadt Schwäbisch Hall; Unterbringung einer Außenstelle des Bundesamts, des Gesundheitsamts bzw einer auswärtigen Kammer des Verwaltungsgerichts?

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/5225

*Straßenbauvorhaben im Bereich Schwäbisch Hall*  
Verbesserung der Priorität der Ortsumgehung Schwäbisch Hall-Weilervorstadt im Zuge der B 14/19 innerhalb der Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ im BVerkehrswegeplan; Eintreten für eine Aufstockung der Landesquote im BVerkehrswegeplan 1992

KlAnfr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/5241

*Umstrukturierung der Zollämter und Auswirkungen auf die Betriebe*

Schließung der Zollämter Schwäbisch Hall und Öhringen, Auswirkungen auf die Betriebe in der Region Franken; Vorteile eines gemeinsamen Zollamts an einer Autobahnausfahrt, z.B. beim geplanten Industriegelände Ilshofen-Kirchberg, Untermünkheim, Wolpertshausen; Einrichtung einer mobilen Abfertigung eiliger Güter

KlAnfr  
s. *Zoll*  
Drs 11/6136

*Sozialarbeit in der künftigen Justizvollzugsanstalt Schwäbisch Hall*

Weitere Reduzierung der Sozialarbeiterstellen? Einrichtung eines entsprechend ausgestatteten Jugendbaus bei der künftigen multifunktionellen Vollzugsanstalt Schwäbisch Hall?

Antr  
s. *Sozialarbeit*  
Drs 11/6646

*Neubau der Vollzugsanstalt in Schwäbisch Hall*  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1192 1193 1195

## Schwäbische Alb

s.a. *Alb-Bahnle*

## KlärschlammVO

Verlust von Ausbringungsmöglichkeiten für Klärschlamm im Bereich der Schwäbischen Alb durch die neu in Kraft getretene KlärschlammVO; Aufhebung dieser Einschränkungen angesichts der damit verbundenen Probleme für Gemeinden und Abwasserzweckverbände?

KlAnfr  
s. *Klärschlamm*  
Drs 11/451

## Konzept und Förderrichtlinien Erdwärmenutzung in BW

Aufnahme ins Energieprogramm; Nutzung und Perspektiven der Bohrungen in Bad Urach, Bühl, Bruchsal und Bad Waldsee sowie der von J. Hasenmayer beschriebenen Warmwasservorkommen unter der Schwäbischen Alb; Stand der erfaßten Temperaturfelder im Untergrund; Wirtschaftlichkeit der Potentiale, Erfahrungsaustausch mit BAY, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern; Risikoabdeckung von Erstinvestitionen durch Bürgerschaftsübernahme; Nutzung von EU-Förderprogrammen; Beeinflussung kommunaler und regionaler Bauleitplanung, Koppelung von Nah-/Fernwärmesystemen, Einsatz von Erdkollektoren in Verbindung mit Wärmepumpen

Antr  
s. *Erdwärme*  
Drs 11/7033

## Artgerechte Tierhaltung in offenen Ställen auf der Schwäbischen Alb

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6187

## Schwäbische Hüttenwerke GmbH

s. *Metallindustrie*

## Schwäbische Zellstoff AG

s. *Papierindustrie*

## Schwammspinner

s. *Pflanzenschädling*

## Schwanau, Gemeinde

### *Elzverlandung auf der Gemarkung Schwanau*

Auswirkungen auf die Wasserqualität und den Fischbesatz; Abschätzung der weiteren Entwicklung für den Lauf der Elz im Bereich der Gemarkung Schwanau

KlAnfr  
s. *Elz, Fluß*  
Drs 11/1500

## Schwangere

s.a. *Mutter*  
s.a. *Schwangeren- und Familienhilfegesetz*  
s.a. *Schwangerschaftsabbruch*  
s.a. *Schwangerschaftsberatung*

### *Ausführung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes*

Regelung der Beratungsverfahren; Einrichtung eines flächendeckenden Angebots von ambulanten und stationären Einrichtungen zur Vornahme von Schwangerschaftsabbrüchen

MdlAnfr  
s. *Schwangerschaftsabbruch*  
Drs 11/48

*Beschlußfassung über die Neufassung des § 218*  
Zustimmung zu dem vom BTag gefaßten Beschluß zur Einführung einer Fristenlösung mit Beratungspflicht im BRat

Antr  
s. *Schwangerschaftsabbruch*  
Drs 11/84

*Konsequenzen aus dem § 218-Beschluß*  
Aufstockung der Zahl von Beratungsstellen sowie der Personalkostenzuschüsse? Einrichtung eines flächendeckenden Angebots ambulanter und stationärer Einrichtungen zur Vornahme von Schwangerschaftsabbrüchen?

Antr  
s. *Schwangerschaftsabbruch*  
Drs 11/103

*Verlängerung der Studienförderungshöchstdauer bei Schwangerschaften*  
Einbringung einer entsprechenden BRatsinitiative

Antr  
s. *Studienzeit*  
Drs 11/1028

*Umsetzung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes*  
Konzepte und Einrichtungen zur Sexualaufklärung und Schwangerschaftsberatung, Kinderbetreuung und Wohnungsfürsorge für schwangere und alleinstehende Mütter, zur beruflichen Fortbildung u.a.m.; Bedarfsplanung zur Verwirklichung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz; Ganztagsbetreuung in Kindergarten und Schule

Antr  
s. *Schwangeren- und Familienhilfegesetz*  
Drs 11/1080

*Umsetzung der Art 9 und 10 des Schwangeren- und Familienhilfeges*  
Bevorzugung von Schwangeren bei der Wohnungsbauförderung sowie bei der Wohnungssuche

KlAnfr  
s. *Schwangeren- und Familienhilfegesetz*  
Drs 11/1113

*Hilfen für ungewollt Schwangere nach dem Urteil des BVerfG*  
Abbau der Rechtsunsicherheit; Gewährleistung eines flächendeckenden, pluralistischen Beratungsangebots, Erleichterung der Entscheidung für das werdende Leben durch ein besseres Angebot an Wohnraum und Kinderbetreuung, Ausbau des Mutter-Kind-Modells, Perspektiven für den Wiedereinstieg in Ausbildung und Beruf; Kostenübernahme im Falle eines Abbruchs iRd Sozialhilfe, Erhaltung der Kostenträgerschaft der Krankenkassen für Leistungen im Zusammenhang mit einem Abbruch (Infektionsprophylaxe, Folgen des Abbruchs etc)

Antr FDP/DVP 25.06.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/2147  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 28.04.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964  
Mittlg LReg 06.02.1995 Drs 11/5425

*Handlungsbedarf nach dem Urteil des BVerfG zum § 218*  
Inhaltliche und finanzielle Ausgestaltung eines flächendeckenden und stationären Beratungsangebots sowie von ambulanten und stationären Abbrucheinrichtungen, Sicherstellung von Qualitätsstandards sowie der Beteiligung von Krankenhäusern und Unikliniken; Deckelung der privatärztlichen Honorarabrechnung; Erweiterung der Notlagenindikation und damit eines entsprechenden Finanzierungsanspruchs gegenüber den Krankenkassen; Beschränkung der Bedürftigkeitsprüfung und Regreßnahme bei einer Kostenübernahme iRd Sozialhilfe; Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz für über Dreijährige ab 1996, Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf für beide Elternteile, Vorbild der LVerwaltung auch für Leitungsfunktionen

GrAnfr GRÜNE 06.07.1993 Drs 11/2189  
Antw MFK 07.09.1993 Drs 11/2477  
Antr GRÜNE 27.04.1994 Drs 11/3893  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 28.04.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964  
Mittlg LReg 06.02.1995 Drs 11/5425

*Einrichtungen für ambulante und stationäre Schwangerschaftsabbrüche in BW*  
Umsetzung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes, Sicherstellung der notwendigen ärztlichen Betreuung Schwangerer

Antr  
s. *Schwangerschaftsabbruch*  
Drs 11/2740

*Inhaftierte Frauen*  
Zahl o.g. Frauen mit Kleinkindern, Anteil von Alleinerziehenden und Schwangeren, Frage nach der Rückfallquote bzw Straffälligkeit der Kinder; Maßnahmen zur Verlängerung des Zusammenlebens mit den Kindern sowie Aufrechterhaltung der Mutter-Kind-Beziehung nach Entbindungen

KlAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/5934

*Ges zur Änd des SchulGes*  
Ausschluß der Möglichkeit einer vorzeitigen Beendigung der Berufsschulpflicht auf Antrag einer 16-18-jährigen Schülerin nach deren Eheschließung und/oder Schwangerschaft

GesEntw  
s. *Schulgesetz*  
Drs 11/6882

*Hilfen für Schwangere in Not*  
PIPr 11/6 01.07.1992 S. 174 ff

## Schwangeren- und Familienhilfegesetz

*Ausführung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes*  
Regelung der Beratungsverfahren; Einrichtung eines flächendeckenden Angebots von ambulanten und stationären Einrichtungen zur Vornahme von Schwangerschaftsabbrüchen

MdlAnfr  
s. *Schwangerschaftsabbruch*  
Drs 11/48

*Neuregelung des § 218 StGB*  
Stimmhaltung der LReg zum Schwangeren- und Familienhilfeges im BRat

Antr  
s. *Schwangerschaftsabbruch*  
Drs 11/99

*Umsetzung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes; hier: Tagesmütter*

Hinwirkung auf Supervision, Ausbildung und Fortbildung der Tagesmütter; Gewährung eines Rentenzuschusses; Ermöglichung der Festanstellung über Tagesmüttervereine, kommunale oder freie Träger; Übernahme von 35 % der Personalkosten; Harmonisierung der steuerrechtlichen Behandlung des gezahlten Pflegegelds für Kinder bei Tagespflege

Antr  
s. *Tagesmutter*  
Drs 11/318

*Umsetzung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes; hier: Sofortprogramm „Neue Wege in der Kinderbetreuung“*

Investitions- und Personalkostenzuschüsse für Elterninitiativen und selbstorganisierte (ganztägige) Betreuungseinrichtungen für Kinder ab 0 Jahre bis zu Schulkindern; Anregung von Gesprächskreisen zwischen Trägern, Eltern und Arbeitgebern; Schaffung einer bedarfsgerechten Infrastruktur vor Ort

Antr  
s. *Kinderbetreuung*  
Drs 11/319

*Flächendeckender Ausbau von Betreuungs- und Tageseinrichtungen für Kinder*

Verwirklichung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz entsprechend dem FamilienhilfeGes bzw dem Kinder- und JugendhilfeGes

GrAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/386

*Einrichtungen zur Durchführung ambulanter und stationärer Schwangerschaftsabbrüche nach Art 15 Abs 2 des Schwangeren- und FamilienhilfeGes*

Zahl und Art der Behandlung vorliegender Anträge zur Schaffung o.g. Einrichtungen, Beteiligung von Krankenhäusern? Übernahme von Qualifikations- und Ausstattungsstandards anderer BLänder sowie der Zulassungskriterien der Kassenärztlichen Vereinigung, Bevorzugung von Ambulatorien

Antr  
s. *Schwangerschaftsabbruch*  
Drs 11/738

*Voraussetzungen für die Umsetzung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes in BW*

Regionale Verteilung der Beratungsstellen; Differenzierung der Zahl gemeldeter Schwangerschaftsabbrüche nach Stadt- und LKreisen, ambulanter/stationärer Vornahme sowie Abrechnung über private bzw gesetzliche Krankenkassen

KIAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 07.12.1992 und Antw MFK Drs 11/1043

*Umsetzung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes*

Konzepte und Einrichtungen zur Sexualaufklärung und Schwangerschaftsberatung, Kinderbetreuung und Wohnungsfürsorge für schwangere und alleinstehende Mütter, zur beruflichen Fortbildung u.a.m.; Bedarfsplanung zur Verwirklichung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz; Ganztagsbetreuung in Kindergarten und Schule

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 10.12.1992 und Stellungnahme MFK Drs 11/1080  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1000  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 11.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Umsetzung der Art 9 und 10 des Schwangeren- und FamilienhilfeGes*

Bevorzugung von Schwangeren bei der Wohnungsbauförderung sowie bei der Wohnungssuche

KIAnfr Gerd Scheffold CDU 16.12.1992 und Antw WM Drs 11/1113

*Konsequenzen aus dem Urteil des BVerfG zum Schwangeren- und FamilienhilfeGes*

Sicherstellung von Vorsorge- und Beratungsangeboten zur Vermeidung von Schwangerschaftskonflikten und zur Sexualaufklärung, Förderung der Schwangerschaftsberatungsstellen und familienbezogenen Unterstützung, Gewährleistung von Kinderbetreuungsangeboten ab dem dritten Lebensjahr sowie von Möglichkeiten zur Durchführung von Schwangerschaftsabbrüchen

Antr SPD 28.05.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/2000  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 28.04.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Familienpolitik in BW*

Neue Aspekte für die Familienpolitik aus dem Schwangeren- und FamilienhilfeGes und dem Kinder- und JugendhilfeGes

Antr  
s. *Familie*  
Drs 11/2157

*Handlungsbedarf nach dem Urteil des BVerfG zum § 218*

Umsetzung der vom Urteil berührten Vorschriften des Schwangeren- und FamilienhilfeGes, Verwirklichung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz für über Dreijährige ab 1996, Ausbau von Betreuungsangeboten für Kinder unter drei und über sechs Jahren

GrAnfr  
s. *Schwangere*  
Drs 11/2189

*Einrichtungen für ambulante und stationäre Schwangerschaftsabbrüche in BW*

Umsetzung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes, Sicherstellung der notwendigen ärztlichen Betreuung Schwangerer

Antr  
s. *Schwangerschaftsabbruch*  
Drs 11/2740

*Situation in Kindergärten der Kommunen*

Vorhandene bzw von Flüchtlingskindern belegte Plätze, Vergabekriterien, Abweisung deutscher Kinder infolge der Kapazitätsauslastung durch Kinder des genannten Personenkreises, Berücksichtigung von ausländischen Kindern iRd Rechtsanspruchs infolge des Schwangeren- und FamilienhilfeGes ab 1996?

Antr  
s. *Kindergarten*  
Drs 11/2838

*Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz*  
Überlegungen in BW u.a. BLändern, insbes RPF und NDS, zur Umsetzung, Aufhebung oder Aufschiebung der o.g. Vorgaben des Schwangeren- und FamilienhilfeGes; Ermittlung der

Bedarfszahlen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Inanspruchnahme, Versorgungsgrade, Raum- und Zeitdifferenzen (Stichtage) sowie Träger; Schließung evtl Bedarfslücken durch Einbeziehung von Betriebskindergärten und Tagesmüttern in die Förderung sowie Beförderung von Kindern zu Einrichtungen mit freien Kapazitäten; Erhöhung der Zahl und Verbesserung der Situation von Tagesmüttern/-müttervereinen, z.B. durch Schaffung einer Altersversorgung

GrAnfr  
s. Kindergarten  
Drs 11/2796

*Umsetzung der Empfehlungen der Enquetekommission „Kinder in BW“*

Änd des Schwangeren- und FamilienhilfeGes: Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz mit einer Stichtagsregelung

Antr  
s. Kind  
Drs 11/4909

## Schwangerschaft

s. Schwangere

## Schwangerschaftsabbruch

s.a. Schwangeren- und Familienhilfegesetz

*Ausführung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes*

Regelung der Beratungsverfahren; Einrichtung eines flächendeckenden Angebots von ambulanten und stationären Einrichtungen zur Vornahme von Schwangerschaftsabbrüchen

MdlAnfr 7) Birgitt Bender GRÜNE 26.06.1992 Drs 11/48  
PIPr 11/6 01.07.1992 S. 170

*Fristenlösung*

Unterstützung der bayerischen Verfassungsklage gegen das vom BTag beschlossene AbtreibungsGes?

MdlAnfr 9) Ulrich Deuschle REP 26.06.1992 Drs 11/48  
PIPr 11/6 01.07.1992 S. 174

*Beschlußfassung über die Neufassung des § 218*

Zustimmung zu dem vom BTag gefaßten Beschluß zur Einführung einer Fristenlösung mit Beratungspflicht im BRat

DringlAntr GRÜNE 26.06.1992 Drs 11/84  
ÄAntr CDU und SPD 01.07.1992 Drs 11/99 ->  
ÄAntr GRÜNE 01.07.1992 Drs 11/104  
PIPr 11/6 01.07.1992 S. 174

*Neuregelung des § 218 StGB*

Stimmhaltung der LReg zum Schwangeren- und FamilienhilfeGes im BRat

ÄAntr CDU und SPD 01.07.1992 Drs 11/99  
ÄAntr GRÜNE 01.07.1992 Drs 11/104  
PIPr 11/6 01.07.1992 S. 174

*Konsequenzen aus dem § 218-Beschluß*

Aufstockung der Zahl von Beratungsstellen sowie der Personalkostenzuschüsse? Einrichtung eines flächendeckenden Angebots ambulanter und stationärer Einrichtungen zur Vornahme von Schwangerschaftsabbrüchen?

Antr SPD 01.07.1992 und Stellungnahme MFK Drs 11/103  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 03.12.1992 Drs 11/1057

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Anerkennung als Berater/Beraterin gemäß § 218 b StGB*

KIAnfr  
s. Schwangerschaftsberatung  
Drs 11/554

*Einrichtungen zur Durchführung ambulanter und stationärer Schwangerschaftsabbrüche nach Art 15 Abs 2 des Schwangeren- und FamilienhilfeGes*

Zahl und Art der Behandlung vorliegender Anträge zur Schaffung o.g. Einrichtungen, Beteiligung von Krankenhäusern? Übernahme von Qualifikations- und Ausstattungsstandards anderer BLänder sowie der Zulassungskriterien der Kassenärztlichen Vereinigung, Bevorzugung von Ambulatorien

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 19.10.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/738  
BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Voraussetzungen für die Umsetzung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes in BW*

Regionale Verteilung der Beratungsstellen; Differenzierung der Zahl gemeldeter Schwangerschaftsabbrüche nach Stadt- und LKreisen, ambulanter/stationärer Vornahme sowie Abrechnung über private bzw gesetzliche Krankenkassen

KIAnfr  
s. Schwangeren- und Familienhilfegesetz  
Drs 11/1043

*Konsequenzen aus dem Urteil des BVerfG zum Schwangeren- und FamilienhilfeGes*

Sicherstellung von Vorsorge- und Beratungsangeboten zur Vermeidung von Schwangerschaftskonflikten und zur Sexualaufklärung, Förderung der Schwangerschaftsberatungsstellen und familienbezogenen Unterstützung, Gewährleistung von Kinderbetreuungsangeboten ab dem dritten Lebensjahr sowie von Möglichkeiten zur Durchführung von Schwangerschaftsabbrüchen

Antr  
s. Schwangeren- und Familienhilfegesetz  
Drs 11/2000

*Bundratsinitiative zur Krankenkassenfinanzierung von Schwangerschaftsabbrüchen nach einer erweiterten Notlagenindikation*

Antr GRÜNE 04.06.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/2030  
PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2071 (Dringlichkeit abgelehnt)

*Schwangerschaftsabbruch in BW nach dem Urteil des BVerfG vom 28.05.1993*

Schutz vor unverhältnismäßigen Honorarforderungen der Ärzte; Gewährleistung der Qualitätssicherung und eines flächendeckenden Angebots an Abbrucheinrichtungen; Erhaltung der Rhesus-Sensibilisierungsprophylaxe, der Allgemeinanästhesie sowie notwendiger Medikamente als Kassenleistung

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 16.06.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2078  
BeschlEmpf und Bericht SozA 07.10.1993 Drs 11/2948  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Hilfen für ungewollt Schwangere nach dem Urteil des BVerfG*  
Abbau der Rechtsunsicherheit; Gewährleistung eines flächendeckenden, pluralistischen Beratungsangebots, Erleichterung der Entscheidung für das werdende Leben durch ein besseres Angebot an Wohnraum und Kinderbetreuung, Ausbau des Mutter-Kind-Modells, Perspektiven für den Wiedereinstieg in Ausbildung und Beruf; Kostenübernahme im Falle eines Abbruchs iRd Sozialhilfe, Erhaltung der Kostenträgerschaft der Krankenkassen für Leistungen im Zusammenhang mit einem Abbruch (Infektionsprophylaxe, Folgen des Abbruchs etc)

Antr  
s. *Schwangere*  
Drs 11/2147

*Handlungsbedarf nach dem Urteil des BVerfG zum § 218*  
Inhaltliche und finanzielle Ausgestaltung eines flächendeckenden wohnortnahen Beratungsangebots sowie von ambulanten und stationären Abbrucheinrichtungen, Sicherstellung von Qualitätsstandards sowie der Beteiligung von Krankenhäusern und Unikliniken; Deckelung der privatärztlichen Honorarabrechnung; Erweiterung der Notlagenindikation und damit eines entsprechenden Finanzierungsanspruchs gegenüber den Krankenkassen; Beschränkung der Bedürftigkeitsprüfung und Regreßnahme bei einer Kostenübernahme iRd Sozialhilfe; Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz für über Dreijährige ab 1996, Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf für beide Elternteile, Vorbild der LVerwaltung auch für Leitungsfunktionen

GrAnfr  
s. *Schwangere*  
Drs 11/2189

*Praxis der Sozialämter bei Anträgen zur Finanzierung von Schwangerschaftsabbrüchen*  
Einbeziehung des Einkommens des Ehemanns bzw der Eltern in die Bedürftigkeitsprüfung - entgegen der Rechtslage? Abhilfemaßnahmen, Gewährleistung des Datenschutzes durch die Sozialhilfeträger

Antr  
s. *Sozialbehörde*  
Drs 11/2534

*Überprüfung der Vermögensverhältnisse von Ehemännern durch das Sozialamt bei Schwangerschaftsabbrüchen*  
Einbeziehung der Ehemänner in die Bedürftigkeitsprüfung bei Anträgen auf Finanzierung von Schwangerschaftsabbrüchen iRd Sozialhilfe; Zahl der Fälle in Stuttgart; Abhilfemaßnahmen, Verbleib der erhobenen Daten bei den Sozialämtern?

KlAnfr  
s. *Sozialbehörde*  
Drs 11/2571

*Einrichtungen für ambulante und stationäre Schwangerschaftsabbrüche in BW*  
Umsetzung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes, Sicherstellung der notwendigen ärztlichen Betreuung Schwangerer

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 18.10.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2740  
BeschlEmpf und Bericht SozA 20.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Verweigerung von Schwangerschaftsabbrüchen im LKreiss Waldshut*

Verweigerung „sozial indizierter“ Schwangerschaftsabbrüche in den Krankenhäusern des LKreises; Maßnahmen zur Durchsetzung der geltenden Rechtslage

KlAnfr Birgitt Bender GRÜNE 06.04.1995 und Antw SM Drs 11/5783

*Verweigerung von Schwangerschaftsabbrüchen im LKrs Waldshut*

Verweigerung indikationsloser Schwangerschaftsabbrüche an Kreiskrankenhäusern durch den Landrat, Beanstandung eines entsprechenden Kreistagsbeschlusses als rechtswidrig; Zahl und regionale Verteilung von Einrichtungen zur Vornahme von indikationslosen Schwangerschaftsabbrüchen im LKrs Waldshut

MdlAnfr 5) Birgitt Bender GRÜNE 19.05.1995 Drs 11/5955  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5620

*Unterschiedliche Positionen zum Recht auf Schwangerschaftsabbruch*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 59  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 80 89 108

*Einrichtung ambulanter und stationärer Abbrucheinrichtungen; unterschiedliche Positionen zum Schwangeren- und FamilienhilfeGes*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 174 ff

*Umschichtung der Mittel für ambulante Abtreibungseinrichtungen zu Gunsten des geborenen Lebens*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1008

*Reduzierung von Schwangerschaftsabbrüchen durch umfassende Beratungs- und Unterstützungsangebote*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1882  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4681

*Ablehnung einer weitgehenden Freigabe von Schwangerschaftsabbrüchen*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5257 5259  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6189 6209

## Schwangerschaftsberatung

*Ausführung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes*

Regelung der Beratungsverfahren; Einrichtung eines flächendeckenden Angebots von ambulanten und stationären Einrichtungen zur Vornahme von Schwangerschaftsabbrüchen

MdlAnfr  
s. *Schwangerschaftsabbruch*  
Drs 11/48

*Beschlußfassung über die Neufassung des § 218*

Zustimmung zu dem vom BTag gefaßten Beschluß zur Einführung einer Fristenlösung mit Beratungspflicht im BRat

Antr  
s. *Schwangerschaftsabbruch*  
Drs 11/84

*Konsequenzen aus dem § 218-Beschluß*

Aufstockung der Zahl von Beratungsstellen sowie der Personalkostenzuschüsse? Einrichtung eines flächendeckenden Angebots ambulanter und stationärer Einrichtungen zur Vornahme von Schwangerschaftsabbrüchen?



Antr

s. *Schwangerschaftsabbruch*

Drs 11/103

*Anerkennung als Berater/Beraterin gemäß § 218 b StGB*

Verfahrensstand im Rechtsstreit des Landes gegen einen Privatmann um o.g. Anerkennung

KlAnfr Barbara Schäfer CDU 24.09.1992 und Antw MFK  
Drs 11/554

*Voraussetzungen für die Umsetzung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes in BW*

Regionale Verteilung der Beratungsstellen; Differenzierung der Zahl gemeldeter Schwangerschaftsabbrüche nach Stadt- und LKreisen, ambulanter/stationärer Vornahme sowie Abrechnung über private bzw gesetzliche Krankenkassen

KlAnfr

s. *Schwangeren- und Familienhilfegesetz*

Drs 11/1043

*Umsetzung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes*

Konzepte und Einrichtungen zur Sexualaufklärung und Schwangerschaftsberatung

Antr

s. *Schwangeren- und Familienhilfegesetz*

Drs 11/1080

*Beratungsstellen zur Schwangerschaftskonfliktberatung*

Wohnortnahe Aufstockung der Zahl von Beratungsstellen sowie Erhöhung der Förderung in einem Stufenplan

Antr SPD 27.04.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/1817  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Konsequenzen aus dem Urteil des BVerfG zum Schwangeren- und FamilienhilfeGes*

Sicherstellung von Vorsorge- und Beratungsangeboten zur Vermeidung von Schwangerschaftskonflikten und zur Sexualaufklärung, Förderung der Schwangerschaftsberatungsstellen und familienbezogenen Unterstützung, Gewährleistung von Kinderbetreuungsangeboten ab dem dritten Lebensjahr sowie von Möglichkeiten zur Durchführung von Schwangerschaftsabbrüchen

Antr

s. *Schwangeren- und Familienhilfegesetz*

Drs 11/2000

*Hilfen für ungewollt Schwangere nach dem Urteil des BVerfG*

Abbau der Rechtsunsicherheit; Gewährleistung eines flächendeckenden, pluralistischen Beratungsangebots, Erleichterung der Entscheidung für das werdende Leben durch ein besseres Angebot an Wohnraum und Kinderbetreuung, Ausbau des Mutter-Kind-Modells, Perspektiven für den Wiedereinstieg in Ausbildung und Beruf; Kostenübernahme im Falle eines Abbruchs iRd Sozialhilfe, Erhaltung der Kostenträgerschaft der Krankenkassen für Leistungen im Zusammenhang mit einem Abbruch (Infektionsprophylaxe, Folgen des Abbruchs etc)

Antr

s. *Schwangere*

Drs 11/2147

*Handlungsbedarf nach dem Urteil des BVerfG zum § 218*

Inhaltliche und finanzielle Ausgestaltung eines flächendeckenden wohnortnahen Beratungsangebots; Zeitrahmen und regionale Schwerpunkte des Ausbaus um 60 weitere Beratungsfachkräf-

te

GrAnfr

s. *Schwangere*

Drs 11/2189

*Landesmittelzuweisung an EFL-Beratungsstellen; hier: Schwangerenkonfliktberatung*

Übertragung bewilligter Mittel mit Zeitverzug, Art und Kosten der Überbrückung (Kreditaufnahme?); Abhilfemöglichkeiten

KlAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 04.10.1993 und Antw MFK Drs 11/2649

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Erhöhung der Zuschüsse an Schwangerschaftsberatungsstellen*

ÄAntr CDU und SPD 06.10.1993 Drs 11/2682-157

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Finanzierung von Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen*

Reduzierung des vom Ltg im Nachtragshaushalt beschlossenen Bewilligungsvolumens durch Beschluß der LReg; Bewertung dieses Vorgangs angesichts der Vorgaben des BVerfG sowie des Schwangeren- und FamilienhilfeGes; Erhöhung der Förderbeträge entsprechend der vom Parlament beschlossenen Haushaltsermächtigung für die Hj 1993/94

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 02.12.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/3045

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 28.04.1994 Drs 11/4170

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Bezuschussung der Beratungsstellen nach § 218*

Reduzierung des vom MFK in Aussicht gestellten Förderbetrags durch Beschluß der LReg; Bewertung dieses Vorgangs angesichts der Vorgaben des Schwangeren- und FamilienhilfeGes sowie der tatsächlichen Sach- und Personalkosten

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 06.12.1993 und Antw MFK Drs 11/3060

*Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen nach der Erhöhung der Haushaltsmittel*

Anträge auf Zuschussung neuer Beratungsstellen bzw Zuschußkürzungen der Kommunen oder sonstiger Träger von Beratungsstellen als Folgen der Erhöhung der Personalkostenzuschüsse des Landes

Antr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU 06.07.1994 und Stellungnahme MFK Drs 11/4297

*Schwangerenkonfliktberatungsstellen*

Neue Stellen und Berater seit Erhöhung der Fördermittel 1993; Übertragung der nicht abgeflossenen Mittel?

KlAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 02.02.1995 und Antw MFK Drs 11/5370

*Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen*

Nachfrage und Wartezeiten zur Schwangerschaftskonfliktberatung; erforderliche und vorhandene Beratungsstellen in BW u.a. BLändern, Relation zwischen Beraterstellen und Einwohnerzahl; Ländervergleich der Etatansätze in den Hpl

Antr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU 09.03.1995 und Stellungnahme MFK Drs 11/5586

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 18.05.1995 Drs 11/6077

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Überprüfung von Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen*  
Intensität von Prüfungen auf Einhaltung der Beratungskriterien; Verletzung von Vorschriften im Fall einer Pro-Familia-Beratungsstelle, Frage nach weiteren derartigen Fällen

KlAnfr Alfred Haas CDU 10.07.1995 und Antw MFK Drs 11/6186

*Ausbau der Schwangerschaftsberatung*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1005 1008 1011

*Schaffung der notwendigen Beratungsstellen*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1338 1339 1341 1354

*Finanzierung und flächendeckende Einrichtung der Schwangerschaftsberatungsstellen; Erhöhung der Personalkostenzuschüsse*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1880 ff

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6240

*Flächendeckende Einrichtung und erhöhte Förderung der Beratungsstellen*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2505 2506 2514

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4681 4693

### **Schwangerschaftskonfliktberatung**

*s. Schwangerschaftsberatung*

### **Schwangerschaftsverhütung**

*Konsequenzen aus dem Urteil des BVerfG zum Schwangeren- und FamilienhilfeGes*

Sicherstellung von Vorsorge- und Beratungsangeboten zur Vermeidung von Schwangerschaftskonflikten und zur Sexualaufklärung

Antr

*s. Schwangeren- und Familienhilfegesetz*

Drs 11/2000

*Leistungseinschränkung der Freien Heilfürsorge bei Polizeibeamtinnen/Polizeibeamten*

Begründung, Umfang, Auswirkungen und Ausgleichsmaßnahmen der Leistungsrücknahmen gegenüber dem o.g. Personenkreis, u.a. der Kostenübernahme für Ovalutionshemmer (OVH) bis zum 20. Lebensjahr

Antr

*s. Polizei*

Drs 11/5191

*Verbesserung des Aufklärungsangebots zur Schwangerschaftsverhütung*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 176

### **Schwarzafrikaner**

*s. Afrikaner*

### **Schwarzarbeit**

*s.a. Arbeitnehmerüberlassung*

*s.a. Kinderarbeit*

*s.a. Sozialversicherungsausweis*

*Aussagen des türkischen Innenministeriums und deren Folgen für BW*

Illegale Einschleusung von ca. 180 000 Menschen durch eine in der Türkei ansässige „Asyl- und Schwarzarbeitermafia“; Umfang des volkswirtschaftlichen Schadens; Gegenmaßnahmen

KlAnfr

*s. Türkei*

Drs 11/500

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Eigenständigkeit statt sozialer Abhängigkeit*

Täuschungsmanöver von Arbeitgebern und Arbeitnehmern bei der Inanspruchnahme von Arbeitslosengeld; Gewährung dieser Leistungen auf der Basis des letzten (höher dotierten) Arbeitsentgelts; Eindämmung von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung mit Hilfe des Sozialversicherungsausweises

GrAnfr

*s. Leistungsprinzip*

Drs 11/1075

*Leistung in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der öffentlichen Finanzwirtschaft*

Erkenntnisse über den Zusammenhang zwischen Steuer- und Abgabenquote und der Entwicklung der Schattenwirtschaft

Antr

*s. Leistungsprinzip*

Drs 11/1261

*Mißbrauch von Sozialleistungen*

Zahl der festgestellten Fälle von Schwarzarbeit seit 1988; Verhinderung von Schwarzarbeit mit Hilfe des Sozialversicherungsausweises?

Antr

*s. Sozialleistung*

Drs 11/1687

*Handwerk in BW*

Probleme des Handwerks durch Schwarzarbeit und Höhe der Lohn- und Lohnnebenkosten

GrAnfr

*s. Handwerk*

Drs 11/2059

*Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik*

Ursachen, Ausmaß und Folgen der Schwarzarbeit

GrAnfr

*s. Arbeitsmarkt*

Drs 11/2313

*Schattenwirtschaft*

Definition der Begriffe Schatten-, Selbstversorgungs- und Untergrundwirtschaft; ökonomische und gesellschaftliche Ursachen sowie Auswirkungen von Schwarzarbeit, (regionale) Verbreitung, Meßmethoden, Umfang des Entzugs von Steuern, Abgaben und Sozialversicherungsbeiträgen, Zusammenhänge mit anderen ökonomischen Faktoren wie Konjunktur, Inflation und Arbeitslosigkeit; Gegenmaßnahmen

GrAnfr REP 29.10.1993 Drs 11/2829

Antw WM 14.02.1994 Drs 11/3426

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3826

*Weiterentwicklung der Bauindustrie und der Bauwirtschaft*

Entwicklung seit 1988 im (staatlichen) Hoch- und Tiefbau, Wirtschaftsbau und Wohnungsbau; Auswirkungen von Schwarzar-

beit, Werksvertragsunternehmen und Leiharbeitern aus Osteuropa

GrAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/3130

*Einsatz des Wirtschaftskontrolldienstes gegen Schwarzarbeit*  
Verhältnismäßigkeit des Aufwands bzw Ergebnisse der Überprüfung von ca 2500 Friseurbetrieben; Vorschlag einer besseren Nutzung der Ressourcen des WKD zur Bekämpfung der Schwarzarbeit

KlAnfr  
s. *Wirtschaftskontrolldienst*  
Drs 11/3599

*Beitragsentwicklung des Friseurhandwerks zur Berufsgenossenschaft*

Ursachen und Folgen der überproportionalen Beitragserhöhungen der letzten Jahre, Auswirkungen auf die Lohnnebenkosten und Beschäftigungssituation, Zunahme von Schwarzarbeit; Entlastungsmaßnahmen

Antr  
s. *Friseur*  
Drs 11/4049

*Schwarzarbeit am Bau*

Entwicklung der o.g. Schwarzarbeit, der volkswirtschaftlichen Schäden und verhängten Sanktionen seit 1989; Aktivitäten von Schlepperorganisationen zur Vermittlung von Leiharbeitern nach Deutschland; Vergabe von öffentlichen Aufträgen an kaum kontrollierbare Investoren? Übernahme der in HES angekündigten Gegenmaßnahmen, insbes bei öffentlichen Investitionen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/4146

*Personalabbau bei den Arbeitsämtern*

Personalsituation bei den Arbeitsämtern in BW; Auswirkungen des beschlossenen Stellenabbaus auf die Betreuung und Beratung von Arbeitslosen, auf die Bearbeitung der Leistungsanträge und die Bekämpfung der illegalen Beschäftigung und Schwarzarbeit; Zuspitzung der Probleme durch die Zulassung von privaten Vermittlern?

Antr  
s. *Arbeitsverwaltung*  
Drs 11/4204

*Illegale Bauarbeit in BW*

Fälle von Leistungsmissbrauch und Schwarzarbeit 1994, Zahl der aufgegriffenen ausländischen Arbeitnehmer ohne Arbeitserlaubnis, Umfang der illegalen Leiharbeit auf Baustellen öffentlicher Auftraggeber, verhängte Sanktionen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/4516

*Bekämpfung der illegalen Beschäftigung von Arbeitnehmern*

Prüfung von Möglichkeiten einer institutionalisierten Zusammenarbeit von Polizei, Arbeits-, Finanz- und Zollverwaltung; personelle, organisatorische und finanzielle Ausgestaltung einer solchen Einrichtung; Bekämpfung des o.g. Mißstands bei Planung, Ausschreibung und Durchführung von Bauvorhaben u.a. Leistungen per Runderlaß nach dem Beispiel des Landes HES

Antr

s. *Arbeitnehmerüberlassung*  
Drs 11/5120

*Bekämpfung der Schwarzarbeit*

Maßnahmen 1994/95 und deren Wirksamkeit, Personalausstattung und Zusammenarbeit der kommunalen Behörden, Polizei, Kammern und Innungen; Unterstützung der Initiativen von Innungen und Handwerkskammern wie die der Stukkateur-Innungen; Beteiligung von Leiharbeitsunternehmen an der Förderung der illegalen Beschäftigung; Umfang des jährlichen Gesamtschadens, der verhinderten Arbeitsplätze und nicht abgeführten Sozialabgaben; Verschärfung der strafrechtlichen Sanktionen

Antr FDP/DVP 16.01.1996 und Stellungnahme WM Drs 11/7018

*Zusammenhang zwischen Lohnnebenkosten und der Entwicklung der Schattenwirtschaft*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1094

*Maßnahmen zur Eindämmung der Schwarzarbeit*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1823  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4656

*Eindämmung der Schwarzarbeit am Bau*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2021 ff  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5656 5665 5666

## Schwarzfahren

s. *Verkehrsdelikt*

## Schwarzwald

s.a. *Feldberg*  
s.a. *Höllental*  
s.a. *Hornisgrinde*  
s.a. *Nordschwarzwald, Region*  
s.a. *Schwarzwaldklinik*

*Erhaltung, Erweiterung und extensivierte Bewirtschaftung des Grünlandes in BW*

Einrichtung von Beraterstellen für Höhenlandwirtschaft im Schwarzwald; Aufgaben und Bilanz dieser Fachberater

Antr  
s. *Grünland*  
Drs 11/254

*Wiedereinbürgerung des Luchses*

Umsetzung des Gutachtens der Wildforschungsstelle BW; Erfahrungen mit bisherigen Wiedereinbürgerungsprojekten in Europa; Voraussetzungen und potentielle Lebensräume für ein Projekt zur Wiedereinbürgerung des Luchses; Eignung des Schwarzwaldes? Zeitpunkt einer Entscheidung der LReg

Antr  
s. *Luchs*  
Drs 11/564

*Pilotprojekt „Sanfter Tourismus ohne Auto“ auf der Schwarzwaldhochstraße Baden-Baden - Alexanderschanze (B 500)*

Sperrung für den motorisierten Individualverkehr, Begrenzung des Ausflugsverkehrs auch auf den West-Ost-Verbindungen zwischen Oberrheingraben und Murgtal, Einrichtung einer umweltfreundlichen Ersatzbedienung mit (solarstrombetriebenen) Bus-

sen, Schaffung attraktiver Bahnverbindungen aus den Ballungsräumen Stuttgart und Karlsruhe

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/2650

*Offenlegung des angeblich neuen Entsorgungskonzepts des UM für atomare Sonderabfälle*

Darlegung der neuen Konzeption des UM, Vereinbarkeit mit der Koalitionsvereinbarung sowie mit der in Drs 11/856 unterstrichenen Bedeutung der Kernenergie für die Klimaschutz- und CO<sub>2</sub>-Minderungspolitik? Bewertung der Vorstöße des niedersächsischen MinPräs Schröder für eine Endlagerstätte im Schwarzwaldgranit

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/4519

*Luchsansiedlung im Schwarzwald*

Zuständige Stellen und Kriterien für die Einteilung in „heimische/nichtheimische“ Art sowie für die Erteilung einer Aussetzungsgenehmigung, Klärung der Frage einer Schadenersatzpflicht für Schäden durch ausgesetzte Luchse; Beurteilung der Überlebenschancen legal ausgewilderter Luchse durch die Waldforschungsstelle; Erfahrungen bzw Fehler bei dem Wiederansiedlungsprojekt in der Schweiz; Maßnahmen zur Minimierung von Populationsverlusten

KlAnfr  
s. *Luchs*  
Drs 11/4859

*Schneekanonen in BW*

Ökologische Bewertung, insbes Energie- und Wasserverbrauch, Verkürzung der Vegetationsperiode, Bodenerosion; Einschränkungs- und Verbotsmöglichkeiten; Beurteilung der Genehmigung bzw Gefahr zahlreicher Folgeanträge der Anlage in Todtnau; Vorgehensweise der Alpenländer; Förderung eines sozial- und umweltverträglichen Tourismus für die Region Südschwarzwald - über die im Hpl 1995/96 etatisierten Werbemittel hinaus

Antr  
s. *Schnee*  
Drs 11/5162

*Wiedereinbürgerung des Luchses*

Genehmigung und Unterstützung o.g. Privatinitiative

Antr  
s. *Luchs*  
Drs 11/5548

*Reduzierung der durch den MIV verursachten negativen Auswirkungen auf der Schwarzwaldhochstraße*

Umsetzung von Ergebnissen des Projekts „Neue Ordnung Schwarzwaldhochstraße“, zeitweilige Sperrung für den Individualverkehr, Verbesserung der Busbedienung und Verknüpfung mit den Zügen der Rheintalbahn

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 500*  
Drs 11/5660

*Desinformationspolitik des UM zu angeblichen Endlagerstandorten für Atommüll im Schwarzwald*

Verunsicherung der Bürger durch leichtfertige Äußerungen und Mutmaßungen des Ministers bzw seines Sprechers; künftige

Unterlassung der Schaffung und anschließenden Lösung eines (künstlichen) Problems

Antr  
s. *Umweltminister*  
Drs 11/6306

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der Zahl landwirtschaftlicher Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe seit 1985, Auswirkungen der geänderten Milchquote, Maßnahmen zur Existenzsicherung der Bergbauern und Milcherzeuger im Schwarzwald, Hilfen für Gemeinden mit hohem Waldanteil, Förderung der energetischen Nutzung von Durchforstungs- und Sägereestholz

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Zustand der Bäume im Hochschwarzwald*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 964 965 970 972 977

### **Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region**

*Versorgung durch Sanitäts- bzw Rettungsfahrzeuge in der Heuberg-Region (Kreis Tuttlingen)*

Stationierung des Rettungsfahrzeuges in Wehingen

KlAnfr  
s. *Rettungsfahrzeug*  
Drs 11/224

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Maßnahmen und Programme zur Beschäftigungspolitik, Aus- und Weiterbildung, Liquiditätshilfen, Förderung von Innovation, Technologietransfer und Existenzgründungen, Aufwertung der Städte bzw Gewerbestandorte durch Infrastrukturmaßnahmen wie Flächenvorsorge, Verkehrsanbindung, Kommunikationstechnik, Kultur- und Fremdenverkehrsförderung, grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit der Schweiz u.a.m.

Antr Julius Redling u.a. SPD, Josef Rebhan CDU und Ernst Pfister FDP/DVP 04.03.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3570  
BeschlEmpf und Bericht WA 04.10.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Strukturpolitische bzw finanzielle Hilfen zugunsten der Bereiche: Straße (B 14, 27 und 311), ÖPNV, Donau-Hochwasserschutz, Marketing von Kultur und Fremdenverkehr, Naturpark, Freilichtmuseum, Wohnungen, Altenhilfe- und Bildungseinrichtungen, Dienstleistungen (Einzelhandel, Post), Rüstungskonversion und Gewerbeansiedlung, Sonderprogramm schweizerisch-deutscher Grenzraum, Abbau der Wettbewerbsnachteile deutscher Firmen, Musikhochschule Trossingen, Übernahme von Auszubildenden im öffentlichen Dienst, Nutzung land- und forstwirtschaftlicher Rohstoffe zur Energieerzeugung u.a.m.

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Verwirklichung einer ÖPNV-Konzeption (Ringzugsystem) in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Chancen einer Realisierung und Bezuschussung o.g. Konzeption als Modellprojekt eines kreisüberschreitenden Verkehrsverbundes im ländlichen Raum; (Be-)Schaffung neuer Schienenfahrzeuge (mit Neigetechnik) sowie Haltepunkte für den Ringverkehr Villingen-Schwenningen - Donaueschingen-Tuttlingen-Rottweil - VS; Einbeziehung der „Trossinger Eisenbahn“, Aufwertung bzw Integration des Busverkehrs, insbes der Bedienung von Schramberg; Übernahme des Angebots eines Integralen Taktverkehrs, Vernetzung mit dem überregionalen Schienenverkehr

Antr

s. *Personenverkehr*

Drs 11/5838

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Förderung von Projekten und Initiativen aus der Region, insbes Villingen-Schwenningen, zur Beschäftigung und Qualifizierung, für Forschung, Technologietransfer und Existenzgründungen, Ausbau und Kooperation von Bildungseinrichtungen der Wirtschaft und Hochschulen, Beteiligung an Technologiezentren, der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit sowie Erschließung interkommunaler Gewerbegebiete, Ausbau der Gäubahn, Ringbahn- und Stadtbahnkonzept, Fertigstellung der Musikhochschule Trossingen, Regionalfenster des SWF u.a.

Antr Julius Redling u.a. SPD, Roland Ströbele u.a. CDU und Ernst Pfister FDP/DVP 28.06.1995 und Stellungnahme WM  
Drs 11/6127

BeschlEmpf und Bericht WA 04.10.1995 Drs 11/6630

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Zuschnitt der lokalen/regionalen Verbreitungsgebiete für DAB-Hörfunk in BW; hier: Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Ergebnisse der DAB-Planungskonferenz und deren Umsetzung durch die LfK, Gründe und Folgen der Zerschneidung o.g. Region in drei Frequenzblöcke; Korrekturmöglichkeiten dieser Planungsentscheidung

Antr

s. *Rundfunk*

Drs 11/6886

**Schwarzwald-Baar-Kreis***Schließung von kleineren Postämtern im Schwarzwald-Baar-Kreis*

Betroffene Poststellen; Gewährleistung eines flächendeckenden Schalernetzes

KlAnfr

s. *Post*

Drs 11/2252

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Strukturpolitische bzw finanzielle Hilfen zugunsten der Bereiche: Straße (B 14, 27 und 311), ÖPNV, Donau-Hochwasserschutz, Marketing von Kultur und Fremdenverkehr, Naturpark, Freilichtmuseum, Wohnungen, Altenhilfe- und Bildungseinrichtungen, Dienstleistungen (Einzelhandel, Post), Rüstungskonversion und Gewerbeansiedlung, Sonderprogramm schweizerisch-deutscher Grenzraum, Abbau der Wettbewerbsnachteile deutscher Firmen, Musikhochschule Trossingen, Übernahme von Auszubildenden im öffentlichen

Dienst, Nutzung land- und forstwirtschaftlicher Rohstoffe zur Energieerzeugung u.a.m.

Antr

s. *Strukturpolitik*

Drs 11/4332

*Sicherheit der Hausmülldeponie des Schwarzwald-Baar-Kreises*

Ablagerung schwach radioaktiver Abfälle auf der Kreismülldeponie in Tuningen in den 70er Jahren, Erkundung iRd Altlastensanierung; Feststellung von Tritiumgehalten im Sickerwasser; Umfang und Schadstoffwerte der anfallenden Sickerwässer, Sanierung und Klärung der Abwässer vor Einleitung in den oberen Neckar, Gewährleistung der Deponieabdichtung, Finanzierung der notwendigen Maßnahmen

Antr

s. *Abwasserreinigung*

Drs 11/4528

*Verwirklichung einer ÖPNV-Konzeption (Ringzugsystem) in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Chancen einer Realisierung und Bezuschussung o.g. Konzeption als Modellprojekt eines kreisüberschreitenden Verkehrsverbundes im ländlichen Raum; (Be-)Schaffung neuer Schienenfahrzeuge (mit Neigetechnik) sowie Haltepunkte für den Ringverkehr Villingen-Schwenningen - Donaueschingen-Tuttlingen-Rottweil - VS; Einbeziehung der „Trossinger Eisenbahn“, Aufwertung bzw Integration des Busverkehrs, insbes der Bedienung von Schramberg; Übernahme des Angebots eines Integralen Taktverkehrs, Vernetzung mit dem überregionalen Schienenverkehr

Antr

s. *Personenverkehr*

Drs 11/5838

*Zuweisungen für Gemeinden im Schwarzwald-Baar-Kreis*

Förderprogramme und Höhe der Zuweisungen vom Land sowie aus kommunalen Mitteln seit 1990

KlAnfr Julius Redling SPD 02.08.1995 und Antw FM Drs  
11/6327

*Verschleppung der Deponiesickerwasserbehandlung auf der Deponie Tuningen (Schwarzwald-Baar-Kreis)*

Gründe für das Vollzugsdefizit des LKreises als Deponiebetreiber, inhaltliche und zeitliche Vorgaben zur Umsetzung der Anforderungen der Rahmen-AbwasserVwV, vergleichbare Vollzugsprobleme bei anderen, ähnlich schadstoffbelasteten Sickerwässern

KlAnfr

s. *Abwasserreinigung*

Drs 11/7084

**Schwarzwaldhochstraße**s. *Bundesstraße 500***Schwarzwaldklinik***Aus für die Schwarzwald-Klinik?*

Entzug der Kassenzulassung in der vor allem auf Neurodermitis-Kranke spezialisierten Klinik in Villingen, Heilerfolge und Patientenwarteliste im Gegensatz zu Häusern mit schulmedizinischen Behandlungsformen? Erteilung des vorgeschriebenen Einvernehmens?

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 03.08.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6334  
BeschlEmpf und Bericht SozA 28.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

## Schwarzwild

s. *Wild*

## Schweden

### *Drogenpolitik*

Schwedische Modelle der Prophylaxe und Entgiftung sowie der Entnahme von Verdachtsproben bei Verkehrsteilnehmern

GrAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/1933

### *DSD-Müll*

Beurteilung der Verfeuerung in einem schwedischen Kraftwerk als Energieträger und deren Kosten

Antr

s. *Abfallwirtschaft*

Drs 11/6958

### *Scheitern des schwedischen Sozialstaatsmodells*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 539 540

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1491

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4048

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4337

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4889

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6830

### *Überforderung des schwedischen Sozialsystems; Entsorgungskonzept für radioaktive Abfälle in Schweden*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6408 6409 6464 6465

## Schwefeldioxid

s. *Schwefelverbindung*

## Schwefelfreier Kraftstoff

s. *Kraftstoff*

## Schwefelgas

s. *Schwefelverbindung*

## Schwefelsäure

s. *Säure*

## Schwefelverbindung

### *Aufklärung der Schwefeldioxid-Spitzenbelastungen in Mannheim*

Grenzwertüberschreitungen nach Tagen 1991/92 und Ortsteilen, Umfang und Art der Schadstoffe nach TA-Luft-Nummern, Verursacher in Mannheim und Ludwigshafen, Maßnahmen der zuständigen Behörden, Heranziehung der Verursacher zu Abhilfe- bzw Sanierungsmaßnahmen

Antr Reinhard Bütikofer u.a. GRÜNE 06.10.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/637

BeschlEmpf und Bericht UA 28.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

### *Wirkungsgrad bei der Verstromung von Stein- und von Braunkohle*

Steigerungspotential durch neue Technologien wie Gas- und Dampfturbinenkraftwerke, Druckkohlevergasung, Druckwirbelschichtfeuerung u.a.; ökologische und ökonomische Aspekte einer Umrüstung vorhandener Kohlekraftwerke; Auswirkungen auf die Menge von Emissionen an Kohlendioxid, Schwefeldioxid, Stickoxid und Staubpartikel

KIAnfr

s. *Energieerzeugung*

Drs 11/5870

### *Schadstoffemissionen bei Gewinnung, Transport und Verstromung fossiler Brennstoffe in Europa*

Emissionen von Kohlendioxid, Schwefeldioxid, Stickoxid und Staubpartikel bei Kraftwerken im Lande u.a. EU-Staaten; Länder mit Stromexporten nach BW im Falle einer Liberalisierung des EU-Strommarktes

KIAnfr

s. *Energieerzeugung*

Drs 11/5871

### *Reduzierung der SO<sub>2</sub>-Emissionen durch Nutzung der Kernenergie*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 296

### *Entschwefelung der Kraftwerksabgase in BW*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 972 975 976

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5083 5086 5087 5089 5092

## Schwein

s.a. *Schweinezucht*

s.a. *Wild*

### *Förderung von Investitionen in der Schweineproduktion*

Derzeitige Förderrichtlinien und ihre Ausgestaltung in BW; Vorbildfunktion eines in RPF entwickelten Programms zur umweltfreundlichen Schweinehaltung für BW?

KIAnfr Richard Drautz FDP/DVP 25.08.1992 und Antw MLR Drs 11/341

### *Überprüfung von Tiertransporten auf Autobahnen*

Umfang und Ergebnisse von Kontrollen auf Einhaltung der Tierschutzbestimmungen im ersten Halbjahr 1992; Höhe der Transportverluste bei Schlachtschweinen, Rindern, Schafen und Geflügel

Antr

s. *Tiertransport*

Drs 11/475

### *Gefahren durch die „Vesikuläre Schweinekrankheit“*

Vorbeugungs- und Abwehrmaßnahmen gegen ein Übergreifen auf die Schweinebestände im Lande

MdlAnfr

s. *Tierkrankheit*

Drs 11/803

*Struktur und langfristiges Konzept für Vermarktungseinrichtungen bei Zuchtvielmärkten in BW*

Entwicklung der Zuchtmärkte für Schweine einschließlich Ferkelvermarktung

Antr  
s. *Zuchttier*  
Drs 11/1229

*Stand und Erfolg der Schutzimpfung gegen Aujeszky*

MdlAnfr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/1662

*Ausbruch anzeigepflichtiger Seuchen in BW seit 1982*

Aufgetretene Seuchen, Ursachen, betroffene Tierarten, Schäden und Entschädigungen; Einhaltung tierseuchenrechtlicher Vorschriften bei den von der jüngsten Schweinepest betroffenen Betrieben? Strengere Kontrollen bei der Einfuhr von Zuchttieren, verbesserte Information der Tierhalter; EG-Ankaufaktion für marktreife Mastschweine und Ferkel in den entsprechenden Sperrbezirken

Antr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/2347

*Tiertransporte*

Umfang und Höhe der Subventionierung von Lebendexporten in außereuropäische Staaten; Schlachtung der Tiere im Herkunftsland, Erhalt einer erzeugernahen Schlachthofstruktur, Transportzeitbegrenzung; Einhaltung der EG-Empfehlung für den Transport von Pferden, Rindern und Schweinen in den Mitgliedstaaten?

Antr  
s. *Tiertransport*  
Drs 11/2728

*Folgen der Schweinepest für baden-württembergische Landwirte*

Ursachen, Verbreitung, Auswirkungen und Entschädigungen hinsichtlich der o.g. Tierseuche; Beurteilung des befristeten Ausfuhrverbots der EG für Schweine aus Deutschland

Antr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/2779

*Durchführung von Maßnahmen iRd Seuchenbekämpfung bei der Schweinepest*

Versäumnisse und Mängel, u.a. bei der Information der Anwender von formaldehydhaltigen Desinfektionsmitteln; staatsanwaltschaftliche Ermittlungen aufgrund unerlaubter Ausfuhren und Falschtätowierungen? Unterstützung der örtlichen Veterinärverwaltungen iRd Amtshilfe, insbes durch Nachbarämter und Landesinstitute

KlAnfr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/2819

*Arbeitskreisempfehlung pro Antibiotika im Schweinefutter*

Referate bzw Empfehlungen von leitenden Angestellten der Firma Hoechst zugunsten von antibiotischen Zusatzstoffen auf einer vom LArbeitskreis Fütterung BW veranstalteten Fachtagung für Berater im Bereich Schweinehaltung, Bewertung der gemachten Aussagen, Kontakte und Aktivitäten sowie Landesunterstützung des genannten Arbeitskreises, Finanzierungsquellen des Instituts für Tierernährung an der Uni Hohenheim zur Erfor-

schung von Leistungsförderern in der Tiermast

KlAnfr  
s. *Tierarzneimittel*  
Drs 11/3112

*Praxis der baden-württembergischen Schlachtschweineabrechnung*

Wettbewerbsverzerrungen aufgrund der unterschiedlichen Abrechnungsgrundlagen (Preismasken) einzelner Schlachtbetriebe bundes- und landesweit, Nachteile der Bauern hierzulande gegenüber den Mästern in Norddeutschland

Antr  
s. *Viesschlachtung*  
Drs 11/3133

*Schweinepest*

Begründung der EG-Handelssperren, Frage nach vergleichbaren Maßnahmen in früheren Fällen in anderen EG-Ländern, Effizienz des bisherigen und des geänderten Seuchenhygienerechts bzw der Überwachungspraxis der Veterinärverwaltung, Infektionswege der aus dem Ostalbkreis nach Belgien und Holland exportierten Ferkel, Entwicklung der Ausfuhren seit Aufhebung des Exportverbots

Antr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/3238

*Tierschutz in BW*

Definition bzw Umsetzung der in der Tierschutzgesetzgebung national und in Europa geforderten artgerechten Tierhaltung - differenziert nach Rindern, Schweinen und Hühnern sowie Stallungssystemen; Erfahrungen mit dem Verbot der Käfighaltung von Legehennen in der Schweiz; Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Tierhalter

GrAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/3502

*Umsetzung der VO zum Schutz gegen die Aujeszky'sche Krankheit (AK)*

Folgen und Konsequenzen der Änd der AK-VO zum 31.03.1995 für die Schweinehalter BW; Umfang und Träger der Kosten für die Maßnahmen zur AK-Freimachung

KlAnfr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/3636

*Umsetzung und Praktikabilität der geänderten ViehverkehrsVO*

Problematik der neuen Kennzeichnungsvorschriften für Schweine zum Schutz gegen die Verschleppung von Seuchen

MdlAnfr  
s. *Viehverkehrsverordnung*  
Drs 11/3886

*Schweinepest und EU-Marktausgleich*

Mangelhafte Impf-Prävention; Verhinderung besserer Preise für die baden-württembergischen Erzeuger durch Einfuhr von Schweinen aus Holland und Spanien

KlAnfr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/3970

*Vorsorgeimpfung gegen Schweinepest*

Beherrschung der o.g. Tierseuche in der ehemaligen „DDR“ durch eine konsequente Impfung der Bestände? Änd des geltenden EU-Rechts im Sinne einer EU-weiten Vorsorgeimpfung

KlAnfr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/3992

*Klassifizierung von Schlachtschweinen*

Zeitpunkt der nationalen Umsetzung der geänderten EG-VO, Auswirkungen auf das Schlachtgewicht, Konsequenzen für die Vermarkter, Anpassung der Schätzformel zur Ermittlung des Muskelfleischanteils, Erzeugerbeteiligung bei der Klassifizierung

Antr Karl Göbel u.a. CDU 13.05.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4002  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 16.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Programm zur Tilgung der Aujeszky'schen Krankheit in BW*

Schwerpunkte, finanzielle Ausstattung, Kostenträger und Zeitvorgaben des Programms; Berücksichtigung der schlechten Ertragslage der Landwirtschaft bei der Gebührengestaltung

Antr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/4137

*Änd und Außerkraftsetzung der Entscheidung für den Ferkel-Export der EU vom 29.06.1994*

Abänderung o.g. Schutzmaßnahmen gegen die klassische Schweinepest in Deutschland auf ein seuchenhygienisches und praktikierbares Mindestmaß

Antr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/4381

*Entwicklung und Zukunftschancen der Schweineproduktion in BW*

Entwicklung der Betriebe und Einkommen, der Produktvermarktung und des Selbstversorgungsgrads mit Schweinefleisch, Einfluß der Schlachthofstruktur auf die Vermarktung und Preisbildung; Hinwirkung auf regionale Fördermöglichkeiten bzw Neugestaltung der einzelbetrieblichen Förderungsrichtlinien im PLANAK, Vereinfachung der Genehmigung und Verbilligung des Baus von Stallungen; Verbesserung der Aus- und Fortbildung sowie der Beratung, Entscheidung über den Erhalt der Landesanstalt in Forchheim oder des Neubaus eines grünen Zentrums in Boxberg; Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Zuchtbetriebe

Antr FDP/DVP 09.11.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4916

*Tiertransport*

Ahndung der extremen Lenkzeitüberschreitung ohne Ruhe- und Verpflegungspause eines Schlachtschweinetransports aus Spanien mit der Folge der Notschlachtung aller Tiere; Unterbindung künftiger Vorfälle

Antr  
s. *Tiertransport*  
Drs 11/5059

*Verkürzung der Transportzeiten von Ferkeln an die Staatliche Mastprüfungsanstalt Forchheim*

Auswirkungen der überlangen Transportzeiten auf das Befinden, die Gesundheit und Prüfungsergebnisse der Tiere; Umorganisation der Erfassung, z.B. in Sammelstellen, und Vergabe der Transporte an private Speditionen mit geschultem Personal

Antr  
s. *Tiertransport*  
Drs 11/5194

*Förderung der gewerblichen Schweinehaltung*

Zulassungschancen einer von neuen BLändern und Holland in Brüssel beantragten (begrenzten) Förderung von Haltern ohne bzw mit kleinen Flächen sowie der Aufstockung von Mastbeständen in BW iRd Selbstversorgungsgrades

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 03.11.1995 und Antw MLR Drs 11/6688

*Aktueller Stand der Planungen für die Zukunft der Landesanstalt für Schweinezucht und -haltung in Forchheim/Boxberg*

Ergebnisse einer Kommission und Kabinettsberatung; Schließung des Schlachthauses sowie Kapazitäten für Güllelage und -ausbringung in Forchheim, Vergleich mit den Gegebenheiten in Boxberg, Rechtsgrundlagen und künftige Durchführung der Mastschweinprüfung in Kooperation mit BAY? Einrichtung einer externen Quarantänestation auch in Boxberg?

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 05.12.1995 und Antw MLR Drs 11/6872

*Erfolg und Fortschritte bei der AK-Sanierung*

Umsetzungsstand der Maßnahmen gegen die Aujeszky'sche Krankheit, Schaffung AK-freier Regionen im Interesse der heimischen Ferkelerzeuger

MdlAnfr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/7088

*Schlachtung gesunder Schweine als vorbeugende Schutzmaßnahme zur Schweinepest*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2729  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4705 4706  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6783 ff

**Schweinepest**

s. *Tierkrankheit*

**Schweinezucht**

s.a. *Landesanstalt für Schweinezucht*  
s.a. *Zuchttier*

*Förderung von Investitionen in der Schweineproduktion*

Derzeitige Förderrichtlinien und ihre Ausgestaltung in BW; Vorbildfunktion eines in RPF entwickelten Programms zur umweltfreundlichen Schweinehaltung für BW?

KlAnfr  
s. *Schwein*  
Drs 11/341

*Gefahren durch die „Vesikuläre Schweinekrankheit“*

Vorbeugungs- und Abwehrmaßnahmen gegen ein Übergreifen auf die Schweinebestände im Lande



MdlAnfr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/803

*Struktur und langfristiges Konzept für Vermarktungseinrichtungen bei Zuchtvielmärkten in BW*

Entwicklung der Zuchtmärkte für Schweine einschließlich Ferkelvermarktung

Antr  
s. *Zuchttier*  
Drs 11/1229

*Umsetzung der flankierenden Maßnahmen der EG-Agrarreform in BW*

Beurteilung der ökologischen Wirkung der flankierenden Maßnahmen angesichts der Begünstigung von großen Schweinemastfabriken sowie der Benachteiligung der Milchviehhaltung auf Grünlandstandorten

Antr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/1552

*Ausbruch anzeigepflichtiger Seuchen in BW seit 1982*

Aufgetretene Seuchen, Ursachen, betroffene Tierarten, Schäden und Entschädigungen; Einhaltung tierseuchenrechtlicher Vorschriften bei den von der jüngsten Schweinepest betroffenen Betrieben? Strengere Kontrollen bei der Einfuhr von Zuchttieren, verbesserte Information der Tierhalter; EG-Ankaufaktion für marktreife Mastschweine und Ferkel in den entsprechenden Sperrbezirken

Antr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/2347

*Folgen der Schweinepest für baden-württembergische Landwirte*  
Ursachen, Verbreitung, Auswirkungen und Entschädigungen hinsichtlich der o.g. Tierseuche; Beurteilung des befristeten Ausfuhrverbots der EG für Schweine aus Deutschland

Antr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/2779

*Durchführung von Maßnahmen iRd Seuchenbekämpfung bei der Schweinepest*

Versäumnisse und Mängel, u.a. bei der Information der Anwender von formaldehydhaltigen Desinfektionsmitteln; staatsanwaltschaftliche Ermittlungen aufgrund unerlaubter Ausfuhren und Falschätowierungen? Unterstützung der örtlichen Veterinärverwaltungen iRd Amtshilfe, insbes durch Nachbarämter und Landesinstitute

KlAnfr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/2819

*Arbeitskreisempfehlung pro Antibiotika im Schweinefutter*

Referate bzw Empfehlungen von leitenden Angestellten der Firma Hoechst zugunsten von antibiotischen Zusatzstoffen auf einer vom LArbeitskreis Fütterung BW veranstalteten Fachtagung für Berater im Bereich Schweinehaltung, Bewertung der gemachten Aussagen, Kontakte und Aktivitäten sowie Landesunterstützung des genannten Arbeitskreises, Finanzierungsquellen des Instituts für Tierernährung an der Uni Hohenheim zur Erforschung von Leistungsförderern in der Tiermast

KlAnfr

s. *Tierarzneimittel*  
Drs 11/3112

*Praxis der baden-württembergischen Schlachtschweineabrechnung*

Wettbewerbsverzerrungen aufgrund der unterschiedlichen Abrechnungsgrundlagen (Preismasken) einzelner Schlachtbetriebe bundes- und landesweit, Nachteile der Bauern hierzulande gegenüber den Mästern in Norddeutschland

Antr  
s. *Viehschlachtung*  
Drs 11/3133

*Schweinepest*

Begründung der EG-Handelssperren, Frage nach vergleichbaren Maßnahmen in früheren Fällen in anderen EG-Ländern, Effizienz des bisherigen und des geänderten Seuchenhygienerechts bzw der Überwachungspraxis der Veterinärverwaltung, Infektionswege der aus dem Ostalbkreis nach Belgien und Holland exportierten Ferkel, Entwicklung der Ausfuhren seit Aufhebung des Exportverbots

Antr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/3238

*Tierschutz in BW*

Definition bzw Umsetzung der in der Tierschutzgesetzgebung national und in Europa geforderten artgerechten Tierhaltung - differenziert nach Rindern, Schweinen und Hühnern sowie Stallungssystemen; Erfahrungen mit dem Verbot der Käfighaltung von Legehennen in der Schweiz; Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Tierhalter

GrAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/3502

*Umsetzung der VO zum Schutz gegen die Aujeszky'sche Krankheit (AK)*

Folgen und Konsequenzen der Änd der AK-VO zum 31.03.1995 für die Schweinehalter BW; Umfang und Träger der Kosten für die Maßnahmen zur AK-Freimachung

KlAnfr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/3636

*Umsetzung und Praktikabilität der geänderten ViehverkehrsVO*

Problematik der neuen Kennzeichnungsvorschriften für Schweine zum Schutz gegen die Verschleppung von Seuchen

MdlAnfr  
s. *Viehverkehrsverordnung*  
Drs 11/3886

*Schweinepest und EU-Marktausgleich*

Mangelhafte Impf-Prävention; Verhinderung besserer Preise für die baden-württembergischen Erzeuger durch Einfuhr von Schweinen aus Holland und Spanien

KlAnfr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/3970

*Vorsorgeimpfung gegen Schweinepest*

Beherrschung der o.g. Tierseuche in der ehemaligen „DDR“ durch eine konsequente Impfung der Bestände? Änd des geltenden EU-Rechts im Sinne einer EU-weiten Vorsorgeimpfung

KlAnfr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/3992

*Klassifizierung von Schlachtschweinen*

Zeitpunkt der nationalen Umsetzung der geänderten EG-VO, Auswirkungen auf das Schlachtgewicht, Konsequenzen für die Vermarkter, Anpassung der Schätzformel zur Ermittlung des Muskelfleischanteils, Erzeugerbeteiligung bei der Klassifizierung

Antr  
s. *Schwein*  
Drs 11/4002

*Programm zur Tilgung der Aujeszky'schen Krankheit in BW*

Schwerpunkte, finanzielle Ausstattung, Kostenträger und Zeitvorgaben des Programms; Berücksichtigung der schlechten Ertragslage der Landwirtschaft bei der Gebührengestaltung

Antr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/4137

*Änd und Außerkraftsetzung der Entscheidung für den Ferkel-Export der EU vom 29.06.1994*

Abänderung o.g. Schutzmaßnahmen gegen die klassische Schweinepest in Deutschland auf ein seuchenhygienisches und praktikierbares Mindestmaß

Antr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/4381

*Entwicklung und Zukunftschancen der Schweineproduktion in BW*

Entwicklung der Betriebe und Einkommen, der Produktvermarktung und des Selbstversorgungsgrads mit Schweinefleisch, Einfluß der Schlachthofstruktur auf die Vermarktung und Preisbildung; Hinwirkung auf regionale Fördermöglichkeiten bzw Neugestaltung der einzelbetrieblichen Förderungsrichtlinien im PLANAK, Vereinfachung der Genehmigung und Verbilligung des Baus von Stallungen; Verbesserung der Aus- und Fortbildung sowie der Beratung, Entscheidung über den Erhalt der Landesanstalt in Forchheim oder des Neubaus eines grünen Zentrums in Boxberg; Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Zuchtbetriebe

Antr  
s. *Schwein*  
Drs 11/4916

*Verkürzung der Transportzeiten von Ferkeln an die Staatliche Mastprüfungsanstalt Forchheim*

Auswirkungen der überlangen Transportzeiten auf das Befinden, die Gesundheit und Prüfungsergebnisse der Tiere; Umorganisation der Erfassung, z.B. in Sammelstellen, und Vergabe der Transporte an private Speditionen mit geschultem Personal

Antr  
s. *Tiertransport*  
Drs 11/5194

*Gesundheitsrisiken durch Massentierhaltung*

Schadstoffemissionen der agrarindustriellen Schweinemast, Geflügelwirtschaft u.a.; Überwachung von Auflagen; Untersuchung des Risikos von Atemwegserkrankungen bei Kindern in Regionen mit Massentierhaltung, Übertragbarkeit der Untersuchungsergebnisse auf BW

Antr  
s. *Tierhaltung*  
Drs 11/6065

*Förderung der gewerblichen Schweinehaltung*

Zulassungschancen einer von neuen BLändern und Holland in Brüssel beantragten (begrenzten) Förderung von Haltern ohne bzw mit kleinen Flächen sowie der Aufstockung von Mastbeständen in BW iRd Selbstversorgungsgrades

KlAnfr  
s. *Schwein*  
Drs 11/6688

*Aktueller Stand der Planungen für die Zukunft der Landesanstalt für Schweinezucht und -haltung in Forchheim/Boxberg*

Ergebnisse einer Kommission und Kabinettsberatung; Schließung des Schlachthaus sowie Kapazitäten für Güllelagerung und -ausbringung in Forchheim, Vergleich mit den Gegebenheiten in Boxberg, Rechtsgrundlagen und künftige Durchführung der Mastschweinprüfung in Kooperation mit BAY? Einrichtung einer externen Quarantänestation auch in Boxberg?

KlAnfr  
s. *Schwein*  
Drs 11/6872

*Erfolg und Fortschritte bei der AK-Sanierung*

Umsetzungsstand der Maßnahmen gegen die Aujeszky'sche Krankheit, Schaffung AK-freier Regionen im Interesse der heimischen Ferkelerzeuger

MdlAnfr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/7088

*Unterschiedliche Rahmenbedingungen der Schweinezucht innerhalb Deutschlands und der EU*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4705 4706

*Hinwirkung auf artgerechte Haltungssysteme in der Schweinezucht; Sicherung der genetischen Vielfalt unter den Schweinerassen*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6783 ff

**Schweiz**

s.a. *Euregio*

*Nutzung von öffentlichem Verkehrs- und Parkraum durch ausländische Speditionen*

Wettbewerbsverzerrungen zu Lasten deutscher Spediteure durch Abwerbung der Fahrer, insbes in Südbaden durch Schweizer Speditionen, und Abstellen der Züge auf deutschen Parkplätzen, durch fehlende Fahrzeitkontrollen im Ausland, folgenlose Bußgeldbescheide für ausländische Firmen, Billiganbieter (ehemalige VEB-Spediteure), unterschiedliche Kfz-Steuern und Tonnagebeschränkungen (Schweiz)

KlAnfr  
s. *Verkehrsgewerbe*  
Drs 11/170

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Verbrennung von Sondermüll in Anlagen der chemischen Industrie im Dreiländereck*

Mittlg  
s. *Sondermüllentsorgung*

Drs 11/307

*Gäubahn - Oberzentrum Reutlingen/Tübingen*

Geplante Sprinterzüge von Stuttgart nach Zürich, die Horb, Rottweil und Tuttlingen nicht mehr bedienen; Auswirkungen für das Oberzentrum Reutlingen/Tübingen und dessen Anbindung an den Großraum Zürich/Zürich Flughafen; Verhinderung einer Verschlechterung dieser Anbindung

KlAnfr

s. *Gäubahn*

Drs 11/356

*Tätigkeiten von Schweizer Unternehmen in Deutschland*

Umfang o.g. Tätigkeiten im grenznahen deutschen Raum; Maßnahmen zur Erreichung einer Gleichbehandlung deutscher Unternehmen in der Schweiz

KlAnfr Dr. Dieter Puchta SPD 24.09.1992 und Antw WM  
Drs 11/559

*Import bzw Export von Neuwagen und/oder Gebrauchtwagen in die Schweiz*

Rechtsvorschriften, Zölle, Steuern und Gebühren; Unterschiede im Verhalten der Schweizer und deutschen Behörden; Hinwirkung auf eine größere Marktdurchlässigkeit sowie Harmonisierung der bürokratischen Praxis auf beiden Seiten

KlAnfr

s. *Kraftfahrzeug*

Drs 11/560

*Elektrifizierung der Bahnstrecke Ulm-Lindau*

Bedeutung der Schweizer Volksabstimmung zugunsten der NEAT für die Elektrifizierung der o.g. Strecke; Trassenführung und zweigleisiger Ausbau der Strecke Friedrichshafen-Lindau?

KlAnfr

s. *Südbahn*

Drs 11/649

*Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene - Konsequenzen aus der NEAT-Entscheidung der Schweiz für BW*

Hinwirkung auf eine vollständige Verlagerung des Alpentransitverkehrs auf die Schiene; Umschichtung von Straßenbaumitteln zugunsten der Schienenzulaufstrecken zur NEAT

Antr

s. *Eisenbahnstrecke*

Drs 11/676

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Standortsicherung und Ausbau der Konkurrenzfähigkeit in den Bereichen Verkehr, Bildung, Wirtschaft (insbes Textilindustrie und Fremdenverkehr im oberen Wiesental), Umweltschutz (einschließlich Entsorgung und Altlastensanierung) und Drogenbekämpfung; grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit der Schweiz und Frankreich in allen Bereichen

GrAnfr

s. *Hochrhein-Bodensee, Region*

Drs 11/691

*Auflagen für Einsprüche gegen Schweizer Projekte am Hochrhein*

Zurückweisung der von der Aargauer Regierung geplanten Erschwerung von Einsprüchen

KlAnfr

s. *Rechtsbehelf*

Drs 11/821

*Bekanntmachung der Neufassung des Ges zu dem Vertrag zwischen dem Land BW und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über die Fischerei im Untersee und Seerhein (Unterseefischerei) sowie der Unterseefischerei O und des Protokolls*

*Projekt Euro Rhin (Internationale Oberrhein-Schnellbahn)*

Planungsstand für die o.g. Verbindung, Elektrifizierung der Strecke Straßburg-Wörth, Anbindung der Karlsruher Stadtbahnen an die SNCF-Züge in Wörth, zweigleisiger Ausbau der Strecke Straßburg-Kehl-Appenweier, Lastenhefte für Zweisystem-Triebzüge, die auf den Netzen der DB, SNCF und SBB einsetzbar sind?

KlAnfr

s. *Schienerverkehr*

Drs 11/1116

*Bodenseeraum*

Bewertung der Entscheidung der Schweiz gegen den Anschluß an den EWR; Benachteiligung deutscher Unternehmen in der Schweiz; Zusammenarbeit zwischen Hochschulen und Unternehmen im Bodenseeraum; Hinwirkung auf den Abbau von Engpässen im Schweizer Schienennetz

GrAnfr

s. *Bodensee*

Drs 11/1196

*Wettbewerbsverzerrungen im südbadisch-schweizerischen Grenzraum*

Tolerierung der Differenz von Lohnnebenkosten bei der Vergabe öffentlicher Aufträge zwischen deutschen und schweizerischen Bietern; Hinwirkung auf eine zweiseitige Vereinbarung mit der Schweiz zur Beendigung der dortigen Diskriminierung deutscher Firmen (Handwerker)

Antr Rolf Kurz u.a. CDU 21.01.1993 und Stellungnahme WM  
Drs 11/1251

*Situation des grenzüberschreitenden öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)*

Zahl der Berufs- und Ausbildungsauspendler in die Schweiz und nach Frankreich, benutzte Verkehrsmittel; Stand und Ausbaupläne der Verkehrsträger im ÖPNV; (Zwischen-)Ergebnisse einer von der EG-Kommission unterstützten „Grenzüberschreitenden ÖPNV-Untersuchung“

Antr

s. *Personenverkehr*

Drs 11/1899

*Lenkungscentren der DB*

Stand und Kosten des S-Bahnkonzepts des LKreises Konstanz mit der schweizerischen Mittel-Thurgau-Bahn

Antr

s. *Verkehrslenkung*

Drs 11/2052

*Stand der Ermittlungen im Fall Imhausen und der Aufspürung von Gewinnen aus dem illegalen Giftgas-Geschäft*

Ermittlungsziele, -ergebnisse und beteiligte Dienststellen; Stand der Auswertung von Unterlagen aus Liechtenstein und der Schweiz, Höhe der Gewinne und Steuerschulden, Beteiligung an Schweizer Firmen mit Hilfe der illegalen Gewinne, regelmäßige Information des JuM? Beurteilung der Gewährung des Freigängerprivilegs für den Gefangenen Hippenstiel-Imhausen, seiner Aktivitäten während dieser meist im Haus seiner Ehefrau verbrachten Zeit sowie der voraussichtlichen Entlassung im September 1993 hinsichtlich der Dringlichkeit des Aufklärungsbe-

darfs im laufenden Verfahren

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/2114

*Langfristige Sicherung der Wasserversorgung in BW; Schutz und Nutzung des Trinkwasserspeichers Bodensee*

Gemeinsame Anstrengungen der Anrainerstaaten zur Verbesserung der Qualität des Wassers im Bodensee, Beurteilung wassergefährdender Anlagen und der geplanten Wasserkraftwerke in der Schweiz

Antr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/2119

*Grenzüberschreitende Kriminalität*

Entwicklung der illegalen Einreisen seit Wegfall der Grenzkontrollen zwischen Deutschland, der Schweiz und Frankreich

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/2416

*Grenzgängerabkommen zur Arbeitslosenversicherung*

Erreichung der Bezugsberechtigung (im Falle der Arbeitslosigkeit) neben der Beitragspflicht für Grenzgänger aus Drittstaaten, Hinwirkung auf Inkrafttreten des Zusatzabkommens zum o.g. Abkommen mit der Schweiz; Eintreten für entsprechende generelle Abkommen

Antr  
s. *Arbeitslosenversicherung*  
Drs 11/2593

*Belange der Grenzgänger bei der gesetzlichen Pflegeversicherung*

Fehlen einer Beitragspflicht von Arbeitgebern in der Schweiz, Zahl der davon betroffenen Grenzgänger; Abhilfemöglichkeiten

KlAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/2695

*Ausbau der Rheintalstrecke*

Steigerung des Güterverkehrsaufkommens auf der Schiene, u.a. durch moderne Leit- und Informationssysteme; Hinwirkung auf raschen Ausbau/Neubau der Rheintalschiene zwischen Karlsruhe und Basel; Zusammenarbeit mit Frankreich und der Schweiz bei der Vernetzung mit dem TGV und der NEAT; Vorlage einer realistischen Kostenrechnung für den Ausbau der Strecke

Antr  
s. *Rheintalbahn*  
Drs 11/2700

*Wirtschaftliche Entwicklung in der Region Freiburg*

Entwicklung der Rahmendaten in Freiburg und dem LKreis Breisgau-Hochschwarzwald: Branchen, Arbeitsplätze, Firmengründungen und -konkurse; Unterstützung der Industrieansiedlung; Verbesserung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit den Oberrhein-Regionen Elsaß und Schweiz, insbes beim Ausbau der Wirtschafts- und Arbeitsmarktbeziehungen; vorrangige Förderung öffentlicher Verkehrsmittel

Antr  
s. *Freiburg, Stadt*  
Drs 11/2725

*Abbau von Wirtschafts- und Handelshemmnissen im Bodenseeraum*

Perspektiven angesichts des Nein der Schweizer zum EWR, Verbesserung des grenzüberschreitenden Dienstleistungsbereichs, Bewertung der Auswirkungen des europäischen Binnenmarkts auf die Bodenseeregion in der IBK

KlAnfr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/2914

*Verzögerungen beim Bau der NBS Karlsruhe-Basel*

Einhaltung der Zeitplanung beim Ausbau der Rheintalstrecke, Anschluß des TGV im Jahre 2001, Finanzierung der Unterfahung des Rastatter Bahnhofs

Antr  
s. *Rheintalbahn*  
Drs 11/3119

*Zunahme der Populationen von Kormoranen auf dem Bodensee und an weiteren Standorten in BW*

Internationale Schutzabkommen und zulässige Wasservogeljagd auf dem Bodensee; Abschußfreigabe auf Schweizer Hoheitsgebiet? Entwicklung der Kormoranbestände, Rechtslage zum Schutz der Kormorane, Umgang mit den landesweiten Protesten gegen die Zunahme der Populationen

Antr  
s. *Kormoran*  
Drs 11/3453

*Konsequenzen aus dem Volksentscheid „Alpeninitiative“ in der Schweiz für BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Güterverkehr*  
PIPr 11/41 S. 3303

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Verbesserung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit der Schweiz, Wiedereinführung eines „Grenzlandausgleichs“

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

*Auswirkungen der Errichtung neuer Alpentransversalen auf die Schieneninfrastrukturpolitik des Landes*

Berücksichtigung des voraussichtlichen Mehraufkommens im alpenquerenden Güterverkehr aufgrund des Schweizer Volksentscheids: Überprüfung von Zeitplan, Realisierung und Kapazitäten der Zulaufstrecken, insbes Rheintal- und Gäubahn, sowie der Güterverkehrszentren und Anlagen des Kombinierten Ladungsverkehrs; Hinwirkung auf Fortschreibung entsprechender Konzepte und Programme der Bahn AG sowie auf Schaffung der Umschlagkapazitäten in der Nähe der Produktionsstätten; enge zeitliche Abstimmung von Maßnahmen mit der Schweiz

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/3680

*Verlagerung des Lkw-Transitverkehrs auf die Schiene - Konsequenzen aus dem Volksentscheid „Alpeninitiative“ in der Schweiz*

Verlagerung des Transitverkehrs durch BW auf die Schiene; Verzicht auf den weiteren Fernstraßenausbau; Eintreten für eine Gesamtkonzeption der Güterverkehrspolitik bei Bund und EU:

Ausbau/Modernisierung des Schienengüterverkehrs, Einführung einer leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe sowie eines europaweiten Nachtfahrverbots für Lkw

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/3865

#### *Regionalflughäfen*

Erarbeitung einer grenzüberschreitenden Luftverkehrskonzeption mit Frankreich und der Schweiz

Antr  
s. *Luftfahrt*  
Drs 11/3954

#### *Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Einführung eines strukturellen Sonderprogramms im schweizerisch-deutschen Grenzraum, Abbau der Wettbewerbsnachteile deutscher Firmen bei öffentlichen Ausschreibungen; Förderung der Erschließung neuer Gewerbegebiete sowie des Objekts „Einkaufskooperation mittelständischer Unternehmen“

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

#### *Kriminalitätsentwicklung 1. Halbjahr 1994; hier: Lagebild „Grenzkriminalität“*

Entwicklung der Fallzahlen in den einzelnen Deliktbereichen in BW, in den Grenzregionen zu Frankreich und der Schweiz, insbes im Raum Lörrach; Ursachen und Bedingungen der Zuwachsraten; Aussagekraft der Polizeilichen Kriminalstatistik; Korrektur der vom IM bisher vertretenen Position

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/4446

#### *Verzögerungen beim Bau der NBS/ABS Karlsruhe-Basel*

Mittelbereitstellung zum viergleisigen Ausbau in Höhe von Rastatt, Prüfung neben der Variante „Rastatter Tunnel“ auch der (finanzierbaren) Alternative parallel zur Autobahn? „Munitio-nierung“ der Befürworter des Flughafens Söllingen im Falle eines Verzichts auf den Rastatter Tunnel? Ausbau der Zulaufstrecken in BW bei gleichzeitiger Forderung nach Ausbau der Al-penttransversalen in der Schweiz

KlAnfr  
s. *Rheintalbahn*  
Drs 11/5051

#### *Erkundungen für ein atomares Endlager in der Nordschweiz*

Konzentration auf zwei Standorte am Hochrhein bzw direkt an der Grenze, Beurteilung der Risiken, u.a. für die „Klettgaurinne“ und damit für eines der größten Grundwasserbecken Europas sowie im Falle eines Erdbebens; Stand der Beteiligung an den Planungen sowie von evtl durchgeführten Untersuchungen, Auftragsvergabe für eine unabhängige Studie; Erwägung juristischer Schritte gegen das Vorhaben bzw Unterstützung der betroffenen Gebietskörperschaften in ihrem Widerstand

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/5341

#### *Nutzung freier Sondermüllverwertungsmengen in der Anlage Basel*

Möglichkeiten und Umfang der Nutzung sowie technischer Stand der Anlage von Ciba-Geigy; Abschluß von Entsorgungs-verträgen durch Privatunternehmen aus der südbadischen Region

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/5435

#### *Weiterbau der A 98 - Hochrheinautobahn*

Untersuchungen über die Auswirkungen der A 98 auf den Fremdenverkehr, Prüfung evtl Alternativen iR eines Raumordnungs-verfahrens? Einleitung eines neuen Verfahrens aufgrund der Nichtabnahme der A 98 durch die Schweiz

Antr  
s. *Autobahn*  
Drs 11/5488

#### *Zusammensetzung der grenzüberschreitenden politischen Gremien im Dreieckland (Region Südbaden, Elsaß und Nord-schweiz)*

Modalitäten der Bildung und Besetzung, Aufgaben und Kompetenzen sowie interne Organisation bzw Vernetzung o.g. Gremien; Beteiligung von Vertretern aus Wirtschaft, Wissenschaft, Umweltschutzorganisationen u.ä.?

KlAnfr  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/5971

#### *Eisenbahn-Neubau-/Ausbaustrecke Karlsruhe-Müllheim-Basel*

Abschluß einer Vereinbarung mit der Schweiz, Einstufung in den vordringlichen Bedarf des BVerkehrswegeplans, beschleunigte Realisierung der Gesamtstrecke

KlAnfr  
s. *Rheintalbahn*  
Drs 11/6042

#### *Rentabilität der Energie aus Kernkraftwerken*

Ausrüstung der Schweizer KKW Gösgen und Leibstadt mit neuen Niederdruckturbinen, Steigerung der jährlichen Stromerzeugung um ca. 400 Mio Kilowattstunden, Umfang der dadurch vermiedenen CO2-Emissionen herkömmlicher Kraftwerke; Kosten der Nachrüstung in der Schweiz sowie bei geeigneten KKW in BW; Stromerzeugungskosten in modernen kohle-, gas- oder öl-befeuerten Kraftwerken sowie bei Wasserkraft-, Wind- und So-laranlagen

Antr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/6442

#### *Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der Rahmendaten seit 1985, Standortdefizite und -perspektiven, Förderprogramme und -effekte in den Bereichen Wirtschaft, Arbeits- und Ausbildungsmarkt, Tourismus, Wohnungsmarkt, Rüstungskonversion, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft, Kultur, Umwelt, Wissenschaft und Forschung, Technologietransfer, Kriminalitätsbekämpfung; Ausbau der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Frankreich und der Schweiz in allen Bereichen

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Wahrung der Landesinteressen im alpenquerenden Verkehr*  
Interessenwahrnehmung in Verhandlungen mit Österreich, der Schweiz und Italien sowie auf EU-Ebene: Realisierung leistungsfähiger Zulaufstrecken zum Gotthard-Basistunnel, insbes Rheintal-, Gäu- und Südbahn, sowie ausreichender Bahnkapazitäten insgesamt im alpenquerenden Verkehr, Grundsatzentscheidung über den Bau eines Brenner-Basistunnels, Verlängerung der Öko-Punkte-Regelung über das Jahr 2003 hinaus, Festlegung verträglicher Mautgebühren, Förderung quell- und zielortnaher Umschlaganlagen für den Kombiverkehr

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6600

*Interkulturelles CENTRE Unternehmer-Netzwerk und Europreneur-Lehrgang*

Bedeutung des CENTRE als Begegnungsstätte für deutsche, französische und Schweizer Unternehmer; Mitfinanzierung der o.g. Projekte iRd Interreg-Programms Oberrhein-Mitte

Antr  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/6651

*Schienerverkehr auf der Hoahrheinstrecke Basel-Waldshut*

Angebotsverschlechterung nach dem Scheitern von Zuschußverhandlungen für die Einführung des (1991 zugesagten) 30-Minuten-Takts; Bewertung des Verhaltens der DB, Einholung von Angeboten anderer Betreiber? Umsetzung der Regio-S-Bahn, Förderung eines Tarifverbunds der LKreise Lörrach und Waldshut mit Schweizer Kantonen; Sicherung der Wehratalbahn zwischen Bad Säckingen und Schopfheim; Bewertung des Schweizer Begehrens nach einer Verlagerung des Güterfernverkehrs auf die Hoahrheinstrecke?

KlAnfr  
s. *Hochrheinbahn*  
Drs 11/6778

*Schullastenausgleich*

Schulpflicht für Kinder deutscher Eltern mit grenznahem Wohnsitz in Frankreich und der Schweiz, notwendige und tatsächliche Höhe des Schullastenausgleichs für die Schulträgergemeinden, Ausgleich der Unterdeckung?

KlAnfr  
s. *Schullastenausgleich*  
Drs 11/6873

*Finanzielle Beteiligung des Landes am Euro-Airport Basel/Mulhouse/Freiburg*

Entwicklung des Passagier- und Frachtaufkommens am Euro-Airport seit 1985, vertretbare Höhe und Nutzen einer Beteiligung des Landes sowie der Stadt Freiburg u.a. Kommunen im Dreiländereck am Ausbau des Flughafens, Bedeutung des Airports für die regionale Wirtschaft bzw nach dem Entscheid für eine zivile Nutzung des Flughafens Lahr?

KlAnfr  
s. *Flughafen*  
Drs 11/6967

*Entw eines Deutsch-Französisch-Schweizerisch-Luxemburgischen Übereinkommens über die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Gebietskörperschaften und örtlichen öffentlichen Stellen*

Mittlg  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*

Drs 11/6983

*Bodenseeraum*

Entwicklung der Bereiche Bevölkerung, Raumordnung und Bauwesen, Wirtschaft, Tourismus, Schienen-, Straßen- und Schiffsverkehr, Umwelt und Trinkwasserschutz, Landwirtschaft, Kultur, Bildung, Wissenschaft und Forschung; Zusammenarbeit der Anrainerstaaten, Vorschläge internationaler Gremien und deren Umsetzung; Maßnahmen, Programme und Perspektiven

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Ges zu dem Übereinkommen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland, der Regierung der Französischen Republik, der Regierung des Großherzogtums Luxemburg und dem Schweizerischen Bundesrat, handelnd im Namen der Kantone Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Aargau und Jura, über die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Gebietskörperschaften und örtlichen öffentlichen Stellen*

GesEntw  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/7085

*Anschluß BW an die Alpentransversale Gotthard*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 55

*Anschluß BW an die Alpentransversale Gotthard*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 215 221 222

*Niederlage der Befürworter eines EWR-Beitritts der Schweiz in einer Volksabstimmung*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 920 928 929 931  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3180

*Scheitern eines EWR-Beitritts per Volksabstimmung; Hinwirkung auf eine Liberalisierung der kantonalen Vorschriften zur Vergabe öffentlicher Aufträge*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1724 ff 1784 ff

*Betriebskostendefizite der Schweizer Bundesbahnen, Zusammenarbeit mit der Schweiz im Verkehrsbereich*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2055 2057

*Bilanz der Schweizer Drogenpolitik*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3723 3724 3726 3733 3734 3740  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4874

*Gemeinsamer Nahverkehr am Bodensee mit Schweizer Partnern*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5793

*Flucht von Kapitalanlegern vor der europäischen Währungsunion in den Schweizer Franken; Zusammenarbeit mit der Schweiz im Polizeibereich*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6316 6332 6351

### **Schwerbehindertenabgabe**

s. *Schwerbehinderter*

### **Schwerbehindertengesetz**

s. *Schwerbehinderter*

**Schwerbehinderter**

*s.a. Gehörloser*  
*s.a. Hirnverletzter*  
*s.a. Sehbehinderter*

*Kurzzeitaufnahme von schwerbehinderten Kindern*

KlAnfr  
*s. Behindertes Kind*  
 Drs 11/183

*Einstellung von Schwerbehinderten in der Landesverwaltung*  
 Erfüllung der gesetzlich vorgeschriebenen Beschäftigungsquote von 6 % Schwerbehinderten

Antr Wolfgang Daffinger u.a. SPD 04.09.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/388  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 05.11.1992 Drs 11/1057  
 PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*Überplanmäßige Haushaltsausgabe bei der unentgeltlichen Beförderung Schwerbehinderter (Kap 0905 Tit 682 70)*

Erstattung der durch die unentgeltliche Beförderungspflicht verursachten Fahrgeldausfälle

Mittlg  
*s. Beförderungspreis*  
 Drs 11/947

*Berufliche Fortbildung von Behinderten*

Art und Umfang der Erfüllung des gesetzlichen Auftrags zur beruflichen Fortbildung von Schwerbehinderten

KlAnfr  
*s. Berufliche Weiterbildung*  
 Drs 11/976

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*

*Maßnahmen zur Erhöhung des Beschäftigtenanteils von Schwerbehinderten*

ÄAntr REP 22.12.1992 Drs 11/1209-24  
 PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1259

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Beschäftigung und Ausbildung von Schwerbehinderten in der Landesverwaltung*

Mittlg LReg 30.08.1993 Drs 11/2557  
 Mittlg LReg 20.09.1995 Drs 11/6506  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 28.09.1995 Drs 11/6597  
 PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Heimplätze für Schwerstbehinderte*

Defizite im Zuständigkeitsbereich des LWohlfahrtsverbandes Baden, insbes im Raum Tuttlingen, Rottweil und Freudenstadt; Förderung des Baus von Heim und Therapieeinrichtungen für Schwer- und Mehrfachbehinderte in Schramberg-Heiligenbronn; Beurteilung der hemmenden Wirkung von zu niedrigen Pflegesätzen für Schwerstbehinderte für die Aufnahme in Behinderteneinrichtungen

KlAnfr Norbert Schneider u.a. CDU 25.11.1993 und Antw SM Drs 11/2983

*Schwerbehinderte in der Landesverwaltung*

Maßnahmen zur Erhöhung der Beschäftigungsquote von Schwerbehinderten im öffentlichen Dienst, z.B. Qualifizierung, Anreize für Behörden, die die Quote erfüllen, ressortbezogene Etatisierung der Mittel für die Ausgleichsabgabe, Umsetzung der Fürsorge-VwV, Unterstützung der Schwerbehindertenvertre-

ter in der Landesverwaltung

Antr SPD 16.03.1994 und Stellungnahme Drs 11/3629  
 Ergänzende Stellungnahme SM 18.05.1994 Drs 11/4027  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802  
 PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Beendigung des Landesprogramms „Mehr Arbeitsplätze für Schwerbehinderte“*

Entwicklung der Ausgleichsabgabe seit 1989; Effizienz bzw Gründe für das Auslaufen des o.g. Programms

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 31.03.1994 und Antw SM Drs 11/3753

*Beschäftigung von Schwerbehinderten in der LVerwaltung*

Auswirkungen der Personaleinsparungen im öffentlichen Dienst, Wirkungen des Sonderprogramms sowie des Kabinettsbeschlusses zur Erhöhung der Mindesteinstellungszahl; Entwicklung bzw ressortbezogene Etatisierung der Ausgleichsabgabe, Bildung eines Einstellungspools, Stellenzuweisung an die einzelnen Ministerien, Freistellung dieser Stellen von den geplanten Einsparungen; Beschäftigung der Absolventen der Qualifizierungslehrgänge für die öffentliche Verwaltung bei der Stiftung Rehabilitation in Heidelberg

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 04.05.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3951  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802  
 PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Effektivere und sozialverträgliche Behindertenhilfe in BW*

Erhöhung der Freigrenzen bei der Anrechnung des Vermögens von Behinderten zur Finanzierung des Arbeitsplatzes in Behindertenwerkstätten; Verstärkung der Anreize zur Vergabe öffentlicher Aufträge an Behinderteneinrichtungen, Anrechnung dieser Aufträge auf die Schwerbehindertenabgabe

Antr  
*s. Behinderter*  
 Drs 11/4030

*WohnungsbauförderungsGes 1994*

Anpassung der Einkommensgrenzen, Auswirkungen auf das Ges über den Abbau der Fehlsubventionierung, Eintreten für eine weitere Abstufung bei der Erhöhung von Einkommensgrenzen für Schwerbehinderte?

Antr  
*s. Wohnungsbau*  
 Drs 11/4050

*Situation Schwerbehinderter*

Entwicklung der Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter (mit mindestens 30 % MdE) in Wirtschaft und Verwaltung bzw der Ausgleichsabgabe und deren Verwendung; Umfang, Zeitdauer und Ausgang der Anerkennungsverfahren, Einsprüche und Klagen; Zustimmungen/Ablehnungen von Kündigungen durch die Hauptfürsorgestelle beim LWohlfahrtsverband seit 1989, Korrekturen der Arbeitsgerichte

Antr Heinz Goll u.a. SPD 23.06.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4201  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802  
 PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Erhöhung der Beschäftigungsquote für Schwerbehinderte/Zustimmung der Hauptfürsorgestelle beim Landeswohlfahrtsverband bei der Kündigung Schwerbehinderter*

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 06.07.1994 und Antw SM Drs 11/4288

*Facilitated Communication - Gestützte Kommunikation*

Anwendungsmöglichkeiten der o.g. Methode zur Förderung von autistischen sowie nichtsprechenden Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in (Wohn-)Heimen, Schulen und Behindertenwerkstätten; entsprechende Fortbildungsangebote für Lehrer und Erzieherinnen

Antr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/5290

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Nicht-Anwendung der Regelung über die Ermäßigung der Unterrichtsverpflichtung für Schwerbehinderte bei teilweise arbeitsunfähigen Lehrern im Angestelltenverhältnis

s. *Lehrer*

Drs 11/5900

*Politik für behinderte Menschen*

Ambulante und (teil-)stationäre Versorgung der Schwerstbehinderten; Verbesserung der Situation auf dem Arbeitsmarkt sowie in den Werkstätten für Behinderte, Erhöhung der Ausgleichsabgabe

Antr

s. *Behinderter*

Drs 11/6066

*Behinderte*

Effizienz der Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehinderten-Ges; Umwidmung in einen Fonds mit daraus gespeisten Dauerlohnzuschüssen an die Arbeitgeber von Schwerbehinderten; verlässliche Finanzierung von Selbsthilfeinitiativen zur Reintegration von Behinderten in den allgemeinen Arbeitsmarkt

Antr

s. *Behinderter*

Drs 11/6148

*Betreuung und Versorgung Behinderter*

Abbau des Mangels an Plätzen für Schwerstbehinderte; Einbeziehung der Behinderten in die Definition des Pflegebegriffs; Aufwertung des Heilerziehers in Behinderteneinrichtungen; Erhaltung der ambulanten Behindertenbetreuung durch Zivildienstleistende; Hinwirkung auf Zusammenarbeit der Pflegekassen und Sozialhilfeträger; Verbesserung der beruflichen Rehabilitation und Integration über die Pflegesätze; Versorgung der aus den beschützten Werkstätten ausscheidenden alten Menschen

Antr

s. *Behinderter*

Drs 11/6729

*Kurzzeitpflege und Krankengymnastik*

Abbau des Mangels an Kurzzeitpflegeplätzen für Behinderte; Aufstockung des Angebots an Krankengymnastik für schwerbehinderte Kinder in Sonderschulkindergärten, Förderschulen und sonstigen Behinderteneinrichtungen

Antr

s. *Krankenpflege*

Drs 11/6883

*Rücknahme der Kürzung des Programms für schwerbehinderte Arbeitslose*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3199 3200

*Sonderprogramm zur Förderung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen für Schwerbehinderte*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4097

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4880

*Wirksamkeit der Schwerbehindertenabgabe*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6151

*Kritik am Vorschlag des FM zur Absenkung der Schwerbehindertenabgabe*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6668

## Schwerbeschädigter

s. *Schwerbehinderter*

## Schwerhöriger

s. *Gehörgeschädigter*

## Schwermetall

s.a. *Amalgam*

s.a. *Blei*

s.a. *Bleiverbindung*

s.a. *Nickel*

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Kontrolle der Erzeuger, Verfahren und Endprodukte; Verbot der Bestrahlung bzw gentechnischen Manipulation von Lebensmitteln; Festlegung geschmacklicher und ernährungsrelevanter Qualitäten; Grenzwerte und Rückstandskontrollen von Schwermetallen und chlorierten Kohlenwasserstoffen sowie Dioxinen und Furanen

GrAnfr

s. *Gütezeichen*

Drs 11/385

*Zusammensetzung und Vergleich der Abgase bei Verbrennung verschiedener Stoffe*

Vergleich nach Brennstoffen (fest, flüssig, gasförmig, sortierter und unsortierter Müll, Kunststoffe, Sondermüll), Verbrennungstechniken, emittierten Substanzen (Staub, Dioxine, Kohlenwasserstoffe, Chlorverbindungen, Kohlendioxid, Stickoxid, Metalle u.a.) und Verbrennungsrückständen (Schlacke, Flugasche)

Antr

s. *Abgas*

Drs 11/632

*Kondensate aus Feuerungsanlagen*

Untersuchungsergebnisse und Standpunkte in bezug auf die Schädigung von Abwasserkanälen und Kläranlagen durch (saure) Kondensate aus Brennwertfeuerstätten (ph-Wert, Schwermetallfrachten), Beitrag der Metallausschwemmungen zur Vergiftung der Klärschlämme? Behandlung und Kontrolle der anfallenden Kondensate vor ihrer Einleitung in das kommunale Abwassernetz

Antr

s. *Abwasserreinigung*



Drs 11/1165

*Emissionen aus Krematorien - Stand der Technik*

Zahl und technischer Stand der Krematorien in BW; Emissionen, u.a. auf Grund von Quecksilberverbindungen (Amalgam); Überprüfung der Abgaswerte, Meßergebnisse

KlAnfr

s. *Bestattung*

Drs 11/1317

*Hausmüllverbrennungsanlage Göppingen*

Arten und Mengen der Verbrennung von Müll und Sondermüll, Genehmigungsgrundlagen; Umfang von Schwermetallen, Dioxinen und Furanen in den Querstrommikrofilter-Schlamm; Vorlage des Gutachtens von Prof. Ballschmiter

Antr

s. *Abfallbeseitigung*

Drs 11/1668

*Reinigung von Galvanik-Abwässern*

Reinigung durch Klärschlamm Bakterien von organischen Stoffen und Schwermetallen, Umfang der Schadstoffreduktion und Kostenvergleich mit dem chemischen Verfahren

Antr

s. *Abwasserreinigung*

Drs 11/2339

*Bodenbelastung in der Parksiedlung Bad Krozingen*

Konzentrationen und Gefahrenpotential der Belastungen durch Quecksilberchlorid u.a. Schadstoffe; Beurteilung der Verursacherfrage und einer möglichen Haftung der Gemeinde; unmittelbare und weitere (Sanierungs-)Maßnahmen

Antr

s. *Bodenbelastung*

Drs 11/2384

*Zementwerk Leimen*

Schadstoffemissionen, (kontinuierliche) Messungen und Grenzwerteinhaltung im Werk Leimen der HEIDELBERGER ZEMENT AG; Anteil von Abfallbrennstoffen an der Feuerungsleistung; Einhaltung der aktuellen und künftigen Grenzwerte ab 1996 für Stickoxid und Kohlenmonoxid; Maßnahmen zur Rauchgasreinigung; Erstellung von Emissionskatastern und Umsetzung von EG-Recht: Veröffentlichung der jährlichen Schadstoffmengen; Begrenzung der Schwermetallemissionen mit dem Ziel einer Aufhebung der landwirtschaftlichen Anbaubeschränkungen

KlAnfr

s. *Bauwirtschaft*

Drs 11/2514

*Wirkung von Ersatzstoffen für Phosphor in Waschmitteln*

Auflösung von Metallen, Schwermetallfrachten bei der Einleitung in Kläranlagen, Zusammensetzung des Klärschlamm; Konsequenzen aus den Untersuchungsergebnissen

Antr

s. *Reinigungsmittel*

Drs 11/2958

*Klärschlammausbringung*

Unterschiedliche Auswirkungen der KlärschlammVO und DüngemittelVO bei Zulässigkeit und Grenzwertbestimmung der Klärschlammausbringung; Deklaration von (nach der KlärschlammVO nicht ausbringbaren) Schlämmen durch Beimi-

schung von Braunkohle- oder Siedlungsabfällen als Düngemittel und Ausbringung auf Äcker und Dauergrünland, Bewertung der Schwermetallbelastung von Böden und Weidevieh, Problematik der Überwachung; Behebung der rechtlichen Defizite auf Landes- und Bundesebene

KlAnfr

s. *Klärschlamm*

Drs 11/4576

*Trinkwasser-Qualitätssicherung*

Darlegung der landesweit unterschiedlichen Lieferqualitäten bzw Art und Umfang von Belastungen, z.B. mit coliformen Keimen, Radioaktivität, Schwermetallen, PAK; Gefahrenpotential, Schäden, Kontrollen, Entschädigungen, Verbesserungsmaßnahmen bei den jeweiligen Verbrauchern/Versorgungsgebieten; Aufwand und Effizienz von Filtersystemen beim Endverbraucher; Förderung der Schadenserkundung und -behebung, von Maßnahmen der Information und Vorsorge sowie der Errichtung zentraler Enthärtungsanlagen, u.a. auch in Nürtingen

Antr

s. *Trinkwasser*

Drs 11/5539

*Schwermetall in Abfallsammelbehältern*

Einsatz von „Gelben Tonnen“ für Kunststoffabfälle in verschiedenen LKreisen; Cadmiumgehalt, Lebensdauer und Art der Verwertung dieser Behälter; Beurteilung der Gefahr einer Freisetzung der Cadmiumpigmente

KlAnfr Rosely Schweizer CDU 12.05.1995 und Antw UM

Drs 11/5905

*Ersatzstoffe für Amalgam*

Risiko-/Wirtschaftlichkeitsanalyse von Amalgam, Gold, Keramik, Kunststoffen u.a. Materialien; Anteil von Quecksilber in Amalgam; Beurteilung der vom Bundesausschuß der Zahnärzte und Krankenkassen beschlossenen Änd der Richtlinien für Füllungsmaterialien; Eintreten für ein Festzuschußmodell

KlAnfr

s. *Zahnheilkunde*

Drs 11/6829

*Schadstoffe durch Schrotmunition in der Umgebung von Wurftaubenschießanlagen*

Ehemalige und aktuelle Wurftaubenschießanlagen in BW; Verteilung auf landeseigene oder kommunale Grundstücke bzw WSG; Durchführung und Ergebnisse von Boden- und Gewässeruntersuchungen, Erkenntnisse über die Schwermetallmobilität verschiedener Standorte; Beurteilung eines Verbots von Bleischrot und einer alternativen Verwendung von Weicheisenschrot

Antr

s. *Schießsport*

Drs 11/6933

*Quecksilberemissionen aus Müllverbrennungsanlagen; Schwermetalle im Abwasser des Thermostelect-Verfahrens*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1867 1868 1874

**Schwertransport**

s. *Güterverkehr*

**Schwerverkehrsabgabe**

s.a. *Straßenbenutzungsgebühren*

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten  
-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Geänderter Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Anlas-  
tung der Wegekosten an schwere Nutzfahrzeuge*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegen-  
heiten*  
Drs 11/1039

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: geänderter  
Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Anlastung der Wege-  
kosten an schwere Nutzfahrzeuge*

Eintreten für eine europaweite leistungsbezogene Schwerver-  
kehrsabgabe nach dem Territorialitätsprinzip (zu der Mittlg der  
LReg Drs 11/1039)

Antr GRÜNE 03.02.1993 Drs 11/1313  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1043  
Mittlg LReg 20.07.1993 Drs 11/2554

*Initiative für ökologische Abgaben*

Abschaffung der Kfz-Steuer, schrittweise Anhebung der Mine-  
ralölsteuer, Einführung einer Schwerverkehrsabgabe, Vorlage ein-  
es GesEntw für eine Nahverkehrsabgabe sowie zur Differenzie-  
rung und Dynamisierung der Sondermüllsonderabgabe

Antr  
s. *Umweltabgabe*  
Drs 11/1580

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige  
marktwirtschaftliche Instrumente*

Einführung einer Schwerverkehrsabgabe

Antr  
s. *Umweltabgabe*  
Drs 11/1586

*Verlagerung des Lkw-Transitverkehrs auf die Schiene - Kon-  
sequenzen aus dem Volksentscheid „Alpeninitiative“ in der  
Schweiz*

Verlagerung des Transitverkehrs durch BW auf die Schiene; Ver-  
zicht auf den weiteren Fernstraßenbau; Eintreten für eine  
Gesamtkonzeption der Güterverkehrspolitik bei Bund und EU;  
Ausbau/Modernisierung des Schienengüterverkehrs, Einführung  
einer leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe sowie eines  
europaweiten Nachtfahrverbots für Lkw

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/3865

*Umsetzung des Aktionsprogramms „Bekämpfung des Waldster-  
bens“*

Ordnungs- und steuerrechtliche Maßnahmen zur Verlagerung  
des Güterverkehrs auf die Schiene, Einführung einer fahrleis-  
tungsbezogenen Lkw-Abgabe, Verschärfung der Abgasgrenz-  
werte für Pkw und Nutzfahrzeuge

Antr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/3983

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuori-  
entierung der Verkehrspolitik für BW*

Einführung einer Schwerverkehrsabgabe für den Lkw-Verkehr,  
Sicherung und Innovation des Schienengüterverkehrs im ländli-  
chen Raum

Antr

s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6105

*Einführung einer Schwerverkehrsabgabe zur Verlagerung von  
mehr Güterverkehr auf die Schiene*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 121 122

*Forderung nach Einführung der Schwerverkehrsabgabe*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 997 1044 ff

*Einführung einer Schwerverkehrsabgabe*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1293 1297 1298 1301

## **Schwesternschule**

s. *Krankenpflegeschule*

## **Schwesternwohnheim**

s. *Wohnheim*

## **Schwetzingen, Stadt**

s.a. *Schwetzinger Festspiele*

*Verhalten des Leiters des Hebel-Gymnasiums Schwetzingen ge-  
genüber dem Aktionstag gegen Ausländerhaß am 21.01.1993*

Verhängung eines Teilnahmeverbots an einer Lichterkette ge-  
gen Ausländerfeindlichkeit sowie einer schriftlichen „Strengen  
Verwarnung“ gegenüber der dennoch dazu auffordernden Schul-  
sprecherin

MdIANfr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/1374

*Antwort der LReg auf die MdIANfr des Abg Karl-Peter Wettstein  
SPD „Verhalten des Leiters des Hebel-Gymnasiums Schwet-  
zingen gegenüber dem Aktionstag gegen Ausländerhaß am  
21.01.1993“*

(Einseitige) Informationsbeschaffung der LReg zur Beantwor-  
tung der MdIANfr; Maßnahmen zur Schadensbegrenzung sowie  
Rücknahme der „Strengen Verwarnung“ gegenüber der Schüler-  
mitverwaltung bzw der stellvertretenden Schülersprecherin

MdIANfr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/1662

*Straftaten mit fremdenfeindlichem Hintergrund im Bereich  
Schwetzingen/Hockenheim*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergan-  
genen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisa-  
tionen (einschließlich Skinheads)

KIANfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1812

*Fragwürdige Regelungen über die Benutzung von Obdachlosen-  
und Asylbewerberunterkünften*

Bewertung einer in Schwetzingen erlassenen Satzung zur Benut-  
zung o.g. (Einfachst-)Unterkünfte: Höhe der verlangten Miete,  
Ausschluß der Selbsthilfe zu Instandhaltungsmaßnahmen, z.B.  
auch bei drohenden Gesundheitsgefahren, Erklärung von Verstö-  
ßen gegen die Räumungspflicht zu Ordnungswidrigkeiten; Ein-  
schreiten im Wege der Rechtsaufsicht?

Antr  
s. *Unterkunft*  
Drs 11/3354

*Polizeidichte in den Revierbereichen Schwetzingen und Hockenheim*

Verbesserung der Personalsituation, Stellenzuordnung über die PD Heidelberg

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5236

*Abordnung von drei bzw zwei Beamten zum POS aus den Polizeirevieren Schwetzingen und Hockenheim*

Reduzierung der Abordnungen auf zwei bzw einen Beamten

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5245

*Sanierung des Leimbach-Landgraben-Gewässersystems im Bereich Oftersheim, Schwetzingen und Brühl*

Maßnahmen zur Abwasserreinigung bzw Sanierung der schadstoffbelasteten Verschlämzung unter Heranziehung und Kostenbeteiligung der Verursacher; Verwirklichung von Hochwasserschutz- und Renaturierungsmaßnahmen

Antr  
s. *Leimbach*  
Drs 11/5746

## Schwetzinger Festspiele

*Schwetzinger Festspiele*

Finanzielle Unterstützung der Schwetzinger Festspiele

Antr Michael Sieber u.a. CDU 11.03.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/1565  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 06.05.1993 Drs 11/2027  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319

## Schwimmbad

*Verschärfung der Bestimmungen bei Schwimm- und Badebeckenwasser*

Ergebnisse mikrobiologischer Untersuchungen der Gesundheitsämter; finanzielle Folgen für die Kommunen im Falle des Inkrafttretens der neuen DIN 19643

MdlAnfr 7) Ulrich Müller CDU 13.12.1993 Drs 11/3069  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2939

*Kommunale Freibäder in BW*

Kommunale und private Bäder, Schließungen bzw Wechsel in privatwirtschaftlichen Betrieb seit 1989, Fördervereine/-gesellschaften zur Erhaltung kommunaler Bäder, Aufbau und Organisation solcher Vereine; Sicherung der Freibäder in den Kommunen durch Privatisierung, Überführung in andere Rechtsformen oder Übernahme durch Fördervereine?

KlAnfr Heinz Goll SPD 26.10.1994 und Antw IM Drs 11/4840

## Schwimmhalle

s. *Schwimmbad*

## Schwimmsport

*Voraussetzung für Schwimmunterricht*

Anwendung des Fachlehrerprinzips bei der Erteilung von Schwimmunterricht; Darlegung der konkreten Anforderungen an die Lehrer

MdlAnfr 3) Josef Rebhan CDU 14.09.1994 Drs 11/4606  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4108

## Scientology-Kirche

s. *Sekte*

## Scrapie

s. *Tierkrankheit*

## SDR

s. *Rundfunk*

## See (Meer)

s. *Meer*

## Seefelden, Ortsteil

s. *Uhdlingen-Mühlhofen, Gemeinde*

## Seefelder Aach

s. *Aach, Fluß*

## Seeschiff

s. *Wasserfahrzeug*

## Sehbehinderter

*Sehhilfen und Beratung für Blinde*

Übernahme o.g. Leistungen durch die Krankenkassen; Sicherstellung der Finanzierung und Arbeitsfähigkeit der Sehbehindertendenberatungsstelle an der Tübinger Augenklinik (durch Anerkennung der Beratung als Krankenkassenleistung)

Antr  
s. *Sehhilfe*  
Drs 11/1644

*Beratungsstelle für Sehbehinderte an der Universitäts-Augenklinik Tübingen*

Schließung der Beratungsstelle infolge fehlender Mittel; Überprüfung der Möglichkeiten einer Anschlußfinanzierung, Verhandlungen mit den weiteren Kostenträgern über die Deckung des gesamten Finanzierungsbedarfs

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 04.06.1993 Drs 11/2031  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774  
BeschlEmpf und Bericht WissA 09.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Staatliche Blindenschule Ilvesheim*

Zahl der in den vergangenen Jahren aufgrund fehlender Internatsplätze abgewiesenen Kinder; Zeitperspektive für die Errichtung der vorgesehenen Gebäude des Wohnheims und der Schule für Mehrfachbehinderte

MdlAnfr  
s. *Sonderschule*  
Drs 11/3069

#### *Behinderte*

Methoden, Maßnahmen und Einrichtungen zur Früherkennung und -förderung behinderter Kinder, insbes von seh-, hör- und sprachbehinderten Kindern; Ausbau und Finanzierung von Frühförderstellen und sozialpädiatrischen Zentren; Integration von Behinderten und Nichtbehinderten in Kindergärten und Regelschulen

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

#### *Ges zur Änd des BlindenhilfeGes*

Vermeidung einer Überkompensation der blindheitsbedingten Mehraufwendungen bei Ansprüchen aus der Pflegeversicherung, gestaffelte Anrechnung der Pflegegeldleistung nach den Stufen der Pflegebedürftigkeit

GesEntw LReg 05.12.1995 Drs 11/6866  
1. Beratung PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6484  
BeschlEmpf und Bericht SozA 13.12.1995 Drs 11/6914 (da-  
zu EÄntr Nr. 1 und ÄAntr Nr. 2-3)  
ÄAntr GRÜNE 12.12.1995 Drs 11/6919-1  
ÄAntr REP 12.12.1995 Drs 11/6919-2  
2. Beratung PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6603  
GBI 1995 Nr. 36 S. 873 (Ges vom 18.12.1995)

#### **Sehhilfe**

##### *Sehhilfen und Beratung für Blinde*

Übernahme o.g. Leistungen durch die Krankenkassen; Sicherstellung der Finanzierung und Arbeitsfähigkeit der Sehbehindertenberatungsstelle an der Tübinger Augenklinik (durch Anerkennung der Beratung als Krankenkassenleistung)

Antr Dietmar Schöning u.a. FDP/DVP 26.03.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1644  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

#### **Sehtest**

s. *Augenuntersuchung*

#### **Seilbahn**

s.a. *Panoramabahn*

##### *Verkehrsanbindung „Wohnungsbauschwerpunkt Künzelsau-Taläcker“*

Erschließung des neuen Wohngebiets durch den Bau einer Standseilbahn; Zeitperspektiven und Fördermöglichkeiten zur Realisierung des Projekts

KlAnfr Dr. Walter Müller SPD 17.02.1993 und Antw VM Drs 11/1437

##### *Ges zur Umsetzung der Bahnstrukturreform und zur Gestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs in BW*

Erlaß bzw Anpassung von Rechtsvorschriften: Ges über die Planung, Organisation und Gestaltung des ÖPNV, LEisenbahnGes, Ges über die Finanzierung von Schienenwegen und -fahrzeugen der NE-Bahnen, Ges über Seilbahnen, Schleppaufzüge und Vergnügungsbahnen; Änd des Ges über den Verband Region

Stuttgart, des AbgeordnetenGes, des Ges über die UVP, LBesoldungsGes, VermessungsGes, GebührenVO, GefahrgutzuständigkeitsVO u.a.

GesEntw  
s. *Personenverkehrsgesetz*  
Drs 11/5626

##### *Anbindung einer Wohnsiedlung in Künzelsau mit einer Standseilbahn an die Kernstadt*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4862  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5241

#### **Sekt**

s. *Schaumwein*

#### **Sekte**

s.a. *Bund gegen Anpassung*  
s.a. *Geistheiler*  
s.a. *Internationale Evangelikale Laiengemeinschaft*  
s.a. *Okkultismus*  
s.a. *Psychoterror*  
s.a. *Verein zur Förderung der psychologischen Menschenkenntnis*  
s.a. *Vereinigung der neuen Weltansicht in Europa*  
s.a. *Weltanschauungsgemeinschaft*

##### *Verwaltungsgerichtsentscheidung gegen Förderung der „Aktion Bildungsinformation“ durch die LReg*

Auswirkungen auf die weitere Förderung der ABI bzw der Aufklärungsarbeit über Sekten

MdlAnfr  
s. *Aktion Bildungsinformation*  
Drs 11/467

##### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Verbreitung des Sektenwesens in BW - „Scientology Church“ und Unterorganisationen*

Mittlg LReg 29.09.1992 Drs 11/575  
Mittlg LReg 21.09.1994 Drs 11/4643 (1. Bericht der Interministeriellen Arbeitsgruppe)  
Mittlg LReg 10.11.1995 Drs 11/6704 (2. Bericht der Interministeriellen Arbeitsgruppe)  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6405

##### *Flugblätter der Scientology-Initiative „Kommission für Verstöße der Psychiatrie gegen die Menschenrechte e.V.“*

Maßnahmen gegen die im Raum Nürtingen verteilten Flugblätter mit der Überschrift „Psychiatrie tötet“

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/778

##### *Suchtbericht 1992*

Vernichtung des fertig gedruckten Suchtberichts 1992: Gründe und Kosten dieser Aktion, Position des SM gegenüber dem Verein zur Förderung der psychologischen Menschenkenntnis (VPM)

Antr  
s. *Suchtbericht*  
Drs 11/918

*Scientology - Öffentlichkeitskampagne in BW*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU  
PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1594

*Förderung der „Wissenschaftlichen Gesellschaft zur Förderung der Parapsychologie, Parapsychologische Beratungsstelle“*

Aufhebung der Mittelspernung; Gewährung des Zuschusses an die Beratungsstelle zur präventiven Bekämpfung von Sekten sowie von deren Auswirkungen

KlAnfr

s. *Psychosoziale Beratung*

Drs 11/1910

*Indirekte Bezuschußung von Scientology*

Landeszuschüsse für Veranstaltungen, Ausstellungen u.ä., bei denen Künstler, Musiker, z.B. Chick Corea mit seiner Band in Freiburg, auftreten, die sich zu Scientology bekennen und möglicherweise ihre Gagen dorthin weiterleiten; Empfehlungen an die Veranstalter

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 08.06.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2051

BeschlEmpf und Bericht SozA 06.10.1993 Drs 11/2775

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*„Friedensbewegung Europa, Aktionsbüro Bosnien-Herzegowina“ - Verdacht auf Scientology-Tarnorganisation*

Personelle Zusammensetzung der o.g. Organisation, Ziele, Aktivitäten und Verbindungen, u.a. zu Mitgliedern der „Kommission für Verstöße gegen Menschenrechte in der Psychiatrie“

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 06.08.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2329

BeschlEmpf und Bericht SozA 06.10.1993 Drs 11/2775

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Gewerbliche Tätigkeiten der Scientologen*

Steuerveranlagung von Scientologen und ihren Unterorganisationen als Konsequenz auf die Entscheidung des Hamburgischen Oberverwaltungsgerichts; Stand des Verfahrens beim RegPräs Stuttgart auf Prüfung der Gemeinnützigkeit der Sekte

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 08.09.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2479

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 16.02.1994 Drs 11/3577

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Möglicher Einfluß der Psychosekte VPM auf die Drogenpolitik in BW*

Festhalten an der Einstufung entsprechend der Drs 11/918; Eintreten namhafter Landespolitiker für eine Förderung des VPM und für ein Heraushalten aus dem Sektenbericht der BReg; Aktualisierung und Veröffentlichung des L-Sektenberichts, Aufnahme des VPM; Einladung des Vorstands der „Aids-Aufklärung Schweiz“ als Referenten zu einem in Asperg stattfindenden Symposium zu Suchtfragen durch den Sektenbeauftragten der LReg; Durchsetzung der Weisung des SM, die eine Zusammenarbeit mit dem VPM und Unterorganisationen verbietet

Antr

s. *Verein zur Förderung der psychologischen Menschenkenntnis*

Drs 11/2836

*Verein für Psychologische Menschenkenntnis (VPM) und Schulen in BW*

Mitglieder, Ziele, regionales Auftreten, Unterorganisationen, Veröffentlichungen, Aktivitäten an Schulen, Hochschulen und

Lehrerbildungsstätten; Auswahlkriterien für den Lehrereinsatz in Schlüsselpositionen; Bewertung des Eintretens namhafter CDU-Politiker für den VPM; Aufnahme in den Sektenbericht der BReg

Antr

s. *Verein zur Förderung der psychologischen Menschenkenntnis*

Drs 11/2877

*Aktivitäten der KVPM in Kindergärten*

Aktivitäten von Scientologen in Kindergärten über Besuche von Spielzeugvertretern, Werbeschriften bzw. o.g. Tarnorganisation („Kommission für Verstöße der Psychiatrie gegen Menschenrechte“); Unterbindung derartiger Aktionen

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 02.12.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/3044

*Kepler-Institut - Fachschule für Naturheilverfahren und deren Verbindung mit Scientology*

Ausbildungsinhalte und -qualität der Kepler-Heilpraktikerausbildung; Beurteilung der Gefahr von Einflußnahme der Scientology-Sekte auf diesen Bereich, u.a. wegen der aktiven Mitgliedschaft des Schulleiters Hermann Kepler

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 03.02.1994 und Antw MKS Drs 11/3374

*Arbeits- und Sozialversicherungsrecht in bezug auf festangestellte Scientology-Mitarbeiter*

Auswirkungen der gerichtlichen Einstufung von Aktivitäten der sogenannten „Scientology-Kirche“ als Gewerbe; Erfüllung der Renten- und Sozialversicherungspflicht durch die Organisation gegenüber den Mitarbeitern bzw. Anwendung eines Bonus-Malus-Systems in der Vergütung?

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 03.02.1994 und Antw SM Drs 11/3375

*Scientology-Aktivist im Universitätsklinikum Tübingen?*

Hochrangige Mitgliedschaft eines für das Beschaffungswesen des Gesamtklinikums zuständigen leitenden Mitarbeiters der Klinikverwaltung in o.g. Sekte; staatsanwaltschaftliche Ermittlungen wegen möglicher Unregelmäßigkeiten im Zusammenhang mit der Vergabe von Dienstleistungen und Bestellungen; Weitergabe von Beständen des Universitätsklinikums an den Verein „Hilfe für Kroatien“; Kenntnisse und Konsequenzen der Klinikumsleitung

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 16.03.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3630

BeschlEmpf und Bericht SchuLA 08.03.1995 Drs 11/5749

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Sektenaktivitäten an den baden-württembergischen Universitäten*

Aktivitäten, Ziele und Zielgruppen von Sekten und deren Unterorganisationen, u.a. des VPM, an Hochschulen; Unterstützung durch Angehörige der Lehrkörper? Gegenmaßnahmen

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 14.04.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3821

BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Kommerzieller Nachhilfeunterricht*

Beurteilung der Entwicklung kommerzieller Nachhilfeeinstitute und Hausaufgabenbetreuung unter dem Gesichtspunkt der Leistungsfähigkeit des öffentlichen Schulwesens, relevante Rechts-

grundlagen und Aufsichtsinstrumente, Entwicklung der Schülerzahlen und Gebühren; Einflußnahme von im Hintergrund operierenden Organisationen, insbes der Scientology-Sekte u.ä. Vereinigungen?

Antr  
s. *Nachhilfeunterricht*  
Drs 11/3875

#### *Junge Menschen in BW*

Ursachen und Entwicklung des Zulaufs junger Menschen zu Sekten; Gegenmaßnahmen

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

#### *Erzieherinnenausbildung*

Einbeziehung des Themas „Jugendsekten“ in die Ausbildung

Antr  
s. *Erzieher*  
Drs 11/4151

#### *Rechtsfähigkeit von Scientology-Organisationen*

Bewertung der Sekte durch die IMK und BReg; Verhinderung der Neueintragung von Tarn- oder Unterorganisationen als gemeinnützige Vereine; Entzug der Rechtsfähigkeit der einzelnen Vereine

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 13.07.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4350  
BeschlEmpf und Bericht Schula 08.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

#### *Ungleichgewichte beim Verfassungsschutz?*

Schwerpunktmäßige Beobachtung der Extremisten von rechts, Prioritätensetzung im Verfassungsschutzbericht 1993, Verteilung der Beobachtungsaktivitäten des LFV auf die Bereiche des Ausländer-, Links- und Sektenextremismus?

KlAnfr  
s. *Verfassungsschutz*  
Drs 11/4401

#### *Gefährdung der Gesellschaft durch Okkultismus und Sekten*

Aktuelle Debatte  
s. *Okkultismus*  
PIPr 11/51 S. 4103

#### *Gefährdung der Gesellschaft durch Okkultismus und Satanskulte*

Entwicklung der letzten Jahre, Zusammensetzung, hierarchische Strukturen und (strafbare) Aktivitäten nach außen und gegen Mitglieder/Ausstiegswillige, Verflechtungen mit Scientology und Rechtsextremisten, Zielgruppen und Art der Anwerbung sowie kultische Handlungen, Einfluß von Drogen, Black-Metal-Musik und Psychoterror; Fälle von Selbstzerstörungen; Anwendung rechtlicher Instrumentarien; Intensivierung der Beobachtung; Ursachenforschung und Prävention, Förderung von Anlaufstellen für Betroffene und Angehörige

GrAnfr  
s. *Okkultismus*  
Drs 11/4815

#### *Staatliche Fürsorgepflicht für Angehörige der Sekte „Agnus Dei“*

Kinder in der Obhut der Sekte bei Ludwigshafen am Bodensee; Unterwerfung unter die harten Sektenregeln, Unterbindung von Kontakten zu Eltern u.a. Angehörigen bzw des deutschen Schul-

besuchs, Bezug von Kindergeld bei gleichzeitiger Ablehnung der Sozialversicherung, Mängel in der Ernährung und medizinischen Versorgung; rechtliche Möglichkeiten zur Lösung der Kinder aus dem Zugriff der Sektengemeinschaft, Eingriffsmöglichkeiten in sektenähnliche Gruppen, insbes innerhalb der Kirchen, zur Sicherstellung des regulären Schulbesuchs der Kinder

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 27.10.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4846  
BeschlEmpf und Bericht Schula 08.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

#### *Steuerhinterziehung der Scientology-Kirche*

Erkenntnisse und eingeleitete Maßnahmen

Antr  
s. *Steuerhinterziehung*  
Drs 11/4882

#### *Gefährdung der Gesellschaft durch Vernetzung von Sekten*

Entwicklung der Sektenszene in BW seit 1984; Beteiligung von Jugendlichen, Frauen und Ausländern; Kooperation und politische Einflußnahme von Scientology, Universelles Leben, Rosenkreuzer, Transzendente Meditation, Naturgesetz-Partei, Europäische Arbeiterpartei, Bürgerrechtsbewegung Solidarität, Mun-Sekte u.a. okkult Kreise/Zirkel; Ziele, (strafbare) Aktivitäten sowie technische Kommunikationsmittel; Anwendung rechtlicher Instrumentarien; Intensivierung der Beobachtung, Einsatz des Verfassungsschutzes; verstärkte Prävention und Aufklärung; Förderung von Anlaufstellen für Betroffene und Angehörige; Gründung einer LArbeitsgemeinschaft „Sekten“

GrAnfr CDU 21.11.1994 Drs 11/4979  
Antw MKS 17.02.1995 Drs 11/5501  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5145

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

*Förderung der Aufklärungsarbeit der Aktion Bildungsinformation sowie der parapsychologischen Beratungs- und Informationsstelle in Freiburg über Jugendsekten und Psychogruppen*

ÄAntr CDU und SPD 08.12.1994 Drs 11/5204-32  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721

#### *Gesundheitliche Gefahren durch Maharishi-Ayurveda (MA)*

Mißbräuchliche Inanspruchnahme der traditionellen indischen MA-Medizin von der Transzendentalen Meditation (TM) und der sogenannten „Naturgesetzpartei“; Einschätzung der angewandten Therapiemethoden und Medikamente, Ausmaß der Gesundheitsgefährdung und Regreßmöglichkeiten der Opfer sektentherapeutischer Methoden, Abbau rechtlicher Defizite

KlAnfr  
s. *Naturheilkunde*  
Drs 11/5593

#### *Mahikari (Licht der Wahrheit) in BW*

Zentren, Ziele, Zahl und Zusammensetzung von Anhängern, Formen und Folgen der Kultausübung o.g. Sekte; Leitungsstrukturen, Manipulationsversuche und Schadensfälle; Handlungsbedarf im Hinblick auf Präventionsmaßnahmen und Anlaufstellen für Betroffene und Angehörige

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 09.03.1995 und Antw MKS Drs 11/5592

#### *Gesetzstreu Verhalten der Deutschen Spätregen-Mission e.V.*

Übereinstimmung mit dem Arbeits-, Sozial- und Steuerrecht; Überprüfung der o.g. Sekte in Beilstein durch das Finanzamt; Verwendung der Gewinne zu gemeinnützigen Zwecken? Ab-

sicherung der „Insassen“ des „Glaubenshauses“ in Fällen von Krankheit, Unfällen und im Rentenalter?

Antr Wolfgang Bebbler u.a. SPD 22.03.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5689  
BeschlEmpf und Bericht SozA 06.07.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

#### *Einsatz des Verfassungsschutzes gegen totalitäre Sekten*

Erkenntnisse über die japanische Aum-Sekte u.a. japanische Sekten in BW? Beurteilung der zunehmenden politischen Aktivitäten und Vernetzung der Sektenszene; Einsatz des LfV gegen Sekten wie z.B. die Scientology-Organisation

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 17.05.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5938  
BeschlEmpf und Bericht IA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Scientologen als Profiteure der Bioresonanztherapie*

Kostenübernahme für o.g. Verfahren iRd Einzelfallregelung durch die AOK Freudenstadt und evtl weitere Krankenkassen; Höhe der für die „Therapie“ und das entsprechende Gerät gezahlten Leistungen; Einstufung des Gerätevertreibers als bekennenden Scientologen; Verbraucherhinweis auf Alternativen

KlAnfr Birgitt Bender GRÜNE 21.07.1995 und Antw SM Drs 11/6263

#### *Indirekte Bezuschussung von Scientology durch Krankenkassen*

Kostenübernahme für die scientologische „Bioresonanz-Therapie“ durch die AOK Freudenstadt und evtl weitere Krankenkassen; Höhe der für die „Therapie“ und das entsprechende Gerät gezahlten Leistungen; Unterbindung des Mißbrauchs von Krankenkassengeldern; effizientere Überprüfung der „Außenleiter-Medizin“ zugunsten der Patienten

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 25.07.1995 und Antw SM Drs 11/6272

#### *Anerkennung der Zeugen Jehovas als Körperschaft des öffentlichen Rechts*

Beurteilung der Erfolgsaussichten des o.g. Begehrens in Berlin und evtl in BW; Bewertung der Mitgliederstrukturen, des internen Druckmittelsystems, der Prognosen zum Weltuntergang, der Diffamierung demokratischer Länder und Institutionen, der Verweigerung von Bluttransfusionen u.a. Verhaltensweisen der Sekte; Darlegung der wirtschaftlichen Betätigung, der erzielten Umsätze, Fälle von Verstößen gegen die Sozialversicherungspflicht u.a.

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 04.08.1995 und Antw MKS Drs 11/6341

#### *Sektenliteratur in öffentlichen Bibliotheken*

Einschleusung von sekteneigenen Büchern und Videos durch Scientology u.a. Psychogruppen; Umfang, Ziele und Erfolg dieser Versuche; systematische Sammlung und Auswertung von Sektenpublikationen durch Institutionen im Lande?

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 06.09.1995 und Antw MFK Drs 11/6448

#### *Scientologen am VGH BW?*

Detaillierte Analyse des VGH-Urteils zur Entziehung der Rechtsfähigkeit des Vereins „Neue Brücke, Mission der Scientology Kirche e.V.“ iRd einer unmittelbar nach der Urteilsverkündung verteilten Pressemitteilung; Untersuchung des Vorgangs; Fälle bzw Konsequenzen von Infiltrationsversuchen von Scientologen am VGH Mannheim u.a. Institutionen der Justiz

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 12.10.1995 und Antw JuM Drs 11/6617

#### *Einflußnahme von Scientology-Organisationen auf Patienten in den Psychiatrischen LKrankenhäusern*

Aktivitäten von Scientology und ihrer Tarnorganisation „Kommission für Verstöße der Psychiatrie gegen Menschenrechte (KVPM)“ in den PLK; Information der Mitarbeiter; Verhinderung der Kontaktaufnahme mit Patienten; Beurteilung der Verunglimpfung der Psychiatrie in der Publikation „Die Freiheit“

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/6647

#### *Scientology-Aufklärung durch die Aktion Bildungsinformation (ABI) in Stuttgart*

Art der Informationsgewinnung und -weitergabe von ABI; Erhebung hoher Gebühren für einfache Auskünfte; Hinwirkung auf kostenlose bzw kostengünstige Auskunftserteilung über die Aktivitäten der Sekte

KlAnfr  
s. *Aktion Bildungsinformation*  
Drs 11/6700

#### *Rechtsextremistische Aktivitäten im Pfadfinderbund Süd*

Aufklärung der Vorwürfe gegen den PBS-Geschäftsführer bzw dessen Äußerungen zur Existenz von Konzentrationslagern; Verbindungen zwischen PBS und Scientology; Aufhebung der Gemeinnützigkeit und Förderfähigkeit des PBS

Antr  
s. *Pfadfinder*  
Drs 11/6697

#### *Scientology und Datenschutz*

Erfassung und Weiterverwertung personenbezogener Daten bei Auditing-Praktiken; Vereinbarkeit mit dem geltenden Datenschutzrecht, Handlungsbedarf für Änd?

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 08.12.1995 und Antw IM Drs 11/6909

#### *Bioresonanz-Therapie*

Werbung für die o.g. (nicht anerkannte) Heilmethode in der Sendung „Hallo, wie geht's?“ von S 3, Unterstützung der Sendung durch Kassenärztliche Vereinigungen, Verbindungen zwischen der Scientology-Sekte und KVen, insbes der KV Rheinessen?

KlAnfr  
s. *Naturheilverfahren*  
Drs 11/6998

#### *Universelles Leben*

Personelle Zusammensetzung, Ziele, Aktivitäten, Publikationen und Verbindungen der o.g. Sekte, Methoden der „Kritikerbekämpfung“, Berichte von Aussteigern, Zahl von Geschädigten; Betrieb und Finanzierung von Kindergärten, Schulen u.a. Einrichtungen; Bewertung der dortigen Erziehungsarbeit als verfassungswidrig nach einem Urteil des Bayerischen Verwaltungsgerichts, Verschärfung der Schulaufsicht

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 06.03.1996 und Stellungnahme MKS Drs 11/7156

#### *Scientology und Sport*

Einflußnahme im Bereich des Sports, auf Personen, Vereine oder Verbände? Präventive Maßnahmen der LReg und Sportinstitutionen

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 14.03.1996 und Antw  
MKS Drs 11/7163

*Indirekte Bezuschussung des „Universellen Lebens“ durch Krankenkassen*

Kostenübernahme für Leistungen der UL-gesteuerten „HG-Naturklinik Michelrieth“ u.a. pseudomedizinische Angebote des UL; Höhe der erstatteten Kosten; Unterbindung derartiger Versuche des Mißbrauchs von Krankenkassengeldern

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 24.04.1996 und Antw  
SM Drs 11/7187

*Sektenvernetzung*

Bewertung der regelmäßigen konspirativen Treffen von Sekten und Psychogruppen wie der Scientology-Organisation, dem „Universellen Leben“, der Mun-Bewegung u.a.

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 26.04.1996 und Antw  
MKS Drs 11/7188

*„Bund gegen Anpassung“*

Zusammensetzung, Ziele, Organisationsstruktur, Veröffentlichungen und Verflechtungen der o.g. Gruppierung sowie des Ahriman-Verlags in Freiburg mit Scientology, UL u.a. Psychogruppen oder Sekten; Einflußnahme des genannten Verlags auf die Kläger im Verfahren um das „Kruzifix-Urteil“ des BVerfG?

KlAnfr  
s. *Bund gegen Anpassung*  
Drs 11/7190

*Fernhalten der Kinder von Angehörigen der Sekte „Agnus Dei“ vom staatlichen Schulbesuch*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6893 6895

**Sektsteuer**

s. *Schaumweinsteuer*

**SEL**

s. *Elektrotechnische Industrie*

**Selbständiger**

s.a. *Existenzgründung von Selbständigen*

s.a. *Freier Beruf*

*Freie Berufe*

Vorlage eines Berichts über die Lage der freien Berufe, u.a. mit differenzierten Zahlenangaben, Verflechtungen mit der öffentlichen Hand in bestimmten Bereichen, Nebentätigkeiten von öffentlich Bediensteten in freien Berufen, Vergleich mit anderen Selbständigen und Arbeitnehmern in der sozialen Absicherung und steuerlichen Belastung, Maßnahmen zum Abbau von Nachteilen, Zukunftsaussichten usw; Fortschreibung des Berichts alle drei Jahre

Antr  
s. *Freier Beruf*  
Drs 11/211

*Frauen in der Wirtschaft*

Frauenanteil bei den Selbständigen, Art der Berufe und Größe der Unternehmen; Beratungs- und Fördermaßnahmen

GrAnfr  
s. *Frau und Wirtschaft*  
Drs 11/1326

*Beseitigung der beruflichen Benachteiligung in der Ausübung von kommunalen Ehrenämtern durch Selbständige*

Stand der Prüfung einer Novellierung der Gemeinde- und LandkreisO; Vergütung nachweisbarer Sonderaufwendungen, die über der pauschalen Entschädigung liegen

KlAnfr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/1550

*Scheinselbständigkeit von Arbeitnehmern*

Ausmaß und Betroffene der Abdrängung in scheinbare Selbständigkeit, Gefahren und Schäden für die soziale Sicherheit der Arbeitnehmer und der Versicherungsgemeinschaft, Möglichkeiten der Gegensteuerung

Antr Heinz Goll u.a. SPD 01.02.1995 und Stellungnahme  
SM Drs 11/5355  
BeschlEmpf und Bericht SozA 14.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Qualifizierung von Studierenden für die Selbständigkeit*

Vermittlung von Kenntnissen in Unternehmensführung, Vergleich der Angebote an Hochschulen und FH mit denen zur Meisterausbildung, Umfang und Art der Selbständigkeit von Absolventen, Beseitigung von Defiziten

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/6332

**Selbsthilfe**

s.a. *Bürgerbeteiligung*

s.a. *Ehrenamtliche Tätigkeit*

s.a. *Tagesmutter*

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier:*

*das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst*

*- bürgerliches Engagement*

Darlegung des ehrenamtlichen Engagements von Bürgern in Vereinen, Hilfsdiensten, Selbsthilfegruppen und kommunalen Gremien; Erreichung von mehr Hilfsbereitschaft in der Bevölkerung, Mitwirkung bei der Erhaltung der inneren Sicherheit und Strafverfolgung

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1076

*Gesundheitszerziehung*

Kompensation des Verlusts der von Kuren ausgehenden Effekte durch örtliche Selbsthilfegruppen

Antr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/1141

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*

*Verbesserung der Rahmenbedingungen für Selbsthilfegruppen und ehrenamtliche Arbeit*

ÄAntr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU und Rolf Seltenreich u.a. SPD 18.01.1993 Drs 11/1209-57  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1259

*Drogenpolitik*

Erreichung von Eltern mit Präventionsangeboten; Befähigung von Freunden, Mitschülern etc zur Hilfeleistung gegenüber gefährdeten Jugendlichen; Bedeutung von Selbsthilfegruppen in



der Prophylaxe

GrAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/1933

*Kooperation zwischen Ärzten und Selbsthilfegruppen*

Vorstellungen der ärztlichen Landesorganisationen, Krankenkassen und Selbsthilfegruppen; Einrichtung einer Kooperationsstelle nach dem Beispiel von NRW

Antr

s. *Arzt*

Drs 11/2365

*Selbsthilfe- und Abstinenzgruppen*

Zahl und Zusammensetzung der o.g. Gruppen und deren Klientel; Bewertung des ehrenamtlichen Engagements in der Suchtbekämpfung; Aufstockung der Zuschüsse?

Antr Jörg Döpfer u.a. CDU 03.09.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2444

BeschlEmpf und Bericht SozA 20.01.1994 Drs 11/3578

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Umsetzung der Pflegeversicherung in BW*

Neue Möglichkeiten zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements und ehrenamtlicher Tätigkeit, Gewinnung bzw. Schulung geeigneter Kräfte, Perspektiven der Angebote zur Nachbarschaftshilfe

Antr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/3890

*Sterbebegleitung und Hospizdienste in BW*

Bedeutung/Bedarf von ambulanten, teilstationären und stationären Hospizdiensten; Förderung vom ambulanten Diensten und Selbsthilfegruppen; Mitwirkung von Sozialstationen bei der psychosozialen Begleitung Sterbender

Antr

s. *Tod*

Drs 11/4285

*Auswirkungen des PflegeversicherungsGes*

Ausbau der ambulanten Dienste sowie von Tages- und Kurzzeitpflegeplätzen; Gefährdung des Bereichs nachbarschaftlicher, ehrenamtlicher Betätigung durch die Ausweitung der hauswirtschaftlichen Dienste?

GrAnfr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/4562

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*

*Reduzierung der Mittelansätze für Selbsthilfe und bürgerschaftliches Engagement*

ÄAntr REP 21.11.1994 Drs 11/5209-5

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867

*Gesundheitsförderung*

Wahrnehmung bzw. Koordination der Gesundheitsförderung von Ärzten, Krankenkassen, Gesundheitsämtern, Kommunen, Selbsthilfegruppen usw; Defizitabbau in Forschung, Aus- und Weiterbildung von Ärzten, Lehrern u.a. Multiplikatoren; Öffnung der Schule und Unterrichtsmaterialien für Gesundheitserziehung und Suchtprävention; wissenschaftliche Begleitung der Aktivitäten

GrAnfr

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/5276

*Finanzierung von Selbsthilfegruppen*

Höhe und Verteilung der Zuschüsse von Bund, Land, Gemeinden, Spendern und Sponsoren für die einzelnen Vereinigungen; Gegenüberstellung der Ausgaben

Antr Roland Ströbele u.a. CDU und Hans Albrecht

FDP/DVP 09.02.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5451

BeschlEmpf und Bericht SozA 11.05.1995 Drs 11/5913

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Unterhaltung des Bodenseeufer*

Nicht-Erfüllung o.g. Verpflichtung des Landes, Mängelrüge der Stadt Friedrichshafen, Erstattung der Unkosten für die Beseitigung von Treibholz u.a. Unrat durch den Einsatz von Vereinen, z.B. Angelsportverein Friedrichshafen iRd „Seeputzete“

KIAnfr

s. *Bodensee*

Drs 11/5636

*Behinderte*

Aufwandsorientierte Umstellung der Bezuschussung von Selbsthilfegruppen

Antr

s. *Behinderter*

Drs 11/6148

*Selbsthilfegruppen von Drogenabhängigen*

Stellenwert, derzeitige und mögliche Förderung von Selbsthilfegruppen iRd Therapie von Drogenabhängigen

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 29.09.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6553

BeschlEmpf und Bericht SozA 30.11.1995 Drs 11/6990

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Konsequenzen aus einer im Auftrag des SM durchgeführten Untersuchung zu neuen Formen bürgerschaftlichen Engagements in Geislingen

Antr

s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/6752

*Stärkung der Selbsthilfe zugunsten älterer Menschen*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1262 1263 1270 1274 1277 1278

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3859 ff

*Selbsthilfeinitiativen zur vorbeugenden Kriminalitätsbekämpfung*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3467 3468 3478 3479 3484 3485

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4798

*Unterstützung der Selbsthilfekräfte und -initiativen im sozialen Bereich*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4868 ff

*Aufruf zur Nachbarschaftshilfe zum Schutz türkischer Einrichtungen*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5889

**Selbsthilfegruppe**

s. *Selbsthilfe*

**Selbstmord**

s. *Selbsttötung*

**Selbstschutz**

s.a. *Bewachungsgewerbe*

s.a. *Kampfsport*

s.a. *Schutzraum*

*Selbstschutz*

Konsequenzen aus der Umstrukturierung des Bundesverbandes für den Selbstschutz für das Land, Gemeinden und Beschäftigte; Hinwirkung auf einen sozial verträglichen Personalabbau; Frage nach einer künftigen Wahrnehmung von Aufgaben durch die Gemeinden sowie der friedensmäßigen Ausbildung des Behörden-selbstschutzes

KlAnfr Julius Redling u.a. SPD 20.01.1993 und Antw IM  
Drs 11/1238

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Personelle und finanzielle Entwicklung der privaten Sicherheitsdienste; Gefährdung des staatlichen Gewaltmonopols durch sogenannte Selbstschutzgruppen der Bürger?

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Zukunft des Selbstschutzes*

Beschlüsse der IMK zur Auflösung bzw Aufgabenreduktion des Bundesverbands für den Selbstschutz? Stellenwert von Aussagen der LReg über die fortbestehende Bedeutung des Selbstschutzes?

KlAnfr Wolfgang Rückert CDU 19.05.1993 und Antw IM  
Drs 11/1962

*Polizeidichte und Kriminalität im LKrs Tübingen*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung, Täter (In- und Ausländer) und Aufklärungsquote im LKrs Tübingen; Anpassung der Polizeidichte an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld; Effizienz von Bürgerwehren und privaten Sicherheitsdiensten, u.a. zur Lösung der Probleme mit Jugend-Banden

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3802

*Neuordnung der zivilen Verteidigung*

Auswirkungen einer Integration der Ausbildung der Bevölkerung in Selbstschutzmaßnahmen in die Erste Hilfe-Ausbildung; Auflösung des Bundesverbands für den Selbstschutz zum 31.12.1996, sozialverträgliche Lösungen für die BVS-Beschäftigten

Antr Ernst Behringer u.a. CDU 03.07.1995 und Stellungnahme IM  
Drs 11/6152

**Selbsttötung***Therapie der Alterskrankheiten*

Anstieg der Suizidrate im Alter über den allgemeinen Durchschnitt

GrAnfr  
s. *Altersheilkunde*  
Drs 11/1675

*Verhalten eines baden-württembergischen Leihbeamten in Sachsen*

Erwerb einer Fischzuchtanlage durch einen im sächsischen WM beschäftigten Leihbeamten bzw dessen Ehefrau durch Nutzung interner Sachkenntnisse: Neu-Bewertung des Vorgangs infolge der Selbsttötung des damaligen sächsischen Mitbieters aufgrund seiner wirtschaftlichen Lage, Ergreifung von Konsequenzen?

KlAnfr  
s. *Grundstücksverkehr*  
Drs 11/1997

*Aufklärung über die Todesumstände eines marokkanischen Asylbewerbers in Ludwigsburg*

Selbstmord des Asylbewerbers in einer Ludwigsburger Polizeizelle; Gründe für die Verhaftung, Prüfung der Haftfähigkeit? Frage nach vorher geäußerten bzw erkennbaren Selbstmordabsichten

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/4801

*Abscheu über die Ausstrahlung eines per Videokamera aufgenommenen Selbstmords im Privatfernsehen*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 776  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2771

**Semester**

s. *Studienzeit*

**Semesterticket**

s. *Fahrausweis*

**Senioren**

s. *Alter Mensch*

**Senioren-genossenschaft***Senioren-genossenschaften*

Zahl, Organisation, Finanzierung und Aufgabenschwerpunkte der Senioren-genossenschaften; Weiterführung und Zielsetzungen nach Abschluß der Modellphase

Antr Franz Wieser u.a. CDU 07.04.1993 und Stellungnahme SM  
Drs 11/1726  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 09.09.1993  
Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Umsetzung der Pflegeversicherung in BW*

Fortentwicklung des Modellprojekts „Senioren-genossenschaften“; Aufgabenstellung der Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstellen; veränderte Rahmenbedingungen für die Finanzierung und Angebote der Sozialstationen, Vernetzung der Angebote im ambulanten und im stationären Bereich

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/3890

*Kompensation wegfallender Familienbindungen durch Senioren-genossenschaften*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1677  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3860 ff

*Förderung der Seniorengenossenschaften*  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4868 4881 4882

## Seniorenheim

*s. Altenheim*

## Seniorenkarte

*s. Fahrausweis*

## Seniorenmietwohnung

*s. Altenwohnung*

## Seniorenwohnung

*s. Altenwohnung*

## Serbien

*s.a. Jugoslawien*

*Rettung der Deutschen in Kroatien*

Hinwirkung auf sofortige Evakuierung aller von den ethnischen Säuberungen in den von Serben besetzten Gebieten Kroatiens bedrohten Deutschen

Antr  
*s. Kroatien*  
Drs 11/1194

*Politische Aktivitäten verschiedener Gruppen aus dem ehemaligen Jugoslawien*

Mitgliederzahlen und Aktivitäten der einzelnen (extremistischen) Gruppen, Unterstützung aus dem ehemaligen Jugoslawien; Aufklärung des Anschlags auf das jugoslawische Konsulat in Stuttgart 1976? Ermöglichung des Erwerbs regierungskritischer serbischer Zeitungen in BW

KlAnfr  
*s. Extremismus*  
Drs 11/2933

*Abschiebungen in sämtliche Nachfolgestaaten des ehemaligen Jugoslawien und Lageberichte des Auswärtigen Amtes*

Zahl und Wege von Abschiebungen 1993/94 direkt und über Drittstaaten, u.a. Albanien; Anteil von Kosovo-Albanern im wehrfähigen Alter, Empfehlungen des Auswärtigen Amtes

KlAnfr  
*s. Flüchtling*  
Drs 11/4570

*Abschiebestopp für Kosovo-Albaner*

Erlaß eines unbefristeten Abschiebestopps für o.g. Flüchtlinge

Antr  
*s. Aufenthaltserlaubnis*  
Drs 11/4927

*Muttersprachlicher Unterricht für albanisch sprechende Kinder*

Unterrichtserteilung in serbisch für o.g. Kinder aus dem Kosovo und Mazedonien, Höhe der Zuschußgewährung an das serbische Konsulat, Koppelung an die Auflage zur Unterrichtserteilung in albanischer Sprache, generelle Berücksichtigung der Minderheitenproblematik bei der Finanzierung der jeweiligen Konsulatskurse

KlAnfr  
*s. Muttersprachlicher Unterricht*  
Drs 11/7026

*Wiederaufflammen der Kämpfe zwischen Serben und Kroaten; Verbrechen serbischer Tschetniks in besetzten Gebieten*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2480 ff

*Eroberungen der Serben in Kroatien, Verzicht auf Abschiebungen in diese Gebiete*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3048 ff

## Seuche

*s. Infektionskrankheit*

## Sexualaufklärung

*s. Sexualerziehung*

## Sexualerziehung

*Aids-Prävention für Frauen und junge Mädchen*

Erkenntnisse über ein ungleich höheres Aids-Risiko für Frauen im Vergleich zu Männern? Ausbau der finanziellen Förderung der Entwicklung von Aufklärungsmaterial sowie von Beratungsangeboten

KlAnfr  
*s. Aids*  
Drs 11/124

*Umsetzung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes*

Konzepte und Einrichtungen zur Sexualaufklärung und Schwangerschaftsberatung

Antr  
*s. Schwangeren- und Familienhilfegesetz*  
Drs 11/1080

*Ges zur Änd des SchulGes für BW*

Umgestaltung der Geschlechtererziehung in eine fächerübergreifende Familien- und Geschlechtererziehung

GesEntw  
*s. Schulgesetz*  
Drs 11/1759

*Konsequenzen aus dem Urteil des BVerfG zum Schwangeren- und FamilienhilfeGes*

Sicherstellung von Vorsorge- und Beratungsangeboten zur Vermeidung von Schwangerschaftskonflikten und zur Sexualaufklärung

Antr  
*s. Schwangeren- und Familienhilfegesetz*  
Drs 11/2000

*Lehrplanfortschreibung; hier: Rolle der Frauen/Eingehen auf Mädchen*

Einführung von Geschlechtererziehung auch an der Grundschule

Antr  
*s. Lehrplan*  
Drs 11/2606

*Anweisung des Ministeriums an die Lehrplankommissionen, den Begriff „Sexualität“ durch „Geschlechtlichkeit“ zu ersetzen*

Auslösende (religiöse) Gruppierung, Begründung und Folgen der Anweisung; vorherige Abstimmung mit den Kommissionen,

mit dem LEItern- und LSchulbeirat und den Lehrerverbänden?  
Rücknahme des Beschlusses; Diskussion über weitere Veränderungen im Bereich der Themen Rollenverhalten, Sexualität, Familien und Geschlechtererziehung im Schulausschuß

Antr  
s. *Sexualität*  
Drs 11/3266

*Verbesserung des Angebots an Sexualaufklärung*  
PIPr 11/6 01.07.1992 S. 176

*Vorbereitung auf eine partnerschaftliche Lebensweise iRd Familien- und Sexualunterrichts*  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2380

## Sexualität

s.a. *Östrogen*  
s.a. *Schwangerschaftsverhütung*  
s.a. *Sexualerziehung*  
s.a. *Sexuelle Belästigung*

*Aids-Prävention für Frauen und junge Mädchen*  
Erkenntnisse über ein ungleich höheres Aids-Risiko für Frauen im Vergleich zu Männern? Ausbau der finanziellen Förderung der Entwicklung von Aufklärungsmaterial sowie von Beratungsangeboten

KlAnfr  
s. *Aids*  
Drs 11/124

*Effektiver Jugendschutz bei Telefonanrufdiensten im Ausland und dem 0190-Telefon-Service der Telekom*

Zugang von Kindern und Jugendlichen zu o.g. Anrufdiensten mit eindeutig sexuellem Hintergrund bzw zu Telefonansagen mit Kontakt-Vermittlung; Maßnahmen zum Schutz dieser Zielgruppe, z.B. Verbot der Anzeigen-Werbung in Zeitungen

KlAnfr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/2697

*Situation der Aids-Kranken in BW*

Statistikangaben über die Verbreitung von Aids nach Bevölkerungs- und Altersgruppen, Geschlechtern, Staaten der EG und in Osteuropa; Auswirkungen der Aufklärungskampagnen auf das Sexualverhalten

GrAnfr  
s. *Aids*  
Drs 11/2795

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Veränderung des Sexualverhaltens infolge von Aufklärungskampagnen? Bekämpfung der gesellschaftlichen Diskriminierung homosexueller Männer; Eindämmung des Sextourismus in Zusammenarbeit mit Touristikunternehmen

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/2968

*Anweisung des Ministeriums an die Lehrplankommissionen, den Begriff „Sexualität“ durch „Geschlechtlichkeit“ zu ersetzen*  
Auslösende (religiöse) Gruppierung, Begründung und Folgen der Anweisung; vorherige Abstimmung mit den Kommissionen, mit dem LEItern- und LSchulbeirat und den Lehrerverbänden?

Rücknahme des Beschlusses; Diskussion über weitere Veränderungen im Bereich der Themen Rollenverhalten, Sexualität, Familien und Geschlechtererziehung im Schulausschuß

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 19.01.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3266 (zurückgezogen nach der Beratung im SchulA am 16.02.1994)

*Jugendschutz bei ausländischen Telefonanrufdiensten mit sexuellem Inhalt*

Prüfung technischer und rechtlicher Möglichkeiten zur Beschränkung o.g. Ansgedienste auf die Zeit zwischen 23 und 6 Uhr; Information der Erziehungsberechtigten über die Gefährdung von Kindern und Jugendlichen

Antr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/3601

*Darbietung sexueller Ausfälligkeiten durch GAL-Ratskandidat in Jugendhauseinrichtungen*

Darlegung o.g. öffentlicher Handlungen des Leonberger Jugendhausvereins-Vorsitzenden als Mitglied der Band „Motorpussy“ in Einrichtungen des Leonberger Jugendhausvereins: Ausschluß von Jugendlichen unter 18 von den Veranstaltungen, satzungs-, dienst- und strafrechtliche Konsequenzen, Umfang und Herkunft öffentlicher Zuschüsse?

Antr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/4541

*Verfassungsrechtlicher Schutz homosexueller Lebensgemeinschaften*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1803

*Allgegenwart des Themas Sexualität auf den Straßen und in den Medien*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2250 ff

## Sexualstraftat

s.a. *Sexuelle Belästigung*  
s.a. *Telefonterror*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Frauen als Opfer einer Vergewaltigung*

Flächendeckende Einführung von Sonderdezernaten bei der Staatsanwaltschaft für Sexualdelikte; Fortbildungsangebote für Richter, Staatsanwälte und Polizeibeamte

Mittlg LReg 14.09.1992 Drs 11/539

*Umsetzung des Beschl des Ltg zur landesweiten Einrichtung von Sonderdezernaten für sexuelle Gewalttaten*

Schaffung neuer Stellen zur ausschließlichen Bekämpfung der organisierten Kriminalität; Anmahnung der Umsetzung des o.g. Beschl: Einrichtung der etwa 25 neuen Stellen für Staatsanwältinnen

KlAnfr Birgitt Bender GRÜNE 06.11.1992 und Antw JuM Drs 11/855

*Bekämpfung der Kinderpornographie*

Kinderpornographie im Btx-System der DBP Telecom und in einschlägigen Magazinen, regelmäßige polizeiliche Überprüfungen dieser Medien? Hinwirkung auf eine koordinierende Stelle beim Bundeskriminalamt sowie auf spezielle Hilfsangebote für mißbrauchte Kinder; Präventionsmöglichkeiten zur Früherken-

nung und Behandlung betroffener Kinder

KIAnfr  
s. *Kinderschutz*  
Drs 11/1125

*Bundesratsinitiative zugunsten vergewaltigter Frauen und Mädchen in Kriegs- und Bürgerkriegssituationen*

Strafrechtliche Verfolgung der Vergewaltigungen als Kriegsverbrechen durch einen Internationalen Gerichtshof; Einsetzung einer UN-Sonderkommission von Fachfrauen in Bosnien-Herzegowina

Antr  
s. *Kriegsverbrechen*  
Drs 11/1529

*Geschlechtsspezifische Verfolgung*

Asylgewährung für Frauen, die in ihrem Herkunftsland aufgrund ihres Geschlechtes oder wegen der Verletzung von nur für Frauen geltenden Rechtsnormen (sexueller) Gewalt und Inhaftierung ausgesetzt sind

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/1715

*Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Verfolgung bei Asylverfahren*

Anerkennung als Asylgrund: Einzelanhörung von Frauen im Asylverfahren durch Beamtinnen und Dolmetscherinnen, vertrauliche Behandlung von Informationen über sexuelle Verfolgung auch gegenüber Angehörigen, regelmäßige Unterrichtung der im Verfahren eingesetzten Personen über geschlechtsspezifische Verfolgungstatbestände in den wesentlichen Herkunftsländern

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/1745

*Beratung sexuell mißbrauchter Mädchen und Frauen*

Derzeitiges Angebot; Konzepte und Zeitperspektiven für den Ausbau des bestehenden Hilfesystems

Antr  
s. *Psychoziale Beratung*  
Drs 11/1874

*Ausübung von kriminellen Handlungen durch PLK-Patienten*

Zahl und Art der Fälle innerhalb und außerhalb der PLK seit 1990, Herkunft der Täter aus forensischen o.a. Abteilungen? Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung, insbes von Frauen; Entschädigungsregelung für die betroffenen Opfer

Antr  
s. *Kranker*  
Drs 11/2113

*Gewalt gegen Frauen und Mädchen*

Art und Umfang sexueller Straftaten in BW und im LKreiss Esslingen, Aufklärungsquote, Dunkelziffer, Entwicklung seit 1973, Abschätzung der Zahlen bis zum Jahr 2003; erzwungene Prostitution bei ausländischen Frauen; Opferschutz im Ermittlungs- und Strafverfahren; Betreuung der Täter während und nach der Haft; Einführung des Straftatbestands der Vergewaltigung in der Ehe; Ausbau der Frauenhäuser und Schutzwohnungen; Entfernung der gewalttätigen Männer aus der Wohnung; Hilfs- und Forschungsprojekte, Bilanz der Anlaufstelle an der Uniklinik Freiburg; Aufklärungsmaßnahmen

Antr Christa Vosschulte u.a. CDU 24.09.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/2613  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 28.04.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Telefonterror*

Sonderauswertungen des LKA bez sexueller Beleidigung und Erpressung von Frauen per Telefon (s.a. Drs 11/2197); technische Möglichkeiten zur generellen Ermittlung anonymer Anrufer, Vermeidung bzw Verringerung der Kosten von Fangschaltungen, juristische Maßnahmen, Nutzung von Beratungs- und Anlaufstellen

KIAnfr  
s. *Telefonterror*  
Drs 11/2627

*Kriegsflüchtlinge und Asylverfahren, Probleme mit Staatsangehörigkeiten*

Zahl o.g. Flüchtlinge aus den verschiedenen Nachfolgestaaten bzw Regionen des ehemaligen Jugoslawien; Länderberichte des Auswärtigen Amtes; Gründe für die fehlende Berücksichtigung von Desertion, Vergewaltigung und geschlechtsspezifischer Verfolgung von Frauen im Asylverfahren

KIAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/2939

*Kinderschutzambulanzen*

Standorte, Effizienz und Finanzierung o.g. Einrichtungen an Kinderkliniken zur Diagnose, Intervention und Therapie bei körperlichen und sexuellen Mißhandlungen sowie Vernachlässigungen von Kindern, insbes von Säuglingen und Kleinkindern; Forschungsvorhaben an Uni-Kinderkliniken zur Problematik der Gewalt gegen Kinder

Antr  
s. *Kinderschutz*  
Drs 11/2985

*BW und der Krieg im ehemaligen Jugoslawien*

Organisation, Umfang und Zielorte der humanitären Hilfe, Miteinsatz für vergewaltigte Frauen

Antr  
s. *Krieg*  
Drs 11/3167

*Mobilität für Frauen in BW*

Entwicklung der Zahl von Übergriffen auf Frauen (Belästigungen, Raub, Gewalt, Vergewaltigung etc) in und im Umfeld von öffentlichen Verkehrsmitteln; Darlegung der Maßnahmen und Möglichkeiten zur Verbesserung der Sicherheit vor Gewalt

GrAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/3548

*Stellenwert der Erziehungsberatungsstellen bei Prävention und Intervention im Bereich Gewalt gegen Kinder*

Stellenwert der Prävention und Intervention bei Kindesmißhandlungen und sexuellem Mißbrauch von Kindern, Aufbau regionaler Hilfesysteme, Konzepte zum Erhalt und Ausbau der Angebote nach den Beschlüssen der Verbandsversammlungen der LWOHlfahrtsverbände, die Förderzuständigkeit auf örtliche Träger zu verlagern

Antr  
s. *Erziehungsberatung*

Drs 11/3964

*Gewalt gegen Frauen in BW*

Ausmaß sexueller Belästigung und Gewalttaten gegen Frauen und Mädchen, Beteiligung der Tatorte „Arbeitsplatz“ und „Familie“; Maßnahmen, Rechtsvorschriften, Programme, Information, Beratung, präventive und nachsorgende Hilfen; Vorbildfunktion der LVerwaltung; Thematisierung in Schule und Berufsausbildung; Frauenbild im Fernsehen; Zwangsprostitution ausländischer Frauen; Behandlung der (verurteilten) Täter; Belegung und Situation der Frauenhäuser; polizeiliche Statistik des Tatkomplexes, Behandlung des Themas in der Ausbildung, Maßnahmen und Anweisungen der Polizei für die Verfolgung der Taten/Täter und den Umgang mit Opfern

Antr

s. *Frau*

Drs 11/4384

*Vermißte Kinder*

Entwicklung der Zahlen und Ursachen seit 1974; präventive Maßnahmen zur Verhinderung von (Sexual-)Verbrechen bzw organisiertem Kinderhandel

Antr

s. *Kind*

Drs 11/5371

*Leistungen für weibliche Kriegsoffer*

Vergewaltigungen und Mißhandlungen bei Kriegsende 1945 bzw im Zuge der Besetzung des heutigen Landes BW? Rechtsgrundlagen und -ansprüche auf Wiedergutmachungsleistungen, Umfang und Ergebnisse der gestellten Anträge, Information der Anspruchsberechtigten?

KlAnfr

s. *Entschädigung*

Drs 11/6063

*Verurteilung der Massenvergewaltigungen von serbischer Seite in Bosnien*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 935 941 945

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5436 ff

*Untersuchung des sexuellen Mißbrauchs von Kindern iRd Enquetekommission „Kinder in BW“*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3629

*Regelung der Datenweitergabe von mißbrauchten Kindern oder Frauen an die Strafverfolgungsbehörden*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4374 4377

**Sexuelle Belästigung**s.a. *Sexualstraftat**Telefonterror*

Sonderauswertungen des LKA bez sexueller Beleidigung und Erpressung von Frauen per Telefon (s.a. Drs 11/2197); technische Möglichkeiten zur generellen Ermittlung anonymer Anrufer, Vermeidung bzw Verringerung der Kosten von Fangschaltungen, juristische Maßnahmen, Nutzung von Beratungs- und Anlaufstellen

KlAnfr

s. *Telefonterror*

Drs 11/2627

*Mobilität für Frauen in BW*

Entwicklung der Zahl von Übergriffen auf Frauen (Belästigungen, Raub, Gewalt, Vergewaltigung etc) in und im Umfeld von öffentlichen Verkehrsmitteln; Darlegung der Maßnahmen und Möglichkeiten zur Verbesserung der Sicherheit vor Gewalt

GrAnfr

s. *Frau*

Drs 11/3548

*Psychostreß und Psychoterror am Arbeitsplatz (Mobbing)*

Beziehung zwischen Mobbing und sexueller Belästigung am Arbeitsplatz; Konsequenzen, u.a. Fortbildung, soziale Präventivmedizin, Änd in der Arbeitsorganisation, im Dienstrecht und Arbeitsvertragsrecht

GrAnfr

s. *Psychoterror*

Drs 11/4014

*Gewalt gegen Frauen in BW*

Unterbindung von sexueller Belästigung psychischer und physischer Art am Arbeitsplatz und in der Familie; Vorbildfunktion des öffentlichen Dienstes

Antr

s. *Frau*

Drs 11/4384

*Sexuelle Belästigung; Verhalten der LReg im aktuellen Fall der Uni Hohenheim und Möglichkeiten eines besseren Betroffenen-schutzes von Studentinnen und Studenten*

Wahrung der Verantwortung bzw Schritte des Ministeriums und der Hochschulleitung nach Kenntnisnahme der Beschwerden von Hohenheimer Wissenschaftlerinnen gegen ihren fachlich betreuenden Professor, Empfehlungen und Schutzmaßnahmen gegenüber den Betroffenen, Rolle der Frauenbeauftragten, vergleichbare Fälle, präventive Maßnahmen der Hochschulen, Fortbildungsveranstaltungen für Personalverantwortliche

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 19.01.1996 und Stellungnahme MWF Drs 11/7034

Ergänzende Stellungnahme MWF 03.05.1996 Drs 11/7192

*Forderung nach vorbeugenden Maßnahmen gegen sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5900 5904

**Sexuelle Gewalttat**s. *Sexualstraftat***Shell-Gruppe**s. *Mineralölunternehmen***Shredder**s. *Autoverwertung***Sicherheitsgurt im Kraftfahrzeug**s. *Kraftfahrzeugausrüstung***Sicherheitstechnik**s. *Technische Sicherheit*

**Sicherheitsüberprüfung von Personen**

s.a. *Geheimchutz*  
s.a. *Polizeiliche Kontrolle*

*Überprüfung der Verfassungstreue nach dem Verzicht auf Regelanfragen in BW*

Überprüfung aller Bewerber oder im Einzelfall? Zahl der abgegebenen Erklärungen, Ablehnungen bzw Entlassungen? Arbeitsaufwand der Verfassungsschutzbehörden; Kriterien für die Einstufung der Mitgliedschaft in radikalen Organisationen sowie für die Aufstellung der Liste von „Staaten mit besonderen Sicherheitsrisiken“

Antr Julius Redling u.a. SPD 14.07.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/159  
BeschlEmpf und Bericht IA 04.11.1992 Drs 11/965  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

*Überprüfung des Freiwilligen Polizeidienstes*

Frage nach Ergebnissen und Konsequenzen einer Überprüfung des freiwilligen Polizeidienstes in BW nach dem aus Berlin bekannt gewordenen Anteil von straffälligen Mitgliedern der dortigen Polizeireserve; Fälle, die dem Rechtsextremismus zuzuordnen sind?

KlAnfr  
s. *Polizeihelfer*  
Drs 11/1455

*Überwachung von Aktivitäten der Bürgerinitiative gegen den Betrieb des Atomkraftwerks Obrigheim*

Rechtsgrundlage, Durchführende, Ziele und Betroffene der Observation

Antr  
s. *Polizeiliche Kontrolle*  
Drs 11/1966

*Sicherheitsüberprüfung bei Bürgermeistern*

Gründe, Ergebnisse und mögliche Rechtsfolgen der Überprüfung gewählter Bürgermeister vor Amtsantritt durch das Landesamt für Verfassungsschutz

KlAnfr Julius Redling SPD 12.10.1993 und Antw IM Drs 11/2718

*Schreiben des BVerfG vom 28.04.1995 - Organklagen des Herrn Dr. Gregor Gysi, MdB, (Az.: 2 BvE 1/95) sowie des Rolf Kutzmutz, MdB, (Az.: 2 Bve 2/95) wegen Überprüfung nach § 44 b des AbgGes des Bundes*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5463  
BeschlEmpf und Bericht StändA 22.06.1995 Drs 11/6079  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5753

*Berufsverbot-Urteil des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte und seine Auswirkungen in BW*

Fälle von abgelehnten Bewerbern bzw entlassenen Beamten aufgrund des Extremisten-Beschlusses der LReg 1973, Zahl der nach o.g. Urteil um Rehabilitierung bemühten Betroffenen, Auswirkungen auf anhängige bzw zu erwartende Verfahren vor den Verwaltungsgerichten, Chancen für Verfahrenslösungen im Wege der außergerichtlichen Einigung

Antr  
s. *Berufsverbot*  
Drs 11/6608

*Ges über die Sicherheitsüberprüfung aus Gründen des Geheim-schutzes (LSicherheitsüberprüfungsGes -LSÜG-)*

Regelung von Sicherheitsüberprüfungen zum Schutz von Verschlusssachen iRd personellen Geheim-schutzes in Anlehnung an das BundesGes: Art und Notwendigkeit von Überprüfungen nach dem Geheimhaltungsgrad der Verschlusssachen, Rechte und Pflichten der Betroffenen und durchführenden Stellen einschließlich des LfV als mitwirkende Behörde sowie hinsichtlich der Datenerhebung, -speicherung und -weiterverarbeitung

GesEntw LReg 06.12.1995 Drs 11/6870  
1. Beratung PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6586  
BeschlEmpf und Bericht IA 24.01.1996 Drs 11/7052 (dazu ÄAntr Nr. 1)  
ÄAntr GRÜNE 31.01.1996 Drs 11/7106  
2. Beratung PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6877  
GBI 1996 Nr. 6 S. 159 (Ges vom 12.02.1996)

*Sicherheitsüberprüfung einer Bewerberin um die Stelle als Küchenhilfe bei der Bereitschaftspolizei Biberach*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1945 1952 1953

**Sicherheitsunternehmen (Bewachungsgewerbe)**

s. *Bewachungsgewerbe*

**SID (Krankheit)**

s. *Plötzlicher Kindestod*

**Sieber, Michael MdL CDU**

*Glückwünsche zum Geburtstag*  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1155

**Siegelsbach, Gemeinde**

*Munitionsanstalt Siegelsbach und Munitionslager Langenbeutlingen (LKrs Heilbronn)*

Stand der historischen Vorerkundung von militärischen Altlastenstandorten; Gefahrenpotential, ergriffene Sicherungsmaßnahmen, Information der Bevölkerung; Zeitperspektive und Finanzierung einer Sanierung der o.g. Standorte

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/6438

**Siemens AG**

s. *Elektrotechnische Industrie*

**Sigloch-Verlag**

s. *Verlag*

**Sigmaringen, Landkreis**

*Beschäftigte in der Textil- und Bekleidungsindustrie*

Entwicklung o.g. Daten sowie der Arbeitslosigkeit landesweit, im Alb-Donau-Kreis, im Kreis Sigmaringen und im Zollernalbkreis seit 1980

KlAnfr  
s. *Textilgewerbe*  
Drs 11/6239

*Zuweisungen für Kommunen im LKreis Sigmaringen*

Herkunft und Höhe der Zuweisungen in den einzelnen Jahren seit 1991

KlAnfr Ernst Behringer CDU 28.03.1996 und Antw FM Drs 11/7167

**Sigmaringen, Stadt***Kostenerstattung für Fundtiere*

Derzeitige Praxis der Kostenerstattung der Kommunen gegenüber den privaten Tierheimen, Darlegung am Beispiel der Stadt Sigmaringen; Übernahme der Bekanntmachung und Empfehlung der bayerischen Staatsregierung gegenüber den (kostenersatzpflichtigen) Kommunen; Empfehlung eines an der Einwohnerzahl orientierten Pauschalbetrags

KlAnfr  
s. *Tier*  
Drs 11/3817

*Integraler Taktverkehr und Pendolino-Einsatz auf der Strecke Sigmaringen-Stuttgart*

Zeitplan und notwendige Investitionen zur Realisierung o.g. Vorstellungen; Konsequenzen für die weiteren Regionalisierungsverhandlungen

KlAnfr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/3978

*Einsatz des Betriebssystems „Pendolino“ auf der Strecke Stuttgart-Tübingen-Albstadt-Sigmaringen*

Einsatz ab dem Sommerfahrplan 1997; mögliche Zeitersparnis durchgehender Züge; Finanzierung der Investitionen und Betriebskosten

KlAnfr  
s. *Schienenfahrzeug*  
Drs 11/6792

**Signalanlage**

s.a. *Bahnkreuzung*  
s.a. *Katastrophenschutz*  
s.a. *Straßenkreuzung*  
s.a. *Verkehrslenkung*  
s.a. *Verkehrszeichen*

*Straßenbahn auf Bundesbahngleisen zwischen Karlsruhe und Bretten*

Bau der fehlenden Signalanlagen in Jöhlingen sowie eines zweiten Gleises zwischen Jöhlingen und Wössingen

KlAnfr  
s. *Straßenbahn*  
Drs 11/677

*Planfeststellungsverfahren für Änd an Eisenbahnstrecken*

Notwendigkeit o.g. Verfahren für alle baulichen Veränderungen an Schienenstrecken seit Novellierung des Allgemeinen Eisenbahn-Ges, u.a. auch für Haltestellen und Sicherungsanlagen an Bahnübergängen

KlAnfr  
s. *Verwaltungsverfahren*  
Drs 11/3991

*Änd Allgemeines EisenbahnGes; Vereinfachte Verfahren*

Hinwirkung auf ein Bebauungsplanverfahren anstelle eines Planfeststellungsverfahrens bei kleineren baulichen Maßnahmen an Eisenbahnstrecken im innerörtlichen Bereich, u.a. neuer Haltepunkte, Blinklichtanlagen und Halbschranken

Antr  
s. *Verwaltungsverfahren*  
Drs 11/4994

*Vollautomatische Warnblinkanlage*

Zahl von Auffahrunfällen auf Autobahnen; Hinwirkung auf ein automatisches Einschalten der Warnblinkleuchte in Fällen besonders hoher Bremsverzögerung, entsprechende Ausrüstung der Fahrzeuge beim Hersteller

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/6378

*Verpflichtung der Betreiber von Anlagen mit besonderem Gefahrepotential zum Einbau und ggf Betrieb von Sirenen*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5316 ff

**Simmersfeld, Gemeinde***Verwendung des bisherigen Munitionslagers Simmersfeld*

Beurteilung bzw Förderung eines von der IHK Nordschwarzwald im größten zusammenhängenden Waldgebiet des Landes angestrebten Gewerbeparks

MdlAnfr  
s. *Industriegebiet*  
Drs 11/3301

*Gewerbegebiet im bisherigen Munitionsdepot Simmersfeld*

Beurteilung des von der IHK Nordschwarzwald ursprünglich vorgeschlagenen Gewerbeparkkonzepts bzw einer inzwischen verkleinerten Planvariante; verstärkte Berücksichtigung von Belangen des Naturschutzes, Ablehnung eines Antrags auf Infrastrukturförderung zur Verwirklichung des Projekts

Antr  
s. *Industriegebiet*  
Drs 11/3519

**Sindelfingen, Stadt***Schulentwicklung im Raum Herrenberg/Böblingen-Sindelfingen*

Entwicklung der Schülerzahlen und des Raumbedarfs an den verschiedenen Schularten in den kommenden 15-20 Jahren; Planungen für Schulhauserweiterungen bzw Schulneugründungen; Anträge nach Angliederung eines Realschulzuges an eine vorhandene Hauptschule; Ergänzung des Angebots an weiterführenden Schulen, z.B. durch Wirtschaftsgymnasien, Werkgymnasien

KlAnfr  
s. *Schule*  
Drs 11/351

*Mögliche Gefährdung der Stuttgarter Mineralquellen durch geplante Sondermüllverbrennungs-Standorte im Raum Böblingen/Sindelfingen*

KlAnfr  
s. *Mineralwasser*  
Drs 11/551



*Tank- und Rastanlage „Sindelfinger Wald“*

Neuaufnahme des Planfeststellungsverfahrens; Reduzierung der Kapazität und des Waldverbrauchs der o.g. Anlage bei einer Überplanung des Vorhabens

Antr  
s. *Raststätte*  
Drs 11/1441

*Fremdenfeindliche Straftaten im Raum Böblingen/Sindelfingen, Leonberg und Herrenberg*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1538

*Atemwegserkrankungen im Raum Böblingen/Sindelfingen; Ausweitung des Pilotprojekts „Beobachtungsgesundheitsämter“*

Ergebnisse und Konsequenzen der umweltmedizinischen Untersuchungen im Raum Mannheim, Offenburg und Ravensburg, Auswirkungen auf Genehmigungsverfahren von emissionsrelevanten Anlagen in belasteten Ballungsräumen; Einbeziehung der o.g. Raumschaft in das Pilotprojekt

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/2237

*Raumordnungsverfahren für eine zweite Sondermüllverbrennungsanlage in BW*

Fortführung des Raumordnungsverfahrens für die potentiellen Standorte in Böblingen/Sindelfingen trotz deren Zuordnung zur Schutzzone III der Stuttgarter Mineralquellen nach neuesten hydrogeologischen Erkenntnissen; Versäumnisse des RegPräs in dieser Frage trotz frühzeitiger Hinweise des Geologischen Landesamts; Wiederaufnahme der wegen diesem Kriterium ausgeschiedenen Standortalternativen in das vergleichende Raumordnungsverfahren

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2651

*Polizeidichte in den Städten Böblingen und Sindelfingen*

Vergleich mit anderen Städten und dem Landesdurchschnitt; Zusammenfassung von Böblingen und Sindelfingen zu einem einheitlichen kriminalgeographischen Raum, Konsequenzen in Form einer Verbesserung der Polizeidichte

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3406

*Geplanter Bau einer Sondermüllverbrennungsanlage im Schutzbereich der Stuttgarter Heil- und Mineralquellen*

Interpretation der Antwort auf die KlAnfr 11/2987; Ausschluß wassergefährdender Stoffe und Entsorgungseinrichtungen mit überregionaler Funktion im Einzugsbereich der Quellen, Abwägung des Zentralitätsprinzips mit seinen positiven Komponenten gegenüber der Schutzwürdigkeit des o.g. Ökosystems, Einbeziehung der Position des Geologischen Landesamts in die Eignungsprüfung der potentiellen Standorte Böblingen-Hulb und Sindelfingen-Panzereinrichtungswerk, verkehrsrechtliche Einschränkungen für Gefahrguttransporte im Quellenschutzbereich

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*

Drs 11/3435

*Biotop- und Artenschutz am praktischen Beispiel*

Beurteilung des landesweit bedeutsamen Biotops auf dem ehemaligen Militärgelände „Panzereinrichtungswerk“ in Böblingen/Sindelfingen, Vernichtung der dort vom Aussterben bedrohten Arten im Falle einer Verwirklichung der geplanten Sondermüllverbrennungsanlage, Durchführung der vom Stuttgarter RegPräs zum Grundwasserschutz geforderten Radikalsanierung

KlAnfr  
s. *Ökosystem*  
Drs 11/3638

*Anspruch und Wirklichkeit beim Grundwasserschutz*

Widerspruch zwischen der erklärten Prioritätensetzung für den Grundwasserschutz und Ausweitung der WSG sowie der Errichtung einer Sondermüllverbrennungsanlage am Standort Böblingen/Sindelfingen in einem Wasserschutzbereich mit einer direkten Verbindung zu den Stuttgarter Heil- und Mineralquellen; Nicht-Vorlage einer QuellenschutzVO durch das RegPräs Stuttgart; Vergleich mit der vom RegPräs Tübingen vorgelegten SchutzVO, die Abfallbehandlungsanlagen in Wasserschutzzone III ausschließt

KlAnfr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/3751

*Zukunftsträchtige Arbeitsplätze durch Produktion des Swatch-Kleinwagens in BW*

Entwicklung und Produktion des o.g. Stadtautos von Daimler-Benz und der Firma Hayek in BW - evtl in Sindelfingen oder Rastatt

Antr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/3846

*Eigentumsverhältnisse bei den für geeignet benannten Sondermüllstandorten*

Stand der Verhandlungen mit dem Bund über den Verkauf des Panzergeländes in Sindelfingen; Unterschiede bei einem möglichen Enteignungsverfahren nach dem alten und neuen Planungsrecht

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/3950

*Sondermüllentsorgung durch Kooperationslösungen*

Freie Entsorgungskapazitäten bundesweit und im benachbarten Ausland, Verhandlungsstand und Ergebnisse als Nachfrage zu Drs 11/3615; Vergleich von Kooperationslösungen und Bau eigener Anlagen nach Kosten, Realisierungszeiträumen, eingesetzter Umwelttechnik und Entsorgungssicherheit; Aufrechterhaltung des Aspekts der Zentralität und Akzeptanz einer Anlage in Böblingen/Sindelfingen nach der Kooperationsvereinbarung mit Hamburg und Verzicht auf die Pläne in Kehl?

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/4057

*Bau und Betriebskosten der geplanten Sonderabfallverbrennungsanlage in Böblingen/Sindelfingen*

Darlegung der Kosten für Grunderwerb, Altlastenbeseitigung, Bahnanschluß, bautechnische Vorkehrungen des Mineralquellenschutzes sowie Biotopschutz; Angabe der Entsorgungskosten

ten pro Tonne Sondermüll unter Berücksichtigung der genannten Aufwendungen

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/4262

*Folgerungen aus Drs 11/5703; „Linksextremistische Gewalt gegen türkische Einrichtungen“*

Brand-/Gewaltanschläge auf türkische Läden, Moscheen, Gebetshäuser u.a. Einrichtungen seit 1992; Darlegung des Brandanschlags auf ein türkisches Gebäude in Sindelfingen; Bilanz der Ermittlungen bzw abgeschlossenen Strafverfahren; Motive, „Vorleben“ und Nationalität der jeweiligen Täter, Anteil der aufgrund des innerstaatlichen kurdisch-türkischen Konflikts verübten Taten, Umfang und Art der polizeilichen Objektschutzmaßnahmen sowie von ausländerrechtlichen Konsequenzen

Antr  
s. *Türkei*  
Drs 11/6030

*Verzicht auf Sindelfingen als Standort einer Sondermüllverbrennungsanlage*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 372 ff

## Singapur

*Deutsche Fachkräfte als Berater für Südostasien*

Unterstützung eines Programms deutscher und singapurischer Geschäftskreise zum Einsatz von in Deutschland arbeitslos gewordenen Experten für Firmen und Institute der südostasiatischen Region

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/2805

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Initiativen, Mitteleinsatz und Programme zur Exportförderung, insbes in Asien und Mittelamerika; Messebeteiligungen und Beratungsleistungen; Anschubfinanzierung bzw Bürgschaften bei den Modellen Singapur/Yokohama

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Solarenergienutzung bei „Deutschen Häusern“ in aufstrebenden Wirtschaftsregionen*

Solarernteausstattung o.g. Einrichtungen zur Förderung des Markteinstiegs deutscher Unternehmen in Singapur, Südkorea, Vietnam u.a. Wachstumsregionen

Antr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5031

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Wirksamkeit bzw Weiterentwicklung von Förderprogrammen zur Erschließung ausländischer Märkte für mittelständische Unternehmen, wie z.B. Delegationsreisen, Messen und Kooperationsbörsen; Bewertung der Kritik an dem „Industrie- und Handelszentrum Singapur“, Konsequenzen im Hinblick auf andere geplante „deutsche Häuser“

GrAnfr  
s. *Außenwirtschaft*  
Drs 11/7011

*Erschließung asiatischer Märkte über Singapur*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3428 3432  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3541  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5770  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6826

## Singen, Stadt

s.a. *Krankenhaus Singen*

*Medizinische Großgeräte im Singener Städtischen Krankenhaus*  
Mangelnde Auslastung eines Kernspintomographen infolge Personalmangels; Existenzgefährdung privater Praxen mit entsprechenden Geräten durch den subventionierten Geräteeinsatz in Krankenhäusern; Ausschöpfung der Kooperationsmöglichkeiten mit den in Singen ansässigen Radiologen?

KlAnfr  
s. *Medizinisches Gerät*  
Drs 11/423

*Unterbringung von Landesbehörden in Singen*

Auflistung der Gebäude und Mietkosten; Unterbringung von Polizeidienststellen und Finanzamt in einem neuen Behördenbau

KlAnfr  
s. *Behörde*  
Drs 11/825

*Frachtzentrum Singen*

Gründe für eine Bevorzugung des Standorts Reutlingen durch den VM, Auswirkungen für den alpenquerenden Verkehr aus dem Bodenseeraum nach Italien

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2259

*Errichtung von Frachtzentren der Deutschen Bundesbahn in BW; hier: Standortabwägung „Singen - Reutlingen“*

Gleichrangigkeit beider Standorte? Realisierungschancen und Planungsstand für ein Frachtzentrum bzw KLV-Terminal in Singen oder Reutlingen? Argumentation der BahnTrans zugunsten von Reutlingen, Stand der straßenseitigen Erschließung in Reutlingen?

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2471

*Frachtzentrum Singen*

Ausweisung eines Verkehrsgewerbegebietes am Güterbahnhof Singen als Voraussetzung für ein o.g. Zentrum; Notwendigkeit eines Frachtzentrums in Singen, u.a. für den Bahnzulauf zur NE-AT

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2594

*Rückzug des Schienengüterverkehrs aus der Fläche durch das BahnTrans-Konzept der DB*

Planungsstand der Frachtzentren, insbes der Standorte Singen und Reutlingen

Antr

*s. Güterverkehr*  
Drs 11/2732

*Auswirkungen der Errichtung neuer Alpentransversalen auf die Schieneninfrastrukturpolitik des Landes*

Einstufung des Standorts Singen für ein KV-Terminal sowie für ein Bahnfrachtzentrum als vordringlich

Antr  
*s. Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/3680

*Wahrung der Landesinteressen im alpenquerenden Verkehr*

Förderung von Umladestationen für den Kombiverkehr, z.B. der HUPAC-Anlage in Singen

Antr  
*s. Güterverkehr*  
Drs 11/6600

## Singvogeljagd

*s. Jagd*

## Sinsheim, Stadt

*Abschiebung eines Sinsheimer Einwohners*

Aufklärung des Sachverhalts um die drohende Abschiebung des o.g. Einwohners und seiner Familie nach Ungarn

KlAnfr  
*s. Abschiebung von Ausländern*  
Drs 11/4571

## Sinti

*s. Sinti und Roma*

## Sinti und Roma

*s.a. Konzentrationslager*

*Abgeschobene Asylbewerber*

Zahlenentwicklung der letzten drei Monate im Vergleich zum ersten Quartal 1992, Anteil der Sinti und Roma aus Rumänien

KlAnfr  
*s. Abschiebung von Ausländern*  
Drs 11/662

*Vorurteile gegenüber Sinti und Roma*

Bewertung und evtl Konsequenzen einer Presseberichterstattung über „andere Hygienebegriffe“ der Sinti und Roma; Beurteilung des Vorgehens einer Zivilkammer des Landgerichts Heidelberg in dieser Angelegenheit

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 03.02.1993 und Antw JuM Drs 11/1329

*Untersagung der Begriffe „Sinti“ und „Roma“*

Frage nach o.g. Anweisung des IM an die Polizeibehörden; Verschlechterung der Ermittlungschancen gegen Verdächtige aus dieser Bevölkerungsgruppe in Fahndungsauffrufen, wenn diese Bezeichnungen nicht mehr verwendet werden dürfen

KlAnfr Gerd Zimmermann CDU 16.02.1993 und Antw IM Drs 11/1421

*Abschiebung von Roma-Asylbewerbern*

Abschiebung der bis vor kurzem im DGB-Heim bei Vöhrenbach untergekommenen ca 120 abgelehnten Roma-Asylbewerber

Antr  
*s. Abschiebung von Ausländern*  
Drs 11/2546

*Kriegsflüchtlinge und Asylverfahren, Probleme mit Staatsangehörigkeiten*

Aufnahme der für ein Bleiberecht demonstrierenden Roma-Gruppe in einer Kontingentlösung

KlAnfr  
*s. Flüchtling*  
Drs 11/2939

*Gedenken an die am 09.05.1944 erfolgte Deportation von 39 Kindern aus dem Kinderheim St.-Josefs-Pflege in Muldingen nach Auschwitz*

*s. Gedenktag*  
PIPr 11/45 S. 3529

*Konsequenzen aus öffentlicher Gleichsetzung der Polizei mit dem NS-Unrechtsstaat*

Bewertung der strafrechtlichen Relevanz der von Sinti-Vertretern gegen Polizeibeamte nach einem Einsatz in Freiburg erhobenen Anschuldigungen rassistischen Verhaltens; Reaktionen der Polizeiführung bzw des IM i.S. einer Ansehenswahrung der Polizei sowie Wahrnehmung der Schutz- und Fürsorgepflichten gegenüber den betroffenen Beamten; Erstattung von Strafanzeige gegen die betreffenden Angehörigen der Sinti

Antr  
*s. Polizei*  
Drs 11/5612

## Sinzheim, Gemeinde

*Zuweisung anerkannter Asylbewerber an Kommunen*

Zuweisung von Asylberechtigten an die Gemeinde Sinzheim; Entledigung von der Verpflichtung zur Unterbringung und Kostenübernahme von Asylbewerbern kurz vor oder nach Entscheidung über ihren Asylantrag; Bewertung dieser zu Lasten der Gemeinden gehenden Verfahrensweise des IM

KlAnfr  
*s. Asylbewerber*  
Drs 11/6763

## Sitzblockade

*s. Blockade*

## Sitzmöbel

*s. Möbel*

## Skandinavien

*s.a. Dänemark*

*s.a. Finnland*

*s.a. Schweden*

*Holzeinfuhren aus Skandinavien und Osteuropa*

Beschränkung der Importe

Antr  
*s. Holz*  
Drs 11/1792

**Skinheads (Gruppe)***s.a. Extremismus**Neonaziszene in BW*

Mitgliederzahlen, Aktivitäten und Querverbindungen neonazistischer Organisationen sowie der Skinheadszenen in BW, Zahl der Ermittlungsverfahren und Urteile gegen Mitglieder, Kontakte der Skinheads und Hooligans sowie der Musikgruppe „Tonstörung“ zum organisierten Rechtsextremismus, Verbleib der Mitglieder der jüngst verbotenen Gruppierungen

KlAnfr

*s. Extremismus*

Drs 11/1200

*Fremdenfeindliche Straftaten im Raum Tübingen-Reutlingen*

Zahl, Art, Täter und Motive; Beteiligung von rechtsextremistischen Organisationen, u.a. Skinheads?

KlAnfr

*s. Straftat*

Drs 11/1268

*Fremdenfeindliche Straftaten im Raum Böblingen/Sindelfingen, Leonberg und Herrenberg*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr

*s. Straftat*

Drs 11/1538

*Fremdenfeindliche Straftaten im Kreis Heidenheim*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr

*s. Straftat*

Drs 11/1539

*Fremdenfeindliche Straftaten im Ostalbkreis*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive, Täter und Urteile in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr

*s. Straftat*

Drs 11/1540

*Fremdenfeindliche Straftaten*

Darlegung o.g. Straftaten in den vergangenen zwei Jahren im Bodenseekreis, LKreis Ravensburg und LKreis Konstanz; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr

*s. Straftat*

Drs 11/1542

*Straftaten mit fremdenfeindlichem Hintergrund im Kreis Ludwigsburg*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr

*s. Straftat*

Drs 11/1543

*Fremdenfeindliche Straftaten im Kreis Calw*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr

*s. Straftat*

Drs 11/1546

*Straftaten gegen ausländische Mitbürger in Stuttgart*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr

*s. Straftat*

Drs 11/1581

*Fremdenfeindliche Straftaten im Stadtkreis Baden-Baden und im LKrs Rastatt*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr

*s. Straftat*

Drs 11/1596

*Straftaten mit fremdenfeindlichem Hintergrund im Bereich Schwetzingen/Hockenheim*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr

*s. Straftat*

Drs 11/1812

*Fremdenfeindliche Straftaten in der Stadt Freiburg*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr

*s. Straftat*

Drs 11/1818

*Rechtsextremismus*

Zusammensetzung, Motivation, Organisation und Aktivitäten der Skinheads; präventive und nachbetreuende Maßnahmen

GrAnfr

*s. Extremismus*

Drs 11/2041

*Neonazis: Kreuzritter für Deutschland*

Strukturen, Verbreitung, Publikationen und Kontakte in der rechtsextremen Szene; Erkenntnisse über Skinheadtreffen in Stuttgart und Schwaikheim sowie die dabei aufgetretene Musikgruppe „Triebtäter“; Angemessenheit des Polizeischutzes zugunsten dieser Zusammenkünfte

KlAnfr

*s. Extremismus*

Drs 11/2268

*Verbreitung von Druckwerken mit kontraproduktivem Inhalt durch staatliche Stellen*

Verteilung der Broschüren „Skinheads“ u.a. Druckwerke mit ähnlichen (Lieder-)Texten durch das Landesamt für Verfassungsschutz an einen beliebigen Personenkreis, Gefährdung

von anfälligen Personen, insbes von jugendlichen Nachahmern, durch extremistische bzw nationalsozialistische Inhalte; Berücksichtigung der genannten Befürchtungen bei der weiteren Broschürenverteilung durch das LfV

Antr  
s. *Öffentlichkeitsarbeit*  
Drs 11/3188

*Überfall von Skinheads auf das Jugendzentrum „Zelle“ in Reutlingen*

Täterkreis, Verbindungen zu rechtsextremistischen Parteien oder Organisationen; Vorwürfe eines zu zögerlichen Eingreifens der Polizei; Verbesserung der Schutzvorkehrungen vor weiteren Gewaltakten

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/4680

*Ursachen der Gewalttätigkeit der Skinheads*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 874

*Ausländerfeindliches Gewaltpotential der Skinheads*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2116

## Skins

s. *Skinheads (Gruppe)*

## Skisport

s. *Wintersport*

## Smog

*Gesundheitsgefährdung durch bleifreies Benzin und Platinkatalysatoren*

Entstehung toxischer Gase oder Stoffe? Zunahme von Lungenkrebs in den USA, Japan und Taiwan durch die Inhalation von Platin aus Katalysatorautos? Auswirkungen auf Kleinkinder, insbes unter Bedingungen des Sommersmogs?

KlAnfr  
s. *Gesundheitsgefährdung*  
Drs 11/1858

*Sofortmaßnahmen zur Reduzierung der Ozonkonzentrationen in BW*

Tempolimits und autofreie Sonntage als Maßnahmen gegen den Sommer-Smog

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/2105

*Weitere Maßnahmen gegen den Sommersmog*

Darstellung der seit 1985 an den Meßstationen landesweit gemessenen Ozonwerte, insbes von Überschreitungen verschiedener nationaler und internationaler Grenzwerte

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/2222

*Aktueller Stand zur Frage lokaler Maßnahmen gegen Sommerozon*

Neue Erkenntnisse zur Frage lokaler Verkehrsbeschränkungen, Eignung lokaler und befristeter Maßnahmen gegen den Sommer-Smog in einem einmaligen Modellversuch? Konsequenzen für

eine etwaige Neuansetzung des ausgefallenen Ozonversuchs im Raum Heilbronn

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/2975

*Sommersmog - Landesweite Fahrverbote: Reine Ermessenssache*

Urteile des VG München und des Bayerischen VGH und Konsequenzen, finanzielle Auswirkungen für die Kommunen und das Land in bezug auf entsprechende Meß- und Beurteilungsverfahren der Ozonkonzentrationen

Antr  
s. *Fahrverbot*  
Drs 11/4171

*Verhalten der Länder bei der Beratung der SommersmogVO am 18.03.1994 im BRat*

Entschärfung des ursprünglichen Vorschlags des BUMweltMin durch die SPD-geführten BLänder, insbes HES und RPF; Durchsetzung gestufter Ozonwerte bis 1998; Abstimmungsverhalten BW im BRat

KlAnfr Ulrich Müller u.a. CDU 17.08.1994 und Antw UM  
Drs 11/4495

*Sommersmog-VO auch für Motorradfahrer*

Definition von Abgasgrenzwerten für Motorräder im Entwurf o.g. VO, Einbeziehung von Rollern, zulassungsfreien motorisierten Zweirädern und Krafträdern bis 125 ccm

KlAnfr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/5768

*G-Kat*

Umsetzung einer Winter- und SommersmogVO durch Ausgabe von G-Kat-Plaketten für Motorräder; Festlegung von Grenzwerten und Prüfzyklen?

KlAnfr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/5932

*Einführung einer baden-württembergischen SommersmogVO nach dem Vorbild anderer BLänder (zum Antr GRÜNE „Großräumige Sofortmaßnahmen bei erhöhten Ozonwerten“ Drs 11/3993)*

Antr GRÜNE 22.05.1995 Drs 11/5960  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5469  
BeschlEmpf und Bericht UA 05.07.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Smogalarm aufgrund hoher Ozonwerte in Bodennähe*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 121

*Notwendigkeit einer Sommersmog-VO*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4769  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5079  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5737 5740 5743

*Festlegung des UM in Sachen Smog entgegen den Vorstellungen des Koalitionspartners*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5524 ff

**Söldner***Neonazis in BW**(Wehrsportgruppen, Militarisierung der Neonazis, Söldnerdienste im ehemaligen Jugoslawien)*

Erkenntnisse über Zusammensetzung, Verbindungen und Aktivitäten von Wehrsportgruppen, Kampfeinsätze von (extremistischen) Söldnern, u.a. eines Weinheimer ANK-Mitglieds vor Antritt einer Haftstrafe; Beteiligte von Waffenschiebereien in die neuen Republiken des ehemaligen Jugoslawien; Gefahren einer zunehmenden Militarisierung der rechtsextremen Szene

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2269

*Illegale Einreise eines in Kroatien kämpfenden deutschen Neonazis*

Einreise eines verurteilten und per Haftbefehl gesuchten Söldners aus Weinheim; strafrechtliche Verfolgung der Söldnertätigkeit im Balkankrieg

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 11.11.1993 und Antw  
IM Drs 11/2908

*BW und der Krieg im ehemaligen Jugoslawien*

Transfer von Waffen, „Dual-Use“-Gütern und Söldnern ins ehemalige Jugoslawien; Strafverfolgung von an Kriegsverbrechen beteiligten, hier lebenden Personen; Anteil von Rechtsextremisten unter den Kriegsteilnehmern, Anwerbung in Söldnermagazinen, Ausbildung durch Waffenfirmen, u.a. Heckler & Koch? Konzepte zur Unterbringung und Betreuung der Kriegsflüchtlinge, Verzicht auf eine Pflegeurlaubnis für Pflegeeltern von Flüchtlingskindern aus Bosnien; Organisation, Umfang und Zielorte der humanitären Hilfe, Mitteleinsatz für vergewaltigte Frauen

Antr  
s. *Krieg*  
Drs 11/3167

**Söllingen, Ortsteil**

s. *Rheinmünster, Gemeinde*

**Solarauto**

s. *Solarmobil*

**Solarenergie**

s. *Permanente Energiequellen*

**Solarium***Hautkrebs durch Sonnenbaden*

Entwicklung der Neuerkrankungsrate bei bösartigem Hautkrebs in den letzten Jahrzehnten, ursächliche Rolle künstlicher Bräunung in Studios und Solarien; Unterstützung der Prävention bzw der Aufklärung über die (Früh-)Erkennung gefährlicher Hautveränderungen

KlAnfr  
s. *Krebs (Krankheit)*  
Drs 11/928

*Automaten-Bräunungsstudios*

Gesundheitliche und hygienische Auswirkungen der o.g. Solarien, gewerberechtliche Überprüfungen, Warnungen vor einem Übermaß künstlicher Sonnenbestrahlung

KlAnfr Barbara Schäfer-Wiegand CDU 07.06.1994 und  
Antw SM Drs 11/4097

**Solarmobil***Ausstattung des Landes mit „Solartankstellen“*

Verteilung und Kapazitäten von „Solartankstellen“ auf öffentlichen Parkplätzen; Maßnahmen zur Ermöglichung des Fahrens mit Elektro- bzw Solarfahrzeugen auch auf Kraffahrstraßen in Ballungsräumen

KlAnfr Wolfgang Drexler u.a. SPD 18.08.1993 und Antw  
VM Drs 11/2371

*Umweltverträglicher Fahrdienst/Dienstfahrräder*

Fuhrpark von Regierung, LVerwaltung und Ltg: Benzin-, Diesel-, Elektro- und Solarfahrzeuge sowie Fahrräder; Anschaffungskosten, Fahrleistungen und Kraftstoffverbrauch; Umgestaltung des Fahrdienstes nach Kriterien der Umweltverträglichkeit, verstärkte Nutzung von Fahrrädern, ÖPNV und alternativen (Klein-)Fahrzeugen

Antr  
s. *Dienstreise*  
Drs 11/2631

*Wechselkennzeichen in Deutschland*

Einsparung von Verwaltungsaufwand (An- und Abmeldungen) sowie Kaufanreize für Solarautos, Elektromobile u.a. ökofahrzeuge durch Einführung von Wechselkennzeichen; Hinwirkung auf entsprechende Rechtsänderungen

KlAnfr  
s. *Krafffahrzeugausrüstung*  
Drs 11/4612

*Standortentscheidung Swatch- bzw Elektroauto*

Fördermittelübertragung bzw Abnahmegarantie zugunsten des bereits serienfertigen Elektroautomobils Hotzenblitz, Konsequenzen in der Beschaffung von Dienstfahrzeugen des Daimler-Benz-Konzerns infolge der negativen Standortentscheidung, anteilmäßige Ersatzbeschaffung von Solarmobilen/Elektroautos

Antr  
s. *Krafffahrzeug*  
Drs 11/5132

*Stand der Entwicklung von emissionsfreien Antriebssystemen im Automobilbau*

Forcierung der Marktreife von Elektrofahrzeugen (z.B. mit einer Solarstromanlage), Förderung der Entwicklung aus Forschungsmitteln von Bund und Land

KlAnfr  
s. *Motor*  
Drs 11/7028

*Nachholbedarf bei der Entwicklung von Solarautos*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 347 352 358 359

**Solartankstelle**

s. *Tankanlage*

**Solateur**

s. *Techniker*

**Soldat**

s.a. *Denkmal*  
 s.a. *Dienstleistungspflicht*  
 s.a. *Kriegsdienstverweigerer*  
 s.a. *Söldner*  
 s.a. *Truppenverminderung*  
 s.a. *Wehrdienst*

*Flexible Wohnungsbauförderung für Soldaten bei Umzug durch Standortauflösung*

Ermöglichung der Übertragung bestehender Darlehen zur Mitfinanzierung eines Neubauvorhabens bzw der Neubeantragung von Darlehensmitteln für den Erwerb von bereits vorhandenem Wohnraum

KlAnfr  
 s. *Wohnungsbau*  
 Drs 11/362

*UN-Einsätze baden-württembergischer Bundeswehr-Einheiten*

Betreuung der Familienangehörigen eingesetzter Soldaten; Fürsorgepflicht des Landes und des Bundes im Falle einer schweren Verwundung oder des Todes

KlAnfr  
 s. *Vereinte Nationen*  
 Drs 11/1743

*Militärflüge*

Kennzeichnung von Militärflugzeugen und -hubschraubern; Rechtsgrundlagen und zuständige Zivilbehörden für die Anmeldung von Manövern u.a. Übungen zu Lande und in der Luft; Zahl und Ergebnisse von Anzeigen wegen Unterschreitung von Mindestflughöhen durch Militärpiloten vor und nach 1988; dabei: Anteil und Abschluß von Ordnungswidrigkeitsverfahren

KlAnfr  
 s. *Militärische Übung*  
 Drs 11/1991

*Die LReg als Luftaufsichtsbehörde*

Rechtsgrundlagen und Zuständigkeiten für die Ausübung der Luftaufsicht bzw Verfolgung und Ahndung von Verstößen gegen die LuftVO und das LuftVG; zuständige Behörde für die Aufsicht im Bereich der Militärflüge

KlAnfr  
 s. *Luftfahrt*  
 Drs 11/1993

*Kürzung des Entlassungsgeldes von Wehrpflichtigen und Zivildienstleistenden*

Eintreten für eine Verlegung der o.g. Kürzung in einen anderen (sozialverträglicheren) Bereich

KlAnfr  
 s. *Übergangszahlung*  
 Drs 11/2188

*Zahl der Kriegsdienstverweigerer in BW*

Kriegsdienstverweigerer unter Wehrpflichtigen, Soldaten und Reservisten seit 1983; Verhältnis zur Zahl der Zivildienstleistenden; Forcierung der Aufklärung über das Grundrecht der Kriegsdienstverweigerung; Vorladung von Gemusterten der Tauglichkeitsstufe 4 zu Eignungsprüfungen?

KlAnfr  
 s. *Kriegsdienstverweigerer*  
 Drs 11/3741

*Verkleinerung der Bundeswehr*

Auswirkungen der Reduzierung auf 340.000 Mann in den einzelnen BLändern; Bewertung der Planung des BVerteidigungsMin; Einschätzung der organisatorischen und finanziellen Folgen für BW

KlAnfr  
 s. *Bundeswehr*  
 Drs 11/5434

*„Ehrenschutz“ für Soldaten, Polizeibeamte u.a.*

BRatsinitiative zur Änd des StGB, Einführung eines strafbewehrten Schutzes vor ehrenrührigen, beleidigenden oder verleumderischen Unterstellungen

Antr  
 s. *Persönlichkeitsschutz*  
 Drs 11/5449

*Versöhnungsreisen von Schülergruppen*

Regelungen, Empfehlungen und Fördermittel des MKS; Kompetenzen von Bund, Ländern, Verbänden und Privatpersonen zur Erstellung und Pflege von deutschen Soldaten- und Kriegsgefangenenengräbern; Initiatoren und Ziele bisheriger Reisen und Begegnungen

KlAnfr  
 s. *Auslandsreise*  
 Drs 11/6103

*Ehrenschutz für Soldaten nach deren Gleichsetzung mit Mördern nach einem Urteil des BVerfG*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4776 4777  
 PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5273

*Auswirkungen der Schließung bzw Verlegung von Bundeswehrstandorten auf die Soldaten*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5264 ff

**Solidaritätszuschlagsgesetz**

s. *Steuerrecht*

**Solidarpakt***Föderales Konsolidierungskonzept und Solidarpakt*

Beurteilung der geplanten Kürzungen von Sozialleistungen, Anstieg der Armut als Folge dieser Einsparungen? Erkenntnisse über die mißbräuchliche Inanspruchnahme von Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung? Einsparpotential bei einer intensiveren Bekämpfung dieses Mißbrauchs; Beurteilung der Sozialhilfekürzung sowie der Arbeitsmarktabgabe für Beamte, Selbständige und Abgeordnete

Antr  
 s. *Föderales Konsolidierungsprogramm*  
 Drs 11/1298

*Ein Solidarpakt für die Bundesrepublik Deutschland*

Aktuelle Debatte beantragt von den GRÜNEN  
 PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1475

*Ergebnisse und Auswirkungen der Beschlüsse der MinPräs in Potsdam zum Solidarpakt*

Aktuelle Debatte beantragt von der FDP/DVP  
 PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1607

*Bedarfsgerechte Kommunalinvestitionen in den neuen BLändern*  
Finanzierung unvertretbar aufwendiger Einrichtungen, z.B. Erlebnisbäder, durch o.g. Kommunen aus Mitteln des Solidarpakts; Hinwirkung auf Einhaltung haushaltspolitisch und ökonomisch vertretbarer Maßstäbe

Antr  
s. *Kommunale Selbstverwaltungskörperschaft*  
Drs 11/4271

„*Bündnis für Arbeit - BW*“

Aktuelle Debatte  
s. *Arbeit*  
PIPr 11/81 S. 6816

*Mutmaßungen über die finanziellen Folgen des Solidarpakts für BW*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1061 1067 ff 1120 1124  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1409 1414 1420 ff 1475 ff

*Kritik an der Ausklammerung wichtiger Fragen beim Solidar-pakt*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1718 1722

*Einsparungen zur Finanzierung des Solidarpakts*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1960 ff

*Auswirkungen des Solidarpakts auf den Haushalt des Landes, der Kommunen und den Steuerzahler*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2402 2403 2422 2475  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3533 3573

### Solinger, Helga MdL SPD

*Berufung und Vereidigung von Helga Solinger zur/als Ministerin für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung*

s. *Ministerin für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung*  
PIPr 11/3 S. 43

### Solitude

*Veräußerung landeseigener Grundstücke und Gebäude auf der Solitude*

Veräußerung der bisherigen Dienstvilla des MinPräs, der sog Kavaliershäuschen sowie des Offizienbaus der Schloßanlage zum Verkehrswert

Antr  
s. *Landeseigene Immobilien*  
Drs 11/1695

*Vergabe landeseigenen Solitude-Wohnraums an einkommensschwache Polizeibeamte mit Familie*

Sozialverträgliche Trennung von den derzeitigen (einkommensstarken) Mietern; Vermietung an den o.g. Personenkreis

Antr  
s. *Landeseigene Immobilien*  
Drs 11/2009

### Sommerozon

s. *Ozon*

### Sommer-Smog

s. *Smog*

### Sommerzeit

s. *Zeit*

### Sonderabfall

s.a. *Arbeitsgruppe Sondermüll*  
s.a. *Autoverwertung*  
s.a. *Baseler Konvention*  
s.a. *Gewerbeabfall*  
s.a. *Krankenhausabfall*  
s.a. *Mittelbadische Sonderabfallentsorgungs- und -verwertungsgesellschaft*  
s.a. *Schrott*  
s.a. *Schutt*  
s.a. *Sonderabfallentsorgung BW GmbH*  
s.a. *Sondermüllabgabe*  
s.a. *Sondermüllentsorgung*

*Behandlung bzw Entsorgung von Ölfiltern*

Beurteilung der Entsorgung der Filter samt Öl in Stahlschmelzen sowie des „Klenkverfahrens“, bei dem der verwertbare Anteil (Metall, Öl) vom Sondermüll getrennt wird; Gewährleistung der abfallrechtlich gebotenen Trennung der wiederverwertbaren Reststoffe vom Sondermüll

Antr  
s. *Filter*  
Drs 11/1361

*Beendigung der Raumordnungsverfahren für eine Sondermüllverbrennungsanlage in Westernach und Hüttlingen sowie Planung eines Sondermüllentsorgungszentrums für BW*

Verfahrenseinstellung für die Standorte Kehl, Westernach und Hüttlingen

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/57

*Aufgabe der Pläne zum Bau eines Sonderabfallzwischenlagers im Stuttgarter Hafen*

Rückzug der o.g. Pläne der landeseigenen SBW; Erforschung des Vermeidungs- und Recyclingspotentials in den 108 Betrieben mit dem höchsten Sondermüllaufkommen, Verbesserung der Arbeitsbedingungen bei den für die Umsetzung der abfallrechtlichen Anforderungen zuständigen Behörden, Förderung freiwilliger Maßnahmen zur Vermeidung und stofflichen Verwertung bei kleinen und mittleren Unternehmen, Errichtung von dezentralen Zwischenlagern für (noch) nicht vermeid-/verwertbare Sondermüllarten in einem Mindestabstand zu Wohngebieten von 800 m

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/85

*Sondermüllzwischenlager Stuttgart*

Umfang und Art der zu behandelnden Sondermüllmengen; Gefährdung der Anwohner durch Schadstoff- und Lärmemissionen sowie mögliche Brände? Geplante Sicherheitsvorkehrungen; Beurteilung der Eignungsempfehlung des TÜV zugunsten des Standorts iR einer Anhörung

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/92



*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Sondermüllaufkommen im LKreis Böblingen*

Mittlg LReg 20.07.1992 Drs 11/189

*Sondermüllaufkommen im Krs Böblingen*

Aktuelle Zahlen insbes der Firmen IBM, Daimler und Hewlett-Packard, Vermeidungskonzepte und angestrebtes -potential dieser Firmen bis zum Jahr 2000, Vergleich mit anderen Stadt- und LKreisen; Wegfall der Standortplanung für eine Sondermüllverbrennungsanlage im o.g. Raum bei konsequenter Heranziehung dieser Fakten

KlAnfr Dr. Eugen Klunzinger CDU 05.08.1992 und Antw UM Drs 11/259

*Entwicklung des Sondermüllaufkommens in den LKreisen sowie der Einnahmen aus dem SonderabfallabgabenGes in BW*

Entwicklung des Aufkommens und der Bilanzströme seit 1987; Rechtsvorschriften und Kontrollpraxis der Entsorgung, insbes ins Ausland; Einnahmenentwicklung und Mittelverwendung nach dem SonderabfallabgabenGes 1991

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 07.09.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/395  
BeschlEmpf und Bericht UA 04.11.1992 Drs 11/965  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

*Beabsichtigte Sondermüllverbrennung bei der BASF in Ludwigshafen*

Inhalte und Stand o.g. Verhandlungen mit der LReg von RPF und BASF, Vermeidungs- und Verminderungsziele für 1993, verbrannte Jahresmengen an Müll, Produktionsabfällen, Sondermüll, Klärschlamm und Klinikmüll in verschiedenen MVA und Großfeuerungsanlagen; Kooperation mit RPF auf der Basis konkreter Vermeidungs- und Verwertungskonzepte, Einbeziehung der stofflichen Verwertung in Hydrieranlagen

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/611

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Sondermüllreduzierung*

Ausschöpfung der Vermeidungs- und Verwertungspotentiale; Fortschreibung der Verbrennungskapazitäten für Sonderabfälle

Mittlg LReg 05.10.1992 Drs 11/673

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Auswertung der Arbeit der interfraktionellen Arbeitsgruppe Sondermüll; Sondermüllreduzierung*

Mittlg LReg 14.10.1992 Drs 11/741

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

*Durchführung eines Abfallvermeidungs- und -verwertungsprogramms bei 108 baden-württembergischen Betrieben*

ÄAntr GRÜNE 19.01.1993 Drs 11/1210-35  
ÄAntr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1364-4  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1202

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

*Erstellung eines Gutachtens zur Hydrierung von Sonderabfällen*

ÄAntr GRÜNE 19.01.1993 Drs 11/1210-36  
ÄAntr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1364-5  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1202

*Thermoselect und Sondermüll*

Beurteilung des Thermoselect-Verfahrens durch Sachverständige, Lizenzwerb durch das Badenwerk, Nutzung für die Sondermüllentsorgung (zusammen mit dem nichtgewerblichen Müll); Konsequenzen hinsichtlich der jetzigen Sondermüllentsorgungs- und Müllentsorgungskonzeption

KlAnfr  
s. *Thermoselect*  
Drs 11/1415

*Voraussetzungen für die Genehmigungsfähigkeit der Thermoselect-Technik*

Stand, Ergebnisse und Zeitrahmen für die Prüfung der Genehmigungsfähigkeit; Neukonzeption des Dualen Systems hinsichtlich der Trennung von gewissen Wertstoffen sowie der Entscheidung zur TA Siedlungsabfall? Konsequenzen für die Abfallwirtschaft BW; Eignung des Verfahrens auch für Sondermüll?

Antr  
s. *Thermoselect*  
Drs 11/1429

*Hausmüllverbrennungsanlage Göppingen*

Arten und Mengen der Verbrennung von Müll und Sondermüll, Genehmigungsgrundlagen; Umfang von Schwermetallen, Dioxinen und Furanen in den Querstrommikrofilter-Schlammern; Vorlage des Gutachtens von Prof. Ballschmiter

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/1668

*Entwicklung des Sondermüllaufkommens in den einzelnen Stadt- und LKreisen BW*

Entwicklung beim Sondermüll und den dabei thermisch zu behandelnden Mengen, insbes Daten der Räume Ostalb, Hohenlohe/Franken und mittlerer Neckar

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 15.04.1993 und Antw UM Drs 11/1742

*Geplantes Sonderabfallzwischenlager der Firma Heinemann in Talheim, LKreis Tuttlingen*

Beurteilung des Projekts; Erfahrungen mit privaten Betreibern von Sonderabfall-Zwischenlagern, Umgehung der abfallrechtlichen Überwachung durch Umdeklaration von Sonderabfall zu Wirtschaftsgut, Konsequenzen? Konzeption für Aufbau und Betrieb von Zwischenlagern in BW

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/1967

*Konsequenzen der LReg aus den Ergebnissen des Forums zur Sonderabfallwirtschaft BW*

Konsequenzen hinsichtlich der weiteren Standortsuche für eine Sondermüllbehandlungsanlage sowie der zu behandelnden Sonderabfallmengen und einzusetzenden Techniken

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2152

*Nichtthermisch behandelbares Sondermüllaufkommen in BW*

Darstellung der Entwicklung bis zum Jahr 2000 auf Landesebene und in den zwölf Regionen

KlAnfr Dr. Alfred Geisel SPD 12.07.1993 und Antw UM Drs 11/2227

*Verwendung von PVC-Abfällen als Streumaterial in Reitställen*  
Unterbindung der „Verwertung“ von Gummi-, Kunststoff- und Lederabfällen zur Einstreu in Reitställen u.a. Stallungen

Antr Michael Jacobi u.a. GRÜNE 13.07.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2241  
BeschlEmpf und Bericht UA 01.12.1993 Drs 11/3205  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Umweltstandards und deren Vollzug im internationalen Vergleich*

Rechtsnormen, Vollzug und Kostenfolgen in BW, bundes- und EG-weit im Bereich der Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Haus- und Sondermüll; internationaler Kostenvergleich in bezug auf die betroffenen Bürger und Wirtschaftsbe-  
reiche

Antr  
s. *Umweltrecht*  
Drs 11/2278

*Erweiterter Suchlauf für eine Sondermüllfolgedeponie*

Einleitung eines zweiten Suchlaufs, Berücksichtigung der Kriterien: Zentralität, Verursachernähe, Verkehrsanbindung, Vorbelastungen durch vorhandene Entsorgungseinrichtungen, geologische Verwerfungen, Wohnbauabstände, Ergebnisse des Sondermüllforums sowie Vorgaben des Landesentwicklungsplans; Prüfung insbes der Standorte, die über eine für eine Sondermülldeponie ausreichende Dicke von Opalinuston verfügen

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2465

*Umgehung der Sonderabfallabgabe*

Rückgang des Aufkommens aus der Sonderabfallabgabe, Verbringung bestimmter Giftstoffe aus Großkonzernen in ausländische Niederlassungen? Möglichkeiten zur Schließung von Schlupflöchern

Antr  
s. *Sondermüllabgabe*  
Drs 11/2616

*Konsensorientiertes Verfahren zur Findung eines Standorts für eine neue Sonderabfalldeponie*

Einleitung eines neuen Suchlaufs unter Einbeziehung des Sonderabfallforums, das hierfür einvernehmlich die Kriterien festlegt; Formulierung des neuen Untersuchungsauftrags auf dieser Grundlage; Diskussion der Ergebnisse des neuen Suchlaufs im Sonderabfallforum, Abgabe eigener Empfehlungen dieses Gremiums; Einleitung eines Raumordnungsverfahrens samt UVP für die auf Grundlage dieser Vorgaben ermittelten potentiellen Standorte

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2736

*Nichtzulassung von Gefahrguttransporten*

Ausschluß o.g. Transporte wegen unzureichenden Straßenverbindungen, vor allem in Ost-West-Richtung, zu dem möglichen Sondermülldeponiestandort Talheim-Tuningen

K1Anfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2767

*Verbrennung von Sonderabfällen in der Hausmüllverbrennungsanlage Göppingen*

Abfallarten und -umfang der zur Verbrennung im neuen Kessel beantragten Genehmigung; Kollision mit Empfehlungen der TA Abfall sowie des Sondermüllforums; Eignung von Rostfeuerungen für die Sondermüllbehandlung; Qualität und Art der Beseitigung anfallender Reststoffe; Verbrennung von Sonderabfällen bzw deren Beantragung in anderen MVA; Ablehnung einer Verbrennung von als „besonders überwachungsbedürftig“ eingestuft Abfällen in Göppingen

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2820

*Planung einer neuen Sonderabfalldeponie in BW; hier: Mengengmäßige Entwicklung der vorwiegend anorganisch belasteten Sonderabfälle*

Arten, Mengen, Entsorgungspfade; Anteil der Einlagerung in Billigheim bzw in stillgelegten Bergwerken; Ausgestaltung und Einhaltung der Andienungspflicht, Ausweitung auf die bisher nach Schönberg (Mecklenburg-Vorpommern) verbrachten Abfälle? Mengenabschätzungen des Sondermüllforums bis zum Jahr 2000; Konsequenzen für die Planung einer neuen Deponie, insbes hinsichtlich der Größe und des Zeitpunkts der Inbetriebnahme

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2821

*Sondermülldeponie gemäß TA Siedlungsabfall durch thermische Elementarverwertung ersetzen*

Vorrang neuer thermischer Verwertungsverfahren vor der Suche nach weiteren Deponiestandorten; Wiederverwertung thermisch nicht verwertbarer Sondermüllarten durch die Erzeuger; Reinigung von belasteten Böden und Bauschutt und Deponierung auf normale Erddeponien

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2851

*Export von Sonderabfällen zur englischen Hausmüllverbrennungsanlage Edmonton bei London*

Begründung, Stoffarten, Umfang, Rechtsgrundlagen der Genehmigung, Kosten, Prüfungen der Aufsichtsbehörden usw der Exporte durch die mittelbadische MGW in Rastatt und die landeseigene SBW; Darlegung der Rechtsverstöße dieser Entsorgungspraxis wegen der veralteten Anlagentechnik bei gleichzeitig vorhandenen inländischen Behandlungskapazitäten; Frage nach dem Kenntnisstand der obersten Abfallrechtsbehörde sowie nach ähnlich gelagerten Fällen der letzten Jahre

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2940

*Geplante Sonderabfallbehandlungsanlage der landeseigenen SBW im Stuttgarter Hafen*

Art, Behandlungskapazität und Kosten der geplanten Anlage; Gefährdung vorhandener privater Anlagen durch Rückgang des Sondermüllaufkommens; Konzentration der SBW auf hoheitliche Kontrollfunktionen

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2982

*Ziele, Erfolge und Übertragbarkeit des Modellversuchs Hohenlohe zur Abfallvermeidung*

KlAnfr  
s. *Abfall*  
Drs 11/3115

*Niederdruck-Reduktionsverfahren (NDR) zur Behandlung von Sondermüll*

Vergleich mit anderen Techniken der Sondermüllbehandlung, u.a. Thermoselect; Genehmigungsfähigkeit derartiger Anlagen; Erfahrungen im In- und Ausland

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/3209

*Sondermüllentsorgung in BW*

Zugrundelegung der vom Sondermüllforum festgestellten Zielmengen: Behandlung der organischen Sonderabfälle in einer Anlage im mittleren Neckarraum, Kooperation in Baden mit benachbarten BLändern bzw Anrainerstaaten, Bau einer eigenen Anlage im Falle des Scheiterns der Verhandlungen, Planung einer Nachfolgedeponie für Billigheim zur Deponierung anorganischer Sonderabfälle, Berichtsvorlage über den evtl Zeitpunkt und die Notwendigkeit einer neuen Deponie, Klärung der Frage des Verbleibs von Restmüll im Forum

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/3362

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Standorte, Genehmigungsstatus/-zeitpunkt, Kapazitäten, Fertigungsverfahren und Produkte der Chlor-/Halogenchemie; Art und Mengen der Vermeidung, Verwertung und Entsorgung anfallender Abfälle/Reststoffe, Verwertungskapazität für Kunststoffe, Anteil von PVC und Polyurethanen; Art, Ausmaß, Standorte und Messungen von Abwasser- und Luftemissionen, insbes PCB, Dioxine/Furane u.a. halogenorganische Verbindungen, FCKW, chlorierte/fluorierte Kohlenwasserstoffe, Lösemitteldämpfe; Konversionspotential von PVC in verschiedenen Umweltmedien; Maßnahmen zur Konversion chlorchemisch-relevanter Produkte/Produktionen

GrAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/3687

*Sonderabfall und das Entsorgen nach heutigem Stand*

Sondermüllaufkommen nach Arten und Mengen seit 1992, vorhandene und geplante Entsorgungskapazitäten, Entwicklung der Einnahmen aus der Sondermüllabgabe

Antr REP 13.04.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3803  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5485  
BeschlEmpf und Bericht UA 18.10.1995 Drs 11/6740  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Baseler Konvention*

Konsequenzen einer Ratifizierung der Baseler Konvention für die Abfallwirtschafts- und Sondermüllpolitik des Landes; Inkrafttreten eines Exportverbots von Abfällen und Rückständen in Entwicklungsländer

Antr  
s. *Baseler Konvention*  
Drs 11/3824

*Sondermüllverbrennungsanlagen in BW*

Stand und weitere Planung von Entsorgungskapazitäten/-techniken in anderen BLändern; Auslastungsgrad dieser Anlagen bis zum Jahr 2000 nach den vom Sonderabfallforum für BW prognostizierten Mengen

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/3898

*Stellenwert von Kooperationslösungen in der zukünftigen Sonderabfallpolitik des Landes*

Kooperation mit Hamburg, Rücknahme und Deponierung der Reststoffe in Billigheim und in einer Untertagedeponie, Auswirkungen auf Kehl und Böblingen, Umsetzung von Vorschlägen des Sondermüllforums, anwendbare Techniken, Eintreten für einen Technologiemark, Einführung einer Andienungspflicht, künftige Entsorgungspreise

Aktuelle Debatte  
s. *Sondermüllentsorgung*  
PIPr 11/49 S. 3883

*Sicherheits- und Qualitätsstandards beim Transport und bei der untertägigen Einlagerung/Verwertung von Reststoffen*

Stand der Bemühungen um bundesweit einheitliche Standards für den o.g. Umgang mit belasteten Filterstäuben u.a. Sonderabfällen

Antr Hermann Mühlbeyer u.a. CDU 14.07.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4360  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Regionale Verteilung des überwiegend organisch belasteten Sonderabfallaufkommens in BW*

Aufkommen 1993 und geeignete Entsorgungstechniken (Veba-Hydrierung oder Plasmoxverfahren) nach Abfallgruppen: Öle, ölhaltige Abfälle/Schlämme, halogenierte/halogenfreie Lösemittel und Destillationsrückstände, Lackreste, Klebstoffe, Kunststoff-/Gummiabfälle, Holz, Verpackungen u.a.

KlAnfr Reinhard Hackl u.a. GRÜNE 16.08.1994 und Antw UM Drs 11/4494

*Export von giftigen Schredderabfällen nach England*

Transport von schwermetall- und PCB-haltigem Autoschrott von Mannheim nach Liverpool, Prüfung der dort vorgesehenen Verwertung durch das RegPräs Karlsruhe als Genehmigungsbehörde? Vergleich der Verwertungskosten in England und Deutschland; rechtliche Erschwerung der Umdeklaration von Abfall zu Wirtschaftsgut

Antr  
s. *Autoverwertung*  
Drs 11/4548

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 10*

Abschätzung des Anfalls deponierbarer Sonderabfälle sowie der Laufzeit der Sonderabfalldeponie Billigheim; Einsparung der veranschlagten Mittel für weitere Standortuntersuchungen

ÄAntr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 01.12.1994  
Drs 11/5210-26  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4745

*Sondermüll in Bergwerken*

Umfang und Gefahrenpotential der Verfüllung von einsturzgefährdeten Stollen mit Gift- und Sondermüll, Einlagerung von Rauchgasreinigungsrückständen, Filterstaub u.a. Sonderabfällen

in Heilbronn und im Salzbergwerk Kochendorf mit Genehmigung des Landesbergamts? Schaffung der gesetzlichen Voraussetzungen für eine ausschließliche Sondermüllentsorgung in zugelassenen Untertagedeponien

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/5538

*Verbrennung von Sonderabfällen in der Hausmüllverbrennungsanlage Stuttgart-Münster*

Art, Umfang und Behandlungstechnik der auf Drängen des Reg-Präs zugelassenen Sonderabfälle in o.g. Anlage; Kollision mit Empfehlungen der TA-Abfall, des Sondermüllforums und der Stellungnahme zu Drs 11/2820; Abhilfemöglichkeiten

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/5596

*Sonderabfallverbrennung in Hausmüllverbrennungsanlagen*

Zugelassene Sonderabfallarten und Anlagen nach den Bedingungen der TA Abfall

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/5651

*Versatz unterirdischer Hohlräume mit DSD-Materialien*

Unterirdische Versatzkapazitäten neben dem Salzbergwerk Kochendorf, Einbringung von Kunststoffgranulaten aus DSD-Materialien in und außerhalb BW, Beurteilung der Maßnahmen unter der alleinigen Zuständigkeit des Landesbergamtes sowie der bergbautechnischen Definition von Sondermüll als „bergbaufremdes Material“ bzw als „Reststoff“

KlAnfr  
s. *Bergwerk*  
Drs 11/5754

*Verwertung von nach Frankreich exportierten Sonderabfällen*

Art und Mengen der seit 1990 nach Lastours (Departement Aude) verbrachten Materialien, eingesetzte Technik und Verwertungsverfahren des dortigen Entsorgungsunternehmens, festgestellte Bleiwerte im Blut von Arbeitern; Unterbindung der von der landeseigenen SBW durchgeführten Exporte

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/5917

*Abfallkonsens und Polemik der Umweltverbände gegen bergmännischen Versatz in Kochendorf*

Desinformation der betroffenen Bürger über die Verfüllung von Bergwerken mit Sondermüll

KlAnfr  
s. *Bergwerk*  
Drs 11/5952

*Ausbau und Modifizierung des Instrumentariums zur Vermeidung, Verwertung und Behandlung von Sonderabfällen; hier: Novellierung des LABfallabgabenGes*

Umsetzung eines Gutachtens des Öko-Instituts sowie eines UM-Berichts, Behebung von Defiziten des Gesetzes, Auswertung bzw Konsequenzen der Entwicklung 1994; Vorlage einer Novelle in dieser WP unter Zugrundelegung des Kreislaufwirtschafts-Ges, Ausdehnung der Abgabepflicht auf Reststoffe mit ökologisch bedenklichen Verwertungsverfahren (z.B. Verarbeitung zu Ersatzbrennstoffen und Verbrennung in Zementwerken), Einbe-

ziehung von Industrieschlämmen in den Stoffkatalog, Neuregelung der Verwendung des Abgabeaufkommens, u.a. Ausschluss von Altlastensanierungen

Antr GRÜNE 08.06.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6017

*Ausbau und Modifizierung des Instrumentariums zur Vermeidung, Verwertung und Behandlung von Sonderabfällen; hier: Vorlage eines Entw für ein BABfallabgabenGes*

Schritte zur Einführung der Sonderabfallabgabe auf Bundesebene in Umsetzung eines Beschlusses des Ltg? Einbringung eines GesEntw im BRat in dieser WP

Antr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 08.06.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6022  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Ersatz von chlorchemischen Produkten in BW*

Hinwirkung auf öffentlich-rechtliche Verträge mit der Industrie über die stoffliche Verwertung von Polyurethanschäumen, PP und PE aus Altautomobilen sowie Aufbereitung von Kühl- und Bremsflüssigkeiten aus Kfz-Werkstätten; Bevorzugung von chlor- bzw halogenfreien Böden, Tapeten, Fenstern, Baustoffen, Dienstfahrzeugen u.a. im öffentlichen Beschaffungswesen; Getrennterfassung und Rücknahmeverpflichtung für PVC-Abfälle aus dem Baubereich und von Haushaltsartikeln über den BRat

Antr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/6644

*Gefahrenabwehr bei kommunalen Problemstoffsammelstellen*

Landesweit vorhandene Sammelstellen sowie umgebende Wohngebäude, Betriebe und Straßen; rechtlich vorgeschriebene und tatsächlich vorhandene Schutzvorkehrungen gegen Feuer u.a. Unfälle; Ausbildungsstand des eingesetzten Personals; Auflistung von Bränden seit 1993, deren Ursachen, Gefahrenpotential und Schadwirkungen, u.a. des Brandfalles in Böblingen-Hulb und daraus folgende Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Katastrophenschutz*  
Drs 11/6764

*Ges zur Änd des LABfallGes*

Verpflichtung von Bauherren zur Bauschuttverwertung, erweiterte Mitwirkung der anerkannten Naturschutzverbände bei der Zulassung von Abfallbehandlungsanlagen, Einrichtung einer Sonderabfallagentur zur Überwachung der Sondermüllentsorgung und Wahrnehmung der Andienungspflicht

GesEntw  
s. *Abfallrecht*  
Drs 11/6865

*Erfüllung des Hamburg-Vertrags aufgrund der aktuellen Entwicklung des Sondermüllaufkommens*

Aktuelle Debatte  
s. *Sondermüllentsorgung*  
PIPr 11/78 S. 6515

*Aufgaben und Ziele des Sondermüllforums*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1211 1216 1222 1225 1226 1231  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1457 ff 1503 1504

*Exportverbot von Sonderabfällen in die Dritte Welt*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 1992 1994 1998  
 PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5493 5494

*Art der anfallenden Mengen, der Entsorgung bzw Verwertung von Sondermüll; Plädoyer für eine Andienungspflicht; Umsetzung der Ergebnisse des Sondermüllforums*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4409 ff  
 PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4746 4747 4757 ff  
 PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5485 ff  
 PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6515 ff 6579 ff

**Sonderabfallabgabe**

s. *Sondermüllabgabe*

**Sonderabfallabgabengesetz**

s. *Sondermüllabgabe*

**Sonderabfalldeponie**

s. *Sondermüllentsorgung*

**Sonderabfallentsorgung BW GmbH***Aufgabe der Pläne zum Bau eines Sonderabfallzwischenlagers im Stuttgarter Hafen*

Rückzug der o.g. Pläne der landeseigenen SBW

Antr  
 s. *Sondermüllentsorgung*  
 Drs 11/85

*Sondermüllzwischenlager Stuttgart*

Umfang und Art der zu behandelnden Sondermüllmengen; Gefährdung der Anwohner durch Schadstoff- und Lärmemissionen sowie mögliche Brände? Geplante Sicherheitsvorkehrungen; Beurteilung der Eignungsempfehlung des TÜV zugunsten des Standorts iR einer Anhörung

KIAnfr  
 s. *Sondermüllentsorgung*  
 Drs 11/92

*Export von Sonderabfällen zur englischen Hausmüllverbrennungsanlage Edmonton bei London*

Begründung, Stoffarten, Umfang, Rechtsgrundlagen der Genehmigung, Kosten, Prüfungen der Aufsichtsbehörden usw der Exporte durch die mittelbadische MGV in Rastatt und die landeseigene SBW; Darlegung der Rechtsverstöße dieser Entsorgungspraxis wegen der veralteten Anlagentechnik bei gleichzeitig vorhandenen inländischen Behandlungskapazitäten; Frage nach dem Kenntnisstand der obersten Abfallrechtsbehörde sowie nach ähnlich gelagerten Fällen der letzten Jahre

Antr  
 s. *Sondermüllentsorgung*  
 Drs 11/2940

*Geplante Sonderabfallbehandlungsanlage der landeseigenen SBW im Stuttgarter Hafen*

Art, Behandlungskapazität und Kosten der geplanten Anlage; Gefährdung vorhandener privater Anlagen durch Rückgang des Sondermüllaufkommens; Konzentration der SBW auf hoheitliche Kontrollfunktionen

Antr  
 s. *Sondermüllentsorgung*  
 Drs 11/2982

*Zurückführung der Aufgaben bei der landeseigenen SBW*

Konzentration auf die hoheitlichen Aufgaben von Überwachung und Kontrolle der Sondermüllentsorgung

Antr FDP/DVP 10.12.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/3111  
 BeschlEmpf und Bericht UA 20.04.1994 Drs 11/4000  
 PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Privatisierung der Sondermüllentsorgung BW (SBW) und die Konsequenzen für die Sondermüllpolitik des Landes*

Aktuelle Debatte  
 s. *Sondermüllentsorgung*  
 PIPr 11/55 S. 4409

*Privatisierung der Sonderabfallentsorgung in BW und Verzicht auf eine landeseigene Sondermüllverbrennungsanlage*

Beschränkung auf hoheitliche (Überwachungs-)Aufgaben, Privatisierung der SBW, Verzicht auf die o.g. Verbrennungsanlage sowie auf die Aufbereitungsanlage im Stuttgarter Hafen, Einrichtung eines zentralen LAbfallamts, Verstärkung der Vermeidung und Verwertung, Mittelverwendung aus der Sondermüllabgabe zur Beratung durch die Abfallagentur

Antr  
 s. *Sondermüllentsorgung*  
 Drs 11/5112

*Verwertung von nach Frankreich exportierten Sonderabfällen*

Art und Mengen der seit 1990 nach Lastours (Departement Aude) verbrachten Materialien, eingesetzte Technik und Verwertungsverfahren des dortigen Entsorgungsunternehmens, festgestellte Bleiwerte im Blut von Arbeitern; Unterbindung der von der landeseigenen SBW durchgeführten Exporte

KIAnfr  
 s. *Sondermüllentsorgung*  
 Drs 11/5917

*Einführung innovativer Umwelttechnologien und Geschäftsbaren der SBW*

Vereinbarkeit o.g. Positionen von WM und UM, d.h. Entwicklung und Umsetzung von innovativen Umwelttechnologien bzw Steuerung der Verwertungsströme; Beurteilung der dezentralen Reststoffverwertung nach dem aktuellen Stand der Technik, unternehmerische Risiken einer Andienungspflicht für private Anlagenbetreiber, Befreiung von vollständig wiederverwertbaren Abfällen von der Abfallabgabe; Konkurrenzdruck durch die von der landeseigenen SBW betriebene Entwicklung eines thermischen Verfahrens

KIAnfr  
 s. *Abfallwirtschaft*  
 Drs 11/6535

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag**Verkauf von 50 % der Geschäftsanteile an der SBW*

ÄAntr GRÜNE 29.11.1995 Drs 11/6863-N 40  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Kooperation der SBW mit Energieversorgungsunternehmen; Teilprivatisierung der SBW*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3889 3891 3895 3901 ff  
 PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6528 6530 6531

**Sonderabfallforum***s. Sonderabfall***Sonderabfallwirtschaft***s. Sondermüllentsorgung***Sonderabfallzwischenlager***s. Sondermüllentsorgung***Sonderbehörde***s.a. Landwirtschaftsbehörde**s.a. Wasserverwaltung**Eingliederung unterer staatlicher Sonderbehörden in den BLändern*

Erfahrungen mit bzw. Modellcharakter (für BW) von erfolgten Eingliederungen unterer Sonderbehörden in Landkreisverwaltungen

KlAnfr Dr. Walter Caroli SPD 07.09.1992 und Antw IM Drs 11/403

*Kommissionsempfehlungen zur geplanten Verwaltungsreform*

Finanzielle Auswirkungen bei der Eingliederung der unteren Sonderbehörden in die Stadt- und LKreise auf das Land und die Kommunen

Antr  
*s. Verwaltungsreform*  
Drs 11/1680

*Geplante Verwaltungsreform zur Eingliederung unterer staatlicher Sonderbehörden in die Landratsämter und Bürgermeisterämter der Städte*

Rechtliche, organisatorische und finanzielle Aspekte der Voll- bzw. Teileingliederung der Gesundheits-, Veterinär- und Wasserwirtschaftsämter; Auswirkungen auf die Bediensteten sowie auf das Stellenplangefüge der Landratsämter; Ausgleich der Mehrbelastungen iRd kommunalen Finanzausgleichs; einheitlicher Vollzug der UmweltGes, Auflösung von Zielkonflikten zwischen kommunaler und staatlicher Wasserwirtschaft; Vorlage einer Finanzplanung vor der Beschlußfassung über die Kommissionsempfehlungen

Antr  
*s. Verwaltungsreform*  
Drs 11/1751

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden, u.a. der unteren Sonderbehörden

Antr  
*s. Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Verwaltungsreform; hier: Neugliederung und regionale Fachämter für die Umwelt- und Gesundheitsverwaltung*

Zusammenfassung der unteren Sonderbehörden in den Bereichen Wasserwirtschaft, Gewerbeaufsicht, Gesundheitsverwaltung sowie der Abteilungen Hydrogeologie und Bodenkunde des Geologischen Landesamtes in den regionalen Umwelt- und Gesundheitsämtern

Antr  
*s. Verwaltungsreform*  
Drs 11/2484

*Beschluß des Ltg zu den finanziellen Auswirkungen der Eingliederung unterer staatlicher Sonderbehörden in die Landratsämter und Bürgermeisterämter*

Darlegung der finanziellen Auswirkungen bzw. Ausgleichsmaßnahmen bis zum 15.05.1994 bzw. zur geplanten Anhörung zum Sonderbehörden-EingliederungsGes; Einholung einer beratenden Äußerung des RH

Antr  
*s. Verwaltungsreform*  
Drs 11/3676

*Kreistagsbeschlüsse zur Eingliederung der unteren Sonderbehörden*

Befassung von Kreistagen mit der Eingliederung der Wasserwirtschaftsämter u.a. unteren staatlichen Sonderbehörden; Beurteilung der ablehnenden Entscheidungen

MdlAnfr  
*s. Verwaltungsreform*  
Drs 11/3886

*Prüfung der finanziellen Auswirkungen der geplanten Eingliederung unterer Sonderbehörden in die Stadt- und LKreise durch den LRH*

Prüfung o.g. Fragestellung sowie der Alternative einer Zusammenfassung der Sonderbehörden der Wasserwirtschaft, der Gewerbeaufsicht und der Gesundheitsverwaltung zu regionalen Fachämtern für Umwelt und Gesundheit

Antr  
*s. Verwaltungsreform*  
Drs 11/4872

*Ges zur Eingliederung der Staatlichen Veterinärämter; zur Aufhebung der Staatlichen Gesundheitsämter; zur Übertragung von Aufgaben der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz auf untere Verwaltungsbehörden sowie zur Bereinigung fleischhygiene- und lebensmittelrechtlicher Zuständigkeiten (Sonderbehörden-EingliederungsGes)*

Übertragung von Aufgaben, Bediensteten, Aufsicht und Finanzmitteln auf die Stadt- und LKreise; Änd des LVerwaltungsGes, ErnennungsGes, FinanzausgleichsGes, Ges zur Ausführung des FleischhygieneGes, WasserGes, LAbfallGes, BodenschutzGes und der LKreisO; Außerkrafttreten verschiedener Rechtsvorschriften

GesEntw  
*s. Verwaltungsreform*  
Drs 11/4862

*Erfahrungen beim Vollzug des Sonderbehörden-EingliederungsGes*

Betroffene Laufbahngruppen und unzumutbare Härten bei der Versetzung von Bediensteten an einen anderen Dienstort; Prüfung evtl. notwendiger Regelungen zum Ausgleich dieser Härtefälle

Antr  
*s. Verwaltungsreform*  
Drs 11/5489

*Ges zur Änd des FAG*

Korrektur der Zuweisungen zum Ausgleich der Aufwendungen durch das Sonderbehörden-EingliederungsGes

GesEntw  
s. *Kommunaler Finanzausgleich*  
Drs 11/6568

*Stärkung behördlicher Infrastruktur der Stadt Besigheim/N*  
Ersatzlösungen für die iRd Verwaltungsreform erfolgten Verlagerungen staatlicher Sonderbehörden

KlAnfr  
s. *Besigheim, Stadt*  
Drs 11/7000

*Eingliederung staatlicher Sonderbehörden in die Landkreisverwaltungen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 63  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 71 98 101  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3535 3536 3552 3553 3559 3565  
3578 3579 3587 3588

*Darstellung der finanziellen Auswirkungen einer Eingliederung staatlicher Sonderbehörden in die Landkreisverwaltungen*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2203 2207

## Sonderkindergarten

*Streichung des Zuschusses zum Mittagessen durch den Landeswohlfahrtsverband an der Carl-Heinrich-Rösch-Schule, Waldshut-Tiengen 2*

Hinwirkung auf Erhaltung des Zuschusses am o.g. Sonderschulkindergarten für Geistigbehinderte

KlAnfr  
s. *Verpflegung*  
Drs 11/115

*Essenszuschuß für behinderte Kinder*

Streichung des Zuschusses für Kinder in Tagessonderschulen und -schulkindergärten durch den Landeswohlfahrtsverband Württemberg-Hohenzollern: Gründe, Zahl der Betroffenen, Einsparvolumen, zusätzliche Belastung der Eltern

KlAnfr  
s. *Verpflegung*  
Drs 11/360

*Öffnungszeiten der Sonderschulkindergärten im LKreiss Heilbronn*

Reduzierte Öffnungszeiten der beiden Sonderschulkindergärten in Neckarsulm und Lauffen infolge der fehlenden Anerkennung der Kindergartengruppen als Mehrfach- oder Schwerbehindertengruppen; Einräumung der Gleichstellung mit anderen Einrichtungen und damit der zusätzlichen Personalstellen

MdlAnfr 5) Monika Schnaitmann GRÜNE 11.03.1993 Drs 11/1537  
PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1640

*Kindergärten mit behinderten und nichtbehinderten Kindern*

Ermöglichung von mehr integrativen Kindergärten durch Zusammenfassung der bisherigen Finanzierung von Sonderschulkindergärten und allgemeinen Kindergärten zu einem Finanzierungsmodell

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/3337

*Teilzeitbeschäftigung für Schulleiter und stellvertretende Schulleiter*

Aufhebung der Beschränkung o.g. Möglichkeiten, Öffnung der Teilzeitarbeit auch für Konrektoren an Schulen zwischen 180 und 360 Schülern sowie für Fachlehrer an Schulen für Geistigbehinderte in der Unterstufe und an „Sonderschulkindergärten“

KlAnfr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/3566

*Frühintegration behinderter Kinder*

Zahl o.g. Kinder mit körperlicher oder geistiger Behinderung; Unterbringung in Sonderbetreuungseinrichtungen, Sonder- und Regelkindergärten; jeweilige Kosten für Land, Kommunen, Träger und Eltern; zusätzliche Qualifikation der Erzieherinnen bzw Kosten der Integration in Regelkindergärten bei gleichzeitiger Einsparung in Sondereinrichtungen

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/4242

*Sprachheilkindergarten im LKreiss Schwäbisch Hall*

Förderung der Einrichtung von einem oder zwei Sprachheilkindergärten bzw von Elterninitiativen für einen integrativen Kindergarten und Aufnahme sprachgestörter Kinder in einen solchen Kindergarten?

KlAnfr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/6216

*Kurzzeitpflege und Krankengymnastik*

Abbau des Mangels an Kurzzeitpflegeplätzen für Behinderte; Aufstockung des Angebots an Krankengymnastik für schwerbehinderte Kinder in Sonderschulkindergärten, Förderschulen und sonstigen Behinderteneinrichtungen

Antr  
s. *Krankenpflege*  
Drs 11/6883

*Lehrerversorgung an Sonderschulen in BW*

Entwicklung der Lehrer- und Schülerzahlen an den verschiedenen öffentlichen und privaten Sonderschulen bzw in den Bereichen Frühförderung und Schulkindergärten seit 1989; Quote an ausgebildeten Sonderschullehrern an jeweiligen Sonderschularten in Relation zu Oberschulämtern und landesweit

Antr  
s. *Sonderschullehrer*  
Drs 11/6928

## Sondermüllabgabe

s.a. *Abfallabgabe*  
s.a. *Abfallgebühren*

*Entwicklung des Sondermüllaufkommens in den LKreisen sowie der Einnahmen aus dem SonderabfallabgabenGes in BW*

Entwicklung des Aufkommens und der Bilanzströme seit 1987; Rechtsvorschriften und Kontrollpraxis der Entsorgung, insbes ins Ausland; Einnahmenentwicklung und Mittelverwendung nach dem SonderabfallabgabenGes 1991

Antr  
s. *Sonderabfall*  
Drs 11/395

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Weiterentwicklung der Sondermüllabgabe

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Sonderabfallabgabe für die Rauchgasentschwefelungsanlage Stuttgart*

Fälligkeit einer Sonderabfallabgabe bei einer ordnungsgemäßen Entsorgung von Rauchgasrückständen innerhalb des Landes - im Gegensatz zu einer Entsorgung des Mülls außerhalb BW; Änd dieser Praxis

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 03.12.1992 und Antw UM  
Drs 11/1012

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

*Novellierung des LAbfallabgabenGes, Einführung einer mengenbezogenen Staffelung der Abgabensätze*

s. *Abfallrecht*  
Drs 11/1210

*Initiative für ökologische Abgaben*

Abschaffung der Kfz-Steuer, schrittweise Anhebung der Mineralölsteuer, Einführung einer Schwerverkehrsabgabe, Vorlage eines GesEntw für eine Nahverkehrsabgabe sowie zur Differenzierung und Dynamisierung der Sondermüllsonderabgabe

Antr  
s. *Umweltabgabe*  
Drs 11/1580

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Instrumente*

Einführung mengenorientierter Abfallgebühren, Erhöhung der Sonderabfallabgabe

Antr  
s. *Umweltabgabe*  
Drs 11/1586

*Umgehung der Sonderabfallabgabe*

Rückgang des Aufkommens aus der Sonderabfallabgabe, Verbringung bestimmter Giftstoffe aus Großkonzernen in ausländische Niederlassungen? Möglichkeiten zur Schließung von Schlupflöchern

Antr GRÜNE 24.09.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2616  
BeschlEmpf und Bericht UA 01.12.1993 Drs 11/3205  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Sonderabfall und das Entsorgen nach heutigem Stand*

Sondermüllaufkommen nach Arten und Mengen seit 1992, vorhandene und geplante Entsorgungskapazitäten, Entwicklung der Einnahmen aus der Sondermüllabgabe

Antr  
s. *Sonderabfall*  
Drs 11/3803

*Privatisierung der Sonderabfallentsorgung in BW und Verzicht auf eine landeseigene Sondermüllverbrennungsanlage*

Verstärkung der Vermeidung und Verwertung, Mittelverwendung aus der Sondermüllabgabe zur Beratung durch die Abfallagentur

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*

Drs 11/5112

*Ausbau und Modifizierung des Instrumentariums zur Vermeidung, Verwertung und Behandlung von Sonderabfällen; hier: Novellierung des LAbfallabgabenGes*

Umsetzung eines Gutachtens des Öko-Instituts sowie eines UM-Berichts, Behebung von Defiziten des Gesetzes, Auswertung bzw Konsequenzen der Entwicklung 1994; Vorlage einer Novelle in dieser WP unter Zugrundelegung des Kreislaufwirtschafts-Ges, Ausdehnung der Abgabepflicht auf Reststoffe mit ökologisch bedenklichen Verwertungsverfahren (z.B. Verarbeitung zu Ersatzbrennstoffen und Verbrennung in Zementwerken), Einbeziehung von Industrieschlamm in den Stoffkatalog, Neuregelung der Verwendung des Abgabeaufkommens, u.a. Ausschluss von Altlastensanierungen

Antr  
s. *Sonderabfall*  
Drs 11/6017

*Ausbau und Modifizierung des Instrumentariums zur Vermeidung, Verwertung und Behandlung von Sonderabfällen; hier: Vorlage eines Entw für ein BAbfallabgabenGes*

Schritte zur Einführung der Sonderabfallabgabe auf Bundesebene in Umsetzung eines Beschlusses des Ltg? Einbringung eines GesEntw im BRat in dieser WP

Antr  
s. *Sonderabfall*  
Drs 11/6022

*Hinwirkung auf abfallarme Produktionsverfahren mit Hilfe von Sondermüllabgaben*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 75 94

*Zielsetzungen und Verwendungsbereiche der Sondermüllabgabe*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 750 769  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1457 1459 1466 1467

*Vermeidungswirkung der Sondermüllabgabe*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3092 3102  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4417

*Ausweitung der Sondermüllabgabe auf ökologisch problematische Verwertungswege*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4757 4768

*Einführung einer bundesweiten Sondermüllabgabe*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5490

## **Sondermülldeponie**

s. *Sondermüllentsorgung*

## **Sondermüllentsorgung**

s.a. *Abfallbeseitigung*  
s.a. *Abfallwirtschaft*  
s.a. *Arbeitsgruppe Sondermüll*  
s.a. *Autoverwertung*  
s.a. *Baseler Konvention*  
s.a. *Kamet GmbH, Eppingen*  
s.a. *Mittelbadische Sonderabfallentsorgungs- und -verwertungsgesellschaft*  
s.a. *Sonderabfallentsorgung BW GmbH*



*Beendigung der Raumordnungsverfahren für eine Sondermüllverbrennungsanlage in Westernach und Hüttlingen sowie Planung eines Sondermüllentsorgungszentrums für BW*

Verfahrenseinstellung für die Standorte Kehl, Westernach und Hüttlingen

Antr FDP/DVP 17.06.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/57

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 372

BeschlEmpf und Bericht UA 04.11.1992 Drs 11/965

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Vorschlag für eine Richtlinie des Rates über die Verbrennung gefährlicher Abfälle*

Mittlg

*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/68

*Aufgabe der Pläne zum Bau eines Sonderabfallzwischenlagers im Stuttgarter Hafen*

Rückzug der o.g. Pläne der landeseigenen SBW; Erforschung des Vermeidungs- und Recyclingspotentials in den 108 Betrieben mit dem höchsten Sondermüllaufkommen, Verbesserung der Arbeitsbedingungen bei den für die Umsetzung der abfallrechtlichen Anforderungen zuständigen Behörden, Förderung freiwilliger Maßnahmen zur Vermeidung und stofflichen Verwertung bei kleinen und mittleren Unternehmen, Errichtung von dezentralen Zwischenlagern für (noch) nicht vermeid-/verwertbare Sondermüllarten in einem Mindestabstand zu Wohngebieten von 800 m

Antr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 26.06.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/85

BeschlEmpf und Bericht UA 07.10.1992 Drs 11/752

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 705

*Sondermüllzwischenlager Stuttgart*

Umfang und Art der zu behandelnden Sondermüllmengen; Gefährdung der Anwohner durch Schadstoff- und Lärmemissionen sowie mögliche Brände? Geplante Sicherheitsvorkehrungen; Beurteilung der Eignungsempfehlung des TÜV zugunsten des Standorts iR einer Anhörung

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 30.06.1992 und Antw UM Drs 11/92

*Sondermüllaufkommen im Krs Böblingen*

Aktuelle Zahlen insbes der Firmen IBM, Daimler und Hewlett-Packard, Vermeidungskonzepte und angestrebtes -potential dieser Firmen bis zum Jahr 2000, Vergleich mit anderen Stadt- und LKreisen; Wegfall der Standortplanung für eine Sondermüllverbrennungsanlage im o.g. Raum bei konsequenter Heranziehung dieser Fakten

KlAnfr

*s. Sonderabfall*

Drs 11/259

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Verbrennung von Sondermüll in Anlagen der chemischen Industrie im Dreiländereck*

Mittlg LReg 10.08.1992 Drs 11/307

*Hausmüllverbrennung in Straßburg*

Bewertung des Angebots der Stadt Straßburg, ihre MVA um zwei weitere Öfen zu erweitern und den gesamten Restmüll des Ortenaukreises aufzunehmen, wenn dafür auf die Sondermüllverbrennung im Bereich Kehl endgültig verzichtet wird

KlAnfr

*s. Abfallbeseitigung*

Drs 11/293

*Entwicklung des Sondermüllaufkommens in den LKreisen sowie der Einnahmen aus dem SonderabfallabgabenGes in BW*

Entwicklung des Aufkommens und der Bilanzströme seit 1987; Rechtsvorschriften und Kontrollpraxis der Entsorgung, insbes ins Ausland; Einnahmenentwicklung und Mittelverwendung nach dem SonderabfallabgabenGes 1991

Antr

*s. Sonderabfall*

Drs 11/395

*Mögliche Gefährdung der Stuttgarter Mineralquellen durch geplante Sondermüllverbrennungs-Standorte im Raum Böblingen/Sindelfingen*

Beurteilung möglicher Kontaminationspfade in Grundwasserabströmen aus dem o.g. Raum in den Einzugsbereich der Stuttgarter Mineralquellen; Einleitung und Auswertung ergänzender Untersuchungen vor Festlegung von Schutzzonen für die Stuttgarter Quellen?

KlAnfr

*s. Mineralwasser*

Drs 11/551

*Bedeutung der Fortschreibung des Landesentwicklungsplans für die Entsorgungswirtschaft in BW*

Einfluß auf laufende Planungen für großtechnische Anlagen, Konsequenzen einer sofortigen Beendigung der Standortuntersuchungen für eine zweite Sondermüllverbrennungsanlage

KlAnfr

*s. Landesentwicklungsplan*

Drs 11/583

*Beabsichtigte Sondermüllverbrennung bei der BASF in Ludwigshafen*

Inhalte und Stand o.g. Verhandlungen mit der LReg von RPF und BASF, Vermeidungs- und Verminderungsziele für 1993, verbrannte Jahresmengen an Müll, Produktionsabfällen, Sondermüll, Klärschlamm und Klinikmüll in verschiedenen MVA und Großfeuerungsanlagen; Kooperation mit RPF auf der Basis konkreter Vermeidungs- und Verwertungskonzepte, Einbeziehung der stofflichen Verwertung in Hydrieranlagen

Antr GRÜNE 29.09.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/611

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1678

BeschlEmpf und Bericht UA 28.04.1993 Drs 11/1974

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Sondermüllreduzierung*

Ausschöpfung der Vermeidungs- und Verwertungspotentiale; Fortschreibung der Verbrennungskapazitäten für Sonderabfälle

Mittlg

*s. Sonderabfall*

Drs 11/673

*Zusammensetzung und Vergleich der Abgase bei Verbrennung verschiedener Stoffe*

Vergleich nach Brennstoffen (fest, flüssig, gasförmig, sortierter und unsortierter Müll, Kunststoffe, Sondermüll), Verbrennungstechniken, emittierten Substanzen (Staub, Dioxine, Kohlenwasserstoffe, Chlorverbindungen, Kohlendioxid, Stickoxid, Metalle u.a.) und Verbrennungsrückständen (Schlacke, Flugasche)

Antr  
s. *Abgas*  
Drs 11/632

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Bewertung der technischen Standards von Müll- und Sondermüllverbrennungsanlagen in den angrenzenden Nachbarländern; grenzüberschreitende Zusammenarbeit bei der Entsorgung von Sondermüll; Nutzung einer Anlage bei Basel?

GrAnfr  
s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
Drs 11/691

*Umweltpolitische Folgerungen aus der „Umweltverträglichkeitsuntersuchung zur 2. Sonderabfallverbrennungsanlage des Landes“*

Unterschiedliche Bewertung von Umwelt(vor)belastungen und Flächenbedarf für Verbrennungsanlagen in Verdichtungs- und ländlichen Räumen, Ausschöpfung der Verdichtungsräume bis zur Belastungsberggrenze (und Kompensation durch massive Sanierung, Einsatz modernster Umweltechnik) vor Inanspruchnahme der (intakten) ländlichen Gebiete; Auswirkungen dieser Prämissen auf die Raumordnung und Landesplanung, insbes Industrieansiedlung in ländlichen Räumen und deren Förderung; Gewichtung von nicht nutzungsspezifisch auf die Verbrennungsanlagen bezogene Negativfaktoren in Westernach und Hüttlingen

KlAnfr Hans Dieter Köder SPD 23.10.1992 und Antw UM  
Drs 11/780

*Suche nach ergänzenden Standortalternativen für eine Sondermüllverbrennung im östlichen Landesteil*

Hinterfragung der Kriterien für den o.g. Suchlauf: Nähe von Wohngebieten, Festhalten an ausgewiesenen Gewerbeflächen, örtliches Sondermüllaufkommen, Schutzbereich der Stuttgarter Mineralquellen, zwei fast identische Alternativen in der Region Stuttgart, Gewichtung industriepolitisch entscheidender Fragestellungen wie die nach dem Fortbestand der Computerindustrie in BW

KlAnfr Hans Dieter Köder SPD 23.10.1992 und Antw UM  
Drs 11/781

*Gefährdung der 64-Megabit-Chip-Produktion in unmittelbarer Nähe von Sondermüllverbrennungsanlagen*

Bedeutung der Produktion künftiger Chip-Generationen für den Wirtschaftsstandort BW; Gefährdung der Ansiedlungspläne von IBM in Böblingen/Hulb durch die in der Nähe geplante Sondermüllverbrennungsanlage und der dadurch nicht mehr gewährleisteten, aber erforderlichen Reinstluftbedingungen

KlAnfr  
s. *Elektronik*  
Drs 11/1107

*Geplante Sonderabfallverbrennungsanlage im Raum Böblingen/Sindelfingen*

Beeinträchtigung der Produktionsbedingungen für eine künftige Megabit-Chip-Produktion, Gespräche mit der IBM Deutsch-

land?

KlAnfr  
s. *Elektronik*  
Drs 11/1147

*Entsorgungskapazität der Bergwerksdeponie Heilbronn*

Mengen und Herkunft des eingelagerten Sondermülls seit 1988; bestehende Hohlraumressourcen; Beurteilung der angestrebten Ausweitung der Entsorgungstätigkeit, insbes im Hinblick auf Österreich und die Schweiz

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 09.02.1993 und  
Antw UM Drs 11/1362

*Thermoselect und Sondermüll*

Beurteilung des Thermoselect-Verfahrens durch Sachverständige, Lizenzerwerb durch das Badenwerk, Nutzung für die Sondermüllentsorgung (zusammen mit dem nichtgewerblichen Müll); Konsequenzen hinsichtlich der jetzigen Sondermüllentsorgungs- und Müllentsorgungskonzeption

KlAnfr  
s. *Thermoselect*  
Drs 11/1415

*Stand der Suche nach einer Sondermüllfolgedepotie in BW*

Antr FDP/DVP 16.02.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1428  
ÄAntr Michael Sieber u.a. CDU und Wolfgang Drexler u.a. SPD 03.02.1994 Drs 11/3362 ->  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3091  
Mittlg LReg 31.03.1994 Drs 11/3770  
Mittlg LReg 28.12.1994 Drs 11/5227  
Mittlg LReg 04.08.1995 Drs 11/6352

*Sondermüllentsorgung im Osten BW*

Aktuelle Debatte beantragt von den REP  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1454

*Standortauswahl für Sondermülldeponien*

Stand und Erkenntnisse der von der Deutschen Projektunion durchgeführten Standortsuche

KlAnfr Dr. Alfred Geisel SPD 18.02.1993 und Antw UM  
Drs 11/1452

*Hydrieranlage in Karlsruhe*

Stand des Genehmigungsverfahrens; eingesetzte Technik, Kapazität und Einsatzstoffe; Verhandlungen mit dem Betreiber über die stoffliche Verwertung von Sonderabfällen

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/1495

*Falschmeldung bezüglich der Einwendungsfrist zum Raumordnungsverfahren der 2. Sondermüllverbrennungsanlage in BW*

Bewertung der vom RegPräs Stuttgart verursachten Falschmeldung in den Landesmedien

MdlAnfr  
s. *Raumordnung*  
Drs 11/1537

*Hausmüllverbrennungsanlage Göppingen*

Arten und Mengen der Verbrennung von Müll und Sondermüll, Genehmigungsgrundlagen; Umfang von Schwermetallen, Dioxinen und Furanen in den Querstrommikrofilter-Schlamm; Vorlage des Gutachtens von Prof. Ballschmiter

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/1668

*Entwicklung des Sondermüllaufkommens in den einzelnen Stadt- und LKreisen BW*

Entwicklung beim Sondermüll und den dabei thermisch zu behandelnden Mengen, insbes Daten der Räume Ostalb, Hohenlohe/Franken und mittlerer Neckar

KlAnfr  
s. *Sonderabfall*  
Drs 11/1742

*Geplantes Sonderabfallzwischenlager der Firma Heinemann in Talheim, LKreis Tuttlingen*

Beurteilung des Projekts; Erfahrungen mit privaten Betreibern von Sonderabfall-Zwischenlagern, Umgehung der abfallrechtlichen Überwachung durch Umdeklaration von Sonderabfall zu Wirtschaftsgut, Konsequenzen? Konzeption für Aufbau und Betrieb von Zwischenlagern in BW

KlAnfr Fritz Kuhn GRÜNE 21.05.1993 und Antw UM Drs 11/1967

*Konsequenzen der LReg aus den Ergebnissen des Forums zur Sonderabfallwirtschaft BW*

Konsequenzen hinsichtlich der weiteren Standortsuche für eine Sondermüllbehandlungsanlage sowie der zu behandelnden Sonderabfallmengen und einzusetzenden Techniken

Antr FDP/DVP 28.06.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2152  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2451  
BeschlEmpf und Bericht UA 01.12.1993 Drs 11/3205  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Umweltstandards und deren Vollzug im internationalen Vergleich*

Rechtsnormen, Vollzug und Kostenfolgen in BW, bundes- und EG-weit im Bereich der Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Haus- und Sondermüll; internationaler Kostenvergleich in bezug auf die betroffenen Bürger und Wirtschaftsbe-  
reiche

Antr  
s. *Umweltrecht*  
Drs 11/2278

*Erweiterter Suchlauf für eine Sondermüllfolgedeponie*

Einleitung eines zweiten Suchlaufs, Berücksichtigung der Kriterien: Zentralität, Verursachernähe, Verkehrsanbindung, Vorbelastungen durch vorhandene Entsorgungseinrichtungen, geologische Verwerfungen, Wohnbauabstände, Ergebnisse des Sondermüllforums sowie Vorgaben des Landesentwicklungsplans; Prüfung insbes der Standorte, die über eine für eine Sondermülldeponie ausreichende Dicke von Opalinuston verfügen

Antr FDP/DVP 07.09.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2465  
ÄAntr Michael Sieber u.a. CDU und Wolfgang Drexler u.a. SPD 03.02.1994 Drs 11/3362 ->  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3091  
Mittlg LReg 31.03.1994 Drs 11/3770  
Mittlg LReg 28.12.1994 Drs 11/5227  
Mittlg LReg 04.08.1995 Drs 11/6352

*Gewerbepark Hohenlohe und Sondermüllverbrennungsanlage Westernach*

Beseitigung der Unsicherheit potentieller Investoren im Gewerbepark durch Aufgabe der Planung für eine Sondermüllverbrennungsanlage in Westernach

KlAnfr  
s. *Industrieansiedlung*  
Drs 11/2584

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit bei der Müllentsorgung*  
Schadstoffreduktion durch die geplante Rauchgaswäsche bei der Straßburger MVA; Zusammenarbeit des UM mit der französischen Seite, u.a. Anstrengung deutscher Grenzwerte durch Nachrüstung der Sondermüllverbrennungsanlage „Tredi“; Entsorgung von Hausmüll aus Deutschland nach der angestrebten Nachrüstung?

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/2586

*Raumordnungsverfahren für eine zweite Sondermüllverbrennungsanlage in BW*

Fortführung des Raumordnungsverfahrens für die potentiellen Standorte in Böblingen/Sindelfingen trotz deren Zuordnung zur Schutzzone III der Stuttgarter Mineralquellen nach neuesten hydrogeologischen Erkenntnissen; Versäumnisse des RegPräs in dieser Frage trotz frühzeitiger Hinweise des Geologischen Landesamts; Wiederaufnahme der wegen diesem Kriterium ausgeschiedenen Standortalternativen in das vergleichende Raumordnungsverfahren

KlAnfr Hans Dieter Köder SPD 04.10.1993 und Antw UM Drs 11/2651

*Konsensorientiertes Verfahren zur Findung eines Standorts für eine neue Sonderabfalldeponie*

Einleitung eines neuen Suchlaufs unter Einbeziehung des Sonderabfallforums, das hierfür einvernehmlich die Kriterien festlegt; Formulierung des neuen Untersuchungsauftrags auf dieser Grundlage; Diskussion der Ergebnisse des neuen Suchlaufs im Sonderabfallforum, Abgabe eigener Empfehlungen dieses Gremiums; Einleitung eines Raumordnungsverfahrens samt UVP für die auf Grundlage dieser Vorgaben ermittelten potentiellen Standorte

Antr GRÜNE 15.10.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2736  
ÄAntr Michael Sieber u.a. CDU und Wolfgang Drexler u.a. SPD 03.02.1994 Drs 11/3362 ->  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3091  
Mittlg LReg 31.03.1994 Drs 11/3770  
Mittlg LReg 28.12.1994 Drs 11/5227  
Mittlg LReg 04.08.1995 Drs 11/6352

*Nichtzulassung von Gefahrguttransporten*

Ausschluß o.g. Transporte wegen unzureichenden Straßenverbindungen, vor allem in Ost-West-Richtung, zu dem möglichen Sondermülldeponiestandort Talheim-Tuningen

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2767

*Verbrennung von Sonderabfällen in der Hausmüllverbrennungsanlage Göppingen*

Abfallarten und -umfang der zur Verbrennung im neuen Kessel beantragten Genehmigung; Kollision mit Empfehlungen der

TA Abfall sowie des Sondermüllforums; Eignung von Rostfeuerungen für die Sondermüllbehandlung; Qualität und Art der Beseitigung anfallender Reststoffe; Verbrennung von Sonderabfällen bzw deren Beantragung in anderen MVA; Ablehnung einer Verbrennung von als „besonders überwachungsbedürftig“ eingestuft Abfällen in Göppingen

Antr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 28.10.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2820  
BeschlEmpf und Bericht UA 16.03.1994 Drs 11/3734  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Planung einer neuen Sonderabfalldeponie in BW; hier: Mengenmäßige Entwicklung der vorwiegend anorganisch belasteten Sonderabfälle*

Arten, Mengen, Entsorgungspfade; Anteil der Einlagerung in Billigheim bzw in stillgelegten Bergwerken; Ausgestaltung und Einhaltung der Andienungspflicht, Ausweitung auf die bisher nach Schönberg (Mecklenburg-Vorpommern) verbrachten Abfälle? Mengenabschätzungen des Sondermüllforums bis zum Jahr 2000; Konsequenzen für die Planung einer neuen Deponie, insbes hinsichtlich der Größe und des Zeitpunkts der Inbetriebnahme

Antr GRÜNE 28.10.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2821  
ÄAntr Michael Sieber u.a. CDU und Wolfgang Drexler u.a. SPD 03.02.1994 Drs 11/3362 ->  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3091  
Mittlg LReg 31.03.1994 Drs 11/3770  
Mittlg LReg 28.12.1994 Drs 11/5227  
Mittlg LReg 04.08.1995 Drs 11/6352

*Sondermülldeponie gemäß TA Siedlungsabfall durch thermische Elementarverwertung ersetzen*

Vorrang neuer thermischer Verwertungsverfahren vor der Suche nach weiteren Deponiestandorten; Wiederverwertung thermisch nicht verwertbarer Sondermüllarten durch die Erzeuger; Reinigung von belasteten Böden und Bauschutt und Deponierung auf normale Erddeponien

Antr REP 04.11.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2851  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Weiteres Vorgehen bei der Standortsuche für die Sonderabfallwirtschaft in BW*

Suche nach einem oder zwei Standort(en) für die Verbrennung; Umsetzung der Ergebnisse des Sondermüllforums; Vorlage und Bewertung des für die IBM angefertigten Gutachtens bez des Standorts Böblingen-Hulb; Zusammenarbeit mit anderen BLändern bei der Behandlung und Entsorgung kleinerer Mengen spezifischer Sonderabfälle

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 09.11.1993 und Antw UM Drs 11/2869

*Export von Sonderabfällen zur englischen Hausmüllverbrennungsanlage Edmonton bei London*

Begründung, Stoffarten, Umfang, Rechtsgrundlagen der Genehmigung, Kosten, Prüfungen der Aufsichtsbehörden usw der Exporte durch die mittelbadische MGW in Rastatt und die landeseigene SBW; Darlegung der Rechtsverstöße dieser Entsorgungspraxis wegen der veralteten Anlagentechnik bei gleichzeitig vorhandenen inländischen Behandlungskapazitäten; Frage nach dem Kenntnisstand der obersten Abfallrechtsbehörde sowie nach ähnlich gelagerten Fällen der letzten Jahre

Antr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 18.11.1993 und Stellungnahme

UM Drs 11/2940

BeschlEmpf und Bericht UA 19.01.1994 Drs 11/3420  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

*Entsorgung von Schleifschlämmen und Metallhydroxidschlamm*  
Anfallende Mengen; Art der Erfassung, Lagerung und Entsorgung; Hilfestellung für die betroffenen Betriebe

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 23.11.1993 und Antw UM Drs 11/2957

*Geplante Sonderabfallbehandlungsanlage der landeseigenen SBW im Stuttgarter Hafen*

Art, Behandlungskapazität und Kosten der geplanten Anlage; Gefährdung vorhandener privater Anlagen durch Rückgang des Sondermüllaufkommens; Konzentration der SBW auf hoheitliche Kontrollfunktionen

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 25.11.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2982  
BeschlEmpf und Bericht UA 20.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Zurückführung der Aufgaben bei der landeseigenen SBW*

Konzentration auf die hoheitlichen Aufgaben von Überwachung und Kontrolle der Sondermüllentsorgung

Antr  
s. *Sonderabfallentsorgung BW GmbH*  
Drs 11/3111

*Niederdruck-Reduktionsverfahren (NDR) zur Behandlung von Sondermüll*

Vergleich mit anderen Techniken der Sondermüllbehandlung, u.a. Thermoselect; Genehmigungsfähigkeit derartiger Anlagen; Erfahrungen im In- und Ausland

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 03.01.1994 und Antw UM Drs 11/3209

*Sondermüllentsorgung in BW*

Zugrundelegung der vom Sondermüllforum festgestellten Zielmengen: Behandlung der organischen Sonderabfälle in einer Anlage im mittleren Neckarraum, Kooperation in Baden mit benachbarten BLändern bzw Anrainerstaaten, Bau einer eigenen Anlage im Falle des Scheiterns der Verhandlungen, Planung einer Nachfolgedeponie für Billigheim zur Deponierung anorganischer Sonderabfälle, Berichtsvorlage über den evtl Zeitpunkt und die Notwendigkeit einer neuen Deponie, Klärung der Frage des Verbleibs von Restmüll im Forum

ÄAntr Michael Sieber u.a. CDU und Wolfgang Drexler u.a. SPD 03.02.1994 Drs 11/3362  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3091

*Geplanter Bau einer Sondermüllverbrennungsanlage im Schutzbereich der Stuttgarter Heil- und Mineralquellen*

Interpretation der Antwort auf die KlAnfr 11/2987; Ausschluß wassergefährdender Stoffe und Entsorgungseinrichtungen mit überregionaler Funktion im Einzugsbereich der Quellen, Abwägung des Zentralitätsprinzips mit seinen positiven Komponenten gegenüber der Schutzwürdigkeit des o.g. Ökosystems, Einbeziehung der Position des Geologischen Landesamts in die Eignungsprüfung der potentiellen Standorte Böblingen-Hulb und Sindelfingen-Panzereinrichtungswerk, verkehrsrechtliche Einschränkungen für Gefahrguttransporte im Quellenschutzbereich

KlAnfr Hans Dieter Köder SPD 16.02.1994 und Antw UM Drs 11/3435

*Bundesdeutsche Kooperationsmöglichkeiten für die Entsorgung von Sondermüll*

Entsorgungskapazitäten deutscher Unternehmen, z.B. RWE; Anstrengung von Verbundlösungen auf Bundesebene in der Sondermüllentsorgung statt dem Bau eigener Anlagen

KlAnfr Dr. Eugen Klunzinger u.a. CDU 15.03.1994 und  
Antw UM Drs 11/3615

*Biotop- und Artenschutz am praktischen Beispiel*

Beurteilung des landesweit bedeutsamen Biotops auf dem ehemaligen Militärgelände „Panzerleinrichtungswerk“ in Böblingen/Sindelfingen, Vernichtung der dort vom Aussterben bedrohten Arten im Falle einer Verwirklichung der geplanten Sondermüllverbrennungsanlage, Durchführung der vom Stuttgarter RegPräs zum Grundwasserschutz geforderten Radikalsanierung

KlAnfr  
s. Ökosystem  
Drs 11/3638

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Standorte, Genehmigungsstatus/-zeitpunkt, Kapazitäten, Fertigungsverfahren und Produkte der Chlor-/Halogenchemie; Art und Mengen der Vermeidung, Verwertung und Entsorgung anfallender Abfälle/Reststoffe, Verwertungskapazität für Kunststoffe, Anteil von PVC und Polyurethanen; Art, Ausmaß, Standorte und Messungen von Abwasser- und Luftemissionen, insbes PCB, Dioxine/Furane u.a. halogenorganische Verbindungen, FCKW, chlorierte/fluorierte Kohlenwasserstoffe, Lösemitteldämpfe; Konversionspotential von PVC in verschiedenen Umweltmedien; Maßnahmen zur Konversion chlorchemisch-relevanter Produkte/Produktionen

GrAnfr  
s. Chlorverbindung  
Drs 11/3687

*Anspruch und Wirklichkeit beim Grundwasserschutz*

Widerspruch zwischen der erklärten Prioritätensetzung für den Grundwasserschutz und Ausweitung der WSG sowie der Errichtung einer Sondermüllverbrennungsanlage am Standort Böblingen/Sindelfingen in einem Wasserschutzbereich mit einer direkten Verbindung zu den Stuttgarter Heil- und Mineralquellen; Nicht-Vorlage einer QuellenschutzVO durch das RegPräs Stuttgart; Vergleich mit der vom RegPräs Tübingen vorgelegten SchutzVO, die Abfallbehandlungsanlagen in Wasserschutzzone III ausschließt

KlAnfr  
s. Gewässerschutz  
Drs 11/3751

*Sonderabfall und das Entsorgen nach heutigem Stand*

Sondermüllaufkommen nach Arten und Mengen seit 1992, vorhandene und geplante Entsorgungskapazitäten, Entwicklung der Einnahmen aus der Sondermüllabgabe

Antr  
s. Sonderabfall  
Drs 11/3803

*Baseler Konvention*

Konsequenzen einer Ratifizierung der Baseler Konvention für die Abfallwirtschafts- und Sondermüllpolitik des Landes; Inkrafttreten eines Exportverbots von Abfällen und Rückständen in Entwicklungsländer

Antr  
s. Baseler Konvention

Drs 11/3824

*Sondermüllverbrennungsanlagen in BW*

Stand und weitere Planung von Entsorgungskapazitäten/-techniken in anderen BLändern; Auslastungsgrad dieser Anlagen bis zum Jahr 2000 nach den vom Sonderabfallforum für BW prognostizierten Mengen

Antr Dr. Eugen Klunzinger u.a. CDU 27.04.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3898  
BeschlEmpf und Bericht UA 14.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Eigentumsverhältnisse bei den für geeignet benannten Sondermüllstandorten*

Stand der Verhandlungen mit dem Bund über den Verkauf des Panzergeländes in Sindelfingen; Unterschiede bei einem möglichen Enteignungsverfahren nach dem alten und neuen Planungsrecht

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 04.05.1994 und  
Antw FM Drs 11/3950

*Sondermüllentsorgung durch Kooperationslösungen*

Freie Entsorgungskapazitäten bundesweit und im benachbarten Ausland, Verhandlungsstand und Ergebnisse als Nachfrage zu Drs 11/3615; Vergleich von Kooperationslösungen und Bau eigener Anlagen nach Kosten, Realisierungszeiträumen, eingesetzter Umwelttechnik und Entsorgungssicherheit; Aufrechterhaltung des Aspekts der Zentralität und Akzeptanz einer Anlage in Böblingen/Sindelfingen nach der Kooperationsvereinbarung mit Hamburg und Verzicht auf die Pläne in Kehl?

KlAnfr Dr. Eugen Klunzinger CDU 20.05.1994 und Antw  
UM Drs 11/4057

*Region Franken*

Organisation der Abfallwirtschaft der Region im Müll- und Sondermüllbereich, Konzept und Strategie zur Vermeidung und Verwertung

GrAnfr  
s. Franken, Region  
Drs 11/4064

*Kosten der Sondermüllentsorgung*

Entsorgungskosten pro Tonne im Falle der Kooperation mit Hamburg, wirtschaftliche Standortnachteile von wesentlich höheren Gebühren bei einer (noch zu bauenden) landeseigenen Verbrennungsanlage

KlAnfr  
s. Abfallgebühren  
Drs 11/4103

*Bau und Betriebskosten der geplanten Sonderabfallverbrennungsanlage in Böblingen/Sindelfingen*

Darlegung der Kosten für Grunderwerb, Altlastenbeseitigung, Bahnanschluß, bautechnische Vorkehrungen des Mineralquellenschutzes sowie Biotopschutz; Angabe der Entsorgungskosten pro Tonne Sondermüll unter Berücksichtigung der genannten Aufwendungen

KlAnfr Hans Dieter Köder SPD 01.07.1994 und Antw UM  
Drs 11/4262

*Sondermüllentsorgung durch Kooperationsabkommen mit der Hydrieranlage in Bottrop*

Aufstockung der in Bottrop zu behandelnden Mengen auf 10.000 oder mehr Jahrestonnen, Aufnahme entsprechender Verhandlungen

gen

KlAnfr Dr. Eugen Klunzinger CDU 06.07.1994 und Antw UM Drs 11/4298

*Stellenwert von Kooperationslösungen in der zukünftigen Sonderabfallpolitik des Landes*

Kooperation mit Hamburg, Rücknahme und Deponierung der Reststoffe in Billigheim und in einer Untertagedeponie, Auswirkungen auf Kehl und Böblingen, Umsetzung von Vorschlägen des Sondermüllforums, anwendbare Techniken, Eintreten für einen Technologiemix, Einführung einer Andienungspflicht, künftige Entsorgungspreise

Aktuelle Debatte beantragt von den GRÜNEN und der FDP/DVP

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3883

*Sicherheits- und Qualitätsstandards beim Transport und bei der untertägigen Einlagerung/Verwertung von Reststoffen*

Stand der Bemühungen um bundesweit einheitliche Standards für den o.g. Umgang mit belasteten Filterstäuben u.a. Sonderabfällen

Antr

s. *Sonderabfall*

Drs 11/4360

*Sondermüll- bzw Reststoffablagerungen bei „Kooperationslösungen“*

Rücknahmemengen im Falle des Zustandekommens der Sonderabfall-Kooperationen mit HH, HES u.a.; derzeitige und künftige Deponierung in Billigheim und den Bergwerken Heilbronn bzw Bad Friedrichshall-Kochendorf; Vorbeugung gegen mögliche Risiken

KlAnfr Peter Hauk CDU 25.07.1994 und Antw UM Drs 11/4407

*Regionale Verteilung des überwiegend organisch belasteten Sonderabfallaufkommens in BW*

Aufkommen 1993 und geeignete Entsorgungstechniken (Vebe-Hydrierung oder Plasmoxverfahren) nach Abfallgruppen: Öle, ölhaltige Abfälle/Schlämme, halogenierte/halogenfreie Lösemittel und Destillationsrückstände, Lackreste, Klebstoffe, Kunststoff-/Gummiabfälle, Holz, Verpackungen u.a.

KlAnfr

s. *Sonderabfall*

Drs 11/4494

*Unterzeichnung der Verträge zur Kooperation im Sondermüllbereich mit HES*

Gründe für die Verzögerung des Zustandekommens; Bestandteile des Vertragswerks, insbes Rücknahmeverpflichtungen des Landes

MdlAnfr 4) Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 19.09.1994 Drs 11/4606

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4110

*Verfüllung des Salzbergwerks Kochendorf mit Abfällen bzw Reststoffen als Versatz*

Bewertung verschiedener Gutachten zu dem o.g. Vorhaben; Darlegung der unterschiedlichen Anforderungen eines abfallrechtlichen bzw bergrechtlichen Zulassungsverfahrens und daraus folgender Kriterien zur Einlagerung von Rauchgasreinigungsrückständen als Abfall in der Untertagedeponie Heilbronn bzw der als Reststoffe deklarierten Materialien im Salzstock Kochendorf; Bewertung der unterirdischen Deponierung von DSD-

Kunststoffen; Unterlaufen abfallrechtlicher Anforderungen im Zuge bergbaulichen Versatzes

Antr

s. *Bergwerk*

Drs 11/4874

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 10*

*Abschätzung des Anfalls deponierbarer Sonderabfälle sowie der Laufzeit der Sonderabfalldeponie Billigheim; Einsparung der veranschlagten Mittel für weitere Standortuntersuchungen*

s. *Sonderabfall*

Drs 11/5210

*Privatisierung der Sondermüllentsorgung BW (SBW) und die Konsequenzen für die Sondermüllpolitik des Landes*

Aktuelle Debatte beantragt von den GRÜNEN

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4409

*Privatisierung der Sonderabfallentsorgung in BW und Verzicht auf eine landeseigene Sondermüllverbrennungsanlage*

Beschränkung auf hoheitliche (Überwachungs-)Aufgaben, Privatisierung der SBW, Verzicht auf die o.g. Verbrennungsanlage sowie auf die Aufbereitungsanlage im Stuttgarter Hafen, Einrichtung eines zentralen LAbfallamts, Verstärkung der Vermeidung und Verwertung, Mittelverwendung aus der Sondermüllabgabe zur Beratung durch die Abfallagentur

Antr FDP/DVP 13.12.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/5112

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5485

BeschlEmpf und Bericht UA 18.10.1995 Drs 11/6740

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

*Nutzung freier Sondermüllverwertungsmengen in der Anlage Basel*

Möglichkeiten und Umfang der Nutzung sowie technischer Stand der Anlage von Ciba-Geigy; Abschluß von Entsorgungsverträgen durch Privatunternehmen aus der südbadischen Region

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 08.02.1995 und Antw UM Drs 11/5435

*Sondermüll in Bergwerken*

Umfang und Gefahrenpotential der Verfüllung von einsturzgefährdeten Stollen mit Gift- und Sondermüll, Einlagerung von Rauchgasreinigungsrückständen, Filterstaub u.a. Sonderabfällen in Heilbronn und im Salzbergwerk Kochendorf mit Genehmigung des Landesbergamts? Schaffung der gesetzlichen Voraussetzungen für eine ausschließliche Sondermüllentsorgung in zugelassenen Untertagedeponien

Antr REP 02.03.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5538

BeschlEmpf und Bericht WA 04.10.1995 Drs 11/6630

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Verbrennung von Sonderabfällen in der Hausmüllverbrennungsanlage Stuttgart-Münster*

Art, Umfang und Behandlungstechnik der auf Drängen des Reg-Präs zugelassenen Sonderabfälle in o.g. Anlage; Kollision mit Empfehlungen der TA-Abfall, des Sondermüllforums und der Stellungnahme zu Drs 11/2820; Abhilfemöglichkeiten

Antr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 09.03.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5596

BeschlEmpf und Bericht UA 29.11.1995 Drs 11/6991

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Sonderabfallverbrennung in Hausmüllverbrennungsanlagen*  
Zugelassene Sonderabfallarten und Anlagen nach den Bedingungen der TA Abfall

KlAnfr Ulrich Brinkmann SPD 17.03.1995 und Antw UM Drs 11/5651

*Versatz unterirdischer Hohlräume mit DSD-Materialien*

Unterirdische Versatzkapazitäten neben dem Salzbergwerk Kochendorf, Einbringung von Kunststoffgranulaten aus DSD-Materialien in und außerhalb BW, Beurteilung der Maßnahmen unter der alleinigen Zuständigkeit des Landesbergamtes sowie der bergbautechnischen Definition von Sondermüll als „bergbaufremdes Material“ bzw als „Reststoff“

KlAnfr  
s. *Bergwerk*  
Drs 11/5754

*Verwertung von nach Frankreich exportierten Sonderabfällen*

Art und Mengen der seit 1990 nach Lastours (Departement Aude) verbrachten Materialien, eingesetzte Technik und Verwertungsverfahren des dortigen Entsorgungsunternehmens, festgestellte Bleiwerte im Blut von Arbeitern; Unterbindung der von der landeseigenen SBW durchgeführten Exporte

KlAnfr Fritz Kuhn GRÜNE 12.05.1995 und Antw UM Drs 11/5917

*Abfallkonsens und Polemik der Umweltverbände gegen bergmännischen Versatz in Kochendorf*

Desinformation der betroffenen Bürger über die Verfüllung von Bergwerken mit Sondermüll

KlAnfr  
s. *Bergwerk*  
Drs 11/5952

*Ausbau und Modifizierung des Instrumentariums zur Vermeidung, Verwertung und Behandlung von Sonderabfällen; hier: Novellierung des LAbfallabgabenGes*

Umsetzung eines Gutachtens des Öko-Instituts sowie eines UM-Berichts, Behebung von Defiziten des Gesetzes, Auswertung bzw Konsequenzen der Entwicklung 1994; Vorlage einer Novelle in dieser WP unter Zugrundelegung des Kreislaufwirtschafts-Ges, Ausdehnung der Abgabepflicht auf Reststoffe mit ökologisch bedenklichen Verwertungsverfahren (z.B. Verarbeitung zu Ersatzbrennstoffen und Verbrennung in Zementwerken), Einbeziehung von Industrieschlämmen in den Stoffkatalog, Neuregelung der Verwendung des Abgabeaufkommens, u.a. Ausschluss von Altlastensanierungen

Antr  
s. *Sonderabfall*  
Drs 11/6017

*Ausbau und Modifizierung des Instrumentariums zur Vermeidung, Verwertung und Behandlung von Sonderabfällen; hier: Vorlage eines Entw für ein BAbfallabgabenGes*

Schritte zur Einführung der Sonderabfallabgabe auf Bundesebene in Umsetzung eines Beschlusses des Ltg? Einbringung eines GesEntw im BRat in dieser WP

Antr  
s. *Sonderabfall*  
Drs 11/6022

*Vorsorgende Umweltpolitik in BW*

Erarbeitung von Konzepten einer ressourcenschonenden, umweltverträglichen und risikoarmen Energieversorgung sowie ei-

ner vorsorgenden Abfall- und Sonderabfallpolitik; Bewertung der betrieblichen Eigenkontrolle durch externe Sachverständige

Antr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/6303

*Sanierung der Dioxin-Altlasten in Rheinfelden*

Ausmaß, horizontale und vertikale Verteilung der Dioxinbelastungen; Kosten und Kostenträger der Entsorgung; Untersuchung der Stand- und Rutschfestigkeit der Deponie Karsau, Durchführung evtl notwendiger Sicherungsmaßnahmen, Ablagerung des belasteten Erdreichs je nach dem Grad der Verseuchung in Karsau bzw in einer Untertagedeponie

Antr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/6373

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Art und Mengen der Abfall- und Sondermüllentsorgung; Maßnahmen für großflächigen Naturschutz, Grundwasserschutz und Luftreinhaltung

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Einführung innovativer Umwelttechnologien und Geschäftsbaren der SBW*

Vereinbarkeit o.g. Positionen von WM und UM, d.h. Entwicklung und Umsetzung von innovativen Umwelttechnologien bzw Steuerung der Verwertungsströme; Beurteilung der dezentralen Reststoffverwertung nach dem aktuellen Stand der Technik, unternehmerische Risiken einer Andienungspflicht für private Anlagenbetreiber, Befreiung von vollständig wiederverwertbaren Abfällen von der Abfallabgabe; Konkurrenzdruck durch die von der landeseigenen SBW betriebene Entwicklung eines thermischen Verfahrens

KlAnfr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/6535

*Private Sondermülldeponie Rheinfelden-Karsau*

Verbringung dioxinbelasteter Abfälle auf o.g. Deponie, Sachverständigenaussagen und geologische Gutachten zur Standsicherheit und Abdichtung der Deponiesohle; Durchführung evtl notwendiger Sicherungsmaßnahmen, Überprüfung der Reinigungsleistung der Sickerwasser-Kläranlage; Ablagerung des dioxinbelasteten Erdreichs in einer Untertagedeponie

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/6598

*Ersatz von chlorchemischen Produkten in BW*

Hinwirkung auf öffentlich-rechtliche Verträge mit der Industrie über die stoffliche Verwertung von Polyurethanschäumen, PP und PE aus Altautomobilen sowie Aufbereitung von Kühl- und Bremsflüssigkeiten aus Kfz-Werkstätten; Bevorzugung von chlor- bzw halogenfreien Böden, Tapeten, Fenstern, Baustoffen, Dienstfahrzeugen u.a. im öffentlichen Beschaffungswesen; Getrenntfassung und Rücknahmeverpflichtung für PVC-Abfälle aus dem Baubereich und von Haushaltsartikeln über den BRat

Antr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/6644

*Ges zur Änd des LAbfallGes*

Verpflichtung von Bauherren zur Bauschuttverwertung, erweiterte Mitwirkung der anerkannten Naturschutzverbände bei der Zulassung von Abfallbehandlungsanlagen, Einrichtung einer Sonderabfallagentur zur Überwachung der Sondermüllentsorgung und Wahrnehmung der Andienungspflicht

GesEntw  
s. *Abfallrecht*  
Drs 11/6865

*Erfüllung des Hamburg-Vertrags aufgrund der aktuellen Entwicklung des Sondermüllaufkommens*

Aktuelle Debatte beantragt von der FDP/DVP  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6515

*Realisierung des Konzepts zur Sondermüllentsorgung; gemeinsame Standortsuche für Verbrennungsanlagen mit benachbarten Regionen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 48 56 57  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 72 75 93 94 104 105 115 121 127 ff  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1204 1208 ff

*Konzept zur Sondermüllentsorgung, Bemühungen um Kooperationen mit anderen BLändern, vertragliche Vereinbarung mit Hamburg*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3542 3543 3552 3556 3557 3561 3581 3586  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4746 4747 4751 4757 ff  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5485 ff  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6515 6579 6583 6585 6586

**Sondermüllforum**

s. *Sonderabfall*

**Sondermüllverbrennung**

s. *Sondermüllentsorgung*

**Sondermüllverbrennungsanlage Kehl**

s. *Sondermüllentsorgung*

**Sondermüllzwischenlager**

s. *Sondermüllentsorgung*

**Sonderpädagogik***Frühförderkonzept*

Stand der Umsetzung des Gesamtkonzepts zur Früherkennung und Frühförderung behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder

KlAnfr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/142

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Frühförderungentwicklungsgestörter und behinderter Kinder*

Mittlg  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/299

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*

*Aufstockung der Deputate an Sonderschulen, insbes zur Absicherung der sonderpädagogischen Frühförderung*  
s. *Sonderschullehrer*  
Drs 11/1204

*Frühförderung entwicklungsgestörter und behinderter Kinder*

Angeforderte Lehrerwochenstunden von den zuständigen Schulen für die Arbeit der Sonderpädagogischen Beratungsstellen, Anteil der aus dem Pflichtunterricht entnommenen Stunden

KlAnfr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/1146

*Zugang von Fachlehrern zur sonderpädagogischen Ausbildung*

Gründe für die Zugangsverweigerung an den PH; Eröffnung der Möglichkeit eines Abschlusses nach acht Semestern

Antr Dr. Karl Weingärtner u.a. SPD 28.01.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1296  
BeschlEmpf und Bericht WissA 29.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Grundständiger Studiengang für das Lehramt an Sonderschulen*

Zugangsmöglichkeiten und Akzeptanz des neu eingerichteten Studiengangs an den jeweiligen PH; Vermeidung zeitlicher Verzögerungen beim Übergang aus dem viersemestrigen Grundstudium in das fünfte Semester des sonderpädagogischen Studiums - auch bei einem Hochschulwechsel

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 15.02.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1414  
BeschlEmpf und Bericht Schula 19.05.1993 Drs 11/2027  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319

*Organisationserlaß für das Schuljahr 1993/94*

Kriterien für die Festlegung der Gesamtzahl der Lehrerwochenstunden für die sonderpädagogische Frühförderung

Antr  
s. *Organisationserlass*  
Drs 11/1608

*Frühförderung in BW*

Verhältnis von Frühförderstellen freier Träger zu den sonderpädagogischen Beratungsstellen an Sonderschulen; Existenzbedrohung der Stellen freier Träger mangels Zuschüssen; Erhaltung bzw Fortführung der Bezuschussung bestehender Frühförderstellen

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/2608

*Ausbildungsstätte für Sonderschullehrer im südbadischen Raum*

Ausbildungsstandorte an PH; Einrichtung eines Staatlichen Seminars für Schulpädagogik (Sonderpädagogik) im südbadischen Raum

Antr  
s. *Sonderschullehrer*  
Drs 11/2778

*Einrichtung eines sonderpädagogischen Seminars in Südbaden*

Einrichtung bis spätestens Februar 1995; Vorlage eines Konzepts zur sonderpädagogischen Nachqualifizierung von GHS-Lehrern

Antr  
s. *Sonderschullehrer*  
Drs 11/3152



*Ambulante Frühbetreuung*

Verfügbare Deputatsstunden und Kurse getrennt nach Behinderungsarten und Schulamtsbezirken; Auswirkungen der Arbeitszeitverkürzung der Sonderschul- und Fachlehrer; Wartezeiten für Beratung und Beginn spezieller sonderpädagogischer Maßnahmen; Bedarfsorientierung der Kurse zur sprachheilpädagogischen Versorgung sprachbehinderter Grundschulkinder

Antr

s. *Behindertes Kind*

Drs 11/3782

*Logopäden*

Logopädische Versorgung, insbes von Kindern und Jugendlichen; Anpassung des Berufsbilds der Logopäden und deren Ausbilder an die gestiegenen Anforderungen, insbes auf den Gebieten der Neurolinguistik, der Psychologie und Pädagogik

Antr

s. *Logopäde*

Drs 11/3932

*Gemeinsamer Unterricht von behinderten und nicht behinderten jungen Menschen/Recht auf Schulbildung für schwerstbehinderte Kinder und Jugendliche*

Umsetzung von Empfehlungen der KMK zur sonderpädagogischen Förderung von Behinderten in integrierten Klassen an allen Schulen, Einsatz von Sonderschullehrern an Regelschulen, Mittelaufstockung für den behindertengerechten Schulhausbau bzw im Schullastenausgleich für behinderte Kinder in Regelschulen; Auswertungsphase und Konsequenzen der Schulmodellversuche; Überprüfung des Umfangs der Schulbefreiung von Schwerstbehinderten, Änd des SchulGes: Einstufung dieser Behindertengruppe als generell schulfähig

Antr

s. *Schulunterricht*

Drs 11/4191

*Schule für Erziehungshilfe*

Bedarf und vorhandenes Angebot an staatlichen und privaten Schulen für Erziehungshilfe; Antragstau und Wartezeiten in den Erziehungsberatungs-/Frühförderstellen; Zahl von Abweisungen bzw Hilfestellungen für die Lehrer in den Regelschulen; Anwendung und Weiterentwicklung der neuen Bildungspläne in der o.g. Sonderschulart; Sicherung des Nachwuchses an entsprechenden Sonderpädagogen; Chancenverbesserung für die Absolventen in bezug auf die schulischen Abschlüsse und den Arbeitsmarkt; Erprobung präventiver Modelle

Antr

s. *Sonderschule*

Drs 11/4706

*Abschlüsse von Lehrerinnen und Lehrern an Sonderschulen*

Abschlüsse der seit 1990 an Sonderschulen eingestellten Lehramtsanwärter; Zahl der künftigen Einstellung von Absolventen der 1992/93 eingerichteten achtsemestrigen Studiengänge für Sonderschullehrer

KlAnfr

s. *Sonderschullehrer*

Drs 11/4755

*Stütz- und Fördermaßnahmen - Unterrichtsangebote außerhalb des Grundbereichs - Kooperation*

Entwicklung verfügbarer Lehrerstunden an den verschiedenen Schularten seit 1989, insbes für Schüler mit Lernverzögerungen, Teilleistungsstörungen, Aussiedler, Ausländer u.a.; notwendige

und vorhandene Angebote i.S.d. Profilbildung der jeweiligen Schularten, insbes im Ergänzungsbereich und an Hauptschulen mit besonderen pädagogischen Aufgaben (Brennpunktschulen); Entwicklung der Kooperation zwischen GHS und Sonderschulen, Umsetzung der Empfehlungen der KMK zur sonderpädagogischen Förderung, Entwicklung des ambulanten Sprachheilunterrichts seit 1986

Antr

s. *Förderunterricht*

Drs 11/5163

*Integration von Kindern mit Behinderungen*

Änd des SchulGes (Einräumung einer Wahlfreiheit der Eltern bez des Schulbesuchs der Kinder) aufgrund der Änd des GG und der LV; Umsetzung der Empfehlungen der KMK zur sonderpädagogischen Förderung, Einrichtung eines Zuständigkeitsbereichs sowie von Leitlinien im Ministerium; Erfolg von Anträgen auf Einzelintegration seit 1990, personelle und sächliche Fördermaßnahmen, Übertragung der Sachkostenpauschale für behinderte Kinder bei Unterrichtung in Regelschulen, Standorte und Schulen mit ausgelagerten Klassen; Gewinnung, Erfahrungsaustausch und Fortbildung der Lehrkräfte; Vereinfachung des Genehmigungsverfahrens, Kooperation mit den Regelschulen, Hilfestellung und Beratung für künftige Projekte u.a.

GrAnfr

s. *Behindertes Kind*

Drs 11/6258

*Ausbau der sonderpädagogischen Frühförderung*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 58

**Sonderrückfahrkarte**

s. *Fahrausweis*

**Sonderschüler**

s. *Schüler*

**Sonderschule**

s.a. *Sonderkindergarten*

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Schuljahr 1992/93*

Darlegung der Zahlen, Zuweisungen für Versuche zum freiwilligen 10. Hauptschuljahr sowie für das „Erweiterte Bildungsangebot“, Bereitstellungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven, Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer; Bereitstellung der notwendigen Mittel, Öffnung bzw Weiterführung der Warteliste für sonstige Bewerber für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen

Antr

s. *Lehrer*

Drs 11/126

*Streichung des Zuschusses zum Mittagessen durch den Landeswohlfahrtsverband an der Carl-Heinrich-Rösch-Schule, Waldshut-Tiengen 2*

Hinwirkung auf Erhaltung des Zuschusses am o.g. Sonderschulkindergarten für Geistigbehinderte

KlAnfr

s. *Verpflegung*

Drs 11/115

*Personalnotstand an der Sprachheilschule Waldshut-Tiengen 2*  
Aufstockung der Zahl von Sprachtherapeuten und Therapieplätzen

KlAnfr  
s. *Sprachheilunterricht*  
Drs 11/116

*Unterrichtsentlastung für die Fachlehrer und Fachlehrerinnen an Sonderschulen*

Stand der Umsetzung o.g. Deputatsermäßigung; Zahl der erforderlichen zusätzlichen Lehrdeputate

KlAnfr  
s. *Sonderschullehrer*  
Drs 11/121

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real-, Sonder- und Berufsschulen und Gymnasien im Schuljahr 1992/93 im LKreise Schwäbisch Hall*

Darlegung der Zahlen; Zuweisungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven; Berücksichtigung der Betreuung der Kinder von Aussiedlern, Asylbewerbern und Flüchtlingen; Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/147

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Schuljahr 1992/93 im LKreise Tübingen*

Darlegung der Zahlen; Zuweisungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven; Berücksichtigung der Betreuung der Kinder von Aussiedlern, Asylbewerbern und Flüchtlingen; Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/151

*Staatliche Schule für Körperbehinderte mit Heim in Emmendingen-Wasser*

Sicherstellung des Bedarfs an Schulplätzen; Dringlichkeitseinstufung und Etatisierung des Erweiterungsbaus; zeitliche Realisierung des Vorhabens?

KlAnfr Alfred Haas CDU 14.07.1992 und Antw MKS Drs 11/155

*Essenszuschuß für behinderte Kinder*

Streichung des Zuschusses für Kinder in Tagessonderschulen und -schulkindergärten durch den Landeswohlfahrtsverband Württemberg-Hohenzollern: Gründe, Zahl der Betroffenen, Einsparvolumen, zusätzliche Belastung der Eltern

KlAnfr  
s. *Verpflegung*  
Drs 11/360

*Arbeitszeitverkürzung für Erzieherinnen mit überwiegendem Lehrauftrag*

Zahl der o.g. Erzieherinnen an Sonderschulen; Übertragung der für Fachlehrer mit 33-Stunden-Deputat ab 01.02.1993 wirksam werdenden Arbeitszeitverkürzung auch auf diese Lehrkräfte

KlAnfr  
s. *Erzieher*  
Drs 11/550

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ges über die gemeinsame Unterrichtung von Behinderten und Nichtbehinderten an allgemeinen Schulen sowie über die Sonderschulen (Förderschulen)*

Mittlg  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/615

*Gemeinsames Mittagessen an Geistig- und Körperbehinderten-schulen*

Zugehörigkeit des gemeinsamen Mittagessens, vor allem bei schwerst- und mehrfachbehinderten Kindern, zum pädagogischen Auftrag der o.g. Ganztagesesschulen; (zusätzliche) Aufnahme der Gestehungskosten in die Sachkostenpauschale

Antr  
s. *Verpflegung*  
Drs 11/835

*Lehrerstunden für Frühförderung in Sonderschulen*

Berücksichtigung der Gesamtzahl der durch eine Frühberatungsstelle erfaßten Kinder bei der Berechnung von o.g. Lehrerstunden?

MdlAnfr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/984

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Ablehnung der Forderung nach Abschaffung der Sonderschulen

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

*Ausreichendes Angebot für Kinder mit Sonderschulempfehlung*

Stand der Schülerzahlen je Schul- und Klassenstufe in den Sonderschulen, insbes in den Förderschulen für Lernbehinderte

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 24.02.1993 und Antw MKS Drs 11/1472

*Freiwilliges 10. Schuljahr an Förderschulen*

Ausweitung des o.g. Angebots auch auf Schüler von Förderschulen

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/1485

*Krankheitsstellvertreter an Förderschulen im Schulamtsbezirk Waiblingen*

Situation an den Förderschulen landesweit; Maßnahmen zur Verbesserung der Personallage an den elf Förderschulen im Schulamtsbezirk Waiblingen

KlAnfr  
s. *Krankheitsvertretung*  
Drs 11/1505

*Schülerbeurteilung in Grund- und Sonderschulen*

Antr  
s. *Schülerbeurteilung*  
Drs 11/1832

*Schließung der staatlich anerkannten Grund- und Hauptschule für junge Aussiedler im Jugenddorf Schloß Kaltenstein*

Schüler/Lehrerzahlen, Unterrichtsziele, -methoden und -erfolge der o.g. Förderschule des Christlichen Jugenddorfwerks Deutschland u.a. vergleichbarer Einrichtungen; Bedeutung der

Schule für eine der Verfassung entsprechenden Erziehung und Ausbildung nach unterschiedlichen Begabungen; Abwendung der Schließung

Antr  
s. *Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands*  
Drs 11/1851

#### *Aufnahme von Schülerinnen und Schülern in Sonderschulen*

Begrenzung der Aufnahmen auf die Zahl der Abgänge am Schuljahresende: Frage nach einem entsprechenden Erlaß des MKS, Berichte von Eltern im Oberschulamtbereich Tübingen über derartige Auskünfte von Schulleitern

KlAnfr Carla Bregenzer SPD 01.06.1993 und Antw MKS  
Drs 11/2019

#### *Betreuung von Gehörlosen*

Defizite im Bereich der Vermittlung der Gebärdensprache an den Gehörlosenschulen sowie bei Gebärdensprachen-Dolmetschern für wichtige Kommunikationsvorgänge; bedarfsorientierte Ausbildung der erforderlichen Fachkräfte; Abdeckung des Mehrbedarfs der Gehörlosen, u.a. bei einer beruflichen Weiterbildung und beim Studium, in der Sozialhilfe; Förderung hörender Kinder gehörloser Eltern bei der Erlangung der Lautsprache

Antr  
s. *Gehörloser*  
Drs 11/2432

#### *Situation der gehörlosen Menschen*

Rechtliche Anerkennung der deutschen Gebärdensprache sowie deren Lehre und Pflege an Gehörlosenschulen

Antr  
s. *Gehörloser*  
Drs 11/2502

#### *Verflechtungen zwischen dem Regionalverband Neckar-Alb und der Körperbehindertenförderung Neckar-Alb (KBF)*

Verstoß gegen das LPlanungsGes durch die starke Repräsentation bzw Einflußmöglichkeiten des Regionalverbands im Vorstand der KBV? Auflösung der Verflechtungen durch Vermietung oder Verkauf des Schulgebäudes an die KBF?

KlAnfr  
s. *Körperbehindertenförderung Neckar-Alb e.V*  
Drs 11/2741

#### *Ausbildungsstätte für Sonderschullehrer im südbadischen Raum*

Standorte und Organisation der ersten und zweiten Phase o.g. Lehrerbildung; Problematik der Gewinnung von Sonderpädagogen im Bereich des Oberschulamt Freiburg, Einrichtung eines eigenen Lehrerseminars? Zahlenstand und künftiger Bedarf (bis 1998) von Lehrern mit Sonderschulbildung bzw mit Grund- und Hauptschullehrerbildung an den südbadischen Sonderschulen

Antr  
s. *Sonderschullehrer*  
Drs 11/2778

#### *Staatliche Blindenschule Ilvesheim*

Zahl der in den vergangenen Jahren aufgrund fehlender Interaktionsplätze abgewiesenen Kinder; Zeitperspektive für die Errichtung der vorgesehenen Gebäude des Wohnheims und der Schule für Mehrfachbehinderte

MdlAnfr 2) Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 02.12.1993 Drs  
11/3069  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2936

#### *Sprachheilschule Iffezheim*

Zeitpunkt der Fertigstellung, künftige Auslastung und Stellenbesetzung

KlAnfr Heinz Goll SPD 13.01.1994 und Antw MKS Drs  
11/3232

#### *Teilzeitbeschäftigung für Schulleiter und stellvertretende Schulleiter*

Aufhebung der Beschränkung o.g. Möglichkeiten, Öffnung der Teilzeitarbeit auch für Konrektoren an Schulen zwischen 180 und 360 Schülern sowie für Fachlehrer an Schulen für Geistigbehinderte in der Unterstufe und an „Sonderschulkindergärten“

KlAnfr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/3566

#### *Formaldehyd in Schulräumen*

Frage nach Abhilfemaßnahmen seit Bekanntwerden der Grenzwertüberschreitungen an der Bodelschwingschule für Geistigbehinderte in Nürtingen im Mai 1992

KlAnfr  
s. *Formaldehyd*  
Drs 11/3662

#### *Lehrerversorgung an Schulen für Geistigbehinderte*

Auswirkungen der geplanten Stundenkürzungen für Kinder und Eltern; Ausschluß einer Beeinträchtigung der Unterrichtsversorgung

Antr  
s. *Sonderschullehrer*  
Drs 11/4186

#### *Unterrichtsversorgung an Schulen für Geistig- und Körperbehinderte*

Auswirkungen der geplanten Stundenkürzungen für Kinder und Eltern; Zuweisung eines Teils der neuen Lehrerstellen an die Schulen für Lernbehinderte

Antr  
s. *Sonderschullehrer*  
Drs 11/4192

#### *Sicherstellung des Status von Ganztages-Sonderschulen*

Auswirkungen der geplanten Stundenkürzungen für Kinder und Eltern; Erhaltung der Anerkennung als Ganztageseinrichtungen durch die Schulträger auch bei geringerem Betreuungsangebot bzw der Weitergewährung von Eingliederungshilfe nach BSHG; Sicherstellung der notwendigen Lehrerversorgung an Sonderschulen

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 30.06.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4255  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 17.11.1994 Drs 11/5183  
Ergänzende Stellungnahme MKS 02.01.1995 Drs 11/5222  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

#### *Schule für Erziehungshilfe*

Bedarf und vorhandenes Angebot an staatlichen und privaten Schulen für Erziehungshilfe; Antragstau und Wartezeiten in den Erziehungsberatungs-/Frühförderstellen; Zahl von Abweisungen bzw Hilfestellungen für die Lehrer in den Regelschulen; Anwendung und Weiterentwicklung der neuen Bildungspläne in der o.g. Sonderschulart; Sicherung des Nachwuchses an entsprechenden Sonderpädagogen; Chancenverbesserung für die Absolventen in bezug auf die schulischen Abschlüsse und den Arbeitsmarkt; Erprobung präventiver Modelle

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 28.09.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4706  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 16.12.1994 Drs 11/5182  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Abschlüsse von Lehrerinnen und Lehrern an Sonderschulen*  
Abschlüsse der seit 1990 an Sonderschulen eingestellten Lehr-  
amtsanwärter; Zahl der künftigen Einstellung von Absolventen  
der 1992/93 eingerichteten achtsemestrigen Studiengänge für  
Sonderschullehrer

KlAnfr  
s. *Sonderschullehrer*  
Drs 11/4755

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*  
*Schaffung weiterer zusätzlicher Stellen für Sonderschullehrer;*  
*Stellenzuweisung an Schulen für Geistigbehinderte*  
s. *Sonderschullehrer*  
Drs 11/5204

*Stütz- und Fördermaßnahmen - Unterrichtsangebote außerhalb  
des Grundbereichs - Kooperation*  
Entwicklung verfügbarer Lehrerstunden an den verschiedenen  
Schularten seit 1989, insbes für Schüler mit Lernverzögerun-  
gen, Teilleistungsstörungen, Aussiedler, Ausländer u.a.; beson-  
dere Förderung lese-rechtschreibschwacher Schüler; Kooperati-  
on zwischen GHS und Sonderschulen; Entwicklung der Zahlen-  
werte für den ambulanten Sprachheilverricht seit 1986

Antr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/5163

*Schulsport in BW*  
Angebot von Sportunterricht an der Förderschule u.a. Son-  
derschulen; Unterrichtsorientierung nach den Bedürfnis-  
sen/Begabungen der Schüler; Einrichtung eines Schulsportpro-  
gramms auch für Behinderte der Sonderschulen

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/5193

*Besetzung von Schulleiterstellen/Novellierung des SchulGes §  
40*

Stellenbesetzungen entgegen den Voten von Schulkonferenz  
und Schulträger, Darlegung der Fälle an der Wilhelm-Hauff-  
Realschule in Pfullingen und der Förderschule Pfullendorf

Antr  
s. *Schulleiter*  
Drs 11/5446

*Integration von Kindern mit Behinderungen*  
Änd des SchulGes (Einräumung einer Wahlfreiheit der Eltern  
bez des Schulbesuchs der Kinder) aufgrund der Änd des GG  
und der LV; Umsetzung der Empfehlungen der KMK zur son-  
derpädagogischen Förderung, Einrichtung eines Zuständigkeits-  
bereichs sowie von Leitlinien im Ministerium; Erfolg von An-  
trägen auf Einzelintegration seit 1990, personelle und sächliche  
Fördermaßnahmen, Übertragung der Sachkostenpauschale  
für behinderte Kinder bei Unterrichtung in Regelschulen, Stand-  
orte und Schulen mit ausgelagerten Klassen; Gewinnung, Erfah-  
rungsaustausch und Fortbildung der Lehrkräfte; Vereinfachung  
des Genehmigungsverfahrens, Kooperation mit den Regelschul-  
en, Hilfestellung und Beratung für künftige Projekte u.a.

GrAnfr

s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/6258

*Lehrerversorgung im Rems-Murr-Kreis*  
Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an  
Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gym-  
nasien im Rems-Murr-Kreis im Vergleich zu den anderen LKrei-  
sen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6266

*Lehrerversorgung im Main-Tauber-Kreis*  
Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an  
Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gym-  
nasien im Main-Tauber-Kreis im Vergleich zu den anderen  
LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6520

*Kurzzeitpflege und Krankengymnastik*  
Abbau des Mangels an Kurzzeitpflegeplätzen für Behinderte;  
Aufstockung des Angebots an Krankengymnastik für schwerbe-  
hinderte Kinder in Sonderschulkindergärten, Förderschulen und  
sonstigen Behinderteneinrichtungen

Antr  
s. *Krankenpflege*  
Drs 11/6883

*Lehrerversorgung an Sonderschulen in BW*  
Entwicklung der Lehrer- und Schülerzahlen an den verschiede-  
nen öffentlichen und privaten Sonderschulen bzw in den Berei-  
chen Frühförderung und Schulkindergärten seit 1989; Quote an  
ausgebildeten Sonderschullehrern an jeweiligen Sonderschular-  
ten in Relation zu Oberschulämtern und landesweit

Antr  
s. *Sonderschullehrer*  
Drs 11/6928

*Lehrerversorgung an Geistigbehindertenschulen im Schulamts-  
bezirk Freudenstadt*

Umfang des Abmangels an Unterrichtsstunden in den drei Geis-  
tigbehindertenschulen im o.g. Schulamtsbezirk, Abbau der Un-  
gleichbehandlung im Vergleich zum Landesdurchschnitt

KlAnfr  
s. *Sonderschullehrer*  
Drs 11/7060

*Logopädie-Unterricht an Sonder-/Förderschulen*  
Gründe und Folgen der Streichung des o.g. Unterrichts an al-  
len Sonder- und Förderschulen bzw an der Förderschule in Bad  
Teinach-Zavelstein-Sommenhardt

MdlAnfr  
s. *Sprachheilverricht*  
Drs 11/7088

*Würdigung der Arbeit an den Sonderschulen*  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1233 1249 1253 1255

*Kompensation der Absenkung der Regelstundenmaße für Lehr-  
kräfte an den Schulen für geistig Behinderte*  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4727 ff

**Sonderschulkindergarten**

s. *Sonderkindergarten*

**Sonderschullehrer**

s.a. *Logopäde*

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Schuljahr 1992/93*

Darlegung der Zahlen, Zuweisungen für Versuche zum freiwilligen 10. Hauptschuljahr sowie für das „Erweiterte Bildungsangebot“, Bereitstellungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven, Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer; Bereitstellung der notwendigen Mittel, Öffnung bzw. Weiterführung der Warteliste für sonstige Bewerber für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/126

*Unterrichtsentslastung für die Fachlehrer und Fachlehrerinnen an Sonderschulen*

Stand der Umsetzung o.g. Deputatsermäßigung; Zahl der erforderlichen zusätzlichen Lehrdeputate

KlAnfr Norbert Zeller SPD 03.07.1992 und Antw MKS Drs 11/121

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real-, Sonder- und Berufsschulen und Gymnasien im Schuljahr 1992/93 im LKreisschwäbisch Hall*

Darlegung der Zahlen; Zuweisungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven; Berücksichtigung der Betreuung der Kinder von Aussiedlern, Asylbewerbern und Flüchtlingen; Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/147

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Schuljahr 1992/93 im LKreiss Tübingen*

Darlegung der Zahlen; Zuweisungen für den Ergänzungsbereich, Förderunterricht und Krankheitsreserven; Berücksichtigung der Betreuung der Kinder von Aussiedlern, Asylbewerbern und Flüchtlingen; Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstellung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/151

*Fördern und fordern von Behinderten*

Ausbildung der Sonderschullehrer; Anteil der Behinderten, die nach der Schulausbildung in den allgemeinen Arbeitsmarkt bzw. in Behindertenwerkstätten eintreten; Förderung des Übergangs von diesen (beschützenden) Werkstätten in den allgemeinen Arbeitsmarkt

KlAnfr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/473

*Arbeitszeitverkürzung für Erzieherinnen mit überwiegender Lehrauftrag*

Zahl der o.g. Erzieherinnen an Sonderschulen; Übertragung der für Fachlehrer mit 33-Stunden-Deputat ab 01.02.1993 wirksam werdenden Arbeitszeitverkürzung auch auf diese Lehrkräfte

KlAnfr  
s. *Erzieher*  
Drs 11/550

*Lehrerstunden für Frühförderung in Sonderschulen*

Berücksichtigung der Gesamtzahl der durch eine Frühberatungsstelle erfaßten Kinder bei der Berechnung von o.g. Lehrerstunden?

MdlAnfr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/984

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*

*Einstellung zusätzlicher Fachlehrer im Sonderschulbereich*

ÄAntr Helga Ulmer SPD 15.12.1992 Drs 11/1204-18  
ÄAntr Helga Ulmer SPD 15.12.1992 Drs 11/1217-18  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1233

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*

*Aufstockung der Deputate an Sonderschulen, insbes. zur Absicherung der sonderpädagogischen Frühförderung*

ÄAntr GRÜNE 15.12.1992 Drs 11/1204-23  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1233

*Zugang von Fachlehrern zur sonderpädagogischen Ausbildung*

Gründe für die Zugangsverweigerung an den PH; Eröffnung der Möglichkeit eines Abschlusses nach acht Semestern

Antr  
s. *Sonderpädagogik*  
Drs 11/1296

*Grundständiger Studiengang für das Lehramt an Sonderschulen*

Zugangsmöglichkeiten und Akzeptanz des neu eingerichteten Studiengangs an den jeweiligen PH; Vermeidung zeitlicher Verzögerungen beim Übergang aus dem viersemestrigen Grundstudium in das fünfte Semester des sonderpädagogischen Studiums - auch bei einem Hochschulwechsel

Antr  
s. *Sonderpädagogik*  
Drs 11/1414

*Krankheitsstellvertreter an Förderschulen im Schulamtsbezirk Waiblingen*

Situation an den Förderschulen landesweit; Maßnahmen zur Verbesserung der Personallage an den elf Förderschulen im Schulamtsbezirk Waiblingen

KlAnfr  
s. *Krankheitsvertretung*  
Drs 11/1505

*Ausbildungsstätte für Sonderschullehrer im südbadischen Raum*

Standorte und Organisation der ersten und zweiten Phase o.g. Lehrerausbildung; Problematik der Gewinnung von Sonderpädagogen im Bereich des Oberschulamtes Freiburg, Einrichtung eines eigenen Lehrerseminars? Zahlenstand und künftiger Bedarf (bis 1998) von Lehrern mit Sonderschulbildung bzw. mit Grund- und Hauptschullehrerausbildung an den südbadischen Sonderschulen

Antr Helmut Rau u.a. CDU 22.10.1993 und Stellungnahme

MKS Drs 11/2778

BeschlEmpf und Bericht SchulA 01.12.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Einrichtung eines sonderpädagogischen Seminars in Südbaden*  
Einrichtung bis spätestens Februar 1995; Vorlage eines Konzepts zur sonderpädagogischen Nachqualifizierung von GHS-Lehrern

Antr Norbert Zeller u.a. SPD und Helmut Rau u.a. CDU  
16.12.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/3152  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 16.02.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516  
Mittlg LReg 04.11.1994 Drs 11/4919

*Teilzeitbeschäftigung für Schulleiter und stellvertretende Schulleiter*

Aufhebung der Beschränkung o.g. Möglichkeiten, Öffnung der Teilzeitarbeit auch für Konrektoren an Schulen zwischen 180 und 360 Schülern sowie für Fachlehrer an Schulen für Geistigbehinderte in der Unterstufe und an „Sonderschulkindergärten“

KIAnfr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/3566

*Sonderschullehrerausbildung nach dem Modell „4 + 4“*

Akzeptanz und Wirkung des o.g. Angebots; Versäumnisse der betroffenen Hochschulen durch Nichtvorlage von Studienordnungen, Abhilfemöglichkeiten

Antr Christa Voss Schule u.a. CDU 24.03.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3701  
BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Ambulante Frühbetreuung*

Verfügbare Deputatsstunden und Kurse getrennt nach Behinderungsarten und Schulamtsbezirken; Auswirkungen der Arbeitszeitverkürzung der Sonderschul- und Fachlehrer; Wartezeiten für Beratung und Beginn spezieller sonderpädagogischer Maßnahmen; Bedarfsorientierung der Kurse zur sprachheilpädagogischen Versorgung sprachbehinderter Grundschul Kinder

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/3782

*Lehrerversorgung an Schulen für Geistigbehinderte*

Auswirkungen der geplanten Stundenkürzungen für Kinder und Eltern; Ausschluß einer Beeinträchtigung der Unterrichtsversorgung

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 22.06.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4186  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 17.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Unterrichtsversorgung an Schulen für Geistig- und Körperbehinderte*

Auswirkungen der geplanten Stundenkürzungen für Kinder und Eltern; Zuweisung eines Teils der neuen Lehrerstellen an die Schulen für Lernbehinderte

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 22.06.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4192  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 17.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112  
Mittlg LReg 03.08.1995 Drs 11/6344

*Sicherstellung des Status von Ganztages-Sonderschulen*

Auswirkungen der geplanten Stundenkürzungen für Kinder und Eltern; Erhaltung der Anerkennung als Ganztageseinrichtungen durch die Schulträger auch bei geringerem Betreuungsangebot bzw der Weitergewährung von Eingliederungshilfe nach BSHG; Sicherstellung der notwendigen Lehrerversorgung an Sonderschulen

Antr  
s. *Sonderschule*  
Drs 11/4255

*Schule für Erziehungshilfe*

Bedarf und vorhandenes Angebot an staatlichen und privaten Schulen für Erziehungshilfe; Antragstau und Wartezeiten in den Erziehungsberatungs-/Frühförderstellen; Zahl von Abweisungen bzw Hilfestellungen für die Lehrer in den Regelschulen; Anwendung und Weiterentwicklung der neuen Bildungspläne in der o.g. Sonderschulart; Sicherung des Nachwuchses an entsprechenden Sonderpädagogen; Chancenverbesserung für die Absolventen in bezug auf die schulischen Abschlüsse und den Arbeitsmarkt; Erprobung präventiver Modelle

Antr  
s. *Sonderschule*  
Drs 11/4706

*Abschlüsse von Lehrerinnen und Lehrern an Sonderschulen*

Abschlüsse der seit 1990 an Sonderschulen eingestellten Lehramtsanwärter; Zahl der künftigen Einstellung von Absolventen der 1992/93 eingerichteten achtsemestrigen Studiengänge für Sonderschullehrer

KIAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 07.10.1994 und Antw MKS Drs 11/4755

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

*Schaffung weiterer zusätzlicher Stellen für Sonderschullehrer; Stellenzuweisung an Schulen für Geistigbehinderte*

ÄAntr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 29.11.1994 Drs 11/5204-12  
EAntr GRÜNE 07.12.1994 Drs 11/5204-23  
Antr GRÜNE 31.01.1995 Drs 11/5345-4  
ÄAntr FDP/DVP 31.01.1995 Drs 11/5345-8  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721  
Mittlg LReg 02.08.1995 Drs 11/6351

*Lehrerversorgung im Rems-Murr-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Rems-Murr-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KIAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6266

*Lehrerversorgung im Main-Tauber-Kreis*

Lehrer-Schüler-Relation sowie Neustellen seit 1992/93 an Grund-, Haupt-, Real-, Berufs- und Sonderschulen sowie Gymnasien im Main-Tauber-Kreis im Vergleich zu den anderen LKreisen des Oberschulamtsbezirks

KIAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/6520

*Lehrerversorgung an Sonderschulen in BW*

Entwicklung der Lehrer- und Schülerzahlen an den verschiedenen öffentlichen und privaten Sonderschulen bzw in den Bereichen Frühförderung und Schulkindergärten seit 1989; Quote an ausgebildeten Sonderschullehrern an jeweiligen Sonderschular-ten in Relation zu Oberschulämtern und landesweit

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 14.12.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6928  
 BeschlEmpf und Bericht SchulA 24.01.1996 Drs 11/7082  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Lehrerversorgung an Geistigbehindertenschulen im Schulamtsbezirk Freudenstadt*

Umfang des Abmangels an Unterrichtsstunden in den drei Geistigbehindertenschulen im o.g. Schulamtsbezirk, Abbau der Ungleichbehandlung im Vergleich zum Landesdurchschnitt

KlAnfr Norbert Schneider u.a. CDU 25.01.1996 und Antw MKS Drs 11/7060

*Kompensation der Absenkung der Regelstundenmaße für Lehrkräfte an den Schulen für geistig Behinderte*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4727 ff

**Sonderurlaub***Kinder- und JugendförderungsGes*

Vorlage eines o.g. Ges als AusführungsGes zum KJHG: Einarbeitung des JugendbildungsGes sowie des Ges über die Erteilung von Sonderurlaub an Mitarbeiter in der Jugendpflege, Regelung der Aus- und Weiterbildung von haupt- und ehrenamtlichen Kräften in der Jugendarbeit

Antr  
*s. Jugendhilfe*  
 Drs 11/646

*Dienstbefreiung für Beamtinnen und Beamte bei Erkrankung eines Kindes*

Übertragung der für Arbeiter und Angestellte geltenden Regelung auf den Beamtenbereich

Antr Ulrich Maurer u.a. SPD 04.11.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/812  
 BeschlEmpf und Bericht IA 28.04.1993 Drs 11/1974  
 PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16**Vorlage eines BildungsfreistellungsGes*

Antr GRÜNE 19.01.1993 Drs 11/1216-42  
 PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1331

*Frauen in der Wirtschaft*

Verbesserung des Urlaubs im Krankheitsfall von Kindern oder anderen Angehörigen

GrAnfr  
*s. Frau und Wirtschaft*  
 Drs 11/1326

*Ehrenamt in BW*

Auswirkungen des WeiterbildungsGes; Schaffung von Anreizen für ehrenamtliche Tätigkeiten durch entsprechende Urlaubsregelungen einschließlich des Bildungsurlaubs

GrAnfr  
*s. Ehrenamtliche Tätigkeit*  
 Drs 11/1650

*Beurlaubung von Schülerinnen und Schülern*

Befreiung vom Unterricht sowie unentschuldigtes Fehlen unmittelbar vor oder nach Ferienterminen

KlAnfr  
*s. Beurlaubung*  
 Drs 11/1671

*Betreuung kranker Kinder*

Gleichstellung von (alleinerziehenden) Beamten bei der Dauer von Sonderurlaub zur Betreuung eines kranken Kindes mit den Angestellten

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 31.03.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1672

*Dienstbefreiung für Beamtinnen und Beamte bei Erkrankung eines Kindes*

Gleichstellung von (alleinerziehenden) Beamten bei der Dauer von Sonderurlaub zur Betreuung eines kranken Kindes mit den Angestellten

Antr Reinhard Hackl u.a. GRÜNE 21.05.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1971  
 BeschlEmpf und Bericht IA 08.09.1993 Drs 11/2774  
 PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Beurlaubung von Lehrerinnen und Lehrern zur Mandatswahrnehmung*

Bewertung der Mitgliedschaft von Lehrern in Ortschafts-, Gemeinderäten und Kreistagen; Vereinbarung der Bedingungen und Beschränkungen für die mandatsbedingte Freistellung mit der GemO? Umfang des Unterrichtsausfalls durch Freistellungen zur Mandatswahrnehmung

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 14.01.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3240

*Ehrenamt*

Erarbeitung von Empfehlungen sowie Anhebung der Steuerfreiheit von Entschädigungen; Vergünstigungen bei der Zulassung zum Studium, im öffentlichen Dienst, beim Wehr- und Zivildienst sowie bei der Beurlaubung für die Jugendarbeit

Antr  
*s. Ehrenamtliche Tätigkeit*  
 Drs 11/3843

*Lehrerfortbildung*

Organisatorische, finanzielle und rechtliche Voraussetzungen zur Einrichtung eines „Sabbat-Jahres“ für Lehrer

GrAnfr  
*s. Lehrerbildung*  
 Drs 11/3910

*Sportpolitik in BW*

Förderung der Bereitschaft zur Übernahme eines Ehrenamts im Sport: Erweiterung des JugendleitersonderurlaubsGes auf Übungsleiter, Anhebung der Übungsleiterpauschale, Dezentralisierung der Übungsleiteraus- und -fortbildung, steuerliche und rentenrechtliche Anerkennung ehrenamtlicher Tätigkeiten, Vergünstigungen bei der Zulassung zum Studium und im öffentlichen Dienst, öffentliche Würdigung ehrenamtlicher Tätigkeiten bereits für Jugendliche

GrAnfr  
*s. Sport*  
 Drs 11/3926

*Urlaubsregelungen zur Aus- und Weiterbildung für ehrenamtlich Tätige*

Regelungen in Bund und Land zur Gewährung von Sonderurlaub bei ehrenamtlichem Engagement, Darlegung der praktischen Handhabung; Prüfung zusätzlicher Regelungen für den öffentlichen Dienst

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 07.06.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4105  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3995  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 17.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Ehrenamtliche Jugendarbeit*

Verstärkte Anerkennung und Förderung der ehrenamtlichen Jugendarbeit; Änd des Ges über die Erteilung von Sonderurlaub an Mitarbeiter in der Jugendpflege: Herabsetzung der Altersgrenze auf 16 Jahre

Antr  
s. *Jugendarbeit*  
Drs 11/4162

*JugendgruppenleitersonderurlaubsGes*

Vorlage eines GesEntw zur Änd des o.g. Ges: Herabsetzung der Altersgrenze auf 16 Jahre

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 24.06.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4212  
BeschlEmpf und Bericht SozA 24.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Behinderung bei Ausübung kommunaler Ehrenämter*

Gemeinde-, Kreis- und Regionalräte aus dem öffentlichen Dienst; Gewährung der erforderlichen Dienstfreistellung zur Wahrnehmung des Mandats in Abhängigkeit der Parteizugehörigkeit, insbes im Geschäftsbereich des IM; Verweigerung der Freistellung von Mitgliedern der Republikaner, Fälle im Bereich der LPD Karlsruhe und in Mannheim, mögliche Rechtsmittel

KIAufr Lothar König REP 15.08.1994 und Antw IM Drs 11/4488

*Lehrerarbeitszeitregelung*

Einführung eines kostenneutralen Sabbatjahrs für alle Lehrer, Ansparung von Arbeitszeit oder Geld vor oder nach der Freistellung

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/4791

*Freistellung von Lehrern für den Weiterbildungsbereich*

Zahl von auslaufenden Zeitverträgen für o.g. Lehrer 1995/96, betroffene Schularten, anfallende Kosten pro Freistellung; Ausschluß vorzeitiger Vertragskündigungen

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/4878

*Kommunales Ehrenamt (KEA) in BW*

Zahl und Geschlecht von Kandidierenden und Gewählten in Ortschafts-, Gemeinderäten, Kreistagen und Regionalversammlungen 1994; Verbesserung der Rahmenbedingungen in GemO und LKrO, durch Einwirkung auf öffentliche und private Arbeitgeber, verbesserte Freistellung, Entschädigung und Steuerfreibeträge; angemessene (finanzielle) Ausstattung und Informationszugriffe der kommunalen Fraktionen; Einführung eines BildungsurlaubsGes, von regelmäßigen Weiterbildungen und Info-

briefen sowie einer Informationsstelle; Berufung einer Experten-  
gruppe „KEA“

GrAnfr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6208

*Gewährung von Sonderurlaub nach dem SonderurlaubsGes vom 13.07.1953*

Anspruchsvoraussetzungen einer Arbeitsbefreiung mit Lohnfortzahlung für Sonderurlaub, restriktives Verhalten der Bahn nach ihrer Umwandlung in eine AG; Stärkung des Ehrenamtes durch großzügige Gewährung von Sonderurlaub bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern

KIAufr Rolf Gaßmann SPD 07.08.1995 und Antw SM Drs 11/6346

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Einbeziehung des Sports in den Regelungsbereich des JugendleitersonderurlaubsGes; bundeseinheitliche Regelung von Freistellungen durch den Arbeitgeber für die Wahrnehmung ehrenamtlicher Tätigkeit bzw Fort- und Ausbildung; Klärung der noch offenen Versicherungs- und Haftungsfragen beim Transport jugendlicher Vereinsmitglieder durch Dritte im privaten Pkw

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6752

*Eintrag von Fehlzeiten in Zeugnisse*

Fehlen einer Aussage über die Spezifizierung o.g. Einträge nach entschuldigten und unentschuldigten Abwesenheiten; Streichung bzw entsprechende Präzisierung der Neufassung der VO über die Notenbildung

Antr  
s. *Zeugnis*  
Drs 11/6974

*Einführung eines „Sabbatjahrs“, z.B. für Lehrer; Ausgestaltung, Finanzierung, Vor- und Nachteile dieser Art von Sonderurlaub*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3513 3514 3516  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6751 6753 6755 6756

*Verbesserung der Freistellungsmöglichkeiten für Personalräte*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4119  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6087 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6487 6495

*Ausweitung des Anspruchs auf Sonderurlaub für ehrenamtlich Tätige*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4534

*Freistellung von Frauenvertreterinnen*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5892 5893 5905  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6471

**Sonderurlaubsgesetz**

s. *Sonderurlaub*

**Sonderzuwendungsgesetz**

s. *Besoldung*

**Sonn- und Feiertage**

s.a. *Gedenktag*



*Praktische Sonderregelung für Reisegewerbe- und Schaustellerbetriebe*

Antr zum Entw des ArbeitszeitGes im BRat: Ausnahmen von der Sonn- und Feiertagsruhe

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 15.12.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/1111  
 BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634  
 PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885  
 Mittlg LReg 13.12.1993 Drs 11/3141

*Arbeits-, Betriebsnutzungs- und Maschinenlaufzeiten*

Entwicklung der Samstags- und Sonntagsarbeit sowie der Überstunden in den letzten zehn Jahren - differenziert nach Wirtschaftsbereichen und Unternehmensgrößen

Antr  
 s. *Arbeitszeit*  
 Drs 11/1964

*Sofortmaßnahmen zur Reduzierung der Ozonkonzentrationen in BW*

BRatsinitiative für jeweils einen autofreien Sonntag in den Monaten von April bis Oktober

Antr  
 s. *Ozon*  
 Drs 11/2105

*Probleme der Feiertagsregelung*

Feiertage in Europa, Bund und BLändern; Kosten eines Feiertags seitens der Wirtschaft; verzichtbare kirchliche und weltliche Feiertage; Gegenüberstellung einer Finanzierung der Pflegeversicherung über Karenztage oder über eine Reduzierung von Feiertagen

Antr FDP/DVP 07.07.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2194

*Autofreie Wochenenden*

Hinwirkung auf Einführung von sechs autofreien Wochenenden ab dem Jahr 1994

Antr  
 s. *Fahrverbot*  
 Drs 11/2483

*Erfahrungen mit zeitlich begrenzten Verkehrsbeschränkungen und Entwicklung von bodennahen Ozonwerten*

Erfahrungen mit autofreien Sonntagen in RPF; Konsequenzen für den vom UM für das kommende Jahr erneut angekündigten Ozonversuch im Raum Heilbronn

MdlAnfr  
 s. *Ozon*  
 Drs 11/2710

*Befreiung vom Sonntagsfahrverbot für Zeltverleiher*

Saisonale Befreiung vom Sonntagsfahrverbot für bestimmte Branchen, u.a. für Lkw o.g. Betriebe

KlAnfr  
 s. *Fahrverbot*  
 Drs 11/3945

*Umsetzung des ArbeitszeitrechtsGes in BW*

Auswirkungen der neuen Rechtslage, insbes der Ausnahmeregelung für Arbeit an Sonn- und Feiertagen; Schaffung der Rahmenbedingungen für die Aufsichtsbehörden zur Kontrolle der Genehmigungsvoraussetzungen von Sonn- und Feiertagsarbeit

Antr  
 s. *Arbeitszeit*  
 Drs 11/3989

*Autofreie Sonntage in Ausflugsgebieten*

Durchführung eines autofreien Sonntags 1995 im Bereich um den Bodensee, im Neckartal zwischen Stuttgart/Heidelberg und im Donautal zwischen Tuttlingen/Sigmaringen; Beteiligung der Umweltverbände an der Konzeption; Hinwirkung auf eine verbesserte Erschließung der genannten Fremdenverkehrsgebiete durch öffentliche Verkehrsmittel

Antr  
 s. *Fahrverbot*  
 Drs 11/4247

*Umsetzung des PflegeversicherungsGes*

Leistung zusätzlicher Arbeitsstunden als Alternative zur Streichung eines gesetzlichen Feiertags

KlAnfr  
 s. *Arbeitszeit*  
 Drs 11/4386

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Verlängerung bzw Flexibilisierung der Arbeits- und Maschinenlaufzeiten; Erleichterung von Schichtarbeit, Samstags- und Sonntagsarbeit

Antr  
 s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
 Drs 11/4722

*Ausweitung der verkaufsoffenen Sonntage in BW; Verstöße gegen Recht und Gesetz durch Städte und Gemeinden*

Verweisung der Kommunen auf die engen gesetzlichen Vorgaben für o.g. Genehmigungen

KlAnfr Max Nagel SPD 14.10.1994 und Antw SM Drs 11/4782

*GesEntw zur Aufhebung des Buß- und Bettages*

Vorlage des GesEntw durch das IM, Bewertung durch Landesbischof Dr. Engelhardt aufgrund der vorangegangenen Gespräche mit den Kirchenleitungen

MdlAnfr 5) Josef Rebhan CDU 28.10.1994 Drs 11/4816  
 PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4262

*Ges zur Änd des FeiertagsGes*

Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlicher Feiertag, Umwandlung in einen kirchlichen Feiertag; Verankerung des 3. Oktober bzw Abschaffung des 17. Juni als gesetzlicher Feiertag

GesEntw LReg 08.11.1994 Drs 11/4895  
 1. Beratung PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4270  
 BeschlEmpf und Bericht IA 23.11.1994 Drs 11/4989 (dazu ÄAntr Nr. 1-2)  
 ÄAntr GRÜNE 28.11.1994 Drs 11/5023-1  
 ÄAntr SPD 29.11.1994 Drs 11/5023-2  
 2. Beratung PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4383  
 GBl 1994 Nr. 27 S. 631 (Ges vom 12.12.1994)  
 Bekanntmachung der NF des FeiertagsGes GBl 1995 Nr. 17 S. 450 (Ges vom 08.05.1995)

*Untersagung gemeinnütziger Veranstaltungen*

Verbotspraxis des RegPräs Tübingen, z.B. in bezug auf Skibasare an Sonntagen; Ausschluß einer zusätzlichen Reglementierung der Vereine durch RegPräs

Antr

s. *Gemeinnützigkeit*

Drs 11/4949

*Auswirkungen der Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

Koordinations- und Logistikprobleme sowie finanzielle Einbußen der Unternehmen, Transportwirtschaft, Gastronomie, im Tourismus-, Schausteller- und Reisegewerbe, Messe- und Marktgeschäft u.a. Aktivitäten mit Erwerbscharakter; Konsequenzen für Veranstaltungen von Sportvereinen, Hilfsorganisationen u.a. sowie generell für das ehrenamtliche Engagement; Auswirkungen auf familiäre Freizeitinteressen; Ergebnisse von Meinungsumfragen in der Bevölkerung; Stellungnahmen der Verbände und Gewerkschaften

GrAnfr SPD 13.12.1994 Drs 11/5107

Antw MKS 16.03.1995 Drs 11/5638

*Kompensation der Pflegeversicherung*

Bedeutung von Feiertagen, insbes des Pfingstmontags und des Buß- und Bettags, bzw deren Streichung zur Finanzierung der Pflegeversicherung aus Sicht der Wirtschaft, Familien, Kirchen, Sportvereine u.a. gemeinnützigen Einrichtungen oder Interessengruppen; Darstellung der finanziellen Wirkungen der verschiedenen Kompensationslösungen und Stufen der Pflegefall-Versicherung seitens der Arbeitnehmer und Arbeitgeber; Verzicht auf eine Feiertagsstreichung durch Übernahme des „Sächsischen Modells“, Ermöglichung einer Lösung der Finanzierungsproblematik iR von Verhandlungen der Tarifpartner

Antr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/5168

*Ges zur Wiedereinführung des Pfingstmontags als gesetzlicher Feiertag*

GesEntw REP 20.01.1995 Drs 11/5283

1. Beratung PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5127

2. Beratung PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5260 (Ablehnung)

*Aufhebung der Steuerfreiheit für Sonn-, Feiertags- und Nachtarbeitszuschläge*

Verhinderung o.g. Pläne der BReg

KlAnfr

s. *Steuervergünstigung*

Drs 11/5294

*Unfallbilanz*

Verkehrsunfälle an Pfingstmontagen, Beteiligung von Auto- bzw Motorradfahrern an den tödlichen Unfällen

KlAnfr

s. *Verkehrsunfall*

Drs 11/5372

*Ges zur Änd des FeiertagsGes*

Wiedereinsetzung des Pfingstmontags als gesetzlicher Feiertag, Umwandlung des Buß- und Bettags in einen kirchlichen Feiertag, Streichung des kirchlichen Feiertags Mariä Himmelfahrt

GesEntw CDU 16.03.1995 Drs 11/5633

1. Beratung PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5127

Antr FDP/DVP 21.03.1995 Drs 11/5677

BeschlEmpf und Bericht SozA 11.05.1995 Drs 11/5913

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

2. Beratung PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5260

GBI 1995 Nr. 11 S. 293 (Ges vom 23.03.1995)

*Keine weitere einseitige Belastung der Beschäftigten in der Pflegeversicherung*

Verhinderung einer weiteren Feiertagsstreichung mit dem Inkrafttreten der zweiten Stufe der Pflegeversicherung über den BRat

Antr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/5715

*Ges zur Wiedereinführung des Buß- und Bettags als gesetzlicher Feiertag und des Festtags Peter und Paul (29. Juni) als kirchlicher Feiertag*

GesEntw REP 07.04.1995 Drs 11/5789

1. Beratung PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5513

2. Beratung PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6208 (Ablehnung)

*Eingabe des Herrn E.R. vom 11.11.1994 - Feiertagsstreichung iRd Pflegeversicherung*

BeschlEmpf und Bericht SozA 11.05.1995 Drs 11/5913

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Benachteiligung privater Paketdienste gegenüber der Post bei Sonntagsfahrverboten*

Veränderung des Fahrverbots an Sonn- und Feiertagen zur Aufhebung der o.g. Benachteiligung

KlAnfr

s. *Paketdienst*

Drs 11/6247

*Backwarenverkauf an Tankstellen*

Wettbewerbssituation des Bäckereihandwerks gegenüber Tankstellenpächtern multinationaler Mineralölfirmen bzw dem Sonntagsbackverbot und LadenschlußGes; Bezug tiefgefrorener Teiglinge von den Konzernen bzw aus osteuropäischen Ländern, umwelt- und verkehrspolitische Aspekte, Überprüfungen des Backguts durch den WKD, Umfang und Art von Beanstandungen?

Antr

s. *Backwaren*

Drs 11/6482

*Sondergutachten des Sachverständigenrates zur Kompensation in der Pflegeversicherung*

Ablehnung einer weiteren Feiertagsstreichung zum Ausgleich von Beitragsmehrbelastungen der Arbeitgeber nach Inkrafttreten der zweiten Stufe der Pflegeversicherung; Hinwirkung auf eine paritätische Beitragsfinanzierung zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern sowie auf eine Reform des Steuer- und Abgabensystems zur Absenkung der Sozialversicherungsbeiträge

Antr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/6514

*Neue Arbeitszeitformen in der baden-württembergischen Wirtschaft*

Bedeutung flexibler Arbeitszeiten für die Beschäftigungs- und Standortsicherung, Umsetzung der gesetzlichen und tarifrechtlichen Möglichkeiten nach Betrieben und Branchen seit 1990,

Auswirkungen auf Arbeitsbedingungen, Gehaltsstrukturen und Produktivität; Einbeziehung von Samstagen, Sonn- und Feiertagen als betriebliche Nutzungs- bzw Maschinenlaufzeiten; gesundheitliche und soziale Auswirkungen von Schicht-, insbes Nacharbeit; europäischer Arbeitszeitvergleich im produzierenden Gewerbe und Dienstleistungssektor; Erfahrungen im Einzelhandel; tarifvertragliche Absicherung bzw Ausweitung von Teilzeitarbeit, u.a. auch Altersteilzeit

GrAnfr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/6628

#### *Autofreier Sonntag 1996*

Bewertung des diesjährigen Aktionstags am Bodensee; Unterstützung der Nachfolgeveranstaltung 1996 auch in anderen Teilen des Landes bzw der dazu notwendigen Straßensperrungen; Beteiligung des österreichischen Bundeslands Vorarlberg 1996, Beurteilung der von den Umweltverbänden und Kirchen angestrebten Ausdehnung rund um den gesamten Bodensee, Einbringung des Projekts in die Internationale Bodenseekonferenz

KlAnfr  
s. *Fahrverbot*  
Drs 11/6754

#### *Auswirkungen des PflegeversicherungsGes und des Feiertags-Ges*

Bewertung der Feiertagsregelungen als verfassungswidrig nach einem Gutachten von Prof. Pieroth; Beurteilung der zunehmenden Zahl der vom BVerfG für verfassungswidrig erklärten Gesetze

KlAnfr Lothar König REP 22.11.1995 und Antw IM Drs 11/6781

#### *Steuerfriehe zur Weihnachtszeit*

Gründe für die Abkehr des FM von o.g. Schonfrist für Steuerbürger vor belastenden Verwaltungsakten wie Steuerbescheiden mit Nachforderungen, ablehnenden Verfügungen, Mahnungen oder Prüfungsberichten

KlAnfr  
s. *Steuer*  
Drs 11/6977

#### *Abschaffung von Feiertagen zur Finanzierung der Pflegeversicherung*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1267 1271  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5398 5399 5410  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5513 ff

#### *Abschaffung eines Feiertags zur Finanzierung der Pflegeversicherung*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1422

#### *Streichung eines Feiertags zur Finanzierung der Pflegeversicherung*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1620 1626 1629 1634  
PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3359  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3589  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4345 4383 ff

#### *Lockerung des Verbots der Sonntagsarbeit*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2191

#### *Einführung eines Sonntagsfahrverbots im Uferbereich des Bodensees*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3941

#### *Auswirkungen der Streichung des Pfingstmontags auf die Organisation von Turnieren im Jugendfußball*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4429 4431

#### *Runder Tisch zur Revision der Entscheidung über die Abschaffung des Pfingstmontags*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4527 4533 4572

#### *Revision der Streichung des Pfingstmontags zur Finanzierung der Pflegeversicherung*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4626 4635 ff 4647 4661 4662  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4871 ff  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4894 4895  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4952 4954 4987 4988 4999 5004  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6830

#### *Wettbewerbssituation zwischen Bäckereien und Tankstellen beim Verkauf von Backwaren an Sonn- und Feiertagen*

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6618 6619  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6854 6856 6858 6860

### **Sonnenergie**

s. *Permanente Energiequellen*

### **Sonnenstudio**

s. *Solarium*

### **Sonntag**

s. *Sonn- und Feiertage*

### **Sonntagsfahrverbot**

s. *Fahrverbot*

### **Sozialamt**

s. *Sozialbehörde*

### **Sozialarbeit**

s.a. *Freiwilliges Soziales Jahr*  
s.a. *Jugendarbeit*  
s.a. *Resozialisierung*  
s.a. *Sozialarbeiter*  
s.a. *Sozialer Hilfsdienst*  
s.a. *Sozialpädagogik*

#### *Haushalt 1993 und 1994; Epl 08*

*Aufstockung der Zuschüsse für Sozialarbeit und Sozialberatung im ländlichen Raum*

ÄAntr FDP/DVP 13.01.1993 Drs 11/1208-9  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1133

#### *Allgemeinbildendes Schulwesen*

Pädagogische Situation an den Schulen, Umsetzung des Erziehungsauftrags, Erfahrungen über Schulsozialarbeit bzw Ganztagesarbeit in „sozialen Brennpunkten“, Integration von Behinderten, Aussiedlern und Ausländern in den herkömmlichen Unterricht

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Ausbau der Schulsozialarbeit sowie der mobilen Jugendarbeit durch Streetworker

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2071

*Minimale Cerebrale Dysfunktion (MCD)*

Umfang und Ursachen von Teilleistungsstörungen bei Kindern und Jugendlichen; Beseitigung von Bildungsdefiziten über MCD bei Eltern, Erziehern und Lehrern; präventive Maßnahmen; Verbesserung des Therapieangebots sowie der personellen Besetzung des schulpсихologischen Dienstes, Finanzierung von Therapien, die über die Kapazität der sozialpädiatrischen Einrichtungen hinausgehen; Bewertung bzw Unterstützung der Arbeit von Elternselbsthilfegruppen

Antr  
s. *Lernbehinderung*  
Drs 11/2129

*Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Angebot, Ergebnisse und Finanzierung der Schulsozialarbeit; Anerkennung eines zusätzlichen Bedarfs an sozialen Brennpunkten

GrAnfr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/2472

*Leitlinien zur Weiterentwicklung des Schulwesens in BW*

Förderung des Ganztagsbetriebs bei Hauptschulen mit besonderen pädagogischen und sozialen Problemen, Ausweitung der Schulsozialarbeit auf alle Schularten, Gewährleistung der Kooperation von Schul- und Sozialpädagogik (Verfügungsstunden)

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/2759

*Sozialbetreuung für Asylsuchende*

(Vor-)Finanzierung des Landes für die Betreuung durch Fachkräfte im Vorgriff auf eine Einigung zwischen Bund, Ländern und Gemeinden

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 10.11.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2889

*Strukturelle Neuorientierung der sozialen Dienste in der Straffälligenhilfe*

Überwindung der Zersplitterungen, Verzögerungen und Lücken im Hilfesystem zwischen Straffälligenhilfe innerhalb und außerhalb des Strafvollzugs, Realisierung des Zusammenarbeitsgebots des JustizsozialarbeiterGes; Unterstützung eines Modellversuchs zur sozialräumlichen Neustrukturierung von Jugendgerichtshilfe, Bewährungshilfe und Sozialarbeit im Vollzug der FH für Sozialwesen Esslingen

Antr  
s. *Sozialer Hilfsdienst*  
Drs 11/2942

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Erfahrungen mit dem Streetworker-Programm in vier Städten des Landes; Situation der (externen) Beratung im Strafvollzug; Aus- und Fortbildung der Berater

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/2968

*Jugendpolitik*

Vorlage eines weiteren AusführungsGes zum KJHG, Auflösung des Widerspruchs zwischen JugendbildungsGes und KJHG; Entwicklung der Ausgaben bzw Kürzungen der LKreise und Kommunen in der Jugend(sozial)arbeit, Jugendhilfe, im Kinder- und Jugendschutz; Koordination der Aufgaben und Zuständigkeiten zwischen Ljugendämtern, obersten Ljugendbehörden u.a. Ministerien; Partizipation von Betroffenen in der Jugendpolitik, Ausweitung der Besetzung des LKuratoriums für außerschulische Jugendbildung, Umsetzung von Vorschlägen verschiedener Gremien zur Weiterentwicklung der Jugendpolitik i.S. des KJHG

Antr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/3046

*Sozialdienst an baden-württembergischen Krankenhäusern*

Personalausstattung und Effizienz des Krankenhaussozialdienstes, Anpassung an veränderte Anforderungen, Entlastung durch ehrenamtliche Helfer und Einrichtung geriatrischer Konzile

Antr Alfred Haas u.a. CDU 29.06.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4240  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 24.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Betreuung von Asylbewerbern in den künftigen Sammellagern des Landes in Crailsheim und Schwäbisch Hall*

Umfang, Form und Zeitpunkt der Nutzung o.g. Unterkünfte bzw der sozialen Betreuung durch Fachkräfte; Gewährleistung des Kindergarten- und Schulbesuchs

KIAnfr Dr. Walter Müller SPD 30.11.1994 und Antw IM Drs 11/5044

*Beratung von Aussiedlern*

Derzeitige Beratungssituation von Aussiedlern in Übergangswohnheimen; Bezuschussung von Personalstellen der Wohlfahrtsverbände in besonderen Härtefällen

KIAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/5642

*Förderung der Integration der Aussiedler; insbes ausgesiedelter Kinder und Jugendlicher; hier: in Lehr*

Umfang und Art der Beschulung, Bereitstellung der Lehrerwochenstunden zur Durchführung der Fördermaßnahmen nach der Konzeption des MKS, Gewinnung pädagogisch vorgebildeter Aussiedler als Lehrkräfte; Entwicklung der Ausbildungsplatzsituation und Eignung der Aussiedler, Mitteleinsatz zum Abbau der Defizite iRd Jugendsozialarbeit und Weiterbildung; Einrichtung einer deutsch-russisch bilingualen Hauptschule; Hinwirkung auf eine flexible Verlängerung der deutschen Sprachkurse unter dem Einsatz zweisprachiger Lehrer

Antr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/5777

*Gemeinnützige Arbeiten zur Vermeidung von Strafhaft*

Aussetzen des Modells „Schwitzen statt Sitzen“ durch die Gerichtshilfe Stuttgart; Übernahme bzw Finanzierung der Vermittlung und Durchführung derartiger Arbeiten in Trägerschaft der Bewährungshilfe Stuttgart e.V.?

Antr  
s. *Bewährungshilfe*  
Drs 11/6223

*Sozialarbeit in der künftigen Justizvollzugsanstalt Schwäbisch Hall*

Weitere Reduzierung der Sozialarbeiterstellen? Einrichtung eines entsprechend ausgestatteten Jugendbaus bei der künftigen multifunktionellen Vollzugsanstalt Schwäbisch Hall?

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 20.10.1995 und Stellungnahme JuM Drs 11/6646  
BeschlEmpf und Bericht StändA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Kirchliche FH*

Lehrangebot, Studentenzahl und Bezuschussung der o.g. FH; Mittelbereitstellung für mehr Förder- und Aufbaustudiengänge, insbes in sozialer Gerontologie, Schulsozialarbeit oder für künftige Heimleiter in Betriebswirtschaft; Einrichtung der Studiengänge in berufsbegleitender Form

Antr  
s. *Fachhochschule*  
Drs 11/6686

*Ges zur Änd des LJugendhilfeGes und des JugendbildungsGes*

Kostensatz der LKreise an Gemeinden mit eigenem Jugendamt; Bestimmung des MFK als weitere oberste LJugendbehörde; Ausbau der Jugendhilfeberichterstattung; Weiterentwicklung der Jugendhilfe, Grundsätze der Jugend(sozial)arbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen, Ausbau ambulanter und teilstationärer Hilfen; Förderung der Träger außerschulischer Jugendbildung, von Bildungsreferenten anerkannter Träger der freien Jugendarbeit sowie der ehrenamtlich Tätigen

GesEntw  
s. *Jugendhilfe*  
Drs 11/6730

*Flüchtlingsbetreuung*

Betreuungsvereinbarungen mit Wohlfahrtsverbänden und privaten Trägern, Einbeziehung der staatlichen Sammelunterkünfte, Bezirksstellen und ZAST; Betreuungsschlüssel und Kompetenzen von Sozialarbeitern und staatlichen Mitarbeitern, Einsatz und Befugnisse privater Wachdienste, Razzien in Esslingen, Reutlingen u.a. Unterkünften, Hungerstreiks 1995, Gewährleistung der selbständigen Essenszubereitung

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 12.01.1996 und Antw IM Drs 11/7029

*Bezuschussung von Fanprojekten gegen die Gewalt in Fußballstadien durch den DFB*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 515

*Qualität der Jugendsozialarbeit vor Ort*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1269 1279  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3639 3643

*Forderung nach einer Bestandsaufnahme sowie Erhöhung der Zuschüsse für die Jugendsozialarbeit*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2035 ff  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4868 4875 4876 4882

*Betreuung lernbehinderter Schüler iRd Schulsozialarbeit*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2178

*Kürzungen der Kommunen bei der Sozialarbeit*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2588 2597

**Sozialarbeiter***Ausbildungskapazitäten der Fachhochschulen für Sozialwesen*

Derzeitige Kapazitäten, Bewerberzahlen und Wartezeiten; Entwicklung des Stellenmarkts für Sozialpädagogen und Sozialarbeiter; Möglichkeiten, Kosten und Zeitperspektive für eine Aufstockung der Ausbildungskapazität

KlAnfr  
s. *Fachhochschule für Sozialwesen*  
Drs 11/324

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Ausbau der Schulsozialarbeit sowie der mobilen Jugendarbeit durch Streetworker

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2071

*Sozialbetreuung für Asylsuchende*

(Vor-)Finanzierung des Landes für die Betreuung durch Fachkräfte im Vorgriff auf eine Einigung zwischen Bund, Ländern und Gemeinden

Antr  
s. *Sozialarbeit*  
Drs 11/2889

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Erfahrungen mit dem Streetworker-Programm in vier Städten des Landes; Situation der (externen) Beratung im Strafvollzug; Aus- und Fortbildung der Berater

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/2968

*Betreuung von Asylbewerbern in den künftigen Sammelagern des Landes in Crailsheim und Schwäbisch Hall*

Umfang, Form und Zeitpunkt der Nutzung o.g. Unterkünfte bzw der sozialen Betreuung durch Fachkräfte; Gewährleistung des Kindergarten- und Schulbesuchs

KlAnfr  
s. *Sozialarbeit*  
Drs 11/5044

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 09**Förderung der mobilen Jugendarbeit mit Streetworkern*

s. *Jugendarbeit*  
Drs 11/5209

*Änd der Richtlinien des SM über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Beauftragten für Suchtprophylaxe der LKrs und Stadtkreise*

Gründe und Auswirkungen einer Förderung auch von halben Personalstellen

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/5603

*Beratung von Aussiedlern*

Derzeitige Beratungssituation von Aussiedlern in Übergangswohnheimen; Bezuschussung von Personalstellen der Wohlfahrtsverbände in besonderen Härtefällen

KlAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/5642

*Sozialarbeit in der künftigen Justizvollzugsanstalt Schwäbisch Hall*

Weitere Reduzierung der Sozialarbeiterstellen? Einrichtung eines entsprechend ausgestatteten Jugendbaus bei der künftigen multifunktionalen Vollzugsanstalt Schwäbisch Hall?

Antr  
s. *Sozialarbeit*  
Drs 11/6646

*Flüchtlingsbetreuung*

Betreuungsvereinbarungen mit Wohlfahrtsverbänden und privaten Trägern, Einbeziehung der staatlichen Sammelunterkünfte, Bezirksstellen und ZAST; Betreuungsschlüssel und Kompetenzen von Sozialarbeitern und staatlichen Mitarbeitern, Einsatz und Befugnisse privater Wachdienste, Razzien in Esslingen, Reutlingen u.a. Unterkünften, Hungerstreiks 1995, Gewährleistung der selbständigen Essenszubereitung

KlAnfr  
s. *Sozialarbeit*  
Drs 11/7029

*Defizite bei der Besetzung von Sozialarbeiterstellen im Strafvollzug*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1751

## Sozialbehörde

*Gewalt in Sozial- und Ausländerämtern*

Darlegung der Fälle von Gewaltandrohung und -anwendung gegenüber dem Personal in den o.g. Ämtern durch Asylbewerber u.a. Antragsteller; Entwicklung der Krankheitsquote, der Versetzungsanträge und Nachwuchsprobleme; Hinwirkung auf Schutzmaßnahmen und Personalverstärkung

KlAnfr  
s. *Gewaltanwendung*  
Drs 11/943

*Zählappell*

Unterbindung des Mehrfachbezugs von Sozialhilfe u.a. Leistungen durch Asylbewerber; Ergebnisbericht der mit o.g. Überprüfungen beauftragten Dienststellen

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/948

*Deregulierung*

Zusammenfassung der Aufgaben des Sozialamtes, BAföG-Amtes, der Kindergeldstelle und der Wohngeldauszahlung beim Finanzamt

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/2435

*Praxis der Sozialämter bei Anträgen zur Finanzierung von Schwangerschaftsabbrüchen*

Einbeziehung des Einkommens des Ehemanns bzw der Eltern in die Bedürftigkeitsprüfung - entgegen der Rechtslage? Abhilfemaßnahmen, Gewährleistung des Datenschutzes durch die Sozialhilfeträger

Antr Brigitte Wimmer u.a. SPD 14.09.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2534  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 20.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Überprüfung der Vermögensverhältnisse von Ehemännern durch das Sozialamt bei Schwangerschaftsabbrüchen*

Einbeziehung der Ehemänner in die Bedürftigkeitsprüfung bei Anträgen auf Finanzierung von Schwangerschaftsabbrüchen iRd Sozialhilfe; Zahl der Fälle in Stuttgart; Abhilfemaßnahmen, Verbleib der erhobenen Daten bei den Sozialämtern?

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 17.09.1993 und Antw SM Drs 11/2571

*Hilfen in besonderen Lebenslagen für alte Menschen*

Verstärkung der aufsuchenden Hilfen, Unterstützung bei der Stellung von Anträgen und Wahrnehmung von Rechten, Präzisierung der Aufgaben der Sozialstationen und Nachbarschaftshilfen gegenüber den Sozialämtern, Verbesserung der Versorgung im hauswirtschaftlichen Bereich, Finanzierung der Schulung und Fortbildung ehrenamtlicher Mitarbeiter, Abbau der Defizite an Tagespflegestätten

Antr  
s. *Altenhilfe*  
Drs 11/3882

*Bericht zum „Sozialhilfemißbrauch“*

Erhebungen von Sozialämtern zum o.g. Thema; Größenordnung des festgestellten Mißbrauchs; Gründe für die Geheimhaltung des Berichts

KlAnfr  
s. *Sozialpolitik*  
Drs 11/4021

*„Verschlankung“ der Sozialbehörden*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3832  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6048 6081

## Sozialberichterstattung

s. *Sozialpolitik*

## Sozialberuf

s.a. *Altenpflege*  
s.a. *Dorfhelferin*  
s.a. *Heilberuf*  
s.a. *Heimleiter*  
s.a. *Krankenpflege*  
s.a. *Pflegeberuf*

s.a. Sozialarbeiter  
s.a. Sozialer Hilfsdienst  
s.a. Sozialpädagoge

*Staatliche Anerkennung zum Sozialwirt - Fortbildungslehrgang Betriebswirt, Fachrichtung Sozialwesen (KA)*

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 02.10.1992 und Antw SM Drs 11/595

*Attraktivität der beruflichen Ausbildung*

Behebung des Fachkräftemangels in Sozial- und Gesundheitsberufen, insbes in der Altenpflege

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/885

*Beitrag der Berufsschule zur Weiterentwicklung des dualen Systems*

Erschließung eines Fachkräftepotentials für soziale und hauswirtschaftlich-pflegerische Berufe

Antr  
s. *Berufsbildende Schule*  
Drs 11/5583

## Sozialbetreuung

s. *Sozialarbeit*

## Sozialdemokratische Partei Deutschlands

*Ämterpatronage*

Verfassungswidrigkeit der Besetzung von Ämtern und Positionen nach Parteizugehörigkeit in öffentlichen Institutionen, Unternehmen, Rundfunkanstalten u.ä.; Darlegung der zwischen den Regierungsparteien vereinbarten Fälle von Stellenbesetzungen mit ehemaligen Abgeordneten und Ministerialbeamten; Auflistung der vorzeitigen Pensionierungen und Beförderungen in den Ministerien sowie der Besetzung von Schulleiterstellen entgegen den Voten der Schulträger seit 1988

Antr  
s. *Partei*  
Drs 11/829

*Annäherung an die PDS als Teil der politischen Strategie der SPD*

Aktuelle Debatte beantragt von den REP  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4065

*Aktivitäten der „Sozialistischen Alternative Voran“*

Einstufung der Aktivitäten o.g. Gruppe als extremistisch? Einladung zu einer gemeinsamen Podiumsdiskussion von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und PDS in ein Stuttgarter Jugendhaus; Erkenntnisse über verfassungsschutzrelevante Einflüsse innerhalb der SPD oder der Jungsozialisten, Beobachtung durch den Verfassungsschutz?

KlAnfr  
s. *Sozialistische Alternative Voran*  
Drs 11/4869

*Umweltausstellung in Esslingen vom 14. bis 30.09.1995*

Verbindung o.g. Ausstellung des Landes mit dem 125-jährigen Jubiläum des SPD-Ortsvereins; Gründe für die Beschränkung der Einladungen zum dortigen Gesprächsforum auf Abg von CDU, SPD und GRÜNEN

MdlAnfr  
s. *Veranstaltung*  
Drs 11/6516

## Soziale Marktwirtschaft

s. *Wirtschaftssystem*

## Soziale Sicherheit

s.a. *Sozialleistung*  
s.a. *Sozialversicherung*  
s.a. *Sozialversicherungsausweis*

*Initiativen zur sozialen Sicherung der Bäuerin*

Stand der Initiative im BRat

Antr  
s. *Landfrau*  
Drs 11/136

*Bessere soziale Absicherung der Bäuerin*

Umbau der landwirtschaftlichen Sozialversicherung; finanzielle Konsequenzen für Landwirtschaft, Bund und Land; Erfolgsaussichten des EAntr der LReg im BRat

Antr  
s. *Landfrau*  
Drs 11/229

*Soziale Absicherung für Bäuerinnen*

Finanzierbarkeit sowie mögliche Präcedenzwirkung (für vergleichbare Fälle) einer rückwirkenden Anrechnung der Ehezeit ohne Beitragszahlung zur Gewährung einer eigenständigen Rente

KlAnfr  
s. *Landfrau*  
Drs 11/938

*Soziale Lage von Arbeitslosen und Erwerbstätigen mit geringem Einkommen*

Antr  
s. *Arbeitslosigkeit*  
Drs 11/1290

*Unterschlagung von Sozialversicherungsbeiträgen und andere Mißbräuche durch Unternehmen im Bereich der sozialen Sicherung*

Antr  
s. *Öffentlicher Auftrag*  
Drs 11/1816

*Die Sozialkürzungspläne der Arbeitgeberverbände und mögliche Auswirkungen auf den Wirtschafts- und Sozialstandort BW*

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4229

*Scheinselbständigkeit von Arbeitnehmern*

Ausmaß und Betroffene der Abdrängung in scheinbare Selbständigkeit, Gefahren und Schäden für die soziale Sicherheit der Arbeitnehmer und der Versichertengemeinschaft, Möglichkeiten der Gegensteuerung

Antr  
s. *Selbständiger*  
Drs 11/5355

*Abkopplung des Systems der sozialen Sicherung vom Wirtschaftswachstum*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 96 97  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3439

*Eigenständige soziale Absicherung der Bäuerinnen*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 154

*Verbesserung der Sozialen Sicherheit mit Hilfe eines Bürgergeldsystems*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5773 ff

## Sozialer Brennpunkt

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Pädagogische Situation an den Schulen, Umsetzung des Erziehungsauftrags, Erfahrungen über Schulsozialarbeit bzw. Ganztagsarbeit in „sozialen Brennpunkten“, Integration von Behinderten, Aussiedlern und Ausländern in den herkömmlichen Unterricht

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

*Lehrerversorgung an den Schulen in Mannheim*

Lehrerversorgung an den verschiedenen Schularten, insbes bei Grund- und Hauptschulen in sozialen Brennpunkten bzw in Stadtteilen mit hohem Ausländeranteil; Situation im Bereich des Stütz- und Förderunterrichts

KIAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/1635

*Sozialer Brennpunkt Großstadt - Aktuelle Entwicklungen in BW*

Aktuelle Debatte beantragt von den GRÜNEN  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2161

*Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Angebot, Ergebnisse und Finanzierung der Schulsozialarbeit; Anerkennung eines zusätzlichen Bedarfs an sozialen Brennpunkten

GrAnfr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/2472

*Lehrplanfortschreibung; hier: Interkulturelle Erziehung*

Überarbeitung der Schulartpapiere, besondere Berücksichtigung der Hauptschulen mit bzw in sozialen Brennpunkten

Antr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/2605

*Leitlinien zur Weiterentwicklung des Schulwesens in BW*

Förderung des Ganztagsbetriebs bei Hauptschulen mit besonderen pädagogischen und sozialen Problemen, Ausweitung der Schulsozialarbeit auf alle Schularten, Gewährleistung der Kooperation von Schul- und Sozialpädagogik (Verfügungsstunden)

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/2759

*Stütz- und Fördermaßnahmen - Unterrichtsangebote außerhalb des Grundbereichs - Kooperation*

Notwendige und vorhandene Angebote i.S.d. Profilbildung der jeweiligen Schularten, insbes im Ergänzungsbereich und an Hauptschulen mit besonderen pädagogischen Aufgaben (Brennpunktschulen)

Antr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/5163

*Gesundheitliche Versorgung alleinstehend wohnungsloser Menschen*

Problematik und Angebote der ambulanten ärztlichen Grund- und Notfallversorgung des o.g. Personenkreises, insbes in großstädtisch geprägten sozialen Brennpunkten

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/5818

*Zunahme der sozialen Brennpunkte im Schulwesen*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2253 2254

## Sozialer Hilfsdienst

s.a. *Altenhilfe*  
s.a. *Altenpflege*  
s.a. *Dorfhelferin*  
s.a. *Krankenpflege*  
s.a. *Privater Pflegedienst*  
s.a. *Sozialstation*

*Mobile Soziale Dienste*

Rücknahme der geplanten Streichung der Aufwandszuschüsse für Zivildienstleistende bei den Mobilien Sozialen Diensten und im Bereich der individuellen Schwerstbehindertenbetreuung

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 27.07.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/226

*Absicherung ehrenamtlicher sozialer Tätigkeit in der Rentenversicherung*

Verbesserte Aufklärung von ehrenamtlich tätigen Pflegepersonen über die Möglichkeiten zur Ansparung eines eigenen Pflegeguthabens bzw Verbesserung ihrer Rentenanwartschaft

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/289

*Anlauf-, Informations- und Vermittlungsstellen (IAV-Stellen)*

Zurückstellung der IAV-Stellen iRd Neuordnung der ambulanten Hilfen, insbes im ländlichen Raum; Zweckerreichung mit den Arbeitsgemeinschaften Ambulante Hilfen; Anpassung der Förderrichtlinien

Antr  
s. *Informationsvermittlung*  
Drs 11/684

*Offene Hilfen für Behinderte*

Inanspruchnahme des o.g. Förderprogramms 1990/91; Rückgang der Angebote wegen auslaufender ABM-Maßnahmen oder Aktion-Sorgenkind-Bezuschußungen? Erhaltung des aktuellen Stands, insbes der familienentlastenden Dienste

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 05.11.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/846



BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier:  
das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst  
- bürgerliches Engagement*

Darlegung des ehrenamtlichen Engagements von Bürgern in Vereinen, Hilfsdiensten, Selbsthilfegruppen und kommunalen Gremien; Erreichung von mehr Hilfsbereitschaft in der Bevölkerung, Mitwirkung bei der Erhaltung der inneren Sicherheit und Strafverfolgung

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1076

*Förderung der AMSEL-Kontaktgruppe Wernau aus Landesmitteln*

Ablehnung eines Förderantrags durch den LKreiss Esslingen aufgrund von Überschneidungen zwischen den Förderrichtlinien für ambulante Hilfen und denen für familienentlastende Dienste; entsprechende Änd der Richtlinien

KlAnfr  
s. *Multiple Sklerose*  
Drs 11/1570

*Reduzierung der Pläne über Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstellen (IAV-Stellen) für alte Menschen*

Empfehlung der Einrichtung von IAV-Stellen generell nur für Städte mit über 20 000 Einwohnern

Antr  
s. *Informationsvermittlung*  
Drs 11/1617

*Zukunft des Zivildienstes in BW*

Auswirkungen einer Verkürzung des Zivildienstes auf die Situation der sozialen Dienste und freien Wohlfahrtsverbände, insbes im Bereich der Pflege und Betreuung alter, kranker und behinderter Menschen in BW

Antr  
s. *Zivildienst der Kriegsdienstverweigerer*  
Drs 11/1623

*Zukunft der Altenpflege in BW*

Angebot und Bedarfsentwicklung bei den ambulanten Pflegediensten und Hilfen für pflegende Angehörige

Antr  
s. *Altenpflege*  
Drs 11/1749

*Aufwandszuschüsse für Zivildienstleistende im Bereich der „Mobilen Sozialen Dienste“*

Gefährdung der Zuschüsse des Bundes ab Juli 1993 und damit der Arbeit der „Mobilen Sozialen Dienste“ im Bereich der Altenpflege; Eintreten des Landes für die wegfallenden Bundesmittel? Gewährleistung der Bundeszuschüsse, wie zugesagt, zumindest für 1993

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 03.05.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1846

*Ambulante und stationäre Altenhilfe*

Zusammenführung der Kompetenzen und Angebote bei den örtlichen Sozialhilfeträgern?

Antr  
s. *Altenhilfe*

Drs 11/1911

*Ambulante Hilfen außerhalb der Altenpflege*

Änd der Förderrichtlinien: Bezuschussung auch von Einrichtungen, die Personen unter 60 Jahren betreuen

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 18.05.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1946  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Hauswirtschaftliche Hilfen iRd offenen Behindertenhilfe*

Einbeziehung der offenen Behindertenhilfe bei der Ausstattung der ambulanten Dienste mit hauswirtschaftlichen Hilfen

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 26.05.1993 und Antw SM Drs 11/1982

*Gemeindepsychiatrischer Verbund*

Zwischenergebnisse der o.g. Arbeitsgruppe des Landesarbeitskreises Psychiatrie; Verbesserung der Zusammenarbeit von niedergelassenen Ärzten, ambulanten Diensten, Krankenhäusern und Versorgungseinrichtungen bei der Behandlung von psychisch Kranken

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/2042

*Zivildienst*

Entwicklung der Zahl und Einsatzbereiche von Zivildienstleistenden und -plätzen seit 1983, Ausübung von Nebentätigkeiten (z.B. Studium) iRd Dienstes, heimatnahe/-ferne Unterbringung, Wahlfreiheit bez der Dienststelle, insbes für überwechselnde Wehrdienstpflichtige? Schaffung einer ausreichenden Zahl von Einsatzstellen bei Einführung einer allgemeinen Dienstpflicht; Auswirkungen der Sparbeschlüsse des Bundes auf die Entgelte, Pflegesätze etc der verschiedenen Einrichtungen

Antr  
s. *Zivildienst der Kriegsdienstverweigerer*  
Drs 11/2207

*Wegfall der Kostenerstattung für Zivildienstleistende*

Beurteilung der völligen Streichung o.g. Kostenerstattung, Auswirkungen auf die stationären und ambulanten Hilfen, Verlagerung der Kosten auf Alte, Behinderte und Pflegebedürftige bzw in Form eines erhöhten Sozialhilfeaufwands auf die Kommunen; verfassungsrechtliche Beurteilung dieser Bonner Sparpolitik; Verhinderung der geplanten Änd des ZivildienstGes

Antr  
s. *Zivildienst der Kriegsdienstverweigerer*  
Drs 11/2303

*Bundesmodell Mobile Ambulante Rehabilitation*

Konzeption und Erkenntnisse des Reha-Modells in Karlsruhe, eingesetzte Therapeuten, durchgeführte Behandlungen, Kostenvergleich mit der Unterbringung und Behandlung in stationären Altenhilfeeinrichtungen, Übernahme der nicht abgedeckten Kosten durch die Krankenkassen?

Antr  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/2355

*IAV-Stellen*

Stellenschlüssel und -besetzung 1993/94; Bewährung der Förderrichtlinien für die Neuordnung der ambulanten Altenhilfe? Beurteilung evtl Vorbehalte von kommunaler bzw von Träger-

seite gegen die IAV-Stellen

Antr

s. *Informationsvermittlung*

Drs 11/2487

*Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstellen in der Alten- und Krankenpflege, sogenannte IAV-Stellen*

Aufgaben, institutionelle Zuordnung, Träger, Personalbedarf und Finanzierung; mögliche Effizienzsteigerungen? Schwächung der Pflegearbeit vor Ort zugunsten einer neuen Sozialbürokratie?

Antr

s. *Informationsvermittlung*

Drs 11/2500

*Ambulante Dienste*

Art, Kosten und Verteilung der (Pflege-)Leistungen auf die Sozialstationen und (Mobilen) Sozialen Dienste; Abdeckung der Differenz zwischen tatsächlichem Aufwand und Einnahmen, Veränderungen im Zuge einer Pflegeversicherung; Angebot und Resonanz der von den Sozialstationen angebotenen Gesprächskreise für pflegende Angehörige

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 08.10.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2688

BeschlEmpf und Bericht SozA 20.01.1994 Drs 11/3578

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Strukturelle Neuorientierung der sozialen Dienste in der Straffälligenhilfe*

Überwindung der Zersplitterungen, Verzögerungen und Lücken im Hilfesystem zwischen Straffälligenhilfe innerhalb und außerhalb des Strafvollzugs, Realisierung des Zusammenarbeitsgebots des JustizsozialarbeiterGes; Unterstützung eines Modellversuchs zur sozialräumlichen Neustrukturierung von Jugendgerichtshilfe, Bewährungshilfe und Sozialarbeit im Vollzug der FH für Sozialwesen Esslingen

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 18.11.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/2942

Ergänzende Stellungnahme JuM 30.03.1994 Drs 11/3757

BeschlEmpf und Bericht StändA 29.06.1994 Drs 11/4357

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Situation der ambulanten Versorgung AIDS-Kranker, u.a. durch Sozialstationen und „Betreutes Wohnen“

Antr

s. *Aids*

Drs 11/2968

*Betreuung von Alzheimer- bzw Demenz-Kranken*

Angebot an Tages- und Kurzzeitpflegeplätzen sowie zur Beratung und Unterstützung der pflegenden Angehörigen; Förderung von Selbsthilfeinitiativen; Angebot gemeinsamer Urlaube von Kranken und Angehörigen; Beurteilung der veränderten Kostenersatzung für ambulante Dienste von Sozialstationen zur Ermöglichung längerer Besuche; Verbesserung der pflegerischen Versorgung bei Krankenhausaufenthalten

Antr

s. *Krankenpflege*

Drs 11/3293

*Betreuung von Alzheimer Kranken*

Darlegung des Beratungs- und Betreuungsangebots unter den Aspekten der Finanzierung und Effizienz, Förderung ehrenamt-

licher Initiativen, Qualifikation des Personals in ambulanten und stationären Einrichtungen, Möglichkeiten für gemeinsame Urlaube/Kuren von Erkrankten und Angehörigen; Flexibilisierung der Verwendung des Pflegegelds, Erleichterung der privaten Beschäftigung von Betreuungspersonen; vorhandene bzw in der Erforschungsphase befindliche (nicht medikamentöse) Therapieansätze

Antr

s. *Krankenpflege*

Drs 11/3342

*Neue Rahmenbedingungen für die freie Wohlfahrtspflege*

Erhaltung bzw Weiterentwicklung der freien Wohlfahrtspflege auch unter den neuen Rahmenbedingungen der EU sowie des Selbstkostendeckungsprinzips bei der Finanzierung von sozialen Diensten und Einrichtungen

Antr

s. *Wohlfahrtspflege*

Drs 11/3482

*Schreiben des SM vom 07.02.1994*

*Einrichtung von Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstellen iRd Neuordnung der ambulanten Hilfen*

s. *Informationsvermittlung*

Drs 11/3887

*Hilfen in besonderen Lebenslagen für alte Menschen*

Verstärkung der aufsuchenden Hilfen, Unterstützung bei der Stellung von Anträgen und Wahrnehmung von Rechten, Präzisierung der Aufgaben der Sozialstationen und Nachbarschaftshilfen gegenüber den Sozialämtern, Verbesserung der Versorgung im hauswirtschaftlichen Bereich, Finanzierung der Schulung und Fortbildung ehrenamtlicher Mitarbeiter, Abbau der Defizite an Tagespflegestätten

Antr

s. *Altenhilfe*

Drs 11/3882

*Umsetzung der Pflegeversicherung in BW*

Neue Rahmenbedingungen und Perspektiven durch die Pflegeversicherung; Ausbau bzw Vernetzung des Angebots an stationären und ambulanten Diensten und Einrichtungen, Sicherung eines bedarfsgerechten, wohnortnahen Versorgungssystems für pflegebedürftige, alte, behinderte und psychisch kranke Menschen; Gewinnung bzw Schulung ehrenamtlich Tätiger, Fortentwicklung von Projekten wie Seniorengenossenschaften, des Angebots an mobilen Diensten, der Sozialstationen und Kurzzeitpflegeplätzen; Aufgaben der IAV-Stellen; Finanzierung stationärer Pflegeeinrichtungen

Antr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/3890

*Effektivere und sozialverträgliche Behindertenhilfe in BW*

Senkung der Kostenbeteiligung der Angehörigen/Betroffenen im Bereich der offenen Hilfen

Antr

s. *Behinderter*

Drs 11/4030

*Sozialdienst an baden-württembergischen Krankenhäusern*

Personalausstattung und Effizienz des Krankenhaussozialdienstes, Anpassung an veränderte Anforderungen, Entlastung durch ehrenamtliche Helfer und Einrichtung geriatrischer Konzile

Antr  
s. *Sozialarbeit*  
Drs 11/4240

*Sterbebegleitung und Hospizdienste in BW*

Bedeutung/Bedarf von ambulanten, teilstationären und stationären Hospizdiensten; Förderung vom ambulanten Diensten und Selbsthilfegruppen; Mitwirkung von Sozialstationen bei der psychosozialen Begleitung Sterbender

Antr  
s. *Tod*  
Drs 11/4285

*Rehabilitation alter Menschen*

Vorhandene und notwendige Zahl von Reha-Plätzen, Gründe für die Verweigerungshaltung der Krankenkassen zur Schaffung der Plätze; Bewertung der Kritik an einer zu spät einsetzenden und zu kurzen Rehabilitation sowie an fehlender Ausschöpfung ambulanter und teilstationärer Möglichkeiten vor Ort

Antr  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/4365

*Ausbildungskonzept Pflege- und Medizinalfachberufe*

Auswirkungen des BAAltenpflegeGes und der HeimpersonalVO auf Ausbildung bzw Nachqualifizierung im Bereich der Altenpflege; Veränderungen aufgrund der Zunahme ambulanter Dienste und ihrer Verknüpfung mit stationärer und teilstationärer Pflege

GrAnfr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/4513

*Auswirkungen des PflegeversicherungsGes*

Ausbau der ambulanten Dienste sowie von Tages- und Kurzzeitpflegeplätzen; Gefährdung des Bereichs nachbarschaftlicher, ehrenamtlicher Betätigung durch die Ausweitung der hauswirtschaftlichen Dienste?

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4562

*Weiterbildung zur „Hauswirtschafterin für ältere Menschen“*

Kursangebot nach den Weiterbildungsrichtlinien des Landes, Förderung der Kurse? Arbeitsmarktchancen für o.g. Fachkräfte

KlAnfr  
s. *Altenhilfe*  
Drs 11/4656

*Umsetzung der Pflegeversicherung*

Förderung von Sozialstationen und mobilen sozialen Diensten; Entwicklung der Sozialhilfebedürftigkeit und Sozialhilfekosten

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4730

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*

*Einrichtung eines kommunalen Fonds für gemeinwesenorientierte, ambulante Kranken-, Alten- und Behindertenbetreuung*

Antr GRÜNE 07.12.1994 Drs 11/5209-37  
ÄAntr GRÜNE 07.02.1995 Drs 11/5411-4  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867

*Qualitätsprüfung der ambulanten Dienste*

Entwicklung vielfältiger (privater) Pflegedienste nach Einführung der Pflegeversicherung, Frage nach Eigenkontrollen, Gütezeichen o.ä. auf Anbieterseite sowie nach vorhandenen bzw notwendigen rechtlichen Vorkehrungen zur Qualitätssicherung; Anforderungen für eine Zuschußgewährung an ambulante Hilfen

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 27.01.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5328  
BeschlEmpf und Bericht SozA 11.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Fehlbelegungen in psychiatrischen Akut-Krankenhäusern*

Umfang und Auswirkungen der Fehlbelegung mit reha-fähigen Patienten; Bewertung von Angeboten wie betreutes Wohnen, Tagesstätten u.ä.; Betreuung psychisch Kranker am Arbeitsplatz durch psychosoziale Dienste; Verbesserung der Zusammenarbeit mit den Arbeitsämtern?

KlAnfr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/5649

*Pflege und Betreuung AIDS-kranker und HIV-infizierter Menschen im Raum Tübingen*

Vorhandene und notwendige Kapazitäten, Abbau der Defizite; Förderung der AIDS-Hilfe Tübingen

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/5948

*Förderrichtlinien für Mobile soziale Dienste*

Rechtzeitige Bekanntgabe der neuen Richtlinien, Übergangsregelungen, verstärkte Zurückweisung von Anträgen, Definition der Formulierung „Eigenmittel in angemessenem Umfang“

KlAnfr Dr. Walter Müller SPD 29.05.1995 und Antw SM Drs 11/5996

*Politik für behinderte Menschen*

Ambulante und (teil-)stationäre Versorgung der Schwerstbehinderten

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6066

*Betreuung und Versorgung Behinderter*

Abbau des Mangels an Plätzen für Schwerstbehinderte; Einbeziehung der Behinderten in die Definition des Pflegebegriffs; Aufwertung des Heilerziehers in Behinderteneinrichtungen; Erhaltung der ambulanten Behindertenbetreuung durch Zivildienstleistende; Hinwirkung auf Zusammenarbeit der Pflegekassen und Sozialhilfeträger

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6729

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Erfahrungen mit dem Schülermentorenprogramm zur Mitwirkung bei schulsportlichen Veranstaltungen; Schülerfreistellung zur Mitwirkung bei Veranstaltungen von Sport-, Musik- und Gesangsvereinen, anerkannten Jugendverbänden und sozialen Diensten

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6752

*Private Pflegedienste*

Volkswirtschaftliche Kosten der Bereitstellung sozialer Dienste durch die Wohlfahrtsverbände nach einer Untersuchung des „Wandsbeker Kreises“; Begründung des Stimmverhaltens der LReg im BRat zu der geplanten Änd von § 10 BSHG

MdlAnfr

*s. Privater Pflegedienst*

Drs 11/7088

*Ausbau der ambulanten Hilfen für ältere Menschen*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1262 1265 1268 1270

*Verbesserung der sozialen Hilfsangebote, Neuordnung der ambulanten Dienste*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1960 ff

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3859 ff

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4868 ff

*Auswirkungen der Kürzungen bei den Zivildienstleistenden auf die ambulanten Hilfen*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2597 2599

*Förderung der ambulanten Hilfen, Bewertung als Strukturpolitik für eine gleichwertige pflegerische Versorgungsstruktur*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5696 ff 5719 5722 ff

**Sozialer Wohnungsbau***s.a. Fehlbelegungsabgabe im sozialen Wohnungsbau**Förderung der „SUSI e.V.“ aus Mitteln des sozialen Wohnungsbaus*

Förderung des (kostengünstigen) Umbaukonzepts zur Erstellung von Sozial- und Studentenwohnungen auf dem Vauban-Gelände in Freiburg; Förderung von Vorhaben aus o.g. Mitteln seit 1987, bei denen rechtliche Vorgaben nicht einzuhalten waren

Antr Dr. Dieter Salomon u.a. GRÜNE und Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 06.10.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/633

*Bezuschussung von Mietwohnungen im sozialen Wohnungsbau*

Staffelung der Zuschüsse je Mietwohneinheit in den Großstädten: „Bestrafung“ der Kommunen, die vorausschauend Baulandpolitik betrieben haben

KlAnfr

*s. Wohnung*

Drs 11/739

*Wohnungsbau in Mannheim*

Umfang der Förderung des sozialen Wohnungsbaus sowie von Eigentumsmaßnahmen 1993

KlAnfr

*s. Wohnungsbau*

Drs 11/1315

*Auswirkungen des WohnbaurandGes auf die Bebauungsplanung*

Genehmigung bzw Ablehnung (aufgrund naturschutzrechtlicher Bestimmungen) von Bebauungsplänen seit 1990; Bauflächenbedarf und tatsächlich ausgewiesene Fläche in Bebauungs- und Flächennutzungsplänen; Flächenanteil mit eingriffsbezogener Ausgleichsregelung bzw Befreiung von Ausgleichsmaßnahmen; Anteil der für den sozialen Wohnungsbau vorgesehenen Flächen; Verfassungskonformität des Gesetzes in bezug auf § 8 (8) BNatSchG

KlAnfr

*s. Investitionserleichterungs- und Wohnbaurandgesetz*

Drs 11/1491

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*

Aufnahme der Zielbestimmungen Ressourcenschonung, Umwelt- und Gesundheitsverträglichkeit in die Förderprogramme: sparsame und schadstoffarme Energieversorgung, Nutzung von Regenwasser zur Grünflächenwässerung und Toiletenspülung, Grün- und Freiflächen, Getrenntsammlung von Hausmüll, Wiederverwendung von Erdaushub, Einsatz von Baustoffen, Anstrichmitteln, Lacken usw mit dem Umweltzeichen, Förderung von Beratungsleistungen

Antr

*s. Ökologisches Bauen*

Drs 11/2769

*Verwendung der Erlöse aus dem Verkauf der Württembergischen Gebäudebrandversicherung und der Badischen Gebäudeversicherung*

Aufstockung der Förderung des sozialen Wohnungsbaus für Familien mit niedrigen Einkommen sowie von Maßnahmen zur Abwasserbeseitigung im Zuge der Erfüllung strengerer Normen der EG

Antr

*s. Gebäudeversicherung*

Drs 11/3074

*Wohnungsbaupolitik*

Entwicklung der Zahl vollständiger/unvollständiger Familien sowie der Einkommen seit 1980; Funktion, Wirkung und Reformbedarf des sozialen Wohnungsbaus; Effizienz der Fehlbelegungsabgabe sowie des Wohngelds

GrAnfr

*s. Wohnungsbau*

Drs 11/3607

*WohnungsbauförderungsGes 1994*

Bundesfördermittel für den sozialen Wohnungsbau seit 1980, Auswirkungen der Kürzungen sowie der Kompromißvereinbarung zum WohnungsbauförderungsGes; Anpassung der Einkommensgrenzen, Auswirkungen auf das Ges über den Abbau der Fehlsubventionierung, Eintreten für eine weitere Abstufung bei der Erhöhung von Einkommensgrenzen für Schwerbehinderte?

Antr

*s. Wohnungsbau*

Drs 11/4050

*Engagement der Versicherungen im Mietwohnungsbau*

Umfang und Gründe des Rückzugs der Versicherungen aus dem Wohnungsbau; Ausrichtung der traditionellen Wohnungsbauförderung, bestehend aus steuerlichen Abschreibungen und Zinssubventionen im sozialen Wohnungsbau, auf die speziellen Anforderungen der Versicherungswirtschaft; Entwicklung gemeinsamer Konzeptionen

Antr

*s. Versicherung*

Drs 11/4746

*Kostenobergrenzen im sozialen Wohnungsbau*

Erfahrungen in Schleswig-Holstein bzw Überlegungen in anderen BLändern; Einführung von räumlich differenzierten Kostenobergrenzen zur Förderung von Miet- und Eigentumsmaßnahmen in BW unter Herausnahme des neuen vierten Förderwegs

Antr Rolf Kurz u.a. CDU 15.08.1995 und Stellungnahme  
WM Drs 11/6390  
BeschlEmpf und Bericht WA 06.12.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Wohnungsbauförderung in BW*

Zahl, Art und Größe vorhandener sowie benötigter Wohnungen;  
Einschätzung der Entwicklung bis zum Jahr 2005; neu geschaf-  
fene Miet-/Eigentumswohnungen, Sozialwohnungen und Wohn-  
gebäude seit 1990, Fördermittelanteile von Bund und Land, Um-  
fang der Wohnraumschaffung für benachteiligte Gruppen, För-  
derung ökologischer Maßnahmen, Vergleich mit anderen BLän-  
dern; Entwicklungsperspektiven

Antr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/6515

#### *Notwendigkeit des staatlichen Engagements im sozialen Woh- nungsbau*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 51 60  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 97

#### *Mitteinsatz zugunsten des sozialen Wohnungsbaus*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1076 1109 1121

#### *Engagement kommunaler Wohnungsunternehmen im sozialen Wohnungsbau*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1744

#### *Leistungen des Landes im sozialen Wohnungsbau*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1831  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3566 3567

#### *Verstärkung der Anstrengungen im sozialen Wohnungsbau in den Großstädten*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2162 2164 2166 2168 ff

#### *Schaffung von mehr Wohnungen für Obdachlose iRd sozialen Wohnungsbaus*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3253 ff

#### *Kürzung der BFördermittel im sozialen Wohnungsbau*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3927 3935

### **Soziales Lernen**

s. *Sozialpädagogik*

### **Sozialgericht**

#### *Gerichtsverfahren*

Art und Umfang der Eingänge und Erledigungen bei den ordent-  
lichen Gerichten, den Verwaltungs-, Sozial- und Arbeitsgerich-  
ten sowie beim Finanzgericht seit 1987; Tendenzen beim Ge-  
schäftsanfall und der Erledigungsdauer 1993, Auswirkungen des  
Ges zur Entlastung der Rechtspflege

KlAnfr  
s. *Gerichtsverfahren*  
Drs 11/2868

### **Sozialhilfe**

s.a. *Altenhilfe*  
s.a. *Asylbewerberleistungsgesetz*  
s.a. *Sozialer Hilfsdienst*

s.a. *Sozialleistung*  
s.a. *Stiftung „Familie in Not“*  
s.a. *Unterhaltsleistung*

#### *Weitere Probleme im Umgang mit Asyl-Bewerbern*

Personal- und Kostenaufwand für Abschiebungen, Zahl der Un-  
tertauchenden bzw Wiedereinreisenden; Kriminalität in und im  
Umfeld von Unterkünften, Auswirkungen auf die Asylverfah-  
ren, polizeiliche Maßnahmen; Umfang der Anwendung sowie  
Erfahrungen mit dem Umstieg vom Geld- auf das Sachleistungs-  
prinzip nach dem BSHG; Hinwirkung auf eine genügende Zahl  
qualifizierter Dolmetscher bei Behörden und Gerichten?

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/83

#### *Schreiben des Staatsgerichtshofs vom 21.04.1992, Az.: GR 3/92 - Normenkontrollverfahren des LKreises Konstanz betr Regelun- gen des FAG zum Sozial- und Jugendhilfenausgleich*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 133  
BeschlEmpf und Bericht StändA 17.09.1992 Drs 11/492  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 330

#### *Flüchtlinge aus den Kriegsgebieten im ehemaligen Jugoslawien* Unterbindung des Abdrängens in Asylverfahren; Unterstützung der Landkreise und Kommunen hinsichtlich der Gewährung von Sozialhilfe

Antr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/160

#### *Asylpolitik der LReg*

Entwicklung der sozialen Leistungen an Asylbewerber; EG-  
weite Harmonisierung der Sozialleistungen, Stand der Initiative  
im BRat für ein AsylbewerberleistungsGes (Kürzung des Sozi-  
alhilferegelsatzes auf 80 %)

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/284

#### *Asylkosten*

Halbjährliche Kosten seit 1990 für Sozialhilfe, Wohngeld, so-  
ziale Betreuung, Unterkünfte, Anmietungen, Kosten im Ge-  
sundheitswesen, Kosten für polizeiliche Maßnahmen, Schäden  
durch Straftaten, Mehrfachbezug von Sozialhilfe u.a. - differen-  
ziert nach Asylbewerbern, anerkannten Asylanten, geduldeten  
Flüchtlingen und sogenannten Kontingentflüchtlingen

GrAnfr  
s. *Asyl*  
Drs 11/348

#### *§ 3 BSHG und die Festlegung von Pflegesätzen*

Hinwirkung auf Abkehr der LWohlfahrtsverbände von der bishe-  
rigen (gesetzwidrigen) Praxis der Pauschalpflegesätze: Orientie-  
rung der Pflegeschlüssel am Grad der Pflegebedürftigkeit eines  
jeden Heimbewohners, Einführung eines Pflegeschlüssels auch  
für gerontopsychiatrische Pflegebedürftige

Antr  
s. *Pflegekosten*  
Drs 11/377

#### *Sozialhilfe für Asylbewerber*

Zahl der Empfänger und Höhe der ausbezahlten Sozialhilfe 1991  
und im ersten Halbjahr 1992; Frage nach Umfang und Auswir-

kungen einer Absenkung

KIAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 10.09.1992 und Antw  
SM Drs 11/437

*Neue Zuständigkeiten für die Eingliederung von Aussiedlern und die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern*

Unterbindung des Mehrfachbezugs von Sozialhilfe, Ausbezahlung von Arbeitsentgelt über die Unterbringungsverwaltung

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/759

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für die Sicherung der Lebensgrundlagen nach § 30 BSHG auf die Kommunen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Zählappell*

Unterbindung des Mehrfachbezugs von Sozialhilfe u.a. Leistungen durch Asylbewerber; Ergebnisbericht der mit o.g. Überprüfungen beauftragten Dienststellen

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/948

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Eigenständigkeit statt sozialer Abhängigkeit*

Ausgabenentwicklung iRd Sozialhilfe in Zehnjahreszeiträumen ab 1960; Gründe der Hilfsbedürftigkeit; Darlegung der Möglichkeiten zur zeitlichen Einschränkung der Leistungsgewährung (evtl auf Darlehensbasis) sowie zur Einforderung eigener Anstrengungen der Betroffenen zur Wiedereingliederung ins normale (Arbeits-)Leben; Täuschungsmanöver von Arbeitgebern und Arbeitnehmern bei der Inanspruchnahme von Arbeitslosengeld; Gewährung dieser Leistungen auf der Basis des letzten (höher dotierten) Arbeitsentgelts; Eindämmung von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung mit Hilfe des Sozialversicherungsausweises

GrAnfr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1075

*Soziale Lage von Arbeitslosen und Erwerbstätigen mit geringem Einkommen*

Daten über o.g. Personenkreise - aufgeschlüsselt nach BLändern, Regionen, Branchen und Geschlecht sowie Bezug von Arbeitslosengeld/-hilfe, Sozialhilfe, Wohngeld oder sonstigen staatlichen Transferleistungen; Darlegung der Struktur der betroffenen Haushalte sowie der „verdeckten Arbeitslosigkeit“; Entwicklung der Sozialhilfekosten seit 1973; Auswirkungen der 10. Novelle zum AFG; Verbesserungsmaßnahmen, Anstrengung einer Mindestsicherung für Arbeitslose iRd Arbeitslosenversicherung

Antr  
s. *Arbeitslosigkeit*  
Drs 11/1290

*Zuständigkeit bei Sozialhilfe*

Begehren der Kommunen nach Aufgaben-Rückübertragung aus finanziellen Erwägungen? Schaffung der rechtlichen Vorausset-

zungen für eine Erstattung von Personal- und Sachkosten durch die Stadt- und LKreise (und damit Beibehaltung der Aufgabenverteilung)

Antr Dr. Eugen Klunzinger u.a. CDU 28.01.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1294

*Föderales Konsolidierungskonzept und Solidarpakt*

Beurteilung der Sozialhilfekürzung sowie der Arbeitsmarktgabe für Beamte, Selbständige und Abgeordnete

Antr  
s. *Föderales Konsolidierungsprogramm*  
Drs 11/1298

*Arbeitnehmerüberlassung*

Entwicklung der illegalen Leiharbeit seit 1980 sowie der dadurch entstandenen finanziellen Schäden der Arbeitslosen-, Kranken- und Rentenversicherung sowie der Sozialhilfeträger

Antr  
s. *Arbeitnehmerüberlassung*  
Drs 11/1339

*Mehrkosten durch Verteilung von Lebensmittelrationen an Asylbewerber*

Umstellung von Bargeldauszahlung auf Naturalien, Darlegung entsprechender Planungen von Städten und Kreisen, Umfang und Träger der entstehenden Mehrkosten; Bewertung der Umstellung in bezug auf die Achtung der Menschenwürde und den Grundsatz einer sparsamen Verwaltung

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 19.03.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1616  
BeschlEmpf und Bericht IA 08.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Senkung der Pflegekostensätze im Behindertenbereich*

Änd von § 93 (2) BSHG: Auswirkungen auf die Behinderten, Entlassungen von Pflegepersonal? Maßnahmen zur Vermeidung weitreichender Nachteile in BW

Antr  
s. *Pflegekosten*  
Drs 11/1670

*Mißbrauch von Sozialleistungen*

Ausmaß der mißbräuchlichen Inanspruchnahme von Sozialhilfe seit 1988; Planung wirksamer Kontrollmechanismen, Ausmaß hemmender Wirkungen des Sozialgeheimnisses und Datenschutzes?

Antr  
s. *Sozialleistung*  
Drs 11/1687

*Änd des AusführungsGes zum BSHG*

Erstattung der sächlichen und persönlichen Verwaltungskosten vom LKkreis an die Kommunen für die nach dem BSHG zusätzlich übertragenen Aufgaben

Antr FDP/DVP 21.04.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1779  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Einhaltung des Abstandsgebots in der Sozialhilfe zur Wahrung des Leistungsprinzips*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1811

*Ges zur Ausführung des Föderalen Konsolidierungsprogramms (FKP-Ges)*

Ablehnung einer Änd von § 93 (2) BSHG in den Verhandlungen zwischen der BReg und den MinPräs der Länder

DringlAntr GRÜNE 29.04.1993 Drs 11/1831  
PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1959

*Rahmenkonzeption für niederschwellige und qualifizierte Entzugsbehandlung für Abhängige von illegalen Drogen*

Einrichtung o.g. Angebote in Hirsau und Emmendingen - ohne vorherige Unterrichtung des LWOV und der LKreise; Träger der Sozialhilfe- und sonstigen Kosten, die u.a. durch (nicht versicherte) Therapieabbrecher verursacht werden

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1932

*Sozialhilfe im Ausland*

Sozialhilfegewährung an deutsche Staatsangehörige im Ausland auch bei länger dauerndem Aufenthalt? Verhinderung von Leistungsmissbrauch

KlAnfr Heinrich Haasis CDU 08.06.1993 und Antw SM Drs 11/2036

*Landesberichterstattung „Armut in BW“*

Erstellung und (zweijährige) Fortschreibung eines Armutsberichts BW: Datenerhebung von Arbeitslosen, Niedriglohnempfängern, kinderreichen und unvollständigen Familien, Alten, Ausländern, Obdachlosen, Behinderten und (Sucht-)Kranken; Darlegung der (gesellschaftlichen) Ursachen, Folgen und (Sozialhilfe-)Kosten sowie der spezifischen Entwicklungstendenzen; Herstellung eines Bezugs zur allgemeinen Einkommensentwicklung sowie zur Armutsdefinition der EG; Entwicklung von präventiven Perspektiven in den verschiedenen Politikbereichen

Antr  
s. *Armut*  
Drs 11/2058

*Hilfen für ungewollt Schwangere nach dem Urteil des BVerfG*

Kostenübernahme im Falle eines Abbruchs iRd Sozialhilfe, Erhaltung der Kostenträgerschaft der Krankenkassen für Leistungen im Zusammenhang mit einem Abbruch (Infektionsprophylaxe, Folgen des Abbruchs etc)

Antr  
s. *Schwangere*  
Drs 11/2147

*Familienpolitik in BW*

Ursachen und Umfang der (Langzeit-)Arbeitslosigkeit, Wohnungsnot, Obdachlosigkeit und Sozialhilfebedürftigkeit von Familien; Reformbedarf bei den familienunterstützenden Leistungen

Antr  
s. *Familie*  
Drs 11/2157

*Handlungsbedarf nach dem Urteil des BVerfG zum § 218*

Einschränkung der Bedürftigkeitsprüfung und der Regreßnahme bei Übernahme der Kosten für einen Schwangerschaftsabbruch iRd Sozialhilfe, Einrichtung eines Fonds zur Entlastung der Kommunen von Sozialhilfekosten

GrAnfr  
s. *Schwangere*

Drs 11/2189

*Bisheriger Kostenaufwand für Asylbewerber - Sachleistungsprinzip*

Umfang und Verteilung der Kosten auf die öffentlichen Hände, Ausgaben des Landes 1993; Verhinderung einer Rückkehr von Sach- zu Geldleistungen nach Einführung des Asylbewerberleistungsges und einer mehr als 12-monatigen Verfahrensdauer, die möglicherweise durch Vernichtung der Ausweispapiere erreicht wird

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/2318

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Entlastungswirkung des Pflege-VersicherungsGes für die Sozialhilfeträger für 1996? Verwendung des Einsparvolumens, Planungssicherheit im Hinblick auf den GesEntw?

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/2348

*Finanzierung der sogenannten Altfallregelung für Asylbewerber*  
Sozialhilfesterstattung an die Kommunen wie bisher für die aus den Asylverfahren iRd Altfallregelung herausgenommenen Personen

Antr REP 13.08.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2361

*Deregulierung*

Zusammenfassung der Aufgaben des Sozialamtes, BAföG-Amtes, der Kindergeldstelle und der Wohngeldauszahlung beim Finanzamt

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/2435

*Heranziehung von Sozialhilfeempfängern, insbes Jugendlichen, zu gemeinnütziger Arbeit*

Zahlenangaben nach Altersgruppen; Information der Kommunen durch die zuständigen Sozialämter über die o.g. Möglichkeiten

KlAnfr  
s. *Arbeit*  
Drs 11/2521

*Praxis der Sozialämter bei Anträgen zur Finanzierung von Schwangerschaftsabbrüchen*

Einbeziehung des Einkommens des Ehemanns bzw der Eltern in die Bedürftigkeitsprüfung - entgegen der Rechtslage? Abhilfemaßnahmen, Gewährleistung des Datenschutzes durch die Sozialhilfeträger

Antr  
s. *Sozialbehörde*  
Drs 11/2534

*Überprüfung der Vermögensverhältnisse von Ehemännern durch das Sozialamt bei Schwangerschaftsabbrüchen*

Einbeziehung der Ehemänner in die Bedürftigkeitsprüfung bei Anträgen auf Finanzierung von Schwangerschaftsabbrüchen iRd Sozialhilfe; Zahl der Fälle in Stuttgart; Abhilfemaßnahmen, Verbleib der erhobenen Daten bei den Sozialämtern?

KlAnfr  
s. *Sozialbehörde*

Drs 11/2571

*Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*  
Nutzung der arbeitsmarktpolitischen Instrumentarien des BSHG zur Beschäftigung von Sozialhilfeempfängern

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/2722

*Ges zur Änd des Ausführungsges zum BSozialhilfeGes und des LjugendhilfeGes*

Anteilmäßige Erstattung der aus übertragenen Sozialhilfearbeit anfallenden Verwaltungskosten an kreisangehörige Gemeinden; vorrangige Zuständigkeiten der Sozialhilfeträger für die Frühförderung behinderter oder von Behinderung bedrohter Kinder

GesEntw LReg 09.11.1993 Drs 11/2862  
1. Beratung PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2722  
BeschlEmpf und Bericht SozA 20.01.1994 Drs 11/3274  
2. Beratung PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3044  
GBI 1994 Nr. 4 S. 84 (Ges vom 07.02.1994)

*Änd des BSHG, Einführung einer Arbeitspflicht*

Zahl der arbeitsfähigen Sozialhilfeempfänger; Erarbeitung eines Konzepts mit den Kommunen, Beschaffung von gemeinnütziger und zusätzlicher Arbeit, Eröffnung einer Perspektive mit dem Ziel der Wiedereingliederung in den allgemeinen Arbeitsmarkt

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/2873

*Kinderarmut in BW*

Zahl von Kindern in sozialhilfeabhängigen Familien und Obdachlosenheimen; Gefahren für die Gesundheit und soziale Entwicklung dieser Kinder; Einkommensgrenzen und Effizienz des Erziehungsgelds; Abbau von (kommunalen) Defiziten bei der Betreuung und Wohnraumversorgung; Umsetzung der Rechtsprechung des BVerfG im Hinblick auf einen besseren Familienlastenausgleich

Antr  
s. *Armut*  
Drs 11/2883

*Verwaltungsabwicklung bei der Gewährung von Sozialhilfe an Pflegeheimbewohner - Verrechnung eigener Einkünfte mit dem Barbetrag zur persönlichen Verfügung gemäß § 21 BSHG*

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 01.12.1993 und Antw SM Drs 11/3013

*Reform der Einkommensbesteuerung und der steuerfinanzierten Sozialleistungen*

Zusammenfassung o.g. Leistungen als „Bürgergeld“ oder „Negativsteuer“ in alleiniger Zuständigkeit der Finanzämter, insbes Kindergeld, Erziehungsgeld, BAföG, Wohngeld und Sozialhilfe; Abgleichung zwischen Einkommen und Steuerpflicht, Bedürftigkeit und Unterstützungsansprüchen, Auszahlung einer Negativsteuer bzw Besteuerung eines Überschusses; Erhebung der notwendigen personenbezogenen Daten nur noch von einer Stelle

Antr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/3023

*Einsatz des Vermögens von Beschäftigten in Werkstätten für Behinderte*

Änd der Werkstattrichtlinien durch die LWohlfahrtsverbände als Konsequenz auf das o.g. Urteil des BVerwG; Änd des BSHG: Anerkennung der Tätigkeit in einer Werkstatt für Behinderte als besonderen Härtegrund

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/3091

*Flexibilität bei der Umsetzung des Asylbewerberleistungsges*

Schaffung von Rechtsklarheit für die Kreise und Gemeinden bei der Anwendung des (vorrangigen) Sachleistungsprinzips sowie eines Ermessensspielraums für die Gewährung von Geldleistungen an Asylbewerber

Antr  
s. *Asylbewerberleistungsgesetz*  
Drs 11/3163

*Integrationshilfe in Werkstätten für Behinderte*

Novellierung des BSHG: Befreiung von behinderten Menschen außerhalb stationärer Einrichtungen vom Einsatz ihres Vermögens

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/3237

*Umsetzung des Asylbewerberleistungsges*

Mehrkosten der Stadt- und LKreise sowie Härten für die Betroffenen durch die Umstellung der Versorgung vom Geld- auf das Sachleistungsprinzip

Antr  
s. *Asylbewerberleistungsgesetz*  
Drs 11/3356

*Akzeptabler Lastenausgleich für die Aufnahme von Kontingentflüchtlingen*

Ausgaben des LKrs Calw für Kontingentflüchtlinge; Schaffung eines Lastenausgleichs zwischen den örtlichen Trägern der Sozialhilfe bzw der Kostenverrechnung dieser Aufwendungen gegenüber dem Land

MdlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/3500

*Junge Menschen in BW*

Ursachen und Entwicklung der Jugendarbeitslosigkeit in den letzten fünf Jahren; Anteil von Jugendlichen unter den Sozialhilfeempfängern; Ausdehnung des Verbleibs von Jugendlichen in der Familie; Behebung gesellschaftlicher Fehlentwicklungen mit Hilfe der Familien-, Steuer-, Wohnungs- und Arbeitsmarktpolitik

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

*Bericht zum „Sozialhilfemißbrauch“*

Erhebungen von Sozialämtern zum o.g. Thema; Größenordnung des festgestellten Mißbrauchs; Gründe für die Geheimhaltung des Berichts

KlAnfr  
s. *Sozialpolitik*  
Drs 11/4021



*Maßnahmen für „alleinstehende Wohnungslose“*

Ursachen, Umfang und regionale Verteilung von Wohnungslosigkeit; Übertragung der Zuständigkeit von den LWohlfahrtsverbänden auf Kreise und Große Kreisstädte, landesweite Vereinheitlichung der Sozialhilfe; Verhinderung des Entstehens der Probleme durch Sofortmaßnahmen von Polizei und Sozialamt; Beurteilung der Qualität der verschiedenen (teil-)stationären Einrichtungen und Modelle, Hilfen für entlassene Häftlinge und gegen Sucht, gesundheitliche und berufliche Rehabilitation, Heranführung an den allgemeinen Arbeitsmarkt, dauerhafte finanzielle Sicherung der Resozialisierungseinrichtungen, Bereitstellung von Wohnraum über ein gezieltes Programm, Einrichtung eines Modells für Kinder und Jugendliche; Berichterstattung in dreijährigem Turnus

Antr  
s. *Obdachlosigkeit*  
Drs 11/4341

*Umsetzung der Pflegeversicherung*

Förderung von Sozialstationen und mobilen sozialen Diensten; Entwicklung der Sozialhilfebedürftigkeit und Sozialhilfekosten

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4730

*Spätaussiedler im Ortenaukreis mit dem Schwerpunkt Lahr*

Entwicklung o.g. Zuzüge und der Sozialhilfekosten in den Gemeinden des Ortenaukreises, insbes in Lahr; Möglichkeiten der Zuzugsbegrenzung sowie eines finanziellen Ausgleichs; Hilfen zur Schaffung einer angemessenen sozialen Infrastruktur, von Bildungseinrichtungen und Arbeitsplätzen; Gewährleistung der notwendigen Lehrkräfte

KlAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/4735

*Neufassung der Sozialhilfe-Richtlinien*

Veränderungen gegenüber den alten Richtlinien, Umfang und Bereiche von Leistungseinschränkungen

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD 12.10.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4771  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Ges zur Änd des FinanzausgleichsGes*

Interkommunaler Ausgleich der Sozialhilfearwendungen der Kreise für Bürgerkriegsflüchtlinge

GesEntw  
s. *Kommunaler Finanzausgleich*  
Drs 11/4808

*Situation der Spätaussiedler in BW*

Chancen, Angebote und Kosten der sozialen, schulischen, beruflichen und kulturellen Integration; Inanspruchnahme von Leistungen nach dem ArbeitsförderungsGes, von Sozialhilfe und Wohngeld; Kostenentwicklung in den Stadt- und LKreisen; Angebote zur Sprachförderung, Hausaufgabenbetreuung, offenen Jugendarbeit, beruflichen Bildung u.a.m.

GrAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/4917

*Überplanmäßige Ausgabe bei Kap 0917 Tit 643 04 - Kosten der Sozialhilfe für Bewohner von Übergangwohnheimen*

Mittlg  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/4933

*Auswirkungen einer zeitlichen Begrenzung der Arbeitslosenhilfe*

Auswirkungen auf die Betroffenen und Sozialhilfeträger, Gegenmaßnahmen; Urteil der kommunalen Landesverbände; regionale Verteilung der (Langzeit-)Arbeitslosigkeit; Zahl der Bezieher, Höhe und Dauer von Arbeitslosenhilfe

Antr  
s. *Arbeitslosenhilfe*  
Drs 11/5074

*Unterrichtung über die Bewilligung von üpl Ausgaben bei Kap 0331 Tit 643 01 - Erstattung von Sozialhilfe und Leistungen an Asylbewerber*

Mittlg  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/5180

*Leistungen für Aussiedler*

Direkte Zahlungen einschließlich Sozialhilfe, günstige Kredite u.a. Leistungen, die andere deutsche Staatsbürger in vergleichbarer Situation nicht erhalten; Darlegung der Rechtslage

KlAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/5470

*Konsequenzen der Pflegeversicherung für die Behindertenhilfe*

Abstimmung von Leistungen der Eingliederungshilfe und Pflegeleistungen nach SGB XI, Bereitschaft der Sozialhilfeträger und Pflegekassen zu einer Vereinbarung, Qualifikationsanforderungen an Fachkräfte in Einrichtungen der Behindertenhilfe, Anerkennung von Heilerziehungspflegern als Fachkräfte i.S.d. SGB XI? Berücksichtigung des behinderungsspezifischen Pflegebedarfs bei der Beurteilung der Pflegebedürftigkeit, Weiterbildungsangebote für die begutachtenden Ärzte im Medizinischen Dienst, Konsultation der behandelnden Haus- und Fachärzte bei der Begutachtung?

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/5483

*Rückzahlungsforderungen an Gastgeber von Bürgerkriegsflüchtlingen*

Zahl, Höhe und Begründung der Regreßforderungen des LKreises Waldshut - und evtl weiterer Sozialhilfeträger; Information des Landrats über die Einhaltung der Zahlungsverpflichtungen des Landes und damit Wegfall eines Rechtsgrunds für o.g. Forderungen; Hinwirkung auf Rücknahme der Rückzahlungsbescheide

Antr  
s. *Regress*  
Drs 11/5995

*Handhabung der Abgrenzung zwischen Leistungen des SGB XI und des BSozialhilfeGes durch die Sozialhilfeträger*

Ablehnung bzw Einstellung von Leistungen, insbes gegenüber Behinderten, unter Verweis auf das PflegeversicherungsGes

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD 31.05.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6002  
BeschlEmpf und Bericht SozA 28.09.1995 Drs 11/6630

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Schlechterstellung von behinderten Menschen nach Einführung der Pflegeversicherung*

Restriktive Auslegung der Besitzstandsregelung durch die Sozialhilfeträger: Zahl und Grad der Pflegebedürftigkeit von Betroffenen, Erfolg von eingelegten Rechtsmitteln, Beurteilung der Forderung nach Abtretungserklärungen von Behinderten in Pflegeheimen durch die Wohlfahrtsverbände sowie der Sozialhilfeträger gegenüber den Pflegekassen, Sozialhilfegewährung in anderen BLändern?

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6097

*Familien in BW*

Quote von Arbeitslosen und Sozialhilfeempfängern der männlichen und weiblichen Bevölkerung gegliedert nach Verheirateten, Geschiedenen, Verwitweten, Alleinerziehenden und Ledigen

GrAnfr  
s. *Familie*  
Drs 11/6146

*Reform der Sozialhilfe*

Ablehnung des Kabinettsentwurfs der BReg, insbes der Abschaffung des Bedarfsdeckungsprinzips, der Verschärfung des Lohnabstandsgebots, der pauschalen Kürzung bei Verweigerung der Aufnahme „zumutbarer“ Arbeit, einer gegenseitigen Unterhaltsverpflichtung bei Wohngemeinschaften, Ablösung der Pflegesätze in stationären Einrichtungen durch Leistungspauschalen sowie Senkung von Anforderungen nach dem HeimGes

Antr GRÜNE 29.09.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6549

*Geringe Entlohnung in Werkstätten für Behinderte*

Bezahlung von Arbeitsentgelten unter dem Sozialhilfesatz, Durchführung einer aufkommensneutralen Erhöhung infolge einer gleichzeitigen Reduzierung von Sozialhilfeleistungen, Einbringung von Problemlösungen iRd Novellierung des BSozialhilferechts

KlAnfr  
s. *Vergütung (Einkünfte)*  
Drs 11/7023

*Gewährleistung von Sachleistungen an Asylbewerber*

Erkennung auf Geldleistungen durch das Verwaltungsgericht Karlsruhe u.a. VG, Verweis auf die Klärung der Rechtslage durch den VGH bzw die Rechtswidrigkeit der VwV des IM zur Durchführung des Asylbewerberleistungsges; Bewertung der Vorgehensweise des RegPräs Karlsruhe gegen die von Asylbewerbern beauftragten Rechtsanwälte; Umstellung auf Geldleistungen für alle Asylbewerber nach Ablauf einer Verfahrensdauer von einem Jahr

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/7025

*Spätaussiedler*

Aktuelle und künftige Zugangs- und entsprechende Kostenentwicklung, Verteilung auf die einzelnen Stadt- und LKreise, Überprüfung des kommunalen Finanzausgleichs sowie des Fremdrechts? Bemühungen auf Bundesebene zur Eindämmung der Binnenwanderung; Entwicklung der Leistungserbringung ab 1995 im sozialen, schulischen und beruflichen Bereich

sowie zur kulturellen und sprachlichen Integration

Antr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/7090

*Ablehnung einer Diskriminierung von Sozialhilfeempfängern*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 97

*Klage über die (hohen) Sozialhilfekosten der Asylbewerber*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 158  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6835 6836

*Vorschläge zur Eindämmung des Sozialhilfemißbrauchs von Asylbewerbern*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 266 267 314  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2781 ff

*Datenabgleich zwischen den Behörden zur Verhinderung des Mehrfachbezugs von Sozialhilfe; Kürzung der Sozialhilfe für Asylbewerber*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 467 487 493 520

*Kürzung der Sozialhilfe für Asylbewerber*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 533 593 594  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4148

*Prüfung von Höhe und Berechtigtenkreis der Sozialhilfe; Reduzierung von Mißbrauchsmöglichkeiten*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1068 1081 1082 1084 1086 1088 1095 1100 1103 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4669 4670

*Maßnahmen gegen die mißbräuchliche Inanspruchnahme von Sozialhilfe; Vorschläge zur Sozialhilfekürzung*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1260 ff  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 5008 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5773 ff

*Diskriminierung der großen Mehrheit der Sozialhilfeempfänger durch ständige Hinweise auf den Mißbrauch sozialer Leistungen*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1425 1475 ff

*Anstieg der Sozialhilfekosten der Großstädte; Vorschläge zum Abbau der Belastungen; Reform der Sozialhilfe*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2161 2162 2167 ff

*Erleichterung der teilweisen Erwerbsarbeit für Sozialhilfeempfänger*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2357 2365  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3829 3835  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4096

*Geplante Sozialhilfekürzungen des Bundes*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2403  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6304 ff  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6668

*Verdrängung von Langzeitarbeitslosen in die Sozialhilfe; Heranziehung von Sozialhilfeempfängern zu gemeinnütziger Arbeit; Wahrung des Abstandsgebots in der Sozialhilfe*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2587 ff 2664 2665  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4145 4194  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4311 4312

*Sozialhilfeabhängigkeit von kinderreichen Familien und Alleinerziehenden*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3632

*Wahrung des Lohnabstandsgebots bei der Sozialhilfe; Verbesserung der Hinzuverdienstmöglichkeiten von Sozialhilfeempfängern; Verdrängung von Langzeitarbeitslosen in die Sozialhilfe*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4229 4230 4233 ff 4253 ff

*Zusammensetzung des Bezieherkreises von Sozialhilfe; Entwicklung der Sozialhilfekosten für Spätaussiedler; Umsetzung des Gutachtens „Arbeit statt Sozialhilfe“*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867 ff

*Sozialhilfeeinsparungen der Kommunen nach Inkrafttreten des PflegeversicherungsGes; Gewährung von Eingliederungshilfe neben Pflegegeld*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5696 5698 ff

## Sozialhilfeausgleich

s. Sozialhilfe

## Sozialhilfegesetz

s. Sozialhilfe

## Sozialistische Alternative Voran

s.a. Antifaschismus

*Aktivitäten der „Sozialistischen Alternative Voran“*

Einstufung der Aktivitäten o.g. Gruppe als extremistisch? Einladung zu einer gemeinsamen Podiumsdiskussion von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und PDS in ein Stuttgarter Jugendhaus; Erkenntnisse über verfassungsschutzrelevante Einflüsse innerhalb der SPD oder der Jungsozialisten, Beobachtung durch den Verfassungsschutz?

KIAnfr Ulrich Deuschle REP 24.10.1994 und Antw IM Drs 11/4869

## Sozialleistung

s.a. Asylbewerberleistungsgesetz

s.a. Familienlastenausgleich

s.a. Regress

s.a. Soziale Sicherheit

s.a. Sozialer Hilfsdienst

s.a. Sozialhilfe

s.a. Sozialversicherung

s.a. Unterhaltsleistung

*Asylpolitik der LReg*

Entwicklung der sozialen Leistungen an Asylbewerber; EG-weite Harmonisierung der Sozialleistungen, Stand der Initiative im BRat für ein AsylbewerberleistungsGes (Kürzung des Sozialhilferegelsatzes auf 80 %)

Antr

s. Asyl

Drs 11/284

*Asylkosten*

Halbjährliche Kosten seit 1990 für Sozialhilfe, Wohngeld, soziale Betreuung, Unterkünfte, Anmietungen, Kosten im Gesundheitswesen, Kosten für polizeiliche Maßnahmen, Schäden

durch Straftaten, Mehrfachbezug von Sozialhilfe u.a. - differenziert nach Asylbewerbern, anerkannten Asylanten, geduldeten Flüchtlingen und sogenannten Kontingentflüchtlingen

GrAnfr

s. Asyl

Drs 11/348

*Aufgabenverteilung bei den Sozialleistungen*

Leistungen von Bund, Land, Kommunen und sonstigen Trägern; Verteilung nach der einführenden Ebene (Regelungskompetenz), nach den Leistungserbringern und (endgültigen) Kostenträgern; Möglichkeiten einer nachgeordneten Ebene, sich auf gerichtlichem Wege einer Leistungsverpflichtung zu erwehren; Notwendigkeit einer überwiegend bundesrechtlichen Gesetzgebungskompetenz auf dem Gebiet des Sozialwesens?

GrAnfr CDU 06.11.1992 Drs 11/847

Antw SM 19.05.1993 Drs 11/1953

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2572

*Angleichung der Aufwendungen für Asylbewerber in der EG*

Antr

s. Asylbewerber

Drs 11/887

*Zählappell*

Unterbindung des Mehrfachbezugs von Sozialhilfe u.a. Leistungen durch Asylbewerber; Ergebnisbericht der mit o.g. Überprüfungen beauftragten Dienststellen

Antr

s. Asylbewerber

Drs 11/948

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Eigenständigkeit statt sozialer Abhängigkeit*

Ausgabenentwicklung iRd Sozialhilfe in Zehnjahreszeiträumen ab 1960; Gründe der Hilfsbedürftigkeit; Darlegung der Möglichkeiten zur zeitlichen Einschränkung der Leistungsgewährung (evtl auf Darlehensbasis) sowie zur Einforderung eigener Anstrengungen der Betroffenen zur Wiedereingliederung ins normale (Arbeits-)Leben; Täuschungsmanöver von Arbeitgebern und Arbeitnehmern bei der Inanspruchnahme von Arbeitslosengeld; Gewährung dieser Leistungen auf der Basis des letzten (höher dotierten) Arbeitsentgelts; Eindämmung von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung mit Hilfe des Sozialversicherungsausweises

GrAnfr

s. Leistungsprinzip

Drs 11/1075

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der Wirtschaft und der Wirtschaftspolitik*

Verbesserung der Transparenz von Sozialleistungen, Konzentration beim Finanzamt und Verrechnung der Sozialleistungen mit der Steuerschuld, Auszahlung eines Nettoanspruchs als „Negativsteuer“

Antr

s. Leistungsprinzip

Drs 11/1262

*Soziale Lage von Arbeitslosen und Erwerbstätigen mit geringem Einkommen*

Daten über o.g. Personenkreise - aufgeschlüsselt nach BLändern, Regionen, Branchen und Geschlecht sowie Bezug von Arbeitslosengeld/-hilfe, Sozialhilfe, Wohngeld oder sonstigen

staatlichen Transferleistungen; Darlegung der Struktur der betroffenen Haushalte sowie der „verdeckten Arbeitslosigkeit“; Entwicklung der Sozialhilfekosten seit 1973; Auswirkungen der 10. Novelle zum AFG; Verbesserungsmaßnahmen, Anstrengung einer Mindestsicherung für Arbeitslose iRd Arbeitslosenversicherung

Antr  
s. *Arbeitslosigkeit*  
Drs 11/1290

*Föderales Konsolidierungskonzept und Solidarpakt*

Beurteilung der geplanten Kürzungen von Sozialleistungen, Anstieg der Armut als Folge dieser Einsparungen? Erkenntnisse über die mißbräuchliche Inanspruchnahme von Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung? Einsparpotential bei einer intensiveren Bekämpfung dieses Mißbrauchs; Beurteilung der Sozialhilfekürzung sowie der Arbeitsmarktsteuer für Beamte, Selbständige und Abgeordnete

Antr  
s. *Föderales Konsolidierungsprogramm*  
Drs 11/1298

*Mißbrauch von Sozialleistungen*

Arten, Umfang, finanzielle und psychologische Schadenswirkung, Anteil der Dunkelziffer, der Aufklärung und Wiedergutmachung des o.g. Mißbrauchs seit 1988; Verhinderung von Schwarzarbeit mit Hilfe des Sozialversicherungsausweises? Planung wirksamer Kontrollmechanismen, Ausmaß hemmender Wirkungen des Sozialgeheimnisses und Datenschutzes?

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 01.04.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1687  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Steuerbetrug und Subventionsschwindel*

Kosten der mißbräuchlichen Inanspruchnahme von Sozialleistungen

Antr  
s. *Wirtschaftskriminalität*  
Drs 11/1880

*Auswirkungen des Konsolidierungskonzepts der BReg auf den baden-württembergischen LHaushalt*

Unterstützung bzw Ablehnung der 49 Einzelmaßnahmen zum Abbau der Staatsquote, von Subventionen, arbeitsmarktpolitischen und sozialen Leistungen; Bewertung weiterer Einsparungen und steuerlicher Maßnahmen; Auswirkungen auf den LHaushalt ab 1994

Antr  
s. *Finanzpolitik*  
Drs 11/2173

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Auswirkungen der Pflegeversicherung auf die gesetzliche Krankenversicherung, auf die allgemeine Staatsquote und Sozialleistungsquote; Folgewirkungen des Finanzausgleichs; Größenordnung der verdeckten Finanzausgleiche iRd Sozialversicherungen

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/2348

*Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*

Vorschläge eines öffentlich (mit-)finanzierten Arbeitsmarkts; Beurteilung von Lohnkostenzuschüssen sowie von Modellen zur Kombination von Erwerbsarbeit und sozialen Transferleistungen; Subventionierung von niedrigen Erwerbseinkommen iRd einer „negativen Einkommensteuer“?

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/2722

*Reform der Einkommensbesteuerung und der steuerfinanzierten Sozialleistungen*

Zusammenfassung o.g. Leistungen als „Bürgergeld“ oder „Negativsteuer“ in alleiniger Zuständigkeit der Finanzämter, insbes Kindergeld, Erziehungsgeld, BAföG, Wohngeld und Sozialhilfe; Abgleichung zwischen Einkommen und Steuerpflicht, Bedürftigkeit und Unterstützungsansprüchen, Auszahlung einer Negativsteuer bzw Besteuerung eines Überschusses; Erhebung der notwendigen personenbezogenen Daten nur noch von einer Stelle

Antr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/3023

*Kaskadeneffekt durch einkommensabhängige Leistungen*

Besserstellung von Beziehern niedriger Einkommen gegenüber denjenigen mit etwas mehr Verdienst durch Bezug von direkten und indirekten einkommensabhängigen Leistungen der öffentlichen Hände; Vermeidung derartiger Übernivellierungen durch eine weitergehende Berücksichtigung der unterschiedlichen Leistungsfähigkeit im Steuerrecht

Antr  
s. *Einkommen*  
Drs 11/3158

*Bericht zum „Sozialhilfemißbrauch“*

Erhebungen von Sozialämtern zum o.g. Thema; Größenordnung des festgestellten Mißbrauchs; Gründe für die Geheimhaltung des Berichts

KlAnfr  
s. *Sozialpolitik*  
Drs 11/4021

*Prognosen als Basis sozial-ökonomischer Planungsinformationen*

Auftragsvergabe, Durchführende, angewandte Methoden und Verfahren von Prognosen in den Bereichen Haushalte, Schüler, Sozialleistungen, Alten-/Jugendhilfe, Gesundheitswesen und Kriminalität; Gliederung und Aussagekraft der ermittelten Daten; Bedeutung und Verbindlichkeit für das Handeln in Politik und Verwaltung

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4505

*Familienpaß*

Bisherige Erfahrungen mit einem kommunalen Familien- oder Sozialpaß zur Inanspruchnahme von sozialen Leistungen und familienbezogenen Vergünstigungen; Möglichkeiten zur Einführung eines landesweit gültigen Papiers

Antr  
s. *Familienpass*  
Drs 11/4908

*Die Sozialkürzungspläne der Arbeitgeberverbände und mögliche Auswirkungen auf den Wirtschafts- und Sozialstandort BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Soziale Sicherheit*  
PIPr 11/53 S. 4229

*Leistungen für Aussiedler*

Direkte Zahlungen einschließlich Sozialhilfe, günstige Kredite u.a. Leistungen, die andere deutsche Staatsbürger in vergleichbarer Situation nicht erhalten; Darlegung der Rechtslage

KlAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/5470

*Handhabung der Abgrenzung zwischen Leistungen des SGB XI und des BSozialhilfeGes durch die Sozialhilfeträger*

Ablehnung bzw Einstellung von Leistungen, insbes gegenüber Behinderten, unter Verweis auf das Pflegeversicherungsges

Antr  
s. *Sozialhilfe*  
Drs 11/6002

*Sachleistungsgewährung an Asylbewerber*

Einbringung bzw Umsetzung einer beschlossenen BRatsinitiative zur Novellierung des Asylbewerberleistungsges

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/6416

*Spätaussiedler*

Aktuelle und künftige Zugangs- und entsprechende Kostenentwicklung, Verteilung auf die einzelnen Stadt- und LKreise, Überprüfung des kommunalen Finanzausgleichs sowie des Fremdrechts? Bemühungen auf Bundesebene zur Eindämmung der Binnenwanderung; Entwicklung der Leistungserbringung ab 1995 im sozialen, schulischen und beruflichen Bereich sowie zur kulturellen und sprachlichen Integration

Antr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/7090

*Analyse der Sozialleistungen, Definition der Empfangsberechtigten*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 723

*Maßnahmen gegen den Mißbrauch von Sozialleistungen*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1260 ff

*Abbau der Mißbrauchsmöglichkeiten bei der Inanspruchnahme von Sozialleistungen*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1421 1422 1425 1475 ff

*Bekämpfung des Sozialleistungsmißbrauchs*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1663 1664 1666 1671

*Verhinderung des Mißbrauchs von Sozialleistungen*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1813 ff

*Unterbindung der mißbräuchlichen Inanspruchnahme von Sozialleistungen*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1941 1960  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3669 3672 3680  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4051  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5773 ff

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6081

*Mehraufwendungen bei den Sozialleistungen aufgrund der gegenwärtigen Rezession*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2130

*Anstieg der Sozialleistungen aufgrund der anhaltenden Zuwanderung*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2337 2338

## Sozialmietwohnung

s. *Sozialwohnung*

## Sozialministerium

s. *Ministerin für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung*

## Sozialpädagoge

*Ausbildungskapazitäten der Fachhochschulen für Sozialwesen*  
Derzeitige Kapazitäten, Bewerberzahlen und Wartezeiten; Entwicklung des Stellenmarkts für Sozialpädagogen und Sozialarbeiter; Möglichkeiten, Kosten und Zeitperspektive für eine Aufstockung der Ausbildungskapazität

KlAnfr  
s. *Fachhochschule für Sozialwesen*  
Drs 11/324

*Flächendeckender Ausbau von Betreuungs- und Tageseinrichtungen für Kinder*

Versorgung von Regelkindergärten mit Sozialpädagogen; soziales Lernen iRd Ganztagschulen

GrAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/386

*Einstellung von Sozialpädagogen an Ganztagschulen*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3034

## Sozialpädagogik

s.a. *Fachhochschule für Sozialwesen*  
s.a. *Fachschule für Sozialpädagogik*  
s.a. *Sozialpädagoge*

*Frühförderkonzept*

Stand der Umsetzung des Gesamtkonzepts zur Früherkennung und Frühförderung behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder

KlAnfr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/142

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Frühförderung entwicklungsgestörter und behinderter Kinder*

Mittlg  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/299

*Flächendeckender Ausbau von Betreuungs- und Tageseinrichtungen für Kinder*

Versorgung von Regelkindergärten mit Sozialpädagogen; soziales Lernen iRd Ganztagschulen

GrAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/386

*Entwicklung der zweijährigen Berufsfachschule und des Berufsvorbereitungsjahres (BVJ) in BW*

Entwicklung des BVJ mit sozialpädagogischer Betreuung

Antr  
s. *Berufsfachschule*  
Drs 11/1090

*Einjähriges Pflicht-Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)*

Erfahrungen mit dem Pflicht-BVJ im Vergleich zum freiwilligen BVJ, flächendeckende Einführung des Pflicht-BVJ mit sozialpädagogischer Betreuung? Ausweitung der Zusammenarbeit mit freien Trägern?

KlAnfr  
s. *Berufsvorbereitung*  
Drs 11/1131

*Frühförderung entwicklungsgestörter und behinderter Kinder*

KlAnfr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/1146

*Lehrplanfortschreibung; hier: Aufgaben der Lehrerinnen und Lehrer*

Besondere Gewichtung des sozialen Lernens an allen vier Schularten

Antr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/2603

*Frühförderung in BW*

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/2608

*Leitlinien zur Weiterentwicklung des Schulwesens in BW*

Förderung des Ganztagsbetriebs bei Hauptschulen mit besonderen pädagogischen und sozialen Problemen, Ausweitung der Schulsozialarbeit auf alle Schularten, Gewährleistung der Kooperation von Schul- und Sozialpädagogik (Verfügungsstunden)

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/2759

*Ambulante Frühbetreuung*

Wartezeiten und Kursangebot für spezielle sonder- und sozialpädagogische Maßnahmen

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/3782

*Stütz- und Fördermaßnahmen - Unterrichtsangebote außerhalb des Grundbereichs - Kooperation*

Notwendige und vorhandene Angebote i.S.d. Profilbildung der jeweiligen Schularten, insbes im Ergänzungsbereich und an Hauptschulen mit besonderen pädagogischen Aufgaben (Brennpunktschulen)

Antr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/5163

*Sozialpädagogische Begleitung der Berufsvorbereitungsjahre (BVJ)*

Anstieg der Schülerzahlen im BVJ aufgrund des zurückgehenden Ausbildungsplatzangebots; Förderung des o.g. Projekts an den Schulen im Hohenlohekreis der Evangelischen Jugendhilfe Friedenshort

KlAnfr  
s. *Berufsvorbereitung*  
Drs 11/5619

*Fachschule für Sozialpädagogik in Buchen*

Träger, Finanzierung, Aufnahmevoraussetzungen, Abschlüsse; Entwicklung der Herkunft und Zahl der Schüler in den letzten fünf Jahren; Kooperation mit benachbarten staatlichen Schulen; Einbindung in das Gesamtkonzept sozialpädagogischer Bildungsangebote

KlAnfr  
s. *Fachschule für Sozialpädagogik*  
Drs 11/5954

*Verstärkung des sozialen Lernens in der Schule, Vermittlung von mehr sozialer Kompetenz*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4003 4004 4014  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6103 ff

*Nachfrage der Wirtschaft nach sozialer Kompetenz der Beschäftigten; Ausbau der sozialpädagogischen Jugendarbeit*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4094 4097

## Sozialpädiatrie

s. *Kinderheilkunde*

## Sozialpädiatrisches Zentrum

s. *Kinderheilkunde*

## Sozialpolitik

s.a. *Agrarsozialpolitik*  
s.a. *Soziale Sicherheit*  
s.a. *Sozialer Brennpunkt*  
s.a. *Sozialwesen*  
s.a. *Sozialwissenschaft*

*Landesberichterstattung „Armut in BW“*

Erstellung und (zweijährige) Fortschreibung eines Armutsberichts BW: Datenerhebung von Arbeitslosen, Niedriglohnempfängern, kinderreichen und unvollständigen Familien, Alten, Ausländern, Obdachlosen, Behinderten und (Sucht-)Kranken; Darlegung der (gesellschaftlichen) Ursachen, Folgen und (Sozialhilfe-)Kosten sowie der spezifischen Entwicklungstendenzen; Herstellung eines Bezugs zur allgemeinen Einkommensentwicklung sowie zur Armutsdefinition der EG; Entwicklung von präventiven Perspektiven in den verschiedenen Politikbereichen

Antr  
s. *Armut*  
Drs 11/2058

*HIV-Skandal*

*Show - Hysterie - Realität? Welche Konsequenzen ergeben sich für die baden-württembergische Gesundheits- und Sozialpolitik?*

Aktuelle Debatte  
s. *Aids*

PIPr 11/34 S. 2741

*Bedarfsbegriff in der Kinder- und Jugendpolitik*

Definition des Begriffs (sozialer) „Bedarf“, Abgrenzung vom ökonomischen Nachfragebegriff, grundsätzliche Objektivierbarkeit des Bedarfsbegriffs, Untersuchungen über einen Zusammenhang zwischen Bedarfsmeldungen in der Kinder- und Jugendhilfe und den Eigeninteressen der sozialen Träger

Antr

s. *Jugendpolitik*

Drs 11/3085

*Sozialberichterstattung in BW*

Umsetzung der bestehenden Verpflichtung des Landes, der Kommunen und LKreise zur Bedarfserhebung und Sozialplanung, Auflösung evtl Zielkonflikte mit Interessen des Datenschutzes, Aufbau einer Sozialberichterstattung auf Landes- und örtlicher Ebene unter besonderer Berücksichtigung sozial benachteiligter Bevölkerungsteile sowie der Verteilung von Einkommen und Vermögen

Antr SPD 01.02.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3361

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*Grünbuch der Kommission der EG über die europäische Sozialpolitik*

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/3499

*Wohnungsbaupolitik*

Wohnungspolitik als Teil der Sozialpolitik; Beurteilung der Aufnahme eines einklagbaren Grundrechts auf Wohnen ins GG

GrAnfr

s. *Wohnungsbau*

Drs 11/3607

*Bericht zum „Sozialhilfemißbrauch“*

Erhebungen von Sozialämtern zum o.g. Thema; Größenordnung des festgestellten Mißbrauchs; Gründe für die Geheimhaltung des Berichts

KlAnfr Birgitt Bender GRÜNE 17.05.1994 und Antw SM Drs 11/4021

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*Weißbuch der Kommission der EG über die europäische Sozialpolitik: Ein zukunftsweisender Weg für die Union*

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/4809

*Gesundheitsförderung*

Auswirkungen des GSG; Abstimmung unterschiedlicher Politikfelder mit der Gesundheits- und Sozialpolitik; Verbesserung der Karies- und Jodmangelprophylaxe; Verpflichtung der Lebensmittelhersteller zu detaillierteren Angaben über Inhaltsstoffe

GrAnfr

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/5276

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*

*Mitteilung der Kommission der Europäischen Gemeinschaften über ein mittelfristiges sozialpolitisches*

*Aktionsprogramm (1995-1997)*

*KOM (95) 0134, BR-Drs 296/95*

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/6259

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Hinwirkung auf weltweit verbindliche arbeitsrechtliche und soziale Standards; Koppelung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit der Verwirklichung der Menschenrechte in den Partnerländern, Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit, Gewerkschaftsfreiheit, Arbeitsschutzregelungen u.a., insbes in China und Südostasien

GrAnfr

s. *Außenwirtschaft*

Drs 11/7011

*Schwerpunkte in der Sozialpolitik*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 58 ff

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 96 ff

*Schwerpunkte in der Sozialpolitik in Zeiten knapper Finanzmittel*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1068 1069 1081 ff

*Kosten und Schwerpunkte der Sozialpolitik*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1259 ff

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867 ff

*Wiedereinbindung Großbritanniens in die gemeinsame europäische Sozialpolitik*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3699

*Anstrebung gleicher sozialer Standards in Europa*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6315 6316 6319 6326 6336 ff

**Sozialprodukt**

*s.a. Wertschöpfungssteuer*

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Bilanzierung der jährlichen Umweltschäden gegenüber dem entsprechenden Zuwachs beim Bruttosozialprodukt; Aufwand zur Beseitigung der Umweltschäden seit 1970

GrAnfr

s. *Umweltschutz*

Drs 11/544

*Verteilung von Landesmitteln auf die einzelnen RegBez*

Darlegung der Zuwendungen von 1988-1994, Differenzierung nach absoluten und Pro-Kopf-Zuweisungen, Relation zum Steueraufkommen und jeweiligen Bruttoinlandsprodukt; Durchführung der Aufstellung auch für alle Gemeinden mit mehr als 20.000 Einwohnern

Antr

s. *Subvention*

Drs 11/3154

*Prognosen als Basis sozial-ökonomischer Planungsinformationen*

Auftragsvergabe, Durchführende, angewandte Methoden und Verfahren von Prognosen in den Bereichen Bruttosozialprodukt, Erwerbspersonen und Arbeitsplätze; Gliederung und Aussagekraft der ermittelten Daten; Bedeutung und Verbindlichkeit für das Handeln in Politik und Verwaltung

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4505

*Entwicklung des Lebensstandards in BW*

Detaillierte Darstellung der Datenentwicklung bzw deren Wirkungen in den 90er Jahren differenziert nach Erwerbstätigen, Privathaushalten, alten und neuen BLändern: Einkommen, Sozialversicherungsbeiträge, Preise, Steuern und Abgaben, kommunale Gebühren und Beiträge, Bruttoinlandsprodukt, Sparquote und Verschuldung

GrAnfr  
s. *Lebenshaltungskosten*  
Drs 11/6402

*Sozialprodukt pro Kopf der Bevölkerung*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 53

*Rückgang des Bruttoinlandsprodukts; Anteil des in die sozialen Systeme fließenden Bruttosozialprodukts*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2401 2403 2415  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6688 6739

*Anteil des in die sozialen Sicherungssysteme fließenden Bruttosozialprodukts; Anstieg des Bruttoinlandsprodukts*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4144 4147

*Steuermehreinnahmen durch Ankurbelung des privaten Verbrauchs und entsprechende Zunahme des Bruttosozialprodukts*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6040 6041 6045

*Disparitäten in Europa bei der Bruttoinlandsproduktentwicklung; Anteil der Verschuldung Italiens am Bruttosozialprodukt*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6319 6328 6336

*Rückgang des Anteils der Exportwirtschaft am Sozialprodukt*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6822

**Sozialpsychiatrie**

s. *Psychiatrie*

**Sozialrecht**

s.a. *Soziale Sicherheit*  
s.a. *Sozialhilfe*  
s.a. *Sozialleistung*  
s.a. *Sozialpolitik*  
s.a. *Sozialversicherung*  
s.a. *Sozialwesen*  
s.a. *Sozialwissenschaft*

*Anwaltliche Rechtsberatungshilfe für sozial Schwache auf dem Gebiet des Sozialrechts*

Antr  
s. *Rechtsberatung*  
Drs 11/1544

**Sozialstation**

s.a. *Altenwohnung*  
s.a. *Sozialer Hilfsdienst*

*Finanzierungskonzeption für Tagesstätten*

Vorlage einer Konzeption zugunsten älterer pflegebedürftiger, chronisch und psychisch Kranker und Behinderter, die eine angemessene finanzielle Beteiligung des Landes einschließt

Antr Wolfgang Daffinger u.a. SPD 01.07.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/98  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 10.09.1992 Drs 11/610  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523

*Kurzzeitaufnahme von schwerbehinderten Kindern*

Kapazitäten, Kosten und Finanzierung bestehender Einrichtungen; Schaffung weiterer Plätze zur Entlastung der pflegenden Eltern

KlAnfr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/183

*Anlauf-, Informations- und Vermittlungsstellen (IAV-Stellen)*

Zurückstellung der IAV-Stellen iRd Neuordnung der ambulanten Hilfen, insbes im ländlichen Raum; Zweckerreichung mit den Arbeitsgemeinschaften Ambulante Hilfen; Anpassung der Förderrichtlinien

Antr  
s. *Informationsvermittlung*  
Drs 11/684

*Tagespflege in BW*

Pflegeplätze und Einrichtungen, Personal und therapeutisches Angebot, Kosten und Kostenträger, organisatorische Anbindungen an stationäre Einrichtungen, weiterer Ausbau und Anstreben eines bedarfsdeckenden Angebots

Antr Wolfgang Rückert u.a. CDU 05.11.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/841  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 04.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Beantragte Sozialstation der Gemeinde Blaustein*

Stand des Genehmigungsverfahrens, Bereitschaft von Trägern zur Verwirklichung und zum Betrieb der Station, Gültigkeit von Richtlinien über die Größe des Einzugsgebiets

KlAnfr Eberhard Lorenz SPD 27.11.1992 und Antw SM Drs 11/977

*Reduzierung der Pläne über Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstellen (IAV-Stellen) für alte Menschen*

Empfehlung der Einrichtung von IAV-Stellen generell nur für Städte mit über 20 000 Einwohnern

Antr  
s. *Informationsvermittlung*  
Drs 11/1617

*Ambulante und stationäre Altenhilfe*

Zusammenführung der Kompetenzen und Angebote bei den örtlichen Sozialhilfeträgern?

Antr  
s. *Altenhilfe*  
Drs 11/1911



*Ambulante Hilfen außerhalb der Altenpflege*

Änd der Förderrichtlinien: Bezuschussung auch von Einrichtungen, die Personen unter 60 Jahren betreuen

Antr

s. *Sozialer Hilfsdienst*

Drs 11/1946

*IAV-Stellen*

Stellenschlüssel und -besetzung 1993/94; Bewährung der Förderrichtlinien für die Neuordnung der ambulanten Altenhilfe? Beurteilung evtl Vorbehalte von kommunaler bzw von Trägerseite gegen die IAV-Stellen

Antr

s. *Informationsvermittlung*

Drs 11/2487

*Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstellen in der Alten- und Krankenpflege, sogenannte IAV-Stellen*

Aufgaben, institutionelle Zuordnung, Träger, Personalbedarf und Finanzierung; mögliche Effizienzsteigerungen? Schwächung der Pflegearbeit vor Ort zugunsten einer neuen Sozialbürokratie?

Antr

s. *Informationsvermittlung*

Drs 11/2500

*Ambulante Dienste*

Art, Kosten und Verteilung der (Pflege-)Leistungen auf die Sozialstationen und (Mobilen) Sozialen Dienste; Abdeckung der Differenz zwischen tatsächlichem Aufwand und Einnahmen, Veränderungen im Zuge einer Pflegeversicherung; Angebot und Resonanz der von den Sozialstationen angebotenen Gesprächskreise für pflegende Angehörige

Antr

s. *Sozialer Hilfsdienst*

Drs 11/2688

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Situation der ambulanten Versorgung AIDS-Kranker, u.a. durch Sozialstationen und „Betreutes Wohnen“

Antr

s. *Aids*

Drs 11/2968

*Private Pflegedienste im Wettbewerb mit Sozialstationen*

Abrechnungsmöglichkeiten privater Pflegedienste mit den Krankenkassen

KlAnfr

s. *Privater Pflegedienst*

Drs 11/3082

*Betreuung von Alzheimer- bzw Demenz-Kranken*

Angebot an Tages- und Kurzzeitpflegeplätzen sowie zur Beratung und Unterstützung der pflegenden Angehörigen; Förderung von Selbsthilfeinitiativen; Angebot gemeinsamer Urlaube von Kranken und Angehörigen; Beurteilung der veränderten Kostenersatzung für ambulante Dienste von Sozialstationen zur Ermöglichung längerer Besuche; Verbesserung der pflegerischen Versorgung bei Krankenhausaufenthalten

Antr

s. *Krankenpflege*

Drs 11/3293

*Verzahnung von ambulanten und stationären Einrichtungen im Gesundheitswesen; hier: Krankenwohnungen*

Vorhandene Krankenwohnungen; Träger und Finanzierung; Zahl und Art der Patienten, Pflegekräfte und Betreuungskonzepte; Anbindung an Sozialstationen; finanzielle Beteiligung der Krankenkassen? Einstufung von Krankenwohnungen als förderungswürdig, Regelung der Finanzierung

Antr

s. *Krankenwohnung*

Drs 11/3719

*Hilfen in besonderen Lebenslagen für alte Menschen*

Verstärkung der aufsuchenden Hilfen, Unterstützung bei der Stellung von Anträgen und Wahrnehmung von Rechten, Präzisierung der Aufgaben der Sozialstationen und Nachbarschaftshilfen gegenüber den Sozialämtern, Verbesserung der Versorgung im hauswirtschaftlichen Bereich, Finanzierung der Schulung und Fortbildung ehrenamtlicher Mitarbeiter, Abbau der Defizite an Tagespflegestätten

Antr

s. *Altenhilfe*

Drs 11/3882

*Umsetzung der Pflegeversicherung in BW*

Fortentwicklung des Modellprojekts „Senioren-genossenschaften“; Aufgabenstellung der Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstellen; veränderte Rahmenbedingungen für die Finanzierung und Angebote der Sozialstationen, Vernetzung der Angebote im ambulanten und im stationären Bereich

Antr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/3890

*Einrichtung einer türkischen Tagesstätte*

Finanzierung und Ziele des o.g. Modellprojekts in Mannheim „Älter werden in der Fremde“; Planung derartiger Einrichtungen für weitere Ausländergruppen bzw eines Altenbetreuungs-konzepts parallel zu vorhandenen Strukturen?

KlAnfr

s. *Altenhilfe*

Drs 11/3942

*Zukunft der Pflegeberufe*

Bemühungen von Sozialstationen und Pflegeheimen um Psychiatrieschwestern

Antr

s. *Pflegeberuf*

Drs 11/3988

*Sterbebegleitung und Hospizdienste in BW*

Bedeutung/Bedarf von ambulanten, teilstationären und stationären Hospizdiensten; Förderung vom ambulanten Diensten und Selbsthilfegruppen; Mitwirkung von Sozialstationen bei der psychosozialen Begleitung Sterbender

Antr

s. *Tod*

Drs 11/4285

*Auswirkungen des PflegeversicherungsGes*

Ausbau der ambulanten Dienste sowie von Tages- und Kurzzeitpflegeplätzen; Gefährdung des Bereichs nachbarschaftlicher, ehrenamtlicher Betätigung durch die Ausweitung der hauswirtschaftlichen Dienste?

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4562

*Umsetzung der Pflegeversicherung*  
Förderung von Sozialstationen und mobilen sozialen Diensten;  
Entwicklung der Sozialhilfebedürftigkeit und Sozialhilfekosten

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4730

*Fehlbelegungen in psychiatrischen Akut-Krankenhäusern*  
Umfang und Auswirkungen der Fehlbelegung mit reha-fähigen  
Patienten; Bewertung von Angeboten wie betreutes Wohnen, Ta-  
gesstätten u.ä.; Betreuung psychisch Kranker am Arbeitsplatz  
durch psychosoziale Dienste; Verbesserung der Zusammenarbeit  
mit den Arbeitsämtern?

KlAnfr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/5649

*Personeller Ausbau der Sozialstationen*  
PIPr 11/10 11.11.1992 S. 535

*Stärkung der Funktionsfähigkeit der Sozialstationen*  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1275

*Auslastung der Sozialstationen im Bereich der ambulanten Pfl-  
gefälle*  
PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1675 ff

*Investitionszuschüsse für ambulante Pflegedienste; Regelung der  
Förderung der ambulanten Hilfen*  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6011 ff

### Sozialversicherung

s.a. *Agrarsozialpolitik*  
s.a. *Arbeitslosenversicherung*  
s.a. *Berufsgenossenschaft*  
s.a. *Gesetzliche Rentenversicherung*  
s.a. *Krankenversicherung*  
s.a. *Landesaufsichtsamt für die Sozialversicherung*  
s.a. *Pflegegesetz*  
s.a. *Reichsversicherungsordnung*  
s.a. *Sozialversicherungsausweis*  
s.a. *Versicherungsbeitrag*

*Initiativen zur sozialen Sicherung der Bäuerin*  
Stand der Initiative im BRat

Antr  
s. *Landfrau*  
Drs 11/136

*Modellversuch zur sozialversicherungsrechtlichen Absicherung  
und leistungsgerechten Bezahlung von Gefangenen*

Antr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/178

*Bessere soziale Absicherung der Bäuerin*  
Umbau der landwirtschaftlichen Sozialversicherung; finanzielle  
Konsequenzen für Landwirtschaft, Bund und Land; Erfolgsaus-  
sichten des EAnfr der LReg im BRat

Antr  
s. *Landfrau*  
Drs 11/229

*Soziale Absicherung für Bäuerinnen*  
Finanzierbarkeit sowie mögliche Präcedenzwirkung (für ver-  
gleichbare Fälle) einer rückwirkenden Anrechnung der Ehezeit  
ohne Beitragszahlung zur Gewährung einer eigenständigen Ren-  
te

KlAnfr  
s. *Landfrau*  
Drs 11/938

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift  
1991 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes  
BW mit Bemerkungen zur LHR 1989 (Nr. 8)*

- *Staatliches Prüfwesen im Bereich der Sozialversicherung*  
Konzeption für den Aufbau eines einheitlichen unabhängigen  
Prüfungsamtes

Mittlg LReg 24.11.1992 Drs 11/964  
BeschlEmpf und Bericht FA 04.03.1993 Drs 11/1524  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1886  
Mittlg LReg 15.09.1994 Drs 11/4639

*Unterschlagung von Sozialversicherungsbeiträgen und andere  
Mißbräuche durch Unternehmen im Bereich der sozialen Siche-  
rung*

Ausschluß der Mißbrauch treibenden Unternehmen von der Ver-  
gabe öffentlicher Aufträge

Antr  
s. *Öffentlicher Auftrag*  
Drs 11/1816

*Einführung der Bäuerinnenrente*

Einbringung des GesEntw zur Reform der Agrarsozialversiche-  
rung über den BRat in den BTag

Antr  
s. *Landfrau*  
Drs 11/1990

*Krankenkassenstrukturpolitik*

Beurteilung von Zentralisierungstendenzen in der Sozialversi-  
cherung und der gesetzlichen Krankenversicherung; Auswir-  
kungen des kassenartenübergreifenden Risikostrukturausgleichs  
nach dem Gesundheits-StrukturGes

GrAnfr  
s. *Krankenkasse*  
Drs 11/2137

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes  
(PflegeVG)*

Auswirkungen der Pflegeversicherung auf die gesetzliche Kran-  
kenversicherung, auf die allgemeine Staatsquote und Sozialleis-  
tungsquote; Folgewirkungen des Finanzausgleichs; Größenord-  
nung der verdeckten Finanzausgleiche iRd Sozialversicherungen

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/2348

*Sozialversicherung bei Kontingentflüchtlingen*

Abführung von Sozialversicherungsbeiträgen durch bosnische  
Flüchtlinge, die in einem entsprechenden Arbeitsverhältnis ste-  
hen; Bewertung der Auskunft einer gesetzlichen Krankenkas-  
se, daß Familienangehörige, insbes minderjährige Kinder, im

Krankheitsfall nicht mitversichert sind

KlAnfr Manfred Renz GRÜNE 01.02.1994 und Antw SM  
Drs 11/3355

*Arbeits- und Sozialversicherungsrecht in bezug auf festangestellte Scientology-Mitarbeiter*

Auswirkungen der gerichtlichen Einstufung von Aktivitäten der sogenannten „Scientology-Kirche“ als Gewerbe; Erfüllung der Renten- und Sozialversicherungspflicht durch die Organisation gegenüber den Mitarbeitern bzw Anwendung eines Bonus-Malus-Systems in der Vergütung?

KlAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/3375

*Die Sozialkürzungspläne der Arbeitgeberverbände und mögliche Auswirkungen auf den Wirtschafts- und Sozialstandort BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Soziale Sicherheit*  
PIPr 11/53 S. 4229

*Belastung der Sozialversicherungssysteme mit versicherungsfremden Leistungen*

Umfang und Folgen der Heranziehung zu einigungsbedingten Sonderlasten, Höhe der jährlichen Transferleistungen in die neuen BLänder, Belastung der gesetzlichen Rentenversicherung und Arbeitslosenversicherung mit versicherungsfremden Leistungen, u.a. Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik; Auswirkungen auf die Beiträge; Verringerung der Beitragsbelastung bzw Lohnzusatzkosten von Arbeitgebern und Arbeitnehmern im Falle einer Finanzierung der Aufgaben aus allgemeinen Steuermitteln

GrAnfr SPD 16.01.1995 Drs 11/5259  
Antw SM 30.03.1995 Drs 11/5718  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6079

*Scheinselbständigkeit von Arbeitnehmern*

Ausmaß und Betroffene der Abdrängung in scheinbare Selbständigkeit, Gefahren und Schäden für die soziale Sicherheit der Arbeitnehmer und der Versichertengemeinschaft, Möglichkeiten der Gegensteuerung

Antr  
s. *Selbständiger*  
Drs 11/5355

*Ges zur Änd von Aufsichts- und Prüfzuständigkeiten in der Sozialversicherung*

Anpassung an veränderte Organisationsstrukturen der gesetzlichen Krankenkassen; Auflösung des Landesaufsichtsamts für die Sozialversicherung; Aufgabenübertragung auf das SM; Ermöglichung der Errichtung eines einheitlichen, unabhängigen und bei einer obersten Landesbehörde angesiedelten Prüfungsamts

GesEntw LReg 13.02.1995 Drs 11/5461  
1. Beratung PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5174  
BeschlEmpf und Bericht SozA 23.03.1995 Drs 11/5673  
2. Beratung PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5263  
GBI 1995 Nr. 11 S. 294 (Ges vom 23.03.1995)

*Umsetzung der Agrarsozialreform*

Auswirkungen und betroffene Bäuerinnen im Haupt- und Nebenerwerbsbetrieb; Beseitigung negativer Folgen, insbes der Zwangsmitgliedschaft von Nebenerwerbsbäuerinnen in der Alterskasse, iR einer Novellierung über den BRat

Antr

s. *Landfrau*  
Drs 11/5493

*Gesetzestreu Verhalten der Deutschen Spätregen-Mission e.V. Übereinstimmung mit dem Arbeits-, Sozial- und Steuerrecht; Überprüfung der o.g. Sekte in Beilstein durch das Finanzamt; Verwendung der Gewinne zu gemeinnützigen Zwecken? Absicherung der „Insassen“ des „Glaubenshauses“ in Fällen von Krankheit, Unfällen und im Rentenalter?*

Antr  
s. *Sekte*  
Drs 11/5689

*Alterssicherung der Landfrauen*

Unterstützung einer gegenseitigen Anrechnung von Versicherungszeiten zwischen der gesetzlichen Rentenversicherung und der Alterssicherung der Landwirte; Hinwirkung auf eine entsprechende Korrektur der Agrarsozialreform

KlAnfr  
s. *Landfrau*  
Drs 11/5953

*Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf Betriebe, Arbeits- und Ausbildungsplätze, Rentenversicherung, Arbeitslosenversicherung, gesetzliche Krankenversicherung und Pflegeversicherung; Entwicklung der Beitragsbelastungen

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

*Anerkennung der Zeugen Jehovas als Körperschaft des öffentlichen Rechts*

Darlegung der wirtschaftlichen Betätigung, der erzielten Umsätze, Fälle von Verstößen gegen die Sozialversicherungspflicht u.a.

KlAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/6341

*Entwicklung des Lebensstandards in BW*

Detaillierte Darstellung der Datenentwicklung bzw deren Wirkungen in den 90er Jahren differenziert nach Erwerbstätigen, Privathaushalten, alten und neuen BLändern: Einkommen, Sozialversicherungsbeiträge, Preise, Steuern und Abgaben, kommunale Gebühren und Beiträge, Bruttoinlandsprodukt, Sparquote und Verschuldung

GrAnfr  
s. *Lebenshaltungskosten*  
Drs 11/6402

*Auswirkungen der Agrarsozialreform*

Eigenständige soziale Absicherung bzw Zahlung von Rentenbeiträgen für Frauen ohne eigenes Einkommen, Befreiungsmöglichkeiten für Ehefrauen von Nebenerwerbslandwirten von der Zwangsmitgliedschaft in der Alterskasse; Ermöglichung der Wahlfreiheit nach mindestens 60 Beitragsmonaten in der gesetzlichen Rentenversicherung u.a.

Antr  
s. *Landfrau*  
Drs 11/6425

*Sondergutachten des Sachverständigenrates zur Kompensation in der Pflegeversicherung*

Ablehnung einer weiteren Feiertagsstreichung zum Ausgleich von Beitragsmehrbelastungen der Arbeitgeber nach Inkrafttreten der zweiten Stufe der Pflegeversicherung; Hinwirkung auf eine paritätische Beitragsfinanzierung zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern sowie auf eine Reform des Steuer- und Abgabensystems zur Absenkung der Sozialversicherungsbeiträge

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/6514

*Entw eines Staatsvertrags über die Bestimmung aufsichtsführender Länder nach Art 87 Abs 2 Satz 2 des GG*

Festlegung der Länderaufsicht über Sozialversicherungsträger mit Zuständigkeit über das Gebiet eines Landes hinaus bis hin zu drei Ländern

Mittlg SM 20.10.1995 Drs 11/6653  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6229  
BeschlEmpf und Bericht SozA 30.11.1995 Drs 11/6831  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6797

*Eigenständige soziale Absicherung der Bäuerinnen*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 154

*Erhaltung der einzelnen Komponenten innerhalb der Sozialversicherung*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2169

*Umbau der sozialen Sicherungssysteme*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2344 2345 2349 2357 2358 2369 2370  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3439  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3832 3835 3859 ff

*Ablehnung von Veränderungen am System der Sozialversicherung*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2403 2418  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5388

*Befreiung des Sozialversicherungssystems von Belastungen der Lohnnebenkosten zur Finanzierung des Aufbaus Ost*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3107 3117 3118  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3198  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3829 3830 3834  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4230 4233 4234 4285 ff

*Verwendung eines Drittels des Sozialprodukts für die sozialen Sicherungssysteme; Umbau der Sozialversicherung*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4144 4145  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6674 6679 6688 6690 6739 6748

*Entlastung der Sozialversicherung von den Kosten der deutschen Einheit u.a. versicherungsfremden Zwecken*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4310 4311 4393 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4625 4648  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5131 5144  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5853 5865 5866  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6311  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6408 6411 6416 6420  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6748

*Umbau des Sozialstaats; Entlastung der Sozialversicherung von den Kosten der deutschen Einheit; Einbeziehung von 590-DM-Arbeitsverhältnissen in die Sozialversicherungspflicht*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6818 ff 6862

**Sozialversicherungsausweis**

s.a. *Schwarzarbeit*

*Sozialversicherungsausweis*

Effizienz des Sozialversicherungsausweises in bezug auf die Eindämmung illegaler Beschäftigung und des Mißbrauchs von Sozialleistungen; Ausstattung und Arbeitsbilanz der Kontrollbehörden; Gewährleistung einer wirksamen Kontrolle des nicht fälschungssicheren Ausweises

Antr Heinz Goll u.a. SPD 04.09.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/384  
BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Eigenständigkeit statt sozialer Abhängigkeit*

Täuschungsmanöver von Arbeitgebern und Arbeitnehmern bei der Inanspruchnahme von Arbeitslosengeld; Gewährung dieser Leistungen auf der Basis des letzten (höher dotierten) Arbeitsentgelts; Eindämmung von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung mit Hilfe des Sozialversicherungsausweises

GrAnfr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1075

*Mißbrauch von Sozialleistungen*

Zahl der festgestellten Fälle von Schwarzarbeit seit 1988; Verhinderung von Schwarzarbeit mit Hilfe des Sozialversicherungsausweises?

Antr  
s. *Sozialleistung*  
Drs 11/1687

*Eindämmung illegaler Leiharbeit mit Hilfe des Sozialversicherungsausweises*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2022  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5601

**Sozialversicherungsbeitrag**

s. *Versicherungsbeitrag*

**Sozialwesen**

s.a. *Fachhochschule für Sozialwesen*  
s.a. *Gesundheitswesen*  
s.a. *Sozialpolitik*  
s.a. *Sozialrecht*  
s.a. *Sozialwissenschaft*

*Staatliche Anerkennung zum Sozialwirt - Fortbildungslehrgang Betriebswirt, Fachrichtung Sozialwesen (KA)*

KIAnfr  
s. *Sozialberuf*  
Drs 11/595

*Aufgabenverteilung bei den Sozialleistungen*

Leistungen von Bund, Land, Kommunen und sonstigen Trägern; Verteilung nach der einführenden Ebene (Regelungskom-

petenz), nach den Leistungserbringern und (endgültigen) Kostenträgern; Möglichkeiten einer nachgeordneten Ebene, sich auf gerichtlichem Wege einer Leistungsverpflichtung zu erwehren; Notwendigkeit einer überwiegend bundesrechtlichen Gesetzgebungskompetenz auf dem Gebiet des Sozialwesens?

GrAnfr  
s. *Sozialleistung*  
Drs 11/847

*Verwendung von Erträgen aus Staatlichen Wetten und Lotterien in anderen BLändern*

Regelungen in anderen BLändern, Mitteleinsatz für soziale Zwecke

Antr  
s. *Lotterie*  
Drs 11/2770

*Bedarfsbegriff in der Kinder- und Jugendpolitik*

Definition des Begriffs (sozialer) „Bedarf“, Abgrenzung vom ökonomischen Nachfragebegriff, grundsätzliche Objektivierbarkeit des Bedarfsbegriffs, Untersuchungen über einen Zusammenhang zwischen Bedarfsmeldungen in der Kinder- und Jugendhilfe und den Eigeninteressen der sozialen Träger

Antr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/3085

*Sozialberichterstattung in BW*

Umsetzung der bestehenden Verpflichtung des Landes, der Kommunen und LKreise zur Bedarfserhebung und Sozialplanung, Auflösung evtl Zielkonflikte mit Interessen des Datenschutzes, Aufbau einer Sozialberichterstattung auf Landes- und örtlicher Ebene unter besonderer Berücksichtigung sozial benachteiligter Bevölkerungsteile sowie der Verteilung von Einkommen und Vermögen

Antr  
s. *Sozialpolitik*  
Drs 11/3361

## Sozialwissenschaft

s.a. *Wirtschaftswissenschaft*

*Lehrplanfortschreibung; hier: Rolle der Frauen/Eingehen auf Mädchen*

Überwindung der traditionellen Rollenzuweisungen an Mann und Frau, Öffnung der natur- und sozialwissenschaftlichen Fächer für das jeweils andere Geschlecht

Antr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/2606

*Einführung eines wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Zweiges (Serie économique et sociale - ES) an den Deutsch-Französischen Gymnasien*

Neue Anforderungsprofile für die Absolventen der Deutsch-Französischen Gymnasien durch die weitere Verstärkung der deutsch-französischen Zusammenarbeit; Zustimmung zur Einführung der o.g. Fächer

Antr  
s. *Deutsch-Französisches Gymnasium*  
Drs 11/3631

## Sozialwohnung

s.a. *Fehlbelegungsabgabe im sozialen Wohnungsbau*

*Änd des WohnungsbindungsGes*

Änd über den BRat: Ermöglichung einer verstärkten Berücksichtigung von Deutschen und EG-Ausländern bei der Vergabe von Sozialmietwohnungen in Gebieten mit erhöhtem Wohnungsbedarf

Antr  
s. *Wohnungsbindungsgesetz*  
Drs 11/62

*Förderung der „SUSI e.V.“ aus Mitteln des sozialen Wohnungsbaus*

Förderung des (kostengünstigen) Umbaukonzepts zur Erstellung von Sozial- und Studentenwohnungen auf dem Vauban-Gelände in Freiburg; Förderung von Vorhaben aus o.g. Mitteln seit 1987, bei denen rechtliche Vorgaben nicht einzuhalten waren

Antr  
s. *Sozialer Wohnungsbau*  
Drs 11/633

*Bezuschussung von Mietwohnungen im sozialen Wohnungsbau*

Staffelung der Zuschüsse je Mietwohneinheit in den Großstädten: „Bestrafung“ der Kommunen, die vorausschauend Baulandpolitik betrieben haben

KIAnfr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/739

*Sicherung und zukünftige Entwicklung des Sozialwohnungsbestandes*

Zahl von Wohnungen mit einer Belegungsbindung für Sozialmieter; Zahl der ablaufenden Sozialbindungen bis zum Jahr 2000; Umfang, Formen und Kosten der Verlängerung von Fristen; Förderung des Ankaufs von Belegungsbindungen im vorhandenen Mietwohnungsbestand iRd LWohnungsbauprogramm

Antr GRÜNE 19.01.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3267  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Wohnungsbaupolitik*

Entwicklung von Zahl und Struktur der privaten Haushalte sowie der jeweils verfügbaren Einkommen und Lebenshaltungskosten seit 1980; Funktion, Wirkung und Änderungsbedarf von Programmen zur Schaffung von Sozialwohnungen

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

*WohnungsbauförderungsGes 1994*

Bundesfördermittel für den sozialen Wohnungsbau seit 1980, Auswirkungen der Kürzungen sowie der Kompromißvereinbarung zum WohnungsbauförderungsGes; Anpassung der Einkommensgrenzen, Auswirkungen auf das Ges über den Abbau der Fehlsubventionierung, Eintreten für eine weitere Abstufung bei der Erhöhung von Einkommensgrenzen für Schwerbehinderte?

Antr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/4050

*Wohnungsbauförderung in BW*

Zahl, Art und Größe vorhandener sowie benötigter Wohnungen; Einschätzung der Entwicklung bis zum Jahr 2005; neu geschaffene Miet-/Eigentumswohnungen, Sozialwohnungen und Wohngebäude seit 1990, Fördermittelanteile von Bund und Land, Umfang der Wohnraumschaffung für benachteiligte Gruppen, Förderung ökologischer Maßnahmen, Vergleich mit anderen BLändern; Entwicklungsperspektiven

Antr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/6515

*Bewertung des Vorschlags einer ausschließlichen Vergabe von Sozialwohnungen an Deutsche*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2919  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6778 ff

**Soziokultur***Baumaßnahmen soziokultureller Zentren*

Schaffung der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen für die Durchführung bewilligter und bereits begonnener Baumaßnahmen ohne Unterbrechung an der Jahresgrenze

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP, Michael Sieber u.a. CDU, Dr. Karl Weingärtner u.a. SPD, Michael Jacobi u.a. GRÜNE 10.12.1992 und Stellungnahme MFK Drs 11/1079  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 06.05.1993 Drs 11/2234  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501  
Mittlg LReg 06.04.1994 Drs 11/3774

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16**Aufstockung der Zuschüsse an Kulturinitiativen und Soziokulturelle Zentren*

s. *Kultur (Lebensform)*  
Drs 11/1216

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16**Rückführung der Zuschüsse an Kulturinitiativen, sozio-kulturelle Zentren und zeitgenössische Künstler*

s. *Kultur (Lebensform)*  
Drs 11/5216

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16**Aufstockung der Mittel für die Projektförderung der soziokulturellen Zentren*

ÄAntr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 17.01.1995  
Drs 11/5216-27  
ÄAntr GRÜNE 07.12.1994 Drs 11/5216-31  
ÄAntr FDP/DVP 31.01.1995 Drs 11/5348-4  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673

*Theaterfinanzierung in BW*

Rechtsgrundlage und Höhe der Bezuschussung der Staats- und Kommunaltheater, Landesbühnen, Festspiele, Orchester, Kleinbühnen, Soziokulturelle Zentren und Laienmusik; Erwägung einer einheitlichen Grundlage für alle Zuwendungsempfänger iR einer Strukturreform

Antr  
s. *Theater*  
Drs 11/5360

*Traditionelle Kultur fördern, pflegen und bewahren*

Zuschußkürzungen als Grund für den Rückzug des RegBez Südbaden als Veranstalter der Heimattage 1996, Übergang zu einem zweijährigen Veranstaltungsturnus? Umfang der Förderung o.g. Kultur sowie multi- und soziokultureller Aktivitäten seit 1990; Stopp der Verdrängung heimischer, christlich orientierter Werte; Anhebung der Fördermittel, insbes für jährlich stattfindende Heimattage, für Trachtenvereine und Bürgerwehren

Antr  
s. *Heimatspflege*  
Drs 11/5450

*Nachholbedarf bei der Förderung soziokultureller Zentren*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1343 1344 1346 1347 1351 1356 1357  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4676 4688 4694

**Soziokulturelles Zentrum**

s. *Soziokultur*

**Soziostruktureller Einkommensausgleich**

s. *Subvention (Landwirtschaft)*

**Spätaussiedler**

s. *Aussiedler*

**Spätregen-Mission**

s. *Sekte*

**Spanien***Polittourismus*

Reise einer Delegation der LReg bzw der sie tragenden Parteien zu den Olympischen Spielen nach Barcelona, Umfang der Kosten für diese Reise sowie den BW-Stand auf dem Olympia-Gelände

KlAnfr  
s. *Auslandsreise*  
Drs 11/222

*Umsetzung der Vogelschutzrichtlinie sowie Praxis des Tierschutzes in den Partnerregionen BW*

Beurteilung von Singvogeljagd und Stierkämpfen und deren Vereinbarkeit mit entsprechenden EG-Richtlinien, Einwirkung auf die betreffenden Partnerregionen?

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/587

*Vereinbarkeit von Stierkampf und Tierschutz; Hinwirkung auf einen Verzicht in der Partnerregion Katalonien*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6190

*Auswirkungen der schwachen Peseta auf die deutschen Automobilzulieferer; Notwendigkeit der Teilnahme Spaniens an der europäischen Währungsunion*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6329 6336 6337 6340 6341 6345

**Sparda-Bank**

s.a. *Sparkasse*

*Ges zur Umwandlung der Sparda-Bank Karlsruhe*

Ermöglichung der Umwandlung in die Rechtsform einer eingetragenen Genossenschaft durch Beschluß der Vertreterversammlung

- GesEntw LReg 07.11.1995 Drs 11/6694  
 1. Beratung PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6277  
 BeschlEmpf und Bericht IA 29.11.1995 Drs 11/6806  
 2. Beratung PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6605  
 GBl 1995 Nr. 36 S. 875 (Ges vom 18.12.1995)

**Sparen**

*s.a. Bausparen*  
*s.a. Konto bei Kreditinstituten*  
*s.a. Vermögensbildung*

*Auswirkungen des Konsolidierungskonzepts der BReg auf den baden-württembergischen LHaushalt*

Unterstützung bzw Ablehnung der 49 Einzelmaßnahmen zum Abbau der Staatsquote, von Subventionen, arbeitsmarktpolitischen und sozialen Leistungen; Bewertung weiterer Einsparungen und steuerlicher Maßnahmen; Auswirkungen auf den LHaushalt ab 1994

Antr  
*s. Finanzpolitik*  
 Drs 11/2173

*Die Auswirkungen des Spar- und Konsolidierungsprogramms der BReg auf die Städte und Gemeinden in BW*

Aktuelle Debatte  
*s. Finanzpolitik*  
 PIPr 11/30 S. 2371

*Öffentliche Verschuldung*

Ursachen, Arten und Auswirkungen der öffentlichen Verschuldung seit 1970, u.a. auf Kapitalmarkt, Geldmenge, Preissteigerungsrate, Zinsen, private Kredite, Sparleistungen, Investitionen und den Konsum; Entwicklung der Zinsbelastung und des Schuldendienstes der öffentlichen Haushalte

GrAnfr  
*s. Schulden*  
 Drs 11/3217

*Verbraucherschutz bei Finanzdienstleistungen*

Kundeninformation der Banken und Sparkassen über mögliche Habenzinssenkungen während der Laufzeit von variabel verzinslichen Sparprodukten? Handlungsbedarf zur Verbesserung des Verbraucherschutzes in diesem Bereich

Antr  
*s. Verbraucherschutz*  
 Drs 11/3959

*Personelle Einkommens- und Vermögensverteilung*

Entwicklung und Determinanten o.g. Daten seit 1980 nach Haushaltsgrößen u.a. demographischen Merkmalen; Gründe der Disparitäten, der fehlenden Wahrnehmung politischer Gestaltungsmöglichkeiten sowie aussagefähiger Statistiken; Erläuterung des Begriffs Armut, Zahlenentwicklung seit 1980; Spar motive und Sparquote seit 1970; Definition und Entwicklung der einzelnen Vermögensarten, bundesweiter Vergleich von Einkommens- und Vermögensmillionären, Faktoren bzw Steuerungsmöglichkeiten für und gegen weitere Konzentrationen; künftige Bedeutung der Vermögens-, Erbschafts- und Schenkungssteuer

GrAnfr  
*s. Vermögen*  
 Drs 11/5281

*Entwicklung des Lebensstandards in BW*

Detaillierte Darstellung der Datenentwicklung bzw deren Wirkungen in den 90er Jahren differenziert nach Erwerbstätigen, Privathaushalten, alten und neuen BLändern: Einkommen, Sozialversicherungsbeiträge, Preise, Steuern und Abgaben, kommunale Gebühren und Beiträge, Bruttoinlandsprodukt, Sparquote und Verschuldung

GrAnfr  
*s. Lebenshaltungskosten*  
 Drs 11/6402

*Leitbilder einer konsumorientierten Neuordnung des Steuersystems*

Vergleich der gegenwärtigen mit einer konsumbasierten Besteuerung nach dem Konzept einer spar- und zinsbereinigten Einkommensteuer, Erhöhung der Freibeträge für Einkünfte aus Kapitalvermögen, Ersetzung der Körperschaftsteuer, der Einkommensteuer auf Unternehmensgewinne, der Gewerbesteuer und betrieblichen Vermögensteuer durch eine zinsbereinigte Unternehmensgewinnsteuer mit einheitlicher Bemessungsgrundlage: ökonomische, ökologische und soziale Auswirkungen, Verhinderung von Steuer- und Kapitalflucht sowie Schwarzarbeit, Bewertung als Beitrag zur Steuergerechtigkeit und -vereinfachung, Beurteilung bisheriger Vorschläge sowie entsprechender Pläne westlicher Industriestaaten, (finanz-)verfassungsrechtliche Fragen

GrAnfr  
*s. Steuerreform*  
 Drs 11/6419

*Die Einkommensverteilung im gesamtwirtschaftlichen Zielsystem*

Einwirkung auf die Sparquote der Kapitalgeber und die Sparquote der Arbeitnehmer mit verteilungspolitischer Zielsetzung

GrAnfr  
*s. Einkommen*  
 Drs 11/6436

*Ankündigung einer harten Sparpolitik im Hpl 1993/94*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 48 51 ff  
 PIPr 11/5 30.06.1992 S. 72 73 78 83 95 ff

*Sparzwänge in öffentlichen Haushalten*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 337 341 ff

*Sparpotentiale öffentlicher Haushalte*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 441 448 450 451 456

*Zurückführung der öffentlichen Verschuldung durch eine konsequente Sparpolitik*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 526 ff 558 ff 604 607

*Notwendigkeit einer sparsamen Haushaltswirtschaft; Definition des Begriffs „Sparen“*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 708 ff 748 ff

*Sparvorschläge des RH*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 892 ff

*Erarbeitung sozial verträglicher Einsparvorschläge für den LHaushalt*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1073 ff 1108 ff

*Sparzwänge in öffentlichen Haushalten, Beklagung des falschen Zeitpunkts (Rezession)*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1363 ff 1392 ff

*Suche nach Einsparmöglichkeiten zur Entlastung des Haushalts*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1404 ff 1478 ff

*Umsetzung von Einsparungen in öffentlichen Haushalten - vor Steuererhöhungen*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1608 ff 1666

*Notwendigkeit von mehr Einsparungen in öffentlichen Haushalten*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1824 1829 1830

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4145 ff

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6407 6416 6417 6443

*Sparzwänge der LVerwaltung in allen Ebenen und Bereichen*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2325 2326 2331 2332 2337 2339  
2361 2366 2369

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810 5812 5821

*Unterschiedliche Sparerfolge der öffentlichen Hände; Vorschläge der Fraktionen, der LReg und des RH; differenzierte Definition des Begriffs „Sparen“ durch LReg und Bürger*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2403 ff

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6652 ff

*Sparziele der Koalition, Vorschläge aus den Reihen der Oppositionsfraktionen*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2504 ff

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4630 4632 4639 4684 ff

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4947 ff

*Schließung von Deckungslücken im Haushalt durch Einsparungen; Debatte um das Sparen im „richtigen“ Bereich*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3533 3534 3547 3553 ff

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4306 ff

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4916 4919 ff

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6036 ff 6118 ff

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6151

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6437 6440 ff

*Kritik an den Sparvorschlägen des FM; Umfang der notwendigen Einsparungen im LHaushalt*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6668 ff

## Sparkasse

*s.a. Bausparkasse*

*s.a. Sparda-Bank*

*Neufassung des SparkassenGes vom 23.01.1992*

Umfang und Kriterien einer Erhöhung der Aufwandsentschädigung der privatrechtlich angestellten Vorstandsmitglieder; Wahrung des öffentlichen Auftrags der Sparkassen? Bewertung von Vorschlägen der Monopolkommission zur Privatisierung der Sparkassen

KIAnfr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 08.07.1992 und  
Antw IM Drs 11/132

*Veräußerung der Aktien an der Gebäudeversicherung BW AG Holding*

Umsetzung der erzielten Beratungsergebnisse zwischen dem Land, den Gebäudeversicherungsanstalten und den auf der Sparkassenseite Beteiligten

Antr

*s. Gebäudeversicherung*

Drs 11/3198

*Erhalt des Versicherungsschutzes für Gebäude bei Naturkatastrophen*

Risikoabdeckung auch nach dem Verkauf der Gebäudeversicherungsanstalten an die Sparkassen und Zunahme der Gefahren von Naturkatastrophen aufgrund von Klimaveränderungen?

KIAnfr

*s. Gebäudeversicherung*

Drs 11/3233

*Befangenheitsvorschriften der GemO*

Regelungen für Gemeinderäte/Bürgermeister in Aufsichts-/Verwaltungsräten von Volksbanken und Sparkassen; Vermeidung von Interessenkollisionen durch Gleichbehandlung von Befangenheit in den Aufsichtsgremien beider Institute

KIAnfr

*s. Befangenheit*

Drs 11/3911

*Verbraucherschutz bei Finanzdienstleistungen*

Kundeninformation der Banken und Sparkassen über mögliche Habenzinssenkungen während der Laufzeit von variabel verzinslichen Sparprodukten? Handlungsbedarf zur Verbesserung des Verbraucherschutzes in diesem Bereich

Antr

*s. Verbraucherschutz*

Drs 11/3959

*Bankenwettbewerb in BW*

Vertretbarkeit der Gewährträgerhaftung der öffentlichen Hand für die Sparkassen, nachdem diese die Möglichkeit haben, sämtliche Bankgeschäfte zu betreiben sowie Gewinne öffentlichkeitswirksam zu verwenden

KIAnfr

*s. Kreditgewerbe*

Drs 11/4492

*Öffentlicher Auftrag der Sparkassen*

Ausdünnung des Geschäftsstellennetzes im ländlichen Raum, u.a. durch die Sparkasse Hochrhein, Ausscheiden der betroffenen Gemeinden aus der Gewährträgerschaft; Vereinbarkeit mit dem öffentlichen Auftrag der Sparkassen; Zukunftsfähigkeit der Bezirkssparkassenstruktur in Baden vor dem Hintergrund zunehmender europäischer Konkurrenz und Abnahme des zinsabhängigen Geschäfts

KIAnfr Dr. Dieter Puchta SPD 26.10.1994 und Antw IM Drs  
11/4851

*Kein Girokonto für verschuldete Personen*

Verweigerungshaltung der Sparkassen gegenüber dem o.g. Personenkreis zur Eröffnung oder Fortführung eines Kontos selbst auf Guthabenbasis; (gesetzliche) Abhilfemöglichkeiten

KIAnfr

*s. Konto bei Kreditinstituten*

Drs 11/5063



*Gebäudeversicherung BW AG*

Entschädigungszahlungen 1993/94, Höhe des Eigenkapitals, Wunsch der Sparkassenorganisation nach Nachverhandlung mit dem Land um den Kaufpreis mit dem Ziel eines Nachlasses um 200 Mio DM?

Antr  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/5422

*Gebäudeversicherung BW AG: Nachverhandlungen des Kaufpreises*

Unterrichtung der Fraktionen des Ltg über den weiteren Gang von Nachverhandlungen mit der Sparkassenorganisation über den Kaufpreis der Gebäudebrandversicherung

Antr  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/6413

*Änd des SparkassenGes*

Höhe der Gewinnausschüttung der LG an die Gewährträger Land und Stadt Stuttgart nach Abstufung der Sicherheitsrücklage auf 4 % der Bilanzsumme, Ausschüttungen bei den vier Kreissparkassen in der Region Stuttgart nach einer entsprechenden GesÄnd

KlAnfr  
s. *Sparkassengesetz*  
Drs 11/6537

*Ges zur Änd des SparkassenGes für BW*

Absenkung des Schwellenwertes für eine jährliche Gewinnausschüttung an die Gewährträger auf 4 % der Bilanzsumme; Änd der Hinderungsgründe für den Verwaltungsrat der Sparkassen bei Beschäftigten der Deutschen Post AG und der Deutschen Postbank AG

GesEntw  
s. *Sparkassengesetz*  
Drs 11/6659

*Internationale Wettbewerbsfähigkeit der Kreissparkassen*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2887 2888 2891

*Ablehnung einer Privatisierung der Sparkassen*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3435 3442 3443

*Bedeutung der Sparkassen und Volksbanken*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3981 3983 3984 3986  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4348

*Ermöglichung einer Gewinnausschüttung der Sparkassen an ihre Gewährträger, Änd des SparkassenGes*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4922

*Stärkung der Sparkassenorganisation, Erhaltung des öffentlichen Auftrags und Regionalprinzips; Senkung der Sicherheitsrücklage, Gewinnausschüttung an die Gewährträger*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5544 ff

*Unterstützung ökologischer Ideen durch die Sparkassen*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6286

**Sparkassengesetz***Neufassung des SparkassenGes vom 23.01.1992*

Umfang und Kriterien einer Erhöhung der Aufwandsentschädigung der privatrechtlich angestellten Vorstandsmitglieder; Wahrung des öffentlichen Auftrags der Sparkassen? Bewertung von Vorschlägen der Monopolkommission zur Privatisierung der Sparkassen

KlAnfr  
s. *Sparkasse*  
Drs 11/132

*Ges zur Neuordnung der Gebäudeversicherung*

Aufhebung der Monopolstellung der Gebäudeversicherungsanstalten, Ermöglichung der Betätigung als Wettbewerbsversicherungsunternehmen sowie der Umwandlung in Aktiengesellschaften; Änd des SparkassenGes; Aufhebung von Vorschriften, u.a. des KreisreformGes, des Ges zur Ausführung des GerichtsverfassungGes und von VerfahrenGes der ordentlichen Gerichtsbarkeit

GesEntw  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/1760

*Gewinnausschüttung der Landesgirokasse durch Änd des SparkassenGes*

Ermöglichung einer Gewinnabführung an die Gewährträger Land und Stadt Stuttgart durch Abstufung der erforderlichen Sicherheitsrücklage auf 4 % der Bilanzsumme, Angleichung des SparkassenGes an entsprechende Regelungen in HES und SH

KlAnfr  
s. *Landesgirokasse*  
Drs 11/4481

*Änd des SparkassenGes*

Höhe der Gewinnausschüttung der LG an die Gewährträger Land und Stadt Stuttgart nach Abstufung der Sicherheitsrücklage auf 4 % der Bilanzsumme, Ausschüttungen bei den vier Kreissparkassen in der Region Stuttgart nach einer entsprechenden GesÄnd

KlAnfr Claus Schmiedel SPD 27.09.1995 und Antw IM Drs 11/6537

*Ges zur Änd des SparkassenGes für BW*

Absenkung des Schwellenwertes für eine jährliche Gewinnausschüttung an die Gewährträger auf 4 % der Bilanzsumme; Änd der Hinderungsgründe für den Verwaltungsrat der Sparkassen bei Beschäftigten der Deutschen Post AG und der Deutschen Postbank AG

GesEntw LReg 25.10.1995 Drs 11/6659  
1. Beratung PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6386  
BeschlEmpf und Bericht IA 29.11.1995 Drs 11/6804  
ÄAntr GRÜNE 14.12.1995 Drs 11/6908  
2. Beratung PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6604  
GBI 1995 Nr. 36 S. 874 (Ges vom 18.12.1995)

*Änd des SparkassenGes: Senkung der Sicherheitsrücklage, Gewinnausschüttung an die Gewährträger*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5561

**Sparkonto**

s. *Konto bei Kreditinstituten*

**Sparlampe**

s. *Beleuchtung*

**SPD**

s. *Sozialdemokratische Partei Deutschlands*

**Spedition**

s. *Verkehrsgewerbe*

**Speiseöl**

s.a. *Fett*

*Verbesserung des Verbraucherschutzes aufgrund der Erfahrungen des „Babykostskandals“*

Konsequenzen aus dem o.g. Vorgang; Veröffentlichung der Ergebnisse der Olivenöluntersuchungen ohne Nennung der Hersteller und Vertreiber; Initiative des UM zur Verankerung des Verbraucherschutzes als Staatsziel im GG?

Antr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/3884

*Verunreinigung von Olivenölen mit Lösungsmitteln*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3339 3340

**Speisepilz**

s. *Pilz*

**Speisesalz**

s. *Salz*

**Spiel**

s.a. *Glücksspiel*  
s.a. *Lotterie*  
s.a. *Spielgerät*  
s.a. *Spielhalle*  
s.a. *Spielplatz*  
s.a. *Toto*

*Verzicht auf Gewaltdarstellung in den Medien*

Maßnahmen gegen eine wachsende Gefährdung von Kindern und Jugendlichen durch Gewalt im Fernsehen, in Videofilmen und bei Computerspielen

Antr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/1123

*Gewaltverherrlichende Video-Computerspiele*

Zunahme des Verkaufs gewalt- und kriegsverherrlichender Video-Computerspiele an Kinder und Jugendliche; Gegenmaßnahmen der LReg und der Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Schriften

KlAnfr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/1236

*Rechtsextremismus*

Verbot von Zeitschriften, Videos, Computerspielen u.ä. mit extremistischen und rassistischen Inhalten, die u.a. den Tatbestand der Volksverhetzung erfüllen

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

*Gewaltverherrlichung im Laserdrome*

Zahl und Alter der Besucher in Gerlingen, jugendschutzrechtliche Grundlage des Ausschlusses von Kindern und Jugendlichen durch Urteil des Landgerichts Stuttgart; bestehende und notwendige Rechtsgrundlagen zur Verhinderung derart gewaltverherrlichender Freizeiteinrichtungen

Antr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/2203

*Spielen auf Bolzplätzen*

Lockerung der Lärmrichtwerte für Kinderspiel- und Bolzplätze in Wohngebieten

Antr  
s. *Spielplatz*  
Drs 11/3724

*Sportpolitik in BW*

Stellenwert des Sports im Bereich der Gesundheitsprävention, insbes gegen vorhandene Haltungsschwächen im Kindesalter; Einführung einer täglichen Sport- und Spielzeit im Schulhof

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/3926

*Spielstraßen*

Umfang und Kriterien der Genehmigung des Ausbaus von Spielstraßen durch die RegPräs, Kosten und Standards der Straßenumwandlung in verkehrsberuhigte Zonen, Auslegung der Kriterien und Ausschöpfung von Ermessensspielräumen bei den vier Präsidien in unterschiedlicher Weise?

KlAnfr  
s. *Verkehrsberuhigung*  
Drs 11/7139

*Verbot von gewaltverherrlichenden Computerspielen*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3635

**Spiel 77**

s. *Lotterie*

**Spielbank**

s.a. *Spielhalle*

*Spielbanken in BW und Bekämpfung des illegalen Glücksspiels*

Betrieb alter und neuer Spielbanken nur noch in öffentlich-rechtlicher Trägerschaft, Überführung des Bäder- und Kurbereichs in Baden-Baden in die kommunale Verantwortung, Gewährung bzw gesetzliche Absicherung der bisher vom Land aufgebracht Mittel; Darlegung neuer Standorte, Zeit- und Kosten sowie Gewinnverteilungspläne für weitere Spielbanken; Umsetzung von Beschlüssen zur Bekämpfung des illegalen Glücksspiels, u.a. restriktive Überwachung der Betreiber, Änd der GewO über den BRat?

Antr SPD 04.09.1992 und Stellungnahme FM Drs 11/387  
 BeschlEmpf und Bericht FA 15.09.1994 Drs 11/4802  
 PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

#### *Eine Spielbank in der Landeshauptstadt*

Genehmigung in öffentlich-rechtlicher Trägerschaft?

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 15.09.1992 und Antw IM Drs 11/469

#### *Einbeziehung der Spielbankabgabe in den Länderfinanzausgleich*

Regelung, Bemessungsgrundlage, Gestaltungsspielraum sowie Umfang der abfließenden Mittel zur Zeit sowie ab 1995; Frage nach einem möglichen Verzicht auf die Erhebung der Abgabe

KlAnfr Ernst Keitel CDU 20.01.1993 und Antw FM Drs 11/1227

#### *Spielbank nach Mannheim*

KlAnfr Gerhard Bloemecke CDU und Max Nagel SPD 03.02.1993 Drs 11/1375

#### *Errichtung neuer Spielbanken*

Stand der Bewerbungen und Meinungsbildung in der LReg; Umsetzung des Ltg-Beschl zur Finanzierung des Kaufpreises der Fürstlich-Fürstenbergischen Handschriften; Einrichtung einer Spielbank jeweils in Stuttgart, Freiburg und Bad Mergentheim

Antr FDP/DVP 10.11.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2882

#### *Neueröffnung von Spielbanken in BW*

Ablehnung weiterer Spielbanken

Antr REP 29.09.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4717

#### *Ges über öffentliche Spielbanken (Spielbankengesetz - SpBG)*

Neuordnung des Spielbankenrechts; Zulassung einer neuen Spielbank in Stuttgart; Regelung der Erhebung der Spielbankabgabe sowie weiterer Leistungen und der Troncabgabe; Verwendung der Spielbankerträge; Übergangsvorschriften für die bestehenden Spielbanken

GesEntw CDU und SPD 28.11.1994 Drs 11/5015

1. Beratung PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4483

Mittlg LtgPräs 24.01.1995 Drs 11/5266

BeschlEmpf und Bericht IA 01.02.1995 Drs 11/5340 (dazu ÄAntr Nr. 1-2, Antr Nr. 3, ÄAntr Nr. 1-2)

ÄAntr FDP/DVP 14.02.1995 Drs 11/5476 1-2

2. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4997

GBI 1995 Nr. 9 S. 271 (Ges vom 23.02.1995)

#### *Sperrzeitverlängerung für Spielhallen*

Auswirkungen der Sperrzeitverlängerung von 1993 auf die Zahl von Spielsüchtigen, Straftaten im Umfeld, Verstöße gegen die Öffnungszeiten und gegen das JugendschutzGes; Gründe für die Verlängerung der Öffnungszeiten des Spielautomatensaals in der Spielbank Baden-Baden; Aufhebung der o.g. Verlängerung

Antr

s. *Spielhalle*

Drs 11/5713

#### *Zukunft des Staatsbades Badenweiler*

Pläne zur Privatisierung bzw Kommunalisierung; Erfahrungen mit dem Rückzug des Landes aus anderen Bäderbeteiligungen; Verbesserung der Rentabilität durch die Einrichtung einer Spielbank in Badenweiler?

KlAnfr

s. *Badenweiler, Gemeinde*

Drs 11/6298

#### *Ges zur Änd des SpielbankenGes*

Erweiterung des Prinzips der staatlichen Trägerschaft von Spielbanken auch auf die Spielbanken in Baden-Baden und Konstanz

GesEntw LReg 06.12.1995 Drs 11/6878

1. Beratung PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6499

BeschlEmpf und Bericht IA 24.01.1996 Drs 11/7053

2. Beratung PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6791

GBI 1996 Nr. 5 S. 127 (Ges vom 12.02.1996)

#### *Illegales Glücksspiel trotz Unbedenklichkeitsbescheinigung durch das BKA*

Genehmigungen und Ablehnungen von beantragten Spielcasinos nach der GewO; Einschränkung der Vergabe o.g. Bescheinigungen für bestimmte, ausschließlich auf Gewinnmaximierung ausgerichtete Spiele

KlAnfr

s. *Glücksspiel*

Drs 11/7121

#### *Rolle von verdeckten Ermittlern in der „Spielcasino-Affäre“*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 368 369

#### *Neugestaltung der Spielbankenlandschaft*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 914

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4997 ff

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6791 ff

#### *Finanzierung des Ankaufs der Fürstenbergischen Handschriften aus Spielbankerlösen*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1372 1377 1382 1383 1385 1386

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2121 2122

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2412 2421 2426

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2517

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4488

#### *Nachweismöglichkeiten für hohe Spielbankgewinne*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3489

### **Spielbankabgabe**

s. *Spielbank*

### **Spielbankengesetz**

s. *Spielbank*

### **Spielgerät**

s.a. *Spielplatz*

s.a. *Unterhaltungselektronik*

#### *Erhalt der Spielpyramide im Rosensteinpark*

Freizeit- und Erholungswert der Pyramide, insbes für Familien mit Kindern; Kosten einer evtl Verlagerung; Erhaltung über die IGA hinaus im Rosensteinpark

KlAnfr Birgitt Bender GRÜNE 30.06.1993 und Antw FM Drs 11/2159

#### *Gewaltverherrlichung im Laserdrome*

Zahl und Alter der Besucher in Gerlingen, jugendschutzrechtliche Grundlage des Ausschlusses von Kindern und Jugendlichen

durch Urteil des Landgerichts Stuttgart; bestehende und notwendige Rechtsgrundlagen zur Verhinderung derart gewaltverherrlichender Freizeiteinrichtungen

Antr  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/2203

*Erhalt der Spielpyramide im Stuttgarter Rosensteinpark*  
Erhaltung über die IGA hinaus im Rosensteinpark

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 27.10.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2801  
BeschlEmpf und Bericht FA 21.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Obergrenzen für die Vergnügungssteuer*

Erhebende Gemeinden und Aufkommen aus der Vergnügungssteuer, Entwicklung der Zahl von Spielautomaten; Kritik der Automatenwirtschaft an Höhe und Unberechenbarkeit der Steuererhebung; Einführung von Obergrenzen iR einer Novellierung des KommunalabgabenGes

Antr  
s. *Vergnügungssteuer*  
Drs 11/6067

*Bemessungsgrundlage der Vergnügungssteuer*

Entwicklung des Aufkommens aus der Vergnügungssteuer, Einnahmeanteil in den kommunalen Haushalten; Auswirkungen seitens der Automatenaufsteller bzw Spielhallenbetreiber und des Gaststättengewerbes; Prüfung einer Umstellung der Bemessungsgrundlage durch Einbeziehung der konkreten Umsatz- und Ertragssituation der einzelnen Automaten in den Steuertatbestand, Änd gesetzlicher Vorschriften, Abgabe entsprechender Empfehlungen an die Kommunen?

Antr  
s. *Vergnügungssteuer*  
Drs 11/6090

## Spielhalle

s.a. *Glücksspiel*  
s.a. *Spielbank*

*Sperrzeitverlängerung für Spielhallen*

Auswirkungen der Sperrzeitverlängerung von 1993 auf die Zahl von Spielsüchtigen, Straftaten im Umfeld, Verstöße gegen die Öffnungszeiten und gegen das JugendschutzGes; Gründe für die Verlängerung der Öffnungszeiten des Spielautomatensaals in der Spielbank Baden-Baden; Aufhebung der o.g. Verlängerung

Antr FDP/DVP 28.03.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5713

*Obergrenzen für die Vergnügungssteuer*

Erhebende Gemeinden und Aufkommen aus der Vergnügungssteuer, Entwicklung der Zahl von Spielautomaten; Kritik der Automatenwirtschaft an Höhe und Unberechenbarkeit der Steuererhebung; Einführung von Obergrenzen iR einer Novellierung des KommunalabgabenGes

Antr  
s. *Vergnügungssteuer*  
Drs 11/6067

*Bemessungsgrundlage der Vergnügungssteuer*

Entwicklung des Aufkommens aus der Vergnügungssteuer, Einnahmeanteil in den kommunalen Haushalten; Auswirkungen

seitens der Automatenaufsteller bzw Spielhallenbetreiber und des Gaststättengewerbes; Prüfung einer Umstellung der Bemessungsgrundlage durch Einbeziehung der konkreten Umsatz- und Ertragssituation der einzelnen Automaten in den Steuertatbestand, Änd gesetzlicher Vorschriften, Abgabe entsprechender Empfehlungen an die Kommunen?

Antr  
s. *Vergnügungssteuer*  
Drs 11/6090

*Kritik an der Vorverlegung der Schließungszeit für Spielhallen auf 22 Uhr*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4489

## Spielkasino

s. *Spielbank*

## Spielplatz

s.a. *Freizeiteinrichtung*  
s.a. *Schulhof*  
s.a. *Spielgerät*

*Spielen auf Bolzplätzen*

Lockerung der Lärmrichtwerte für Kinderspiel- und Bolzplätze in Wohngebieten

Antr CDU und SPD 25.03.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3724  
BeschlEmpf und Bericht UA 14.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*KinderspielplatzGes*

Aufhebung des Ges im Zuge der Verwaltungsreform? Begründung bzw Folgen dieser Vorgehensweise für Kinder und Eltern sowie Zahl und Gestaltung von Spielplätzen

KIAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 21.09.1994 und Antw MFK Drs 11/4658

*Ges über Kinderspielplätze*

Umsetzung der o.g. Rechtsvorschrift; Versorgungsgrad mit Spielflächen in den zehn größten Städten des Landes; Einbindung der Spielflächenleitpläne von Großstädten in die Fortschreibungen der Flächennutzungspläne

KIAnfr Liane Offermanns REP 01.12.1994 und Antw MFK Drs 11/5053

*Familien in BW*

Ursachen und Herausforderungen des Rückgangs der Ehepaarfamilien, insbes Wertevermittlung im Bildungswesen, Bau von Wohnungen, Schulen, Kindergärten und Spielplätzen, entsprechende Gestaltung des ÖPNV, von Ferienstätten u.a. kommunalen Bereichen; Erarbeitung einer Konzeption des Landes

GrAnfr  
s. *Familie*  
Drs 11/6146

*Spielstraßen*

Umfang und Kriterien der Genehmigung des Ausbaus von Spielstraßen durch die RegPräs, Kosten und Standards der Straßenumwandlung in verkehrsberuhigte Zonen, Auslegung der Kriterien und Ausschöpfung von Ermessensspielräumen bei den vier Präsidien in unterschiedlicher Weise?

KlAnfr  
s. *Verkehrsberuhigung*  
Drs 11/7139

*Mangel an Spielplätzen in Großstädten*  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2162 2164 2169 2170  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3632

*Notwendigkeit von Bolzplätzen in Wohngebieten*  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4433

*Defizite an innerstädtischen Kinderspielplätzen*  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6069  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6365

## Spielpyramide

s. *Spielgerät*

## Spikes-Reifen

s. *Reifen*

## Spionage

s.a. *Technische Observation*  
s.a. *Wirtschaftskriminalität*

*Geheimdienstaktivitäten der GUS-Staaten in BW*  
Erkenntnisse über o.g. Aktivitäten, Beteiligung ehemaliger Mitarbeiter des MfS, Anwerbung von Asylbewerbern und Aussiedlern? Verknüpfung einer Beendigung dieser Aktivitäten mit der weiteren Gewährung von Hilfen an die Staaten in der ehemaligen Sowjetunion

KlAnfr  
s. *Geheimdienst*  
Drs 11/339

*Wirtschaftsspionage*  
Betroffene Branchen und Betriebe sowie Schäden seit 1988; (präventive) Maßnahmen; verbesserte Information der Unternehmen

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 15.12.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/3134

*Überprüfung der Speicherpraxis von personenbezogenen Daten beim LfV wegen Spionageverdachts*  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3682 3683  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5333 5338 5339 5341 5342

*Bekämpfung der Wirtschaftsspionage*  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6877 6879 6881 6882

## Spirituose

*Schnaps und Winzersekt in Straußwirtschaften*  
Veranlassung der notwendigen Voraussetzungen für die Freigabe des Ausschanks selbsterzeugter Schnäpse und Winzersekte in Strauß- und Besenwirtschaften

KlAnfr  
s. *Straußwirtschaft*  
Drs 11/6709

## Spitzensteuersatz

s. *Steuertarif*

## Spöri, Dieter Dr. MdL SPD

*Berufung und Vereidigung von Dr. Dieter Spöri zum/als Wirtschaftsminister*  
s. *Wirtschaftsminister*  
PIPr 11/3 S. 43

## Sport

s.a. *Bergsteigen*  
s.a. *Doping*  
s.a. *Fechtsport*  
s.a. *Fußballsport*  
s.a. *Golfsport*  
s.a. *Hochschulsport*  
s.a. *Jugend trainiert für Olympia*  
s.a. *Kampfsport*  
s.a. *Leichtathletik*  
s.a. *Motorsport*  
s.a. *Olympiastützpunkt*  
s.a. *Olympische Spiele*  
s.a. *Pferdesport*  
s.a. *Schießsport*  
s.a. *Schwimmsport*  
s.a. *Sporthochschule*  
s.a. *Sportlehrer*  
s.a. *Sportleiter*  
s.a. *Sportler*  
s.a. *Sportplan*  
s.a. *Sportschule*  
s.a. *Tauchsport*  
s.a. *Wassersport*  
s.a. *Wehrsportgruppe*  
s.a. *Wintersport*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Sport in BW*  
Bildung eines einheitlichen LSportbundes; Beitrag der Sportorganisationen zum Themenfeld „Suchtprophylaxe“ sowie Maßnahmen gegen Arzneimittelmisbrauch im Sport

Mittlg LReg 01.10.1992 Drs 11/618

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Situation von Kindern; Gesundheitsschädigungen bei Kindern und Jugendlichen*

Schulsonderturnen für alle Kinder mit Haltungsschäden

Mittlg  
s. *Kind*  
Drs 11/619

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: Entscheidung der LReg im BRat*

*Mitteilung der Kommission der EG an den Rat und das Europäische Parlament: Die EG und der Sport*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/870

*11. LSportplan BW 1993/94**Die Sportförderung des Landes BW im Überblick*

Mittlg

*s. Sportplan*

Drs 11/799

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Aussetzung der Sportförderungsrichtlinien sowie der Sportstättenbauförderungsrichtlinien

Antr

*s. Verwaltungsreform*

Drs 11/863

*Stärkung der beruflichen Bildung in BW*

Angebot von Fremdsprachen und Sport an den beruflichen Schulen; Entwicklung des Stütz- und Ergänzungsunterrichts nach dem S/E-Programm

Antr

*s. Berufliche Ausbildung*

Drs 11/871

*Studiensituation im Fach Sport/Leibeserziehung an den PH des Landes*

Betreuungskapazitäten durch den Lehrkörper an den einzelnen PH; Entlastung im Fach Sport/Leibeserziehung durch umgehende Erhöhung der Lehrauftragsmittel

Antr Dr. Karl Weingärtner u.a. SPD 30.11.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/990

BeschlEmpf und Bericht WissA 29.04.1993 Drs 11/1974

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*

*Aufstockung des Zuschusses zum Programm des Landessportverbandes „Sport mit ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern“*

ÄAntr GRÜNE 14.12.1992 Drs 11/1204-28

Antr Dr. Friedhelm Repnik CDU, Helga Ulmer u.a. SPD, Michael Jacobi GRÜNE und Ernst Pfister FDP/DVP 02.02.1993 Drs 11/1360-1

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1233

Mittlg LReg 08.09.1993 Drs 11/2519

*Sportförderung von körperlich schwächeren und weniger gewandten Kindern*

Haltungs-, Herz-/Kreislauf- und Übergewichtsprobleme von jungen Schülern; Umfang der gezielten Förderung; Erteilung des notwendigen Sportförderunterrichts an den Grundschulen? Gewährleistung eines entsprechenden Bewegungsangebots iRd Modells „Kooperation Schule-Verein“

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 10.02.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1382

BeschlEmpf und Bericht SchulA 28.04.1993 Drs 11/1974

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Ehrenamt in BW*

Verbesserungen des Nebentätigkeitsrechts hinsichtlich der Wahrnehmung von Aufgaben im gemeinnützigen Sport

GrAnfr

*s. Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/1650

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Bedeutung von Sportangeboten im Urlaub; Beurteilung des zunehmenden Ausbaus von Sportanlagen in den Fremdenverkehrsgebieten

GrAnfr

*s. Fremdenverkehr*

Drs 11/1660

*Therapie der Alterskrankheiten*

Vorbeugung gegen Gefäßerkrankungen und Herzinfarkt durch regelmäßige sportliche Betätigung

GrAnfr

*s. Altersheilkunde*

Drs 11/1675

*Sportliche Aktivitäten bei hohen Ozonwerten*

Verzicht auf Sportunterricht, sportliche Veranstaltungen u.ä. bei einer Überschreitung des Grenzwerts von 120 mg/cbm, Erarbeitung entsprechender Richtlinien, Thematisierung von Ursachen und Gefahren im Unterricht

Antr

*s. Ozon*

Drs 11/2025

*Rechtsextremismus*

Bilanz und Ausbaumöglichkeiten der Fanprojekte im Sport; weitere Möglichkeiten für den Abbau von Haß und Gewalt im Bereich des (Fußball-)Sports

GrAnfr

*s. Extremismus*

Drs 11/2041

*Osteoporose*

Definition der Krankheit und ihrer Auswirkungen; Verbesserung des Befindens der Erkrankten durch Maßnahmen der Physiotherapie, Krankengymnastik und allgemeinen Bewegungstherapie in Selbsthilfegruppen; gezielte Ausbildung zum Behindertensportpädagogen an der Abteilung für Behindertensportpädagogik der Universität Heidelberg; Beihilfefähigkeit von Aufwendungen für Gymnastik in einer Osteoporose-Selbsthilfegruppe?

Antr

*s. Osteoporose*

Drs 11/2386

*JVA Stammheim*

Erweiterung des Arbeits- und Sportangebots; Aufstellung von Tischtennisplatten im Freihof der Anstalt; Bereitstellung der notwendigen Mitarbeiter

Antr

*s. Justizvollzugsanstalt*

Drs 11/2458

*Benachteiligung von Frauen bei der Zulassung zum Sportstudium*

Zahl der Zulassungen von Männern und Frauen in den letzten drei Jahren, Berücksichtigung ausschließlich von Männern am Institut für Sportwissenschaft in Tübingen im Wintersemester 92/93? Maßnahmen zur Gleichbehandlung von weiblichen und männlichen Bewerbern bei der Vergabe von Studienplätzen

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 14.09.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/2527

BeschlEmpf und Bericht WissA 02.12.1993 Drs 11/3054

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

Weiterführung des Projekts des LSportverbands BW „Sport mit Aussiedlern - Sport mit Fremden“

ÄAntr FDP/DVP 06.10.1993 Drs 11/2682-112  
 ÄAntr CDU und SPD 06.10.1993 Drs 11/2682-138  
 PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Fortbildung für Sportlehrerinnen und Sportlehrer an der Staatlichen Sportakademie Ludwigsburg*

Bestehende Kursangebote und Nachfrage, Umfang der Teilnahmeverweigerung seitens der Schulleitungen „aus dienstlichen Gründen“; Sicherstellung einer regelmäßigen Fortbildung aller Sportlehrer

Antr Michael Jacobi u.a. GRÜNE 20.04.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3856  
 BeschlEmpf und Bericht SchulA 14.09.1994 Drs 11/4785  
 PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Sportpolitik in BW*

Initiativen, Finanzmittel, Studien und Programme zur Stärkung des Breiten- und Spitzensports; Verbesserung der Rahmenbedingungen für das Ehrenamt, Aus- und Fortbildung der Übungsleiter und Sportlehrer, Berücksichtigung neuer Zielgruppen wie Alte, Behinderte und Ausländer; Ausbau, Umgestaltung und Sanierung von kommunalen und vereinseigenen Sportstätten, Kooperation von Schulen und Vereinen/Verbänden, Sport an Grund- und Berufsschulen, Förderung des Projekts „Haus des (Spitzen-)Sports“ in Ostfildern, Bildung eines einheitlichen LSportbundes, Sponsoring der Wirtschaft u.a.m.

GrAnfr FDP/DVP 03.05.1994 Drs 11/3926  
 Antw MKS 13.10.1994 Drs 11/4775  
 Antr FDP/DVP 28.11.1994 Drs 11/5032 ->  
 PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4424

*Sportunterricht und Erziehung*

Umsetzung des Erziehungsauftrags der Schule iRd Schulsports, Bedeutung der Fairneßerziehung iRd Lehrerfortbildung; Studien über das Verhältnis von Sportunterricht und Aggressionsabbau; Entwicklung von Handreichungen für die (Sport-)Lehrer

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 16.06.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4149  
 BeschlEmpf und Bericht SchulA 14.09.1994 Drs 11/4785  
 PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Nutzung freiwerdender Militäranlagen durch den Sport*

Standorte und Nutzungsmöglichkeiten freiwerdender Militärsportanlagen, Möglichkeiten zur Unterstützung der Sportvereine

Antr  
 s. Sportstätte  
 Drs 11/4315

*Behindertensportkonzeption*

Umsetzung der Konzeption seit 1992; Gewichtung des Breiten- und Leistungssports, Einbeziehung behinderter Kinder, u.a. iRd Kooperation Schule/Verein; neue Prioritäten bzw Probleme?

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 07.07.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4316  
 BeschlEmpf und Bericht SchulA 17.11.1994 Drs 11/5183  
 PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Voraussetzung für Schwimmunterricht*

Anwendung des Fachlehrerprinzips bei der Erteilung von Schwimmunterricht; Darlegung der konkreten Anforderungen an die Lehrer

*MdlAnfr*

s. Schwimmsport  
 Drs 11/4606

*12. LSportplan BW 1995/96*

Mittlg  
 s. Sportplan  
 Drs 11/4799

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

Weiterführung des Projekts „Sport mit Aussiedlern - Sport mit Fremden“, Zuschußgewährung an den LSportverband BW

ÄAntr Dr. Friedhelm Repnik CDU, Helga Ulmer SPD, Michael Jacobi GRÜNE und Ernst Pfister FDP/DVP 01.12.1994 Drs 11/5204-7  
 PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721

*Auswirkungen der Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

Konsequenzen für die traditionellen Veranstaltungen der Sportvereine, insbes (Jugend-)Fußballturniere, sowie Veranstaltungen von Hilfsorganisationen; generelle Auswirkungen auf das ehrenamtliche Engagement

GrAnfr  
 s. Sonn- und Feiertage  
 Drs 11/5107

*Kompensation der Pflegeversicherung*

Konsequenzen einer Streichung des Pfingstmontags bzw Buß- und Bettags für die traditionellen Veranstaltungen der Sportvereine, insbes (Jugend-)Fußballturniere, sowie Veranstaltungen von Hilfsorganisationen; generelle Auswirkungen auf das ehrenamtliche Engagement

Antr  
 s. Pflegefall-Versicherung  
 Drs 11/5168

*Schulsport in BW*

Angebot an Grund-, Sonder-, Berufs- und weiterführenden Schulen; Unterrichtsorientierung nach den Bedürfnissen/Begabungen der Schüler; Umsetzung der neuen Lehrpläne; außerunterrichtliche Möglichkeiten; Zahl, Aus- und Fortbildung der Lehrer; Zusammenarbeit mit Verbänden/Vereinen, Maßnahmen der Talentsuche/-förderung, Sportunterricht an Grundschulen, Bedeutung der Schulwettkämpfe, Organisation, Ausstattung und Weiterentwicklung des BW Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sowie des Programms „Kooperation Schule/Verein“, wissenschaftliche Evaluation des Programms

GrAnfr CDU 04.01.1995 Drs 11/5193  
 Antw MKS 20.02.1995 Drs 11/5502  
 PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6068

*Olympiastützpunkte in BW*

Bedeutung, Betreuungsarbeit und Ausstattung der vier Stützpunkte in BW im Blick auf Talentsuche und Förderung des Leistungssports; notwendige Investitionen im Sportstätten- und Wohnbereich; Entwicklung flexibler sportpädagogischer Konzepte in Schule, Hochschule und Studium; Schaffung entsprechender Ausbildungsmöglichkeiten im öffentlichen Dienst, Freistellung und Sonderurlaub für Training und Wettkämpfe

Antr  
 s. Olympiastützpunkt  
 Drs 11/5195

*Gesundheitsförderung*

Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften für Bewegungserziehung und Suchtprävention, Zusammenarbeit zwischen Schulaufsicht und Gesundheitsämtern, Öffnung der Schule für externe (Beratungs-)Kompetenz, Kooperation mit Sportvereinen/-verbänden und Sportmedizinern, Erarbeitung von Unterrichtsmaterialien zur Suchtprävention und zum Thema „Gesundheit und Sport“

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

*Dienstsport bei der Polizei*

Gültigkeit der VwV Polzeisport auch für Teilzeitbeschäftigte? Ausbau der Möglichkeiten für Kraftsporttraining

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 02.02.1995 und  
Antw IM Drs 11/5373

*Fehlstunden im Pflichtunterricht der Berufsschule*

Wochenstunden der einzelnen Klassen an öffentlichen und privaten Berufsschulen 1994/95; Entwicklung des Stütz- und Erweiterungsunterrichts sowie Sportunterrichts seit 1990/91; Defizite der Teilzeitberufsschulen

Antr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/5573

*Lehrkräfte für die Fächer Bildende Kunst, Musik und Sport*

Entwicklung des Bedarfs an Lehrern in den o.g. Fächern bis zum Jahr 2010, Gegenüberstellung der Zahl von Studierenden und künftigen Lehramtsbewerbern in den verschiedenen Schularten; Vorlage eines Konzepts gegen den sich abzeichnenden Fehlbefund

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5599

*Mangel an Sportlehrerinnen*

Entwicklung der Zahl von Sportlehrkräften seit 1990 nach Geschlecht, Schulartenzuordnung und Jahrgang; Gründe und Auswirkungen des Mangels an Sportlehrerinnen, insbes in den Klassen 5 und 6 bzw Jahrgangsstufen 12 und 13; Entwicklung eines Abhilfekonzepts

Antr  
s. *Sportlehrer*  
Drs 11/5629

*LärmschutzVO des Bundes*

Angleichung der unterschiedlichen Grenzwerte und Meßmethoden für Lärmemissionen von Verkehrsanlagen und Sportstätten

Antr  
s. *Lärmschutz*  
Drs 11/6060

*Behinderte*

Sportprogramme für behinderte Studenten, stärkere Integration von Behinderten in Sportvereinen

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Arbeitsschwerpunkte, Ergebnisse und Umsetzungsstand von Vorschlägen verschiedener ministerieller Arbeitsgruppen; Schü-

lermitwirkung an schulsportlichen Veranstaltungen sowie durch Freistellung bei Veranstaltungen von Sport- und Musikvereinen, Verbänden und sozialen Diensten; Einbeziehung des Sports in das JugendleitersonderurlaubsGes; Anreize für die Zulassung zum Studium, beim BAföG sowie (wohnmotiven) Wehr- und Zivildienst; Erhaltung der Steuerwirksamkeit der den Vereinen gespendeten Entschädigungen der Übungsleiter; Verzicht auf die Erhöhung der Berufsgenossenschaftsbeiträge für Teilzeitkräfte der Vereine; Klärung von Versicherungsfragen beim privaten Pkw-Transport von Spielern; Vereins-/Verbandspraktikum für Lehramtsstudenten u.a.

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6752

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag**Reduzierung bzw Streckung der Mittel für die Sportförderung*

ÄAntr GRÜNE 29.11.1995 Drs 11/6863-N 23  
ÄAntr Gundolf Fleischer u.a. CDU und Helga Ulmer u.a.  
SPD 29.11.1995 Drs 11/6863-N 49  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Aufwand der gesetzlichen Krankenkassen für Verwaltung, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit*

Ausgabenentwicklung in den o.g. Bereichen sowie bei Angeboten der Gesundheitsprävention seit 1992; Finanzierung von Kursen in Bodybuilding, Aerobic, Kochen, Backen, Selbstverteidigung u.a.? Definition eines Leistungskatalogs im SGB V

Antr  
s. *Krankenkasse*  
Drs 11/6860

*Sport für Ältere*

Spezifische Fördermaßnahmen des MKS für die unterschiedlichen Gruppierungen und entsprechenden Bedürfnisse älterer Menschen

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 18.12.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6934  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Kooperation Schule/Sportverein*

Stand und qualitative Weiterentwicklung des Kooperationsprogramms, Einbeziehung des Freizeit- und Breitensports, von Talenten, Behinderten u.a.; Gewichtung der sozialen Bedeutung des Sports; Entwicklung weiterer Kooperationskonzepte

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 18.12.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6935  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Scientology und Sport*

Einflußnahme im Bereich des Sports, auf Personen, Vereine oder Verbände? Präventive Maßnahmen der LReg und Sportinstitutionen

KlAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/7163

*Förderung des Sports, Beteiligung an den Erträgen staatlicher Lotterien*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 59  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 108



*Kritik an der zunehmenden Kommerzialisierung des Sports*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 512 ff

*Kritik an der Vermarktung des Sports durch die privaten Fernsehsender*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 771 774 776 777

*Umfang und Ziele der Sportförderung*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1250

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4424 ff

*Fortführung der Zusammenarbeit von Schule und Sport*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4739

*Anhebung der Sportförderung aus Toto-Lotto-Erträgen*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6444 6447 6449

**Sportakademie***s. Sporthochschule***Sport-Club Freiburg***s. Sportverein***Sportflugzeug***s. Flugzeug***Sportförderung***s. Sport***Sporthochschule***s.a. Sportschule**Fortbildung für Sportlehrerinnen und Sportlehrer an der Staatlichen Sportakademie Ludwigsburg*

Bestehende Kursangebote und Nachfrage, Umfang der Teilnehmerweigerung seitens der Schulleitungen „aus dienstlichen Gründen“; Sicherstellung einer regelmäßigen Fortbildung aller Sportlehrer

Antr

*s. Sport*

Drs 11/3856

*Sportunterricht und Erziehung*

Umsetzung des Erziehungsauftrags der Schule iRd Schulsports, Bedeutung der Fairneßerziehung iRd Lehrerfortbildung; Studien über das Verhältnis von Sportunterricht und Aggressionsabbau; Entwicklung von Handreichungen für die (Sport-)Lehrer

Antr

*s. Sport*

Drs 11/4149

*Schulsport in BW*

Sportunterricht an Grundschulen, künftige Ausbildung der Grundschullehrer im Fach Sport, Handreichungen für Bewegungserziehung; Bedarf an Sportlehrern, Anpassung der Ausbildung an den Universitäten an die heutigen Anforderungen

GrAnfr

*s. Sport*

Drs 11/5193

**Sportlehrer***s.a. Sportleiter**Studiensituation im Fach Sport/Leibeserziehung an den PH des Landes*

Betreuungskapazitäten durch den Lehrkörper an den einzelnen PH; Entlastung im Fach Sport/Leibeserziehung durch umgehende Erhöhung der Lehrauftragsmittel

Antr

*s. Sport*

Drs 11/990

*Sportförderung von körperlich schwächeren und weniger gewandten Kindern*

Haltungs-, Herz-/Kreislauf- und Übergewichtsprobleme von jungen Schülern; Umfang der gezielten Förderung; Erteilung des notwendigen Sportförderunterrichts an den Grundschulen? Gewährleistung eines entsprechenden Bewegungsangebots iRd Modells „Kooperation Schule-Verein“

Antr

*s. Sport*

Drs 11/1382

*Hortmodell iRd Kooperation zwischen Schule und Sportverein*

Erfahrungen mit dem o.g. Modell; Zahl der geeigneten Hortleiter, pädagogische Qualifikation von Diplomsporthelehrern bzw Gymnastiklehrern

Antr

*s. Kindertagesstätte*

Drs 11/3754

*Fortbildung für Sportlehrerinnen und Sportlehrer an der Staatlichen Sportakademie Ludwigsburg*

Bestehende Kursangebote und Nachfrage, Umfang der Teilnehmerweigerung seitens der Schulleitungen „aus dienstlichen Gründen“; Sicherstellung einer regelmäßigen Fortbildung aller Sportlehrer

Antr

*s. Sport*

Drs 11/3856

*Sportpolitik in BW*

Stellenwert des Sports im Bereich der Gesundheitsprävention, insbes gegen vorhandene Haltungsschwächen im Kindesalter; Bilanz und Ausbau des Kooperationsmodells Schule-Verein/Verbände; Verstärkung des Sportunterrichts durch ausgebildete Sportlehrer an Grund- und Berufsschulen; Förderung des Vereinssportstättenbaus

GrAnfr

*s. Sport*

Drs 11/3926

*Sportunterricht und Erziehung*

Umsetzung des Erziehungsauftrags der Schule iRd Schulsports, Bedeutung der Fairneßerziehung iRd Lehrerfortbildung; Studien über das Verhältnis von Sportunterricht und Aggressionsabbau; Entwicklung von Handreichungen für die (Sport-)Lehrer

Antr

*s. Sport*

Drs 11/4149

*Voraussetzung für Schwimmunterricht*

Anwendung des Fachlehrerprinzips bei der Erteilung von Schwimmunterricht; Darlegung der konkreten Anforderungen an die Lehrer

MdlAnfr  
s. *Schwimmsport*  
Drs 11/4606

*Schulsport in BW*

Angebot an Grund-, Sonder-, Berufs- und weiterführenden Schulen; Unterrichtsorientierung nach den Bedürfnissen/Begabungen der Schüler; Umsetzung der neuen Lehrpläne; außerunterrichtliche Möglichkeiten; Zahl, Aus- und Fortbildung der Lehrer; Zusammenarbeit mit Verbänden/Vereinen, Maßnahmen der Talentsuche/-förderung, Sportunterricht an Grundschulen, Bedeutung der Schulwettkämpfe, Organisation, Ausstattung und Weiterentwicklung des BW Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sowie des Programms „Kooperation Schule/Verein“, wissenschaftliche Evaluation des Programms

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/5193

*Gesundheitsförderung*

Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften für Bewegungserziehung und Suchtprävention, Zusammenarbeit zwischen Schulaufsicht und Gesundheitsämtern, Öffnung der Schule für externe (Beratungs-)Kompetenz, Kooperation mit Sportvereinen/-verbänden und Sportmedizinern, Erarbeitung von Unterrichtsmaterialien zur Suchtprävention und zum Thema „Gesundheit und Sport“

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

*Lehrkräfte für die Fächer Bildende Kunst, Musik und Sport*

Entwicklung des Bedarfs an Lehrern in den o.g. Fächern bis zum Jahr 2010, Gegenüberstellung der Zahl von Studierenden und künftigen Lehramtsbewerbern in den verschiedenen Schularten; Vorlage eines Konzepts gegen den sich abzeichnenden Fehlbedarf

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5599

*Mangel an Sportlehrerinnen*

Entwicklung der Zahl von Sportlehrkräften seit 1990 nach Geschlecht, Schulartenzuordnung und Jahrgang; Gründe und Auswirkungen des Mangels an Sportlehrerinnen, insbes in den Klassen 5 und 6 bzw Jahrgangsstufen 12 und 13; Entwicklung eines Abhilfekonzepts

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 14.03.1995 und  
Stellungnahme MKS Drs 11/5629  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 13.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

**Sportleiter**

s.a. *Jugendleiter*  
s.a. *Sportlehrer*  
s.a. *Sportler*

*Sportpolitik in BW*

Förderung der Bereitschaft zur Übernahme eines Ehrenamts im Sport: Erweiterung des JugendleitersonderurlaubsGes auf Übungsleiter, Anhebung der Übungsleiterpauschale, Dezentralisierung der Übungsleiteraus- und -fortbildung, steuerliche und rentenrechtliche Anerkennung ehrenamtlicher Tätigkeiten, Vergünstigungen bei der Zulassung zum Studium und im öffentlichen Dienst, öffentliche Würdigung ehrenamtlicher Tätigkeiten bereits für Jugendliche

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/3926

*Ges zur Änd des VereinsförderungsGes: Bedarfsgerechte Steuerfreibeträge für Kulturpflege und Jugendarbeit der Vereine*

Sonderausgabenabzug von jährlich DM 2.400,- für ehrenamtliche Jugend- und Sportleiter; entsprechende Änd des EStG

Antr  
s. *Verein*  
Drs 11/4167

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Erhaltung der Steuerwirksamkeit der den Vereinen gespendeten Entschädigungen der Übungsleiter; Einbeziehung des Sports in den Regelungsbereich des JugendleitersonderurlaubsGes

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6752

**Sportler**

s.a. *Doping*  
s.a. *Radfahrer*  
s.a. *Sportleiter*  
s.a. *Wehrsportgruppe*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Belegung von 2500 Studierendenzimmern in Stuttgart für die Leichtathletik-Weltmeisterschaft 1993*

Unterbringung der Teilnehmer an der Weltmeisterschaft in den Nellingen-Barracks

Mittlg LReg 10.08.1992 Drs 11/297

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Sport in BW*

Maßnahmen gegen Arzneimittelmißbrauch im Sport

Mittlg  
s. *Sport*  
Drs 11/618

*Einseitige Bevorzugung des VfB Stuttgart durch die Toto-Lotto GmbH*

Mittelzuwendungen der Lottogesellschaft an Spieler, Trainer und Funktionäre des VfB Stuttgart (Werbeverträge o.ä.); Frage nach einer Gleichbehandlung der Spieler beim KSC und SC Freiburg; Rolle des VfB-Präsidenten und Aufsichtsratsvorsitzenden der Toto-Lotto GmbH Mayer-Vorfelder

KlAnfr  
s. *Lotterie*  
Drs 11/3421

*Personal- und Geschäftspolitik der Staatlichen Toto-Lotto GmbH*

Mittelzuwendungen an den VfB Stuttgart u.a. Fußballvereine, Höhe der Dotierung des Werbevertrags mit Guido Buchwald,

Gründe für die Absetzung der Behandlung des Vertrags im Aufsichtsrat durch dessen Vorsitzenden

Antr  
s. *Lotterie*  
Drs 11/3423

#### *Sportpolitik in BW*

Kapazitätsentlastung der LSportschulen? Dezentralisierung der Übungsleiteraus- und -fortbildung; Förderung des Projekts „Haus des (Spitzen-)Sports“, Nutzung des in Ostfildern gelegenen Geländes „Scharnhäuser Park“ als Sportschule für Spitzensportler mit Internat, Verlagerung des Olympiastützpunkts Stuttgart ebenfalls nach Ostfildern? Abbau des Antragstaus im kommunalen und im Vereinssportstättenbau, Umgestaltung und Sanierung von Sportstätten

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/3926

#### *Schulsport in BW*

Angebot an Grund-, Sonder-, Berufs- und weiterführenden Schulen; Unterrichtsorientierung nach den Bedürfnissen/Begabungen der Schüler; Umsetzung der neuen Lehrpläne; außerunterrichtliche Möglichkeiten; Zahl, Aus- und Fortbildung der Lehrer; Zusammenarbeit mit Verbänden/Vereinen, Maßnahmen der Talentsuche/-förderung, Sportunterricht an Grundschulen, Bedeutung der Schulwettkämpfe, Organisation, Ausstattung und Weiterentwicklung des BWettkampfs „Jugend trainiert für Olympia“ sowie des Programms „Kooperation Schule/Verein“, wissenschaftliche Evaluation des Programms

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/5193

#### *Olympiastützpunkte in BW*

Bedeutung, Betreuungsarbeit und Ausstattung der vier Stützpunkte in BW im Blick auf Talentsuche und Förderung des Leistungssports; notwendige Investitionen im Sportstätten- und Wohnbereich; Entwicklung flexibler sportpädagogischer Konzepte in Schule, Hochschule und Studium; Schaffung entsprechender Ausbildungsmöglichkeiten im öffentlichen Dienst, Freistellung und Sonderurlaub für Training und Wettkämpfe

Antr  
s. *Olympiastützpunkt*  
Drs 11/5195

#### *Kooperation Schule/Sportverein*

Stand und qualitative Weiterentwicklung des Kooperationsprogramms, Einbeziehung des Freizeit- und Breitensports, von Talenten, Behinderten u.a.; Gewichtung der sozialen Bedeutung des Sports; Entwicklung weiterer Kooperationskonzepte

Antr  
s. *Sport*  
Drs 11/6935

#### *Scientology und Sport*

Einflußnahme im Bereich des Sports, auf Personen, Vereine oder Verbände? Präventive Maßnahmen der LReg und Sportinstitutionen

KlAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/7163

*Klärung der Frage nach Steuerprivilegien für Spitzensportler iR eines UA*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6157 6163 6164  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6690 ff

### **Sportplan**

#### *11. LSportplan BW 1993/94*

*Die Sportförderung des Landes BW im Überblick*

Mittlg LReg 09.11.1992 Drs 11/799  
PIPr 11/10 11.11.1992 S. 525

#### *12. LSportplan BW 1995/96*

Mittlg LReg 07.11.1994 Drs 11/4799  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4139  
BeschlEmpf und Bericht FA 09.12.1994 Drs 11/5204 S. 6  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721

### **Sportplatz**

s. *Sportstätte*

### **Sportpolitik**

s. *Sport*

### **Sportschießen**

s. *Schießsport*

### **Sportschule**

s.a. *Olympiastützpunkt*  
s.a. *Sporthochschule*

#### *Sportpolitik in BW*

Kapazitätsentlastung der LSportschulen? Dezentralisierung der Übungsleiteraus- und -fortbildung; Förderung des Projekts „Haus des (Spitzen-)Sports“, Nutzung des in Ostfildern gelegenen Geländes „Scharnhäuser Park“ als Sportschule für Spitzensportler mit Internat, Verlagerung des Olympiastützpunkts Stuttgart ebenfalls nach Ostfildern? Abbau des Antragstaus im kommunalen und im Vereinssportstättenbau, Umgestaltung und Sanierung von Sportstätten

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/3926

### **Sportstätte**

s.a. *Grünanlage*  
s.a. *Olympiastützpunkt*  
s.a. *Schwimmbad*

#### *Konsequenzen aus der Privatisierung der Fußball-Bundesliga-Übertragung*

Bisherige Unterstützung der Proficlubs bei der Abwicklung der Spiele und im Sportstättenbau; Einforderung der Kosten als Konsequenz aus dem Verkauf der Übertragungslizenzen an einen Privatsender durch den DFB, Abgabe einer entsprechenden Empfehlung an die Bundesliga-Städte, Novellierung des PolizeiGes

Antr  
s. *Fußballsport*  
Drs 11/77

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Aussetzung der Sportförderungsrichtlinien sowie der Sportstättenbauförderungsrichtlinien

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/863

*Förderung des Fremdenverkehrs*

Anwendung von Umweltverträglichkeitsprüfungen bei Sport-, Spiel- und Freizeitanlagen, Campingplätzen und Ferienparks

GrAnfr

s. *Fremdenverkehr*

Drs 11/946

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Bedeutung von Sportangeboten im Urlaub; Beurteilung des zunehmenden Ausbaus von Sportanlagen in den Fremdenverkehrsgebieten

GrAnfr

s. *Fremdenverkehr*

Drs 11/1660

*Unbedenklichkeitsbescheinigungen als Sicherheit für vorgezogene Investitionen*

Zweifel an der haushaltsrechtlichen Deckung von Zuschüssen für kommunale Investitionen in Schulbauten, Sporthallen etc

MdlAnfr

s. *Unbedenklichkeitsbescheinigung*

Drs 11/1662

*Unterstützung des Sportclubs Freiburg*

Zuschüsse für die Baumaßnahmen an den Fußballstadien in Karlsruhe, Mannheim und Stuttgart; Gleichbehandlung des SC Freiburg beim Bau der Flutlichtanlage, der Überdachung der Stehplätze und Erhöhung der Sitzplatzkapazität

Antr Günter Schrempf u.a. SPD 26.04.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1806

BeschlEmpf und Bericht Schula 08.09.1993 Drs 11/2522

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Ges zur Änd des Ges über den kommunalen Finanzausgleich*

Umsetzung der Vorschläge der Kommission zur Verwaltungsreform: Pauschalierung der Investitionszuweisungen für den kommunalen Straßenbau, Sportstättenbau und Fremdenverkehr, Erhöhung des Ausgleichstocks, Pauschalierung der Abgeltungsregelung für abgestufte Landesstraßen

GesEntw

s. *Kommunaler Finanzausgleich*

Drs 11/2528

*Sportpolitik in BW*

Kapazitätsentlastung der LSportschulen? Dezentralisierung der Übungsleiteraus- und -fortbildung; Förderung des Projekts „Haus des (Spitzen-)Sports“, Nutzung des in Ostfildern gelegenen Geländes „Scharnhäuser Park“ als Sportschule für Spitzensportler mit Internat, Verlagerung des Olympiastützpunkts Stuttgart ebenfalls nach Ostfildern? Abbau des Antragstaus im kommunalen und im Vereinssportstättenbau, Umgestaltung und Sanierung von Sportstätten

GrAnfr

s. *Sport*

Drs 11/3926

*Nutzung freierwerdender Militäranlagen durch den Sport*

Standorte und Nutzungsmöglichkeiten freierwerdender Militärsportanlagen, Möglichkeiten zur Unterstützung der Sportvereine

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 07.07.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/4315

*Baumaßnahmen für den Sportclub Freiburg*

Bezuschussung weiterer Ausbaumaßnahmen zur Erhöhung der Sitz- und Stehplatzkapazität des Stadions

Antr Günter Schrempf u.a. SPD 15.07.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4371

BeschlEmpf und Bericht Schula 14.09.1994 Drs 11/4785

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Gesundheitsgefährdung durch Kunstrasen-Sportplätze*

Beurteilung der Problematik der o.g. vor 1984 errichteten, nach dem LSportstättenplan geförderten Sportanlagen, z.B. in Döbel; finanzielle Unterstützung der notwendigen Sondersanierung

KIAnfr Lothar König REP 21.07.1994 und Antw MKS Drs 11/4393

*Motodrom in Hockenheim*

Rechtsgrundlagen und Genehmigungsbehörden für Motorsportanlagen, Betriebsauflagen aufgrund des BImSchG? Maßnahmen zur Reduzierung der Lärm- und Schadstoffemissionen in den einzelnen Rennklassen und -veranstaltungen, Ergebnisse und Konsequenzen des Meßprogramms bzw Gutachtens der LfU, u.a. Erteilung von Auflagen, Begrenzung von Hubschrauberflügen während der Rennen

KIAnfr

s. *Motorsport*

Drs 11/4535

*Ausbau der Eissporthalle in Villingen-Schwenningen*

Bezuschussung der notwendigen Sanierungen sowie weiterer Ausbaumaßnahmen

Antr Julius Redling u.a. SPD 04.10.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4731

BeschlEmpf und Bericht Schula 17.11.1994 Drs 11/5183

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Schulsport in BW*

Sportunterricht an Grundschulen, Aus- und Fortbildungsstand der Lehrer, Hilfen für Bewegungserziehung, Nutzung von Schulsportplätzen und Schulhöfen in der außerunterrichtlichen Zeit

GrAnfr

s. *Sport*

Drs 11/5193

*Olympiastützpunkte in BW*

Bedeutung, Betreuungsarbeit und Ausstattung der vier Stützpunkte in BW im Blick auf Talentsuche und Förderung des Leistungssports; notwendige Investitionen im Sportstätten- und Wohnbereich; Entwicklung flexibler sportpädagogischer Konzepte in Schule, Hochschule und Studium; Schaffung entsprechender Ausbildungsmöglichkeiten im öffentlichen Dienst, Freistellung und Sonderurlaub für Training und Wettkämpfe

Antr

s. *Olympiastützpunkt*

Drs 11/5195

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

*Bezuschussung der Ausbaumaßnahmen am Freiburger Dreisamstadion*

ÄAntr Gundolf Fleischer CDU und Günter Schrempp SPD  
31.01.1995 Drs 11/5345-7  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4721

*Go-Kart-Bahn in Waiblingen*

Zulässigkeit und Auflagen der Betriebsgenehmigung in einer ehemaligen Lagerhalle im Industriegebiet Ameisenbühl; Überprüfung der Einhaltung entsprechender Vorschriften bzw Grenzwerte; Reinigung der Abluft, Schutz von Anwohnern, Mitarbeitern und Besuchern vor Lärm und Abgasen? Einhaltung vorgeschriebener Ruhezeiten?

KlAnfr  
s. *Motorsport*  
Drs 11/5731

*Entwicklung der Vereinssportstättenbauförderung im RegBez Nordbaden*

Nachfrageentwicklung seit 1993 bzw seit Aufgabe der Projektförderung im kommunalen Sportstättenbau

KlAnfr Michael Sieber CDU 01.06.1995 und Antw MKS  
Drs 11/6007

*Zukunftsentwicklung des Wirtschaftsraums Nagold*

Kompensation des Weggangs der Bundeswehr, Übergabe der Sportanlagen an die örtlichen Vereine

Antr  
s. *Nagold, Stadt*  
Drs 11/6059

*LärmschutzVO des Bundes*

Angleichung der unterschiedlichen Grenzwerte und Meßmethoden für Lärmemissionen von Verkehrsanlagen und Sportstätten

Antr  
s. *Lärmschutz*  
Drs 11/6060

*Etatisierung der Fördermittel für den Ausbau des Neckarstadions*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 835 837 838

## Sportstättenbau

s. *Sportstätte*

## Sportstudium

s. *Sport*

## Sportübungsleiter

s. *Sportleiter*

## Sportunterricht

s. *Sport*

## Sportverband

*Konsequenzen aus der Privatisierung der Fußball-Bundesliga-Übertragung*

Bisherige Unterstützung der Proficlubs bei der Abwicklung der Spiele und im Sportstättenbau; Einforderung der Kosten

als Konsequenz aus dem Verkauf der Übertragungslizenzen an einen Privatsender durch den DFB, Abgabe einer entsprechenden Empfehlung an die Bundesliga-Städte, Novellierung des PolizeiGes

Antr  
s. *Fußballsport*  
Drs 11/77

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Sport in BW*

Bildung eines einheitlichen LSportbundes; Beitrag der Sportorganisationen zum Themenfeld „Suchtprophylaxe“ sowie Maßnahmen gegen Arzneimittelmißbrauch im Sport

Mittlg  
s. *Sport*  
Drs 11/618

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*

*Aufstockung des Zuschusses zum Programm des Landessportverbandes „Sport mit ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern“*

s. *Sport*  
Drs 11/1204

*Ehrenamt in BW*

Entwicklung der ehrenamtlichen Tätigkeit im sportlichen, kulturellen, musischen und sozialen Bereich seit 1973; Rahmenbedingungen und Fördermöglichkeiten sowie gesetzliche und administrative Regelungen zugunsten der Vereine und Verbände bzw zur Gewinnung geeigneter Kräfte; Werbung in Schulen und in der politischen Bildungsarbeit; Anreize für Schüler, angehende Studenten und Bewerber für den öffentlichen Dienst; öffentliche Würdigung ehrenamtlicher Tätigkeit u.a.m.

GrAnfr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/1650

*Sportpolitik in BW*

Aufnahme der Sportverbände in das Kooperationsprogramm Schule/Verein; Zusammenführung der drei Sportbünde in Südbaden, Nordbaden und Württemberg zu einem einheitlichen Landessportbund

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/3926

*Schulsport in BW*

Angebot an Grund-, Sonder-, Berufs- und weiterführenden Schulen; Unterrichtsorientierung nach den Bedürfnissen/Begabungen der Schüler; Umsetzung der neuen Lehrpläne; außerunterrichtliche Möglichkeiten; Zahl, Aus- und Fortbildung der Lehrer; Zusammenarbeit mit Verbänden/Vereinen, Maßnahmen der Talentsuche/-förderung, Sportunterricht an Grundschulen, Bedeutung der Schulwettkämpfe, Organisation, Ausstattung und Weiterentwicklung des BWettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ sowie des Programms „Kooperation Schule/Verein“, wissenschaftliche Evaluation des Programms

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/5193

*Gesundheitsförderung*

Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften für Bewegungserziehung und Suchtprävention, Zusammenarbeit zwischen Schulaufsicht und Gesundheitsämtern, Öffnung der Schule für exter-

ne (Beratungs-)Kompetenz, Kooperation mit Sportvereinen/-verbänden und Sportmedizinern, Erarbeitung von Unterrichtsmaterialien zur Suchtprävention und zum Thema „Gesundheit und Sport“

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

#### *Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Arbeitsschwerpunkte, Ergebnisse und Umsetzungsstand von Vorschlägen verschiedener ministerieller Arbeitsgruppen; Schülermitwirkung an schulsportlichen Veranstaltungen sowie durch Freistellung bei Veranstaltungen von Sport- und Musikvereinen, Verbänden und sozialen Diensten; Einbeziehung des Sports in das JugendleitersonderurlaubsGes; Anreize für die Zulassung zum Studium, beim BAföG sowie (wohnnahen) Wehr- und Zivildienst; Erhaltung der Steuerwirksamkeit der den Vereinen gespendeten Entschädigungen der Übungsleiter; Verzicht auf die Erhöhung der Berufsgenossenschaftsbeiträge für Teilzeitkräfte der Vereine; Klärung von Versicherungsfragen beim privaten Pkw-Transport von Spielern; Vereins-/Verbandspraktikum für Lehramtsstudenten u.a.

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6752

#### *Wassersportplan Bodensee*

Überarbeitung im MKS, einbezogene Sportorganisationen und Eckpunkte der neuen Konzeption; Sperrung bzw eingeschränkte Nutzung von Seeteilen und Zuflüssen für den Kanusport

KlAnfr  
s. *Wassersport*  
Drs 11/6786

#### *Scientology und Sport*

Einflußnahme im Bereich des Sports, auf Personen, Vereine oder Verbände? Präventive Maßnahmen der LReg und Sportinstitutionen

KlAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/7163

### **Sportverein**

#### *Konsequenzen aus der Privatisierung der Fußball-Bundesliga-Übertragung*

Bisherige Unterstützung der Proficlubs bei der Abwicklung der Spiele und im Sportstättenbau; Einforderung der Kosten als Konsequenz aus dem Verkauf der Übertragungslizenzen an einen Privatsender durch den DFB, Abgabe einer entsprechenden Empfehlung an die Bundesliga-Städte, Novellierung des PolizeiGes

Antr  
s. *Fußballsport*  
Drs 11/77

#### *Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier:*

*das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst*

- *bürgerliches Engagement*

Darlegung des ehrenamtlichen Engagements von Bürgern in Sportvereinen, Kulturvereinen, Selbsthilfegruppen u.ä.

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1076

#### *Sportförderung von körperlich schwächeren und weniger gewandten Kindern*

Gewährleistung eines entsprechenden Bewegungsangebots iRd Modells „Kooperation Schule-Verein“

Antr  
s. *Sport*  
Drs 11/1382

#### *Ehrenamt in BW*

Entwicklung der ehrenamtlichen Tätigkeit im sportlichen, kulturellen, musischen und sozialen Bereich seit 1973; Rahmenbedingungen und Fördermöglichkeiten sowie gesetzliche und administrative Regelungen zugunsten der Vereine und Verbände bzw zur Gewinnung geeigneter Kräfte; Werbung in Schulen und in der politischen Bildungsarbeit; Anreize für Schüler, angehende Studenten und Bewerber für den öffentlichen Dienst; öffentliche Würdigung ehrenamtlicher Tätigkeit u.a.m.

GrAnfr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/1650

#### *Unterstützung des Sportclubs Freiburg*

Zuschüsse für die Baumaßnahmen an den Fußballstadien in Karlsruhe, Mannheim und Stuttgart; Gleichbehandlung des SC Freiburg beim Bau der Flutlichtanlage, der Überdachung der Stehplätze und Erhöhung der Sitzplatzkapazität

Antr  
s. *Sportstätte*  
Drs 11/1806

#### *Einseitige Bevorzugung des VfB Stuttgart durch die Toto-Lotto GmbH*

Mittelzuwendungen der Lottogesellschaft an Spieler, Trainer und Funktionäre des VfB Stuttgart (Werbeverträge o.ä.); Frage nach einer Gleichbehandlung der Spieler beim KSC und SC Freiburg; Rolle des VfB-Präsidenten und Aufsichtsratsvorsitzenden der Toto-Lotto GmbH Mayer-Vorfelder

KlAnfr  
s. *Lotterie*  
Drs 11/3421

#### *Personal- und Geschäftspolitik der Staatlichen Toto-Lotto GmbH*

Mittelzuwendungen an den VfB Stuttgart u.a. Fußballvereine, Höhe der Dotierung des Werbevertrags mit Guido Buchwald, Gründe für die Absetzung der Behandlung des Vertrags im Aufsichtsrat durch dessen Vorsitzenden

Antr  
s. *Lotterie*  
Drs 11/3423

#### *Aufklärung über die Änd im Bericht über die Sonderprüfung der Toto-Lotto GmbH*

Vorlage der ursprünglichen Fassung des Berichts der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft; Begründung und Beteiligung des Aufsichtsrats an der Streichung der Darstellung der Zuwendungen an den VfB Stuttgart

Antr  
s. *Lotterie*  
Drs 11/3717

#### *Hortmodell iRd Kooperation zwischen Schule und Sportverein*

Erfahrungen mit dem o.g. Modell; Zahl der geeigneten Hortleiter, pädagogische Qualifikation von Diplomsporlehrern bzw

## Gymnastiklehrern

Antr  
s. *Kindertagesstätte*  
Drs 11/3754

*Sportpolitik in BW*

Stellenwert des Sports im Bereich der Gesundheitsprävention, insbes gegen vorhandene Haltungsschwächen im Kindesalter; Bilanz und Ausbau des Kooperationsmodells Schule-Verein/Verbände; Verstärkung des Sportunterrichts durch ausgebildete Sportlehrer an Grund- und Berufsschulen; Förderung des Vereinssportstättenbaus

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/3926

*Junge Menschen in BW*

Freizeitangebot und -verhalten von Jugendlichen - gegliedert nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Altersstufen; Organisation in Sport-, Musik- und Kulturvereinen, in Umwelt- und kirchlichen sowie informellen Gruppen; Neukonzeption der Vereinsförderung; außerschulische Bildungsangebote

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

*Ges zur Bereinigung des Umwandlungsrechts*

Stand und Auswirkungen der Novellierung des Umwandlungsrechts und des UmwandlungssteuerGes bei der Fusion von Sportvereinen, Ermöglichung einer erfolgsneutralen bzw steuerunschädlichen Übertragung des Vermögens

KlAnfr  
s. *Umwandlungsgesetz*  
Drs 11/4037

*Steuerliche Behandlung der Sportvereine*

Verselbständigung einzelner Abteilungen als Folge des geltenden Freibetrags von DM 60.000,-; Suche nach Lösungen zur Verhinderung einer Aufspaltung von Vereinen

Antr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/4117

*Ges zur Änd des Vereinsförderungsges: Bedarfsgerechte Steuerfreibeträge für Kulturpflege und Jugendarbeit der Vereine*

Erhöhung der Steuerfreibeträge für gemeinnützige Vereine bzw für ehrenamtliche Funktionsträger; Änd der AO, des Körperschaftsteuer- und EinkommensteuerGes

Antr  
s. *Verein*  
Drs 11/4167

*Nutzung freiwerdender Militäranlagen durch den Sport*

Standorte und Nutzungsmöglichkeiten freiwerdender Militärsportanlagen, Möglichkeiten zur Unterstützung der Sportvereine

Antr  
s. *Sportstätte*  
Drs 11/4315

*Behindertensportkonzeption*

Umsetzung der Konzeption seit 1992; Gewichtung des Breiten- und Leistungssports, Einbeziehung behinderter Kinder, u.a. iRd Kooperation Schule/Verein; neue Prioritäten bzw Probleme?

Antr  
s. *Sport*  
Drs 11/4316

*Baumaßnahmen für den Sportclub Freiburg*

Bezuschussung weiterer Ausbaumaßnahmen zur Erhöhung der Sitz- und Stehplatzkapazität des Stadions

Antr  
s. *Sportstätte*  
Drs 11/4371

*„Kombikarten“ im ÖPNV*

Erfahrungen mit Fahrkarten, die gleichzeitig Eintrittskarten für Veranstaltungen sind; Akzeptanz und Entlastungseffekte der Kombikarte bei den Heimspielen des VfB Stuttgart; Hinwirkung auf ein Angebot auch für kleinere sportliche und kulturelle Veranstaltungen

KlAnfr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/4823

*Auswirkungen der Aufhebung des Pflingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

Konsequenzen für die traditionellen Veranstaltungen der Sportvereine, insbes (Jugend-)Fußballturniere, sowie Veranstaltungen von Hilfsorganisationen; generelle Auswirkungen auf das ehrenamtliche Engagement

GrAnfr  
s. *Sonn- und Feiertage*  
Drs 11/5107

*Kompensation der Pflegeversicherung*

Konsequenzen einer Streichung des Pflingstmontags bzw Buß- und Bettags für die traditionellen Veranstaltungen der Sportvereine, insbes (Jugend-)Fußballturniere, sowie Veranstaltungen von Hilfsorganisationen; generelle Auswirkungen auf das ehrenamtliche Engagement

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/5168

*Schulsport in BW*

Angebot an Grund-, Sonder-, Berufs- und weiterführenden Schulen; Unterrichtsorientierung nach den Bedürfnissen/Begabungen der Schüler; Umsetzung der neuen Lehrpläne; außerunterrichtliche Möglichkeiten; Zahl, Aus- und Fortbildung der Lehrer; Zusammenarbeit mit Verbänden/Vereinen, Maßnahmen der Talentsuche/-förderung, Sportunterricht an Grundschulen, Bedeutung der Schulwettkämpfe, Organisation, Ausstattung und Weiterentwicklung des BW Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sowie des Programms „Kooperation Schule/Verein“, wissenschaftliche Evaluation des Programms

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/5193

*Gesundheitsförderung*

Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften für Bewegungserziehung und Suchtprävention, Zusammenarbeit zwischen Schulaufsicht und Gesundheitsämtern, Öffnung der Schule für externe (Beratungs-)Kompetenz, Kooperation mit Sportvereinen/-verbänden und Sportmedizinern, Erarbeitung von Unterrichtsmaterialien zur Suchtprävention und zum Thema „Gesundheit

und Sport“

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

*Entwicklung der Vereinssportstättenbauförderung im RegBez Nordbaden*

Nachfrageentwicklung seit 1993 bzw seit Aufgabe der Projektförderung im kommunalen Sportstättenbau

KlAnfr  
s. *Sportstätte*  
Drs 11/6007

*Zukunftsentwicklung des Wirtschaftsraums Nagold*

Kompensation des Weggangs der Bundeswehr, Übergabe der Sportanlagen an die örtlichen Vereine

Antr  
s. *Nagold, Stadt*  
Drs 11/6059

*Kooperation Schule/Verein - Pilotprojekt für dauerhafte Kooperation Schule/Musikverein*

Zahl und Höhe der Förderung o.g. Projekte; Durchführung eines Pilotprojekts gemeinsam mit dem Blasmusikkreisverband Biberach Schule/Musikverein

Antr  
s. *Schule*  
Drs 11/6074

*Behinderte*

Sportprogramme für behinderte Studenten, stärkere Integration von Behinderten in Sportvereinen

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Arbeitsschwerpunkte, Ergebnisse und Umsetzungsstand von Vorschlägen verschiedener ministerieller Arbeitsgruppen; Schülermitwirkung an schulsportlichen Veranstaltungen sowie durch Freistellung bei Veranstaltungen von Sport- und Musikvereinen, Verbänden und sozialen Diensten; Einbeziehung des Sports in das JugendleitersonderurlaubsGes; Anreize für die Zulassung zum Studium, beim BAföG sowie (wohnnahen) Wehr- und Zivildienst; Erhaltung der Steuerwirksamkeit der den Vereinen gespendeten Entschädigungen der Übungsleiter; Verzicht auf die Erhöhung der Berufsgenossenschaftsbeiträge für Teilzeitkräfte der Vereine; Klärung von Versicherungsfragen beim privaten Pkw-Transport von Spielern; Vereins-/Verbandspraktikum für Lehramtsstudenten u.a.

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6752

*Kooperation Schule/Sportverein*

Stand und qualitative Weiterentwicklung des Kooperationsprogramms, Einbeziehung des Freizeit- und Breitensports, von Talenten, Behinderten u.a.; Gewichtung der sozialen Bedeutung des Sports; Entwicklung weiterer Kooperationskonzepte

Antr  
s. *Sport*  
Drs 11/6935

*Scientology und Sport*

Einflußnahme im Bereich des Sports, auf Personen, Vereine oder Verbände? Präventive Maßnahmen der LReg und Sportinstitutionen

KlAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/7163

*Beitrag der Sportvereine zur Ausländerintegration*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2929

*Umfang der Beanspruchung des FM Mayer-Vorfelder in seiner Eigenschaft als Präsident des VfB Stuttgart*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3144

*Mittelzuwendungen der Toto-Lotto GmbH an den VfB Stuttgart und den Karlsruher SC*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3370

*Bedeutung der Pfingstfeiertage für die Sportvereine*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4276 ff

*Kritik an der Trainerentlassung beim VfB Stuttgart durch den Präsidenten Mayer-Vorfelder*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5384 5385 5395 5458

## **Sportwissenschaft**

s. *Sport*

## **Sprachheilkindergarten**

s. *Sonderkindergarten*

## **Sprachheilschule**

s. *Sonderschule*

## **Sprachheilunterricht**

s.a. *Lernbehinderung*

*Personalnotstand an der Sprachheilschule Waldshut-Tiengen 2*  
Aufstockung der Zahl von Sprachtherapeuten und Therapieplätzen

KlAnfr Dr. Dieter Puchta SPD 02.07.1992 und Antw MKS  
Drs 11/116

*Sprachheilschule Iffezheim*

Zeitpunkt der Fertigstellung, künftige Auslastung und Stellenbesetzung

KlAnfr  
s. *Sonderschule*  
Drs 11/3232

*Ambulante Frühbetreuung*

Verfügbare Deputatsstunden und Kurse getrennt nach Behinderungsarten und Schulamtsbezirken; Auswirkungen der Arbeitszeitverkürzung der Sonderschul- und Fachlehrer; Wartezeiten für Beratung und Beginn spezieller sonderpädagogischer Maßnahmen; Bedarfsorientierung der Kurse zur sprachheilpädagogischen Versorgung sprachbehinderter Grundschul Kinder

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/3782



*Logopäden*

Versorgungssituation und Wartezeiten - differenziert nach Ballungszentren und ländlichen Gebieten, Behandlungsbedürftigen, Prävention und Therapie; Anpassung des Berufsbilds der Logopäden und deren Ausbilder an die gestiegenen Anforderungen, insbes auf den Gebieten der Neurolinguistik, der Psychologie und Pädagogik; Umwandlung in eine FH-Ausbildung, Überführung der Fachschulen in FH, Einrichtung von Lehrstühlen, Betreibung von Forschung und Effizienzkontrolle der eingeführten Behandlungsmethoden

Antr  
s. *Logopäde*  
Drs 11/3932

*Stütz- und Fördermaßnahmen - Unterrichtsangebote außerhalb des Grundbereichs - Kooperation*

Entwicklung verfügbarer Lehrerstunden an den verschiedenen Schularten seit 1989, insbes für Schüler mit Lernverzögerungen, Teilleistungsstörungen, Aussiedler, Ausländer u.a.; besondere Förderung lese-rechtschreibschwacher Schüler; Kooperation zwischen GHS und Sonderschulen; Entwicklung der Zahlenwerte für den ambulanten Sprachheilunterricht seit 1986

Antr  
s. *Förderunterricht*  
Drs 11/5163

*Behinderte*

Abbau der Wartezeiten für Sprachheilunterricht, insbes im ländlichen Raum

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

*Sprachförderunterricht an Grundschulen im LKreis Schwäbisch Hall*

Förderbedarf in den Anfängerklassen; Chancen einer Wiedereinführung der früher praktizierten Förderung in Kleinstgruppen bzw in Einzeltherapien an Grundschulen angesichts des Mangels an niedergelassenen Logopäden?

KlAnfr Dr. Walter Müller SPD 06.07.1995 und Antw MKS  
Drs 11/6164

*Sprachheilkindergarten im LKreis Schwäbisch Hall*

Förderung der Einrichtung von einem oder zwei Sprachheilkindergärten bzw von Elterninitiativen für einen integrativen Kindergarten und Aufnahme sprachgestörter Kinder in einen solchen Kindergarten?

KlAnfr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/6216

*Logopädie-Unterricht an Sonder-/Förderschulen*

Gründe und Folgen der Streichung des o.g. Unterrichts an allen Sonder- und Förderschulen bzw an der Förderschule in Bad Teinach-Zavelstein-Sommenhardt

MdlAnfr 6) Lothar König REP 05.02.1996 Drs 11/7088  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6847

**Sprachlehrgang**

s. *Sprachunterricht*

**Sprachtherapeut**

s. *Logopäde*

**Sprachübersetzung***Ges zur Änd des LJustizkostenGes*

Einfügung einer Gebührenregelung für die Bestellung und Beidigung von Verhandlungsdolmetschern und Urkundenübersetzern in das Gebührenverzeichnis des LJKG

GesEntw  
s. *Justizkosten*  
Drs 11/786

*Betreuung von Gehörlosen*

Defizite im Bereich der Vermittlung der Gebärdensprache an den Gehörlosenschulen sowie bei Gebärdensprachen-Dolmetschern für wichtige Kommunikationsvorgänge; bedarfsorientierte Ausbildung der erforderlichen Fachkräfte; Abdeckung des Mehrbedarfs der Gehörlosen, u.a. bei einer beruflichen Weiterbildung und beim Studium, in der Sozialhilfe; Förderung hörender Kinder gehörloser Eltern bei der Erlangung der Lautsprache

Antr  
s. *Gehörloser*  
Drs 11/2432

*Situation der gehörlosen Menschen*

Zahl, Alter, Geschlecht usw von Gehörlosen und Gebärdendolmetschern; Abdeckung der spezifischen Bedürfnisse dieser Behinderten; gesetzliche Anerkennung und finanzielle Förderung der Gebärdensprache; Anerkennung des Berufsbildes sowie Übernahme der Finanzierung von Gebärdendolmetschern; Verbesserung der Ausbildungsbedingungen für gehörlose Lehrer und Erzieher; Vereinfachung von Verwaltungsabläufen und Behördenwegen; Gewährung spezieller Hilfen, z.B. Schreibtelefone, Lichtwecker; Einführung eines Landes-Gehörlosengeldes

Antr  
s. *Gehörloser*  
Drs 11/2502

**Sprachunterricht**

s.a. *Deutsche Sprache*  
s.a. *Fremdsprache*  
s.a. *Kommunikationswissenschaft*  
s.a. *Muttersprachlicher Unterricht*  
s.a. *Rechtschreibung*  
s.a. *Sprachheilunterricht*

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 04*

Erhaltung des bisherigen Förderumfangs für Sprachkurse für Kinder und Jugendliche aus dem Kreis der Spätaussiedler

ÄAntr GRÜNE 08.12.1992 Drs 11/1204-26  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1233

*Programmlehrer für Deutsch in Polen und in den Staaten der GUS*

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/1527

*Neuer Organisationserlaß für die Einrichtung sprachlicher Züge an Gymnasien*

Anhebung der Schülermindestanzahl für Sprachzüge, Auswirkungen insbes im Fach Latein

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 11.03.1993 und Antw  
MKS Drs 11/1561

*Organisationserlaß für das Schuljahr 1993/94*

Anhebung der Mindestgruppengröße, insbes bei der Gabelung  
von Klassen in den Fremdsprachen

Antr  
s. *Organisationserlass*  
Drs 11/1608

*Programm „Lerne die Sprache des Nachbarn“*

Akzeptanz und Ziele des Programms an Grundschulen, Auswir-  
kungen in bezug auf die weitere Teilnahme am Französischun-  
terricht an Hauptschulen und weiterführenden Schulen

Antr  
s. *Fremdsprache*  
Drs 11/1788

*Französisch als Fremdsprache*

Französischunterricht an den Grundschulen im Grenzgebiet zu  
Frankreich iRd Programms „Lerne die Sprache des Nachbarn“;  
Entwicklung des Angebots an Hauptschulen, Realschulen und  
Gymnasien; Förderung des Französischunterrichts am Ober-  
rhein

KlAnfr  
s. *Fremdsprache*  
Drs 11/2032

*Betreuung von Gehörlosen*

Defizite im Bereich der Vermittlung der Gebärdensprache an den  
Gehörlosenschulen sowie bei Gebärdensprachen-Dolmetschern  
für wichtige Kommunikationsvorgänge; bedarfsorientierte Aus-  
bildung der erforderlichen Fachkräfte; Abdeckung des Mehrbe-  
darfs der Gehörlosen, u.a. bei einer beruflichen Weiterbildung  
und beim Studium, in der Sozialhilfe; Förderung hörender Kin-  
der gehörloser Eltern bei der Erlangung der Lautsprache

Antr  
s. *Gehörloser*  
Drs 11/2432

*Situation der gehörlosen Menschen*

Rechtliche Anerkennung der deutschen Gebärdensprache sowie  
deren Lehre und Pflege an Gehörlosenschulen

Antr  
s. *Gehörloser*  
Drs 11/2502

*Entwicklung eines Angebots wichtiger Wirtschaftsfremdspra-  
chen an den Schulen*

Angebot von Sprachen - wie chinesisch, japanisch o.ä. - entspre-  
chend ihrer wirtschaftspolitischen Bedeutung

Antr  
s. *Fremdsprache*  
Drs 11/2866

*Fremdsprachenausbildung an den FH*

Umsetzung der Empfehlungen der Kommission „FH 2000“ so-  
wie eines entsprechenden Ltg-Beschl 1990; Zahl, Qualifikation,  
Status, Deputat und Vergütung der eingesetzten Lehrkräfte; Um-  
fang und Art der angebotenen Fremdsprachen, Angebot der rus-  
sischen Sprache, insbes für Studenten aus den neuen Ländern;  
Besetzung der akademischen Auslandsämter; Verteilungskriteri-  
en und Verwendung der zusätzlichen Mittel; Verbesserung der  
Arbeitsbedingungen und Honorare der Lektoren und Lehrbeauf-

tragen

Antr  
s. *Fremdsprache*  
Drs 11/2871

*Interkulturelle Erziehung*

Bedeutung in den neuen Bildungsplänen und in der Lehrer-  
fortbildung, Auszeichnung ausländischer Schüler für besondere  
Leistungen im Fach Deutsch? Vermittlung der Kultur des Mut-  
terlandes iRd muttersprachlichen Unterrichts? Darlegung der Si-  
tuation in BW und seinen Partnerregionen

Antr  
s. *Kultur (Lebensform)*  
Drs 11/4912

*Sprach- und Brückenkurse an Hochschulen*

Belastung der Hochschulen und Studienzeiterverlängerung durch  
o.g. Kurse als notwendige Voraussetzungen für das Absolvieren  
bestimmter Studiengänge, insbes Erwerb des Latinums, Aufbes-  
serung mathematischer und naturwissenschaftlicher Kenntnisse;  
Abhilfemöglichkeiten

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/4914

*Situation der Spätaussiedler in BW*

Chancen, Angebote und Kosten der sozialen, schulischen, beruf-  
lichen und kulturellen Integration; Inanspruchnahme von Leis-  
tungen nach dem ArbeitsförderungsGes, von Sozialhilfe und  
Wohngeld; Kostenentwicklung in den Stadt- und LKreisen; An-  
gebote zur Sprachförderung, Hausaufgabenbetreuung, offenen  
Jugendarbeit, beruflichen Bildung u.a.m.

GrAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/4917

*Sprachförderung für baden-württembergische Polizeibeamte*

Teilnehmerzahlen, gewonnene Erfahrungen bzw Fortführung  
der französischen Sprachförderung an der LPolizeischule Frei-  
burg

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 30.11.1994 und  
Antw IM Drs 11/5042

*Förderung von französischen Sprachkenntnissen in Grundschu-  
len*

Französischunterricht an Grundschulen, Akzeptanz des jeweili-  
gen Angebots bei den Schülern

KlAnfr  
s. *Fremdsprache*  
Drs 11/5048

*Französisch im grenznahen nordbadischen Raum*

Angebot in Vorschulen, Grund-, Real-, Berufsschulen und Gym-  
nasien, PH, allgemeinen Hochschulen, Volkshochschulen u.a.  
Fortbildungseinrichtungen beiderseits der Grenzen; Ausbau der  
Austauschprogramme für Lehrer, Schüler, Auszubildende und  
Berufstätige; Einrichtung eines deutsch-französischen Gymna-  
siums in Karlsruhe sowie eines FH-Studiengangs „Technischer  
Redakteur“ an der FH Karlsruhe

Antr  
s. *Fremdsprache*  
Drs 11/5680

*Förderung der Integration der Aussiedler, insbes ausgesiedelter Kinder und Jugendlicher; hier: in Lahr*

Umfang und Art der Beschulung, Bereitstellung der Lehrerwochenstunden zur Durchführung der Fördermaßnahmen nach der Konzeption des MKS, Gewinnung pädagogisch vorgebildeter Aussiedler als Lehrkräfte; Entwicklung der Ausbildungsplatzsituation und Eignung der Aussiedler, Mitteleinsatz zum Abbau der Defizite iRd Jugendsozialarbeit und Weiterbildung; Einrichtung einer deutsch-russisch bilingualen Hauptschule; Hinwirkung auf eine flexible Verlängerung der deutschen Sprachkurse unter dem Einsatz zweisprachiger Lehrer

Antr

s. *Aussiedler*

Drs 11/5777

*Weiterbildung von Polizeibeamten*

Zunehmende Kriminalitätsentwicklung von Türken, Kurden, Serben, Kroaten und Rumänen; entsprechende Sprachausbildung von Polizeibeamten bzw Aufnahme von Deutschrumänen in den Modellversuch „Ausländer in der Polizei“

KIAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/5762

*Spätaussiedler*

Aktuelle und künftige Zugangs- und entsprechende Kostenentwicklung, Verteilung auf die einzelnen Stadt- und LKreise, Überprüfung des kommunalen Finanzausgleichs sowie des Fremdrechtsrechts? Bemühungen auf Bundesebene zur Eindämmung der Binnenwanderung; Entwicklung der Leistungserbringung ab 1995 im sozialen, schulischen und beruflichen Bereich sowie zur kulturellen und sprachlichen Integration

Antr

s. *Aussiedler*

Drs 11/7090

*Anregung eines kurdischen Sprachunterrichts an den Schulen*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4241

## Sprengstoffverbrechen

s. *Explosionsverbrechen*

### Sprinterzug

s. *Schnellzug*

### Sprühdose

s. *Sprühgerät*

### Sprühgerät

s.a. *Landmaschine*

s.a. *Pflanzenbehandlungsmittel*

s.a. *Schädlingsbekämpfungsmittel*

*Reizstoffsprühgeräte mit CS-Gas als Waffen für Kinder und Jugendliche*

Verkauf an Angehörige aller Altersgruppen, Verhinderungsmöglichkeiten; Verwendung der Geräte zu Straftaten seit 1992, u.a. von linksextremistischen Gewalttätern; Werbung um entsprechende Ausstattung von Gruppierungen in einschlägigen Sze-  
neblättern; Zahl und Art der Verletzungen von Polizeibeamten nach Reizgasangriffen bei Demonstrationen u.a. Aktivitäten

Antr

s. *Reizstoff*

Drs 11/3285

## Spurbus

s.a. *Fahrbahn*

s.a. *Omnibusverkehr*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ausweisung von Trassen für den ÖPNV in Bebauungsplänen*

Hinweise an die Kommunen zur Ausweisung von Trassen für Straßenbahn, S-Bahn und Busspur

Mittlg

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/529

*Förderung eines Spurbus-Systems für das Bottwartal*

Förderung durch GFVG-Mittel für den Bau eines Spurbus-Systems zwischen der Stadt Marbach und der Gemeinde Murr

KIAnfr Manfred List CDU 27.10.1992 und Antw VM Drs 11/789

*Spurbusprojekt im Ammertal Tübingen-Herrenberg*

Vor- und Nachteile eines Spurbus-Projekts anstelle einer Schienenlösung, Verkauf der Strecke durch die DB zum symbolischen Preis von 1 DM auch für ein Spurbusprojekt? Gewährleistung der Anschubfinanzierung durch die Bahn? Bevorrechtigungsmaßnahmen für die Busse bei der Straßenbenutzung der (staugefährdeten) Stadtdurchfahrten in Tübingen und Herrenberg

KIAnfr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 21.05.1993 und Antw VM Drs 11/1968

*Modellprojekt für den öffentlichen Personennahverkehr im Großraum Ulm*

Planungsstand und Zeitperspektiven, Beteiligung des Landes, Einbeziehung der Räume Ostwürttemberg, Oberland und bayerisch Schwaben; Planung neuer Trassen für (Spur-)Bus und Straßenbahn sowie eines neuen Betriebsbahnhofs; Einsatz neuer umweltfreundlicher Verkehrsmittel sowie moderner Verkehrsleitsysteme; Finanzierung über das GVFG, weitere Bundes- und Landesmittel; Etatisierung von Mitteln über das „Innovationsprogramm ÖPNV“?

Antr

s. *Personenverkehr*

Drs 11/2124

*Busspur nach Heidelberg*

Verkehrstechnische Möglichkeiten zur Fahrzeitverkürzung der BRN-Linie 7007 zwischen Oftersheim und Heidelberg, Einrichtung von Busspuren entlang der L 600 bzw L 600 a

KIAnfr Gerhard Stratthaus CDU 10.12.1993 und Antw VM Drs 11/3099

## Sri Lanka

*Neuer Choleraerreger in Indien und Sri Lanka*

Informationen und Maßnahmen der LReg, Gesundheitsbehörden, Ärzte und Reisebüros; Beratung der Hausärzte über Impfmöglichkeiten

Antr

s. *Cholera*

Drs 11/2264

**St. Blasien, Stadt**

*Verbesserung der Fremdenverkehrsinfrastruktur; hier: Förderung von Fremdenverkehrs- und Freizeiteinrichtungen im Gemeindeverwaltungsverband (GVV) St. Blasien*

Übernachtungszahlen seit 1985, wirtschaftliche Ausrichtung der o.g. Raumschaft auf Gastronomie und Fremdenverkehr; finanzielle Unterstützung der Schaffung von Fremdenverkehrseinrichtungen, wie Freizeit-, Sport- und Erholungsstätten, neben dem LKkreis, der 5-b-Förderung der EU und Sportverbänden; Vorlage eines Entwicklungskonzepts für die Fremdenverkehrsregion St. Blasien

Antr

*s. Fremdenverkehr*

Drs 11/6525

**Staatenloser**

*s. Staatenlosigkeit*

**Staatenlosigkeit**

*s.a. Einbürgerung*

*s.a. Staatsangehörigkeit*

*Staaten- und ausweislose Ausländer in BW*

Zahl und Herkunft o.g. Personen, insbes aus Rumänien u.a. Staaten Osteuropas; Umfang und Motive der Selbstvernichtung von Ausweisen, Aufwand und Kosten der Identitätsfeststellung bzw Rückführung, Kostenbeteiligung der Verursacher; rechtlicher Aufenthaltsstatus, Anweisung des IM zum Verzicht auf Ausweisungen?

Antr REP 11.04.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5800

BeschlEmpf und Bericht IA 27.09.1995 Drs 11/6650

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

**Staatlich geprüfter Techniker**

*s. Techniker*

**Staatliche Akademie der Bildenden Künste**

*s. Kunsthochschule*

**Staatliche Akademie für Lehrerfortbildung**

*s. Lehrerbildung*

**Staatliche Blindenschule**

*s. Sonderschule*

**Staatliche Finanzhilfe**

*s. Subvention*

**Staatliche Förderprogramme**

*s. Subvention*

**Staatliche Hochschule für Musik**

*s. Musikhochschule*

**Staatliche Klassenlotterie**

*s. Lotterie*

**Staatliche Kunsthalle Karlsruhe**

*s. Kunstgalerie*

**Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau**

*s. Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau*

**Staatliche Sonderbehörde**

*s. Sonderbehörde*

**Staatliche Sportakademie**

*s. Sporthochschule*

**Staatlicher Gutsbetrieb**

*s. Landeseigene Domäne*

**Staatlicher Hochbau**

*s. Hochbau*

**Staatliches Bauvorhaben**

*s. Öffentliches Bauvorhaben*

**Staatliches Hochbauamt**

*s. Baubehörde*

**Staatliches Neubauvorhaben**

*s. Öffentliches Bauvorhaben*

**Staatliches Seminar für schulpraktische Ausbildung**

*s. Lehrerbildung*

**Staatsangehörigkeit**

*s.a. Einbürgerung*

*s.a. Staatenlosigkeit*

*Einbürgerungsverfahren für ehemalige jugoslawische Staatsbürger*

Lösung des Problems der Entlassung aus der jugoslawischen Staatsbürgerschaft, die einer Einbürgerung entgegensteht; rechtliche Möglichkeiten der Einbürgerungswilligen

KlAnfr

*s. Einbürgerung*

Drs 11/39

*EinwanderungsGes, Erwerb der Staatsangehörigkeit, Erleichterung der Einbürgerung, Verbesserung der Integrationsmöglichkeiten für ausländische Mitbürger*

Hinwirkung auf ein EinwanderungsGes: Festlegung von jährlichen Quoten nach arbeitsmarkt-, bevölkerungspolitischen und humanitären Aspekten, vorrangige Berücksichtigung von Ausländern, Einreise erst nach positivem Bescheid im Herkunftsland, Abschluß der Einwanderung für Asylbewerber; Änd des Staatsangehörigkeits- und Ausländerrechts: Erleichterung des Erwerbs der deutschen Staatsangehörigkeit und der Einbürgerung, Zulassung der Doppelstaatsangehörigkeit, Verbesserung der Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten für Ausländer

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/123

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für Staatsangehörigkeitswesen und Einbürgerungen auf die Kommunen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Änd des Staatsangehörigkeitsrechts*

Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Geburt im Inland oder durch Einbürgerung, ohne daß dabei die bisherige Staatsangehörigkeit der antragstellenden Person aufgegeben wird oder erlischt

Antr GRÜNE 25.01.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1269  
PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1901  
BeschlEmpf und Bericht IA 08.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Novellierung des Staatsangehörigkeitsrechts*

Einbringung eines eigenen GesEntw im BRat im Falle der Nicht-Vorlage des vom BRat geforderten Entw durch die BReg: Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Geburt im Inland (für Ausländer der „zweiten Generation“), Ermöglichung der doppelten Staatsbürgerschaft, Erleichterung und Verbilligung der Einbürgerung, Einschränkung des Zustimmungsvorbehalts des Binnenministers

Antr FDP/DVP 16.02.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1427  
PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1901  
BeschlEmpf und Bericht IA 08.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Modell „Ausländer bei der Polizei“*

Einstellung des Projekts bzw Aussetzung bis zur abschließenden Klärung der Diskussion um Doppelstaatsbürgerschaften; Herbeiführung einer Entscheidung des Ltg im Falle einer Weiterverfolgung des Projekts

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1841

*Einbürgerung des Fechtens V.R.*

Einbürgerung kurz nach der Einreise wegen herausragendem öffentlichen Interesse, Aufgabe der früheren Staatsangehörigkeit oder Zubilligung einer Doppelstaatsangehörigkeit?

KlAnfr  
s. *Einbürgerung*  
Drs 11/2033

*Doppelte Staatsbürgerschaft*

Praktizierende Länder, Modelle, Berechtigte und Auswirkungen der (evtl zeitlich befristeten) doppelten Staatsangehörigkeit; Auswirkungen auf das Rechtsverhältnis zwischen Staat und Kirche; Darlegung der Besonderheiten und Folgen bei Zuerkennung der doppelten Staatsbürgerschaft für eine bestimmte, „erste“ Ausländergeneration

KlAnfr Dr. Eugen Klunzinger CDU 24.08.1993 und Antw IM Drs 11/2338

*Kriegsflüchtlinge und Asylverfahren, Probleme mit Staatsangehörigkeiten*

Zahl o.g Flüchtlinge aus den verschiedenen Nachfolgestaaten bzw Regionen des ehemaligen Jugoslawien; Länderberichte des Auswärtigen Amtes; Gründe für die fehlende Berücksichtigung von Desertion, Vergewaltigung und geschlechtsspezifischer Verfolgung von Frauen im Asylverfahren; Zahl und Ziele von Abschiebungen seit 1990; Aufnahme der für ein Bleiberecht demonstrierenden Roma-Gruppe; Zahl und Herkunft von Personen, die einen Antrag auf Einbürgerung oder doppelte Staatsangehörigkeit gestellt haben; Entscheidungs- bzw Verfahrensstand der Anträge

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/2939

*Doppelte Staatsbürgerschaft*

Fälle von Doppelstaatsbürgerschaften bei Einbürgerungen 1992, Begründungen und Herkunftsländer, Vereinbarung mit dem Gleichbehandlungsgebot

KlAnfr Rosely Schweizer CDU 24.11.1993 und Antw IM Drs 11/2977

*Erwerb der deutschen Staatsbürgerschaft*

Voraussetzungen, Umfang und Kosten (bei deutschen Behörden und denen im Heimatland) von Einbürgerungen; Entwicklung der letzten zwei Jahre; Möglichkeiten für den Erhalt der deutschen Staatsbürgerschaft auch in Fällen nicht erfolgter Entlassung aus der bisherigen Staatsbürgerschaft

Antr  
s. *Einbürgerung*  
Drs 11/3442

*Polygamie*

Fälle und Problematik von Mehrehen, u.a. bei der steuerlichen Veranlagung, Sozialversicherung, im Todes- oder Scheidungsfall hinsichtlich Unterhalts-, Renten- oder Erbansprüchen; Rechtslage im Falle der Annahme der deutschen Staatsbürgerschaft, bei doppelter Staatsbürgerschaft sowie bei Übertritt von Deutschen zum Islam; Status der Kinder u.a.m.

KlAnfr  
s. *Ehe*  
Drs 11/5516

*Ermöglichung der doppelten Staatsbürgerschaft für Ausländer*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 876 879 934 935  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1161 1167 1171 1176  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3551  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5427

*Eintreten für die doppelte Staatsbürgerschaft, Erweiterung der Ausnahmetatbestände*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2076 2079 ff  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6196 6200

*Ablehnung der doppelten Staatsbürgerschaft*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2841  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4805 4806 4810

**Staatsanwaltschaft**

s.a. *Strafverfahren*  
s.a. *Strafverfolgung*

*Verhalten der Staatsanwaltschaft beim Tod eines Kindes*

Verzicht auf eine Obduktion nach Morddrohungen von Familienangehörigen gegen die Ärzte; Abschiebung der betreffenden Angehörigen (Kosovo-Albaner)? Gründe für die Einstellung der Ermittlungen; Vereinbarkeit mit dem Verfassungsgebot der Gleichbehandlung aller Bürger?

KlAnfr Klaus Rapp REP 15.11.1995 und Antw JuM Drs 11/6731

*Durchsuchungs- und Beschlagnahmeverhalten der Justizbehörden in BW*

Durchsuchungen und Beschlagnahmen durch Staatsanwaltschaften, Polizei und Steuerfahndung 1991 mit/ohne richterliche(r) Anordnung; Anteil betroffener Medieneinrichtungen; Erfolgsquote, d.h. Fälle der Verwertung beschlagnahmter Gegenstände in Gerichtsverfahren, Fälle erfolgreicher Beschwerden sowie von Entschädigungszahlungen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/436

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Frauen als Opfer einer Vergewaltigung*

Flächendeckende Einführung von Sonderdezernaten bei der Staatsanwaltschaft für Sexualdelikte; Fortbildungsangebote für Richter, Staatsanwälte und Polizeibeamte

Mittlg  
s. *Sexualstraftat*  
Drs 11/539

*Beschimpfungen von drogenabhängigen Angeklagten*

Bezeichnung eines drogensüchtigen Paares als „Gelumpe“, das sich, bevor es solche Verbrechen (Überfall eines alten Ehepaares) begehe, den „Goldenen Schuß“ setzen solle, durch einen Stuttgarter Staatsanwalt; Frage nach eingeleiteten disziplinarischen Maßnahmen

Antr  
s. *Beleidigung*  
Drs 11/586

*Vollzug des praktischen Tierschutzes*

Klärung der gegenüber Veterinärämtern und Staatsanwaltschaften erhobenen Vorwürfe; Verteilung und finanzielle Ausstattung der Tierschutzheime; Stellenwert von Tierschutzfragen bei der Aus- und Fortbildung der Amtstierärzte und Juristen (Staatsanwälte)

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/588

*Weitergabe von Erkenntnissen des baden-württembergischen Verfassungsschutzes an Polizei und Staatsanwaltschaft*

Übermittlung von Erkenntnissen aus elektronischer Kommunikationsüberwachung?

MdlAnfr  
s. *Technische Observation*  
Drs 11/642

*Umsetzung des Beschl des Ltg zur landesweiten Einrichtung von Sonderdezernaten für sexuelle Gewalttaten*

Schaffung neuer Stellen zur ausschließlichen Bekämpfung der organisierten Kriminalität; Anmahnung der Umsetzung des o.g. Beschl: Einrichtung der etwa 25 neuen Stellen für Staatsanwältinnen

KlAnfr  
s. *Sexualstraftat*  
Drs 11/855

*Schärfere Gesetze gegen Volksverhetzung und die Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen*

Verschärfung der Tatbestände und Strafen bei o.g. rassistisch oder fremdenfeindlich motivierten bzw gegen Minderheiten gerichteten Taten; Reduktion der Möglichkeiten für eine Strafaussetzung zur Bewährung; Einrichtung entsprechender Schwerpunktabteilungen bei den Staatsanwaltschaften

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/931

*Räumliche Unterbringung von Abteilungen der Staatsanwaltschaft Stuttgart*

Auslagerung bestehender Abteilungen aus der Neckarstraße 145, um die neugeschaffene Abteilung zur Bekämpfung der organisierten Kriminalität dort unterzubringen; Kritik an der Aufgabe der bisherigen Arbeitsstruktur, Nutzung der im Hof abgestellten Holzgebäude?

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 21.01.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/1254  
BeschlEmpf und Bericht StändA 01.04.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Zusammenarbeit zwischen Polizei und Justiz*

Umfang der Einstellung der von der Polizei vorgelegten Anzeigen durch die Justiz, Auswirkungen auf die Motivation der Beamten; Aufstellung eines Katalogs von Delikt- bzw Fallgruppen, bei denen eine rechtzeitige Einstellung der Anzeigenbearbeitung erfolgen kann

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1562

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Justitielle Maßnahmen*

Erweiterung des Spielraums der Gerichte zur Ablehnung prozeßverschleppender Beweisanträge; Verbesserung der Vorschriften zur Geldwäsche und zur Vermögensstrafe (u.a. Umkehr der Beweislast); Ausbau des Zeugenschutzes, insbes Unterstützung bei der Verschaffung einer neuen Identität; Aufhebung der mit der Rechtspflegevereinfachung geschaffenen Übertragung der Zuständigkeit bei einer Straferwartung von vier Jahren vom Landgericht auf das Amtsgericht; Schulung von Richtern und Staatsanwälten im Ausland

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1595

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Entwicklung von Gewalt gegen Personen und Sachen, Überfällen und Diebstählen; differenzierte Opfer- und Täterbeschreibung sowie durchgängige Falldarstellung in der polizeilichen Kriminalstatistik; Herausnahme von Bagatelldelikten aus dem StGB; gesellschaftliche und technische Prävention; Untersuchung der (sozialen) Ursachen der Kriminalität von In- und Ausländern; privates Sicherheitsgewerbe und „Bürgerwehren“; Situation, Strategien und Kooperation von Polizei und Justiz; Einstellungen, Urteile und Strafen in den einzelnen Deliktsbereichen seit 1982; Ausbau der Einstellungen zur Entlastung von

Gerichten und Staatsanwaltschaften; Vorrang des Täter-Opfer-Ausgleichs, insbes bei Jugendlichen

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

#### *Rechtsextremismus*

Gefahrenabwehr und Bekämpfung des Rechtsextremismus seitens der Strafverfolgungsbehörden, Bilanz der Sonderdezernate bei Polizei und Staatsanwaltschaften, Maßnahmen und Kooperation von Polizei und Verfassungsschutz

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

#### *Bekämpfung der Kriminalität; hier: Beschleunigung der Einrichtung von EUROPOL*

Einrichtung einer europäischen Justizbehörde und eines staatsanwaltschaftlichen Verbindungssystems

Antr  
s. *Europol*  
Drs 11/2448

#### *Eskalation linker/linksextremistischer Gewalttaten im Raum Tübingen (Erscheinungsformen, Hintergründe u.a.)*

Entwicklung seit dem vom IM angeordneten Rückzug der verdeckten Ermittler: Straftaten, Straftäter, Schäden, Opfer, Ergebnisse von Ermittlungen und Gerichtsverfahren, politisch-ideologische Begründungszusammenhänge, Umfeld, Organisation, Verbindungen der Täter zu Personen, Parteien und Gruppierungen, Zusammensetzung, (verbale) Förderer und Ziele von Aktionsbündnissen u.ä.; verstärkte Unterstützung der Ermittlungsbehörden im Raum Tübingen, Besetzung bzw Aufstockung der Planstellen von Polizei und Staatsanwaltschaft, Intensivierung des Fahndungs- und Ermittlungsdrucks

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2509

#### *Frauen im öffentlichen Dienst*

Ein- und Ausstiegszahlen von Frauen des Justizdienstes der verschiedenen Laufbahnen; Zahl von Richterinnen und Staatsanwältinnen in den Besoldungsgruppen R1-R5

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2585

#### *Ermittlung der Staatsanwaltschaft Heidelberg gegen einen Heidelberger Polizisten*

Ermittlungen gegen den Beamten wegen Beschlagnahme nationalistischer Symbole und Schriften bei einem Gelage von Jugendlichen aus der Neo-Nazi-Szene

KIAnfr Max Nagel SPD 07.10.1993 und Antw JuM Drs 11/2674

#### *Wirksamere Maßnahmen für eine entschlossenere Kriminalitätsbekämpfung in BW*

Hinwirkung auf ein BVerbrechensbekämpfungsges: Beschleunigung der Strafverfahren, weitere Rechtspflegeentlastung, Aufbau eines bundesweiten Informationssystems bei den Staatsanwaltschaften, Erweiterung der Strafnormen um die Mitgliedschaft in einer Vereinigung der OK sowie der Kronzeugenregelung für Fälle der OK, Ausbau der technischen Überwachungsmöglichkeiten, insbes im Blick auf schwerste Straftaten und

Geldwäsche, U-Haft für Wiederholungs- und reisende Straftäter, Durchführung praktikabler Schnellverfahren

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3008

#### *„Politisierung“ der Justiz?*

Bewertung der Kritik eines hohen Justizvertreters im o.g. Sinne, Einflußnahme der LReg bzw des JuM auf anstehende oder abgeschlossene Entscheidungen der Staatsanwaltschaften, Reaktionen der Gerichte im Anschluß auf diese Weisungen/Anordnungen

Antr  
s. *Justiz*  
Drs 11/3117

#### *Vorgehen der Mosbacher und Karlsruher Justiz gegen eine Kommunalpolitikerin*

Unterschiedliche/ungewöhnliche Behandlung von Beteiligten bzw Verlautbarungen der Staatsanwaltschaft und Gerichte in Mosbach bei Ermittlungen, Anklageerhebung, Urteilsfindung und -begründung gegen die Kreistagsabgeordnete Gabriele M. wegen deren Äußerung: „Das sind doch Nazis! Das sind Nazi-Methoden!“ Verhältnismäßigkeit der 19-tägigen Verhandlungsdauer von zwei Strafgerichten im Hinblick auf die Bekämpfung der Schwerestrafkriminalität und Überlastung der Justiz

KIAnfr  
s. *Justiz*  
Drs 11/3175

#### *Entlastung von polizeifremden Aufgaben*

Entlastung der Dienststellen und (einsatzfähigen) Beamten von Büro- und Verwaltungsarbeiten durch Aufgabenübertragung auf Angestellte bzw externe Unternehmen; Entlastung von Aktenersuchen der Staatsanwaltschaften im Zusammenhang mit ausländischen Ermittlungersuchen wegen Verkehrsverstößen u.a.; Hinwirkung auf eine Vereinbarung mit ausländischen Verkehrsbehörden über die Mitlieferung beweiskräftiger Fotos bei künftigen Ermittlungersuchen

KIAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3654

#### *Versäumnisse bei den Ermittlungsverfahren im Birkel-Prozeß*

Überprüfung der Behauptungen im ZDF-Magazin „Frontal“ vom 12.04.1994 über mangelhafte Ermittlungen der Staatsanwaltschaft Stuttgart sowie Vorwarnungen der Firma vor Kontrollen (im damaligen „Flüssigeiskandal“ bei der Teigwarenherstellung)

KIAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3823

#### *Beginn der Verjährungsfristen beim Veröffentlichenden bzw Verbreiten volksverhetzender Schriften*

Umgehung der Strafverfolgung durch Zurückdatieren des Erscheinungsdatums bzw Publikation im Ausland, Veröffentlichung in Deutschland nach Ablauf der presserechtlichen Verjährungsfrist, Bewertung des Vorgehens bzw der Verfahrenseinstellung der Staatsanwaltschaft Stuttgart in einem Fall der Verbreitung rassistischer und antisemitischer Schriften; Feststellung eines gesetzlichen Regelungsbedarfs

KIAnfr  
s. *Volksverhetzung*

Drs 11/3863

*Neue Erkenntnisse im Fall „Birkel“?*

Auffinden verunreinigter Ei-/Eiproduktproben aus der Produktion der Firma Birkel in den Labors eines Stuttgarter Instituts für Lebensmittelchemie, Gründe für die nicht erfolgte Verwertung entsprechender Erkenntnisse der Staatsanwaltschaften in Stuttgart und Bad Kreuznach im Zivilprozeß in Sachen Birkel beim LG Stuttgart bzw für den Abschluß eines Vergleiches trotz dieser Erkenntnisse; Neubewertung des gesamten Vorganges sowie der nachfolgenden Diskussion über Verbraucherschutz bei Lebensmitteln

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/3960

*Aufklärung über Vorwürfe der politischen Einflußnahme im Birkel-Prozeß*

Aufklärung der im ZDF-Magazin „Frontal“ gegen die Staatsanwaltschaft Stuttgart erhobenen Vorwürfe über die Nicht-Verwertung von Ermittlungsergebnissen bzw nachträgliche Korrektur von Untersuchungswerten des im Birkel-Prozeß bedeutsamen Gutachtens eines Stuttgarter Lebensmittelchemikers; Erreichung einer Rückerstattung der geleisteten Schadenersatzzahlungen durch eine Wiederaufnahme des Verfahrens (zum damaligen „Flüssigeiskandal“ bei der Teigwarenherstellung)

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/3982

*Antisemitische und rassistische Hetzschriften*

Zahl und Ergebnisse von Ermittlungen, Anklageerhebungen und Verfahrenseinstellungen aufgrund der presserechtlichen Verjährungsfrist; Bewertung der Vorgehensweise der Staatsanwaltschaft Stuttgart in einem Fall der Verbreitung o.g. Schriften von Schweden aus; Vorlage eines mit Drs 11/3863 angekündigten GesEntw zur Änd des LPresseGes

KlAnfr

s. *Volksverhetzung*

Drs 11/4256

*Ermittlungsverfahren der Justiz*

Umfang und Gründe der Verfahrenszunahme gegen die linksalternativ Szene in Schwäbisch Hall, insbes wegen „Volksverhetzung“ und „Nötigung“

KlAnfr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/4604

*Einsatz des Verfassungsschutzes im Kampf gegen die organisierte Kriminalität (OK)*

Vorbildfunktion der Regelungen in BAY? Zusätzliche Bekämpfung der OK durch den Verfassungsschutz bzw verbesserte Zusammenarbeit zwischen LfV, Polizei und Staatsanwaltschaft

Antr

s. *Verfassungsschutz*

Drs 11/4695

*Antisemitische Äußerungen*

Bewertung des sprachlichen Antisemitismus, z.B. in Redewendungen, Witzen und Vergleichen, als Kollektivbeleidigung der Juden? Art und Umfang der Konfrontation von Strafverfolgungsbehörden mit diesem Problem; Bewertung einer entsprechenden Äußerung des Wannweiler Bürgermeisters sowie der

Begründung für die Einstellung von Ermittlungsverfahren; Vereinbarkeit mit der herrschenden Rechtsauffassung, daß es sich bei den Juden um eine eng begrenzte Gruppe bzw beleidigungsfähigen Personenkreis handelt; Schaffung der strafrechtlichen Relevanz, Wiederaufnahme des Verfahrens gegen den genannten Bürgermeister, Öffentlichkeitsarbeit

KlAnfr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/4751

*Staatsanwaltschaftliche Ermittlungen wegen illegaler Atommüll-Zwischenlagerung*

Bewertung der Zurückstellung von Entscheidungen über Legalität und Illegalität mit Rücksicht auf Wahlkämpfe; Verschiebung der Entscheidung über die Existenz des o.g. Zwischenlagers in Philippsburg durch die Karlsruher Staatsanwaltschaft über den Tag der Bundestagswahl hinaus

MdlAnfr

s. *Entsorgung*

Drs 11/4816

*Entschließung zum Bericht und BeschlEmpf des UA „Praxis der Telefonüberwachung in BW“ - Drs 11/4888*

Anordnung, Durchführung und Behandlung der gewonnenen Erkenntnisse in richterlicher Zuständigkeit; Rechtsschutz der Betroffenen; Ausschluß von TÜ-Maßnahmen gegenüber Personen mit berufsbedingtem Zeugnisverweigerungsrecht sowie von Erkenntnissen aus der Abhörung für andere Ermittlungsverfahren; Einräumung eines Kontrollrechts der Datenschutzbeauftragten; Regelung der Berichtspflichten von Polizei und Staatsanwaltschaft; jährliche Berichterstattung an den Ltg

Antr

s. *Technische Observation*

Drs 11/5020

*Einstellungspraxis und Verhalten gegenüber der Presse bei der Staatsanwaltschaft Heilbronn*

Verfahrenseinstellungen und eingelegte Berufungen seitens der Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Heilbronn; Abordnung von Staatsanwälten aus weniger belasteten Bezirken in stärker belastete; Bewertung der Forderungen eines Leitenden Oberstaatsanwalts gegenüber der „Heilbronner Stimme“ als Angriff auf die Pressefreiheit? Dienstrechtliche Konsequenzen, organisatorische Maßnahmen bzw Harmonisierung der Einstellungspraxis in Heilbronn mit anderen Gerichtsbezirken

Antr Wolfgang Bebbler u.a. SPD 06.12.1994 und Stellungnahme JuM Drs 11/5070

BeschlEmpf und Bericht StändA 16.03.1995 Drs 11/5750

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Intensität und Ergebnisse der Überwachung bzw Eigenkontrollen der Ernährungsindustrie; Ermittlung und Ahndung von Verstößen, Einrichtung spezieller Abteilungen bei den Schwerpunktstaatsanwaltschaften für Wirtschaftskriminalität

GrAnfr

s. *Lebensmittelkontrolle*

Drs 11/5309

*Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS)*

Ziele und Erfassungskriterien der PKS, Korrelationen mit den Statistiken der Staatsanwaltschaften, Entwicklung der Zahlen von Strafverfahrenseinstellungen seit 1988 nach einzelnen Deliktgruppen; Auswirkungen der vom IM neu vorgegebenen Zähl-



weise von Straftaten nach Tateinheit in der PKS (mehrfache Taten in „Tateinheit“ begangen als einen Fall) auf die Aussagekraft der Statistik

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/5574

*Fälschungskriminalität mit Identitäts- und Nachweisdokumenten*

Entwicklung o.g. Kriminalitätsform seit Öffnung der Grenzen mit Pässen, Führerscheinen, Kfz-Papieren, Waffenscheinen usw.; Aufwand und Erfolg von Ermittlungen gegen in- und ausländische Täter, Anordnung von Haft bzw Einstellungsquote der Staatsanwaltschaften in BW u.a. BLändern, Zeitraum notwendiger Lösungen aus polizeilichen Datensammlungen; erforderliche und realisierte Bekämpfungsmaßnahmen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/5575

*Justizentlastung*

Ermittlungs- und Anklagepraxis der Staatsanwaltschaften in Bagatelldelikten wie Schwarzfahren, Ladendiebstahl, fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr, Unfallflucht u.ä.; mögliche Entlastung der Strafjustiz durch „Entkriminalisierung“ von „Massendelikten“; Entwicklung der Kriminalität sowie des Geschäftsanfalls bei Strafgerichten und Staatsanwaltschaften seit 1987; Darlegung der Fälle von Prozeßverschleppung durch eine mißbräuchliche Anwendung des Beweisanspruchs; Rechtfertigung einer Änd der StPO zur Verfahrensbeschleunigung über den BRat?

Antr  
s. *Verfahrensrecht*  
Drs 11/5699

*Stand der Umsetzung des Verbrechensbekämpfungsges - Einrichtung eines Zentralregisters bei den Staatsanwaltschaften*

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/6075

*Anwendung des § 153 a StPO bei Ladendiebstahlsdelikten*

Verfahrenseinstellung durch die Staatsanwaltschaft unter der Auflage der Wiedergutmachung des durch die Tat verursachten Schadens

KlAnfr  
s. *Verfahrensrecht*  
Drs 11/6277

*Stand der Ermittlungen über illegale Sondermüllentsorgung einer Firma in Eppingen, LKrs Heilbronn*

Umdeklaration von Abfällen als Wertstoffe und Verbringung auf Hausmülldeponien im In- und Ausland; Untätigkeit der Staatsanwaltschaft Heilbronn sowie der Generalstaatsanwaltschaft Stuttgart trotz Kenntnis der Vorwürfe seit April 1994, Umfang und Ergebnisse von Überprüfungen der Firma durch Gewerbeaufsichtsamt, Landratsamt und RegPräs, Höhe von entgangenen Sondermüllabgaben, Bewertung der Beteiligung der EVS?

KlAnfr  
s. *Kamet GmbH, Eppingen*  
Drs 11/6359

*Elektronisch gestützte Gerichtsverhandlungen*

Möglichkeiten, Kosten bzw Einsparpotentiale o.g. Gerichtsverfahren per Video-Konferenz seitens der Justiz, Anwaltschaft und Rechtsschutzversicherungen; Darstellung notwendiger Änd des Verfahrensrechts u.a. Rechtsvorschriften; Durchführung eines Modellversuchs

Antr  
s. *Gerichtsverfahren*  
Drs 11/6656

*Abschaffung des negativen Weisungsrechts des JuM gegenüber den Staatsanwaltschaften*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 106

*Verbesserung der Zusammenarbeit von Polizei und Staatsanwaltschaft*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 423

*Organisatorische Verbesserungen bei den Staatsanwaltschaften zur Verfolgung rechtsextremistischer Gewalttaten*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 873 878

*Klage der Polizei über zu viele Verfahrenseinstellungen durch die Staatsanwaltschaften*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1181 1182 1192 1197 1198  
PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1546  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4774 ff

*Beibehaltung der obligatorischen Mitwirkung des Staatsanwalts im Strafverfahren*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3956 3958 ff

## Staatsbrauerei Rothaus

s. *Bierbrauerei*

## Staatsbürgerschaft

s. *Staatsangehörigkeit*

## Staatsdomäne

s. *Landeseigene Domäne*

## Staatsgalerie

s.a. *Kunstgalerie*

*Renovierung der Alten Staatsgalerie in Stuttgart*

Kriterien, Umfang und Folgen der Sparbeschlüsse der LReg; Auswirkungen auf die o.g. Sanierung; Beteiligung bzw alternative Finanzierungsmöglichkeiten des MFK?

KlAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 28.10.1992 und Antw MFK Drs 11/792

*Jeff Koons Ausstellung in der Staatsgalerie*

Konzeption, Inhalte und Kosten der Ausstellung; Zuschußbedarf aus Landesmitteln; Verfolgung des Ziels einer Grenzverschiebung zwischen Kunst und Pornographie? Ankauf von Werken durch die Staatsgalerie?

KlAnfr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/1722

*„Schlemmer-Depositum“*

Zustand der als Dauerleihgaben der Staatsgalerie Stuttgart überlassenen Zeichnungen und Aquarelle; Gründe, Rechtswirksamkeit und Folgen der Kündigung des Überlassungsvertrags; Hinwirkung auf den Weiterbestand der Dauerleihgabe

Antr  
s. *Kunst*  
Drs 11/4733

*Erhalt und Pflege von Kunstwerken in öffentlichen Gebäuden und Amtsstuben*

Ankauf und Verleihung von Kunstwerken an Behörden, Hochschulen u.a. öffentliche Einrichtungen; Sicherung einer sachgemäßen Aufstellung, Schutz vor schädigenden Umwelteinflüssen bzw externer Restaurierungsaufwand der Staatsgalerie; Fälle des Verschwindens z.B. durch Mitnahme in den Ruhestand, Rechtslage bez der Rückforderung bzw Regreßnahme; Umfang der schenkweisen Überlassung an verdiente Persönlichkeiten

KlAnfr  
s. *Kunst*  
Drs 11/5966

**Staatsgerichtshof**

*Schreiben des Staatsgerichtshofs vom 20.09.1993, Az: GR 1/93 - Normenkontrollverfahren des Rhein-Neckar-Kreises wegen § 24 a Abs 7 NatSchG (Kostenerstattung für die Biotopschutzkartierung)*

s. *Naturschutzgesetz*  
PIPr 11/32 S. 2503

*Ergänzungswahlen zum Staatsgerichtshof*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3744 (abgesetzt)  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3787 3802 3819

*Vereidigung der neugewählten Mitglieder des Staatsgerichtshofs*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3875

*Wahl eines Mitglieds des Staatsgerichtshofs und Vereidigung*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5225

*Wahl eines Mitglieds des Staatsgerichtshofs*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5796 (abgesetzt)

*Wahl eines Mitglieds des Staatsgerichtshofs und Vereidigung*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5970  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6086

*Normenkontrollverfahren des LKreises Esslingen sowie der beiden Großen Kreisstädte Schorndorf und Waiblingen betr § 4 Abs 2 i.V.m. § 22 Abs 3 des Ges über die Errichtung des Verbandes Region Stuttgart*

s. *Region Stuttgart*  
PIPr 11/79 S. 6609

**Staatsministerium**

s.a. *Landesvertretung BW beim Bund*  
s.a. *Minister im Staatsministerium*

*Förderung einer Weiterbildungsstätte in Weikersheim aus dem Wissenschaftsetat*

Ablehnung eines Zuschußantrags der o.g. Einrichtung durch das MWF, Genehmigung desselben Antrags durch das StM, Darlegung der an das MWF gestellten Anträge vergleichbarer Einrich-

tungen, der Förderkriterien und der jeweiligen Entscheidungen, Beteiligung des StM an der Entscheidungsfindung?

Antr  
s. *Studienzentrum Weikersheim*  
Drs 11/1239

**Staatsrat***Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Verzicht auf Staatssekretäre und ehrenamtliche Staatsräte als Mitglieder der LReg

GesEntw  
s. *Staatssekretär*  
Drs 11/4583

**Staatssekretär***s.a. Staatssekretäregesetz**Ges über die Rechtsverhältnisse der Politischen Staatssekretäre*

Verzicht auf die politischen Staatssekretäre, Aufhebung des Ges

GesEntw  
s. *Staatssekretäregesetz*  
Drs 11/449

*Landesvertreter in den Kontrollorganen wirtschaftlicher Unternehmen des Landes*

Minister, Staatssekretäre, Abgeordnete, Beamte und externe Sachverständige in den o.g. Überwachungsorganen; Konsequenzen aus der Beratenden Äußerung des RH (Drs 11/1719); Übernahme von Regelungen des Bundes u.a. BLänder; Unterrichtung des RH gemäß LHO bzw Einräumung bestimmter Befugnisse gemäß HaushaltsgrundsätzeGes; Vorlage eines jährlichen detaillierten Berichts über die unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen des Landes sowie über die Landesbetriebe nach § 26 LHO, Ausweisung privatisierungsfähiger Unternehmen

Antr  
s. *Landesbeteiligungen*  
Drs 11/2151

*Neuregelung des LandtagswahlGes*

Ruhen des Mandats für den Regierungschef, die Minister und Staatssekretäre bzw eines Beamtenverhältnisses für MdL, Unvereinbarkeit eines Mandats mit der Position eines Landrats/Bürgermeisters

Antr  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/2307

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Verzicht auf Staatssekretäre und ehrenamtliche Staatsräte als Mitglieder der LReg

GesEntw FDP/DVP 06.09.1994 Drs 11/4583  
1. Beratung PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4022  
BeschlEmpf und Bericht StändA 07.02.1995 Drs 11/5402 (dazu ÄAntr Nr. 1-6)  
ÄAntr FDP/DVP 14.02.1995 Drs 11/5477 1-2  
ÄAntr GRÜNE 14.02.1995 Drs 11/5477 3-5  
ÄAntr REP 15.02.1995 Drs 11/5477-6  
2. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4969 (Ablehnung)

*Repräsentationsaufgaben*

Übergabe eines Bauabschnitts der Ulmer Universitätsfrauenklinik im Beisein von zwei Staatssekretären, Frage nach weiteren

gemeinsamen Auftritten sowie Teilnahme von Bediensteten bei ähnlichen Ereignissen während der üblichen Arbeitszeit

KlAnfr  
s. *Veranstaltung*  
Drs 11/5255

*Kritik an der Zahl und Art der Besetzung von Ämtern für Staatssekretäre*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 92 100 117

*Verzicht auf die politischen Staatssekretäre*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 767  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1409 1493 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3578

## Staatssekretäregesetz

*Ges über die Rechtsverhältnisse der Politischen Staatssekretäre*

Verzicht auf die politischen Staatssekretäre, Aufhebung des Ges

GesEntw FDP/DVP 11.09.1992 Drs 11/449  
1. Beratung PIPr 11/8 21.10.1992 S. 363 (abgesetzt)  
1. Beratung PIPr 11/10 11.11.1992 S. 557  
BeschlEmpf und Bericht StändA 03.12.1992 Drs 11/1007  
2. Beratung PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1493 (Ablehnung)

## Staatstheater

s. *Theater*

## Staatsvertrag

s.a. *Verwaltungsabkommen*

*Bekanntmachung des StM über das Inkrafttreten des Staatsvertrags zwischen dem Land BW und dem Freistaat BAY zur Änd des Staatsvertrags über die Entnahme von Wasser aus der Donau und die Zusammenarbeit bei wasserwirtschaftlich bedeutsamen Vorhaben*

*Zusammenarbeit zwischen den Hafenverwaltungen von Kehl und Straßburg; Entw eines Staatsvertrages zwischen dem Land BW und der Republik Frankreich*

Mittlg  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/867

*Ges zu dem Staatsvertrag zwischen den Ländern BW, BAY, HES, RPF, Sachsen und Thüringen über eine Staatliche Klassenlotterie*

Zustimmung des Ltg zu dem Staatsvertrag; Neuregelung der Verteilung von Reingewinn und Lotteriesteuer aus der Süddeutschen Klassenlotterie

GesEntw  
s. *Lotterie*  
Drs 11/787

*Information über die Entw des Hörfunk-Überleitungsstaatsvertrages sowie des Staatsvertrages über die Körperschaft des öffentlichen Rechts „...“*

Mittlg  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/2021

*Ges zu dem Staatsvertrag über die Körperschaft des öffentlichen Rechts „Deutschlandradio“ und zu dem Staatsvertrag über die Überleitung von Rechten und Pflichten des Deutschlandfunks und des RIAS Berlin auf die Körperschaft des öffentlichen Rechts „Deutschlandradio“*

GesEntw  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/2275

*Keine morgendlichen Kindersendungen und keine Werbung im Kinderprogramm*

Änd der Satzung für den SDR und des LMedienGes, Initiativen zur Änd des Staatsvertrags über den SWF sowie des „Staatsvertrags über den Rundfunk im vereinten Deutschland“

Antr  
s. *Fernsehen*  
Drs 11/2854

*Errichtung einer Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS) und einer Akkreditierungsstelle der Länder für Meß- und Prüfstellen zum Vollzug des Gefahrstoffrechts (AKMP); hier: Entw eines Staatsvertrags*

Mittlg  
s. *Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik*  
Drs 11/3138

*Erster Staatsvertrag zur Änd rundfunkrechtlicher Staatsverträge (Erster Rundfunkänderungsstaatsvertrag) - Gewaltdarstellungen und Jugendschutz -; hier: Unterrichtung des Ltg*

Änd im Bereich von Gewaltdarstellungen und Jugendschutz im Fernsehen sowie von Regelungen über Sponsoring

Mittlg  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/3463

*Ges zum Ersten Staatsvertrag zur Änd rundfunkrechtlicher Staatsverträge und zur Änd des LMedienGes*

Realisierung o.g. Rechtsänderungen vor allem im Bereich der Darstellung von Gewalt und menschlichem Leid im Fernsehen, Prüf- und Dokumentationspflicht für indizierte Filme, Sendezeitbeschränkungen für die Ausstrahlung von Werbeträgern für jugendgefährdende Filme, Bestellung von weisungsfreien Jugendschutzbeauftragten, Verbesserung der Sanktionsmöglichkeiten der LfK bei Verstößen, Anpassung der Regelungen zur Sponsoring-Werbung an die Entwicklung im europäischen Bereich

GesEntw  
s. *Jugendschutz*  
Drs 11/3870

*Errichtung einer Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Medizinprodukten (ZLG); hier: Entw eines Staatsvertrages*

Mittlg  
s. *Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Medizinprodukten*  
Drs 11/4258

*Staatsvertrag zwischen dem Land BW und dem Land NRW über die Zugehörigkeit der Wirtschaftsprüfer und vereidigten Buchprüfer des Landes BW zum Versorgungswerk der Wirtschaftsprüfer und der vereidigten Buchprüfer im Land NRW; hier: Unterrichtung des Ltg*

Mittlg  
s. *Altersversorgung*

Drs 11/4419

*Ges zu dem Abkommen zwischen den Ländern der Bundesrepublik Deutschland über die Genehmigung zur Führung akademischer Grade ausländischer Hochschulen und entsprechender ausländischer staatlicher Grade vom 29.10.1992 (Staatsvertrag)*

GesEntw  
s. Hochschulabschluss  
Drs 11/4698

*Jugendschutzbeauftragte der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten*

Umsetzung von § 3 a Erster Rundfunkänderungsstaatsvertrag beim SDR und SWF; Kompetenz, Ausstattung, Unabhängigkeit und Qualifikation der Beauftragten; Auswirkungen auf die Programme; Erstattung eines detaillierten Berichts im Ständigen Ausschuß bis zum 01.08.1995

KlAnfr  
s. Jugendschutz  
Drs 11/4781

*Ges zur Änd des Ges zu dem Staatsvertrag über den Rundfunk im vereinten Deutschland und zu dem Vertrag zum Europäischen Fernsehkanal und zur Änd des LMedienGes*

GesEntw  
s. Rundfunk  
Drs 11/5014

*Staatsvertrag über den Südwestfunk; hier: Entw eines Staatsvertrags zur Änd des Staatsvertrages über den Südwestfunk*  
Hinwirkung auf Änd im Rundfunkstaatsvertragsrecht, Einräumung von Kooperationsmöglichkeiten des SWF mit privaten Rundfunkveranstaltern

Mittlg  
s. Rundfunk  
Drs 11/5759

*Novellierung des Rundfunkstaatsvertrages*

Medienpolitische Positionen der LReg im o.g. Novellierungsverfahren: Definition der Begriffe Rundfunk, neue elektronische Dienste und Märkte, Vollprogramm und Spartenprogramm; Quotierung des Frauenanteils in Rundfunkräten und Medienanstalten sowie des Sendeanteils europäischer Filme; reine Gebührenfinanzierung der öffentlich-rechtlichen Anstalten bzw Ausdehnung der Werbegrenze? Vorschläge zur Verbesserung der Kontrolle von Konzentration, Beteiligungen und Verflechtungen privater Medienmacht, Stärkung der „inneren Rundfunkfreiheit“ sowie der öffentlichen Einflußnahme im Bereich der öffentlichen und privaten Sender

Antr  
s. Rundfunk  
Drs 11/5853

*Ges zu dem Staatsvertrag über den Rundfunk im vereinten Deutschland und zu dem Vertrag zum Europäischen Fernsehkanal vom 19. November 1991 (GBl S. 745); hier: Berichte der LRundfunkanstalten und des ZDF über die Finanz-, Haushalts- und Personalkostenentwicklung in den Jahren 1993 bis 1996*

Mittlg  
s. Rundfunk  
Drs 11/6014

*Information über Staatsvertragsentwürfe; hier: Entw eines Zweiten Staatsvertrages zur Änd des Rundfunkstaatsvertrages (Zweiter Rundfunkänderungsstaatsvertrag)*

Finanzierung besonderer Aufgaben aus der Rundfunkgebühr: Förderung landesrechtlich gebotener terrestrischer Infrastruktur, von Projekten zur Erprobung neuartiger Rundfunkübertragungstechniken sowie der nichtkommerziellen Veranstaltung von lokalem und regionalem Rundfunk

Mittlg  
s. Rundfunk  
Drs 11/6015

*Information über Staatsvertragsentwürfe; hier: Entwurf eines Dritten Staatsvertrags mit BAY über die Änd der Landesgrenze*

Mittlg  
s. Grenze  
Drs 11/6134

*Entw eines Staatsvertrags über die Bestimmung aufsichtsführender Länder nach Art 87 Abs 2 Satz 2 des GG*

Festlegung der Länderaufsicht über Sozialversicherungsträger mit Zuständigkeit über das Gebiet eines Landes hinaus bis hin zu drei Ländern

Mittlg  
s. Sozialversicherung  
Drs 11/6653

*Ges zum Zweiten Staatsvertrag zur Änd des Rundfunkstaatsvertrages (Zweiter Rundfunkänderungsstaatsvertrag)*

Zustimmung zu dem o.g. Staatsvertrag mit der Zielsetzung der Finanzierung besonderer Aufgaben aus der Rundfunkgebühr: Förderung landesrechtlich gebotener terrestrischer Infrastruktur, von Projekten zur Erprobung neuartiger Rundfunkübertragungstechniken sowie der nichtkommerziellen Veranstaltung von lokalem und regionalem Rundfunk

GesEntw  
s. Rundfunk  
Drs 11/6655

*Ges zur Änd des Ges zu dem Staatsvertrag über den Rundfunk im vereinten Deutschland und zur Änd des LMedienGes*

Neufassung der zulässigen Verwendungszwecke für den zusätzlichen Anteil an der einheitlichen Rundfunkgebühr, Ergänzung des LMedienGes um Vorschriften über Projekte zur Erprobung neuartiger Rundfunkübertragungstechniken

GesEntw  
s. Rundfunk  
Drs 11/6861

*Ges zum Staatsvertrag zur Änd des Staatsvertrages über den Südwestfunk*

Zustimmung zu dem o.g. Staatsvertrag, Ermöglichung von Kooperationen des SWF mit privaten Rundfunkveranstaltern

GesEntw  
s. Rundfunk  
Drs 11/6893

*Entw eines Deutsch-Französisch-Schweizerisch-Luxemburgischen Übereinkommens über die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Gebietskörperschaften und örtlichen öffentlichen Stellen*

Mittlg  
s. Grenzüberschreitende Zusammenarbeit  
Drs 11/6983

*Ges zu dem Übereinkommen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland, der Regierung der Französischen Republik, der Regierung des Großherzogtums Luxemburg und dem Schweizerischen Bundesrat, handelnd im Namen der Kantone Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Aargau und Jura, über die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Gebietskörperschaften und örtlichen öffentlichen Stellen*

GesEntw

s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*

Drs 11/7085

## Stabsstelle für Information und Kommunikation

s. *Stabsstelle Verwaltungsstruktur, Information und Kommunikation*

## Stabsstelle Verwaltungsstruktur, Information und Kommunikation

s.a. *Informations- und Kommunikationstechnik*

*Stabsstelle Verwaltungsstruktur, Information und Kommunikation (SIK)*

Organisation, Personaleinsatz, Aufgaben und Effizienz der SIK seit 1988; Entwicklung ressortübergreifender Planungen und Konzepte, u.a. Koordination von Führungsaufgaben, Qualifikation, Motivation und Fortbildung von Bediensteten, Nutzung externer Datenbanken iR von IuK-Systemen, Zugriff auf die Gefahrstoffschnellauskunft über das LVerwaltungsnetz

Antr Julius Redling u.a. SPD 02.11.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2840

*Anstöße der SIK zur Rationalisierung der Verwaltung*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4154

## Stadt

s. *Kommunale Selbstverwaltungskörperschaft*

## Stadtentwicklung

s.a. *Bauleitplanung*

s.a. *Dorfentwicklung*

s.a. *Städtebau*

*Akute Unterversorgung mit Lebensmitteln in einzelnen Stadtteilen und im ländlichen Raum BW*

Berücksichtigung von Nahversorgungsläden bei der Regionalplanung, Stadt- und Dorfentwicklung sowie bei den entsprechenden Förderprogrammen

Antr

s. *Handel*

Drs 11/182

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

*Förderung städtebaulicher Sanierung und Entwicklung in Gemeinden*

BeschlEmpf und Bericht FA 08.10.1992 Drs 11/878

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 892

Mittlg LReg 05.07.1993 Drs 11/2191

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Vereinfachung der Förderung in Sanierungsbereichen und bei Kulturdenkmälern; Stärkung der Eigenverantwortlichkeit der Kommunen im Umgang mit Denkmälern

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/863

*Förderung des Fremdenverkehrs*

Verbesserungen der kommunalen Infrastruktur der Kurorte und Heilbäder, Bündelung der Fördermöglichkeiten iRd Städtebauförderung

GrAnfr

s. *Fremdenverkehr*

Drs 11/946

*Ausweisung von Mindestflurflächen in Städten und Gemeinden*

Schaffung der o.g. Möglichkeit durch Novellierung des Landwirtschafts- und LandeskulturGes

KlAnfr

s. *Bauleitplanung*

Drs 11/1369

*Sonderfinanzhilfen für die Neuschaffung von Wohnungen in der Stadterneuerung*

Frage nach Schwerpunktbildungen in Ballungsräumen auf Kosten der ländlichen Räume

KlAnfr

s. *Wohnung*

Drs 11/1566

*Fortführung der Stadtentwicklung in BW*

Umfang und Art des Mitteleinsatzes 1993; Einbeziehung freierwerdender Militärstandorte, Ermöglichung eines gezielten Programms für „Stadtentwicklung und Konversion“ ab 1995

Antr Dr. Karl Lang u.a. CDU 12.05.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1906

BeschlEmpf und Bericht WA 08.12.1993 Drs 11/3205

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Zusage von Fördermitteln an Schwäbische Zeitung Leutkirch*

Rechtsgrundlage, Verwendungszweck und Höhe der vom WM aus dem LSanierungsprogramm zugesagten Mittel

KlAnfr

s. *Presseunternehmen*

Drs 11/1909

*Familienpolitik in BW*

Konsequenzen aus dem Wandel von Familienstrukturen für die Kommunalpolitik, insbes im Hinblick auf die Stadtplanung und Stadtentwicklung

Antr

s. *Familie*

Drs 11/2157

*Regionale Wirtschaftsentwicklung in BW*

Regionale Entwicklung der Investitionen aus den Stadt- und Dorfentwicklungsprogrammen in den letzten 10 Jahren

Antr

s. *Wirtschaft*

Drs 11/2773

*Denkmalschutz - Historische Altstadt Bad Wimpfen/Dritter Bauabschnitt Mathildenbad*

Rechtsgrundlagen für eine Planungs- und Baufreigabe; Verhinderung einer weiteren Verbauung der denkmalgeschützten Altstadt

KlAnfr  
s. *Denkmalpflege*  
Drs 11/2901

*Städtebauförderung des Bundes*

Bundesmittel für Stadtentwicklungsmaßnahmen 1994: Kriterien und Umfang der Aufteilung zwischen alten und neuen Ländern, Fähigkeit der neuen Länder zu einer zweckentsprechenden Mittelverwendung 1994, Möglichkeiten in BW im neuen Jahr

KlAnfr  
s. *Städtebau*  
Drs 11/3062

*Kauf von zuvor von Militärangehörigen genutzten Wohnungen*

Anmietung bzw Kauf der Kasernen und Flächen vom Bund, Stand der Bemühungen um einen Preisnachlaß, Gründe für das bisherige Scheitern von Erwerbsverhandlungen, Fördermöglichkeiten des Landes; Durchführung einer geordneten Stadtentwicklung, Altlastenerkundung und ggf -sanierung der Grundstücke

Antr  
s. *Bundeseigene Immobilien*  
Drs 11/3320

*Wohnungsbaupolitik*

Umfang und Wirkung der Förderprogramme für städtebauliche Sanierung und Entwicklung seit 1980; Bedeutung ehemaliger Liegenschaften der ausländischen Streitkräfte in der Objektförderung

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Umwandlung des US-Reservelazarets in Donaueschingen in Wohnraum, Förderung privater Investoren im Wohnungsbau; Modernisierung vorhandenen Wohnraums aus Fördermitteln der Programme zur Stadt- und Dorfentwicklung

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Intensivierung der Wärmedämmung im Altbau iRd Stadtentwicklungsmaßnahmen; Hinwirkung auf eine vollzugsfähige WärmenutzungsVO; Förderung von Nahwärmenetzen

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5002

*Ortskernsanierung Stutensee*

Mittelausweisung 1995/96, abrufbereite Mittel für die Ortskernsanierung „Marktplatz Blankenloch“

KlAnfr  
s. *Stutensee, Gemeinde*  
Drs 11/5049

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Beurteilung einer europäischen Raumordnungspolitik sowie Städtebauförderung und Stadtsanierung

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Förderung eines städtebaulichen Erneuerungs- und Sanierungsprogramms der Stadt Ebersbach*

MdlAnfr  
s. *Ebersbach a.d. Fils, Stadt*  
Drs 11/5955

*Finanzhilfen für städtebauliche Erneuerungen*

Höhe und regionale Verteilung o.g. Zuweisungen von Bund und Land in den einzelnen Jahren seit 1990

KlAnfr  
s. *Städtebau*  
Drs 11/7129

*Menschengerechter Ausbau der Städte*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2164 2169 ff  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3632 3633

*Reduzierung der Mittel für die Stadtentwicklung zugunsten des Schulhausbaus*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2521

*Förderung innerörtlicher Stadterneuerungen und Wohnquartiersanierungen; Mittelreduzierung zugunsten des Schulhausbaus*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3927 ff

*Einsatz von Stadtsanierungsmitteln zur Nachfolgenutzung ehemaliger militärischer Liegenschaften*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5275  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5597 5603

*Attraktivitätssteigerung der Innenstädte*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6857 ff

**Stadterneuerung**

s. *Stadtentwicklung*

**Stadtexpres**

s. *Regionalverkehr*

**Stadtsanierung**

s. *Stadtentwicklung*

**Stadtschnellbahn**

s. *Regionalverkehr*

**Stadttheater**

s. *Theater*

**Städtebau**

s.a. *Abbruch von Gebäuden*  
s.a. *Hochbau*  
s.a. *Institut für Siedlungs- und Wasserbau*  
s.a. *Stadtentwicklung*

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Förderung städtebaulicher Sanierung und Entwicklung in Gemeinden

Mittlg  
s. *Stadtentwicklung*  
Drs 11/878

*Förderung des Fremdenverkehrs*

Verbesserungen der kommunalen Infrastruktur der Kurorte und Heilbäder, Bündelung der Fördermöglichkeiten iRd Städtebauförderung

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/946

*Städtebauförderung*

Umfang und Schwerpunkte der Städtebauförderung von Bund und Land in den letzten fünf Jahren; Auswirkungen der beschlossenen Streichung der Bundesfördermittel; Hinwirkung auf eine Revision der Entscheidung im Hinblick auf die alten BLänder

Antr Günter Schrempf u.a. SPD 13.01.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1184  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3927  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Gesellschaftliche und technische Präventionsstrategien gegen die zunehmende Kriminalität; verstärkte Beleuchtung von Tiefgaragen und öffentlichen Verkehrsflächen; Verbesserung bauplanungsrechtlicher Vorschriften im Bereich des Städtebaus

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Angemessene Berücksichtigung der Landwirtschaft im WohnbaulandGes*

Klärung von Auslegungsproblemen durch einen gemeinsamen Erlaß der beteiligten Ministerien, u.a. Nachweis eines erhöhten Wohnungsbedarfs, Ausschluß von Durchgangseignungen bei freiwilliger Erfüllung von Zielen der Entwicklungsmaßnahme durch den bisherigen Grundstückseigentümer, Sicherstellung der Nachrangigkeit der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme gegenüber anderen wohnungsbaupolitischen Instrumenten

Antr  
s. *Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*  
Drs 11/1959

*Wohnungsbauförderung des Landes*

Darlehensrückflüsse seit 1991; Inanspruchnahme des neuen Förderweges; Anwendung des Instrumentariums der Ausweisung von städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen durch die Kommunen, Umfang der dabei erzielten Wertabschöpfung; Stand und Entwicklung des Sonderprogramms „Wohnungsbauschwerpunkte“; voraussichtliche Änd des LWohnungsbauprogramms 1994

Antr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/2066

*Familienpolitik in BW*

Konsequenzen aus dem Wandel von Familienstrukturen für die Kommunalpolitik, insbes im Hinblick auf die Stadtplanung und Stadtentwicklung

Antr  
s. *Familie*  
Drs 11/2157

*Städtebauförderung des Bundes*

Bundesmittel für Stadtentwicklungsmaßnahmen 1994: Kriterien und Umfang der Aufteilung zwischen alten und neuen BLändern, Fähigkeit der neuen Länder zu einer zweckentsprechenden Mittelverwendung 1994, Möglichkeiten in BW im neuen Jahr

KIAnfr Dr. Karl Lang CDU 06.12.1993 und Antw WM Drs 11/3062

*Mobilität für Frauen in BW*

Untersuchung des vorhandenen Angebots und der spezifischen Mobilitätsbedürfnisse von Frauen/Mädchen im ländlichen und städtischen Raum; Förderung von Frauenforschung im Bereich der Stadt-, Verkehrs- und Regionalplanung, Steigerung des Frauenanteils in Ingenieur- und Planungsberufen

GrAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/3548

*Wohnungsbaupolitik*

Umfang und Wirkung der Förderprogramme für städtebauliche Sanierung und Entwicklung seit 1980; Bedeutung ehemaliger Liegenschaften der ausländischen Streitkräfte in der Objektförderung

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

*Innere Sicherheit und Verbrechensvorbeugung durch Bauleitplanung*

Erkenntnisse bzw Umsetzung des IM-Projekts „Kommunale Kriminalprävention“, u.a. bei der Novellierung der LBO, im Baugesetzbuch des Bundes, über Aufsichtsmaßnahmen; Erreichung sozial heterogener Bewohnerschaften in den einzelnen Wohngebieten, frühzeitige und umfassende Beteiligung von Bürgern und Polizei iR von Bebauungsplanverfahren, Vermeidung anonymer Bauformen, übersichtliche und gut beleuchtete Zugänge von öffentlichen Einrichtungen, Verkehrsmitteln, Parks, Verbindungswegen u.ä.; Anbindung von ÖPNV-Haltestellen an Veranstaltungsstätten mit Publikumsverkehr zur Verbesserung der nächtlichen Sicherheit, insbes für Frauen, Kinder und ältere Menschen

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/4977

*Kinder und Verkehr*

Berücksichtigung der Lebenssituation von Kindern bei der Stadt- und Verkehrsplanung, entsprechende Bestimmungen bzw Empfehlungen im Bau- und Planungsrecht auf Bundes- und Landesebene

GrAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/5069

*Kinder im Straßenverkehr*

Ergebnisse der Tagung „Fußgängerfreundliche Verkehrs- und Stadtplanung“; Verbesserung der Sicherheit von Fußgängern, insbes von Kindern im Straßenverkehr; Verstärkung des Themas in der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Stadt- und Verkehrsplanern; Änd von § 7 (2) StVG im Blick auf Verkehrsunfälle mit Kindern unter zehn Jahren

Antr  
s. *Kind*  
Drs 11/5142

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*  
Umfang und Wirkungen verschiedener Förderprogramme, u.a. für Maßnahmen der Städtebauförderung und Dorfentwicklung

Antr  
s. *Rems-Murr-Kreis*  
Drs 11/5418

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*  
Beurteilung einer europäischen Raumordnungspolitik sowie Städtebauförderung und Stadtsanierung

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Förderung eines städtebaulichen Erneuerungs- und Sanierungsprogramms der Stadt Ebersbach*

MdlAnfr  
s. *Ebersbach a.d. Fils, Stadt*  
Drs 11/5955

*Finanzhilfen für städtebauliche Erneuerungen*

Höhe und regionale Verteilung o.g. Zuweisungen von Bund und Land in den einzelnen Jahren seit 1990

KlAnfr Ulrich Brinkmann SPD 09.02.1996 und Antw WM  
Drs 11/7129

*Rückzug des Bundes aus der Städtebauförderung*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1404 1407  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5597 5603

*Menschengerechter Ausbau der Städte*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2164 2169 ff

*Schutz der Berufsbezeichnung „Stadtplaner“; Bedeutung der Stadtplanung für das jeweilige Wohnumfeld*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3410 ff  
PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3769 f

*Familiengerechter Ausbau der Städte*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3632 3633  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6365 6366  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6535 6536 6539

*Nutzung des Instruments der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3927 3946

*Hinwirkung auf eine neue ästhetische und funktionale Grundsätzlichkeit im Städtebau*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5920 5927 5929

*Auswirkungen einer mangelhaften Verzahnung von Städtebau und Verkehrsplanung*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6263

**Städtepartnerschaft**

s. *Partnerschaft zwischen Gebietskörperschaften*

**Ständige Konferenz der Kultusminister**

s.a. *Bildungspolitik*

*Arbeitsprogramm der Kultusministerkonferenz für den Zeitraum 1994/95*

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/3794

*Diskussion um reformierte Oberstufe*

Positionen der Länder in der KMK; Zusammensetzung und Berufungskriterien der von der KMK eingesetzten Expertenkommission

Antr  
s. *Gymnasium*  
Drs 11/5536

*Kommunikationstechnik an Schulen/Aktion von Telekom und KMK*

Wahrnehmung des o.g. bundesweiten Angebots von vergünstigten Telefonanschlüssen sowie Software für Internet- und Multimedia-Anwendungen von den Schulen des Landes

KlAnfr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/6946

**Stahl**

*Verwendung von Austenit-Stahl in baden-württembergischen Kernkraftwerken*

Erklärung eines Mitarbeiters der Gesellschaft für Reaktorsicherheit; Benennung der betroffenen Reaktoren und Bauteile; Darlegung der Überprüfungen, Ergebnisse und Konsequenzen

Antr Wolfgang Bebbler u.a. SPD 10.02.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1377  
BeschlEmpf und Bericht UA 28.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Verwendeter Stahl beim Reaktordruckbehälter Obrigheim*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3072 3073

*Einsatz von Plastikmüll als Katalysator in der Stahlproduktion*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6243 ff

**Stall**

s. *Landwirtschaftliches Gebäude*

**Standseilbahn**

s. *Seilbahn*

**Stationierungstreitkräfte**

s.a. *Französische Streitkräfte*  
s.a. *Kampfmittelbeseitigung*



*s.a. Kanadische Streitkräfte*  
*s.a. Truppenverminderung*  
*s.a. US-Streitkräfte*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Nachfolge-  
 nutzung militärischer Liegenschaften nach Abzug alliierter und  
 deutscher Streitkräfte*

Mittlg  
*s. Militärische Anlage*  
 Drs 11/206

*Zivilbeschäftigte der Bundeswehr und ausländischer Streitkräfte*  
 Ermöglichung der Einstellung der durch den Truppenabbau von  
 Arbeitslosigkeit bedrohten Zivilbeschäftigten in Dienststellen  
 des Landes oder der Kommunen

Antr  
*s. Bediensteter*  
 Drs 11/813

*Zuständigkeiten des Landes bei den Themenbereichen Frieden,  
 Militär, Rüstung*

(Ehemalige) militärische Liegenschaften, Manöver (einschließ-  
 lich Tiefflüge), Rüstungsproduktion/-exporte/-konversion, Zivil-  
 schutz, Wehrdienstverweigerung, Überlassung von ziviler und  
 militärischer Infrastruktur für militärische Übungen und Aktio-  
 nen der Bundeswehr und Alliierten (z.B. während des Golf-  
 kriegs), friedensstiftende Partnerschaften zwischen Städten und  
 Regionen, politische Bildung, Hilfen in Armutsländern und  
 Kriegsgebieten

KlAnfr  
*s. Frieden*  
 Drs 11/1220

*Inhalt der Änd des NATO-Truppenstatus (dem sogenannten  
 NATO-Truppenstatut-Zusatzabkommen (ZA-NTS))*

Bewertung des neu ausgehandelten Stationierungsrechts, Erhal-  
 tung der Privilegierung des Militärs, Erschwerung der Abrüs-  
 tung, Truppenreduzierung und der Konversion? Versagung der  
 Zustimmung bzw Hinwirkung auf Beendigung des Abkommens

KlAnfr  
*s. Truppenverminderung*  
 Drs 11/4367

*ZustimmungsGes des Landes zu den Änd des NATO-  
 Truppenstatuts (dem sogenannten NATO-Truppenstatut-  
 Zusatzabkommen (ZA-NTS))*

Notwendigkeit einer Zustimmung des BRats bzw des Ltg? Ein-  
 bringung eines ZustimmungsGes im Ltg analog dem Vorgehen  
 der LReg von RPF

KlAnfr  
*s. Truppenverminderung*  
 Drs 11/4368

*NATO-Truppenstatut und Umgestaltung der Militärstruktur in  
 BW*

Zustimmung zum Zusatzabkommen zum NATO-Truppenstatut  
 während des Beantwortungszeitraums der KlAnfr 11/4367  
 und 11/4368 zum selben Thema; Auflistung der betroffenen  
 Truppenteile/-größen, Herkunftsländer und Funktionen; Statio-  
 nierungsorte der neuen „Krisenreaktionskräfte“ der NATO und  
 Bundeswehr sowie des Eurokorps

KlAnfr  
*s. Truppenverminderung*  
 Drs 11/5169

*Truppenstationierung*

Auflösung von Truppenteilen der Bundeswehr und ausländischer  
 Streitkräfte, von Truppenübungsplätzen und Feldflughäfen: Auf-  
 listung der betroffenen Standorte und Waffengattungen

KlAnfr  
*s. Truppenverminderung*  
 Drs 11/5523

*Leistungen für weibliche Kriegssopfer*

Vergewaltigungen und Mißhandlungen bei Kriegsende 1945  
 bzw im Zuge der Besetzung des heutigen Landes BW? Rechts-  
 grundlagen und -ansprüche auf Wiedergutmachungsleistungen,  
 Umfang und Ergebnisse der gestellten Anträge, Information der  
 Anspruchsberechtigten?

KlAnfr  
*s. Entschädigung*  
 Drs 11/6063

*Umfang und Auswirkungen des Truppenabbaus der Alliierten in  
 BW*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5271

## Statistik

*s. Statistische Erhebung*

## Statistikgesetz

*s.a. Pflege- und Betreuungsstatistikgesetz*

*Bericht der LReg nach § 6 Abs 4 LStatistikGes*  
 Zweijahresbericht über angeordnete LStatistiken

Mittlg  
*s. Statistische Erhebung*  
 Drs 11/735

*Ges über die Stärkung der Zusammenarbeit in der Region Stutt-  
 gart*

Errichtung eines Verbands Region Stuttgart als Träger der Re-  
 gionalplanung; Änd des LBesoldungsGes, LStatistikGes, des  
 Ges über den kommunalen Versorgungsverband sowie der Ge-  
 meindeprüfungsO; Umbildung von Körperschaften

GesEntw  
*s. Region Stuttgart*  
 Drs 11/3067

## Statistische Erhebung

*s.a. Demoskopie*  
*s.a. Statistikgesetz*  
*s.a. Statistisches Landesamt*

*Veröffentlichung von Betriebsverhältnissen und Betriebsergeb-  
 nissen aus Buchführungsbetrieben in BW*

Veröffentlichung der o.g. Daten in Heft 40 der Schriftenreihe der  
 Landesanstalt für Entwicklung der Landwirtschaft

MdlAnfr  
*s. Landwirt*  
 Drs 11/467

*Bericht der LReg nach § 6 Abs 4 LStatistikGes*  
 Zweijahresbericht über angeordnete LStatistiken

Mittlg LReg 23.10.1992 Drs 11/735  
 PIPr 11/10 11.11.1992 S. 525  
 Mittlg LReg 18.10.1994 Drs 11/4756

*Ges über die Statistik von Einrichtungen und Diensten zur Pflege und Betreuung von alten, kranken und behinderten Menschen (Pflege- und BetreuungsstatistikGes - PflegestatG)*

Regelmäßige Erhebung und Aufbereitung statistischer Daten bei den Einrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe

GesEntw  
s. *Pflege- und Betreuungsstatistikgesetz*  
Drs 11/1265

*Ges zur Änd des SchulGes für BW*

Anpassung der Rechtsgrundlagen für statistische Erhebungen im Schulbereich an das LStatistikGes

GesEntw  
s. *Schulgesetz*  
Drs 11/1629

*Landesberichterstattung „Armut in BW“*

Erstellung und (zweijährige) Fortschreibung eines Armutsberichts BW: Datenerhebung von Arbeitslosen, Niedriglohneempfängern, kinderreichen und unvollständigen Familien, Alten, Ausländern, Obdachlosen, Behinderten und (Sucht-)Kranken; Darlegung der (gesellschaftlichen) Ursachen, Folgen und (Sozialhilfe-)Kosten sowie der spezifischen Entwicklungstendenzen; Herstellung eines Bezugs zur allgemeinen Einkommensentwicklung sowie zur Armutsdefinition der EG; Entwicklung von präventiven Perspektiven in den verschiedenen Politikbereichen

Antr  
s. *Armut*  
Drs 11/2058

*Verkehrsunfallstatistik*

Erfassung auch der Opfer, die später als 30 Tage nach dem Unfall versterben

KlAnfr  
s. *Verkehrsunfall*  
Drs 11/2305

*Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik*

Statistische Erfassung arbeitssuchender Asylbewerber; Verbesserung der Aussagefähigkeit der Arbeitsmarktstatistik

GrAnfr  
s. *Arbeitsmarkt*  
Drs 11/2313

*Deregulierung*

Entlastung der Unternehmen von Abgabenprüfungen und Statistiken; Aktualisierung der steuerlichen Vorschriften für die Buchführungspflicht

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/2435

*Sozialberichterstattung in BW*

Umsetzung der bestehenden Verpflichtung des Landes, der Kommunen und LKreise zur Bedarfserhebung und Sozialplanung, Auflösung evtl Zielkonflikte mit Interessen des Datenschutzes, Aufbau einer Sozialberichterstattung auf Landes- und örtlicher Ebene unter besonderer Berücksichtigung sozial benachteiligter Bevölkerungsteile sowie der Verteilung von Einkommen und Vermögen

Antr  
s. *Sozialpolitik*  
Drs 11/3361

*Bericht zum „Sozialhilfemißbrauch“*

Erhebungen von Sozialämtern zum o.g. Thema; Größenordnung des festgestellten Mißbrauchs; Gründe für die Geheimhaltung des Berichts

KlAnfr  
s. *Sozialpolitik*  
Drs 11/4021

*Prognosen als Basis sozial-ökonomischer Planungsinformationen*

Auftragsvergabe, Durchführende, angewandte Methoden, Verfahren und Gliederungen von amtlichen/nichtamtlichen Prognosen; Kriterien der Bewertung und Verifizierung der Aussagen, Bedeutung und Verbindlichkeit für das Handeln in Politik und Verwaltung, öffentliche Verfügbarkeit der Erhebungen; Darlegung der Zielbereiche Bevölkerung, Erwerbspersonen, Haushalte, Schüler, Sozialprodukt, Arbeitsplätze, Sozialleistungen, Alten-/Jugendhilfe, Gesundheitswesen, Kriminalität, Umwelt, Regional- und Infrastrukturpolitik; Bund/Länder-Vergleich; Defizitabbau

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4505

*Ges zur Änd des Ges über Zuständigkeiten auf dem Gebiet der zivilen Verteidigung*

Zuständigkeit der Gemeinden für die Durchführung von Meldeaktionen nach der beabsichtigten Novellierung der ErnährungswirtschaftsmeldeVO des Bundes

GesEntw  
s. *Ernährungswirtschaft*  
Drs 11/4742

*Personelle Einkommens- und Vermögensverteilung*

Entwicklung und Determinanten o.g. Daten seit 1980 nach Haushaltsgrößen u.a. demographischen Merkmalen; Gründe der Disparitäten, der fehlenden Wahrnehmung politischer Gestaltungsmöglichkeiten sowie aussagefähiger Statistiken; Erläuterung des Begriffs Armut, Zahlenentwicklung seit 1980; Spar motive und Sparquote seit 1970; Definition und Entwicklung der einzelnen Vermögensarten, bundesweiter Vergleich von Einkommens- und Vermögensmillionären, Faktoren bzw Steuermöglichkeiten für und gegen weitere Konzentrationen; künftige Bedeutung der Vermögens-, Erbschafts- und Schenkungssteuer

GrAnfr  
s. *Vermögen*  
Drs 11/5281

*Erfassung von Fehlzeiten im öffentlichen Dienst*

Erfassung der Fehlzeiten infolge Krankheit, Kur, Mutterschutz und Weiterbildung; Beginn mit der Erhebung beim Ministerium mit der größten Zahl von Bediensteten; datenschutzkonforme Übertragung der gewonnenen Erkenntnisse zur entsprechenden Aufbereitung an das Statistische Landesamt

Antr  
s. *Krankheit*  
Drs 11/5466

*Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS)*

Ziele und Erfassungskriterien der PKS, Korrelationen mit den Statistiken der Staatsanwaltschaften, Entwicklung der Zahlen von Strafverfahreinstellungen seit 1988 nach einzelnen Deliktgruppen; Auswirkungen der vom IM neu vorgegebenen Zähl-

weise von Straftaten nach Tateinheit in der PKS (mehrfache Taten in „Tateinheit“ begangen als einen Fall) auf die Aussagekraft der Statistik

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/5574

#### *Bodennutzungserhebung*

Datengewinnung für o.g. Statistik aus den bei den Landwirtschaftsämtern vorliegenden EU-Anträgen - anstelle der jährlich stattfindenden Erhebung für landwirtschaftlich genutzte Grundstücke

KlAnfr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/5842

*Stand der Umsetzung des Verbrechensbekämpfungsges - Einrichtung eines Zentralregisters bei den Staatsanwaltschaften*

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/6075

#### *Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung bzw Beschäftigten nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf Kindergärten, Schulen und Hochschulen, Betriebe, Arbeits- und Ausbildungsplätze, öffentlichen Dienst, soziale Sicherungssysteme, Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen, Wohnungsmarkt, Verkehrsinfrastruktur u.a.m.

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

#### *Feststellung der Kommunalwahlergebnisse in BW*

Gründe für die Zeitverzögerung bei der Ermittlung und Veröffentlichung von Einzelergebnissen und des landesweiten Ergebnisses, Vergleich mit anderen BLändern; Abhilfemaßnahmen bei der Wahl 1999; Anwendung von (Zwangs-)Möglichkeiten gegenüber den Kommunen zur Erreichung von mehr Anschlüssen ans LVN/KVN

Antr  
s. *Kommunalwahl*  
Drs 11/6184

#### *Entwicklung des Lebensstandards in BW*

Detaillierte Darstellung der Datenentwicklung bzw deren Wirkungen in den 90er Jahren differenziert nach Erwerbstätigen, Privathaushalten, alten und neuen BLändern: Einkommen, Sozialversicherungsbeiträge, Preise, Steuern und Abgaben, kommunale Gebühren und Beiträge, Bruttoinlandsprodukt, Sparquote und Verschuldung

GrAnfr  
s. *Lebenshaltungskosten*  
Drs 11/6402

#### *Die Einkommensverteilung im gesamtwirtschaftlichen Zielsystem*

Entwicklung und Aussagekraft der Lohnquote und Vermögenseinkommensquote seit 1980; Auswirkungen von Einflußfaktoren wie Lohnnebenkosten, Arbeitszeit, Beschäftigtenzahl und -struktur, Konjunkturschwankungen, Betriebsgrößen, Rationalisierung, Kapital, Zuwanderung, Spar-, Investitions- und Exportquote, Preisbildung, Stabilitätspolitik, Monopolisierung und Globalisierung der Märkte, Rolle der EU u.a.; Konsequenzen

und Handlungsmöglichkeiten zur Verstärkung der Verteilungsgerechtigkeit iR von Lohnfindungsprozessen

GrAnfr  
s. *Einkommen*  
Drs 11/6436

#### *Ges zur Änd des LtgWahlGes und der LWahlO*

Erhebung der Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Bürger in den verschiedenen Geschlechts- und Altersgruppen; Bestimmung der Mindestgröße der Auswahlbezirke, der zulässigen Erhebungsmerkmale und organisatorischen Trennung der Auswertung von Wählerverzeichnissen und Stimmzetteln

GesEntw  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/6587

*Belastung von Unternehmen und Selbständigen mit zu vielen Statistiken*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1109 1110

*Zunahme der Flut von Statistiken, u.a. auch auf Verlangen der EG-Bürokratie*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1732

*Mangel an aussagekräftigen Wirtschaftsstatistiken*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3109 ff

*Notwendigkeit eines SteuerstatistikGes; Mangel an aktuellen Statistiken über die Bauwirtschaft*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5590 5596 5597 5599 5602

### **Statistisches Landesamt**

s.a. *Statistische Erhebung*

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*  
Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden, u.a. des Statistischen LAmtes

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Bedeutung der familienwissenschaftlichen Forschungsstelle beim StaLA*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3628

### **Staub**

*Zusammensetzung und Vergleich der Abgase bei Verbrennung verschiedener Stoffe*

Vergleich nach Brennstoffen (fest, flüssig, gasförmig, sortierter und unsortierter Müll, Kunststoffe, Sondermüll), Verbrennungstechniken, emittierten Substanzen (Staub, Dioxine, Kohlenwasserstoffe, Chlorverbindungen, Kohlendioxid, Stickoxid, Metalle u.a.) und Verbrennungsrückständen (Schlacke, Flugasche)

Antr  
s. *Abgas*  
Drs 11/632

*Dioxinvergiftung in Rastatt, Maulach und Rheinfelden*

Vorliegende Sanierungskonzepte; Stand der Maßnahmen in bezug auf Bodenaustausch, Deponierung, Dachentstaubung, Gebäudeabbruch; entstandene Kosten, Kostenträger, Entschädigung

gen; Gesundheitsuntersuchungen; Hindernisse und Zeitperspektiven

Antr  
s. *Dioxin*  
Drs 11/689

*Transport und Einlagerung von Filterstäuben aus Müllverbrennungsanlagen*

Beurteilung der o.g. Genehmigung des hessischen Bergamts; Durchsetzung der in BW angewandten Sicherheitsstandards hinsichtlich nicht verfestigter schadstoffbelasteter Filterstäube und deren Einlagerung in Untertagedeponien

MdlAnfr 2) Hermann Mühlbeyer CDU 05.04.1993 Drs 11/1662  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1845

*Transport und Einlagerung von Filterstäuben*

Straßentransport und Einlagerung schadstoffbelasteter, unverfestigter Filterstäube aus Schweizer Müllverbrennungsanlagen in Herfa-Neurode/Hessen; Gründe für die Abkehr von der bisherigen Entsorgung in BW in einer Untertagedeponie in verfestigter Form; Hinwirkung auf die Anwendung der gleichen Sicherheitsstandards in Hessen

Antr Gundolf Fleischer u.a. CDU 22.04.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1786  
BeschlEmpf und Bericht UA 08.09.1993 Drs 11/2522  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Absauganlagen in Bäckereibetrieben*

Einstufung von Mehl als Stoff i.S. des ChemikalienGes? Auftreten von Mehlstauballergien und sogenanntem Bäckerasthma: Notwendigkeit und Auswirkungen einer generellen Verpflichtung zum Einbau von Absauganlagen, Stellungnahme der Berufsgenossenschaften

Antr  
s. *Bäckerei*  
Drs 11/1921

*Dachstaubsanierung in Rastatt*

Konzeption, Maßnahmen, Kosten und Kostenträger für die Sanierung und Entsorgung der anfallenden (dioxinhaltigen) Materialien bzw der Wiedereindeckung der Häuser; Regreßnahme bei der ehemaligen Metallhütte C. Fahlbusch oder deren Nachfolger

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/2136

*Bäckerasthma*

Verbesserung der Arbeitsbedingungen in Bäckereien durch Entstaubungsanlagen? Überarbeitung der Stellungnahme zu Drs 11/1921 aufgrund der neuen Erkenntnisse; Fälle ungerechtfertigter Anerkennung von Berufskrankheiten - nach dem heutigen Informationsstand; Verzicht auf Schlußfolgerungen bei vermeintlich eindeutigen Berufserkrankungen, insbes im Allergiebereich, bis zur Vorlage gesicherter Erkenntnisse

Antr  
s. *Bäckerei*  
Drs 11/2622

*Berufsgenossenschaften*

Risikoabschläge für risikomindernde Investitionen, z.B. Entstaubungsanlagen im Bäcker- oder Schreinerhandwerk? Infragestellung des Berufsgenossenschaftswesens durch EG-Recht?

KlAnfr

s. *Berufsgenossenschaft*  
Drs 11/3703

*Sicherheits- und Qualitätsstandards beim Transport und bei der untertägigen Einlagerung/Verwertung von Reststoffen*

Stand der Bemühungen um bundesweit einheitliche Standards für den o.g. Umgang mit belasteten Filterstäuben u.a. Sonderabfällen

Antr  
s. *Sonderabfall*  
Drs 11/4360

*Verfüllung des Salzbergwerks Kochendorf mit Abfällen bzw Reststoffen als Versatz*

Darlegung der unterschiedlichen Anforderungen eines abfallrechtlichen bzw bergrechtlichen Zulassungsverfahrens und daraus folgender Kriterien zur Einlagerung von Filterstaub aus Abgasreinigungsanlagen

Antr  
s. *Bergwerk*  
Drs 11/4874

*Sondermüll in Bergwerken*

Umfang und Gefahrenpotential der Verfüllung von einsturzgefährdeten Stollen mit Gift- und Sondermüll, Einlagerung von Rauchgasreinigungsrückständen, Filterstaub u.a. Sonderabfällen in Heilbronn und im Salzbergwerk Kochendorf mit Genehmigung des Landesbergamts? Schaffung der gesetzlichen Voraussetzungen für eine ausschließliche Sondermüllentsorgung in zugelassenen Untertagedeponien

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/5538

*Wirkungsgrad bei der Verstromung von Stein- und von Braunkohle*

Steigerungspotential durch neue Technologien wie Gas- und Dampfturbinenkraftwerke, Druckkohlevergasung, Druckwirbelschichtfeuerung u.a.; ökologische und ökonomische Aspekte einer Umrüstung vorhandener Kohlekraftwerke; Auswirkungen auf die Menge von Emissionen an Kohlendioxid, Schwefeldioxid, Stickoxid und Staubpartikel

KlAnfr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/5870

*Schadstoffemissionen bei Gewinnung, Transport und Verstromung fossiler Brennstoffe in Europa*

Emissionen von Kohlendioxid, Schwefeldioxid, Stickoxid und Staubpartikel bei Kraftwerken im Lande u.a. EU-Staaten; Länder mit Stromexporten nach BW im Falle einer Liberalisierung des EU-Strommarktes

KlAnfr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/5871

*Abfallabgabe auf Rauchgasreinigungsrückstände*

Verzicht auf o.g. Erhebung auf Initiative der SPD-Fraktion in Niedersachsen; Wettbewerbsverzerrung zu Lasten der Untertagedeponie in Heilbronn sowie der bergmännischen Verfüllung von Rauchgasrückständen in Kochendorf; entsprechende Anpassung des LAbfallabgabenGes

KlAnfr  
s. *Abfallabgabe*

Drs 11/6921

*Reduzierung der Staub-Emissionen durch Nutzung der Kernenergie*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 296

*Umdeklarierung hochbelasteter Filterstäube in Wirtschaftsgut*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2002

### Stausee Ehmetsklinge

*Ausgleichswasser für den Neckar; hier: Stand der Planungen bei den Speicherseen „Erzgrube“ und „Ehmetsklinge“*

Untersuchungen, Zeitplan und Auswirkungen einer Realisierung; Mündung von Ersatzwasser aus der „Ehmetsklinge“ weit unterhalb des GKN in den Neckar; Folgen einer Nutzung der Nagoldtalsperre „Erzgrube“ als Kühlwasserspeicher für den Betrieb der Wasserkraftwerke an der Nagold; alternative Lösungen der Kühlwasserprobleme bei den Kraftwerken am Neckar

KlAnfr

s. Wasser

Drs 11/2663

### Steckzigarette

s. Tabak

### Steinbeis-Stiftung

s.a. Technologietransfer

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Konzeption der FH im Bereich der angewandten Forschung und Entwicklung; Abstimmung mit den Aktivitäten der Steinbeis-Stiftung

Mittlg

s. Fachhochschule

Drs 11/878

*Aufklärung über verdeckte Beraterverträge bei der Steinbeis-Stiftung*

Beratervertrag und Funktion des CDU-Abg Ruder bei der Steinbeis-Stiftung, Tätigkeit von Herrn Ruder für die Südmilch AG bzw für den damaligen Vorstandsvorsitzenden Weber und Abrechnung des Honorars über die Steinbeis-Stiftung, Verbleib von Unterlagen im Zusammenhang mit dem gegen Herrn Weber geführten Ermittlungsverfahren wegen Steuerhinterziehung

Antr

s. Beratervertrag

Drs 11/1440

*Beraterverträge von Abgeordneten und Regierungsmitgliedern mit der Steinbeis-Stiftung*

Beratervertrag des (damaligen) Staatssekretärs und CDU-Abg Ruder mit der Südmilch AG und Übernahme des Vertrags durch die Steinbeis-Stiftung; Offenlegung und Genehmigung dieser Tätigkeit? Einsichtnahme von Herrn Ruder in Unterlagen im Zusammenhang mit dem gegen Herrn Weber geführten Ermittlungsverfahren wegen Steuerhinterziehung? Frage nach weiteren Verträgen der genannten Stiftung mit Mandatsträgern und Regierungsmitgliedern und dadurch möglichen Interessenkonflikten

KlAnfr

s. Beratervertrag

Drs 11/1465

*Verdacht auf Steuerhinterziehung und andere Unregelmäßigkeiten bei Beraterverträgen mit der Steinbeis-Stiftung für Wirtschaftsförderung*

Unzulässige Nebeneinkünfte von Hochschullehrern über die Transferzentren der Steinbeis-Stiftung bzw Vermittlung und Betreuung von Diplomarbeiten im Zusammenhang mit Unternehmen? Maßnahmen der zuständigen Ministerien; Gründe für die vorläufige Suspendierung des Verwaltungsdirektors der FH Offenburg, Durchsuchung von Räumen der Steinbeis-Stiftung in Stuttgart im Zusammenhang mit den Ermittlungen gegen Professoren der FH Offenburg

Antr

s. Beratervertrag

Drs 11/3492

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07*

*Mittelumschichtung von der Steinbeis-Stiftung zur Förderung von Umwelttechnologien*

s. Umwelttechnik

Drs 11/5207

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Aktivitäten der Steinbeis-Stiftung; Einrichtung eines Technologiezentrums an der Universität Freiburg

GrAnfr

s. Strukturpolitik

Drs 11/6522

*Organisation des Technologietransfers zwischen Hochschulen und Wirtschaft durch die Steinbeis-Stiftung, Einrichtung der Transferzentren an FH und Universitäten*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5605 5607 ff

### Steinbruch

s. Steine und Erden

### Steine und Erden

s.a. Gießereisand

s.a. Gips

s.a. Straßenbelag

*Rohstofffassung und -kartierung in BW*

(Rück-)Stand und Tempo der o.g. amtlichen Arbeiten iRd Rohstoffsicherung; verstärkte Heranziehung privater Gutachten und Daten, Privatisierung von anderen Aufgaben der Vermessungsbehörden, damit diese die Kartierungen beschleunigen

Antr

s. Rohstoff

Drs 11/47

*Ausweisung des Leimener Steinbruchs als Naturschutzgebiet*

Antr

s. Naturschutzgebiet

Drs 11/168

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Gefährdung der Hegaulandschaft durch Kiesabbau*

Verstärkter Einsatz von Recycling- und Ersatzstoffen

Mittlg LReg 01.10.1992 Drs 11/621  
Mittlg LReg 15.06.1993 Drs 11/2103

*Kiesabbau im Raum Molpertshaus/Haisterkirch (Bad Waldsee)*  
Beurteilung der o.g. Planung unter ökologischen und raumordnerischen Aspekten; Untersuchung der Gefahr einer Grundwasserabsenkung und -verschmutzung sowie von Lärm- und Staubemissionen, Auswirkungen vor allem auf den Kurort Bad Waldsee; Erschließung weiterer Abbaugelände in Oberschwaben?

KlAnfr Norbert Zeller SPD 02.10.1992 und Antw WM Drs 11/603

*Kalk- und Zementabbau im Blautal (zwischen Blaubeuren und Ulm)*

Beurteilung des Abbaus unter ökologischen und raumordnerischen Gesichtspunkten, Frage nach weiteren Anträgen sowie Lärm- und Staubemissionsmessungen; Auflagen zur Rekultivierung; Entwicklung des Gütezustands der Blau seit 1982, Frage nach Flußbettbegradigungen sowie Schutz-, Pflege- und Renaturierungsmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Blautal*  
Drs 11/811

*Kiesabbau im Bodenseeraum*

Standorte, Abbaumengen, Genehmigungszeiträume, Export in die Schweiz und nach Österreich, benutzte Verkehrsmittel, Renaturierungskonzepte, Steigerung des Anteils von Ersatzstoffen, Konzepte zur Begrenzung der Abbaumengen und Konzentration des Absatzes auf den regionalen Markt, Verlängerung des Abbaus im Tetttnanger Wald

KlAnfr Norbert Zeller SPD 02.12.1992 und Antw WM Drs 11/1008

*Bodenseeraum*

Frage nach einem Rohstoffsicherungskonzept für den Kiesabbau

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Einrichtung einer Kreisabfalldeponie in der Tongrube Rettigheim durch den Rhein-Neckar-Kreis*

Festhalten an der o.g. Planung?

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/1497

*Kiesabbau in Oberschwaben*

Situation und weitere Planungen, Umsetzung von Rekultivierungsplänen, entstandene Sekundärbiotope; Beurteilung eines Abbauvorhabens in einem geschlossenen Waldgebiet bei Saulgau; generelle Regelung der Bereitstellung von mindestens 30 % der Folgenutzung für Zwecke des Naturschutzes; Bedarfsdeckung durch alternative Zuschlagsstoffe

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 28.07.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2298

*Kiesabbau in BW und Folgenutzung von Kiesgruben und Baggerseen*

Situation des Kiesabbaus und -exports, Entwicklung seit 1988, Vorlage der „prognostischen Rohstoffkarte“ durch das Geologische Landesamt sowie einer landesweiten Abbaustatistik, Einführung einer Rohstoffabgabe; Verwertung von Straßenaufbruch und Bauschutt, von gebrauchten Rohstoffen und Baurestmassen;

Erarbeitung einer Folgenutzungskonzeption, Schaffung von Lebensräumen für bedrohte Tier- und Pflanzenarten, Verzicht auf den Abbau in geschützten Bereichen

Antr SPD 27.10.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2804

*Genehmigungsverfahren*

Dauer und Genehmigungspraxis von Verfahren für Abbauvorhaben der Steine- und Erden-Industrie, Verzicht auf ein Raumordnungsverfahren bei Ausweisung einer Fläche im Regionalplan als Vorrangfläche für den Rohstoffabbau, Bedeutung des kommunalen Einvernehmens; Fälle und Höhe der Erhebung von Ausgleichsabgaben, Zahlung der Abgabe an Kreise oder Gemeinden statt Abführung an die Stiftung „Naturschutzfonds“?

Antr  
s. *Verwaltungsverfahren*  
Drs 11/4252

*Natur- und Landschaftsschutz*

Rohstoffabbau im Spannungsverhältnis zu konkurrierenden Raumnutzungsinteressen, ehemalige und aktuelle Abbauflächen, Bedeutung der Renaturierung im Vergleich zu anderen möglichen Folgenutzungen, Genehmigungspraxis von Erweiterungsflächen bzw. Neuanlage von Abbaustätten, Einfluß des BiotopschutzGes, Forschungsprojekte zur Untersuchung der Auswirkungen von Abbaustätten auf die Umwelt, Festsetzung von Ausgleichsabgaben bei der Folgenutzung „Naturschutz“? Kiesgruben und Steinbrüche in bestehenden NSG und LSG

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 30.06.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4253

*Kiesabbau im Naturschutzgebiet Taubergießen*

Zeitliche und flächenmäßige Abgrenzung der Konzessionsflächen; Verhinderung des Abbaus in der Flachwasserzone und in einem Teil des Bannwaldes

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 04.07.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4277  
BeschlEmpf und Bericht UA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Kiesabbau im Rheingraben*

Stand der geologischen Erkundung und genehmigungsrechtlichen Absicherung des Abbaus von Kies und Sand, Standortvorsorge iRd Regionalpläne; Nutzung von Konversionsflächen; Beurteilung von Bedenken gegen größere Auskiesungstiefen bzw. Forderungen nach größeren Ausgleichsflächen, insbes. im Bereich des Rheingrabens und im Wettbewerb mit der Kieswirtschaft von Anrainerländern; Reaktivierung der interministeriellen Arbeitsgruppe; modellhafte Erprobung von Verfahrensbeschleunigungen in Abstimmung mit den Trägern öffentlicher Belange, Notwendigkeit einer erneuten Umweltverträglichkeitsuntersuchung iRd Raumordnungsverfahrens, Modifikation der Naturschutzausgleichsabgabe?

Antr Gundolf Fleischer u.a. CDU 19.10.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4798  
BeschlEmpf und Bericht WA 05.04.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Ausbau der B 462 bis Gaggenau*

Stand und Ergebnisse des Raumordnungsverfahrens iRd Planfeststellungsverfahrens; Untersuchungen und Maßnahmen zur Verbesserung des Schienenverkehrs auf der Murgtalbahn mit dem Ziel der Verlagerung von Anteilen im Personen- und Güterverkehr auf die Schiene; Gründe für die Einstellung des Projekts „Kiestransport auf der Murgtalbahn“

KlAnfr  
s. *Murgtalbahn*  
Drs 11/5471

*Abbau von Muschelkalk als Rohstoff für die Bauindustrie in der Region Stuttgart*

Abbauorte, Abbaumengen, Verwendungszwecke und -orte in und außerhalb der Region; angestrebte künftige Abbauvolumina, Voraussetzungen für die Genehmigung eines neuen Steinbruchs; derzeitiger bzw möglicher Anteil an Recyclingmaterial als Ersatz für Muschelkalk

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 04.10.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6565

*Rohstoffsicherung im Bereich Kies und Sande in BW*

Benötigte bzw derzeit planerisch gesicherte Abbaumengen in den Regionalplänen; Prioritätensetzung zwischen größeren Auskiesungstiefen sowie Flachbaggerungen mit erheblichem Flächenverbrauch; Stellenwert der Kategorie „Grundwasserschongebiet“, insbes im Oberrheingraben, bei der Genehmigung von Naßauskiesungen, Beurteilung des Verhaltens der Konkurrenz auf elsässischer Seite

Antr Gundolf Fleischer u.a. CDU 05.10.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6573  
BeschlEmpf und Bericht WA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Verhinderung einer Mülldeponie im Leimener Steinbruch*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 278 279

*Wettbewerbsverzerrung beim Kiesabbau diesseits und jenseits der Grenzen nach Frankreich und der Schweiz*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4746

## Steinen, Gemeinde

*Erhaltung, Erweiterung und extensivierte Bewirtschaftung des Grünlandes in BW*

Bewertung des Agrarstrukturkonzepts „Karlsruhe/Lahr“ der Landsiedlung BW; Zwischenergebnis des Förderkonzeptes für die Gemeinde Steinen/Ortsteil Eнденburg

Antr  
s. *Grünland*  
Drs 11/254

## Steinenbronn, Gemeinde

*„Warme“ Übungen der Feuerwehr*

Rechtsvorschriften, Sicherheitsmaßnahmen und Genehmigungsbehörden für Übungen mit Feuereinwirkung; Beurteilung des Ab Brennens eines Geräteschuppens in Steinenbronn, LKreis Böblingen; Empfehlungen bei weiteren Anfragen auf „heiße Abbrüche“ aus der Bürgerschaft

KlAnfr  
s. *Feuerwehr*  
Drs 11/2022

## Steinkohlenbergbau

s. *Kohle*

## Stellenausschreibung

s.a. *Stellenplan*

*FrauenförderungsGes*

Verschärfung des Gebots der geschlechtsneutralen Stellenausschreibung

GesEntw  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/3535

*Besetzung der Stelle des Leiters des Stuttgarter Naturkundemuseums*

Protestschreiben des derzeitigen Direktors gegen die Nachfolgeregelung des MFK; Text der Stellenausschreibung, eingehende Bewerbungen, Wahrung der Chancengleichheit für die einzelnen Bewerber, Kriterien der Auswahl und der getroffenen Entscheidung?

KlAnfr  
s. *Naturkundemuseum*  
Drs 11/4345

*Rechtssicherheit bei Stellenausschreibung und Stellenbesetzung in BW*

Festhalten am Prinzip der öffentlichen Ausschreibung und Einhaltung der in der Ausschreibung genannten Einstellungskriterien im öffentlichen Dienst? Darlegung abweichender Fälle, u.a. der Entscheidung der Frauenministerin zugunsten von Frau Dr. Nickel als neue Leiterin des Stuttgarter Naturkundemuseums; Verfassungskonformität einer Abkehr von bisher angewandten Grundsätzen

Antr REP 03.08.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4439

*Kommunale Frauenförderpläne*

Vorhandene und beabsichtigte Frauenförderpläne und -beauftragte; Inhalte, Ziele, Geltungsbereiche, Zeitvorgaben; u.a. Kriterien der Stellenausschreibung und -besetzung, Angebote zur Arbeitszeitgestaltung, für den beruflichen Wiedereinstieg sowie Öffnung aller beruflicher Positionen für Teilzeitarbeit

Antr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/5448

*Stellenausschreibung für den Posten eines Direktors/einer Direktorin bei der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe*

Gründe für das Fehlen eines Anforderungsprofils in der Stellenausschreibung sowie der kurzen Frist zwischen Ausschreibung und Amtsantritt, Kriterien der Auswahl und Entscheidungsfindung, Zeitpunkt der Unterrichtung der Bewerber über die geforderte Qualifikation, Förderung der Bewerbung von Frauen?

Antr  
s. *Kunstgalerie*  
Drs 11/5804

*Frauenförderung an Hochschulen*

Beteiligung der Frauenbeauftragten bei Stellenbesetzungsverfahren und Vergabe von Drittmittelstellen; Berufungen von Frauen bei den Fiebiger-Professuren; Ausnahmen von den Altersbegrenzungen bei männlichen Bewerbern seit 1992

GrAnfr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/6268

*Frauenförderung im öffentlichen Dienst über entsprechende Stellenausschreibungen*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5891 5898  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6475

**Stellenbesetzung**

s. *Stellenplan*

**Stellenobergrenze**

s. *Stellenplan*

**Stellenplan**

s.a. *Beförderung von Beamten, Richtern und Soldaten*

s.a. *Bewährungsaufstieg*

s.a. *Personalplanung*

s.a. *Stellenausschreibung*

*Arbeitszeitverkürzung im öffentlichen Dienst*

*Mittagspausenregelung*

Beibehaltung der Mittagspausenregelung oder Schaffung neuer Stellen vor allem in den Bereichen der Finanzverwaltung, Gewerbeaufsicht, Forstwirtschaft und Kliniken?

KlAnfr

s. *Arbeitszeit*

Drs 11/274

*Kriterien zu Stellenbesetzungen im Bereich des Landes*

Kriterien für die Besetzung der Stellen von Behördenleitern, Schulleitern u.a.; konkret: Stelle des Leiters des Staatlichen Schulamtes in Mannheim sowie des Leiters der Berufsschule in Schorndorf

KlAnfr Klaus Rapp REP 14.08.1992 und Antw MKS Drs 11/286

*Einstellung von Schwerbehinderten in der Landesverwaltung*

Erfüllung der gesetzlich vorgeschriebenen Beschäftigungsquote von 6 % Schwerbehinderten

Antr

s. *Schwerbehinderter*

Drs 11/388

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Datengrundlagen und Verfahren zur Aufstellung der Stellenpläne für die Finanzverwaltung im Haushalt 1993/94

GrAnfr

s. *Finanzverwaltung*

Drs 11/541

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Aufhebung der StellenobergrenzenVO des IM*

Mittlg LReg 01.10.1992 Drs 11/629

*Strukturverbesserung für die Polizei in BW*

Neustellen und Stellenumwandlungen in den Laufbahnen des gehobenen und höheren Dienstes; Durchschlüsselung der Stellen und Verbesserung der Stellenobergrenzen

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/638

*Stellensituation der Polizeidirektion Rottweil*

Stellenkürzung der Streifendienste Schramberg und Oberndorf auf 28 entgegen den vorgeschriebenen 32 Planstellen? Zuteilung von 8 Stellen und Beamten mit der Verabschiedung des Hpl 1993/94

Antr

s. *Polizeibehörde*

Drs 11/678

*Personalsituation in der Vermessungsverwaltung*

Umfang der Besetzung der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen; Übernahme von Ausbildungsabsolventen des mittleren und gehobenen Dienstes in das Beamtenverhältnis?

KlAnfr

s. *Vermessungsbehörde*

Drs 11/796

*Attraktivitätsverbesserung für den öffentlichen Dienst*

Anhebung der Eingangssämter für den mittleren und gehobenen Dienst; Verbesserung des Stellenobergrenzenrechts; Flexibilisierung des Laufbahnrechts; Reform der StellenobergrenzenVO; Einführung einer analytischen Stellenbewertung

Antr

s. *Öffentlicher Dienst*

Drs 11/828

*Ämterpatronage*

Verfassungswidrigkeit der Besetzung von Ämtern und Positionen nach Parteizugehörigkeit in öffentlichen Institutionen, Unternehmen, Rundfunkanstalten u.ä.; Darlegung der zwischen den Regierungsparteien vereinbarten Fälle von Stellenbesetzungen mit ehemaligen Abgeordneten und Ministerialbeamten; Auflistung der vorzeitigen Pensionierungen und Beförderungen in den Ministerien sowie der Besetzung von Schulleiterstellen entgegen den Voten der Schulträger seit 1988

Antr

s. *Partei*

Drs 11/829

*Haushalt 1992; 2. Nachtrag*

*Streichung nicht kompensierbarer Stellenzugänge in den Stellenplänen der Ministerien*

ÄAntr FDP/DVP 25.11.1992 Drs 11/980-9

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 828

*Ges über die Feststellung eines Zweiten Nachtrags zum Staatshaushaltsplan von BW für das Hj 1992*

Streichung nicht kompensierbarer Stellenzugänge in den Stellenplänen der Ministerien

ÄAntr FDP/DVP 08.12.1992 Drs 11/1048

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 828

*Stellenschlüssel im mittleren Vermessungsdienst*

Umsetzung der Verbesserungen des BBesoldungs- und VersorgungsanpassungsGes, Art und Zahl der Beförderungen, u.a. auch in den Ämtern für Flurbereinigung, Wasserwirtschaft und Straßenbau; Eingruppierung der Bediensteten mit einer Techniker- und Ausbildung, Umwandlung freiwerdender BAT IVa-Stellen in Planstellen für Beamte, zusätzliche Aufstiegsmöglichkeiten in den gehobenen Dienst; Aufgabenbereiche, die auf Freiberufler übertragbar sind

Antr

s. *Vermessungsbehörde*

Drs 11/1095

*Bisherige Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei*

Verteilung der Stellenhebungen und Beförderungen auf die Schutz- und Kriminalpolizei sowie auf die verschiedenen Ebe-



nen des Polizeidienstes; Aufstieg von Dienstgruppenführern und deren Stellvertretern sowie von Beamten im Wechselschichtdienst in den gehobenen Dienst

Antr  
s. *Besoldungsstrukturprogramm*  
Drs 11/1139

*Beförderungsstau beim mittleren Dienst der Polizei*

Zahl der in A 7/A 8 eingruppierten Beamten bei der Schutz- und Kriminalpolizei, Anteil der Beförderungen über das Strukturprogramm, Möglichkeiten für ein Studium an der FH für Polizei, Entscheidungen über eine Erhöhung der Stellenobergrenzen für den mittleren Dienst, Prüfung weiterer Vorschläge für den Abbau des Beförderungsstaus

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1191

*Funktionsgerechte Stellenbewertung und leistungsbezogene Beförderungsperspektiven im mittleren Polizeivollzugsdienst*

Einbringung einer Initiative im BRat: Übertragung der Stellenplanobergrenzen von der Kriminal- auf die Schutzpolizei in einer Übergangszeit bis 1997/98, Anhebung des Eingangsamtes im mittleren Polizeivollzugsdienst nach A 8 spätestens ab 1996

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1338

*Situation der Verwaltungsbeamten bei der Polizei*

Zahl, Arbeitsbelastung und Besoldung der o.g. Beamten; Wartezeiten für die verschiedenen Beförderungsmöglichkeiten; Hinwirkung auf Änd des Stellenobergrenzenrechts u.a. Maßnahmen zur Verbesserung der Situation

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2108

*Verwaltungsbeamte bei der Polizei - Beförderung*

Übertragung von Beförderungsstellen bzw der Stellenobergrenze von der uniformierten Polizei auf die Verwaltungsbeamten bei der Polizei?

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2304

*Neueinstellungen bei der Polizei im Jahre 1993*

Zahl der Bewerbungen und Einstellungen aufgrund des Besoldungsstrukturprogramms, Anteil von Abiturienten und Ausländern

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2387

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Beschäftigung und Ausbildung von Schwerbehinderten in der Landesverwaltung*

Mittlg  
s. *Schwerbehinderter*  
Drs 11/2557

*Solidarpakt zur Beseitigung des Obermeisterbauchs*

Verschiebung von Beförderungen in den Besoldungsgruppen ab A 10 zugunsten der Beförderung von Polizeiober- zu Polizeihauptmeistern; Vergleich mit der Auflösung ähnlicher Beförde-

rungsstaus beim Bund, insbes im Bereich der Bundeswehr

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2547

*Mit Frauen Staat machen*

oder

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Erstellung von Personalentwicklungsplänen mit Priorität für Maßnahmen der Frauenförderung; Erweiterung der Durchlässigkeit zwischen den Laufbahnen; Aufhebung der Wiederbesetzungssperren im Falle von Mutterschutz und Erziehungsurlaub

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2559

*Nachwuchslage und Personalstellensituation im Vollzugsbereich der Polizei*

Bewerbungen, Abweisungen und Besetzung der Ausbildungsplätze bei der Bereitschaftspolizei; Bildungsabschlüsse und Nationalitäten der Bewerber; Fluktuation von Beamten während und nach Beendigung der Ausbildung, Gründe des Ausscheidens, wie z.B. vorzeitige Pensionierung wegen Dienstunfähigkeit, Erreichen der Altersgrenze, Diensterrenwechsel u.ä; vorhandene, neu geschaffene und voraussichtlich nicht besetzte Personalstellen zum Jahresende

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2615

*(Finanzneutrale) Schaffung neuer Stellen in der Steuerverwaltung, für Notare und Gerichtsvollzieher*

EAntr CDU und SPD 06.10.1993 Drs 11/2682-139  
BeschlEmpf FA 07.10.1993 Drs 11/2681 III. S. 34  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503  
Mittlg LReg 20.06.1994 Drs 11/4221

*Stellenbewertung beim kriminaltechnischen Institut des LKA*

Durchschnittliche Beförderungsdauer für die einzelnen Stufen im höheren Dienst; Ausschöpfung aller Beförderungsmöglichkeiten

Antr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/2766

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Orientierung der Einstellungspraxis am langfristigen Bedarf; Anhebung der Einstiegsämter im einfachen und mittleren Dienst; Erleichterung des leistungsbezogenen Laufbahnwechsels; Aufhebung der StellenobergrenzenVO für die Kommunalverwaltung

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Stellenbesetzungen an der Kunstakademie Stuttgart*

Stellenneubesetzungen seit 1992, Berücksichtigung der Bewerbungen von Frauen

KlAnfr  
s. *Kunsthochschule*  
Drs 11/3353

*Stelleneinsparungen im Bereich des MLR*

Verteilung o.g. Einsparungen auf Ministerium, Flurbereinigungs-, Forst- und Landwirtschaftsämter, Tierzuchtämter, Schulen u.ä.; Entwicklung und Perspektiven der Übernahmequote für Referendare und FH-Absolventen seit 1988

Antr

s. *Minister für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten*

Drs 11/3412

*Stellenbesetzungssperre im Hochschulbereich*

Blockierung von Professuren und Stellen des Akademischen Mittelbaus durch die 4-monatige Besetzungssperre mit der Folge des Ausfalls von Studienangeboten und Verlängerung des Studiums; Verzicht auf die Maßnahme in berechtigten Einzelfällen

Antr Christa Vosschulte u.a. CDU 03.03.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3556

BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Stelleneinsparungen im Bereich des SM*

Verteilung o.g. Einsparungen auf Ministerium, Gesundheits- und Versorgungsämter, Arbeitsgerichte u.ä.; Auswirkungen auf die Berufsaussichten von Nachwuchskräften

Antr

s. *Ministerin für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung*

Drs 11/3559

*Beförderungsmöglichkeiten für Polizeiobermeister im Jahr 1994 und Vollzug des Haushalts 1994*

Finanzierung o.g. Beförderungsmöglichkeiten unter Einbeziehung aller Beamten im gehobenen Dienst ab Besoldungsgruppe A 10 und im höheren Dienst ab A 14 sowie aller Polizeikapitel

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/3573

*Schwerbehinderte in der Landesverwaltung*

Maßnahmen zur Erhöhung der Beschäftigungsquote von Schwerbehinderten im öffentlichen Dienst, z.B. Qualifizierung, Anreize für Behörden, die die Quote erfüllen, ressortbezogene Etatisierung der Mittel für die Ausgleichsabgabe, Umsetzung der Fürsorge-VwV, Unterstützung der Schwerbehindertenvertreter in der Landesverwaltung

Antr

s. *Schwerbehinderter*

Drs 11/3629

*Aufgabenübertragung auf Private*

Stelleneinsparungen durch Privatisierung von Ingenieurleistungen und Aufgaben im Bereich des Umweltschutzes, u.a. vom Geologischen Landesamt und von der LfU

KlAnfr

s. *Privatisierung*

Drs 11/3691

*Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei bis Ende 1993*

Verteilung der Stellenhebungen und Beförderungen auf die Schutz- und Kriminalpolizei sowie auf die verschiedenen Ebenen und Dienststellen der Polizei; Aufstieg von Dienstgruppenführern und deren Stellvertretern sowie von Beamten im Wechselschichtdienst in den gehobenen Dienst

Antr

s. *Besoldungsstrukturprogramm*

Drs 11/3723

*Umsetzung der 200 Beförderungen des Obermeister-Programms*  
Leistungsfeindlichkeit der Beförderungen nach dem hauptsächlichsten Kriterium der Zahl von Dienstjahren als Obermeister

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/3742

*Zusätzlicher Lehrbedarf durch steigende Schülerzahlen*

Entwicklung von Schülerzahlen, Lehrbedarf und Unterrichtsversorgung bis zum Jahr 2005 an den einzelnen Schularten; Unterrichtsausfall und Krankheitsvertretungen im allgemeinbildenden und beruflichen Schulwesen; Ressourcenoptimierung, kooperative Schulformen u.a. Maßnahmen zur Haltung der Klasseleiter und Lehrerdeputate; Entwicklung der Zahl von Lehrerstellen, der Schüler/Lehrer-Relation sowie der Unterrichtsstunden je Schüler seit 1980 im Ländervergleich; Problemlösungen anderer BLänder, Schlußfolgerungen für die eigene Stellenbewirtschaftung unter veränderten finanziellen Rahmenbedingungen; Konzepte zur Schaffung der benötigten zusätzlichen Stellen

GrAnfr

s. *Bildungspolitik*

Drs 11/3835

*Beschäftigung von Schwerbehinderten in der LVerwaltung*

Auswirkungen der Personaleinsparungen im öffentlichen Dienst, Wirkungen des Sonderprogramms sowie des Kabinettsbeschlusses zur Erhöhung der Mindesteinstellungszahl; Entwicklung bzw. ressortbezogene Etatisierung der Ausgleichsabgabe, Bildung eines Einstellungspools, Stellenzuweisung an die einzelnen Ministerien, Freistellung dieser Stellen von den geplanten Einsparungen; Beschäftigung der Absolventen der Qualifizierungslehrgänge für die öffentliche Verwaltung bei der Stiftung Rehabilitation in Heidelberg

Antr

s. *Schwerbehinderter*

Drs 11/3951

*Situation Schwerbehinderter*

Entwicklung der Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter (mit mindestens 30 % MdE) in Wirtschaft und Verwaltung bzw. der Ausgleichsabgabe und deren Verwendung; Umfang, Zeitdauer und Ausgang der Anerkennungsverfahren, Einsprüche und Klagen; Zustimmungen/Ablehnungen von Kündigungen durch die Hauptfürsorgestelle beim L Wohlfahrtsverband seit 1989, Korrekturen der Arbeitsgerichte

Antr

s. *Schwerbehinderter*

Drs 11/4201

*Höhere Besoldung des Werkdienstes (Techniker im Strafvollzug)*

Einrichtung der Eingangsämter ab Besoldungsgruppe A 8 mit Durchlässigkeit bis A 11, Anhebung der Schlüsselzahlen

KlAnfr

s. *Justizbediensteter*

Drs 11/4326

*Meister und Techniker im Werkdienst des Strafvollzugs*

Geforderte Ausbildungen und Qualifikationen der o.g. Bediensteten, Zahl und Art der vermittelten Berufsausbildungen in den Eigenbetrieben der JVA, erbrachte Umsätze, Verantwortung über

Vermögens- und Sachwerte, Mitarbeiter-/Gefangenenrelation; Hinwirkung auf eine sachgerechtere Einstufung und attraktivere Bewertung entsprechend den hohen Anforderungen: Anhebung der Schlüsselzahlen, des Eingangsamtes und der Laufbahnobergrenze

Antr  
s. *Justizbediensteter*  
Drs 11/4335

*Polizeiplanstellen für vollzugsinadäquate Dauerverwendung*

Ausgewiesene und besetzte Stellen in den verschiedenen Bereichen und Laufbahnen; Anteil von Anwärtern und Beamten, die mit Aufgaben der Polizeitechnik/-verwaltung und Stabsfunktionen betraut sind, bei LPD, LKA, Bereitschaftspolizei-, Wasser- und Schutzpolizeidirektion, FH für Polizei, LPolizeischule und LPolizeipräsidium; Ausschöpfung dieser personellen „Einspar- und Verstärkungspotentiale“

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4348

*Rechtssicherheit bei Stellenausschreibung und Stellenbesetzung in BW*

Festhalten am Prinzip der öffentlichen Ausschreibung und Einhaltung der in der Ausschreibung genannten Einstellungskriterien im öffentlichen Dienst? Darlegung abweichender Fälle, u.a. der Entscheidung der Frauenministerin zugunsten von Frau Dr. Nickel als neue Leiterin des Stuttgarter Naturkundemuseums; Verfassungskonformität einer Abkehr von bisher angewandten Grundsätzen

Antr  
s. *Stellenausschreibung*  
Drs 11/4439

„*FIEBIGER-Programm*“ und zurückfließende kw-Professuren (Wieder-)Verfügbarkeit o.g. Stellen für das MWF; Anträge aus den Universitäten, Kriterien der Stellenausschreibung und -besetzung, Entscheidungsverfahren zwischen Universitäten und Ministerium, Umfang der Stellenverwendung zur Kompensation der Stellen aus dem Hochschulsonderprogramm I nach dem 01.01.1996 bzw zur Ausstattung der beiden neuen Fakultäten in Freiburg und Mannheim

Antr  
s. *Fiebiger-Plan*  
Drs 11/4824

*Bedarfssollberechnung für die LPolizei 1995*

Grundlagen, errechneter Bedarf und Verteilung der zugehenden Stellen 1995/96 in den einzelnen Direktionen getrennt nach Schutz- und Kriminalpolizei, Ballungsräumen, ländlichem Raum und grenznahen Gebieten; detaillierte Erläuterung der Berechnungen im InnenA

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5530

*Nachwuchslage im Polizeivollzugsdienst*

Bewerbungen, Abweisungen und Besetzung der Ausbildungsplätze bei der Bereitschaftspolizei; Bildungsabschlüsse und Nationalitäten der Bewerber; Fluktuation von Beamten während und nach Beendigung der Ausbildung, Gründe des Ausscheidens, wie z.B. vorzeitige Pensionierung wegen Dienstunfähigkeit, Erreichen der Altersgrenze, Dienstherrenwechsel u.ä.; vorhandene, neu geschaffene und voraussichtlich nicht besetzte Per-

sonalstellen zum Jahresende

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6410

*Personalsituation bei der Polizei*

Zahl, Alter und Geschlecht der Beamten in den einzelnen Laufbahnen und Besoldungsgruppen der Schutz- und Kriminalpolizei; Entwicklung des Aufstiegs vom mittleren in den gehobenen Dienst über die FH und W-Programme seit 1992; Zahl der seither jährlich eingestellten Kommissaranwärter sowie Beförderungen in den einzelnen Besoldungsgruppen, bisheriger Abbau des „Obermeisterbauchs“ mit Hilfe des Besoldungsstrukturprogramms; Zahl der Beamten im gehobenen Dienst, die Funktionen des höheren Dienstes ausüben

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6756

*Organisation und Personalausstattung der Personalverwaltungen und deren Effizienz*

Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg  
s. *Personalplanung*  
Drs 11/6761

*Grundlegende Änderung des Stellenobergrenzenrechts*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 106

*Novellierung des Stellenobergrenzenrechts*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2200 2208

*Einführung einer Besetzungssperre, Ausgleich eines jeden Stellenzugangs durch einen Stellenabgang*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2406 2407 2413 2415 ff  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4145 4146 4149 ff  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4319 ff  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6037 6050 6052 ff 6089

*Festsetzung von Obergrenzen für Beförderungämter in Länderkompetenz; Abschaffung der StellenobergrenzenVO*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2694 2697 2700 2707 2708 2712 2714 2716

*Abschaffung der Stellenobergrenzen im kommunalen Bereich*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5393 5394

**Stellenschlüssel**

s. *Stellenplan*

**Stellplatzverpflichtung**

s. *Parkplatz*

**Stenographie**

*Kurzschrift für Justizangestelltenlehrlinge*

Prüfung einer Ersetzung der verlangten Diktate in Kurzschrift durch die Vermittlung von Kenntnissen in modernen IuK-Techniken

KIAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 13.01.1993 und  
Antw JuM Drs 11/1187

**Sterbeklinik***s.a. Tod**Hospiz Schloß Hecklingen*

Voraussetzungen und Bedingungen zur Förderung der o.g. Einrichtung in Kenzingen-Hecklingen sowie des Wiederaufbaus der Schloßscheune und Integration des Kindergartens in das Konzept; Erarbeitung einer Gesamtkonzeption zur Hospizförderung unter Einbeziehung der LWohlfahrtsverbände

Antr Alfred Haas u.a. CDU 03.09.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2445

BeschlEmpf und Bericht SozA 28.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Verzahnung von ambulanten und stationären Einrichtungen im Gesundheitswesen; hier: Hospize und Hospizdienste*

Vorhandene Hospize; Träger und Finanzierung; Zahl und Art der Patienten, Pflegekräfte und Betreuungskonzepte; Zusammenarbeit mit Schmerzzentren an Kliniken und ausgebildeten Fachärzten; Einschätzung der äußeren Bedingungen für Sterbende in Krankenhäusern und Pflegeheimen; Einstufung von Hospizen als förderungswürdig, Regelung der Finanzierung

Antr GRÜNE 24.03.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3720

BeschlEmpf und Bericht SozA 11.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Sterbebegleitung und Hospizdienste in BW*

Bedeutung/Bedarf von ambulanten und (teil-)stationären Hospizdiensten, Anerkennung von Leistungen durch die Krankenkassen bzw iRd PflegeVG, Mitwirkung von niedergelassenen Ärzten und Sozialstationen, Aus-/Fortbildung von Ärzten, Pflegekräften, Angehörigen und Ehrenamtlichen, Anrechnung von Sterbebegleitung in der Rentenversicherung, Integration der Dienste in Krankenhäusern und Pflegeheimen, Berücksichtigung im Entw zur BPflegesatzVO, Fortführung der modellhaft eingerichteten Palliativstationen, „Rooming-in“ von Angehörigen, wechselseitige Verlegung zwischen Heimen und Kliniken, Förderung von Selbsthilfegruppen u.a.m.

Antr

*s. Tod*

Drs 11/4285

*Umsetzung der Pflegeversicherung*

Förderung eines flächendeckenden Angebots an Hospizdiensten

Antr

*s. Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/4730

*Unterstützung der Hospizbewegung*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3006

**Sterben***s. Tod***Sternenfels, Gemeinde**

Ausbau der L 1134 ab Kürnbach bis zum Anschluß zur BAB A 8 Planungsstand und Dringlichkeit im Ausbauprogramm für LStraßen, insbes der Abschnitte zwischen Sternenfels, Diefenbach, Zaisersweier und Lienzingen

KlAnfr

*s. Landesstraße 1134*

Drs 11/6979

**Stetten a.k.M., Gemeinde***Recycling von ölhaltigen Schleifschlammern*

Derzeitige Entsorgung und Rechtsgrundlagen; Beurteilung des von der Firma ELG/VE in Stetten am kalten Markt entwickelten Waschverfahrens mit einer fast vollständigen Wiedergewinnung des Schleiföls und der Möglichkeit der Verhüttung der Metallrückstände; Förderung einer Demonstrationsanlage dieser Firma

Antr

*s. Recycling*

Drs 11/968

**Steuer**

*s.a. Abgaben*

*s.a. Jagdabgabe*

*s.a. Steueraufkommen*

*s.a. Steuererstattung*

*s.a. Steuergeheimnis*

*s.a. Steuerrecht*

*s.a. Steuerveranlagung*

*s.a. Wertschöpfungssteuer*

*s.a. Zoll*

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Ökologischer Umbau des Steuersystems: Verbesserung der Steuergerechtigkeit, verstärkte Heranziehung der Faktoren Kapital, Umwelt- und Rohstoffverbrauch, wachstumsfördernde Wirkungen neuer Umwelttechnologien, Bilanzierung der Umweltschäden gegenüber dem Bruttosozialprodukt, Erfolge bisher eingebauter Umweltelemente in einzelnen Steuerarten; umweltorientierte Abgaben, Gebühren, Beiträge und Bonussysteme; Subventionen sowie ordnungsrechtliche Anreize, Grenzwerte, Sanktionen usw; Meßeinrichtungen zur Verifikation der Vorgaben; Beachtung des EG-Umweltrechts, Darlegung des nationalen Normenbestands

GrAnfr

*s. Umweltschutz*

Drs 11/544

*Leistung in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der öffentlichen Finanzwirtschaft*

Leistungshemmende Entwicklung der Steuer- und Abgabenquote bei gleichzeitiger Zunahme der Schattenwirtschaft und Kapitalabwanderung ins Ausland; Umkehrung der Entwicklung durch entsprechende Ausgestaltung der Steuertarife und Wegfall von (verdeckten) Vergünstigungen

Antr

*s. Leistungsprinzip*

Drs 11/1261

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der Wirtschaft und der Wirtschaftspolitik*

Verbesserung der Transparenz von Sozialleistungen, Konzentration beim Finanzamt und Verrechnung der Sozialleistungen mit der Steuerschuld, Auszahlung eines Nettoanspruchs als „Negativsteuer“

Antr

*s. Leistungsprinzip*

Drs 11/1262

*Kommunale Bagatellsteuern*

Art und Aufkommen, Aufwand und Berechtigung der o.g. Steuern; verstärkte Wieder- oder Neueinführung durch die auf die Gemeinden zukommenden Einnahmeausfälle? Bewertung der Abschaffung in BAY

Antr FDP/DVP 23.03.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/1626

*Reform der Einkommensbesteuerung und der steuerfinanzierten Sozialleistungen*

Zusammenfassung o.g. Leistungen als „Bürgergeld“ oder „Negativsteuer“ in alleiniger Zuständigkeit der Finanzämter, insbes Kindergeld, Erziehungsgeld, BAföG, Wohngeld und Sozialhilfe; Abgleichung zwischen Einkommen und Steuerpflicht, Bedürftigkeit und Unterstützungsansprüchen, Auszahlung einer Negativsteuer bzw Besteuerung eines Überschusses; Erhebung der notwendigen personenbezogenen Daten nur noch von einer Stelle

Antr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/3023

*„Kriegssteuern“ der neuen Republiken des ehemaligen Jugoslawiens*

Rechtliche Bewertung der Zahlungsaufforderungen des bosnischen Konsulats an hier lebende Landsleute sowie der überzogenen Gebühren für Konsulatsdienstleistungen, Frage nach ähnlichem Verhalten der anderen Republiken; Gegenmaßnahmen

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 14.09.1994 und Antw IM Drs 11/4619

*Beratung in Steuerfragen durch Finanzämter*

Möglichkeiten und veranschlagte Haushaltsmittel zur Beratung von klein- und mittelständischen Unternehmern bzw Existenzgründern; Zahl der von Finanzämtern gestellten Anträge zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung bzw Konkursanträge seit 1990 wegen Steuerschulden

KlAnfr  
s. *Steuerberatung*  
Drs 11/5987

*Entwicklung des Lebensstandards in BW*

Detaillierte Darstellung der Datenentwicklung bzw deren Wirkungen in den 90er Jahren differenziert nach Erwerbstätigen, Privathaushalten, alten und neuen BLändern: Einkommen, Sozialversicherungsbeiträge, Preise, Steuern und Abgaben, kommunale Gebühren und Beiträge, Bruttoinlandsprodukt, Sparquote und Verschuldung

GrAnfr  
s. *Lebenshaltungskosten*  
Drs 11/6402

*BRatsinitiative Solidaritätszuschlag*

Einbringung einer BRatsinitiative zur Abschaffung des Solidaritätszuschlags bis 1998

Antr FDP/DVP 22.09.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/6517

*Anteil an der Finanzierung Deutsche Einheit, Verwendung der Gelder und Zukunft des Solidarbeitrags*

Finanzierungsanteil der einzelnen BLänder, Beurteilung der von Kommunen in den neuen Ländern praktizierten Festgeldanlage außer Landes und der dabei erzielten Zinseinnahmen bzw der Rückflüsse transferierter Mittel infolge mangelnder Verwen-

dungsmöglichkeiten; Einbringung einer BRatsinitiative zur Abschaffung des Solidarbeitrags bis spätestens 1999

Antr  
s. *Deutsche Einheit*  
Drs 11/6963

*Steuerfriede zur Weihnachtszeit*

Gründe für die Abkehr des FM von o.g. Schonfrist für Steuerbürger vor belastenden Verwaltungsakten wie Steuerbescheiden mit Nachforderungen, ablehnenden Verfügungen, Mahnungen oder Prüfungsberichten

KlAnfr Dr. Alfred Geisel SPD 03.01.1996 und Antw FM Drs 11/6977

*Prüfung von Steuererhöhungen zur Finanzierung der deutschen Einheit*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 73 97 117

*Forderung nach einem Ende der Steuererhöhungsdebatte; Schaffung von mehr indirekten Steuern*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 350 355 ff

*Notwendigkeit von Steuererhöhungen zur Finanzierung der deutschen Einheit*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 441

*Subventionsabbau vor Steuererhöhungen*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 538 539 596 ff

*Kritik am ständigen Erfinden neuer Steuern; Übertragung von Steuererhebungsrechten an die Länder*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 715 716 726 728 738 745 754 ff

*Ablehnung von Steuererhöhungen zum aktuellen Zeitpunkt*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 841

*Eintreten für Steuererhöhungen zur Finanzierung der deutschen Einheit*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1068 1069 1075 1082 1083 1086 1087 1090 1094 1097 1100 1108 1113  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4230 4286

*Ablehnung von Steuererhöhungen vor 1995*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1403 ff 1422 1475 1479 ff

*Ablehnung von Steuererhöhungen vor 1995*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1607 ff

*Entwicklung der Steuerbelastung*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2339 2340 2342 2349 2361 2362 2370

*Entwicklung der Steuerquote*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2402 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6310 6311  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6408 6410 ff 6437 6438 6443 ff

*Abschaffung der kommunalen Bagatellsteuern*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3807

*Notwendigkeit von Steuersenkungen*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4143 4144 4155 4156 4204  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5583 ff  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5853 ff  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6039 6040 6045 6048 6049 6053

6059 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6818 ff 6851 6852 6855 6859 ff

#### *Entwicklung der Steuer- und Abgabenquote*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4310 4333 4342 4343 4350 4391 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4624 4625 4629 4645 ff  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4889 4890 4895 4901 4916 4920 4935 4939  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5055 5081  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5776 ff 5783  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6535 6540  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6667 6669 ff 6739 6744 6747

#### **Steuer, Wilfried Dr.**

##### *Bezeichnung des Vorstandsvorsitzenden der EVS als Spitze der Atom-Mafia des Badenwerks*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 294

#### **Steueränderungsgesetze**

##### *s. Steuerrecht*

#### **Steueraufkommen**

##### *Beschl des Ltg betr vierteljährliche Unterrichtung über Steuereingänge und Staatsausgaben vom 15.03.1973 (Drs 6/1993) und vom 20.12.1973 (Drs 6/3910 Ziff. II Nr. 6)*

Bericht für das 1. Vierteljahr 1992  
Mittlg FM 19.06.1992 Drs 11/65  
PIPr 11/6 01.07.1992 S. 133  
Bericht für das 1. Halbjahr 1992  
Mittlg FM 15.09.1992 Drs 11/520  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 245  
Bericht für das 1.-3. Vierteljahr 1992  
Mittlg FM 16.11.1992 Drs 11/906  
PIPr 11/12 25.11.1992 S. 707  
PIPr 11/13 09.12.1992 S. 771  
Bericht für das Hj 1992  
Mittlg FM 09.02.1993 Drs 11/1363  
Bericht für das 1. Vierteljahr 1993  
Mittlg FM 14.05.1993 Drs 11/1919  
Bericht für das 1. Halbjahr 1993  
Mittlg FM 23.08.1993 Drs 11/2391  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2321  
Bericht über das 1.-3. Vierteljahr 1993  
Mittlg FM 02.12.1993 Drs 11/3050  
Bericht für das Hj 1993  
Mittlg FM 21.02.1994 Drs 11/3464  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3155  
Bericht für das 1. Vierteljahr 1994  
Mittlg LReg 18.05.1994 Drs 11/4019  
PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3695  
Bericht für das 1. Halbjahr 1994  
Mittlg FM 10.08.1994 Drs 11/4468  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3967  
Bericht für das 1.-3. Vierteljahr 1994  
Mittlg FM 31.10.1994 Drs 11/4841  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4139  
Bericht für das Hj 1994  
Mittlg FM 07.03.1995 Drs 11/5557  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5113  
Bericht für das 1. Vierteljahr 1995

Mittlg FM 16.05.1995 Drs 11/5920  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5463  
Bericht für das 1. Halbjahr 1995  
Mittlg FM 21.08.1995 Drs 11/6396  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6031  
Bericht für das 1.-3. Vierteljahr 1995  
Mittlg LReg 28.11.1995 Drs 11/6791  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6405  
Bericht für das Hj 1995  
Mittlg FM 15.04.1996 Drs 11/7171  
Bericht für das 1. Vierteljahr 1996  
Mittlg FM 28.05.1996 Drs 11/7201  
PIPr 12/6 27.06.1996 S. 127

##### *Steuermehreinnahmen vom 01.01.1992 bis 30.06.1992*

KIAnfr Horst Trageiser REP 11.08.1992 und Antw FM Drs 11/265

##### *Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Fehlerquote der Steuererklärungen von Großunternehmen, Klein- und Mittelbetrieben; Entwicklung der Betriebsprüfungen seit 1960; Auswirkungen einer Ausdünnung der Unternehmensprüfungen auf das Steueraufkommen; Entwicklung der Steuermehreinnahmen pro Betriebsprüfer

GrAnfr  
*s. Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

##### *Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Veränderung der Zusammensetzung der Steuereinnahmen, insbes aus der Lohn- und Einkommensteuer, Vermögen- und Erbschaftsteuer und den Verbrauchsteuern; Ersetzung der klassischen Steuerarten durch ein System von Umwelt- und Energiesteuern

GrAnfr  
*s. Umweltschutz*  
Drs 11/544

##### *Kommunale Bagatellsteuern*

Art und Aufkommen, Aufwand und Berechtigung der o.g. Steuern; verstärkte Wieder- oder Neueinführung durch die auf die Gemeinden zukommenden Einnahmeausfälle? Bewertung der Abschaffung in BAY

Antr  
*s. Steuer*  
Drs 11/1626

##### *Verteilung von Landesmitteln auf die einzelnen RegBez*

Darlegung der Zuwendungen von 1988-1994, Differenzierung nach absoluten und Pro-Kopf-Zuweisungen, Relation zum Steueraufkommen und jeweiligen Bruttoinlandsprodukt; Durchführung der Aufstellung auch für alle Gemeinden mit mehr als 20.000 Einwohnern

Antr  
*s. Subvention*  
Drs 11/3154

##### *Öffentliche Verschuldung*

Ursachen, Arten und Auswirkungen der öffentlichen Verschuldung seit 1970; Rolle der Steuerschätzungen und Finanzplanungsvorgaben sowie des Länderfinanzausgleichs; konjunkturelle Ursachen und Wirkungen; Beeinflussung der künftigen

**Steuerpolitik**

GrAnfr  
s. *Schulden*  
Drs 11/3217

*Entwicklung der Steuereinnahmen*

Ansätze und tatsächliches Aufkommen bei Bund, Land und Gemeinden seit 1990; mittelfristige Finanzplanung und Prognosen für 1994

KlAnfr Heinrich Haasis CDU 04.07.1994 und Antw FM Drs 11/4266

*Verwaltungsaufwand bei der Umsetzung der MitteilungsVO*

Gegenüberstellung von Verwaltungsaufwand und den zu erwartenden Steuermehreinnahmen bei den Gemeinden; Unterrichtung der Finanzämter über gaststättenrechtliche Entscheidungen und Gestattungen

Antr  
s. *Mitteilungsverordnung*  
Drs 11/4295

*Bundesweite Steuermehreinnahmen in Höhe von 13 Mrd DM?*

Verteilung auf die Hauptsteuerarten und BLänder; Auswirkungen auf den Landeshaushalt

KlAnfr Manfred List CDU 04.10.1994 und Antw FM Drs 11/4736

*Wiedervereinigungsbedingte Steuermehreinnahmen*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 441 ff

*Prognostizierte Einnahmeausfälle für 1993, Ist-Ausfälle 1992*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 526 ff  
PIPr 11/12 25.11.1992 S. 709 ff

*Auswirkungen der Wirtschaftslage auf die Entwicklung des Steueraufkommens*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 830 831 839 840

*Prognosen zur neuen Steuerschätzung*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1061 ff  
PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1362 1366 1367 1370 ff

*Prognostizierte Steuerausfälle 1993/94, Umfang der Ausfälle durch Steuerhinterziehung*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1402 ff

*Abschaffung der 100 %igen Abschöpfung der Steuerkraft über 110 Prozentpunkte im LFinanzausgleich*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1616 1625

*Umfang des Rückgangs bei den einzelnen Steuerarten, Ausblick auf die November-Steuerschätzung*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2402 2405 2410 2411 2413 2417 ff

*Rückgang der Steuereinnahmen*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2505 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3533 3534  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4919 ff  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4951 4956 4958 4962 4965 4966

*Konjunkturbedingte Steuermindereinnahmen*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4145 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4629 4630  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810 5812 5821

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6151  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6440 6442 ff

*Dämpfung von Verteilungswünschen nach der neuen Steuerschätzung; Steuerausfälle nach Anhebung der Grundfreibeträge*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4305 4315 ff  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6036 6038 ff

*Notwendigkeit eines SteuerstatistikGes*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5590

*Verschiebungen des Aufkommens unter den verschiedenen Steuerarten seit 1983*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6684 6685

**Steuerbeamter**

s. *Finanzbeamter*

**Steuerberater***Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Angebote von privaten Steuerberatungsbüros an die Absolventen der FHF Ludwigsburg; Entwicklung der Abwanderung aus der Finanzverwaltung in die Privatwirtschaft; Maßnahmen zur Erreichung einer „Waffengleichheit“ zwischen Steuerberatung und Betriebsprüfung

GrAnfr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

*Schaffung eines Berufsbilds für Finanzberater - vergleichbar mit dem der Steuerberater*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5140 5145

**Steuerberatung**

s.a. *Steuerberater*

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Angebote von privaten Steuerberatungsbüros an die Absolventen der FHF Ludwigsburg; Entwicklung der Abwanderung aus der Finanzverwaltung in die Privatwirtschaft; Maßnahmen zur Erreichung einer „Waffengleichheit“ zwischen Steuerberatung und Betriebsprüfung

GrAnfr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

*Beratung in Steuerfragen durch Finanzämter*

Möglichkeiten und veranschlagte Haushaltsmittel zur Beratung von klein- und mittelständischen Unternehmern bzw Existenzgründern; Zahl der von Finanzämtern gestellten Anträge zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung bzw Konkursanträge seit 1990 wegen Steuerschulden

KlAnfr Michael Herbricht REP 26.05.1995 und Antw FM Drs 11/5987

**Steuerbescheid**

s. *Steuerveranlagung*

**Steuereinnahmen***s. Steueraufkommen***Steuerentlastung***s. Steuervergünstigung***Steuererklärung***s. Steuerveranlagung***Steuererleichterung***s. Steuervergünstigung***Steuererstattung***s.a. Steuerschuldner**Stand der Automation bei der Einkommensteuerveranlagung und im Lohnsteuerjahresausgleich*

Stand der Einführung der neuen automatisierten Besteuerungsverfahren bei den Finanzämtern: Wirtschaftlichkeit, Kosten, bereitstehende Mittel für die weitere Planung, personelle Auswirkungen

Antr  
*s. Steuerveranlagung*  
Drs 11/3104

*Konsequenzen aus der österreichischen Steuerreform*

Konsequenzen aus der Abschaffung der Gewerbesteuer und Vermögensteuer sowie des Lohnsteuerabzugs- und Jahresausgleichsverfahrens

KlAnfr  
*s. Steuerreform*  
Drs 11/3642

**Steuerfahndung***s.a. Betriebsprüfung**s.a. Zoll**Durchsuchungs- und Beschlagnahmeverhalten der Justizbehörden in BW*

Durchsuchungen und Beschlagnahmen durch Staatsanwaltschaften, Polizei und Steuerfahndung 1991 mit/ohne richterliche(r) Anordnung; Anteil betroffener Medieneinrichtungen; Erfolgsquote, d.h. Fälle der Verwertung beschlagnahmter Gegenstände in Gerichtsverfahren, Fälle erfolgreicher Beschwerden sowie von Entschädigungszahlungen

Antr  
*s. Strafverfolgung*  
Drs 11/436

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Ausfälle von Steuereinnahmen und Steuerstrafverfahren wegen Personal mangels der Steuerfahndung

GrAnfr  
*s. Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

*Übernahme von Anwärtern in der Steuerverwaltung*

Übernahmequote in den einzelnen Laufbahnen bis 1996; Fehlen einer mittelfristigen Personalbedarfsplanung für die Steuerverwaltung; Intervalle und Ergebnisse von Betriebsprüfungen 1993 - differenziert nach Unternehmensgrößen und Mehreinnahmen je Prüfer, Vergleich mit anderen BLändern; Personalaufstockung bei der Steuerfahndung

Antr  
*s. Finanzverwaltung*  
Drs 11/4176

*Effizienz der Steuerfahndung*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3489  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3834

*Bewertung des Einsatzes der Steuerfahndung im Steuerfall Graf*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6691 ff

**Steuerfreibetrag***s.a. Familienlastenausgleich**s.a. Kinderfreibetrag**s.a. Steuervergünstigung**Anhebung der Grundfreibeträge der Einkommensteuer auf das Existenzminimum*

Umsetzung der Vorgaben des BVerfG bereits zum 01.01.1994

Antr GRÜNE 08.12.1992 und Stellungnahme FM Drs 11/1050  
BeschlEmpf und Bericht FA 29.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Besteuerung von Musikvereinen*

Einnahmesteuerung mit einem Körperschaftsteuersatz von 46 %; Steuerbefreiung der Einnahmen für das Musizieren bei anderen Vereinen wegen Gemeinnützigkeit bzw nach den Bestimmungen für kulturelle Veranstaltungen von Zweckbetrieben

KlAnfr  
*s. Steuervergünstigung*  
Drs 11/3563

*Steuerliche Behandlung der Sportvereine*

Verselbständigung einzelner Abteilungen als Folge des geltenden Freibetrags von DM 60.000,-; Suche nach Lösungen zur Verhinderung einer Aufspaltung von Vereinen

Antr  
*s. Steuervergünstigung*  
Drs 11/4117

*Ges zur Änd des Vereinsförderungsges: Bedarfsgerechte Steuerfreibeträge für Kulturpflege und Jugendarbeit der Vereine*

Erhöhung der Steuerfreibeträge für gemeinnützige Vereine bzw für ehrenamtliche Funktionsträger; Änd der AO, des Körperschaftsteuer- und EinkommensteuerGes

Antr  
*s. Verein*  
Drs 11/4167

*Behinderte*

Anhebung der (seit 1974 unveränderten) steuerlichen Freibeträge für Behinderte und Kinderbetreuung nach dem EinkommensteuerGes

Antr  
*s. Steuervergünstigung*



Drs 11/5999

*Beschlossene Änd von Steuervorschriften im Finanzausschuß des BRats*

Streichung landwirtschaftlicher Steuervorschriften des EinkommensteuerGes, zusätzliche Belastungen aufgrund entgangener Einkommen, weiterer Buchführungskosten sowie Verschärfung von Freibetragsregelungen, Abstimmungsverhalten des Landes

MdlAnfr

s. *Steuerrecht*

Drs 11/6071

*Förderung der Wettbewerbsfähigkeit durch Steuerfreibeträge für Patente für Erfinder sowie für Prämien aus Verbesserungsvorschlägen*

Auswirkungen der Abschaffung o.g. Freibeträge auf die Innovationsbereitschaft von Mitarbeitern; Eintreten für eine Wiedereinführung

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 23.06.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6104

BeschlEmpf und Bericht WA 06.12.1995 Drs 11/6991

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Steuerliche Behandlung von Verheirateten und von nichtehelichen Lebensgemeinschaften*

Besserstellung von Paaren ohne Trauschein bei der Geltendmachung von Kinderbetreuungskosten, Kinderfreibeträgen und evtl weiteren Steuertatbeständen? Aufhebung der Benachteiligung von Ehepaaren mit/ohne Kinder

KlAnfr

s. *Steuerveranlagung*

Drs 11/6138

*Kommunales Ehrenamt (KEA) in BW*

Zusammensetzung von Gemeinderäten und Kreistagen seit 1994; Verbesserung der Rahmenbedingungen in GemO und LKrO, durch Einwirkung auf öffentliche und private Arbeitgeber, verbesserte Freistellung, Entschädigung und Steuerfreibeträge

GrAnfr

s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/6208

*Leitbilder einer konsumorientierten Neuordnung des Steuersystems*

Erhöhung der Freibeträge für Einkünfte aus Kapitalvermögen, Ersetzung der Körperschaftsteuer, der Einkommensteuer auf Unternehmensgewinne, der Gewerbesteuer und betrieblichen Vermögensteuer durch eine zinsbereinigte Unternehmensgewinnsteuer mit einheitlicher Bemessungsgrundlage

GrAnfr

s. *Steuerreform*

Drs 11/6419

*Anpassung des Vereinsförderungsges*

Anhebung der Besteuerungsfreigrenze von 60.000 DM sowie des Freibetrags von 7.500 DM für steuerpflichtige wirtschaftliche Aktivitäten der Vereine unter besonderer Berücksichtigung der Jugendarbeit, Überprüfung evtl weiterer Verbesserungen für die Vereine

Antr

s. *Verein*

Drs 11/6620

*Anhebung der Grundfreibeträge bei der Einkommensteuer entsprechend den Vorgaben des BVerfG, Auswirkungen auf die öffentlichen Haushalte*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 728 742

*Erhöhung der Grundfreibeträge*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1566 1570

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1814 1816 1819 1823

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5759 5776 5781

*Freistellung des Existenzminimums von der Besteuerung*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4155 4156

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4316 4317 4323 4324 4357

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4920 4923 4928 4931 4939

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4949 4958 4965 4966 5014

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5206

*Steuerfreistellung des Existenzminimums, Behandlung einer Gesetzesinitiative im BRat*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5588 ff

*Steuerfreiheit des Existenzminimums nach den Vorgaben des BVerfG*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5852 ff

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6040 6045 6047

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6442 6449

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6543

## Steuergeheimnis

s.a. *Geheimschutz*

*Offenbarungsfälle nach der AbgabenO*

Frage nach o.g. Fällen im Besteuerungsverfahren seit 1984, nach den jeweiligen veranlagungspflichtigen Finanzvolumen, zuständigen Finanzbehörden und (steuer-)strafrechtlichen Entscheidungen

Antr

s. *Steuerschuldner*

Drs 11/6542

*Aufklärung der Steuerveranlagungspraxis im Fall Graf unter Wahrung des Steuergeheimnisses iR eines UA*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6152 ff

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6691 6698 6702 6705 6709 6710

6717 6720 6722 6726 6732 6737

## Steuergerechtigkeit

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Personalbedarf, -ausstattung und -abwanderung; Personalplanung und Entscheidungsgrundlagen; Feststellungen des RH und von Personalräten; Ausbildungssituation und -kosten sowie räumliche Unterbringung der Bediensteten in den verschiedenen Laufbahnen; Managementkonzepte; Gestaltung der Arbeitsplätze, Arbeitsmittel, EDV-Einsatz; Entwicklung der Betriebsprüfungen, Steuerrückstände und -ausfälle; Steuermehreinnahmen pro Betriebsprüfer; Gefährdung des Gleichheitsgrundsatzes, Fehlerquote bei größeren Fällen der Vermögensteuer, Denkschriftbeiträge des RH; Verkomplizierung des Steuerrechts, Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer

GrAnfr

s. *Finanzverwaltung*

Drs 11/541

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Ökologischer Umbau des Steuersystems: Verbesserung der Steuergerechtigkeit, verstärkte Heranziehung der Faktoren Kapital, Umwelt- und Rohstoffverbrauch, wachstumsfördernde Wirkungen neuer Umwelttechnologien, Bilanzierung der Umweltschäden gegenüber dem Bruttosozialprodukt

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Leitbilder einer konsumorientierten Neuordnung des Steuersystems*

Vergleich der gegenwärtigen mit einer konsumbasierten Besteuerung nach dem Konzept einer spar- und zinsbereinigten Einkommensteuer, Erhöhung der Freibeträge für Einkünfte aus Kapitalvermögen, Ersetzung der Körperschaftsteuer, der Einkommensteuer auf Unternehmensgewinne, der Gewerbesteuer und betrieblichen Vermögensteuer durch eine zinsbereinigte Unternehmensgewinnsteuer mit einheitlicher Bemessungsgrundlage: ökonomische, ökologische und soziale Auswirkungen, Verhinderung von Steuer- und Kapitalflucht sowie Schwarzarbeit, Bewertung als Beitrag zur Steuergerechtigkeit und -vereinfachung, Beurteilung bisheriger Vorschläge sowie entsprechender Pläne westlicher Industriestaaten, (finanz-)verfassungsrechtliche Fragen

GrAnfr  
s. *Steuerreform*  
Drs 11/6419

*Steuerrechtliche Gleichbehandlung der Bürger/Bürgerinnen in BW*

Absprachen zwischen Finanzämtern und Arbeitgebern über steuerfreie Zuwendungen an Mitarbeiter, Rechtsgrundlagen sowie Steuerausfälle durch solche Vereinbarungen seit 1990, Vereinbarkeit mit der Steuergerechtigkeit und Gleichbehandlung aller Bürger

Antr Karl-August Schaal u.a. REP 20.11.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/6766

*Mehr Steuergerechtigkeit durch ausreichende Personalausstattung der Finanzämter*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 766 768  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4923 4927 4928 4931 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5813 5816 ff  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6655 6656

*Aufklärung der Steuerveranlagungspraxis im Fall Graf sowie gegenüber „normalen“ Steuerpflichtigen iR eines UA*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6152 ff  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6690 ff

**Steuergesetze**s. *Steuerrecht***Steuerhinterziehung**s.a. *Steuerungshebung**Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Förderung der Steuerhinterziehung infolge der Personal- und Organisationsdefizite in der Steuerverwaltung

GrAnfr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

*Hinweise zur Steuerhinterziehung aus dem FM*

Vortrag des Leiters der Steuerabteilung im FM zum Thema „Umgehung der Zinsabschlagsteuer“: Frage nach einer Genehmigung bzw Information des Ministers sowie dienstrechtlichen Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Steuerungshebung*  
Drs 11/1167

*Steuerbetrug und Subventionsschwindel*

Jährliche Schäden durch Steuerhinterziehung, Subventions- und Versicherungsbetrug sowie Sozialleistungsmissbrauch; Steuerabführung von Unternehmen in Ländern mit niedrigeren Steuersätzen; Einnahmeentwicklung bei den Ertragssteuern in den letzten fünf Jahren

Antr  
s. *Wirtschaftskriminalität*  
Drs 11/1880

*Verdacht auf Steuerhinterziehung und andere Unregelmäßigkeiten bei Beraterverträgen mit der Steinbeis-Stiftung für Wirtschaftsförderung*

Antr  
s. *Beratervertrag*  
Drs 11/3492

*Versuchter Betrug in Deutschland und in Nigeria*

Schreiben aus Ländern der Dritten Welt, insbes Nigeria, mit der Aufforderung von Personen und Firmen zur Teilnahme an betrügerischen Manipulationen und Steuerhinterziehung; Strafverfolgungsmaßnahmen gegen Anstifter und Täter bzw betrogene Betrüger

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/4265

*Steuerhinterziehung der Scientology-Kirche*

Erkenntnisse und eingeleitete Maßnahmen

Antr CDU 07.11.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4882  
BeschlEmpf und Bericht Schula 08.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Umfang der Steuerausfälle durch Steuerhinterziehung*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1483 1487  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4047

*Umfang der jährlichen Steuerhinterziehung*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1823  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4235 4236  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4323

**Steuerpflichtiger**s. *Steuerschuldner*

**Steuerpolitik**

s.a. *Finanzpolitik*

s.a. *Steuerrecht*

s.a. *Steuerreform*

s.a. *Steuertarif*

*Leistung in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der öffentlichen Finanzwirtschaft*

Leistungshemmende Entwicklung der Steuer- und Abgabenquote bei gleichzeitiger Zunahme der Schattenwirtschaft und Kapitalabwanderung ins Ausland; Umkehrung der Entwicklung durch entsprechende Ausgestaltung der Steuertarife und Wegfall von (verdeckten) Vergünstigungen

Antr

s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/1261

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der Wirtschaft und der Wirtschaftspolitik*

Möglichkeiten für eine mehr mittelstandsorientierte Steuerpolitik

Antr

s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/1262

*Familienpolitik in BW*

Konsequenzen aus dem Wandel von Familienstrukturen für die Steuerpolitik; Hinwirkung auf eine Reform des Familien- und Kinderlastenausgleichs; Beurteilung der geltenden Regelungen zum Ehegattensplitting

Antr

s. *Familie*

Drs 11/2157

*Auswirkungen des Konsolidierungskonzepts der BReg auf den baden-württembergischen LHaushalt*

Unterstützung bzw Ablehnung der 49 Einzelmaßnahmen zum Abbau der Staatsquote, von Subventionen, arbeitsmarktpolitischen und sozialen Leistungen; Bewertung weiterer Einsparungen und steuerlicher Maßnahmen; Auswirkungen auf den LHaushalt ab 1994

Antr

s. *Finanzpolitik*

Drs 11/2173

*Öffentliche Verschuldung*

Ursachen, Arten und Auswirkungen der öffentlichen Verschuldung seit 1970; Rolle der Steuerschätzungen und Finanzplanungsvorgaben sowie des Länderfinanzausgleichs; konjunkturelle Ursachen und Wirkungen; Beeinflussung der künftigen Steuerpolitik

GrAnfr

s. *Schulden*

Drs 11/3217

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Senkung der Unternehmensteuern, insbes der Einkommen- und Körperschaftssteuer; Abbau ertragsunabhängiger Steuern (z.B. Gewerbesteuer, betriebliche Vermögensteuer); Erarbeitung eines GesEntw aus den Vorschlägen der Arbeitsgruppe

Steuerrechtsvereinfachung

Antr

s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*

Drs 11/4722

*Leitbilder einer konsumorientierten Neuordnung des Steuersystems*

Vergleich der gegenwärtigen mit einer konsumbasierten Besteuerung nach dem Konzept einer spar- und zinsbereinigten Einkommensteuer, Erhöhung der Freibeträge für Einkünfte aus Kapitalvermögen, Ersetzung der Körperschaftsteuer, der Einkommensteuer auf Unternehmensgewinne, der Gewerbesteuer und betrieblichen Vermögensteuer durch eine zinsbereinigte Unternehmensgewinnsteuer mit einheitlicher Bemessungsgrundlage: ökonomische, ökologische und soziale Auswirkungen, Verhinderung von Steuer- und Kapitalflucht sowie Schwarzarbeit, Bewertung als Beitrag zur Steuergerechtigkeit und -vereinfachung, Beurteilung bisheriger Vorschläge sowie entsprechender Pläne westlicher Industriestaaten, (finanz-)verfassungsrechtliche Fragen

GrAnfr

s. *Steuerreform*

Drs 11/6419

*Steuerpolitischer Reformbedarf nach dem Urteil des BVerfG zur Vermögen- und Grundsteuer*

Aktuelle Debatte

s. *Steuerreform*

PIPr 11/73 S. 6059

*Die Auswirkungen der Steuer- und Finanzpolitik der CDU-geführten BReg auf BW und seine Bevölkerung*

Aktuelle Debatte

s. *Finanzpolitik*

PIPr 11/80 S. 6667

*Steuerpolitische Förderung der Familie, Abschaffung des Ehegattensplittings*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2093 2098 2106

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4230

*Konsumorientierte Neuordnung des Steuersystems, Rückführung des Solidaritätszuschlags, Vereinfachung des Steuerrechts*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6407 6408 6410 ff 6437 6438 6444

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6667 ff 6739

**Steuerprogression**

s. *Steuertarif*

**Steuerrecht**

s.a. *Einkommensteuergesetz*

s.a. *Mitteilungsverordnung*

s.a. *Steuerreform*

s.a. *Umwandlungsgesetz*

*Verwendung der durch das SteueränderungsGes 1992 zusätzlich zur Verfügung stehenden GVFG-Mittel*

Förderung des ÖPNV

Antr

s. *Personenverkehr*

Drs 11/79

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*  
Auswirkungen des (komplizierten) Steuerrechts auf die Dauer der Fallbearbeitung, Personalbelastung und -abwanderung; Vorschläge zur Vereinfachung des Steuerrechts

GrAnfr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Ökologischer Umbau des Steuersystems: Verbesserung der Steuergerechtigkeit, verstärkte Heranziehung der Faktoren Kapital, Umwelt- und Rohstoffverbrauch, wachstumsfördernde Wirkungen neuer Umwelttechnologien, Bilanzierung der Umweltschäden gegenüber dem Bruttosozialprodukt, Erfolge bisher eingebauter Umweltelemente in einzelnen Steuerarten; umweltorientierte Abgaben, Gebühren, Beiträge und Bonussysteme; Subventionen sowie ordnungsrechtliche Anreize, Grenzwerte, Sanktionen usw; Meßeinrichtungen zur Verifikation der Vorgaben; Beachtung des EG-Umweltrechts, Darlegung des nationalen Normenbestands

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Leistung in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der öffentlichen Finanzwirtschaft*

Leistungshemmende Entwicklung der Steuer- und Abgabenquote bei gleichzeitiger Zunahme der Schattenwirtschaft und Kapitalabwanderung ins Ausland; Umkehrung der Entwicklung durch entsprechende Ausgestaltung der Steuertarife und Wegfall von (verdeckten) Vergünstigungen

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1261

*Ehrenamt in BW*

Auswirkungen des Steuerrechts auf die gemeinnützige Arbeit der Vereine

GrAnfr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/1650

*Familienpolitik in BW*

Konsequenzen aus dem Wandel von Familienstrukturen für die Steuerpolitik; Hinwirkung auf eine Reform des Familien- und Kinderlastenausgleichs; Beurteilung der geltenden Regelungen zum Ehegattensplitting

Antr  
s. *Familie*  
Drs 11/2157

*Arbeitnehmersparzulage zur Bausparförderung*

Erhaltung der o.g. Sparzulage durch entsprechende Änd des GesEntw zur Bekämpfung des Mißbrauchs und zur Bereinigung des Steuerrechts im BRat; Unterstützung der Bemühungen des BBauMin um eine Umstellung der Wohnungsbauförderung von der Objektförderung auf ein einkommensabhängiges System

Antr  
s. *Vermögensbildung*  
Drs 11/2311

*Ehrenamtliche Tätigkeit im Handwerk*

Steuerliche Behandlung o.g. Tätigkeit; Überlegungen zu Änd im Steuerrecht

KlAnfr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/2397

*Deregulierung*

Änd bzw Aktualisierung steuerrechtlicher Vorschriften

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/2435

*Kaskadeneffekt durch einkommensabhängige Leistungen*

Besserstellung von Beziehern niedriger Einkommen gegenüber denjenigen mit etwas mehr Verdienst durch Bezug von direkten und indirekten einkommensabhängigen Leistungen der öffentlichen Hände; Vermeidung derartiger Übernivellierungen durch eine weitergehende Berücksichtigung der unterschiedlichen Leistungsfähigkeit im Steuerrecht

Antr  
s. *Einkommen*  
Drs 11/3158

*Konsequenzen aus der österreichischen Steuerreform*

Konsequenzen aus der Abschaffung der Gewerbesteuer und Vermögensteuer sowie des Lohnsteuerabzugs- und Jahresausgleichsverfahrens

KlAnfr  
s. *Steuerreform*  
Drs 11/3642

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Senkung der Unternehmensteuern, insbes der Einkommen- und Körperschaftssteuer; Abbau ertragsunabhängiger Steuern (z.B. Gewerbesteuer, betriebliche Vermögensteuer); Erarbeitung eines GesEntw aus den Vorschlägen der Arbeitsgruppe Steuerrechtsvereinfachung

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Beschlossene Änd von Steuervorschriften im Finanzausschuß des BRats*

Streichung landwirtschaftlicher Steuervorschriften des EinkommensteuerGes, zusätzliche Belastungen aufgrund entgangener Einkommen, weiterer Buchführungskosten sowie Verschärfung von Freibetragsregelungen, Abstimmungsverhalten des Landes

MdlAnfr 3) Richard Drautz FDP/DVP 07.06.1995 Drs 11/6071  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5799

*Gesetzgebungsstillstand beim JahressteuerGes und Auswirkungen auf Bürger, Gemeinden und Haushalt des Landes*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5850

*Leitbilder einer konsumorientierten Neuordnung des Steuersystems*

Vergleich der gegenwärtigen mit einer konsumbasierten Besteuerung nach dem Konzept einer spar- und zinsbereinig-

ten Einkommensteuer, Erhöhung der Freibeträge für Einkünfte aus Kapitalvermögen, Ersetzung der Körperschaftsteuer, der Einkommensteuer auf Unternehmensgewinne, der Gewerbesteuer und betrieblichen Vermögensteuer durch eine zinsbereinigte Unternehmensgewinnsteuer mit einheitlicher Bemessungsgrundlage: ökonomische, ökologische und soziale Auswirkungen, Verhinderung von Steuer- und Kapitalflucht sowie Schwarzarbeit, Bewertung als Beitrag zur Steuergerechtigkeit und -vereinfachung, Beurteilung bisheriger Vorschläge sowie entsprechender Pläne westlicher Industriestaaten, (finanz-)verfassungsrechtliche Fragen

GrAnfr  
s. *Steuerreform*  
Drs 11/6419

#### *BRatsinitiative Solidaritätszuschlag*

Einbringung einer BRatsinitiative zur Abschaffung des Solidaritätszuschlags bis 1998

Antr  
s. *Steuer*  
Drs 11/6517

#### *Offenbarungsfälle nach der AbgabenO*

Frage nach o.g. Fällen im Besteuerungsverfahren seit 1984, nach den jeweiligen veranlagungspflichtigen Finanzvolumen, zuständigen Finanzbehörden und (steuer-)strafrechtlichen Entscheidungen

Antr  
s. *Steuerschuldner*  
Drs 11/6542

#### *Steuerrechtliche Gleichbehandlung der Bürger/Bürgerinnen in BW*

Abreden zwischen Finanzämtern und Arbeitgebern über steuerfreie Zuwendungen an Mitarbeiter, Rechtsgrundlagen sowie Steuerausfälle durch solche Vereinbarungen seit 1990, Vereinbarkeit mit der Steuergerechtigkeit und Gleichbehandlung aller Bürger

Antr  
s. *Steuergerechtigkeit*  
Drs 11/6766

#### *Anteil an der Finanzierung Deutsche Einheit, Verwendung der Gelder und Zukunft des Solidarbeitrags*

Finanzierungsanteil der einzelnen BLänder, Beurteilung der von Kommunen in den neuen Ländern praktizierten Festgeldanlage außer Landes und der dabei erzielten Zinseinnahmen bzw der Rückflüsse transferierter Mittel infolge mangelnder Verwendungsmöglichkeiten; Einbringung einer BRatsinitiative zur Abschaffung des Solidarbeitrags bis spätestens 1999

Antr  
s. *Deutsche Einheit*  
Drs 11/6963

#### *Besteuerung des geldwerten Vorteils bei Jahreswagen*

Entwicklung der Bestellungen von Jahreswagen sowie des Mehrwertsteueraufkommens seit Einführung o.g. Besteuerung; Zusammenhänge zwischen Pkw-Produktionszahlen und der Wirtschaftlichkeit des Automobilstandorts BW; Änderungsbedarf im Steuerrecht

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/7045

#### *Verringerung der Rabattsteuer bei Jahreswagen; Regelung durch bundesweiten Erlaß*

Höhere Abschlagsgewährung der Länder BAY und NDS bei der Rabattbesteuerung von Jahreswagen; Eintreten für eine steuerliche Gleichbehandlung aller Beschäftigten in der Automobilindustrie durch bundesweiten Erlaß

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/7152

#### *Ökologische Strukturreform des Steuerrechts*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 52 53  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 75 94

#### *Notwendigkeit der Vereinfachung des Steuerrechts*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 72  
PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1573  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4230 4234 ff 4286  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5774 ff  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6059 ff  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6655 6656 6658

#### *Umbau des Steuersystems, stärkere Belastung ökologisch schädlicher Produkte*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 356 357 362

#### *Kritik an der zu starken Orientierung des Steuerrechts am Einzelfall*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 755  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4045 4049 4051 ff

#### *Vereinfachung des Steuerrechts, Rückführung des Solidaritätszuschlags*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4153 ff  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4307 4308 4324 4337 4350 4357  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4625 4626 4629 4646 ff  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4890 4895 4901 4920 4923 4927 4931 ff  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4955 5012  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6407 6408 6410 ff 6 437 6438 6444

#### *Auswirkungen des JahressteuerGes 1996, Einbringung verschiedener Änderungsvorschläge*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5206 ff  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5587 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5759 5821  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6038 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6438 6442 6449 ff  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6535 6536 6540 ff

#### *Notwendigkeit und Vorschläge zur Vereinfachung des Steuerrechts; Hinwirkung auf Verabschiedung des JahressteuerGes 1996*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5850 ff

#### *Streit in der Bonner Koalition um die Rückführung des Solidaritätszuschlags; Vereinfachung des Steuerrechts; Zustandekommen und Auswirkungen des JahressteuerGes*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6667 ff 6790

## **Steuerreform**

s.a. *Gewerbsteuer*  
s.a. *Steuergerechtigkeit*

*Mittelstandsfreundliche Gestaltung der Unternehmenssteuerreform*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU  
PIPr 11/10 11.11.1992 S. 595

*Konsequenzen aus der österreichischen Steuerreform*

Konsequenzen aus der Abschaffung der Gewerbesteuer und Vermögensteuer sowie des Lohnsteuerabzugs- und Jahresausgleichsverfahrens

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 16.03.1994 und Antw FM Drs 11/3642

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Senkung der Unternehmensteuern, insbes der Einkommen- und Körperschaftsteuer; Abbau ertragsunabhängiger Steuern (z.B. Gewerbekapitalsteuer, betriebliche Vermögensteuer); Erarbeitung eines GesEntw aus den Vorschlägen der Arbeitsgruppe Steuerrechtsvereinfachung

Antr  
s. Kommission „Wirtschaft 2000“  
Drs 11/4722

*Blockade der Gewerbesteuerreform und der Neuordnung der kommunalen Finanzen*

Aktuelle Debatte beantragt von der FDP/DVP  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5582

*Leitbilder einer konsumorientierten Neuordnung des Steuersystems*

Vergleich der gegenwärtigen mit einer konsumbasierten Besteuerung nach dem Konzept einer spar- und zinsbereinigten Einkommensteuer, Erhöhung der Freibeträge für Einkünfte aus Kapitalvermögen, Ersetzung der Körperschaftsteuer, der Einkommensteuer auf Unternehmensgewinne, der Gewerbesteuer und betrieblichen Vermögensteuer durch eine zinsbereinigte Unternehmensgewinnsteuer mit einheitlicher Bemessungsgrundlage: ökonomische, ökologische und soziale Auswirkungen, Verhinderung von Steuer- und Kapitalflucht sowie Schwarzarbeit, Bewertung als Beitrag zur Steuergerechtigkeit und -vereinfachung, Beurteilung bisheriger Vorschläge sowie entsprechender Pläne westlicher Industriestaaten, (finanz-)verfassungsrechtliche Fragen

GrAnfr REP 22.08.1995 und Antw FM Drs 11/6419

*Sondergutachten des Sachverständigenrates zur Kompensation in der Pflegeversicherung*

Ablehnung einer weiteren Feiertagsstreichung zum Ausgleich von Beitragsmehrbelastungen der Arbeitgeber nach Inkrafttreten der zweiten Stufe der Pflegeversicherung; Hinwirkung auf eine paritätische Beitragsfinanzierung zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern sowie auf eine Reform des Steuer- und Abgabensystems zur Absenkung der Sozialversicherungsbeiträge

Antr  
s. Pflegefall-Versicherung  
Drs 11/6514

*Steuerpolitischer Reformbedarf nach dem Urteil des BVerfG zur Vermögen- und Grundsteuer*

Aktuelle Debatte beantragt von der FDP/DVP  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6059

*Durchführung einer umwelt- und unternehmensorientierten Reform des Steuersystems*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 52 ff  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 72 ff 105 109 116

*Dringlichkeit einer Unternehmensteuerreform; Einleitung einer ökologischen Steuerreform*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 340 342 344 ff

*Eintreten für eine Unternehmenssteuerreform*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 538 539 595 ff  
PIPr 11/12 25.11.1992 S. 739 767

*Suche nach einer kostenneutralen Lösung in der Frage einer Unternehmensteuerreform*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 841

*Eintreten für eine Steuerreform zugunsten der Ökologie und der Wirtschaft*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1069 1072 1094 1127 1130  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1408 1410 1430 1487

*Notwendigkeit einer ökologischen Steuerreform*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1205 ff

*Anmahnung einer Steuerreform zugunsten der Umwelt und Wirtschaft*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1613 1618 1624 1633 1670 1696 ff  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2518  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3118  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5582 ff

*Umbau des Steuersystems, Ausbau der Verbrauchsbesteuerung; Notwendigkeit einer Unternehmensteuerreform*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2340 2342 2348 2349 2355 2356 2361 2367  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3551 3573 3574 3579 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6407 ff

*Erfolgsanteil der Koalition in BW an der Unternehmensteuerreform*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2405

*Vereinfachung des Steuerrechts, Abbau der vielen Einzelfalltatbestände*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2576 ff  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4045 4049 4051 ff

*Steuerbegünstigung von Forschungsinvestitionen iRd Unternehmensteuerreform*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2980

*Anmahnung einer ökologischen Steuerreform*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3427 3437 3439 3442 3443 3449  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4042 4043 4052  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4634 4653  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5043 5046 ff 5079  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6222  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6743

*Vereinfachung des Steuerrechts, Fortsetzung der Unternehmensteuerreform*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4153 ff  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4307 4308 4323 4324 4336 ff

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4626 4646 4659  
 PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4920 4923 4931 ff  
 PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6669 ff 6748

*Auswirkungen der Steuerreform 1996 für die Steuerzahler und öffentlichen Haushalte*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4920 4931 4938 4939  
 PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5206 5207

*Auswirkungen des SteueränderungsGes 1996; Einleitung einer ökologischen Steuerreform*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4949 4955 4958 4965 4966  
 PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5759 5762 5765 5769  
 PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5850  
 PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6038 ff

## Steuerrückzahlung

s. *Steuererstattung*

## Steuersatz

s. *Steuertarif*

## Steuerschätzung

s. *Steueraufkommen*

## Steuerschuldner

s.a. *Steuererstattung*  
 s.a. *Steuergeheimnis*  
 s.a. *Steuerveranlagung*

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Personalbedarf, -ausstattung und -abwanderung; Personalplanung und Entscheidungsgrundlagen; Feststellungen des RH und von Personalräten; Ausbildungssituation und -kosten sowie räumliche Unterbringung der Bediensteten in den verschiedenen Laufbahnen; Managementkonzepte; Gestaltung der Arbeitsplätze, Arbeitsmittel, EDV-Einsatz; Entwicklung der Betriebsprüfungen, Steuerrückstände und -ausfälle; Steuermehreinnahmen pro Betriebsprüfer; Gefährdung des Gleichheitsgrundsatzes, Fehlerquote bei größeren Fällen der Vermögensteuer, Denkschriftbeiträge des RH; Verkomplizierung des Steuerrechts, Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer

GrAnfr  
 s. *Finanzverwaltung*  
 Drs 11/541

*Hoher Beamter des FM gibt Hinweise über „Steuerschlupflöcher“*

Vortrag des Leiters der Steuerabteilung vor Unternehmern zum Thema „Umgehung der Zinsabschlagsteuer“; Frage nach einer Genehmigung bzw Information des Ministers, nach gezahltem Honorar sowie dienstrechtlichen Konsequenzen

KlAnfr  
 s. *Steuerumgehung*  
 Drs 11/1124

*Leistung in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der öffentlichen Finanzwirtschaft*

Leistungshemmende Entwicklung der Steuer- und Abgabenquote bei gleichzeitiger Zunahme der Schattenwirtschaft und Ka-

pitalabwanderung ins Ausland; Umkehrung der Entwicklung durch entsprechende Ausgestaltung der Steuertarife und Wegfall von (verdeckten) Vergünstigungen

Antr  
 s. *Leistungsprinzip*  
 Drs 11/1261

*Reform der Einkommensbesteuerung und der steuerfinanzierten Sozialleistungen*

Zusammenfassung o.g. Leistungen als „Bürgergeld“ oder „Negativsteuer“ in alleiniger Zuständigkeit der Finanzämter, insbes Kindergeld, Erziehungsgeld, BAföG, Wohngeld und Sozialhilfe; Abgleichung zwischen Einkommen und Steuerpflicht, Bedürftigkeit und Unterstützungsansprüchen, Auszahlung einer Negativsteuer bzw Besteuerung eines Überschusses; Erhebung der notwendigen personenbezogenen Daten nur noch von einer Stelle

Antr  
 s. *Finanzverwaltung*  
 Drs 11/3023

*Schenkungssteuerrechtliche Behandlung von Einnahmen des FM Mayer-Vorfelder*

Besprechung von leitenden Beamten der OFD über die steuerliche Behandlung einer fremdfinanzierten Florida-Reise des Ehepaars Mayer-Vorfelder, Ergebnisse dieser Runde, Begründung der Vorhaltungen gegenüber dem Vorgehen der Steuerfahndung, Anforderung eines Berichts der zuständigen Steuerbehörde über die Erledigung des Falles, Rechtsgrundlagen und Praxis der Steuerverwaltung in vergleichbaren Fällen von „normalen“ Steuerpflichtigen

KlAnfr  
 s. *Schenkungssteuer*  
 Drs 11/3183

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Steuerliche Erfassung von Betrieben; Erhebung der Steuereinnahmen

s. *Steuerveranlagung*  
 Drs 11/5900

*Beratung in Steuerfragen durch Finanzämter*

Möglichkeiten und veranschlagte Haushaltsmittel zur Beratung von klein- und mittelständischen Unternehmern bzw Existenzgründern; Zahl der von Finanzämtern gestellten Anträge zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung bzw Konkursanträge seit 1990 wegen Steuerschulden

KlAnfr  
 s. *Steuerberatung*  
 Drs 11/5987

*Steuerliche Veranlagung hoher Einkommen durch die Finanzverwaltung und Konsequenzen aus dem Steuerfall Steffi/Peter Graf, Brühl*

Verfahrensregeln bei der steuerlichen Veranlagung und Prüfung hoher Einkommen; Verhalten der Finanzbehörden vor Ort sowie der vorgesetzten Dienststellen im o.g. Steuerfall; Frage nach Konsequenzen sowie nach Äußerungen des FM zur Höhe der Besteuerung von hohen Einkommen

Antr  
 s. *Finanzverwaltung*  
 Drs 11/6427

*Verhalten der Steuerverwaltung im Fall Graf*

Abgegebene Steuererklärungen; Frage nach Zwangs- und Prüfungsmaßnahmen der zuständigen Steuerbehörden bei Nichteinhaltung eingeräumter Erklärungsfristen in „normalen Fällen“ sowie im o.g. Fall; Einschreiten der Aufsichtsbehörden?

Antr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/6429

*Besteuerungspraktiken der Finanzbehörden im Fall Graf*

Abgegebene Steuererklärungen, durchgeführte Steuerprüfungen? Verhalten der zuständigen Finanzbehörden, Untätigkeit trotz einer Unterrichtung über Unregelmäßigkeiten durch das Bundesamt für Finanzen bereits 1988? Klärung des Verdachts auf Einflußnahme ehemaliger oder derzeitiger Regierungsglieder

Antr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/6443

*Offenbarungsfälle nach der AbgabenO*

Frage nach o.g. Fällen im Besteuerungsverfahren seit 1984, nach den jeweiligen veranlagungspflichtigen Finanzvolumen, zuständigen Finanzbehörden und (steuer-)strafrechtlichen Entscheidungen

Antr Lothar König u.a. REP 28.09.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/6542

*Gesetzmäßigkeit von Verwaltungshandeln und Besteuerungspraktiken der Finanzbehörden in BW*

Verhalten der Finanzbehörden in Veranlagungsverfahren gegenüber „normalen“ Steuerpflichtigen sowie im Fall Graf, Inhalte und Auswirkungen einer „tatsächlichen Verständigung“, Einwirkung und Kontakte von (vorgesetzten) Stellen oder Personen? Einsetzung eines UA, Vorlage eines Ergebnisberichts und Konsequenzen

Antr  
s. *Untersuchungsausschuss*  
Drs 11/6559

*Einsetzung eines UA „Die Gleichheit der Steuerbürgerinnen und -bürger vor den Steuerbehörden BW und die Steuerverwaltungspraxis im Fall Stefanie/Peter Graf, Brühl“*

Darlegung der o.g. Besteuerungspraxis, Einsatz und Effizienz von Zwangsmitteln ab 1988, Inhalte und Auswirkungen einer „tatsächlichen Verständigung“, Einflußnahme und Informationsaustausch von (vorgesetzten) Stellen oder Personen? Einsetzung eines UA, Vorlage eines Ergebnisberichts und Konsequenzen

Antr  
s. *Untersuchungsausschuss*  
Drs 11/6577

*Vertrag zwischen Daimler-Benz und den Dornier-Erben*

Veräußerung von Gesellschaftsanteilen der Dornier-Erben oder Abtretung von Gesellschafterrechten mit dem 1988 geschlossenen Vertrag? Steuerpflichtigkeit der Einkünfte? Frage nach den mit diesem Fall befaßten Finanzbehörden in BAY und BW

Antr  
s. *Kraftfahrzeugindustrie*  
Drs 11/6915

*Steuerfriede zur Weihnachtszeit*

Gründe für die Abkehr des FM von o.g. Schonfrist für Steuerbürger vor belastenden Verwaltungsakten wie Steuerbescheiden mit

Nachforderungen, ablehnenden Verfügungen, Mahnungen oder Prüfungsberichten

KlAnfr  
s. *Steuer*  
Drs 11/6977

*Steuerliche Absetzbarkeit von Bußgeldern*

Generelle Beurteilung o.g. Problematik iRd Einkommen- und Körperschaftsteuer; Fälle der steuerlichen Geltendmachung von Bußgeldern über eine Mio DM; Weisungen des FM an nachgeordnete Behörden?

KlAnfr  
s. *Geldbuße*  
Drs 11/7031

**Steuerstrafverfahren***Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Ausfälle von Steuereinnahmen und Steuerstrafverfahren wegen Personalmangels der Steuerfahndung

GrAnfr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

*Beweislastumkehr im Steuerstrafverfahren*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3489

**Steuertarif***s.a. Steuerfreibetrag**Leistung in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der öffentlichen Finanzwirtschaft*

Leistungshemmende Entwicklung der Steuer- und Abgabenquote bei gleichzeitiger Zunahme der Schattenwirtschaft und Kapitalabwanderung ins Ausland; Umkehrung der Entwicklung durch entsprechende Ausgestaltung der Steuertarife und Wegfall von (verdeckten) Vergünstigungen

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1261

*Steuerbetrug und Subventionsschwindel*

Steuerabführung von Unternehmen in Ländern mit niedrigeren Steuersätzen

Antr  
s. *Wirtschaftskriminalität*  
Drs 11/1880

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Senkung der Unternehmensteuern, insbes der Einkommen- und Körperschaftsteuer; Abbau ertragsunabhängiger Steuern (z.B. Gewerkekapitalsteuer, betriebliche Vermögensteuer); Erarbeitung eines GesEntw aus den Vorschlägen der Arbeitsgruppe Steuerrechtsvereinfachung

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722



*Ablehnung einer Senkung des Spitzensteuersatzes*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 97 116

*Senkung der Spitzensteuersätze*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 344 346 349 355 356

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 539 598 ff

*Leistungsfeindlichkeit der hohen Steuertarife*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1610 1612 1613 1619 1624 ff 1666 1696

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5776

*Reduzierung des Spitzensteuersatzes, Steuererleichterungen bei Spitzenverdienern*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2594 2596 2597

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5855 5860 ff

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6061 ff

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6674 ff

**Steuerungumgebung***s.a. Steuerhinterziehung**Hoher Beamter des FM gibt Hinweise über „Steuerschlupflöcher“*

Vortrag des Leiters der Steuerabteilung vor Unternehmern zum Thema „Umgehung der Zinsabschlagsteuer“: Frage nach einer Genehmigung bzw Information des Ministers, nach gezahltem Honorar sowie dienstrechtlichen Konsequenzen

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 17.12.1992 und Antw FM Drs 11/1124

*Steuertips zum Zinsabschlag*

Vorträge des Leiters der Steuerabteilung im FM zum Thema „Umgehung der Zinsabschlagsteuer“: Frage nach Veranstaltern, Zuhörern sowie gezahlten Honoraren

Antr Horst Kiesecker u.a. SPD 21.12.1992 und Stellungnahme FM Drs 11/1142

BeschlEmpf und Bericht FA 04.03.1993 Drs 11/1634

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Hinweise zur Steuerhinterziehung aus dem FM*

Vortrag des Leiters der Steuerabteilung im FM zum Thema „Umgehung der Zinsabschlagsteuer“: Frage nach einer Genehmigung bzw Information des Ministers sowie dienstrechtlichen Konsequenzen

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 05.01.1993 und Antw FM Drs 11/1167

*Steuerbetrug und Subventionssswindel*

Jährliche Schäden durch Steuerhinterziehung, Subventions- und Versicherungsbetrug sowie Sozialleistungsmissbrauch; Steuerabführung von Unternehmen in Ländern mit niedrigeren Steuersätzen; Einnahmeentwicklung bei den Ertragssteuern in den letzten fünf Jahren

Antr

s. *Wirtschaftskriminalität*

Drs 11/1880

*Steuerausfälle infolge der Steuerschlupflöcher in Ostdeutschland; Bewertung von Steuersparmodellen der Tennisfamilie Graf*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6685 6686 6691 6696 ff

**Steuerveranlagung**

s.a. *Betriebsprüfung*

s.a. *Steuererstattung*

s.a. *Steuerschuldner*

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Fehlerquote der Steuererklärungen von Großunternehmen, Klein- und Mittelbetrieben; Entwicklung der Betriebsprüfungen seit 1960; Auswirkungen einer Ausdünnung der Unternehmensprüfungen auf das Steueraufkommen; Entwicklung der Steuermehreinnahmen pro Betriebsprüfer

GrAnfr

s. *Finanzverwaltung*

Drs 11/541

*Familienpolitik in BW*

Konsequenzen aus dem Wandel von Familienstrukturen für die Steuerpolitik; Hinwirkung auf eine Reform des Familien- und Kinderlastenausgleichs; Beurteilung der geltenden Regelungen zum Ehegattensplitting

Antr

s. *Familie*

Drs 11/2157

*Gewerbliche Tätigkeiten der Scientologen*

Steuerveranlagung von Scientologen und ihren Unterorganisationen als Konsequenz auf die Entscheidung des Hamburgischen Obergerichtspräsidenten; Stand des Verfahrens beim RegPräs Stuttgart auf Prüfung der Gemeinnützigkeit der Sekte

Antr

s. *Sekte*

Drs 11/2479

*Konsequenzen in der Viehbewertung aufgrund von Urteilen des BFinanzhofs*

Zahl der 1981 buchführungspflichtig gewordenen Betriebe, Neubewertung und Ausweisung erheblicher Scheingewinne aufgrund der o.g. Rechtsprechung bzw durch fehlerhafte Anweisung der damaligen Finanzverwaltung; Hinwirkung auf eine bundesweit steuerunschädliche Bilanzänderung

Antr Dietmar Schöning u.a. FDP/DVP 26.11.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/3001

*Reform der Einkommensbesteuerung und der steuerfinanzierten Sozialleistungen*

Zusammenfassung o.g. Leistungen als „Bürgergeld“ oder „Negativsteuer“ in alleiniger Zuständigkeit der Finanzämter, insbes Kindergeld, Erziehungsgeld, BAföG, Wohngeld und Sozialhilfe; Abgleichung zwischen Einkommen und Steuerpflicht, Bedürftigkeit und Unterstützungsansprüchen, Auszahlung einer Negativsteuer bzw Besteuerung eines Überschusses; Erhebung der notwendigen personenbezogenen Daten nur noch von einer Stelle

Antr

s. *Finanzverwaltung*

Drs 11/3023

*Stand der Automation bei der Einkommensteuerveranlagung und im Lohnsteuerjahresausgleich*

Stand der Einführung der neuen automatisierten Besteuerungsverfahren bei den Finanzämtern: Wirtschaftlichkeit, Kosten, bereitstehende Mittel für die weitere Planung, personelle Auswir-

kungen

Antr CDU 10.12.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/3104  
BeschlEmpf und Bericht FA 23.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Steuerliche Neubewertung der Viehdurchschnittswerte*

Grund und Grundlage der o.g. Neufestsetzung durch die Finanzverwaltung, die zu einer erheblichen steuerlichen Mehrbelastung aller buchführenden landwirtschaftlichen Betriebe führt

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 16.12.1993 und Antw FM Drs 11/3153

*Schenkungssteuerrechtliche Behandlung von Einnahmen des FM Mayer-Vorfelder*

Besprechung von leitenden Beamten der OFD über die steuerliche Behandlung einer fremdfinanzierten Florida-Reise des Ehepaars Mayer-Vorfelder, Ergebnisse dieser Runde, Begründung der Vorhaltungen gegenüber dem Vorgehen der Steuerfahndung, Anforderung eines Berichts der zuständigen Steuerbehörde über die Erledigung des Falles, Rechtsgrundlagen und Praxis der Steuerverwaltung in vergleichbaren Fällen von „normalen“ Steuerpflichtigen

KlAnfr  
s. *Schenkungsteuer*  
Drs 11/3183

*Besteuerung von Musikvereinen*

Einnahmebesteuerung mit einem Körperschaftsteuersatz von 46 %; Steuerbefreiung der Einnahmen für das Musizieren bei anderen Vereinen wegen Gemeinnützigkeit bzw nach den Bestimmungen für kulturelle Veranstaltungen von Zweckbetrieben

KlAnfr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/3563

*Besteuerung von Kleidersammlungen und Stärkung des Ehrenamtes*

Steuerbelastung von Altkleidersammlungen, Bindung der Genehmigung an (nicht mehr kostendeckende) Altpapiersammlungen, Auswirkungen auf die Abfallwirtschaft und auf das ehrenamtliche Engagement in gemeinnützigen Organisationen; Erleichterung der steuerlichen Bedingungen über den BRat

Antr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/3819

*Steuerliche Behandlung von Zweckbetrieben für Lernbehinderte*

Ermäßigter Steuersatz gemäß UStG für handwerkliche Ausbildungsbetriebe mit Behinderten, Änd der Einstufung im Falle einer Teilnahme an Ausschreibungen bzw am Wettbewerb mit anderen Unternehmen, Beschränkung auf die Erfüllung des steuerbegünstigten Zwecks, Anwendung von § 68 (3) AO?

KlAnfr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/4115

*Steuerliche Behandlung der Sportvereine*

Verselbständigung einzelner Abteilungen als Folge des geltenden Freibetrags von DM 60.000,-; Suche nach Lösungen zur Verhinderung einer Aufspaltung von Vereinen

Antr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/4117

*Ges zur Änd des VereinsförderungsGes: Bedarfsgerechte Steuerfreibeträge für Kulturpflege und Jugendarbeit der Vereine*

Erhöhung der Steuerfreibeträge für gemeinnützige Vereine bzw für ehrenamtliche Funktionsträger; Änd der AO, des Körperschaftsteuer- und EinkommensteuerGes

Antr  
s. *Verein*  
Drs 11/4167

*„Kriegssteuern“ der neuen Republiken des ehemaligen Jugoslawiens*

Rechtliche Bewertung der Zahlungsaufforderungen des bosnischen Konsulats an hier lebende Landsleute sowie der überzogenen Gebühren für Konsulatsdienstleistungen, Frage nach ähnlichem Verhalten der anderen Republiken; Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Steuer*  
Drs 11/4619

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Steuerliche Erfassung von Betrieben; Erhebung der Steuereinnahmen

BeschlEmpf und Bericht FA 30.03./11.05./14.06.1995 Drs 11/5900 XI. S. 5  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810  
Mittlg LReg 27.11.1995 Drs 11/6850

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512*

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Sicherung des gesetzlichen Steueranspruchs durch Informationsaustausch und -auswertung innerhalb der Finanzämter

BeschlEmpf und Bericht FA 30.03./11.05./14.06.1995 Drs 11/5900 X. S. 4  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5810  
Mittlg LReg 07.12.1995 Drs 11/6905

*Beratung in Steuerfragen durch Finanzämter*

Möglichkeiten und veranschlagte Haushaltsmittel zur Beratung von klein- und mittelständischen Unternehmern bzw Existenzgründern; Zahl der von Finanzämtern gestellten Anträge zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung bzw Konkursanträge seit 1990 wegen Steuerschulden

KlAnfr  
s. *Steuerberatung*  
Drs 11/5987

*Steuerliche Behandlung von Verheirateten und von nichtehelichen Lebensgemeinschaften*

Besserstellung von Paaren ohne Trauschein bei der Geltendmachung von Kinderbetreuungskosten, Kinderfreibeträgen und evtl weiteren Steuertatbeständen? Aufhebung der Benachteiligung von Ehepaaren mit/ohne Kinder

KlAnfr Heinrich Haasis CDU 29.06.1995 und Antw FM Drs 11/6138

*Familien in BW*

Steuerliche Behandlung von Ehepaaren, nichtehelichen Gemeinschaften, Verwitweten, Geschiedenen und Alleinerziehenden mit/ohne Kinder nach Einkommensstufen

GrAnfr

s. *Familie*

Drs 11/6146

*Steuerliche Veranlagung hoher Einkommen durch die Finanzverwaltung und Konsequenzen aus dem Steuerfall Steffu/Peter Graf, Brühl*

Verfahrensregeln bei der steuerlichen Veranlagung und Prüfung hoher Einkommen; Verhalten der Finanzbehörden vor Ort sowie der vorgesetzten Dienststellen im o.g. Steuerfall; Frage nach Konsequenzen sowie nach Äußerungen des FM zur Höhe der Besteuerung von hohen Einkommen

Antr

s. *Finanzverwaltung*

Drs 11/6427

*Verhalten der Steuerverwaltung im Fall Graf*

Abgegebene Steuererklärungen; Frage nach Zwangs- und Prüfungsmaßnahmen der zuständigen Steuerbehörden bei Nichteinhaltung eingeräumter Erklärungsfristen in „normalen Fällen“ sowie im o.g. Fall; Einschreiten der Aufsichtsbehörden?

Antr

s. *Finanzverwaltung*

Drs 11/6429

*Besteuerungspraktiken der Finanzbehörden im Fall Graf*

Abgegebene Steuererklärungen, durchgeführte Steuerprüfungen? Verhalten der zuständigen Finanzbehörden, Untätigkeit trotz einer Unterrichtung über Unregelmäßigkeiten durch das Bundesamt für Finanzen bereits 1988? Klärung des Verdachts auf Einflußnahme ehemaliger oder derzeitiger Regierungsmitglieder

Antr

s. *Finanzverwaltung*

Drs 11/6443

*Offenbarungsfälle nach der AbgabenO*

Frage nach o.g. Fällen im Besteuerungsverfahren seit 1984, nach den jeweiligen veranlagungspflichtigen Finanzvolumen, zuständigen Finanzbehörden und (steuer-)strafrechtlichen Entscheidungen

Antr

s. *Steuerschuldner*

Drs 11/6542

*Gesetzmäßigkeit von Verwaltungshandeln und Besteuerungspraktiken der Finanzbehörden in BW*

Verhalten der Finanzbehörden in Veranlagungsverfahren gegenüber „normalen“ Steuerpflichtigen sowie im Fall Graf, Inhalte und Auswirkungen einer „tatsächlichen Verständigung“, Einwirkung und Kontakte von (vorgesetzten) Stellen oder Personen? Einsetzung eines UA, Vorlage eines Ergebnisberichts und Konsequenzen

Antr

s. *Untersuchungsausschuss*

Drs 11/6559

*Einsetzung eines UA „Die Gleichheit der Steuerbürgerinnen und -bürger vor den Steuerbehörden BW und die Steuerverwaltungspraxis im Fall Stefanie/Peter Graf, Brühl“*

Darlegung der o.g. Besteuerungspraxis, Einsatz und Effizienz von Zwangsmitteln ab 1988, Inhalte und Auswirkungen einer „tatsächlichen Verständigung“, Einflußnahme und Informationsaustausch von (vorgesetzten) Stellen oder Personen? Einsetzung eines UA, Vorlage eines Ergebnisberichts und Konsequenzen

Antr

s. *Untersuchungsausschuss*

Drs 11/6577

*Anpassung des Vereinsförderungsges*

Anhebung der Besteuerungsfreigrenze von 60.000 DM sowie des Freibetrags von 7.500 DM für steuerpflichtige wirtschaftliche Aktivitäten der Vereine unter besonderer Berücksichtigung der Jugendarbeit, Überprüfung evtl weiterer Verbesserungen für die Vereine

Antr

s. *Verein*

Drs 11/6620

*Bildung von Regionalkassen gemäß Erlaß des FM BW vom 26.04.1995 (Neuordnung der Finanzkassen)*

Zahl von Betroffenen und Auswirkungen der o.g. Zentralisierung; Durchführung ohne Wirtschaftlichkeitsuntersuchung und Mitsprache der OFD, Finanzämter, Gewerkschaften, Personalvertretungen und Bediensteten? Frage nach einem Zusammenhang zwischen dieser Planung und den anvisierten Stelleneinsparungen in den Bereichen Finanzkasse, Datenerfassung, Einheitsbewertung, Grunderwerbsteuer und Veranlagungsstellen

KlAnfr

s. *Finanzverwaltung*

Drs 11/6713

*Vertrag zwischen Daimler-Benz und den Dornier-Erben*

Veräußerung von Gesellschaftsanteilen der Dornier-Erben oder Abtretung von Gesellschafterrechten mit dem 1988 geschlossenen Vertrag? Steuerpflichtigkeit der Einkünfte? Frage nach den mit diesem Fall befaßten Finanzbehörden in BAY und BW

Antr

s. *Kraftfahrzeugindustrie*

Drs 11/6915

*Steuerfriede zur Weihnachtszeit*

Gründe für die Abkehr des FM von o.g. Schonfrist für Steuerbürger vor belastenden Verwaltungsakten wie Steuerbescheiden mit Nachforderungen, ablehnenden Verfügungen, Mahnungen oder Prüfungsberichten

KlAnfr

s. *Steuer*

Drs 11/6977

*Steuerliche Absetzbarkeit von Bußgeldern*

Generelle Beurteilung o.g. Problematik iRd Einkommen- und Körperschaftsteuer; Fälle der steuerlichen Geltendmachung von Bußgeldern über eine Mio DM; Weisungen des FM an nachgeordnete Behörden?

KlAnfr

s. *Geldbuße*

Drs 11/7031

*Abschaffung des Ehegattensplittings*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2093 2098 2106

*Reform des Familienlastenausgleichs; Beurteilung des Ehegattensplittings*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2165 2166 2170

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5852 ff

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6540 6541

*Kritik an der steuerlichen Neuveranlagung der Viehdurchschnittswerte*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2729

*Konsequenzen aus dem Urteil des BVerfG zur Vermögen- und Grundsteuer; Verzicht auf die Einheitsbewertung des Grundvermögens*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6059 ff

### Steuervergünstigung

*s.a. Bewirtungskosten*

*s.a. Familienlastenausgleich*

*s.a. Gemeinnützigkeit*

*s.a. Steuerfreibetrag*

*s.a. Umwandlungsgesetz*

*s.a. Vermögensbildung*

*s.a. Vorsteuer*

*Neue Energiepolitik in BW*

Umgestaltung des § 82 a EStDV: Förderung der Installation von zentralen Wärmeerzeugungs-Anlagen, Verminderung der Brennerleistung von Heizungsanlagen, Installation von Brennkesseln; Einführung eines progressionsunabhängigen Abzugs von der Steuerschuld

Antr

*s. Energiepolitik*

Drs 11/440

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Subventionen zur Vermeidung, Verringerung oder Beseitigung von Umweltbelastungen, u.a. auch im Bereich der Landwirtschaft; Wirkungen von Steuervergünstigungen für die Umwelt

GrAnfr

*s. Umweltschutz*

Drs 11/544

*Leistung in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der öffentlichen Finanzwirtschaft*

Leistungshemmende Entwicklung der Steuer- und Abgabenquote bei gleichzeitiger Zunahme der Schattenwirtschaft und Kapitalabwanderung ins Ausland; Umkehrung der Entwicklung durch entsprechende Ausgestaltung der Steuertarife und Wegfall von (verdeckten) Vergünstigungen

Antr

*s. Leistungsprinzip*

Drs 11/1261

*Steuerliche Absetzbarkeit von Lärmschutzmaßnahmen*

Erhöhte steuerliche Absetzbarkeit von passiven Lärmschutzmaßnahmen, wie z.B. Dämmfenster und Lärmschutzwälle

Antr

*s. Lärmschutz*

Drs 11/2563

*Kaskadeneffekt durch einkommensabhängige Leistungen*

Besserstellung von Beziehern niedriger Einkommen gegenüber denjenigen mit etwas mehr Verdienst durch Bezug von direkten und indirekten einkommensabhängigen Leistungen der öffentlichen Hände; Vermeidung derartiger Übernivellierungen durch eine weitergehende Berücksichtigung der unterschiedlichen Leistungsfähigkeit im Steuerrecht

Antr

*s. Einkommen*

Drs 11/3158

*Besteuerung von Musikvereinen*

Einnahmebesteuerung mit einem Körperschaftsteuersatz von 46 %; Steuerbefreiung der Einnahmen für das Musizieren bei anderen Vereinen wegen Gemeinnützigkeit bzw nach den Bestimmungen für kulturelle Veranstaltungen von Zweckbetrieben

KlAnfr Peter Hund SPD 03.03.1994 und Antw FM Drs 11/3563

*Abschreibung von gewerblich genutzten Gebäuden*

Änd der Abschreibungssätze zum Jahresbeginn: Auswirkungen auf das Verhalten privater Investoren, auf die Baukonjunktur und Gesamtwirtschaft; Eintreten für eine Wiederherstellung der früheren Rechtslage

KlAnfr Dieter Rempel CDU 16.03.1994 und Antw FM Drs 11/3646

*Besteuerung von Kleidersammlungen und Stärkung des Ehrenamtes*

Steuerbelastung von Altkleidersammlungen, Bindung der Genehmigung an (nicht mehr kostendeckende) Altpapiersammlungen, Auswirkungen auf die Abfallwirtschaft und auf das ehrenamtliche Engagement in gemeinnützigen Organisationen; Erleichterung der steuerlichen Bedingungen über den BRat

Antr CDU 14.04.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3819  
BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Ehrenamt*

Erarbeitung von Empfehlungen sowie Anhebung der Steuerfreiheit von Entschädigungen; Vergünstigungen bei der Zulassung zum Studium, im öffentlichen Dienst, beim Wehr- und Zivildienst sowie bei der Beurlaubung für die Jugendarbeit

Antr

*s. Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/3843

*Sportpolitik in BW*

Förderung der Bereitschaft zur Übernahme eines Ehrenamts im Sport: Erweiterung des JugendleitersonderurlaubsGes auf Übungsleiter, Anhebung der Übungsleiterpauschale, Dezentralisierung der Übungsleiteraus- und -fortbildung, steuerliche und rentenrechtliche Anerkennung ehrenamtlicher Tätigkeiten, Vergünstigungen bei der Zulassung zum Studium und im öffentlichen Dienst, öffentliche Würdigung ehrenamtlicher Tätigkeiten bereits für Jugendliche

GrAnfr

*s. Sport*

Drs 11/3926

*Steuerbegünstigung für Umbaumaßnahmen*

Steuerliche u.a. Fördermöglichkeiten für den behindertengerechten Umbau einer Wohnung; Hinwirkung auf eine Begünstigung auch von Umbaumaßnahmen in Eigentumswohnungen ohne Mietzahlungen

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 04.05.1994 und Antw FM Drs 11/3944

*Mobilisierung privaten Wagniskapitals*

Hinwirkung auf steuerliche Präferenzierung von Gewinnen und Verlusten aus Wagnisinvestitionen; Regelungen in vergleichbaren Industriestaaten, in den USA und Japan

Antr Dieter Remppel u.a. CDU 27.05.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4061  
 BeschlEmpf und Bericht WA 26.10.1994 Drs 11/4980  
 PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Steuerliche Behandlung von Zweckbetrieben für Lernbehinderte*  
 Ermäßigter Steuersatz gemäß UStG für handwerkliche Ausbildungsbetriebe mit Behinderten, Änd der Einstufung im Falle einer Teilnahme an Ausschreibungen bzw am Wettbewerb mit anderen Unternehmen, Beschränkung auf die Erfüllung des steuerbegünstigten Zwecks, Anwendung von § 68 (3) AO?

KIAnfr Jörg Döpfer CDU 09.06.1994 und Antw FM Drs 11/4115

*Steuerliche Behandlung der Sportvereine*

Verselbständigung einzelner Abteilungen als Folge des geltenden Freibetrags von DM 60.000,-; Suche nach Lösungen zur Verhinderung einer Aufspaltung von Vereinen

Antr Robert Ruder u.a. CDU 09.06.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/4117

*Ges zur Änd des Vereinsförderungsges: Bedarfsgerechte Steuerfreibeträge für Kulturpflege und Jugendarbeit der Vereine*

Erhöhung der Steuerfreibeträge für gemeinnützige Vereine bzw für ehrenamtliche Funktionsträger; Änd der AO, des Körperschaftsteuer- und EinkommensteuerGes

Antr  
 s. Verein  
 Drs 11/4167

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Senkung der Unternehmensteuern, insbes der Einkommen- und Körperschaftsteuer; Abbau ertragsunabhängiger Steuern (z.B. Gewerbesteuer, betriebliche Vermögensteuer); Erarbeitung eines GesEntw aus den Vorschlägen der Arbeitsgruppe Steuerrechtsvereinfachung

Antr  
 s. Kommission „Wirtschaft 2000“  
 Drs 11/4722

*Engagement der Versicherungen im Mietwohnungsbau*

Umfang und Gründe des Rückzugs der Versicherungen aus dem Wohnungsbau; Ausrichtung der traditionellen Wohnungsbauförderung, bestehend aus steuerlichen Abschreibungen und Zinssubventionen im sozialen Wohnungsbau, auf die speziellen Anforderungen der Versicherungswirtschaft; Entwicklung gemeinsamer Konzeptionen

Antr  
 s. Versicherung  
 Drs 11/4746

*Umsetzung der Empfehlungen der Enquetekommission „Kinder in BW“*

Steuerliche Freistellung des Existenzminimums iRd Familienlastenausgleichs; Orientierung des Systems von Kindergeld, -zuschlägen und -freibeträgen nach Kinderzahl und Einkommen, Anhebung der Einkommensgrenzen für das LErziehungsgeld, Ausweitung auf Teilzeitbeschäftigte sowie der Bezugsdauer von BErziehungsgeld

Antr  
 s. Kind

Drs 11/4909

*Steuerliche Absetzbarkeit der Aufwendungen für den berufsbegleitenden Studiengang „Pflegemanagement“*

Hinwirkung auf Anerkennung o.g. Aufwendungen an der Katholischen FH Freiburg als Werbungskosten

KIAnfr Günter Schrempf SPD 23.11.1994 und Antw FM Drs 11/5004

*Steuerliche Förderung selbstgenutzten Wohneigentums*

Einbringung der in der Koalitionsvereinbarung angekündigten BRatsinitiative: Abzug eines progressionsunabhängigen, an der Familiengröße orientierten Betrags von der Steuerschuld anstelle des seitherigen Abzugs vom zu versteuernden Einkommen

Antr  
 s. Wohnungseigentum  
 Drs 11/5071

*Verbesserter Verbraucherschutz bei Finanzdienstleistungen*

Offenlegung der wirtschaftlichen Verhältnisse der Anbieter und Vermittler von Steuersparmodellen

Antr  
 s. Verbraucherschutz  
 Drs 11/5137

*Aufhebung der Steuerfreiheit für Sonn-, Feiertags- und Nachtarbeitszuschläge*

Verhinderung o.g. Pläne der BReg

KIAnfr Heinz Goll SPD 23.01.1995 und Antw FM Drs 11/5294

*Stärkung des Ehrenamtes*

Berücksichtigung ehrenamtlicher Tätigkeiten bei der Erstellung von Zeugnissen und dienstlichen Beurteilungen, durch eine besondere steuerliche Anerkennung sowie bei der Berechnung der Rentenhöhe; Stand der Überlegungen bzw konkreten Verhandlungen

Antr  
 s. Ehrenamtliche Tätigkeit  
 Drs 11/5856

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Umfassende Bestandsaufnahme der Programme, Ziele, Maßnahmen und Instrumente auf EU-Ebene; Verstärkung bzw Abstimmung der Forschungs- und Technologiepolitik; Mobilisierung von Risikokapital sowie steuerliche Anreize zur Intensivierung von Forschung und Entwicklung, insbes von kleinen und mittleren Unternehmen und Zukunftstechnologien; Verbesserung des Zugangs von Mittelstand und Handwerk zu Förderprogrammen und Finanzierungen der Europäischen Investitionsbank

GrAnfr  
 s. Wirtschaftspolitik  
 Drs 11/5863

*Behinderte*

Anhebung der (seit 1974 unveränderten) steuerlichen Freibeträge für Behinderte und Kinderbetreuung nach dem EinkommensteuerGes

Antr REP 31.05.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/5999

*Beschlossene Änd von Steuervorschriften im Finanzausschuß des BRats*

Streichung landwirtschaftlicher Steuervorschriften des EinkommensteuerGes, zusätzliche Belastungen aufgrund entgangener

Einkommen, weiterer Buchführungskosten sowie Verschärfung von Freibetragsregelungen, Abstimmungsverhalten des Landes

MdlAnfr  
s. *Steuerrecht*  
Drs 11/6071

*Verpflegungsmehraufwendungen und Spesen für Kraftfahrer*  
Beurteilung der Pläne des BFinanzMin zur Streichung bzw Kürzung o.g. Pauschale für eintägige Auswärtstätigkeit der Kraftfahrer, finanzielle Auswirkungen für die Betroffenen; Abhilfemaßnahmen

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 22.06.1995 und Antw FM Drs 11/6102

*Steuerliche Behandlung von Verheirateten und von nichtehelichen Lebensgemeinschaften*

Besserstellung von Paaren ohne Trauschein bei der Geltendmachung von Kinderbetreuungskosten, Kinderfreibeträgen und evtl weiteren Steueratbeständen? Aufhebung der Benachteiligung von Ehepaaren mit/ohne Kinder

KlAnfr  
s. *Steuerveranlagung*  
Drs 11/6138

*Kommunales Ehrenamt (KEA) in BW*

Zusammensetzung von Gemeinderäten und Kreistagen seit 1994; Verbesserung der Rahmenbedingungen in GemO und LKrO, durch Einwirkung auf öffentliche und private Arbeitgeber, verbesserte Freistellung, Entschädigung und Steuerfreibeträge

GrAnfr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6208

*Anpassung des VereinsförderungsGes*

Anhebung der Besteuerungsfreigrenze von 60.000 DM sowie des Freibetrags von 7.500 DM für steuerpflichtige wirtschaftliche Aktivitäten der Vereine unter besonderer Berücksichtigung der Jugendarbeit, Überprüfung evtl weiterer Verbesserungen für die Vereine

Antr  
s. *Verein*  
Drs 11/6620

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Erhaltung der Steuerwirksamkeit der den Vereinen gespendeten Entschädigungen der Übungsleiter; Einbeziehung des Sports in den Regelungsbereich des JugendleitersonderurlaubsGes

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6752

*Steuerrechtliche Gleichbehandlung der Bürger/Bürgerinnen in BW*

Absprachen zwischen Finanzämtern und Arbeitgebern über steuerfreie Zuwendungen an Mitarbeiter, Rechtsgrundlagen sowie Steuerausfälle durch solche Vereinbarungen seit 1990, Vereinbarkeit mit der Steuergerechtigkeit und Gleichbehandlung aller Bürger

Antr  
s. *Steuergerechtigkeit*  
Drs 11/6766

*Steuerliche Absetzbarkeit von Bußgeldern*

Generelle Beurteilung o.g. Problematik iRd Einkommen- und Körperschaftsteuer; Fälle der steuerlichen Geltendmachung von Bußgeldern über eine Mio DM; Weisungen des FM an nachgeordnete Behörden?

KlAnfr  
s. *Geldbuße*  
Drs 11/7031

*Besteuerung des geldwerten Vorteils bei Jahreswagen*

Entwicklung der Bestellungen von Jahreswagen sowie des Mehrwertsteueraufkommens seit Einführung o.g. Besteuerung; Zusammenhänge zwischen Pkw-Produktionszahlen und der Wirtschaftlichkeit des Automobilstandorts BW; Änderungsbedarf im Steuerrecht

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/7045

*Verringerung der Rabattsteuer bei Jahreswagen; Regelung durch bundesweiten Erlaß*

Höhere Abschlagsgewährung der Länder BAY und NDS bei der Rabattbesteuerung von Jahreswagen; Eintreten für eine steuerliche Gleichbehandlung aller Beschäftigten in der Automobilindustrie durch bundesweiten Erlaß

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/7152

*Steuererleichterungen für Unternehmer und Bauherren*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 53 54 60  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 72 73 79 105 109 116

*Abbau steuerlicher Subventionen*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1486 1492

*Steuerentlastungen für die Unternehmen*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2405  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3117  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3186 3195 3203

*Arbeitsplatzschaffung durch steuerliche Anreize*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3424  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5047  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6307  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6414 6419 6430

*Steuerentlastungen für Familien und Unternehmen*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4155 4156  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4307 4308 4323 4324 4336 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5759 5765 5769  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6039 ff 6061 ff

*Abbau der unübersichtlichen Abschreibungsmöglichkeiten, Verbesserung der Familienförderung*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4230 4235 4236 4286  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4626 4651 4659  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4913 4914 4920 4923 4928 4931 4939  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5206

*Forderung nach Abschaffung der steuerlichen Absetzbarkeit von Bestechungsgeldern*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4519 4520

*Belohnung der Ausbildungsbereitschaft von Betrieben mit Steuererleichterungen*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5114

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6142

*Abbau von Subventionen im Steuersystem*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5852 ff

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6151

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6674 ff 6745 6747

## Steuerverkürzung

*s. Steuerumgehung*

## Steuerverwaltung

*s. Finanzverwaltung*

## Steuerzahler

*s. Steuerschuldner*

## StGB

*s. Strafrecht*

## Stickoxid

*s. Stickstoffverbindung*

## Stickstoff

*s.a. Ammoniak*

*s.a. Stickstoffverbindung*

*Nitratbelastung nördlich des Kaiserstuhls*

Grenzwertüberschreitungen der TrinkwasserVO in Brunnen im Kreis Emmendingen, Rastermeßprogramm iRd Nitratinformationssdienstes zur Beratung und Überwachung der Düngung in WEG, Anordnung von Güllespeichern für die tierhaltenden Betriebe, Durchsetzung der Begrünung von landwirtschaftlichen Nutzflächen zur Stabilisierung des überschüssigen Stickstoffs

Antr

*s. Nitrat*

Drs 11/1091

*Nitratdynamik in Weinbaugebieten*

Entwicklung der Nitratwerte im Grundwasser; Durchführung des vom BMFT geförderten Projekts „Untersuchung zur Stickstoffdynamik von offenen und begrünten Rebflächen“? Art und Umfang der gezielten Düngeberatung in BW? Ausmaß und Vorzüge der Begrünung, insbes in Hanglagen

Antr

*s. Nitrat*

Drs 11/1137

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik in der Landwirtschaft*

Finanzierung von Forschungsvorhaben um eine selbständige biologische Stickstofffixierung bei Nutzpflanzen

Antr

*s. Gentechnologie*

Drs 11/1257

*Stickstoffemissionen als Ursache des Waldsterbens*

Beitrag der Landwirtschaft zu den Waldschäden infolge der Ammoniakstickstoffemission und deren Folgewirkungen; Strategien zur Ammoniak-Reduktion in BW, in anderen BLändern und EG-Staaten

Antr

*s. Ammoniak*

Drs 11/1658

*Verschmutzung des Grundwassers und der Fließgewässer im Krs Tübingen*

Entwicklung der Belastung durch Pflanzenschutz- und Düngemittel sowie Stickstoffeinträge aus der Luft, Darlegung der Verursacher und Schutzmaßnahmen, Stilllegung von landwirtschaftlichen Flächen in Wasserschutzzone II, Ausweitung der WSG, Stand und Leistungskraft der Kläranlagen, Kosten und Effizienz zusätzlicher Maßnahmen

KlAnfr

*s. Gewässerschutz*

Drs 11/2702

*Umsetzung der ReinhaltO kommunales Abwasser im Neckar-Odenwald-Kreis*

Betroffene Abwasserbehandlungsanlagen und Investitionsbedarf zur Umsetzung der mit o.g. ReinhaltO vom Kabinett beschlossenen zusätzlichen Anforderungen zur Phosphor- und Stickstoffelimination

KlAnfr

*s. Abwasserreinigung*

Drs 11/3156

*Hähnchen-Mast in „Louisiana-Ställen“*

Umweltvorsorge wegen des hohen Stickstoffanfalls im Bereich der Stallungen und Felder, auf die der Mist ausgebracht wird

Antr

*s. Geflügelwirtschaft*

Drs 11/3216

*Beitrag der baden-württembergischen Landwirtschaft zum Erhalt unseres Lebensraums und der natürlichen Lebensgrundlagen*

Vergleich der Viehdichte und des Mineräldüngerverbrauchs mit anderen Regionen im In- und Ausland, mögliche Belastungen von landwirtschaftlichen oder gartenbaulichen Erzeugnissen wegen einer nicht ordnungsgemäßen Stickstoffdüngung, z.B. Nitratbelastung von Gemüse

Antr

*s. Landwirtschaft*

Drs 11/3248

*Abwasserbehandlungsanlagen im Rems-Murr-Kreis*

Betroffene Anlagen und Investitionsbedarf zur Umsetzung der mit der „ReinhaltO kommunales Abwasser“ vom Kabinett beschlossenen zusätzlichen Anforderungen zur Phosphor- und Stickstoffelimination

KlAnfr

*s. Abwasserreinigung*

Drs 11/3367

*Abwasserbehandlungsanlagen im Krs Esslingen*

Betroffene Anlagen und Investitionsbedarf zur Umsetzung der mit der „ReinhaltO kommunales Abwasser“ vom Kabinett beschlossenen zusätzlichen Anforderungen zur Phosphor- und Stickstoffelimination

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/3829

#### *Nitratbericht 1993*

Umfang der Verstöße gegen die Schutz- und AusgleichsVO, verhängte Sanktionen und Kontrollen; Standorte und festgestellte Werte für Nitratstickstoff u.a. Stoffe bei Erdbeeren, Tabak, Spargel, Mais und Gemüse; Verankerung von düngefreien Gewässerrandstreifen im WasserGes; Überschreitungen der Grenzwerte der TrinkwasserVO; Auswirkungen der von der EU geplanten Wieder-Zulassung von Chemikalien zur Herstellung von Pflanzenschutzmitteln auf den Trinkwasserschutz; Zeitplan für die Ausweisung neuer WSG

Antr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/4409

#### *Ökologisierung des Weinbaus in BW*

Ergebnisse bzw. landesweite Übertragbarkeit des Südbadener Pilotprojekts zur Reduzierung des Pflanzenschutz- und Düngemitelesatzes im Weinbau; Verringerung der Stickstoffdüngung bzw. der Grund- und Oberflächenwasserbelastung; Mehraufwand des Verzichts auf Herbizide und dadurch notwendige Mulcharbeiten bei der Bodenbegrünung

Antr  
s. *Weinwirtschaft*  
Drs 11/4954

#### *Verfahrensoptimierungen in der Abwasserbehandlung und Konsequenzen*

Einhaltung der Anforderungen bzw. Verzicht auf teure Erweiterungen zur Phosphor- und Stickstoffelimination durch Verfahrensoptimierungen; landesweite Übertragbarkeit des Beispiels der Verbandskläranlage Heidelberg; Verzicht bzw. Verschiebung von Erweiterungen wegen mangelhafter Kläranlagenablaufwerte infolge zu hohen Fremdwassereintrags durch ein verbesserungsbedürftiges Kanalsystem?

Antr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/5061

#### *Reduzierung der Stickstoffkonzentrationen im Bodensee*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3936 3937

#### *Reduzierung der Stickstoffdüngung*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5983

### **Stickstoffoxid**

s. *Stickstoffverbindung*

### **Stickstoffverbindung**

s.a. *Nitrat*  
s.a. *Reizstoff*

#### *Konzept zur Verminderung der Ozon-Vorläufersubstanzen*

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/199

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*  
Herabsetzung und Vermeidung der Stickstoffoxid- und anderer Emissionen beim Straßenverkehr

GrAnfr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/349

#### *Zusammensetzung und Vergleich der Abgase bei Verbrennung verschiedener Stoffe*

Vergleich nach Brennstoffen (fest, flüssig, gasförmig, sortierter und unsortierter Müll, Kunststoffe, Sondermüll), Verbrennungstechniken, emittierten Substanzen (Staub, Dioxine, Kohlenwasserstoffe, Chlorverbindungen, Kohlendioxid, Stickoxid, Metalle u.a.) und Verbrennungsrückständen (Schlacke, Flugasche)

Antr  
s. *Abgas*  
Drs 11/632

#### *Terrestrische Waldschadensinventur 1992 und Schlußfolgerungen*

Entwicklung der Stickoxidbelastungen in den vergangenen 15 Jahren

Antr  
s. *Forstschaden*  
Drs 11/814

#### *Weiterentwicklung von Katalysatorkonzepten*

Technischer Entwicklungsstand, Chancen einer früheren Einhaltung der neuen EG-Grenzwerte, Anreize dafür - zumindest für die Bereiche Kohlenwasserstoffe und Stickoxide; Öffentlichkeitsarbeit zur Nutzung des Umrüstpentials der Altfahrzeuge; Erfahrungen mit Rastermessungen bei unregelmäßigen Katalysatoren sowie bei G-Kat-Nachrüstungen

Antr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/1119

#### *Modellversuch zur Ozonmessung und Ozonminderung im Raum Heilbronn*

Frage nach Angemessenheit und Eignung des Versuchs im Hinblick auf den größeren Effekt großräumiger Stickoxid- und Kohlenwasserstoffverminderung bei Kraftfahrzeugen oder Kraftwerken

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/1422

#### *Stickoxidemissionen*

Anteil der Stickoxidemissionen im Rheintal, insbes. in den Ballungsräumen Mannheim/Heidelberg und Karlsruhe; Zunahme bei einem 6- bzw. 8-spurigen Ausbau der Rheintalautobahn, Entwicklung der Ozon- und Sommersmog-Konzentrationen; Berücksichtigung des Problems bei der Behandlung des Bundesverkehrswegeplans

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 14.04.1993 und Antw UM Drs 11/1736

#### *Lkw-Abgase*

Stand und Entwicklung der Grenzwerte national und europaweit, Vergleich mit Japan und den USA; Forschungs- und Entwicklungsstand zur Reduktion der Stickoxidemissionen von Lkw

Antr  
s. *Abgasreinigung*



Drs 11/2092

*Zementwerk Leimen*

Schadstoffemissionen, (kontinuierliche) Messungen und Grenzwerteinhalten im Werk Leimen der HEIDELBERGER ZEMENT AG; Anteil von Abfallbrennstoffen an der Feuerungsleistung; Einhaltung der aktuellen und künftigen Grenzwerte ab 1996 für Stickoxid und Kohlenmonoxid; Maßnahmen zur Rauchgasreinigung; Erstellung von Emissionskatastern und Umsetzung von EG-Recht: Veröffentlichung der jährlichen Schadstoffmengen; Begrenzung der Schwermetallemissionen mit dem Ziel einer Aufhebung der landwirtschaftlichen Anbaubeschränkungen

KlAnfr

s. *Bauwirtschaft*

Drs 11/2514

*Zementwerk Wössingen*

Herkunft und Mengenanteil von Abfallbrennstoffen und Betonzuschlagstoffen an der Feuerungsleistung, Art und Umfang der Schadstoffemissionen, Einhaltung der neuen Grenzwerte für alle begrenzten Schadstoffe einschließlich Kohlen- und Stickstoffoxid? Zusätzliche Abgasreinigungsmaßnahmen, kontinuierliche Messungen

KlAnfr

s. *Bauwirtschaft*

Drs 11/3432

*Verwendung von Harnstoff im Obstbau*

Voraussetzungen, Art und Auswirkungen einer (breiten) Anwendung von Harnstoff in der Landwirtschaft, insbes im Obstbau

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 09.03.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3590

BeschlEmpf und Bericht LandwA 25.05.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Verzicht auf den Ausbau der A 6 zwischen Mannheimer Kreuz und Viernheimer Kreuz von 4 auf 6 Fahrspuren*

Ergebnisse eines Gutachtens über mögliche Auswirkungen o.g. Maßnahme: Erhöhung der Stickoxid- und Kohlendioxid-Emissionen, der Ozon- und Sommersmog-Konzentrationen und des Krebsrisikos, Unvereinbarkeit mit Empfehlungen der BReg, EG-Grenzwerten u.a.; Verzicht auf das Projekt

Antr

s. *Autobahn*

Drs 11/3866

*Grenzwertüberschreitungen und -korrekturen bei der Müllverbrennungsanlage Göppingen*

Nachträgliche Nichtigerklärung der Grenzwerte bzw Korrektur nach oben wegen nicht möglicher Einhaltung, Beurteilung der Vorgehensweise des RegPräs Stuttgart, insbes bei dem mit Öffentlichkeitsbeteiligung festgesetzten NOx-Grenzwert im ursprünglichen Planfeststellungsbeschluß und der Nichtigerklärung unter Ausschluß der Öffentlichkeit; Frage nach ähnlichen Fallkonstellationen sowie nach der Einhaltung der ab 1996 geltenden Grenzwerte für Dioxine und Furane

Antr

s. *Abfallbeseitigung*

Drs 11/4071

*Konsequenzen für die Agrar- und Forstpolitik des Landes BW aus dem Bericht der Enquete-Kommission „Schutz der Erdatmosphäre“*

*Handlungsempfehlungen für die Agrar- und Forstpolitik*

Beurteilung der von der Kommission ermittelten Anteile der Landwirtschaft an der Emission treibhauswirksamer Spurengase sowie der empfohlenen Maßnahmen zur Reduzierung der Emissionen von Methan, Distickstoffoxid, Ammoniak und Kohlendioxid; bereits ergriffene und weitere Maßnahmen zur Förderung einer umweltgerechteren Landwirtschaft in BW

Antr

s. *Agrarpolitik*

Drs 11/4498

*Möglichkeiten zur Reduzierung von Ammoniakemissionen aus landwirtschaftlicher Tierhaltung*

Umfang und Wirkungen o.g. Emissionen aus Ställen, Güllebehältern und landwirtschaftlich genutzten Flächen; Belastung des Waldes wie Stickstoffverbindungen aus dem Autoverkehr; Durchführung eines Meßprogramms über den Zustand der Waldböden sowie entsprechender Meliorationsmaßnahmen

Antr

s. *Ammoniak*

Drs 11/5634

*Wirkungsgrad bei der Verstromung von Stein- und von Braunkohle*

Steigerungspotential durch neue Technologien wie Gas- und Dampfturbinenkraftwerke, Druckkohlevergasung, Druckwirbelschichtfeuerung u.a.; ökologische und ökonomische Aspekte einer Umrüstung vorhandener Kohlekraftwerke; Auswirkungen auf die Menge von Emissionen an Kohlendioxid, Schwefeldioxid, Stickoxid und Staubpartikel

KlAnfr

s. *Energieerzeugung*

Drs 11/5870

*Schadstoffemissionen bei Gewinnung, Transport und Verstromung fossiler Brennstoffe in Europa*

Emissionen von Kohlendioxid, Schwefeldioxid, Stickoxid und Staubpartikel bei Kraftwerken im Lande u.a. EU-Staaten; Länder mit Stromexporten nach BW im Falle einer Liberalisierung des EU-Strommarktes

KlAnfr

s. *Energieerzeugung*

Drs 11/5871

*Ökologische Auswirkungen des Flugverkehrs*

Energie- und Umweltbilanz im Vergleich zum Straßen- und Schienenverkehr; Erkenntnisse über die Schädigung der Ozonschicht und Auswirkungen auf das Klima; Grenzwertverschärfung für Stickoxide, Verlagerung von Kurzstreckenflügen auf die Schiene

Antr

s. *Luftfahrt*

Drs 11/5936

*Entsticklung der Kraftwerksabgase*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 115 121

*Reduzierung der Stickoxid-Emissionen durch Nutzung der Kernenergie*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 296

*Anteil des Straßenverkehrs an den Emissionen von Stickoxiden*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4755 4769  
 PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5079 ff  
 PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5469 ff  
 PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5789

### Stierkampf

*Umsetzung der Vogelschutzrichtlinie sowie Praxis des Tierschutzes in den Partnerregionen BW*

Beurteilung von Singvogeljagd und Stierkämpfen und deren Vereinbarkeit mit entsprechenden EG-Richtlinien, Einwirkung auf die betreffenden Partnerregionen?

KlAnfr  
 s. Tierschutz  
 Drs 11/587

*Vereinbarkeit von Stierkampf und Tierschutz; Hinwirkung auf einen Verzicht in der Partnerregion Katalonien*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6190

### Stiftung

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Stiftungsbericht*  
 Mittlg LReg 10.09.1993 Drs 11/2894

*Personelle Zusammensetzung verschiedener Gremien*

Auflistung der aktuellen bzw ehemaligen Abg (BTag, Ltg) und Ministerialbeamten in Vorständen, Aufsichtsräten, Kuratorien, Beiräten, Kommissionen u.ä. Gremien von landeseigenen oder landesbeteiligten Unternehmen, Banken, Stiftungen, Institutionen in BW, Deutschland und Europa

Antr  
 s. Landesbeteiligungen  
 Drs 11/3357

*Stiftungen der LG*

Aufgaben der Stiftungen für Ausbildung, Naturschutz und Kunst; Vereinbarkeit mit dem öffentlichen Auftrag der LG; Höhe der in den letzten fünf Jahren eingebrachten Förderbeträge, Beeinflussung des Bilanzgewinns und einer möglichen Gewinnausschüttung an die Gewährträger?

KlAnfr  
 s. Landesgirokasse  
 Drs 11/4543

*Staatliche Zuwendungen an parteinahe Stiftungen, Vereinigungen und Verbände*

Höhe, Verwendungsart und -kontrolle o.g. Zuschüsse aus dem Bundes- und Landeshaushalt seit 1985; Darlegung der Kontrollpraxis und -ergebnisse; Dokumentation und Veröffentlichung der getroffenen Feststellungen?

Antr REP 05.09.1994 und Stellungnahme StM Drs 11/4574

*Problematik der Beteiligung des Landes an Stiftungen*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 736

### Stiftung Energieforschung

*Wahl zweier Abgeordneter in den Stiftungsrat der Stiftung Energieforschung BW*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2462 2478

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 12*

*Veräußerung der Landesbeteiligungen an der BW Bank, Südwesbank und LG; Förderung von Stiftungen für Wissenschaft, Forschung und Weiterbildung sowie Energieforschung und Entwicklungszusammenarbeit*

s. Landesbeteiligungen  
 Drs 11/5212

### Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit

s. Entwicklungshilfe

### Stiftung „Familie in Not“

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16*

*Zuschußgewährung an die Stiftung „Familie in Not“*

ÄAntr REP 18.01.1993 Drs 11/1216-14  
 PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1331

*Vergabepaxis der Landesstiftung „Familie in Not“*

Zahl der jährlichen Anträge und Bewilligungen, Kriterien der Mittelvergabe, Bearbeitungsdauer; Verhinderung der parallelen Beantragung gleicher Leistungen beim Sozialamt

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 17.03.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/1593  
 BeschlEmpf und Bericht FrauenA 23.06.1993 Drs 11/2340  
 PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Familienpolitik in BW*

Reformbedarf bei den familienunterstützenden Leistungen von Bund und Land: Erziehungsgeld, Mutter-Kind-Programme/-Stiftungen, Landesstiftung „Familie in Not“

Antr  
 s. Familie  
 Drs 11/2157

*Stiftungssatzung „Familie in Not“*

Frage nach Regelungen bzw Beteiligten zur Ernennung eines Nachfolgers für den verstorbenen Stiftungsratsvorsitzenden Robert Gleichauf

KlAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 11.10.1993 und Antw MFK Drs 11/2701

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Zuschußgewährung an die Stiftung „Familie in Not“*

ÄAntr REP 01.12.1994 Drs 11/5216-4  
 PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673

### Stiftung Kulturbesitz

s. Stiftung Kulturgut

### Stiftung Kulturgut

s.a. Donauschwäbische Kulturstiftung

*Stiftung Baden-württembergischer Kulturbesitz*

Gründung der o.g. Stiftung, Mittelbereitstellung aus Erträgen der Privatisierung von Landesbeteiligungen

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 17.02.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1443  
 BeschlEmpf und Bericht WissA 29.04.1993 Drs 11/1974  
 PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Stiftung Kulturgut BW*

Verdoppelung der Verfügungssumme durch entsprechende Erhöhung des Anteils der Einnahmen aus dem Reingewinn der Losbrieflotterie

Antr REP 12.03.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1572

BeschlEmpf und Bericht WissA 14.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Einrichtung einer Stiftung Kulturgut*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2122

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6122 6123

**Stiftungsbericht**

s. *Stiftung*

**Stillegung landwirtschaftlicher Flächen**

s. *Landwirtschaftliche Betriebsfläche*

**Stillegung von Eisenbahnstrecken**

s.a. *Bahngleis*

*Laufende Stillegungsverfahren von Bundesbahnstrecken in BW*

Darlegung der einzelnen Verfahren für den Personen- und Güterverkehr; Beiträge des Landes zum Streckenerhalt in den jeweiligen Fällen

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 14.10.1992 und Antw VM Drs 11/709

*Programm zur Reaktivierung von Schienenstrecken für den Personenverkehr*

Einrichtung eines Fünfjahres-Programms, Regelung der (kommunalen) Trägerschaft, der Voraussetzungen und Finanzierung folgender Strecken: Calw-Weil der Stadt, Böblingen-Dettenhausen, Böblingen-Renningen, Ludwigsburg-Markgröningen, Marbach-Beilstein, Waldenbuch-Forchtenberg, Tübingen-Herrenberg, Metzingen-Urach, Leutkirch-Isny, Reutlingen-Engstingen, Radolfzell-Stahringen-Stockach, Müllheim-Neuenburg, Schopfheim-Wehr-Säckingen, Singen-Etzwilen, Baden-Baden-Oos-Stadt, Freiburg-Breisach-Colmar

Antr

s. *Eisenbahnstrecke*

Drs 11/954

*Stillegung von Eisenbahnstrecken im Güterverkehr durch die DB AG*

Vereinfachung der Modalitäten zur Stillegung o.g. Strecken nach der Bahnreform, Darlegung entsprechender Planungen der DB; Hinwirkung auf Erhaltung der Strecken bzw Übernahme durch andere Schienenverkehrsunternehmen (NE-Bahnen) sowie Sicherung der Trassen von nicht haltbaren Strecken

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/5135

*Bedienung des Bahnhofs Blumberg/Zollhaus im Güterverkehr durch die Deutsche Bahn AG*

Beurteilung der geplanten Stillegung der Strecke Immendingen-Zollhaus, infrastrukturelle Auswirkungen in der Region sowie auf den Betrieb der Museumsbahn; Kostenentwicklung des Güterverkehrs auf der Strecke in den letzten fünf Jahren; Aufwand einer Renovierung der beiden Brücken

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/5164

**Stipendium**

s.a. *Begabtenförderung*

s.a. *Habilitation*

s.a. *Promotion*

*„Auslandsstipendien für junge Arbeitnehmer“*

Akzeptanz und Wirksamkeit des o.g. Programms, Verbesserung der Berufschancen der Teilnehmer; Notwendigkeit einer Ausweitung des Programms

KlAnfr

s. *Arbeitnehmer*

Drs 11/220

*Graduiertenförderung*

Entwicklung des Bedarfs an Hochschullehrern, durchschnittliche Zahl qualifizierter Bewerber auf ausgeschriebene Stellen; Untersuchungsergebnisse über die berufliche Entwicklung von Stipendiaten nach dem LandesgraduiertenförderungsGes; Zahl von Promotionsstipendien an den einzelnen Universitäten, Auswirkungen der vorgeschlagenen Kürzungen des Förderungsetats

Antr

s. *Begabtenförderung*

Drs 11/1989

*Stipendiaten aus Mittel- und Osteuropa*

Aufnahme von Studenten u.a. der Universitäten in Moskau, Petersburg und Kiew; Ausbildung und Qualifizierung an der Universität Hohenheim, insbes im Studiengang Agrarwissenschaften; Regelung der Rückkehr und des Einsatzes im Heimatland iRd Ausgestaltung der Stipendien

Antr Heinrich Haasis u.a. CDU 15.04.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3831

*Die aktuelle Situation von Studentinnen/Wissenschaftlerinnen und Studenten/Wissenschaftlern aus der VR China in BW*

Anzahl, finanzielle Lage (Stipendiaten) und Aufenthaltsstatus o.g. Personen in BW; Zahl und Bescheidung von Anträgen auf eine Arbeitserlaubnis; Adressaten („Aufenthaltsbefugte“) der von der Botschaft angekündigten Einstellung der Bearbeitung von Paßangelegenheiten; Verhinderung einer Verschlechterung der Situation

Antr

s. *China*

Drs 11/4653

*Ernst-Jünger-Stipendium; Finanzierung aus dem Wissenschaftsetat*

Antr

s. *Jünger, Ernst*

Drs 11/5788

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: IV. Entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit in BW*

Unterstützung des ASA-Programms für Auslands- und Studienaufenthalte junger Berufstätiger und Studenten; Umschichtung der Fördermittel für das „Eine-Welt-Jahr“ zugunsten des ASA-Programms

Antr

*s. Entwicklungshilfe*  
Drs 11/5886

*Regierungsinterne Kontroverse um Ernst-Jünger-Stipendium*  
Gründe für die bisher nicht erfolgte Umsetzung des vom Min-Präs angekündigten Stiftungsvorhabens, u.a. Ablehnung seitens der (zuständigen) Kunstministerin? Frage nach einem Zusammenhang mit der Mitgliedschaft der Ministerin in der vom BVerfassungsschutz als linksextremistisch und verfassungsfeindlich eingestuften VVN

Antr  
*s. Jünger, Ernst*  
Drs 11/6226

*Frauenförderung an Hochschulen*  
Förderung von Wissenschaftlerinnen durch Stipendien und Werkverträge; Einrichtung eines Habilitationsprogramms zur Frauenförderung

GrAnfr  
*s. Frauenförderung*  
Drs 11/6268

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*  
*Stipendien zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses, insbes aus den Herkunftsgebieten der Vertriebenen und Spätaussiedler; Förderung der Zusammenarbeit mit dortigen Forschungseinrichtungen*

ÄAntr Ursula Lazarus CDU 29.11.1995 Drs 11/6863-N 8  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

## Störfall

*s.a. Radioaktivität*  
*s.a. Reaktorsicherheit*  
*s.a. Reaktorunfall*  
*s.a. Strahlenschutz*  
*s.a. Umweltgefährdung*

*Aufdeckung von Störfällen im Kernkraftwerk Philippsburg (KKP)*

Beurteilung der Besucherkontrollen, Untersagung bzw Reduzierung dieser lediglich der Akzeptanz der Kernenergie dienenden Besuche; Bewertung der Störfälle vom 14.09.1992

KIAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 14.10.1992 und Antw UM Drs 11/711

*Stilllegung des Atomkraftwerks Philippsburg I*

Untersuchung der Ursachen und Folgen des jüngsten Störfalles, Vergleich mit einem ähnlichen Störfall im baugleichen Siedewasser-Reaktor Brunsbüttel, der bisher nicht wieder angefahren wurde; Wiederanfahren in Philippsburg nach kurzer Abschaltzeit auf Kosten der Sicherheit? Abschaltung des Reaktors aus Sicherheitsgründen

Antr  
*s. Kernkraftwerk Philippsburg*  
Drs 11/1242

*Risse auch beim Kernkraftwerk Philippsburg*

Vergleich der Schäden und des Gefährdungspotentials an den baugleichen Reaktoren in Brunsbüttel und Philippsburg; (erneute) Untersuchung der Leitungen des Lagerdruckwassersystems und des Reaktorreinigungssystems in Philippsburg durch die Reaktorsicherheitsbehörde

Antr

*s. Kernkraftwerk Philippsburg*  
Drs 11/1307

*Risse im Rohrleitungssystem des Kernkraftwerks Philippsburg*  
Materialgleiche Teile in den KKW Brunsbüttel und Philippsburg; bisherige Untersuchungen, Durchführende und Ergebnisse im KKP I; Auftragserteilung für eine aktuelle Überprüfung unter Beteiligung von Fachleuten des Öko-Instituts; Unterrichtung des UmweltA über die Ergebnisse

Antr  
*s. Kernkraftwerk Philippsburg*  
Drs 11/1323

*Gefahrenpotential von Anlagen der Chemischen Industrie in BW*  
Bestandsaufnahme der Betriebe, die der Störfall-VO unterliegen; Überprüfung sämtlicher Sicherheitsanalysen durch unabhängige Gutachter; Novellierung der Störfall-VO: Dynamisierung bzw Erweiterung des Stoffkatalogs; Vorlage eines Berichts mit Konsequenzen nach den jüngsten Chemieunfällen bei Hoechst in Hessen

Antr  
*s. Chemische Industrie*  
Drs 11/1604

*Umfassendes Sicherheitskonzept für Anlagen der Chemischen Industrie in BW*

Bestandsaufnahme der Betriebe, die der Störfall-VO unterliegen, in Fortschreibung der Drs 11/1604; Darlegung von Grenzwertüberschreitungen, Störfällen u.ä. sowie deren Folgen seit 1989; Erstellung eines Störfall-Katasters; Nachrüstung aller Anlagen nach dem neuesten Stand der Sicherheitstechnik; Aufstockung, verbesserte Information und Qualifikation des Personals seitens der Betriebe und Gewerbeaufsicht; schnelle, verständliche und regelmäßige Information der Öffentlichkeit und Behörden; Novellierung bzw Ausbau des Stoffkatalogs der Störfall-VO; Erweiterung der Störfall- sowie der MAK-Kommission um Mitglieder von Umweltverbänden und LfU

Antr  
*s. Chemische Industrie*  
Drs 11/3650

*Ges zur Änd des LKatastrophenschutzGes*

Bedeutung und Aufgaben des Katastrophenschutzstabes; Ermächtigung zur Verpflichtung der Betreiber von Anlagen mit besonderem Gefahrenpotential zum Einbau und ggf Betrieb von Sirenen; Mittelbereitstellung der Betreiber kerntechnischer Anlagen zur Aus- und Fortbildung der Meß- und Spürtrupps, die Messungen und Probenahmen in der Umgebung ihrer Anlage durchführen; Zuschüsse an die Kreise als Träger der Schutzdienste

GesEntw  
*s. Katastrophenschutz*  
Drs 11/5724

*Beurteilung des Störfallrisikos im KKW Obrigheim, insbes der Gefahr eines Sprödrucks im Reaktordruckbehälter*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5277 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6800 ff

## Störfallverordnung

*s. Immissionsschutz*

**Stoffwechselkrankheit**

s.a. *Leberkrankheit*  
s.a. *Schilddrüsenunterfunktion*  
s.a. *Zuckerkrankheit*

*Metachromatische Leukodystrophie*

Verstärkung der Forschungstätigkeit auf dem Gebiet der Stoffwechselkrankheit MLD an den Universitätskliniken

KlAnfr Günther H. Oettinger CDU 23.06.1992 und Antw MWF Drs 11/69

**Stoltz, Dieter MdL SPD***Glückwünsche zum Geburtstag*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2669

*Würdigung der parlamentarischen Arbeit sowie Verabschiedung des Abg Stoltz durch den Präsidenten iRd Schlußansprache*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6901

**Storch***Weißstorch-Projekt in BW*

Kriterien, Zielsetzungen und Effizienz des o.g. Auswanderungsprojekts; Fortsetzung der Förderung trotz fehlender Nahrungsgrundlage in einer intensiv genutzten Agrarlandschaft? Vorbereitungen für einen noch wirksameren Arten- und Naturschutz

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 05.10.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2654

*Bilanz der Weißstorchprojekte in BW*

Gründe für Erfolg oder Mißerfolg o.g. Wiederansiedlungsprojekte; Perspektiven angesichts der Wirkungen des Biotopschutz-Ges, der zunehmenden Flächenstillegung und naturnahen Landbewirtschaftung

Antr Peter Hauk u.a. CDU 13.10.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2729

BeschlEmpf und Bericht UA 19.01.1994 Drs 11/3420

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

*Fortführung der Weißstorchprojekte in BW*

Bewertung der vom Naturschutzbund NABU geforderten Einstellung der Projekte; Entwicklung der Daten und Annahmen, Zeitperspektive für eine dauerhaft tragende und selbstreproduzierende Storchpopulation in BW; Sicherung gefährdeter Pflanzen- und Tierarten im Gefolge der Flächenextensivierung; Schaffung weiterer Lebensräume für den Weißstorch, wissenschaftliche Begleitung der Vorhaben

Antr Peter Hauk u.a. CDU 29.07.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4429

BeschlEmpf und Bericht UA 08.03.1995 Drs 11/5749

**Storm (Verkehrsinformationssystem)**

s. *Verkehrslenkung*

**StPO**

s. *Verfahrensrecht*

**Strafaussetzung zur Bewährung**

s.a. *Bewährungshilfe*

s.a. *Gerichtsentscheidung*

*Schärfere Gesetze gegen Volksverhetzung und die Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen*

Verschärfung der Tatbestände und Strafen bei o.g. rassistisch oder fremdenfeindlich motivierten bzw gegen Minderheiten gerichteten Taten; Reduktion der Möglichkeiten für eine Strafaussetzung zur Bewährung; Einrichtung entsprechender Schwerpunktabteilungen bei den Staatsanwaltschaften

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/931

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Einstellungen, Verurteilungen, Geld- und Freiheitsstrafen in den einzelnen Deliktsbereichen seit 1982; Tendenz zu einer verstärkten Verhängung von Freiheitsstrafen mit/ohne Bewährung? Ausweitung der Einstellungsmöglichkeiten zur Entlastung von Gerichten und Staatsanwaltschaften; Vorrang des Täter-Opfer-Ausgleichs, insbes bei Jugendlichen

GrAnfr

s. *Kriminalität*

Drs 11/1922

*Gemeinnützige Arbeiten zur Vermeidung von Straftaft*

Aussetzen des Modells „Schwitzen statt Sitzen“ durch die Gerichtshilfe Stuttgart; Übernahme bzw Finanzierung der Vermittlung und Durchführung derartiger Arbeiten in Trägerschaft der Bewährungshilfe Stuttgart e.V.?

Antr

s. *Bewährungshilfe*

Drs 11/6223

**Straffälliger**

s. *Straftäter*

**Straffreiheit**

s.a. *Amnesty International*

s.a. *Gnadenrecht*

*Forderung nach einer Amnestie für Teilnehmer an Sitzblockaden*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 255

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1184 1189

**Strafgefangener**

s. *Gefangener*

**Strafgesetzbuch**

s. *Strafrecht*

**Strafgesetzbuch § 218**

s. *Schwangerschaftsabbruch*

**Strafprozess**

s. *Strafverfahren*

**Strafprozessordnung**

s. *Verfahrensrecht*

**Strafrecht**

*s.a. Disziplinarrecht*  
*s.a. Jugendstrafrecht*

*Schärfere Gesetze gegen Volksverhetzung und die Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen*

Verschärfung der Tatbestände und Strafen bei o.g. rassistisch oder fremdenfeindlich motivierten bzw gegen Minderheiten gerichteten Taten; Reduktion der Möglichkeiten für eine Strafaussetzung zur Bewährung; Einrichtung entsprechender Schwerpunktabteilungen bei den Staatsanwaltschaften

Antr  
*s. Strafverfolgung*  
Drs 11/931

*Innere Sicherheit*

Hinwirkung auf eine Verbesserung des rechtlichen und technischen Instrumentariums zur (vorbeugenden) Bekämpfung extremistischer Gewalt und organisierter Kriminalität, Einsatz verdeckter Ermittler in Wohnungen, Beweissicherung mit Hilfe technischer Mittel, Erfassung von Gewalttäter deckenden Personen bei Demonstrationen, Erweiterung des Haftgrunds der Wiederholungsgefahr auf Fälle des Landfriedensbruchs, Verlängerung der Kronzeugenregelung bei terroristischen Gewalttaten; Bericht bzw Umsetzung der jüngsten Ergebnisse der Justizministerkonferenz

Antr  
*s. Strafverfolgung*  
Drs 11/1114

*Entlastung der Straffjustiz und Entkriminalisierung bei Verkehrsdelikten*

Umwandlung mancher Delikte zu Ordnungswidrigkeiten; Auswirkungen auf die Finanzierung sozialer Institutionen und Verbände; Hinwirkung auf Änd von § 142 StGB: Ausschluß der Strafbarkeit, wenn der Täter sich binnen 12 bzw 24 Stunden meldet

Antr  
*s. Ordnungswidrigkeit*  
Drs 11/1669

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Übernahme von Bagatelldelikten vom StGB ins Ordnungswidrigkeitenrecht; Einführung eines materiell-rechtlichen Geringfügigkeitsprinzips in den allgemeinen Teil des Strafgesetzbuches

GrAnfr  
*s. Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Drogenpolitik*

Abstufung der Strafandrohung für Kleinmengen auf die Ebene von Ordnungswidrigkeiten

GrAnfr  
*s. Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1933

*Bekämpfung Organisierter Kriminalität - Straftatbestand der mafiosen Vereinigung*

Ergänzung des StGB um den o.g. Straftatbestand - entsprechend dem italienischen Recht; Beurteilung der Einführung dieses Tatbestandes als generellen Strafverschärfungsgrund einer organisierten Begehungsweise bestimmter Straftaten, z.B. Menschen-

handel, Schutzgelderpressung, internationale Kfz-Verschlebung; Verhängung der Vermögensstrafe, Strafbarkeit der Geldwäsche, Einsatz verdeckter Ermittler sowie technischer Observationsmittel

Antr  
*s. Strafverfolgung*  
Drs 11/2576

*Gewalt gegen Frauen und Mädchen*

Einführung des Straftatbestands der Vergewaltigung in der Ehe im StGB

Antr  
*s. Sexualstraftat*  
Drs 11/2613

*Wirksamere Maßnahmen für eine entschlossenere Kriminalitätsbekämpfung in BW*

Hinwirkung auf ein BVerbrechensbekämpfungsges: Beschleunigung der Strafverfahren, weitere Rechtspflegeentlastung, Aufbau eines bundesweiten Informationssystems bei den Staatsanwaltschaften, Erweiterung der Strafnormen um die Mitgliedschaft in einer Vereinigung der OK sowie der Kronzeugenregelung für Fälle der OK, Ausbau der technischen Überwachungsmöglichkeiten, insbes im Blick auf schwerste Straftaten und Geldwäsche, U-Haft für Wiederholungs- und reisende Straftäter, Durchführung praktikabler Schnellverfahren

Antr  
*s. Strafverfolgung*  
Drs 11/3008

*Konsequenzen nach den linksextremistischen Gewalttaten gegen Polizeibeamte in Freiburg*

Öffentliche Verurteilung der Freiburger Ereignisse durch den IM bzw Vorgehen der LReg gegen entsprechende Taten/Täter seit 1992; Initiativen im BRat zur Schärfung der einschlägigen Bestimmungen des Haftrechts, der Landfriedensbruch-Paragrafen und versammlungsrechtlicher Normen

Antr  
*s. Extremismus*  
Drs 11/4372

*Stand der Umsetzung des Verbrechensbekämpfungsges - Einrichtung eines Zentralregisters bei den Staatsanwaltschaften*

KIAnfr  
*s. Strafverfolgung*  
Drs 11/6075

*Änd des Strafrechts: Verschärfung der Strafen für extremistische Gewalttäter*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 253 255 258 264 265

*Entkriminalisierung des Strafrechts in Teilbereichen; Strafrechtsverschärfung für extremistische Gewalttäter*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1188 ff

*Strafrechtsänderungen für Körperverletzung und Diebstahl; Anwendung des Erwachsenenstrafrechts bei 18jährigen im Regelfall*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2078 2081 2084 2085 2096 2106

*Reform der StPO; Einsetzung einer Strafrechtskommission*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3955 ff

**Strafrechtliche Verjährung**

s. *Verjährung*

**Strafsache**

s. *Strafverfahren*

**Straftäter**

s.a. *Festnahme*

s.a. *Gefangener*

s.a. *Resozialisierung*

s.a. *Strafaussetzung zur Bewährung*

s.a. *Straftat*

s.a. *Verbrechensopfer*

*Beobachtung politischer Gruppierungen iR von verdeckten Ermittlungen - Eckpunkte zur Polizeigesetznovelle*

Art, Umfang, Ziele, Zielgruppen, Recht- und Verhältnismäßigkeit des Einsatzes von verdeckten Ermittlern bzw V-Leuten zur vorbeugenden Bekämpfung politisch motivierter Straftaten

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/262

*Ausländerkriminalität/Innere Sicherheit*

Entwicklung des Anteils von nichtdeutschen Tatverdächtigen, Verurteilten, Inhaftierten, Abgeschobenen nach Alters- und Deliktgruppen, Asylbewerbern, illegal Anwesenden usw; Darlegung der Situation in Berlin; Maßnahmen der LReg; Gründe für die Verweigerung der zweigeteilten Laufbahn für die Polizei

GrAnfr

s. *Ausländer*

Drs 11/266

*Asylkosten*

Polizeiliche Aufwendungen für Strafermittlung, Strafverfolgung und Abschiebemaßnahmen, Umfang der Schäden durch Straftaten von Asylbewerbern

GrAnfr

s. *Asyl*

Drs 11/348

*Strafverfolgung wegen Umgangs mit illegalen Drogen und Beschaffungskriminalität*

Strafverfahren, Tatbestände, Urteile, Freiheits- und Bewährungsstrafen, Einstellungen, Strafmilderungen und Zurückstellung der Strafvollstreckung; Darlegung der Zahlen ab 1988 - differenziert nach Alter und Geschlecht der Betroffenen

Antr

s. *Rauschgiftkriminalität*

Drs 11/355

*Konsequenzen aus den Vorkommnissen in Rostock*

Einsatztaktische Erkenntnisse aus den gewalttätigen Ausschreitungen in Rostock; Frage nach Beschwerden aus der Bevölkerung über die Zustände in und um Asylbewerberunterkünfte sowie nach ergriffenen präventiven Maßnahmen

KlAnfr

s. *Rostock, Stadt*

Drs 11/412

*Abschiebung krimineller Asylbewerber*

Antr

s. *Abschiebung von Ausländern*

Drs 11/431

*Außengrenzen*

Zahl und Nationalitäten der bei illegalen Grenzübertritten bzw am Flughafen Stuttgart Verhafteten; Anteil der Verstöße gegen das Washingtoner Artenschutzabkommen sowie gegen Sondermüllausfuhrbestimmungen; Personalsituation der Grenzschutzeinheiten, Gewährleistung der inneren Sicherheit auch nach Wegfall der Grenzkontrollen 1993

KlAnfr

s. *Grenzkontrolle*

Drs 11/448

*Abschiebung straffällig gewordener Asylbewerber*

Darlegung der tatsächlichen Abschiebungen und ihrer Hinderungsgründe

KlAnfr

s. *Abschiebung von Ausländern*

Drs 11/472

*Beschimpfungen von drogenabhängigen Angeklagten*

Bezeichnung eines drogensüchtigen Paares als „Gelumpe“, das sich, bevor es solche Verbrechen (Überfall eines alten Ehepaares) begehe, den „Goldenen Schuß“ setzen solle, durch einen Stuttgarter Staatsanwalt; Frage nach eingeleiteten disziplinarischen Maßnahmen

Antr

s. *Beleidigung*

Drs 11/586

*Mafia-Aktivitäten in BW*

Aktuelle Debatte

s. *Kriminalität*

PIPr 11/8 S. 413

*Bundesweites Meldesystem für den Deliktatbestand des Landfriedensbruchs*

Informationsaustausch zwischen Polizei- und Strafverfolgungsbehörden zur Bekämpfung von Wiederholungsstraftätern, Beteiligung der einzelnen BLänder

Antr

s. *Straftat*

Drs 11/823

*Auswirkungen des Maßregelvollzugs auf die PLKs*

Entwicklung der Zahl eingewiesener Täter seit 1982, Anteil an der Gesamtzahl der Patienten, Auswirkungen auf die Personalfuktuation, notwendige Investitionen; Erweiterung der personellen, räumlichen und sachlichen Kapazitäten; Frage nach einer Gesamtkonzeption

Antr

s. *Maßregelvollzug*

Drs 11/851

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; Bekämpfung der Rauschgiftsucht; hier: Entwicklung der Verurteilungen in Rauschgiftverfahren im Jahr 1991*

Mittlg

s. *Rauschgiftkriminalität*

Drs 11/1030

*Konsequenter Einsatz staatlicher Mittel gegen fremdenfeindliche Gewalttaten*

Kooperation von Polizei und Verfassungsschutz, vorbeugende Bekämpfung extremistischer Straftaten und rechtsradikaler Gruppierungen, Stopp des Stellenabbaus beim LfV, Einsatz verdeckter Ermittler, technischer Observationsmittel und der Rasterfahndung, Einrichtung eines Sondermeldedienstes, organisatorische Maßnahmen zur raschen Verlegung von Verstärkungskräften, Einsatz des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei, Unterstützung einer bayerischen Initiative im BRat, Ausstattung von Asylbewerberunterkünften mit Notrufeinrichtungen; Erfahrungen mit dem verlängerten „Unterbindungsgewahrsam“

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/1083

*Innere Sicherheit*

Hinwirkung auf eine Verbesserung des rechtlichen und technischen Instrumentariums zur (vorbeugenden) Bekämpfung extremistischer Gewalt und organisierter Kriminalität, Einsatz verdeckter Ermittler in Wohnungen, Beweissicherung mit Hilfe technischer Mittel, Erfassung von Gewalttäter deckenden Personen bei Demonstrationen, Erweiterung des Haftgrunds der Wiederholungsgefahr auf Fälle des Landfriedensbruchs, Verlängerung der Kronzeugenregelung bei terroristischen Gewalttaten; Bericht bzw Umsetzung der jüngsten Ergebnisse der Justizministerkonferenz

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/1114

*Fremdenfeindliche Straftaten im Raum Tübingen-Reutlingen*

Zahl, Art, Täter und Motive; Beteiligung von rechtsextremistischen Organisationen, u.a. Skinheads?

KlAnfr

s. *Straftat*

Drs 11/1268

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergabewesen*

Entwicklung der Fälle von Schutzgelderpressungen in den letzten fünf Jahren; präventive Maßnahmen gegenüber den besonders bedrohten ausländischen Gastwirten; Ausweisung und Abschiebung der ermittelten ausländischen Straftäter

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/1468

*Auslieferung, Ausweisung und Überstellung ausländischer Strafgefangener*

Anwendung der Möglichkeit des Verzichts bzw der Verkürzung der Strafvollstreckung sowie der Überstellung und Strafverbüßung im Heimatland; Darlegung der Kosteneinsparungen sowie der angewandten Praxis in BW u.a. BLändern

Antr

s. *Gefangener*

Drs 11/1477

*Fremdenfeindliche Straftaten im Raum Böblingen/Sindelfingen, Leonberg und Herrenberg*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisa-

tionen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr

s. *Straftat*

Drs 11/1538

*Fremdenfeindliche Straftaten im Kreis Heidenheim*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr

s. *Straftat*

Drs 11/1539

*Fremdenfeindliche Straftaten im Ostalbkreis*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive, Täter und Urteile in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr

s. *Straftat*

Drs 11/1540

*Fremdenfeindliche Straftaten*

Darlegung o.g. Straftaten in den vergangenen zwei Jahren im Bodenseekreis, LKreis Ravensburg und LKreis Konstanz; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr

s. *Straftat*

Drs 11/1542

*Straftaten mit fremdenfeindlichem Hintergrund im Kreis Ludwigsburg*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr

s. *Straftat*

Drs 11/1543

*Fremdenfeindliche Straftaten im Kreis Calw*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr

s. *Straftat*

Drs 11/1546

*Anstiftung zum Diebstahl*

Beurteilung bzw strafrechtliche Verfolgung von Veröffentlichungen/Urhebern, die zum Diebstahl auffordern und dazu praktische Anleitungen geben; Frage nach Verbindungen zu politischen Parteien in BW; Schutz der potentiellen Opfer, z.B. Kaufhäuser, Einzelhändler u.ä.

KlAnfr

s. *Straftat*

Drs 11/1571

*Straftaten gegen ausländische Mitbürger in Stuttgart*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr

s. *Straftat*

Drs 11/1581



*Fremdenfeindliche Straftaten im Stadtkreis Baden-Baden und im LKrs Rastatt*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1596

*Grenzüberschreitende Kriminalität*

Entwicklung seit Öffnung der Grenzen; Erkenntnisse über die Verlagerung von Einsatzgebieten und Rückzugsräumen grenzüberschreitend arbeitender Banden; erforderliche Kooperationen mit der französischen Polizei

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1648

*Bekämpfung zunehmender Ladendiebstähle*

Entwicklung der Zahl und Schäden von Ladendiebstählen und Raubüberfällen auf Geschäfte; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1674

*Straftaten mit fremdenfeindlichem Hintergrund im Bereich Schwetzingen/Hockenheim*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1812

*Fremdenfeindliche Straftaten in der Stadt Freiburg*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1818

*Informationspolitik zu fremdenfeindlichen Straftaten und zur Ausländer-/Asylkriminalität*

Art und Ausmaß der an bzw von Ausländern/Asylbewerbern begangenen Straftaten seit 1991; Umfang der Gewalt-, Eigentums- und Rauschgiftkriminalität; Sozialdaten, Motivation und Vorgehensweise der Täter; Öffentlichkeitsarbeit der Polizei seit dem Ministerwechsel, Frage nach Vorgaben bzw Sanktionen in Fällen nichtkonformer Äußerungen von Polizeibeamten

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/1879

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Entwicklung von Gewalt gegen Personen und Sachen, Überfällen und Diebstählen; differenzierte Opfer- und Täterbeschreibung sowie durchgängige Falldarstellung in der polizeilichen Kriminalstatistik; Herausnahme von Bagatelldelikten aus dem StGB; gesellschaftliche und technische Prävention; Untersuchung der (sozialen) Ursachen der Kriminalität von In- und Ausländern; privates Sicherheitsgewerbe und „Bürgerwehren“; Situation, Strategien und Kooperation von Polizei und Justiz; Ein-

stellungen, Urteile und Strafen in den einzelnen Deliktsbereichen seit 1982; Ausbau der Einstellungen zur Entlastung von Gerichten und Staatsanwaltschaften; Vorrang des Täter-Opfer-Ausgleichs, insbes bei Jugendlichen

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Straftaten von Ausländern und Asylbewerbern im Kreis Heilbronn*

Art und Ausmaß der Straftaten seit 1991; Umfang der Gewalt-, Eigentums- und Rauschgiftkriminalität; Sozialdaten, Motivation und Vorgehensweise der Täter

KlAnfr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/2011

*Rechtsextremismus*

Ursachen und Erscheinungsformen der rechtsextremistischen fremdenfeindlichen Gewaltanwendung, insbes von Jugendlichen; Nutzung des Jugendstrafrechts zur Begünstigung des Ausstiegs von Tätern aus der Szene, zur sozialen Arbeit und für einen Täter-Opfer-Ausgleich; spezielle Betreuung und Resozialisierung von heranwachsenden Straftätern im Strafvollzug

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

*Gewalttätige Übergriffe von Ausländern auf die deutsche Bevölkerung*

Unterbindung der Gewalt; Verfolgung und Bestrafung der Täter - unabhängig von der Staatsangehörigkeit oder einem politischen Bezug der Tat; Feststellung einer indirekten Förderung von Gewalttaten durch diejenigen Medien, die eine kritiklose bzw einseitige Berichterstattung betreiben

Antr  
s. *Gewaltanwendung*  
Drs 11/2067

*Ausübung von kriminellen Handlungen durch PLK-Patienten*

Zahl und Art der Fälle innerhalb und außerhalb der PLK seit 1990, Herkunft der Täter aus forensischen o.a. Abteilungen? Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung, insbes von Frauen; Entschädigungsregelung für die betroffenen Opfer

Antr  
s. *Kranker*  
Drs 11/2113

*Allgemeine Kriminalitätslage in und um Asylbewerbersammel-lager in Schwäbisch Gmünd u.a. Kommunen*

Entwicklung seit Einrichtung des Sammel-lagers in der Hard-Kaserne; Art, Umfang und Ausführende der Straftaten; Defizite in der Polizeipräsenz durch Abordnungen zu Sportveranstaltungen in Stuttgart? Abhilfemaßnahmen in Schwäbisch Gmünd u.a. Kommunen mit ähnlichen Problemlagen

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/2235

*Konsequenzen aus den Vorgängen um die Strafverfahren gegen Neonazis vor dem Land- und Amtsgericht Stuttgart*

Pöbeleien, volksverhetzende Äußerungen, Tragen von verbotenen Kennzeichen u.ä. von Sympathisanten der Angeklagten und neonazistischen Gruppen: Maßnahmen seitens der Justiz, u.a.

zum Schutz der Zeugen und zur Verhinderung weiterer Straftaten; spezielle Informations- und Fortbildungskurse für Richter und Staatsanwälte, die sich mit Verfahren gegen rechtsextremistisch oder neonazistisch motivierte Straftäter befassen

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2249

*Hintergründe und Verantwortlichkeiten für linke/linksextremistische Gewalttaten in BW*

Zahl und Schadenswirkung o.g. Straftaten gegen Personen und Sachen seit Bildung der neuen LReg, Art der Straftaten, Ermittlungen und Ergebnisse, Verfahrensabschlüsse; Frage nach Zusammenhängen zwischen diesen Taten und Äußerungen von dem linken Spektrum angehörenden Politikern und Amtsträgern, u.a. dem für die innere Sicherheit zuständigen Minister; Stellenwert der Aussage des MinPräs in der 27. Sitzung des Ltg: „Vor dem Mord kommt der Rufmord“

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2292

*Grenzüberschreitende Kriminalität*

Entwicklung der illegalen Einreisen seit Wegfall der Grenzkontrollen zwischen Deutschland, der Schweiz und Frankreich; Anstieg der Kriminalität in den Grenzreisen zum Elsaß, Gegenmaßnahmen und Konzepte; Umsetzung der Vereinbarung mit Frankreich über die polizeiliche Zusammenarbeit im Grenzbe- reich

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/2416

*Eskalation linker/linksextremistischer Gewalttaten im Raum Tübingen (Erscheinungsformen, Hintergründe u.a.)*

Entwicklung seit dem vom IM angeordneten Rückzug der verdeckten Ermittler: Straftaten, Straftäter, Schäden, Opfer, Ergebnisse von Ermittlungen und Gerichtsverfahren, politisch-ideologische Begründungszusammenhänge, Umfeld, Organisation, Verbindungen der Täter zu Personen, Parteien und Gruppierungen, Zusammensetzung, (verbale) Förderer und Ziele von Aktionsbündnissen u.ä.; verstärkte Unterstützung der Ermittlungsbehörden im Raum Tübingen, Besetzung bzw Aufstockung der Planstellen von Polizei und Staatsanwaltschaft, Intensivierung des Fahndungs- und Ermittlungsdrucks

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2509

*Vorgetäuschte fremdenfeindliche Straftaten*

Erkenntnisse über o.g. Straftaten von Ausländern 1992/93, Darlegung der Opfer und Sachschäden, Zahl und Ergebnisse der Ermittlungs- und Gerichtsverfahren; Definition des Begriffs „fremdenfeindliche Straftat“

KlAnfr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/2541

*Einstellung von Strafverfahren wegen Geringfügigkeit bei Ladendiebstählen (In Anschluß an Drucksache 11/1674)*

Zahl der o.g. Einstellungen; davon: Fälle wegen „Ersttäter-schaft“; Fehlerquote mangels Datenaustausch zwischen den einzelnen Landgerichtsbezirken; Ursachen und Abhilfemöglichkeiten

KlAnfr  
s. *Strafverfahren*  
Drs 11/2542

*Gewalt gegen Frauen und Mädchen*

Art und Umfang sexueller Straftaten in BW und im LKreiss Esslingen, Aufklärungsquote, Dunkelziffer, Entwicklung seit 1973, Abschätzung der Zahlen bis zum Jahr 2003; erzwungene Prostitution bei ausländischen Frauen; Opferschutz im Ermittlungs- und Strafverfahren; Betreuung der Täter während und nach der Haft; Einführung des Straftatbestands der Vergewaltigung in der Ehe; Ausbau der Frauenhäuser und Schutzwohnungen; Entfernung der gewalttätigen Männer aus der Wohnung; Hilfs- und Forschungsprojekte, Bilanz der Anlaufstelle an der Uniklinik Freiburg; Aufklärungsmaßnahmen

Antr  
s. *Sexualstraftat*  
Drs 11/2613

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; Bekämpfung der Rauschgiftsucht; hier: Entwicklung der Verurteilungen in Rauschgiftverfahren im Jahr 1992*

Mittlg  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/2927

*Strukturelle Neuorientierung der sozialen Dienste in der Straffälligenhilfe*

Überwindung der Zersplitterungen, Verzögerungen und Lücken im Hilfesystem zwischen Straffälligenhilfe innerhalb und außerhalb des Strafvollzugs, Realisierung des Zusammenarbeitsgebots des JustizsozialarbeiterGes; Unterstützung eines Modellversuchs zur sozialräumlichen Neustrukturierung von Jugendgerichtshilfe, Bewährungshilfe und Sozialarbeit im Vollzug der FH für Sozialwesen Esslingen

Antr  
s. *Sozialer Hilfsdienst*  
Drs 11/2942

*Strafverfolgung wegen Umgangs mit illegalen Drogen und Beschaffungskriminalität*

Statistik 1992 über Strafverfahren wegen o.g. Tatbeständen - aufgeschlüsselt nach Art der Delikte, Alter und Geschlecht der Beschuldigten, verhängte Freiheitsstrafen, Verfahrenseinstellungen, Verzicht auf Anklageerhebung, Strafmilderung, Bewährungsstrafen; Vereinheitlichung der Rechtsanwendung nach dem Beispiel anderer BLänder; Abstufung von leichter Drogendelinquenz von Abhängigen zu Ordnungswidrigkeiten, Anstrengung einer Entkriminalisierung für bestimmte Fallkonstellationen?

Antr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/2990

*Erste Erfahrungen mit dem neuen Asylrecht*

Anteil straffälliger Asylbewerber in Haft und Abschiebehaft, Dauer und Kapazitäten der Abschiebehaft, Herkunft von Bewerbern aus sicheren Drittstaaten und Herkunftsländern

Antr  
s. *Asylrecht*  
Drs 11/2995

*Wirksamere Maßnahmen für eine entschlossener Kriminalitätsbekämpfung in BW*

Hinwirkung auf ein BVerbrechensbekämpfungsges: Beschleunigung der Strafverfahren, weitere Rechtspflegeentlastung, Aufbau eines bundesweiten Informationssystems bei den Staatsanwaltschaften, Erweiterung der Strafnormen um die Mitgliedschaft in einer Vereinigung der OK sowie der Kronzeugenregelung für Fälle der OK, Ausbau der technischen Überwachungsmöglichkeiten, insbes im Blick auf schwerste Straftaten und Geldwäsche, U-Haft für Wiederholungs- und reisende Straftäter, Durchführung praktikabler Schnellverfahren

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3008

*Fortführung des Täter-Opfer-Ausgleichs*

Fortführung bzw Finanzierung der Modellprojekte

MdlAnfr  
s. *Entschädigung*  
Drs 11/3069

*Reizstoffsprühgeräte mit CS-Gas als Waffen für Kinder und Jugendliche*

Verkauf an Angehörige aller Altersgruppen, Verhinderungsmöglichkeiten; Verwendung der Geräte zu Straftaten seit 1992, u.a. von linksextremistischen Gewalttätern; Werbung um entsprechende Ausstattung von Gruppierungen in einschlägigen Sze-  
neblättern; Zahl und Art der Verletzungen von Polizeibeamten nach Reizgasangriffen bei Demonstrationen u.a. Aktivitäten

Antr  
s. *Reizstoff*  
Drs 11/3285

*„Gangsterroute“ Autobahn*

Kriminalitätsgeschehen auf dem bayerischen und dem württembergischen Teil der fränkischen Fernstraßen; Einrichtung einer „Fahndungsgruppe Autobahn“ ähnlich wie in BAY

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3729

*Straftaten während der Haftzeit*

Straftaten, Verstöße gegen die Vollzugs- und HausO sowie gegen Leib und Leben von Justizbediensteten und Mithäftlingen seit 1990 - verübt von deutschen und ausländischen Gefangenen bzw U-Häftlingen

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/3756

*Junge Menschen in BW*

Ursachen und Entwicklung der Gewaltbereitschaft und Straffälligkeit von Jugendlichen; Verurteilungen in den letzten 5 Jahren, Bedeutung und Anwendung des im Jugendstrafrecht verankerten Täter-Opfer-Ausgleichs

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

*Versuchter Betrug in Deutschland und in Nigeria*

Schreiben aus Ländern der Dritten Welt, insbes Nigeria, mit der Aufforderung von Personen und Firmen zur Teilnahme an betrügerischen Manipulationen und Steuerhinterziehung; Strafverfolgungsmaßnahmen gegen Anstifter und Täter bzw betrogene

## Betrüger

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/4265

*Konsequenzen nach den linksextremistischen Gewalttaten gegen Polizeibeamte in Freiburg*

Ursachen, Hergang, Täter und Folgen o.g. Übergriffe; Haftung der Verursacher von Personen- und Sachschäden, Zahl und Stand der strafrechtlichen Ermittlungsverfahren; Zuordnung der Täter zu linksextremistischen Gruppierungen, Frage nach Wiederholungstätern; öffentliche Verurteilung der Freiburger Ereignisse durch den IM bzw Vorgehen der LReg gegen entsprechende Taten/Täter seit 1992; Initiativen im BRat zur Schärfung der einschlägigen Bestimmungen des Haftrechts, der Landfriedensbruch-Paragraphen und versammlungsrechtlicher Normen

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/4372

*Gewalt gegen Frauen in BW*

Ausmaß sexueller Belästigung und Gewalt gegen Frauen; Zahl der einsitzenden Gewalttäter in BW, Resozialisierungsmaßnahmen und Rückfallquote; Angebot, Träger und Finanzierung von (präventiven) Sozialisierungsmaßnahmen

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4384

*Verletzungen von Polizeibeamten/-innen durch anpolitisierte Straftäter*

Zahl der von politischen Extremisten getöteten oder verletzten Beamten seit 1984, Anteil der Versetzungen in eine andere Laufbahn oder in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit; Höhe der Versorgungs- und Unterhaltsleistungen, Umfang der Regreßnahme bei den verantwortlichen Tätern

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4549

*Delinquenz multinationaler Jugendbanden in BW*

Straf-/Gewalttaten ausländischer Jugendbanden in den einzelnen Ballungsgebieten und städtischen Verdichtungsräumen BW, vor allem der Bereiche Esslingen, Stuttgart, Göppingen, Ludwigsburg, Bietigheim, Tübingen: Ursachen, Täter, Opfer, Schäden, Konsequenzen, Aktivitäten von ausschließlich aus Türken bestehenden Gruppen, Instrumentalisierung dieser Banden durch linksextremistische Organisationen, insbes gegen politisch andersdenkende deutsche Minderheiten?

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/4614

*Überfall von Skinheads auf das Jugendzentrum „Zelle“ in Reutlingen*

Täterkreis, Verbindungen zu rechtsextremistischen Parteien oder Organisationen; Vorwürfe eines zu zögerlichen Eingreifens der Polizei; Verbesserung der Schutzvorkehrungen vor weiteren Gewaltakten

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/4680

„Formierung“ ausländischer Jugendlicher im Raum Ludwigsburg

Aktivitäten der o.g. Gruppierung gegen „fremdenfeindliche Übergriffe deutscher Personen“ 1991/92; Frage nach Straftaten, polizeilichen Ermittlungen und Ergebnissen

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/5150

*Sicherheit für Fahrgäste und Einsatzpersonal bei öffentlichen Verkehrsbetrieben (Bahnen und Busse)*

A: in BW - B: in der Region Stuttgart

Vorkommnisse seit 1990; Fälle von Anzeigen, Aufklärung und Sanktionen; räumliche und zeitliche Schwerpunkte, Kreis der Opfer und Täter; zuständige Sicherheitskräfte, deren Ausstattung und Organisation; Art, Umfang und Folgen der Übertragung von Kompetenzen und Beamten der Bahnpolizei auf den BGrenzschutz; Definition von Zuständigkeiten und Rechtsgrundlagen im Zuge der Bahnreform und Regionalisierung des ÖPNV, Umsetzung eines Sicherheitskonzepts zum Schutz der Fahrgäste und Bediensteten vor Gewalttätigkeiten und Überfällen sowie mangelhafter Technik und Unfällen

GrAnfr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/5260

*Rechtsschutz bei Attentaten*

Rechtsschutz bzw Entschädigung für politische Mandatsträger (Minister o.a. Angehörige der LReg) bei Anschlügen extremistischer Täter auf deren Person oder Privateigentum

MdlAnfr  
s. *Rechtsschutz*  
Drs 11/5407

*Taxikriminalität*

Entwicklung o.g. Gewaltdelikte seit 1990; Art der Taten, Täter und Opfer; bisherige und notwendige Schutzmaßnahmen, Förderung der Einführung einer speziellen Taxi-Notrufnummer sowie der Ausrüstung von Taxis mit Videokameras

Antr  
s. *Taxi*  
Drs 11/5537

*Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS)*

Ziele und Erfassungskriterien der PKS, Korrelationen mit den Statistiken der Staatsanwaltschaften, Entwicklung der Zahlen von Strafverfahreneinstellungen seit 1988 nach einzelnen Deliktgruppen; Auswirkungen der vom IM neu vorgegebenen Zählweise von Straftaten nach Tateinheit in der PKS (mehrfache Taten in „Tateinheit“ begangen als einen Fall) auf die Aussagekraft der Statistik

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/5574

*Sicherheitslage in der Landeshauptstadt; hier: Überfälle auf Bewohner und Besucher*

Entwicklung o.g. Straftaten seit 1985 im öffentlichen Verkehrsraum sowie in nicht öffentlich zugänglichen Lebens-/Aufenthaltsbereichen; Darlegung der Tatbestände-/ausführungen, Täter, Auswirkungen seitens der Opfer, der Ermittlungsbilanz und Festnahmen; bisherige und notwendige (präventive) Bekämpfungsmaßnahmen zur Verbesserung der Sicherheitslage

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/5545

*Fälschungskriminalität mit Identitäts- und Nachweisdokumenten*

Entwicklung o.g. Kriminalitätsform seit Öffnung der Grenzen mit Pässen, Führerscheinen, Kfz-Papieren, Waffenscheinen usw; Aufwand und Erfolg von Ermittlungen gegen in- und ausländische Täter, Anordnung von Haft bzw Einstellungsquote der Staatsanwaltschaften in BW u.a. BLändern, Zeitraum notwendiger Löschungen aus polizeilichen Datensammlungen; erforderliche und realisierte Bekämpfungsmaßnahmen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/5575

*Regionale Großraumfahndung*

Definition und Stellenwert regionaler Großraumfahndungen angesichts der aktuellen Kriminalitätsentwicklung; Fälle von Festnahmen ausgeschriebener Personen im Zuge dieser Fahndungen

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/5765

*Forschungsprojekt „Asylbewerberkriminalität“ an der FH Polizei*

Ziele, Zeit- und Kostenaufwand, beteiligte Personen und Stellen sowie Ergebnisse des Projekts; Untersuchungspersonen und -zeitraum, (datenschutz-)rechtliche Aspekte; Information der LReg und Öffentlichkeit, Konsequenzen

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6028

*Stand der Umsetzung des Verbrechensbekämpfungsges - Einrichtung eines Zentralregisters bei den Staatsanwaltschaften*

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/6075

*Gemeinnützige Arbeiten zur Vermeidung von Straftaft*

Aussetzen des Modells „Schwitzen statt Sitzen“ durch die Gerichtshilfe Stuttgart; Übernahme bzw Finanzierung der Vermittlung und Durchführung derartiger Arbeiten in Trägerschaft der Bewährungshilfe Stuttgart e.V.?

Antr  
s. *Bewährungshilfe*  
Drs 11/6223

*Anwendung des § 153 a StPO bei Ladendiebstahlsdelikten*

Verfahreneinstellung durch die Staatsanwaltschaft unter der Auflage der Wiedergutmachung des durch die Tat verursachten Schadens

KlAnfr  
s. *Verfahrensrecht*  
Drs 11/6277

*Linke/linksextremistische Straftaten im Raum Tübingen-Reutlingen*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung linksextremistischer Organisationen (einschließlich Punks, Autonome u.a.)

KlAnfr

s. *Extremismus*  
Drs 11/6409

*Tötungs- u.a. Delikte durch Asylbewerber in staatlichen Unterkünften*

Detaillierte Straftatenentwicklung seit 1992 durch/gegen Bewohner, Besucher bzw gegen Bedienstete und Polizisten; Darlegung der angerichteten Verletzungen bzw Beschädigungen; Beschlagnahme von Waffen, Betäubungsmitteln, Diebesgut u.a. bei Razzien im selben Zeitraum; Festnahme gesuchter Personen; Konsequenzen eines Tötungsdelikts in einer Freiburger Unterkunft

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/6426

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität;*

1. *Entwicklung der gerichtlichen Verurteilungen in Rauschgiftverfahren in BW im Jahre 1993*

2. *Erledigung von Rauschgiftverfahren durch die Staatsanwaltschaften in BW im Jahre 1994*

Mittlg  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/6456

*Linke/linksextremistische Straftaten im Raum Pforzheim und Enzkreis*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung linksextremistischer Organisationen (einschließlich Punks, Autonome u.a.)

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/6460

*Bekämpfung der Einbruchskriminalität*

Umfang, Personalaufwand, Kosten und Effizienz von Hubschraubereinsätzen gegen o.g. Kriminalitätsform 1994/95; Zahl und Tatzeiten der Fälle landesweit sowie in den LKreisen Tübingen, Reutlingen, Balingen, Ulm, Esslingen und Göppingen; Ermittlungsbilanz seit Beginn der Hubschraubereinsätze 1992

Antr  
s. *Hubschrauber*  
Drs 11/6681

*Organisierte Kriminalität; Einbruchsserie durch ausländische Banden*

Darlegung o.g. Straftaten - verübt durch osteuropäische Banden, insbes aus Rumänien: Täter, Tatziele, benutzte Waffen, gestohlene Kfz sowie gefälschte Dokumente und Ausweise, Fahndungserfolge der Polizei, juristische Aufarbeitung, Tatopfer, Hintermänner, Vorbereitung und Ausrüstung in Rumänien, Nutzung von Wäldern als Operations- und Rückzugsräume, Warnung von Forstbediensteten und Jägern, Kooperation mit in- und ausländischen Behörden

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6719

*„Wald-Banden“*

Überfälle auf Tankstellen, Banken u.a. Straftaten - verübt durch osteuropäische Banden, insbes aus Rumänien: Täter, Tatorte, Schäden, Aufklärungserfolge sowie vorbeugende Maßnahmen der Polizei

KlAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6724

*Straftaten mittels „KO-Tropfen“*

Ausmaß und Art o.g. Delikte seit 1990 bundesweit; Zahl und Staatsangehörigkeit der ermittelten Opfer und Tatverdächtigen, Zurechnung des Tatgeschehens zur Organisierten Kriminalität, Zahl von erkannten und geschätzten Todesfällen, benutzte Stoffe und Verabreichungsformen

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/6767

*Straftäterbegünstigende Datenschutzbestimmungen der Telekom*  
Obligatorische Unterrichtung von Beschuldigten in Ermittlungsverfahren der Strafverfolgungsbehörden über Abhörmaßnahmen? Rechtsgrundlagen und strafvereitelnde Wirkungen solcher Benachrichtigungen von Straftätern; Änd der entsprechenden Bestimmungen

Antr  
s. *Datenschutz*  
Drs 11/6773

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität;*

1. *Entwicklung der gerichtlichen Verurteilungen in Rauschgiftverfahren in BW im Jahre 1994*

2. *Erledigung von Rauschgiftverfahren durch die Staatsanwaltschaften in BW im Jahre 1995*

Mittlg  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/7199

*Verteidigung des Rechtsstaats gegen rechtsextremistische Gewalttäter; Erhöhung der Mindeststrafen; Anteil von Jugendlichen unter den Gewalttätern*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 246 ff

**Straftat**

s.a. *Bestechung*  
s.a. *Erpressung*  
s.a. *Explosionsverbrechen*  
s.a. *Kommission zur Kriminalitätsentwicklung*  
s.a. *Kriegsverbrechen*  
s.a. *Kriminalität*  
s.a. *Menschenhandel*  
s.a. *Misshandlung*  
s.a. *Ordnungswidrigkeit*  
s.a. *Psychoterror*  
s.a. *Sexualstraftat*  
s.a. *Straftäter*  
s.a. *Telefonterror*  
s.a. *Verbrechensopfer*  
s.a. *Verkehrsdelikt*  
s.a. *Volksverhetzung*

*„Perfektes Verbrechen“ - reicht eine Leichenschau aus?*

Fälle von nachträglich festgestellter nicht natürlicher Todesursache; Eintreten für eine zweite Leichenschau

Antr  
s. *Leichenschau*  
Drs 11/216

*Sicherheit vor Raubüberfällen auf Bahnhöfen*

Erkenntnisse über eine Zunahme bzw Maßnahmen gegen die o.g. (organisierte) Verbrechensform; Zusammenarbeit zwischen Bahnpolizei und örtlichen Polizeidienststellen

KlAnfr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/248

*Beobachtung politischer Gruppierungen iR von verdeckten Ermittlungen - Eckpunkte zur Polizeigesetznovelle*

Art, Umfang, Ziele, Zielgruppen, Recht- und Verhältnismäßigkeit des Einsatzes von verdeckten Ermittlern bzw V-Leuten zur vorbeugenden Bekämpfung politisch motivierter Straftaten; Darlegung des Einsatzes in Tübingen: Erhebung, Speicherung und Weitergabe personenbezogener Daten, Zusammenarbeit zwischen LKA und Verfassungsschutz, Kosten usw; Alternativen zur präventiven Terrorismusbekämpfung; Änd des PolizeiGes: Trennung von Aufgaben- und Befugnisnormen für das polizeiliche Handeln, Datenerhebung und -übermittlung nach (engem) Straftatenkatalog und Einhaltung der Zweckbindung, Auskunftspflicht und Benachrichtigungspflichten, Streichung des finalen Rettungsschusses

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/262

*Ausländerkriminalität/Innere Sicherheit*

Entwicklung des Anteils von nichtdeutschen Tatverdächtigen, Verurteilten, Inhaftierten, Abgeschobenen nach Alters- und Deliktgruppen, Asylbewerbern, illegal Anwesenden usw; Darlegung der Situation in Berlin; Maßnahmen der LReg; Gründe für die Verweigerung der zweigeteilten Laufbahn für die Polizei

GrAnfr

s. *Ausländer*

Drs 11/266

*Asylkosten*

Polizeiliche Aufwendungen für Strafermittlung, Strafverfolgung und Abschiebemaßnahmen, Umfang der Schäden durch Straftaten von Asylbewerbern

GrAnfr

s. *Asyl*

Drs 11/348

*Strafverfolgung wegen Umgangs mit illegalen Drogen und Beschaffungskriminalität*

Strafverfahren, Tatbestände, Urteile, Freiheits- und Bewährungsstrafen, Einstellungen, Strafmilderungen und Zurückstellung der Strafvollstreckung; Darlegung der Zahlen ab 1988 - differenziert nach Alter und Geschlecht der Betroffenen

Antr

s. *Rauschgiftkriminalität*

Drs 11/355

*Abschiebung straffällig gewordener Asylbewerber*

Darlegung der tatsächlichen Abschiebungen und ihrer Hinderungsgründe

KlAnfr

s. *Abschiebung von Ausländern*

Drs 11/472

*Strategien gegen eine weitere Eskalation extremistischer Gewalttaten in BW*

Aktuelle Debatte

s. *Extremismus*

PIPr 11/7 S. 246

*Beschimpfungen von drogenabhängigen Angeklagten*

Bezeichnung eines drogensüchtigen Paares als „Gelumpe“, das sich, bevor es solche Verbrechen (Überfall eines alten Ehepaares) begehe, den „Goldenen Schuß“ setzen solle, durch einen Stuttgarter Staatsanwalt; Frage nach eingeleiteten disziplinarischen Maßnahmen

Antr

s. *Beleidigung*

Drs 11/586

*Bundesweites Meldesystem für den Deliktatbestand des Landfriedensbruchs*

Informationsaustausch zwischen Polizei- und Strafverfolgungsbehörden zur Bekämpfung von Wiederholungsstraftätern, Beteiligung der einzelnen BLänder

Antr Heinrich Haasis u.a. CDU 04.11.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/823

BeschlEmpf und Bericht IA 03.03.1993 Drs 11/1634

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Kriminalität im Bereich der Schulen*

Meldepflicht der Schulen für Drogendelikte, Banden- und/oder Gewaltkriminalität, Roheitsdelikte u.a. sozialschädliche Straftaten gegenüber Schulaufsichtsbehörden; Entwicklung von Präventionsprogrammen und Gegenstrategien; Offenlegung der Erkenntnisse für die Dienststellen von Polizei und Justiz

Antr

s. *Kriminalität*

Drs 11/857

*Schärfere Gesetze gegen Volksverhetzung und die Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen*

Verschärfung der Tatbestände und Strafen bei o.g. rassistisch oder fremdenfeindlich motivierten bzw gegen Minderheiten gerichteten Taten; Reduktion der Möglichkeiten für eine Strafaussetzung zur Bewährung; Einrichtung entsprechender Schwerpunktabteilungen bei den Staatsanwaltschaften

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/931

*Gewalttätigkeiten im Bereich der Schulen*

Differenzierte Erfassung aller Straftaten und kriminellen Handlungen nach Art, Häufigkeit, Schwere und Auswirkungen, Alter und Herkunft der Verdächtigen, Verteilung auf die einzelnen Schularten; regelmäßige Berichterstattung ab 01.03.1993

Antr

s. *Kriminalität*

Drs 11/987

*Konsequenter Einsatz staatlicher Mittel gegen fremdenfeindliche Gewalttaten*

Kooperation von Polizei und Verfassungsschutz, vorbeugende Bekämpfung extremistischer Straftaten und rechtsradikaler Gruppierungen, Stopp des Stellenabbaus beim LfV, Einsatz verdeckter Ermittler, technischer Observationsmittel und der Rasterfahndung, Einrichtung eines Sondermeldedienstes, organisatorische Maßnahmen zur raschen Verlegung von Verstärkungs-

kräften, Einsatz des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei, Unterstützung einer bayerischen Initiative im BRat, Ausstattung von Asylbewerberunterkünften mit Notrufeinrichtungen; Erfahrungen mit dem verlängerten „Unterbindungsge-wahrsam“

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1083

#### *Innere Sicherheit*

Hinwirkung auf eine Verbesserung des rechtlichen und techni-schen Instrumentariums zur (vorbeugenden) Bekämpfung extre-mistischer Gewalt und organisierter Kriminalität, Einsatz ver-deckter Ermittler in Wohnungen, Beweissicherung mit Hilfe technischer Mittel, Erfassung von Gewalttäter deckenden Perso-nen bei Demonstrationen, Erweiterung des Haftgrunds der Wie-derholungsgefahr auf Fälle des Landfriedensbruchs, Verlänge-rung der Kronzeugenregelung bei terroristischen Gewalttaten; Bericht bzw Umsetzung der jüngsten Ergebnisse der Justizmi-nisterkonferenz

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1114

#### *Fremdenfeindliche Straftaten im Raum Tübingen-Reutlingen*

Zahl, Art, Täter und Motive; Beteiligung von rechtsextremisti-schen Organisationen, u.a. Skinheads?

KlAnfr Gerd Weimer SPD 25.01.1993 und Antw JuM Drs 11/1268

#### *Übergriffe auf Behinderte*

Vorfälle, geistiger Nährboden, Schutzmaßnahmen der Betroffe-nen und der LReg

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/1314

#### *Kriminalitätsstatistik*

Entwicklung der Kriminalitätsstatistik im Grenzpolizeirevier Kehl in den letzten zehn Jahren, Anteil von Pkw-Diebstählen u.a. Eigentumsdelikten seit Anfang 1992; Stellenwert von Fak-toren wie Grenznahe, Grenzöffnung, Wegfall der Zollkontrollen und Nachbarschaft zu Straßburg; Stand der Umsetzung und In-strumentarien der polizeilichen Zusammenarbeit mit Frankreich

KlAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1386

#### *Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Re-pression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergewesen*

Entwicklung der organisierten Kriminalität in den letzten fünf Jahren nach den Deliktgruppen Schutzgelderpressungen, Menschen-, Drogen-, Waffenhandel, Kfz-Diebstahl und Einbrü-che; Verbesserung der Prävention und Möglichkeiten der Straf-verfolgung

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1468

#### *Öffentliche Sicherheit in den Stuttgarter Schloßgartenanlagen*

Umfang und Art von Straftaten 1992; Empfehlungen zur Mei-dung des o.g. Bereichs bei Dunkelheit? Maßnahmen zur Verbes-serung der Sicherheit

KlAnfr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/1506

#### *Fremdenfeindliche Straftaten im Raum Böblingen/Sindelfingen, Leonberg und Herrenberg*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergan-genen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisa-tionen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr Birgit Kipfer u.a. SPD 09.03.1993 und Antw IM Drs 11/1538

#### *Fremdenfeindliche Straftaten im Kreis Heidenheim*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergan-genen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisa-tionen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr Peter Hund SPD 09.03.1993 und Antw IM Drs 11/1539

#### *Fremdenfeindliche Straftaten im Ostalbkreis*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive, Täter und Urteile in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Or-ganisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr Dr. Alfred Geisel SPD 09.03.1993 und Antw IM Drs 11/1540

#### *Fremdenfeindliche Straftaten*

Darlegung o.g. Straftaten in den vergangenen zwei Jahren im Bodenseekreis, LKkreis Ravensburg und LKkreis Konstanz; Be-teiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr Norbert Zeller SPD 09.03.1993 und Antw IM Drs 11/1542

#### *Straftaten mit fremdenfeindlichem Hintergrund im Kreis Lud-wigsburg*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergan-genen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisa-tionen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr Claus Schmiedel SPD 09.03.1993 und Antw IM Drs 11/1543

#### *Fremdenfeindliche Straftaten im Kreis Calw*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergan-genen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisa-tionen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr Birgit Kipfer SPD 10.03.1993 und Antw IM Drs 11/1546

#### *Mordaufruf islamischer Geistlicher*

Aufforderung moslemischer Organisationen, sich öffentlich vom Mordaufruf islamischer Geistlicher (im Iran) an dem britischen Schriftsteller Salman Rushdie zu distanzieren

Antr REP 10.03.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1551  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 06.10.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

#### *Zusammenarbeit zwischen Polizei und Justiz*

Umfang der Einstellung der von der Polizei vorgelegten Anzei-gen durch die Justiz, Auswirkungen auf die Motivation der Be-amten; Aufstellung eines Katalogs von Delikt- bzw Fallgruppen, bei denen eine rechtzeitige Einstellung der Anzeigenbearbeitung erfolgen kann

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1562

*Anstiftung zum Diebstahl*

Beurteilung bzw strafrechtliche Verfolgung von Veröffentlichungen/Urhebern, die zum Diebstahl auffordern und dazu praktische Anleitungen geben; Frage nach Verbindungen zu politischen Parteien in BW; Schutz der potentiellen Opfer, z.B. Kaufhäuser, Einzelhändler u.ä.

KlAnfr Wolfram Krisch REP 12.03.1993 und Antw JuM Drs 11/1571

*Straftaten gegen ausländische Mitbürger in Stuttgart*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr Rolf Gaßmann u.a. SPD 16.03.1993 und Antw IM Drs 11/1581

*Fremdenfeindliche Straftaten im Stadtkreis Baden-Baden und im LKrs Rastatt*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr Heinz Goll SPD 18.03.1993 und Antw IM Drs 11/1596

*Grenzüberschreitende Kriminalität*

Entwicklung seit Öffnung der Grenzen; Erkenntnisse über die Verlagerung von Einsatzgebieten und Rückzugsräumen grenzüberschreitend arbeitender Banden; erforderliche Kooperationen mit der französischen Polizei

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1648

*Bekämpfung der Organisierten Kriminalität; hier: Diebstahl von Kraftfahrzeugen*

Entwicklung seit 1988; Schaffung einer Verpflichtung zum Einbau technischer Sicherungseinrichtungen in den Fahrzeugen; Änd der §§ 38 a und 38 b StVZO; Überprüfung versicherungs- und zivilrechtlicher Vorschriften

Antr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/1661

*Bekämpfung zunehmender Ladendiebstähle*

Entwicklung der Zahl und Schäden von Ladendiebstählen und Raubüberfällen auf Geschäfte; Gegenmaßnahmen

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU 31.03.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1674  
BeschlEmpf und Bericht IA 08.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Diebstahlsicherungen in Pkw*

Hinwirkung auf vorgeschriebene zusätzliche Sicherheitseinrichtungen für die in Deutschland zugelassenen Pkw

Antr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/1733

*Polizeiausstattung im LKreis Böblingen*

Entwicklung der Polizeidichte und Straftaten in Böblingen u.a. LKreisen; Anpassung der Polizeiausstattung entsprechend der Kriminalitätsbelastung

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1735

*Straftaten mit fremdenfeindlichem Hintergrund im Bereich Schwetzingen/Hockenheim*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr Karl-Peter Wettstein SPD 27.04.1993 und Antw IM Drs 11/1812

*Fremdenfeindliche Straftaten in der Stadt Freiburg*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr Günter Schrempp SPD 27.04.1993 und Antw IM Drs 11/1818

*Informationspolitik zu fremdenfeindlichen Straftaten und zur Ausländer-/Asylkriminalität*

Art und Ausmaß der an bzw von Ausländern/Asylbewerbern begangenen Straftaten seit 1991; Umfang der Gewalt-, Eigentums- und Rauschgiftkriminalität; Sozialdaten, Motivation und Vorgehensweise der Täter; Öffentlichkeitsarbeit der Polizei seit dem Ministerwechsel, Frage nach Vorgaben bzw Sanktionen in Fällen nichtkonformer Äußerungen von Polizeibeamten

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/1879

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Entwicklung von Gewalt gegen Personen und Sachen, Überfällen und Diebstählen; differenzierte Opfer- und Täterbeschreibung sowie durchgängige Falldarstellung in der polizeilichen Kriminalstatistik; Herausnahme von Bagatelldelikten aus dem StGB; gesellschaftliche und technische Prävention; Untersuchung der (sozialen) Ursachen der Kriminalität von In- und Ausländern; privates Sicherheitsgewerbe und „Bürgerwehren“; Situation, Strategien und Kooperation von Polizei und Justiz; Einstellungen, Urteile und Strafen in den einzelnen Deliktsbereichen seit 1982; Ausbau der Einstellungen zur Entlastung von Gerichten und Staatsanwaltschaften; Vorrang des Täter-Opfer-Ausgleichs, insbes bei Jugendlichen

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Rat für vorbeugende Verbrechensbekämpfung*

Aufgaben, Organisation und Erfolg o.g. Räte in anderen Ländern; Einrichtung auf Landes- und kommunaler Ebene in BW, Unterstützung durch Erstellung einer kriminologischen Regionalanalyse

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1981



*Straftaten von Ausländern und Asylbewerbern im Kreis Heilbronn*

Art und Ausmaß der Straftaten seit 1991; Umfang der Gewalt-, Eigentums- und Rauschgiftkriminalität; Sozialdaten, Motivation und Vorgehensweise der Täter

KlAnfr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/2011

*Tierdiebstahl*

Zunahme des Tierdiebstahls, insbes von Katzendiebstahl in grenznahen Bereichen Südbadens; Vergleich der kontrollierten Tierversuche in Deutschland und seinen Nachbarländern; Kontrolle der Katzen- und Hundezüchter und des Fellhandels; Zusammenarbeit mit den Tierschutzvereinen zur Verbesserung der Kontrolle bei Züchtern und Händlern

Antr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/2045

*Anstiftung zum Diebstahl*

Frage nach Verbindungen zwischen politischen Parteien in BW und den Verfassern einer Veröffentlichung, in der ausdrücklich zum Diebstahl aufgefordert wird

Antr REP 14.06.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/2063  
BeschlEmpf und Bericht StändA 17.01.1995 Drs 11/5475  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*Gewalttätige Übergriffe von Ausländern auf die deutsche Bevölkerung*

Unterbindung der Gewalt; Verfolgung und Bestrafung der Täter - unabhängig von der Staatsangehörigkeit oder einem politischen Bezug der Tat; Feststellung einer indirekten Förderung von Gewalttaten durch diejenigen Medien, die eine kritiklose bzw einseitige Berichterstattung betreiben

Antr  
s. *Gewaltanwendung*  
Drs 11/2067

*Ausübung von kriminellen Handlungen durch PLK-Patienten*

Zahl und Art der Fälle innerhalb und außerhalb der PLK seit 1990, Herkunft der Täter aus forensischen o.a. Abteilungen? Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung, insbes von Frauen; Entschädigungsregelung für die betroffenen Opfer

Antr  
s. *Kranker*  
Drs 11/2113

*Gewalttaten von Kurden*

Kenntnisse der IM über die bundesweit geplanten Anschläge gegen türkische Einrichtungen; vorbeugende Maßnahmen und Konsequenzen; Personen- und Sachschäden; Zahl und Art der Ermittlungsverfahren

Antr  
s. *Kurden*  
Drs 11/2167

*Allgemeine Kriminalitätslage in und um Asylbewerbersammel-lager in Schwäbisch Gmünd u.a. Kommunen*

Entwicklung seit Einrichtung des Sammelagers in der Hard-Kaserne; Art, Umfang und Ausführende der Straftaten; Defizite in der Polizeipräsenz durch Abordnungen zu Sportveranstaltungen in Stuttgart? Abhilfemaßnahmen in Schwäbisch Gmünd u.a. Kommunen mit ähnlichen Problemlagen

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/2235

*Konsequenzen aus den Vorgängen um die Strafverfahren gegen Neonazis vor dem Land- und Amtsgericht Stuttgart*

Pöbeleien, volksverhetzende Äußerungen, Tragen von verbotenen Kennzeichen u.ä. von Sympathisanten der Angeklagten und neonazistischen Gruppen; Maßnahmen seitens der Justiz, u.a. zum Schutz der Zeugen und zur Verhinderung weiterer Straftaten; spezielle Informations- und Fortbildungskurse für Richter und Staatsanwälte, die sich mit Verfahren gegen rechtsextremistisch oder neonazistisch motivierte Straftäter befassen

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2249

*Hintergründe und Verantwortlichkeiten für linke/linksextremistische Gewalttaten in BW*

Zahl und Schadenswirkung o.g. Straftaten gegen Personen und Sachen seit Bildung der neuen LReg, Art der Straftaten, Ermittlungen und Ergebnisse, Verfahrensabschlüsse; Frage nach Zusammenhängen zwischen diesen Taten und Äußerungen von dem linken Spektrum angehörenden Politikern und Amtsträgern, u.a. dem für die innere Sicherheit zuständigen Minister; Stellenwert der Aussage des MinPräs in der 27. Sitzung des Ltg: „Vor dem Mord kommt der Rufmord“

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2292

*Grenzüberschreitende Kriminalität*

Entwicklung der illegalen Einreisen seit Wegfall der Grenzkontrollen zwischen Deutschland, der Schweiz und Frankreich; Anstieg der Kriminalität in den Grenzkreisen von Elsaß, Gegenmaßnahmen und Konzepte; Umsetzung der Vereinbarung mit Frankreich über die polizeiliche Zusammenarbeit im Grenzbe- reich

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/2416

*Eskalation linker/linksextremistischer Gewalttaten im Raum Tübingen (Erscheinungsformen, Hintergründe u.a.)*

Entwicklung seit dem vom IM angeordneten Rückzug der verdeckten Ermittler: Straftaten, Straftäter, Schäden, Opfer, Ergebnisse von Ermittlungen und Gerichtsverfahren, politisch-ideologische Begründungszusammenhänge, Umfeld, Organisation, Verbindungen der Täter zu Personen, Parteien und Gruppierungen, Zusammensetzung, (verbale) Förderer und Ziele von Aktionsbündnissen u.ä.; verstärkte Unterstützung der Ermittlungsbehörden im Raum Tübingen, Besetzung bzw Aufstockung der Planstellen von Polizei und Staatsanwaltschaft, Intensivierung des Fahndungs- und Ermittlungsdrucks

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2509

*Politischer Rückhalt für die Polizei bei Verfolgung linksextremistischer Straftaten*

Zurückbeorderung der vom IM abgezogenen verdeckten Ermittler zum Einsatz in der linksextremistischen Szene im Raum Tübingen

Antr

s. *Extremismus*  
Drs 11/2510

*Vorgetäuschte fremdenfeindliche Straftaten*

Erkenntnisse über o.g. Straftaten von Ausländern 1992/93, Darlegung der Opfer und Sachschäden, Zahl und Ergebnisse der Ermittlungs- und Gerichtsverfahren; Definition des Begriffs „fremdenfeindliche Straftat“

KlAnfr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/2541

*Einstellung von Strafverfahren wegen Geringfügigkeit bei Landdiebstählen (In Anschluß an Drucksache 11/1674)*

Zahl der o.g. Einstellungen; davon: Fälle wegen „Ersttäter-schaft“; Fehlerquote mangels Datenaustausch zwischen den einzelnen Landgerichtsbezirken; Ursachen und Abhilfemöglichkeiten

KlAnfr  
s. *Strafverfahren*  
Drs 11/2542

*Bekämpfung Organisierter Kriminalität - Straftatbestand der mafiosen Vereinigung*

Ergänzung des StGB um den o.g. Straftatbestand - entsprechend dem italienischen Recht; Beurteilung der Einführung dieses Tatbestandes als generellen Strafverschärfungsgrund einer organisierten Begehungsweise bestimmter Straftaten, z.B. Menschenhandel, Schutzgelderpressung, internationale Kfz-Verschlebung; Verhängung der Vermögensstrafe, Strafbarkeit der Geldwäsche, Einsatz verdeckter Ermittler sowie technischer Observationsmittel

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/2576

*Bekämpfung der „Organisierten Kriminalität“ durch die Polizei*  
Definition der OrgK nach Straftatbeständen; Ermittlungsverfahren und -erfolge, Einstellungen und Verurteilungen seit 1991; Zeitaufwand der Kripo in diesem Kriminalitätsbereich 1992

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/2590

*Gefährdungslage für Mitglieder des Ltg von BW; hier: Anschläge und Beeinträchtigungen bei verfassungsmäßig garantierter Mandatsausübung*

Aktuelle Debatte  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
PIPr 11/31 S. 2434

*Polizeiausstattung in Mannheim*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in Mannheim u.a. Großstädten; Anpassung der Mannheimer Polizeidichte an die Kriminalitätsbelastung

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2673

*Verfassungsschutzbericht BW 1992*

Zuordnung von nicht aufgeklärten Straftaten, u.a. des Brandanschlags auf das Vereinsheim in Dußlingen, sowie der Einladung zu einem Antifa-Frühstück in einem von der Stadt Tübingen mitfinanzierten Jugendhaus zur linksextremistischen (Terrorismus-

)Szene; Bewertung dieser Vorgehensweise bzw Darstellung im o.g. Bericht

KlAnfr  
s. *Verfassungsschutz*  
Drs 11/2861

*Strafverfolgung wegen Umgangs mit illegalen Drogen und Beschaffungskriminalität*

Statistik 1992 über Strafverfahren wegen o.g. Tatbeständen - aufgeschlüsselt nach Art der Delikte, Alter und Geschlecht der Beschuldigten, verhängte Freiheitsstrafen, Verfahrenseinstellungen, Verzicht auf Anklageerhebung, Strafmilderung, Bewährungsstrafen; Vereinheitlichung der Rechtsanwendung nach dem Beispiel anderer BLänder; Abstufung von leichter Drogendelinquenz von Abhängigen zu Ordnungswidrigkeiten, Anstrengung einer Entkriminalisierung für bestimmte Fallkonstellationen?

Antr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/2990

*Polizeidichte im LKreis Esslingen*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung im LKreis Esslingen u.a. Kreisen, Position des Landes im Vergleich der BLänder; Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3002

*Wirksamere Maßnahmen für eine entschlosseneren Kriminalitätsbekämpfung in BW*

Hinwirkung auf ein BVerbrechensbekämpfungsges: Beschleunigung der Strafverfahren, weitere Rechtspflegeentlastung, Aufbau eines bundesweiten Informationssystems bei den Staatsanwaltschaften, Erweiterung der Strafnormen um die Mitgliedschaft in einer Vereinigung der OK sowie der Kronzeugenregelung für Fälle der OK, Ausbau der technischen Überwachungsmöglichkeiten, insbes im Blick auf schwerste Straftaten und Geldwäsche, U-Haft für Wiederholungs- und reisende Straftäter, Durchführung praktikabler Schnellverfahren

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3008

*Polizeikritik an IM-Studie „Kriminalität im deutsch-französischen Grenzgebiet“*

Kritik von Polizeiführern an der o.g. Studie bzw deren Interpretation durch den IM; Beurteilung der Verärgerung und Besorgnisse innerhalb der Bevölkerung und Polizei wegen des Verbrechensanstiegs im Grenzraum

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/3101

*Reaktion durch den IM nach polizeilicher Kritik an der „Kriminalitätsstudie“*

Rechtfertigung der öffentlichen Ministerkritik an leitenden Polizeibeamten nach deren Kritik an einer Studie des IM über die Kriminalitätsbelastung in grenznahen Gebieten bzw deren Interpretation durch den Minister

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/3102

*Polizeidichte in Stuttgart*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in Stuttgart u.a. Großstädten; Anpassung der Stuttgarter Polizeidichte an die Kriminalitätsbelastung; präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3121

*Reizstoffsprühgeräte mit CS-Gas als Waffen für Kinder und Jugendliche*

Verkauf an Angehörige aller Altersgruppen, Verhinderungsmöglichkeiten; Verwendung der Geräte zu Straftaten seit 1992, u.a. von linksextremistischen Gewalttätern; Werbung um entsprechende Ausstattung von Gruppierungen in einschlägigen Sze-  
neblättern; Zahl und Art der Verletzungen von Polizeibeamten nach Reizgasangriffen bei Demonstrationen u.a. Aktivitäten

Antr  
s. *Reizstoff*  
Drs 11/3285

*Schülerzeitung „Bumerang“, Ausgabe 55, der Gymnasien in Bietigheim-Bissingen*

Beurteilung des Artikels über „Antifa“ und des „Fragebogens zum Thema Diebstahl und Eigentum“ sowie der Stellungnahme des Schulleiters hierzu; Frage nach einem Zusammenhang zwischen Überfällen auf Personen und Sachwerte bzw Störung einer Veranstaltung des damaligen BinnenMin Seiters in Marbach/N. und den Gymnasien im Ellental; Bewertung des Verhaltens der Schulleitung zu den Vorfällen

KlAnfr  
s. *Schülerpresse*  
Drs 11/3328

*Polizeidichte im LKreis Schwäbisch Hall*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in der o.g. Raumschaft; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld; Verbesserung der Personalausstattung des Polizeipostens in Gaildorf

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3398

*Polizeidichte und Kriminalität im LKreis Göppingen*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in der o.g. Raumschaft; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3450

*Polizeidichte und Kriminalität im LKreis Calw*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in der o.g. Raumschaft; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3451

*Mordaufruf islamischer Geistlicher*

Aufforderung moslemischer Organisationen, sich öffentlich vom Mordaufruf islamischer Geistlicher (im Iran) an dem britischen Schriftsteller Salman Rushdie zu distanzieren; Frage nach neuen Erkenntnissen seit Abgabe der Stellungnahme auf Antr 11/1551

KlAnfr Wolfram Krisch REP 01.03.1994 und Antw MKS  
Drs 11/3536

*Mobilität für Frauen in BW*

Entwicklung der Zahl von Übergriffen auf Frauen (Belästigungen, Raub, Gewalt, Vergewaltigung etc) in und im Umfeld von öffentlichen Verkehrsmitteln; Darlegung der Maßnahmen und Möglichkeiten zur Verbesserung der Sicherheit vor Gewalt

GrAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/3548

*Polizeidichte und Kriminalität im Ortenaukreis*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung im Ortenaukreis; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3618

*Polizeidichte und Kriminalität in Pforzheim und im Enzkreis*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in der o.g. Raumschaft; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3619

*Polizeidichte und Kriminalität in Mannheim*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in Mannheim; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3620

*Polizeidichte und Kriminalität im Rems-Murr-Kreis*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung im Rems-Murr-Kreis; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3640

*Polizeidichte und Kriminalität im Kreis Heilbronn*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in der o.g. Raumschaft; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3733

*Effizienz im Bereich der inneren Sicherheit*

Vorgehen der Polizei bei einfacheren Delikten, z.B. Beleidigung oder einfacher Ladendiebstahl, in NRW; Abstufung zu Ordnungswidrigkeiten; Anwendung dieses Verfahrens in BW?

KlAnfr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/3744

*Polizeidichte und Kriminalität im Krs Esslingen*

Polizeidichte und Kriminalität im Krs Esslingen; Anpassung an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3749

*Straftaten während der Haftzeit*

Straftaten, Verstöße gegen die Vollzugs- und HausO sowie gegen Leib und Leben von Justizbediensteten und Mithäftlingen seit 1990 - verübt von deutschen und ausländischen Gefangenen bzw U-Häftlingen

Antr REP 05.04.1994 und Stellungnahme JuM Drs 11/3756

*Gewalt an Schulen im Kreis Göppingen*

Gewaltanwendung, Raub und Erpressung von Ausländern (speziell türkischen Schülern oder Jugendgruppen) gegenüber deutschen Schülern? Anforderung bzw Gewährung von Polizeischutz

MdlAnfr  
s. *Gewaltanwendung*  
Drs 11/3673

*Polizeidichte und Kriminalität im LKrs Tübingen*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung, Täter (In- und Ausländer) und Aufklärungsquote im LKrs Tübingen; Anpassung der Polizeidichte an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld; Effizienz von Bürgerwehren und privaten Sicherheitsdiensten, u.a. zur Lösung der Probleme mit Jugend-Banden

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3802

*Junge Menschen in BW*

Ursachen und Entwicklung der Gewaltbereitschaft und Straffälligkeit von Jugendlichen; Verurteilungen in den letzten 5 Jahren, Bedeutung und Anwendung des im Jugendstrafrecht verankerten Täter-Opfer-Ausgleichs

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

*Gewalttätige Krawalle von Angehörigen und Sympathisanten der linksextremistischen PKK*

Zahl der o.g. Ereignisse ab 1993, örtliche Verteilung, Teilnehmer, Festnahmen, Personen- und Sachschäden, eingeleitete polizeiliche Maßnahmen und Strafverfahren; Ausrüstung, Organisationsgrad und Verbindungen der Teilnehmer zu linksextremistischen Gruppierungen; Stand und Ergebnisse der Strafverfahren, Abschiebung der überführten Täter; Informationsversorgung und Maßnahmen der Sicherheitsbehörden im Vorfeld der Geschehnisse, Existenz eines bundesweiten Informationssystems der PKK?

Antr  
s. *Kurden*  
Drs 11/4023

*Vorläufige Dienstenthebungen im Polizeibereich*

Zahl und Dauer o.g. Suspendierungen seit 1992, betroffene Beamte im Ausbildungsverhältnis bzw bei den einzelnen Dienststellen der Polizei; Vollzug der vorläufigen Dienstenthebung nach einheitlichen Kriterien im Polizeibereich, Vergleich mit der Praxis bei anderen Beamtengruppen, z.B. der Lehrerschaft; eingeleitete, anhängige und abgeschlossene Dienstordnungs-/Disziplinarverfahren; zugrundeliegende Sachverhalte, u.a. gewalttätige Übergriffe, Ladendiebstahl, Trunkenheit während und

nach der Dienstzeit

Antr  
s. *Disziplinarrecht*  
Drs 11/4024

*Versuchter Betrug in Deutschland und in Nigeria*

Schreiben aus Ländern der Dritten Welt, insbes Nigeria, mit der Aufforderung von Personen und Firmen zur Teilnahme an betrügerischen Manipulationen und Steuerhinterziehung; Strafverfolgungsmaßnahmen gegen Anstifter und Täter bzw betrogene Betrüger

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/4265

*Konsequenzen nach den linksextremistischen Gewalttaten gegen Polizeibeamte in Freiburg*

Ursachen, Hergang, Täter und Folgen o.g. Übergriffe; Haftung der Verursacher von Personen- und Sachschäden, Zahl und Stand der strafrechtlichen Ermittlungsverfahren; Zuordnung der Täter zu linksextremistischen Gruppierungen, Frage nach Wiederholungstätern; öffentliche Verurteilung der Freiburger Ereignisse durch den IM bzw Vorgehen der LReg gegen entsprechende Taten/Täter seit 1992; Initiativen im BRat zur Schärfung der einschlägigen Bestimmungen des Haftrechts, der Landfriedensbruch-Paragrafen und versammlungsrechtlicher Normen

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/4372

*Gewalt gegen Frauen in BW*

Ausmaß sexueller Belästigung und Gewalttaten gegen Frauen und Mädchen, Beteiligung der Tatorte „Arbeitsplatz“ und „Familie“; Maßnahmen, Rechtsvorschriften, Programme, Information, Beratung, präventive und nachsorgende Hilfen; Vorbildfunktion der LVerwaltung; Thematisierung in Schule und Berufsausbildung; Frauenbild im Fernsehen; Zwangsprostitution ausländischer Frauen; Behandlung der (verurteilten) Täter; Belegung und Situation der Frauenhäuser; polizeiliche Statistik des Tatkomplexes, Behandlung des Themas in der Ausbildung, Maßnahmen und Anweisungen der Polizei für die Verfolgung der Taten/Täter und den Umgang mit Opfern

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4384

*Praktiken des Landesamtes für Verfassungsschutz BW*

Gewinnung/„Abschöpfung“ links-/rechtsextremistischer Personen/Gruppen über die Förderung von (Kampf-)Sportschulen, Wehrsportgruppen u.a. sowie Initiierung entsprechender Handlungen und Gefahrenlagen; Frage nach Rechtsverstößen/Straftaten von „Quellen“ u.a. LfV-verpflichteten Personen bei operativen Vorgängen in der für rechts- oder linksextremistisch erklärten Szene; Kenntnisse bzw Verantwortung des IM

Antr  
s. *Verfassungsschutz*  
Drs 11/4392

*Kriminalitätsentwicklung 1. Halbjahr 1994; hier: Lagebild „Grenzkriminalität“*

Entwicklung der Fallzahlen in den einzelnen Deliktbereichen in BW, in den Grenzregionen zu Frankreich und der Schweiz, ins-

bes im Raum Lörrach; Ursachen und Bedingungen der Zuwachsraten; Aussagekraft der Polizeilichen Kriminalstatistik; Korrektur der vom IM bisher vertretenen Position

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/4446

*Erkenntnisse aus Straftaten kurdischer Gewalttäter*

Straftaten im Zuge von drei Kurdendemonstrationen in Stuttgart gegen das PKK-Verbot (im Nachtrag zu Drs 11/4023): Beteiligte Parteien oder Gruppierungen, Verbindungen zur linksextremistischen Szene, Täter und Opfer, Verletzungen von Polizeibeamten, Sanktionen von Polizei und Justiz, eingeleitete und abgeschlossene Strafverfahren bzw Abschiebungen

Antr  
s. *Kurden*  
Drs 11/4478

*Unterstützung kurdischer Gewalttäter am 07.04.1994 durch SPD-Mandatsträger?*

Rechtliche Bewertung der Vorgänge bei der von einem Stuttgarter Stadtrat der SPD geleiteten Kurden-Demonstration, Verhinderung einer wirksamen Dienstausbübung der Polizei gegen Straftaten begehende PKK-Anhänger durch den Versammlungsleiter bzw Ermöglichung der Flucht eines bewaffneten Täters, Darlegung der Verletzungen von Polizeibeamten, Gegenstand strafrechtlicher Ermittlungen und Stand des Verfahrens gegen den genannten Mandatsträger? Bewertung des Verhaltens von Polizei, Teilnehmern und Organisatoren der Demonstration seitens des IM

Antr  
s. *Kurden*  
Drs 11/4479

*Verletzungen von Polizeibeamten/-innen durch anpolitisierte Straftäter*

Zahl der von politischen Extremisten getöteten oder verletzten Beamten seit 1984, Anteil der Versetzungen in eine andere Laufbahn oder in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit; Höhe der Versorgungs- und Unterhaltsleistungen, Umfang der Regreßnahme bei den verantwortlichen Tätern

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4549

*Delinquenz multinationaler Jugendbanden in BW*

Straf-/Gewalttaten ausländischer Jugendbanden in den einzelnen Ballungsgebieten und städtischen Verdichtungsräumen BW, vor allem der Bereiche Esslingen, Stuttgart, Göppingen, Ludwigsburg, Bietigheim, Tübingen: Ursachen, Täter, Opfer, Schäden, Konsequenzen, Aktivitäten von ausschließlich aus Türken bestehenden Gruppen, Instrumentalisierung dieser Banden durch linksextremistische Organisationen, insbes gegen politisch andersdenkende deutsche Minderheiten?

Antr REP 14.09.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4614

*Überfall von Skinheads auf das Jugendzentrum „Zelle“ in Reutlingen*

Täterkreis, Verbindungen zu rechtsextremistischen Parteien oder Organisationen; Vorwürfe eines zu zögerlichen Eingreifens der Polizei; Verbesserung der Schutzvorkehrungen vor weiteren Gewaltakten

KIAnfr Manfred Renz u.a. GRÜNE 23.09.1994 und Antw IM Drs 11/4680

*Grenzüberschreitende Kriminalität im Ortenaukreis*

Entwicklung der Kriminalitätsrate im Ortenaukreis und insbes im Grenzpolizeirevier Kehl seit 1989; Personalausstattung bzw -verbesserung für das genannte Polizeirevier 1995/96?

KIAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/4694

*Widersprüchliche Angaben zur grenzüberschreitenden Kriminalität des Innenministers und der Polizeidirektion Lörrach*

Unterschiedliche Angaben des IM und der PD Lörrach gegenüber den Medien über die Entwicklung in den einzelnen Delikt-bereichen; Konsequenzen aus den Erfahrungen mit der dreitägigen Rund-um-die-Uhr-Kontrolle der 12 deutsch-französischen Grenzübergänge zwischen Weil und Straßburg

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/4715

*„Formierung“ ausländischer Jugendlicher im Raum Ludwigsburg*

Aktivitäten der o.g. Gruppierung gegen „fremdenfeindliche Übergriffe deutscher Personen“ 1991/92; Frage nach Straftaten, polizeilichen Ermittlungen und Ergebnissen

Antr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/5150

*Betrugskriminalität an Rentnerinnen und Rentnern*

Veranlassung zu „Rentenrückzahlungen“, betroffene Opfer und Schadenshöhe; präventive Schutzmaßnahmen - evtl durch Warnung der Versicherten mittels Aufdruck auf dem Überweisungs-träger der Rentenzahlstellen

Antr REP 03.01.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5190

*Sicherheit für Fahrgäste und Einsatzpersonal bei öffentlichen Verkehrsbetrieben (Bahnen und Busse)*

A: in BW - B: in der Region Stuttgart

Vorkommnisse seit 1990; Fälle von Anzeigen, Aufklärung und Sanktionen; räumliche und zeitliche Schwerpunkte, Kreis der Opfer und Täter; zuständige Sicherheitskräfte, deren Ausstattung und Organisation; Art, Umfang und Folgen der Übertragung von Kompetenzen und Beamten der Bahnpolizei auf den BGrenzschutz; Definition von Zuständigkeiten und Rechtsgrundlagen im Zuge der Bahnreform und Regionalisierung des ÖPNV, Umsetzung eines Sicherheitskonzepts zum Schutz der Fahrgäste und Bediensteten vor Gewalttätigkeiten und Überfällen sowie mangelhafter Technik und Unfällen

GrAnfr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/5260

*Rechtsschutz bei Attentaten*

Rechtsschutz bzw Entschädigung für politische Mandatsträger (Minister o.a. Angehörige der LReg) bei Anschlägen extremistischer Täter auf deren Person oder Privateigentum

MdlAnfr  
s. *Rechtsschutz*  
Drs 11/5407

*Vermißte Kinder*

Zahlenentwicklung seit 1974, Ursachen, Verbrechensopfer, Aufklärungs- bzw Rückkehrquote, Prävention in Kindergärten

und Schulen, Beurteilung eines „Kinderinformationsblattes“ in den USA

Antr  
s. *Kind*  
Drs 11/5371

#### *Raubüberfälle auf Tankstellenanlagen*

Entwicklung des o.g. Kriminalitätsgeschehens seit 1984; Präventionsmöglichkeiten, u.a. Anschluß an die Polizei-Notrufmelder-Anlage, Gründe für die Verweigerung eines solchen Anschlusses gegenüber einer zuvor mehrfach überfallenen Tankstelle in Ulm; andere Schutzmöglichkeiten dieses Betriebs

Antr REP 07.02.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5414  
BeschlEmpf und Bericht IA 17.05.1995 Drs 11/6077  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

#### *Effizienz der Leichenschau*

Nicht erkannte Tötungsfälle aufgrund unzureichender Leichenschau 1992, Quote von Fehldiagnosen auf Totenscheinen, Ergebnisse von Untersuchungen in BW; notwendige und tatsächlich durchgeführte Obduktionen; Offenbarungspflicht bei Verdacht eines Behandlungsfehlers gegenüber den Angehörigen; Übertragung der Leichenschau von dem vorbehandelnden auf einen anderen Arzt? Erforderliche Rechtsänderungen?

Antr  
s. *Leichenschau*  
Drs 11/5484

#### *Taxikriminalität*

Entwicklung o.g. Gewaltdelikte seit 1990; Art der Taten, Täter und Opfer; bisherige und notwendige Schutzmaßnahmen, Förderung der Einführung einer speziellen Taxi-Notrufnummer sowie der Ausrüstung von Taxis mit Videokameras

Antr  
s. *Taxi*  
Drs 11/5537

#### *Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS)*

Ziele und Erfassungskriterien der PKS, Korrelationen mit den Statistiken der Staatsanwaltschaften, Entwicklung der Zahlen von Strafverfahreenseinstellungen seit 1988 nach einzelnen Deliktgruppen; Auswirkungen der vom IM neu vorgegebenen Zählweise von Straftaten nach Tateinheit in der PKS (mehrfache Taten in „Tateinheit“ begangen als einen Fall) auf die Aussagekraft der Statistik

Antr REP 05.03.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5574

#### *Sicherheitslage in der Landeshauptstadt; hier: Überfälle auf Bewohner und Besucher*

Entwicklung o.g. Straftaten seit 1985 im öffentlichen Verkehrsraum sowie in nicht öffentlich zugänglichen Lebens-/Aufenthaltsbereichen; Darlegung der Tatbestände-/ausführungen, Täter, Auswirkungen seitens der Opfer, der Ermittlungsbilanz und Festnahmen; bisherige und notwendige (präventive) Bekämpfungsmaßnahmen zur Verbesserung der Sicherheitslage

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/5545

#### *Strafprozessuale Bedeutung der Leichenschau*

Nicht erkannte Tötungsfälle aufgrund unzureichender Leichenschau seit 1990, Einschätzung der Dunkelziffer von Polizei, Staatsanwaltschaften und Gerichtsmedizinern; Wiedereinfüh-

rung des amtlichen Leichenbeschauers? Durchführung einer Anhörung mit den beteiligten sachkundigen Behörden und Institutionen

Antr  
s. *Leichenschau*  
Drs 11/5561

#### *Video-Überwachungssystem zum Schutze von Taxifahrern vor Raubüberfällen*

Förderung des Einbaus o.g. Sicherheitseinrichtungen nach dem Vorbild des österreichischen Bundeslands Salzburg

KlAnfr  
s. *Taxi*  
Drs 11/5664

#### *Justizentlastung*

Ermittlungs- und Anklagepraxis der Staatsanwaltschaften in Bagatelldelikten wie Schwarzfahren, Ladendiebstahl, fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr, Unfallflucht u.ä.; mögliche Entlastung der Strafjustiz durch „Entkriminalisierung“ von „Massendelikten“; Entwicklung der Kriminalität sowie des Geschäftsanfalls bei Strafgerichten und Staatsanwaltschaften seit 1987; Darlegung der Fälle von Prozeßverschleppung durch eine mißbräuchliche Anwendung des Beweisantragsrechts; Rechtfertigung einer Änd der StPO zur Verfahrensbeschleunigung über den BRat?

Antr  
s. *Verfahrensrecht*  
Drs 11/5699

#### *Forschungsprojekt „Asylbewerberkriminalität“ an der FH Polizei*

Ziele, Zeit- und Kostenaufwand, beteiligte Personen und Stellen sowie Ergebnisse des Projekts; Untersuchungspersonen und -zeitraum, (datenschutz-)rechtliche Aspekte; Information der LReg und Öffentlichkeit, Konsequenzen

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6028

#### *Anschlagsserien auf Asyl- und Ausländerwohnheime in BW*

Brandfälle seit 1992; Ursachen, Hintergründe/Motive, Personen- und Sachschäden; Art und Ergebnisse polizeilicher Ermittlungen, Einsatz der Sonderkommissionen des LKA an Brennpunkten fremdenfeindlicher Aktivitäten, Stand der strafgerichtlichen Aufarbeitung der Fälle

Antr  
s. *Brandkatastrophe*  
Drs 11/6039

#### *Stand der Umsetzung des Verbrechensbekämpfungsges - Einrichtung eines Zentralregisters bei den Staatsanwaltschaften*

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/6075

#### *Anwendung des § 153 a StPO bei Ladendiebstahlsdelikten*

Verfahreenseinstellung durch die Staatsanwaltschaft unter der Auflage der Wiedergutmachung des durch die Tat verursachten Schadens

KlAnfr  
s. *Verfahrensrecht*  
Drs 11/6277

*Organisierte Kriminalität - Zigaretenschmuggel*

Aufklärungsquote, Ergebnisse von Ermittlungs- und Strafverfahren; Beteiligung von Ausländern, von Strukturen der OK und Korruption; Vergleichszahlen anderer BLänder; Umfang von Zoll- und Steuerausfällen sowie begleitender Deliktsbereiche; Gewaltbereitschaft von Verdächtigen gegen einschreitende Polizei- und Zollbeamte

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6364

*Fahrzeuge als Tat-/Tat Hilfsmittel zur Verbrechensbegehung*

Ausmaß der o.g. Vorgehensweise von Straftätern; Zahl, Art und Wert von beschlagnahmten in- und ausländischen Tatfahrzeugen seit 1992; verstärkte Einziehung von Fahrzeugen und Fahrzeugerglaubnissen zur Einschränkung der Mobilität von Straftätern

Antr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/6366

*Linke/linksextremistische Straftaten im Raum Tübingen-Reutlingen*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung linksextremistischer Organisationen (einschließlich Punks, Autonomer u.a.)

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/6409

*Sachbeschädigung an Verkehrszeichen mittels Schußwaffen*

Darlegung des o.g. Tatgeschehens seit 1989; Zahl der Fälle, verwendete Waffen und deren Herkunft, Personen- und Sachschäden, Ermittlungsbilanz, Beteiligung in- und ausländischer Täter; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Verkehrszeichen*  
Drs 11/6415

*Kommunale Kriminalitätsprävention (KKP)*

Ziele, personelle, sächliche und finanzielle Ausstattung des o.g. Modellprojekts; beteiligte Kommunen u.a. Dienststellen; Bewertung der gewonnenen Erfahrungen; Berichterstattung über die Ergebnisse gegenüber dem Ltg

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6417

*Tötungs- u.a. Delikte durch Asylbewerber in staatlichen Unterkünften*

Detaillierte Straftatenentwicklung seit 1992 durch/gegen Bewohner, Besucher bzw gegen Bedienstete und Polizisten; Darlegung der angerichteten Verletzungen bzw Beschädigungen; Beschlagnahme von Waffen, Betäubungsmitteln, Diebesgut u.a. bei Razzien im selben Zeitraum; Festnahme gesuchter Personen; Konsequenzen eines Tötungsdelikts in einer Freiburger Unterkunft

Antr Lothar König u.a. REP 29.08.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6426

*Lagebericht „Gewalt im Schulalltag“*

Vorlage eines jährlichen Berichts über Gewalt und Kriminalität an Schulen; Darlegung der Taten, Täter und Opfer, der Sachschäden und Kostenträger; besondere Berücksichtigung des Handels mit Drogen und Waffen; Verteilung des Tatgeschehens auf die

einzelnen Schularten

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6453

*Ges zur Änd des SchulGes (SchG)*

Verbesserung der Gewalt- und Kriminalitätsprävention im Schulalltag; Verdeutlichung der Relevanz der (Straf-)Rechtsbestimmungen gegenüber den schulischen Verantwortungsträgern; statistische Erhebung und Aufbereitung des Tatgeschehens unter Einbeziehung des IM

GesEntw  
s. *Schulgesetz*  
Drs 11/6454

*Linke/linksextremistische Straftaten im Raum Pforzheim und Enzkreis*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung linksextremistischer Organisationen (einschließlich Punks, Autonomer u.a.)

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/6460

*Bilanz über neue polizeiliche Ermittlungsmethoden*

Zahl, Betroffene und Art der Fälle sowie Erfolgsquote des Einsatzes verdeckter Ermittler, von technischen Mitteln, Rasterfahndung und längerfristiger Observation; Zeitdauer und genehmigende Institutionen der Maßnahmen; Ergänzungsbedürftigkeit des Straftatenkatalogs nach § 22 (5) LPolizeiGes? Fälle von Kompetenzüberschreitungen bzw Begehung von Straftaten durch verdeckte Ermittler?

GrAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/6519

*Bekämpfung der Einbruchskriminalität*

Umfang, Personalaufwand, Kosten und Effizienz von Hubschraubereinsätzen gegen o.g. Kriminalitätsform 1994/95; Zahl und Tatzeiten der Fälle landesweit sowie in den LKreisen Tübingen, Reutlingen, Balingen, Ulm, Esslingen und Göppingen; Ermittlungsbilanz seit Beginn der Hubschraubereinsätze 1992

Antr  
s. *Hubschrauber*  
Drs 11/6681

*Leichenschau-Identifizierung von Toten im Ermittlungsverfahren*

Vorzeigen der Leiche nach der StPO gegenüber dem Beschuldigten iRd Leichenöffnung; Grad der Umsetzung dieser Vorschrift seit 1990, Gründe für eine nach Staatsanwaltschaften unterschiedliche Handhabung

Antr  
s. *Leichenschau*  
Drs 11/6682

*Organisierte Kriminalität; Einbruchsserie durch ausländische Banden*

Darlegung o.g. Straftaten - verübt durch osteuropäische Banden, insbes aus Rumänien: Täter, Tatziele, benutzte Waffen, gestohlene Kfz sowie gefälschte Dokumente und Ausweise, Fahndungserfolge der Polizei, juristische Aufarbeitung, Tatopfer, Hintermänner, Vorbereitung und Ausrüstung in Rumänien, Nutzung von Wäldern als Operations- und Rückzugsräume, Warnung von Forstbediensteten und Jägern, Kooperation mit in- und ausländi-

schen Behörden

Antr

s. *Kriminalität*

Drs 11/6719

„Wald-Banden“

Überfälle auf Tankstellen, Banken u.a. Straftaten - verübt durch osteuropäische Banden, insbes aus Rumänien: Täter, Tatorte, Schäden, Aufklärungserfolge sowie vorbeugende Maßnahmen der Polizei

KlAnfr

s. *Kriminalität*

Drs 11/6724

*Straftaten mittels „KO-Tropfen“*

Ausmaß und Art o.g. Delikte seit 1990 bundesweit; Zahl und Staatsangehörigkeit der ermittelten Opfer und Tatverdächtigen, Zurechnung des Tatgeschehens zur Organisierten Kriminalität, Zahl von erkannten und geschätzten Todesfällen, benutzte Stoffe und Verabreichungsformen

Antr Karl-August Schaal u.a. REP 20.11.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6767

*Aufklärung der Vorfälle im Mannheimer Polizeirevier H4*

Ermittlungen, Anklageerhebungen, Verurteilungen und dienstrechtliche Konsequenzen gegen Beamte wegen Nötigung, Vergewaltigung, Körperverletzung, Vermittlung von Scheinehen, Rauschgifthandel u.a. Delikte? Frage nach Vorfällen in anderen Großstadtrevieren, notwendige Betreuungsmaßnahmen für Polizeibeamte in „Szenerievieren“

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/6795

*Strafrechtliche Grenzen der Legendierung*

*Verdeckter Ermittler/V-Personen*

Straftatenbegehung o.g. Personen des LKA oder LfV zur Legendierung und Erkenntnisgewinnung in der rechten Szene; Darlegung verschiedener rassistischer und fremdenfeindlicher Parolen bzw Aktionsaufrufe, u.a. von den in der rechten Konstanzer Szene agierenden Ermittlern; Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer durch wiederholtes Fahren nach exzessivem Alkoholkonsum; Stand von Strafanzeigen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen

KlAnfr

s. *Extremismus*

Drs 11/6936

*Zunahme der rechtsextremistischen Straftaten, Verschärfung der Strafen für Landfriedensbruch*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 871 ff 923 925 934

*Gleichbehandlung von fremdenfeindlichen u.a. Straftaten, die von Jugendlichen verübt werden*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1163 1174 1183 1186 1190 ff

*Statistik der von bzw an Ausländern begangenen Straftaten; Einstellung der Strafverfolgung bei Bagatelldelikten*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1544 ff

*Kritik an der Einstellung der Verfolgung von ermittelten Straftaten durch die Justiz; Entkriminalisierung im Drogenbereich*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1981 1983 ff

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2952

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4774 ff 4788

*Forderung nach einem Verzicht auf Weiterverfolgung von Ladendiebstählen*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6859

## **Straftat gegen die Umwelt**

s. *Umweltdelikt*

## **Strafverfahren**

s.a. *Gerichtsverfahren*

s.a. *Steuerstrafverfahren*

*Rechtsextremistische Aktivitäten im Zusammenhang mit Strafverfahren gegen Neonazis vor dem Landgericht Stuttgart*

Gründe für die lange Dauer des Strafverfahrens wegen Fortführung einer verbotenen Vereinigung; Maßnahmen gegen geplante Großdemonstrationen in Stuttgart im Herbst 1992

Antr

s. *Extremismus*

Drs 11/463

*Beschimpfungen von drogenabhängigen Angeklagten*

Bezeichnung eines drogensüchtigen Paares als „Gelumpe“, das sich, bevor es solche Verbrechen (Überfall eines alten Ehepaares) begehe, den „Goldenen Schuß“ setzen solle, durch einen Stuttgarter Staatsanwalt; Frage nach eingeleiteten disziplinarischen Maßnahmen

Antr

s. *Beleidigung*

Drs 11/586

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Justitielle Maßnahmen*

Erweiterung des Spielraums der Gerichte zur Ablehnung prozeßverschleppender Beweisanträge; Verbesserung der Vorschriften zur Geldwäsche und zur Vermögensstrafe (u.a. Umkehr der Beweislast); Ausbau des Zeugenschutzes, insbes Unterstützung bei der Verschaffung einer neuen Identität; Aufhebung der mit der Rechtspflegevereinfachung geschaffenen Übertragung der Zuständigkeit bei einer Straferwartung von vier Jahren vom Landgericht auf das Amtsgericht; Schulung von Richtern und Staatsanwälten im Ausland

Antr

s. *Kriminalität*

Drs 11/1595

*Entlastung der Strafjustiz und Entkriminalisierung bei Verkehrsdelikten*

Umwandlung mancher Delikte zu Ordnungswidrigkeiten; Auswirkungen auf die Finanzierung sozialer Institutionen und Verbände; Hinwirkung auf Änd von § 142 StGB; Ausschluß der Strafbarkeit, wenn der Täter sich binnen 12 bzw 24 Stunden meldet

Antr

s. *Ordnungswidrigkeit*

Drs 11/1669

*Verteidigungsrechte*

Vorbereitung einer BRatsinitiative zur weiteren Einschränkung der Verteidigungsrechte? Erkenntnisse über die Auswirkungen des JustizentlastungsGes; Vereinbarkeit weiterer Beschränkungen der Verteidigungsrechte mit rechtsstaatlichen Grundsätzen



Antr  
s. *Verfahrensrecht*  
Drs 11/1714

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Einstellungen, Verurteilungen, Geld- und Freiheitsstrafen in den einzelnen Deliktsbereichen seit 1982; Tendenz zu einer verstärkten Verhängung von Freiheitsstrafen mit/ohne Bewährung? Ausweitung der Einstellungsmöglichkeiten zur Entlastung von Gerichten und Staatsanwaltschaften; Vorrang des Täter-Opfer-Ausgleichs, insbes bei Jugendlichen

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Aufklärung von NS-Verbrechen*

Herkunft und Inhalte verschiedener Fahndungslisten über die von Deutschen begangenen Kriegsverbrechen; Übergabezeitpunkte an die zuständigen Strafverfolgungsbehörden, u.a. der Zentralen Stelle in Ludwigsburg; Stand und Bilanz der einzelnen Ermittlungsverfahren, Gründe für evtl Verfahrenseinstellungen, Ergebnisse von Anklageerhebungen

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/2240

*Konsequenzen aus den Vorgängen um die Strafverfahren gegen Neonazis vor dem Land- und Amtsgericht Stuttgart*

Pöbeleien, volksverhetzende Äußerungen, Tragen von verbotenen Kennzeichen u.ä. von Sympathisanten der Angeklagten und neonazistischen Gruppen; Maßnahmen seitens der Justiz, u.a. zum Schutz der Zeugen und zur Verhinderung weiterer Straftaten; spezielle Informations- und Fortbildungskurse für Richter und Staatsanwälte, die sich mit Verfahren gegen rechtsextremistische oder neonazistisch motivierte Straftäter befassen

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2249

*Einstellung von Strafverfahren wegen Geringfügigkeit bei Landdiebstählen (In Anschluß an Drucksache 11/1674)*

Zahl der o.g. Einstellungen; davon: Fälle wegen „Ersttäter-schaft“; Fehlerquote mangels Datenaustausch zwischen den einzelnen Landgerichtsbezirken; Ursachen und Abhilfemöglichkeiten

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 15.09.1993 und Antw JuM Drs 11/2542

*Gewalt gegen Frauen und Mädchen*

Schutz der Opfer sexueller Gewaltdelikte im Ermittlungs- und Strafverfahren

Antr  
s. *Sexualstraftat*  
Drs 11/2613

*DNS-Analyse*

Effizienz bei der Verbrechensaufklärung und als Beweismittel vor Gericht; Beurteilung von Bestrebungen der BJustizMin zur Einschränkung der Benutzung dieses Beweismittels

KlAnfr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/3416

*Versäumnisse bei den Ermittlungsverfahren im Birkel-Prozeß*  
Überprüfung der Behauptungen im ZDF-Magazin „Frontal“ vom 12.04.1994 über mangelhafte Ermittlungen der Staatsanwaltschaft Stuttgart sowie Vorwarnungen der Firma vor Kontrollen (im damaligen „Flüssigeiskandal“ bei der Teigwarenherstellung)

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3823

*Aufklärung über Vorwürfe der politischen Einflußnahme im Birkel-Prozeß*

Aufklärung der im ZDF-Magazin „Frontal“ gegen die Staatsanwaltschaft Stuttgart erhobenen Vorwürfe über die Nicht-Verwertung von Ermittlungsergebnissen bzw nachträgliche Korrektur von Untersuchungsergebnissen des im Birkel-Prozeß bedeutsamen Gutachtens eines Stuttgarter Lebensmittelchemikers; Erreichung einer Rückerstattung der geleisteten Schadenersatzzahlungen durch eine Wiederaufnahme des Verfahrens (zum damaligen „Flüssigeiskandal“ bei der Teigwarenherstellung)

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3982

*Gewalt gegen Frauen in BW*

Einräumung eines Nebenklägerrechts von Frauenhäusern in Mißhandlungsprozessen

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4384

*Einstellungspraxis und Verhalten gegenüber der Presse bei der Staatsanwaltschaft Heilbronn*

Verfahrenseinstellungen und eingelegte Berufungen seitens der Staatsanwaltschaft im Landgerichtsbezirk Heilbronn; Abordnung von Staatsanwälten aus weniger belasteten Bezirken in stärker belastete; Bewertung der Forderungen eines Leitenden Oberstaatsanwalts gegenüber der „Heilbronner Stimme“ als Angriff auf die Pressefreiheit? Dienstrechtliche Konsequenzen, organisatorische Maßnahmen bzw Harmonisierung der Einstellungspraxis in Heilbronn mit anderen Gerichtsbezirken

Antr  
s. *Staatsanwaltschaft*  
Drs 11/5070

*Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS)*

Ziele und Erfassungskriterien der PKS, Korrelationen mit den Statistiken der Staatsanwaltschaften, Entwicklung der Zahlen von Strafverfahrenseinstellungen seit 1988 nach einzelnen Deliktgruppen; Auswirkungen der vom IM neu vorgegebenen Zählweise von Straftaten nach Tateinheit in der PKS (mehrfache Taten in „Tateinheit“ begangen als einen Fall) auf die Aussagekraft der Statistik

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/5574

*Fälschungskriminalität mit Identitäts- und Nachweisdokumenten*

Entwicklung o.g. Kriminalitätsform seit Öffnung der Grenzen mit Pässen, Führerscheinen, Kfz-Papieren, Waffenscheinen usw; Aufwand und Erfolg von Ermittlungen gegen in- und ausländische Täter, Anordnung von Haft bzw Einstellungsquote der Staatsanwaltschaften in BW u.a. BLändern, Zeitraum notwendi-

ger Löschungen aus polizeilichen Datensammlungen; erforderliche und realisierte Bekämpfungsmaßnahmen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/5575

#### *Justizentlastung*

Ermittlungs- und Anklagepraxis der Staatsanwaltschaften in Bagatelldelikten wie Schwarzfahren, Ladendiebstahl, fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr, Unfallflucht u.ä.; mögliche Entlastung der Strafjustiz durch „Entkriminalisierung“ von „Massendelikten“; Entwicklung der Kriminalität sowie des Geschäftsanfalls bei Strafgerichten und Staatsanwaltschaften seit 1987; Darlegung der Fälle von Prozeßverschleppung durch eine mißbräuchliche Anwendung des Beweisantragsrechts; Rechtfertigung einer Änd der StPO zur Verfahrensbeschleunigung über den BRat?

Antr  
s. *Verfahrensrecht*  
Drs 11/5699

#### *Anwalt des Kindes*

Bedarf und Fallkonstellationen für eine (fach-)anwaltliche, eigenständige Kindesvertretung bei Gerichtsverfahren; Hinwirkung auf Bestellung eines Anwalts des Kindes bei zivilen und strafrechtlichen Verfahren als Verfahrenspfleger bzw Verletztenbeistand im Ermessen des Richters und insbes zur Lösung von Interessenkonflikten von Kindern mit den Eltern, mit dem Amtsvormund oder bei Ausfall beider Elternteile

Antr  
s. *Rechtsanwalt*  
Drs 11/5893

#### *Anwendung des § 153 a StPO bei Ladendiebstahlsdelikten*

Verfahrenseinstellung durch die Staatsanwaltschaft unter der Auflage der Wiedergutmachung des durch die Tat verursachten Schadens

KlAnfr  
s. *Verfahrensrecht*  
Drs 11/6277

#### *Bewertung der Einschränkung von Verteidigerrechten im Strafverfahren*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3474 ff

#### *Verkürzung der Strafverfahren; Einsetzung einer Strafrechtskommission*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3955 ff  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4773 4776 4779 4782 ff 4788

### **Strafverfahrensrecht**

s. *Verfahrensrecht*

### **Strafverfolgung**

s.a. *Durchsuchung von Räumen und Personen*  
s.a. *Europol*  
s.a. *Festnahme*  
s.a. *Staatsanwaltschaft*  
s.a. *Strafverfahren*  
s.a. *Verjährung*

#### *Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Wirksamkeit von Strafverfolgung und -vollzug; Konfliktlage zwischen der Unterbindung der Geldwäsche und Schutz persönlicher Daten; Auswirkung des Wegfalls der Grenzkontrollen auf die Effektivität der polizeilichen Verfolgung

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/106

#### *Einsatz von verdeckten LKA-Ermittlern in Tübingen*

Begründung, Ziele, Zielgruppen, Verhältnismäßigkeit und Erkenntnisse des Einsatzes; Erhebung, Speicherung und Löschung personenbezogener Daten? Novellierung des PolizeiGes: Einsatz verdeckter Ermittler unter Richtervorbehalt

Antr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/245

#### *Sicherheit vor Raubüberfällen auf Bahnhöfen*

Erkenntnisse über eine Zunahme bzw Maßnahmen gegen die o.g. (organisierte) Verbrechensform; Zusammenarbeit zwischen Bahnpolizei und örtlichen Polizeidienststellen

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 03.08.1992 und Antw IM Drs 11/248

#### *Beobachtung politischer Gruppierungen iR von verdeckten Ermittlungen - Eckpunkte zur Polizeigesetznovelle*

Art, Umfang, Ziele, Zielgruppen, Recht- und Verhältnismäßigkeit des Einsatzes von verdeckten Ermittlern bzw V-Leuten zur vorbeugenden Bekämpfung politisch motivierter Straftaten; Darlegung des Einsatzes in Tübingen: Erhebung, Speicherung und Weitergabe personenbezogener Daten, Zusammenarbeit zwischen LKA und Verfassungsschutz, Kosten usw; Alternativen zur präventiven Terrorismusbekämpfung; Änd des PolizeiGes: Trennung von Aufgaben- und Befugnissnormen für das polizeiliche Handeln, Datenerhebung und -übermittlung nach (engem) Straftatenkatalog und Einhaltung der Zweckbindung, Auskunft- und Benachrichtigungspflichten, Streichung des finalen Rettungsschusses

Antr Rezzo Schlauch u.a. GRÜNE 05.08.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/262  
BeschlEmpf und Bericht IA 04.11.1992 Drs 11/965  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

#### *Ausländerkriminalität/Innere Sicherheit*

Entwicklung des Anteils von nichtdeutschen Tatverdächtigen, Verurteilten, Inhaftierten, Abgeschobenen nach Alters- und Deliktgruppen, Asylbewerbern, illegal Anwesenden usw; Darlegung der Situation in Berlin; Maßnahmen der LReg; Gründe für die Verweigerung der zweigeteilten Laufbahn für die Polizei

GrAnfr  
s. *Ausländer*  
Drs 11/266

#### *Asylkosten*

Polizeiliche Aufwendungen für Strafermittlung, Strafverfolgung und Abschiebemaßnahmen, Umfang der Schäden durch Straftaten von Asylbewerbern

GrAnfr  
s. *Asyl*  
Drs 11/348

*Strafverfolgung wegen Umgangs mit illegalen Drogen und Beschaffungskriminalität*

Strafverfahren, Tatbestände, Urteile, Freiheits- und Bewährungsstrafen, Einstellungen, Strafmilderungen und Zurückstellung der Strafvollstreckung; Darlegung der Zahlen ab 1988 - differenziert nach Alter und Geschlecht der Betroffenen

Antr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/355

*Schlepperkriminalität*

Zahl und Nationalitäten der bei illegalen Grenzübertritten bzw am Flughafen Stuttgart Ermittelten; Anteil von Rauschgift- und Waffenschmugglern sowie der durch Schlepper eingeschleusten Personen, Fälle von Festnahmen; Frage nach einer Konzeption zur Unterbindung illegaler Einreisen auch nach dem Wegfall der Grenzkontrollen 1993 sowie zur Bekämpfung der Schlepperkriminalität

KlAnfr  
s. *Grenzkontrolle*  
Drs 11/432

*Durchsuchungs- und Beschlagnahmeverhalten der Justizbehörden in BW*

Durchsuchungen und Beschlagnahmen durch Staatsanwaltschaften, Polizei und Steuerfahndung 1991 mit/ohne richterliche(r) Anordnung; Anteil betroffener Medieneinrichtungen; Erfolgsquote, d.h. Fälle der Verwertung beschlagnahmter Gegenstände in Gerichtsverfahren, Fälle erfolgreicher Beschwerden sowie von Entschädigungszahlungen

Antr FDP/DVP 10.09.1992 und Stellungnahme JuM Drs 11/436

*Strafantragsrecht für Datenschutzbeauftragte*

Änd des BDSG im o.g. Sinne

Antr  
s. *Beauftragte für den Datenschutz*  
Drs 11/747

*Bundesweites Meldesystem für den Deliktatbestand des Landfriedensbruchs*

Informationsaustausch zwischen Polizei- und Strafverfolgungsbehörden zur Bekämpfung von Wiederholungsstraftätern, Beteiligung der einzelnen BLänder

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/823

*Kriminalität im Bereich der Schulen*

Meldepflicht der Schulen für Drogendelikte, Banden- und/oder Gewaltkriminalität, Roheitsdelikte u.a. sozialschädliche Straftaten gegenüber Schulaufsichtsbehörden; Entwicklung von Präventionsprogrammen und Gegenstrategien; Offenlegung der Erkenntnisse für die Dienststellen von Polizei und Justiz

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/857

*Strafverfolgung rechtsextremistischer Agitatoren*

Strafverfolgung gegen rechtsextremistische Musikgruppen aufgrund der Erkenntnisse des Verfassungsschutzes; strafrechtliche Bewertung des Textes des „Kanaken-Songs“ der Gruppe „Endsieg“

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/866

*Schärfere Gesetze gegen Volksverhetzung und die Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen*

Verschärfung der Tatbestände und Strafen bei o.g. rassistisch oder fremdenfeindlich motivierten bzw gegen Minderheiten gerichteten Taten; Reduktion der Möglichkeiten für eine Strafaussetzung zur Bewährung; Einrichtung entsprechender Schwerpunktabteilungen bei den Staatsanwaltschaften

Antr SPD 24.11.1992 und Stellungnahme JuM Drs 11/931  
PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2125 (abgesetzt, Ausschlußverweisung)  
BeschlEmpf und Bericht StändA 16.09.1993 Drs 11/2522  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Konsequenter Einsatz staatlicher Mittel gegen fremdenfeindliche Gewalttaten*

Kooperation von Polizei und Verfassungsschutz, vorbeugende Bekämpfung extremistischer Straftaten und rechtsradikaler Gruppierungen, Stopp des Stellenabbaus beim LfV, Einsatz verdeckter Ermittler, technischer Observationsmittel und der Rasterfahndung, Einrichtung eines Sondermeldedienstes, organisatorische Maßnahmen zur raschen Verlegung von Verstärkungskräften, Einsatz des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei, Unterstützung einer bayerischen Initiative im BRat, Ausstattung von Asylbewerberunterkünften mit Notrufeinrichtungen; Erfahrungen mit dem verlängerten „Unterbindungsgefahrsum“

Antr CDU 10.12.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/1083  
PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2074  
BeschlEmpf und Bericht IA 08.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Innere Sicherheit*

Hinwirkung auf eine Verbesserung des rechtlichen und technischen Instrumentariums zur (vorbeugenden) Bekämpfung extremistischer Gewalt und organisierter Kriminalität, Einsatz verdeckter Ermittler in Wohnungen, Beweissicherung mit Hilfe technischer Mittel, Erfassung von Gewalttäter deckenden Personen bei Demonstrationen, Erweiterung des Haftgrunds der Wiederholungsgefahr auf Fälle des Landfriedensbruchs, Verlängerung der Kronzeugenregelung bei terroristischen Gewalttaten; Bericht bzw Umsetzung der jüngsten Ergebnisse der Justizministerkonferenz

Antr CDU 16.12.1992 und Stellungnahme JuM Drs 11/1114  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3465  
BeschlEmpf und Bericht StändA 28.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Neonaziszene in BW*

Mitgliederzahlen, Aktivitäten und Querverbindungen neonazistischer Organisationen sowie der Skinheadszenen in BW, Zahl der Ermittlungsverfahren und Urteile gegen Mitglieder, Kontakte der Skinheads und Hooligans sowie der Musikgruppe „Tonstörung“ zum organisierten Rechtsextremismus, Verbleib der Mitglieder der jüngst verbotenen Gruppierungen

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/1200

*Kriminalitätsstatistik*

Entwicklung der Kriminalitätsstatistik im Grenzpolizeirevier Kehl in den letzten zehn Jahren, Anteil von Pkw-Diebstählen u.a. Eigentumsdelikten seit Anfang 1992; Stellenwert von Faktoren wie Grenznähe, Grenzöffnung, Wegfall der Zollkontrollen und Nachbarschaft zu Straßburg; Stand der Umsetzung und Instrumentarien der polizeilichen Zusammenarbeit mit Frankreich

KlAnfr

s. *Kriminalität*

Drs 11/1386

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergabewesen*

Entwicklung der organisierten Kriminalität in den letzten fünf Jahren; entsprechende Ausstattung und Vorbereitung der Polizeibeamten und -behörden durch internationale Kontakte, verbesserte Datenerhebung, -aufbereitung und -weitergabe, vereinfachte Regelungen über die grenzüberschreitenden Befugnisse, Fortführung von Grenzkontrollen, Aufklärung und Motivation der (besonders bedrohten) Bevölkerung, aktive Mitwirkung und gegenseitige Hilfen der Bürger; Verpflichtung der Autohersteller zur besseren Diebstahlsicherung, Bewegung der Hausbesitzer zu mehr Einbruchsicherung; Vergabe öffentlicher Aufträge nur an unbescholtene Personen/Firmen

Antr CDU 23.02.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1468

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5100

BeschlEmpf und Bericht IA 19.05.1995 Drs 11/6077

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Zusammenarbeit zwischen Polizei und Justiz*

Umfang der Einstellung der von der Polizei vorgelegten Anzeigen durch die Justiz, Auswirkungen auf die Motivation der Beamten; Aufstellung eines Katalogs von Delikt- bzw Fallgruppen, bei denen eine rechtzeitige Einstellung der Anzeigenbearbeitung erfolgen kann

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 11.03.1993 und Antw IM Drs 11/1562

*Anstiftung zum Diebstahl*

Beurteilung bzw strafrechtliche Verfolgung von Veröffentlichungen/Urhebern, die zum Diebstahl auffordern und dazu praktische Anleitungen geben; Frage nach Verbindungen zu politischen Parteien in BW; Schutz der potentiellen Opfer, z.B. Kaufhäuser, Einzelhändler u.ä.

KlAnfr

s. *Straftat*

Drs 11/1571

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Justitielle Maßnahmen*

Erweiterung des Spielraums der Gerichte zur Ablehnung prozeßverschleppender Beweisanträge; Verbesserung der Vorschriften zur Geldwäsche und zur Vermögensstrafe (u.a. Umkehr der Beweislast); Ausbau des Zeugenschutzes, insbes Unterstützung bei der Verschaffung einer neuen Identität; Aufhebung der mit der Rechtspflegevereinfachung geschaffenen Übertragung der Zuständigkeit bei einer Straferwartung von vier Jahren vom Landgericht auf das Amtsgericht; Schulung von Richtern und Staatsanwälten im Ausland

Antr

s. *Kriminalität*

Drs 11/1595

*Grenzüberschreitende Kriminalität*

Entwicklung seit Öffnung der Grenzen; Erkenntnisse über die Verlagerung von Einsatzgebieten und Rückzugsräumen grenzüberschreitend arbeitender Banden; erforderliche Kooperationen mit der französischen Polizei

Antr

s. *Kriminalität*

Drs 11/1648

*Bekämpfung zunehmender Ladendiebstähle*

Entwicklung der Zahl und Schäden von Ladendiebstählen und Raubüberfällen auf Geschäfte; Gegenmaßnahmen

Antr

s. *Straftat*

Drs 11/1674

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Entwicklung von Gewalt gegen Personen und Sachen, Überfällen und Diebstählen; differenzierte Opfer- und Täterbeschreibung sowie durchgängige Falldarstellung in der polizeilichen Kriminalstatistik; Herausnahme von Bagatelldelikten aus dem StGB; gesellschaftliche und technische Prävention; Untersuchung der (sozialen) Ursachen der Kriminalität von In- und Ausländern; privates Sicherheitsgewerbe und „Bürgerwehren“; Situation, Strategien und Kooperation von Polizei und Justiz; Einstellungen, Urteile und Strafen in den einzelnen Deliktsbereichen seit 1982; Ausbau der Einstellungen zur Entlastung von Gerichten und Staatsanwaltschaften; Vorrang des Täter-Opfer-Ausgleichs, insbes bei Jugendlichen

GrAnfr

s. *Kriminalität*

Drs 11/1922

*Drogenpolitik*

Rechtliche und organisatorische Instrumente und Maßnahmen zur Bekämpfung der den Drogenmarkt beherrschenden organisierten Kriminalität, u.a. Gewinnaufspürung, Unterbindung der Geldwäsche, technische Observation; Exportverbot für die zur Herstellung illegaler Drogen notwendigen Stoffe; Initiativen anderer BLänder

GrAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/1933

*Rechtsextremismus*

Gefahrenabwehr und Bekämpfung des Rechtsextremismus seitens der Strafverfolgungsbehörden, Bilanz der Sonderdezernate bei Polizei und Staatsanwaltschaften, Maßnahmen und Kooperation von Polizei und Verfassungsschutz

GrAnfr

s. *Extremismus*

Drs 11/2041

*Gewalttätige Übergriffe von Ausländern auf die deutsche Bevölkerung*

Unterbindung der Gewalt; Verfolgung und Bestrafung der Täter - unabhängig von der Staatsangehörigkeit oder einem politischen Bezug der Tat; Feststellung einer indirekten Förderung von Gewalttaten durch diejenigen Medien, die eine kritiklose bzw einseitige Berichterstattung betreiben

Antr

s. *Gewaltanwendung*

Drs 11/2067

*Stand der Ermittlungen im Fall Imhausen und der Aufspürung von Gewinnen aus dem illegalen Giftgas-Geschäft*

Ermittlungsziele, -ergebnisse und beteiligte Dienststellen; Stand der Auswertung von Unterlagen aus Liechtenstein und der Schweiz, Höhe der Gewinne und Steuerschulden, Beteiligung an Schweizer Firmen mit Hilfe der illegalen Gewinne, regelmäßige Information des JuM? Beurteilung der Gewährung des Freigängerprivilegs für den Gefangenen Hippenstiel-Imhausen, seiner Aktivitäten während dieser meist im Haus seiner Ehefrau verbrachten Zeit sowie der voraussichtlichen Entlassung im September 1993 hinsichtlich der Dringlichkeit des Aufklärungsbedarfs im laufenden Verfahren

Antr Wolfgang Bebbler u.a. SPD 22.06.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/2114

BeschlEmpf und Bericht StändA 16.09.1993 Drs 11/2522  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Gewalttaten von Kurden*

Kenntnisse der IM über die bundesweit geplanten Anschläge gegen türkische Einrichtungen; vorbeugende Maßnahmen und Konsequenzen; Personen- und Sachschäden; Zahl und Art der Ermittlungsverfahren

Antr  
s. *Kurden*  
Drs 11/2167

*Telefonterror*

Umfang und Folgen von Telefonterror gegenüber Frauen; Möglichkeiten der Gegenwehr; Kosten und Aufklärungsquoten von Fangschaltungen

KIAnfr  
s. *Telefonterror*  
Drs 11/2197

*Aufklärung von NS-Verbrechen*

Herkunft und Inhalte verschiedener Fahndungslisten über die von Deutschen begangenen Kriegsverbrechen; Übergabezeitpunkte an die zuständigen Strafverfolgungsbehörden, u.a. der Zentralen Stelle in Ludwigsburg; Stand und Bilanz der einzelnen Ermittlungsverfahren, Gründe für evtl Verfahrenseinstellungen, Ergebnisse von Anklageerhebungen

KIAnfr Rezzo Schlauch GRÜNE 13.07.1993 und Antw JuM  
Drs 11/2240

*Konsequenzen aus den Vorgängen um die Strafverfahren gegen Neonazis vor dem Land- und Amtsgericht Stuttgart*

Pöbeleien, volksverhetzende Äußerungen, Tragen von verbotenen Kennzeichen u.ä. von Sympathisanten der Angeklagten und neonazistischen Gruppen; Maßnahmen seitens der Justiz, u.a. zum Schutz der Zeugen und zur Verhinderung weiterer Straftaten; spezielle Informations- und Fortbildungskurse für Richter und Staatsanwälte, die sich mit Verfahren gegen rechtsextremistisch oder neonazistisch motivierte Straftäter befassen

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2249

*Hintergründe und Verantwortlichkeiten für linke/linksextremistische Gewalttaten in BW*

Zahl und Schädenswirkung o.g. Straftaten gegen Personen und Sachen seit Bildung der neuen LReg, Art der Straftaten, Ermittlungen und Ergebnisse, Verfahrensabschlüsse; Frage nach Zusammenhängen zwischen diesen Taten und Äußerungen von dem linken Spektrum angehörenden Politikern und Amtsträgern,

u.a. dem für die innere Sicherheit zuständigen Minister; Stellenwert der Aussage des MinPräs in der 27. Sitzung des Ltg: „Vor dem Mord kommt der Rufmord“

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2292

*Verstöße gegen das Artenschutzübereinkommen von 1973*

Art und Umfang der Verstöße und Strafen seit 1988; Verbesserung der Zusammenarbeit der beteiligten Behörden bei der Verfolgung des illegalen Handels mit bedrohten Tier- und Pflanzenarten; Hinwirkung auf eine „Positivliste“ für einen besseren Schutz sowie härtere Strafen bei Verstößen

KIAnfr  
s. *Artenschutz*  
Drs 11/2322

*Grenzüberschreitende Kriminalität*

Entwicklung der illegalen Einreisen seit Wegfall der Grenzkontrollen zwischen Deutschland, der Schweiz und Frankreich; Anstieg der Kriminalität in den Grenzkreisen zum Elsaß, Gegenmaßnahmen und Konzepte; Umsetzung der Vereinbarung mit Frankreich über die polizeiliche Zusammenarbeit im Grenzbe-  
reich

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/2416

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Beschleunigung der Einrichtung von EUROPOL*

Beschlußlage, vorbereitende Arbeiten, Hemmnisse; Sitz, Leitung und Arbeitssprache von EUROPOL; Rechtsgrundlagen, Datenschutz, Finanzkontrolle, parlamentarische Kontrolle, Beteiligung der Länder; Einrichtung einer europäischen Justizbehörde und eines staatsanwaltschaftlichen Verbindungssystems; Zusammenarbeit mit INTERPOL u.a. Informationssystemen sowie mit Nicht-EG-Mitgliedstaaten; Hinwirkung auf Beschlüsse der Staats- und Regierungschefs im Oktober: endgültige Einrichtung der europäischen kriminalpolizeilichen Drogenzentralstelle, rascher Ausbau zu EUROPOL zur Bekämpfung der organisierten Kriminalität, insbes der Geldwäsche und des Terrorismus

Antr  
s. *Europol*  
Drs 11/2448

*Eskalation linker/linksextremistischer Gewalttaten im Raum Tübingen (Erscheinungsformen, Hintergründe u.a.)*

Entwicklung seit dem vom IM angeordneten Rückzug der verdeckten Ermittler: Straftaten, Straftäter, Schäden, Opfer, Ergebnisse von Ermittlungen und Gerichtsverfahren, politisch-ideologische Begründungszusammenhänge, Umfeld, Organisation, Verbindungen der Täter zu Personen, Parteien und Gruppierungen, Zusammensetzung, (verbale) Förderer und Ziele von Aktionsbündnissen u.ä.; verstärkte Unterstützung der Ermittlungsbehörden im Raum Tübingen, Besetzung bzw Aufstockung der Planstellen von Polizei und Staatsanwaltschaft, Intensivierung des Fahndungs- und Ermittlungsdrucks

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2509

*Politischer Rückhalt für die Polizei bei Verfolgung linksextremistischer Straftaten*

Zurückbeorderung der vom IM abgezogenen verdeckten Ermittler zum Einsatz in der linksextremistischen Szene im Raum Tübingen

Antr

s. *Extremismus*

Drs 11/2510

*Vorgetäuschte fremdenfeindliche Straftaten*

Erkenntnisse über o.g. Straftaten von Ausländern 1992/93, Darlegung der Opfer und Sachschäden, Zahl und Ergebnisse der Ermittlungs- und Gerichtsverfahren; Definition des Begriffs „fremdenfeindliche Straftat“

KlAnfr

s. *Ausländer*

Drs 11/2541

*Geheimnisbruch im UA des 10. Ltg von BW*

Zuspielung eines vertraulichen Berichts der LReg gegenüber dem UA „Unabhängigkeit von RegMitgl und Strafverfolgungsbehörden“ an den Südwestfunk; Stand, Ergebnisse und Konsequenzen des damals eingeleiteten Ermittlungsverfahrens der Staatsanwaltschaft; Aufrechterhaltung des Zugangs der von den Ermittlungen betroffenen Personen zu geheimhaltungsbedürftigen Materialien oder Vorgängen?

Antr

s. *Geheimschutz*

Drs 11/2564

*Bekämpfung Organisierter Kriminalität - Straftatbestand der mafiosen Vereinigung*

Ergänzung des StGB um den o.g. Straftatbestand - entsprechend dem italienischen Recht; Beurteilung der Einführung dieses Tatbestandes als generellen Strafverschärfungsgrund einer organisierten Begehungsweise bestimmter Straftaten, z.B. Menschenhandel, Schutzgelderpressung, internationale Kfz-Verschlebung; Verhängung der Vermögensstrafe, Strafbarkeit der Geldwäsche, Einsatz verdeckter Ermittler sowie technischer Observationsmittel

Antr Günther H. Oettinger u.a. CDU 20.09.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/2576

BeschlEmpf und Bericht StändA 11.11.1993 Drs 11/2948

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Bekämpfung der „Organisierten Kriminalität“ durch die Polizei*

Definition der OrgK nach Straftatbeständen; Ermittlungsverfahren und -erfolge, Einstellungen und Verurteilungen seit 1991; Zeitaufwand der Kripo in diesem Kriminalitätsbereich 1992

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 22.09.1993 und Antw IM Drs 11/2590

*Die richtige Strategie im Kampf gegen Bedrohungen der Inneren Sicherheit: Verdeckte Ermittler und Großer Lauschangriff oder Freigabe von Suchmitteln?*

Aktuelle Debatte

s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*

PIPr 11/30 S. 2371

*Gewalt gegen Frauen und Mädchen*

Art und Umfang sexueller Straftaten in BW und im LKkreis Esslingen, Aufklärungsquote, Dunkelziffer, Entwicklung seit 1973, Abschätzung der Zahlen bis zum Jahr 2003; erzwungene Prostitution bei ausländischen Frauen; Opferschutz im Ermittlungs-

und Strafverfahren; Betreuung der Täter während und nach der Haft; Einführung des Straftatbestands der Vergewaltigung in der Ehe; Ausbau der Frauenhäuser und Schutzwohnungen; Entfernung der gewalttätigen Männer aus der Wohnung; Hilfs- und Forschungsprojekte, Bilanz der Anlaufstelle an der Uniklinik Freiburg; Aufklärungsmaßnahmen

Antr

s. *Sexualstraftat*

Drs 11/2613

*Telefonterror*

Sonderauswertungen des LKA bez sexueller Beleidigung und Erpressung von Frauen per Telefon (s.a. Drs 11/2197); technische Möglichkeiten zur generellen Ermittlung anonymer Anrufer, Vermeidung bzw Verringerung der Kosten von Fangschaltungen, juristische Maßnahmen, Nutzung von Beratungs- und Anlaufstellen

KlAnfr

s. *Telefonterror*

Drs 11/2627

*Ermittlung der Staatsanwaltschaft Heidelberg gegen einen Heidelberger Polizisten*

Ermittlungen gegen den Beamten wegen Beschlagnahme nationalistischer Symbole und Schriften bei einem Gelage von Jugendlichen aus der Neo-Nazi-Szene

KlAnfr

s. *Staatsanwaltschaft*

Drs 11/2674

*Experten-Aussagen zur „Mafia-Kriminalität“ beim Symposium am 25.10.1993 in Stuttgart*

Äußerungen eines Journalisten über Organisierte Kriminalität und Politik; Hintergründe, strafrechtliche Einordnung, Zielpersonen und beteiligte Behörden einer Aktion gegen illegales Glücksspiel in Mannheim; dabei: Intervention eines SPD-Abg beim IM, Zahl der beigetretenen Parteikollegen, Inhalt und Konsequenzen derartiger Bemühungen, Art und Weise des Empfangs sowie Inhalte der in den Besitz des SPD-Politikers gelangten Ermittlungsakten, Aufklärung der Sachverhalte, Beurteilung der Notwendigkeit anlaßbezogener Maßnahmen

Antr

s. *Kriminalität*

Drs 11/2918

*Verknüpfungen des Ermittlungsfalles M. L. mit der Politik in BW*

Aktuelle Debatte beantragt von den GRÜNEN

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2669

*Strafverfolgung wegen Umgangs mit illegalen Drogen und Beschaffungskriminalität*

Statistik 1992 über Strafverfahren wegen o.g. Tatbeständen - aufgeschlüsselt nach Art der Delikte, Alter und Geschlecht der Beschuldigten, verhängte Freiheitsstrafen, Verfahrenseinstellungen, Verzicht auf Anklageerhebung, Strafmilderung, Bewährungsstrafen; Vereinheitlichung der Rechtsanwendung nach dem Beispiel anderer BLänder; Abstufung von leichter Drogendelinquenz von Abhängigen zu Ordnungswidrigkeiten, Anstrengung einer Entkriminalisierung für bestimmte Fallkonstellationen?

Antr

s. *Rauschgiftkriminalität*

Drs 11/2990

*Wirksamere Maßnahmen für eine entschlossener Kriminalitätsbekämpfung in BW*

Hinwirkung auf ein BVerbrechensbekämpfungsges: Beschleunigung der Strafverfahren, weitere Rechtspflegeentlastung, Aufbau eines bundesweiten Informationssystems bei den Staatsanwaltschaften, Erweiterung der Strafnormen um die Mitgliedschaft in einer Vereinigung der OK sowie der Kronzeugenregelung für Fälle der OK, Ausbau der technischen Überwachungsmöglichkeiten, insbes im Blick auf schwerste Straftaten und Geldwäsche, U-Haft für Wiederholungs- und reisende Straftäter, Durchführung praktikabler Schnellverfahren

Antr REP 30.11.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/3008  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3465  
BeschlEmpf und Bericht StändA 28.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Mobile Wache in Stuttgart als Teil einer Drogenbekämpfungsoffensive*

Erfahrungen mit dem o.g. Modellversuch zur Bekämpfung der offenen Drogenszene, Planung weiterer Einrichtungen

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3040

*UA „Weitergabe von Erkenntnissen aus Ermittlungsverfahren durch RegMitglieder und Praxis der Telefonüberwachung im Lande“*

Gewinnung, Behandlung und Weitergabe von geheimhaltungsbedürftigen Ermittlungserkenntnissen durch Strafverfolgungsbehörden bzw Mitglieder der LReg im Falle des Gastwirts M.L., Verhalten des JuM und IM gegenüber dem CDU-Fraktionsvorsitzenden, Weitergabe von Erkenntnissen an Medien bzw Journalisten, Anordnung von Überwachungen seit 1990 auf Ersuchen von Nachrichtendiensten u.a.m.

Antr  
s. *Untersuchungsausschuss*  
Drs 11/3066

*Einsetzung und Auftrag eines UA: „Praxis der Überwachung, der Dokumentation und der Weitergabe von geheimhaltungsbedürftigen Erkenntnissen des von staatlichen Stellen kontrollierten Telefonverkehrs in BW“*

Anordnung von Telefonüberwachungen seit 1989 auf Antrag von Polizeidienststellen, Staatsanwaltschaften, Verfassungsschutzbehörden und Nachrichtendiensten; Ergebnisse, Verantwortliche, Konsequenzen; Fall des Gastwirts M.L., Ermittlungsergebnisse, Verhalten des JuM, IM und evtl weiterer RegMitglieder, Überwachung von Telefonen in Gaststätten und Telefonzellen, Weitergabe von Erkenntnissen an Medien/Journalisten u.a.m.

Antr  
s. *Untersuchungsausschuss*  
Drs 11/3105

*Vorgehen der Mosbacher und Karlsruher Justiz gegen eine Kommunalpolitikerin*

Unterschiedliche/ungewöhnliche Behandlung von Beteiligten bzw Verlautbarungen der Staatsanwaltschaft und Gerichte in Mosbach bei Ermittlungen, Anklageerhebung, Urteilsfindung und -begründung gegen die Kreistagsabgeordnete Gabriele M. wegen deren Äußerung: „Das sind doch Nazis! Das sind Nazimethoden!“ Verhältnismäßigkeit der 19-tägigen Verhandlungsdauer von zwei Straferichten im Hinblick auf die Bekämpfung der Schwerstkriminalität und Überlastung der Justiz

KlAnfr  
s. *Justiz*  
Drs 11/3175

*DNS-Analyse*

Effizienz bei der Verbrechensaufklärung und als Beweismittel vor Gericht; Beurteilung von Bestrebungen der BJustizMin zur Einschränkung der Benutzung dieses Beweismittels

KlAnfr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/3416

*„Gangsterroute“ Autobahn*

Kriminalitätsgeschehen auf dem bayerischen und dem württembergischen Teil der fränkischen Fernstraßen; Einrichtung einer „Fahndungsgruppe Autobahn“ ähnlich wie in BAY

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 25.03.1994 und Antw IM Drs 11/3729

*Effizienz im Bereich der inneren Sicherheit*

Vorgehen der Polizei bei einfacheren Delikten, z.B. Beleidigung oder einfacher Ladendiebstahl, in NRW; Abstufung zu Ordnungswidrigkeiten; Anwendung dieses Verfahrens in BW?

KlAnfr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/3744

*Versäumnisse bei den Ermittlungsverfahren im Birkel-Prozeß*

Überprüfung der Behauptungen im ZDF-Magazin „Frontal“ vom 12.04.1994 über mangelhafte Ermittlungen der Staatsanwaltschaft Stuttgart sowie Vorwarnungen der Firma vor Kontrollen (im damaligen „Flüssigeiskandal“ bei der Teigwarenherstellung)

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 14.04.1994 und Antw JuM Drs 11/3823

*Schengener Abkommen*

Umsetzungsstand der Vereinbarungen, Gründe und Konsequenzen des bisher nicht erreichten Datenaustauschs zwischen den einzelnen Mitgliedsstaaten über das Schengener-Informationssystem, kompensierende Vereinbarungen zwischen Deutschland und Frankreich zur Zusammenarbeit in der Strafverfolgung

KlAnfr  
s. *Schengener Abkommen*  
Drs 11/3908

*Konsequenzen aus dem Urteil des BVerfG zum Cannabiskonsum*

Süd-Nord-Gefälle bei Strafverfolgung und Verurteilung von Cannabiskonsumern? Aufstellung einheitlicher Grundsätze für die strafrechtliche Verfolgung innerhalb der BLänder iR einer VwV; Auswirkungen des Urteils auf die Prophylaxeprogramme der Polizei

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3938

*Neue Erkenntnisse im Fall „Birkel“?*

Auffinden verunreinigter Ei-/Eiproduktproben aus der Produktion der Firma Birkel in den Labors eines Stuttgarter Instituts für Lebensmittelchemie, Gründe für die nicht erfolgte Verwertung entsprechender Erkenntnisse der Staatsanwaltschaften in Stuttgart und Bad Kreuznach im Zivilprozeß in Sachen Birkel beim LG Stuttgart bzw für den Abschluß eines Vergleiches trotz dieser

Erkenntnisse; Neubewertung des gesamten Vorganges sowie der nachfolgenden Diskussion über Verbraucherschutz bei Lebensmitteln

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 05.05.1994 und Stellungnahme JuM Drs 11/3960

BeschlEmpf und Bericht StändA 17.01.1995 Drs 11/5475  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*Aufklärung über Vorwürfe der politischen Einflußnahme im Birkel-Prozeß*

Aufklärung der im ZDF-Magazin „Frontal“ gegen die Staatsanwaltschaft Stuttgart erhobenen Vorwürfe über die Nicht-Verwertung von Untersuchungsergebnissen bzw nachträgliche Korrektur von Untersuchungswerten des im Birkel-Prozeß bedeutenden Gutachtens eines Stuttgarter Lebensmittelchemikers; Erreichung einer Rückerstattung der geleisteten Schadenersatzzahlungen durch eine Wiederaufnahme des Verfahrens (zum damaligen „Flüssigeiskandal“ bei der Teigwarenherstellung)

Antr GRÜNE 10.05.1994 und Stellungnahme JuM Drs 11/3982

BeschlEmpf und Bericht StändA 17.01.1995 Drs 11/5475  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*Gewalttätige Krawalle von Angehörigen und Sympathisanten der linksextremistischen PKK*

Zahl der o.g. Ereignisse ab 1993, örtliche Verteilung, Teilnehmer, Festnahmen, Personen- und Sachschäden, eingeleitete polizeiliche Maßnahmen und Strafverfahren; Ausrüstung, Organisationsgrad und Verbindungen der Teilnehmer zu linksextremistischen Gruppierungen; Stand und Ergebnisse der Strafverfahren, Abschiebung der überführten Täter; Informationsversorgung und Maßnahmen der Sicherheitsbehörden im Vorfeld der Geschehnisse, Existenz eines bundesweiten Informationssystems der PKK?

Antr

s. *Kurden*

Drs 11/4028

*Konsequenzen aus dem „Haschisch-Urteil“ des BVerfG für die Justizbehörden*

Ausnahme von „geringen Mengen“ zum „gelegentlichen Eigenverbrauch“ von der Strafverfolgung, Bewertung als Einstiegserleichterung in den Konsum sogenannter leichter Drogen, Konkretisierung der im Urteil genannten Begriffe

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/4028

*Versuchter Betrug in Deutschland und in Nigeria*

Schreiben aus Ländern der Dritten Welt, insbes Nigeria, mit der Aufforderung von Personen und Firmen zur Teilnahme an betrügerischen Manipulationen und Steuerhinterziehung; Strafverfolgungsmaßnahmen gegen Anstifter und Täter bzw betrogene Betrüger

KIAnfr Wolfram Krisch REP 01.07.1994 und Antw IM Drs 11/4265

*Konsequenzen nach den linksextremistischen Gewalttaten gegen Polizeibeamte in Freiburg*

Ursachen, Hergang, Täter und Folgen o.g. Übergriffe; Haftung der Verursacher von Personen- und Sachschäden, Zahl und Stand der strafrechtlichen Ermittlungsverfahren; Zuordnung der Täter zu linksextremistischen Gruppierungen, Frage nach Wiederholungstätern; öffentliche Verurteilung der Frei-

burger Ereignisse durch den IM bzw Vorgehen der LReg gegen entsprechende Taten/Täter seit 1992; Initiativen im BRat zur Schärfung der einschlägigen Bestimmungen des Haftrechts, der Landfriedensbruch-Paragrafen und versammlungsrechtlicher Normen

Antr

s. *Extremismus*

Drs 11/4372

*Erkenntnisse aus Straftaten kurdischer Gewalttäter*

Straftaten im Zuge von drei Kurdendemonstrationen in Stuttgart gegen das PKK-Verbot (im Nachtrag zu Drs 11/4023): Beteiligte Parteien oder Gruppierungen, Verbindungen zur linksextremistischen Szene, Täter und Opfer, Verletzungen von Polizeibeamten, Sanktionen von Polizei und Justiz, eingeleitete und abgeschlossene Strafverfahren bzw Abschiebungen

Antr

s. *Kurden*

Drs 11/4478

*Unterstützung kurdischer Gewalttäter am 07.04.1994 durch SPD-Mandatsträger?*

Rechtliche Bewertung der Vorgänge bei der von einem Stuttgarter Stadtrat der SPD geleiteten Kurden-Demonstration, Verhinderung einer wirksamen Dienstausbübung der Polizei gegen Straftaten begehende PKK-Anhänger durch den Versammlungsleiter bzw Ermöglichung der Flucht eines bewaffneten Täters, Darlegung der Verletzungen von Polizeibeamten, Gegenstand strafrechtlicher Ermittlungen und Stand des Verfahrens gegen den genannten Mandatsträger? Bewertung des Verhaltens von Polizei, Teilnehmern und Organisatoren der Demonstration seitens des IM

Antr

s. *Kurden*

Drs 11/4479

*Ermittlungsverfahren der Justiz*

Umfang und Gründe der Verfahrenszunahme gegen die linksalterna-tive Szene in Schwäbisch Hall, insbes wegen „Volksverhetzung“ und „Nötigung“

KIAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 12.09.1994 und Antw JuM Drs 11/4604

*Ermittlungsverfahren wegen Verstoßes gegen das Washingtoner Artenschutzabkommen im Fall Ernst T. (Karlsruhe)*

Ergebnisse der Durchsuchungen und Beschlagnahmen iRd Ermittlungsverfahrens, Art und Umfang der sichergestellten Waffen und Elfenbeinteile sowie von rechtsradikalen Propagandamaterialien; Stand der Ermittlungen, Dauer bzw Abschluß des Verfahrens

KIAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 28.09.1994 und Antw JuM Drs 11/4710

*Antisemitische Äußerungen*

Bewertung des sprachlichen Antisemitismus, z.B. in Redewendungen, Witzen und Vergleichen, als Kollektivbeleidigung der Juden? Art und Umfang der Konfrontation von Strafverfolgungsbehörden mit diesem Problem; Bewertung einer entsprechenden Äußerung des Wannweiler Bürgermeisters sowie der Begründung für die Einstellung von Ermittlungsverfahren; Vereinbarkeit mit der herrschenden Rechtsauffassung, daß es sich bei den Juden um eine eng begrenzte Gruppe bzw beleidigungsfähigen Personenkreis handelt; Schaffung der strafrechtlichen Relevanz, Wiederaufnahme des Verfahrens gegen den genann-



ten Bürgermeister, Öffentlichkeitsarbeit

KlAnfr Rezzo Schlauch GRÜNE 06.10.1994 und Antw JuM Drs 11/4751

#### *Rauschgiftsmuggel nach BW*

Intensität und Ergebnisse von Grenzkontrollen 1993/94, eingeleitete Ermittlungs- bzw Strafverfahren; Verstärkung der Rauschgiftfahndung im grenznahen Bereich zu Frankreich und der Schweiz? Darlegung von Ausgleichsmaßnahmen bei einem Verzicht auf Grenzkontrollen

Antr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/5110

#### *Fälschungskriminalität mit Identitäts- und Nachweisdokumenten*

Entwicklung o.g. Kriminalitätsform seit Öffnung der Grenzen mit Pässen, Führerscheinen, Kfz-Papieren, Waffenscheinen usw; Aufwand und Erfolg von Ermittlungen gegen in- und ausländische Täter, Anordnung von Haft bzw Einstellungsquote der Staatsanwaltschaften in BW u.a. BLändern, Zeitraum notwendiger Lösungen aus polizeilichen Datensammlungen; erforderliche und realisierte Bekämpfungsmaßnahmen

Antr REP 08.03.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5575

#### *Justizentlastung*

Ermittlungs- und Anklagepraxis der Staatsanwaltschaften in Bagatelldelikten wie Schwarzfahren, Ladendiebstahl, fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr, Unfallflucht u.ä.; mögliche Entlastung der Strafjustiz durch „Entkriminalisierung“ von „Massendelikten“; Entwicklung der Kriminalität sowie des Geschäftsanfalls bei Strafgerichten und Staatsanwaltschaften seit 1987; Darlegung der Fälle von Prozeßverschleppung durch eine mißbräuchliche Anwendung des Beweisanspruchs; Rechtfertigung einer Änd der StPO zur Verfahrensbeschleunigung über den BRat?

Antr  
s. *Verfahrensrecht*  
Drs 11/5699

#### *Regionale Großraumfahndung*

Definition und Stellenwert regionaler Großraumfahndungen angesichts der aktuellen Kriminalitätsentwicklung; Fälle von Festnahmen ausgeschriebener Personen im Zuge dieser Fahndungen

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 06.04.1995 und Antw IM Drs 11/5765

#### *Bekämpfung der Nuklear-Kriminalität*

Grundsätze und Festlegungen der IM zur (präventiven) Bekämpfung o.g. Straftaten iR von verdeckten Ermittlungen durch Polizei, Verfassungsschutz und Geheimdienst; rechtliche Bewertung und Kriterien der künstlichen Marktbeschaffung für spaltbares Material durch V-Leute; Information von Behörden des Landes über den Fall von Plutoniumsmuggel in einem Passagierflugzeug von Moskau nach München, Abwägung der Risiken, Zusammenarbeit mit bayerischen Dienststellen und dem BND, Konsequenzen? Vorlage sämtlicher Dokumente über Operationen der Sicherheitsbehörden unter Beachtung von Geheimheitsinteressen

Antr GRÜNE 28.04.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5855  
BeschlEmpf und Bericht IA 29.11.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Bekämpfung der Geldwäsche*

Effizienz des Geldwäscheges, weiterer Handlungsbedarf nach den Forderungen des LKriminalamts bzw der LGirokasse, u.a. Umkehr der Beweislast, Verbesserung der internationalen Zusammenarbeit bei grenzüberschreitenden Verdachtsfällen sowie des Informationsaustausches zwischen Ermittlern und Geldinstituten

Antr  
s. *Geldwäsche*  
Drs 11/5896

#### *Feststellungsinteresse und Ermittlungsintensität bei gefälschten Fahrerlaubnissen u.a.*

Vorgaben des Bundes und der Länder sowie Ergebnisse der (stichprobenartigen) Echtheitsprüfungen von ausländischen Fahrerlaubnissen, Reisepässen, Kfz-Scheinen oder sonstigen Berechtigungsnachweisen; Zielsetzungen der Maßnahmen, durchführende Behörden und Dienststellen

Antr REP 09.06.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6027  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 05.10.1995 Drs 11/6740  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6608

#### *Anschlagsserien auf Asyl- und Ausländerwohnheime in BW*

Brandfälle seit 1992; Ursachen, Hintergründe/Motive, Personen- und Sachschäden; Art und Ergebnisse polizeilicher Ermittlungen, Einsatz der Sonderkommissionen des LKA an Brennpunkten fremdenfeindlicher Aktivitäten, Stand der strafgerichtlichen Aufarbeitung der Fälle

Antr  
s. *Brandkatastrophe*  
Drs 11/6039

#### *Stand der Umsetzung des Verbrechensbekämpfungsges - Einrichtung eines Zentralregisters bei den Staatsanwaltschaften*

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 21.06.1995 und Antw JuM Drs 11/6075

#### *BRatsinitiative der LReg zur Einschränkung von Grundrechten*

Regelung des „Lauschangriffs“ sowie Umkehr der Beweislast bei Verdacht auf Geldwäsche iR einer Initiative zur Bekämpfung der organisierten Kriminalität, Kontrollmechanismen, Einsichtsrechte der Datenschutzbeauftragten, Einschätzung des Umfangs künftiger TÜ-Maßnahmen sowie des Einzugs von illegalen Geldern

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 28.06.1995 und Antw IM Drs 11/6129

#### *Anwendung des § 153 a StPO bei Ladendiebstahlsdelikten*

Verfahrenseinstellung durch die Staatsanwaltschaft unter der Auflage der Wiedergutmachung des durch die Tat verursachten Schadens

KlAnfr  
s. *Verfahrensrecht*  
Drs 11/6277

#### *Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Zusammenarbeit mit der französischen Polizei unter besonderer Berücksichtigung der grenzüberschreitenden Verfolgung von Straftätern

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Bilanz über neue polizeiliche Ermittlungsmethoden*

Zahl, Betroffene und Art der Fälle sowie Erfolgsquote des Einsatzes verdeckter Ermittler, von technischen Mitteln, Rasterfahndung und längerfristiger Observation; Zeitdauer und genehmigende Institutionen der Maßnahmen; Ergänzungsbedürftigkeit des Straftatenkatalogs nach § 22 (5) LPolizeiGes? Fälle von Kompetenzüberschreitungen bzw Begehung von Straftaten durch verdeckte Ermittler?

GrAnfr FDP/DVP 25.09.1995 und Antw IM Drs 11/6519

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesEntw zur Änd der Art 13, 14 und 74 GG (Schaffung verfassungsrechtlicher Grundlagen für den Einsatz technischer Mittel zur Strafverfolgung in Wohnungen und zur Vermögensziehung)*

Mittlg

s. Grundgesetz, Unterrichtung des Ltg über beabsichtigte GG-Änd

Drs 11/6674

*Strafanzeige gegen einen im Dienst verletzten Polizisten durch einen Richter am Amtsgericht Mannheim*

Bewertung der Anzeigenerstattung eines Richters nach Aktendurchsicht ohne Rücksprache mit dem Betroffenen; Verpflichtung des Landes als Dienstherr des Polizeibeamten zur Vorlageleistung der verlangten Sicherheit und Gerichtskosten?

KlAnfr

s. Polizei

Drs 11/6675

*Bekämpfung der Einbruchskriminalität*

Umfang, Personalaufwand, Kosten und Effizienz von Hubschraubereinsätzen gegen o.g. Kriminalitätsform 1994/95; Zahl und Tatzeiten der Fälle landesweit sowie in den LKreisen Tübingen, Reutlingen, Balingen, Ulm, Esslingen und Göppingen; Ermittlungsbilanz seit Beginn der Hubschraubereinsätze 1992

Antr

s. Hubschrauber

Drs 11/6681

*Organisierte Kriminalität; Einbruchsserie durch ausländische Banden*

Darlegung o.g. Straftaten - verübt durch osteuropäische Banden, insbes aus Rumänien: Täter, Tatziele, benutzte Waffen, gestohlene Kfz sowie gefälschte Dokumente und Ausweise, Fahndungserfolge der Polizei, juristische Aufarbeitung, Tatopfer, Hintermänner, Vorbereitung und Ausrüstung in Rumänien, Nutzung von Wäldern als Operations- und Rückzugsräume, Warnung von Forstbediensteten und Jägern, Kooperation mit in- und ausländischen Behörden

Antr

s. Kriminalität

Drs 11/6719

„Wald-Banden“

Überfälle auf Tankstellen, Banken u.a. Straftaten - verübt durch osteuropäische Banden, insbes aus Rumänien: Täter, Tatorte, Schäden, Aufklärungserfolge sowie vorbeugende Maßnahmen der Polizei

KlAnfr

s. Kriminalität

Drs 11/6724

*Straftäterbegünstigende Datenschutzbestimmungen der Telekom*  
Obligatorische Unterrichtung von Beschuldigten in Ermittlungsverfahren der Strafverfolgungsbehörden über Abhörmaßnahmen? Rechtsgrundlagen und strafvereitelnde Wirkungen solcher Benachrichtigungen von Straftätern; Änd der entsprechenden Bestimmungen

Antr

s. Datenschutz

Drs 11/6773

*Keine verdeckten Ermittlungen mit der Legende von Verstorbenen*

Einsatz verdeckter Ermittler in Konstanz gegen die „rechte Szene“: Begründung des Einsatzes, Zahl der Zielpersonen, Erhebung der personenbezogenen Daten auch von (zufälligen) Kontaktpersonen; namentliche Identifikation der Zielpersonen bei Einsatzanordnungen, entsprechende Änd der Dienstanweisung, Verwendung der Legenden von Verstorbenen nur mit Zustimmung der Angehörigen

Antr

s. Kriminalpolizei

Drs 11/6846

*Strafrechtliche Grenzen der Legendierung*  
*Verdeckter Ermittler/V-Personen*

Straftatenbegehung o.g. Personen des LKA oder LfV zur Legendierung und Erkenntnisgewinnung in der rechten Szene; Darlegung verschiedener rassistischer und fremdenfeindlicher Parolen bzw Aktionsaufrufe, u.a. von den in der rechten Konstanzer Szene agierenden Ermittlern; Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer durch wiederholtes Fahren nach exzessivem Alkoholkonsum; Stand von Strafanzeigen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen

KlAnfr

s. Extremismus

Drs 11/6936

*Effizienz Verdeckter Ermittler/V-Personen im „rechten“ Bereich*  
Zahl o.g. Einsätze von LKA oder LfV in der als rechtsextremistisch eingestuften Szene, Fälle von Enttarnungen u.a. Gründe eines Rückzugs der operierenden Personen, verantwortliche Stellen und Beamte im IM, Frage nach einer strikten Beachtung des Legaliätsprinzips sowie einer aktualisierten Dokumentation der Einsätze

KlAnfr

s. Extremismus

Drs 11/6937

*Verdeckte Ermittler/V-Personen von LKA/LfV BW*

Organisation von Treffen bzw Aufforderung zur Bewaffnung rechtsextremistischer Gruppierungen durch o.g. Personen; Aufwand und Kosten der jeweiligen Einsätze

KlAnfr

s. Extremismus

Drs 11/6964

*Dokumentation verdeckter Erkenntnisgewinnung*

Frage nach einer aktualisierten Dokumentation der Aktivitäten bzw Verflechtungen von verdeckten Ermittlern/V-Personen/„Quellen“ des LKA oder LfV in der als rechtsextremistisch eingestuften Szene; Zurückweisung der öffentlich erhobenen Anschuldigungen?

KlAnfr

s. Extremismus

Drs 11/6965

*Kriminalitätsentwicklung und Zunahme privater Bewachungsdienste entlang der A 6*

Kriminalitätsgeschehen zwischen Feuchtwangen und Weinsberger Kreuz seit 1993 an Raststätten und anliegenden Ortschaften, Beurteilung der vermehrt von Firmen beauftragten privaten Wachdienste und der dabei entstehenden Kosten; Art und Erfolg der von der LReg ergriffenen Maßnahmen

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 26.01.1996 und Antw IM Drs 11/7077

*Verbesserungen bei der Polizei zur Effektivierung der Verbrechensbekämpfung*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 61

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 69 70 72 109

*Internationale Zusammenarbeit bei der Bekämpfung der Mafia*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 415 ff

*Strafverfolgung der terroristischen Gewalttäter von rechts*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 830

*Verstärkte Verfolgung der Gewalttaten gegen Ausländer und Minderheiten*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 871 ff 934

*Klage der Polizei über zu viele Verfahrenseinstellungen durch die Staatsanwaltschaften*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1181 ff

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1546

*Kritik an der Strafverfolgungspraxis bzw Verfahrenseinstellung der Justiz; Forderung nach einer Entkriminalisierung im Drogenbereich*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1981 1983 1985

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4774 ff 4788

## Strafvollzug

s.a. *Freiheitsstrafe*

s.a. *Gnadenrecht*

s.a. *Haft*

s.a. *Justizvollzugsanstalt*

s.a. *Maßregelvollzug*

s.a. *Resozialisierung*

s.a. *Zelle (Haftanstalt)*

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Zahl der drogenabhängigen Gefangenen; Verzahnung von Strafvollzug und Therapie

GrAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/106

*Aids in Strafvollzugsanstalten*

Anteil von HIV-Infizierten im Strafvollzug, Information bzw Schutz der Bediensteten?

KlAnfr

s. *Aids*

Drs 11/417

*Personalausstattung im Strafvollzug*

Vorhandene und notwendige Personalausstattung, Umfang und Abgeltung der Mehrarbeitsstunden 1992, Zahl der in Ausbildung befindlichen Bediensteten

KlAnfr

s. *Justizbediensteter*

Drs 11/543

*Drogenabhängige im Strafvollzug*

Umfang der Abhängigkeit von männlichen und weiblichen Gefangenen von Drogen, Alkohol und Medikamenten; Zweckentfremdung von bewilligten Haushaltsmitteln für die externe Drogenberatung; Anbringung von Spritzentauschautomaten und Ausgabe von Kondomen zur Eindämmung des HIV-Infektionsrisikos

Antr

s. *Süchtiger*

Drs 11/635

*Personallage im Justizvollzugsdienst*

Personalbedarf und -bestand im Vollzugs- und Werkdienst; Umfang der in den einzelnen Vollzugseinrichtungen angefallenen bzw angeordneten Überstunden, Regelungen über den Abbau bzw Ausgleich dieser Mehrarbeit; Realisierung eines Strukturprogramms mit aufgabengerechter Personalausstattung sowie attraktiveren Arbeits- und Einkommensbedingungen

Antr

s. *Justizbediensteter*

Drs 11/1418

*Auslieferung, Ausweisung und Überstellung ausländischer Strafgefangener*

Anwendung der Möglichkeit des Verzichts bzw der Verkürzung der Strafvollstreckung sowie der Überstellung und Strafverbüßung im Heimatland; Darlegung der Kosteneinsparungen sowie der angewandten Praxis in BW u.a. BLändern

Antr

s. *Gefangener*

Drs 11/1477

*Drogenpolitik*

Illegale Drogen im Strafvollzug, Anteil der abhängigen Häftlinge; Wartezeiten für eine Beratung; Präventionsmaßnahmen; Umfang und Erfolgsanteil von Therapien und Nachbetreuungsmaßnahmen

GrAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/1933

*Rechtsextremismus*

Zusammenschlüsse von Gefangenen aus der rechtsextremistischen/fremdenfeindlichen Szene; Verhinderung der Verbreitung des entsprechenden Gedankenguts; spezielle Betreuung und Resozialisierung von heranwachsenden Straftätern im Strafvollzug

GrAnfr

s. *Extremismus*

Drs 11/2041

*Situation in den Justizvollzugsanstalten BW und Arbeitsbedingungen der Gefängnispfarrer*

Rechtsgrundlagen, Kompetenzen, Finanzierung, praktische Arbeitsbedingungen, personelle und sächliche Ausstattung der Seelsorge in den einzelnen Anstalten; Auswirkungen der Personallage im Vollzugsdienst und der sozialen Dienste im Ge-

fängnisalltag, Zunahme von Subkulturen und psychischen Defekten unter den Gefangenen, (medikamentöse) Behandlungen im Vollzugskrankenhaus Hohenasperg, Genehmigung bzw. Erhaltung von Freizeiten, Ausgängen u.a. Lockerungen im Vollzug; spezielle (Betreuungs-)Maßnahmen für ausländische Gefangene, Regelung der (sprachlichen) Verständigung, Einstellung von Ausländern als Vollzugsbeamte u.a.m.

Antr  
s. *Justizvollzugsanstalt*  
Drs 11/2248

#### *JVA Stammheim*

Situation der Belegung, des Arbeitsangebots und der Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung; Verbesserungen, u.a. beim Arbeits- und Sportangebot sowie Medienzugang; Zeitschriften, Bücher u.ä. für ausländische Gefangene in der Landessprache; unzensurierte Kontaktaufnahme mit diplomatischen Vertretungen, Einrichtung von Gesprächsgruppen für die Ausländer u.a.m.

Antr  
s. *Justizvollzugsanstalt*  
Drs 11/2458

#### *Gewalt gegen Frauen und Mädchen*

Therapeutische Maßnahmen bei Sexualstraftätern während der Haftverbüßung, Abgabe einer gutachterlichen Prognose bei der Entlassung

Antr  
s. *Sexualstraftat*  
Drs 11/2613

#### *Substitutionstherapie im Vollzugskrankenhaus Hohenasperg*

Abbruch der o.g. Therapie bei Drogenabhängigen im VZK Hohenasperg; Angebot alternativer Behandlungsmethoden; Durchführung der Substitution nach den neuen NUB-Richtlinien auch im Vollzugsbereich

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2640

#### *Strukturelle Neuorientierung der sozialen Dienste in der Straffälligenhilfe*

Überwindung der Zersplitterungen, Verzögerungen und Lücken im Hilfesystem zwischen Straffälligenhilfe innerhalb und außerhalb des Strafvollzugs, Realisierung des Zusammenarbeitsgebots des JustizsozialarbeiterGes; Unterstützung eines Modellversuchs zur sozialräumlichen Neustrukturierung von Jugendgerichtshilfe, Bewährungshilfe und Sozialarbeit im Vollzug der FH für Sozialwesen Esslingen

Antr  
s. *Sozialer Hilfsdienst*  
Drs 11/2942

#### *AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Infektionsrisiko, Angebot an (externer) Beratung sowie medizinischer Betreuung HIV-Infizierter in den Strafanstalten; Einführung einer anonymen Versorgung mit Kondomen und Spritzbestecken; Begnadigung von Erkrankten mit geringer Lebenserwartung; psychosoziale Betreuung nach der Haftentlassung

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/2968

#### *Alkoholspezifische Suchtberatung in den Vollzugsanstalten des Landes*

Nachfrage, Qualität und Wartezeiten der o.g. Beratung; Gründe für den Wegfall in der Jugendvollzugsanstalt Pforzheim und der Außenstelle Calw

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3358

#### *Straftaten während der Haftzeit*

Straftaten, Verstöße gegen die Vollzugs- und HausO sowie gegen Leib und Leben von Justizbediensteten und Mithäftlingen seit 1990 - verübt von deutschen und ausländischen Gefangenen bzw. U-Häftlingen

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/3756

#### *Rauschgift in Justizvollzugsanstalten*

Fälle, Täter (In- und Ausländer), eingeleitete Verfahren und Konsequenzen seit 1990; Intensität und Zeitintervalle von Kontrollen der eingehenden Personen und Güter sowie der Zellen; Durchsuchung der Gefangenen, insbes der Freigänger und Urlauber, der Bediensteten und Besucher

Antr  
s. *Betäubungsmittel*  
Drs 11/3779

#### *Überbelegung der Justizvollzugsanstalt in Freiburg*

Gründe, Umfang und Auswirkungen der Überbelegung im geschlossenen Vollzug, im Jugend- und Erwachsenenvollzug sowie in U-Haft; Erreichung der erstrebten Resozialisierungsziele? Pläne zum Abbau von Plätzen im offenen zugunsten des geschlossenen Vollzugs; Auswirkungen des Stellenabbaus bei der externen Drogenberatung, Höhe und Art der Verteilung der Mittel für externe Beratung auf die einzelnen JVA

KlAnfr  
s. *Justizvollzugsanstalt*  
Drs 11/3799

#### *Freigängerheime in BW*

Standorte, Kapazitäten, Trägerschaft und Nutzungsgrad sowie Personalausstattung o.g. Heime; Erreichung der erstrebten Resozialisierungsziele? Pläne zum Abbau von Plätzen im offenen zugunsten des geschlossenen Vollzugs

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/3800

#### *Drogenabhängige im Strafvollzug*

Drogen-, Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit, entsprechender Handel und Mißbrauch in den einzelnen Anstalten; Anwendung der aktuellen Rechtsvorschriften, Richtlinien und Empfehlungen bei der Substitution von Abhängigen im Vollzug; Nutzung der positiven Erfahrungen in Bremen; Eindämmung des Drogenhandels und der Gefahr der Aids-Ansteckung durch Ausbau der Substitution sowie der externen Drogenberatung, Höhe und Art der Verteilung der Mittel für externe Beratung auf die einzelnen JVA

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3801

*Meister und Techniker im Werkdienst des Strafvollzugs*

Geforderte Ausbildungen und Qualifikationen der o.g. Bediensteten, Zahl und Art der vermittelten Berufsausbildungen in den Eigenbetrieben der JVA, erbrachte Umsätze, Verantwortung über Vermögens- und Sachwerte, Mitarbeiter-/Gefangenenrelation; Hinwirkung auf eine sachgerechtere Einstufung und attraktivere Bewertung entsprechend den hohen Anforderungen: Anhebung der Schlüsselzahlen, des Eingangsamtes und der Laufbahnobergrenze

Antr  
s. *Justizbediensteter*  
Drs 11/4335

*Belegungssituation in den Freigängerheimen, den Anstalten des offenen Vollzugs und den landwirtschaftlichen Außenstellen in BW*

Kapazität und tatsächliche Auslastung o.g. Einrichtungen seit 1992

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/5272

*Drogenberatung für erwachsene Männer in den Strafvollzugsanstalten*

Verlängerung der U-Haft bzw Verlegung in Strafhaft vor Antritt einer Therapie infolge der langen Wartezeiten; Vergleich der Kosten für die externe Drogenberatung mit denen von Haftplätzen; volle Verwendung der im Hpl 1995/96 etatisierten Mittel für die externe Suchtberatung?

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/5647

*Anordnung besonderer Sicherungsmaßnahmen gegen Strafgefangene in der JVA Freiburg*

Umfang, Art, Dauer und Begründung o.g. Anordnungen 1994; Anteil der Fälle aufgrund von Denunziation und anschließender Einzelhaft; Betreuung der in Einzelhaft Untergebrachten durch Ärzte, Psychologen, Sozialarbeiter und Pfarrer?

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/5710

*Anordnung besonderer Sicherungsmaßnahmen gegen Strafgefangene in der JVA Mannheim*

Umfang, Art, Dauer und Begründung o.g. Anordnungen 1994; Anteil der Fälle aufgrund von Denunziation und anschließender Einzelhaft; Betreuung der in Einzelhaft Untergebrachten durch Ärzte, Psychologen, Sozialarbeiter und Pfarrer?

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/5734

*Sicherheitsrelevante Gefangenentransporte im Justizvollzugsbereich*

Rechtslage bzw Zahl o.g. Transporte oder Vorführungen von Gefangenen seit 1993, Anteil der ohne vorgeschriebene bewaffnete Begleitkräfte durchgeführten Maßnahmen, Fälle von Flucht oder Angriffshandlungen gegen Justizbedienstete, Fälle von Hinweisen bzw Beharrung von Bediensteten auf Einhaltung der Sicherheitsvorschriften mit der Folge dienstrechtlicher Konsequenzen und Maßregelungen durch Vorgesetzte

Antr  
s. *Gefangener*

Drs 11/5820

*Inhaftierte Frauen*

Zahl o.g. Frauen mit Kleinkindern, Anteil von Alleinerziehenden und Schwangeren, Frage nach der Rückfallquote bzw Straffälligkeit der Kinder; Maßnahmen zur Verlängerung des Zusammenseins mit den Kindern sowie Aufrechterhaltung der Mutter-Kind-Beziehung nach Entbindungen

KlAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/5934

*BRatsinitiative Einzelfernsehen im Strafvollzug*

Zulassung von Fernsehgeräten in den Zellen: Umfang des Empfangs öffentlich-rechtlicher und privater Sender sowie interaktiver Angebote, Höhe und Träger der Kosten, Auswirkungen auf die Teilnahme an Gemeinschaftsinitiativen und Therapieangeboten, Vereinbarkeit mit den Zielen des StrafvollzugsGes

Antr  
s. *Fernsehen*  
Drs 11/6662

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Substitution bei Drogenabhängigen*

Anwendung der „NUB-Richtlinien“ auch bei der Substitution von Drogenabhängigen im Strafvollzug

Mittlg  
s. *Gefangener*  
Drs 11/6832

*Situation im Strafvollzug, Aufstockung der Zahl von Bediensteten*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 421  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4146

*Ausländeranteil im Strafvollzug*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 595

*Situation im Strafvollzug; Ausländeranteil*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1187 ff  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4777 4778 4783 4785

**Strafvollzugsanstalt**

s. *Justizvollzugsanstalt*

**Strafzoll**

s. *Zoll*

**Strahlengefährdung**

s. *Radioaktivität*

**Strahlenheilkunde**

s. *Radiologie*

**Strahlenschutz**

s.a. *Reaktorsicherheit*  
s.a. *Reaktorunfall*

*Sicherheit von Röntgenanlagen in BW*

Bewertung der Studie zu überflüssigen Strahlenbelastungen der Bevölkerung durch technische Mängel von Röntgenanlagen sowie der Qualitätssicherungsverfahren zur Vermeidung von unnötigen Röntgenaufnahmen; Verbesserungsmöglichkeiten

KlAnfr

s. *Medizinisches Gerät*

Drs 11/498

*Entsorgung baden-württembergischer Kernkraftanlagen*

Bewertung der Aufarbeitung radioaktiver Restbrennstoffe in La Hague und Sellafield als unsicher und damit als Verstoß gegen deutsche StrahlenschutzVO

Antr

s. *Entsorgung*

Drs 11/561

*Gesundheitliche Risiken durch elektromagnetische Felder*

Zunahme der Gefährdung durch Sendeanlagen für Mobilfunk und Funktelefone? Beurteilung von Vorschlägen, wie Einführung von Grenzwerten sowie eines Immissionskatasters für elektromagnetische Strahlen

Antr

s. *Elektrizität*

Drs 11/1223

*Gesundheitsrisiken durch D1- und D2-Mobilfunkanlagen*

Beurteilung vorliegender Studien über mögliche Gesundheitsrisiken durch die athermische Wirkung der Frequenzfelder des D-Netzes; Genehmigungskriterien für den Bau und Betrieb von Mobilfunkanlagen des D-Netzes

Antr

s. *Elektrizität*

Drs 11/1866

*Grenzwerte für elektrische, elektromagnetische und magnetische Felder*

Übertragung der Zuständigkeit für die Festlegung von Grenzwerten auf eine unabhängige Kommission (evtl Strahlenschutzkommission); Senkung der Grenzwerte; Aufnahme von Elektromog produzierenden Anlagen in das BImSchG; Entwicklung einheitlicher Kriterien für die Genehmigung von Antennenanlagen; Durchführung von Messungen in besonderen Belastungsgebieten; Grenzwertschaffung für den Bereich des Arbeitsschutzes sowie für thermische und athermische Abstrahlungen bei den Mobilfunknetzen D1/D2

Antr

s. *Elektrizität*

Drs 11/2100

*Strahlenunfall an der Landesanstalt für Umweltschutz, Karlsruhe*

Hergang und Folgen des o.g. Vorfalles, Gründe und Verantwortliche der (verspäteten) Öffentlichkeitsinformation, Schutzausrüstung und medizinische Untersuchung der Betroffenen, Einbindung des Strahlenschutzbeauftragten; Art, Umfang, Notwendigkeit und Genehmigung des radioaktiven Materials im Keller der LfU

Antr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 01.12.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/3014

*Einhaltung der RöntgenVO*

Übertragbarkeit der Ergebnisse einer Stichprobenkontrolle in NRW, Hauptmängel der Ergebnisüberprüfung von Anlagen in

BW: hohe Strahlenbelastung, mangelhafte Qualität der Filme und Bilder, Ausbildungsdefizite der praktizierenden Ärzte und Assistenten, unnötige Untersuchungen; Abhilfemöglichkeiten, u.a. Entfernung veralteter Geräte, Standardisierung der Qualität der Röntgenfilme

Antr

s. *Medizinisches Gerät*

Drs 11/3252

*Schutz vor gesundheitlichen Risiken durch elektrische, magnetische und elektromagnetische Felder*

Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse, Intensivierung der Forschung, finanzielle Beteiligung der Gerätehersteller, Durchführung epidemiologischer Studien an besonders belasteten Berufsgruppen; Gefahrenreduktion durch eine veränderte Mastenkonstruktion von Hochspannungsleitungen, Einhaltung von Mindestabständen zu bebauten Gebieten bzw vermehrte Erdverkabelung; verbesserte Abschirmung und Kennzeichnung von elektrischen Geräten; Benutzungseinschränkung von Mobilfunktelefonen in Risikobereichen, z.B. Krankenhäusern

Antr

s. *Elektrizität*

Drs 11/3305

*Rechtsgrundlagen und Rechtsschutz im Bereich elektromagnetischer Felder und nichtionisierender elektromagnetischer Strahlen*

Schaffung von Vorschriften auf Bundes- und Landesebene, z.B. nach dem BImSchG, für einen vorsorgenden Gesundheitsschutz vor den o.g. Risiken; Einführung einer Genehmigungspflicht im Baurecht für den Bau bzw die Erweiterung von Stromversorgungs- und Sendeanlagen, Durchführung von UVP bei der Planung von Sendeanlagen

Antr

s. *Elektrizität*

Drs 11/3656

*Ungedecktes Restrisiko von Atomkraftwerken*

Einschätzung der größtmöglichen Freisetzung an Radioaktivität im Falle eines auslegungüberschreitenden Unfalls („Super-GAU“); Prognose zu Personenschäden nach Meinung der Internationalen Strahlenkommission

Antr

s. *Reaktorsicherheit*

Drs 11/4697

*StrahlenschutzVO*

Gewährleistung der ordnungsgemäßen Verwendung von Strahlenzeichen bzw der Anwendung o.g. VO durch speziell eingewiesenes und ausgebildetes Personal

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 16.12.1994 und Antw SM Drs 11/5145

*Strahlenbelastung von Polizei- und Bahnbediensteten durch Castor-Transporte*

Gemessene und zulässige Werte nach den Strahlenschutzrichtlinien, Information und Verhaltensregeln der beteiligten Personen von Polizei, BGrenzschutz und Bahn; Zeittakt des Personaltauschs; spezifische Abbrände der von Philippsburg u.a. KKW nach Gorleben zu verbringenden Brennelemente

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 02.02.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5377

BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875

Berichtigung 07.06.1995 Drs 11/5935

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

#### Mobilfunkgeräte

Gesundheitsrisiken und mögliche Erkrankungen infolge elektromagnetischer Strahlung beim Betrieb o.g. Geräte; Auswirkungen auf Gehirnströme, Hormonhaushalt und Immunsystem; Beurteilung von Forschungsergebnissen amerikanischer Wissenschaftler

Antr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/5627

#### Erlaß des UM zum Elektrosmog

Gründe und Auswirkungen der Abweichung von internationalen Grenzwertempfehlungen, Anschlußforderungen auf Mindestabstände im Altbaubereich aufgrund der Beschränkung auf Neubauten? Haltung des WM, wissenschaftliche Grundlagen der getroffenen Regelung, konkreter Forschungsbedarf

Antr

s. *Elektrizität*

Drs 11/5662

#### Ges zur Änd des LKatastrophenschutzGes

Bedeutung und Aufgaben des Katastrophenschutzstabes; Ermächtigung zur Verpflichtung der Betreiber von Anlagen mit besonderem Gefahrenpotential zum Einbau und ggf Betrieb von Sirenen; Mittelbereitstellung der Betreiber kerntechnischer Anlagen zur Aus- und Fortbildung der Meß- und Spürtrupps, die Messungen und Probenahmen in der Umgebung ihrer Anlage durchführen; Zuschüsse an die Kreise als Träger der Schutzdienste

GesEntw

s. *Katastrophenschutz*

Drs 11/5724

### Strahlenschutzverordnung

s. *Strahlenschutz*

#### Straße

s.a. *Autobahn*

s.a. *Fahrbahn*

s.a. *Fahrbahnbegrenzung*

s.a. *Fernstraße*

s.a. *Gemeindestraße*

s.a. *Kreisstraße*

s.a. *Landesstraße*

s.a. *Ortsumgehung*

s.a. *Straßenbahn*

s.a. *Straßenbelag*

s.a. *Straßenkreuzung*

s.a. *Straßenreinigung*

s.a. *Teststrecke*

s.a. *Weg*

#### Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW

Halbierung der Straßenbaumittel für den vordringlichen Bedarf; Verzicht auf den Ausbau der Hoahrheinautobahn A 98 sowie der B 31 Freiburg-Donaueschingen und entlang des Bodensees; Konzentration der verbleibenden Mittel auf den Bau von Ortsumfahrungen ohne Schnellstraßencharakter

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/3

*Nutzung von öffentlichem Verkehrs- und Parkraum durch ausländische Speditionen*

KlAnfr

s. *Verkehrsgewerbe*

Drs 11/170

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-*

*Vorschlag einer VO (EWG) des Rates zur Änd der VO (EWG) Nr. 3359/90 zur Durchführung eines Aktionsprogramms auf dem Gebiet der Verkehrsinfrastruktur im Hinblick auf die Vollendung des integrierten Verkehrsmarktes bis 1992*

*Vorschlag für die Entscheidung des Rates über die Schaffung eines transeuropäischen Straßennetzes*

*Vorschlag für die Entscheidung des Rates über die Entwicklung eines europäischen Binnenwasserstraßennetzes*

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/827

*Fördermittel für Straßenraumgestaltung*

Verknüpfung der Mittelgewährung an die Bedingung der Straßenverengung - mit der Folge einer Behinderung des Busverkehrs

MdlAnfr

s. *Verkehrsberuhigung*

Drs 11/1374

*Nichtzulassung von Gefahrguttransporten*

Ausschluß o.g. Transporte wegen unzureichenden Straßenverbindungen, vor allem in Ost-West-Richtung, zu dem möglichen Sondermülldeponiestandort Talheim-Tuningen

KlAnfr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/2767

*Übertragung der Reinigungspflicht für Straßenränder*

Beurteilung einer satzungsrechtlichen Befugnis der Gemeinden zur Übertragung der o.g. Verpflichtung an die Straßenanlieger

KlAnfr

s. *Straßenreinigung*

Drs 11/3527

*Umweltgefährdende Abfallbeseitigung*

Entwicklung der Zahl von im öffentlichen Straßenraum abgestellten, nicht mehr zugelassenen Fahrzeugen seit 1989; Umweltbelastungen und Entsorgungskosten der Kommunen; Umfang und Resultate von Strafanzeigen; Hinwirkung auf die von den Gemeinden geforderte Halterhaftung

KlAnfr

s. *Kraftfahrzeug*

Drs 11/3622

*Reinigung der Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage*

Änd des LStraßenGes: Einräumung einer satzungsrechtlichen Befugnis der Gemeinden zur Übertragung der o.g. Verpflichtung an die Straßenanlieger

KlAnfr

s. *Straßenreinigung*

Drs 11/3761

*Abstellen von Fahrzeugen auf Gehwegen*

Ausmaß der Behinderung des Fußgängerverkehrs durch o.g. Mißbrauch; Abhilfemöglichkeiten, z.B. durch verstärkte Kontrollen, bauliche Maßnahmen, erhöhte Geldbußen; Durchführung einer Aufklärungskampagne gegenüber Kommunen, Polizeibeamten und Autofahrern

Antr

s. *Fußgängerverkehr*

Drs 11/3981

*„Fonds Deutsche Straße“*

Beurteilung der o.g. Fondslösung zur Beschleunigung des Straßenbaus bei gleichzeitiger Entlastung künftiger LHAushalte; Einbeziehung in die Überlegungen zu einer privaten Finanzierung der Straßeninfrastruktur

KlAnfr

s. *Straßenbau*

Drs 11/4076

*Zustand der Straßenbrücken in BW*

Ergebnisse der Überprüfungen seit 1989 - differenziert nach Trägern der Unterhaltungslast; Einzelfälle mit erheblichen Sicherheitsmängeln, Höhe der Sanierungskosten; Mitteleletisierung im Hpl 1995/96

Antr

s. *Brücke*

Drs 11/4740

*Straßenabnutzung durch Lkw und Installierung von elektronischen Wiegeanlagen*

Umfang festgestellter Gewichtsüberschreitungen und Straßenschäden, Höhe der Unterhaltskosten an Bundes-, Landes- und kommunalen Straßen, Zunahme nach den Verkehrsprognosen bis zum Jahr 2010; Konzeption elektronischer Wiegeeinrichtungen auf Autobahnen, Kontrolle und Ahndung von Verstößen, Verhinderung der Umfahrung

KlAnfr

s. *Verkehrskontrolle*

Drs 11/4885

*Wildes Müllablagern*

Entwicklung des o.g. Problems und damit anfallender Kosten seit 1985 an den Straßenrändern, Rast- und Parkplätzen; Zusammenhänge mit steigenden Müllgebühren bzw dem Rückbau von Abfallbehältern und Parkplätzen; Einrichtung eines Umweltkontrolldienstes; Ermittlungsbilanz seit 1985, wirkungsvollere Ahndung der Verstöße

Antr

s. *Abfallbeseitigung*

Drs 11/5354

*Verkehrsberuhigung in Wohngebieten*

Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen von Tempo-30-Zonen und verkehrsberuhigten Bereichen: Veränderungen im Unfallgeschehen und Kraftstoffverbrauch sowie der Abgas- und Lärmemissionen, Akzeptanz von Anwohnern, Anliegern und Gebietsfremden, Wirkung der mobilen und stationären Kontrollpraxis, geeignete bzw verlangte zusätzliche Maßnahmen, z.B. Schwellen, Verengungen, optische Signale, Zurückhaltung der Kommunen als Folge der kostenintensiven Auflagen zur komplementären Straßengestaltung in den beruhigten Bereichen

Antr

s. *Verkehrsberuhigung*

Drs 11/6087

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Verzicht auf den Neu- und Ausbau überörtlicher Straßen, Definition der Voraussetzungen für den Bau von Ortsumgehungen, Mittelumschichtung zur Reaktivierung sowie zum Neubau von Schienenstrecken des Nah- und Regionalverkehrs

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/6105

*Spielstraßen*

Umfang und Kriterien der Genehmigung des Ausbaus von Spielstraßen durch die RegPräs, Kosten und Standards der Straßenumwandlung in verkehrsberuhigte Zonen, Auslegung der Kriterien und Ausschöpfung von Ermessensspielräumen bei den vier Präsidien in unterschiedlicher Weise?

KlAnfr

s. *Verkehrsberuhigung*

Drs 11/7139

*Öffnung von Einbahnstraßen für Radfahrer, Sperrung von Straßen für Kraftfahrzeuge*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2272 2275

**Straßenanlieger**

s. *Anlieger*

**Straßenbahn**

s.a. *Bahnkreuzung*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ausweisung von Trassen für den ÖPNV in Bebauungsplänen*

Hinweise an die Kommunen zur Ausweisung von Trassen für Straßenbahn, S-Bahn und Busspur

Mittlg

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/529

*Straßenbahn auf Bundesbahngleisen zwischen Karlsruhe und Bretten*

Bau der fehlenden Signalanlagen in Jöhlingen sowie eines zweiten Gleises zwischen Jöhlingen und Wössingen

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 08.10.1992 und Antw VM

Drs 11/677

*Verbesserung des Eisenbahnverkehrs von und nach Heilbronn*

Einrichtung eines Stadtbahnnetzes auf Bundesbahngleisen nach Karlsruher Vorbild

KlAnfr

s. *Schienenverkehr*

Drs 11/1031

*Genehmigung höhengleicher Straßenkreuzung der K 3561 mit Stadtbahn (AVG)*

Wiederherstellung der ursprünglich erteilten Ausnahmegenehmigung für die Planung der o.g. Kreisstraßenumgehung aus der Ortslage der Gemeinde Waldbronn als höhengleiche Kreuzung mit der Trasse der Stadtbahn

Antr

s. *Straßenkreuzung*

Drs 11/1069



*Modellprojekt für den öffentlichen Personennahverkehr im Großraum Ulm*

Planungsstand und Zeitperspektiven, Beteiligung des Landes, Einbeziehung der Räume Ostwürttemberg, Oberland und bayrisch Schwaben; Planung neuer Trassen für (Spur-)Bus und Straßenbahn sowie eines neuen Betriebsbahnhofs; Einsatz neuer umweltfreundlicher Verkehrsmittel sowie moderner Verkehrsleitsysteme; Finanzierung über das GVFG, weitere Bundes- und Landesmittel; Etatisierung von Mitteln über das „Innovationsprogramm ÖPNV“?

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/2124

*Integraler Taktverkehr in Nord-Baden-Württemberg*

Einwirkung auf die o.g. Entwurfsarbeit der DB: Einbeziehung des Schienenpersonennahverkehrs der Stadt Heilbronn unter Einbeziehung der projektierten Stadtbahn und einer Stadtbahnlinie nach Eppingen; Aufnahme der Integralen Taktverkehre als Zielsetzung in das ÖPNV-Gesetz

KlAnfr  
s. *Fahrplan*  
Drs 11/3698

*Zweigleisiger Ausbau der Kraichgaubahn und Verzicht auf die Neutrassierung der parallelen B 293*

Problematik des Mischbetriebs zwischen der S-Bahn-Karlsruhe und der eingleisigen Stadtbahn Karlsruhe-Bretten; Realisierung des zweigleisigen Ausbaus - zumindest auf dem Abschnitt Jöhlingen-Wössingen - durch Umschichtung der Mittel aus dem BVerkehrswegeplan für den Neubau der B 293

Antr  
s. *Kraichgaubahn*  
Drs 11/4598

*Übernahme des sächsischen Modells im Verkehrsbereich*

Übernahme des Güterverkehrs auf örtliche Schienennetze (Stadtbahn, Straßenbahn etc) in Großstädten, Durchführung eines ähnlichen Versuchs in BW bzw anderer Maßnahmen zur Entlastung vom Lkw-Verkehr

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/5240

*Resonanz der Straßenbahn zwischen Karlsruhe und Bretten*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4855 4860  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5240 5241 5255

**Straßenbau**

s.a. *Straßenbaubehörde*  
s.a. *Straßenwärter*  
s.a. *Umweltverträglichkeitsprüfung*

*Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW*

Halbierung der Straßenbaumittel für den vordringlichen Bedarf; Verzicht auf den Ausbau der Hochrheinautobahn A 98 sowie der B 31 Freiburg-Donauaeschingen und entlang des Bodensees; Konzentration der verbleibenden Mittel auf den Bau von Ortsumfahrungen ohne Schnellstraßencharakter

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/3

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Topographie-zuschlag und Transitzuschläge für den Bau von BFernstraßen in BW*

Mittlg LReg 08.09.1992 Drs 11/533  
Mittlg LReg 13.11.1992 Drs 11/909

*LStraßenbau*

Auflistung und Einstufung aller Vorhaben nach deren Dringlichkeit bzw Entbehrlichkeit, Darlegung der rückbaufähigen sowie als Kreis- oder Gemeindeverbindungsstraßen abstufungsfähigen Straßen

Antr  
s. *Landesstraße*  
Drs 11/441

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406**Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Beschleunigung der Abrechnung von Fördermaßnahmen im Straßenbau, Einführung eines pauschalierten Verfahrens

BeschlEmpf und Bericht FA 08.10.1992 Drs 11/878  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 892  
Mittlg LReg 16.06.1993 Drs 11/2104  
BeschlEmpf und Bericht FA 09.09.1993 Drs 11/2516  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667  
BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3470  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3498  
Mittlg LReg 15.07.1994 Drs 11/4358

*Umschichtung von Finanzmitteln zugunsten des öffentlichen Personennahverkehrs iRd GemeindeverkehrsfinanzierungsGes (GVFG)*

Aufteilung von 80:20 zwischen der Förderung des ÖPNV und der des kommunalen Straßenbaus

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/751

*Programm zur Reaktivierung von Schienenstrecken für den Personenverkehr*

Rücknahme paralleler Straßenbauplanungen

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/954

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Verkehrspolitik*  
Überprüfung der gegenwärtigen Verteilung der Straßenbaumittel, insbes nach dem GVFG, zwischen Land und Kommunen; Gewichtung der verkehrlichen Bedeutung von kommunalen und Landesstraßen

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1077

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 13**Reduzierung der Haushaltsansätze im Straßenbau*

ÄAntr FDP/DVP 15.12.1992 Drs 11/1213 5-8  
ÄAntr REP 15.12.1992 Drs 11/1213-13  
ÄAntr GRÜNE 14.12.1992 Drs 11/1213-17  
Antr GRÜNE 14.12.1992 Drs 11/1213-18  
ÄAntr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1372-3  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1286

*Privatfinanzierung des Scheibengipfeltunnels der B 312 in Reutlingen*

Beurteilung der Auswirkungen einer Privatfinanzierung von Straßenbauvorhaben, Frage nach Betreibern sowie Art der Bezahlung der Straßenbenutzung

KlAnfr Manfred Renz GRÜNE 17.12.1992 und Antw VM Drs 11/1121

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1991 des RH zur LHR 1989 (Nr. 9)*

Behebung von Mängeln bei der Abwicklung des Grunderwerbs im Straßenbau; Einführung eines DV-Verfahrens

Mittlg  
s. *Grundstücksverkehr*  
Drs 11/1179

*Private Finanzierung von Straßenbauvorhaben des Landes*

Darlegung der favorisierten Finanzierungsmodelle, der vorgesehenen Landes- und Bundesstraßenbauprojekte sowie deren Planungsstand; verbleibende Aufgaben beim Landesstraßenbauamt u.a. Landesbehörden?

Antr Dr. Bernhard Scharf u.a. FDP/DVP 18.02.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1449  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 06.05.1993 Drs 11/2027  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319

*Abbau des großen Überhangs aus laufenden Vorhaben beim Bundesfernstraßenbau in BW*

Planungsrückstände, Hemmnisse im Zuge des Planfeststellungsverfahrens, Verzögerungen bei Auftragsausschreibung und -vergabe sowie bei der Bauausführung selbst als Gründe des Überhangs von Maßnahmen des „vordringlichen Bedarfs“; Erhöhung der Arbeitseffizienz, Abbau von Bürokratie, von Verwaltungs- und Planungskosten; Einsatz des „Verfahrensmangers“, Auswirkungen einer Privatisierung im Autobahnbau auf die Landesstraßenbauverwaltung

Antr FDP/DVP 18.02.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1450  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 06.05.1993 Drs 11/2027  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319

*Privatfinanziertes Sonderprogramm für Landesstraßen*

Begründung eines Nachholbedarfs im Landesstraßenbau in Höhe von 400 Mio DM; Darlegung des vorgesehenen Sonderprogramms auf der Grundlage eines Leasingmodells; Beurteilung der Problematik einer Einschränkung verkehrspolitischer Spielräume in der Zukunft

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 19.02.1993 und Antw VM Drs 11/1462

*Unterhalt und Instandhaltung von Brückenbauwerken*

Finanzielle Entlastung der betroffenen Kommunen

KlAnfr  
s. *Brücke*  
Drs 11/1636

*Vollausbau der Markgröninger Straße in Asperg*

Mittelbereitstellung für den Vollausbau bzw für eine dauerhafte Sanierung des Bereichs zwischen Wein- und Wettestraße

KlAnfr Claus Schmiedel SPD 24.05.1993 und Antw VM Drs 11/1980

*Privatfinanzierung des Straßenbaus*

Mögliche Investoren und Renditen, Kapitalfinanzierungskosten des Landes, Träger der Verkehrsmaßnahmen; konkrete Maßnahmen und Kosten

Antr Gustav-Adolf Haas u.a. SPD 14.06.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2064  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 16.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden, u.a. der Straßenbauverwaltung; Umsetzung eines Beschl im Bereich der Straßenbaufinanzierung

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Kürzungen von Straßenbaumitteln*

Einsparpläne des BVerkehrsministers im BVerkehrswegeplan 1993, Abstimmung mit der LReg, Planungsstand der betroffenen Projekte?

KlAnfr Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 06.07.1993 und Antw VM Drs 11/2187

*Ausbau der Landesstraße 1110 zwischen Asperg und Tamm*

Anlage eines Radwegs als Vorabmaßnahme anstelle des Gesamtausbaus - wegen fehlender finanzieller Mittel

KlAnfr  
s. *Landesstraße 1110*  
Drs 11/2236

*Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Krs Böblingen*

Planungsstand, Kosten und Realisierungschancen von Vorhaben für Schiene und Straße: Reaktivierung und Ausbau von Schienenstrecken, Ausbau von Autobahnen, Bundes-, Landes- und Kreisstraßen, von Durchfahrten, Umgehungen und Bahnübergängen sowie Radwegen entlang von Bundes- und Landesstraßen; Ausdehnung der GVFG-Förderung auf Radwege, Lärmschutzmaßnahmen und Ortsdurchfahrten; Berücksichtigung dieses Antr bzw der Stellungnahme im Generalverkehrsplan des Landes

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2317

*Auswirkungen der Mittelkürzungen im Bundesfernstraßenhaushalt auf Projekte in BW*

Darlegung der Folgen für Projekte der Kategorien „Vordringlicher Bedarf“ und „Überhang“ sowie laufende Baumaßnahmen; Erstellung einer Prioritätenliste der Projekte nach der Dringlichkeit ihres Abschlusses

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2470

*Ges zur Änd des Ges über den kommunalen Finanzausgleich*

Umsetzung der Vorschläge der Kommission zur Verwaltungsreform: Pauschalierung der Investitionszuweisungen für den kommunalen Straßenbau, Sportstättenbau und Fremdenverkehr, Erhöhung des Ausgleichstocks, Pauschalierung der Abgeltungsregelung für abgestufte Landesstraßen

GesEntw  
s. *Kommunaler Finanzausgleich*

Drs 11/2528

*Privatfinanzierung von Straßenbaumaßnahmen - Summe der Belastung der öffentlichen Finanzen über die gesamte Finanzierungszeit*

Darlegung einer Vergleichsrechnung zwischen Haushalts- und Privatfinanzierung anhand der B 31 Freiburg Ost

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 06.10.1993 und Antw VM Drs 11/2664

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Verzicht auf Kürzungen bei Baumaßnahmen im Bereich Ortsumgehungen*

ÄAntr FDP/DVP 06.10.1993 Drs 11/2682-127  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Zeitplan und Einstufung der Maßnahmen im BVerkehrswegenplan*  
Angemeldete, zusätzlich aufgenommene und gestrichene Maßnahmen; Behandlung der Anträge von LKreisen und Gemeinden; finanzielle und zeitliche Auswirkungen; Fertigstellungszeitpunkt der einzelnen Maßnahmen des vordringlichen Bedarfs

Antr  
s. *Bundesverkehrswegeplan*  
Drs 11/3147

*Regionale Verteilung von Mittelkürzungen und Sonderzuweisungen im Bundesfernstraßenbau BW*

Projektvergabe für die Umgehungen Aalen und Stuttgart-Stammheim trotz Vergabestopp des VM aufgrund der Überschreitung des vorgegebenen Ausgabenkontingents? Verursachende Projekte der Überschreitung; sachliche und regionale Kriterien der Mittelkürzungen und Sonderzuweisungen

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/3220

*Privatfinanzierter Straßenbau*

Bewertung als verdeckte Kreditaufnahme im Widerspruch zu Art 115 GG? Mitwirkung von Großbanken an der Preisgestaltung, Beteiligung mittelständischer Firmen von den großen Firmenkonsortien lediglich als Subunternehmen?

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 26.01.1994 und Antw VM Drs 11/3326

*Nutzung von Einsparungspotentialen im Bundesfern-, Bundesstraßen- und LStraßenbau*

Überprüfung der Reduzierung von Ausbaustandards (Querschnitte, Fahrbahndecken, Standspuren) und Begleitmaßnahmen (Lärmschutz, Landschaftspflege); Ersetzung von Tunnelprojekten durch Einschnitte; Einführung eines computergestützten Verfahrens zur Überprüfung von Brücken; Mobilisierung privatfinanzierter Vorhaben; Umsetzung der VwV zur Planungs- und Verfahrensbeschleunigung, Einsatz von modernen Projektmanagementmethoden

Antr FDP/DVP 03.02.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/3382  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 28.04.1994 Drs 11/4081  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634*

*Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Ausschöpfung der kostensparenden Möglichkeiten des vereinfachten Ausbaus von LStraßen

BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3470  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3498  
Mittlg LReg 27.12.1994 Drs 11/5173

*Privatfinanzierung im Straßenbau*

Beurteilung des Gutachtens von Prof. G. Püttner, Bewertung der im BHaushalt verankerten Privatfinanzierung als Verfassungs- und Haushaltsrechtsverstoß; Umfang der Verteuerung der Projekte durch die private Vorfinanzierung, Kosten-Nutzen-Untersuchungen; Eintreten für einen Verzicht auf die geplanten Projekte

Antr GRÜNE 23.02.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/3497  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Finanzplan des Bundes 1993 bis 2000 und Fünfjahresplan*

Zusammenhänge mit Maßnahmen des BVerkehrswegenplans? Umfang, Aufnahmekriterien und Realisierungschancen der Maßnahmen des vordringlichen Bedarfs im BFernstraßenbau BW

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/3541

*Mobilität für Frauen in BW*

Berücksichtigung frauenspezifischer Mobilitätsbedürfnisse im Straßenbau, bei Gehwegen, Haltestellen und Bahnhöfen; verbesserte Beleuchtung und Installation von Notrufmeldern an ÖPNV-Haltestellen

GrAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/3548

*Erhöhungsanträge zum Bau oder Ausbau von Straßen in kommunaler Baulast*

Zulassung o.g. Anträge zu Förderanträgen, bei denen der Baubeginn bzw die Vergabe der Baumaßnahme bis zum 01.09.1993 erfolgt ist

Antr Wolfgang Rückert u.a. CDU und Eberhard Lorenz SPD 04.03.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/3574

*Planfeststellungsverfahren für Änd an Eisenbahnstrecken*

Notwendigkeit o.g. Verfahren für alle baulichen Veränderungen an Schienenstrecken seit Novellierung des Allgemeinen Eisenbahn-Ges, u.a. auch für Haltestellen und Sicherungsanlagen an Bahnübergängen; Genehmigung von vierspurigen Trassenabschnitten im BFernstraßenbau iR von Bebauungsplanverfahren; Bewertung der Verfahrensunterschiede

KlAnfr  
s. *Verwaltungsverfahren*  
Drs 11/3991

*„Fonds Deutsche Straße“*

Beurteilung der o.g. Fondslösung zur Beschleunigung des Straßenbaus bei gleichzeitiger Entlastung künftiger LHaushalte; Einbeziehung in die Überlegungen zu einer privaten Finanzierung der Straßeninfrastruktur

KlAnfr Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 31.05.1994 und Antw VM Drs 11/4076

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Ausbau des Straßennetzes, Verfahrensabschluß der UVP bei verschiedenen Ortsumgehungen im Zuge der B 14, B 27 und B 311; Ausbau eines durchgehenden Radwegs zwischen Spaichingen und Rottweil entlang der B 14

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Abhängigkeit von Straßenbau und Treibstoffverbrauch*

Beurteilung gegensätzlicher Aussagen und Untersuchungen; Bemängelung fehlender Angaben im Entwurf zum neuen Generalverkehrsplan; Einfluß des Straßenbaus auf die Siedlungsentwicklung, Notwendigkeit einer Darstellung dieser Raumwirkungen bei Planfeststellungsverfahren für Straßenplanungen

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 09.08.1994 und Antw VM Drs 11/4455

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Änd der Richtlinie 85/337 EWG über die Umweltverträglichkeitsprüfung bei bestimmten öffentlichen und privaten Projekten*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/4474

*Fertigstellung des Radwegnetzes entlang des Neckars in den Kreisen Neckar-Odenwald und Heilbronn*

Radwegebau als Begleitmaßnahme bei Straßenbauprojekten; Vervollständigung des Radwegnetzes zwischen Heilbronn und Eberbach

KlAnfr  
s. *Radweg*  
Drs 11/4546

*Zustand der Bundesstraßen in BW*

Zustandserfassung, Mängelbeseitigung und Kosten 1992; Auswertung entsprechender Feststellungen im laufenden Jahr, Vorlage der Ergebnisse mit einem Kostenanschlag für die Schadensbehebung

KlAnfr  
s. *Bundesstraße*  
Drs 11/4677

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Realisierung des Verkehrsleitsystems BW, landesweite Verbreitung des STORM-Projekts; Umsetzung des Fernverkehrskorridors Stuttgart-Lyon-Barcelona; Baubeginn für die dringlichen Vorhaben nach dem BVerkehrswegeplan

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Zustand der Straßenbrücken in BW*

Ergebnisse der Überprüfungen seit 1989 - differenziert nach Trägern der Unterhaltungslast; Einzelfälle mit erheblichen Sicher-

heitsmängeln, Höhe der Sanierungskosten; Mitteleletisierung im Hpl 1995/96

Antr  
s. *Brücke*  
Drs 11/4740

*Straßenabnutzung durch Lkw und Installierung von elektronischen Wiegeanlagen*

Umfang festgestellter Gewichtsüberschreitungen und Straßenschäden, Höhe der Unterhaltskosten an Bundes-, Landes- und kommunalen Straßen, Zunahme nach den Verkehrsprognosen bis zum Jahr 2010

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/4885

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 13*

*Mittelumschichtung vom Straßenbau zu ÖPNV-Investitionen*

Antr GRÜNE 06.12.1994 Drs 11/5213 18-19  
ÄAntr GRÜNE 06.02.1995 Drs 11/5352-8  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4849

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 13*

*Aufstockung der Mittel für Ortsumgehungen und LStraßenbau*

ÄAntr Dr. Bernhard Scharf u.a. FDP/DVP 01.12.1994 Drs 11/5213-25  
ÄAntr FDP/DVP 01.02.1995 Drs 11/5352-1  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4849

*ÖPNV-Mittel nach dem GVFG (GemeindeverkehrsfinanzierungsGes) ab 1997 in BW*

Beibehaltung des Verteilungsschlüssels der GVFG-Mittel zwischen Projekten des öffentlichen Verkehrs und des kommunalen Straßenbaus auch nach 1997

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/5104

*LStraßenbauGes*

Vorlage des o.g. GesEntw zur Mitberatung mit dem Entw des Generalverkehrsplans: Aufstellung eines Bedarfsplans mit fünfjähriger Laufzeit und Dringlichkeitsstufen für den Aus-/Umbau von Landesstraßen sowie Ortsumgehungen, Einbeziehung von Belangen der Raumordnung, des Umweltschutzes und Städtebaus, jährliche Berichterstattung durch den Minister

Antr FDP/DVP 14.12.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/5124  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Bau einer Südumfahrung Giengen/Brenz*

Einleitung der Planung für o.g. Umgehung im Zuge der L 1082, Mittelumschichtung vom Ausbau der Verbindung Giengen-Heidenheim; Streichung von Straßenbauprojekten der Liste A des Entw zum Generalverkehrsplan 1994 zugunsten von Vorhaben aus Liste B (vordringlicher Bedarf 1994-2010)

KlAnfr  
s. *Ortsumgehung*  
Drs 11/5166

*Straßenbauvorhaben im Bereich Schwäbisch Hall*

Verbesserung der Priorität der Ortsumgehung Schwäbisch Hall-Weilervorstadt im Zuge der B 14/19 innerhalb der Kategorie

„Vordringlicher Bedarf“ im BVerkehrswegeplan; Eintreten für eine Aufstockung der Landesquote im BVerkehrswegeplan 1992

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 13.01.1995 und Antw VM Drs 11/5241

*Wiederverwertung des Altmaterials bei der Erneuerung von Straßenbelägen*

Anteile und Methoden der Wiederverwendung, Vor- oder Nachteile der Verfahren

Antr  
s. *Straßenbelag*  
Drs 11/5239

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Zuwachs an Emissionen und Flächenversiegelung bei Realisierung aller im Generalverkehrsplan aufgeführten Straßenverbindungen im Filderraum sowie des neuen Autobahnanschlusses an die A 8

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/5387

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Forcierung vordringlicher Projekte im BVerkehrswegeplan und Generalverkehrsplan BW, u.a. B 14 Neubaustrecke Winnenden-Backnang, verschiedene Landesstraßen als Autobahnzubringer; Durchführung einer umfassenden Verkehrsuntersuchung für den Gesamtbereich der Region Stuttgart

Antr  
s. *Rems-Murr-Kreis*  
Drs 11/5418

*Zusätzliche Mittel für den BFernstraßenbau in BW*

Umfang des Mittelerückflusses aus den neuen BLändern und Zuweisung vom Bund an das Land 1994 und 1995, Darlegung der Mittelverwendung anhand der konkreten Aus- und Neubaumaßnahmen

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/5492

*Anlagen in Gefahr*

Gefährdung von Bauvorhaben, z.B. von öffentlichen Verkehrsbauwerken, Kläranlagen, Industrieanlagen, wegen Nicht-Umsetzung der EU-Richtlinie zur Umweltverträglichkeitsprüfung; Darlegung von Schäden und evtl Haftungsansprüchen; Unterrichtung der (potentiell) Betroffenen über die bestehende Rechtsunsicherheit

KlAnfr  
s. *Bauvorhaben*  
Drs 11/5608

*Zuweisungen an die LKreise für Straßenbau und ÖPNV / Änderung des FAG im Zuge des ÖPNV-Ges*

Entwicklung der erhaltenen Zuweisungen und Ausgaben der LKreise für Unterhaltung, Neu-, Um- und Ausbau von Kreisstraßen sowie für Maßnahmen des ÖPNV seit 1984

Antr  
s. *Kommunaler Finanzausgleich*  
Drs 11/5728

*Klimaschutzkonzept BW*

Verkehrsvermeidung bzw -verlagerung auf den ÖPNV, Stopp von Straßenbauprojekten, Modelle autofreien Wohnens nach der Novellierung der LBO, Mehrfachnutzung/-besetzung von Kfz u.a.

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5745

*Gefährdung von Motorradfahrern durch Bitumenflickereien*

Sturzverhindernde Maßnahmen; Erkenntnisse über neue (haftungsfreundlichere) Materialien, Gespräche mit der Bodenprüfstelle der LReg Oberösterreich?

KlAnfr  
s. *Verkehrssicherheit*  
Drs 11/5770

*Zweispuriger Ausbau der Leonberger Straße / B 14 zwischen Heslacher Tunnel und Schattenring*

Verkehrsaufkommen vor und nach dem 4-spurigen Ausbau; Gründe der unterschiedlichen Prognosen; Überprüfung des per Planfeststellungsbeschluß entschiedenen 4-spurigen Ausbaus, Eintreten für eine Ausbaulösung mit zwei Spuren mit einer Brücke am Südheimer Platz über das Nesenbachtal und einer verbesserten Straßenführung

Antr  
s. *Bundesstraße 14*  
Drs 11/5795

*B 31 Ost; hier: Planfeststellungsbeschluß von 1984 für den Bereich Freiburg*

Beurteilung der Überschreitung der im o.g. Beschluß für bedenklich gehaltenen Länge des Kappeler Tunnels auf 1.200 m für die Abgasrückführung, generelle Einschätzung der Entlüftungstechnik im Tunnelbau, insbes auch bei Ausfall der mechanischen Hilfsmittel und im Brandfall

KlAnfr  
s. *Tunnel*  
Drs 11/5812

*Rheintalautobahn - mit Querverbindung neue Rheinbrücke südlich von Straßburg*

Planungsstand der neuen Brücke mit Anbindung an die A 5; Höherstufung der Streckenabschnitte zwischen Offenburg und Freiburg in der BFernstraßenplanung, Beschleunigung des Planungs- und Genehmigungsverfahrens, Mittelbereitstellung über eine höhere Landesquote, Finanzierung der Reparaturmaßnahmen zwischen Lahr und Basel aus Rückflußmitteln der neuen BLänder

Antr  
s. *Autobahn*  
Drs 11/5943

*Politik für behinderte Menschen*

Umsetzung des Verfassungsauftrags in allen Lebens- bzw Politikbereichen wie Wohnungs-, Verkehrswegebau, öffentliche Gebäude und Verkehrsmittel

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6066

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Verzicht auf den Neu- und Ausbau überörtlicher Straßen, Definition der Voraussetzungen für den Bau von Ortsumgehungen, Mittelumschichtung zur Reaktivierung sowie zum Neubau von Schienenstrecken des Nah- und Regionalverkehrs

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6105

*Landschaftsverbrauch und Luftbelastung durch den vierspurigen Ausbau der B 14 zwischen Schattenring und Heschlacher Tunnel*

Flächenverbrauch und Schadstoffemissionen im Falle eines zwei-, drei- oder vierspurigen Ausbaus; Auswirkungen der einzelnen Varianten auf die dortige Frischluftschneise

Antr  
s. *Bundesstraße 14*  
Drs 11/6140

*Behinderte*

Verwirklichung behindertengerechter Standards beim Bau von Verkehrsanlagen und Verkehrsmitteln, im Hochschul- und Wohnheimbau u.ä.; entsprechende Aus- und Fortbildung der Ingenieure und Architekten

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

*Entwicklung des Verkehrs in BW*

Investitionshilfen seit 1992 zum Bau von Straßen, Schienen- und Wasserwegen, im ÖPNV, nichtmotorisierten Verkehr und Luftverkehr; Entwicklung der Belastung und Kapazitätsreserven der einzelnen Verkehrsträger im selben Zeitraum; Einschätzung der Umsetzung von Vorgaben des neuen Generalverkehrsplans bis zum Jahr 2000; hierbei: Verlagerungsanteil von Personen- und Güterverkehr auf umweltfreundlichere Verkehrsträger

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6261

*Reduktion des Schienengüterverkehrs in BW*

Beurteilung des neuen Beförderungskonzepts der DBAG beim Stückgutverkehr, Sicherstellung der Anbindung ländlicher Räume an das Schienennetz, Erhöhung der Zahl von Standorten für Frachtzentren, insbes Berücksichtigung der Region Franken (LKreise Hohenlohe und Schwäbisch Hall); vorrangige Verwirklichung von Straßenbaumaßnahmen und Ortsumgehungen in von Schließung von Stückgutsammelstellen und Güterbahnhöfen betroffenen Räumen

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6361

*MAK-Grenzwerte für Ozon im Bereich der LStraßenbauverwaltung*

Arbeitsorganisatorische Vorkehrungen bei Grenzwertüberschreitungen zum Schutz der Bediensteten im Bereich der LStraßenbauverwaltung

KlAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/6459

*Vergabestopp im Straßenbau*

Zeitdauer und finanzielle Auswirkungen des Vergabestopps für die betroffenen Projekte; Ausgestaltung des Verfahrens zur Aufhebung der Sperre

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 20.09.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6504

*UVP-Pflicht für Altplanungen*

Frage nach eingeleiteten Genehmigungsverfahren für (Straßenbau-)Projekte ohne UVP trotz bestehender UVP-Pflicht nach der jüngsten Rechtsprechung des EuGH; Auswirkungen auf die betroffenen Vorhaben

Antr  
s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*  
Drs 11/6581

*Folgewirkungen der weiteren Mittelkürzungen im LStraßenbauetat 1995/96*

Gefährdung bzw Verschiebung von Projekten; Kriterien der Prioritätensetzung bei der Verteilung der verbleibenden Mittel; Stand der Überlegungen zur modellhaften Erprobung privater Finanzierungen

Antr FDP/DVP 17.10.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6624  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Sechsspüriger Ausbau der A 6 auf dem Streckenabschnitt Walldorfer Kreuz-Craillsheim (L-Gr BW/BAY)*

Planungsbeschleunigung für o.g. Ausbaumaßnahme; Erhaltung in der Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ der BFernstraßenplanung

Antr  
s. *Autobahn*  
Drs 11/6664

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

Reduzierung der Mittel für den Aus- und Neubau von Ortsumgehungen

s. *Ortsumgehung*  
Drs 11/6863

*Neubewertung bautechnischer Zustände von Kanalsystemen, Stahlbeton-Brückenbauten und -Fahrbahndecken*

Zeitliche und finanzielle Perspektiven zur Durchführung der notwendigen Untersuchungen und Sanierungen

MdlAnfr  
s. *Bautechnik*  
Drs 11/7088

*Ausbau der Leonberger Straße in Stuttgart gemäß den geänderten Richtlinien für die Anlage von Straßen*

Zugrundeliegende Erkenntnisse für einen Abbau der Ausbaustandards iRd o.g. RichtlinienEntw; Vergleich der entstehenden Kapazitäten bei einem zwei- und vierspurigen Ausbau der Leonberger Straße nach alten und neugeplanten Richtlinien; Festhalten an einem vierstreifigen Ausbau der B 14?

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 14*  
Drs 11/7071

*Ortsumgehungen im Zuge von LStraßen*

Mittelbereitstellung, Rangfolge und Dringlichkeit der 1996 anstehenden Maßnahmen; Realisierung der Umgehung Birk-

mannsweiler aufgrund der dortigen Verkehrsbelastung?

KlAnfr  
s. *Ortsumgehung*  
Drs 11/7122

*Vorwurf einer nach wie vor zu starken Förderung des Straßenbaus*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 93 94 97 116 127  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5756 5783 ff

*Reduzierung der Mittel für den LStraßenbau, Überprüfung der Förderung des kommunalen Straßenbaus*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 530 534

*Bekräftigung der Notwendigkeit verschiedener Straßenbauvorhaben*

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 637  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6043

*Mittelbereitstellung zum Abbau der Defizite im Straßenbau*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 713 718 729 741 ff 758 761 762  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5081 5086 5097 5099  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5505

*Notwendigkeit des Bundes- und Landesstraßenbaus*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1287 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3542 3561 3562 3590  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4351  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6827 6828

*Überprüfung überzogener Standards im Straßenbau; Anregung privatfinanzierter Straßenbauprojekte*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2328

*Einrichtung eines Sonderprogramms für den LStraßenbau*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2411 2419 2423 2424  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4148 4151

*Sonderprogramm im Straßenbau zur Beseitigung von schienen-  
gleichen Bahnübergängen*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2505

*Kritik des RH an kostenaufwendigen Straßenbauplanungen*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3501  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5811

*Notwendigkeit einer Mittelaufstockung im LStraßenbau; Modelle  
privatfinanzierter Projekte*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4849 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5790 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6255 ff

*Auftragsrückgänge im Straßenbau; Mittelbereitstellung zur In-  
standsetzung von Straßen*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5596 5598 5603  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6439 6444 6446

## Straßenbauamt

s. *Straßenbaubehörde*

## Straßenbaubehörde

s.a. *Straßenverkehrsbehörde*

*Planung der A 96 im Bereich der Gemeinde Kießlegg/Gemarkung  
Waltershofen*

Gründe für die Ablehnung sämtlicher Forderungen o.g. Kommunalorgane durch die Straßenbaubehörden, u.a. Tieferlegung der Trasse, Verzicht auf den Rastplatz, Ableitung des anfallenden Oberflächenwassers; Beibehaltung der B 18 als Ortsumfahrung?

KlAnfr  
s. *Autobahn*  
Drs 11/353

*Private Finanzierung von Straßenbauvorhaben des Landes*

Darlegung der favorisierten Finanzierungsmodelle, der vorgesehenen Landes- und Bundesstraßenbauprojekte sowie deren Planungsstand; verbleibende Aufgaben beim Landesstraßenbauamt u.a. Landesbehörden?

Antr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/1449

*Abbau des großen Überhangs aus laufenden Vorhaben beim  
Bundesfernstraßenbau in BW*

Planungsrückstände, Hemmnisse im Zuge des Planfeststellungsverfahrens, Verzögerungen bei Auftragsausschreibung und -vergabe sowie bei der Bauausführung selbst als Gründe des Überhangs von Maßnahmen des „vordringlichen Bedarfs“; Erhöhung der Arbeitseffizienz, Abbau von Bürokratie, von Verwaltungs- und Planungskosten; Einsatz des „Verfahrensmanagers“, Auswirkungen einer Privatisierung im Autobahnbau auf die Landesstraßenbauverwaltung

Antr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/1450

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden, u.a. der Straßenbauverwaltung; Umsetzung eines Beschl im Bereich der Straßenbaufinanzierung

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift  
1992 des RH zur LHR von BW für das Hj 1990; Nr. 20 -  
Kap 1304 Straßenbau*

*Zahlung von Übergangsgeld*

Anspruch auf Übergangsgeld einer Teilzeitangestellten beim Straßenbauamt Kirchheim bei der Umwandlung ihrer Stelle in ein Vollzeitverhältnis; Mißbilligung des Verhaltens der Verantwortlichen

Mittlg  
s. *Übergangszahlung*  
Drs 11/4088

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 13*

*Schaffung neuer Spitzenämter für Leiter von großen Straßen-  
und Autobahnmeistereien*

ÄAntr CDU und SPD 07.12.1994 Drs 11/5213-14  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4849

*Zuständigkeiten nach Regionalisierung des Öffentlichen Personennahverkehrs*

Übertragung der Zuständigkeit für Planung, Bau und Unterhaltung der Verkehrsanlagen auf die Straßenbauämter?

KlAnfr Gerhard Stratthaus CDU 16.03.1995 und Antw VM  
Drs 11/5641

*Auflösungen und Privatisierungen in der Straßenbauverwaltung*  
Gefährdung der Verwaltungsreform durch die o.g. (Pauschal-)  
Aussage des zuständigen Fachministers Dr. Vetter

MdlAnfr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/6158

*MAK-Grenzwerte für Ozon im Bereich der LStraßenbauverwaltung*

Arbeitsorganisatorische Vorkehrungen bei Grenzwertüberschreitungen zum Schutz der Bediensteten im Bereich der LStraßenbauverwaltung

KlAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/6459

*Mangelhafte Umsetzung der EU-Richtlinie über den Zugang zu Umweltinformationen*

Bewertung o.g. Kritik der EU-Kommission, insbes wegen der von Behörden praktizierten Verweigerung der Informationsweitergabe bzw Erhebung kostendeckender Gebühren gegenüber auskunftersuchenden Bürgern; Ergänzung des LGebührenverzeichnisses: Erhebung der direkten Kosten der Informationsübermittlung; Änd des UmweltinformationsGes über den BRat: umfassende Informationsweitergabe, u.a. auch der Straßenbauämter und bei laufenden Genehmigungsverfahren, ggf Aussonderung von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen

Antr  
s. *Umweltinformation*  
Drs 11/6488

*Personalsituation in der Straßenbauverwaltung*

Altersstruktur und Auswirkungen des im Zuge der Verwaltungsreform bereits vollzogenen Stellenabbaus, Streichung weiterer Stellen auf der Grundlage eines Organisationsgutachtens bis zum Jahr 2001; Beurteilung der gesetzlich verankerten Laufbahnstruktur und Nachwuchslage nach der Aufgabenverlagerung in den gehobenen und höheren Dienst als Folge zunehmender Privatisierungen im Aufgabenfeld der Straßenbaubehörden

Antr Gustav-Adolf Haas u.a. SPD 12.10.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6602  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 07.12.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Ablehnung neuer Spitzenämter für Leiter von großen Straßen- und Autobahnmeistereien*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4192 4193 4195 4196  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

## **Straßenbelag**

s.a. *Baustoff*  
s.a. *Bitumen*  
s.a. *Fahrbahnbegrenzung*  
s.a. *Lärmschutz*  
s.a. *Steine und Erden*  
s.a. *Straßenbau*

*Intensivierung der Verwertung sowie umweltgerechte Entsorgung von Baurestmassen*

Verpflichtung der Kreise zur Aufnahme der für die Verwertung von Baurestmassen erforderlichen Maßnahmen und Einrichtungen in die Abfallwirtschaftskonzepte; Rücknahme der hohen bauphysikalischen Anforderungen an Recyclingbaustoffe bei Verkehrsflächen mit geringerer Belastung; Einführung einer einheitlichen Umweltbewertung der Baustoffe; Hinwirkung auf deren Verwendung bei öffentlichen Bauvorhaben

Antr  
s. *Baustoff*  
Drs 11/562

*Gießereialtsande*

Anfallende, ankommende und exportierte Mengen, Beschaffenheit und (Wieder-)Verwendung von Gießereialtsanden in BW; Beurteilung von Regenerationsverfahren, der Verwertung in der Zementindustrie und bei keramischen Erzeugnissen sowie als Zuschlagsstoff bei der Asphaltherstellung; Genehmigungspraxis bei Anträgen zur Asphaltaufbereitung

Antr  
s. *Gießereisand*  
Drs 11/1133

*Kiesabbau in BW und Folgenutzung von Kiesgruben und Baggerseen*

Verwertung von Straßenaufbruch und Bauschutt, von gebrauchten Rohstoffen und Baurestmassen

Antr  
s. *Steine und Erden*  
Drs 11/2804

*Straßenabnutzung durch Lkw und Installierung von elektronischen Wiegeanlagen*

Umfang festgestellter Gewichtsüberschreitungen und Straßenschäden, Höhe der Unterhaltskosten an Bundes-, Landes- und kommunalen Straßen, Zunahme nach den Verkehrsprognosen bis zum Jahr 2010; Konzeption elektronischer Wiegeeinrichtungen auf Autobahnen, Kontrolle und Ahndung von Verstößen, Verhinderung der Umfahrung

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/4885

*Wiederverwertung des Altmaterials bei der Erneuerung von Straßenbelägen*

Anteile und Methoden der Wiederverwendung, Vor- oder Nachteile der Verfahren

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU 16.01.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5239  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Gefährdung von Motorradfahrern durch Bitumenflickereien*

Sturzverhindernde Maßnahmen; Erkenntnisse über neue (haftungsfreundlichere) Materialien, Gespräche mit der Bodenprüfstelle der LReg Oberösterreich?

KlAnfr  
s. *Verkehrssicherheit*  
Drs 11/5770



*Neubewertung bautechnischer Zustände von Kanalsystemen, Stahlbeton-Brückenbauten und -Fahrbahndecken*  
Zeitliche und finanzielle Perspektiven zur Durchführung der notwendigen Untersuchungen und Sanierungen

MdlAnfr  
s. *Bautechnik*  
Drs 11/7088

## Straßenbenutzungsgebühren

s.a. *Schwerverkehrsabgabe*

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-*  
*Geänderter Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Anlastung der Wegekosten an schwere Nutzfahrzeuge*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/1039

*Privatfinanzierung des Scheibengipfeltunnels der B 312 in Reutlingen*

Beurteilung der Auswirkungen einer Privatfinanzierung von Straßenbauvorhaben, Frage nach Betreibern sowie Art der Bezahlung der Straßenbenutzung

KlAnfr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/1121

*Elektronische Systeme für Straßenbenutzungsgebühren*

Diskussionsstand über international vorhandene technische Konzepte, Erfahrungen mit technischen Systemen, Perspektiven für die Einführung derartiger Systeme in Deutschland

Antr Winfried Scheuermann u.a. CDU 19.12.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/1118  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.04.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Gleiche Wettbewerbschancen für deutsche Fuhrunternehmer im EG-Binnenmarkt*

Darlegung der unterschiedlichen Abgabenbelastung in den EÜ-Ländern sowie möglicher Veränderungen durch eine geplante Straßenbenutzungsgebühr für Lkw

Antr  
s. *Verkehrsgewerbe*  
Drs 11/1222

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: geänderter Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Anlastung der Wegekosten*

Herstellung gleicher Wettbewerbsbedingungen für Transportunternehmer im EÜ-Binnenmarkt; Anlastung der Wegekosten nach dem Territorialitätsprinzip; Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer; Einführung eines integrierenden Verkehrsleit- und -abrechnungssystems zur Erfassung der Wegekosten (zu der Mittlg der LReg Drs 11/1039)

Antr  
s. *Straßenverkehr*  
Drs 11/1334

*Pilotprojekt für automatischen StraÙengebühreneinzug*

Beschlüsse und Kriterien für die Einführung des „Road Pricing“ und Anordnung eines Versuchs an der B 14 zwischen Waiblingen und Winnenden, Beurteilung der Kosten und Datenschutzproblematik des Projekts

gen und Winnenden, Beurteilung der Kosten und Datenschutzproblematik des Projekts

Antr SPD 30.03.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1659  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 16.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Beseitigung von Wettbewerbsverzerrungen durch Fuhrunternehmen aus osteuropäischen Staaten*

Ausgleich der unterschiedlichen Abgabenbelastung durch Einführung einer Straßenbenutzungsgebühr für Lkw aus Nicht-EÜ-Staaten

Antr  
s. *Verkehrsgewerbe*  
Drs 11/2125

*Praktische Anwendung von Chipkarten im Nahverkehr*

Erfahrungen bei anderen Verkehrsverbänden; Einführung eines solchen Systems evtl in Kombination mit der geplanten Mobilcard bei der Einführung einer Straßenbenutzungsgebühr

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/2993

*Umsetzung des Aktionsprogramms „Bekämpfung des Waldsterbens“*

Ordnungs- und steuerrechtliche Maßnahmen zur Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene, Einführung einer fahrleistungsbezogenen Lkw-Abgabe, Verschärfung der Abgasgrenzwerte für Pkw und Nutzfahrzeuge

Antr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/3983

*Kontrolldichte bei Lkw-Vignette*

Dichte der Kontrollen und dabei festgestellte Verstöße gegen die Autobahngebührenpflicht für Lkw

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/6248

*Telematik im Verkehr*

Akzeptanz elektronischer Fahrplanauskünfte; Ergebnisse des MobilPass-Versuchs u.a. Gebührenmodelle; Vernetzung der Teilsysteme für Straßen-, Schienen- und Luftverkehr; Information der Verkehrsteilnehmer

Antr  
s. *Verkehrslenkung*  
Drs 11/6395

*Forderung nach einer Mautregelung für den Transitverkehr*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 575  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1217  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6258 6261

*Einführung einer Autobahngebühr*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1287 128 1290 1296 ff

*Ablehnung der Autobahnvignette*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1424 1487 1492  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6587

*Einführung der elektronischen Maut*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3669 3673  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6256

**Straßenbrücke**

s. *Brücke*

**Straßenentwässerung**

s. *Oberflächenentwässerung*

**Straßengesetz**

s. *Verkehrsrecht*

**Straßengüterverkehr**

s. *Güterverkehr*

**Straßenkreuzung**

s.a. *Verkehrszeichen*

*Genehmigung höhengleicher Straßenkreuzung der K 3561 mit Stadtbahn (AVG)*

Wiederherstellung der ursprünglich erteilten Ausnahmegenehmigung für die Planung der o.g. Kreisstraßenumgehung aus der Ortslage der Gemeinde Waldbronn als höhengleiche Kreuzung mit der Trasse der Stadtbahn

Antr Peter Wintruff u.a. SPD 09.12.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/1069

*Verbesserung des Verkehrsflusses durch Kreisverkehr*

Verkehrsregelung durch Kreisverkehr oder Ampeln bei Straßenkreuzungen: Vergleich der Kosten, Akzeptanz der verschiedenen Verkehrsteilnehmer, der inner- und außerörtlichen Lage sowie Umweltauswirkungen

KlAnfr  
s. *Verkehrslenkung*  
Drs 11/4041

*Förderung des Kreisverkehrs*

Erfahrungen mit dem Umbau von Kreuzungen mit Signalanlagen in Kreuzungsbereiche mit Kreisverkehr

KlAnfr  
s. *Verkehrslenkung*  
Drs 11/5039

**Straßenreinigung**

s.a. *Winterdienst*

*Übertragung der Reinigungspflicht für Straßenränder*

Beurteilung einer satzungsrechtlichen Befugnis der Gemeinden zur Übertragung der o.g. Verpflichtung an die Straßenanlieger

KlAnfr Gerhard Stratthaus CDU 28.02.1994 und Antw VM Drs 11/3527

*Reinigung der Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage*

Änd des LStraßenGes: Einräumung einer satzungsrechtlichen Befugnis der Gemeinden zur Übertragung der o.g. Verpflichtung an die Straßenanlieger

KlAnfr Karl-Peter Wettstein SPD 06.04.1994 und Antw VM Drs 11/3761

**Straßenverkehr**

s.a. *Berufsverkehr*

s.a. *Fahrpersonal*

s.a. *Fahrverbot*

s.a. *Fußgängerverkehr*

s.a. *Kraftfahrer*

s.a. *Omnibusverkehr*

s.a. *Radfahrer*

s.a. *Straßenbahn*

s.a. *Straßenbenutzungsgebühren*

s.a. *Straßenverkehrsbehörde*

s.a. *Teststrecke*

s.a. *Transitverkehr*

s.a. *Verkehrsberuhigung*

s.a. *Verkehrserziehung*

s.a. *Verkehrsfunk*

s.a. *Verkehrskontrolle*

s.a. *Verkehrslenkung*

s.a. *Verkehrsrecht*

s.a. *Verkehrssicherheit*

s.a. *Verkehrsunfall*

s.a. *Verkehrszeichen*

*Benzolbelastung durch Verkehr*

Darlegung der Emissionen nach Quellen, Meßwerte in Ballungs- und „Reinluftgebieten“, Krebserkrankungen aufgrund der Belastungen, Beurteilung der Empfehlung des Länderausschusses für Immissionsschutz, Ergebnisse der Gasrückführung bei Tankstellen der LVerwaltung (nach Drs 10/5042); Handlungsmöglichkeiten in Form von Verdunstungsfiltren in den Fahrzeugen, Fahrverboten in Ballungsgebieten, Reduzierung des Benzol-Gehaltes im Treibstoff?

KlAnfr  
s. *Benzol*  
Drs 11/128

*Konsequenzen aus der Verkehrszunahme auf der A 6*

Maßnahmen aufgrund der Zunahme des Verkehrs und der Unfälle zwischen dem Weinsberger Kreuz und Crailsheim: Lärmschutzwälle und Tempolimits bzw Überholverbote für Lkw, Aufnahme der Zweigleisigkeit der Murrbahn sowie des sechsspurigen Ausbaus der A 6 bis Feuchtwangen in den BVerkehrsweplan

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/212

*Energiepolitik*

Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs und der CO<sub>2</sub>-Emissionen im Straßenverkehr

GrAnfr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/237

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: Mittlg der Kommission der Europäischen Gemeinschaften*

-Grünbuch zu den Auswirkungen des Verkehrs auf die Umwelt-eine Gemeinschaftsstrategie für eine dauerhaft „umweltgerechte Mobilität“ (BRats-Drs Nr. 304/92)

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/338

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*  
Herabsetzung und Vermeidung der Stickstoffoxid- und anderer Emissionen beim Straßenverkehr

GrAnfr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/349

#### *Lärmarme Lkws*

Entwicklung der Lärmbelastung durch den Straßenverkehr seit 1972 sowie der Lärminderungstechnik; Möglichkeiten zur schnelleren und breiteren Markteinführung lärmarmen Lkw's; Eintreten für am Stand der Technik orientierte EG-Grenzwerte, entsprechende Änd der StraßenverkehrszulassungsO

Antr  
s. *Lärmschutz*  
Drs 11/422

#### *Ausschluß von Fahrzeugen aus Städten*

Darlegung kommunaler Planungen sowie der rechtlichen und tatsächlichen Probleme (insbes für Gebietsfremde oder Gelegenheitsfahrer), bestimmte Fahrzeuge im Stadtgebiet auszuschließen bzw nur noch Fahrzeuge mit 3-Wege-Katalysator zuzulassen

Antr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/1021

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Verkehrspolitik*  
Anteil des Personen- und Güterverkehrs auf den Verkehrsträgern Straße, Schiene, Luft und Wasser am Bruttosozialprodukt, an Umwelt- und Gesundheitsbelastungen; Verlagerungspotential auf die umweltfreundlichen Verkehrssysteme Schiene und Wasserstraßen

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1077

#### *Geschwindigkeitsbeschränkungen im Straßenverkehr - Tempo 30/80/100*

Einführung o.g. Tempolimits auf Straßen innerhalb und außerhalb von Ortschaften sowie Autobahnen

Antr  
s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*  
Drs 11/1098

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: geänderter Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Anlastung der Wegekosten*

Herstellung gleicher Wettbewerbsbedingungen für Transportunternehmer im EG-Binnenmarkt; Anlastung der Wegekosten nach dem Territorialitätsprinzip; Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer; Einführung eines integrierenden Verkehrsleit- und -abrechnungssystems zur Erfassung der Wegekosten (zu der Mittlg der LReg Drs 11/1039)

Antr CDU und SPD 03.02.1993 Drs 11/1334  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1043  
Mittlg LReg 20.07.1993 Drs 11/2554

#### *Drogensucht und Verkehr*

Unfallgeschehen unter Drogeneinfluß 1992; Prüfung des Fahrerlaubnisentzugs in allen Fällen von Drogenabhängigkeit; Entwicklung eines Instrumentariums für den Nachweis von Drogenkonsum bei Verkehrskontrollen; verbesserte Schulung der Ver-

kehrspolizei sowie Öffentlichkeitsarbeit

Antr  
s. *Drogenmißbrauch*  
Drs 11/1597

#### *Landschaftspflege im Nordschwarzwald*

Veröffentlichung von Gutachten bzw Erarbeitung von Vorschlägen zu Verkehrslenkungsmaßnahmen im Nordschwarzwald

Antr  
s. *Nordschwarzwald, Region*  
Drs 11/1611

#### *Stickoxidemissionen*

Anteil der Stickoxidemissionen im Rheintal, insbes in den Ballungsräumen Mannheim/Heidelberg und Karlsruhe; Zunahme bei einem 6- bzw 8-spurigen Ausbau der Rheintalautobahn, Entwicklung der Ozon- und Sommersmog-Konzentrationen; Berücksichtigung des Problems bei der Behandlung des Bundesverkehrswegeplans

KIAnfr  
s. *Stickstoffverbindung*  
Drs 11/1736

#### *Sofortmaßnahmen zur Reduzierung der Ozonkonzentrationen in BW*

Erlaß einer VO zur Bekämpfung der Luftverschmutzung durch Ozon: Tempolimit im Straßenverkehr von 90 km/h bei einer Messung von Konzentrationswerten von/über 180 mg/cbm Luft an mindestens drei Meßstationen; BRatsinitiative für jeweils einen autofreien Sonntag in den Monaten von April bis Oktober ab 1994

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/2105

#### *Verkehrskonzept Östliche Filder unter besonderer Berücksichtigung der Gemeinde Neuhausen a.d.F.*

Zunahme der Verkehrsbelastung durch ein neues Wohngebiet in Ostfildern, Ausbau des Straßennetzes und ÖPNV, Entlastung der Gemeinde Neuhausen durch eine Nordumfahrung als Verbindungsstück zwischen der geplanten Westumfahrung und der im Bau befindlichen Ostumgehung Nellingen; Weiterführung der S-Bahn bzw der Stadtbahnlinie bis Neuhausen; Planungsstand der „Heimerl-Trasse“, (Lärm-)Schutzmaßnahmen für Neuhausen

KIAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2143

#### *Therapeutische Behandlung bei Alkoholmißbrauch im Straßenverkehr*

Verhängung einer psychotherapeutischen Behandlung auf Kosten des Delinquenten bei alkoholbeeinflußten Straftaten im Straßenverkehr; Gewährung eines Punkterabatts in Flensburg im Falle einer nachgewiesenen entsprechenden psychotherapeutischen Behandlung

Antr  
s. *Psychotherapie*  
Drs 11/2562

#### *Pilotprojekt „Sanfter Tourismus ohne Auto“ auf der Schwarzwaldhochstraße Baden-Baden - Alexanderschanze (B 500)*

Sperrung für den motorisierten Individualverkehr, Begrenzung des Ausflugsverkehrs auch auf den West-Ost-Verbindungen zwischen Oberrheingraben und Murgtal, Einrichtung einer umwelt-

freundlichen Ersatzbedienung mit (solarstrombetriebenen) Bussen, Schaffung attraktiver Bahnverbindungen aus den Ballungsräumen Stuttgart und Karlsruhe

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/2650

#### *Verkehrsprobleme in Möglingen*

Vorschlag der Markgröninger IG Lärmschutz zur Sperrung der Verbindungsstraßen zwischen Möglingen, Markgröningen, Tamm und Asperg für Lkw über 7,5 t; Vergleich des Zeit- und Kostenaufwands der beiden Lkw-Umfahrungsvarianten für Möglingen; finanzielle Förderung der Realisierung einer der beiden Varianten

KlAnfr  
s. *Ortsumgehung*  
Drs 11/2737

#### *Reduzierung von Benzolemissionen im Verkehrsbereich*

Stand der in Drs 11/128 angekündigten Initiativen; Notwendigkeit eines nationalen Alleingangs; Nachrüstung von Kfz mit Verdunstungsfiltren; Teilnahme landeseigener Fahrzeuge sowie Ergebnisse eines Forschungsvorhabens des UBA; Prüfung weiterer Absenkungsmöglichkeiten - ggf Entwicklung spezieller Motoren; Hinwirkung auf eine VO zum Erlaß verkehrsbeschränkender Maßnahmen ab bestimmten Benzolkonzentrationen

Antr  
s. *Benzol*  
Drs 11/3026

#### *„Telematik“ im Verkehr*

Mögliche Kapazitätserweiterungen im Straßenverkehr und SPNV mit Hilfe der von Bonn geförderten Projekte; Ausübung von Druck auf motorisierte Verkehrsteilnehmer zur Anschaffung entsprechender Bordcomputer?

Antr  
s. *Verkehrslenkung*  
Drs 11/3120

#### *Mobilität für Frauen in BW*

Untersuchung des vorhandenen Angebots und der spezifischen Mobilitätsbedürfnisse von Frauen/Mädchen im ländlichen und städtischen Raum; Entwicklung der Pkw-Nutzung von Frauen, der Beteiligung an Verkehrsunfällen sowie der Zahl weiblicher Verkehrstote in den letzten fünf Jahren

GrAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/3548

#### *Nachrüstungsoffensive bei Kraftfahrzeugen zur Luftschadstoffminderung*

Belastungen der menschlichen Gesundheit, von Pflanzen und Werkstoffen durch Schadstoffemissionen des Straßenverkehrs; Reduktionspotential der verschiedenen Abgasreinigungstechniken, Reduzierung von Benzol bis zu 80 %? Ergreifung einer landes- und bundesweiten G-Kat-Nachrüstungsoffensive zur Nachrüstung des Altwagen- und Altkrafträderbestandes, Mittelbereitstellung durch Umschichtung im Umwelt- bzw Verkehrsressort

Antr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/3958

#### *Umsetzung des Aktionsprogramms „Bekämpfung des Waldsterbens“*

Ordnungs- und steuerrechtliche Maßnahmen zur Reduzierung des Straßenverkehrs: Stand der Einführung einer Nahverkehrsabgabe, von Maßnahmen zur Verkehrslenkung und -beschränkung; Reduzierung von Parkplätzen im Ballungsraum

Antr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/3983

#### *Großräumige Sofortmaßnahmen bei erhöhten Ozonwerten*

Beurteilung der Rechtslage nach dem Urteil des Bayerischen VGH; Ermöglichung großräumiger Beschränkungen des Straßenverkehrs sowie des Betriebs von (industriellen) Anlagen durch Erweiterung des BImSchG

Antr  
s. *Immissionsschutz*  
Drs 11/3993

#### *Verbesserung des Verkehrsflusses durch Kreisverkehr*

Verkehrsregelung durch Kreisverkehr oder Ampeln bei Straßenkreuzungen: Vergleich der Kosten, Akzeptanz der verschiedenen Verkehrsteilnehmer, der inner- und außerörtlichen Lage sowie Umweltauswirkungen

KlAnfr  
s. *Verkehrslenkung*  
Drs 11/4041

#### *Maßnahmen zur Verringerung der Benzolbelastung durch den Autoverkehr*

Umsetzungsstand der angekündigten Fahrverbote für Autos ohne G-Kat bei hohen Benzol-Belastungen; Entwicklung eines Maßnahmenkatalogs mit den kommunalen Spitzenverbänden, Suche nach drei Modellstädten zur Umsetzung der Maßnahmen, Angebot von Teilnehmeanreizen, z.B. Sonderzuschüsse für den Ausbau des ÖPNV oder von Radwegen

Antr  
s. *Fahrverbot*  
Drs 11/4263

#### *Verkehrsentlastung im Raum Ulm*

Entlastung des Autobahnabschnitts zwischen Hittistetten (Bayern) und Ulm-West bzw in umgekehrter Richtung durch „Umleitung“ des Verkehrs über das Elchinger Kreuz; Verbesserung des Anschlusses der B 30 an die A 7

Antr  
s. *Autobahn*  
Drs 11/4317

#### *Hasch am Steuer*

Erkenntnisse über Umfang und Wirkungen der Einnahme von Cannabisprodukten u.a. Drogen von Straßenverkehrsteilnehmern; Befähigung der Polizei zur Erkennung der unter Drogen einfluß stehenden Fahrer - ohne bzw nach Beteiligung an einem Unfall; Durchführung regelmäßiger Drogenkontrollen im Straßenverkehr; Hinwirkung auf strafrechtliche Sanktionierung des Drogenmißbrauchs von Kraftfahrern

Antr  
s. *Drogenmißbrauch*  
Drs 11/4712

#### *Waldschäden und Tempolimit*

Bewertung von Tempolimits? Maßnahmen zur Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene, Einführung einer „Abschlacht-

prämie“ für Altfahrzeuge ohne Kat sowie einer CO<sub>2</sub>-Steuer

MdlAnfr  
s. *Forstschaden*  
Drs 11/4816

#### *Sonderrechte für MEK*

Sonderrechte im Straßenverkehr für Mitglieder des Mobilien Einsatzkommandos bei Übungs- und Einsatzfahrten? Art und Ergebnisse von Ermittlungsverfahren; Vorgaben für eine landesweit einheitliche Behandlung solcher Verfahren

KlAnfr  
s. *Mobiles Einsatzkommando*  
Drs 11/4972

#### *Förderung des Kreisverkehrs*

Erfahrungen mit dem Umbau von Kreuzungen mit Signalanlagen in Kreuzungsbereiche mit Kreisverkehr

KlAnfr  
s. *Verkehrslenkung*  
Drs 11/5039

#### *Kinder und Verkehr*

Detaillierte Statistik über die Beteiligung von Kindern am Verkehr bzw am Unfallgeschehen; Auswirkungen von Sicherungsmaßnahmen wie Helm- und Anschnallpflicht, Verkehrsberuhigung, Fahrerausbildung, Schulwegpläne, Sicherheit in Schulbussen und an Haltestellen, zusätzliche Aufsicht u.ä.; kindgerechte Stadt- und Verkehrsplanung; Gefährdungspotential, Gesundheitsschäden und Schutzmaßnahmen in bezug auf Lärm- und Schadstoffemissionen; Durchführung spezieller Untersuchungen und Festsetzung von Grenzwerten, Erarbeitung einer Konzeption zur Reduzierung der Belastungen

GrAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/5069

#### *Kinder im Straßenverkehr*

Ergebnisse der Tagung „Fußgängerfreundliche Verkehrs- und Stadtplanung“; Verbesserung der Sicherheit von Fußgängern, insbes von Kindern im Straßenverkehr; Verstärkung des Themas in der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Stadt- und Verkehrsplanern; Änd von § 7 (2) StVG im Blick auf Verkehrsunfälle mit Kindern unter zehn Jahren

Antr  
s. *Kind*  
Drs 11/5142

#### *Übernahme des sächsischen Modells im Verkehrsbereich*

Übernahme des Güterverkehrs auf örtliche Schienennetze (Stadtbahn, Straßenbahn etc) in Großstädten, Durchführung eines ähnlichen Versuchs in BW bzw anderer Maßnahmen zur Entlastung vom Lkw-Verkehr

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/5240

#### *Bestrafung bei Fahren unter Drogeneinfluß*

Strafbewehrung des o.g. Tatbestands - unabhängig von Menge und Stoff oder ab einem bestimmten Grenzwert

Antr  
s. *Drogenmißbrauch*  
Drs 11/5391

#### *Telefonieren am Steuer eines Kraftfahrzeuges*

Ausmaß der Unfallgefährdung durch o.g. (Fehl-)Verhalten; Anstrengung eines Verbots nach dem Vorbild der Schweiz

KlAnfr  
s. *Fernsprechverkehr*  
Drs 11/5657

#### *Reduzierung der durch den MIV verursachten negativen Auswirkungen auf der Schwarzwaldhochstraße*

Umsetzung von Ergebnissen des Projekts „Neue Ordnung Schwarzwaldhochstraße“, zeitweilige Sperrung für den Individualverkehr, Verbesserung der Busbedienung und Verknüpfung mit den Zügen der Rheintalbahn

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 500*  
Drs 11/5660

#### *Klimaschutzkonzept BW*

Verkehrsvermeidung bzw -verlagerung auf den ÖPNV, Stopp von Straßenbauprojekten, Modelle autofreien Wohnens nach der Novellierung der LBO, Mehrfachnutzung/-besetzung von Kfz u.a.

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5745

#### *Bundesweite Regelungen bei Ozonbelastung*

Beurteilung der neuesten Erkenntnisse über die gesundheitlichen Wirkungen von Ozon, u.a. Einstufung als krebsverursachend nach einer US-Studie; Darlegung der unterschiedlichen Grenzwerte der WHO, EU sowie in einzelnen europäischen Ländern; Hinwirkung auf bundesweite Maßnahmen mittels einer Kombination von Fahrverboten, Geschwindigkeitsbeschränkungen und schadstoffreduzierten Kraftstoffen

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/5890

#### *Luftreinhalteplan für den Großraum Stuttgart*

Kfz-Aufkommen und Pendleranteil in der Region, Katausrüstung und Schadstoffemissionen von Pkw und Lkw bei Tempo 50, 60 und 80 km/h, notwendige Tempolimits zur Verbesserung der Luftqualität; Blockade des Luftreinhalteplans durch das VM wegen Ablehnung der Geschwindigkeitsbegrenzungen; Zeitpunkt einer Entscheidung des Kabinetts

Antr  
s. *Luftreinhaltung*  
Drs 11/5993

#### *LärmschutzVO des Bundes*

Angleichung der unterschiedlichen Grenzwerte und Meßmethoden für Lärmemissionen von Verkehrsanlagen und Sportstätten

Antr  
s. *Lärmschutz*  
Drs 11/6060

#### *Verkehrsberuhigung in Wohngebieten*

Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen von Tempo-30-Zonen und verkehrsberuhigten Bereichen: Veränderungen im Unfallgeschehen und Kraftstoffverbrauch sowie der Abgas- und Lärmemissionen, Akzeptanz von Anwohnern, Anliegern und Gebietsfremden, Wirkung der mobilen und stationären Kontrollpraxis, geeignete bzw verlangte zusätzliche Maßnahmen, z.B. Schwellen, Verengungen, optische Signale, Zurückhaltung der

Kommunen als Folge der kostenintensiven Auflagen zur komplementären Straßengestaltung in den beruhigten Bereichen

Antr

s. *Verkehrsberuhigung*

Drs 11/6087

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Aufnahme von Zielen und Maßnahmen zur Reduktion des motorisierten Individualverkehrs sowie des Flugverkehrs zugunsten umweltverträglicher Verkehrsmittel, Verzicht auf den Aus- und Neubau von Straßen und Flughäfen, Mittelumschichtung auf Bahn und ÖPNV, Reaktivierung und Neubau von Schienestrecken, Umsetzung des Integralen Taktfahrplans, Erhöhung der Mineralölsteuer, Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs, Erhebung einer Schwerverkehrsabgabe, flächendeckende Verkehrsberuhigung und Tempolimits 30/80/100, Einführung einer gesonderten Klimaschutzabgabe, Pilotprojekt „Autofreier Urlaubsort“ u.a.

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/6105

*Die Rolle des Pkw bei Fahrten zur Freizeitgestaltung*

Relation zwischen dem Autofahren als/zur Freizeitnutzung und Berufsausübung von zwei zu eins nach einem Gutachten des Freizeit-Forschungsinstituts B.A.T., Hamburg; Frage nach verkehrspolitischen Konsequenzen

KlAnfr

s. *Kraftfahrzeug*

Drs 11/6214

*Entwicklung des Verkehrs in BW*

Investitionshilfen seit 1992 zum Bau von Straßen, Schienen- und Wasserwegen, im ÖPNV, nichtmotorisierten Verkehr und Luftverkehr; Entwicklung der Belastung und Kapazitätsreserven der einzelnen Verkehrsträger im selben Zeitraum; Einschätzung der Umsetzung von Vorgaben des neuen Generalverkehrsplans bis zum Jahr 2000; hierbei: Verlagerungsanteil von Personen- und Güterverkehr auf umweltfreundlichere Verkehrsträger

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/6261

*Telematik im Verkehr*

Stand und Ergebnisse der Forschungs- und Pilotprojekte in Bund, Ländern und EU; Koordination der Projekte, Nutzung von Synergieeffekten; Schaffung von Rechtsgrundlagen und finanziellen Voraussetzungen zur Markteinführung, Vernetzung der Teilsysteme für Straßen-, Schienen- und Luftverkehr, Kooperation mit Kommunen, LKreisen und Unternehmen, Förderung der Beteiligung von Privaten, Gründung einer „Regionalgesellschaft“ als Vertragspartner, Information der Verkehrsteilnehmer, europaweite Standardisierung der Systeme, Aufnahme der angemeldeten Projekte in das 4. Forschungsprogramm der EU

Antr

s. *Verkehrslenkung*

Drs 11/6395

*Wahrung der Landesinteressen im alpenquerenden Verkehr*

Interessenwahrnehmung in Verhandlungen mit Österreich, der Schweiz und Italien sowie auf EU-Ebene: Realisierung leistungsfähiger Zulaufstrecken zum Gotthard-Basistunnel, insbes Rheintal-, Gäu- und Südbahn, sowie ausreichender Bahnkapazi-

täten insgesamt im alpenquerenden Verkehr, Grundsatzentscheidung über den Bau eines Brenner-Basistunnels, Verlängerung der Öko-Punkte-Regelung über das Jahr 2003 hinaus, Festlegung vertraglicher Mautgebühren, Förderung quell- und zielortnaher Umschlaganlagen für den Kombiverkehr

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/6600

*Standstreifen als Fahrspur*

Benutzung von Autobahnstandstreifen zur Hauptverkehrszeit als Fahrspuren, Einrichtung bzw Schaltung von Ampeln bei Unfällen: Beurteilung einer Untersuchung in den Niederlanden, Prüfung eines entsprechenden Versuchs in BW

KlAnfr

s. *Fahrbahn*

Drs 11/6783

*Ges zur Effizienzsteigerung im Verkehr mit dem Ziel eines schlanken Verkehrs*

Schaffung eines umweltfreundlichen und sozialverträglichen Verkehrssystems (öffentlicher Individualverkehr), Minimierung des Ressourcenverbrauchs bei gleichzeitiger Optimierung der Transportleistung für Personen und Güter

GesEntw

s. *Verkehr*

Drs 11/6854

*Unfallverhütung bei Kindern*

Zahl, Art, Schwere und Folgekosten von Unfällen mit Kindern im Straßenverkehr u.a. Bereichen; Initiierung und Unterstützung von Aufklärungskampagnen zur Vermeidung von Unfällen auch außerhalb des Straßenverkehrs

Antr

s. *Unfallverhütung*

Drs 11/6961

*Unfälle im Kindesalter*

Entwicklung der tödlichen Unfälle mit Kindern im Straßenverkehr u.a. Bereichen; Darlegung von Präventionsmaßnahmen, insbes auch iRd Vorsorgeuntersuchungen; Unterstützung der Bemühungen von Verbänden, Ärztekammern u.ä.

KlAnfr

s. *Unfall*

Drs 11/7044

*Kritik an der BVerkehrswegeplanung*

Bewertung o.g. in einer Verkehrsfachzeitschrift veröffentlichten Kritik an Verkehrsprognosen für den BVerkehrswegeplan am Beispiel der B 14 und B 27, Beurteilung der Abweichungen zwischen diesen und den iRd Planfeststellungsverfahren erstellten Prognosen zum Verkehrsaufkommen

KlAnfr

s. *Bundesverkehrswegeplan*

Drs 11/7050

*Darlegung der vordringlichen Straßenbauprojekte des Landes; Maßnahmen zur Verlagerung von mehr Straßenverkehr auf die Schiene*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 55

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 93 109 116 121 122 127

*Kritik an der weiteren Subventionierung des Straßenverkehrs*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 93 ff

*Ausmaß der Umwelt- und Gesundheitsgefährdung durch den Straßenverkehr; Wege zur Verkehrseindämmung*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 213 ff 224 227 ff

*Energieeinsparung im Bereich des Straßenverkehrs*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 572 574 575 583

*Zunahme der Aggressivität im Straßenverkehr*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 875

*Eindämmung des Straßenverkehrs*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1288 1292 ff

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3610 ff

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5079 ff 5097 5098

*Notwendigkeit weiterer Straßenbauprojekte im Sinne einer automobilfixierten Gesellschaft*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2054 2055

*Maßnahmen zur Verdrängung des Straßenverkehrs aus den Großstädten*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2162 2169

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3669 3673

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5741 ff

*Maßnahmen zur Steigerung des Anteils der Radfahrer im Straßenverkehr*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2270 ff

*Vorschläge zur Lösung der Verkehrsprobleme in den Ballungsgebieten, Vernetzung von Individualverkehr und ÖPNV*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2979 2988 3035 ff

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3930 3932 3935

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5239 ff

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5498 ff

*Entwicklungsprognosen zum Straßenverkehr; Steigerung des Anteils von Kat-Fahrzeugen, Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4850 ff

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6255 ff

*Vergleich der Straßenverkehrsdichte in Deutschland und der Volksrepublik China; Steigerung der Mobilität mit Hilfe öffentlicher Verkehrssysteme in den Ballungsgebieten*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5761 5762 5782 ff

*Initiierung einer Gemeinschaftsinitiative „Umwelt, Auto, Verkehr“*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6816

**Straßenverkehrsbehörde**

*s.a. Straßenbaubehörde*

*Einrichtung der Zentralen Bußgeldstelle im Neckar-Odenwald-Kreis*

Umsetzung der angekündigten Behördenverlagerung in strukturschwache Räume; Verlegung der o.g. Stelle für die Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten auf Autobahnen vom Reg-Präs Karlsruhe in den Neckar-Odenwald-Kreis

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 16.11.1993 und Antw VM Drs 11/2929

*Entlastung der Polizei durch Beschränkung auf Kernaufgaben der inneren Sicherheit*

Übertragung der Ermittlungen zur Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten auf die Ordnungsbehörden sowie der Kontrollen von Sondernutzungserlaubnissen auf die Straßenverkehrsbehörden

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2996

*Entlastung von polizeifremden Aufgaben*

Entlastung der Dienststellen und (einsatzfähigen) Beamten von Büro- und Verwaltungsarbeiten durch Aufgabenübertragung auf Angestellte bzw externe Unternehmen; Entlastung von Aktenersuchen der Staatsanwaltschaften im Zusammenhang mit ausländischen Ermittlungersuchen wegen Verkehrsverstößen u.a.; Hinwirkung auf eine Vereinbarung mit ausländischen Verkehrsbehörden über die Mitlieferung beweiskräftiger Fotos bei künftigen Ermittlungersuchen

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3654

*Mehr Spielraum für die unteren Verkehrsbehörden bei der Anordnung von Fußgängerüberwegen*

Antr  
s. *Fußgängerverkehr*  
Drs 11/3899

*Verlagerung der Aufgaben der Zentralen Verkehrsüberwachungsdienste bei den Autobahnpolizeidirektionen*

Vor- und Nachteile einer Verlagerung auf die Autobahnpolizeireviere; Ausstattung der Reviere mit den notwendigen Personal- und Sachmitteln?

KlAnfr  
s. *Autobahnpolizei*  
Drs 11/4394

*Inanspruchnahme privater Dienstleister bei Geschwindigkeitskontrollen*

Übertragung der o.g. Aufgaben von Kommunen und LKreisen auf Private, Erfahrungen mit der Abwicklung von Ordnungswidrigkeitsverfahren durch die Bußgeldbehörden, Darlegung evtl Personaleinsparungen

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/5269

*Bußgeldzuständigkeit örtlicher Straßenverkehrsbehörden*

Nochmalige Anhörung des Gemeindetags und LKreistags vor einer Übertragung der Bußgeldzuständigkeit auf die Gemeinden? Beurteilung der befürchteten Verzögerungen in der Bearbeitung und Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten; Voraussetzungen für die Beauftragung Privater durch Kreise und Kommunen mit der Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/6139

*EG-Nationalitätenkennzeichen und Schilderprägefirmen*

Quasi-Monopolstellung und (entsprechende) Preisgestaltung o.g. Firmen, Vermietungskonditionen der Kfz-Zulassungsstellen in deren Räumen, öffentliche Ausschreibung bei Neuvermietungen, Berücksichtigung von Anbietern, die ihre Kalkulation of-

fenlegen

KlAnfr

s. *Kraftfahrzeugausrüstung*

Drs 11/7126

### **Straßenverkehrsgesetz**

s. *Verkehrsrecht*

### **Straßenverkehrsordnung**

s. *Verkehrsrecht*

### **Straßenverkehrsrecht**

s. *Verkehrsrecht*

### **Straßenverkehrssicherheit**

s. *Verkehrssicherheit*

### **Straßenwärter**

*Mehr Sicherheit für Straßenwärterinnen und Straßenwärter*

Hinwirkung auf bundeseinheitliche Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen, verstärkte Überwachung der Einhaltung von Tempolimits an solchen Arbeitsstellen, Abschluß von betrieblichen Vereinbarungen über die Sicherheit der Beschäftigten

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 25.11.1992 und Antw VM  
Drs 11/944

### **Stratthaus, Gerhard MdL CDU**

*Glückwünsche zum Geburtstag*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5113 5150

### **Straub, Peter MdL CDU**

s. *Landtagsvizepräsident*

### **Straubenhardt, Gemeinde**

*Regulierung der Schäden durch das Unwetter im Mai 1994 in der Gemeinde Straubenhardt/Enzkreis sowie Folgerungen hieraus*

Bilanz der Schäden, Hilfen gegenüber der Gemeinde und den Geschädigten; Darstellung des Gesamtkonzepts und der Zeitvorgaben zur Verhinderung künftiger Überschwemmungen

KlAnfr

s. *Hochwasser*

Drs 11/5302

### **Strauß (Vogel)**

*Straußenhaltung in BW*

Voraussetzungen, Tierschutzaspekte und Wirtschaftlichkeit der Straußenhaltung und -züchtung

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 13.04.1994 und Stellungnahme  
MLR Drs 11/3804

BeschlEmpf und Bericht LandwA 16.03.1995 Drs 11/5782

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Haltung von Straußen*

Konsequenzen aus den Empfehlungen der Bundestierärztekammer hinsichtlich der Straußenhaltung sowie generell zur Haltung und landwirtschaftlichen Nutzung exotischer Tiere

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 23.08.1995 und Antw MLR Drs  
11/6407

*Kritik an der Straußenhaltung in BW; Eintreten für ein Verbot über den BRat*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6187 6188 6191

### **Straußwirtschaft**

*Sitzplatzbegrenzung bei Strauß-/Besenwirtschaften*

Aufhebung der Begrenzung auf 40 Sitzplätze in RPF und BW? Beurteilung aus Sicht der Weinbauern bzw der Gastronomie

KlAnfr

s. *Besenwirtschaft*

Drs 11/329

*Bewertungs-Beschränkung auf „einfache Speisen“ in Strauß-/Besenwirtschaften*

Einbeziehung von einfacheren Fleisch-, Kartoffel- und Mehlspeisen

Antr

s. *Verpflegung*

Drs 11/1089

*Änd der GaststättenVO*

Regelungen zur Begrenzung der Öffnungsdauer von Strauß- und Besenwirtschaften

Antr

s. *Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe*

Drs 11/1368

*Weinertragsmengen und Ausschank in Straußwirtschaften*

Weinverkauf über die Ertragsbegrenzung hinaus in Besen- und Straußwirtschaften? Frage nach Maßnahmen der Beratung und Überwachung

KlAnfr

s. *Weinwirtschaft*

Drs 11/2044

*Schnaps und Winzersekt in Straußwirtschaften*

Veranlassung der notwendigen Voraussetzungen für die Freigabe des Ausschanks selbsterzeugter Schnäpse und Winzersekte in Strauß- und Besenwirtschaften

KlAnfr Alfred Haas CDU 08.11.1995 und Antw WM Drs  
11/6709

### **Streetworker**

s. *Sozialarbeiter*

### **Streik**

s. *Arbeitskampf*

### **Streuobstbau**

s. *Obstbau*

### **Streuobstwiese**

s. *Obstbau*



**Stromeinspeisung**

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Umweltgutschrift für Energiesparmaßnahmen und regenerative Energien bei landeseigenen Gebäuden*

Einbringung einer Umweltgutschrift für eingesparte Wärmeenergie und Strom bzw Stromeinspeisung aus Kraft-Wärme-Kopplung in die Wirtschaftlichkeitsberechnungen

Antr

s. *Energieeinsparung*

Drs 11/173

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Aufnahme der Windenergie in das Förderprogramm „Erneuerbare Energiequellen“*

Zusätzliche Förderung der Windenergie; Hinwirkung auf eine Regelung der Anschlußkosten für regenerative Energien bei einer Neufassung des Stromeinspeisegesetzes

Antr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/174

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW*

Ermöglichung der Bezahlung einer kostendeckenden Vergütung für Solarstrom aus Photovoltaik-Anlagen

Antr GRÜNE 22.07.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/198

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 570

BeschlEmpf und Bericht WA 10.03.1993 Drs 11/1727

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Stromgewinnung aus Holzabfällen und Schwachholz*

Förderung von Forschungsvorhaben zum Einsatz von nachwachsenden Rohstoffen sowie Reststoffen aus der Forstwirtschaft und der Holzverarbeitenden Industrie zur Energiegewinnung, insbes zur Stromerzeugung in Blockheizkraftwerken; Darlegung der vorhandenen Anlagen, der Bezuschussung und Wirtschaftlichkeit hinsichtlich der Stromeinspeisung; Bewertung der Emissionen im Vergleich zu anderen Betriebsstoffen

Antr

s. *Energieerzeugung*

Drs 11/1559

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK)*

Hersteller o.g. Anlagen und Wertschöpfung hierbei; Ausbau von Wärmenetzen; Investitionsvolumen für den Ausbau der KWK bis zum Jahre 2005; Umwandlung der EVU in Energiedienstleistungsunternehmen; Unterstützung einer BRatsinitiative zur besseren Vergütung von Stromeinspeisungen aus kleineren KWK-Anlagen; Förderung des Ausbaus der regionalen KWK-Potentiale mit Hilfe von Informationsseminaren der Energieagentur

Antr

s. *Energienutzung*

Drs 11/1667

*1000-Dächer-Programm*

Gestellte und bewilligte Anträge, eingesetzte Landesmittel und ausgelöste Investitionen; Eintreten und Mittelbereitstellung für ein 10.000-Dächer-Programm; Hinwirkung auf eine bessere Vergütung von Strom aus Solarkraft

KlAnfr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/1963

*Förderung der Verwendung von Durchforstungsholz und Sägestehholz zur energetischen Verwertung*

Förderung der Verwertung von Holz zur Energieerzeugung und Stromeinspeisung in das öffentliche Netz; Unterstützung entsprechender Forschungsprojekte

Antr

s. *Energieerzeugung*

Drs 11/1985

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Weltgipfels bisher gezogen?*

Genehmigung von einsparungsfördernden Tarifen; Beurteilung einer verstärkten Kommunalisierung von Elektrizitätsnetzen; Steigerung der Rentabilität der Stromeinspeisung aus eigenen Blockheizkraftwerken, Wasserkraftwerken oder anderen Energieerzeugungsanlagen

GrAnfr

s. *Umweltpolitik*

Drs 11/2245

*Zählergebühr für Solarstromanlagen*

Stromeinspeisung aus (geförderten) Photovoltaik-Anlagen, Vergütungen u.a. Leistungen der Versorgungsunternehmen; Hinwirkung auf eine kostenlose Überlassung des Rückspeisezählers sowie Verzicht auf Gebühren für die regelmäßigen Überprüfungen der Anlagen

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 24.11.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2969

BeschlEmpf und Bericht WA 23.03.1994 Drs 11/3734

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Verbesserung der Vergütung für Stromeinspeisung bei regenerativen Energien*

Übertragbarkeit des „Aachener Modells“ der Solarstromnetzeinspeisung; Förderung von Anlage, Betrieb und Stromeinspeisung von Photovoltaikanlagen, evtl durch Anerkennung der höheren Kosten der EVU im Preisgenehmigungsverfahren, sowie von Anlagen zur Verwertung biologischer Rest- und Abfallstoffe der Land- und Forstwirtschaft, insbes von Hackschnitzelanlagen

KlAnfr Hans Heinz CDU 03.03.1994 und Antw WM Drs 11/3558

*Förderprogramm der Freiburger FEW für private Solarstromanlagen*

Ergebnisse bzw Übertragung des Programms auf andere EVU; Kosten für Bereitstellung zinsgünstiger Darlehen, erhöhte Einspeisevergütung, Netzeinbindung, Werbung u.a.; Regionen mit ähnlich guten Voraussetzungen zur Nutzung der Photovoltaik

Antr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/4161

*Laufwasserkraftwerke in BW*

Betriebene und betriebsfähige Flußwasserkraftwerke in BW, Umfang und zusätzliches Potential an Stromerzeugung und Netzeinspeisung bzw an Vermeidung von Schadstoffemissionen; bestehende und geplante (verstärkte) Fördermaßnahmen

Antr

s. *Wasserkraft*

Drs 11/4370

*Nutzung der Wasserkraft in BW*

Auflistung der Wasserkraftwerke nach Leistungsklassen, Betreibern, Netzeinspeisern und erzeugter Elektrizitätsmenge; Höhe

der Landeszuschüsse seit 1990; Möglichkeiten für den Export kleiner/mittlerer Anlagen und des technischen Wissens

KlAnfr  
s. *Wasserkraft*  
Drs 11/4534

*Einspeisevergütung für private Solaranlagen*

Flexibilität der Regelungen des StromeinspeisungsGes und der Bundestarifordnung Elektrizität; Hinwirkung auf höhere Vergütungen in Gesprächen mit den Stromversorgern, Verbesserung der Marktchancen für Photovoltaikanlagen

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 08.09.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4590  
BeschlEmpf und Bericht WA 23.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Kostengerechte Vergütung von Solarstrom*

Ermöglichung einer Einspeisevergütung von DM 2,00 pro KW/Stunde sowie der Umlegung dieser Mehrkosten auf die Stromrechnungen der Kunden, Verbesserung der Marktchancen für Photovoltaikanlagen

KlAnfr Dr. Dieter Puchta SPD 14.09.1994 und Antw WM Drs 11/4649

*Holz als Brennstoff*

Einwirkung auf die EVU zur Herstellung eines bestimmten Stromanteils aus dem Energieträger Holz bzw verbesserte Vergütung der Einspeisung von aus Holz erzeugtem Strom

Antr  
s. *Holz*  
Drs 11/4844

*Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Verbesserung der Vergütung von Strom aus Anlagen der Kraft-Wärme-Kopplung iR einer Novellierung des StromeinspeisungsGes

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5002

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07*

Umstellung der Förderung von Solaranlagen, Förderung von Photovoltaikanlagen über erhöhte Einspeisevergütungen, Schaffung geeigneter Rahmenbedingungen über die Preisaufsicht im Strombereich

s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5207

*Verbesserte Einspeisebedingungen für Strom aus Kraft-Wärme-Kopplung*

Umsetzung der Vorschläge von Gutachtern auf Landes- und Bundesebene; Realisierung einer Empfehlung der Verbändevereinbarung der EVU für eine angemessene Vergütung des Stroms aus Blockheizkraftwerken, Nutzung der Beteiligungen an Badenwerk und EVS, Unterstützung einer BRatsinitiative des Landes Brandenburg?

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 14.12.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/5128  
BeschlEmpf und Bericht WA 05.04.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Geschäftsgebaren der Badenwerke bei der Vergütung für die Stromeinspeisung aus Wasserkraftwerken*

Beurteilung der (rechtswidrigen) Kürzung der Einspeisevergütungen gegenüber Kleinkraftwerken bzw der Stromgewinnung aus regenerativen Energien; Wiederherstellung des Zustands der Rechtskonformität als Aufsichtsbehörde und Miteigentümer des Badenwerks

Antr FDP/DVP 10.05.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5891  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5463 (abgesetzt)  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5575 (Verzicht auf die Dringlichkeit)  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5678  
Mittlg LReg 18.01.1996 Drs 11/7042

*Initiativen des Landes gegen den Angriff der Badenwerk AG auf das StromeinspeisungsGes*

Wiederherstellung des Zustands der Rechtskonformität als Aufsichtsbehörde und Miteigentümer des Badenwerks, Anwendung der im StromeinspeisungsGes vorgesehenen Vergütungssätze

Antr GRÜNE 16.05.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5922  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5463 (abgesetzt)  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5575 (Verzicht auf die Dringlichkeit)  
ÄAntr GRÜNE 28.06.1995 Drs 11/6114  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5678  
Mittlg LReg 19.01.1996 Drs 11/7076

*Verhalten der vom Land in den Aufsichtsrat der Badenwerk AG entsandten Mitglieder im Zusammenhang mit der rechtswidrigen Handhabung des StromeinspeisungsGes durch dieses Unternehmen*  
Positionen und Abstimmungsverhalten der Landesvertreter im Aufsichtsrat, Zustimmung des FM, Vereinbarkeit mit den Pflichten eines Mitglieds der LReg?

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 18.05.1995 Drs 11/5947

*StromeinspeisungsGes*

Beurteilung der (rechtswidrigen) Kürzung der Einspeisevergütungen verschiedener EVU gegenüber Wasserkraftwerken bzw der Stromgewinnung aus regenerativen Energien; Wiederherstellung des Zustands der Rechtskonformität als Aufsichtsbehörde und Miteigentümer des Badenwerks

Antr CDU und SPD 19.05.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5985  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5678  
Mittlg LReg 18.01.1996 Drs 11/7043

*Kostendeckende Vergütung für Solarstrom; hier: Umsetzung des Landtagsbeschlusses*

Nutzung der Beteiligungen in den Aufsichtsräten der EVU bzw iRd Preisaufsicht entsprechend dem o.g. Beschluß; Äußerung des WM über eine mögliche Verbesserung der Einspeisevergütung nach dem Wegfall des Kohlepennings; Vorlage einer Richtlinie zur Anerkennung der kostendeckenden Vergütung für regenerativ erzeugten Strom

Antr GRÜNE 22.05.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5962  
BeschlEmpf und Bericht WA 04.10.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Wegfall des Kohlepennigs als Chance für den Einstieg in die Sonnenenergiewirtschaft*

Finanzierung von Stromeinsparprogrammen aus den freiwerdenden Mitteln, kostendeckende Vergütung von Strom aus Solarenergie, Wind- und Wasserkraft

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/6018

*Rechtsbruch der Badenwerk AG bei Anwendung des StromeinspeisungsGes gegenüber Kleinkraftwerksbetreibern*

(Abstimmungs-)Verhalten des Aufsichtsrats bzw der dortigen Regierungsvertreter gegenüber dem rechtswidrigen Verhalten des Vorstandes sowie in der Frage der Rückzahlung einbehaltener Vergütungen

MdIANfr 3) Claus Weyrosta SPD 13.07.1995 Drs 11/6158  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5972

*Verfahrensprobleme bei der kostendeckenden Vergütung für Solarstrom und bei der Anerkennung von LCP-Maßnahmen*

Verhinderung eines Scheiterns wegen der geforderten Darlegung der Kosten- und Erlössituation von den jeweiligen EVU, die zu einer kostendeckenden Vergütung von Solarstrom und Durchführung von Maßnahmen iRd Least-Cost-Planning bereit sind

Antr  
s. *Elektrizitätstarif*  
Drs 11/6281

*Kostendeckende Vergütung für Solarstrom u.a.; hier: Übersicht über die Regelungen bei den EVUs in BW*

Vergütungssätze der einzelnen EVU für ins Netz eingespeisten Strom aus regenerativen Energiequellen; entsprechende Nutzung der Beteiligungen bei EVS und Badenwerk; Untersuchung der Auswirkungen unterschiedlicher Einspeisevergütungen auf die Investitionstätigkeit im Bereich der Photovoltaik

KIANfr  
s. *Elektrizitätstarif*  
Drs 11/6938

*Förderung der Einspeisung regenerativ gewonnener Energie in vorhandene Netze*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 229  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4760

*Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Wasserkraftnutzung durch das StromeinspeisungsGes 1991*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 821

*Verbesserung der Einspeisebedingungen für Strom aus Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlagen*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2305 ff  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4908 4914

*Verbesserung der Einspeisebedingungen für Photovoltaikstrom*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5048 5055 5056

*Verbesserung der Einspeisebedingungen für dezentrale Stromerzeuger*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5219 5220 5224 5225  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6279

## Stromerzeugung

s. *Energieerzeugung*

## Stromgewinnung

s. *Energieerzeugung*

## Stromleitung

s. *Elektrische Leitung*

## Stromtarif

s. *Elektrizitätstarif*

## Stromversorgung

s. *Energieversorgung*

## Strukturkommission „Lehrerbildung 2000“

*Stand der Lehrplanrevision*

Stand der Besetzung der Kommissionen und der Vorarbeiten in einzelnen Fächern; Beteiligung der PH? Berufung von Professoren der PH in die „Kommission PH 2000“ nach der Erweiterung des Auftrags dieser Kommission um den Bereich der Lehrerbildung?

KIANfr  
s. *Lehrplan*  
Drs 11/97

*Strukturreform der PH und der Lehrerbildung*

Beurteilung mehrerer von der Kommission „PH 2000“ untersuchter Modelle: Fakultätslösung, Eingliederung in bestehende Universitäten, Gründung einer landeseinheitlichen bildungswissenschaftlichen Universität; Verbesserung der Infrastruktur der bisherigen PH; Ausbau der Forschung und des Mittelbaus, Einräumung des Habilitationsrechts mit selbständiger Heranbildung des eigenen wissenschaftlichen Nachwuchses; Berücksichtigung der neuesten Planzahlen für den Lehrbedarf

Antr  
s. *Pädagogische Hochschule*  
Drs 11/1563

*Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Ausbildung der GHS-Lehrer, Vorbereitung auf die Werkrealschule und Stärkung der Hauptschule, insbes im Vorbereitungsdienst an den Seminaren für schulpraktische Ausbildung, Vorschläge der Lehrerbildungskommission, Erhaltung der praxisorientierten Ausbildung der PH, Gewinnung von mehr Ausbildungslehrern u.a.

GrAnfr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/2472

*Verlagerung der PH Freiburg nach Lahr*

Planungsstand und geschätzte Kosten eines Umzugs nach Lahr in freiwerdende Kasernen, Kollision mit der von der Kommission „Lehrerbildung 2000“ vorgeschlagenen Integration der PH in bestehende Universitäten? Nutzungspläne und Umbaukosten für freiwerdende militärische Liegenschaften in Freiburg

KIANfr  
s. *Pädagogische Hochschule*  
Drs 11/2485

*Kommissionsbericht „Lehrerbildung in BW“*

Umsetzung der Empfehlungen der Kommission: Ausbau und Umstrukturierung der PH, Eingliederung als selbständige Fakul-

täten für Erziehungswissenschaften in Universitäten, Verankerung in einem PH-Weiterentwicklungsges, Änd des UniversitätsGes, Auflösung des PH-Ges; Regelung der Ausbildungsinhalte und -zeiten für GHS-Lehrer, Real- und Gymnasiallehrer in einem LehrerbildungsGes; Erhaltung der sechs PH-Standorte

Antr  
s. *Pädagogische Hochschule*  
Drs 11/2551

## II. Phase der Lehrerausbildung in BW

Umsetzung von Empfehlungen der Kommission „Lehrerbildung 2000“, Kooperation von erster und zweiter Ausbildungsphase, Einführung eines zweijährigen Vorbereitungsdienstes für alle Lehrämter, Veränderungen im Personalbereich und im gesamten Ausbildungskonzept bei der Durchführung der Studienreform an den staatlichen Seminaren, Einrichtung einer „Seminarконференz“

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/2992

## Baumaßnahmen an PH

Förderung von Baumaßnahmen nach dem HBBG; Konsequenzen aus den Erwartungen und Vorschlägen der Lehrerbildungskommission zum Raumbedarf; Kriterien für die Festlegung von Prioritäten sowie Entscheidungen für die Widmung der Mittel des „Bauprogramms PH“

Antr  
s. *Pädagogische Hochschule*  
Drs 11/3308

## Lehrerfortbildung

Ergebnisse und Konsequenzen des Gutachtens „Lehrerfortbildung 2000“

GrAnfr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/3910

## Handlungsspielräume in der Hochschulpolitik

Empfehlungen der Strukturkommission Lehrerbildung 2000 sowie Zusagen des MinPräs gegenüber den Rektoren der PH, Umsetzungsstand und Folgekosten

GrAnfr  
s. *Hochschule*  
Drs 11/4594

## Strukturpolitik

s.a. *Förderprogramm Hohenlohe-Ost*

s.a. *Garantiefonds der EG*

s.a. *Gemeinschaftsaufgaben des Bundes und der Länder*

s.a. *Industrieansiedlung*

s.a. *Rüstungskonversion*

s.a. *Strukturprogramm Ländlicher Raum*

s.a. *Wirtschaftsförderung*

*Akute Unterversorgung mit Lebensmitteln in einzelnen Stadtteilen und im ländlichen Raum BW*

Bericht über die Ursachen des Ladensterbens; Einführung folgender Grundsätze in ein Strukturpassungsprogramm für den Einzelhandel: Wettbewerbs- und Lebensmittelkontrollrecht auf deutschem Niveau im EG-Binnenmarkt, Berücksichtigung von Nahversorgungsläden im Planungsrecht und bei entsprechenden Förderprogrammen, Ausbau des Mieterschutzes sowie Mehr-

wegtransportsysteme für kleinere Läden, Erhebung von Filialabgaben von Handelsketten durch die Kommunen, Beeinflussung des Verbraucherverhaltens, Förderung von Kooperationen, Zinshilfen für Existenzgründer u.a.

Antr  
s. *Handel*  
Drs 11/182

## Entwicklungschancen für das Hoahrheingebiet

Standortsicherung und Ausbau der Konkurrenzfähigkeit in den Bereichen Verkehr, Bildung, Wirtschaft (insbes Textilindustrie und Fremdenverkehr im oberen Wiesental), Umweltschutz (einschließlich Entsorgung und Altlastensanierung) und Drogenbekämpfung; grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit der Schweiz und Frankreich in allen Bereichen

GrAnfr  
s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
Drs 11/691

## Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-

Entw einer VO (EG) des Rates zur Errichtung eines Kohäsionsfonds

Finanzierung von Verkehrsinfrastruktur- und Umweltschutzmaßnahmen in Staaten, die 90 % des Pro-Kopf-Bruttosozialprodukts der Gemeinschaft unterschreiten

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/809

## Strukturwandel im LKkreis Tübingen

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten im Vergleich mit dem Landesdurchschnitt; Einbindung der Universität in eine gemeinsame Wirtschaftspolitik mit dem Ziel der Ansiedlung produktorientierter Dienstleistungsunternehmen; Unterstützung der Einrichtung eines Gründer- und Technologiezentrums

Antr  
s. *Tübingen, Landkreis*  
Drs 11/1051

## Bodenseeraum

Umfassende Abfrage aller denkbaren Bereiche in bezug auf Untersuchungen, Erkenntnisse, Maßnahmen, Perspektiven, internationale Aspekte usw: Siedlungs- und Wirtschaftsentwicklung, Umwelt, Tourismus, Forschung, Kultur, Wissenschaft, Verkehr, Schifffahrt, Landwirtschaft und politische Gremien

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

## Erfahrungen und Abwicklung des „5b-Programmes“ in BW

Darlegung der Erfahrungen, Einbeziehung zusätzlicher bzw begleitender Maßnahmen, insbes im Bereich der Beratung, Aus- und Fortbildung der Teilnehmer

KlAnfr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/1253

## Weiterentwicklung der regionalen Strukturen in BW

Aktuelle Debatte  
s. *Regionalplanung*  
PIPr 11/15 S. 1012

*Strukturwandel im LKreis Esslingen*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten seit 1988; Auswirkungen der Krise auf bestimmte Gebiete, Branchen und Frauenerbeitsplätze; Hilfsangebote für Firmen der Bereiche Maschinenbau, Rüstung, Fahrzeugbau und Zulieferer; Einbeziehung von FH und Forschungseinrichtungen in eine interkommunale Wirtschafts- und Gewerbepolitik

Antr

s. *Esslingen, Landkreis*

Drs 11/1682

*EG-Programm „LEADER“ (Aktion zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft)*

Inhalte, Aufnahmevoraussetzungen, geförderte Regionen in BW u.a. BLändern

Antr

s. *Wirtschaftsförderung*

Drs 11/1711

*Wirtschaftsstandort BW*

Umfang und Auswirkungen der Absatzschwäche in den Schlüsselbranchen Kraftfahrzeugindustrie, Elektrotechnik und Maschinenbau; Stützungsmaßnahmen der LReg; Möglichkeiten zum Abbau dieser Monostruktur; Steigerung der Attraktivität des Dienstleistungsstandorts Stuttgart

Antr

s. *Wirtschaftsförderung*

Drs 11/1924

*Handwerk in BW*

Konjunkturelle und strukturelle Entwicklung - gegliedert nach Betriebsgrößen, Umsätzen, Exportanteilen, Berufsgruppen sowie Einordnung in Produktion, Dienstleistung und Zulieferer; Vergleich der Eckdaten mit anderen Wirtschaftsbereichen; Risiken und Perspektiven der Faktoren Steuer- und Tarifpolitik, Technologien, Umweltschutz, Schwarzarbeit, EG-Binnenmarkt und Export; Beurteilung der Eigenkapitalsituation und Rechtsformen; Verbesserung der Nachwuchsgewinnung; Umfang, Ziele und Formen der über- und einzelbetrieblichen Förderung, Leistungen im Bereich Aus- und Weiterbildung, Anteil der Außenwirtschaftsförderung, Beratung im Blick auf den EG-Binnenmarkt, Berücksichtigung kleinerer Betriebe bei öffentlichen Aufträgen

GrAnfr

s. *Handwerk*

Drs 11/2059

*Zukunft der Förderung nach dem Strukturprogramm der EG (5 b-Gebiete) in BW*

Bisherige Förderung und Effizienz der eingesetzten Mittel; Erhaltung der beiden baden-württembergischen LKreise in der Förderkulisse

Antr

s. *Wirtschaftsförderung*

Drs 11/2148

*Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik*

Bedeutung der Faktoren demographische und technologische Entwicklung, Lohnniveau und Arbeitszeiten für die derzeitige Strukturkrise; Auswirkungen von Rationalisierungsmaßnahmen; Begleitung des Strukturwandels durch eine aktive Strukturpolitik

GrAnfr

s. *Arbeitsmarkt*

Drs 11/2313

*Umsetzung der Strukturuntersuchung Hohenlohe-Ost*

Fördermaßnahmen in den einbezogenen Kommunen, künftige Unterstützung der strukturellen Entwicklung, Konsequenzen aus den Ergebnissen für die Strukturpolitik im ländlichen Raum

KIAnfr

s. *Förderprogramm Hohenlohe-Ost*

Drs 11/2328

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten**Grünbuch Gemeinschaftsinitiativen*

Bestehende und künftige Gemeinschaftsinitiativen iRd Strukturfonds

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/2403

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Grundsatzfragen, Schwerpunkte und Wirkungen der regionalen Strukturpolitik; Erhebung und Weitergabe relevanter Strukturdaten an die Träger der Regionalpolitik; Darlegung der Probleme und Fördermaßnahmen in der o.g. Region mit dem Oberzentrum Pforzheim, Vergleich mit Nachbarregionen und -kreisen, Beurteilung der Errichtung und Ausstrahlung verschiedener technologieorientierter Institutionen und Transfereinrichtungen, insbes an der FH Pforzheim; Umwandlung der Berufsakademie Horb in eine FH mit den Schwerpunkten Maschinenbau, Automation, Kunststoff-, Ver- und Entsorgungstechnik sowie Bauingenieurwesen

GrAnfr

s. *Nordschwarzwald, Region*

Drs 11/2407

*Stärkung der regionalen Strukturen; hier: Verlagerung von Behörden*

Zahl und Art der iRd Verwaltungsreform in den ländlichen Raum verlagerten Arbeitsplätze; Darlegung der weiteren Pläne und Standorte

Antr Julius Redling u.a. SPD 08.09.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2488

*Strukturwandel in Mannheim*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten seit 1988 im Vergleich mit dem Landesdurchschnitt: Einwohner, Pendler, Arbeitsplätze für Männer und Frauen, Wirtschaftssektoren, Neugründungen und Konkurse; vom Strukturwandel besonders betroffene Branchen; Möglichkeiten der Standortstärkung

Antr

s. *Mannheim, Stadt*

Drs 11/2675

*Wirtschaftliche Entwicklung in der Region Freiburg*

Entwicklung der Rahmendaten in Freiburg und dem LKreis Breisgau-Hochschwarzwald: Branchen, Arbeitsplätze, Firmengründungen und -konkurse; Unterstützung der Industrieansiedlung; Verbesserung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit den Oberrhein-Regionen Elsaß und Schweiz, insbes beim Ausbau der Wirtschafts- und Arbeitsmarktbeziehungen; vorrangige Förderung öffentlicher Verkehrsmittel

Antr

s. *Freiburg, Stadt*

Drs 11/2725

*Neuabgrenzung der 5-b-Fördergebietskulisse*

Stärkere Differenzierung bei der Neuabgrenzung, Berücksichtigung regionaler Besonderheiten sowie der in die Strukturuntersuchung Hohenlohe-Ost einbezogenen Städte und Gemeinden

Antr

s. *Wirtschaftsförderung*

Drs 11/2749

*Regionale Wirtschaftsentwicklung in BW*

Regionale Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts, der Arbeitsplätze und Arbeitslosenzahlen im verarbeitenden Gewerbe, im Handel und Verkehr und bei den sonstigen Dienstleistungen ab 1983; Höhe und Art der Wirtschafts- und Wohnungsbauförderung, der Investitionen im Verkehrssektor sowie der Mittel aus Stadt- und Dorfentwicklungsprogrammen

Antr

s. *Wirtschaft*

Drs 11/2773

*Sicherung von Arbeitsplätzen an den Bundeswehrstandorten Mosbach und Neckarzimmern*

Beurteilung der Überlegungen der Firma DASA zur Neukonstruktion der Luftwaffenlogistik unter wirtschaftsstruktur- und arbeitsmarktpolitischen Gesichtspunkten, Bedeutung des Luftwaffenversorgungsregiments 4 in Mosbach und Neckarzimmern für den Neckar-Odenwald-Kreis, Verhinderung einer Umsetzung der Privatisierungspläne o.g. Firma

KlAnfr

s. *Bundeswehr*

Drs 11/2937

*Aufgabenverlagerungen der Finanzbehörden aus Ballungsräumen*

Aufgabenverlagerungen auf Ämter im ländlichen Raum: Bilanz und Ausblick, Beurteilung durch die betroffenen Bediensteten

Antr

s. *Finanzverwaltung*

Drs 11/3103

*Bewältigung der Struktur- und Technologiekrise in BW*

Aktuelle Debatte

s. *Wirtschaft*

PIPr 11/38 S. 2975

*Oberzentrum Offenburg*

Konkrete Planungen iR eines Ausbaus zum Oberzentrum, gemeinsame Entwicklung mit Straßburg zu einer europäischen Modellregion, Erweiterung des Messestandorts sowie der FH, Nutzungspläne für die Franzosenkasernen

KlAnfr

s. *Offenburg, Stadt*

Drs 11/3429

*Organisation und Kriterien bei der 5-b-Förderung*

Zeitpunkt der Vorlage und inhaltliche Ausgestaltung der Förderrichtlinien, Umfang der Komplementärfinanzierung von Bund und Land, Organisation der Beratung, Übertragbarkeit der in BAY geschaffenen speziellen Förderabteilungen an den Landwirtschaftsämtern

KlAnfr

s. *Wirtschaftsförderung*

Drs 11/3567

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Maßnahmen und Programme zur Beschäftigungspolitik, Aus- und Weiterbildung, Liquiditätshilfen, Förderung von Innovation, Technologietransfer und Existenzgründungen, Aufwertung der Städte bzw. Gewerbestandorte durch Infrastrukturmaßnahmen wie Flächenvorsorge, Verkehrsanbindung, Kommunikationstechnik, Kultur- und Fremdenverkehrsförderung, grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit der Schweiz u.a.m.

Antr

s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*

Drs 11/3570

*Förder- und Entwicklungsdaten für den Zollernalbkreis*

Fördermittelabfluß zur Verbesserung der Infrastruktur, Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen im Zollernalbkreis in den letzten fünf Jahren; Entwicklung der demographischen Struktur, der Wirtschaftssektoren und Arbeitsplatzbilanz, Beurteilung von Defiziten und Perspektiven

KlAnfr

s. *Zollernalbkreis*

Drs 11/3589

*Vorteile für Wirtschaft und Beschäftigung in BW durch die Europäische Union*

Konjunkturelle Bedeutung des Exports in EU-Staaten; Beschäftigungswirkungen der neuen transeuropäischen (Informations-)Netze; Umsetzung der im Weißbuch der Europäischen Kommission geforderten Rahmenstruktur für Unternehmenskooperationen im Forschungsbereich; ordnungs- und steuerpolitische Förderung von Investitionen, Schaffung von Risikofinanzierungsfonds mit Hilfe der EU, Errichtung einheitlicher Wirtschaftsstrukturen in den bisher benachteiligten Grenzregionen

Antr

s. *Wirtschaft*

Drs 11/3731

*Arbeitsmarkt- und beschäftigungspolitische Maßnahmen für arbeitslose Jugendliche, Langzeitarbeitslose und zur Unterstützung des Strukturwandels*

Umsetzung o.g. Maßnahmen, Mittelbereitstellung durch überplanmäßige Bewilligung

Antr

s. *Arbeitsförderung*

Drs 11/3787

*Aktuelle landespolitische Handlungsmöglichkeiten zur Sicherung bestehender und Schaffung neuer Arbeitsplätze*

Aktuelle Debatte

s. *Arbeitsförderung*

PIPr 11/43 S. 3421

*Strukturwandel und wirtschaftliche Entwicklung im Zollernalbkreis*

Entwicklung der Rahmendaten im Vergleich zum Landesdurchschnitt; wirtschaftliche Impulse von Infrastrukturentscheidungen im Bereich von Bildung und Verkehr, u.a. Ausbau des Dienstleistungssektors, Frauenarbeitsplätze; Maßnahmen zur Reduzierung des Wettbewerbsdrucks auf die Textilindustrie aus Billiglohnländern; Initiierung einer regionalen Wirtschaftsinitiative unter Einbeziehung kommunaler und wirtschaftlicher Institutionen

KlAnfr

s. *Zollernalbkreis*

Drs 11/3837

*Salmkaserne Philippsburg*

Verlegung des Fernmeldebataillons 890 nach Essen und damit Aufgabe des o.g. Standorts? Gültigkeit der vom BVerteidigungs-Min zugesagten Erhaltung der Truppenstärken in strukturschwächeren Gebieten? Wirtschaftliche Bedeutung der Bundeswehr in der Region Philippsburg, Eintreten für deren Verbleib bzw für kompensatorische Maßnahmen im Falle eines Abzugs

KlAnfr

s. *Bundeswehr*

Drs 11/4008

*Region Franken*

Entwicklung der Rahmendaten, Standortdefizite und -chancen, Untersuchungen, Maßnahmen, Programme, Vorschläge u.ä. in bezug auf die Bereiche Wirtschaft, Forschung, Technologien, wissenschaftliche und schulische Einrichtungen, Verkehr, Tourismus, Landwirtschaft, Umwelt, Wohnungsmarkt, Rüstungskonversion und regionale Zusammenarbeit

GrAnfr

s. *Franken, Region*

Drs 11/4064

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-*  
*Mittlg der Kommission der EG: Die Zukunft der Gemeinschaftsinitiativen iRd Strukturfonds*

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/4153

*Förder- und Entwicklungsdaten für den Rhein-Neckar-Kreis*

Fördermittelabfluß zur Verbesserung der Infrastruktur und Arbeitsmarktlage im Rhein-Neckar-Kreis in den letzten zehn Jahren; Entwicklung der demographischen und wirtschaftlichen Kenndaten im Vergleich zum Landesdurchschnitt; Beurteilung von Defiziten und Perspektiven

KlAnfr

s. *Rhein-Neckar-Kreis*

Drs 11/4199

*Existenzvernichtung und Arbeitsplatzverlust*

Durch die EU beschleunigte Konzentrationsprozesse bzw Expansion von Großbetrieben im Handwerk und Handel auf dem Lebensmittelsektor, Beispiel des Rückgangs selbständiger Bäckereien in Großbritannien; Zunahme gentechnisch manipulierter bzw bestrahlter, nicht entsprechend gekennzeichneteter Lebensmittel im Zuge einer solchen Entwicklung; Gegenmaßnahmen

Antr

s. *Ernährungswirtschaft*

Drs 11/4280

*Förder- und Entwicklungsdaten für den LKrs Emmendingen und Zukunft der Wirtschaftsregion Freiburg*

Fördermittelabfluß zur Verbesserung der Infrastruktur und Arbeitsmarktlage in den letzten fünf Jahren; Entwicklung der demographischen und wirtschaftlichen Kenndaten im Vergleich zum Landesdurchschnitt; Beurteilung von Defiziten und Perspektiven; Bewertung des Zusammenschlusses „Wirtschaftsregion Freiburg e.V.“ sowie der Freiburger Verantwortung für das Umland bei der Entwicklung von Bebauungsplänen und des

*Märktekonzepts*

KlAnfr

s. *Emmendingen, Landkreis*

Drs 11/4302

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Strukturpolitische bzw finanzielle Hilfen zugunsten der Bereiche: Straße (B 14, 27 und 311), ÖPNV, Donau-Hochwasserschutz, Marketing von Kultur und Fremdenverkehr, Naturpark, Freilichtmuseum, Wohnungen, Altenhilfe- und Bildungseinrichtungen, Dienstleistungen (Einzelhandel, Post), Rüstungskonversion und Gewerbeansiedlung, Sonderprogramm schweizerisch-deutscher Grenzraum, Abbau der Wettbewerbsnachteile deutscher Firmen, Musikhochschule Trossingen, Übernahme von Auszubildenden im öffentlichen Dienst, Nutzung land- und forstwirtschaftlicher Rohstoffe zur Energieerzeugung u.a.m.

Antr Roland Ströbele u.a. CDU 10.07.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4332

BeschlEmpf und Bericht WA 04.10.1995 Drs 11/6630

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Struktur-, Entwicklungs- und Förderdaten für die Region Mittlerer Neckar*

Aussagekraft o.g. Daten der letzten zehn Jahre als Entscheidungshilfen für den künftigen Regionalverband Stuttgart; Fördermittelabfluß zur Verbesserung der Infrastruktur und Arbeitsmarktlage im selben Zeitraum, Vergleich mit anderen Regionen; Beurteilung von Defiziten und Perspektiven

Antr

s. *Region Stuttgart*

Drs 11/4388

*Prognosen als Basis sozial-ökonomischer Planungsinformationen*

Auftragsvergabe, Durchführende, angewandte Methoden, Verfahren und Gliederungen von amtlichen/nichtamtlichen Prognosen; Kriterien der Bewertung und Verifizierung der Aussagen, Bedeutung und Verbindlichkeit für das Handeln in Politik und Verwaltung, öffentliche Verfügbarkeit der Erhebungen; Darlegung der Zielbereiche Bevölkerung, Erwerbspersonen, Haushalte, Schüler, Sozialprodukt, Arbeitsplätze, Sozialleistungen, Alten-/Jugendhilfe, Gesundheitswesen, Kriminalität, Umwelt, Regional- und Infrastrukturpolitik; Bund/Länder-Vergleich; Defizitabbau

GrAnfr REP 18.08.1994 Drs 11/4505

Antw StM 30.03.1995 Drs 11/5719

*Aktueller Stand bei der 5 b-Förderung*

Stand und Eingang von Anträgen sowie Fördermittelabruf bis zum Jahresende? Vorlage von Fördergegenständen bei der EU zur Notifizierung

MdlAnfr

s. *Wirtschaftsförderung*

Drs 11/4816

*Fonds „Wirtschaftlicher Strukturwandel und Konversion“*

Gewährung einer Finanzhilfe aus dem o.g. Fonds an die Stadt Schwäbisch Hall für die geplante gewerbliche Umnutzung des ehemaligen amerikanischen Militärgeländes der Camp Dolan Barracks

KlAnfr

s. *Rüstungskonversion*

Drs 11/5006

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07**Förderung des Konversionsprojekts Camp Dolan nach dem Nutzungskonzept der Stadt Schwäbisch Hall**s. Rüstungskonversion*

Drs 11/5207

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Demographische Entwicklung, Wohnungen, Arbeitsplätze, wirtschaftliche Entwicklung nach Sektoren und Branchen, Wettbewerbsdruck durch Billigimporte; Erhebung der Engpässe im Schienen- und Straßenverkehr, Verbesserungsmaßnahmen; Umfang der Mittelbereitstellung aus den verschiedenen Förderprogrammen, Umsetzung der Vorgaben des LEntwicklungsplans mit Hilfe der Förderpraxis? Zusätzliche Möglichkeiten zur Verbesserung der Standortqualität

Antr

*s. Rems-Murr-Kreis*

Drs 11/5418

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Rahmen der INTERREG-Programme der EU*

Bewertung bzw Evaluation bisheriger Projekte iR von INTERREG I; Nutzung der gewonnenen Erfahrungen für die geplanten Maßnahmen von INTERREG II, Einbindung parlamentarischer Kräfte sowie der regionalen gesellschaftlichen Gruppen in die Vorbereitung entsprechender Entscheidungen; Ergebnisse der Bemühungen der Dreiländerregion im Umweltbereich; Höhe und Träger der Kosten zur Förderung regenerativer Energien

Antr

*s. Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*

Drs 11/5457

*Förder- und Entwicklungsdaten für den LKrs Reutlingen und Zukunft der Wirtschaftsregion*

Fördermittelabfluß zur Verbesserung der Infrastruktur, Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen im LKrs Reutlingen in den letzten fünf Jahren; Entwicklung der demographischen Struktur, der Wirtschaftssektoren und Arbeitsplatzbilanz im Vergleich zum Landesdurchschnitt, Beurteilung von Defiziten und Perspektiven

KlAnfr

*s. Reutlingen, Landkreis*

Drs 11/5553

*Schließung bzw Reduzierung der Bundeswehrstandorte in BW*

Zahl und Qualifikation der betroffenen Bediensteten; Erhaltung von Standorten in strukturschwachen Räumen, vor allem in Pfulendorf

Antr

*s. Bundeswehr*

Drs 11/5654

*EU-Programm LEADER I + II*

Fördermittelerhalt im Vergleich zu BAY; Umfang der Komplementärförderung der Landwirtschaft aus Landesmitteln; Darlegung der Gebietskulisse iRd 5-b-Förderung, der Projekte und Ergebnisse aus den o.g. Programmen; Verantwortliche der Projektabwicklung

Antr

*s. Wirtschaftsförderung*

Drs 11/5730

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Umfassende Bestandsaufnahme der Programme, Ziele, Maßnahmen und Instrumente auf EU-Ebene und deren Auswirkungen auf den Wirtschaftsstandort Deutschland und die Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Wirtschaft, insbes des Mittelstands: Industrie-, Forschungs-, Infrastruktur- und Technologiepolitik, Arbeits-, Umwelt- und Kartellrecht, Multimedia, Kooperation mit den neuen EU-Mitgliedern, Defizitabbau bei Umsetzung der Binnenmarktordnung, Schaffung einheitlicher Normen, Bekämpfung der Arbeitslosigkeit u.a.; Positionsbestimmung zur Verwirklichung einer Wirtschafts- und Währungsunion nach den Verträgen von Maastricht

GrAnfr

*s. Wirtschaftspolitik*

Drs 11/5863

*Zukunftsentwicklung des Wirtschaftsraums Nagold*

Kompensation des Weggangs der Bundeswehr, Nutzung der Kasernenanlagen zur Ansiedlung von überörtlichen Landeseinrichtungen, von Hochschul-Außenstellen, privaten Bildungseinrichtungen, Übergabe der Sportanlagen an die örtlichen Vereine, Förderung eines gemeinsamen Gewerbegebiets mit der Gemeinde Jettingen, Beschleunigung der Anbindung an die A 81 und an die S-Bahn u.a.

Antr

*s. Nagold, Stadt*

Drs 11/6059

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Förderung von Projekten und Initiativen aus der Region, insbes Villingen-Schwenningen, zur Beschäftigung und Qualifizierung, für Forschung, Technologietransfer und Existenzgründungen, Ausbau und Kooperation von Bildungseinrichtungen der Wirtschaft und Hochschulen, Beteiligung an Technologiezentren, der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit sowie Erschließung interkommunaler Gewerbegebiete, Ausbau der Gäubahn, Ringbahn- und Stadtbahnkonzept, Fertigstellung der Musikhochschule Trossingen, Regionalfenster des SWF u.a.

Antr

*s. Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*

Drs 11/6127

*Zentralörtlichkeit des Oberzentrums Pforzheim und zukünftige Entwicklung*

Fehlende Entwicklungsperspektiven des Wirtschaftsraumes Karlsruhe/Pforzheim/Stuttgart nach Ansicht der OB Seiler und Becker; mögliche Verlagerungen von Behörden u.a. Institutionen nach Pforzheim; Beschleunigung des Ausbaus der Bahnstrecke Karlsruhe-Stuttgart

KlAnfr

*s. Pforzheim, Stadt*

Drs 11/6143

*Situation und Perspektiven des Einzelhandels in BW*

Entwicklung seit 1985 nach Branchen, Betriebsgrößen, Umsätzen, Beschäftigtenstruktur, Zahl der Auszubildenden, örtlichen Standorten und regionaler Verteilung; Bedeutung der Fachgeschäfte, Supermärkte, des Versandhandels sowie Franchising-Systems; Änd der Anforderungen an Unternehmer und Mitarbeiter; Vergleich mit anderen BLändern und dem benachbarten Ausland; Sicherung einer flächenhaften und wohnortnahen Verbraucherversorgung, Einflußnahme über die Verkehrspolitik und regionale Strukturpolitik



GrAnfr  
s. *Handel*  
Drs 11/6151

#### *Wirtschaftsförderung des Landes BW*

Förderung der Bereiche Existenzgründung, Export, Eigenkapitalquote, Liquidität, regionale Wirtschaftsstruktur, Fremdenverkehr, Technologie(-transfer), Umweltschutz, Aus-/Fortbildung, Beratung, Erschließung fremder Märkte, erneuerbare Energien und rationelle Energieverwendung; Darlegung der einzelnen Programme sowie einzel- und überbetrieblichen Fördermaßnahmen seit 1993

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/6249

#### *Wirtschaftsentwicklung im Kreis Ludwigsburg unter besonderer Berücksichtigung der Zulieferindustrie*

Datenentwicklung, Chancen und Risiken für Branchen, Unternehmen und Arbeitsplätze; Situation im Bereich der Automobilzulieferer; Konsequenzen bei Weiterbildungsmaßnahmen aufgrund der Arbeitsplatzgefährdung von Besserqualifizierten; Vorrang einer Regionalisierung der Wirtschaftsförderung

KlAnfr  
s. *Ludwigsburg, Landkreis*  
Drs 11/6320

#### *Unterstützung des Fremdenverkehrs iRd 5b-Förderung*

Fremdenverkehrsförderung zur strukturellen Verbesserung und zur Schaffung neuer Arbeitsplätze, insbes im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/6414

#### *Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der Rahmendaten seit 1985, Standortdefizite und -perspektiven, Förderprogramme und -effekte in den Bereichen Wirtschaft, Arbeits- und Ausbildungsmarkt, Tourismus, Wohnungsmarkt, Rüstungskonversion, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft, Kultur, Umwelt, Wissenschaft und Forschung, Technologietransfer, Kriminalitätsbekämpfung; Ausbau der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Frankreich und der Schweiz in allen Bereichen

GrAnfr SPD 22.09.1995 und Antw WM Drs 11/6522

#### *Regionalförderung*

Hohe Subventionierung der Textilbranche in der Region Mazedonien durch die griechische Regierung bei gleichzeitiger Förderung aus einem EU-Programm, Vereinbarkeit mit EU-Recht und der Unterbindung jeglicher Hilfestellung hierzulande; Auswirkungen auf die Wettbewerbssituation der deutschen Textilwirtschaft

KlAnfr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/6920

#### *Bodenseeraum*

Entwicklung der Bereiche Bevölkerung, Raumordnung und Bauwesen, Wirtschaft, Tourismus, Schienen-, Straßen- und Schiffsverkehr, Umwelt und Trinkwasserschutz, Landwirtschaft, Kultur, Bildung, Wissenschaft und Forschung; Zusammenarbeit der Anrainerstaaten, Vorschläge internationaler Gremien und deren Umsetzung; Maßnahmen, Programme und Perspektiven

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

#### *Aktive Strukturpolitik zur Sicherung des Wirtschaftsstandorts BW*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 48 51 ff  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 73 94

#### *Privatisierung von Landesbeteiligungen, Erhaltung der strukturell notwendigen Beteiligungen*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3967 ff

### **Strukturprogramm Ländlicher Raum**

#### *s.a. Subvention (Landwirtschaft)*

#### *Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik -Beschlüsse und Konsequenzen-*

Weiterentwicklung der Programme: MEKA, SchALVO, Ausgleichszulage (Land- bzw Forstwirtschaft), Junglandwirteprogramm, Dorfentwicklung, Strukturprogramm Ländlicher Raum

GrAnfr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/145

#### *Finanzielle Förderung der Erschließung von gewerblichen Vorratsflächen aus dem Strukturprogramm „ländlicher Raum“*

KlAnfr  
s. *Erschließung von Bauland*  
Drs 11/2540

#### *Richtlinienänderung bei der Dorfentwicklung*

Art und Auswirkungen der Änd beim Dorfentwicklungsprogramm und beim Strukturprogramm ländlicher Raum; Gewährleistung der Förderung begonnener Maßnahmen, insbes in kleinen Ortschaften

KlAnfr  
s. *Dorfentwicklung*  
Drs 11/2658

#### *Kritik an Einsparungen im Strukturprogramm Ländlicher Raum*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 86

#### *Bevorzugung von Investitionsplanungen im Hochrheingebiet iRd Strukturprogramms Ländlicher Raum*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1787

#### *Abfederung von Betriebsaufgaben durch das Strukturprogramm Ländlicher Raum*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3283

### **Strukturschwaches Gebiet**

*s.a. Förderprogramm Hohenlohe-Ost*  
*s.a. Reichssiedlungsgesetz*  
*s.a. Stilllegung von Eisenbahnstrecken*  
*s.a. Strukturprogramm Ländlicher Raum*

#### *Abwasserbeseitigung im ländlichen Raum*

Lockerung von Vorschriften in bezug auf den Anschluß von abseits gelegenen Ortsteilen an Kläranlagen? Frage nach der künftigen Förderung notwendiger Investitionen

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*

Drs 11/137

*Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik -Beschlüsse und Konsequenzen-*

Weiterentwicklung der Programme: MEKA, SchALVO, Ausgleichszulage (Land- bzw Forstwirtschaft), Junglandwirteprogramm, Dorfentwicklung, Strukturprogramm Ländlicher Raum

GrAnfr

s. *Agrarpolitik*

Drs 11/145

*Akute Unterversorgung mit Lebensmitteln in einzelnen Stadtteilen und im ländlichen Raum BW*

Bericht über die Ursachen des Ladensterbens; Einführung folgender Grundsätze in ein Strukturanpassungsprogramm für den Einzelhandel: Wettbewerbs- und Lebensmittelkontrollrecht auf deutschem Niveau im EG-Binnenmarkt, Berücksichtigung von Nahversorgungsflächen im Planungsrecht und bei entsprechenden Förderprogrammen, Ausbau des Mieterschutzes sowie Mehrwegtransportsysteme für kleinere Läden, Erhebung von Filialabgaben von Handelsketten durch die Kommunen, Beeinflussung des Verbraucherverhaltens, Förderung von Kooperationen, Zinshilfen für Existenzgründer u.a.

Antr

s. *Handel*

Drs 11/182

*Bauernsterben*

Umfang und Gründe der Betriebsaufgaben seit 1990; Konzepte zur Existenzsicherung landwirtschaftlicher Klein- und Mittelbetriebe; Erwerbsalternativen nach Wegfall der Ausgleichszahlungen ab 1993; Beurteilung der weiteren strukturellen Entwicklung im ländlichen Raum

KlAnfr

s. *Landwirt*

Drs 11/314

*Verbesserung des erweiterten Bildungsangebots an Math.-Nat. Gymnasien im ländlichen Raum*

KlAnfr

s. *Gymnasium*

Drs 11/374

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406**Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Personalsituation in bestimmten Bereichen der Landesverwaltung; Erfahrungen mit dem Besoldungsstrukturprogramm und der Verlagerung von Behörden und Dienstleistungen in den ländlichen Raum

Mittlg

s. *Personalplanung*

Drs 11/878

*Umweltpolitische Folgerungen aus der „Umweltverträglichkeitsuntersuchung zur 2. Sonderabfallverbrennungsanlage des Landes“*

Unterschiedliche Bewertung von Umwelt(vor)belastungen und Flächenbedarf für Verbrennungsanlagen in Verdichtungs- und ländlichen Räumen, Ausschöpfung der Verdichtungsräume bis zur Belastungsobergrenze (und Kompensation durch massive Sanierung, Einsatz modernster Umweltechnik) vor Inanspruchnahme der (intakten) ländlichen Gebiete; Auswirkungen dieser

Prämissen auf die Raumordnung und Landesplanung, insbes Industrieansiedlung in ländlichen Räumen und deren Förderung; Gewichtung von nicht nutzungsspezifisch auf die Verbrennungsanlagen bezogene Negativfaktoren in Westernach und Hüttlingen

KlAnfr

s. *Sondermüllentsorgung*

Drs 11/780

*Berufliche Schulen im ländlichen Raum in Südbaden*

Entwicklung der Schülerzahlen an o.g. Schulen im Vergleich zu denen in größeren Städten; Erfahrungen mit dem in Waldshut-Tiengen erprobten Modell 8+2; Einrichtung der zweijährigen Berufsfachschulen des kaufmännischen, gewerblichen oder hauswirtschaftlichen Typs an Schulen im ländlichen Raum und in Mittelzentren?

Antr

s. *Berufsbildende Schule*

Drs 11/815

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Aussetzung der Richtlinien über die Abwasserbeseitigung im ländlichen Raum

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/863

*Umnutzung landwirtschaftlicher Bausubstanz*

Abbau der (bau-)rechtlichen und tatsächlichen Hindernisse für o.g. Nutzungsänderungen, Erleichterung des Bauens im Außenbereich, Ermöglichung von mehr als zwei Ferienwohnungen in Erholungsgebieten bzw in (nicht mehr) privilegierten landwirtschaftlichen (Nebenerwerbs-)Betrieben

Antr

s. *Bauvorhaben*

Drs 11/1136

*Erfahrungen und Abwicklung des „5b-Programmes“ in BW*

Darlegung der Erfahrungen, Einbeziehung zusätzlicher bzw begleitender Maßnahmen, insbes im Bereich der Beratung, Aus- und Fortbildung der Teilnehmer

KlAnfr

s. *Wirtschaftsförderung*

Drs 11/1253

*Ökologische, dezentrale Abwasserbehandlung*

Arbeitsweise und Kosten von zwei Pilotanlagen in Kisslegger Ortsteilen, Vergleich mit den Kosten bzw Zuschüssen für zentrale Anschlüsse, Genehmigung der Versickerung von gereinigten häuslichen Abwässern sowie der Verwendung der Klärschlämme vor Ort, Bewertung der Bedarfsentleerung von Mehrkammerausfallgruben; Darlegung aller dezentralen Anlagen und davon betroffenen Einwohner in BW

KlAnfr

s. *Abwasserbeseitigung*

Drs 11/1321

*Weiterentwicklung der regionalen Strukturen in BW*

Aktuelle Debatte

s. *Regionalplanung*

PIPr 11/15 S. 1012

*Stützung der Berufsakademien im ländlichen Raum*

Erarbeitung neuer Konzepte; Koordination der Erweiterungspläne der Berufsakademie in Mosbach mit den derzeit laufenden städtischen Bauplanungen

KlAnfr  
s. *Berufsakademie*  
Drs 11/1496

*Sonderfinanzhilfen für die Neuschaffung von Wohnungen in der Stadterneuerung*

Frage nach Schwerpunktbildungen in Ballungsräumen auf Kosten der ländlichen Räume

KlAnfr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/1566

*Poststellen im ländlichen Raum*

Schließungspläne der Post; Übertragung von Aufgaben der Bahn und Post an örtliche Gemeindeverwaltungsstellen

KlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/1693

*EG-Programm „LEADER“ (Aktion zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft)*

Inhalte, Aufnahmevoraussetzungen, geförderte Regionen in BW u.a. BLändern

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/1711

*Umsetzungskonzept Kombiniertes Schienengüterverkehr im ländlichen Raum*

Beurteilung eines Gutachtens über die Anbindung des ländlichen Raums an den Schienengüterverkehr; Vorlage einer Konzeption im Vorfeld des neuen Generalverkehrsplans; Unterstützung von Modellprojekten für die Umsetzung anderer multimodaler Transportbehälter (z.B. Abroll-Container-Systeme)

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/1776

*Schienengüterverkehr ländlicher Raum*

Umsetzung eines Gutachtens zur Anbindung des ländlichen Raums an den Schienenverkehr unter Einbeziehung der Gebietskörperschaften, Regionalverbände und IHK; Erarbeitung einer Konzeption für logistische Knoten mit der DB, NE-Bahnen sowie Verkehrsunternehmen; Verhinderung einer Stilllegung noch vorhandener KLV-Terminals

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/1898

*Abwasserbeseitigung und Stand der Technik*

Entwicklung insbes im ländlichen Raum; Förderung bzw Zulassung neuer Verfahren der dezentralen Abwasserbeseitigung und -reinigung; Vergleich der Umweltwirkungen und Kosten von Pflanzenkläranlagen und zentralen Anschlüssen

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/1920

*Zukunft der Förderung nach dem Strukturprogramm der EG (5 b-Gebiete) in BW*

Bisherige Förderung und Effizienz der eingesetzten Mittel; Erhaltung der beiden baden-württembergischen LKreise in der Förderkulisse

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/2148

*Schwächung des ländlichen Raums durch Gemeinden ohne Poststelle*

Hinwirkung auf eine ausreichende Postversorgung auch in ländlichen Gemeinden

KlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/2223

*Umsetzung der Strukturuntersuchung Hohenlohe-Ost*

Fördermaßnahmen in den einbezogenen Kommunen, künftige Unterstützung der strukturellen Entwicklung, Konsequenzen aus den Ergebnissen für die Strukturpolitik im ländlichen Raum

KlAnfr  
s. *Förderprogramm Hohenlohe-Ost*  
Drs 11/2328

*Stärkung der regionalen Strukturen; hier: Verlagerung von Behörden*

Zahl und Art der iRd Verwaltungsreform in den ländlichen Raum verlagerten Arbeitsplätze; Darlegung der weiteren Pläne und Standorte

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/2488

*Schließung von Poststellen im ländlichen Raum und in den Oberzentren*

Planungen der Post; mögliche Gegenreaktionen der LReg

MdlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/2539

*Schließung von Poststellen im ländlichen Raum und in den Oberzentren; Anforderungsprofil an Postagenturen*

Hinwirkung auf flexible und örtlich angepasste Lösungen in bezug auf das Anforderung an Postagenturen

Antr  
s. *Post*  
Drs 11/2625

*Rückzug des Schienengüterverkehrs aus der Fläche durch das BahnTrans-Konzept der DB*

Umstellung sämtlicher Güterabfertigungen im Teilladungsverkehr auf Straßenbedienung; Auswirkungen auf den Straßen sowie Schienenstrecken im ländlichen Raum; Planungsstand der Frachtzentren, insbes der Standorte Singen und Reutlingen; Hinwirkung auf Schienenbedienung im Regionalverkehr, Ansiedlung der Schnittstellen Schiene/Straße möglichst nahe an den Quell-/Zielorten der Verkehrsströme

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2732

*Neuabgrenzung der 5-b-Fördergebietskulisse*

Stärkere Differenzierung bei der Neuabgrenzung, Berücksichtigung regionaler Besonderheiten sowie der in die Strukturuntersuchung Hohenlohe-Ost einbezogenen Städte und Gemeinden

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/2749

*Entschlammung von Kleinkläranlagen im ländlichen Raum*

KlAnfr  
s. *Kläranlage*  
Drs 11/2976

*Ausbau der Standards bei der Abwasserbeseitigung in Zeiten knapper Kassen*

Förderung dezentraler Verfahren, z.B. Pflanzenkläranlagen, im ländlichen Raum

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/3047

*Aufgabenverlagerungen der Finanzbehörden aus Ballungsräumen*

Aufgabenverlagerungen auf Ämter im ländlichen Raum: Bilanz und Ausblick, Beurteilung durch die betroffenen Bediensteten

Antr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/3103

*Abwassersituation in ländlich dünn besiedelten Gebieten von BW*

Belastungen der Vorfluter durch Abwasser, Zustand kleinerer Gewässer, Beeinträchtigung durch Ausleitungen von Kläranlagen mit unzureichender Klärleistung, mögliche Auswirkungen einer Kürzung der Fördermöglichkeiten bereits 1992

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/3151

*Abwasserbeseitigung im ländlichen Raum*

Anforderungen, Kosten und Effizienz des Abwasseranschlusses von Streusiedlungen im ländlichen Raum; Berücksichtigung der Qualität des Vorfluters bzw zeitliche Streckung der Erfüllung von Reinhaltungsstandards bei Neubauten/-anschlüssen

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/3391

*Mobilität für Frauen in BW*

Untersuchung des vorhandenen Angebots und der spezifischen Mobilitätsbedürfnisse von Frauen/Mädchen im ländlichen und städtischen Raum; Beteiligung von Frauen an der Verkehrs- und Städteplanung; Verbesserung der Sicherheit und Benutzerfreundlichkeit des ÖPNV, Verknüpfung mit Wegen zu Schule, Kindergarten und Supermarkt, verbesserte Beleuchtung und Belegung von Haltestellen, Einstellung auf Kinderwagen u.ä.; Statistik zur Benutzung der verschiedenen Verkehrsmittel durch Frauen, des Unfallgeschehens und krimineller Übergriffe auf Frauen in den letzten fünf Jahren

GrAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/3548

*Organisation und Kriterien bei der 5-b-Förderung*

Zeitpunkt der Vorlage und inhaltliche Ausgestaltung der Förderrichtlinien, Umfang der Komplementärfinanzierung von Bund und Land, Organisation der Beratung, Übertragbarkeit der in BAY geschaffenen speziellen Förderabteilungen an den Landwirtschaftsämtern

KlAnfr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/3567

*Gefährdung des Rettungsdienstes im ländlichen Raum*

Verteilung und Kostenstruktur der Rettungsdienstbereiche im ländlichen Raum, Auswirkungen der Arbeitszeitverkürzungen sowie Kürzungen des Bundes bei Zivildienstleistenden auf die Personalhaushalte der Rettungsdienstorganisationen; Deckungsmöglichkeiten der Mehrkosten

Antr  
s. *Rettungsdienst*  
Drs 11/3830

*Situation der Landwirtschaft in BW*

Auswirkungen der bisherigen und künftigen Förderung aus den Strukturfonds der EU auf die Landwirtschaft und den ländlichen Raum in BW; Bedeutung der Flurneuordnung; Vereinfachung des Verwaltungs- und Kontrollaufwands bei der Umsetzung der Agrarreform

GrAnfr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/4560

*Schließung weiterer 500 Postämter*

Schließungspläne im vorwiegend ländlichen Bereich, u.a. auch im LK Kreis Karlsruhe; Ersatz durch privat betriebene Postagenturen in Geschäften oder Tankstellen?

KlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/4673

*Aktueller Stand bei der 5 b-Förderung*

Stand und Eingang von Anträgen sowie Fördermittelabruf bis zum Jahresende? Vorlage von Fördergegenständen bei der EU zur Notifizierung

MdlAnfr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/4816

*Öffentlicher Auftrag der Sparkassen*

Ausdünnung des Geschäftsstellennetzes im ländlichen Raum, u.a. durch die Sparkasse Hochrhein, Ausscheiden der betroffenen Gemeinden aus der Gewährträgerschaft; Vereinbarkeit mit dem öffentlichen Auftrag der Sparkassen; Zukunftsfähigkeit der Bezirkssparkassenstruktur in Baden vor dem Hintergrund zunehmender europäischer Konkurrenz und Abnahme des zinsabhängigen Geschäfts

KlAnfr  
s. *Sparkasse*  
Drs 11/4851

*Förderrichtlinien Wasserwirtschaft*

Umfang der Förderzusagen im Vorgriff auf die in Überarbeitung befindlichen Richtlinien, Berücksichtigung der besonderen Situation großflächiger Gemeinden und Weiler im ländlichen Raum, förderfähige Investitionen von Kommunen und Zweckverbänden bis 1999; regional unterschiedliche Gebührensituati-

on für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

Antr

s. *Wasserwirtschaft*

Drs 11/4865

*Nächtliche Besetzung von Polizeiposten im ländlichen Raum*

Kriterien für die Besetzung nachts und am Wochenende, vertretbare Grenzwerte für die Entfernung bzw Zeitdauer bis zum Eintreffen in einem Notfall; Verbesserungen bei der Besetzung des Postens in Bad Schussenried

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/5226

*Abwasserabgabe und dezentrale Abwasserentsorgung*

Heranziehung von Privathaushalten, landwirtschaftlichen und gastronomischen Betrieben ohne Anschluß an das zentrale Abwassersystem zur Abwasserabgabe; Prüfung einer Verrechnungsmöglichkeit der Abwasserabgabe mit Investitionen in die private Abwasserreinigung unter Einräumung einer Erreichung des Stands der Technik in spätestens fünf Jahren

Antr

s. *Abwasserabgabe*

Drs 11/5729

*EU-Programm LEADER I + II*

Fördermittelerhalt im Vergleich zu BAY; Umfang der Komplementärförderung der Landwirtschaft aus Landesmitteln; Darlegung der Gebietskulisse iRd 5-b-Förderung, der Projekte und Ergebnisse aus den o.g. Programmen; Verantwortliche der Projektentwicklung

Antr

s. *Wirtschaftsförderung*

Drs 11/5730

*Neue Klärtechniken*

Bewertung neuer Entwicklungen im Bereich der dezentralen Abwassertechnik als Alternativen zu kostspieligen Anschlußkanälen zu zentralen Kläranlagen im ländlichen Raum? Information der Kommunen durch das UM über die Genehmigungsfähigkeit solcher Verfahren

KlAnfr

s. *Abwasserreinigung*

Drs 11/5735

*Pflanzenkläranlagen im ländlichen Raum*

Bindung der Genehmigung an das Vorhandensein eines ganzjährig wasserführenden Vorfluters; Ermöglichung der Klärschlammabbringung von Feststoffen aus einem Zweikammersystem auf eigener landwirtschaftlicher Fläche sowie des Überlaufs aus Wohnhäusern in Güllegruben? Erfahrungen mit Pilotprojekten von Pflanzenkläranlagen

KlAnfr

s. *Kläranlage*

Drs 11/5904

*Zuschußrichtlinien des Landes für Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung*

Ermöglichung der Förderung von mehr als einer Maßnahme pro Jahr für Flächengemeinden mit mehreren Ortsteilen

MdlAnfr

s. *Wasserwirtschaft*

Drs 11/5955

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Umsetzung des Integralen Taktfahrplans auf der Schiene sowie mit dem Bus in der Fläche; Sicherung und Innovation des Schienengüterverkehrs im ländlichen Raum

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/6105

*Reduktion des Schienengüterverkehrs in BW*

Beurteilung des neuen Beförderungskonzepts der DBAG beim Stückgutverkehr, Sicherstellung der Anbindung ländlicher Räume an das Schienennetz, Erhöhung der Zahl von Standorten für Frachtzentren, insbes Berücksichtigung der Region Franken (LKreise Hohenlohe und Schwäbisch Hall); vorrangige Verwirklichung von Straßenbaumaßnahmen und Ortsumgehungen in von Schließung von Stückgutsammelstellen und Güterbahnhöfen betroffenen Räumen

Antr

s. *Güterverkehr*

Drs 11/6361

*Unterstützung des Fremdenverkehrs iRd 5b-Förderung*

Fremdenverkehrsförderung zur strukturellen Verbesserung und zur Schaffung neuer Arbeitsplätze, insbes im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe

Antr

s. *Fremdenverkehr*

Drs 11/6414

*Beitragspflicht bei der Abwasserbeseitigungspflicht im ländlichen Raum*

Anschluß- und Benutzungszwang bzw Beitragspflicht für landwirtschaftliche u.a. Anwesen, insbes im Außenbereich, im Falle des Vorhandenseins einer zentralen Anlage? Möglichkeiten der Gemeinden zur Befreiung der Betroffenen von der Beitragspflicht per Satzungsbeschluß?

KlAnfr

s. *Abwasserbeseitigung*

Drs 11/6498

*Regionalförderung*

Hohe Subventionierung der Textilbranche in der Region Mazendonien durch die griechische Regierung bei gleichzeitiger Förderung aus einem EU-Programm, Vereinbarkeit mit EU-Recht und der Unterbindung jeglicher Hilfestellung hiezulande; Auswirkungen auf die Wettbewerbssituation der deutschen Textilwirtschaft

KlAnfr

s. *Wirtschaftsförderung*

Drs 11/6920

*Fortsetzung der Förderprogramme für den ländlichen Raum*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 57

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 86 108 109

*Fortführung der Förderprogramme für den ländlichen Raum*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 534

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 709

*Verschlechterung des ÖPNV-Angebots im ländlichen Raum; Streckenübernahme durch die LKreise*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2048 2049 2055

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5240 ff

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5499 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5783 ff

*Erhaltung der Förderprogramme für den ländlichen Raum*  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3561  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4700

*Erhaltung von Bundeswehrstandorten im ländlichen Raum*  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5264 ff

*Verschlechterung der Versorgungssituation des ländlichen Raums mit Einzelhandelsgeschäften*  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6853 ff

### Strukturuntersuchung Hohenlohe-Ost

s. Förderprogramm Hohenlohe-Ost

### StSG

s. Staatssekretäresgesetz

### Student

s.a. Exmatrikulation  
s.a. Hochschulsport  
s.a. Studentenheim  
s.a. Studentenschaft (Körperschaft)  
s.a. Studentenwerk  
s.a. Studentenwohnung  
s.a. Studienberatung

*Kinderbetreuungsmöglichkeiten für Studierende*  
Bedarf und Angebot an den Hochschulen, Träger der Einrichtungen, Kostenbeitrag der Eltern, Ausbau der Angebote?

KlAnfr  
s. Kinderbetreuung  
Drs 11/64

*Studierendenausweis als ÖPNV-Ticket - Regelung der Ausgleichszahlungen für den Ausbildungsverkehr*  
Hochschulstandorte mit verbilligten ÖPNV-Tickets, Ausgestaltung der Regelungen im einzelnen, Überlegungen zur Einführung des Darmstädter Modells, Regelung der o.g. Ausgleichszahlungen an die betroffenen Verkehrsunternehmen nach § 45 a Personenbeförderungsgesetz

KlAnfr  
s. Fahrausweis  
Drs 11/239

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Prognose über Studierendenzahlen*

Mittlg LReg 06.08.1992 Drs 11/267  
Mittlg LReg 30.08.1993 Drs 11/2430  
Mittlg LReg 12.12.1994 Drs 11/5113  
BeschlEmpf und Bericht WissA 19.01.1995 Drs 11/5278  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*Rechtsstatus für Studenten nach Freischuß-Examen*  
Voraussetzungen und Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Studentenstatus und Abwehr der Exmatrikulation; Änd des UniversitätsGes?

Antr Dr. Eugen Klunzinger u.a. CDU 04.09.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/383

BeschlEmpf und Bericht WissA 05.11.1992 Drs 11/965  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

### Praktika für Studierende

Angebot an Praktika-Stellen, insbes für Studierende der Geistes- und Sozialwissenschaften; Hinwirkung auf ein Pflicht- oder Vorpraktikum sowie auf zweckorientierte Verwendung und angemessene Vergütung der Praktikanten

KlAnfr  
s. Praktikum  
Drs 11/654

*Üpl. Ausgabe bei Kap 0916 Tit 681 02 und 863 01 (Ausbildungsförderung für Studierende)*

Mittlg  
s. Ausbildungsförderung  
Drs 11/882

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Hochschulsystem*

Erhebung der Daten über Studienabbrecher und Studienfachwechsler sowie deren Hochschulzugangsberechtigung (nach Art des Abiturs und BLand); Erfahrungen mit dem Hochschul-Ranking und der Aktion „Prüf den Prof“, Entwicklung eines Bewertungssystems für Lehrleistungen; Vorschläge für Sanktionen bei wesentlicher Überschreitung der Regelstudienzeit; Honorierung eines zügigen Studiums, u.a. durch Nachlaß des BAföG-Darlehens

GrAnfr  
s. Leistungsprinzip  
Drs 11/1074

*Verstärkte Mitwirkungsrechte der Studentenwerke beim ÖPNV für Studierende*

Verbesserung der Attraktivität des ÖPNV für Studierende, Einführung eines „Semester-Tickets“; Kompetenzerweiterung der Studentenwerke zur Mitwirkung bei Verkehrskonzepten für Studierende durch Änd des StudentenwerksGes

Antr  
s. Studentenwerk  
Drs 11/1166

*Soziale Lage der Studierenden an den baden-württembergischen Hochschulen und die damit verbundene Länge der Studienzeiten*  
Untersuchung von Zusammenhängen zwischen der Höhe des Voll- und Teil-BAföG, der Wohnungssituation, der (notwendigen) Erwerbsarbeit und der Dauer des Studiums; Verhinderung einer Verschiebung der Anpassung der BAföG-Regelsätze sowie einer Abschaffung der Studienabschlußförderung; Ermittlung der durch eine verbesserte soziale Lage möglichen Studienzeitverkürzungen und dabei erzielbaren finanziellen Einsparungen

Antr SPD 18.02.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1451  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 5015

*Qualifizierung von Studienabbrechern für Berufe des Mittelstandes*

Ursachen und Umfang der Abbrecherquote; Schaffung von Qualifizierungsmöglichkeiten im Zusammenspiel und mit Ausrichtung auf das mittelständische Gewerbe

Antr  
s. Berufsabschluss  
Drs 11/1558

*BW und Japan*

Zahl der Gaststudenten im jeweiligen Land; Förderung der Vermittlung der japanischen Sprache, Unterstützung der deutschen Schule in Tokio, Ausbau der Japanorientierung in den Studienplänen der FH und Universitäten, Verstärkung der kulturellen Zusammenarbeit

Antr  
s. *Japan*  
Drs 11/1744

*Unterstützung Sachsens im Hochschulbereich*

Bisherige und evtl weitere personelle und finanzielle Hilfen; Umfang und Ergebnisse des Austauschs von Professoren und Studenten

Antr  
s. *Wissenschaftliche Kooperation*  
Drs 11/1800

*Zeugnis für Studienabbrecher*

Erleichterung des beruflichen Einstiegs durch ein Zeugnis, das Studien- und Prüfungsleistungen sowie Studienzeiten nachweist

KlAnfr  
s. *Zeugnis*  
Drs 11/1969

*Novellierung der HochschulGes; hier: Ursachen und Bedeutung des Studienfachwechsels*

Ursachen, Häufigkeit und Folgen (Studienzeitverlängerung) des Studienfachwechsels; Konzepte zur besseren Information von Schulabsolventen und Studienanfängern

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/2029

*Teilzeitstudierende an baden-württembergischen Hochschulen?*

Anteil von Teilzeitstudierenden, z.B. Alleinerziehende, Hausfrauen oder Arbeitnehmer; Kosten überlanger Studienzeiten durch Doppelbelastung; Ausbau der sozialen Einrichtungen an den Hochschulen; Einführung des rechtlich abgesicherten Status der Teilzeitstudierenden

Antr SPD 08.06.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/2040  
Ergänzende Stellungnahme MWF 02.12.1993 Drs 11/3037  
BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Ausbildung*

Zahl, Ausbildungsdauer und -kosten von Azubis, Meisteranwärtern und Studenten an Hochschulen, FH und PH; Änd der „Schieflage“ zwischen den Aufwendungen für ein Studium und für Meisterkurse im Handwerk

Antr  
s. *Ausbildung*  
Drs 11/2080

*Zeugnis für Studienabbrecher*

Erteilung einer Bescheinigung über Studienzeit, abgelegte Prüfungen und dabei erzielte Noten

Antr  
s. *Zeugnis*  
Drs 11/2081

*Gleiche Behandlung von Medizinpraktikanten*

Gleichbehandlung der Studenten im praktischen Jahr an allen Krankenhäusern

KlAnfr  
s. *Medizinische Ausbildung*  
Drs 11/2210

*Reform der Studienberatung an den baden-württembergischen Universitäten*

Konsequenzen aus der hohen Quote von Studienfachwechslern und -abbrechern; Kooperation der zentralen und dezentralen Beratungsleistungen, Einbeziehung der studentischen Fachschaften, Einrichtung einer zentralen Kommission für Studierendenberatung an der jeweiligen Universität, Erprobung einer kooperativen Struktur iR eines Pilotprojekts, Schaffung eines Ausbildungsprogramms für Berater

Antr  
s. *Studienberatung*  
Drs 11/2281

*Studienreform und Studiengebühren*

Zeitpunkt einer erkennbaren Verkürzung von Studiengängen; Erwägung von Studiengebühren, beispielsweise in Form von Bildungsgutscheinen, nicht vor Abschluß der Studienreform und Verbesserung der sozialen Lage der Studenten

Antr  
s. *Hochschulgebühren*  
Drs 11/2383

*Refinanzierung der Bildungskosten im Hochschulbereich*

Hinwirkung auf eine Rechtsgrundlage zur (nachträglichen) Heranziehung der Studenten bzw Absolventen zu Studiengebühren; Entstehen der Zahlungsverpflichtung nach einer bestimmten Frist nach Aufnahme einer Erwerbstätigkeit und Überschreiten einer bestimmten Einkommensgrenze; Regelung der Modalitäten der Beitragsermittlung und -einziehung mit geringem Verwaltungsaufwand

Antr  
s. *Hochschulgebühren*  
Drs 11/2523

*Förderung des Studienplatztauschverfahrens*

Verteilungskriterien und Empfänger der Mittel zur Förderung des o.g. Verfahrens in den letzten fünf Jahren

KlAnfr  
s. *Studienplatz*  
Drs 11/2536

*Innere Reform der Hochschulen*

Verbesserung der Studienberatung und Betreuungsrelation, Reduzierung der Zahl von Studienabbrechern, Erreichung einer Studienzeitverkürzung

Antr  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/3071

*Gesundheitsrisiko bei Chemie-Praktika*

Abbau bzw Ersetzung von gefährlichen Stoffen bei o.g. Praktika an Hochschullabors bzw -versuchen, fortlaufende Erneuerung des Wissensstands über die Gefährlichkeit und Ökotoxikologie von Chemikalien beim wissenschaftlichen Personal und den Studenten, Umfang und Praxis der Praktika-Betreuung

KlAnfr  
s. *Unfallverhütung*

Drs 11/3213

*Meister-BAföG*

Vergleich von Kosten, öffentlicher Förderung und verbleibenden Eigenanteilen eines Studiums und einer Meisterschulung; Voraussetzungen der einzelnen Arten von Meisterschulen als förderfähige Ausbildungsstätten iRd BAföG; Änd der „Schieflage“ zwischen der Unterstützung von Studenten und Meisteranwärtern, Einrichtung eines LFörderprogramms?

Antr

s. *Ausbildungsförderung*

Drs 11/3370

*Einführung von Semestertickets für Studierende und Parkraumbewirtschaftung an Universitäten und Hochschulen des Landes*  
Stand der Einführung und Finanzierung; Förderung regionaler Verbundlösungen bei mehreren Hochschulstandorten innerhalb einer Nahverkehrsregion; Finanzierung von Semestertickets und Umweltverbänden über Einnahmen aus der Parkraumbewirtschaftung

Antr

s. *Fahrausweis*

Drs 11/3539

*Soziale Rahmenbedingungen des Studiums*

Unterbringungsquote in Wohnheimen nach Verwirklichung der Sonderprogramme, Anteil von Wohnmöglichkeiten für ausländische und behinderte Studenten an den einzelnen Standorten, Studienzeitverlängerung durch Betreuungs- und Erziehungspflichten, vorhandene Kinderbetreuungsplätze; Quote, Fächerbelegung und Unterbringungssituation von BAföG-Empfängern

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 22.03.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3677

BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Stipendiaten aus Mittel- und Osteuropa*

Aufnahme von Studenten u.a. der Universitäten in Moskau, Petersburg und Kiew; Ausbildung und Qualifizierung an der Universität Hohenheim, insbes im Studiengang Agrarwissenschaften; Regelung der Rückkehr und des Einsatzes im Heimatland iRd Ausgestaltung der Stipendien

Antr

s. *Stipendium*

Drs 11/3831

*Berufliche Perspektiven von Hochschulabsolventen*

Studierende, Abschlüsse und Berufschancen der Absolventen von Universitäten, Musik- und Kunsthochschulen, FH, PH und Berufsakademien; Verbesserung der Abstimmung des Ausbildungs- mit dem Beschäftigungssystem, mögliche Steuerungsmechanismen, insbes zur Verhinderung einer verstärkten Akademikerarbeitslosigkeit

Antr

s. *Akademiker*

Drs 11/3904

*Zulassungsbeschränkungen für Kurse, Praktika, Seminare*

Beschränkungen für o.g. (Pflicht-)Veranstaltungen, Auswirkungen auf Studienzeiten, Bewertung der angewandten Auswahlkriterien (u.a. Losverfahren); Abhilfemaßnahmen

Antr

s. *Studium*

Drs 11/4091

*Einführung des Semestertickets für die Universität Tübingen*  
Grundsätzliche Bewertung nach Drs 11/3539; Begründung der Vorbehalte des VM zu der Einführung in Tübingen

KlAnfr

s. *Fahrausweis*

Drs 11/4098

*Fächer/Studiengänge und Studienzeiten an Universitäten*

Zahl und zurückgelegte Zeitdauer der Studenten in den einzelnen Fächern/Studiengängen und Universitäten; Darlegung der Zahlenentwicklung vom Zeitpunkt der Immatrikulation bis zum Studienabschluß - evtl exemplarisch ab Wintersemester 1988/89; Zahl und Zeitpunkt des Studienabbruchs und -fachwechsels sowie der Ablegung von Zwischen- und Abschlußprüfungen

Antr

s. *Studium*

Drs 11/4164

*Gleichstellung der Meisterförderung mit der BAföG-Förderung*

BRatsinitiative zur Aufhebung der zeitlichen Begrenzung der Darlehensförderung für Meisteranwärter bis 1998, Entwicklung eines Modells zur Gleichstellung von Studium und Meisterausbildung

Antr

s. *Ausbildungsförderung*

Drs 11/4270

*Genehmigungsvoraussetzungen für Semestertickets für Studierende*

Entwicklung der Verkaufszahlen und insgesamt erzielten Einnahmen nach Einführung des Heidelberger Semestertickets, Relation zu anderen im Netz des VRN geltenden Tarifangeboten; Bedeutung von Aspekten der Proportionalität und sozialen Ausgewogenheit für die Genehmigungsfähigkeit der UniCard in Tübingen, Zustimmung zu einem Modell einer UniCard von etwa 50 DM bei einer geringen Anhebung des Studentenwerksbeitrags

Antr

s. *Fahrausweis*

Drs 11/4366

*Gebührenpflicht für Landesparkplätze am Beispiel der Universität Tübingen*

Zahl und Benutzer von Stellplätzen an der Universität Tübingen; Höhe der Einnahmen nach dem Kabinettsbeschuß ab 1995, Verbleib bei der Universität bzw Rückfluß zur Subventionierung von Studierendentickets, Konsequenzen für die Verhandlungen um die Unicard; Bemühungen um die besoldungsrechtlichen Voraussetzungen von Job-Tickets für Beschäftigte

KlAnfr

s. *Parkgebühren*

Drs 11/4493

*Die aktuelle Situation von Studentinnen/Wissenschaftlerinnen und Studenten/Wissenschaftlern aus der VR China in BW*

Anzahl, finanzielle Lage (Stipendiaten) und Aufenthaltsstatus o.g. Personen in BW; Zahl und Bescheidung von Anträgen auf eine Arbeitserlaubnis; Adressaten („Aufenthaltsbefugte“) der von der Botschaft angekündigten Einstellung der Bearbeitung von Paßangelegenheiten; Verhinderung einer Verschlechterung der Situation

Antr

s. *China*

Drs 11/4653



*Persönliches Erscheinen zur Immatrikulation bei Studierenden im Auslandsstudium*

Verzicht auf die Vorschrift des persönlichen Erscheinens von Studenten während des Auslandsstudiums im Falle eines Hochschulortwechsels an baden-württembergischen Universitäten

KlAnfr Gerd Weimer SPD 26.09.1994 und Antw MWF Drs 11/4687

*Studenten- und Dozentenaustausch mit Fachhochschulen europäischer Staaten*

Existenz und Effizienz akademischer Auslandsämter an FH - einschließlich der FH für öffentliche Verwaltung und der Polizei; Höhe der jeweils eingeworbenen Finanzmittel; Schaffung der (noch) notwendigen Ämter

KlAnfr  
s. *Wissenschaftliche Kooperation*  
Drs 11/4709

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 06*

*Vermietung von Stellplätzen und Garagen an Landesbedienstete durch die Parkraumgesellschaft BW; Verwendung eines Teils der Überschüsse aus der Parkraumbewirtschaftung zur Finanzierung von Semestertickets für Studierende*

s. *Parkgebühren*  
Drs 11/5206

*Die Situation der studentischen und wissenschaftlichen „Hilfskräfte“ an den Hochschulen des Landes*

Entwicklung der Zahl, Finanzierung und Vergütung o.g. Beschäftigter an den einzelnen Universitäten, Kunsthochschulen, FH und PH; Aufnahme in das PersonalvertretungsGes; Einflußnahme auf den Meinungsbildungsprozeß innerhalb der Tarifgemeinschaft deutscher Länder mit dem Ziel der Annahme eines 1992 ausgehandelten Tarifvertragsentwurfs

Antr  
s. *Bediensteter*  
Drs 11/5329

*Studiengebühren*

Existenz, Höhe und Effizienz, insbes Studienzeitverkürzung, von Hochschulgebühren in anderen EU-Ländern? Zusammenhänge zwischen der Einführung des Leistungsprinzips mittels Studiengebühren und der Verbesserung von Forschung und Lehre mit Hilfe der gewonnenen Mittel; Erhebung von Studiengebühren unter Berücksichtigung der sozialen Lage der Studierenden; Darlegung von Kosten und Eigenanteilen der Teilnahme an einer beruflichen Fort- und Weiterbildung (z.B. Meisterlehrgänge, Fachwirte-Ausbildung)

Antr  
s. *Hochschulgebühren*  
Drs 11/5702

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: IV. Entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit in BW*

Unterstützung des ASA-Programms für Auslands- und Studienaufenthalte junger Berufstätiger und Studenten; Umschichtung der Fördermittel für das „Eine-Welt-Jahr“ zugunsten des ASA-Programms

Antr  
s. *Entwicklungshilfe*  
Drs 11/5886

*Lebenssituation von Langzeitstudierenden*

Begriffsdefinition und Eingrenzung des o.g. Personenkreises; Darlegung von Ursachen sowie zusätzlichen Kosten des Langzeitstudiums für Universitäten und Gesellschaft; Schaffung der Voraussetzungen für sozialverträgliche Problemlösungen

Antr REP 17.05.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/5937

*Zwangsexmatrikulation an baden-württembergischen Hochschulen*

Entwicklung nach Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Hochschuleinrichtung, Studiendauer und Studiengang seit 1992; Ansätze zu einer grundlegenden Hochschulreform; Beurteilung der von der Universität Heidelberg vorgenommenen „Bereinigung des Studentenbestandes“, insbes der Entscheidung im Fall des Langzeitstudenten der Grünen MdL Jacobi

Antr  
s. *Exmatrikulation*  
Drs 11/6026

*Behinderte*

Behindertengerechte Gestaltung von Studienberatung, Studiengängen, Wohnheimen u.a. Hochschuleinrichtungen; Beteiligung behinderter Studenten bei der Planung und Durchführung von behindertengerechten Maßnahmen im Uni-Bereich

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

*ÖPNV-Tickets für Studierende in der Hochschulregion Stuttgart*

Zahl von Studierenden im Einzugsbereich des VVS, Erhebung des Potentials an Umstiegsbereitschaft auf öffentliche Verkehrsmittel; Prüfung von Modellen, finanziellen Konsequenzen und evtl Hemmnissen einer flächendeckenden Einführung des o.g. Angebots; Höhe der iRd Ausgleichspflicht nach § 45 a Personenbeförderungsges zu etatisierenden Mittel, Unterstützung entsprechender Initiativen der Region Stuttgart

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/6194

*Qualifizierung von Studierenden für die Selbständigkeit*

Vermittlung von Kenntnissen in Unternehmensführung, Vergleich der Angebote an Hochschulen und FH mit denen zur Meisterausbildung, Umfang und Art der Selbständigkeit von Absolventen, Beseitigung von Defiziten

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/6332

*Ges zur Änd des Ges zur Ausführung des BAusbildungsförderungsges*

Übertragung der Zuständigkeit für die Ausbildungsförderung von Förderberechtigten in der Schweiz oder in Liechtenstein vom RegPräs Stuttgart auf das Studentenwerk Heidelberg

GesEntw  
s. *Ausbildungsförderung*  
Drs 11/6489

*BAföG-Vorstellungen der BReg und ihre Auswirkungen*

Umstellung auf privatrechtliche Darlehen bei der Deutschen Ausgleichsbank mit einem Zinssatz von 8,5 %: Höhe der daraus folgenden Rückzahlungsbeträge, Auswirkungen auf die Zahl von Studenten aus einkommensschwächeren Bevölkerungs-

rungsschichten, Verwaltungs- und Personalaufwand der Ausgleichsbank, Entgegenkommen des Bundes beim Hochschulbau und Fortführung der Hochschulsonderprogramme im Falle der Länderzustimmung, Beurteilung dieser „Paketlösung“ des BWissMin und ihrer finanziellen Folgen für die Länder

Antr  
s. *Ausbildungsförderung*  
Drs 11/6629

*Sexuelle Belästigung; Verhalten der LReg im aktuellen Fall der Uni Hohenheim und Möglichkeiten eines besseren Betroffenen-schutzes von Studentinnen und Studenten*

Antr  
s. *Sexuelle Belästigung*  
Drs 11/7034

*Kosten und Nutzen der Parkraumbewirtschaftungsgesellschaft BW mbH*

Personalausstattung und -dotierung, Fuhrpark, Aufgaben und Aufgabenerfüllung der PBW; Wahrnehmung der bedeutsamen Arbeiten zur Stellplatzvermietung an öffentlich Bedienstete und Studenten weiterhin von Liegenschaftsämtern und Hochschulen; Beurteilung der in unterschiedlicher Höhe verlangten Gebühren von den beiden Nutzergruppen am Beispiel der Universität Tübingen sowie von juristisch fehlerhaft aufgesetzten Mietverträgen der PBW; Höhe der dadurch entstandenen Verfahrenskosten; Planung einer Auflösung der Gesellschaft?

KlAnfr  
s. *Parkplatz*  
Drs 11/7049

*Sorgen über die steigende Zahl von Studienabbrechern*  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 67 68

*Klage über zu viele Studenten*  
PIPr 11/8 21.10.1992 S. 337 338

*Zahl der Studenten und Studienabbrecher*  
PIPr 11/10 11.11.1992 S. 545 ff  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1307 ff

*Entwicklung der Studentenzahlen*  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1027 ff  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4005 4010

*Soziale Lage der Studenten, Notwendigkeit von Erwerbsarbeit neben dem Studium*  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2753 ff

*Zunahme der Gefahr einer sozialen Auslese unter den Studenten im Zuge der geplanten BAföG-Kürzungen; Auswirkungen einer Zunahme der studentischen Erwerbsarbeit*  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3228 ff

*Zahl der Studenten und Abbrecherquote in den einzelnen Fächern; Art der Betreuung und sozialen Lage der Studenten*  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4825 ff

## Studentenheim

s.a. *Studentenwohnung*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Parkraum bei Studentenwohnheimen*

Mittlg  
s. *Parkplatz*  
Drs 11/670

*Soziale Lage der Studierenden an den baden-württembergischen Hochschulen und die damit verbundene Länge der Studienzeiten*  
Entwicklung der studentischen Wohnraumversorgung sowie der Mieten von staatlich geförderten Wohnheimplätzen und von Wohnungen auf dem freien Markt; Steigerung des Anteils öffentlich geförderter Wohnungen

Antr  
s. *Student*  
Drs 11/1451

*Mietberechnung in den Studentenwerken*

Rückzahlung von zuviel verlangerter Miete aufgrund eines Urteils des Amtsgerichts Stuttgart, Auswirkungen dieses Urteils auf andere Wohnheime des Studentenwerks Stuttgart und weitere Hochschulstädte, Belastung der Vereinigung Stuttgarter Studentenwohnheime e.V. als Empfängerin der Mietüberschüsse mit den Rückzahlungen

KlAnfr  
s. *Miete*  
Drs 11/2382

*Wohnversorgung der Studenten in Karlsruhe*

Versorgungsquote bei Studentenwohnheimplätzen in Karlsruhe, Verbesserungen mit Hilfe der Sonderprogramme, Zeitperspektive für die Erreichung der angestrebten Versorgungsquote von 15 %

KlAnfr Wolfram Meyer u.a. CDU 10.11.1993 und Antw MWF Drs 11/2886

*Soziale Rahmenbedingungen des Studiums*

Unterbringungsquote in Wohnheimen nach Verwirklichung der Sonderprogramme, Anteil von Wohnmöglichkeiten für ausländische und behinderte Studenten an den einzelnen Standorten, Studienzeitverlängerung durch Betreuungs- und Erziehungspflichten, vorhandene Kinderbetreuungsplätze; Quote, Fächerbelegung und Unterbringungssituation von BAföG-Empfängern

Antr  
s. *Student*  
Drs 11/3677

*Fortgesetzte Mieterhöhungen in einem Studentenwohnheim*

Begründung, Planungs- und Berechnungsgrundlagen sowie Rechtmäßigkeit von vier Mieterhöhungen des Studentenwerks Tübingen innerhalb von zwei Jahren; Frage nach einer (rechtswidrigen) Ermächtigung der Studentenwerke seitens des MWF zur Erwirtschaftung erhöhter Abschreibungen, um damit neue Wohnheime zu finanzieren; Verhalten der Studentenwerke in BW

Antr  
s. *Miete*  
Drs 11/3795

*Wohnheimmieten im Bereich des Studentenwerks an der Universität Konstanz*

Zulässigkeit und Sozialverträglichkeit der vorgesehenen Mieterhöhungen in Konstanz und im Bereich der PH Weingarten, Gespräche zwischen dem Studentenwerk und MWF, Einsichtnahme von Mitgliedern des Verwaltungsrats des Studentenwerks in

Mietverträge u.a. Unterlagen; soziale Abfederung der geplanten Erhöhungen iRd Beratung des Hpl 1995/96

Antr  
s. *Miete*  
Drs 11/5073

#### *Behinderte*

Einrichtung eines Bauprogramms für barrierefreie Hochschulinrichtungen und Wohnheimplätze

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

Ausweitung des Studentenwohnheimprogramms

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 531

### Studentenschaft (Körperschaft)

*Beabsichtigte Einführung einer verfaßten Studierendenschaft mit Austrittsrecht*

Aktuelle Debatte beantragt von den GRÜNEN  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2057

*Einführung der verfaßten Studentenschaft mit Austrittsrecht*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1313 1314 1316 1318 1323

*Kritik an der Nicht-Einführung der verfaßten Studierendenschaft iRd Novellierung der HochschulGes*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4010 4016  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4450 4455 4458 4462

### Studentenwerk

*Verstärkte Mitwirkungsrechte der Studentenwerke beim ÖPNV für Studierende*

Verbesserung der Attraktivität des ÖPNV für Studierende, Einführung eines „Semester-Tickets“; Kompetenzerweiterung der Studentenwerke zur Mitwirkung bei Verkehrskonzepten für Studierende durch Änd des StudentenwerksGes

Antr Max Nagel u.a. SPD 04.01.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1166  
BeschlEmpf und Bericht WissA 29.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*StudentenwerksGes und Förderung des ÖPNV*

Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs: Ermöglichung der Beschlußfassung der Studentenwerke im Zusammenwirken mit den Hochschulen für eine Beitragserhöhung zum Zwecke eines Zuschusses an Verkehrsunternehmen, Änd von § 1 2.1 des StudentenwerksGes

KlAnfr Gerhard Bloemecke CDU 27.01.1993 und Antw MWF Drs 11/1283

*Umzugspläne des Studentenwerks Stuttgart nach Fellbach*

Verträglichkeit und Auswirkungen eines Umzugs nach außerhalb für die Studierenden; Zusammenfassung aller Bereiche des Studentenwerks in räumlicher Nähe zum Universitätsstandort

Antr Max Nagel u.a. SPD 09.07.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/2215  
BeschlEmpf und Bericht WissA 09.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Mietberechnung in den Studentenwerken*

Rückzahlung von zuviel verlangerter Miete aufgrund eines Urteils des Amtsgerichts Stuttgart, Auswirkungen dieses Urteils auf andere Wohnheime des Studentenwerks Stuttgart und weitere Hochschulstädte, Belastung der Vereinigung Stuttgarter Studentenwohnheime e.V. als Empfängerin der Mietüberschüsse mit den Rückzahlungen

KlAnfr  
s. *Miete*  
Drs 11/2382

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634*

*Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Stärkere Beteiligung der Studentenwerke an den Kosten der Mensen, Reduzierung der Landeszuschüsse

Mittlg  
s. *Mensa*  
Drs 11/3470

*Fortgesetzte Mieterhöhungen in einem Studentenwohnheim*

Begründung, Planungs- und Berechnungsgrundlagen sowie Rechtmäßigkeit von vier Mieterhöhungen des Studentenwerks Tübingen innerhalb von zwei Jahren; Frage nach einer (rechtswidrigen) Ermächtigung der Studentenwerke seitens des MWF zur Erwirtschaftung erhöhter Abschreibungen, um damit neue Wohnheime zu finanzieren; Verhalten der Studentenwerke in BW

Antr  
s. *Miete*  
Drs 11/3795

*Genehmigungsvoraussetzungen für Semestertickets für Studierende*

Entwicklung der Verkaufszahlen und insgesamt erzielten Einnahmen nach Einführung des Heidelberger Semestertickets, Relation zu anderen im Netz des VRN geltenden Tarifangeboten; Bedeutung von Aspekten der Proportionalität und sozialen Ausgewogenheit für die Genehmigungsfähigkeit der UniCard in Tübingen, Zustimmung zu einem Modell einer UniCard von etwa 50 DM bei einer geringen Anhebung des Studentenwerksbeitrags

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/4366

*Bundesweite Gleichstellung der Abschlüsse an Berufsakademien mit denen an FH, Ermöglichung des Beitritts von Berufsakademien zu Studentenwerken; Änd des BerufsakademieGes und des StudentenwerksGes*

GesEntw  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/4555

*Wohnheimmieten im Bereich des Studentenwerks an der Universität Konstanz*

Zulässigkeit und Sozialverträglichkeit der vorgesehenen Mieterhöhungen in Konstanz und im Bereich der PH Weingarten, Gespräche zwischen dem Studentenwerk und MWF, Einsichtnahme von Mitgliedern des Verwaltungsrats des Studentenwerks in Mietverträge u.a. Unterlagen; soziale Abfederung der geplanten Erhöhungen iRd Beratung des Hpl 1995/96

Antr

s. *Miete*  
Drs 11/5073

*Ges zur Errichtung der FH Rottenburg*

Überführung in eine neue FH Rottenburg - Hochschule für Forstwirtschaft, Durchführung des Studiengangs Forstwirtschaft ab dem Wintersemester 1995/96 als externer Studiengang am Standort Rottenburg; Änd des FachhochschulGes, StudentenwerksGes sowie des LBesoldungsGes

GesEntw  
s. *Fachhochschule für Forstwirtschaft*  
Drs 11/6070

*Ges zur Änd des Ges zur Ausführung des BAusbildungsförderungGes*

Übertragung der Zuständigkeit für die Ausbildungsförderung von Förderberechtigten in der Schweiz oder in Liechtenstein vom RegPräs Stuttgart auf das Studentenwerk Heidelberg

GesEntw  
s. *Ausbildungsförderung*  
Drs 11/6489

*Standort und Dienstleistungen des Stuttgarter Studentenwerks*

Angebot und Zugänglichkeit der studentennahen Beratungsleistungen nach der Verlagerung nach Fellbach, Einrichtung von Sprechstunden an Hochschulstandorten? Konzeption zur Rückverlagerung des Studentenwerks

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 07.02.1996 und Antw MWF Drs 11/7124

**Studentenwerksgesetz**

s. *Studentenwerk*

**Studentenwohnheim**

s. *Studentenheim*

**Studentenwohnung**

s.a. *Studentenheim*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Belegung von 2500 Studierendenzimmern in Stuttgart für die Leichtathletik-Weltmeisterschaft 1993*

Unterbringung der Teilnehmer an der Weltmeisterschaft in den Nellingen-Barracks

Mittlg  
s. *Sportler*  
Drs 11/297

*Förderung der „SUSI e.V.“ aus Mitteln des sozialen Wohnungsbaus*

Förderung des (kostengünstigen) Umbaukonzepts zur Erstellung von Sozial- und Studentenwohnungen auf dem Vauban-Gelände in Freiburg; Förderung von Vorhaben aus o.g. Mitteln seit 1987, bei denen rechtliche Vorgaben nicht einzuhalten waren

Antr  
s. *Sozialer Wohnungsbau*  
Drs 11/633

*Bodenseeraum*

Förderung der Studentenwohnungen in Ravensburg/Weingarten und Konstanz

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Soziale Lage der Studierenden an den baden-württembergischen Hochschulen und die damit verbundene Länge der Studienzeiten*  
Entwicklung der studentischen Wohnraumversorgung sowie der Mieten von staatlich geförderten Wohnheimplätzen und von Wohnungen auf dem freien Markt; Steigerung des Anteils öffentlich geförderter Wohnungen

Antr  
s. *Student*  
Drs 11/1451

*Auflösung der Argonnenkaserne in Weingarten*

Übernahme freiwerdender Kasernen für Hochschulzwecke und Wohnungen für Studenten?

KlAnfr  
s. *Kaserne*  
Drs 11/1461

*Wohnversorgung der Studenten in Karlsruhe*

Versorgungsquote bei Studentenwohnheimplätzen in Karlsruhe, Verbesserungen mit Hilfe der Sonderprogramme, Zeitperspektive für die Erreichung der angestrebten Versorgungsquote von 15 %

KlAnfr  
s. *Studentenheim*  
Drs 11/2886

*Soziale Rahmenbedingungen des Studiums*

Unterbringungsquote in Wohnheimen nach Verwirklichung der Sonderprogramme, Anteil von Wohnmöglichkeiten für ausländische und behinderte Studenten an den einzelnen Standorten, Studienzeitverlängerung durch Betreuungs- und Erziehungspflichten, vorhandene Kinderbetreuungsplätze; Quote, Fächerbelegung und Unterbringungssituation von BAföG-Empfängern

Antr  
s. *Student*  
Drs 11/3677

*Bau von Studentenwohnungen in Mannheim; Nutzung der Ludwig-Frank-Kaserne*

Prüfung bzw Sicherstellung der Finanzierung, u.a. auch durch Anteile des Bundes; Abwehr evtl konkurrierender Nutzungsansprüche Dritter

KlAnfr Max Nagel SPD 22.07.1994 und Antw MWF Drs 11/4399

*Ausbau freiwerdender Kasernen zu Studentenwohnungen*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 118  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4842

*Wohnraumförderprogramm für Studierende*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1325

*Erreichung einer Versorgungsquote von 15 %*

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2767  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 5022 5024

**Studienausweis**

*Studierendenausweis als ÖPNV-Ticket - Regelung der Ausgleichszahlungen für den Ausbildungsverkehr*

Hochschulstandorte mit verbilligten ÖPNV-Tickets, Ausgestaltung der Regelungen im einzelnen, Überlegungen zur Einführung des Darmstädter Modells, Regelung der o.g. Ausgleichszahlungen an die betroffenen Verkehrsunternehmen nach § 45 a Personenbeförderungsges

KlAnfr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/239

*Verstärkte Mitwirkungsrechte der Studentenwerke beim ÖPNV für Studierende*

Einführung eines „Semester-Tickets“ für Studierende (Studierendenausweis als ÖPNV-Ticket)

Antr  
s. *Studentenwerk*  
Drs 11/1166

*Einführung von Semestertickets für Studierende und Parkraumbewirtschaftung an Universitäten und Hochschulen des Landes*

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/3539

*Einführung des Semestertickets für die Universität Tübingen*

KlAnfr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/4098

*Genehmigungsvoraussetzungen für Semestertickets für Studierende*

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/4366

*Gebührenpflicht für Landesparkplätze am Beispiel der Universität Tübingen*

Verbleib der eingenommenen Gebühren ab 1995 bei der Universität bzw Rückfluß zur Subventionierung von Studierendentickets, Konsequenzen für die Verhandlungen um die Unicard

KlAnfr  
s. *Parkgebühren*  
Drs 11/4493

*ÖPNV-Tickets für Studierende in der Hochschulregion Stuttgart*  
Prüfung von Modellen, finanziellen Konsequenzen und evtl Hemmnissen einer flächendeckenden Einführung von Semestertickets für Studierende in der Hochschulregion Stuttgart

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/6194

*Mögliche Vergünstigungen mit Hilfe des Studienausweises*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3238 3241  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 5025 5026

**Studienberatung**

*Studienberatung in den Schulen und an den Hochschulen*

Situation und Verbesserungsmöglichkeiten, spezielle Angebote zur Einführung und studienbegleitenden Betreuung; Untersu-

chung der Voraussetzungen, Verfahren und Konsequenzen eines Studienberatungsmodells an einem ausgewählten Studienfach an einer Universität

Antr Christa Vossschulde u.a. CDU 03.02.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1331  
BeschlEmpf und Bericht WissA 29.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Zentrale Studienberatung und Fachstudienberatung*

Aufgaben und Effizienz der beiden Beratungsmöglichkeiten, insbes im Hinblick auf die hohe Zahl der Studienfachwechsler und -abbrecher; Umsetzung der mit Stellungnahme zu Drs 11/1331 zugesagten Prüfung

Antr Christa Vossschulde u.a. CDU 27.05.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1999  
BeschlEmpf und Bericht WissA 09.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Novellierung der HochschulGes; hier: Ursachen und Bedeutung des Studienfachwechsels*

Ursachen, Häufigkeit und Folgen (Studienzeitverlängerung) des Studienfachwechsels; Konzepte zur besseren Information von Schulabsolventen und Studienanfängern

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/2029

*Situation der Zentralen Studienberatung an der Universität Tübingen*

Personalentwicklung seit 1976, Zweckentfremdung zugewiesener Stellen? Erforderliche Relation zwischen Studenten und Beratern

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 08.07.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/2205  
BeschlEmpf und Bericht WissA 09.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Reform der Studienberatung an den baden-württembergischen Universitäten*

Konsequenzen aus der hohen Quote von Studienfachwechslern und -abbrechern; Kooperation der zentralen und dezentralen Beratungsleistungen, Einbeziehung der studentischen Fachschaften, Einrichtung einer zentralen Kommission für Studierendenberatung an der jeweiligen Universität, Erprobung einer kooperativen Struktur iR eines Pilotprojekts, Schaffung eines Ausbildungsprogramms für Berater

Antr Walter Mogg u.a. SPD 22.07.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/2281  
BeschlEmpf und Bericht WissA 09.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Innere Reform der Hochschulen*

Verbesserung der Studienberatung und Betreuungsrelation, Reduzierung der Zahl von Studienabbrechern, Erreichung einer Studienzeitverkürzung

Antr  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/3071

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

Koordination der Studienfachberatung durch den Studiendekan; Verhinderung des häufigen Studienfachwechsels durch eine effizienter organisierte Studienberatung; Begrenzung des Studienstoffs in allen HochschulprüfungsO durch eine zeitliche Obergrenze der erforderlichen Lehrveranstaltungen

GesEntw  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/4555

#### *Behinderte*

Behindertengerechte Gestaltung von Studienberatung, Studiengängen, Wohnheimen u.a. Hochschuleinrichtungen; Beteiligung behinderter Studenten bei der Planung und Durchführung von behindertengerechten Maßnahmen im Uni-Bereich

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

#### *Verbesserung der Studienberatung vor und während des Studiums*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2300  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2755 2756 2764  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4825  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 5028

#### **Studienbewerber**

s.a. *Abiturient*  
s.a. *Hochschulreife*  
s.a. *Hochschulvergabeverordnung*  
s.a. *Hochschulzulassungsgesetz*  
s.a. *Studienberatung*  
s.a. *Studienplatz*

#### *Mangelnde Information der Studienbewerber im Fach Verwaltungswissenschaft an der Universität Konstanz*

Zeitpunkt der Entscheidung über einen „*numerus clausus*“ sowie der Information der Studienplatzbewerber

MdlAnfr  
s. *Verwaltungswissenschaft*  
Drs 11/467

#### *Abiturdurchschnittsnoten der Länder im Vergleich*

Entwicklung seit 1980; Abbau von Wettbewerbsnachteilen baden-württembergischer Studienbewerber

Antr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/480

#### *Schulzeitdauer und Schulsysteme in der EG*

Vorschule, Einschulungsalter, Durchschnittsalter nach Beendigung der Schulpflicht bzw Aufnahme eines Studiums; Organisation, Formen, Prinzipien, Unterrichtsdauer und -inhalte der einzelnen Schularten und -stufen; Abschlüsse und weiterführende Bildungsgänge; Reformen und Auswirkungen; Vergleich der Hochschulzugangsberechtigungen; hochschuleigene Prüfungen und Auswahlkriterien, Zeitspannen zwischen Erwerb der Studienberechtigung und Aufnahme eines Studiums

GrAnfr  
s. *Schule*  
Drs 11/1896

#### *Novellierung der HochschulGes; hier: Ursachen und Bedeutung des Studienfachwechsels*

Ursachen, Häufigkeit und Folgen (Studienzeitverlängerung) des Studienfachwechsels; Konzepte zur besseren Information von Schulabsolventen und Studienanfängern

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/2029

#### *Nichtzulassung zum Aufbaustudiengang Pädagogik an der Universität Tübingen*

Aufhebung des Studiengangs per Ministerialerlaß, Frage nach entsprechenden Gremienbeschlüssen; Existenz des Studienangebots nach Auskunft aller Beratungsunterlagen und -einrichtungen; Zahl und Bescheidung der eingegangenen Bewerbungen, Anteil von Zulassungen für den „*Quereinstieg*“ in den Diplomstudiengang Pädagogik, Zahl und Erfolgchancen der gegen Ablehnungsbescheide eingelegten Rechtsmittel; rasche Aufklärung des Vorgangs im Interesse der betroffenen Bewerber

Antr  
s. *Pädagogik*  
Drs 11/4563

#### *Studienbewerberzahlen an den Universitäten*

Entwicklung der Zahlen von Bewerbern und Immatrikulationen in den einzelnen Studiengängen und Universitäten seit dem Wintersemester 85/86, Auswirkungen signifikanter Veränderungen auf die NC-Fächer und Personalausstattung; Erarbeitung einer Konzeption zur systematischen Erfassung und zum Ausgleich von Schwankungen in der Lehrbelastung

Antr Walter Mogg u.a. SPD 14.09.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4617  
BeschlEmpf und Bericht WissA 19.01.1995 Drs 11/5278  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

#### *Situation der Studienplatzvergabe an baden-württembergischen Hochschulen zum Wintersemester 1994/95*

Veränderung der Bewerberzahlen in den einzelnen Studiengängen/-fächern, Gründe für Abweichungen bzw noch offene Studienplätze auch in Numerus clausus-Fächern; Erfahrungen mit der zentralen Studienplatzvergabe, mögliche Verbesserungen; Zulassungsregelungen in den neuen BLändern für abgewiesene Bewerber aus BW

KIAnfr  
s. *Studienplatz*  
Drs 11/4769

#### *Studienanfängerzahlen und Studienanfängerkapazitäten bei naturwissenschaftlichen und ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen*

Zahlenentwicklung in o.g. Studiengängen/-fächern; Reaktionen auf das veränderte Studierverhalten seitens der Hochschulen, Berufsakademien und LReg

Antr Ulrich Müller u.a. CDU 02.12.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/5058  
BeschlEmpf und Bericht WissA 09.03.1995 Drs 11/5749  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Studienbeginn zum Sommersemester*

Vorlage einer Übersicht über die zum Wintersemester beginnenden Studiengänge; Beurteilung der Möglichkeit eines früheren Beginns infolge der vorgesehenen Verkürzung des Grundwehrdienstes; Hinwirkung auf einen allgemeinen Studienbeginn bereits zum Sommersemester an allen Hochschulen

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/6285

*Studienanfängerkapazitätsauslastung bei Natur- und Ingenieurwissenschaften*

Zahlenentwicklung in o.g. Studiengängen/-fächern seit Abgabe der Stellungnahme zu Drs 11/5058; Reaktionen auf das veränderte Studierverhalten seitens der Hochschulen, Berufsakademien und LReg

Antr Ulrich Müller u.a. CDU 08.11.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/6708  
BeschlEmpf und Bericht WissA 25.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Bodenseeraum*

Gegenseitige Anerkennung von Hochschulzugangsvoraussetzungen und -abschlüssen

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

**Studienfach**

s. *Studium*

**Studiengang**

s. *Studium*

**Studiengebühren**

s. *Hochschulgebühren*

**Studienplan**

s.a. *Hochschulabschluss*  
s.a. *Hochschulprüfung*  
s.a. *Hochschulreform*  
s.a. *Lehrplan*

*Studienzeitverkürzung*

Übertragung der „Freischußregelung“ des Jurastudiums auf andere Studiengänge? Einrichtung von Kommissionen mit der Zielsetzung einer „Entschlackung“ der geltenden Studienpläne

KlAnfr  
s. *Studienzeit*  
Drs 11/71

*Wirtschaft und Ausbildung*

Vorschläge der Kommission „Wirtschaft 2000“, Aufwertung der Bereiche Technik und Wirtschaft in Schule und Hochschule, Berücksichtigung berufsorientierter Elemente im Fächerkanon und in den Lehrplänen der gymnasialen Oberstufe; Überarbeitung der Lehr- und Studienpläne in Abstimmung mit der Wirtschaft

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/2717

*PrüfungsO und Studienzeitverkürzung*

Rücklauf der vom Ministerium angeforderten überarbeiteten PrüfungsO und der entsprechenden Studienpläne - differenziert nach einzelnen Fächern und Universitäten, Umfang der Stoffbelastung mit dem Ziel der Studienzeitverkürzung, Zahl der Zustimmungen seitens des MWF zu den vorgelegten Überarbeitungen

Antr  
s. *Ausbildungs- und Prüfungsordnung*  
Drs 11/3306

*„Entrümpelung“ von Staatsexamensprüfungen*

Erhöhung der Zahl der geforderten Leistungsnachweise mit der neuen „Verordnung über die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien“: Vereinbarkeit mit der von LReg und MWF geforderten „Entrümpelung“ von Studien- und Prüfungsplänen

Antr  
s. *Hochschulprüfung*  
Drs 11/3652

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

Koordination der Studienfachberatung durch den Studiendekan; Verhinderung des häufigen Studienfachwechsels durch eine effizienter organisierte Studienberatung; Begrenzung des Studienstoffs in allen HochschulprüfungsO durch eine zeitliche Obergrenze der erforderlichen Lehrveranstaltungen

GesEntw  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/4555

*„Entschlackung“ der Studienpläne*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 58  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2753 ff  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3237

**Studienplatz**

s.a. *Ausbildungsplatz*  
s.a. *Exmatrikulation*  
s.a. *Hochschulvergabeverordnung*  
s.a. *Hochschulzulassungsgesetz*

*Dritter Bildungsweg*

Bericht über Zugangswege zum Hochschulstudium ohne Abitur oder Fachhochschulreife in BW u.a. BLändern

Antr  
s. *Dritter Bildungsweg*  
Drs 11/73

*Beseitigung von Benachteiligungen bei der Studienplatzvergabe nach der HochschulvergabeVO*

Auswirkungen der Bevorzugungskriterien „Wehr-/Ersatzdienst“ u.ä. auf die Chancen von weiblichen bzw badenwürttembergischen Studienbewerbern; Prüfung einer Änd der HochschulvergabeVO: Vorwegauswahl auch bei Universitäten nur noch im Falle einer tatsächlichen Zulassung bei oder nach Beginn des Dienstes

Antr  
s. *Hochschulvergabeverordnung*

Drs 11/450

*Mangelnde Information der Studienbewerber im Fach Verwaltungswissenschaft an der Universität Konstanz*

Zeitpunkt der Entscheidung über einen „numerus clausus“ sowie der Information der Studienplatzbewerber

MdlAnfr

s. *Verwaltungswissenschaft*

Drs 11/467

*Ges über die Zulassung zum Hochschulstudium in BW (Hochschulzulassungsges - HZG)*

Zustimmung zu dem Staatsvertrag über die Vergabe von Studienplätzen vom 12.03.1992; Regelungen für das Vergabeverfahren bei örtlichen Zulassungsbeschränkungen und bei der Vergabe von Studienplätzen in höheren Fachsemestern

GesEntw

s. *Hochschulzulassungsgesetz*

Drs 11/802

*Stand und Entwicklung der mit Priorität 1 bewerteten Ausbaumaßnahmen an Fachhochschulen*

Umsetzung der Empfehlungen der Kommission „FH 2000“: Zahl der geschaffenen Studienplätze, Personal- und Mitteleinsatz bis 1994, Baufortschritte; Beurteilung der mit Priorität 2 bewerteten Ausbaumaßnahmen sowie der Tätigkeit der Arbeitsgruppe „Erweiterung des Fächerspektrums an FH“

Antr

s. *Fachhochschule*

Drs 11/845

*Numerus clausus an den Hochschulen*

Kriterien und betroffene Fächer der von der ZVS in Dortmund sowie Hochschulen in BW festgelegten NC; Notwendigkeit eines NC an Universitäten und Fakultäten mit Überlast

KlAnfr Christa Vosschulte CDU 17.02.1993 und Antw

MWF Drs 11/1436

*Ehrenamt in BW*

Bewertung eines ehrenamtlichen Engagements als Bonus für einen wohnortnahen Studienplatz

GrAnfr

s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/1650

*Studienplatzvergabe bei Studiengängen mit örtlichem Numerus clausus*

Zeitpunkt der Anhörung und Umsetzung der Stellungnahme der Hochschulen zum o.g. Verfahren, Abkoppelung von der angekündigten Novellierung der HochschulGes sowie des Hochschulzulassungsges

Antr Dr. Bernhard Scharf u.a. FDP/DVP 22.04.1993 und

Stellungnahme MWF Drs 11/1798

BeschlEmpf und Bericht WissA 07.10.1993 Drs 11/2948

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Zu viele Akademiker?*

Bedarf an Studienplätzen und Hochschulabsolventen für das kommende Jahrzehnt; Aufnahmefähigkeit des Arbeitsmarktes für Akademiker, Einschätzungen aus der Wirtschaft, Anteil der unterqualifiziert Beschäftigten, Untersuchungen und Studien, Vergleich mit Japan und Frankreich, Schlußfolgerungen

Antr

s. *Akademiker*

Drs 11/1897

*Benachteiligung von Frauen bei der Zulassung zum Sportstudium*

Zahl der Zulassungen von Männern und Frauen in den letzten drei Jahren, Berücksichtigung ausschließlich von Männern am Institut für Sportwissenschaft in Tübingen im Wintersemester 92/93? Maßnahmen zur Gleichbehandlung von weiblichen und männlichen Bewerbern bei der Vergabe von Studienplätzen

Antr

s. *Sport*

Drs 11/2527

*Förderung des Studienplatztauschverfahrens*

Verteilungskriterien und Empfänger der Mittel zur Förderung des o.g. Verfahrens in den letzten fünf Jahren

KlAnfr Max Nagel SPD 14.09.1993 und Antw MWF Drs

11/2536

*Zulassungsbeschränkungen an den baden-württembergischen Hochschulen*

Situation an Universitäten, PH, FH und Berufsakademien im Wintersemester 1993/94; Anzahl der Bewerber und tatsächlich Immatrikulierten in den einzelnen zulassungsbeschränkten Studiengängen; Studiengänge ohne Numerus clausus, bei denen die rechnerischen Voraussetzungen nach KapVO für Zulassungsbeschränkungen vorlagen

Antr Walter Mogg u.a. SPD 02.03.1994 und Stellungnahme

MWF Drs 11/3546

BeschlEmpf und Bericht WissA 21.04.1994 Drs 11/4000

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Ehrenamt*

Erarbeitung von Empfehlungen sowie Anhebung der Steuerfreiheit von Entschädigungen; Vergünstigungen bei der Zulassung zum Studium, im öffentlichen Dienst, beim Wehr- und Zivildienst sowie bei der Beurlaubung für die Jugendarbeit

Antr

s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/3843

*Sportpolitik in BW*

Förderung der Bereitschaft zur Übernahme eines Ehrenamts im Sport: Erweiterung des JugendleitersonderurlaubsGes auf Übungsleiter, Anhebung der Übungsleiterpauschale, Dezentralisierung der Übungsleiteraus- und -fortbildung, steuerliche und rentenrechtliche Anerkennung ehrenamtlicher Tätigkeiten, Vergünstigungen bei der Zulassung zum Studium und im öffentlichen Dienst, öffentliche Würdigung ehrenamtlicher Tätigkeiten bereits für Jugendliche

GrAnfr

s. *Sport*

Drs 11/3926

*Studienplatzvergabe an der FH Offenburg*

Aufklärung der erhobenen Vorwürfe seitens des MWF, Darlegung der Kontrollpraxis iRd Rechtsaufsicht, Stand und Konsequenzen der staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen

Antr Dr. Dieter Salomon u.a. GRÜNE 27.07.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4423

BeschlEmpf und Bericht WissA 18.11.1994 Drs 11/5183

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112



*Nichtzulassung zum Aufbaustudiengang Pädagogik an der Universität Tübingen*

Aufhebung des Studiengangs per Ministerialerlaß, Frage nach entsprechenden Gremienbeschlüssen; Existenz des Studienangebots nach Auskunft aller Beratungsunterlagen und -einrichtungen; Zahl und Bescheidung der eingegangenen Bewerbungen, Anteil von Zulassungen für den „Quereinstieg“ in den Diplomstudiengang Pädagogik, Zahl und Erfolgchancen der gegen Ablehnungsbescheide eingelegten Rechtsmittel; rasche Aufklärung des Vorgangs im Interesse der betroffenen Bewerber

Antr  
s. *Pädagogik*  
Drs 11/4563

*Studienbewerberzahlen an den Universitäten*

Entwicklung der Zahlen von Bewerbern und Immatrikulationen in den einzelnen Studiengängen und Universitäten seit dem Wintersemester 85/86, Auswirkungen signifikanter Veränderungen auf die NC-Fächer und Personalausstattung; Erarbeitung einer Konzeption zur systematischen Erfassung und zum Ausgleich von Schwankungen in der Lehrbelastung

Antr  
s. *Studienbewerber*  
Drs 11/4617

*Persönliches Erscheinen zur Immatrikulation bei Studierenden im Auslandsstudium*

Verzicht auf die Vorschrift des persönlichen Erscheinens von Studenten während des Auslandsstudiums im Falle eines Hochschulortwechsels an baden-württembergischen Universitäten

KlAnfr  
s. *Student*  
Drs 11/4687

*Situation der Studienplatzvergabe an baden-württembergischen Hochschulen zum Wintersemester 1994/95*

Veränderung der Bewerberzahlen in den einzelnen Studiengängen/-fächern, Gründe für Abweichungen bzw noch offene Studienplätze auch in Numerus clausus-Fächern; Erfahrungen mit der zentralen Studienplatzvergabe, mögliche Verbesserungen; Zulassungsregelungen in den neuen BLändern für abgewiesene Bewerber aus BW

KlAnfr Dr. Eugen Klunzinger CDU 11.10.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4769

*Studienanfängerzahlen und Studienanfängerkapazitäten bei naturwissenschaftlichen und ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen*

Zahlenentwicklung in o.g. Studiengängen/-fächern; Reaktionen auf das veränderte Studierverhalten seitens der Hochschulen, Berufsakademien und LReg

Antr  
s. *Studienbewerber*  
Drs 11/5058

*Studienanfängerkapazitätsauslastung bei Natur- und Ingenieurwissenschaften*

Zahlenentwicklung in o.g. Studiengängen/-fächern seit Abgabe der Stellungnahme zu Drs 11/5058; Reaktionen auf das veränderte Studierverhalten seitens der Hochschulen, Berufsakademien und LReg

Antr  
s. *Studienbewerber*  
Drs 11/6708

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Erhöhung der Anreize für ein ehrenamtliches Engagement durch ein Bonus-System, z.B. bei der Zulassung zum Studium, beim BAföG sowie (wohnortnahen) Wehr- und Zivildienst

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6752

*Defizite an Studienplätzen*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 554

*Änd der Hochschulzulassung, Beteiligung der Hochschulen an der Auswahl der Studenten*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3147  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4017

**Studienplatztausch**

s. *Studienplatz*

**Studienplatzvergabe**

s. *Studienplatz*

**Studienrat**

s. *Gymnasiallehrer*

**Studienreform**

s. *Hochschulreform*

**Studienzeit***Studienzeitverkürzung*

Übertragung der „Freischußregelung“ des Jurastudiums auf andere Studiengänge? Einrichtung von Kommissionen mit der Zielsetzung einer „Entschlackung“ der geltenden Studienpläne

KlAnfr Christa Vossschulde u.a. CDU 24.06.1992 und Antw MWF Drs 11/71

*Studienzeiten in den Niederlanden*

Bericht über die Studienzeiten in Holland; Übertragbarkeit von Maßnahmen zur Studienzeitverkürzung auf die Hochschulen in BW

Antr Christa Vossschulde u.a. CDU 24.06.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/72  
BeschlEmpf und Bericht WissA 05.11.1992 Drs 11/965  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

*Freischußregelung auch bei Ausbildungsförderung*

Hinwirkung auf ein Bonus/Malussystem im BAföG zur Förderung einer früheren Examensablegung (und damit einer Studienzeitverkürzung)

KlAnfr  
s. *Hochschulprüfung*  
Drs 11/540

*Studienzeiten an den Universitäten des Landes*

Entwicklung seit 1980, Studiengänge mit auffallenden Überschreitungen der Regelstudienzeit; Möglichkeiten zur Trendumkehr

KlAnfr Christa Vossschulde CDU 24.09.1992 und Antw MWF Drs 11/556

*Trimester an Hochschulen*

Erfahrungen mit der Trimesterregelung an Bundeswehrhochschulen; bessere Nutzung von (Raum-)Kapazitäten sowie Verkürzung von Studienzeiten?

KlAnfr Christa Vosschulte CDU 21.10.1992 und Antw MWF Drs 11/764

*Verlängerung der Studienförderungshöchstdauer bei Schwangerschaften*

Einbringung einer entsprechenden BRatsinitiative

Antr Wolfgang Bebbler u.a. SPD 04.12.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/1028

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Hochschulsystem*

Einführung von Studiengebühren sowie Aberkennung des Studenten-Status bei wesentlicher Überschreitung der Regelstudienzeit; Honorierung eines zügigen Studiums, u.a. durch Nachlaß des BAföG-Darlehens

GrAnfr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1074

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Verkürzung der Studienzeiten und Vergabe der besonderen, für Maßnahmen zur Studienzeitverkürzung bestimmten Haushaltsmittel*

Mittlg LReg 30.12.1992 Drs 11/1168  
Mittlg LReg 05.01.1994 Drs 11/3222  
Mittlg LReg 13.12.1994 Drs 11/5119  
BeschlEmpf und Bericht WissA 19.01.1995 Drs 11/5278  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276  
Mittlg LReg 19.01.1996 Drs 11/7054

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Maßnahmen zur Verkürzung von Studienzeiten*

Mittlg LReg 30.12.1992 Drs 11/1169  
Mittlg LReg 15.08.1994 Drs 11/4507  
BeschlEmpf und Bericht WissA 19.01.1995 Drs 11/5278  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*Differenzierte Studiengänge*

Zweiteilung in ein grundständiges und weiterführendes Studium (Promotionsstudium), Ermöglichung praxis- und theorieorientierter Studiengänge derselben Fachrichtung; Auswirkungen der genannten Modelle auf die Studienzeit, Entlastung der Hochschulen sowie Koordination zwischen Hochschul- und Beschäftigungssystem; notwendige legislatorische Maßnahmen bei Umsetzung der Modelle; mögliche Haushaltseinsparungen

Antr  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/1407

*Soziale Lage der Studierenden an den baden-württembergischen Hochschulen und die damit verbundene Länge der Studienzeiten*  
Untersuchung von Zusammenhängen zwischen der Höhe des Voll- und Teil-BAföG, der Wohnungssituation, der (notwendigen) Erwerbsarbeit und der Dauer des Studiums; Verhinderung einer Verschiebung der Anpassung der BAföG-Regelsätze sowie einer Abschaffung der Studienabschlußförderung; Ermittlung der durch eine verbesserte soziale Lage möglichen Studienzeitverkürzungen und dabei erzielbaren finanziellen Einsparungen

Antr  
s. *Student*

Drs 11/1451

*Kleines und Großes Latinum als Prüfungsvoraussetzung an den Hochschulen*

Rechtfertigung o.g. Vorschrift für die einzelnen Studienfächer? Umfang, Art und Weise, Kosten und studienzeitverlängernde Auswirkungen eines nachträglichen, studienbegleitenden Erwerbs des Latinums; Information der Studierenden über anerkannte außeruniversitäre Einrichtungen und Kurse

KlAnfr  
s. *Fremdsprache*  
Drs 11/1844

*Novellierung der HochschulGes; hier: Ursachen und Bedeutung des Studienfachwechsels*

Ursachen, Häufigkeit und Folgen (Studienzeitverlängerung) des Studienfachwechsels; Konzepte zur besseren Information von Schulabsolventen und Studienanfängern

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/2029

*Erhöhung der Deputatsstunden für Professoren in Fachbereichen mit überlangen Studienzeiten*

Feststellung der o.g. Hochschulen und Fachbereiche sowie der Kosten überlanger Studienzeiten; Bewertung von mangelndem Engagement der Hochschullehrer und einer zu geringen hochschuldidaktischen Ausrichtung als Ursache der überlangen Studienzeiten; Aufstockung der Deputatsstunden

Antr  
s. *Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/2039

*Teilzeitstudierende an baden-württembergischen Hochschulen?*

Anteil von Teilzeitstudierenden, z.B. Alleinerziehende, Hausfrauen oder Arbeitnehmer; Kosten überlanger Studienzeiten durch Doppelbelastung; Ausbau der sozialen Einrichtungen an den Hochschulen; Einführung des rechtlich abgesicherten Status der Teilzeitstudierenden

Antr  
s. *Student*  
Drs 11/2040

*Ausbildung*

Zahl, Ausbildungsdauer und -kosten von Azubis, Meisteranwärtern und Studenten an Hochschulen, FH und PH; Änd der „Schieflage“ zwischen den Aufwendungen für ein Studium und für Meisterkurse im Handwerk

Antr  
s. *Ausbildung*  
Drs 11/2080

*Studienreform und Studiengebühren*

Zeitpunkt einer erkennbaren Verkürzung von Studiengängen; Erwägung von Studiengebühren, beispielsweise in Form von Bildungsgutscheinen, nicht vor Abschluß der Studienreform und Verbesserung der sozialen Lage der Studenten

Antr  
s. *Hochschulgebühren*  
Drs 11/2383

*Starke Unterschiede der Zwischenprüfungsergebnisse in BWL und VWL bei den Studierenden der Wirtschaftswissenschaften*  
Rückschlüsse der hohen Durchfallquoten auf die Qualität der Lehrveranstaltungen bzw Lehrenden; Eignung der neuen Splitting-Regelung zur Studienzeitverkürzung? Abhilfe durch zusätzliche Angebote wie Übungen, Klausurkurse und Prüfungstraining

Antr  
s. *Wirtschaftswissenschaft*  
Drs 11/2699

*Diplomprüfungsordnung für Informatik*

Sanktionen zur Begrenzung der Studienzeiten an der Universität Ulm: Verkürzung der Prüfungsfristen und Einschränkung der Wiederholungsmöglichkeit durch Änd von PrüfungsO, Zulässigkeit dieses Vorgehens, betroffene Studiengänge

Antr  
s. *Hochschulprüfung*  
Drs 11/2742

*Studienzeitverkürzung und Sanktionen im Falle der Überschreitung der Regelstudienzeit*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2753

*Innere Reform der Hochschulen*

Verbesserung der Studienberatung und Betreuungsrelation, Reduzierung der Zahl von Studienabbrechern, Erreichung einer Studienzeitverkürzung

Antr  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/3071

*PrüfungsO und Studienzeitverkürzung*

Rücklauf der vom Ministerium angeforderten überarbeiteten PrüfungsO und der entsprechenden Studienpläne - differenziert nach einzelnen Fächern und Universitäten, Umfang der Stoffentlastung mit dem Ziel der Studienzeitverkürzung, Zahl der Zustimmungen seitens des MWF zu den vorgelegten Überarbeitungen

Antr  
s. *Ausbildungs- und Prüfungsordnung*  
Drs 11/3306

*Leistungsbezogene Mittelzuweisung an die Universitäten*

Orientierung der Mittelzuweisung nach Leistungskriterien, u.a. Absolventenzahlen, Studienzeiten der einzelnen Hochschulen, Fakultäten und Fächer; Vergleich mit anderen Ländern; Entwicklung eines Controlling-Instrumentariums, Bewertung der Drittmiteleinwerbung sowie Durchführung von Zwischenprüfungen unter Leistungsaspekten

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/3530

*Stellenbesetzungssperre im Hochschulbereich*

Blockierung von Professuren und Stellen des Akademischen Mittelbaus durch die 4-monatige Besetzungssperre mit der Folge des Ausfalls von Studienangeboten und Verlängerung des Studiums; Verzicht auf die Maßnahme in berechtigten Einzelfällen

Antr  
s. *Stellenplan*  
Drs 11/3556

*Soziale Rahmenbedingungen des Studiums*

Unterbringungsquote in Wohnheimen nach Verwirklichung der Sonderprogramme, Anteil von Wohnmöglichkeiten für ausländische und behinderte Studenten an den einzelnen Standorten, Studienzeitverlängerung durch Betreuungs- und Erziehungspflichten, vorhandene Kinderbetreuungsplätze; Quote, Fächerbelegung und Unterbringungssituation von BAföG-Empfängern

Antr  
s. *Student*  
Drs 11/3677

*Zulassungsbeschränkungen für Kurse, Praktika, Seminare*

Beschränkungen für o.g. (Pflicht-)Veranstaltungen, Auswirkungen auf Studienzeiten, Bewertung der angewandten Auswahlkriterien (u.a. Losverfahren); Abhilfemaßnahmen

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/4091

*Fächer/Studiengänge und Studienzeiten an Universitäten*

Zahl und zurückgelegte Zeitdauer der Studenten in den einzelnen Fächern/Studiengängen und Universitäten; Darlegung der Zahlenentwicklung vom Zeitpunkt der Immatrikulation bis zum Studienabschluß - evtl exemplarisch ab Wintersemester 1988/89; Zahl und Zeitpunkt des Studienabbruchs und -fachwechsels sowie der Ablegung von Zwischen- und Abschlußprüfungen

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/4164

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

Realisierung der inneren Hochschulreform, insbes Studienzeitverkürzung und Stärkung der Lehre, „Entrümpelung“ der Studien- und PrüfungsO, Straffung der Prüfungsverfahren, Ausdehnung der „Freiversuche“, Effizienzsteigerung der Studienberatung, Hochschulzugang für Berufstätige; Verbesserung der Lehrerbildung und Aufgabenerweiterung der PH; bundesweite Anerkennung der Abschlüsse an Berufsakademien u.a.m.

GesEntw  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/4555

*Ungerechtfertigte Verlängerung der Referendariatszeit bei der Abwicklung der Zweiten Juristischen Staatsprüfung*

Unterlaufen der geschaffenen Anreize zum zügigen Abschluß des Studiums (Freischußregelung, Referendariatszeitverkürzung) durch Verschleppung der Ermittlung der Prüfungsergebnisse; Abschluß des Prüfungsverfahrens bis zum Ende der zweijährigen Referendariatszeit am 31.03.1995

Antr  
s. *Jurist*  
Drs 11/4842

*Sprach- und Brückenkurse an Hochschulen*

Belastung der Hochschulen und Studienzeitverlängerung durch o.g. Kurse als notwendige Voraussetzungen für das Absolvieren bestimmter Studiengänge, insbes Erwerb des Latinums, Aufbesserung mathematischer und naturwissenschaftlicher Kenntnisse; Abhilfemöglichkeiten

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/4914

*Einführung des Bakkalaureats als akademischer Titel*

Verleihung des o.g. akademischen Grades an Universitätsfakultäten landes- und bundesweit? Grundsätze und geeignete Fachrichtungen; Vorteile im Hinblick auf eine weitere Studienzeitverkürzung, als berufspraktischer (Zwischen-)Abschluß sowie zur Angleichung an die internationale Praxis

Antr  
s. *Hochschulabschluss*  
Drs 11/5238

*Gesetzliche Neugliederung der Juristenausbildung*

Akzeptanz und Ergebnisse der „Freischußregelung“ sowie eines an der Universität Heidelberg seit 1989 durchgeführten Studienverkürzungsprogramms, Weiterführung dieses u.ä. Projekte? Verwendung der durch Verkürzung des Vorbereitungsdienstes eingesparten Mittel zur Verbesserung der Lehre an den juristischen Fakultäten, insbes Einrichtung weiterer Tutorenstellen; inhaltliche Reform des Vorbereitungsdienstes; Vergleich und mögliche Harmonisierung der Juristenausbildung in Europa

Antr  
s. *Jurist*  
Drs 11/5463

*Studiengebühren*

Existenz, Höhe und Effizienz, insbes Studienzeitverkürzung, von Hochschulgebühren in anderen EU-Ländern? Zusammenhänge zwischen der Einführung des Leistungsprinzips mittels Studiengebühren und der Verbesserung von Forschung und Lehre mit Hilfe der gewonnenen Mittel; Erhebung von Studiengebühren unter Berücksichtigung der sozialen Lage der Studierenden; Darlegung von Kosten und Eigenanteilen der Teilnahme an einer beruflichen Fort- und Weiterbildung (z.B. Meisterlehrgänge, Fachwirte-Ausbildung)

Antr  
s. *Hochschulgebühren*  
Drs 11/5702

*Lebenssituation von Langzeitstudierenden*

Begriffsdefinition und Eingrenzung des o.g. Personenkreises; Darlegung von Ursachen sowie zusätzlichen Kosten des Langzeitstudiums für Universitäten und Gesellschaft; Schaffung der Voraussetzungen für sozialverträgliche Problemlösungen

Antr  
s. *Student*  
Drs 11/5937

*Zwangsexmatrikulation an baden-württembergischen Hochschulen*

Entwicklung nach Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Hochschuleinrichtung, Studiendauer und Studiengang seit 1992; Ansätze zu einer grundlegenden Hochschulreform; Beurteilung der von der Universität Heidelberg vorgenommenen „Bereinigung des Studentenbestandes“, insbes der Entscheidung im Fall des Langzeitstudenten der Grünen MdL Jacobi

Antr  
s. *Exmatrikulation*  
Drs 11/6026

*Studienzeitverkürzung durch „Abschichtung“ von Examensklausuren*

Vor- und Nachteile o.g. Möglichkeiten in anderen BLändern; Empfehlung zur Übernahme an Hochschulen im Lande?

Antr Dr. Eugen Klunzinger u.a. CDU 20.06.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/6069  
BeschlEmpf und Bericht WissA 28.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Studienbeginn zum Sommersemester*

Vorlage einer Übersicht über die zum Wintersemester beginnenden Studiengänge; Beurteilung der Möglichkeit eines früheren Beginns infolge der vorgesehenen Verkürzung des Grundwehrdienstes; Hinwirkung auf einen allgemeinen Studienbeginn bereits zum Sommersemester an allen Hochschulen

Antr  
s. *Studium*  
Drs 11/6285

*Verkürzung der Studienzeiten*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 58  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 107

*Forderung nach Maßnahmen zur Studienzeitverkürzung*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 737 738

*Gründe für die lange Dauer des Studiums; Eintreten für eine Studienzeitverkürzung*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1027 ff

*Maßnahmen zur Erreichung einer wirksamen Studienzeitverkürzung*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1072  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1307 ff  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3107 3114 3147 3148 3151 3152

*Verkürzung der Studienzeiten*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1710 1715 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3545 3546 3574 3582  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4828 ff  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5607 5608

*Studienzeitverlängernde Auswirkungen der geplanten BAföG-Änderungen, u.a. Zunahme der studentischen Erwerbsarbeit*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3229 3232 ff

*Verkürzung der Studienzeiten mit Hilfe von Studiengebühren; Studienzeiten an den Berufsakademien*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5297 ff 5364 5366 5369 ff

**Studienzeitverkürzung**

s. *Studienzeit*

**Studienzentrum Weikersheim**

*Förderung einer Weiterbildungsstätte in Weikersheim aus dem Wissenschaftsetat*

Ablehnung eines Zuschußantrags der o.g. Einrichtung durch das MWF, Genehmigung desselben Antrags durch das StM, Darlegung der an das MWF gestellten Anträge vergleichbarer Einrichtungen, der Förderkriterien und der jeweiligen Entscheidungen, Beteiligung des StM an der Entscheidungsfindung?

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 20.01.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1239

BeschlEmpf und Bericht WissA 25.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

#### Studienzentrum Weikersheim

Einschätzung als „nachgewiesenermaßen latent rechtsextrem“; Beurteilung der Kritik des SPD-Kreisverbands Main-Tauber am geplanten Auftritt von Frau Brigitte Seebacher-Brandt „als Alibi-Figur für rechte Kreise“

MdlAnfr 6) Ulrich Deuschle REP 16.04.1993 Drs 11/1662  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1853

#### „Studienzentrum Weikersheim“

Gründungszweck, Ziele und Finanzierung der o.g. Einrichtung; Leugnung der Verbrechen des Nationalsozialismus in Seminaren und Lehrgängen? Teilnahme von Rechtsradikalen/-extremisten bzw von Mitgliedern der LReg oder Mitarbeitern aus Ministerien als Referenten oder Arbeitsgruppenleiter an Veranstaltungen? Verfassungsschutzrelevante Erkenntnisse?

KlAnfr Rezzo Schlauch GRÜNE 11.05.1994 und Antw  
MWF Drs 11/3996

#### „Weikersheimer Hochschulwoche“

Bewilligungskriterien, Auflagen und Verwendungszwecke der dem Studienzentrum Weikersheim bewilligten Zuschüsse 1993/94; Bewertung der o.g. Veranstaltung, der Referenten- und Teilnehmerauswahl; Rückforderung der Zuschüsse, Ausschluß einer künftigen Unterstützung

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 03.11.1994 und Stellungnahme  
MWF Drs 11/4875  
BeschlEmpf und Bericht WissA 19.01.1995 Drs 11/5475  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

#### Demonstrationen gegen das Studienzentrum Weikersheim

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6096

### Studierendenausweis

s. *Studienausweis*

### Studierendenberatung

s. *Studienberatung*

### Studierendenschaft

s. *Studentenschaft (Körperschaft)*

### Studierendenzahl

s. *Student*

### Studierender

s. *Student*

### Studierfähigkeit

s. *Hochschulreife*

### Studium

s.a. *Dritter Bildungsweg*  
s.a. *Exmatrikulation*  
s.a. *Fernstudium*  
s.a. *Hochschulabschluss*

s.a. *Hochschulreform*  
s.a. *Hochschulreife*  
s.a. *Lehrerbildung*  
s.a. *Studienberatung*  
s.a. *Studienzeit*

#### Dritter Bildungsweg

Bericht über Zugangswege zum Hochschulstudium ohne Abitur oder Fachhochschulreife in BW u.a. BLändern

Antr  
s. *Dritter Bildungsweg*  
Drs 11/73

#### Berufliche Weiterbildung auf Hochschulniveau

Angebot an berufsbegleitenden Weiterbildungsstudiengängen außerhalb der staatlichen Hochschulen; Eingangsvoraussetzungen sowie Erfolgsaussichten der Teilnehmer, insbes Akzeptanz der Abschlüsse auf seiten der Wirtschaft

Antr  
s. *Berufliche Weiterbildung*  
Drs 11/117

#### 3. Bildungsweg

Entwicklung von Modellen eines Hochschulstudiums für besonders qualifizierte Berufstätige: Verbleib während des Studiums im Beschäftigungssystem, Orientierung an den Grundsätzen des dualen Systems, Vermeidung von Überlasteffekten an den Hochschulen, Aufgabenübertragung an bestehende, sich weitgehend selbst finanzierende Bildungseinrichtungen

Antr  
s. *Dritter Bildungsweg*  
Drs 11/443

#### Ges über die Zulassung zum Hochschulstudium in BW (Hochschulzulassungsges - HZG)

Zustimmung zu dem Staatsvertrag über die Vergabe von Studienplätzen vom 12.03.1992; Regelungen für das Vergabeverfahren bei örtlichen Zulassungsbeschränkungen und bei der Vergabe von Studienplätzen in höheren Fachsemestern

GesEntw  
s. *Hochschulzulassungsgesetz*  
Drs 11/802

#### Verlängerung der Studienförderungshöchstdauer bei Schwangerschaften

Einbringung einer entsprechenden BRatsinitiative

Antr  
s. *Studienzeit*  
Drs 11/1028

#### Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Hochschulsystem

Erhebung der Daten über Studienabbrecher und Studienfachwechsler sowie deren Hochschulzugangsberechtigung (nach Art des Abiturs und BLand); Erfahrungen mit dem Hochschul-Ranking und der Aktion „Prüf den Prof“; Entwicklung eines Bewertungssystems für Lehrleistungen; Vorschläge für Sanktionen bei wesentlicher Überschreitung der Regelstudienzeit; Honorierung eines zügigen Studiums, u.a. durch Nachlaß des BAföG-Darlehens

GrAnfr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1074

*Studienberatung in den Schulen und an den Hochschulen*

Situation und Verbesserungsmöglichkeiten, spezielle Angebote zur Einführung und studienbegleitenden Betreuung; Untersuchung der Voraussetzungen, Verfahren und Konsequenzen eines Studienberatungsmodells an einem ausgewählten Studienfach an einer Universität

Antr

s. *Studienberatung*

Drs 11/1331

*Differenzierte Studiengänge*

Zweiteilung in ein grundständiges und weiterführendes Studium (Promotionsstudium), Ermöglichung praxis- und theorieorientierter Studiengänge derselben Fachrichtung; Auswirkungen der genannten Modelle auf die Studienzeit, Entlastung der Hochschulen sowie Koordination zwischen Hochschul- und Beschäftigungssystem; notwendige legislatorische Maßnahmen bei Umsetzung der Modelle; mögliche Haushaltseinsparungen

Antr

s. *Hochschulreform*

Drs 11/1407

*Numerus clausus an den Hochschulen*

Kriterien und betroffene Fächer der von der ZVS in Dortmund sowie Hochschulen in BW festgelegten NC; Notwendigkeit eines NC an Universitäten und Fakultäten mit Überlast

KlAnfr

s. *Studienplatz*

Drs 11/1436

*Soziale Lage der Studierenden an den baden-württembergischen Hochschulen und die damit verbundene Länge der Studienzeiten*  
Durchschnittliche Studienzzeit in einzelnen Studiengängen; Ermittlung der durch eine verbesserte soziale Lage möglichen Studienzzeitverkürzungen und dabei erzielbaren finanziellen Einsparungen - differenziert nach geistes- und naturwissenschaftlichen Studiengängen

Antr

s. *Student*

Drs 11/1451

*Qualifizierung von Studienabbrechern für Berufe des Mittelstandes*

Antr

s. *Berufsabschluss*

Drs 11/1558

*Fachhochschulen und Master-Programme*

Gemeinsame Postgraduiertenstudiengänge und Abschlüsse von Fachhochschulen und anglo-amerikanischen Hochschulen; Beteiligung von FH an internationalen Master-Programmen; Durchführung von Masterkursen durch Anbieter außerhalb des Hochschulbereichs

Antr

s. *Hochschulabschluss*

Drs 11/1704

*Studienplatzvergabe bei Studiengängen mit örtlichem Numerus clausus*

Zeitpunkt der Anhörung und Umsetzung der Stellungnahme der Hochschulen zum o.g. Verfahren, Abkoppelung von der angekündigten Novellierung der HochschulGes sowie des Hochschulzulassungsges

Antr

s. *Studienplatz*

Drs 11/1798

*Kleines und Großes Latinum als Prüfungsvoraussetzung an den Hochschulen*

Rechtfertigung o.g. Vorschrift für die einzelnen Studienfächer? Umfang, Art und Weise, Kosten und studienzeitverlängernde Auswirkungen eines nachträglichen, studienbegleitenden Erwerbs des Latinums; Information der Studierenden über anerkannte außeruniversitäre Einrichtungen und Kurse

KlAnfr

s. *Fremdsprache*

Drs 11/1844

*Schulzeitdauer und Schulsysteme in der EG*

Vorschule, Einschulungsalter, Durchschnittsalter nach Beendigung der Schulpflicht bzw Aufnahme eines Studiums; Organisation, Formen, Prinzipien, Unterrichtsdauer und -inhalte der einzelnen Schularten und -stufen; Abschlüsse und weiterführende Bildungsgänge; Reformen und Auswirkungen; Vergleich der Hochschulzugangsberechtigungen; hochschuleigene Prüfungen und Auswahlkriterien, Zeitspannen zwischen Erwerb der Studienberechtigung und Aufnahme eines Studiums

GrAnfr

s. *Schule*

Drs 11/1896

*Zeugnis für Studienabbrecher*

Erleichterung des beruflichen Einstiegs durch ein Zeugnis, das Studien- und Prüfungsleistungen sowie Studienzeiten nachweist

KlAnfr

s. *Zeugnis*

Drs 11/1969

*Zentrale Studienberatung und Fachstudienberatung*

Aufgaben und Effizienz der beiden Beratungsmöglichkeiten, insbes im Hinblick auf die hohe Zahl der Studienfachwechsler und -abbrecher; Umsetzung der mit Stellungnahme zu Drs 11/1331 zugesagten Prüfung

Antr

s. *Studienberatung*

Drs 11/1999

*Novellierung der HochschulGes; hier: Ursachen und Bedeutung des Studienfachwechsels*

Ursachen, Häufigkeit und Folgen (Studienzeitverlängerung) des Studienfachwechsels; Konzepte zur besseren Information von Schulabsolventen und Studienanfängern

Antr GRÜNE 04.06.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/2029

BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Teilzeitstudierende an baden-württembergischen Hochschulen?*

Anteil von Teilzeitstudierenden, z.B. Alleinerziehende, Hausfrauen oder Arbeitnehmer; Kosten überlanger Studienzeiten durch Doppelbelastung; Ausbau der sozialen Einrichtungen an den Hochschulen; Einführung des rechtlich abgesicherten Status der Teilzeitstudierenden

Antr

s. *Student*

Drs 11/2040

*Ausbildung*

Zahl, Ausbildungsdauer und -kosten von Azubis, Meisteranwärtern und Studenten an Hochschulen, FH und PH; Änd der „Schieflage“ zwischen den Aufwendungen für ein Studium und für Meisterkurse im Handwerk

Antr  
s. *Ausbildung*  
Drs 11/2080

*Zeugnis für Studienabbrecher*

Erteilung einer Bescheinigung über Studienzeit, abgelegte Prüfungen und dabei erzielte Noten

Antr  
s. *Zeugnis*  
Drs 11/2081

*Ausbildung von Lehrern für die beruflichen Schulen*

Auslastung und Ausbauplanungen der Studiengänge der gewerblich-technischen Fachrichtungen sowie für Diplom-Handelslehrer an den Universitäten Stuttgart, Karlsruhe, Mannheim und Hohenheim; Übernahme von Absolventen der Diplom-Studiengänge Haushaltswirtschaft, Ernährungswissenschaft, Lebensmitteltechnologie und Agrarwissenschaft in den Vorbereitungsdienst für das höhere Lehramt an beruflichen Schulen; Voraussetzungen und Möglichkeiten von FH-Absolventen für ein Zusatzstudium der vorhandenen Diplomstudiengänge und Eintritt in den Vorbereitungsdienst

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/2130

*Reform der Studienberatung an den baden-württembergischen Universitäten*

Konsequenzen aus der hohen Quote von Studienfachwechslern und -abbrechern; Kooperation der zentralen und dezentralen Beratungsleistungen, Einbeziehung der studentischen Fachschaften, Einrichtung einer zentralen Kommission für Studierendenberatung an der jeweiligen Universität, Erprobung einer kooperativen Struktur iR eines Pilotprojekts, Schaffung eines Ausbildungsprogramms für Berater

Antr  
s. *Studienberatung*  
Drs 11/2281

*Studienreform und Studiengebühren*

Zeitpunkt einer erkennbaren Verkürzung von Studiengängen; Erhöhung von Studiengebühren, beispielsweise in Form von Bildungsgutscheinen, nicht vor Abschluß der Studienreform und Verbesserung der sozialen Lage der Studenten

Antr  
s. *Hochschulgebühren*  
Drs 11/2383

*Innere Reform der Hochschulen*

Einführung von studienbegleitenden Pflichtpraktika sowie interdisziplinärer Elemente in die Studienordnungen; Vermittlung wirtschaftsnaher Qualifikationen iRd universitären Lehramtsstudiums; Aufwertung des Stellenwerts praktischer Fähigkeiten im ärztlichen Staatsexamen; Verbesserung der Studienberatung und Betreuungsrelation; Bevorzugung der Forschung zu Lasten der Lehre? Erhöhung der Lehrdeputate?

Antr  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/3071

*PrüfungsO und Studienzzeitverkürzung*

Rücklauf der vom Ministerium angeforderten überarbeiteten PrüfungsO und der entsprechenden Studienpläne - differenziert nach einzelnen Fächern und Universitäten, Umfang der Stoffentlastung mit dem Ziel der Studienzzeitverkürzung, Zahl der Zustimmungen seitens des MWF zu den vorgelegten Überarbeitungen

Antr  
s. *Ausbildungs- und Prüfungsordnung*  
Drs 11/3306

*Meister-BAföG*

Vergleich von Kosten, öffentlicher Förderung und verbleibenden Eigenanteilen eines Studiums und einer Meisterausbildung; Voraussetzungen der einzelnen Arten von Meisterschulen als förderfähige Ausbildungsstätten iRd BAföG; Änd der „Schieflage“ zwischen der Unterstützung von Studenten und Meisteranwärtern, Einrichtung eines LFörderprogramms?

Antr  
s. *Ausbildungsförderung*  
Drs 11/3370

*Leistungsbezogene Mittelzuweisung an die Universitäten*

Orientierung der Mittelzuweisung nach Leistungskriterien, u.a. Absolventenzahlen, Studienzeiten der einzelnen Hochschulen, Fakultäten und Fächer; Vergleich mit anderen Ländern; Entwicklung eines Controlling-Instrumentariums, Bewertung der Drittmittelwerbung sowie Durchführung von Zwischenprüfungen unter Leistungsaspekten

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/3530

*Zulassungsbeschränkungen an den baden-württembergischen Hochschulen*

Situation an Universitäten, PH, FH und Berufsakademien im Wintersemester 1993/94; Anzahl der Bewerber und tatsächlich Immatrikulierten in den einzelnen zulassungsbeschränkten Studiengängen; Studiengänge ohne Numerus clausus, bei denen die rechnerischen Voraussetzungen nach KapVO für Zulassungsbeschränkungen vorlagen

Antr  
s. *Studienplatz*  
Drs 11/3546

*Studiengänge nach dem ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluß und sonstige Möglichkeiten der wissenschaftlichen Weiterbildung*

Aufbau-/Ergänzungsstudiengänge, Kontakt- und Seniorenstudium: Inhalte, Zeitdauer, Nachfrage, Eingangsvoraussetzungen, Abschlüsse, Durchführung der Lehrveranstaltungen, Finanzierung und Vergütung der Lehraufträge; Verstärkung der Kooperation von Hochschulen und privaten Einrichtungen; Konzeption der Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung in Karlsruhe

Antr  
s. *Weiterbildung*  
Drs 11/3648

*Soziale Rahmenbedingungen des Studiums*

Unterbringungsquote in Wohnheimen nach Verwirklichung der Sonderprogramme, Anteil von Wohnmöglichkeiten für ausländische und behinderte Studenten an den einzelnen Standorten, Studienzzeitverlängerung durch Betreuungs- und Erziehungspflichten, vorhandene Kinderbetreuungsplätze; Quote, Fächerbele-

gung und Unterbringungssituation von BAföG-Empfängern

Antr  
s. *Student*  
Drs 11/3677

*Kritische Überprüfung des Fächerangebotes und der Studiengänge an den Hochschulen in BW*

Neugeschaffene Angebote an Unis und FH seit 1984; Überprüfung sämtlicher Fächer und Einrichtungen - evtl durch eine externe Expertenkommission - nach den Kriterien der Nachfrage, des Arbeitsmarktbedarfs und der Effizienz; Abbau bzw Umschichtung nicht mehr relevanter Kapazitäten in volkswirtschaftlich sinnvolle Angebote; Darlegung des Beispiels: Deutsches Krebsforschungszentrum in Heidelberg

Antr CDU 23.03.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3685

*Externe Prüfung der Wirtschaftlichkeit in Universitäten*

Definition des Begriffs der „Wirtschaftlichkeit“ von Forschung und Lehre; Bewertung der Ziele, Methoden, einbezogenen Personen und Fächer, Ergebnisse und Konsequenzen o.g. Untersuchung; Umsetzung konkreter Vorschläge, u.a. Deputatserhöhung für den „Akademischen Mittelbau“, Einführung eines Pilotprojekts „Studienabbruch“, Lehrveranstaltungen an Samstagen und in Randstunden, Leistungskontrolle der Lehrenden, Flexibilisierung der Mittelbewirtschaftung; weitere Wirtschaftlichkeitsprüfungen im Bildungsbereich?

Antr  
s. *Wirtschaftsprüfung*  
Drs 11/3980

*Ausbildungsgang zum Master of Business Administration*

Bedarf und Angebot an o.g. Studiengängen an Universitäten und FH, rechtliche Voraussetzungen zur Verleihung des Abschlußgrades; Situation in anderen BLändern, Kooperationsmöglichkeiten; Darlegung der Konzeption zur Verwirklichung einer „School of Economics“ in BW

Antr  
s. *Wirtschaftswissenschaft*  
Drs 11/4047

*Studienverlaufs-Informationssystem (SIS) an der Universität Stuttgart*

Ergebnisse und Übertragbarkeit des Systems auf andere Hochschulen; Art, Verwendungszwecke, Aussagekraft, Kosten, Zugänglichkeit, Speicherdauer und Anonymisierung der gewonnenen Daten und Merkmale; Frage nach einer Veröffentlichung bzw Einbeziehung der Datenschutzbeauftragten

Antr Walter Mogg u.a. SPD 31.05.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4073  
BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Zulassungsbeschränkungen für Kurse, Praktika, Seminare*

Beschränkungen für o.g. (Pflicht-)Veranstaltungen, Auswirkungen auf Studienzeiten, Bewertung der angewandten Auswahlkriterien (u.a. Losverfahren); Abhilfemaßnahmen

Antr Dr. Dieter Salomon u.a. GRÜNE 06.06.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4091  
BeschlEmpf und Bericht WissA 18.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Anerkennung von Diplom-Abschlüssen an PH*

Rechtslage zur Beurteilung der Äquivalenz o.g. Abschlüsse und solcher von Universitäten; (laufbahnrechtliche) Benachteiligung von Absolventen mit Diplom-Abschlüssen aus Aufbaustudiengängen sowie aus grundständigen Diplom-Studiengängen der PH gegenüber denen anderer BLänder? Verbindliche Regelung der Anerkennung

Antr  
s. *Hochschulabschluss*  
Drs 11/4158

*Fächer/Studiengänge und Studienzeiten an Universitäten*

Zahl und zurückgelegte Zeitdauer der Studenten in den einzelnen Fächern/Studiengängen und Universitäten; Darlegung der Zahlenentwicklung vom Zeitpunkt der Immatrikulation bis zum Studienabschluß - evtl exemplarisch ab Wintersemester 1988/89; Zahl und Zeitpunkt des Studienabbruchs und -fachwechsels sowie der Ablegung von Zwischen- und Abschlußprüfungen

Antr Christa Voss schulte u.a. CDU 20.06.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4164  
BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Gleichstellung der Meisterförderung mit der BAföG-Förderung*

BRatsinitiative zur Aufhebung der zeitlichen Begrenzung der Darlehensförderung für Meisteranwärter bis 1998, Entwicklung eines Modells zur Gleichstellung von Studium und Meisterausbildung

Antr  
s. *Ausbildungsförderung*  
Drs 11/4270

*Nichtzulassung zum Aufbaustudiengang Pädagogik an der Universität Tübingen*

Aufhebung des Studiengangs per Ministerialerlaß, Frage nach entsprechenden Gremienbeschlüssen; Existenz des Studienangebots nach Auskunft aller Beratungsunterlagen und -einrichtungen; Zahl und Bescheidung der eingegangenen Bewerbungen, Anteil von Zulassungen für den „Quereinstieg“ in den Diplomstudiengang Pädagogik, Zahl und Erfolgchancen der gegen Ablehnungsbescheide eingelegten Rechtsmittel; rasche Aufklärung des Vorgangs im Interesse der betroffenen Bewerber

Antr  
s. *Pädagogik*  
Drs 11/4563

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

Realisierung der inneren Hochschulreform, insbes Studienzzeitverkürzung und Stärkung der Lehre, „Entrümpelung“ der Studien- und PrüfungsO, Straffung der Prüfungsverfahren, Ausdehnung der „Freiversuche“, Effizienzsteigerung der Studienberatung, Hochschulzugang für Berufstätige; Verbesserung der Lehrerbildung und Aufgabenerweiterung der PH; bundesweite Anerkennung der Abschlüsse an Berufsakademien u.a.m.

GesEntw  
s. *Hochschulreform*  
Drs 11/4555



*Handlungsspielräume in der Hochschulpolitik*

Vergabe des Auftrags einer externen Untersuchung über Fächerstrukturen und Möglichkeiten einer Fächerkonzentration an den Universitäten; Beurteilung des Vorschlags einer Einbeziehung der Hochschulen u.a. Einrichtungen des tertiären Bereichs in den Diskussions- und Entscheidungsprozeß

GrAnfr  
s. Hochschule  
Drs 11/4594

*Studienbewerberzahlen an den Universitäten*

Entwicklung der Zahlen von Bewerbern und Immatrikulationen in den einzelnen Studiengängen und Universitäten seit dem Wintersemester 85/86, Auswirkungen signifikanter Veränderungen auf die NC-Fächer und Personalausstattung; Erarbeitung einer Konzeption zur systematischen Erfassung und zum Ausgleich von Schwankungen in der Lehrbelastung

Antr  
s. Studienbewerber  
Drs 11/4617

*Persönliches Erscheinen zur Immatrikulation bei Studierenden im Auslandsstudium*

Verzicht auf die Vorschrift des persönlichen Erscheinens von Studenten während des Auslandsstudiums im Falle eines Hochschulortwechsels an baden-württembergischen Universitäten

KlAnfr  
s. Student  
Drs 11/4687

*Diplom- und Magisterstudiengänge an den Pädagogischen Hochschulen*

Entwicklung o.g. Studiengänge sowie weiterer Planungen - evtl in Kooperation mit anderen Einrichtungen; Ausbau des Aufbaustudiengangs „Kulturmanagement“ an der PH Ludwigsburg zu einem grundständigen Studiengang, Ergänzung durch Lehranteile aus verschiedenen Hochschulen im Einzugsbereich, Berufsaussichten der Absolventen

Antr  
s. Pädagogische Hochschule  
Drs 11/4700

*Situation der Studienplatzvergabe an baden-württembergischen Hochschulen zum Wintersemester 1994/95*

Veränderung der Bewerberzahlen in den einzelnen Studiengängen/-fächern, Gründe für Abweichungen bzw noch offene Studienplätze auch in Numerus clausus-Fächern; Erfahrungen mit der zentralen Studienplatzvergabe, mögliche Verbesserungen; Zulassungsregelungen in den neuen BLändern für abgewiesene Bewerber aus BW

KlAnfr  
s. Studienplatz  
Drs 11/4769

*Sprach- und Brückenkurse an Hochschulen*

Belastung der Hochschulen und Studienzeiterverlängerung durch o.g. Kurse als notwendige Voraussetzungen für das Absolvieren bestimmter Studiengänge, insbes Erwerb des Latinums, Aufbesserung mathematischer und naturwissenschaftlicher Kenntnisse; Abhilfemöglichkeiten

Antr FDP/DVP 09.11.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4914  
BeschlEmpf und Bericht WissA 11.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Studienanfängerzahlen und Studienanfängerkapazitäten bei naturwissenschaftlichen und ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen*

Zahlenentwicklung in o.g. Studiengängen/-fächern; Reaktionen auf das veränderte Studieverhalten seitens der Hochschulen, Berufsakademien und LReg

Antr  
s. Studienbewerber  
Drs 11/5058

*Einführung des Bakkalaureats als akademischer Titel*

Verleihung des o.g. akademischen Grades an Universitätsfakultäten landes- und bundesweit? Grundsätze und geeignete Fachrichtungen; Vorteile im Hinblick auf eine weitere Studienzeitverkürzung, als berufspraktischer (Zwischen-)Abschluß sowie zur Angleichung an die internationale Praxis

Antr  
s. Hochschulabschluss  
Drs 11/5238

*Praktische Umsetzung des reformierten Diplomstudiengangs Forstwirtschaft an der Universität Freiburg*

Einführung von Blockunterricht für Studienanfänger bei gleichzeitiger Beibehaltung des herkömmlichen Lehrbetriebs für alle fortgeschritteneren Studenten: Bereitstellung der personellen und räumlichen Kapazitäten, Vergabe von externen Lehraufträgen, Regelung von Fragen des Lehrdeputats, Ermöglichung der Teilnahme an Lehrveranstaltungen anderer Fachbereiche bzw am Studium Generale im Sinne fächerübergreifender Hochschulausbildung

KlAnfr  
s. Forstwirtschaft  
Drs 11/5273

*Hochschulzugang für besonders qualifizierte Berufstätige*

Regelung der Materie, Erhaltung der Attraktivität für den 3. Bildungsweg durch Festlegung „erreichbarer“ Anforderungen an o.g. Studienbewerber, Zeitpunkt der Vorlage einer RechtsVO?

KlAnfr  
s. Dritter Bildungsweg  
Drs 11/5275

*Duale Ausbildung im Fachhochschulbereich*

Weiterentwicklung der FH durch Einrichtung kooperativer Studiengänge mit betrieblichen Praxisphasen, vorhandene Modelle dualer FH-Studiengänge mit betriebswirtschaftlicher Ausrichtung in anderen BLändern unter Beteiligung von Organisationen der Wirtschaft; Art und Umfang der Mitwirkung in Fragen der Zugänge, Inhalte und Finanzierung; Realisierung der Gleichwertigkeit von beruflicher und allgemeiner Bildung; verstärkte Berücksichtigung anwendungsorientierter Forschung und Entwicklung; Umsetzung von Empfehlungen der FH-Kommission; Daten über Berufsabschlüsse und FH-Abschlüsse vor Aufnahme eines Universitätsstudiums

Antr  
s. Fachhochschule  
Drs 11/5562

*Leistungsorientierte Vergabe von Mitteln*

Erfahrungen mit o.g. Mittelvergabe an die einzelnen Universitäten für Forschung und Lehre bzw nach Fachdisziplinen und Studiengängen; Bewertung am Beispiel der Universitäten Stuttgart und Tübingen; Frage nach strukturellen Defiziten, z.B. Mitteleinsatz zur Bewältigung hoher Studierendenzahlen in Fächern

geistes- oder sozialwissenschaftlicher Richtung

Antr

s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/5910

*Lebenssituation von Langzeitstudierenden*

Begriffsdefinition und Eingrenzung des o.g. Personenkreises; Darlegung von Ursachen sowie zusätzlichen Kosten des Langzeitstudiums für Universitäten und Gesellschaft; Schaffung der Voraussetzungen für sozialverträgliche Problemlösungen

Antr

s. *Student*

Drs 11/5937

*Studienbeginn zum Sommersemester*

Vorlage einer Übersicht über die zum Wintersemester beginnenden Studiengänge; Beurteilung der Möglichkeit eines früheren Beginns infolge der vorgesehenen Verkürzung des Grundwehrendienstes; Hinwirkung auf einen allgemeinen Studienbeginn bereits zum Sommersemester an allen Hochschulen

Antr Dr. Eugen Klunzinger u.a. CDU 26.07.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/6285

BeschlEmpf und Bericht WissA 25.01.1996 Drs 11/7082

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Qualifizierung von Studierenden für die Selbständigkeit*

Vermittlung von Kenntnissen in Unternehmensführung, Vergleich der Angebote an Hochschulen und FH mit denen zur Meisterausbildung, Umfang und Art der Selbständigkeit von Absolventen, Beseitigung von Defiziten

Antr Dieter Rempfel u.a. CDU 03.08.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6332

*Zulassung zum Hochschulstudium für Berufstätige*

Zulassungsvoraussetzungen für Berufstätige, Prüfung eines Verzehrs bzw Ersetzung durch ein Probestudium

Antr

s. *Dritter Bildungsweg*

Drs 11/6338

*BAföG-Vorstellungen der BReg und ihre Auswirkungen*

Umstellung auf privatrechtliche Darlehen bei der Deutschen Ausgleichsbank mit einem Zinssatz von 8,5 %: Höhe der daraus folgenden Rückzahlungsbeträge, Auswirkungen auf die Zahl von Studenten aus einkommensschwächeren Bevölkerungsschichten, Verwaltungs- und Personalaufwand der Ausgleichsbank, Entgegenkommen des Bundes beim Hochschulbau und Fortführung der Hochschulsonderprogramme im Falle der Länderzustimmung, Beurteilung dieser „Paketlösung“ des BWissMin und ihrer finanziellen Folgen für die Länder

Antr

s. *Ausbildungsförderung*

Drs 11/6629

*Kirchliche FH*

Lehrangebot, Studentenzahl und Bezuschussung der o.g. FH; Mittelbereitstellung für mehr Förder- und Aufbaustudiengänge, insbes in sozialer Gerontologie, Schulsozialarbeit oder für künftige Heimleiter in Betriebswirtschaft; Einrichtung der Studiengänge in berufsbegleitender Form

Antr

s. *Fachhochschule*

Drs 11/6686

*Studienanfängerkapazitätsauslastung bei Natur- und Ingenieurwissenschaften*

Zahlenentwicklung in o.g. Studiengängen/-fächern seit Abgabe der Stellungnahme zu Drs 11/5058; Reaktionen auf das veränderte Studierverhalten seitens der Hochschulen, Berufsakademien und LReg

Antr

s. *Studienbewerber*

Drs 11/6708

*Studienbedingungen und -erfolge an deutschen Hochschulen*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 67 68 107

*Durchführung einer Studienstrukturreform; Teilung des Studiums in einen grundständigen Bereich und in einen Aufbaubereich*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1027 ff

*Studiermöglichkeit für qualifizierte Handwerksmeister*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2176 2179 2182

*Zahl der Studenten und Abbrecherquote in den einzelnen Fächern; Umgestaltung der Studiengänge nach Inhalten und Strukturen*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4825 ff

*Aufnahme des Bereichs der Technikfolgenabschätzung in naturwissenschaftliche Studiengänge*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

**Stückgutverkehr**

s. *Güterverkehr*

**Stütz- und Ergänzungsunterricht**

s. *Förderunterricht*

**Sturmholz**

s. *Holz*

**Sturmholzberegnung**

s. *Holz*

**Sturmholzscha-den**

s. *Forstscha-den*

**Sturmwarndienst**

s. *Wetterdienst*

**Sturzhelm**

s. *Schutzkleidung*

**Stutenmilch**

*Stutenmilch - ein diätetisches Lebensmittel*

Zahl der Erzeugerbetriebe, Art der Verkaufsprodukte, Anerkennung als diätetisches Lebensmittel; therapeutische Wirkung von Stutenmilch und Kумыß, Bezuschussung von Stutenmilch-Heilkuren in der Kinderheilkunde seitens der Krankenkassen

Antr Alfred Schöffler u.a. SPD 27.01.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3332

### Stutensee, Gemeinde

*Aufbau eines Polizeireviere in Stutensee*

MdlAnfr  
s. *Polizeibehörde*  
Drs 11/4100

*Erweiterung der Kläranlage  
76297 Stutensee-Blankenloch*

Förderung der Kapazitätserweiterung der Kläranlage Blankenloch und Büchig

MdlAnfr  
s. *Kläranlage*  
Drs 11/4100

*Förderung des öffentlichen Nahverkehrs in der Gemeinde  
76297 Stutensee*

Förderung des Stadtbahnbaus bis zum Ortsteil Blankenloch bzw in weiter nördlich gelegene Ortsteile

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/5046

*Ortskernsanierung Stutensee*

Mittelausweisung 1995/96, abrufbereite Mittel für die Ortskernsanierung „Marktplatz Blankenloch“

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 30.11.1994 und Antw WM Drs 11/5049

*Schulzentrumsweiterungsbau*

Fördermittelzuweisung an die Gemeinde Stutensee in Höhe von 25 % der Baukosten für das Jahr 1995

KlAnfr  
s. *Schulgebäude*  
Drs 11/5790

### Stuttgart, Landeshauptstadt

s.a. *Akademie für Tiefenpsychologie und analytische Psychotherapie*

s.a. *Cannstatter Volksfest*

s.a. *Eckensee*

s.a. *Fachhochschule für Bibliothekswesen*

s.a. *Fachhochschule für Druck*

s.a. *Flughafen Stuttgart*

s.a. *Grabkapelle Rotenberg*

s.a. *Kräherwaldklinik*

s.a. *Kulturmeile Stuttgart*

s.a. *Kunstgalerie*

s.a. *Landespavillon*

s.a. *Naturkundemuseum*

s.a. *Neues Schloss, Stuttgart*

s.a. *Rechtskomitee Stuttgart*

s.a. *Region Stuttgart*

s.a. *Rosensteinpark*

s.a. *Schloß Solitude*

s.a. *Staatsgalerie*

s.a. *Stuttgart, Neckarstraße*

s.a. *Stuttgart, Relenbergstraße*

s.a. *Stuttgarter Schlossgarten*

s.a. *Theater*

s.a. *Universität Stuttgart*

s.a. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*

*Aufgabe der Pläne zum Bau eines Sonderabfallzwischenlagers im Stuttgarter Hafen*

Rückzug der o.g. Pläne der landeseigenen SBW

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/85

*Sondermüllzwischenlager Stuttgart*

Umfang und Art der zu behandelnden Sondermüllmengen; Gefährdung der Anwohner durch Schadstoff- und Lärmemissionen sowie mögliche Brände? Geplante Sicherheitsvorkehrungen; Beurteilung der Eignungsempfehlung des TÜV zugunsten des Standorts iR einer Anhörung

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/92

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Städtebauliche und museale Entwicklung im Stadtzentrum von Stuttgart; Technisch-geologische Machbarkeitsstudie Kulturmeile Stuttgart*

Mittlg LReg 20.07.1992 Drs 11/197

*DB-Neubau-/Ausbaustrecke Stuttgart-Ulm*

*Aktueller Stand der Variantenplanungen*

Bewertung der einzelnen Varianten im Hinblick auf Kapazitäten, Fahrzeiten und Verknüpfungen des IC/ICE-Verkehrs; Anbindung des Hbf Stuttgart und Flughafens

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/258

*Eine Spielbank in der Landeshauptstadt*

Genehmigung in öffentlich-rechtlicher Trägerschaft?

KlAnfr  
s. *Spielbank*  
Drs 11/469

*Anschluß des Oberzentrums Tübingen an die Neubautrasse der DB Stuttgart-Ulm*

Anbindung der Region Neckar-Alb mit dem industriestarken Zollernalbkreis an die Neubautrasse und den Flughafen Stuttgart; Vorstellungen zu einer Regionalschnellbahn aus dem Raum Reutlingen-Tübingen nach Stuttgart mit Anschluß an das gesamte DB-Netz, Wegfall der Notwendigkeit einer entsprechenden S-Bahn-Verbindung? Fahrzeitverkürzung zwischen Tübingen und Stuttgart bei Realisierung der Regionalschnellbahn

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/573

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Reha-Einrichtungen*

Aufbau eines geriatrisch-rehabilitativen Angebotes für den Stadtkreis Stuttgart

Mittlg  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/630

*Naturschutzgebiet Eschbachwald/Feuerbachtal*

Ökologische Bewertung und Schutzstatus der auf Gemarkung Stuttgart-Mühlhausen gelegenen Flächen; entgegenstehende Planungen, wie z.B. das Bebauungsprojekt „Viesenhäuser Hof“; Einleitung des Verfahrens zur Ausweisung als NSG

KlAnfr  
s. *Naturschutzgebiet*  
Drs 11/690

*Schienengüterverkehr in die City*

Erhaltung der Optionen für zentrumsnahe Umschlageneinrichtungen der Bahn; Entwicklung eines Güterverkehrskonzepts für die Landeshauptstadt, Ausbau einer zentralen Umladestelle im Kernbereich Stuttgarts mit direktem Schienenanschluß, Fahrverbote für nicht schadstoff- und lärmarme Lkw

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/797

*Medienlandschaft BW und Medienregion Stuttgart: Erhaltung und Ausbau*

Bedeutung der Verlage in BW, insbes der Stadt Stuttgart als Verlagsstadt im Bereich des Sach- und Fachbuchhandels; Beurteilung des Projekts „Haus des Buches“ in Stuttgart; Stellenwert der Zulieferindustrien der Printmedien in der Region Stuttgart

GrAnfr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/877

*DB-Neubaustrecke Stuttgart-Ulm*

Bedienung der Hauptbahnhöfe Stuttgart und Ulm mit allen Zuggattungen (IC- und ICE-Züge), Ausbau der Strecke im Filstal für einen attraktiven Nah- und Regionalverkehr, Trassenbündelung der Neubaustrecke mit der Autobahn

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/1243

*Wahrung der Landesinteressen bei der Hochgeschwindigkeitsverbindung Stuttgart-Ulm*

Verwirklichung der Interessen des Landes durch finanzielle Beteiligung? Vorstellungen zur Anbindung der Hauptbahnhöfe Stuttgart und Ulm/Neu-Ulm

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/1354

*Straftaten gegen ausländische Mitbürger in Stuttgart*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung rechtsextremistischer Organisationen (einschließlich Skinheads)

KlAnfr  
s. *Straftat*  
Drs 11/1581

*Ausbau des Schienenverkehrs*

Überbauung von Schienenflächen und Nutzung dieser neu geschaffenen Flächen als Güterverkehrszentren; Prüfung von Möglichkeiten in Bahnhofsbereichen, insbes in Stuttgart

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/1588

*Börsenplatz Stuttgart*

Existenzbedrohung der Stuttgarter Börse durch Mißbrauch des Monopols „Deutsche Börse AG“ von international agierenden Großbanken, Kostenanstieg durch die zentral verordnete überdimensionierte Computerisierung für die Regionalbörsen und ihre Mitglieder, Konsequenzen einer Schließung der Stuttgarter Börse für den Dienstleistungsstandort Stuttgart, die Region, die mittelständische Wirtschaft und Bankenstruktur; Gefahr einer Konzentration des Börsenwesens in Frankfurt; Schutz kleinerer Anleger vor Übervorteilung hinsichtlich des Kurses und der Transaktionskosten; Umsetzung von Empfehlungen eines Gutachtens zur „Stärkung des Finanzplatzes BW“, u.a. Verbesserung der (universitären) Aus- und Fortbildung sowie Forschung für Finanzdienstleistungen

GrAnfr  
s. *Börse*  
Drs 11/1852

*Wirtschaftsstandort BW*

Steigerung der Attraktivität des Dienstleistungsstandorts Stuttgart

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/1924

*Krankenhäuser in Stuttgart*

Belastungen von Krankenhäusern der Maximalversorgung infolge der Budgetierung nach dem GesundheitsstrukturGes; Situation bei anderen akademischen Lehrkrankenhäusern der Maximalversorgung; Möglichkeiten eines gerechten Interessenausgleichs; Errichtung einer humanmedizinischen Fakultät in Stuttgart?

KlAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/2001

*Verknüpfung der Neubaustrecke Mannheim-Stuttgart-Ulm mit dem übrigen Schienenverkehr in Stuttgart*

Verknüpfung über bzw unter den heutigen Gleisanlagen im Stuttgarter Hauptbahnhof oder Einrichtung eines neuen Fernverkehrsbahnhofs am Rosensteinpark? Abschätzung der Investitionskosten für die verschiedenen Alternativen

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/2144

*Studiengang für Dirigenten von Blasorchestern an der Musikhochschule Stuttgart*

Stand der Einrichtung der o.g. zusätzlichen Qualifikationsmöglichkeit iRd Ausbildungsgänge „Diplommusiklehrer“ und „Diplomorchestermusiker“

KlAnfr  
s. *Musiker*  
Drs 11/2216

*Finanzierung des Württembergischen Staatstheaters*

Erarbeitung eines neuen Konzepts bzw Einbeziehung neuer Finanzierungsträger nach dem Ausstieg der Stadt Stuttgart aus der gemeinsamen Finanzierung

KlAnfr  
s. *Theater*  
Drs 11/2260

*ICE-Trasse in der Stuttgarter Innenstadt*

Stand der Planung für einen Verknüpfungspunkt von Fern-, Regional- und Nahverkehr in der Innenstadt; Herbeiführung einer Einigung bzw. Abschluß der Planung zwischen den unterschiedlichen Trägern Bundes- und LVerkehrsminister, DB und Stadt Stuttgart

Antr  
s. *Intercity-Verkehr*  
Drs 11/2261

*Ökologische Sicherung von Freiflächen auf den Fildern*

Zweifel an der Notwendigkeit eines neuen Messestandorts; Vorlage der Standortuntersuchung für die Verlagerung der Messe Stuttgart

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/2356

*Flächendeckendes freiwilliges 10. Hauptschuljahr in Stuttgart*

Benennung der Schulen und angebotenen Modelle; Ablehnung von Anträgen? Ausbauschritte im nächsten Schuljahr

KlAnfr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/2456

*Moscheen in Stuttgart-Obertürkheim*

Erkenntnisse über islamische Vereinigungen und Gemeinden, die im Verfassungsschutzbericht 1992 erwähnt werden; Unterbindung der (verfassungsfeindlichen) Aktivitäten; Hinwirkung auf die Kündigung des (Unter-)Mietverhältnisses zwischen der DB, verschiedenen Firmen und der „Islamischen Gemeinde Borchum“ bez des Grundstücks Bergstaffelstraße 2

KlAnfr  
s. *Islam*  
Drs 11/2632

*Umzug der Oberfinanzdirektion Stuttgart*

Grunderwerb, betroffene Mieter, Hilfestellung bei deren Umorientierung, Zeitpunkt des Baubeginns, Vorlage eines Raumnutzungsprogramms sowie detaillierter Kostenvoranschläge, Planung als Investorenmodell? Beteiligung der Stadt Stuttgart an der Nutzung der freiwerdenden Rotebühl-Kaserne?

Antr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/2857

*Errichtung neuer Spielbanken*

Stand der Bewerbungen und Meinungsbildung in der LReg; Umsetzung des Ltg-Beschl zur Finanzierung des Kaufpreises der Fürstlich-Fürstenbergischen Handschriften; Einrichtung einer Spielbank jeweils in Stuttgart, Freiburg und Bad Mergentheim

Antr  
s. *Spielbank*  
Drs 11/2882

*Finanzausstattung der Stadt Stuttgart*

Entwicklung der Finanzkennzahlen von Stuttgart und den anderen Gemeinden der Region nach Steuerkraft, Investitionsrate, Verschuldung und Realsteuerhebesätzen; bedarfsgerechte Anhebung des Spannungsverhältnisses zugunsten Stuttgarts im kommunalen Finanzausgleich

Antr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU 11.11.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2903

BeschlEmpf und Bericht FA 21.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Geplante Sonderabfallbehandlungsanlage der landeseigenen SBW im Stuttgarter Hafen*

Art, Behandlungskapazität und Kosten der geplanten Anlage; Gefährdung vorhandener privater Anlagen durch Rückgang des Sondermüllaufkommens; Konzentration der SBW auf hoheitliche Kontrollfunktionen

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2982

*Mobile Wache in Stuttgart als Teil einer Drogenbekämpfungsoffensive*

Erfahrungen mit dem o.g. Modellversuch zur Bekämpfung der offenen Drogenszene, Planung weiterer Einrichtungen

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3040

*Polizeidichte in Stuttgart*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung in Stuttgart u.a. Großstädten; Anpassung der Stuttgarter Polizeidichte an die Kriminalitätsbelastung; präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3121

*Mögliche Nutzung der Reiterkaserne durch Landesbehörden*

Unterbringung des Landesdenkmalamts sowie der Asservatenkammer der Staatsanwaltschaft; Verhandlungen mit dem THW über einen anderen Standort

KlAnfr  
s. *Kaserne*  
Drs 11/3250

*Behördenunterbringung in Stuttgart und anderen Ballungsräumen*

Entwicklung des Büroflächenmarktes in und um Stuttgart, Verlegung von LBehörden aus eigenen oder gemieteten Gebäuden in geleaste Gebäude, Beurteilung des Potentials und der Wirtschaftlichkeit solcher Maßnahmen sowie der Situation in anderen Großstädten des Landes

Antr  
s. *Behörde*  
Drs 11/3257

*ICE-Trassen im Raum Stuttgart*

Zeitperspektiven zur Eröffnung und Durchführung des Raumordnungsverfahrens der geplanten neuen Hochgeschwindigkeitsstrecke Stuttgart-Ulm, Ermittlung der Trassenvarianten und jeweiligen Kosten der Einbeziehung des Stuttgarter Hauptbahnhofs, Beurteilung der Einzelergebnisse des Gutachtens von Prof. Rothengatter

KlAnfr  
s. *Intercity-Verkehr*  
Drs 11/3380

*Erhalt des Verbreitungsfachs Jazz- und Populärmusik an den Staatlichen Hochschulen für Musik Trossingen und Stuttgart*

Erhalt der o.g. Wahlmöglichkeit in den Studiengängen Schulmusik der beiden Musikhochschulen

Antr  
s. *Musik*  
Drs 11/3397

*Freimachung des ehemaligen Boschareals*

Position der LReg im Meinungsstreit um die Erhaltung der denkmalgeschützten Gebäude bzw Freimachung von der momentanen Behördennutzung

MdlAnfr  
s. *Denkmalpflege*  
Drs 11/3500

*Erweiterung des Polizeireviers in der Böheimstraße 59*

Stand der Planung, Mittelbereitstellung und Realisierung des Erweiterungsvorhabens in Stuttgart-Süd; Möglichkeiten der Erstellung durch private Investoren mit der Option zu Miete und Kauf? Beurteilung der gegenwärtigen Situation der Beamten: Umkleidemöglichkeit nur in Containern, Behinderung der Arbeitsabläufe durch die Trennung von Schicht- und Revierdienst

KlAnfr  
s. *Polizeigebäude*  
Drs 11/3639

*Messe Stuttgart*

Messtätigkeit, Ausstellungsflächen, Umsätze und öffentliche Investitionen seit 1981, Studien über Ausbaubedarf und Standortverlegung für künftige Fach- und Publikumsmessen, Nutzung des neuen Kongreßzentrums und der Messehallen am Killesberg; Beteiligungsstruktur bei der SMK im Falle einer Erweiterung und Verlegung der Messe; Eignung, Flächenbedarf und Kosten eines neuen Standorts auf den Fildern; Verzicht auf eine Beteiligung und Unterstützung der Messeverlegung, Erarbeitung eines Konzepts für die Weiterentwicklung der Fachmessen am Standort Killesberg (gemeinsam mit der Stadt Stuttgart) und in anderen Landesteilen

Antr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/3718

*(Teilweise) Eingliederung der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz (WBÄ) in die Landratsämter bzw Bürgermeistereiämter oder Stadtkreise (LRÄ/BMÄ)*

Aussagen des Stuttgarter OB Rommel über die Kostenauswirkungen der Teileingliederung des Besigheimer Amtes sowie zum generellen Nutzen der Verwaltungsreform

KlAnfr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/3712

*Neubaustrecke Stuttgart-Ulm und Tieferlegung des Hauptbahnhofs Stuttgart*

Auswirkungen auf die Linienführung und Anknüpfungspunkte der o.g. NBS, Konsequenzen für andere Bahnanlagen und Bahnhöfe in der Region, Kosten der einzelnen Maßnahmen; geologische, technische, rechtliche und städtebauliche Probleme; mögliche Nutzungen der freiwerdenden Gleisflächen im Zentrum Stuttgarts, neue Optionen für die Suche nach einem neuen Messestandort? Beurteilung des Finanzierungsmodells „Umbau aus dem Verkaufserlös freigewordener Flächen“

Antr  
s. *Bahnanlage*  
Drs 11/3847

*Auswirkungen der künftigen Börsenaufsicht für die Börse Stuttgart*

Auswirkungen der künftigen mehrstufigen Marktaufsicht auf die Kosten- und Wettbewerbssituation der Regionalbörsen; Möglichkeiten zur Abwehr der Gefahr einer weiteren Konzentration auf den Börsenstandort Frankfurt

Antr  
s. *Börse*  
Drs 11/4089

*Behördenneubau auf landeseigenen Grundstücken im Großraum Stuttgart*

Bebaubare Grundstücke des Landes in Stuttgart und Umgebung; Unterbringungssituation und Mietkosten von Behörden und sonstigen Einrichtungen des Landes in Stuttgart; Errichtung der geeigneten Neubauten auf den genannten Grundstücken - evtl nach dem sogenannten Investorenmodell (Mietkauf)

KlAnfr  
s. *Behörde*  
Drs 11/4134

*Situation der Auszubildenden in Stuttgart*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Defizit an dualen Ausbildungsplätzen in beruflichen Vollzeitschulen, Übernahme-situation der Ausgebildeten; Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen; Maßnahmen zur Verbesserung der Situation

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/4629

*Börsenplatz Stuttgart*

Beurteilung der in einem Gutachten empfohlenen Aufgabe des Wertpapierhandels an vier Regionalbörsen, u.a. in Stuttgart; wirtschafts- und finanzpolitische Bedeutung des Wertpapierhandels an der Regionalbörse Stuttgart, insbes für den Zugang mittelständischer Unternehmen zum Kapitalmarkt; Auswirkungen des zweiten FinanzmarktförderungsGes; Entwicklungsperspektiven und Maßnahmen zur Stärkung des Börsenplatzes Stuttgart

Antr  
s. *Börse*  
Drs 11/4940

*Ges über öffentliche Spielbanken (Spielbankengesetz - SpBG)*

Neuordnung des Spielbankenrechts; Zulassung einer neuen Spielbank in Stuttgart; Regelung der Erhebung der Spielbankabgabe sowie weiterer Leistungen und der Troncabgabe; Verwendung der Spielbankerträge; Übergangsvorschriften für die bestehenden Spielbanken

GesEntw  
s. *Spielbank*  
Drs 11/5015

*Schwerpunktpraxis Stuttgart*

Umfang und Art der Substitutionsbehandlung und psychosozialen Betreuung von Drogenabhängigen in der o.g. Praxis; Personalstellenförderung, Finanzierungsträger, Gesamtfinanzierung; Konsequenzen für die Personalsituation im Falle der Schaffung weiterer Schwerpunktpraxen

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/5091

*Verdacht auf Kartellbildung und unerlaubte Preisabsprachen unter Baufirmen zum Nachteil der Stadt Stuttgart und des Landes BW*

Beteiligte Firmen, Aufträge und Schäden u.a. beim Neubau des Stuttgarter Flughafens; Durchsetzung von Rückforderungen bzw von Schadensersatzansprüchen; rechtliche Änd für zukünftige Auftragsvergaben und Vertragsgestaltungen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/5096

*Privatisierung der Sonderabfallentsorgung in BW und Verzicht auf eine landeseigene Sondermüllverbrennungsanlage*

Beschränkung auf hoheitliche (Überwachungs-)Aufgaben, Privatisierung der SBW, Verzicht auf die o.g. Verbrennungsanlage sowie auf die Aufbereitungsanlage im Stuttgarter Hafen

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/5112

*Großraum Pforzheim als Standort für eine neue Messe in BW*

Prüfung des o.g. Vorschlags als Alternative zum Standort am Stuttgarter Flughafen bzw als engere Vernetzung der Ballungsräume Karlsruhe und Stuttgart

KlAnfr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/5368

*Asiatische Messeaussteller und Messegäste*

Entwicklung des o.g. Anteils an der Stuttgarter Messe seit 1990, Vergleich mit den entsprechenden Kennzahlen der Düsseldorfer, Münchener, Hamburger und Berliner Messegesellschaften; Verstärkung der Bemühungen hiezulande

Antr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/5428

*Börse Stuttgart*

Existenzbedrohung der Stuttgarter Börse, Umwandlung in ein Informationszentrum? Konkrete Hilfen und Schaffung günstigerer Rahmenbedingungen seit Erledigung der Drs 11/2461? Ergebnisse der geplanten Gemeinschaftsinitiative? Erhaltung des dezentral gegliederten Börsensystems iRd Anfang März stattfindenden Börsenfachministerkonferenz; Maßnahmen zur Verhinderung einer zentralistischen Börsenstruktur

Antr  
s. *Börse*  
Drs 11/5465

*Strategien zur Verminderung von Restmüllaufkommen und ihre Auswirkungen am Beispiel der Stadt und LKreise in der Region Stuttgart*

Auswirkungen der Stofftrennung beim Müllerzeuger bzw - abholer sowie der Kriterien zur Gebührenberechnung auf das Pro-Kopf-Restmüllaufkommen und die Gebührenhöhe; Beurteilung möglicher Wechselwirkungen beim Aufkommen von Industrie-, Gewerbe- und Baurestmüll; Effizienz der Systeme in den LKreisen Ludwigsburg, Esslingen, Rems-Murr, Göppingen und Böblingen sowie in der Stadt Stuttgart

Antr  
s. *Abfall*  
Drs 11/5517

*Schließung des Amerika-Hauses Stuttgart und Förderung Deutsch-Amerikanischer Institute*

Bedeutung bzw Existenzsicherung des Stuttgarter US-Konsulats samt Handelsabteilung? Bewertung und Förderung o.g. Institute in Heidelberg, Tübingen und Freiburg, Unterstützung der Gründung einer solchen Einrichtung in Stuttgart, Bereitstellung zusätzlicher Fördermittel?

KlAnfr  
s. *Deutsch-Amerikanisches Institut*  
Drs 11/5541

*Sicherheitslage in der Landeshauptstadt; hier: Überfälle auf Bewohner und Besucher*

Entwicklung o.g. Straftaten seit 1985 im öffentlichen Verkehrsraum sowie in nicht öffentlich zugänglichen Lebens-/Aufenthaltsbereichen; Darlegung der Tatbestände-/ausführungen, Täter, Auswirkungen seitens der Opfer, der Ermittlungsbilanz und Festnahmen; bisherige und notwendige (präventive) Bekämpfungsmaßnahmen zur Verbesserung der Sicherheitslage

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/5545

*Verbrennung von Sonderabfällen in der Hausmüllverbrennungsanlage Stuttgart-Münster*

Art, Umfang und Behandlungstechnik der auf Drängen des Reg-Präs zugelassenen Sonderabfälle in o.g. Anlage; Kollision mit Empfehlungen der TA-Abfall, des Sondermüllforums und der Stellungnahme zu Drs 11/2820; Abhilfemöglichkeiten

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/5596

*Auswirkungen des Projekts Tiefbahnhof Stuttgart*

ICE-Fahrzeiten im Falle der Realisierung des o.g. Projekts auf der NBS Mannheim-Stuttgart, Stuttgart-Flughafen-Ulm, Stuttgart-(Flughafen)-Tübingen bzw im Falle der Beibehaltung und bei Ausbau des Kopfbahnhofs, Auswirkungen eines forcierten Technikeinsatzes bei Zügen und Signalführung auf die jeweiligen Aufenthaltszeiten im Hbf, betriebliche Probleme der Bergfahrt zum Flughafen, Abstimmung des Integralen Taktfahrplans sowie des (prognostizierten) Fahrgastaufkommens im VVS mit den acht Gleisen im Tiefbahnhof

Antr  
s. *Bahnanlage*  
Drs 11/5628

*Zukunft des Bosch-Areals in Stuttgart*

Vereinbarungen zwischen Land und Stadt, Position des Landeskmalamts zu einem Abbruch der Gebäudesubstanz; Investitionen iRd Behördennutzung seit 1990; Konzepte des FM bzw Planungszeitraum bis zur Umnutzung

Antr  
s. *Landeseigene Immobilien*  
Drs 11/5741

*ICE-Schnellbahntrasse Stuttgart-Ulm*

Trassierungselemente, vorgesehene Betriebsweise und Steigungen, Anschlüsse und Verbindungsstrecken o.g. NBS; Abwicklung des Güterverkehrs über Verbindungsstrecken Bad Cannstatt auf der Remstalbahn, Auswirkungen auf Kapazität und Anwohner der Strecke; Unterstützung von Forderungen der Stadt Schorndorf nach Lärmschutzmaßnahmen, einem Interregiohalt,

Nutzung der genannten Verbindungsstrecken durch die S-Bahn bis Bietigheim, Beteiligung mit anderen betroffenen Kommunen im Raumordnungsverfahren

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/5787

*Zweispuriger Ausbau der Leonberger Straße / B 14 zwischen Heselacher Tunnel und Schattenring*

Verkehrsaufkommen vor und nach dem 4-spurigen Ausbau; Gründe der unterschiedlichen Prognosen; Überprüfung des per Planfeststellungsbeschluss entschiedenen 4-spurigen Ausbaus, Eintreten für eine Ausbaulösung mit zwei Spuren mit einer Brücke am Südheimer Platz über das Nesenbachtal und einer verbesserten Straßenführung

Antr  
s. *Bundesstraße 14*  
Drs 11/5795

*Lufreinhalteplan für den Großraum Stuttgart*

Kfz-Aufkommen und Pendleranteil in der Region, Katastrichtung und Schadstoffemissionen von Pkw und Lkw bei Tempo 50, 60 und 80 km/h, notwendige Tempolimits zur Verbesserung der Luftqualität; Blockade des Lufreinhalteplans durch das VM wegen Ablehnung der Geschwindigkeitsbegrenzungen; Zeitpunkt einer Entscheidung des Kabinetts

Antr  
s. *Lufreinhaltung*  
Drs 11/5993

*Zweite Musical-Hall in Stuttgart-Möhringen*

Beurteilung o.g. Überlegung des Herrn Deyhle und der von ihm erwarteten kostenlosen Grundstücksüberlassung, Vereinbarkeit mit den im Fildergutachten enthaltenen Planungen, Konsequenzen der vom FM und WM signalisierten Unterstützung im Falle einer Realisierung

KlAnfr  
s. *Musiktheater*  
Drs 11/6010

*Erfolge des Recyclings iRd Dualen Systems in der Landeshauptstadt Stuttgart*

Umsetzung der Vorgaben der VerpackungsVO und des Dualen System bei Leichtverpackungen, beim Recycling von Glas u.a. Wertstoffen in Stuttgart im Vergleich zu anderen Großstädten und LKreisen; Ursachen des schlechten Abschneidens und Möglichkeiten zur Ergebnisverbesserung

KlAnfr  
s. *Recycling*  
Drs 11/6137

*Landschaftsverbrauch und Luftbelastung durch den vierspurigen Ausbau der B 14 zwischen Schattenring und Heselacher Tunnel*

Flächenverbrauch und Schadstoffemissionen im Falle eines zwei-, drei- oder vierspurigen Ausbaus; Auswirkungen der einzelnen Varianten auf die dortige Frischluftschneise

Antr  
s. *Bundesstraße 14*  
Drs 11/6140

*Zweiter Bauabschnitt Musikhochschule Stuttgart*

Planungsstand, künftige Nutzung, Kosten und (etatmäßige) Finanzierung, Beteiligung des Bundes iRd HBFG, Zeitperspekti-

ven für die zu erwartenden Entscheidungen

Antr  
s. *Musikhochschule*  
Drs 11/6153

*Projekt Stuttgart 21 - Prüfung von alternativen Varianten*

Vergleichende Untersuchung weiterer Varianten, Gegenüberstellung von Vor- und Nachteilen der kompletten unterirdischen Verlegung des Hbf und/oder Beibehaltung/Modernisierung des Kopfbahnhofs, Auswirkungen der prognostizierten Zuwächse im Nah-, Regional- und Fernverkehr, Umsetzung des integralen Taktverkehrs; Entwicklungspotentiale durch die freiwerdenden Bahnflächen, Untersuchung möglicher Altlasten sowie Gefährdung der Mineralwasservorkommen, Koordination der Gewerbe- und Wohnflächenplanung in der Region als Folge des Projekts, Mitteleinsatz des GVFG sowie aus den Verkaufserlösen, Finanzierungsrisiken, Öffentlichkeitsbeteiligung u.a.

Antr  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/6292

*Infrastrukturprojekte in der Region Stuttgart - „Stuttgart 21“ und Neubaustrecke der Deutschen Bahn AG Stuttgart-Ulm*

Beurteilung der vorgelegten Machbarkeitsstudie für das Projekt „Stuttgart 21“ sowie der geplanten finanziellen Kürzungen der Bahn AG, Realisierbarkeit des „Filderbahnhofs“ am Flughafen Stuttgart; Vereinbarkeit der o.g. Schnellbahntrasse mit den Leitlinien der Landesplanung „Ausbau vor Neubau“ und Raumordnungszielen, Darlegung von Ausgleichsmaßnahmen i.S.d. LNaturschutzGes; finanzielle Beteiligung an zusätzlichen Tunnelvarianten?

GrAnfr  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/6300

*Finanzhilfen für die zweite Stuttgarter Musical Hall*

Art und Umfang der Subventionierung aus öffentlichen Haushalten, Förderung vergleichbarer Projekte andernorts? Kosten der Aufgabe des Aussiedlerdorfs; Zahl der Stellplätze und Kosten der Tiefgarage als Park & Ride-Anlage, Höhe der Zuschussung aus GVFG-Mitteln, Wegfall oder Aufschub anderer ÖPNV-Projekte, Nachweis eines positiven Kosten-Nutzen-Verhältnisses?

Antr  
s. *Musiktheater*  
Drs 11/6333

*Neustrukturierung des Regionalbereiches Netz der Deutschen Bahn AG*

Gründe und Auswirkungen einer Verlagerung des o.g. Geschäftsbereichs nach Karlsruhe; Erhaltung der Zuständigkeit für Streckeninfrastruktur, Bahntechnik und Betriebsführung in Stuttgart

KlAnfr  
s. *Bundesbahn*  
Drs 11/6340

*Technologiepark Pfaffenwald, Stuttgart*

Bisherige Erfahrungen mit dem Technologiepark, Zahl der geschaffenen Arbeitsplätze, Höhe der Mieten; Art, Akzeptanz und Kosten des Beratungsangebots

Antr  
s. *Technologiezentrum*  
Drs 11/6371



*Standort einer Niederlassung des Geschäftsbereiches Netz der DB AG in Karlsruhe*

Gründe und Auswirkungen einer Verlagerung des o.g. Geschäftsbereichs nach Stuttgart; Erhaltung der Zuständigkeit für Streckeninfrastruktur, Bahntechnik und Betriebsführung in Karlsruhe

KlAnfr  
s. *Bundesbahn*  
Drs 11/6503

*Platzverweise gegen Angehörige der Drogenszene*

Vorwurf der Rechtswidrigkeit des o.g. Vorgehens der Stuttgarter Polizei; Abbau der rechtlichen Defizite in den polizeilichen Eingriffsbefugnissen

MdlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6892

*„Stuttgart 21“; hier: Einmündung der Gäubahn auf die S-Bahn-Linie im Bereich der Stadt Leinfelden-Echterdingen*

Planungsstand und Finanzierungskonzept o.g. Streckenzusammenlegung, Frage nach Lärmgutachten und Einstufung der Maßnahme bei Fortschreibung des BVerkehrswegeplans 1997; Vorlage und Prüfung von Alternativen, insbes einer Untertunnelung, unter Einbeziehung der betroffenen Kommunen

Antr  
s. *Gäubahn*  
Drs 11/6922

*Ausbau der Leonberger Straße in Stuttgart gemäß den geänderten Richtlinien für die Anlage von Straßen*

Zugrundeliegende Erkenntnisse für einen Abbau der Ausbaustandards iRd o.g. RichtlinienEntw; Vergleich der entstehenden Kapazitäten bei einem zwei- und vierspurigen Ausbau der Leonberger Straße nach alten und neugeplanten Richtlinien; Festhalten an einem vierstreifigen Ausbau der B 14?

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 14*  
Drs 11/7071

*Stuttgart 21 - Anbindung Tübingen*

Planungsstand des o.g. Projekts, insbes der Anbindung des Flughafens Richtung Reutlingen/Tübingen; Darlegung der in Gesprächen zwischen Bundesbahn, Stadt Stuttgart und dem VM favorisierten Varianten

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/7101

*DB-Neubaustrecke Stuttgart-Ulm / Wendlinger Kurve und Neckartalbahnhof*

Planungsstand, Zeitperspektive und Finanzierung des Projekts Neckartalbahnhof bzw als Alternative eine „große Wendlinger Kurve“ (zweigleisig und kreuzungsfrei) als Verbindungsstrecke zwischen der o.g. NBS und der Neckartalbahn Stuttgart-Tübingen? Darlegung der notwendigen Auslegung und Funktionalität eines Neckartalbahnhofs im Raum Wendlingen

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/7120

*Finanzierung des geplanten Projekts Stuttgart 21 - Verwendung von Erlösen aus dem Grundstücksverkauf*

Zufluß der Erlöse aus nicht bahnotwendigen Flächen an das Bundeseisenbahnvermögen gem Eisenbahnneuordnungsges? Frage nach einer Vereinbarung zwischen Bahn AG und Bund zur Abgrenzung von „bahnotwendigen“ und „nicht bahnotwendigen“ Flächen

KlAnfr  
s. *Grundstückswert*  
Drs 11/7161

*Stuttgart 21 - Fragen zur Wirtschaftlichkeitsberechnung*

Methoden, einbezogene Parameter und Ergebnisse von Rentabilitätsberechnungen; Zuordnung und zeitliche Einordnung von öffentlichen Zuschüssen, Grundstückserlösen, Sanierungskosten für Altlasten und steuerliche Belastung der Gewinne; Berücksichtigung von verkürzten Fahr- und Umsteigezeiten sowie Fahrgastzuwächsen; Mindereinnahmen infolge Zugführung über den Flughafen auf der Relation Stuttgart-Tübingen; arbeitsplatzschaffende Wirkung des Projekts

KlAnfr  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/7162

*Neue Messe auf den Fildern*

Bewertung der Äußerungen aus dem CDU-Wirtschaftsrat und des Stuttgarter CDU-Kreisvorsitzenden zum Bedarf bzw zur Finanzierung der neuen Messe; Konkretisierung der vom MinPräs zugesagten finanziellen Beteiligung an den Investitionskosten

KlAnfr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/7186

*Umstrittenes Sondermüllzwischenlager am Stuttgarter Neckarhafen*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 129 130

*Entwicklung der Lebensbedingungen in Stuttgart*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2161 ff

*Attraktivität des Musicals „Miss Saigon“ für Stuttgart und das Umland*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3818

*Obdachlosigkeit in Stuttgart, Sozialhilfebericht der Stadt Stuttgart*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4251 4255

*Bewertung des Projekts „Stuttgart 21“ und der damit verbundenen unterirdischen Verlegung des Hauptbahnhofs; Positionen zur Messeverlagerung*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4632 4634 4635 4650

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4897 4898 4902

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6050

*Auswirkungen und Kosten der Untertunnelung des Stuttgarter Hauptbahnhofs*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4853 4863

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5244

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5785 5793 5794

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6259 6265 6266

**Stuttgart, Neckarstraße***Verfallene Häuser in der Stuttgarter Neckarstraße*

Nutzung der landeseigenen Grundstücke - unter Einschaltung privater Investoren - zur Wohnbebauung (Schloßgartenseite) sowie zur Schaffung zentraler Dienstleistungen und kommerzieller Kultur (Neckarstraßenseite)

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 15.09.1992 und Antw FM Drs 11/462

*Räumliche Unterbringung von Abteilungen der Staatsanwaltschaft Stuttgart*

Auslagerung bestehender Abteilungen aus der Neckarstraße 145, um die neugeschaffene Abteilung zur Bekämpfung der organisierten Kriminalität dort unterzubringen; Kritik an der Aufgabe der bisherigen Arbeitsstruktur, Nutzung der im Hof abgestellten Holzgebäude?

Antr  
s. Staatsanwaltschaft  
Drs 11/1254

**Stuttgart, Region**

s. Region Stuttgart

**Stuttgart, Relenbergstraße***Vermietung und Verkauf von Wohnungen im Horst-Seidel-Haus, Relenbergstraße, Stuttgart (Universitätsgastdozentenhaus)*

Klärung von Berichten über die zweckwidrige Verwendung staatlicher Mittel sowie von Geldern aus dem Erbe von Prof. Seidel, Vermietung und Verkauf von Wohnungen entgegen den Vorgaben der den Bau fördernden Stiftungen bzw weit unter Marktkonditionen?

KlAnfr  
s. Wohnung  
Drs 11/1023

**Stuttgarter Börse**

s. Börse

**Stuttgarter Flughafen**

s. Flughafen Stuttgart

**Stuttgarter Messe GmbH**

s. Ausstellung

**Stuttgarter Mineralquelle**

s. Mineralwasser

**Stuttgarter Naturkundemuseum**

s. Naturkundemuseum

**Stuttgarter Neues Schloß**

s. Neues Schloss, Stuttgart

**Stuttgarter Philharmoniker**

s. Musiker

**Stuttgarter Schlossgarten**

s.a. Eckensee

*Öffentliche Sicherheit in den Stuttgarter Schloßgartenanlagen*  
Umfang und Art von Straftaten 1992; Empfehlungen zur Meidung des o.g. Bereichs bei Dunkelheit? Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit

KlAnfr  
s. Öffentliche Sicherheit und Ordnung  
Drs 11/1506

*Sicherheitsdefizite in den Stuttgarter Schloßgartenanlagen*  
PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1547

**StVO**

s. Verkehrsrecht

**Subvention**

s.a. Ausgleichsabgabe gemäß Verstromungsgesetz  
s.a. Ausgleichszulage (Forstwirtschaft)  
s.a. Haushaltsausgaben  
s.a. Kommunalen Finanzausgleich  
s.a. Kommunalen Investitionsfonds  
s.a. Kommunalen Umweltfonds  
s.a. Steuervergünstigung  
s.a. Subvention (Landwirtschaft)  
s.a. Subventionsbericht  
s.a. Unbedenklichkeitsbescheinigung  
s.a. Wirtschaftsförderung

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Subventionen zur Vermeidung, Verringerung oder Beseitigung von Umweltbelastungen, u.a. auch im Bereich der Landwirtschaft; Wirkungen von Steuervergünstigungen für die Umwelt

GrAnfr  
s. Umweltschutz  
Drs 11/544

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Vorschläge für Aufgabenübertragungen unter Kostenabgeltung an die Kommunen, Streichung von Mehrfachzuständigkeiten und Zustimmungsvorbehalten anderer Behörden, Privatisierung nichthoheitlicher Aufgaben, Aussetzung von Verwaltungsvorschriften und Vereinfachung der Förderverfahren, Konzentration der Verfahren auf eine zuständige Behörde, Ersetzung einzelner Zuschüsse durch erhöhte Pauschalförderung; Umfang der erzielbaren Personaleinsparung in den verschiedenen Ebenen und Bereichen

Antr  
s. Verwaltungsreform  
Drs 11/863

*Vorläufiger Bearbeitungsstopp bei kommunalen Förderanträgen*  
Frage nach einer o.g. Anweisung im Hinblick auf die Pauschalierung von Zuschüssen an Kommunen

MdlAnfr 7) Ulrich Müller CDU 05.02.1993 Drs 11/1374  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1442

*Abbau des Antragstaus bei der Pauschalierung von Zuschüssen an Kommunen*

Stand und Auswirkungen der Pauschalierungsdiskussion auf seiten des Landes und der Kommunen; Behandlung der noch nicht entschiedenen Altfälle im Zuge der Pauschalierung

Antr Hans Heinz u.a. CDU 10.02.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/1376  
 BeschlEmpf und Bericht IA 20.04.1994 Drs 11/4170  
 PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Änd der Richtlinien für die Gewährung von Zuschüssen aus dem Ausgleichsstock*

Auflösung der Abhängigkeit der Zuschußgewährung von der Fachförderung; Aufwertung der Leistungskraft und Dringlichkeit der Aufgabenerfüllung als maßgeblich für die Gewährung o.g. Zuschüsse

Antr  
*s. Kommunalen Finanzausgleich*  
 Drs 11/1619

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung- Entw einer Entscheidung der EG-Kommission über die Gemeinschaftsregelung für staatliche Beihilfen zugunsten des Steinkohlenbergbaus*

Mittlg  
*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
 Drs 11/1718

*Steuerbetrug und Subventionsschwindel*

Jährliche Schäden durch Steuerhinterziehung, Subventions- und Versicherungsbetrug sowie Sozialleistungsmissbrauch; Steuerabführung von Unternehmen in Ländern mit niedrigeren Steuersätzen; Einnahmementwicklung bei den Ertragssteuern in den letzten fünf Jahren

Antr  
*s. Wirtschaftskriminalität*  
 Drs 11/1880

*Auswirkungen des Konsolidierungskonzepts der BReg auf den baden-württembergischen LHaushalt*

Unterstützung bzw Ablehnung der 49 Einzelmaßnahmen zum Abbau der Staatsquote, von Subventionen, arbeitsmarktpolitischen und sozialen Leistungen; Bewertung weiterer Einsparungen und steuerlicher Maßnahmen; Auswirkungen auf den LHaushalt ab 1994

Antr  
*s. Finanzpolitik*  
 Drs 11/2173

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Bericht über die Finanzhilfen des Landes BW für die Jahre 1993 und 1994*

Mittlg  
*s. Subventionsbericht*  
 Drs 11/2425

*Ges zur Änd des Ges über den kommunalen Finanzausgleich*

Umsetzung der Vorschläge der Kommission zur Verwaltungsreform: Pauschalierung der Investitionszuweisungen für den kommunalen Straßenbau, Sportstättenbau und Fremdenverkehr, Erhöhung des Ausgleichsstocks, Pauschalierung der Abgeltungsregelung für abgestufte Landesstraßen

GesEntw

*s. Kommunalen Finanzausgleich*

Drs 11/2528

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Abbau von Bedingungen und Auflagen, die an die Gewährung staatlicher Zuschüsse an Gemeinden geknüpft sind*

EAntr CDU und SPD 05.10.1993 Drs 11/2682-146  
 PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Veröffentlichungen von Richtlinien und Richtlinienänderungen im Gemeinsamen Amtsblatt*

Gründe und Folgen des Zeitverzugs zwischen Inkrafttreten und der o.g. Veröffentlichung, z.B. Änd von Richtlinien zur Förderung von Investitionen in der Landwirtschaft und im Regionalprogramm; Verweisung eines Berechtigten, dessen Antrag zu spät gestellt wurde, auf eine Pressemitteilung über die Änd der entsprechenden Richtlinie; Gewährleistung einer rechtzeitigen Information

KIAnfr  
*s. Richtlinie*  
 Drs 11/2659

*Staatliche Förderungs- und Finanzierungsprogramme*

Fortschreibung der Stellungnahmen zu den Anträgen 10/580 und 10/4905 unter Berücksichtigung der Ansätze in den Hpl ab 1989; übersichtliche Gestaltung der Stellungnahme für alle politisch Tätigen, vor allem für Kommunalbeamte und Kommunalpolitiker

Antr  
*s. Subventionsbericht*  
 Drs 11/2693

*Verteilung von Landesmitteln auf die einzelnen RegBez*

Darlegung der Zuwendungen von 1988-1994, Differenzierung nach absoluten und Pro-Kopf-Zuweisungen, Relation zum Steueraufkommen und jeweiligen Bruttoinlandsprodukt; Durchführung der Aufstellung auch für alle Gemeinden mit mehr als 20.000 Einwohnern

Antr Gustav-Adolf Haas u.a. SPD 16.12.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/3154  
 BeschlEmpf und Bericht FA 06.07.1995 Drs 11/6314  
 PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Kaskadeneffekt durch einkommensabhängige Leistungen*

Besserstellung von Beziehern niedriger Einkommen gegenüber denjenigen mit etwas mehr Verdienst durch Bezug von direkten und indirekten einkommensabhängigen Leistungen der öffentlichen Hände; Vermeidung derartiger Übernivellierungen durch eine weitergehende Berücksichtigung der unterschiedlichen Leistungsfähigkeit im Steuerrecht

Antr  
*s. Einkommen*  
 Drs 11/3158

*Einsatz von privaten Investorenmodellen für kommunale Aufgaben*

Beurteilung des o.g. Vorgehens; Öffnung staatlicher Förderprogramme auch für solche Finanzierungsmodelle; Hinweise zur gemeindewirtschaftsrechtlichen Prüfung von Leasing-Finanzierungen kommunaler Bauvorhaben

Antr  
*s. Baufinanzierung*  
 Drs 11/3962

*Private Finanzierung von kommunalen Investitionen*

Erfahrungen mit Betreiber-, Kooperations-, Leasing- und Fondsfinanzierungsmodellen bundesweit; Durchleitung von öffentlichen Zuweisungen an private Investoren, (steuer-)rechtliche Hemmnisse; Zeitverzug durch die Einzelfallprüfung fast aller Leasingprojekte

Antr  
s. *Baufinanzierung*  
Drs 11/4251

*Energiekonsensgespräche*

Zeitlich degressive Gestaltung der Kohlesubventionierung (Einstellung bis spätestens 2005)

Antr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/5480

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Umfassende Bestandsaufnahme der Programme, Ziele, Maßnahmen und Instrumente auf EU-Ebene; Verstärkung bzw Abstimmung der Forschungs- und Technologiepolitik; Mobilisierung von Risikokapital sowie steuerliche Anreize zur Intensivierung von Forschung und Entwicklung, insbes von kleinen und mittleren Unternehmen und Zukunftstechnologien; Verbesserung des Zugangs von Mittelstand und Handwerk zu Förderprogrammen und Finanzierungen der Europäischen Investitionsbank

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Zuweisungen für Gemeinden im Schwarzwald-Baar-Kreis*

Förderprogramme und Höhe der Zuweisungen vom Land sowie aus kommunalen Mitteln seit 1990

KlAnfr  
s. *Schwarzwald-Baar-Kreis*  
Drs 11/6327

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Bericht über die Finanzhilfen des Landes BW für die Jahre 1995 und 1996*

Mittlg  
s. *Subventionsbericht*  
Drs 11/6435

*Haushaltsbelastung im Land durch Mißbrauch von EU-Geldern*

Ausmaß des Mißbrauchs von Steuermitteln seit 1990; Art der Delikte, Staatsangehörigkeit der Tatverdächtigen, Zahl von Ermittlungsverfahren und Verurteilungen, Umfang der eingezogenen Gelder; Darlegung wirksamer Gegenstrategien und Umsetzungsperspektiven

Antr  
s. *Wirtschaftskriminalität*  
Drs 11/6768

*Abwerbung deutscher Betriebe ins Elsaß*

Werbung um Übersiedlung, insbes von Handwerksbetrieben, mit niedrigen Lohn-, Strom-, Grundstücks- und Baukosten sowie verschiedenen Beihilfen; Vereinbarkeit mit geltendem (EU-)Recht; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Unternehmen*  
Drs 11/6790

*Zuweisungen für Kommunen im Zollernalbkreis*

Herkunft und Höhe der Zuweisungen in den einzelnen Jahren seit 1991

KlAnfr  
s. *Zollernalbkreis*  
Drs 11/6796

*Zuweisungen für Gemeinden im LKrs Breisgau-Hochschwarzwald*

Herkunft und Höhe der Zuweisungen in den einzelnen Jahren seit 1992

KlAnfr  
s. *Breisgau-Hochschwarzwald, Landkreis*  
Drs 11/6949

*Finanzhilfen für städtebauliche Erneuerungen*

Höhe und regionale Verteilung o.g. Zuweisungen von Bund und Land in den einzelnen Jahren seit 1990

KlAnfr  
s. *Städtebau*  
Drs 11/7129

*Zuweisungen für Kommunen im LKkreis Sigmaringen*

Herkunft und Höhe der Zuweisungen in den einzelnen Jahren seit 1991

KlAnfr  
s. *Sigmaringen, Landkreis*  
Drs 11/7167

*Zuweisungen für Gemeinden im Landkreis Lörrach*

Entwicklung der Finanzkennzahlen o.g. Gemeinden im Vergleich zu denen in anderen Landkreisen der Region nach Steuerkraft, Investitionsrate, Verschuldung und Realsteuerhebesätzen seit 1992; Herkunft und Höhe von Zuweisungen im selben Zeitraum

KlAnfr  
s. *Lörrach, Landkreis*  
Drs 11/7184

*Kürzung und Streckung staatlicher Förderprogramme; Abbau der Subventionen für veraltete Industrien; Verzicht auf Förder Richtlinien*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 52 ff  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 95 98 103 105 119

*Umfang des Subventionsabbaus 1993/94; Ersetzung der Einzelförderung kommunaler Aufgaben und Projekte durch Pauschalzuwendungen*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 530 ff 572 573

*Überprüfung der Notwendigkeit aller Subventionen; Abbau der kommunalen Töpfchenwirtschaft*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 717 ff

*Übergang zu Pauschalzuweisungen an die Kommunen*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 836

*Überführung der Einzelprogrammförderung in pauschale Zuweisungen*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 893

*Umstellung der kommunalen Einzelprogrammförderung auf pauschale Zuweisungen*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1156 1161  
 PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1912 ff  
 PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3535 3566

*Umfang des möglichen Subventionsabbaus*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1486 1492

*Verzicht auf Subventionen für veraltete Industrien*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1556 1563 1571  
 PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4333 4343 4351

*Einsparungen durch Subventionskürzungen; Ablehnung einer Subventionierung veralteter Industrien*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1608 ff 1706

*Ablehnung von Subventionen für veraltete Industrien; zeitliche Befristung aller Subventionen*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2331 2361 2363

*Abbau bzw zeitliche Befristung aller Subventionen; Pauschalierung der Zuschüsse an die Kommunen*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2513 2519 2521 ff

*Kritik an der Pauschalierung der Fremdenverkehrsförderung; Forderungen von Kommunen zur Wiederherstellung der „Töpfchenwirtschaft“*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3808 3812 3813 3816 3817

*Eintreten für eine Beendigung der Subventionierung veralteter Strukturen, u.a. im Kohlebereich*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4623 4625 4626 4631 4642 4643 4652 4653 4657 4658 4667 ff  
 PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4901

*Notwendigkeit eines weiteren Subventionsabbaus*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5781  
 PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5852 5857 ff 5928  
 PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6050  
 PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6151

*Ausbau der europäischen Fördertöpfe zu einem einzigen Instrument des Fiskalföderalismus*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6319

**Subvention (Landwirtschaft)***s.a. Gasöl-Betriebsbeihilfe**s.a. Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich**s.a. Strukturprogramm Ländlicher Raum**s.a. Vorsteuer**Unterschiedliche Ausgleichszulage bei Futtermais*

Unterschiedliche Ausgleichsbeträge iR der EG-Ausgleichszulage sowie des Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleichs; Neubewertung der Punktzahl in den vorläufigen Richtlinien zum MEKA?

KlAnfr  
 s. Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich  
 Drs 11/31

*Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik -Beschlüsse und Konsequenzen-*

Weiterentwicklung der Programme: MEKA, SchALVO, Ausgleichszulage (Land- bzw Forstwirtschaft), Junglandwirteprogramm, Dorfentwicklung, Strukturprogramm Ländlicher Raum

GrAnfr  
 s. Agrarpolitik  
 Drs 11/145

*Kürzung von EG-Ausgleichszahlungen im Landwirtschaftsbereich*

Einigung zwischen US- und EG-Vertretern am Rande des Münchener Weltwirtschaftsgipfels über die Einordnung o.g. Zahlungen bei den GATT-Verhandlungen in die abzubauenen Maßnahmen; Frage nach finanziellen Konsequenzen für BW bzw nach Initiativen zur Verhinderung dieser Absprache

Antr Johannes Buchter u.a. GRÜNE 26.08.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/345  
 BeschIEmpf und Bericht LandWA 14.10.1992 Drs 11/752  
 PIPr 11/11 12.11.1992 S. 705

*Ertragsregionen beim Ausgleich für Getreidepreissenkungen*

Bildung einer einheitlichen Ertragsregion BW; Begründung, ökonomische und ökologische Auswirkungen des vorgeschlagenen Wegs der regionalisierten Prämien

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 07.09.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/401  
 BeschIEmpf und Bericht LandWA 31.03.1993 Drs 11/1775  
 PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Einkommensausgleich für die Landwirtschaft*

Finanzielle Beteiligung BW u.a. BLänder bei der Fortführung des Einkommensausgleichs 1992/93

MdlAnfr 2) Richard Drautz FDP/DVP 07.10.1992 Drs 11/642  
 PIPr 11/9 22.10.1992 S. 469

*Beihilfeanträge iRd gemeinsamen Agrarpolitik*

Forderung nach einem Auszug aus dem Liegenschaftskataster für alle Grundstücke, für die Ausgleichszahlungen beantragt werden; Anregung einer Rückkehr zur Bestätigung der bewirtschafteten Flächen durch die Gemeinden bzw durch die Landwirtschaftsämter

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 10.02.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1381  
 BeschIEmpf und Bericht LandWA 31.03.1993 Drs 11/1775  
 PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Umsetzung der flankierenden Maßnahmen der EG-Agrarreform in BW*

Art und Stand der Umsetzung auf Ebene der EG, des Bundes und Landes; Hinwirkung auf eine bessere finanzielle Ausstattung und ökologische Ausgleichswirkung der Maßnahmen; Verknüpfung bzw Mitfinanzierung des Programms mit Schutzprogrammen des Landes wie SchALVO, Biotopschutz, Gewässerschutz, MEKA; Verbesserung des vom Bund gewährten Beihilfe-Spielraums der Länder

Antr  
 s. Agrarpolitik  
 Drs 11/1552

*Freiwillige Agrarsubventionen des Landes*

Kürzung o.g. Subventionen nach Meinung eines maßgeblichen SPD-Politikers

MdlAnfr 7) Richard Drautz FDP/DVP 15.03.1993 Drs  
11/1537  
PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1644

*Schließung landwirtschaftlicher Betriebe*

Zahlenentwicklung seit 1990; Folgen der EG-Flächenstillegung; Ausgleichszahlungen der EG sowie aus dem MEKA-Programm des Landes; Frage nach weiteren Hilfen nach Auslaufen der Programme

KlAnfr  
s. *Landwirt*  
Drs 11/1689

*Fortführung des soziostrukturellen Einkommensausgleichs in der Landwirtschaft*

Finanzielle Beteiligung BW nach dem Beispiel BAY an der Fortführung des Einkommensausgleichs bis 1995

MdlAnfr 1) Richard Drautz FDP/DVP 26.04.1993 Drs  
11/1850  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2028

*Auswirkungen des neuen agrarpolitischen Konzepts von BLandwirtschaftsMin Borchert in Bonn*

Änd der (einzelbetrieblichen) Förderpraxis, Auswirkungen auf Struktur und Rentabilität der Haupt-, Neben- und Zuerwerbsbetriebe in BW

Antr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/2179

*Landwirtschaftsverwaltung und Förderprogramme*

Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe, Programme und Beschäftigten in der Landwirtschaftsverwaltung im Vergleich zu 1970 und 1980; Anteil der von Land, Bund und/oder EG finanzierten bzw ausschließlich aus Landesmitteln finanzierten Programme

Antr  
s. *Landwirtschaftsbehörde*  
Drs 11/2199

*Leistungen an die Landwirtschaft*

Aufschlüsselung der Leistungen von EG, Bund und Land nach direkten Finanzhilfen, Preisstützungen und Sozialleistungen; Bezifferung dieser durchschnittlichen Einkünfte von Voll- und Nebenerwerbsbetrieben pro Wirtschaftsjahr

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/2285

*Landwirtschaftliche Kooperationen*

Anpassung der Förderobergrenzen an die o.g. Betriebsform

Antr  
s. *Landwirt*  
Drs 11/2446

*Erfolg und Struktur geförderter landwirtschaftlicher Betriebe*

Zahl und Struktur der seit 1970 iRd Einzelbetrieblichen Förderungsprogramms geförderten Betriebe, Anteil der aufgegebenen, in den Nebenerwerb verlagerten sowie als Haupterwerb gehaltenen Betriebe; Zahl der geförderten Milchviehbetriebe mit zusätzlichen Milchquoten iRd Härtefallregelung, Anteil der Aussteiger aus der Milcherzeugung

Antr  
s. *Landwirt*

Drs 11/2469

*Veröffentlichungen von Richtlinien und Richtlinienänderungen im Gemeinsamen Amtsblatt*

Gründe und Folgen des Zeitverzugs zwischen Inkrafttreten und der o.g. Veröffentlichung, z.B. Änd von Richtlinien zur Förderung von Investitionen in der Landwirtschaft und im Regionalprogramm; Verweisung eines Berechtigten, dessen Antrag zu spät gestellt wurde, auf eine Pressemitteilung über die Änd der entsprechenden Richtlinie; Gewährleistung einer rechtzeitigen Information

KlAnfr  
s. *Richtlinie*  
Drs 11/2659

*Gewährung des Sozio-Strukturellen Einkommensausgleichs für die Landwirte in BW*

Mittelbereitstellung anderer BLänder, insbes BAY; Vorlage eines Finanzierungsmodells bis zum Jahresende, Einstellung der erforderlichen Mittel in den zweiten Nachtragshaushalt

Antr FDP/DVP 11.11.1993 und Stellungnahme MLR Drs  
11/2904  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3274

*Vorgehen der LReg in der Dezembersitzung des PLANAK*

Reaktion auf die vom Bund geplanten Einsparungen bei der Förderung des ökologischen Landbaus im Planungsausschuß von Bund und Ländern für die Gemeinschaftsaufgabe

MdlAnfr  
s. *Gemeinschaftsaufgaben des Bundes und der Länder*  
Drs 11/2863

*Anhebung der Vorsteuerpauschale für pauschalierende Landwirte*

MdlAnfr  
s. *Vorsteuer*  
Drs 11/3069

*Beitrag der baden-württembergischen Landwirtschaft zum Erhalt unseres Lebensraums und der natürlichen Lebensgrundlagen*

Vergleich der Viehdichte und des Mineräldüngerverbrauchs sowie der EG-Ausgleichszahlungen aufgrund höherer Erträge in anderen Regionen im In- und Ausland

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/3248

*Kopfprämien*

Umstellung der Rinder- und Schafprämien auf Grünlandprämien ab 1996; Hinwirkung auf Ausgleichsmaßnahmen für Intensivmäster

KlAnfr Hans Heinz CDU 10.02.1994 und Antw MLR Drs  
11/3414

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634*

*Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Vereinfachung der Ausgleichs- und Fördermaßnahmen sowie der Kontrollverfahren im Bereich der Land- und Forstwirtschaft; Bürokratieabbau in der Landwirtschaftsverwaltung

Mittlg  
s. *Landwirtschaftsbehörde*

Drs 11/3470

*Einsatz von Rapsöl als Dieselkraftstoff*

Tagungen und Studien zur ökologischen und ökonomischen Bewertung der Rapsölproduktion, Umwelt- und Energiebilanz im Vergleich mit anderen Techniken bzw Produkten; Notwendigkeit eines hohen Einsatzes von Subventionen und Düngemitteln zur Gewinnerzielung, Vergleich mit der europäischen Getreide(überschuß)produktion; Konzentration der Forschungsförderung für nachwachsende Rohstoffe auf Substitution umweltbelastender Produkte der Kohlenwasserstoff-Chemie u.ä.

Antr

s. *Raps*

Drs 11/3547

*Vertikale und horizontale Kooperationen*

Vertragliche Bindung und Zusammenarbeit von landwirtschaftlichen Betrieben und Nahrungsmittelproduzenten, Anteil der einzelnen Produkte dieser zwischenbetrieblichen Zusammenarbeit an der Gesamterzeugung, Umfang der finanziellen Förderung von Erzeugergemeinschaften, -organisationen und -vereinigungen nach dem MarktstrukturGes, Eintreten für die Berechnung von Förderhöchstgrenzen getrennt nach der Anzahl der beteiligten Unternehmer

Antr

s. *Ernährungswirtschaft*

Drs 11/3604

*Finanzierungsengpässe bei Umwelt- und Aufforstungsprogrammen im EU-Agrarhaushalt*

Darlegung der Engpässe und Auswirkungen auf die Landwirtschafts- und Umweltpolitik des Landes

MdlAnfr 3) Richard Drautz FDP/DVP 30.03.1994 Drs 11/3673

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3455

*Finanzielle Engpässe bei den flankierenden Maßnahmen der EU-Agrarreform*

Auswirkungen auf baden-württembergische Programme; finanzielle Absicherung dieser Programme

KlAnfr Dr. Walter Caroli SPD 08.04.1994 und Antw MLR Drs 11/3789

*Handhabung von LFördermaßnahmen im Bereich der Agrar- und Umweltpolitik*

Förderpraxis BW, benachbarter BLänder und Anrainerstaaten gegenüber Bewirtschaftern oder Pächtern aus anderen Ländern; Abgrenzung im Bereich der Schutzgebiets- und AusgleichsVO, Arrondierung der (Wasser-)Schutzzonen an der Landesgrenze; Suche nach praxisingerechteren Lösungen

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 26.04.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3880

BeschlEmpf und Bericht LandwA 16.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Entwicklung der Milch- und Molkereiwirtschaft seit Einführung der Milchgarantiemengenregelung in BW*

Bilanz seit Einführung vor zehn Jahren; Einfluß auf die (einzelbetriebliche) Förderung, Entwicklungsperspektiven insbes für an der Wachstumsschwelle liegende Betriebe, Probleme bei der Handhabung bzw Rückübertragung der Quote, Vereinfachung des Verwaltungsaufwands; Förderung der (Selbst-)Vermarktung von Milch und Milchprodukten; Auswirkungen des Herkunfts- und Qualitätszeichens, des GATT-Abkommens und der EU-

Erweiterung; Empfehlungen durch die staatliche Beratung

GrAnfr

s. *Milchwirtschaft*

Drs 11/4355

*Mischfinanzierte Agrarförderprogramme 1994*

Entwicklung der o.g. Programme im Vergleich der letzten fünf Jahre, u.a. für Extensivierung, Landschaftspflege, Grundwasserschutz, ökologischen Landbau; Förderschwerpunkte ab 1995

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 26.08.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4547

BeschlEmpf und Bericht LandwA 16.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Einsatz der Fernerkundung in der Landwirtschaft*

Einsatz von Satellitentechnik zur Verifikation von Subventionsanträgen: Erfahrungen, Kosten, Durchführende, Auswirkungen für Landwirte und Verwaltung, angewandte Technik und Methoden

Antr

s. *Satellitentechnik*

Drs 11/4609

*Entwicklung und Zukunftschancen der Schweineproduktion in BW*

Entwicklung der Betriebe und Einkommen, der Produktvermarktung und des Selbstversorgungsgrads mit Schweinefleisch, Einfluß der Schlachthofstruktur auf die Vermarktung und Preisbildung; Hinwirkung auf regionale Fördermöglichkeiten bzw Neugestaltung der einzelbetrieblichen Förderungsrichtlinien im PLANAK, Vereinfachung der Genehmigung und Verbilligung des Baus von Stallungen; Verbesserung der Aus- und Fortbildung sowie der Beratung, Entscheidung über den Erhalt der Landesanstalt in Forchheim oder des Neubaus eines grünen Zentrums in Boxberg; Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Zuchtbetriebe

Antr

s. *Schwein*

Drs 11/4916

*Verstöße bei den Ausgleichszahlungen für die Flächenstilllegung*

Feststellung umfangreicher Verstöße bei EG-Ausgleichszahlungen durch den Europäischen Rechnungshof; Bezeichnung als Subventionsbetrug, Höhe des Schadens?

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 28.11.1994 und Antw MLR Drs 11/5022

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 08*

*Gewährung der Komplementärmittel für den sozio-strukturellen Einkommensausgleich*

ÄAntr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 30.11.1994 Drs 11/5208-9

ÄAntr FDP/DVP 01.02.1995 Drs 11/5344-2  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4700

*Einsatz von DGPS (Differential Global Positioning System) in der Landwirtschaft*

Einsatz o.g. Satellitentechnik zur Verifikation von Subventionsanträgen, insbes Reduzierung des Düngemitelesinsatzes? Erforderliche Ausrüstung und Kosten; in- und ausländische Erfahrungen; Information der landwirtschaftlichen Beratungsstellen

Antr

s. *Satellitentechnik*

Drs 11/5452

*Erhöhung der Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete*  
Erhöhung durch zusätzliche Landesmittel?

MdlAnfr 2) Richard Drautz FDP/DVP 20.03.1995 Drs 11/5623  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5238

*Subventionen bei der Land- und Forstwirtschaft*

Auflistung der direkten und indirekten Subventionen sowie Förderprogramme; Darlegung der Personalausstattung und Auslastung der Beratungsstellen

KlAnfr Michael Herbricht REP 26.05.1995 und Antw MLR Drs 11/5988

*Erhöhung der Mehrwertsteuerpauschale für landwirtschaftliche Produkte und Abkoppelung der Prämien von der Europäischen Währungseinheit*

Beurteilung des o.g. Vorschlags des Bauernverbands, der notwendigen Ausgleichshöhe sowie der Auswirkungen für den Verbraucher

MdlAnfr 1) Dr. Walter Döring FDP/DVP 07.06.1995 Drs 11/6071  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5797

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der Zahl landwirtschaftlicher Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe seit 1985, Auswirkungen der geänderten Milchquote, Maßnahmen zur Existenzsicherung der Bergbauern und Milcherzeuger im Schwarzwald, Hilfen für Gemeinden mit hohem Waldanteil, Förderung der energetischen Nutzung von Durchforstungs- und Sägereestholz

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Anhebung der Vorsteuerpauschale um 2 % bei der Landwirtschaft*

Anhebung der landwirtschaftlichen Mehrwertsteuerpauschale auf 11 % über den BRat, Prüfung einer evtl dazu notwendigen Komplementärfinanzierung des Landes

Antr  
s. *Vorsteuer*  
Drs 11/6574

*Direkte Zahlungen zum Ausgleich der Preissenkungen*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 139 146 ff

*Umfang und Effizienz der Agrarsubventionen, Abbau iRd GATT-Abkommens; Gewährung des soziostrukturellen Einkommensausgleichs*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2534 ff 2547 2548  
PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2727 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4701 ff

*Umfang und Effizienz der Agrarsubventionen; Vereinfachung der Förder- und Kontrollverfahren*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3499 3501 ff  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4343 ff 4351

*Gewichtung umweltverträglicher Produktionsweisen im System der europäischen Ausgleichsleistungen*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3788

## Subventionsbericht

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Bericht über die Finanzhilfen des Landes BW für die Jahre 1993 und 1994*

Mittlg LReg 27.08.1993 Drs 11/2425

*Staatliche Förderungs- und Finanzierungsprogramme*

Fortschreibung der Stellungnahmen zu den Anträgen 10/580 und 10/4905 unter Berücksichtigung der Ansätze in den Hpl ab 1989; übersichtliche Gestaltung der Stellungnahme für alle politisch Tätigen, vor allem für Kommunalbeamte und Kommunalpolitiker

Antr Dr. Dieter Puchta u.a. SPD 08.10.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2693

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Bericht über die Finanzhilfen des Landes BW für die Jahre 1995 und 1996*

Mittlg LReg 01.09.1995 Drs 11/6435

## Subventionsbetrug

s. *Wirtschaftskriminalität*

## Suchtbekämpfung

s.a. *Drogenmißbrauch*

s.a. *Drogentest*

s.a. *Lehrer für Drogenfragen*

s.a. *Psychotherapie*

s.a. *Suchtbericht*

s.a. *Suchtmedizin*

*Suchtprophylaxe an Schulen*

Vorbereitung der Lehrer auf die Suchtprophylaxe, Vergleich mit anderen BLändern; Aufstellung bzw Erweiterung einer Referentenliste für die Lehrerfortbildung sowie für Veranstaltungen mit Schülern und/oder Eltern

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 25.06.1992 und Antw MKS Drs 11/76

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Detaillierte Abfrage der Thematik: Entwicklung, Umfang, Zielgruppen und Folgen der Abhängigkeit von legalen/illegalen, weichen/harten Suchtstoffen; Maßnahmen, Einrichtungen, Ziele, Ergebnisse, Kosten/-träger von Prävention, Substitution, Therapie, Verfolgung und Strafen; Situation des Drogenmarkts, der Beschaffungskriminalität und -prostitution; Chancen und Risiken der (gestuften) Freigabe bzw Ersetzung von Drogen; Wirkungen der strafrechtlichen Sanktionierung von Geldwäsche sowie des Wegfalls der Grenzkontrollen 1993 u.a.

GrAnfr FDP/DVP 01.07.1992 Drs 11/106

Antw SM 15.12.1992 Drs 11/1101

Antr FDP/DVP 15.06.1993 Drs 11/2071 ->

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2125

*Suchtstoff-Übereinkommen der Vereinten Nationen*

Verabschiedung der gesetzlichen Grundlagen im Bundeskabinett? Strafrechtliche Sanktionierung der Aneignung von Chemikalien für unerlaubte Herstellung von Betäubungsmitteln

KlAnfr

s. *Betäubungsmittel*

Drs 11/118



*Forschungsbedarf und Verbesserungen bei der Therapie von Drogenabhängigen*

Weiterer Bedarf an Ursachenforschung für den Konsum illegaler Drogen? Ausbau des Angebots an Therapieplätzen; Notwendigkeit eines Fonds zur Überbrückung fehlender Kostenzusagen für den Antritt einer Therapie

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 28.07.1992 und Antw SM Drs 11/232

*Zeugnisverweigerungsrecht für Drogenberater*

Existenz des o.g. Zeugnisverweigerungsrechts seit 31.07.1992? Einbindung des Landes in das sogenannte Booster-Programm

KlAnfr  
s. Zeuge  
Drs 11/283

*Drogenpolitik*

Internationale Vereinbarungen, die die Eigenständigkeit der BRrepublik in der Drogenpolitik beschränken?

MdlAnfr 2) Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 27.08.1992 Drs 11/467  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 283

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Situation von Kindern*

- Kinder und Suchtgefahren

Mittlg LReg 14.09.1992 Drs 11/532

*Zukunft der Suchtprophylaxe*

Weiterführung der Kampagne „Bleib clean - na klar“ durch das IM? Erarbeitung eines politischen Konzepts unter Federführung des SM

KlAnfr Birgitt Bender GRÜNE 17.09.1992 und Antw IM Drs 11/499

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Sport in BW*

Bildung eines einheitlichen LSportbundes; Beitrag der Sportorganisationen zum Themenfeld „Suchtprophylaxe“ sowie Maßnahmen gegen Arzneimittelmisbrauch im Sport

Mittlg  
s. Sport  
Drs 11/618

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Suchtprophylaxe in Kindertagesstätten und Schulen*

Mittlg LReg 01.10.1992 Drs 11/623

*Drogenabhängige im Strafvollzug*

Umfang der Abhängigkeit von männlichen und weiblichen Gefangenen von Drogen, Alkohol und Medikamenten; Zweckentfremdung von bewilligten Haushaltsmitteln für die externe Drogenberatung; Anbringung von Spritzentauschautomaten und Ausgabe von Kondomen zur Eindämmung des HIV-Infektionsrisikos

Antr  
s. Süchtiger  
Drs 11/635

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Länderübergreifende Zusammenarbeit in der Drogenpolitik und Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität

GrAnfr  
s. Hochrhein-Bodensee, Region  
Drs 11/691

*Deutsch-französisches Seminar zur Epidemiologie des Drogenmißbrauchs*

Erkenntnisse und Schlußfolgerungen des o.g. Seminars

KlAnfr  
s. Drogenmißbrauch  
Drs 11/902

*Suchtbericht 1992*

Vernichtung des fertig gedruckten Suchtberichts 1992: Gründe und Kosten dieser Aktion, Position des SM gegenüber dem Verein zur Förderung der psychologischen Menschenkenntnis (VPM)

Antr  
s. Suchtbericht  
Drs 11/918

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; Bekämpfung der Rauschgiftsucht; hier: Entwicklung der Verurteilungen in Rauschgiftverfahren im Jahr 1991*

Mittlg  
s. Rauschgiftkriminalität  
Drs 11/1030

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*

Einrichtung eines Programms für die Nachsorge nach einer Suchttherapie

ÄAntr FDP/DVP 13.01.1993 Drs 11/1209-6  
ÄAntr FDP/DVP 02.02.1993 Drs 11/1367-2  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1259

*Drogenberatung in der Vollzugsanstalt Stuttgart-Stammheim*

Abbau der langen Wartezeiten für die Drogenberatung

KlAnfr Dr. Walter Müller SPD 04.02.1993 und Antw JuM Drs 11/1352

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Polizeiliche Repression, internationale Zusammenarbeit, Weitergabe von Daten und öffentliches Vergabewesen*

Entwicklung der Rauschgiftkriminalität in den letzten fünf Jahren; Einrichtung einer europäischen Drogenbekämpfungsbehörde, Aufbereitung und Weitergabe von Erkenntnissen über den illegalen Anbau von Drogen und Drogenhandel einschließlich Geldwäsche

Antr  
s. Strafverfolgung  
Drs 11/1468

*Schaffung einer Arbeitsgemeinschaft zur Rehabilitation Suchtkranker in BW*

Antr Dr. Friedhelm Repnik CDU und Dr. Walter Müller u.a. SPD 05.03.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1520  
BeschlEmpf und Bericht Soza 18.05.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501  
Mittlg LReg 16.05.1994 Drs 11/4094

*Neues Förderkonzept gegen Drogenabhängigkeit*

Aufnahme von Einrichtungen und Projekten in BW in das vom BMFT verabschiedete Förderkonzept für die Erforschung der Faktoren von Drogenmißbrauch und Drogenabhängigkeit; Einbringung des Verbundsystems in der Region Tübingen als Forschungsansatz

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 10.03.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1549  
BeschlEmpf und Bericht Soza 18.05.1993 Drs 11/2340

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Vollzugsnahe Drogenberatung bei der Vollzugsanstalt für Frauen in Schwäbisch Gmünd*

Ausbau der o.g. Beratung

KlAnfr Dr. Walter Müller SPD 06.05.1993 und Antw JuM  
Drs 11/1867

*Rahmenkonzeption für niederschwellige und qualifizierte Entzugsbehandlung für Abhängige von illegalen Drogen*

Einrichtung o.g. Angebote in Hirsau und Emmendingen - ohne vorherige Unterrichtung des L'Wohlfahrtsverbands und der LKreise; Träger der Sozialhilfe- und sonstigen Kosten, die u.a. durch (nicht versicherte) Therapieabbrecher verursacht werden

Antr Alfred Haas u.a. CDU 14.05.1993 und Stellungnahme  
SM Drs 11/1932  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Drogenpolitik*

Inhalte, Ziele, Ergebnisse und Umsetzungsstand der Prophylaxe-konzepte; notwendige und vorhandene Therapieverfahren und -einrichtungen; Art, Qualität, Wartezeiten, Kosten und Ausbaupläne der Beratung, Entgiftung und Nachbetreuung; Möglichkeiten, Verbesserungen, Risiken und Alternativen der Substitution; Kooperation von Ärzten und psychosozialen Beratungsstellen; Darlegung der Gesamtproblematik im Strafvollzug; nationaler und internationaler Vergleich; rechtliche Behandlung illegaler Drogen, Spielräume des BtmG für „Hilfe statt Strafe“ und Kleinmengen, Instrumente zur Bekämpfung der den Drogenmarkt beherrschenden organisierten Kriminalität, u.a. Gewinnaufspürung, „Lausehgriff“; Einführung von Drogentests im Straßenverkehr

GrAnfr CDU 14.05.1993 Drs 11/1933  
Antw SM 17.02.1994 Drs 11/3444  
PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3721

*Veränderungen bei den Kinderkrankheiten*

Ausrichtung der Suchtprävention und -therapie auf immer jüngere Personen; Sensibilisierung von Eltern, Ärzten und Erziehungsberatungsstellen für Anzeichen von Suchtanfälligkeiten der Kinder

Antr  
s. *Kinderheilkunde*  
Drs 11/1945

*Substitutionsbehandlung langjährig Drogenabhängiger*

Bewertung der Bilanz des Methadonprogramms in NRW sowie von Forderungen der OB Rommel und Sailer nach Abgabe von Heroin an langjährig Abhängige; Umfang und Bedingungen von Substitutionstherapien mit Methadon u.a. Ersatzstoffen in BW, psychosoziale und wissenschaftliche Begleitung der Therapien

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 08.06.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2038

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Suchtprävention in Kindergärten und Schulen, stärkere Einbindung von Eltern, Erziehern und Ärzten; Ausbau der Anlauf- und Beratungsstellen, der Therapieangebote und -plätze sowie der Nachsorgemaßnahmen; Stärkung der Eigenverantwortung der Ärzte bei der Substitutionsbehandlung von Abhängigen, Abbau der zur Verschreibung von Betäubungsmitteln notwendigen Formulare, Aufbau eines flächendeckenden Netzes von zur Substi-

tution zugelassenen Ärzten, Aus- und Weiterbildung der Ärzte in Suchtfragen, Einrichtung eines Lehrstuhls für Suchtmedizin

Antr FDP/DVP 15.06.1993 Drs 11/2071  
PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2125  
BeschlEmpf und Bericht SozA 20.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Minimale Cerebrale Dysfunktion (MCD)*

Zusammenhänge zwischen Teilleistungsstörungen im Kindesalter und Drogenmißbrauch? Präventive Maßnahmen

Antr  
s. *Lernbehinderung*  
Drs 11/2129

*Versorgung und Betreuung von chronisch mehrfachgeschädigten Alkoholkranken*

Zahl, Zusammensetzung und stationäre Unterbringung der Betroffenen in PLK, Alten(pflege-)heimen u.a. Einrichtungen; Kosten, Pflegesätze und Kostenträger; Modellprojekte; Bedarf und Existenz von tagesstrukturierenden Angeboten; Einbeziehung in Formen des betreuten Wohnens?

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 23.06.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4202  
BeschlEmpf und Bericht SozA 24.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Drogenentzug*

Untersuchungen und Ergebnisse zur Entziehung mit L-Tryptophan bzw L-Tryptophan kombiniert mit MAO-Hemmern; Einführung auch in den psychiatrischen Landeskrankenhäusern; allgemeine Empfehlung dieser Behandlung?

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 09.07.1993 und Antw SM Drs 11/2206

*Selbsthilfe- und Abstinenzgruppen*

Zahl und Zusammensetzung der o.g. Gruppen und deren Klientel; Bewertung des ehrenamtlichen Engagements in der Suchtbekämpfung; Aufstockung der Zuschüsse?

Antr  
s. *Selbsthilfe*  
Drs 11/2444

*Integriertes Gesamtkonzept der Drogenhilfe in Karlsruhe*

Gründe für die Ablehnung des o.g. Konzepts, u.a. wegen der kontrollierten Abgabe von Opiaten; Hilfen für Süchtige, die einer Drogenentzugstherapie noch nicht oder nicht mehr zugänglich sind

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 06.09.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2452  
BeschlEmpf und Bericht SozA 28.10.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Förderung der Substitution durch Kassenärzte*

Rückgang der Zahl substituierender Ärzte, Unterversorgung im Bereich der Methadonsubstitution; Hinwirkung auf ein flächendeckendes Angebot, evtl Übernahme der Substitution durch Ärzte der Gesundheitsämter oder Beratungsstellen

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 22.09.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2580  
BeschlEmpf und Bericht SozA 20.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Substitutionstherapie im Vollzugskrankenhaus Hohenasperg*

Abbruch der o.g. Therapie bei Drogenabhängigen im VZK Hohenasperg; Angebot alternativer Behandlungsmethoden; Durchführung der Substitution nach den neuen NUB-Richtlinien auch im Vollzugsbereich

KlAnfr Dr. Walter Müller SPD 30.09.1993 und Antw JuM Drs 11/2640

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Aufstockung der Mittel zur Bekämpfung des Drogenmißbrauchs, Ausbau der Therapieangebote*

ÄAntr CDU und SPD 06.10.1993 Drs 11/2682-144  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Behandlung von Drogenabhängigen mit Polamidon*

Stand, wissenschaftliche Erkenntnisse bzw Weiterentwicklung der Substitutionsbehandlung in BW

Antr Claus Schmiedel u.a. SPD 21.10.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2771  
BeschlEmpf und Bericht SozA 17.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Hilfs- und Beratungsangebote für suchtkranke Frauen*

Erkenntnisse über geschlechtsspezifische Unterschiede im Suchtverhalten und im Krankheitsverlauf; Verstärkung des Themas an Universitäten und Forschungseinrichtungen; Ausbau von niederschweligen Angeboten und von Angeboten zur Substitutionstherapie, insbes für suchtkranke Frauen mit Kindern, für solche im Strafvollzug und (Beschaffungs-)Prostituierte

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 27.10.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2803  
BeschlEmpf und Bericht SozA 17.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Möglicher Einfluß der Psychosekte VPM auf die Drogenpolitik in BW*

Festhalten an der Einstufung entsprechend der Drs 11/918; Eintreten namhafter Landespolitiker für eine Förderung des VPM und für ein Heraushalten aus dem Sektenbericht der BReg; Aktualisierung und Veröffentlichung des LSektenberichts, Aufnahme des VPM; Einladung des Vorstands der „Aids-Aufklärung Schweiz“ als Referenten zu einem in Asperg stattfindenden Symposium zu Suchtfragen durch den Sektenbeauftragten der LReg; Durchsetzung der Weisung des SM, die eine Zusammenarbeit mit dem VPM und Unterorganisationen verbietet

Antr  
s. *Verein zur Förderung der psychologischen Menschenkenntnis*  
Drs 11/2836

*Substitution bei Drogenabhängigen*

Empfehlungen des Arbeitskreises „Substitution bei Drogenabhängigen“ vom Dezember 1991, „NUB-Richtlinien“ des Bundesausschusses der Ärzte und Krankenkassen i.d.F. vom 07.08.1992: synoptischer Vergleich der Indikationsbereiche der beiden Papiere

Mittlg SM 30.10.1993 Drs 11/4248  
BeschlEmpf und Bericht StändA 06.04.1995 Drs 11/5748  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5372  
Mittlg LReg 24.11.1995 Drs 11/6832

*Drogenwerbung im Jugendhaus*

Verhinderung des Auftretens einer zu Drogenkonsum und Aggressionen animierenden Rockgruppe in öffentlich geförderten Ju-

gendhäusern

KlAnfr Ulrich Deuschle REP 03.11.1993 und Antw SM Drs 11/2846

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; Bekämpfung der Rauschgiftsucht; hier: Entwicklung der Verurteilungen in Rauschgiftverfahren im Jahr 1992*

Mittlg  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/2927

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Ausbau der Substitutionstherapie an Drogenabhängigen mit Methadon innerhalb und außerhalb des Strafvollzugs; Erfahrungen mit dem Modellprogramm „Drogen und AIDS“; Stand der ärztlichen Versorgung von Infizierten

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/2968

*Mobile Wache in Stuttgart als Teil einer Drogenbekämpfungsoffensive*

Erfahrungen mit dem o.g. Modellversuch zur Bekämpfung der offenen Drogenszene, Planung weiterer Einrichtungen

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3040

*Medikamentensucht*

Zunahme der Medikamentenabhängigkeit, insbes bei Frauen ab dem 40. Lebensjahr; Hinwirkung auf eine zurückhaltendere Verschreibungspraxis von Beruhigungsmitteln bei Angststörungen und depressiven Verstimmungen, Verstärkung der Zusammenarbeit von Ärzten und Psychotherapeuten, Entwicklung von Programmen für eine spezifische Beratung von Frauen mit Suchtproblemen; Vernetzung von Beratungsangeboten mit der ärztlichen Praxis

Antr FDP/DVP 18.01.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3251  
BeschlEmpf und Bericht SozA 17.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Alkoholspezifische Suchtberatung in den Vollzugsanstalten des Landes*

Nachfrage, Qualität und Wartezeiten der o.g. Beratung; Gründe für den Wegfall in der Jugendvollzugsanstalt Pforzheim und der Außenstelle Calw

KlAnfr Dr. Walter Müller SPD 01.02.1994 und Antw JuM Drs 11/3358

*Frauen und Sucht*

Entwicklung der Suchtabhängigkeit nach Suchtarten, Ursachen, Geschlecht, Alter und sozialer Herkunft der Betroffenen; Prävention, Beratung und Therapie: Einrichtung und Träger, Platzangebot, Wartezeiten und Finanzierung, Umfang und Qualifikation des Personals, Erfolgskontrolle; Einrichtung einer „Suchtkoordinierungsstelle“; Verknüpfung von psychosozialen Beratungsangeboten und medizinischen Einrichtungen

Antr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU 28.02.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3525

*Wissenschaftliche Untersuchungen zur Anwendung von Heroin bei langjährigen Drogenabhängigen*

Vorhandene Untersuchungen und Ergebnisse, Formen der psychosozialen Begleitung von Suchtkranken, Initiierung und Unterstützung von Untersuchungen und wissenschaftlich begleiteten Modellprojekten

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 16.03.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3627

BeschlEmpf und Bericht SozA 23.06.1994 Drs 11/4501

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Finanzierung der Kontaktläden für Drogenabhängige*

Bestehende Kontaktläden/Anlaufstellen, Personalausstattung, Kosten und Finanzierung; Umsetzung der förderrechtlichen Voraussetzungen

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 16.03.1994 und Antw SM Drs 11/3644

*Rechtmäßigkeit von Fixerstuben*

Zulässigkeit der von einem Wohlfahrtsverband geplanten Fixerstube zur Ermöglichung des Konsums illegaler Drogen; Einschreiten aufgrund der rechtlichen Beurteilung

KlAnfr

s. *Betäubungsmittel*

Drs 11/3645

*„Wilde Bühne“*

Förderung und Wirkung der Stuttgarter „Wilden Bühne“ im Hinblick auf Suchtprophylaxe, Unterstützung der Therapie und Nachsorgearbeit; Finanzierungsanteil über Einnahmen aus Auftritten; wissenschaftliche Begleitung über Forschungskapazitäten der Hochschulen; Ermöglichung der Unterstützung aus Mitteln des MFK

Antr

s. *Theater*

Drs 11/3647

*Verschreibungsmißbrauch bei Codein-Saft*

Ausmaß, Auswirkungen und Konsequenzen der unkontrollierten Verschreibung des Drogenersatzstoffs Dihydrocodein an Süchtige durch Münchener Ärzte? Kontrollen und Ergebnisse in BW

KlAnfr

s. *Arzneimittelmißbrauch*

Drs 11/3752

*Suchtprävention in Schulen*

Vereinbarungen des Präsidenten der Kultusministerkonferenz mit dem BGSundheitsMin, Umsetzung der einzelnen Maßnahmen an den Schulen

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 11.04.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/3793

BeschlEmpf und Bericht SchulA 22.06.1994 Drs 11/4357

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Überbelegung der Justizvollzugsanstalt in Freiburg*

Gründe, Umfang und Auswirkungen der Überbelegung im geschlossenen Vollzug, im Jugend- und Erwachsenenvollzug sowie in U-Haft; Erreichung der erstrebten Resozialisierungsziele? Pläne zum Abbau von Plätzen im offenen zugunsten des geschlossenen Vollzugs; Auswirkungen des Stellenabbaus bei der externen Drogenberatung, Höhe und Art der Verteilung der Mittel für externe Beratung auf die einzelnen JVA

KlAnfr

s. *Justizvollzugsanstalt*

Drs 11/3799

*Drogenabhängige im Strafvollzug*

Drogen-, Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit, entsprechender Handel und Mißbrauch in den einzelnen Anstalten; Anwendung der aktuellen Rechtsvorschriften, Richtlinien und Empfehlungen bei der Substitution von Abhängigen im Vollzug; Nutzung der positiven Erfahrungen in Bremen; Eindämmung des Drogenhandels und der Gefahr der Aids-Ansteckung durch Ausbau der Substitution sowie der externen Drogenberatung, Höhe und Art der Verteilung der Mittel für externe Beratung auf die einzelnen JVA

KlAnfr Dr. Dieter Salomon GRÜNE 13.04.1994 und Antw JuM Drs 11/3801

*Dihydrocodeinsubstitution in BW*

Stellenwert der DHC-Substitution von Drogenabhängigen, Auswirkungen einer Änd betäubungsmittelrechtlicher Vorschriften, Angebot an therapeutischen Alternativen?

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 04.05.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3937

BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Konsequenzen aus dem Urteil des BVerfG zum Cannabiskonsum*

Süd-Nord-Gefälle bei Strafverfolgung und Verurteilung von Cannabiskonsumenten? Aufstellung einheitlicher Grundsätze für die strafrechtliche Verfolgung innerhalb der BLänder iR einer VwV; Auswirkungen des Urteils auf die Prophylaxeprogramme der Polizei

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 04.05.1994 und Stellungnahme JuM Drs 11/3938

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3721

BeschlEmpf und Bericht StändA 29.06.1994 Drs 11/4357

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Konsequenzen aus dem „Haschisch-Urteil“ des BVerfG für die Justizbehörden*

Ausnahme von „geringen Mengen“ zum „gelegentlichen Eigenverbrauch“ von der Strafverfolgung, Bewertung als Einstiegserleichterung in den Konsum sogenannter leichter Drogen, Konkretisierung der im Urteil genannten Begriffe

Antr CDU 18.05.1994 und Stellungnahme JuM Drs 11/4028

BeschlEmpf und Bericht StändA 29.06.1994 Drs 11/4357

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Aufgabenfelder der AIDS-Hilfe und der Drogenberatung*

Aufgaben, Berührungspunkte und Überschneidungen; Scheitern von Entzugsbehandlungen bei Entwöhnungswilligen aufgrund einer verstärkten Empfehlung von Substitutionsbehandlungen seitens der AIDS-Hilfe? Konsequenzen

Antr Jörg Döpfer u.a. CDU 03.06.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4084

*Situation des Drogenentzugs in BW*

Zahl und Art sowie durchführende Einrichtungen von Entzugsbehandlungen 1993; Kriterien, Beschlüsse des Kabinetts und Direktiven des SM hinsichtlich des Entzugs

Antr Jörg Döpfer u.a. CDU 09.06.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4116

BeschlEmpf und Bericht SozA 24.11.1994 Drs 11/5183

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Beratungsangebote und Ausstiegshilfen für Prostituierte in BW*  
Vernetzung der Angebote, insbes im Blick auf die Beschaffungsprostitution von Drogenabhängigen; Anteil der Gesundheitsämter, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten für die Bediensteten

Antr  
s. *Prostitution*  
Drs 11/4169

*Alkoholkonsum bei Kindern und Jugendlichen*

Ausmaß der Abhängigkeit, Gründe und Einstiegsalter; Verführung zu unkontrolliertem Konsum durch den günstigen Preis alkoholischer Getränke? Spezielle Therapieeinrichtungen; Präventions- und Aufklärungsmaßnahmen an Schulen und Ausbildungsbetrieben

KlAnfr  
s. *Alkoholismus*  
Drs 11/4385

*Behandlung von alkoholabhängigen Patienten in Allgemeinkrankenhäusern*

Problematik der Behandlung des o.g. Personenkreises in Allgemeinkrankenhäusern; Möglichkeiten zur Verzahnung der medizinischen Behandlung mit Entgiftungs- und Therapieangeboten; Einrichtung von Modellprojekten

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/4627

*Drogenentzug*

Praktizierte Entzugsarten in der Drogenentzugsstation „Time out“ der Landesklinik Nordschwarzwald; Frage nach Anweisungen oder Empfehlungen über die Rahmenkonzeption des SM hinaus

MdlAnfr 5) Dr. Friedhelm Repnik CDU 19.09.1994 Drs 11/4606  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4112

*Umsetzung des Cannabis-Beschlusses des BVerfG durch die LReg*

Schritte zur Erreichung einer einheitlichen Handhabung des § 31a BtMG in den Ländern, Haltung des JuM zu einer einheitlichen Festlegung einer „geringen Menge“

Antr SPD 08.11.1994 und Stellungnahme JuM Drs 11/4903

*Schwerpunktpraxis Stuttgart*

Umfang und Art der Substitutionsbehandlung und psychosozialen Betreuung von Drogenabhängigen in der o.g. Praxis; Personalstellenförderung, Finanzierungsträger, Gesamtfinanzierung; Konsequenzen für die Personalsituation im Falle der Schaffung weiterer Schwerpunktpraxen

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 08.12.1994 und Antw SM Drs 11/5091

*Gesundheitsförderung*

Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften für Bewegungserziehung und Suchtprävention, Zusammenarbeit zwischen Schulaufsicht und Gesundheitsämtern, Öffnung der Schule für externe (Beratungs-)Kompetenz, Kooperation mit Sportvereinen/-verbänden und Sportmedizinern, Erarbeitung von Unterrichtsmaterialien zur Suchtprävention und zum Thema „Gesundheit und Sport“

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

*Empfehlungsvereinbarungen über die Leistung zur ambulanten Rehabilitation Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängiger*  
Erfahrungen mit der Vereinbarung, Probleme und Schwachstellen bei den Verfahren der BfA, Mängelbehebung und Verbesserungen, z.B. Reduzierung von Bearbeitungszeiten, Berücksichtigung von Stellungnahmen der PSB

KlAnfr  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/5327

*Substitutionstherapie bei Opiatabhängigen*

Befürwortung und Ablehnung von beantragten Therapien nach den NUB-Richtlinien, unterschiedliche Entscheidungspraxis der bei den Kassenärztlichen Vereinigungen angesiedelten Kommissionen? Vergleich mit anderen BLändern

KlAnfr Dr. Rolf Schlierer REP 24.02.1995 und Antw SM Drs 11/5527

*Änd der Richtlinien des SM über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Beauftragten für Suchtprophylaxe der LKrs und Stadtkreise*

Gründe und Auswirkungen einer Förderung auch von halben Personalstellen

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 10.03.1995 und Antw SM Drs 11/5603

*Drogenberatung für erwachsene Männer in den Strafvollzugsanstalten*

Verlängerung der U-Haft bzw Verlegung in Strafhaf vor Antritt einer Therapie infolge der langen Wartezeiten; Vergleich der Kosten für die externe Drogenberatung mit denen von Haftplätzen; volle Verwendung der im Hpl 1995/96 etatisierten Mittel für die externe Suchtberatung?

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 16.03.1995 und Stellungnahme JuM Drs 11/5647  
BeschlEmpf und Bericht StändA 22.06.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Angebote für suchtabhängige Kinder und Jugendliche*

Umfang des o.g. Suchtmittelmißbrauchs sowie der vorhandenen bzw notwendigen Angebote an Hilfen, Beratung, Therapie- und Rehabilitationseinrichtungen; Konzepte zur mittelfristigen Fortentwicklung dieser Angebote

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 22.03.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5686  
BeschlEmpf und Bericht SozA 11.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Öffentliche Drogenszene*

Kommunen mit Sperrzonen zur Verhinderung der offenen Drogenszene, Auswirkungen und Effizienz dieser Bekämpfungsstrategie

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 06.04.1995 und Antw IM Drs 11/5764

*Effizienz von Suchtbehandlungen*

Qualitätskontrollen und Begleitforschung von Therapien; Auswirkungen der „härteren“ und „weicheren Linien“ auf die Zahl der Süchtigen bzw Therapiewilligen, Ergebnisse einer Substitutionspolitik größeren Stils?

KlAnfr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 24.05.1995 und Antw SM Drs 11/5984

*Bekämpfung des Drogenhandels in Mannheim  
Drogensperrbezirk - Platzverweis und Zwangsgeld  
„Mitarbeit“ des Verwaltungsgerichts Karlsruhe*

Ausstellung eines Haftbefehls für einen bereits mehrfach festgenommenen Drogendealer nach sechs Wochen durch das VG Karlsruhe, „Abtauchen“ des Gesuchten nach Zustellung einer schriftlichen Ladung bzw. zweiwöchigen öffentlichen Aushängung des Haftbefehls; Möglichkeiten einer erfolgsträchtigeren Vorgehensweise

KlAnfr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/6020

*Straßenkinder*

Entwicklung seit 1975: Herkunft, Alter, regionale Verteilung und Lebensbedingungen der obdachlosen Kinder und Jugendlichen, Ursachen der Entwicklung, Ergebnisse von Resozialisierungsversuchen in Familien oder in Heimen, Anteil der kriminell bzw. suchtabhängig gewordenen Kinder, Betreuung von Aufgegriffenen, vorhandene und notwendige Anlauf- und Kontaktstellen sowie Therapieeinrichtungen, Vergleich mit anderen BLändern und EU-Staaten

Antr  
s. *Obdachlosigkeit*  
Drs 11/6142

*Ecstasy-Konsum*

Umfang, Betroffene, Formen und Folgen der Abhängigkeit; Erfassung der Risiken und Opfer; Maßnahmen gegen Händler und Konsumenten, Erfahrungen mit der Zusammenarbeit mit Diskothekenbetreibern und Veranstaltern von Techno-Partys sowie mit der Beschaffungskriminalität von Abhängigen

KlAnfr  
s. *Drogenmißbrauch*  
Drs 11/6356

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität;*

1. *Entwicklung der gerichtlichen Verurteilungen in Rauschgiftverfahren in BW im Jahre 1993*
2. *Erledigung von Rauschgiftverfahren durch die Staatsanwaltschaften in BW im Jahre 1994*

Mittlg  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/6456

*Länderübergreifende Zusammenarbeit bei der Krankenhaus- und Drogenpolitik*

Zusammenarbeit zwischen BW, HES und RPF; Berücksichtigung dieser Kontakte bei planerischen Entscheidungen, z.B. bei der Krankenhausbedarfsplanung; Schritte zur Verbesserung der Koordination

KlAnfr  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/6449

*Forderung nach staatlicher Abgabe von Heroin an Drogensüchtige durch den IM*

Erhebung o.g. Forderung anlässlich des Amtswechsels in der Leitung der Freiburger Polizei; Vereinbarkeit mit den drogenpolitischen Zielen der LReg

KlAnfr Lothar König REP 07.09.1995 und Antw IM Drs 11/6457

*Selbsthilfegruppen von Drogenabhängigen*

Stellenwert, derzeitige und mögliche Förderung von Selbsthilfegruppen iRd Therapie von Drogenabhängigen

Antr  
s. *Selbsthilfe*  
Drs 11/6553

*Neue Wege in der Drogenpolitik*

Beurteilung der modellhaften Einrichtung von Arbeitslagern sowie der Offensive „Strafe, Hilfe, Vorbeugung statt Verabreichung von Ersatzdrogen“ in den Niederlanden; Übertragbarkeit auf BW

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 14.11.1995 und Antw SM Drs 11/6723

*Rauschgiftsucht - Substitutionsprogramme*

Teilnehmerzahlen, Erfolgs- und Rückfallquoten, Höhe und Träger der Kosten o.g. Therapieprogramme; Todesfälle infolge der freien Verfügbarkeit der Ersatzstoffe bzw. zusätzlicher Einnahme anderer Rauschmittel; Art und Effizienz von Überwachungsmethoden der behandelnden Ärzte

Antr Karl-August Schaal u.a. REP 21.11.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6772

*Schnelltherapie Heroinentzug*

Beurteilung o.g. Heilmethode aus wissenschaftlicher Sicht, Erfolgs-/Rückfallquote, Nebenwirkungen der eingesetzten Medikamentenmischungen, Kosten und Kostenträger, Anerkennung als Alternative zur Methadon-Behandlung?

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 29.11.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6810

*Platzverweise gegen Angehörige der Drogenszene*

Vorwurf der Rechtswidrigkeit des o.g. Vorgehens der Stuttgarter Polizei; Abbau der rechtlichen Defizite in den polizeilichen Eingriffsbefugnissen

MdlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6892

*Sekundärprävention für suchtgefährdete Schüler*

Suchtmittelmißbrauch und -abhängigkeit sowie Maßnahmen der Prävention und Früherkennung an den verschiedenen allgemeinbildenden und beruflichen Schularten; Instrumente des Schul-Ges sowie Aus- und Fortbildung der Lehrer zur Suchtbekämpfung; Zusammenarbeit mit Vertretern des professionellen Hilfesystems; Offenlegung der Drogenfälle bzw. Erstattung von Strafanzeigen durch die Schulleiter; Erfahrungen mit „Schulvereinbarungen“ an Schulen des LKreises Karlsruhe

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 22.12.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6966

*Alkoholismus in BW*

Ausmaß der behandlungsbedürftigen Abhängigkeit bei Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen; Zahl von schwerstbehinderten Neugeborenen sowie von Unfallopfern im Straßenverkehr aufgrund von Alkoholmißbrauch, Gegenüberstellung des Aufkommens aus Alkoholsteuern und der vom Alkohol verursachten Krankheitskosten, Umsetzung einer Initiative der WHO, konkrete Maßnahmen in BW

KlAnfr  
s. *Alkoholismus*  
Drs 11/7010

*Bessere Drogenprävention an Schulen nach dem Schweizer Modell „WAKE UP“*

Übertragbarkeit des o.g. Konzepts, Durchführung als Pilotversuch an ausgewählten Schulen in BW

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 06.02.1996 und Stellungnahme MKS Drs 11/7112

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität;*

1. Entwicklung der gerichtlichen Verurteilungen in Rauschgiftverfahren in BW im Jahre 1994

2. Erledigung von Rauschgiftverfahren durch die Staatsanwaltschaften in BW im Jahre 1995

Mittlg

s. Rauschgiftkriminalität

Drs 11/7199

*Ablehnung einer Legalisierung von Drogen, Bekämpfung der Drogenmafia*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 70 83 84 97 98 108

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6349 ff

*Aufstockung der Mittel zur Suchtbekämpfung*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 535

*Fortentwicklung der Drogenpolitik; Substitutionsangebote für Drogenabhängige*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1263 1267 1269 1271 1275 1277

*Bekämpfung der Beschaffungskriminalität durch eine neue Drogenpolitik*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2162 2167

*Aufstockung der Mittel zur Suchtbekämpfung, Verbesserung der Beratungs- und Therapiemöglichkeiten*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2504 2514 2555 ff

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4292 ff

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4868 ff

*Drogenberatung und -bekämpfung im Strafvollzug*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5666 ff

## Suchtbericht

*Suchtbericht 1992*

Vernichtung des fertig gedruckten Suchtberichts 1992: Gründe und Kosten dieser Aktion, Position des SM gegenüber dem Verein zur Förderung der psychologischen Menschenkenntnis (VPM)

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 23.11.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/918

BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

## Suchtkranker

s. Süchtiger

## Suchtmedizin

s.a. Psychotherapie

s.a. Suchtbekämpfung

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Ausbau der Forschung auf dem Gebiet der Suchtentstehung und -bekämpfung sowie der Aus- und Weiterbildung von Ärzten in Suchtfragen; Einrichtung eines Lehrstuhls für Suchtmedizin

Antr

s. Suchtbekämpfung

Drs 11/2071

## Suchtprophylaxe

s. Suchtbekämpfung

## Suchtstoff

s. Betäubungsmittel

## Süchtiger

s.a. Drogentest

s.a. Psychotherapie

s.a. Suchtbekämpfung

s.a. Suchtbericht

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Detaillierte Abfrage der Thematik: Entwicklung, Umfang, Zielgruppen und Folgen der Abhängigkeit von legalen/illegalen, weichen/harten Suchtstoffen; Maßnahmen, Einrichtungen, Ziele, Ergebnisse, Kosten/-träger von Prävention, Substitution, Therapie, Verfolgung und Strafen; Situation des Drogenmarkts, der Beschaffungskriminalität und -prostitution; Chancen und Risiken der (gestuften) Freigabe bzw Ersetzung von Drogen; Wirkungen der strafrechtlichen Sanktionierung von Geldwäsche sowie des Wegfalls der Grenzkontrollen 1993 u.a.

GrAnfr

s. Suchtbekämpfung

Drs 11/106

*Forschungsbedarf und Verbesserungen bei der Therapie von Drogenabhängigen*

Weiterer Bedarf an Ursachenforschung für den Konsum illegaler Drogen? Ausbau des Angebots an Therapieplätzen; Notwendigkeit eines Fonds zur Überbrückung fehlender Kostenzusagen für den Antritt einer Therapie

KlAnfr

s. Suchtbekämpfung

Drs 11/232

*Strafverfolgung wegen Umgangs mit illegalen Drogen und Beschaffungskriminalität*

Strafverfahren, Tatbestände, Urteile, Freiheits- und Bewährungsstrafen, Einstellungen, Strafmilderungen und Zurückstellung der Strafvollstreckung: Darlegung der Zahlen ab 1988 - differenziert nach Alter und Geschlecht der Betroffenen

Antr

s. Rauschgiftkriminalität

Drs 11/355

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Mangelnde Fahreignung bei Drogenkonsum*

Nachweis der Drogenabstinenz als Voraussetzung für die Wiedererteilung der Fahrerlaubnis; Entwicklung von Standarduntersuchungen ähnlich dem Alcomat-Test für Beeinträchtigungen durch Drogen

Mittlg  
s. *Betäubungsmittel*  
Drs 11/509

*Beschimpfungen von drogenabhängigen Angeklagten*  
Bezeichnung eines drogensüchtigen Paares als „Gelumpe“, das sich, bevor es solche Verbrechen (Überfall eines alten Ehepaares) begehe, den „Goldenen Schuß“ setzen solle, durch einen Stuttgarter Staatsanwalt; Frage nach eingeleiteten disziplinarischen Maßnahmen

Antr  
s. *Beleidigung*  
Drs 11/586

*Methadon-Substitution bei Drogenabhängigen*  
Gestellte und genehmigte Anträge zur Substitutionsbehandlung mit Methadon; Beurteilung der praktizierten Substitution nach Qualität und Umfang

Antr  
s. *Betäubungsmittel*  
Drs 11/634

*Drogenabhängige im Strafvollzug*  
Umfang der Abhängigkeit von männlichen und weiblichen Gefangenen von Drogen, Alkohol und Medikamenten; Zweckentfremdung von bewilligten Haushaltsmitteln für die externe Drogenberatung; Anbringung von Sprizentauschautomaten und Ausgabe von Kondomen zur Eindämmung des HIV-Infektionsrisikos

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 06.10.1992 und Stellungnahme JuM Drs 11/635

*Abschiebung eines drogenabhängigen Strafgefangenen*  
Abschiebung in die Türkei, Hinwirkung auf Strafverbüßung im Heimatland

KlAnfr  
s. *Abschiebung von Ausländern*  
Drs 11/862

*Deutsch-französisches Seminar zur Epidemiologie des Drogenmißbrauchs*

Erkenntnisse und Schlußfolgerungen des o.g. Seminars

KlAnfr  
s. *Drogenmißbrauch*  
Drs 11/902

*Methadon-Substitution*  
Positionen der Landesärztekammer und der LReg zur Methadon-Substitution bei Drogenabhängigen

Antr  
s. *Betäubungsmittel*  
Drs 11/912

*Drogenberatung in der Vollzugsanstalt Stuttgart-Stammheim*  
Abbau der langen Wartezeiten für die Drogenberatung

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1352

*Mißbrauch von Rohypnol*

Mißbrauch von Flunitrazem (Rohypnol) u.a. Benzodiazepinderivaten als Suchtmittel; Möglichkeiten zur Eindämmung des Mißbrauchs dieser Stoffe, die u.a. als Einstiegsdrogen zur Suchtmittelabhängigkeit führen

Antr  
s. *Arzneimittelmißbrauch*  
Drs 11/1383

*Kostenübernahme durch BfA bzw LVA bei HIV-infizierten Drogenabhängigen*

Hilfestellung für die Betroffenen im Falle einer (rechtswidrigen) Ablehnung der Kostenübernahme für Langzeittherapien durch die Rentenversicherungsträger

Antr  
s. *Krankenbehandlungskosten*  
Drs 11/1454

*Schaffung einer Arbeitsgemeinschaft zur Rehabilitation Suchtkranker in BW*

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1520

*Neues Förderkonzept gegen Drogenabhängigkeit*

Aufnahme von Einrichtungen und Projekten in BW in das vom BMFT verabschiedete Förderkonzept für die Erforschung der Faktoren von Drogenmißbrauch und Drogenabhängigkeit; Einbringung des Verbundsystems in der Region Tübingen als Forschungsansatz

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1549

*Drogensucht und Verkehr*

Unfallgeschehen unter Drogeneinfluß 1992; Prüfung des Fahrerlaubnisentzugs in allen Fällen von Drogenabhängigkeit; Entwicklung eines Instrumentariums für den Nachweis von Drogenkonsum bei Verkehrskontrollen; verbesserte Schulung der Verkehrspolizei sowie Öffentlichkeitsarbeit

Antr  
s. *Drogenmißbrauch*  
Drs 11/1597

*Vollzugsnahe Drogenberatung bei der Vollzugsanstalt für Frauen in Schwäbisch Gmünd*

Ausbau der o.g. Beratung

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1867

*Rahmenkonzeption für niederschwellige und qualifizierte Entzugsbehandlung für Abhängige von illegalen Drogen*

Einrichtung o.g. Angebote in Hirsau und Emmendingen - ohne vorherige Unterrichtung des L Wohlfahrtsverbands und der L Kreise; Träger der Sozialhilfe- und sonstigen Kosten, die u.a. durch (nicht versicherte) Therapieabbrecher verursacht werden

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1932

*Drogenpolitik*

Inhalte, Ziele, Ergebnisse und Umsetzungsstand der Präventionskonzepte; notwendige und vorhandene Therapieverfahren und -einrichtungen; Art, Qualität, Wartezeiten, Kosten und Ausbaupläne der Beratung, Entgiftung und Nachbetreuung; Möglichkeiten, Verbesserungen, Risiken und Alternativen der Substitution; Kooperation von Ärzten und psychosozialen Beratungsstellen; Darlegung der Gesamtproblematik im Strafvollzug; natio-



naler und internationaler Vergleich; rechtliche Behandlung illegaler Drogen, Spielräume des BtmG für „Hilfe statt Strafe“ und Kleinmengen, Instrumente zur Bekämpfung der Drogenmarkt beherrschenden organisierten Kriminalität, u.a. Gewinnaufspürung, „Lauschangriff“; Einführung von Drogentests im Straßenverkehr

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1933

#### *Substitutionsbehandlung langjährig Drogenabhängiger*

Bewertung der Bilanz des Methadonprogramms in NRW sowie von Forderungen der OB Rommel und Sailer nach Abgabe von Heroin an langjährig Abhängige; Umfang und Bedingungen von Substitutionstherapien mit Methadon u.a. Ersatzstoffen in BW, psychosoziale und wissenschaftliche Begleitung der Therapien

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2038

#### *Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Suchtprävention in Kindergärten und Schulen, stärkere Einbindung von Eltern, Erziehern und Ärzten; Ausbau der Anlauf- und Beratungsstellen, der Therapieangebote und -plätze sowie der Nachsorgemaßnahmen; Stärkung der Eigenverantwortung der Ärzte bei der Substitutionsbehandlung von Abhängigen, Abbau der zur Verschreibung von Betäubungsmitteln notwendigen Formulare, Aufbau eines flächendeckenden Netzes von zur Substitution zugelassenen Ärzten, Aus- und Weiterbildung der Ärzte in Suchtfragen, Einrichtung eines Lehrstuhls für Suchtmedizin

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2071

#### *Versorgung und Betreuung von chronisch mehrfachgeschädigten Alkoholkranken*

Zahl, Zusammensetzung und stationäre Unterbringung der Betroffenen in PLK, Alten(pflege-)heimen u.a. Einrichtungen; Kosten, Pflegesätze und Kostenträger; Modellprojekte; Bedarf und Existenz von tagesstrukturierenden Angeboten; Einbeziehung in Formen des betreuten Wohnens?

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4202

#### *Drogenentzug*

Untersuchungen und Ergebnisse zur Entziehung mit L-Tryptophan bzw L-Tryptophan kombiniert mit MAO-Hemmern; Einführung auch in den psychiatrischen Landeskrankenhäusern; allgemeine Empfehlung dieser Behandlung?

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2206

#### *Selbsthilfe- und Abstinenzgruppen*

Zahl und Zusammensetzung der o.g. Gruppen und deren Klientel; Bewertung des ehrenamtlichen Engagements in der Suchtbekämpfung; Aufstockung der Zuschüsse?

Antr  
s. *Selbsthilfe*  
Drs 11/2444

#### *Integriertes Gesamtkonzept der Drogenhilfe in Karlsruhe*

Gründe für die Ablehnung des o.g. Konzepts, u.a. wegen der kontrollierten Abgabe von Opiaten; Hilfen für Süchtige, die einer Drogenentzugstherapie noch nicht oder nicht mehr zugänglich sind

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2452

#### *Förderung der Substitution durch Kassenärzte*

Rückgang der Zahl substituierender Ärzte, Unterversorgung im Bereich der Methadonsubstitution; Hinwirkung auf ein flächendeckendes Angebot, evtl Übernahme der Substitution durch Ärzte der Gesundheitsämter oder Beratungsstellen

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2580

#### *Substitutionstherapie im Vollzugs Krankenhaus Hohenasperg*

Abbruch der o.g. Therapie bei Drogenabhängigen im VZK Hohenasperg; Angebot alternativer Behandlungsmethoden; Durchführung der Substitution nach den neuen NUB-Richtlinien auch im Vollzugsbereich

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2640

#### *Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

Aufstockung der Mittel zur Bekämpfung des Drogenmißbrauchs, Ausbau der Therapieangebote

s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2682

#### *Behandlung von Drogenabhängigen mit Polamidon*

Stand, wissenschaftliche Erkenntnisse bzw Weiterentwicklung der Substitutionsbehandlung in BW

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2771

#### *Situation der Aids-Kranken in BW*

Situation der Beratung, insbes von Drogenabhängigen, und Versorgung von Infizierten, Eignung der Allgemeinkrankenhäuser; Versorgung der im Vollbild erkrankten HIV-Patienten

GrAnfr  
s. *Aids*  
Drs 11/2795

#### *Hilfs- und Beratungsangebote für suchtkranke Frauen*

Erkenntnisse über geschlechtsspezifische Unterschiede im Suchtverhalten und im Krankheitsverlauf; Verstärkung des Themas an Universitäten und Forschungseinrichtungen; Ausbau von niederschweligen Angeboten und von Angeboten zur Substitutionstherapie, insbes für suchtkranke Frauen mit Kindern, für solche im Strafvollzug und (Beschaffungs-)Prostituierte

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2803

#### *Substitution bei Drogenabhängigen*

Empfehlungen des Arbeitskreises „Substitution bei Drogenabhängigen“ vom Dezember 1991, „NUB-Richtlinien“ des Bundesausschusses der Ärzte und Krankenkassen i.d.F. vom 07.08.1992: synoptischer Vergleich der Indikationsbereiche der

beiden Papiere

Mittlg  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4248

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Ausbau der Substitutionstherapie an Drogenabhängigen mit Methadon innerhalb und außerhalb des Strafvollzugs; Erfahrungen mit dem Modellprogramm „Drogen und AIDS“; Stand der ärztlichen Versorgung von Infizierten

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/2968

*Strafverfolgung wegen Umgangs mit illegalen Drogen und Beschaffungskriminalität*

Statistik 1992 über Strafverfahren wegen o.g. Tatbeständen - aufgeschlüsselt nach Art der Delikte, Alter und Geschlecht der Beschuldigten, verhängte Freiheitsstrafen, Verfahrenseinstellungen, Verzicht auf Anklageerhebung, Strafmilderung, Bewährungsstrafen; Vereinheitlichung der Rechtsanwendung nach dem Beispiel anderer BLänder; Abstufung von leichter Drogendelinquenz von Abhängigen zu Ordnungswidrigkeiten, Anstrengung einer Entkriminalisierung für bestimmte Fallkonstellationen?

Antr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/2990

*Medikamentensucht*

Zunahme der Medikamentenabhängigkeit, insbes bei Frauen ab dem 40. Lebensjahr; Hinwirkung auf eine zurückhaltendere Verschreibungspraxis von Beruhigungsmitteln bei Angststörungen und depressiven Verstimmungen, Verstärkung der Zusammenarbeit von Ärzten und Psychotherapeuten, Entwicklung von Programmen für eine spezifische Beratung von Frauen mit Suchtproblemen; Vernetzung von Beratungsangeboten mit der ärztlichen Praxis

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3251

*Alkoholspezifische Suchtberatung in den Vollzugsanstalten des Landes*

Nachfrage, Qualität und Wartezeiten der o.g. Beratung; Gründe für den Wegfall in der Jugendvollzugsanstalt Pforzheim und der Außenstelle Calw

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3358

*Frauen und Sucht*

Entwicklung der Suchtabhängigkeit nach Suchtarten, Ursachen, Geschlecht, Alter und sozialer Herkunft der Betroffenen; Prävention, Beratung und Therapie: Einrichtung und Träger, Platzangebot, Wartezeiten und Finanzierung, Umfang und Qualifikation des Personals, Erfolgskontrolle; Einrichtung einer „Suchtkoordinierungsstelle“; Verknüpfung von psychosozialen Beratungsangeboten und medizinischen Einrichtungen

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3525

*Wissenschaftliche Untersuchungen zur Anwendung von Heroin bei langjährigen Drogenabhängigen*

Vorhandene Untersuchungen und Ergebnisse, Formen der psychosozialen Begleitung von Suchtkranken, Initiierung und Unterstützung von Untersuchungen und wissenschaftlich begleiteten Modellprojekten

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3627

*Finanzierung der Kontaktläden für Drogenabhängige*

Bestehende Kontaktläden/Anlaufstellen, Personalausstattung, Kosten und Finanzierung; Umsetzung der förderrechtlichen Voraussetzungen

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3644

*Rechtmäßigkeit von Fixerstuben*

Zulässigkeit der von einem Wohlfahrtsverband geplanten Fixerstube zur Ermöglichung des Konsums illegaler Drogen; Einschreiten aufgrund der rechtlichen Beurteilung

KlAnfr  
s. *Betäubungsmittel*  
Drs 11/3645

*„Wilde Bühne“*

Förderung und Wirkung der Stuttgarter „Wilden Bühne“ im Hinblick auf Suchtprophylaxe, Unterstützung der Therapie und Nachsorgearbeit; Finanzierungsanteil über Einnahmen aus Auftritten; wissenschaftliche Begleitung über Forschungskapazitäten der Hochschulen; Ermöglichung der Unterstützung aus Mitteln des MFK

Antr  
s. *Theater*  
Drs 11/3647

*Schaffung von Wohnmöglichkeiten für geistig und körperlich Behinderte, psychisch Kranke und Suchtkranke*

Möglichkeiten der Förderung und Betreuung, Weiterentwicklung der Baufinanzierung und Mobilisierung von Privatkapital, Eröffnung der Möglichkeit des gemeinschaftlichen Eigentumserwerbs durch mehrere Behinderte, Ausbau der Lebensmöglichkeiten für Behinderte in Wohngemeinschaften und in betreuten Wohnungen

Antr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/3748

*Verschreibungsmißbrauch bei Codein-Saft*

Ausmaß, Auswirkungen und Konsequenzen der unkontrollierten Verschreibung des Drogenersatzstoffs Dihydrocodein an Süchtige durch Münchener Ärzte? Kontrollen und Ergebnisse in BW

KlAnfr  
s. *Arzneimittelmißbrauch*  
Drs 11/3752

*Rauschgift in Justizvollzugsanstalten*

Fälle, Täter (In- und Ausländer), eingeleitete Verfahren und Konsequenzen seit 1990; Intensität und Zeitintervalle von Kontrollen der eingehenden Personen und Güter sowie der Zellen; Durchsuchung der Gefangenen, insbes der Freigänger und Ur- lauber, der Bediensteten und Besucher

Antr  
s. *Betäubungsmittel*  
Drs 11/3779

#### *Drogenabhängige im Strafvollzug*

Drogen-, Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit, entsprechender Handel und Mißbrauch in den einzelnen Anstalten; Anwendung der aktuellen Rechtsvorschriften, Richtlinien und Empfehlungen bei der Substitution von Abhängigen im Vollzug; Nutzung der positiven Erfahrungen in Bremen; Eindämmung des Drogenhandels und der Gefahr der Aids-Ansteckung durch Ausbau der Substitution sowie der externen Drogenberatung, Höhe und Art der Verteilung der Mittel für externe Beratung auf die einzelnen JVA

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3801

#### *Dihydrocodeinsubstitution in BW*

Stellenwert der DHC-Substitution von Drogenabhängigen, Auswirkungen einer Änd betäubungsmittelrechtlicher Vorschriften, Angebot an therapeutischen Alternativen?

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3937

*Konsequenzen aus dem Urteil des BVerfG zum Cannabiskonsum*  
Süd-Nord-Gefälle bei Strafverfolgung und Verurteilung von Cannabiskonsumern? Aufstellung einheitlicher Grundsätze für die strafrechtliche Verfolgung innerhalb der BLänder iR einer VwV; Auswirkungen des Urteils auf die Prophylaxeprogramme der Polizei

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3938

#### *Konsequenzen aus dem „Haschisch-Urteil“ des BVerfG für die Justizbehörden*

Ausnahme von „geringen Mengen“ zum „gelegentlichen Eigenverbrauch“ von der Strafverfolgung, Bewertung als Einstiegserleichterung in den Konsum sogenannter leichter Drogen, Konkretisierung der im Urteil genannten Begriffe

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4028

#### *Aufgabenfelder der AIDS-Hilfe und der Drogenberatung*

Aufgaben, Berührungspunkte und Überschneidungen; Scheitern von Entzugsbehandlungen bei Entwöhnungswilligen aufgrund einer verstärkten Empfehlung von Substitutionsbehandlungen seitens der AIDS-Hilfe? Konsequenzen

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4084

#### *Situation des Drogenentzugs in BW*

Zahl und Art sowie durchführende Einrichtungen von Entzugsbehandlungen 1993; Kriterien, Beschlüsse des Kabinetts und Direktiven des SM hinsichtlich des Entzugs

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4116

*Beratungsangebote und Ausstiegshilfen für Prostituierte in BW*  
Vernetzung der Angebote, insbes im Blick auf die Beschaffungsprostitution von Drogenabhängigen; Anteil der Gesundheitsämter, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten für die Bediensteten

Antr  
s. *Prostitution*  
Drs 11/4169

#### *Alkoholkonsum bei Kindern und Jugendlichen*

Ausmaß der Abhängigkeit, Gründe und Einstiegsalter; Verführung zu unkontrolliertem Konsum durch den günstigen Preis alkoholischer Getränke? Spezielle Therapieeinrichtungen; Präventions- und Aufklärungsmaßnahmen an Schulen und Ausbildungsbetrieben

KlAnfr  
s. *Alkoholismus*  
Drs 11/4385

#### *Medizinisch-psychologische Untersuchungen (MPU)*

Zahl, Ergebnisse und Aussagekraft der vom TÜV wegen körperlichen Beeinträchtigungen, Suchtauffälligkeiten, (Wieder-)Erlangung der Fahrerlaubnis u.a. Anlässen durchgeführten Untersuchungen seit 1990

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/4520

#### *Behandlung von alkoholabhängigen Patienten in Allgemeinkrankenhäusern*

Problematik der Behandlung des o.g. Personenkreises in Allgemeinkrankenhäusern; Möglichkeiten zur Verzahnung der medizinischen Behandlung mit Entgiftungs- und Therapieangeboten; Einrichtung von Modellprojekten

Antr  
s. *Ärztliche Behandlung*  
Drs 11/4627

#### *Drogenentzug*

Praktizierte Entzugsarten in der Drogenentzugsstation „Time out“ der Landesklinik Nordschwarzwald; Frage nach Anweisungen oder Empfehlungen über die Rahmenkonzeption des SM hinaus

MdlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4606

#### *Hasch am Steuer*

Erkenntnisse über Umfang und Wirkungen der Einnahme von Cannabisprodukten u.a. Drogen von Straßenverkehrsteilnehmern; Befähigung der Polizei zur Erkennung der unter Drogen einfluß stehenden Fahrer - ohne bzw nach Beteiligung an einem Unfall; Durchführung regelmäßiger Drogenkontrollen im Straßenverkehr; Hinwirkung auf strafrechtliche Sanktionierung des Drogenmißbrauchs von Kraftfahrern

Antr  
s. *Drogenmißbrauch*  
Drs 11/4712

#### *Flunitrazepam-Verordnungen*

Verschreibung von Flunitrazepam (Rohypnol) an Drogenabhängige; Eindämmung der mißbräuchlichen Anwendung des nach Auffassung von Fachleuten entbehrlichen Medikaments

KlAnfr  
s. *Arzneimittelmißbrauch*

Drs 11/4732

*Schwerpunktpraxis Stuttgart*

Umfang und Art der Substitutionsbehandlung und psychosozialen Betreuung von Drogenabhängigen in der o.g. Praxis; Personalstellenförderung, Finanzierungsträger, Gesamtfinanzierung; Konsequenzen für die Personalsituation im Falle der Schaffung weiterer Schwerpunktpraxen

KlAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/5091

*Empfehlungsvereinbarungen über die Leistung zur ambulanten Rehabilitation Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängiger*  
Erfahrungen mit der Vereinbarung, Probleme und Schwachstellen bei den Verfahren der BfA, Mängelbehebung und Verbesserungen, z.B. Reduzierung von Bearbeitungszeiten, Berücksichtigung von Stellungnahmen der PSB

KlAnfr

s. *Rehabilitation*

Drs 11/5327

*Bestrafung bei Fahren unter Drogeneinfluß*

Strafbewehrung des o.g. Tatbestands - unabhängig von Menge und Stoff oder ab einem bestimmten Grenzwert

Antr

s. *Drogenmißbrauch*

Drs 11/5391

*Substitutionstherapie bei Opiatabhängigen*

Befürwortung und Ablehnung von beantragten Therapien nach den NUB-Richtlinien, unterschiedliche Entscheidungspraxis der bei den Kassenärztlichen Vereinigungen angesiedelten Kommissionen? Vergleich mit anderen BLändern

KlAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/5527

*Drogenberatung für erwachsene Männer in den Strafvollzugsanstalten*

Verlängerung der U-Haft bzw Verlegung in Strafhaf vor Antritt einer Therapie infolge der langen Wartezeiten; Vergleich der Kosten für die externe Drogenberatung mit denen von Haftplätzen; volle Verwendung der im Hpl 1995/96 etatisierten Mittel für die externe Suchtberatung?

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/5647

*Angebote für suchtabhängige Kinder und Jugendliche*

Umfang des o.g. Suchtmittelmißbrauchs sowie der vorhandenen bzw notwendigen Angebote an Hilfen, Beratung, Therapie- und Rehabilitationseinrichtungen; Konzepte zur mittelfristigen Fortentwicklung dieser Angebote

Antr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/5686

*Öffentliche Drogenszene*

Kommunen mit Sperrzonen zur Verhinderung der offenen Drogenszene, Auswirkungen und Effizienz dieser Bekämpfungsstrategie

KlAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/5764

*Effizienz von Suchtbehandlungen*

Qualitätskontrollen und Begleitforschung von Therapien; Auswirkungen der „härteren“ und „weicheren Linien“ auf die Zahl der Süchtigen bzw Therapiewilligen, Ergebnisse einer Substitutionspolitik größeren Stils?

KlAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/5984

*Bekämpfung des Drogenhandels in Mannheim**Drogensperrbezirk - Platzverweis und Zwangsgeld**„Mitarbeit“ des Verwaltungsgerichts Karlsruhe*

Ausstellung eines Haftbefehls für einen bereits mehrfach festgenommenen Drogendealer nach sechs Wochen durch das VG Karlsruhe, „Abtauchen“ des Gesuchten nach Zustellung einer schriftlichen Ladung bzw zweiwöchigen öffentlichen Aushängung des Haftbefehls; Möglichkeiten einer erfolgsträchtigeren Vorgehensweise

KlAnfr

s. *Rauschgiftkriminalität*

Drs 11/6020

*Straßenkinder*

Entwicklung seit 1975: Herkunft, Alter, regionale Verteilung und Lebensbedingungen der obdachlosen Kinder und Jugendlichen, Ursachen der Entwicklung, Ergebnisse von Resozialisierungsversuchen in Familien oder in Heimen, Anteil der kriminell bzw suchtabhängig gewordenen Kinder, Betreuung von Aufgegriffenen, vorhandene und notwendige Anlauf- und Kontaktstellen sowie Therapieeinrichtungen, Vergleich mit anderen BLändern und EU-Staaten

Antr

s. *Obdachlosigkeit*

Drs 11/6142

*Ecstasy-Konsum*

Umfang, Betroffene, Formen und Folgen der Abhängigkeit; Erfassung der Risiken und Opfer; Maßnahmen gegen Händler und Konsumenten, Erfahrungen mit der Zusammenarbeit mit Diskothekenbetreibern und Veranstaltern von Techno-Partys sowie mit der Beschaffungskriminalität von Abhängigen

KlAnfr

s. *Drogenmißbrauch*

Drs 11/6356

*Forderung nach staatlicher Abgabe von Heroin an Drogensüchtige durch den IM*

Erhebung o.g. Forderung anlässlich des Amtswechsels in der Leitung der Freiburger Polizei; Vereinbarkeit mit den drogenpolitischen Zielen der LReg

KlAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/6457

*Selbsthilfegruppen von Drogenabhängigen*

Stellenwert, derzeitige und mögliche Förderung von Selbsthilfegruppen iRd Therapie von Drogenabhängigen

Antr

s. *Selbsthilfe*

Drs 11/6553

*Neue Wege in der Drogenpolitik*

Beurteilung der modellhaften Einrichtung von Arbeitslagern sowie der Offensive „Strafe, Hilfe, Vorbeugung statt Verabreichung von Ersatzdrogen“ in den Niederlanden; Übertragbarkeit auf BW

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/6723

*Rauschgiftsucht - Substitutionsprogramme*

Teilnehmerzahlen, Erfolgs- und Rückfallquoten, Höhe und Träger der Kosten o.g. Therapieprogramme; Todesfälle infolge der freien Verfügbarkeit der Ersatzstoffe bzw zusätzlicher Einnahme anderer Rauschmittel; Art und Effizienz von Überwachungsmethoden der behandelnden Ärzte

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/6772

*Schnelltherapie Heroinentzug*

Beurteilung o.g. Heilmethode aus wissenschaftlicher Sicht, Erfolgs-/Rückfallquote, Nebenwirkungen der eingesetzten Medikamentenmischungen, Kosten und Kostenträger, Anerkennung als Alternative zur Methadon-Behandlung?

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/6810

*Platzverweise gegen Angehörige der Drogenszene*

Vorwurf der Rechtswidrigkeit des o.g. Vorgehens der Stuttgarter Polizei; Abbau der rechtlichen Defizite in den polizeilichen Eingriffsbefugnissen

MdlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6892

*Sekundärprävention für suchtgefährdete Schüler*

Suchtmittelmißbrauch und -abhängigkeit sowie Maßnahmen der Prävention und Früherkennung an den verschiedenen allgemeinbildenden und beruflichen Schularten; Instrumente des Schulges sowie Aus- und Fortbildung der Lehrer zur Suchtbekämpfung; Zusammenarbeit mit Vertretern des professionellen Hilfesystems; Offenlegung der Drogenfälle bzw Erstattung von Strafanzeigen durch die Schulleiter; Erfahrungen mit „Schulvereinbarungen“ an Schulen des LKreises Karlsruhe

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/6966

*Alkoholismus in BW*

Ausmaß der behandlungsbedürftigen Abhängigkeit bei Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen; Zahl von schwerstbehinderten Neugeborenen sowie von Unfallopfern im Straßenverkehr aufgrund von Alkoholmißbrauch, Gegenüberstellung des Aufkommens aus Alkoholsteuern und der vom Alkohol verursachten Krankheitskosten, Umsetzung einer Initiative der WHO, konkrete Maßnahmen in BW

KlAnfr  
s. *Alkoholismus*  
Drs 11/7010

*Ermöglichung der Substitutionsbehandlung von Drogenabhängigen*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1188  
PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1546

*Unterschiedliche Hilfsangebote für Drogensüchtige*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1263 1267 1269 1271 1273 ff

*Entkriminalisierung der Drogensüchtigen*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1983 1985

*Ausbau der Beratungs- und Therapiemöglichkeiten, Verabreichung von Ersatzdrogen in Ausnahmefällen*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2504 2514 2555 ff  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4868 ff  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6349 ff

*Gewährung eines anonymen Zugangs zu Spritzen und Kondomen im Strafvollzug, Abbau der Wartezeiten zur (externen) Drogenberatung*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2742  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5667 ff

*Aufrechterhaltung der Fiktion einer drogenfreien Gesellschaft? Entwicklung der Beschaffungskriminalität von Drogenabhängigen*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3471 3472 3474 3477 3480

*Entwicklung der Zahl von Konsumenten synthetischer Drogen*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4292 ff

**Südbaden***s.a. Regierungsbezirk Freiburg**Berufliche Schulen im ländlichen Raum in Südbaden*

Entwicklung der Schülerzahlen an o.g. Schulen im Vergleich zu denen in größeren Städten; Erfahrungen mit dem in Waldshut-Tiengen erprobten Modell 8+2; Einrichtung der zweijährigen Berufsfachschulen des kaufmännischen, gewerblichen oder hauswirtschaftlichen Typs an Schulen im ländlichen Raum und in Mittelzentren?

Antr  
s. *Berufsbildende Schule*  
Drs 11/815

*Wettbewerbsverzerrungen im südbadisch-schweizerischen Grenzraum*

Tolerierung der Differenz von Lohnnebenkosten bei der Vergabe öffentlicher Aufträge zwischen deutschen und schweizerischen Bietern; Hinwirkung auf eine zweiseitige Vereinbarung mit der Schweiz zur Beendigung der dortigen Diskriminierung deutscher Firmen (Handwerker)

Antr  
s. *Schweiz*  
Drs 11/1251

*Neue Rechtsformen für die Psychiatrischen LKrankenhäuser; besondere Probleme des PLK Emmendingen*

Anstreben einer GmbH-Lösung mit den LKreisen als Gesellschafter; Beantragung von Institutsambulanzen; Schaffung einer neurologischen Station sowie Erwerb eines Computertomographen in Emmendingen; Verbesserung der stationären Versorgung Südbadens im Bereich der Jugendpsychiatrie

Antr

s. *Psychiatrie*  
Drs 11/2652

*Ausbildungsstätte für Sonderschullehrer im südbadischen Raum*  
Standorte und Organisation der ersten und zweiten Phase o.g. Lehrerausbildung; Problematik der Gewinnung von Sonderpädagogen im Bereich des Oberschulamtes Freiburg, Einrichtung eines eigenen Lehrerseminars? Zahlenstand und künftiger Bedarf (bis 1998) von Lehrern mit Sonderschulbildung bzw mit Grund- und Hauptschullehrerausbildung an den südbadischen Sonderschulen

Antr  
s. *Sonderschullehrer*  
Drs 11/2778

*Einrichtung eines sonderpädagogischen Seminars in Südbaden*  
Einrichtung bis spätestens Februar 1995; Vorlage eines Konzepts zur sonderpädagogischen Nachqualifizierung von GHS-Lehrern

Antr  
s. *Sonderschullehrer*  
Drs 11/3152

*Ökologisierung des Weinbaus in BW*

Ergebnisse bzw landesweite Übertragbarkeit des Südbadener Pilotprojekts zur Reduzierung des Pflanzenschutz- und Düngemittleinsatzes im Weinbau; Förderung der Einführung neuer mehltau- und peronosporaresistenter Sorten

Antr  
s. *Weinwirtschaft*  
Drs 11/4954

*Auflösung kleiner Hauptschulen*

Darstellung der Unterrichtssituation der von Auflösung bedrohten Hauptschulen, Hinweise von seiten betroffener Eltern im Oberschulamtsbezirk Freiburg, Stellungnahmen der Kommunen und des RegPräs; Verweigerung einer Standortplanung iRd „Leitlinien zur Schulentwicklungsplanung“; Einbeziehung des Gutachtens von Kuthe/Bargel in den Entscheidungsprozeß um Schulstandorte

KlAnfr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/5490

*Zusammensetzung der grenzüberschreitenden politischen Gremien im Dreyeckland (Region Südbaden, Elsaß und Nordschweiz)*

Modalitäten der Bildung und Besetzung, Aufgaben und Kompetenzen sowie interne Organisation bzw Vernetzung o.g. Gremien; Beteiligung von Vertretern aus Wirtschaft, Wissenschaft, Umweltschutzorganisationen u.ä.?

KlAnfr  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/5971

## Südbahn

*Verkehrsländeplatz Friedrichshafen*

Vorrang für den Regionalflugverkehr als Zubringer zu den größeren Flughäfen, Ausbau der Attraktivität der Bahnstrecke Ulm-Friedrichshafen (Lindau)

KlAnfr  
s. *Flughafen Friedrichshafen*  
Drs 11/344

*Elektrifizierung der Bahnstrecke Ulm-Lindau*

Bedeutung der Schweizer Volksabstimmung zugunsten der NE-AT für die Elektrifizierung der o.g. Strecke; Trassenführung und zweigleisiger Ausbau der Strecke Friedrichshafen-Lindau?

KlAnfr Norbert Zeller SPD 07.10.1992 und Antw VM Drs 11/649

*Bodenseeraum*

Elektrifizierung und Ausbau der Strecke Ulm-Friedrichshafen-Lindau, Ausbau der Zulaufstrecken auf der Schiene zur Alpen-transversale

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Südbahn*

Verbesserung des Wagenmaterials auf der Südbahn (Ulm-Friedrichshafen-Lindau), zweigleisiger Ausbau des Abschnitts Friedrichshafen-Lindau, Beseitigung der schienengleichen Bahnübergänge in Ravensburg und Meckenbeuren

KlAnfr Norbert Zeller SPD 19.07.1994 und Antw VM Drs 11/4379

*Kostenexplosion bei Schienenentgelten der Deutschen Bahn AG*  
Gründe und Folgen einer Erhöhung des Streckenentgelts für die Bodensee-Oberschwaben-Bahn von derzeit DM 1,30 pro km auf DM 10,00; Unrentabilität der Bahn, massive Fahrpreiserhöhungen mit der Folge des Umstiegs der Fahrgäste auf das Auto; Ende der Regionalisierung und Privatisierung der Bahn bei einer Verallgemeinerung dieser Tendenz

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/4406

*Sicherstellung des Betriebs der Bodensee-Oberschwaben-Bahn (BOB) - Pendelverkehr zwischen Friedrichshafen und Ravensburg*

Überprüfung der von der Bahn AG angekündigten Erhöhung des Entgelts für die Nutzung der Schieneninfrastruktur, Ansetzung der tatsächlichen und kalkulierbaren Kosten als Bemessungsgrundlage; Aufrechterhaltung des Zugbetriebs in derzeitigem Umfang auch im Falle der Umsetzung der Entgelterhöhung - ggf durch Defizitabdeckung aus Regionalisierungsmitteln

Antr FDP/DVP 27.07.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4421  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Preise zur Benutzung des Fahrwegs der Deutschen Bahn AG*

Kriterien der Preisgestaltung, u.a. nach Güter- und Personenverkehr, strecken- und fahrzeugspezifischen Aspekten; Preisstufen der einzelnen Strecken in BW; erwartete Entgelterhöhung für die Gesellschaften BOB und AVG

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/4536

*Neue Bedienungskonzepte auf der Südbahn Ulm-Friedrichshafen zum nächsten Fahrplanwechsel*

Einrichtung der zusätzlich im Stundentakt verkehrenden Linien Aalen-Aulendorf und Ulm-Laupheim/Stadt mit allen Halten oder Einrichtung eines InterRegio-Stopps in Laupheim-West und Bad Schussenried (nach Wegfall der stündlichen Eilzugverbindungen)

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU und Eberhard Lorenz u.a. SPD 03.02.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5382  
 BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.03.1995 Drs 11/5782  
 (dazu ÄAntr Gerd Scheffold u.a. CDU und Eberhard Lorenz u.a. SPD)  
 PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461  
 BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 07.12.1995 Drs 11/6990  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898  
 Mittlg LReg 15.07.1996 Drs 12/281

#### *Schienen Güterverkehr in Oberschwaben*

Perspektiven für die Strecke Ulm-Friedrichshafen-Lindau (Südbahn), u.a. durch das Transitabkommen der EU mit Österreich und der Schweiz zur Verlagerung des Güterverkehrs im Alpenverkehr auf die Schiene; Ausbauförderung des UBF Pfullendorf und Verknüpfung mit dem Güteraufkommen entlang der Südbahn in Aulendorf; Tagesverbindung für den kombinierten Verkehr Ulm-Ravensburg-Mailand; Einrichtung eines Kombizugs nach Trient/Verona; Darlegung der möglichen Unterstützung des Landes für Verbesserungen an der Südbahn und Beteiligung an den entsprechenden Entscheidungen

Antr  
*s. Güterverkehr*  
 Drs 11/5616

#### *Wahrung der Landesinteressen im alpenquerenden Verkehr*

Interessenwahrnehmung in Verhandlungen mit Österreich, der Schweiz und Italien sowie auf EU-Ebene: Realisierung leistungsfähiger Zulaufstrecken zum Gotthard-Basistunnel, insbes Rheintal-, Gäu- und Südbahn, sowie ausreichender Bahnkapazitäten insgesamt im alpenquerenden Verkehr, Grundsatzentscheidung über den Bau eines Brenner-Basistunnels, Verlängerung der Öko-Punkte-Regelung über das Jahr 2003 hinaus, Festlegung vertraglicher Mautgebühren, Förderung quell- und zielortnaher Umschlaganlagen für den Kombiverkehr

Antr  
*s. Güterverkehr*  
 Drs 11/6600

#### *Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in der Stadt Überlingen und Umgebung*

Ausweitung der Bodensee-Oberschwaben-Bahn auf die Strecke Friedrichshafen-Markdorf-Überlingen-Radolfzell; Sicherung der Anschubfinanzierung über Regionalisierungsmittel 1996; Hinwirkung auf einen Bahnhof Überlingen-Mitte sowie Aufnahme der B 31 Überlingen-Markdorf in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ bei der nächsten Fortschreibung des BVerkehrswegeplans

Antr  
*s. Überlingen, Stadt*  
 Drs 11/6637

#### *Elektrifizierung der Südbahn Ulm-Friedrichshafen*

Ausbau und Elektrifizierung der Strecke Ulm-Friedrichshafen-Lindau: Zeitperspektive und Größenordnung der vom MinPräs signalisierten finanziellen Beteiligung des Landes, Gründe für die ablehnende Haltung der Bahn AG, Anforderung der entsprechenden Studie, Einbindung der DB in ihre Verantwortung für den nationalen und grenzüberschreitenden Schienenverkehr

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 30.11.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6838  
 BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

#### *Bodenseeraum*

Stand des Ausbaus und der Elektrifizierung der Hochrheinstrecke sowie der Strecken Ulm-Lindau-Bregenz und Radolfzell-Lindau; Realisierung einer Regio-S-Bahn sowie eines grenzüberschreitenden ÖPNV; weitere Regionalisierung der Bodensee-Oberschwabenbahn

GrAnfr  
*s. Bodensee*  
 Drs 11/7017

### **Süddeutsche Klassenlotterie**

*s. Lotterie*

### **Süddeutscher Rundfunk**

*s. Rundfunk*

### **Südfrucht**

*s. Obst*

### **Südkorea**

*Solarenergienutzung bei „Deutschen Häusern“ in aufstrebenden Wirtschaftsregionen*

Solartechnikausstattung o.g. Einrichtungen zur Förderung des Markteinstiegs deutscher Unternehmen in Singapur, Südkorea, Vietnam u.a. Wachstumsregionen

Antr  
*s. Permanente Energiequellen*  
 Drs 11/5031

### **Südlicher Oberrhein, Region**

*s.a. Taubergießen*

#### *Grenzüberschreitende Kooperation am Oberrhein*

Verbesserung der Rechtsgrundlagen, Erweiterung der Kompetenzen der „Oberrheinkonferenz“, Ausgleich für Gemeinden mit hohem Schüleranteil aus dem Elsaß, Erarbeitung gemeinsamer Gewerbeansiedlungspläne, Ergebnisse des Projekts „Grenzüberschreitende ÖPNV-Untersuchung“, Reaktivierung der Eisenbahnverbindungen Müllheim-Mulhouse, Freiburg-Colmar sowie Karlsruhe-Wörth-Lauterburg für den Personenverkehr

Antr  
*s. Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
 Drs 11/1591

#### *Situation des grenzüberschreitenden öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)*

Ausbau des grenzüberschreitenden ÖPNV am südlichen Oberrhein

Antr  
*s. Personenverkehr*  
 Drs 11/1899

#### *Französisch als Fremdsprache*

Französischunterricht an den Grundschulen im Grenzgebiet zu Frankreich iRd Programms „Lerne die Sprache des Nachbarn“; Entwicklung des Angebots an Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien; Förderung des Französischunterrichts am Oberrhein

KlAnfr  
s. *Fremdsprache*  
Drs 11/2032

*Verwirklichung der Schengener Übereinkommen und der Freizügigkeit in der EG*

Unterstützung der Entschließung des EP sowie der deutsch-französischen Bemühungen um Aufhebung der Personenkontrollen und Verwirklichung der Ausgleichsmaßnahmen, Weiterentwicklung der grenzüberschreitenden Kooperation am Oberrhein über die polizeiliche Zusammenarbeit im Grenzbereich

Antr  
s. *Schengener Abkommen*  
Drs 11/3707

*Grenzüberschreitender großflächiger Schutz der Auenwälder der Rheinebene*

*Grenzüberschreitende großflächige Erweiterung des Naturschutzgebietes Taubergießen am Südlichen Oberrhein*

Bisher eingelöste internationale Verpflichtungen sowie bestehende Schutzkategorien und rechtliche Instrumente auf beiden Rheinseiten; Umsetzung der vertraglich festgelegten Maßnahmen des Hochwasserschutzes; Vorstellungen und Aktivitäten mit o.g. Zielsetzung unter Einbeziehung der Landwirtschaft über die Landschaftspflege, Errichtung eines bilingualen Naturschutzzentrums u.ä.

Antr  
s. *Rhein, Fluß*  
Drs 11/4477

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Rahmen der INTERREG-Programme der EU*

Bewertung bzw. Evaluation bisheriger Projekte iR von INTERREG I; Nutzung der gewonnenen Erfahrungen für die geplanten Maßnahmen von INTERREG II, Einbindung parlamentarischer Kräfte sowie der regionalen gesellschaftlichen Gruppen in die Vorbereitung entsprechender Entscheidungen; Ergebnisse der Bemühungen der Dreiländerregion im Umweltbereich; Höhe und Träger der Kosten zur Förderung regenerativer Energien

Antr  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/5457

*Zusammensetzung der grenzüberschreitenden politischen Gremien im Dreyeckland (Region Südbaden, Elsaß und Nordschweiz)*

Modalitäten der Bildung und Besetzung, Aufgaben und Kompetenzen sowie interne Organisation bzw. Vernetzung o.g. Gremien; Beteiligung von Vertretern aus Wirtschaft, Wissenschaft, Umweltschutzorganisationen u.ä.?

KlAnfr  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/5971

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit beim Hochwasserschutz am Oberrhein*

Verhandlungen mit der französischen Seite über ökologische Flutungen zur Renaturierung der Auenwälder nördlich von Breisach bei gleichzeitiger Verringerung von Retentionsraum auf deutscher Seite bzw. Erhalt des Trockenbiotops Hartheimer/Grißheimer Wald

Antr  
s. *Rhein, Fluß*  
Drs 11/5978

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der Rahmendaten seit 1985, Standortdefizite und -perspektiven, Förderprogramme und -effekte in den Bereichen Wirtschaft, Arbeits- und Ausbildungsmarkt, Tourismus, Wohnungsmarkt, Rüstungskonversion, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft, Kultur, Umwelt, Wissenschaft und Forschung, Technologietransfer, Kriminalitätsbekämpfung; Ausbau der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Frankreich und der Schweiz in allen Bereichen

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Interkulturelles CENTRE Unternehmer-Netzwerk und Europreneur-Lehrgang*

Bedeutung des CENTRE als Begegnungsstätte für deutsche, französische und Schweizer Unternehmer; Mitfinanzierung der o.g. Projekte iRd Interreg-Programms Oberrhein-Mitte

Antr  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/6651

*Finanzielle Beteiligung des Landes am Euro-Airport Basel/Mulhouse/Freiburg*

Entwicklung des Passagier- und Frachtaufkommens am Euro-Airport seit 1985, vertretbare Höhe und Nutzen einer Beteiligung des Landes sowie der Stadt Freiburg u.a. Kommunen im Dreiländereck am Ausbau des Flughafens, Bedeutung des Airports für die regionale Wirtschaft bzw. nach dem Entscheid für eine zivile Nutzung des Flughafens Lahr?

KlAnfr  
s. *Flughafen*  
Drs 11/6967

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit am Oberrhein*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 66

*Abbau der Wettbewerbsverzerrungen zwischen dem Elsaß und dem südlichen Oberrhein*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 138 144

*Schaffung eines länderübergreifenden Wirtschaftsraumes am südlichen Oberrhein*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1725 1726  
PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3699  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4623  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6648 ff

*Zusammenarbeit am Oberrhein im ÖPNV*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2505  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6261  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6648 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6899

**Südliches Federseeried**

s. *Federsee*

**Südmilch AG**

s. *Milchwirtschaft*

**Südostasien**

s. *Asien*



**Südwestdeutsche Landesbank***Privatisierung*

Privatisierung der Anteile an der Südwestbank, BW Bank, Landesgirokasse und Landeskreditbank (Geschäftsbankanteil)

Antr

s. *Privatisierung*

Drs 11/420

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 12*

Veräußerung der Landesbeteiligungen an der BW Bank, Südwestbank und LG; Förderung von Stiftungen für Wissenschaft, Forschung und Weiterbildung sowie Energieforschung und Entwicklungszusammenarbeit

s. *Landesbeteiligungen*

Drs 11/5212

*Strategische Bedeutung der Allianz von WestLB und SüdwestLB*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3440

*Verbesserung der Kooperation zwischen LG und SüdwestLB; Maßnahmen zur Stärkung der SüdwestLB*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5544 ff

**Südwestdeutsche Salzwerte**

s. *Bergwerk*

**Südwestdeutsche Verkehrs-Aktiengesellschaft**

s. *Eisenbahnunternehmen*

**Südwestdeutscher Bibliotheksverbund**

s. *Bibliothek*

**Südwestfunk**

s. *Rundfunk*

**Südzucker AG**

s. *Zuckerindustrie*

**Suggestopädie**

s. *Pädagogik*

**Suizid**

s. *Selbsttötung*

**Sulz am Eck, Ortsteil**

s. *Wildberg, Stadt*

**Sulz am Neckar, Stadt***Flächennutzungsplan Sulz-Vöhringen*

Zerstörung von Streuobstwiesen durch die beabsichtigte Bebauung; Prüfung von Alternativen, Gewährleistung entsprechender Ausgleichsmaßnahmen im Falle einer Verwirklichung des vorgelegten Flächennutzungsplans

KlAnfr

s. *Bauleitplanung*

Drs 11/680

**Sulzbach***Ökologische Sicherung von Freiflächen auf den Fildern*

Erarbeitung eines Gewässerentwicklungsplans für den Sulzbach und für die Körsch und deren Nebenbächen sowie von weiteren Maßnahmen zum Landschaftsschutz

Antr

s. *Filder (Landschaft)*

Drs 11/2356

**Sulzburg, Stadt***Bergbaumuseum in Sulzburg*

Ausbau zu einem Landesmuseum; Sicherung des aktuellen Bestands durch einen Betriebszuschuß an die Stadt Sulzburg

Antr

s. *Bergbaumuseum*

Drs 11/836

**Sulzdorf, Ortsteil**

s. *Schwäbisch Hall, Stadt*

**Superbenzin**

s. *Kraftstoff*

**Superleichtglasflasche**

s. *Verpackung*

**Swatch-Auto**

s. *Kraftfahrzeug*

**SWEG**

s. *Eisenbahnunternehmen*

**SWF**

s. *Rundfunk*

**Synchrotronstrahlen**

s. *Teilchenbeschleuniger*

**Synthetische Droge**

s. *Betäubungsmittel*

**TA Siedlungsabfall**

s. *Technische Anleitung Siedlungsabfall*

**Tabak**

s.a. *Rauchen*

s.a. *Tabaksteuer*

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Entwicklung der Zahlen, Zielgruppen, Auswirkungen und Therapiemöglichkeiten der Abhängigkeit von Alkohol, Medikamenten, Nikotin, weichen und harten Drogen; Voraussetzungen, Wartezeiten, Dauer, Erfolg und Kosten von Therapien und Nachbetreuungmaßnahmen

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/106

*Auswirkungen der EG-Beschlüsse auf das Einkommen der Tabakbauern in BW*

Umfang der Auswirkungen in BW im Vergleich zu den Tabakbauern bundesweit; Chancen für einen Ausgleich der Einkommensverluste

Antr  
s. *Tabakbauer*  
Drs 11/713

*Tabaksteuerrechtliche Gleichstellung der Steckzigarette mit der Fertigzigarette*

Abwendung o.g. Pläne des BFinanzministers wegen daraus folgender Arbeitsplatzgefährdung im Raum Lahr, Suche nach einer Kompromißlösung

MdlAnfr  
s. *Tabaksteuer*  
Drs 11/642

*Nichtraucherschutz*

Eintreten für Werbebeschränkungen für Tabakerzeugnisse in den Medien

Antr  
s. *Nichtraucherschutz*  
Drs 11/2905

*Entwicklung und Zukunft des Tabakanbaus in BW*

Entwicklung seit 1985 und Perspektiven, Auswirkungen der Quotenregelung, Entwicklung des aufnehmenden und verarbeitenden Handels im selben Zeitraum, Einkommenssituation der Betriebe; Privatisierung der Fortbildung, Beratung und Forschung?

Antr  
s. *Tabakbauer*  
Drs 11/5909

*Organisierte Kriminalität - Zigarettschmuggel*

Aufklärungsquote, Ergebnisse von Ermittlungs- und Strafverfahren; Beteiligung von Ausländern, von Strukturen der OK und Korruption; Vergleichszahlen anderer BLänder; Umfang von Zoll- und Steuerausfällen sowie begleitender Deliktsbereiche; Gewaltbereitschaft von Verdächtigen gegen einschreitende Polizei- und Zollbeamte

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6364

*Rolle des Nikotins im Suchtverhalten der Gesellschaft; Verbot der Tabakwerbung*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3724 3728 3730 3733

## **Tabakbauer**

*Auswirkungen der EG-Beschlüsse auf das Einkommen der Tabakbauern in BW*

Umfang der Auswirkungen in BW im Vergleich zu den Tabakbauern bundesweit; Chancen für einen Ausgleich der Einkommensverluste

Antr Hans Lorenz u.a. CDU 14.10.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/713

BeschlEmpf und Bericht LandwA 10.03.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Entwicklung und Zukunft des Tabakanbaus in BW*

Entwicklung seit 1985 und Perspektiven, Auswirkungen der Quotenregelung, Entwicklung des aufnehmenden und verarbeitenden Handels im selben Zeitraum, Einkommenssituation der Betriebe; Privatisierung der Fortbildung, Beratung und Forschung?

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 11.05.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/5909  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 04.10.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

## **Tabaksteuer**

*Tabaksteuerrechtliche Gleichstellung der Steckzigarette mit der Fertigzigarette*

Abwendung o.g. Pläne des BFinanzministers wegen daraus folgender Arbeitsplatzgefährdung im Raum Lahr, Suche nach einer Kompromißlösung

MdlAnfr 4) Dr. Walter Döring FDP/DVP 16.10.1992 Drs 11/642  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 472

*Organisierte Kriminalität - Zigarettschmuggel*

Tabaksteuerausfälle durch o.g. Deliktsbereich

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6364

## **Tälesbahn**

s. *Eisenbahnunternehmen*

## **Täter-Opfer-Ausgleich**

s. *Entschädigung*

## **Tätigkeitsbericht der Beauftragten für den Datenschutz**

s. *Datenschutzbericht*

## **Tag der deutschen Einheit**

s. *Gedenktag*

## **Tagesmutter**

s.a. *Kinderbetreuung*  
s.a. *Kindertagesstätte*

*Umsetzung des Schwangeren- und FamilienhilfeGes; hier: Tagesmütter*

Hinwirkung auf Supervision, Ausbildung und Fortbildung der Tagesmütter; Gewährung eines Rentenzuschusses; Ermöglichung der Festanstellung über Tagesmüttervereine, kommunale oder freie Träger; Übernahme von 35 % der Personalkosten; Harmonisierung der steuerrechtlichen Behandlung des gezahlten Pflegegelds für Kinder bei Tagespflege

Antr GRÜNE 20.08.1992 und Stellungnahme MFK Drs 11/318  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1000

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 11.03.1993 Drs 11/1727  
 PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069  
 Mittlg LReg 10.01.1994 Drs 11/3218

#### *Betreuung von Tagesmüttern*

Rechtsvorschriften zum Institut der Tagesmütter, Förderung der Tagespflege durch die Jugendämter gemäß den Vorgaben des KJHG? Vorstellungen zu Qualifikation, Weiterbildung und Supervision der tätigen Mütter; Hinwirkung auf die Bildung von Tagesmüttervereinen, die Personalkostenzuschüsse erhalten; Etatisierung der Förderung des Landesverbandes der Tagesmütter und Pflegeeltern im Haushalt 1993/94

Antr Dietmar Schöning u.a. FDP/DVP 26.08.1992 und Stellungnahme MFK Drs 11/346  
 BeschlEmpf und Bericht FrauenA 11.03.1993 Drs 11/1727  
 PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

#### *Mütterzentren*

Beurteilung der Arbeit der Mütterzentren, Förderung durch Land und Kommunen; Koordination mit der sozialen Betreuung des Mutter-und-Kind-Programms unter Einbeziehung der Tagesmütter

Antr  
 s. *Mutter*  
 Drs 11/1068

#### *Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz*

Schließung evtl Bedarfslücken durch Einbeziehung von Tagesmüttern in die Förderung; Erhöhung der Zahl und Verbesserung der Situation von Tagesmüttern/-müttervereinen, z.B. durch Schaffung einer Altersversorgung

GrAnfr  
 s. *Kindergarten*  
 Drs 11/2796

#### *Landesprogramm „Mutter und Kind“*

Zahl, Alters- und Sozialstruktur der teilnehmenden Alleinerziehenden; Gründe und Wirkungen der Inanspruchnahme des Programms; Fortsetzung und Weiterentwicklung sowie sozialpädagogische Begleitung der Maßnahmen, Förderung der beruflichen Qualifikation der Teilnehmerinnen, ganztägige Betreuung der Kinder ab dem dritten Lebensjahr, Einbeziehung von Tagesmüttern; Durchführung des Programms in allen Stadt- und Landkreisen

Antr  
 s. *Mutter*  
 Drs 11/3868

#### *Umsetzung der Empfehlungen der Enquetekommission „Kinder in BW“*

Unterstützung von Pflegeelternvereinen; Zuschüsse für Rentenversicherungsbeiträge von Tagesmüttern

Antr  
 s. *Kind*  
 Drs 11/4909

#### *Verbesserung der sozialen Absicherung von Tagesmüttern*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 60

#### *Ergänzung der familiären Kinderbetreuung durch Tagesmütter,*

#### *Ermöglichung einer Altersversorgung für Tagesmütter*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3628 3630 3635 3640  
 PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6361 6363 6367 6369 6370  
 PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6546 6550 6551

#### *Förderung der Tagesmütter*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4625 4645 4674 4676 4682 4691  
 PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5823 ff

### **Tagesstätte für Pflegebedürftige**

s. *Sozialstation*

### **Tageszeitung**

s. *Zeitung*

### **Taktfahrplan**

s. *Fahrplan*

### **Talar**

s. *Textilien*

### **Talheim, Gemeinde**

#### *Geplantes Sonderabfallzwischenlager der Firma Heinemann in Talheim, LKreis Tuttlingen*

Beurteilung des Projekts; Erfahrungen mit privaten Betreibern von Sonderabfall-Zwischenlagern, Umgehung der abfallrechtlichen Überwachung durch Umdeklaration von Sonderabfall zu Wirtschaftsgut, Konsequenzen? Konzeption für Aufbau und Betrieb von Zwischenlagern in BW

KlAnfr  
 s. *Sondermüllentsorgung*  
 Drs 11/1967

#### *Nichtzulassung von Gefahrguttransporten*

Ausschluß o.g. Transporte wegen unzureichenden Straßenverbindungen, vor allem in Ost-West-Richtung, zu dem möglichen Sondermülldeponiestandort Talheim-Tuningen

KlAnfr  
 s. *Güterverkehr*  
 Drs 11/2767

#### *Planung einer Sondermülldeponie in Talheim-Tuningen*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3092 3102

### **Talsperre**

s. *Wasserspeicher*

### **TA-Luft**

s. *Immissionsschutz*

### **Tamm, Gemeinde**

#### *Ausbau der Landesstraße 1110 zwischen Asperg und Tamm*

Anlage eines Radwegs als Vorabmaßnahme anstelle des Gesamtausbaus - wegen fehlender finanzieller Mittel

KlAnfr  
 s. *Landesstraße 1110*  
 Drs 11/2236

*Verkehrsprobleme in Möglingen*

Vorschlag der Markgröninger IG Lärmschutz zur Sperrung der Verbindungsstraßen zwischen Möglingen, Markgröningen, Tamm und Asperg für Lkw über 7,5 t; Vergleich des Zeit- und Kostenaufwands der beiden Lkw-Umfahrungsvarianten für Möglingen; finanzielle Förderung der Realisierung einer der beiden Varianten

KlAnfr  
s. *Ortsumgehung*  
Drs 11/2737

**Tankanlage***s.a. Mineralölunternehmen**Benzolbelastung durch Verkehr*

Darlegung der Emissionen nach Quellen, Meßwerte in Ballungs- und „Reinluftgebieten“, Krebserkrankungen aufgrund der Belastungen, Beurteilung der Empfehlung des Länderausschusses für Immissionsschutz, Ergebnisse der Gasrückführung bei Tankstellen der LVerwaltung (nach Drs 10/5042); Handlungsmöglichkeiten in Form von Verdunstungsfiltern in den Fahrzeugen, Fahrverbote in Ballungsgebieten, Reduzierung des Benzol-Gehaltes im Treibstoff?

KlAnfr  
s. *Benzol*  
Drs 11/128

*Nachrüstung der Sicherheitstechnik von Flüssiggaslagern*

Übereinstimmung von Alt- und Neuanlagen mit dem „Stand der Sicherheitstechnik“; Vergleich mit benachbarten BLändern; Vorlage von Richtlinien innerhalb von drei Monaten für die Anpassung der Altanlagen, u.a. auch mit Ersatzmaßnahmen für nachträglich nicht einhaltbare Sicherheitsabstände

Antr  
s. *Technische Sicherheit*  
Drs 11/240

*Benzolemissionen bei Betankung von Kraftfahrzeugen*

Zeitperspektive, Kosten, Kostenträger und Umweltwirkung der Umrüstung von Zapfanlagen mit Saugrüssel; Änd der Gesamtkonzeption, u.a. wegen der durch das Aktivkohlefilterverfahren erzielbaren doppelten Emissionsminderung

Antr  
s. *Benzol*  
Drs 11/896

*Tank- und Rastanlage „Sindelfinger Wald“*

Neuaufnahme des Planfeststellungsverfahrens; Reduzierung der Kapazität und des Waldverbrauchs der o.g. Anlage bei einer Überplanung des Vorhabens

Antr  
s. *Raststätte*  
Drs 11/1441

*Ausstattung des Landes mit „Solartankstellen“*

Verteilung und Kapazitäten von „Solartankstellen“ auf öffentlichen Parkplätzen; Maßnahmen zur Ermöglichung des Fahrens mit Elektro- bzw Solarfahrzeugen auch auf Kraftfahrstraßen in Ballungsräumen

KlAnfr  
s. *Solarmobil*  
Drs 11/2371

*Altlasten bei Tankanlagen in BW*

Entwicklung der Zahl öffentlicher und behördlicher Tankstellen in den letzten zehn Jahren, Ausmaß der Boden- und Grundwassergefährdung, Überprüfung und Entsorgung der aufgegebenen Anlagen

Antr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/2981

*Sicherheitstechnik von Flüssiggaslagern*

Vereinbarkeit eines UM-Erlasses zu den sicherheitstechnischen Anforderungen an Flüssiggaslager mit Bundesrecht, insbes Ausschluß der Ausbreitungsrechnung als Methode der Abstandsbestimmung; Auswirkungen für einzelne Betriebe in Form von Schließungen am bisherigen Standort?

KlAnfr  
s. *Technische Sicherheit*  
Drs 11/3600

*Benzoldämpfe durch Tankstelle neben dem Anwesen in 76185 Karlsruhe, Herzstraße 8, Polizeipräsidium Karlsruhe, Kriminalpolizei*

Gesundheitsgefährdung der Bediensteten durch erhöhte Benzolwerte? Lärm- und Schadstoffmessungen, Ergebnisse und zusätzliche Schutzmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Benzol*  
Drs 11/4188

*Schließung weiterer 500 Postämter*

Schließungspläne im vorwiegend ländlichen Bereich, u.a. auch im LKreis Karlsruhe; Ersatz durch privat betriebene Postagenturen in Geschäften oder Tankstellen?

KlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/4673

*Baumaßnahmen für die Polizei auf nicht landeseigenen Grundstücken*

Herstellungs-, Folgekosten und Mieten für die o.g. seit 1978 errichteten Gebäude; finanzielle Bedingungen, Mietzeitraum, räumliche und sanitäre Ausstattung eines Neubauprojekts für das Polizeipräsidium Karlsruhe; Auswirkungen der Lärm- und Schadstoffemissionen einer mit Waschbahn ausgestatteten Großtankstelle im unmittelbar angrenzenden Bereich

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5129

*Raubüberfälle auf Tankstellenanlagen*

Entwicklung des o.g. Kriminalitätsgeschehens seit 1984; Präventionsmöglichkeiten, u.a. Anschluß an die Polizei-Notrufmelder-Anlage, Gründe für die Verweigerung eines solchen Anschlusses gegenüber einer zuvor mehrfach überfallenen Tankstelle in Ulm; andere Schutzmöglichkeiten dieses Betriebs

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/5414

*Erdgasspeicher bei Wilhelmsdorf*

Beurteilung der energiepolitischen Notwendigkeit sowie der Risiken des Projekts, u.a. aus der Nähe zum erdbebengefährdeten Zollerngraben; Entwicklung eines Katastrophenplans? Lärmbelastung und Energieaufwand beim Einpressen des Gases

KlAnfr  
s. *Erdgas*  
Drs 11/5839

#### *Errichtung und Betrieb von Erdgastankstellen*

Unterschiedliche Einstufung durch LReg, verschiedene BMinisterien und den Bundesverband der deutschen Gas- und Wasserwirtschaft und daraus folgende sicherheitstechnische Anforderungen nach dem EnergiewirtschaftsGes und GerätesicherheitsGes; Ausschluß einer Behinderung des Inverkehrbringens von Geräten mit dem CE-Zeichen?

KlAnfr  
s. *Technische Sicherheit*  
Drs 11/6238

#### *Emissionen an Tankstellen*

Messung der (Benzol-)Emissionen beim Tanken; steuermindernde Geltendmachung der Verluste durch die Tankstellenbetreiber beim Finanzamt; Kosten, Technik, Grad und Schadstoffkonzentration der Rückgewinnung von Kraftstoff aus den Benzindämpfen im zentralen Tanklager; Untersuchungen über die Gesundheitsgefährdung von Tankwarten; Ergebnisse der regelmäßigen Überprüfungen von Saugrüsseln in der Schweiz

Antr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/6270

#### *Backwarenverkauf an Tankstellen*

Wettbewerbssituation des Bäckereihandwerks gegenüber Tankstellenpächtern multinationaler Mineralölfirmen bzw dem Sonntagsbackverbot und LadenschlußGes; Bezug tiefgefrorener Teiglinge von den Konzernen bzw aus osteuropäischen Ländern, umwelt- und verkehrspolitische Aspekte, Überprüfungen des Backguts durch den WKD, Umfang und Art von Beanstandungen?

Antr  
s. *Backwaren*  
Drs 11/6482

#### *Wettbewerbssituation zwischen Bäckereien und Tankstellen beim Verkauf von Backwaren an Sonn- und Feiertagen*

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6618 6619  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6854 6856 6858 6860

### **Tanker**

s. *Wasserfahrzeug*

### **Tankerunfall**

s. *Schiffsunfall*

### **Tankfahrzeug**

s. *Nutzkraftfahrzeug*

### **Tankstelle**

s. *Tankanlage*

### **Tarifabschluss**

s. *Tarifvertrag*

### **Tarifverbund Karlsruhe**

s. *Verkehrsverbund Karlsruhe*

### **Tarifverbund Rhein-Neckar**

s. *Verkehrsverbund Rhein-Neckar*

### **Tarifvertrag**

s.a. *Arbeitskampf*  
s.a. *Arbeitsrecht*  
s.a. *Arbeitsvertrag*

#### *Tarifverhandlungen über Eingruppierung von Lehrkräften*

Abschluß eines Eingruppierungs-Tarifvertrags für Lehrkräfte in einem Angestelltenverhältnis, auf das der BAT Anwendung findet

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 19.11.1992 und Antw FM  
Drs 11/917

#### *Leistung in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der öffentlichen Finanzwirtschaft*

Verankerung des Leistungsprinzips im Tarif- und Arbeitskampfrecht im öffentlichen Dienst

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1261

#### *Günstigkeitsprinzip im TarifvertragsGes*

Ermöglichung der Unterschreitung tarifvertraglicher Regelungen im Falle einer betrieblichen Notlage des Arbeitgebers durch Abschluß entsprechender Betriebsvereinbarungen; Änd des TarifvertragsGes und des Betriebsverfassungsges

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 01.12.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/3019

#### *Unwirksamkeit einer tariflichen Altersgrenze von 65 Jahren*

Betroffene und Konsequenzen einer Entscheidung des BArbeitsgerichts, Auswirkungen auf die Personalplanung im öffentlichen Dienst, Hinwirkung auf Vermeidung von Unzuträglichkeiten nach der derzeitigen Rechtslage

Antr  
s. *Altersgrenze*  
Drs 11/3172

#### *Ausstrahlung von Rundfunkspots*

Beurteilung der Ablehnung von Rundfunkspots der IG Metall zur aktuellen Tarifauseinandersetzung durch die LfK; Frage nach früheren Entscheidungen in ähnlich gelagerten Fällen

KlAnfr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/3407

#### *Angestellte in der Textverarbeitung*

Ersetzung der Bezeichnung „Angestellte im Schreibdienst“ durch o.g. Vorschlag, Einkommensvergleich mit der freien Wirtschaft, Anpassung der Vergütung an gestiegene Aufgaben und Anforderungen, u.a. Kenntnisse in Fach- und Fremdsprachen, EDV; Anstreben eines Abschlusses der Verhandlungen um einen neuen Tarifvertrag mit einer leistungsgerechten Bezahlung; Einrichtung von mehr „Mischarbeitsplätzen“ mit qualifizierter Sachbearbeitung

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 10.02.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/3419

BeschlEmpf und Bericht IA 20.04.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Hinwirkung auf maßvolle Tarifabschlüsse der öffentlichen Arbeitgeber mit den Gewerkschaften des öffentlichen Dienstes

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Tarifrunde 1995*

Feststellung eines Nachholbedarfs auf der Einkommenseite nach Aussagen führender Gewerkschafter; mäßigende Einwirkung auf die Tarifpartner

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 29.09.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4723

*Unkorrekte Eingruppierung von Bediensteten bei der Firma Schlecker/Ehingen*

Bewertung der Vorwürfe über untertarifliche Bezahlung, schikanöse Arbeitszeiten, entwürdigende Taschenkontrollen und unzureichende Sicherheit der Beschäftigten; Bezifferung der dem Staat und den Sozialversicherungen dabei entstandenen Schäden; Erkenntnisse über ähnliche Vorkommnisse bei anderen Handelsketten; Prüfung von Handlungsmöglichkeiten

Antr  
s. *Arbeitnehmer*  
Drs 11/4935

*Lohnpolitische Konzeptionen und Vermögensbildungsstrategien*  
Lohnfindungssysteme und jeweilige Verteilungseffekte, Einflußnahme auf die Tarifpartner? Bewertung unterschiedlicher Modelle und Vorschläge, u.a. stärkere Ausrichtung auf einzelbetriebliche Abschlüsse; Gestaltungsformen betrieblicher Gewinn- und Kapitalbeteiligungen sowie überbetrieblicher Vermögensbildung in Arbeitnehmerhand; Art, Umfang, berührte Mitarbeiter und Branchenverteilung von Beteiligungsunternehmen in BW und bundesweit; Ursachen für deren Rückgang sowie der staatlichen Leistungen zur Vermögensbildung

GrAnfr  
s. *Vermögensbildung*  
Drs 11/5282

*Die Situation der studentischen und wissenschaftlichen „Hilfskräfte“ an den Hochschulen des Landes*

Entwicklung der Zahl, Finanzierung und Vergütung o.g. Beschäftigter an den einzelnen Universitäten, Kunsthochschulen, FH und PH; Aufnahme in das PersonalvertretungsGes; Einflußnahme auf den Meinungsbildungsprozeß innerhalb der Tarifgemeinschaft deutscher Länder mit dem Ziel der Annahme eines 1992 ausgehandelten Tarifvertragsentwurfs

Antr  
s. *Bediensteter*  
Drs 11/5329

*Lohnfortzahlung im Krankheitsfall*

Änd infolge der Ablösung des LohnfortzahlungsGes durch das EntgeltfortzahlungsGes, Ermöglichung der Abweichung vom vollen Lohnausgleich einschließlich aller Nebenleistungen iRd Tarifverträge?

KlAnfr

s. *Fortzahlung des Arbeitsentgelts*  
Drs 11/5362

*Neubewertung für Datenstationsangestellte*

Erhöhung der Eingruppierung aufgrund der hinzugekommenen und erhöhten Anforderungen, Schaffung des Berufsbilds eines/r „Informations- und Kommunikationsangestellten“, Gewährung einer PC- bzw Bildschirmzulage?

KlAnfr Günter Schrempp SPD 05.04.1995 und Antw IM Drs 11/5753

*Krankenstand und Entgeltfortzahlung in BW*

Beurteilung der vorgeschlagenen Karenztage, Lohnkürzungen und Kontrollbesuche; Relevanz der Tarifautonomie

GrAnfr  
s. *Krankheit*  
Drs 11/6422

*Neue Arbeitszeitformen in der baden-württembergischen Wirtschaft*

Bedeutung flexibler Arbeitszeiten für die Beschäftigungs- und Standortsicherung, Umsetzung der gesetzlichen und tarifrechtlichen Möglichkeiten nach Betrieben und Branchen seit 1990, Auswirkungen auf Arbeitsbedingungen, Gehaltsstrukturen und Produktivität; Einbeziehung von Samstagen, Sonn- und Feiertagen als betriebliche Nutzungs- bzw Maschinenlaufzeiten; gesundheitliche und soziale Auswirkungen von Schicht-, insbes Nachtarbeit; europäischer Arbeitszeitvergleich im produzierenden Gewerbe und Dienstleistungssektor; Erfahrungen im Einzelhandel; tarifvertragliche Absicherung bzw Ausweitung von Teilzeitarbeit, u.a. auch Altersteilzeit

GrAnfr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/6628

*Mehrausgaben nach dem letzten Tarifabschluß*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 118

*Forderung nach Sockelbeträgen im nächsten Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 753 754 756  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1816 1823

*Notwendigkeit maßvoller Tarifabschlüsse in den alten und neuen BLändern*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1617 ff 1693 1704

*Neufassung des Tarifvertragsrechts*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2339 2362 2371

*Reform des BAT: Vergrößerung der Durchlässigkeit zwischen Beamten- und Tarifbereich*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2714  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4514 4517 4518

*Abkehr von flächendeckenden, kollektiven Tarifverträgen; Eintreten für maßvolle Tarifabschlüsse*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3424 3425 3430 3451  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4093  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4888 ff 4905 4915 4916 4920

*Würdigung der maßvollen Tarifabschlüsse*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3539 3549 3551 3557

*Tarifvertragliche Regelungen einer besseren Verteilung der Arbeit*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4090 4092 4095 4096  
 PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6303 ff  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6817 6819 6829

*Eintreten für moderate Tarifabschlüsse*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4144  
 PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4353  
 PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6041  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6445 6447 6451 6452  
 PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6676 6744

*Eintreten für einen maßvollen Tarifabschluß; Einbau von mehr Leistungsanreizen in die Tarifverträge*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4949 4952 4966 5006 ff

**Tarifvertragsgesetz***s. Tarifvertrag***Taschenlampe***s. Beleuchtung***Taube***Gesundheitsgefährdung durch freilebende Tiere, wie beispielsweise Tauben*

Zunahme von Tauben, Enten und Ratten sowie Wildtieren, wie Fuchs, Wildschwein oder Waschbär in Wohngebieten; Gesundheitsgefährdung der Bevölkerung, Schäden an Grundstücken und Gebäuden, Maßnahmen zur Gefahrenminimierung, Beurteilung von ordnungspolitischen Instrumenten gegen den Fütterungs-Mißbrauch

KlAnfr  
*s. Gesundheitsgefährdung*  
 Drs 11/6246

**Tauber***s. Gehörloser***Tauberbischofsheim, Stadt***Übernahme von Assistentenwärtern in den mittleren technischen Verwaltungsdienst beim Staatlichen Vermessungsamt Tauberbischofsheim*

Anwärtereinstellung 1994; Beschäftigungssituation von Vermessungstechnikern im Raum Tauberbischofsheim

KlAnfr  
*s. Techniker*  
 Drs 11/3513

**Taubergießen***Bleischrot in Gießen bei Freistett/Rheinau*

Boden- und Wasserbelastung bei Rheinau-Freistett durch Wasservogeljagd; Verzicht auf Lockfütterung und Kirrjagd, Verwendung von Nicht-Blei-Schrot; Beurteilung von Forschungsergebnissen und Empfehlungen, Aufnahme entsprechender Regelungen in die Änd des LJagdGes; Sanierung des o.g. Ökosystems analog dem ehemaligen Schießplatz „Faberhof“ in BAY, Anwendung des Verursacherprinzips in der Kostenfrage

KlAnfr  
*s. Blei*  
 Drs 11/3892

*Kiesabbau im Naturschutzgebiet Taubergießen*

Zeitliche und flächenmäßige Abgrenzung der Konzessionsflächen; Verhinderung des Abbaus in der Flachwasserzone und in einem Teil des Bannwaldes

Antr  
*s. Steine und Erden*  
 Drs 11/4277

*Grenzüberschreitender großflächiger Schutz der Auewälder der Rheinebene**Grenzüberschreitende großflächige Erweiterung des Naturschutzgebietes Taubergießen am Südlichen Oberrhein*

Bisher eingelöste internationale Verpflichtungen sowie bestehende Schutzkategorien und rechtliche Instrumente auf beiden Rheinseiten; Umsetzung der vertraglich festgelegten Maßnahmen des Hochwasserschutzes; Vorstellungen und Aktivitäten mit o.g. Zielsetzung unter Einbeziehung der Landwirtschaft über die Landschaftspflege, Errichtung eines bilingualen Naturschutz-zentrums u.ä.

Antr  
*s. Rhein, Fluß*  
 Drs 11/4477

**Taubertal***s.a. Main-Tauber-Kreis**Pflege der Trockenhänge im Taubertal*

Bilanz, Umsetzungskriterien, Finanzierung, periphere Absicherung und Leitung sowie Perspektiven des o.g. Projekts

Antr  
*s. Landschaftspflege*  
 Drs 11/3231

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512**Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Sanierung ortsnaher Wasserfassungen; Grundwassersanierungsmodell Tauber-Vorbach

*s. Gewässerschutz*  
 Drs 11/5900

**Taubstummer***s. Gehörloser***Tauchsport***Tauchen im Bodensee*

Bedeutung des Tauchsports, Art der Ausbildung und Ausübung des Sports bei Tauchclubs und kommerziellen Unternehmen; Unfälle und deren Folgen im Bodensee in den letzten Jahren, Auflistung von Tauchverböten, Bewertung der vom LRA Konstanz erlassenen Allgemeinverfügung zur Erweiterung der Sperrzone am Teufelstisch, Aufhebung bisheriger Sperrzonen bei Nachweis einer besonderen Ausbildung?

KlAnfr Norbert Zeller SPD 06.07.1994 und Antw MKS Drs 11/4290

**Taxi**

s.a. *Mietwagen*

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für Angelegenheiten des Taxi- und Mietwagenverkehrs auf die Kommunen

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/863

*Ablehnung von ausländischen Taxifahrern durch deutsche Fahrgäste - Verhalten der Taxizentralen bzw -vereinigungen*

Zunahme der o.g. Diskriminierung; Reaktionsmöglichkeiten

KlAnfr Max Nagel SPD 24.11.1992 und Antw VM Drs 11/940

*Mobilität für Frauen in BW*

Untersuchung des vorhandenen Angebots und der spezifischen Mobilitätsbedürfnisse von Frauen/Mädchen im ländlichen und städtischen Raum; Kommunen mit einem Angebot von Frauen-nachttaxis

GrAnfr

s. *Frau*

Drs 11/3548

*Taxikriminalität*

Entwicklung o.g. Gewaltdelikte seit 1990; Art der Taten, Täter und Opfer; bisherige und notwendige Schutzmaßnahmen, Förderung der Einführung einer speziellen Taxi-Notrufnummer sowie der Ausrüstung von Taxis mit Videokameras

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 01.03.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5537

BeschlEmpf und Bericht IA 17.05.1995 Drs 11/6077

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Video-Überwachungssystem zum Schutze von Taxifahrern vor Raubüberfällen*

Förderung des Einbaus o.g. Sicherheitseinrichtungen nach dem Vorbild des österreichischen Bundeslands Salzburg

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 20.03.1995 und Antw VM Drs 11/5664

*Pilotprojekt „GPS-Taxi-Notruf BW“*

Initiierung, wissenschaftliche Begleitung und Auswertung eines Feldversuchs; Zuschußgewährung an die beteiligten Taxiunternehmer; Aufbau einer bundesweiten Notrufzentrale im Erfolgsfall

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 10.11.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6717

*Einbeziehung von Taxen und Mietwagen als Mitbetreiber des ÖPNV*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5251

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5499 5502 5508

**Taxifahrer**

s. *Fahrpersonal*

**Tbc**

s. *Tuberkulose*

**Technik**

s.a. *Akademie für Wirtschaft und Technik*

s.a. *Fertigungstechnik*

s.a. *Museum für Technik und Arbeit*

s.a. *Techniker*

s.a. *Technikfolgenabschätzung*

s.a. *Technische Sicherheit*

s.a. *Technologie*

*Einrichtung einer Technischen Fakultät an der Universität Mannheim*

Betreibung der Einrichtung o.g. Fakultät, Hinwirkung auf Zustimmung des Wissenschaftsrats, Beurteilung des Vorschlags zur Schaffung eines Studiengangs Diplom-Informatik

KlAnfr

s. *Universität Mannheim*

Drs 11/805

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Einrichtung eines Gewerbe- und Technologieparks mit dem Schwerpunkt Präzisionstechniken in Pforzheim; Gründung eines Instituts für Oberflächen- und neue Beschichtungstechniken

GrAnfr

s. *Nordschwarzwald, Region*

Drs 11/2407

*Wirtschaft und Ausbildung*

Vorschläge der Kommission „Wirtschaft 2000“, Aufwertung der Bereiche Technik und Wirtschaft in Schule und Hochschule, Industriepraktika in der Lehrerausbildung, Berufsorientierung an der gymnasialen Oberstufe, Patenschaften der Wirtschaft für Schulen, Überarbeitung der Lehr- und Studienpläne, Leistungsdefizite im Berufsschulwesen, Personalaustausch zwischen Unternehmen und Hochschulen, Ausbau der internationalen Kooperation der Hochschulen, Lehrveranstaltungsangebot in Fremdsprachen sowie für Berufstätige etc

Antr

s. *Wirtschaft*

Drs 11/2717

*15. Fakultät in Freiburg*

Auswirkungen der Verschiebung des o.g. Vorhabens, insbes auf das in der technischen Fakultät gegründete „Institut für Informatik“, die Kooperation mit anderen außeruniversitären Forschungseinrichtungen, die mittelständisch geprägte Wirtschaft Südbadens sowie auf die technologische Führungsposition des Landes

Antr

s. *Universität Freiburg*

Drs 11/2724

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Forcierung der Umsetzung von neuen Techniken, z.B. in der Umwelttechnik und im Bereich der EDV; Ausbau der Infrastruktur im Bereich der IuK

Antr

s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*

Drs 11/3570



*Technische Fakultäten an den Universitäten Freiburg und Mannheim*

Finanzierung der Bau-, Sach- und Personalkosten der neuen Fakultäten für (technische) Informatik und Mikrosystemtechnik; Inanspruchnahme von Stellen aus dem kw-Stellen-Pool bzw interne Stellenumschichtung? Höhe der Erstausrüstungskosten und Zeitperspektiven der Finanzierung; Beeinträchtigung der anderen Universitäten in ihrer Entwicklung?

Antr Walter Mogg u.a. SPD 10.06.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4132  
 BeschEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785  
 PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Einrichtung des Bereichs Technik an der FH für Gestaltung, Technik und Wirtschaft, Pforzheim*

Gründe, Auswirkungen bzw Entscheidung einer zunächst nicht vollständigen Aufnahme des Studienbetriebs zum Wintersemester 1995/96; Einrichtung der drei Studiengänge Maschinenbau, Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen wie vorgesehen

Antr  
 s. *Fachhochschule Pforzheim*  
 Drs 11/4353

*Technikstrukturprogramm für die Polizei in BW*

Antr  
 s. *Polizei*  
 Drs 11/4449

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Aufholstrategie in neuen Technologien und industriellen Feldern*

Initiativen, Veranstaltungen, Fördermitteleinsatz und -programme zum Abbau von Technikfeindlichkeit; Bewertung der innovationspolitischen Foren der LReg und deren Ergebnisse

Antr  
 s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
 Drs 11/4721

*Technische Ausstattung*

Ausrüstungsstand der Kripo in den Kommunen des Landes; bewegliche Einsatzmittel der Kriminalpolizei Karlsruhe

KlAnfr  
 s. *Kriminalpolizei*  
 Drs 11/5760

*Gesamtschau und Umsetzung der Vorschläge zur Organisationsreform bei der Polizei*

Rolle des EDV-Einsatzes sowie des eingeleiteten Technikstrukturprogramms, Höhe der verfügbaren Finanzmittel, Vorschläge des IM, Zeitperspektiven für realisierbare Beschlüsse

Antr  
 s. *Polizei*  
 Drs 11/6348

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ausbildung von Ingenieuren*

Einrichtung des neuen Studiengangs Technische Informatik an der Universität Mannheim sowie einer Technischen Fakultät mit den Studiengängen Angewandte Informatik und Mikrosystemtechnik an der Universität Freiburg

Mittlg  
 s. *Ingenieur*  
 Drs 11/6903

*Geschwindigkeit der Technikentwicklung*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1720 ff

*Zeitperspektive für die Funktionsfähigkeit der neuen technischen Fakultät in Freiburg*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2978 2984 2986

*Einrichtung eines Technikstrukturprogramms für die Polizei*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5164 5165

*Gesellschaftliche Akzeptanz neuer Techniken*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5642 ff  
 PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5765

**Technikbewertung***s. Technikfolgenabschätzung***Techniker**

*s.a. Meister*

*s.a. Technischer Assistent in der Medizin*

*Fachschulen mit zweijähriger Ausbildungsdauer*

Umsetzung der von der KMK verabschiedeten Rahmenvereinbarung der Fachschulen mit zweijähriger Ausbildungsdauer; Aufnahme eines „Mittleren Bildungsabschlusses“ als Eingangsvoraussetzung? Problematik einer EG-weiten Anerkennung des „Staatlich geprüften Technikers“

KlAnfr  
 s. *Berufsfachschule*  
 Drs 11/900

*Stellenschlüssel im mittleren Vermessungsdienst*

Umsetzung der Verbesserungen des BBesoldungs- und VersorgungsanpassungsGes, Art und Zahl der Beförderungen, u.a. auch in den Ämtern für Flurbereinigung, Wasserwirtschaft und Straßenbau; Eingruppierung der Bediensteten mit einer Techniker- ausbildung, Umwandlung freierwerdender BAT IVa-Stellen in Planstellen für Beamte, zusätzliche Aufstiegsmöglichkeiten in den gehobenen Dienst; Aufgabenbereiche, die auf Freiberufler übertragbar sind

Antr  
 s. *Vermessungsbehörde*  
 Drs 11/1095

*Studentenafel an Fachschulen, speziell Technikerschulen/neue TechnikerVO*

Begründung, Konzeption und Auswirkungen o.g. Neuerung; Gründe für die Stundenkürzung im Fach Elektrotechnik; Orientierung der Zugangsvoraussetzungen für die Technikerschulen an den Hauptschulen (nicht am mittleren Bildungsabschluß); Ermöglichung des unterrichtsbegleitenden Erwerbs der Fachhochschulreife

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 29.04.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/1829  
 BeschEmpf und Bericht Schula 08.09.1993 Drs 11/2522  
 PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Ges zur Änd des LBesoldungsGes*

Festlegung der Besoldungsgruppe A 7 als Eingangsamt in der Laufbahn des mittleren technischen Dienstes

GesEntw  
 s. *Besoldung*  
 Drs 11/2438

*Übernahmesituation in der staatlichen Vermessungsverwaltung*  
Übernahmeanteil von ca 10 % der Prüfungsabsolventen im mittleren Dienst - trotz einer generellen Übernahmegarantie zum Ausbildungsbeginn; Beurteilung der weiteren Perspektiven

KlAnfr  
s. *Vermessungsbehörde*  
Drs 11/3395

*Einstellung von Auszubildenden in den mittleren vermessungstechnischen Verwaltungsdienst*

Übernahmesituation der Prüfungsabsolventen; Beschäftigungsperspektiven von Vermessungstechnikern im Raum Tübingen

KlAnfr Karl-August Schaal REP 24.02.1994 und Antw WM  
Drs 11/3512

*Übernahme von Assistentenanwärtern in den mittleren technischen Verwaltungsdienst beim Staatlichen Vermessungsamt Tauberbischofsheim*

Anwärtreinstellung 1994; Beschäftigungssituation von Vermessungstechnikern im Raum Tauberbischofsheim

KlAnfr Ulrich Deuschle REP 24.02.1994 und Antw WM Drs  
11/3513

*Höhere Besoldung des Werkdienstes (Techniker im Strafvollzug)*

Einrichtung der Eingangssämter ab Besoldungsgruppe A 8 mit Durchlässigkeit bis A 11, Anhebung der Schlüsselzahlen

KlAnfr  
s. *Justizbediensteter*  
Drs 11/4326

*Meister und Techniker im Werkdienst des Strafvollzugs*

Geforderte Ausbildungen und Qualifikationen der o.g. Bediensteten, Zahl und Art der vermittelten Berufsausbildungen in den Eigenbetrieben der JVA, erbrachte Umsätze, Verantwortung über Vermögens- und Sachwerte, Mitarbeiter-/Gefangenrelation; Hinwirkung auf eine sachgerechtere Einstufung und attraktivere Bewertung entsprechend den hohen Anforderungen: Anhebung der Schlüsselzahlen, des Eingangsamtes und der Laufbahnobergrenze

Antr  
s. *Justizbediensteter*  
Drs 11/4335

*Neues Berufsbild „Solateur“*

Behinderung der Markteinführung alternativer Energien, insbes der Sonnenenergie, durch Defizite in Ausbildung und Beratung; Hinwirkung auf Einführung des o.g. Ausbildungsberufs bzw entsprechender Fortbildungsmöglichkeiten

Antr Dr. Dieter Puchta u.a. SPD 18.08.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4503

*Zweites Ges zur Änd des LBesoldungsGes*

Einführung des Eingangsamtes in A 7 für alle Beamten des mittleren technischen Dienstes

GesEntw  
s. *Besoldung*  
Drs 11/4631

*Gewerbliche Dentallabors und Praxislabors in BW*

Entwicklung der Zahl und Umsätze der beiden Laborarten seit Inkrafttreten des GSG; weitere Unterschiede bez Gewerbesteuer, Ausbildungsberechtigung und Auflagen; Stärkung der Unabhängigkeit von gewerblichen Labors gegenüber Zahnärzten,

Ermöglichung der freien Wahl eines Zahntechnikers durch die Versicherten

Antr  
s. *Zahnarzt*  
Drs 11/4760

*Förderung von Meisterschülern*

BRatsinitiative zur Förderung der Teilnahme an Meisterkursen sowie an Kursen für gleichwertige Fortbildungsprüfungen (z.B. zum Staatlich geprüften Techniker, Fachwirt), entsprechende Erweiterung der BAföG-Förderung bzw Schaffung einer am bayerischen Modell orientierten Landesförderung als Alternative

Antr  
s. *Ausbildungsförderung*  
Drs 11/4764

*Planvorlageberechtigung für Bautechniker*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5919

### **Technikfolgenabschätzung**

*Nachwahl von Mitgliedern des Stiftungsrats und des Kuratoriums der Stiftung „Akademie für Technikfolgenabschätzung in BW“*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 205

*Gentechnik in BW; hier: Praxis und Fortentwicklung des GentechnikGes; Humangenetik; Gentechnik in Wissenschaft und Forschung*

Ethische Diskussion über Gentechnologie an den Universitäten; Beteiligung der Akademie für Technikfolgenabschätzung bei der gentechnologischen Forschung

GrAnfr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1255

*Gentechnik - Eine Schlüsseltechnologie der Zukunft*

Durchführung einer Technikfolgenabschätzung zusammen mit ethischen Fragen

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1281

*Steigerung der Forschungswirksamkeit im Verhältnis von Hochschule und Wirtschaft*

Vergleich der Forschung, Patentanmeldungen und Marktumsetzung mit USA und Japan; Zusammensetzung der eingeworbenen Drittmittel; Forschungsmittelausstattung der FH; Vorschläge zur Beschleunigung der Umsetzung universitärer Forschungsergebnisse in marktfähige Produkte, u.a. durch Transfereinrichtungen, Informationsbörsen, insbes für mittelständische Unternehmen; Vermeidung der Mehrfachforschung an den Hochschulen; Thematisierung der Forschungswirksamkeit durch die Akademie für Technikfolgenabschätzung

Antr  
s. *Technologietransfer*  
Drs 11/2887

*Pilotprojekt „Anwendung multimedialer Dienste“*

Vorgaben der Akademie für Technikfolgenabschätzung hinsichtlich der wissenschaftlichen Begleitung des Projekts; Umfang und Art der erforderlichen Medienerziehung zur Teilhabe an der Kommunikationsgesellschaft bzw sinnvollen Nutzung der Möglichkeiten des interaktiven Fernsehens

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/4595

#### *Thermische Solarenergienutzung*

Umsetzung von Empfehlungen der Akademie für Technikfolgenabschätzung zur Errichtung von Demonstrationsanlagen für solare Wärmenetze sowie zur Ausstattung öffentlicher Gebäude mit thermischen Solaranlagen

GrAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5847

#### *Gesellschaftliche Akzeptanz neuer Technologien*

Aktuelle Debatte  
s. *Technologie*  
PIPr 11/68 S. 5641

#### *Einflußnahme von Ministerien bei der Veröffentlichung von Gutachten*

Verhinderung der Veröffentlichung einer Studie von Professor Mohr (Akademie für TA) zu Auswirkungen von Ozon auf den Menschen durch das SM und UM?

MdlAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/6892

#### *Technikfolgenabschätzung zur Gentechnologie*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 954 960  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5950 ff

#### *Suche nach Vorbildern im Ausland für die Akademie für Technikfolgenabschätzung*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2227

#### *Bedeutung der Akademie für Technikfolgenabschätzung*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3548  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5646 ff

#### *Abschätzung der Folgen neuer IuK-Technologien iR einer Enquetekommission; Begleitung des Großversuchs zur „Datenautobahn“ durch die Akademie für TA*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4437 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6421 ff

## Technische Anleitung Siedlungsabfall

### *Neufassung der TA-Siedlungsabfall*

Verbesserung des vom BUMweltminister vorgelegten Entwurfs: Ermöglichung biologisch-mechanischer Behandlungsverfahren zur Herstellung der Deponierfähigkeit nichtverwertbarer Abfälle iR kommunaler Abfallwirtschaftskonzepte; gesetzliche Regelungen zur Verminderung organischer Schadstoffe sowie Entgiftung von Haus- und Gewerbemüll, Bauschuttabfällen und Klärschlamm; Hinwirkung auf eine neue Chemiepolitik mit einem Verbot der Chlorchemie

Antr GRÜNE 29.07.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/242  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 642  
BeschlEmpf und Bericht UA 03.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

### *„Thermoselect“ Hochtemperatur-Recycling-Verfahren*

Beurteilung des o.g. Verfahrens zur Energie- und Rohstoffgewinnung als eine realisierbare Alternative zur herkömmlichen Müllverbrennungsanlage? Anfallende Restmüllmengen, Unterschreitung der Grenzwerte der TA Siedlungsabfall?

KlAnfr  
s. *Thermoselect*  
Drs 11/548

### *Klärschlamm-trocknung*

Bewertung der Klärschlamm-trocknung im Lichte der TA-Siedlungsabfall; Mitteleinsatz für Maßnahmen zur Entgiftung der Schlämme und Einsatz als Dünger in der Landwirtschaft

Antr  
s. *Klärschlamm*  
Drs 11/557

### *Geplante TA-Siedlungsabfall und sogenannte „Kalte Verfahren“*

Nutzung der Erkenntnisse von Anlagen zur „Kalten Müllverrottung“ in anderen BLändern oder im Ausland - statt Förderung einer Pilotanlage in BW; Hinweis auf die fehlende Übereinstimmung zwischen der geplanten BRatsinitiative, mit der Verfahren, die nicht dem Stand der Technik entsprechen, ermöglicht werden, und der Koalitionsvereinbarung

Antr Rosely Schweizer u.a. CDU 30.11.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/985  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1864  
BeschlEmpf und Bericht UA 19.05.1993 Drs 11/2234  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

### *Voraussetzungen für die Genehmigungsfähigkeit der Thermoselect-Technik*

Stand, Ergebnisse und Zeitrahmen für die Prüfung der Genehmigungsfähigkeit; Neukonzeption des Dualen Systems hinsichtlich der Trennung von gewissen Wertstoffen sowie der Entscheidungen zur TA Siedlungsabfall? Konsequenzen für die Abfallwirtschaft BW; Eignung des Verfahrens auch für Sondermüll?

Antr  
s. *Thermoselect*  
Drs 11/1429

### *Sondermülldeponie gemäß TA Siedlungsabfall durch thermische Elementarverwertung ersetzen*

Vorrang neuer thermischer Verwertungsverfahren vor der Suche nach weiteren Deponiestandorten; Wiederverwertung thermisch nicht verwertbarer Sondermüllarten durch die Erzeuger; Reinigung von belasteten Böden und Bauschutt und Deponierung auf normale Erddeponien

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2851

### *Deponieabdichtungen nach der TA Siedlungsabfall*

Unterschiede zwischen einer Kombinationsdichtung und einer „gleichwertigen“ Dichtung gemäß TA Siedlungsabfall, die als Voraussetzung für die Erteilung einer befristeten Waldumwandelungsgenehmigung verlangt wird

Antr  
s. *Umwelttechnik*  
Drs 11/3065

**TA-Siedlungsabfall**

Vorgaben und Konsequenzen der o.g. Vorschrift für die Ablagerung behandelter Siedlungsabfälle ab dem Jahr 2005, Bau und Kosten der notwendigen neuen Müllverbrennungsanlagen, Auswirkungen auf die Höhe der Abfallgebühren; Einarbeitung anderer Verfahren in die TA-Siedlungsabfall

KlAnfr Dr. Dieter Salomon GRÜNE 28.02.1994 und Antw UM Drs 11/3521

**Ermöglichung biologisch-mechanischer Behandlungsverfahren iRd Novellierung der TA Siedlungsabfall**

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 322 324 325

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1205 1206 1216 1227

**Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft**

s. *Immissionsschutz*

**Technische Fakultät**

s. *Technik*

**Technische Informatik**

s. *Informatik*

**Technische Oberschule**

s. *Berufsoberschule*

**Technische Observation**

s.a. *Informations- und Kommunikationstechnik*

s.a. *Polizeiliche Kontrolle*

s.a. *Satellitentechnik*

s.a. *Spionage*

s.a. *Technische Überwachung*

**Telefonüberwachungen**

Grundlagen und Zahl der seit 1987 angeordneten Überwachungen

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 30.06.1992 und Antw JuM Drs 11/95

**Beobachtung politischer Gruppierungen iR von verdeckten Ermittlungen - Eckpunkte zur Polizeigesetznovelle**

Novellierung des PolizeiGes: Notwendigkeit einer richterlichen Anordnung für den Einsatz verdeckter Ermittler sowie für Datenerhebungen in und aus Wohnungen

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/262

**PolizeiGes**

Notwendigkeit einer richterlichen Anordnung für den Einsatz verdeckter Ermittler sowie für die Anwendung besonderer Mittel der Datenerhebung durch die Polizei; Ausschluß der Begehung von Straftaten sowie zeitliche Begrenzung der Tätigkeit von verdeckten Ermittlern

GesEntw

s. *Polizeigesetz*

Drs 11/364

**Richtmikrophone zum Abhören**

Frage nach Geräten, die das von Richtmikrofonen eingefangene gesprochene Wort durch Störung unterbinden, oder die Abgehörten auf diesen Einsatz aufmerksam machen

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 07.09.1992 und Antw IM Drs 11/404

**Weitergabe von Erkenntnissen des baden-württembergischen Verfassungsschutzes an Polizei und Staatsanwaltschaft**

Übermittlung von Erkenntnissen aus elektronischer Kommunikationsüberwachung?

MdlAnfr 1) Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 01.10.1992 Drs 11/642

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 468

**Konsequenter Einsatz staatlicher Mittel gegen fremdenfeindliche Gewalttaten**

Vorfeldebekämpfung extremistisch und rassistisch motivierter Gewalt unter Einsatz der Staatsschutzabteilungen bei der Kriminalpolizei und des Verfassungsschutzes; Einsatz verdeckter Ermittler, technischer Observationsmittel und der Rasterfahndung

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/1083

**Innere Sicherheit**

Hinwirkung auf eine Verbesserung des rechtlichen und technischen Instrumentariums zur (vorbeugenden) Bekämpfung extremistischer Gewalt und organisierter Kriminalität, Einsatz verdeckter Ermittler in Wohnungen, Beweissicherung mit Hilfe technischer Mittel, Erfassung von Gewalttäter deckenden Personen bei Demonstrationen, Erweiterung des Haftgrunds der Wiederholungsgefahr auf Fälle des Landfriedensbruchs, Verlängerung der Kronzeugenregelung bei terroristischen Gewalttaten; Bericht bzw Umsetzung der jüngsten Ergebnisse der Justizministerkonferenz

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/1114

**Drogenpolitik**

Rechtliche und organisatorische Instrumente und Maßnahmen zur Bekämpfung der den Drogenmarkt beherrschenden organisierten Kriminalität, u.a. Gewinnaufspürung, Unterbindung der Geldwäsche, technische Observation; Exportverbot für die zur Herstellung illegaler Drogen notwendigen Stoffe; Initiativen anderer BLänder

GrAnfr

s. *Suchtbekämpfung*

Drs 11/1933

**Telefonterror**

Umfang und Folgen von Telefonterror gegenüber Frauen; Möglichkeiten der Gegenwehr; Kosten und Aufklärungsquoten von Fangschaltungen

KlAnfr

s. *Telefonterror*

Drs 11/2197

**Telefonüberwachung**

Anordnung, Durchführung, Erfolg und Einstellung o.g. Überwachungen seit 1989; Rechtsgrundlagen, Zeitdauer, überwachte Anschlüsse, potentielle Täter und Tatbestände; Verbleib der gespeicherten Daten?

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 17.09.1993 und  
Antw JuM Drs 11/2567

*Bekämpfung Organisierter Kriminalität - Straftatbestand der  
mafiosen Vereinigung*

Verhängung der Vermögensstrafe, Strafbarkeit der Geldwäsche,  
Einsatz verdeckter Ermittler sowie technischer Observationsmit-  
tel

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/2576

*Die richtige Strategie im Kampf gegen Bedrohungen der Inneren  
Sicherheit: Verdeckte Ermittler und Großer Lauschangriff oder  
Freigabe von Suchtmitteln?*

Aktuelle Debatte  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
PIPr 11/30 S. 2371

*Telefonterror*

Sonderauswertungen des LKA bez sexueller Beleidigung und  
Erpressung von Frauen per Telefon (s.a. Drs 11/2197); techni-  
sche Möglichkeiten zur generellen Ermittlung anonymer Anru-  
fer, Vermeidung bzw Verringerung der Kosten von Fangschal-  
tungen, juristische Maßnahmen, Nutzung von Beratungs- und  
Anlaufstellen

KlAnfr  
s. *Telefonterror*  
Drs 11/2627

*Wirksamere Maßnahmen für eine entschlosseneren Kriminalitäts-  
bekämpfung in BW*

Ausbau der technischen Überwachungsmöglichkeiten, insbes im  
Blick auf schwerste Straftaten und Geldwäsche

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3008

*UA „Weitergabe von Erkenntnissen aus Ermittlungsverfahren  
durch RegMitglieder und Praxis der Telefonüberwachung im  
Land“*

Gewinnung, Behandlung und Weitergabe von geheimhaltungs-  
bedürftigen Ermittlungserkenntnissen durch Strafverfolgungs-  
behörden bzw Mitglieder der LReg im Falle des Gastwirts  
M.L., Verhalten des JuM und IM gegenüber dem CDU-  
Fraktionsvorsitzenden, Weitergabe von Erkenntnissen an Medi-  
en bzw Journalisten, Anordnung von Überwachungen seit 1990  
auf Ersuchen von Nachrichtendiensten u.a.m.

Antr  
s. *Untersuchungsausschuss*  
Drs 11/3066

*Einsetzung und Auftrag eines UA: „Praxis der Überwachung,  
der Dokumentation und der Weitergabe von geheimhaltungsbe-  
dürftigen Erkenntnissen des von staatlichen Stellen kontrollier-  
ten Telefonverkehrs in BW“*

Anordnung von Telefonüberwachungen seit 1989 auf An-  
trag von Polizeidienststellen, Staatsanwaltschaften, Verfassungs-  
schutzbehörden und Nachrichtendiensten; Ergebnisse, Verant-  
wortliche, Konsequenzen; Fall des Gastwirts M.L., Ermittlungs-  
ergebnisse, Verhalten des JuM, IM und evtl weiterer RegMit-  
glieder, Überwachung von Telefonen in Gaststätten und Telefon-  
zellen, Weitergabe von Erkenntnissen an Medien/Journalisten  
u.a.m.

Antr  
s. *Untersuchungsausschuss*  
Drs 11/3105

*„Einsetzung und Auftrag eines UA: Praxis der Überwachung,  
der Dokumentation und der Weitergabe von geheimhaltungsbe-  
dürftigen Erkenntnissen des von staatlichen Stellen kontrollier-  
ten Telefonverkehrs in BW“*

Anordnung von Telefonüberwachungen seit 1989 in Italien und  
den USA; Fälle ohne richterliche Anordnung

Antr CDU und SPD 14.12.1993 Drs 11/3108  
PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2822  
Bericht und BeschlEmpf 25.11.1994 Drs 11/4888  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4469  
Mittlg LReg 20.06.1995 Drs 11/6109  
Mittlg LReg 24.06.1996 Drs 12/127

*„Einsetzung und Auftrag eines UA: Praxis der Überwachung,  
der Dokumentation und der Weitergabe von geheimhaltungsbe-  
dürftigen Erkenntnissen in BW“*

Anordnung von Telefonüberwachungen seit 1989 in Italien,  
USA, Großbritannien und Holland; Fälle ohne richterliche An-  
ordnung; Rechtsgrundlagen und Datenschutzregelungen in die-  
sen Staaten

Antr FDP/DVP und GRÜNE 15.12.1993 Drs 11/3124  
PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2822  
BeschlEmpf und Bericht 25.11.1994 Drs 11/4888  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4469  
Mittlg LReg 20.06.1995 Drs 11/6109  
Mittlg LReg 24.06.1996 Drs 12/127

*Telefonüberwachung im D 2-Netz*

Rechtsgrundlagen, Technik und Kosten von Überwachungsmaß-  
nahmen in den neuen Telekommunikationsbereichen

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 29.04.1994 und Stellung-  
nahme IM Drs 11/3923  
BeschlEmpf und Bericht IA 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Abzapfen von Telefonanschlüssen auch in BW?*

Fälle illegaler Mitschnitte von Telefongesprächen in Nord-  
deutschland; Beurteilung der Abhörsicherheit von Telefonan-  
lagen der Telekom in BW, Untersuchung der Verteilerkästen nach  
eingebauten Abhörgeräten und evtl weitere Maßnahmen

KlAnfr Ernst Pfister FDP/DVP 22.07.1994 und Antw IM Drs  
11/4397

*Technikstrukturprogramm für die Polizei in BW*

Ausbau der Ausstattung/Vernetzung der Dienststellen und Fahr-  
zeuge mit leistungsfähiger Hard- und Software; Verbesserung  
der Zugriffs- und Abfragemöglichkeiten landes-/bundesweiter  
Polizeidateien; Beschaffung zusätzlicher/verbesserter Geräte zur  
Telefon-/Funktelefonüberwachung, für satellitengestützte Pei-  
lungen, Verschlüsselung der eigenen Kommunikation per Funk  
und Telefax u.a.m.

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4449

*Entschließung zum Bericht und BeschlEmpf des UA „Praxis der  
Telefonüberwachung in BW“ - Drs 11/4888*

Hinwirkung auf Befristung der richterlich angeordneten Tele-  
fonüberwachung, auf Datenvernichtung, nachträgliche Klage-  
befugnis, Aufnahme der Geldwäsche u.a.; Aufhebung der Be-

richtspflicht für Ermittlungsfälle über Personen des öffentlichen Lebens, Einführung einer Kontrollkompetenz der Datenschutzbeauftragten, Dokumentationspflicht von Polizei und Justiz, Verankerung der Thematik in der juristischen Aus- und Fortbildung; jährliche Berichtsvorlage

Antr GRÜNE 11.11.1994 Drs 11/5021  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4469

*Entschließung zum Bericht und BeschlEmpf des UA „Praxis der Telefonüberwachung in BW“ - Drs 11/4888*

Anordnung, Durchführung und Behandlung der gewonnenen Erkenntnisse in richterlicher Zuständigkeit; Rechtsschutz der Betroffenen; Ausschluß von TÜ-Maßnahmen gegenüber Personen mit berufsbedingtem Zeugnisverweigerungsrecht sowie von Erkenntnissen aus der Abhörung für andere Ermittlungsverfahren; Einräumung eines Kontrollrechts der Datenschutzbeauftragten; Regelung der Berichtspflichten von Polizei und Staatsanwaltschaft; jährliche Berichterstattung an den Ltg

Antr FDP/DVP 18.11.1994 Drs 11/5020  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4469

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 05*

*Kriminaltechnische Schulung künftiger Ermittlungsrichter, die Maßnahmen der Telefonüberwachung anordnen und überwachen*

s. Richter  
Drs 11/5205

*Funkfernsprechnetzt der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)*

Abhörsicherheit o.g. Kommunikationstechnik im Vergleich mit anderen BLändern und dem benachbarten Ausland; Werbung und Verbreitung von Abhörgeräten des Polizeifunks u.a. Funkdienste, Ermittlungsverfahren und Konsequenzen des unbefugten Mithörens von Journalisten, Abschleppunternehmern und (extremistischen) Straftätern; Konzeption, Zeiträume und Kosten einer Modernisierung und Sicherung der IuK-Technik von Polizei u.a. Sicherheitsbehörden

Antr  
s. Informations- und Kommunikationstechnik  
Drs 11/6024

*Umsetzung der Beschlüsse des UA „Praxis der Telefonüberwachung“*

Vorlage des Berichts über Umfang und Erfolg von Telefonüberwachungsmaßnahmen 1994, Ergebnisse der Prüfung von Schwerpunktzuständigkeiten für die Anordnung von TÜ-Maßnahmen sowie der Möglichkeit einer nachträglichen gerichtlichen Kontrolle für direkt Betroffene

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 14.06.1995 und Antw JuM  
Drs 11/6044

*BRatsinitiative der LReg zur Einschränkung von Grundrechten*  
Regelung des „Lauschangriffs“ sowie Umkehr der Beweislast bei Verdacht auf Geldwäsche iR einer Initiative zur Bekämpfung der organisierten Kriminalität, Kontrollmechanismen, Einsichtsrechte der Datenschutzbeauftragten, Einschätzung des Umfangs künftiger TÜ-Maßnahmen sowie des Einzugs von illegalen Geldern

KlAnfr  
s. Strafverfolgung  
Drs 11/6129

*Bilanz über neue polizeiliche Ermittlungsmethoden*

Zahl, Betroffene und Art der Fälle sowie Erfolgsquote des Einsatzes verdeckter Ermittler, von technischen Mitteln, Rasterfahndung und längerfristiger Observation; Zeitdauer und genehmigende Institutionen der Maßnahmen; Ergänzungsbedürftigkeit des Straftatenkatalogs nach § 22 (5) LPolizeiGes? Fälle von Kompetenzüberschreitungen bzw Begehung von Straftaten durch verdeckte Ermittler?

GrAnfr  
s. Strafverfolgung  
Drs 11/6519

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesEntw zur Änd der Art 13, 14 und 74 GG (Schaffung verfassungsrechtlicher Grundlagen für den Einsatz technischer Mittel zur Strafverfolgung in Wohnungen und zur Vermögenseinziehung)*

Mittlg  
s. Grundgesetz, Unterrichtung des Ltg über beabsichtigte GG-Änd  
Drs 11/6674

*Straftäterbegünstigende Datenschutzbestimmungen der Telekom*  
Obligatorische Unterrichtung von Beschuldigten in Ermittlungsverfahren der Strafverfolgungsbehörden über Abhörmaßnahmen? Rechtsgrundlagen und strafvereitelnde Wirkungen solcher Benachrichtigungen von Straftätern; Änd der entsprechenden Bestimmungen

Antr  
s. Datenschutz  
Drs 11/6773

*Ermöglichung des Einsatzes moderner Abhörmethoden durch die Polizei*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 69

*Notwendigkeit technischer Überwachungsmittel im Kampf gegen die organisierte Kriminalität*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 416 418 ff

*Bekämpfung der organisierten Kriminalität, Ermöglichung des „großen Lauschangriffs“*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1182 1183 1188 1190 1191 1199 1200  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3668  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4788 4800

*Rechtsgrundlage für technische Überwachungsmittel in Wohnräumen*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2558 ff

*Telefonüberwachung des der Geldwäsche für die Mafia verdächtigen M. L.*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2669 ff  
PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2823 ff  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4469 ff

*Umgang mit dem Instrument der Telefonüberwachung in BW*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2669 ff  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3680 3681  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5333 5335 5338 5340 5342 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6875

**Technische Sicherheit**

*s.a. Arbeitsschutz*  
*s.a. Feuerschutz*  
*s.a. Flugsicherheit*  
*s.a. Gentechnik-Sicherheitsverordnung*  
*s.a. Kraftfahrzeugausrüstung*  
*s.a. Kraftfahrzeugtest*  
*s.a. Normung*  
*s.a. Reaktorsicherheit*  
*s.a. Technische Überwachung*  
*s.a. Unfallverhütung*  
*s.a. Verkehrssicherheit*  
*s.a. Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik*

*Nachrüstung der Sicherheitstechnik von Flüssiggaslagern*  
 Übereinstimmung von Alt- und Neuanlagen mit dem „Stand der Sicherheitstechnik“; Vergleich mit benachbarten BLändern; Vorlage von Richtlinien innerhalb von drei Monaten für die Anpassung der Altanlagen, u.a. auch mit Ersatzmaßnahmen für nachträglich nicht einhaltbare Sicherheitsabstände

Antr Reinhard Hackl u.a. GRÜNE 29.07.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/240  
 BeschlEmpf und Bericht UA 04.11.1992 Drs 11/965  
 PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948  
 Mittlg LReg 20.07.1993 Drs 11/2296

*Umwelt- und Sicherheitsgefahren durch Industriebetriebe im RegBez Freiburg*

Betriebe, die gemäß der StörfallVO der Pflicht zur Erstellung einer Sicherheitsanalyse und zur Unterrichtung der Öffentlichkeit unterliegen; Umsetzung der Verpflichtung im Einzelfall; Betriebe mit ähnlichen Gefahrenpotentialen (ohne diese Verpflichtung)

KlAnfr  
*s. Umweltgefährdung*  
 Drs 11/679

*Umwelt- und Sicherheitsgefahren durch Industriebetriebe im RegBez Stuttgart*

Betriebe, die gemäß der StörfallVO der Pflicht zur Erstellung einer Sicherheitsanalyse und zur Unterrichtung der Öffentlichkeit unterliegen; Umsetzung der Verpflichtung im Einzelfall

KlAnfr  
*s. Umweltgefährdung*  
 Drs 11/1328

*Gefahrenpotential von Anlagen der Chemischen Industrie in BW*  
 Bestandsaufnahme der Betriebe, die der Störfall-VO unterliegen; Überprüfung sämtlicher Sicherheitsanalysen durch unabhängige Gutachter; Novellierung der Störfall-VO: Dynamisierung bzw Erweiterung des Stoffkatalogs; Vorlage eines Berichts mit Konsequenzen nach den jüngsten Chemieunfällen bei Hoechst in Hessen

Antr  
*s. Chemische Industrie*  
 Drs 11/1604

*Sicherheitsüberprüfung von Lkw*

Umfang, Kosten, Ergebnisse und Konsequenzen der Kontrollen von Sicherheit, Lärm- und Abgasemissionen; Aufschlüsselung der Daten nach den Herkunftsländern der Fahrzeuge; Vergleich des Ausbildungsstands deutscher und ausländischer Fahrer

KlAnfr  
*s. Verkehrssicherheit*

Drs 11/1730

*Umwelt- und Sicherheitsgefahren durch Industriebetriebe*  
 Information der Bevölkerung durch vollständige Anwendung der novellierten StörfallVO

Antr  
*s. Umweltgefährdung*  
 Drs 11/1746

*Qualitätssicherung bei der Anwendung medizinisch-technischer Geräte*

Anstieg der Zahl der durch falsche Bedienung bedingten Unfälle mit medizintechnischen Geräten; ursächliche Beteiligung schwer verständlicher Gebrauchsanweisungen; Notwendigkeit eines regelmäßigen Fortbildungsnachweises für die Anwender

KlAnfr  
*s. Unfallverhütung*  
 Drs 11/1757

*S-Bahn-Panne*

Gründe für die aufgetretenen Abnutzungserscheinungen im Gleisbereich der Wendeschleife Schwabstraße; Anpassung der Inspektionsintervalle an die erhöhten Laufleistungen, technische Nachrüstung des S-Bahn Tunnels; Gewährung einer Entschädigung für den Nutzungsausfall der Zeitkarten

KlAnfr  
*s. Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*  
 Drs 11/1796

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Gesellschaftliche und technische Präventionsstrategien gegen die zunehmende Kriminalität; verstärkte Beleuchtung von Tiefgaragen und öffentlichen Verkehrsflächen; Verbesserung bauplanungsrechtlicher Vorschriften im Bereich des Städtebaus

GrAnfr  
*s. Kriminalität*  
 Drs 11/1922

*Beseitigung von Wettbewerbsverzerrungen durch Fuhrunternehmen aus osteuropäischen Staaten*

Umfang und Ergebnisse der polizeilichen Verkehrsüberwachung beim Grenzübergang und auf den Straßen bez Umweltschutz- und Sicherheitsstandards der Fahrzeuge; Ausgleich der unterschiedlichen Abgabenbelastung durch Einführung einer Straßenbenutzungsgebühr für Lkw aus Nicht-EG-Staaten; Intensivierung der Verkehrskontrollen

Antr  
*s. Verkehrsgewerbe*  
 Drs 11/2125

*Sicherheitstechnik von Flüssiggaslagern*

Vereinbarkeit eines UM-Erlasses zu den sicherheitstechnischen Anforderungen an Flüssiggaslager mit Bundesrecht, insbes Ausschluß der Ausbreitungsrechnung als Methode der Abstandsbestimmung; Auswirkungen für einzelne Betriebe in Form von Schließungen am bisherigen Standort?

KlAnfr Ulrich Müller CDU 10.03.1994 und Antw UM Drs 11/3600

*Umfassendes Sicherheitskonzept für Anlagen der Chemischen Industrie in BW*

Bestandsaufnahme der Betriebe, die der Störfall-VO unterliegen, in Fortschreibung der Drs 11/1604; Darlegung von Grenzwert-

überschreitungen, Störfällen u.ä. sowie deren Folgen seit 1989; Erstellung eines Störfall-Katasters; Nachrüstung aller Anlagen nach dem neuesten Stand der Sicherheitstechnik; Aufstockung, verbesserte Information und Qualifikation des Personals seitens der Betriebe und Gewerbeaufsicht; schnelle, verständliche und regelmäßige Information der Öffentlichkeit und Behörden; Novellierung bzw. Ausbau des Stoffkatalogs der Störfall-VO; Erweiterung der Störfall- sowie der MAK-Kommission um Mitglieder von Umweltverbänden und LfU

Antr  
s. *Chemische Industrie*  
Drs 11/3650

*Gefahrenrelevante Sicherheitsvorkehrungen gegen Briefbombenterror*

Erkenntnisse über die (extremistischen) Täter und Organisationen sowie über die Gefährdung von Personen und Einrichtungen, insbes bei Bahn und Post, von Zustellern und Adressaten; technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen in den (neuen) Briefverteilzentren der Post

Antr  
s. *Explosionsverbrechen*  
Drs 11/6051

*Errichtung und Betrieb von Erdgastankstellen*

Unterschiedliche Einstufung durch LReg, verschiedene BMinisterien und den Bundesverband der deutschen Gas- und Wasserwirtschaft und daraus folgende sicherheitstechnische Anforderungen nach dem EnergiewirtschaftsGes und Gerätesicherheits-Ges; Ausschluß einer Behinderung des Inverkehrbringens von Geräten mit dem CE-Zeichen?

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 18.07.1995 und  
Antw WM Drs 11/6238

*Vollzugsdefizit bei der Umsetzung wasserrechtlicher Vorschriften*

Umsetzung der mit § 19 g WHG verschärften Anforderungen für Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefährdender Stoffe nach den „Regeln der Technik“: Anteil der überprüften und entsprechend nachgerüsteten Anlagen, notwendige und vorhandene Personalausstattung der Überwachungsbehörden zur Bearbeitung der Altfälle, Beurteilung der Verzögerungstaktik seitens der Industrie sowie der Unfall- und Haftungsrisiken infolge nicht zeitnaher Umsetzung der Vorschriften

Antr  
s. *Umweltrecht*  
Drs 11/6495

*Betriebskontrollen bei Transportunternehmen und Lkw-Kontrollen*

Intensität und Ergebnisse von Betriebskontrollen der Gewerbeaufsichtsämter sowie von polizeilichen Kontrollen der Fahrer und Fahrzeuge in den einzelnen BLändern seit 1993; Art und Schwere der festgestellten Verstöße, insbes Sicherheitsmängel und Lenkzeitüberschreitungen bei ausländischen Lkw; Beurteilung einer sofortigen Ahndung der Verstöße sowie einer Verstärkung der Grenzkontrollen bei einfahrenden Lkw

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/7155

**Technische Überwachung**

s.a. *Gewerbeaufsicht*

s.a. *Normung*  
s.a. *Reaktorsicherheit*  
s.a. *Sachverständiger*  
s.a. *Satellitentechnik*  
s.a. *Technische Observation*  
s.a. *Technische Sicherheit*  
s.a. *Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik*

*Gentechnische Forschungsanstalt an der deutsch-französischen Grenze*

Unterrichtung bzw. Beteiligung der deutschen Seite? Einbeziehung der LReg, von nachgeordneten Behörden oder des gentechnischen Prüfinstituts des TÜV Baden

KlAnfr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/414

*Sicherheitsüberprüfung von Lkw*

Umfang, Kosten, Ergebnisse und Konsequenzen der Kontrollen von Sicherheit, Lärm- und Abgasemissionen; Aufschlüsselung der Daten nach den Herkunftsländern der Fahrzeuge; Vergleich des Ausbildungsstands deutscher und ausländischer Fahrer

KlAnfr  
s. *Verkehrssicherheit*  
Drs 11/1730

*Beseitigung von Wettbewerbsverzerrungen durch Fuhrunternehmen aus osteuropäischen Staaten*

Umfang und Ergebnisse der polizeilichen Verkehrsüberwachung beim Grenzübergang und auf den Straßen bez Umweltschutz- und Sicherheitsstandards der Fahrzeuge; Ausgleich der unterschiedlichen Abgabenbelastung durch Einführung einer Straßenbenutzungsgebühr für Lkw aus Nicht-EG-Staaten; Intensivierung der Verkehrskontrollen

Antr  
s. *Verkehrsgewerbe*  
Drs 11/2125

*Medizinisch-psychologische Untersuchungen (MPU)*

Zahl, Ergebnisse und Aussagekraft der vom TÜV wegen körperlichen Beeinträchtigungen, Suchtauffälligkeiten, (Wieder-)Erlangung der Fahrerlaubnis u.a. Anlässen durchgeführten Untersuchungen seit 1990

Antr  
s. *Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/4520

*Wartung neuen Zugmaterials*

Wartungskonzept der Bahn AG, Netz von Heimat- und Wartungsstandorten, Stationierungsort der Neigungszüge, Privatisierung von Wartungsarbeiten?

Antr  
s. *Schienefahrzeug*  
Drs 11/4597

*Prüfung von Silo- und Tankfahrzeugen*

Zulassung der DEKRA AG - neben dem TÜV Südwest - zur Durchführung o.g. Prüfungen nach dem GerätesicherheitsGes und der StVZO

MdlAnfr 8) Helmut Rau CDU 10.02.1995 Drs 11/5407  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5071



*TÜV-Zuständigkeit für Bahnfahrzeuge nach der Bahnprivatisierung*

Zuständigkeit des TÜV o.a. allgemein anerkannter Überwachungsunternehmen; Gültigkeit der verschärften Abgasnormen und Prüfzuständigkeit für die Schiffe der Weißen Flotte der Bahn AG auf dem Bodensee

KlAnfr Ulrich Müller CDU 09.03.1995 und Antw VM Drs 11/5594

**Technischer Assistent in der Medizin***Berufe im Gesundheitswesen*

Einrichtung als Ausbildungsgänge an FH, evtl im Bereich Pflege, MTA, MTR, medizinische Dokumentation und Informatik

KlAnfr

s. *Heilberuf*

Drs 11/141

*MTA-Ausbildung*

Zahl der öffentlichen und privaten Schulen, der Lehrkräfte und Absolventen, Unterrichtsmittel, Kosten u.ä.; Auswirkungen der geplanten Ausbildungsverlängerung auf drei Jahre: Erlernung bzw Beherrschung von ca. 2.500 Untersuchungsverfahren in Theorie und Praxis, Unterrichtsgestaltung in labormedizinischem Fachenglisch, Sicherstellung der Qualifikation des Lehrpersonals sowie der Ausstattung mit EDV-Geräten

Antr

s. *Medizinische Ausbildung*

Drs 11/838

*Perspektiven medizinisch-technischer Berufe*

Situationsbeschreibung; Auswirkungen einer Reform der Ausbildung auf seiten der MTA-Schulen, der Absolventen und „Abnehmer“; Bewerberzahlen und Mentorenstellen in den Bereichen Laboratoriumsmedizin und Radiologie; Aufwertung der Abschlüsse, der Fortbildung und Vergütung

Antr Peter Hund u.a. SPD 09.12.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/1067

BeschlEmpf und Bericht SozA 29.04.1993 Drs 11/1974

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*MTA-Gesetz*

Zurückstellung der Möglichkeit zur Niederlassung bis zur Regelung des gesamten Laborbereichs im GSG '93

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU und Dr. Walter Müller SPD 19.03.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1612

BeschlEmpf und Bericht SozA 29.04.1993 Drs 11/1974

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

Mittlg LReg 24.01.1994 Drs 11/3298

**Technischer Lehrer**

s. *Berufsschullehrer*

**Technischer Überwachungsverein**

s. *Technische Überwachung*

**Technisches Hilfswerk***Einsätze im erweiterten Katastrophenschutz*

Einsätze, Geräteausstattung, -anschaffung und -ausnutzung der Feuerwehren, des THW u.a. Organisationen seit 1990; Bundeszuschüsse im selben Zeitraum; Mittelbedarf 1993

Antr

s. *Katastrophenschutz*

Drs 11/1240

*Abgabe von Fahrzeug und Gerät des 7. Bergungszuges der Feuerwehr Stuttgart an das THW Tübingen*

Auflösung des o.g. einsatzbereiten Bergungszugs durch das IM - statt der vorgeschlagenen, nicht einsatzbereiten Geräteeinheit

KlAnfr

s. *Feuerwehr*

Drs 11/2624

*Mögliche Nutzung der Reiterkaserne durch Landesbehörden*

Unterbringung des Landesdenkmalamts sowie der Asservatenkammer der Staatsanwaltschaft; Verhandlungen mit dem THW über einen anderen Standort

KlAnfr

s. *Kaserne*

Drs 11/3250

*Ehrenamtliche Tätigkeit im Technischen Hilfswerk*

Streichung ehrenamtlicher Stellen, Schließung von Ortsverbänden und pauschale Kürzung von Bundesmitteln: Kriterien und betroffene Regionen, insbes solche mit erhöhtem Gefahrenpotential, Auswirkungen auf den Zivilschutz, wehrpflichtige Helfer und Junghelfer (bis 14 Jahre)

Antr Walter Heiler u.a. SPD 21.02.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3466

BeschlEmpf und Bericht IA 20.04.1994 Drs 11/4170

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Umstrukturierung beim Katastrophenschutz - Zentralwerkstatt Philippsburg-Huttenheim -*

Darlegung o.g. Pläne: Berücksichtigung der Unterstützung und Geländebereitstellung der Stadt Philippsburg bei der Einrichtung der Zentralwerkstatt

KlAnfr

s. *Katastrophenschutz*

Drs 11/3490

*Technisches Hilfswerk*

Auflösung von Instandsetzungszügen und Ortsverbänden, insbes auch in Regionen mit erhöhtem Gefahrenpotential; Aufstellung zumindest einer Notstrom-Pumpengruppe in der vom Donauhochwasser betroffenen Stadt Riedlingen?

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 16.03.1994 und Antw IM Drs 11/3641

*Neukonzeption im Zivil- und Katastrophenschutz*

Planungen des Bundes zur Auflösung von Ortsverbänden, Geschäftsführerbereichen und Instandsetzungseinheiten; Auswirkungen auf die ehrenamtliche Arbeit, auf THW-Einsätze im In- und Ausland; Eintreten für den Erhalt u.a. der Zentralwerkstätten in Eichstetten a.K. und Huttenheim

KlAnfr

s. *Zivilschutz*

Drs 11/3695

*Katastrophenschutzschule BW in Neuhausen a.d.F.*

Auflösungspläne zum 01.01.1996? Bedeutung der Schule für den Zivil- und Katastrophenschutz; Chancen und Bemühungen zum Erhalt, z.B. Übernahme der Schule durch das THW; Konzeption zur Weiterbeschäftigung des Personals

KlAnfr

*s. Katastrophenschutzschule*  
Drs 11/4177

*Auswirkungen der Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

Konsequenzen für Veranstaltungen der Feuerwehr, des Katastrophenschutzes, des Technischen Hilfswerks, der Rettungsdienste u.ä. Einrichtungen

GrAnfr  
*s. Sonn- und Feiertage*  
Drs 11/5107

*Kompensation der Pflegeversicherung*

Konsequenzen einer Streichung des Pfingstmontags bzw Buß- und Bettags für Veranstaltungen der Feuerwehr, des Katastrophenschutzes, des Technischen Hilfswerks, der Rettungsdienste u.ä. Einrichtungen

Antr  
*s. Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/5168

## Technologie

*s.a. Informations- und Kommunikationstechnik*

*s.a. Technik*

*s.a. Technikfolgenabschätzung*

*s.a. Technische Überwachung*

*s.a. Technologiezentrum*

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

*Kürzung der Mittel an Forschungseinrichtungen für neue Technologien*

*s. Forschung*  
Drs 11/1207

*Handwerk in BW*

Chancen und Probleme des Umweltschutzes und der neuen Technologien für das Handwerk

GrAnfr  
*s. Handwerk*  
Drs 11/2059

*Vorschlag der EG-Kommission für die Beschl des Rates über das 4. Rahmenprogramm im Bereich der Forschung, der technologischen Entwicklung und der Demonstration (1994 bis 1998) und über ein Rahmenprogramm im Bereich der Forschung und Ausbildung für die Europäische Atomgemeinschaft (1994 bis 1998)*

Mittlg  
*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/2367

*Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik*

Bedeutung der Faktoren demographische und technologische Entwicklung, Lohnniveau und Arbeitszeiten für die derzeitige Strukturkrise; Auswirkungen von Rationalisierungsmaßnahmen; Begleitung des Strukturwandels durch eine aktive Strukturpolitik

GrAnfr  
*s. Arbeitsmarkt*  
Drs 11/2313

*„LEARNTEC“: Europäischer Kongreß mit Fachmesse für Bildungstechnologie in Karlsruhe*

Konzeption, Zielgruppen und Resonanz der o.g. Veranstaltung; Bedeutung für Karlsruhe; Gründe für die Ablehnung einer weiteren Unterstützung seitens des WM; Möglichkeiten zur Erhaltung des Kongresses über eine einmalige oder dauerhafte Förderung - evtl aus Mitteln anderer Ressorts

Antr  
*s. Ausstellung*  
Drs 11/2333

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Beurteilung der Errichtung und Ausstrahlung verschiedener technologieorientierter Institutionen und Transfereinrichtungen, insbes an der FH Pforzheim

GrAnfr  
*s. Nordschwarzwald, Region*  
Drs 11/2407

*15. Fakultät in Freiburg*

Auswirkungen der Verschiebung des o.g. Vorhabens, insbes auf das in der technischen Fakultät gegründete „Institut für Informatik“, die Kooperation mit anderen außeruniversitären Forschungseinrichtungen, die mittelständisch geprägte Wirtschaft Südbadens sowie auf die technologische Führungsposition des Landes

Antr  
*s. Universität Freiburg*  
Drs 11/2724

*Regionale Wirtschaftsentwicklung in BW*

Regionale Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den letzten 10 Jahren; Umfang der gewährten Fördermittel für moderne Technologien, Existenzgründungen und Liquiditätshilfen

Antr  
*s. Wirtschaft*  
Drs 11/2773

*Technologieförderung*

Bereitgestellte bzw bereits verbrauchte Mittel zur Förderung innovativer Entwicklungsvorhaben kleinerer und mittlerer Unternehmen 1993/94

Antr  
*s. Technologiepolitik*  
Drs 11/2952

*Europäische Wirtschaftsbeziehungen*

Wirtschafts- und Forschungsförderung der EU: Umfang, Empfänger, Ziele, Anteil kleiner und mittlerer Unternehmen, Ausrichtung auf Zukunftstechnologien

Antr  
*s. Wirtschaft*  
Drs 11/3126

*Bewältigung der Struktur- und Technologiekrise in BW*

Aktuelle Debatte  
*s. Wirtschaft*  
PIPr 11/38 S. 2975

*Marktkonformität, Effizienz und Gerechtigkeit bei der einzelbetrieblichen Wirtschaftsförderung*

Verfahren und Kriterien der Unternehmensauswahl zur Förderung aus dem „Projekt Technologieentwicklungen für umwelt-

bezogene Produktions- und Verfahrenstechniken“ sowie aus dem „Umwelt- und Energieprogramm“; Erfolgskontrolle und Ergebnism Umsetzung

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/3384

*Innovationsinitiative aus dem Verkaufserlös der Gebäudebrandversicherung*

Umfang, zusätzlicher Finanzierungsbedarf und Stand der Umsetzung des Investitionsprogramms für Zukunftstechnologien und Forschungsinfrastruktur des MWF

Antr  
s. *Innovation*  
Drs 11/3518

*Region Franken*

Entwicklung der Rahmendaten in den einzelnen Wirtschaftszweigen seit 1984; Beurteilung verschiedener Untersuchungen und Initiativen zur Stärkung der Forschungs- und Technologieinfrastruktur bzw Ansiedlung von Technologie-/Gewerbeparks mit entsprechenden Unternehmen; Bewertung von Defiziten und Chancen der Region im internationalen Standortwettbewerb

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Vorschlag für eine Entscheidung des Rates über ein spezifisches Programm für die Forschung und technologische Entwicklung (1994-1998) im Bereich Umwelt und Klima*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/4475

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Aufholstrategie in neuen Technologien und industriellen Feldern*

Initiativen, Veranstaltungen, Fördermitteleinsatz und -programme zum Abbau von Technikfeindlichkeit, zur Förderung der IuK-Technik, Bio-, Gen- und Umwelttechnik, Forcierung des Technologietransfers zwischen Hochschule und Wirtschaft, Aufnahme der Gentechnik in die schulischen Lehrpläne; Forschungsschwerpunkte, Lehrstühle und Kooperation in den Bereichen Softwaretechnologie, Informatik und Mikrosystemtechnik; Einführung eines Sensorsystems in der Kfz-Branche sowie einer Expertengruppe zur Prüfung des Konzepts „Servicesysteme im allgemeinen Lebensumfeld“ u.a.

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4721

*Innovationsförderung*

Ursachen und (Technologie-)Bereiche von Anwendungs-Know-how-Defiziten bei Hilfs-/Facharbeitern, Meistern, mittlerem und höherem Management; Angebot von Fortbildungsmaßnahmen und deren Inanspruchnahme; Vergleich mit anderen Industrieländern, insbes USA und Japan; Defizite in der Berufsschul Ausbildung; verstärkte Förderung des Bereichs der Aus- und Weiterbildung

Antr  
s. *Innovation*  
Drs 11/4761

*Forschungs- und Industriepolitik in BW*

Stand der Forschungs- und Entwicklungsstrategien in zukunfts-trächtigen Wachstumsbereichen, Bedeutung und notwendige Rahmenbedingungen der Umwelttechnologien, Übernahme spezieller Aufgaben durch das baden-württembergische Handwerk

Antr  
s. *Umwelttechnik*  
Drs 11/4952

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Umfassende Bestandsaufnahme der Programme, Ziele, Maßnahmen und Instrumente auf EU-Ebene; Verstärkung bzw Abstimmung der Forschungs- und Technologiepolitik; Mobilisierung von Risikokapital sowie steuerliche Anreize zur Intensivierung von Forschung und Entwicklung, insbes von kleinen und mittleren Unternehmen und Zukunftstechnologien; Verbesserung des Zugangs von Mittelstand und Handwerk zu Förderprogrammen und Finanzierungen der Europäischen Investitionsbank

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Gesellschaftliche Akzeptanz neuer Technologien*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5641

*Wirtschaftsförderung des Landes BW*

Umfang der Förderung von Maßnahmen in den Bereichen Technologie(-transfer), Umweltschutz, erneuerbare Energien und rationelle Energieverwendung seit 1993

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/6249

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Weiterführung der einzelbetrieblichen Technologieförderung über das CI-Programm*

ÄAntr CDU und SPD 12.12.1995 Drs 11/6897-7  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit von Schlüsseltechnologien*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 54

*Umfang und Zielsetzungen der Technologieförderung, Einführung und Nutzung der ASIC-Technologie*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1129 1130  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1472  
PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1706

*Rasanz der technologischen Entwicklung*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1720 ff

*Berücksichtigung des technologischen Wandels im beruflichen Bildungsbereich*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2176 ff

*Analyse von Defiziten im Bereich der neuen Technologien; Nachholbedarf Europas im Bereich der Hochtechnologieindustrien*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2322 ff  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5605 ff 5642 ff

*Ausbau der technologischen Spitzenstellung des Landes*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3422 3423 3429 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3537 ff

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4149 ff  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4313 4334

*Stand und Rahmenbedingungen der Zukunftstechnologien in BW*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4437 ff  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4824 4825  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5764 5765 5767 5770 ff  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6744  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6825 6826 6828 6832

*Umfang der Förderung kleiner und mittlerer Unternehmen zur Entwicklung neuer Technologien*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4892 4898 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6410 6415

**Technologie- und Gründerzentrum**

s. *Technologiezentrum*

**Technologiefolgenabschätzung**

s. *Technikfolgenabschätzung*

**Technologiepark**

s. *Technologiezentrum*

**Technologiepolitik**

s.a. *Technikfolgenabschätzung*  
s.a. *Technologietransfer*  
s.a. *Technologiezentrum*

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Mittlg der Kommission der EG an den Rat und das Europäische Parlament: Die Forschung nach Maastricht -Bilanz und Strategie-

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/35

*Wirtschaftsnahe Forschung in BW*

Gefährdung der anwendungsorientierten Forschungseinrichtungen durch die geplanten Kürzungen im Bundeshaushalt, Beurteilung der Bonner Vorschläge für eine Forschungsevaluation auch in den westlichen BLändern

GrAnfr  
s. *Technologietransfer*  
Drs 11/2449

*Technologieförderung*

Bereitgestellte bzw bereits verbrauchte Mittel zur Förderung innovativer Entwicklungsvorhaben kleinerer und mittlerer Unternehmen 1993/94

Antr Karl-Peter Wettstein u.a. SPD 22.11.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2952  
BeschlEmpf und Bericht WA 23.02.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Bewältigung der Struktur- und Technologiekrise in BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Wirtschaft*  
PIPr 11/38 S. 2975

*Marktkonformität, Effizienz und Gerechtigkeit bei der einzelbetrieblichen Wirtschaftsförderung*

Verfahren und Kriterien der Unternehmensauswahl zur Förderung aus dem „Projekt Technologieentwicklungen für umweltbezogene Produktions- und Verfahrenstechniken“ sowie aus dem „Umwelt- und Energieprogramm“; Erfolgskontrolle und Ergebnisumsetzung

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/3384

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Vorschlag für eine Entscheidung des Rates über ein spezifisches Programm für die Forschung und technologische Entwicklung (1994-1998) im Bereich Umwelt und Klima*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/4475

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Aufholstrategie in neuen Technologien und industriellen Feldern*

Initiativen, Veranstaltungen, Fördermitteleinsatz und -programme zum Abbau von Technikfeindlichkeit, zur Förderung der IuK-Technik, Bio-, Gen- und Umwelttechnik, Forcierung des Technologietransfers zwischen Hochschule und Wirtschaft, Aufnahme der Gentechnik in die schulischen Lehrpläne; Forschungsschwerpunkte, Lehrstühle und Kooperation in den Bereichen Softwaretechnologie, Informatik und Mikrosystemtechnik; Einführung eines Sensorsystems in der Kfz-Branche sowie einer Expertengruppe zur Prüfung des Konzepts „Servicesysteme im allgemeinen Lebensumfeld“ u.a.

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4721

*Forschungs- und Industriepolitik in BW*

Stand der Forschungs- und Entwicklungsstrategien in zukunfts-trächtigen Wachstumsbereichen, Bedeutung und notwendige Rahmenbedingungen der Umwelttechnologien, Übernahme spezieller Aufgaben durch das baden-württembergische Handwerk

Antr  
s. *Umwelttechnik*  
Drs 11/4952

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Umfassende Bestandsaufnahme der Programme, Ziele, Maßnahmen und Instrumente auf EU-Ebene; Verstärkung bzw Abstimmung der Forschungs- und Technologiepolitik; Mobilisierung von Risikokapital sowie steuerliche Anreize zur Intensivierung von Forschung und Entwicklung, insbes von kleinen und mittleren Unternehmen und Zukunftstechnologien; Verbesserung des Zugangs von Mittelstand und Handwerk zu Förderprogrammen und Finanzierungen der Europäischen Investitionsbank

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Stellenwert der Technologiepolitik des Landes bundes- und EG-weit*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 53 ff

**Technologietransfer**

s.a. *Beauftragter für Technologietransfer*

s.a. *Patent (Erfinderschutz)*

s.a. *Steinbeis-Stiftung*

s.a. *Technologiezentrum*

*Möglichkeiten der Kunststoffverwertung*

Erschließung neuer Märkte für Recycling-Produkte sowie Forschungsergebnisse von Bayer, BASF und Hoechst, Ausbau des Steinbeis-Transferzentrums für Kunststofftechnologie in Karlsruhe, Ermöglichung eines kompetenten Erfahrungsaustauschs der Experten

Antr

s. *Kunststoff*

Drs 11/1097

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Errichtung eines Technologietransfer-Zentrums für Schmucktechnologie an der FH Pforzheim sowie eines Gewerbe- und Technologieparks mit dem Schwerpunkt Präzisionstechniken

GrAnfr

s. *Nordschwarzwald, Region*

Drs 11/2407

*Wirtschaftsnahe Forschung in BW*

Gefährdung der anwendungsorientierten Forschungseinrichtungen durch die geplanten Kürzungen im Bundeshaushalt, Beurteilung der Bonner Vorschläge für eine Forschungsevaluation auch in den westlichen BLändern; Entwicklung der auftragsorientierten Forschungsgelder sowie der Erfolge des Technologietransfers - differenziert nach großen, mittleren und kleinen Unternehmen; Verstärkung des Technologietransfers zugunsten des Mittelstands, Moderatorenrolle des Regierungsbeauftragten; Förderung einzelbetrieblicher Entwicklungsvorhaben mit Innovationscharakter als Teil der Mittelstandsförderung; Stärkung der betrieblichen Innovationen und Transparenz dieser Leistungen

GrAnfr SPD 03.09.1993 Drs 11/2449

Antw WM 25.11.1993 Drs 11/2980

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5604

*Steigerung der Forschungswirksamkeit im Verhältnis von Hochschule und Wirtschaft*

Vergleich der Forschung, Patentanmeldungen und Marktumsetzung mit USA und Japan; Zusammensetzung der eingeworbenen Drittmittel; Forschungsmittelausstattung der FH; Vorschläge zur Beschleunigung der Umsetzung universitärer Forschungsergebnisse in marktfähige Produkte, u.a. durch Transfereinrichtungen, Informationsbörsen, insbes für mittelständische Unternehmen; Vermeidung der Mehrfachforschung an den Hochschulen; Thematisierung der Forschungswirksamkeit durch die Akademie für Technikfolgenabschätzung

Antr Dieter Remppel u.a. CDU 10.11.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2887

BeschlEmpf und Bericht WissA 21.04.1994 Drs 11/4000

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Verdacht auf Steuerhinterziehung und andere Unregelmäßigkeiten bei Beraterverträgen mit der Steinbeis-Stiftung für Wirtschaftsförderung*

Unzulässige Nebeneinkünfte von Hochschullehrern über die Transferzentren der Steinbeis-Stiftung bzw Vermittlung und Betreuung von Diplomarbeiten im Zusammenhang mit Unterneh-

men? Maßnahmen der zuständigen Ministerien; Gründe für die vorläufige Suspendierung des Verwaltungsdirektors der FH Offenburg, Durchsuchung von Räumen der Steinbeis-Stiftung in Stuttgart im Zusammenhang mit den Ermittlungen gegen Professoren der FH Offenburg

Antr

s. *Beratervertrag*

Drs 11/3492

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Einrichtung von Messen und Preisen zur Förderung von Innovation und Technologietransfer, Aufbau einer Struktur von Technologie- und Gründerzentren; Schaffung eines attraktiven Messe-Standorts

Antr

s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*

Drs 11/3570

*Region Franken*

Entwicklung der Rahmendaten in den einzelnen Wirtschaftszweigen seit 1984; Beurteilung verschiedener Untersuchungen und Initiativen zur Stärkung der Forschungs- und Technologieinfrastruktur bzw Ansiedlung von Technologie-/Gewerbeparks mit entsprechenden Unternehmen; Bewertung von Defiziten und Chancen der Region im internationalen Standortwettbewerb

GrAnfr

s. *Franken, Region*

Drs 11/4064

*Wirtschaftliche Bedeutung des Gesundheitswesens*

Arbeitsplatzentwicklung in Krankenhäusern, Reha-Einrichtungen, Arztpraxen, Apotheken, Rettungsdiensten, Berufsgenossenschaften und Krankenversicherungen; Produzenten und Zulieferer der Medizintechnik; Stellensituation, Standorte und Umsätze der pharmazeutischen Industrie, Entwicklung der Apotheken; Ausbildungs- und Studienplätze für Berufe im Bereich des Gesundheitswesens; Stellenwert der Forschung in Hochschulen und Betrieben, Intensivierung des Technologietransfers zur wirtschaftlichen Verwertung der Ergebnisse

Antr

s. *Gesundheitswesen*

Drs 11/4559

*Technologietransfer von Forschung zur Industrie*

Bedeutung o.g. Transferleistungen im internationalen Vergleich, Wertschöpfungseffekt seit 1984; Berücksichtigung der Probleme kleiner und mittelständischer Unternehmen; Schaffung von mehr Anreizen für beide Seiten durch mehr Erfolgsorientierung, z.B. Patentanmeldung der Forscher und Lizenzverträge

Antr REP 27.09.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4688

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Aufholstrategie in neuen Technologien und industriellen Feldern*

Initiativen, Veranstaltungen, Fördermitteleinsatz und -programme zum Abbau von Technikfeindlichkeit, zur Förderung der IuK-Technik, Bio-, Gen- und Umwelttechnik, Forcierung des Technologietransfers zwischen Hochschule und Wirtschaft, Aufnahme der Gentechnik in die schulischen Lehrpläne; Forschungsschwerpunkte, Lehrstühle und Kooperation in den Bereichen Softwaretechnologie, Informatik und Mikrosystemtechnik; Einführung eines Sensorsystems in der

Kfz-Branche sowie einer Expertengruppe zur Prüfung des Konzepts „Servicesysteme im allgemeinen Lebensumfeld“ u.a.

Antr

s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*

Drs 11/4721

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Intensivierung des Austauschs zwischen Hochschulforschung und Wirtschaft; Verbesserung des Zugangs von (kleineren) Unternehmen zu Informationen, Risikokapital bzw EU-Mitteln; Förderung der Gründung innovativer, technologieorientierter Unternehmen; stärkere Förderung der anwendungsorientierten Forschung

Antr

s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*

Drs 11/4722

*Innovationsförderung*

Ursachen und (Technologie-)Bereiche von Anwendungs-Know-how-Defiziten bei Hilfs-/Facharbeitern, Meistern, mittlerem und höherem Management; Angebot von Fortbildungsmaßnahmen und deren Inanspruchnahme; Vergleich mit anderen Industrieländern, insbes USA und Japan; Defizite in der Berufsschulbildung; verstärkte Förderung des Bereichs der Aus- und Weiterbildung

Antr

s. *Innovation*

Drs 11/4761

*Thermische Solarenergienutzung*

Steigerung der Kollektorflächen zur Energieerzeugung für Raumheizung und Warmwasser: Studien, Förderpolitik, internationaler Vergleich, Potential im Miet- und Geschößwohnungsbau, in öffentlichen Gebäuden u.a.; Beispiele von solaren Nahwärmenetzen, solare Optimierung von Bebauungsplänen, Wettbewerbsposition und Umsätze von Anbietern in BW, Investitionen und Beschäftigungswirkungen bei Umsetzung der Empfehlungen der TA-Akademie, neue Märkte in Entwicklungsländern, Kenntnisvermittlung an Schüler, Ingenieure, Architekten, Installateure und Wohnbau-Manager, Intensivierung von Forschungsförderung und -transfer, Beschaffung von Fördermitteln aus Programmen der EU

GrAnfr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/5847

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Ausbau (Verlagerung) des Messestandortes Villingen-Schwenningen (Südwestmesse); Übertragung des Risikokapitalfonds auf den Regionalverband; Förderung eines Netzwerks für Technologie- und Gründerzentren sowie einer Clearing-Stelle „Forschung, Hochschule, Entwicklung“

Antr

s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*

Drs 11/6127

*Wirtschaftsförderung des Landes BW*

Umfang der Förderung von Maßnahmen in den Bereichen Technologie(-transfer), Umweltschutz, erneuerbare Energien und rationelle Energieverwendung seit 1993

Antr

s. *Wirtschaftsförderung*

Drs 11/6249

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Intensivierung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit von Hochschulen u.a. Forschungseinrichtungen; Aktivitäten der Steinbeis-Stiftung; Einrichtung eines Technologiezentrums an der Universität Freiburg sowie einer trinationalen FH im Dreiländereck

GrAnfr

s. *Strukturpolitik*

Drs 11/6522

*Bodenseeraum*

Bildungspolitische und kulturelle Zusammenarbeit der Anrainerstaaen, Kooperation der Hochschulen und Bibliotheken, Entwicklung von drittmittelfinanzierten Forschungsprojekten im Technologietransfer, gegenseitige Anerkennung von Hochschulzugangsvoraussetzungen und -abschlüssen, Förderung von Künstlern und kulturellen Veranstaltungen

GrAnfr

s. *Bodensee*

Drs 11/7017

*Vorsprung BW beim Technologietransfer*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 345 348 352 357

*Technologietransfer zwischen Hochschulen und Wirtschaft*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2209 ff

*Beschleunigung der Umsetzung von Forschungsergebnissen in Produkte und Verfahren; Anregung einer Stiftung zum Technologietransfer*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2329 2330 2334 2339 2355 2359

*Beschleunigung des Technologietransfers aus den Universitäten in die Produktion*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2984 2986 ff

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3540 3557 3574 3575 3609

*Umsetzung von Forschungsergebnissen in Arbeitsplätze und Produkte*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4144 4149 ff

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5764 5765 5767

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6744

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6825

*Modellcharakter des Technologietransfers in BW*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4651 4652

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4824

## **Technologietransferzentrum**

s. *Technologiezentrum*

## **Technologiezentrum**

s.a. *Steinbeis-Stiftung*

s.a. *Technologietransfer*

*Strukturwandel im LKreis Tübingen*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten im Vergleich mit dem Landesdurchschnitt; Einbindung der Universität in eine gemeinsame Wirtschaftspolitik mit dem Ziel der Ansiedlung

produktorientierter Dienstleistungsunternehmen; Unterstützung der Einrichtung eines Gründer- und Technologiezentrums

Antr  
s. *Tübingen, Landkreis*  
Drs 11/1051

*Möglichkeiten der Kunststoffverwertung*

Erschließung neuer Märkte für Recycling-Produkte sowie Forschungsergebnisse von Bayer, BASF und Hoechst, Ausbau des Steinbeis-Transferzentrums für Kunststofftechnologie in Karlsruhe, Ermöglichung eines kompetenten Erfahrungsaustauschs der Experten

Antr  
s. *Kunststoff*  
Drs 11/1097

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

*Aufbau eines Technologiezentrums zur Entwicklung abfallarmer Produktionsverfahren sowie zukunftsweisender Verwertungs- und Behandlungstechniken*

ÄAntr GRÜNE 19.01.1993 Drs 11/1210-37  
ÄAntr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1364-3  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1202

*Technologie- und Gründerzentren (TGZ)*

Zahl der Zentren und Mitarbeiter, regionale Verteilung und Bezuschussung aus öffentlichen Mitteln; Zahl der ausgeschiedenen und in der Region verbliebenen Unternehmen; Einschätzung des Beitrags der TGZ zur Förderung der regionalen Gewerbeansiedlungs- und Beschäftigungsentwicklung sowie der möglichen sukzessiven Selbstkostentragung

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 30.03.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1655  
BeschlEmpf und Bericht WA 09.06.1993 Drs 11/2234  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Ausbau der FH Heilbronn*

Ausbaustand der FH und ihrer Außenstelle in Künzelsau sowie des Instituts für Chemische Antriebe und Verfahrenstechnik der DFVLR; Einrichtung weiterer Transfer- und Beratungszentren in der Region sowie eines selbständigen Studiengangs Umwelttechnik an der FH

Antr  
s. *Fachhochschule Heilbronn*  
Drs 11/2098

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Errichtung eines Technologietransfer-Zentrums für Schmucktechnologie an der FH Pforzheim sowie eines Gewerbe- und Technologieparks mit dem Schwerpunkt Präzisionstechniken

GrAnfr  
s. *Nordschwarzwald, Region*  
Drs 11/2407

*Technologietransferzentren*

Konkretisierung der vom MinPräs angekündigten Einrichtung von 150 Technologietransferzentren; Darlegung der Standorte, Finanzierungs- und Personalplanungen; Berücksichtigung der Situation in der Biotechnik bei diesen Neugründungen

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 14.02.1994 und Antw WM Drs 11/3428

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Einrichtung von Messen und Preisen zur Förderung von Innovation und Technologietransfer, Aufbau einer Struktur von Technologie- und Gründerzentren; Schaffung eines attraktiven Messe-Standorts

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

*Datenbank zur Abfallverwertung*

Bewertung der beim Steinbeis-Transferzentrum in Mosbach entwickelten Datenbank als Hilfe für die Abfallverwertung

KlAnfr  
s. *Datenbank*  
Drs 11/3728

*Region Franken*

Entwicklung der Rahmendaten in den einzelnen Wirtschaftszweigen seit 1984; Beurteilung verschiedener Untersuchungen und Initiativen zur Stärkung der Forschungs- und Technologieinfrastruktur bzw Ansiedlung von Technologie-/Gewerbeparks mit entsprechenden Unternehmen; Bewertung von Defiziten und Chancen der Region im internationalen Standortwettbewerb

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Förderung eines Netzwerks für Technologie- und Gründerzentren; Übertragung der Existenzgründerberatung auf Institutionen vor Ort

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

*Technologiepark Pfaffenwald, Stuttgart*

Bisherige Erfahrungen mit dem Technologiepark, Zahl der geschaffenen Arbeitsplätze, Höhe der Mieten; Art, Akzeptanz und Kosten des Beratungsangebots

Antr Dieter Rempel u.a. CDU 14.08.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6371  
BeschlEmpf und Bericht WA 06.12.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Intensivierung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit von Hochschulen u.a. Forschungseinrichtungen; Aktivitäten der Steinbeis-Stiftung; Einrichtung eines Technologiezentrums an der Universität Freiburg sowie einer trinationalen FH im Dreiländereck

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Gründung weiterer Technologiezentren*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2330

*Einrichtung eines High-Tech-Zentrums für neue Bautechniken; Erhaltung der Zuschüsse für Technologiezentren*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3110 3111 3116

**Teigwaren**

*Versäumnisse bei den Ermittlungsverfahren im Birkel-Prozeß*  
Überprüfung der Behauptungen im ZDF-Magazin „Frontal“ vom 12.04.1994 über mangelhafte Ermittlungen der Staatsanwaltschaft Stuttgart sowie Vorwarnungen der Firma vor Kontrollen (im damaligen „Flüssigeiskandal“ bei der Teigwarenherstellung)

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3823

*Neue Erkenntnisse im Fall „Birkel“?*

Auffinden verunreinigter Ei-/Eiproduktproben aus der Produktion der Firma Birkel in den Labors eines Stuttgarter Instituts für Lebensmittelchemie, Gründe für die nicht erfolgte Verwertung entsprechender Erkenntnisse der Staatsanwaltschaften in Stuttgart und Bad Kreuznach im Zivilprozeß in Sachen Birkel beim LG Stuttgart bzw für den Abschluß eines Vergleiches trotz dieser Erkenntnisse; Neubewertung des gesamten Vorganges sowie der nachfolgenden Diskussion über Verbraucherschutz bei Lebensmitteln

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3960

*Aufklärung über Vorwürfe der politischen Einflußnahme im Birkel-Prozeß*

Aufklärung der im ZDF-Magazin „Frontal“ gegen die Staatsanwaltschaft Stuttgart erhobenen Vorwürfe über die Nicht-Verwertung von Ermittlungsergebnissen bzw nachträgliche Korrektur von Untersuchungswerten des im Birkel-Prozeß bedeutsamen Gutachtens eines Stuttgarter Lebensmittelchemikers; Erreichung einer Rückerstattung der geleisteten Schadenersatzzahlungen durch eine Wiederaufnahme des Verfahrens (zum damaligen „Flüssigeiskandal“ bei der Teigwarenherstellung)

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3982

**Teilchenbeschleuniger**

*Synchrotronstrahlenquelle am Kernforschungszentrum Karlsruhe*

Verhandlungsstand zwischen LReg und BForschungsMin, Gründe für dessen zögerliche Haltung bez der Freigabe der Fördermittel des Bundes trotz der Finanzierungszusage des Landes und des Haushaltsausschusses des BTags, Frage nach einem Zusammenhang zwischen der Karlsruher Einrichtung und der geplanten (15.) Fakultät für Mikrosystemtechnik an der Universität Freiburg, Auswirkungen auf den Forschungsstandort BW

Antr Brigitte Wimmer u.a. SPD 14.04.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3815  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Beschaffung eines Linearbeschleunigers zur strahlentherapeutischen Versorgung von Tumorpatienten*

Gründe und Folgen des Wegfalls des vierten Linearbeschleunigers der Radiologischen Universitätsklinik Tübingen; Bemühungen um eine Ersatzbeschaffung über das HochschulbauförderungsGes - evtl im Wege der Vorfinanzierung; Reduzierung der für das Tübinger Klinikum vorgesehenen Mittel des Großgeräteprogramms 1994 durch das MWF auf ein Zehntel?

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 07.06.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4104  
BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Beteiligung des Bundes an der Beschaffung der Synchrotronstrahlenquelle für das KfK*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3540  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6826

**Teilrente**

s. *Rente*

**Teilzeitabgeordneter**

s. *Abgeordneter*

**Teilzeitarbeit**

s.a. *Befristetes Arbeitsverhältnis*  
s.a. *Hauswirtschaft*  
s.a. *Kurzarbeit*  
s.a. *Nebenlehrer*  
s.a. *Nebentätigkeit*

*Landeserziehungsgeld*

Gewährung von Landeserziehungsgeld für Alleinerziehende, auch wenn diese eine zeitlich begrenzte Tätigkeit (ohne Einkommensbegrenzung) ausüben

Antr  
s. *Erziehungsgeld*  
Drs 11/361

*Volle Beamtenbezüge bei Teilzeitarbeit*

Beurteilung eines Beschlusses des BVerwG, nach dem über tausend teilzeitbeschäftigte Junglehrer einen Anspruch auf nachträgliche Auszahlung voller Bezüge erhalten

KlAnfr  
s. *Besoldung*  
Drs 11/1249

*Frauen in der Wirtschaft*

Lebensarbeitszeitprofile bei Frauen; Möglichkeiten der Teilzeitbeschäftigung; Flexibilisierung der Arbeitszeiten für alle Beschäftigten; Situation von Frauen in geringfügigen Beschäftigungsverhältnissen

GrAnfr  
s. *Frau und Wirtschaft*  
Drs 11/1326

*Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung nach dem LBeamtenGes*

Nutzung der §§ 152, 153 LBG in den letzten zehn Jahren, Anteil der Lehrer sowie der Anträge auf Entlassung aus dem Beamtenverhältnis; Möglichkeiten zur (Wieder-)Übernahme in den Staatsdienst, Eröffnung der Möglichkeit einer zusätzlichen Altersteilzeitbeschäftigung

Antr Julius Redling u.a. SPD 21.05.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/1972  
BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3474  
PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3420

*Teilzeitbeschäftigung von Lehrerinnen und Lehrern*

Übernahme der bundesrechtlichen Regelung bez einer Verlängerung des Zeitraums für die Teilzeitbeschäftigung von Beam-



ten aus arbeitsmarktpolitischen Gründen? Jeweilige Konsequenzen des Ausscheidens aus dem Beamtenverhältnis, einer Vollbeschäftigung oder des Angestelltenstatus für Lehrerinnen, deren Teilzeitbeschäftigungsmöglichkeit erschöpft ist; Auswirkungen auf Pensions- bzw Rentenansprüche im Falle eines Übergangs in das Angestelltenverhältnis

Antr Franz Wieser u.a. CDU 09.06.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2047  
 BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3474  
 PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3420

#### *Teilzeitbeschäftigung für Lehrer*

Anpassung des LBeamtenGes an die entsprechende bundesrechtliche Regelung bez der Höchstdauer für die Teilzeitbeschäftigung von Beamten aus arbeitsmarktpolitischen Gründen: Verlängerung der Antragsfrist bis zum 31.12.1996

Antr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 09.06.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2054  
 BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3474  
 PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3420

#### *Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung von Beamten aus familiären und aus arbeitsmarktpolitischen Gründen nach §§ 152 und 153 LBG*

Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg  
*s. Beamter*  
 Drs 11/2243

#### *Weitere Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung von Beamtinnen und Beamten aus arbeitsmarktpolitischen Gründen*

Konsequenzen aus der Beratenden Äußerung des RH; rechtliche Änd zur Fortführung der o.g. Möglichkeiten; Reduzierung der Kosten für Teilzeitarbeitsplätze; Beseitigung rechtlicher Hindernisse zur generellen Beschäftigung von Lehrern im Angestelltenverhältnis

KlAnfr  
*s. Beamter*  
 Drs 11/2358

#### *Mit Frauen Staat machen*

oder

#### *Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Verbesserung der Möglichkeiten von Frauen zur Höherqualifizierung und Beförderung, Vergabe von Führungspositionen auf Zeit und in Teilzeitarbeit, Einführung der Möglichkeit einer Arbeitszeitgestaltung auf der Grundlage von Jahresarbeitszeitverträgen, Erhaltung der Teilzeitarbeit und Beurlaubungsmöglichkeiten, Arbeitszeitreduzierung aufgrund von Erziehungs- oder Pflegearbeit

Antr  
*s. Frau*  
 Drs 11/2559

#### *Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Bekanntnis zum Berufsbeamtentum; Stärkung des Leistungsprinzips in allen Ebenen und Bereichen, Verlängerung der Lebens- und Wochenarbeitszeit; Orientierung der Einstellungspraxis am langfristigen Bedarf; Abbau der vorzeitigen Pensionierungen wegen Dienstunfähigkeit sowie ungerechtfertigter Vorteile bei Beurlaubungen; Bilanz und Perspektiven der Teilzeitarbeit - auch in gehobenen Positionen

Antr

*s. Öffentlicher Dienst*  
 Drs 11/2809

#### *Ges zur Änd des LBeamtenGes und des LRichterGes*

Umsetzung der rahmenrechtlichen Vorgaben im Bereich der beamtenrechtlichen Haftung, Verlängerung der Antragsfrist für die Bewilligung arbeitsmarktpolitischer Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung für Beamte und Richter bis Ende 1996

GesEntw  
*s. Beamtenrecht*  
 Drs 11/2934

#### *FrauenförderungsGes*

Erleichterung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen und Männer, u.a. durch mehr Teilzeitarbeit und Beurlaubung aus familiären Gründen sowie Berücksichtigung von Kinderbetreuungs- und Pflegezeiten in der Altersversorgung

GesEntw  
*s. Frauenförderung*  
 Drs 11/3535

#### *Teilzeitbeschäftigung für Schulleiter und stellvertretende Schulleiter*

Aufhebung der Beschränkung o.g. Möglichkeiten, Öffnung der Teilzeitarbeit auch für Konrektoren an Schulen zwischen 180 und 360 Schülern sowie für Fachlehrer an Schulen für Geistigbehinderte in der Unterstufe und an „Sonderschulkindergärten“

KlAnfr Ernst Pfister FDP/DVP 03.03.1994 und Antw MKS  
 Drs 11/3566

#### *Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Berechnung des Arbeitslosengeldes auf Vollzeitbasis auch bei Teilzeit, Befreiung der Abfindung von der Steuer- und Sozialabgabepflicht bei Umstieg in Teilzeitarbeit

Antr  
*s. Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
 Drs 11/3570

#### *Berufsaussichten der Auszubildenden im Öffentlichen Dienst*

Bestandsaufnahme aller Ausbildungen, Berufe und Übernahme-situationen in den einzelnen Bereichen und Stufen der öffentlichen Verwaltung; Ausmaß notwendiger Überstunden; Beschäftigungsmöglichkeiten durch Überstundenabbau, Teilzeitarbeit, gleitende Arbeitsaufnahme bzw -beendigung (Altersteilzeit), befristete Arbeitsplätze

GrAnfr  
*s. Öffentlicher Dienst*  
 Drs 11/3811

#### *Ausbildungsplatzangebot und Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis nach Abschluß einer Ausbildung*

Ausbildungssituation und Übernahmekancen der Absolventen in der freien Wirtschaft und im öffentlichen Dienst, Perspektiven in den einzelnen Bereichen, Branchen, Betrieben, Regionen, Laufbahnen usw; Handlungsbedarf in der LVverwaltung, u.a. Prüfung von Teilzeitmodellen, Zeitverträgen, Qualifizierungsmaßnahmen während und nach der Ausbildung

Antr  
*s. Arbeitsplatz*  
 Drs 11/3869

*Teilzeitarbeitsplätze im Krankenhaus*

Abfederung des Überangebots an Ärzten durch Teilzeitarbeitsplätze und AB-Maßnahmen im Krankenhaus

KIAnfr  
s. *Arzt*  
Drs 11/3929

*Ges zur Änd des LBeamtenGes und des LRichterGes*

Übernahme rahmenrechtlicher Änd zur Fortentwicklung der Möglichkeiten für Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung aus arbeitsmarkt- und familienpolitischen Gründen

GesEntw  
s. *Beamtenrecht*  
Drs 11/4102

*Arbeitszeitmodelle*

Zahl der in den Schuldienst übernommenen Junglehrer an den einzelnen Schularten seit 1991, Anteil und Art von Teilzeitarbeitsverhältnissen im Angestellten- und Beamtenstatus, Einkommensauswirkungen der verschiedenen Teilzeitvarianten bei einem verheirateten Lehrer mit einem Kind

Antr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/4203

*Neue Arbeitszeitformen und -strukturen*

Erfahrungen mit den verschiedenen Modellen von Jahres- und Lebensarbeitszeit, Teilzeitarbeit usw unter Berücksichtigung der Interessen von Unternehmen und Arbeitnehmern, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Chancengleichheit von Frauen, Freizeitgestaltung u.a.m.; Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen; Konzepte/Maßnahmen seitens der Kammern, Arbeitsverwaltung und LReg; Abbau von Hemmnissen bei der Übertragung auf Klein- und Mittelbetriebe sowie auf den öffentlichen Dienst

Antr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/4286

*Zeitarbeitsverträge beim Finanzamt Bruchsal*

Begründung und Auswirkungen der Nichtverlängerung zeitlich befristeter Arbeitsverhältnisse sowie der Arbeitszeitreduzierung für Teilzeit-Angestellte beim Finanzamt Bruchsal

KIAnfr  
s. *Befristetes Arbeitsverhältnis*  
Drs 11/4413

*Verlagerung der Kosten der Arbeitslosigkeit auf die Rentenversicherung*

Umfang und Auswirkungen betrieblicher Vorruhestandsregelungen auf die Sozialversicherung und Sozialhilfe, Belastungen infolge von Erwerbsunfähigkeitsrenten und vorgezogenem Altersruhegeld; Hinwirkung auf flexible Übergänge in die Altersrente, Schaffung der Voraussetzungen (u.a. mehr Teilzeitarbeitsplätze) für eine stärkere Inanspruchnahme der Teilrente

Antr Heinz Goll u.a. SPD 09.09.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4596  
BeschlEmpf und Bericht SozA 24.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Teilzeitbeschäftigung*

Zahl und Geschlecht der Beschäftigten in der LVerwaltung und Unternehmen mit Landesbeteiligung, Anteil von Teilzeitbeschäftigten, Zahl und (Übernahme-)Situation von Auszubildenden, Anwärtern und Referendaren, Personalbedarf bis zum

Jahr 2004; Einleitung von Maßnahmen für mehr Teilzeitarbeitsplätze und befristete Arbeitsverträge; Abbau der hohen Lohn(neben)kosten bei Teilzeitarbeit

Antr Peter Hauk u.a. CDU 14.09.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4616  
BeschlEmpf und Bericht IA 21.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Teilzeitarbeit in der LForstverwaltung*

Geschlechtsspezifische und organisatorische Verteilung des o.g. Stellenangebots, Vergleich mit anderen Verwaltungen; Information der Bediensteten und Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Teilzeitarbeit und Beurlaubung aus familiären oder arbeitsmarktpolitischen Gründen innerhalb der LfV; Bereitschaft bzw Anstellungschancen der Studenten/Absolventen der FH für Forstwirtschaft zur Übernahme einer Teilzeitarbeitsstelle

Antr  
s. *Forstbediensteter*  
Drs 11/4866

*Umsetzung der Empfehlungen der Enquetekommission „Kinder in BW“*

Ausweitung des LErziehungsgelds auf Teilzeitbeschäftigte

Antr  
s. *Kind*  
Drs 11/4909

*Alimentationszahlungen an Teilzeitbeschäftigte*

Auszahlung gleichbleibender Monatsbeträge durch das Landesamt für Besoldung und Versorgung und damit Einsparung der monatlich neu zu erstellenden und zu versendenden Zusammenstellung der Bezüge

Antr  
s. *Vergütung (Einkünfte)*  
Drs 11/4982

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

Ermöglichung von Teilzeitarbeit für die Bezieher von LErziehungsgeld

s. *Erziehungsgeld*  
Drs 11/5216

*Teilzeitbeschäftigung in Leitungsfunktionen an Schulen*

Umsetzung der entsprechenden VwV in Schulen und verschiedenen Schularten, Höhe des Frauenanteils; Anhebung der Obergrenze (Schulgröße maximal 180 Schüler)? Rechtslage in anderen BLändern

Antr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU 01.02.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/5363  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 16.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461  
Ergänzende Stellungnahme MKS 27.07.1995 Drs 11/6294

*Dienstsport bei der Polizei*

Gültigkeit der VwV Polzeisport auch für Teilzeitbeschäftigte? Ausbau der Möglichkeiten für Kraftsporttraining

KIAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/5373

*Kommunale Frauenförderpläne*

Vorhandene und beabsichtigte Frauenförderpläne und -beauftragte; Inhalte, Ziele, Geltungsbereiche, Zeitvorgaben; u.a. Kriterien der Stellenausschreibung und -besetzung, Angebote

zur Arbeitszeitgestaltung, für den beruflichen Wiedereinstieg sowie Öffnung aller beruflicher Positionen für Teilzeitarbeit

Antr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/5448

#### *2/3-Lehrer*

Zahl der Einstellungen mit 2/3-Deputat im Angestelltenverhältnis, Beeinflussung der Studierenden- und Bewerberzahlen für das Lehramt an den einzelnen Schularten, Kostenwirkungen dauerhafter und befristeter Beschäftigung von Lehrern im Angestelltenverhältnis, tarifvertragliche Ausgestaltung dieser Arbeitsverhältnisse, Perspektiven für eine spätere Übernahme ins Beamtenverhältnis

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5618

#### *Repräsentanz von Frauen im Schulbereich, insbes in Schulleitungsfunktionen*

Anteil von Frauen unter den Lehrkräften - differenziert nach Voll- und Teilzeitdeputaten, Bewerbungen/Ernennungen zum Schulleiter/Konrektor an Grund-, Haupt-, Realschulen, Sonderschulen, Gymnasien und Berufsschulen sowie im Bereich der Schulaufsicht

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/5632

#### *Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Beurteilung des Weißbuchs der EG-Kommission „Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit, Beschäftigung“; Maßnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, Schaffung neuer (Teilzeit-)Arbeitsplätze, insbes im Dienstleistungsbereich; Beseitigung des „Lohndumpings“, Wiederaufgreifen der Bemühungen um die „Entsenderichtlinie“

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

#### *Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf Teilzeitarbeitsplätze, Arbeitszeit und Flexibilisierung der Altersgrenze

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

#### *Ges zur Durchsetzung der tatsächlichen Gleichberechtigung von Frauen und Männern (LGleichberechtigungGes - LGIG)*

Erleichterung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, insbes Ausweitung der Möglichkeiten zur Beurlaubung und Teilzeitarbeit sowie Arbeitszeitgestaltung

GesEntw  
s. *Gleichberechtigung von Mann und Frau*  
Drs 11/6212

#### *Frauenförderung an Hochschulen*

Flexibilisierung der Arbeitszeit, Schaffung von mehr Dauerstellen als Teilzeitarbeitsplätze im wissenschaftlichen Dienst

GrAnfr  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/6268

#### *Ausgestaltung des LERziehungsgeldes*

Derzeitiger Kreis von Anspruchsberechtigten und Haushaltsansätze; Zusatzbedarf durch Zulassung von Teilzeitarbeit, Anhebung der Einkommensgrenzen sowie Einbeziehung von Nicht-EU-Ausländern; Bestrebungen im BTag zur Ausweitung des BERziehungsgelds auf drei Jahre

Antr  
s. *Erziehungsgeld*  
Drs 11/6335

#### *Ges zur Änd des LBeamtenGes u.a. Vorschriften*

Einräumung eines Rechtsanspruchs für Beamte und Richter auf Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung zur Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf; regelmäßige Gesprächsführung mit Spitzenorganisationen der zuständigen Gewerkschaften und Berufsverbände; Änd des LRichterGes

GesEntw  
s. *Beamtenrecht*  
Drs 11/6585

#### *Neue Arbeitszeitformen in der baden-württembergischen Wirtschaft*

Bedeutung flexibler Arbeitszeiten für die Beschäftigungs- und Standortsicherung, Umsetzung der gesetzlichen und tarifrechtlichen Möglichkeiten nach Betrieben und Branchen seit 1990, Auswirkungen auf Arbeitsbedingungen, Gehaltsstrukturen und Produktivität; Einbeziehung von Samstagen, Sonn- und Feiertagen als betriebliche Nutzungs- bzw Maschinenlaufzeiten; gesundheitliche und soziale Auswirkungen von Schicht-, insbes Nacharbeit; europäischer Arbeitszeitvergleich im produzierenden Gewerbe und Dienstleistungssektor; Erfahrungen im Einzelhandel; tarifvertragliche Absicherung bzw Ausweitung von Teilzeitarbeit, u.a. auch Altersteilzeit

GrAnfr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/6628

#### *Vorschläge des RH zum Abbau der Teilzeitarbeit*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2408  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3911 ff

#### *Schaffung zusätzlicher Arbeitsplätze durch Teilzeitarbeit*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3194 3197  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3422 3425 3429 3433 3434 3439 3441 3442 3451 3503 3504 3507 3509 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6817 6852 6854 6862

#### *Ausweitung des Angebots an Teilzeitarbeitsplätzen*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3537 3538 3552 3557 3568 3569 3574 3580 3588 3594  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3827  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4092 4094 ff 4127  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4799  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4892

#### *Schaffung von mehr Flexibilität für Teilzeitarbeit im Beamtenrecht*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4517 4518 4528 4529 4604  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6241

#### *Verbesserung der Flexibilität für Teilzeitarbeit im Beamtenrecht, Ermöglichung von Teilzeitarbeit in Führungspositionen*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5376 5377 5380 5381 5383 ff  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6378 ff

*Übernahme von Ausbildungsabsolventen auf Teilzeitarbeitsplätzen*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6143

### **Teilzeitstudent**

*s. Student*

### **Teilzeitstudium**

*s. Studium*

### **Telefon**

*s. Fernsprecher*

### **Telefongebühren**

*s. Postgebühren*

### **Telefonterror**

*s.a. Psychoterror*

#### *Telefonterror*

Umfang und Folgen von Telefonterror gegenüber Frauen; Möglichkeiten der Gegenwehr; Kosten und Aufklärungsquoten von Fangschaltungen

KlAnfr Franz Wieser CDU 07.07.1993 und Antw JuM Drs 11/2197

#### *Telefonterror*

Sonderauswertungen des LKA bez sexueller Beleidigung und Erpressung von Frauen per Telefon (*s.a.* Drs 11/2197); technische Möglichkeiten zur generellen Ermittlung anonymer Anrufer, Vermeidung bzw Verringerung der Kosten von Fangschaltungen, juristische Maßnahmen, Nutzung von Beratungs- und Anlaufstellen

KlAnfr Franz Wieser CDU 27.09.1993 und Antw JuM Drs 11/2627

### **Telefonüberwachung**

*s. Technische Observation*

### **Telefonverkehr**

*s. Fernsprechverkehr*

### **Telefonzentrale**

*s. Fernsprechverkehr*

### **Telehäuser**

*s. Informations- und Kommunikationstechnik*

### **Telekommunikationstechnik**

*s. Informations- und Kommunikationstechnik*

### **Telematik im Verkehr**

*s. Verkehrslenkung*

### **Tempolimit**

*s. Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*

### **Tengen, Stadt**

#### *Illegaler Handel mit Nuklearmaterial*

Herkunft des in Tengen bei einem Geschäftsmann gefundenen Plutoniums 239; Risiken bzw weitere Fälle des Handels mit radioaktiven Materialien aus Atomanlagen bzw Wiederaufarbeitungsanlagen; Erkenntnisse über Verkäufer und Käufer; Grenzkontrollen u.a. Maßnahmen

KlAnfr

*s. Kernbrennstoff*

Drs 11/4099

### **Terrorismus**

*s.a. Erpressung*

*s.a. Explosionsverbrechen*

*s.a. Öffentliche Sicherheit und Ordnung*

*s.a. Psychoterror*

#### *Beobachtung politischer Gruppierungen iR von verdeckten Ermittlungen - Eckpunkte zur Polizeigesetznovelle*

Art, Umfang, Ziele, Zielgruppen, Recht- und Verhältnismäßigkeit des Einsatzes von verdeckten Ermittlern bzw V-Leuten zur vorbeugenden Terrorismusbekämpfung; Auslösung des Tübinger Polizeieinsatzes durch Kontakte von Personen zu RAF-Gefangenen

Antr

*s. Strafverfolgung*

Drs 11/262

#### *Konsequenter Einsatz staatlicher Mittel gegen fremdenfeindliche Gewalttaten*

Vorfeldebekämpfung des Terrors von rechts unter Einsatz der Staatsschutzabteilungen bei der Kriminalpolizei und des Verfassungsschutzes

Antr

*s. Strafverfolgung*

Drs 11/1083

#### *Innere Sicherheit*

Hinwirkung auf eine Verbesserung des rechtlichen und technischen Instrumentariums zur (vorbeugenden) Bekämpfung extremistischer Gewalt und organisierter Kriminalität, Einsatz verdeckter Ermittler in Wohnungen, Beweissicherung mit Hilfe technischer Mittel, Erfassung von Gewalttäter deckenden Personen bei Demonstrationen, Erweiterung des Haftgrunds der Wiederholungsgefahr auf Fälle des Landfriedensbruchs, Verlängerung der Kronzeugenregelung bei terroristischen Gewalttaten; Bericht bzw Umsetzung der jüngsten Ergebnisse der Justizministerkonferenz

Antr

*s. Strafverfolgung*

Drs 11/1114

#### *Bekämpfung der Kriminalität; hier: Beschleunigung der Einrichtung von EUROPOL*

Hinwirkung auf Beschlüsse der Staats- und Regierungschefs im Oktober: endgültige Einrichtung der europäischen kriminalpolizeilichen Drogenzentralstelle, rascher Ausbau zu EUROPOL zur Bekämpfung der organisierten Kriminalität, insbes der Geldwäsche und des Terrorismus

Antr  
s. *Europol*  
Drs 11/2448

*Verfassungsschutzbericht BW 1992*

Zuordnung von nicht aufgeklärten Straftaten, u.a. des Brandanschlags auf das Vereinsheim in Dußlingen, sowie der Einladung zu einem Antifa-Frühstück in einem von der Stadt Tübingen mitfinanzierten Jugendhaus zur linksextremistischen (Terrorismus-)Szene; Bewertung dieser Vorgehensweise bzw Darstellung im o.g. Bericht

KlAnfr  
s. *Verfassungsschutz*  
Drs 11/2861

*Politische Aktivitäten verschiedener Gruppen aus dem ehemaligen Jugoslawien*

Mitgliederzahlen und Aktivitäten der einzelnen (extremistischen) Gruppen, Unterstützung aus dem ehemaligen Jugoslawien; Aufklärung des Anschlags auf das jugoslawische Konsulat in Stuttgart 1976? Ermöglichung des Erwerbs regierungskritischer serbischer Zeitungen in BW

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2933

*Durchsetzung von Maßnahmen im Bereich der Inneren Sicherheit in BW am Beispiel des PKK-Verbots*

Aktuelle Debatte  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
PIPr 11/37 S. 2899

*Palästina-Komitees*

Zahl, Strukturen, Aktivitäten, politische Orientierung und Ziele o.g. Komitees; Verhältnis zu Israel und der PLO, Bewertung der Nahost-Friedensverhandlungen, insbes des Gaza-Jericho-Abkommens; Verflechtungen bzw Kooperation mit terroristischen palästinensischen Organisationen? Ermittlungen, Strafverfahren und Urteile gegen einzelne Komitees oder Mitglieder?

KlAnfr  
s. *Palästina*  
Drs 11/3859

*Sicherheit von KKW's gegenüber Anschlägen*

Bewertung der Sicherheitsstandards gegenüber terroristischen Angriffen

KlAnfr  
s. *Reaktorsicherheit*  
Drs 11/4009

*Gewalttätige Krawalle von Angehörigen und Sympathisanten der linksextremistischen PKK*

Zahl der o.g. Ereignisse ab 1993, örtliche Verteilung, Teilnehmer, Festnahmen, Personen- und Sachschäden, eingeleitete polizeiliche Maßnahmen und Strafverfahren; Ausrüstung, Organisationsgrad und Verbindungen der Teilnehmer zu linksextremistischen Gruppierungen; Stand und Ergebnisse der Strafverfahren, Abschiebung der überführten Täter; Informationsversorgung und Maßnahmen der Sicherheitsbehörden im Vorfeld der Geschehnisse, Existenz eines bundesweiten Informationssystems der PKK?

Antr  
s. *Kurden*  
Drs 11/4023

*Erkenntnisse aus Straftaten kurdischer Gewalttäter*

Straftaten im Zuge von drei Kurdendemonstrationen in Stuttgart gegen das PKK-Verbot (im Nachtrag zu Drs 11/4023): Beteiligte Parteien oder Gruppierungen, Verbindungen zur linksextremistischen Szene, Täter und Opfer, Verletzungen von Polizeibeamten, Sanktionen von Polizei und Justiz, eingeleitete und abgeschlossene Strafverfahren bzw Abschiebungen

Antr  
s. *Kurden*  
Drs 11/4478

*Linksextremistische Gewalt gegen türkische Einrichtungen*

Anschläge auf türkische Läden, Moscheen, Gebetshäuser u.a. Einrichtungen seit 1992: Bilanz der Ermittlungen bzw abgeschlossenen Strafverfahren, Nationalität der jeweiligen Täter, Anteil der aufgrund des innerstaatlichen kurdisch-türkischen Konflikts verübten Taten, Umfang und Art der polizeilichen Objektschutzmaßnahmen

Antr  
s. *Türkei*  
Drs 11/5703

*Gefahrenrelevante Sicherheitsvorkehrungen gegen Briefbombenterror*

Erkenntnisse über die (extremistischen) Täter und Organisationen sowie über die Gefährdung von Personen und Einrichtungen, insbes bei Bahn und Post, von Zustellern und Adressaten; technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen in den (neuen) Briefverteilzentren der Post

Antr  
s. *Explosionsverbrechen*  
Drs 11/6051

*Anschläge und Gewalttaten durch türkische linksextremistische Organisationen*

Auflistung o.g. Straftaten, Straftäter, Personen- oder Sachschäden in den Jahren seit 1992; Bilanz der Ermittlungen bzw abgeschlossenen Strafverfahren, Motive und „Vorleben“ der Täter, Anteil der aufgrund des innerstaatlichen kurdisch-türkischen Konflikts verübten Taten, ausländerrechtliche Folgemaßnahmen, Konsequenzen bei Verfassungsschutz- und Verbotsbehörden

KlAnfr  
s. *Türkei*  
Drs 11/7001

*Bewertung der Anschläge von Rechtsextremisten als Terrorismus; Erinnerung an die Taten der RAF*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 246 248 251 ff

*Vorbeugende Terrorismusbekämpfung durch Einsatz verdeckter Ermittler in Tübingen*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 369

*Verurteilung des Terrors von rechts gegen Ausländer*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 707

*Strafverfolgung der terroristischen Gewalttäter von rechts; Verurteilung der Terroraktionen der PKK in Südostanatolien*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 830 862 ff

*Ermittlungen gegen terroristische Vereinigungen von links und rechts*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 882 ff  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2922 ff

*Datenschutzrechtliche Einwände an einer Operation zur Terrorismusbekämpfung*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1940 1941 1943 ff

*Stützpunkte und Aktivitäten der RAF*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2434 2438

*Verurteilung der Anschläge von Kernkraftgegnern auf den Zugverkehr in Niedersachsen*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5281 5296 5297 5336

## Testament

*s.a. Beurkundung*

*Lebenstestament*

Erfahrungen mit dem o.g. Instrument in Dänemark; Abwicklung der Registrierung der Behandlungswünsche und deren Umsetzung im jeweiligen Stadium einer Erkrankung oder Verletzung, Bewertungs- und Entscheidungskonflikte zwischen Angehörigen und Ärzten; Möglichkeiten und Voraussetzungen zur Einführung einer vergleichbaren Regelung in Deutschland

Antr Wolfgang Bebber u.a. SPD 01.08.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6317

BeschlEmpf und Bericht SozA 30.11.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

## Testflug

*s.a. Luftfahrt*

*s.a. Tiefflug*

*Übungsflüge von Wasserflugzeugen auf dem Bodensee*

KlAnfr

*s. Bodensee*

Drs 11/154

## Teststrecke

*s.a. Kraftfahrzeugtest*

*Naturschutzgebiet Wernauer Baggerseen*

Ökologische Bedeutung für bedrohte Tier- und Pflanzenarten; Umsetzungsstand des Entwicklungs- und Pflegekonzepts; Lärm- und Schadstoffemissionen u.a. Beeinträchtigungen infolge der durch das Gebiet führenden Teststrecke von Daimler-Benz; rechtliche Grundlagen bzw Möglichkeiten sowie Bemühungen zur Einschränkung des Testbetriebs, Stilllegung oder Auslagerung der Strecke

Antr

*s. Naturschutzgebiet*

Drs 11/6241

*Grünes Zentrum Boxberg*

Weitere Unterstützung einer Teststreckenansiedlung der Firma Bosch?

Antr

*s. Boxberg, Stadt*

Drs 11/6411

*Bosch-Testgelände Boxberg*

Verkauf landeseigener, bisher verpachteter, landwirtschaftlicher Nutzflächen an die Fa. Bosch: Umfang und Kriterien der z.T. zeitlich befristeten Zuweisung von Ersatzflächen, die den bishe-

rigen, u.a. ökologisch wirtschaftenden Pächtern gekündigt wurden

KlAnfr Johannes Buchter GRÜNE 01.02.1996 und Antw MLR Drs 11/7105

## Tettngang, Stadt

*Hopfenanbau: Ökologische Auswirkungen von Düngung und Infektionsbekämpfung, biologische Bekämpfung von Schädlingen, Förderung der kontrolliert-biologischen und kontrolliert-integrierten Produktion*

Zugelassene Pflanzenschutzmittel und deren Auswirkungen; Ergebnisse, Resonanz und Kosten des Peronospora-Warndienstes; Aufwand und Ergebnisse der im Hopfenversuchsfeld Tettngang durchgeführten Programme; Erfolgsaussichten einer stark reduzierten Verwendung von Insektiziden bei der Blattlausbekämpfung; Vermarktungshilfen; Zuschüsse an Brauereien; Fortsetzung der Versuchsreihen

Antr

*s. Hopfen*

Drs 11/373

*Hopfenbauberaterung in BW*

Möglichkeiten einer Spezialisierung im Fachschulwesen für schwerpunktmäßig Hopfenanbau betreibende Landwirte; Gewährleistung der bisherigen Personal- und Sachausstattung der Hopfenbauberaterungsstelle in Tettngang

KlAnfr

*s. Hopfen*

Drs 11/524

*Ski-Schullandheimaufenthalte am Gymnasium Tettngang*

KlAnfr

*s. Schullandheim*

Drs 11/584

*Kiesabbau im Bodenseeraum*

Verlängerung des Abbaus im Tettnganger Wald

KlAnfr

*s. Steine und Erden*

Drs 11/1008

*Forstämter Tettngang, Überlingen und Pfullendorf*

Stellenpläne o.g. Ämter im Innen- und Außendienst unter Berücksichtigung der Ergebnisse laufender Untersuchungen; Erhaltung einer naturnahen Wirtschaftsweise sowie einer intensiven Beratung von Privatwaldbesitzern

KlAnfr

*s. Forstverwaltung*

Drs 11/5223

## Teufel, Erwin MdL CDU

*Wahl von Erwin Teufel zum MinPräs des Landes BW am 11.06.1992 und Vereidigung des MinPräs*

*s. Ministerpräsident*

PIPr 11/2 S. 41

## Textilgewerbe

*s.a. Lederindustrie*

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Strukturverbessernde Maßnahmen zugunsten der Textilindustrie im oberen Wiesental

GrAnfr

s. *Hochrhein-Bodensee, Region*

Drs 11/691

*Situation der Textil- und Maschenindustrie in BW*

Situation und Zukunftsperspektiven, insbes in der Region Neckar-Alb; strukturpolitische Maßnahmen; Hinwirkung auf eine Verlängerung des Welttextilabkommens 1993

Antr Heinrich Haasis u.a. CDU 17.11.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/915

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2185

BeschlEmpf und Bericht WA 10.11.1993 Drs 11/3011

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Umweltstandards und deren Vollzug im internationalen Vergleich*

Rechtsnormen, Vollzug und Kostenfolgen in BW, bundes- und EG-weit im Bereich der Abwasserreinigung und -beseitigung; Kostenvergleich insbes für den Bereich der Textilveredelung

Antr

s. *Umweltrecht*

Drs 11/2278

*Schaffung eines Ausbildungsberufes unterhalb des Facharbeiters*

Beurteilung des o.g. Vorschlags, Vorgaben des Berufsbildungsges, Gespräche zwischen den zuständigen Ministerien und Vertretern der Wirtschaft und Gewerkschaften; Ermöglichung eines Abschlusses für angelehrte Kräfte im Textilbereich

Antr

s. *Berufsabschluss*

Drs 11/2726

*Werkschließung der Lauffenmühle GmbH in Blumberg*

Standorterhaltung durch Gewährung der in Aussicht gestellten Bürgschaft; weitere Maßnahmen zur Sicherung bestehender und Schaffung neuer Arbeitsplätze; Übernahme einer Vermittlerrolle zur Erhaltung des Werksgeländes der Lauffenmühle für Zwecke der Industrie- und Gewerbeansiedlung, Unterstützung der (grenzüberschreitenden) Ansiedlung neuer Unternehmen

KlAnfr Ernst Pfister FDP/DVP 15.03.1994 und Antw WM Drs 11/3617

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Aufkommen aus dem Abwasserabgabenges seit 1990; Anteil und Schadstoffparameter der chemischen Industrie, der Zellstoff- und Papierwerke, Kunststoff- und Textilfertigung; Art und Mengen der Schadstoffelimination in kommunalen und industriellen Kläranlagen sowie regionale Verteilung der Klärschlämme

GrAnfr

s. *Chlorverbindung*

Drs 11/3687

*Strukturwandel und wirtschaftliche Entwicklung im Zollernalbkreis*

Entwicklung der Rahmendaten im Vergleich zum Landesdurchschnitt; wirtschaftliche Impulse von Infrastrukturentscheidungen im Bereich von Bildung und Verkehr, u.a. Ausbau des Dienstleistungssektors, Frauenarbeitsplätze; Maßnahmen zur Reduzierung des Wettbewerbsdrucks auf die Textilindustrie aus

Billiglohnländern; Initiierung einer regionalen Wirtschaftsinitiative unter Einbeziehung kommunaler und wirtschaftlicher Institutionen

KlAnfr

s. *Zollernalbkreis*

Drs 11/3837

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Nachfolgenutzung des Werksgeländes der Lauffenmühle in Blumberg, Förderung der Erschließung des Gewerbegebiets „Vogelherd“; Unterstützung der Suche nach einem Träger für die Errichtung von betreuten Alteneinrichtungen mit Pflegeabteilung in Blumberg

Antr

s. *Strukturpolitik*

Drs 11/4332

*Textilgifte in Bekleidung*

Verwendung von ca. 45.000 Chemikalien in der fernöstlichen Textilindustrie, Auswirkungen der Gifte im Körper, Beeinträchtigung des Immunsystems bei jedem zweiten Kind nach einer Untersuchung der UNICEF; Erreichung eines schadstofffreien Angebots, Umfang der dadurch bedingten Preiserhöhungen

KlAnfr

s. *Textilien*

Drs 11/4975

*Altkleidertextile nach Afrika*

Auswirkungen auf Kleinbetriebe und Textilindustrie, z.B. in Ghana; Eingriffsmöglichkeiten

MdlAnfr

s. *Textilien*

Drs 11/5407

*Beschäftigte in der Textil- und Bekleidungsindustrie*

Entwicklung o.g. Daten sowie der Arbeitslosigkeit landesweit, im Alb-Donau-Kreis, im Kreis Sigmaringen und im Zollernalbkreis seit 1980

KlAnfr Heinrich Haasis CDU 18.07.1995 und Antw SM Drs 11/6239

*Regionalförderung*

Hohe Subventionierung der Textilbranche in der Region Mazedonien durch die griechische Regierung bei gleichzeitiger Förderung aus einem EU-Programm, Vereinbarkeit mit EU-Recht und der Unterbindung jeglicher Hilfestellung hierzulande; Auswirkungen auf die Wettbewerbssituation der deutschen Textilwirtschaft

KlAnfr

s. *Wirtschaftsförderung*

Drs 11/6920

*Begleitende Abstützung des Strukturwandels in der Textilindustrie*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3179

*Bedeutung und Nutznießer von Altkleidersammlungen, Auswirkungen der Exporte nach Afrika auf die dortigen Textilmärkte*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5986 5987

**Textilien**

s.a. *Lein*

*s.a. Reinigungsbetrieb*  
*s.a. Schutzkleidung*

#### *Kennzeichnung von Textilien*

Einführung einer Kennzeichnungspflicht für die im Gewebe oder Leder enthaltenen Stoffe sowie der entsprechenden (Einfuhr-)Kontrollen; Eingrenzung von Risiken durch Verbraucheraufklärung, z.B. neue Kleidungsstücke vor dem ersten Tragen zu waschen

Antr Arnold Tölg u.a. CDU 23.07.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/201  
BeschlEmpf und Bericht WA 02.12.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*Nachwachsende Rohstoffe; hier: Wiederentdeckung von Hanf (Cannabis sativa) als vielfältig einsetzbaren nachwachsenden Rohstoff*

Anwendungsmöglichkeiten von zur Rauschgiftgewinnung ungeeigneten Hanfsorten, u.a. Öl- und Fasergewinnung, Herstellung von Textilien, Papier, Bau- und Isoliermaterial

Antr  
*s. Hanf*  
Drs 11/3145

*Besteuerung von Kleidersammlungen und Stärkung des Ehrenamtes*

Steuerbelastung von Altkleidersammlungen, Bindung der Genehmigung an (nicht mehr kostendeckende) Altpapiersammlungen, Auswirkungen auf die Abfallwirtschaft und auf das ehrenamtliche Engagement in gemeinnützigen Organisationen; Erleichterung der steuerlichen Bedingungen über den BRat

Antr  
*s. Steuervergünstigung*  
Drs 11/3819

*Allergien und Gesundheitsschäden durch schadstoffbehaftete Textilien*

Risikozunahme durch den verstärkten Import von Textilien, die mit gesundheitsschädlichen Chemikalien behandelt wurden; Unterstützung von Forschungsvorhaben zur Untersuchung der Schädigungen dieser Stoffe; Hinwirkung auf eine Kennzeichnungspflicht der Produkte

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 21.04.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3858

*Umsetzung der EG-VO zur Vergabe von Umweltzeichen bei Bekleidungstextilien*

Vergabebedingungen, Zuordnung nach Produktgruppen, zuständige Behörden, Nutzung als Bestandteil eines Warenzeichens?

KlAnfr Manfred Renz GRÜNE 10.05.1994 und Antw UM Drs 11/3975

*Neuordnung der Textilkennzeichnung*

Einführung einer Kennzeichnungs- bzw Rücknahmepflicht mit Befreiungstatbeständen sowie eines Gütesiegels je nach Schadstoffbelastung bzw Umwelt- und Gesundheitsverträglichkeit; Einrichtung einer Textilschutzkommission, die Mindeststandards und Vergabeanforderungen erarbeitet und in Abständen fortschreibt

Antr GRÜNE 11.07.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4339

*Unter den Talaren - Rückkehr der Muffs?*

Gründe und Auswirkungen der Wiedereinführung des Talars als Symbol universitärer Würde und Standeszeichen der Professorenenschaft (s. Promotionsfeier an der medizinischen Fakultät Tübingen im letzten Sommersemester)

KlAnfr  
*s. Hochschullehrer*  
Drs 11/4418

*Textilgifte in Bekleidung*

Verwendung von ca. 45.000 Chemikalien in der fernöstlichen Textilindustrie, Auswirkungen der Gifte im Körper, Beeinträchtigung des Immunsystems bei jedem zweiten Kind nach einer Untersuchung der UNICEF; Erreichung eines schadstofffreien Angebots, Umfang der dadurch bedingten Preiserhöhungen

KlAnfr Michael Herbricht REP 21.11.1994 und Antw UM Drs 11/4975

*Dienstbekleidung und Kleidergeld für Polizeibeamte*

Ausstattung der Beamten mit Dienst-, Schutz- und Sonderbekleidung bzw Gewährung von Kleidergeld für Beamte der Kriminalpolizei und des Wirtschaftskontrolldienstes; Erhöhung der Dienstbekleidungskonten für Beamte der Schutzpolizei sowie des Kleidergelds für Kripo- und WKD-Beamte

Antr REP 14.12.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/5125  
BeschlEmpf und Bericht IA 21.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Altkleiderexporte nach Afrika*

Auswirkungen auf Kleinbetriebe und Textilindustrie, z.B. in Ghana; Eingriffsmöglichkeiten

MdlAnfr 1) Wolfram Krisch REP 31.01.1995 Drs 11/5407  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5069

*Dienstkleidung für die Polizei*

Ursachen und Abhilfemöglichkeiten von Lieferschwierigkeiten bei der Ausrüstung mit Dienstkleidung wie Lederjacken, Hemden etc

KlAnfr Gerd Zimmermann CDU 23.05.1995 und Antw IM Drs 11/5968

*Einführung einer einheitlichen Feuerwehruniform in der EU*

MdlAnfr  
*s. Feuerwehr*  
Drs 11/6071

*Bedeutung und Nutznießer von Altkleidersammlungen, Auswirkungen der Exporte nach Afrika auf die dortigen Textilmärkte*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5986 5987

## **Textilindustrie**

*s. Textilgewerbe*

## **Textilunternehmen**

*s. Textilgewerbe*

## **TGZ**

*s. Technologiezentrum*

## **Theater**

*s.a. Akademie Schloss Rotenfels*



s.a. *Landespavillon*  
s.a. *Musiktheater*

*Wahl der Mitglieder der Verwaltungsräte des Badischen Staatstheaters, der Württembergischen Staatstheater und des Landes-theaters Württemberg-Hohenzollern*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 205 232

*Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Württembergischen Staatstheater*

Beauftragung des RH mit der Prüfung und entsprechenden Be-richterstattung

DringlAntr GRÜNE 21.08.1992 Drs 11/321  
BeschlEmpf und Bericht FA 08.10.1992 Drs 11/752  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 705

*Landesakademie für Schulkunst, Schul- und Amateurtheater in Gaggenau - Schloß Rotenfels*

Zeitplan für die Fertigstellung und Tätigkeitsaufnahme mit Wohnheim und Bühnengebäude; Etatisierung der Betriebsmittel

Antr  
s. *Akademie Schloss Rotenfels*  
Drs 11/402

*Staatstheater*

Bezahlung von Honoraren aus den Mitteln des Staatstheaters an die Chorkasse desselben Hauses - ohne Abführung von Steuern und Versicherungsbeiträgen

KlAnfr Dr. Richard Eckert REP 25.11.1992 und Antw MFK  
Drs 11/941

*Staatstheater*

Höhe der Zoll- und Versicherungskosten für die von Herrn Hrdlicka für das Stück Intolleranza 1960 von Luigi Nono in Wi-en gefertigten Bilder

KlAnfr Dr. Richard Eckert REP 25.11.1992 und Antw MFK  
Drs 11/942

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16*

*Förderung regionaler Trägerschaften für Stadttheater*

ÄAntr GRÜNE 11.01.1993 Drs 11/1216-45  
PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1331

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16*

*Erhaltung der Zuschüsse für Kommunaltheater in bisheriger Hö-he*

ÄAntr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU und Dr. Karl Weingärt-ner u.a. SPD 26.01.1993 Drs 11/1216-58  
PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1331

*Nationaltheater Mannheim*

Förderung analog der Staatstheater Karlsruhe und Stuttgart mit 50 %; Gewährung der bereits bewilligten 19,4 Mio DM wie ur-sprünglich zugesichert; Bezuschussung der durch die Sanierung entstandenen Mehrkosten

KlAnfr Max Nagel SPD 25.03.1993 und Antw MFK Drs  
11/1637

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Betei-ligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden, u.a. der Archivverwaltung, Bibliotheken, Museen, Theater und Or-chester des Landes

Antr

s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Finanzierung des Württembergischen Staatstheaters*

Erarbeitung eines neuen Konzepts bzw Einbeziehung neuer Fi-nanzierungsträger nach dem Ausstieg der Stadt Stuttgart aus der gemeinsamen Finanzierung

KlAnfr Michael Jacobi GRÜNE 19.07.1993 und Antw MFK  
Drs 11/2260

*Landestheater Württemberg-Hohenzollern Tübingen (LTT)*

Mittelverwendung des LTT bei der Wahrnehmung des kulturpo-litischen Auftrags, Feststellungen des RH in der Denkschrift 93; Art und Umfang der Aufführungen des Ensembles im Bereich des Erwachsenen-, Kinder- und Jugendtheaters im Stammhaus Tübingen und an Spielstätten in der Region; jeweilige Besucher-zahlen, Personal-, Mittel- und Zeitaufwand von Veranstaltungen im Stammhaus und in der Region; Bewertung der „Theaterfahr-ten im Abonnement“ sowie des Engagements als Wanderbühne zugunsten von theaterlosen Kommunen

Antr FDP/DVP 09.11.1993 und Stellungnahme MFK Drs  
11/2872  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 27.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

„*La Damnation de Faust*“

Aufführung der o.g. Premiere lediglich in konzertanter Form, Konsequenzen aus dem Verhalten der Theaterleitung

Antr Michael Sieber u.a. CDU 11.11.1993 und Stellungnah-me MFK Drs 11/2902  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 27.01.1994 Drs 11/3420  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634*

*Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Erarbeitung einer neuen Konzeption für die Landesbühnen

BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3470  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3498  
Mittlg LReg 08.12.1994 Drs 11/5100  
Mittlg MFK 08.03.1995 Drs 11/6094  
BeschlEmpf und Bericht FA 25.01.1996 Drs 11/7067  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6797

„*Wilde Bühne*“

Förderung und Wirkung der Stuttgarter „Wilden Bühne“ im Hinblick auf Suchtprophylaxe, Unterstützung der Therapie und Nachsorgearbeit; Finanzierungsanteil über Einnahmen aus Auf-tritten; wissenschaftliche Begleitung über Forschungskapazitä-ten der Hochschulen; Ermöglichung der Unterstützung aus Mit-teln des MFK

Antr Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 16.03.1994 und Stel-lungnahme SM Drs 11/3647

*Landesakademie für Schulkunst und Amateurtheater in Gaggenau-Bad Rotenfels*

Zeitplan für Fertigstellung, Tätigkeitsaufnahme sowie vertragli-che Vereinbarungen mit der Stadt Gaggenau über die Nutzungsbedingungen; Konzept, Ziele, Zugänglichkeit und Unterbrin-gungskapazität der Akademie; Öffnung auch für externe Künst-ler aus dem Amateur- und Profibereich?

KlAnfr  
s. *Akademie Schloss Rotenfels*

Drs 11/3935

*Geplante Kommunalisierung des Staatsbadbetriebes Bad Wildbad*

Erstellung einer städtebaulichen Rahmenplanung sowie Untersuchung des Modells einer autofreien Kurstadt für die Zeit nach Inbetriebnahme des Umgehungstunnels; künftiger Betrieb des Palais Thermal und des Kurtheaters; Vorlage eines Konzepts angesichts der finanziellen Lage der Stadt

KlAnfr

s. *Bad Wildbad, Stadt*

Drs 11/4453

*Wahl eines Mitglieds des Verwaltungsrats der Württembergischen Staatstheater*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4258

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Mittelumschichtung von den großen zu den kleineren Bühnen; Erhaltung der Förderung der Kommunaltheater in bisherigem Umfang*

ÄAntr GRÜNE 07.12.1994 Drs 11/5216-31

ÄAntr CDU und SPD 17.01.1995 Drs 11/5216-33

ÄAntr GRÜNE 31.01.1995 Drs 11/5348-3

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673

*Benachteiligung der kommunalen Theater gegenüber den Staatstheatern? Zweierlei Maß im LHaushalt?*

Heranziehung der kommunalen Theater (z.B. Nationaltheater Mannheim) zur Erwirtschaftung der globalen Minderausgabe im Gegensatz zu den Staatstheatern Stuttgart und Karlsruhe, Begründung mit der „besonderen Verpflichtung“ gegenüber Landesbetrieben, Frage nach einer solchen Verpflichtung auch gegenüber anderen Landesbetrieben, z.B. dem Landesmuseum für Technik und Arbeit, Mannheim?

KlAnfr Max Nagel u.a. SPD und Gerhard Bloemecke CDU 08.12.1994 und Antw MFK Drs 11/5090

*Theaterfinanzierung in BW*

Rechtsgrundlage und Höhe der Bezuschussung der Staats- und Kommunaltheater, Landesbühnen, Festspiele, Orchester, Kleinbühnen, Soziokulturelle Zentren und Laienmusik; Erwägung einer einheitlichen Grundlage für alle Zuwendungsempfänger iR einer Strukturreform

Antr Helmut Rau u.a. CDU 01.02.1995 und Stellungnahme MFK Drs 11/5360

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 22.06.1995 Drs 11/6314

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Kurtheater in Bad Wildbad*

Künftige Nutzung des landeseigenen Kurtheaters, Beurteilung des Sanierungs- und Nutzungskonzepts der Stadt Bad Wildbad und des Fördervereins

KlAnfr Hans Albrecht FDP/DVP 06.03.1995 und Antw FM Drs 11/5554

*Wahl eines Mitglieds des Verwaltungsrats des Badischen Staatstheaters Karlsruhe*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5970

*Stadttheater Konstanz*

Zuschüsse seit 1990, Höhe der Landesförderung, Rückkehr zu einer Zuschußbeteiligung von 40 %

KlAnfr Norbert Zeller SPD 04.08.1995 und Antw MFK Drs

11/6339

*Brauchtum und Heimatpflege in BW*

Zahl, Besucherresonanz, regionale Verteilung und Bezuschussung von Volks- und Heimatkundemuseen sowie Volkstheatern

GrAnfr

s. *Kultur (Lebensform)*

Drs 11/6342

*Stadttheater Pforzheim*

Zuschüsse seit 1990, Höhe der Landesförderung, Rückkehr zu einer Zuschußbeteiligung von 40 %; Einräumung einer flexibleren Mittelbewirtschaftung

KlAnfr Hugo Leicht CDU 12.10.1995 und Antw MFK Drs 11/6616

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Rückkehr zum früheren Förderverhältnis der Kommunaltheater von 60:40 sowie Berücksichtigung der tariflichen Steigerungsraten iRd Haushalts 1997/98*

Antr CDU und SPD 29.11.1995 Drs 11/6863-N 52

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Forderung nach Beteiligung der Opposition im Verwaltungsrat der Württembergischen Staatstheater*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 206 ff

*Abbau der Subventionierung des Staatstheaters*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 767

*Erhaltung des Zuschußniveaus für Kommunaltheater*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1062 1079

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6438 6439 6441

*Erhaltung der Theaterförderung in bisheriger Höhe; Stellenkürzungen beim Staatstheater*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1333 1337 1338 1342 ff

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4676 4680 4684 ff

*Streichung der Theaterfreikarten für Abg und hohe Beamte*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2339

*Äußerungen des RH zu verschiedenen Landesbühnen; Konsequenzen*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3500

*Kritik an der Heranziehung der Kommunaltheater zur Erwirtschaftung einer globalen Minderausgabe*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4321 4350

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4919 4922

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4949 4950 4961

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6118 6120 6126

*Ermöglichung der Führung von Kommunaltheatern in Eigenbetriebsform; erfolgreiche Erprobung beim Stuttgarter Staatstheater*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6277 ff

**Theodor-Heuss-Preis***Begrüßung Vaclav Havels mit militärischen Ehren anlässlich der Verleihung des 29. Theodor-Heuss-Preises*

Angemessenheit o.g. Form der Begrüßung angesichts des beendeten Blockdenkens, des Falls der Mauer sowie der Öffnung des Ostens und des Vereinten Europas

KlAnfr  
s. Havel, Vaclav (*Tschechischer Staatspräsident*)  
Drs 11/1700

## Theologe

s.a. Pfarrer  
s.a. Theologie

### *Mordaufruf islamischer Geistlicher*

Aufforderung moslemischer Organisationen, sich öffentlich vom Mordaufruf islamischer Geistlicher (im Iran) an dem britischen Schriftsteller Salman Rushdie zu distanzieren

Antr  
s. Straftat  
Drs 11/1551

### *Mordaufruf islamischer Geistlicher*

Aufforderung moslemischer Organisationen, sich öffentlich vom Mordaufruf islamischer Geistlicher (im Iran) an dem britischen Schriftsteller Salman Rushdie zu distanzieren; Frage nach neuen Erkenntnissen seit Abgabe der Stellungnahme auf Antr 11/1551

KlAnfr  
s. Straftat  
Drs 11/3536

## Theologie

s.a. Religion

### *Disziplinierungsabsichten der Katholischen Kirche gegenüber Professoren an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Tübingen*

Beurteilung o.g. Absichten und Vorgehensweise; Einbeziehung der Universitätsgremien und des MWF? Verhinderung einer erneuten Bereitstellung zusätzlicher Professorenstellen im Falle des Entzugs der kirchlichen Lehrbefugnis durch Intervention bzw Revision der staatskirchenrechtlichen Grundlagen solcher Verpflichtungen

Antr  
s. Kirche  
Drs 11/5570

## Therapeut

s. Heilberuf

## Therapie

s. Heilverfahren

## Thermoselect

### *„Thermoselect“ Hochtemperatur-Recycling-Verfahren*

Beurteilung des o.g. Verfahrens zur Energie- und Rohstoffgewinnung als eine realisierbare Alternative zur herkömmlichen Müllverbrennungsanlage? Anfallende Restmüllmengen, Unterschreitung der Grenzwerte der TA Siedlungsabfall?

KlAnfr Helmut Rau u.a. CDU 23.09.1992 und Antw UM Drs 11/548

### *„Thermoselect“ - Alternative zur Müllverbrennung?*

Notwendige Voraussetzungen zur Errichtung einer Thermoselectanlage; Bewertung nach Umwelt- und Kostenaspekten sowie

Flächenbedarf; vorliegende und erforderliche Untersuchungen; Herstellerangaben

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 05.11.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/834  
BeschlEmpf und Bericht UA 03.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

### *Thermoselect und Sondermüll*

Beurteilung des Thermoselect-Verfahrens durch Sachverständige, Lizenzerwerb durch das Badenwerk, Nutzung für die Sondermüllentsorgung (zusammen mit dem nichtgewerblichen Müll); Konsequenzen hinsichtlich der jetzigen Sondermüllentsorgungs- und Müllentsorgungskonzeption

KlAnfr Dr. Eugen Klunzinger u.a. CDU 16.02.1993 und Antw UM Drs 11/1415

### *Voraussetzungen für die Genehmigungsfähigkeit der Thermoselect-Technik*

Stand, Ergebnisse und Zeitrahmen für die Prüfung der Genehmigungsfähigkeit; Neukonzeption des Dualen Systems hinsichtlich der Trennung von gewissen Wertstoffen sowie der Entscheidungen zur TA Siedlungsabfall? Konsequenzen für die Abfallwirtschaft BW; Eignung des Verfahrens auch für Sondermüll?

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 16.02.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1429  
BeschlEmpf und Bericht UA 28.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

### *Beschleunigung des Beurteilungsverfahrens zu Thermoselect aus finanziellen und ökologischen Gründen*

Geplante Müllverbrennungsanlagen und Hausmülldeponien der einzelnen Stadt- und LKreise; Kostenvergleich mit Thermoselect-Anlagen; Auftragsvergabe für einen Systemvergleich zwischen Thermoselect u.a. Verfahren der Restmüllbehandlung; Durchführung einer Vorantragskonferenz mit dem Hersteller der Thermoselect-Anlage

Antr Dr. Dieter Puchta u.a. SPD 30.03.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1657  
BeschlEmpf und Bericht UA 06.10.1993 Drs 11/3011  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

### *Gutachten des Kantons Tessin zu Thermoselect*

Beschaffung des Gutachtens; Auswertung und Berichterstattung

Antr Winfried Scheuermann CDU und Fritz Kuhn u.a. GRÜ-NE 14.05.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1928  
BeschlEmpf und Bericht UA 06.10.1993 Drs 11/3011  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

### *Stand der Genehmigungsfähigkeit einer Thermoselect-Anlage*

Einschätzung als genehmigungsfähig durch das Bayerische Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen; Stand der Meinungsbildung innerhalb der LReg

MdlAnfr 6) Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 22.11.1993 Drs 11/2863  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2791

### *Genehmigungsfähigkeit der Thermoselect-Technik*

MdlAnfr 4) Dr. Eugen Klunzinger CDU 02.05.1994 Drs 11/3886  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3663

### *Abfallentsorgung durch die Fa. Badenwerk AG, Karlsruhe*

Beantragung der Genehmigung für eine Thermoselectanlage; Bau- und Betriebskosten, Art, Herkunft und Beschaffenheit der

zu behandelnden Abfallmengen, Behandlung von Sonderabfällen, Wirtschaftlichkeit und technischer Stand der Anlage, Ausgestaltung und Prüfung alternativer Angebote, Begründung der getroffenen Entscheidung zur Auftragsvergabe

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/7047

*Prüfung des Thermoselectverfahrens als Alternative zur Müllverbrennung*

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 645 647

*Erprobung des Thermoselectverfahrens*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1204 1216 1221  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4750 4751

*Einsatzfähigkeit des Thermoselect-Verfahrens, Behandlung von Sondermüll*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1461 1462  
PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1682 1683 1689

*Gutachten über das Thermoselect-Verfahren, Bau einer Anlage in BW*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1864 ff

### **Thomae, Biberach**

s. *Pharmazeutische Industrie*

### **Thorax-Klinik Heidelberg**

*Medizinische Experimente an Todkranken*

Lungentransplantationen an Krebskranken im Endstadium an der Thorax-Klinik Heidelberg der LVA-Baden; Zahl und Zeitpunkt von Todesfällen nach diesen Eingriffen; Konsequenzen für die Beteiligten; Verbesserung der Qualitätssicherung im Krankenhaus

Antr  
s. *Arzt*  
Drs 11/4131

*Thorax-Klinik Heidelberg*

Auftrag, Zusammensetzung und Ergebnisse der Untersuchungskommission zur Aufklärung der erhobenen Vorwürfe; gleichzeitige Durchführung mehrerer Operationen sowie von aussichtslosen Lungentransplantationen durch den Chefarzt? Frage nach staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen bzw Maßnahmen des SM

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 04.07.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4269  
BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

### **Thüringen, Land**

„Länderübergreifende Zusammenarbeit - Südschiene“

Kooperation der Länder BAY, BW, Sachsen und Thüringen: Initiatoren, Gründe, Ziele, Politikbereiche, inhaltliche, organisatorische und finanzielle Ausgestaltung, praktische Umsetzung, Verhalten im BRat, (verfassungs-)rechtliche Einordnung, Einbeziehung der Ministerien und Parlamente sowie deren Fachausschüsse, Bildung von Arbeitsgruppen u.ä.

GrAnfr  
s. *Länder der Bundesrepublik Deutschland*  
Drs 11/2415

### **THW**

s. *Technisches Hilfswerk*

### **Tiefflug**

s.a. *Militärflugzeug*  
s.a. *Testflug*

*Tiefflug*

Streichung der Feststellung, daß die Simulatortechnik zum Teil besser als der Realflug sei, aus einem Untersuchungsbericht der Luftwaffe; grundsätzlicher Verzicht auf Tiefflüge sowie Flugübungen in geringer Höhe, Auflösung der Tieffluggzonen

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 10.05.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1553

*Militärflüge*

Kennzeichnung von Militärflugzeugen und -hubschraubern; Rechtsgrundlagen und zuständige Zivilbehörden für die Anmeldung von Manövern u.a. Übungen zu Lande und in der Luft; Zahl und Ergebnisse von Anzeigen wegen Unterschreitung von Mindestflughöhen durch Militärpiloten vor und nach 1988; dabei: Anteil und Abschluß von Ordnungswidrigkeitsverfahren

KlAnfr  
s. *Militärische Übung*  
Drs 11/1991

*Möglichkeiten zur Einschränkung von Belästigungen durch Militärflugzeuge*

Schutzmöglichkeiten vor Tiefflügen u.a. militärischen Übungen durch Militärflugzeuge und -hubschrauber; Vereinbarungen zwischen militärischen und zivilen Behörden; Eintragung und Veröffentlichung der vereinbarten Tiefflugggebiete in Karten?

KlAnfr  
s. *Militärische Übung*  
Drs 11/1992

*Auswirkungen der neuen Nachtflugkorridore der Luftwaffe*

Berührung der LKreise Schwäbisch Hall und Main-Tauber von den neuen Tieffluggzonen, Einbeziehung der LReg bei der Festlegung? Geltende Flughöhen und maximale Geräuschpegel bei Nachtflugübungen; Möglichkeiten zur Lärminderung

Antr  
s. *Militärische Übung*  
Drs 11/4489

### **Tiefgarage**

s. *Parkplatz*

### **Tier**

s.a. *Kamel*  
s.a. *Tierarzneimittel*  
s.a. *Tierhandel*  
s.a. *Tierheim*  
s.a. *Tierklinik*  
s.a. *Tierpark*  
s.a. *Tierschutz*  
s.a. *Tiertransport*  
s.a. *Tierversuch*  
s.a. *Vienschlachtung*  
s.a. *Weichtier*  
s.a. *Zuchttier*

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: Entscheidung der LReg im BRat*

*Vorschlag einer VO (EWG) des Rates zur Regelung des Besitzes von und des Handels mit Exemplaren wildlebender Tier- und Pflanzenarten - Drs 10/6763*

Mittlg

*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/9

*Internationale und interregionale Zusammenarbeit im Naturschutz*

Regionale Umsetzung der europäischen FFH-Richtlinie (zur Erhaltung der wildlebenden Tier- und Pflanzenarten)

Antr

*s. Naturschutz*

Drs 11/228

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik in der Landwirtschaft*

Ziele und Methoden des Einsatzes der Gentechnik in der tierischen Produktion, Förderung von Forschungsansätzen um eine Verbesserung der Fleischqualität und Erhöhung von Krankheitsresistenzen bei Nutztieren

Antr

*s. Gentechnologie*

Drs 11/1257

*Gentechnik in BW; hier: Umweltschutz und Gentechnik*

Gefahren und Ergebnisse von Freilandversuchen mit gentechnisch veränderten Lebewesen, Pflanzen und Organismen; Anwendung der entsprechenden EG-Richtlinie; Gesundheitsgefährdung durch Rückstände in gentechnisch behandelten Pflanzen und Organismen, Folgen eines erhöhten Herbizideinsatzes durch verstärkte Einführung herbizidresistenter Pflanzen; Artenverarmung durch die neuen Versuche, u.a. auch durch biotechnisch gekreuzte oder gentechnisch manipulierte Tier- und Pflanzenarten, die sich mit „natürlichen“ Spezies fortpflanzen?

Antr

*s. Gentechnologie*

Drs 11/1320

*Tierdiebstahl*

Zunahme des Tierdiebstahls, insbes von Katzendiebstahl in grenznahen Bereichen Südbadens; Vergleich der kontrollierten Tierversuche in Deutschland und seinen Nachbarländern; Kontrolle der Katzen- und Hundezüchter und des Fellhandels; Zusammenarbeit mit den Tierschutzvereinen zur Verbesserung der Kontrolle bei Züchtern und Händlern

Antr

*s. Tierschutz*

Drs 11/2045

*Artgerechte Unterbringung von Versuchstieren*

Art und Umfang der Haltung von Versuchstieren; Import von Tieren für Versuchszwecke, insbes von Hunden und Katzen aus osteuropäischen Ländern; Verstärkung der Kontrollen der artgerechten Unterbringung, der Einfuhr sowie „Verwendung“ von Versuchstieren

KlAnfr

*s. Tierhaltung*

Drs 11/2834

*Patentierung von gentechnisch manipulierten Lebewesen*

Vorschlag des Ministerrats der EU zur Patentierung gentechnisch manipulierter Pflanzen und Tiere sowie der Verfahren zu deren Züchtung, Folgen für die Landwirtschaft BW; Verhinderung der Patentierung über den BRat

Antr

*s. Patent (Erfinderschutz)*

Drs 11/3327

*Umsetzung der Flora-, Fauna-, Habitat-Richtlinie*

KlAnfr

*s. Naturschutz*

Drs 11/3433

*Schutz vom Aussterben bedrohter Tierarten*

Private Tierparks in BW; Voraussetzungen der Betreiber; Kontrollen, Beanstandungen und Sanktionen; Fälle des Verkaufs bedrohter Tiere an Schlachtereien; Verbesserung der Schutzmaßnahmen

Antr

*s. Artenschutz*

Drs 11/3478

*Tierschutz in BW*

Art, Umfang und Ziele des „Verbrauchs“ von Tieren zu Versuchszwecken; Fördermitteleinsatz und Durchführende von Forschungsprojekten für Alternativen bzw Wegfall von Tierversuchen, Vorbildfunktion in- und ausländischer Universitäten für tierversuchsfreie Lehrveranstaltungen; Erfahrungen mit der zentralen Versuchstierhaltung an der Uni Konstanz; Vorschläge der Pharmahersteller, Kennzeichnung von Kosmetika; Lage und Konkurrenzsituation der landwirtschaftlichen Nutztierhaltung, Auswirkungen der unterschiedlichen Rechtslage und Auflagen in der EU; Heimtierzucht und -markt, Tiertransporte im Transitverkehr, Tieraussetzungen, Kontrollen und Sanktionen

GrAnfr

*s. Tierschutz*

Drs 11/3502

*Kostenerstattung für Fundtiere*

Derzeitige Praxis der Kostenerstattung der Kommunen gegenüber den privaten Tierheimen, Darlegung am Beispiel der Stadt Sigmaringen; Übernahme der Bekanntmachung und Empfehlung der bayerischen Staatsregierung gegenüber den (kostensersatzpflichtigen) Kommunen: Empfehlung eines an der Einwohnerzahl orientierten Pauschalbetrags

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 14.04.1994 und Antw IM  
Drs 11/3817

*VO über den Transport verletzter Tiere*

Unklare Bestimmungen der „VO zum Schutz kranker oder verletzter Tiere vor Belastungen beim Transport“ als Grund für Verstöße und entsprechende Sanktionen?

Antr

*s. Tierschutz*

Drs 11/4155

*Tierversand*

Regelungen für den Tiertransport per Bahn und Post; betroffene Tierarten; Folgen, insbes bei Hunden; Kontrollpraxis; Vereinbarkeit mit den Anforderungen des Tierschutzes

KlAnfr

*s. Tierschutz*

Drs 11/4515

*Illegaler Handel und Schmuggel von exotischen Tieren in BW*

Einleitung strafrechtlicher Verfahren wegen illegaler Einfuhr von exotischen Tieren, insbes Papageien, seit 1992; Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Artenschutz*  
Drs 11/5050

*Maßnahmen gegen Qualzuchten bei Tieren*

Maßnahmen seit Aufnahme des Qualzuchtverbots ins TierschutzGes, Ahndung von Verstößen seit 1989; Beurteilung bzw Konsequenzen einer vom zuständigen Ministerium in HES herausgegebenen Liste von Rassen und Zuchtformen, die nach heutigem Erkenntnis als Qualzuchten eingestuft werden

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/5075

*Vermeidung von Naturschäden durch technische Umrüstung*

Gefahrenpotential und Auswirkungen von Mähgeräten und Beleuchtungsanlagen; Vorschläge und Hilfen für eine tier- und umweltverträgliche Umstellung; Erarbeitung von DIN-Normen für eine umweltverträgliche Außenbeleuchtung, Aufnahme der Vorschriften in die neue LBO, Maßnahmen zur Umrüstung von Quecksilber-Hochdrucklampen

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/5333

*Exotische Tiernutzung*

Geplante Kamelzucht mit Freizeiteinrichtungen und Kurklinik in Rotfelden (Ebhausen), LKrs Calw: Beurteilung der rechtlichen und infrastrukturellen Voraussetzungen sowie der Auswirkungen auf Umwelt und Fremdenverkehr im Nordschwarzwald; Änd des TierschutzGes vor dem Hintergrund der zunehmenden Einführung und Haltung von exotischen Tieren in BW?

Antr  
s. *Tierhaltung*  
Drs 11/5705

*Reduzierung des Tierverbrauchs im Biologiepraktikum an der Universität Freiburg*

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/6254

*Exoten als landwirtschaftliche Nutztiere*

Entwicklung der Einfuhr und Haltung exotischer Tiere in Europa und Deutschland; Vereinbarkeit mit dem Tierschutzgedanken und ArtenschutzGes; Hinwirkung auf ein generelles Verbot

KlAnfr  
s. *Tierhaltung*  
Drs 11/6450

*Finanzielle Situation der Tierschutzvereine im Land*

Übernahme und Finanzierung hoheitlicher Aufgaben wie Unterbringung und Versorgung herrenloser Tiere; Hinwirkung auf eine bessere finanzielle Unterstützung von seiten der Kommunen

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/7093

**Tierarzneimittel***Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Kontrolle der Futtermittel bzw Medikamentenvergabe; Gewährleistung einer flächenabhängigen Tierproduktion, Ausschuß der Massentierhaltung

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

*Harmonisierung des Tierarzneimittelrechts nach Inkrafttreten des EG-Binnenmarkts*

Auswirkungen der Unterschiede im o.g. Rechtsgebiet sowie der offenen Grenzen ab 01.01.1993 auf deutsche Hersteller und Landwirte; Hinwirkung auf eine rasche Harmonisierung von Handel, Vertrieb, Zulassung und Kontrolle der Tierarzneimittel

Antr FDP/DVP 19.01.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1230  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 23.02.1994 Drs 11/3688  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik in der Landwirtschaft*

Förderung von Forschungsprojekten mit Wachstumshormonen an Nutztieren

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1257

*Verbraucherschutz vor Salmonellose*

Verringerung des Antibiotikaeinsatzes in der Geflügelwirtschaft

Antr  
s. *Salmonellose*  
Drs 11/1379

*Verstöße gegen das Tierschutzrecht bei der Herstellung von Nahrungsmitteln, die aus Nicht-EG-Ländern eingeführt werden*

Umfang und Kontrollen von Einfuhren tierischer Erzeugnisse; tierquälerische Haltungs- und Mastmethoden, insbes in Osteuropa und bei Gänsen bzw der Erzeugung von Gänseleber(pastete); Überwachungspraxis und -intensität bei importierten Tieren und Lebensmitteln, u.a. hinsichtlich der Verwendung von Futterzusätzen (Antibiotika, Tierarzneimittel, Desinfektionsmittel); Hinwirkung auf ein Einfuhrverbot bzw Deklaration i.S.d. Verbraucherschutzes bei nicht nach europäischen und deutschen Mindestnormen erzeugten Lebensmitteln

Antr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/3018

*Arbeitskreispflichtempfehlung pro Antibiotika im Schweinefutter*

Referate bzw Empfehlungen von leitenden Angestellten der Firma Hoechst zugunsten von antibiotischen Zusatzstoffen auf einer vom LArbeitskreis Fütterung BW veranstalteten Fachtagung für Berater im Bereich Schweinehaltung, Bewertung der gemachten Aussagen, Kontakte und Aktivitäten sowie Landesunterstützung des genannten Arbeitskreises, Finanzierungsquellen des Instituts für Tierernährung an der Uni Hohenheim zur Erforschung von Leistungsförderern in der Tiermast

KlAnfr Johannes Buchter GRÜNE 13.12.1993 und Antw MLR Drs 11/3112

*Handhabung und Verwendung des Herkunftszeichen „Baden-Württemberg“*

Konsequenzen bei Verstößen, insbes im Bereich der tierischen Erzeugung durch Futtermittelzukauf und -zusätze, Leistungsförderer, Tierarzneimittel u.ä.

Antr  
s. Gütezeichen  
Drs 11/3189

*Rinderwachstumshormon BST - Konsequenzen aus dem GATT-Beschluß*

Rücknahme der Verlängerung des Moratoriums für den Einsatz des o.g. Wachstumshormons durch die EU? Hinwirkung auf Erhaltung des Zulassungsverbots

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 14.01.1994 und Stellungnahme  
MLR Drs 11/3236  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 27.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Gefährdung der Milchwirtschaft durch das Rinderwachstumshormon BST (Bovines Somatotropin)*

Auswirkungen des gentechnisch hergestellten Leistungsverbessers auf Kühe und Milch sowie auf das Produktions- und Marktgefüge, Positionen von EU-Gremien sowie der Agrarminister in Bund und Ländern, Chancen der Zulassung in Europa ab 1995? Kostenlose Abgabe der Herstellerfirma Monsanto an Rußland und die Ukraine; Untersuchungen zur Feststellung des Einsatzes von BST innerhalb des Binnenmarktes

KlAnfr Johannes Buchter GRÜNE 15.02.1994 und Antw  
MLR Drs 11/3431

*Rinderwachstumshormon BST (Bovines Somatotropin)*

Bemühungen unterschiedlicher Interessenten um bzw gegen die Zulassung von BST; Frage nach Produkten von BST-behandelten Kühen im Land sowie nach Initiativen der LReg

KlAnfr Rudolf Bühler REP 03.06.1994 und Antw MLR Drs 11/4085

*Einfuhr von mit rBST produzierter Milch*

Importe von Milch und Milchprodukten aus Nicht-EU-Ländern, z.B. Tschechien oder Polen, in denen die Verwendung von Rinderwachstumshormonen zugelassen ist; Auswirkungen der durch BST ausgelösten Erkrankungen der Milchkühe auf die Qualität der Produkte

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 22.09.1994 und Antw  
MLR Drs 11/4675

*Rechtsvorschriften für den Einsatz von Leistungssteigerern in der Tierproduktion*

Darlegung des deutschen Arzneimittel- und Futtermittelrechts; Hinwirkung auf wettbewerbsneutrale, europaeinheitliche und transparente Vorschriften

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 17.01.1995 und Antw  
MLR Drs 11/5270

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Risiken der Rindervermarktung aus Beständen mit BSE-Fällen; Schutz vor Importen von Milch- und Milchprodukten, die mit Hilfe des gentechnisch manipulierten Rinderwachstumshormons (BST) erzeugt wurden; Einsatz eines neuen Nachweisverfahrens für BST-Milch

GrAnfr  
s. Lebensmittelkontrolle  
Drs 11/5309

*Bakterienresistenz gegenüber Antibiotika*

Auftreten von Infektionen mit multiresistenten Enterokokken in den neuen Ländern und Osteuropa aufgrund des intensiven Einsatzes von Arvoparcin in der Tiermast? Fleischuntersuchungen in BW, rechtliche Möglichkeiten zur Einschränkung des Mittels in der Landwirtschaft

KlAnfr  
s. Arzneimittel  
Drs 11/5989

*Verwendung von Chloramphenicol in der Nutztierhaltung*

Erkenntnisse über die Weiterverwendung der verbotenen Substanz; Einleitung von Strafverfahren gegen die Anwender sowie von vorbeugenden Maßnahmen zur Verhinderung des Mißbrauchs

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 28.09.1995 und Stellungnahme  
MLR Drs 11/6540

*Antibiotika-Einsatz in der Tiermast*

Derzeit angewandte Mittel und Folgen; Beurteilung der in Dänemark ergriffenen Maßnahmen; Schritte zur Unterbindung der o.g. Vorgehensweise in BW

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 28.09.1995 und Stellungnahme  
MLR Drs 11/6541  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Verlängerung des EU-weiten Verbots von BST; Einsatz von Leistungsförderern in der Schweineproduktion*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3788 3795 3798 3802

**Tierarzt***s.a. Veterinärwesen**Vollzug des praktischen Tierschutzes*

Klärung der gegenüber Veterinärämtern und Staatsanwaltschaften erhobenen Vorwürfe; Verteilung und finanzielle Ausstattung der Tierschutzheime; Stellenwert von Tierschutzfragen bei der Aus- und Fortbildung der Amtstierärzte und Juristen (Staatsanwälte)

KlAnfr  
s. Tierschutz  
Drs 11/588

*Schließung der Großtierklinik Freiburg*

Begründung und Auswirkungen der Schließung, insbes Verlängerung von Transportwegen sowie Aus- und Weiterbildung von Tierärzten, Praktikanten und Tierpflegern

Antr  
s. Tierklinik  
Drs 11/1512

*Umfang der Genehmigungen und Art der Nebentätigkeiten bei Amtstierärzten in BW*

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 01.12.1993 und Antw  
MLR Drs 11/3016

*Tätigkeitsbericht der überörtlich im Tierschutz tätigen Veterinäre*

Darstellung der Beratungs- und Kontrolltätigkeit, Zahl der kontrollierten Tierhaltungen, Ergebnisse; Mitwirkung an Aufgaben der Veterinärämter, Durchsetzung von Vorschlägen zur Reduzierung von Tierversuchen

Antr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/3129

#### *Tierärztliche Versorgung in BW*

Abzug von landesweit an den RegPräs tätigen Tierärzten zur Bekämpfung der Schweinepest in einer Region; Schließung der in nicht betroffenen Gebieten entstandenen Versorgungslücken

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 02.02.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3368  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 27.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

#### *Ges zur Änd des KammerGes*

Neuregelung der Weiterbildung der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker; Ermächtigung der Kammern zum Erlaß autonomer Regelungen und zur Zulassung von Weiterbildungsstätten; Verbesserung der Weiterbildungsmöglichkeiten bei niedergelassenen Ärzten; Erhöhung der Höchstgrenze für Geldbußen seitens der Berufungsgerichtsbarkeit

GesEntw  
s. *Kammergesetz*  
Drs 11/4644

#### *Eingliederung und Gutachterstellen*

Aufgabengerechte Ausstattung o.g. Stellen zur Begutachtung und Genehmigung von Tierversuchen bei den RegPräs auch nach Eingliederung der Veterinärämter in die Stadt- und LKreise?

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4827

#### *Verstärkung von Tierschutzbelangen in der Veterinärausbildung; Einschränkung der Nebentätigkeiten der Amtstierärzte*

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2800 ff

#### *Bewertung der Arbeit der Tierärzte, Einschränkung von Nebentätigkeiten*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3799

### **Tierernährung**

s.a. *Futtermittel*

#### *Flächendeckende Versorgungseinrichtungen für Viehtransporte*

Fütterungs- und Tränkstationen an Autobahnen, insbes auf der West-Ost-Route durch Deutschland; Information der Lkw-Fahrer und Autobahnpolizeiposten, ggf mit Hilfe eines Merkblatts

KlAnfr  
s. *Tiertransport*  
Drs 11/256

#### *Schlachtviehtransport*

Fehlen von Fütterungs- und Tränkstationen sowie Räumen für Notschlachtungen an den Grenzübergängen zur Schweiz und nach Frankreich; Situation bei Bahntransporten

KlAnfr  
s. *Tiertransport*  
Drs 11/503

#### *Arbeitskreiseempfehlung pro Antibiotika im Schweinefutter*

Referate bzw Empfehlungen von leitenden Angestellten der Firma Hoechst zugunsten von antibiotischen Zusatzstoffen auf ei-

ner vom LArbeitskreis Fütterung BW veranstalteten Fachtagung für Berater im Bereich Schweinehaltung, Bewertung der gemachten Aussagen, Kontakte und Aktivitäten sowie Landesunterstützung des genannten Arbeitskreises, Finanzierungsquellen des Instituts für Tierernährung an der Uni Hohenheim zur Erforschung von Leistungsförderern in der Tiermast

KlAnfr  
s. *Tierarzneimittel*  
Drs 11/3112

#### *Rechtsvorschriften für den Einsatz von Leistungssteigerern in der Tierproduktion*

Darlegung des deutschen Arzneimittel- und Futtermittelrechts; Hinwirkung auf wettbewerbsneutrale, europaeinheitliche und transparente Vorschriften

KlAnfr  
s. *Tierarzneimittel*  
Drs 11/5270

### **Tiergarten**

s. *Tierpark*

### **Tierhaltung**

s.a. *Geflügelwirtschaft*  
s.a. *Landwirtschaftliches Gebäude*  
s.a. *Pferdezucht*  
s.a. *Schweinezucht*  
s.a. *Strauß (Vogel)*  
s.a. *Tierpark*  
s.a. *Tierschutz*  
s.a. *Viehversicherung*  
s.a. *Zuchttier*

#### *Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: Entscheidung der LReg im BRat*

Vorschlag einer VO (EWG) des Rates zur Regelung des Besitzes von und des Handels mit Exemplaren wildlebender Tier- und Pflanzenarten - Drs 10/6763

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/9

#### *Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Kontrolle der Futtermittel bzw Medikamentenvergabe; Gewährleistung einer flächenabhängigen Tierproduktion, Ausschluß der Massentierhaltung

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

#### *Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Abgabenerhebung zur Vermeidung der Massentierhaltung

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

#### *Umsetzung der flankierenden Maßnahmen der EG-Agrarreform in BW*

Beurteilung der ökologischen Wirkung der flankierenden Maßnahmen angesichts der Begünstigung von großen Schweine-



mastfabriken sowie der Benachteiligung der Milchviehhaltung auf Grünlandstandorten

Antr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/1552

*Bilanz der Anwendung des BImSchG auf Tierstallungen*

Erfahrungen mit der Anwendung des novellierten BImSchG: Genehmigungen für Neu- und Altbauten, nachträgliche Anordnungen, Stilllegungen innerhalb und außerhalb von Wasserschutzgebieten, Messungen, Anordnung eines Planfeststellungsverfahrens sowie einer Umweltverträglichkeitsprüfung, gewährte Fördermittel

KlAnfr  
s. *Immissionsschutz*  
Drs 11/2532

*Modell-Förderung für NEULAND-Vermarktungsprojekt*

Förderung des o.g. Projekts für eine artgerechte, umweltschonende und qualitätsorientierte Nutztierhaltung; Zukunftsperspektiven für eine bäuerliche Landwirtschaft; Einrichtung einer Geschäftsstelle sowie Einstellung eines Geschäftsführers

Antr  
s. *Agrarprodukt*  
Drs 11/2666

*Artgerechte Unterbringung von Versuchstieren*

Art und Umfang der Haltung von Versuchstieren; Import von Tieren für Versuchszwecke, insbes von Hunden und Katzen aus osteuropäischen Ländern; Verstärkung der Kontrollen der artgerechten Unterbringung, der Einfuhr sowie „Verwendung“ von Versuchstieren

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 29.10.1993 und Antw MLR Drs 11/2834

*Konsequenzen in der Viehbewertung aufgrund von Urteilen des BFinanzhofs*

Zahl der 1981 buchführungspflichtig gewordenen Betriebe, Neubewertung und Ausweisung erheblicher Scheingewinne aufgrund der o.g. Rechtsprechung bzw durch fehlerhafte Anweisung der damaligen Finanzverwaltung; Hinwirkung auf eine bundesweit steuerunschädliche Bilanzänderung

Antr  
s. *Steuerveranlagung*  
Drs 11/3001

*Verstöße gegen das Tierschutzrecht bei der Herstellung von Nahrungsmitteln, die aus Nicht-EG-Ländern eingeführt werden*

Umfang und Kontrollen von Einfuhren tierischer Erzeugnisse; tierquälerische Haltungs- und Mastmethoden, insbes in Osteuropa und bei Gänsen bzw der Erzeugung von Gänseleber(pastete); Überwachungspraxis und -intensität bei importierten Tieren und Lebensmitteln, u.a. hinsichtlich der Verwendung von Futterzusätzen (Antibiotika, Tierarzneimittel, Desinfektionsmittel); Hinwirkung auf ein Einfuhrverbot bzw Deklaration i.S.d. Verbraucherschutzes bei nicht nach europäischen und deutschen Mindestnormen erzeugten Lebensmitteln

Antr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/3018

*Arbeitskreisempfehlung pro Antibiotika im Schweinefutter*

Referate bzw Empfehlungen von leitenden Angestellten der Firma Hoechst zugunsten von antibiotischen Zusatzstoffen auf ei-

ner vom LArbeitskreis Fütterung BW veranstalteten Fachtagung für Berater im Bereich Schweinehaltung, Bewertung der gemachten Aussagen, Kontakte und Aktivitäten sowie Landesunterstützung des genannten Arbeitskreises, Finanzierungsquellen des Instituts für Tierernährung an der Uni Hohenheim zur Erforschung von Leistungsförderern in der Tiermast

KlAnfr  
s. *Tierarzneimittel*  
Drs 11/3112

*Tätigkeitsbericht der überörtlich im Tierschutz tätigen Veterinäre*

Darstellung der Beratungs- und Kontrolltätigkeit, Zahl der kontrollierten Tierhaltungen, Ergebnisse; Mitwirkung an Aufgaben der Veterinärämter, Durchsetzung von Vorschlägen zur Reduzierung von Tierversuchen

Antr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/3129

*Steuerliche Neubewertung der Viehdurchschnittswerte*

Grund und Grundlage der o.g. Neufestsetzung durch die Finanzverwaltung, die zu einer erheblichen steuerlichen Mehrbelastung aller buchführenden landwirtschaftlichen Betriebe führt

KlAnfr  
s. *Steuerveranlagung*  
Drs 11/3153

*Handhabung und Verwendung des Herkunftszeichen „Baden-Württemberg“*

Vergabe- und Kontrollpraxis; Konsequenzen bei Verstößen, insbes im Bereich der tierischen Erzeugung durch Futtermittelzukauf und -zusätze, Leistungsförderer u.ä.; Erfahrungen und Perspektiven in der Geflügelwirtschaft, Abbau der unterschiedlichen Kennzeichnungsvorgaben für Eier; Durchführung der vom MLR zugesagten Werbekampagne

Antr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/3189

*Kopfprämien*

Umstellung der Rinder- und Schafprämien auf Grünlandprämien ab 1996; Hinwirkung auf Ausgleichsmaßnahmen für Intensivmäster

KlAnfr  
s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
Drs 11/3414

*Tierschutz in BW*

Art, Umfang und Ziele des „Verbrauchs“ von Tieren zu Versuchszwecken; Fördermitteleinsatz und Durchführende von Forschungsprojekten für Alternativen bzw Wegfall von Tierversuchen, Vorbildfunktion in- und ausländischer Universitäten für tierversuchsfreie Lehrveranstaltungen; Erfahrungen mit der zentralen Versuchstierhaltung an der Uni Konstanz; Vorschläge der Pharmahersteller, Kennzeichnung von Kosmetika; Lage und Konkurrenzsituation der landwirtschaftlichen Nutztierhaltung, Auswirkungen der unterschiedlichen Rechtslage und Auflagen in der EU; Heimtierzucht und -markt, Tiertransporte im Transitverkehr, Tieraussetzungen, Kontrollen und Sanktionen

GrAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/3502

*Situation der Landwirtschaft in BW*

Berücksichtigung von Forderungen der Verbraucher nach kontrollierter Qualität, Frische und tierschutzgerechtem Umgang mit Schlachttieren

GrAnfr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/4560

*Immissionsschutzrechtliche Beurteilung von Rindviehställen in Dorfgebieten*

Kriterien zur Feststellung der Emissionen aus o.g. Stallungen, immissionsschutzrechtliche Auflagen bei Standorten in ländlichen Gemeinden und Weilern, Erarbeitung einer VDI-Richtlinie für den Bereich der Rinderhaltung im ländlichen Raum, Möglichkeiten zur Realisierung der erforderlichen baulichen Investitionen

Antr  
s. *Immissionsschutz*  
Drs 11/4863

*Rechtsvorschriften für den Einsatz von Leistungssteigerern in der Tierproduktion*

Darlegung des deutschen Arzneimittel- und Futtermittelrechts; Hinwirkung auf wettbewerbsneutrale, europaeinheitliche und transparente Vorschriften

KlAnfr  
s. *Tierarzneimittel*  
Drs 11/5270

*Moderne Tierhaltung in Polizeidienstzimmern*

Unterhaltung von Zierfischaquarien in Diensträumen: Zulässigkeit, Kostenträger für Wasser und Strom, Vertretungsregelungen (in Fällen der Abwesenheit des Halters)

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 23.01.1995 und  
Antw IM Drs 11/5295

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Risiken der Rindervermarktung aus Beständen mit BSE-Fällen; Positionen der LReg in den Verhandlungen im Zusammenhang mit dem EG-Bio-Siegel sowie bei der anstehenden Regulierung der Tierhaltung; Durchsetzung umfassender Deklarationsvorgaben

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

*Gänsestopfleber*

Import und Verzehr o.g. Produkte aus tierqälerischer Mast in BW; Bewertung als Verstoß gegen das TierschutzGes und LebensmittelGes; wissenschaftliche Untersuchungen gesundheitlicher Auswirkungen des Verzehrs von Produkten aus einem krankhaften Organ; Möglichkeiten zur Reduzierung des Verbrauchs

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/5320

*Möglichkeiten zur Reduzierung von Ammoniakemissionen aus landwirtschaftlicher Tierhaltung*

Umfang und Wirkungen o.g. Emissionen aus Ställen, Güllebehältern und landwirtschaftlich genutzten Flächen; Belastung des Waldes wie Stickstoffverbindungen aus dem Autoverkehr; Durchführung eines Meßprogramms über den Zustand der Waldböden sowie entsprechender Meliorationsmaßnahmen

Antr  
s. *Ammoniak*  
Drs 11/5634

*Exotische Tiernutzung*

Geplante Kamelzucht mit Freizeiteinrichtungen und Kurklinik in Rotfelden (Ebhausen), LKrs Calw: Beurteilung der rechtlichen und infrastrukturellen Voraussetzungen sowie der Auswirkungen auf Umwelt und Fremdenverkehr im Nordschwarzwald; Änd des TierschutzGes vor dem Hintergrund der zunehmenden Einführung und Haltung von exotischen Tieren in BW?

Antr Birgit Kipfer u.a. SPD 27.03.1995 und Stellungnahme  
MLR Drs 11/5705

*Bakterienresistenz gegenüber Antibiotika*

Auftreten von Infektionen mit multiresistenten Enterokokken in den neuen Ländern und Osteuropa aufgrund des intensiven Einsatzes von Arvoparcin in der Tiermast? Fleischuntersuchungen in BW, rechtliche Möglichkeiten zur Einschränkung des Mittels in der Landwirtschaft

KlAnfr  
s. *Arzneimittel*  
Drs 11/5989

*Gesundheitsrisiken durch Massentierhaltung*

Schadstoffemissionen der agrarindustriellen Schweinemast, Geflügelwirtschaft u.a.; Überwachung von Auflagen; Untersuchung des Risikos von Atemwegserkrankungen bei Kindern in Regionen mit Massentierhaltung, Übertragbarkeit der Untersuchungsergebnisse auf BW

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 19.06.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6065  
BeschlEmpf und Bericht SozA 28.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Haltung von Straußen*

Konsequenzen aus den Empfehlungen der Bundestierärztekammer hinsichtlich der Straußenhaltung sowie generell zur Haltung und landwirtschaftlichen Nutzung exotischer Tiere

KlAnfr  
s. *Strauß (Vogel)*  
Drs 11/6407

*Exoten als landwirtschaftliche Nutztiere*

Entwicklung der Einfuhr und Haltung exotischer Tiere in Europa und Deutschland; Vereinbarkeit mit dem Tierschutzgedanken und ArtenschutzGes; Hinwirkung auf ein generelles Verbot

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 06.09.1995 und Antw MLR Drs 11/6450

*Verwendung von Chloramphenicol in der Nutztierhaltung*

Erkenntnisse über die Weiterverwendung der verbotenen Substanz; Einleitung von Strafverfahren gegen die Anwender sowie von vorbeugenden Maßnahmen zur Verhinderung des Mißbrauchs

Antr  
s. *Tierarzneimittel*  
Drs 11/6540

*Antibiotika-Einsatz in der Tiermast*

Derzeit angewandte Mittel und Folgen; Beurteilung der in Dänemark ergriffenen Maßnahmen; Schritte zur Unterbindung der o.g. Vorgehensweise in BW

Antr

*s. Tierarzneimittel*  
Drs 11/6541

*Eintreten für eine artgerechte Tierhaltung*  
PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1651 ff

*Stellenwert des Tierschutzes in der (Massen-)Tierhaltung*  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2797 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3603 ff

*Förderung tierartgerechter Haltungsformen*  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3788 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4700  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6184 ff  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6783 6784 6786 6787

*Reduzierung von Ammoniakemissionen aus landwirtschaftlicher Tierhaltung*  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5079 5084 5087 5091 5092  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5227

*Einführung der flächengebundenen Nutztierhaltung*  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5983

## Tierhandel

*s.a. Agrarhandel*  
*s.a. Tiertransport*  
*s.a. Viehverkehrsverordnung*  
*s.a. Zuchttier*

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: Entscheidung der LReg im BRat*  
*Vorschlag einer VO (EWG) des Rates zur Regelung des Besitzes von und des Handels mit Exemplaren wildlebender Tier- und Pflanzenarten - Drs 10/6763*

Mittlg  
*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/9

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Entwicklung und Zukunft des Zuchtviehexports aus BW*

Mittlg  
*s. Zuchttier*  
Drs 11/527

### *Marktordnung für freien Tierhandel*

Erlaß von Richtlinien für die Abhaltung von sog freien Tiermärkten

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 03.02.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1340

### *Tierdiebstahl*

Zunahme des Tierdiebstahls, insbes von Katzendiebstahl in grenznahen Bereichen Südbadens; Vergleich der kontrollierten Tierversuche in Deutschland und seinen Nachbarländern; Kontrolle der Katzen- und Hundezüchter und des Fellhandels; Zusammenarbeit mit den Tierschutzvereinen zur Verbesserung der Kontrolle bei Züchtern und Händlern

Antr  
*s. Tierschutz*  
Drs 11/2045

### *Verstöße gegen das Artenschutzübereinkommen von 1973*

Art und Umfang der Verstöße und Strafen seit 1988; Verbesserung der Zusammenarbeit der beteiligten Behörden bei der Verfolgung des illegalen Handels mit bedrohten Tier- und Pflanzenarten; Hinwirkung auf eine „Positivliste“ für einen besseren Schutz sowie härtere Strafen bei Verstößen

KlAnfr  
*s. Artenschutz*  
Drs 11/2322

### *Ausbruch anzeigepflichtiger Seuchen in BW seit 1982*

Aufgetretene Seuchen, Ursachen, betroffene Tierarten, Schäden und Entschädigungen; Einhaltung tierseuchenrechtlicher Vorschriften bei den von der jüngsten Schweinepest betroffenen Betrieben? Strengere Kontrollen bei der Einfuhr von Zuchttieren, verbesserte Information der Tierhalter; EG-Ankaufaktion für marktreife Mastschweine und Ferkel in den entsprechenden Sperrbezirken

Antr  
*s. Tierkrankheit*  
Drs 11/2347

### *Artgerechte Unterbringung von Versuchstieren*

Art und Umfang der Haltung von Versuchstieren; Import von Tieren für Versuchszwecke, insbes von Hunden und Katzen aus osteuropäischen Ländern; Verstärkung der Kontrollen der artgerechten Unterbringung, der Einfuhr sowie „Verwendung“ von Versuchstieren

KlAnfr  
*s. Tierhaltung*  
Drs 11/2834

### *Illegale Praktiken bei der Einfuhr von Schlachttieren aus Ostblockländern*

Umfang und Kontrollen o.g. Einfuhren bzw Schlachtungen seit 1990; Gewährleistung gesunder Schlachttiere, Ausschluß von Rindern aus der Nähe von Tschernobyl? Unterbindung illegaler Praktiken

Antr  
*s. Viehschlachtung*  
Drs 11/3015

### *Importverbot von wildgefangenen exotischen Vögeln*

Umfang des Handels mit o.g. Vogelarten, Leiden und Verenden eines Großteils der Tiere auf dem Weg zum „Endverbraucher“; Eintreten für ein EG-Einfuhrverbot aus Drittländern

Antr  
*s. Vogelschutz*  
Drs 11/3309

### *Importverbot für Wildfangvögel in die EG*

Artengefährdung, Leiden und Verenden eines Großteils der Tiere auf dem Weg zum „Endverbraucher“; Hinwirkung auf ein generelles Einfuhrverbot über den BRat

Antr  
*s. Vogelschutz*  
Drs 11/3372

### *Tierschutz in BW*

Heimtierzucht, -importe und -markt; Notwendigkeit einer Herkunftsbescheinigung der Tiere für Tierparks, Zoohandlungen und Privatpersonen; Kontrollpraxis der Zollbehörden; Umfang der Überwachung von Transporten im Transitverkehr

GrAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/3502

#### *Tierversand*

Regelungen für den Tiertransport per Bahn und Post; betroffene Tierarten; Folgen, insbes bei Hunden; Kontrollpraxis; Vereinbarkeit mit den Anforderungen des Tierschutzes

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/4515

*Illegaler Handel und Schmuggel von exotischen Tieren in BW*  
Einleitung strafrechtlicher Verfahren wegen illegaler Einfuhr von exotischen Tieren, insbes Papageien, seit 1992; Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Artenschutz*  
Drs 11/5050

*Streichung der Steuerermäßigung für den Hundehandel*  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4579 4580 4582

### **Tierheim**

s.a. *Tierpark*

#### *Vollzug des praktischen Tierschutzes*

Klärung der gegenüber Veterinärämtern und Staatsanwaltschaften erhobenen Vorwürfe; Verteilung und finanzielle Ausstattung der Tierschutzheime; Stellenwert von Tierschutzfragen bei der Aus- und Fortbildung der Amtstierärzte und Juristen (Staatsanwälte)

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/588

#### *Kostenerstattung für Fundtiere*

Derzeitige Praxis der Kostenerstattung der Kommunen gegenüber den privaten Tierheimen, Darlegung am Beispiel der Stadt Sigmaringen; Übernahme der Bekanntmachung und Empfehlung der bayerischen Staatsregierung gegenüber den (kostenersatzpflichtigen) Kommunen; Empfehlung eines an der Einwohnerzahl orientierten Pauschalbetrags

KlAnfr  
s. *Tier*  
Drs 11/3817

#### *Unterbringung sogenannter Kampfhunde in Tierheimen*

Behördliche Beschlagnahme und Einweisung o.g. Tiere: personelle und technische Ausstattung der Tierheime, Kosten und Kostenträger der Unterbringung, Gründe für den Aufnahmestopp des Tierschutzvereins Heidelberg

Antr  
s. *Hund*  
Drs 11/6033

#### *Finanzielle Situation der Tierschutzvereine im Land*

Übernahme und Finanzierung hoheitlicher Aufgaben wie Unterbringung und Versorgung herrenloser Tiere; Hinwirkung auf eine bessere finanzielle Unterstützung von seiten der Kommunen

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/7093

*Überforderung der Tierheime mit der (zunehmenden) Unterbringung sogenannter Kampfhunde; Bedeutung der Tierheime, Verbesserung der finanziellen Unterstützung*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6188 6190 6192

### **Tierklinik**

#### *Schließung der Großtierklinik Freiburg*

Begründung und Auswirkungen der Schließung, insbes Verlängerung von Transportwegen sowie Aus- und Weiterbildung von Tierärzten, Praktikanten und Tierpflegern

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 04.03.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1512

### **Tierkörperbeseitigung**

„Scrapie“ *Schaftiermehl als Ursache für BSE Rinderwahnsinn?*  
Einfuhr und Schlachtung von Schafen aus England in BW; Verfahren der Tierkörperbeseitigung und Verarbeitung zu Tiermehl, Art der Weiterverwendung des Tiermehls, Abtötung des „Scrapie“-Virus iRd Hochtemperaturverarbeitung in deutschen Tierverwertungsanstalten?

KlAnfr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/3976

#### *Schadstoffemissionen bei der Verbrennung von Tierkadavern*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6247

### **Tierkrankheit**

s.a. *Bandwürmer*  
s.a. *Listeriose*  
s.a. *Salmonellose*  
s.a. *Tierklinik*  
s.a. *Tierseuchengesetz*  
s.a. *Tollwut*  
s.a. *Viehverkehrsverordnung*

#### *Bienensterben durch „Insegar“?*

Bienengefährlichkeit des o.g. Insektizids; Bienensterben durch den Einsatz im kontrolliert-integrierten Apfelanbau am Bodensee; Bewertung der zugelassenen Entwicklungshemmer und der anderen Pflanzenschutzmittel des Anhangs zu den „Richtlinien für die integrierte und kontrollierte Erzeugung von Kern- und Steinobst in BW“ im Hinblick auf die reelle Bienengefährlichkeit

Antr  
s. *Bienen*  
Drs 11/336

#### *Bienengefährlichkeit des Pflanzenschutzmittels „Insegar“ - Neue Erkenntnisse*

Klärung der Vorwürfe von Imkern am Bodensee bez der Schädigung der Bienenbrut durch Insegar

KlAnfr  
s. *Bienen*  
Drs 11/350

#### *Gefahren durch die „Vesikuläre Schweinekrankheit“*

Vorbeugungs- und Abwehrmaßnahmen gegen ein Übergreifen auf die Schweinebestände im Lande

MdlAnfr 2) Richard Drautz FDP/DVP 05.11.1992 Drs 11/803

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 659

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für die Tierseuchenbekämpfung auf die Kommunen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik in der Landwirtschaft*

Ziele und Methoden des Einsatzes der Gentechnik in der tierischen Produktion, Förderung von Forschungsansätzen um eine Verbesserung der Fleischqualität und Erhöhung von Krankheitsresistenzen bei Nutztieren

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1257

*BSE*

Einfuhr britischer Kälber und damit der Rinderseuche BSE über Holland nach BW; Möglichkeiten zur Gefahrenabwehr: Empfehlung des Verbrauchs von einheimischem Kalb- und Rindfleisch, Erforschung des Entstehens und der möglichen Übertragung der Krankheit auf den Menschen, Erreichung einer Exportbeschränkung in Verhandlungen mit der britischen Regierung

Antr Karl Göbel u.a. CDU 04.02.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1342  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 09.06.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*BSE-verseuchtes Fleisch in baden-württembergischen Metzgereien*

Angebot von o.g. Rind- und Kalbfleisch in Ladenketten und Metzgereien; präventive Untersuchungen und Kontrollverfahren in den Schlachthöfen; Stichprobenprogramm zur Untersuchung von englischem Kalbfleisch; Abtötung der Viren durch Braten und Kochen?

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 11.02.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1394  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 09.06.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Stand und Erfolg der Schutzimpfung gegen Aujeszky*

MdlAnfr 1) Richard Drautz FDP/DVP 02.04.1993 Drs 11/1662  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1842

*Ausbruch anzeigepflichtiger Seuchen in BW seit 1982*

Aufgetretene Seuchen, Ursachen, betroffene Tierarten, Schäden und Entschädigungen; Einhaltung tierseuchenrechtlicher Vorschriften bei den von der jüngsten Schweinepest betroffenen Betrieben? Strengere Kontrollen bei der Einfuhr von Zuchttieren, verbesserte Information der Tierhalter; EG-Ankaufaktion für marktreife Mastschweine und Ferkel in den entsprechenden Sperrbezirken

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 11.08.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2347  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 27.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*BSE-Rinderseuche*

Übertragung der BSE-Krankheit der Rinder und Scrapie der Schafe auf den Menschen in Form der Creutzfeldt-Jakob-Krankheit? Bisherige Kontrollpraxis bei Fleischimporten; Hinwirkung auf ein Einfuhrverbot von Rind- und Schaffleisch aus seuchenverdächtigen Ländern bis zur wissenschaftlichen Klärung der Frage der Übertragbarkeit

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 03.09.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2436  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 26.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Ausbruch und Bekämpfung der Geflügelpest*

Verbreitung, Schäden; Gegenmaßnahmen

MdlAnfr 1) Richard Drautz FDP/DVP 13.10.1993 Drs 11/2710  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2631

*Folgen der Schweinepest für baden-württembergische Landwirte*

Ursachen, Verbreitung, Auswirkungen und Entschädigungen hinsichtlich der o.g. Tierseuche; Beurteilung des befristeten Ausfuhrverbots der EG für Schweine aus Deutschland

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 22.10.1993 Drs 11/2779  
(Behandlung im Ausschuß ersetzt die schriftliche Stellungnahme)  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 27.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Durchführung von Maßnahmen iRd Seuchenbekämpfung bei der Schweinepest*

Versäumnisse und Mängel, u.a. bei der Information der Anwender von formaldehydhaltigen Desinfektionsmitteln; staatsanwaltschaftliche Ermittlungen aufgrund unerlaubter Ausfuhren und Falschtätowierungen? Unterstützung der örtlichen Veterinärverwaltungen iRd Amtshilfe, insbes durch Nachbarämter und Landesinstitute

KIAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 28.10.1993 und Antw MLR Drs 11/2819  
Ergänzende Antw MLR 25.01.1994 Drs 11/3296

*Sicherheitsmaßnahmen gegen Rinderseuche*

Klärung des Übertragungsrisikos für den Menschen; Initiierung nationaler und EG-einheitlicher Schutzmaßnahmen

KIAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 16.12.1993 und Antw MLR Drs 11/3148

*Schweinepest*

Begründung der EG-Handelssperren, Frage nach vergleichbaren Maßnahmen in früheren Fällen in anderen EG-Ländern, Effizienz des bisherigen und des geänderten Seuchenhygienerechts bzw der Überwachungspraxis der Veterinärverwaltung, Infektionswege der aus dem Ostalbkreis nach Belgien und Holland exportierten Ferkel, Entwicklung der Ausfuhren seit Aufhebung des Exportverbots

Antr Johannes Buchter u.a. GRÜNE 14.01.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3238  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 27.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Tierärztliche Versorgung in BW*

Abzug von landesweit an den RegPräs tätigen Tierärzten zur Bekämpfung der Schweinepest in einer Region; Schließung der in nicht betroffenen Gebieten entstandenen Versorgungslücken

Antr  
s. Tierarzt  
Drs 11/3368

*Umsetzung der VO zum Schutz gegen die Aujeszky'sche Krankheit (AK)*

Folgen und Konsequenzen der Änd der AK-VO zum 31.03.1995 für die Schweinehalter BW; Umfang und Träger der Kosten für die Maßnahmen zur AK-Freimachung

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 16.03.1994 und Antw MLR Drs 11/3636

*Ursachen und Gefahren durch eine neue Bienenseuche*

Ursachen und Ausmaß des Bienensterbens südlich der holländischen Stadt Breda; Verhinderung einer Einschleppung der Seuche

MdlAnfr 1) Richard Drautz FDP/DVP 27.04.1994 Drs 11/3886  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3659

*Umsetzung und Praktikabilität der geänderten ViehverkehrsVO*

Problematik der neuen Kennzeichnungsvorschriften für Schweine zum Schutz gegen die Verschleppung von Seuchen

MdlAnfr  
s. Viehverkehrsverordnung  
Drs 11/3886

*Schweinepest und EU-Marktausgleich*

Mangelhafte Impf-Prävention; Verhinderung besserer Preise für die baden-württembergischen Erzeuger durch Einfuhr von Schweinen aus Holland und Spanien

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 09.05.1994 und Antw MLR Drs 11/3970

„Scrapie“ Schaftiermehl als Ursache für BSE Rinderwahnsinn? Einfuhr und Schlachtung von Schafen aus England in BW; Verfahren der Tierkörperbeseitigung und Verarbeitung zu Tiermehl, Art der Weiterverwendung des Tiermehls, Abtötung des „Scrapie“-Virus iRd Hochtemperaturverarbeitung in deutschen Tierversorgungsanstalten?

KlAnfr Max Reimann REP 10.05.1994 und Antw MLR Drs 11/3976

*Vorsorgeimpfung gegen Schweinepest*

Beherrschung der o.g. Tierseuche in der ehemaligen „DDR“ durch eine konsequente Impfung der Bestände? Änd des geltenden EU-Rechts im Sinne einer EU-weiten Vorsorgeimpfung

KlAnfr Michael Herbricht REP 13.05.1994 und Antw MLR Drs 11/3992

*Programm zur Tilgung der Aujeszky'schen Krankheit in BW*

Schwerpunkte, finanzielle Ausstattung, Kostenträger und Zeitvorgaben des Programms; Berücksichtigung der schlechten Ertragslage der Landwirtschaft bei der Gebührengestaltung

Antr Karl Östreicher u.a. CDU 13.06.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4137  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Änd und Außerkraftsetzung der Entscheidung für den Ferkel-Export der EU vom 29.06.1994*

Abänderung o.g. Schutzmaßnahmen gegen die klassische Schweinepest in Deutschland auf ein seuchenhygienisches und praktikierbares Mindestmaß

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 19.07.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4381

*BSE-infiziertes Rindfleisch*

Aufklärungsrate krimineller Fleischschieberereien seit 1989; Fälschbarkeit der Begleitpapiere für Fleischtransporte, z.B. in Polen; rechtliche Möglichkeiten für die Einführung eines nachprüfbaren Herkunftsnachweises

Antr  
s. Fleisch  
Drs 11/4615

*Entwicklung und Zukunftschancen der Schweineproduktion in BW*

Entwicklung der Betriebe und Einkommen, Auswirkungen der Schweinepest, Einfluß der Schlachthofstruktur auf die Vermarktung und Preisbildung, Förderung neuer Vermarktungswege in der Ferkelerzeugung iRd MarktstrukturGes; Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Zuchtbetriebe

Antr  
s. Schwein  
Drs 11/4916

*Gesundheitliche Gefahren durch Biomüll*

Darlegung der Populationsentwicklungen und Krankheitsübertragungen von Ratten, Mäusen, Schaben und Fliegen; Hinwirkung auf eine Meldepflicht für das Auftreten solcher Krankheiten bei Mensch und Tier

Antr  
s. Bioabfall  
Drs 11/5009

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Verbraucherschutz vor englischem BSE-Rindfleisch, Einführung eines Importverbots

GrAnfr  
s. Lebensmittelkontrolle  
Drs 11/5309

*Konsequenzen aus der neuen EinfuhrVO des BGesundheitsMin für britisches Rindfleisch*

Konsequenzen nach Lockerung des Einfuhrverbots und der damit möglichen Einfuhr BSE-verseuchten Fleisches, z.B. in Form von Vereinbarungen mit den Fleischverarbeitern und -importeuren oder Ausschöpfung der rechtlichen Möglichkeiten für einen Boykott

MdlAnfr  
s. Fleisch  
Drs 11/5407

*Traberkrankheit*

Verbreitung der Traberkrankheit unter den Schafbeständen/-rassen seit 1990; Intensität von Untersuchungen, präventive Maßnahmen, Methoden zur Erkennung von Fleisch von infizierten Tieren

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 23.08.1995 und Antw MLR Drs 11/6408

*Ges zur Änd des Ges zur Ausführung des TierseuchenGes*

Umsetzung der bei der Bekämpfung der Schweinepest 1993 gewonnenen Erfahrungen, Verpflichtung der Ortspolizeibehörden zur Ermittlung von Tierbesitzern und -beständen, Erhebung der Kosten von Tiertötungen von den Besitzern, Neuregelung der Mitteilungspflichten der Tierbesitzer/-verkäufer, Nut-

zung der von der Tierseuchenkasse erhobenen Daten auch durch die Veterinärverwaltung

GesEntw  
s. *Tierseuchengesetz*  
Drs 11/6733

*Erfolg und Fortschritte bei der AK-Sanierung*

Umsetzungsstand der Maßnahmen gegen die Aujeszky'sche Krankheit, Schaffung AK-freier Regionen im Interesse der heimischen Ferkelerzeuger

MdlAnfr 5) Richard Drautz FDP/DVP 05.02.1996 Drs 11/7088  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6846

*Entwicklung und Förderung der Bienenhaltung in BW*

Datenentwicklung seit 1985; Erhaltung der staatlichen Beratung der Imker; Gesundheitszustand der Bienenvölker, Stand der Bekämpfung der Varroatose

KlAnfr  
s. *Bienen*  
Drs 11/7107

*Gefahr des Einschleppens der Rinderseuche BSE nach BW*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1727 1729 1773  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4896 4897  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6783 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6847

*Umfang und Auswirkungen der Schweinepest in BW*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2728 2729  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4705 4706  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6783 ff

*Absatzkrise beim Rindfleisch infolge der BSE-Seuche in England*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3790 3792 3799 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4703 4709

*Würdigung des Verhaltens der Veterinärverwaltung im Zusammenhang mit dem Auftreten der Schweinepest*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4177 ff

**Tiernahrung**

s. *Tierernährung*

**Tierpark**

s.a. *Tierhaltung*

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*  
Überführung der Wilhelma in eine privatrechtliche Rechtsform

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Schutz vom Aussterben bedrohter Tierarten*

Private Tierparks in BW; Voraussetzungen der Betreiber; Kontrollen, Beanstandungen und Sanktionen; Fälle des Verkaufs bedrohter Tiere an Schlachtereien; Verbesserung der Schutzmaßnahmen

Antr  
s. *Artenschutz*  
Drs 11/3478

*Tierschutz in BW*

Heimtierzucht, -importe und -markt; Notwendigkeit einer Herkunftsbescheinigung der Tiere für Tierparks, Zoohandlungen und Privatpersonen; Kontrollpraxis der Zollbehörden; Umfang der Überwachung von Transporten im Transitverkehr

GrAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/3502

**Tierschutz**

s.a. *Artenschutz*  
s.a. *Tierschutzgesetz*  
s.a. *Vogelschutz*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Wege zur Vermeidung von Tierversuchen*

*Verminderung der Transportbelastungen für Schlachtvieh*  
*Umfang und Kontrolle bei Transporten*

Mittlg LReg 20.07.1992 Drs 11/191

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Tierschutz als Bestandteil der Jägerprüfung*

*Verbot von Schwanenhalsfallen und anderen Fallen*  
Mittlg LReg 20.07.1992 Drs 11/193

*Tierschutz als Verfassungsauftrag*

Verankerung des Tierschutzes im GG

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 03.08.1992 und Antw MLR Drs 11/252

*Effizienz des Tierschutztelefons*

Effizienz im Juli; Weiterleitung der Anzeigen an die zuständigen Behörden bzw den Tierschutzbeirat; Registrierung der Anrufer; Beantwortung von Fragen zu Tierschutzproblemen

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 03.08.1992 und Antw MLR Drs 11/253

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Schmerzfreie und kurze Transporte von Schlachttieren, Einhaltung der Ruhezeiten für das Vieh in den Schlachthöfen

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

*Zuordnung des Tierschutzes im Ministerium*

Ansiedlung beim MLR?

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 16.09.1992 und Antw MLR Drs 11/465

*Überprüfung von Tiertransporten auf Autobahnen*

Umfang und Ergebnisse von Kontrollen auf Einhaltung der Tierschutzbestimmungen im ersten Halbjahr 1992; Höhe der Transportverluste bei Schlachtschweinen, Rindern, Schafen und Geflügel

Antr  
s. *Tiertransport*  
Drs 11/475

*Umsetzung der Vogelschutzrichtlinie sowie Praxis des Tierschutzes in den Partnerregionen BW*

Beurteilung von Singvogeljagd und Stierkämpfen und deren Vereinbarkeit mit entsprechenden EG-Richtlinien, Einwirkung auf die betreffenden Partnerregionen?

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 30.09.1992 und Antw UM  
Drs 11/587

#### *Vollzug des praktischen Tierschutzes*

Klärung der gegenüber Veterinärämtern und Staatsanwaltschaften erhobenen Vorwürfe; Verteilung und finanzielle Ausstattung der Tierschutzheime; Stellenwert von Tierschutzfragen bei der Aus- und Fortbildung der Amtstierärzte und Juristen (Staatsanwälte)

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 30.09.1992 und Antw  
MLR Drs 11/588

#### *Grenzüberschreitende Schlachtviehtransporte*

Zahl und Kapazitäten grenznaher Versorgungseinrichtungen für Tiertransporte, Umfang von Notschlachtungen seit 1988; Ausstellung von Bescheinigungen für grenzüberschreitende Transporte in Abhängigkeit von der Vorlage eines Transportplans; Maßnahmen zur Verbesserung von Einrichtungen und Vorschriften i.S. des Tierschutzes

KlAnfr  
s. *Tiertransport*  
Drs 11/1324

#### *Pelztierhaltung*

Genehmigungsvoraussetzungen sowie Praxis der Pelztierhaltung und -tötung; Hinwirkung auf eine PelztierVO in Übereinstimmung mit den Vorgaben des TierschutzGes

Antr  
s. *Pelztier*  
Drs 11/1721

#### *Verbot der Jagdhundausbildung hinter der lebenden Ente*

Unterstützung des o.g. Votums des Landesbeirats für Tierschutz

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 13.05.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1912  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 15.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803  
Mittlg LReg 26.11.1996 Drs 12/744

#### *Tierdiebstahl*

Zunahme des Tierdiebstahls, insbes von Katzendiebstahl in grenznahen Bereichen Südbadens; Vergleich der kontrollierten Tierversuche in Deutschland und seinen Nachbarländern; Kontrolle der Katzen- und Hundezüchter und des Fellhandels; Zusammenarbeit mit den Tierschutzvereinen zur Verbesserung der Kontrolle bei Züchtern und Händlern

Antr Alfred Haas u.a. CDU 09.06.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2045  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 15.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

#### *Umweltstandards und deren Vollzug im internationalen Vergleich*

Rechtsnormen, Vollzug und Kostenfolgen in BW, bundes- und EG-weit im Bereich des Arten- und Tierschutzes

Antr  
s. *Umweltrecht*  
Drs 11/2278

#### *Tierschutz bei Tiertransporten*

Durchsetzung erhöhter Standards bei Schlachtviehtransporten - evtl im Vorgriff auf die ausstehende EG-Regelung, insbes Begrenzung der Transportdauer; Abbau finanzieller Anreize für Lebend-Transporte

Antr Gerd Teßmer SPD u.a. 08.09.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2478

BeschlEmpf und Bericht LandwA 10.11.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

#### *Schlachtiertransporte*

Umfang der Ein- und Ausfuhren sowie des Transitverkehrs; Kontrollpraxis und Beanstandungen; Untersuchungen über die Leiden der Tiere bei Lkw-Transporten; Umfang der Exporte in Länder, in denen das Schächten üblich ist; Schritte zur Streichung der EG-Exporterstattung für lebende Schlachttiere

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 08.09.1993 und Antw  
MLR Drs 11/2489

#### *Kontrollen von Schlachtviehtransporten*

Handlungsbedarf in bezug auf den Tierschutz nach einem RTL-Fernsehbericht; Anweisung des MLR an die zuständigen Land- und Stadtkreise, zusätzliche Kontrollen unmittelbar vor Erreichen der Schlachtstätten durchzuführen

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 23.09.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2602  
Ergänzende Stellungnahme MLR 08.12.1993 Drs 11/2970  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 10.11.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

#### *Tiertransporte*

Umfang und Höhe der Subventionierung von Lebendexporten in außereuropäische Staaten; Schlachtung der Tiere im Herkunftsland, Erhalt einer erzeugernahen Schlachthofstruktur, Transportzeitbegrenzung; Einhaltung der EG-Empfehlung für den Transport von Pferden, Rindern und Schweinen in den Mitgliedstaaten?

Antr  
s. *Tiertransport*  
Drs 11/2728

#### *Ges zur Einführung des Amtes einer oder eines Landesbeauftragten für den Tierschutz*

GesEntw GRÜNE 27.10.1993 Drs 11/2810  
1. Beratung PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2795  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 23.03.1994 Drs 11/3706  
2. Beratung PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3506 (abgesetzt)  
2. Beratung PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3601 (Ablehnung)

#### *Schächten von Tieren*

Praxis in Deutschland und Europa; Fleischversorgung von Menschen mit entsprechender Glaubenszugehörigkeit; Lösung des Zielkonflikts zwischen freier Religionsausübung und dem TierschutzGes

KlAnfr  
s. *Viehschlachtung*  
Drs 11/2839

#### *Ehrenämter in Tierschutzorganisationen*

Fehlende Erwähnung der ehrenamtlich im Tierschutzbereich Tätigen in dem Artikel „Ehrenämter bestimmen den Wert der Gemeinschaft“ im Staatsanzeiger; Aufnahme in die künftige Liste

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 25.11.1993 und Antw MLR Drs 11/2986

#### *Stärkung des Tierschutzbeirates*

Einführung einer turnusmäßigen Tagung des o.g. Gremiums, Mitwirkung der Mitglieder an der Aufstellung der TO, Veröffentlichung der Beschlüsse, Zusendung der Sitzungsprotokolle



an die Abgeordneten des zuständigen Agrarausschusses

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 25.11.1993 und Stellungnahme  
MLRDrs 11/2991  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 27.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Verstöße gegen das Tierschutzrecht bei der Herstellung von Nahrungsmitteln, die aus Nicht-EG-Ländern eingeführt werden*

Umfang und Kontrollen von Einfuhren tierischer Erzeugnisse; tierquälerische Haltungs- und Mastmethoden, insbes in Osteuropa und bei Gänsen bzw der Erzeugung von Gänseleber(pastete); Überwachungspraxis und -intensität bei importierten Tieren und Lebensmitteln, u.a. hinsichtlich der Verwendung von Futterzusätzen (Antibiotika, Tierarzneimittel, Desinfektionsmittel); Wirkung auf ein Einfuhrverbot bzw Deklaration i.S.d. Verbraucherschutzes bei nicht nach europäischen und deutschen Mindestnormen erzeugten Lebensmitteln

Antr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/3018

*Tätigkeitsbericht der überörtlich im Tierschutz tätigen Veterinäre*

Darstellung der Beratungs- und Kontrolltätigkeit, Zahl der kontrollierten Tierhaltungen, Ergebnisse; Mitwirkung an Aufgaben der Veterinärämter, Durchsetzung von Vorschlägen zur Reduzierung von Tierversuchen

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 15.12.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/3129  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 27.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Hähnchen-Mast in „Louisiana-Ställen“*

Tierschutz- und umweltrelevante Rechtsvorschriften bzw Bedenken gegen die o.g. Masthaltung, Gründe der Ablehnung eines ähnlichen Antrags in NDS; Höhe der zu erwartenden Verluste; Aussteuerung des Sättigungszentrums im Gehirn der Tiere durch entsprechende Züchtung; Klärung der mit überschnellem Fleischansatz hervorgerufenen Schäden und des Tierleids, Aussetzung der Genehmigung neuer Ställe bis zur gerichtlichen Klärung der Rechtmäßigkeit dieser Züchtungen; Umweltvorsorge wegen des hohen Stickstoffanfalls im Bereich der Stallungen und Felder, auf die der Mist ausgebracht wird

Antr  
s. *Geflügelwirtschaft*  
Drs 11/3216

*Beitrag der baden-württembergischen Landwirtschaft zum Erhalt unseres Lebensraums und der natürlichen Lebensgrundlagen*

Beurteilung einer weiteren Flächenstillegung in BW und daraus folgenden Abhängigkeit von marktfernen Erzeugnissen hinsichtlich Verbraucher-, Tier- und Umweltschutz sowie Energieaufwand; Bewertung des Tierleids und der Ressourcenverschwendung von überlangen Tiertransporten

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/3248

*Schutz vom Aussterben bedrohter Tierarten*

Private Tierparks in BW; Voraussetzungen der Betreiber; Kontrollen, Beanstandungen und Sanktionen; Fälle des Verkaufs bedrohter Tiere an Schlachtereien; Verbesserung der Schutzmaßnahmen

Antr  
s. *Artenschutz*  
Drs 11/3478

*Tierschutz in BW*

Art, Umfang und Ziele des „Verbrauchs“ von Tieren zu Versuchszwecken; Fördermitteleinsatz und Durchführende von Forschungsprojekten für Alternativen bzw Wegfall von Tierversuchen, Vorbildfunktion in- und ausländischer Universitäten für tierversuchsfreie Lehrveranstaltungen; Erfahrungen mit der zentralen Versuchstierhaltung an der Uni Konstanz; Vorschläge der Pharmahersteller, Kennzeichnung von Kosmetika; Lage und Konkurrenzsituation der landwirtschaftlichen Nutztierhaltung, Auswirkungen der unterschiedlichen Rechtslage und Auflagen in der EU; Heimtierzucht und -markt, Tiertransporte im Transitverkehr, Tieraussetzungen, Kontrollen und Sanktionen

GrAnfr GRÜNE 23.02.1994 Drs 11/3502  
Antw MLR 12.07.1994 Drs 11/4329  
Antr GRÜNE 11.10.1995 Drs 11/6596  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6184  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Sachkundenachweis Tiertransport*

Umsetzung der Bestimmungen des TierschutzGes von 1993 durch den Bundesverordnungsgeber, Harmonisierung des Tierschutzrechts in den EU-Staaten durch die BReg während ihrer EU-Präsidentschaft

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 14.06.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4142  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 16.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*VO über den Transport verletzter Tiere*

Unklare Bestimmungen der „VO zum Schutz kranker oder verletzter Tiere vor Belastungen beim Transport“ als Grund für Verstöße und entsprechende Sanktionen?

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 16.06.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4155

*Tierversand*

Regelungen für den Tiertransport per Bahn und Post; betroffene Tierarten; Folgen, insbes bei Hunden; Kontrollpraxis; Vereinbarkeit mit den Anforderungen des Tierschutzes

KIAnfr Gerd Teßmer SPD 24.08.1994 und Antw MLR Drs 11/4515

*Situation der Landwirtschaft in BW*

Berücksichtigung von Forderungen der Verbraucher nach kontrollierter Qualität, Frische und tierschutzgerechtem Umgang mit Schlachttieren

GrAnfr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/4560

*Ges zur Änd des Ges über die Hundesteuer*

Vereinfachungen des Ges und weitgehende Übertragung der Regelungskompetenzen auf die Gemeinden; Einführung einer Sozialklausel; Aufhebung der dem Tierschutzgedanken abträglichen Steuerbefreiungstatbestände

GesEntw  
s. *Hundesteuer*  
Drs 11/4674

*Tierquälerisches Schlachten (Schächten)*

Zahl der Fälle, Dunkelziffer, Aufklärungs- bzw Strafverfolgungsquote; Information von Polizeibeamten sowie insbes von Türken u.a. Moslems über die Gesetzwidrigkeit des Schlachtens ohne Betäubung

KlAnfr  
s. *Vienschlachtung*  
Drs 11/5043

*Tiertransport*

Ahndung der extremen Lenkzeitüberschreitung ohne Ruhe- und Verpflegungspause eines Schlachtschweinetransports aus Spanien mit der Folge der Notschlachtung aller Tiere; Unterbindung künftiger Vorfälle

Antr  
s. *Tiertransport*  
Drs 11/5059

*Maßnahmen gegen Qualzuchten bei Tieren*

Maßnahmen seit Aufnahme des Qualzuchtverbots ins TierschutzGes, Ahndung von Verstößen seit 1989; Beurteilung bzw Konsequenzen einer vom zuständigen Ministerium in HES herausgegebenen Liste von Rassen und Zuchtformen, die nach heutiger Erkenntnis als Qualzuchten eingestuft werden

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 06.12.1994 und Antw  
MLR Drs 11/5075

*Gänsestopfleber*

Import und Verzehr o.g. Produkte aus tierquälerischer Mast in BW; Bewertung als Verstoß gegen das TierschutzGes und LebensmittelGes; wissenschaftliche Untersuchungen gesundheitlicher Auswirkungen des Verzehrs von Produkten aus einem krankhaften Organ; Möglichkeiten zur Reduzierung des Verbrauchs

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 25.01.1995 und Antw  
MLR Drs 11/5320

*Vermeidung von Naturschäden durch technische Umrüstung*

Gefahrenpotential und Auswirkungen von Mähgeräten und Beleuchtungsanlagen; Vorschläge und Hilfen für eine tier- und umweltverträgliche Umstellung; Erarbeitung von DIN-Normen für eine umweltverträgliche Außenbeleuchtung, Aufnahme der Vorschriften in die neue LBO, Maßnahmen zur Umrüstung von Quecksilber-Hochdrucklampen

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/5333

*Ges zur Änd des LJagdGes*

Aufwertung des Arten- und Tierschutzes, u.a. Sachkundenachweis für Ausübung der Fallenjagd durch Nichtjäger, Aufnahme eines Tierschutzvertreters in den Jagdbeirat der obersten Jagdbehörde; Erhöhung der zulässigen Zahl von Pächtern in einem Eigenjagdbezirk; Erreichung einer tierschutzkonformen Wildfolge; Neubestimmung der Wildfütterungsgrenzen; Ermöglichung der Treibjagd auch auf Schalenwild; besserer Schutz von Wildschutzgebieten durch Betretungsverbote u.a.m.

GesEntw  
s. *Jagdgesetz*  
Drs 11/5803

*Reduzierung des Tierverbrauchs im Biologiepraktikum an der Universität Freiburg*

Umfang, Art und Weise der im o.g. Parallelkurs erzielten Ergebnisse; Resonanz bei Lehrenden und Studenten; Erstattung der von studentischer Seite aufgebrachtten Kosten? Übernahme der gewonnenen Erfahrungen von anderen Hochschulen

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 20.07.1995 und Antw  
MWF Drs 11/6254

*Gemeinnützigkeitscharakter für erwerbsorientierte Tierschutzunternehmen*

Darlegung o.g. Unternehmen, Rechtsform und Beteiligungsverhältnisse der Firma „Aktion Konsequenter Tierschutz“ in Karlsruhe, Zuerkennung bzw Berechtigungsprüfungen des Status der Gemeinnützigkeit; Frage nach Verbindungen zu militanten Tierschützern oder linken/linksextremistischen Parteien sowie Zuschüssen aus öffentlichen Mitteln

KlAnfr Lothar König REP 18.08.1995 und Antw FM Drs  
11/6404

*Rebschutznetze*

Vorschriften über die Beschaffenheit von Rebschutznetzen, Auflistung der entsprechenden Anbieter in BW; Verbot des Verkaufs von nicht vorschriftsmäßigen bzw tierschutzgerechten Netzen

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 28.09.1995 und Antw MLR Drs  
11/6539

*Finanzielle Situation der Tierschutzvereine im Land*

Übernahme und Finanzierung hoheitlicher Aufgaben wie Unterbringung und Versorgung herrenloser Tiere; Hinwirkung auf eine bessere finanzielle Unterstützung von seiten der Kommunen

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 30.01.1996 und Antw  
MLR Drs 11/7093

*Betonung der Bedeutung des Tierschutzes*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 56

*Initiativen zum Tierschutz; Aufbau einer Datenbank zur Vermeidung von (doppelten) Tierversuchen*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1648 ff

*Effizienz des Tierschutzreferats im MLR sowie des LTierschutzbeirats; Aufnahme des Tierschutzes in GG*

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2795 ff

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3604 ff

*Aufnahme des Tierschutzes als Staatszielbestimmung in die LVerfassung*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4988 ff

**Tierschutzbeauftragter**

s. *Tierschutz*

**Tierschutzbeirat**

s. *Tierschutz*

**Tierschutzgesetz***Erlaubnispflicht für Reitvereine*

Zahl der erlaubnispflichtigen Reitvereine i.S. von § 11 1.3 TierSchG, Anerkennung von Reitvereinen als gemeinnützig von den Finanzämtern und gleichzeitig Bewertung als gewerbsmäßig

nach der genannten Bestimmung? Maßnahmen zur einheitlichen Handhabung der Vorschrift

KlAnfr  
s. *Pferdesport*  
Drs 11/597

#### *Änd des TierschutzGes*

Einbringung eines GesEntw im BRat: Verbot jeglicher Tierversuche

Antr  
s. *Tierversuch*  
Drs 11/1280

#### *Schächten von Tieren*

Praxis in Deutschland und Europa; Fleischversorgung von Menschen mit entsprechender Glaubenszugehörigkeit; Lösung des Zielkonflikts zwischen freier Religionsausübung und dem TierschutzGes

KlAnfr  
s. *Vienschlachtung*  
Drs 11/2839

#### *Tierschutz in BW*

Definition bzw Umsetzung der in der Tierschutzgesetzgebung national und in Europa geforderten artgerechten Tierhaltung - differenziert nach Rindern, Schweinen und Hühnern sowie Stallungssystemen; Erfahrungen mit dem Verbot der Käfighaltung von Legehennen in der Schweiz; Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Tierhalter

GrAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/3502

#### *Sachkundenachweis Tiertransport*

Umsetzung der Bestimmungen des TierschutzGes von 1993 durch den Bundesverordnungsgeber, Harmonisierung des Tierschutzrechts in den EU-Staaten durch die BReg während ihrer EU-Präsidentschaft

Antr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/4142

#### *Tierquälerisches Schlachten (Schächten)*

Zahl der Fälle, Dunkelziffer, Aufklärungs- bzw Strafverfolgungsquote; Information von Polizeibeamten sowie insbes von Türken u.a. Moslems über die Gesetzeswidrigkeit des Schlachtens ohne Betäubung

KlAnfr  
s. *Vienschlachtung*  
Drs 11/5043

### **Tierschutzheim**

s. *Tierheim*

### **Tierschutzorganisation**

s. *Tierschutz*

### **Tierschutztelefon**

s. *Tierschutz*

### **Tierschutzunternehmen**

s. *Tierschutz*

### **Tierseuche**

s. *Tierkrankheit*

### **Tierseuchengesetz**

s.a. *Vienschlachtung*  
s.a. *Viehverkehrsverordnung*

#### *Ges zur Änd des Ges zur Ausführung des TierseuchenGes*

Umsetzung der bei der Bekämpfung der Schweinepest 1993 gewonnenen Erfahrungen, Verpflichtung der Ortspolizeibehörden zur Ermittlung von Tierbesitzern und -beständen, Erhebung der Kosten von Tiertötungen von den Besitzern, Neuregelung der Mitteilungspflichten der Tierbesitzer/-verkäufer, Nutzung der von der Tierseuchenkasse erhobenen Daten auch durch die Veterinärverwaltung

GesEntw LReg 15.11.1995 Drs 11/6733  
1. Beratung PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6578  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 31.01.1996 Drs 11/7087  
ÄAntr Lothar König u.a. REP 06.02.1996 Drs 11/7109 1-2  
2. Beratung PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6783  
GBI 1996 Nr. 5 S. 125 (Ges vom 12.02.1996)

### **Tiertransport**

s.a. *Viehverkehrsverordnung*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Wege zur Vermeidung von Tierversuchen*

*Verminderung der Transportbelastungen für Schlachtvieh*

*Umfang und Kontrolle bei Transporten*

Mittlg  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/191

*Flächendeckende Versorgungseinrichtungen für Viehtransporte*  
Fütterungs- und Tränkstationen an Autobahnen, insbes auf der West-Ost-Route durch Deutschland; Information der Lkw-Fahrer und Autobahnpolizei-posten, ggf mit Hilfe eines Merkblatts

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 04.08.1992 und Antw MLR Drs 11/256

#### *Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Schmerzfreie und kurze Transporte von Schlachttieren, Einhaltung der Ruhezeiten für das Vieh in den Schlachthöfen

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

#### *Überprüfung von Tiertransporten auf Autobahnen*

Umfang und Ergebnisse von Kontrollen auf Einhaltung der Tierschutzbestimmungen im ersten Halbjahr 1992; Höhe der Transportverluste bei Schlachtschweinen, Rindern, Schafen und Geflügel

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 16.09.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/475  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 10.03.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Schlachtviehtransport*

Fehlen von Fütterungs- und Tränkstationen sowie Räumen für Notschlachtungen an den Grenzübergängen zur Schweiz und nach Frankreich; Situation bei Bahntransporten

KlAnfr Willi Auer REP 17.09.1992 und Antw MLR Drs 11/503

*Grenzüberschreitende Schlachtviehtransporte*

Zahl und Kapazitäten grenznaher Versorgungseinrichtungen für Tiertransporte, Umfang von Notschlachtungen seit 1988; Ausstellung von Bescheinigungen für grenzüberschreitende Transporte in Abhängigkeit von der Vorlage eines Transportplans; Maßnahmen zur Verbesserung von Einrichtungen und Vorschriften i.S. des Tierschutzes

KlAnfr Johannes Buchter GRÜNE 02.02.1993 und Antw MLR Drs 11/1324

*Kosten und Gebühren bei Schlachtungen*

Maßnahmen gegen Preisabzug bei Bullen für die EG-Schlachtbestätigung; Höhe der Gebühren für Schlachtung und Fleischbeschau in kommunalen und privaten Schlachthöfen; Anteil der Transportkosten von Schlachtvieh in bezug auf den Gesamterlös des Erzeugers

Antr  
s. *Viehschlachtung*  
Drs 11/2204

*Tierschutz bei Tiertransporten*

Durchsetzung erhöhter Standards bei Schlachtviehtransporten - evtl im Vorgriff auf die ausstehende EG-Regelung, insbes Begrenzung der Transportdauer; Abbau finanzieller Anreize für Lebend-Transporte

Antr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/2478

*Schlachtiertransporte*

Umfang der Ein- und Ausfuhren sowie des Transitverkehrs; Kontrollpraxis und Beanstandungen; Untersuchungen über die Leiden der Tiere bei Lkw-Transporten; Umfang der Exporte in Länder, in denen das Schächten üblich ist; Schritte zur Streichung der EG-Exporterstattung für lebende Schlachttiere

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/2489

*Kontrollen von Schlachtviehtransporten*

Handlungsbedarf in bezug auf den Tierschutz nach einem RTL-Fernsehbericht; Anweisung des MLR an die zuständigen Land- und Stadtkreise, zusätzliche Kontrollen unmittelbar vor Erreichen der Schlachtstätten durchzuführen

Antr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/2602

*Tiertransporte*

Umfang und Höhe der Subventionierung von Lebendexporten in außereuropäische Staaten; Schlachtung der Tiere im Herkunftsland, Erhalt einer erzeugernahen Schlachthofstruktur, Transportzeitbegrenzung; Einhaltung der EG-Empfehlung für den Transport von Pferden, Rindern und Schweinen in den Mitgliedstaaten?

Antr Karl Göbel u.a. CDU 13.10.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2728

BeschlEmpf und Bericht LandWA 27.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Illegale Praktiken bei der Einfuhr von Schlachttieren aus Ostblockländern*

Umfang und Kontrollen o.g. Einfuhren bzw Schlachtungen seit 1990; Gewährleistung gesunder Schlachttiere, Ausschluß von Rindern aus der Nähe von Tschernobyl? Unterbindung illegaler Praktiken

Antr  
s. *Viehschlachtung*  
Drs 11/3015

*Beitrag der baden-württembergischen Landwirtschaft zum Erhalt unseres Lebensraums und der natürlichen Lebensgrundlagen*

Beurteilung einer weiteren Flächenstilllegung in BW und daraus folgenden Abhängigkeit von marktfernen Erzeugnissen hinsichtlich Verbraucher-, Tier- und Umweltschutz sowie Energieaufwand; Bewertung des Tierleids und der Ressourcenverschwendung von überlangen Tiertransporten

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/3248

*Importverbot von wildgefangenen exotischen Vögeln*

Umfang des Handels mit o.g. Vogelarten, Leiden und Verenden eines Großteils der Tiere auf dem Weg zum „Endverbraucher“; Eintreten für ein EG-Einfuhrverbot aus Drittländern

Antr  
s. *Vogelschutz*  
Drs 11/3309

*Importverbot für Wildfangvögel in die EG*

Artengefährdung, Leiden und Verenden eines Großteils der Tiere auf dem Weg zum „Endverbraucher“; Hinwirkung auf ein generelles Einfuhrverbot über den BRat

Antr  
s. *Vogelschutz*  
Drs 11/3372

*Tierschutz in BW*

Heimtierzucht, -importe und -markt; Notwendigkeit einer Herkunftsbescheinigung der Tiere für Tierparks, Zoohandlungen und Privatpersonen; Kontrollpraxis der Zollbehörden; Umfang der Überwachung von Transporten im Transitverkehr

GrAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/3502

*Sachkundenachweis Tiertransport*

Umsetzung der Bestimmungen des TierschutzGes von 1993 durch den Bundesverordnungsgeber, Harmonisierung des Tierschutzrechts in den EU-Staaten durch die BReg während ihrer EU-Präsidentschaft

Antr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/4142

*VO über den Transport verletzter Tiere*

Unklare Bestimmungen der „VO zum Schutz kranker oder verletzter Tiere vor Belastungen beim Transport“ als Grund für Verstöße und entsprechende Sanktionen?

Antr

s. *Tierschutz*  
Drs 11/4155

#### *Tierversand*

Regelungen für den Tiertransport per Bahn und Post; betroffene Tierarten; Folgen, insbes bei Hunden; Kontrollpraxis; Vereinbarkeit mit den Anforderungen des Tierschutzes

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/4515

#### *Tiertransport*

Ahndung der extremen Lenkzeitüberschreitung ohne Ruhe- und Verpflegungspause eines Schlachtschweinetransports aus Spanien mit der Folge der Notschlachtung aller Tiere; Unterbindung künftiger Vorfälle

Antr Karl Östreicher u.a. CDU 02.12.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/5059  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 16.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

#### *Verkürzung der Transportzeiten von Ferkeln an die Staatliche Mastprüfungsanstalt Forchheim*

Auswirkungen der überlangen Transportzeiten auf das Befinden, die Gesundheit und Prüfungsergebnisse der Tiere; Umorganisation der Erfassung, z.B. in Sammelstellen, und Vergabe der Transporte an private Speditionen mit geschultem Personal

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 04.01.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/5194  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 05.04.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

#### *Umgehung BW beim Schlachtviehtransport*

Rückgang der Zahl festgestellter Verstöße trotz verschärfter Autobahnkontrollen aufgrund eines internen Warnsystems der Spediteure bzw Umleitung durch andere BLänder, insbes von Transporten aus Osteuropa

MdlAnfr 3) Richard Drautz FDP/DVP 18.05.1995 Drs 11/5955  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5619

#### *Existenzgefährdung erzeugernaher Schlachthöfe, Zunahme der Entfernungen für Schlachtviehtransporte*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 140

#### *Vermehrte Kontrollen von Tiertransporten, Streichung der EG-Exportsubventionen*

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2799 2800 2803  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3602 ff  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6188 ff

#### *Verringerung der Transportzeiten für Schlachttiere*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3788 3790 3792  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4700 4706

## **Tierversuch**

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Wege zur Vermeidung von Tierversuchen*

*Verminderung der Transportbelastungen für Schlachtvieh*

*Umfang und Kontrolle bei Transporten*

Mittlg  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/191

#### *Tierversuche in der Ausbildung*

Tierverbrauch an Universitäten und Instituten zu Ausbildungszwecken; Möglichkeiten zur Verweigerung der Versuche aus Wissensgründen; Angebot an Alternativmethoden, Projekte zum Ersatz von Tierversuchen durch computergestützte Analyse vorhandener Datenbanken

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 22.12.1992 und Antw MWF Drs 11/1150

#### *Gentechnik in BW; hier: Gentechnik in der Landwirtschaft*

Stellungnahme zur Verwendung transgener Tiere bei Tierversuchen und in der biologisch-medizinischen Grundlagenforschung

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1257

#### *Änd des TierschutzGes*

Einbringung eines GesEntw im BRat: Verbot jeglicher Tierversuche

Antr REP 27.01.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1280  
PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1647  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 15.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

#### *Tierdiebstahl*

Zunahme des Tierdiebstahls, insbes von Katzendiebstahl in grenznahen Bereichen Südbadens; Vergleich der kontrollierten Tierversuche in Deutschland und seinen Nachbarländern; Kontrolle der Katzen- und Hundezüchter und des Fellhandels; Zusammenarbeit mit den Tierschutzvereinen zur Verbesserung der Kontrolle bei Züchtern und Händlern

Antr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/2045

#### *Reduzierung der Tierversuche; hier: Fischttests*

Umfang und Art o.g. Tests für den Vollzug des AbwasserabgabenGes und WasserhaushaltsGes sowie iRd Eigenüberwachung von Industriebetrieben, Möglichkeiten und Maßnahmen zur Reduzierung der Zahl eingesetzter Fische bei diesen Tests, Beurteilung von Ersatzmethoden

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 16.06.1993 und Antw UM Drs 11/2077

#### *Tierversuche mit Giftgas*

Wehrmedizinische Forschung und Zivilschutzforschung mit Giftgasversuchen an Tieren: Ergebnisse, Auftraggeber, durchführende Institute, u.a. an der Universität Hohenheim, Kontrollen, Alternativmethoden; Anteil der in BW vorgenommenen Tierversuche für die Militärforschung

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 24.08.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2393  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 27.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

#### *Tierversuche*

Einsatz von Versuchstieren in der Arzneimittelforschung; Grenzen der Alternativmethoden, insbes der Zellkulturen; beratende Kommissionen an der Seite der Genehmigungsbehörden, Notwendigkeit einer Besetzung dieser Gremien mit hauptamtlichen Mitgliedern? Vergleich der Dauer der Genehmigungsverfahren mit anderen Ländern, Möglichkeiten einer Verfahrensbeschleunigung

Antr Karl Göbel u.a. CDU 08.10.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2687  
 BeschlEmpf und Bericht LandWA 23.03.1994 Drs 11/3887  
 PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

#### *Artgerechte Unterbringung von Versuchstieren*

Art und Umfang der Haltung von Versuchstieren; Import von Tieren für Versuchszwecke, insbes von Hunden und Katzen aus osteuropäischen Ländern; Verstärkung der Kontrollen der artgerechten Unterbringung, der Einfuhr sowie „Verwendung“ von Versuchstieren

KlAnfr  
 s. *Tierhaltung*  
 Drs 11/2834

#### *Tätigkeitsbericht der überörtlich im Tierschutz tätigen Veterinäre*

Vorschläge zur Reduzierung von Tierversuchen

Antr  
 s. *Tierschutz*  
 Drs 11/3129

#### *Tierschutz in BW*

Art, Umfang und Ziele des „Verbrauchs“ von Tieren zu Versuchszwecken; Fördermitteleinsatz und Durchführende von Forschungsprojekten für Alternativen bzw Wegfall von Tierversuchen, Vorbildfunktion in- und ausländischer Universitäten für tierversuchsfreie Lehrveranstaltungen; Erfahrungen mit der zentralen Versuchstierhaltung an der Uni Konstanz; Vorschläge der Pharmahersteller, Kennzeichnung von Kosmetika

GrAnfr  
 s. *Tierschutz*  
 Drs 11/3502

#### *Eingliederung und Gutachterstellen*

Aufgabengerechte Ausstattung o.g. Stellen zur Begutachtung und Genehmigung von Tierversuchen bei den RegPräs auch nach Eingliederung der Veterinärämter in die Stadt- und LKreise?

Antr  
 s. *Verwaltungsreform*  
 Drs 11/4827

#### *Fischzucht*

Entwicklung des Fischverbrauchs nach Art und Herkunft der Ware; Einschätzung der wirtschaftlichen Bedeutung der Fischzucht im Vergleich mit anderen BLändern sowie von umweltverträglichen Entwicklungsperspektiven; Erfolge von Zuchtforschungen, Möglichkeiten der Fischforschungsstelle Langenargen nach den Stellenstreichungen im Zuge der Verwaltungsreform; Umfang und Art von Fischtests, Stand bzw Förderung der Erforschung alternativer Testsysteme anstelle des Einsatzes lebender Fische

Antr  
 s. *Fisch*  
 Drs 11/6221

#### *Reduzierung des Tierverbrauchs im Biologiepraktikum an der Universität Freiburg*

Umfang, Art und Weise der im o.g. Parallelkurs erzielten Ergebnisse; Resonanz bei Lehrenden und Studenten; Erstattung der von studentischer Seite aufgetragenen Kosten? Übernahme der gewonnenen Erfahrungen von anderen Hochschulen

KlAnfr  
 s. *Tierschutz*

Drs 11/6254

#### *Aushöhlung der Verbote von Tierversuchen; Praxis der Genehmigungen*

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2795 ff

#### *Verbot von Tierversuchen*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3606 3616  
 PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6189 ff

#### *Streichung der Steuerbefreiung für Versuchshunde*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4579 ff

### **Tierzucht**

s. *Zuchttier*

### **Titisee-Neustadt, Stadt**

#### *Ungeordneter Dienstbetrieb in Außenstellen staatlicher Gesundheitsämter in BW*

Personelle und sachliche Ausdünnung der Außenstelle Titisee-Neustadt des Gesundheitsamtes Freiburg, Frage nach ähnlich gelagerten Fällen

KlAnfr  
 s. *Gesundheitsbehörde*  
 Drs 11/46

#### *Gründung der Bahntrans Thyssen Haniel Logistic als DB-AG-Vertragspartner im Stückguthausverkehr*

Fortführung der Beauftragung mittelständischer Spediteure, Verhinderung der Schließung von Stückgutbahnhöfen wie Waldshut oder Titisee-Neustadt

KlAnfr  
 s. *Güterverkehr*  
 Drs 11/4626

#### *Benutzungszwang bei der Wasserversorgung*

Vereinbarkeit mit der angestrebten Nutzung ortsnaher Wasservorkommen, insbes in Teilorten und Streusiedlungen; (qualitative) Beurteilung der Quellschüttungen im gesamten Einzugsgebiet der Stadt Titisee-Neustadt bzw der dort per Satzung verfügbaren Zwangsanschließung aller Ortsteile

KlAnfr  
 s. *Wasserversorgung*  
 Drs 11/4767

#### *Zusammenlegung der Tierzuchtämter Titisee-Neustadt-Meißkirch*

Einspareffekte einer Zusammenlegung bzw Verlegung nach Donaueschingen; Finanzierung des Erwerbs und der Instandsetzung eines Ersatzgebäudes in Donaueschingen

MdlAnfr  
 s. *Landwirtschaftsbehörde*  
 Drs 11/5737

#### *Flurbereinigung Rudenberg der Stadt Titisee-Neustadt*

Baubeginn der Maßnahmen? Ausbaustandards der Hofzufahrten (wassergebundene, hydraulisch gebundene Beläge oder Schwarzdecken)

MdlAnfr  
 s. *Flurbereinigung*  
 Drs 11/5955

**Tod**

*s.a. Bestattung*  
*s.a. Friedhof*  
*s.a. Leiche*  
*s.a. Plötzlicher Kindestod*  
*s.a. Selbsttötung*  
*s.a. Sterbeklinik*

*Verhalten der Staatsanwaltschaft beim Tod eines Kindes*

Verzicht auf eine Obduktion nach Morddrohungen von Familienangehörigen gegen die Ärzte; Abschiebung der betreffenden Angehörigen (Kosovo-Albaner)? Gründe für die Einstellung der Ermittlungen; Vereinbarkeit mit dem Verfassungsgebot der Gleichbehandlung aller Bürger?

KlAnfr  
*s. Staatsanwaltschaft*  
 Drs 11/6731

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Entwicklung der Zahl von Drogentoten seit 1987; Kriterien für die ärztliche Feststellung der Todesursache und statistische Behandlung

GrAnfr  
*s. Suchtbekämpfung*  
 Drs 11/106

*„Perfektes Verbrechen“ - reicht eine Leichenschau aus?*

Fälle von nachträglich festgestellter nicht natürlicher Todesursache; Eintreten für eine zweite Leichenschau

Antr  
*s. Leichenschau*  
 Drs 11/216

*Recht auf Namensgebung totgeborener Kinder -Änd des PersonenstandsGes-*

KlAnfr  
*s. Namensrecht*  
 Drs 11/644

*Drogenpolitik*

Beurteilung der neuesten Zahlen von Drogentoten; Differenzierung der Todesursachenstatistik nach konsumierten Stoffen?

GrAnfr  
*s. Suchtbekämpfung*  
 Drs 11/1933

*Tod eines Obdachlosen in Polizeigewahrsam in Mannheim*

Bericht der Sendung „Stern-TV“ (RTL) über eine Mißhandlung mit Todesfolge; Klärung der Umstände, Ermittlungen gegen die Beteiligten, Ergebnisse?

KlAnfr  
*s. Polizei*  
 Drs 11/2073

*Situation der Transplantationsmedizin in BW und gesetzliche Regelung zur Organspende und Organübertragung*

Situation in den einzelnen Kliniken und Disziplinen, Ursachen und Auswirkungen des Spendermangels; Maßnahmen zur Steigerung der Spendebereitschaft; gesetzliche Regelung der Transplantation auf Landesebene nach der sog Informationslösung; Ausschluß kommerzieller Interessen sowie von Minderjährigen und geistig Behinderten, Spenderauswahl nach rein medizinischen Kriterien, Regelung der Aufklärungspflicht sowie einer

vollständigen Wiederherstellung des Leichnams, Gewährleistung der Anonymität von Empfängern und Spendern, Feststellung des Hirntods von erfahrenen Intensivmedizinern, Achtung religiöser Überzeugungen u.a.m.

Antr  
*s. Transplantation (Medizin)*  
 Drs 11/2155

*Verkehrsunfallstatistik*

Erfassung auch der Opfer, die später als 30 Tage nach dem Unfall versterben

KlAnfr  
*s. Verkehrsunfall*  
 Drs 11/2305

*Ges über das Epidemiologische Krebsregister für BW (LKrebsregisterGes - LKrebsRG)*

Erfassung der Krebstodesfälle bzw der Lebenszeiten von Krebskranken anhand der Auswertung von Leichenschauschein, entsprechende Erweiterung des Bestattungsges

GesEntw  
*s. Krebsregister*  
 Drs 11/2784

*Verzahnung von ambulanten und stationären Einrichtungen im Gesundheitswesen; hier: Hospize und Hospizdienste*

Vorhandene Hospize; Träger und Finanzierung; Zahl und Art der Patienten, Pflegekräfte und Betreuungskonzepte; Zusammenarbeit mit Schmerzzentren an Kliniken und ausgebildeten Fachärzten; Einschätzung der äußeren Bedingungen für Sterbende in Krankenhäusern und Pflegeheimen; Einstufung von Hospizen als förderungswürdig, Regelung der Finanzierung

Antr  
*s. Sterbeklinik*  
 Drs 11/3720

*Medizinische Experimente an Todkranken*

Lungentransplantationen an Krebskranken im Endstadium an der Thorax-Klinik Heidelberg der LVA-Baden; Zahl und Zeitpunkt von Todesfällen nach diesen Eingriffen; Konsequenzen für die Beteiligten; Verbesserung der Qualitätssicherung im Krankenhaus

Antr  
*s. Arzt*  
 Drs 11/4131

*Sterbebegleitung und Hospizdienste in BW*

Bedeutung/Bedarf von ambulanten und (teil-)stationären Hospizdiensten, Anerkennung von Leistungen durch die Krankenkassen bzw iRd PflegeVG, Mitwirkung von niedergelassenen Ärzten und Sozialstationen, Aus-/Fortbildung von Ärzten, Pflegekräften, Angehörigen und Ehrenamtlichen, Anrechnung von Sterbebegleitung in der Rentenversicherung, Integration der Dienste in Krankenhäusern und Pflegeheimen, Berücksichtigung im Entw zur BPflegesatzVO, Fortführung der modellhaft eingerichteten Palliativstationen, „Rooming-in“ von Angehörigen, wechselseitige Verlegung zwischen Heimen und Kliniken, Förderung von Selbsthilfegruppen u.a.m.

Antr SPD 05.07.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4285

*Ges zur Änd des Bestattungsges*

Einräumung des Rechts der Bestattung einer Leibesfrucht bei Fehlgeburten

GesEntw

*s. Bestattung*  
Drs 11/5416

#### *Effizienz der Leichenschau*

Nicht erkannte Tötungsfälle aufgrund unzureichender Leichenschau 1992, Quote von Fehldiagnosen auf Totenscheinen, Ergebnisse von Untersuchungen in BW; notwendige und tatsächlich durchgeführte Obduktionen; Offenbarungspflicht bei Verdacht eines Behandlungsfehlers gegenüber den Angehörigen; Übertragung der Leichenschau von dem vorbehandelnden auf einen anderen Arzt? Erforderliche Rechtsänderungen?

Antr  
*s. Leichenschau*  
Drs 11/5484

#### *Strafprozessuale Bedeutung der Leichenschau*

Nicht erkannte Tötungsfälle aufgrund unzureichender Leichenschau seit 1990, Einschätzung der Dunkelziffer von Polizei, Staatsanwaltschaften und Gerichtsmedizinern; Wiedereinführung des amtlichen Leichenbeschauers? Durchführung einer Anhörung mit den beteiligten sachkundigen Behörden und Institutionen

Antr  
*s. Leichenschau*  
Drs 11/5561

#### *Sterblichkeit an Lungenkrebs im LKrs Waldshut*

Auftragsvergabe zur Erforschung der Ursachen einer erheblich über dem Landesdurchschnitt liegenden Entwicklung der letzten zehn Jahre

KlAnfr  
*s. Krebs (Krankheit)*  
Drs 11/5707

#### *Lebensbeendende Maßnahmen durch türkische Staatsgewalt*

Vorgehen gegenüber abgeschobenen türkischen Asylbewerbern und Mitgliedern der PKK

KlAnfr  
*s. Türkei*  
Drs 11/5766

#### *Organtransplantation in BW*

Entwicklung der Organspenden und -transplantationen in den letzten Jahren: Akzeptanz der Bevölkerung und Kliniken, Bedarfsdeckung in BW, anderen BLändern, innerhalb und außerhalb der EU, Bewertung des Organhandels und der beteiligten Organisationen, Art und Durchführende der Todesfeststellung, Vorbereitung der Ärzte, Schwestern und Angehörigen, Meldepflicht der Krankenhäuser, Erfolgsquote und Kosten der Transplantationen und Nachbehandlungen, bedarfsorientierter Ausbau der Zentren u.a.

Antr  
*s. Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/5816

#### *Lebenstestament*

Erfahrungen mit dem o.g. Instrument in Dänemark; Abwicklung der Registrierung der Behandlungswünsche und deren Umsetzung im jeweiligen Stadium einer Erkrankung oder Verletzung, Bewertungs- und Entscheidungskonflikte zwischen Angehörigen und Ärzten; Möglichkeiten und Voraussetzungen zur Einführung einer vergleichbaren Regelung in Deutschland

Antr  
*s. Testament*

Drs 11/6317

*Leichenschau-Identifizierung von Toten im Ermittlungsverfahren*  
Vorzeigen der Leiche nach der StPO gegenüber dem Beschuldigten iRd Leichenöffnung; Grad der Umsetzung dieser Vorschrift seit 1990, Gründe für eine nach Staatsanwaltschaften unterschiedliche Handhabung

Antr  
*s. Leichenschau*  
Drs 11/6682

*Keine verdeckten Ermittlungen mit der Legende von Verstorbenen*

Antr  
*s. Kriminalpolizei*  
Drs 11/6846

*Achtung der Würde des Menschen auch beim Sterben, Regelung der Zulässigkeit von Organentnahmen im Wege der Zustimmungslösung*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3001 ff

*Entwicklung der Kindersterblichkeit seit der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg bis heute*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5257 5258

#### **Todtnau, Stadt**

##### *Schneekanonen in BW*

Ökologische Bewertung, insbes Energie- und Wasserverbrauch, Verkürzung der Vegetationsperiode, Bodenerosion; Einschränkungs- und Verbotsmöglichkeiten; Beurteilung der Genehmigung bzw Gefahr zahlreicher Folgeanträge der Anlage in Todtnau; Vorgehensweise der Alpenländer; Förderung eines sozial- und umweltverträglichen Tourismus für die Region Südschwarzwald - über die im Hpl 1995/96 etatisierten Werbemittel hinaus

Antr  
*s. Schnee*  
Drs 11/5162

#### **Tollwut**

##### *Gefährdung durch Tollwut und Fuchsbandwurm*

Entwicklung der Erkrankungen und Todesfälle an Tollwut und Echinokokkose seit 1987; Umfang der Fuchsstrecken in den Jagdjahren ab 1987/88; Frage nach einem Zusammenhang zwischen Tollwut-Immunsierung und gestiegener Fuchspopulation sowie nach Maßnahmen zur Bekämpfung des Fuchsbandwurms

Antr  
*s. Fuchs*  
Drs 11/1556

*Gesundheitsgefährdung durch freilebende Tiere, wie beispielsweise Tauben*

Fuchseinwanderung in Wohngebiete, Gefährdung der Bevölkerung durch Tollwut oder Fuchsbandwurm; Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
*s. Gesundheitsgefährdung*  
Drs 11/6246

#### **Tontaubenschießen**

*s. Schießsport*



**Topinambur***Pflanzverbot von außereuropäischen Wildpflanzen*

Schutz der heimischen Flora, insbes vor kanadischer Goldrute, nordamerikanischer Traubenkirsche, sibirischem Riesenbärenklau, japanischem Knöterich, Springkraut und Topinambur

Antr  
s. *Artenschutz*  
Drs 11/2832

*Nachwachsende Rohstoffe*

Verarbeitende Unternehmen, Art und Umfang sowie Ökobilanzen der gewonnenen Erzeugnisse von Ölsaaten (Raps, Sojabohnen u.a.), Hackfrüchten (Kartoffeln, Zuckerrüben, Topinambur u.a.) und Dauerkulturen (Chinaschilf, Heilpflanzen u.a.)

GrAnfr  
s. *Biomasse*  
Drs 11/3564

**Torf***s.a. Düngemittel**Verwendung von Kompost- und Grüngut in der Landwirtschaft*

Prüfung einer umweltgerechten Verwendung in Land-, Forstwirtschaft und Gartenbau; Umfang der somit erreichbaren Substitution von Mineraldünger, Pflanzenerden und Torf

Antr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/140

*Torfabbau in Oberschwaben*

Entwicklung des Torfabbaus in den Mooregebieten Oberschwabens; Konzepte und Maßnahmen zur Einstellung bzw Verringerung des Abbaus von Garten- und Badetorf

KlAnfr Norbert Zeller SPD 27.08.1992 und Antw UM Drs 11/354

*Moorkonzeption für BW*

Vorliegende Erhebungen über Moore in BW und deren Entwicklung, Maßnahmen zur Rettung und Bestandssicherung, Ersetzung von Torf durch Rindenmulch, Ersatz aus Altpapier u.a. Zellstoffabfällen; Erstellung einer Moorkonzeption nach Abschluß der „24a-Kartierung“; Darlegung der Flächen, Artenvielfalt, Schutzmaßnahmen u.a.m.

Antr  
s. *Moor*  
Drs 11/674

*Einsatz von Kulturerersatzsubstraten im botanischen Garten der Universität Karlsruhe*

Ersetzung der Torfprodukte als Bodenverbesserung und Pflanzensubstrat

MdlAnfr 9) Gerd Teßmer SPD 09.11.1992 Drs 11/803  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 665

*Umweltverträglicher Zierpflanzenanbau*

Förderung der Verwendung von torffreien Erden in der Jungpflanzenanzucht

Antr  
s. *Gartenbau*  
Drs 11/5859

**Toto***s.a. Lotterie*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1989 des RH zur LHR 1987 (Nr. 19)*

Fortführung der Pferdewette; Auswirkungen des EG-Binnenmarktes auf die Erträge der Staatlichen Toto-Lotto GmbH

Mittlg  
s. *Lotterie*  
Drs 11/864

*Sportpolitik in BW*

Finanzielle Erwartungen des Sports aus den Wettspielerträgen der staatlichen Toto-Lotto GmbH, Beurteilung des Sponsorings der Wirtschaft im (Spitzen-)Sport

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/3926

*Probleme der Toto-Lotto-Gesellschaft bei der Einführung der „Super 6“; Neuorganisation der Toto-Lotto-Gesellschaft*  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 914 915

**Toto-Lotto-Gesellschaft***s. Lotterie***Tourismus***s. Fremdenverkehr***Toxikologie**

*s.a. Pharmazie*  
*s.a. Vergiftung*

*Informationszentrale für Vergiftung, Freiburg*

Bedarfsorientierte Personal- und Sachmittelausstattung der Giftzentrale an der Universitätskinderklinik Freiburg

KlAnfr  
s. *Vergiftung*  
Drs 11/1304

**Traberkrankheit***s. Tierkrankheit***Trachtenverein***s. Verein***Tränengas***s. Reizstoff***Trafo***s. Transformator***Trageiser, Horst MdL REP**

*Glückwünsche zum Geburtstag*  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1401

**Trainer**

s. *Sportleiter*

**Transfair-Kaffee**

s. *Kaffee*

**Transformator**

*Situation des Trafowerkes der Siemens AG in Kirchheim/Teck*  
Abbau des Produktionsbereichs Öltransformatoren bzw Verlagerung nach Portugal? Betroffene Mitarbeiter, anderweitige Beschäftigungsmöglichkeiten im Raum Kirchheim/Teck; generelle Überlebenschancen des Standorts Kirchheim; Eintreten des WM für die Erhaltung der Arbeitsplätze

Antr  
s. *Elektrotechnische Industrie*  
Drs 11/6156

**Transitverkehr**

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Topographiezuschlag und Transitzuschläge für den Bau von BFernstraßen in BW*

Mittlg  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/533

*Verlagerung des Lkw-Transitverkehrs auf die Schiene - Konsequenzen aus dem Volksentscheid „Alpeninitiative“ in der Schweiz*

Verlagerung des Transitverkehrs durch BW auf die Schiene; Verzicht auf den weiteren Fernstraßenbau; Eintreten für eine Gesamtkonzeption der Güterverkehrspolitik bei Bund und EU: Ausbau/Modernisierung des Schienengüterverkehrs, Einführung einer leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe sowie eines europaweiten Nachtfahrverbots für Lkw

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/3865

*Deutsche Umweltschutz-Standards auch beim Transitverkehr sicherstellen*

Abgasnormen der EU, Stand der Umsetzung in den einzelnen Staaten der Gemeinschaft, Aufkommen und Abgasemissionen von Transit-Lkw aus EU- und Nicht-EU-Ländern, mögliche Grenzwerte nach dem Stand der Technik; Durchsetzung von EU-Abgasnormen nach dem deutschen TÜV-Standard sowie entsprechender Kontrollen und Sanktionsmöglichkeiten (hohe Bußgelder, Fahrverbote) gegenüber Fahrern und Fahrzeugen

Antr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/3902

**LKW-Transitverkehr**

Aufhebung der Grenzkontrollen nach dem Schengener Abkommen angesichts der o.g. Zunahme: Auswirkungen auf die Verkehrssicherheit sowie Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Spediteure

KIAnfr Wolfram Krisch REP 03.02.1995 und Antw VM Drs 11/5392

*Folgekosten des OzonGes*

Folgekosten für Bürger, Industrie und Staat; Aufwand und Wirkungen der vom Gesetz ausgelösten Nachrüstung von Altfahrzeugen; Begründung der Ausnahmeregelung für ausländische Fahrzeuge im Transitverkehr

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/6492

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Chancen eines regionalen Verkehrsverbunds in der Hochrheinregion, Einbindung in grenzüberschreitende Planungen; Güterverkehrsverlagerung von der Rheintalautobahn auf die Schiene, Auswirkungen der Schweizer Abstimmung zum Alpentransit

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Wahrung der Landesinteressen im alpenquerenden Verkehr*

Interessenwahrnehmung in Verhandlungen mit Österreich, der Schweiz und Italien sowie auf EU-Ebene: Realisierung leistungsfähiger Zulaufstrecken zum Gotthard-Basistunnel, insbes Rheintal-, Gäu- und Südbahn, sowie ausreichender Bahnkapazitäten insgesamt im alpenquerenden Verkehr, Grundsatzentscheidung über den Bau eines Brenner-Basistunnels, Verlängerung der Öko-Punkte-Regelung über das Jahr 2003 hinaus, Festlegung verträglicher Mautgebühren, Förderung quell- und zielortnaher Umschlaganlagen für den Kombiverkehr

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6600

*Zunahme des Transitverkehrs auf den Fernstraßen des Landes nach den Maastrichter Verträgen*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 217 ff

*Forderung nach einer Mautregelung für den Transitverkehr*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 575  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1502

*Belastung des zunehmenden Transitverkehrs mit einer Autobahngebühr*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1288 1290 1295 1299

*Entwicklungsprognose des Transitverkehrs bis zum Jahr 2010*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1588

*Bezeichnung der BRepublik als Transitland Nummer eins in Europa*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2055 2057  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6256 6258

*Verlagerung des Transitgüterverkehrs auf die Schiene, Konsequenzen aus dem Schweizer Volksentscheid*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3304 ff  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5085

*Umfang des Transitverkehrs durch BW in den Sommermonaten*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3814

*Problematik von Fahrverboten gegenüber dem Transitverkehr*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5472 ff 5480 ff

**Transplantation (Medizin)**

s.a. *Chirurgie*  
s.a. *Organhandel*  
s.a. *Organspende*

*TransplantationsGes*

Stand der Bemühungen auf Bundesebene, Einbringung eines eigenen GesEntw über den BRat?

Antr Peter Hund u.a. SPD 29.12.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/1158  
BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*TransplantationsGes*

Eintreten für die sog Zustimmungslösung in der Frage der Entnahme von Organen Verstorbener bei den Beratungen um die Einführung eines TransplantationsGes

Antr GRÜNE 04.03.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1513  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3001  
BeschlEmpf und Bericht SozA 17.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Organtransplantationen*

Stopp des Rückgangs von Organspenden durch verstärkte Öffentlichkeitsarbeit; Hinwirkung auf eine baldige Verabschiedung des OrgantransplantationsGes

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 13.04.1993 und Antw SM Drs 11/1728

*Nierentransplantationen an der Universitätsklinik Heidelberg*

Umfang und Ursachen der Warteliste; durchschnittliche Wartezeiten; Verkürzungsmaßnahmen

Antr  
s. *Niere*  
Drs 11/2140

*Situation der Transplantationsmedizin in BW und gesetzliche Regelung zur Organspende und Organübertragung*

Situation in den einzelnen Kliniken und Disziplinen, Ursachen und Auswirkungen des Spendermangels; Maßnahmen zur Steigerung der Spendebereitschaft; gesetzliche Regelung der Transplantation auf Landesebene nach der sog Informationslösung; Ausschluß kommerzieller Interessen sowie von Minderjährigen und geistig Behinderten, Spenderauswahl nach rein medizinischen Kriterien, Regelung der Aufklärungspflicht sowie einer vollständigen Wiederherstellung des Leichnams, Gewährleistung der Anonymität von Empfängern und Spendern, Feststellung des Hirntods von erfahrenen Intensivmedizinern, Achtung religiöser Überzeugungen u.a.m.

Antr SPD 29.06.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2155

*Kontrollen der Plantate und Blutkonserven*

Initiativen von BRat und BReg; Kontrollvorschriften, -organe und -qualität; Auflistung der Transplantationen durchführenden Krankenhäuser in BW

Antr REP 04.11.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2853

*Obduktionen und Organhandel*

Förderung der Obduktionen als Instrument der Qualitätskontrolle, Erarbeitung eindeutiger Vorgaben für die Zulässigkeit von Obduktionen und Organentnahmen, Hinwirkung auf eine raschere Verabschiedung des TransplantationsGes; Ausschluß ei-

ner Verquickung von Obduktionen und Organhandel; Unzulässigkeit einer Regelung von Fragen der Organentnahme oder Obduktion in Aufnahmeanträgen von Krankenhäusern

Antr  
s. *Leichenschau*  
Drs 11/3162

*Überhöhte Preise für Implantate*

Einkaufspreise für Herzklappen u.a. Implantate, Beschaffungspraxis der Universitätskliniken, Umfang von „Rückvergütungen“ und Zahlungen auf „Drittmittelkonten“ der Hersteller an Ärzte bzw der Schädigung der Krankenkassen; Möglichkeiten für straf- und disziplinarrechtliche Schritte gegen die Beteiligten

Antr Peter Hund u.a. SPD 30.05.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4067  
BeschlEmpf und Bericht SozA 24.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Schmiergeldzahlungen an baden-württembergische Ärzte für Heil- und Hilfsmittel?*

Klärung der von den Krankenkassen erhobenen Vorwürfe im Zusammenhang mit der Belieferung mit Herzklappen u.a. Implantaten; betroffene Krankenhäuser und Ärzte; Konsequenzen

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 30.05.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4070  
BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Ungerechtfertigte Leistungen von Herzklappenherstellern in BW?*

Leistungsgewährung an leitende Ärzte von Herzkliniken zu Lasten der Kostenträger? Klärung der Differenz zwischen den Herstellerpreisen und Abrechnungsbeträgen von Herzklappen gegenüber den Kassen; Konsequenzen

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 01.06.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4079  
BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Medizinische Experimente an Todkranken*

Lungentransplantationen an Krebskranken im Endstadium an der Thorax-Klinik Heidelberg der LVA-Baden; Zahl und Zeitpunkt von Todesfällen nach diesen Eingriffen; Konsequenzen für die Beteiligten; Verbesserung der Qualitätssicherung im Krankenhaus

Antr  
s. *Arzt*  
Drs 11/4131

*Thorax-Klinik Heidelberg*

Auftrag, Zusammensetzung und Ergebnisse der Untersuchungskommission zur Aufklärung der erhobenen Vorwürfe; gleichzeitige Durchführung mehrerer Operationen sowie von aussichtslosen Lungentransplantationen durch den Chefarzt? Frage nach staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen bzw Maßnahmen des SM

Antr  
s. *Thorax-Klinik Heidelberg*  
Drs 11/4269

*Rechtliche Regelungen zur Transplantation*

Aktuelle Rechtslage, Positionen der einzelnen BLänder zur Regelung der Materie, Einbringung einer BRatsinitiative?

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 10.02.1995 und Antw SM Drs 11/5469

*Organtransplantation in BW*

Entwicklung der Organspenden und -transplantationen in den letzten Jahren: Akzeptanz der Bevölkerung und Kliniken, Bedarfsdeckung in BW, anderen BLändern, innerhalb und außerhalb der EU, Bewertung des Organhandels und der beteiligten Organisationen, Art und Durchführende der Todesfeststellung, Vorbereitung der Ärzte, Schwestern und Angehörigen, Meldepflicht der Krankenhäuser, Erfolgsquote und Kosten der Transplantationen und Nachbehandlungen, bedarfsorientierter Ausbau der Zentren u. a.

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u. a. CDU 12.04.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5816

BeschlEmpf und Bericht SozA 28.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

**Transplantationsgesetz**

*s. Transplantation (Medizin)*

**Transport von Kernbrennstoffen**

*s. Kernbrennstoff*

**Transportleitung**

*s. a. Abwasserbeseitigung*

*s. a. Elektrische Leitung*

*s. a. Kabel*

*s. a. Wasserversorgung*

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Mittlg der EG-Kommission an den Rat zu den Infrastrukturen für  
den Transport von Elektrizität und Erdgas in der Gemeinschaft*

Mittlg

*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/17

*Bodenseeraum*

Bewertung der Vertragsverlängerung für die direkt am Bodensee verlaufende Pipeline der Südpetrol AG

GrAnfr

*s. Bodensee*

Drs 11/1196

*Langfristige Sicherung der Wasserversorgung in BW; Schutz und Nutzung des Trinkwasserspeichers Bodensee*

Schwachpunkte der Fernwasserversorgung, insbes Gefährdung der durch den Hohenzollerngraben führenden zweiten Hauptleitung der Bodenseewasserversorgung; Gefährdung des Bodensees durch einen größeren Schaden an der Öl-Pipeline; Vorsorge- und Notfallpläne

Antr

*s. Wasserversorgung*

Drs 11/2119

*Gasversorgung in BW*

Bedarfs- und Absatzentwicklung bis zum Jahr 2000; Wettbewerbsfähigkeit mit Erdöl; Lieferanteile der jeweiligen Gasförderländer; Verteilung und Sicherheitsstand der Fern- und Nahversorgungsnetze

KlAnfr

*s. Gas*

Drs 11/4487

*Nutzung der Nato-Pipeline Rotterdam nach BW*

Darlegung der Nachfolgenutzungsmöglichkeiten und -nutzer des o.g. Transportmittels, Aufnahme in den Entw des Generalverkehrsplans BW; Abnahmepunkte und Versorgungsmöglichkeiten weiterer Pipelines im Lande

Antr Richard Drautz u. a. FDP/DVP 22.11.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4992

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Ölpipeline am Bodensee*

Technische Schwierigkeiten einer evtl Stilllegung der Ölpipeline, Verlängerung der Betriebsgenehmigung bis 1997 ohne Gegenleistung bzw Unterstützung der Forderungen von Wasserversorgungsunternehmen gegenüber der Südpetrol; Folgen eines Ölunfalls für das Ökosystem Bodensee und die Wasserversorgung; Verbesserung der Vorsorgemaßnahmen und -techniken

Antr Norbert Zeller u. a. SPD 09.02.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5459

BeschlEmpf und Bericht UA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Postreform III: Privatisierung der Leitungsnetze*

Baldige Aufhebung des o.g. Postmonopols

Antr

*s. Post*

Drs 11/5656

**Transportunternehmen**

*s. Verkehrsgewerbe*

**Transportverpackung**

*s. Verpackung*

**Transrapid**

*s. Hochleistungsschnellbahn*

**Treibhauseffekt**

*s. Klima*

**Treibstoff**

*s. Kraftstoff*

**Triage**

*s. Drogentest*

**Triebwagen**

*s. Schienenfahrzeug*

**Trimester**

*s. Studienzeit*

**Trinkgeld***Trinkgeldbesteuerung*

Einbringung einer BRatsinitiative zur Streichung der Trinkgeldbesteuerung aus dem EinkommensteuerGes

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 17.08.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/6394  
 BeschlEmpf und Bericht FA 25.01.1996 Drs 11/7082  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

**Trinkwasser***s.a. Grundwasser**s.a. Mineralwasser**s.a. Wasserversorgung*

*Einstellung der Panzerübungen im Mannheim-Käfertaler Wald*  
 Gefährdungs- bzw Schadensanalyse bei Wald und Grundwasser; Hinwirkung auf die Beantragung einer Einstellung des Übungsbetriebs und Freigabe des Käfertaler-Viernheimer-Lampertheimer Waldes durch die BReg gemäß NATO-Truppenstatut; Abgrenzung der Fassungs- und Schutzbereiche für das Käfertaler Wasserwerk, Novellierung der Trinkwasserschutzgebiets-VO

Antr  
*s. Militärische Übung*  
 Drs 11/405

*Trinkwasserschutz im Freiburger Osten*

Erkenntnisse zur Grundwassersituation im Dreisamtal: Herkunft der Zuströme, vergleichende Untersuchungen zur Gefährdung durch die bestehende und geplante B 31 Ost, u.a. durch Transportunfälle mit wassergefährdenden Stoffen, Berücksichtigung einer Verkehrszunahme auf der geplanten Südtrasse; Verbesserung der Sicherheit durch bautechnische und verkehrsrechtliche Maßnahmen an der B 31 Ost (alt)

KlAnfr  
*s. Gewässerschutz*  
 Drs 11/410

*Nitratbelastung nördlich des Kaiserstuhls*

Grenzwertüberschreitungen der TrinkwasserVO in Brunnen im Kreis Emmendingen, Rastermeßprogramm iRd Nitratinformationsdienstes zur Beratung und Überwachung der Düngung in WEG, Anordnung von Güllespeichern für die tierhaltenden Betriebe, Durchsetzung der Begrünung von landwirtschaftlichen Nutzflächen zur Stabilisierung des überschüssigen Stickstoffs

Antr  
*s. Nitrat*  
 Drs 11/1091

*Nitratbelastung des Trinkwassers in BW*

Orte und Zahl der Einwohner, die mit Trinkwasser versorgt werden, dessen Nitratgehalte über dem EG-Richtwert bzw dem Grenzwert der TrinkwasserVO liegen

KlAnfr  
*s. Nitrat*  
 Drs 11/1295

*Senkung von Wasserverlusten bei der kommunalen Trinkwasserversorgung*

Änd der gestaffelten Rahmenmengen in den Abnahmeverträgen mit großen Wasserversorgungsunternehmen, Steigerung der Rentabilität von Untersuchungen und Investitionen zur Senkung

der leitungsbedingten Wasserverluste

KlAnfr  
*s. Wasserversorgung*  
 Drs 11/1708

*Häusliche Brauchwassernutzung*

Anteil des Trinkwasserverbrauchs für Toilettenspülung; Möglichkeiten zur Nutzung des von Bad und Dusche anfallenden Brauchwassers

KlAnfr  
*s. Wasser*  
 Drs 11/1709

*Langfristige Sicherung der Wasserversorgung in BW; Schutz und Nutzung des Trinkwasserspeichers Bodensee*

Entwicklung des Wasserverbrauchs aus dem Bodensee, Rhein und örtlichen Quellen; Schwachpunkte der Fernwasserversorgung, wie z.B. Beschädigung der Öl-Pipeline am Bodensee; Vorsorge- und Notfallpläne; Hausmüllentsorgung in den See durch Anliegerkommunen bis in die 60er Jahre, Altlastenerkundung und -sanierung; Verbesserung der Schutzmaßnahmen gemeinsam mit den anderen Anrainerstaaten, u.a. Abwasserreinigung am See und im Einzugsbereich, umweltverträgliche(r) Besiedelung, Landwirtschaft und Fremdenverkehr; Umsetzung und Kontrolle der Vereinbarungen; Erklärung des gesamten Sees zum Schutzgebiet; verstärkte Nutzung von Brauchwasser; Erhalt örtlicher Quellen u.a.m.

Antr  
*s. Wasserversorgung*  
 Drs 11/2119

*Verschmutzung des Grundwassers im Kreis Waldshut*

Entwicklung der Grundwasserverschmutzung durch Pflanzenschutzmittel im Vergleich mit den anderen LKreisen; Auswirkungen auf das Trinkwasser; Verlegung der Trinkwasserbrunnen aus den landwirtschaftlichen Nutzgebieten, Ausweitung von Wasserschutzgebieten u.a. Schutzmaßnahmen

KlAnfr  
*s. Gewässerschutz*  
 Drs 11/2360

*Wasserwirtschaftliche Konzeption im Raum Lauda-Grünfeld-Großrinderfeld*

Umsetzung der Trinkwasser- und AbwasserVO; Unterstützung der Gesamtkonzeption zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung im Main-Tauber-Kreis

Antr  
*s. Wasserwirtschaft*  
 Drs 11/2808

*PAK-Rückstände im Trinkwasser*

Ursachen und Betroffene der überhöhten Rückstände von polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen, Wertung und Prüfung der Berichte von Versorgungsbetrieben und Kommunen; Erkundungs-, Schutz- und Sanierungsmaßnahmen

Antr  
*s. Kohlenwasserstoff*  
 Drs 11/3454

*Chitin als Roh- und Werkstoff*

Anwendungsbereiche, Forschungseinrichtungen und -ziele, Produkte, Verfahren und Hersteller von Chitin, Chitosan und deren Derivaten; Vergleich mit Japan und den USA; Bewertung der Patentsituation; Beurteilung des Einsatzes zur Reinigung von

## Trinkwasser

Antr  
s. *Chitin*  
Drs 11/3498

*Technische Wasseraufbereitung im Main-Tauber-Kreis*

Verhältnismäßigkeit des öffentlichen Mitteleinsatzes für den Bau einer technischen Wasseraufbereitungsanlage für die Gemeinden Großrinderfeld und Grünsfeld sowie für den Bau von Abwasserleitungen nach Lauda; Durchführung des Sanierungsprogramms für das örtliche Trinkwasser bzw Verbesserung der Reinigungsleistung der vorhandenen Kläranlage vor einer Verwirklichung der vorliegenden wasserwirtschaftlichen Konzeption

Antr  
s. *Wasserwirtschaft*  
Drs 11/3816

*Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) im Trinkwasser*

Ausmaß und Grenzwerte von PAK im Trinkwasser; Verwendung von Wasserleitungen mit teerhaltigem Innenanstrich als Ursache; finanzielle Unterstützung notwendiger Sanierungsmaßnahmen

Antr  
s. *Kohlenwasserstoff*  
Drs 11/3900

*Entwicklung der Nitratbelastung im Grundwasser*

Jüngste Messungen bzw Entwicklung der Werte im Einzugsbereich der LWasserversorgung seit 1984, Ursachen des Anstiegs; Beurteilung der SchALVO und des Wasserpfennigs; Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Nitrat*  
Drs 11/4185

*Nitratbericht 1993*

Umfang der Verstöße gegen die Schutz- und AusgleichsVO, verhängte Sanktionen und Kontrollen; Standorte und festgestellte Werte für Nitratstickstoff u.a. Stoffe bei Erdbeeren, Tabak, Spargel, Mais und Gemüse; Verankerung von düngefreien Gewässerrandstreifen im WasserGes; Überschreitungen der Grenzwerte der TrinkwasserVO; Auswirkungen der von der EU geplanten Wieder-Zulassung von Chemikalien zur Herstellung von Pflanzenschutzmitteln auf den Trinkwasserschutz; Zeitplan für die Ausweisung neuer WSG

Antr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/4409

*Auswirkungen der Wasserentnahme im Donauried*

Geplante Wasserentnahme der LWV im Langenauer Ried aus tieferen Schichten, Vernäbung landwirtschaftlich genutzter Flächen iRd für die Genehmigung notwendigen Versuche: Ausgleich evtl Schäden durch die Initiatoren („Arbeitsgemeinschaft Schwäbische Donaumoos AG“), Darlegung der Grundwassergefährdung sowie von (technischen) Alternativen für einen Verzicht auf die vorgesehene Anstauung und Vernäbung

Antr  
s. *Wasserwirtschaft*  
Drs 11/4608

*Benutzungszwang bei der Wasserversorgung*

Vereinbarkeit mit der angestrebten Nutzung ortsnaher Wasservorkommen, insbes in Teilorten und Streusiedlungen; (qualitative) Beurteilung der Quellschüttungen im gesamten Einzugsgebiet der Stadt Titisee-Neustadt bzw der dort per Satzung verfügbaren Zwangsanschließung aller Ortsteile

KlAnfr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/4767

*Kostenreduzierung bei der Abwasserbeseitigung durch Optimierung der Regenwassernutzung*

Darlegung rechtlicher und technischer Möglichkeiten der Regenwassernutzung, Demonstrationsobjekte des Landes, Verankerung in Bebauungsplänen und Satzungen, Förderanreize der Kommunen; Belohnung der rationellen Verwendung von Trinkwasser iRd KommunalabgabenGes, der LBO und technischen Regelwerke; finanzielle Unterstützung der Flächenentsiegelung

Antr  
s. *Wasser*  
Drs 11/4825

*Trinkwasserfluoridierung*

Kosten-Nutzen-Rechnung der Trinkwasser- bzw Speisesalzfluoridierung, Vergleich mit praktizierenden Ländern wie Schweiz, USA und ehemalige DDR; Zahngesundheit, Zahnarztliche und -kosten in diesen Staaten und hierzulande; flächendeckende Einführung in BW

Antr  
s. *Fluoridierung*  
Drs 11/5010

*Gefahren für das Trinkwasser aus dem Bodensee durch Ethylen-diamintetraessigsäure (EDTA)*

Ausgangsprodukte, Eintragspfade und Gefahrenpotential von EDTA; mangelnde Eliminationsfähigkeit vorhandener Kläranlagen; Maßnahmen zur Ersetzung, Reduktion bzw Verbot EDTA-haltiger Gebrauchsartikel

Antr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/5111

*Arzneimittelreste im Trinkwasser*

Art, Ausmaß und Gefährdungspotential o.g. Rückstände; Anteil weiblicher Hormone der Antibabypille, blutfettsenkender Präparate sowie hormonähnlicher Pflanzenschutzmittel; Abbaumöglichkeiten der Kläranlagen, Ausrüstungsstand der Wasserwerke mit rückhaltenden Aktivkohlefiltern

Antr  
s. *Arzneimittel*  
Drs 11/5177

*Trinkwasseruntersuchung/TrinkwasserVO*

Landesweite Untersuchung des Trinkwassers auf Medikamentenreste; Verankerung entsprechender Kontrollen in der TrinkwasserVO

Antr  
s. *Arzneimittel*  
Drs 11/5178

*Trinkwasserversorgung in Neuffen*

Belastung mit Colibakterien: Gründe für den Zeitverzug zwischen den gemessenen Werten und Warnung der Bevölkerung durch die zuständigen Gesundheitsbehörden; Frage nach Folge-

erkrankungen und den Verantwortlichen für Versäumnisse; weitere Untersuchungen und Maßnahmen zur Vermeidung künftiger Vorfälle

KlAnfr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/5510

#### *Trinkwasser-Qualitätssicherung*

Darlegung der landesweit unterschiedlichen Lieferqualitäten bzw Art und Umfang von Belastungen, z.B. mit coliformen Keimen, Radioaktivität, Schwermetallen, PAK; Gefahrenpotential, Schäden, Kontrollen, Entschädigungen, Verbesserungsmaßnahmen bei den jeweiligen Verbrauchern/Versorgungsgebieten; Aufwand und Effizienz von Filtersystemen beim Endverbraucher; Förderung der Schadenserkundung und -behebung, von Maßnahmen der Information und Vorsorge sowie der Errichtung zentraler Enthärtungsanlagen, u.a. auch in Nürtingen

Antr REP 02.03.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5539  
BeschlEmpf und Bericht UA 27.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

#### *Wasser für Afrika*

Initiierung des o.g. Projekts der EU gemeinsam mit den Partnerregionen des Landes; Forcierung der Erforschung und Anwendung der Solartechnik zur Errichtung von Trinkwasser-Aufbereitungsanlagen für Meerwasser mit entsprechenden Versorgungsnetzen; Einrichtung eines Finanzierungsfonds der europäischen Großbanken

KlAnfr  
s. *Wasser*  
Drs 11/5811

#### *Ges zur Änd des WasserGes für BW*

Umsetzung des Prinzips der Nachhaltigkeit bei der Trinkwassergewinnung aus Grundwasser

GesEntw  
s. *Wasserrecht*  
Drs 11/6166

#### *Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-Vorschlag für eine Richtlinie des Rates über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/6432

#### *Rückstände im Trinkwasser*

Rückstandsbildungen iRd Trinkwasseraufbereitung in den Wasserwerken, Feststellung erhöhter Chloroform- und Benzpyren-Werte im Trinkwasser? Abhilfemaßnahmen

KlAnfr Dr. Rolf Schlierer REP 23.11.1995 und Antw UM  
Drs 11/6784

#### *Bodenseeraum*

Maßnahmen und internationale Zusammenarbeit im Trinkwasserschutz; Weiterentwicklung der Abwasserreinigungstechnologien; Förderung der Verwendung von biologischen Kraftstoffen (RME) sowie Bioölen bei Bootsmotoren

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Umsetzung des Prinzips der Nachhaltigkeit bei der Trinkwassergewinnung aus Grundwasser iRd Novellierung des WasserGes*  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5767

### **Trinkwasseraufbereitung**

s. *Wasserversorgung*

### **Trinkwasserfluoridierung**

s. *Fluoridierung*

### **Trinkwasserverordnung**

s. *Trinkwasser*

### **Tropenholz**

s. *Holz*

### **Tropischer Regenwald**

s. *Wald*

### **Trossingen, Stadt**

#### *Gründung einer Pop- und Rockscheule in BW*

Gründung als Filiale des „Liverpool Institute for Performing Arts“ in Zusammenarbeit mit dem Ex-Beatle Paul McCartney, Eignung der „Musikstadt Trossingen“ als möglicher Standort

KlAnfr  
s. *Musikschule*  
Drs 11/1678

#### *Erhalt des Verbreitungsfachs Jazz- und Populärmusik an den Staatlichen Hochschulen für Musik Trossingen und Stuttgart*

Erhalt der o.g. Wahlmöglichkeit in den Studiengängen Schulmusik der beiden Musikhochschulen

Antr  
s. *Musik*  
Drs 11/3397

#### *Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Bereitstellung von Planungsmitteln für den Ausbau der Musikhochschule Trossingen

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

#### *Durchgehend besetzte Polizeidienststelle in Trossingen*

KlAnfr  
s. *Polizeibehörde*  
Drs 11/5115

#### *Verwirklichung einer ÖPNV-Konzeption (Ringzugsystem) in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Chancen einer Realisierung und Bezuschussung o.g. Konzeption als Modellprojekt eines kreisüberschreitenden Verkehrsverbundes im ländlichen Raum; (Be-)Schaffung neuer Schienenfahrzeuge (mit Neigetechnik) sowie Haltepunkte für den Ringverkehr Villingen-Schwenningen - Donaueschingen-Tuttlingen-Rottweil - VS; Einbeziehung der „Trossinger Eisenbahn“, Aufwertung bzw Integration des Busverkehrs, insbes der Bedienung von Schramberg; Übernahme des Angebots eines Integra-

len Taktverkehrs, Vernetzung mit dem überregionalen Schienenverkehr

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/5838

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Fertigstellung der Musikhochschule Trossingen; Förderung eines Stadtbahnkonzepts von Bräunlingen nach Trossingen

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

### **Trotha, Klaus von MdL CDU**

*Berufung und Vereidigung von Klaus von Trotha zum/als Minister für Wissenschaft und Forschung*

s. *Minister für Wissenschaft und Forschung*  
PIPr 11/3 S. 43

### **Trunksucht**

s. *Alkoholismus*

### **Truppenabbau**

s. *Truppenverminderung*

### **Truppenübungsplatz**

s. *Militärische Anlage*

### **Truppenverminderung**

s.a. *Rüstungsbeschränkung*  
s.a. *Rüstungskonversion*  
s.a. *Soldat*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Nachfolgenutzung militärischer Liegenschaften nach Abzug alliierter und deutscher Streitkräfte*

Mittlg  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/206

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Truppenübungsplatz Münsingen*

Eintreten für eine Auflösung des Übungsplatzes iRd Truppenabbaus der Bundeswehr

Mittlg  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/207

*Ges zur Änd des Ges über den kommunalen Finanzausgleich*

Abmilderung der finanziellen Verluste bei den vom Truppenabbau betroffenen Gemeinden

GesEntw  
s. *Kommunaler Finanzausgleich*  
Drs 11/745

*Konversion Söllingen*

Aufhebung der baulichen Lärmschutzanforderungen für die Gemeinden Hügelsheim und Rheinmünster; Kompensation der in-

folge des sukzessiven Wegzugs der Kanadier rückläufigen Finanzzuweisungen für die betroffenen Wohngemeinden

Antr  
s. *Rheinmünster, Gemeinde*  
Drs 11/779

*Zivilbeschäftigte der Bundeswehr und ausländischer Streitkräfte*  
Ermöglichung der Einstellung der durch den Truppenabbau von Arbeitslosigkeit bedrohten Zivilbeschäftigten in Dienststellen des Landes oder der Kommunen

Antr  
s. *Bediensteter*  
Drs 11/813

*Übernahme von zivilen Arbeitnehmern der Camp Dolan Barracks, Schwäbisch Hall-Hessental, durch LDienststellen*

Übernahme in den Vollzugs- oder Polizeidienst, Aufhebung der Altershöchstgrenze

KlAnfr  
s. *Bediensteter*  
Drs 11/930

*Fördermittel des Landes zum Ausgleich von Abrüstungsfolgen aus erhöhtem Umsatzsteueranteil?*

Umfang und Verwendung o.g. Mehreinnahmen zur Kompensation von Folgen aus der Abrüstung und Truppenreduzierung

KlAnfr  
s. *Rüstungsbeschränkung*  
Drs 11/2034

*EG-Programm KONVER*

Art, Zielgebiete und finanzielle Größenordnung von Strukturhilfen für die von Truppenabzug, Schließung von Militärbasen bzw Umwandlung von Rüstungsbetrieben in zivile Produktionen betroffenen europäischen Regionen

Antr  
s. *Rüstungskonversion*  
Drs 11/2345

*Inhalt der Änd des NATO-Truppenstatus (dem sogenannten NATO-Truppenstatut-Zusatzabkommen (ZA-NTS))*

Bewertung des neu ausgehandelten Stationierungsrechts, Erhaltung der Privilegierung des Militärs, Erschwerung der Abrüstung, Truppenreduzierung und der Konversion? Versagung der Zustimmung bzw Hinwirkung auf Beendigung des Abkommens

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 14.07.1994 und Antw StM Drs 11/4367

*ZustimmungsGes des Landes zu den Änd des NATO-Truppenstatuts (dem sogenannten NATO-Truppenstatut-Zusatzabkommen (ZA-NTS))*

Notwendigkeit einer Zustimmung des BRats bzw des Ltg? Einbringung eines ZustimmungsGes im Ltg analog dem Vorgehen der LReg von RPF

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 14.07.1994 und Antw StM Drs 11/4368

*Auswirkungen des Truppenabbaus und von Rationalisierungsmaßnahmen auf die Zivilbeschäftigten der Bundeswehr*

Bestehende und seit 1989 aufgelöste Bundeswehr-Standorte und -Einrichtungen in BW, betroffene Militär- und Zivilbeschäftigte, Hilfestellungen zur beruflichen Wiedereingliederung, Einbindung der LReg in weitere Planungen zur Truppenreduzierung,



Einflußnahme auf den Vorrang innerorganisatorischer Rationalisierungsmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Bediensteter*  
Drs 11/4531

*NATO-Truppenstatut und Umgestaltung der Militärstruktur in BW*

Zustimmung zum Zusatzabkommen zum NATO-Truppenstatut während des Beantwortungszeitraums der KlAnfr 11/4367 und 11/4368 zum selben Thema; Auflistung der betroffenen Truppenteile/-größen, Herkunftsländer und Funktionen; Stationierungsorte der neuen „Krisenreaktionskräfte“ der NATO und Bundeswehr sowie des Eurokorps

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 27.12.1994 und Antw StM  
Drs 11/5169  
Ergänzende Antw StM 16.03.1995 Drs 11/5639

*Verkleinerung der Bundeswehr*

Auswirkungen der Reduzierung auf 340.000 Mann in den einzelnen BLändern; Bewertung der Planung des BVerteidigungsMin; Einschätzung der organisatorischen und finanziellen Folgen für BW

KlAnfr  
s. *Bundeswehr*  
Drs 11/5434

*Truppenstationierung*

Auflösung von Truppenteilen der Bundeswehr und ausländischer Streitkräfte, von Truppenübungsplätzen und Feldflughäfen: Auflistung der betroffenen Standorte und Waffengattungen

KlAnfr Max Reimann REP 24.02.1995 und Antw FM Drs  
11/5523

*Schließung bzw Reduzierung der Bundeswehrstandorte in BW*

Zahl und Qualifikation der betroffenen Bediensteten; Erhaltung von Standorten in strukturschwachen Räumen, vor allem in Pfullendorf

Antr  
s. *Bundeswehr*  
Drs 11/5654

*Auswirkungen der geplanten Schließung der Bundeswehrstandorte in BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Bundeswehr*  
PIPr 11/64 S. 5264

*Bundeswehrstandort Calw*

Freiwilliger Standortverzicht des Calwer Gemeinderats, Chancen von Nagold und Pfullendorf als Ersatzstandorte?

MdlAnfr  
s. *Bundeswehr*  
Drs 11/5737

*Chancen und (wirtschaftliche) Risiken des Truppenabbaus*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 61 63

*Umfang des Truppenabbaus in Europa; Nutzung der freiwerdenden Liegenschaften*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2287 ff

## Tschechische Republik

s.a. *Havel, Vaclav (Tschechischer Staatspräsident)*

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas*

Entwicklung der Zusammenarbeit, u.a. mit der GUS, mit Polen, Rumänien, Ungarn, Albanien, Bosnien, Kroatien und Mazedonien sowie der Tschechischen Republik

Antr  
s. *Wirtschaftliche Kooperation*  
Drs 11/2955

*Rollende Landstraße Dresden-Lovosice*

Verlagerung des grenzüberschreitenden Lkw-Verkehrs zwischen Dresden und dem böhmischen Lovosice auf die Schiene

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/3568

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas II*

Entwicklung der Zusammenarbeit, u.a. mit der GUS, mit Polen, Rumänien, Ungarn, Albanien, Bosnien, Kroatien und Mazedonien sowie der Tschechischen Republik

Antr  
s. *Wirtschaftliche Kooperation*  
Drs 11/6467

## Tschernobyl

s. *Reaktorunfall*

## Tuberkulose

*Tuberkulosekranke Asylbewerber*

Frage nach Zahlen bzw obligatorischen Untersuchungen

KlAnfr Michael Herbricht REP 02.09.1992 und Antw SM  
Drs 11/381

*Gesundheitszustand von Asylbewerbern*

Verbreitung von Formen der Hepatitis sowie Aids, Tuberkulose und Syphilis? Konsequenzen zum Schutz der Mitarbeiter in den Unterkünften u.a. (Kontakt-)Personen

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/1275

*Schutz gegen Seuchengefahren*

Verlangung eines Impfzeugnisses, ggf Tuberkulin- und HIV-Antikörpertestergebnisse, von Einreisenden aus Ländern mit zunehmender Seuchengefahr, insbes Osteuropa; Verbesserung der Durchimpfungsrate, insbes bez Tuberkulose, Kinderlähmung, Diphtherie, Typhus, Cholera, Keuchhusten, Masern, Mumps, Röteln und Hepatitis

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/2818

*Infektionskrankheiten*

Zunahme o.g. Krankheiten wie Hepatitis, Salmonellose und Tbc; Ausbau der Durchimpfungsrate bzw der Routineuntersuchungen und -schutzimpfungsprogramme; Maßnahmen gegen die Resistenz von Bakterien und Viren gegen Antibiotika

Antr  
s. *Infektionskrankheit*  
Drs 11/3334

### Tübingen, Landkreis

*Lehrerversorgung an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Schuljahr 1992/93 im LKreiss Tübingen*

Darlegung der Zahlen; Zuweisungen für den Ergänzungsbe-  
reich, Förderunterricht und Krankheitsreserven; Berücksichti-  
gung der Betreuung der Kinder von Aussiedlern, Asylbewerbern  
und Flüchtlingen; Überbrückung der Zeiträume bis zur Einstel-  
lung der jeweils 1000 zusätzlichen Lehrer

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/151

*Umschichtung von Mitteln des BVerkehrswegeplans im Zuge der  
B 27 im Kreis Tübingen zugunsten eines Schindhau-Basistunnels*  
Mittelumschichtung im o.g. Sinne; Verzicht auf den vierspurigen  
Ausbau der B 27 im Abschnitt Tübingen/Bläsibad-Nehren;  
Überdeckung der Ortsdurchfahrt Dußlingen in zweispuriger  
Bauweise

Antr  
s. *Bundesstraße 27*  
Drs 11/200

*Umwandlung von Mietwohnungen*

Zahl der gestellten bzw genehmigten Anträge auf Abgeschlos-  
senheitsbescheinigungen im LKreiss Tübingen seit 1987; Zu-  
nahme der Anträge bzw Schätzungen über das Potential der  
von Umwandlung in Eigentumswohnungen bedrohten Mietwoh-  
nungen nach der jüngsten höchstrichterlichen Rechtsprechung;  
Handlungsbedarf des Gesetzgebers?

KlAnfr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/310

*Weisungen des Umweltministers im Zusammenhang mit abfall-  
politischen Entscheidungen des Kreistages Tübingen*

Veranlassung, abfallpolitische Überlegungen, Rechtsgrundlage  
und Konsequenzen für das o.g. Vorgehen des UM gegenüber  
dem RegPräs von Südwürttemberg

KlAnfr  
s. *Umweltminister*  
Drs 11/881

*Strukturwandel im LKreiss Tübingen*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten im Vergleich  
mit dem Landesdurchschnitt; Einbindung der Universität in ei-  
ne gemeinsame Wirtschaftspolitik mit dem Ziel der Ansiedlung  
produktorientierter Dienstleistungsunternehmen; Unterstützung  
der Einrichtung eines Gründer- und Technologiezentrums

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 09.12.1992 und Stellungnahme  
WM Drs 11/1051

*Umsetzung des Geriatriekonzeptes des Landes*

Umsetzung im LKreiss Tübingen; Verhandlungsstand zwischen  
der Stadt, dem Krankenhaus Rottenburg und dem Universitäts-  
klinikum Tübingen; Eintreten und Argumente der Ersatzkassen  
für eine Konzentration aller Betten in Bad Sebastianweiler?

Antr  
s. *Altersheilkunde*  
Drs 11/2378

*Eskalation linker/linksextremistischer Gewalttaten im Raum Tü-  
bingen (Erscheinungsformen, Hintergründe u.a.)*

Entwicklung seit dem vom IM angeordneten Rückzug der ver-  
deckten Ermittler: Straftaten, Straftäter, Schäden, Opfer, Er-  
gebnisse von Ermittlungen und Gerichtsverfahren, politisch-  
ideologische Begründungszusammenhänge, Umfeld, Organisa-  
tion, Verbindungen der Täter zu Personen, Parteien und Grup-  
pierungen, Zusammensetzung, (verbale) Förderer und Ziele von  
Aktionsbündnissen u.ä.; verstärkte Unterstützung der Ermitt-  
lungsbehörden im Raum Tübingen, Besetzung bzw Aufstockung  
der Planstellen von Polizei und Staatsanwaltschaft, Intensivie-  
rung des Fahndungs- und Ermittlungsdrucks

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2509

*Politischer Rückhalt für die Polizei bei Verfolgung linksextremis-  
tischer Straftaten*

Zurückbeorderung der vom IM abgezogenen verdeckten Ermitt-  
ler zum Einsatz in der linksextremistischen Szene im Raum Tü-  
bingen

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2510

*Verschmutzung des Grundwassers und der Fließgewässer im Krs  
Tübingen*

Entwicklung der Belastung durch Pflanzenschutz- und Dünge-  
mittel sowie Stickstoffeinträge aus der Luft, Darlegung der Ver-  
ursacher und Schutzmaßnahmen, Stilllegung von landwirtschaft-  
lichen Flächen in Wasserschutzzone II, Ausweitung der WSG,  
Stand und Leistungskraft der Kläranlagen, Kosten und Effizienz  
zusätzlicher Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/2702

*Polizeidichte und Kriminalität im LKrs Tübingen*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung, Täter (In- und Auslän-  
der) und Aufklärungsquote im LKrs Tübingen; Anpassung der  
Polizeidichte an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive  
Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld; Effizi-  
enz von Bürgerwehren und privaten Sicherheitsdiensten, u.a. zur  
Lösung der Probleme mit Jugend-Banden

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3802

*Situation der Auszubildenden im LKrs Tübingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Be-  
trieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; teilweise oder  
befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Mo-  
delle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Beurteilung der Si-  
tuation für ausländische Jugendliche; Verknüpfung der Bereit-  
schaft der Firma Hüller-Hille (Rottenburg) zur Fortführung ihrer  
Ausbildungswerkstatt an eine finanzielle Beteiligung der öffent-  
lichen Hand mit 50 %

Antr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/4553

*Pflege und Betreuung AIDS-kranker und HIV-infizierter Menschen im Raum Tübingen*

Vorhandene und notwendige Kapazitäten, Abbau der Defizite; Förderung der AIDS-Hilfe Tübingen

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/5948

*Situation der Auszubildenden im mittleren und gehobenen Verwaltungsdienst im RegBez Tübingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1992-95 nach Ämtern und Dienstherrn; teilweise oder befristete Übernahme der ausgebildeten Anwärter/-innen, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Zukunftsperspektiven der Ausbildungsgänge und -absolventen

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6038

*Unwetterschäden in den Kreisen Reutlingen und Tübingen*

Umfang und Art der Schäden bzw Überschwemmungen; Anwendung der Richtlinien über Landeshilfen nach Naturkatastrophen?

KlAnfr  
s. *Unwetterschaden*  
Drs 11/6276

*Linke/linksextremistische Straftaten im Raum Tübingen-Reutlingen*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung linksextremistischer Organisationen (einschließlich Punks, Autonomer u.a.)

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/6409

*Finanzielle Situation des LKrs Tübingen*

Beurteilung der Situation und prognostizierten Entwicklung sowie der Auflagen des RegPräs iRd Genehmigung der Hpl 1994/95; Auswirkungen der finanziellen Verpflichtungen aus dem ÖPNV-Ges sowie durch Änd des Ausführungsges zum BS-HG; Bereitschaft des Landes zur Verbesserung der Finanzlage des LKrs

Antr Karl-August Schaal u.a. REP 02.11.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6680

*Unterrichtsversorgung an den Schulen im LKrs Tübingen*

Entwicklung der Schülergesamtzahlen, der Klassengrößen, der Relation Lehrer-Schüler und erteilten Lehrerwochenstunden je Schüler an den einzelnen Schularten in den letzten Jahren; Unterrichtsausfall als Folge von Lehrermangel, fehlenden Krankheitsvertretungen u.a. Engpässen; Entwicklung des Angebots im Ergänzungsbereich sowie beim Stütz- und Förderunterricht

KlAnfr  
s. *Schulunterricht*  
Drs 11/6687

**Tübingen, Stadt**

s.a. *Universität Tübingen*  
s.a. *Universitätsklinik Tübingen*

*Schindhau-Basistunnel in Tübingen passe?*

Planungsdaten der beim Bund angemeldeten innerörtlichen Varianten der B 27; Gründe für die Nicht-Berücksichtigung der Alternative eines Einröhrensystems mit Gegenverkehr; Chancen für eine Realisierung dieser kostengünstigeren Variante

Antr  
s. *Bundesstraße 27*  
Drs 11/70

*Umsetzung der Nutzungskonzeption für die ehemals von den französischen Streitkräften genutzten Liegenschaften in Tübingen durch das Land und den Bund*

Darlegung der Nutzungen bzw Zwischennutzungen der einzelnen Liegenschaften und Gebäude; strikte Vermeidung des Leerstehens von Gebäuden

Antr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/167

*Umschichtung von Mitteln des BVerkehrswegeplans im Zuge der B 27 im Kreis Tübingen zugunsten eines Schindhau-Basistunnels*

Mittelumschichtung im o.g. Sinne; Verzicht auf den vierspürigen Ausbau der B 27 im Abschnitt Tübingen/Bläsiabad-Nehren; Überdeckung der Ortsdurchfahrt Dußlingen in zweispüriger Bauweise

Antr  
s. *Bundesstraße 27*  
Drs 11/200

*Einsatz von verdeckten LKA-Ermittlern in Tübingen*

Begründung, Ziele, Zielgruppen, Verhältnismäßigkeit und Erkenntnisse des Einsatzes; Erhebung, Speicherung und Löschung personenbezogener Daten? Novellierung des PolizeiGes: Einsatz verdeckter Ermittler unter Richtervorbehalt

Antr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/245

*Beobachtung politischer Gruppierungen iR von verdeckten Ermittlungen - Eckpunkte zur Polizeigesetznovelle*

Art, Umfang, Ziele, Zielgruppen, Recht- und Verhältnismäßigkeit des Einsatzes von verdeckten Ermittlern bzw V-Leuten zur vorbeugenden Bekämpfung politisch motivierter Straftaten; Darlegung des Einsatzes in Tübingen: Erhebung, Speicherung und Weitergabe personenbezogener Daten, Zusammenarbeit zwischen LKA und Verfassungsschutz, Kosten usw; Alternativen zur präventiven Terrorismusbekämpfung; Änd des PolizeiGes: Trennung von Aufgaben- und Befugnisnormen für das polizeiliche Handeln, Datenerhebung und -übermittlung nach (engem) Straftatenkatalog und Einhaltung der Zweckbindung, Auskunfts- und Benachrichtigungspflichten, Streichung des finalen Rettungsschusses

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/262

*Gäubahn - Oberzentrum Reutlingen/Tübingen*

Geplante Sprinterzüge von Stuttgart nach Zürich, die Horb, Rottweil und Tuttlingen nicht mehr bedienen; Auswirkungen für das Oberzentrum Reutlingen/Tübingen und dessen Anbindung an den Großraum Zürich/Zürich Flughafen; Verhinderung einer Verschlechterung dieser Anbindung

KlAnfr  
s. *Gäubahn*

Drs 11/356

*Erhaltung der Zanker-Arbeitsplätze in Tübingen*

Verwirklichung der Elektro-Elektronik-SchrottVO mit Rücknahmeverpflichtung sowie eines Konversionsprojektes „Recycling von Elektrogeräten“: Initiativen zur Sicherung des Produktionsstandortes Zanker in Tübingen

Antr

s. *Elektrotechnische Industrie*

Drs 11/483

*Anschluß des Oberzentrums Tübingen an die Neubautrasse der DB Stuttgart-Ulm*

Anbindung der Region Neckar-Alb mit dem industriestarken Zollernalbkreis an die Neubautrasse und den Flughafen Stuttgart; Vorstellungen zu einer Regionalschnellbahn aus dem Raum Reutlingen-Tübingen nach Stuttgart mit Anschluß an das gesamte DB-Netz, Wegfall der Notwendigkeit einer entsprechenden S-Bahn-Verbindung? Fahrzeitverkürzung zwischen Tübingen und Stuttgart bei Realisierung der Regionalschnellbahn

Antr

s. *Eisenbahnstrecke*

Drs 11/573

*Bebaubare Flächen des Landes in Tübingen*

Darlegung o.g. Grundstücke nach Lage, Größe und planungsrechtlichem Status; Erwägung einer Wohnbebauung?

KlAnfr

s. *Landeseigene Immobilien*

Drs 11/698

*Programm zur Reaktivierung von Schienenstrecken für den Personenverkehr*

Programm zur Wiederinbetriebnahme stillgelegter Strecken durch nichtbundeseigene Eisenbahnen unter kommunaler Regie in modernisierter Form, Reaktivierung der Ammertalbahn Tübingen-Herrenberg

Antr

s. *Eisenbahnstrecke*

Drs 11/954

*Strukturwandel im LKreiss Tübingen*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten im Vergleich mit dem Landesdurchschnitt; Einbindung der Universität in eine gemeinsame Wirtschaftspolitik mit dem Ziel der Ansiedlung produktorientierter Dienstleistungsunternehmen; Unterstützung der Einrichtung eines Gründer- und Technologiezentrums

Antr

s. *Tübingen, Landkreis*

Drs 11/1051

*Planungen einer unterirdischen Leitzentrale auf dem DB-Bahngelände an der Europastraße in Tübingen*

Militärstrategische Überlegungen, Dimension, Funktion, Kosten und Kostenträger der o.g. Planung; Unterrichtung örtlicher Behörden und Stellen der DB? Entscheidungskompetenzen der LReg?

KlAnfr

s. *Verkehrslenkung*

Drs 11/1244

*Pilotprojekt Elektroschrott-Recycling*

Beteiligung an dem Nachfolgeunternehmen der Firma Zanker, Tübingen; Gewährung eines Überbrückungskredits; Beratung

und Begleitung des o.g. Projekts durch die Steinbeis-Stiftung

Antr

s. *Elektrotechnische Industrie*

Drs 11/1263

*Fremdenfeindliche Straftaten im Raum Tübingen-Reutlingen*

Zahl, Art, Täter und Motive; Beteiligung von rechtsextremistischen Organisationen, u.a. Skinheads?

KlAnfr

s. *Straftat*

Drs 11/1268

*Streichung der Sonderrückfahrkarten bei der Deutschen Bundesbahn*

Erhaltung des o.g. Angebots für Gelegenheitskunden, insbes für das Oberzentrum Tübingen/Reutlingen; Hinwirkung auf dauerhafte Einführung der BW-Karte

Antr

s. *Fahrausweis*

Drs 11/1692

*Wissenschaftliche Begleitung des Projekts „Geschwisterhaus Tübingen“*

Untersuchung der unterschiedlichen Folgen einer lebensbedrohenden oder chronischen Erkrankung eines Kindes auf die betroffenen Familien mit und ohne Nutzung der Einrichtung eines Geschwisterhauses

Antr

s. *Geschwisterhaus*

Drs 11/1833

*Spurbusprojekt im Ammertal Tübingen-Herrenberg*

Vor- und Nachteile eines Spurbus-Projekts anstelle einer Schienenlösung, Verkauf der Strecke durch die DB zum symbolischen Preis von 1 DM auch für ein Spurbusprojekt? Gewährleistung der Anschubfinanzierung durch die Bahn? Bevorrechtigungsmaßnahmen für die Busse bei der Straßenbenutzung der (staugefährdeten) Stadtdurchfahrten in Tübingen und Herrenberg

KlAnfr

s. *Spurbus*

Drs 11/1968

*Speicherungen in der APIS-Datei auch im Zusammenhang mit der Tübinger Spitzel- und LKA-Affäre*

Speicher Kriterien und Funktion der APIS-Datei; Speicherung der Daten von Mitgliedern der Friedens- und Menschenrechtsbewegung, Information der Betroffenen über den Eintrag, Erreichung einer Löschung

KlAnfr

s. *Kriminalpolizei*

Drs 11/2075

*Auskunft über personenbezogene Daten durch das LKA auch im Zusammenhang mit der Tübinger Spitzel- und LKA-Affäre*

Umfang und Art der Erteilung bzw Ablehnung o.g. Auskünfte aus den Datenbanken des LKA, Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Auskunfterteilung bzw entsprechender Weisungen des IM? Datensammlungen über politische Gruppen im Zusammenhang mit dem Tübinger Vorgang?

KlAnfr

s. *Kriminalpolizei*

Drs 11/2076

*Umsetzung des Geriatriekonzeptes des Landes*

Umsetzung im LKkreis Tübingen; Verhandlungsstand zwischen der Stadt, dem Krankenhaus Rottenburg und dem Universitätsklinikum Tübingen; Eintreten und Argumente der Ersatzkassen für eine Konzentration aller Betten in Bad Sebastiansweiler?

Antr  
s. *Altersheilkunde*  
Drs 11/2378

*Eskalation linker/linksextremistischer Gewalttaten im Raum Tübingen (Erscheinungsformen, Hintergründe u.a.)*

Entwicklung seit dem vom IM angeordneten Rückzug der verdeckten Ermittler: Straftaten, Straftäter, Schäden, Opfer, Ergebnisse von Ermittlungen und Gerichtsverfahren, politisch-ideologische Begründungszusammenhänge, Umfeld, Organisation, Verbindungen der Täter zu Personen, Parteien und Gruppierungen, Zusammensetzung, (verbale) Förderer und Ziele von Aktionsbündnissen u.ä.; verstärkte Unterstützung der Ermittlungsbehörden im Raum Tübingen, Besetzung bzw Aufstockung der Planstellen von Polizei und Staatsanwaltschaft, Intensivierung des Fahndungs- und Ermittlungsdrucks

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2509

*Politischer Rückhalt für die Polizei bei Verfolgung linksextremistischer Straftaten*

Zurückbeorderung der vom IM abgezogenen verdeckten Ermittler zum Einsatz in der linksextremistischen Szene im Raum Tübingen

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2510

*Verbesserung des Zugverkehrs Tübingen-Stuttgart*

Fahrgastaufkommen und Sitzplatzkapazität in Spitzenzeiten; Hinwirkung auf ein modernes Wagenmaterial mit mehr Nichtraucherplätzen, Verkürzung der Fahrzeiten im Berufsverkehr sowie Einführung einer Interregio-Linie im 2-Stunden-Takt nach Tübingen/Reutlingen

Antr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/2599

*Beheimatung der neuen Triebwagen VT 610 (Pendolino)*

Stationierung im Bahnbetriebswerk Tübingen

KlAnfr  
s. *Schienenfahrzeug*  
Drs 11/2711

*Strukturen von Ärztekammern und Kassenärztlichen Vereinigungen*

Notwendigkeit Wirtschaftlichkeit und laufende Kosten von jeweils einer Kammer und Vereinigung pro RegBez, Umfang der Rücklagenbildung; Lösung der Raumprobleme der beiden Körperschaften in Tübingen durch Verkauf des bisherigen Ärztehauses und Erwerb eines Neubauprojekts; Frage nach dem Käufer (evtl Universität bzw Land), der Finanzierung des Neubaus und Alternativlösungen

Antr  
s. *Ärztekammer*  
Drs 11/2791

*Verfassungsschutzbericht BW 1992*

Zuordnung von nicht aufgeklärten Straftaten, u.a. des Brandanschlags auf das Vereinsheim in Dußlingen, sowie der Einladung zu einem Antifa-Frühstück in einem von der Stadt Tübingen mitfinanzierten Jugendhaus zur linksextremistischen (Terrorismus-)Szene; Bewertung dieser Vorgehensweise bzw Darstellung im o.g. Bericht

KlAnfr  
s. *Verfassungsschutz*  
Drs 11/2861

*Landestheater Württemberg-Hohenzollern Tübingen (LTT)*

Mittelverwendung des LTT bei der Wahrnehmung des kulturpolitischen Auftrags, Feststellungen des RH in der Denkschrift 93; Art und Umfang der Aufführungen des Ensembles im Bereich des Erwachsenen-, Kinder- und Jugendtheaters im Stammhaus Tübingen und an Spielstätten in der Region; jeweilige Besucherzahlen, Personal-, Mittel- und Zeitaufwand von Veranstaltungen im Stammhaus und in der Region; Bewertung der „Theaterfahrten im Abonnement“ sowie des Engagements als Wanderbühne zugunsten von theaterlosen Kommunen

Antr  
s. *Theater*  
Drs 11/2872

*Planungsstand der B 27 (Schindhaubasistunnel) beim RegPräs Tübingen*

Ausschluß der vom Gemeinderat und Kreistag einstimmig favorisierten Tunnellösung durch das RegPräs, Vorschlag einer vierspurigen Deckeltrassierung durch die Tübinger Südstadt, Beurteilung dieser Variante sowie der Mißachtung kommunaler Beschlüsse durch das RegPräs

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 27*  
Drs 11/3379

*Einstellung von Auszubildenden in den mittleren vermessungstechnischen Verwaltungsdienst*

Übernahmesituation der Prüfungsabsolventen; Beschäftigungsperspektiven von Vermessungstechnikern im Raum Tübingen

KlAnfr  
s. *Techniker*  
Drs 11/3512

*Beheimatung der Pendolino-Fahrzeuge VT 610 im Bahnbetriebswerk Tübingen*

Stand der Finanzierung, Beschaffung und Einsatzreife im süd-württembergischen Raum; vertragliche Absicherung der Beheimatung in Tübingen

Antr  
s. *Schienenfahrzeug*  
Drs 11/3585

*Polizeidichte und Kriminalität im LKrs Tübingen*

Polizeidichte und Straftatenentwicklung, Täter (In- und Ausländer) und Aufklärungsquote im LKrs Tübingen; Anpassung der Polizeidichte an die Kriminalitätsbelastung; weitere präventive Maßnahmen zur Bekämpfung von Straftaten im Vorfeld; Effizienz von Bürgerwehren und privaten Sicherheitsdiensten, u.a. zur Lösung der Probleme mit Jugend-Banden

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/3802

*Einführung des Semestertickets für die Universität Tübingen*  
Grundsätzliche Bewertung nach Drs 11/3539; Begründung der Vorbehalte des VM zu der Einführung in Tübingen

KlAnfr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/4098

*Genehmigungsvoraussetzungen für Semestertickets für Studierende*

Entwicklung der Verkaufszahlen und insgesamt erzielten Einnahmen nach Einführung des Heidelberger Semestertickets, Relation zu anderen im Netz des VRN geltenden Tarifangeboten; Bedeutung von Aspekten der Proportionalität und sozialen Ausgewogenheit für die Genehmigungsfähigkeit der UniCard in Tübingen, Zustimmung zu einem Modell einer UniCard von etwa 50 DM bei einer geringen Anhebung des Studentenwerksbeitrags

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/4366

*Gebührenpflicht für Landesparkplätze am Beispiel der Universität Tübingen*

Zahl und Benutzer von Stellplätzen an der Universität Tübingen; Höhe der Einnahmen nach dem Kabinettsbeschuß ab 1995, Verbleib bei der Universität bzw Rückfluß zur Subventionierung von Studierendentickets, Konsequenzen für die Verhandlungen um die Unicard; Bemühungen um die besoldungsrechtlichen Voraussetzungen von Job-Tickets für Beschäftigte

KlAnfr  
s. *Parkgebühren*  
Drs 11/4493

*Trassenvarianten der B 27 zwischen Bläsiab und Tübinger Kreuz; hier: Favorisierung der Ausbautrasse durch das RegPräs Tübingen gegen die Interessen der Stadt Tübingen*

Bevorzugung einer vierspürigen Deckeltrassierung gegenüber der vom Gemeinderat favorisierten Tunnellösung, Unvollständigkeit und Mängel des vom RegPräs im Gemeinderat präsentierten Gutachtens, Nichtbeachtung rechtlicher Bestimmungen bzw der Rechtssprechung des BVerwG in der Bewertung des RegPräs; rechtliche Möglichkeiten der Stadt Tübingen u.a. Kommunen gegen eine derartige Vorgehensweise übergeordneter Behörden

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 27*  
Drs 11/4544

*Ortsdurchfahrt Tübingen-Unterjesingen/Anordnung von Tempo 40*

Anordnung von Tempo 40 auf der B 28 aus Sicherheitsgründen im Zuständigkeitsbereich der Stadt Tübingen, Bestandskraft dieser Anordnung auch gegenüber dem RegPräs Tübingen; Bezuschussung einer Über- oder Unterführung als GVFG-Maßnahme?

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 28*  
Drs 11/4729

*Streckenführung der IC-Verbindung Stuttgart-Zürich*

Beurteilung der vom VM vorgeschlagenen Streckenführung über Reutlingen, Tübingen und Horb; Frage nach vergleichenden Kostenrechnungen und Realisierungszeiträumen

KlAnfr

s. *Intercity-Verkehr*  
Drs 11/4942

*Bahnverbindung Stuttgart-Zürich über Tübingen?*

Beurteilung der vom VM vorgeschlagenen Streckenführung über Reutlingen, Tübingen und Horb; Überlegungen der Bahn; Auswirkungen auf die Fahrzeit; Übernahme der Kosten für die Elektrifizierung der Strecke Tübingen-Horb?

KlAnfr  
s. *Gäubahn*  
Drs 11/4945

*Rekultivierung B 297 bei Tübingen*

Höhe der Kosten bzw Mitteleinsatz im Hpl 1995/96; Interesse der Anliegergemeinden Kirchentellinsfurt, Kusterdingen, Pfrondorf und Lustnau an einer Wiedereröffnung der B 297 als Ausweichstrecke bei Staus sowie für Kleinkraftwagen und landwirtschaftliche Fahrzeuge

Antr  
s. *Bundesstraße 297*  
Drs 11/5188

*Weiterführung des integrativen Schulversuchs an der Grundschule im Aischbach/Tübingen*

Glaubwürdigkeit von Schulversuchen sowie pädagogische Konsequenzen einer frühzeitigen Beendigung nach drei statt der vom Ministerrat beschlossenen vier Schuljahre(n); Mittelbereitstellung zur Weiterführung des Schulversuchs bis zum Ende des vierten Schuljahres

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/5456

*Beeinträchtigung der Leistungsfähigkeit der Schienenstrecke Reutlingen-Tübingen*

Auswirkungen eines elektronischen Zentralstellwerks im Hauptbahnhof Reutlingen, u.a. auf die geplante Einführung des integralen Taktfahrplans sowie auf ein regionales Stadtbahn-Konzept unter Einschluß der Ermstal- und Echaztalbahn; Ausschluß von Beeinträchtigungen des Angebots im Schienenpersonennahverkehr im Nahverkehrsraum Reutlingen/Tübingen

Antr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/5528

*Landeszuschüsse für den Schulhausbau/hier: besonders für die Albert-Schweitzer-Realschule in Tübingen*

Kürzung der Zuschüsse für öffentliche und private Schulen; Einhaltung der Mittelzusage für die o.g. Schule in Tübingen

KlAnfr  
s. *Schulgebäude*  
Drs 11/5589

*Pflege und Betreuung AIDS-kranker und HIV-infizierter Menschen im Raum Tübingen*

Vorhandene und notwendige Kapazitäten, Abbau der Defizite; Förderung der AIDS-Hilfe Tübingen

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/5948

*Einbeziehung der Ortsdurchfahrt Unterjesingen im Zuge der B 28 in ein Forschungsprojekt der Bundesanstalt für Straßenwesen*  
Befürwortung des Antrags zur Erforschung der „Auswirkungen unterschiedlicher zulässiger Höchstgeschwindigkeiten auf städtischen Verkehrsstraßen ohne bauliche Veränderungen“

Antr  
s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*  
Drs 11/5974

#### *Schiienenverbindung Stuttgart-Singen*

Aufwand, erschließbares Fahrgast- und Frachtaufkommen im Falle eines Ausbaus der Strecke Stuttgart-Horb-Tuttlingen bzw einer neuen Strecke von Tübingen/Reutlingen in Richtung Rottweil oder alternativ einer Neutrassierung zwischen Mössingen und Reutlingen; Nutzung der Bevölkerungs- und Industriedichte des Zollernalbkreises

KlAnfr  
s. *Gäubahn*  
Drs 11/6045

#### *Förderung eines Regionalschlachthofneubaus*

Gründe der Zuschußverweigerung für o.g. Einrichtung im Sondergebiet „Güllen“ (Tübingen), Fördermöglichkeiten nach der Richtlinie des MLR; Änd der Konzeption im Sinne des Ministeriums zur Gewinnung von Fördermitteln bzw Abbau der Defizite an Schlachtkapazitäten in der Region

KlAnfr  
s. *Schlachtbetrieb*  
Drs 11/6057

#### *Linke/linksextremistische Straftaten im Raum Tübingen-Reutlingen*

Darlegung o.g. Straftaten, der Motive und Täter in den vergangenen zwei Jahren; Beteiligung linksextremistischer Organisationen (einschließlich Punks, Autonome u.a.)

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/6409

#### *Planungsstand B 27 im Bereich Tübingen*

Gutachterliche Bestätigung der vom Gemeinderat geforderten Tunnellösung gegenüber der vom RegPräs favorisierten innerstädtischen Trassenführung zwischen Bläsibad und Tübinger Kreuz; Eintreten für den Schindhautunnel gegenüber dem RegPräs vor dessen Trassenentscheidung für das Planfeststellungsverfahren; Bildung einer projektbezogenen „Beschleunigungskommission“ aus Vertretern regionaler Fachämter und Mandatsträgern

Antr  
s. *Bundesstraße 27*  
Drs 11/6544

#### *Einsatz des Betriebssystems „Pendolino“ auf der Strecke Stuttgart-Tübingen-Albstadt-Sigmaringen*

Einsatz ab dem Sommerfahrplan 1997; mögliche Zeitersparnis durchgehender Züge; Finanzierung der Investitionen und Betriebskosten

KlAnfr  
s. *Schiienenfahrzeug*  
Drs 11/6792

#### *Pendolino-Pläne der DB AG*

Wartung o.g. Züge in Ulm statt am (zentralen und kostengünstigeren) Betriebswerkstandort Tübingen; Ablehnung entsprechen-

der Pläne der Bahn AG

Antr  
s. *Schiienenfahrzeug*  
Drs 11/6927

#### *B 27 Hechingen-Tübingen*

Planungsstand zur Fortführung der B 27 vom Raum Tübingen in den Zollernalbkreis, Realisierung des zweispurigen Ausbaus auch im Bereich Tübingen sowie weiterer Abschnitte, Zeitpunkt des Baubeginns in Dußlingen, Abschluß des Planungsverfahrens in Ofterdingen

Antr  
s. *Bundesstraße 27*  
Drs 11/6982

#### *Stuttgart 21 - Anbindung Tübingen*

Planungsstand des o.g. Projekts, insbes der Anbindung des Flughafens Richtung Reutlingen/Tübingen; Darlegung der in Gesprächen zwischen Bundesbahn, Stadt Stuttgart und dem VM favorisierten Varianten

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/7101

#### *Ausbildungszentren der DB AG*

Schließungspläne der DB bis 1998: betroffene Standorte und Ausbildungsplätze in BW, Konsequenzen einer Schließung der Tübinger Werkstätte für die Zukunft des dortigen Bahnbetriebswerks, Verhandlungen zur Abwendung der Pläne?

KlAnfr  
s. *Ausbildungsstätte*  
Drs 11/7195

#### *Finanzierung des Schindhau-Basistunnels in Tübingen*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 223

#### *Kritik am Einsatz Verdeckter Ermittler in der linksextremistischen Szene in Tübingen*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1940 1941 1943 ff  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3670 3674 3681 3682  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5338 5342  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6870 6874 6875 6877

#### *Verzicht auf eine Rekultivierung der B 297 bei Tübingen*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6897 6898

## **Türkei**

### *s.a. Kurden*

#### *Aussagen des türkischen Innenministeriums und deren Folgen für BW*

Illegale Einschleusung von ca. 180 000 Menschen durch eine in der Türkei ansässige „Asyl- und Schwarzarbeitermafia“; Umfang des volkswirtschaftlichen Schadens; Gegenmaßnahmen

KlAnfr Willi Auer REP 17.09.1992 und Antw IM Drs 11/500

#### *Abschiebung eines drogenabhängigen Strafgefangenen*

Abschiebung in die Türkei, Hinwirkung auf Strafverbüßung im Heimatland

KlAnfr  
s. *Abschiebung von Ausländern*  
Drs 11/862

*Menschenrechtsverletzungen durch den türkischen Staat*

Zerstörung kurdischer Städte und Massaker unter der Zivilbevölkerung mit deutschen Panzern; Hinwirkung auf Intervention der BReg sowie auf ein Waffenembargo gegenüber der Türkei; Koppelung der weiteren Entwicklungszusammenarbeit des Landes mit der Einhaltung der Menschenrechte

Antr  
s. *Menschenrechte*  
Drs 11/937

*Fluchtgründe beseitigen: Rüstungsexporte stoppen*

Hinwirkung auf einen EG-weiten Stopp von Waffenexporten in die Türkei, ggf Änd des AußenwirtschaftsGes

Antr  
s. *Rüstungsausfuhr*  
Drs 11/953

*Fluchtgründe beseitigen: Rüstungsexporte stoppen!*

Einwirkung auf die türkische Regierung zur Lösung der Kurdenproblematik mit friedlichen Mitteln; Gewährung materieller Hilfen für die Türkei in Abhängigkeit der Einhaltung der Menschenrechte

ÄAntr CDU, SPD und FDP/DVP 08.12.1992 Drs 11/1049  
ÄAntr GRÜNE 09.12.1992 Drs 11/1055  
ÄAntr REP 09.12.1992 Drs 11/1058 ->  
PIPr 11/13 09.12.1992 S. 861

*Fluchtgründe beseitigen: Rüstungsexporte stoppen!*

Konzentration materieller Hilfen für die Türkei auf eine wirtschaftliche und soziale Entwicklung, Hinwirkung auf die Einhaltung der Menschenrechte

ÄAntr REP 09.12.1992 Drs 11/1058  
PIPr 11/13 09.12.1992 S. 861

*Gewalttaten von Kurden*

Kenntnisse der IM über die bundesweit geplanten Anschläge gegen türkische Einrichtungen; vorbeugende Maßnahmen und Konsequenzen; Personen- und Sachschäden; Zahl und Art der Ermittlungsverfahren

Antr  
s. *Kurden*  
Drs 11/2167

*Folgenbeseitigung bei rechtswidriger Abschiebung*

Ausmaß und Verantwortliche o.g. Rechtsverletzungen, Fälle in Vogtsburg und Waldkirch (kurdischer bzw türkischer Flüchtling); Möglichkeiten der (teilweisen) Folgenbeseitigung, z.B. Rückführung, Schadenersatz- oder Kautionsleistungen; Einrichtung eines durchgehend besetzten Notdienstes beim IM; Klärung haftungsrechtlicher Fragen zwischen dem Zirndorfer Bundesamt und den Abschiebebehörden des Landes; Aufklärung der Polizeibeamten über das Vorgehen im Falle von Zweifeln an der Rechtmäßigkeit einer Abschiebung

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/2751

*Situation der Kurden, Christen und Yeziden in der Türkei*

Lagebeurteilung; Hinwirkung auf eine geänderte, die unterschiedliche Situation o.g. Volksgruppen berücksichtigende Abschiebep Praxis; Ausschluß von Waffenlieferungen in die Türkei, Verhinderung des Einsatzes deutscher Waffen in den Notstandsp rovinzen

Antr Walter Heiler u.a. SPD 22.03.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3678  
BeschIEmpf und Bericht IA 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Deutsch-Französisches Jugendwerk als Modell für ein Deutsch-Türkisches Jugendwerk*

Bilanz und Wirkungen des Deutsch-Französischen Jugendwerks seit 1963; Eintreten für den Aufbau eines Deutsch-Türkischen Jugendwerks, Prüfung einer Partnerschaft des Landes mit einer türkischen Region sowie des Angebots von Türkisch als Fremdsprache an den weiterführenden Schulen

Antr  
s. *Jugendaustausch*  
Drs 11/3692

*Gewalt an Schulen im Kreis Göppingen*

Gewaltanwendung, Raub und Erpressung von Ausländern (speziell türkischen Schülern oder Jugendgruppen) gegenüber deutschen Schülern? Anforderung bzw Gewährung von Polizeischutz

MdlAnfr  
s. *Gewaltanwendung*  
Drs 11/3673

*Einrichtung einer türkischen Tagesstätte*

Finanzierung und Ziele des o.g. Modellprojekts in Mannheim „Älter werden in der Fremde“; Planung derartiger Einrichtungen für weitere Ausländergruppen bzw eines Altenbetreuungs-konzepts parallel zu vorhandenen Strukturen?

KlAnfr  
s. *Altenhilfe*  
Drs 11/3942

*Waffenlieferungen in die Türkei*

Bisherige Waffenlieferungen durch baden-württembergische Unternehmen sowie weitere Lieferungen bis zum Jahr 2000

KlAnfr  
s. *Rüstungsausfuhr*  
Drs 11/4578

*Fremdenverkehrsförderung in türkische Urlaubsgebiete*

Vereinbarungen zur weiteren Förderung des deutsch-türkischen Fremdenverkehrs, u.a. in den Feriengebieten Anatoliens

KlAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/4579

*Delinquenz multinationaler Jugendbanden in BW*

Straf-/Gewalttaten ausländischer Jugendbanden in den einzelnen Ballungsgebieten und städtischen Verdichtungsräumen BW, vor allem der Bereiche Esslingen, Stuttgart, Göppingen, Ludwigsburg, Bietigheim, Tübingen: Ursachen, Täter, Opfer, Schäden, Konsequenzen, Aktivitäten von ausschließlich aus Türken bestehenden Gruppen, Instrumentalisierung dieser Banden durch linksextremistische Organisationen, insbes gegen politisch andersdenkende deutsche Minderheiten?

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/4614



*Propagierung fremdenfeindlicher Übergriffe durch islamische Fundamentalisten*

Aufruf der AMGT Köln zu Übergriffen auf Türken? Erkenntnisse der Verfassungsschutzbehörden über die Vereinigung der neuen Weltsicht in Europa e.V. (AMGT), Überprüfung der von ihr ausgehenden Aktivitäten

Antr  
s. *Vereinigung der neuen Weltsicht in Europa*  
Drs 11/4638

*Abschiebung von türkischen Kurden und Christen sowie Bürgerkriegsflüchtlingen aus Rest-Jugoslawien infolge des negativen IMK-Beschlusses*

Zahl von Betroffenen, Handhabung der Abschiebungen in „sichere“ und „unsichere“ Gebiete der Türkei und Rest-Jugoslawiens, gesonderte Behandlung von Kriegsdienstverweigerern und Deserteuren, Art der Informationsgewinnung der Ausländerbehörden über die jeweilige Situation in den Heimatländern

Antr  
s. *Abschiebung von Ausländern*  
Drs 11/5019

*Herausforderung durch islamische Fundamentalisten*

Entwicklung der Einflußnahme auf Landsleute, insbes Türken, in BW; Darlegung der benutzten Instrumentarien und Methoden, u.a. Vereine, organisierte Kriminalität, sowie Zielorte wie Moscheen und Schulen; Bestand und Planung von Moscheen in BW

Antr  
s. *Islam*  
Drs 11/5084

*Verlängerung des Abschiebestopps für Kurden aus der Türkei*

Antr  
s. *Kurden*  
Drs 11/5512

*Linksextremistische Gewalt gegen türkische Einrichtungen*

Anschläge auf türkische Läden, Moscheen, Gebetshäuser u.a. Einrichtungen seit 1992: Bilanz der Ermittlungen bzw abgeschlossenen Strafverfahren, Nationalität der jeweiligen Täter, Anteil der aufgrund des innerstaatlichen kurdisch-türkischen Konflikts verübten Taten, Umfang und Art der polizeilichen Objektschutzmaßnahmen

Antr REP 27.03.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5703  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5884

*Weiterbildung von Polizeibeamten*

Zunehmende Kriminalitätsentwicklung von Türken, Kurden, Serben, Kroaten und Rumänen; entsprechende Sprachausbildung von Polizeibeamten bzw Aufnahme von Deutschrumänen in den Modellversuch „Ausländer in der Polizei“

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5762

*Lebensbeendende Maßnahmen durch türkische Staatsgewalt*

Vorgehen gegenüber abgeschobenen türkischen Asylbewerbern und Mitgliedern der PKK

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 06.04.1995 und  
Antw IM Drs 11/5766

*Folgerungen aus Drs 11/5703; „Linksextremistische Gewalt gegen türkische Einrichtungen“*

Brand-/Gewaltanschläge auf türkische Läden, Moscheen, Gebetshäuser u.a. Einrichtungen seit 1992; Darlegung des Brandanschlags auf ein türkisches Gebäude in Sindelfingen; Bilanz der Ermittlungen bzw abgeschlossenen Strafverfahren; Motive, „Vorleben“ und Nationalität der jeweiligen Täter, Anteil der aufgrund des innerstaatlichen kurdisch-türkischen Konflikts verübten Taten, Umfang und Art der polizeilichen Objektschutzmaßnahmen sowie von ausländerrechtlichen Konsequenzen

Antr REP 12.06.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6030

*Überprüfung von Abschiebungsentscheidungen gegen kurdische Flüchtlinge*

Einschätzung der Menschenrechtssituation in der Türkei, Prüfung der Gefahr drohender Folter in jedem Einzelfall

DringlAntr GRÜNE 20.06.1995 Drs 11/6068  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5839

*Neuorientierung bei der Auslegung des Folterbegriffs*

Verneinung einer Folterung des abgeschobenen Flüchtlings Askin in der Türkei durch den Pressesprecher des IM mit dem abschwächenden Hinweis auf ein „blaues Auge“; Zugrundelegung der UN-Antifolterkonvention bei der Auslegung des Folterbegriffs

Antr  
s. *Misshandlung*  
Drs 11/6076

*Staatliche Rechtsschutzfinanzierung für rückkehrpflichtige türkische Staatsangehörige*

Vertragliche (Selbst-)Verpflichtung des Landes für den o.g. Personenkreis, insbes Kurden, gegenüber Stellen und Personen in der Türkei: Gründe, Zuständigkeit, beteiligte Beschlußorgane, Rechtscharakter der Vereinbarungen, entstehende Kosten, Mitteleinsatz ohne Beteiligung des Parlaments, Kontrolle der Mittelverwendung, kompetente Institutionen im Streitfall, bisherige und abschätzbare Fallzahlen

Antr  
s. *Rechtsschutz*  
Drs 11/6225

*Privatrechtliche Rechtsschutzfinanzierung für türkische Rückkehrpflichtige*

Vertragliche (Selbst-)Verpflichtung des Landes für den o.g. Personenkreis, insbes anwaltliche Betreuung rückkehrpflichtiger Kurden, gegenüber Stellen und Personen in der Türkei: Gründe, Zuständigkeit, beteiligte Beschlußorgane, Rechtscharakter der Vereinbarungen, entstehende Kosten, Mitteleinsatz ohne Beteiligung des Parlaments, Kontrolle der Mittelverwendung, kompetente Institutionen im Streitfall, bisherige und abschätzbare Fallzahlen

Antr  
s. *Rechtsschutz*  
Drs 11/6401

*Nutzung der Asylbewerberunterkunft in Gaggenau-Bad Rotenfels*

Überlassung des o.g. Gebäudes als Gebetsstätte an einen türkisch-islamischen Beistandsverein bzw späterer Bau einer festen Moschee: Bedingungen, Auflagen, Kapazitäten sowie Auswirkungen auf die Anwohner

KlAnfr  
s. *Moschee*

Drs 11/6423

*Ausrüstungs-, Ausbildungs- und Polizeihilfe für die Türkei*

Art, Umfang, Zwecke und Kosten o.g. Hilfen seit 1990; Zahl und Einsatzbereiche der ausgebildeten Sicherheitsbeamten; Durchführung von Seminaren durch deutsche Beamte vor Ort; Bewertung des Erfolgs der Hilfen angesichts zunehmender Menschenrechtsverletzungen, insbes gegen Kurden, in der Türkei?

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 10.10.1995 und Antw IM Drs 11/6595

*Türkische Dachorganisationen*

Bewertung des politischen Gewichts und der Integrationsfähigkeit des Projekts „Bildung überparteilicher Interessenvertretungen türkischer Mitbewohner“ in BW

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 29.11.1995 und Antw SM Drs 11/6827

*Anschläge und Gewalttaten durch türkische linksextremistische Organisationen*

Auflistung o.g. Straftaten, Straftäter, Personen- oder Sachschäden in den Jahren seit 1992; Bilanz der Ermittlungen bzw abgeschlossenen Strafverfahren, Motive und „Vorleben“ der Täter, Anteil der aufgrund des innerstaatlichen kurdisch-türkischen Konflikts verübten Taten, ausländerrechtliche Folgemaßnahmen, Konsequenzen bei Verfassungsschutz- und Verbotsbehörden

KlAnfr Rolf Wilhelm REP 10.01.1996 und Antw IM Drs 11/7001

*Wegfall der Abschiebungshindernisse für Jeziden in die Türkei*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 309 313 ff

*Gewalttaten gegen türkische Bürger, Auswirkungen von Gegenreaktionen, Gegensteuerung durch Integration; Appell an das türkische Parlament zur Änd des (überholten) Staatsangehörigkeitsrechts*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2075 ff

*Einrichtung eines deutsch-türkischen Jugendwerks sowie einer Partnerschaft mit einer türkischen Region*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2363

*Friedensstiftendes Engagement des türkischen Botschafters nach dem Mordanschlag von Mölln*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2519 2520

*Menschenrechtsverletzungen im Südosten der Türkei, Verhinderung einer Austragung des Kurdenkonflikts in Deutschland; Einrichtung eines deutsch-türkischen Jugendwerks*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2899 ff 2929

*Rückführung und Folterung von Kurden in der Türkei; Situation der türkischen Frauen in Deutschland*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3949 3952 3954

*Verurteilung der Kurdenverfolgung in der Türkei sowie der Anschläge von Kurden auf türkische Einrichtungen in Deutschland*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4238 ff

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5189 ff

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5884

*Lageberichte des Auswärtigen Amtes zur Situation der Kurden in der Türkei; Hinwirkung auf Einhaltung der Menschenrechte*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4811 4812

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5840 ff

*Entwicklung des Einflusses islamischer Fundamentalisten unter den Moslems in Deutschland und in der Türkei*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5031 ff

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5196 5197

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6394

*Asylgewährung für verfolgte Frauen christlichen Glaubens in der Türkei; Bedenken gegenüber der Einstellung von türkischen Staatsangehörigen in den Polizeidienst*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5435 5442 ff

*Teilnahme des IM an einer Demonstration mit kurdischen Extremisten in Göppingen; Verhandlungen des IM mit der türkischen Regierung über die Behandlung von abgeschobenen Asylbewerbern*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5467 5468

**TÜV***s. Technische Überwachung***Tuningen, Gemeinde***Nichtzulassung von Gefahrguttransporten*

Ausschluß o.g. Transporte wegen unzureichenden Straßenverbindungen, vor allem in Ost-West-Richtung, zu dem möglichen Sondermülldeponiestandort Talheim-Tuningen

KlAnfr

s. Güterverkehr

Drs 11/2767

*Sicherheit der Hausmülldeponie des Schwarzwald-Baar-Kreises*

Ablagerung schwach radioaktiver Abfälle auf der Kreismülldeponie in Tuningen in den 70er Jahren, Erkundung iRd Altlastensanierung; Feststellung von Tritiumgehalten im Sickerwasser; Umfang und Schadstoffwerte der anfallenden Sickerwässer, Sanierung und Klärung der Abwässer vor Einleitung in den oberen Neckar, Gewährleistung der Deponieabdichtung, Finanzierung der notwendigen Maßnahmen

Antr

s. Abwasserreinigung

Drs 11/4528

*Verschleppung der Deponiesickerwasserbehandlung auf der Deponie Tuningen (Schwarzwald-Baar-Kreis)*

Gründe für das Vollzugsdefizit des LKreises als Deponiebetreiber, inhaltliche und zeitliche Vorgaben zur Umsetzung der Anforderungen der Rahmen-AbwasserVwV, vergleichbare Vollzugsprobleme bei anderen, ähnlich schadstoffbelasteten Sickerwässern

KlAnfr

s. Abwasserreinigung

Drs 11/7084

**Tunnel***Schindhau-Basistunnel in Tübingen passe?*

Planungsdaten der beim Bund angemeldeten innerörtlichen Varianten der B 27; Gründe für die Nicht-Berücksichtigung der Alternative eines Einröhrensystems mit Gegenverkehr; Chancen für eine Realisierung dieser kostengünstigeren Variante

Antr

s. Bundesstraße 27

Drs 11/70

*Umschichtung von Mitteln des BVerkehrswegeplans im Zuge der B 27 im Kreis Tübingen zugunsten eines Schindhau-Basistunnels*  
Mittelumschichtung im o.g. Sinne; Verzicht auf den vierspurigen Ausbau der B 27 im Abschnitt Tübingen/Bläsibad-Nehren; Überdeckelung der Ortsdurchfahrt Dußlingen in zweispuriger Bauweise

Antr  
s. *Bundesstraße 27*  
Drs 11/200

*Privatfinanzierung des Scheibengipfeltunnels der B 312 in Reutlingen*

Beurteilung der Auswirkungen einer Privatfinanzierung von Straßenbauvorhaben, Frage nach Betreibern sowie Art der Bezahlung der Straßenbenutzung

KlAnfr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/1121

*Kosten der angedachten Verkehrsführung im nördlichen Nagoldtal von Unterreichenbach bis Nagold*

Kosten, insbes von aufwendigen Tunnel- und Brückenbauten, einer neuen Verkehrsführung im Zuge der Ortsdurchfahrten Bad Liebenzell, Calw, Hirsau und Unterreichenbach; Viaduktlösung in bezug auf die B 463 und B 296 in Hirsau

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2087

*Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Krs Böblingen*

Realisierung des Engelbergbasistunnels in Leonberg mit ergänzter Überdeckelung; Ausbau der A 8 und A 81 (bis Gärtringen)

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/2317

*B 10 Unterführung in Vaihingen an der Enz-Enzweiingen*

Zeitpunkt des Abschlusses der hydrogeologischen Untersuchung, der Einleitung des Planfeststellungsverfahrens sowie der Fertigstellung der Untertunnelung

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 10*  
Drs 11/2388

*Fortführung des Straßenbauprojektes „Untertunnelung der B 10 im Stadtteil Karlsruhe-Grötzingen“*

Termingerechte Durchführung und Finanzierung des Projekts

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 10*  
Drs 11/2738

*Verzögerungen beim Bau der NBS Karlsruhe-Basel*

Einhaltung der Zeitplanung beim Ausbau der Rheintalstrecke, Anschluß des TGV im Jahre 2001, Finanzierung der Unterführung des Rastatter Bahnhofs

Antr  
s. *Rheintalbahn*  
Drs 11/3119

*B 31 - Umgehung/Untertunnelung Döggingen*

Bauverzögerung infolge Mittelkürzungen des Bundes? Beginn mit der Tunnelröhre durch Umschichtung von Mitteln innerhalb der Landesquote im BFernstraßenbau

Antr  
s. *Bundesstraße 31*  
Drs 11/3264

*Planungsstand der B 27 (Schindhau-Basistunnel) beim RegPräs Tübingen*

Ausschluß der vom Gemeinderat und Kreistag einstimmig favorisierten Tunnellösung durch das RegPräs, Vorschlag einer vierspurigen Deckeltrassierung durch die Tübinger Südstadt, Beurteilung dieser Variante sowie der Mißachtung kommunaler Beschlüsse durch das RegPräs

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 27*  
Drs 11/3379

*Nutzung von Einsparungspotentialen im Bundesfern-, Bundesstraßen- und LStraßenbau*

Ersetzung von Tunnelprojekten durch Einschnitte; Einführung eines computergestützten Verfahrens zur Überprüfung von Brücken

Antr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/3382

*Neubau der Bahnstrecke Schorndorf-Plochingen*

Beurteilung der Möglichkeit einer elektrifizierten, zweigleisigen Neubaustrecke; Kosten, Planungs- und Bauzeiten einer oberirdisch geführten Bahntrasse, eines Eisenbahn-Schurwaldtunnels, eines kombinierten Schienen-/Straßentunnels unter dem Schurwald zur Verlängerung der B 313 bis Schorndorf

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/4236

*Neubau der B 313 Plochingen-Schorndorf*

Beurteilung der Möglichkeit einer Verlängerung der B 313 vom Neckar- ins Remstal bzw Anbindung der B 313 (neu) an die B 29 im Raum Schorndorf; Kosten, Planungs- und Bauzeiten einer Über-/Unterquerung des Schurwaldes durch einen Straßen- oder kombinierten Schienen-/Straßentunnel

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 313*  
Drs 11/4402

*Trassenvarianten der B 27 zwischen Bläsibad und Tübinger Kreuz; hier: Favorisierung der Ausbautrasse durch das RegPräs Tübingen gegen die Interessen der Stadt Tübingen*

Bevorzugung einer vierspurigen Deckeltrassierung gegenüber der vom Gemeinderat favorisierten Tunnellösung, Unvollständigkeit und Mängel des vom RegPräs im Gemeinderat präsentierten Gutachtens, Nichtbeachtung rechtlicher Bestimmungen bzw der Rechtssprechung des BVerwG in der Bewertung des RegPräs; rechtliche Möglichkeiten der Stadt Tübingen u.a. Kommunen gegen eine derartige Vorgehensweise übergeordneter Behörden

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 27*  
Drs 11/4544

*Ortsumgehung Schriesheim, L 536*

Pressebericht über die Aufnahme des o.g. Tunnelprojekts in den vordringlichen Bedarf des Generalverkehrsplans: Beurteilung dieser Aussage des RegPräs Karlsruhe über die Einleitung des Planfeststellungsverfahrens - ohne vorliegende Ent-

scheidung des Ltg iRd Generalverkehrsplans

MdlAnfr  
s. *Landesstraße 536*  
Drs 11/4816

*Verzögerungen beim Bau der NBS/ABS Karlsruhe-Basel*

Mittelbereitstellung zum vierspurigen Ausbau in Höhe von Rastatt, Prüfung neben der Variante „Rastatter Tunnel“ auch der (finanzierbaren) Alternative parallel zur Autobahn? „Munitio-nierung“ der Befürworter des Flughafens Söllingen im Falle eines Verzichts auf den Rastatter Tunnel? Ausbau der Zulaufstrecken in BW bei gleichzeitiger Forderung nach Ausbau der Al-pentransversalen in der Schweiz

KlAnfr  
s. *Rheintalbahn*  
Drs 11/5051

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 13*

*Reduzierung der Mittel zur Überprüfung der Sicherheit von Brücken und Tunnels*

s. *Verkehrssicherheit*  
Drs 11/5213

*Zweispuriger Ausbau der Leonberger Straße / B 14 zwischen Heslacher Tunnel und Schattenring*

Verkehrsaufkommen vor und nach dem 4-spurigen Ausbau; Gründe der unterschiedlichen Prognosen; Überprüfung des per Planfeststellungsbeschluß entschiedenen 4-spurigen Ausbaus, Eintreten für eine Ausbaulösung mit zwei Spuren mit einer Brücke am Südheimer Platz über das Nesenbachtal und einer verbesserten Straßenführung

Antr  
s. *Bundesstraße 14*  
Drs 11/5795

*B 31 Ost; hier: Planfeststellungsbeschluß von 1984 für den Be-reich Freiburg*

Beurteilung der Überschreitung der im o.g. Beschluß für be-denklich gehaltenen Länge des Kappeler Tunnels auf 1.200 m für die Abgasrückführung, generelle Einschätzung der Entlü-ftungsproblematik im Tunnelbau, insbes auch bei Ausfall der me-chanischen Hilfsmittel und im Brandfall

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 11.04.1995 und Antw VM  
Drs 11/5812

*Rastatter Tunnel*

Verzögerungen beim Bau der NBS/ABS Karlsruhe-Basel, Aus-wirkungen auf den Nah- und Fernverkehr bzw den Anschluß des TGV-Est im Jahre 2001; Mittelbereitstellung zum Bau des Ra-statter Tunnels

Antr  
s. *Rheintalbahn*  
Drs 11/6013

*Realisierungszeitplan für die an der B 311 anzulegenden zusätz-lichen dritten Fahrstreifen*

Zeitplan für die Vorhaben nach dem Ausbaukonzept der B 311 zwischen Donaueschingen und Ulm, insbes für o.g. Fahrstreifen sowie für die Unterführung in Riedlingen

Antr  
s. *Bundesstraße 311*  
Drs 11/6125

*Landschaftsverbrauch und Luftbelastung durch den vierspurigen Ausbau der B 14 zwischen Schattenring und Heslacher Tun-nel*

Flächenverbrauch und Schadstoffemissionen im Falle eines zwei-, drei- oder vierspurigen Ausbaus; Auswirkungen der ein-zelnen Varianten auf die dortige Frischluftschneise

Antr  
s. *Bundesstraße 14*  
Drs 11/6140

*Infrastrukturprojekte in der Region Stuttgart - „Stuttgart 21“ und Neubaustrecke der Deutschen Bahn AG Stuttgart-Ulm*

Beurteilung der vorgelegten Machbarkeitsstudie für das Projekt „Stuttgart 21“ sowie der geplanten finanziellen Kürzungen der Bahn AG, Realisierbarkeit des „Filderbahnhofs“ am Flughafen Stuttgart; Vereinbarkeit der o.g. Schnellbahntrasse mit den Leit-linien der Landesplanung „Ausbau vor Neubau“ und Raumord-nungszielen, Darlegung von Ausgleichsmaßnahmen i.S.d. LNA-turschutzGes; finanzielle Beteiligung an zusätzlichen Tunnelva-rianten?

GrAnfr  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/6300

*Planungsstand B 27 im Bereich Tübingen*

Gutachterliche Bestätigung der vom Gemeinderat geforderten Tunnellösung gegenüber der vom RegPräs favorisierten inner-städtischen Trassenführung zwischen Bläsidad und Tübinger Kreuz; Eintreten für den Schindhautunnel gegenüber dem Reg-Präs vor dessen Trassenentscheidung für das Planfeststellungs-verfahren; Bildung einer projektbezogenen „Beschleunigungs-kommission“ aus Vertretern regionaler Fachämter und Mandats-trägern

Antr  
s. *Bundesstraße 27*  
Drs 11/6544

*Wahrung der Landesinteressen im alpenquerenden Verkehr*

Interessenwahrnehmung in Verhandlungen mit Österreich, der Schweiz und Italien sowie auf EU-Ebene: Realisierung leis-tungsfähiger Zulaufstrecken zum Gotthard-Basistunnel, insbes Rheintal-, Gäu- und Südbahn, sowie ausreichender Bahnkapazi-täten insgesamt im alpenquerenden Verkehr, Grundsatzentschei-dung über den Bau eines Brenner-Basistunnels, Verlängerung der Öko-Punkte-Regelung über das Jahr 2003 hinaus, Festlegung verträglicher Mautgebühren, Förderung quell- und zielortnaher Umschlaganlagen für den Kombiverkehr

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6600

*„Stuttgart 21“; hier: Einmündung der Gäubahn auf die S-Bahn-Linie im Bereich der Stadt Leinfelden-Echterdingen*

Planungsstand und Finanzierungskonzept o.g. Streckenzusam-menlegung, Frage nach Lärmgutachten und Einstufung der Maß-nahme bei Fortschreibung des BVerkehrswegeplans 1997; Vor-lage und Prüfung von Alternativen, insbes einer Untertunnelung, unter Einbeziehung der betroffenen Kommunen

Antr  
s. *Gäubahn*  
Drs 11/6922

*Finanzierung des geplanten Projekts Stuttgart 21 - Verwendung von Erlösen aus dem Grundstücksverkauf*

Zufluß der Erlöse aus nicht bahnotwendigen Flächen an das Bundeseisenbahnvermögen gem Eisenbahnneuordnungsges? Frage nach einer Vereinbarung zwischen Bahn AG und Bund zur Abgrenzung von „bahnotwendigen“ und „nicht bahnotwendigen“ Flächen

KlAnfr  
s. *Grundstückswert*  
Drs 11/7161

*Stuttgart 21 - Fragen zur Wirtschaftlichkeitsberechnung*

Methoden, einbezogene Parameter und Ergebnisse von Rentabilitätsberechnungen; Zuordnung und zeitliche Einordnung von öffentlichen Zuschüssen, Grundstückserlösen, Sanierungskosten für Altlasten und steuerliche Belastung der Gewinne; Berücksichtigung von verkürzten Fahr- und Umsteigezeiten sowie Fahrgastzuwächsen; Mindereinnahmen infolge Zugführung über den Flughafen auf der Relation Stuttgart-Tübingen; arbeitsplatzschaffende Wirkung des Projekts

KlAnfr  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/7162

*Finanzierung des Schindhau-Basistunnels in Tübingen*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 223

*Kostenintensität von Tunnellösungen im Straßenbau*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1593 1594

*Dauer des Planfeststellungsverfahrens für den Engelbergtunnel bei Leonberg*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1723  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6619

*Verzicht auf teure Tunnellösungen im Verkehrswegebau*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2328  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4862

*Kosten und Zeitperspektive der Realisierung des neuen Schweizer Gotthardtunnels*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3306 ff

*Finanzierung der Untertunnelung des Stuttgarter Hbf, des Rastatter Tunnels sowie des Engelbergtunnels am Leonberger Dreieck*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6259 6261 6265 6266

**Tunnelspritzgerät**

s. *Landmaschine*

**Turbine**

s. *Kraftmaschine*

**Turnen**

s. *Sport*

**Tuttlingen, Landkreis***Handhabung und Erfahrungen mit der Abwasserabgabe für Kleineinleiter*

Art und Umfang der Erhebung - differenziert nach BLändern, LKreisen und Gemeinden, u.a. in den LKreisen Offenburg, Tuttlingen und Schwäbisch Hall; Entwicklung des Aufkommens und der Verwaltungskosten für das Land ab 1995; Vergleichbarkeit des Erhebungsschlüssels bei den Kommunen, Gründe für die Nicht-Veranlagung von (Ferien-)Gästen; Rechtsänderungen i.S. des Verursacherprinzips und der Gleichbehandlung bzw völliger Verzicht auf die Abgabe?

Antr  
s. *Abwasserabgabe*  
Drs 11/5519

*Modellprojekte des LKreises Tuttlingen zur beruflichen Integration von Spätaussiedlern*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5870 5875

**Tuttlingen, Stadt***Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Strukturpolitische bzw finanzielle Hilfen zugunsten der Bereiche: Straße (B 14, 27 und 311), ÖPNV, Donau-Hochwasserschutz, Marketing von Kultur und Fremdenverkehr, Naturpark, Freilichtmuseum, Wohnungen, Altenhilfe- und Bildungseinrichtungen, Dienstleistungen (Einzelhandel, Post), Rüstungskonversion und Gewerbeansiedlung, Sonderprogramm schweizerisch-deutscher Grenzraum, Abbau der Wettbewerbsnachteile deutscher Firmen, Musikhochschule Trossingen, Übernahme von Auszubildenden im öffentlichen Dienst, Nutzung land- und forstwirtschaftlicher Rohstoffe zur Energieerzeugung u.a.m.

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Verwirklichung einer ÖPNV-Konzeption (Ringzugsystem) in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Chancen einer Realisierung und Bezuschussung o.g. Konzeption als Modellprojekt eines kreisüberschreitenden Verkehrsverbundes im ländlichen Raum; (Be-)Schaffung neuer Schienenfahrzeuge (mit Neigetechnik) sowie Haltepunkte für den Ringverkehr Villingen-Schwenningen - Donaueschingen-Tuttlingen-Rottweil - VS; Einbeziehung der „Trossinger Eisenbahn“, Aufwertung bzw Integration des Busverkehrs, insbes der Bedienung von Schramberg; Übernahme des Angebots eines Integralen Taktverkehrs, Vernetzung mit dem überregionalen Schienenverkehr

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/5838

**Typhus***Schutz gegen Seuchengefahren*

Verlangung eines Impfzeugnisses, ggf Tuberkulin- und HIV-Antikörperergebnisse, von Einreisenden aus Ländern mit zunehmender Seuchengefahr, insbes Osteuropa; Verbesserung der Durchimpfungsrate, insbes bez Tuberkulose, Kinderlähmung, Diphtherie, Typhus, Cholera, Keuchhusten, Masern, Mumps, Röteln und Hepatitis

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/2818

## UBA

s. *Umweltbundesamt*

## Ubstadt-Weiher, Gemeinde

*Baumaßnahmen an Schulen in Ubstadt-Weiher*

Beurteilung der Notwendigkeit von Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen an der GHS Ubstadt, an der Grundschule Weiher und an der Realschule Ubstadt aufgrund ständig gestiegener Schülerzahlen; Höhe und Zeitperspektive der Förderung dieser Maßnahmen aus Landesmitteln

KlAnfr  
s. *Schulgebäude*  
Drs 11/1479

## Über- und außerplanmäßige Haushaltsausgaben

*Überplanmäßige Ausgabe bei den Zuschüssen zu den Personalkosten der Fachkräfte an Kindergärten (Kap 0918 Tit 653 71 und 684 71)*

Mittlg  
s. *Kindergarten*  
Drs 11/727

*Überplanmäßige Ausgaben bei Kap 1209 Tit 517 01 und 518 01; Gebäudebewirtschaftungskosten und Mieten*

Mittlg  
s. *Gebäude*  
Drs 11/869

*Unterrichtung über die Bewilligung überplanmäßiger Ausgaben bei Kap 0331 (verschiedene Titel) - Aufnahme und Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen*

Mittlg  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/880

*Übersicht über die im Kj 1991 geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben, soweit sie den Betrag von 100 000 DM überschreiten (§ 37 Abs 4 LHO i.V. mit § 8 Abs 3 StHG 1991/92)*

Mittlg FM 10.11.1992 Drs 11/865

*Üpl. Ausgabe bei Kap 0916 Tit 681 02 und 863 01 (Ausbildungsförderung für Studierende)*

Mittlg  
s. *Ausbildungsförderung*  
Drs 11/882

*Unterrichtung über die Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe bei Kap 0332 Tit 633 01 - Erstattung von Verwaltungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände*

Erstattung von Verwaltungskosten aus der Durchführung der LastenausgleichsGes an die Stadt- und LKreise

Mittlg  
s. *Lastenausgleich*  
Drs 11/925

*Überplanmäßige Haushaltsausgabe bei der unentgeltlichen Beförderung Schwerbehinderter (Kap 0905 Tit 682 70)*

Erstattung der durch die unentgeltliche Beförderungspflicht verursachten Fahrgeldausfälle

Mittlg  
s. *Beförderungspreis*  
Drs 11/947

*Überplanmäßige Ausgabe bei den Zuschüssen an die Schulen an anerkannten Heimen für Minderjährige (Kap 0918 Tit 684 01)*

Mittlg  
s. *Heimschule*  
Drs 11/1036

*Unterrichtung über die Bewilligung üpl Ausgaben bei Kap 0331 - Aufnahme und Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen*

Mittlg  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/1308

*Außerplanmäßige Ausgabe für die Präsentation des Landes bei den 4. Leichtathletik-Weltmeisterschaften 1993 in Stuttgart*

Mittlg  
s. *Leichtathletik*  
Drs 11/2037

*Übersicht über die im Kj 1992 geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben, soweit sie den Betrag von 100 000 DM überschreiten (§ 37 Abs 4 LHO i.V. mit § 8 Abs 3 StHG 1991/1992)*

Mittlg FM 24.08.1993 Drs 11/2396

*Unterrichtung über die Bewilligung üpl Ausgaben bei Kap 0331 Tit 643 01 - Aufnahme und Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen*

Mittlg  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/3212

*Übersicht über die im Kj 1993 geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben, soweit sie den Betrag von 100 000 DM überschreiten (§ 37 Abs 4 LHO i.V. mit § 8 Abs 3 StHG 1993/94)*

Mittlg FM 28.07.1994 Drs 11/4425

*Überplanmäßige Ausgabe bei Kap 0917 Tit 643 04 - Kosten der Sozialhilfe für Bewohner von Übergangwohnheimen*

Mittlg  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/4933

*Unterrichtung über die Bewilligung von üpl Ausgaben bei Kap 0331 Tit 643 01 - Erstattung von Sozialhilfe und Leistungen an Asylbewerber*

Mittlg  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/5180

*Übersicht über die im Kj 1994 geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben, soweit sie den Betrag von 100 000 DM überschreiten (§ 37 Abs 4 LHO i.V. mit § 8 Abs 3 StHG 1993/94)*

Mittlg FM 02.10.1995 Drs 11/6576

*Üpl Ausgabe bei Kap 1605 Tit 643 01 (Unterhaltungsvorschüsse und -ausfallleistungen nach dem UnterhaltungsvorschußGes)*

Mittlg  
s. *Unterhaltsleistung*

Drs 11/6770

## Überarbeit

### *Personalausstattung im Strafvollzug*

Vorhandene und notwendige Personalausstattung, Umfang und Abgeltung der Mehrarbeitsstunden 1992, Zahl der in Ausbildung befindlichen Bediensteten

KlAnfr  
s. *Justizbediensteter*  
Drs 11/543

### *Personallage im Justizvollzugsdienst*

Personalbedarf und -bestand im Vollzugs- und Werkdienst; Umfang der in den einzelnen Vollzugseinrichtungen angefallenen bzw angeordneten Überstunden, Regelungen über den Abbau bzw Ausgleich dieser Mehrarbeit; Realisierung eines Strukturprogramms mit aufgabengerechter Personalausstattung sowie attraktiveren Arbeits- und Einkommensbedingungen

Antr  
s. *Justizbediensteter*  
Drs 11/1418

### *Arbeits-, Betriebsnutzungs- und Maschinenlaufzeiten*

Entwicklung der Samstags- und Sonntagsarbeit sowie der Überstunden in den letzten zehn Jahren - differenziert nach Wirtschaftsbereichen und Unternehmensgrößen

Antr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/1964

### *Berufsaussichten der Auszubildenden im Öffentlichen Dienst*

Bestandsaufnahme aller Ausbildungen, Berufe und Übernahme-situationen in den einzelnen Bereichen und Stufen der öffentlichen Verwaltung; Ausmaß notwendiger Überstunden; Beschäftigungsmöglichkeiten durch Überstundenabbau, Teilzeitarbeit, gleitende Arbeitsaufnahme bzw -beendigung (Altersteilzeit), befristete Arbeitsplätze

GrAnfr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/3811

### *Überstundenentwicklung*

Ursachen, Ausmaß und Art der Abgeltung von Überstunden der letzten fünf Jahre in der gewerblichen Wirtschaft und im Handwerk; Zahl der dadurch entfallenen Arbeitsplätze; Möglichkeiten zum beschäftigungswirksamen Abbau der Mehrarbeit

Antr Heinz Goll u.a. SPD 18.08.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4502  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

### *Vorschlag der Gewerkschaften zum Verzicht auf die Bezahlung von Überstunden*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6669 6675 6679

### *Umwandlung von Überstunden in neue Stellen*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6817 6819 6823 6829

## Überbetriebliche Ausbildungsstätte

s. *Ausbildungsstätte*

## Übergangszahlung

s.a. *Unterhaltsleistung*

### *Ges zur Änd des MinisterGes*

Anrechnung von Abgeordnetendiäten auf Ministerbezüge; Angleichung der Ruhegehälter an die bundesgesetzliche Regelung; Einführung einer Wartezeit bis zum 60. Lebensjahr für Ruhegehaltszahlungen; Wegfall von Übergangsgeld bei MdL

GesEntw  
s. *Ministergesetz*  
Drs 11/43

### *Kürzung des Entlassungsgeldes von Wehrpflichtigen und Zivildienstleistenden*

Eintreten für eine Verlegung der o.g. Kürzung in einen anderen (sozialverträglicheren) Bereich

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 02.07.1993 und Antw SM Drs 11/2188

### *Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Berechnung des Arbeitslosengeldes auf Vollzeitbasis auch bei Teilzeit, Befreiung der Abfindung von der Steuer- und Sozialabgabenpflicht bei Umstieg in Teilzeitarbeit

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1992 des RH zur LHR von BW für das Hj 1990; Nr. 20 - Kap 1304 Straßenbau*

#### *Zahlung von Übergangsgeld*

Anspruch auf Übergangsgeld einer Teilzeitangestellten beim Straßenbauamt Kirchheim bei der Umwandlung ihrer Stelle in ein Vollzeitverhältnis; Mißbilligung des Verhaltens der Verantwortlichen

Mittlg LReg 31.05.1994 Drs 11/4088

### *Die „neuen Entbehrlichen“*

Umfang vorzeitiger Entlassungen mit Hilfe des Instruments der Abfindungszahlung in den letzten fünf Jahren; Einräumung einer gesetzlichen Widerrufsfrist für Ausscheidungsverträge

Antr  
s. *Vorruhestand*  
Drs 11/4130

### *Einführung von Altersübergangsgeld*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4097

## Überlingen, Stadt

### *B 31 neu - Überlingen*

Positionen der Stadt Überlingen; Zeitperspektive und Finanzierung der Anbindung an die bestehende B 31, Realisierung des Anschlußknotens Alt-Birnau, Schallschutzmaßnahmen im Bereich Brachenreute

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 31*  
Drs 11/3790

### *Forstämter Tettmang, Überlingen und Pfullendorf*

Stellenpläne o.g. Ämter im Innen- und Außendienst unter Berücksichtigung der Ergebnisse laufender Untersuchungen; Er-

haltung einer naturnahen Wirtschaftsweise sowie einer intensiven Beratung von Privatwaldbesitzern

KlAnfr  
s. *Forstverwaltung*  
Drs 11/5223

*Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in der Stadt Überlingen und Umgebung*

Ausweitung der Bodensee-Oberschwaben-Bahn auf die Strecke Friedrichshafen-Markdorf-Überlingen-Radolfzell; Sicherung der Anschubfinanzierung über Regionalisierungsmittel 1996; Hinwirkung auf einen Bahnhof Überlingen-Mitte sowie Aufnahme der B 31 Überlingen-Markdorf in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ bei der nächsten Fortschreibung des BVerkehrswegeplans

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 18.10.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6637

*Bodenseeraum*

Planungsstand der B 31 auf den Abschnitten Überlingen-Markdorf, Ortsumgehung Hagnau und Verlängerung bei Eris Kirch

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

## Überplanmäßige Haushaltsausgaben

s. *Über- und außerplanmäßige Haushaltsausgaben*

## Übersäuerung

s. *Säure*

## Überschwemmung

s. *Hochwasser*

## Überschwemmungsgebiet

s. *Wasserspeicher*

## Übersetzer (Beruf)

s. *Sprachübersetzung*

## Überstunden

s. *Überarbeit*

## Üble Nachrede

s. *Beleidigung*

## Übung der Feuerwehr

s. *Feuerwehr*

## Übungsleiter im Sport

s. *Sportleiter*

## Ühlingen-Birkendorf, Gemeinde

*Loslösungsbestrebungen der Teilorte Berau und Brenden von Ühlingen-Birkendorf*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5323 5329

## U-Haft

s. *Haft*

## Uhldingen-Mühlhofen, Gemeinde

*Seefelder Aach*

Entwicklung des limnologischen Zustands bzw Sedimentzuwachses der Seefelder Aach, u.a. in der Nähe des Mündungsbereichs, der Pfahlbauten und des Strandbades Unteruhldingen; laufende Untersuchung der Veränderungen; geplante Maßnahmen, Finanzierungsmöglichkeiten

KlAnfr  
s. *Aach, Fluß*  
Drs 11/4944

## Uhrenindustrie

s. *Feinmechanische Industrie*

## Ulm, Stadt

s.a. *Donauschwäbisches Zentralmuseum*

s.a. *Universität Ulm*

s.a. *Universitätsklinik Ulm*

s.a. *Verkehrsgemeinschaft Ulm/Neu-Ulm*

*Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW*

Aufnahme weiterer Schienenausbauprojekte in den vordringlichen Bedarf, u.a. Ulm-Lindau und Freiburg-Donaueschingen-Ulm

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/3

*DB-Neubau-/Ausbaustrecke Stuttgart-Ulm*

*Aktueller Stand der Variantenplanungen*

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/258

*Elektrifizierung der Bahnstrecke Ulm-Lindau*

Bedeutung der Schweizer Volksabstimmung zugunsten der NE-AT für die Elektrifizierung der o.g. Strecke; Trassenführung und zweigleisiger Ausbau der Strecke Friedrichshafen-Lindau?

KlAnfr  
s. *Südbahn*  
Drs 11/649

*Geplante Blautalbrücke im Zuge der Westtangente Ulm*

Beurteilung o.g. Planung unter finanziellen, ökologischen, bautechnischen und verkehrspolitischen Aspekten; Zurückhaltung von GVFG-Zuschüssen bis zur Vorlage des in Arbeit befindlichen kommunalen Gesamtverkehrskonzepts

Antr  
s. *Brücke*  
Drs 11/675



*Verschlechterung des Eckverkehrs von München-Augsburg-Ulm nach Nürtingen-Reutlingen-Tübingen*

Totalausfall des D 1910 ab Jahresfahrplan 1993/94; Intervention bei der Bahn

Antr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/893

*Verbesserung des Zugangebots in der Region Donau-Iller*

Bildung einer Durchmesserlinie Memmingen-Illertissen bis Ehingen-Munderkingen, Ausbau der Verknüpfungen regionaler Linien im Ulmer Hauptbahnhof, Verlängerung der Bedienungzeiten auf der Donautalbahn

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/1025

*Geriatrisches Zentrum in Ulm*

Einrichtung in Trägerschaft und Aufgabenteilung des Universitätsklinikums und des Bethesda-Krankenhauses

Antr  
s. *Altersheilkunde*  
Drs 11/1035

*Postleitzahlen*

Voranstellung einer 8 für Ulm bei der PLZ-Reform, Frage nach weiteren Abweichungen von der Vorzahl 7 in BW; Korrektur dieser Entscheidungen

Antr  
s. *Postleitzahl*  
Drs 11/1099

*DB-Neubaustrecke Stuttgart-Ulm*

Bedienung der Hauptbahnhöfe Stuttgart und Ulm mit allen Zugattungen (IC- und ICE-Züge), Ausbau der Strecke im Filstal für einen attraktiven Nah- und Regionalverkehr, Trassenbündelung der Neubaustrecke mit der Autobahn

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/1243

*Wahrung der Landesinteressen bei der Hochgeschwindigkeitsverbindung Stuttgart-Ulm*

Verwirklichung der Interessen des Landes durch finanzielle Beteiligung? Vorstellungen zur Anbindung der Hauptbahnhöfe Stuttgart und Ulm/Neu-Ulm

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/1354

*Modellprojekt für den öffentlichen Personennahverkehr im Großraum Ulm*

Planungsstand und Zeitperspektiven, Beteiligung des Landes, Einbeziehung der Räume Ostwürttemberg, Oberland und bayrisch Schwaben; Planung neuer Trassen für (Spur-)Bus und Straßenbahn sowie eines neuen Betriebsbahnhofs; Einsatz neuer umweltfreundlicher Verkehrsmittel sowie moderner Verkehrsleitsysteme; Finanzierung über das GVFG, weitere Bundes- und Landesmittel; Etatisierung von Mitteln über das „Innovationsprogramm ÖPNV“?

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/2124

*Verknüpfung der Neubaustrecke Mannheim-Stuttgart-Ulm mit dem übrigen Schienenverkehr in Stuttgart*

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/2144

*Donauschwäbisches Zentralmuseum*

Stand der Einrichtung; Einigung zwischen Bund, Land und der Stadt Ulm über die Finanzierung?

KlAnfr  
s. *Donauschwäbisches Zentralmuseum*  
Drs 11/3057

*Erhalt von „Zivilbetten“ beim Bundeswehrkrankenhaus in Ulm*

Erhalt bzw Aufstockung des o.g. Bettenbestands, Erzielung einer abschließenden Regelung mit dem BVerteidigungsMin

Antr  
s. *Bundeswehrkrankenhaus*  
Drs 11/3179

*ICE-Trassen im Raum Stuttgart*

Zeitperspektiven zur Eröffnung und Durchführung des Raumordnungsverfahrens der geplanten neuen Hochgeschwindigkeitsstrecke Stuttgart-Ulm, Trassenvarianten zur Weiterführung der Strecke in Richtung Ulm

KlAnfr  
s. *Intercity-Verkehr*  
Drs 11/3380

*Öffentlicher Nahverkehr in Ulm mit Region*

Planungsstand, Kosten und Zuschüsse für ein neues ÖPNV-System in der o.g. Raumschaft

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/3809

*Verkehrsentlastung im Raum Ulm*

Entlastung des Autobahnabschnitts zwischen Hittistetten (Bayern) und Ulm-West bzw in umgekehrter Richtung durch „Umleitung“ des Verkehrs über das Elchinger Kreuz; Verbesserung des Anschlusses der B 30 an die A 7

Antr  
s. *Autobahn*  
Drs 11/4317

*Südbahn*

Verbesserung des Wagenmaterials auf der Südbahn (Ulm-Friedrichshafen-Lindau), zweigleisiger Ausbau des Abschnitts Friedrichshafen-Lindau, Beseitigung der schienengleichen Bahnübergänge in Ravensburg und Meckenbeuren

KlAnfr  
s. *Südbahn*  
Drs 11/4379

*Verhinderung von Überkapazitäten für die Behandlung von Restmüll in BW*

Gebührenaussparungen von Überkapazitäten infolge der in Ulm entstehenden Anlage

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/5330

*Neue Bedienungskonzepte auf der Südbahn Ulm-Friedrichshafen zum nächsten Fahrplanwechsel*

Einrichtung der zusätzlich im Stundentakt verkehrenden Linien Aalen-Aulendorf und Ulm-Laupheim/Stadt mit allen Halten oder Einrichtung eines InterRegio-Stopps in Laupheim-West und Bad Schussenried (nach Wegfall der stündlichen Eilzugverbindungen)

Antr  
s. *Südbahn*  
Drs 11/5382

*Raubüberfälle auf Tankstellenanlagen*

Entwicklung des o.g. Kriminalitätsgeschehens seit 1984; Präventionsmöglichkeiten, u.a. Anschluß an die Polizei-Notrufmelder-Anlage, Gründe für die Verweigerung eines solchen Anschlusses gegenüber einer zuvor mehrfach überfallenen Tankstelle in Ulm; andere Schutzmöglichkeiten dieses Betriebs

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/5414

*Schiengüterverkehr in Oberschwaben*

Perspektiven für die Strecke Ulm-Friedrichshafen-Lindau (Südbahn), u.a. durch das Transitabkommen der EU mit Österreich und der Schweiz zur Verlagerung des Güterverkehrs im Alpenverkehr auf die Schiene; Ausbauförderung des UBF Pfullendorf und Verknüpfung mit dem Güteraufkommen entlang der Südbahn in Aulendorf; Tagesverbindung für den kombinierten Verkehr Ulm-Ravensburg-Mailand; Einrichtung eines Kombizugs nach Trient/Verona; Darlegung der möglichen Unterstützung des Landes für Verbesserungen an der Südbahn und Beteiligung an den entsprechenden Entscheidungen

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/5616

*Auswirkungen des Projekts Tiefbahnhof Stuttgart*

ICE-Fahrzeiten im Falle der Realisierung des o.g. Projekts auf der NBS Mannheim-Stuttgart, Stuttgart-Flughafen-Ulm, Stuttgart-(Flughafen)-Tübingen bzw im Falle der Beibehaltung und bei Ausbau des Kopfbahnhofs, Auswirkungen eines forcierten Technischeinsatzes bei Zügen und Signalführung auf die jeweiligen Aufenthaltszeiten im Hbf, betriebliche Probleme der Bergfahrt zum Flughafen, Abstimmung des Integralen Taktfahrplans sowie des (prognostizierten) Fahrgastaufkommens im VVS mit den acht Gleisen im Tiefbahnhof

Antr  
s. *Bahnanlage*  
Drs 11/5628

*ICE-Schnellbahntrasse Stuttgart-Ulm*

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/5787

*Haus der Geschichte und KZ Oberer Kuhberg*

Bezeichnung des o.g. Konzentrationslagers als „Schutzhaftlager“ ohne Anführungszeichen in einer Ausstellung, Begründung dieses (verharmlosenden) Sprachgebrauchs durch den Leiter des HdG, Beurteilung dieses Verhaltens bzw der weiteren Rechtfertigungsversuche gegenüber der Kritik von seiten des Dokumentationszentrums Oberer Kuhberg

KlAnfr  
s. *Konzentrationslager*

Drs 11/6732

*Elektrifizierung der Südbahn Ulm-Friedrichshafen*

Ausbau und Elektrifizierung der Strecke Ulm-Friedrichshafen-Lindau: Zeitperspektive und Größenordnung der vom MinPräs signalisierten finanziellen Beteiligung des Landes, Gründe für die ablehnende Haltung der Bahn AG, Anforderung der entsprechenden Studie, Einbindung der DB in ihre Verantwortung für den nationalen und grenzüberschreitenden Schienenverkehr

Antr  
s. *Südbahn*  
Drs 11/6838

*Pendolino-Pläne der DB AG*

Wartung o.g. Züge in Ulm statt am (zentralen und kostengünstigeren) Betriebswerkstandort Tübingen; Ablehnung entsprechender Pläne der Bahn AG

Antr  
s. *Schienefahrzeug*  
Drs 11/6927

*Feuerwehr Ulm*

Gründe und finanzielle Auswirkungen der Verweigerung einer Ausnahme von der Pflicht zur Aufstellung einer Abteilung der Berufsfeuerwehr in Ulm

KlAnfr  
s. *Feuerwehr*  
Drs 11/6980

*DB-Neubaustrecke Stuttgart-Ulm / Wendlinger Kurve und Neckartalbahnhof*

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/7120

*Salmonellenepidemie in Ulm 1994*

Erkrankungen nach dem Genuß von Speiseeis im Stadthauscafe: Ursachen, Dauer und (volkswirtschaftliche) Kosten der Erkrankungen, Maßnahmen des WKD und der Gesundheitsbehörden, Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen gegen den Verursacher

KlAnfr  
s. *Salmonellose*  
Drs 11/7140

**Ulme**

s. *Pflanze*

**Ulmensplintkäfer**

s. *Pflanzenschädling*

**Ultraleichtflugzeug**

s. *Flugzeug*

**UMEG**

s. *Gesellschaft für Umweltmessung*

**Umgehungsstraße**

s. *Ortsumgehung*

**Umsatzsteuer**

s.a. *Mehrwertsteuer*

s.a. *Vorsteuer*

s.a. *Wertschöpfungssteuer*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Mehrwertsteuer im Hotel- und Gaststättengewerbe*

Hinwirkung auf Wettbewerbsgleichheit bei der Neufassung der EG-Umsatzsteuerrichtlinie

Mittlg

s. *Mehrwertsteuer*

Drs 11/296

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Ersetzung der Körperschaft- und Umsatzsteuer durch ein System von Umwelt- und Energiesteuern

GrAnfr

s. *Umweltschutz*

Drs 11/544

*Fördermittel des Landes zum Ausgleich von Abrüstungsfolgen aus erhöhtem Umsatzsteueranteil?*

Umfang und Verwendung o.g. Mehreinnahmen zur Kompensation von Folgen aus der Abrüstung und Truppenreduzierung

KlAnfr

s. *Rüstungsbeschränkung*

Drs 11/2034

*Umsatzbesteuerung im EG-Binnenmarkt beim Agrarhandel*

Auswirkungen der unterschiedlichen Besteuerung von Agrarprodukten, Pflanzenschutz- und Düngemitteln auf die agrarwirtschaftliche Wirtschaft und den Agrarhandel, insbes im grenznahen Bereich zu Frankreich; Abbau der Wettbewerbsverzerrungen im Agrarbereich des Binnenmarkts

KlAnfr

s. *Agrarhandel*

Drs 11/3746

*Steuerliche Behandlung von Zweckbetrieben für Lernbehinderte*

Ermäßigter Steuersatz gemäß UStG für handwerkliche Ausbildungsbetriebe mit Behinderten, Änd der Einstufung im Falle einer Teilnahme an Ausschreibungen bzw am Wettbewerb mit anderen Unternehmen, Beschränkung auf die Erfüllung des steuerbegünstigten Zwecks, Anwendung von § 68 (3) AO?

KlAnfr

s. *Steuervergünstigung*

Drs 11/4115

*Besteuerung der Umsätze im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe in den EU-Mitgliedsstaaten*

Hinwirkung auf einen einheitlichen Mehrwertsteuersatz

Antr

s. *Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe*

Drs 11/4480

*Anhebung der Umsatzgrenze des § 20 Abs 1 Nr. 1 Umsatzsteuer-Ges*

Anhebung auf mindestens zwei Millionen DM

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 30.08.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/4564

BeschlEmpf und Bericht WA 04.10.1995 Drs 11/6630

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Private Organisations-, Betriebs- und Finanzierungsformen bei der Abwasserbeseitigung*

Erhebung gleicher Umsatzsteuersätze von Privaten und Öffentlich-Rechtlichen bei der Trinkwasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung; regelmäßige öffentliche Ausschreibung privatisierungsfähiger Leistungen

Antr

s. *Privatisierung*

Drs 11/4826

*Umsatzsteuerpflicht für Abfall- und Abwasserentsorgung*

Pläne des Bundes zur Einstufung der o.g. kommunalen Unternehmen als gewerbliche Betriebe bzw der Umsatzsteuerpflicht als Alternative, Auswirkungen auf die finanzielle Situation und Investitionsbereitschaft der Kommunen sowie auf die Gebührenbelastung der Bürger; Hinwirkung auf Planungssicherheit durch eine rasche Entscheidung auf Bundesebene

KlAnfr Rosely Schweizer CDU 07.11.1994 und Antw UM

Drs 11/4883

*Finanzierung der Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz*

Weitergabe der Kostenerstattung für die Umsetzung des Rechtsanspruchs nach Neufestsetzung der Umsatzsteuerverteilung ab 1995 an die Kommunen

MdlAnfr

s. *Kindergarten*

Drs 11/5407

*Die Pläne der BReg zur Besteuerung der Müll- und Abwassergebühren und die Auswirkungen auf die Kommunen des Landes und ihre Bürger*

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5205

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesEntw der BReg zur Änd des GG (Beteiligung der Gemeinden am Umsatzsteueraufkommen)*

Mittlg

s. *Grundgesetz, Unterrichtung des Ltg über beabsichtigte GG-Änd*

Drs 11/5802

*Ges zur Änd des FAG*

Ausgleich der den Gemeinden durch die Neuregelung des Familienleistungsausgleichs entstehenden Steuerausfälle, Beteiligung an den Mehreinnahmen des Landes aus den zusätzlichen Umsatzsteuerpunkten; Korrektur der Zuweisungen zum Ausgleich der Aufwendungen durch das Sonderbehörden-EingliederungsGes

GesEntw

s. *Kommunaler Finanzausgleich*

Drs 11/6568

*Leistungen an das Saarland im bundesstaatlichen Finanzausgleich*

Detaillierte Darstellung empfangener Leistungen vom Bund, Land BW u.a. BLändern seit 1980 und künftig iRd mittelfristigen Finanzplanung, insbes Umsatzsteuerausgleich, Ergänzungszuweisungen des Bundes, LFinanzausgleich sowie Entlastung aus dem Fonds Deutsche Einheit

Antr

s. *Saarland, Land*

Drs 11/6923

*Verhandlungen über die Neuverteilung des Umsatzsteueraufkommens*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 439 445 448

*Abwendung einer Kürzung des Länderanteils bei der Umsatzsteuerneuverteilung*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1061 1077

*Aufstockung des Länderanteils an der Umsatzsteuer auf 44 %; fehlende Handausgaben der neuen Umsatzsteuerrichtlinien in den Finanzämtern*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1611 1616 1625 1658 1662

*Aufstockung des Länderanteils an der Umsatzsteuer auf 44 %; Beteiligung der Gemeinden am Umsatzsteueraufkommen*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4919 4920 4936

*Beteiligung der Gemeinden am Umsatzsteueraufkommen*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5583 ff

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6040 6056

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6413 6418 6419

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6831

*Länderverzicht auf Umsatzsteueranteile in Höhe des Rückgangs der Finanztransfers in die neuen Länder; Beteiligung der Kommunen an der Umsatzsteuer; Entwicklung des Umsatzsteueraufkommens seit 1983*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6667 6668 6680 6682 6684 ff

## Umschulung

*s.a. Ausbildungsförderung*

*Fördermaßnahmen für von Arbeitslosigkeit bedrohte Auszubildende*

Zahlenangaben über Auszubildende, die nach dem Berufsabschluß vom Betrieb nicht übernommen werden, differenziert nach Regionen und Branchen; Ausmaß in der Region Stuttgart; Konzepte zur Umschulung oder Weiterqualifikation der Betroffenen, Übertragbarkeit von Problemlösungen aus anderen BLändern

Antr

s. *Auszubildender*

Drs 11/277

*Auswirkungen der 10. Novelle zum ArbeitsförderungsGes (AFG)*

Folgen beim nachträglichen Erwerb von Hauptschulabschlüssen, in der beruflichen Rehabilitation, bei ABM, Fortbildung und Umschulung, bei der Eingliederung arbeitsloser Jugendlicher, Langzeitarbeitsloser und Behinderter u.a.m.; Bereitschaft zum Ausgleich der Mittelkürzungen

Antr

s. *Arbeitsförderung*

Drs 11/772

*Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik*

Ursachen und Umfang der Kurzarbeit, Umschulungen, des Vorruhestands u.a. Indikatoren der verdeckten Arbeitslosigkeit

GrAnfr

s. *Arbeitsmarkt*

Drs 11/2313

*Schleppende Bearbeitung von Renten- und Umschulungsanträgen*

Schädigung der Krankenkassen durch lange Bearbeitungszeiten; Prüfung einer schnelleren Bearbeitung der wegen gesundheitlichen Einschränkungen gestellten Anträge

Antr

s. *Gesetzliche Rentenversicherung*

Drs 11/2453

*Mit Frauen Staat machen*

oder

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Erstellung von Personalentwicklungsplänen mit Priorität für Maßnahmen der Frauenförderung, Abbau der männlichen Überrepräsentanz in allen Bereichen und Ebenen, Berücksichtigung frauenspezifischer Belange bei der Vergabe von Aus-, Fortbildungs- und Umschulungsplätzen

Antr

s. *Frau*

Drs 11/2559

*Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*

Nutzung der arbeitsmarktpolitischen Instrumente des ArbeitsförderungsGes: Ausbildungsbeihilfen, Fortbildung/Umschulung, Kurzarbeitergeld, Schlechtwettergeld, Konkursausfallgeld, Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen; Qualifizierungsoffensive im Bereich der beruflichen Weiterbildung

GrAnfr

s. *Arbeitsförderung*

Drs 11/2722

*Situation der Aids-Kranken in BW*

Umschulung bzw Berufsunfähigkeit von Infizierten in bestimmten Bereichen der Arbeitswelt, z.B. Lebensmittelbranchen oder Gesundheitswesen

GrAnfr

s. *Aids*

Drs 11/2795

*Einsatz öffentlicher Gelder für arbeitsmarktpolitische Maßnahmen*

Förderung der Eingliederung und Umschulung in Darlehensform - analog des BAFöG; spätere Rückzahlung in Abhängigkeit vom Einkommen

Antr

s. *Arbeitsmarkt*

Drs 11/2923

*Förderung der beruflichen Fortbildung und Umschulung*

Auswirkungen der Bonner Sparmaßnahmen, u.a. durch Novellierung des AFG, für Antragssteller und Träger einer beruflichen Aufstiegsfortbildung

Antr

s. *Berufliche Weiterbildung*

Drs 11/3526

*Berufsaussichten der Auszubildenden im Öffentlichen Dienst*

Bestandsaufnahme aller Ausbildungen, Berufe und Übernahme-situationen in den einzelnen Bereichen und Stufen der öffentlichen Verwaltung; Öffnung von Umschulungs- und Existenzgründungsprogrammen für die nicht Übernommenen

GrAnfr

*s. Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/3811

#### *Umschulung und Ausbildung*

Gründe der Dauerarbeitslosigkeit; Voraussetzungen und Mittel der Arbeitsverwaltung zur Finanzierung von Umschulungen, insbes in Mangelberufen (Gastronomie, Pflegebereich u.a.); Überprüfung des Verteilerschlüssels für Umschulungs- und AB-Maßnahmen auf die einzelnen Arbeitsämter, Ermöglichung der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Mittel; Zahlung eines Übergangsgeldes an den neuen Arbeitgeber für Auszubildende, deren Lehre wegen Konkurs des (vorhergehenden) Arbeitgebers abgebrochen wurde

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 26.04.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3885

#### *Krankenpflegehelfer/-innen*

Entwicklung des o.g. Berufsstands; Erweiterung der Ausbildungszeit auf zwei Jahre, Ermöglichung der Nachqualifizierung als Fachkraft, Anerkennung von Kranken- und Altenpflegehelfern als Fachkräfte i.S.d. HeimindestpersonalVO für eine Übergangszeit von sechs Jahren bzw nach einer zweijährigen Aus- und Weiterbildung; Beurteilung der propagierten Umschulungsmaßnahmen zur Pflegehelferin

Antr  
*s. Pflegekraft*  
Drs 11/3967

*Ärztliche Eingangsuntersuchungen beim Eintritt ins Berufsleben*  
Untersuchung auf Tauglichkeit für Berufe, die eine besondere Sehtauglichkeit oder Belastungen des Skelettsystems erfordern bzw die verstärkt Hauterkrankungen oder Allergien auslösen können; Hemmnisse der Einführung einer Kennzeichnungspflicht von allergieauslösenden Stoffen; Position der Berufsgenossenschaften; Kosten und Kostenträger notwendiger Umschulungen

Antr  
*s. Gesundheitsuntersuchung*  
Drs 11/5674

## **Umwandlungsgesetz**

*Novellierung des Ges zur Bereinigung des Umwandlungsrechtes*  
KlAnfr Robert Ruder CDU 04.12.1992 und Antw JuM Drs 11/1061

#### *Ges zur Bereinigung des Umwandlungsrechts*

Stand und Auswirkungen der Novellierung des Umwandlungsrechts und des UmwandlungssteuerGes bei der Fusion von Sportvereinen, Ermöglichung einer erfolgsneutralen bzw steuerunschädlichen Übertragung des Vermögens

KlAnfr Wolfgang Drexler SPD 19.05.1994 und Antw FM Drs 11/4037

## **Umwelt**

*s.a. Informationszentrale Verpackung und Umwelt*  
*s.a. Umweltbehörde*  
*s.a. Umweldelikt*  
*s.a. Umwelterziehung*  
*s.a. Umweltforschung*  
*s.a. Umweltinformation*  
*s.a. Umweltmedizin*  
*s.a. Umweltrecht*

*s.a. Umweltsteuer*  
*s.a. Umweltverschmutzung*  
*s.a. Umweltverträglichkeitsprüfung*  
*s.a. Umweltzeichen*

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: Mittlg der Kommission der Europäischen Gemeinschaften*  
*-Grünbuch zu den Auswirkungen des Verkehrs auf die Umwelt-eine Gemeinschaftsstrategie für eine dauerhaft „umweltgerechte Mobilität“ (BRats-Drs Nr. 304/92)*

Mittlg  
*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/338

#### *Auswirkungen des Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes auf die Umwelt*

Einschnitte im Bauplanungsrecht, bei immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren, bei der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung sowie der Genehmigung von Abfallbehandlungsverfahren/-anlagen; Unterstützung der Anrufung des Vermittlungsausschusses im BRat zur Wahrung von Umweltstandards und Bürgerbeteiligungsrechten

Antr  
*s. Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*  
Drs 11/1402

#### *Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

GrAnfr  
*s. Fremdenverkehr*  
Drs 11/1660

#### *Beitrag der baden-württembergischen Landwirtschaft zum Erhalt unseres Lebensraums und der natürlichen Lebensgrundlagen*

Bewertung der Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik, Beiträge aus BW zu einer weiteren Umweltorientierung der deutschen (europäischen) Landwirtschaft

Antr  
*s. Landwirtschaft*  
Drs 11/3248

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Vorschlag für eine Entscheidung des Rates über ein spezifisches Programm für die Forschung und technologische Entwicklung (1994-1998) im Bereich Umwelt und Klima*

Mittlg  
*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/4475

#### *Neue Bundeslotterie für Umwelt und Entwicklung*

Mobilisierung des öffentlichen Bewußtseins für o.g. Themen, Nachfragerhebungen und Realisierungschancen einer solchen Lotterie, Erkenntnisse bzw Übertragbarkeit eines Beispiels in Holland, Eintreten für die vorgeschlagene neue Lotterie iRd Beratungen der Innenministerkonferenz

Antr  
*s. Lotterie*  
Drs 11/5289

## **Umweltabgabe**

*s.a. Abfallabgabe*

s.a. Abwasserabgabe  
s.a. Ausgleichsabgabe  
s.a. Düngemittelabgabe  
s.a. Energieverbrauchsteuer  
s.a. Kohlendioxidsteuer  
s.a. Nahverkehrsabgabe  
s.a. Schwerverkehrsabgabe  
s.a. Sondermüllabgabe  
s.a. Umweltsteuer  
s.a. Verpackungsabgabe  
s.a. Verpackungssteuer  
s.a. Wassernutzungsentgelt

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Einführung umweltorientierter Lenkungsabgaben neben dem bestehenden Steuersystem; Abgabenerhebung zur Reduzierung des Verbrauchs von Energie, Wasser und Boden

GrAnfr  
s. Umweltschutz  
Drs 11/544

*Initiative für ökologische Abgaben*

Abschaffung der Kfz-Steuer, schrittweise Anhebung der Mineralölsteuer, Einführung einer Schwerverkehrsabgabe, Vorlage eines GesEntw für eine Nahverkehrsabgabe sowie zur Differenzierung und Dynamisierung der Sondermüllsonderabgabe

Antr GRÜNE 16.03.1993 Drs 11/1580  
PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1555  
BeschlEmpf und Bericht FA 20.01.1994 Drs 11/3420  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Instrumente*

Einführung einer Schwerverkehrsabgabe, Ausgleich für eine Regionalisierung des Schienenpersonenverkehrs der Bahn über entsprechende Beteiligung am Mineralölsteueraufkommen; Einstellung der Förderung von Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsanlagen über den Kommunalen Investitionsfonds, Einführung mengenorientierter Abfallgebühren, Erhöhung der Sonderabfallabgabe

Antr FDP/DVP 17.03.1993 Drs 11/1586  
PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1555  
BeschlEmpf und Bericht FA 20.01.1994 Drs 11/3420  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314  
Mittlg LReg 02.09.1994 Drs 11/4607

*Ökologisches Wirtschaften mit Hilfe eines Systems von Umweltabgaben*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 75 94 95 123  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3544 3592

*Erhebung weiterer Umweltabgaben*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 979 ff

*Soziale Auswirkungen von Umweltabgaben*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5758 5783

**Umweltbehörde**

s.a. Abfallberatung  
s.a. Gewerbeaufsicht  
s.a. Landesanstalt für Umweltschutz  
s.a. Naturschutzbehörde

s.a. Umweltbundesamt  
s.a. Wasserverwaltung

*Zugang zu Umweltinformationen*

Umsetzung der EG-Richtlinie über den freien Zugang zu Informationen über die Umwelt fristgemäß zum 31.12.1992? Gewährung von Einsicht in Akten der Umweltverwaltung?

Antr  
s. Umweltinformation  
Drs 11/989

*Schaffung von Umweltfachämtern*

Gründe für die Aufgabe o.g. Planung in der Regierungskommission Verwaltungsreform; Auswirkungen einer „Teileingliederung“ der Wasserwirtschaftsverwaltung in die Landratsämter

MdAnfr 6) Reinhard Hackl GRÜNE 12.03.1993 Drs 11/1537  
PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1642

*Geplante Verwaltungsreform zur Eingliederung unterer staatlicher Sonderbehörden in die Landratsämter und Bürgermeisterämter der Städte*

Rechtliche, organisatorische und finanzielle Aspekte einer Teileingliederung der Wasserwirtschafts- und Bodenämter; Gewährleistung des einheitlichen Vollzugs der UmweltGes, Auflösung von Zielkonflikten zwischen kommunaler und staatlicher Wasserwirtschaft; Integration des Umweltinformationssystems in die Kreise

Antr  
s. Verwaltungsreform  
Drs 11/1751

*Regionale Umweltfachämter*

Einführung und Bewährung regionaler Umweltfachämter in Sachsen, insbes auf Empfehlung von Beratern der CDU; Übernahme des Modells durch die LReg in NRW; Kostenvergleich mit der iRd Verwaltungsreform geplanten Eingliederung der Umweltbehörden in die Landratsämter

KlAnfr Claus Schmiedel SPD 06.05.1993 und Antw UM Drs 11/1869

*Verhalten der Umweltverwaltung gegenüber der Ehinger Papierfabrik „Schwäbische Zellstoff AG“*

Fehlverhalten im Zusammenhang mit der (langjährigen) Verletzung von UmweltschutzGes; Beurteilung des Vorgehens der Staatsanwaltschaften bei Verstößen gegen das Umweltrecht (Ermittlungen gegen Sachbearbeiter statt gegen die Behördenleitung)

MdAnfr 1) Reinhard Hackl GRÜNE 20.08.1993 Drs 11/2539  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2428

*Verwaltungsreform; hier: Neugliederung und regionale Fachämter für die Umwelt- und Gesundheitsverwaltung*

Beibehaltung der Trennung von Anordnungs- und Fachbehörde; Schaffung o.g. Ämter auf Ebene des Landes, der Regionen und Kommunen; Übertragung von Überwachungsaufgaben der von den kommunalen Fachstellen geprüften Vorhaben auf geeignete private Dienstleistungsanbieter, wie z.B. den TÜV

Antr  
s. Verwaltungsreform  
Drs 11/2484

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Ermöglichung eines einjährigen Erfahrungsaufenthaltes in der privaten Wirtschaft, insbes für Beamte aus der Umwelt- und Wirtschaftsverwaltung

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Freier Zugang zu Informationen über die Umwelt*

Bilanz seit Inkrafttreten des o.g. Erlasses, Umfang der begehrten Einsichtnahmen und Informationsversorgung bei den Dienststellen im Geschäftsbereich des UM, Zahl von Ablehnungen, Höhe der erhobenen Gebühren, Behinderung von Behördenabläufen durch die Zahl der Begehren? Festhalten an der bürgerfreundlichen Handhabung des Akteneinsichtsrechts auch nach Einführung des BUmweltinformationsGes?

Antr  
s. *Umweltinformation*  
Drs 11/4451

*Prüfung der finanziellen Auswirkungen der geplanten Eingliederung unterer Sonderbehörden in die Stadt- und LKreise durch den LRH*

Prüfung o.g. Fragestellung sowie der Alternative einer Zusammenfassung der Sonderbehörden der Wasserwirtschaft, der Gewerbeaufsicht und der Gesundheitsverwaltung zu regionalen Fachämtern für Umwelt und Gesundheit

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4872

*Privatisierung der Sonderabfallentsorgung in BW und Verzicht auf eine landeseigene Sondermüllverbrennungsanlage*

Beschränkung auf hoheitliche (Überwachungs-)Aufgaben, Privatisierung der SBW, Verzicht auf die o.g. Verbrennungsanlage sowie auf die Aufbereitungsanlage im Stuttgarter Hafen, Einrichtung eines zentralen LAbfallamts, Verstärkung der Vermeidung und Verwertung, Mittelverwendung aus der Sondermüllabgabe zur Beratung durch die Abfallagentur

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/5112

*Umsetzung des europäischen Öko-Audit; Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung (VO der EU Nr. 1836/93 vom 29.06.1993)*

Zuständigkeit von Umweltbehörden für die Zulassung der Umweltgutachter sowie Feststellung der Qualifikation und Unabhängigkeit; Erweiterung des Geltungsbereichs auf Dienstleistungsbetriebe und öffentliche Verwaltungen; Förderung der Teilnahme von Unternehmen mit Landesbeteiligung; Auswertung und Veröffentlichung des Datenmaterials

GrAnfr  
s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*  
Drs 11/5310

*Bodenschutz in BW*

Erarbeitung bzw Umsetzung untergesetzlicher Regelwerke seit Inkrafttreten des BodenschutzGes; Informationsversorgung und Abstimmung der Genehmigungs- und Anzeigebehörden bei Verfahren der Bauleitplanung, Verkehrsplanung, Flurbereinigung, nach Immissionsschutzrecht usw; Auswirkungen der Eingliederung der Wasserwirtschaftsämter in die Landratsämter, aufgabenorientierte Personalausstattung zum Abbau der Vollzugs-

defizite? Maßnahmen zum Hochwasserschutz, Förderung der Grünlandnutzung von Flußauen, des bodenschonenden Ackerbaus sowie von Forschungsprojekten zum Bodenschutz; Fortschreibung des Bodenschutzprogramms; Beurteilung des Entwurfs zum BBodenschutzGes

Antr  
s. *Bodenschutz*  
Drs 11/5571

*Die Bedeutung von Gesundheitsverträglichkeitsüberprüfungen (GVP) iRd umweltbezogenen Gesundheitsschutzes*

Verbindung der GVP mit der Umweltverträglichkeitsüberprüfung; Kooperation der Gesundheitsämter und des LGesundheitsamts mit den Umweltbehörden

Antr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5687

*Mangelhafte Umsetzung der EU-Richtlinie über den Zugang zu Umweltinformationen*

Bewertung o.g. Kritik der EU-Kommission, insbes wegen der von Behörden praktizierten Verweigerung der Informationsweitergabe bzw Erhebung kostendeckender Gebühren gegenüber auskunftersuchenden Bürgern; Ergänzung des LGebührenverzeichnisses: Erhebung der direkten Kosten der Informationsübermittlung; Änd des UmweltinformationsGes über den BRat: umfassende Informationsweitergabe, u.a. auch der Straßenbauämter und bei laufenden Genehmigungsverfahren, ggf Aussonderung von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen

Antr  
s. *Umweltinformation*  
Drs 11/6488

*Vollzugsdefizit bei der Umsetzung wasserrechtlicher Vorschriften*

Umsetzung der mit § 19 g WHG verschärften Anforderungen für Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefährdender Stoffe nach den „Regeln der Technik“: Anteil der überprüften und entsprechend nachgerüsteten Anlagen, notwendige und vorhandene Personalausstattung der Überwachungsbehörden zur Bearbeitung der Altfälle, Beurteilung der Verzögerungstaktik seitens der Industrie sowie der Unfall- und Haftungsrisiken infolge nicht zeitnaher Umsetzung der Vorschriften

Antr  
s. *Umweltrecht*  
Drs 11/6495

*Stellenaufstockung im Bereich der Umweltbehörden*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 729

*Effizienzsteigerung der Umweltbehörden*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1222

*Zusammenfassung der Überwachungskompetenzen der Umweltbehörden*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1562

*Hinwirkung auf eine effiziente Umweltverwaltung; Schaffung regionaler Umweltfachämter nach dem sächsischen Modell*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1910 ff

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4364 ff

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4760

*Einrichtung eines LAbfallamts*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4416

### **Umweltbundesamt**

*Bewertung der Ökobilanz des Umweltbundesamtes für den nachwachsenden Rohstoff Rapsöl*

KlAnfr

s. *Raps*

Drs 11/1319

*Einsatz von Rapsöl als Dieselmotorkraftstoff*

Bewertung der Ökobilanz des UBA zum Ersatz von Dieselmotorkraftstoff durch Rapsöl; Konzentration der Forschungsförderung auf hofeigene Ölgewinnungsanlagen

Antr

s. *Raps*

Drs 11/3547

*Forderungen nach Erhöhung des Benzinpreises und zum Bau spritsparender Motoren*

Beurteilung der Vorschläge des Präsidenten des Umweltbundesamtes, Unterstützung dieser Forderungen in Form einer BRatsinitiative?

KlAnfr

s. *Kraftstoff*

Drs 11/3948

*Chloranilin als Abbauprodukt von Dimilin*

Infragestellung der Zulassung von Dimilin durch das Umweltbundesamt; Auftreten und Gefährdungspotential von Chloranilin als Abbauprodukt nach einem großflächigen Ausbringen von Dimilin zur Schwammspinnerbekämpfung; Konsequenzen

KlAnfr

s. *Chlorverbindung*

Drs 11/4681

*Östrogenartig wirkende Chemikalien*

Art, Umfang von Verbrauch und Freisetzung o.g. Chemikalien; Wirkungen auf Mensch und Tier; internationale Untersuchungen, Ergebnisse und Konsequenzen; Bewertung des Kenntnisstands von Umweltbundesamt, Robert-Koch-Institut, WWF und Greenpeace

Antr

s. *Östrogen*

Drs 11/6845

### **Umweltdelikt**

*s.a. Umweltverschmutzung*

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für die Ahndung von Ordnungswidrigkeiten und Ordnungswidrigkeiten auf dem Gebiet des Umweltschutzes auf die Kommunen

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/863

*Erhöhung der Polizeipräsenz*

Uniformierung des WKD im Bereich der Verfolgung von Umweltdelikten?

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/1122

*Verhalten der Umweltverwaltung gegenüber der Ehinger Papierfabrik „Schwäbische Zellstoff AG“*

Fehlverhalten im Zusammenhang mit der (langjährigen) Verletzung von UmweltschutzGes; Beurteilung des Vorgehens der Staatsanwaltschaften bei Verstößen gegen das Umweltrecht (Ermittlungen gegen Sachbearbeiter statt gegen die Behördenleitung)

MdlAnfr

s. *Umweltbehörde*

Drs 11/2539

*Umweltgefährdende Abfallbeseitigung*

Entwicklung der Zahl von im öffentlichen Straßenraum abgestellten, nicht mehr zugelassenen Fahrzeugen seit 1989; Umweltbelastungen und Entsorgungskosten der Kommunen; Umfang und Resultate von Strafanzeigen; Hinwirkung auf die von den Gemeinden geforderte Halterhaftung

KlAnfr

s. *Kraftfahrzeug*

Drs 11/3622

*Illegale Ablagerung von Autoreifen*

Aufdeckung o.g. Straftaten im Raum Heilbronn, Stuttgart und Würzburg durch den WKD oder andere Personen? Bekämpfung der Umweltkriminalität durch Personalaufstockung beim WKD oder andere Maßnahmen?

MdlAnfr

s. *Wirtschaftskontrolldienst*

Drs 11/4100

*Naturschutzgebiet Nägelestal Kirchheim*

Illegale Ablagerung von Erdaushub durch eine Kirchheimer Baufirma: Mengen, Stand der bisherigen „kosmetischen“ Korrekturen sowie von anhängigen gerichtlichen Auseinandersetzungen, Umsetzung der Gesamtkonzeption für den Bereich „Nägelestal-Krautwiesen“ nach dem Auftrag der Petition 9/5378, Standpunkte des privaten Naturschutzes sowie der unteren Naturschutzbehörde, weitere Vorgehensweise

Antr

s. *Naturschutzgebiet*

Drs 11/4739

*Wildes Müllablagerern*

Entwicklung des o.g. Problems und damit anfallender Kosten seit 1985 an den Straßenrändern, Rast- und Parkplätzen; Zusammenhänge mit steigenden Müllgebühren bzw dem Rückbau von Abfallbehältern und Parkplätzen; Einrichtung eines Umweltkontrolldienstes; Ermittlungsbilanz seit 1985, wirkungsvollere Ahndung der Verstöße

Antr

s. *Abfallbeseitigung*

Drs 11/5354

*„Öko-Unterricht“ für Umweltsünder*

Einführung von „Öko-Unterricht“ für die Täter von Ordnungswidrigkeiten und Straftaten gegen die Umwelt, Erteilung des Unterrichts durch die örtlich zuständigen unteren Verwaltungsbehörden

KlAnfr

s. *Umwelterziehung*



Drs 11/5837

*Einsatz von Ultra-Leichtflugzeugen iRd Umweltüberwachung*  
Umfang und Art der von Polizei und WKD verfolgten Umweldelikte 1994/95; Anteil, Kraftstoffverbrauch und Kosten von Hubschraubereinsätzen; Vergleich mit entsprechenden Daten, z.B. aus Holland, beim Einsatz von Ultraleichtflugzeugen

Antr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/6486

#### *Bodenseeraum*

Zusammenarbeit mit den Anrainerstaaten im Bereich des Umweltschutzes, Verfolgung von Umweltstraftaten nach gleichen Maßstäben; Stand der Realisierung des Schilfprogramms

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

#### *Illegale Giftmülltransporte eines Schopfheimer Unternehmens*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 418 423

#### *Erhöhung der Strafen für Umweldelikte*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1562

#### *Erweiterung der Telefonüberwachung zur Bekämpfung der organisierten Umweltkriminalität*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4471 4472 4481

## Umwelterziehung

#### *Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Praktischer Umweltschutz an den Schulen BW*

Getrenntsammlung, Wiederverwertung, Entsorgung bzw Kompostierung von Abfällen; Verwendung von Mehrwegverpackungen für Getränke und Speisen

Mittlg  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/304

#### *Getrennte Wertstoffsammlung an Schulen*

Umfang bzw Förderung der Getrenntsammlung von Wertstoffen und Biomüll an Schulen und Kindergärten; Verbesserungen seit Erledigung der Drs 10/6160 und der Mittlg 11/304

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/3161

#### *Photovoltaik in der Schule*

Wissensvermittlung im Bereich der erneuerbaren Energieträger, Organisation von Schulprogrammen mit anwendungsbezogenen Photovoltaik-Projekten durch die EVU, Ausschreibung eines entsprechenden Wettbewerbs

KIAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/3480

#### *Vermeidung von Abfällen an den Schulen und Hochschulen des Landes*

Umsetzung des Beschl von Drs 10/6160 vom 12.12.1991; Entsorgung und Wiederverwertung von Laborstoffen; Ausrüstungsstand mit Kompostieranlagen; Verkauf von Speisen und Getränken an Mensen/Cafeterien in umweltfreundlichen Verpackungen bzw mit Mehrweggeschirr; entsprechende Orientierung der

#### Pachtverträge für Mensen

RegErkl  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/5057

#### *„Öko-Unterricht“ für Umweltsünder*

Einführung von „Öko-Unterricht“ für die Täter von Ordnungswidrigkeiten und Straftaten gegen die Umwelt, Erteilung des Unterrichts durch die örtlich zuständigen unteren Verwaltungsbehörden

KIAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 24.04.1995 und Antw UM  
Drs 11/5837

#### *Thermische Solarenergienutzung*

Wissensvermittlung und praktische Schulung im Bereich der erneuerbaren Energieträger und Anlagen zur Solarenergienutzung in der Schule

GrAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5847

#### *Umwelterziehung im Schulunterricht*

Stellenwert der Themen Umwelt- und Naturschutz in den Lehrplänen der einzelnen Schularten, Klassenstufen und Fächer; Auswirkungen der Kürzungen naturwissenschaftlicher Fächer am Gymnasium u.a. Schularten; Behandlung der Themenbereiche Ökonomie und Ökologie iRd fächerübergreifenden Unterrichts

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 27.11.1995 und Stellungnahme MKS Drs 11/6789

## Umweltfachamt

s. *Umweltbehörde*

## Umweltforschung

s.a. *Gesellschaft für Umweltmessung*  
s.a. *Landesanstalt für Umweltschutz*  
s.a. *Messgerät*  
s.a. *Umwelttechnik*

#### *Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*

Entwicklung der Schäden aufgrund von Luftschadstoffen, Bodenbelastungen, Stürmen, Borkenkäferbefall und Klimaveränderungen; Ursachenforschung, forstwirtschaftliche Maßnahmen, Entschädigung von Betroffenen; Reduktion der Schadstoffe aus Kraftwerken, Kfz, Industrieanlagen und Haushalten

GrAnfr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/349

#### *Gentechnik - Eine Schlüsseltechnologie der Zukunft*

Bedeutung des Einsatzes gentechnologischer Methoden in der ökologischen Forschung

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1281

#### *Wirtschaftliche Bedeutung des Umweltschutzes und der Umwelttechnik in BW*

Umweltdienstleistungen und -forschung sowie Produktion umwelttechnischer Güter: Betriebe, Beschäftigte, Umsätze, Förde-

rung von EG, Bund und Land, Beratung durch öffentliche Einrichtungen und Hochschulen, Unternehmen mit Beteiligung der öffentlichen Hand; ökonomische Auswirkungen einer weiteren Forcierung umweltrelevanter Rechtsnormen auf die Wirtschaft allgemein sowie für den Umweltwirtschaftssektor

Antr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/2277

*Forschungszentrum Umwelt an der Universität Karlsruhe*  
Etatisierung von Mitteln zugunsten des FZU im Hpl 1993/94; Vergleich der Förderung des Studiengangs „Umweltschutztechnik“ an der Uni Stuttgart und des Studiengangs „Geoökologie“ an der Uni Karlsruhe; Planungsstand, Finanzierung, Baubeginn und Fertigstellung des Verfügungsgebäudes zur Unterbringung des FZU; Priorität in der Rahmenbauplanung des Bundes nach dem HBF, Suche nach alternativen Finanzierungsformen zur Realisierung des Gebäudes

Antr Brigitte Wimmer u.a. SPD und Barbara Schäfer-Wiegand u.a. CDU 18.02.1994 und Stellungnahme MWF  
Drs 11/3458  
BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

#### *Zehn Jahre Waldschadensinventur*

Gesamtdarstellung der bisher durchgeführten Untersuchungen und gewonnenen Erkenntnisse sowie des weiteren Vorgehens; detaillierte Beschreibung der Ursachen-/Wirkungsforschung, der benutzten Instrumente und Parameter, der Kosten(-teilung) von Bund und Ländern, Entschädigungsregelung für die betroffenen Waldbesitzer, Klimaprognosen, Stützung Schweizer Untersuchungen u.a.m.

Antr  
s. *Forstschaden*  
Drs 11/3520

#### *Ökologische Erneuerung der Wirtschaft; Förderung des Umweltschutzes durch die Wirtschaftspolitik*

Aufwendungen für Forschungsprojekte zur Verbesserung der Umweltschutztechnik

Antr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/4078

#### *Forschungsausgaben des Landes BW*

Umfang und Zielbereiche der Forschungsmittelvergabe nach Epl; Empfänger und Förderprojekte; Anteil von Umwelt und Technik?

Antr  
s. *Forschung*  
Drs 11/4230

#### *Natur- und Landschaftsschutz*

Forschungsprojekte zur Untersuchung der Auswirkungen von Abbaustätten auf die Umwelt

Antr  
s. *Steine und Erden*  
Drs 11/4253

#### *Neue Arbeitsplätze durch ökologische Umorientierung*

Volkswirtschaftliche Bedeutung von Umweltschäden und Umweltschutz; wirtschaftliche Kenndaten des Sektors Umweltechnik, Betriebe, Umsätze, Beschäftigte im internationalen Vergleich; Forschungsförderung von Staat und Wirtschaft, Stel-

lung bei den Patentanmeldungen, Technologieförderung und -transfer, Aus- und Fortbildung, umweltorientiertes Management, Vorbereitung auf die neue Umwelt-Audit-VO der EU u.a.m.

GrAnfr  
s. *Umwelttechnik*  
Drs 11/4289

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Vorschlag für eine Entscheidung des Rates über ein spezifisches Programm für die Forschung und technologische Entwicklung (1994-1998) im Bereich Umwelt und Klima*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/4475

#### *Entwicklungsziel Kraftstoffe*

Versuch zur Schadstoffminderung mit neu formuliertem Benzin in den USA, Untersuchung des Potentials zur Schadstoffsenkung bei BMW und Shell, europäisches Forschungsprogramm zur Einführung eines neuen Benzins bis zum Jahr 2000, Verwendung eines verbesserten Kraftstoffs in Schweden: Beurteilung dieser Bemühungen; Bedingungen und Maßnahmen zur Förderung der Einführung von verbessertem Kraftstoff

KIAnfr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/4683

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Aufholstrategie in neuen Technologien und industriellen Feldern*

Verstärkung der Fördermöglichkeiten und des Forschungspotentials in der Umwelttechnik, insbes von Verbundprojekten in der Abfallwirtschaft; Ergebnisse des Forums „Perspektiven für eine ökologische Wirtschaftsweise“

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4721

#### *Ozonloch*

Beobachtung des Ozonlochs bereits 1926 über Norwegen nach Aussagen eines französischen Umweltforschers, Einfluß des industriell produzierten FCKW auf die Ozonschicht nach Aussagen eines deutschen Forschers, Bewertung dieser u.a. Untersuchungen, Darlegung der Untersuchungszeiträume, -methoden und -ergebnisse sowie der beteiligten Wissenschaftler

KIAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/4795

#### *Gesundheitsförderung*

Abbau von Forschungsdefiziten im Bereich gesunden Wohnens, u.a. bei Dämmstoffen aus Mineralfasern und Insektenvernichtungsmitteln in Raumtextilien (Pyrethroiden); Verbesserung der Aufklärung über Zusammenhänge zwischen Wohnen und Gesundheit; Förderung mobiler Untersuchungen der Innenraumluft

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

#### *Bodenschutz in BW*

Maßnahmen zum Hochwasserschutz, Förderung der Grünlandnutzung von Flußauen, des bodenschonenden Ackerbaus sowie von Forschungsprojekten zum Bodenschutz; Fortschreibung des

Bodenschutzprogramms; Beurteilung des Entwurfs zum BBodenschutzGes

Antr  
s. *Bodenschutz*  
Drs 11/5571

#### *Luftqualität in Innenräumen*

Bewertung von Feststellungen der Gesellschaft für Arbeits- und Umweltmedizin; Verstärkung der Forschung über Konzentrationen von Formaldehyd, Chlorkohlenwasserstoffen, Mineralfasern und Schädlingsbekämpfungsmitteln in Innenräumen sowie über Ursachen des Sick-Building-Syndroms und daraus folgenden krankheitsbedingten Fehlzeiten; Lösung des Zielkonflikts zwischen guter Innenraumluft und energiesparendem Bauen mit luftdichter Bauweise; Stand der Sanierung von mit Asbest und Holzschutzmitteln verseuchten öffentlichen Gebäuden

Antr  
s. *Luftreinhaltung*  
Drs 11/6180

#### *Position BW im Bereich der Umweltforschung*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 359

#### *Verstärkte Förderung der Umweltforschung*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4899 ff

## **Umweltgefährdung**

s.a. *Immission*  
s.a. *Störfall*  
s.a. *Umweltmedizin*  
s.a. *Umweltverschmutzung*

#### *Umwelt- und Sicherheitsgefahren durch Industriebetriebe im RegBez Freiburg*

Betriebe, die gemäß der StörfallVO der Pflicht zur Erstellung einer Sicherheitsanalyse und zur Unterrichtung der Öffentlichkeit unterliegen; Umsetzung der Verpflichtung im Einzelfall; Betriebe mit ähnlichen Gefahrenpotentialen (ohne diese Verpflichtung)

KlAnfr Ulrich Brinkmann u.a. SPD 09.10.1992 und Antw UM Drs 11/679

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Verkehrspolitik*  
Anteil des Personen- und Güterverkehrs auf den Verkehrsträgern Straße, Schiene, Luft und Wasser am Bruttosozialprodukt, an Umwelt- und Gesundheitsbelastungen; Verlagerungspotential auf die umweltfreundlichen Verkehrssysteme Schiene und Wasserstraßen

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1077

#### *Umwelt- und Sicherheitsgefahren durch Industriebetriebe im RegBez Stuttgart*

Betriebe, die gemäß der StörfallVO der Pflicht zur Erstellung einer Sicherheitsanalyse und zur Unterrichtung der Öffentlichkeit unterliegen; Umsetzung der Verpflichtung im Einzelfall

KlAnfr Ulrich Deuschle u.a. REP 03.02.1993 und Antw UM Drs 11/1328

*Gefahrenpotential von Anlagen der Chemischen Industrie in BW*  
Bestandsaufnahme der Betriebe, die der Störfall-VO unterliegen; Überprüfung sämtlicher Sicherheitsanalysen durch unabhängige Gutachter; Novellierung der Störfall-VO: Dynamisierung bzw

Erweiterung des Stoffkatalogs; Vorlage eines Berichts mit Konsequenzen nach den jüngsten Chemieunfällen bei Hoechst in Hessen

Antr  
s. *Chemische Industrie*  
Drs 11/1604

#### *Umwelt- und Sicherheitsgefahren durch Industriebetriebe*

Information der Bevölkerung durch vollständige Anwendung der novellierten StörfallVO

Antr REP 16.04.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1746

#### *Umweltgefährdende Abfallbeseitigung*

Entwicklung der Zahl von im öffentlichen Straßenraum abgestellten, nicht mehr zugelassenen Fahrzeugen seit 1989; Umweltbelastungen und Entsorgungskosten der Kommunen; Umfang und Resultate von Strafanzeigen; Hinwirkung auf die von den Gemeinden geforderte Halterhaftung

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/3622

#### *Umfassendes Sicherheitskonzept für Anlagen der Chemischen Industrie in BW*

Bestandsaufnahme der Betriebe, die der Störfall-VO unterliegen, in Fortschreibung der Drs 11/1604; Darlegung von Grenzwertüberschreitungen, Störfällen u.ä. sowie deren Folgen seit 1989; Erstellung eines Störfall-Katasters; Nachrüstung aller Anlagen nach dem neuesten Stand der Sicherheitstechnik; Aufstockung, verbesserte Information und Qualifikation des Personals seitens der Betriebe und Gewerbeaufsicht; schnelle, verständliche und regelmäßige Information der Öffentlichkeit und Behörden; Novellierung bzw Ausbau des Stoffkatalogs der Störfall-VO; Erweiterung der Störfall- sowie der MAK-Kommission um Mitglieder von Umweltverbänden und LfU

Antr  
s. *Chemische Industrie*  
Drs 11/3650

#### *Umweltschäden durch Verlegung der BAB A 8 im Bereich Aichelberg/Boßler*

Schäden im Staatswald Weilheim, Revier Boll, durch Rutschungen; Auswirkungen auf den Teilort der Gemeinde Boll in Eckwäldern, Aufwand und Maßnahmen zur Wiederherstellung und Stabilisierung, zur ordnungsgemäßen Ableitung des Oberflächenwassers auf der neuen Trasse und Reduzierung der (Streu-)Salzkonzentration; Vorlage einer Konzeption zur Lösung der Hochwasserprobleme; Beeinträchtigung der Gewässerökologie durch den „Bitumenunfall“ auf dem Maustobelviadukt, Entfernung des Bitumens aus der Klinge

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 07.10.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4752  
BeschlEmpf und Bericht UA 05.07.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

## **Umweltgesetz**

s. *Umweltrecht*

## **Umwelthaftpflichtversicherung**

s. *Haftpflichtversicherung*

**Umwelthaftung**

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Internationale Erfahrungen mit dem Instrument der Umwelthaftung; Möglichkeiten von Umwelthaftpflichtversicherungen

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Bedrohung der maritimen Ökosysteme durch Tankerunfälle*

Einbeziehung der flaggenführenden Länder in die Haftung bei Unfällen

Antr  
s. *Schiffsunfall*  
Drs 11/1185

*Maßnahmen zur Verhinderung schwerer Tankerunfälle*

Übertragung einer Mithaftung der Mineralölgesellschaften bei künftigen Havarien

Antr  
s. *Schiffsunfall*  
Drs 11/1252

*Beteiligung der Landwirtschaft bei der Kompostierung*

Erfahrungen mit privater Beteiligung an der Müllverwertung, Gesundheitsrisiken und Haftungsfragen für Bewirtschafter bzw Grundstückseigentümer

Antr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/2998

*Anwendung des Verursacherprinzips bei den Kosten von Gesundheitsschäden*

Beurteilung der Forderungen von Krankenkassen nach neuen gesetzlichen Grundlagen für den Bereich von Gesundheitsschäden infolge fehlerhafter Produkte bzw Umweltbelastungen, u.a. Einführung einer Informationspflicht der Leistungserbringer gegenüber den Kassen über Ursachen und mögliche Verursacher von Gesundheitsschäden, Einführung einer Beweislastumkehr analog dem Umwelthaftungsges

Antr  
s. *Verursacherprinzip*  
Drs 11/3403

*Haftungsfrage bei der Aufbringung von Klärschlamm und Kompost auf landwirtschaftlich genutzte Böden*

Schadenersatzansprüche der Landbewirtschafter gegen einen zu bildenden Haftungsfonds, der von den Klärschlamm- und Kompostherstellern gespeist wird; Regelung der Problematik im DüngemittelGes

Antr  
s. *Düngemittel*  
Drs 11/3436

*Umweltgefährdende Abfallbeseitigung*

Entwicklung der Zahl von im öffentlichen Straßenraum abgestellten, nicht mehr zugelassenen Fahrzeugen seit 1989; Umweltbelastungen und Entsorgungskosten der Kommunen; Umfang und Resultate von Strafanzeigen; Hinwirkung auf die von den Gemeinden geforderte Halterhaftung

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/3622

*Aktuelle Situation beim Klärschlammtourismus*

Mengen und Grad der Belastung der Im- und Exporte nach/von BW; Effizienz des derzeitigen Melde- und Kontrollverfahrens nach den Vorschriften der Klärschlamm- und DüngemittelVO, Risikoabsicherung und Haftung; Beurteilung der Situation in den LKreisen Schwäbisch Hall und Hohenlohe

KlAnfr  
s. *Klärschlamm*  
Drs 11/5378

*Klärung der Haftungsfrage für den Bereich der Gentechnologie*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 954 961 963

**Umweltinformation**

s.a. *Umweltzeichen*

s.a. *Wetterdienst*

*Zugang zu Umweltinformationen*

Umsetzung der EG-Richtlinie über den freien Zugang zu Informationen über die Umwelt fristgemäß zum 31.12.1992? Gewährung von Einsicht in Akten der Umweltverwaltung?

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 30.11.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/989  
BeschlEmpf und Bericht UA 24.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Weiterentwicklung der Leitstellen*

Darlegung der Personal-, Sach- und EDV-Ausstattung sowie Fördermöglichkeiten der Leitstellen für Rettungsdienste und Feuerwehren; Ausbau bzw Vernetzung der bestehenden Systeme für den schnellen Zugriff auf Umweltdaten, Gefahrstoffe u.ä. bei den zuständigen Behörden; Bewertung der in Ravensburg entwickelten und eingesetzten Systeme im Hinblick auf ihre Einsatzfähigkeit bei integrierten Leitstellen

Antr  
s. *Rettungsdienst*  
Drs 11/1594

*Geplante Verwaltungsreform zur Eingliederung unterer staatlicher Sonderbehörden in die Landratsämter und Bürgermeisterämter der Städte*

Rechtliche, organisatorische und finanzielle Aspekte einer Teileingliederung der Wasserwirtschafts- und Bodenämter; Gewährleistung des einheitlichen Vollzugs der UmweltGes, Auflösung von Zielkonflikten zwischen kommunaler und staatlicher Wasserwirtschaft; Integration des Umweltinformationssystems in die Kreise

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/1751

*Umfassendes Sicherheitskonzept für Anlagen der Chemischen Industrie in BW*

Bestandsaufnahme der Betriebe, die der Störfall-VO unterliegen, in Fortschreibung der Drs 11/1604; Darlegung von Grenzwertüberschreitungen, Störfällen u.ä. sowie deren Folgen seit 1989; Erstellung eines Störfall-Katasters; Nachrüstung aller Anlagen nach dem neuesten Stand der Sicherheitstechnik; Aufstockung, verbesserte Information und Qualifikation des Personals seitens der Betriebe und Gewerbeaufsicht; schnelle, verständliche und regelmäßige Information der Öffentlichkeit und Behörden; Novellierung bzw Ausbau des Stoffkatalogs der Störfall-VO; Erweiterung der Störfall- sowie der MAK-Kommission um Mit-

glieder von Umweltverbänden und LfU

Antr  
s. *Chemische Industrie*  
Drs 11/3650

*Freier Zugang zu Informationen über die Umwelt*

Bilanz seit Inkrafttreten des o.g. Erlasses, Umfang der begehrten Einsichtnahmen und Informationsversorgung bei den Dienststellen im Geschäftsbereich des UM, Zahl von Ablehnungen, Höhe der erhobenen Gebühren, Behinderung von Behördenabläufen durch die Zahl der Begehren? Festhalten an der bürgerfreundlichen Handhabung des Akteneinsichtsrechts auch nach Einführung des BUmweltinformationsGes?

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 08.08.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4451  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Umsetzung des europäischen Öko-Audit; Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung (VO der EU Nr. 1836/93 vom 29.06.1993)*

Zuständigkeit von Umweltbehörden für die Zulassung der Umweltgutachter sowie Feststellung der Qualifikation und Unabhängigkeit; Erweiterung des Geltungsbereichs auf Dienstleistungsbetriebe und öffentliche Verwaltungen; Förderung der Teilnahme von Unternehmen mit Landesbeteiligung; Auswertung und Veröffentlichung des Datenmaterials

GrAnfr  
s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*  
Drs 11/5310

*Gefahrstoffinformationen für Einsatzkräfte*

Mängel des „Handbuchs für gefährliche Güter (Hommel)“ als Datenbasis für Feuerwehr, Polizei, Katastrophenschutz und Rettungsdienst bei Gefahrstoffunfällen; Beurteilung der Preis-/Leistungsrelation verschiedener Gefahrstoff-Datenbanken; Beschaffung der Datenbank „Keudel - gefährliche Stoffe“ für die genannten Einsatzdienste

Antr  
s. *Gefährlicher Stoff*  
Drs 11/6206

*Mangelhafte Umsetzung der EU-Richtlinie über den Zugang zu Umweltinformationen*

Bewertung o.g. Kritik der EU-Kommission, insbes wegen der von Behörden praktizierten Verweigerung der Informationsweitergabe bzw Erhebung kostendeckender Gebühren gegenüber auskunftersuchenden Bürgern; Ergänzung des LGebührenverzeichnisses: Erhebung der direkten Kosten der Informationsübermittlung; Änd des UmweltinformationsGes über den BRat: umfassende Informationsweitergabe, u.a. auch der Straßenbauämter und bei laufenden Genehmigungsverfahren, ggf Aussonderung von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen

Antr GRÜNE 15.09.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6488

*Freier Zugang zu Umweltinformationen mit Hilfe des Umweltinformationssystems*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1222

*Förderung eines Forschungsprojekts zur ökologischen Berichterstattung für die Region Ulm*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5768

## Umweltinformationsgesetz

s. *Umweltinformation*

## Umweltinformationssystem

s. *Umweltinformation*

## Umweltjahreskarte

s. *Fahrausweis*

## Umweltkonferenz

*Konsequenzen aus der Umweltkonferenz von Rio für die Politik in BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Umweltpolitik*  
PIPr 11/6 S. 223

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Weltklimagipfels bisher gezogen?*

Darlegung der Ergebnisse und deren Umsetzung in den Handlungsfeldern Energie-, Agrar- und Forstpolitik, Entwicklungshilfe und Artenschutz; Energieverbrauchsentwicklung der Verwaltung, Industrie und Privathaushalte; Maßnahmen zur Verbrauchssenkung bzw Förderung alternativer Energiequellen und -nutzungsarten; Unterbindung des (Billig-)Ressourcentransfers von Süd nach Nord, Verbesserung der Landbewirtschaftung und des Agrarhandels in den Entwicklungsländern, Erhaltung des Entwicklungshilfebeitrags und der selbsthilfestärkenden Maßnahmen vor Ort, Förderung von Umweltpartnerschaften zwischen BW und Drittworldregionen; Artenschutzmaßnahmen

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*BRatsinitiative für ein „Berliner Protokoll“ zur Rahmenkonvention zum Klimaschutz*

Hinwirkung auf einen Protokollentwurf für die erste Vertragsstaatenkonferenz zur Klimarahmen-Konvention (28.03. bis 07.04.1995 in Berlin) basierend auf einem Vorschlag des Öko-Instituts bzw auf dem Teil E der Empfehlungen der Enquete-Kommission „Schutz der Erdatmosphäre“

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/4601

*Rolle der BReg auf dem Berliner Klimagipfel*

Hinwirkung auf den Beitritt zum Protokollentwurf der Assoziation kleiner Inselstaaten (AOSIS-Staaten), der eine Reduzierung der Kohlendioxid-Emissionen von 20 % bis zum Jahr 2005 vorsieht

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5560

*Weltklimakonferenz*

Beurteilung der Steuerungsfunktion einer CO<sub>2</sub>-Primärenergiesteuer nach dem Berliner Weltklimagipfel; Position zur weiteren Nutzung der Kernenergie; Planung weiterer umwelt- und energiepolitischer Maßnahmen?

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5819

*Frage nach Maßnahmen vor und nach der Umweltkonferenz von Rio*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2306 2307 2315

*Erwartungen an die Berliner Weltklimakonferenz*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5216 5218 5223

*Erinnerung an die Umsetzung der Verpflichtungen von Rio und Berlin*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5755 5764 5767 5768

## Umweltkontrolle

s. *Umweltschutz*

## Umweltkriminalität

s. *Umweltdelikt*

## Umweltmedizin

*Atemwegserkrankungen im Raum Böblingen/Sindelfingen; Ausweitung des Pilotprojekts „Beobachtungsgesundheitsämter“*

Ergebnisse und Konsequenzen der umweltmedizinischen Untersuchungen im Raum Mannheim, Offenburg und Ravensburg, Auswirkungen auf Genehmigungsverfahren von emissionsrelevanten Anlagen in belasteten Ballungsräumen; Einbeziehung der o.g. Raumschaft in das Pilotprojekt

Antr

s. *Gesundheitsuntersuchung*

Drs 11/2237

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*

*Fortführung der Arbeit im Bereich der Umweltmedizin und des umweltbezogenen Gesundheitsschutzes iRd Pilotprojekts „Beobachtungsgesundheitsämter“*

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/5209

*Die Bedeutung von Gesundheitsverträglichkeitsüberprüfungen (GVP) iRd umweltbezogenen Gesundheitsschutzes*

Verbindung der GVP mit der Umweltverträglichkeitsüberprüfung; Kooperation der Gesundheitsämter und des L-Gesundheitsamts mit den Umweltbehörden

Antr

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/5687

*Luftqualität in Innenräumen*

Bewertung von Feststellungen der Gesellschaft für Arbeits- und Umweltmedizin; Verstärkung der Forschung über Konzentrationen von Formaldehyd, Chlorkohlenwasserstoffen, Mineralfasern und Schädlingsbekämpfungsmitteln in Innenräumen sowie über Ursachen des Sick-Building-Syndroms und daraus folgenden krankheitsbedingten Fehlzeiten; Lösung des Zielkonflikts zwischen guter Innenraumluft und energiesparendem Bauen mit luftdichter Bauweise; Stand der Sanierung von mit Asbest und Holzschutzmitteln verseuchten öffentlichen Gebäuden

Antr

s. *Luftreinhalung*

Drs 11/6180

## Umweltminister

*Berufung und Vereidigung von Harald B. Schäfer zum/als Umweltminister*

PIPr 11/3 11.06.1992 S. 43

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Bürokommunikations- und Netzwerksysteme beim UM

Mittlg

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/878

*Weisungen des Umweltministers im Zusammenhang mit abfallpolitischen Entscheidungen des Kreistages Tübingen*

Veranlassung, abfallpolitische Überlegungen, Rechtsgrundlage und Konsequenzen für das o.g. Vorgehen des UM gegenüber dem RegPräs von Südwürttemberg

KlAnfr Ulrich Müller u.a. CDU 09.11.92 und Antw UM Drs 11/881

*Beschleunigung der Ausweisung von Naturschutzgebieten*

Schutzgebietsausweisung 1993/94; Kooperation des UM mit den RegPräs mit dem Ziel der Verfahrensbeschleunigung

Antr

s. *Naturschutzgebiet*

Drs 11/2309

*Benutzung des ÖPNV durch Bedienstete des öffentlichen Dienstes im Großraum Stuttgart*

Anteil der ÖPNV- und Pkw-Benutzer, Zahlenangaben am Beispiel des UM, Kosten der Bereitstellung von Parkmöglichkeiten, Eigenanteil der Benutzer; Steigerung der Teilnehmerzahlen im ÖPNV, Abbau der Parkplatzsubventionierung

Antr

s. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*

Drs 11/3336

*Kauf von Waldflächen durch das UM*

Umfang, Bewertung, Preise und Verwendungszwecke des Waldkaufs seit 1989; Begründung der Erwerbung in Ostrach; zuständige Ressorts (bisher MLR bzw LForstverwaltung) und Mittelalotisierung; Beschränkung der Erwerbungen auf besonders wertvolle Biotope aus privatem Waldbesitz

Antr

s. *Wald*

Drs 11/3844

*Novellierung des Ges zur Ausführung des Lebensmittel- und BedarfsgegenständeGes*

Festlegung der Grundsätze für regelmäßige Überwachungsmaßnahmen; Regelung der Rechte der betroffenen Unternehmen, der Eigenkontrollen und freiwilligen Maßnahmen; Präzisierung des Rechts bzw der Pflicht der zuständigen Behörden zur öffentlichen Information/Warnung der Verbraucher; Bündelung der Zuständigkeiten für die Lebensmittelkontrolle beim UM

Antr

s. *Lebensmittelrecht*

Drs 11/3891

*„Ozon-Selbstversuch“ des Umweltministers am 01.08.1994*

Bewertung der Geschwindigkeitsüberschreitung auf dem nordbadischen Streckenabschnitt der A 5, rechtliche Folgen für einen „normalen“ Verkehrsteilnehmer und im Falle des Ministers; Anstieg der Schadstoffemissionen, insbes der Ozonwerte; durch dieses Fahrverhalten, Maßnahmen zur Rückgewinnung der umweltpolitischen Glaubwürdigkeit beim Bürger

KlAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/4443

*Offenlegung des angeblich neuen Entsorgungskonzepts des UM für atomare Sonderabfälle*

Darlegung der neuen Konzeption des UM, Vereinbarkeit mit der Koalitionsvereinbarung sowie mit der in Drs 11/856 unterstrichenen Bedeutung der Kernenergie für die Klimaschutz- und CO<sub>2</sub>-Minderungspolitik? Bewertung der Vorstöße des niedersächsischen MinPräs Schröder für eine Endlagerstätte im Schwarzwaldgranit

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/4519

*Leihwageneinsatz im Bereich der LVerwaltung*

Fälle, Bedingungen und Vereinbarungen der Leihwagenüberlassung an Behörden/Ministerien durch Hersteller oder Vertriebsfirmen; Darlegung des Vorgangs der Überlassung und Nutzung eines Audi, mit dem der Umweltminister die Hochgeschwindigkeitsfahrt am 01.08.1994 auf der A 5 unternahm

KlAnfr  
s. *Mietwagen*  
Drs 11/5256

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Neuorganisation der Lebensmittelüberwachung nach den Vorschlägen des RH, Konzentration im UM iR einer weiteren Stufe der Verwaltungsreform? Direkte Weitergabe von Untersuchungsergebnissen des WKD an das UM, Umstrukturierungen im Bereich des WKD?

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

*Überlassung von Leih- und Probewagen an Mitglieder der LReg*

Fälle, Bedingungen, Zeiträume, Kosten und vertragliche Vereinbarungen der Leihwagenüberlassung an Behörden/Ministerien durch Hersteller oder Vertriebsfirmen; Darlegung des Vorgangs der Überlassung und Nutzung eines Audi an den UM; Relevanz der Leihwagenüberlassung für die Entscheidung zur Neuanschaffung von Dienstfahrzeugen

Antr  
s. *Mietwagen*  
Drs 11/5716

*Desinformationspolitik des UM zu angeblichen Endlagerstandorten für Atommüll im Schwarzwald*

Verunsicherung der Bürger durch leichtfertige Äußerungen und Mutmaßungen des Ministers bzw seines Sprechers; künftige Unterlassung der Schaffung und anschließenden Lösung eines (künstlichen) Problems

Antr Ursula Lazarus u.a. CDU 28.07.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6306

*Einflußnahme von Ministerien bei der Veröffentlichung von Gutachten*

Verhinderung der Veröffentlichung einer Studie von Professor Mohr (Akademie für TA) zu Auswirkungen von Ozon auf den Menschen durch das SM und UM?

MdIANfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/6892

*Zusammenlegung des UM und VM*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2414  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2509  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4030  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4340 4341

*Verhalten des UM im „Babykostskandal“*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3327 ff

*Bündelung der Zuständigkeiten in der Lebensmittelüberwachung im UM*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5748 ff

**Umweltpolitik**

s.a. *Umweltschutz*  
s.a. *Verursacherprinzip*

*Konsequenzen aus der Umweltkonferenz von Rio für die Politik in BW*

Aktuelle Debatte beantragt von den GRÜNEN  
PIPr 11/6 01.07.1992 S. 223

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Einflechten von umweltpolitischen Elementen in die einzelnen Steuerarten, Erhebung der Kosten für umweltschädigendes Verhalten von den Verursachern

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Bericht der LReg zu einem Beschl des LtG; hier: Abfallvermeidung durch eine produktorientierte Umweltpolitik*

Überarbeitung der Richtlinien zur Berücksichtigung umweltfreundlicher Produkte bei Ausschreibungen und Beschaffungen, Einsatz von Recyclingpapier in der Landesverwaltung

Mittlg LReg 05.10.1992 Drs 11/672

*Bericht der LReg zu einem Beschl des LtG; hier: Abfallvermeidung durch eine produktorientierte Umweltpolitik*

Abfallvermeidung, Rücknahmepflicht in Verbindung mit einem Wiederverwendungs- und Wiederverwertungsgebot; Entwicklung abfall- und schadstoffarmer Produkte und Produktionsverfahren

Mittlg LReg 05.10.1992 Drs 11/687

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Grenzüberschreitende Umweltpolitik, Erstellung eines Umweltgutachtens in Zusammenarbeit mit der Schweiz und Frankreich für das Hochrheingebiet

GrAnfr  
s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
Drs 11/691

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Umweltpolitische Zusammenarbeit zwischen BW und Polen*

Mittlg LReg 29.04.1993 Drs 11/1847  
Mittlg LReg 05.04.1994 Drs 11/3773  
Mittlg LReg 06.06.1995 Drs 11/6023  
Mittlg LReg 02.04.1996 Drs 11/7177

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Darlegung der Ergebnisse und deren Umsetzung in den Handlungsfeldern Energie-, Agrar- und Forstpolitik, Entwicklungshilfe und Artenschutz; Energieverbrauchsentwicklung der Verwaltung, Industrie und Privathaushalte; Maßnahmen zur Verbrauchssenkung bzw Förderung alternativer Energiequellen und -nutzungsarten; Unterbindung des (Billig-)Ressourcentransfers von Süd nach Nord, Verbesserung der Landbewirtschaftung und des Agrarhandels in den Entwicklungsländern, Erhaltung des Entwicklungshilfebeitrags und der selbsthilfestärkenden Maßnahmen vor Ort, Förderung von Umweltpartnerschaften zwischen BW und Drittweltregionen; Artenschutzmaßnahmen

GrAnfr FDP/DVP 14.07.1993 Drs 11/2245  
Antw UM 11.11.1993 Drs 11/2897

*Finanzierungsengpässe bei Umwelt- und Aufforstungsprogrammen im EU-Agrarhaushalt*

Darlegung der Engpässe und Auswirkungen auf die Landwirtschafts- und Umweltpolitik des Landes

MdlAnfr  
s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
Drs 11/3673

*Handhabung von LFördermaßnahmen im Bereich der Agrar- und Umweltpolitik*

Förderpraxis BW, benachbarter BLänder und Anrainerstaaten gegenüber Bewirtschaftern oder Pächtern aus anderen Ländern; Abgrenzung im Bereich der Schutzgebiets- und AusgleichsVO, Arrondierung der (Wasser-)Schutzzonen an der Landesgrenze; Suche nach praxisgerechteren Lösungen

Antr  
s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
Drs 11/3880

*Umweltpolitische Bewertung der Vereinfachung der Zulassung von Industrieanlagen und Infrastrukturvorhaben durch eine BRatsinitiative und Straffung von Verwaltungsabläufen*

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/4246

*Prognosen als Basis sozial-ökonomischer Planungsinformationen*

Auftragsvergabe, Durchführende, angewandte Methoden und Verfahren von Prognosen in den Bereichen Umwelt- und Regionalpolitik; Gliederung und Aussagekraft der ermittelten Daten; Bedeutung und Verbindlichkeit für das Handeln in Politik und Verwaltung

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4505

*Nachhaltige Entwicklung - ein Reformkonzept für BW?*

Aktuelle Debatte  
s. *Wirtschaft*  
PIPr 11/70 S. 5755

*Vorsorgende Umweltpolitik in BW*

Schwerpunkte und Maßnahmen zur Luftreinhaltung bzw CO<sub>2</sub>-Minderung, Bewahrung der Artenvielfalt, im Gewässerschutz und Lärmschutz; Erarbeitung von Konzepten einer ressourcenschonenden, umweltverträglichen und risikoarmen Energieversorgung sowie einer vorsorgenden Abfall- und Sonderabfallpolitik; Bewertung der betrieblichen Eigenkontrolle durch externe Sachverständige

Antr SPD 28.07.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6303

*Verbesserungen im Umweltschutz mit marktwirtschaftlichen Instrumenten*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 52 53 56  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 72 75 94 ff

*Neuregelung der europäischen Kooperation in der Umweltpolitik; Konsequenzen aus der Umweltkonferenz von Rio*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 144 224 ff

*Verbesserungen im Umweltschutz mit marktwirtschaftlichen Instrumenten; Frage nach Reformen im Umweltbereich*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 731 732 738 749 ff

*Defizite einer gemeinsamen europäischen Umweltpolitik*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 916 ff

*Bilanz und Perspektiven der Umweltpolitik seit 1973*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 979 ff

*Schwerpunktsetzung in der Umweltpolitik angesichts knapper Finanzmittel*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1202 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3544 3570 3581 3611

*Notwendigkeit einer neuen Umweltpolitik für die Großstadt*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2162  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6539

## Umweltradioaktivität

s. *Radioaktivität*

## Umweltrecht

s.a. *Abfallrecht*  
s.a. *Bodenschutz*  
s.a. *Immissionsschutz*  
s.a. *Umwelthaftung*  
s.a. *Wasserrecht*

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Klagen gegen die Bundesrepublik vor dem EuGH wegen Nichtbeachtung des strengeren EG-Umweltschutzrechts; Darlegung des deutschen Umweltrechts

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Vollzug von Umweltgesetzen*

Stand und Defizite beim Vollzug des BImSchG, Bodenschutz-Ges und des BiotopschutzGes

Antr SPD 10.03.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1547  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652



*Geplante Verwaltungsreform zur Eingliederung unterer staatlicher Sonderbehörden in die Landratsämter und Bürgermeistereierämter der Städte*

Rechtliche, organisatorische und finanzielle Aspekte einer Teileingliederung der Wasserwirtschafts- und Bodenämter; Gewährleistung des einheitlichen Vollzugs der UmweltGes, Auflösung von Zielkonflikten zwischen kommunaler und staatlicher Wasserwirtschaft; Integration des Umweltinformationssystems in die Kreise

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/1751

*Wirtschaftliche Bedeutung des Umweltschutzes und der Umwelttechnik in BW*

Umweltdienstleistungen und -forschung sowie Produktion umwelttechnischer Güter: Betriebe, Beschäftigte, Umsätze, Förderung von EG, Bund und Land, Beratung durch öffentliche Einrichtungen und Hochschulen, Unternehmen mit Beteiligung der öffentlichen Hand; ökonomische Auswirkungen einer weiteren Forcierung umweltrelevanter Rechtsnormen auf die Wirtschaft allgemein sowie für den Umweltwirtschaftssektor

Antr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/2277

*Umweltstandards und deren Vollzug im internationalen Vergleich*

Rechtsnormen, Vollzug und Kostenfolgen in BW, bundes- und EG-weit: Abwasserreinigung, insbes im Bereich der Textilveredelung, Luftreinhaltung, Lärmschutz, Arten-/Tierschutz, Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Haus- und Sondermüll; internationaler Kostenvergleich in bezug auf die betroffenen Bürger und Wirtschaftsbereiche

Antr CDU 22.07.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2278

*Verhalten der Umweltverwaltung gegenüber der Ehinger Papierfabrik „Schwäbische Zellstoff AG“*

Fehlverhalten im Zusammenhang mit der (langjährigen) Verletzung von UmweltschutzGes; Beurteilung des Vorgehens der Staatsanwaltschaften bei Verstößen gegen das Umweltrecht (Ermittlungen gegen Sachbearbeiter statt gegen die Behördenleitung)

MdlAnfr  
s. *Umweltbehörde*  
Drs 11/2539

*Zunehmende Zahl von Erlassen in der Gewerbeaufsicht*

Entwicklung der Zahl der für technische Sachbearbeiter an den Gewerbeaufsichtsämtern relevanten Gesetze und Erlasse, insbes aus dem SM und UM; Vereinbarkeit mit der angestrebten Deregulierung und Entbürokratisierung

Antr  
s. *Gewerbeaufsicht*  
Drs 11/3560

*Deutsche Umweltschutz-Standards auch beim Transitverkehr sicherstellen*

Abgasnormen der EU, Stand der Umsetzung in den einzelnen Staaten der Gemeinschaft, Aufkommen und Abgasemissionen von Transit-Lkw aus EU- und Nicht-EU-Ländern, mögliche Grenzwerte nach dem Stand der Technik; Durchsetzung von EU-Abgasnormen nach dem deutschen TÜV-Standard sowie entsprechender Kontrollen und Sanktionsmöglichkeiten (hohe Buß-

gelder, Fahrverbote) gegenüber Fahrern und Fahrzeugen

Antr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/3902

*PCP-Verbot nach dem EuGH-Urteil*

Sicherung des deutschen Verbots sowie einer nationalen Umweltschutzgesetzgebung nach dem o.g. Urteil; Hinwirkung auf ein EU-weites Verbot bzw auf eine kurzfristig wirksame Kennzeichnungspflicht für PCP-haltige Roh-, Halb- und Fertigwaren

Antr  
s. *Phenol*  
Drs 11/4126

*Umweltpolitische Bewertung der Vereinfachung der Zulassung von Industrieanlagen und Infrastrukturvorhaben durch eine BRatsinitiative und Straffung von Verwaltungsabläufen*

Inhalt und Verfahrensstand o.g. Initiative; Verdeutlichung und Rechtswirkungen von Formulierungen wie „Verbesserung des Umweltschutzes“, „untergeordnete Bedingungen und Auflagen“ sowie „Entfeinerung von Umweltvorschriften“; Einschränkung der Betroffenenrechte und Ausgleichsmaßnahmen durch den Wegfall von Genehmigungsverfahren, Unwirksamkeit verspäteter Einwände, Sofortvollzug, Mängelheilung durch Planergänzung, Nachschieben von Bedingungen und Auflagen; Auswirkungen des Wegfalls von Widerspruchsverfahren auf die Verwaltungsgerichte; Einwände anderer BLänder

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/4246

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

EU-weite Angleichung des Umweltrechts, Orientierung umweltrelevanter Normen am Stand der Technik

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Umsetzung des europäischen Öko-Audit; Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung (VO der EU Nr. 1836/93 vom 29.06.1993)*

Rechtsunsicherheit infolge der nicht umgesetzten VO, insbes bei der Zulassung der Umweltgutachter für die Zertifizierung, der zulassenden Stellen, der verlangten Qualifikationen und Unabhängigkeit, Festlegung von Umweltqualitätsnormen, Beurteilung von zwei Normvorschlägen, Erweiterung des Geltungsbereichs auf Dienstleistungsbetriebe und öffentliche Verwaltungen, Teilnahmeförderung evtl iR eines Umweltberatungsprogramms und insbes auch von Unternehmen mit Landesbeteiligung; Auswertung und Veröffentlichung des Datenmaterials

GrAnfr  
s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*  
Drs 11/5310

*Bodenschutz in BW*

Erarbeitung bzw Umsetzung untergesetzlicher Regelwerke seit Inkrafttreten des BodenschutzGes; Informationsversorgung und Abstimmung der Genehmigungs- und Anzeigehörden bei Verfahren der Bauleitplanung, Verkehrsplanung, Flurbereinigung, nach Immissionsschutzrecht usw; Auswirkungen der Eingliederung der Wasserwirtschaftsämter in die Landratsämter, auf-

gabenorientierte Personalausstattung zum Abbau der Vollzugsdefizite? Maßnahmen zum Hochwasserschutz, Förderung der Grünlandnutzung von Flußauen, des bodenschonenden Ackerbaus sowie von Forschungsprojekten zum Bodenschutz; Fortschreibung des Bodenschutzprogramms; Beurteilung des Entwurfs zum BBodenschutzGes

Antr  
s. *Bodenschutz*  
Drs 11/5571

*Export von Umweltverschmutzung durch drastische Umweltauflagen am Beispiel der ledererzeugenden Industrie*

Verlagerung o.g. Arbeitsplätze ins Ausland, Reimport gesundheitsproblematischer Produkte durch die dortige Verarbeitung von Rohhäuten; Verwertbarkeit bzw Deponierbarkeit von Klärschlämmen mit Chrom III; Beurteilung der Anforderungen/Normen in BW, Deutschland und der EU; Erhaltung der gegenwärtigen Kapazitäten im Gerbereibereich in Deutschland

Antr  
s. *Lederindustrie*  
Drs 11/5582

*Praktische Auswirkungen der VO über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (VAwS)*

Gründe und Kostenwirkungen der Inkraftsetzung o.g. VO in BW, Notwendigkeit präzisierender Erlasse für Anlagenbetreiber und Behörden? Kosten-Nutzen-Verhältnis bei Anwendung der VO; Vereinbarkeit mit der erstrebten Fortentwicklung der Eigenkontrolle und Einführung des Ökoaudits; Wettbewerbsverzerrung für Unternehmen des Landes aufgrund der ungleichen Rechtslage anderer BLänder und der EU; flexiblere und praxisgerechtere Gestaltung der Vorschriften und deren Handhabung

Antr Ulrich Müller u.a. CDU 17.03.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5646  
BeschlEmpf und Bericht UA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Erfahrungen und Handhabung der VO über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen*

Vergleich mit NRW und HES, Vereinbarkeit mit der Einführung des EU-Ökoaudits, Konsequenzen der VO für die Betriebe bei Neu- und Erweiterungsbauten; Wettbewerbsverzerrung für Unternehmen des Landes aufgrund der unterschiedlichen Vollzugspraxis anderer BLänder; Verschiebung der Umsetzung der VO um ein Jahr insbes für Altanlagen

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 24.03.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5700  
BeschlEmpf und Bericht UA 24.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Konsequenzen einer „Liberalisierung“ des EU-Strommarktes*

Umwelt- und Sicherheitsnormen, insbes Rauchgasreinigung und Reaktorsicherheit, bei der Stromerzeugung in Deutschland u.a. Ländern innerhalb und außerhalb der EU, Verhinderung des Stromimports aus Ländern mit deutlicher Unterschreitung der hier geltenden Standards

KlAnfr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/5874

*Vollzugsdefizit bei der Umsetzung wasserrechtlicher Vorschriften*

Umsetzung der mit § 19 g WHG verschärfte Anforderungen für Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefähr-

dender Stoffe nach den „Regeln der Technik“: Anteil der überprüften und entsprechend nachgerüsteten Anlagen, notwendige und vorhandene Personalausstattung der Überwachungsbehörden zur Bearbeitung der Altfälle, Beurteilung der Verzögerungstaktik seitens der Industrie sowie der Unfall- und Haftungsrisiken infolge nicht zeitnaher Umsetzung der Vorschriften

Antr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 18.09.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6495

*Umweltgesetzbuch BW*

Zusammenfassung des LUmweltrechts in einem Umweltgesetzbuch

Antr Michael Sieber u.a. CDU 05.10.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6572

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Koppelung der wirtschaftlichen Kooperation mit der Einhaltung hier geltender umweltrechtlicher Standards; Förderung der Erschließung ausländischer Märkte im Bereich umweltfreundlicher Produkte, Produktionsverfahren und -anlagen; Zertifizierung der Standorte analog der EU-Öko-Audit-VO; freiwillige Vereinbarungen zur Verringerung des Energieverbrauchs und der CO<sub>2</sub>-Emissionen

GrAnfr  
s. *Außenwirtschaft*  
Drs 11/7011

*Verursacherbezogene Gebührenerhebung bei der Umsetzung der UmweltGes*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 750 759

*Vollzug von UmweltGes in Abhängigkeit der finanziellen Möglichkeiten*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2199 ff

*Internationale Angleichung des Umweltrechts*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3544

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3698

*Erhaltung der Umweltstandards auch nach Eingliederung der Wasserwirtschaftsämter in die Landratsämter*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4161 4162 4168

*Bilanz der Weiterentwicklung und Neufassung des Umweltrechts in der 11. WP*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5977 ff

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6283 ff

## Umweltschutz

s.a. *Baseler Konvention*

s.a. *Bodenschutz*

s.a. *Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V*

s.a. *Freiwilliges ökologisches Jahr*

s.a. *Gewässerschutz*

s.a. *Immissionsschutz*

s.a. *Institut für angewandte Ökologie*

s.a. *Landesanstalt für Umweltschutz*

s.a. *Naturschutz*

s.a. *Ökologie*

s.a. *Strahlenschutz*

s.a. *Umwelterziehung*

s.a. *Umweltsteuer*

s.a. Umwelttechnik  
s.a. Umweltverträglichkeitsprüfung  
s.a. Verursacherprinzip

*Konsequenzen aus der Umweltkonferenz von Rio für die Politik in BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Umweltpolitik*  
PIPr 11/6 S. 223

*Verbesserungen des Umwelt- und Verbraucherschutzes bei gentechnisch manipulierten Lebensmitteln*

Ablehnung des EG-Entwurfs, Erarbeitung einer Richtlinie mit hohen Schutzstandards für Umwelt und Verbraucher; Darlegung der staatlichen Forschungsförderung von gentechnischen Verfahren zur Herstellung von „neuartigen“ Lebensmitteln und Lebensmittelzusätzen

Antr  
s. *Lebensmittel*  
Drs 11/209

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Praktischer Umweltschutz an den Schulen BW*

Getrenntsammlung, Wiederverwertung, Entsorgung bzw. Kompostierung von Abfällen; Verwendung von Mehrwegverpackungen für Getränke und Speisen

Mittlg LReg 10.08.1992 Drs 11/304

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: Mittlg der Kommission der Europäischen Gemeinschaften*

-Grünbuch zu den Auswirkungen des Verkehrs auf die Umwelt-eine Gemeinschaftsstrategie für eine dauerhaft „umweltgerechte Mobilität“ (BRats-Drs Nr. 304/92)

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/338

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Ökologischer Umbau des Steuersystems: Verbesserung der Steuergerechtigkeit, verstärkte Heranziehung der Faktoren Kapital, Umwelt- und Rohstoffverbrauch, wachstumsfördernde Wirkungen neuer Umwelttechnologien, Bilanzierung der Umweltschäden gegenüber dem Bruttosozialprodukt, Erfolge bisher eingebauter Umweltelemente in einzelnen Steuerarten; umweltorientierte Abgaben, Gebühren, Beiträge und Bonussysteme; Subventionen sowie ordnungsrechtliche Anreize, Grenzwerte, Sanktionen usw; Meßeinrichtungen zur Verifikation der Vorgaben; Beachtung des EG-Umweltrechts, Darlegung des nationalen Normenbestands

GrAnfr SPD 23.09.1992 Drs 11/544  
Antw UM 17.02.1993 Drs 11/1431  
Antr GRÜNE 16.03.1993 Drs 11/1580 ->  
Antr FDP/DVP 17.03.1993 Drs 11/1586 ->  
PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1555

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten -Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung- Entw einer VO (EG) des Rates zur Errichtung eines Kohäsionsfonds*

Finanzierung von Verkehrsinfrastruktur- und Umweltschutzmaßnahmen in Staaten, die 90 % des Pro-Kopf-Bruttosozialprodukts der Gemeinschaft unterschreiten

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/809

*Gentechnik in BW; hier: Umweltschutz und Gentechnik*

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1320

*Verankerung des Umweltschutzes als Staatsziel im Grundgesetz*

DringlAntr GRÜNE 04.03.1993 Drs 11/1515  
(Die beantragte Dringlichkeit wurde im Präsidium nicht einstimmig bejaht)

*Verankerung des Umweltschutzes als Staatsziel im GG*

Initiative der aus BW entsandten Mitglieder der Gemeinsamen Verfassungskommission

DringlAntr GRÜNE 11.03.1993 Drs 11/1564  
PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1511 (Dringlichkeit abgelehnt)  
BeschlEmpf und Bericht UA 20.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Aufnahme des Staatszieles „Umweltschutz“ in die Verfassung*

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD  
PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1516

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Verbesserung der Umweltschutzbedingungen im Fremdenverkehr

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/1660

*Weiterentwicklung der FH Nürtingen*

Unterbringungssituation und Verbesserungsmöglichkeiten, Auslastung der Studiengänge und Berufschancen der Absolventen, Bilanz des Aufbaustudiengangs Umweltschutz, Maßnahmen zur Kompensation der Überlast sowie zur verbesserten Auslastung des Studiengangs Landwirtschaft, Beurteilung der Konzepte zur Weiterentwicklung der Studienschwerpunkte Immobilienwirtschaft und Umweltmanagement zu selbständigen Studiengängen, Förderung von Forschungsprojekten

KIAnfr  
s. *Fachhochschule Nürtingen*  
Drs 11/1838

*Handwerk in BW*

Chancen und Probleme des Umweltschutzes und der neuen Technologien für das Handwerk

GrAnfr  
s. *Handwerk*  
Drs 11/2059

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Darlegung der Ergebnisse und deren Umsetzung in den Handlungsfeldern Energie-, Agrar- und Forstpolitik, Entwicklungshilfe und Artenschutz; Energieverbrauchsentwicklung der Verwaltung, Industrie und Privathaushalte; Maßnahmen zur Verbrauchssenkung bzw Förderung alternativer Energiequellen und -nutzungsarten; Unterbindung des (Billig-)Ressourcentransfers von Süd nach Nord, Verbesserung der Landbewirtschaftung und des Agrarhandels in den Entwicklungsländern, Erhaltung des

Entwicklungshilfebeitrags und der selbsthilfestärkenden Maßnahmen vor Ort, Förderung von Umweltpartnerschaften zwischen BW und Drittwellregionen; Artenschutzmaßnahmen

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*Wirtschaftliche Bedeutung des Umweltschutzes und der Umwelttechnik in BW*

Umweltdienstleistungen und -forschung sowie Produktion umwelttechnischer Güter: Betriebe, Beschäftigte, Umsätze, Förderung von EG, Bund und Land, Beratung durch öffentliche Einrichtungen und Hochschulen, Unternehmen mit Beteiligung der öffentlichen Hand; ökonomische Auswirkungen einer weiteren Forcierung umweltrelevanter Rechtsnormen auf die Wirtschaft allgemein sowie für den Umweltwirtschaftssektor

Antr CDU 22.07.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2277  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5042

*Leistungsprinzip in Wirtschaft und Gesellschaft; hier: Umweltschutz*

Leistungsanreize für mehr Umweltschutz; Freistellung von Unternehmen von weiteren Verschärfungen, insbes bei Luftemissionen und Abwasser, für Umweltinvestitionen in den neuen Ländern; Anreize von „Benutzervorteilen“ beim Lärmschutz, beim Abgas- und Verbrauchsverhalten von Kfz, bei den Abwasserkosten sowie den Prüfintervalen für moderne Heizanlagen

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/2332

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Einrichtung eines grundständigen Studiengangs Umweltschutztechnik an der Universität Stuttgart*

s. *Umwelttechnik*  
Drs 11/2682

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Gewinnung der Bürger zur Mitarbeit bei wichtigen Gemeinwohlauflagen wie Umweltschutz und Innere Sicherheit

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Gerechte Lastenverteilung bei den Umweltschutzinvestitionen im Bodenseeraum*

Höhe der Abwasserbeiträge und Gebühren im Bodenseeraum u.a. Regionen, Vorschläge für einen interregionalen Lastenausgleich: Erhöhung bzw Pauschalierung von Zuschüssen für Abwassermaßnahmen, Zuweisung von Einnahmen aus dem Wasserpfeffig, Erhebung eines Bodensee-Wassergroschens beim Endverbraucher, Erhöhung des Entnahmeentgelts für Bodenseewasser, Förderung privater Abwasseranschlüsse und Güllelager, weitere Maßnahmen zum spezifischen Gewässerschutz am Bodensee und dessen Einzugsbereich

Antr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/3109

*Wirtschaftsfaktor Umwelttechnik in BW*

Stellenwert und Perspektiven von Herstellung und Export umwelttechnischer Produkte im weltwirtschaftlichen Vergleich, Beschäftigungsaussichten im Umweltschutzbereich über das Jahr 2000 hinaus, begleitende Unterstützung des Landes

Antr  
s. *Umwelttechnik*  
Drs 11/3132

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben, die die Gesetzgebungskompetenz der Länder berühren-*

*Vorschlag für eine Richtlinie des Rates über die integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/3195

*Beitrag der baden-württembergischen Landwirtschaft zum Erhalt unseres Lebensraums und der natürlichen Lebensgrundlagen*

Initiativen zu einer umweltorientierten Landwirtschaft, Vergleich der Viehdichte und Düngung sowie der Gesundheitsqualität der erzeugten Produkte mit anderen Regionen im In- und Ausland, Beurteilung einer weiteren Flächenstilllegung in BW und daraus folgenden Abhängigkeit von marktfernen Erzeugnissen hinsichtlich Verbraucher-, Tier- und Umweltschutz sowie Energieaufwand; verstärkte Förderung der Vermarktung heimischer Erzeugnisse sowie einer naturnahen Forstwirtschaft und Holzproduktion in öffentlichen und privaten Wäldern

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/3248

*Aufgabenübertragung auf Private*

Stelleneinsparungen durch Privatisierung von Ingenieurleistungen und Aufgaben im Bereich des Umweltschutzes, u.a. vom Geologischen Landesamt und von der LfU

KlAnfr  
s. *Privatisierung*  
Drs 11/3691

*Finanzierungsengpässe bei Umwelt- und Aufforstungsprogrammen im EU-Agrarhaushalt*

Darlegung der Engpässe und Auswirkungen auf die Landwirtschafts- und Umweltpolitik des Landes

MdlAnfr  
s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
Drs 11/3673

*Ökologische Erneuerung der Wirtschaft; Förderung des Umweltschutzes durch die Wirtschaftspolitik*

Förderprogramme und Zuschüsse für Maßnahmen der gewerblichen Wirtschaft im Bereich der Luftreinhaltung, Abwasserreinigung, Entsorgung, rationellen Energieverwendung und Einsatz erneuerbarer Energieträger u.a. Umweltschutzmaßnahmen; Fördervolumen für Wasserkraftanlagen, Erdgasversorgung, Tausend-Dächer-Programm, kommunale Energiekonzepte; Aufwendungen für Forschungsprojekte zur Verbesserung der Umweltschutztechnik

Antr SPD 31.05.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4078  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5042

*„Paradigmenwechsel“ in der Wasser- und Abwasserpolitik*

Überhöhte Investitionen der Kommunen in die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bzw mögliche Kostensenkungen ohne Reduzierung der Umweltstandards laut jüngsten Aussagen des UM; Klärung der damit entstandenen Widersprüche zu frü-

heren Stellungnahmen (Drs 11/3047, 11/3702) zum Gewässerschutz, zur Entsorgung von Streusiedlungen im ländlichen Raum sowie zu Vorgaben der nachgeordneten Fachbehörden; Notwendigkeit einer zusätzlichen „Abwasserberatungsstelle des Landes“?

Antr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/4241

*Umweltpolitische Bewertung der Vereinfachung der Zulassung von Industrieanlagen und Infrastrukturvorhaben durch eine BRatsinitiative und Straffung von Verwaltungsabläufen*

Inhalt und Verfahrensstand o.g. Initiative; Verdeutlichung und Rechtswirkungen von Formulierungen wie „Verbesserung des Umweltschutzes“, „untergeordnete Bedingungen und Auflagen“ sowie „Entfeinerung von Umweltvorschriften“; Einschränkung der Betroffenenrechte und Ausgleichsmaßnahmen durch den Wegfall von Genehmigungsverfahren, Unwirksamkeit verspäteter Einwände, Sofortvollzug, Mängelheilung durch Planergänzung, Nachschieben von Bedingungen und Auflagen; Auswirkungen des Wegfalls von Widerspruchsverfahren auf die Verwaltungsgerichte; Einwände anderer BLänder

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/4246

*Neue Arbeitsplätze durch ökologische Umorientierung*

Volkswirtschaftliche Bedeutung von Umweltschäden und Umweltschutz; wirtschaftliche Kenndaten des Sektors Umwelttechnik, Betriebe, Umsätze, Beschäftigte im internationalen Vergleich; Forschungsförderung von Staat und Wirtschaft, Stellung bei den Patentanmeldungen, Technologieförderung und -transfer, Aus- und Fortbildung, umweltorientiertes Management, Vorbereitung auf die neue Umwelt-Audit-VO der EU u.a.m.

GrAnfr  
s. *Umwelttechnik*  
Drs 11/4289

*Marktchancen für Umwelttechnologien in Indien*

Beteiligte Firmen und Institutionen aus BW; Beurteilung der Marktperspektiven für Umwelttechnologien in Indien

KIAnfr  
s. *Umwelttechnik*  
Drs 11/4340

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Verankerung des Natur- und Umweltschutzes als Staatsziel

GesEntw REP 25.10.1994 Drs 11/4829  
1. Beratung PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4569  
BeschlEmpf und Bericht StändA 07.02.1995 Drs 11/5402 (dazu ÄAntr Nr. 1-6)  
ÄAntr FDP/DVP 14.02.1995 Drs 11/5477 1-2  
ÄAntr GRÜNE 14.02.1995 Drs 11/5477 3-5  
ÄAntr REP 15.02.1995 Drs 11/5477-6  
2. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4969 (Ablehnung)

*Vermeidung von Abfällen an den Schulen und Hochschulen des Landes*

Umsetzung des Beschl von Drs 10/6160 vom 12.12.1991; Entsorgung und Wiederverwertung von Laborstoffen; Ausrüstungsstand mit Kompostieranlagen; Verkauf von Speisen und Getränken an Mensen/Cafeterien in umweltfreundlichen Verpackungen bzw mit Mehrweggeschirr; entsprechende Orientierung der Pachtverträge für Mensen

KIAnfr Jürgen Walter GRÜNE 06.12.1994 und Antw MWF Drs 11/5057

*Neue Bundeslotterie für Umwelt und Entwicklung*

Mobilisierung des öffentlichen Bewußtseins für o.g. Themen, Nachfragerhebungen und Realisierungschancen einer solchen Lotterie, Erkenntnisse bzw Übertragbarkeit eines Beispiels in Holland, Eintreten für die vorgeschlagene neue Lotterie iRd Beratungen der Innenministerkonferenz

Antr  
s. *Lotterie*  
Drs 11/5289

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Aufnahme eines Verbots der Diskriminierung von Behinderten als Grundrecht sowie des Umweltschutzes als Staatsziel

GesEntw  
s. *Landesverfassung*  
Drs 11/5326

*Nachhaltige Entwicklung - ein Reformkonzept für BW?*

Aktuelle Debatte  
s. *Wirtschaft*  
PIPr 11/70 S. 5755

*Vorsorgende Umweltpolitik in BW*

Schwerpunkte und Maßnahmen zur Luftreinhaltung bzw CO<sub>2</sub>-Minderung, Bewahrung der Artenvielfalt, im Gewässerschutz und Lärmschutz; Erarbeitung von Konzepten einer ressourcenschonenden, umweltverträglichen und risikoarmen Energieversorgung sowie einer vorsorgenden Abfall- und Sonderabfallpolitik; Bewertung der betrieblichen Eigenkontrolle durch externe Sachverständige

Antr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/6303

*Einsatz von Ultra-Leichtflugzeugen iRd Umweltüberwachung*

Umfang und Art der von Polizei und WKD verfolgten Umweldelikte 1994/95; Anteil, Kraftstoffverbrauch und Kosten von Hubschraubereinsätzen; Vergleich mit entsprechenden Daten, z.B. aus Holland, beim Einsatz von Ultraleichtflugzeugen

Antr Wolfgang Drexler u.a. SPD 15.09.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6486  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Koppelung der wirtschaftlichen Kooperation mit der Einhaltung hier geltender umweltrechtlicher Standards; Förderung der Erschließung ausländischer Märkte im Bereich umweltfreundlicher Produkte, Produktionsverfahren und -anlagen; Zertifizierung der Standorte analog der EU-Öko-Audit-VO; freiwillige Vereinbarungen zur Verringerung des Energieverbrauchs und der CO<sub>2</sub>-Emissionen

GrAnfr  
s. *Außenwirtschaft*  
Drs 11/7011

*Bodenseeraum*

Zusammenarbeit mit den Anrainerstaaten im Bereich des Umweltschutzes, Verfolgung von Umweltstraftaten nach gleichen Maßstäben; Stand der Realisierung des Schilfprogramms

GrAnfr  
s. Bodensee  
Drs 11/7017

*Zielsetzungen der LReg im Umweltschutz*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 52 53 56  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 72 75 91 ff

*Hinwirkung auf Übernahme der deutschen Umweltschutzstandards durch die anderen Staaten in Europa*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 338 345 ff

*Finanzielle Ausstattung der Programme im Umweltschutz, Erhebung von Ökosteuern*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 535 603

*Energiapolitische Maßnahmen zum Umweltschutz, EG-weite Harmonisierung von Standards auf hohem Niveau*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 805 ff

*Erhaltung der Standards im Umweltschutz auch in konjunkturell schwierigen Zeiten*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 979 ff

*Aufnahme des Staatsziels Umweltschutz in die Verfassung; Setzung von Prioritäten im Umweltschutz angesichts knapper Finanzmittel*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1182 1198 1199 1202 ff

*Erhaltung der Umweltschutzstandards auch in konjunkturell schwierigen Zeiten; Aufnahme des Umweltschutzes als Staatsziel im GG*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1408 1413 1414 1425 ff 1503

*Kostenfaktor Umweltschutz in der Textilindustrie; Übertragung von Kompetenzen im Umweltschutz auf die Kommunen*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2186 2187 2190 ff 2202

*Integrierter Umweltschutz in der Produktionstechnik*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2976 2983 2984 2989 2991  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3544 3581 3591 3592 3609

*Ablehnung einer „Atempause“ für den Umweltschutz in wirtschaftlich schlechten Zeiten*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3340 3341

*Aufnahme des Staatsziels Umweltschutz in das GG*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4032 4035

## Umweltsteuer

s.a. Umweltabgabe

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Veränderung der Zusammensetzung der Steuereinnahmen, insbes aus der Lohn- und Einkommensteuer, Vermögen- und Erbschaftsteuer und den Verbrauchsteuern; Ersetzung der klassischen Steuerarten durch ein System von Umwelt- und Energiesteuern

GrAnfr  
s. Umweltschutz  
Drs 11/544

*Erhöhung von Ökosteuern, stärkere Belastung ökologisch schädlicher Produkte*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 356 357  
PIPr 11/10 11.11.1992 S. 603

*Soziale Schieflage von Umweltsteuern*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 762 763  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5758 5759 5771 5772

*Zulässigkeit und Ziele von Ökosteuern*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4357

*Hinwirkung auf Einführung von Ökosteuern*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5046 ff  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6039 6062 6068 6082  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6411 6419 6420 6450 6451  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6680 6681 6689 6690  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6816 6817

## Umwelttechnik

s.a. Abgasreinigung

s.a. Abwasserreinigung

s.a. Bautechnik

s.a. Biotechnologie

s.a. Filter

s.a. Recycling

s.a. Technische Überwachung

s.a. Thermoselect

s.a. Umweltforschung

*Abfallbeseitigung*

*Umweltverträglichkeit des Metallurgischen Recyclings der Mercedes-Benz AG*

Abfall- und Schadstoffanfall, Energiebilanz und Wiederverwendung des erzeugten Stahls; relevante abfall- und/oder immissionsschutzrechtlichen Vorschriften; Standortüberlegungen

KlAnfr

s. Recycling

Drs 11/172

*Neufassung der TA-Siedlungsabfall*

Verbesserung des vom BUmweltschutzminister vorgelegten Entwurfs: Ermöglichung biologisch-mechanischer Behandlungsverfahren zur Herstellung der Deponierfähigkeit nichtverwertbarer Abfälle iR kommunaler Abfallwirtschaftskonzepte

Antr

s. Technische Anleitung Siedlungsabfall

Drs 11/242

*Notwendige Erweiterungsmaßnahmen der FH Offenburg*

Bedrohung o.g. Maßnahmen durch den Neubaustopp der LReg? Prüfung der Dringlichkeit, insbes für den Studiengang Verfahrens- und Umwelttechnik; ggf Baufreigabe oder Einleitung von Übergangsmaßnahmen

KlAnfr

s. Fachhochschule Offenburg

Drs 11/246

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Ökologischer Umbau des Steuersystems: Verbesserung der Steuergerechtigkeit, verstärkte Heranziehung der Faktoren Kapital, Umwelt- und Rohstoffverbrauch, wachstumsfördernde Wirkung

gen neuer Umwelttechnologien, Bilanzierung der Umweltschäden gegenüber dem Bruttosozialprodukt

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Bewertung der technischen Standards von Müll- und Sondermüllverbrennungsanlagen in den angrenzenden Nachbarländern; grenzüberschreitende Zusammenarbeit bei der Entsorgung von Sondermüll; Nutzung einer Anlage bei Basel?

GrAnfr  
s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
Drs 11/691

*Umweltpolitische Folgerungen aus der „Umweltverträglichkeitsuntersuchung zur 2. Sonderabfallverbrennungsanlage des Landes“*

Unterschiedliche Bewertung von Umwelt(vor)belastungen und Flächenbedarf für Verbrennungsanlagen in Verdichtungs- und ländlichen Räumen, Ausschöpfung der Verdichtungsräume bis zur Belastungsobergrenze (und Kompensation durch massive Sanierung, Einsatz modernster Umwelttechnik) vor Inanspruchnahme der (intakten) ländlichen Gebiete; Auswirkungen dieser Prämissen auf die Raumordnung und Landesplanung, insbes Industrieansiedlung in ländlichen Räumen und deren Förderung; Gewichtung von nicht nutzungsspezifisch auf die Verbrennungsanlagen bezogene Negativfaktoren in Westernach und Hüttlingen

KIAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/780

*Umwelt- und Gesundheitsgefahren durch gesamtkoliforme und fäkalkoliforme Bakterien im Neckar*

Grenzwertüberschreitungen im Bereich Esslingen, Rückschlüsse auf die Durchlässigkeit der Kläranlagen; mögliche Bekämpfungstechniken, die ihrerseits keine weiteren Umweltbelastungen hervorrufen; erteilte Badeverbote am Neckar in den letzten fünf Jahren nach Grenzwerten der EG-Richtlinie bzw dem Erlaß des SM

Antr  
s. *Neckar, Fluß*  
Drs 11/858

*Recycling von ölhaltigen Schleifschlamm*

Derzeitige Entsorgung und Rechtsgrundlagen; Beurteilung des von der Firma ELG/VE in Stetten am kalten Markt entwickelten Waschverfahrens mit einer fast vollständigen Wiedergewinnung des Schleiföls und der Möglichkeit der Verhüttung der Metallrückstände; Förderung einer Demonstrationsanlage dieser Firma

Antr  
s. *Recycling*  
Drs 11/968

*Geplante TA-Siedlungsabfall und sogenannte „Kalte Verfahren“*

Nutzung der Erkenntnisse von Anlagen zur „Kalten Müllverrottung“ in anderen BLändern oder im Ausland - statt Förderung einer Pilotanlage in BW; Hinweis auf die fehlende Übereinstimmung zwischen der geplanten BRatsinitiative, mit der Verfahren, die nicht dem Stand der Technik entsprechen, ermöglicht werden, und der Koalitionsvereinbarung

Antr

s. *Technische Anleitung Siedlungsabfall*  
Drs 11/985

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Verkehrspolitik*  
Technische Lösungen zur Optimierung von Fahrleistungen, insbes von Kraftfahrzeugen, bei gleichzeitiger Verbrauchsminimierung; Maßnahmen zur Verbesserung des Verkehrsflusses, der Verkehrssicherheit und -lenkung; Förderung neuer Technologien zur Lösung des Widerspruchs zwischen Verkehr und Umwelt

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1077

*Möglichkeiten der Kunststoffverwertung*

Erfassung, Recycling, Deponierung und thermische Verwertung von Kunststoffabfällen: Arten, Mengen, Anteile des DSD, Anlagen, Verfahren, ökologische und ökonomische Kostenrechnung, technische und juristische Hindernisse, Export von Kunststoffabfällen, Import von Verpackungskunststoffen, Einbindung kontaminierter Stäube in Kunststoffpellets; Erschließung neuer Märkte für Recycling-Produkte sowie Forschungsergebnisse von Bayer, BASF und Hoechst, Ausbau des Steinbeis-Transferzentrums für Kunststofftechnologie in Karlsruhe, Ermöglichung eines kompetenten Erfahrungsaustauschs der Experten

Antr  
s. *Kunststoff*  
Drs 11/1097

*Bau einer Anlage zur Behandlung kontaminierter Böden in Mönshheim*

Stand der Planung o.g. Anlage der Firma Züblin, Auslegung der Anlage, Herkunft und Zustand der zu behandelnden Böden, Standort- und Verfahrensalternativen, mögliche Umweltbeeinträchtigungen

KIAnfr  
s. *Boden*  
Drs 11/1649

*Export von aus DSD-Sammlungen stammenden Kunststoffabfällen/Wertstoffen ins Ausland*

Export o.g. Materialien iRd Umsetzung der VerpackungsVO in Länder Osteuropas und der Dritten Welt, Verwertung unter niedrigen Standards im Umwelt- und Arbeitsschutz, Entzug der „Einkommensquelle“ der von Abfällen lebenden Menschen in Entwicklungsländern; Hinwirkung auf ein Ausfuhrverbot bzw Bindung einer Exporterlaubnis an Verwertungsanlagen, deren Umweltstandards denen der deutschen Anlagen entsprechen

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/1986

*Ausbau der FH Heilbronn*

Ausbauzustand der FH und ihrer Außenstelle in Künzelsau sowie des Instituts für Chemische Antriebe und Verfahrenstechnik der DFVLR; Einrichtung weiterer Transfer- und Beratungszentren in der Region sowie eines selbständigen Studiengangs Umwelttechnik an der FH

Antr  
s. *Fachhochschule Heilbronn*  
Drs 11/2098

*Konsequenzen der LReg aus den Ergebnissen des Forums zur Sonderabfallwirtschaft BW*

Konsequenzen hinsichtlich der weiteren Standortsuche für eine Sondermüllbehandlungsanlage sowie der zu behandelnden Sonderabfallmengen und einzusetzenden Techniken

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2152

*Wirtschaftliche Bedeutung des Umweltschutzes und der Umwelttechnik in BW*

Umweltdienstleistungen und -forschung sowie Produktion umwelttechnischer Güter: Betriebe, Beschäftigte, Umsätze, Förderung von EG, Bund und Land, Beratung durch öffentliche Einrichtungen und Hochschulen, Unternehmen mit Beteiligung der öffentlichen Hand; ökonomische Auswirkungen einer weiteren Forcierung umweltrelevanter Rechtsnormen auf die Wirtschaft allgemein sowie für den Umweltwirtschaftssektor

Antr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/2277

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Einrichtung eines grundständigen Studiengangs Umweltschutztechnik an der Universität Stuttgart*

ÄAntr Wolfram Meyer CDU 06.10.1993 Drs 11/2682-9  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Errichtung einer Bodenwaschanlage gegen die planungsrechtliche Zustimmung der Stadt Ludwigsburg*

Rechtsanspruch der Firmen Züblin (Stuttgart) und Klöckner Oecotec (Duisburg) im Falle einer planfeststellungsrechtlichen Genehmigung?

KlAnfr  
s. *Boden*  
Drs 11/2909

*Schwel-Brenn-Verfahren zur thermischen Abfallbehandlung*

Beurteilung des Verfahrens der Firma Siemens unter technischen, ökologischen und ökonomischen Aspekten; Vergleich mit der klassischen Müllverbrennung auf dem Rost; Genehmigungsfähigkeit des Verfahrens

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/2997

*Deponieabdichtungen nach der TA Siedlungsabfall*

Unterschiede zwischen einer Kombinationsdichtung und einer „gleichwertigen“ Dichtung gemäß TA Siedlungsabfall, die als Voraussetzung für die Erteilung einer befristeten Waldumwandlungsgenehmigung verlangt wird

Antr Dietmar Schöning u.a. FDP/DVP 07.12.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/3065  
BeschlEmpf und Bericht UA 16.03.1994 Drs 11/3734  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Wirtschaftsfaktor Umwelttechnik in BW*

Stellenwert und Perspektiven von Herstellung und Export umwelttechnischer Produkte im weltwirtschaftlichen Vergleich, Beschäftigungsaussichten im Umweltschutzbereich über das Jahr 2000 hinaus, begleitende Unterstützung des Landes

Antr FDP/DVP 15.12.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/3132

BeschlEmpf und Bericht WA 23.03.1994 Drs 11/3734  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Marktkonformität, Effizienz und Gerechtigkeit bei der einzelbetrieblichen Wirtschaftsförderung*

Verfahren und Kriterien der Unternehmensauswahl zur Förderung aus dem „Projekt Technologieentwicklungen für umweltbezogene Produktions- und Verfahrenstechniken“ sowie aus dem „Umwelt- und Energieprogramm“; Erfolgskontrolle und Ergebnisumsetzung

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/3384

*Forschungszentrum Umwelt an der Universität Karlsruhe*

Etatisierung von Mitteln zugunsten des FZU im Hpl 1993/94; Vergleich der Förderung des Studiengangs „Umweltschutztechnik“ an der Uni Stuttgart und des Studiengangs „Geoökologie“ an der Uni Karlsruhe; Planungsstand, Finanzierung, Baubeginn und Fertigstellung des Verfügungsgebäudes zur Unterbringung des FZU; Priorität in der Rahmenbauplanung des Bundes nach dem HBBG, Suche nach alternativen Finanzierungsformen zur Realisierung des Gebäudes

Antr  
s. *Umweltforschung*  
Drs 11/3458

*Bodenwaschanlagen*

Umfang und Schadstoffbelastung der zu entsorgenden Altlasten, Eignung von Bodenwaschanlagen bzw thermischen Behandlungsanlagen, Entsorgung der Rückstände, ökologische Bewertung der verschiedenen Anlagen

KlAnfr  
s. *Boden*  
Drs 11/3533

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Forcierung der Umsetzung von neuen Techniken, z.B. in der Umwelttechnik und im Bereich der EDV; Ausbau der Infrastruktur im Bereich der IuK

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

*Gesundheitliche Beeinträchtigungen bei Mitarbeitern der biologisch-mechanischen Abfallbehandlungsanlage Freiburg*

Ursachen, Art, Umfang und Auswirkungen der freigesetzten Stoffe; Durchleitung der Schadstoffe durch den Biofilter; Gefährdung von Mitarbeitern und Anwohnern? Informationspolitik des Umweltbürgermeisters; Messungen an und in der Umgebung der Versuchsanlage, Bewertung der Ergebnisse und der Sicherheitslage, Schutzvorkehrungen; Rechtslage und Überwachung der Einhaltung dieser Normen; Eignung des Standorts, Luftbelastung für die Gemeinde Vörstetten, direkte Information der Betroffenen; Ausschluß vergleichbarer Vorfälle bei der in Heilbronn geplanten Anlage

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/4033

*Sondermüllentsorgung durch Kooperationslösungen*

Freie Entsorgungskapazitäten bundesweit und im benachbarten Ausland, Verhandlungsstand und Ergebnisse als Nachfrage zu



Drs 11/3615; Vergleich von Kooperationslösungen und Bau eigener Anlagen nach Kosten, Realisierungszeiträumen, eingesetzter Umwelttechnik und Entsorgungssicherheit; Aufrechterhaltung des Aspekts der Zentralität und Akzeptanz einer Anlage in Böblingen/Sindelfingen nach der Kooperationsvereinbarung mit Hamburg und Verzicht auf die Pläne in Kehl?

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/4057

#### *Region Franken*

Einrichtung neuer Studiengänge an der FH Heilbronn bzw deren Außenstelle in Künzelsau, u.a. in den Bereichen Betriebswirtschaft, Automatisierung, Kunststofftechnik, Umweltverfahrenstechnik, Krankenhaus-Management, Europäische Volkswirtschaftslehre, Weltwirtschaftssprachen, Software-Engineering

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

#### *Rüstungsindustrie, Rüstungsexport und Rüstungskonversion in BW*

Förderung der Umstellung von Rüstungsbetrieben auf die Produktion umwelttechnischer Güter

GrAnfr  
s. *Rüstungskonversion*  
Drs 11/4075

#### *Ökologische Erneuerung der Wirtschaft; Förderung des Umweltschutzes durch die Wirtschaftspolitik*

Förderprogramme und Zuschüsse für Maßnahmen der gewerblichen Wirtschaft im Bereich der Luftreinhaltung, Abwasserreinigung, Entsorgung, rationellen Energieverwendung und Einsatz erneuerbarer Energieträger u.a. Umweltschutzmaßnahmen; Fördervolumen für Wasserkraftanlagen, Erdgasversorgung, Tausend-Dächer-Programm, kommunale Energiekonzepte; Aufwendungen für Forschungsprojekte zur Verbesserung der Umweltschutztechnik

Antr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/4078

#### *Vorversuche zur biologisch-mechanischen Abfallbehandlung in Freiburg*

Bewertung der Emissionen als Anlaufprobleme bzw als grundsätzliche technische Unzulänglichkeiten des Verfahrens? Information der Umlandgemeinden Vörstetten und Gundelfingen über die gesundheitlichen Beeinträchtigungen bei Mitarbeitern? Behördliche Vorabstimmung des Versuchs, Aufnahme des Verfahrens in die Vereinbarung zwischen Freiburg und dem LK Kreis zur Restabfallentsorgung, Beurteilung der in Ludwigsburg favorisierten Kombination von biologischen und thermischen Verfahren; Festhalten der Heilbronner an der dort geplanten Anlage?

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/4087

#### *Forschungsausgaben des Landes BW*

Umfang und Zielbereiche der Forschungsmittelvergabe nach Epl; Empfänger und Förderprojekte; Anteil von Umwelt und Technik?

Antr  
s. *Forschung*

Drs 11/4230

#### *Neue Arbeitsplätze durch ökologische Umorientierung*

Volkswirtschaftliche Bedeutung von Umweltschäden und Umweltschutz; wirtschaftliche Kenndaten des Sektors Umwelttechnik, Betriebe, Umsätze, Beschäftigte im internationalen Vergleich; Forschungsförderung von Staat und Wirtschaft, Stellung bei den Patentanmeldungen, Technologieförderung und -transfer, Aus- und Fortbildung, umweltorientiertes Management, Vorbereitung auf die neue Umwelt-Audit-VO der EU u.a.m.

GrAnfr SPD 05.07.1994 Drs 11/4289  
Antw UM 22.09.1994 Drs 11/4666

#### *Marktchancen für Umwelttechnologien in Indien*

Beteiligte Firmen und Institutionen aus BW; Beurteilung der Marktperspektiven für Umwelttechnologien in Indien

KlAnfr Manfred Renz GRÜNE 11.07.1994 und Antw WM  
Drs 11/4340

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Vorschlag für eine Entscheidung des Rates über ein spezifisches Programm für die Forschung und technologische Entwicklung (1994-1998) im Bereich Umwelt und Klima*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/4475

#### *Restmüll-Splitting-Verfahren mit Müllglühofen*

Stand der Technik und Umweltverträglichkeit des von der Abfallverwertungsgesellschaft Ludwigsburg (AVL) verfolgten Verfahrens, Stadium der Planung und Genehmigung der am Standort Bretten-Gölshausen vorgesehenen Anlage; Gründe für die Verlagerung der Restmüllproblematik in den LKrs Karlsruhe

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/4645

#### *Stand der Technik des Schwelbrennverfahrens*

Vergleich der Marktreife und großtechnischen Umsetzung des Verfahrens gegenüber anderen Restmüllbehandlungstechniken; Beurteilung der Probleme hinsichtlich der Durchsatzmengen; wettbewerbsbeeinträchtigende Subventionierung der (serienreifen) Siemensanlage in Fürth; Erfahrungen mit der Prototypanlage in Japan; Entscheidungshilfen für die entsorgungspflichtigen Körperschaften

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/4670

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Aufholstrategie in neuen Technologien und industriellen Feldern*

Verstärkung der Fördermöglichkeiten und des Forschungspotentials in der Umwelttechnik, insbes von Verbundprojekten in der Abfallwirtschaft; Ergebnisse des Forums „Perspektiven für eine ökologische Wirtschaftsweise“

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4721

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

EU-weite Angleichung des Umweltrechts, Orientierung umweltrelevanter Normen am Stand der Technik

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Abgasfahnen von Müllverbrennungsanlagen*

Bewertung der Aussagen von Prof. Dr. Wassermann vom toxischen Institut in Kiel bez einer mangelhaften Erfassung von (krebserregenden) Substanzen bei der Abgasmessung von Müllverbrennungsanlagen sowie einer Erfüllung der verschärften Auflagen des BImSchG lediglich von zwei der 49 Anlagen in der Bundesrepublik; Verletzung des Vorsorgeprinzips bei der Erteilung von Auflagen für die Genehmigung von MVA?

KlAnfr  
s. *Immissionsschutz*  
Drs 11/4788

*Reinigung kontaminierten Erdreichs*

Vorhandene stationäre und mobile Anlagen, Arten von Verunreinigungen, verarbeitbare Mengen bzw Flächen, eingesetzte Reinigungstechnik, Forschungsaktivitäten; Schaffung weiterer Anlagen

Antr  
s. *Boden*  
Drs 11/4806

*Forschungs- und Industriepolitik in BW*

Stand der Forschungs- und Entwicklungsstrategien in zukunfts-trächtigen Wachstumsbereichen, Bedeutung und notwendige Rahmenbedingungen der Umwelttechnologien, Übernahme spezieller Aufgaben durch das baden-württembergische Handwerk

Antr Claus Weyrosta u.a. SPD 15.11.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4952

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07*

*Mittelumschichtung von der Steinbeis-Stiftung zur Förderung von Umwelttechnologien*

ÄAntr FDP/DVP 29.11.1994 Drs 11/5207-10  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4887

*Deponie „Eichelbuck“ in Freiburg*

Gelagerte Abfälle, Anlieferer, Restvolumen und Abdichtung der Deponie; Bewertung verschiedener Gutachten und deren Grundannahmen zur geplanten (Ost-)Erweiterung und Auswirkungen auf Grundwasser, Luft- und Lärmemissionen; Beurteilung der vorhandenen Vorbelastungen und weiteren Beeinträchtigungen eines Trinkwassereinzugsgebiets; Sickerwassererfassung der vorhandenen Deponie; Prüfung alternativer Erweiterungen; Empfehlung des Verzichts der Stadt Freiburg auf die biologisch-mechanische Anlage aufgrund der Ergebnisse von Vorversuchen und zu erwartenden Gesundheitsgefahren

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/5176

*Müllverbrennungsanlage Mühlhausen*

Planung einer Anlage in Sausheim, die deutsche bzw europäische Grenzwerte z.T. um Faktor vier überschreitet? Beteiligung der deutschen Seite am Genehmigungsverfahren? Hinwirkung

auf Anwendung des aktuellen Stands der Technik zur Emissionsbegrenzung

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/5308

*Verhinderung von Überkapazitäten für die Behandlung von Restmüll in BW*

Vorhandene und geplante Anlagen, eingesetzte Technik und Kapazitäten in den einzelnen LKreisen

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/5330

*Restmüll-Splitting-Verfahren mit integriertem Tunnel-Glühofen*

Vergleich des in Bretten-Gölshausen geplanten Verfahrens mit Anlagen und Methoden der thermischen Abfallbehandlung; Frage nach Schadstoff- und Geruchsemissionen, Verkehrsbelastungen sowie Ausgleichsmaßnahmen des LKrs Ludwigsburg als Beschicker der Anlage; Einbindung der betroffenen Bevölkerung in das Genehmigungsverfahren?

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/5384

*Scheitern des Versuchs für eine biologisch-mechanische Abfallanlage in Freiburg*

Kosten des gescheiterten Versuchs; Gefährdung des beabsichtigten Versuchs für eine kalte Rotte in Heilbronn?

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/5663

*Chitinforschung in BW*

Stand bzw Unterstützung der Forschung am Institut für Grenzflächen- und Bioverfahrenstechnik der FhG Stuttgart; Bedeutung der Ergebnisse für die Anwendung in Landwirtschaft, Textilindustrie, Medizin, Pharmazie und Umwelttechnik

Antr  
s. *Chitin*  
Drs 11/5779

*Thermische Solarenergienutzung*

Beschäftigungswirkungen durch öffentliche Förderung o.g. Technologien; Perspektiven von Unternehmen des Landes auf dem Markt der Umwelttechnik in Ostasien? Erschließung neuer Märkte für solarthermische Systeme in der Dritten Welt iR von Projekten der Entwicklungszusammenarbeit

GrAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5847

*Kriterien für die Ablagerung von Rückständen aus biologisch-mechanischen Verfahren zur Restmüllbehandlung*

Vorlage o.g. Kriterien in Umsetzung des entsprechenden BRatsbeschlusses bis Ende 1995, bisherige Vorarbeiten der BReg bzw des Umweltbundesamts; Stand der mit der Stadt Heilbronn gemeinsam geplanten Anlage

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/5967

*Wirtschaftsförderung des Landes BW*

Umfang der Förderung von Maßnahmen in den Bereichen Technologie(-transfer), Umweltschutz, erneuerbare Energien und rationelle Energieverwendung seit 1993

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/6249

*Teilnahme des Landes BW an der Umweltmesse „New Earth“ in Osaka*

Bedeutung der Messe für den Bereich Umwelttechnologie im südostasiatischen Raum; Vereinbarung der Teilnahme des Landes bzw von Unternehmen mit herausragenden Produkten und Verfahren im Umweltbereich

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 25.07.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6279  
BeschlEmpf und Bericht WA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Zukunftsmarkt Umwelttechnologien*

Arbeitsplätze und Marktvolumen in der Umweltgüterproduktion, Wachstumspotentiale weltweit, insbes in Südostasien; Förderung des Marktzugangs kleinerer und mittlerer Unternehmen; Unterstützung der Teilnahme an Umweltmessen, z.B. an der „New Earth“ 1996 in Osaka

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 04.08.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6336  
BeschlEmpf und Bericht WA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Einführung innovativer Umwelttechnologien und Geschäftsgebaren der SBW*

Vereinbarkeit o.g. Positionen von WM und UM, d.h. Entwicklung und Umsetzung von innovativen Umwelttechnologien bzw Steuerung der Verwertungsströme; Beurteilung der dezentralen Reststoffverwertung nach dem aktuellen Stand der Technik, unternehmerische Risiken einer Andienungspflicht für private Anlagenbetreiber, Befreiung von vollständig wiederverwertbaren Abfällen von der Abfallabgabe; Konkurrenzdruck durch die von der landeseigenen SBW betriebene Entwicklung eines thermischen Verfahrens

KlAnfr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/6535

*Einrichtung des Studiengangs „Umwelt- und Verfahrenstechnik“ an der FH Heilbronn*

Ablösung des Studiengangs „Physikalische Technik“ durch den o.g. Studiengang ohne das Vorliegen einer Studien- und PrüfungsO und entgegen dem mehrheitlichen Votum des betreffenden Fachbereichs? Bewertung dieser Vorgänge an der FH Heilbronn

KlAnfr  
s. *Fachhochschule Heilbronn*  
Drs 11/6698

*Versuch Kalte Rotte, Heilbronn*

Rechtfertigung des Versuchs angesichts der bereits bundesweit in Betrieb befindlichen Anlagen, Gründe für die Kostensteigerungen

MdlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/7088

*Einsatz der besten Umwelttechnik bei der Sondermüllentsorgung; Ausblick auf den künftigen Markt der Umwelttechnologien*  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 94 115 121 ff

*Förderprogramm zur Markteinführung neuer Umwelttechniken*  
PIPr 11/6 01.07.1992 S. 226 228

*Erprobung neuer Techniken bei der Restmüllentsorgung*  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 322 324

*Position BW auf dem Markt der Umwelttechniken; Beurteilung der Drehrohrofentechnik bei der Sondermüllverbrennung*  
PIPr 11/8 21.10.1992 S. 345 347 ff 376 380 ff

*Erschließung neuer Märkte für Umwelttechnik*  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1085 1094 1100 1102 1103 1116 ff 1130

*Markteinführung neuer Umwelttechniken*  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1205 1208 1216

*Beurteilung der Drehrohrofentechnik bei der Sondermüllverbrennung*  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1459 1468 ff  
PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1680 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3552  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5490

*Marktchancen im Bereich der Umwelttechnik*  
PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1524 1555 ff  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4770

*Umfang der Produktion umwelttechnischer Güter in BW; Förderung der Markteinführung energiesparender Techniken*  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2294 2310 2316  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4887 4888 4891 4892 4898 ff

*Ausgangsposition und Perspektiven der Umwelttechnik in BW*  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2326 2333 2334 2338 2353 ff 2367  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3433 3437  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4313

*Investitionen in den Zukunftsmarkt Umwelttechnik*  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2975 2976 2979 2983 2984 2986 2988 2989 2991  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3182 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3544 3548 3581 3592 3615 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4640 4667  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6689 6744

*Suche nach neuen Techniken zur Sondermülldeponierung*  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3092 ff  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4410 ff

*Beurteilung der Drehrohrofentechnik bei der Sondermüllverbrennung; Marktperspektiven für umwelttechnische Produkte*  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3883 ff 3941

*Ausbau der Position des Landes in den Umwelttechnologien*  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5606 5610 5614 5647 5649 5650  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5741 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5765 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6816 6820 6823 6826

**Umweltüberwachung**

s. *Umweltschutz*

**Umweltverschmutzung**

s.a. *Altlastensanierung*

s.a. *Bodenbelastung*

s.a. *Immission*

s.a. *Luftverunreinigung*

s.a. *Umweltdelikt*

s.a. *Umwelthaftung*

s.a. *Wasserverunreinigung*

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Bilanzierung der jährlichen Umweltschäden gegenüber dem entsprechenden Zuwachs beim Bruttosozialprodukt; Aufwand zur Beseitigung der Umweltschäden seit 1970

GrAnfr

s. *Umweltschutz*

Drs 11/544

*Umweltpolitische Folgerungen aus der „Umweltverträglichkeitsuntersuchung zur 2. Sonderabfallverbrennungsanlage des Landes“*

Unterschiedliche Bewertung von Umwelt(vor)belastungen und Flächenbedarf für Verbrennungsanlagen in Verdichtungs- und ländlichen Räumen, Ausschöpfung der Verdichtungsräume bis zur Belastungsobergrenze (und Kompensation durch massive Sanierung, Einsatz modernster Umwelttechnik) vor Inanspruchnahme der (intakten) ländlichen Gebiete; Auswirkungen dieser Prämissen auf die Raumordnung und Landesplanung, insbes. Industrieansiedlung in ländlichen Räumen und deren Förderung; Gewichtung von nicht nutzungsspezifisch auf die Verbrennungsanlagen bezogene Negativfaktoren in Westernach und Hüttlingen

KlAnfr

s. *Sondermüllentsorgung*

Drs 11/780

*Bedrohung der maritimen Ökosysteme durch Tankerunfälle*

Hinwirkung auf Anlaufverbote deutscher Häfen für veraltete Tanker sowie Sicherheitsrouten, Einbeziehung der flaggenführenden Länder in die Haftung bei Unfällen, Erlaß zwingender Vorschriften über die Stärke und Ausbildung der Besatzungen

Antr

s. *Schiffsunfall*

Drs 11/1185

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

*Aufstockung der Mittel für die Beseitigung der ökologischen Schäden in Sachsen und osteuropäischen Regionen*

s. *Altlastensanierung*

Drs 11/1210

*Maßnahmen zur Verhinderung schwerer Tankerunfälle*

Verschärfung und bessere Überwachung der Sicherheitsvorschriften zur Verhinderung künftiger Ölkatastrophen

Antr

s. *Schiffsunfall*

Drs 11/1252

*Therapie der Alterskrankheiten*

Einflüsse von Umweltverschmutzung und Rauchen auf Asthmaerkrankungen

GrAnfr

s. *Altersheilkunde*

Drs 11/1675

*Kerosin-Freisetzung eines Passagierflugzeugs über dem Bodensee am 16.08.1993*

Ursache, Umfang und Auswirkungen des o.g. Vorgangs, insbes. auf die Bevölkerung, den Trinkwasserspeicher Bodensee und die Landwirtschaft; Information bzw. Reaktion der zuständigen Behörden; Verhinderung weiterer Vorfälle über eine internationale Absprache iRd Bodenseekonferenz

Antr

s. *Flugbenzin*

Drs 11/2421

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben, die die Gesetzgebungskompetenz der Länder berühren-*

*Vorschlag für eine Richtlinie des Rates über die integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung*

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/3195

*Anwendung des Verursacherprinzips bei den Kosten von Gesundheitsschäden*

Beurteilung der Forderungen von Krankenkassen nach neuen gesetzlichen Grundlagen für den Bereich von Gesundheitsschäden infolge fehlerhafter Produkte bzw. Umweltbelastungen, u.a. Einführung einer Informationspflicht der Leistungserbringer gegenüber den Kassen über Ursachen und mögliche Verursacher von Gesundheitsschäden, Einführung einer Beweislastumkehr analog dem UmwelthaftungsGes

Antr

s. *Verursacherprinzip*

Drs 11/3403

*Umweltgefährdende Abfallbeseitigung*

Entwicklung der Zahl von im öffentlichen Straßenraum abgestellten, nicht mehr zugelassenen Fahrzeugen seit 1989; Umweltbelastungen und Entsorgungskosten der Kommunen; Umfang und Resultate von Strafanzeigen; Hinwirkung auf die von den Gemeinden geforderte Halterhaftung

KlAnfr

s. *Kraftfahrzeug*

Drs 11/3622

*Illegale Ablagerung von Autoreifen*

Aufdeckung o.g. Straftaten im Raum Heilbronn, Stuttgart und Würzburg durch den WKD oder andere Personen? Bekämpfung der Umweltkriminalität durch Personalaufstockung beim WKD oder andere Maßnahmen?

MdlAnfr

s. *Wirtschaftskontrolldienst*

Drs 11/4100

*Umweltschäden durch Verlegung der BAB A 8 im Bereich Aichelberg/Boßler*

Schäden im Staatswald Weilheim, Revier Boll, durch Rutschungen; Auswirkungen auf den Teilort der Gemeinde Boll in Eck-

wälden, Aufwand und Maßnahmen zur Wiederherstellung und Stabilisierung, zur ordnungsgemäßen Ableitung des Oberflächenwassers auf der neuen Trasse und Reduzierung der (Streu-)Salzkonzentration; Vorlage einer Konzeption zur Lösung der Hochwasserprobleme; Beeinträchtigung der Gewässerökologie durch den „Bitumenunfall“ auf dem Maustobelviadukt, Entfernung des Bitumens aus der Klinge

Antr  
s. *Umweltgefährdung*  
Drs 11/4752

#### *Wildes Müllablageren*

Entwicklung des o.g. Problems und damit anfallender Kosten seit 1985 an den Straßenrändern, Rast- und Parkplätzen; Zusammenhänge mit steigenden Müllgebühren bzw dem Rückbau von Abfallbehältern und Parkplätzen; Einrichtung eines Umweltkontrolldienstes; Ermittlungsbilanz seit 1985, wirkungsvollere Ahndung der Verstöße

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/5354

#### *Bitumen im Maustobel-Viadukt*

Maßnahmen, Zeitpunkt und Kosten einer vollständigen Beseitigung des bei einem Verkehrsunfall auf dem Maustobel-Viadukt 1994 ausgelaufenen Bitumens; Beurteilung der zögerlichen Haltung des zuständigen Landratsamts

KlAnfr  
s. *Bitumen*  
Drs 11/5567

#### *Export von Umweltverschmutzung durch drastische Umweltauflagen am Beispiel der ledererzeugenden Industrie*

Verlagerung o.g. Arbeitsplätze ins Ausland, Reimport gesundheitsproblematischer Produkte durch die dortige Verarbeitung von Rohhäuten; Verwertbarkeit bzw Deponierbarkeit von Klärschlämmen mit Chrom III; Beurteilung der Anforderungen/Normen in BW, Deutschland und der EU; Erhaltung der gegenwärtigen Kapazitäten im Gerbereibereich in Deutschland

Antr  
s. *Lederindustrie*  
Drs 11/5582

#### *Sanierungsarbeiten Maustobelviadukt*

Stand und Kosten der Sanierungsarbeiten nach dem „Bitumenunfall“ 1994, Entfernung des Bitumens aus der Klinge; Positionen des Waldbesitzers sowie des zuständigen Landratsamts; Grundwasserschutzmaßnahmen zur Folgenminderung eines möglichen Öl-Unfalls auf dem Viadukt

Antr  
s. *Bitumen*  
Drs 11/6487

#### *Beitrag der Industrieländer an der globalen Umweltverschmutzung*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 224 ff  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5227

#### *Zunahme der Umweltverschmutzung*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 275 ff

#### *Bilanzierung der jährlichen Umweltschäden*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 749  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4094

#### *Verlangsamung des Tempos der Umweltverschmutzung; Anteil des Lkw-Verkehrs an der Umweltverschmutzung*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 979 996

#### *Jährliche Folgekosten der Umweltzerstörung*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1085  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5755 5760

#### *Erfassung der Umweltverschmutzungen; Reparaturmaßnahmen*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1218 1219  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5042 ff

#### *Umfang der jährlichen Umweltschäden; Einrichtung eines Fonds für die Beseitigung von Umweltschäden*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1524 1556 1562 1565 1568

#### *Finanzierung der Folgekosten der jährlichen Umweltzerstörung*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1622  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4898  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4955

#### *Untersuchung der Zusammenhänge zwischen Umweltverschmutzung und Krebserkrankungen*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2717 ff

#### *Schaffung politischer Rahmenbedingungen zum Abbau der Umweltverschmutzung*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3340 3341

### **Umweltverträglichkeitsprüfung**

#### *Umweltverträglichkeitsprüfung für die B 31 (Freiburg-Kirchzarten)*

Aussetzung der Planungen und des Baubeginns für das o.g. Teilstück, bis die nach EG-Richtlinie 85/377/EWG erforderliche UVP durchgeführt ist

Antr  
s. *Bundesstraße 31*  
Drs 11/407

#### *Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Durchführung einer grenzüberschreitenden Umweltverträglichkeitsprüfung im Falle der geplanten Flachglasfabrik in Hombour/Elsaß

GrAnfr  
s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
Drs 11/691

#### *Umweltpolitische Folgerungen aus der „Umweltverträglichkeitsuntersuchung zur 2. Sonderabfallverbrennungsanlage des Landes“*

Unterschiedliche Bewertung von Umwelt(vor)belastungen und Flächenbedarf für Verbrennungsanlagen in Verdichtungs- und ländlichen Räumen, Ausschöpfung der Verdichtungsräume bis zur Belastungsobergrenze (und Kompensation durch massive Sanierung, Einsatz modernster Umwelttechnik) vor Inanspruchnahme der (intakten) ländlichen Gebiete; Auswirkungen dieser Prämissen auf die Raumordnung und Landesplanung, insbes Industrieansiedlung in ländlichen Räumen und deren Förderung; Gewichtung von nicht nutzungsspezifisch auf die Verbrennungsanlagen bezogene Negativfaktoren in Westernach und Hüttlingen

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*

Drs 11/780

*Förderung des Fremdenverkehrs*

Anwendung von Umweltverträglichkeitsprüfungen bei Sport-, Spiel- und Freizeitanlagen, Campingplätzen und Ferienparks

GrAnfr

*s. Fremdenverkehr*

Drs 11/946

*Auswirkungen des Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes auf die Umwelt*

Beschneidung des Raumordnungsverfahrens durch Streichung der Umweltverträglichkeitsprüfung und einer Pflicht zur Öffentlichkeitsbeteiligung; Unterstützung der Anrufung des Vermittlungsausschusses im BRat zur Wahrung von Umweltstandards und Bürgerbeteiligungsrechten

Antr

*s. Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*

Drs 11/1402

*Ablehnung des Entw für ein Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes*

Genehmigung von Abfallbehandlungs- und -entsorgungsanlagen auch zukünftig nach Abfallrecht; Gewährleistung von Umweltverträglichkeitsprüfungen mit entsprechender Öffentlichkeitsbeteiligung iR von Raumordnungsverfahren; Beibehaltung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung

Antr

*s. Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*

Drs 11/1432

*Notwendigkeit von luftverkehrsrechtlichem Genehmigungsverfahren und Umweltverträglichkeitsprüfung bei der Umwandlung von militärischen zu zivilen Flughäfen*

Beurteilung der o.g. Erfordernis nach einem Urteil des OVG Koblenz; Auflistung der vorgesehenen Konversionsstandorte; Vorlage eines ökologisch schlüssigen Verkehrsgesamtkonzepts für den Flugverkehr in BW

KlAnfr

*s. Flughafen*

Drs 11/2325

*Neue Arbeitsplätze durch ökologische Umorientierung*

Vorbereitung auf die neue Umwelt-Audit-VO der EU

GrAnfr

*s. Umwelttechnik*

Drs 11/4289

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Änd der Richtlinie 85/337 EWG über die Umweltverträglichkeitsprüfung bei bestimmten öffentlichen und privaten Projekten*

Mittlg

*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/4474

*Umsetzung der EU-Öko-Audit-Verordnung*

Stand der Einführung zuständiger Stellen und Gremien, Zulassungskriterien und beruflicher Status der Umweltgutachter, Verzögerung der vorgegebenen Normungsaktivitäten und rechtliche Konsequenzen, z.B. Schadensersatzforderungen seitens der Industrie

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 18.10.1994 und

Antw UM Drs 11/4786

*Förderung von Handwerk und Mittelstand*

Entwicklung der Existenzgründungsförderung von 1991 bis 1995/96; Beratungs- und Informationskonzepte im Zusammenhang mit Öko-Audit, Exportförderung sowie Unternehmensgründung von Hochschulabsolventen

Antr

*s. Wirtschaftsförderung*

Drs 11/4793

*Kiesabbau im Rheingraben*

Stand der geologischen Erkundung und genehmigungsrechtlichen Absicherung des Abbaus von Kies und Sand, Standortvorsorge iRd Regionalpläne; Nutzung von Konversionsflächen; Beurteilung von Bedenken gegen größere Auskiesungstiefen bzw Forderungen nach größeren Ausgleichsflächen, insbes im Bereich des Rheingrabens und im Wettbewerb mit der Kieswirtschaft von Anrainerländern; Reaktivierung der interministeriellen Arbeitsgruppe; modellhafte Erprobung von Verfahrensbeschleunigungen in Abstimmung mit den Trägern öffentlicher Belange, Notwendigkeit einer erneuten Umweltverträglichkeitsuntersuchung iRd Raumordnungsverfahrens, Modifikation der Naturschutzausgleichsabgabe?

Antr

*s. Steine und Erden*

Drs 11/4798

*Benachteiligung baden-württembergischer Unternehmen und Umweltberater durch die Verzögerung beim deutschen Zulassungsverfahren zum EG „Umwelt-Audit“*

Umsetzungstand der VO, Einführung zuständiger Stellen und Verfahren mit dem Ziel der Zulassung von Umweltgutachtern, die eine entsprechende Zertifizierung von Unternehmen und Produkten durchführen

KlAnfr Manfred Renz GRÜNE 17.11.1994 und Antw UM Drs 11/4969

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 01**Einführung von Öko-Controlling beim Ltg*

ÄAntr GRÜNE 06.12.1994 Drs 11/5201-5

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4611

*Unterrichtung des Ltg in EU-Angelegenheiten; hier: Entscheidung der LReg im BRat**Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Änd der Richtlinie 85/337/EWG über die Umweltverträglichkeitsprüfung bei bestimmten öffentlichen und privaten Projekten*

Mittlg

*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/5067

*Umweltgutachten für das Flugplatzgelände in Lahr*

Konsequenzen aus einem Zwischenbericht zu der in Arbeit befindlichen Umweltverträglichkeitsstudie für das Flugplatzgelände in Lahr; Vermeidung von Verzögerungen beim Aufbau des geplanten Industrie- und Gewerbezentrum

KlAnfr Dr. Walter Caroli SPD 20.12.1994 und Antw UM Drs 11/5153

*Umsetzung des europäischen Öko-Audit; Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung (VO der EU Nr. 1836/93 vom 29.06.1993)*

Rechtsunsicherheit infolge der nicht umgesetzten VO, insbes bei der Zulassung der Umweltgutachter für die Zertifizierung, der zulassenden Stellen, der verlangten Qualifikationen und Unabhängigkeit, Festlegung von Umweltqualitätsnormen, Beurteilung von zwei Normvorschlägen, Erweiterung des Geltungsbereichs auf Dienstleistungsbetriebe und öffentliche Verwaltungen, Teilnahmeförderung evtl iR eines Umweltberatungsprogramms und insbes auch von Unternehmen mit Landesbeteiligung; Auswertung und Veröffentlichung des Datenmaterials

GrAnfr GRÜNE 23.01.1995 Drs 11/5310  
 Antw UM 22.03.1995 Drs 11/5676

*Entwicklung der Altpapierverwertung in BW*

Anfallende Mengen seit 1991; Einsparung von Wasser, Energie sowie Gewässerverunreinigungen durch Papierrecycling; Beurteilung der Verwertung von Altpapier als Brennstoff; Darstellung der verschiedenen Verwertungsmöglichkeiten iR einer Umweltverträglichkeitsprüfung

Antr  
 s. *Papier*  
 Drs 11/5566

*Anlagen in Gefahr*

Gefährdung von Bauvorhaben, z.B. von öffentlichen Verkehrsbauwerken, Kläranlagen, Industrieanlagen, wegen Nicht-Umsetzung der EU-Richtlinie zur Umweltverträglichkeitsprüfung; Darlegung von Schäden und evtl Haftungsansprüchen; Unterrichtung der (potentiell) Betroffenen über die bestehende Rechtsunsicherheit

KlAnfr  
 s. *Bauvorhaben*  
 Drs 11/5608

*Ges zur Umsetzung der Bahnstrukturreform und zur Gestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs in BW*

Änd des Ges über den Verband Region Stuttgart, des AbgeordnetenGes, des Ges über die UVP, LBesoldungsGes, Vermessungs-Ges, GebührenVO, GefahrgutzuständigkeitsVO

GesEntw  
 s. *Personenverkehrsgesetz*  
 Drs 11/5626

*Praktische Auswirkungen der VO über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (VAwS)*

Gründe und Kostenwirkungen der Inkraftsetzung o.g. VO in BW, Notwendigkeit präzisierender Erlasse für Anlagenbetreiber und Behörden? Kosten-Nutzen-Verhältnis bei Anwendung der VO; Vereinbarkeit mit der erstrebten Fortentwicklung der Eigenkontrolle und Einführung des Ökoaudits; Wettbewerbsverzerrung für Unternehmen des Landes aufgrund der ungleichen Rechtslage anderer BLänder und der EU; flexiblere und praxisgerechtere Gestaltung der Vorschriften und deren Handhabung

Antr  
 s. *Umweltrecht*  
 Drs 11/5646

*Die Bedeutung von Gesundheitsverträglichkeitsüberprüfungen (GVP) iR umweltbezogenen Gesundheitsschutzes*

Verbindung der GVP mit der Umweltverträglichkeitsüberprüfung; Kooperation der Gesundheitsämter und des LGesundheitsamts mit den Umweltbehörden

Antr  
 s. *Gesundheitsvorsorge*  
 Drs 11/5687

*Abstimmungs- und Genehmigungspraxis zwischen dem Elsaß und BW für Industrieprojekte*

Einhaltung nationaler und europäischer Rechtsnormen iRd o.g. Genehmigungspraxis, insbes bei immissionsträchtigen Anlagen wie z.B. der Flachglasfabrik Hombourg; Berücksichtigung der Emissionsbelastung der in Hauptwindrichtung befindlichen badischen Kommunen? Künftige Abstimmung bei Genehmigungsverfahren mit grenzüberschreitendem Charakter

Antr  
 s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
 Drs 11/5698

*Erfahrungen und Handhabung der VO über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen*

Vergleich mit NRW und HES, Vereinbarkeit mit der Einführung des EU-Ökoaudits, Konsequenzen der VO für die Betriebe bei Neu- und Erweiterungsbauten; Wettbewerbsverzerrung für Unternehmen des Landes aufgrund der unterschiedlichen Vollzugspraxis anderer BLänder; Verschiebung der Umsetzung der VO um ein Jahr insbes für Altanlagen

Antr  
 s. *Umweltrecht*  
 Drs 11/5700

*Vorsorgende Umweltpolitik in BW*

Schwerpunkte und Maßnahmen zur Luftreinhaltung bzw CO<sub>2</sub>-Minderung, Bewahrung der Artenvielfalt, im Gewässerschutz und Lärmschutz; Erarbeitung von Konzepten einer ressourcenschonenden, umweltverträglichen und risikoarmen Energieversorgung sowie einer vorsorgenden Abfall- und Sonderabfallpolitik; Bewertung der betrieblichen Eigenkontrolle durch externe Sachverständige

Antr  
 s. *Umweltpolitik*  
 Drs 11/6303

*UVP-Pflicht für Altplanungen*

Frage nach eingeleiteten Genehmigungsverfahren für (Straßenbau-)Projekte ohne UVP trotz bestehender UVP-Pflicht nach der jüngsten Rechtsprechung des EuGH; Auswirkungen auf die betroffenen Vorhaben

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 05.10.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6581  
 BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Koppelung der wirtschaftlichen Kooperation mit der Einhaltung hier geltender umweltrechtlicher Standards; Förderung der Erschließung ausländischer Märkte im Bereich umweltfreundlicher Produkte, Produktionsverfahren und -anlagen; Zertifizierung der Standorte analog der EU-Öko-Audit-VO; freiwillige Vereinbarungen zur Verringerung des Energieverbrauchs und der CO<sub>2</sub>-Emissionen

GrAnfr  
 s. *Außenwirtschaft*  
 Drs 11/7011

*Einführung von Öko-Controlling beim Ltg*  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4616

*Bedeutung des EU-Ökoaudits für kleine und mittlere Unternehmen*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4898  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5766  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6773

## Umweltzeichen

*s.a. Gütezeichen*  
*s.a. Wirtschaftsgüter*

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*

Verwendung von Baustoffen, Holzschutzmitteln, Lacken usw mit dem Umweltzeichen

Antr  
*s. Ökologisches Bauen*  
Drs 11/2769

*Fremdenverkehrsförderung*

Ergebnisse, Erfahrungen und Konsequenzen von Untersuchungen und Projekten, u.a. zum Rückgang ambulanter Badekuren, Pilotprojekt „Gesundheit plus“, Vergabe eines Umweltsiegels des Hotel- und Gaststättenverbandes u.a.m.

Antr  
*s. Fremdenverkehr*  
Drs 11/3514

*Umsetzung der EG-VO zur Vergabe von Umweltzeichen bei Bekleidungstextilien*

Vergabebedingungen, Zuordnung nach Produktgruppen, zuständige Behörden, Nutzung als Bestandteil eines Warenzeichens?

KlAnfr  
*s. Textilien*  
Drs 11/3975

*Neuordnung der Textilkennzeichnung*

Einführung einer Kennzeichnungs- bzw Rücknahmepflicht mit Befreiungstatbeständen sowie eines Gütesiegels je nach Schadstoffbelastung bzw Umwelt- und Gesundheitsverträglichkeit; Einrichtung einer Textilschutzkommission, die Mindeststandards und Vergabeanforderungen erarbeitet und in Abständen fortschreibt

Antr  
*s. Textilien*  
Drs 11/4339

*Umsetzung der EU-Öko-Audit-Verordnung*

Stand der Einführung zuständiger Stellen und Gremien, Zulassungskriterien und beruflicher Status der Umweltgutachter, Verzögerung der vorgegebenen Normungsaktivitäten und rechtliche Konsequenzen, z.B. Schadensersatzforderungen seitens der Industrie

KlAnfr  
*s. Umweltverträglichkeitsprüfung*  
Drs 11/4786

*Benachteiligung baden-württembergischer Unternehmen und Umweltberater durch die Verzögerung beim deutschen Zulassungsverfahren zum EG „Umwelt-Audit“*

Umsetzungstand der VO, Einführung zuständiger Stellen und Verfahren mit dem Ziel der Zulassung von Umweltgutachtern,

die eine entsprechende Zertifizierung von Unternehmen und Produkten durchführen

KlAnfr  
*s. Umweltverträglichkeitsprüfung*  
Drs 11/4969

*Umsetzung des europäischen Öko-Audit; Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung (VO der EU Nr. 1836/93 vom 29.06.1993)*

Rechtsunsicherheit infolge der nicht umgesetzten VO, insbes bei der Zulassung der Umweltgutachter für die Zertifizierung, der zulassenden Stellen, der verlangten Qualifikationen und Unabhängigkeit, Festlegung von Umweltqualitätsnormen, Beurteilung von zwei Normvorschlägen, Erweiterung des Geltungsbereichs auf Dienstleistungsbetriebe und öffentliche Verwaltungen, Teilnahmeförderung evtl iR eines Umweltberatungsprogramms und insbes auch von Unternehmen mit Landesbeteiligung; Auswertung und Veröffentlichung des Datenmaterials

GrAnfr  
*s. Umweltverträglichkeitsprüfung*  
Drs 11/5310

*Kennzeichnung umweltfreundlicher Verpackungen*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2449 ff

## Umzugskosten

*Ges zur Neufassung des LUmzugskostenGes und zur Änd des LReisekostenGes*

Vereinfachung des LUmzugskostenGes in Anlehnung an das neue Umzugskostenrecht des Bundes bzw in Umsetzung einer Empfehlung der „Regierungskommission Verwaltungsreform“

GesEntw LReg 28.11.1995 Drs 11/6811  
1. Beratung PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6579  
BeschlEmpf und Bericht FA 25.01.1996 Drs 11/7068 (dazu ÄAntr Nr. 1)  
2. Beratung PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6788  
GBI 1996 Nr. 5 S. 127 (Ges vom 12.02.1996)  
Bekanntmachung der NF des LReisekostenGes (LRKG) GBI 1996 Nr. 17 S. 465

## Umzugkostengesetz

*s. Umzugskosten*

## Unabhängige Diätenkommission

*s. Diätenkommission*

## Unabhängigkeit der Richter

*s. Richter*

## Unbedenklichkeitsbescheinigung

*Unbedenklichkeitsbescheinigungen als Sicherheit für vorgezogene Investitionen*

Zweifel an der haushaltsrechtlichen Deckung von Zuschüssen für kommunale Investitionen in Schulbauten, Sporthallen etc

MdlAnfr 7) Dr. Walter Caroli SPD 19.04.1993 Drs 11/1662  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1843



*Universität Mannheim*

Beantragung einer Unbedenklichkeitsbescheinigung bei der BReg für das Verfügungsgebäude der Universität Mannheim in L 7

KlAnfr  
s. *Universität Mannheim*  
Drs 11/2018

*Illegales Glücksspiel trotz Unbedenklichkeitsbescheinigung durch das BKA*

Genehmigungen und Ablehnungen von beantragten Spielcasinos nach der GewO; Einschränkung der Vergabe o.g. Bescheinigungen für bestimmte, ausschließlich auf Gewinnmaximierung ausgerichtete Spiele

KlAnfr  
s. *Glücksspiel*  
Drs 11/7121

**Unechte Teilortswahl**

s. *Kommunalwahl*

**UN-Einsatz**

s. *Vereinte Nationen*

**Unerlaubtes Plakatieren**

s. *Werbung*

**Unfall**

- s.a. *Brandkatastrophe*
- s.a. *Flugunfall*
- s.a. *Hilfeleistung*
- s.a. *Reaktorunfall*
- s.a. *Schiffsunfall*
- s.a. *Störfall*
- s.a. *Unfallverhütung*
- s.a. *Unfallversicherung*
- s.a. *Verkehrsunfall*

*Qualitätssicherung bei der Anwendung medizinisch-technischer Geräte*

Anstieg der Zahl der durch falsche Bedienung bedingten Unfälle mit medizintechnischen Geräten; ursächliche Beteiligung schwer verständlicher Gebrauchsanweisungen; Notwendigkeit eines regelmäßigen Fortbildungsnachweises für die Anwender

KlAnfr  
s. *Unfallverhütung*  
Drs 11/1757

*Explosionsunglück auf dem Gelände der Firma Dynamit Nobel in Bretzfeld-Adolzfurt und mögliche Altlasten auf diesem Firmengelände*

KlAnfr  
s. *Dynamit Nobel AG*  
Drs 11/1870

*Korrelation Dienstunfallrisiko und Besoldungsstatus bei Polizeibeamten/-innen*

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4550

*Organisationsrahmenplan für erste Maßnahmen am Unfallort, dem Transport und die stationäre Versorgung bei einem Massen-anfall von Verletzten durch Brand- und Chemieunfälle*

Auswirkungen der Neukonzeption im Zivil- und Katastrophenschutz des Bundes

KlAnfr  
s. *Katastrophenschutz*  
Drs 11/4857

*Katastropheneinsatzplanung in Krankenhäusern und Universitätskliniken*

Einsatzpläne und Aufnahmekapazitäten für einen Massen-anfall von Verletzten, Bettennachweis der umliegenden Krankenhäuser iR einer Übung in Herbolzheim, Meldung von lediglich zwei Betten von der Uniklinik Freiburg, Vergleich mit anderen Kliniken im schweizerischen Basel und Laufen; Konsequenzen

Antr  
s. *Katastrophenschutz*  
Drs 11/5369

*Flankierende Maßnahmen der Feuerwehren bei Unglücksfällen*

Verkehrslenkung, Abhalten von Schaulustigen u.ä. bis zum Eintreffen der Polizei: Umfang und Rechtskonformität derartiger Maßnahmen, Anzeigen oder haftungsrechtliche Ansprüche gegen Feuerwehrangehörige und -träger?

Antr  
s. *Feuerwehr*  
Drs 11/5679

*Gefahrstoffinformationen für Einsatzkräfte*

Mängel des „Handbuchs für gefährliche Güter (Hommel)“ als Datenbasis für Feuerwehr, Polizei, Katastrophenschutz und Rettungsdienst bei Gefahrstoffunfällen; Beurteilung der Preis-/Leistungsrelation verschiedener Gefahrstoff-Datenbanken; Beschaffung der Datenbank „Keudel - gefährliche Stoffe“ für die genannten Einsatzdienste

Antr  
s. *Gefährlicher Stoff*  
Drs 11/6206

*Unfallverhütung bei Kindern*

Zahl, Art, Schwere und Folgekosten von Unfällen mit Kindern im Straßenverkehr u.a. Bereichen; Initiierung und Unterstützung von Aufklärungskampagnen zur Vermeidung von Unfällen auch außerhalb des Straßenverkehrs

Antr  
s. *Unfallverhütung*  
Drs 11/6961

*Unfälle im Kindesalter*

Entwicklung der tödlichen Unfälle mit Kindern im Straßenverkehr u.a. Bereichen; Darlegung von Präventionsmaßnahmen, insbes auch iRd Vorsorgeuntersuchungen; Unterstützung der Bemühungen von Verbänden, Ärztekammern u.ä.

KlAnfr Alfred Haas CDU 19.01.1996 und Antw SM Drs 11/7044

*Warnung der Bevölkerung bei Unfällen in chemischen Werken durch die Anlagenbetreiber*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5316 ff

**Unfalldatenschreiber**

s. *Messgerät*

**Unfallflucht**

s. *Verkehrsdelikt*

**Unfallverhütung**

s.a. *Katastrophenschutz*

s.a. *Kraftfahrzeugausrüstung*

s.a. *Technische Sicherheit*

s.a. *Verkehrserziehung*

s.a. *Verkehrssicherheit*

s.a. *Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik*

*Qualitätssicherung bei der Anwendung medizinisch-technischer Geräte*

Anstieg der Zahl der durch falsche Bedienung bedingten Unfälle mit medizintechnischen Geräten; ursächliche Beteiligung schwer verständlicher Gebrauchsanweisungen; Notwendigkeit eines regelmäßigen Fortbildungsnachweises für die Anwender

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 19.04.1993 und  
Antw SM Drs 11/1757

*Langfristige Sicherung der Wasserversorgung in BW; Schutz und Nutzung des Trinkwasserspeichers Bodensee*

Schwachpunkte der Fernwasserversorgung, insbes Gefährdung der durch den Hohenzollergraben führenden zweiten Hauptleitung der Bodenseewasserversorgung; Gefährdung des Bodensees durch einen größeren Schaden an der Öl-Pipeline; Vorsorge- und Notfallpläne

Antr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/2119

*Gesundheitsrisiko bei Chemie-Praktika*

Abbau bzw Ersetzung von gefährlichen Stoffen bei o.g. Praktika an Hochschullabors bzw -versuchen, fortlaufende Erneuerung des Wissensstands über die Gefährlichkeit und Ökotoxikologie von Chemikalien beim wissenschaftlichen Personal und den Studenten, Umfang und Praxis der Praktika-Betreuung

KlAnfr Dr. Dieter Salomon GRÜNE 04.01.1994 und Antw  
MWF Drs 11/3213

*Schutzmaßnahmen von Motorradfahrern*

Straßen-Teilsperren zur Unfallverhütung; großformatige Hinweisschilder an Unfallbrennpunkten

KlAnfr  
s. *Verkehrssicherheit*  
Drs 11/5374

*Ölpipeline am Bodensee*

Technische Schwierigkeiten einer evtl Stilllegung der Ölpipeline, Verlängerung der Betriebsgenehmigung bis 1997 ohne Gegenleistung bzw Unterstützung der Forderungen von Wasserversorgungsunternehmen gegenüber der Südpetrol; Folgen eines Ölunfalls für das Ökosystem Bodensee und die Wasserversorgung; Verbesserung der Vorsorgemaßnahmen und -techniken

Antr  
s. *Transportleitung*  
Drs 11/5459

*Gefährdung von Motorradfahrern durch Bitumenflickereien*

Sturzverhindernde Maßnahmen; Erkenntnisse über neue (haftungsfreundlichere) Materialien, Gespräche mit der Bodenprüfstelle der LReg Oberösterreich?

KlAnfr  
s. *Verkehrssicherheit*  
Drs 11/5770

*Gefahrenabwehr bei kommunalen Problemstoffsammelstellen*

Landesweit vorhandene Sammelstellen sowie umgebende Wohngebäude, Betriebe und Straßen; rechtlich vorgeschriebene und tatsächlich vorhandene Schutzvorkehrungen gegen Feuer u.a. Unfälle; Ausbildungsstand des eingesetzten Personals; Auflistung von Bränden seit 1993, deren Ursachen, Gefahrenpotential und Schadwirkungen, u.a. des Brandfalles in Böblingen-Hulb und daraus folgende Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Katastrophenschutz*  
Drs 11/6764

*Unfallverhütung bei Kindern*

Zahl, Art, Schwere und Folgekosten von Unfällen mit Kindern im Straßenverkehr u.a. Bereichen; Initiierung und Unterstützung von Aufklärungskampagnen zur Vermeidung von Unfällen auch außerhalb des Straßenverkehrs

Antr Ekkehard Kiesswetter u.a. FDP/DVP 21.12.1995 und  
Stellungnahme SM Drs 11/6961

*Unfälle im Kindesalter*

Entwicklung der tödlichen Unfälle mit Kindern im Straßenverkehr u.a. Bereichen; Darlegung von Präventionsmaßnahmen, insbes auch iRd Vorsorgeuntersuchungen; Unterstützung der Bemühungen von Verbänden, Ärztekammern u.ä.

KlAnfr  
s. *Unfall*  
Drs 11/7044

**Unfallversicherung**

s.a. *Berufsgenossenschaft*

s.a. *Haftpflichtversicherung*

s.a. *Haftung*

s.a. *Kraftfahrzeugversicherung*

s.a. *Schadenversicherung*

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Ermittlung der Pflegesätze und der Beiträge an die Pflegekassen; Auswirkungen des GesEntw für Arbeitgeber, Arbeitnehmer, Sozialhilfeträger, Bund, Krankenkassen und gesetzliche Unfallversicherung

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/2348

*Ehrenamt*

Hinwirkung auf kostengünstige Konditionen für eine Versicherung der Schadensrisiken bei ehrenamtlichen Tätigkeiten; Ausdehnung des Versicherungsschutzes für Unfälle bzw der Anrechnungszeiten in der Rentenversicherung, Beteiligung der Nutznießer des Ehrenamts an den Beitragslasten

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/3843

*Schülertransport durch Lehrkräfte und Eltern*

Rechtliche Beurteilung, insbes von Haftungsfragen bei Unfällen mit Personen- und Sachschäden, o.g. Fahrten zu außerunterricht-

lichen Veranstaltungen mit Privatwagen bzw zur Verfügung gestellten Kleinbussen; Einstufung solcher Fahrten als „Dienst“ im Sinne der Dienstunfallbestimmung?

Antr  
s. *Ausbildungsverkehr*  
Drs 11/5806

#### *Freiwillige Schülerversicherung*

Fehlen eines Hinweises auf den Ausschluß von Pflegebedürftigen und geistig Behinderten von der Unfallversicherung auf einem an Schulen verteilten Merkblatt des Badischen Gemeindeversicherungsverbands; Möglichkeiten einer Aufnahme behinderter Schüler in die Unfallversicherung bzw Präzisierung des Merkblatts

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/6513

#### *Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Orientierung der Erhöhung der Berufsgenossenschaftsbeiträge für bezahlte Teilzeitkräfte der Sportvereine an der tatsächlich ausgeübten Tätigkeit; Klärung der noch offenen Versicherungs- und Haftungsfragen beim Transport jugendlicher Vereinsmitglieder durch Dritte im privaten Pkw

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6752

## Ungarn

#### *Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas*

Entwicklung der Zusammenarbeit, u.a. mit der GUS, mit Polen, Rumänien, Ungarn, Albanien, Bosnien, Kroatien und Mazedonien sowie der Tschechischen Republik

Antr  
s. *Wirtschaftliche Kooperation*  
Drs 11/2955

#### *„Komitee Frauenhilfe Bosnien-Herzegowina, Medizinische Not- hilfe Heidelberg e.V.“*

Umfang und Verwendung der Mittelzuweisung an das obige Komitee zur Versorgung des Flüchtlingslagers Nagyatad in Ungarn; direkte Verteilung der Hilfsgüter an die Flüchtlinge? Gründe für das Tätigkeitsverbot in Kroatien

KlAnfr  
s. *Hilfeleistung*  
Drs 11/3528

#### *Ungarische Arbeitnehmer bei einem südbadischen Bauunternehmen*

Überprüfung der gegen die o.g. Firma erhobenen Vorwürfe wegen illegaler Beschäftigung und Ausbildung ungarischer Arbeitnehmer; Bewertungen des LArbeitsamts, des Arbeitsamts Villingen-Schwenningen und der Handwerkskammer Freiburg

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/4526

#### *Abschiebung eines Sinsheimer Einwohners*

Aufklärung des Sachverhalts um die drohende Abschiebung des o.g. Einwohners und seiner Familie nach Ungarn

KlAnfr

s. *Abschiebung von Ausländern*  
Drs 11/4571

#### *Beimischung von Rostschutzfarbe in Paprikapulver*

Rostschutzfarbe in Paprikapulver ungarischer Herkunft: Vergiftungsfälle, Vorsorgemaßnahmen zum Schutz der Verbraucher

KlAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/4748

#### *Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas II*

Entwicklung der Zusammenarbeit, u.a. mit der GUS, mit Polen, Rumänien, Ungarn, Albanien, Bosnien, Kroatien und Mazedonien sowie der Tschechischen Republik

Antr  
s. *Wirtschaftliche Kooperation*  
Drs 11/6467

#### *Sicherung von Arbeitsplätzen bei Firma Audi, Neckarsulm*

Arbeitsplatzgefährdung durch Produktionsverlagerung nach Ungarn ab 1998; Unterstützung der Arbeitsplatzsicherung bei Audi in Neckarsulm und deren Zulieferfirmen

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeugindustrie*  
Drs 11/7193

#### *Wirtschaftliche Hilfen für Ungarn*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 50

#### *Zusammenarbeit mit Ungarn im Bereich der beruflichen Bildung*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2385

## Unger-Soyka, Brigitte MdL SPD

*Berufung und Vereidigung von Brigitte Unger-Soyka zur/als Ministerin für Familie, Frauen, Weiterbildung und Kunst*

s. *Ministerin für Familie, Frauen, Weiterbildung und Kunst*  
PIPr 11/3 S. 43

## Universelles Leben

s. *Sekte*

## Universität Clausthal

#### *Entwicklung der Uni Clausthal*

Beurteilung bzw Förderung eines an der Universität Clausthal, Institut für Maschinenwesen, entwickelten Verfahrens zum chemischen Recycling von Kunststoffen durch überkritisches Wasser?

KlAnfr  
s. *Recycling*  
Drs 11/5569

## Universität Freiburg

s.a. *Universitätsklinik Freiburg*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Recycling von Lösungsmitteln im Chemischen Laboratorium der Universität Freiburg*

Schaffung der Voraussetzungen für die Weiterführung des Großversuchs

Mittlg  
s. Lösungsmittel  
Drs 11/717

*Baumaßnahmen bei der Universität Freiburg*

Neu- und Umbauten, Baubeginn und Zeitpunkt der Fertigstellung, Kosten der Arbeiten und Einrichtungen sowie des Grunderwerbs, Förderung der Maßnahmen nach dem HochschulbauförderungsGes?

KlAnfr Günter Schrempp SPD 20.07.1993 und Antw FM  
Drs 11/2267

*15. Fakultät in Freiburg*

Auswirkungen der Verschiebung des o.g. Vorhabens, insbes auf das in der technischen Fakultät gegründete „Institut für Informatik“, die Kooperation mit anderen außeruniversitären Forschungseinrichtungen, die mittelständisch geprägte Wirtschaft Südbadens sowie auf die technologische Führungsposition des Landes

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 13.10.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/2724  
BeschlEmpf und Bericht WissA 02.12.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*„Campus-Radio-Baden“*

Konzeptionelle und finanzielle Absicherung des von den Universitäten Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe und Mannheim bei der LfK beantragten nicht-kommerziellen Spartenprogramms? Mitwirkungsmöglichkeiten der universitären Gremien; Daten und Erkenntnisse über die Hörerbeteiligung und Akzeptanz des „Uni-Radios“ der Universität Tübingen; weitere Radio-Aktivitäten an Hochschulen

Antr  
s. Rundfunk  
Drs 11/3402

*Synchrotronstrahlenquelle am Kernforschungszentrum Karlsruhe*

Verhandlungsstand zwischen LReg und BForschungsMin, Gründe für dessen zögerliche Haltung bez der Freigabe der Fördermittel des Bundes trotz der Finanzierungszusage des Landes und des Haushaltsausschusses des BTags, Frage nach einem Zusammenhang zwischen der Karlsruher Einrichtung und der geplanten (15.) Fakultät für Mikrosystemtechnik an der Universität Freiburg, Auswirkungen auf den Forschungsstandort BW

Antr  
s. Teilchenbeschleuniger  
Drs 11/3815

*Forschungsprojekt „Die Revolution in Baden 1848/49“*

Abbau des Forschungsdefizits über die Badische Revolution, ihre Vorgeschichte, Bedingungen und Folgen ihres Scheiterns; Förderung der koordinierenden Initiative des Kulturamts der Stadt Offenburg sowie der Einrichtung einer Forschungsstelle an der Universität Freiburg; Zusammenarbeit der Hochschulen im Dreiländereck bzw mit dem Generallandesarchiv Karlsruhe; Erfassung und Retrievalfähigkeit der Daten in Karlsruhe, Offenburg und Freiburg

Antr  
s. Baden (Landesteil)  
Drs 11/4077

*Technische Fakultäten an den Universitäten Freiburg und Mannheim*

Finanzierung der Bau-, Sach- und Personalkosten der neuen Fakultäten für (technische) Informatik und Mikrosystemtechnik; Inanspruchnahme von Stellen aus dem kw-Stellen-Pool bzw interne Stellenumschichtung? Höhe der Erstausrüstungskosten und Zeitperspektiven der Finanzierung; Beeinträchtigung der anderen Universitäten in ihrer Entwicklung?

Antr  
s. Technik  
Drs 11/4132

*„FIEBIGER-Programm“ und zurückfließende kw-Professuren*  
Umfang der Stellenverwendung zur Kompensation der Stellen aus dem Hochschulsonderprogramm I nach dem 01.01.1996 bzw zur Ausstattung der beiden neuen Fakultäten in Freiburg und Mannheim

Antr  
s. Fiebiger-Plan  
Drs 11/4824

*Praktische Umsetzung des reformierten Diplomstudiengangs Forstwirtschaft an der Universität Freiburg*

Einführung von Blockunterricht für Studienanfänger bei gleichzeitiger Beibehaltung des herkömmlichen Lehrbetriebs für alle fortgeschritteneren Studenten: Bereitstellung der personellen und räumlichen Kapazitäten, Vergabe von externen Lehraufträgen, Regelung von Fragen des Lehrdeputats, Ermöglichung der Teilnahme an Lehrveranstaltungen anderer Fachbereiche bzw am Studium Generale im Sinne fächerübergreifender Hochschulausbildung

KlAnfr  
s. Forstwirtschaft  
Drs 11/5273

*Reduzierung des Tierverbrauchs im Biologiepraktikum an der Universität Freiburg*

Umfang, Art und Weise der im o.g. Parallelkurs erzielten Ergebnisse; Resonanz bei Lehrenden und Studenten; Erstattung der von studentischer Seite aufgetragenen Kosten? Übernahme der gewonnenen Erfahrungen von anderen Hochschulen

KlAnfr  
s. Tierschutz  
Drs 11/6254

*Bauliche Situation des Universitätsklinikums Freiburg*

Bauliche Maßnahmen und Investitionssummen beim Uniklinikum und bei der Universität Freiburg

KlAnfr  
s. Universitätsklinik Freiburg  
Drs 11/6447

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Aktivitäten der Steinbeis-Stiftung; Einrichtung eines Technologiezentrums an der Universität Freiburg

GrAnfr  
s. Strukturpolitik  
Drs 11/6522

*Situation der Auszubildenden in Freiburg und in den LKreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; Situation im Bereich einer schulischen Berufsausbildung, im mittleren und

gehobenen (Verwaltungs-)Dienst sowie an der Uni Freiburg; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raum-schaft

KlAnfr  
s. *Auszubildender*  
Drs 11/6534

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ausbildung von Ingenieuren*

Einrichtung des neuen Studiengangs Technische Informatik an der Universität Mannheim sowie einer Technischen Fakultät mit den Studiengängen Angewandte Informatik und Mikrosystem-technik an der Universität Freiburg

Mittlg  
s. *Ingenieur*  
Drs 11/6903

*Ausstieg des Landes aus dem Fernwärmeverbund-Projekt Frei-burg*

Gründe und Konsequenzen des o.g. Ausstiegs, Vereinbarkeit mit der 1992 bekräftigten Förderung der Kraft-Wärme-Kopplung? Erzeugte Energiemengen, Wirkungsgrade und fällige Sanie-rungskosten des Heizkraftwerks der Universität und des landes-eigenen Fernwärmenetzes in Freiburg; mögliche Wirkungsgrade des Gas-Dampfturbinen-Heizkraftwerks des Freiburger Wärme-verbundes/Firma Rhodia nach derzeitigen Planungen?

KlAnfr  
s. *Fernwärme*  
Drs 11/7158

*Zeitperspektive für die Funktionsfähigkeit der neuen technischen Fakultät an der Uni Freiburg*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2978 2984 2986

*Bereitstellung der personellen Kapazitäten für die Technische Fakultät an der Uni Freiburg*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3586  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4824 4837

## Universität Heidelberg

s.a. *Klinikum Mannheim*  
s.a. *Prinzhorn-Sammlung*  
s.a. *Universitätsklinik Heidelberg*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Einrichtung eines interdisziplinären islamisch-arabischen Forschungs- und Weiterbildungszentrums an einer Universität*

Einrichtung einer Professur „Islamwissenschaft“ an der Univer-sität Heidelberg

Mittlg  
s. *Islam*  
Drs 11/308

*Zukunft der Familientherapie an der Universität Heidelberg*

Beurteilung der Notwendigkeit und Leistungsfähigkeit der Ab-teilung Psychoanalytische Grundlagenforschung und Familien-therapie sowie der Zielsetzung und Vorgehensweise des Klini-kumsvorstandes zur Auflösung dieser Abteilung; Erhaltung klei-ner selbständig arbeitender Abteilungen

KlAnfr  
s. *Familientherapie*  
Drs 11/1753

*Osteoporose*

Gezielte Ausbildung zum Behindertensportpädagogen an der Abteilung für Behindertensportpädagogik der Universität Hei-delberg

Antr  
s. *Osteoporose*  
Drs 11/2386

*Crash-Tests mit menschlichen Leichen*

Berichte über o.g. Versuche, u.a. auch mit Kinderleichen, am ge-richtsmedizinischen Institut der Universität Heidelberg; Verhin-derung solcher und ähnlicher Versuche mit menschlichen Lei-chen

Antr  
s. *Leiche*  
Drs 11/2978

*„Campus-Radio-Baden“*

Konzeptionelle und finanzielle Absicherung des von den Uni-versitäten Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe und Mannheim bei der LfK beantragten nicht-kommerziellen Spartenprogramms? Mitwirkungsmöglichkeiten der universitären Gremien; Daten und Erkenntnisse über die Hörerbeteiligung und Akzeptanz des „Uni-Radios“ der Universität Tübingen; weitere Radio-Aktivitäten an Hochschulen

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/3402

*Genehmigungsvoraussetzungen für Semestertickets für Studie-rende*

Entwicklung der Verkaufszahlen und insgesamt erzielten Ein-nahmen nach Einführung des Heidelberger Semestertickets, Re-lation zu anderen im Netz des VRN geltenden Tarifangeboten; Bedeutung von Aspekten der Proportionalität und sozialen Aus-gewogenheit für die Genehmigungsfähigkeit der UniCard in Tü-bingen, Zustimmung zu einem Modell einer UniCard von etwa 50 DM bei einer geringen Anhebung des Studentenwerksbei-trags

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/4366

*Gesetzliche Neugliederung der Juristenausbildung*

Akzeptanz und Ergebnisse der „Freischußregelung“ sowie eines an der Universität Heidelberg seit 1989 durchgeführten Studi-enverkürzungsprogramms, Weiterführung dieses u.ä. Projekte? Verwendung der durch Verkürzung des Vorbereitungsdienstes eingesparten Mittel zur Verbesserung der Lehre an den juristi-schen Fakultäten, insbes Einrichtung weiterer Tutorenstellen; in-haltliche Reform des Vorbereitungsdienstes; Vergleich und mög-liche Harmonisierung der Juristenausbildung in Europa

Antr  
s. *Jurist*  
Drs 11/5463

*Zwangsexmatrikulation an baden-württembergischen Hoch-schulen*

Entwicklung nach Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Hochschuleinrichtung, Studiendauer und Studiengang seit 1992;

Ansätze zu einer grundlegenden Hochschulreform; Beurteilung der von der Universität Heidelberg vorgenommenen „Bereinigung des Studentenbestandes“, insbes der Entscheidung im Fall des Langzeitstudenten der Grünen MdL Jacobi

Antr  
s. *Exmatrikulation*  
Drs 11/6026

*Erziehungswissenschaftliches Seminar der Universität Heidelberg*

Entwicklung der Zahl von Lehrenden und Studierenden am o.g. Seminar zur Ausbildung für das Lehramt in Heidelberg seit 1981; Umsetzung der Forderung nach mindestens einer neuen professoralen Stelle?

KlAnfr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/7169

*Beurteilung des zentralen Versuchstierlabors an der Universität Heidelberg*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6184 6186

### Universität Hohenheim

*Sicherung der Obstbauversuchsstation und Beratungsstelle Bavendorf*

Besetzung des Lehrstuhls für Obstbau an der Universität Hohenheim in Bavendorf

Antr  
s. *Obstbau*  
Drs 11/478

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Senkung der Kosten der Versuchsstationen der Universität Hohenheim

Mittlg  
s. *Agrarforschung*  
Drs 11/878

*Einrichtung einer Professur für ökologischen Landbau an der Universität Hohenheim*

Antr  
s. *Alternativer Landbau*  
Drs 11/1325

*Entwicklung beim Auftreten des Fuchsbandwurmes und ergriffene Maßnahmen hierzu*

Ergebnisse und Konsequenzen eines Pilotprojekts im LKreiß Göppingen; Verbesserung der Ausstattung der zuständigen Untersuchungsämter sowie des Instituts für Parasitologie der Universität Hohenheim

Antr  
s. *Bandwürmer*  
Drs 11/1395

*Medienbezogene Studiengänge in BW*

Inhalte, Struktur, Studentenzahlen, erreichbare und abgelegte Prüfungen, Berufschancen der Absolventen in den einzelnen Studiengängen für Journalisten und Medienschaffende an den Universitäten Hohenheim, Tübingen und Mannheim sowie an der FH Nürtingen und PH Weingarten

KlAnfr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/1976

*Tierversuche mit Giftgas*

Wehrmedizinische Forschung am Institut für Tiermedizin und Tierhygiene der Universität Hohenheim im Auftrag der Bundeswehr?

Antr  
s. *Tierversuch*  
Drs 11/2393

*Arbeitskreiseempfehlung pro Antibiotika im Schweinefutter*

Finanzierungsquellen des Instituts für Tierernährung an der Uni Hohenheim zur Erforschung von Leistungsförderern in der Tiermast

KlAnfr  
s. *Tierarzneimittel*  
Drs 11/3112

*Stipendiaten aus Mittel- und Osteuropa*

Aufnahme von Studenten u.a. der Universitäten in Moskau, Petersburg und Kiew; Ausbildung und Qualifizierung an der Universität Hohenheim, insbes im Studiengang Agrarwissenschaften; Regelung der Rückkehr und des Einsatzes im Heimatland iRd Ausgestaltung der Stipendien

Antr  
s. *Stipendium*  
Drs 11/3831

*Projekt „Ökonomische Untersuchung von Bodenbearbeitungssystemen“ an der Universität Hohenheim*

Zielsetzungen, Ergebnisse und Finanzierung des Projekts; Voraussetzungen zur Weiterführung

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/4734

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

*Einrichtung eines gemeinsamen Magisterstudiengangs „Kommunikationswissenschaft/Kommunikationspraxis“ an den Universitäten Hohenheim und Stuttgart*

s. *Kommunikationswissenschaft*  
Drs 11/5214

*Freilandversuch mit transgenem Mais an der Universität Hohenheim*

Prüfung, Genehmigung, Gewährleistung der Sicherheit und Kontrolle o.g. Planung im LKreiß Böblingen; Rechtslage und Kenntnisstand der zuständigen Behörden; Einschätzung der Risiken für Bevölkerung und Ökologie; Vorsorge gegen eine unkontrollierte Ausbreitung der eingesetzten Gene; Erfahrungen mit der Züchtung von herbizidresistentem Saatgut und entsprechender Einsparung von Pflanzenschutzmitteln; Bewertung der Forschungsziele und -folgen vor dem Hintergrund der Nahrungsüberschüsse in Europa sowie zunehmender Abhängigkeit der Landwirte von Herstellern der Agrarchemie

Antr  
s. *Agrarforschung*  
Drs 11/5397

*Freisetzung gentechnisch veränderter Pflanzen*

Bedeutung, Ziele, Kosten und Risiken der geplanten Freisetzungsversuche mit herbizid-resistenten Pflanzen; Gefahren-

potential beim Konsum gentechnisch erzeugter Pflanzen für Mensch und Tier, Stand der Erkenntnisse bzw der geplanten EU-Freisetzungsrichtlinie; patentrechtliche Situation für gentechnische Erfindungen; Rechtsgrundlage des Inverkehrbringens gentechnisch veränderter Pflanzen; öffentliche Auslegung aller Genehmigungsunterlagen; Ausschluß einer finanziellen Förderung der Projekte, Widerruf der Genehmigung des Versuchs mit transgenem Mais an der Uni Hohenheim sowie der dem Berliner Robert-Koch-Institut erteilten Genehmigung

Antr  
s. *Agrarforschung*  
Drs 11/5529

*Regierungspläne für Helikopterlandeplatz auf Domäne Kleinhohenheim*

Stand und Zeitplanung des Vorhabens, beteiligte Dienststellen, Höhe und Etatisierung der notwendigen Mittel; betroffene Belange des Umwelt- und Naturschutzes, von Projekten der Uni Hohenheim sowie der Bevölkerung in den angrenzenden Wohn-gemeinden Sillenbuch, Schönberg und Riedenberg

KlAnfr  
s. *Hubschrauber*  
Drs 11/5558

*Riesenbärenklau im Rems-Murr-Kreis*

Ausbreitung seit 1990, Gefahrenpotential bzw Fälle von Hautverätzungen durch den giftigen Saft, Aufklärung der Bevölkerung, Bewertung der Forschungen an der Landesanstalt für Bienenkunde der Universität Hohenheim, Planung und Förderung von Rückdrängungsprojekten, Beurteilung eines Anpflanzver-bots

KlAnfr  
s. *Pflanze*  
Drs 11/6056

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Finanzierung des gemeinsamen Studiengangs „Kommunikationswissenschaft“ an den Universitäten Hohenheim und Stuttgart*

s. *Kommunikationswissenschaft*  
Drs 11/6863

*Sexuelle Belästigung; Verhalten der LReg im aktuellen Fall der Uni Hohenheim und Möglichkeiten eines besseren Betroffenen-schutzes von Studentinnen und Studenten*

Wahrung der Verantwortung bzw Schritte des Ministeriums und der Hochschulleitung nach Kenntnisnahme der Beschwerden von Hohenheimer Wissenschaftlerinnen gegen ihren fachlich be-treuenden Professor, Empfehlungen und Schutzmaßnahmen ge-genüber den Betroffenen, Rolle der Frauenbeauftragten, ver-gleichbare Fälle, präventive Maßnahmen der Hochschulen, Fort-bildungsveranstaltungen für Personalverantwortliche

Antr  
s. *Sexuelle Belästigung*  
Drs 11/7034

## Universität Karlsruhe

*Einsatz von Kulturersatzsubstraten im botanischen Garten der Universität Karlsruhe*

Ersetzung der Torfprodukte als Bodenverbesserung und Pflan-zensubstrat

MdlAnfr  
s. *Torf*

Drs 11/803

*„Campus-Radio-Baden“*

Konzeptionelle und finanzielle Absicherung des von den Uni-versitäten Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe und Mannheim bei der LfK beantragten nicht-kommerziellen Spartenprogramms? Mitwirkungsmöglichkeiten der universitären Gremien; Daten und Erkenntnisse über die Hörerbeteiligung und Akzeptanz des „Uni-Radios“ der Universität Tübingen; weitere Radio-Aktivitäten an Hochschulen

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/3402

*Beschaffung eines Großrechners an der Universität Karlsruhe*

Entwicklung eines gegenüber der Konkurrenz kostengünsti-gen Parallelrechnerkonzepts durch die Universität Karlsruhe ge-meinsam mit dem dortigen Kernforschungszentrum; Frage nach einem Konzept für die Großrechnerbeschaffung an Hochschulen sowie den Realisierungschancen des Karlsruher Antrags

Antr  
s. *Datenverarbeitung*  
Drs 11/3408

*Forschungszentrum Umwelt an der Universität Karlsruhe*

Etatisierung von Mitteln zugunsten des FZU im Hpl 1993/94; Vergleich der Förderung des Studiengangs „Umweltschutztech-nik“ an der Uni Stuttgart und des Studiengangs „Geoökologie“ an der Uni Karlsruhe; Planungsstand, Finanzierung, Baubeginn und Fertigstellung des Verfügungsgebäudes zur Unterbringung des FZU; Priorität in der Rahmenbauplanung des Bundes nach dem HBFG, Suche nach alternativen Finanzierungsformen zur Realisierung des Gebäudes

Antr  
s. *Umweltforschung*  
Drs 11/3458

*Streichung des Preisgeldes aus dem Landeslehrpreis an der Uni Karlsruhe?*

Begründung, Verantwortliche bzw Revision der o.g. Entschei-dung

KlAnfr  
s. *Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/4943

*Hochleistungsrechner*

Verfahrensstand der Beschaffung eines Nachfolgerechners für den Cray-2 an der Universität Stuttgart, Einbeziehung anderer Universitäten, insbes auch der Universität Karlsruhe, in das Pla-nungskonzept

KlAnfr  
s. *Datenverarbeitung*  
Drs 11/5877

## Universität Konstanz

*Mangelnde Information der Studienbewerber im Fach Verwal-tungswissenschaft an der Universität Konstanz*

Zeitpunkt der Entscheidung über einen „numerus clausus“ sowie der Information der Studienplatzbewerber

MdlAnfr  
s. *Verwaltungswissenschaft*  
Drs 11/467

*Tierschutz in BW*

Art, Umfang und Ziele des „Verbrauchs“ von Tieren zu Versuchszwecken; Fördermitteleinsatz und Durchführende von Forschungsprojekten für Alternativen bzw Wegfall von Tierversuchen, Vorbildfunktion in- und ausländischer Universitäten für tierversuchsfreie Lehrveranstaltungen; Erfahrungen mit der zentralen Versuchstierhaltung an der Uni Konstanz; Vorschläge der Pharmahersteller, Kennzeichnung von Kosmetika

GrAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/3502

*Wohnheimmieten im Bereich des Studentenwerks an der Universität Konstanz*

Antr  
s. *Miete*  
Drs 11/5073

**Universität Mannheim***Einrichtung einer Technischen Fakultät an der Universität Mannheim*

Betreibung der Einrichtung o.g. Fakultät, Hinwirkung auf Zustimmung des Wissenschaftsrats, Beurteilung des Vorschlags zur Schaffung eines Studiengangs Diplom-Informatik

KlAnfr Reinhard Bütikofer GRÜNE 03.11.1992 und Antw MWF Drs 11/805

*Medienbezogene Studiengänge in BW*

Inhalte, Struktur, Studentenzahlen, erreichbare und abgelegte Prüfungen, Berufschancen der Absolventen in den einzelnen Studiengängen für Journalisten und Medienschaffende an den Universitäten Hohenheim, Tübingen und Mannheim sowie an der FH Nürtingen und PH Weingarten

KlAnfr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/1976

*Universität Mannheim*

Beantragung einer Unbedenklichkeitsbescheinigung bei der BReg für das Verfügungsgebäude der Universität Mannheim in L 7

KlAnfr Gerhard Bloemecke CDU 01.06.1993 und Antw MWF Drs 11/2018

*„Campus-Radio-Baden“*

Konzeptionelle und finanzielle Absicherung des von den Universitäten Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe und Mannheim bei der LfK beantragten nicht-kommerziellen Spartenprogramms? Mitwirkungsmöglichkeiten der universitären Gremien; Daten und Erkenntnisse über die Hörerbeteiligung und Akzeptanz des „Uni-Radios“ der Universität Tübingen; weitere Radio-Aktivitäten an Hochschulen

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/3402

*Technische Fakultäten an den Universitäten Freiburg und Mannheim*

Finanzierung der Bau-, Sach- und Personalkosten der neuen Fakultäten für (technische) Informatik und Mikrosystemtechnik; Inanspruchnahme von Stellen aus dem kw-Stellen-Pool bzw interne Stellenumschichtung? Höhe der Erstaussstattungskosten

und Zeitperspektiven der Finanzierung; Beeinträchtigung der anderen Universitäten in ihrer Entwicklung?

Antr  
s. *Technik*  
Drs 11/4132

„*FIEBIGER-Programm*“ und zurückfließende kw-Professuren  
Umfang der Stellenverwendung zur Kompensation der Stellen aus dem Hochschulsonderprogramm I nach dem 01.01.1996 bzw zur Ausstattung der beiden neuen Fakultäten in Freiburg und Mannheim

Antr  
s. *Fiebiger-Plan*  
Drs 11/4824

*Finanzierungsmodell an der Universität Mannheim für ein Bediensteten-Semester-Ticket*

Beurteilung des Mannheimer Modells auch unter dem Gesichtspunkt der besoldungsrechtlichen Bedenken (geldwerter Vorteil); Unterstützung im Falle der rechtlichen Zulässigkeit bzw Förderung aus Mitteln der Parkraumbewirtschaftung der neugegründeten Parkraum GmbH im Bereich der Universität Mannheim

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/5293

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ausbildung von Ingenieuren*

Einrichtung des neuen Studiengangs Technische Informatik an der Universität Mannheim sowie einer Technischen Fakultät mit den Studiengängen Angewandte Informatik und Mikrosystemtechnik an der Universität Freiburg

Mittlg  
s. *Ingenieur*  
Drs 11/6903

*Erprobung eines Studiengangs mit Blockpraktika an der Universität Mannheim*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5964

**Universität Stuttgart***Vermietung und Verkauf von Wohnungen im Horst-Seidel-Haus, Relenbergstraße, Stuttgart (Universitätsgastdozentenhaus)*

Klärung von Berichten über die zweckwidrige Verwendung staatlicher Mittel sowie von Geldern aus dem Erbe von Prof. Seidel, Vermietung und Verkauf von Wohnungen entgegen den Vorgaben der den Bau fördernden Stiftungen bzw weit unter Marktkonditionen?

KlAnfr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/1023

*Umzugspläne des Studentenwerks Stuttgart nach Fellbach*

Verträglichkeit und Auswirkungen eines Umzugs nach außerhalb für die Studierenden; Zusammenfassung aller Bereiche des Studentenwerks in räumlicher Nähe zum Universitätsstandort

Antr  
s. *Studentenwerk*  
Drs 11/2215



*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*  
*Einrichtung eines grundständigen Studiengangs Umweltschutz-*  
*technik an der Universität Stuttgart*

s. *Umwelttechnik*  
 Drs 11/2682

*Nachfolgerechner für die Universität Stuttgart*

Bewertung und Vergleichsanalyse der abgegebenen Angebote von Vektor- oder Parallelrechnersystemen im Hinblick auf die Weiterentwicklung und künftige Vernetzung mit anderen Hochschulrechenzentren sowie Einbindung des jetzigen Rechners; Beurteilung der neuen Parallelrechnergeneration von IBM in Böblingen, u.a. auch unter dem Aspekt der räumlichen Nähe zum dortigen Forschungszentrum

Antr  
 s. *Datenverarbeitung*  
 Drs 11/4039

*Studienverlaufs-Informationssystem (SIS) an der Universität Stuttgart*

Ergebnisse und Übertragbarkeit des Systems auf andere Hochschulen; Art, Verwendungszwecke, Aussagekraft, Kosten, Zugänglichkeit, Speicherdauer und Anonymisierung der gewonnenen Daten und Merkmale; Frage nach einer Veröffentlichung bzw Einbeziehung der Datenschutzbeauftragten

Antr  
 s. *Studium*  
 Drs 11/4073

*Besetzung der Professur der chemischen Abteilung des Instituts für Siedlungs- und Wasserbau an der Universität Stuttgart*

KlAnfr  
 s. *Institut für Siedlungs- und Wasserbau*  
 Drs 11/4283

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

*Einrichtung eines gemeinsamen Magisterstudiengangs „Kommunikationswissenschaft/Kommunikationspraxis“ an den Universitäten Hohenheim und Stuttgart*

s. *Kommunikationswissenschaft*  
 Drs 11/5214

*Unterbringung der FH für Bibliothekswesen in Stuttgart*

Bevorzugung der Universität Stuttgart bei der Nutzung leerstehender Räume des Siemens-Gebäudes in der Geschwister-Scholl-Straße? Unterbringungsperspektiven der FHB

KlAnfr  
 s. *Fachhochschule für Bibliothekswesen*  
 Drs 11/5736

*Hochleistungsrechner*

Verfahrensstand der Beschaffung eines Nachfolgerechners für den Cray-2 an der Universität Stuttgart, Einbeziehung anderer Universitäten, insbes auch der Universität Karlsruhe, in das Planungskonzept

KlAnfr  
 s. *Datenverarbeitung*  
 Drs 11/5877

*Leistungsorientierte Vergabe von Mitteln*

Erfahrungen mit o.g. Mittelvergabe an die einzelnen Universitäten für Forschung und Lehre bzw nach Fachdisziplinen und Studiengängen; Bewertung am Beispiel der Universitäten Stuttgart und Tübingen; Frage nach strukturellen Defiziten, z.B. Mit-

teleinsatz zur Bewältigung hoher Studierendenzahlen in Fächern geistes- oder sozialwissenschaftlicher Richtung

Antr  
 s. *Leistungsprinzip*  
 Drs 11/5910

*Rückstufung des an der Universität Stuttgart vorgesehenen Neubaus für das Institut für Industrielle Fertigung und Fabrikbetrieb (IFF)*

Zurückstufung in der Dringlichkeitsliste für die ab 1997 zu beginnenden Baumaßnahmen für den Bereich des Hochschulbaus in BW, Auswirkungen auf den Zeitpunkt des Baubeginns

MdlAnfr  
 s. *Institut für Industrielle Fertigung und Fabrikbetrieb*  
 Drs 11/6892

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Finanzierung des gemeinsamen Studiengangs „Kommunikationswissenschaft“ an den Universitäten Hohenheim und Stuttgart*

s. *Kommunikationswissenschaft*  
 Drs 11/6863

*Standort und Dienstleistungen des Stuttgarter Studentenwerks*

Angebot und Zugänglichkeit der studentennahen Beratungsleistungen nach der Verlagerung nach Fellbach, Einrichtung von Sprechstunden an Hochschulstandorten? Konzeption zur Rückverlagerung des Studentenwerks

KlAnfr  
 s. *Studentenwerk*  
 Drs 11/7124

## Universität Tübingen

*Strukturwandel im LKreiss Tübingen*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten im Vergleich mit dem Landesdurchschnitt; Einbindung der Universität in eine gemeinsame Wirtschaftspolitik mit dem Ziel der Ansiedlung produktorientierter Dienstleistungsunternehmen; Unterstützung der Einrichtung eines Gründer- und Technologiezentrums

Antr  
 s. *Tübingen, Landkreis*  
 Drs 11/1051

*Medienbezogene Studiengänge in BW*

Inhalte, Struktur, Studentenzahlen, erreichbare und abgelegte Prüfungen, Berufschancen der Absolventen in den einzelnen Studiengängen für Journalisten und Medienschaffende an den Universitäten Hohenheim, Tübingen und Mannheim sowie an der FH Nürtingen und PH Weingarten

KlAnfr  
 s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
 Drs 11/1976

*Situation der Zentralen Studienberatung an der Universität Tübingen*

Personalentwicklung seit 1976, Zweckentfremdung zugewiesener Stellen? Erforderliche Relation zwischen Studenten und Beratern

Antr  
 s. *Studienberatung*  
 Drs 11/2205

*Fünf Jahre volle Bezüge ohne Arbeitsleistung*

Gehaltsbezug einer C3-Professorin an der Universitätsklinik Tübingen ohne Gegenleistung wegen eines anhängigen Rechtsstreits: Rechtsgrundlagen, Schaden, Verhalten des MWF, Konsequenzen, Rückforderungen, ähnlich gelagerte Fälle, Kontrolle der Professoren hinsichtlich der Erfüllung ihrer Dienstpflicht in Forschung und Lehre; Überprüfung des Vorgangs durch den RH

Antr  
s. *Hochschullehrer*  
Drs 11/3208

*Baumaßnahmen an der Universität Tübingen*

Neu- und Umbauten, Baubeginn und Zeitpunkt der Fertigstellung, Kosten der Arbeiten und Einrichtungen sowie des Grunderwerbs, Förderung der Maßnahmen nach dem Hochschulbau-förderungsGes, Entlastung der Mietmittel bei Kap 1415?

KlAnfr Gerd Weimer SPD 25.01.1994 und Antw FM Drs 11/3295

*Lehrberichte an Universitäten*

Rücklauf der angeforderten Lehrberichte für alle Studiengänge an das MWF; Einarbeitung der Fälle von Lehrpflichtverletzungen an den Fakultäten für Medizin bzw für Chemie und Pharmazie der Universitäten Ulm und Tübingen?

Antr  
s. *Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/3316

*Bezüge trotz Arbeitsverweigerung*

Arbeitsverweigerung einer Professorin der Medizinischen Klinik Tübingen seit 1988: Begründung dieses Verhaltens sowie der nicht erfolgten Einstellung der Gehaltsüberweisungen, Maßnahmen der Universität, Verfahrensweise in ähnlichen und evtl künftigen Fällen, Klärung der Frage nach einer Weiterbeschäftigung bzw Realisierung von Rückforderungsansprüchen gegenüber der Professorin

Antr  
s. *Hochschullehrer*  
Drs 11/3389

*„Campus-Radio-Baden“*

Konzeptionelle und finanzielle Absicherung des von den Universitäten Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe und Mannheim bei der LfK beantragten nicht-kommerziellen Spartenprogramms? Mitwirkungsmöglichkeiten der universitären Gremien; Daten und Erkenntnisse über die Hörerbeteiligung und Akzeptanz des „Uni-Radios“ der Universität Tübingen; weitere Radio-Aktivitäten an Hochschulen

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/3402

*Einführung des Semestertickets für die Universität Tübingen*

Grundsätzliche Bewertung nach Drs 11/3539; Begründung der Vorbehalte des VM zu der Einführung in Tübingen

KlAnfr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/4098

*Genehmigungsvoraussetzungen für Semestertickets für Studierende*

Entwicklung der Verkaufszahlen und insgesamt erzielten Einnahmen nach Einführung des Heidelberger Semestertickets, Relation zu anderen im Netz des VRN geltenden Tarifangeboten;

Bedeutung von Aspekten der Proportionalität und sozialen Ausgewogenheit für die Genehmigungsfähigkeit der UniCard in Tübingen, Zustimmung zu einem Modell einer UniCard von etwa 50 DM bei einer geringen Anhebung des Studentenwerksbeitrags

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/4366

*Entwicklungsplanung der Universität Tübingen*

Geplante Verlagerung von Instituten und Kliniken, Kosten und Stand der Aufnahme in HBF-G-Rahmenpläne; Prüfung vorhandener Alternativen (z.B. Rosenau, Morgenstelle) vor einer Überplanung des ökologisch wertvollen Steinenberggebiets; Überlegungen zur Auslagerung von Einrichtungen aus Tübingen heraus?

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 15.08.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4482  
BeschlEmpf und Bericht WissA 18.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Gebührenpflicht für Landesparkplätze am Beispiel der Universität Tübingen*

Zahl und Benutzer von Stellplätzen an der Universität Tübingen; Höhe der Einnahmen nach dem Kabinettsbeschluß ab 1995, Verbleib bei der Universität bzw Rückfluß zur Subventionierung von Studierendentickets, Konsequenzen für die Verhandlungen um die UniCard; Bemühungen um die besoldungsrechtlichen Voraussetzungen von Job-Tickets für Beschäftigte

KlAnfr  
s. *Parkgebühren*  
Drs 11/4493

*Nichtzulassung zum Aufbaustudiengang Pädagogik an der Universität Tübingen*

Aufhebung des Studiengangs per Ministerialerlaß, Frage nach entsprechenden Gremienbeschlüssen; Existenz des Studienangebots nach Auskunft aller Beratungsunterlagen und -einrichtungen; Zahl und Bescheidung der eingegangenen Bewerbungen, Anteil von Zulassungen für den „Quereinstieg“ in den Diplomstudiengang Pädagogik, Zahl und Erfolgchancen der gegen Ablehnungsbescheide eingelegten Rechtsmittel; rasche Aufklärung des Vorgangs im Interesse der betroffenen Bewerber

Antr  
s. *Pädagogik*  
Drs 11/4563

*Vorkommnisse im Studiengang Zahnmedizin an der Universität Tübingen*

Prüfung bzw Beantwortung der Vorwürfe gegen einen Professor des Zentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde der Universitätsklinik Tübingen bez eines einschüchternden und diskriminierenden Verhaltens gegenüber den Studenten, Klärung des Vorwurfs gravierender Lehrpflichtverletzungen eines anderen Professors derselben Fakultät; Reaktionen und (disziplinarrechtliche) Maßnahmen seitens der Universität und des Ministeriums; Schutz der Studenten vor Nachteilen

Antr  
s. *Hochschullehrer*  
Drs 11/4577

*Disziplinierungsabsichten der Katholischen Kirche gegenüber Professoren an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Tübingen*

Beurteilung o.g. Absichten und Vorgehensweise; Einbeziehung der Universitätsgremien und des MWF? Verhinderung einer erneuten Bereitstellung zusätzlicher Professorenstellen im Falle des Entzugs der kirchlichen Lehrbefugnis durch Intervention bzw Revision der staatskirchenrechtlichen Grundlagen solcher Verpflichtungen

Antr  
s. Kirche  
Drs 11/5570

*Leistungsorientierte Vergabe von Mitteln*

Erfahrungen mit o.g. Mittelvergabe an die einzelnen Universitäten für Forschung und Lehre bzw nach Fachdisziplinen und Studiengängen; Bewertung am Beispiel der Universitäten Stuttgart und Tübingen; Frage nach strukturellen Defiziten, z.B. Miteinsatz zur Bewältigung hoher Studierendenzahlen in Fächern geistes- oder sozialwissenschaftlicher Richtung

Antr  
s. Leistungsprinzip  
Drs 11/5910

*Schäden in den Altbeständen der Tübinger Universitätsbibliothek*

Art und Ausmaß der eingetretenen bzw drohenden Schäden an den ausgelagerten Beständen durch unsachgemäße Unterbringung, Aufwand von Restaurierungs- und Sicherungsmaßnahmen, Priorität des geplanten Neubaus für die Universitätsbibliothek in der „Bauliste“ der Universität; Berücksichtigung der Wahrnehmung von Funktionen einer Landesbibliothek in Tübingen u.a. Standorten bei der Bestimmung von Bauprioritäten

Antr  
s. Bibliothek  
Drs 11/6543

*Kosten und Nutzen der Parkraumbewirtschaftungsgesellschaft BW mbH*

Personalausstattung und -dotierung, Fuhrpark, Aufgaben und Aufgabenerfüllung der PBW; Wahrnehmung der bedeutsamen Arbeiten zur Stellplatzvermietung an öffentlich Bedienstete und Studenten weiterhin von Liegenschaftsämtern und Hochschulen; Beurteilung der in unterschiedlicher Höhe verlangten Gebühren von den beiden Nutzergruppen am Beispiel der Universität Tübingen sowie von juristisch fehlerhaft aufgesetzten Mietverträgen der PBW; Höhe der dadurch entstandenen Verfahrenskosten; Planung einer Auflösung der Gesellschaft?

KlAnfr  
s. Parkplatz  
Drs 11/7049

*Rehabilitationsklinik an der Universität Tübingen?*

Stand der o.g. Neuplanung und der Verhandlungen mit privaten Investoren, Krankenkassen und dem SM; Abstimmung mit dem Vorhaben von CERES zur Einrichtung einer Rehabilitationseinrichtung für Schädel-/Hirn-Traumatisierte im LKreise Tübingen?

KlAnfr  
s. Rehabilitation  
Drs 11/7191

*Gentechnologische Forschung in den neuen Verfügungsgebäuden der Universität Tübingen*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5648

**Universität Ulm**

s.a. *Universitätsklinik Ulm*

*Anerkennung des Biologiediploms als Staatsprüfung für das Lehramt*

Überprüfung der Anerkennung einer Diplomprüfung als 1. Staatsprüfung für das Lehramt, Übereinstimmung des Lehr- und Prüfungsstoffs für den Diplomstudiengang und für den Lehramtsstudiengang der Biologie an der Universität Ulm

KlAnfr  
s. Hochschulprüfung  
Drs 11/74

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Lehrstühle für Allgemein- und Laboratoriumsmedizin*

Einrichtung einer Abteilung Allgemeinmedizin an der Fakultät für Theoretische Medizin der Universität Ulm

Mittlg  
s. Medizinische Ausbildung  
Drs 11/742

*Diplomprüfungsordnung für Informatik*

Sanktionen zur Begrenzung der Studienzeiten an der Universität Ulm: Verkürzung der Prüfungsfristen und Einschränkung der Wiederholungsmöglichkeit durch Änd von PrüfungsO, Zulässigkeit dieses Vorgehens, betroffene Studiengänge

Antr  
s. Hochschulprüfung  
Drs 11/2742

*PLK Bad Schussenried*

Kooperation mit der Universität Ulm, Auswirkungen der Einrichtung einer Psychiatrie in Ulm; Problematik einer Zusammenführung der PLK Bad Schussenried und Zwiefalten mit Hilfe einer gemeinsamen Geschäftsführung

KlAnfr  
s. Psychiatrie  
Drs 11/4861

*Doppeltes Beschäftigungsverhältnis eines Ulmer Universitätsprofessors*

Beurteilung der zeitgleichen Vollbeschäftigung von Prof. Dr. Jurkat an den Universitäten Ulm und Syracuse im Staat New York; Ausfall von Lehrveranstaltungen in Ulm aufgrund der Wahrnehmung derselben Verpflichtungen in den USA; Genehmigung als „Nebentätigkeit“? Maßnahmen in diesem u.ä. gelagerten Fällen

KlAnfr  
s. Hochschullehrer  
Drs 11/4947

**Universitätsbibliothek**

s. *Bibliothek*

**Universitätsgesetz**

s. *Hochschulgesetz*

**Universitätskinderklinik**

s. *Kinderkrankenhaus*

**Universitätsklinik**

s.a. *Kinderkrankenhaus*  
s.a. *Lehrkrankenhaus*

*Pflegepersonal an Universitätskliniken*

Verschiebung anstehender Operationen am Universitätsklinikum Tübingen wegen fehlender Pflegekräfte; Maßnahmen zur Verbesserung der Situation im Operations- und Pflegebereich

KlAnfr  
s. *Pflegekraft*  
Drs 11/38

*Metachromatische Leukodystrophie*

Verstärkung der Forschungstätigkeit auf dem Gebiet der Stoffwechselkrankheit MLD an den Universitätskliniken

KlAnfr  
s. *Stoffwechselkrankheit*  
Drs 11/69

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Freie Statuswahl für Ärzte in den Universitätskliniken*

Mittlg  
s. *Arzt*  
Drs 11/510

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Nebentätigkeiten im klinischen Bereich der Universitätsklinik, Regelung der Arbeit der Gutachterstellen in den Universitätskliniken

Mittlg  
s. *Arzt*  
Drs 11/878

*Reinvestitionsmittel für Geräteverschleiß und Wartungskapazität der Hochschulen*

Wert der vorhandenen Einrichtungen und Geräte; Aufwendungen für Wartung und Beschaffung, Drittmittelanteil bei der Anschaffung von Geräten; Maßnahmen zur Erhöhung der Reinvestitionsrate und Verbesserung der Grundausstattung für die einzelnen Hochschularten und Universitätskliniken; Umsetzung der Vorschläge der „Kommission Forschung 2000“; Fördertöpfe des Bundes und der EG

Antr  
s. *Investition*  
Drs 11/756

*Neue Krankenhausstrukturen*

Kostenerstattung des Landes für den Bereich der Lehre bei den Universitätskliniken und sonstigen akademischen Lehrkrankenhäusern

GrAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/916

*Personalsituation in den Kindertagesstätten der Universitätskliniken*

Stopp der Fluktuation bzw Gewinnung geeigneter Kräfte durch Verbesserung der Arbeits- und Einkommenssituation

Antr  
s. *Erzieher*

Drs 11/1175

*Auswirkungen des GSG 93 auf die Universitätsklinik*

Frage nach einem Trend zur Verlegung „kostenintensiver“ Patienten, insbes mit Chemotherapie und Schrittmacherimplantation, in die Universitätsklinik: Auswirkungen auf die Kostensituation, Inanspruchnahme der Forschungsetats?

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 14.05.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1931  
BeschlEmpf und Bericht WissA 09.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Deckelung der Kosten von Universitätskliniken durch das GesundheitsstrukturGes*

Einschätzung bzw Abwendung der Defizite 1993/94/95; Effizienzreserven im Bereich von Beschaffung, Energie, Logistik, Personal und Medizin

KlAnfr Dieter Remppel CDU 22.06.1993 und Antw MWF Drs 11/2177

*Bildungsausgaben*

Darstellung der Entwicklung der Ausgaben für die Bereiche Schulen, Hochschulen, Universitätsklinik und Kultur seit 1955 in Fünfjahresschritten bis heute; Position Deutschlands im OECD-Vergleich bei dem Anteil dieser Ausgaben am Bruttoinlandsprodukt

Antr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/2221

*Defizit der Universitätskliniken*

Entwicklung der Zuschüsse, Trennung der Ausgaben für Forschung und Lehre von denen der Krankenversorgung, Erörterung von Maßnahmen zur Reduzierung der Landeszuschüsse im Anschluß an die Empfehlungen des Wissenschaftsrats zur klinischen Forschung, Ausbaustand der kaufmännischen Betriebs- und Rechnungsführung; Entwicklung der Zahl von Habilitationen sowie der Einkünfte aus Nebentätigkeit pro Kopf der Liquidationsberechtigten, Erfahrungen mit der ärztlichen Mitarbeiterbeteiligung, Einbeziehung des nichtärztlichen Personals?

Antr SPD 11.08.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/2346  
BeschlEmpf und Bericht WissA 25.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634*

*Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Stand von Verhandlungen mit den Landesverbänden der Krankenkassen über Abschlagszahlungen aus Forderungen für stationäre und ambulante Leistungen der Universitätsklinik

Mittlg  
s. *Krankenbehandlungskosten*  
Drs 11/3470

*Allergologie an den baden-württembergischen Universitäten*

Leistungsfähigkeit bzw Verankerung der allergologischen Diagnostik, Therapie und Forschung an den Universitätskliniken; Verbindung zwischen den Grundlagenfächern und der klinischen Allergologie; Einrichtung eines „Lehrstuhls für Allergologie“

Antr  
s. *Allergologie*  
Drs 11/3700

*Nebentätigkeiten von leitenden Ärzten an den Kliniken des Landes*

Höhe der Einkommen aus der ambulanten Behandlung von Privatpatienten, Verhältnis zum regulären Chefarztgehalt, Anteil der Abführung an einen Pool mit Mitarbeiterbeteiligung; Situation an der Universitätsklinik Heidelberg und an der orthopädischen Klinik in Heidelberg-Schlierbach

Antr  
s. *Arzt*  
Drs 11/3716

*Strukturänderung an den Universitätsklinika in BW*

Entwicklung der Betten-, Personal- und Kostenstrukturen an den einzelnen Standorten; Möglichkeiten bzw Erfahrungen zu einer konsequenten Trennung der Bereiche Krankenversorgung sowie Forschung und Lehre, Einführung des Chefarztes auf Zeit sowie leistungsorientierter Entgelte, Auswirkungen des GSG, Beteiligung anderer Krankenhäuser an Forschung und Lehre, Festlegung von Aufgaben und Projekten der Forschung, Mittelaufteilung in Grundausstattung und Forschungsfonds, Kontrollinstrumente, Ziele und Zeitperspektiven einer Umstrukturierung

Antr CDU 25.03.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3725  
BeschlEmpf und Bericht WissA 25.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Privatliquidation an den Universitätsklinika und Beteiligung an der Pool-Umlage*

Umfang der Liquidationserlöse, der abgeführten Nutzungsentgelte an die Kliniken sowie der verteilten Poolmittel an die ärztlichen Mitarbeiter; Beteiligung der nicht-ärztlichen Mitarbeiter an der Pool-Umlage entsprechend ihrer Leistungserbringung; Änd des LKrankenhausGes; Regelungen in anderen BLändern

Antr  
s. *Privatpatient*  
Drs 11/4018

*Überhöhte Preise für Implantate*

Einkaufspreise für Herzklappen u.a. Implantate, Beschaffungspraxis der Universitätskliniken, Umfang von „Rückvergütungen“ und Zahlungen auf „Drittmittelkonten“ der Hersteller an Ärzte bzw der Schädigung der Krankenkassen; Möglichkeiten für straf- und disziplinarrechtliche Schritte gegen die Beteiligten

Antr  
s. *Transplantation (Medizin)*  
Drs 11/4067

*Nebentätigkeit von leitenden Ärzten an den Kliniken des Landes*

Höhe der Nebeneinkommen aus Privatliquidation, Beteiligung des nachgeordneten Personals; Zahl von Beihilfeberechtigten, Höhe der Beihilfeleistungen des Landes

Antr  
s. *Arzt*  
Drs 11/4282

*Privatliquidation, Nutzungsentgelt und Pool-Umlage als Wettbewerbsselemente in der Universitätsmedizin*

Abführungsregelungen für liquidationsberechtigte Krankenhausärzte im Ländervergleich; Beeinflussung von Berufungsverfahren zur Besetzung solcher Stellen/Professuren; Abbau von Wettbewerbsverzerrungen

Antr  
s. *Privatpatient*  
Drs 11/4529

*Handlungsspielräume in der Hochschulpolitik*

Vorbelastungen durch Vorfinanzierungen des Bundesanteils für den Hochschulbau und die Großgerätebeschaffung nach dem HBBFG; Maßnahmen zur (Wieder-)Gewinnung finanzieller Spielräume zur baulichen Sanierung der Universitätskliniken; Entlassungen durch die anstehende Strukturreform der Universitätsklinika

GrAnfr  
s. *Hochschule*  
Drs 11/4594

*Lehrdeputate in den Universitätskliniken*

Vergleichbarkeit einer Untersuchung zur Umsetzung der vorgeschriebenen Lehrverpflichtungen der klinischen Professoren an der Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf, Einführung der dort angewandten Untersuchungsmethodik als Grundlage künftiger Lehrberichte in BW

Antr  
s. *Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/5312

*Katastropheneinsatzplanung in Krankenhäusern und Universitätskliniken*

Einsatzpläne und Aufnahmekapazitäten für einen Massenansturm von Verletzten, Bettennachweis der umliegenden Krankenhäuser iR einer Übung in Herbolzheim, Meldung von lediglich zwei Betten von der Uniklinik Freiburg, Vergleich mit anderen Kliniken im schweizerischen Basel und Laufen; Konsequenzen

Antr  
s. *Katastrophenschutz*  
Drs 11/5369

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512*

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Betrieb haustechnischer Anlagen in Universitäten und Kliniken, Ausschöpfung der Energiesparpotentiale

s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/5900

*Konzentration von Laborkapazitäten*

Zusammenführung aller Laboratorien am Universitätsklinikum Basel unter der Leitung eines Ordinarius für Laboratoriumsmedizin, Übertragbarkeit bzw Synergieeffekte dieses Modells für die Universitätsklinika in BW

Antr  
s. *Laboratorium*  
Drs 11/5857

*Umsetzung des ArbeitszeitGes (ArbZG) in den Universitätskliniken des Landes*

Anwendung von § 19 ArbZG auf Beschäftigte in Uni-Kliniken (Einsatz von Pflegepersonal als Träger hoheitlicher Aufgaben); Stopp entsprechender Bestrebungen von Klinikleitungen

Antr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/6737

*Situation der Universitätskliniken*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 119

*Baumaßnahmen im Bereich der Universitätskliniken*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 533

*Verbesserung der Leistungsfähigkeit der Universitätskliniken*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1324  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4842 4845

*Stand der Informationsverarbeitung an den Universitätskliniken*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

**Universitätsklinik Freiburg***Klinikmüll und Praxismüll niedergelassener Ärzte*

Entwicklung von Mengen und Zusammensetzung o.g. Abfälle; Einstellung der LKreise, Kliniken und Ärzte auf die Einbeziehung des dualen Systems in die Beseitigung dieser Abfälle; Durchführung weiterer Reduzierungsanstrengungen auf Grundlage von Vorarbeiten der Universitätsklinik Freiburg, insbes. Einschränkung des Einwegmaterials; Überführung von Klinikmüll in Hausmüll durch eine Hitzebehandlung

Antr  
s. *Krankenhausabfall*  
Drs 11/998

*Informationszentrale für Vergiftung, Freiburg*

Bedarfsorientierte Personal- und Sachmittelausstattung der Giftzentrale an der Universitätskinderklinik Freiburg

KlAnfr  
s. *Vergiftung*  
Drs 11/1304

*Gewalt gegen Frauen und Mädchen*

Hilfs- und Forschungsprojekte für Opfer männlicher Gewaltanwendung, Ergebnisse des Projekts „Täter- und Männerforschung“ sowie der Anlaufstelle für vergewaltigte Frauen an der Universitätsfrauenklinik Freiburg

Antr  
s. *Sexualstraftat*  
Drs 11/2613

*Katastropheneinsatzplanung in Krankenhäusern und Universitätskliniken*

Einsatzpläne und Aufnahmekapazitäten für einen Massenansturm von Verletzten, Bettennachweis der umliegenden Krankenhäuser in einer Übung in Herbolzheim, Meldung von lediglich zwei Betten von der Uniklinik Freiburg, Vergleich mit anderen Kliniken im schweizerischen Basel und Laufen; Konsequenzen

Antr  
s. *Katastrophenschutz*  
Drs 11/5369

*Bauliche Situation des Universitätsklinikums Freiburg*

Bauliche Maßnahmen und Investitionssummen beim Uniklinikum und bei der Universität Freiburg

KlAnfr Günter Schrempf SPD 05.09.1995 und Antw MWF  
Drs 11/6447

**Universitätsklinik Heidelberg**

s.a. *Klinikum Mannheim*

*Pflegepersonalregelung*

Erfahrungen beim Uniklinikum Heidelberg mit der neuen Pflegepersonalregelung

Antr  
s. *Krankenpflege*  
Drs 11/1805

*Nierentransplantationen an der Universitätsklinik Heidelberg*  
Umfang und Ursachen der Warteliste; durchschnittliche Wartezeiten; Verkürzungsmaßnahmen

Antr  
s. *Niere*  
Drs 11/2140

*Nebentätigkeiten von leitenden Ärzten an den Kliniken des Landes*

Höhe der Einkommen aus der ambulanten Behandlung von Privatpatienten, Verhältnis zum regulären Chefarztgehalt, Anteil der Abführung an einen Pool mit Mitarbeiterbeteiligung; Situation an der Universitätsklinik Heidelberg und an der orthopädischen Klinik in Heidelberg-Schlierbach

Antr  
s. *Arzt*  
Drs 11/3716

*Klinikmüll*

Technischer Stand und Kapazität der Müllverbrennungsanlage der Universitätsklinik Heidelberg; Hinwirkung auf volle Ausnutzung der Anlage durch Entsorgung der Abfälle auch von anderen Kliniken

Antr  
s. *Krankenhausabfall*  
Drs 11/4226

*Klinikmüll*

Klinikmüllverbrennung in BW außerhalb der Heidelberger Universitätsklinik-Müllverbrennungsanlage, gemessene Schadstoffemissionen dieser Anlagen

KlAnfr  
s. *Krankenhausabfall*  
Drs 11/4727

*Inbetriebnahme eines Systems elektronischer Krankenakten an der Universitätsklinik Heidelberg*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

**Universitätsklinik Tübingen***Pflegepersonal an Universitätskliniken*

Verschiebung anstehender Operationen am Universitätsklinikum Tübingen wegen fehlender Pflegekräfte; Maßnahmen zur Verbesserung der Situation im Operations- und Pflegebereich

KlAnfr  
s. *Pflegekraft*  
Drs 11/38

*Sehhilfen und Beratung für Blinde*

Übernahme o.g. Leistungen durch die Krankenkassen; Sicherstellung der Finanzierung und Arbeitsfähigkeit der Sehbehindertenberatungsstelle an der Tübinger Augenklinik (durch Anerkennung der Beratung als Krankenkassenleistung)

Antr  
s. *Sehhilfe*  
Drs 11/1644

*Beratungsstelle für Sehbehinderte an der Universitäts-Augenklinik Tübingen*

Schließung der Beratungsstelle infolge fehlender Mittel; Überprüfung der Möglichkeiten einer Anschlußfinanzierung, Verhandlungen mit den weiteren Kostenträgern über die Deckung des gesamten Finanzierungsbedarfs

Antr  
s. *Sehbehinderter*  
Drs 11/2031

*Nutzungsordnung für die Intensivpflegeeinheit am Universitätsklinikum Tübingen*

Finanzielle Auswirkungen der neuen Nutzungsordnung, u.a. im Bereich der Urologie; Konsequenzen für den zur Sparsamkeit verpflichteten Leitenden Ärztlichen Direktor wegen nicht erfolgter Beanstandung des Vorstandsbeschlusses; Eintreten für einen (kostenneutralen) Alternativvorschlag bis zur Berufung des neuen Leiters der Abteilung Anaesthesiologie

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU und Gerd Weimer SPD  
09.08.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/2337  
BeschlEmpf und Bericht WissA 02.12.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Umsetzung des Geriatriekonzeptes des Landes*

Umsetzung im LKreis Tübingen; Verhandlungsstand zwischen der Stadt, dem Krankenhaus Rottenburg und dem Universitätsklinikum Tübingen; Eintreten und Argumente der Ersatzkassen für eine Konzentration aller Betten in Bad Sebastiansweiler?

Antr  
s. *Altersheilkunde*  
Drs 11/2378

*Fünf Jahre volle Bezüge ohne Arbeitsleistung*

Gehaltsbezug einer C3-Professorin an der Universitätsklinik Tübingen ohne Gegenleistung wegen eines anhängigen Rechtsstreits: Rechtsgrundlagen, Schaden, Verhalten des MWF, Konsequenzen, Rückforderungen, ähnlich gelagerte Fälle, Kontrolle der Professoren hinsichtlich der Erfüllung ihrer Dienstpflicht in Forschung und Lehre; Überprüfung des Vorgangs durch den RH

Antr  
s. *Hochschullehrer*  
Drs 11/3208

*Lehrberichte an Universitäten*

Rücklauf der angeforderten Lehrberichte für alle Studiengänge an das MWF; Einarbeitung der Fälle von Lehrpflichtverletzungen an den Fakultäten für Medizin bzw für Chemie und Pharmazie der Universitäten Ulm und Tübingen?

Antr  
s. *Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/3316

*Bezüge trotz Arbeitsverweigerung*

Arbeitsverweigerung einer Professorin der Medizinischen Klinik Tübingen seit 1988: Begründung dieses Verhaltens sowie der nicht erfolgten Einstellung der Gehaltsüberweisungen, Maßnahmen der Universität, Verfahrensweise in ähnlichen und evtl künftigen Fällen, Klärung der Frage nach einer Weiterbeschäftigung bzw Realisierung von Rückforderungsansprüchen gegenüber der Professorin

Antr  
s. *Hochschullehrer*  
Drs 11/3389

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/2634*

*Denkschrift 1993 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1991*

Verhandlungen der Klinikumsverwaltung Tübingen mit der Privatwäscherei über eine einmalige Ausgleichszahlung; Stellenab-

bau bei der Näherei des Klinikums

BeschlEmpf und Bericht FA 17.02.1994 Drs 11/3470  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3498  
Mittlg LReg 15.07.1994 Drs 11/4358  
Mittlg LReg 10.02.1995 Drs 11/5487

*Kosten erhöhter Sicherheit bei Blut und Blutprodukten*

Forderungen seitens der Politik und der Rechtslage, Kosten und Kostenträger von Sicherheitsmaßnahmen, z.B. der Eigenblutspende; Unterstützung des Sicherheitskonzepts am Universitätsklinikum Tübingen

Antr  
s. *Blutspende*  
Drs 11/3449

*Scientology-Aktivist im Universitätsklinikum Tübingen?*

Hochrangige Mitgliedschaft eines für das Beschaffungswesen des Gesamtklinikums zuständigen leitenden Mitarbeiters der Klinikverwaltung in o.g. Sekte; staatsanwaltschaftliche Ermittlungen wegen möglicher Unregelmäßigkeiten im Zusammenhang mit der Vergabe von Dienstleistungen und Bestellungen; Weitergabe von Beständen des Universitätsklinikums an den Verein „Hilfe für Kroatien“; Kenntnisse und Konsequenzen der Klinikumsleitung

Antr  
s. *Sekte*  
Drs 11/3630

*Behandlung eines Medizinschadensfalles durch Landesbehörden*

Verzögerung von gerichtlich zuerkannten Schadensregulierungen durch Ausnutzung prozessualer Spielräume von den zuständigen Behörden gegenüber den betroffenen Familien mit dem Ziel, niedrigere Vergleichssummen auszuhandeln; Darlegung des Tübinger Falles Spieth u.ä. Fälle medizingeschädigter Kinder sowie der Zusagen und Handlungen des Ministers; Einrichtung eines Fonds zur Unterstützung betroffener Familien auf Darlehensbasis bis zur Rechtskraft der jeweiligen Urteile

Antr  
s. *Gesundheitsschaden*  
Drs 11/3833

*Beschaffung eines Linearbeschleunigers zur strahlentherapeutischen Versorgung von Tumorkranken*

Gründe und Folgen des Wegfalls des vierten Linearbeschleunigers der Radiologischen Universitätsklinik Tübingen; Bemühungen um eine Ersatzbeschaffung über das HochschulbauförderungsGes - evtl im Wege der Vorfinanzierung; Reduzierung der für das Tübinger Klinikum vorgesehenen Mittel des Großgeräteprogramms 1994 durch das MWF auf ein Zehntel?

Antr  
s. *Teilchenbeschleuniger*  
Drs 11/4104

*Entwicklungsplanung der Universität Tübingen*

Geplante Verlagerung von Instituten und Kliniken, Kosten und Stand der Aufnahme in HBMG-Rahmenpläne; Prüfung vorhandener Alternativen (z.B. Rosenau, Morgenstelle) vor einer Überplanung des ökologisch wertvollen Steinberggebiets; Überlegungen zur Auslagerung von Einrichtungen aus Tübingen heraus?

Antr  
s. *Universität Tübingen*  
Drs 11/4482

*Neubau der Kinderklinik in Tübingen*

Vorfinanzierung des Bundesanteils an den Baukosten für die neuen Verfügungsgebäude der Universitäten Freiburg, Karlsruhe und Stuttgart nach einer Entscheidung des FM, Gründe für die Nicht-Berücksichtigung des o.g. Vorhabens - trotz seiner von mehreren Seiten festgestellten Dringlichkeit und der Aussage des MinPräs: „Kinder sind das Beste, das wir haben!“ Überprüfung der Prioritätensetzung des FM

KlAnfr

s. *Kinderkrankenhaus*

Drs 11/4567

*Vorkommnisse im Studiengang Zahnmedizin an der Universität Tübingen*

Prüfung bzw Beantwortung der Vorwürfe gegen einen Professor des Zentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde der Universitätsklinik Tübingen bez eines einschüchternden und diskriminierenden Verhaltens gegenüber den Studenten, Klärung des Vorwurfs gravierender Lehrpflichtverletzungen eines anderen Professors derselben Fakultät; Reaktionen und (disziplinarrechtliche) Maßnahmen seitens der Universität und des Ministeriums; Schutz der Studenten vor Nachteilen

Antr

s. *Hochschullehrer*

Drs 11/4577

*Gesundungs- und Arbeitsbedingungen an der Hals-, Nasen-, Ohren-Universitätsklinik in Tübingen*

Beeinträchtigungen durch den baulichen Zustand und die Verkehrsbelastung; Abhilfemöglichkeiten durch Lärmschutz, Tempolimit u.ä.; Priorität und Zeitperspektive eines Neubaus

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 17.01.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/5264

*Planungsperspektiven für das Universitätsklinikum in Tübingen*

Langfristige Entwicklung der Studierendenzahlen in den Fachbereichen Medizin und Zahnmedizin; Bettenplanung und Flächenzuwachs iRd Erweiterung verschiedener Kliniken; geplantes Verhältnis zwischen Patientenversorgung und Forschung; Abwägung der Überbauung des NSG auf dem Steinenberg; Vorlage eines Finanzierungsplans

Antr Monika Schnaitmann u.a. GRÜNE 11.04.1995 und Stellungnahme MWF Drs 11/5807

BeschlEmpf und Bericht WissA 14.06.1995 Drs 11/6116

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Rehabilitationsklinik an der Universität Tübingen?*

Stand der o.g. Neuplanung und der Verhandlungen mit privaten Investoren, Krankenkassen und dem SM; Abstimmung mit dem Vorhaben von CERES zur Einrichtung einer Rehabilitationseinrichtung für Schädel-/Hirn-Traumatisierte im LKreise Tübingen?

KlAnfr

s. *Rehabilitation*

Drs 11/7191

*Kinderherzchirurgie in BW*

Standorte, Kapazitäten und Auslastungsgrad der einzelnen Einrichtungen in BW; Situation bei der kinderherzkardiologischen Intensivstation am Universitätsklinikum Tübingen; Wartelisten und Zahl von Abweisungen ins Ausland; Voraussetzungen für eine optimale Nutzung der an den einzelnen Standorten geschaffenen Kapazitäten

KlAnfr

s. *Chirurgie*

Drs 11/7200

*Situation der Universitätsklinik Tübingen*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 119

**Universitätsklinik Ulm***Geriatrisches Zentrum in Ulm*

Einrichtung in Trägerschaft und Aufgabenteilung des Universitätsklinikums und des Bethesda-Krankenhauses

Antr

s. *Altersheilkunde*

Drs 11/1035

*Klinikmüll*

Anfallende Mengen, Entsorgungswege und Kosten an den Unikliniken u.a. Krankenhäusern in BW; Entsorgungskapazitäten im Lande; Notwendigkeit und Kosten einer Nachrüstung und Inbetriebnahme der stillgelegten Klinikmüllverbrennungsanlage an der Universität Ulm/Eselsberg

KlAnfr

s. *Krankenhausabfall*

Drs 11/3674

*Repräsentationsaufgaben*

Übergabe eines Bauabschnitts der Ulmer Universitätsfrauenklinik im Beisein von zwei Staatssekretären, Frage nach weiteren gemeinsamen Auftritten sowie Teilnahme von Bediensteten bei ähnlichen Ereignissen während der üblichen Arbeitszeit

KlAnfr

s. *Veranstaltung*

Drs 11/5255

*Vorwürfe am Ulmer Klinikum*

Anzeige eines Anästhesisten gegen einen Herzchirurgen wegen fahrlässiger Körperverletzung und Tötung, gutachtliche Entlastung bzw Rehabilitation des Beschuldigten, Einleitung dienstrechtlicher Konsequenzen gegen den Anzeigenerstatter; Zahl der von diesem als persönliche Leistungen abgerechneten bzw tatsächlich durchgeführten Narkosen an Privatpatienten?

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 30.08.1995 und Antw MWF Drs 11/6433

**Universitätsprofessor**

s. *Hochschullehrer*

**Universitäts-Ranking**

s. *Hochschule*

**Unkrautbekämpfung**

s. *Pflanzenschutz*

**Unkrautbekämpfungsmittel**

s. *Pflanzenbehandlungsmittel*

**UNO**

s. *Vereinte Nationen*



**Unterbringungsgesetz**

*Ges zur Neuorganisation der Psychiatrischen LKrankenhäuser  
Änd des UnterbringungsGes und des AusführungsGes zum Gerichtsverfassungsges*

GesEntw  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/5876

**Untere Denkmalschutzbehörde**

s. *Denkmalbehörde*

**Untere Naturschutzbehörde**

s. *Naturschutzbehörde*

**Untere Sonderbehörde**

s. *Sonderbehörde*

**Untere Verkehrsbehörde**

s. *Straßenverkehrsbehörde*

**Unterer Neckar, Region**

s.a. *Neckar-Odenwald-Kreis*  
s.a. *Rhein-Neckar-Kreis*  
s.a. *Unterland*

*Jahrhunderthochwasser in der Region Unterer Neckar*

Schäden bei Privathaushalten, Handel und Wirtschaft; Schadensabdeckung durch die Elementarschadenversicherung, Landeshilfen u.a.; Arbeitsplatzgefährdung und angemeldete Konkurse; Hilfen nach dem Dezemberhochwasser '93; Änd der Richtlinien des IM und WM über Hilfen, Darlehen, Bürgschaften usw; Bearbeitung der Schadensfälle nach den so überarbeiteten Richtlinien, u.a. mit verdoppelten Einkommensgrenzen; Unterstützung von vorbeugenden Maßnahmen, Einrichtung eines Programms zur Umsiedlung gefährdeter Betriebe

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4373

*Konsequenzen nach dem(der) Hochwasser(Katastrophe) im Rhein-Neckar-Kreis*

Schäden und Geschädigte, Existenzbedrohung von Betrieben und Arbeitsplätzen; Schadensabdeckung durch die Elementarschadenversicherung; Gründe und Konsequenzen des Nichtauslösens von Katastrophenalarm durch den Landrat, insbes Potenzierung der Schäden, Rücktritt der Katastrophenschutzleitung, Plünderungen; polizeiliche Maßnahmen; Information der Geschädigten, zugesagte und erbrachte Hilfen; situationsorientierte Fortschreibung der Entschädigungsrichtlinien, Härtefallregelungen u.ä; Fortbildung der Entscheidungsträger im Rhein-Neckar-Kreis u.a.m.; umfassende Berichterstattung bis zum 10.12.1994

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4387

**Unteres Kochertal**

s. *Kochertal*

**Untergrombach, Ortsteil**

s. *Bruchsal, Stadt*

**Unterhaltsleistung**

s.a. *Sozialhilfe*  
s.a. *Sozialleistung*

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Steigerung der Eintreibung von Rückflüssen nach dem UnterhaltsvorschußGes, Einbringung einer entsprechenden BRatsinitiative*

BeschlEmpf und Bericht FA 18.01.1995 Drs 11/5216 II. S. 10  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673  
Mittlg LReg 28.11.1995 Drs 11/6857

*UnterhaltsvorschußGes*

Höhe und Zeiträume der Vorschußgewährung für Kinder Alleinerziehender seit 1984, Höhe der Einnahmen durch Rückholungen, Rückschlüsse der Datenanalyse auf spezifische familiäre Situationen in den einzelnen BLändern, Entwicklung der Zahlen alleinerziehender Mütter und Väter seit 1984

Antr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU 01.02.1995 und Stellungnahme MFK Drs 11/5359

*Probleme mit Unterhaltszahlungen*

Entwicklung der Beitreibungen von säumigen Unterhaltspflichtigen in den letzten drei Jahren, Ursachen der schlechten Rückflußquote 1994; Erfolgsverbesserung der Beitreibungen durch Steigerung des Engagements der (beitreibungspflichtigen) Kommunen

Antr Dr. Walter Döring FDP/DVP 03.02.1995 und Stellungnahme MFK Drs 11/5390  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 18.05.1995 Drs 11/6077  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Polygamie*

Fälle und Problematik von Mehrehen, u.a. bei der steuerlichen Veranlagung, Sozialversicherung, im Todes- oder Scheidungsfall hinsichtlich Unterhalts-, Renten- oder Erbensprüchen; Rechtslage im Falle der Annahme der deutschen Staatsbürgerschaft, bei doppelter Staatsbürgerschaft sowie bei Übertritt von Deutschen zum Islam; Status der Kinder u.a.m.

KIAnfr  
s. *Ehe*  
Drs 11/5516

*Üpl Ausgabe bei Kap 1605 Tit 643 01 (Unterhaltsvorschüsse und -ausfalleistungen nach dem UnterhaltsvorschußGes)*

Mittlg FM 22.11.1995 Drs 11/6770

*Feststellung mangelnder Effizienz des UnterhaltsvorschußGes*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4693  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6676

**Unterhaltsvorschussgesetz**

s. *Unterhaltsleistung*

**Unterhaltszuschuß**

s. *Unterhaltsleistung*

**Unterhaltungselektronik**

s.a. *Rundfunkgerät*  
s.a. *Spiel*  
s.a. *Spielgerät*

*Medienlandschaft BW und Medienregion Stuttgart: Erhaltung und Ausbau*

Stellenwert bzw weitere Ansiedlung von Fernseh Anbietern, Filmstudios und Unternehmen der Unterhaltungselektronik; Weiterentwicklung elektronischer und audiovisueller Medienträger; Aus- und Fortbildung; Einrichtung eines Medienförderungsprogramms

GrAnfr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/877

*DAB-Pilotprojekt in BW*

Feldversuch zur Rundfunkübertragung mit der o.g. digitalen Technologie: Planungsstand, Kosten, zeitliche und räumliche Parameter, teilnehmende Anstalten, Unternehmen und Hörer, Entwicklungsstand der Empfängergeräte, Beteiligung der Geräteindustrie, Bezuschussung der Gerätebeschaffung, Zusammenarbeit mehrerer BLänder, ökonomische Perspektiven

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/4592

*Kaizen*

„Verschlankung“ der Verwaltungen und Unternehmen als Teil einer von den Japanern als Kaizen bezeichneten Managementphilosophie; Gründe für die Teilnahmeverweigerung der Ministerien an einem entsprechenden Vortrag im Ltg; Vergleich von bisherigen Rationalisierungsuntersuchungen, -maßnahmen und -effekten in der LVerwaltung und Industrie; Effizienz der Japaner im Bereich der Unterhaltungs- und Optoelektronik sowie Automobilindustrie gegenüber der deutschen Konkurrenz?

KlAnfr  
s. *Rationalisierung*  
Drs 11/5079

*Digital Audio Broadcasting (DAB); Pilotprojekt in BW*

Auswahlkriterien und Zahl der Teilnehmer, Programme, Veranstalter, Kosten und Verbreitungsgebiete des Versuchs; Übernahme von Kosten der Gerätebereitstellung durch die Geräteindustrie, Nutzergebühren für den Empfang der Mehrwertdienste; Konzeption, beauftragte Einrichtungen und Kosten der wissenschaftlichen Begleitforschung

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/6579

*Stützung bzw Kompensation der Arbeitsplätze bei der Firma NO-KIA in Esslingen*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3982 3985 3986

**Unterjesingen, Ortsteil**

s. *Tübingen, Stadt*

**Unterkunft**

s.a. *Asylbewerber-Unterbringungsgesetz*  
s.a. *Bezirksstelle für Asylbewerber*  
s.a. *Container*

s.a. *Kaserne*

s.a. *Zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber*

*Weitere Probleme im Umgang mit Asyl-Bewerbern*

Personal- und Kostenaufwand für Abschiebungen, Zahl der Untertauchenden bzw Wiedereinreisenden; Kriminalität in und im Umfeld von Unterkünften, Auswirkungen auf die Asylverfahren, polizeiliche Maßnahmen; Umfang der Anwendung sowie Erfahrungen mit dem Umstieg vom Geld- auf das Sachleistungsprinzip nach dem BSHG; Hinwirkung auf eine genügende Zahl qualifizierter Dolmetscher bei Behörden und Gerichten?

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/83

*Beschleunigung der Asylverfahren*

Stand der Planung bzw Einrichtung der Asylbezirksstellen, von Sammelunterkünften sowie Umnutzung ehemaliger Kasernen; Bereitstellung von Räumlichkeiten und Personal; organisatorische Maßnahmen zur Abschiebung abgelehnter Asylbewerber ohne Bleiberecht; Vermeidung einer Erhöhung der Zuweisungsquote an die Kommunen?

KlAnfr  
s. *Asyl*  
Drs 11/122

*Asylpolitik der LReg*

Umsetzung der Asylbeschlüsse vom Oktober 1991: Schaffung von Sammelunterkünften und Asylbezirksstellen, Bereitstellung von Kasernen, Personalausbau bei Verwaltung und Gerichten

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/284

*Asylkosten*

Aufwendungen für den Bau und Unterhalt von Unterkünften sowie für angemietete Räumlichkeiten

GrAnfr  
s. *Asyl*  
Drs 11/348

*Müllproblem in Asylbewerber-Unterkünften*

Veranlassung der Gemeinden zur Vermeidung bzw Wiederverwertung der in Sammelunterkünften anfallenden Abfälle, Reinhaltung der Unterkünfte und deren Umgebung, unverzügliche Abholung der (vollen) Müllbehälter, Aufklärungsarbeit bei den Asylbewerbern; Frage nach Konzepten zum Abbau der Mißstände

KlAnfr  
s. *Abfall*  
Drs 11/368

*Konsequenzen aus den Vorkommnissen in Rostock*

Einsatztaktische Erkenntnisse aus den gewalttätigen Ausschreitungen in Rostock; Frage nach Beschwerden aus der Bevölkerung über die Zustände in und um Asylbewerberunterkünfte sowie nach ergriffenen präventiven Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Rostock, Stadt*  
Drs 11/412

*Kosten für die Unterbringung von Aussiedlern in der Landesfeuerwehrschiele Bruchsal*

Höhe der Kosten; Belastung des Haushalts der Landesfeuerwehrschiele mit (noch nicht erstatteten) DM 680.000,-?

Antr  
s. *Feuerwehrschiele*  
Drs 11/655

*Neue Zuständigkeiten für die Eingliederung von Aussiedlern und die Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern*

Schaffung staatlicher Unterkünfte, u.a. auch in Kasernen; Anrechnung mit 70 % auf die kommunale Unterbringungsquote; Heraushalten von Bürgerkriegsflüchtlingen aus dem Asylverfahren; Unterbindung des Mehrfachbezugs von Sozialhilfe, Ausbezahlung von Arbeitsentgelt über die Unterbringungsverwaltung; rasche Besetzung der Entscheiderstellen im Zirndorfer Bundesamt

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/759

*Unterbringungsnotstand in Städten und Gemeinden BW nach der Erhöhung der Zuweisungsquote für Asylbewerber*

Aktuelle Debatte  
s. *Asylbewerber*  
PIPr 11/9 S. 518

*Unterrichtung über die Bewilligung überplanmäßiger Ausgaben bei Kap 0331 (verschiedene Titel) - Aufnahme und Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen*

Mittlg  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/880

*Unterbringung von Bürgerkriegsflüchtlingen*

Unterstützung von Flüchtlingshilfsorganisationen und staatlichen Stellen der jeweiligen Zufluchtsländer in Abhängigkeit von der Unterbringung der Flüchtlinge in der Nähe ihrer Herkunftsgebiete

Antr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/950

*Haushalt 1992; 2. Nachtrag*

Ausstattung von Asylbewerberunterkünften mit technischen Sicherheitseinrichtungen, insbes Notrufanlagen

s. *Notruf*  
Drs 11/980

*Konsequenter Einsatz staatlicher Mittel gegen fremdenfeindliche Gewalttaten*

Ausstattung von Asylbewerberunterkünften mit Notrufeinrichtungen

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1083

*Unterrichtung über die Bewilligung üpl Ausgaben bei Kap 0331 - Aufnahme und Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen*

Mittlg  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/1308

*Unterbringung von Flüchtlingsfrauen*

Von Männern getrennte Unterbringung der allein oder mit Kindern geflüchteten Frauen in den Gemeinschaftsunterkünften; Gewährleistung von Kinderbetreuung und damit der Teilnahme von Müttern an Sprachkursen u.a. Programmen; Bezuschussung des Frauenflüchtlingshauses „Villa Courage“ in Freiburg

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/1531

*Zuweisung von Asylbewerbern über Pressemitteilungen*

Bekanntgabe an die Presse vor einer Information der betroffenen Stadt (Neckarsulm); Ausweitung der Sammelunterkunft in Neckarsulm, ohne dies vorher mit der Stadt zu besprechen; Bewertung dieser Vorgehensweise des IM

KlAnfr  
s. *Neckarsulm, Stadt*  
Drs 11/1557

*Obdachlosenunterbringung durch die Gemeinde*

Versiegelung des Badezimmers und Verweigerung eines Telefonanschlusses für eine obdachlos gewordene Familie mit drei Kindern in einer Wohnung der Gemeinde Neckartailfingen durch den dortigen Bürgermeister; Beurteilung dieser und ähnlicher Vorgehensweisen in BW

KlAnfr  
s. *Neckartailfingen, Gemeinde*  
Drs 11/1614

*Aufnahme bosnischer Kriegsgefangener*

Zahl und Unterbringung der Aufgenommenen; Anrechnung auf das Kontingent der aufzunehmenden Asylbewerber im Rahmen der Ländervereinbarung; Zuerkennung des Status von Bürgerkriegsflüchtlingen

KlAnfr  
s. *Kriegsgefangener*  
Drs 11/1754

*Kosten für Bürgerkriegsflüchtlinge*

Kostenübernahme durch Bund und Land jeweils zur Hälfte; Finanzierung des Bundesanteils als Vorwegentnahme aus der Kommunalen Finanzmasse bis zu einer Regelung der Kostenersatzung durch den Bund; spätere Rückerstattung dieser Vorwegentnahme aus dem Bundesanteil

Antr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/1822

*Allgemeine Kriminalitätslage in und um Asylbewerbersammelager in Schwäbisch Gmünd u.a. Kommunen*

Entwicklung seit Einrichtung des Sammelagers in der Hard-Kaserne; Art, Umfang und Ausführende der Straftaten; Defizite in der Polizeipräsenz durch Abordnungen zu Sportveranstaltungen in Stuttgart? Abhilfemaßnahmen in Schwäbisch Gmünd u.a. Kommunen mit ähnlichen Problemlagen

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/2235

*Asylbewerberunterkünfte im Regierungsviertel*

Umrüstung und Weiternutzung des Containerdorfes vor dem Neuen Schloß nach Abschluß der Leichtathletikweltmeisterschaft

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/2294

*Brandschauen in Asylbewerberunterkünften*

Verpflichtung der Träger o.g. Unterkünfte zur Durchführung regelmäßiger Brandschauen

Antr  
s. *Feuerschutz*  
Drs 11/2569

*Brände in Asylbewerberheimen*

Zahl der Fälle seit 1992, Ursachen, Personen- und Sachschäden, Träger der Schadensregulierung; Auflistung der vom IM persönlich aufgesuchten Unglücksorte

Antr  
s. *Brandkatastrophe*  
Drs 11/2570

*Kontingentflüchtlinge aus Bosnien*

Ausschöpfung bzw Übernahme der Kontingente von Hamburg und Bremen - entsprechend der Ankündigung des MinPräs; Zahl, Unterbringung und Status der aus serbischen und später aus kroatischen Gefangenenlagern aufgenommenen Personen

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/2931

*Erste Erfahrungen mit dem neuen Asylrecht*

Entwicklung der Zugänge, Anerkennungsverfahren/-quote, Abschiebungen, Zahl von Untergetauchten, Dauer und Ausgang von Verfahren der Asylbezirksstellen, Verwaltungsgerichte sowie von Verfassungsbeschwerden, Anwendung des Sachleistungsprinzips, Umfang der Unterbringung in kommunalen sowie in staatlichen (Sammel-)Unterkünften, Vergleich mit 1991/92, Anteil straffälliger Asylbewerber in Haft und Abschiebehaft, Dauer und Kapazitäten der Abschiebehaft, Herkunft von Bewerbern aus sicheren Drittstaaten und Herkunftsländern, Kosten u.a.m.

Antr  
s. *Asylrecht*  
Drs 11/2995

*Aufnahmeaktion für von Hunger- und Kältetod bedrohte Flüchtlinge aus Bosnien-Herzegowina*

Ausschöpfung der Aufnahmekapazität der im Dezember 1992 bundesweit beschlossenen Kontingentregelung; Erklärung der Bereitschaft des Landes zur Aufnahme von mindestens 2000 Flüchtlingen

Antr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/3025

*Kosten für Bürgerkriegsflüchtlinge*

Hinwirkung auf (Teil-)Übernahme der den Kommunen durch Versorgung und Unterbringung von Bürgerkriegsflüchtlingen entstehenden Kosten durch den Bund

Antr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/3092

*Verlegung von Asylbewerbern*

Verlegung in staatliche Sammelunterkünfte

Antr

s. *Asylbewerber*  
Drs 11/3093

*Unterbringung von Asylbewerbern*

Unterbringung in staatlichen Sammelunterkünften

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/3094

*Sammelunterkünfte für Asylbewerber*

Gründe für das Scheitern der angekündigten Bereitstellung von 20.000 Plätzen für Asylbewerber in staatlichen Sammelunterkünften bis zum 31.12.1993

Antr REP 15.12.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/3125  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.02.1994 Drs 11/3688  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Unterrichtung über die Bewilligung üpl Ausgaben bei Kap 0331 Tit 643 01 - Aufnahme und Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen*

Mittlg  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/3212

*Fragwürdige Regelungen über die Benutzung von Obdachlosen- und Asylbewerberunterkünften*

Bewertung einer in Schwetzingen erlassenen Satzung zur Benutzung o.g. (Einfachst-)Unterkünfte: Höhe der verlangten Miete, Ausschluß der Selbsthilfe zu Instandhaltungsmaßnahmen, z.B. auch bei drohenden Gesundheitsgefahren, Erklärung von Verstößen gegen die Räumungspflicht zu Ordnungswidrigkeiten; Einschreiten im Wege der Rechtsaufsicht?

Antr Reinhard Bütikofer u.a. GRÜNE 01.02.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/3354

*Akzeptabler Lastenausgleich für die Aufnahme von Kontingentflüchtlingen*

Ausgaben des LKrs Calw für Kontingentflüchtlinge; Schaffung eines Lastenausgleichs zwischen den örtlichen Trägern der Sozialhilfe bzw der Kostenverrechnung dieser Aufwendungen gegenüber dem Land

MdlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/3500

*Aktuelle Gefährdungslage von Obdachlosen und Situation in den Obdachlosenheimen*

Aktuelle Debatte  
s. *Obdachlosigkeit*  
PIPr 11/41 S. 3251

*Wohnungsbaupolitik*

Interdependenz von neuer Armut und Wohnungsnot, Beurteilung eines Obdachlosen-UnterbringungsGes, Unterstützung der Kommunen bei der Bekämpfung und Linderung von Obdachlosigkeit

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

*Weitere Erfahrungen mit dem neuen Asylrecht*

Entwicklung der Zugänge und Kosten 1994, Vergleich mit dem Zeitraum des Vorjahres, Anwendung bzw Verweigerung des Sachleistungsprinzips, Ausschöpfung der kommunalen Un-

terbringungsquote, Anteil der in Asylbezirksstellen, zentralen Aufnahmestellen u.a. staatlichen Sammelunterkünften Untergebrachten

Antr  
s. *Asylrecht*  
Drs 11/3838

*Maßnahmen für „alleinstehende Wohnungslose“*

Ursachen, Umfang und regionale Verteilung von Wohnungslosigkeit; Übertragung der Zuständigkeit von den L Wohlfahrtsverbänden auf Kreise und Große Kreisstädte, landesweite Vereinheitlichung der Sozialhilfe; Verhinderung des Entstehens der Probleme durch Sofortmaßnahmen von Polizei und Sozialamt; Beurteilung der Qualität der verschiedenen (teil-)stationären Einrichtungen und Modelle, Hilfen für entlassene Häftlinge und gegen Sucht, gesundheitliche und berufliche Rehabilitation, Heranführung an den allgemeinen Arbeitsmarkt, dauerhafte finanzielle Sicherung der Resozialisierungseinrichtungen, Bereitstellung von Wohnraum über ein gezieltes Programm, Einrichtung eines Modells für Kinder und Jugendliche; Berichterstattung in dreijährigem Turnus

Antr  
s. *Obdachlosigkeit*  
Drs 11/4341

*Entlastung der Gemeinden durch Verlegung von Asylbewerbern*  
Verlegung der über die aktuelle Aufnahmequote hinaus von den Gemeinden untergebrachten Asylbewerber in staatliche Sammelunterkünfte oder in Gemeinden mit nicht erfüllter Quote

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/4855

*Situation der Spätaussiedler in BW*

Entwicklung der Zuwanderung bzw Unterbringung in Übergangwohnheimen und Ausweichunterkünften seit 1990; Beurteilung der Chancen auf dem freien Wohnungsmarkt, Nutzung der Gebäudekapazitäten von ehemaligen Militärstandorten

GrAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/4917

*Überplanmäßige Ausgabe bei Kap 0917 Tit 643 04 - Kosten der Sozialhilfe für Bewohner von Übergangwohnheimen*

Mittlg  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/4933

*Wohnraum für in den Ballungsraum versetzte Polizeibeamte*

Angebot an bezahlbaren Wohnungen, insbes in der Region Stuttgart; Bereitstellung der notwendigen (landeseigenen) Unterkünfte

Antr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/4929

*Betreuung von Asylbewerbern in den künftigen Sammelagern des Landes in Crailsheim und Schwäbisch Hall*

Umfang, Form und Zeitpunkt der Nutzung o.g. Unterkünfte bzw der sozialen Betreuung durch Fachkräfte; Gewährleistung des Kindergarten- und Schulbesuchs

KlAnfr  
s. *Sozialarbeit*  
Drs 11/5044

*Unterbringung von Asylbewerbern und Asylantern in Pforzheim*  
Unterbringung in Sozialwohnungen, frei finanzierten Wohnungen und Gemeinschaftsunterkünften; Höhe der Mieten und Nebenkosten, Finanzierung durch die Nutzer bzw Steuerzahler; Belegung der speziell für Asylbewerber errichteten Unterkünfte und Freimachung von angemieteten Wohnungen, Umfang der dadurch möglichen Wohnraumversorgung von Wohnungssuchenden in Pforzheim

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/5098

*Unterbringung von Asylbewerbern und Asylantern im Enzkreis*  
Unterbringung in Sozialwohnungen, frei finanzierten Wohnungen und Gemeinschaftsunterkünften; Höhe der Mieten und Nebenkosten, Finanzierung durch die Nutzer bzw Steuerzahler; Belegung der speziell für Asylbewerber errichteten Unterkünfte und Freimachung von angemieteten Wohnungen, Umfang der dadurch möglichen Wohnraumversorgung von Wohnungssuchenden im Enzkreis

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/5099

*Unterbringung von Asylbewerbern in den Dolan-Barracks*

Einstufung der o.g. Aufnahmeeinrichtung als „Außenstelle“ der Bezirksstelle für Asyl Ludwigsburg? Herkunft und Verfahrensstatus der unterzubringenden Personen, Betreuung und schulische Versorgung der Kinder, Kostenausgleich für die sozialen Leistungen der Stadt Schwäbisch Hall; Unterbringung einer Außenstelle des Bundesamts, des Gesundheitsamts bzw einer auswärtigen Kammer des Verwaltungsgerichts?

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/5225

*Überprüfung von haushaltsrechtlichen Maßnahmen im Hinblick von LVerfassung und LHO*

Erstattung der Investitionskosten der Kommunen für Asylbewerberunterkünfte: Kostenerstattung verteilt auf 20 Jahre, Regelung durch interne VwV anstatt durch eine im AsylbewerberunterbringungsGes vorgesehene RechtsVO, Bewertung der Pflichtverlagerung bzw Nutzung von Kreditspielräumen zu Lasten der Gemeinden

Antr  
s. *Haushalt (Finanzen)*  
Drs 11/5429

*Rückzahlungsforderungen an Gastgeber von Bürgerkriegsflüchtlingen*

Zahl, Höhe und Begründung der Regreßforderungen des LKreises Waldshut - und evtl weiterer Sozialhilfeträger; Information des Landrats über die Einhaltung der Zahlungsverpflichtungen des Landes und damit Wegfall eines Rechtsgrunds für o.g. Forderungen; Hinwirkung auf Rücknahme der Rückzahlungsbescheide

Antr  
s. *Regress*  
Drs 11/5995

*Anschlagsserien auf Asyl- und Ausländerwohnheime in BW*

Brandfälle seit 1992; Ursachen, Hintergründe/Motive, Personen- und Sachschäden; Art und Ergebnisse polizeilicher Ermittlungen, Einsatz der Sonderkommissionen des LKA an Brennpunkten

ten fremdenfeindlicher Aktivitäten, Stand der strafgerichtlichen Aufarbeitung der Fälle

Antr  
s. *Brandkatastrophe*  
Drs 11/6039

*Unterbringung von Asylbewerbern und Asylanten im Krs Esslingen*

Unterbringung in Sozialwohnungen, frei finanzierten Wohnungen und Gemeinschaftsunterkünften; Höhe der Mieten und Nebenkosten, Finanzierung durch die Nutzer bzw Steuerzahler; Belegung der speziell für Asylbewerber errichteten Unterkünfte und Freimachung von angemieteten Wohnungen, Umfang der dadurch möglichen Wohnraumversorgung von Wohnungssuchenden im Krs Esslingen

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/6061

*Haushaltsvollzug im Bereich der Asylbewerberaufnahme und -unterbringung*

Gründe und Zeitraum der Verweigerung einer vom Ltg beschlossenen Zulage gegenüber den o.g. Bediensteten

Antr  
s. *Vergütung (Einkünfte)*  
Drs 11/6269

*Nutzung der Asylbewerberunterkunft in Gaggenau-Bad Rotenfels*

Überlassung des o.g. Gebäudes als Gebetsstätte an einen türkisch-islamischen Beistandsverein bzw späterer Bau einer festen Moschee: Bedingungen, Auflagen, Kapazitäten sowie Auswirkungen auf die Anwohner

KlAnfr  
s. *Moschee*  
Drs 11/6423

*Tötungs- u.a. Delikte durch Asylbewerber in staatlichen Unterkünften*

Detaillierte Straftatenentwicklung seit 1992 durch/gegen Bewohner, Besucher bzw gegen Bedienstete und Polizisten; Darlegung der angerichteten Verletzungen bzw Beschädigungen; Beschlagnahme von Waffen, Betäubungsmitteln, Diebesgut u.a. bei Razzien im selben Zeitraum; Festnahme gesuchter Personen; Konsequenzen eines Tötungsdelikts in einer Freiburger Unterkunft

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/6426

*Kostenerstattung bei der Unterbringung von Spätaussiedlern*

Begrenzung der Kostenerstattung des Landes für die Unterbringung in Sammelunterkünften auf zwei Jahre, Vergleich der Unterbringungssituation in den einzelnen LKreisen, Notwendigkeit kommunaler Ausgleichsmaßnahmen, Beschleunigung des Bezugs eigener Wohnungen mit Hilfe der Neuregelung?

KlAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/6547

*Zuweisung anerkannter Asylbewerber an Kommunen*

Zuweisung von Asylberechtigten an die Gemeinde Sinzheim; Entledigung von der Verpflichtung zur Unterbringung und Kostenübernahme von Asylbewerbern kurz vor oder nach Entschei-

dung über ihren Asylantrag; Bewertung dieser zu Lasten der Gemeinden gehenden Verfahrensweise des IM

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/6763

*Flüchtlingsbetreuung*

Betreuungsvereinbarungen mit Wohlfahrtsverbänden und privaten Trägern, Einbeziehung der staatlichen Sammelunterkünfte, Bezirksstellen und ZAST; Betreuungsschlüssel und Kompetenzen von Sozialarbeitern und staatlichen Mitarbeitern, Einsatz und Befugnisse privater Wachdienste, Razzien in Esslingen, Reutlingen u.a. Unterkünften, Hungerstreiks 1995, Gewährleistung der selbständigen Essenszubereitung

KlAnfr  
s. *Sozialarbeit*  
Drs 11/7029

*Schutzmaßnahmen in Asylunterkünften*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 830 831

*Heranziehung von Asylbewerbern zur Instandsetzung ihrer Unterkünfte*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2415

*Bezeichnung von Brandanschlägen auf Asylbewerberunterkünfte als Selbsthilfe der Bürger; Verhinderung von Anschlägen durch die Polizei*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2925 2927 2940 ff  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6104

*Absenkung der kommunalen Unterbringungsquote für Asylbewerber; Definition des Begriffs „Gemeinschaftsunterkunft“*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3156 ff

## Unterland

s.a. *Heilbronn, Stadt*  
s.a. *Region Stuttgart*  
s.a. *Unterer Neckar, Region*

*Stufenweise Realisierung einer „Unterländer Schnellbahn“ als Neu- und Ausbaustrecke*

Plazierung der notwendigen Streckenneu- und -ausbauten im BVerkehrswegeplan, u.a. der Strecke (Heilbronn-) Verrenberg-Dombühl(-Nürnberg) in Trassenbündelung mit dem 6-spürigen Ausbau der A 6 vom Weinsberger bis zum Feuchtwanger Kreuz; Aufnahme der Strecke Stuttgart-Heilbronn als „vordringlicher Bedarf“

Antr FDP/DVP 30.09.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/589  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 03.12.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*S-Bahn-Netz-Erweiterung bis Heilbronn*

Gemeinsame Erschließung der Wirtschaftsräume Stuttgart und Heilbronn, Einbeziehung der Region Franken in ein integriertes ÖPNV-System in einem aktualisierten Generalverkehrsplan

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/1893

*Integraler Taktverkehr in Nord-Baden-Württemberg*

Einwirkung auf die o.g. Entwurfsarbeit der DB: Einbeziehung des Schienenpersonenverkehrs der Stadt Heilbronn unter Ein-schluß der projektierten Stadtbahn und einer Stadtbahnlinie nach Eppingen; Aufnahme der Integralen Taktverkehre als Zielsetzung in das ÖPNV-Gesetz

KlAnfr  
s. *Fahrplan*  
Drs 11/3698

*Verbesserung der Bahnverbindung Stuttgart-Heilbronn*

Inhaltliche Ausgestaltung und Zeitperspektive eines Modernisierungskonzepts für o.g. Strecke, Verbindungen, Bahnhöfe und Fahrzeuge; Einrichtung einer City-Bahn nach dem Vorschlag des Verkehrsclubs Deutschland (VCD)?

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/5648

*Finanzierung des Betriebssystems „Pendolino“ auf den Schienenstrecken Mannheim-Heilbronn-Stuttgart*

Klärung der (Mit-)Finanzierungsfrage zwischen dem Land und den Kommunen mit Haltepunkten an o.g. Strecke; Zeitpunkt der Inbetriebnahme des Schienenfahrzeugs „Pendolino“

KlAnfr  
s. *Schienenfahrzeug*  
Drs 11/6614

*Schienenverkehr Region Franken*

Einsatz des Neitec ab 1996 auf der Strecke Heilbronn-Mannheim gemäß der Zusage des MinPräs; Finanzierung der Investitionen und Betriebskosten

Antr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/6775

*Realisierung einer „Unterländer Schnellbahn“*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1296

**Unternehmen**

s.a. *Aktiengesetz*  
s.a. *Arbeitgeber*  
s.a. *Ausbildungsabgabe*  
s.a. *Ausbildungsstätte*  
s.a. *Betriebsänderung*  
s.a. *Betriebsarzt*  
s.a. *Betriebsprüfung*  
s.a. *Betriebsverfassung*  
s.a. *Feuerungsanlage*  
s.a. *Gewerbeabfall*  
s.a. *Gewerbeaufsicht*  
s.a. *Gewerbsteuer*  
s.a. *Handwerk*  
s.a. *Kapitalgesellschaft*  
s.a. *Konkurs*  
s.a. *Mittelstand*  
s.a. *Selbständiger*  
s.a. *Steuerreform*  
s.a. *Umwandlungsgesetz*  
s.a. *Unternehmen der öffentlichen Hand*  
s.a. *Unternehmensberatung*

*Aufgabe der Pläne zum Bau eines Sonderabfallzwischenlagers im Stuttgarter Hafen*

Rückzug der o.g. Pläne der landeseigenen SBW; Erforschung des Vermeidungs- und Recyclingspotentials in den 108 Betrieben mit dem höchsten Sondermüllaufkommen, Verbesserung der Arbeitsbedingungen bei den für die Umsetzung der abfallrechtlichen Anforderungen zuständigen Behörden, Förderung freiwilliger Maßnahmen zur Vermeidung und stofflichen Verwertung bei kleinen und mittleren Unternehmen, Errichtung von dezentralen Zwischenlagern für (noch) nicht vermeid-/verwertbare Sondermüllarten in einem Mindestabstand zu Wohngebieten von 800 m

Antr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/85

*Ausnahmeregelungen zugunsten der neuen BLänder bei der Vergabe öffentlicher Aufträge*

Benachteiligung von Unternehmen in den Alt-Ländern bei öffentlichen Ausschreibungen durch die o.g. Regelung des BWirtschaftsministers; Hinwirkung auf ein effizientes, nicht benachteiligend wirkendes Verfahren

KlAnfr  
s. *Öffentlicher Auftrag*  
Drs 11/184

*Betriebsverlagerungen und Investitionen ins Ausland*

Zahl der Betriebe, Branchen, Gründe, Auswirkungen, Höhe der Investitionen, bevorzugte Länder: Darlegung der Entwicklung seit 1991 sowie der Investitionstätigkeit ausländischer Unternehmen in BW im selben Zeitraum

Antr  
s. *Betriebsänderung*  
Drs 11/419

*Privatisierung*

Privatisierung von Landesbeteiligungen und öffentlichen Dienstleistungen seit 1987? Anwendung des Mittelstandsförderungs-Ges in bezug auf die Vergabe von Aufträgen an Private? Erstellung einer Privatisierungsbilanz der Kommunen und LKreise: Auswirkungen auf die kommunalen Haushalte, auf die Bediensteten und Bürger; Privatisierung der Anteile an der Südwestbank, BW Bank, Landesgirokasse und Landeskreditbank (Geschäftsbankanteil); Stellungnahme zum 9. Hauptgutachten der Monopolkommission; Einrichtung einer Privatisierungsbörse

Antr  
s. *Privatisierung*  
Drs 11/420

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Fehlerquote der Steuererklärungen von Großunternehmen, Klein- und Mittelbetrieben; Entwicklung der Betriebsprüfungen seit 1960; Auswirkungen einer Ausdünnung der Unternehmensprüfungen auf das Steueraufkommen; Entwicklung der Steuermehreinnahmen pro Betriebsprüfer

GrAnfr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

*Tätigkeiten von Schweizer Unternehmen in Deutschland*

Umfang o.g. Tätigkeiten im grenznahen deutschen Raum; Maßnahmen zur Erreichung einer Gleichbehandlung deutscher Unternehmen in der Schweiz

KlAnfr  
s. Schweiz  
Drs 11/559

*Umwelt- und Sicherheitsgefahren durch Industriebetriebe im RegBez Freiburg*

Betriebe, die gemäß der StörfallVO der Pflicht zur Erstellung einer Sicherheitsanalyse und zur Unterrichtung der Öffentlichkeit unterliegen; Umsetzung der Verpflichtung im Einzelfall; Betriebe mit ähnlichen Gefahrenpotentialen (ohne diese Verpflichtung)

KlAnfr  
s. Umweltgefährdung  
Drs 11/679

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Sicherung als Wirtschaftsstandort; Unterstützung bei der Erschließung von Gewerbegebieten; Abbau von Beschränkungen der Zugangsmöglichkeiten für deutsche Handwerksbetriebe auf dem Schweizer Markt

GrAnfr  
s. Hochrhein-Bodensee, Region  
Drs 11/691

*Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union*

Entwicklung der Im- und Exporte im Gesamten und in den Schlüsselbranchen Maschinen-/Fahrzeugbau, Elektrotechnik in bezug auf EG- und Nicht-EG-Länder; Verbesserung der Marktchancen von kleinen und mittleren Unternehmen im Hinblick auf den EG-Binnenmarkt, u.a. Verbesserung der Informationsversorgung, der Mitarbeiterqualifikation, Forschungsförderung; Stärkung des produktionsnahen Dienstleistungssektors; Zustimmung zum Maastrichter Vertrag, Einbeziehung des BTags und BRats in die Entscheidung zur Einführung der dritten Stufe der Währungsunion, Erteilung des Auftrags zur Erarbeitung einer Europäischen Verfassung an das EP

Antr  
s. Wirtschaft  
Drs 11/755

*Aufstellung über die Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Antr  
s. Minister  
Drs 11/1044

*Bodenseeraum*

Bewertung der Entscheidung der Schweiz gegen den Anschluß an den EWR; Benachteiligung deutscher Unternehmen in der Schweiz; Zusammenarbeit zwischen Hochschulen und Unternehmen im Bodenseeraum; Hinwirkung auf den Abbau von Engpässen im Schweizer Schienennetz

GrAnfr  
s. Bodensee  
Drs 11/1196

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10*

*Durchführung eines Abfallvermeidungs- und -verwertungsprogramms bei 108 baden-württembergischen Betrieben*

s. Sonderabfall  
Drs 11/1210

*Wettbewerbsverzerrungen im südbadisch-schweizerischen Grenzraum*

Tolerierung der Differenz von Lohnnebenkosten bei der Vergabe öffentlicher Aufträge zwischen deutschen und schweizerischen Bietern; Hinwirkung auf eine zweiseitige Vereinbarung mit der Schweiz zur Beendigung der dortigen Diskriminierung deutscher Firmen (Handwerker)

Antr  
s. Schweiz  
Drs 11/1251

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der Wirtschaft und der Wirtschaftspolitik*

Bessere Honorierung der Leistungsbereitschaft von Arbeitnehmern und Unternehmern: Flexibilisierung der (Lebens-)Arbeitszeiten, Konzentration staatlicher Transferleistungen beim Finanzamt - Verrechnung mit der Steuerschuld, Arbeitnehmerbeteiligung am Produktivvermögen, mittelstandsorientierte Steuerpolitik u.a.; Handlungsbedarf in den zentralen Bereichen: Fahrzeugbau, Elektrotechnik und Maschinenbau sowie Verkehrswege, Bildung und gewerbliche Abfälle

Antr  
s. Leistungsprinzip  
Drs 11/1262

*Frauen in der Wirtschaft*

Qualifikations- und Aufstiegsmöglichkeiten von Frauen in Großunternehmen, mittleren und kleinen Betrieben

GrAnfr  
s. Frau und Wirtschaft  
Drs 11/1326

*Umwelt- und Sicherheitsgefahren durch Industriebetriebe im RegBez Stuttgart*

Betriebe, die gemäß der StörfallVO der Pflicht zur Erstellung einer Sicherheitsanalyse und zur Unterrichtung der Öffentlichkeit unterliegen; Umsetzung der Verpflichtung im Einzelfall

KlAnfr  
s. Umweltgefährdung  
Drs 11/1328

*Beratende Äußerung (§ 88 Abs 2 LHO) zu Größe und Zusammensetzung der bei wirtschaftlichen Unternehmen des Landes eingerichteten Überwachungsorgane sowie Art und Umfang der dort ausgeübten Kontrolle*

Mittlg  
s. Landesbeteiligungen  
Drs 11/1719

*BW und Japan*

Bilanz, Strategien und Perspektiven von (mittelständischen) Firmen aus BW auf dem japanischen Markt, flankierende Maßnahmen und Programme des Landes in bezug auf Japan und den gesamten ostasiatischen Raum; Einrichtung einer Kontaktbörse sowie einer Konzertierte Aktion, Unterstützung von Bürogemeinschaften sowie der deutschen Schule in Tokio, Ausbau der Japanorientierung an Schulen, FH und Universitäten, Verstärkung des Austausches von Studenten und Führungskräften sowie der kulturellen Kooperation, Drängen auf ein Konzept der EG u.a.

Antr  
s. Japan  
Drs 11/1744



*Umwelt- und Sicherheitsgefahren durch Industriebetriebe*

Information der Bevölkerung durch vollständige Anwendung der novellierten StörfallVO

Antr  
s. *Umweltgefährdung*  
Drs 11/1746

*Unterschlagung von Sozialversicherungsbeiträgen und andere Mißbräuche durch Unternehmen im Bereich der sozialen Sicherung*

Ausschluß der Mißbrauch treibenden Unternehmen von der Vergabe öffentlicher Aufträge

Antr  
s. *Öffentlicher Auftrag*  
Drs 11/1816

*Arbeits-, Betriebsnutzungs- und Maschinenlaufzeiten*

Entwicklung der o.g. Zeiten in den letzten zehn Jahren - differenziert nach Wirtschaftsbereichen und Unternehmensgrößen; Vergleich mit der EG, Japan und den USA; Entwicklung der Samstags- und Sonntagsarbeit, der Tages- und Wochenarbeitszeiten sowie der Überstunden seit 1983; Beurteilung von Arbeitszeitmodellen, die von der normalen Fünf-Tage-Woche abweichen, aus Arbeitgeber- und Arbeitnehmersicht

Antr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/1964

*Handwerk in BW*

Konjunkturelle und strukturelle Entwicklung - gegliedert nach Betriebsgrößen, Umsätzen, Exportanteilen, Berufsgruppen sowie Einordnung in Produktion, Dienstleistung und Zulieferer; Vergleich der Eckdaten mit anderen Wirtschaftsbereichen; Risiken und Perspektiven der Faktoren Steuer- und Tarifpolitik, Technologien, Umweltschutz, Schwarzarbeit, EG-Binnenmarkt und Export; Beurteilung der Eigenkapitalsituation und Rechtsformen; Verbesserung der Nachwuchsgewinnung; Umfang, Ziele und Formen der über- und einzelbetrieblichen Förderung, Leistungen im Bereich Aus- und Weiterbildung, Anteil der Außenwirtschaftsförderung, Beratung im Blick auf den EG-Binnenmarkt, Berücksichtigung kleinerer Betriebe bei öffentlichen Aufträgen

GrAnfr  
s. *Handwerk*  
Drs 11/2059

*Frauen und Weiterbildung*

Firmeninterne und -übergreifende Einrichtungen und Angebote; Akzeptanz von speziellen betriebsinternen Weiterbildungskursen für Frauen

GrAnfr  
s. *Weiterbildung*  
Drs 11/2086

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Voraussetzungen und Auswirkungen einer Überführung privatisierungsfähiger Aufgaben in eine privatwirtschaftliche Unternehmensform; Beurteilung der privaten Erstellung und Finanzierung öffentlicher Investitionen, Zukunftsbelastungen für den LHaushalt?

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Ges zur Änd des MinGes*

Beschränkung der Zahl der von RegMitgl wahrgenommenen Mandate in Organen wirtschaftlicher Unternehmen auf maximal zwei

GesEntw  
s. *Ministergesetz*  
Drs 11/2150

*Situation auf dem Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik*

Gründe, Umfang und Struktur der offenen und verdeckten Arbeitslosigkeit; betroffene Arbeitnehmer, Arbeitsplätze, Branchen und Gebiete; Ursachen und Merkmale des Strukturwandels wie Produktivität, demographische und technologische Entwicklung, Lohnniveau und Arbeitszeiten; Rolle der internationalen Unternehmensverflechtungen, der Investitionsverlagerung ins Ausland, gesellschaftlicher Wertvorstellungen, des Bildungssystems u.a.; Erweiterung der Zumutbarkeits- und Sperrzeitenregelungen sowie der Mobilität der Arbeitssuchenden, Öffnung des Vermittlungsmonopols der BA, Ausweitung eines Zweiten Arbeitsmarkts, Änd der Statistik u.a.m.; Instrumente einer aktiven Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik

GrAnfr  
s. *Arbeitsmarkt*  
Drs 11/2313

*Leistungsprinzip in Wirtschaft und Gesellschaft; hier: Umweltschutz*

Leistungsanreize für mehr Umweltschutz; Freistellung von Unternehmen von weiteren Verschärfungen, insbes bei Luftemissionen und Abwasser, für Umweltinvestitionen in den neuen Ländern; Anreize von „Benutzervorteilen“ beim Lärmschutz, beim Abgas- und Verbraucherverhalten von Kfz, bei den Abwasserkosten sowie den Prüfintervalen für moderne Heizanlagen

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/2332

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Beurteilung einer höheren Flexibilität der Lohnfindung regional und sektoral für die Arbeitsplatzsituation sowie von Lohnkostenzuschüssen als Instrument regionalpolitischer Förderung; Maßnahmen und Instrumente der Arbeitsplatz- und Betriebsstandortsicherung in der Region Nordschwarzwald mit Oberzentrum Pforzheim

GrAnfr  
s. *Nordschwarzwald, Region*  
Drs 11/2407

*Deregulierung*

Entlastung der Unternehmen von Abgabenprüfungen und Statistiken; Aktualisierung der steuerlichen Vorschriften für die Buchführungspflicht

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/2435

*Wirtschaftsnahe Forschung in BW*

Gefährdung der anwendungsorientierten Forschungseinrichtungen durch die geplanten Kürzungen im Bundeshaushalt, Beurteilung der Bonner Vorschläge für eine Forschungsevaluation auch in den westlichen BLändern; Entwicklung der auftragsorientierten Forschungsgelder sowie der Erfolge des Technologietransfers - differenziert nach großen, mittleren und kleinen Unterneh-

men; Verstärkung des Technologietransfers zugunsten des Mittelstands, Moderatorenrolle des Regierungsbeauftragten; Förderung einzelbetrieblicher Entwicklungsvorhaben mit Innovationscharakter als Teil der Mittelstandsförderung; Stärkung der betrieblichen Innovationen und Transparenz dieser Leistungen

GrAnfr  
s. *Technologietransfer*  
Drs 11/2449

*Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Entsendung von Herrn Staatssekretär Baumhauer in den Aufsichtsrat der FBW-Fernwärmegesellschaft BW mbH und Herrn Staatssekretär Wabro in den Aufsichtsrat der LEntwicklungsgesellschaft BW mbH; Erteilung der erforderlichen Ausnahme genehmigungen

Antr  
s. *Regierung*  
Drs 11/2657

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

Unterstützung von kleinen und mittelständischen exportorientierten Unternehmen bei der Erschließung von Zukunftsmärkten, insbes der asiatisch-pazifischen Region sowie in den Staaten Mittel- und Osteuropas

s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/2682

*Wirtschaft und Ausbildung*

Vorschläge der Kommission „Wirtschaft 2000“, Aufwertung der Bereiche Technik und Wirtschaft in Schule und Hochschule, Industriepraktika in der Lehrerausbildung, Berufsorientierung an der gymnasialen Oberstufe, Patenschaften der Wirtschaft für Schulen, Überarbeitung der Lehr- und Studienpläne, Leistungsdefizite im Berufsschulwesen, Personalaustausch zwischen Unternehmen und Hochschulen, Ausbau der internationalen Kooperation der Hochschulen, Lehrveranstaltungsangebot in Fremdsprachen sowie für Berufstätige etc

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/2717

*Deutsche Fachkräfte als Berater für Südostasien*

Unterstützung eines Programms deutscher und singapurischer Geschäftskreise zum Einsatz von in Deutschland arbeitslos gewordenen Experten für Firmen und Institute der südostasiatischen Region

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/2805

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Ermöglichung eines einjährigen Erfahrungsaufenthaltes in der privaten Wirtschaft, insbes für Beamte aus der Umwelt- und Wirtschaftsverwaltung

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Steigerung der Forschungswirksamkeit im Verhältnis von Hochschule und Wirtschaft*

Vergleich der Forschung, Patentanmeldungen und Marktumsetzung mit USA und Japan; Zusammensetzung der eingeworbenen Drittmittel; Forschungsmittelausstattung der FH; Vorschläge zur

Beschleunigung der Umsetzung universitärer Forschungsergebnisse in marktfähige Produkte, u.a. durch Transfereinrichtungen, Informationsbörsen, insbes für mittelständische Unternehmen; Vermeidung der Mehrfachforschung an den Hochschulen; Thematisierung der Forschungswirksamkeit durch die Akademie für Technikfolgenabschätzung

Antr  
s. *Technologietransfer*  
Drs 11/2887

*Technologieförderung*

Bereitgestellte bzw bereits verbrauchte Mittel zur Förderung innovativer Entwicklungsvorhaben kleinerer und mittlerer Unternehmen 1993/94

Antr  
s. *Technologiepolitik*  
Drs 11/2952

*Ziele, Erfolge und Übertragbarkeit des Modellversuchs Hohenlohe zur Abfallvermeidung*

KIAnfr  
s. *Abfall*  
Drs 11/3115

*Europäische Wirtschaftsbeziehungen*

Arbeitsmarktperspektiven des jüngsten Euro-Gipfels; Wirtschafts- und Forschungsförderung der EU: Umfang, Empfänger, Ziele, Anteil kleiner und mittlerer Unternehmen, Ausrichtung auf Zukunftstechnologien; Harmonisierung des Gesellschafts- und Kartellrechts, Errichtung eines EU-Kartellamtes; Folgen der Krise im Europäischen Währungssystem, besonders betroffene Branchen, Bedeutung der vereinbarten zweiten Stufe der Währungsunion

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/3126

*Personelle Zusammensetzung verschiedener Gremien*

Auflistung der aktuellen bzw ehemaligen Abg (BTag, Ltg) und Ministerialbeamten in Vorständen, Aufsichtsräten, Kuratorien, Beiräten, Kommissionen u.ä. Gremien von landeseigenen oder landesbeteiligten Unternehmen, Banken, Stiftungen, Institutionen in BW, Deutschland und Europa

Antr  
s. *Landesbeteiligungen*  
Drs 11/3357

*Marktkonformität, Effizienz und Gerechtigkeit bei der einzelbetrieblichen Wirtschaftsförderung*

Verfahren und Auswahlkriterien der besonderen Förderung, Vergleich mit der üblichen Programmförderung für mittelständische Betriebe; Darlegung der Ausstattung, Effizienz und Erfolgskontrolle der einzelnen Programme/Projekte, Ergebnisumsetzung in den jeweiligen Branchen; Vergabepaxis und Fördervorhaben aus dem „Umwelt- und Energieprogramm“ der letzten zwei Jahre; Bezuschußung von ASU-Anlagen für Kfz-Werkstätten, Münzwaschsalons sowie von Umstellungsprojekten auf Bügelflaschen? Änd der Vergaberichtlinien im Hinblick auf eine ökologisch und ökonomisch effektivere Förderung

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/3384

*Vermögensbildung in Arbeitnehmerhand*

Unternehmen mit Kapitalbeteiligungsmodellen; Kompensation von Lohnzurückhaltung durch Mitarbeiterbeteiligung am Produktivkapital, Hinwirkung auf entsprechende Vereinbarungen der Tarifpartner; Eintreten für eine Anhebung der Förderhöchstgrenze des VermögensbildungsGes, Erhöhung des Steuerfreibetrags, Herabsetzung von Sperrfristen, Erhöhung der Arbeitnehmer-Sparzulage sowie Beteiligung von Bediensteten am Produktivkapital im Zuge der Privatisierung von Landesbeteiligungen

Antr

s. *Vermögensbildung*

Drs 11/3479

*Wettbewerbsnachteile deutscher mittelständischer Unternehmen im grenznahen Raum zu Frankreich*

Betriebsverlagerungen aufgrund von Steuervergünstigungen und subventionierten Gewerbegrundstücken in Frankreich; Hinwirkung auf einen Abbau der Ungleichgewichte

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 23.02.1994 und Antw WM  
Drs 11/3505

*Situation der Auszubildenden in BW*

Entwicklung der Daten und Fakten seit 1990 - differenziert nach Lehrstellenangebot und -nachfrage, Branchen, Ausbildungsgängen, Geschlecht und Nationalität der Auszubildenden, Erfolgs-, Abbrecher-, Übernahme- und Arbeitslosenquote, Kompensations- bzw Förderprogramme der LReg; Festhalten der Unternehmen an den ausgebildeten Kräften, ggf in Teilzeitbeschäftigung, im Hinblick auf ein Wiederanziehen der Konjunktur; Beurteilung des Beispiels der Opel AG

Antr

s. *Auszubildender*

Drs 11/3610

*Vorteile für Wirtschaft und Beschäftigung in BW durch die Europäische Union*

Konjunkturelle Bedeutung des Exports in EU-Staaten; Beschäftigungswirkungen der neuen transeuropäischen (Informations-)Netze; Umsetzung der im Weißbuch der Europäischen Kommission geforderten Rahmenstruktur für Unternehmenskooperationen im Forschungsbereich; ordnungs- und steuerpolitische Förderung von Investitionen, Schaffung von Risikofinanzierungsfonds mit Hilfe der EU, Errichtung einheitlicher Wirtschaftsstrukturen in den bisher benachteiligten Grenzregionen

Antr

s. *Wirtschaft*

Drs 11/3731

*Region Franken*

Entwicklung der Rahmendaten in den einzelnen Wirtschaftszweigen seit 1984; Beurteilung verschiedener Untersuchungen und Initiativen zur Stärkung der Forschungs- und Technologieinfrastruktur bzw Ansiedlung von Technologie-/Gewerbeparks mit entsprechenden Unternehmen; Bewertung von Defiziten und Chancen der Region im internationalen Standortwettbewerb

GrAnfr

s. *Franken, Region*

Drs 11/4064

*Situation der Auszubildenden im LKrs Schwäbisch Hall*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Übernahmesituation bzw berufliche Alternativen der Ausgebildeten, u.a. auch bei

der Telekom; Planungen zur Stärkung des dualen Systems, Einführung des Fachwerkers? Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen, Verbesserung der Berufsvorbereitung an den Schulen? Perspektiven im Handwerk, Fremdenverkehr und Gaststättengewerbe

Antr

s. *Auszubildender*

Drs 11/4068

*Ökologische Erneuerung der Wirtschaft; Förderung des Umweltschutzes durch die Wirtschaftspolitik*

Förderprogramme und Zuschüsse für Maßnahmen der gewerblichen Wirtschaft im Bereich der Luftreinhaltung, Abwasserreinigung, Entsorgung, rationellen Energieverwendung und Einsatz erneuerbarer Energieträger u.a. Umweltschutzmaßnahmen; Fördervolumen für Wasserkraftanlagen, Erdgasversorgung, Tausend-Dächer-Programm, kommunale Energiekonzepte; Aufwendungen für Forschungsprojekte zur Verbesserung der Umweltschutztechnik

Antr

s. *Umweltschutz*

Drs 11/4078

*Steuerliche Behandlung von Zweckbetrieben für Lernbehinderte*

Ermäßigter Steuersatz gemäß UStG für handwerkliche Ausbildungsbetriebe mit Behinderten, Änd der Einstufung im Falle einer Teilnahme an Ausschreibungen bzw am Wettbewerb mit anderen Unternehmen, Beschränkung auf die Erfüllung des steuerbegünstigten Zwecks, Anwendung von § 68 (3) AO?

KlAnfr

s. *Steuervergünstigung*

Drs 11/4115

*Förderung der überbetrieblichen Ausbildung*

Entwicklung der Belastung der Ausbildungsbetriebe bzw des LHaushalts im Zuge des Rückgangs der Teilnehmerzahlen an den einzelnen Kursen; Umstellung von der teilnehmerbezogenen auf eine lehrgangsbezogene Bezuschussung

Antr

s. *Ausbildungsförderung*

Drs 11/4150

*Neue Arbeitszeitformen und -strukturen*

Erfahrungen mit den verschiedenen Modellen von Jahres- und Lebensarbeitszeit, Teilzeitarbeit usw unter Berücksichtigung der Interessen von Unternehmen und Arbeitnehmern, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Chancengleichheit von Frauen, Freizeitgestaltung u.a.m.; Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen; Konzepte/Maßnahmen seitens der Kammern, Arbeitsverwaltung und LReg; Abbau von Hemmnissen bei der Übertragung auf Klein- und Mittelbetriebe sowie auf den öffentlichen Dienst

Antr

s. *Arbeitszeit*

Drs 11/4286

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Einführung eines strukturellen Sonderprogramms im schweizerisch-deutschen Grenzraum, Abbau der Wettbewerbsnachteile deutscher Firmen bei öffentlichen Ausschreibungen; Förderung der Erschließung neuer Gewerbegebiete sowie des Objekts „Einkaufskooperation mittelständischer Unternehmen“

Antr

s. *Strukturpolitik*

Drs 11/4332

*Arbeitsmarktsituation in BW*

Entwicklung von Arbeitsplätzen und Entlassungen nach Branchen, Sektoren, Betriebsgrößen, Alter und Qualifikation der Betroffenen; Personal- und Mittelausstattung, Förderinstrumente und Effizienz der Arbeitsverwaltung; Flexibilisierung von Arbeitszeiten und Löhnen, Ausschöpfung des Innovationspotentials der Mitarbeiter, Steuersenkungen u.a. standortstärkende Maßnahmen; Exportförderung nach Asien und USA; Ausbau der Förderung von Existenzgründungen, u.a. Beschleunigung der Antragsverfahren, Schaffung von Risikokapitalfonds, Unterstützung von Kooperationen mit Forschungseinrichtungen

GrAnfr

s. *Arbeitsförderung*

Drs 11/4561

*Situation der Auszubildenden im Stadt- und LKrs Heilbronn*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Übernahmesituation bzw berufliche Alternativen der Ausgebildeten, u.a. auch bei der Telekom; Planungen zur Stärkung des dualen Systems, Einführung des Fachwerkers? Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen, Verbesserung der Berufsvorbereitung an den Schulen? Perspektiven im Handwerk, Fremdenverkehr und Gaststättengewerbe

Antr

s. *Auszubildender*

Drs 11/4610

*Situation der Auszubildenden in Stuttgart*

Entwicklung von Angebot und Nachfrage nach Ausbildungsplätzen in den einzelnen Branchen/Betrieben, Defizit an dualen Ausbildungsplätzen in beruflichen Vollzeitschulen, Übernahmesituation der Ausgebildeten; Beurteilung der personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung der beruflichen Schulen; Maßnahmen zur Verbesserung der Situation

KlAnfr

s. *Auszubildender*

Drs 11/4629

*Technologietransfer von Forschung zur Industrie*

Bedeutung o.g. Transferleistungen im internationalen Vergleich, Wertschöpfungseffekt seit 1984; Berücksichtigung der Probleme kleiner und mittelständischer Unternehmen; Schaffung von mehr Anreizen für beide Seiten durch mehr Erfolgsorientierung, z.B. Patentanmeldung der Forscher und Lizenzverträge

Antr

s. *Technologietransfer*

Drs 11/4688

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Maßvolle Tarifabschlüsse, Abbau des Krankenstandes, flexible Arbeits- und Maschinenlaufzeiten; Senkung von Steuern und Strompreisen, Steuerrechtsvereinfachung; EU-Angleichung von Umweltnormen, ökologische Wirtschaft und Abfallwirtschaft, Entsorgungstechniken und -kapazitäten; Ausbau der Verkehrsinfrastruktur/-leittechnik sowie der IuK-Technik; Verbesserung des Informations- und Kapitalzugangs für kleinere Unternehmen, Steigerung der Gründung innovativer Betriebe sowie der Verzahnung von Wirtschaft, Schule und Hochschule; Ex-

portförderung vor Ort, insbes in Asien und Mittelamerika

Antr

s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*

Drs 11/4722

*Umsetzung der EU-Öko-Audit-Verordnung*

Stand der Einführung zuständiger Stellen und Gremien, Zulassungskriterien und beruflicher Status der Umweltgutachter, Verzögerung der vorgegebenen Normungsaktivitäten und rechtliche Konsequenzen, z.B. Schadensersatzforderungen seitens der Industrie

KlAnfr

s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*

Drs 11/4786

*Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Entsendung der Staatssekretäre Baumhauer, Weinmann und Köberle in den Aufsichtsrat der Toto-Lotto GmbH; Erteilung der erforderlichen Ausnahmegenehmigungen

Antr

s. *Regierung*

Drs 11/4870

*Benachteiligung baden-württembergischer Unternehmen und Umweltherater durch die Verzögerung beim deutschen Zulassungsverfahren zum EG „Umwelt-Audit“*

Umsetzungstand der VO, Einführung zuständiger Stellen und Verfahren mit dem Ziel der Zulassung von Umweltgutachtern, die eine entsprechende Zertifizierung von Unternehmen und Produkten durchführen

KlAnfr

s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*

Drs 11/4969

*Auswirkungen der Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

Koordinations- und Logistikprobleme sowie finanzielle Einbußen der Unternehmen, Transportwirtschaft, Gastronomie, im Tourismus-, Schausteller- und Reisegewerbe, Messe- und Marktgeschäft u.a. Aktivitäten mit Erwerbscharakter; Konsequenzen für Veranstaltungen von Sportvereinen, Hilfsorganisationen u.a. sowie generell für das ehrenamtliche Engagement; Auswirkungen auf familiäre Freizeitinteressen; Ergebnisse von Meinungsumfragen in der Bevölkerung; Stellungnahmen der Verbände und Gewerkschaften

GrAnfr

s. *Sonn- und Feiertage*

Drs 11/5107

*Kompensation der Pflegeversicherung*

Auswirkungen einer Feiertagsstreichung auf die Unternehmen und zunehmend vernetzte Produktion; Koordinations- und Logistikprobleme für das Transportgewerbe

Antr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/5168

*Vollzug von Auflagen zur Vermeidung, Verminderung und Verwertung von Reststoffen*

Durchsetzung o.g. Auflagen seit 1990 im Vollzug des BImSchG bei Neu- und Altanlagen unter der Zuständigkeit der Wasserwirtschaftsämter sowie Gewerbeaufsichtsämter; Durchführung eines

Vollzugsprogramms analog zu den unter § 7 a WHG fallenden Anlagen; Sicherstellung des Vollzugs nach Auflösung der Wasserwirtschaftsämler und Aufgabenübertragung auf die Gewerbeaufsicht, Verbesserung der dortigen Personalausstattung

Antr  
s. *Immissionsschutz*  
Drs 11/5262

*Lohnpolitische Konzeptionen und Vermögensbildungsstrategien*  
Lohnfindungssysteme und jeweilige Verteilungseffekte, Einflußnahme auf die Tarifpartner? Bewertung unterschiedlicher Modelle und Vorschläge, u.a. stärkere Ausrichtung auf einzelbetriebliche Abschlüsse; Gestaltungsformen betrieblicher Gewinn- und Kapitalbeteiligungen sowie überbetrieblicher Vermögensbildung in Arbeitnehmerhand; Art, Umfang, berührte Mitarbeiter und Branchenverteilung von Beteiligungsunternehmen in BW und bundesweit; Ursachen für deren Rückgang sowie der staatlichen Leistungen zur Vermögensbildung

GrAnfr  
s. *Vermögensbildung*  
Drs 11/5282

*Umsetzung des europäischen Öko-Audit; Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung (VO der EU Nr. 1836/93 vom 29.06.1993)*

Rechtsunsicherheit infolge der nicht umgesetzten VO, insbes bei der Zulassung der Umweltgutachter für die Zertifizierung, der zulassenden Stellen, der verlangten Qualifikationen und Unabhängigkeit, Festlegung von Umweltqualitätsnormen, Beurteilung von zwei Normvorschlägen, Erweiterung des Geltungsbereichs auf Dienstleistungsbetriebe und öffentliche Verwaltungen, Teilnahmeförderung evtl iR eines Umweltberatungsprogramms und insbes auch von Unternehmen mit Landesbeteiligung; Auswertung und Veröffentlichung des Datenmaterials

GrAnfr  
s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*  
Drs 11/5310

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*  
Exportanteile im produzierenden Gewerbe, Wettbewerbsdruck und Existenzverluste von Unternehmen durch Billigimporte

Antr  
s. *Rems-Murr-Kreis*  
Drs 11/5418

*Defizite bei betrieblichem Datenschutz*

Ergebnisse einer Studie unter Leitung von Prof. Kongehl an der FH Ulm zur Einhaltung der Pflicht zur Bestellung einer betrieblichen Datenschutzbeauftragten; Kontrollpraxis, eingeleitete Bußgeldverfahren und verhängte Bußgelder seit 1990; organisatorische Struktur und Personalausstattung der beim IM angesiedelten Aufsichtsbehörde; Vergleich mit anderen BLändern

Antr  
s. *Datenschutz*  
Drs 11/5513

*Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Antr  
s. *Regierung*  
Drs 11/5652

*Praktische Auswirkungen der VO über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (VAwS)*

Gründe und Kostenwirkungen der Inkraftsetzung o.g. VO in BW, Notwendigkeit präzisierender Erlasse für Anlagenbetreiber und Behörden? Kosten-Nutzen-Verhältnis bei Anwendung der VO; Vereinbarkeit mit der erstrebten Fortentwicklung der Eigenkontrolle und Einführung des Ökoaudits; Wettbewerbsverzerrung für Unternehmen des Landes aufgrund der ungleichen Rechtslage anderer BLänder und der EU; flexiblere und praxisgerechtere Gestaltung der Vorschriften und deren Handhabung

Antr  
s. *Umweltrecht*  
Drs 11/5646

*Erfahrungen und Handhabung der VO über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen*

Vergleich mit NRW und HES, Vereinbarkeit mit der Einführung des EU-Ökoaudits, Konsequenzen der VO für die Betriebe bei Neu- und Erweiterungsbauten; Wettbewerbsverzerrung für Unternehmen des Landes aufgrund der unterschiedlichen Vollzugspraxis anderer BLänder; Verschiebung der Umsetzung der VO um ein Jahr insbes für Altanlagen

Antr  
s. *Umweltrecht*  
Drs 11/5700

*Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Steuerliche Erfassung von Betrieben; Erhebung der Steuereinnahmen  
s. *Steuerveranlagung*  
Drs 11/5900

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Umfassende Bestandsaufnahme der Programme, Ziele, Maßnahmen und Instrumente auf EU-Ebene; Verstärkung bzw Abstimmung der Forschungs- und Technologiepolitik; Mobilisierung von Risikokapital sowie steuerliche Anreize zur Intensivierung von Forschung und Entwicklung, insbes von kleinen und mittleren Unternehmen und Zukunftstechnologien; Verbesserung des Zugangs von Mittelstand und Handwerk zu Förderprogrammen und Finanzierungen der Europäischen Investitionsbank

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Einfluß der Banken auf Wirtschaftsunternehmen*

Risikoübernahmebereitschaft von großen und kleineren Banken gegenüber Betrieben in Liquiditätsschwierigkeiten seit 1993, Untersuchung der Universität Mannheim über den Erfolg von Unternehmen unter starkem Einfluß der Großbanken sowie von bankenunabhängigen Firmen, Begrenzung der Beteiligungsmöglichkeiten der Banken und Versicherungen an branchenfremden Unternehmen, Erhöhung der Chancen des Mittelstands um den Erhalt von mehr Risikokapital?

Antr  
s. *Kreditgewerbe*  
Drs 11/6089

*Generationenwechsel im Handwerk*

Umfang der o.g. Problematik in den nächsten fünf Jahren; Maßnahmen zur Unterstützung von Nachfolgelösungen

KIAnfr  
s. *Handwerk*

Drs 11/6101

*Qualitätsmanagement*

Darlegung der Unternehmen und Branchen, Motive, Vorteile und Kosten der Zertifizierung nach ISO 9000; finanzielle Überforderung kleinerer Betriebe, z.B. im Nahrungsmittelgewerbe; Einstufung der Meisterprüfung als nicht mehr ausreichenden Qualitätsnachweis für Handwerksbetriebe?

Antr

s. *Gütezeichen*

Drs 11/6132

*Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf Betriebe, Arbeits- und Ausbildungsplätze, Rentenversicherung, Arbeitslosenversicherung, gesetzliche Krankenversicherung und Pflegeversicherung; Entwicklung der Beitragsbelastungen

GrAnfr

s. *Bevölkerungsbewegung*

Drs 11/6145

*Situation und Perspektiven des Einzelhandels in BW*

Entwicklung seit 1985 nach Branchen, Betriebsgrößen, Umsätzen, Beschäftigtenstruktur, Zahl der Auszubildenden, örtlichen Standorten und regionaler Verteilung; Bedeutung der Fachgeschäfte, Supermärkte, des Versandhandels sowie Franchising-Systems; Änd der Anforderungen an Unternehmer und Mitarbeiter; Vergleich mit anderen BLändern und dem benachbarten Ausland; Sicherung einer flächenhaften und wohnortnahen Verbraucherversorgung, Einflußnahme über die Verkehrspolitik und regionale Strukturpolitik

GrAnfr

s. *Handel*

Drs 11/6151

*Ausbilden im Verbund*

Kooperation mehrerer Unternehmen beim Angebot von Ausbildungsplätzen, Bewertung derartiger Modelle für mittlere und größere Unternehmen; Initiierung und Anschubförderung des Landes, Koordination und beratende Unterstützung durch Arbeitsverwaltung und Kammern

Antr

s. *Ausbildungsförderung*

Drs 11/6161

*Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Antr

s. *Regierung*

Drs 11/6273

*Vollzugsdefizit bei der Umsetzung wasserrechtlicher Vorschriften*

Umsetzung der mit § 19 g WHG verschärften Anforderungen für Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefährdender Stoffe nach den „Regeln der Technik“: Anteil der überprüften und entsprechend nachgerüsteten Anlagen, notwendige und vorhandene Personalausstattung der Überwachungsbehörden zur Bearbeitung der Altfälle, Beurteilung der Verzögerungstaktik seitens der Industrie sowie der Unfall- und Haftungsrisiken infolge nicht zeitnaher Umsetzung der Vorschriften

Antr

s. *Umweltrecht*

Drs 11/6495

*Auszahlung des Kindergeldes durch die Arbeitgeber*

Zahl der von o.g. Verpflichtung betroffenen Firmen in BW; einmalige und monatliche (Gesetzesfolgen-)Kosten für Unternehmen mit ca 50, 500 sowie 5000 Mitarbeitern; Vereinbarkeit mit der beabsichtigten Stärkung des Wirtschaftsstandorts Deutschland

Antr

s. *Kindergeld*

Drs 11/6550

*Neue Arbeitszeitformen in der baden-württembergischen Wirtschaft*

Bedeutung flexibler Arbeitszeiten für die Beschäftigungs- und Standortsicherung, Umsetzung der gesetzlichen und tarifrechtlichen Möglichkeiten nach Betrieben und Branchen seit 1990, Auswirkungen auf Arbeitsbedingungen, Gehaltsstrukturen und Produktivität; Einbeziehung von Samstagen, Sonn- und Feiertagen als betriebliche Nutzungs- bzw Maschinenlaufzeiten; gesundheitliche und soziale Auswirkungen von Schicht-, insbes Nachtarbeit; europäischer Arbeitszeitvergleich im produzierenden Gewerbe und Dienstleistungssektor; Erfahrungen im Einzelhandel; tarifvertragliche Absicherung bzw Ausweitung von Teilzeitarbeit, u.a. auch Altersteilzeit

GrAnfr

s. *Arbeitszeit*

Drs 11/6628

*Interkulturelles CENTRE Unternehmer-Netzwerk und Entrepreneur-Lehrgang*

Bedeutung des CENTRE als Begegnungsstätte für deutsche, französische und Schweizer Unternehmer; Mitfinanzierung der o.g. Projekte iRd Interreg-Programms Oberrhein-Mitte

Antr

s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*

Drs 11/6651

*Zertifizierung nach ISO 9000 ff*

Kostengünstige Zertifizierung von kleineren Unternehmen und Handwerksbetrieben durch eine in NRW tätige Zertifizierungsgesellschaft, Einführung dieses Angebots auch in BW

KlAnfr

s. *Gütezeichen*

Drs 11/6706

*Benachteiligung ausländischer Handwerksunternehmen im Elsaß*

Verpflichtung zur Anmeldung aller Tätigkeiten beim Arbeitsaufsichtsamt sowie Benötigung eines Fiskalvertreters: kostentreibende Wirkung dieser Vorschriften, Überwachung durch polizeiliche Sondereinheiten, Sanktionen bei Übertretungen, Aufklärungs- bzw Abhilfemaßnahmen

KlAnfr Michael Herbricht REP 10.11.1995 und Antw WM

Drs 11/6715

*Zugehörigkeit von Mitgliedern der LReg zu Organen wirtschaftlicher Unternehmen*

Antr

s. *Regierung*

Drs 11/6771

*Abwerbung deutscher Betriebe ins Elsaß*

Werbung um Übersiedlung, insbes von Handwerksbetrieben, mit niedrigen Lohn-, Strom-, Grundstücks- und Baukosten sowie verschiedenen Beihilfen; Vereinbarkeit mit geltendem (EU-)Recht; Gegenmaßnahmen

Antr Günter Schrempf u.a. SPD 27.11.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6790

*Französisch als Pflichtsprache für deutsche Exporteure*

Beurteilung der in Frankreich rechtlich gebotenen Verpflichtung zur Abfassung von Angeboten, Rechnungen und Quittungen auch in französisch; Auswirkungen insbes für kleinere Firmen, Frage nach vergleichbaren Regelungen in anderen EU-Ländern

Antr  
s. Fremdsprache  
Drs 11/6924

*Abbau von Standortnachteilen für die Unternehmen in BW*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 53 ff  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 72 ff

*Einleitung einer Vermeidungsoffensive bei den 108 Betrieben mit dem höchsten Sondermüllaufkommen in BW*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 94 95 115 123 130  
PIPr 11/8 21.10.1992 S. 379 ff

*Beitrag der Unternehmen zur Bewältigung der gegenwärtigen Krise, Steigerung der Produktivität; Stärkung der Finanzkraft der Unternehmen*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 526 536 538 539 545 555 556 595 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3535 ff

*Ergebnisse einer Vermeidungsoffensive bei den 200 sonderabfallerzeugenden Unternehmen in BW; Art und Umfang der Beteiligung der Wirtschaft an der Sondermüllentsorgung*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4417 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5766

**Unternehmen der öffentlichen Hand**

s.a. Abfallwirtschaft  
s.a. Ausstellung  
s.a. Eigenbetrieb  
s.a. Eisenbahnunternehmen  
s.a. Energiewirtschaft  
s.a. Forstwirtschaft  
s.a. Öffentliches Verkehrsmittel  
s.a. Privatisierung  
s.a. Wasserversorgung

*Privatisierung*

Privatisierung von Landesbeteiligungen und öffentlichen Dienstleistungen seit 1987? Anwendung des Mittelstandsförderungs-Ges in bezug auf die Vergabe von Aufträgen an Private? Erstellung einer Privatisierungsbilanz der Kommunen und LKreise: Auswirkungen auf die kommunalen Haushalte, auf die Bediensteten und Bürger; Privatisierung der Anteile an der Südwestbank, BW Bank, Landesgirokasse und Landeskreditbank (Geschäftsbankanteil); Stellungnahme zum 9. Hauptgutachten der Monopolkommission; Einrichtung einer Privatisierungsbörse

Antr  
s. Privatisierung  
Drs 11/420

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Stand und Kontrolle der Beteiligungen des Landes an privatrechtlichen Unternehmen

Mittlg  
s. Landesbeteiligungen  
Drs 11/878

*Ges zur Änd der GemeindeO*

Privatisierung der von Kommunen geführten Unternehmen, die genau so gut oder kostengünstiger von Privaten betrieben werden können

GesEntw  
s. Privatisierung  
Drs 11/901

*Kommunale Beschäftigte in privatisierungsfähigen Betrieben*

Zahl der von Kommunen betriebenen Gärtnereien, Wäschereien, Bauhöfe und Friedhöfe; Zahl der Beschäftigten; Beurteilung der seit 1982 erfolgten bzw der noch möglichen Privatisierungen

KlAnfr  
s. Privatisierung  
Drs 11/907

*Querverbund kommunaler Versorgungsunternehmen*

Begründung, Zustandekommen, Mitwirkende auf deutscher Seite sowie finanzielle Auswirkungen eines EG-Beschlusses, der o.g. Querverbund, d.h. die Verrechnung von Gewinnen aus der Energieversorgung mit Verlusten beim ÖPNV, künftig ausschließt; Möglichkeiten zur Korrektur dieser Entscheidung

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 03.12.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/1022  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.04.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Beratende Äußerung (§ 88 Abs 2 LHO) zu Größe und Zusammensetzung der bei wirtschaftlichen Unternehmen des Landes eingerichteten Überwachungsorgane sowie Art und Umfang der dort ausgeübten Kontrolle*

Mittlg  
s. Landesbeteiligungen  
Drs 11/1719

*Zahlungsverpflichtungen landeseigener Unternehmen*

Überschreitung der vereinbarten Zahlungsziele durch Unternehmen, an denen das Land oder Kommunen beteiligt sind

KlAnfr  
s. Zahlungsverkehr  
Drs 11/1795

*Neue Trägerformen für die PLK*

Überlegungen in Richtung Kommunalisierung und Privatisierung; Gründung einer Betriebs-GmbH am PLK Wiesloch? Verbesserung der Wirtschaftlichkeit der Kliniken durch Auftragsvergabe nach außen, Verpachtung nicht ausgelasteter Regiebetriebe u.ä.; (Wieder-)Einbeziehung von Regiebetrieben, wie Wäschereien und Landwirtschaften, in die therapeutischen Angebote; Art und Zeitschritte der Umsetzung der „PersonalVO Psychiatrie“

Antr  
s. Psychiatrie  
Drs 11/2043

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*  
Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden, u.a. Statistisches LAmt, Straßenbau-/Flurbereinigungsämter, Geologisches LAmt, LBergamt, chemische und medizinische Untersuchungsämter, LFU, Theater, Orchester, Museen, Bibliotheken, Archivverwaltung, Bildstellen und Wilhelma; Voraussetzungen und Auswirkungen, insbes auf die Bediensteten und Bürger; vollständiger Rückzug durch Unternehmensveräußerungen; Struktureffekte für den LHaushalt; weitere Vergabe von Aufträgen an Private, Freistellung von Bediensteten für die Projektdurchführung; Auswirkungen privater Investorenmodelle, Belastung künftiger Haushalte? Umsetzung eines Beschl im Bereich Straßenbaufinanzierung

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Ges zur Änd des MinGes*

Beschränkung der Zahl der von RegMitgl wahrgenommenen Mandate in Organen wirtschaftlicher Unternehmen auf maximal zwei

GesEntw  
s. *Ministergesetz*  
Drs 11/2150

*Landesvertreter in den Kontrollorganen wirtschaftlicher Unternehmen des Landes*

Minister, Staatssekretäre, Abgeordnete, Beamte und externe Sachverständige in den o.g. Überwachungsorganen; Konsequenzen aus der Beratenden Äußerung des RH (Drs 11/1719); Übernahme von Regelungen des Bundes u.a. BLänder; Unterrichtung des RH gemäß LHO bzw Einräumung bestimmter Befugnisse gemäß HaushaltsgrundsätzeGes; Vorlage eines jährlichen detaillierten Berichts über die unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen des Landes sowie über die Landesbetriebe nach § 26 LHO, Ausweisung privatisierungsfähiger Unternehmen

Antr  
s. *Landesbeteiligungen*  
Drs 11/2151

*Energieverbrauch landeseigener Gebäude*

Verbrauchs- und Kostenentwicklung seit 1983; Anteil der Eigenenergieerzeugung und des Fremdbezugs; Gründung von Betriebsgesellschaften mit Landesbeteiligung, Wirtschaftlichkeitsvergleich mit privaten Investorenfinanzierungen zur Energieeinsparung, Auswirkungen auf den LHaushalt; einsatzfähiges Potential an Kraft-Wärme-Kopplung

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/2214

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1987 des RH zur LHR von BW für das Hj 1985 (Nr. 22)*

*-Kap 0620 Betriebe und Beteiligungen*

*Prüfung eines Landesbetriebs*

Übertragung des Staatlichen Fernheiz-, Elektrizitäts- und Wasserwerks Karlsruhe (FEW) auf die Stadt Karlsruhe

Mittlg LReg 06.08.1993 Drs 11/2342

*Beteiligung von Stromversorgungsunternehmen an Firmen außerhalb der Stromwirtschaft*

Art und Umfang o.g. Beteiligungen des Badenwerks, der EVS und Neckarwerke; Zulässigkeit im Hinblick auf den kommunalen

len Aktienbesitz an den Versorgungsunternehmen

Antr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/2669

*Anschluß der vom Staatlichen Fernheizwerk Karlsruhe mit Fernwärme versorgten landeseigenen Gebäude an das städtische Fernwärmenetz und Veräußerung des Staatlichen Fernheizwerks an die Stadtwerke Karlsruhe*

Antr FM 24.11.1993 Drs 11/2961  
BeschlEmpf und Bericht FA 20.01.1994 Drs 11/3277  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3070

*Personelle Zusammensetzung verschiedener Gremien*

Auflistung der aktuellen bzw ehemaligen Abg (BTag, Ltg) und Ministerialbeamten in Vorständen, Aufsichtsräten, Kuratorien, Beiräten, Kommissionen u.ä. Gremien von landeseigenen oder landesbeteiligten Unternehmen, Banken, Stiftungen, Institutionen in BW, Deutschland und Europa

Antr  
s. *Landesbeteiligungen*  
Drs 11/3357

*Geschäftsgebaren der Staatlichen Toto-Lotto-Gesellschaft*

Zweifel an einer ausreichenden Kontrolle der Lotto-GmbH u.a. Unternehmen des Landes oder mit Landesbeteiligung durch den Aufsichtsratsvorsitzenden und FM Mayer-Vorfelder

Antr  
s. *Lotterie*  
Drs 11/3363

*Wirtschaftliche Betriebsführung der PLKs*

Prüfung einer Privatisierung von landwirtschaftlichen, gärtnerischen oder handwerklichen Betriebszweigen ohne Verzicht auf die Möglichkeiten einer therapeutischen Nutzung; Hinwirkung auf eine wirtschaftlichere Betriebsführung durch Veränderung der Psychiatrieplanung, der Bemessungsgrundlagen in der PersonalVO Psychiatrie sowie organisatorische Änd

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/3516

*Privatisierung des gemeindlichen Vollzugsdienstes (Politessen)*

Zulässigkeit einer Übertragung vom Ordnungsamt an eine als GmbH geführte städtische Gesellschaft

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/3543

*Pensionsregelungen in Unternehmen mit Landesbeteiligung*

Vereinbarte Ruhestandsregelung mit dem Geschäftsführer der Toto-Lotto GmbH; Darlegung der jeweiligen Vereinbarungen mit den anderen Geschäftsführern bzw Vorstandsvorsitzenden von Unternehmen mit Landesbeteiligung

KlAnfr  
s. *Altersversorgung*  
Drs 11/3596

*Gehälter und Altersversorgungen in Landesbetrieben und Unternehmen mit Mehrheitsbeteiligung des Landes*

Höhe o.g. Ansprüche der Unternehmensleiter, Frage nach derzeitigen Verhandlungen

Antr  
s. *Vergütung (Einkünfte)*



Drs 11/3675

*Größe der LBehörden*

Größe und Zahl der Mitarbeiter von Behörden, Dienststellen, Gerichten und öffentlich-rechtlich organisierten Betrieben des Landes

KlAnfr

s. *Behörde*

Drs 11/3943

*Landesbeteiligungen an Unternehmen und Mitgliedschaften in Aufsichtsgremien*

Vorlage eines jährlichen Berichts nach dem Vorbild der BReg; Erstattung eines Gesamtüberblicks über Tätigkeitsbereiche, wirtschaftliche Entwicklung und Zusammensetzung der Gesellschaftsorgane; Auflistung der Mitglieder von Aufsichtsgremien und ihrer Dotierung

Antr

s. *Landesbeteiligungen*

Drs 11/4017

*Förderprogramm der Freiburger FEW für private Solarstromanlagen*

Ergebnisse bzw Übertragung des Programms auf andere EVU; Kosten für Bereitstellung zinsgünstiger Darlehen, erhöhte Einspeisevergütung, Netzeinbindung, Werbung u.a.; Regionen mit ähnlich guten Voraussetzungen zur Nutzung der Photovoltaik

Antr

s. *Permanente Energiequellen*

Drs 11/4161

*Vergütung der Geschäftsführer der Stuttgarter Messe GmbH*

Bestätigung einer (umsatzorientierten) Jahresvergütung von jeweils ca. 950.000,- DM sowie entsprechender Verträge bei weiteren landeseigenen Gesellschaften? Hinwirkung auf eine erfolgsbezogene Umgestaltung der Verträge durch die Landesvertreter im Aufsichtsrat der Messe GmbH

KlAnfr

s. *Vergütung (Einkünfte)*

Drs 11/4275

*Pensionszusagen bei einem Unternehmen mit Landesbeteiligung*

Bewertung der in einem Leserbrief in der Heilbronner Stimme erhobenen Vorwürfe gegen den ehemaligen Abg und Staatssekretär im FM, Heinz Heckmann, wegen gleichzeitigem Bezug der vollen Vergütungen bzw von Altersversorgungen aus den politischen Funktionen sowie als Vorstandsmitglied der Südwestdeutschen Salzwerke

Antr

s. *Heckmann, Heinz, Staatssekretär a.D*

Drs 11/4400

*Neustrukturierung der PLKs*

Betreibung der PLK in neuen Rechtsformen, Vorlage bzw inhaltliche Ausgestaltung eines ErrichtungsGes, Bestellung und Rechtsstatus eines Geschäftsführers im Falle der Bildung selbständiger Anstalten des öffentlichen Rechts, Notwendigkeit einer Abteilungsgliederung, Aufrechterhaltung der Zusatzversorgung für die Beschäftigten, Existenz einer geeigneten Tarifgemeinschaft

Antr

s. *Psychiatrie*

Drs 11/4812

*Umsatzsteuerpflicht für Abfall- und Abwasserentsorgung*

Pläne des Bundes zur Einstufung der o.g. kommunalen Unternehmen als gewerbliche Betriebe bzw der Umsatzsteuerpflicht als Alternative, Auswirkungen auf die finanzielle Situation und Investitionsbereitschaft der Kommunen sowie auf die Gebührenbelastung der Bürger; Hinwirkung auf Planungssicherheit durch eine rasche Entscheidung auf Bundesebene

KlAnfr

s. *Umsatzsteuer*

Drs 11/4883

*Umsetzung des europäischen Öko-Audit; Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung (VO der EU Nr. 1836/93 vom 29.06.1993)*

Zuständigkeit von Umweltbehörden für die Zulassung der Umweltgutachter sowie Feststellung der Qualifikation und Unabhängigkeit; Erweiterung des Geltungsbereichs auf Dienstleistungsbetriebe und öffentliche Verwaltungen; Förderung der Teilnahme von Unternehmen mit Landesbeteiligung; Auswertung und Veröffentlichung des Datenmaterials

GrAnfr

s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*

Drs 11/5310

*Ges zur Neuorganisation der Psychiatrischen LKrankenhäuser*

Überführung in rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts als Zentren für Psychiatrie, Übernahme der bisherigen Aufgaben und Bediensteten sowie deren arbeitsrechtliche Vereinbarungen im Wege der Gesamtrechtsnachfolge, Übertragung des Maßregelvollzugs auf die Zentren als Pflichtaufgabe nach Weisung, Strukturierung in Anlehnung an privatrechtliche Unternehmen mit einem Geschäftsführer als Angestellten auf Zeit, Regelung der Entgelterhebung für erbrachte Leistungen, Bezuschussung von Investitionen und nicht pflegesatzfähigen Aufwendungen über den Landeshaushalt; Änd des LKrankenhausGes, des UnterbringungsGes und des AusführungsGes zum GerichtsverfassungGes

GesEntw

s. *Psychiatrie*

Drs 11/5876

*Ges zur Änd des EigenbetriebsGes und zur Änd des Ges über den Kommunalen Versorgungsverband BW*

Erweiterte Zulassung der Eigenbetriebsform, Kompetenzstärkung der Betriebsleitungen; Anpassung des Ges über den Kommunalen Versorgungsverband an die neue Organisations- und Personalstruktur der Krankenkassen sowie an die zunehmende Privatisierung im kommunalen Bereich, Verschlingung der Gremien des KVBW

GesEntw

s. *Eigenbetrieb*

Drs 11/6671

*Erhaltung der Möglichkeiten des Querverbands kommunaler Versorgungsunternehmen*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2048

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3038

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3416 3417 3419

*Äußerungen des RH zur Größe und Zusammensetzung von Überwachungsorganen der wirtschaftlichen Unternehmen des Landes*

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6656

**Unternehmensberatung**

s.a. Finanzmakler  
s.a. Steuerberatung  
s.a. Wertanalyse

*Untersuchung der Verwaltung durch ein unabhängiges Wirtschaftsberatungsunternehmen*

Untersuchung des IM, SM, MWF und RegPräs Freiburg nach Führungsprinzipien und Organisationsformen, Controlling der Verwaltung, Transparenz und Bürgernähe; Qualifikation, Motivation und Weiterbildung der Mitarbeiter; Berichtsvorlage bis zum 31.12.1993

Antr  
s. Verwaltung  
Drs 11/370

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Vorschläge von Unternehmensberatern zur Organisationsentwicklung und Personalführung der Finanzverwaltung

GrAnfr  
s. Finanzverwaltung  
Drs 11/541

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Errichtung eines Beratungs- und Ausbildungszentrums für Qualitätsmanagement in Zusammenarbeit mit der DIN-Außenstelle Pforzheim

GrAnfr  
s. Nordschwarzwald, Region  
Drs 11/2407

*Deutsche Fachkräfte als Berater für Südostasien*

Unterstützung eines Programms deutscher und singapurischer Geschäftskreise zum Einsatz von in Deutschland arbeitslos gewordenen Experten für Firmen und Institute der südostasiatischen Region

Antr  
s. Wirtschaftsförderung  
Drs 11/2805

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Förderung von Existenzgründungen, Institutionalisierung der Beratung „Management-Buy-Out“

Antr  
s. Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region  
Drs 11/3570

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Initiativen, Mitteleinsatz und Programme zur Exportförderung, insbes in Asien und Mittelamerika; Messebeteiligungen und Beratungsleistungen; Anschubfinanzierung bzw Bürgschaften bei den Modellen Singapur/Yokohama

Antr  
s. Kommission „Wirtschaft 2000“  
Drs 11/4722

*Förderung von Handwerk und Mittelstand*

Entwicklung der Existenzgründungsförderung von 1991 bis 1995/96; Beratungs- und Informationskonzepte im Zusammenhang mit Öko-Audit, Exportförderung sowie Unternehmensgründung von Hochschulabsolventen

Antr  
s. Wirtschaftsförderung  
Drs 11/4793

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Förderung eines Netzwerks für Technologie- und Gründerzentren; Übertragung der Existenzgründerberatung auf Institutionen vor Ort

Antr  
s. Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region  
Drs 11/6127

*Kienbaum-Gutachten zur Optimierung des Ressourceneinsatzes im Schulbereich*

Untersuchung der Schulen von Unternehmensberatern mit betriebswirtschaftlichen Instrumenten, Berufung von „pädagogisch qualifizierten Sachverständigen“ zur Bewertung des Gutachtens, Zeitpunkt der Ergebnisvorlage

Antr  
s. Bildungspolitik  
Drs 11/6645

*Defizite an großen Beratungsunternehmen in BW*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3444 3445

*Erwartungen an die 16 Ressortuntersuchungen namhafter Wirtschaftsberatungsinstitute*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4515 4516 4519 4522 4523 4526 4596 4597 4600 ff

**Unternehmensteuerreform**

s. Steuerreform

**Unternehmensverlagerung**

s. Betriebsänderung

**Unterreichenbach, Gemeinde**

*Kosten der angedachten Verkehrsführung im nördlichen Nagoldtal von Unterreichenbach bis Nagold*

Kosten, insbes von aufwendigen Tunnel- und Brückenbauten, einer neuen Verkehrsführung im Zuge der Ortsdurchfahrten Bad Liebenzell, Calw, Hirsau und Unterreichenbach; Viaduktlösung in bezug auf die B 463 und B 296 in Hirsau

KlAnfr  
s. Verkehrsplanung  
Drs 11/2087

**Unterrichtsausfall an Schulen**

s. Schulunterricht

**Unterrichtsmaterialien**

s. Lehr- und Lernmittel

**Unterseefischerei**

s. *Fischerei*

**Untersuchungsausschuss**

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Einsetzung eines Untersuchungsausschusses durch den Landtag auf Antrag von 20 seiner Mitglieder oder auf Antrag von zwei Fraktionen

GesEntw  
s. *Landesverfassung*  
Drs 11/5

*Umsetzung der Ergebnisse des UA „Menschenwürde und Selbstbestimmung im Alter“ - Drs 10/4300*

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD 23.07.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/214  
BeschlEmpf und Bericht SozA 04.03.1993 Drs 11/1634  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Umsetzung der Beschlüsse des Dioxin-Untersuchungsausschusses*

Art und Stand der Verwirklichung o.g. Beschlüsse des Ltg, Zeitpunkt der auf den 31.12.1991 zugesagten Berichtsvorlage?

Antr SPD 03.03.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1493  
BeschlEmpf und Bericht UA 10.05.1995 Drs 11/5913  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

*Ges zur Änd des Ges über Einsetzung und Verfahren von UA des Ltg*

Reduzierung des notwendigen Quorums für Einsetzung und Durchführung von UA auf ein Zehntel der Mitglieder des Ltg

GesEntw REP 08.03.1993 Drs 11/1534  
1. Beratung PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1755  
BeschlEmpf und Bericht StändA 23.06.1993 Drs 11/2127  
2. Beratung PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2479 (Ablehnung)

*Ges zur Änd des Ges über Einsetzung und Verfahren von UA des Ltg*

Erweiterung der Minderheitsrechte in bezug auf Einsetzung, Sitzungserzwingungs- und Beweiserzwingungsrecht sowie auf das Recht auf Wiederaufnahme eines ausgesetzten Untersuchungsverfahrens

GesEntw CDU, SPD, GRÜNE und FDP/DVP 09.03.1993 Drs 11/1521  
1. Beratung PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1755  
BeschlEmpf und Bericht StändA 23.06.1993 Drs 11/2127  
2. Beratung PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2479  
GBI 1993 Nr. 22 S. 605 (Ges vom 11.10.1993)

*Ostasien-Florida-Reise von Herrn Finanzminister Mayer-Vorfelder*

Gründe für die Nicht-Erwähnung der z.T. fremdfinanzierten, aber auch dienstlich orientierten Reise des Ehepaars Mayer-Vorfelder im UA „Unabhängigkeit von Regierungsmitgliedern und Strafverfolgungsbehörden“

KlAnfr Rezzo Schlauch GRÜNE 26.08.1993 und Antw JuM Drs 11/2405

*Geheimnisbruch im UA des 10. Ltg von BW*

Zuspielung eines vertraulichen Berichts der LReg gegenüber dem UA „Unabhängigkeit von RegMitgl und Strafverfolgungsbehörden“ an den Südwestfunk; Stand, Ergebnisse und Konsequenzen des damals eingeleiteten Ermittlungsverfahrens der

Staatsanwaltschaft; Aufrechterhaltung des Zugangs der von den Ermittlungen betroffenen Personen zu geheimhaltungsbedürftigen Materialien oder Vorgängen?

Antr  
s. *Geheimschutz*  
Drs 11/2564

*UA „Weitergabe von Erkenntnissen aus Ermittlungsverfahren durch RegMitglieder und Praxis der Telefonüberwachung im Lande“*

Gewinnung, Behandlung und Weitergabe von geheimhaltungsbedürftigen Ermittlungserkenntnissen durch Strafverfolgungsbehörden bzw Mitglieder der LReg im Falle des Gastwirts M.L., Verhalten des JuM und IM gegenüber dem CDU-Fraktionsvorsitzenden, Weitergabe von Erkenntnissen an Medien bzw Journalisten, Anordnung von Überwachungen seit 1990 auf Ersuchen von Nachrichtendiensten u.a.m.

Antr REP 07.12.1993 Drs 11/3066  
PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2822

*Einsetzung und Auftrag eines UA: „Praxis der Überwachung, der Dokumentation und der Weitergabe von geheimhaltungsbedürftigen Erkenntnissen des von staatlichen Stellen kontrollierten Telefonverkehrs in BW“*

Anordnung von Telefonüberwachungen seit 1989 auf Antrag von Polizeidienststellen, Staatsanwaltschaften, Verfassungsschutzbehörden und Nachrichtendiensten; Ergebnisse, Verantwortliche, Konsequenzen; Fall des Gastwirts M.L., Ermittlungsergebnisse, Verhalten des JuM, IM und evtl weiterer RegMitglieder, Überwachung von Telefonen in Gaststätten und Telefonzellen, Weitergabe von Erkenntnissen an Medien/Journalisten u.a.m.

Antr GRÜNE und FDP/DVP 10.12.1993 Drs 11/3105  
Antr CDU und SPD 14.12.1993 Drs 11/3108 ->  
ÄAntr REP 15.12.1993 Drs 11/3122  
ÄAntr REP 15.12.1993 Drs 11/3123  
Antr FDP/DVP und GRÜNE 15.12.1993 Drs 11/3124 ->  
PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2822  
Beschl des Ltg 15.12.1993 Drs 11/3602  
Bericht und BeschlEmpf 25.11.1994 Drs 11/4888  
Antr FDP/DVP 18.11.1994 Drs 11/5020 ->  
Antr GRÜNE 11.11.1994 Drs 11/5021 ->  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4469  
Mittlg LReg 20.06.1995 Drs 11/6109  
Mittlg LReg 24.06.1996 Drs 12/127

*Verstoß gegen Geheimhaltungspflichten in UA des Ltg von BW*  
Darlegung der o.g. Verstöße und Konsequenzen, Zahl und Ergebnisse staatsanwaltschaftlicher Ermittlungsverfahren gegen Beteiligte

KlAnfr  
s. *Geheimschutz*  
Drs 11/3157

*Einsetzung eines UA: „Genehmigungsverfahren, sicherheitstechnische Auslegung, Aufsicht und Begutachtung im Zusammenhang mit dem Kernkraftwerk Obrigheim (KWO)“*

Antr GRÜNE und FDP/DVP 23.02.1994 Drs 11/3477  
ÄAntr CDU, SPD, GRÜNE und FDP/DVP 01.03.1994 Drs 11/3538  
ÄAntr REP 01.03.1994 Drs 11/3545 ->  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3168  
Beschl des Ltg 02.03.1994 Drs 11/3603  
Bericht und BeschlEmpf 02.02.1996 Drs 11/7005

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6799  
Mittlg LReg 17.09.1996 Drs 12/401

*Einsetzung eines UA „Gesetzmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit von Geschäftsbetrieb und Entscheidungen der Unternehmensführung bei der Staatlichen Toto-Lotto GmbH BW“*

Antr REP 07.04.1994 Drs 11/3766  
PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3363

*Schreiben des BVerfG vom 25.03.1994 -2 BvE 2/94- Organstreitverfahren von SPD-Abg und der SPD-Fraktion im BTag gegen die BReg und den Bundesminister der Finanzen wegen der Herausgabe von Akten an den Treuhanduntersuchungsausschuß*

*s. Schriftguteinsicht*  
PIPr 11/45 S. 3529

*Schreiben des BVerfG vom 19.09.1994, Az: 2 BvR 1565/94 - Verfassungsbeschwerde des Herrn Klaus Nilius wegen Aussagepflicht gegenüber einem UA des Schleswig-Holsteinischen Ltg s. Zeuge*

PIPr 11/52 S. 4139

*Umsetzung der Beschlüsse des UA „Praxis der Telefonüberwachung“*

Vorlage des Berichts über Umfang und Erfolg von Telefonüberwachungsmaßnahmen 1994, Ergebnisse der Prüfung von Schwerpunktzuständigkeiten für die Anordnung von TÜ-Maßnahmen sowie der Möglichkeit einer nachträglichen gerichtlichen Kontrolle für direkt Betroffene

KlAnfr  
*s. Technische Observation*  
Drs 11/6044

*Gesetzmäßigkeit von Verwaltungshandeln und Besteuerungspraktiken der Finanzbehörden in BW*

Verhalten der Finanzbehörden in Veranlagungsverfahren gegenüber „normalen“ Steuerpflichtigen sowie im Fall Graf, Inhalte und Auswirkungen einer „tatsächlichen Verständigung“, Einwirkung und Kontakte von (vorgesetzten) Stellen oder Personen? Einsetzung eines UA, Vorlage eines Ergebnisberichts und Konsequenzen

Antr REP 05.10.1995 Drs 11/6559  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6151

*Einsetzung eines UA „Die Gleichheit der Steuerbürgerinnen und -bürger vor den Steuerbehörden BW und die Steuerverwaltungspraxis im Fall Stefanie/Peter Graf, Brühl“*

Darlegung der o.g. Besteuerungspraxis, Einsatz und Effizienz von Zwangsmitteln ab 1988, Inhalte und Auswirkungen einer „tatsächlichen Verständigung“, Einflußnahme und Informationsaustausch von (vorgesetzten) Stellen oder Personen? Einsetzung eines UA, Vorlage eines Ergebnisberichts und Konsequenzen

Antr GRÜNE und FDP/DVP 11.10.1995 Drs 11/6577  
ÄAntr REP 11.10.1995 Drs 11/6599  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6151  
Beschl des Ltg 12.10.1995 Drs 11/6601  
Bericht und BeschlEmpf 07.02.1996 Drs 11/7100  
Antr CDU 07.02.1996 Drs 11/7115  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6690  
Mittlg LReg 22.08.1996 Drs 12/322

*Herabsetzung des Quorums zur Einsetzung von UA*  
PIPr 11/1 10.06.1992 S. 6 14

*Herabsetzung des Quorums zur Einsetzung von UA*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 798  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1058  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6899

*Einsetzung eines UA zur Aufklärung der „Toto-Lotto-Affäre“*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3244 ff

*Zweifel an der Notwendigkeit jedes einzelnen UA*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3562  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6728

## Untersuchungsausschussgesetz

*s. Untersuchungsausschuss*

## Untersuchungshäftling

*s. Gefangener*

## Untertage-Klimatherapie

*s. Heilkur*

## Unteruhldingen, Ortsteil

*s. Uhldingen-Mühlhofen, Gemeinde*

## Unvollständige Familie

*s.a. Mutter*  
*s.a. Stiftung „Familie in Not“*

## Landeserziehungsgeld

Gewährung von Landeserziehungsgeld für Alleinerziehende, auch wenn diese eine zeitlich begrenzte Tätigkeit (ohne Einkommensbegrenzung) ausüben

Antr  
*s. Erziehungsgeld*  
Drs 11/361

## Flächendeckender Ausbau von Betreuungs- und Tageseinrichtungen für Kinder

Vorhandene, benötigte bzw geplante ganztägige Betreuungseinrichtungen für Vorschul- und Schulkinder; Auswirkungen der Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz; Personallage, Betreuungsschlüssel und -konzepte in Kindergärten und den verschiedenen Schularten; Steigerung der Attraktivität des Erzieherinnenberufs; finanzielle Unterstützung des Ausbaus der Ganztageschulen; Bildung von Förderschwerpunkten in unterversorgten Gebieten; Entwicklung des Anteils von Kindern in Haushalten mit Alleinerziehenden bzw mit zwei berufstätigen Erziehenden

GrAnfr  
*s. Kind*  
Drs 11/386

## Förderung des Fremdenverkehrs

Förderung besonderer Urlaubsangebote für ältere Menschen, Behinderte, kinderreiche Familien sowie Alleinerziehende

GrAnfr  
*s. Fremdenverkehr*  
Drs 11/946

*Betreuung kranker Kinder*

Gleichstellung von (alleinerziehenden) Beamten bei der Dauer von Sonderurlaub zur Betreuung eines kranken Kindes mit den Angestellten

Antr  
s. *Sonderurlaub*  
Drs 11/1672

*Dienstbefreiung für Beamtinnen und Beamte bei Erkrankung eines Kindes*

Gleichstellung von (alleinerziehenden) Beamten bei der Dauer von Sonderurlaub zur Betreuung eines kranken Kindes mit den Angestellten

Antr  
s. *Sonderurlaub*  
Drs 11/1971

*Teilzeitstudierende an baden-württembergischen Hochschulen?*

Anteil von Teilzeitstudierenden, z.B. Alleinerziehende, Hausfrauen oder Arbeitnehmer; Kosten überlanger Studienzeiten durch Doppelbelastung; Ausbau der sozialen Einrichtungen an den Hochschulen; Einführung des rechtlich abgesicherten Status der Teilzeitstudierenden

Antr  
s. *Student*  
Drs 11/2040

*Landesberichterstattung „Armut in BW“*

Erstellung und (zweijährige) Fortschreibung eines Armutsberichts BW: Datenerhebung von Arbeitslosen, Niedriglohnempfängern, kinderreichen und unvollständigen Familien, Alten, Ausländern, Obdachlosen, Behinderten und (Sucht-)Kranken; Darlegung der (gesellschaftlichen) Ursachen, Folgen und (Sozialhilfe-)Kosten sowie der spezifischen Entwicklungstendenzen; Herstellung eines Bezugs zur allgemeinen Einkommensentwicklung sowie zur Armutsdefinition der EG; Entwicklung von präventiven Perspektiven in den verschiedenen Politikbereichen

Antr  
s. *Armut*  
Drs 11/2058

*Wohnungsbaupolitik*

Entwicklung der Zahl vollständiger/unvollständiger Familien sowie der Einkommen seit 1980; Funktion, Wirkung und Reformbedarf des sozialen Wohnungsbaus; Effizienz der Fehlbelegungsabgabe sowie des Wohngelds

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

*UnterhaltsvorschußGes*

Höhe und Zeiträume der Vorschußgewährung für Kinder Alleinerziehender seit 1984, Höhe der Einnahmen durch Rückholungen, Rückschlüsse der Datenanalyse auf spezifische familiäre Situationen in den einzelnen BLändern, Entwicklung der Zahlen alleinerziehender Mütter und Väter seit 1984

Antr  
s. *Unterhaltsleistung*  
Drs 11/5359

*Inhaftierte Frauen*

Zahl o.g. Frauen mit Kleinkindern, Anteil von Alleinerziehenden und Schwangeren, Frage nach der Rückfallquote bzw Straf-

fälligkeit der Kinder; Maßnahmen zur Verlängerung des Zusammenseins mit den Kindern sowie Aufrechterhaltung der Mutter-Kind-Beziehung nach Entbindungen

KlAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/5934

*Familien in BW*

Scheidungsrate nach Geschlecht und Altersgruppen; Erwerbsquote und Fördermöglichkeiten von Alleinerziehenden mit Kindern; psychologische Auswirkungen von Scheidungen auf die betroffenen Kinder, Zusammenhänge mit der Inanspruchnahme von Jugendhilfe und der Straffälligkeitsrate von Jugendlichen

GrAnfr  
s. *Familie*  
Drs 11/6146

*Verbesserung der Kinderbetreuung zugunsten Alleinerziehender*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 59

*Verbesserung der (bezahlbaren) Wohnungsversorgung von Alleinerziehenden*

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 681 682

*Zunahme der Scheidungen und Alleinerziehenden*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2080 2086 2094 2104 2110  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6536 ff

*Wirtschaftliche Lage der alleinerziehenden Mütter*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2167 2168  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2374 2375

*Entwicklung der Zahl von Alleinerziehenden, Notwendigkeit von mehr Ganztagschulen*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3028 3032 3033  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5179 5182  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6365 6366 6368

*Armutsrisiko von Alleinerziehenden*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3632 3634 3640  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6535 6539 6542

**Unwetterschaden**

s.a. *Elementarschaden*

s.a. *Forstschaden*

s.a. *Hochwasser*

*Umfang der Unwetterschäden im Juli 1992 in der Land- und Forstwirtschaft*

Schadensbilanz und existenzbedrohliche Auswirkungen; Gewährung von Hilfen im Einzelfall nach der Richtlinie „Unwetterhilfe Landwirtschaft“

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 21.08.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/327

*Versicherungsschutz bei Hochwasser und Katastrophen nach Verkauf der Gebäudebrandversicherung*

KlAnfr  
s. *Schadenversicherung*  
Drs 11/2411

*Auswirkungen des Dezember-Hochwassers*

Art, Ausmaß und regionale Verteilung der Schäden; Konsequenzen

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/3201

*Hochwasser- und Überschwemmungsschäden im LKrs Göppingen*

Einstufung der Häufigkeit o.g. Ereignisse in den Gemeinden entlang des Filstals; Überprüfung der Position zu Vorsorge- und Hilfsmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4112

*Schnelle Regulierung von Hochwasserschäden*

Umgehende Schadenserhebung und -regulierung, Kontaktaufnahme mit Versicherungen, Information der Geschädigten

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4292

*Jahrhunderthochwasser in der Region Unterer Neckar*

Schäden bei Privathaushalten, Handel und Wirtschaft; Schadensabdeckung durch die Elementarschadenversicherung, Landeshilfen u.a.; Arbeitsplatzgefährdung und angemeldete Konkurse; Hilfen nach dem Dezemberhochwasser '93; Änd der Richtlinien des IM und WM über Hilfen, Darlehen, Bürgschaften usw; Bearbeitung der Schadensfälle nach den so überarbeiteten Richtlinien, u.a. mit verdoppelten Einkommensgrenzen; Unterstützung von vorbeugenden Maßnahmen, Einrichtung eines Programms zur Umsiedlung gefährdeter Betriebe

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4373

*Konsequenzen nach dem(der) Hochwasser(Katastrophe) im Rhein-Neckar-Kreis*

Schäden und Geschädigte, Existenzbedrohung von Betrieben und Arbeitsplätzen; Schadensabdeckung durch die Elementarschadenversicherung; Gründe und Konsequenzen des Nichtauslösens von Katastrophenalarm durch den Landrat, insbes Potenzialisierung der Schäden, Rücktritt der Katastrophenschutzleitung, Plünderungen; polizeiliche Maßnahmen; Information der Geschädigten, zugesagte und erbrachte Hilfen; situationsorientierte Fortschreibung der Entschädigungsrichtlinien, Härtefallregelungen u.ä; Fortbildung der Entscheidungsträger im Rhein-Neckar-Kreis u.a.m.; umfassende Berichterstattung bis zum 10.12.1994

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4387

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 08*

*Streichung der Zuschüsse zur Hagelabwehr; Risikoabdeckung über die Hagelversicherung*

s. *Pflanzenschutz*  
Drs 11/5208

*Regulierung der Schäden durch das Unwetter im Mai 1994 in der Gemeinde Straubenhardt/Enzkreis sowie Folgerungen hieraus*

Bilanz der Schäden, Hilfen gegenüber der Gemeinde und den Geschädigten; Darstellung des Gesamtkonzepts und der Zeitvorgaben zur Verhinderung künftiger Überschwemmungen

KlAnfr  
s. *Hochwasser*

Drs 11/5302

*Auswirkungen der Januarstürme in BW*

Art, Ausmaß und regionale Schwerpunkte der Schäden im Staats-, Kommunal- und Privatwald; Auswirkungen auf die Holzmarktsituation und jeweilige lokale Sägeindustrie

MdlAnfr  
s. *Forstschaden*  
Drs 11/5407

*Ergebnisse des Gutachtens über den Einsatz des Hagelfliegers in BW*

Aufhebung des Sperrvermerks aufgrund der Ergebnisse des neuen Gutachtens bzw Ausweitung des Programms auf weitere Weinbaugebiete

KlAnfr  
s. *Pflanzenschutz*  
Drs 11/5727

*Unwetterschäden in den Kreisen Reutlingen und Tübingen*

Umfang und Art der Schäden bzw Überschwemmungen; Anwendung der Richtlinien über Landeshilfen nach Naturkatastrophen?

KlAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 25.07.1995 und Antw IM Drs 11/6276

*Hagel- und Unwetterschäden*

Schadensbilanz und (existenzbedrohende) Auswirkungen für Landwirte und Gartenbauern; Schadensabdeckung durch Versicherungsschutz bzw Hilfen der LR eg

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 25.07.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/6284  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 04.10.1995 Drs 11/6650  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Zunahme der Sturmschäden infolge der Klimaveränderungen*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 964 967 971 973

**Uran**

*Entsorgung atomarer Abfälle aus baden-württembergischen Atomkraftwerken*

Umfang, Sicherheit und Kosten der Wiederaufarbeitung in La Hague und Sellafeld, Übereinstimmung dieser Art der Entsorgung mit den Forderungen des AtomGes? Ausstieg aus den Verträgen? Verbleib des anfallenden Plutoniums und Urans, Anteil der Wiederverwendung und Rücklieferung

GrAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/1590

*Beteiligung baden-württembergischer Unternehmen am Uranabbau in Saskatchewan (Kanada)*

Beteiligung von EVS und Badenwerk an den geplanten Uranbergwerken; Hinwirkung auf Verhinderung dieser Projekte

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 26.10.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2800

*Beteiligung von Energieversorgung Schwaben (EVS) und Badenwerk an Projekten zum Uranabbau und zur Uranerzaufbereitung in Kanada*

KlAnfr Claus Schmiedel SPD 12.11.1993 und Antw FM Drs 11/2910

**Urheberrecht**

*s.a. Patent (Erfinderschutz)*

*Anstrengung weltweiter Regelungen im Urheberrecht im Hinblick auf die Nutzung der neuen IuK-Techniken*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6424 6430

**Urlaub**

*s.a. Auslandsreise*

*s.a. Erholung*

*s.a. Erholungsgebiet*

*s.a. Ferien*

*s.a. Ferien auf dem Bauernhof*

*s.a. Ferienstätte*

*s.a. Sonderurlaub*

*s.a. Urlaubsgeld*

*Förderung des Fremdenverkehrs*

Förderung besonderer, zielgruppenorientierter Urlaubsangebote und -einrichtungen

GrAnfr

*s. Fremdenverkehr*

Drs 11/946

*Diskriminierung von Behinderten im öffentlichen Leben*

Bewertung eines ausgrenzenden Urteils des Flensburger Amtsgerichts gegen einen Reiseveranstalter; gesetzgeberische Möglichkeiten zur Verhinderung derartiger Diskriminierungen

Antr

*s. Behinderter*

Drs 11/1085

*Bodenseeraum*

Entwicklung des Fremdenverkehrs in den einzelnen Teilregionen, Erreichung eines umwelt- und sozialverträglichen Tourismus, Einführung des Produkts „Gesundheitsurlaub“ in den Kurorten

GrAnfr

*s. Bodensee*

Drs 11/1196

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Förderung preisgünstiger Familien-, Jugend- und Seniorenferien; Einführung eines Gütesiegels für besonders sozial- und umweltfreundliche Formen touristischer Angebote

GrAnfr

*s. Fremdenverkehr*

Drs 11/1660

*Umsetzung von EG-Richtlinien im Bereich Verbraucherschutz*

Folgen der Nichtumsetzung der Richtlinie 90/314/EWG für Pauschalreisen, u.a. mögliche Staatshaftungsansprüche sowie Wettbewerbsnachteile deutscher Anbieter

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 06.08.1993 und Antw JuM

Drs 11/2331

*Familie und Freizeit*

Entwicklung der Ferien- und Urlaubsgestaltung von Familien - differenziert nach Größe, Alter der Kinder und sozialem Status; Darlegung der Zielgebiete sowie der getrennten und gemeinsamen Reisen von Ehepartnern, Eltern und Kindern

Antr

*s. Freizeit*

Drs 11/2359

*EG-Richtlinie zur Haftung bei Konkursen von Reiseveranstaltern*

Betroffene der jüngsten Pleiten von MP-Travel und Marlo-Reisen; Ausschluß bzw. Abmilderung der Folgen durch rechtzeitige Umsetzung der o.g. Richtlinie; Vermeidung einer Prozeßflut durch Einräumung der Versäumnisse bzw. Einbringung des entsprechenden GesEntw durch die BReg

Antr

*s. Reiseunternehmen*

Drs 11/2450

*Neue Wege im Fremdenverkehr*

Modellförderung von Pauschalreiseangeboten in verschiedenen Ferienregionen und den Bereichen Familien-, Fitneß- und Aktivurlaub, klassische Kuren sowie Städte- und umweltverträglicher Tourismus

Antr

*s. Fremdenverkehr*

Drs 11/4523

*Fremdenverkehrsförderung in türkische Urlaubsgebiete*

Vereinbarungen zur weiteren Förderung des deutsch-türkischen Fremdenverkehrs, u.a. in den Feriengebieten Anatoliens

KlAnfr

*s. Fremdenverkehr*

Drs 11/4579

*Entwicklung des Kur- und Heilbäderwesens in BW*

Förderung umweltfreundlicher Verkehrsangebote in Kur- und Erholungsorten; Chancen und Aktivitäten im Bereich ambulante Kur, Fitneß- und Vorsorgeurlaub

Antr

*s. Fremdenverkehr*

Drs 11/4805

*Urlaubsanrechnung bei Arbeitslosen*

Bewertung der Anrechnung von Urlaubstagen für die Teilnahme an einer von Arbeitsamt als nicht förderungswürdig eingestuftes Anpassungsfortbildung sowie bei ehrenamtlicher Arbeit eines Erwerbslosen

KlAnfr Birgitt Bender GRÜNE 08.03.1995 und Antw SM

Drs 11/5590

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Umsetzung eines Pilotprojekts „Autofreier Urlaubsort“; Einführung von stufenweise verschärften Flottenverbrauchsgrenzen für Kraftfahrzeuge

Antr

*s. Verkehrsplanung*

Drs 11/6105

*Bodenseeraum*

Wirtschaftliche Bedeutung des Fremdenverkehrs, Zahl von Ferien- und Zweitwohnungen, Auflistung der Kurtaxe erhebenden Gemeinden, Umfang der Kurortförderung, Ausgleich saisonaler Schwankungen durch Angebote von „Gesundheits- und Bildungsurlaub“

GrAnfr

*s. Bodensee*

Drs 11/7017

*Verzicht auf einen Urlaubstag zur Finanzierung der Pflegeversicherung*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1620 1626 1634  
 PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4271 ff  
 PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4391 4395 4396 4400 4401 4406  
 PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4647  
 PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5129 ff  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6413 6414

### Urlaub auf dem Bauernhof

*s. Ferien auf dem Bauernhof*

### Urlaubsgeld

*Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites Rechtsbereinigungsges - 2. RBerG)*

Änd des Ges über die einstufige Juristenausbildung, Änd des Sonderzuwendungsges, des LUrlaubsgeldGes, des Ges über vermögenswirksame Leistungen sowie von Ges und VO über das Landesamt für Besoldung und Versorgung

GesEntw  
*s. Rechtsvorschrift*  
 Drs 11/2826

### Urlaubsgeldgesetz

*s. Urlaubsgeld*

### Urologie

*Nutzungsordnung für die Intensivpflegeeinheit am Universitätsklinikum Tübingen*

Finanzielle Auswirkungen der neuen Nutzungsordnung, u.a. im Bereich der Urologie; Konsequenzen für den zur Sparsamkeit verpflichteten Leitenden Ärztlichen Direktor wegen nicht erfolgter Beanstandung des Vorstandsbeschlusses; Eintreten für einen (kostenneutralen) Alternativvorschlag bis zur Berufung des neuen Leiters der Abteilung Anaesthesiologie

Antr  
*s. Universitätsklinik Tübingen*  
 Drs 11/2337

### Urteil

*s. Gerichtsentscheidung*

### Urwald

*s. Wald*

### USA

*s. Vereinigte Staaten von Amerika*

### US-Army

*s. US-Streitkräfte*

### US-Dollar

*s. Dollar, US-Währung*

### US-Streitkräfte

*Einstellung der Panzerübungen im Mannheim-Käfertaler Wald*  
 Gefährdungs- bzw Schadensanalyse bei Wald und Grundwasser; Hinwirkung auf die Beantragung einer Einstellung des Übungsbetriebs und Freigabe des Käfertaler-Viernheimer-Lampertheimer Waldes durch die BReg gemäß NATO-Truppenstatut; Abgrenzung der Fassungs- und Schutzbereiche für das Käfertaler Wasserwerk, Novellierung der Trinkwasserschutzgebiets-VO

Antr  
*s. Militärische Übung*  
 Drs 11/405

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Abbau militärischer Anlagen im Naturschutzgebiet Feldberg*

Freigabe bzw Abbau der von Franzosen und Amerikanern genutzten Anlagen

Mittlg  
*s. Feldberg*  
 Drs 11/617

*Bundeswehrdepot Crailsheim und Standort der amerikanischen Streitkräfte in Crailsheim*

Sozialverträgliche Umstrukturierung beim Bundeswehrdepot Crailsheim? Flächentausch mit der Stadt und dem Bundeswehrdepot iR einer möglichen Reduzierung bei den amerikanischen Streitkräften? Flächenabgabe an die Stadt Crailsheim auch im Falle eines Erhalts des Bundeswehrdepots als Volldepot?

KIAnfr  
*s. Militärische Anlage*  
 Drs 11/657

*Übernahme von zivilen Arbeitnehmern der Camp Dolan Barracks, Schwäbisch Hall-Hessental, durch LDienststellen*

Übernahme in den Vollzugs- oder Polizeidienst, Aufhebung der Altershöchstgrenze

KIAnfr  
*s. Bediensteter*  
 Drs 11/930

*Aufgabe des Militärgeländes im Osterholz in Asperg*

Übergabetermin; Sanierungsmaßnahmen, -kosten und Kostenträger; ökologischer Nutzen des noch nicht überbauten Teils der Anlage

KIAnfr  
*s. Militärische Anlage*  
 Drs 11/1717

*Geplanter SWF-Sendeturm auf dem Feldberg*

Beurteilung o.g. Pläne sowie des Alternativvorschlags des Schwarzwaldvereins; Rückbau der ehemaligen Anlagen der US-Streitkräfte im Zentrum des Naturschutzgebiets am Feldberg

KIAnfr  
*s. Feldberg*  
 Drs 11/4375

*SWF-Sendemast auf dem Feldberg*

Beurteilung o.g. Pläne und Kosten; Rückbau der ehemaligen Anlagen der US-Streitkräfte und Pflege der Flächen entsprechend dem Schutzzweck des NSG nach dem Beschl des Ltg vom 20.02.1992 (Drs 10/6676) und der Mittlg der LReg vom 13.11.1992 (Drs 11/617); Anstreben einer Konfliktlösung zwischen den unterschiedlichen Interessen



Antr  
s. *Feldberg*  
Drs 11/4440

*Rauschgiftbekämpfung durch gemeinsame Operationen mit dem Drug Suppression Operation Center*

Abbau der Zusammenarbeit zwischen dem amerikanischen CID und den Drogendezernaten im Zuge des US-Truppenabzugs? Bilanz der Teilnahme von Polizei-/Kriminalbeamten an amerikanischen Schulungseinrichtungen zur Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität

KlAnfr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/5246

**UVP**

s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*

**Vaihingen a.d. Enz, Stadt**

*Schließung der staatlich anerkannten Grund- und Hauptschule für junge Aussiedler im Jugenddorf Schloß Kaltenstein*

Schüler/Lehrerzahlen, Unterrichtsziele, -methoden und -erfolge der o.g. Förderschule des Christlichen Jugenddorfwerks Deutschland u.a. vergleichbarer Einrichtungen; Bedeutung der Schule für eine der Verfassung entsprechenden Erziehung und Ausbildung nach unterschiedlichen Begabungen; Abwendung der Schließung

Antr  
s. *Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands*  
Drs 11/1851

*B 10 Unterführung in Vaihingen an der Enz-Enzweihingen*

Zeitpunkt des Abschlusses der hydrogeologischen Untersuchung, der Einleitung des Planfeststellungsverfahrens sowie der Fertigstellung der Untertunnelung

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 10*  
Drs 11/2388

*KZ-Gedenkstätte „Wiesengrund“*

Förderung von Gedenkstätten auf ehemaligen KZ-Standorten, Unterstützung der o.g. Initiativgruppe in Vaihingen/Enz

KlAnfr  
s. *Konzentrationslager*  
Drs 11/5810

**Veigel, Ewald MdL FDP/DVP**

*Eintritt des Abg Ewald Veigel zum 09.03.1995 als Nachfolger des Abg Hans Albrecht*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5113

**Veranstaltung**

s.a. *Musikveranstaltung*  
s.a. *Öffentlichkeitsarbeit*  
s.a. *Umweltkonferenz*  
s.a. *Wahlkampf*

*Kosten der Übergabe der Gebäude an die Autobahnpolizei Heidenheim*

Kosten der Feierstunde, insbes verursacht durch die Anwesenheit zahlreicher Spitzenvertreter staatlicher Behörden

KlAnfr  
s. *Polizeigebäude*  
Drs 11/3041

*Mittelverwendung bei Kap 0204*

Kosten, Kostenträger, Zweck und Teilnehmer der jährlich von der Landesvertretung BW in Bonn ausgerichteten „Stallwächter-Party“ u.a. Repräsentativ-Veranstaltungen; teilnehmende Abg, Beamte und Journalisten aus BW; Umfang der Kostendeckung durch Spenden- oder Sponsorengelder, Anteil von (öffentlichen) Unternehmen, u.a. der Toto-Lotto GmbH

Antr REP 25.07.1994 und Stellungnahme StM Drs 11/4404

*Ausweitung der verkaufsoffenen Sonntage in BW; Verstöße gegen Recht und Gesetz durch Städte und Gemeinden*

Verweisung der Kommunen auf die engen gesetzlichen Vorgaben für o.g. Genehmigungen

KlAnfr  
s. *Sonn- und Feiertage*  
Drs 11/4782

*„Kombikarten“ im ÖPNV*

Erfahrungen mit Fahrkarten, die gleichzeitig Eintrittskarten für Veranstaltungen sind; Akzeptanz und Entlastungseffekte der Kombikarte bei den Heimspielen des VfB Stuttgart; Hinwirkung auf ein Angebot auch für kleinere sportliche und kulturelle Veranstaltungen

KlAnfr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/4823

*Untersagung gemeinnütziger Veranstaltungen*

Verbotspraxis des RegPräs Tübingen, z.B. in bezug auf Skibasare an Sonntagen; Ausschluß einer zusätzlichen Reglementierung der Vereine durch RegPräs

Antr  
s. *Gemeinnützigkeit*  
Drs 11/4949

*Auswirkungen der Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

Finanzielle Auswirkungen für die Fremdenverkehrswirtschaft, Gastronomie, im Schausteller-, Reise- und Transportgewerbe u.a. Unternehmen im Freizeitsektor; Konsequenzen für Ausstellungen, Messen, Märkte und sonstige Veranstaltungen mit Erwerbscharakter

GrAnfr  
s. *Sonn- und Feiertage*  
Drs 11/5107

*Verlegung der Pfingstfestspiele nach Baden-Baden*

KlAnfr  
s. *Musikveranstaltung*  
Drs 11/5160

*Kompensation der Pflegeversicherung*

Finanzielle Auswirkungen einer Streichung des Pfingstmontags bzw Buß- und Bettags für die Fremdenverkehrswirtschaft, Gastronomie, im Schausteller-, Reise- und Transportgewerbe u.a. Unternehmen im Freizeitsektor; Konsequenzen für Ausstellungen, Messen, Märkte und sonstige Veranstaltungen mit Erwerbscharakter

Antr

*s. Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/5168

#### *Repräsentationsaufgaben*

Übergabe eines Bauabschnitts der Ulmer Universitätsfrauenklinik im Beisein von zwei Staatssekretären, Frage nach weiteren gemeinsamen Auftritten sowie Teilnahme von Bediensteten bei ähnlichen Ereignissen während der üblichen Arbeitszeit

KlAnfr Eberhard Lorenz SPD 16.01.1995 und Antw FM Drs 11/5255

#### *Brauchtum und Heimatpflege in BW*

Art, Umfang, Struktur, Resonanz und regionale Verteilung von Vereinen, Zünften, Bruderschaften, Festen, Umzügen, Kulturdenkmälern, Theatern und Museen; Entwicklung der Daten und Bedeutung, insbes bei Jugendlichen, seit 1950; Ländervergleich, Städtepartnerschaften, ausländische Brauchtumspflege in BW; Konzeption und finanzielle Förderung; Stellenwert in Kindergarten und Schule, bei Erziehern, Journalisten und Führungskräften; Einbindung im Konzept des Fremdenverkehrs; Erhaltung traditioneller Handwerksberufe

GrAnfr  
*s. Kultur (Lebensform)*  
Drs 11/6342

#### *Drogen beim U & D-Festival in Biberach*

Beurteilung des Berichts der Kriminalpolizei über Drogenkonsum und Veranstalterverhalten sowie der Feststellung einer Überreaktion der Polizei durch das MFK

KlAnfr  
*s. Drogenmißbrauch*  
Drs 11/6383

#### *Umweltausstellung in Esslingen vom 14. bis 30.09.1995*

Verbindung o.g. Ausstellung des Landes mit dem 125-jährigen Jubiläum des SPD-Ortsvereins; Gründe für die Beschränkung der Einladungen zum dortigen Gesprächsforum auf Abg von CDU, SPD und GRÜNEN

MdlAnfr 1) Ulrich Deuschle REP 06.10.1995 Drs 11/6516  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6171

#### *Ausschließung bei Jahresversammlung*

Ausschluß der Republikaner von einer Jahresversammlung einer vom Land geförderten Organisation mit dem Verweis auf die Einstufung der REP als rechtsextrem vom IM

MdlAnfr 4) Wolfram Krisch REP 09.10.1995 Drs 11/6516  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6173

#### *Sanitätswachdienst bei Großveranstaltungen*

Notwendigkeit eines Sanitätswachdienstes bei Volksfesten, Umzügen, Konzerten etc; Definition von Art und Größe der Veranstaltungen, der Qualifikation von eingesetzten Helfern, Personalstärke und Ausrüstung; Rechtsgrundlagen für die Anordnung eines Wachdienstes gegenüber dem Veranstalter

KlAnfr  
*s. Rettungsdienst*  
Drs 11/6605

### **Verbandsgymnasium**

*s. Gymnasium*

### **Verbandsklage**

*Ges zur Änd des Ges zum Schutz der Natur, zur Pflege der Landschaft und über die Erholungsvorsorge in der freien Landschaft*  
Schaffung eines Mitwirkungsrechts für anerkannte Natur- und Umweltschutzverbände im Verwaltungsverfahren, Einräumung eines Klagerechts für diese Verbände oder Vereinigungen vor dem Verwaltungsgericht

GesEntw  
*s. Naturschutzgesetz*  
Drs 11/6

#### *Novellierung des BNaturschutzGes*

Erfahrungen anderer BLänder mit der Verbandsklage; Einführung im BNatSchG

Antr  
*s. Naturschutzgesetz*  
Drs 11/4469

#### *Einführung der Verbandsklage*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 104 105  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3583 3590 3608  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6767 6769 ff

#### *Einführung eines Verbandsklagerechts für den Bereich des Datenschutzes*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 463

#### *Schaffung eines Verbandsklagerechts für den Bereich des Datenschutzes*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1954 ff

#### *Schaffung eines Verbandsklagerechts für den Bereich der Frauenförderung im öffentlichen Dienst*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5898

### **Verbindungsleute**

*s. V-Leute*

### **Verbleiter Kraftstoff**

*s. Kraftstoff*

### **Verbraucher**

*s.a. Informationszentrale Verpackung und Umwelt*

*s.a. Schuldner*

*s.a. Verbraucherschutz*

#### *Akute Unterversorgung mit Lebensmitteln in einzelnen Stadtteilen und im ländlichen Raum BW*

Förderung von Käufergenossenschaften; Beeinflussung der Verbraucher über die Verbraucherzentralen

Antr  
*s. Handel*  
Drs 11/182

#### *Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Annahme von Produkten mit Qualitätszeichen durch Handel und Verbraucher, Akzeptanz der höheren Preise; Vermarktungskonzepte, Vorschläge zur Verbesserung der Information und des Schutzes der Verbraucher

GrAnfr  
*s. Gütezeichen*

Drs 11/385

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik und Verbraucherschutz*  
Markteinführung von gentechnisch erzeugten oder manipulierten Lebensmitteln nach der EG-Novel-Food-VO, ernährungsphysiologischer Vergleich mit herkömmlichen Erzeugnissen, Einstufung von Pflanzen/Früchten, die durch endogene Gifte gegen spezifische Schädlinge resistent sind, Untersuchung gesundheitlicher Auswirkungen; Darlegung der Kontrollen und Verbraucherinformation, Kennzeichnung genetisch veränderter Nutzpflanzen und Lebensmittel/-bestandteile

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1256

*Vorsorgender Verbraucherschutz im Europäischen Binnenmarkt: Versicherungen und sonstige Finanzdienstleistungen*

Art und Zeitpunkt der Umsetzung der 3. EG-Schadenversicherungsrichtlinie in nationales Recht; Auswirkungen auf Seiten der Anbieter (Versicherungen, Banken, Bausparkassen, freie Vertreter und Makler) und Verbraucher (Versicherungsnehmer, Sparer und Anleger); Regelung der Aufsicht, Transparenz und Vergleichbarkeit, der anbieterrunabhängigen Information und Beratung sowie Haftung für o.g. Dienstleistungen in einem harmonisierten, schwer überschaubaren EG-Binnenmarkt; Umfang der jährlichen Vermögensschäden durch Falschberatung; Regelung der Ausbildung, Qualifikation und Haftung der Finanzberater

GrAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/2107

*Öffentliche Verschuldung*

Ursachen, Arten und Auswirkungen der öffentlichen Verschuldung seit 1970, u.a. auf Kapitalmarkt, Geldmenge, Preissteigerungsrate, Zinsen, private Kredite, Sparleistungen, Investitionen und den Konsum; Entwicklung der Zinsbelastung und des Schuldendienstes der öffentlichen Haushalte

GrAnfr  
s. *Schulden*  
Drs 11/3217

*Verschuldung privater Haushalte in BW*

Analyse der o.g. Verschuldung in der künftigen Sozialberichterstattung; Ausbau der Schuldnerberatungsstellen und Verbraucherzentralen zu einem flächendeckenden Angebot, Fördermaßnahmen des Landes, Einbeziehung der Kreditinstitute in die Finanzierung; Hinwirkung auf Änd der Kreditgewährungspraxis vieler Banken; Dynamisierung der Pfändungsfreigrenzen; Konsequenzen aus der Reform des Insolvenzrechts

Antr  
s. *Schulden*  
Drs 11/4072

*Situation der Landwirtschaft in BW*

Berücksichtigung von Forderungen der Verbraucher nach kontrollierter Qualität, Frische und tierschutzgerechtem Umgang mit Schlachttieren

GrAnfr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/4560

*Verbesserter Verbraucherschutz bei Finanzdienstleistungen*

Schaffung eines einheitlichen Berufsbilds mit entsprechender Aus- und Weiterbildung von Finanzberatern; Verpflichtung zu Risikohinweisen und Klärung der Haftungsfrage bei Falschberatung, insbes im Falle sogenannter Strukturvertriebe; Offenlegung von Abhängigkeiten der Vermittler von Produktanbietern (Versicherungen, Banken, Investmentgesellschaften); Darlegungspflicht für die Verwendungsanteile von Lebensversicherungsbeiträgen für Risikoabdeckung, Verwaltung, Vertrieb und Kapitalbildung

Antr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/5137

*Situation und Perspektiven des Einzelhandels in BW*

Sicherung einer flächenhaften und wohnortnahen Verbraucherversorgung

GrAnfr  
s. *Handel*  
Drs 11/6151

## Verbraucherschutz

s.a. *Betriebsprüfung*  
s.a. *Lebensmittelrecht*

*Verbesserungen des Umwelt- und Verbraucherschutzes bei gentechnisch manipulierten Lebensmitteln*

Ablehnung des EG-Entwurfs, Erarbeitung einer Richtlinie mit hohen Schutzstandards für Umwelt und Verbraucher; Darlegung der staatlichen Forschungsförderung von gentechnischen Verfahren zur Herstellung von „neuartigen“ Lebensmitteln und Lebensmittelzusätzen

Antr  
s. *Lebensmittel*  
Drs 11/209

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Annahme von Produkten mit Qualitätszeichen durch Handel und Verbraucher, Akzeptanz der höheren Preise; Vermarktungskonzepte, Vorschläge zur Verbesserung der Information und des Schutzes der Verbraucher

GrAnfr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/385

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik und Verbraucherschutz*

Markteinführung von gentechnisch erzeugten oder manipulierten Lebensmitteln nach der EG-Novel-Food-VO, ernährungsphysiologischer Vergleich mit herkömmlichen Erzeugnissen, Einstufung von Pflanzen/Früchten, die durch endogene Gifte gegen spezifische Schädlinge resistent sind, Untersuchung gesundheitlicher Auswirkungen; Darlegung der Kontrollen und Verbraucherinformation, Kennzeichnung genetisch veränderter Nutzpflanzen und Lebensmittel/-bestandteile

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1256

*Verbraucherschutz vor Salmonellose*

Hinwirkung auf eindämmende Maßnahmen in der Erzeugung von Geflügel und Eiern, bei Verarbeitung, Handel und Verbrauch, u.a. Verringerung der Konzentration in der Haltung und Schlachtung, Reduktion des Antibiotikaeinsatzes, Verbesserung

der Kennzeichnung, der Verbraucheraufklärung und der Hygienestandards bei Gemeinschaftsverpflegungen; Vergabe des Herkunftszeichens BW nur bei Einsatz einheimischer Futtermittel sowie im Land erzeugter, kontrollierter Jungtiere

Antr  
s. *Salmonellose*  
Drs 11/1379

*Vorsorgender Verbraucherschutz im Europäischen Binnenmarkt: Versicherungen und sonstige Finanzdienstleistungen*

Art und Zeitpunkt der Umsetzung der 3. EG-Schadenversicherungsrichtlinie in nationales Recht; Auswirkungen auf Seiten der Anbieter (Versicherungen, Banken, Bausparkassen, freie Vertreter und Makler) und Verbraucher (Versicherungsnehmer, Sparer und Anleger); Regelung der Aufsicht, Transparenz und Vergleichbarkeit, der anbieterunabhängigen Information und Beratung sowie Haftung für o.g. Dienstleistungen in einem harmonisierten, schwer überschaubaren EG-Binnenmarkt; Umfang der jährlichen Vermögensschäden durch Falschberatung; Regelung der Ausbildung, Qualifikation und Haftung der Finanzberater

GrAnfr SPD 21.06.1993 Drs 11/2107  
Antw WM 24.09.1993 Drs 11/2617  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5135

*Umsetzung von EG-Richtlinien im Bereich Verbraucherschutz*  
Folgen der Nichtumsetzung der Richtlinie 90/314/EWG für Pauschalreisen, u.a. mögliche Staatshaftungsansprüche sowie Wettbewerbsnachteile deutscher Anbieter

KIAnfr  
s. *Urlaub*  
Drs 11/2331

*Bestrahlte Lebensmittel*

Information über die Lebensmittelbestrahlung weltweit, Auswirkungen auf den Verbraucherschutz durch Import und Vertrieb dieser Waren - entgegen der Rechtslage in Deutschland? Auflistung der Länder (von Argentinien - Nachfolgestaaten der UdSSR), des Erlaubniszeitpunkts und der zur Bestrahlung zugelassenen Lebensmittel

GrAnfr  
s. *Lebensmittel*  
Drs 11/2417

*EG-Richtlinie zur Haftung bei Konkursen von Reiseveranstaltern*

Betroffene der jüngsten Pleiten von MP-Travel und Marlo-Reisen; Ausschluß bzw. Abmilderung der Folgen durch rechtzeitige Umsetzung der o.g. Richtlinie; Vermeidung einer Prozeßflut durch Einräumung der Versäumnisse bzw. Einbringung des entsprechenden GesEntw durch die BReg

Antr  
s. *Reiseunternehmen*  
Drs 11/2450

*Pestizidrückstände in Lebensmitteln*

Ausnahmegenehmigungen von der geltenden Höchstmengenregelung für Pestizide für Lebensmittel aus anderen EG-Ländern; Art, Umfang und Gesundheitsgefährdung; Stand der Erstellung einer EG-weit verbindlichen Positivliste erlaubter Lebensmittelzusatzstoffe, Beteiligung der BLänder; Ablehnung weiterer Ausnahmeregelungen

Antr  
s. *Lebensmittel*

Drs 11/2907

*Verstöße gegen das Tierschutzrecht bei der Herstellung von Nahrungsmitteln, die aus Nicht-EG-Ländern eingeführt werden*

Umfang und Kontrollen von Einfuhren tierischer Erzeugnisse; tierquälerische Haltungs- und Mastmethoden, insbes in Osteuropa und bei Gänsen bzw der Erzeugung von Gänseleber(pastete); Überwachungspraxis und -intensität bei importierten Tieren und Lebensmitteln, u.a. hinsichtlich der Verwendung von Futterzusätzen (Antibiotika, Tierarzneimittel, Desinfektionsmittel); Hinwirkung auf ein Einfuhrverbot bzw Deklaration i.S.d. Verbraucherschutzes bei nicht nach europäischen und deutschen Mindestnormen erzeugten Lebensmitteln

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 01.12.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/3018  
BeschIEmpf und Bericht LandWA 27.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Verbraucherschutz bei Lebensmitteln für Asylbewerber*

Auslieferung von Lebensmitteln, insbes Fleisch, ohne bzw mit falscher Kennzeichnung; Darlegung der Fälle, u.a. im Rhein-Neckar-Kreis, in Südbaden und Oberschwaben, der Rechtslage, Lieferfirmen, Kontrollen und Sanktionen in bezug auf die Ausgabe nicht verkehrsfähiger Lebensmittel gem Asylbewerberleistungsges; Beurteilung des Vorschlags einer Aushändigung sogenannter Kundenkontoblätter, um damit die eigenständige Lebensmittelbeschaffung zu ermöglichen

KIAnfr Birgit Kipfer SPD 18.02.1994 und Antw IM Drs 11/3455

*Risiken durch bestrahlte Lebensmittel aus EU- und Drittstaaten/Rechtsbereinigung und verstärkte Vorortkontrollen unterstützt durch differenzierte Be- und Kennzeichnung sowie durch ständige Verbraucherinformationen*

Praxis, Risiken und Überwachung der radioaktiven Bestrahlung von Lebensmitteln in Europa; Hinwirkung auf Kontrolleinrichtungen (national und zwischenstaatlich), Instrumente der Verfolgung und Sanktionierung von Verstößen gegen das Import- und Handelsverbot; Schaffung einer differenzierten Kennzeichnungspflicht nach Art und Intensität der Strahlenbehandlung von Lebens-, Genuß-, Futter- und Körperpflegemitteln; Einführung eines Gütesiegels für unbehandelte Produkte u.a.m.

Antr  
s. *Lebensmittel*  
Drs 11/3467

*Verbrauchertäuschung durch Werbung für vitamin- und mineralstoffangereicherte Lebensmittel*

Aufwertung von Limonaden mit Vitaminen, Bonbons mit Calcium u.ä. durch Bezeichnung als „gesunde“ Lebensmittel in der Werbung; Bestrebungen um gesetzliche Regelungen für die Nährstoffanreicherung

KIAnfr Birgit Kipfer SPD 02.03.1994 und Antw MLR Drs 11/3554

*Pflanzenschutzmittel in Babynahrung*

Art, Umfang und gesundheitliche Auswirkungen o.g. Lebensmittelverunreinigung; Informationspolitik und Maßnahmen der Firma Schlecker, der (spanischen) Hersteller und Importeure, der Verbraucherschutzinitiative, der Lebensmittelüberwachungsbehörden und des UM; Kontrolle der Rückrufaktion von Schlecker durch das UM, Gründe für die fehlende Kooperation mit anderen BLändern

KIAnfr

s. *Kindernahrung*  
Drs 11/3762

*Schadstoffbelastete Babynahrung*

Import und Vertrieb o.g. Nahrungsmittel, Nennung der Produkte und Hersteller, Ausmaß des Pestizideinsatzes und der (erlaubten) Rückstände in den Erzeugerländern, Gesundheitsgefährdung der Kleinkinder, Kontrolltätigkeit und -ergebnisse, Informationspolitik und Konsequenzen der LReg, Grenzwerte in Deutschland u.a. EU-Staaten

Antr  
s. *Kindernahrung*  
Drs 11/3778

*Verbesserung des Verbraucherschutzes aufgrund der Erfahrungen des „Babykostskandals“*

Konsequenzen aus dem o.g. Vorgang; Veröffentlichung der Ergebnisse der Olivenöluntersuchungen ohne Nennung der Hersteller und Vertreiber; Initiative des UM zur Verankerung des Verbraucherschutzes als Staatsziel im GG?

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 26.04.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3884  
BeschlEmpf und Bericht UA 14.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Novellierung des Ges zur Ausführung des Lebensmittel- und BedarfsgegenständeGes*

Festlegung der Grundsätze für regelmäßige Überwachungsmaßnahmen; Regelung der Rechte der betroffenen Unternehmen, der Eigenkontrollen und freiwilligen Maßnahmen; Präzisierung des Rechts bzw der Pflicht der zuständigen Behörden zur öffentlichen Information/Warnung der Verbraucher; Bündelung der Zuständigkeiten für die Lebensmittelkontrolle beim UM

Antr  
s. *Lebensmittelrecht*  
Drs 11/3891

*Verbraucherschutz bei Finanzdienstleistungen*

Kundeninformation der Banken und Sparkassen über mögliche Habenzinssenkungen während der Laufzeit von variabel verzinslichen Sparprodukten? Handlungsbedarf zur Verbesserung des Verbraucherschutzes in diesem Bereich

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 05.05.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3959

*Neue Erkenntnisse im Fall „Birkel“?*

Auffinden verunreinigter Ei-/Eiproduktproben aus der Produktion der Firma Birkel in den Labors eines Stuttgarter Instituts für Lebensmittelchemie, Gründe für die nicht erfolgte Verwertung entsprechender Erkenntnisse der Staatsanwaltschaften in Stuttgart und Bad Kreuznach im Zivilprozeß in Sachen Birkel beim LG Stuttgart bzw für den Abschluß eines Vergleiches trotz dieser Erkenntnisse; Neubewertung des gesamten Vorganges sowie der nachfolgenden Diskussion über Verbraucherschutz bei Lebensmitteln

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3960

*Verschuldung privater Haushalte in BW*

Analyse der o.g. Verschuldung in der künftigen Sozialberichterstattung; Ausbau der Schuldnerberatungsstellen und Verbraucherzentralen zu einem flächendeckenden Angebot, Fördermaßnahmen des Landes, Einbeziehung der Kreditinstitute in die Fi-

nanzierung; Hinwirkung auf Änd der Kreditgewährungspraxis vieler Banken; Dynamisierung der Pfändungsfreigrenzen; Konsequenzen aus der Reform des Insolvenzrechts

Antr  
s. *Schulden*  
Drs 11/4072

*Hühnereier-VO*

Zulässigkeit einer DringIVO des BGesundheitsMin nach der Verabschiedung einer entsprechenden VO im BRat, zwischenzeitliche Maßnahmen der EU und Rechtslage in den einzelnen EU-Staaten; Aussagen einer Erhebung und Gefahreinschätzung des BGA zu Salmonellenerkrankungen; Verbraucherschutz durch Angabe des Legedatums auf dem Ei sowie einer lückenlosen Kühlkette

Antr  
s. *Eier*  
Drs 11/4325

*Finanzierung der Energieberatung bei der Verbraucherzentrale BW*

Existenzgefährdung durch Mittelkürzungen des BWirtschaftsMin; Abhilfemöglichkeiten

Antr  
s. *Energieberatung*  
Drs 11/4483

*Verbrauchertäuschung durch Falschkennzeichnung von Lebensmitteln*

Umverpackung und falsche Kennzeichnung von ausländischem Gemüse, Obst, Geflügel etc; Verhalten einer Putenschlächtereier im LKrs Schwäbisch Hall; Art und Intensität der Kontrollpraxis des WKD; Verbesserung der Überwachung und Sanktionsmöglichkeiten

KIAnfr Richard Drautz FDP/DVP 06.10.1994 und Antw MLR Drs 11/4747

*Beimischung von Rostschutzfarbe in Paprikapulver*

Rostschutzfarbe in Paprikapulver ungarischer Herkunft: Vergiftungsfälle, Vorsorgemaßnahmen zum Schutz der Verbraucher

KIAnfr Richard Drautz FDP/DVP 06.10.1994 und Antw UM Drs 11/4748

*Verbesserter Verbraucherschutz bei Finanzdienstleistungen*

Schaffung eines einheitlichen Berufsbilds mit entsprechender Aus- und Weiterbildung von Finanzberatern; Verpflichtung zu Risikohinweisen und Klärung der Haftungsfrage bei Falschberatung, insbes im Falle sogenannter Strukturvertriebe; Offenlegung von Abhängigkeiten der Vermittler von Produktanbietern (Versicherungen, Banken, Investmentgesellschaften); Darlegungspflicht für die Verwendungsanteile von Lebensversicherungsbeiträgen für Risikoabdeckung, Verwaltung, Vertrieb und Kapitalbildung

Antr SPD und CDU 15.12.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/5137  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5135  
BeschlEmpf und Bericht WA 04.10.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Neuorganisation der Überwachung bzw von WKD und Untersuchungsämtern nach den Vorschlägen des RH, Ausstattung mit Personal und Geräten, Privatisierungen im Zuge der Verwaltungsreform? Kontrollintensität, Art, Umfang und Ahndung

von Verstößen; Abbau von Schutzstandards innerhalb des EU-Binnenmarkts sowie iRd GATT-Abkommens, Verkehrsfähigkeit von Imitaten, Zusatzstoffen, genmanipulierten und radioaktiv bestrahlten Produkten; Verbesserung der Stellensituation und Nachweisverfahren seitens der Kontrollinstanzen, Durchsetzung national höherer Standards, von Verboten, Deklarationsvorgaben u.a.m.; Stand und Teilnehmer internationaler Verhandlungen

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

#### *Gänsestopfleber*

Import und Verzehr o.g. Produkte aus tiergälerischer Mast in BW; Bewertung als Verstoß gegen das TierschutzGes und LebensmittelGes; wissenschaftliche Untersuchungen gesundheitlicher Auswirkungen des Verzehrs von Produkten aus einem krankhaften Organ; Möglichkeiten zur Reduzierung des Verbrauchs

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/5320

#### *Salmonellenverseuchte Kokosraspelprodukte*

Informationsweitergabe über den o.g. Vorgang bei einer in BW ansässigen Vertreiberfirma an andere BLänder? Warnung der Verbraucher? Darlegung des Verhaltens des UM

KlAnfr  
s. *Salmonellen*  
Drs 11/5542

#### *Verpackungs-Betrug*

Verbrauchertäuschung durch geringere als auf der Verpackung angegebene Inhaltmengen, insbes bei Körperpflegemitteln und Lebensmitteln; Darlegung der Fälle und eingeleiteten Schritte

KlAnfr Wolfram Krisch REP 10.03.1995 und Antw WM Drs 11/5607

#### *Bakterienresistenz gegenüber Antibiotika*

Auftreten von Infektionen mit multiresistenten Enterokokken in den neuen Ländern und Osteuropa aufgrund des intensiven Einsatzes von Arvoparcin in der Tiermast? Fleischuntersuchungen in BW, rechtliche Möglichkeiten zur Einschränkung des Mittels in der Landwirtschaft; Ursachen und Abhilfemaßnahmen einer zunehmenden Resistenz von Bakterien gegen Antibiotika, Untersuchung der ärztlichen Verschreibungspraxis des Mittels Vancomycin

KlAnfr  
s. *Arzneimittel*  
Drs 11/5989

#### *Überwachung von Frischgeflügel und anderen Lebensmitteln*

Haltbarmachung durch radioaktive Bestrahlung in Holland und Frankreich; Impfpflicht gegen Salmonellen u.a. Rechtsvorschriften in Deutschland; Benennung von Geflügelprodukten aus den genannten Ländern mit deutschen Bezeichnungen; Konsequenzen bez Herkunftsbezeichnungen für Nahrungsmittel, verstärkte Verbraucherinformation; Anwendung des GeflügelfleischhygieneGes sowie des Lebensmittel- und BedarfsgegenständeGes auch auf Produkte aus EU- und Drittstaaten

Antr Hans Heinz u.a. CDU 30.06.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6141

*Regelung bzw Handhabung der Informationspflicht der Behörden bei Lebensmittelverunreinigungen; Verankerung des Verbraucherschutzes als Staatsziel im GG*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3327 ff

*Beeinträchtigung des Verbraucherschutzes durch die Zersplitterung von Zuständigkeiten in der Lebensmittelüberwachung*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5747 ff

## **Verbraucherzentrale**

s. *Verbraucherschutz*

## **Verbrauchsteuer**

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Veränderung der Zusammensetzung der Steuereinnahmen, insbes aus der Lohn- und Einkommensteuer, Vermögen- und Erbschaftsteuer und den Verbrauchsteuern; Ersetzung der klassischen Steuerarten durch ein System von Umwelt- und Energiesteuern

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Entwicklung des Lebensstandards in BW*

Beitragsentwicklung in der gesetzlichen Renten- und Krankenversicherung, Arbeitslosenversicherung und Pflegeversicherung; Entwicklung der Lohn- und Einkommensteuer, der Verbrauchsteuern, der kommunalen Gebühren und Beiträge

GrAnfr  
s. *Lebenshaltungskosten*  
Drs 11/6402

*Leitbilder einer konsumorientierten Neuordnung des Steuersystems*

Vergleich der gegenwärtigen mit einer konsumbasierten Besteuerung nach dem Konzept einer spar- und zinsbereinigten Einkommensteuer, Erhöhung der Freibeträge für Einkünfte aus Kapitalvermögen, Ersetzung der Körperschaftsteuer, der Einkommensteuer auf Unternehmensgewinne, der Gewerbesteuer und betrieblichen Vermögensteuer durch eine zinsbereinigte Unternehmensgewinnsteuer mit einheitlicher Bemessungsgrundlage: ökonomische, ökologische und soziale Auswirkungen, Verhinderung von Steuer- und Kapitalflucht sowie Schwarzarbeit, Bewertung als Beitrag zur Steuergerechtigkeit und -vereinfachung, Beurteilung bisheriger Vorschläge sowie entsprechender Pläne westlicher Industriestaaten, (finanz-)verfassungsrechtliche Fragen

GrAnfr  
s. *Steuerreform*  
Drs 11/6419

*Ausbau der Verbrauchsbesteuerung*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2340 2349 2361  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6407 6408

## **Verbrechen**

s. *Straftat*

## **Verbrechensopfer**

s.a. *Entschädigung*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Frauen als Opfer einer Vergewaltigung*

Flächendeckende Einführung von Sonderdezernaten bei der Staatsanwaltschaft für Sexualdelikte; Fortbildungsangebote für Richter, Staatsanwälte und Polizeibeamte

Mittlg  
s. *Sexualstraftat*  
Drs 11/539

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Versorgung von Polizeibeamten, die Opfer von Straftaten werden und ihrer Angehörigen sowie Vorbeugemaßnahmen*

Mittlg  
s. *Versorgung der Beamten*  
Drs 11/668

*Bekämpfung der Kinderpornographie*

Kinderpornographie im Btx-System der DBP Telecom und in einschlägigen Magazinen, regelmäßige polizeiliche Überprüfungen dieser Medien? Hinwirkung auf eine koordinierende Stelle beim Bundeskriminalamt sowie auf spezielle Hilfsangebote für mißbrauchte Kinder; Präventionsmöglichkeiten zur Früherkennung und Behandlung betroffener Kinder

KlAnfr  
s. *Kinderschutz*  
Drs 11/1125

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*

*Mittelbereitstellung für humanitäre Soforthilfemaßnahmen zugunsten vergewaltigter Mädchen und Frauen in Bosnien*

s. *Hilfeleistung*  
Drs 11/1209

*Geschlechtsspezifische Verfolgung*

Asylgewährung für Frauen, die in ihrem Herkunftsland aufgrund ihres Geschlechtes oder wegen der Verletzung von nur für Frauen geltenden Rechtsnormen (sexueller) Gewalt und Inhaftierung ausgesetzt sind

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/1715

*Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Verfolgung bei Asylverfahren*

Anerkennung als Asylgrund: Einzelanhörung von Frauen im Asylverfahren durch Beamtinnen und Dolmetscherinnen, vertrauliche Behandlung von Informationen über sexuelle Verfolgung auch gegenüber Angehörigen, regelmäßige Unterrichtung der im Verfahren eingesetzten Personen über geschlechtsspezifische Verfolgungstatbestände in den wesentlichen Herkunftsländern

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/1745

*Beratung sexuell mißbrauchter Mädchen und Frauen*

Derzeitiges Angebot; Konzepte und Zeitperspektiven für den Ausbau des bestehenden Hilfesystems

Antr  
s. *Psychoziale Beratung*  
Drs 11/1874

*Bekämpfung der Kriminalität; hier: Alltagskriminalität und Sicherheit der Bevölkerung*

Entwicklung von Gewalt gegen Personen und Sachen, Überfällen und Diebstählen; differenzierte Opfer- und Täterbeschreibung sowie durchgängige Falldarstellung in der polizeilichen Kriminalstatistik; Herausnahme von Bagatelldelikten aus dem StGB; gesellschaftliche und technische Prävention; Untersuchung der (sozialen) Ursachen der Kriminalität von In- und Ausländern; privates Sicherheitsgewerbe und „Bürgerwehren“; Situation, Strategien und Kooperation von Polizei und Justiz; Einstellungen, Urteile und Strafen in den einzelnen Deliktbereichen seit 1982; Ausbau der Einstellungen zur Entlastung von Gerichten und Staatsanwaltschaften; Vorrang des Täter-Opfer-Ausgleichs, insbes bei Jugendlichen

GrAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1922

*Rechtsextremismus*

Ursachen und Erscheinungsformen der rechtsextremistischen fremdenfeindlichen Gewaltanwendung, insbes von Jugendlichen; Nutzung des Jugendstrafrechts zur Begünstigung des Ausstiegs von Tätern aus der Szene, zur sozialen Arbeit und für einen Täter-Opfer-Ausgleich; spezielle Betreuung und Resozialisierung von heranwachsenden Straftätern im Strafvollzug

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

*Ausübung von kriminellen Handlungen durch PLK-Patienten*

Zahl und Art der Fälle innerhalb und außerhalb der PLK seit 1990, Herkunft der Täter aus forensischen o.a. Abteilungen? Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung, insbes von Frauen; Entschädigungsregelung für die betroffenen Opfer

Antr  
s. *Kranker*  
Drs 11/2113

*Gewalt gegen Frauen und Mädchen*

Art und Umfang sexueller Straftaten in BW und im LKkreis Esslingen, Aufklärungsquote, Dunkelziffer, Entwicklung seit 1973, Abschätzung der Zahlen bis zum Jahr 2003; erzwungene Prostitution bei ausländischen Frauen; Opferschutz im Ermittlungs- und Strafverfahren; Betreuung der Täter während und nach der Haft; Einführung des Straftatbestands der Vergewaltigung in der Ehe; Ausbau der Frauenhäuser und Schutzwohnungen; Entfernung der gewalttätigen Männer aus der Wohnung; Hilfs- und Forschungsprojekte, Bilanz der Anlaufstelle an der Uniklinik Freiburg; Aufklärungsmaßnahmen

Antr  
s. *Sexualstraftat*  
Drs 11/2613

*Fortführung des Täter-Opfer-Ausgleichs*

Fortführung bzw Finanzierung der Modellprojekte

MdlAnfr  
s. *Entschädigung*  
Drs 11/3069

*Mobilität für Frauen in BW*

Entwicklung der Zahl von Übergriffen auf Frauen (Belästigungen, Raub, Gewalt, Vergewaltigung etc) in und im Umfeld von öffentlichen Verkehrsmitteln; Darlegung der Maßnahmen und Möglichkeiten zur Verbesserung der Sicherheit vor Gewalt

GrAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/3548

*Junge Menschen in BW*

Ursachen und Entwicklung der Gewaltbereitschaft und Straffälligkeit von Jugendlichen; Verurteilungen in den letzten 5 Jahren, Bedeutung und Anwendung des im Jugendstrafrecht verankerten Täter-Opfer-Ausgleichs

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

*Gewalt gegen Frauen in BW*

Polizeiliche Statistik des Tatkomplexes, Behandlung des Themas in der Ausbildung, Maßnahmen und Anweisungen für die Verfolgung der Taten/Täter und den Umgang mit Opfern; verstärkter Einsatz von weiblichen Beamten

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4384

*Fürsorge- und Versorgungspflichten für dienstverletzte/getötete Polizeibeamte und deren Hinterbliebenen*

Maßnahmen und Leistungen infolge des Amoklaufs eines Asylbewerbers in Stuttgart-Gaisburg vor fünf Jahren, Versetzung eines der verletzten Beamten in den Ruhestand, Verweisung auf Ansprüche nach dem „VerbrechensopferentschädigungsGes“? Konsequenzen der Polizei im Hinblick auf vergleichbare Einsatzlagen; Angemessenheit der versorgungsrechtlichen Ansprüche?

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4525

*Verletzungen von Polizeibeamten/-innen durch anpolitisierte Straftäter*

Zahl der von politischen Extremisten getöteten oder verletzten Beamten seit 1984, Anteil der Versetzungen in eine andere Laufbahn oder in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit; Höhe der Versorgungs- und Unterhaltsleistungen, Umfang der Regreßnahme bei den verantwortlichen Tätern

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4549

*Delinquenz multinationaler Jugendbanden in BW*

Straf-/Gewalttaten ausländischer Jugendbanden in den einzelnen Ballungsgebieten und städtischen Verdichtungsräumen BW, vor allem der Bereiche Esslingen, Stuttgart, Göppingen, Ludwigsburg, Bietigheim, Tübingen: Ursachen, Täter, Opfer, Schäden, Konsequenzen, Aktivitäten von ausschließlich aus Türken bestehenden Gruppen, Instrumentalisierung dieser Banden durch linksextremistische Organisationen, insbes gegen politisch andersdenkende deutsche Minderheiten?

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/4614

*Betrugskriminalität an Rentnerinnen und Rentnern*

Veranlassung zu „Rentenrückzahlungen“, betroffene Opfer und Schadenshöhe; präventive Schutzmaßnahmen - evtl durch Warnung der Versicherten mittels Aufdruck auf dem Überweisungsträger der Rentenzahlstellen

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/5190

*Rechtsschutz bei Attentaten*

Rechtsschutz bzw Entschädigung für politische Mandatsträger (Minister o.a. Angehörige der LReg) bei Anschlägen extremistischer Täter auf deren Person oder Privateigentum

MdAnfr  
s. *Rechtsschutz*  
Drs 11/5407

*Vermißte Kinder*

Zahlenentwicklung seit 1974, Ursachen, Verbrechensopfer, Aufklärungs- bzw Rückkehrquote, Prävention in Kindergärten und Schulen, Beurteilung eines „Kinderinformationsblattes“ in den USA

Antr  
s. *Kind*  
Drs 11/5371

*Taxikriminalität*

Entwicklung o.g. Gewaltdelikte seit 1990; Art der Taten, Täter und Opfer; bisherige und notwendige Schutzmaßnahmen, Förderung der Einführung einer speziellen Taxi-Notrufnummer sowie der Ausrüstung von Taxis mit Videokameras

Antr  
s. *Taxi*  
Drs 11/5537

*Sicherheitslage in der Landeshauptstadt; hier: Überfälle auf Bewohner und Besucher*

Entwicklung o.g. Straftaten seit 1985 im öffentlichen Verkehrsraum sowie in nicht öffentlich zugänglichen Lebens-/Aufenthaltsbereichen; Darlegung der Tatbestände-/ausführungen, Täter, Auswirkungen seitens der Opfer, der Ermittlungsbilanz und Festnahmen; bisherige und notwendige (präventive) Bekämpfungsmaßnahmen zur Verbesserung der Sicherheitslage

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/5545

*Anwalt des Kindes*

Bedarf und Fallkonstellationen für eine (fach-)anwaltliche, eigenständige Kindesvertretung bei Gerichtsverfahren; Hinwirkung auf Bestellung eines Anwalts des Kindes bei zivilen und strafrechtlichen Verfahren als Verfahrenspfleger bzw Verletztenbeistand im Ermessen des Richters und insbes zur Lösung von Interessenkonflikten von Kindern mit den Eltern, mit dem Amtsvormund oder bei Ausfall beider Elternteile

Antr  
s. *Rechtsanwalt*  
Drs 11/5893

*Schutzgelderpressungen durch „PKK-Aktivist“ in Pforzheim und im Enzkreis*

Zahl der Fälle und Ermittlungsverfahren seit 1993; Darlegung der Operationsfelder Gastronomie, Einzelhandel und evtl weiterer Bereiche; Aufbau einer Vertrauensbasis zwischen Behörden und Opfern

KlAnfr  
s. *Erpressung*  
Drs 11/6479



*Straftaten mittels „KO-Tropfen“*

Ausmaß und Art o.g. Delikte seit 1990 bundesweit; Zahl und Staatsangehörigkeit der ermittelten Opfer und Tatverdächtigen, Zurechnung des Tatgeschehens zur Organisierten Kriminalität, Zahl von erkannten und geschätzten Todesfällen, benutzte Stoffe und Verabreichungsformen

Antr

s. *Straftat*

Drs 11/6767

*Obdachlose als Opfer von Gewaltübergriffen*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3251 ff 3261

*Angst der Bürger, Opfer eines Verbrechens zu werden; Entwicklung der Kriminalität in Deutschland; verstärkte Anwendung des Täter-Opfer-Ausgleichs*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3465 ff

*Regelung der Datenweitergabe von Verbrechenopfern an die Strafverfolgungsbehörden*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4372 ff

*Fürsorgepflicht des Staates gegenüber den Opfern von Verbrechen*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5667

**Verbrecher**

s. *Straftäter*

**Verdeckte Ermittlungen**

s. *Strafverfolgung*

**Verdeckter Ermittler**

s. *Kriminalpolizei*

**Verdichtungsraum***Benzolbelastung durch Verkehr*

Darlegung der Emissionen nach Quellen, Meßwerte in Ballungs- und „Reinluftgebieten“, Krebserkrankungen aufgrund der Belastungen, Beurteilung der Empfehlung des Länderausschusses für Immissionsschutz, Ergebnisse der Gasrückführung bei Tankstellen der LVerwaltung (nach Drs 10/5042); Handlungsmöglichkeiten in Form von Verdunstungsfiltern in den Fahrzeugen, Fahrverböten in Ballungsgebieten, Reduzierung des Benzol-Gehaltes im Treibstoff?

KlAnfr

s. *Benzol*

Drs 11/128

*Umweltpolitische Folgerungen aus der „Umweltverträglichkeitsuntersuchung zur 2. Sonderabfallverbrennungsanlage des Landes“*

Unterschiedliche Bewertung von Umwelt(vor)belastungen und Flächenbedarf für Verbrennungsanlagen in Verdichtungs- und ländlichen Räumen, Ausschöpfung der Verdichtungsräume bis zur Belastungsobergrenze (und Kompensation durch massive Sanierung, Einsatz modernster Umwelttechnik) vor Inanspruchnahme der (intakten) ländlichen Gebiete; Auswirkungen dieser Prämissen auf die Raumordnung und Landesplanung, insbes Industrieansiedlung in ländlichen Räumen und deren Förderung;

Gewichtung von nicht nutzungsspezifisch auf die Verbrennungsanlagen bezogene Negativfaktoren in Westernach und Hüttlingen

KlAnfr

s. *Sondermüllentsorgung*

Drs 11/780

*Sonderfinanzhilfen für die Neuschaffung von Wohnungen in der Stadterneuerung*

Frage nach Schwerpunktbildungen in Ballungsräumen auf Kosten der ländlichen Räume

KlAnfr

s. *Wohnung*

Drs 11/1566

*Wohnungsbauförderung in Regionen mit erhöhter Wohnungsnachfrage*

Gründe für die schwache Nachfrage nach dem „Sonderprogramm gegen Engpässe auf dem Wohnungsmarkt“; Belegung dieses Programms bzw Umschichtung der Mittel auf andere Programme

KlAnfr

s. *Wohnungsbau*

Drs 11/1706

*RechtsVO zur Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen*

Zahl und räumliche Verteilung der Umwandlungsanträge in BW; Erlaß einer RechtsVO zum „Gesetz über eine Sozialklausel in Gebieten mit gefährdeter Wohnraumversorgung“

Antr

s. *Wohnung*

Drs 11/1782

*Atemwegserkrankungen im Raum Böblingen/Sindelfingen; Ausweitung des Pilotprojekts „Beobachtungsgesundheitsämter“*

Ergebnisse und Konsequenzen der umweltmedizinischen Untersuchungen im Raum Mannheim, Offenburg und Ravensburg, Auswirkungen auf Genehmigungsverfahren von emissionsrelevanten Anlagen in belasteten Ballungsräumen; Einbeziehung der o.g. Raumschaft in das Pilotprojekt

Antr

s. *Gesundheitsuntersuchung*

Drs 11/2237

*Landeseigene Flächen in Großstädten und Ballungsgebieten*

Lage, Größe, Bebauungsreife und Wert o.g. Grundstücke; Darlegung der Möglichkeiten für eine Bebauung bzw Gewinnabschöpfung

Antr

s. *Landeseigene Immobilien*

Drs 11/2694

*Verbesserter Mieterschutz bei der Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen*

Aufnahme der Gemeinden der Gebietskategorie I des LWohnungsbauprogramms (Verdichtungsräume) in die VO zur Durchführung des Ges über eine Sozialklausel in Gebieten mit gefährdeter Wohnungsversorgung

Antr

s. *Mieterschutz*

Drs 11/2721

*Behördenunterbringung in Stuttgart und anderen Ballungsräumen*

Entwicklung des Büroflächenmarktes in und um Stuttgart, Verlegung von LBehörden aus eigenen oder gemieteten Gebäuden in geleaste Gebäude, Beurteilung des Potentials und der Wirtschaftlichkeit solcher Maßnahmen sowie der Situation in anderen Großstädten des Landes

Antr  
s. *Behörde*  
Drs 11/3257

*Mobilität für Frauen in BW*

Untersuchung des vorhandenen Angebots und der spezifischen Mobilitätsbedürfnisse von Frauen/Mädchen im ländlichen und städtischen Raum; Beteiligung von Frauen an der Verkehrs- und Städteplanung; Verbesserung der Sicherheit und Benutzerfreundlichkeit des ÖPNV, Verknüpfung mit Wegen zu Schule, Kindergarten und Supermarkt, verbesserte Beleuchtung und Belegung von Haltestellen, Einstellung auf Kinderwagen u.ä.; Statistik zur Benutzung der verschiedenen Verkehrsmittel durch Frauen, des Unfallgeschehens und krimineller Übergriffe auf Frauen in den letzten fünf Jahren

GrAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/3548

*Behördenneubau auf landeseigenen Grundstücken im Großraum Stuttgart*

Bebaubare Grundstücke des Landes in Stuttgart und Umgebung; Unterbringungssituation und Mietkosten von Behörden und sonstigen Einrichtungen des Landes in Stuttgart; Errichtung der geeigneten Neubauten auf den genannten Grundstücken - evtl nach dem sogenannten Investorenmodell (Mietkauf)

KlAnfr  
s. *Behörde*  
Drs 11/4134

*Wohnraum für in den Ballungsraum versetzte Polizeibeamte*

Angebot an bezahlbaren Wohnungen, insbes in der Region Stuttgart; Bereitstellung der notwendigen (landeseigenen) Unterkünfte

Antr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/4929

*Entwicklung der Baulandpreise in BW*

Beurteilung der „anhaltend inflationären Grundstückspreispolitik von Land und Kommunen“ (Helmut Xander, Vorsitzender der LEG); Entwicklung einer Konzeption zur Behebung der Wohnungsgenässe in den Ballungsräumen

KlAnfr  
s. *Grundstückswert*  
Drs 11/6234

*Einführung einer Ballungsraumzulage*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 392 400

*Problematik der unkontrollierten Zuwanderung in den Ballungsräumen*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 504 509

**Verdienstorden**

s. *Orden (Auszeichnung)*

**Verdünnungsmittel**

s. *Lösungsmittel*

**Verein**

s.a. *Betreuungsverein*  
s.a. *Musikverein*  
s.a. *Sportverein*  
s.a. *Steuerveranlagung*  
s.a. *Umwandlungsgesetz*

*Zweckerreichung und Verlust der Gemeinnützigkeit bei Fördervereinen*

Zwang zur Mittelverwendung innerhalb einer bestimmten Frist oder Verlust der Gemeinnützigkeit? Erhöhtes Risiko des Gemeinnützigkeitsverlusts für Fördervereine durch verzögerte Landeszuschüsse und schwierigere Durchsetzbarkeit von Vorhaben? Eintreten für eine Verlängerung der Frist zur Zweckerreichung

KlAnfr  
s. *Gemeinnützigkeit*  
Drs 11/643

*Zinsabschlagsteuer 1992*

Ermöglichung eines Freistellungsauftrags bis DM 6100,- für Gruppierungen und Personenvereinigungen mit der Struktur eines nicht eingetragenen Vereins

MdlAnfr  
s. *Kapitalertragsteuer*  
Drs 11/803

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst - bürgerliches Engagement*

Darlegung des ehrenamtlichen Engagements von Bürgern in Sportvereinen, Kulturvereinen, Selbsthilfegruppen u.ä.

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1076

*Ehrenamt in BW*

Entwicklung der ehrenamtlichen Tätigkeit im sportlichen, kulturellen, musischen und sozialen Bereich seit 1973; Rahmenbedingungen und Fördermöglichkeiten sowie gesetzliche und administrative Regelungen zugunsten der Vereine und Verbände bzw zur Gewinnung geeigneter Kräfte; Werbung in Schulen und in der politischen Bildungsarbeit; Anreize für Schüler, angehende Studenten und Bewerber für den öffentlichen Dienst; öffentliche Würdigung ehrenamtlicher Tätigkeit u.a.m.

GrAnfr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/1650

*Hotel- und Gaststättengewerbe*

Beurteilung der Regelung in Österreich zur Eindämmung der „Schwarz-Gastronomie“: Beteiligung örtlicher Gastronomen an Vereinsveranstaltungen

Antr  
s. *Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe*  
Drs 11/3785

*Ehrenamt*

Rahmenbedingungen und Fördermöglichkeiten sowie gesetzliche und administrative Regelungen zugunsten der Vereine und

Verbände bzw zur Gewinnung geeigneter Kräfte; Unterstützung von Landesverbänden nach allgemeinen Kriterien

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/3843

#### *Junge Menschen in BW*

Freizeitangebot und -verhalten von Jugendlichen - gegliedert nach Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Altersstufen; Organisation in Sport-, Musik- und Kulturvereinen, in Umwelt- und kirchlichen sowie informellen Gruppen; Neukonzeption der Vereinsförderung; außerschulische Bildungsangebote

GrAnfr  
s. *Jugendpolitik*  
Drs 11/4020

#### *Erhaltung der traditionellen Dorfgasthäuser*

Wirtschaftliche Entwicklung, Existenzgefährdung durch Veranstaltungen der „Vereins- oder Schwarzgastronomie“; Verbesserung der wirtschaftlichen Basis

KlAnfr  
s. *Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe*  
Drs 11/4052

#### *Ges zur Änd des VereinsförderungsGes: Bedarfsgerechte Steuerfreibeträge für Kulturpflege und Jugendarbeit der Vereine*

Erhöhung der Steuerfreibeträge für gemeinnützige Vereine bzw für ehrenamtliche Funktionsträger; Änd der AO, des Körperschaftsteuer- und EinkommensteuerGes

Antr REP 20.06.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/4167

#### *Rechtsfähigkeit von Scientology-Organisationen*

Bewertung der Sekte durch die IMK und BReg; Verhinderung der Neueintragung von Tarn- oder Unterorganisationen als gemeinnützige Vereine; Entzug der Rechtsfähigkeit der einzelnen Vereine

Antr  
s. *Sekte*  
Drs 11/4350

#### *Untersagung gemeinnütziger Veranstaltungen*

Verbotspraxis des RegPräs Tübingen, z.B. in bezug auf Skibasare an Sonntagen; Ausschluß einer zusätzlichen Reglementierung der Vereine durch RegPräs

Antr  
s. *Gemeinnützigkeit*  
Drs 11/4949

#### *Verein für Qualitätsmanagement in der Agrarwirtschaft*

Auswirkungen der o.g. Vereinsgründung auf untere Verwaltungsbehörden und landwirtschaftliche Betriebe; Voraussetzungen für die Inanspruchnahme von Leistungen des Vereins, u.a. Zertifizierung von Betrieben nach DIN ISO 9000 ff; Umfang und Verwendungszwecke von Landeszuschüssen

KlAnfr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/5442

#### *Traditionelle Kultur fördern, pflegen und bewahren*

Zuschußkürzungen als Grund für den Rückzug des RegBez Südbaden als Veranstalter der Heimattage 1996, Übergang zu einem zweijährigen Veranstaltungsturnus? Umfang der Förderung o.g. Kultur sowie multi- und soziokultureller Aktivitäten seit 1990; Stopp der Verdrängung heimischer, christlich orientierter Wer-

te; Anhebung der Fördermittel, insbes für jährlich stattfindende Heimattage, für Trachtenvereine und Bürgerwehren

Antr  
s. *Heimattage*  
Drs 11/5450

#### *Brauchtum und Heimatpflege in BW*

Art, Umfang, Struktur, Resonanz und regionale Verteilung von Vereinen, Zünften, Bruderschaften, Festen, Umzügen, Kulturdenkmälern, Theatern und Museen; Entwicklung der Daten und Bedeutung, insbes bei Jugendlichen, seit 1950; Ländervergleich, Städtepartnerschaften, ausländische Brauchtumspflege in BW; Konzeption und finanzielle Förderung; Stellenwert in Kindergarten und Schule, bei Erziehern, Journalisten und Führungskräften; Einbindung im Konzept des Fremdenverkehrs; Erhaltung traditioneller Handwerksberufe

GrAnfr  
s. *Kultur (Lebensform)*  
Drs 11/6342

#### *Anpassung des VereinsförderungsGes*

Anhebung der Besteuerungsfreigrenze von 60.000 DM sowie des Freibetrags von 7.500 DM für steuerpflichtige wirtschaftliche Aktivitäten der Vereine unter besonderer Berücksichtigung der Jugendarbeit, Überprüfung evtl weiterer Verbesserungen für die Vereine

Antr SPD 18.10.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/6620

#### *Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Arbeitsschwerpunkte, Ergebnisse und Umsetzungsstand von Vorschlägen verschiedener ministerieller Arbeitsgruppen; Schülermitwirkung an schulsportlichen Veranstaltungen sowie durch Freistellung bei Veranstaltungen von Sport- und Musikvereinen, Verbänden und sozialen Diensten; Einbeziehung des Sports in das JugendleitersonderurlaubsGes; Anreize für die Zulassung zum Studium, beim BAFöG sowie (wohnortnahen) Wehr- und Zivildienst; Erhaltung der Steuerwirksamkeit der den Vereinen gespendeten Entschädigungen der Übungsleiter; Verzicht auf die Erhöhung der Berufsgenossenschaftsbeiträge für Teilzeitkräfte der Vereine; Klärung von Versicherungsfragen beim privaten Pkw-Transport von Spielern; Vereins-/Verbandspraktikum für Lehramtsstudenten u.a.

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6752

#### *Werbung um ausländische Jugendliche zur Mitarbeit in Vereinen*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2087 2103

#### *Ehrenamtliches Engagement im Verein; Kritik der Gastronomie am Umfang der Vereinsfeste*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4425 ff

### **Verein zur Förderung der psychologischen Menschenkenntnis**

#### *Suchtbericht 1992*

Vernichtung des fertig gedruckten Suchtberichts 1992: Gründe und Kosten dieser Aktion, Position des SM gegenüber dem Verein zur Förderung der psychologischen Menschenkenntnis (VPM)

Antr  
s. *Suchtbericht*  
Drs 11/918

*Möglicher Einfluß der Psychosekte VPM auf die Drogenpolitik in BW*

Festhalten an der Einstufung entsprechend der Drs 11/918; Eintreten namhafter Landespolitiker für eine Förderung des VPM und für ein Heraushalten aus dem Sektenbericht der BReg; Aktualisierung und Veröffentlichung des L-Sektenberichts, Aufnahme des VPM; Einladung des Vorstands der „Aids-Aufklärung Schweiz“ als Referenten zu einem in Asperg stattfindenden Symposium zu Suchtfragen durch den Sektenbeauftragten der LReg; Durchsetzung der Weisung des SM, die eine Zusammenarbeit mit dem VPM und Unterorganisationen verbietet

Antr Fritz Kuhn u.a. GRÜNE 29.10.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2836  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 19.01.1994 Drs 11/3420  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

*Verein für Psychologische Menschenkenntnis (VPM) und Schulen in BW*

Mitglieder, Ziele, regionales Auftreten, Unterorganisationen, Veröffentlichungen, Aktivitäten an Schulen, Hochschulen und Lehrerbildungsstätten; Auswahlkriterien für den Lehrereinsatz in Schlüsselpositionen; Bewertung des Eintretens namhafter CDU-Politiker für den VPM; Aufnahme in den Sektenbericht der BReg

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 04.11.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2877  
BeschlEmpf und Bericht SchuLA 19.01.1994 Drs 11/3420  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

*Sektenaktivitäten an den baden-württembergischen Universitäten*

Aktivitäten, Ziele und Zielgruppen von Sekten und deren Unterorganisationen, u.a. des VPM, an Hochschulen; Unterstützung durch Angehörige der Lehrkörper? Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Sekte*  
Drs 11/3821

**Vereinigte Staaten von Amerika**

s.a. *Connecticut (Staat der USA)*  
s.a. *Deutsch-Amerikanisches Institut*  
s.a. *Dollar, US-Währung*  
s.a. *US-Streitkräfte*

*Weltweite Krise der Automobilindustrie und Konsequenzen für BW*

Beurteilung der Entwicklung und Ursachen der Krise in Japan, USA u.a. Industrieländern

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeugindustrie*  
Drs 11/579

*Auswirkungen der Strafzölle auf den Export landwirtschaftlicher Produkte BW in die USA*

Auswirkungen generell, insbes jedoch bei Wein und Bier

MdlAnfr  
s. *Agrarhandel*  
Drs 11/803

*Arbeitsmarktsituation in BW*

Steigerung der Exportchancen für die Märkte in Asien und den USA

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4561

*Solartechnik der Firma Amonix, USA*

Vergleich mit dem Forschungs- und Entwicklungsstand am Max-Planck-Institut Stuttgart im Bereich der Dünnschichtzellen, Kombination und evtl Optimierung der o.g. (Lichtbündelungs-)Technik mit den Dünnschichtzellen des genannten Instituts; Beobachtung des geplanten Großversuchs unter der Regie der Arizona-Elektrizitätsgesellschaft, jährliche Berichterstattung im WirtschaftsA

KlAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5307

*Schließung des Amerika-Hauses Stuttgart und Förderung Deutsch-Amerikanischer Institute*

Bedeutung bzw Existenzsicherung des Stuttgarter US-Konsulats samt Handelsabteilung? Bewertung und Förderung o.g. Institute in Heidelberg, Tübingen und Freiburg, Unterstützung der Gründung einer solchen Einrichtung in Stuttgart, Bereitstellung zusätzlicher Fördermittel?

KlAnfr  
s. *Deutsch-Amerikanisches Institut*  
Drs 11/5541

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Außenhandelsentwicklung der letzten zehn Jahre mit Nordamerika und Japan, mit Ländern Osteuropas, der GUS, Asiens, Lateinamerikas und Afrikas nach Umfang und Struktur, insbes der Branchen Maschinenbau, Elektrotechnik und Fahrzeugbau; Orientierung der Förderinstrumente und -maßnahmen nach sozialen und ökologischen Kriterien; jährliche Bestandsaufnahme und Berichterstattung gegenüber dem Ltg

GrAnfr  
s. *Außenwirtschaft*  
Drs 11/7011

*Kritik der Amerikaner an der Aufstellung der Deutsch-Französischen Brigade; Verurteilung der Haltung der USA bei der Umweltkonferenz von Rio*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 144 225 229

*Vorsprung der USA im Bereich der Hochtechnologien gegenüber Europa*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2324

*Wirtschafts- und agrarpolitische Ziele der USA, Interessenkonflikte mit Europa*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2533 ff

*Werbung des MinPräs um Investitionen mittelständischer Unternehmen in den USA*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3192 ff 3201 3202

*Elektronische Zugangsmöglichkeiten zur Bibliothek des „Weißen Hauses“; Verhältnis der Amerikaner zu modernen Informations-technologien*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4439 ff

*Förderung der Energieeinsparung durch EVU in den USA*

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5216 ff 5221 5222

*Anschlüsse amerikanischer Hochschulen an Internet; Rahmenbedingungen und Akzeptanz der Gentechnik in den USA*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5642 5643 5646 5647

### Vereinigung der neuen Weltsicht in Europa

*Vereinigung der neuen Weltsicht in Europa e.V. (AMGT)*

Erkenntnisse über die vom Verfassungsschutz beobachtete Gruppierung; Verhinderung eines von der Stadt Philippsburg beabsichtigten Grundstücksverkaufs an die Vereinigung zum Bau einer Versammlungsstätte

KlAnfr Heinz Troll REP 11.07.1994 und Antw IM Drs 11/4334

*Propagierung fremdenfeindlicher Übergriffe durch islamische Fundamentalisten*

Aufruf der AMGT Köln zu Übergriffen auf Türken? Erkenntnisse der Verfassungsschutzbehörden über die Vereinigung der neuen Weltsicht in Europa e.V. (AMGT), Überprüfung der von ihr ausgehenden Aktivitäten

Antr Heinz Troll u.a. REP 20.09.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4638

*Entwicklung des Einflusses der AMGT auf die Moslems in Deutschland*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5032

### Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes

s. VVN - Bund der Antifaschisten

### Vereinsbesteuerung

s. Steuerveranlagung

### Vereinsförderung

s. Verein

### Vereinsportstätte

s. Sportstätte

### Vereinte Nationen

*UN-Einsätze baden-württembergischer Bundeswehr-Einheiten*

Betreuung der Familienangehörigen eingesetzter Soldaten; Fürsorgepflicht des Landes und des Bundes im Falle einer schweren Verwundung oder des Todes

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 15.04.1993 und Antw StM Drs 11/1743

### Verfahrensrecht

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Justitielle Maßnahmen*

Novellierung der StrafprozeßO: Erweiterung des Spielraums der Gerichte zur Ablehnung prozeßverschleppender Beweisanträge

Antr  
s. Kriminalität  
Drs 11/1595

### Verteidigungsrechte

Vorbereitung einer BRatsinitiative zur weiteren Einschränkung der Verteidigungsrechte? Erkenntnisse über die Auswirkungen des JustizentlastungsGes; Vereinbarkeit weiterer Beschränkungen der Verteidigungsrechte mit rechtsstaatlichen Grundsätzen

Antr Rezzo Schlauch u.a. GRÜNE 05.04.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/1714

BeschlEmpf und Bericht StändA 16.09.1993 Drs 11/2522  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

### Ges zur Neuordnung der Gebäudeversicherung

Aufhebung von Vorschriften, u.a. des Ges zur Ausführung des Gerichtsverfassungsges und von VerfahrensGes der ordentlichen Gerichtsbarkeit

GesEntw  
s. Gebäudeversicherung  
Drs 11/1760

### Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites Rechtsbereinigungsges - 2. RBerG)

Änd des Ges zur Ausführung der VerwaltungsgerichtsO

GesEntw  
s. Rechtsvorschrift  
Drs 11/2826

### DNS-Analyse

Effizienz bei der Verbrechensaufklärung und als Beweismittel vor Gericht; Beurteilung von Bestrebungen der BJustizMin zur Einschränkung der Benutzung dieses Beweismittels

KlAnfr  
s. Gentechnologie  
Drs 11/3416

### Gewalt gegen Frauen in BW

Einräumung eines Nebenklägerrechts von Frauenhäusern in Mißhandlungsprozessen

Antr  
s. Frau  
Drs 11/4384

### Justizentlastung

Ermittlungs- und Anklagepraxis der Staatsanwaltschaften in Bagatelldelikten wie Schwarzfahren, Ladendiebstahl, fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr, Unfallflucht u.ä.; mögliche Entlastung der Strafjustiz durch „Entkriminalisierung“ von „Massendelikten“; Entwicklung der Kriminalität sowie des Geschäftsanfalls bei Strafgerichten und Staatsanwaltschaften seit 1987; Darlegung der Fälle von Prozeßverschleppung durch eine mißbräuchliche Anwendung des Beweisantragsrechts; Rechtfertigung einer Änd der StPO zur Verfahrensbeschleunigung über den BRat?

Antr Wolfgang Bebbler u.a. SPD 23.03.1995 und Stellungnahme JuM Drs 11/5699  
BeschlEmpf und Bericht StändA 22.06.1995 Drs 11/6315  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

### Ges zur Neuorganisation der Psychiatrischen LKrankenhäuser

Änd des UnterbringungsGes und des AusführungsGes zum Gerichtsverfassungsges

GesEntw  
s. Psychiatrie  
Drs 11/5876

*Anwendung des § 153 a StPO bei Ladendiebstahlsdelikten*  
Verfahrenseinstellung durch die Staatsanwaltschaft unter der Auflage der Wiedergutmachung des durch die Tat verursachten Schadens

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 19.07.1995 und Antw JuM Drs 11/6277

*Elektronisch gestützte Gerichtsverhandlungen*

Möglichkeiten, Kosten bzw Einsparpotentiale o.g. Gerichtsverfahren per Video-Konferenz seitens der Justiz, Anwaltschaft und Rechtsschutzversicherungen; Darstellung notwendiger Änd des Verfahrensrechts u.a. Rechtsvorschriften; Durchführung eines Modellversuchs

Antr  
s. *Gerichtsverfahren*  
Drs 11/6656

*Handhabung der Strafprozeßordnung gegen reisende Gewalttäter*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 253 265

*Verdeckte Ermittlungen nach der Neufassung der StrafprozeßO*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 369 ff 421

*Novellierung der StrafprozeßO: Erweiterung des Spielraums der Gerichte zur Ablehnung prozeßverschleppender Beweisanträge*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1197

*Bewertung der Verfahrensbeschleunigung durch Änd der Strafprozeßordnung bzw Einschränkung von Verteidigerrechten*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3474 ff  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3955 ff  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4773 4779 4782 ff 4788

## Verfaßte Studentenschaft

s. *Studentenschaft (Körperschaft)*

## Verfassung

s.a. *Bezirksverfassung*

s.a. *Grundgesetz*

s.a. *Grundgesetz, Unterrichtung des Ltg über beabsichtigte GG-Änd*

s.a. *Landesverfassung*

s.a. *Ortschaftsverfassung*

s.a. *Verfassungsgericht*

s.a. *Verfassungskonformität*

*Einrichtung eines Ausschusses zur Verfassungsreform*

Zusammensetzung und Arbeitsweise des Ausschusses; Vorlage von Vorschlägen zur Ergänzung und Reform der Landesverfassung binnen zwei Jahren

Antr  
s. *Landtag, Ausschüsse*  
Drs 11/28

*Tierschutz als Verfassungsauftrag*

Verankerung des Tierschutzes im GG

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/252

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: „Bioethik“ und GG*

Darlegung der Ziele und Argumentationen von „angewandter Ethik“; Übereinstimmung mit den verfassungsrechtlichen Erziehungszielen in der Schule, Berücksichtigung der Thematik bei der Aus- und Fortbildung der Lehrer

Mittlg  
s. *Ethik*  
Drs 11/666

*Erklärung des Ltg von BW zur Grundgesetzreform*

Rückübertragung von Gesetzgebungskompetenzen auf die Länder

Mittlg  
s. *Landtag von Baden-Württemberg*  
Drs 11/686

*Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union*

Erteilung des Auftrags zur Erarbeitung einer Europäischen Verfassung an das EP, Orientierung am Prinzip einer föderativen Ordnung

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/755

*Verfassungskommission*

Position zu dem zu Art 3 Abs 2 GG eingebrachten Vorschlag, „Männer und Frauen sind gleichberechtigt“ zu ersetzen durch den Satz „Frauen und Männer sind gleichberechtigt“

MdlAnfr  
s. *Gleichberechtigung von Mann und Frau*  
Drs 11/803

*Aufnahme des Staatszieles „Umweltschutz“ in die Verfassung*

Aktuelle Debatte  
s. *Umweltschutz*  
PIPr 11/21 S. 1516

*Regierungsamtliche Verlautbarung des Innenministers über „verfassungswidrige Aktivitäten“ im Lande*

Begründung bzw Auswirkungen o.g. Feststellungen des IM in der Landtagsdebatte am 16.06.1993 in bezug auf die REP, Darlegung der zugrundeliegenden Erkenntnisse und Art der Gewinnung dieser Informationen, Folgen dieser Bewertung im Ltg für die Partei der Republikaner im Lande, insbes Beeinflussung der gewaltbereiten, linksextremistischen Szene sowie eines gegen das IM angestregten Verfahrens der REP beim VG Stuttgart; Amtsführung und Verfassungsverständnis des IM, Übereinstimmung mit der Verpflichtung im Amtseid zu „Objektivität und Gerechtigkeit gegenüber Jedermann“?

Antr  
s. *Innenminister*  
Drs 11/2162

*Europäische Verfassung*

Erarbeitung von Vorschlägen durch Kommissionen der Versammlung der Regionen Europas (VRE) bzw von der Europaministerkonferenz der Länder

KlAnfr Willi Stächele CDU 09.08.1993 und Antw StM Drs 11/2336

*Diskussion um eine europäische Verfassung/Bericht über die Ergebnisse der Europaministerkonferenz vom 16./17.09.1993 in Ettlingen*

Stand der Diskussion - auch innerhalb der deutschen BLänder; Stellung der Regionen im VertragsEntw des institutionellen Ausschusses; Zukunftsperspektiven der europäischen Regionen über das Jahr 2000 hinaus

Antr Willi Stächele u.a. CDU 26.10.1993 und Stellungnahme StM Drs 11/2793  
BeschlEmpf und Bericht StändA 14.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Haltung des Landes BW zu beabsichtigten Grundgesetzänderungen*

Ablehnende Haltung im BRat bzw im VermittlungsA im Falle der Abweichung von den Empfehlungen der Verfassungskommission hinsichtlich der Artikel 72 ff (Verteilung der Gesetzgebungskompetenzen zwischen Bund und Ländern)

Antr  
s. *Grundgesetz*  
Drs 11/4216

*Änd des GG*

Ablehnende Haltung im BRat bzw im VermittlungsA im Falle der Abweichung von den Empfehlungen der Verfassungskommission zur Verteilung der Gesetzgebungszuständigkeiten zwischen Bund und Ländern; Bekräftigung des Beschlusses (Drs 11/3565) zur Stärkung der Stellung der Ltg im Verfassungsgefüge

Antr  
s. *Grundgesetz*  
Drs 11/4287

*Europa der Bürgerinnen und Bürger; hier: Europäische Verfassungsdebatte*

Eckwerte einer Europäischen Verfassung; Ergebnisse einer von der Versammlung der Regionen Europas eingesetzten Arbeitsgruppe zur Förderung des Regionalismus in Europa; Initiativen der LVertreter im Ausschuß der Regionen; Einbeziehung der Länder in die Erarbeitung einer Reform der EU; Ermöglichung eines Volksentscheids über eine Europäische Verfassung

Antr  
s. *Europa*  
Drs 11/4321

*Projekttag an Schulen anläßlich des 23.05.1995*

Anregungen bzw Handreichungen für Projekttag anläßlich des Verfassungstages

Antr  
s. *Schulveranstaltung*  
Drs 11/5376

*Beantragung eines Ausschusses zur Verfassungsreform*

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 19 ff

*Einführung der europäischen Verfassung über eine Volksabstimmung*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3697 3701 3702 3705 ff

## Verfassungsgericht

s.a. *Staatsgerichtshof*

*Schreiben des BVerfassungsgerichts vom 02.11.1992 - 2 BvR 1876/91 - Verfassungsbeschwerde der Firma BASF AG, Ludwigshafen, gegen das LABfallabgabenGes (LABfAG) BW vom 11.03.1992 (GBl S. 133), insbes gegen dessen Bestimmungen in §§ 1, 3 und 10*

s. *Abfallrecht*  
PIPr 11/12 S. 707

*Schreiben des BVerfG vom 09.06.1993, Az: 2 BvE 6/93 - Klage eines MdB wegen Art 45 GG (Ausschuß für Angelegenheiten der Europäischen Union)*

s. *Europäische Union*  
PIPr 11/30 S. 2321

*Schreiben des BVerfG vom 17.06.1993, Az: 2 BvR 394/93 - Verfassungsbeschwerde des Herrn E.P. wegen unterschiedlicher Berechnungsmethoden für die Dauer einer Strafzeit*

s. *Freiheitsstrafe*  
PIPr 11/30 S. 2321

*Schreiben des BVerfG vom 19.08.1993 -*

*Verfassungsbeschwerde des Herrn H.M. wegen Erhebung von Vergnügungssteuern*

s. *Vergnügungssteuer*  
PIPr 11/30 S. 2321

*Schreiben des BVerfG vom 08.12.1993 - 2 BvR 2686/93 -*

*Verfassungsbeschwerde des Stadtverbandes der Freien Wählervereinigung Weinheim e.V. gegen Art 3 Nr 2 des Ges zur Änd des Kommunalwahlrechts und des Kommunalrechts BW vom 08.11.1993*

s. *Kommunalwahlrecht*  
PIPr 11/38 S. 2973

*Konsequenzen aus dem Urteil des BVerfG zum Cannabiskonsum Süd-Nord-Gefälle bei Strafverfolgung und Verurteilung von Cannabiskonsumern? Aufstellung einheitlicher Grundsätze für die strafrechtliche Verfolgung innerhalb der BLänder iR einer VwV; Auswirkungen des Urteils auf die Prophylaxeprogramme der Polizei*

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/3938

*Schreiben des BVerfG vom 25.03.1994 -2 BvE 2/94-*

*Organstreitverfahren von SPD-Abg und der SPD-Fraktion im BTag gegen die BReg und den Bundesminister der Finanzen wegen der Herausgabe von Akten an den Treuhanduntersuchungsausschuß*

s. *Schriftguteinsicht*  
PIPr 11/45 S. 3529

*Schreiben des BVerfG vom 15.04.1994 -1 BvL 18/93, 5/95, 6/94, 7/94, 1 BvR 403/94, 596/94-*

*Verfassungsgerichtliches Verfahren wegen Erhebung der Feuerwehrabgabe*

s. *Feuerschutzsteuer*  
PIPr 11/45 S. 3530

*Konsequenzen aus dem „Haschisch-Urteil“ des BVerfG für die Justizbehörden*

Ausnahme von „geringen Mengen“ zum „gelegentlichen Eigenverbrauch“ von der Strafverfolgung, Bewertung als Einstiegserleichterung in den Konsum sogenannter leichter Drogen, Kon-

kretisierung der im Urteil genannten Begriffe

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4028

*Umsetzung des Cannabis-Beschlusses des BVerfG durch die LReg*

Schritte zur Erreichung einer einheitlichen Handhabung des § 31a BtMG in den Ländern, Haltung des JuM zu einer einheitlichen Festlegung einer „geringen Menge“

Antr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/4903

*Schreiben des BVerfG vom 19.09.1994, Az.: 2 BvR 1565/94*  
- Verfassungsbeschwerde des Herrn Klaus Nilius wegen Aussagepflicht gegenüber einem UA des Schleswig-Holsteinischen Ltg  
s. *Zeuge*  
PIPr 11/52 S. 4139

*Schreiben des BVerfG vom 28.04.1995 - Organklagen des Herrn Dr. Gregor Gysi, MdB, (Az.: 2 BvE 1/95) sowie des Rolf Kutzmutz, MdB, (Az.: 2 BvE 2/95) wegen Überprüfung nach § 44 b des AbgGes des Bundes*  
s. *Sicherheitsüberprüfung von Personen*  
PIPr 11/67 S. 5463

*Schreiben des BVerfG vom 24.05.1995 -2 BvE 4/95- Antr der Gruppe der Abg der Partei des Demokratischen Sozialismus im 13. Deutschen Bundestag betreffend die Zuerkennung des Fraktionsstatus, hilfsweise weiterer Gruppenrechte*  
s. *Partei des Demokratischen Sozialismus*  
PIPr 11/69 S. 5653

*Folgerungen aus dem „Kruzifix-Entscheid“ des BVerfG*  
Rückwirkungen auf die von ethisch-christlichen Grundwerten bestimmten Normen der LVerfassung; Eintreten für den Erhalt der Kreuze oder Kruzifixe in Klassenzimmern, Gerichtssälen u.a. staatlichen Einrichtungen

Antr  
s. *Religion*  
Drs 11/6367

*Normenkontrollverfahren betr § 29 Abs 2 Satz 1 i.V.m. § 18 Abs 1 Nr 1 der GemO BW*  
s. *Gemeindeordnung*  
Drs 11/6555

## Verfassungskommission

s. *Verfassung*

## Verfassungskonformität

*Überprüfung der Verfassungstreue nach dem Verzicht auf Regelanfragen in BW*

Überprüfung aller Bewerber oder im Einzelfall? Zahl der abgegebenen Erklärungen, Ablehnungen bzw Entlassungen? Arbeitsaufwand der Verfassungsschutzbehörden; Kriterien für die Einstufung der Mitgliedschaft in radikalen Organisationen sowie für die Aufstellung der Liste von „Staaten mit besonderen Sicherheitsrisiken“

Antr  
s. *Sicherheitsüberprüfung von Personen*

Drs 11/159

*Regierungsamtliche Verlautbarung des Innenministers über „verfassungswidrige Aktivitäten“ im Lande*

Begründung bzw Auswirkungen o.g. Feststellungen des IM in der Landtagsdebatte am 16.06.1993 in bezug auf die REP, Darlegung der zugrundeliegenden Erkenntnisse und Art der Gewinnung dieser Informationen, Folgen dieser Bewertung im Ltg für die Partei der Republikaner im Lande, insbes Beeinflussung der gewaltbereiten, linksextremistischen Szene sowie eines gegen das IM angestregten Verfahrens der REP beim VG Stuttgart; Amtsführung und Verfassungsverständnis des IM, Übereinstimmung mit der Verpflichtung im Amtseid zu „Objektivität und Gerechtigkeit gegenüber Jedermann“?

Antr  
s. *Innenminister*  
Drs 11/2162

*Ende vom Prinzip „Unteilbarkeit der Extremismusbekämpfung“*

Einsatz des Verfassungsschutzes nach parteipolitischen und ideologischen Gesichtspunkten durch den IM? Gründe für die fehlende Berücksichtigung der PDS im Verfassungsschutzbericht 1993 trotz vorliegender Erkenntnisse, u.a. beim Bundesamt für Verfassungsschutz; Bewertung der Verfassungskonformität der PDS nach Zielen, Strukturen, personeller Zusammensetzung und Verflechtungen mit linksextremistischen Gruppen, Umfang und Herkunft der finanziellen Ressourcen u.a.

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/4426

*Kirchenasyl und Verfassungskonformität*

Umfang, Rechts- und Verfassungskonformität der Gewährung von „Kirchenasyl“ für rechtskräftig abgelehnte Asylbewerber; Wiederherstellung der Verfassungsmäßigkeit des Verhaltens der Kirche bzw von Pfarrern

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/4580

*Vergabe von Rundfunk-Sendelizenzen in BW*

Vergabe von Lizenzen und Frequenzen durch die LfK, Überprüfung der Befähigung bzw Verfassungskonformität der Betreiber? Darlegung der einzelnen Sender, der Reichweiten, verbreiteten Inhalte und Verantwortlichen; Zugehörigkeit oder Nähe von Redakteuren u.a. Mitarbeitern zu autonomen, linksextremistischen Gruppen?

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/6224

*Ges zur Änd des Ges über die Rechtsstellung der Mitglieder der Regierung (MinisterGes - MinG)*

Erweiterung von § 6 (3) um ein Verbot der Mitgliedschaft von Mitgliedern der LReg in verfassungsfeindlichen Personenvereinigungen

GesEntw  
s. *Ministergesetz*  
Drs 11/6424



*Berufsverbot-Urteil des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte und seine Auswirkungen in BW*

Fälle von abgelehnten Bewerbern bzw entlassenen Beamten aufgrund des Extremisten-Beschlusses der LReg 1973, Zahl der nach o.g. Urteil um Rehabilitierung bemühten Betroffenen, Auswirkungen auf anhängige bzw zu erwartende Verfahren vor den Verwaltungsgerichten, Chancen für Verfahrenslösungen im Wege der außergerichtlichen Einigung

Antr  
s. *Berufsverbot*  
Drs 11/6608

*Auswirkungen des PflegeversicherungsGes und des Feiertags-Ges*

Bewertung der Feiertagsregelungen als verfassungswidrig nach einem Gutachten von Prof. Pieroth; Beurteilung der zunehmenden Zahl der vom BVerfG für verfassungswidrig erklärten Gesetze

KlAnfr  
s. *Sonn- und Feiertage*  
Drs 11/6781

*Bezeichnung rechtsextremistischer Parteien, Organisationen und Gruppierungen als verfassungsfeindlich*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2919 ff  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4066 ff

**Verfassungsmäßigkeit**

s. *Verfassungskonformität*

**Verfassungsschutz**

s.a. *Geheimschutz*  
s.a. *Gremium nach Artikel 10 GG*  
s.a. *Sicherheitsüberprüfung von Personen*  
s.a. *V-Leute*

*Überprüfung der Verfassungstreue nach dem Verzicht auf Regelanfragen in BW*

Überprüfung aller Bewerber oder im Einzelfall? Zahl der abgegebenen Erklärungen, Ablehnungen bzw Entlassungen? Arbeitsaufwand der Verfassungsschutzbehörden; Kriterien für die Einstufung der Mitgliedschaft in radikalen Organisationen sowie für die Aufstellung der Liste von „Staaten mit besonderen Sicherheitsrisiken“

Antr  
s. *Sicherheitsüberprüfung von Personen*  
Drs 11/159

*Beobachtung politischer Gruppierungen iR von verdeckten Ermittlungen - Eckpunkte zur Polizeigesetznovelle*

Art, Umfang, Ziele, Zielgruppen, Recht- und Verhältnismäßigkeit des Einsatzes von verdeckten Ermittlern bzw V-Leuten zur vorbeugenden Bekämpfung politisch motivierter Straftaten; Darlegung des Einsatzes in Tübingen: Erhebung, Speicherung und Weitergabe personenbezogener Daten, Zusammenarbeit zwischen LKA und Verfassungsschutz, Kosten usw; Alternativen zur präventiven Terrorismusbekämpfung; Änd des PolizeiGes: Trennung von Aufgaben- und Befugnisnormen für das polizeiliche Handeln, Datenerhebung und -übermittlung nach (engem) Straftatenkatalog und Einhaltung der Zweckbindung, Auskunft- und Benachrichtigungspflichten, Streichung des finalen Rettungsschusses

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/262

*Weitergabe von Erkenntnissen des baden-württembergischen Verfassungsschutzes an Polizei und Staatsanwaltschaft*

Übermittlung von Erkenntnissen aus elektronischer Kommunikationsüberwachung?

MdlAnfr  
s. *Technische Observation*  
Drs 11/642

*Konsequenter Einsatz staatlicher Mittel gegen fremdenfeindliche Gewalttaten*

Kooperation von Polizei und Verfassungsschutz, vorbeugende Bekämpfung extremistischer Straftaten und rechtsradikaler Gruppierungen, Stopp des Stellenabbaus beim LfV, Einsatz verdeckter Ermittler, technischer Observationsmittel und der Rasterfahndung, Einrichtung eines Sondermeldedienstes, organisatorische Maßnahmen zur raschen Verlegung von Verstärkungskräften, Einsatz des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei, Unterstützung einer bayerischen Initiative im BRat, Ausstattung von Asylbewerberunterkünften mit Notrufeinrichtungen; Erfahrungen mit dem verlängerten „Unterbindungsgefahrwahrsam“

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1083

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 03*

*Umwidmung der Mittel des Landesamtes für Verfassungsschutz zur Polizei*

ÄAntr GRÜNE 15.12.1992 Drs 11/1203-10  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1155

*Preisgabe sicherheitsrelevanter Erkenntnisse über Asylbewerber durch herausgehobenen Amtsträger in der Öffentlichkeit*

Äußerungen des Leiters des LfV auf einer Parteiveranstaltung über den Fall eines „Asylanten aus Asien, der monatlich Tausende von Mark vertelefonierte, Anschläge weltweit plant, Sozialhilfe kassiert, und gegen den wir nichts tun können“; Überprüfung dieses Verhaltens unter dienst- und evtl strafrechtlichen Aspekten; Sicherstellung der gebotenen Amtsverschwiegenheit und Zurückhaltung

Antr  
s. *Beamter*  
Drs 11/1603

*Rechtsextremismus*

Maßnahmen und Kooperation von Polizei (z.B. Sonderermittlungsgruppen, Einsatz verdeckter Ermittler) und Verfassungsschutz

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

*Regierungsamtliche Verlautbarung des Innenministers über „verfassungswidrige Aktivitäten“ im Lande*

Begründung bzw Auswirkungen o.g. Feststellungen des IM in der Landtagsdebatte am 16.06.1993 in bezug auf die REP, Darlegung der zugrundeliegenden Erkenntnisse und Art der Gewinnung dieser Informationen, Folgen dieser Bewertung im Ltg für die Partei der Republikaner im Lande, insbes Beeinflussung der gewaltbereiten, linksextremistischen Szene sowie eines gegen

das IM angestregten Verfahrens der REP beim VG Stuttgart; Amtsführung und Verfassungsverständnis des IM, Übereinstimmung mit der Verpflichtung im Amtseid zu „Objektivität und Gerechtigkeit gegenüber Jedermann“?

Antr  
s. *Innenminister*  
Drs 11/2162

#### *Sicherheitsüberprüfung bei Bürgermeistern*

Gründe, Ergebnisse und mögliche Rechtsfolgen der Überprüfung gewählter Bürgermeister vor Amtsantritt durch das Landesamt für Verfassungsschutz

KlAnfr  
s. *Sicherheitsüberprüfung von Personen*  
Drs 11/2718

#### *Verfassungsschutzbericht BW 1992*

Zuordnung von nicht aufgeklärten Straftaten, u.a. des Brandanschlags auf das Vereinsheim in Dußlingen, sowie der Einladung zu einem Antifa-Frühstück in einem von der Stadt Tübingen mitfinanzierten Jugendhaus zur linksextremistischen (Terrorismus-)Szene; Bewertung dieser Vorgehensweise bzw Darstellung im o.g. Bericht

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 08.11.1993 und Antw IM Drs 11/2861

#### *Einsetzung und Auftrag eines UA: „Praxis der Überwachung, der Dokumentation und der Weitergabe von geheimhaltungsbedürftigen Erkenntnissen des von staatlichen Stellen kontrollierten Telefonverkehrs in BW“*

Anordnung von Telefonüberwachungen seit 1989 auf Antrag von Polizeidienststellen, Staatsanwaltschaften, Verfassungsschutzbehörden und Nachrichtendiensten; Ergebnisse, Verantwortliche, Konsequenzen; Fall des Gastwirts M.L., Ermittlungsergebnisse, Verhalten des JuM, IM und evtl weiterer RegMitglieder, Überwachung von Telefonen in Gaststätten und Telefonzellen, Weitergabe von Erkenntnissen an Medien/Journalisten u.a.m.

Antr  
s. *Untersuchungsausschuss*  
Drs 11/3105

#### *Verbreitung von Druckwerken mit kontraproduktivem Inhalt durch staatliche Stellen*

Verteilung der Broschüren „Skinheads“ u.a. Druckwerke mit ähnlichen (Lieder-)Texten durch das Landesamt für Verfassungsschutz an einen beliebigen Personenkreis, Gefährdung von anfälligen Personen, insbes von jugendlichen Nachahmern, durch extremistische bzw nationalsozialistische Inhalte; Berücksichtigung der genannten Befürchtungen bei der weiteren Broschürenverteilung durch das LfV

Antr  
s. *Öffentlichkeitsarbeit*  
Drs 11/3188

#### *„Antifaschistische“ Vereinigungen und Bündnisse*

Auflistung der Organisationen, Zusammenschlüsse, Ziele, Mitglieder und Aktionen; Verflechtungen bzw Kooperationen mit linksextremistischen Vereinigungen, insbes mit DKP, PDS, VVN, JRE, RAF u.ä.; Bewertung durch die BReg; Beobachtung durch die Verfassungsschutzbehörden des Landes und Bundes; Fälle von strafrechtlichen Ermittlungen und deren Ergebnisse?

Antr  
s. *Antifaschismus*

Drs 11/3955

#### *Novellierung von Sicherheitsgesetzen (PolG BW, LVSG)*

Erfahrungen mit dem in der 10. WP novellierten PolizeiGes und VerfassungsschutzGes; Darlegung erforderlicher Änd von einzelnen Aufgaben- und Befugnisnormen

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/4327

#### *Praktiken des Landesamtes für Verfassungsschutz BW*

Gewinnung/„Abschöpfung“ links-/rechtsextremistischer Personen/Gruppen über die Förderung von (Kampf-)Sportschulen, Wehrsportgruppen u.a. sowie Initiierung entsprechender Handlungen und Gefahrenlagen; Frage nach Rechtsverstößen/Straftaten von „Quellen“ u.a. LfV-verpflichteten Personen bei operativen Vorgängen in der für rechts- oder linksextremistisch erklärten Szene; Kenntnisse bzw Verantwortung des IM

Antr REP 21.07.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4392

#### *Ungleichgewichte beim Verfassungsschutz?*

Schwerpunktmäßige Beobachtung der Extremisten von rechts, Prioritätensetzung im Verfassungsschutzbericht 1993, Verteilung der Beobachtungsaktivitäten des LfV auf die Bereiche des Ausländer-, Links- und Sektenextremismus?

KlAnfr Dr. Richard Eckert REP 25.07.1994 und Antw IM Drs 11/4401

#### *Verfassungsschutz, „Extremismusbeleg“ für die Partei Die Republikaner*

Beweisführung für die Extremismusbehauptung des IM in bezug auf ein Informationsblatt der REP zur „Kriminalität in Deutschland“ bzw der behaupteten Zusammenarbeit von REP und NPD

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/4414

#### *Ende vom Prinzip „Unteilbarkeit der Extremismusbekämpfung“*

Einsatz des Verfassungsschutzes nach parteipolitischen und ideologischen Gesichtspunkten durch den IM? Gründe für die fehlende Berücksichtigung der PDS im Verfassungsschutzbericht 1993 trotz vorliegender Erkenntnisse, u.a. beim Bundesamt für Verfassungsschutz; Bewertung der Verfassungskonformität der PDS nach Zielen, Strukturen, personeller Zusammensetzung und Verflechtungen mit linksextremistischen Gruppen, Umfang und Herkunft der finanziellen Ressourcen u.a.

Antr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/4426

#### *International-sozialistische Organisation JRE*

Gründe für die unterschiedlichen Erkenntnisse der Verfassungsschützer von Bund und Land; Ziele, Aktivitäten, Organisation, Mitglieder und Verflechtungen mit anderen linksextremistischen Gruppen bzw Jugendorganisationen von SPD und DKP; Gewaltauftrufe, Ausschreitungen und Straftaten gegen politisch Andersdenkende, insbes REP-Mitglieder; Nutzung von (öffentlich geförderten) Jugendhäusern in Stuttgart als Operationsbasen, zur Flugblätterstellung, Schulung von Jugendlichen und Vorbereitung von demokratiefeindlichen Aktionen; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Jugend gegen Rassismus in Europa*

Drs 11/4581

*Einsatz des Verfassungsschutzes im Kampf gegen die organisierte Kriminalität (OK)*

Vorbildfunktion der Regelungen in BAY? Zusätzliche Bekämpfung der OK durch den Verfassungsschutz bzw verbesserte Zusammenarbeit zwischen LfV, Polizei und Staatsanwaltschaft

Antr Ulrich Müller u.a. CDU 27.09.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4695

BeschlEmpf und Bericht IA 21.03.1995 Drs 11/5782

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Aktivitäten der „Sozialistischen Alternative Voran“*

Einstufung der Aktivitäten o.g. Gruppe als extremistisch? Einladung zu einer gemeinsamen Podiumsdiskussion von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und PDS in ein Stuttgarter Jugendhaus; Erkenntnisse über verfassungsschutzrelevante Einflüsse innerhalb der SPD oder der Jungsozialisten, Beobachtung durch den Verfassungsschutz?

KIAnfr

s. *Sozialistische Alternative Voran*

Drs 11/4869

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 03*

*Reduzierung der Etatansätze des LfV*

ÄAntr REP 24.11.1994 Drs 11/5203-5

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4788

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 03*

*Umwidmung der Mittel des Landesamtes für Verfassungsschutz zur Polizei*

ÄAntr GRÜNE 06.12.1994 Drs 11/5203-28

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4788

*Bekämpfung der Nuklear-Kriminalität*

Grundsätze und Festlegungen der IM zur (präventiven) Bekämpfung o.g. Straftaten iR von verdeckten Ermittlungen durch Polizei, Verfassungsschutz und Geheimdienst; rechtliche Bewertung und Kriterien der künstlichen Marktbeschaffung für spaltbares Material durch V-Leute; Information von Behörden des Landes über den Fall von Plutoniumschmuggel in einem Passagierflugzeug von Moskau nach München, Abwägung der Risiken, Zusammenarbeit mit bayerischen Dienststellen und dem BND, Konsequenzen? Vorlage sämtlicher Dokumente über Operationen der Sicherheitsbehörden unter Beachtung von Geheimheitsinteressen

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/5855

*Einsatz des Verfassungsschutzes gegen totalitäre Sekten*

Erkenntnisse über die japanische Aum-Sekte u.a. japanische Sekten in BW? Beurteilung der zunehmenden politischen Aktivitäten und Vernetzung der Sektenszene; Einsatz des LfV gegen Sekten wie z.B. die Scientology-Organisation

Antr

s. *Sekte*

Drs 11/5938

*Ges über die Sicherheitsüberprüfung aus Gründen des Geheim-schutzes (LSicherheitsüberprüfungsGes -LSÜG-)*

Regelung von Sicherheitsüberprüfungen zum Schutz von Verschlusssachen iRd personellen Geheim-schutzes in Anlehnung an das BundesGes: Art und Notwendigkeit von Überprüfun-

gen nach dem Geheimhaltungsgrad der Verschlusssachen, Rechte und Pflichten der Betroffenen und durchführenden Stellen einschließlich des LfV als mitwirkende Behörde sowie hinsichtlich der Datenerhebung, -speicherung und -weiterverarbeitung

GesEntw

s. *Sicherheitsüberprüfung von Personen*

Drs 11/6870

*Strafrechtliche Grenzen der Legedierung*

*Verdeckter Ermittler/V-Personen*

Straftatenbegehung o.g. Personen des LKA oder LfV zur Legedierung und Erkenntnisgewinnung in der rechten Szene; Darlegung verschiedener rassistischer und fremdenfeindlicher Parolen bzw Aktionsaufrufe, u.a. von den in der rechten Konstanzer Szene agierenden Ermittlern; Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer durch wiederholtes Fahren nach exzessivem Alkoholkonsum; Stand von Strafanzeigen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen

KIAnfr

s. *Extremismus*

Drs 11/6936

*Effizienz Verdeckter Ermittler/V-Personen im „rechten“ Bereich*

Zahl o.g. Einsätze von LKA oder LfV in der als rechtsextremistisch eingestuften Szene, Fälle von Enttarnungen u.a. Gründe eines Rückzugs der operierenden Personen, verantwortliche Stellen und Beamte im IM, Frage nach einer strikten Beachtung des Legaliätsprinzips sowie einer aktualisierten Dokumentation der Einsätze

KIAnfr

s. *Extremismus*

Drs 11/6937

*Verdeckte Ermittler/V-Personen von LKA/LfV BW*

Organisation von Treffen bzw Aufforderung zur Bewaffnung rechtsextremistischer Gruppierungen durch o.g. Personen; Aufwand und Kosten der jeweiligen Einsätze

KIAnfr

s. *Extremismus*

Drs 11/6964

*Dokumentation verdeckter Erkenntnisgewinnung*

Frage nach einer aktualisierten Dokumentation der Aktivitäten bzw Verflechtungen von verdeckten Ermittlern/V-Personen/„Quellen“ des LKA oder LfV in der als rechtsextremistisch eingestuften Szene; Zurückweisung der öffentlich erhobenen Anschuldigungen?

KIAnfr

s. *Extremismus*

Drs 11/6965

*Anschläge und Gewalttaten durch türkische linksextremistische Organisationen*

Auflistung o.g. Straftaten, Straftäter, Personen- oder Sachschäden in den Jahren seit 1992; Bilanz der Ermittlungen bzw abgeschlossenen Strafverfahren, Motive und „Vorleben“ der Täter, Anteil der aufgrund des innerstaatlichen kurdisch-türkischen Konflikts verübten Taten, ausländerrechtliche Folgemaßnahmen, Konsequenzen bei Verfassungsschutz- und Verbotsbehörden

KIAnfr

s. *Türkei*

Drs 11/7001

*Parlamentarische Kontrolle des Verfassungsschutzes*  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 106

*Maßnahmen des Verfassungsschutzes gegen die extremistische Szene*  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 268 ff

*Verweigerung der Akteneinsicht der Datenschutzbeauftragten im LfV*  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 459

*Forderung nach Auflösung des Verfassungsschutzes*  
PIPr 11/12 25.11.1992 S. 729 730  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5658

*Bekämpfung rechtsextremistischer Straftäter mit Hilfe des Verfassungsschutzes*  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 873 874

*Beobachtung der Republikaner durch den Verfassungsschutz*  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1163 1164 1170 ff 1183 1187  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2436 2437  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2923 2924 2928 2931 2935  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3673 3683 3684

*Datenschutzrechtliche Einwände an einer Operation des Verfassungsschutzes zur Terrorismusbekämpfung*  
PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1940 1941 1943 ff

*Übertragung der Waffenexportkontrolle an den Verfassungsschutz*  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2293

*Beobachtung der Republikaner durch den Verfassungsschutz; Erhaltung der Trennung zwischen Polizei und Verfassungsschutz*  
PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3347 3349 3356 3359 3401

*Kritik an der Erfassung und Speicherung personenbezogener Daten beim Verfassungsschutz, Darlegung des Falles einer ehemaligen Richterin aus der DDR*  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3668 ff  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5333 5338 ff

*Beobachtung der Republikaner sowie der PDS durch den Verfassungsschutz*  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4068 4077 4078

*Beobachtung der „kurdischen Arbeiterpartei“ PKK durch den Verfassungsschutz*  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4239 4240 4243 ff  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5886 5888

*Beobachtung und Einstufung der Republikaner durch den Verfassungsschutz*  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4574 4575  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4812 4815  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5336 5337 5340 5348 5353  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6098  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6300

*Beobachtung von Sekten durch den Verfassungsschutz*  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5146 5147 5154 5155 5158

## **Verfassungsschutzbehörde**

*s. Verfassungsschutz*

## **Verfassungsschutzbericht**

*s. Verfassungsschutz*

## **Verfassungsschutzgesetz**

*s. Verfassungsschutz*

## **Verfassungstreue**

*s. Verfassungskonformität*

## **Vergabe von Ehrendoktorwürden**

*s. Ehrenpromotion*

## **Vergabe von Studienplätzen**

*s. Studienplatz*

## **Vergewaltigung**

*s. Sexualstraftat*

## **Vergiftung**

*s.a. Gift*

*s.a. Toxikologie*

*Informationszentrale für Vergiftung, Freiburg*

Bedarfsorientierte Personal- und Sachmittelausstattung der Giftzentrale an der Universitätskinderklinik Freiburg

KlAnfr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 01.02.1993 und Antw SM Drs 11/1304

*Therapie der Alterskrankheiten*

Vergiftungsrate bei alten Menschen wegen Einnahme von zuviel Arzneimitteln

GrAnfr

*s. Altersheilkunde*

Drs 11/1675

*Beimischung von Rostschutzfarbe in Paprikapulver*

Rostschutzfarbe in Paprikapulver ungarischer Herkunft; Vergiftungsfälle, Vorsorgemaßnahmen zum Schutz der Verbraucher

KlAnfr

*s. Verbraucherschutz*

Drs 11/4748

*Vergiftungsgefahr in Weinbergen*

Vergiftungsrisiko für Weingärtner durch Pestizid- und Herbizideinsatz; Stand der gemeldeten Fälle und Feststellungsverfahren; Warnung der Anwender; Regreßmöglichkeiten gegenüber den Herstellern; Reduzierung der Mittel bzw Bereitstellung von Alternativen; Unterstützung der Anerkennung als Berufskrankheit

KlAnfr

*s. Weinwirtschaft*

Drs 11/5017

*Entwicklung der Berufskrankheiten in der Landwirtschaft*

Art und Ursachen o.g. Entwicklung, insbes in den Bereichen Atemwegserkrankungen und Allergien; Einflüsse der intensiven Tierhaltung, des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln u.a. Agrochemikalien; Ausmaß von Unfällen und Vergiftungen, Zahl und Bescheidung von Anträgen auf Berufsunfähigkeit; Beratungsmaßnahmen iRd Prävention

Antr

s. *Berufskrankheit*

Drs 11/5701

*Riesenbärenklau im Rems-Murr-Kreis*

Ausbreitung seit 1990, Gefahrenpotential bzw Fälle von Hautverätzungen durch den giftigen Saft, Aufklärung der Bevölkerung, Bewertung der Forschungen an der Landesanstalt für Bienenkunde der Universität Hohenheim, Planung und Förderung von Rückdrängungsprojekten, Beurteilung eines Anpflanzverbots

KlAnfr

s. *Pflanze*

Drs 11/6056

**Vergnügungssteuer***Schreiben des BVerfG vom 19.08.1993 -*

*Verfassungsbeschwerde des Herrn H.M. wegen Erhebung von Vergnügungssteuern*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2321

BeschlEmpf und Bericht StändA 14.10.1993 Drs 11/2705

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2804

*Obergrenzen für die Vergnügungssteuer*

Erhebende Gemeinden und Aufkommen aus der Vergnügungssteuer, Entwicklung der Zahl von Spielautomaten; Kritik der Automatenwirtschaft an Höhe und Unberechenbarkeit der Steuererhebung; Einführung von Obergrenzen iR einer Novellierung des KommunalabgabenGes

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 19.06.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/6067

*Bemessungsgrundlage der Vergnügungssteuer*

Entwicklung des Aufkommens aus der Vergnügungssteuer, Einnahmeanteil in den kommunalen Haushalten; Auswirkungen seitens der Automatenaufsteller bzw Spielhallenbetreiber und des Gaststättengewerbes; Prüfung einer Umstellung der Bemessungsgrundlage durch Einbeziehung der konkreten Umsatz- und Ertragssituation der einzelnen Automaten in den Steuertatbestand, Änd gesetzlicher Vorschriften, Abgabe entsprechender Empfehlungen an die Kommunen?

Antr Ernst Keitel u.a. CDU 22.06.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/6090

BeschlEmpf und Bericht FA 25.01.1996 Drs 11/7082

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

**Vergütung für ärztliche Leistungen**

s. *Arzthonorar*

**Vergütung (Einkünfte)**

s.a. *Arzthonorar*

s.a. *Besoldung*

s.a. *Diäten für Abgeordnete*

s.a. *Entschädigung*

s.a. *Fortzahlung des Arbeitsentgelts*

s.a. *Landesamt für Besoldung und Versorgung*

s.a. *Schlechtwettergeld*

s.a. *Übergangszahlung*

s.a. *Urlaubsgeld*

*Erhöhung des Lehrangebots an Hochschulen*

Zusatzvergütung für über das Regellaß hinausgehende Lehrtätigkeiten: Stand der überregionalen Verhandlungen zum Erlaß einer RechtsVO

MdlAnfr

s. *Lehre (Hochschulbereich)*

Drs 11/48

*Neufassung des SparkassenGes vom 23.01.1992*

Umfang und Kriterien einer Erhöhung der Aufwandsentschädigung der privatrechtlich angestellten Vorstandsmitglieder

KlAnfr

s. *Sparkasse*

Drs 11/132

*Modellversuch zur sozialversicherungsrechtlichen Absicherung und leistungsgerechten Bezahlung von Gefangenen*

Antr

s. *Gefangener*

Drs 11/178

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Einkommensunterschiede zwischen Finanzbeamten und Angestellten privater Büros; Entwicklung der Abwanderung aus der Finanzverwaltung in die Privatwirtschaft

GrAnfr

s. *Finanzverwaltung*

Drs 11/541

*Angemessene Honorierung für Leiter von Referendararbeitsgemeinschaften*

Bisherige Entlohnung von nebenamtlichen Dozenten an den FH für Verwaltung, bei der Verwaltungsakademie, bei Lehrgängen für Notare und Beamte in den verschiedenen Laufbahnen des Landes sowie in der juristischen Fortbildung; Verdoppelung der Honorare und Sicherung der Unterrichtsqualität

Antr

s. *Referendar*

Drs 11/905

*Staatstheater*

Bezahlung von Honoraren aus den Mitteln des Staatstheaters an die Chorkasse desselben Hauses - ohne Abführung von Steuern und Versicherungsbeiträgen

KlAnfr

s. *Theater*

Drs 11/941

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Beschäftigungsbedingungen, Bezüge, Dotationen und Ausstattung der vom Land BW aufgrund außertariflicher Sonderverträge Beschäftigten*

Mittlg

s. *Bediensteter*

Drs 11/1041

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Eigenständigkeit statt sozialer Abhängigkeit*

Auswirkungen des Anstiegs der Mietkosten auf Sozialhilfeempfänger; durchschnittliche Entwicklung der niedrigen Löhne

GrAnfr

s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/1075

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der Wirtschaft und der Wirtschaftspolitik*

Verbesserung der Leistungsorientierung iRd Einkommen, stärkere Koppelung von Erwerbseinkommen und staatlichen Transferleistungen

Antr

s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/1262

*Soziale Lage von Arbeitslosen und Erwerbstätigen mit geringem Einkommen*

Daten über o.g. Personenkreise - aufgeschlüsselt nach BLändern, Regionen, Branchen und Geschlecht sowie Bezug von Arbeitslosengeld/-hilfe, Sozialhilfe, Wohngeld oder sonstigen staatlichen Transferleistungen; Darlegung der Struktur der betroffenen Haushalte sowie der „verdeckten Arbeitslosigkeit“; Entwicklung der Sozialhilfekosten seit 1973; Auswirkungen der 10. Novelle zum AFG; Verbesserungsmaßnahmen, Anstrengung einer Mindestsicherung für Arbeitslose iRd Arbeitslosenversicherung

Antr

s. *Arbeitslosigkeit*

Drs 11/1290

*Frauen in der Wirtschaft*

Arbeitsplatzwahl von Mädchen und Frauen, Aufstiegs- und Verdienstmöglichkeiten; Sicherheit dieser Arbeitsplätze in Zeiten der Konjunkturabschwächung und Rezession; Erfahrungen mit job-sharing zwischen Frauen und Männern

GrAnfr

s. *Frau und Wirtschaft*

Drs 11/1326

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Ausstattung für verdeckte Ermittler*

Erhöhung des Betrags der sogenannten Erstausstattung sowie der Sonderzulage

Antr

s. *Kriminalpolizei*

Drs 11/1469

*Beseitigung der beruflichen Benachteiligung in der Ausübung von kommunalen Ehrenämtern durch Selbständige*

Stand der Prüfung einer Novellierung der Gemeinde- und LandkreisO; Vergütung nachweisbarer Sonderaufwendungen, die über der pauschalen Entschädigung liegen

KlAnfr

s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/1550

*Verbot von Werkvertragsarbeitsverhältnissen*

Verbot ab 01.01.1994; Abführung der Differenz zwischen Tariflohn und Werkvertragsarbeitsentgelt an die BA für neue Werkverträge in der Zwischenzeit

Antr

s. *Arbeitsvertrag*

Drs 11/2016

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift des RH zur LHR von BW für das Hj 1981 (Nr. 18)*

*Prüfungsvergütungen im Hochschulbereich*

Einführung einer Sockelbetragsregelung für Prüfungsvergütungen

Mittlg LReg 06.07.1993 Drs 11/2226

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Beurteilung einer höheren Flexibilität der Lohnfindung regional und sektoral für die Arbeitsplatzsituation; Daten zur Kaufkraft der Region Nordschwarzwald und ihrer Kreise

GrAnfr

s. *Nordschwarzwald, Region*

Drs 11/2407

*Unterschiedliche Verdienste von Frauen und Männern*

Geschlechtsspezifische Verdienstentwicklung seit 1985 - gegliedert nach Wirtschaftsbereichen und Leistungsgruppen; Gründe für die zunehmenden Unterschiede bei steigendem Qualifikationsniveau

Antr Marianne Wonnay u.a. SPD 14.09.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/2535

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 09.12.1993 Drs 11/3420

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

*Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*

Vorschläge eines öffentlich (mit-)finanzierten Arbeitsmarkts; Beurteilung von Lohnkostenzuschüssen sowie von Modellen zur Kombination von Erwerbsarbeit und sozialen Transferleistungen; Subventionierung von niedrigem Erwerbseinkommen iR einer „negativen Einkommensteuer“?

GrAnfr

s. *Arbeitsförderung*

Drs 11/2722

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Durchschnittliche lebenslange Personalkosten für Beamte, Angestellte und Arbeiter; Leistungsorientierung der Vergütung; Vergleich mit der Privatwirtschaft; verstärkte Verlagerung von Aufgaben und Stellen in den Angestelltenbereich

Antr

s. *Öffentlicher Dienst*

Drs 11/2809

*Kaskadeneffekt durch einkommensabhängige Leistungen*

Besserstellung von Beziehern niedriger Einkommen gegenüber denjenigen mit etwas mehr Verdienst durch Bezug von direkten und indirekten einkommensabhängigen Leistungen der öffentlichen Hände; Vermeidung derartiger Übernivellierungen durch eine weitergehende Berücksichtigung der unterschiedlichen Leistungsfähigkeit im Steuerrecht

Antr

s. *Einkommen*

Drs 11/3158

*Angestellte in der Textverarbeitung*

Ersetzung der Bezeichnung „Angestellte im Schreibdienst“ durch o.g. Vorschlag, Einkommensvergleich mit der freien Wirtschaft, Anpassung der Vergütung an gestiegene Aufgaben und Anforderungen, u.a. Kenntnisse in Fach- und Fremdsprachen, EDV; Anstrengung eines Abschlusses der Verhandlungen um

einen neuen Tarifvertrag mit einer leistungsgerechten Bezahlung; Einrichtung von mehr „Mischarbeitsplätzen“ mit qualifizierter Sachbearbeitung

Antr  
s. *Tarifvertrag*  
Drs 11/3419

*Gehälter und Altersversorgungen in Landesbetrieben und Unternehmen mit Mehrheitsbeteiligung des Landes*

Höhe o.g. Ansprüche der Unternehmensleiter, Frage nach derzeitigen Verhandlungen

Antr Reinhard Bütikofer u.a. GRÜNE 22.03.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/3675  
BeschlEmpf und Bericht FA 23.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Einkommenssituation der Kommissaranwärter*

Vergleich mit Berufsanfängern im mittleren Dienst der Polizei; benötigter Zeitraum zum Ausgleich der Schlechterstellung; Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Beamtenanwärter*  
Drs 11/3743

*Landesbeteiligungen an Unternehmen und Mitgliedschaften in Aufsichtsgremien*

Vorlage eines jährlichen Berichts nach dem Vorbild der BReg; Erstattung eines Gesamtüberblicks über Tätigkeitsbereiche, wirtschaftliche Entwicklung und Zusammensetzung der Gesellschaftsorgane; Auflistung der Mitglieder von Aufsichtsgremien und ihrer Dotierung

Antr  
s. *Landesbeteiligungen*  
Drs 11/4017

*Entsendung von Landesvertretern in den Aufsichtsrat der Stuttgarter Messe GmbH*

Entsendung des damaligen MdL Dr. Wetter, Gründe für dessen Verbleib im Gremium auch nach Ablauf seines Landtagsmandats 1992; Umsetzung der vom RH angeregten Begrenzung der Geschäftsführerbezüge durch die Landesvertreter im Aufsichtsrat?

KlAnfr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/4227

*Vergütung der Geschäftsführer der Stuttgarter Messe GmbH*

Bestätigung einer (umsatzorientierten) Jahresvergütung von jeweils ca. 950.000,- DM sowie entsprechender Verträge bei weiteren landeseigenen Gesellschaften? Hinwirkung auf eine erfolgsbezogene Umgestaltung der Verträge durch die Landesvertreter im Aufsichtsrat der Messe GmbH

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 04.07.1994 und Antw FM Drs 11/4275

*Hinzuverdienstmöglichkeiten beim Bezug von Lohnersatzleistungen*

Umfang und Bedingungen des Hinzuverdienens bei Arbeitslosigkeit bzw der Kürzungen o.g. Leistungen bei Überschreitung bestimmter Schwellen; Vergleich von Fällen aus unselbständiger und selbständiger Tätigkeit

KlAnfr  
s. *Arbeitslosigkeit*  
Drs 11/4382

*Pensionszusagen bei einem Unternehmen mit Landesbeteiligung*  
Bewertung der in einem Leserbrief in der Heilbronner Stimme erhobenen Vorwürfe gegen den ehemaligen Abg und Staatssekretär im FM, Heinz Heckmann, wegen gleichzeitigem Bezug der vollen Vergütungen bzw von Altersversorgungen aus den politischen Funktionen sowie als Vorstandsmitglied der Südwestdeutschen Salzwerke

Antr  
s. *Heckmann, Heinz Staatssekretär a.D*  
Drs 11/4400

*Erschwerniszulage auch für Führungsbeamte von verdeckten Ermittlern*

Antr  
s. *Kriminalpolizei*  
Drs 11/4448

*Baden-württembergisches Bauhandwerk im Wettbewerb mit westeuropäischen Niedriglohnländern*

Darlegung der unterschiedlichen Löhne; Einstellung der öffentlichen Hand gegenüber deutschen Generalunternehmungen, die im Subakkord Arbeitskolonnen aus o.g. Ländern einsetzen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/4514

*Arbeitsmarktsituation in BW*

Flexibilisierung von Arbeitszeiten und Löhnen zur Steigerung der Produktivität

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4561

*Einkünfte aus nicht-ärztlicher Nebentätigkeit an den Hochschulen des Landes*

Umfang und Art von genehmigten Nebentätigkeiten - differenziert nach Hochschularten, Standorten und Fakultäten bzw Fachbereichen; Zahl und Gründe der Ablehnung von Anträgen; Höhe des abgeführten Nutzungsentgelts 1993, Fälle von Verzicht auf eine Entgelterhebung, Erstellungsaufwand und Verlässlichkeit von Aufzeichnungen über die Inanspruchnahme von Einrichtungen, Personal und Material iR von Nebentätigkeiten

Antr  
s. *Nebentätigkeit*  
Drs 11/4642

*Tarifrunde 1995*

Feststellung eines Nachholbedarfs auf der Einkommenseite nach Aussagen führender Gewerkschafter; mäßigende Einwirkung auf die Tarifpartner

Antr  
s. *Tarifvertrag*  
Drs 11/4723

*Alimentationszahlungen an Teilzeitbeschäftigte*

Auszahlung gleichbleibender Monatsbeträge durch das Landesamt für Besoldung und Versorgung und damit Einsparung der monatlich neu zu erstellenden und zu versendenden Zusammenstellung der Bezüge

Antr Dr. Dieter Puchta u.a. SPD 11.11.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/4982

*Unkorrekte Eingruppierung von Bediensteten bei der Firma Schlecker/Ehingen*

Bewertung der Vorwürfe über untertarifliche Bezahlung, schikanöse Arbeitszeiten, entwürdigende Taschenkontrollen und unzureichende Sicherheit der Beschäftigten; Bezifferung der dem Staat und den Sozialversicherungen dabei entstandenen Schäden; Erkenntnisse über ähnliche Vorkommnisse bei anderen Handelsketten; Prüfung von Handlungsmöglichkeiten

Antr  
s. *Arbeitnehmer*  
Drs 11/4935

*Beamte und Angestellte*

Berechnungsgrundlagen, Kriterien und Vergleichsmethodik der vom FM initiierten Untersuchung; Berücksichtigung der bei (zunächst kostengünstigeren) Beamten später anfallenden Versorgungsleistungen und der bis dahin erfolgten Abzinsung im Vergleich zur Alterssicherung von Angestellten durch Arbeitgeberbeiträge? Vergleich der Leistungsorientierung bzw Sanktionsmöglichkeiten in Fällen mangelnder Leistung beider Bedienstetengruppen

KlAnfr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/5092

*Nationale Maßnahmen zur Beseitigung der verzerrten Wettbewerbsbedingungen zu Lasten der deutschen Bauwirtschaft nach dem Scheitern der EU-Entsenderichtlinie*

Beschäftigung in- und ausländischer Arbeitnehmer zu den jeweils gleichen Arbeitsbedingungen und Vergütungen in den einzelnen Ländern der EU

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/5265

*Lohnpolitische Konzeptionen und Vermögensbildungsstrategien*

Lohnfindungssysteme und jeweilige Verteilungseffekte, Einflußnahme auf die Tarifpartner? Bewertung unterschiedlicher Modelle und Vorschläge, u.a. stärkere Ausrichtung auf einzelbetriebliche Abschlüsse; Gestaltungsformen betrieblicher Gewinn- und Kapitalbeteiligungen sowie überbetrieblicher Vermögensbildung in Arbeitnehmerhand; Art, Umfang, berührte Mitarbeiter und Branchenverteilung von Beteiligungsunternehmen in BW und bundesweit; Ursachen für deren Rückgang sowie der staatlichen Leistungen zur Vermögensbildung

GrAnfr  
s. *Vermögensbildung*  
Drs 11/5282

*Aufhebung der Steuerfreiheit für Sonn-, Feiertags- und Nachtarbeitszuschläge*

Verhinderung o.g. Pläne der BReg

KlAnfr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/5294

*Die Situation der studentischen und wissenschaftlichen „Hilfskräfte“ an den Hochschulen des Landes*

Entwicklung der Zahl, Finanzierung und Vergütung o.g. Beschäftigter an den einzelnen Universitäten, Kunsthochschulen, FH und PH; Aufnahme in das PersonalvertretungsGes; Einflußnahme auf den Meinungsbildungsprozeß innerhalb der Tarifgemeinschaft deutscher Länder mit dem Ziel der Annahme eines 1992 ausgehandelten Tarifvertragsentwurfs

Antr  
s. *Bediensteter*  
Drs 11/5329

*SitzungsvergütungsVO*

Erhöhung der Schriftführerentschädigung nach einer Initiative des Landes RPF, Aufhebung der Begrenzung auf Protokollführer über eine eigene Initiative im BRat; Beurteilung des Angebots von Freizeitausgleich in kleineren Kommunen für Teilnehmer, z.B. Amtsleiter, an Gemeinderats- und Ausschußsitzungen

KlAnfr Hans Heinz CDU 23.03.1995 und Antw IM Drs 11/5691

*Neubewertung für Datenstationsangestellte*

Erhöhung der Eingruppierung aufgrund der hinzugekommenen und erhöhten Anforderungen, Schaffung des Berufsbilds eines/r „Informations- und Kommunikationsangestellten“, Gewährung einer PC- bzw Bildschirmzulage?

KlAnfr  
s. *Tarifvertrag*  
Drs 11/5753

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Beurteilung des Weißbuchs der EG-Kommission „Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit, Beschäftigung“; Maßnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, Schaffung neuer (Teilzeit-)Arbeitsplätze, insbes im Dienstleistungsbereich; Beseitigung des „Lohndumpings“, Wiederaufgreifen der Bemühungen um die „Entsenderichtlinie“

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Gefährdung der baden-württembergischen Bauwirtschaft und Arbeitsplatzvernichtung durch Lohndumping und illegale Beschäftigung*

Aktuelle Debatte  
s. *Bauwirtschaft*  
PIPr 11/69 S. 5653

*Haushaltsvollzug im Bereich der Asylbewerberaufnahme und -unterbringung*

Gründe und Zeitraum der Verweigerung einer vom Ltg beschlossenen Zulage gegenüber den o.g. Bediensteten

Antr Julius Redling u.a. SPD 24.07.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/6269  
BeschlEmpf und Bericht IA 29.11.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Billigarbeitskräfte im Baugewerbe*

Zahl und Lage von sozialversicherungspflichtig beschäftigten In- und Ausländern im Bauhaupt- und -nebgewerbe; Umfang der Arbeitslosigkeit sowie der illegalen Beschäftigung bzw Arbeitnehmerüberlassung; Bevorzugung von korrekt arbeitenden Firmen bei der Vergabe öffentlicher Bauaufträge

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/6296

*Bauwirtschaft in BW*

Wachstumsprognosen für 1995; Zunahme des Wettbewerbsdrucks durch ausländische Niedriglohnunternehmen; Entwicklung der Baupreise und Insolvenzen seit 1993

KlAnfr



s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/6310

*Die Einkommensverteilung im gesamtwirtschaftlichen Zielsystem*

Entwicklung und Aussagekraft der Lohnquote und Vermögenseinkommensquote seit 1980; Auswirkungen von Einflußfaktoren wie Lohnnebenkosten, Arbeitszeit, Beschäftigtenzahl und -struktur, Konjunkturschwankungen, Betriebsgrößen, Rationalisierung, Kapital, Zuwanderung, Spar-, Investitions- und Exportquote, Preisbildung, Stabilitätspolitik, Monopolisierung und Globalisierung der Märkte, Rolle der EU u.a.; Konsequenzen und Handlungsmöglichkeiten zur Verstärkung der Verteilungsgerechtigkeit iR von Lohnfindungsprozessen

GrAnfr  
s. *Einkommen*  
Drs 11/6436

*Reform der Sozialhilfe*

Ablehnung des Kabinettsentwurfs der BReg, insbes der Verschärfung des Lohnabstandsgebots sowie der weiteren Ausgestaltung des BSHG als arbeitsmarktpolitisches Instrument

Antr  
s. *Sozialhilfe*  
Drs 11/6549

*Entlohnung von Frauen und Männern*

Stand der Verwirklichung des Grundsatzes gleicher Lohn für gleiche Arbeit für Frauen und Männer im öffentlichen Dienst sowie in den verschiedenen Bereichen der Privatwirtschaft

KIAnfr Rosely Schweizer CDU 17.10.1995 und Antw MFK  
Drs 11/6626

*Neue Arbeitszeitformen in der baden-württembergischen Wirtschaft*

Auswirkungen neuer Informations- und Kommunikationstechnologien auf die Entwicklung neuer Arbeitszeitformen; Ausbau der Mitbestimmungsmöglichkeiten bei der Arbeitszeitgestaltung und Personalplanung; Auswirkungen auf Entgeltstrukturen und Personalkosten, u.a. im Falle der Streichung von Zuschlägen bei Samstags- und Sonntagsarbeit

GrAnfr  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/6628

*Geringe Entlohnung in Werkstätten für Behinderte*

Bezahlung von Arbeitsentgelten unter dem Sozialhilfesatz, Durchführung einer aufkommensneutralen Erhöhung infolge einer gleichzeitigen Reduzierung von Sozialhilfeleistungen, Einbringung von Problemlösungen iRd Novellierung des BSozialhilferechts

KIAnfr Rolf Gaßmann SPD 15.01.1996 und Antw SM Drs  
11/7023

*Situation und Perspektiven des Einzelhandels in BW*

*Beibehaltung der 590-DM-Arbeitsverhältnisse*

Antr  
s. *Arbeitnehmer*  
Drs 11/7123

*Forderung nach Sockelbeträgen im nächsten Tarifabschluß für den öffentlichen Dienst*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 753 754 756

*Entwicklung der Vergütungen in den unteren Lohngruppen und der Sozialhilfesätze; Hinwirkung auf Lohnerhöhungen um Festbeträge*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1812 ff

*Bereitschaft der Arbeitnehmer zum Verzicht auf Lohnerhöhungen; Eintreten für eine flexible Lohnfindung; Entwicklung der realen Nettoeinkommen*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2326 2338 ff  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3430 3442

*Verbesserung der Hinzuverdienstmöglichkeiten für Sozialhilfeempfänger; Ausweitung der Beschäftigungsmöglichkeiten in Niedriglohnbereichen*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4096

*Ablehnung von Lohnkostenzuschüssen der öffentlichen Hand, Hinwirkung auf mehr Flexibilität in der Lohnfindung*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4144 4145

*Rückgang der Realeinkommen seit 1991, Wahrung des Lohnabstandsgebots bei der Sozialhilfe, Gewährung von Lohnzuschüssen*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4229 ff 4286 4287

*Entwicklung der Realeinkommen sowie der Steuer- und Abgabenquote*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4310 4311 4333 4391 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6420  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6669 ff

*Entwicklung der Realeinkommen; Hinwirkung auf mehr Flexibilität bei der Lohnfindung; Einkommensverluste der Landwirte*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4624 4625 4656 4659 4678 4700 ff

*Entwicklung von Arbeitseinkommen und Arbeitslosengeld; Hinwirkung auf Modelle flexibler Lohnfindung; stärkere Besteuerung von Besserverdienenden*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4888 ff 4915

*Gefährdung des Bauhandwerks durch ausländische Baukolonnen mit Billiglöhnen*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5596 ff  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6315  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6833

*Hinwirkung auf Zurückhaltung der Gewerkschaften bei der nächsten Tarifrunde sowie auf Modelle flexibler Lohnfindung*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6829 6831

## Verhaftung

s. *Festnahme*

## Verhaltenstherapie

s. *Psychotherapie*

## Verjährung

*Beginn der Verjährungsfristen beim Veröffentlichen bzw Verbreiten volksverhetzender Schriften*

Umgehung der Strafverfolgung durch Zurückdatieren des Erscheinungsdatums bzw Publikation im Ausland, Veröffentli-

chung in Deutschland nach Ablauf der presserechtlichen Verjährungsfrist, Bewertung des Vorgehens bzw der Verfahrenseinstellung der Staatsanwaltschaft Stuttgart in einem Fall der Verbreitung rassistischer und antisemitischer Schriften; Feststellung eines gesetzlichen Regelungsbedarfs

KlAnfr  
s. *Volksverhetzung*  
Drs 11/3863

#### *Antisemitische und rassistische Hetzschriften*

Zahl und Ergebnisse von Ermittlungen, Anklageerhebungen und Verfahrenseinstellungen aufgrund der presserechtlichen Verjährungsfrist; Bewertung der Vorgehensweise der Staatsanwaltschaft Stuttgart in einem Fall der Verbreitung o.g. Schriften von Schweden aus; Vorlage eines mit Drs 11/3863 angekündigten GesEntw zur Änd des LPresseGes

KlAnfr  
s. *Volksverhetzung*  
Drs 11/4256

#### *Antidemokratische, linksextremistische und afaschistische Agitations- und Hetzschriften*

Ermittlungen, Anklageerhebungen, Urteile und Verfahrenseinstellungen aufgrund presserechtlicher Verjährungsfristen; Änd des LPresseGes

Antr  
s. *Volksverhetzung*  
Drs 11/4342

### **Verkabelung**

s. *Kabel*

### **Verkaufsoffener Sonntag**

s. *Sonn- und Feiertage*

### **Verkaufspreis**

s. *Preis (Tauschwert)*

### **Verkehr**

s.a. *Bundesverkehrswegeplan*  
s.a. *Fußgängerverkehr*  
s.a. *Luftfahrt*  
s.a. *Schienenverkehr*  
s.a. *Schifffahrt*  
s.a. *Straßenverkehr*  
s.a. *Transitverkehr*  
s.a. *Verkehrsberuhigung*  
s.a. *Verkehrskontrolle*  
s.a. *Verkehrsplanung*  
s.a. *Verkehrsrecht*

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: Mittlg der Kommission der Europäischen Gemeinschaften -Grünbuch zu den Auswirkungen des Verkehrs auf die Umwelt-eine Gemeinschaftsstrategie für eine dauerhaft „umweltgerechte Mobilität“ (BRats-Drs Nr. 304/92)*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/338

#### *Mobilität für Frauen in BW*

Untersuchung des vorhandenen Angebots und der spezifischen Mobilitätsbedürfnisse von Frauen/Mädchen im ländlichen und städtischen Raum; Beteiligung von Frauen an der Verkehrs- und Städteplanung; Verbesserung der Sicherheit und Benutzerfreundlichkeit des ÖPNV, Verknüpfung mit Wegen zu Schule, Kindergarten und Supermarkt, verbesserte Beleuchtung und Belegung von Haltestellen, Einstellung auf Kinderwagen u.ä.; Statistik zur Benutzung der verschiedenen Verkehrsmittel durch Frauen, des Unfallgeschehens und krimineller Übergriffe auf Frauen in den letzten fünf Jahren

GrAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/3548

#### *Ges zur Effizienzsteigerung im Verkehr mit dem Ziel eines schlanken Verkehrs*

Schaffung eines umweltfreundlichen und sozialverträglichen Verkehrssystems (öffentlicher Individualverkehr), Minimierung des Ressourcenverbrauchs bei gleichzeitiger Optimierung der Transportleistung für Personen und Güter

GesEntw REP 04.12.1995 Drs 11/6854  
1. Beratung PlPr 11/78 14.12.1995 S. 6586  
(Erledigt durch Ablauf der WP)

### **Verkehrs- und Tarifverbund Karlsruhe**

s. *Verkehrsverbund Karlsruhe*

### **Verkehrs- und Tarifverbund Rhein-Neckar**

s. *Verkehrsverbund Rhein-Neckar*

### **Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart**

*Gäubahn: Inbetriebnahme der S-Bahn; hier: Neuorganisation des Nahverkehrs zwischen Herrenberg und Horb*

Berücksichtigung der Erfordernisse des Berufspendler- und Schülerverkehrs

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/357

#### *S-Bahn-Linie Filderstadt-Bernhausen*

Zweigleisige Verlängerung der S-Bahn nach Filderstadt-Bernhausen, Sicherstellung der Finanzierung, Erhaltung der Optionen zur Fortsetzung von S-Bahn-Linien in Richtung Reutlingen/Tübingen sowie in den Raum Nürtingen

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/785

#### *Haushalt 1992; 2. Nachtrag*

*Abschluß eines Vertrages über die Verlängerung der S-Bahn-Strecke zum Flughafen Stuttgart nach Bernhausen mit dem LKrs Esslingen und der Stadt Filderstadt*

s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/980

#### *S-Bahn im Filstal*

Verlängerung der S1 nach Göppingen und Geislingen, Verlegung eines dritten Gleises

KlAnfr  
s. *Regionalverkehr*

Drs 11/1017

*Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs in der Region Stuttgart*

Einführung des 15-Minuten-Takts, finanzielle Beteiligung an der dafür notwendigen Neubeschaffung von S-Bahn-Zügen

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 09.12.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/1059

*15-Minuten-Takt bei der S-Bahn*

Schaffung der technischen und finanziellen Voraussetzungen zur Einführung des 15-Minuten-Takts im Streckenabschnitt der S 2, Beschaffung der notwendigen Triebwagen

Antr Hans Heinz u.a. CDU 09.12.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/1062

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.03.1993 Drs 11/1634 PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Gleichstellung des Verkehrsverbundes Karlsruhe mit den Verkehrsverbänden Stuttgart und Mannheim/Heidelberg*

Etatisierung von Mitteln für den Verkehrsverbund Karlsruhe? Darlegung der zugesagten Zuschüsse an den Verkehrsverbund Stuttgart für die kommenden Jahre

Antr

s. *Verkehrsverbund Karlsruhe*

Drs 11/1284

*City-Bahn Schwäbisch Gmünd-Stuttgart*

Einbeziehung des o.g. Abschnitts (Remstalbahn) in die laufenden Untersuchungen über die Einrichtung von City-Bahnen in BW, Integration eines solchen Fahrbetriebs in den VVS, Ausdehnung bis Aalen? Mitfinanzierung über GVFG-Mittel?

Antr

s. *Regionalverkehr*

Drs 11/1426

*Verlängerung S-Bahn-Linie Filderstadt-Bernhausen bis zur B 27*

Prüfung des Umstiegseffekts und der entsprechenden Entlastung der Innenstadt bei o.g. Verlängerung und Erschließung dieses Haltepunkts mit P+R-Plätzen

Antr

s. *Regionalverkehr*

Drs 11/1576

*15-Minuten-Takt der S-Bahn*

Gewährleistung der Finanzierung notwendiger Investitionen im Streckennetz sowie zur Beschaffung der Züge über das GVFG

Antr

s. *Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz*

Drs 11/1656

*S-Bahn-Panne*

Gründe für die aufgetretenen Abnutzungserscheinungen im Gleisbereich der Wendeschleife Schwabstraße; Anpassung der Inspektionsintervalle an die erhöhten Laufleistungen, technische Nachrüstung des S-Bahn Tunnels; Gewährung einer Entschädigung für den Nutzungsausfall der Zeitkarten

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 22.04.1993 und Antw VM Drs 11/1796

*S-Bahn-Netz-Erweiterung bis Heilbronn*

Gemeinsame Erschließung der Wirtschaftsräume Stuttgart und Heilbronn, Einbeziehung der Region Franken in ein integriertes ÖPNV-System in einem aktualisierten Generalverkehrsplan

KlAnfr

s. *Regionalverkehr*

Drs 11/1893

*Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Krs Böblingen*

Reaktivierung der Ammertal- und Schönbuchbahn sowie der Strecke Weil der Stadt-Calw; Ausbau der Gäubahn sowie der S-Bahn Querverbindung Renningen-Sindelfingen/Böblingen; Beseitigung der S-Bahnübergänge Nufringen

Antr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/2317

*Benutzung des ÖPNV durch Bedienstete des öffentlichen Dienstes im Großraum Stuttgart*

Anteil der ÖPNV- und Pkw-Benutzer, Zahlenangaben am Beispiel des UM, Kosten der Bereitstellung von Parkmöglichkeiten, Eigenanteil der Benutzer; Steigerung der Teilnehmerzahlen im ÖPNV, Abbau der Parkplatzsubventionierung

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 28.01.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/3336

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.06.1995 Drs 11/6116 PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Verlängerung der Wieslaufalbahn*

Verlängerung von Rudersberg nach Backnang; Kosten, Planungs- und Bauzeiten verschiedener Varianten; Verlängerung der S-Bahn in das Wieslaufal unter dem Aspekt der Errichtung einer Ringbahn um die Landeshauptstadt; Modernisierung der oberen Wieslaufalbahn zwischen Rudersberg und Welzheim auf der bestehenden Trasse

Antr

s. *Wieslaufalbahn*

Drs 11/4249

*Ringbahn um Stuttgart*

Errichtung einer durchgängig elektrifizierten, zweigleisigen Ringbahnstrecke um die Landeshauptstadt unter Einbeziehung vorhandener sowie neu zu erstellender Streckenabschnitte

Antr

s. *Regionalverkehr*

Drs 11/4250

*„Kombikarten“ im ÖPNV*

Erfahrungen mit Fahrkarten, die gleichzeitig Eintrittskarten für Veranstaltungen sind; Akzeptanz und Entlastungseffekte der Kombikarte bei den Heimspielen des VfB Stuttgart; Hinwirkung auf ein Angebot auch für kleinere sportliche und kulturelle Veranstaltungen

KlAnfr

s. *Fahrausweis*

Drs 11/4823

*Neues Nahverkehrskonzept für die Murrbahn zur Steigerung ihrer Attraktivität*

Erstellung des o.g. Konzepts, Aufnahme in den Entwurf zum Generalverkehrsplan, Umsetzung mit Inbetriebnahme der elektrifizierten Strecke Marbach-Craillsheim; Abstimmung mit den Fahrplänen aller tangierten Verkehrsträger, Direktanschluß an die S-Bahn in Backnang, Durchtarifierung und Studententakt, Einbeziehung des Taxi-Betriebs und eines „Rufbus-Systems“, Einsatz von Fahrzeugen mit Neigetechnik, Eingliederung in den integralen Taktfahrplan, Einführung eines elektronischen Fahrscheins

Antr

s. *Murrbahn*  
Drs 11/4845

*Weitere Entwicklung der S-Bahn in der Region Stuttgart*

Einführung des 15-Minuten-Taktes und Verknüpfung mit den Omnibuslinien; finanzielle Förderung nach dem im Entwurf vorliegenden ÖPNV-Ges

KlAnfr Manfred List CDU 06.12.1994 und Antw VM Drs 11/5066

*Pflichtzahlung eines Verkehrslastenausgleichs der zur Region Stuttgart gehörenden LKreise*

Verpflichtung der fünf LKreise zu o.g. Beitragsleistung trotz unterschiedlicher Integration in den ÖPNV-Verbund? Herausnahme des LKreises Göppingen aus der Beitragsverpflichtung?

Antr  
s. *Finanzausgleich*  
Drs 11/5157

*Sicherheit für Fahrgäste und Einsatzpersonal bei öffentlichen Verkehrsbetrieben (Bahnen und Busse)*

A: in BW - B: in der Region Stuttgart

Vorkommnisse seit 1990 im Bereich der DB und des VVS; Anzeigen und Aufklärungsquote; Art, Ausstattung, Befugnisse und Effizienz der öffentlichen und privaten Sicherheitskräfte; Umsetzung eines Sicherheitskonzepts zum Schutz der Fahrgäste und Bediensteten

GrAnfr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/5260

*Ringbahn um Stuttgart*

Errichtung einer durchgängig elektrifizierten, zweigleisigen Ringbahnstrecke um die Landeshauptstadt unter Einbeziehung vorhandener sowie neu zu erstellender Streckenabschnitte, Aufnahme in den Generalverkehrsplan

Antr  
s. *Regionalverkehr*  
Drs 11/5318

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Steigerung der Attraktivität des ÖPNV durch neuen Streckenbetrieb, neue Fahrzeuge sowie Umsetzung des integralen Taktfahrplans; Weiterführung der S-Bahn bis Schwäbisch Gmünd; Einsatz des Pendolino auf der Murrbahn

Antr  
s. *Rems-Murr-Kreis*  
Drs 11/5418

*Erfahrungen mit Nachtbuslinien*

Akzeptanz, Kosten und Kostendeckung der vom VVS 1990 eingeführten Nachtbuslinien; Rückgang des Fahrens unter Alkoholeinfluß sowie von Verkehrsunfällen während der Wochenendnächte? Einführung weiterer Linien im Lande bzw eines Ringnetzes Waiblingen-Schorndorf-Backnang-Waiblingen?

KlAnfr  
s. *Omnibusverkehr*  
Drs 11/5499

*Auswirkungen des Projekts Tiefbahnhof Stuttgart*

ICE-Fahrzeiten im Falle der Realisierung des o.g. Projekts auf der NBS Mannheim-Stuttgart, Stuttgart-Flughafen-Ulm, Stuttgart-(Flughafen)-Tübingen bzw im Falle der Beibehaltung und bei Ausbau des Kopfbahnhofs, Auswirkungen eines forcier-

ten Technikeinsatzes bei Zügen und Signalführung auf die jeweiligen Aufenthaltszeiten im Hbf, betriebliche Probleme der Bergfahrt zum Flughafen, Abstimmung des Integralen Taktfahrplans sowie des (prognostizierten) Fahrgastaufkommens im VVS mit den acht Gleisen im Tiefbahnhof

Antr  
s. *Bahnanlage*  
Drs 11/5628

*ICE-Schnellbahntrasse Stuttgart-Ulm*

Trassierungselemente, vorgesehene Betriebsweise und Steigungen, Anschlüsse und Verbindungsstrecken o.g. NBS; Abwicklung des Güterverkehrs über Verbindungsstrecken Bad Cannstatt auf der Remstalbahn, Auswirkungen auf Kapazität und Anwohner der Strecke; Unterstützung von Forderungen der Stadt Schorndorf nach Lärmschutzmaßnahmen, einem Interregionalt, Nutzung der genannten Verbindungsstrecken durch die S-Bahn bis Bietigheim, Beteiligung mit anderen betroffenen Kommunen im Raumordnungsverfahren

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/5787

*ÖPNV-Tickets für Studierende in der Hochschulregion Stuttgart*

Zahl von Studierenden im Einzugsbereich des VVS, Erhebung des Potentials an Umstiegsbereitschaft auf öffentliche Verkehrsmittel; Prüfung von Modellen, finanziellen Konsequenzen und evtl Hemmnissen einer flächendeckenden Einführung des o.g. Angebots; Höhe der iRd Ausgleichspflicht nach § 45 a Personenbeförderungsges zu etatisierenden Mittel, Unterstützung entsprechender Initiativen der Region Stuttgart

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/6194

*Projekt Stuttgart 21 - Prüfung von alternativen Varianten*

Vergleichende Untersuchung weiterer Varianten, Prüfung eines Durchgangsbahnhofs auf den Fildern (Denkendorf) mit Transfer zum Flughafen (Verlängerung der Flughafen-S-Bahn); Ermöglichung der Umsetzung eines integralen Taktfahrplans sowie von Erweiterungen im S-Bahn-System

Antr  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/6292

*„Stuttgart 21“; hier: Einmündung der Gäubahn auf die S-Bahn-Linie im Bereich der Stadt Leinfelden-Echterdingen*

Planungsstand und Finanzierungskonzept o.g. Streckenzusammenlegung, Frage nach Lärmgutachten und Einstufung der Maßnahme bei Fortschreibung des BVerkehrswegeplans 1997; Vorlage und Prüfung von Alternativen, insbes einer Untertunnelung, unter Einbeziehung der betroffenen Kommunen

Antr  
s. *Gäubahn*  
Drs 11/6922

*Verlängerung der S-Bahn nach Bernhausen, Etatisierung der Mittel*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 831 833 ff

*Auswirkungen der S-Bahn-Panne; Leistungsfähigkeit des VVS; Betriebskostendefizite*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2055

*Erhöhung der Leistungsfähigkeit des VVS durch eine zweigleisige Ringbahn um Stuttgart*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5785 5794

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6259

## Verkehrsberuhigung

*s.a. Fußgängerverkehr*

*s.a. Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*

*s.a. Verkehrslenkung*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Parkmöglichkeiten für Behinderte in verkehrsberuhigten Innenstädten*

Mittlg

*s. Parkplatz*

Drs 11/302

*Fördermittel für Straßenraumgestaltung*

Verknüpfung der Mittelgewährung an die Bedingung der Straßenverengung - mit der Folge einer Behinderung des Busverkehrs

MdlAnfr 2) Rolf Kurz CDU 01.02.1993 Drs 11/1374

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1434

*Kinder und Verkehr*

Bilanz der Unfälle mit Kindern seit 1991 als Beifahrer, Fußgänger oder Radfahrer; Auswirkungen von Tempolimits, der Verkehrsberuhigung an Schulen, Kindergärten und Spielplätzen, der Anschnallpflicht auf Rücksitzen, von Schulwegplänen u.a.m.

GrAnfr

*s. Kind*

Drs 11/5069

*Verkehrsberuhigung in Wohngebieten*

Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen von Tempo-30-Zonen und verkehrsberuhigten Bereichen: Veränderungen im Unfallgeschehen und Kraftstoffverbrauch sowie der Abgas- und Lärmemissionen, Akzeptanz von Anwohnern, Anliegern und Gebietsfremden, Wirkung der mobilen und stationären Kontrollpraxis, geeignete bzw verlangte zusätzliche Maßnahmen, z.B. Schwellen, Verengungen, optische Signale, Zurückhaltung der Kommunen als Folge der kostenintensiven Auflagen zur komplementären Straßengestaltung in den beruhigten Bereichen

Antr SPD 21.06.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6087

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Flächendeckende Verkehrsberuhigung und Tempolimits 30/80/100; Einführung von stufenweise verschärften Flottenverbrauchsregeln für Kraftfahrzeuge

Antr

*s. Verkehrsplanung*

Drs 11/6105

*Spielstraßen*

Umfang und Kriterien der Genehmigung des Ausbaus von Spielstraßen durch die RegPräs, Kosten und Standards der Straßenumwandlung in verkehrsberuhigte Zonen, Auslegung der Kriterien und Ausschöpfung von Ermessensspielräumen bei den vier Präsidien in unterschiedlicher Weise?

KlAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 16.02.1996 und Antw VM

Drs 11/7139

*Verkehrsberuhigung in den Innenstädten zugunsten des Fahrradverkehrs*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2277 2278

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5741 5742 5744 ff

*Forderung nach einer grundsätzlichen Verkehrsberuhigung*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2948 ff

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6859

## Verkehrsdelikt

*s.a. Geldbuße*

*s.a. Ordnungswidrigkeit*

*Entlastung der Strafjustiz und Entkriminalisierung bei Verkehrsdelikten*

Umwandlung mancher Delikte zu Ordnungswidrigkeiten; Auswirkungen auf die Finanzierung sozialer Institutionen und Verbände; Hinwirkung auf Änd von § 142 StGB: Ausschluß der Strafbarkeit, wenn der Täter sich binnen 12 bzw 24 Stunden meldet

Antr

*s. Ordnungswidrigkeit*

Drs 11/1669

*Therapeutische Behandlung bei Alkoholmißbrauch im Straßenverkehr*

Verhängung einer psychotherapeutischen Behandlung auf Kosten des Delinquenten bei alkoholbeeinflussten Straftaten im Straßenverkehr; Gewährung eines Punkterabatts in Flensburg im Falle einer nachgewiesenen entsprechenden psychotherapeutischen Behandlung

Antr

*s. Psychotherapie*

Drs 11/2562

*Entlastung von polizeifremden Aufgaben*

Entlastung der Dienststellen und (einsatzfähigen) Beamten von Büro- und Verwaltungsarbeiten durch Aufgabenübertragung auf Angestellte bzw externe Unternehmen; Entlastung von Aktenersuchen der Staatsanwaltschaften im Zusammenhang mit ausländischen Ermittlungersuchen wegen Verkehrsverstößen u.a.; Hinwirkung auf eine Vereinbarung mit ausländischen Verkehrsbehörden über die Mitlieferung beweiskräftiger Fotos bei künftigen Ermittlungersuchen

KlAnfr

*s. Polizei*

Drs 11/3654

*„Ozon-Selbstversuch“ des Umweltministers am 01.08.1994*

Bewertung der Geschwindigkeitsüberschreitung auf dem nordbadischen Streckenabschnitt der A 5, rechtliche Folgen für einen „normalen“ Verkehrsteilnehmer und im Falle des Ministers; Anstieg der Schadstoffemissionen, insbes der Ozonwerte, durch dieses Fahrverhalten, Maßnahmen zur Rückgewinnung der umweltpolitischen Glaubwürdigkeit beim Bürger

KlAnfr

*s. Ozon*

Drs 11/4443

*Leihwageneinsatz im Bereich der LVerwaltung*

Darlegung des Vorgangs der Überlassung und Nutzung eines Audi, mit dem der Umweltminister die Hochgeschwindigkeitsfahrt am 01.08.1994 auf der A 5 unternahm

KlAnfr  
s. *Mietwagen*  
Drs 11/5256

*Inanspruchnahme privater Dienstleister bei Geschwindigkeitskontrollen*

Übertragung der o.g. Aufgaben von Kommunen und LKreisen auf Private, Erfahrungen mit der Abwicklung von Ordnungswidrigkeitsverfahren durch die Bußgeldbehörden, Darlegung evtl Personaleinsparungen

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/5269

*Fehlerhafte Messungen mit der Laserpistole*

Frage nach Gutachten und Testergebnissen vor Anschaffung der Geräte; Stand der Überprüfungen bei der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt; Revision der bisher gegen „Überwachungsopfer“ verhängten Sanktionen aufgrund von Meßergebnissen der Laserpistole

KlAnfr  
s. *Messgerät*  
Drs 11/5609

*Justizentlastung*

Ermittlungs- und Anklagepraxis der Staatsanwaltschaften in Bagatelldelikten wie Schwarzfahren, Ladendiebstahl, fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr, Unfallflucht u.ä.; mögliche Entlastung der Strafjustiz durch „Entkriminalisierung“ von „Massendelikten“

Antr  
s. *Verfahrensrecht*  
Drs 11/5699

*Bußgeldzuständigkeit örtlicher Straßenverkehrsbehörden*

Nochmalige Anhörung des Gemeindetags und LKreistags vor einer Übertragung der Bußgeldzuständigkeit auf die Gemeinden? Beurteilung der befürchteten Verzögerungen in der Bearbeitung und Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten; Voraussetzungen für die Beauftragung Privater durch Kreise und Kommunen mit der Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/6139

*Umfang und jährliche Schäden des Schwarzfahrens; Behandlung iR von Bußgeldverfahren*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2558 ff

*Behandlung des Schwarzfahrens als Ordnungswidrigkeit*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3472

*Erhebung bzw Zurückweisung des Vorwurfs der Unfallflucht durch den Abg Dr. Schlierer*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5740 5747

**Verkehrserziehung**

s.a. *Verkehrssicherheit*

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Aussetzung der Vorschriften über die Förderung von Verkehrsübungsplätzen, Sicherheitstrainingsplätzen, mobilen und stationären Jugendverkehrsschulen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Übungsplätze für Verkehrssicherheitstraining*

Unterstützung der Veranstalter, z.B. ADAC und Verkehrswacht, bei der Suche nach geeignetem Übungsgelände; Abgabe von Konversionsflächen, etwa der Flughafengelände in Lahr oder Söllingen, zu günstigen Konditionen

Antr Winfried Scheuermann u.a. CDU 05.07.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2176  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 16.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Verkehrserziehung an Schulen und in Kindergärten*

Situation und Verbesserungsmöglichkeiten; Beurteilung von gemeinsamen Aktionen mit Verkehrsclubs und der Polizei zu den Themen: Schulweg- und Fahrradsicherheitstraining, Verkehrswirklichkeit von Kindern im Straßenverkehr sowie Sicherheit im Auto; Schlußfolgerungen aus den Aktionstagen, konkrete Maßnahmen

Antr CDU 05.07.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2178  
BeschlEmpf und Bericht Schula 27.10.1993 Drs 11/2948  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Entlastung der Polizei durch Beschränkung auf Kernaufgaben der inneren Sicherheit*

Privatisierung der Verkehrserziehung, Übertragung der Zuständigkeit auf das VM

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2996

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1993 des RH zur LHR von BW für das Hj 1991 (Nr. 21) - Ausgaben für Maßnahmen zur Hebung der Verkehrssicherheit*

Kostenlose Verleihung eines Fahrsimulators an den ADAC

Mittlg  
s. *Verkehrssicherheit*  
Drs 11/4854

*Kinder und Verkehr*

Statistik der Verkehrsteilnahme von Kindern mit dem Fahrrad bzw der Beteiligung an Unfällen; Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit: Verkehrserziehung, Helmpflicht und -beschaffung durch die Schule, Nutzung des Gehwegs, Fahrradprüfung, Schulwegpläne, Verkehrsberuhigung u.ä.

GrAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/5069

**Verkehrsflugzeug**

s. *Flugzeug*

**Verkehrsführung**

*s. Verkehrslenkung*

**Verkehrsfunk**

*s.a. Verkehrslenkung*

*Hinweisschilder auf Verkehrsfunksender*

Ermöglichung von Frequenzhinweisen an Autobahnen auch auf private Hörfunksender

Antr Günther H. Oettinger u.a. CDU 22.11.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4993

**Verkehrsgemeinschaft Freiburg**

*Regio-Umweltkarte der Verkehrsgemeinschaft Freiburg*

Entwicklung der Fahrgastzahlen, der Kosten, Verluste, Zuschüsse, Investitionen, Rationalisierungsmöglichkeiten; Einbindung der Südbaden-Bus-Gesellschaft; Verlängerung des jährlichen Zuschusses

Antr  
*s. Fahrausweis*  
Drs 11/1378

*Anschlußfinanzierung für den Regio Verkehrsverbund Freiburg*

Sicherstellung der Finanzierung ab 01.09.1994

Antr Marianne Wonnay u.a. SPD 20.06.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4166

*Würdigung der Verkehrsgemeinschaft Freiburg*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1289

**Verkehrsgemeinschaft Pforzheim/Enzkreis**

*Gültigkeit der BahnCard in den Regionalbussen*

Nicht-Anerkennung der BahnCard durch die Regionalbusgesellschaften, u.a. im Gebiet der Verkehrsgemeinschaft Pforzheim/Enzkreis; Abhilfemöglichkeiten

KIAnfr  
*s. Fahrausweis*  
Drs 11/2922

*Konzeptionelle Regelung des öffentlichen Personennahverkehrs im Verkehrsgebiet Pforzheim/Enzkreis*

Vorbereitungsstand der neuen Verkehrsgesellschaft in neuer Träger- und Kooperationsform des ÖPNV, Abstimmung mit dem Integralen Taktverkehr der DB und mit dem schienengebundenen Regionalverkehr der Räume Karlsruhe und Stuttgart, Kompatibilität mit dem vorgelegten ÖPNV-Gesetz; Förderung nach denselben Prinzipien und Kriterien wie andere Verkehrsverbände, Mittelatisierung im Hpl 1995/96

Antr FDP/DVP 05.07.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4281  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*ÖPNV im Raum Pforzheim*

Umsetzung des Stadtbahnbetriebs auf der Schienenstrecke zwischen Pforzheim und Bietigheim-Bissingen; Beteiligung an den verbundbedingten Lasten der Verkehrsgemeinschaft Pforzheim/Enzkreis

KIAnfr Ivo Krieg u.a. GRÜNE 21.12.1995 und Antw VM Drs 11/6952

**Verkehrsgemeinschaft Ulm/Neu-Ulm**

*Modellprojekt für den öffentlichen Personennahverkehr im Großraum Ulm*

Zeitplan für die Durchführung des o.g. Vorhabens, insbes Weiterentwicklung der Tarifgemeinschaft Ulm/Neu-Ulm zu einer Verkehrsgemeinschaft; Einsatz neuer umweltfreundlicher Verkehrsmittel sowie moderner Verkehrsleitsysteme

Antr  
*s. Personenverkehr*  
Drs 11/2124

*Struktur der Verkehrsgemeinschaft Ulm/Neu-Ulm*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3043 3044

**Verkehrsgewerbe**

*s.a. Eisenbahnunternehmen*  
*s.a. Güterverkehr*  
*s.a. Luftverkehrsunternehmen*  
*s.a. Paketdienst*  
*s.a. Regionalverkehr*  
*s.a. Reiseunternehmen*  
*s.a. Schifffahrt*  
*s.a. Taxi*

*Nutzung von öffentlichem Verkehrs- und Parkraum durch ausländische Speditionen*

Wettbewerbsverzerrungen zu Lasten deutscher Spediteure durch Abwerbung der Fahrer, insbes in Südbaden durch Schweizer Speditionen, und Abstellen der Züge auf deutschen Parkplätzen, durch fehlende Fahrzeitkontrollen im Ausland, folgenlose Bußgeldbescheide für ausländische Firmen, Billiganbieter (ehemalige VEB-Spediteure), unterschiedliche Kfz-Steuern und Tonnagebeschränkungen (Schweiz)

KIAnfr Alfred Haas CDU 16.07.1992 und Antw VM Drs 11/170

*Kontrolle der Omnibus- und Güterverkehrsbetriebe durch die staatliche Gewerbeaufsicht*

Kontrollpraxis und -ergebnisse in den letzten zwei Jahren; personelle und sächliche Ausstattung der Gewerbeaufsichtsämter

Antr  
*s. Gewerbeaufsicht*  
Drs 11/435

*Maßnahmenpaket zur Erhöhung der Sicherheit im Reisebusverkehr*

Einführung einer Mindestzahl festangestellter Fahrer, einer Berufskraftfahrerausbildung, von Geschwindigkeitsreglern und manipulationssicheren Fahrtenschreibern; Verstärkung der Verkehrskontrollen sowie des Personals der Kontrollbehörden, insbes der Gewerbeaufsicht; Verschärfung der Sanktionen bei Verstößen

Antr  
*s. Verkehrssicherheit*  
Drs 11/859

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für die Ausstellung von Standortgenehmigungen nach dem GüterkraftverkehrsGes auf die Kommunen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Gleiche Wettbewerbschancen für deutsche Fuhrunternehmer im EG-Binnenmarkt*

Darlegung der unterschiedlichen Abgabenbelastung in den EG-Ländern sowie möglicher Veränderungen durch eine geplante Straßenbenutzungsgebühr für Lkw; Chancen für eine Harmonisierung der Kfz-Steuer sowie der Investitionen in die Verkehrssicherheit und Haftpflichtversicherung der Lkw, Nicht-Registrierung ausländischer Fahrer, die eine Verkehrsordnungswidrigkeit begehen, im Verkehrsregister?

Antr Winfried Scheuermann u.a. CDU 15.01.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1222  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2909  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: geänderter Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Anlastung der Wegekosten*

Herstellung gleicher Wettbewerbsbedingungen für Transportunternehmer im EG-Binnenmarkt; Anlastung der Wegekosten nach dem Territorialitätsprinzip; Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer; Einführung eines integrierenden Verkehrsleit- und -abrechnungssystems zur Erfassung der Wegekosten (zu der Mittlg der LReg Drs 11/1039)

Antr  
s. *Straßenverkehr*  
Drs 11/1334

*Subventionierung italienischer Transportunternehmer*

Umfang und Rechtmäßigkeit o.g. Subventionierung durch den italienischen Staat; Übereinstimmung der Preisgestaltung der DB beim Kombiverkehr zwischen Ravensburg und Mailand für ihren Streckenanteil mit den verkehrspolitischen Zielsetzungen der LReg?

KlAnfr  
s. *Beförderungspreis*  
Drs 11/1403

*Kontrolle von Omnibus- und Güterverkehrsbetrieben in BW*

Kontrollpraxis und -defizite; Hinwirkung auf eine Beschränkung der Einsatzzeiten der Fahrer bei einer Neuregelung des ArbeitszeitGes; Kontrolle von EG-Richtlinien, Tarifvertragsregelungen und ArbeitszeitO mit Hilfe einer Ergänzung der EDV-Ausstattung der Gewerbeaufsichtsämter

Antr  
s. *Arbeitsschutz*  
Drs 11/1478

*Befragungsaktion der Deutschen Bundesbahn und Südbadenbus GmbH*

Verkauf einer Zeitkarte nur bei Rückgabe eines ausgefüllten Fragebogens: Zulässigkeit und Kosten der Aktion

KlAnfr  
s. *Demoskopie*  
Drs 11/1740

*Schiengüterverkehr ländlicher Raum*

Umsetzung eines Gutachtens zur Anbindung des ländlichen Raums an den Schienenverkehr unter Einbeziehung der Gebietskörperschaften, Regionalverbände und IHK; Erarbeitung einer

Konzeption für logistische Knoten mit der DB, NE-Bahnen sowie Verkehrsunternehmen; Verhinderung einer Stilllegung noch vorhandener KLV-Terminals

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/1898

*„City-Logistik“/„Güterverkehrszentren“*

Bündelung von Sendungen für City-Empfänger durch Kooperation mehrerer Spediteure (in Stuttgart); Unterstützung dieses Modells

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2069

*Beseitigung von Wettbewerbsverzerrungen durch Fuhrunternehmen aus osteuropäischen Staaten*

Umfang und Ergebnisse der polizeilichen Verkehrsüberwachung beim Grenzübertritt und auf den Straßen bez Umweltschutz- und Sicherheitsstandards der Fahrzeuge; Ausgleich der unterschiedlichen Abgabenbelastung durch Einführung einer Straßenbenutzungsgebühr für Lkw aus Nicht-EG-Staaten; Intensivierung der Verkehrskontrollen

Antr FDP/DVP 23.06.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2125  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 16.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Verlagerung von Lkw auf die Schienenverbindung Oberschwaben-Mailand*

Hinwirkung auf Rabatte für Spediteure, die in großem Umfang Lkw von der Straße auf die Schiene verlagern

KlAnfr  
s. *Beförderungspreis*  
Drs 11/2255

*Deregulierung*

Aufhebung des Transportverbots für Dritte (gewerbliche Bei- und Rückladung) im Werkverkehr (§ 48 GüterkraftverkehrsGes)

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/2435

*Ausschilderung von Autohöfen an BAB*

Bedeutung und Notwendigkeit o.g. Hinweise für das Transportgewerbe bzw die Versorgung und Ruhepausen der Fahrer

Antr  
s. *Raststätte*  
Drs 11/2944

*Transport von Reisegepäck*

Einstellung bzw Übertragung der Reisegepäckdienste von der Bahn AG auf straßengebundene Speditionen; Hinwirkung auf Rücknahme dieser Entscheidung

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/3916

*Regionales Frachtzentrum Reutlingen*

Gefährdung der o.g. Planung infolge eines Vertrags der Bahn AG mit der Firma Thyssen-Haniel, Übernahme der kalkulierten Güterumschlagsmengen der geplanten Frachtzentren durch das vorhandene Netz von Fracht-Terminals der Firmtochter Bahn Trans AG? Auswirkungen auf die Zahl der im Stückgutverkehr



beschäftigten DB-Bediensteten sowie auf die angestrebte Verlagerung von mehr Fracht auf die Schiene; Aufrechterhaltung der bisherigen Konzeption

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/4566

*Gründung der Bahntrans Thyssen Haniel Logistic als DB-AG-Vertragspartner im Stückgutverkehr*

Fortführung der Beauftragung mittelständischer Spediteure, Verhinderung der Schließung von Stückgutbahnhöfen wie Waldshut oder Titisee-Neustadt

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/4626

*Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Hinwirkung auf eine höhere Anlastung der externen Kosten des Lkw-Verkehrs

Antr  
s. *Klima*  
Drs 11/5002

*Auswirkungen der Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

Koordinations- und Logistikprobleme für das Transportgewerbe

GrAnfr  
s. *Sonn- und Feiertage*  
Drs 11/5107

*Stadtverträgliche Wirtschaftsverkehre*

Umsetzung der vom Beratungsunternehmen Dornier vorgelegten Ergebnisse der Untersuchung „Handlungskonzepte für stadtverträgliche Wirtschaftsverkehre“, Einwirkungsmöglichkeiten bei Neuplanungen, Vorlage eines Konzepts für „Stadtgebietslogistik“ gemeinsam mit Kommunen und Güterverkehrsunternehmen

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/5146

*Kompensation der Pflegeversicherung*

Auswirkungen einer Feiertagsstreichung auf die Unternehmen und zunehmend vernetzte Produktion; Koordinations- und Logistikprobleme für das Transportgewerbe

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/5168

*Verkürzung der Transportzeiten von Ferkeln an die Staatliche Mastprüfungsanstalt Forchheim*

Auswirkungen der überlangen Transportzeiten auf das Befinden, die Gesundheit und Prüfungsergebnisse der Tiere; Umorganisation der Erfassung, z.B. in Sammelstellen, und Vergabe der Transporte an private Speditionen mit geschultem Personal

Antr  
s. *Tiertransport*  
Drs 11/5194

*Innovation in der Schienenfahrzeugtechnik*

Beurteilung von Einsatzplänen der Eurail-Bus-Gesellschaft für einen neu entwickelten Leichttriebwagen auf der Schienenstrecke Freiburg-Mulhouse; gemeinsame Prüfung der Erfolgschan-

cen im grenzüberschreitenden Personenverkehr mit der zuständigen Stelle im Elsaß

KlAnfr  
s. *Schienenfahrzeug*  
Drs 11/5268

*LKW-Transitverkehr*

Aufhebung der Grenzkontrollen nach dem Schengener Abkommen angesichts der o.g. Zunahme: Auswirkungen auf die Verkehrssicherheit sowie Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Spediteure

KlAnfr  
s. *Transitverkehr*  
Drs 11/5392

*RoadRailer-Verfahren*

Realisierung des o.g. Verfahrens auf der Strecke München-Verona, Beurteilung der Effizienz gegenüber dem Kombiverkehr sowie der ablehnenden Haltung der Bahn AG; Aufbaupläne des privaten Transportgewerbes; Einigungsbestrebungen der europäischen Eisenbahngesellschaften um einen gemeinsamen Standard

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6463

*Betriebskontrollen bei Transportunternehmen und Lkw-Kontrollen*

Intensität und Ergebnisse von Betriebskontrollen der Gewerbeaufsichtsamter sowie von polizeilichen Kontrollen der Fahrer und Fahrzeuge in den einzelnen BLändern seit 1993; Art und Schwere der festgestellten Verstöße, insbes Sicherheitsmängel und Lenkzeitüberschreitungen bei ausländischen Lkw; Beurteilung einer sofortigen Ahndung der Verstöße sowie einer Verstärkung der Grenzkontrollen bei einfahrenden Lkw

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/7155

*Bemühungen von Privatunternehmen um den Kauf der DB-Bahnbusgesellschaften*

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 623 ff

*Bessere Verknüpfung von privaten Speditionen und DB; Abbau von Wettbewerbsnachteilen im EG-Binnenmarkt*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 993 ff 1044 ff  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1299 ff

*Pünktlichkeit und Tarife der privaten Verkehrsbetriebe; Kritik an der geplanten Privatisierung des Bahnbusverkehrs*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1738 1739

*EG-Verbot der Subventionierung italienischer Transportunternehmer; Verbesserung der Situation deutscher Spediteure im internationalen Wettbewerb; Förderung privater Busunternehmen*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2910 ff 2963 2964 2967 2969

*Wettbewerbsposition der Spediteure in BW, Bau von Anlagen für den kombinierten Ladungsverkehr nach Italien*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3306 ff

*Einbeziehung privater Verkehrsunternehmen als Mitbetreiber des ÖPNV im Zuge der Umsetzung des ÖPNV-Gesetzes*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5499 ff

**Verkehrsinformation**

s. *Verkehrslenkung*

**Verkehrsinfrastruktur**

s. *Verkehrsplanung*

**Verkehrskontrolle**

s.a. *Polizeiliche Kontrolle*

*Kontrolle der Omnibus- und Güterverkehrsbetriebe durch die staatliche Gewerbeaufsicht*

Kontrollpraxis und -ergebnisse in den letzten zwei Jahren; personelle und sächliche Ausstattung der Gewerbeaufsichtsämter

Antr  
s. *Gewerbeaufsicht*  
Drs 11/435

*Überprüfung von Tiertransporten auf Autobahnen*

Umfang und Ergebnisse von Kontrollen auf Einhaltung der Tierschutzbestimmungen im ersten Halbjahr 1992; Höhe der Transportverluste bei Schlachtschweinen, Rindern, Schafen und Geflügel

Antr  
s. *Tiertransport*  
Drs 11/475

*Verstöße gegen Verkehrsregeln durch Radfahrer*

Verstärkte Kontrollen, Versicherungspflicht und (dringende) Kopfschutzempfehlung als Konsequenzen der kürzlich abgeschlossenen Schwerpunktaktion des IM

KlAnfr  
s. *Radfahrer*  
Drs 11/697

*Triage*

Vorteile, Nachweisbereiche und Kosten des neuartigen Drogenschnelltests „Triage“? Flächendeckende Einführung bei der Polizei

Antr  
s. *Drogentest*  
Drs 11/730

*Maßnahmenpaket zur Erhöhung der Sicherheit im Reisebusverkehr*

Einführung einer Mindestzahl festangestellter Fahrer, einer Berufskraftfahrerausbildung, von Geschwindigkeitsreglern und manipulationssicheren Fahrtenschreibern; Verstärkung der Verkehrskontrollen sowie des Personals der Kontrollbehörden, insbes. der Gewerbeaufsicht; Verschärfung der Sanktionen bei Verstößen

Antr  
s. *Verkehrssicherheit*  
Drs 11/859

*Private Schwertransport-Begleiter*

Entlastung der Polizei durch private Transportbegleiter, Einspar-effekt bei der Polizei

Antr  
s. *Bewachungsgewerbe*  
Drs 11/1066

*Kontrolle von Omnibus- und Güterverkehrsbetrieben in BW*

Kontrollpraxis und -defizite; Hinwirkung auf eine Beschränkung der Einsatzzeiten der Fahrer bei einer Neuregelung des ArbeitszeitGes; Kontrolle von EG-Richtlinien, Tarifvertragsregelungen und ArbeitszeitO mit Hilfe einer Ergänzung der EDV-Ausstattung der Gewerbeaufsichtsämter

Antr  
s. *Arbeitsschutz*  
Drs 11/1478

*Drogensucht und Verkehr*

Unfallgeschehen unter Drogeneinfluß 1992; Prüfung des Fahrerlaubnisentzugs in allen Fällen von Drogenabhängigkeit; Entwicklung eines Instrumentariums für den Nachweis von Drogenkonsum bei Verkehrskontrollen; verbesserte Schulung der Verkehrspolizei sowie Öffentlichkeitsarbeit

Antr  
s. *Drogenmißbrauch*  
Drs 11/1597

*Sicherheitsüberprüfung von Lkw*

Umfang, Kosten, Ergebnisse und Konsequenzen der Kontrollen von Sicherheit, Lärm- und Abgasemissionen; Aufschlüsselung der Daten nach den Herkunftsländern der Fahrzeuge; Vergleich des Ausbildungsstands deutscher und ausländischer Fahrer

KlAnfr  
s. *Verkehrssicherheit*  
Drs 11/1730

*Entlastung der Polizei von polizeifremden Tätigkeiten*

Übertragung der Zwangsentstempelungen von Kfz auf Vollstreckungsbeamte sowie der Nachermittlungen bei kommunalen Verkehrsüberwachungsmaßnahmen auf die Kommunen

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1777

*Drogenpolitik*

Routinemäßige Drogentests bei Verkehrsunfällen; Einführung der schwedischen Möglichkeit der Entnahme von Verdachtsproben

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1933

*Beseitigung von Wettbewerbsverzerrungen durch Fuhrunternehmen aus osteuropäischen Staaten*

Umfang und Ergebnisse der polizeilichen Verkehrsüberwachung beim Grenzübertritt und auf den Straßen bez. Umweltschutz- und Sicherheitsstandards der Fahrzeuge; Ausgleich der unterschiedlichen Abgabenbelastung durch Einführung einer Straßenbenutzungsgebühr für Lkw aus Nicht-EG-Staaten; Intensivierung der Verkehrskontrollen

Antr  
s. *Verkehrsgewerbe*  
Drs 11/2125

*Sicherheit von Zugbegleitern*

Gewaltandrohung und -anwendung gegen Zugbegleiter und Reisende durch (jugendliche) Schwarzfahrer im ÖPNV bei Fahrausweiskontrollen; Verzicht auf das erhöhte Beförderungsentgelt bei Asylbewerbern ohne gültigen Fahrausweis? Beurteilung der Sicherheit in den Spät- und Nachtzügen des Nah- und Regionalverkehrs

Antr  
s. *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*  
Drs 11/2312

#### *Schlachttransporte*

Umfang der Ein- und Ausfahrten sowie des Transitverkehrs; Kontrollpraxis und Beanstandungen; Untersuchungen über die Leiden der Tiere bei Lkw-Transporten; Umfang der Exporte in Länder, in denen das Schächten üblich ist; Schritte zur Streichung der EG-Exporterstattung für lebende Schlachttiere

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/2489

#### *Kontrollen von Schlachtviehtransporten*

Handlungsbedarf in bezug auf den Tierschutz nach einem RTL-Fernsehbericht; Anweisung des MLR an die zuständigen Land- und Stadtkreise, zusätzliche Kontrollen unmittelbar vor Erreichen der Schlachtstätten durchzuführen

Antr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/2602

#### *Entlastung der Polizei durch Beschränkung auf Kernaufgaben der inneren Sicherheit*

Aufgabenübertragung auf andere Behörden bzw auf Private, u.a. im Bereich der Unfallbearbeitung, Verkehrsüberwachung, Kontrolle von Fahrtenbuchauflagen sowie Sondernutzungserlaubnissen; Privatisierung der Begleitung von Schwer- und Werttransporten

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2996

#### *Privatisierung des gemeindlichen Vollzugsdienstes (Politessen)*

Zulässigkeit einer Übertragung vom Ordnungsamt an eine als GmbH geführte städtische Gesellschaft

KlAnfr Max Nagel SPD 01.03.1994 und Antw IM Drs 11/3543

#### *Lkw-Kontrollen*

Praxis der Kontrollen, Beanstandungen und Bußgelderhebung/-erbringung bei in- und ausländischen Fahrzeugen 1992/93; Orientierung der Kontrollintensität am nationalen Fahrzeugaufkommen, Einziehung der Bußgelder vor Ort, Einführung des in Holland praktizierten Verfahrens der Bußgeldbegleichung per Scheckkarte?

Antr Peter Hauk u.a. CDU 25.03.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/3726  
BeschlEmpf und Bericht IA 22.06.1994 Drs 11/4501  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

#### *Neuregelung der Verkehrsüberwachung*

Entwicklung des Personalaufwands zur Durchführung der Überwachung und Nachermittlungen in den Kommunen, Aufgabenverlagerung auf die Gemeinden, Erfahrungen in BAY und RPF

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 04.05.1994 und Antw VM Drs 11/3949

#### *Abstellen von Fahrzeugen auf Gehwegen*

Ausmaß der Behinderung des Fußgängerverkehrs durch o.g. Mißbrauch; Abhilfemöglichkeiten, z.B. durch verstärkte Kontrollen, bauliche Maßnahmen, erhöhte Geldbußen; Durchführung einer Aufklärungskampagne gegenüber Kommunen, Poli-

zeibeamten und Autofahrern

Antr  
s. *Fußgängerverkehr*  
Drs 11/3981

#### *Verlagerung der Aufgaben der Zentralen Verkehrsüberwachungsdienste bei den Autobahnpolizeidirektionen*

Vor- und Nachteile einer Verlagerung auf die Autobahnpolizeireviere; Ausstattung der Reviere mit den notwendigen Personal- und Sachmitteln?

KlAnfr  
s. *Autobahnpolizei*  
Drs 11/4394

#### *Hasch am Steuer*

Erkenntnisse über Umfang und Wirkungen der Einnahme von Cannabisprodukten u.a. Drogen von Straßenverkehrsteilnehmern; Befähigung der Polizei zur Erkennung der unter Drogen einfluß stehenden Fahrer - ohne bzw nach Beteiligung an einem Unfall; Durchführung regelmäßiger Drogenkontrollen im Straßenverkehr; Hinwirkung auf strafrechtliche Sanktionierung des Drogenmißbrauchs von Kraftfahrern

Antr  
s. *Drogenmißbrauch*  
Drs 11/4712

#### *Straßenabnutzung durch Lkw und Installation von elektronischen Wiegeanlagen*

Umfang festgestellter Gewichtüberschreitungen und Straßenschäden, Höhe der Unterhaltskosten an Bundes-, Landes- und kommunalen Straßen, Zunahme nach den Verkehrsprognosen bis zum Jahr 2010; Konzeption elektronischer Wiegeeinrichtungen auf Autobahnen, Kontrolle und Ahndung von Verstößen, Verhinderung der Umfahrung

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 07.11.1994 und Antw VM Drs 11/4885

#### *Tiertransport*

Ahndung der extremen Lenkzeitüberschreitung ohne Ruhe- und Verpflegungspause eines Schlachtschweinetransports aus Spanien mit der Folge der Notschlachtung aller Tiere; Unterbindung künftiger Vorfälle

Antr  
s. *Tiertransport*  
Drs 11/5059

#### *Verluste der DB AG aus nicht-entwerteten Fahrkarten?*

Höhe des rechnerischen Rückerstattungsbetrags der DB aus gezielten Nachkontrollen auf nicht-entwertete Fahrscheine; Höhe des tatsächlich ausbezahlten Rückerstattungsbetrags 1994; Untersuchungen bzw andere Kontrollverfahren zum Ausschluß von Mißbrauchsmöglichkeiten im Zusammenhang mit der Rückerstattung aus genutzten, aber nicht entwerteten Fahrscheinen

KlAnfr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/5152

#### *Inanspruchnahme privater Dienstleister bei Geschwindigkeitskontrollen*

Übertragung der o.g. Aufgaben von Kommunen und LKreisen auf Private, Erfahrungen mit der Abwicklung von Ordnungswidrigkeitsverfahren durch die Bußgeldbehörden, Darlegung evtl Personaleinsparungen

KlAnfr Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 17.01.1995 und Antw VM Drs 11/5269

*Verkehrsregelungen auf den Autobahnen im Raum Heilbronn*  
Tempolimit von 80/60 km/h für Pkw/Lkw auf der A 6 zwischen den Anschlußstellen Bad Rappenau und Bretzfeld sowie der A 81 zwischen der Anschlußstelle Untergruppenbach und dem Tunnel bei Hölzern; generelles Überholverbot für Lkw; verstärkte Kontrollen

Antr  
s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*  
Drs 11/5479

*Fehlerhafte Messungen mit der Laserpistole*  
Frage nach Gutachten und Testergebnissen vor Anschaffung der Geräte; Stand der Überprüfungen bei der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt; Revision der bisher gegen „Überwachungsofoper“ verhängten Sanktionen aufgrund von Meßergebnissen der Laserpistole

KlAnfr  
s. *Messgerät*  
Drs 11/5609

*Umgehung BW beim Schlachtviehtransport*  
Rückgang der Zahl festgestellter Verstöße trotz verschärfter Autobahnkontrollen aufgrund eines internen Warnsystems der Spediteure bzw Umleitung durch andere BLänder, insbes von Transporten aus Osteuropa

MdlAnfr  
s. *Tiertransport*  
Drs 11/5955

*Verkehrsberuhigung in Wohngebieten*  
Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen von Tempo-30-Zonen und verkehrsberuhigten Bereichen: Veränderungen im Unfallgeschehen und Kraftstoffverbrauch sowie der Abgas- und Lärmemissionen, Akzeptanz von Anwohnern, Anliegern und Gebietsfremden, Wirkung der mobilen und stationären Kontrollpraxis, geeignete bzw verlangte zusätzliche Maßnahmen, z.B. Schwellen, Verengungen, optische Signale, Zurückhaltung der Kommunen als Folge der kostenintensiven Auflagen zur komplementären Straßengestaltung in den beruhigten Bereichen

Antr  
s. *Verkehrsberuhigung*  
Drs 11/6087

*Bußgeldzuständigkeit örtlicher Straßenverkehrsbehörden*  
Nochmalige Anhörung des Gemeindetags und LKreistags vor einer Übertragung der Bußgeldzuständigkeit auf die Gemeinden? Beurteilung der befürchteten Verzögerungen in der Bearbeitung und Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten; Voraussetzungen für die Beauftragung Privater durch Kreise und Kommunen mit der Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 29.06.1995 und Antw VM Drs 11/6139

*Kontrolldichte bei Lkw-Vignette*  
Dichte der Kontrollen und dabei festgestellte Verstöße gegen die Autobahngebührenpflicht für Lkw

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 19.07.1995 und Antw VM Drs 11/6248

*Auswirkungen des OzonGes*  
Auswirkungen der neuen Verfahren zur Messung und Bestimmung der Ozonkonzentrationen, mögliche Alarmauslösung nach diesen Parametern in den vergangenen zehn Jahren; Reduktionspotentiale, Praktikabilität und Kontrollpraxis des Gesetzes; Höhe der Bußgeldbewehrung von Verstößen; Aufwand und Kosten des Landes und der kommunalen Körperschaften

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/6297

*Funktionsfähigkeit der Polizei bei gewerblicher Radarkontrollwarnung*  
Beurteilung gewerblicher Warndienste vor polizeilichen Geschwindigkeits- u.a. Verkehrskontrollen, z.B. eines in Südbaden ansässigen Unternehmens mit Telefonservice gegen Entgelt; Beeinträchtigung polizeilicher Belange im Bereich der Kriminalitätsbekämpfung?

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/6405

*Kommunale Geschwindigkeitsmessungen*  
Rechtsgrundlagen für Überwachungsmaßnahmen an mehrstreifigen, tempobegrenzten Bundesstraßen; Notwendigkeit von Meßstellen an innerörtlichen Unfallschwerpunkten; Verwendung der eingekommenen Bußgelder für Verkehrssicherungsmaßnahmen anstatt für Haushaltskonsolidierungen

KlAnfr Alfred Haas u.a. CDU 13.11.1995 und Antw VM Drs 11/6725

*Betriebskontrollen bei Transportunternehmen und Lkw-Kontrollen*  
Intensität und Ergebnisse von Betriebskontrollen der Gewerbeaufsichtsämter sowie von polizeilichen Kontrollen der Fahrer und Fahrzeuge in den einzelnen BLändern seit 1993; Art und Schwere der festgestellten Verstöße, insbes Sicherheitsmängel und Lenkzeitüberschreitungen bei ausländischen Lkw; Beurteilung einer sofortigen Ahndung der Verstöße sowie einer Verstärkung der Grenzkontrollen bei einfahrenden Lkw

KlAnfr Peter Hauk CDU 05.03.1996 und Antw SM Drs 11/7155

*Übertragung der Nachermittlungen bei kommunalen Verkehrsüberwachungsmaßnahmen auf die Kommunen*  
PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1547 1548

*Übertragung der Nachermittlungen bei kommunalen Geschwindigkeitskontrollen auf die Gemeinden*  
PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1983 1984

*Intensivierung der Kontrollen von (ausländischen) Lkw; Ausbau der Geschwindigkeitsüberwachung*  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2910 ff 2951 2954

*Aufdeckung von Straftaten iR von Verkehrskontrollen*  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3488

*Intensivierung der Kontrollen von Tiertransporten, insbes im Ost-West-Verkehr*  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6191 6192

**Verkehrskonzeption**

s. *Verkehrsplanung*

**Verkehrslandeplatz**

s. *Flughafen*

**Verkehrslandeplatz Freiburg**

s. *Flughafen Freiburg*

**Verkehrslandeplatz Friedrichshafen**

s. *Flughafen Friedrichshafen*

**Verkehrsleitsystem**

s. *Verkehrslenkung*

**Verkehrslenkung**

- s.a. *Fahrbahn*
- s.a. *Fahrbahnbegrenzung*
- s.a. *Fußgängerverkehr*
- s.a. *Signalanlage*
- s.a. *Straßenkreuzung*
- s.a. *Verkehrsberuhigung*
- s.a. *Verkehrsfunk*
- s.a. *Verkehrsplanung*
- s.a. *Verkehrszeichen*

*Pförtneranlage bei Freiburg-Ebnet*

Befürchtungen der Nachbargemeinden um einen erheblichen Verdrängungsverkehr infolge der auf der B 31 probeweise eingerichteten Pförtneranlage; Frage nach (verkehrslenkenden) Maßnahmen zur Vermeidung von Fehlentwicklungen

KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 24.11.1992 und Antw VM Drs 11/933

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Verkehrspolitik*  
Technische Lösungen zur Optimierung von Fahrleistungen, insbes von Kraftfahrzeugen, bei gleichzeitiger Verbrauchsminimierung; Maßnahmen zur Verbesserung des Verkehrsflusses, der Verkehrssicherheit und -lenkung; Förderung neuer Technologien zur Lösung des Widerspruchs zwischen Verkehr und Umwelt

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1077

*Planungen einer unterirdischen Leitzentrale auf dem DB-Bahngelände an der Europastraße in Tübingen*

Militärstrategische Überlegungen, Dimension, Funktion, Kosten und Kostenträger der o.g. Planung; Unterrichtung örtlicher Behörden und Stellen der DB? Entscheidungskompetenzen der LReg?

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 20.01.1993 und Antw VM Drs 11/1244

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: geänderter Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Anlastung der Wegekosten*

Herstellung gleicher Wettbewerbsbedingungen für Transportunternehmer im EG-Binnenmarkt; Anlastung der Wegekosten nach dem Territorialitätsprinzip; Umlegung der Kfz-Steuer auf die Mineralölsteuer; Einführung eines integrierenden Verkehrsleit-

und -abrechnungssystems zur Erfassung der Wegekosten (zu der Mittlg der LReg Drs 11/1039)

Antr  
s. *Straßenverkehr*  
Drs 11/1334

*Landschaftspflege im Nordschwarzwald*

Veröffentlichung von Gutachten bzw Erarbeitung von Vorschlägen zu Verkehrslenkungsmaßnahmen im Nordschwarzwald

Antr  
s. *Nordschwarzwald, Region*  
Drs 11/1611

*Lenkungscentren der DB*

Hinwirkung auf Einstellung o.g. Planungen (unterirdische Schutzbauwerke als Verkehrskommandozentralen im Ernstfall); Umwidmung der eingestellten Haushaltsmittel für die LKreise zugunsten förderungswürdiger ÖPNV-Vorhaben; Stand und Kosten des S-Bahnkonzepts des LKreises Konstanz mit der schweizerischen Mittel-Thurgau-Bahn

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 09.06.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2052

*Modellprojekt für den öffentlichen Personennahverkehr im Großraum Ulm*

Zeitplan für die Durchführung des o.g. Vorhabens, insbes Weiterentwicklung der Tarifgemeinschaft Ulm/Neu-Ulm zu einer Verkehrsgemeinschaft; Einsatz neuer umweltfreundlicher Verkehrsmittel sowie moderner Verkehrsleitsysteme

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/2124

*Verwendung von Finanzmitteln iRd Gemeindeverkehrsfinanzierungsges (GVFG)*

Förderung der neu aufgenommenen Maßnahmen zu Verkehrsleitsystemen, Umsteigparkplätzen, Güterverkehrszentren und Betriebsleitsystemen

Antr  
s. *Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz*  
Drs 11/2154

*Wirksamkeit der Verkehrsführungsanlage an der A 8*

Betriebsbilanz, Effizienz und Kosten der Anlage zwischen Alaufstieg und Donautal; Auswirkungen auf das Unfallgeschehen und den Verkehrsfluß bei unterschiedlichen Tages- und Nachtzeiten, Sicht- und Wetterverhältnissen; Einrichtung vergleichbarer Anlagen auf anderen hochfrequentierten Straßen bzw Autobahnabschnitten

Antr Karl Göbel u.a. CDU 27.09.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2628  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Pilotprojekt „Sanfter Tourismus ohne Auto“ auf der Schwarzwaldhochstraße Baden-Baden - Alexanderschanze (B 500)*

Sperrung für den motorisierten Individualverkehr, Begrenzung des Ausflugsverkehrs auch auf den West-Ost-Verbindungen zwischen Oberrheingraben und Murgtal, Einrichtung einer umweltfreundlichen Ersatzbedienung mit (solarstrombetriebenen) Bussen, Schaffung attraktiver Bahnverbindungen aus den Ballungsräumen Stuttgart und Karlsruhe

Antr  
s. *Fremdenverkehr*

Drs 11/2650

*Pilotprojekt „Sturm“ in Stuttgart*

Funktionsfähigkeit der installierten „Infotheken“ als Teil des o.g. Verkehrsinformationssystems; Stand des Aufbaus der fünf anderen Komponenten des Projekts

KlAnfr Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 02.12.1993 und Antw VM Drs 11/3038

*„Telematik“ im Verkehr*

Mögliche Kapazitätserweiterungen im Straßenverkehr und SPNV mit Hilfe der von Bonn geförderten Projekte; Ausübung von Druck auf motorisierte Verkehrsteilnehmer zur Anschaffung entsprechender Bordcomputer?

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 14.12.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/3120

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 28.04.1994 Drs 11/4081 PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Umsetzung des Aktionsprogramms „Bekämpfung des Waldsterbens“*

Ordnungs- und steuerrechtliche Maßnahmen zur Reduzierung des Straßenverkehrs: Stand der Einführung einer Nahverkehrsabgabe, von Maßnahmen zur Verkehrslenkung und -beschränkung; Reduzierung von Parkplätzen im Ballungsraum

Antr

s. *Waldsterben*

Drs 11/3983

*Verbesserung des Verkehrsflusses durch Kreisverkehr*

Verkehrsregelung durch Kreisverkehr oder Ampeln bei Straßenkreuzungen: Vergleich der Kosten, Akzeptanz der verschiedenen Verkehrsteilnehmer, der inner- und außerörtlichen Lage sowie Umweltauswirkungen

KlAnfr Winfried Scheuermann CDU 25.05.1994 und Antw VM Drs 11/4041

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Realisierung des Verkehrsleitsystems BW, landesweite Verbreitung des STORM-Projekts; Umsetzung des Fernverkehrskorridors Stuttgart-Lyon-Barcelona; Baubeginn für die dringlichen Vorhaben nach dem BVerkehrswegeplan

Antr

s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*

Drs 11/4722

*Förderung des Kreisverkehrs*

Erfahrungen mit dem Umbau von Kreuzungen mit Signalanlagen in Kreuzungsbereiche mit Kreisverkehr

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 30.11.1994 und Antw VM Drs 11/5039

*Kinder und Verkehr*

Bilanz der Unfälle mit Kindern seit 1991 als Beifahrer, Fußgänger oder Radfahrer; Auswirkungen von Tempolimits, der Verkehrsberuhigung an Schulen, Kindergärten und Spielplätzen, der Anschnallpflicht auf Rücksitzen, von Schulwegplänen u.a.m.

GrAnfr

s. *Kind*

Drs 11/5069

*Reduzierung der durch den MIV verursachten negativen Auswirkungen auf der Schwarzwaldhochstraße*

Umsetzung von Ergebnissen des Projekts „Neue Ordnung Schwarzwaldhochstraße“, zeitweilige Sperrung für den Individualverkehr, Verbesserung der Busbedienung und Verknüpfung mit den Zügen der Rheintalbahn

KlAnfr

s. *Bundesstraße 500*

Drs 11/5660

*Geschwindigkeitsbegrenzungen auf der B 27 zwischen Stuttgart und Tübingen*

Ersetzung der bestehenden Schilder eines Tempolimits durch eine Anlage zur flexiblen Geschwindigkeitsbegrenzung auf der B 27 zwischen Echterdinger Ei und Aichtal mit der Grundeinstellung „freie Fahrt“; Verhinderung höherer Geschwindigkeiten als bisher durch entsprechende Einstellung der Anlage

KlAnfr

s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*

Drs 11/5792

*Telematik im Verkehr*

Stand und Ergebnisse der Forschungs- und Pilotprojekte in Bund, Ländern und EU; Koordination der Projekte, Nutzung von Synergieeffekten; Schaffung von Rechtsgrundlagen und finanziellen Voraussetzungen zur Markteinführung, Vernetzung der Teilsysteme für Straßen-, Schienen- und Luftverkehr, Kooperation mit Kommunen, LKreisen und Unternehmen, Förderung der Beteiligung von Privaten, Gründung einer „Regionalgesellschaft“ als Vertragspartner, Information der Verkehrsteilnehmer, europaweite Standardisierung der Systeme, Aufnahme der angemeldeten Projekte in das 4. Forschungsprogramm der EU

Antr FDP/DVP 17.08.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6395

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082 PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Verkehrsbeeinflussungsanlage auf der B 27 zwischen Stuttgart-Degerloch und Aichtal*

Behebung der Mängel; Zeiten und erlaubte Geschwindigkeiten der Grundeinstellung „freie Fahrt“, Auswirkungen auf Lärm- und Schadstoffemissionen, Vereinbarkeit mit dem Luftreinhalteplan Stuttgart, Erschwerung von polizeilichen Tempokontrollen, Proteste der Bevölkerung; Planungsstand und Kosten einer Anlage entlang der B 10 zwischen Stuttgart und Plochingen

KlAnfr

s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*

Drs 11/7131

*Einführung „intelligenter“ Verkehrsleitsysteme*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 966 993 1042

*Ausweg aus dem Verkehrsfarkt durch intelligente Verkehrsleitsysteme*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1292 1293 ff

*Vorfahrt für Radfahrer durch entsprechende Ampelschaltungen*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2272 2275

*Einsatz verschiedener Verkehrsleitsysteme in BW*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2327 2354

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3430 3431

*Elektronische Verkehrssteuerung*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2949 2953 2954 2957 2958  
 PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3669 3673

*Weiterentwicklung des Nahverkehrsprojekts STORM*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2975 2988 2991

*Nutzung der Ressourcen von Forschung und Industrie zur Entwicklung intelligenter Verkehrsleitsysteme*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3542 3610 3616 3617  
 PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3982 3985 4036  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6421 6431

*Verbesserungen im Personen- und Güterverkehr mit Hilfe moderner Verkehrsleittechnik*

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4851 4857 4861 4862 4864  
 PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6256 6257 6262 6265

*Flächendeckende Einführung der Telematik*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5782 5791 5795  
 PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6592 6593

**Verkehrsminister***Berufung und Vereidigung von Hermann Schaufler zum/als Verkehrsminister*

PIPr 11/3 11.06.1992 S. 43

*Zusammenlegung des VM und UM*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2414  
 PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2509  
 PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4340 4341  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6449

**Verkehrsnetz***s. Verkehrsplanung***Verkehrsordnungswidrigkeit***s. Ordnungswidrigkeit***Verkehrsplanung**

*s.a. Bundesverkehrswegeplan*  
*s.a. Generalverkehrsplan*  
*s.a. Verkehrslenkung*  
*s.a. Verwaltungsverfahren*

*Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW*

Verzicht auf BFernstraßenprojekte, u.a. A 98 und B 31; Konzentration verbleibender Mittel auf Ortsumfahrungen ohne Schnellstraßencharakter; Aufnahme weiterer Schienenausbauprojekte in den vordringlichen Bedarf, insbes. Ulm-Lindau, Stuttgart-Singen-Grenze, Freiburg-Donaueschingen-Ulm, Müllheim-Basel, Stuttgart-Würzburg, Karlsruhe-Stuttgart-Nürnberg, Basel-Singen-Friedrichshafen

DringlAntr GRÜNE 01.06.1992 Drs 11/3  
 Antr CDU und SPD 01.07.1992 Drs 11/101  
 PIPr 11/6 01.07.1992 S. 213  
 Mittlg LReg 05.01.1993 Drs 11/1171

*Unstimmigkeiten bei der Bewertung für den BVerkehrswegeplan - B 463 Westtangente Pforzheim*

Aktualität des Kostenvoranschlags, unterschiedliche Angaben zur Kfz-Belastung des 2. Abschnitts der Westtangente sowie beim Kosten-Nutzen-Faktor, Fehlen einer ökologischen Beurteilung sowie des Hinweises auf eine mögliche Verkehrszunahme auf der B 463 im Nagoldtal bis Calw, Darstellung irrelevanter Entlastungseffekte für die Innenstadt iRd städtebaulichen Beurteilung; Frage nach weiteren fehlerhaften Bewertungen und falschen Einstufungen von Fernstraßenprojekten im Zuge der Aufstellung des BVerkehrswegeplans

KlAnfr  
*s. Bundesverkehrswegeplan*  
 Drs 11/66

*„Ökologische Neuorientierung der BVerkehrswegeplanung - Priorität für die Schiene in BW“*

Festhalten am Ausbau der A 5 Karlsruhe-Offenburg, der A 8 Karlsruhe-Stuttgart-Albautstieg, A 6 Mannheim-Weinsberg, am einbahnigen Neubau der A 98, am Ausbau der B 311 und B 31; Forcierung verschiedener Schienenaus- und -neubaustrecken sowie des Anschlusses an den französischen TGV; Hinwirkung auf ein SchienenverkehrswegeGes sowie auf Überlassung eines dynamisierten Anteils am Mineralölsteueraufkommen (nach dem GVFG) den Ländern und Kommunen; Einsatz der nach dem GVFG zugewiesenen Mittel für Investitionen im ÖPNV bzw dessen Ausbau in der Fläche

Antr CDU und SPD 01.07.1992 Drs 11/101  
 PIPr 11/6 01.07.1992 S. 213  
 Mittlg LReg 05.01.1993 Drs 11/1171

*Gesamtkonzeption für den Aus- und Neubau von Güterverkehrszentren (GVZ) und Anlagen des Kombinierten Ladungsverkehrs (KLV)*

Planungsstand in Karlsruhe, Ulm, Mannheim und Ravensburg; Vorlage einer Standortkonzeption: Verknüpfung der Verkehrssysteme Schiene, Straße, Luft und Wasser in Abstimmung mit dem BVerkehrswegeplan sowie Regional- und Raumordnungsplänen, Einbeziehung der Fläche sowie innerstädtischer Verteilungssysteme; Förderung neuer Techniken, z.B. Abrollcontainer ACTS; Berichterstattung über die in Auftrag gegebenen Gutachten

Antr  
*s. Güterverkehr*  
 Drs 11/161

*Konsequenzen aus der Verkehrszunahme auf der A 6*

Maßnahmen aufgrund der Zunahme des Verkehrs und der Unfälle zwischen dem Weinsberger Kreuz und Crailsheim: Lärmschutzwälle und Tempolimits bzw Überholverbote für Lkw, Aufnahme der Zweigleisigkeit der Murrbahn sowie des sechsspurigen Ausbaus der A 6 bis Feuchtwangen in den BVerkehrswegeplan

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 23.07.1992 und Antw VM Drs 11/212

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Forderungen für ein Verkehrskonzept in BW; hier: Effiziente Bewältigung von Planungen für die Schaffung der erforderlichen Verkehrsinfrastruktur*

Mittlg LReg 10.08.1992 Drs 11/305

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Maßnahmen zur Steuerung des Güterverkehrs und des großräumigen Personenverkehrs*

Mittlg LReg 07.09.1992 Drs 11/517

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ges zur Änd des LEisenbahnGes, des StraßenGes und des LEnteignungsGes - Ges über die Beschleunigung von Planungen zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur*

Mittlg LReg 08.09.1992 Drs 11/534

*LStraßenbau*

Auflistung und Einstufung aller Vorhaben nach deren Dringlichkeit bzw Entbehrlichkeit, Darlegung der rückbaufähigen sowie als Kreis- oder Gemeindeverbindungsstraßen abstufungsfähigen Straßen

Antr  
s. Landesstraße  
Drs 11/441

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ausweisung von Trassen für den ÖPNV in Bebauungsplänen*

Hinweise an die Kommunen zur Ausweisung von Trassen für Straßenbahn, S-Bahn und Busspur

Mittlg LReg 14.09.1992 Drs 11/529

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Forderungen für ein Verkehrskonzept in BW*

Landesförderprogramm für zukunftsorientierte, umweltverträgliche ÖPNV-Projekte

Mittlg LReg 14.09.1992 Drs 11/531

*Stufenweise Realisierung einer „Unterländer Schnellbahn“ als Neu- und Ausbaustrecke*

Plazierung der notwendigen Streckenneu- und -ausbauten im BVerkehrswegeplan, u.a. der Strecke (Heilbronn-) Verrenberg-Dombühl(-Nürnberg) in Trassenbündelung mit dem 6-spurigen Ausbau der A 6 vom Weinsberger bis zum Feuchtwanger Kreuz; Aufnahme der Strecke Stuttgart-Heilbronn als „vordringlicher Bedarf“

Antr  
s. Unterland  
Drs 11/589

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Bau und Ausbau grenzüberschreitender Verkehrsträger/-systeme

GrAnfr  
s. Hochrhein-Bodensee, Region  
Drs 11/691

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung- Entw einer VO (EG) des Rates zur Errichtung eines Kohäsionsfonds*

Finanzierung von Verkehrsinfrastruktur- und Umweltschutzmaßnahmen in Staaten, die 90 % des Pro-Kopf-Bruttosozialprodukts der Gemeinschaft unterschreiten

Mittlg  
s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten  
Drs 11/809

*Projektplanung im „Weiteren Bedarf“ von Bundesfernstraßen*  
Auflistung und Stand von Untersuchungen und Planungen zu Neubau- und Ausbauvorhaben von Autobahnen und Bundesstraßen

Antr Dr. Bernhard Scharf u.a. FDP/DVP 10.11.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/875  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 06.05.1993 Drs 11/2027  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung- Vorschlag einer VO (EWG) des Rates zur Änd der VO (EWG) Nr. 3359/90 zur Durchführung eines Aktionsprogramms auf dem Gebiet der Verkehrsinfrastruktur im Hinblick auf die Vollendung des integrierten Verkehrsmarktes bis 1992*

*Vorschlag für die Entscheidung des Rates über die Schaffung eines transeuropäischen Straßennetzes*

*Vorschlag für die Entscheidung des Rates über die Entwicklung eines europäischen Binnenwasserstraßennetzes*

Mittlg  
s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten  
Drs 11/827

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Verkehrspolitik*  
Anteil des Personen- und Güterverkehrs auf den Verkehrsträgern Straße, Schiene, Luft und Wasser am Bruttosozialprodukt, an Umwelt- und Gesundheitsbelastungen; Verlagerungspotential auf umweltfreundliche Verkehrssysteme; technische Lösungen zur Verminderung des Kraftstoffverbrauchs, Verbesserung des Verkehrsflusses sowie der Sicherheit; Auflösung des Widerspruchs zwischen Verkehr und Umwelt; Ersetzung der Kfz-Steuer durch die Mineralölsteuer; Änd der Verteilung der Straßenbaumittel, insbes nach dem GVFG, zwischen Land und Kommunen

Antr  
s. Leistungsprinzip  
Drs 11/1077

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der Wirtschaft und der Wirtschaftspolitik*

Handlungsbedarf in den zentralen Bereichen: Fahrzeugbau, Elektrotechnik und Maschinenbau sowie Verkehrswege, Bildung und gewerbliche Abfälle

Antr  
s. Leistungsprinzip  
Drs 11/1262

*Abbau des großen Überhangs aus laufenden Vorhaben beim Bundesfernstraßenbau in BW*

Planungsrückstände, Hemmnisse im Zuge des Planfeststellungsverfahrens, Verzögerungen bei Auftragsausschreibung und -vergabe sowie bei der Bauausführung selbst als Gründe des Überhangs von Maßnahmen des „vordringlichen Bedarfs“; Erhöhung der Arbeitseffizienz, Abbau von Bürokratie, von Verwaltungs- und Planungskosten; Einsatz des „Verfahrensmanagers“, Auswirkungen einer Privatisierung im Autobahnbau auf die Landesstraßenbauverwaltung

Antr  
s. Straßenbau  
Drs 11/1450



*Ablehnung des PlanungsvereinfachungsGes des Bundes im BRat*  
Ablehnung des „Ges zur Vereinfachung der Planungsverfahren für Verkehrswege“

Antr GRÜNE 02.03.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1486

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 27.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Berücksichtigung der Klimaschutzziele bei der Neuaufstellung des Generalverkehrsplans BW*

Darlegung der Wege zur Reduzierung der Kohlendioxid-Emissionen bis zum Jahr 2005 um 10 %, Erarbeitung verschiedener Szenarien und Ableitung der Verkehrswegeplanung des Landes; weitere verkehrspolitische Maßnahmen

Antr  
s. *Generalverkehrsplan*  
Drs 11/1514

*Kosten der angedachten Verkehrsführung im nördlichen Nagoldtal von Unterreichenbach bis Nagold*

Kosten, insbes von aufwendigen Tunnel- und Brückenbauten, einer neuen Verkehrsführung im Zuge der Ortsdurchfahrten Bad Liebenzell, Calw, Hirsau und Unterreichenbach; Viaduktlösung in bezug auf die B 463 und B 296 in Hirsau

KlAnfr Arnold Tölg CDU 17.06.1993 und Antw VM Drs 11/2087

*Verkehrskonzept Östliche Filder unter besonderer Berücksichtigung der Gemeinde Neuhausen a.d.F.*

Zunahme der Verkehrsbelastung durch ein neues Wohngebiet in Ostfildern, Ausbau des Straßennetzes und ÖPNV, Entlastung der Gemeinde Neuhausen durch eine Nordumfahrung als Verbindungsstück zwischen der geplanten Westumfahrung und der im Bau befindlichen Ostumgehung Nellingen; Weiterführung der S-Bahn bzw der Stadtbahnlinie bis Neuhausen; Planungsstand der „Heimerl-Trasse“, (Lärm-)Schutzmaßnahmen für Neuhausen

KlAnfr Christa Vosschulte CDU 25.06.1993 und Antw VM Drs 11/2143

*Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Krs Böblingen*

Planungsstand, Kosten und Realisierungschancen von Vorhaben für Schiene und Straße: Reaktivierung und Ausbau von Schienenstrecken, Ausbau von Autobahnen, Bundes-, Landes- und Kreisstraßen, von Durchfahrten, Umgehungen und Bahnübergängen sowie Radwegen entlang von Bundes- und Landesstraßen; Ausdehnung der GVFG-Förderung auf Radwege, Lärmschutzmaßnahmen und Ortsdurchfahrten; Berücksichtigung dieses Antr bzw der Stellungnahme im Generalverkehrsplan des Landes

Antr Wolfgang Rückert u.a. CDU 04.08.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2317

*Ökologische Sicherung von Freiflächen auf den Fildern*

Erstellung eines Verkehrskonzepts, vorrangiger Ausbau des ÖPNV; Anbindung der „Heimerl-Trasse“ an den Flughafen und die Gäubahn, Bau eines neuen Neckartal-Bahnhofs für den Fernverkehr

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/2356

*Auswirkungen der Mittelkürzungen im Bundesfernstraßenhaushalt auf Projekte in BW*

Darlegung der Folgen für Projekte der Kategorien „Vordringlicher Bedarf“ und „Überhang“ sowie laufende Baumaßnahmen; Erstellung einer Prioritätenliste der Projekte nach der Dringlichkeit ihres Abschlusses

Antr FDP/DVP 07.09.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2470

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 11.11.1993 Drs 11/3205  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Schiengüter-Verkehrskonzept für die Region Franken*

Erarbeitung eines Konzepts und Übernahme einer Moderatorenrolle insbes zugunsten der LKreise Hohenlohe, Main-Tauber und Schwäbisch Hall; Hinwirkung auf Logistik-Zentren für den sekundären kombinierten Ladungsverkehr im Zuge der Bahnreform und Regionalisierung des Schienenverkehrs; Verhandlungsstand zwischen DB und WEG bez der Übernahme stillenungsbedrohter Strecken, finanzielle Beteiligung bei einer Streckenreaktivierung durch NE-Bahnen; Einbeziehung des „Güterverkehrsforum BW“ in die notwendigen Untersuchungen

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2884

*Zeitplan und Einstufung der Maßnahmen im BVerkehrswegeplan*

Angemeldete, zusätzlich aufgenommene und gestrichene Maßnahmen; Behandlung der Anträge von LKreisen und Gemeinden; finanzielle und zeitliche Auswirkungen; Fertigstellungszeitpunkt der einzelnen Maßnahmen des vordringlichen Bedarfs

Antr  
s. *Bundesverkehrswegeplan*  
Drs 11/3147

*Regionale Verteilung von Mittelkürzungen und Sonderzuweisungen im Bundesfernstraßenbau BW*

Projektvergabe für die Umgehungen Aalen und Stuttgart-Stammheim trotz Vergabestopp des VM aufgrund der Überschreitung des vorgegebenen Ausgabenkontingents? Verursachende Projekte der Überschreitung; sachliche und regionale Kriterien der Mittelkürzungen und Sonderzuweisungen

KlAnfr Dieter Stoltz SPD 07.01.1994 und Antw VM Drs 11/3220

*Nutzung von Einsparungspotentialen im Bundesfern-, Bundesstraßen- und LStraßenbau*

Überprüfung der Reduzierung von Ausbaustandards (Querschnitte, Fahrbahndecken, Standspuren) und Begleitmaßnahmen (Lärmschutz, Landschaftspflege); Ersetzung von Tunnelprojekten durch Einschnitte; Einführung eines computergestützten Verfahrens zur Überprüfung von Brücken; Mobilisierung privatfinanzierter Vorhaben; Umsetzung der VwV zur Planungs- und Verfahrensbeschleunigung, Einsatz von modernen Projektmanagementmethoden

Antr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/3382

*ÖPNV an der baden-württembergisch/hessischen Landesgrenze*

Planung der Bahn auf beiden Grenzseiten, insbes an der Bergstraße zwischen Heidelberg und Grenze sowie im Bereich der Gemeinden Weinheim, Hemsbach und Laudendach; Bevorzugung der Versorgung in HES aufgrund des dortigen ÖPNV-Ges? Abstimmung von Maßnahmen und Planungen zwischen HES,

RPF und BW

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/3385

*Finanzplan des Bundes 1993 bis 2000 und Fünfjahresplan*  
Zusammenhänge mit Maßnahmen des BVerkehrswegeplans? Umfang, Aufnahmekriterien und Realisierungschancen der Maßnahmen des vordringlichen Bedarfs im BFernstraßenbau BW

KlAnfr Peter Wintruff SPD 01.03.1994 und Antw VM Drs 11/3541

*Mobilität für Frauen in BW*

Untersuchung des vorhandenen Angebots und der spezifischen Mobilitätsbedürfnisse von Frauen/Mädchen im ländlichen und städtischen Raum; Förderung von Frauenforschung im Bereich der Stadt-, Verkehrs- und Regionalplanung, Steigerung des Frauenanteils in Ingenieur- und Planungsberufen

GrAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/3548

*Entwicklung des Filderraums*

Konzepte und Gutachten zur Entwicklung von Individualverkehr, ÖPNV, Landwirtschaft, Gewerbeflächen, Siedlung, Bevölkerung und Flächenverbrauch; Planungsstand, Verlauf und Auswirkungen der „H-(Plus-)Trasse“ sowie der neuen Messe Stuttgart, Zahl der durch die Messe entstehenden neuen Arbeitsplätze, Finanzierungsbeitrag des Landes

KlAnfr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/3634

*Auswirkungen der Errichtung neuer Alpentransversalen auf die Schieneninfrastrukturpolitik des Landes*

Berücksichtigung des voraussichtlichen Mehraufkommens im alpenquerenden Güterverkehr aufgrund des Schweizer Volksentscheids: Überprüfung von Zeitplan, Realisierung und Kapazitäten der Zulaufstrecken, insbes Rheintal- und Gäubahn, sowie der Güterverkehrszentren und Anlagen des Kombinierten Ladungsverkehrs; Hinwirkung auf Fortschreibung entsprechender Konzepte und Programme der Bahn AG sowie auf Schaffung der Umschlagkapazitäten in der Nähe der Produktionsstätten; enge zeitliche Abstimmung von Maßnahmen mit der Schweiz

Antr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/3680

*Verlagerung des Lkw-Transitverkehrs auf die Schiene - Konsequenzen aus dem Volksentscheid „Alpeninitiative“ in der Schweiz*

Verlagerung des Transitverkehrs durch BW auf die Schiene; Verzicht auf den weiteren Fernstraßenausbau; Eintreten für eine Gesamtkonzeption der Güterverkehrspolitik bei Bund und EU: Ausbau/Modernisierung des Schienengüterverkehrs, Einführung einer leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe sowie eines europaweiten Nachtfahrverbots für Lkw

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/3865

*Region Franken*

Ausbau der A 6 zwischen den Autobahnkreuzen Walldorf, Weinsberg und Feuchtwangen/Crailsheim; Aufnahme in den „Weiteren Bedarf“ des BVerkehrswegeplans, Dringlichkeit von Ortsumgehungen der Zubringer zu A 6/A 81; Ausbau, Elektrifizierung und verbesserte Fernverkehrsanbindung der Schienestrecken in der Region

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Abhängigkeit von Straßenbau und Treibstoffverbrauch*

Beurteilung gegensätzlicher Aussagen und Untersuchungen; Bemängelung fehlender Angaben im Entwurf zum neuen Generalverkehrsplan; Einfluß des Straßenbaus auf die Siedlungsentwicklung, Notwendigkeit einer Darstellung dieser Raumwirkungen bei Planfeststellungsverfahren für Straßenplanungen

KlAnfr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/4455

*Anhörungsentwurf zum Generalverkehrsplan BW*

Mittlg  
s. *Generalverkehrsplan*  
Drs 11/4758

*Parlamentarische Beratung des Generalverkehrsplans*

Datenbasis, Leitbilder und Ziele des o.g. Entwurfs; Abstimmung bzw Vernetzung der verschiedenen Verkehrssysteme, -träger und -arten

Antr  
s. *Generalverkehrsplan*  
Drs 11/4699

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Realisierung des Verkehrsleitsystems BW, landesweite Verbreitung des STORM-Projekts; Umsetzung des Fernverkehrskorridors Stuttgart-Lyon-Barcelona; Baubeginn für die dringlichen Vorhaben nach dem BVerkehrswegeplan

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Kinder und Verkehr*

Berücksichtigung der Lebenssituation von Kindern bei der Stadt- und Verkehrsplanung, entsprechende Bestimmungen bzw Empfehlungen im Bau- und Planungsrecht auf Bundes- und Landesebene

GrAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/5069

*Kinder im Straßenverkehr*

Ergebnisse der Tagung „Fußgängerfreundliche Verkehrs- und Stadtplanung“; Verbesserung der Sicherheit von Fußgängern, insbes von Kindern im Straßenverkehr; Verstärkung des Themas in der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Stadt- und Verkehrsplanern; Änd von § 7 (2) StVG im Blick auf Verkehrsunfälle mit Kindern unter zehn Jahren

Antr  
s. *Kind*

Drs 11/5142

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Zuwachs an Emissionen und Flächenversiegelung bei Realisierung aller im Generalverkehrsplan aufgeführten Straßenverbindungen im Filderraum sowie des neuen Autobahnanschlusses an die A 8

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/5387

*Zusätzliche Mittel für den BFernstraßenbau in BW*

Umfang des Mittelerückflusses aus den neuen BLändern und Zuweisung vom Bund an das Land 1994 und 1995, Darlegung der Mittelverwendung anhand der konkreten Aus- und Neubaumaßnahmen

Antr Dr. Bernhard Scharf u.a. FDP/DVP 16.02.1995 und  
Stellungnahme VM Drs 11/5492  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Anstehende Maßnahmen der Modernisierung der Verkehrsinfrastruktur zur Sicherung des Wirtschaftsstandorts BW*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5202 (abgesetzt)

*Rheintalautobahn - mit Querverbindung neue Rheinbrücke südlich von Straßburg*

Planungsstand der neuen Brücke mit Anbindung an die A 5; Höherstufung der Streckenabschnitte zwischen Offenburg und Freiburg in der BFernstraßenplanung, Beschleunigung des Planungs- und Genehmigungsverfahrens, Mittelbereitstellung über eine höhere Landesquote, Finanzierung der Reparaturmaßnahmen zwischen Lahr und Basel aus Rückflußmitteln der neuen BLänder

Antr  
s. *Autobahn*  
Drs 11/5943

*Zukunftsentwicklung des Wirtschaftsraums Nagold*

Förderung eines gemeinsamen Gewerbegebiets mit der Gemeinde Jettingen, Beschleunigung der Anbindung an die A 81 und an die S-Bahn u.a.

Antr  
s. *Nagold, Stadt*  
Drs 11/6059

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Aufnahme von Zielen und Maßnahmen zur Reduktion des motorisierten Individualverkehrs sowie des Flugverkehrs zugunsten umweltverträglicher Verkehrsmittel, Verzicht auf den Aus- und Neubau von Straßen und Flughäfen, Mittelumschichtung auf Bahn und ÖPNV, Reaktivierung und Neubau von Schienenstrecken, Umsetzung des Integralen Taktfahrplans, Erhöhung der Mineralölsteuer, Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs, Erhebung einer Schwerverkehrsabgabe, flächendeckende Verkehrsberuhigung und Tempolimits 30/80/100, Einführung einer gesonderten Klimaschutzabgabe, Pilotprojekt „Autofreier Urlaubsort“ u.a.

Antr GRÜNE 23.06.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6105

*Verzicht auf den Bau eines neuen Rheiniübergangs (L 98) bei Altenheim*

Verzicht auf o.g. Vorhaben; Realisierung einer Schienenverbindung zwischen Offenburg und Straßburg (Metro-Rhin) im Stundentakt

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 27.06.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6121  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Hochgeschwindigkeitsbahnstrecke Paris-Ostfrankreich-Südwestdeutschland; hier: ABS (Paris-)D/F-Grenze-Saarbrücken-Mannheim/Ludwigshafen*

Planungsstand und Hemmnisse, Stand der Verhandlungen über die Trassenführung im Pfälzer Wald zwischen Hochspeyer und Neustadt; Eintreten für eine planerische Beschleunigung des Projekts sowie finanzielle Beteiligung der EU im „Ausschuß der Regionen“; Einsatz von Neigetechnikzügen bis zur Fertigstellung der Gesamtstrecke; Höherstufung des Vorhabens in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ des BVerkehrswegeplans

Antr Dr. Bernhard Scharf u.a. FDP/DVP 11.07.1995 und  
Stellungnahme VM Drs 11/6195

*Auswirkungen der Mittelkürzungen auf die Realisierung von Schienenaus- und -neubauvorhaben in BW*

Darlegung der betroffenen Projekte, u.a. Planung der Hochgeschwindigkeitsstrecke Paris-Saarbrücken-Ludwigshafen/Mannheim und S-Bahn-Vorhaben im Rhein-Neckar-Raum? Möglichkeiten zur Schadensbegrenzung

KIAnfr Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 12.07.1995 und Antw VM Drs 11/6215

*Entwicklung des Verkehrs in BW*

Investitionshilfen seit 1992 zum Bau von Straßen, Schienen- und Wasserwegen, im ÖPNV, nichtmotorisierten Verkehr und Luftverkehr; Entwicklung der Belastung und Kapazitätsreserven der einzelnen Verkehrsträger im selben Zeitraum; Einschätzung der Umsetzung von Vorgaben des neuen Generalverkehrsplans bis zum Jahr 2000; hierbei: Verlagerungsanteil von Personen- und Güterverkehr auf umweltfreundlichere Verkehrsträger

Antr CDU 21.07.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6261  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6255  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 07.12.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Chancen eines regionalen Verkehrsverbunds in der Hochrheinregion, Einbindung in grenzüberschreitende Planungen; Güterverkehrsverlagerung von der Rheintalautobahn auf die Schiene, Auswirkungen der Schweizer Abstimmung zum Alpen transit

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Wahrung der Landesinteressen im alpenquerenden Verkehr*

Interessenwahrnehmung in Verhandlungen mit Österreich, der Schweiz und Italien sowie auf EU-Ebene: Realisierung leistungsfähiger Zulaufstrecken zum Gotthard-Basistunnel, insbes Rheintal-, Gäu- und Südbahn, sowie ausreichender Bahnkapazitäten insgesamt im alpenquerenden Verkehr, Grundsatzentscheidung über den Bau eines Brenner-Basistunnels, Verlängerung der Öko-Punkte-Regelung über das Jahr 2003 hinaus, Festlegung verträglicher Mautgebühren, Förderung quell- und zielortnaher Umschlaganlagen für den Kombiverkehr

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6600

#### *Eisenbahnbrücke Breisach*

Wiederaufbau der Brücke sowie Aufnahme der Strecke Freiburg-Colmar in den BVerkehrswegeplan und in das Programm Transeuropäische Netze; gemeinsame Erstellung eines Finanzierungs- und Betriebskonzepts für das gesamte Projekt Euro-Rhin mit der Region Elsaß

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 12.10.1995 und Antw VM  
Drs 11/6618

#### *Sechsspüriger Ausbau der A 6 auf dem Streckenabschnitt Wall- dorfer Kreuz-Crailsheim (L-Gr BW/BAY)*

Planungsbeschleunigung für o.g. Ausbaumaßnahme; Erhaltung in der Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ der BFernstraßenplanung

Antr  
s. *Autobahn*  
Drs 11/6664

#### *Vordringliche Schienen- und Straßenbauprojekte in BW*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 55 56  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 71 72 79 88 93 ff 116 121 ff

#### *Schienen- und Straßenbauprojekte in BW*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 713 718 729 741 ff 758 761 762  
PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1287 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3541 3542 3557 3561 3562 3577  
3590

#### *Ökologische Neuorientierung der Verkehrspolitik; Konzeption für Anlagen des kombinierten Ladungsverkehrs*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 976 ff 992 ff 1040 ff

#### *Verkürzung der Planungszeiten für wichtige Verkehrsmaßnahmen*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1716 1719 1723

#### *Schaffung der nach Osten notwendigen Schienen- und Straßen- verbindungen; Verkehrsverlagerung aus den Innenstädten*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6826 ff 6859

### **Verkehrspolitik**

s. *Verkehrsplanung*

### **Verkehrsrecht**

s.a. *Eisenbahngesetz*  
s.a. *Personenverkehrsgesetz*

#### *Berichtigung der Bekanntmachung der Neufassung des Straßen- Ges für BW vom 11.05.1992 (GBl S. 329)*

GBl 1992 Nr. 25 S. 683 (Ges vom 25.08.1992)

#### *Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h in Weinbergen*

Änd der StraßenverkehrsO

Antr  
s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*  
Drs 11/398

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ges zur Änd  
des LEisenbahnGes, des StraßenGes und des LEnteignungsGes  
- Ges über die Beschleunigung von Planungen zur Verbesserung  
der Verkehrsinfrastruktur*

Mittlg  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/534

#### *Kindersitzregelung der StVO*

Ausfall von Jugendarbeit wegen der neu eingeführten Rückhalteeinrichtungen beim Kindertransport; Hinwirkung auf eine zeitlich befristete Ausnahmeregelung für Träger der Jugendarbeit

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeugausrüstung*  
Drs 11/1923

#### *Kurslinien der Berufsschiffahrt*

Rechtsverbindlichkeit der Kurslinien für die Bodenseeschiffahrt, für Sportfischer und Freizeitschiffe; Navigationsmethoden bei unterschiedlichen Tageszeiten und Wetterbedingungen; Rechtsstellung, Pflichten und Verantwortung der Kapitäne; Regelung im Bereich des Konstanzer Trichters; Novellierung der Bodensee-Schiffahrtsordnung, Position der Vereinigten Schiffahrtsunternehmen Bodensee und Rhein

KlAnfr  
s. *Schiffahrt*  
Drs 11/2786

#### *Umschreibung ausländischer Fahrerlaubnisse*

Ausbildungsstandard und Prüfungsbedingungen für den Erwerb eines Führerscheins außerhalb der EU; Eintreten für eine Aufhebung der 14. VO zur Änd straßenverkehrsrechtlicher Vorschriften, Orientierung der Umschreibung an die den deutschen Standards entsprechenden Bedingungen des Führerscheinerwerbs

Antr  
s. *Führerschein für Kraftfahrzeuge*  
Drs 11/3496

#### *Reinigung der Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage*

Änd des LStraßenGes: Einräumung einer satzungsrechtlichen Befugnis der Gemeinden zur Übertragung der o.g. Verpflichtung an die Straßenanlieger

KlAnfr  
s. *Straßenreinigung*  
Drs 11/3761

#### *Sonderrechte für MEK*

Sonderrechte im Straßenverkehr für Mitglieder des Mobilen Einsatzkommandos bei Übungs- und Einsatzfahrten? Art und Ergebnisse von Ermittlungsverfahren; Vorgaben für eine landesweit einheitliche Behandlung solcher Verfahren

KlAnfr  
s. *Mobiles Einsatzkommando*  
Drs 11/4972

#### *Haltepflicht an Schulbussen*

Reduzierung der Unfallgefährdung von Schulkindern beim Ein- und Aussteigen; ländervergleichende Untersuchungen bzw Erfahrungen mit der Haltepflicht, insbes in den USA; entsprechende Ergänzung der StVO über den BRat, verkehrstechnische Markierung (Warnblinklicht oder Stoppsignal) der Busse während der Ein- und Ausstiegsphase

Antr  
s. *Verkehrssicherheit*

Drs 11/5481

*Neue Einstiegsklasse für Krafträder*

Erhöhung der Geschwindigkeitsobergrenze auf 100 km/h für Führerscheineulinge und Fahrer von Kleinkraftträdern iR einer europäischen Harmonisierung?

KlAnfr

s. *Verkehrssicherheit*

Drs 11/5769

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes Rechtsbereinigungsges - 3. RBerG)*

Änd des StraßenGes sowie des Ges über Zuständigkeiten nach der StraßenverkehrsO

GesEntw

s. *Rechtvorschrift*

Drs 11/6379

*Ges zur Effizienzsteigerung im Verkehr mit dem Ziel eines schlanken Verkehrs*

Schaffung eines umweltfreundlichen und sozialverträglichen Verkehrssystems (öffentlicher Individualverkehr), Minimierung des Ressourcenverbrauchs bei gleichzeitiger Optimierung der Transportleistung für Personen und Güter

GesEntw

s. *Verkehr*

Drs 11/6854

*Änd in Verkehrs- und anderen Gesetzen*

Änd im StraßenverkehrsGes und in begleitenden Gesetzen, Auswirkungen auf die Fahrerlaubnis- und Führerscheinerteilung, durchführende Institutionen und mögliche Folgen der regelmäßigen ärztlichen Untersuchung zunächst von Lkw-Fahrern und später bei allen Führerscheininhabern? Zeitliche Befristung der Führerscheine?

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 14.12.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6930

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

**Verkehrssicherheit**

s.a. *Fahrbahnbegrenzung*

s.a. *Fußgängerverkehr*

s.a. *Kraftfahrzeugausrüstung*

s.a. *Schutzkleidung*

s.a. *Verkehrsberuhigung*

s.a. *Verkehrserziehung*

s.a. *Verkehrskontrolle*

*Konsequenzen aus der Verkehrszunahme auf der A 6*

Maßnahmen aufgrund der Zunahme des Verkehrs und der Unfälle zwischen dem Weinsberger Kreuz und Crailsheim: Lärmschutzwälle und Tempolimits bzw Überholverbote für Lkw, Aufnahme der Zweigleisigkeit der Murrbahn sowie des sechsspurigen Ausbaus der A 6 bis Feuchtwangen in den BVerkehrswegeplan

KlAnfr

s. *Verkehrsplanung*

Drs 11/212

*Verkehrssicherheitstraining*

Bisherige Akzeptanz und Auswirkungen von Sicherheitskursen auf das Unfallgeschehen; Prüfung der Chancen für eine Veran-

kerung in Nachschulungen für „auffällig“ gewordene Kraftfahrer, in die Fahrlehrerausbildung und Führerscheinprüfung sowie für die Gewährung von Anreizen durch Versicherer, Stadt- und LKreise

Antr CDU 05.08.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/261

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.04.1993 Drs 11/1775

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Hecken statt Schneezäune*

Mittlg

s. *Hecke*

Drs 11/301

*Verschärfung der „Crashtests“ bei Automobilherstellern*

Verschärfung der entsprechenden DIN-Norm: Erhöhung der Versuchsgeschwindigkeit und des Ballastgewichts

Antr

s. *Kraftfahrzeugtest*

Drs 11/268

*Kontrolle der Omnibus- und Güterverkehrsbetriebe durch die staatliche Gewerbeaufsicht*

Kontrollpraxis und -ergebnisse in den letzten zwei Jahren; personelle und sächliche Ausstattung der Gewerbeaufsichtsämter

Antr

s. *Gewerbeaufsicht*

Drs 11/435

*Verkehrsrisiko durch Arzneimittel*

Einbeziehung einer vom TÜV Rheinland zusammen mit niederländischen Wissenschaftlern erarbeiteten Transparenzliste in die Beipackzettel der Arzneimittel

KlAnfr

s. *Arzneimittel*

Drs 11/578

*Verstöße gegen Verkehrsregeln durch Radfahrer*

Verstärkte Kontrollen, Versicherungspflicht und (dringende) Kopfschutzempfehlung als Konsequenzen der kürzlich abgeschlossenen Schwerpunktaktion des IM

KlAnfr

s. *Radfahrer*

Drs 11/697

*Geschwindigkeitsbeschränkung auf der A 5*

Auswirkungen o.g. Versuchsphase auf das Unfallgeschehen zwischen Freiburg-Süd und dem Autobahndreieck Neuenburg, Vergleich mit der nicht tempoberuhigten Strecke nördlich von Freiburg und südlich von Neuenburg; Konsequenzen aus der Fortschreibung der Verkehrssicherheitsanalyse der Autobahnen, Anordnung weiterer Tempolimits auf BFernstraßen, insbes auf der A 5 zwischen Offenburg und Weil?

Antr

s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*

Drs 11/699

*Maßnahmenpaket zur Erhöhung der Sicherheit im Reisebusverkehr*

Einführung einer Mindestzahl festangestellter Fahrer, einer Berufskraftfahrerausbildung, von Geschwindigkeitsreglern und manipulationssicheren Fahrtenschreibern; Verstärkung der Verkehrskontrollen sowie des Personals der Kontrollbehörden, insbes der Gewerbeaufsicht; Verschärfung der Sanktionen bei Ver-

stößen

Antr GRÜNE 06.11.1992 und Stellungnahme VM Drs 11/859

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 16.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Aussetzung der Vorschriften für die Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/863

*Mehr Sicherheit für Straßenwärterinnen und Straßenwärter*

Hinwirkung auf bundeseinheitliche Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen, verstärkte Überwachung der Einhaltung von Tempolimits an solchen Arbeitsstellen, Abschluß von betrieblichen Vereinbarungen über die Sicherheit der Beschäftigten

KlAnfr

s. *Straßenwärter*

Drs 11/944

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Verkehrspolitik*

Technische Lösungen zur Optimierung von Fahrleistungen, insbes von Kraftfahrzeugen, bei gleichzeitiger Verbrauchsminimierung; Maßnahmen zur Verbesserung des Verkehrsflusses, der Verkehrssicherheit und -lenkung; Förderung neuer Technologien zur Lösung des Widerspruchs zwischen Verkehr und Umwelt

Antr

s. *Leistungsprinzip*

Drs 11/1077

*Gleiche Wettbewerbschancen für deutsche Fuhrunternehmer im EG-Binnenmarkt*

Darlegung der unterschiedlichen Abgabenbelastung in den EG-Ländern sowie möglicher Veränderungen durch eine geplante Straßenbenutzungsgebühr für Lkw; Chancen für eine Harmonisierung der Kfz-Steuer sowie der Investitionen in die Verkehrssicherheit und Haftpflichtversicherung der Lkw, Nicht-Registrierung ausländischer Fahrer, die eine Verkehrsordnungswidrigkeit begehen, im Verkehrsregister?

Antr

s. *Verkehrsgewerbe*

Drs 11/1222

*Sicherheitsüberprüfung von Lkw*

Umfang, Kosten, Ergebnisse und Konsequenzen der Kontrollen von Sicherheit, Lärm- und Abgasemissionen; Aufschlüsselung der Daten nach den Herkunftsländern der Fahrzeuge; Vergleich des Ausbildungsstands deutscher und ausländischer Fahrer

KlAnfr Wolfram Krisch REP 13.04.1993 und Antw VM Drs 11/1730

*S-Bahn-Panne*

Gründe für die aufgetretenen Abnutzungserscheinungen im Gleisbereich der Wendeschleife Schwabstraße; Anpassung der Inspektionsintervalle an die erhöhten Laufleistungen, technische Nachrüstung des S-Bahn Tunnels; Gewährung einer Entschädigung für den Nutzungsausfall der Zeitkarten

KlAnfr

s. *Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart*

Drs 11/1796

*Beseitigung von Wettbewerbsverzerrungen durch Fuhrunternehmen aus osteuropäischen Staaten*

Umfang und Ergebnisse der polizeilichen Verkehrsüberwachung beim Grenzübertritt und auf den Straßen bez Umweltschutz- und Sicherheitsstandards der Fahrzeuge; Ausgleich der unterschiedlichen Abgabenbelastung durch Einführung einer Straßenbenutzungsgebühr für Lkw aus Nicht-EG-Staaten; Intensivierung der Verkehrskontrollen

Antr

s. *Verkehrsgewerbe*

Drs 11/2125

*Verkehrserziehung an Schulen und in Kindergärten*

Situation und Verbesserungsmöglichkeiten; Beurteilung von gemeinsamen Aktionen mit Verkehrsclubs und der Polizei zu den Themen: Schulweg- und Fahrradsicherheitstraining, Verkehrswirklichkeit von Kindern im Straßenverkehr sowie Sicherheit im Auto; Schlußfolgerungen aus den Aktionstagen, konkrete Maßnahmen

Antr

s. *Verkehrserziehung*

Drs 11/2178

*Wirksamkeit der Verkehrsführungsanlage an der A 8*

Betriebsbilanz, Effizienz und Kosten der Anlage zwischen Alaufstieg und Donautal; Auswirkungen auf das Unfallgeschehen und den Verkehrsfluß bei unterschiedlichen Tages- und Nachtzeiten, Sicht- und Wetterverhältnissen; Einrichtung vergleichbarer Anlagen auf anderen hochfrequentierten Straßen bzw Autobahnabschnitten

Antr

s. *Verkehrslenkung*

Drs 11/2628

*Beteiligung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: Mittlg der Kommission der EG an den Rat über ein Aktionsprogramm zur Straßenverkehrssicherheit*

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/2850

*Crash-Tests mit menschlichen Leichen*

Berichte über o.g. Versuche, u.a. auch mit Kinderleichen, am gerichtsmmedizinischen Institut der Universität Heidelberg; Verhinderung solcher und ähnlicher Versuche mit menschlichen Leichen

Antr

s. *Leiche*

Drs 11/2978

*Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich des Autobahndreiecks Karlsruhe zwischen den Anschlußstellen Karlsruhe-Rüppurr und Karlsruhe-Durlach*

Reduzierung der Unfälle, Lärm- und Schadstoffemissionen

KlAnfr

s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*

Drs 11/3155

*Beheizbare Rückspiegel an ÖPNV-Bussen*

Einsatz von Bussen, z.B. bei der SSB, ohne beheizbare Außenspiegel bzw Anfahrspiegel; Hinwirkung auf Erfüllung der in

EWG-Richtlinien verankerten Sicherheitsbedingungen

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeugausrüstung*  
Drs 11/3263

*Unfälle im Bereich der Umgehungsstraßen im Raum Waldshut*  
Unfallgeschehen auf den o.g. Straßen; Ursachen bzw Verbesserungsmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Verkehrsunfall*  
Drs 11/4063

*Unfälle an der Kreuzfelsenkurve im Höllental*

Unfälle und Unfallfolgen durch den Schwerlastverkehr auf der B 31 in Höhe des Kreuzfelsens im Höllental; Abhilfemaßnahmen

KlAnfr  
s. *Verkehrsunfall*  
Drs 11/4145

*Mehr Sicherheit an der Ortsdurchfahrt Kanzach, L 275*

Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 24.06.1994 und Antw VM Drs 11/4210

*Zustand der Straßenbrücken in BW*

Ergebnisse der Überprüfungen seit 1989 - differenziert nach Trägern der Unterhaltungslast; Einzelfälle mit erheblichen Sicherheitsmängeln, Höhe der Sanierungskosten; Mitteletatisierung im Hpl 1995/96

Antr  
s. *Brücke*  
Drs 11/4740

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1993 des RH zur LHR von BW für das Hj 1991 (Nr. 21) - Ausgaben für Maßnahmen zur Hebung der Verkehrssicherheit*

Kostenlose Verleihung eines Fahrsimulators an den ADAC

Mittlg LReg 25.10.1994 Drs 11/4854

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 13*

*Reduzierung der Mittel zur Überprüfung der Sicherheit von Brücken und Tunnels*

ÄAntr Dr. Bernhard Scharf u.a. FDP/DVP 01.12.1994 Drs 11/5213-26  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4849

*Kinder und Verkehr*

Statistik der Verkehrsteilnahme von Kindern mit dem Fahrrad bzw der Beteiligung an Unfällen; Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit: Verkehrserziehung, Helmpflicht und -beschaffung durch die Schule, Nutzung des Gehwegs, Fahrradprüfung, Schulwegpläne, Verkehrsberuhigung u.ä.

GrAnfr  
s. *Kind*  
Drs 11/5069

*Kinder im Straßenverkehr*

Ergebnisse der Tagung „Fußgängerfreundliche Verkehrs- und Stadtplanung“; Verbesserung der Sicherheit von Fußgängern, insbes von Kindern im Straßenverkehr; Verstärkung des Themas in der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Stadt- und Verkehrsplanern; Änd von § 7 (2) StVG im Blick auf Verkehrsunfälle mit Kindern unter zehn Jahren

Antr  
s. *Kind*  
Drs 11/5142

*Schutzmaßnahmen von Motorradfahrern*

Straßen-Teilspernungen zur Unfallverhütung; großformatige Hinweisschilder an Unfallbrennpunkten

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 02.02.1995 und Antw VM Drs 11/5374

*Haltepflicht an Schulbussen*

Reduzierung der Unfallgefährdung von Schulkindern beim Ein- und Aussteigen; ländervergleichende Untersuchungen bzw Erfahrungen mit der Haltepflicht, insbes in den USA; entsprechende Ergänzung der StVO über den BRat, verkehrstechnische Markierung (Warnblinklicht oder Stoppsignal) der Busse während der Ein- und Ausstiegsphase

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 14.02.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/5481  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Telefonieren am Steuer eines Kraftfahrzeuges*

Ausmaß der Unfallgefährdung durch o.g. (Fehl-)Verhalten; Anstreben eines Verbots nach dem Vorbild der Schweiz

KlAnfr  
s. *Fernsprechverkehr*  
Drs 11/5657

*Neue Einstiegsklasse für Krafträder*

Erhöhung der Geschwindigkeitsobergrenze auf 100 km/h für Führerscheinneulinge und Fahrer von Kleinkrafträdern iR einer europäischen Harmonisierung?

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 06.04.1995 und Antw VM Drs 11/5769

*Gefährdung von Motorradfahrern durch Bitumenflickereien*

Sturzverhindernde Maßnahmen; Erkenntnisse über neue (haftungsfreundlichere) Materialien, Gespräche mit der Bodenprüfstelle der LReg Oberösterreich?

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 06.04.1995 und Antw VM Drs 11/5770

*Verkehrsberuhigung in Wohngebieten*

Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen von Tempo-30-Zonen und verkehrsberuhigten Bereichen: Veränderungen im Unfallgeschehen und Kraftstoffverbrauch sowie der Abgas- und Lärmemissionen, Akzeptanz von Anwohnern, Anliegern und Gebietsfremden, Wirkung der mobilen und stationären Kontrollpraxis, geeignete bzw verlangte zusätzliche Maßnahmen, z.B. Schwellen, Verengungen, optische Signale, Zurückhaltung der Kommunen als Folge der kostenintensiven Auflagen zur komplementären Straßengestaltung in den beruhigten Bereichen

Antr  
s. *Verkehrsberuhigung*  
Drs 11/6087

*Vollautomatische Warnblinkanlage*

Zahl von Auffahrunfällen auf Autobahnen; Hinwirkung auf ein automatisches Einschalten der Warnblinkleuchte in Fällen besonders hoher Bremsverzögerung, entsprechende Ausrüstung der Fahrzeuge beim Hersteller

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeug*

Drs 11/6378

*Unfälle im „Wendlinger Loch“ auf der A 8*

Art, Schwere und Ursachen der Unfälle zwischen den Anschlußstellen Denkendorf und Kirchheim-West; Einführung eines Tempolimits u.a. Sicherheitsmaßnahmen

KlAnfr Carla Bregenzer SPD 11.09.1995 und Antw VM Drs 11/6473

*Kommunale Geschwindigkeitsmessungen*

Rechtsgrundlagen für Überwachungsmaßnahmen an mehrstreifigen, tempobegrenzten Bundesstraßen; Notwendigkeit von Meßstellen an innerörtlichen Unfallschwerpunkten; Verwendung der eingenommenen Bußgelder für Verkehrssicherungsmaßnahmen anstatt für Haushaltskonsolidierungen

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/6725

*Unfallverhütung bei Kindern*

Zahl, Art, Schwere und Folgekosten von Unfällen mit Kindern im Straßenverkehr u.a. Bereichen; Initiierung und Unterstützung von Aufklärungskampagnen zur Vermeidung von Unfällen auch außerhalb des Straßenverkehrs

Antr  
s. *Unfallverhütung*  
Drs 11/6961

*Unfälle im Kindesalter*

Entwicklung der tödlichen Unfälle mit Kindern im Straßenverkehr u.a. Bereichen; Darlegung von Präventionsmaßnahmen, insbes auch iRd Vorsorgeuntersuchungen; Unterstützung der Bemühungen von Verbänden, Ärztekammern u.ä.

KlAnfr  
s. *Unfall*  
Drs 11/7044

*Betriebskontrollen bei Transportunternehmen und Lkw-Kontrollen*

Intensität und Ergebnisse von Betriebskontrollen der Gewerbeaufsichtsämter sowie von polizeilichen Kontrollen der Fahrer und Fahrzeuge in den einzelnen BLändern seit 1993; Art und Schwere der festgestellten Verstöße, insbes Sicherheitsmängel und Lenkzeitüberschreitungen bei ausländischen Lkw; Beurteilung einer sofortigen Ahndung der Verstöße sowie einer Verstärkung der Grenzkontrollen bei einfahrenden Lkw

KlAnfr  
s. *Verkehrskontrolle*  
Drs 11/7155

*Verbesserung der Sicherheit von Radfahrern durch Ausbau der Radwege*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2270 2275 ff

*Maßnahmen zur Senkung der Unfallzahlen*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2948 ff  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5746

**Verkehrsüberwachung**

s. *Verkehrskontrolle*

**Verkehrsübungsplatz**

s. *Verkehrserziehung*

**Verkehrsunfall**

s.a. *Flugunfall*  
s.a. *Schiffsunfall*

*Situation der Suchtproblematik in BW/Konzepte wirksamer Suchtbekämpfung*

Zahl der durch Suchtmittelabhängigkeit verursachten Verkehrsunfälle

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/106

*Verkehrssicherheitstraining*

Bisherige Akzeptanz und Auswirkungen von Sicherheitskursen auf das Unfallgeschehen; Prüfung der Chancen für eine Verankerung in Nachschulungen für „auffällig“ gewordene Kraftfahrer, in die Fahrlehrerausbildung und Führerscheinprüfung sowie für die Gewährung von Anreizen durch Versicherer, Stadt- und LKreise

Antr  
s. *Verkehrssicherheit*  
Drs 11/261

*Hilfsbereitschaft der Autofahrer bei Unfällen*

Ursachen der nachlassenden Hilfsbereitschaft; Hinwirkung auf regelmäßige Erste-Hilfe-Pflichtkurse für jeden Führerscheininhaber

KlAnfr  
s. *Hilfeleistung*  
Drs 11/522

*Geschwindigkeitsbeschränkung auf der A 5*

Auswirkungen o.g. Versuchsphase auf das Unfallgeschehen zwischen Freiburg-Süd und dem Autobahndreieck Neuenburg, Vergleich mit der nicht tempoberuhigten Strecke nördlich von Freiburg und südlich von Neuenburg; Konsequenzen aus der Fortschreibung der Verkehrssicherheitsanalyse der Autobahnen, Anordnung weiterer Tempolimits auf BFernstraßen, insbes auf der A 5 zwischen Offenburg und Weil?

Antr  
s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*  
Drs 11/699

*Einsatz des Unfalldatenschreibers*

Rechtliche Probleme, Ausrüstungskosten sowie Einsparpotential bei der Unfallemittlung

Antr  
s. *Messgerät*  
Drs 11/895

*Presseberichte der Polizei*

Darstellung der Aussagen des Unfallbeteiligten, der Angaben macht, als richtig ohne Hinweis auf einen evtl anderen Geschehensablauf, weil ein anderer Beteiligter von seinem Aussageverweigerungsrecht Gebrauch macht

KlAnfr  
s. *Öffentlichkeitsarbeit*  
Drs 11/991

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier:*

*das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst*

- *bürgerliches Engagement*

Steigerung der Hilfsbereitschaft der Autofahrer bei Unfällen



Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1076

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 03*  
*Einführung von Kostendeckungsbeiträgen bei der Unfallaufnahme*

Antr GRÜNE 09.02.1993 Drs 11/1357-5  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1155

*Drogensucht und Verkehr*

Unfallgeschehen unter Drogeneinfluß 1992; Prüfung des Fahrerlaubniserhalts in allen Fällen von Drogenabhängigkeit; Entwicklung eines Instrumentariums für den Nachweis von Drogenkonsum bei Verkehrskontrollen; verbesserte Schulung der Verkehrspolizei sowie Öffentlichkeitsarbeit

Antr  
s. *Drogenmißbrauch*  
Drs 11/1597

*Unfalldatenschreiber*

Hinwirkung auf vorgeschriebene Unfalldatenschreiber in jedem Neufahrzeug ab 01.01.1994

Antr  
s. *Messgerät*  
Drs 11/1747

*Drogenpolitik*

Routinemäßige Drogentests bei Verkehrsunfällen; Einführung der schwedischen Möglichkeit der Entnahme von Verdachtsproben

GrAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/1933

*Promillegrenze*

Fahrbeeinträchtigung durch Alkoholgenuß, Umfang der dadurch bedingten Unfälle; Argumente für die verschiedenen Grenzwertregelungen; Eintreten für die Einführung der 0,5-Promillegrenze

KlAnfr  
s. *Blutalkoholgehalt*  
Drs 11/2276

*Verkehrsunfallstatistik*

Erfassung auch der Opfer, die später als 30 Tage nach dem Unfall versterben

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 29.07.1993 und Antw  
IM Drs 11/2305

*Wirksamkeit der Verkehrsführungsanlage an der A 8*

Betriebsbilanz, Effizienz und Kosten der Anlage zwischen Alaufstieg und Donautal; Auswirkungen auf das Unfallgeschehen und den Verkehrsfluß bei unterschiedlichen Tages- und Nachtzeiten, Sicht- und Wetterverhältnissen; Einrichtung vergleichbarer Anlagen auf anderen hochfrequentierten Straßen bzw Autobahnabschnitten

Antr  
s. *Verkehrslenkung*  
Drs 11/2628

*Promillegrenze*

Auswirkungen einer Senkung der Promillegrenze auf das Unfallgeschehen?

KlAnfr  
s. *Blutalkoholgehalt*  
Drs 11/2667

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*  
*Einführung von Kostenbeiträgen für die Polizei, Erhebung einer Unfallaufnahmegebühr*

s. *Polizeikosten*  
Drs 11/2682

*Beweissicherung bei Bagatellunfällen*

Stand der Überlegungen zur polizeilichen und/oder privaten Verkehrsunfallaufnahme, Entlastungswirkung, Vorgehen anderer BLänder, Position der Versicherungswirtschaft, Bewertung des „ADAC-Beweissicherungsdienstes“ im Saarland, Vorschlag einer Gebührenerhebung in Höhe der Privaten im Falle einer Herbeirufung der Polizei

Antr Alfred Haas u.a. CDU 28.10.1993 und Stellungnahme  
IM Drs 11/2815  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.02.1994 Drs 11/3688  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Crash-Tests mit menschlichen Leichen*

Berichte über o.g. Versuche, u.a. auch mit Kinderleichen, am gerichtsmmedizinischen Institut der Universität Heidelberg; Verhinderung solcher und ähnlicher Versuche mit menschlichen Leichen

Antr  
s. *Leiche*  
Drs 11/2978

*Entlastung der Polizei durch Beschränkung auf Kernaufgaben der inneren Sicherheit*

Aufgabenübertragung auf andere Behörden bzw auf Private, u.a. im Bereich der Unfallbearbeitung, Verkehrsüberwachung, Kontrolle von Fahrtenbuchauflagen sowie Sondernutzungserlaubnissen; Privatisierung der Begleitung von Schwer- und Werttransporten

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2996

*Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich des Autobahndreiecks Karlsruhe zwischen den Anschlußstellen Karlsruhe-Rüppurr und Karlsruhe-Durlach*

Reduzierung der Unfälle, Lärm- und Schadstoffemissionen

KlAnfr  
s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*  
Drs 11/3155

*Mobilität für Frauen in BW*

Untersuchung des vorhandenen Angebots und der spezifischen Mobilitätsbedürfnisse von Frauen/Mädchen im ländlichen und städtischen Raum; Entwicklung der Pkw-Nutzung von Frauen, der Beteiligung an Verkehrsunfällen sowie der Zahl weiblicher Verkehrstopfer in den letzten fünf Jahren

GrAnfr  
s. *Frau*  
Drs 11/3548

*Unfälle im Bereich der Umgehungsstraßen im Raum Waldshut*  
Unfallgeschehen auf den o.g. Straßen; Ursachen bzw Verbesserungsmaßnahmen

KlAnfr Dr. Dieter Puchta SPD 26.05.1994 und Antw VM

Drs 11/4063

*Unfälle an der Kreuzfelsenkurve im Höllental*

Unfälle und Unfallfolgen durch den Schwerlastverkehr auf der B 31 in Höhe des Kreuzfelsens im Höllental; Abhilfemaßnahmen  
KlAnfr Gustav-Adolf Haas SPD 15.06.1994 und Antw VM  
Drs 11/4145

*Hasch am Steuer*

Erkenntnisse über Umfang und Wirkungen der Einnahme von Cannabisprodukten u.a. Drogen von Straßenverkehrsteilnehmern; Befähigung der Polizei zur Erkennung der unter Drogen einfluß stehenden Fahrer - ohne bzw nach Beteiligung an einem Unfall; Durchführung regelmäßiger Drogenkontrollen im Straßenverkehr; Hinwirkung auf strafrechtliche Sanktionierung des Drogenmißbrauchs von Kraftfahrern

Antr

s. *Drogenmißbrauch*

Drs 11/4712

*Umweltschäden durch Verlegung der BAB A 8 im Bereich Aichelberg/Boßler*

Beeinträchtigung der Gewässerökologie durch den „Bitumenunfall“ auf dem Maustobelviadukt, Entfernung des Bitumens aus der Klinge

Antr

s. *Umweltgefährdung*

Drs 11/4752

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 03*

Erhebung kostendeckender Gebühren für Polizeieinsätze, u.a. bei der Aufnahme von Verkehrsunfällen; Novellierung des PolizeiGes

s. *Polizeikosten*

Drs 11/5203

*Kinder und Verkehr*

Bilanz der Unfälle mit Kindern seit 1991 als Beifahrer, Fußgänger oder Radfahrer; Auswirkungen von Tempolimits, der Verkehrsberuhigung an Schulen, Kindergärten und Spielplätzen, der Anschnallpflicht auf Rücksitzen, von Schulwegplänen u.a.m.

GrAnfr

s. *Kind*

Drs 11/5069

*Kinder im Straßenverkehr*

Ergebnisse der Tagung „Fußgängerfreundliche Verkehrs- und Stadtplanung“; Verbesserung der Sicherheit von Fußgängern, insbes von Kindern im Straßenverkehr; Verstärkung des Themas in der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Stadt- und Verkehrsplanern; Änd von § 7 (2) StVG im Blick auf Verkehrsunfälle mit Kindern unter zehn Jahren

Antr

s. *Kind*

Drs 11/5142

*Entlastung der Polizei von der Aufnahme von Verkehrsunfällen ohne Personenschaden*

Darstellung des o.g. Unfallgeschehens und dabei geleisteten Polizeiaufwands pro Jahr seit 1990; Übertragung der formellen Unfallaufnahme an private Sachverständige, die ihre erbrachte Leistung mit dem Verursacher bzw Versicherer abrechnen

KlAnfr Dr. Bernhard Scharf FDP/DVP 19.01.1995 und Antw IM  
Drs 11/5305

*Unfallbilanz*

Verkehrsunfälle an Pfingstmontagen, Beteiligung von Auto- bzw Motorradfahrern an den tödlichen Unfällen

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 02.02.1995 und  
Antw IM Drs 11/5372

*Schutzmaßnahmen von Motorradfahrern*

Straßen-Teilsperren zur Unfallverhütung; großformatige Hinweisschilder an Unfallbrennpunkten

KlAnfr

s. *Verkehrssicherheit*

Drs 11/5374

*Autovermietungen*

Entwicklung der Zahl und Umsatzstärke o.g. Unternehmen seit 1990, Anteil des Unfallwagen-Ersatzgeschäfts; Beurteilung der ruinösen Wettbewerbspraktiken der von Autoversicherern gegründeten Autovermietung Carpartner GmbH; Verhinderung einer weiteren Druckausübung der Versicherungen gegenüber den Kunden bzw des Ausgleichs von Verlusten der Carpartner infolge des Preisdumpings

Antr

s. *Mietwagen*

Drs 11/5467

*Bitumen im Maustobel-Viadukt*

Maßnahmen, Zeitpunkt und Kosten einer vollständigen Beseitigung des bei einem Verkehrsunfall auf dem Maustobel-Viadukt 1994 ausgelaufenen Bitumens; Beurteilung der zögerlichen Haltung des zuständigen Landratsamts

KlAnfr

s. *Bitumen*

Drs 11/5567

*Telefonieren am Steuer eines Kraftfahrzeuges*

Ausmaß der Unfallgefährdung durch o.g. (Fehl-)Verhalten; Anstreben eines Verbots nach dem Vorbild der Schweiz

KlAnfr

s. *Fernsprecherkehr*

Drs 11/5657

*Flankierende Maßnahmen der Feuerwehren bei Unglücksfällen*

Verkehrslenkung, Abhalten von Schaulustigen u.ä. bis zum Eintreffen der Polizei: Umfang und Rechtskonformität derartiger Maßnahmen, Anzeigen oder haftungsrechtliche Ansprüche gegen Feuerwehrangehörige und -träger?

Antr

s. *Feuerwehr*

Drs 11/5679

*Schülertransport durch Lehrkräfte und Eltern*

Rechtliche Beurteilung, insbes von Haftungsfragen bei Unfällen mit Personen- und Sachschäden, o.g. Fahrten zu außerunterrichtlichen Veranstaltungen mit Privatwagen bzw zur Verfügung gestellten Kleinbussen; Einstufung solcher Fahrten als „Dienst“ im Sinne der Dienstunfallbestimmung?

Antr

s. *Ausbildungsverkehr*

Drs 11/5806

*Verkehrsberuhigung in Wohngebieten*

Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen von Tempo-30-Zonen und verkehrsberuhigten Bereichen: Veränderungen im Unfallgeschehen und Kraftstoffverbrauch sowie der Abgas- und

Lärmemissionen, Akzeptanz von Anwohnern, Anliegern und Gebietsfremden, Wirkung der mobilen und stationären Kontrollpraxis, geeignete bzw verlangte zusätzliche Maßnahmen, z.B. Schwellen, Verengungen, optische Signale, Zurückhaltung der Kommunen als Folge der kostenintensiven Auflagen zur komplementären Straßengestaltung in den beruhigten Bereichen

Antr  
s. *Verkehrsberuhigung*  
Drs 11/6087

#### *Unfälle im „Wendlinger Loch“ auf der A 8*

Art, Schwere und Ursachen der Unfälle zwischen den Anschlußstellen Denkendorf und Kirchheim-West; Einführung eines Tempolimits u.a. Sicherheitsmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Verkehrssicherheit*  
Drs 11/6473

#### *Sanierungsarbeiten Maustobelviadukt*

Stand und Kosten der Sanierungsarbeiten nach dem „Bitumenunfall“ 1994, Entfernung des Bitumens aus der Klinge; Positionen des Waldbesitzers sowie des zuständigen Landratsamts; Grundwasserschutzmaßnahmen zur Folgenminderung eines möglichen Öl-Unfalls auf dem Viadukt

Antr  
s. *Bitumen*  
Drs 11/6487

#### *Einführung des Unfalldatenspeichers*

Reduzierung von Unfällen, Versicherungsprämien und Polizeieinsätzen durch gesetzliche Einführung des o.g. Meßgeräts, Hinwirkung auf europaweiten Einbau bei Neufahrzeugen, entsprechende Verknüpfung der Bezuschussung von Linienbussen

Antr  
s. *Messgerät*  
Drs 11/6807

#### *Unfallverhütung bei Kindern*

Zahl, Art, Schwere und Folgekosten von Unfällen mit Kindern im Straßenverkehr u.a. Bereichen; Initiierung und Unterstützung von Aufklärungskampagnen zur Vermeidung von Unfällen auch außerhalb des Straßenverkehrs

Antr  
s. *Unfallverhütung*  
Drs 11/6961

#### *Unfälle im Kindesalter*

Entwicklung der tödlichen Unfälle mit Kindern im Straßenverkehr u.a. Bereichen; Darlegung von Präventionsmaßnahmen, insbes auch iRd Vorsorgeuntersuchungen; Unterstützung der Bemühungen von Verbänden, Ärztekammern u.ä.

KlAnfr  
s. *Unfall*  
Drs 11/7044

#### *Entlastung der Polizei bei der Aufnahme von Verkehrsunfällen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 61  
PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1547 1548

#### *Reduzierung der Verkehrsunfälle durch Tempolimits*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 93 121

#### *Erhebung einer polizeilichen Unfallaufnahmegebühr*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1165 1176  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4798

#### *Zunahme der Unfälle von Radfahrern; Notwendigkeit von mehr Radwegen*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2270 2275 ff

#### *Jährliche Bilanz der Unfälle im Straßenverkehr; Gegensteuerung durch verkehrsberuhigende Maßnahmen*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2948 ff

#### *Gebührenerhebung für Feuerwehreinsätze bei Verkehrsunfällen*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5449 ff  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6886 ff

## **Verkehrsunternehmen**

s. *Verkehrsgewerbe*

## **Verkehrsverbund**

s. *Personenverkehr*

## **Verkehrsverbund Karlsruhe**

s.a. *Kraichgaubahn*

#### *Verkehrsverbund Karlsruhe*

Entwicklung der Ausgaben für die einzelnen Verkehrsverbände in BW seit 1982; Stand der Gründung des o.g. Verkehrsverbundes, Anwendung der gleichen Zuschußmaßstäbe wie beim VVS und VRN?

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 30.06.1992 und Antw VM Drs 11/90

#### *Tarifverbund Karlsruhe; hier: landeseigene SWEG*

Verbesserung des Verkehrsangebots der SWEG auf den Strecken Bruchsal-Menzingen und Bruchsal-Odenheim; Aufnahme in den Tarifverbund Karlsruhe?

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 03.11.1992 und Antw VM Drs 11/807

#### *Projekt Euro Rhin (Internationale Oberrhein-Schnellbahn)*

Planungsstand für die o.g. Verbindung, Elektrifizierung der Strecke Straßburg-Wörth, Anbindung der Karlsruher Stadtbahnen an die SNCF-Züge in Wörth, zweigleisiger Ausbau der Strecke Straßburg-Kehl-Appenweier, Lastenhefte für Zweisystem-Triebzüge, die auf den Netzen der DB, SNCF und SBB einsetzbar sind?

KlAnfr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/1116

#### *Gleichstellung des Verkehrsverbundes Karlsruhe mit den Verkehrsverbänden Stuttgart und Mannheim/Heidelberg*

Etatisierung von Mitteln für den Verkehrsverbund Karlsruhe? Darlegung der zugesagten Zuschüsse an den Verkehrsverbund Stuttgart für die kommenden Jahre

Antr Dieter Stoltz u.a. SPD und Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 27.01.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1284

#### *Luftschadstoffbelastung in Karlsruhe*

Förderung des ÖPNV in und um Karlsruhe

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/1490

*Gleichbehandlung der Verkehrs- und Tarifverbände in BW*  
Gleichstellung neuer mit den bestehenden Verkehrsverbänden; hälftige Finanzierung der zu erwartenden Harmonisierungs- und Durchtarifierungsverluste des Verkehrs- und Tarifverbundes Karlsruhe

Antr Gerhard Stolz u.a. GRÜNE 29.04.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1830  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 23.06.1993 Drs 11/2340  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501  
Mittlg LReg 12.04.1994 Drs 11/3814

*Bike-and-ride-Anlage Bahnhof Bruchsal-Untergrombach*  
Vernetzung von Rad und Bahn innerhalb des Verkehrsverbundes Karlsruhe durch die Einrichtung bzw finanzielle Förderung der o.g. Anlage

KlAnfr  
s. *Parkplatz*  
Drs 11/2239

*Verkehrsverbund Karlsruhe*  
Gleichstellung mit anderen Verbänden durch Übernahme eines Teils der verbundbedingten Lasten

Antr Eberhard Lorenz u.a. SPD 15.09.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/2550  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*B 10, Nordtangente Karlsruhe (Ostabschnitt)*  
Erzeugung von zusätzlichem Autoverkehr im Falle einer Verwirklichung o.g. Maßnahme; Durchführung des beantragten Bürgerentscheids; Umschichtung der im BVerkehrswegeplan vorgesehenen Mittel zugunsten des ÖPNV der Region

Antr  
s. *Bundesstraße 10*  
Drs 11/4229

*Bezuschussung des Tarif- und Verkehrsverbunds Karlsruhe*  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2280  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2411 2413 2419  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2505

### **Verkehrsverbund Rhein-Neckar**

*ÖPNV an der baden-württembergisch/hessischen Landesgrenze*  
Verknüpfung der Nahverkehrsplanungen des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar (VRN) mit denen des Rhein-Main-Verkehrsverbundes (RMV)

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/3385

*Weiterentwicklung des ÖPNV im Rhein-Neckar-Raum*  
Stand der Projekte iRd Verkehrsverbunds Rhein-Neckar, Mitteleausrüstung in den kommenden Jahren, Auswirkungen der Bahnreform und der damit zusammenhängenden Regionalisierung des Nahverkehrs für den VRN

Antr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/3401

*Genehmigungsvoraussetzungen für Semestertickets für Studierende*

Entwicklung der Verkaufszahlen und insgesamt erzielten Einnahmen nach Einführung des Heidelberger Semestertickets, Relation zu anderen im Netz des VRN geltenden Tarifangeboten; Bedeutung von Aspekten der Proportionalität und sozialen Ausgewogenheit für die Genehmigungsfähigkeit der UniCard in Tübingen, Zustimmung zu einem Modell einer UniCard von etwa 50 DM bei einer geringen Anhebung des Studentenwerksbeitrags

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/4366

*Auswirkungen der Mittelkürzungen auf die Realisierung von Schienenaus- und -neubauvorhaben in BW*

Darlegung der betroffenen Projekte, u.a. Planung der Hochgeschwindigkeitsstrecke Paris-Saarbrücken-Ludwigshafen/Mannheim und S-Bahn-Vorhaben im Rhein-Neckar-Raum? Möglichkeiten zur Schadensbegrenzung

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6215

*Öffentlicher Personennahverkehr im Rhein-Neckar-Dreieck*

Streichung von Fahrplan- und Betriebsleistungen, Verhalten der beteiligten Länder Hessen und RPF sowie der Nahverkehrsgesellschaft BW, Vereinbarkeit mit angestrebten Verbesserungen im (grenzüberschreitenden) ÖPNV sowie dem Integralen Taktfahrplan; Bewertung der Entnahme von SPNV-Regionalisierungsmitteln für den Umbau des Stuttgarter Hbf; Sicherstellung der Unterzeichnung des S-Bahn-Vertrags Rhein-Neckar noch im Monat Februar

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/7079

### **Verkehrswasserbau**

s. *Wasserbau*

### **Verkehrszeichen**

s.a. *Signalanlage*  
s.a. *Verkehrslenkung*

*Sachbeschädigung an Verkehrszeichen mittels Schußwaffen*

Darlegung des o.g. Tatgeschehens seit 1989: Zahl der Fälle, verwendete Waffen und deren Herkunft, Personen- und Sachschäden, Ermittlungsbilanz, Beteiligung in- und ausländischer Täter; Gegenmaßnahmen

Antr Lothar König u.a. REP 24.08.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6415  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

### **Verlag**

s.a. *Presseunternehmen*

*Zeitschrift „Schulverwaltung“*

Herausgabe von leitenden Beamten des MKS unter Angabe ihrer Amtsbezeichnung und ihres Tätigkeitsbereichs, Erfüllung der Anzeige- oder Genehmigungspflicht, Wahrnehmung der

(Neben-)Tätigkeit außerhalb der Dienstzeit, Vergütung der Autoren? Versendung eines Freixemplars an alle Schulen durch den Verlag, Bestätigung eines Jahresabonnements im Falle der Rechnungsbegleichung?

KlAnfr  
s. *Zeitschrift*  
Drs 11/737

*Medienlandschaft BW und Medienregion Stuttgart: Erhaltung und Ausbau*

Bedeutung der Verlage in BW, insbes der Stadt Stuttgart als Verlagsstadt im Bereich des Sach- und Fachbuchhandels; Beurteilung des Projekts „Haus des Buches“ in Stuttgart; Stellenwert der Zulieferindustrien der Printmedien in der Region Stuttgart

GrAnfr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/877

*Literaturförderung*

Förderung von Literatur und Schriftstellern durch das Land, durch Organisationen und Verlage; Durchführung von Lesungen an Schulen; soziale Lage der Schriftsteller in BW

Antr  
s. *Literatur*  
Drs 11/1705

*Erhalt der Bahnstrecke Crailsheim-Lauda mit Gleisanschlüssen*

Planung der neuen Frachtverteilzentren der Post ohne Gleisanschluß, Gefährdung der mit öffentlichen Mitteln geförderten Gleisanlage der Firma Sigloch Verlag (Blaufelden) einschließlich der Gesamtstrecke Crailsheim-Lauda; Hinwirkung auf die entsprechenden Gleisanschlüsse bzw Erhaltung der o.g. Strecke

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/4714

*Medienstandort Freiburg*

Beteiligung der Freiburger Druck- und Verlagshäuser an der Konzeption zum Medienstandort BW bzw Freiburg

Antr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/4843

*Schienen Güterverkehr auf dem Streckenabschnitt Crailsheim-Schrozberg-Königshofen(-Lauda) mit der Nebenstrecke Blaufelden-Gerabronn-Langenburg - unter besonderer Berücksichtigung der Bahnbedienug der Firma Sigloch Verlag Service GmbH, Blaufelden*

Intensivierung der Bemühungen gegenüber Bahn und Post zur Vermeidung einer Bedienungseinstellung bzw Rückverlagerung des Postverkehrs der Firma Sigloch auf die Schiene; Hinwirkung auf einen Gleisanschluß des Frachtpostzentrums in Köngen; Ergebnisse und Konsequenzen einer Untersuchung zur Güterverkehrsbedienug im Raum Crailsheim; Erhaltung der technischen Funktionsfähigkeit der Gleisanlagen bei einer nicht vermeidbaren Streckenstilllegung

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6032

*Erhaltung der Schienenstrecke zwischen Blaufelden und Langenburg*

Ergebnisse der Bemühungen zur Steigerung des Güterverkehrsaufkommens sowie zur Übernahme des Streckenabschnitts

durch den LKkreis Schwäbisch Hall und tangierte Gemeinden; Verzicht auf Stilllegung bis zur Entscheidung der Firma Sigloch-Verlag über die Abwicklung des Postverkehrs; Einholung des Beförderungsangebots einer NE-Bahn

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/6722

*„Bund gegen Anpassung“*

Zusammensetzung, Ziele, Organisationsstruktur, Veröffentlichungen und Verflechtungen der o.g. Gruppierung sowie des Ahriman-Verlags in Freiburg mit Scientology, UL u.a. Psychogruppen oder Sekten; Einflußnahme des genannten Verlags auf die Kläger im Verfahren um das „Kruzifix-Urteil“ des BVerfG?

KlAnfr  
s. *Bund gegen Anpassung*  
Drs 11/7190

*Gefahr der Konzentration privater Rundfunksender in den Händen großer Verlage*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 193 194  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5103 5109

*Kooperation von Rundfunkanstalten mit Verlagen*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3690 3691  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3907 3909  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4497

## Verlagerung von Arbeitsplätzen

s. *Betriebsänderung*

## Verlagsbuchhandel

s. *Buchhandel*

## Vermessungsbehörde

*Rohstofffassung und -kartierung in BW*

(Rück-)Stand und Tempo der o.g. amtlichen Arbeiten iRd Rohstoffsicherung; verstärkte Heranziehung privater Gutachten und Daten, Privatisierung von anderen Aufgaben der Vermessungsbehörden, damit diese die Kartierungen beschleunigen

Antr  
s. *Rohstoff*  
Drs 11/47

*Personalsituation in der Vermessungsverwaltung*

Umfang der Besetzung der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen; Übernahme von Ausbildungsabsolventen des mittleren und gehobenen Dienstes in das Beamtenverhältnis?

KlAnfr Peter Hauk CDU 30.10.1992 und Antw WM Drs 11/796

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Privatisierung nichtstaatlicher Aufgaben, insbes bei staatlichen Bauämtern, Schulämtern, beim Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz, Gewerbeaufsichts-, Vermessungs- und Gesundheitsämtern sowie Kfz-Zulassungsstellen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Stellenschlüssel im mittleren Vermessungsdienst*

Umsetzung der Verbesserungen des BBesoldungs- und VersorgungsanpassungsGes, Art und Zahl der Beförderungen, u.a. auch in den Ämtern für Flurbereinigung, Wasserwirtschaft und Straßenbau; Eingruppierung der Bediensteten mit einer Techniker- ausbildung, Umwandlung freierwerdender BAT IVa-Stellen in Planstellen für Beamte, zusätzliche Aufstiegsmöglichkeiten in den gehobenen Dienst; Aufgabenbereiche, die auf Freiberufler übertragbar sind

Antr Roland Ströbele u.a. CDU 11.12.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/1095

BeschlEmpf und Bericht WA 31.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Beihilfeanträge iRd gemeinsamen Agrarpolitik*

Überprüfung der von den Vermessungsämtern geforderten Bestätigung der bewirtschafteten Flächen in Form eines Auszugs aus dem Liegenschaftskataster

Antr

s. *Subvention (Landwirtschaft)*

Drs 11/1381

*Übernahmesituation in der staatlichen Vermessungsverwaltung*

Übernahmeanteil von ca 10 % der Prüfungsabsolventen im mittleren Dienst - trotz einer generellen Übernahmegarantie zum Ausbildungsbeginn; Beurteilung der weiteren Perspektiven

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 04.02.1994 und Antw WM Drs 11/3395

*Übernahme von Assistentenanwärterinnen und -anwärtern in den Landesdienst*

Ausbildungszahlen und Übernahmequote in der Vermessungsverwaltung

KlAnfr Heinrich Haasis CDU 17.02.1994 und Antw WM Drs 11/3447

*Einstellung von Auszubildenden in den mittleren vermessungstechnischen Verwaltungsdienst*

Übernahmesituation der Prüfungsabsolventen; Beschäftigungsperspektiven von Vermessungstechnikern im Raum Tübingen

KlAnfr

s. *Techniker*

Drs 11/3512

*Übernahme von Assistentenanwärtern in den mittleren technischen Verwaltungsdienst beim Staatlichen Vermessungsamt Tauberbischofsheim*

Anwärtereinstellung 1994; Beschäftigungssituation von Vermessungstechnikern im Raum Tauberbischofsheim

KlAnfr

s. *Techniker*

Drs 11/3513

*Berufliche Chancen von Referendaren für den höheren vermessungstechnischen Dienst*

Übernahmequoten der Absolventen in den letzten Jahren und im Herbst 1994; Ermöglichung der Qualifizierung zum ÖbVI

KlAnfr Birgitt Bender GRÜNE 07.07.1994 und Antw WM Drs 11/4320

*Beschäftigungsmöglichkeiten für Vermessungsassessoren*

Einstellung von Vermessungsingenieuren in den Vorbereitungsdienst in den letzten fünf Jahren, Zahl der jeweils in den Landesdienst übernommenen Absolventen des Staatsexamens, Über-

nahmequote 1995, Beschäftigungsmöglichkeiten für die nicht Übernommenen

KlAnfr

s. *Ingenieur*

Drs 11/6589

*Reform der Vermessungsverwaltung*

Umwandlung zum Landesbetrieb nach § 26 I LHO oder als Anstalt des öffentlichen Rechts bzw Beibehaltung der bisherigen Organisationsform bei gleichzeitiger Verdoppelung des Anteils der öffentlich bestellten Vermessungsingenieure bei den operativen Vermessungsaufgaben; Festhalten am Ministerratsbeschluss oder Umsetzung von Vorschlägen des Kienbaum-Gutachtens?

KlAnfr Ewald Veigel FDP/DVP 05.12.1995 und Antw WM Drs 11/6869

*Privatisierung von Aufgaben der Vermessungsämter*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 765

**Vermessungsgesetz***Ges zur Umsetzung der Bahnstrukturreform und zur Gestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs in BW*

Änd des Ges über den Verband Region Stuttgart, des AbgeordnetenGes, des Ges über die UVP, LBesoldungsGes, VermessungsGes, GebührenVO, GefahrgutzuständigkeitsVO

GesEntw

s. *Personenverkehrsgesetz*

Drs 11/5626

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes Rechtsbereinigungsges - 3. RBERG)*

Änd des VermessungsGes

GesEntw

s. *Rechtsvorschrift*

Drs 11/6379

*Ges zur Änd des LBeamtenGes u.a. Vorschriften*

Änd des VermessungsGes

GesEntw

s. *Beamtenrecht*

Drs 11/6585

**Vermessungskunde**

s. *Geodäsie*

**Vermessungstechniker**

s. *Techniker*

**Vermessungsverwaltung**

s. *Vermessungsbehörde*

**Vermögen**

s.a. *Einkommen*

s.a. *Geld*

s.a. *Grundstück*

s.a. *Immobilien*

s.a. *Kapital*

s.a. *Öffentliches Vermögen*

s.a. *Vermögensbildung*

s.a. *Wohnungseigentum*

*Einsatz des Vermögens von Beschäftigten in Werkstätten für Behinderte*

Änd der Werkstattrichtlinien durch die LWohlfahrtsverbände als Konsequenz auf das o.g. Urteil des BVerwG; Änd des BSHG: Anerkennung der Tätigkeit in einer Werkstatt für Behinderte als besonderen Härtegrund

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/3091

*Integrationshilfe in Werkstätten für Behinderte*

Novellierung des BSHG: Befreiung von behinderten Menschen außerhalb stationärer Einrichtungen vom Einsatz ihres Vermögens

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/3237

*Vermögenseinsatz bei Gewährung von Arbeitslosenhilfe*

Notwendige Änd zur Gleichbehandlung von Grund- und Geldvermögen; Verhinderung einer dauerhaften Vernichtung von Vermögenswerten für den zeitlich befristeten Bezug von Arbeitslosenhilfe

KlAnfr Rolf Kurz CDU 21.01.1994 und Antw SM Drs 11/3287  
Ergänzende Antw SM 26.04.1994 Drs 11/3889

*Sozialberichterstattung in BW*

Umsetzung der bestehenden Verpflichtung des Landes, der Kommunen und LKreise zur Bedarfserhebung und Sozialplanung, Auflösung evtl Zielkonflikte mit Interessen des Datenschutzes, Aufbau einer Sozialberichterstattung auf Landes- und örtlicher Ebene unter besonderer Berücksichtigung sozial benachteiligter Bevölkerungsteile sowie der Verteilung von Einkommen und Vermögen

Antr  
s. *Sozialpolitik*  
Drs 11/3361

*Effektivere und sozialverträgliche Behindertenhilfe in BW*

Erhöhung der Freigrenzen bei der Anrechnung des Vermögens von Behinderten zur Finanzierung des Arbeitsplatzes in Behindertenwerkstätten

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/4030

*Ges zur Bereinigung des Umwandlungsrechts*

Stand und Auswirkungen der Novellierung des Umwandlungsrechts und des UmwandlungssteuerGes bei der Fusion von Sportvereinen, Ermöglichung einer erfolgsneutralen bzw steuerunschädlichen Übertragung des Vermögens

KlAnfr  
s. *Umwandlungsgesetz*  
Drs 11/4037

*Personelle Einkommens- und Vermögensverteilung*

Entwicklung und Determinanten o.g. Daten seit 1980 nach Haushaltsgrößen u.a. demographischen Merkmalen; Gründe der Disparitäten, der fehlenden Wahrnehmung politischer Gestaltungsmöglichkeiten sowie aussagefähiger Statistiken; Erläuterung des Begriffs Armut, Zahlenentwicklung seit 1980; Spar motive und Sparquote seit 1970; Definition und Entwicklung der einzelnen Vermögensarten, bundesweiter Vergleich von

Einkommens- und Vermögensmillionären, Faktoren bzw Steuerungsmöglichkeiten für und gegen weitere Konzentrationen; künftige Bedeutung der Vermögens-, Erbschafts- und Schenkungssteuer

GrAnfr REP 18.01.1995 Drs 11/5281  
Antw WM 24.07.1995 Drs 11/6274

*Lohnpolitische Konzeptionen und Vermögensbildungsstrategien*  
Lohnfindungssysteme und jeweilige Verteilungseffekte, Einflußnahme auf die Tarifpartner? Bewertung unterschiedlicher Modelle und Vorschläge, u.a. stärkere Ausrichtung auf einzelbetriebliche Abschlüsse; Gestaltungsformen betrieblicher Gewinn- und Kapitalbeteiligungen sowie überbetrieblicher Vermögensbildung in Arbeitnehmerhand; Art, Umfang, berührte Mitarbeiter und Branchenverteilung von Beteiligungsunternehmen in BW und bundesweit; Ursachen für deren Rückgang sowie der staatlichen Leistungen zur Vermögensbildung

GrAnfr  
s. *Vermögensbildung*  
Drs 11/5282

*Die Einkommensverteilung im gesamtwirtschaftlichen Zielsystem*

Entwicklung und Aussagekraft der Lohnquote und Vermögenseinkommensquote seit 1980; Auswirkungen von Einflußfaktoren wie Lohnnebenkosten, Arbeitszeit, Beschäftigtenzahl und -struktur, Konjunkturschwankungen, Betriebsgrößen, Rationalisierung, Kapital, Zuwanderung, Spar-, Investitions- und Exportquote, Preisbildung, Stabilitätspolitik, Monopolisierung und Globalisierung der Märkte, Rolle der EU u.a.; Konsequenzen und Handlungsmöglichkeiten zur Verstärkung der Verteilungsgerechtigkeit iR von Lohnfindungsprozessen

GrAnfr  
s. *Einkommen*  
Drs 11/6436

*Information über beabsichtigte Grundgesetzänderungen; hier: GesEntw zur Änd der Art 13, 14 und 74 GG (Schaffung verfassungsrechtlicher Grundlagen für den Einsatz technischer Mittel zur Strafverfolgung in Wohnungen und zur Vermögenseinziehung)*

Mittlg  
s. *Grundgesetz, Unterrichtung des Ltg über beabsichtigte GG-Änd*  
Drs 11/6674

*Einziehung von rechtswidrig erlangtem Vermögen, Umkehr der Beweislast*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3466 3467 3469 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3565 3587

*Abschöpfung illegal erworbener Vermögen*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3834  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4788  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5161

*Statistische Erhebung der Vermögensverteilung in BW*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4257

*Geld- und Immobilienvermögen der privaten Haushalte in Deutschland*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 5023

*Erschwerung der Vermögensbildung durch die hohe Steuerbelastung; Verzicht auf die Einheitsbewertung des Grundvermögens*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6059 ff

## Vermögen der öffentlichen Hand

*s. Öffentliches Vermögen*

## Vermögensbildung

*s.a. Wohnungsbauprämie*

*Arbeitnehmersparzulage zur Bausparförderung*

Erhaltung der o.g. Sparzulage durch entsprechende Änd des GesEntw zur Bekämpfung des Mißbrauchs und zur Bereinigung des Steuerrechts im BRat; Unterstützung der Bemühungen des BBauMin um eine Umstellung der Wohnungsbauförderung von der Objektförderung auf ein einkommensabhängiges System

Antr CDU 30.07.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2311  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites RechtsbereinigungGes - 2. RBERG)*

Änd des Ges über die einstufige Juristenausbildung, Änd des SonderzuwendungsGes, des LUrlaubsgeldGes, des Ges über vermögenswirksame Leistungen sowie von Ges und VO über das Landesamt für Besoldung und Versorgung

GesEntw  
*s. Rechtsvorschrift*  
Drs 11/2826

*Vermögensbildung in Arbeitnehmerhand*

Unternehmen mit Kapitalbeteiligungsmodellen; Kompensation von Lohnzurückhaltung durch Mitarbeiterbeteiligung am Produktivkapital, Hinwirkung auf entsprechende Vereinbarungen der Tarifpartner; Eintreten für eine Anhebung der Förderhöchstgrenze des VermögensbildungsGes, Erhöhung des Steuerfreibetrags, Herabsetzung von Sperrfristen, Erhöhung der Arbeitnehmer-Sparzulage sowie Beteiligung von Bediensteten am Produktivkapital im Zuge der Privatisierung von Landesbeteiligungen

Antr FDP/DVP 22.02.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3479  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 23.06.1994 Drs 11/4501  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Wohnungsbaupolitik*

Entwicklung des Bauspargeschäfts seit 1980, Steigerung der Attraktivität der Bausparförderung iRd Vermögensbildung, Auflage eines Programms für Bausparzwischenfinanzierungen; Festhalten an der steuerlichen Behandlung von selbstgenutztem Wohnraum? Umfang bzw Reformbedarf der Wohneigentumsförderung

GrAnfr  
*s. Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

*Verbesserung der Bausparförderung zur Stärkung der Vermögensbildung und leichteren Erwerb von Wohnungseigentum für kleine und mittlere Einkommen*

Entwicklung der Eigenkapital- und Wohneigentumsquote mit den verschiedenen Förderinstrumenten seit 1974; Erhaltung der

Wohnungsbauprämie und Arbeitnehmersparzulage; Beurteilung des Konzepts einer einkommensunabhängigen Vermögensbildungsförderung, Stärkung der Altersvorsorge durch selbstgenutztes Wohneigentum; Entwicklung der Geschäftssituation und standortpolitischen Bedeutung der Bausparkassen im Land

Antr SPD 19.04.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/3845

*Bausparkassen*

Beschäftigungs-, finanz- und wirtschaftspolitische Bedeutung der Bausparkassen in BW; Abstützung der Auslandstätigkeit, insbes in Osteuropa; Entwicklung der Bausparverträge seit 1990, Prognosen für Neuabschlüsse; Beurteilung der Kundenbetreuung; Entwicklung der Bausparförderung und damit erwirkten Wohneigentumsquote seit 1974; Verschiebungen zwischen Bausparförderung und Nachsparförderung; Verhinderung einer Umstellung der Förderung nach § 10 e EStG auf einen Schuldzinsenabzug; Hinwirkung auf Anhebung der Einkommensgrenzen für die Bausparprämienberechtigung sowie der prämienerberechtigten Sparbeiträge

Antr  
*s. Bausparkasse*  
Drs 11/4671

*Verbesserter Verbraucherschutz bei Finanzdienstleistungen*

Schaffung eines einheitlichen Berufsbilds mit entsprechender Aus- und Weiterbildung von Finanzberatern; Verpflichtung zu Risikohinweisen und Klärung der Haftungsfrage bei Falschberatung, insbes im Falle sogenannter Strukturvertriebe; Offenlegung von Abhängigkeiten der Vermittler von Produktanbietern (Versicherungen, Banken, Investmentgesellschaften); Darlegungspflicht für die Verwendungsanteile von Lebensversicherungsbeiträgen für Risikoabdeckung, Verwaltung, Vertrieb und Kapitalbildung

Antr  
*s. Verbraucherschutz*  
Drs 11/5137

*Personelle Einkommens- und Vermögensverteilung*

Entwicklung und Determinanten o.g. Daten seit 1980 nach Haushaltsgrößen u.a. demographischen Merkmalen; Gründe der Disparitäten, der fehlenden Wahrnehmung politischer Gestaltungsmöglichkeiten sowie aussagefähiger Statistiken; Erläuterung des Begriffs Armut, Zahlenentwicklung seit 1980; Sparmotive und Sparquote seit 1970; Definition und Entwicklung der einzelnen Vermögensarten, bundesweiter Vergleich von Einkommens- und Vermögensmillionären, Faktoren bzw Steuerungsmöglichkeiten für und gegen weitere Konzentrationen; künftige Bedeutung der Vermögens-, Erbschafts- und Schenkungssteuer

GrAnfr  
*s. Vermögen*  
Drs 11/5281

*Lohnpolitische Konzeptionen und Vermögensbildungsstrategien*

Lohnfindungssysteme und jeweilige Verteilungseffekte, Einflußnahme auf die Tarifpartner? Bewertung unterschiedlicher Modelle und Vorschläge, u.a. stärkere Ausrichtung auf einzelbetriebliche Abschlüsse; Gestaltungsformen betrieblicher Gewinn- und Kapitalbeteiligungen sowie überbetrieblicher Vermögensbildung in Arbeitnehmerhand; Art, Umfang, berührte Mitarbeiter und Branchenverteilung von Beteiligungsunternehmen in BW und bundesweit; Ursachen für deren Rückgang sowie der staatlichen Leistungen zur Vermögensbildung

GrAnfr REP 19.01.1995 Drs 11/5282



Antw SM 27.06.1995 Drs 11/6111

*Die Einkommensverteilung im gesamtwirtschaftlichen Zielsystem*

Einwirkung auf die Sparquote der Kapitalgeber und die Sparquote der Arbeitnehmer mit verteilungspolitischer Zielsetzung

GrAnfr  
s. *Einkommen*  
Drs 11/6436

*Erhaltung der Arbeitnehmer-Sparzulage zur Bausparförderung; Sparquote der privaten Haushalte*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2332 2339

*Erhaltung der Arbeitnehmersparzulage für Bausparleistungen*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3543

*Verstärkung der Arbeitnehmerbeteiligung am Produktivvermögen*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4915 4916  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 5007 5011 5012

*Erschwerung der Vermögensbildung durch die hohe Steuerbelastung; Verzicht auf die Einheitsbewertung des Grundvermögens*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6059 ff

*Erweiterung des Berechtigtenkreises zur Förderung der Vermögensbildung*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6835

## Vermögensteuer

*Denkschrift 1991 des RH zur LHR von BW für das Hj 1989 (Nr. 19)*

Bearbeitungsmängel der Steuerverwaltung in größeren Vermögensteuerfällen von natürlichen Personen

BeschlEmpf und Bericht FA 10.09.1992 Drs 11/455  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 523  
Mittlg LReg 27.04.1993 Drs 11/1824

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Feststellungen des RH zur Personalsituation und (mangelnden) -bedarfsplanung der Finanzverwaltung; Denkschriftbeitrag zur Fehlerquote insbes bei größeren Fällen der Vermögenssteuer und damit zur Verletzung des Grundsatzes der gleichmäßigen Besteuerung

GrAnfr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Veränderung der Zusammensetzung der Steuereinnahmen, insbes aus der Lohn- und Einkommensteuer, Vermögen- und Erbschaftsteuer und den Verbrauchsteuern; Ersetzung der klassischen Steuerarten durch ein System von Umwelt- und Energiesteuern

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Konsequenzen aus der österreichischen Steuerreform*

Konsequenzen aus der Abschaffung der Gewerbesteuer und Vermögensteuer sowie des Lohnsteuerabzugs- und Jahresausgleichsverfahrens

KIAnfr  
s. *Steuerreform*  
Drs 11/3642

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Senkung der Unternehmensteuern, insbes der Einkommen- und Körperschaftssteuer; Abbau ertragsunabhängiger Steuern (z.B. Gewerbekapitalsteuer, betriebliche Vermögensteuer); Erarbeitung eines GesEntw aus den Vorschlägen der Arbeitsgruppe Steuerrechtsvereinfachung

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Personelle Einkommens- und Vermögensverteilung*

Entwicklung und Determinanten o.g. Daten seit 1980 nach Haushaltsgrößen u.a. demographischen Merkmalen; Gründe der Disparitäten, der fehlenden Wahrnehmung politischer Gestaltungsmöglichkeiten sowie aussagefähiger Statistiken; Erläuterung des Begriffs Armut, Zahlenentwicklung seit 1980; Spar motive und Sparquote seit 1970; Definition und Entwicklung der einzelnen Vermögensarten, bundesweiter Vergleich von Einkommens- und Vermögensmillionären, Faktoren bzw Steuerungsmöglichkeiten für und gegen weitere Konzentrationen; künftige Bedeutung der Vermögens-, Erbschafts- und Schenkungssteuer

GrAnfr  
s. *Vermögen*  
Drs 11/5281

*Leitbilder einer konsumorientierten Neuordnung des Steuersystems*

Erhöhung der Freibeträge für Einkünfte aus Kapitalvermögen, Ersetzung der Körperschaftsteuer, der Einkommensteuer auf Unternehmensgewinne, der Gewerbesteuer und betrieblichen Vermögensteuer durch eine zinsbereinigte Unternehmensgewinnsteuer mit einheitlicher Bemessungsgrundlage

GrAnfr  
s. *Steuerreform*  
Drs 11/6419

*Steuerpolitischer Reformbedarf nach dem Urteil des BVerfG zur Vermögen- und Grundsteuer*

Aktuelle Debatte  
s. *Steuerreform*  
PIPr 11/73 S. 6059

*Auswirkungen einer zusätzlichen Vermögensteuer*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3115  
PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4045

*Forderung nach Abschaffung der betrieblichen Vermögensteuer*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4155 4156  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6039 6051 6052 6056 6059 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6308  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6413  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6669 6675 6677 6679 6680 6682

6687

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6831

**Vermögenswirksame Leistung***s. Vermögensbildung***Vermummungsverbot***s. Maskierungsverbot***Veröffentlichung***s.a. Druckerzeugnis**s.a. Information**s.a. Informationsvermittlung**s.a. Öffentlichkeitsarbeit**s.a. Schriftgut**s.a. Zeitschrift**Flugblätter der Scientology-Initiative „Kommission für Verstöße der Psychiatrie gegen die Menschenrechte e.V.“*

Maßnahmen gegen die im Raum Nürtingen verteilten Flugblätter mit der Überschrift „Psychiatrie tötet“

Antr

*s. Psychiatrie*

Drs 11/778

*Broschüre „Ausländer in BW“*

Kosten der vom SM herausgegebenen Broschüre; Verweisung auf einen Antrag der SPD-Landtagsfraktion, ohne die Initiativen anderer Fraktionen zu nennen

MdlAnfr

*s. Ausländer*

Drs 11/984

*Anstiftung zum Diebstahl*

Beurteilung bzw strafrechtliche Verfolgung von Veröffentlichungen/Urhebern, die zum Diebstahl auffordern und dazu praktische Anleitungen geben; Frage nach Verbindungen zu politischen Parteien in BW; Schutz der potentiellen Opfer, z.B. Kaufhäuser, Einzelhändler u.ä.

KlAnfr

*s. Straftat*

Drs 11/1571

*Rechtsextremistische Schriften im Haus der Heimat*

Anschaffung, Pflege und Verteilung von rechtsextremistischen und rassistischen Büchern, Zeitungen und Flugblättern; personelle Konsequenzen; Sperrung aller Mittel bis zur Vorlage einer Neukonzeption

Antr

*s. Haus der Heimat*

Drs 11/1577

*Schließung des „Hauses der Heimat“*

Auffinden rechtsextremer, nationalsozialistischer und rassistischer Schriften: Ergebnisse der Untersuchungen, Konsequenzen; Suspendierung des Leiters und Schließung des Hauses; Prüfung einer möglichen Unterstützung vergleichbarer Einrichtungen und Aktivitäten aus Mitteln des Landes

Antr

*s. Haus der Heimat*

Drs 11/1862

*Rechtsextremismus*

Prüfung und Indizierung rassistischer und jugendgefährdender Publikationen

GrAnfr

*s. Extremismus*

Drs 11/2041

*Anstiftung zum Diebstahl*

Frage nach Verbindungen zwischen politischen Parteien in BW und den Verfassern einer Veröffentlichung, in der ausdrücklich zum Diebstahl aufgefordert wird

Antr

*s. Straftat*

Drs 11/2063

*Veröffentlichungen von Richtlinien und Richtlinienänderungen im Gemeinsamen Amtsblatt*

Gründe und Folgen des Zeitverzugs zwischen Inkrafttreten und der o.g. Veröffentlichung, z.B. Änd von Richtlinien zur Förderung von Investitionen in der Landwirtschaft und im Regionalprogramm; Verweisung eines Berechtigten, dessen Antrag zu spät gestellt wurde, auf eine Pressemitteilung über die Änd der entsprechenden Richtlinie; Gewährleistung einer rechtzeitigen Information

KlAnfr

*s. Richtlinie*

Drs 11/2659

*Ehrenämter in Tierschutzorganisationen*

Fehlende Erwähnung der ehrenamtlich im Tierschutzbereich Tätigen in dem Artikel „Ehrenämter bestimmen den Wert der Gemeinschaft“ im Staatsanzeiger; Aufnahme in die künftige Liste

KlAnfr

*s. Tierschutz*

Drs 11/2986

*Rechtsextremistische und neofaschistische Vorkommnisse an Schulen*

Auftauchen eines Flugblatts rassistischen und rechtsextremistischen Inhalts am Nürtinger Max-Planck-Gymnasium, in dem ein Lehrer und dessen Frau verleumdet und bedroht werden; Schritte und Konzepte der Schulleitung

KlAnfr

*s. Extremismus*

Drs 11/3311

*Schülerzeitung „Bumerang“, Ausgabe 55, der Gymnasien in Bietigheim-Bissingen*

Beurteilung des Artikels über „Antifa“ und des „Fragebogens zum Thema Diebstahl und Eigentum“ sowie der Stellungnahme des Schulleiters hierzu; Frage nach einem Zusammenhang zwischen Überfällen auf Personen und Sachwerte bzw Störung einer Veranstaltung des damaligen BinnenMin Seiters in Marbach/N. und den Gymnasien im Ellental; Bewertung des Verhaltens der Schulleitung zu den Vorfällen

KlAnfr

*s. Schülerpresse*

Drs 11/3328

*Beginn der Verjährungsfristen beim Veröffentlichenden bzw Verbreiten volksverhetzender Schriften*

Umgehung der Strafverfolgung durch Zurückdatieren des Erscheinungsdatums bzw Publikation im Ausland, Veröffentlichung in Deutschland nach Ablauf der presserechtlichen Ver-

jährungsfrist, Bewertung des Vorgehens bzw der Verfahrenseinstellung der Staatsanwaltschaft Stuttgart in einem Fall der Verbreitung rassistischer und antisemitischer Schriften; Feststellung eines gesetzlichen Regelungsbedarfs

KlAnfr  
s. *Volksverhetzung*  
Drs 11/3863

*Antisemitische und rassistische Hetzschriften*

Zahl und Ergebnisse von Ermittlungen, Anklageerhebungen und Verfahrenseinstellungen aufgrund der presserechtlichen Verjährungsfrist; Bewertung der Vorgehensweise der Staatsanwaltschaft Stuttgart in einem Fall der Verbreitung o.g. Schriften von Schweden aus; Vorlage eines mit Drs 11/3863 angekündigten GesEntw zur Änd des LPresseGes

KlAnfr  
s. *Volksverhetzung*  
Drs 11/4256

*Antidemokratische, linksextremistische und afaschistische Agitations- und Hetzschriften*

Ermittlungen, Anklageerhebungen, Urteile und Verfahrenseinstellungen aufgrund presserechtlicher Verjährungsfristen; Änd des LPresseGes

Antr  
s. *Volksverhetzung*  
Drs 11/4342

*Umtriebe einer antifaschistischen Gruppe in einem Esslinger Jugendhaus*

Vergleich des BInnenMin und eines CDU-BTagsAbg mit Hitler in einem von o.g. Gruppierung im Jugendhaus KOMMA erstellten Flugblatt; Klärung der strafrechtlichen Relevanz sowie Verantwortung des Stadtjugendrings und der Jugendhausleitung

KlAnfr  
s. *Volksverhetzung*  
Drs 11/4773

*Einflußnahme von Scientology-Organisationen auf Patienten in den Psychiatrischen LKrankenhäusern*

Aktivitäten von Scientology und ihrer Tarnorganisation „Kommission für Verstöße der Psychiatrie gegen Menschenrechte (KVPM)“ in den PLK; Information der Mitarbeiter; Verhinderung der Kontaktaufnahme mit Patienten; Beurteilung der Verunglimpfung der Psychiatrie in der Publikation „Die Freiheit“

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/6647

*Einflußnahme von Ministerien bei der Veröffentlichung von Gutachten*

MdlAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/6892

**Verordnung zur Vermeidung von Verpackungsabfällen**

s. *Verpackung*

**Verpachtung**

s. *Pacht*

**Verpackung**

s.a. *Informationszentrale Verpackung und Umwelt*  
s.a. *Verpackungsabgabe*  
s.a. *Verpackungssteuer*

*Akute Unterversorgung mit Lebensmitteln in einzelnen Stadtteilen und im ländlichen Raum BW*

Ergänzung der Rücknahmepflicht von Transportverpackungen durch Mehrwegtransportsysteme auch für kleine Einzelhandelsläden

Antr  
s. *Handel*  
Drs 11/182

*Drastische Reduzierung von Einwegverpackungen durch Einführung einer MehrwegVO und einer Verpackungsabgabe*

Festlegung der Mehrweganteile nach einzelnen Getränkearten und Einführungszeiträumen ab 01.01.1993; einprägsame Kennzeichnung der Mehrwegsysteme; Reduzierung der Kunststoffe bzw Verbot von PVC für Verpackungszwecke; Einführung einer Verpackungsabgabe mit deutlichen Anreizen zum Umstieg auf Mehrweg, Verwendung des Aufkommens zur Förderung umweltfreundlicher Werkstoffe; Durchführung einer Verbraucherkaktion, Hinwirkung auf ein Umdenken bei den Großfilialisten Lidl und Aldi

Antr  
s. *Verpackungsabgabe*  
Drs 11/243

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Praktischer Umweltschutz an den Schulen BW*

Getrenntsammlung, Wiederverwertung, Entsorgung bzw Kompostierung von Abfällen; Verwendung von Mehrwegverpackungen für Getränke und Speisen

Mittlg  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/304

*Müllexport*

Vermeidungsmaßnahmen bei der Herstellung, Verpackung und Einfuhr von Produkten

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/358

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Vorgehen des Landes nach Verabschiedung der VO zur Vermeidung von Verpackungsabfällen im BRat*

Kennzeichnungspflicht bzw Ersetzung von Kunststoffverpackungen

Mittlg LReg 01.10.1992 Drs 11/620

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Umsetzung BABfallGes*

Vorlage von Ökobilanzen über die gängigen Verpackungsmaterialien; Weiterentwicklung der VerpackungsVO für die Belange der heimischen Land- und Forstwirtschaft

Mittlg LReg 01.10.1992 Drs 11/625  
Mittlg LReg 21.01.1994 Drs 11/3281

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Vorgehen des Landes nach Verabschiedung der VO zur Vermeidung von Verpackungsabfällen im BRat*

Umsetzung der in der VerpackungsVO festgelegten Quoten zur Wiederverwendung durch die Firma Duales System Deutschland  
Mittlg LReg 05.10.1992 Drs 11/667

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Vorschlag für eine Richtlinie des Rates über Verpackungen und Verpackungsabfälle

Mittlg  
s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten  
Drs 11/808

*Pfandpflicht für alkoholfreie Erfrischungsgetränke in Getränkeverpackungen aus Kunststoffen*

Anwendung der VO über die Rücknahme und Pfanderhebung von Getränkeverpackungen aus Kunststoffen, Gründe für Auslegungsschwierigkeiten über den Anwendungsbereich dieser VO sowie für Befreiungen von Müller-Milch-Produkten; Durchsetzung der Pfandpflicht nach Inkrafttreten der neuen VerpackungsVO mittels Anordnungen und Bußgeldverfahren?

KIAnfr Jürgen Walter GRÜNE 27.11.1992 und Antw UM Drs 11/973

*Freistellung des Handels von der Pfand- und Rücknahmepflicht*

MdlAnfr 5) Winfried Scheuermann CDU 07.12.1992 Drs 11/984  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 907

*Keine Freistellung des DSD bei Kunststoffen und Verbundmaterialien*

Verweigerung der Freistellung nach § 6 (3) der VerpackungsVO; Hinwirkung auf Weitergabe der vom Dualen System erhobenen Gebühren direkt für die betreffende Verpackung an die Verbraucher

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 11.12.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/1093

*Möglichkeiten der Kunststoffverwertung*

Erfassung, Recycling, Deponierung und thermische Verwertung von Kunststoffabfällen: Arten, Mengen, Anteile des DSD, Anlagen, Verfahren, ökologische und ökonomische Kostenrechnung, technische und juristische Hindernisse, Export von Kunststoffabfällen, Import von Verpackungskunststoffen, Einbindung kontaminierter Stäube in Kunststoffpellets; Erschließung neuer Märkte für Recycling-Produkte sowie Forschungsergebnisse von Bayer, BASF und Hoechst, Ausbau des Steinbeis-Transferzentrums für Kunststofftechnologie in Karlsruhe, Ermöglichung eines kompetenten Erfahrungsaustauschs der Experten

Antr  
s. Kunststoff  
Drs 11/1097

*Pfandflaschen bei Mineralwasser*

Rechtliche Möglichkeiten zur Einbeziehung ausländischer Anbieter in das deutsche Pfandsystem

Antr Karl Göbel u.a. CDU 17.12.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/1127  
BeschlEmpf und Bericht UA 24.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Erhebung einer kommunalen Verpackungssteuer*

Vermeidung von Verpackungsabfällen durch das o.g. Instrument, Erfahrungen der Stadt Kassel, Rechtsgrundlagen bzw Änderungsbedarf für die Einführung einer kommunalen Verpackungssteuer in BW

Antr  
s. Verpackungssteuer  
Drs 11/1192

*Werbekampagne der Informationszentrale Verpackung und Umwelt*

Aufwand bzw Rohstoffverbrauch für Herstellung, Transport, Sammlung, Sortierung und Neuproduktion von Karton-Verbundverpackungen für Getränke im Vergleich zur Herstellung von Mehrwegflaschen, Umfang hergestellter Einwegverbundverpackungen und entsprechender Verwertungskapazitäten; Bewertung der Informationsschriften o.g. Verbraucherzentrale

KIAnfr  
s. Informationszentrale Verpackung und Umwelt  
Drs 11/1475

*Duales System Deutschland GmbH (DSD)*

Kartellrechtliche u.a. Möglichkeiten zur Unterbindung der ruinösen Geschäftspraktiken der DSD und der INTERSEROH AG gegenüber alteingesessenen kleinen und mittleren Entsorgungsunternehmen; Ausschluß der Erfassung von Verkaufs- und Transportverpackungen bei gewerblichen und industriellen Verbrauchern durch die DSD; Unterbindung des wettbewerbswidrigen Verhaltens der DSD durch die einzelnen LKreise

Antr  
s. Abfallwirtschaft  
Drs 11/1516

*Holzkippen als Verpackungsmaterial*

Verwendung von Holzkippen für Obst und Gemüse im Lebensmittelhandel, Auswirkungen der VerpackungsVO, Beeinträchtigung der Wettbewerbsfähigkeit von Holz als Verpackungsmaterial durch übertriebene Entsorgung und dem Verbot der thermischen Verwertung in Deutschland

KIAnfr Gerd Teßmer SPD 06.04.1993 und Antw UM Drs 11/1720

*Abfallentsorgung/DSD*

Praxis und Kontrolle der Entsorgungsbetriebe und -wege, insbes Verbleib von Kunststoffmüll; Geschäftsbeziehungen zwischen der Firma SRV in Kreßbronn und der Firma ESPAG-Energiewerke Schwarze Pumpe in Brandenburg; Hinwirkung auf ein Exportverbot von Kunststoffmüll, insbes in die dritte Welt, sowie auf Dokumentation der Transportwege, Zwischenlager und endgültigen Verwertung; Ergebnisse einer Technikfolgenabschätzung, Widerruf der Freistellung von der Rücknahme gebrauchter Verkaufsverpackungen wegen Unzuverlässigkeit der Firma DSD sowie fehlender Verwertungstechnologien und -kapazitäten bei Kunststoffen

KIAnfr  
s. Abfallwirtschaft  
Drs 11/1773

*Mobile Herstellung von schüttfähigem Verpackungsmaterial*

Beurteilung des Verfahrens der Firma Wallenwein, Stuttgart; Bedarf, Herstellung und Wiederverwertung des o.g. Verpackungsmaterials; Herstellverfahren und Vorschriften für Verpackungen aus nachwachsenden Rohstoffen; Erschwerung einer stofflichen Verwertung (z.B. Kompostierung) aufgrund von EG-

## Vorschriften?

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 14.05.1993 und Antw UM  
Drs 11/1935

*Export von aus DSD-Sammlungen stammenden Kunststoffabfällen/Wertstoffen ins Ausland*

Export o.g. Materialien iRd Umsetzung der VerpackungsVO in Länder Osteuropas und der Dritten Welt, Verwertung unter niedrigen Standards im Umwelt- und Arbeitsschutz, Entzug der „Einkommensquelle“ der von Abfällen lebenden Menschen in Entwicklungsländern; Hinwirkung auf ein Ausfuhrverbot bzw Bindung einer Exporterlaubnis an Verwertungsanlagen, deren Umweltstandards denen der deutschen Anlagen entsprechen

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/1986

*Kennlichmachung der Entsorgungskosten auf Verpackungen*

Ausweisung der von der DSD für Sammlung, Sortierung und Aufbereitung von Verpackungsmaterialien berechneten Kosten auf den Verkaufsverpackungen

Antr  
s. *Abfallgebühren*  
Drs 11/1987

*Stärkung des einheimischen Rohstoffes Holz*

Verdrängung von Holz als Verpackungsmaterial durch die neue VerpackungsVO? Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Holz*  
Drs 11/2017

*Konsequenzen aus dem Scheitern des Dualen Systems (DSD)*

Widerrufung der Freistellungserklärung, die den Handel von der Rücknahme gebrauchter Verpackungen entbindet; Novellierung der VerpackungsVO über den BRat: Ausbau der Mehrwegsysteme durch Rücknahme- und Pfandpflichten; Umsetzung der Getränke-MehrwegVO zum 01.01.1994, Verpflichtung des Handels zu einem größeren Angebot von Getränken in Mehrwegverpackungen, Einführung einer Verpackungsabgabe, maschinell lesbare Kennzeichnung von Kunststoffverpackungen, Reduzierung der zugelassenen Kunststoffarten für Verpackungen

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/2200

*Warnung vor gelben Säcken und Nutzungsbeschränkung*

Untersuchungen, Informationen und Maßnahmen aufgrund der von gelben Säcken des DSD ausgehenden Gesundheitsgefahren und (Geruchs-)Belästigungen in geschlossenen Räumen, u.a. giftige Ausgasungen der Plastiksäcke selbst, Entstehen von Faulgasen und Krankheitserregern durch Inhalte

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/2363

*Schadstoffemissionen bei „Gelben Säcken“*

Ergebnisse einer Untersuchung des Staatlichen Medizinaluntersuchungsamts Hannover; Ausgasung von Xylol, Toluol u.a. Kohlenwasserstoffen der vom DSD an Privathaushalte weitergegebenen Gelben Säcke; Beurteilung evtl Gesundheitsgefahren; Durchführung entsprechender Untersuchungen in BW

KlAnfr  
s. *Abfallwirtschaft*

Drs 11/2368

*Biologisch abbaubare Stoffe auf der Basis agrarischer Rohstoffe*  
Erzeugung von Kunststoffen aus (Amylose-)Stärke, Verwendung in unterschiedlichen Verpackungssegmenten, Stand der Entwicklung bzw Einsatzfähigkeit in der Produktion; geeignete Basisprodukte biogenen Ursprungs für die Erzeugung von Kunststoffen; Vergleich der Umweltverträglichkeit gegenüber Kunststoffen aus Petroprodukten

Antr  
s. *Biomasse*  
Drs 11/2480

*Änd der VerpackungsVO*

Vergabe des Grünen Punkts sowie Getrennsammlung nur noch bei ökologisch verwert- bzw abbaubaren Verpackungen; Belegung aller übrigen Verpackungen mit einer Verpackungsabgabe, die eine ökologische Lenkungsfunktion erfüllt und den entsorgungspflichtigen Körperschaften zufließt; Verbot bestimmter Verpackungen; Vorgaben über Beschaffenheit, Design und Kennzeichnung von Verpackungen

Antr SPD 13.09.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2524  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Zwischenbilanz zur Zielerreichung bei Vermeidung und Verwertung aufgrund der VerpackungsVO*

Veränderungen in der Entsorgungswirtschaft seit Einführung des Dualen Systems; Hemmnisse der EG gegenüber der geplanten MehrwegVO; Verringerung und Kennzeichnung der für Verpackungszwecke eingesetzten Kunststoffarten, ökologische und ökonomische Beurteilung vorhandener und möglicher Verwertungspfade bei Kunststoffen unter Beachtung des vorrangigen Ziels der Abfallvermeidung; Folgerungen aus der Ökobilanz für Getränkeverpackungen; Änderungsvorschläge der Umweltministerkonferenz zur VerpackungsVO

Antr Winfried Scheuermann u.a. CDU und Claus Schmiedel u.a. SPD 23.09.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2596  
BeschlEmpf und Bericht UA 01.12.1993 Drs 11/3205 (dazu Antr Claus Schmiedel u.a. SPD und Winfried Scheuermann u.a. CDU)  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Ungenehmigte Zwischenlagerung von Kunststoff-Abfällen*

Klärung der Umstände, der Reaktion zuständiger Behörden und evtl Gefahren des o.g. Vorgehens der DSD in einer Halle im Industriegebiet Buchen; Maßnahmen zur Verhinderung derartiger Praktiken; möglicher Beitrag einer novellierten VerpackungsVO; Bewertung des Vorschlags der Verbrennung von Kunststoffabfällen zur Energieerzeugung

KlAnfr  
s. *Kunststoff*  
Drs 11/3242

*Mehrwegsystem bei Württemberger Wein*

Beurteilung von Aktivitäten der Glasindustrie zur Entwicklung einer neuen Einwegflasche aus Leichtglas; Anmahnung einer Bewertung der vom BUMweltMin vorgestellten Ökobilanz für Getränkeverpackungen; Erhaltung und Ausbau des Mehrwegsystems bei Wein, Förderung des Rücklaufs der Pfandflaschen im Einzelhandel; Hinwirkung auf Inkraftsetzung der GetränkemehrwegVO und Erreichung eines vollständigen Mehrweganteils bei Getränkeverpackungen

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 26.01.1994 und Antw UM

Drs 11/3315

*Thermisch-energetische Verwertung von nicht recycelbaren Kunststoffabfällen*

Heizwert und Emissionen der Verbrennung o.g. Abfälle im Vergleich zu fossilen Energieträgern, vorhandene Kapazitäten und Kosten, Erfahrungen im In- und Ausland, Aufrechterhaltung des ausschließlich stofflichen Verwertungsgebots für Kunststoffverpackungen?

Antr

s. *Energieerzeugung*

Drs 11/3529

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Standorte, Gefährdungs- bzw Konversionspotential von Anlagen der Chlor-/Halogenchemie, u.a. in Lahr und Eppingen; Ersetzung von PVC in Verpackungen und Baustoffen

GrAnfr

s. *Chlorverbindung*

Drs 11/3687

*Mehrwegsystem bei Weinflaschen*

Ausbau des Mehrweganteils; Durchsetzung eines verbindlichen Mehrwegsystems bei den Ein-Liter-Flaschen, Zulassung des Flaschenrecyclings bei kleineren Nennvolumina

Antr Hans Heinz u.a. CDU und Alfred Schöffler u.a. SPD 16.06.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4154

BeschlEmpf und Bericht LandwA 16.03.1995 Drs 11/5782

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

Mittlg LReg 10.10.1995 Drs 11/6657

*Verpackung des Würth-Museums*

Rechtsgrundlagen/Genehmigungsfähigkeit, Kosten, Aspekte der Sicherheit und Entsorgung des für Anfang 1995 geplanten Projekts des Verpackungskünstlers Christo in Künzelsau-Gaisbach; Bezuschussung aus Landesmitteln?

KlAnfr Lothar König REP 09.08.1994 und Antw MFK Drs 11/4454

*BRatsinitiative für die Einführung einer bundeseinheitlichen Verpackungsabgabe*

Konsequenzen aus dem Urteil des BVerwG zur Kasseler Verpackungssteuer: Erhebung auf Einwegverpackungen nach Art und Gewicht des verwendeten Materials, Ausweisung der Abgabenhöhe auf der Verpackung; Zuweisung des Abgabenaufkommens an die Länder zur Förderung umweltverträglicher Mehrwegsysteme und Werkstoffe

Antr GRÜNE 22.08.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4521

BeschlEmpf und Bericht UA 29.11.1995 Drs 11/6991

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Vermeidung von Abfällen an den Schulen und Hochschulen des Landes*

Umsetzung des Beschl von Drs 10/6160 vom 12.12.1991; Entsorgung und Wiederverwertung von Laborstoffen; Ausrüstungsstand mit Kompostieranlagen; Verkauf von Speisen und Getränken an Mensen/Cafeterien in umweltfreundlichen Verpackungen bzw mit Mehrweggeschirr; entsprechende Orientierung der Pachtverträge für Mensen

RegErkl

s. *Umweltschutz*

Drs 11/5057

*Chlorchemie und Wirtschaft*

Arbeitsplätze und Umsätze bei Einsatz und Verarbeitung von PVC zu Produkten im Baubereich, in der Möbelindustrie, für Verpackungen u.a.m.; entstandene Kosten seit 1988 zur Schadensermittlung und -behebung u.a. nach Bränden mit Beteiligung von PVC

KlAnfr

s. *Chlorverbindung*

Drs 11/5254

*Gesundheitsförderung*

Verpflichtung der Lebensmittelhersteller zu detaillierteren Angaben über Inhaltsstoffe auf den Verpackungen

GrAnfr

s. *Gesundheitsvorsorge*

Drs 11/5276

*Verpackungs-Betrug*

Verbrauchertäuschung durch geringere als auf der Verpackung angegebene Inhaltsmengen, insbes bei Körperpflegemitteln und Lebensmitteln; Darlegung der Fälle und eingeleiteten Schritte

KlAnfr

s. *Verbraucherschutz*

Drs 11/5607

*Förderung des Mehrweganteils bei Getränkeverpackungen*

Verbraucherinformation und Gespräche mit den Großfilialisten Aldi und Lidl, Entwicklung des Anteils von Dosen sowie Mehrwegsystemen aus Glas, PET und Leichtglas; Reduzierung von Kunststoffen für Verpackungszwecke; Ausschluß von Einwegsystemen in öffentlichen Einrichtungen; Gebot einer Mehrwegalternative für jedes Getränk im Handel sowie Einführung einer Verpackungsabgabe über den BRat: Erhebung nach Art und Gewicht des Materials, getrennte Ausweisung der Mehrkosten auf dem Produkt, Verwendung des Aufkommens zur Förderung umweltfreundlicher Werkstoffe sowie von Maßnahmen der Abfallvermeidung

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 10.05.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5888

BeschlEmpf und Bericht UA 29.11.1995 Drs 11/6991

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Vermeidung von Bleiaufnahme*

Maßnahmen zur Eliminierung von Blei im Benzin, in Lebensmittelkonserven und Weinflaschen sowie der Blei-Emissionen von Trinkwasserleitungen und Nahrungsmitteln

Antr

s. *Blei*

Drs 11/5914

*PET-Gebinde für Mineralwasser und Erfrischungsgetränke*

Ökologische und ökonomische Konsequenzen einer Umstellung von Brunneinheitenflaschen auf PET-Gebinde, insbes für die mittelständischen Abfüllbetriebe; Maßnahmen zur Verhinderung der geplanten Umstellung

Antr Arnold Tölg u.a. CDU 17.05.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/5941

BeschlEmpf und Bericht WA 04.10.1995 Drs 11/6630

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Unterstützung regionaler Brauereien mit reinem Mehrwegsystem*

Entwicklung von Zahl und Bierausstoß o.g. Brauereien von 1960 bis heute in Zehnjahresschritten; Unterstützung der Betriebe mit

Mehrwegsystemen; Vereinbarkeit der thermischen Vorbehandlung der Biere vor der Dosenabfüllung mit dem deutschen Reinheitsgebot?

KlAnfr  
s. *Bierbrauerei*  
Drs 11/6037

*Erfolge des Recyclings iRd Dualen Systems in der Landeshauptstadt Stuttgart*

Umsetzung der Vorgaben der VerpackungsVO und des Dualen System bei Leichtverpackungen, beim Recycling von Glas u.a. Wertstoffen in Stuttgart im Vergleich zu anderen Großstädten und LKreisen; Ursachen des schlechten Abschneidens und Möglichkeiten zur Ergebnisverbesserung

KlAnfr  
s. *Recycling*  
Drs 11/6137

*Superleichtglasflasche in der Weinvermarktung*

Drängen des Handels auf verstärkte Einführung o.g. Verpackung gegenüber der Weinwirtschaft; Vergleich der Umweltbilanz von Mehrweg- und Superleichtglasflaschen; Einführung einer Kennzeichnungspflicht von Mehrweg- und Einwegflaschen, Aufnahme einer getrennten Quote für Wein in die VerpackungsVO

Antr Alfred Haas u.a. CDU 10.07.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6185  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*„Öko-Werbung“ bei Verpackungsmaterial*

Entscheidung des OLG zum Werbehinweis „PVC-frei“ auf Verpackungen aus Kunststoff; Werbung der Informationszentrale Verpackung und Umwelt an Schulen mit einem Faltblatt für Schulmilch im Getränkekarton und für H-Milch, Beurteilung dieser Vorgehensweise und deren Auswirkungen auf das Konsumverhalten der Schüler; Abhilfemaßnahmen

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 22.11.1995 und Antw UM Drs 11/6780

*DSD-Müll*

Beurteilung der Verfeuerung in einem schwedischen Kraftwerk als Energieträger und deren Kosten; Verpackungsmüll aus BW unter den in anderen BLändern entdeckten Lagermengen? Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Wiederverwertung von o.g. (Kunststoff-)Abfällen im Lande

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/6958

*Kritikpunkte zur VerpackungsVO; Verstärkung des Umstiegs auf Mehrwegsysteme*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 321 322

*Reduzierung der Verpackungsabfälle*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 379

*Nachbesserung der VerpackungsVO durch eine Vielzahl von RücknahmeVO*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1206

*Eintreten für Mehrwegverpackungen; Rücknahme von exportierten Verpackungsabfällen aus Ländern der Dritten Welt; Kritik an der „entschärften“ VerpackungsVO*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 1993 1994 1997 ff

*Vermarktung von Agrarprodukten in Mehrwegverpackungen*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3791 ff

*Konzentration in der Getränkeindustrie durch verstärkte Einführung der PET-Flaschen*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6743

## Verpackungsabfall

s. *Verpackung*

## Verpackungsabgabe

s.a. *Verpackungssteuer*

*Novellierung des BAbfallGes und daraus folgende Konsequenzen für die Neufassung des LAbfallGes*

Schaffung der Voraussetzungen für die Erhebung von Abgaben auf Einwegverpackungen

Antr  
s. *Abfallrecht*  
Drs 11/241

*Drastische Reduzierung von Einwegverpackungen durch Einführung einer MehrwegVO und einer Verpackungsabgabe*

Festlegung der Mehrweganteile nach einzelnen Getränkearten und Einführungszeiträumen ab 01.01.1993; einprägsame Kennzeichnung der Mehrwegsysteme; Reduzierung der Kunststoffe bzw Verbot von PVC für Verpackungszwecke; Einführung einer Verpackungsabgabe mit deutlichen Anreizen zum Umstieg auf Mehrweg, Verwendung des Aufkommens zur Förderung umweltfreundlicher Werkstoffe; Durchführung einer Verbrauchereaktion, Hinwirkung auf ein Umdenken bei den Großfilialisten Lidl und Aldi

Antr GRÜNE 29.07.1992 und Stellungnahme UM Drs 11/243  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 642  
BeschlEmpf und Bericht UA 24.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069  
Mittlg LReg 13.12.1993 Drs 11/3140  
Mittlg LReg 19.10.1995 Drs 11/6652

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Vermeidungswirkung einer Verpackungsabgabe

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Konsequenzen aus dem Scheitern des Dualen Systems (DSD)*

Widerrufung der Freistellungserklärung, die den Handel von der Rücknahme gebrauchter Verpackungen entbindet; Novellierung der VerpackungsVO über den BRat: Ausbau der Mehrwegsysteme durch Rücknahme- und Pfandpflichten; Umsetzung der Getränke-MehrwegVO zum 01.01.1994, Verpflichtung des Handels zu einem größeren Angebot von Getränken in Mehrwegverpackungen, Einführung einer Verpackungsabgabe, maschinell lesbare Kennzeichnung von Kunststoffverpackungen, Reduzierung der zugelassenen Kunststoffarten für Verpackungen

Antr  
s. *Abfallwirtschaft*  
Drs 11/2200

*Änd der VerpackungsVO*

Vergabe des Grünen Punkts sowie Getrenntsammlung nur noch bei ökologisch verwert- bzw abbaubaren Verpackungen; Belegung aller übrigen Verpackungen mit einer Verpackungsabgabe, die eine ökologische Lenkungsfunktion erfüllt und den entsorgungspflichtigen Körperschaften zufließt; Verbot bestimmter Verpackungen; Vorgaben über Beschaffenheit, Design und Kennzeichnung von Verpackungen

Antr

s. *Verpackung*

Drs 11/2524

*BRatsinitiative für die Einführung einer bundeseinheitlichen Verpackungsabgabe*

Konsequenzen aus dem Urteil des BVerwG zur Kasseler Verpackungssteuer: Erhebung auf Einwegverpackungen nach Art und Gewicht des verwendeten Materials, Ausweisung der Abgabenhöhe auf der Verpackung; Zuweisung des Abgabenaufkommens an die Länder zur Förderung umweltverträglicher Mehrwegsysteme und Werkstoffe

Antr

s. *Verpackung*

Drs 11/4521

*Förderung des Mehrweganteils bei Getränkeverpackungen*

Verbraucherinformation und Gespräche mit den Großfilialisten Aldi und Lidl, Entwicklung des Anteils von Dosen sowie Mehrwegsystemen aus Glas, PET und Leichtglas; Reduzierung von Kunststoffen für Verpackungszwecke; Ausschluß von Einwegsystemen in öffentlichen Einrichtungen; Gebot einer Mehrwegalternative für jedes Getränk im Handel sowie Einführung einer Verpackungsabgabe über den BRat: Erhebung nach Art und Gewicht des Materials, getrennte Ausweisung der Mehrkosten auf dem Produkt, Verwendung des Aufkommens zur Förderung umweltfreundlicher Werkstoffe sowie von Maßnahmen der Abfallvermeidung

Antr

s. *Verpackung*

Drs 11/5888

**Verpackungssteuer***s.a. Verpackungsabgabe**Erhebung einer kommunalen Verpackungssteuer*

Vermeidung von Verpackungsabfällen durch das o.g. Instrument, Erfahrungen der Stadt Kassel, Rechtsgrundlagen bzw Änderungsbedarf für die Einführung einer kommunalen Verpackungssteuer in BW

Antr Claus Schmiedel u.a. SPD 13.01.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/1192

BeschlEmpf und Bericht FA 29.04.1993 Drs 11/1974

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*BRatsinitiative für die Einführung einer bundeseinheitlichen Verpackungsabgabe*

Konsequenzen aus dem Urteil des BVerwG zur Kasseler Verpackungssteuer: Erhebung auf Einwegverpackungen nach Art und Gewicht des verwendeten Materials, Ausweisung der Abgabenhöhe auf der Verpackung; Zuweisung des Abgabenaufkommens an die Länder zur Förderung umweltverträglicher Mehrwegsysteme und Werkstoffe

Antr

s. *Verpackung*

Drs 11/4521

*Ablehnung einer kommunalen Verpackungssteuer*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6859

**Verpflegung***s.a. Ernährung*

*Streichung des Zuschusses zum Mittagessen durch den Landeswohlfahrtsverband an der Carl-Heinrich-Rösch-Schule, Waldshut-Tiengen 2*

Hinwirkung auf Erhaltung des Zuschusses am o.g. Sonderschulkindergarten für Geistigbehinderte

KIAnfr Dr. Dieter Puchta SPD 02.07.1992 und Antw SM Drs 11/115

*Ökologische Wirtschaft und gesunde Ernährung in Großküchen*  
Großküchen mit einem nach ökologischen Kriterien erzeugten Lebensmittelangebot in öffentlichen und privaten Einrichtungen: Erfahrungen mit Modellprojekten, Hemmnisse, Fortbildungsprogramme, weiterführende Personalbetreuung, Fördervorhaben des Landes; Einrichtung einer Koordinierungsstelle

Antr

s. *Kantine*

Drs 11/175

*Essenszuschuß für behinderte Kinder*

Streichung des Zuschusses für Kinder in Tagessonderschulen und -schulkindergärten durch den Landeswohlfahrtsverband Württemberg-Hohenzollern: Gründe, Zahl der Betroffenen, Einsparvolumen, zusätzliche Belastung der Eltern

KIAnfr Karl Göbel CDU 28.08.1992 und Antw SM Drs 11/360

*Gemeinsames Mittagessen an Geistig- und Körperbehindertenschulen*

Zugehörigkeit des gemeinsamen Mittagessens, vor allem bei schwerst- und mehrfachbehinderten Kindern, zum pädagogischen Auftrag der o.g. Ganztageschulen; (zusätzliche) Aufnahme der Gesteungskosten in die Sachkostenpauschale

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 05.11.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/835

BeschlEmpf und Bericht Schula 03.03.1993 Drs 11/1634

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Bewertungs-Beschränkung auf „einfache Speisen“ in Strauß-/Besenwirtschaften*

Einbeziehung von einfacheren Fleisch-, Kartoffel- und Mehlspeisen

Antr Alfred Schöffler SPD, Karl Östreicher CDU und Richard Drautz FDP/DVP u.a. 11.12.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/1089

BeschlEmpf und Bericht LandWA 31.03.1993 Drs 11/1775

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Gesunde Ernährung im Krankenhaus*

Verstärkter Einsatz von Produkten aus kontrolliertem ökologischen Anbau

Antr

s. *Ernährung*

Drs 11/2190



*Projekt „Gemeinschaftsverpflegung auf Umwelt- und Gesundheitskurs“*

Beurteilung bzw Unterstützung o.g. (Privat-)Initiativen, u.a. im LKrs Tübingen; verstärkter Einsatz von Produkten aus kontrolliertem ökologischen Anbau in Großküchen und Kantinen

KlAnfr Birgit Kipfer SPD 29.04.1994 und Antw SM Drs 11/3922

*Vermeidung von Abfällen an den Schulen und Hochschulen des Landes*

Verkauf von Speisen und Getränken an Mensen/Cafeterien in umweltfreundlichen Verpackungen bzw mit Mehrweggeschirr; entsprechende Orientierung der Pachtverträge für Mensen

RegErkl  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/5057

*Haushalt 1995 und 1996; StHG*

*Verwendung von Erzeugnissen des ökologischen Landbaus in Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung im Landesbereich*

ÄAntr GRÜNE 17.01.1995 Drs 11/5215 StHG 2  
ÄAntr GRÜNE 29.11.1994 Drs 11/5215 StHG 4  
ÄAntr GRÜNE 08.02.1995 Drs 11/5424  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4918

*Verpflegungsmehraufwendungen und Spesen für Kraftfahrer*

Beurteilung der Pläne des BFinanzMin zur Streichung bzw Kürzung o.g. Pauschale für eintägige Auswärtstätigkeit der Kraftfahrer, finanzielle Auswirkungen für die Betroffenen; Abhilfemaßnahmen

KlAnfr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/6102

*Kürzung der steuerlichen Anrechnung von Verpflegungsmehraufwendungen bei Dienstreisen*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6670 6680 6790  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6825

## Verrottbare Mulchfolie

s. *Mulchfolie*

## Verschuldung

s. *Schulden*

## Versetzung

s.a. *Abordnung von Beamten*  
s.a. *Umzugskosten*

*Wohnraum für in den Ballungsraum versetzte Polizeibeamte*

Angebot an bezahlbaren Wohnungen, insbes in der Region Stuttgart; Bereitstellung der notwendigen (landeseigenen) Unterkünfte

Antr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/4929

*Erfahrungen beim Vollzug des Sonderbehörden-EingliederungsGes*

Betroffene Laufbahngruppen und unzumutbare Härten bei der Versetzung von Bediensteten an einen anderen Dienstort; Prü-

fung evtl notwendiger Regelungen zum Ausgleich dieser Härtefälle

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/5489

*Schwarze Schafe bei der Polizei, Teil 2*

Ermittlungs- und Disziplinarverfahren wegen ausländerfeindlichen oder rechtsextremistischen Handlungsweisen seit 1992; Entschädigungszahlungen aufgrund entsprechender Urteile bzw Vergleiche im selben Zeitraum; verwaltungsgerichtlich festgestellte Fälle polizeilichen Fehlverhaltens; Prüfung zeitlich begrenzter Einsätze bzw Anwendung des Rotationsprinzips in besonders sensiblen Bereichen

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5508

*Vereinfachung der Versetzung von Bediensteten*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5382 5383 5387 5389

## Versetzung in den Ruhestand

s. *Beamter im Ruhestand*

## Versetzungsordnung

s.a. *Weiterführende Schule*

*Anwendung der multilateralen VersetzungsO*

Zahl der Schulwechsel zwischen Hauptschule, Realschule und Gymnasium - in beiden Richtungen - in den einzelnen Schuljahren zwischen 1980/81 und 1991/92

KlAnfr Monika Schnaitmann GRÜNE 11.11.1992 und Antw MKS Drs 11/890

## Versicherung

s.a. *Krankenversicherung*  
s.a. *Lebensversicherung*  
s.a. *Pflegefall-Versicherung*  
s.a. *Rechtsschutz*  
s.a. *Schadenversicherung*  
s.a. *Unfallversicherung*  
s.a. *Versicherungsausweis*  
s.a. *Versicherungsunterlagen*  
s.a. *Versicherungszeit*  
s.a. *Viehversicherung*

*Ges zur Neuordnung der Gebäudeversicherung*

Aufhebung der Monopolstellung der Gebäudeversicherungsanstalten, Ermöglichung der Betätigung als Wettbewerbsversicherungsunternehmen sowie der Umwandlung in Aktiengesellschaften; Änd des SparkassenGes; Aufhebung von Vorschriften, u.a. des KreisreformGes, des Ges zur Ausführung des Gerichtsverfassungsges und von VerfahrensGes der ordentlichen Gerichtsbarkeit

GesEntw  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/1760

*Absicherung des Selbstbehalts in der Krankenversicherung*

Private Absicherung der von der gesetzlichen Krankenversicherung nicht abgedeckten Kosten, Darlegung der anbietenden Ge-

sellschaften, der einzelnen Abdeckungsrisiken sowie evtl. Aus-schlußgründe für bestimmte Personen

KlAnfr  
s. *Krankenversicherung*  
Drs 11/1837

*Steuerbetrug und Subventionsschwindel*

Umfang der jährlichen Schäden durch Versicherungsbetrug

Antr  
s. *Wirtschaftskriminalität*  
Drs 11/1880

*Vorsorgender Verbraucherschutz im Europäischen Binnenmarkt: Versicherungen und sonstige Finanzdienstleistungen*

Art und Zeitpunkt der Umsetzung der 3. EG-Schadenversicherungsrichtlinie in nationales Recht; Auswirkungen auf seiten der Anbieter (Versicherungen, Banken, Bausparkassen, freie Vertreter und Makler) und Verbraucher (Versicherungsnehmer, Sparer und Anleger); Regelung der Aufsicht, Transparenz und Vergleichbarkeit, der anbieternabhängigen Information und Beratung sowie Haftung für o.g. Dienstleistungen in einem harmonisierten, schwer überschaubaren EG-Binnenmarkt; Umfang der jährlichen Vermögensschäden durch Falschberatung; Regelung der Ausbildung, Qualifikation und Haftung der Finanzberater

GrAnfr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/2107

*Versicherungsschutz bei Hochwasser und Katastrophen nach Verkauf der Gebäudebrandversicherung*

KlAnfr  
s. *Schadenversicherung*  
Drs 11/2411

*Erhalt des Versicherungsschutzes für Gebäude bei Naturkatastrophen*

Risikoabdeckung auch nach dem Verkauf der Gebäudeversicherungsanstalten an die Sparkassen und Zunahme der Gefahren von Naturkatastrophen aufgrund von Klimaveränderungen?

KlAnfr  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/3233

*Schaffung einer bundesweiten Pflichtversicherung für Elementarschäden*

Umfang der Hochwasserschäden Ende 1993 und Schadensabdeckung in BW u.a. BLändern; Bereitschaft der Versicherungswirtschaft zum Angebot einer der bisherigen Monopolversicherung vergleichbaren Elementarschadensversicherung; Hinwirkung auf eine Versicherungspflicht über den BRat

Antr  
s. *Schadenversicherung*  
Drs 11/3475

*Ehrenamt*

Hinwirkung auf kostengünstige Konditionen für eine Versicherung der Schadensrisiken bei ehrenamtlichen Tätigkeiten; Ausdehnung des Versicherungsschutzes für Unfälle bzw. der Anrechnungszeiten in der Rentenversicherung, Beteiligung der Nutznießer des Ehrenamts an den Beitragslasten

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/3843

*Zweifelhafte Praxis von Versicherungsgesellschaften bei der Kündigung von Verträgen*

Bewertung der Kündigungspraxis mit einfachem Brief entgegen der vertraglichen Verpflichtung zur Kündigung per Einschreiben, Fälle von ungerechtfertigten Stilllegungen von Kfz und Einleitung von Strafverfahren; Überprüfung der Kündigungsmeldungen der Haftpflichtversicherer gegenüber den Fahrzeughaltern an die Landratsämter auf deren Rechtskräftigkeit

KlAnfr  
s. *Versicherungsunterlagen*  
Drs 11/4035

*Schnelle Regulierung von Hochwasserschäden*

Umgehende Schadenserhebung und -regulierung, Kontaktaufnahme mit Versicherungen, Information der Geschädigten

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4292

*Engagement der Versicherungen im Mietwohnungsbau*

Umfang und Gründe des Rückzugs der Versicherungen aus dem Wohnungsbau; Ausrichtung der traditionellen Wohnungsbauförderung, bestehend aus steuerlichen Abschreibungen und Zins-subsidien im sozialen Wohnungsbau, auf die speziellen Anforderungen der Versicherungswirtschaft; Entwicklung gemeinsamer Konzeptionen

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 05.10.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4746  
BeschlEmpf und Bericht WA 12.07.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Auflagen für Hausbesitzer beim Versicherungswechsel von der Gebäudeversicherung Württemberg zu freien Versicherungsgesellschaften*

Verlangung eines Grundbuchauszugs unter Vorgabe eines nicht einhaltbaren Termins, Gründe für die Preissteigerung einer Seite unbeglaubigter Grundbuchabschrift von DM 0,50 auf DM 20,-

KlAnfr  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/4974

*Verbesserter Verbraucherschutz bei Finanzdienstleistungen*

Schaffung eines einheitlichen Berufsbilds mit entsprechender Aus- und Weiterbildung von Finanzberatern; Verpflichtung zu Risikohinweisen und Klärung der Haftungsfrage bei Falschberatung, insbes. im Falle sogenannter Strukturvertriebe; Offenlegung von Abhängigkeiten der Vermittler von Produktanbietern (Versicherungen, Banken, Investmentgesellschaften); Darlegungspflicht für die Verwendungsanteile von Lebensversicherungsbeiträgen für Risikoabdeckung, Verwaltung, Vertrieb und Kapitalbildung

Antr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/5137

*Versicherungsvermittlungsgesellschaft der Bezirksärztekammer Südwürttemberg mbH*

Interessenkonflikte aufgrund der Personenidentität zwischen dem Personal der Bezirksärztekammer und der o.g. Gesellschaft

KlAnfr  
s. *Ärztekammer*  
Drs 11/5907

*Auswirkungen der Privatisierung der Gebäudebrandversicherung auf die Prämien*

Veränderungen im Versichertenbestand und bei der Prämienberechnung, Anstieg der Prämien um bis zu 40 %, insbes für landwirtschaftliche Betriebe? Prüfung notwendiger Änd im Versicherungsrecht

Antr  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/6003

*Einfluß der Banken auf Wirtschaftsunternehmen*

Risikoübernahmebereitschaft von großen und kleineren Banken gegenüber Betrieben in Liquiditätsschwierigkeiten seit 1993, Untersuchung der Universität Mannheim über den Erfolg von Unternehmen unter starkem Einfluß der Großbanken sowie von bankenunabhängigen Firmen, Begrenzung der Beteiligungsmöglichkeiten der Banken und Versicherungen an branchenfremden Unternehmen, Erhöhung der Chancen des Mittelstands um den Erhalt von mehr Risikokapital?

Antr  
s. *Kreditgewerbe*  
Drs 11/6089

*Freiwillige Schülerversicherung*

Fehlen eines Hinweises auf den Ausschluß von Pflegebedürftigen und geistig Behinderten von der Unfallversicherung auf einem an Schulen verteilten Merkblatt des Badischen Gemeindeversicherungsverbands; Möglichkeiten einer Aufnahme behinderter Schüler in die Unfallversicherung bzw Präzisierung des Merkblatts

Antr  
s. *Behindertes Kind*  
Drs 11/6513

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Orientierung der Erhöhung der Berufsgenossenschaftsbeiträge für bezahlte Teilzeitkräfte der Sportvereine an der tatsächlich ausgeübten Tätigkeit; Klärung der noch offenen Versicherungs- und Haftungsfragen beim Transport jugendlicher Vereinsmitglieder durch Dritte im privaten Pkw

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6752

*Schüler-Zusatzversicherung*

Einsetzung der Schulen zu Agenturen von Versicherungsunternehmen per VwV; Verpflichtung der Lehrer zum Einzug der Beiträge und Ausgabe der Versicherungsunterlagen?

KlAnfr Norbert Zeller SPD 07.12.1995 und Antw MKS Drs 11/6890

*Feststellung einer im europäischen Vergleich übermäßigen Bereitschaft der Deutschen zu Versicherungsabschlüssen*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5645

*Rationalisierungseffekte von Multimedia im Versicherungsreich*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6427

**Versicherungsausweis**

s.a. *Sozialversicherungsausweis*  
s.a. *Versicherungsunterlagen*

*Chipkarte der Krankenkassen*

Direkter Zulauf der Fachärzte seit Einführung der Chipkarte, Schwächung der Rolle des Hausarztes entgegen der Zielsetzung des GesundheitsreformGes; Konsequenzen

Antr Birgitt Bender GRÜNE 02.03.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3551  
BeschlEmpf und Bericht SozA 21.04.1994 Drs 11/4081  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Chipkarten der Krankenkassen*

Erfahrungen seitens der Ärzte und Kassen, Veränderungen im Versichertenverhalten, insbes direkte Inanspruchnahme von Fachärzten? Frage nach dadurch entstehenden höheren Kosten; Einschränkung evtl Mißbrauchs durch Registrierung der Zahl von Arztbesuchen auf der Karte?

Antr Alfred Haas u.a. CDU 26.07.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4415  
BeschlEmpf und Bericht SozA 24.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Inanspruchnahmeverhalten von Patienten nach Einführung der elektronisch lesbaren Krankenversicherungskarte*

Relevanz statistischer Erhebungen für BW? Entkräftung der bisherigen Behauptungen des häufigeren Arztwechsels bzw Erhärtung des Trends zum Facharzt?

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 06.03.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5550  
BeschlEmpf und Bericht SozA 14.06.1995 Drs 11/6116  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6028

*Datenschutz*

Konsequenzen aus dem IM-Bericht zum Datenschutz im nicht-öffentlichen Bereich; Hinwirkung auf exakte Festlegungen hinsichtlich der Daten auf den Chip-Karten der Krankenkassen, insbes Art der aufzunehmenden Daten, Berechtigungen für Zugriff und Weiterverwendung, Sicherungen bei Verlust oder Diebstahl; Darlegung der beabsichtigten Initiativen im BRat

Antr  
s. *Datenschutz*  
Drs 11/6776

**Versicherungsbeitrag***Neue Krankenhausstrukturen*

Auswirkungen eines Übergangs zur monistischen Struktur auf den Krankenkassenbeitrag

GrAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/916

*Zu erwartende Kostenentwicklung nach Privatisierung der Gebäudebrandversicherung in der Landwirtschaft*

MdlAnfr  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/984

*Umsetzung der Privatisierung der Gebäudebrandversicherungsanstalten*

Auswirkungen für die Bediensteten und Versicherten: Art und Umfang der Übernahme sowie (neue) Konditionen für die Mitarbeiter, Erhaltung der Elementarschadensabsicherung, Differenzierung nach Risiken etwa im Hochwasser- und Erdbebenbereich, Entwicklung der Prämien; Ersetzung der bisherigen Feuerschutzabgabe?

Antr  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/1020

*Unterschlagung von Sozialversicherungsbeiträgen und andere Mißbräuche durch Unternehmen im Bereich der sozialen Sicherung*

Ausschluß der Mißbrauch treibenden Unternehmen von der Vergabe öffentlicher Aufträge

Antr  
s. *Öffentlicher Auftrag*  
Drs 11/1816

*Zusammenlegung der Allgemeinen Ortskrankenkassen zur AOK-Landeskasse*

Wettbewerbsvorteile, Synergieeffekte und Kosten einer landesweiten Zusammenlegung? Unterschiede in den Beitragssätzen, Verwaltungskostenanteilen und Förderaktivitäten der 45 AOK in BW

KlAnfr  
s. *Krankenkasse*  
Drs 11/1929

*Krankenhausförderung*

Erhöhungen der Beitragssätze der Krankenversicherung durch eine monistische Finanzierung

Antr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/1983

*Krankenkassenstrukturpolitik*

Entwicklung der Beiträge bei den einzelnen Kassen, Vergleich mit den bundesweiten Beitragssätzen der Ersatzkassen

GrAnfr  
s. *Krankenkasse*  
Drs 11/2137

*Ausgestaltung und Auswirkungen des Pflege-VersicherungsGes (PflegeVG)*

Ermittlung der Pflegesätze und der Beiträge an die Pflegekassen; Auswirkungen des GesEntw für Arbeitgeber, Arbeitnehmer, Sozialhilfeträger, Bund, Krankenkassen und gesetzliche Unfallversicherung

GrAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/2348

*Belange der Grenzgänger bei der gesetzlichen Pflegeversicherung*

Fehlen einer Beitragspflicht von Arbeitgebern in der Schweiz, Zahl der davon betroffenen Grenzgänger; Abhilfemöglichkeiten

KlAnfr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/2695

*Arbeits- und Sozialversicherungsrecht in bezug auf festangestellte Scientology-Mitarbeiter*

Auswirkungen der gerichtlichen Einstufung von Aktivitäten der sogenannten „Scientology-Kirche“ als Gewerbe; Erfüllung der Renten- und Sozialversicherungspflicht durch die Organisation gegenüber den Mitarbeitern bzw Anwendung eines Bonus-Malus-Systems in der Vergütung?

KlAnfr  
s. *Sekte*

Drs 11/3375

*Kindererziehungszeiten in der Rentenversicherung*

Umsetzung der Entscheidung des BVerfG, Umbau des Rentenrechts zugunsten der vermehrten Anrechnung von Kindererziehungszeiten ohne Erhöhung der Beitragssätze, verbesserte Integration von Pflegejahren in das Rentensystem mit Hilfe freiwilliger Beiträge aus der Pflegeversicherung?

Antr  
s. *Versicherungszeit*  
Drs 11/3561

*Ehrenamt*

Hinwirkung auf kostengünstige Konditionen für eine Versicherung der Schadensrisiken bei ehrenamtlichen Tätigkeiten; Ausdehnung des Versicherungsschutzes für Unfälle bzw der Anrechnungszeiten in der Rentenversicherung, Beteiligung der Nutznießer des Ehrenamts an den Beitragslasten

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/3843

*Beitragsentwicklung des Friseurhandwerks zur Berufsgenossenschaft*

Ursachen und Folgen der überproportionalen Beitragserhöhungen der letzten Jahre, Auswirkungen auf die Lohnnebenkosten und Beschäftigungssituation, Zunahme von Schwarzarbeit; Entlastungsmaßnahmen

Antr  
s. *Friseur*  
Drs 11/4049

*Autodiebstähle*

Statistik ab 1990; Rückführung der ca. 50.000 in Osteuropa sichergestellten, zum Rücktransport bereitstehenden Fahrzeuge; Revision der letzten Prämienhöhung in der Kasko-Versicherung

Antr  
s. *Kraftfahrzeug*  
Drs 11/4336

*Ungedecktes Restrisiko von Atomkraftwerken*

Versicherbarkeit der errechneten Schäden und Höhe der auf die Strompreise umzulegenden Prämien

Antr  
s. *Reaktorsicherheit*  
Drs 11/4697

*Beamte und Angestellte*

Berechnungsgrundlagen, Kriterien und Vergleichsmethodik der vom FM initiierten Untersuchung; Berücksichtigung der bei (zunächst kostengünstigeren) Beamten später anfallenden Versorgungsleistungen und der bis dahin erfolgten Abzinsung im Vergleich zur Alterssicherung von Angestellten durch Arbeitgeberbeiträge? Vergleich der Leistungsorientierung bzw Sanktionsmöglichkeiten in Fällen mangelnder Leistung beider Bedienstetengruppen

KlAnfr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/5092

*Belastung der Sozialversicherungssysteme mit versicherungsfremden Leistungen*

Umfang und Folgen der Heranziehung zu einigungsbedingten Sonderlasten, Höhe der jährlichen Transferleistungen in die neuen BLänder, Belastung der gesetzlichen Rentenversicherung und Arbeitslosenversicherung mit versicherungsfremden Leistungen, u.a. Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik; Auswirkungen auf die Beiträge; Verringerung der Beitragsbelastung bzw Lohnzusatzkosten von Arbeitgebern und Arbeitnehmern im Falle einer Finanzierung der Aufgaben aus allgemeinen Steuermitteln

GrAnfr  
s. *Sozialversicherung*  
Drs 11/5259

*Neukonzipierung der Finanzierung der Pflegeversicherung*

Wahrung der Parität in der Beitragsfinanzierung zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern; Schaffung einer vollen Kompensation des Arbeitgeberanteils für Klein- und Mittelbetriebe sowie für Freie Berufe als Arbeitgeber über eine steuerliche Abzugsregelung

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/5279

*Gesetzestreu Verhalten der Deutschen Spätregen-Mission e.V.*  
Übereinstimmung mit dem Arbeits-, Sozial- und Steuerrecht; Überprüfung der o.g. Sekte in Beilstein durch das Finanzamt; Verwendung der Gewinne zu gemeinnützigen Zwecken? Absicherung der „Insassen“ des „Glaubenshauses“ in Fällen von Krankheit, Unfällen und im Rentenalter?

Antr  
s. *Sekte*  
Drs 11/5689

*Gesundheitsschutz im Friseurhandwerk*

Entwicklung der Berufskrankheiten, Ergebnisse der in Drs 11/4049 erwähnten Aktionen; Behandlung des bei der EU beantragten Verbots der sauren Dauerwelle; Teilnahme der Obermeister an der Fortbildung des LGesundheitsamts; Wirksamkeit des pauschalen Kopfbeitrags an die Berufsgenossenschaft; Einführung einer verursacherbezogenen Beitragsstaffelung; Prüfungsintervalle des Gewerbeaufsichtsamts; Förderung von gesundheitsverträglichen, ökologischen Kosmetika

KlAnfr  
s. *Friseur*  
Drs 11/5756

*Auswirkungen der Privatisierung der Gebäudebrandversicherung auf die Prämien*

Veränderungen im Versichertenbestand und bei der Prämienberechnung, Anstieg der Prämien um bis zu 40 %, insbes für landwirtschaftliche Betriebe? Prüfung notwendiger Änd im Versicherungsrecht

Antr  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/6003

*Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf Betriebe, Arbeits- und Ausbildungsplätze, Rentenversicherung, Arbeitslosenversicherung, gesetzliche Krankenversicherung und Pflegeversicherung; Entwicklung der Beitragsbelastungen

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

*Entwicklung des Lebensstandards in BW*

Beitragsentwicklung in der gesetzlichen Renten- und Krankenversicherung, Arbeitslosenversicherung und Pflegeversicherung; Entwicklung der Lohn- und Einkommensteuer, der Verbrauchsteuern, der kommunalen Gebühren und Beiträge

GrAnfr  
s. *Lebenshaltungskosten*  
Drs 11/6402

*Konsequenzen für die Versicherten durch die Aufhebung der Gebäudeversicherungsmonopole*

Prämienentwicklung unter den ehemaligen Monopolanstalten sowie nach deren Privatisierung, Erklärungen des Geschäftsführers zur Prämienentwicklung für Versicherungsnehmer in hochwassergefährdeten Gebieten; Vereinbarkeit der Zustimmung zur 3. EG-Schadenversicherungsrichtlinie mit der LVerfassung

Antr  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/6412

*Versicherungsschutz in hochwassergeschädigten Gebieten*

Mittelbereitstellung zur Verbesserung des Hochwasserschutzes in Mühlacker; Verhinderung erneut steigender Prämien sowie einer höheren Eigenbeteiligung für Versicherungsnehmer in hochwassergefährdeten Gebieten

KlAnfr  
s. *Schadenversicherung*  
Drs 11/6511

*Sondergutachten des Sachverständigenrates zur Kompensation in der Pflegeversicherung*

Ablehnung einer weiteren Feiertagsstreichung zum Ausgleich von Beitragsmehrbelastungen der Arbeitgeber nach Inkrafttreten der zweiten Stufe der Pflegeversicherung; Hinwirkung auf eine paritätische Beitragsfinanzierung zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern sowie auf eine Reform des Steuer- und Abgabensystems zur Absenkung der Sozialversicherungsbeiträge

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/6514

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Orientierung der Erhöhung der Berufsgenossenschaftsbeiträge für bezahlte Teilzeitkräfte der Sportvereine an der tatsächlich ausgeübten Tätigkeit; Klärung der noch offenen Versicherungs- und Haftungsfragen beim Transport jugendlicher Vereinsmitglieder durch Dritte im privaten Pkw

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6752

*Anstieg der Sozialversicherungsbeiträge*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 344

*Anstieg der Versicherungsprämien nach der Privatisierung der Gebäudeversicherung*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1935  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2264 2269

*Auswirkungen einer Verhinderung der AOK-Fusion auf die Beitragssätze*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2871 2873 2874 2876 2878 ff

*Hinwirkung auf eine paritätische Beitragslösung in der Pflegeversicherung*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5129 5131 ff

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5399

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5513

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6208 ff

*Umlegung der Kosten für Luftrettungsmittel auf die Krankenversicherungsbeiträge*

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6275 6276

*Anstieg der Kranken- und Rentenversicherungsbeiträge*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6406

## **Versicherungspolice**

*s. Versicherungsunterlagen*

## **Versicherungsunterlagen**

*s.a. Kraftfahrzeugunterlagen*

*s.a. Versicherungsausweis*

*Zweifelhafte Praxis von Versicherungsgesellschaften bei der Kündigung von Verträgen*

Bewertung der Kündigungspraxis mit einfachem Brief entgegen der vertraglichen Verpflichtung zur Kündigung per Einschreiben, Fälle von ungerechtfertigten Stilllegungen von Kfz und Einleitung von Strafverfahren; Überprüfung der Kündigungsmeldungen der Haftpflichtversicherer gegenüber den Fahrzeughaltern an die Landratsämter auf deren Rechtskräftigkeit

KlAnfr Rezzo Schlauch GRÜNE 24.05.1994 und Antw WM Drs 11/4035

## **Versicherungsvertrag**

*s. Versicherungsunterlagen*

## **Versicherungszeit**

*Zugang zu Pflegeberufen nach der Familienphase*

Hinwirkung auf eine Anerkennung von zu Hause erworbener pflegerischer Kompetenz als versicherungspflichtige Tätigkeit bei der Ausbildungsförderung zu einem Pflegeberuf nach dem AFG; Zahl der erforderlichen Schüler bei einer Ausbildung als Altenpflegehelfer

KlAnfr

*s. Pflegeberuf*

Drs 11/112

*Absicherung ehrenamtlicher sozialer Tätigkeit in der Rentenversicherung*

Verbesserte Aufklärung von ehrenamtlich tätigen Pflegepersonen über die Möglichkeiten zur Ansparung eines eigenen Pflegeguthabens bzw Verbesserung ihrer Rentenanwartschaft

Antr

*s. Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/289

*Soziale Absicherung für Bäuerinnen*

Finanzierbarkeit sowie mögliche Präcedenzwirkung (für vergleichbare Fälle) einer rückwirkenden Anrechnung der Ehezeit ohne Beitragszahlung zur Gewährung einer eigenständigen Rente

KlAnfr

*s. Landfrau*

Drs 11/938

*Frauen in der Wirtschaft*

Anerkennung der Familienarbeit als Erwerbstätigkeit in der Rentenversicherung

GrAnfr

*s. Frau und Wirtschaft*

Drs 11/1326

*Ehrenamt in BW*

Absicherung ehrenamtlicher Tätigkeiten in der Rentenversicherung

GrAnfr

*s. Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/1650

*Familienpolitik in BW*

Erwerb sozialer Sicherungsansprüche für Kindererziehung und Betreuung von Pflegebedürftigen

Antr

*s. Familie*

Drs 11/2157

*FrauenförderungsGes*

Erleichterung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen und Männer, u.a. durch mehr Teilzeitarbeit und Beurlaubung aus familiären Gründen sowie Berücksichtigung von Kinderbetreuungs- und Pflegezeiten in der Altersversorgung

GesEntw

*s. Frauenförderung*

Drs 11/3535

*Kindererziehungszeiten in der Rentenversicherung*

Umsetzung der Entscheidung des BVerfG, Umbau des Rentenrechts zugunsten der vermehrten Anrechnung von Kindererziehungszeiten ohne Erhöhung der Beitragssätze, verbesserte Integration von Pflegejahren in das Rentensystem mit Hilfe freiwilliger Beiträge aus der Pflegeversicherung?

Antr FDP/DVP 03.03.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3561

BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4802

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Ehrenamt*

Hinwirkung auf kostengünstige Konditionen für eine Versicherung der Schadensrisiken bei ehrenamtlichen Tätigkeiten; Ausdehnung des Versicherungsschutzes für Unfälle bzw der Anrechnungszeiten in der Rentenversicherung, Beteiligung der Nutznießer des Ehrenamts an den Beitragslasten

Antr

*s. Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/3843

*Sportpolitik in BW*

Förderung der Bereitschaft zur Übernahme eines Ehrenamts im Sport, Anrechnung von Versicherungszeiten für ehrenamtliche Tätigkeiten in der Rentenversicherung

GrAnfr  
s. *Sport*  
Drs 11/3926

#### *Stärkung des Ehrenamtes*

Berücksichtigung ehrenamtlicher Tätigkeiten als Versicherungszeiten in der Rentenversicherung

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/5856

#### *Alterssicherung der Landfrauen*

Unterstützung einer gegenseitigen Anrechnung von Versicherungszeiten zwischen der gesetzlichen Rentenversicherung und der Alterssicherung der Landwirte; Hinwirkung auf eine entsprechende Korrektur der Agrarsozialreform

KlAnfr  
s. *Landfrau*  
Drs 11/5953

#### *Auswirkungen der Agrarsozialreform*

Eigenständige soziale Absicherung bzw Zahlung von Rentenbeiträgen für Frauen ohne eigenes Einkommen, Befreiungsmöglichkeiten für Ehefrauen von Nebenerwerbslandwirten von der Zwangsmitgliedschaft in der Alterskasse; Ermöglichung der Wahlfreiheit nach mindestens 60 Beitragsmonaten in der gesetzlichen Rentenversicherung u.a.

Antr  
s. *Landfrau*  
Drs 11/6425

#### *Erwerb von Rentenansprüchen für Erziehungs- und Pflegearbeit*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 114  
PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1806  
PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6080 ff

#### *Anrechnung von Erziehungszeiten als eigenständigen Rentenanspruch*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2104 2106  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6238  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6541 6543 6545

## **Versorgung der Beamten**

s.a. *Kommunaler Versorgungsverband*  
s.a. *Landesamt für Besoldung und Versorgung*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Versorgung von Polizeibeamten, die Opfer von Straftaten werden und ihrer Angehörigen sowie Vorbeugemaßnahmen*

Mittlg LReg 05.10.1992 Drs 11/668

#### *Ämterpatronage*

Verfassungswidrigkeit der Besetzung von Ämtern und Positionen nach Parteizugehörigkeit in öffentlichen Institutionen, Unternehmen, Rundfunkanstalten u.ä.; Darlegung der zwischen den Regierungsparteien vereinbarten Fälle von Stellenbesetzungen mit ehemaligen Abgeordneten und Ministerialbeamten; Auflistung der vorzeitigen Pensionierungen und Beförderungen in den Ministerien sowie der Besetzung von Schulleiterstellen entgegen den Voten der Schulträger seit 1988

Antr  
s. *Partei*  
Drs 11/829

#### *Vorruhestandsbeamte/innen*

Vorzeitige Pensionierungen aufgrund von Dienstunfähigkeit seit 1985, Zahl von Überprüfungen auf Fortbestehen der Dienstunfähigkeit und Wiedereingliederung in den aktiven Dienst; Entwicklung der Versorgungsausgaben seit 1985 sowie iR einer mittelfristigen Finanzplanung für vorzeitig pensionierte Beamte

Antr  
s. *Beamter im Ruhestand*  
Drs 11/2012

#### *Teilzeitbeschäftigung von Lehrerinnen und Lehrern*

Übernahme der bundesrechtlichen Regelung bez einer Verlängerung des Zeitraums für die Teilzeitbeschäftigung von Beamten aus arbeitsmarktpolitischen Gründen? Jeweilige Konsequenzen des Ausscheidens aus dem Beamtenverhältnis, einer Vollbeschäftigung oder des Angestelltenstatus für Lehrerinnen, deren Teilzeitbeschäftigungsmöglichkeit erschöpft ist; Auswirkungen auf Pensions- bzw Rentenansprüche im Falle eines Übergangs in das Angestelltenverhältnis

Antr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/2047

#### *Neue Ruhestandsregelung für Beamte*

Heraufsetzung der Antragsaltersgrenze auf 63 Jahre, Umfang der jährlichen Einsparungen

KlAnfr  
s. *Beamter im Ruhestand*  
Drs 11/2352

#### *Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Aufnahme einer Übersicht „Pensionslasten“ in den Hpl, Ausweisung der notwendigen Pensionsrückstellungen und Zahlungsverpflichtungen für Beamtenpensionen bis zum Jahr 2030*

Antr GRÜNE 19.10.1993 Drs 11/2745-3  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

#### *Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Entwicklung der Versorgungsausgaben von Land und Kommunen zwischen 1970 und 2010; Verschärfung der Maßstäbe für eine vorzeitige Zuruhesetzung wegen Dienstunfähigkeit, Weiterentwicklung der Möglichkeiten für eine anderweitige „amts-gleiche“ Verwendung, Heraufsetzung der Altersgrenze für den Eintritt in den Ruhestand

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

#### *Fürsorge- und Versorgungspflichten für dienstverletzte/getötete Polizeibeamte und deren Hinterbliebenen*

Maßnahmen und Leistungen infolge des Amoklaufs eines Asylbewerbers in Stuttgart-Gaisburg vor fünf Jahren, Versetzung eines der verletzten Beamten in den Ruhestand, Verweisung auf Ansprüche nach dem „VerbrechensopferentschädigungsGes“? Konsequenzen der Polizei im Hinblick auf vergleichbare Einsatzlagen; Angemessenheit der versorgungsrechtlichen Ansprüche?

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4525

*Verletzungen von Polizeibeamten/-innen durch anpolitisierte Straftäter*

Zahl der von politischen Extremisten getöteten oder verletzten Beamten seit 1984, Anteil der Versetzungen in eine andere Laufbahn oder in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit; Höhe der Versorgungs- und Unterhaltsleistungen, Umfang der Regreßnahme bei den verantwortlichen Tätern

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4549

*Korrelation Dienstunfallrisiko und Besoldungsstatus bei Polizeibeamten/-innen*

Zahl der in Ausübung des Dienstes verletzten oder getöteten Beamten seit 1984 - differenziert nach Laufbahn- und Besoldungsgruppen, Anteil der Versetzungen in eine andere Laufbahn oder in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit; Höhe der Versorgungs- und Unterhaltsleistungen; Verbesserung der Einkommenslage entsprechend dem erhöhten Unfall- und Schadensrisiko

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4550

*Anrechnung verschiedener Altersversorgungen*

Schlechterstellung der Bezieher von Leistungen aus der Rentenversicherung und von Versorgungsbezügen der öffentlichen Hand gegenüber den Empfängern von Leistungen aus einem Versorgungssystem?

KlAnfr  
s. *Altersversorgung*  
Drs 11/4618

*Gleichbehandlung von Ruhestandsbeamten bei der Ruhegehaltsfähigkeit der Polizeizulage*

Ruhegehaltsfähigkeit der Zulage nur bei Eintreten in den Ruhestand vor dem 01.01.1990; Aufhebung dieser Stichtagsregelung

KlAnfr Wolfgang Rückert CDU 04.10.1994 und Antw FM Drs 11/4737

*Ruhegehaltsfähigkeit der Polizeizulage*

Kosten einer nachträglichen Anerkennung der Zulage als ruhegehaltsfähiger Bestandteil der Dienstbezüge auch für die vor dem 01.01.1990 in den Ruhestand getretenen Beamten

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 14.10.1994 und Antw FM Drs 11/4780

*Beamte und Angestellte*

Berechnungsgrundlagen, Kriterien und Vergleichsmethodik der vom FM initiierten Untersuchung; Berücksichtigung der bei (zunächst kostengünstigeren) Beamten später anfallenden Versorgungsleistungen und der bis dahin erfolgten Abzinsung im Vergleich zur Alterssicherung von Angestellten durch Arbeitgeberbeiträge? Vergleich der Leistungsorientierung bzw Sanktionsmöglichkeiten in Fällen mangelnder Leistung beider Bedienstetengruppen

KlAnfr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/5092

*Streichung von Deputatsnachlässen/Altersermäßigung*

Bewertung von Aussagen des Kienbaum-Gutachtens für NRW bez einer lebensarbeitszeitverlängernden Wirkung der Altersermäßigung und damit Verschiebung von (Früh-)Pensionierungen

und Versorgungslasten; Erhaltung der Nachlässe für Verbindungslehrkräfte sowie ältere Lehrer

Antr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/5365

*Demographische Entwicklung in BW*

Datenentwicklung der Bevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht bis zum Jahr 2030, Auswirkungen auf die Personalstruktur des öffentlichen Dienstes, Entwicklung der Beamtenversorgung

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

*Schaffung von Pensionsrücklagen*

Vorlage eines zugesagten Berichts sowie eines von der FMK angeregten GesEntw zur „Eindämmung der Steigerung der Pensionslasten“; Vorbildcharakter der in RPF und SH eingerichteten Modelle, insbes der Rücklagenbildung für Neueinstellungen nach dem Mainzer Beispiel sowie Bildung eines Grundstocks aus dem Erlös einer Privatisierung von Landesbeteiligungen

Antr FDP/DVP 19.12.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/6942

*Entwicklung des Versorgungsaufwands in BW*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 728 744

*Entwicklung der Versorgungsleistungen*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1364 1380  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2513  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2989

*Entwicklung der Versorgungslasten, Gegensteuerung bei den vorzeitigen Pensionierungen*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2408 2417  
PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2703 2710  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3536 3567  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6445 6446

*Abbau von Vergünstigungen teilzeitbeschäftigter Beamter bei der Altersversorgung*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3135 3136

*Entwicklung der Pensionslasten bis zum Jahr 2010*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4144

*Entwicklung der Versorgungsausgaben; Gründung eines Pensionslastenfonds*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4305 4306 4322 4324 4336 4337  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4514 4515 4518 4523 ff  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4923 4932  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4950 4953 4955 4961  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6656

*Finanzierung der Ruhegehälter; Gründung eines Pensionslastenfonds, Abschläge bei früherem Eintritt in den Ruhestand*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5375 5376 5378 5380 5383 ff

**Versorgungsamt**

s. *Versorgungsverwaltung*



**Versorgungsverwaltung**

s.a. *Kommunaler Versorgungsverband*  
s.a. *Landesamt für Besoldung und Versorgung*

*Auflösung der Versorgungsämter in BW*

Mögliche Folgen einer Kommunalisierung o.g. Ämter und ihrer Aufgaben, u.a. Verluste an Effizienz und Persönlichkeitsschutz, längere Wegstrecken der Mitarbeiter(innen); Notwendigkeit einer Änd hinsichtlich des Vollzugs des Gesetzes über die Kriegsopferversorgung? Bildung von „Landesämtern für Familie und Soziales“ als Alternative

KlAnfr Dieter Stoltz SPD 16.10.1992 und Antw SM Drs 11/732

*Stelleneinsparungen im Bereich des SM*

Verteilung o.g. Einsparungen auf Ministerium, Gesundheits- und Versorgungsämter, Arbeitsgerichte u.ä.; Auswirkungen auf die Berufsaussichten von Nachwuchskräften

Antr  
s. *Ministerin für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung*  
Drs 11/3559

*Eingliederung der Versorgungsämter in die Landratsämter*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 63

*Hinwirkung auf Personal- und Aufgabenzuwachs der Versorgungsverwaltung*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2574

**Verstromungsabgabe**

s. *Ausgleichsabgabe gemäß Verstromungsgesetz*

**Versuch**

s.a. *Tierversuch*

*Modellversuch zur Ozonmessung und Ozonminderung im Raum Heilbronn*

Klärung von Fragen vor Durchführung des Versuchs: Rechtsgrundlagen und -folgen, Eignung eines derartigen (lokalen) Versuchs und seiner Ergebnisse als Basis einer generellen Norm, Bezweiflung eines Minderungseffekts aufgrund der Entstehungsmechanismen bei der Ozonbildung (und seiner Vorläufersubstanzen), Eignung des Raumes Heilbronn, Alternativräume, Methodik, Organisation, Versuchsbedingungen, Dokumentation der übrigen Auswirkungen des Experiments neben der Luftverunreinigung, Schadensbegrenzung und -ersatz

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/1422

*Ozonversuch*

Bisher angefallene Kosten im Zusammenhang mit dem Ozonversuch im Raum Heilbronn für das Land, die Stadt Heilbronn und die örtliche Wirtschaft

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/2247

*Ausnahmegenehmigungen beim Ozonversuch in Heilbronn*

Begründungen, berechnete Personen und Fahrzeuge, Verwaltungsaufwand und Kontrolle der Ausnahmegenehmigungen; Beeinflussung der Ergebnisse des Versuchs?

KlAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/2323

*Erfahrungen mit zeitlich begrenzten Verkehrsbeschränkungen und Entwicklung von bodennahen Ozonwerten*

Erfahrungen mit autofreien Sonntagen in RPF; Konsequenzen für den vom UM für das kommende Jahr erneut angekündigten Ozonversuch im Raum Heilbronn

MdlAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/2710

*Aktueller Stand zur Frage lokaler Maßnahmen gegen Sombrerozon*

Neue Erkenntnisse zur Frage lokaler Verkehrsbeschränkungen, Eignung lokaler und befristeter Maßnahmen gegen den Sommer-Smog in einem einmaligen Modellversuch? Konsequenzen für eine etwaige Neuansetzung des ausgefallenen Ozonversuchs im Raum Heilbronn

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/2975

*Gesundheitsrisiko bei Chemie-Praktika*

Abbau bzw Ersetzung von gefährlichen Stoffen bei o.g. Praktika an Hochschullabors bzw -versuchen, fortlaufende Erneuerung des Wissensstands über die Gefährlichkeit und Ökotoxikologie von Chemikalien beim wissenschaftlichen Personal und den Studenten, Umfang und Praxis der Praktika-Betreuung

KlAnfr  
s. *Unfallverhütung*  
Drs 11/3213

*Verkehrsrechtliche und -technische Kooperation zwischen dem Land und der Stadt Heilbronn anlässlich eines „Ozon-Versuchs“*

Kooperation des VM mit der Stadt Heilbronn, Höhe und Träger der Kosten; Planungsstand für weitere Versuche in BW

KlAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/3826

*Ozon-Versuch im Raum Heilbronn/Neckarsulm*

Finanzielle Auswirkungen der sechsmaligen Absage für Kommunen, Land und Wirtschaft; Einfluß von Erkenntnissen aus dem Regionalen Klima-Projekt (REKLIP) in die Vorbereitung; durchführende Institute und Zeitdauer der wissenschaftlichen Auswertung; Bekanntgabe von Schlußfolgerungen durch den UM vor der Auswertung und Abschlußbesprechung mit den am Versuch Beteiligten

KlAnfr  
s. *Ozon*  
Drs 11/4338

*Ozonprophylaxe in BW*

Maßnahmen gegen überhöhte Ozon-Werte, Ergebnisse des Großversuchs in Heilbronn und Neckarsulm

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/4442

*Verringerung der Ozonbelastung; hier: Durchführung eines Tempolimitgroßversuchs*

Bewerbung bei der BReg um die Durchführung eines landesweiten Großversuchs

Antr  
s. *Ozon*  
Drs 11/6183

### **Verteidiger im Strafverfahren**

s. *Rechtsanwalt*

### **Verträge von Maastricht**

s. *Maastrichter Verträge*

### **Vertretung des Landes beim Bund**

s. *Landesvertretung BW beim Bund*

### **Vertriebener**

s.a. *Amnesty International*  
s.a. *Donauschwäbische Kulturstiftung*  
s.a. *Donauschwäbisches Zentralmuseum*  
s.a. *Familienzusammenführung*  
s.a. *Flüchtling*  
s.a. *Haus der Heimat*

*Flüchtlinge aus dem ehemaligen jugoslawischen Staatsgebiet*  
Zahl und Art der Unterstützung o.g. Bürgerkriegsflüchtlinge in BW; Behandlung als Vertriebene ohne Rückkehrmöglichkeit? Verhinderung einer kulturellen Entwurzelung und Radikalisierung

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/380

#### *Unterbringung von Bürgerkriegsflüchtlingen*

Unterstützung von Flüchtlingshilfsorganisationen und staatlichen Stellen der jeweiligen Zufluchtsländer in Abhängigkeit von der Unterbringung der Flüchtlinge in der Nähe ihrer Herkunftsgebiete

Antr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/950

#### *Haushalt 1993 und 1994; Epl 03*

*Reduzierung der Zuschüsse zur Pflege des Kulturguts der Vertriebenen*

s. *Kulturgut*  
Drs 11/1203

#### *Haus der Heimat, Stuttgart*

Gründe und Ziele der Ablehnung einer Auslegung aller Heimat- und Vertriebenenzeitungen, geltende Nutzungsregelungen, Abgrenzung zwischen dem staatlichen Bereich und der Verbandsarbeit

KlAnfr  
s. *Haus der Heimat*  
Drs 11/3176

*Mißachtung des Themas Flucht und Vertreibung in den „Vierteljahresheften für Zeitgeschichte“*

Bewertung des o.g. Defizits durch die LReg als Zuschußgeber und Mitglied im Stiftungsrat des „Instituts für Zeitgeschichte“

Antr  
s. *Politische Verfolgung*  
Drs 11/3994

#### *Situation der Spätaussiedler in BW*

Ursachen, Umfang und Auswirkungen der Zuzugsentwicklung, insbes aus den Staaten Ost- und Südosteuropas; Wirkung von Steuerungsmaßnahmen bzw Hilfen vor Ort; Beendigung des Status des Vertriebenen; Inanspruchnahme von Leistungen und Vergünstigungen nach dem VertriebenenGes

GrAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/4917

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 03*

*Kürzung der Zuschüsse zur Pflege des Kulturguts der Vertriebenen*

s. *Kulturgut*  
Drs 11/5203

*Wanderausstellung „Lebensschicksale ostdeutscher Vertreibungsoffer in BW“*

Erstellung o.g. Dokumentation unter Beteiligung von sachverständigen Institutionen, z.B. Vertriebenenverbänden, Haus der Heimat, Landeszentrale für politische Bildung; Konzeption als Wanderausstellung mit einer Auftaktveranstaltung im Ltg; Finanzierung aus Mitteln des Epl 03

Antr  
s. *Ausstellung*  
Drs 11/5861

#### *Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Stipendien zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses, insbes aus den Herkunftsgebieten der Vertriebenen und Spätaussiedler; Förderung der Zusammenarbeit mit dortigen Forschungseinrichtungen*

s. *Stipendium*  
Drs 11/6863

*Bedeutung der Arbeit des „Hauses der Heimat“ für die Vertriebenen; Würdigung des Beitrags der Vertriebenen am Wiederaufbau Deutschlands*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1969 ff

*Überprüfung der Entscheidung über eine Petition um Anerkennung des Vertriebenenstatus*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3313 3314

*Bedeutung der Pfingstfeiertage für die landsmannschaftlichen Treffen der Heimatvertriebenen*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4277 4279

### **Verursacherprinzip**

s.a. *Ärztlicher Kunstfehler*  
s.a. *Gesundheitsschaden*  
s.a. *Umwelthaftung*  
s.a. *Umweltverschmutzung*

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Einflechten von umweltpolitischen Elementen in die einzelnen Steuerarten, Erhebung der Kosten für umweltschädigendes Verhalten von den Verursachern

GrAnfr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/544

*Aufklärung der Schwefeldioxid-Spitzenbelastungen in Mannheim*

Grenzwertüberschreitungen nach Tagen 1991/92 und Ortsteilen, Umfang und Art der Schadstoffe nach TA-Luft-Nummern, Verursacher in Mannheim und Ludwigshafen, Maßnahmen der zuständigen Behörden, Heranziehung der Verursacher zu Abhilfe- bzw Sanierungsmaßnahmen

Antr  
s. *Schwefelverbindung*  
Drs 11/637

*Ausbau der Standards bei der Abwasserbeseitigung in Zeiten knapper Kassen*

Ablehnung eines u.a. vom Gemeindetag geforderten Moratoriums bei der Abwasserbeseitigung sowie entsprechender Vorstöße im BRat; verursacherbezogene Umlegung der Abwasserabgabe sowie Vollzug der EigenkontrollVO durch die Kommunen, insbes Erstellung von Indirekteinleiterkatastern

Antr  
s. *Abwasserbeseitigung*  
Drs 11/3047

*Anwendung des Verursacherprinzips bei den Kosten von Gesundheitsschäden*

Beurteilung der Forderungen von Krankenkassen nach neuen gesetzlichen Grundlagen für den Bereich von Gesundheitsschäden infolge fehlerhafter Produkte bzw Umweltbelastungen, u.a. Einführung einer Informationspflicht der Leistungserbringer gegenüber den Kassen über Ursachen und mögliche Verursacher von Gesundheitsschäden, Einführung einer Beweislastumkehr analog dem Umwelthaftungsges

Antr Peter Hund u.a. SPD 08.02.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3403

*Haftungsfrage bei der Aufbringung von Klärschlamm und Kompost auf landwirtschaftlich genutzte Böden*

Schadenersatzansprüche der Landbewirtschafter gegen einen zu bildenden Haftungsfonds, der von den Klärschlamm- und Kompostherstellern gespeist wird; Regelung der Problematik im DüngemittelGes

Antr  
s. *Düngemittel*  
Drs 11/3436

*Verursacherprinzip bei Epidemien*

Rechtsansprüche der Geschädigten und Krankenkassen gegenüber dem Verursacher, jährliche Kosten bzw Schadenersatz bei Salmonelleninfektionen, Berechtigung der Gesundheitsämter zur Weitergabe der Daten eines festgestellten Verursachers

KIAnfr Dr. Paul-Stefan Mauz CDU 21.02.1994 und Antw SM Drs 11/3468

*Verletzungen von Polizeibeamten/-innen durch anpolitisierte Straftäter*

Zahl der von politischen Extremisten getöteten oder verletzten Beamten seit 1984, Anteil der Versetzungen in eine andere Laufbahn oder in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit; Höhe der Versorgungs- und Unterhaltsleistungen, Umfang der Regreßnahme bei den verantwortlichen Tätern

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4549

*Eingabe der Frau E.G. aus K. vom 23.02.1995 - Finanzielle Belastung der Verursacher des Waldsterbens*

BeschlEmpf und Bericht LandWA 05.04.1995 Drs 11/5875

*Salmonellenepidemie in Ulm 1994*

Erkrankungen nach dem Genuß von Speiseeis im Stadthauscafe: Ursachen, Dauer und (volkswirtschaftliche) Kosten der Erkrankungen, Maßnahmen des WKD und der Gesundheitsbehörden, Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen gegen den Verursacher

KIAnfr  
s. *Salmonellose*  
Drs 11/7140

*Rücknahmepflicht für illegale Müllexporte; Rücknahme von Produkten und Verpackungen durch die Hersteller*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 1992 ff

**Verursacherprinzip im Gesundheitswesen**

s. *Verursacherprinzip*

**Verursacherprinzip in der Umweltpolitik**

s. *Verursacherprinzip*

**Verurteilung**

s. *Gerichtsentscheidung*

**Verwaltung**

s.a. *Behörde*  
s.a. *Fachhochschule für Verwaltung*  
s.a. *Finanzverwaltung*  
s.a. *Führungsakademie*  
s.a. *Gehobener Verwaltungsdienst*  
s.a. *Kommunale Selbstverwaltungskörperschaft*  
s.a. *Öffentlicher Auftrag*  
s.a. *Sonderbehörde*  
s.a. *Verwaltungsabkommen*  
s.a. *Verwaltungsgesetz*  
s.a. *Verwaltungsreform*  
s.a. *Verwaltungsschule*  
s.a. *Verwaltungsverfahren*  
s.a. *Verwaltungsvorschrift*  
s.a. *Verwaltungswissenschaft*  
s.a. *Wertanalyse*

*Ergebnisse der Arbeitsgruppe „job-ticket“*

Berichterstattung über die Ergebnisse der Arbeitsgruppe; Umsetzung der im privaten und kommunalen Bereich gewonnenen Erfahrungen in der LVerwaltung?

Antr  
s. *Fahrausweis*  
Drs 11/81

*Untersuchung der Verwaltung durch ein unabhängiges Wirtschaftsberatungsunternehmen*

Untersuchung des IM, SM, MWF und RegPräs Freiburg nach Führungsprinzipien und Organisationsformen, Controlling der Verwaltung, Transparenz und Bürgernähe; Qualifikation, Motivation und Weiterbildung der Mitarbeiter; Berichtsvorlage bis zum 31.12.1993

Antr FDP/DVP 31.08.1992 und Stellungnahme StM Drs 11/370  
BeschlEmpf und Bericht IA 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Einstellung von Schwerbehinderten in der Landesverwaltung*

Erfüllung der gesetzlich vorgeschriebenen Beschäftigungsquote von 6 % Schwerbehinderten

Antr  
s. *Schwerbehinderter*  
Drs 11/388

*Reintegration der zum Freistaat Sachsen abgeordneten baden-württembergischen Beamten in den Landesdienst*

Zahl der Abordnungen, Zusagen gegenüber diesen Beschäftigten, Probleme hinsichtlich der Verwendung bzw Beförderung von rückkehrwilligen Beamten; Frage nach einer Konzeption zur Wiedereingliederung angesichts der geplanten Stelleneinsparung

Antr  
s. *Personalplanung*  
Drs 11/563

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Abfallvermeidung durch eine produktorientierte Umweltpolitik*

Überarbeitung der Richtlinien zur Berücksichtigung umweltfreundlicher Produkte bei Ausschreibungen und Beschaffungen, Einsatz von Recyclingpapier in der Landesverwaltung

Mittlg  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/672

*Verringerung des Verwaltungsaufwands bei Spätaussiedlern*

Bereitschaft zur Rationalisierung bei der Gestaltung des Namensrechts und bei der Antragstellung nach Leistungsgesetzen; Einleitung der entsprechenden Rechtsänderungen?

Antr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/664

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Personalsituation in bestimmten Bereichen der Landesverwaltung; Erfahrungen mit dem Besoldungsstrukturprogramm und der Verlagerung von Behörden und Dienstleistungen in den ländlichen Raum

Mittlg  
s. *Personalplanung*  
Drs 11/878

*Verwendung von Recyclingpapier in der öffentlichen Verwaltung*  
Ergebnisse bzw Empfehlungen der Bund-Länder-Arbeitsgruppe „Papierzerfall“; differenzierter Einsatz von Recycling- und alterungsbeständigem Papier in der Landesverwaltung und bei den Kommunalbehörden; Frage nach einer Vermeidungsstrategie hinsichtlich des Papierverbrauchs

KlAnfr  
s. *Papier*  
Drs 11/683

*Vergabe von Druckaufträgen in der Landesverwaltung und bei Zuwendungsempfängern*

Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg  
s. *Öffentlicher Auftrag*  
Drs 11/744

*Probleme bei der Wiedereingliederung von Leihbeamten*

Nicht-Einhaltung der vor der Abordnung nach Sachsen gemachten Zusagen und sonstiger Probleme? Frage nach einem Konzept und einer Koordinierungsstelle für die Wiedereingliederung

KlAnfr  
s. *Personalplanung*  
Drs 11/784

*Zivilbeschäftigte der Bundeswehr und ausländischer Streitkräfte*

Ermöglichung der Einstellung der durch den Truppenabbau von Arbeitslosigkeit bedrohten Zivilbeschäftigten in Dienststellen des Landes oder der Kommunen

Antr  
s. *Bediensteter*  
Drs 11/813

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Vorschläge für Aufgabenübertragungen unter Kostenabgeltung an die Kommunen, Streichung von Mehrfachzuständigkeiten und Zustimmungsvorbehalten anderer Behörden, Privatisierung nichthoheitlicher Aufgaben, Aussetzung von Verwaltungsvorschriften und Vereinfachung der Förderverfahren, Konzentration der Verfahren auf eine zuständige Behörde, Ersetzung einzelner Zuschüsse durch erhöhte Pauschalförderung; Umfang der erzielbaren Personaleinsparung in den verschiedenen Ebenen und Bereichen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Übernahme von zivilen Arbeitnehmern der Camp Dolan Barracks, Schwäbisch Hall-Hessental, durch LDienststellen*

Übernahme in den Vollzugs- oder Polizeidienst, Aufhebung der Altershöchstgrenze

KlAnfr  
s. *Bediensteter*  
Drs 11/930

*Region Stuttgart*

Position der LReg zu einem von der Wirtschaft geforderten neuen Verwaltungskonzept für die Region

KlAnfr  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/970

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst - bürgerliches Engagement*

Leistungsermittlung und -bewertung in den verschiedenen Bereichen der LVerwaltung; Maßnahmen zur Gewinnung besonders qualifizierter Bewerber, Reservierung von Führungspositionen für junge Beamte; Verankerung des Leistungsprinzips im System der Besoldung, Zulagen und Beförderungen; Prämierung von Rationalisierungserfolgen; Verhinderung weiterer Arbeitszeitverkürzungen und hoher Tarifabschlüsse; Darlegung des ehrenamtlichen Engagements von Bürgern in Vereinen, Hilfsdiensten, Selbsthilfegruppen und kommunalen Gremien; Erreichung von mehr Hilfsbereitschaft in der Bevölkerung, Mitwirkung bei der Erhaltung der inneren Sicherheit und Strafverfolgung

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1076

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1991 des RH zur LHR von BW für das Hj 1989 - Arbeitszeit in der Landesverwaltung*

Zurücknahme der Mittagspausenregelung; Einführung der Zeiterfassung durch Kontrollgeräte

Mittlg  
s. *Arbeitszeit*  
Drs 11/1234

*Neue Postleitzahlen*

Umstellung der Zuständigkeitsbereiche innerhalb der Landesverwaltung? Hinwirkung auf eine Rücknahme der PLZ-Reform über den BRat

Antr  
s. *Postleitzahl*  
Drs 11/1385

*Auflösung der Argonnenkaserne in Weingarten*

Erfüllung der Zusage, Zivilbeschäftigte bevorzugt in den Landesdienst zu übernehmen

KlAnfr  
s. *Kaserne*  
Drs 11/1461

*Einsetzung einer Deregulierungskommission*

Erarbeitung von Vorschlägen zur Änd oder Abschaffung von (über-)bürokratischen Gesetzen, Richtlinien und Verwaltungsvorschriften; Effizienzsteigerung der Verwaltung; Informationsaustausch mit der Kommission zur Verwaltungsreform, Berichtsvorlage nach einem Jahr als Ltg-Drs

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/1863

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1992 des RH zur LHR von BW für das Hj 1990 (Nr. 4); - Personalsituation in bestimmten Bereichen der Landesverwaltung*

Allgemeine Lage; Nachwuchssituation bei der Polizei und in der Finanzverwaltung

s. *Personalplanung*  
Drs 11/1952

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden, u.a. Statistisches LAmt, Straßenbau-/Flurbereinigungsämter, Geologisches LAmt, LBergamt, chemische und medizinische Untersuchungsämter, LfU, Theater, Orchester, Museen, Bibliotheken, Archivverwaltung, Bildstellen und Wilhelma; Voraussetzungen und Auswirkungen, insbes auf die Bediensteten und Bürger; vollständiger Rückzug durch Unternehmensveräußerungen; Struktureffekte für den LHaushalt; weitere Vergabe von Aufträgen an Private, Freistellung von Bediensteten für die Projektdurchführung; Auswirkungen privater Investorenmodelle, Belastung künftiger Haushalte? Umsetzung eines Beschl im Bereich Straßenbaufinanzierung

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2142

*Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen bei LBehörden*

Art, Umfang und Effizienz des Mitteleinsatzes zur Beschäftigung von Arbeitslosen in der LVerwaltung 1993

Antr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/2231

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Beschäftigung und Ausbildung von Schwerbehinderten in der Landesverwaltung*

Mittlg  
s. *Schwerbehinderter*  
Drs 11/2557

*Deregulierung*

Hinwirkung auf Änd bzw Abschaffung von (über-)bürokratischen Ges, Richtlinien und Verwaltungsvorschriften; Effizienzsteigerung der Verwaltung

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/2435

*Mit Frauen Staat machen*

oder

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Bestellung und entsprechende Ausstattung einer Frauenbeauftragten in jedem Amt; zweijährige Berichtsvorlage über die Entwicklung der geschlechtsspezifischen Beschäftigungsstruktur in der LVerwaltung

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2559

*Frauen im öffentlichen Dienst*

Statistik der Verwaltungs- und Fachhochschulabsolventinnen der Jahrgänge 1960 ff in Fünfjahresschritten; Ein- und Ausstiegswahlen des Verwaltungs- und Justizdienstes der verschiedenen Laufbahnen im selben Zeitraum; Beamtinnen des gehobenen und höheren Dienstes sowie vergleichbare Angestellte bei den Kommunen, Kreisen, RegPräs und Ministerien; Art der Stellen und Funktionen; Zahl von Richterinnen und Staatsanwältinnen in den Besoldungsgruppen R1-R5

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2585

*Schaffung von zusätzlichen Ämtern*

Vereinbarkeit eines LWeinstituts und eines LArbeitsschutzamtes mit der Zielsetzung einer gestrafften, effizienten und bürger-nahen Verwaltung

MdlAnfr  
s. *Behörde*  
Drs 11/2710

*Die Zukunft des öffentlichen Dienstes*

Grundsätze, Neuorientierung der Beziehungen von Bürger und Staat, Stärkung des Leistungsprinzips, Privatisierung von Aufgaben, „Verschlankung“ der Verwaltung; strukturelle Entwicklung nach Laufbahnen, Vergütungen, Personal- und Pensionskosten, vorzeitiger Ruhestand, Vergleich mit der Privatwirtschaft; Steigerung der Attraktivität, insbes für untere Besoldungsgruppen, u.a. Ersetzung von Dienstaltersstufen durch „verdiente“ Beförderungen; Verlängerung der Wochen- und Lebensarbeitszeit; Neuorganisation der Führungsbildung und -verantwortung, der Mittelbewirtschaftung, der Ministerialverwaltung, der Beurlaubung und Teilzeitarbeit sowie des Umgangs mit dem Bürger; Angabe des (Personal-)Vollzugsbedarfs bei GesEntw

Antr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/2809

*Vermeidung von Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates an Bildschirmarbeitsplätzen in der Landesverwaltung*

Risikoabbau durch Information der Bediensteten und Maßnahmen zur ergonomischen Gestaltung von Bildschirmarbeitsplätzen, Einbeziehung psychosozialer Bedingungsfaktoren in Präventionsmaßnahmen

Antr  
s. *Bildschirmarbeitsplatz*  
Drs 11/3235

*FrauenförderungsGes*

Einrichtung von Frauenförderplänen und Frauenbeauftragten in den Dienststellen der Landesverwaltung; Verbesserung der Einstellungs- und Aufstiegschancen für Frauen; Erleichterung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen und Männer, u.a. durch mehr Teilzeitarbeit und Beurlaubung aus familiären Gründen sowie Berücksichtigung von Kinderbetreuungs- und Pflegezeiten in der Altersversorgung

GesEntw  
s. *Frauenförderung*  
Drs 11/3535

*Hochschulverwaltung/Hochschulmanagement*

Zentrale und fakultätsbezogene Strukturen, Verteilung der Kompetenzen zur Leitung, Mittelverteilung, Vergabe von Lehraufträgen und Rechnungsprüfung; Beurteilung von Vorschlägen zur Effizienzsteigerung; Vergabe eines Gutachterauftrags zur Untersuchung der Verwaltungsstrukturen

Antr  
s. *Hochschule*  
Drs 11/3557

*Schwerbehinderte in der Landesverwaltung*

Maßnahmen zur Erhöhung der Beschäftigungsquote von Schwerbehinderten im öffentlichen Dienst, z.B. Qualifizierung, Anreize für Behörden, die die Quote erfüllen, ressortbezogene Etatisierung der Mittel für die Ausgleichsabgabe, Umsetzung der Fürsorge-VwV, Unterstützung der Schwerbehindertenvertreter in der Landesverwaltung

Antr  
s. *Schwerbehinderter*  
Drs 11/3629

*Berufsaussichten der Auszubildenden im Öffentlichen Dienst*

Bestandsaufnahme aller Ausbildungen, Berufe und Übernahme-situationen in den einzelnen Bereichen und Stufen der öffentlichen Verwaltung; Ausmaß notwendiger Überstunden; Beschäftigungsmöglichkeiten durch Überstundenabbau, Teilzeitarbeit, gleitende Arbeitsaufnahme bzw -beendigung (Altersteilzeit), befristete Arbeitsplätze

GrAnfr  
s. *Öffentlicher Dienst*  
Drs 11/3811

*Ausbildungsplatzangebot und Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis nach Abschluß einer Ausbildung*

Ausbildungssituation und Übernahmekancen der Absolventen in der freien Wirtschaft und im öffentlichen Dienst, Perspektiven in den einzelnen Bereichen, Branchen, Betrieben, Regionen, Laufbahnen usw; Handlungsbedarf in der LVerwaltung, u.a. Prüfung von Teilzeitmodellen, Zeitverträgen, Qualifizierungsmaßnahmen während und nach der Ausbildung

Antr  
s. *Arbeitsplatz*  
Drs 11/3869

*Beschäftigung von Schwerbehinderten in der LVerwaltung*

Auswirkungen der Personaleinsparungen im öffentlichen Dienst, Wirkungen des Sonderprogramms sowie des Kabinettsbeschlusses zur Erhöhung der Mindesteinstellungszahl; Entwicklung bzw ressortbezogene Etatisierung der Ausgleichs-abgabe, Bildung eines Einstellungspools, Stellenzuweisung an die einzelnen Ministerien, Freistellung dieser Stellen von den geplanten Einsparungen; Beschäftigung der Absolventen der Qualifizierungslehrgänge für die öffentliche Verwaltung bei der Stiftung Rehabilitation in Heidelberg

Antr  
s. *Schwerbehinderter*  
Drs 11/3951

*Situation Schwerbehinderter*

Entwicklung der Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter (mit mindestens 30 % MdE) in Wirtschaft und Verwaltung bzw der Ausgleichsabgabe und deren Verwendung; Umfang, Zeitdauer und Ausgang der Anerkennungsverfahren, Einsprüche und Klagen; Zustimmungen/Ablehnungen von Kündigungen durch die Hauptfürsorgestelle beim LWohlfahrtsverband seit 1989, Korrekturen der Arbeitsgerichte

Antr  
s. *Schwerbehinderter*  
Drs 11/4201

*Erfolgreiche Behörden; eine empirische Untersuchung über Erfolgsmerkmale*

- *Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO -*

Mittlg  
s. *Behörde*  
Drs 11/4257

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Übernahme von Absolventen einer Ausbildung in der staatlichen Verwaltung in den Landesdienst

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Teilzeitbeschäftigung*

Zahl und Geschlecht der Beschäftigten in der LVerwaltung und Unternehmen mit Landesbeteiligung, Anteil von Teilzeitbeschäftigten, Zahl und (Übernahme-)Situation von Auszubildenden, Anwärtern und Referendaren, Personalbedarf bis zum Jahr 2004; Einleitung von Maßnahmen für mehr Teilzeitarbeitsplätze und befristete Arbeitsverträge; Abbau der hohen Lohn(neben)kosten bei Teilzeitarbeit

Antr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/4616

*Untersuchung der Organisationsstrukturen der zentralen Verwaltungen der Universitäten in BW*

- *Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO -*

Mittlg  
s. *Hochschule*  
Drs 11/4701

*Kaizen*

„Verschlankung“ der Verwaltungen und Unternehmen als Teil einer von den Japanern als Kaizen bezeichneten Managementphilosophie; Gründe für die Teilnahmeverweigerung der Ministerien an einem entsprechenden Vortrag im Ltg; Vergleich von bisherigen Rationalisierungsuntersuchungen, -maßnahmen und -effekten in der LVerwaltung und Industrie; Effizienz der Japaner im Bereich der Unterhaltungs- und Optoelektronik sowie Automobilindustrie gegenüber der deutschen Konkurrenz?

KlAnfr  
s. *Rationalisierung*  
Drs 11/5079

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

*Schaffung eines ressort- und hochschulspezifischen Fortbildungsangebots für Bedienstete der Hochschulverwaltungen*

s. *Berufliche Weiterbildung*  
Drs 11/5214

*Einrichtung eines Studiengangs Krankenhausmanagement an der FH für öffentliche Verwaltung in Ludwigsburg*

Beurteilung der qualitativ neuen Anforderungen an Krankenhausverwaltungen durch das GesundheitsstrukturGes; Vorstellungen und Voraussetzungen zur Einrichtung des o.g. Studiengangs in Ludwigsburg

KlAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/5094

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

*Einführung der Neuordnung der Verwaltungs- und Managementstrukturen und des Rechnungswesens an den Hochschulen sowie der Finanzbeziehungen Land-Hochschulen; Durchführung von zwei Modellprojekten; Einführung der kaufmännischen Buchführung; Vergabe eines Teils der Mittel für die Hochschulen iR eines Ausschreibungsverfahrens*

s. *Hochschulreform*  
Drs 11/5214

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 14*

*Umsetzung der Empfehlungen des RH zur Organisationsstruktur der zentralen Verwaltungen der Universitäten*

s. *Hochschule*  
Drs 11/5214

*Stromverbrauch für EDV-Anwendungen*

Zahl und Stromverbrauch der Bildschirmarbeitsplätze in den Dienststellen des Landes einschließlich der Hochschulen; Nutzung von Einsparpotentialen durch Nachrüstung vorhandener und Beschaffung neuer Geräte nach den in den USA geltenden Verbrauchs-Grenzwerten, Herausgabe von Verhaltensregeln für die Anwender; Forschungsprojekte zur Verbesserung der Gleichstromerzeugung für Computer

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/5127

*Gesundheitsförderung*

Bedeutung der Arbeits- und Betriebsmedizin aus Sicht der Arbeitgeberverbände und Gewerkschaften; Beurteilung der vom Bundesverband der Betriebskrankenkassen entwickelten betrieblichen Gesundheitsberichte; Kontrolle der Bildschirmarbeitsplätze u.a. auch im Bereich der öffentlichen Verwaltung, Abbau der Fehlbeanspruchung des Bewegungsapparats am Arbeitsplatz

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

*Geplanter Studiengang Krankenhaus- und Sozialmanagement an der FH Ludwigsburg - Hochschule für öffentliche Verwaltung*

Einrichtung als interner Studiengang nach dem Konzept der FHöV, kosten- und stellenneutrale Verwirklichung durch Umschichtung, Bewertung als Schritt zur Erweiterung des Fächerpektrums an FH; Verhandlungen mit dem Ministerium

KlAnfr  
s. *Krankenhaus*  
Drs 11/5292

*Umsetzung des europäischen Öko-Audit; Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung (VO der EU Nr. 1836/93 vom 29.06.1993)*

Zuständigkeit von Umweltbehörden für die Zulassung der Umweltgutachter sowie Feststellung der Qualifikation und Unabhängigkeit; Erweiterung des Geltungsbereichs auf Dienstleistungsbetriebe und öffentliche Verwaltungen; Förderung der Teilnahme von Unternehmen mit Landesbeteiligung; Auswertung und Veröffentlichung des Datenmaterials

GrAnfr  
s. *Umweltverträglichkeitsprüfung*  
Drs 11/5310

*Entwicklung der verwaltungsinternen FH*

Entwicklung der Zahl von Studenten, Absolventen und Übernommenen im öffentlichen Dienst der FH für öffentliche Verwaltung, Forstwirtschaft, Rechtspflege, Polizei und Finanzen seit 1992; Bedarf an Studienplätzen und Studienangeboten zur Ermöglichung breiterer Einsatzmöglichkeiten, z.B. in privatisierten Aufgabenbereichen und Unternehmen; Verzicht auf eine Rückforderung der Ausbildungskosten auch bei Nichtübernahme in die öffentliche Verwaltung

Antr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU 17.02.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5495

*Situation der Auszubildenden im mittleren und gehobenen Verwaltungsdienst im RegBez Tübingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1992-95 nach Ämtern und Dienstherrn; teilweise oder befristete Übernahme der ausgebildeten Anwärter/-innen, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Zukunftsperspektiven der Ausbildungsgänge und -absolventen

KlAnfr

s. *Auszubildender*

Drs 11/6038

*Arbeitszeitflexibilisierung und Zeiterfassungsgeräte*

Stand der Einführung von Zeiterfassungsgeräten in der LVerwaltung, finanzieller Aufwand und Erfahrungen, Zeitpunkt der Vollausrüstung, Mitteleinsatz im Nachtragshaushalt? Stand und Fortschreibungsmöglichkeiten der Regelungen zur Flexibilisierung der Arbeitszeit

Antr

s. *Arbeitszeit*

Drs 11/6126

*Relation zwischen Beamten, Angestellten und Arbeitern*

Datenentwicklung in den einzelnen Laufbahnen und Jahren 1953, 1960/70/80 und 1993 bei den Verwaltungen des Landes und der Kommunen

KlAnfr

s. *Öffentlicher Dienst*

Drs 11/6144

*Behördeneinheitliches landesweites Datenkommunikationssystem*

Anschlußgrad von LBehörden und Kommunen an das LVerwaltungsnetz, Datenbank- und Programmangebot des LVN; Mittelbereitstellung für den weiteren Ausbau, Schaffung eines landesweiten Informationssystems zur weitgehenden Ersetzung des Post- und Telefonverkehrs zwischen den Behörden, Öffnung über „Info-Säulen“ für jedermann? Lösung der bisherigen Akzeptanzprobleme durch Vereinfachung der Benutzeroberfläche

Antr

s. *Informations- und Kommunikationstechnik*

Drs 11/6289

*Holz als Rohstoff für die Papierherstellung*

Ökobilanzen verschiedener Ausgangsstoffe in der Papierherstellung sowie der daraus erzeugten Papiere; Anteil von Altpapier aus dem In- und Ausland bei der Papierherstellung; Entwicklung der Abwasserqualität; Haltbarkeit von Recycling-Papieren, Vorschriften für deren Verwendung in der Landesverwaltung, Hinwirkung auf den Einsatz von Papier aus Waldholz

Antr

s. *Holz*

Drs 11/6374

*Anwendung der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure durch die LVerwaltung*

Auftragsvergabe auf Grundlage eines Preiswettbewerbs, Mißachtung der HOAI, der Mittelstandsrichtlinien u.a. für die Vergabe öffentlicher Aufträge relevanten Vorschriften durch nachgeordnete Dienststellen, u.a. Hochbauämter und LDenkmalamt; Neuordnung der Zuständigkeit für die Durchsetzung geltenden Rechts?

KlAnfr

s. *Honorarordnung für Architekten und Ingenieure*

Drs 11/6474

*Situation der Auszubildenden in Freiburg und in den LKreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen*

Entwicklung des Ausbildungsplatzangebots 1990-94 nach Betrieben und Branchen, für Mädchen und Jungen; Situation im Bereich einer schulischen Berufsausbildung, im mittleren und gehobenen (Verwaltungs-)Dienst sowie an der Uni Freiburg; teilweise oder befristete Übernahme der Ausgebildeten, Alternativen bzw Modelle für die Nicht- oder Teilübernommenen; Umfang und Dauer von Arbeitslosigkeit; Beurteilung der Situation für ausländische Jugendliche; Entwicklung des Lehrstellenmarkts und Zukunftsperspektiven der Betriebe in o.g. Raum-schaft

KlAnfr

s. *Auszubildender*

Drs 11/6534

*Organisation und Personalausstattung der Personalverwaltungen und deren Effizienz*

Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg

s. *Personalplanung*

Drs 11/6761

*Aufwand der gesetzlichen Krankenkassen für Verwaltung, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit*

Ausgabenentwicklung in den o.g. Bereichen sowie bei Angeboten der Gesundheitsprävention seit 1992; Finanzierung von Kursen in Bodybuilding, Aerobic, Kochen, Backen, Selbstverteidigung u.a.? Definition eines Leistungskatalogs im SGB V

Antr

s. *Krankenkasse*

Drs 11/6860

*Überprüfung bzw Effizienzsteigerung der Verwaltung*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 62 63

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 71 76 89 98

*Sensibilisierung der Verwaltung für die Belange des Datenschutzes*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 457 ff

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3668 ff

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5333 ff

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5907

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6866 ff

*Vereinfachung der öffentlichen Verwaltung*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 537 540 561 ff

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 711 724 726 729 ff

*Personalsituation in der Landesverwaltung; Vereinfachung von Verwaltungsabläufen*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 893 ff 910

*Arbeitsbeschleunigung durch „Verschlankung“ der Verwaltung; Privatisierung nichthoheitlicher Dienstleistungen*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1710 1713 1718 1719 1723 1736 1739 ff

*Stelleneinsparung in der LVerwaltung*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2332 2339 2344

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4916 4921 ff



*Bedeutung und Perspektiven des Berufsbeamtentums innerhalb der öffentlichen Verwaltung*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4506 ff

*Optimierung der Datenverarbeitung in der Gesamtverwaltung des Landes*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 6004 ff

*Einsatzmöglichkeiten und Anwendungseffekte der neuen IuK-Techniken in der öffentlichen Verwaltung; Frauenförderung in der LVerwaltung; Erweiterung der Personalvertretungsrechte*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6421 6425 6427 6432 6471 ff 6486 ff

## Verwaltungsabkommen

*s.a. Staatsvertrag*

*Abkommen über die Entsendung der Mitglieder und Stellvertreter in den Ausschuß der Regionen der EG - Entw*

Mittlg

*s. Ausschuss der Europäischen Regionen*

Drs 11/1918

*Entw eines Abkommens zur Änd des Abkommens über die Errichtung und Finanzierung des Instituts für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen*

Mittlg

*s. Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen*

Drs 11/2099

*Grenzgängerabkommen zur Arbeitslosenversicherung*

Erreichung der Bezugsberechtigung (im Falle der Arbeitslosigkeit) neben der Beitragspflicht für Grenzgänger aus Drittstaaten, Hinwirkung auf Inkrafttreten des Zusatzabkommens zum o.g. Abkommen mit der Schweiz; Eintreten für entsprechende generelle Abkommen

Antr

*s. Arbeitslosenversicherung*

Drs 11/2593

*Vereinbarung zwischen der BReg und den Regierungen der Länder über die Zusammenarbeit in Angelegenheiten der Europäischen Union*

Mittlg

*s. Europäische Union*

Drs 11/2642

## Verwaltungsbeamter

*s. Beamter*

## Verwaltungsgericht

*s.a. Verwaltungsgerichtshof*

*Verhalten des Justizministeriums*

Weigerung des VG Stuttgart, die Außenkammer bei der Bezirksstelle Ludwigsburg einzurichten mit der Begründung, die richterliche Unabhängigkeit sei durch die räumliche Nähe zu den Asylbewerberunterkünften und dem Bundesamt nicht gewahrt; Suche nach einer anderen Unterbringung

MdlAnfr 5) Wolfgang Bebbler SPD 18.10.1992 Drs 11/642

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 470

*Verzögerungen im Asylverfahren*

Klagezustellung der Verwaltungsgerichte über die Zentrale des Bundesamts in Zirndorf, nicht direkt an deren Außenämter; Beseitigung dieser organisatorischen Mängel

MdlAnfr

*s. Asyl*

Drs 11/642

*Beschleunigung des Asylverfahrens*

Erneute Antragstellung abgelehnter Asylbewerber unter falschem Namen: Bewertung als Folgeanträge mit der Notwendigkeit einer erneuten Entscheidung des Zirndorfer Bundesamts, Aufenthaltsverlängerung trotz bestandskräftiger Ausreiseaufforderung, weitere Unterbringung und Sozialhilfegewährung durch die Gemeinden; Möglichkeiten zur Unterbindung dieses Mißbrauchs und sofortige Abschiebung; Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen den Außenstellen des Verwaltungsgerichts, des Bundesamtes und der zentralen Abschiebebehörden

KlAnfr

*s. Asyl*

Drs 11/2014

*Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites Rechtsbereinigungsges - 2. RBerG)*

Änd des Ges zur Ausführung der VerwaltungsgerichtsO

GesEntw

*s. Rechtsvorschrift*

Drs 11/2826

*Gerichtsverfahren*

Art und Umfang der Eingänge und Erledigungen bei den ordentlichen Gerichten, den Verwaltungs-, Sozial- und Arbeitsgerichten sowie beim Finanzgericht seit 1987; Tendenzen beim Geschäftsanfall und der Erledigungsdauer 1993, Auswirkungen des Ges zur Entlastung der Rechtspflege

KlAnfr

*s. Gerichtsverfahren*

Drs 11/2868

*Erste Erfahrungen mit dem neuen Asylrecht*

Erfahrungen mit der neuen Zuständigkeitsregelung für Verwaltungsgerichte; Umfang, Dauer und Ausgang der Verfahren bei gerichtlichen Asylentscheidungen in den Asylbezirksstellen; eingelegte Rechtsmittel

Antr

*s. Asylrecht*

Drs 11/2995

*Abbau des Bearbeitungsstaus bei Asylverfahren vor den Verwaltungsgerichten*

Maßnahmen zum Abbau der Altfälle beim Zirndorfer Bundesamt, Entwicklung und Dauer der Alt- bzw Neufälle vor Gericht, Einführung einer „Stichtagsregelung“ für ältere Asylanträge? Maßnahmen zur Entlastung der Verwaltungsgerichte, Abordnungen von Richtern nebst Unterbau?

Antr

*s. Asyl*

Drs 11/3901

*Umweltpolitische Bewertung der Vereinfachung der Zulassung von Industrieanlagen und Infrastrukturvorhaben durch eine BRatsinitiative und Straffung von Verwaltungsabläufen*

Auswirkungen des Wegfalls von Widerspruchsverfahren auf die Verwaltungsgerichte; Personalaufstockung der VG

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/4246

*Bekanntmachung der NF des Ges zur Ausführung der VerwaltungsgerichtsO*

GB1 1994 Nr. 21 S. 485

*Unterbringung von Asylbewerbern in den Dolan-Barracks*

Einstufung der o.g. Aufnahmeeinrichtung als „Außenstelle“ der Bezirksstelle für Asyl Ludwigsburg? Herkunft und Verfahrensstatus der unterzubringenden Personen, Betreuung und schulische Versorgung der Kinder, Kostenausgleich für die sozialen Leistungen der Stadt Schwäbisch Hall; Unterbringung einer Außenstelle des Bundesamts, des Gesundheitsamts bzw einer auswärtigen Kammer des Verwaltungsgerichts?

KlAnfr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/5225

*Bekämpfung des Drogenhandels in Mannheim*

*Drogensperrbezirk - Platzverweis und Zwangsgeld*

*„Mitarbeit“ des Verwaltungsgerichts Karlsruhe*

Ausstellung eines Haftbefehls für einen bereits mehrfach festgenommenen Drogendealer nach sechs Wochen durch das VG Karlsruhe, „Abtauchen“ des Gesuchten nach Zustellung einer schriftlichen Ladung bzw zweiwöchigen öffentlichen Aushängung des Haftbefehls; Möglichkeiten einer erfolgsträchtigeren Vorgehensweise

KlAnfr  
s. *Rauschgiftkriminalität*  
Drs 11/6020

*Einflußnahme von Kammervorsitzenden auf Einzelrichterentscheidungen*

Bericht des Präsidenten des VGH über Vorermittlungen gegen den Präsidenten des VG Freiburg wegen des Verdachts auf o.g. Manipulationen, Zielsetzungen und Stand des weiteren staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsverfahrens

KlAnfr  
s. *Richter*  
Drs 11/6321

*Beschleunigung der Asylverfahren bei den Verwaltungsgerichten*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1185 1187 1200

*Personalaufstockung der Verwaltungsgerichte zur Abarbeitung der „Altfälle“ von Asylverfahren*

PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3167 3168  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4775 4785

*Vergleich der Erfolgsquote von Bürgern gegen Behördenentscheidungen beim PetitionsA und vor den Verwaltungsgerichten*

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6617

## Verwaltungsgerichtshof

*Verwaltungsgerichtshof Mannheim*

*Aufgaben des Vertreters des öffentlichen Interesses*

Kritische Kommentierung eines Mannheimer Gemeinderatsbeschlusses durch den o.g. Vertreter in der Presse bzw Aufforderung des OB zur Wahrnehmung seines Widerspruchsrechts

KlAnfr  
s. *Mannheim, Stadt*  
Drs 11/6322

*Scientologen am VGH BW?*

Detaillierte Analyse des VGH-Urteils zur Entziehung der Rechtsfähigkeit des Vereins „Neue Brücke, Mission der Scientology Kirche e.V.“ iR einer unmittelbar nach der Urteilsverkündung verteilten Pressemitteilung; Untersuchung des Vorgangs; Fälle bzw Konsequenzen von Infiltrationsversuchen von Scientologen am VGH Mannheim u.a. Institutionen der Justiz

KlAnfr  
s. *Sekte*  
Drs 11/6617

## Verwaltungsgerichtsordnung

s. *Verwaltungsgericht*

## Verwaltungsgesetz

*Ges zur Einführung einer einheitlichen Finanzkontrolle*

Einführung eines einheitlichen Prüfungsverfahrens, Ablösung der Vorprüfungsstellen durch neu geschaffene, dem RH nachgeordnete Rechnungsprüfungsämter; Änd der LHO und der VorprüfungsVO; Einordnung der Prüfungsämter in den Behördenaufbau des Landes im LVerwaltungsGes

GesEntw  
s. *Rechnungsprüfung*  
Drs 11/4814

*Ges zur Eingliederung der Staatlichen Veterinärämter, zur Aufhebung der Staatlichen Gesundheitsämter, zur Übertragung von Aufgaben der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz auf untere Verwaltungsbehörden sowie zur Bereinigung fleischhygiene- und lebensmittelrechtlicher Zuständigkeiten (Sonderbehörden-EingliederungsGes)*

Übertragung von Aufgaben, Bediensteten, Aufsicht und Finanzmittel auf die Stadt- und LKreise; Änd des LVerwaltungsGes, ErnennungsGes, FinanzausgleichsGes, Ges zur Ausführung des FleischhygieneGes, WasserGes, LAbfallGes, BodenschutzGes und der LKreisO; Außerkrafttreten verschiedener Rechtsvorschriften

GesEntw  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4862

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes RechtsbereinigungsGes - 3. RBerG)*

Änd des LVerwaltungsverfahrensGes, des LVerwaltungsvollstreckungsGes sowie der VollstreckungskostenO

GesEntw  
s. *Rechtsvorschrift*  
Drs 11/6379

*Ges über die Eingliederung von Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedlern (EingliederungsGes - EglG)*

Anpassung an das neue Kriegsfolgenrecht des Bundes, Organisations- und Zuständigkeitsregelungen, Vereinfachung der Kostenerstattung gegenüber den Stadt- und LKreisen, Relevanz des LDatenschutzGes für die Übermittlung personenbezogener Daten durch die Ausländerbehörden; Änd des LVerwaltungsGes

GesEntw  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/6490

## Verwaltungshochschule

s. *Fachhochschule für Verwaltung*

## Verwaltungsreform

s.a. *Bürgernähe*  
s.a. *Eigenbetrieb*  
s.a. *Leistungsprinzip*  
s.a. *Rationalisierung*  
s.a. *Stabsstelle Verwaltungsstruktur, Information und Kommunikation*

*Eingliederung unterer staatlicher Sonderbehörden in den BLändern*

Erfahrungen mit bzw Modellcharakter (für BW) von erfolgten Eingliederungen unterer Sonderbehörden in Landkreisverwaltungen

KlAnfr  
s. *Sonderbehörde*  
Drs 11/403

*Nachteile für die baden-württembergische Umwelt und Wirtschaft sowie Mehrkosten durch die Eingliederung der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz in die Landratsämter*

KlAnfr  
s. *Wasserverwaltung*  
Drs 11/439

*Mangelnde Steuergerechtigkeit und Vollzugsdefizite in der baden-württembergischen Finanzverwaltung*

Einbeziehung der Finanzverwaltung in eine Verwaltungsreform

GrAnfr  
s. *Finanzverwaltung*  
Drs 11/541

*Neugestaltung der Posteingangsbereiche*

Harmonisierung der Posteingangsbereiche mit den Grenzen und Verflechtungen der Verwaltungsgebietsreform 1972 - gleichzeitig mit der Neuordnung der Postleitzahlen

KlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/663

*Gutachten-Aufwand bei Bau-, Genehmigungs- und Planungsverfahren*

Aufwand und (finanzielle) Folgen notwendiger Gutachtertätigkeit iR öffentlicher Vorhaben; zeitliche Verzögerung bzw Scheitern privater Investitionen; Vorschriften für die Umsetzung von Gutachten-Ergebnissen; Auswirkungen auf Verfahren der Zuschußbewilligung gegenüber Privaten; Abbau überzogener Anforderungen iRd angestrebten Funktionalreform

KlAnfr  
s. *Gutachten*  
Drs 11/769

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Vorschläge für Aufgabenübertragungen unter Kostenabgeltung an die Kommunen, Streichung von Mehrfachzuständigkeiten und Zustimmungsvorbehalten anderer Behörden, Privatisierung nichthoheitlicher Aufgaben, Aussetzung von Verwaltungsvorschriften und Vereinfachung der Förderverfahren, Konzentration der Verfahren auf eine zuständige Behörde, Ersetzung einzelner Zuschüsse durch erhöhte Pauschalförderung; Umfang der erzielbaren Personaleinsparung in den verschiedenen Ebenen und Bereichen

Antr CDU 10.11.1992 und Stellungnahme StM Drs 11/863  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2197  
BeschlEmpf und Bericht IA 08.09.1993 Drs 11/2774  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Entschließung zur Aussetzung von Richtlinien und Verwaltungsvorschriften iR einer Funktionalreform*

Unterstützung der Verwaltungsreform und zweijährigen Aussetzung o.g. Vorschriften, Halbjahresberichte der zuständigen Fachministerien über die Entwicklung der praktizierten Qualitätsstandards; Auswertung der laufenden Modellversuche noch im Jahre 1993, Umsetzung der vereinbarten Reform der Kinder- und Jugendbetreuung

Antr CDU und SPD 24.11.1992 Drs 11/932  
PIPr 11/13 09.12.1992 S. 851  
Mittlg LReg 15.06.1993 Drs 11/2121  
Mittlg LReg 24.10.1994 Drs 11/4811

*Region Stuttgart*

Position der LReg zu einem von der Wirtschaft geforderten neuen Verwaltungskonzept für die Region

KlAnfr  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/970

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst*

- *bürgerliches Engagement*

Leistungsermittlung und -bewertung in den verschiedenen Bereichen der LVerwaltung; Verankerung des Leistungsprinzips im öffentlichen Dienst iRd Verwaltungsreform

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1076

*Einbeziehung der Polizei in die Verwaltungsreform*

„Verschlankung“ der Verwaltungsstrukturen bei der Polizei, Vorlage eines Konzepts: Auflösung der Landespolizeidirektionen und Verlagerung von Zuständigkeiten auf die Polizeidirektionen, Schaffung eines Landespolizeiamtes, das die Schutz- und Kriminalpolizei umfaßt; Verringerung der Zahl der Polizeidirektionen

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/1302

*Weiterentwicklung der regionalen Strukturen in BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Regionalplanung*

PIPr 11/15 S. 1012

*Aufgabenkritik bei Gesundheitsämtern*

Überlegungen zur Verwaltungsreform im Hinblick auf die Gesundheitsämter; Abgabe von nicht zwingend staatlich wahrzunehmenden Aufgaben; Neudefinition der Aufgaben im Falle einer Eingliederung in die unteren Verwaltungsbehörden

Antr  
s. *Gesundheitsbehörde*  
Drs 11/1343

*Schaffung von Umweltfachämtern*

Gründe für die Aufgabe o.g. Planung in der Regierungskommission Verwaltungsreform; Auswirkungen einer „Teileingliederung“ der Wasserwirtschaftsverwaltung in die Landratsämter

MdlAnfr  
s. *Umweltbehörde*  
Drs 11/1537

*Kommissionsempfehlungen zur geplanten Verwaltungsreform*

Finanzielle Auswirkungen bei der Eingliederung der unteren Sonderbehörden in die Stadt- und LKreise auf das Land und die Kommunen

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 31.03.1993 und Stellungnahme StM Drs 11/1680  
BeschlEmpf und Bericht IA 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Geplante Verwaltungsreform zur Eingliederung unterer staatlicher Sonderbehörden in die Landratsämter und Bürgermeisterämter der Städte*

Rechtliche, organisatorische und finanzielle Aspekte der Voll- bzw. Teileingliederung der Gesundheits-, Veterinär- und Wasserwirtschaftsämter; Auswirkungen auf die Bediensteten sowie auf das Stellenplangefüge der Landratsämter; Ausgleich der Mehrbelastungen iRd kommunalen Finanzausgleichs; einheitlicher Vollzug der UmweltGes, Auflösung von Zielkonflikten zwischen kommunaler und staatlicher Wasserwirtschaft; Vorlage einer Finanzplanung vor der Beschlußfassung über die Kommissionsempfehlungen

DringlAntr FDP/DVP 16.04.1993 und Stellungnahme StM Drs 11/1751  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1809 (Dringlichkeit abgelehnt)  
PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1909  
BeschlEmpf und Bericht IA 14.09.1994 Drs 11/4785  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299  
Mittlg LReg 21.10.1994 Drs 11/4852

*Ges zur Neuordnung der Gebäudeversicherung*

Aufhebung von Vorschriften, u.a. des Ersten Ges zur Verwaltungsreform (KreisreformGes)

GesEntw  
s. *Gebäudeversicherung*  
Drs 11/1760

*Verwaltungsreform; hier: zukünftige Rechtsform der Staatlichen Akademie für Lehrerfortbildung in Calw*

Ergebnisse und Konsequenzen einer Untersuchung des MKS über die Möglichkeit einer Privatisierung der Akademie

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/1855

*Einsetzung einer Deregulierungskommission*

Erarbeitung von Vorschlägen zur Änd oder Abschaffung von (über-)bürokratischen Gesetzen, Richtlinien und Verwaltungsvorschriften; Effizienzsteigerung der Verwaltung; Informationsaustausch mit der Kommission zur Verwaltungsreform, Berichtsvorlage nach einem Jahr als Ltg-Drs

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/1863

*Regionale Umweltfachämter*

Einführung und Bewährung regionaler Umweltfachämter in Sachsen, insbes auf Empfehlung von Beratern der CDU; Übernahme des Modells durch die LReg in NRW; Kostenvergleich mit der iRd Verwaltungsreform geplanten Eingliederung der Umweltbehörden in die Landratsämter

KlAnfr  
s. *Umweltbehörde*  
Drs 11/1869

*Verwaltungsreform; hier: Überführung von Behörden und Beteiligungen des Landes in privatrechtliche Unternehmensformen*

Darlegung privatisierungsfähiger Aufgaben und Behörden, u.a. Statistisches LAmt, Straßenbau-/Flurbereinigungsämter, Geologisches LAmt, LBergamt, chemische und medizinische Untersuchungsämter, LfU, Theater, Orchester, Museen, Bibliotheken, Archivverwaltung, Bildstellen und Wilhelma; Voraussetzungen und Auswirkungen, insbes auf die Bediensteten und Bürger; vollständiger Rückzug durch Unternehmensveräußerungen; Struktureffekte für den LHaushalt; weitere Vergabe von Aufträgen an Private, Freistellung von Bediensteten für die Projektdurchführung; Auswirkungen privater Investorenmodelle, Belastung künftiger Haushalte? Umsetzung eines Beschl im Bereich Straßenbaufinanzierung

Antr CDU 25.06.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/2142

*Verwaltungsreform; hier: Neugliederung und regionale Fachämter für die Umwelt- und Gesundheitsverwaltung*

Beibehaltung der Trennung von Anordnungs- und Fachbehörde; Schaffung o.g. Ämter auf Ebene des Landes, der Regionen und Kommunen; Übertragung von Überwachungsaufgaben der von den kommunalen Fachstellen geprüften Vorhaben auf geeignete private Dienstleistungsanbieter, wie z.B. den TÜV

Antr GRÜNE 08.09.1993 und Stellungnahme StM Drs 11/2484  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4160  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.11.1994 Drs 11/4987 (dazu ÄAntr Nr. 1)  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4363

*Stärkung der regionalen Strukturen; hier: Verlagerung von Behörden*

Zahl und Art der iRd Verwaltungsreform in den ländlichen Raum verlagerten Arbeitsplätze; Darlegung der weiteren Pläne und Standorte

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/2488

*Ges zur Änd des Ges über den kommunalen Finanzausgleich*

Umsetzung der Vorschläge der Kommission zur Verwaltungsreform: Pauschalierung der Investitionszuweisungen für den kommunalen Straßenbau, Sportstättenbau und Fremdenverkehr, Erhöhung des Ausgleichstocks, Pauschalierung der Abgeltungsre-

gelung für abgestufte Landesstraßen

GesEntw  
s. *Kommunaler Finanzausgleich*  
Drs 11/2528

*Mit Frauen Staat machen*  
oder

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Auswirkungen der Kommissionsvorschläge auf die Lage der Frauen als Beschäftigte und Nutzer des öffentlichen Dienstes; Berücksichtigung frauenspezifischer Aspekte bei der Umsetzung der Reform: Beteiligung in Gremien, Erleichterung der Höherqualifizierung und des Aufstiegs in Führungspositionen, Erhaltung der Teilzeit- und Beurlaubungsmöglichkeiten, Reform des Tarif- und Besoldungsrechts, Neubewertung von Tätigkeiten im Schreibdienst, im Pflege- und Erziehungsbereich, Bestellung von Frauenbeauftragten in jedem Amt, Abbau der Überrepräsentanz von Männern in allen Bereichen und Ebenen u.a.m.; Berichtsvorlage alle zwei Jahre

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2559

*Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites Rechtsbereinigungsges - 2. RBerG)*

Aufhebung des Ges sowie der RechtsVO zum Ges zur Verbesserung der Rechtsstellung der Beamten bei Maßnahmen der Verwaltungsreform

GesEntw  
s. *Rechtvorschrift*  
Drs 11/2826

*Verwaltungsreform; hier: Rasch umsetzbare Vorschläge*

Darlegung der im Bericht genannten Vorschläge; Stand der Umsetzung, insbes im Bereich des MLR

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 15.12.1993 und Antw StM  
Drs 11/3128

*Verwaltungsreform in BW; hier: Kostenrechnung, Gebührenrechnung, Controlling*

Stand der Umsetzung o.g. Vorschläge, Ergebnisse und Konsequenzen der Projekte; Einführung betriebswirtschaftlicher Elemente im Rechnungswesen und bei der Festsetzung von Gebühren; Bedeutung und Effizienz des Controlling, Einführung in Rechenzentren, DV-Abteilungen der Ressorts, in der Gesundheitsverwaltung u.a. Bereichen; Bündelung der Zuständigkeiten im Haushaltsverfahren im FM

Antr GRÜNE 20.12.1993 und Stellungnahme IM Drs  
11/3182  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4114

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Begründung eines verfassungsmäßigen Rechts der Gemeinden auf Änd ihres Gemeindegebiets unter Einbeziehung von Orten, die im Zuge der Gebietsreform eingemeindet wurden; Ermöglichung von Bürgerentscheiden über Gebietsänderungen; Versagung der staatlichen Genehmigung nur aus dringenden Gründen des öffentlichen Wohls

GesEntw  
s. *Kommunale Selbstverwaltung*  
Drs 11/3269

*Ges zum Recht auf Loslösung, Neugliederung und Zusammenschluß von Gemeinden*

Änd der GemO: Ermöglichung der Korrektur der Gebietsreform sowie künftiger Gebietsänderungen durch Gemeinderatsbeschuß oder Bürgerentscheid, Beschränkung der Einflußmöglichkeiten der Rechtsaufsichtsbehörde bei Gebietsänderungen, Versagung der staatlichen Genehmigung nur aus dringenden Gründen des öffentlichen Wohls

GesEntw  
s. *Kommunale Selbstverwaltung*  
Drs 11/3270

*Flurbereinigungsamt Schorndorf*

Auflösung bzw Aufgabenverlagerung nach Kirchheim/Teck? Darlegung der Pläne und Auswahlkriterien landesweit; künftige Bedeutung der Flurbereinigungsverwaltung, Frage nach Eingliederungslösungen im Zuge der Funktionalreform

KlAnfr  
s. *Landwirtschaftsbehörde*  
Drs 11/3597

*Beschluß des Ltg zu den finanziellen Auswirkungen der Eingliederung unterer staatlicher Sonderbehörden in die Landratsämter und Bürgermeisterämter*

Darlegung der finanziellen Auswirkungen bzw Ausgleichsmaßnahmen bis zum 15.05.1994 bzw zur geplanten Anhörung zum Sonderbehörden-EingliederungsGes; Einholung einer beratenden Äußerung des RH

Antr FDP/DVP 22.03.1994 und Stellungnahme StM Drs  
11/3676  
ÄAntr GRÜNE 14.11.1994 Drs 11/4897  
Antr FDP/DVP 09.11.1994 Drs 11/4898  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4160  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.11.1994 Drs 11/4987 (dazu  
ÄAntr Nr. 1)  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4363

*(Teilweise) Eingliederung der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz (WBÄ) in die Landratsämter bzw Bürgermeisterämter oder Stadtkreise (LRÄ/BMÄ)*

Aussagen des Stuttgarter OB Rommel über die Kostenauswirkungen der Teileingliederung des Besigheimer Amts sowie zum generellen Nutzen der Verwaltungsreform

KlAnfr Claus Schmiedel SPD 25.03.1994 und Antw UM Drs  
11/3712

*Auswirkungen der neu geschaffenen Region Stuttgart auf die Struktur der Ämter für Flurneuordnung und Bodenschutz*

Mögliche (Personal-)Einsparungen im Zuge der Neuabgrenzungen im Bereich des RegPräs Stuttgart; Eingliederung des Heilbronner Amts in die Nebenstelle Besigheim?

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 14.04.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3813  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Kreistagsbeschlüsse zur Eingliederung der unteren Sonderbehörden*

Befassung von Kreistagen mit der Eingliederung der Wasserwirtschaftsämter u.a. unteren staatlichen Sonderbehörden; Beurteilung der ablehnenden Entscheidungen

MdlAnfr 5) Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 06.05.1994  
Drs 11/3886  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3665

*Auswirkungen und neuere Entwicklungen bei der Gemeinde- und Kommunalreform*

Einwohnerzahlen und Flächen der Gemeinden im Vergleich zu BAY und RPF; Investitionskraft und Schuldenstand; Auswirkungen der Gemeindereform der siebziger Jahre; Ursachen und Fälle von Revisionsbestrebungen, Beurteilung der Arbeit des Landesverbandes zur Korrektur der Kommunalreform, Eingehen auf die Begehren bzw Abbau der Unzufriedenheit?

GrAnfr REP 07.07.1994 Drs 11/4312

Antw IM 28.09.1994 Drs 11/4718

*Stärkeres betriebswirtschaftliches Denken und Handeln in der Kommunalverwaltung*

Entwicklung von Verwaltungsleistungen zu (Dienstleistungs-)Produkten unter Zurechnung der jeweiligen Kosten und Beteiligung der Bürger und Bediensteten, Dezentralisierung der Ressourcenverantwortung an die Fachbereiche: Erfahrungen im In- und Ausland, Eintreten für Änd im Dienst- und Besoldungsrecht sowie im Gemeindefinanzrecht, Gewährleistung der Kontrolle von Gemeinderat und Bürgerschaft, Ermöglichung von Pilotprojekten mit den erforderlichen Rechtsänderungen, Konsequenzen in der Aus- und Weiterbildung im öffentlichen Dienst

Antr Roland Ströbele u.a. CDU, Bernd Kielburger u.a. SPD, Reinhard Hackl GRÜNE und Hans Albrecht FDP/DVP 10.08.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4459

BeschlEmpf und Bericht IA 21.03.1995 Drs 11/5782

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Eingliederung der Gesundheitsämter in die Landratsämter*

Organisationsstruktur, Kompetenzen, personelle und sächliche Ausstattung nach der Eingliederung; Unabhängigkeit der ärztlichen Entscheidungen und Gutachtertätigkeit; Zusammenarbeit mit dem L-Gesundheitsamt; Einbindung der Datenerhebung und -analyse in das landes- und bundesweite Konzept einer Gesundheitsberichterstattung

Antr

s. *Gesundheitsbehörde*

Drs 11/4476

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Begründung eines verfassungsmäßigen Rechts der Gemeinden auf Änd ihres Gemeindegebiets; Ermöglichung einer Rückerlangung der Selbständigkeit von früher eigenständigen Gemeinden, wenn dies von mehr als 2/3 der Wahlberechtigten eines Teilorts verlangt wird

GesEntw

s. *Kommunale Selbstverwaltung*

Drs 11/4837

*Eingliederung und Gutachterstellen*

Aufgabengerechte Ausstattung o.g. Stellen zur Begutachtung und Genehmigung von Tierversuchen bei den RegPräs auch nach Eingliederung der Veterinärämter in die Stadt- und LKreise?

Antr Karl Göbel u.a. CDU 26.10.1994 und Stellungnahme StM Drs 11/4827

BeschlEmpf und Bericht LandwA 16.03.1995 Drs 11/5782

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Prüfung der finanziellen Auswirkungen der geplanten Eingliederung unterer Sonderbehörden in die Stadt- und LKreise durch den LRH*

Prüfung o.g. Fragestellung sowie der Alternative einer Zusammenfassung der Sonderbehörden der Wasserwirtschaft, der Gewerbeaufsicht und der Gesundheitsverwaltung zu regionalen

Fachämtern für Umwelt und Gesundheit

DringlAntr GRÜNE 28.10.1994 Drs 11/4872

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4140 (Dringlichkeit abgelehnt)

*Ges über den öffentlichen Gesundheitsdienst - GesundheitsdienstGes (ÖGDG)*

Neuregelung der Aufgaben und Organisation des öffentlichen Gesundheitsdienstes, Eingliederung in die Landratsämter bzw Stadtverwaltung Mannheim; Stärkung des umweltbezogenen Gesundheitsschutzes, der Vorsorge, Gesundheitsberichterstattung und Epidemiologie; Datenschutzregelung für den Umgang mit Patientendaten; Regelung der schulärztlichen Untersuchungen und Prophylaxe in Schulen und Kindertagesstätten; Erlaß von Ausbildungs- und PrüfungsO für Berufe im Gesundheitsdienst; Aufhebung des JugendzahnpflegeGes u.a. Vorschriften

GesEntw

s. *Gesundheitswesen*

Drs 11/4871

*Ges zur Eingliederung der Staatlichen Veterinärämter, zur Aufhebung der Staatlichen Gesundheitsämter, zur Übertragung von Aufgaben der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz auf untere Verwaltungsbehörden sowie zur Bereinigung fleischhygiene- und lebensmittelrechtlicher Zuständigkeiten (Sonderbehörden-EingliederungsGes)*

Übertragung von Aufgaben, Bediensteten, Aufsicht und Finanzmittel auf die Stadt- und LKreise; Änd des L-VerwaltungsGes, ErnennungsGes, FinanzausgleichsGes, Ges zur Ausführung des FleischhygieneGes, WasserGes, LAbfallGes, BodenschutzGes und der LKreisO; Außerkrafttreten verschiedener Rechtsvorschriften

GesEntw LReg 02.11.1994 Drs 11/4862

1. Beratung PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4160

BeschlEmpf und Bericht IA 23.11.1994 Drs 11/4987 (dazu ÄAntr Nr. 1)

ÄAntr GRÜNE 28.11.1994 Drs 11/5029-1

ÄAntr CDU und SPD 30.11.1994 Drs 11/5029 2-3

2. Beratung PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4363

GBI 1994 Nr. 28 S. 653 (Ges vom 12.12.1994)

Berichtigung PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4505

*Staatliche Akademie für Lehrerfortbildung in Calw*

Zeitpunkt und Auswirkungen der Umwandlung in eine GmbH im Zuge der Verwaltungsreform, insbes für die staatliche Lehrerfortbildung; Wahrnehmung der Geschäftsleitung durch einen am Gewinn beteiligten, beurlaubten Beamten; Überleitung der Bediensteten in ein privatwirtschaftliches Arbeitsverhältnis, Auswirkungen auf die Einkünfte, Einverständnis der Personalvertretung?

Antr

s. *Lehrerbildung*

Drs 11/5064

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 02*

„Verschlankung“ der Ministerialbürokratie sowie Reorganisation der Rechenzentren im Zuge der Verwaltungsreform

EAntr GRÜNE 17.01.1995 Drs 11/5202 5-6

Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-1

Antr GRÜNE 30.01.1995 Drs 11/5347-2

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4620

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Neuorganisation der Lebensmittelüberwachung nach den Vorschlägen des RH, Konzentration im UM iR einer weiteren Stu-

fe der Verwaltungsreform? Direkte Weitergabe von Untersuchungsergebnissen des WKD an das UM, Umstrukturierungen im Bereich des WKD?

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

*Erfahrungen beim Vollzug des Sonderbehörden-EingliederungsGes*

Betroffene Laufbahngruppen und unzumutbare Härten bei der Versetzung von Bediensteten an einen anderen Dienstort; Prüfung evtl notwendiger Regelungen zum Ausgleich dieser Härtefälle

Antr Michael Sieber u.a. CDU 16.02.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/5489  
Ergänzende Stellungnahme IM 18.10.1995 Drs 11/6633  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Gemeinsame Vorschläge der MinPräs zur Reform des öffentlichen Dienstes*

Information über die Vorschläge der MinPräs für das gemeinsame Gespräch mit dem BinnenMin am 12.05.1995

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 22.03.1995 und Antw StM Drs 11/5684

*Beteiligung des Ltg an der Umsetzung der Verwaltungsreformgutachten*

Erläuterung der Gutachten und vorgeschlagenen Maßnahmen in den Ausschüssen des Ltg; rechtzeitige Zuleitung von Exemplaren der Untersuchungen an die Fraktionen

DringlAntr GRÜNE 21.04.1995 und Stellungnahme StM Drs 11/5833  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5375  
BeschlEmpf und Bericht IA 29.11.1995 Drs 11/6990  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Reform des öffentlichen Dienstes*

Aktuelle Debatte beantragt von der CDU  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5375

*Auflösungen und Privatisierungen in der Straßenbauverwaltung*

Gefährdung der Verwaltungsreform durch die o.g. (Pauschal-)Aussage des zuständigen Fachministers Dr. Vetter

MdlAnfr 2) Gustav-Adolf Haas SPD 13.07.1995 Drs 11/6158  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5971

*Personalsituation in der Straßenbauverwaltung*

Altersstruktur und Auswirkungen des im Zuge der Verwaltungsreform bereits vollzogenen Stellenabbaus, Streichung weiterer Stellen auf der Grundlage eines Organisationsgutachtens bis zum Jahr 2001; Beurteilung der gesetzlich verankerten Laufbahnstruktur und Nachwuchslage nach der Aufgabenverlagerung in den gehobenen und höheren Dienst als Folge zunehmender Privatisierungen im Aufgabenfeld der Straßenbaubehörden

Antr  
s. *Straßenbaubehörde*  
Drs 11/6602

*Ankündigung einer bürgernahen Verwaltungsreform; Ergänzung der Verwaltungsgebietsreform durch eine Funktionalreform*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 48 62 63  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 71 76 89 98 ff

*Notwendigkeit einer Verwaltungsreform in allen Bereichen*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 336 337 345 378 409

*Erarbeitung von Deregulierungsvorschlägen durch die Kommission „Verwaltungsreform“*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 537

*Erwartungen an die Verwaltungsreformkommission; Verschlan-  
kung der Bürokratie*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 711 719 724 726 729 ff

*Schaffung neuer Stellen im Zuge der Umsetzung der Verwaltungsreform; grundlegender Umbau und Vereinfachung der Verwaltung*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 833 836 837 852 ff

*Bürokratieabbau und personelle Verschlan-  
kung als Ziele der Verwaltungsreform*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 893 ff 910  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3017 ff  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3501 3503 3511  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4150 4151 4154 4160 ff

*Zielsetzungen der Verwaltungsstruktur- und Funktionalreform*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1062 ff 1109 1110  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1419 1429 1430 1498  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4114 ff  
PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5464 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5812 ff

*Entbürokratisierung der Verwaltung, Vereinfachung der Förder-  
verfahren*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1393 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3534 ff 3552 ff 3565 3566 3576  
3578 3579 3587 3588  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5381 ff 5457

*Einbeziehung der Polizei in die Verwaltungsreform*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1540 1543 1545 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6447

*Bürokratieabbau und personelle Verschlan-  
kung der Verwaltung*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4306 4314 4317 ff  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4506 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4621 ff  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4791 ff  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4916 4925 4931 ff  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6447

*Ergebnisoffene Diskussion und Umsetzung der Gutachten zur Fortführung der Verwaltungsreform; Entbürokratisierung durch Novellierung der LBO*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4948 4949 4953 ff 4964 4965 4971 ff

## Verwaltungsrichter

*Beauftragung des Ständigen Ausschusses mit der Wahl der Vertrauensleute, die bei der Wahl der ehrenamtlichen Verwaltungsrichter mitzuwirken haben*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 245

*Verhalten des Justizministeriums*

Weigerung des VG Stuttgart, die Außenkammer bei der Bezirksstelle Ludwigsburg einzurichten mit der Begründung, die rich-

terliche Unabhängigkeit sei durch die räumliche Nähe zu den Asylbewerberunterkünften und dem Bundesamt nicht gewahrt; Suche nach einer anderen Unterbringung

MdlAnfr  
s. *Verwaltungsgericht*  
Drs 11/642

#### *Stromlinienförmige Richtereinstellung?*

Rücknahme einer Einstellungszusage als Verwaltungsrichter gegenüber dem Tübinger Anwalt M.W. - wegen dessen in einem Presseartikel formulierten verfassungsrechtlichen Bedenken gegenüber dem AsylverfahrensGes?

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 17.05.1993 und Stellungnahme JuM Drs 11/1939

#### *Abbau des Bearbeitungsstaus bei Asylverfahren vor den Verwaltungsgerichten*

Maßnahmen zum Abbau der Altfälle beim Zirndorfer Bundesamt, Entwicklung und Dauer der Alt- bzw Neufälle vor Gericht, Einführung einer „Stichtagsregelung“ für ältere Asylanträge? Maßnahmen zur Entlastung der Verwaltungsgerichte, Abordnungen von Richtern nebst Unterbau?

Antr  
s. *Asyl*  
Drs 11/3901

#### *Einflußnahme von Kammervorsitzenden auf Einzelrichterscheidungen*

Bericht des Präsidenten des VGH über Vorermittlungen gegen den Präsidenten des VG Freiburg wegen des Verdachts auf o.g. Manipulationen, Zielsetzungen und Stand des weiteren staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsverfahrens

KlAnfr  
s. *Richter*  
Drs 11/6321

## **Verwaltungsschule**

### *s.a. Fachhochschule für Verwaltung*

#### *Frauen im öffentlichen Dienst*

Absolventinnen der Verwaltungsschulen für den mittleren Dienst der Jahrgänge 1960 ff in Fünfjahresschritten; Ein- und Ausstieg von Frauen im mittleren Dienst von Justiz und Verwaltung

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2585

## **Verwaltungsverfahren**

### *s.a. Deregulierung*

*Ges zur Änd des Ges zum Schutz der Natur, zur Pflege der Landschaft und über die Erholungsvorsorge in der freien Landschaft*  
Schaffung eines Mitwirkungsrechts für anerkannte Natur- und Umweltschutzverbände im Verwaltungsverfahren, Einräumung eines Klagerechts für diese Verbände oder Vereinigungen vor dem Verwaltungsgericht

GesEntw  
s. *Naturschutzgesetz*  
Drs 11/6

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Forderungen für ein Verkehrskonzept in BW; hier: Effiziente Bewältigung von Planungen für die Schaffung der erforderlichen Verkehrsinfrastruktur*

Mittlg  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/305

#### *Gutachten-Aufwand bei Bau-, Genehmigungs- und Planungsverfahren*

Aufwand und (finanzielle) Folgen notwendiger Gutachtertätigkeit iR öffentlicher Vorhaben; zeitliche Verzögerung bzw Scheitern privater Investitionen; Vorschriften für die Umsetzung von Gutachten-Ergebnissen; Auswirkungen auf Verfahren der Zuschußbewilligung gegenüber Privaten; Abbau überzogener Anforderungen iRd angestrebten Funktionalreform

KlAnfr  
s. *Gutachten*  
Drs 11/769

#### *Tieferlegung der B 31 Ost*

Änd der Tieferlegung in Höhe von Kirchzarten ohne ein neues Planfeststellungsverfahren: Begründung dieser Freistellung das RegPräs Freiburg gegenüber der Gemeinde Kirchzarten und ihrer Auswirkungen

KlAnfr  
s. *Bundesstraße 31*  
Drs 11/935

#### *Auswirkungen des Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes auf die Umwelt*

Einschnitte im Bauplanungsrecht, bei immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren, bei der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung sowie der Genehmigung von Abfallbehandlungsverfahren/-anlagen; Unterstützung der Anrufung des Vermittlungsausschusses im BRat zur Wahrung von Umweltstandards und Bürgerbeteiligungsrechten

Antr  
s. *Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*  
Drs 11/1402

#### *Abbau des großen Überhangs aus laufenden Vorhaben beim Bundesfernstraßenbau in BW*

Planungsrückstände, Hemmnisse im Zuge des Planfeststellungsverfahrens, Verzögerungen bei Auftragsausschreibung und -vergabe sowie bei der Bauausführung selbst als Gründe des Überhangs von Maßnahmen des „vordringlichen Bedarfs“; Erhöhung der Arbeitseffizienz, Abbau von Bürokratie, von Verwaltungs- und Planungskosten; Einsatz des „Verfahrensmanagers“, Auswirkungen einer Privatisierung im Autobahnbau auf die Landesstraßenbauverwaltung

Antr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/1450

*Ablehnung des PlanungsvereinfachungsGes des Bundes im BRat*  
Ablehnung des „Ges zur Vereinfachung der Planungsverfahren für Verkehrswege“

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/1486



*Auswirkungen des Investitionserleichterungs- und WohnbaulandGes für die Errichtung von Abfallbehandlungsanlagen*

Materielle Verfahrensänderungen für Planungen auf Grundstücken, die enteignet werden müssen, während bzw vor Einleitung eines Planfeststellungsverfahrens; Zeitrahmen bei Ausschöpfung aller Rechtsmittel; Voraussetzungen zur Durchsetzung einer Enteignung

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/2366

*Deregulierung*

Entlastung der Wirtschaft durch Verringerung der Regeldichte und Beschleunigung von Genehmigungsverfahren

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/2435

*Genehmigungsunterlagen für Kesselaustausch bei einer Müllverbrennungsanlage*

Umfang (1,75 to) der zur o.g. Genehmigung bei der MVA Göppingen beim RegPräs Stuttgart vorgelegten Akten, Umfang der von den LKreisen Rhein-Neckar, Böblingen und Esslingen für die Neugenehmigung ihrer MVA verlangten Akten

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/2575

*Errichtung einer Bodenwaschanlage gegen die planungsrechtliche Zustimmung der Stadt Ludwigsburg*

Rechtsanspruch der Firmen Züblin (Stuttgart) und Klöckner Oecotec (Duisburg) im Falle einer planfeststellungsrechtlichen Genehmigung?

KlAnfr  
s. *Boden*  
Drs 11/2909

*Nutzung von Einsparungspotentialen im Bundesfern-, Bundesstraßen- und LStraßenbau*

Überprüfung der Reduzierung von Ausbaustandards (Querschnitte, Fahrbahndecken, Standspuren) und Begleitmaßnahmen (Lärmschutz, Landschaftspflege); Ersetzung von Tunnelprojekten durch Einschnitte; Einführung eines computergestützten Verfahrens zur Überprüfung von Brücken; Mobilisierung privatfinanzierter Vorhaben; Umsetzung der VwV zur Planungs- und Verfahrensbeschleunigung, Einsatz von modernen Projektmanagementmethoden

Antr  
s. *Straßenbau*  
Drs 11/3382

*Eigentumsverhältnisse bei den für geeignet benannten Sondermüllstandorten*

Stand der Verhandlungen mit dem Bund über den Verkauf des Panzergeländes in Sindelfingen; Unterschiede bei einem möglichen Enteignungsverfahren nach dem alten und neuen Planungsrecht

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/3950

*Planfeststellungsverfahren für Änd an Eisenbahnstrecken*

Notwendigkeit o.g. Verfahren für alle baulichen Veränderungen an Schienenstrecken seit Novellierung des Allgemeinen

Eisenbahn-Ges, u.a. auch für Haltestellen und Sicherungsanlagen an Bahnübergängen; Genehmigung von vierspurigen Trassenabschnitten im BFernstraßenbau iR von Bebauungsplanverfahren; Bewertung der Verfahrensunterschiede

KlAnfr Reinhard Hackl u.a. GRÜNE 11.05.1994 und Antw VM Drs 11/3991

*Mediations-Verfahren*

Planung bzw Empfehlung als Mittel zur Verfahrensbeschleunigung bei umstrittenen Bauprojekten, Darlegung der Studie des „Wissenschaftszentrums Berlin“ zum Mediations-Verfahren im Krs Neuss

Antr  
s. *Bauvorhaben*  
Drs 11/4010

*Grenzwertüberschreitungen und -korrekturen bei der Müllverbrennungsanlage Göppingen*

Nachträgliche Nichtigerklärung der Grenzwerte bzw Korrektur nach oben wegen nicht möglicher Einhaltung, Beurteilung der Vorgehensweise des RegPräs Stuttgart, insbes bei dem mit Öffentlichkeitsbeteiligung festgesetzten NOx-Grenzwert im ursprünglichen Planfeststellungsbeschuß und der Nichtigerklärung unter Ausschluß der Öffentlichkeit; Frage nach ähnlichen Fallkonstellationen sowie nach der Einhaltung der ab 1996 geltenden Grenzwerte für Dioxine und Furane

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/4071

*Umweltpolitische Bewertung der Vereinfachung der Zulassung von Industrieanlagen und Infrastrukturvorhaben durch eine BRatsinitiative und Straffung von Verwaltungsabläufen*

Inhalt und Verfahrensstand o.g. Initiative; Verdeutlichung und Rechtswirkungen von Formulierungen wie „Verbesserung des Umweltschutzes“, „untergeordnete Bedingungen und Auflagen“ sowie „Entfeinerung von Umweltvorschriften“; Einschränkung der Betroffenenrechte und Ausgleichsmaßnahmen durch den Wegfall von Genehmigungsverfahren, Unwirksamkeit verspäteter Einwände, Sofortvollzug, Mängelheilung durch Planergänzung, Nachschieben von Bedingungen und Auflagen; Auswirkungen des Wegfalls von Widerspruchsverfahren auf die Verwaltungsgerichte; Einwände anderer BLänder

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/4246

*Genehmigungsverfahren*

Dauer und Genehmigungspraxis von Verfahren für Abbauvorhaben der Steine- und Erden-Industrie, Verzicht auf ein Raumordnungsverfahren bei Ausweisung einer Fläche im Regionalplan als Vorrangfläche für den Rohstoffabbau, Bedeutung des kommunalen Einvernehmens; Fälle und Höhe der Erhebung von Ausgleichsabgaben, Zahlung der Abgabe an Kreise oder Gemeinden statt Abführung an die Stiftung „Naturschutzfonds“?

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 30.06.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4252

*Abhängigkeit von Straßenbau und Treibstoffverbrauch*

Einfluß des Straßenbaus auf die Siedlungsentwicklung, Notwendigkeit einer Darstellung dieser Raumwirkungen bei Planfeststellungsverfahren für Straßenplanungen

KlAnfr  
s. *Straßenbau*

Drs 11/4455

*Kiesabbau im Rheingraben*

Stand der geologischen Erkundung und genehmigungsrechtlichen Absicherung des Abbaus von Kies und Sand, Standortvorsorge iRd Regionalpläne; Nutzung von Konversionsflächen; Beurteilung von Bedenken gegen größere Auskiesungstiefen bzw Forderungen nach größeren Ausgleichsflächen, insbes im Bereich des Rheingrabens und im Wettbewerb mit der Kieswirtschaft von Anrainerländern; Reaktivierung der interministeriellen Arbeitsgruppe; modellhafte Erprobung von Verfahrensbeschleunigungen in Abstimmung mit den Trägern öffentlicher Belange, Notwendigkeit einer erneuten Umweltverträglichkeitsuntersuchung iRd Raumordnungsverfahrens, Modifikation der Naturschutzausgleichsabgabe?

Antr

s. *Steine und Erden*

Drs 11/4798

*Änd Allgemeines EisenbahnGes; Vereinfachte Verfahren*

Hinwirkung auf ein Bebauungsplanverfahren anstelle eines Planfeststellungsverfahrens bei kleineren baulichen Maßnahmen an Eisenbahnstrecken im innerörtlichen Bereich, u.a. neuer Haltepunkte, Blinklichtanlagen und Halbschranken

Antr Reinhard Hackl u.a. GRÜNE 22.11.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4994

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 22.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461*Abstimmungs- und Genehmigungspraxis zwischen dem Elsaß und BW für Industrieprojekte*

Einhaltung nationaler und europäischer Rechtsnormen iRd o.g. Genehmigungspraxis, insbes bei immissionsträchtigen Anlagen wie z.B. der Flachglasfabrik Hombourg; Berücksichtigung der Emissionsbelastung der in Hauptwindrichtung befindlichen badischen Kommunen? Künftige Abstimmung bei Genehmigungsverfahren mit grenzüberschreitendem Charakter

Antr

s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*

Drs 11/5698

*Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens für die Umwandlung der Airbase Sölingen in einen zivilen Regionalflughafen*

Feststellung eines rechtlich erforderlichen Planfeststellungsverfahrens gegenüber dem RegPräs Karlsruhe

Antr

s. *Flughafen Sölingen*

Drs 11/6120

*Umgehungsstraße in Plochingen*

Begründung der Zeitverzögerung des Planfeststellungsverfahrens für die Stumpenhof-Aufstiegsstraße L 1201 mit Personalnot, weitere anhängige Verfahren im Verantwortungsbereich des RegPräs Stuttgart? Einwirkungsmöglichkeiten der LReg; Beurteilung der von der Gemeinde Reichenbach begehrten Zufahrt zu der geplanten Umgehungsstraße

Antr

s. *Plochingen, Stadt*

Drs 11/6421

*Mangelhafte Umsetzung der EU-Richtlinie über den Zugang zu Umweltinformationen*

Bewertung o.g. Kritik der EU-Kommission, insbes wegen der von Behörden praktizierten Verweigerung der Informationsweitergabe bzw Erhebung kostendeckender Gebühren gegenüber auskunftersuchenden Bürgern; Ergänzung des LGebührenverzeichnisses: Erhebung der direkten Kosten der Informationsübermittlung; Änd des UmweltinformationsGes über den BRat: umfassende Informationsweitergabe, u.a. auch der Straßenbauämter und bei laufenden Genehmigungsverfahren, ggf Aussonderung von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen

Antr

s. *Umweltinformation*

Drs 11/6488

*Kritik an der zu langen Dauer von Verwaltungsverfahren für Großprojekte*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 336 337 340 345 354 362

*Verkürzung der Verwaltungsverfahren*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1198 1199 1204 1224

*Verkürzung der Planungs- und Genehmigungsverfahren*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1710 1715 ff

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3535 3536 3590

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4801

*Beschleunigung der Verwaltungsverfahren*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2332 2333 2344

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2716

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4971 ff

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5917 ff 5935

**Verwaltungsvollstreckungsgesetz**s. *Vollstreckung von Forderungen***Verwaltungsvorschrift**s.a. *Deregulierung*s.a. *Gemeinsames Amtsblatt*s.a. *Richtlinie*

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Vorschläge für Aufgabenübertragungen unter Kostenabgeltung an die Kommunen, Streichung von Mehrfachzuständigkeiten und Zustimmungsvorbehalten anderer Behörden, Privatisierung nichthoheitlicher Aufgaben, Aussetzung von Verwaltungsvorschriften und Vereinfachung der Förderverfahren, Konzentration der Verfahren auf eine zuständige Behörde, Ersetzung einzelner Zuschüsse durch erhöhte Pauschalförderung; Umfang der erzielbaren Personaleinsparung in den verschiedenen Ebenen und Bereichen

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/863

*Entschießung zur Aussetzung von Richtlinien und Verwaltungsvorschriften iR einer Funktionalreform*

Unterstützung der Verwaltungsreform und zweijährigen Aussetzung o.g. Vorschriften, Halbjahresberichte der zuständigen Fachministerien über die Entwicklung der praktizierten Qualitätsstandards; Auswertung der laufenden Modellversuche noch

im Jahre 1993, Umsetzung der vereinbarten Reform der Kinder- und Jugendbetreuung

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/932

*Einsetzung einer Deregulierungskommission*

Erarbeitung von Vorschlägen zur Änd oder Abschaffung von (über-)bürokratischen Gesetzen, Richtlinien und Verwaltungsvorschriften; Effizienzsteigerung der Verwaltung; Informationsaustausch mit der Kommission zur Verwaltungsreform, Berichtsvorlage nach einem Jahr als Ltg-Drs

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/1863

*Deregulierung*

Hinwirkung auf Änd bzw Abschaffung von (über-)bürokratischen Ges, Richtlinien und Verwaltungsvorschriften; Effizienzsteigerung der Verwaltung

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/2435

*Zunehmende Zahl von Erlassen in der Gewerbeaufsicht*

Entwicklung der Zahl der für technische Sachbearbeiter an den Gewerbeaufsichtsämtern relevanten Gesetze und Erlasse, insbes aus dem SM und UM; Vereinbarkeit mit der angestrebten Deregulierung und Entbürokratisierung

Antr  
s. *Gewerbeaufsicht*  
Drs 11/3560

*Erlaß des IM BW vom 03.05.1995, Az. 3-0313/77 bzw der LPD Karlsruhe vom 20.06.1994, Az. 14-IIIb/0301.1/0311.0*

Einstufung als „personenbezogene Einzelfallerlasse“ und Verweigerung einer Übersendung an die Fraktion der Republikaner im Ltg

MdlAnfr 4) Ulrich Deuschle REP 17.07.1995 Drs 11/6158  
PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5972

*Gesetzesfolgenabschätzung*

Detaillierte Beschreibung der finanziellen Auswirkungen für die öffentlichen Hände und Bürger sowie deren Kompensation bei der Vorlage von GesEntw; Bestellung eines Finanz- sowie eines Deregulierungs-Controllers in jedem Ministerium; Berichtsvorlage jeweils zur Mitte der Legislaturperiode über die finanziellen Auswirkungen der Gesetze sowie der Aufhebung von VO und Erlassen; mündliches Anhörungsrecht der kommunalen Spitzenverbände zu gemeinderelevanten Rechtsetzungsvorhaben, Einräumung einer vierwöchigen Frist zwischen Anhörung und erster Lesung (Änd der GO)

Antr  
s. *Gesetz*  
Drs 11/6884

*Abbau von Verwaltungsvorschriften*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4154 4156 4161

**Verwaltungswissenschaft**

*Mangelnde Information der Studienbewerber im Fach Verwaltungswissenschaft an der Universität Konstanz*

Zeitpunkt der Entscheidung über einen „numerus clausus“ sowie der Information der Studienplatzbewerber

MdlAnfr 8) Walter Mogg SPD 16.09.1992 Drs 11/467  
PIPr 11/7 23.09.1992 S. 288

**Vesikuläre Schweinekrankheit**

s. *Tierkrankheit*

**Veterinäruntersuchungsamt**

s. *Veterinärwesen*

**Veterinärwesen**

s.a. *Tierarzt*  
s.a. *Tierkörperbeseitigung*

*Vollzug des praktischen Tierschutzes*

Klärung der gegenüber Veterinärämtern und Staatsanwaltschaften erhobenen Vorwürfe; Verteilung und finanzielle Ausstattung der Tierschutzheime; Stellenwert von Tierschutzfragen bei der Aus- und Fortbildung der Amtstierärzte und Juristen (Staatsanwälte)

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/588

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für die Tierseuchenbekämpfung auf die Kommunen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Geplante Verwaltungsreform zur Eingliederung unterer staatlicher Sonderbehörden in die Landratsämter und Bürgermeisterämter der Städte*

Rechtliche, organisatorische und finanzielle Aspekte der Voll- bzw Teileingliederung der Gesundheits-, Veterinär- und Wasserwirtschaftsämter; Auswirkungen auf die Bediensteten sowie auf das Stellenplangefüge der Landratsämter; Ausgleich der Mehrbelastungen iRd kommunalen Finanzausgleichs; einheitlicher Vollzug der UmweltGes, Auflösung von Zielkonflikten zwischen kommunaler und staatlicher Wasserwirtschaft; Vorlage einer Finanzplanung vor der Beschlußfassung über die Kommissionsempfehlungen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/1751

*Kosten und Gebühren bei Schlachtungen*

Maßnahmen gegen Preisabzug bei Bullen für die EG-Schlachtbestätigung; Höhe der Gebühren für Schlachtung und Fleischschau in kommunalen und privaten Schlachthöfen; Anteil der Transportkosten von Schlachtvieh in bezug auf den Gesamterlös des Erzeugers

Antr  
s. *Vienschlachtung*  
Drs 11/2204

*Durchführung von Maßnahmen iRd Seuchenbekämpfung bei der Schweinepest*

Versäumnisse und Mängel, u.a. bei der Information der Anwender von formaldehydhaltigen Desinfektionsmitteln; staatsanwaltschaftliche Ermittlungen aufgrund unerlaubter Ausfuhren und Falschätowierungen? Unterstützung der örtlichen Veterinärverwaltungen iRd Amtshilfe, insbes durch Nachbarämter und Landesinstitute

KIAnfr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/2819

*Tätigkeitsbericht der überörtlich im Tierschutz tätigen Veterinäre*

Darstellung der Beratungs- und Kontrolltätigkeit, Zahl der kontrollierten Tierhaltungen, Ergebnisse; Mitwirkung an Aufgaben der Veterinärämter, Durchsetzung von Vorschlägen zur Reduzierung von Tierversuchen

Antr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/3129

*Schweinepest*

Begründung der EG-Handelssperren, Frage nach vergleichbaren Maßnahmen in früheren Fällen in anderen EG-Ländern, Effizienz des bisherigen und des geänderten Seuchenhygienerechts bzw der Überwachungspraxis der Veterinärverwaltung, Infektionswege der aus dem Ostalbkreis nach Belgien und Holland exportierten Ferkel, Entwicklung der Ausfuhren seit Aufhebung des Exportverbots

Antr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/3238

*Veterinärmedizinische Ausstattung der baden-württembergischen Grenzkontrollstellen - Einfuhrkontrollen aus Drittstaaten*

Ergebnisse von Inspektionen der Kontrollstellen in Weil am Rhein, Bietingen, Konstanz und Stuttgart; Konsequenzen aus den festgestellten Mängeln; Einschätzung der Verbrauchersicherheit bei Fleisch-Importen angesichts der Ausstattung der hierzu benutzten Grenzkontrollstellen

KIAnfr  
s. *Grenzkontrolle*  
Drs 11/3345

*Tierärztliche Versorgung in BW*

Abzug von landesweit an den RegPräs tätigen Tierärzten zur Bekämpfung der Schweinepest in einer Region; Schließung der in nicht betroffenen Gebieten entstandenen Versorgungslücken

Antr  
s. *Tierarzt*  
Drs 11/3368

*Änd und Außerkraftsetzung der Entscheidung für den Ferkel-Export der EU vom 29.06.1994*

Abänderung o.g. Schutzmaßnahmen gegen die klassische Schweinepest in Deutschland auf ein seuchenhygienisches und praktikierbares Mindestmaß

Antr

s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/4381

*Eingliederung und Gutachterstellen*

Aufgabengerechte Ausstattung o.g. Stellen zur Begutachtung und Genehmigung von Tierversuchen bei den RegPräs auch nach Eingliederung der Veterinärämter in die Stadt- und LKreise?

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4827

*Ges zur Eingliederung der Staatlichen Veterinärämter, zur Aufhebung der Staatlichen Gesundheitsämter, zur Übertragung von Aufgaben der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz auf untere Verwaltungsbehörden sowie zur Bereinigung fleischhygiene- und lebensmittelrechtlicher Zuständigkeiten (Sonderbehörden-EingliederungsGes)*

Übertragung von Aufgaben, Bediensteten, Aufsicht und Finanzmittel auf die Stadt- und LKreise; Änd des LVerwaltungsGes, ErnennungsGes, FinanzausgleichsGes, Ges zur Ausführung des FleischhygieneGes, WasserGes, LAbfallGes, BodenschutzGes und der LKreisO; Außerkrafttreten verschiedener Rechtsvorschriften

GesEntw  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4862

*Ges zur Änd des Ges zur Ausführung des TierseuchenGes*

Umsetzung der bei der Bekämpfung der Schweinepest 1993 gewonnenen Erfahrungen, Verpflichtung der Ortpolizeibehörden zur Ermittlung von Tierbesitzern und -beständen, Erhebung der Kosten von Tiertötungen von den Besitzern, Neuregelung der Mitteilungspflichten der Tierbesitzer/-verkäufer, Nutzung der von der Tierseuchenkasse erhobenen Daten auch durch die Veterinärverwaltung

GesEntw  
s. *Tierseuchengesetz*  
Drs 11/6733

*Verstärkung von Tierschutzbelangen in der Veterinärausbildung; Einschränkung der Nebentätigkeiten der Amtstierärzte*

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2800 ff

*Kontrollfunktion der Veterinärverwaltung in den Schlachthöfen*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3602 ff

*Effizienz der Veterinärverwaltung in BW, Erhaltung der Einheit auch nach Eingliederung in die Landratsämter*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3789 3799  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6786 6787

*Weiterführung von vier Veterinärzügen als Regieeinheiten des friedensmäßigen Katastrophenschutzes*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5316 5317

**Vetter, Erwin Dr. MdL CDU**

*Berufung und Verteidigung von Dr. Erwin Vetter zum/als Minister im Staatsministerium*

s. *Minister im Staatsministerium*  
PIPr 11/3 S. 43

**VfB Stuttgart**

s. *Sportverein*

**Victor-von-Scheffel-Schule Blumberg**

s. *Hauptschule*

**Video-Computerspiel**

s. *Spiel*

**Video-Film**

s. *Film*

**Viehbewertung**

s. *Steuerveranlagung*

**Viehfütterung**

s. *Tierernährung*

**Viehschlachtung**

s.a. *Tierkörperbeseitigung*

s.a. *Tierseuchengesetz*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Wege zur Vermeidung von Tierversuchen*

*Verminderung der Transportbelastungen für Schlachtvieh*

*Umfang und Kontrolle bei Transporten*

Mittlg

s. *Tierschutz*

Drs 11/191

*Normierung von Schlachthanlagen*

Suche nach gemeinsamen Lösungen zur Erfüllung der Auflagen der EG-Fleischrichtlinie bei gleichzeitiger Erhaltung der kleineren Betriebe

Antr

s. *Schlachtbetrieb*

Drs 11/251

*Herkunfts- und Qualitätszeichen in BW*

Schmerzfremde und kurze Transporte von Schlachttieren, Einhaltung der Ruhezeiten für das Vieh in den Schlachthöfen

GrAnfr

s. *Gütezeichen*

Drs 11/385

*Überprüfung von Tiertransporten auf Autobahnen*

Umfang und Ergebnisse von Kontrollen auf Einhaltung der Tierschutzbestimmungen im ersten Halbjahr 1992; Höhe der Transportverluste bei Schlachtschweinen, Rindern, Schafen und Geflügel

Antr

s. *Tiertransport*

Drs 11/475

*Schlachtviehtransport*

Fehlen von Fütterungs- und Tränkstationen sowie Räumen für Notschlachtungen an den Grenzübergängen zur Schweiz und nach Frankreich; Situation bei Bahntransporten

KlAnfr

s. *Tiertransport*

Drs 11/503

*Grenzüberschreitende Schlachtviehtransporte*

Zahl und Kapazitäten grenznaher Versorgungseinrichtungen für Tiertransporte, Umfang von Notschlachtungen seit 1988; Ausstellung von Bescheinigungen für grenzüberschreitende Transporte in Abhängigkeit von der Vorlage eines Transportplans; Maßnahmen zur Verbesserung von Einrichtungen und Vorschriften i.S. des Tierschutzes

KlAnfr

s. *Tiertransport*

Drs 11/1324

*Kosten und Gebühren bei Schlachtungen*

Maßnahmen gegen Preisabzug bei Bullen für die EG-Schlachtbestätigung; Höhe der Gebühren für Schlachtung und Fleischbeschau in kommunalen und privaten Schlachthöfen; Anteil der Transportkosten von Schlachtvieh in bezug auf den Gesamterlös des Erzeugers

Antr Karl Göbel u.a. CDU 08.07.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2204

BeschlEmpf und Bericht LandwA 15.09.1993 Drs 11/2775

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Schlachtiertransporte*

Umfang der Ein- und Ausfuhren sowie des Transitverkehrs; Kontrollpraxis und Beanstandungen; Untersuchungen über die Leiden der Tiere bei Lkw-Transporten; Umfang der Exporte in Länder, in denen das Schächten üblich ist; Schritte zur Streichung der EG-Exporterstattung für lebende Schlachttiere

KlAnfr

s. *Tierschutz*

Drs 11/2489

*Schlachtzahlen in BW*

Herkunft, Qualität und Preise der Schlachttiere aus BW, anderen BLändern, EG- und Nicht-EG-Staaten

KlAnfr Karl Göbel CDU 22.09.1993 und Antw MLR Drs 11/2595

*Kontrollen von Schlachtviehtransporten*

Handlungsbedarf in bezug auf den Tierschutz nach einem RTL-Fernsehbericht; Anweisung des MLR an die zuständigen Land- und Stadtkreise, zusätzliche Kontrollen unmittelbar vor Erreichen der Schlachtstätten durchzuführen

Antr

s. *Tierschutz*

Drs 11/2602

*Tiertransporte*

Umfang und Höhe der Subventionierung von Lebendexporten in außereuropäische Staaten; Schlachtung der Tiere im Herkunftsland, Erhalt einer erzeugernahen Schlachthofstruktur, Transportzeitbegrenzung; Einhaltung der EG-Empfehlung für den Transport von Pferden, Rindern und Schweinen in den Mitgliedstaaten?

Antr

s. *Tiertransport*

Drs 11/2728

*Schächten von Tieren*

Praxis in Deutschland und Europa; Fleischversorgung von Menschen mit entsprechender Glaubenszugehörigkeit; Lösung des Zielkonflikts zwischen freier Religionsausübung und dem TierschutzGes

KlAnfr Karl Göbel CDU 02.11.1993 und Antw MLR Drs 11/2839

*Illegale Praktiken bei der Einfuhr von Schlachttieren aus Ostblockländern*

Umfang und Kontrollen o.g. Einfuhren bzw Schlachtungen seit 1990; Gewährleistung gesunder Schlachttiere, Ausschluß von Rindern aus der Nähe von Tschernobyl? Unterbindung illegaler Praktiken

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 30.11.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/3015  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 27.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Praxis der baden-württembergischen Schlachtschweineabrechnung*

Wettbewerbsverzerrungen aufgrund der unterschiedlichen Abrechnungsgrundlagen (Preismasken) einzelner Schlachtbetriebe bundes- und landesweit, Nachteile der Bauern hierzulande gegenüber den Mästern in Norddeutschland

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 15.12.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/3133  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 23.02.1994 Drs 11/3688  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

„Scrapie“ Schaftiermehl als Ursache für BSE Rinderwahnsinn? Einfuhr und Schlachtung von Schafen aus England in BW; Verfahren der Tierkörperbeseitigung und Verarbeitung zu Tiermehl, Art der Weiterverwendung des Tiermehls, Abtötung des „Scrapie“-Virus iRd Hochtemperaturverarbeitung in deutschen Tierversorgungsanstalten?

KlAnfr  
s. *Tierkrankheit*  
Drs 11/3976

*Klassifizierung von Schlachtschweinen*

Zeitpunkt der nationalen Umsetzung der geänderten EG-VO, Auswirkungen auf das Schlachtgewicht, Konsequenzen für die Vermarkter, Anpassung der Schätzformel zur Ermittlung des Muskelfleischanteils, Erzeugerbeteiligung bei der Klassifizierung

Antr  
s. *Schwein*  
Drs 11/4002

*Verwertung von Speiseabfällen, Schlachtabfällen und Fetten in Biogasanlagen*

KlAnfr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/4337

*Anfall und Verwertung von Speiseabfällen, Schlachtabfällen und Fetten in BW*

KlAnfr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/4398

*Situation der Landwirtschaft in BW*

Berücksichtigung von Forderungen der Verbraucher nach kontrollierter Qualität, Frische und tierschutzgerechtem Umgang mit Schlachttieren

GrAnfr  
s. *Agrarpolitik*  
Drs 11/4560

*Tierquälerisches Schlachten (Schächten)*

Zahl der Fälle, Dunkelziffer, Aufklärungs- bzw Strafverfolgungsquote; Information von Polizeibeamten sowie insbes von Türken u.a. Moslems über die Gesetzwidrigkeit des Schlachtens ohne Betäubung

KlAnfr Michael Herbricht REP 30.11.1994 und Antw MLR Drs 11/5043

*Tiertransport*

Ahndung der extremen Lenkzeitüberschreitung ohne Ruhe- und Verpflegungspause eines Schlachtschweinetransports aus Spanien mit der Folge der Notschlachtung aller Tiere; Unterbindung künftiger Vorfälle

Antr  
s. *Tiertransport*  
Drs 11/5059

*Ges zur Änd des Ges zur Ausführung des TierseuchenGes*

Umsetzung der bei der Bekämpfung der Schweinepest 1993 gewonnenen Erfahrungen, Verpflichtung der Ortpolizeibehörden zur Ermittlung von Tierbesitzern und -beständen, Erhebung der Kosten von Tiertötungen von den Besitzern, Neuregelung der Mitteilungspflichten der Tierbesitzer/-verkäufer, Nutzung der von der Tierseuchenkasse erhobenen Daten auch durch die Veterinärverwaltung

GesEntw  
s. *Tierseuchengesetz*  
Drs 11/6733

*Schlachtung von gesunden Tieren als vorbeugende Maßnahme gegen die Schweinepest; Verbot des Schächten*

PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2798 ff

*Tierschutz bei Transport und Schlachtung*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3602 ff

*Zulässigkeit des Schächten nur nach vorheriger Betäubung*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6187 6189

**Viehseuchengesetz**

s. *Tierseuchengesetz*

**Viehtransport**

s. *Tiertransport*

**Viehverkehrsverordnung**

s.a. *Tierseuchengesetz*  
s.a. *Tiertransport*

*Umsetzung und Praktikabilität der geänderten ViehverkehrsVO*

Problematik der neuen Kennzeichnungsvorschriften für Schweine zum Schutz gegen die Verschleppung von Seuchen

MdlAnfr 2) Richard Drautz FDP/DVP 27.04.1994 Drs 11/3886  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3660

**Viehversicherung**

*Ges zur Aufhebung des badischen ViehversicherungsGes*

Auflösung des Badischen Viehversicherungsverbands und der ihm angeschlossenen Ortsviehversicherungsanstalten und -vereine; Wegfall des Staatsbeitrags ab 1994

GesEntw LReg 05.07.1993 Drs 11/2224  
 1. Beratung PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2397  
 PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2587 (Überweisung)  
 BeschlEmpf und Bericht FA 28.10.1993 Drs 11/2825  
 2. Beratung PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2794  
 GB1 1993 Nr. 28 S. 737 (Ges vom 06.12.1993)

## Viehversicherungsgesetz

s. *Viehversicherung*

## Viehzucht

s. *Zuchttier*

## Viertes Gesetz zur Verwaltungsreform

s. *Regionalplanung*

## Vietnam

*Solarenergienutzung bei „Deutschen Häusern“ in aufstrebenden Wirtschaftsregionen*

Solartechnikausstattung o.g. Einrichtungen zur Förderung des Markteinstiegs deutscher Unternehmen in Singapur, Südkorea, Vietnam u.a. Wachstumsregionen

Antr  
 s. *Permanente Energiequellen*  
 Drs 11/5031

*Aufbau eines Lkw-Werks von Daimler-Benz in Vietnam*  
 PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6747

## Villingen-Schwenningen, Stadt

s.a. *Fachhochschule für Polizei*

*Hochschulstandort Villingen-Schwenningen*

Entwicklung der Zahl von Studenten und Bediensteten, der Räumlichkeiten, Wohnheimplätze, der Kosten für den Ausbau sowie der Forschungskapazitäten der FH Furtwangen, der FH für Polizei und der Berufsakademie

Antr Julius Redling u.a. SPD 25.11.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/952  
 BeschlEmpf und Bericht WissA 25.03.1993 Drs 11/1775  
 PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Berufskolleg I an der David-Würth-Schule in Villingen-Schwenningen*

Entwicklung der Bewerberzahlen für das o.g. kaufmännische Berufskolleg; Einrichtung der erforderlichen zusätzlichen Klassen

Antr  
 s. *Berufskolleg*  
 Drs 11/3693

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttligen und Donaueschingen*

Strukturelle Hilfen für Villingen-Schwenningen, Verhinderung des (überdimensionierten) Pegasus-Projekts, Förderung dezentraler Einkaufsmöglichkeiten

Antr  
 s. *Strukturpolitik*  
 Drs 11/4332

*Ausbau der Eissporthalle in Villingen-Schwenningen*

Bezuschussung der notwendigen Sanierungen sowie weiterer Ausbaumaßnahmen

Antr  
 s. *Sportstätte*  
 Drs 11/4731

*Verwirklichung einer ÖPNV-Konzeption (Ringzugsystem) in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Chancen einer Realisierung und Zuschussung o.g. Konzeption als Modellprojekt eines kreisüberschreitenden Verkehrsverbundes im ländlichen Raum; (Be-)Schaffung neuer Schienenfahrzeuge (mit Neigetechik) sowie Haltepunkte für den Ringverkehr Villingen-Schwenningen - Donaueschingen-Tuttlingen-Rottweil - VS; Einbeziehung der „Trossinger Eisenbahn“, Aufwertung bzw Integration des Busverkehrs, insbes der Bedienung von Schramberg; Übernahme des Angebots eines Integralen Taktverkehrs, Vernetzung mit dem überregionalen Schienenverkehr

Antr  
 s. *Personenverkehr*  
 Drs 11/5838

*Altlasten im Raum Villingen-Schwenningen*

Art, Umfang und Gefahrenpotential der Bodenbelastungen in Schwenningen und Umgebung als Hinterlassenschaften der ehemaligen Uhrenindustrie u.a. Firmen; Ergebnisse der Untersuchung des Kienzle-Areals in Schwenningen; Beurteilung der Verursacher- und Haftungsfrage; Einstufung von Deponien als Altlasten; Darlegung des weiteren Vorgehens sowie einer evtl finanziellen Beteiligung an notwendigen Sanierungen

KIAnfr  
 s. *Altlastensanierung*  
 Drs 11/5840

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Förderung von Projekten und Initiativen aus der Region, insbes Villingen-Schwenningen, zur Beschäftigung und Qualifizierung, für Forschung, Technologietransfer und Existenzgründungen, Ausbau und Kooperation von Bildungseinrichtungen der Wirtschaft und Hochschulen, Beteiligung an Technologiezentren, der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit sowie Erschließung interkommunaler Gewerbegebiete, Ausbau der Gäubahn, Ringbahn- und Stadtbahnkonzept, Fertigstellung der Musikhochschule Trossingen, Regionalfenster des SWF u.a.

Antr  
 s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
 Drs 11/6127

*Kassenarztzulassungen von Krankenhausärzten in Villingen-Schwenningen*

Einschränkung bzw Rückgabe der Ermächtigung zur ambulanten Behandlung von Patienten durch Krankenhausärzte, Folgen dieser Entwicklung für die medizinische Versorgung der Bevölkerung und Kostenentwicklung im Gesundheitswesen; Umfang und Einnahmeaufkommen der Gerätenutzung an Krankenhäusern in Villingen-Schwenningen

KIAnfr  
 s. *Arzt*  
 Drs 11/6328

**Viruskrankheit**

*s. Infektionskrankheit*

**Vitamin**

*Verbrauchertäuschung durch Werbung für vitamin- und mineralstoffangereicherte Lebensmittel*

Aufwertung von Limonaden mit Vitaminen, Bonbons mit Calcium u.ä. durch Bezeichnung als „gesunde“ Lebensmittel in der Werbung; Bestrebungen um gesetzliche Regelungen für die Nährstoffanreicherung

KlAnfr  
*s. Verbraucherschutz*  
Drs 11/3554

*Gesundheitsförderung*

Beeinflußung des Eßverhaltens der Bevölkerung im Hinblick auf einen ausreichenden Verzehr antioxidativer Vitamine

GrAnfr  
*s. Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

**Vizepräsident des Landtags**

*s. Landtagsvizepräsident*

**V-Leute**

*s.a. Zeuge*

*Beobachtung politischer Gruppierungen iR von verdeckten Ermittlungen - Eckpunkte zur Polizeigesetznovelle*

Art, Umfang, Ziele, Zielgruppen, Recht- und Verhältnismäßigkeit des Einsatzes von verdeckten Ermittlern bzw V-Leuten zur vorbeugenden Bekämpfung politisch motivierter Straftaten; Darlegung des Einsatzes in Tübingen: Erhebung, Speicherung und Weitergabe personenbezogener Daten, Zusammenarbeit zwischen LKA und Verfassungsschutz, Kosten usw; Alternativen zur präventiven Terrorismusbekämpfung; Änd des PolizeiGes: Trennung von Aufgaben- und Befugnisnormen für das polizeiliche Handeln, Datenerhebung und -übermittlung nach (engem) Straftatenkatalog und Einhaltung der Zweckbindung, Auskunfts- und Benachrichtigungspflichten, Streichung des finalen Rettungsschusses

Antr  
*s. Strafverfolgung*  
Drs 11/262

*Bekämpfung der Nuklear-Kriminalität*

Grundsätze und Festlegungen der IM zur (präventiven) Bekämpfung o.g. Straftaten iR von verdeckten Ermittlungen durch Polizei, Verfassungsschutz und Geheimdienst; rechtliche Bewertung und Kriterien der künstlichen Marktbeschaffung für spaltbares Material durch V-Leute; Information von Behörden des Landes über den Fall von Plutoniumschmuggel in einem Passagierflugzeug von Moskau nach München, Abwägung der Risiken, Zusammenarbeit mit bayerischen Dienststellen und dem BND, Konsequenzen? Vorlage sämtlicher Dokumente über Operationen der Sicherheitsbehörden unter Beachtung von Geheimhaltungszinteressen

Antr  
*s. Strafverfolgung*  
Drs 11/5855

*Strafrechtliche Grenzen der Legendierung*

*Verdeckter Ermittler/V-Personen*

Straftatenbegehung o.g. Personen des LKA oder LfV zur Legendierung und Erkenntnisgewinnung in der rechten Szene; Darlegung verschiedener rassistischer und fremdenfeindlicher Parolen bzw Aktionsaufrufe, u.a. von den in der rechten Konstanzer Szene agierenden Ermittlern; Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer durch wiederholtes Fahren nach exzessivem Alkoholkonsum; Stand von Strafanzeigen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen

KlAnfr  
*s. Extremismus*  
Drs 11/6936

*Effizienz Verdeckter Ermittler/V-Personen im „rechten“ Bereich*  
Zahl o.g. Einsätze von LKA oder LfV in der als rechtsextremistisch eingestuften Szene, Fälle von Enttarnungen u.a. Gründe eines Rückzugs der operierenden Personen, verantwortliche Stellen und Beamte im IM, Frage nach einer strikten Beachtung des Legaliätsprinzips sowie einer aktualisierten Dokumentation der Einsätze

KlAnfr  
*s. Extremismus*  
Drs 11/6937

*Praxis des V-Personen-Einsatzes in BW*

Zahl eingesetzter V-Leute 1994/95, rechtliche Schranken und Bezahlung, Ausbildung der Führungspersonen, Anreize von „Erfolgspremien“ zur Initiierung von Straftaten, u.a. durch eine vom LKA geführte V-Person namens „Meier“

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 21.12.1995 und Antw IM  
Drs 11/6957

*Verdeckte Ermittler/V-Personen von LKA/LfV BW*

Organisation von Treffen bzw Aufforderung zur Bewaffnung rechtsextremistischer Gruppierungen durch o.g. Personen; Aufwand und Kosten der jeweiligen Einsätze

KlAnfr  
*s. Extremismus*  
Drs 11/6964

*Dokumentation verdeckter Erkenntnisgewinnung*

Frage nach einer aktualisierten Dokumentation der Aktivitäten bzw Verflechtungen von verdeckten Ermittlern/V-Personen/„Quellen“ des LKA oder LfV in der als rechtsextremistisch eingestuften Szene; Zurückweisung der öffentlich erhobenen Anschuldigungen?

KlAnfr  
*s. Extremismus*  
Drs 11/6965

**Vörstetten, Gemeinde**

*Gesundheitliche Beeinträchtigungen bei Mitarbeitern der biologisch-mechanischen Abfallbehandlungsanlage Freiburg*

Eignung des Standorts, Luftbelastung für die Gemeinde Vörstetten, direkte Information der Betroffenen

Antr  
*s. Abfallbeseitigung*  
Drs 11/4033



*Vorversuche zur biologisch-mechanischen Abfallbehandlung in Freiburg*

Bewertung der Emissionen als Anlaufprobleme bzw als grundsätzliche technische Unzulänglichkeiten des Verfahrens? Information der Umlandgemeinden Vörstetten und Gundelfingen über die gesundheitlichen Beeinträchtigungen bei Mitarbeitern? Behördliche Vorabstimmung des Versuchs, Aufnahme des Verfahrens in die Vereinbarung zwischen Freiburg und dem LKreis zur Restabfallentsorgung, Beurteilung der in Ludwigsburg favorisierten Kombination von biologischen und thermischen Verfahren; Festhalten der Heilbronner an der dort geplanten Anlage?

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/4087

**Vogel**

s.a. *Birkhuhn*  
s.a. *Greifvogel*  
s.a. *Kormoran*  
s.a. *Storch*  
s.a. *Strauß (Vogel)*  
s.a. *Taube*  
s.a. *Vogelschutz*

*Entwicklung der Schäden in der Landwirtschaft durch Rabenvögel*

Schadensfälle der letzten fünf Jahre; Handhabung der EG-Vogelschutzrichtlinie in anderen BLändern und EG-weit; Ausschöpfung der Möglichkeiten für eine begrenzte Abschlußfreigabe sowie angemessene Entschädigungsregelung

Antr  
s. *Ernteschaden*  
Drs 11/24

*Schäden an Singvogelbrutgelegen durch Rabenvögel und Handhabung der Ausnahmegenehmigungen*

Zunahme o.g. Schäden durch Rabenvögel; Schaffung einer einheitlichen Genehmigungspraxis hinsichtlich der VO über Ausnahmen von den Schutzvorschriften für Rabenvögel

KlAnfr Peter Hauk CDU 11.08.1992 und Antw UM Drs 11/264

*Jagdverbot für Rabenvögel*

Angriffe von Rabenvögeln auf Schafherden, insbes auf junge Lämmer; Ausmaß von Verletzungen und Notschlachtungen; Zulassung von Ausnahmen von dem bestehenden Jagdverbot

KlAnfr Heinrich Haasis CDU 28.09.1993 und Antw MLR Drs 11/2633

*Importverbot von wildgefangenen exotischen Vögeln*

Umfang des Handels mit o.g. Vogelarten, Leiden und Verenden eines Großteils der Tiere auf dem Weg zum „Endverbraucher“; Eintreten für ein EG-Einfuhrverbot aus Drittländern

Antr  
s. *Vogelschutz*  
Drs 11/3309

*Importverbot für Wildfangvögel in die EG*

Artengefährdung, Leiden und Verenden eines Großteils der Tiere auf dem Weg zum „Endverbraucher“; Hinwirkung auf ein generelles Einfuhrverbot über den BRat

Antr  
s. *Vogelschutz*  
Drs 11/3372

*Schutz der Rabenvögel, besonders der Elstern*

Bedrohung anderer Vogelarten durch die hohe Zahl bzw Aggressivität der Elstern; Änd des derzeitigen Schutzstatus der Elstern im Interesse der Artenvielfalt

MdlAnfr 5) Wolfram Krisch REP 10.06.1994 Drs 11/4100  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3824

*Bejagung von Rabenvögeln*

Hinwirkung auf eine rasche Umsetzung der EU-Vogelschutzrichtlinie in nationales Recht

Antr  
s. *Jagd*  
Drs 11/4207

*Aufnahme der Rabenvögel in die Liste der jagbaren Arten*

Antr  
s. *Jagd*  
Drs 11/4497

*Erlaß einer LandesVO zur Bejagung von Rabenvögeln auf der Grundlage von § 20 g Abs 6 BNatSchG*

Antr  
s. *Jagd*  
Drs 11/4968

*Illegaler Handel und Schmuggel von exotischen Tieren in BW*

Einleitung strafrechtlicher Verfahren wegen illegaler Einfuhr von exotischen Tieren, insbes Papageien, seit 1992; Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Artenschutz*  
Drs 11/5050

*Vermeidung von Naturschäden durch technische Umrüstung*

Gefahrenpotential und Auswirkungen von Mähgeräten und Beleuchtungsanlagen; Vorschläge und Hilfen für eine tier- und umweltverträgliche Umstellung; Erarbeitung von DIN-Normen für eine umweltverträgliche Außenbeleuchtung, Aufnahme der Vorschriften in die neue LBO, Maßnahmen zur Umrüstung von Quecksilber-Hochdrucklampen

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/5333

*Gefährdung des Fischbestandes durch Vögel in der Ortenau und in BW*

Bestandsgefährdung in Fließgewässern und Teichwirtschaften, Entwicklung der Populationen bei den entsprechenden Vogelarten und Fischbeständen; Maßnahmen zur Schadensminderung, begrenzte Freigabe der Jagd auf Kormorane nach dem Beispiel BAY und SH?

KlAnfr  
s. *Jagd*  
Drs 11/5650

*Herausnahme der Rabenvogelarten aus der EG-Vogelschutzrichtlinie*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3698

**Vogelabweiser**

s. *Vogelschutz*

**Vogeljagd**

s. *Jagd*

**Vogelschutz**

*Entwicklung der Schäden in der Landwirtschaft durch Rabenvögel*

Schadensfälle der letzten fünf Jahre; Handhabung der EG-Vogelschutzrichtlinie in anderen BLändern und EG-weit; Ausschöpfung der Möglichkeiten für eine begrenzte Abschußfreigabe sowie angemessene Entschädigungsregelung

Antr  
s. *Ernteschaden*  
Drs 11/24

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Ges zur Änd des NaturschutzGes (BiotopschutzGes)*

Ausweisung der ermittelten bedeutenden Vogelschutzgebiete als Naturschutzgebiete; Berücksichtigung der Belange des Klettersports bei der zu erarbeitenden „Kletterkonzeption“

Mittlg  
s. *Naturschutzgesetz*  
Drs 11/190

*Schäden an Singvogelbrutgelegen durch Rabenvögel und Handhabung der Ausnahmegenehmigungen*

Zunahme o.g. Schäden durch Rabenvögel; Schaffung einer einheitlichen Genehmigungspraxis hinsichtlich der VO über Ausnahmen von den Schutzvorschriften für Rabenvögel

KlAnfr  
s. *Vogel*  
Drs 11/264

*Umsetzung der Vogelschutzrichtlinie sowie Praxis des Tierschutzes in den Partnerregionen BW*

Beurteilung von Singvogeljagd und Stierkämpfen und deren Vereinbarkeit mit entsprechenden EG-Richtlinien, Einwirkung auf die betreffenden Partnerregionen?

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/587

*Qualität des Naturschutzes in BW*

Aktualisierung unzureichender SchutzgebietsVO (auch Landschaftsschutzgebiete); Umsetzung von EG-Bestimmungen, u.a. Ausweisung von europäischen Vogelschutzgebieten

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/1100

*Weißstorch-Projekt in BW*

Kriterien, Zielsetzungen und Effizienz des o.g. Auswilderungsprojekts; Fortsetzung der Förderung trotz fehlender Nahrungsgrundlage in einer intensiv genutzten Agrarlandschaft? Vorbereitungen für einen noch wirksameren Arten- und Naturschutz

Antr  
s. *Storch*  
Drs 11/2654

*Stand der Nachrüstung von Vogelabweisern*

Umsetzung der BeschlEmpf 10/4287: Bemühungen der Energieversorgungsunternehmen und DB bei bestehenden Anlagen in den letzten zwei Jahren

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 15.10.1993 und  
Antw UM Drs 11/2739

*Fortschritte bei der Umsetzung der Vogelschutzrichtlinie auch in den Partnerregionen BW*

Fortschritte bei der Handhabung des Singvogelschutzes in den Partnerregionen seit Beantwortung der Drs 11/587?

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 15.12.1993 und  
Stellungnahme UM Drs 11/3146

*Importverbot von wildgefangenen exotischen Vögeln*

Umfang des Handels mit o.g. Vogelarten, Leiden und Verenden eines Großteils der Tiere auf dem Weg zum „Endverbraucher“; Eintreten für ein EG-Einfuhrverbot aus Drittländern

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 26.01.1994 und  
Stellungnahme UM Drs 11/3309  
BeschlEmpf und Bericht UA 20.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Importverbot für Wildfangvögel in die EG*

Artengefährdung, Leiden und Verenden eines Großteils der Tiere auf dem Weg zum „Endverbraucher“; Hinwirkung auf ein generelles Einfuhrverbot über den BRat

Antr Peter Hauk u.a. CDU und Dr. Walter Caroli u.a. SPD  
03.02.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3372  
BeschlEmpf und Bericht UA 20.04.1994 Drs 11/4000  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

*Schutz der Rabenvögel, besonders der Elstern*

Bedrohung anderer Vogelarten durch die hohe Zahl bzw Aggressivität der Elstern; Änd des derzeitigen Schutzstatus der Elstern im Interesse der Artenvielfalt

MdlAnfr  
s. *Vogel*  
Drs 11/4100

*Bejagung von Rabenvögeln*

Hinwirkung auf eine rasche Umsetzung der EU-Vogelschutzrichtlinie in nationales Recht

Antr  
s. *Jagd*  
Drs 11/4207

*Illegaler Handel und Schmuggel von exotischen Tieren in BW*

Einleitung strafrechtlicher Verfahren wegen illegaler Einfuhr von exotischen Tieren, insbes Papageien, seit 1992; Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Artenschutz*  
Drs 11/5050

*Vermeidung von Naturschäden durch technische Umrüstung*

Gefahrenpotential und Auswirkungen von Mähgeräten und Beleuchtungsanlagen; Vorschläge und Hilfen für eine tier- und umweltverträgliche Umstellung; Erarbeitung von DIN-Normen für eine umweltverträgliche Außenbeleuchtung, Aufnahme der Vorschriften in die neue LBO, Maßnahmen zur Umrüstung von Quecksilber-Hochdrucklampen

Antr

*s. Naturschutz*  
Drs 11/5333

#### *EU-Vogelschutzrichtlinie*

Umsetzungsstand der Richtlinie; Schutz, Pflege und Gestaltung der nach Brüssel gemeldeten Gebiete; Unterschutzstellung der national bedeutsamen Vogelgebiete in BW

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 13.02.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5474

BeschlEmpf und Bericht UA 10.05.1995 Drs 11/5913

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5848

#### *Rebschutznetze*

Vorschriften über die Beschaffenheit von Rebschutznetzen, Auflistung der entsprechenden Anbieter in BW; Verbot des Verkaufs von nicht vorschriftsmäßigen bzw tierschutzgerechten Netzen

KIAnfr

*s. Tierschutz*

Drs 11/6539

#### *Herausnahme der Rabenvogelarten aus der EG-Vogelschutzrichtlinie*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3698

#### *Hinwirkung auf Beendigung der Singvogeljagd in den Partnerregionen des Landes*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6190

### **Volksabstimmung**

#### *s.a. Bürgerbeteiligung*

#### *Die europäische Einigung nach der Volksabstimmung in Dänemark*

Aktuelle Debatte

*s. Europa*

PIPr 11/6 S. 133

#### *Konsequenzen aus dem Volksentscheid „Alpeninitiative“ in der Schweiz für BW*

Aktuelle Debatte

*s. Güterverkehr*

PIPr 11/41 S. 3303

#### *Auswirkungen der Errichtung neuer Alpentransversalen auf die Schieneninfrastrukturpolitik des Landes*

Berücksichtigung des voraussichtlichen Mehraufkommens im alpenquerenden Güterverkehr aufgrund des Schweizer Volksentscheids: Überprüfung von Zeitplan, Realisierung und Kapazitäten der Zulaufstrecken, insbes Rheintal- und Gäubahn, sowie der Güterverkehrszentren und Anlagen des Kombinierten Ladungsverkehrs; Hinwirkung auf Fortschreibung entsprechender Konzepte und Programme der Bahn AG sowie auf Schaffung der Umschlagkapazitäten in der Nähe der Produktionsstätten; enge zeitliche Abstimmung von Maßnahmen mit der Schweiz

Antr

*s. Eisenbahnstrecke*

Drs 11/3680

#### *Verlagerung des Lkw-Transitverkehrs auf die Schiene - Konsequenzen aus dem Volksentscheid „Alpeninitiative“ in der Schweiz*

Antr

*s. Güterverkehr*

Drs 11/3865

#### *Europa der Bürgerinnen und Bürger; hier: Europäische Verfassungsdebatte*

Eckwerte einer Europäischen Verfassung; Ergebnisse einer von der Versammlung der Regionen Europas eingesetzten Arbeitsgruppe zur Förderung des Regionalismus in Europa; Initiativen der LVertreter im Ausschuß der Regionen; Einbeziehung der Länder in die Erarbeitung einer Reform der EU; Ermöglichung eines Volksentscheids über eine Europäische Verfassung

Antr

*s. Europa*

Drs 11/4321

#### *Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Herabsetzung der Quoren für das Zustandekommen eines Volksbegehrens sowie für die Annahme eines Ges durch Volksabstimmung

GesEntw FDP/DVP 06.09.1994 Drs 11/4584

1. Beratung PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4022

BeschlEmpf und Bericht StändA 07.02.1995 Drs 11/5402

(dazu ÄAntr Nr. 1-6)

ÄAntr FDP/DVP 14.02.1995 Drs 11/5477 1-2

ÄAntr GRÜNE 14.02.1995 Drs 11/5477 3-5

ÄAntr REP 15.02.1995 Drs 11/5477-6

2. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4969 (Ablehnung)

#### *Forderung nach einer Volksabstimmung über die Maastrichter Verträge*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 141 ff

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 922 923

#### *Erleichterung von Volksentscheiden und Volksabstimmungen*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1714

#### *Verankerung von mehr Möglichkeiten für Volksabstimmungen im GG*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3923

#### *Herbeiführung einer Verfassungsreform über einen Volksentscheid; Herabsetzung des Quorums beim Volksbegehren*

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4560 4561 4564 ff

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4635

#### *Forderung nach einer Volksabstimmung über die Einführung einer gemeinsamen europäischen Währung*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6318

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6749

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6835

### **Volksaufstand**

#### *s. Aufstand*

### **Volksbegehren**

#### *s. Volksabstimmung*

### **Volksentscheid**

#### *s. Volksabstimmung*

### **Volkshochschule**

#### *Volkshochschulen in BW*

Programmangebot, Anteil der beruflichen Bildung, Abschlüsse; Teilnehmerstruktur; haupt- und nebenamtliche Dozentenschaft,

Qualifikation, Vergütung; Finanzstruktur, Entwicklung der Gebühren und Zuschüsse sowie der Kosten für Raumnutzung und Sachausstattung; Erkenntnisse über einen Rückzug der Volkshochschulen aus der Fläche

Antr CDU 21.12.1992 und Stellungnahme MFK Drs 11/1138

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3708

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16*

*Aufstockung der Zuschüsse an Volkshochschulen*

ÄAntr GRÜNE 18.01.1993 Drs 11/1216-43

ÄAntr Dr. Claudia Hübner u.a. CDU und Dr. Karl Weingärtner u.a. SPD 26.01.1993 Drs 11/1216-55

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1331

*Weiterbildung als Vierte Säule des Bildungswesens in BW*

Strukturelle, inhaltliche und finanzielle Entwicklung der staatlich geförderten/nicht geförderten Einrichtungen und Angebote seit Inkrafttreten des WeiterbildungsGes und seiner DVO; Bildungsinhalte, Teilnehmerstruktur und Kostendeckung von Veranstaltungen der Volkshochschulen; Angebote in bezug auf Jugendliche, Frauen und Ausländer

Antr

s. *Weiterbildung*

Drs 11/2156

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Erhaltung der Zuschüsse an Volkshochschulen u.a. Träger der Weiterbildung in bisherigem Umfang*

s. *Weiterbildung*

Drs 11/5216

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Abgrenzung der Förderfähigkeit von Veranstaltungen der Volkshochschulen; Pauschalierung der Zuwendungen an Weiterbildungsträger; Alternativvorschläge für das Programm „Lehrer in der Weiterbildung“*

s. *Weiterbildung*

Drs 11/5216

*Behinderte*

Angebote der Volkshochschulen für Behinderte

Antr

s. *Behinderter*

Drs 11/6148

*Entwicklung der allgemeinen Weiterbildung in BW*

Entwicklung der Zahl der förderfähigen Unterrichtseinheiten, der Teilnehmerbeiträge und Personalkosten bei den einzelnen Weiterbildungsträgern; Verhinderung von strukturellen Verschlechterungen in der Weiterbildungsversorgung, vor allem in ländlichen Räumen; Erhaltung der Zuschüsse an Volkshochschulen u.a. Träger der Weiterbildung in bisherigem Umfang

Antr

s. *Weiterbildung*

Drs 11/6536

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Aufhebung der Haushaltssperre bei der Förderung von Einrichtungen der Weiterbildung, Erhaltung der Zuschüsse pro Unterrichtseinheit in bisherigem Umfang*

s. *Weiterbildung*

Drs 11/6863

*Aufstockung der Zuschüsse an Volkshochschulen*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1079 1108

*Erhaltung der Zuschüsse in bisheriger Höhe*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1333 1338 1346 1354 1355

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4627

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6439 6444 6447

PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6549

*Auslaufen des Programms „Lehrer in der Weiterbildung“; Straffung des Angebots der Volkshochschulen*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4308 4309 4323 4332 4334 4349 4350

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4675 ff

*Abbau bzw Straffung bestimmter Angebote der Volkshochschulen, u.a. im Bereich des Sports*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4425 4428 ff

*Bemerkungen des RH zur Förderung der Volkshochschulen*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5813

## **Volkshetze**

s.a. *Extremismus*

s.a. *Rassismus*

*Schärfere Gesetze gegen Volkshetze und die Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen*

Verschärfung der Tatbestände und Strafen bei o.g. rassistisch oder fremdenfeindlich motivierten bzw gegen Minderheiten gerichteten Taten; Reduktion der Möglichkeiten für eine Strafaussetzung zur Bewährung; Einrichtung entsprechender Schwerpunktabteilungen bei den Staatsanwaltschaften

Antr

s. *Strafverfolgung*

Drs 11/931

*Rechtsextremismus*

Verbot von Zeitschriften, Videos, Computerspielen u.ä. mit extremistischen und rassistischen Inhalten, die u.a. den Tatbestand der Volkshetze erfüllen

GrAnfr

s. *Extremismus*

Drs 11/2041

*Konsequenzen aus den Vorgängen um die Strafverfahren gegen Neonazis vor dem Land- und Amtsgericht Stuttgart*

Pöbeleien, volksverhetzende Äußerungen, Tragen von verbotenen Kennzeichen u.ä. von Sympathisanten der Angeklagten und neonazistischen Gruppen; Maßnahmen seitens der Justiz, u.a. zum Schutz der Zeugen und zur Verhinderung weiterer Straftaten; spezielle Informations- und Fortbildungskurse für Richter und Staatsanwälte, die sich mit Verfahren gegen rechtsextremistisch oder neonazistisch motivierte Straftäter befassen

Antr

s. *Extremismus*

Drs 11/2249

*Beginn der Verjährungsfristen beim Veröffentlichen bzw Verbreiten volksverhetzender Schriften*

Umgehung der Strafverfolgung durch Zurückdatieren des Erscheinungsdatums bzw Publikation im Ausland, Veröffentlichung in Deutschland nach Ablauf der presserechtlichen Ver-

jährungsfrist, Bewertung des Vorgehens bzw der Verfahrenseinstellung der Staatsanwaltschaft Stuttgart in einem Fall der Verbreitung rassistischer und antisemitischer Schriften; Feststellung eines gesetzlichen Regelungsbedarfs

KlAnfr Rezzo Schlauch GRÜNE 25.04.1994 und Antw JuM Drs 11/3863

#### *Antisemitische und rassistische Hetzschriften*

Zahl und Ergebnisse von Ermittlungen, Anklageerhebungen und Verfahrenseinstellungen aufgrund der presserechtlichen Verjährungsfrist; Bewertung der Vorgehensweise der Staatsanwaltschaft Stuttgart in einem Fall der Verbreitung o.g. Schriften von Schweden aus; Vorlage eines mit Drs 11/3863 angekündigten GesEntw zur Änd des LPresseGes

KlAnfr Rezzo Schlauch GRÜNE 30.06.1994 und Antw JuM Drs 11/4256

#### *Antidemokratische, linksextremistische und afaschistische Agitations- und Hetzschriften*

Ermittlungen, Anklageerhebungen, Urteile und Verfahrenseinstellungen aufgrund presserechtlicher Verjährungsfristen; Änd des LPresseGes

Antr REP 12.07.1994 und Stellungnahme JuM Drs 11/4342  
BeschlEmpf und Bericht StändA 14.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

#### *Ermittlungsverfahren der Justiz*

Umfang und Gründe der Verfahrenszunahme gegen die linksalternative Szene in Schwäbisch Hall, insbes wegen „Volksverhetzung“ und „Nötigung“

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/4604

#### *Umtriebe einer antifaschistischen Gruppe in einem Esslinger Jugendhaus*

Vergleich des BinnenMin und eines CDU-BTagsAbg mit Hitler in einem von o.g. Gruppierung im Jugendhaus KOMMA erstellten Flugblatt: Klärung der strafrechtlichen Relevanz sowie Verantwortung des Stadtjugendrings und der Jugendhausleitung

KlAnfr Ulrich Deuschle REP 12.10.1994 und Antw IM Drs 11/4773

#### *Konsequenzen aus öffentlicher Gleichsetzung der Polizei mit dem NS-Unrechtsstaat*

Bewertung der strafrechtlichen Relevanz der von Sinti-Vertretern gegen Polizeibeamte nach einem Einsatz in Freiburg erhobenen Anschuldigungen rassistischen Verhaltens; Reaktionen der Polizeiführung bzw des IM i.S. einer Ansehenswahrung der Polizei sowie Wahrnehmung der Schutz- und Fürsorgepflichten gegenüber den betroffenen Beamten; Erstattung von Strafanzeige gegen die betreffenden Angehörigen der Sinti

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/5612

#### *„Deutsches Seminar“*

Mitglieder, Förderer, Zielgruppen und Querverbindungen o.g. Institution; Verbreitung von rechtsextremen und rassistischen Positionen sowie volksverhetzenden Schriften iR einer Tagung in Hoffeld; Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Deutsches Seminar*  
Drs 11/5946

#### *Verstärkte Strafverfolgung bei Volksverhetzung*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 872 873 878 885

#### *Anhebung der Mindeststrafe für Volksverhetzung*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1199

#### *Bezeichnung des Vorsitzenden des Zentralrats der Juden in Deutschland der Volksverhetzung; Verschärfung des Tatbestands der Volksverhetzung*

PIPr 11/42 13.04.1994 S. 3324 ff 3346 ff

#### *Erhebung des Vorwurfs der Volksverhetzung gegenüber dem Landesvorsitzenden der Republikaner; Bewertung von Zitaten aus einer Parteitage*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6100 6104

### **Volkswirtschaftslehre**

s. *Wirtschaftswissenschaft*

### **Vollstreckung von Forderungen**

s.a. *Gerichtsvollzieher*

s.a. *Regress*

#### *Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites RechtsbereinigungGes - 2. RBerG)*

Änd des LVerwaltungsvollstreckungsGes sowie der VollstreckungskostenO

GesEntw  
s. *Rechtsvorschrift*  
Drs 11/2826

#### *Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

Steigerung der Eintreibung von Rückflüssen nach dem UnterhaltsvorschußGes, Einbringung einer entsprechenden BRatsinitiative

s. *Unterhaltsleistung*  
Drs 11/5216

#### *UnterhaltsvorschußGes*

Höhe und Zeiträume der Vorschußgewährung für Kinder Alleinerziehender seit 1984, Höhe der Einnahmen durch Rückholungen, Rückschlüsse der Datenanalyse auf spezifische familiäre Situationen in den einzelnen BLändern, Entwicklung der Zahlen alleinerziehender Mütter und Väter seit 1984

Antr  
s. *Unterhaltsleistung*  
Drs 11/5359

#### *Probleme mit Unterhaltszahlungen*

Entwicklung der Beitreibungen von säumigen Unterhaltspflichtigen in den letzten drei Jahren, Ursachen der schlechten Rückflußquote 1994; Erfolgsverbesserung der Beitreibungen durch Steigerung des Engagements der (beitreibungspflichtigen) Kommunen

Antr  
s. *Unterhaltsleistung*  
Drs 11/5390

#### *Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes RechtsbereinigungGes - 3. RBerG)*

Änd des LVerwaltungsverfahrenGes, des LVerwaltungsvollstreckungsGes sowie der VollstreckungskostenO

GesEntw  
s. *Rechtsvorschrift*  
Drs 11/6379

#### *Perspektiven des Vollstreckungsdienstes in BW*

Ausbildung, Berufsbild und Besoldung der kommunalen Vollstreckungsbeamten; Beseitigung der unterschiedlichen Erfolgsbeteiligung im Vergleich zu den Kollegen der Finanzverwaltungen, Hauptzollämter und Gerichtsvollzieher; Hinwirkung auf Berücksichtigung von Überweisungsbeträgen, die aufgrund der Tätigkeit des Vollstreckungsbeamten erfolgen

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 15.11.1995 und Antw IM  
Drs 11/6750

#### *Zwangsversteigerungen im Kreis Esslingen*

Entwicklung der Ursachen und Zahlen von Zwangsversteigerungen bzw Zwangsvollstreckungen seit 1991; Inanspruchnahme von Sozialhilfe und Schuldnerberatung durch die Betroffenen; Auswirkungen der Entwicklung auf den Immobilienmarkt

KlAnfr Ulrich Deuschle REP 24.01.1996 und Antw JuM Drs  
11/7058

### **Vollstreckungsdienst**

s. *Vollstreckung von Forderungen*

### **Vollzugsanstalt für Frauen**

s. *Justizvollzugsanstalt*

### **Vollzugskrankenhaus Hohenasperg**

#### *Verlegung des Justizvollzugskrankenhauses Hohenasperg*

Verlegung in die freiwerdenden Räumlichkeiten des psychiatrischen Krankenhauses in der Ludwigsburger Königsallee? Weiterverfolgung der in der 10. WP erarbeiteten Pläne zu einer kulturell-historischen Nutzung des Hohenaspergs?

KlAnfr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 26.05.1993 und Antw  
JuM Drs 11/1988

#### *Situation in den Justizvollzugsanstalten BW und Arbeitsbedingungen der Gefängnispfarrer*

Auswirkungen der Personallage im Vollzugsdienst und der sozialen Dienste im Gefängnisalltag, Zunahme von Subkulturen und psychischen Defekten unter den Gefangenen, (medikamentöse) Behandlungen im Vollzugskrankenhaus Hohenasperg

Antr  
s. *Justizvollzugsanstalt*  
Drs 11/2248

#### *Substitutionstherapie im Vollzugskrankenhaus Hohenasperg*

Abbruch der o.g. Therapie bei Drogenabhängigen im VZK Hohenasperg; Angebot alternativer Behandlungsmethoden; Durchführung der Substitution nach den neuen NUB-Richtlinien auch im Vollzugsbereich

KlAnfr  
s. *Suchtbekämpfung*  
Drs 11/2640

### **Vorbereitungsdienst**

s.a. *Beamtenanwärter*  
s.a. *Lehramtsanwärter*  
s.a. *Lehrerbildung*  
s.a. *Referendar*

#### *VO der LReg über die Zulassung zum Vorbereitungsdienst für den höheren Forstdienst im Jahr 1993*

Antr  
s. *Forstbediensteter*  
Drs 11/783

#### *Referendarausbildung für Fächer Mathematik/Physik*

Mangel an Referendaren in den o.g. Fächern; Werbung um Diplom-Physiker für den Referendardienst

KlAnfr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/1248

#### *Ausbildung von Lehrern für die beruflichen Schulen*

Auslastung und Ausbauplanungen der Studiengänge der gewerblich-technischen Fachrichtungen sowie für Diplom-Handelslehrer an den Universitäten Stuttgart, Karlsruhe, Mannheim und Hohenheim; Übernahme von Absolventen der Diplom-Studiengänge Haushaltswirtschaft, Ernährungswissenschaft, Lebensmitteltechnologie und Agrarwissenschaft in den Vorbereitungsdienst für das höhere Lehramt an beruflichen Schulen; Voraussetzungen und Möglichkeiten von FH-Absolventen für ein Zusatzstudium der vorhandenen Diplomstudiengänge und Eintritt in den Vorbereitungsdienst

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/2130

#### *Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Anstieg der Zahl von Lehramtsanwärtern; Stärkung des Praxisbezugs für den Bereich Hauptschule/Werkrealschule im Vorbereitungsdienst an den Seminaren für schulpraktische Ausbildung

GrAnfr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/2472

#### *VO der LReg über die Zulassung zum Vorbereitungsdienst für den höheren Forstdienst im Jahre 1994*

Antr  
s. *Forstbediensteter*  
Drs 11/2827

#### *Situation der Staatlichen Seminare für schulpraktische Ausbildung (Grund- und Hauptschulen)*

Umsetzung der Vorschläge o.g. Träger der Vorbereitungsdienste zur Bewältigung künftiger Referendarzahlen; Schaffung der personellen, sächlichen und räumlichen Voraussetzungen; Stand der Diskussion um die Zukunft der Lehrerausbildung

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/2876

#### *II. Phase der Lehrerausbildung in BW*

Umsetzung von Empfehlungen der Kommission „Lehrerbildung 2000“, Kooperation von erster und zweiter Ausbildungsdienstes für alle Lehramter, Veränderungen im Personalbereich und im gesamten Ausbildungskonzept bei der Durchführung der Studienreform an den staatlichen Seminaren, Einrichtung einer „Seminar-konferenz“

Antr  
s. *Lehrerbildung*  
Drs 11/2992

*Ges zur Änd der HochschulGes, zur Verbesserung der Lehrerbildung und zur Weiterentwicklung der PH, zur Änd des BerufsakademieGes, des StudentenwerksGes, des Ges über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst, des LBesoldungsGes und der VO der LReg über die Ausbildung und Prüfung der Juristen*

GesEntw  
s. Hochschulreform  
Drs 11/4555

*Lehreranwärterinnen und Lehreranwärter; Referendarinnen und Referendare in der zweiten Phase*

Zahlenentwicklung bis 1999; Art des Unterrichtseinsatzes; Abzug „regulärer“ Deputate im Umfang der Unterrichtserteilung o.g. Anwärter? Verzicht auf einen Abzug gegenüber den Ausbildungsschulen als Ausgleich für deren Mehraufwand

Antr  
s. Schulunterricht  
Drs 11/5126

*Gesetzliche Neugliederung der Juristenausbildung*

Akzeptanz und Ergebnisse der „Freischußregelung“ sowie eines an der Universität Heidelberg seit 1989 durchgeführten Studienverkürzungsprogramms, Weiterführung dieses u.ä. Projekte? Verwendung der durch Verkürzung des Vorbereitungsdienstes eingesparten Mittel zur Verbesserung der Lehre an den juristischen Fakultäten, insbes Einrichtung weiterer Tutorenstellen; inhaltliche Reform des Vorbereitungsdienstes; Vergleich und mögliche Harmonisierung der Juristenausbildung in Europa

Antr  
s. Jurist  
Drs 11/5463

*Ausbildungssituation für Studierende eines Lehramts*

Zahl der Absolventen von PH und universitären Lehramtsstudiengängen sowie der Zulassungen zur II. Phase der Ausbildung zum Lehramt (Referendariat); Maßnahmen zum Abbau der Engpässe

KlAnfr  
s. Lehrerbildung  
Drs 11/5950

*Zulassungsbeschränkungen im (schulpraktischen) Vorbereitungsdienst für Studierende des Lehramts an Grund- und Hauptschulen*

Gründe der Aufnahme o.g. Studenten in die VO über die Zulassung zu den Vorbereitungsdiensten für die Lehrämter; Entwicklung der Zahlen von Studierenden, von Bewerbern zum Vorbereitungsdienst sowie der dafür vorhandenen Stellen an den Schulen seit 1984/85; bedarfsorientierte Anpassung der Stellenzahl

Antr  
s. Lehrerbildung  
Drs 11/5980

*Beschäftigungsmöglichkeiten für Vermessungsassessoren*

Einstellung von Vermessungsingenieuren in den Vorbereitungsdienst in den letzten fünf Jahren, Zahl der jeweils in den Landesdienst übernommenen Absolventen des Staatsexamens, Übernahmequote 1995, Beschäftigungsmöglichkeiten für die nicht Übernommenen

KlAnfr  
s. Ingenieur  
Drs 11/6589

## Vorläufige Dienstenthebung

s. Disziplinarrecht

## Vorläufige Festnahme

s. Festnahme

## Vorlesung (Lehrveranstaltung)

s. Lehrveranstaltung an Hochschulen

## Vorprüfungsordnung

s. Rechnungsprüfung

## Vorprüfungsstelle

s. Rechnungsprüfung

## Vorruhestand

s.a. Beamter im Ruhestand  
s.a. Rentner

*Jährlicher Bericht der LReg über Dienstunfälle, vorzeitige Zurruhesetzungen, Arbeitsunfälle und Verrentungen*

Berichterstattung über die o.g. Problematik von Arbeits- und Berufsunfähigkeit der Beschäftigten im Landesdienst, über Ursachen und Präventionsmaßnahmen

Antr  
s. Bediensteter  
Drs 11/2619

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Förderung eines Modellprojekts „flexible Arbeitszeit“, insbes für kleinere Betriebe; Erleichterung von Vorruhestandsregelungen

Antr  
s. Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region  
Drs 11/3570

*Die „neuen Entbehrlichen“*

Umfang und Kosten der (unfreiwilligen) Frühverrentung älterer Arbeitnehmer, zusätzliche Belastung der Arbeitslosen- und Rentenversicherung sowie der Sozialhilfeträger, Regreßnahme bei den Arbeitgebern; psychosoziale Probleme, Erkrankungen und Beratungsbedarf; Einräumung einer gesetzlichen Widerrufsfrist für Ausscheidungsverträge; Ausschluß des Vorruhestands im öffentlichen Dienst; Förderung kommunaler Arbeitsbörsen für unfreiwillige Frührentner

Antr FDP/DVP 10.06.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4130  
BeschlEmpf und Bericht SozA 24.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Vorruhestand von Lehrern wegen Dienstunfähigkeit*

Zahlenvergleich zwischen den einzelnen Oberschulamtsbezirken und Schularten; Gründe für die besondere Problemlage an einzelnen Gymnasien im Enzkreis und in Pforzheim

KlAnfr  
s. Beamter im Ruhestand  
Drs 11/4354

*Verlagerung der Kosten der Arbeitslosigkeit auf die Rentenversicherung*

Umfang und Auswirkungen betrieblicher Vorruhestandsregelungen auf die Sozialversicherung und Sozialhilfe, Belastungen infolge von Erwerbsunfähigkeitsrenten und vorgezogenem Altersruhegeld; Hinwirkung auf flexible Übergänge in die Altersrente, Schaffung der Voraussetzungen (u.a. mehr Teilzeitarbeitsplätze) für eine stärkere Inanspruchnahme der Teilrente

Antr  
s. *Teilzeitarbeit*  
Drs 11/4596

*Überalterung der Lehrerkollegien*

Zahl von vorzeitigen Pensionierungen Stuttgarter Lehrer in den letzten drei Jahren infolge von berufsbedingten Krankheiten (z.B. Überbelastung, Beanspruchungsfolgen)

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/4973

*Frühpensionierungen bei der Polizei*

Zahl von Frühpensionierungen seit 1992; Anteil von zwangsweise in den Vorruhestand versetzten Beamten aufgrund von Verletzungen oder Krankheiten; Gründe für den Verzicht auf Prüfung anderweitiger Verwendungsmöglichkeiten trotz körperlicher Einschränkungen oder sonstiger Behinderungen

KlAnfr  
s. *Beamter im Ruhestand*  
Drs 11/5286

*Frühpensionierungen von Polizei- und Justizvollzugsbeamten*

Zahl von krankheits- oder verletzungsbedingten Frühpensionierungen im Polizei- und Justizbereich seit 1985; Anteil der davon zwangsweise in den Vorruhestand Versetzten bzw der dagegen angestregten Rechtsbehelfs- oder Gerichtsverfahren; mögliche und tatsächlich erfolgte Abhilfe im genannten Zeitraum

Antr  
s. *Beamter im Ruhestand*  
Drs 11/5317

*Abmilderung des verstärkten Zwangs zum Vorruhestand; Vorschlag für eine Vorruhestandsregelung im öffentlichen Dienst*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3434 3512 ff  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5387 5388

*Belastung der Rentenkassen durch Inanspruchnahme der Vorruhestandsregelung*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6079 6081 6082 6085  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6408 6411 6419  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6674 6690  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6828 ff

**Vorruhestandsbeamter**

s. *Beamter im Ruhestand*

**Vorschlagswesen**

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1990 des RH zur LHR von BW für das Hj 1988 (Nr. 9) - Vorschlagswesen in der Landesverwaltung*

Mittlg LReg 14.04.1993 Drs 11/1758

*Mit Frauen Staat machen oder*

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Motivation und Förderung von Frauen iRd „Intensivierung des behördlichen Vorschlagswesens“

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2559

*Förderung der Wettbewerbsfähigkeit durch Steuerfreibeträge für Patente für Erfinder sowie für Prämien aus Verbesserungsvorschlägen*

Auswirkungen der Abschaffung o.g. Freibeträge auf die Innovationsbereitschaft von Mitarbeitern; Eintreten für eine Wiedereinführung

Antr  
s. *Steuerfreibetrag*  
Drs 11/6104

**Vorsteuer***Anhebung der Vorsteuerpauschale für pauschalierende Landwirte*

MdlAnfr 6) Richard Drautz FDP/DVP 10.12.1993 Drs 11/3069  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2939

*Erhöhung der Mehrwertsteuerpauschale für landwirtschaftliche Produkte und Abkoppelung der Prämien von der Europäischen Währungseinheit*

Beurteilung des o.g. Vorschlags des Bauernverbands, der notwendigen Ausgleichshöhe sowie der Auswirkungen für den Verbraucher

MdlAnfr  
s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
Drs 11/6071

*Anhebung der Vorsteuerpauschale um 2 % bei der Landwirtschaft*

Anhebung der landwirtschaftlichen Mehrwertsteuerpauschale auf 11 % über den BRat, Prüfung einer evtl dazu notwendigen Komplementärfinanzierung des Landes

Antr FDP/DVP 05.10.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/6574

*Anhebung der Vorsteuerpauschale für Landwirte*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6321 6324

**Vorsteuerpauschale**

s. *Vorsteuer*

**Vorzeitige Pensionierung**

s. *Beamter im Ruhestand*

**VPM**

s. *Verein zur Förderung der psychologischen Menschenkenntnis*

**VRN**

s. *Verkehrsverbund Rhein-Neckar*



**VVN - Bund der Antifaschisten**

*s.a. Antifaschismus*

*PDS/Linke Liste*

Beurteilung der PDS/Linke Liste als demokratische, linksradikale oder linksextremistische Organisation? Ziele, Aktivitäten und Verbindungen zu anderen Organisationen (z.B. VVN/BdA) oder Parteien?

Antr

*s. Partei des Demokratischen Sozialismus*

Drs 11/2462

*VVN-BdA (Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes - Bund der Antifaschisten)*

Gründe für die fehlende Berücksichtigung im diesjährigen Verfassungsschutzbericht; Frage nach Funktionsträgern des VVN-BdA, die gleichzeitig Mitglieder oder Funktionsträger der SPD, DKP oder der GRÜNEN sind

Antr REP 07.09.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2463

*Mitgliedschaft der Familienministerin in der VVN-BdA*

Vereinbarkeit einer Mitgliedschaft in einer Vereinigung, die vom Verfassungsschutz beobachtet wird, mit dem Ministeramt

KlAnfr

*s. Ministerin für Familie, Frauen, Weiterbildung und Kunst*

Drs 11/3836

*„Antifaschistische“ Vereinigungen und Bündnisse*

Auflistung der Organisationen, Zusammenschlüsse, Ziele, Mitglieder und Aktionen; Verflechtungen bzw Kooperationen mit linksextremistischen Vereinigungen, insbes mit DKP, PDS, VVN, JRE, RAF u.ä.; Bewertung durch die BReg; Beobachtung durch die Verfassungsschutzbehörden des Landes und Bundes; Fälle von strafrechtlichen Ermittlungen und deren Ergebnisse?

Antr

*s. Antifaschismus*

Drs 11/3955

*Regierungsinterne Kontroverse um Ernst-Jünger-Stipendium*

Gründe für die bisher nicht erfolgte Umsetzung des vom Min-Präs angekündigten Stiftungsvorhabens, u.a. Ablehnung seitens der (zuständigen) Kunstministerin? Frage nach einem Zusammenhang mit der Mitgliedschaft der Ministerin in der vom BVerfassungsschutz als linksextremistisch und verfassungsfeindlich eingestuften VVN

Antr

*s. Jünger, Ernst*

Drs 11/6226

*Erwähnung des VVN im Verfassungsschutzbericht; Antrag auf Entlassung der Regierungsmitglieder Unger-Soyka und Weinmann wegen deren Mitgliedschaft im VVN*

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3619 ff

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6095 ff

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6299 ff

*Bewertung der Mitgliedschaft von Abg im VVN*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3706 3771 3772

**Wabro, Gustav MdL CDU**

*Berufung und Vereidigung von Gustav Wabro zum/als Staatssekretär in der Vertretung des Landes BW beim Bund*

PIPr 11/3 11.06.1992 S. 43

**Wach- und Schließgesellschaft**

*s. Bewachungsgewerbe*

**Wachstumshormon BST**

*s. Tierarzneimittel*

**Wähler**

*s. Wahlrecht*

**Währung**

*s.a. Dollar, US-Währung*

*s.a. Europäische Zentralbank*

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-*

*Vorschlag einer VO (EWG) des Rates über die Rechnungseinheit und die iRd Gemeinsamen Agrarpolitik anzuwendenden Umrechnungskurse*

Mittlg

*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/409

*Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union*

Zustimmung zum Maastrichter Vertrag, Einbeziehung des BTags und BRats in die Entscheidung zur Einführung der dritten Stufe der Währungsunion

Antr

*s. Wirtschaft*

Drs 11/755

*Europäische Wirtschaftsbeziehungen*

Harmonisierung des Gesellschafts- und Kartellrechts, Errichtung eines EU-Kartellamtes; Folgen der Krise im Europäischen Währungssystem, besonders betroffene Branchen, Bedeutung der vereinbarten zweiten Stufe der Währungsunion

Antr

*s. Wirtschaft*

Drs 11/3126

*Situation der Landwirtschaft in BW*

Auswirkungen des Binnenmarkts, der Agrarreform und des GATT-Abschlusses auf die landwirtschaftlichen Einkommen und Preise in BW; Kompensation der Nachteile durch die erweiterten Bandbreiten im europäischen Währungssystem

GrAnfr

*s. Agrarpolitik*

Drs 11/4560

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Positionsbestimmung zur Verwirklichung einer Wirtschafts- und Währungsunion nach den Verträgen von Maastricht

GrAnfr

*s. Wirtschaftspolitik*

Drs 11/5863

*Erhöhung der Mehrwertsteuerpauschale für landwirtschaftliche Produkte und Abkoppelung der Prämien von der Europäischen Währungseinheit*

Beurteilung des o.g. Vorschlags des Bauernverbands, der notwendigen Ausgleichshöhe sowie der Auswirkungen für den Verbraucher

MdlAnfr  
s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
Drs 11/6071

*Politische Einheit und ökonomische Stabilität in der Währungsunion*

Aktuelle Debatte  
s. *Europäische Union*  
PIPr 11/76 S. 6313

*Gegenüberstellung der BReg zur Stellungnahme des BRats zum Entwurf eines Ges. über die Feststellung des BHaushaltsplans für das Hj 1996 (Drs 13/2000) und zum Finanzplan des Bundes 1995 bis 1999 (Drs 13/2001), Drs Deutscher BT 13/2593*

Finanzsituation der Kommunen 1996; Beurteilung der Verschiebung von Leistungspflichten des Bundes auf die Kommunen; Bekräftigung der in o.g. Stellungnahme des BRats enthaltenen Aufforderung an die BReg, keine Haushaltskonsolidierung zu Lasten der Länder und Kommunen zu betreiben? Inkaufnahme einer mittelfristigen Zahlungsunfähigkeit der Gemeinden infolge der vom Bund mit Vorrang betriebenen Erfüllung der Konvergenz-Kriterien von Maastricht?

KlAnfr  
s. *Finanzpolitik*  
Drs 11/6867

*Streik in Frankreich*

Auswirkungen in BW; Beurteilung im Hinblick auf eine europäische Einheitswährung

MdlAnfr  
s. *Arbeitskampf*  
Drs 11/6892

*Vorbereitungsstand der Europäischen Währungsunion*

Annäherungsstand der EU-Mitgliedsstaaten an die Konvergenzkriterien von Maastricht; Zielländer und -währungen der baden-württembergischen Exportwirtschaft, Kosten der Abwicklung bzw. Risikoabsicherung der Außenhandelsgeschäfte gegen Währungsschwankungen im EU-Raum

Antr CDU 26.01.1996 und Stellungnahme WM Drs 11/7075

*Ängste der Bürger vor einer gemeinsamen europäischen Währung*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 65

*Ängste der Bürger hinsichtlich der europäischen Währungsunion*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 135 136 138 150 ff

*Erhaltung der nationalen währungspolitischen Souveränität*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 434

*Abbau irrationaler Ängste der Bürger in bezug auf die europäische Währungsunion*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 919 920 927 930 931  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6313 ff 6387

*Ablehnung einer Abschaffung der D-Mark zugunsten einer Europawährung*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1888 1889  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3180 3181 3183 3184 3187 ff  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6672 6678 6683 6684 6748 6749

*Eintreten für eine einheitliche EU-Währung*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3281

*Erarbeitung eines neuen Zeitplans für die europäische Währungsunion*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3699 3702 3703

*Zeitperspektiven zur Realisierung der europäischen Währungsunion*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4055 4056 4059

*Notwendigkeit einer abgestimmten Währungspolitik mit dem Ziel einer gemeinsamen Währung in Europa*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5143

*Auswirkungen der Dollarschwäche und Wechselkurssturbulenzen auf die Exportwirtschaft*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5421  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5769 5770  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6213 6214 6216 6217 6219  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6313 ff  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6740 6741 6744 6746

*Hinwirkung auf eine D-Mark-Abwertung; beschäftigungspolitische Bedeutung der europäischen Währungsunion; Infragestellung des Zeitfahrplans*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6410 6411 6417 6418  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6683 6684 6689 6746 ff

*Exportprobleme aufgrund der D-Mark-Überbewertung; Forderung nach einer Volksabstimmung über die europäische Währungsunion*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6820 6835

**Währungseinheit**

s. *Währung*

**Währungsunion**

s. *Währung*

**Wärmeisolierung**

s. *Wärmeschutz*

**Wärmekraftmaschine**

s. *Kraftmaschine*

**Wärmekraftwerk**

s.a. *Fernwärme*

*Verweigerung der Dauerbetriebsgenehmigung für das Atomkraftwerk Obrigheim und daraus resultierende Konsequenzen*

Anordnung der Stilllegung; Aufnahme von Verhandlungen für den Bau eines Gaskraftwerks am Standort Obrigheim sowie für die erforderlichen Gaslieferungen aus Rußland; Vorlage eines Energieeinsparkonzepts

Antr  
s. *Kernkraftwerk Obrigheim*  
Drs 11/275

*Neue Energiepolitik in BW*

Förderung des Baus von Blockheizkraftwerken

Antr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/440

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Förderung von Energiekonzepten*

Bilanz des im August gestoppten Förderprogramms zur Erstellung kommunaler Energiekonzepte, mögliche und tatsächliche Einsparungen bei den verschiedenen Energieträgern, Stand der Umsetzung bzw Effektivität der vorgeschlagenen Maßnahmen, insbes bei der Nutzung regenerativer Energien und der Blockheizkraftwerkstechnik; Wiederaufnahme und Fortführung des eingestellten Programms

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/723

*Neuer Kraftwerksbau der Neckarwerke am Standort Altbach*

Umsetzung der BeschlEmpf Drs 10/5334 bez einer Antragstellung für ein neues Heizkraftwerk am Standort Altbach erst nach Darstellung des Potentials an Energieeinsparung, der Nutzung regenerativer Energiequellen, von Fern- und Abwärme sowie der Möglichkeiten dezentraler Strom- und Wärmeversorgung; Vergleich der Emissionen des Jahres 2000 mit der Ist-Situation unter Berücksichtigung der Tatsache, daß die Blöcke 1-3 nur wenige Monate im Jahr im Betrieb waren

Antr Carla Bregenzer u.a. SPD 22.10.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/768

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Geplanter Bau eines neuen Kraftwerks durch die Neckarwerke am Standort Altbach*

Bericht über die Untersuchungen zum Bedarf für das geplante neue Heizkraftwerk

Mittlg LReg 13.11.1992 Drs 11/910

*Effizienzsteigerung in fossil befeuerten Kraftwerken*

Technische Möglichkeiten zur Steigerung des Wirkungsgrads o.g. Kraftwerke; Kosten, Bauzeiten und Emissionsauswirkungen derartiger Umrüstungen; Beurteilung des im Niederrheinplan vorgestellten Projekts von öl- oder gasbetriebenen GUD-Kraftwerken als Alternative für BW

KlAnfr  
s. *Kraftwerk*  
Drs 11/1489

*Stromgewinnung aus Holzabfällen und Schwachholz*

Förderung von Forschungsvorhaben zum Einsatz von nachwachsenden Rohstoffen sowie Reststoffen aus der Forstwirtschaft und der Holzverarbeitenden Industrie zur Energiegewinnung, insbes zur Stromerzeugung in Blockheizkraftwerken; Darlegung der vorhandenen Anlagen, der Bezuschussung und Wirtschaftlichkeit hinsichtlich der Stromeinspeisung; Bewertung der Emissionen im Vergleich zu anderen Betriebsstoffen

Antr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/1559

*CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK)*

Hersteller o.g. Anlagen und Wertschöpfung hierbei; Ausbau von Wärmenetzen; Investitionsvolumen für den Ausbau der KWK bis zum Jahre 2005; Umwandlung der EVU in Energiedienstleistungsunternehmen; Unterstützung einer BRatsinitiative zur besseren Vergütung von Stromeinspeisungen aus kleineren KWK-Anlagen; Förderung des Ausbaus der regionalen KWK-Potentiale mit Hilfe von Informationsseminaren der Energieagentur

Antr  
s. *Energienutzung*  
Drs 11/1667

*Biomasse als Energieträger*

Versuche und Forschungsergebnisse zur Nutzung von Schwelgasen als Energiequelle für den Antrieb von Gasturbinen in Kraftwerken; Gewinnung von Schwelgasen aus Bagasse und Schwachholz und (rentabler) Betrieb eines Gasturbinenkraftwerks; Verhandlungen mit den EVU über ein Pilotprojekt

Antr  
s. *Energieerzeugung*  
Drs 11/1802

*Erdwärme in BW (Bad Urach)*

Energieerzeugung und Wärmenutzung mit Hilfe der bis auf 4444 m Tiefe vorgetriebenen Bohrung in Bad Urach; Frage nach ausreichenden Abnehmern für den in einem Erdwärme-Heizkraftwerk erzeugten Strom und die verfügbare Prozess- und Heizwärme

Antr  
s. *Erdwärme*  
Drs 11/1892

*Genehmigung von drei Windkraftanlagen auf der Hornisgrinde/Nordschwarzwald*

Argumente für die bisherige Verweigerungshaltung des RegPräs Freiburg (u.a. Landschaftsästhetik); Umfang und Art der möglichen Schadstoffeinsparung; Planung eines Kohlekraftwerks bei Forbach in der Nähe der Hornisgrinde? Erteilung der Genehmigung für das beantragte Windkraftprojekt

Antr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/1914

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Maßnahmen zur Erhöhung der Wirkungsgrade bei Kraftwerken; Erleichterung der Stromeinspeisung aus kommunalen Blockheizkraftwerken

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1987 des RH zur LHR von BW für das Hj 1985 (Nr. 22)*

*-Kap 0620 Betriebe und Beteiligungen*

*Prüfung eines Landesbetriebs*

Übertragung des Staatlichen Fernheiz-, Elektrizitäts- und Wasserwerks Karlsruhe (FEW) auf die Stadt Karlsruhe

Mittlg  
s. *Unternehmen der öffentlichen Hand*  
Drs 11/2342

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*

Vorrang für sparsame und schadstoffarme Energieversorgung, insbes durch leitungsgebundene Energieträger (Fernwärme aus Kraft-Wärme-Kopplung, Gas); Ausschluß von elektrischen Heizungen und elektrischen Geräten zur Warmwasserbereitung; Förderung von Anlagen zur Nutzung regenerativer Energiequellen sowie der Wärme- und Stromerzeugung durch Blockheizkraftwerke

Antr

s. *Ökologisches Bauen*

Drs 11/2769

*Anschluß der vom Staatlichen Fernheizwerk Karlsruhe mit Fernwärme versorgten landeseigenen Gebäude an das städtische Fernwärmenetz und Veräußerung des Staatlichen Fernheizwerks an die Stadtwerke Karlsruhe*

Antr

s. *Unternehmen der öffentlichen Hand*

Drs 11/2961

*Entwicklungskonzept Deggenhausertal als Modellprojekt für Landwirtschaft, Landschaftspflege und -entwicklung*

Realisierung der Gemeinschafts-Biogasanlage mit Blockheizkraftwerk

Antr

s. *Deggenhausertal, Gemeinde*

Drs 11/3021

*Förderung der thermischen Verwertung von Holz aus heimischen Wäldern*

Steigerung des Beitrags der heimischen Holzwirtschaft an der Energiegewinnung bzw -versorgung, Förderung von kleinen Holzkraftwerken

Antr

s. *Holz*

Drs 11/3883

*WärmenutzungsVO*

Einbringung einer o.g. BRatsinitiative: Verpflichtung neuer Kraftwerke im Grund- und Mittellastbereich zu einem Mindest-Brennstoffnutzungsgrad von 70 %, Nutzung der Abwärme durch Auskopplung in Nah- und Fernwärmenetze

Antr

s. *Energienutzung*

Drs 11/4602

*Holz als Brennstoff*

Ausgestaltung, Ausstattung, Zielgruppen und Förderkriterien des geplanten Programms zur Förderung von Hackschnitzelheizanlagen; Unterstützung der Klimaschutz- und Energieagentur für Betriebe der Holz- und Sägeindustrie bei der Realisierung von Holzheizkraftwerken

Antr

s. *Holz*

Drs 11/4844

*Verbesserte Einspeisebedingungen für Strom aus Kraft-Wärme-Kopplung*

Umsetzung der Vorschläge von Gutachtern auf Landes- und Bundesebene; Realisierung einer Empfehlung der Verbändevereinbarung der EVU für eine angemessene Vergütung des Stroms aus Blockheizkraftwerken, Nutzung der Beteiligungen an Badenwerk und EVS, Unterstützung einer BRatsinitiative des Landes Brandenburg?

Antr

s. *Stromeinspeisung*

Drs 11/5128

*Neuordnung und Euro-Deregulierung in der Stromwirtschaft*

Zukunft von Blockheizkraftwerken und Kraft-Wärme-Kopplung unter den Bedingungen europaweiter Strommarktöffnung

GrAnfr

s. *Energiewirtschaft*

Drs 11/5147

*Wirkungsgrad bei der Verstromung von Stein- und von Braunkohle*

Steigerungspotential durch neue Technologien wie Gas- und Dampfturbinenkraftwerke, Druckkohlevergasung, Druckwirbelschichtfeuerung u.a.; ökologische und ökonomische Aspekte einer Umrüstung vorhandener Kohlekraftwerke; Auswirkungen auf die Menge von Emissionen an Kohlendioxid, Schwefeldioxid, Stickoxid und Staubpartikel

KlAnfr

s. *Energieerzeugung*

Drs 11/5870

*Schadstoffemissionen bei Gewinnung, Transport und Verstromung fossiler Brennstoffe in Europa*

Emissionen von Kohlendioxid, Schwefeldioxid, Stickoxid und Staubpartikel bei Kraftwerken im Lande u.a. EU-Staaten; Länder mit Stromexporten nach BW im Falle einer Liberalisierung des EU-Strommarktes

KlAnfr

s. *Energieerzeugung*

Drs 11/5871

*Gesamtkonzept für die Genehmigung bei Kraftwerkskühlung und Verluste durch Abwärme bei den Kraftwerken in BW*

Erzeugte Strommengen, Wirkungsgrad der eingesetzten Primärenergie bzw Abwärmeverluste der einzelnen Kraftwerke zwischen 1985 und 2000; Möglichkeiten zur Abwärmennutzung; Rechtslage, (wasserrechtliche) Genehmigungen, Laufzeiten und ökologische Auswirkungen der Abwärmeabgabe, Situation beim KKW Obrigheim, Investitionskosten einer entsprechenden Kühleinrichtung; Vorlage eines Konzepts mit verbindlichen Vorgaben und damit Planungssicherheit für die zulässige Wärmeabgabe gegenüber den betroffenen EVU

Antr

s. *Energienutzung*

Drs 11/5925

*Rentabilität der Energie aus Kernkraftwerken*

Ausrüstung der Schweizer KKW Gösgen und Leibstadt mit neuen Niederdruckturbinen, Steigerung der jährlichen Stromerzeugung um ca. 400 Mio Kilowattstunden, Umfang der dadurch vermiedenen CO<sub>2</sub>-Emissionen herkömmlicher Kraftwerke; Kosten der Nachrüstung in der Schweiz sowie bei geeigneten KKW in BW; Stromerzeugungskosten in modernen kohle-, gas- oder ölbefeuerten Kraftwerken sowie bei Wasserkraft-, Wind- und Solaranlagen

Antr

s. *Energieerzeugung*

Drs 11/6442

*Situation des Müllheizkraftwerks (MHW) Göppingen*

Vergleich der Emissionswerte, Reinigungstechnik und Umgebungsbelastung mit dem MHW Stuttgart-Mühlhausen; Beur-

teilung der Bürgerinitiative „Besseres Müllkonzept“; Realisierungschancen der geplanten Nachrüstung 1996 angesichts der Bürgerverunsicherung und rechtlichen Schritte der Bürgerinitiative gegen das Landratsamt Göppingen

KlAnfr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/6562

#### *Dieselmotoren für Kraftfahrzeuge*

Entwicklung und Anwendung eines Katalysators zur Entstickung von Dieselmotoren in Blockheizkraftwerken, Chancen des Einsatzes in Lkw und Pkw, Ergebnisse entsprechender Versuche, Beteiligung der Hersteller von Dieselmotoren und -fahrzeugen an der Systementwicklung

Antr  
s. *Abgasreinigung*  
Drs 11/6748

#### *Gesamtkonzept Kraftwerkskühlung Neckar/Rhein BW*

Jeweiliges Ablaufdatum der wasserrechtlichen Zulassung der einzelnen (Wärme-)Kraftwerke an Neckar und Rhein, Stand der Erarbeitung des o.g. Konzepts zur Abwärmeeinleitung, Beurteilung der von den Betreibern des KKW Obrigheim beantragten Verlängerung um weitere 30 Jahre

Antr  
s. *Energienutzung*  
Drs 11/7006

#### *Ausstieg des Landes aus dem Fernwärmeverbund-Projekt Freiburg*

Gründe und Konsequenzen des o.g. Ausstiegs, Vereinbarkeit mit der 1992 bekräftigten Förderung der Kraft-Wärme-Kopplung? Erzeugte Energiemengen, Wirkungsgrade und fällige Sanierungskosten des Heizkraftwerks der Universität und des landeseigenen Fernwärmenetzes in Freiburg; mögliche Wirkungsgrade des Gas-Dampfturbinen-Heizkraftwerks des Freiburger Wärmeverbundes/Firma Rhodia nach derzeitigen Planungen?

KlAnfr  
s. *Fernwärme*  
Drs 11/7158

#### *Ökobilanz der Stromerzeugung in Blockheizkraftwerken; Vorzüge des neuen Gas-Kohle-Kraftwerks in Altbach*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 571 572 583

#### *Umweltentlastung durch das neue Gas-Kohle-Kraftwerk Altbach II*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 821 824

#### *Förderung der Stromerzeugung in Blockheizkraftwerken*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1122  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5053 5082

#### *Schadstoffemissionen der Kohlekraftwerke*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1866 1867

#### *Verbesserung der Vergütung der Einspeisung von Strom aus Blockheizkraftwerken; Umweltfreundlichkeit von Blockheizkraftwerken*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2306 ff  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4908  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5219 5220 5224

## Wärmenutzungsverordnung

### *s. Energienutzung*

## Wärmeschutz

s.a. *Dämmstoff*  
s.a. *Mineralfaser*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Wärmeisolierung von Gebäuden zur Energieeinsparung und Verringerung schädlicher Emissionen*

Mittlg LReg 10.07.1992 Drs 11/156

Mittlg LReg 10.09.1993 Drs 11/2560

Mittlg LReg 24.01.1995 Drs 11/5322

### *Neue Energiepolitik in BW*

Umgestaltung des § 82 a EStDV: Verbesserung der Wärmedämmung und -isolierung

Antr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/440

### *CO<sub>2</sub>-Reduktionsprogramm BW; hier: Novellierung der WärmeschutzVO und Gebote für Niedrigenergiebauweise*

Rechtliche Möglichkeiten für kommunale Gebote (in Bebauungsplänen) für die Niedrigenergiebauweise; Differenzierung der Wohnungsbauförderung nach Energieverbrauch und Wärmedämmung; Einarbeitung folgender Eckpunkte bei der Novellierung der WärmeschutzVO: Verschärfung der Grenzwerte auf Niedrigenergiestandard (stufenweise), Regelungen für den Altbaubestand, Kontrollmaßnahmen

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/1306

### *Ergebnisse des Förderprogramms zur Energieeinsparung in der Landwirtschaft*

Ergebnisse im Bereich der Wärmedämmung

KlAnfr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/1504

### *VO zur Verbesserung des Wärmeschutzes von Hochbauten*

Verzögerung der VO durch fachfremde Einflußnahme? Auswirkungen der VO auf den Energieverbrauch, insbes Einsparung von CO<sub>2</sub>-Emissionen

Antr Claus Weyrosta u.a. SPD 10.05.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1900  
BeschlEmpf und Bericht WA 13.10.1993 Drs 11/2830  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

### *Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Anwendung der neuesten Richtlinien beim Wärmeschutz bei allen öffentlichen Gebäuden; Maßnahmen zur Senkung des Bedarfs an Heizenergie; Minderung der Emissionen von Kleinf Feuerungsanlagen

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*Ökologische Baustoffe; hier: Verwendung von Holz bei Gewerbebauten*

Anwendungsbereiche, Erfahrungen, hemmende Vorschriften; vorhandene bzw mögliche Förderung der Holzverwendung im Bereich des Gewerbebaus; Realisierung eines erhöhten Wärmeschutzes bei Holzbauten mit geringfügigen Mehrkosten

KlAnfr  
s. Holz  
Drs 11/2457

*Differenzierung der Wohnungsbauförderung entsprechend dem Energieverbrauch*

Differenzierung im Förderumfang nach Einhaltung der novellierten WärmeschutzVO bzw des Niedrigenergiestandards

Antr  
s. Energieeinsparung  
Drs 11/3750

*Umsetzung des Aktionsprogramms „Bekämpfung des Waldsterbens“*

Einsatz CO<sub>2</sub>-armer Energieträger, Maßnahmen zur Verringerung des Stromverbrauchs, Auflage eines Förderprogramms „Holz als Brennstoff“, Realisierung eines höheren Wärmeschutzes im Gebäudebestand

Antr  
s. Waldsterben  
Drs 11/3983

*Umweltverträglichkeit von alternativen Dämmstoffen*

Verwendung von Zellulosefasern in landeseigenen Gebäuden; Vergleich mit künstlichen Mineralfasern bez Gesundheitsschutz, Umweltverträglichkeit, Kosten, Energieeinsparung, Brandschutz, Wärmeschutz und Haltbarkeit

KlAnfr  
s. Dämmstoff  
Drs 11/4324

*Maßnahmen zur Verwirklichung des Klimaschutzkonzeptes der LReg*

Intensivierung der Wärmedämmung im Altbau iRd Stadtentwicklungsmaßnahmen; Hinwirkung auf eine vollzugsfähige WärmenutzungsVO; Förderung von Nahwärmenetzen

Antr  
s. Klima  
Drs 11/5002

*Klimaschutzkonzept BW*

Ausstattung und Inanspruchnahme des Programms zur energetischen Sanierung des Altbaubestandes, insbes durch Wärmeschutzmaßnahmen; mögliche CO<sub>2</sub>-Minderungspotentiale bis zum Jahr 2005 u.a. auch in öffentlichen Gebäuden in Kooperation mit EVU und Kommunen

Antr  
s. Klima  
Drs 11/5745

*Thermische Solarenergienutzung*

Errichtung o.g. Anlagen zur Schwimmbad- und Brauchwassererwärmung sowie Raumheizung mit Hilfe kommunaler Zuschüsse; Ausstattung öffentlicher Gebäude mit Kollektorflächen; solare Optimierung von Bebauungsplänen; Einsatz und Weiterentwicklung der transparenten Wärmedämmung

GrAnfr  
s. Permanente Energiequellen

Drs 11/5847

*Energiesparen in öffentlichen Gebäuden BW*

Wärmebedarf von öffentlichen Gebäuden, insbes Krankenhäusern; Herausnahme solcher Altlasten bei der letzten Fortschreibung der WärmeschutzVO; Vorgaben und Maßnahmen zur Energieeinsparung bis zum Jahr 2000

KlAnfr  
s. Energieeinsparung  
Drs 11/6377

*Verbesserungen im Wärmeschutz, insbes bei öffentlichen Bauten*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 227 230  
PIPr 11/10 11.11.1992 S. 577 580 ff

*Wärmeisolierung von Landesgebäuden*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 749

*Durchsetzung der WärmeschutzVO in Bonn*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1838 1839

*Kritik an der Aussparung des Altbaubereichs in der WärmeschutzVO*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4036 4042

*Kritik an der Verzögerung des Inkrafttretens der neuen WärmeschutzVO*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5600  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5920

**Wäsche (Textilien)**

s. Textilien

**Wäscherei**

s. Reinigungsbetrieb

**Waffe**

s.a. Giftgas  
s.a. Jagd  
s.a. Kampfmittelbeseitigung  
s.a. Kriegswaffenkontrollgesetz  
s.a. Militärforschung  
s.a. Munition  
s.a. Reizstoff  
s.a. Rüstungsausfuhr  
s.a. Rüstungsbeschränkung  
s.a. Rüstungskonversion  
s.a. Waffengebrauch  
s.a. Waffenrecht

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Verbot von Wurfsternen*

Stand der Bemühungen um eine Miteinbeziehung von Wurfsternen in das WaffenGes

Mittlg LReg 21.07.1992 Drs 11/204

*Unterirdisches Ersatzteillager der bundesdeutschen Luftwaffe in Neckarzimmern*

Art und Umfang der gelagerten Materialien, u.a. auch Waffen und Munition? Betreiber, Betriebskosten, Sicherheitsvorkehrungen und Kostenträger der Anlage? Bewertung des Verbrauchs an Energie als Verschwendung?

KlAnfr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/580

*Menschenrechtsverletzungen durch den türkischen Staat*  
Zerstörung kurdischer Städte und Massaker unter der Zivilbevölkerung mit deutschen Panzern; Hinwirkung auf Intervention der BReg sowie auf ein Waffenembargo gegenüber der Türkei; Koppelung der weiteren Entwicklungszusammenarbeit des Landes mit der Einhaltung der Menschenrechte

Antr  
s. *Menschenrechte*  
Drs 11/937

*Fluchtgründe beseitigen: Rüstungsexporte stoppen*  
Hinwirkung auf einen EG-weiten Stopp von Waffenexporten in die Türkei, ggf Änd des AußenwirtschaftsGes

Antr  
s. *Rüstungsausfuhr*  
Drs 11/953

*Verstöße gegen das Außenwirtschafts-Ges/KriegswaffenkontrollGes auch im Zusammenhang mit dem Krieg im ehemaligen Jugoslawien*

Transfer von Waffen und „Dual-Use“-Gütern (u.a. Lkw) in Kriegs- und Spannungsgebiete: Art und Umfang, beteiligte Firmen, Transportwege, Zahl und Ausgang der Ermittlungen und Verfahren

KlAnfr  
s. *Rüstungsausfuhr*  
Drs 11/2074

*BW und der Krieg im ehemaligen Jugoslawien*

Transfer von Waffen, „Dual-Use“-Gütern und Söldnern ins ehemalige Jugoslawien; Strafverfolgung von an Kriegsverbrechen beteiligten, hier lebenden Personen; Anteil von Rechtsextremisten unter den Kriegsteilnehmern, Anwerbung in Söldnermagazinen, Ausbildung durch Waffenfirmen, u.a. Heckler & Koch? Konzepte zur Unterbringung und Betreuung der Kriegsflüchtlinge, Verzicht auf eine Pflegeurlaubnis für Pflegeeltern von Flüchtlingskindern aus Bosnien; Organisation, Umfang und Zielorte der humanitären Hilfe, Mitteleinsatz für vergewaltigte Frauen

Antr  
s. *Krieg*  
Drs 11/3167

*Situation der Kurden, Christen und Yeziden in der Türkei*  
Lagebeurteilung; Hinwirkung auf eine geänderte, die unterschiedliche Situation o.g. Volksgruppen berücksichtigende Abschiebepaxis; Ausschluß von Waffenlieferungen in die Türkei, Verhinderung des Einsatzes deutscher Waffen in den Notstandprovinzen

Antr  
s. *Türkei*  
Drs 11/3678

*Waffenlieferungen in die Türkei*  
Bisherige Waffenlieferungen durch baden-württembergische Unternehmen sowie weitere Lieferungen bis zum Jahr 2000

KlAnfr  
s. *Rüstungsausfuhr*  
Drs 11/4578

*Ermittlungsverfahren wegen Verstoßes gegen das Washingtoner Artenschutzabkommen im Fall Ernst T. (Karlsruhe)*

Ergebnisse der Durchsuchungen und Beschlagnahmen iRd Ermittlungsverfahrens, Art und Umfang der sichergestellten Waffen und Elfenbeinteile sowie von rechtsradikalen Propagandamaterialien; Stand der Ermittlungen, Dauer bzw Abschluß des Verfahrens

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/4710

*Verstoß gegen das WaffenGes durch legalen Erwerb im Elsaß*  
Erwerb von Schußwaffen in Frankreich und illegale Einfuhr seit 1993; Aufklärungsmaßnahmen zum Schutz der Bevölkerung

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 30.11.1994 und  
Antw IM Drs 11/5041

*Behördliche Waffenverkäufe nach Einziehung*

Verkauf an Privatpersonen und Firmen, Auftauchen dieser Waffen auf dem freien Markt in kriminalpolizeilicher Hinsicht, Konsequenzen?

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 16.01.1995 und  
Antw IM Drs 11/5253

*„Aktivitäten der algerischen Islamischen Heilsfront (FIS) in BW“*

Aktivitäten, Personalstärke und ausländerrechtlicher Status von Mitgliedern und Anhängern der FIS; Erkenntnisse des Bundesamts für Verfassungsschutz, insbes über die Beschaffung von Waffen in BW

KlAnfr  
s. *Islam*  
Drs 11/5287

*Waffen- und Militärmaterialfunde in BW*

Funde nach Aktionen von Polizei, Zoll und Bundesgrenzschutz seit 1990; Art und Herkunft der gefundenen Waffen; Frage nach Zusammenhängen mit dem Bürgerkrieg im ehemaligen Jugoslawien bzw in Bosnien; Darlegung der Grauzone zwischen illegalem und legalem Waffenbesitz, z.B. im Umkreis von Schützenvereinen, Jägern oder Militariahändlern; Einschätzung der Dunkelziffer

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 11.05.1995 und Antw IM  
Drs 11/5898

*Französische Atomraketen und die Atomversuche auf dem Mururoa-Atoll*

Standorte von Pluton- und Hadesraketen im Elsaß; Zusammenhänge zwischen der Weiterentwicklung der Raketen und den Atomtests? Eintreten für einen Verzicht auf die geplanten Tests

Antr Dr. Walter Witzel u.a. GRÜNE 14.08.1995 und Stellungnahme StM Drs 11/6372

*Tötungs- u.a. Delikte durch Asylbewerber in staatlichen Unterkünften*

Beschlagnahme von Waffen, Betäubungsmitteln, Diebesgut u.a. bei Razzien sowie Festnahme gesuchter Personen seit 1992

Antr  
s. *Straftat*  
Drs 11/6426

*Lagebericht „Gewalt im Schulalltag“*

Vorlage eines jährlichen Berichts über Gewalt und Kriminalität an Schulen; Darlegung der Taten, Täter und Opfer, der Sachschä-

den und Kostenträger; besondere Berücksichtigung des Handels mit Drogen und Waffen; Verteilung des Tatgeschehens auf die einzelnen Schularten

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6453

*Umfang und Verteilung der Rüstungsproduktion in BW*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2287 ff  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6211 ff

*Unterbindung der Waffenlieferungen in die Türkei; verbesserte Schußwaffensicherung von Polizeibeamten im Einsatz*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4241 4245

### Waffenexport

s. *Rüstungsausfuhr*

### Waffenforschung

s. *Militärforschung*

### Waffengebrauch

s.a. *Explosionsverbrechen*  
s.a. *Munition*  
s.a. *Schießsport*

*Beobachtung politischer Gruppierungen iR von verdeckten Ermittlungen - Eckpunkte zur Polizeigesetznovelle*

Änd des PolizeiGes: Streichung des finalen Rettungsschusses

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/262

*Praxisorientierte Schießausbildung bei der Polizei*

Umstellung von den Standardschießscheiben auf bewegliche Bilder, Nutzung von Schießkinos

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 26.04.1995 und  
Antw IM Drs 11/5844

*Sachbeschädigung an Verkehrszeichen mittels Schußwaffen*

Darlegung des o.g. Tatgeschehens seit 1989; Zahl der Fälle, verwendete Waffen und deren Herkunft, Personen- und Sachschäden, Ermittlungsbilanz, Beteiligung in- und ausländischer Täter; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Verkehrszeichen*  
Drs 11/6415

### Waffengesetz

s. *Waffenrecht*

### Waffenrecht

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Verbot von Wurfsternen*

Stand der Bemühungen um eine Miteinbeziehung von Wurfsternen in das WaffenGes

Mittlg  
s. *Waffe*  
Drs 11/204

*Verstoß gegen das WaffenGes durch legalen Erwerb im Elsaß*  
Erwerb von Schußwaffen in Frankreich und illegale Einfuhr seit 1993; Aufklärungsmaßnahmen zum Schutz der Bevölkerung

KlAnfr  
s. *Waffe*  
Drs 11/5041

### Waghäusel, Stadt

s.a. *Kriegbach*

*Tontaubenschießen im Naturschutzgebiet „Frankreich“ in Waghäusel-Wiesental*

Gefährdung der Böden und Tiere (Enten u.a. Wasserwild) durch das verwendete Bleischrot; Haltung des LRA Karlsruhe; Reduzierung der Umweltbelastungen durch die Verwendung von Stahlschrot

KlAnfr  
s. *Schießsport*  
Drs 11/1578

*Zuckerrübentransport*

Geplante Einstellung des Schienentransports von Bad Krozingen nach Waghäusel zum Jahresende; Umweltwirkungen einer Straßenverlagerung; Abwendung des Vorhabens durch Intervention bei der DB

KlAnfr  
s. *Zuckerrüben*  
Drs 11/3186

*Zuckerrübentransporte nach Waghäusel*

Geplante Einstellung des Schienentransports von Bad Krozingen nach Waghäusel zum Jahresende; Umweltwirkungen einer Straßenverlagerung; Möglichkeiten zur verstärkten Rückverlagerung von Zuckerrübentransporten auf die Schiene, Maßnahmen zur Entlastung der Ortsdurchfahrten von Zuckerrüben-Lkw

KlAnfr  
s. *Zuckerrüben*  
Drs 11/3187

*Auswirkungen der Stilllegungspläne durch die Schließung der Zuckerfabrik Waghäusel*

Folgen für Zuckerrübenanbauer und Umwelt durch Straßenverlagerung und weitere Transportwege

Antr  
s. *Zuckerindustrie*  
Drs 11/4140

*Neubau einer Süd-Ost-Spange in Waghäusel-Kirrlach*

Entlastung der Ortsdurchfahrten der L 555 und L 556 durch den Neubau einer Süd-Ost-Spange in Kirrlach; Kosten, Bedingungen und Höhe von Landeszuschüssen, Zeitpunkt der Fertigstellung; Rückbau der Durchfahrten nach Inbetriebnahme der Umgehung

KlAnfr  
s. *Ortsumgehung*  
Drs 11/4444

*Situation der Zuckerfabrik Waghäusel*

Endgültige Schließung zum Jahresende 1995? Alternativpläne der Südzucker AG zur Arbeitsplatzhaltung bzw -kompensation; Interesse des Badenwerks oder dessen Tochterunternehmen USEG am Gelände zur Errichtung einer Thermosteact-Anlage



KlAnfr  
s. *Zuckerindustrie*  
Drs 11/4776

*Renaturierungsmaßnahmen am Duttbacher Graben in Waghäusel*

Umfang, Voraussetzungen und Zeitperspektiven einer Förderung o.g. Maßnahmen sowie von sogenannten „Schönungsteichen“ an der Kläranlage in Bruchsal iRd Investitionsprogramms „Ökologie-Hochwasservorbeugung“

KlAnfr  
s. *Wasserbau*  
Drs 11/5709

**Wagniskapital**

s. *Kapital*

**Wahl**

s.a. *Bürgerschaftswahl*  
s.a. *Bundestagswahl*  
s.a. *Europawahl*  
s.a. *Kommunalwahl*  
s.a. *Landtagswahl*  
s.a. *Wahlkampf*  
s.a. *Wahlkreis*  
s.a. *Wahlprüfung*  
s.a. *Wahlrecht*

*Zusammenlegung von Wahlterminen - durch Änd des GG*

Zusammenlegung der Landtagswahlen in ausgewogene Gruppen - bezogen auf die Stimmenzahl der Länder im BRat; Wahl des BTags in einem Jahr ohne Landtagswahlen; Verlängerung der Wahlperioden auf fünf Jahre

Antr FDP/DVP 11.06.1992 und Stellungnahme IM Drs 11/32  
BeschlEmpf und Bericht IA 04.11.1992 Drs 11/965  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

*Neutrale Beobachter zu Wahlen in Burundi*

Antr Karl-Peter Wettstein u.a. SPD und Hermann Seimetz u.a. CDU 10.03.1993 und Stellungnahme StM Drs 11/1545  
BeschlEmpf und Bericht WA 09.06.1993 Drs 11/2234  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Zusammenlegung der Wahltermine der Europawahl und der Kommunalwahlen am 12.06.1994*

Aktuelle Debatte beantragt von den REP  
PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1887

*Politische Maßnahmen für den Wahlkampf 1994*

Schutz von Veranstaltungen und Parteien, vorsorgliche Überprüfung potentieller Störer, Übernahme der Verantwortung für Personen- und Sachschäden

KlAnfr  
s. *Wahlkampf*  
Drs 11/1978

*Konsequenzen aus der Ungültigkeit der Hamburger Bürgerschaftswahlen*

Vermeidung vergleichbarer Fehler bei den Nominierungsverfahren der Parteien zu Landtagswahlen in BW

KlAnfr Gerd Weimer SPD 25.06.1993 und Antw IM Drs 11/2145

*Ges zur Änd des Kommunalwahlrechts und des Kommunalrechts*  
Zusammenlegung der Kommunalwahlen mit der Europawahl; Direktwahl der Mitglieder der Regionalversammlung des Verbandes Region Stuttgart; Erleichterung des Erwerbs der Bürgerrechte; Reduzierung der Zahl von Gemeinderäten und Kreisräten; Vereinfachung der unechten Teilortswahl; Ermöglichung der unmittelbaren Wahl der Bezirksbeiräte und Erweiterung ihrer Kompetenzen; Änd der GemO und LKreisO, des KommunalwahlGes und LWohlfahrtsverbändeGes, Aufhebung des Ges über die maßgebende Einwohnerzahl der Gemeinden in den Jahren 1988 und 1989

GesEntw  
s. *Kommunalwahlrecht*  
Drs 11/2376

*Überprüfung der Wähler in den neuen BLändern*

Ablehnung des von der Bonner Koalition vorgelegten GesEntw zur Änd des BZentralregisterGes: Unverhältnismäßigkeit des Aufwands für die den IM zu erteilenden Auskünfte und der Zahl evtl Wahlrechtsausschlüsse, mögliche Wahlanfechtungen aufgrund der Ausklammerung von Übersiedlern in die alten BLänder von der Überprüfung

KlAnfr  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/3441

*„Frauen wählen Frauen“ als „amtliche Wahlbeeinflussung“*

Frauenanteil in Gemeinderäten und Kreistagen; Bewertung o.g. Aktion kommunaler Frauenbeauftragter sowie einer Aktion der Frauenministerin seitens des IM; Frage nach Sanktionen

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/4074

*Behindertengerechte Wahlräume*

Behindertengerechte Ausgestaltung der Wahlräume bzw Hilfestellungen für Behinderte, entsprechende Vorbereitung der Wahlhelfer, Information der Wähler anhand der Wahlunterlagen

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/4168

*Ungültige Stimmen bei den Wahlen vom 12.06. und wahlrechtliche Fragen*

Antr  
s. *Wahlrecht*  
Drs 11/4306

*Wahlen zur LÄrzttekammer*

Zeitpunkt der letzten Wahlen und Stimmenauszählungen, Gründe und Verantwortliche für den langen Zeitraum zwischen Wahl und Auszählung, Frage nach Beanstandungen und evtl Nachwahlen, Ausschluß eines unberechtigten Zugriffs Dritter auf die Wahlunterlagen während des genannten Zeitraums?

Antr  
s. *Ärzttekammer*  
Drs 11/5301

*Behinderung bei der Betriebsratswahl in der Firma Schlecker*

Antr  
s. *Personalvertretung*  
Drs 11/5367

*Wahlen zur Leitung der Gemeindefeuerwehr*

Erhaltung des aktiven Wahlrechts der Feuerwehrangehörigen über das 65. Lebensjahr hinaus bei Kommandantenwahlen, entsprechende Änd von § 8 (2) FeuerwehrGes?

KlAnfr

s. *Feuerwehr*

Drs 11/5843

*Umfragen der LReg zum Wählerverhalten*

Vollständige Offenlegung der in dieser WP in Auftrag gegebenen Umfragen bzw der dabei angewandten demoskopischen Methoden gegenüber den Fraktionen im Ltg; Verzicht auf weitere Umfragen in der laufenden WP

Antr

s. *Demoskopie*

Drs 11/5892

*Rechtsberatungen im Zusammenhang mit Wahlveranstaltungen*

Beratung von seiten öffentlicher Stellen und Bediensteter gegenüber Kommunen u.a. Institutionen mit dem Ziel der Erschwerung bzw Verhinderung der Vermietung von Versammlungsräumen an die Republikaner

Antr

s. *Rechtsberatung*

Drs 11/6319

*Einsatz von Haushaltsmitteln für „Regierungsumfragen“*

Kriterien, Ziele, Begründung i.S.d. LHaushaltsO und Kosten von Meinungsumfragen zum Wahlverhalten; beteiligte Stellen und Personen bei der Festlegung der Umfragegegenstände und Abnahme der Ergebnisse; Darlegung der Umfragen und beauftragten Institute seit der 9. WP

KlAnfr

s. *Demoskopie*

Drs 11/6403

*Ungehinderter Zugang von Behinderten zu Wahllokalen*

Zahl von wahlberechtigten Behinderten sowie barrierefreien Wahllokalen in BW; Abbau der Defizite

KlAnfr

s. *Behinderter*

Drs 11/6885

**Wahlberechtigter**

s. *Wahlrecht*

**Wahleinspruch**

s. *Wahlprüfung*

**Wahlgesetz**

s. *Wahlrecht*

**Wahlkampf**

s.a. *Wahlkampfkosten*

*Politische Maßnahmen für den Wahlkampf 1994*

Schutz von Veranstaltungen und Parteien, vorsorgliche Überprüfung potentieller Störer, Übernahme der Verantwortung für Personen- und Sachschäden

KlAnfr Wolfram Krisch REP 24.05.1993 und Antw IM Drs 11/1978

*Wahlkampfreise des MinPräs in die neuen Länder in der Zeit vom 26.05.-28.05.1994*

Benutzung der Hubschrauberstaffel der LPolizei für den Flug nach Leipzig durch Erwin Teufel als MinPräs oder in anderer Funktion? Auftragserteilung, Kosten und Kostenträger der Reise; weitere Wahlkampfeinsätze des MinPräs unter Inanspruchnahme von Transportkapazitäten der Polizei?

KlAnfr

s. *Ministerpräsident*

Drs 11/4172

*Verhalten von Innenminister Birzele in der Öffentlichkeit am 07.06.1994*

Verbale Entgleisungen des IM bei einer öffentlichen Veranstaltung gegenüber Bürgern zum Thema „Einwanderung“? Beurteilung dieser u.ä. Verhaltensweisen des Ministers; Übertragbarkeit des für Beamte geltenden Gebots der Mäßigung und Zurückhaltung auf Regierungsmitglieder?

Antr

s. *Innenminister*

Drs 11/4174

*Staatsanwaltschaftliche Ermittlungen wegen illegaler Atommüll-Zwischenlagerung*

Bewertung der Zurückstellung von Entscheidungen über Legalität und Illegalität mit Rücksicht auf Wahlkämpfe; Verschiebung der Entscheidung über die Existenz des o.g. Zwischenlagers in Philippsburg durch die Karlsruher Staatsanwaltschaft über den Tag der Bundestagswahl hinaus

MdlAnfr

s. *Entsorgung*

Drs 11/4816

*Rechtsberatungen im Zusammenhang mit Wahlveranstaltungen*

Beratung von seiten öffentlicher Stellen und Bediensteter gegenüber Kommunen u.a. Institutionen mit dem Ziel der Erschwerung bzw Verhinderung der Vermietung von Versammlungsräumen an die Republikaner

Antr

s. *Rechtsberatung*

Drs 11/6319

*Verkürzung der Wahlkämpfe im Jahr 1994 durch Bündelung von Wahlterminen*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2465

*Anregung eines Verzichts aller Parteien auf Wahlkampfsots im Rundfunk und Fernsehen*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2920

*Mißbrauch des UA zum Steuerfall Graf als Wahlkampfinstrument*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6158 6161 ff

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6692 ff

**Wahlkampfkosten***Eckpunkte zur Wahlkampfkostenerstattung*

Novellierung des WahlkampfkostenGes: Erstattung nach abgegebenen gültigen Wählerstimmen mit DM 0,90 pro Wähler - gleichmäßig über die Jahre einer Legislaturperiode verteilt; Änd des ParteienGes über den BRat: Ermächtigung der Länder zu einer Wahlkampfkostenerstattung auch für die Kommunalwahlen

Antr

s. *Parteienfinanzierung*

Drs 11/1618

#### Wahlkampfkostenerstattung

Änd des vorgelegten GesEntw zur Änd des ParteienGes im BRat: Wahlkampfkostenerstattung für die Landtagswahlen durch die LtgPräs, Ermöglichung der Erstattung entsprechender Kosten auch für Kommunalwahlen

Antr

s. *Parteienfinanzierung*

Drs 11/2768

#### Ges zur Änd des LandtagswahlGes

Zuständigkeit des LtgPräs für die Auszahlung der staatlichen Mittel an Parteien für die bei Landtagswahlen erzielten Stimmen, Höhe der Leistungen an Einzelbewerber sowie Mindestquorum an Stimmen als Voraussetzung für die Auszahlung; Ablösung des WahlkampfkostenGes

GesEntw

s. *Wahlrecht*

Drs 11/5830

#### Senkung der Wahlkampfkostenerstattung im Falle einer Verlängerung der Wahlperiode

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3836 3837

## Wahlkampfkostengesetz

s. *Wahlkampfkosten*

## Wahlkreis

#### Neuregelung des LandtagswahlGes

Vorlage eines GesEntw: Zusammensetzung des Ltg aus mindestens 100 Abg (50 Direktmandate aus 50 Wahlkreisen, 50 Mandate nach regionalen Wahlvorschlägen je zur Hälfte aus Frauen und Männern bestehend, gewählt in einer Urwahl von allen Parteimitgliedern), Wahl des Ltg mit einer Direktstimme für den WahlkreisAbg sowie einer in fünf Stimmanteile teilbaren Stimme für die Wahl der Parteien, Sitzverteilung nach dem Niemeyer-Verfahren mit landesweitem Verhältnisausgleich; Ruhen des Mandats für Regierungsmitglieder bzw eines Beamtenverhältnisses für MdL, Unvereinbarkeit eines Mandats mit der Position eines Landrats/Bürgermeisters

Antr

s. *Wahlrecht*

Drs 11/2307

#### Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW

Abweichung der Zahl von Wahlberechtigten zwischen den einzelnen Wahlkreisen um höchstens zehn Prozent, d.h. regelmäßige Anpassung der Wahlkreise zueinander

GesEntw

s. *Landtag von Baden-Württemberg*

Drs 11/4835

#### Bekanntmachung einer teilweisen Neufassung der Anlage zu § 5 (2) des LandtagswahlGes (Wahlkreiseinteilung)

Revision des LandtagswahlGes, Reduzierung der 70 Wahlkreise auf 50

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4023 4025 4027 ff

PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4556 4562 4567 ff 4577 4578

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4980

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6206

#### Notwendigkeit einer Angleichung der Wahlkreisgrößen

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5432 5433

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5717 5718

## Wahlordnung

s. *Wahlrecht*

## Wahlperiode

#### Zusammenlegung von Wahlterminen - durch Änd des GG

Zusammenlegung der Landtagswahlen in ausgewogene Gruppen - bezogen auf die Stimmenzahl der Länder im BRat; Wahl der BTags in einem Jahr ohne Landtagswahlen; Verlängerung der Wahlperioden auf fünf Jahre

Antr

s. *Wahl*

Drs 11/32

#### Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW

Verlängerung der Wahlperioden des Ltg auf fünf Jahre

GesEntw FDP/DVP 19.04.1994 Drs 11/3839

1. Beratung PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3836

BeschlEmpf und Bericht StändA 07.02.1995 Drs 11/5402 (dazu ÄAntr Nr. 1-6, Zusammenfassung mit dem GesEntw Drs 11/5326 zu einem Entwurf)

ÄAntr FDP/DVP 14.02.1995 Drs 11/5477 1-2

ÄAntr GRÜNE 14.02.1995 Drs 11/5477 3-5

ÄAntr REP 15.02.1995 Drs 11/5477-6

2. und 3. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4969

GBI 1995 Nr. 9 S. 269 (Ges vom 15.02.1995)

#### Unterschiedliche Handhabung der Amtszeiten von Ortschafts-, Gemeinde- und Kreisräten nach der letzten Kommunalwahl in BW

Beurteilung o.g. Vorgänge; Beendigung der letzten Amtsperiode zum 31.08.1994, Zuständigkeit der „alten“ Mandatsträger zur Feststellung der Gültigkeit des Wahlergebnisses bzw einer Verweigerung der Annahme eines Mandats? Neufassung von Beschlüssen im Falle der Nichtigkeit; Beurteilung der unterschiedlichen (Kommunalwahl-)Rechtshandhabung in gleichen Angelegenheiten im Kreistag von Schwäbisch Hall sowie im Gemeinderat von Rot am See

KlAnfr

s. *Kommunalwahl*

Drs 11/4787

#### Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW

Einführung einer Wahlperiode von fünf Jahren sowie eines Selbstauflösungsrechts des Ltg

GesEntw

s. *Landesverfassung*

Drs 11/5326

#### Verlängerung der Wahlperioden des Ltg auf fünf Jahre

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3562

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4022 ff

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4983 4985

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6899

## Wahlprüfung

Wahl der Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses

PIPr 11/1 10.06.1992 S. 18

*Wahleinspruch des Herrn E. S., Oberkirch*

BeschlEmpf WahlprüfungsA 06.10.1992 Drs 11/604  
PIPr 11/8 21.10.1992 S. 435

*Wahleinspruch der Frau H. R.-S., Wilhelmshaven*

BeschlEmpf WahlprüfungsA 06.10.1992 Drs 11/605  
PIPr 11/8 21.10.1992 S. 435

*Wahleinspruch des Herrn F. D., Waldkirch*

BeschlEmpf WahlprüfungsA 06.10.1992 Drs 11/606  
PIPr 11/8 21.10.1992 S. 435

*Wahleinspruch des Herrn H. R., Heidenheim*

BeschlEmpf WahlprüfungsA 06.10.1992 Drs 11/607  
PIPr 11/8 21.10.1992 S. 435

*Wahleinspruch des Herrn E. D., Filderstadt*

BeschlEmpf WahlprüfungsA 06.10.1992 Drs 11/608  
PIPr 11/8 21.10.1992 S. 435

*Wahleinspruch des Herrn H. P., Remshalden*

BeschlEmpf WahlprüfungsA 06.10.1992 Drs 11/609  
PIPr 11/8 21.10.1992 S. 435

*Ungültige Stimmzettel bei unechter Teilortswahl*

Zahl o.g. Stimmzettel bei der Kommunalwahl am 12.06.1994, Anteil von Gemeinden mit fehlenden Stimmzettelmustern und Hinweishilfen für die Wähler; Frage nach Konsequenzen bzw Schwellenwerten für eine Wahlanfechtung wegen offensichtlich unzulänglicher Wahlvorbereitung

Antr  
s. *Kommunalwahl*  
Drs 11/4228

*Wahlprüfung anlässlich der Kommunalwahl in Bönnigheim*

Ergebnisse und Fehlerquoten der drei Auszählungen (nach eingelegtem Widerspruch), Veränderungen bei den Parteien nach der letzten Korrektur der zuvor als ungültig gezählten Stimmen; Einschätzung der Fehlerquote bei der Stimmauszählung in Bönnigheim als landesweit repräsentativ?

KlAnfr  
s. *Kommunalwahl*  
Drs 11/4485

*Unterschiedliche Handhabung der Amtszeiten von Ortschafts-, Gemeinde- und Kreisräten nach der letzten Kommunalwahl in BW*

Beurteilung o.g. Vorgänge; Beendigung der letzten Amtsperiode zum 31.08.1994, Zuständigkeit der „alten“ Mandatsträger zur Feststellung der Gültigkeit des Wahlergebnisses bzw einer Verweigerung der Annahme eines Mandats? Neufassung von Beschlüssen im Falle der Nichtigkeit; Beurteilung der unterschiedlichen (Kommunalwahl-)Rechtshandhabung in gleichen Angelegenheiten im Kreistag von Schwäbisch Hall sowie im Gemeinderat von Rot am See

KlAnfr  
s. *Kommunalwahl*  
Drs 11/4787

*Wahlen zur Ärztekammer*

Zeitpunkt der letzten Wahlen und Stimmenauszählungen, Gründe und Verantwortliche für den langen Zeitraum zwischen Wahl und Auszählung, Frage nach Beanstandungen und evtl Nachwahlen, Ausschluß eines unberechtigten Zugriffs Dritter auf die

*Wahlunterlagen während des genannten Zeitraums?*

Antr  
s. *Ärztekammer*  
Drs 11/5301

**Wahlprüfungsausschuss**

s. *Wahlprüfung*

**Wahlrecht**

s.a. *Ausländerwahlrecht*  
s.a. *Kommunalwahlrecht*

*Änd des Landtagswahlrechts/Erhöhung des Frauenanteils im Landtag*

Umsetzung einer in der Verfassungskommission beschlossenen aktiven Gleichstellungspolitik, Beurteilung von Vorschlägen der SPD-Fraktion (GesEntw 10/3973) sowie des Landesfrauenrates, Änd des LandtagswahlGes

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 14.07.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2250

*Neuregelung des LandtagswahlGes*

Vorlage eines GesEntw: Zusammensetzung des Ltg aus mindestens 100 Abg (50 Direktmandate aus 50 Wahlkreisen, 50 Mandate nach regionalen Wahlvorschlägen je zur Hälfte aus Frauen und Männern bestehend, gewählt in einer Urwahl von allen Parteimitgliedern), Wahl des Ltg mit einer Direktstimme für den WahlkreisAbg sowie einer in fünf Stimmanteile teilbaren Stimme für die Wahl der Parteien, Sitzverteilung nach dem Niemeyer-Verfahren mit landesweitem Verhältnisausgleich; Ruhen des Mandats für Regierungsmitglieder bzw eines Beamtenverhältnisses für MdL, Unvereinbarkeit eines Mandats mit der Position eines Landrats/Bürgermeisters

Antr GRÜNE 29.07.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2307  
PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4553  
BeschlEmpf und Bericht StändA 15.02.1995 Drs 11/5402 II Ziff 3  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4997

*Ges zur Änd des Kommunalwahlrechts und des Kommunalrechts* Zusammenlegung der Kommunalwahlen mit der Europawahl; Direktwahl der Mitglieder der Regionalversammlung des Verbandes Region Stuttgart; Erleichterung des Erwerbs der Bürgerrechte; Reduzierung der Zahl von Gemeinderäten und Kreisräten; Vereinfachung der unechten Teilortswahl; Ermöglichung der unmittelbaren Wahl der Bezirksbeiräte und Erweiterung ihrer Kompetenzen; Änd der GemO und LKreisO, des KommunalwahlGes und LWohlfahrtsverbändeGes, Aufhebung des Ges über die maßgebende Einwohnerzahl der Gemeinden in den Jahren 1988 und 1989

GesEntw  
s. *Kommunalwahlrecht*  
Drs 11/2376

*Repräsentanz von Frauen in Länderparlamenten*

Frauenanteil und Ltg-Wahlrecht in den einzelnen Länderparlamenten bzw BLändern; Zusammenhang zwischen Wahlverfahren und dem Frauenanteil im Parlament?

Antr  
s. *Frau*  
Drs 11/2999

*Mehrheitswahlrecht - Hoffnungsanker abstürzender Volksparteien?*

Aktuelle Debatte beantragt von den GRÜNEN  
PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2892 (abgesetzt)  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3062

*Überprüfung der Wähler in den neuen BLändern*

Ablehnung des von der Bonner Koalition vorgelegten GesEntw zur Änd des BZentralregisterGes: Unverhältnismäßigkeit des Aufwands für die den IM zu erteilenden Auskünfte und der Zahl evtl Wahlrechtsausschlüsse, mögliche Wahlanfechtungen aufgrund der Ausklammerung von Übersiedlern in die alten BLänder von der Überprüfung

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 17.02.1994 und Antw JuM  
Drs 11/3441

*Information von EU-Bürgerinnen und Bürgern über ihr Wahlrecht*

Unterrichtung der wahlberechtigten Unionsbürger über ihr Wahlrecht bei den Europawahlen durch ein persönliches Anschreiben der Gemeindeverwaltungen

MdlAnfr  
s. *Europawahl*  
Drs 11/3673

*Behindertengerechte Wahlräume*

Behindertengerechte Ausgestaltung der Wahlräume bzw Hilfestellungen für Behinderte, entsprechende Vorbereitung der Wahlhelfer, Information der Wähler anhand der Wahlunterlagen

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/4168

*Ungültige Stimmzettel bei unechter Teilortswahl*

Zahl o.g. Stimmzettel bei der Kommunalwahl am 12.06.1994, Anteil von Gemeinden mit fehlenden Stimmzettelmustern und Hinweishilfen für die Wähler; Frage nach Konsequenzen bzw Schwellenwerten für eine Wahlanfechtung wegen offensichtlich unzulänglicher Wahlvorbereitung

Antr  
s. *Kommunalwahl*  
Drs 11/4228

*Ungültige Stimmen bei den Wahlen vom 12.06. und wahlrechtliche Fragen*

Ursachen und Gründe für die Ungültigkeit bzw das Verschicken von Stimmen, Reduzierung ungültiger Stimmen durch bessere Hinweise bzw Abbau verwirrender Abstimmungsmöglichkeiten; Beurteilung einer 5 %-Klausel im Kommunalwahlrecht

Antr Ulrich Müller u.a. CDU 07.07.1994 und Stellungnahme IM  
Drs 11/4306  
BeschlEmpf und Bericht IA 23.11.1994 Drs 11/5182  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Wahlprüfung anlässlich der Kommunalwahl in Bönningheim*

Ergebnisse und Fehlerquoten der drei Auszählungen (nach eingeleitetem Widerspruch), Veränderungen bei den Parteien nach der letzten Korrektur der zuvor als ungültig gezählten Stimmen; Einschätzung der Fehlerquote bei der Stimmauszählung in Bönningheim als landesweit repräsentativ?

KlAnfr  
s. *Kommunalwahl*  
Drs 11/4485

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Abweichung der Zahl von Wahlberechtigten zwischen den einzelnen Wahlkreisen um höchstens zehn Prozent, d.h. regelmäßige Anpassung der Wahlkreise zueinander

GesEntw  
s. *Landtag von Baden-Württemberg*  
Drs 11/4835

*Bekanntmachung einer teilweisen Neufassung der Anlage zu § 5 (2) des LandtagswahlGes (Wahlkreiseinteilung)*

GBI 1994 Nr. 27 S. 647 (Ges vom 22.11.1994)  
GBI 1996 Nr. 5 S. 133 (Ges vom 18.01.1996)

*Ges zur Änd des LandtagswahlGes*

Zuständigkeit des LtgPräs für die Auszahlung der staatlichen Mittel an Parteien für die bei Landtagswahlen erzielten Stimmen, Höhe der Leistungen an Einzelbewerber sowie Mindestquorum an Stimmen als Voraussetzung für die Auszahlung; Ablösung des WahlkampfkostenGes

GesEntw CDU und SPD 21.04.1995 Drs 11/5830  
1. Beratung PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5429  
BeschlEmpf und Bericht StändA 22.06.1995 Drs 11/6078  
2. Beratung PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5715  
GBI 1995 Nr. 19 S. 509 (Ges vom 03.07.1995)

*Wahlen zur Leitung der Gemeindefeuerwehr*

Erhaltung des aktiven Wahlrechts der Feuerwehrangehörigen über das 65. Lebensjahr hinaus bei Kommandantenwahlen, entsprechende Änd von § 8 (2) FeuerwehrGes?

KlAnfr  
s. *Feuerwehr*  
Drs 11/5843

*Umfragen der LReg zum Wählerverhalten*

Vollständige Offenlegung der in dieser WP in Auftrag gegebenen Umfragen bzw der dabei angewandten demoskopischen Methoden gegenüber den Fraktionen im Ltg; Verzicht auf weitere Umfragen in der laufenden WP

Antr  
s. *Demoskopie*  
Drs 11/5892

*Einsatz von Haushaltsmitteln für „Regierungsumfragen“*

Kriterien, Ziele, Begründung i.S.d. LHaushaltsO und Kosten von Meinungsumfragen zum Wählerverhalten; beteiligte Stellen und Personen bei der Festlegung der Umfragegegenstände und Abnahme der Ergebnisse; Darlegung der Umfragen und beauftragten Institute seit der 9. WP

KlAnfr  
s. *Demoskopie*  
Drs 11/6403

*Ges zur Änd des LMeldeGes*

Einführung eines Widerspruchsrechts der Wahlberechtigten bei Gruppenauskünften an Parteien; Sanktionsmöglichkeiten einer zweckwidrigen Verwendung von Meldedaten durch Parteien

GesEntw  
s. *Melderecht*  
Drs 11/6491

*Ges zur Änd des LtgWahlGes*

Repräsentation von jeweils gleich vielen Wählerstimmen durch jedes Mandat im Ltg; Durchführung eines wirklichen Ausgleichs von Mehrsitzen einer Partei nach den in den RegBez und in der

Summe landesweit erreichten Stimmen für alle im Ltg vertretenen Parteien

- GesEntw REP 27.09.1995 Drs 11/6524  
 1. Beratung PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6202  
 BeschlEmpf und Bericht StändA 07.12.1995 Drs 11/6835  
 (dazu ÄAntr 1-2)  
 ÄAntr FDP/DVP und GRÜNE 15.12.1995 Drs 11/6917-1  
 ÄAntr REP 06.02.1996 Drs 11/6917-2  
 ÄAntr GRÜNE und FDP/DVP 05.02.1996 Drs 11/6917-3  
 2. Beratung PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6605 (abgesetzt)  
 2. Beratung PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6622 (Ablehnung)

*Ges zur Änd des LtgWahlGes und der LWahlO*

Erhebung der Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Bürger in den verschiedenen Geschlechts- und Altersgruppen; Bestimmung der Mindestgröße der Auswahlbezirke, der zulässigen Erhebungsmerkmale und organisatorischen Trennung der Auswertung von Wählerverzeichnissen und Stimmzetteln

- GesEntw LReg 10.10.1995 Drs 11/6587  
 1. Beratung PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6202  
 BeschlEmpf und Bericht StändA 16.11.1995 Drs 11/6734  
 2. Beratung PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6605 (abgesetzt)  
 2. Beratung PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6622  
 GB1 1996 Nr. 5 S. 94 (Ges vom 12.02.1996)

*Ausländerwahlrecht und Beamtenrecht auf der Grundlage der Gegenseitigkeit*

Darstellung von Wahlrechten sowie der vergleichbaren Beamtenrechte für In- und Ausländer in den einzelnen EU-Staaten; Stand der europäischen Vorschriften und ihrer jeweiligen Umsetzung in nationales (Verfassungs-)Recht; Auflistung von Ländern mit für Ausländer eröffneten Wahlmöglichkeiten zum Bürgermeister, Gemeinderat oder in andere kommunale Ämter

- Antr Lothar König u.a. REP 14.11.1995 und Stellungnahme IM Drs 11/6720

*Ungehinderter Zugang von Behinderten zu Wahllokalen*

Zahl von wahlberechtigten Behinderten sowie barrierefreien Wahllokalen in BW; Abbau der Defizite

- KlAnfr  
 s. *Behinderter*  
 Drs 11/6885

*Durchführung einer Wahlrechtsreform zugunsten der Beteiligung von Frauen in den Parlamenten*

- PIPr 11/1 10.06.1992 S. 20 21  
 PIPr 11/5 30.06.1992 S. 101  
 PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3065 3069 3070  
 PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5432  
 PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5717 5718

*Vorschlag aus der CDU zur Einführung des Mehrheitswahlrechts*

- PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1892 1893 1898  
 PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3062 ff

*Revision des LandtagswahlGes, Reduzierung der 70 Wahlkreise auf 50; Einführung des Mehrheitswahlrechts*

- PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4023 4025 4027 ff  
 PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6204 ff

*Wahlrechtsänderung zur Erhöhung des Frauenanteils im Ltg*

- PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5899  
 PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6232 6233 6236 6240 6241

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6473

**Wahlrecht für Ausländer**

s. *Ausländerwahlrecht*

**Waiblingen, Stadt**

*Erfahrungen mit Nachtbuslinien*

Akzeptanz, Kosten und Kostendeckung der vom VVS 1990 eingeführten Nachtbuslinien; Rückgang des Fahrens unter Alkoholeinfluß sowie von Verkehrsunfällen während der Wochenendnächte? Einführung weiterer Linien im Lande bzw eines Ringnetzes Waiblingen-Schorndorf-Backnang-Waiblingen?

- KlAnfr  
 s. *Omnibusverkehr*  
 Drs 11/5499

*Vielstoff-Wankel-Motorrad*

Vergleich der o.g. Technologie der Firma EGU, Waiblingen, mit herkömmlichen Motorrädern; Möglichkeiten und Kriterien für den Erhalt von Fördermitteln

- KlAnfr  
 s. *Kraftrad*  
 Drs 11/5683

*Go-Kart-Bahn in Waiblingen*

Zulässigkeit und Auflagen der Betriebsgenehmigung in einer ehemaligen Lagerhalle im Industriegebiet Ameisenbühl; Überprüfung der Einhaltung entsprechender Vorschriften bzw Grenzwerte; Reinigung der Abluft, Schutz von Anwohnern, Mitarbeitern und Besuchern vor Lärm und Abgasen? Einhaltung vorgeschriebener Ruhezeiten?

- KlAnfr  
 s. *Motorsport*  
 Drs 11/5731

*Normenkontrollverfahren des LKreises Esslingen sowie der beiden Großen Kreisstädte Schorndorf und Waiblingen betr § 4 Abs 2 i.V.m. § 22 Abs 3 des Ges über die Errichtung des Verbandes Region Stuttgart*

- s. *Region Stuttgart*  
 PIPr 11/79 S. 6609

**Waibstadt, Stadt**

*Polychlorierte Biphenyle (PCB) in Schulräumen*

Bestandsaufnahme der Fälle von Schadstoffbelastungen, insbes von PCB, seit 1984; Frage nach Grenzwerten, Gesundheitsbeeinträchtigungen, Sanierungsaufwand und möglichen Regreßansprüchen gegen die Baufirmen; Beurteilung der Fälle in Waibstadt (Realschule) und Donzdorf (Rechberg-Gymnasium); Rechtslage und Konsequenzen für die Schulträger; Empfehlungen an die Kommunen; Feststellung der Belastung durch Blutuntersuchungen bei Schülern und Lehrern; Schadenersatzansprüche der Betroffenen; mögliche Sanierungen trotz fehlender Mittel?

- Antr  
 s. *Polychloriertes Biphenyl*  
 Drs 11/5504

**Wald**

s.a. *Ausgleichszulage (Forstwirtschaft)*

s.a. *Waldbauer*  
s.a. *Waldgesetz*  
s.a. *Waldsterben*

*Situation des Borkenkäferbefalls im Land und erforderliche Gegenmaßnahmen*

Notwendigkeit einer chemischen Bekämpfung in besonders betroffenen Gebieten?

MdlAnfr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/48

*Entwicklung des Schwachholzmarktes und Einfuhren von Zellstoff aus Drittländern nach BW*

Entwicklung der letzten fünf Jahre; Auswirkungen der Importe auf das Papierrecycling und den aufgrund der Sturmschäden überlasteten Markt; Maßnahmen zu Gunsten einer ordnungsgemäßen Waldbewirtschaftung sowie Holzmarktberuhigung; Beurteilung einer Zellstofffabrik nach dem Acetosolv-Verfahren

KlAnfr  
s. *Holz*  
Drs 11/59

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: „Wald der deutschen Länder“ in Israel*

Mittlg  
s. *Israel*  
Drs 11/382

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*

Analyse und Entwicklungsprognosen der Schäden nach Art, Umfang, Ursachen, betroffenen Baumarten, Flächen, Regionen und Besitzern; Umsetzung des Konzeptes der naturnahen Waldbewirtschaftung im Staats-, Körperschafts- und Privatwald; Maßnahmen zur Luftreinhaltung, Bodensanierung, Forschung und Wiederbewaldung; Problematik der Naßholzkonservierung; Änd des WaldGes und JagdGes, Fortschreibung der Wildabschußpläne, Umsetzung der Waldbiotopkartierung, Ausbau der Schutzgebiete, Vermeidung von Pestiziden, Entschädigung von Privatwaldbesitzern u.a.m.

GrAnfr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/349

*Einstellung der Panzerübungen im Mannheim-Käfertaler Wald*

Gefährdungs- bzw Schadensanalyse bei Wald und Grundwasser; Hinwirkung auf die Beantragung einer Einstellung des Übungsbetriebs und Freigabe des Käfertaler-Viernheimer-Lampertheimer Waldes durch die BReg gemäß NATO-Truppenstatut; Abgrenzung der Fassungs- und Schutzbereiche für das Käfertaler Wasserwerk, Novellierung der Trinkwasserschutzgebiets-VO

Antr  
s. *Militärische Übung*  
Drs 11/405

*Verlängerung der Einlagerungsförderung für den Privatwald und Einrichtung von Naßholzdauerlagern*

Antr  
s. *Holz*  
Drs 11/552

*Aufklärung der Schwefeldioxid-Spitzenbelastungen in Mannheim*

Ursachen und Umfang der Schäden im Käfertaler Wald; Konsequenzen

Antr  
s. *Schwefelverbindung*  
Drs 11/637

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Aussetzung der Richtlinien über Feuerstellen im Wald

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Gebührenpflicht für die Betretung des Waldes*

Beurteilung des o.g. Vorschlags des Agrarsprechers der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Egon Susset

MdlAnfr 1) Richard Drautz FDP/DVP 26.11.1992 Drs 11/984  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 903

*Kennzeichnungspflicht für Tropenhölzer*

Verzicht auf Tropenhölzer bei öffentlichen (und privaten) Bauvorhaben; Hinwirkung auf eine gesetzliche Kennzeichnungspflicht; Umwidmung von Entwicklungshilfeprojekten, z.B. in Indonesien, zugunsten des Schutzes noch bestehender Wälder, zur Wiederaufforstung und zur landwirtschaftlichen Nutzung gerodeter Flächen für den nationalen Konsum

Antr  
s. *Holz*  
Drs 11/1592

*Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft in BW*

Vor- und Nachteile, Zeiträume, Kosten etc einer großflächigen Umstellung; Diskussionsstand innerhalb der Fachverwaltung, Änd der Struktur der Forstverwaltung, Funktion der ökologischen Stützpunktreviere, Aus- und Fortbildung; Auswirkungen einer Umstellung auf Holzproduktion und -nutzung, Jagd und Forstschutz, Artenvielfalt, Wegenetz und Erschließung, Förderpolitik für private und kommunale Waldbesitzer, Rechtsvorschriften u.a.m.

GrAnfr  
s. *Forstwirtschaft*  
Drs 11/1701

*Holzermemaschinen*

Wirtschaftlichkeit und ökologische Verträglichkeit von Holzermemaschinen; Unterschiede in der Verwendung von Prozessoren im Staats-, Gemeinde- und Privatwald?

Antr  
s. *Landmaschine*  
Drs 11/1930

*Landesforstverwaltung und Organisation*

Ziele der verwaltungsinternen Organisationsüberprüfung, Einbeziehung der Privatwaldbetreuung, Anhebung des Flächenschlüssels bei der Forstreviergrößenberechnung für den fallweise betreuten Privatwald, Personalmehrbedarf im Falle einer großflächigen Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft

KlAnfr  
s. *Forstverwaltung*  
Drs 11/2015

*Papierimporte aus Brasilien oder den anderen südamerikanischen Ländern*

Marktanteile o.g. Papiere, die aus dem Holz der Regenwälder hergestellt werden, in BW; Verhinderung bzw Erschwerung der Angebote zu Dumpingpreisen

KlAnfr  
s. *Papier*  
Drs 11/2048

*Schutz von Waldbiotopen*

Entwicklung der Schon-/Bannwälder im Privat- und Körperschaftswald seit Inkrafttreten des WaldGes, Bilanz und Perspektiven der Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft; Einrichtung eines „Schonwaldprogramms“, Umsetzung des BiotopschutzGes im Wald, Vernetzung von Biotopen im Wald bzw mit Biotopen in der freien Flur

Antr  
s. *Ökosystem*  
Drs 11/2088

*Entwicklung des Waldanteils*

Regionale Entwicklung in Relation zur Gesamtfläche des Landes; Beurteilung einer weiteren Aufforstung unter dem Aspekt der CO<sub>2</sub>-Bindung; Inanspruchnahme von Waldflächen in Gebieten mit hohem Waldanteil zur Schaffung neuer Siedlungsflächen; Änd der rechtlichen Instrumente zur Erhaltung einer Mindestflur?

Antr Michael Sieber u.a. CDU 17.06.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2089  
BeschlEmpf und Bericht UA 06.10.1993 Drs 11/2830  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Gefährdung des Waldbestandes durch Schwammspinnerraupen*

Ursachen, Schäden, (präventive) Maßnahmen

Antr  
s. *Forstschaden*  
Drs 11/2096

*Schäden und Umfang der Schwammspinnerraupen-Epidemie in den Wäldern BW*

Ursachen und Schäden; Gründe für das Unterlassen präventiver Maßnahmen wie in BAY und HES; Beurteilung des Einsatzes chemischer Behandlungsmittel; Einleitung entsprechender Bekämpfungsmaßnahmen, Erteilung der Ausnahmegenehmigungen nach dem Pflanzenschutzrecht für die zuständigen Behörden vor Ort

Antr  
s. *Forstschaden*  
Drs 11/2102

*Neukonzeption des Waldschutzgebietsprogramms BW*

Art, Zeitrahmen, finanzielle und personelle Voraussetzungen sowie Kriterien der Umsetzung des neuen Waldschutzgebietsprogramms; Koordination mit der in Arbeit befindlichen Untersuchung über die Möglichkeiten des großflächigen Natur- und Landschaftsschutzes; Erweiterung bestehender Bannwälder; Ausweisung der vorgesehenen 60 Großbannwälder; verbesserte Kooperation zwischen Naturschutz- und Forstverwaltung

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 10.09.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2513  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 26.01.1994 Drs 11/3578  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Deponieabdichtungen nach der TA Siedlungsabfall*

Unterschiede zwischen einer Kombinationsdichtung und einer „gleichwertigen“ Dichtung gemäß TA Siedlungsabfall, die als Voraussetzung für die Erteilung einer befristeten Waldumwandlungsgenehmigung verlangt wird

Antr  
s. *Umwelttechnik*  
Drs 11/3065

*Großflächiger integrierter Naturschutz in BW*

Chancen einer flächendeckenden Extensivierung und Ökologisierung der Landwirtschaft, Renaturierung von Gewässern, Ausweisung von Waldschutzgebieten, Aufforstung und naturnahe Waldwirtschaft

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/3127

*Prognose der Biologischen Bundesanstalt (BBA) zur Käferplage*

Erwartung einer Maikäfer- und Schwammspinnerplage in Süddeutschland; präventive Maßnahmen

MdlAnfr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/3301

*Beitrag der baden-württembergischen Landwirtschaft zum Erhalt unseres Lebensraums und der natürlichen Lebensgrundlagen*

Verstärkte Förderung einer naturnahen Forstwirtschaft und Holzproduktion in öffentlichen und privaten Wäldern

Antr  
s. *Landwirtschaft*  
Drs 11/3248

*Zehn Jahre Waldschadensinventur*

Gesamtdarstellung der bisher durchgeführten Untersuchungen und gewonnenen Erkenntnisse sowie des weiteren Vorgehens; detaillierte Beschreibung der Ursachen-/Wirkungsforschung, der benutzten Instrumente und Parameter, der Kosten(-teilung) von Bund und Ländern, Entschädigungsregelung für die betroffenen Waldbesitzer, Klimaprognosen, Stützung Schweizer Untersuchungen u.a.m.

Antr  
s. *Forstschaden*  
Drs 11/3520

*Schwammspinner-Problematik in BW*

Beobachtungsergebnisse der Eigelege an Wald- und Obstbäumen, vorgesehener Einsatz und Kosten des synthetischen Insektizids Dimilin und des Bacillus thuringiensis; Beschränkung der Bekämpfungsmaßnahmen auf Flächen mit zu erwartenden schweren Schäden bzw Einbußen (im Erwerbsobstbau)

Antr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/3571

*Naturnähe der Schwammspinnerbekämpfung*

Auswirkungen der Schwammspinnerkalamität auf Baumarten und Kulturen; Verfahren, Mittel und Wirkungen von Prophylaxe- und Bekämpfungsmaßnahmen; Beurteilung des Wirkstoffes Dimilin; Einsatz naturverträglicher Mittel im Gemeinde- und Staatswald, Durchführung von wissenschaftlich begleiteten Feldversuchen mit Bacillus thuringiensis, Verwirrduft- u.a. Stoffen, Aufklärungskampagne über die vom Dimilineinsatz ausge-



henden Schädwirkungen

Antr

s. *Pflanzenschädling*

Drs 11/3611

*Kauf von Waldflächen durch das UM*

Umfang, Bewertung, Preise und Verwendungszwecke des Waldkaufs seit 1989; Begründung der Erwerbung in Ostrach; zuständige Ressorts (bisher MLR bzw LForstverwaltung) und Mittele-tatisierung; Beschränkung der Erwerbungen auf besonders wert-volle Biotope aus privatem Waldbesitz

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 19.04.1994 und Stel-lungnahme FM Drs 11/3844

BeschlEmpf und Bericht LandwA 05.04.1995 Drs 11/5875

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Schäden durch Engerlinge und Maikäfer am Kaiserstuhl*

Entwicklung der Populationen und Schäden im Wald, Wein- und Obstbau; Effizienz des Einsatzes von Rubitox, Alternativen bei einem Verbot dieses Mittels; Wirksamkeit und Kosten ökolo-gisch verträglicher Mittel/Methoden; Untersuchungen und Er-kenntnisse der Landesanstalt für Pflanzenschutz; konkrete Maß-nahmen zur Schadensbegrenzung in den nächsten Jahren

Antr

s. *Pflanzenschädling*

Drs 11/4206

*Geplanter Gipsabbau im Streifleswald, Gemarkung Michelfeld, Kreis Schwäbisch Hall*

KIAnfr

s. *Gips*

Drs 11/4213

*Ökologische Bedeutung und Schutz der Waldränder*

Bedeutung und Abgrenzung von Waldaußenrändern im Grenz-bereich zwischen Wald und offener Landschaft, bisherige Erfas-sung und Förderung nach der Waldökologie-Richtlinie; Beurtei-lung der geplanten Streichung des Waldabstandes bei der Novel-lierung der LBO

Antr Dr. Walter Caroli u.a. SPD 16.08.1994 und Stellung-nahme MLR Drs 11/4490

BeschlEmpf und Bericht LandwA 16.03.1995 Drs 11/5782

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Organisation und Finanzierung der Landschaftspflege in BW*

Erwerb und Pflege naturschutzwichtiger Grundstücke seit 1989, Zuschußgewährung an Gemeinden und Verbände, Stand der Pla-nung und Umsetzung von Pflegeplänen und Biotopvernetzungs-konzeptionen, Pflege von Wald-Biotopen, Änderungsvorschlä-ge der Kommission zur Verwaltungsreform, modellhafte Um-setzung im ländlichen Raum, flächendeckende Gesamtkonzep-tion der Landschaftspflege, stärkere Gewichtung der natürlichen Sukzession, Erschließung zusätzlicher Finanzierungsquellen

Antr

s. *Landschaftspflege*

Drs 11/4593

*Umweltschäden durch Verlegung der BAB A 8 im Bereich Ai-chelberg/Boßler*

Schäden im Staatswald Weilheim, Revier Boll, durch Rutschun-gen; Auswirkungen auf den Teilort der Gemeinde Boll in Eck-wäldern, Aufwand und Maßnahmen zur Wiederherstellung und Stabilisierung, zur ordnungsgemäßen Ableitung des Oberflä-chenwassers auf der neuen Trasse und Reduzierung der (Streu-

)Salzkonzentration; Vorlage einer Konzeption zur Lösung der Hochwasserprobleme; Beeinträchtigung der Gewässerökologie durch den „Bitumenunfall“ auf dem Maustobelviadukt, Entfer-nung des Bitumens aus der Klinge

Antr

s. *Umweltgefährdung*

Drs 11/4752

*Auswirkungen gewerblichen Pilz- und Beerensammelns in den Wäldern*

Störung des Ökosystems Wald durch verstärkte Entnahme o.g. Erzeugnisse; Anwendung von § 40 LWaldGes

KIAnfr

s. *Sammlung*

Drs 11/4873

*Stellenabbau bei der LForstverwaltung*

Entwicklung des Personalbestands, der Ausbildungs- und Über-nahmezahlen, der Waldflächen, -arten und -besitzstände sowie der Aufgaben des Forstberufs seit der letzten und bis zur kom-menden Jahrhundertwende in den einzelnen Landesteilen; Um-fang der Forstämter, der Reviergrößen, der Aufgaben infolge von Umwelt- und Schadereignissen, Freizeitinteressen, naturna-her Aufforstungen usw im selben Zeitraum; Gewährleistung des Fortbestands der FH für Forstwirtschaft Rottenburg

Antr

s. *Forstverwaltung*

Drs 11/4976

*Radfahren im Wald*

Nutzung von Waldwegen durch Radfahrer, Einhaltung der Be-grenzung auf zwei Meter breite Wege, Ahndung von Verstö-ßen bzw Sperrung von Wegen, Ausweisung von speziellen Mountainbike-Strecken, Freigabe von „Sportpfaden“ nur für Läufer oder Fußgänger?

KIAnfr

s. *Radweg*

Drs 11/4983

*Forstämter Tettngang, Überlingen und Pfullendorf*

Stellenpläne o.g. Ämter im Innen- und Außendienst unter Be-rücksichtigung der Ergebnisse laufender Untersuchungen; Er-haltung einer naturnahen Wirtschaftsweise sowie einer intensi-ven Beratung von Privatwaldbesitzern

KIAnfr

s. *Forstverwaltung*

Drs 11/5223

*Einschränkung der Reiterlaubnis im Wald*

Konsequenzen eines Urteils des VG Mannheim bez einer we-ssentlichen Einschränkung der Reiterlaubnis im Wald bzw auf Waldwegen

KIAnfr

s. *Pferdesport*

Drs 11/5224

*Ges zur Änd des LWaldGes*

Schaffung der für Schutz und Pflege von besonderen Waldbio-topen erforderlichen forstrechtlichen Grundlagen; Orientierung der Forstwirtschaft am Leitbild der naturnahen Waldwirtschaft; Verbesserung des Schutzstatus von Waldschutzgebieten

GesEntw

s. *Waldgesetz*

Drs 11/5385

*Auswirkungen der Januarstürme in BW*

Art, Ausmaß und regionale Schwerpunkte der Schäden im Staats-, Kommunal- und Privatwald; Auswirkungen auf die Holzmarktsituation und jeweilige lokale Sägeindustrie

MdlAnfr  
s. *Forstschaden*  
Drs 11/5407

*Ges zur Änd des LJagdGes*

Aufwertung des Arten- und Tierschutzes, u.a. Sachkundenachweis für Ausübung der Fallenjagd durch Nichtjäger, Aufnahme eines Tierschutzvertreters in den Jagdbeirat der obersten Jagdbehörde; Erhöhung der zulässigen Zahl von Pächtern in einem Eigenjagdbezirk; Erreichung einer tierschutzkonformen Wildfolge; Neubestimmung der Wildfütterungsgrenzen; Ermöglichung der Treibjagd auch auf Schalenwild; besserer Schutz von Wildschutzgebieten durch Betretungsverbote u.a.m.

GesEntw  
s. *Jagdgesetz*  
Drs 11/5803

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit beim Hochwasserschutz am Oberrhein*

Verhandlungen mit der französischen Seite über ökologische Flutungen zur Renaturierung der Auenwälder nördlich von Breisach bei gleichzeitiger Verringerung von Retentionsraum auf deutscher Seite bzw Erhalt des Trockenbiotops Hartheimer/Grißheimer Wald

Antr  
s. *Rhein, Fluß*  
Drs 11/5978

*Raupenallergie durch massenhaftes Auftreten des Eichenprozessionsspinners*

Intensität und regionale Verteilung des Befalls, u.a. in der Region Hockenheim; Ursachen, Auswirkungen und (umweltverträgliche) Bekämpfungsmaßnahmen und -mittel

Antr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/6222

*Urwälder von morgen*

Erarbeitung eines Konzepts für „großflächige Waldschutzgebiete - Urwälder von Morgen“ in Übereinstimmung mit den Grundsätzen für „sanftes Wandern“

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 14.08.1995 und Antw MLR Drs 11/6375

*Sanierungsarbeiten Maustobelviadukt*

Stand und Kosten der Sanierungsarbeiten nach dem „Bitumenunfall“ 1994, Entfernung des Bitumens aus der Klinge; Positionen des Waldbesitzers sowie des zuständigen Landratsamts; Grundwasserschutzmaßnahmen zur Folgenminderung eines möglichen Öl-Unfalls auf dem Viadukt

Antr  
s. *Bitumen*  
Drs 11/6487

*Organisierte Kriminalität; Einbruchsserie durch ausländische Banden*

Darlegung o.g. Straftaten - verübt durch osteuropäische Banden, insbes aus Rumänien: Täter, Tatziele, benutzte Waffen, gestohlene Kfz sowie gefälschte Dokumente und Ausweise, Fahndungserfolge der Polizei, juristische Aufarbeitung, Tatopfer, Hinter-

männer, Vorbereitung und Ausrüstung in Rumänien, Nutzung von Wäldern als Operations- und Rückzugsräume, Warnung von Forstbediensteten und Jägern, Kooperation mit in- und ausländischen Behörden

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6719

*„Wald-Banden“*

Überfälle auf Tankstellen, Banken u.a. Straftaten - verübt durch osteuropäische Banden, insbes aus Rumänien: Täter, Tatorte, Schäden, Aufklärungserfolge sowie vorbeugende Maßnahmen der Polizei

KlAnfr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6724

*Neubewertung von Forstrevieren*

Höherbewertung der Reviere mit hohem Privatwald- und Laubholzanteil bei der Umsetzung der Beschlüsse zur Verwaltungsreform (entsprechend dem höheren Personalaufwand beim Laubholzeinschlag und der Betreuung von Privatwaldbesitzern)

Antr Peter Hauk u.a. CDU 17.11.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/6755  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Naturverjüngung und natürliche Sukzession der Waldvegetation in der Forstwirtschaft*

Definition bzw Praxisvergleich o.g. Begriffe, Umsetzung des Wiederaufforstungsgebots im LWaldGes, u.a. durch Anpflanzung der Waldbäume Birke und Vogelbeere?

Antr  
s. *Forstwirtschaft*  
Drs 11/6765

*Einsatz von kaltgepreßtem Pflanzenöl bei Kettensägen in der Forstverwaltung und im Privatwald*

Darlegung von Untersuchungen mit Rapsöl und Ergebnissen sowie evtl Preisunterschieden zwischen nachbehandeltem und roh-belassenem Pflanzenöl

Antr  
s. *Öl*  
Drs 11/6891

*Schutz des tropischen Regenwalds*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 230

*Schutz des tropischen Regenwaldes*

PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1217

*Wirtschaftliche, ökologische und soziale Funktionen des Waldes*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2397 ff  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5226 ff  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6631 ff

*Waldanteil der Gemeinden in BW*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3597 3598  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5713 5715

*Einschränkung des Radfahrens im Wald*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4432 4436  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5228 ff  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5622 ff

**Waldarbeit**

s. *Forstwirtschaft*

**Waldarbeiter**

s. *Forstbediensteter*

**Waldbauer**

*Erfahrungen mit der Ausgleichszulage Wald*

Inanspruchnahme, verwaltungsmäßige Abwicklung und Gebietsabgrenzung; Verbesserungsbedarf und damit zusammenhängende Kosten

Antr

s. *Ausgleichszulage (Forstwirtschaft)*

Drs 11/135

*Sofortmaßnahmen bei der Bekämpfung der Borkenkäfer*

Anweisung der Forstämter zur konsequenten Bekämpfung des Borkenkäfers, u.a. auch durch vorsorgliche waldbauliche Maßnahmen; Unterstützung und Hilfen für private Waldbesitzer

Antr

s. *Pflanzenschädling*

Drs 11/177

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*

Schadensanalyse und -entwicklung; Umsetzung des Konzeptes der naturnahen Waldbewirtschaftung im Staats-, Körperschafts- und Privatwald; Ausgleichszahlungen für Privatwaldbesitzer aus Naturschutzgründen

GrAnfr

s. *Waldsterben*

Drs 11/349

*Verlängerung der Einlagerungsförderung für den Privatwald und Einrichtung von Naßholzdauerlagern*

Antr

s. *Holz*

Drs 11/552

*Ausgleichszulage Wald*

Unbürokratische Fortführung der Ausgleichszulage Wald, Einleitung des Notifizierungsverfahrens bei der EG zur notwendigen Arrondierung der Gebietskulisse

Antr

s. *Ausgleichszulage (Forstwirtschaft)*

Drs 11/720

*Terrestrische Waldschadensinventur 1992 und Schlußfolgerungen*

Entwicklung der Belastungssituation und Schäden, Maßnahmen zur Bekämpfung der Ursachen und Symptome, Information der Öffentlichkeit über die Rolle der Luftschadstoffe und deren Verursacher; Stand der Diskussion um Entschädigungen für die betroffenen Waldbesitzer

Antr

s. *Forstschaden*

Drs 11/814

*Neue Abgrenzung für die Ausgleichszulage Wald in Randbezirken*

Kriterien, einbezogene Gemarkungen, ökologische Aspekte sowie Anwendungszeitpunkt der erweiterten Gebietskulisse

Antr

s. *Ausgleichszulage (Forstwirtschaft)*

Drs 11/1164

*Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft in BW*

Förderung privater Waldbesitzer bei einer Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft

GrAnfr

s. *Forstwirtschaft*

Drs 11/1701

*Landesforstverwaltung und Organisation*

Ziele der verwaltungsinternen Organisationsüberprüfung, Einbeziehung der Privatwaldbetreuung, Anhebung des Flächenschlüssels bei der Forstreviergrößenberechnung für den fallweise betreuten Privatwald, Personalmehrbedarf im Falle einer großflächigen Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft

KlAnfr

s. *Forstverwaltung*

Drs 11/2015

*Zehn Jahre Waldschadensinventur*

Gesamtdarstellung der bisher durchgeführten Untersuchungen und gewonnenen Erkenntnisse sowie des weiteren Vorgehens; detaillierte Beschreibung der Ursachen-/Wirkungsforschung, der benutzten Instrumente und Parameter, der Kosten(-teilung) von Bund und Ländern, Entschädigungsregelung für die betroffenen Waldbesitzer, Klimaprognosen, Stützung Schweizer Untersuchungen u.a.m.

Antr

s. *Forstschaden*

Drs 11/3520

*Forstämter Tettmang, Überlingen und Pfullendorf*

Stellenpläne o.g. Ämter im Innen- und Außendienst unter Berücksichtigung der Ergebnisse laufender Untersuchungen; Erhaltung einer naturnahen Wirtschaftsweise sowie einer intensiven Beratung von Privatwaldbesitzern

KlAnfr

s. *Forstverwaltung*

Drs 11/5223

*Neubewertung von Forstrevieren*

Höherbewertung der Reviere mit hohem Privatwald- und Laubholzanteil bei der Umsetzung der Beschlüsse zur Verwaltungsreform (entsprechend dem höheren Personalaufwand beim Laubholz einschlag und der Betreuung von Privatwaldbesitzern)

Antr

s. *Wald*

Drs 11/6755

*Mitsprache der Privatwaldbesitzer bei der Verpachtung ihrer Reviere durch die Gemeinden*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5522

**Waldbronn, Gemeinde**

*Genehmigung höhengleicher Straßenkreuzung der K 3561 mit Stadtbahn (AVG)*

Wiederherstellung der ursprünglich erteilten Ausnahmegenehmigung für die Planung der o.g. Kreisstraßenumgehung aus der Ortslage der Gemeinde Waldbronn als höhengleiche Kreuzung mit der Trasse der Stadtbahn

Antr  
s. *Straßenkreuzung*  
Drs 11/1069

### Walddorfhäslach, Gemeinde

*Ortsumgehung Walddorfhäslach*  
Verzögerung des o.g. Teilstücks der B 464 wegen einer Umplanung, d.h. Verbreiterung der Straße und Bankette: Gründe, Kosten, Zeit- und Flächenverluste

Antr  
s. *Ortsumgehung*  
Drs 11/2565

### Waldgesetz

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*  
Novellierung des WaldGes und des JagdGes, Erhöhung des Anteils von Bann- und Schonwäldern bzw Fortschreibung der Wildabschußplanung

GrAnfr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/349

#### *Schutz von Waldbiotopen*

Entwicklung der Schon-/Bannwälder im Privat- und Körperschaftswald seit Inkrafttreten des WaldGes, Bilanz und Perspektiven der Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft; Einrichtung eines „Schonwaldprogramms“, Umsetzung des Biotop-schutzGes im Wald, Vernetzung von Biotopen im Wald bzw mit Biotopen in der freien Flur

Antr  
s. *Ökosystem*  
Drs 11/2088

#### *Ges zur Änd des LWaldGes*

Schaffung der für Schutz und Pflege von besonderen Waldbiotopen erforderlichen forstrechtlichen Grundlagen; Orientierung der Forstwirtschaft am Leitbild der naturnahen Waldwirtschaft; Verbesserung des Schutzstatus von Waldschutzgebieten

GesEntw LReg 01.02.1995 Drs 11/5385  
1. Beratung PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5226  
Mittlg StM 17.03.1995 Drs 11/5721  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 07.04.1995 Drs 11/5773 (dazu ÄAntr Nr. 1-3)  
ÄAntr GRÜNE 22.05.1995 Drs 11/5965  
2. Beratung PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5622  
GBI 1995 Nr. 16 S. 436 (Ges vom 08.06.1995)  
Bekanntmachung der NF des WaldGes für BW GBI 1995 Nr. 27 S. 685 (Ges vom 31.08.1995)

#### *Novellierung des LWaldGes*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5090 5093

### Waldkindergarten

s. *Kindergarten*

### Waldkirch, Stadt

*Rationalisierungsmaßnahmen bei der Elztalbahn*  
Personalentwicklung seit 1980; Kundenaufkommen am Bahnhof Waldkirch; Steigerung der Einnahmen durch Sonderangebo-

te wie „Supersparpreis“ und „Schönes Wochenende“? Notwendige Investitionen einer Verlegung der fahrdienstlichen Steuerung nach Denzlingen, Auswirkungen auf die Schalterbesetzung in Waldkirch; Planung eines Verkaufs der Strecke seitens der Bahn AG?

KlAnfr  
s. *Elztalbahn*  
Drs 11/6670

### Waldorfschule

s. *Privatschule*

### Waldschutzgebiet

s. *Wald*

### Waldshut, Landkreis

*Illegale Abfallbeseitigung durch die Brauerei Rothaus AG, LKreis Waldshut*

Ablagerung von (schadstoffhaltigem?) Bauschutt auf einem Gelände der staatlichen Forstverwaltung: Gründe für den Verzicht auf Einholung der erforderlichen Genehmigung beim Landratsamt Waldshut, Verantwortliche, Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Bierbrauerei*  
Drs 11/897

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Eigenständigkeit statt sozialer Abhängigkeit*

Projekt des LKreises Waldshut zur Wiedereingliederung Langzeitarbeitsloser, Empfehlung zur Nachahmung durch andere Sozialhilfeträger

GrAnfr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1075

*Verschmutzung des Grundwassers im Kreis Waldshut*

Entwicklung der Grundwasserverschmutzung durch Pflanzenschutzmittel im Vergleich mit den anderen LKreisen; Auswirkungen auf das Trinkwasser; Verlegung der Trinkwasserbrunnen aus den landwirtschaftlichen Nutzgebieten, Ausweitung von Wasserschutzgebieten u.a. Schutzmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/2360

*Unfälle im Bereich der Umgehungsstraßen im Raum Waldshut*

Unfallgeschehen auf den o.g. Straßen; Ursachen bzw Verbesserungsmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Verkehrsunfall*  
Drs 11/4063

*Sterblichkeit an Lungenkrebs im LKrs Waldshut*

Auftragsvergabe zur Erforschung der Ursachen einer erheblich über dem Landesdurchschnitt liegenden Entwicklung der letzten zehn Jahre

KlAnfr  
s. *Krebs (Krankheit)*  
Drs 11/5707

*Verweigerung von Schwangerschaftsabbrüchen im LKreiss Waldshut*

Verweigerung „sozial indizierter“ Schwangerschaftsabbrüche in den Krankenhäusern des LKreises; Maßnahmen zur Durchsetzung der geltenden Rechtslage

KlAnfr  
s. *Schwangerschaftsabbruch*  
Drs 11/5783

*Verweigerung von Schwangerschaftsabbrüchen im LKrs Waldshut*

Verweigerung indikationsloser Schwangerschaftsabbrüche an Kreiskrankenhäusern durch den Landrat, Beanstandung eines entsprechenden Kreistagsbeschlusses als rechtswidrig; Zahl und regionale Verteilung von Einrichtungen zur Vornahme von indikationslosen Schwangerschaftsabbrüchen im LKrs Waldshut

MdlAnfr  
s. *Schwangerschaftsabbruch*  
Drs 11/5955

*Rückzahlungsforderungen an Gastgeber von Bürgerkriegsflüchtlingen*

Zahl, Höhe und Begründung der Regreßforderungen des LKreises Waldshut - und evtl weiterer Sozialhilfeträger; Information des Landrats über die Einhaltung der Zahlungsverpflichtungen des Landes und damit Wegfall eines Rechtsgrunds für o.g. Forderungen; Hinwirkung auf Rücknahme der Rückzahlungsbescheide

Antr  
s. *Regress*  
Drs 11/5995

*Schienerverkehr auf der Hochrheinstraße Basel-Waldshut*

Angebotsverschlechterung nach dem Scheitern von Zuschußverhandlungen für die Einführung des (1991 zugesagten) 30-Minuten-Takts; Bewertung des Verhaltens der DB, Einholung von Angeboten anderer Betreiber? Umsetzung der Regio-S-Bahn, Förderung eines Tarifverbands der LKreise Lörrach und Waldshut mit Schweizer Kantonen; Sicherung der Wehraltalbahn zwischen Bad Säckingen und Schopfheim; Bewertung des Schweizer Begehrens nach einer Verlagerung des Güterfernverkehrs auf die Hochrheinstraße?

KlAnfr  
s. *Hochrheinbahn*  
Drs 11/6778

*Schulentwicklungsplanung im LKrs Waldshut*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5632

**Waldshut-Tiengen, Stadt***Streichung des Zuschusses zum Mittagessen durch den Landeswohlfahrtsverband an der Carl-Heinrich-Rösch-Schule, Waldshut-Tiengen 2*

Hinwirkung auf Erhaltung des Zuschusses am o.g. Sonderschulkindergarten für Geistigbehinderte

KlAnfr  
s. *Verpflegung*  
Drs 11/115

*Personalnotstand an der Sprachheilschule Waldshut-Tiengen 2*

Aufstockung der Zahl von Sprachtherapeuten und Therapieplätzen

KlAnfr  
s. *Sprachheilunterricht*  
Drs 11/116

*Berufliche Schulen im ländlichen Raum in Südbaden*

Einrichtung von zentralen Hauptschulen zum Erwerb der mittleren Reife; Erfahrungen mit dem in Waldshut-Tiengen erprobten Modell 8+2

Antr  
s. *Berufsbildende Schule*  
Drs 11/815

*Unfälle im Bereich der Umgehungsstraßen im Raum Waldshut*

Unfallgeschehen auf den o.g. Straßen; Ursachen bzw Verbesserungsmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Verkehrsunfall*  
Drs 11/4063

*Gründung der Bahntrans Thyssen Haniel Logistic als DB-AG-Vertragspartner im Stückgutverkehr*

Fortführung der Beauftragung mittelständischer Spediteure, Verhinderung der Schließung von Stückgutbahnhöfen wie Waldshut oder Titisee-Neustadt

KlAnfr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/4626

*Schienerverkehr auf der Hochrheinstraße Basel-Waldshut*

Angebotsverschlechterung nach dem Scheitern von Zuschußverhandlungen für die Einführung des (1991 zugesagten) 30-Minuten-Takts; Bewertung des Verhaltens der DB, Einholung von Angeboten anderer Betreiber? Umsetzung der Regio-S-Bahn, Förderung eines Tarifverbands der LKreise Lörrach und Waldshut mit Schweizer Kantonen; Sicherung der Wehraltalbahn zwischen Bad Säckingen und Schopfheim; Bewertung des Schweizer Begehrens nach einer Verlagerung des Güterfernverkehrs auf die Hochrheinstraße?

KlAnfr  
s. *Hochrheinbahn*  
Drs 11/6778

**Waldsterben***s.a. Forstschaden**Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*

Analyse und Entwicklungsprognosen der Schäden nach Art, Umfang, Ursachen, betroffenen Baumarten, Flächen, Regionen und Besitzern; Umsetzung des Konzeptes der naturnahen Waldbewirtschaftung im Staats-, Körperschafts- und Privatwald; Maßnahmen zur Luftreinhaltung, Bodenсанierung, Forschung und Wiederbewaldung; Problematik der Naßholzkonservierung; Änd des WaldGes und JagdGes, Fortschreibung der Wildabschußpläne, Umsetzung der Waldbiotopkartierung, Ausbau der Schutzgebiete, Vermeidung von Pestiziden, Entschädigung von Privatwaldbesitzern u.a.m.

GrAnfr SPD 27.08.1992 Drs 11/349  
Antw MLR 19.11.1992 Drs 11/911  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 946 (abgesetzt)  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 964

*Terrestrische Waldschadensinventur 1992 und Schlußfolgerungen*

Entwicklung der Belastungssituation und Schäden, Maßnahmen zur Bekämpfung der Ursachen und Symptome, Information der Öffentlichkeit über die Rolle der Luftschadstoffe und deren Verursacher; Stand der Diskussion um Entschädigungen für die betroffenen Waldbesitzer

Antr

s. *Forstschaden*

Drs 11/814

*Stickstoffemissionen als Ursache des Waldsterbens*

Beitrag der Landwirtschaft zu den Waldschäden infolge der Ammoniakstickstoffemission und deren Folgewirkungen; Strategien zur Ammoniak-Reduktion in BW, in anderen BLändern und EG-Staaten

Antr

s. *Ammoniak*

Drs 11/1658

*Aktionsprogramm zur landesweiten Bekämpfung des Waldsterbens*

Vorlage einer landesweiten Konzeption auf der Grundlage der im Ltg diskutierten Initiativen

Antr SPD und CDU 22.04.1993 und Stellungnahme MLR  
Drs 11/1787

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5078

BeschlEmpf und Bericht LandwA 05.04.1995 Drs 11/5875

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Zehn Jahre Waldschadensinventur*

Gesamtdarstellung der bisher durchgeführten Untersuchungen und gewonnenen Erkenntnisse sowie des weiteren Vorgehens; detaillierte Beschreibung der Ursachen-/Wirkungsforschung, der benutzten Instrumente und Parameter, der Kosten(-teilung) von Bund und Ländern, Entschädigungsregelung für die betroffenen Waldbesitzer, Klimaprognosen, Stützung Schweizer Untersuchungen u.a.m.

Antr

s. *Forstschaden*

Drs 11/3520

*Umsetzung des Aktionsprogramms „Bekämpfung des Waldsterbens“*

Maßnahmen zur Emissionsminderung und Energieeinsparung in den Bereichen Verkehr, Industrieanlagen und Landwirtschaft: Tempolimits, Fahrverbote, Straßenbenutzungsgebühren, Verkehrsmanagement, Nahverkehrsabgabe, Parkraumverknappung, Verteuerung und Entschwefelung der Kraftstoffe, Verschärfung der Abgasgrenzwerte, Luftreinhaltepläne, Reduzierung der Ammoniakemissionen, Einsatz CO<sub>2</sub>-armer Energieträger, Förderung von Holz als Brennstoff, Optimierung des Wärmeschutzes im Gebäudebestand u.a.m.

Antr GRÜNE 10.05.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/3983

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5078

BeschlEmpf und Bericht LandwA 05.04.1995 Drs 11/5875

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Waldschäden und Tempolimit*

Bewertung von Tempolimits? Maßnahmen zur Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene, Einführung einer „Abschlachtprämie“ für Altfahrzeuge ohne Kat sowie einer CO<sub>2</sub>-Steuer

MdlAnfr

*s. Forstschaden*

Drs 11/4816

*Möglichkeiten zur Reduzierung von Ammoniakemissionen aus landwirtschaftlicher Tierhaltung*

Umfang und Wirkungen o.g. Emissionen aus Ställen, Güllebehältern und landwirtschaftlich genutzten Flächen; Belastung des Waldes wie Stickstoffverbindungen aus dem Autoverkehr; Durchführung eines Meßprogramms über den Zustand der Waldböden sowie entsprechender Meliorationsmaßnahmen

Antr

s. *Ammoniak*

Drs 11/5634

*Eingabe der Frau E.G. aus K. vom 23.02.1995 - Finanzielle Belastung der Verursacher des Waldsterbens*

s. *Verursacherprinzip*

Drs 11/5875

*Thematisierung des Waldsterbens im Ltg durch die Grünen ab 1980*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 120

*Anteil der Emissionen des Straßenverkehrs am Waldsterben*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1292

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5231

*Zunahme des Waldsterbens seit 1984*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3611

**Waldweg**

s. *Weg*

**Waldwirtschaft**

s. *Forstwirtschaft*

**Walldorf, Stadt***Region Franken*

Ausbau der A 6 zwischen den Autobahnkreuzen Walldorf, Weinsberg und Feuchtwangen/Crailsheim; Aufnahme in den „Weiteren Bedarf“ des BVerkehrswegeplans, Dringlichkeit von Ortsumgehungen der Zubringer zu A 6/A 81; Ausbau, Elektrifizierung und verbesserte Fernverkehrsanbindung der Schienenstrecken in der Region

GrAnfr

s. *Franken, Region*

Drs 11/4064

*Sechsspuriger Ausbau der A 6 auf dem Streckenabschnitt Walldorfer Kreuz-Crailsheim (L-Gr BW/BAY)*

Planungsbeschleunigung für o.g. Ausbaumaßnahme; Erhaltung in der Kategorie „Vordringlicher Bedarf“ der BFernstraßenplanung

Antr

s. *Autobahn*

Drs 11/6664

**Wallhausen, Gemeinde***Ortsumfahrung Gemeinde Wallhausen im Zuge der B 290*

Erstellung des Vorentwurfs unter Einbeziehung der vom Straßenbauamt Schwäbisch Hall Ende der 70er Jahre gefertigten

Entwürfe, Aufnahme in die Kategorie „Vordringlicher Bedarf - Neue Maßnahmen“ der Bedarfsplanung für den BFernstraßenbau, Sicherung der Finanzierung bei der Neufestlegung der Landesquote BW

Antr  
s. Bundesstraße 290  
Drs 11/7012

### Walter, Jürgen MdL GRÜNE

*Glückwünsche zum Geburtstag*  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3619

### Waltershofen, Ortsteil

s. Kiflegg, Gemeinde

### Walzbachtal, Gemeinde

*Straßenbahn auf Bundesbahngleisen zwischen Karlsruhe und Bretten*

Bau der fehlenden Signalanlagen in Jöhlingen sowie eines zweiten Gleises zwischen Jöhlingen und Wössingen

KlAnfr  
s. Straßenbahn  
Drs 11/677

*Zementwerk Wössingen*

Herkunft und Mengenanteil von Abfallbrennstoffen und Betonzuschlagstoffen an der Feuerungsleistung, Art und Umfang der Schadstoffemissionen, Einhaltung der neuen Grenzwerte für alle begrenzten Schadstoffe einschließlich Kohlen- und Stickstoffoxid? Zusätzliche Abgasreinigungsmaßnahmen, kontinuierliche Messungen

KlAnfr  
s. Bauwirtschaft  
Drs 11/3432

*Zweigleisiger Ausbau der Kraichgaubahn und Verzicht auf die Neutrassierung der parallelen B 293*

Problematik des Mischbetriebs zwischen der S-Bahn-Karlsruhe und der eingleisigen Stadtbahn Karlsruhe-Bretten; Realisierung des zweigleisigen Ausbaus - zumindest auf dem Abschnitt Jöhlingen-Wössingen - durch Umschichtung der Mittel aus dem BVerkehrswegeplan für den Neubau der B 293

Antr  
s. Kraichgaubahn  
Drs 11/4598

### Wanderausstellung

s. Ausstellung

### Wankel-Motorrad

s. Kraftrad

### Waschmittel

s. Reinigungsmittel

### Washingtoner Artenschutzabkommen

s. Artenschutz

### Wasser

s.a. *Bewässerung des Bodens*  
s.a. *Binnengewässer*  
s.a. *Meer*  
s.a. *Mineralwasser*  
s.a. *Oberflächenentwässerung*  
s.a. *Trinkwasser*  
s.a. *Wassergefährdender Stoff*  
s.a. *Wasserhaushalt*  
s.a. *Wassernutzungsentgelt*  
s.a. *Wasserstraße*  
s.a. *Wasserverunreinigung*  
s.a. *Wasserwirtschaft*

#### *Energiepolitik*

Verfahren zur Verminderung des Wasserverbrauchs aus Flüssen zum Zwecke der Kühlung von Großkraftwerken; Wasseranreicherung des Neckars

GrAnfr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/237

#### *Nutzungserweiterung des Nagoldstausees Erzgrube*

Planungsstand für die Überleitung von Wasser aus dem Nagoldstausee Erzgrube zum Zwecke des Kühlwasserausgleichs für die Kraftwerke am Neckar; weitere Projekte bzw Alternativen zur Vermeidung der Kühlwasserüberleitung oder des Neubaus von Wasserspeichern zu diesem Zweck

KlAnfr  
s. *Nagoldstausee Erzgrube*  
Drs 11/762

#### *Senkung von Wasserverlusten bei der kommunalen Trinkwasserversorgung*

Änd der gestaffelten Rahmenmengen in den Abnahmeverträgen mit großen Wasserversorgungsunternehmen, Steigerung der Rentabilität von Untersuchungen und Investitionen zur Senkung der leitungsbedingten Wasserverluste

KlAnfr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/1708

#### *Häusliche Brauchwassernutzung*

Anteil des Trinkwasserverbrauchs für Toilettenspülung; Möglichkeiten zur Nutzung des von Bad und Dusche anfallenden Brauchwassers

KlAnfr Hans Dieter Köder SPD 05.04.1993 und Antw UM  
Drs 11/1709

#### *Langfristige Sicherung der Wasserversorgung in BW; Schutz und Nutzung des Trinkwasserspeichers Bodensee*

Entwicklung des Wasserverbrauchs aus dem Bodensee, Rhein und örtlichen Quellen; Schwachpunkte der Fernwasserversorgung, wie z.B. Beschädigung der Öl-Pipeline am Bodensee; Vorsorge- und Notfallpläne; Hausmüllentsorgung in den See durch Anliegerkommunen bis in die 60er Jahre, Altlastenerkundung und -sanierung; Verbesserung der Schutzmaßnahmen gemeinsam mit den anderen Anrainerstaaten, u.a. Abwasserreinigung am See und im Einzugsbereich, umweltverträgliche(r) Besiedelung, Landwirtschaft und Fremdenverkehr; Umsetzung und Kontrolle der Vereinbarungen; Erklärung des gesamten Sees zum Schutzgebiet; verstärkte Nutzung von Brauchwasser; Erhalt örtlicher Quellen u.a.m.

Antr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/2119

*Rechtsvorschriften für die Verwendung von Regenwasser*  
Korrektur hemmender Vorschriften (Baurecht, Hygienebereich) für die Verwendung von Regenwasser als Brauchwasser; Untersuchungen der Universität Stuttgart zur Qualität von Regenwasser; Änd eines Erlasses aus dem WM, der den Gemeinden untersagt, iR ihrer Planungshoheit bei der Aufstellung von Bebauungsplänen die Nutzung von Regenwasser vorzuschreiben

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 09.09.1993 und  
Stellungnahme WM Drs 11/2507

*Ausgleichswasser für den Neckar; hier: Stand der Planungen bei den Speicherseen „Erzgrube“ und „Ehmetsklinge“*

Untersuchungen, Zeitplan und Auswirkungen einer Realisierung; Mündung von Ersatzwasser aus der „Ehmetsklinge“ weit unterhalb des GKN in den Neckar; Folgen einer Nutzung der Nagoldtalsperre „Erzgrube“ als Kühlwasserspeicher für den Betrieb der Wasserkraftwerke an der Nagold; alternative Lösungen der Kühlwasserprobleme bei den Kraftwerken am Neckar

KlAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 06.10.1993 und Antw  
UM Drs 11/2663

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*

Förderung von Anlagen zur Nutzung von Regenwasser zur Grünflächenwässerung und Toilettenspülung

Antr  
s. *Ökologisches Bauen*  
Drs 11/2769

*Verschärfung der Bestimmungen bei Schwimm- und Badebeckenwasser*

Ergebnisse mikrobiologischer Untersuchungen der Gesundheitsämter; finanzielle Folgen für die Kommunen im Falle des Inkrafttretens der neuen DIN 19643

MdlAnfr  
s. *Schwimmbad*  
Drs 11/3069

*Konsequenzen aus der Hochwasserkatastrophe für die Landesplanung und den Umweltschutz*

Ursachen, Frequenzen und Ausmaß o.g. Ereignisse an Rhein, Donau und Nebenflüssen in diesem Jahrhundert; Entschärfung der Situation iRd Novellierung der LBO, z.B. Versiegelungsverbot/Entsiegelungsgebote, Regenwassernutzung

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/3335

*Belastung von Deponiesickerwässern mit Schadstoffen*

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/3508

*Wasserqualität für die Beregnung für landwirtschaftliche und gärtnerische Kulturen*

Wissenschaftliche Erkenntnisse zur Qualität von Beregnungswasser; Rechtslage bundes- und europaweit, praxisgerechte Auslegung der Vorschriften durch das Landratsamt Schwäbisch Hall?

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 16.03.1994 und Antw  
MLR Drs 11/3635

*Technische Wasseraufbereitung im Main-Tauber-Kreis*

Antr  
s. *Wasserwirtschaft*  
Drs 11/3816

*Konsequenzen aus dem bei der Behandlung von Deponiesickerwässern in BW bestehenden Vollzugsdefizit*

Antr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/4086

*Gefährdung von Hausbrunnen durch den Bau der A 96 bei Waltershofen*

Gefährdung der Brunnenschüttungen; Feststellung von Beeinträchtigungen bzw Schadenersatzansprüchen mit Hilfe eines Beweissicherungsprogramms; Überprüfung der wasserrechtlichen Befugnisse zur Grundwasserentnahme

KlAnfr  
s. *Autobahn*  
Drs 11/4378

*Auswirkungen der Wasserentnahme im Donauried*

Geplante Wasserentnahme der LWV im Langenauer Ried aus tieferen Schichten, Vernäbung landwirtschaftlich genutzter Flächen iRd für die Genehmigung notwendigen Versuche: Ausgleich evtl Schäden durch die Initiatoren („Arbeitsgemeinschaft Schwäbische Donaumoos AG“), Darlegung der Grundwassergefährdung sowie von (technischen) Alternativen für einen Verzicht auf die vorgesehene Anstauung und Vernäbung

Antr  
s. *Wasserwirtschaft*  
Drs 11/4608

*Benutzungszwang bei der Wasserversorgung*

Vereinbarkeit mit der angestrebten Nutzung ortsnaher Wasservorkommen, insbes in Teilorten und Streusiedlungen; (qualitative) Beurteilung der Quellschüttungen im gesamten Einzugsgebiet der Stadt Titisee-Neustadt bzw der dort per Satzung verfügbaren Zwangsanschließung aller Ortsteile

KlAnfr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/4767

*Kostenreduzierung bei der Abwasserbeseitigung durch Optimierung der Regenwassernutzung*

Darlegung rechtlicher und technischer Möglichkeiten der Regenwassernutzung, Demonstrationsobjekte des Landes, Verankerung in Bebauungsplänen und Satzungen, Förderanreize der Kommunen; Belohnung der rationellen Verwendung von Trinkwasser iRd KommunalabgabenGes, der LBO und technischen Regelwerke; finanzielle Unterstützung der Flächenentsiegelung

Antr FDP/DVP 25.10.1994 und Stellungnahme UM Drs  
11/4825  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Frischwasserzufuhr für den Eckensee*

Verbesserung der Wasserqualität im Eckensee durch Zuführung von Quellwasser, Nutzung der Markthalenquelle durch ein Rohr im kanalisiertem Nesenbach

KlAnfr  
s. *Eckensee*  
Drs 11/4939



*LBO für BW*

Novellierung der LBO mit dem Ziel der Umsetzung der EG-Bauprodukten-Richtlinie, Vereinfachung und Beschleunigung der Genehmigungsverfahren, u.a. Einführung von Fristen für einzelne Verfahrensschritte, Verringerung von Bauabständen, Erleichterung des Ausbaus von Dachgeschossen für Wohnzwecke; Regelungen zur Wasser- und Energieeinsparung, Abbau der Stellplatzpflicht und Ablösung, Vermeidung von überschüssigem Erdaushub u.a.; Aufhebung der WerbeanlagenVO, ÜberwachungsVO, PrüfzeichenVO und BaufreistellungsVO

GesEntw  
s. *Baurecht*  
Drs 11/5337

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Neuanlage von Streuobstwiesen als Ausgleich der Beeinträchtigung anderer Bestände durch Wohn- und Straßenbau; Gewährleistung der Regenwasserversickerung innerhalb der Baugebiete

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/5387

*Behandlung von Sickerwasser aus Deponien*

Antr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/5565

*Wasser für Afrika*

Initiierung des o.g. Projekts der EU gemeinsam mit den Partnerregionen des Landes; Forcierung der Erforschung und Anwendung der Solartechnik zur Errichtung von Trinkwasser-Aufbereitungsanlagen für Meerwasser mit entsprechenden Versorgungsnetzen; Einrichtung eines Finanzierungsfonds der europäischen Großbanken

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 11.04.1995 und Antw WM Drs 11/5811

*Umweltverträglicher Zierpflanzenanbau*

Förderung der Verwendung wassersparender Bewässerungen

Antr  
s. *Gartenbau*  
Drs 11/5859

*Gesamtkonzept für die Genehmigung bei Kraftwerkskühlung und Verluste durch Abwärme bei den Kraftwerken in BW*

Erzeugte Strommengen, Wirkungsgrad der eingesetzten Primärenergie bzw Abwärmeverluste der einzelnen Kraftwerke zwischen 1985 und 2000; Möglichkeiten zur Abwärmenutzung; Rechtslage, (wasserrechtliche) Genehmigungen, Laufzeiten und ökologische Auswirkungen der Abwärmeabgabe, Situation beim KKW Obrigheim, Investitionskosten einer entsprechenden Kühleinrichtung; Vorlage eines Konzepts mit verbindlichen Vorgaben und damit Planungssicherheit für die zulässige Wärmeabgabe gegenüber den betroffenen EVU

Antr  
s. *Energienutzung*  
Drs 11/5925

*Gesamtkonzept Kraftwerkskühlung Neckar/Rhein BW*

Jeweiliges Ablaufdatum der wasserrechtlichen Zulassung der einzelnen (Wärme-)Kraftwerke an Neckar und Rhein, Stand der Erarbeitung des o.g. Konzepts zur Abwärmeeinleitung, Beurteilung der von den Betreibern des KKW Obrigheim beantragten

Verlängerung um weitere 30 Jahre

Antr  
s. *Energienutzung*  
Drs 11/7006

*Verschleppung der Deponiesickerwasserbehandlung auf der Deponie Tuningen (Schwarzwald-Baar-Kreis)*

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/7084

*Förderung von Anlagen zur Regenwassernutzung*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1585  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4757  
PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5928

*Maßnahmen zum Schutz und zur Einsparung von Wasser; Zulassung der häuslichen Verwendung von Regenwasser*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5977 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6283 ff

*Regelungen zur Wassereinsparung*

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6641

**Wasser- und Schifffahrtsdirektion***s. Wasserverwaltung***Wasserbau***s.a. Institut für Siedlungs- und Wasserbau**Kalk- und Zementabbau im Blautal (zwischen Blaubeuren und Ulm)*

Beurteilung des Abbaus unter ökologischen und raumordnerischen Gesichtspunkten, Frage nach weiteren Anträgen sowie Lärm- und Staubemissionsmessungen; Auflagen zur Rekultivierung; Entwicklung des Gütezustands der Blau seit 1982, Frage nach Flußbettbegradigungen sowie Schutz-, Pflege- und Renaturierungsmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Blautal*  
Drs 11/811

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Übertragung der Kompetenz für Renaturierungsmaßnahmen an Gewässern zweiter Ordnung auf die Kommunen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Bodenseeraum*

Darlegung der vorgesehenen Uferrenaturierungsmaßnahmen sowie der geplanten Wasserkraftwerke an den Zuflüssen des Bodensees

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 10**Ökologischer Gewässerbau und Hochwasserschutz*

ÄAntr GRÜNE 19.01.1993 Drs 11/1210-33  
PIPr 11/17 10.02.1993 S. 1202

*Fortführung des Integrierten Rheinprogramms (IRP) und des Integrierten Donauprogramms (IDP) unter verstärkter Berücksichtigung ökologischer Belange*

Stand, Zeitperspektiven, einzelne Maßnahmen, personelle und finanzielle Ausstattung o.g. Programme; ökonomischer und ökologischer Vergleich einer Renaturierung der Flußauen gegenüber den technischen Maßnahmen des Hochwasserschutzes

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/3042

*Großflächiger integrierter Naturschutz in BW*

Chancen einer flächendeckenden Extensivierung und Ökologisierung der Landwirtschaft, Renaturierung von Gewässern, Ausweisung von Waldschutzgebieten, Aufforstung und naturnahe Waldwirtschaft

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/3127

*Auswirkungen des Dezember-Hochwassers*

Art, Ausmaß und regionale Verteilung der Schäden; ökologische und wasserbauliche Konsequenzen, Fortführung bzw. Ausbau des Integrierten Rheinprogramms und Donauprogramms zu einem Hochwasserschutzprogramm BW, Eintreten für ein nationales Hochwasserschutzprogramm

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/3201

*Konsequenzen aus der Hochwasserkatastrophe für die Landesplanung und den Umweltschutz*

Ursachen, Frequenzen und Ausmaß o.g. Ereignisse an Rhein, Donau und Nebenflüssen in diesem Jahrhundert; Bedeutung von Flächenversiegelung, Gewässerbegradigung und Grünlandumbruch; Revision derartiger Maßnahmen; Entschärfung der Situation iRd Novellierung der LBO, z.B. Versiegelungsverbote/Entsiegelungsgebote, Regenwassernutzung; Berichtsvorlage über konkrete Maßnahmen, u.a. am Oberrhein; Reaktivierung des Integrierten Donauprogramms

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/3335

*Umsetzung des Integrierten Rheinprogramms*

Wiederherstellung der ursprünglichen Retentionsräume und Auenwälder, Rückverlegung der Dämme, Einbeziehung unabhängiger Ökologen in die neue Oberrheinagentur, Weiterbeschäftigung des im IRP angestellten Ökologieteam bei der LfU, Abstimmung des IRP-Konzepts mit den unterliegenden BLändern für die gesamte Rheinstrecke

Antr  
s. *Rhein, Fluß*  
Drs 11/3715

*Hochwasserschutz im Rems-Murr-Kreis*

Wasserbauliche Konsequenzen seit dem Dezember-Hochwasser 1993; Förderung von Schutzmaßnahmen am Schornbach unter der Brücke der im Anbau befindlichen B 29 sowie beim Sportgelände Altliche in Schorndorf

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4062

*Hochwasser- und Überschwemmungsschäden im LKrs Göppingen*

Einstufung der Häufigkeit o.g. Ereignisse in den Gemeinden entlang des Filstals; Überprüfung der Position zu Vorsorge- und Hilfsmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/4112

*Flußbaumaßnahmen am Neckar*

Gründe für die geplante weitere Eintiefung bzw. Entschlammung, betroffene Flußstrecken und anfallendes Material, Auswirkungen auf das Ökosystem, insbes. die Fischerei? Zustand und geplante Behandlung des anfallenden Baggerguts

Antr Karl Göbel u.a. CDU 20.10.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4807  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Renaturierungsmaßnahmen am Duttbacher Graben in Waghäusel*

Umfang, Voraussetzungen und Zeitperspektiven einer Förderung o.g. Maßnahmen sowie von sogenannten „Schönungsteichen“ an der Kläranlage in Bruchsal iRd Investitionsprogramms „Ökologie-Hochwasservorbeugung“

KlAnfr Walter Heiler SPD 27.03.1995 und Antw UM Drs 11/5709

*Sanierung des Leimbach-Landgraben-Gewässersystems im Bereich Oftersheim, Schwetzingen und Brühl*

Maßnahmen zur Abwasserreinigung bzw. Sanierung der schadstoffbelasteten Verschlammung unter Heranziehung und Kostenbeteiligung der Verursacher; Verwirklichung von Hochwasserschutz- und Renaturierungsmaßnahmen

Antr  
s. *Leimbach*  
Drs 11/5746

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit beim Hochwasserschutz am Oberrhein*

Verhandlungen mit der französischen Seite über ökologische Flutungen zur Renaturierung der Auenwälder nördlich von Breisach bei gleichzeitiger Verringerung von Retentionsraum auf deutscher Seite bzw. Erhalt des Trockenbiotops Hartheimer/Grißheimer Wald

Antr  
s. *Rhein, Fluß*  
Drs 11/5978

*Gewässersanierungsprogramm Glems*

Stand der Umsetzung, geplante und durchgeführte Renaturierungsmaßnahmen, Anschlußgrad und Reinigungsstufen der Kläranlagen, Untersuchung von Güllegruben und Kanalnetzen, Festlegung konkreter Pflichtwassermengen der Triebwerksbesitzer, Finanzierung der Maßnahmen, Entwicklung der Gewässergüte, Zeitperspektive der Programmabwicklung

Antr  
s. *Glems, Fluß*  
Drs 11/6100

*Sanierung der Iller*

Stand der Planung, Realisierung und Finanzierung der Maßnahmen zwischen Dietsheim und Ulm; Abstimmung zwischen den verantwortlichen Behörden in BAY und BW; Auswirkungen auf

Auwälder, Brunnen oder Keller

Antr  
s. *Iller, Fluss*  
Drs 11/6244

*Mitteleinsatz zur Renaturierung von Flüssen*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2975 2988  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4314

*Bemerkungen des RH zur Verwendung von Fördermitteln für Gewässerrenaturierung durch die Kommunen*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5812 5815

*Naturnaher Ausbau bzw Renaturierung von Fließgewässern*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5978 ff  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6284 6291

## Wasserentnahmeentgelt

s. *Wassernutzungsentgelt*

## Wasserfahrzeug

s.a. *Motorsport*  
s.a. *Schifffahrt*  
s.a. *Schiffsunfall*  
s.a. *Wassersport*

*Verwendung von biozidhaltigen Antifoulings am Bodensee*

Verletzung der Vorschriften der BodenseeschifffahrtsVO; Gegenmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Anstrichmittel*  
Drs 11/125

*Motorboote auf dem Bodensee*

Auswirkungen des Betriebs von Motorbooten und Wassersportarten auf Fauna und Flora sowie Wasserqualität; Erweiterung der Schutzzonen, (zeitweilige) Sperrung sensibler Seeteile bis hin zum Verbot von Motorsportbooten, Wassersportarten und -flugzeugen auf dem See, Vergabe von Liegeplätzen an Boote ohne Motor, Stand des regionalen Umweltprogramms; Darlegung aller bisher getroffenen Maßnahmen, Prüfung der Vorschläge auf deren (Abstimmungs-)Probleme und Realisierbarkeit

Antr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1110

*Bedrohung der maritimen Ökosysteme durch Tankerunfälle*

Hinwirkung auf Anlaufverbote deutscher Häfen für veraltete Tanker sowie Sicherheitsrouten, Einbeziehung der flaggenführenden Länder in die Haftung bei Unfällen, Erlaß zwingender Vorschriften über die Stärke und Ausbildung der Besatzungen

Antr  
s. *Schiffsunfall*  
Drs 11/1185

*Bodenseeraum*

Förderung einer dritten Fähre zwischen Friedrichshafen und Romanshorn; Anstreben eines internationalen Verbots von Motorsportbooten; Größenbegrenzungen für Segelschiffe; Beurteilung von Hafengebäuden und Hafenerweiterungen

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Maßnahmen zur Verhinderung schwerer Tankerunfälle*

Verschärfung und bessere Überwachung der Sicherheitsvorschriften, Ablehnung der Löschung sicherheitsbedenklicher Schiffe in europäischen Häfen, Übertragung einer Mithaftung der Mineralölgesellschaften bei künftigen Havarien, Erhöhung der Haftungssummen, Verkürzung der Übergangsfrist für Einfachhüllen-Tanker

Antr  
s. *Schiffsunfall*  
Drs 11/1252

*Ausbau der Inselbrücke*

Versäumnis bzw Nachholung einer Brückenerhöhung, so daß der Neckar für Containerschiffe im internationalen Maßstab benutzbar wird

MdlAnfr  
s. *Brücke*  
Drs 11/1374

*Schadstoffbelastung durch Bootsmotoren im Bodensee*

Verharmlosung der Problematik durch die Internationale Wassersportgemeinschaft mit dem Hinweis auf ein Gutachten der TH Aachen; Ergebnisse anderer Untersuchungen, insbes in bezug auf aromatische Kohlenwasserstoffe, und Konsequenzen; Beurteilung eines generellen Verbots von Motorsportbooten auf dem Bodensee

Antr  
s. *Wassersport*  
Drs 11/1813

*Aktueller Stand der Planung weiterer Fährschiffe auf dem Bodensee*

Entscheidungsgrundlagen, Alternativen und Finanzierung einer dritten Fähre zwischen Romanshorn und Friedrichshafen; Planungsstand und Untersuchungen für ein Fahren-System zwischen Konstanz und Friedrichshafen; Erschließung von Zuschußmöglichkeiten aus der Förderung des ÖPNV für ein solches System in kommunaler Trägerschaft

KlAnfr Ulrich Müller CDU 12.05.1993 und Antw VM Drs 11/1904

*Langfristige Sicherung der Wasserversorgung in BW; Schutz und Nutzung des Trinkwasserspeichers Bodensee*

Auswirkungen der Motorboote auf die Wasserqualität im Bodensee

Antr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/2119

*Bojenliegeplätze auf dem Bodensee*

Zahl und Standorte, ökologische und limnologische Auswirkungen; Maßnahmen zur raschen Verringerung der Bojenplätze

KlAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/2398

*Kurslinien der Berufsschifffahrt*

Rechtsverbindlichkeit der Kurslinien für die Bodenseeschifffahrt, für Sportfischer und Freizeitschiffe; Navigationsmethoden bei unterschiedlichen Tageszeiten und Wetterbedingungen; Rechtsstellung, Pflichten und Verantwortung der Kapitäne; Regelung im Bereich des Konstanzer Trichters; Novellierung der Bodensee-Schifffahrtsordnung, Position der Vereinigten Schifffahrtsunternehmen Bodensee und Rhein

KlAnfr  
s. *Schiffahrt*  
Drs 11/2786

*Änd des KommunalabgabenGes*

Ermöglichung der Erhebung kommunaler Abgaben wie Kurtaxe oder Zweitwohnungssteuer auf Boote mit Wohn- und Kochgelegenheit auch in gemeindefreien Gebieten

KlAnfr  
s. *Kommunalabgaben*  
Drs 11/3730

*Stand und Planung des Containertransports auf dem Neckar und des Containerumschlags in den Häfen Heilbronn, Stuttgart und Plochingen*

Beschränkung der Ladungshöhe auf Containerschiffen durch die technische Infrastruktur auf dem Neckar (Schleusen, Überführungsbauwerke); Abhilfemöglichkeiten

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/4646

*Schwefelfreier Dieselkraftstoff verbindlich für Schiffe mit Dieselmotoren auf dem Bodensee*

Eintreten für o.g. Regelung iRd Internationalen Bodenseekonferenz

KlAnfr  
s. *Kraftstoff*  
Drs 11/5139

*TÜV-Zuständigkeit für Bahnfahrzeuge nach der Bahnprivatisierung*

Zuständigkeit des TÜV o.a. allgemein anerkannter Überwachungsunternehmen; Gültigkeit der verschärften Abgasnormen und Prüfzuständigkeit für die Schiffe der Weißen Flotte der Bahn AG auf dem Bodensee

KlAnfr  
s. *Technische Überwachung*  
Drs 11/5594

*Schnellbootverkehr auf dem Bodensee*

Stand und mögliche negative Folgen eines Schnellbootverkehrs zwischen Friedrichshafen und Konstanz, u.a. für Flora und Fauna, Segel- und Surfbetrieb; maßgebliche Bedarfsprognosen, potentieller Nutzerkreis, Transportzeiten zwischen Wohnung und Arbeitsplatz im Vergleich zum „Städte-Schnellbus“; Finanzierungszusagen des Landes?

Antr  
s. *Schiffahrt*  
Drs 11/5817

*Bojenliegeplätze auf dem Bodensee*

Zahl und Eigner der Liegeplätze an den Ufern der einzelnen Anrainerländer; Entgelterhebung u.a. Maßnahmen zum Abbau der Plätze in den nächsten fünf Jahren

KlAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/6029

*Schnellbootverkehr auf dem Bodensee*

Art der Auftragsvergabe und Kostenträger einer Machbarkeitsstudie für o.g. Verbindung zwischen Friedrichshafen und Konstanz, methodische und inhaltliche Kritik an der Ermittlung des Fahrgastpotentials sowie der Nichtberücksichtigung bestehender

Schiffsverbindungen, Schnellbus- und Regionalverkehre; Ablehnung des Vorhabens, Überprüfung aller Auswirkungen (auf Ökologie, Fischerei, Segel- und Surfbetrieb) sowie möglicher ÖPNV-Alternativen

Antr  
s. *Schiffahrt*  
Drs 11/6098

*Binnenschiffahrt in BW*

Folgen der Aufhebung der Festtarife; Beurteilung einer ablehnenden Entscheidung der EU-Kommission zur finanziellen Förderung im Rahmen eines 100-Millionen Hilfsprogramms für technische Anpassung der Binnenschiffe

KlAnfr  
s. *Schiffahrt*  
Drs 11/6308

*Aufteilung des Campingplatzes und Neuvergabe der Bootsliegplätze in Kirchberg (Immenstaad, Bodenseekreis)*

Soziale und umweltrechtliche Bewertung o.g. Pläne; öffentlich-rechtliche und zivilrechtliche Hemmnisse?

KlAnfr  
s. *Freizeiteinrichtung*  
Drs 11/6669

*Elektromotoren für Boote auf dem Bodensee*

Beurteilung als Alternative zu Verbrennungsmotoren bzw zur Erfüllung der Abgasvorschriften Stufe II, Fördermöglichkeiten zur Beschleunigung der Marktreife von Elektromotoren sowie generell zur Entwicklung von umweltschonenden Techniken für Schiffe auf dem Bodensee

KlAnfr  
s. *Motor*  
Drs 11/7002

*Bodenseeraum*

Bewertung vorliegender Studien zur Einführung einer dritten Fähre Friedrichshafen-Romanshorn sowie einer Fährenschnellverbindung Friedrichshafen-Konstanz; Verwendung von biologischen Kraftstoffen (RME) sowie Bioölen bei Bootsmotoren; Verzicht auf biozidhaltige Antifoulingfarben

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Finanzierung einer Fähre zwischen Friedrichshafen und Konstanz aus Mitteln des GVFG*

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2968

*Prüfung der Möglichkeit der Erhebung einer Zweitwohnungssteuer auch auf Boote im ufernahen gemeindefreien Bereich des Bodensees*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6382  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6639 ff

**Wasserflugzeug**

s. *Flugzeug*

**Wassergefährdender Stoff**

*Handhabung der Vorschriften in der Wasserschutzzone II für die Bebauung sowie die Lagerung von wassergefährdenden Stoffen durch die Bewilligungsbehörden*

Einheitliche Behandlung von Bauvoranfragen und -genehmigungen durch die Baurechtsbehörden vor Ort? Gewichtung der Stellungnahmen von Fachbehörden, insbes des Geologischen Landesamts

KlAnfr  
s. *Bauvorhaben*  
Drs 11/340

*Praktische Auswirkungen der VO über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (VAwS)*

Gründe und Kostenwirkungen der Inkraftsetzung o.g. VO in BW, Notwendigkeit präzisierender Erlasse für Anlagenbetreiber und Behörden? Kosten-Nutzen-Verhältnis bei Anwendung der VO; Vereinbarkeit mit der erstrebten Fortentwicklung der Eigenkontrolle und Einführung des Ökoaudits; Wettbewerbsverzerrung für Unternehmen des Landes aufgrund der ungleichen Rechtslage anderer BLänder und der EU; flexiblere und praxisgerechtere Gestaltung der Vorschriften und deren Handhabung

Antr  
s. *Umweltrecht*  
Drs 11/5646

*Erfahrungen und Handhabung der VO über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen*

Vergleich mit NRW und HES, Vereinbarkeit mit der Einführung des EU-Ökoaudits, Konsequenzen der VO für die Betriebe bei Neu- und Erweiterungsbauten; Wettbewerbsverzerrung für Unternehmen des Landes aufgrund der unterschiedlichen Vollzugspraxis anderer BLänder; Verschiebung der Umsetzung der VO um ein Jahr insbes für Altanlagen

Antr  
s. *Umweltrecht*  
Drs 11/5700

*Vollzugsdefizit bei der Umsetzung wasserrechtlicher Vorschriften*

Umsetzung der mit § 19 g WHG verschärften Anforderungen für Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefährdender Stoffe nach den „Regeln der Technik“: Anteil der überprüften und entsprechend nachgerüsteten Anlagen, notwendige und vorhandene Personalausstattung der Überwachungsbehörden zur Bearbeitung der Altfälle, Beurteilung der Verzögerungstaktik seitens der Industrie sowie der Unfall- und Haftungsrisiken infolge nicht zeitnaher Umsetzung der Vorschriften

Antr  
s. *Umweltrecht*  
Drs 11/6495

**Wassergesetz**

s. *Wasserrecht*

**Wasserhaushalt**

s.a. *Hochwasser*  
s.a. *Oberflächenentwässerung*  
s.a. *Wasserbau*

*Wasserführung des Kriegbaches und Kraichbaches*

Rechtsgrundlage und wirtschaftliche Interessen der Mühle Kramer in Bad Schönborn zur Gesamtwassernutzung; Möglichkeiten zur Gewährleistung einer konstanten Wasserführung, z.B. durch Senkung des Schneidemühlwehres

KlAnfr Walter Heiler SPD 06.08.1993 und Antw UM Drs 11/2330

*Gewässersanierungsprogramm Glems*

Stand der Umsetzung, geplante und durchgeführte Renaturierungsmaßnahmen, Anschlußgrad und Reinigungsstufen der Kläranlagen, Untersuchung von Güllegruben und Kanalnetzen, Festlegung konkreter Pflichtwassermengen der Triebwerksbesitzer, Finanzierung der Maßnahmen, Entwicklung der Gewässergüte, Zeitperspektive der Programmabwicklung

Antr  
s. *Glems, Fluß*  
Drs 11/6100

*Ges zur Änd des WasserGes für BW*

Verankerung ökologischer Belange, Schutz bzw Wiederherstellung naturnaher Gewässer, Regelung von Mindestwassermengen, Einführung von Gewässerrandstreifen, Umsetzung des Prinzips der Nachhaltigkeit bei der Trinkwassergewinnung aus Grundwasser, Regelung der Eigenkontrolle von WSG sowie Abwassereinleitungen, Entlastung der Wasserwirtschaftsverwaltung durch Heranziehung von Sachverständigen zu Probenahmen und Untersuchungen; Aufhebung der VO über die Genehmigungspflicht für Wasserversorgungsanlagen

GesEntw  
s. *Wasserrecht*  
Drs 11/6166

*Sanierung der Iller*

Stand der Planung, Realisierung und Finanzierung der Maßnahmen zwischen Dietenheim und Ulm; Abstimmung zwischen den verantwortlichen Behörden in BAY und BW; Auswirkungen auf Auwälder, Brunnen oder Keller

Antr  
s. *Iller, Fluss*  
Drs 11/6244

**Wasserhaushaltsgesetz**

s. *Wasserrecht*

**Wasserkraft**

*Energiepolitik*

Lösung des Zielkonflikts zwischen Ausdehnung der Stromerzeugung durch Wasserkraft u.a. regenerativen Energieträgern und Umwelt; Chancen der Energiegewinnung in größerem Stil aus Sonne und Wind; Forschungsprojekte im Bereich der Wasserstofftechnologie und des rationellen Energieeinsatzes

GrAnfr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/237

*Förderung von Energieversorgungskonzepten und des Baus von Wasserkraftanlagen*

Gründe für die Nichtbearbeitung von Anträgen

KlAnfr  
s. *Energieversorgung*  
Drs 11/280

*Fortsetzung der Wasserkraftförderung in BW*

Antr FDP/DVP 19.08.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/311

*Neue Energiepolitik in BW*

Förderung von Solaranlagen, von Wasserkraft- und Windkraftanlagen; Novellierung des EnergiewirtschaftsGes: Verpflichtung der EVU zur Schaffung erneuerbarer und alternativer Energieerzeugungskapazitäten

Antr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/440

*Einstellung des Förderprogramms für kleine Wasserkraftwerke*

Gewährung der Zuschüsse für Maßnahmen, die eine sogenannte Unbedenklichkeitsbescheinigung erhielten; Fortführung des Programms

Antr Franz Wieser CDU, Dieter Stoltz SPD, Michael Jacobi GRÜNE und Ernst Pfister FDP/DVP u.a. 16.09.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/477  
BeschlEmpf und Bericht WA 02.12.1992 Drs 11/1057  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1047

*Wasserkraftnutzung und Gewässerentwicklungspläne*

Erarbeitung bzw Förderung von Gewässerentwicklungsplänen als Entscheidungshilfen zur Lösung von Interessenkonflikten zwischen den Belangen des Naturschutzes und der Wasserkraftnutzung

KIAnfr Dr. Walter Witzel GRÜNE 03.12.1992 und Antw UM Drs 11/1015

*Bodenseeraum*

Darlegung der vorgesehenen Uferrenaturierungsmaßnahmen sowie der geplanten Wasserkraftwerke an den Zuflüssen des Bodensees

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Ergebnisse des Förderprogramms zur Energieeinsparung in der Landwirtschaft*

Ergebnisse im Bereich der Wasserkraftnutzung

KIAnfr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/1504

*Langfristige Sicherung der Wasserversorgung in BW; Schutz und Nutzung des Trinkwasserspeichers Bodensee*

Beurteilung der geplanten Wasserkraftwerke in der Schweiz

Antr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/2119

*Welche Konsequenzen hat die LReg ein Jahr nach Rio aufgrund der Ergebnisse des Umweltgipfels bisher gezogen?*

Fortführung des Förderprogramms für Wasserkraftwerke

GrAnfr  
s. *Umweltpolitik*  
Drs 11/2245

*Wasserführung des Kriegbaches und Kraichbaches*

Rechtsgrundlage und wirtschaftliche Interessen der Mühle Kramer in Bad Schönborn zur Gesamtwassernutzung; Möglichkeiten zur Gewährleistung einer konstanten Wasserführung, z.B.

durch Senkung des Schneidemühlwehres

KIAnfr  
s. *Wasserhaushalt*  
Drs 11/2330

*Konzept der LReg zur Ausschöpfung der wirtschaftlichen Potentiale auf dem Gebiet der rationellen Energieverwendung und zur verstärkten Nutzung der erneuerbaren Energien; Ausbau der Wasserkraft in BW*

Festhalten an den energiepolitischen Zielsetzungen zum Ausbau der Wasserkraft - auch gegenüber/von den nachgeordneten LBehörden und Bediensteten

Antr Dieter Stoltz u.a. SPD 17.08.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2362  
BeschlEmpf und Bericht WA 10.11.1993 Drs 11/3011  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

*Fortsetzung des Programms „Rationelle Energieverwendung und erneuerbare Energien“ sowie der Investitionen in kleine Wasserkraftanlagen*

s. *Energienutzung*  
Drs 11/2682

*Wirksame Umsetzung des LtgBeschl vom 19.09.1991 zur Beseitigung der Hemmnisse bei der Zulassung von Wasserkraftwerken zur Erhöhung des Stromanteils aus Wasserkraft in BW*

Abbau der Blockadehaltung der Fachbehörden vor Ort, Einrichtung einer Beratungsstelle der beteiligten Ressorts für strittige Fälle, Erstellung eines Orientierungsrahmens zur Erhebung von Gebühren in wasserrechtlichen Verfahren bei kleinen Wasserkraftwerken, rechtliche Klarstellungen in bezug auf § 24 a NatSchG sowie iRd Novellierung der MusterVO für Wasserschutzgebiete

Antr Franz Wieser u.a. CDU, Dieter Stoltz SPD, Michael Jacobi GRÜNE und Ernst Pfister FDP/DVP 04.03.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3572  
BeschlEmpf und Bericht WA 25.05.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964  
Mittlg LReg 28.12.1994 Drs 11/5197

*Ökologische Erneuerung der Wirtschaft; Förderung des Umweltschutzes durch die Wirtschaftspolitik*

Förderprogramme und Zuschüsse für Maßnahmen der gewerblichen Wirtschaft im Bereich der Luftreinhaltung, Abwasserreinigung, Entsorgung, rationellen Energieverwendung und Einsatz erneuerbarer Energieträger u.a. Umweltschutzmaßnahmen; Fördervolumen für Wasserkraftanlagen, Erdgasversorgung, Tausend-Dächer-Programm, kommunale Energiekonzepte; Aufwendungen für Forschungsprojekte zur Verbesserung der Umweltschutztechnik

Antr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/4078

*Genehmigung von Wasserkraftwerken**Entwicklungsplan Wasserkraft*

Verfahrensbeschleunigung bei gutachtlich nachgewiesener Umweltverträglichkeit; Erarbeitung eines Wasserkraftentwicklungsplans BW, Einräumung eines Vorrangs der regenerativen Energieerzeugung gegenüber anderen Belangen, Sicherstellung der Genehmigung der in einem Entwicklungsplan festgelegten Vorrangflächen für die Wasserkraft durch Anpassung von § 24 a NatSchG

Antr Franz Wieser u.a. CDU, Dieter Stoltz u.a. SPD, Michael Jacobi GRÜNE und Ernst Pfister FDP/DVP 24.06.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4205  
 BeschlEmpf und Bericht WA 26.10.1994 Drs 11/4980  
 PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501  
 Mittlg LReg 04.07.1995 Drs 11/6204

#### *Laufwasserkraftwerke in BW*

Betriebene und betriebsfähige Flußwasserkraftwerke in BW, Umfang und zusätzliches Potential an Stromerzeugung und Netzeinspeisung bzw an Vermeidung von Schadstoffemissionen; bestehende und geplante (verstärkte) Fördermaßnahmen

Antr REP 15.07.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4370

#### *Nutzung der Wasserkraft in BW*

Auflistung der Wasserkraftwerke nach Leistungsklassen, Betreibern, Netzeinspeisern und erzeugter Elektrizitätsmenge; Höhe der Landeszuschüsse seit 1990; Möglichkeiten für den Export kleiner/mittlerer Anlagen und des technischen Wissens

KlAnfr Claus Weyrosta SPD 23.08.1994 und Antw WM Drs 11/4534

#### *Zukunft der Wasserstofftechnologie*

Stand und Zukunftsperspektiven der Wasserstofftechnologie, Anteil erneuerbarer Energien an der Gesamtenergieerzeugung, insbes von Photovoltaik, Windenergienutzung, Wasserkraft, bis zum Jahr 2025

Antr  
 s. *Wasserstoff*  
 Drs 11/4951

#### *Genehmigung von Wasserkrafterzeugung*

Darlegung der genehmigten Neu- und Umbauten von Wasserkraftwerken sowie des damit gewonnenen Leistungszuwachses; Vorlage eines Rasters von Parametern zur Abwägung im Zielkonflikt zwischen der Einsparung von Schadstoffemissionen bei der Energieerzeugung mit Wasserkraft und Naturzerstörungen; ökologischer Vergleich von Hochdruck- und Niederdruckkraftwerken; Kriterien zur Berechnung der notwendigen Mindestwassermenge; Veranstaltung einer Anhörung zum neuen Gebührenkatalog für die Genehmigung von Kleinwasserkraftwerken

KlAnfr Franz Wieser CDU, Dieter Stoltz SPD und Ernst Pfister FDP/DVP 24.11.1994 und Antw UM Drs 11/5008

#### *Geschäftsgebaren der Badenwerke bei der Vergütung für die Stromeinspeisung aus Wasserkraftwerken*

Beurteilung der (rechtswidrigen) Kürzung der Einspeisevergütungen gegenüber Kleinkraftwerken bzw der Stromgewinnung aus regenerativen Energien; Wiederherstellung des Zustands der Rechtskonformität als Aufsichtsbehörde und Miteigentümer des Badenwerks

Antr  
 s. *Stromeinspeisung*  
 Drs 11/5891

#### *StromeinspeisungsGes*

Beurteilung der (rechtswidrigen) Kürzung der Einspeisevergütungen verschiedener EVU gegenüber Wasserkraftwerken bzw der Stromgewinnung aus regenerativen Energien; Wiederherstellung des Zustands der Rechtskonformität als Aufsichtsbehörde und Miteigentümer des Badenwerks

Antr  
 s. *Stromeinspeisung*  
 Drs 11/5985

#### *Wegfall des Kohlepfennigs als Chance für den Einstieg in die Sonnenenergiewirtschaft*

Finanzierung von Stromeinsparprogrammen aus den freiwerdenden Mitteln, kostendeckende Vergütung von Strom aus Solarenergie, Wind- und Wasserkraft

Antr  
 s. *Energieeinsparung*  
 Drs 11/6018

#### *Gewässersanierungsprogramm Gloms*

Stand der Umsetzung, geplante und durchgeführte Renaturierungsmaßnahmen, Anschlußgrad und Reinigungsstufen der Kläranlagen, Untersuchung von Güllegruben und Kanalnetzen, Festlegung konkreter Pflichtwassermengen der Triebwerksbesitzer, Finanzierung der Maßnahmen, Entwicklung der Gewässergüte, Zeitperspektive der Programmabwicklung

Antr  
 s. *Gloms, Fluß*  
 Drs 11/6100

#### *Rechtsbruch der Badenwerk AG bei Anwendung des StromeinspeisungsGes gegenüber Kleinkraftwerksbetreibern*

(Abstimmungs-)Verhalten des Aufsichtsrats bzw der dortigen Regierungsvertreter gegenüber dem rechtswidrigen Verhalten des Vorstandes sowie in der Frage der Rückzahlung einbehaltener Vergütungen

MdlAnfr  
 s. *Stromeinspeisung*  
 Drs 11/6158

#### *Ges zur Förderung des Ausbaus und der Nutzung erneuerbarer Energien (KlimaschutzGes)*

Vorlage eines GesEntw zur Förderung von Anlagen zur Energiegewinnung aus Biogas, Biomasse einschließlich Holz, Erdwärme, Sonnen-, Wind- und Wasserkraft; Darlegung der Genehmigungsgrundsätze mit Ausgleichsmaßnahmen und -zahlungen; Einrichtung entsprechender Förderprogramme

Antr  
 s. *Klima*  
 Drs 11/6271

#### *Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Förderung der Energiegewinnung aus nachwachsenden Rohstoffen, insbes von Durchforstungs- und Sägerestholz, sowie aus Wind- und Wasserkraft

GrAnfr  
 s. *Strukturpolitik*  
 Drs 11/6522

#### *Neckar-AG*

Veräußerung der Landesanteile an ein Konsortium unter der unternehmerischen Führung von Badenwerk AG und EVS: Höhe des Kaufpreises, Bewertung des Vorwurfs eines Verkaufs weit unter Wert, Gründe für den Verzicht auf eine öffentliche Ausschreibung, Höhe des Kaufangebots eines Konsortiums privater Wasserkraftbetreiber; Beurteilung des „Spiegel-Berichts“ über personelle Verflechtungen zwischen Politikern und Stromkonzernen

KlAnfr  
 s. *Energiwirtschaft*  
 Drs 11/6947

*Verkauf der Neckar-AG*

Veräußerung der Landesanteile an ein Konsortium unter der unternehmerischen Führung von Badenwerk AG und EVS: Gutachten und Kriterien zur Festlegung des Kaufpreises, Bewertung des Vorwurfs eines Verkaufs weit unter Wert, Prüfung der Kaufangebote weiterer (mittelständischer) Interessenten?

KlAnfr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/6970

*Verkauf der Neckar AG*

Veräußerung der Landesanteile an ein Konsortium unter der unternehmerischen Führung von Badenwerk AG und EVS: Rolle des Konzessionsdarlehens bei der Berechnung des Kaufpreises, Bewertung der Kaufangebote weiterer Interessenten?

MdlAnfr  
s. *Energiewirtschaft*  
Drs 11/7088

*Kritik am Stopp der Wasserkraftförderung*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 576 579 580  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5683 5686 ff

*Blockadehaltung von Naturschützern gegen die Errichtung von Wasserkraftwerken; Förderung des Einsatzes von Wasserkraft*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4038 4041 ff  
PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5223

*Lösung des Interessenkonflikts zwischen Wasserkraftnutzung und Durchgängigkeit der Gewässer*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5979  
PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6284 6285 6288

**Wasserkraftwerk**

s. *Wasserkraft*

**Wassernutzungsentgelt***Einnahmen aus der Schutzgebiets- und AusgleichsVO seit deren Erlaß 1988*

Aufkommen und Verwendung des „Wasserpfennigs“

KlAnfr  
s. *Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung*  
Drs 11/276

*Sturmholzberegnung*

Aufrechterhaltung des Verzichts auf die Erhebung von Wasserentnahmeentgelt für Gewässerbenutzungen zum o.g. Zweck bis zum 31.12.1994

Antr  
s. *Holz*  
Drs 11/601

*Wasserpfennig*

Ausnahmen aus dem Wasserentnahmeentgelt sowie Ausgaben des Programms zur Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen 1991/92; Ausgleichsleistungen an Landwirte für Nutzungsbeschränkungen in Wasserschutzgebieten - unterteilt nach Pauschal- und Einzelausgleich sowie nach LKreisen; Akzeptanz des Wasserpfennigs bei der Landwirtschaft

Antr Peter Hauk u.a. CDU 29.03.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1652

BeschlEmpf und Bericht LandWA 15.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Verwendung der Mittel aus dem Wasserpfennig*

Mittelanteil des UM aus dem Gesamtaufkommen, Darlegung des projektbezogenen Einsatzes der Fördermittel

Antr Peter Hauk u.a. CDU 03.09.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2443  
BeschlEmpf und Bericht UA 01.12.1993 Drs 11/3205  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Gerechte Lastenverteilung bei den Umweltschutzinvestitionen im Bodenseeraum*

Höhe der Abwasserbeiträge und Gebühren im Bodenseeraum u.a. Regionen, Vorschläge für einen interregionalen Lastenausgleich: Erhöhung bzw Pauschalierung von Zuschüssen für Abwassermaßnahmen, Zuweisung von Einnahmen aus dem Wasserpfennig, Erhebung eines Bodensee-Wassergroschens beim Endverbraucher, Erhöhung des Entnahmeentgelts für Bodenseewasser, Förderung privater Abwasseranschlüsse und Güllelager, weitere Maßnahmen zum spezifischen Gewässerschutz am Bodensee und dessen Einzugsbereich

Antr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/3109

*Finanzielle Unterstützung bei der Biotopkartierung*

Unterstützung aus dem Aufkommen aus dem Wasserpfennig und aus Naturschutzausgleichsabgaben

Antr  
s. *Ökosystem*  
Drs 11/3160

*Entwicklung der Nitratbelastung im Grundwasser*

Jüngste Messungen bzw Entwicklung der Werte im Einzugsbereich der LWasserversorgung seit 1984, Ursachen des Anstiegs; Beurteilung der SchALVO und des Wasserpfennigs; Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Nitrat*  
Drs 11/4185

*Zukunft des Wasserpfennigs in BW*

Entscheidung des BVerfG über eine anhängige Klage nach der Sommerpause, Auswirkungen einer Nichtigerklärung für den LHaushalt, die Umwelt- und Wasserschutzpolitik sowie für Landwirte

MdlAnfr 4) Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 20.06.1995  
Drs 11/6071  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5800

*Würdigung des Wasserpfennigs als Einstieg in eine ökologische Vorreiterrolle*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 75

*Vorhersage einer ablehnenden Haltung des BVerfG zum Wasserpfennig*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5453

**Wasserpfennig**

s. *Wassernutzungsentgelt*



**Wasserrecht***WasserGes des Landes BW*

Zeitpunkt einer umfassenden Novellierung? Veränderung der Einstufung einzelner Gewässer?

KlAnfr Dr. Alfred Geisel SPD 04.08.1992 und Antw UM Drs 11/255

*Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites RechtsbereinigungGes - 2. RBerG)*

Änd des WasserGes

GesEntw  
s. *Rechtvorschrift*  
Drs 11/2826*BRatsinitiative zur Änd des WasserhaushaltsGes*

Erweiterung der Flexibilität und des Spielraums bei den Anforderungen für Gewässerschutzinvestitionen bei bestehenden Abwassereinleitungen

Antr Michael Sieber u.a. CDU 12.11.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2920  
BeschlEmpf und Bericht UA 14.09.1994 Drs 11/4802  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299*Neufassung der Verwaltungsvorschrift über die Festsetzung von Wasserschutzgebieten*

Verzicht auf pauschale Produktionsverbote bzw überzogene Einschränkungen der organischen Düngung, Rücknahme des Verbots der Erweiterung von Gartenbaubetrieben sowie des generellen Verbots von Gewächshäusern, Gestattung von Stallungen mit ausreichenden Lagerkapazitäten für Festmist oder Gülle, Aufgabe des pauschalen Erschließungsverbots für Grundwasser zur Beregnung, Hinwirkung auf Vorsorgegrenzwerte für gewerbliche Wasserbelastungen iRd WasserhaushaltsGes

Antr  
s. *Wasserschutzgebiet*  
Drs 11/3048*Ges zur Eingliederung der Staatlichen Veterinärämter, zur Aufhebung der Staatlichen Gesundheitsämter, zur Übertragung von Aufgaben der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz auf untere Verwaltungsbehörden sowie zur Bereinigung fleischhygiene- und lebensmittelrechtlicher Zuständigkeiten (Sonderbehörden-EingliederungsGes)*

Übertragung von Aufgaben, Bediensteten, Aufsicht und Finanzmittel auf die Stadt- und LKreise; Änd des LVerwaltungsGes, ErnennungsGes, FinanzausgleichsGes, Ges zur Ausführung des FleischhygieneGes, WasserGes, LAbfallGes, BodenschutzGes und der LKreisO; Außerkrafttreten verschiedener Rechtsvorschriften

GesEntw  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4862*Ges zur Änd des WasserGes für BW*

Verankerung ökologischer Belange, Schutz bzw Wiederherstellung naturnaher Gewässer, Regelung von Mindestwassermengen, Einführung von Gewässerrandstreifen, Umsetzung des Prinzips der Nachhaltigkeit bei der Trinkwassergewinnung aus Grundwasser, Regelung der Eigenkontrolle von WSG sowie Abwassereinleitungen, Entlastung der Wasserwirtschaftsverwaltung durch Heranziehung von Sachverständigen zu Probenahmen und Untersuchungen; Aufhebung der VO über die Genehmigungspflicht für Wasserversorgungsanlagen

GesEntw LReg 05.07.1995 Drs 11/6166

1. Beratung PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5977  
BeschlEmpf und Bericht UA 18.10.1995 Drs 11/6631 (dazu ÄAntr Nr. 1-35)  
ÄAntr GRÜNE 06.11.1995 Drs 11/6690 1-4  
2. Beratung PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6282  
GBI 1995 Nr. 32 S. 773 (Ges vom 13.11.1995)*Vollzugsdefizit bei der Umsetzung wasserrechtlicher Vorschriften*

Umsetzung der mit § 19 g WHG verschärften Anforderungen für Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefährdender Stoffe nach den „Regeln der Technik“: Anteil der überprüften und entsprechend nachgerüsteten Anlagen, notwendige und vorhandene Personalausstattung der Überwachungsbehörden zur Bearbeitung der Altfälle, Beurteilung der Verzögerungstaktik seitens der Industrie sowie der Unfall- und Haftungsrisiken infolge nicht zeitnaher Umsetzung der Vorschriften

Antr  
s. *Umweltrecht*  
Drs 11/6495*AusführungsGes zum WasserverbandsGes (AGWVG)*

Bestimmung der zuständigen Aufsichtsbehörden, Vereinfachung möglicher Auflösungsverfahren für bestimmte Altverbände, Einräumung einer Wahlmöglichkeit zwischen der Anwendung der LHO und der GemO für Haushalt, Rechnungslegung und Prüfung der Verbände; Aufhebung der VO des UM über die Zuständigkeit nach dem WasserverbandsGes vom 21.09.1992

GesEntw LReg 12.10.1995 Drs 11/6607  
1. Beratung PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6272  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.11.1995 Drs 11/6817 (dazu ÄAntr FDP/DVP)  
2. Beratung PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6602  
GBI 1995 Nr. 36 S. 872 (Ges vom 18.12.1995)*Entw eines AusführungsGes zum WasserverbandsGes (AGWVG)*

Zahl und Aufgabenwahrnehmung der Wasser- und Bodenverbände in BW; Übernahme der Verpflichtungen und jeweiligen Aufwendungen durch das Land nach einer Auflösung dieser Verbände?

KlAnfr Ventur Schöttle u.a. CDU 12.10.1995 und Antw UM Drs 11/6615

*Umsetzung des Prinzips der Nachhaltigkeit bei der Trinkwassergewinnung aus Grundwasser iRd Novellierung des WasserGes*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5767

**Wasserschutzgebiet***s.a. Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung*  
*s.a. Wassernutzungsentgelt**Erhaltung, Erweiterung und extensivierte Bewirtschaftung des Grünlandes in BW*

Darlegung des Grünlandanteils in Wasserschutzgebieten

Antr  
s. *Grünland*  
Drs 11/254*Einnahmen aus der Schutzgebiets- und AusgleichsVO seit deren Erlaß 1988*

Einnahmen und Ausgleichszahlungen an Landwirte für wasserrechtlich als Schutzgebiete festgestellte Flächen; Mittelverwen-

dung für den allgemeinen Landeshaushalt sowie für die Altlastensanierung, Auffüstung der Sanierungen

KlAnfr  
s. *Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung*  
Drs 11/276

*Handhabung der Vorschriften in der Wasserschutzzone II für die Bebauung sowie die Lagerung von wassergefährdenden Stoffen durch die Bewilligungsbehörden*

Einheitliche Behandlung von Bauvoranfragen und -genehmigungen durch die Baurechtsbehörden vor Ort? Gewichtung der Stellungnahmen von Fachbehörden, insbes des Geologischen Landesamts

KlAnfr  
s. *Bauvorhaben*  
Drs 11/340

*Einstellung der Panzerübungen im Mannheim-Käfertaler Wald*  
Gefährdungs- bzw Schadensanalyse bei Wald und Grundwasser; Hinwirkung auf die Beantragung einer Einstellung des Übungsbetriebs und Freigabe des Käfertaler-Viernheimer-Lampertheimer Waldes durch die BReg gemäß NATO-Truppenstatut; Abgrenzung der Fassungs- und Schutzbereiche für das Käfertaler Wasserwerk, Novellierung der Trinkwasserschutzgebiets-VO

Antr  
s. *Militärische Übung*  
Drs 11/405

*Mögliche Gefährdung der Stuttgarter Mineralquellen durch geplante Sondermüllverbrennungs-Standorte im Raum Böblingen/Sindelfingen*

Beurteilung möglicher Kontaminationspfade in Grundwasserabströmen aus dem o.g. Raum in den Einzugsbereich der Stuttgarter Mineralquellen; Einleitung und Auswertung ergänzender Untersuchungen vor Festlegung von Schutzzonen für die Stuttgarter Quellen?

KlAnfr  
s. *Mineralwasser*  
Drs 11/551

*Suche nach ergänzenden Standortalternativen für eine Sondermüllverbrennung im östlichen Landesteil*

Gewichtung des Ausscheidungskriteriums „Schutzbereich der Stuttgarter Mineralquellen“; Bewertung von Hinweisen auf die unklare Schutzzonen-Zuordnung in Grenzbereichen

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/781

*Wasserpfeffnig*

Ausnahmen aus dem Wasserentnahmeentgelt sowie Ausgaben des Programms zur Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen 1991/92; Ausgleichsleistungen an Landwirte für Nutzungsbeschränkungen in Wasserschutzgebieten - unterteilt nach Pauschal- und Einzelausgleich sowie nach LKreisen; Akzeptanz des Wasserpfeffnig bei der Landwirtschaft

Antr  
s. *Wassernutzungsentgelt*  
Drs 11/1652

*Langfristige Sicherung der Wasserversorgung in BW; Schutz und Nutzung des Trinkwasserspeichers Bodensee*

Unterschutzstellung des gesamten Bodensees, Auswirkungen auf den Fremdenverkehr und Freizeitaktivitäten, insbes auf den Motorwassersport; Eintreten für einen „sanften Tourismus“

Antr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/2119

*Zugelassene Unkrautbekämpfungsmittel außerhalb des Positivkatalogs der SchALVO*

Aufnahme der Mittel Cato und Duplosan in den Positivkatalog der SchALVO; Konsequenzen einer bisherigen Verwendung in Wasserschutzgebieten?

Antr  
s. *Pflanzenbehandlungsmittel*  
Drs 11/2202

*Flächendeckender Grundwasserschutz in den BLändern*

Konzepte, Maßnahmen, Schutzgebiete, Zustand des Grundwassers in den anderen BLändern; synoptische Darstellung der jeweiligen Rechtsvorschriften der BLänder zum Schutz des Grundwassers

Antr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/2300

*Verschmutzung des Grundwassers im Kreis Waldshut*

Entwicklung der Grundwasserverschmutzung durch Pflanzenschutzmittel im Vergleich mit den anderen LKreisen; Auswirkungen auf das Trinkwasser; Verlegung der Trinkwasserbrunnen aus den landwirtschaftlichen Nutzgebieten, Ausweitung von Wasserschutzgebieten u.a. Schutzmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/2360

*Ausbringung organischer Dünger in der Wasserschutzzone II*

Ermöglichung einer beschränkten Gülleausbringung in Teilbereichen; Beurteilung der Situation im WSG Donauried: Annahme von Fließgeschwindigkeitsmessungen, Zustand der örtlichen Abwasserkanäle, Umfang von Bodenabsenkungen aufgrund des Wasserentzugs, Unterstützung bei der Schadensbehebung am örtlichen Straßennetz; Handhabung der Entschädigung für die Wertminderung von Grundstücken in WSG

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 07.09.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2473  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 15.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Pflügetermin in Wasserschutzgebieten*

Untersuchungen über die Auswirkungen des Umpflügens auf die Nitratbildung bei Böden, insbes in Hochlagen, ab 15.11. bzw ab 15.12.; Überarbeitung der SchALVO: Festlegung des Pflügezeitpunkts entsprechend den geographischen und den Bodenverhältnissen

Antr  
s. *Pflügen*  
Drs 11/2623

*Raumordnungsverfahren für eine zweite Sondermüllverbrennungsanlage in BW*

Fortführung des Raumordnungsverfahrens für die potentiellen Standorte in Böblingen/Sindelfingen trotz deren Zuordnung zur

Schutzzone III der Stuttgarter Mineralquellen nach neuesten hydrogeologischen Erkenntnissen; Versäumnisse des RegPräs in dieser Frage trotz frühzeitiger Hinweise des Geologischen Landesamts; Wiederaufnahme der wegen diesem Kriterium ausgeschiedenen Standortalternativen in das vergleichende Raumordnungsverfahren

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/2651

*Verschmutzung des Grundwassers und der Fließgewässer im Krs Tübingen*

Entwicklung der Belastung durch Pflanzenschutz- und Düngemittel sowie Stickstoffeinträge aus der Luft, Darlegung der Verursacher und Schutzmaßnahmen, Stilllegung von landwirtschaftlichen Flächen in Wasserschutzzone II, Ausweitung der WSG, Stand und Leistungskraft der Kläranlagen, Kosten und Effizienz zusätzlicher Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/2702

*Mangelhafter Schutz der Stuttgarter Mineralquellen*

Zeitperspektive für die Vorlage des Anhörungsentw einer QuellenschutzVO, Vorrang des Quellenschutzes bei der Planung von Infrastruktureinrichtungen, Einräumung der höherwertigen Schutzzone in ungeklärten Grenzbereichen

KlAnfr  
s. *Mineralwasser*  
Drs 11/2987

*Neufassung der Verwaltungsvorschrift über die Festsetzung von Wasserschutzgebieten*

Verzicht auf pauschale Produktionsverbote bzw überzogene Einschränkungen der organischen Düngung, Rücknahme des Verbots der Erweiterung von Gartenbaubetrieben sowie des generellen Verbots von Gewächshäusern, Gestattung von Stallungen mit ausreichenden Lagerkapazitäten für Festmist oder Gülle, Aufgabe des pauschalen Erschließungsverbots für Grundwasser zur Beregnung, Hinwirkung auf Vorsorgegrenzwerte für gewerbliche Wasserbelastungen iRd WasserhaushaltsGes

Antr GRÜNE 03.12.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/3048  
BeschlEmpf und Bericht UA 29.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Großflächiger integrierter Naturschutz in BW*

Großflächige Ausweisung von Schutzgebieten unter Ein-schluß strukturpolitischer und wirtschaftlicher Überlegungen, Ermöglichung einer differenzierten Landnutzung, Verwendung bereits vorhandener Schutzkategorien (NSG, LSG, WSG, Biotopschutz/-vernetzung, Gewässerrenaturierung, Waldschutz, Naturschutzzentren, Besucherlenkung); Schaffung der administrativen, finanziellen und personellen Voraussetzungen

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/3127

*Zulassung von Pflanzenschutzmitteln in Wasserschutzgebieten*

Aufnahme auch ggf neu zugelassener Mittel in den Positivkatalog nach der SchALVO für den Anbau im Frühjahr 1994

KlAnfr  
s. *Pflanzenbehandlungsmittel*  
Drs 11/3169

*Geplanter Bau einer Sondermüllverbrennungsanlage im Schutzbereich der Stuttgarter Heil- und Mineralquellen*

Interpretation der Antwort auf die KlAnfr 11/2987; Ausschluß wassergefährdender Stoffe und Entsorgungseinrichtungen mit überregionaler Funktion im Einzugsbereich der Quellen, Abwägung des Zentralitätsprinzips mit seinen positiven Komponenten gegenüber der Schutzwürdigkeit des o.g. Ökosystems, Einbeziehung der Position des Geologischen Landesamts in die Eignungsprüfung der potentiellen Standorte Böblingen-Hulb und Sindelfingen-Panzereinrichtungswerk, verkehrsrechtliche Einschränkungen für Gefahrguttransporte im Quellenschutzbereich

KlAnfr  
s. *Sondermüllentsorgung*  
Drs 11/3435

*Wirksame Umsetzung des LtgBeschl vom 19.09.1991 zur Beseitigung der Hemmnisse bei der Zulassung von Wasserkraftwerken zur Erhöhung des Stromanteils aus Wasserkraft in BW*

Abbau der Blockadehaltung der Fachbehörden vor Ort, Einrichtung einer Beratungsstelle der beteiligten Ressorts für strittige Fälle, Erstellung eines Orientierungsrahmens zur Erhebung von Gebühren in wasserrechtlichen Verfahren bei kleinen Wasserkraftwerken, rechtliche Klarstellungen in bezug auf § 24 a NatSchG sowie iRd Novellierung der MusterVO für Wasserschutzgebiete

Antr  
s. *Wasserkraft*  
Drs 11/3572

*Anspruch und Wirklichkeit beim Grundwasserschutz*

Widerspruch zwischen der erklärten Prioritätensetzung für den Grundwasserschutz und Ausweitung der WSG sowie der Errichtung einer Sondermüllverbrennungsanlage am Standort Böblingen/Sindelfingen in einem Wasserschutzbereich mit einer direkten Verbindung zu den Stuttgarter Heil- und Mineralquellen; Nicht-Vorlage einer QuellenschutzVO durch das RegPräs Stuttgart; Vergleich mit der vom RegPräs Tübingen vorgelegten SchutzVO, die Abfallbehandlungsanlagen in Wasserschutzzone III ausschließt

KlAnfr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/3751

*Pflügetermin in Wasserschutzgebieten*

Untersuchungen über die Auswirkungen unterschiedlicher Termine (15.11. bzw 15.12.) sowie des Verzichts auf Pflügen zum Jahresende auf die Nitratbildung und Grundwasserbelastung; Erkenntnisse über die z.T. geforderte Mulchsaat auf Böden der Schwäbischen Alb oder vergleichbaren Standorten; Festlegung eines generellen Pflügetermins auf den 15.11.

Antr  
s. *Pflügen*  
Drs 11/3820

*Handhabung von LFördermaßnahmen im Bereich der Agrar- und Umweltpolitik*

Förderpraxis BW, benachbarter BLänder und Anrainerstaaten gegenüber Bewirtschaftern oder Pächtern aus anderen Ländern; Abgrenzung im Bereich der Schutzgebiets- und AusgleichsVO, Arrondierung der (Wasser-)Schutz-zonen an der Landesgrenze; Suche nach praxisgerechteren Lösungen

Antr  
s. *Subvention (Landwirtschaft)*  
Drs 11/3880

*Nitratbericht 1993*

Umfang der Verstöße gegen die Schutz- und AusgleichsVO, verhängte Sanktionen und Kontrollen; Standorte und festgestellte Werte für Nitratstickstoff u.a. Stoffe bei Erdbeeren, Tabak, Spargel, Mais und Gemüse; Verankerung von düngefreien Gewässerrandstreifen im WasserGes; Überschreitungen der Grenzwerte der TrinkwasserVO; Auswirkungen der von der EU geplanten Wieder-Zulassung von Chemikalien zur Herstellung von Pflanzenschutzmitteln auf den Trinkwasserschutz; Zeitplan für die Ausweisung neuer WSG

Antr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/4409

*Ausweisung von Wasserschutzgebieten im LKrs Esslingen*

Zahl und Flächenanteil von WSG nach Zonen II und III; Anteil von fachtechnisch abgegrenzten Gebieten und davon eingeleiteten Verfahren zur Unterschutzstellung; Frage nach Kollisionen bei der fachtechnischen Abgrenzung mit anderen Nutzungsinteressen

KIAnfr Wolfgang Drexler SPD 06.03.1995 und Antw UM  
Drs 11/5543

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/4512**Denkschrift 1994 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1992*

Sanierung ortsnaher Wasserfassungen; Grundwassersanierungsmodell Tauber-Vorbach

s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/5900

*Ges zur Änd des WasserGes für BW*

Regelung der Eigenkontrolle von WSG sowie Abwassereinleitungen, Entlastung der Wasserwirtschaftsverwaltung durch Heranziehung von Sachverständigen zu Probenahmen und Untersuchungen

GesEntw  
s. *Wasserrecht*  
Drs 11/6166

*Anordnung von Wasserschutzgebieten*

Vermehrte Ausweisung von WSG und damit verbundene Nachteile für Gemeinden und Grundstückseigentümer, u.a. Nutzungseinschränkungen, Vollzug von Auflagen bei der Abwasser- und Oberflächenwasserentsorgung; Beurteilung der mangelhaften Würdigung von ablehnenden Gemeinderatsbeschlüssen im praktizierten Verfahrensablauf sowie der Forderung nach Entschädigungsregelungen analog der Ansprüche im landwirtschaftlichen Bereich

Antr Lothar König u.a. REP 28.07.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6301  
BeschlEmpf und Bericht UA 27.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Ausweisung des Wasserschutzgebiets Illertal*

Bedarfsnachweis o.g. Schutzgebietsausweisung durch einen Wasserversorgungsverband? Begründung der vorgesehenen Dimension durch das RegPräs und UM entgegen den Vorstellungen der unteren Verwaltungsbehörde; Umwandlung in Schutzzone II? Folgen der Ausweisung für die in der Schutzzone befindlichen Betriebe

KIAnfr Gerd Scheffold CDU 04.12.1995 und Antw UM Drs 11/6864

*Ausbau der WSG*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 56

*Bilanz der Schutzgebietsausweisung 1992-95*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5977

**Wasserschutzgebiet Illertal**

s. *Wasserschutzgebiet*

**Wasserschutzpolizei***Bisherige Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei*

Verteilung der Stellenhebungen und Beförderungen bei der Wasserschutzpolizei

Antr  
s. *Besoldungsstrukturprogramm*  
Drs 11/1139

*Gehobener und höherer Dienst bei der Polizei*

Gleichstellung der Abschnittsleiter der Wasserschutzpolizei mit den Leitern von Polizeidirektionen (A 15) bei Vorliegen der lauffährechtlichen Voraussetzungen

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2380

*Maßnahmen zur Umsetzung des Besoldungsstrukturprogramms für die Polizei bis Ende 1993*

Verteilung der Stellenhebungen und Beförderungen bei der Wasserschutzpolizei

Antr  
s. *Besoldungsstrukturprogramm*  
Drs 11/3723

*Polizeiplanstellen für vollzugsinadäquate Dauerverwendung*

Ausgewiesene und besetzte Stellen in den verschiedenen Bereichen und Laufbahnen; Anteil von Anwärtern und Beamten, die mit Aufgaben der Polizeitechnik/-verwaltung und Stabsfunktionen betraut sind, bei LPD, LKA, Bereitschaftspolizei-, Wasserschutzpolizeidirektion, FH für Polizei, LPolizeischule und LPolizeipräsidium; Ausschöpfung dieser personellen „Einspar- und Verstärkungspotentiale“

Antr  
s. *Polizei*  
Drs 11/4348

**Wasserspeicher**

s.a. *Hochwasser*  
s.a. *Nagoldstausee Erzgrube*  
s.a. *Schwimmbad*  
s.a. *Stausee Ehmetsklänge*

*Erhaltung, Erweiterung und extensivierte Bewirtschaftung des Grünlandes in BW*

Flächenumwandlung in Überschwemmungsgebieten und Hochwasserabfließbereichen; Stand des Grünlandschutzes in den Donauauen; Darlegung der festgesetzten Überschwemmungsgebiete

Antr  
s. *Grünland*  
Drs 11/254

*Nutzungserweiterung des Nagoldstausees Erzgrube*

Planungsstand für die Überleitung von Wasser aus dem Nagoldstausee Erzgrube zum Zwecke des Kühlwasserausgleichs für die Kraftwerke am Neckar; weitere Projekte bzw Alternativen zur Vermeidung der Kühlwasserüberleitung oder des Neubaus von Wasserspeichern zu diesem Zweck

KlAnfr

s. *Nagoldstausee Erzgrube*

Drs 11/762

*Ausgleichswasser für den Neckar; hier: Stand der Planungen bei den Speicherseen „Erzgrube“ und „Ehmetsklunge“*

Untersuchungen, Zeitplan und Auswirkungen einer Realisierung; Mündung von Ersatzwasser aus der „Ehmetsklunge“ weit unterhalb des GKN in den Neckar; Folgen einer Nutzung der Nagoldtalsperre „Erzgrube“ als Kühlwasserspeicher für den Betrieb der Wasserkraftwerke an der Nagold; alternative Lösungen der Kühlwasserprobleme bei den Kraftwerken am Neckar

KlAnfr

s. *Wasser*

Drs 11/2663

*Fortführung des Integrierten Rheinprogramms (IRP) und des Integrierten Donauprogramms (IDP) unter verstärkter Berücksichtigung ökologischer Belange*

Stand, Zeitperspektiven, einzelne Maßnahmen, personelle und finanzielle Ausstattung o.g. Programme; ökonomischer und ökologischer Vergleich einer Renaturierung der Flußauen gegenüber den technischen Maßnahmen des Hochwasserschutzes

Antr

s. *Hochwasser*

Drs 11/3042

*Auswirkungen des Dezember-Hochwassers*

Wiederherstellung natürlicher Retentionsflächen; Fortführung bzw Ausbau des Integrierten Rheinprogramms und Donauprogramms zu einem Hochwasserschutzprogramm BW

Antr

s. *Hochwasser*

Drs 11/3201

*Konsequenzen aus der Hochwasserkatastrophe für die Landesplanung und den Umweltschutz*

Beurteilung der Vorschläge des WWF-Aueninstituts, Wiederherstellung natürlicher Retentionsflächen, Fortführung des Integrierten Rheinprogramms und Donauprogramms

Antr

s. *Hochwasser*

Drs 11/3335

*Hochwasserschutz*

Bewertung der Aussage einer Studie der Bundesanstalt für Gewässerkunde über die Vermeidbarkeit bzw gemilderte Wirkung des Hochwassers in Köln im Falle einer Nutzung der vorhandenen Retentionsräume am Mittelrhein; Zuleitung des Gutachtens an den UmweltA; Verbesserung der Kooperation mit den anderen betroffenen BLändern sowie Frankreich; Einrichtung einer Koordinationsstelle

Antr

s. *Hochwasser*

Drs 11/3562

*Umsetzung des Integrierten Rheinprogramms*

Wiederherstellung der ursprünglichen Retentionsräume und Auwälder, Rückverlegung der Dämme, Einbeziehung unabhängiger Ökologen in die neue Oberrheinagentur, Weiterbeschäftigung des im IRP angestellten Ökologieteam bei der LfU, Abstimmung des IRP-Konzepts mit den unterliegenden BLändern für die gesamte Rheinstrecke

Antr

s. *Rhein, Fluß*

Drs 11/3715

*Auswirkungen der Wasserentnahme im Donauried*

Geplante Wasserentnahme der LWV im Langenauer Ried aus tieferen Schichten, Vernäbung landwirtschaftlich genutzter Flächen iRd für die Genehmigung notwendigen Versuche: Ausgleich evtl Schäden durch die Initiatoren („Arbeitsgemeinschaft Schwäbische Donaumoos AG“), Darlegung der Grundwassergefährdung sowie von (technischen) Alternativen für einen Verzicht auf die vorgesehene Anstauung und Vernäbung

Antr

s. *Wasserwirtschaft*

Drs 11/4608

*Rheinpolderung*

Voraussetzungen und Dauer von Polderungen am Rhein; Richtlinien zur Regulierung von Schäden in Land- und Forstwirtschaft

Antr Robert Ruder u.a. CDU 10.02.1995 und Stellungnahme

UM Drs 11/5462

*Verfügbarer Stauraum als Hochwasserschutz*

Rechtzeitiges Absenken der Wasserpegel der Regenwasserrückhaltebecken sowie der Pegel an den Stauwehren; Nutzung des Bodensees als Rückhaltereservoir, Auswirkungen für die Wasserwirtschaft am See und seiner Anlieger

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 07.03.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5563

BeschlEmpf und Bericht UA 27.09.1995 Drs 11/6630

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Bodenschutz in BW*

Maßnahmen zum Hochwasserschutz, Förderung der Grünlandnutzung von Flußauen, des bodenschonenden Ackerbaus sowie von Forschungsprojekten zum Bodenschutz; Fortschreibung des Bodenschutzprogramms; Beurteilung des Entwurfs zum BBodenschutzGes

Antr

s. *Bodenschutz*

Drs 11/5571

*Entleerung des Stausees Bolgenach (Vorarlberg)*

Bewertung bzw Konsequenzen des o.g. Vorgangs; Untersuchung der Folgen der in den Bodensee eingeschwemmten Schlamm-lawine; Abstimmung mit den Anrainerländern? Regelung der künftigen Entleerung von Stauseen im Einzugsbereich des Bodensees über eine Konzeption der IBK

Antr Norbert Zeller u.a. SPD, Ulrich Müller u.a. CDU und Manfred Renz GRÜNE 26.04.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/5848

BeschlEmpf und Bericht UA 27.09.1995 Drs 11/6630

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Grenzüberschreitende Zusammenarbeit beim Hochwasserschutz am Oberrhein*

Verhandlungen mit der französischen Seite über ökologische Flutungen zur Renaturierung der Auenwälder nördlich von Breisach bei gleichzeitiger Verringerung von Retentionsraum auf deutscher Seite bzw Erhalt des Trockenbiotops Hartheimer/Grißheimer Wald

Antr  
s. *Rhein, Fluß*  
Drs 11/5978

*Überbauung von Retentionsflächen in der Region Franken und im LKreis Schwäbisch Hall*

Darlegung o.g. Aktivitäten seit 1985, Sicherung überplanter Flächen, Stopp von in Planung befindlichen Projekten; Schutz von Retentionsflächen in den Einzugsgebieten der Nebenflüsse von Neckar, Kocher, Jagst und Tauber; Beurteilung eines in der Gemeinde Rot am See geplanten großdimensionierten Supermarktes, Folgen für die angrenzenden Wohngebiete und Unterlieger, Auswirkungen großer Verkaufsmärkte für den örtlichen Einzelhandel und Ortssanierungen

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 02.06.1995 und Antw UM Drs 11/6011

*Ausweisung von Überschwemmungsgebieten*

Bisher ausgewiesene bzw notwendige Retentionsflächen; Beschleunigung der Verfahren

Antr Winfried Scheuermann u.a. CDU 02.06.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6012  
BeschlEmpf und Bericht UA 27.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

*Geplanter Remsrückhalteraum 8*

Bewertung der gegen den geplanten Rückhalteraum 8 zwischen Großheppach und Grunbach vorgebrachten Einwände, insbes der befürchteten Schäden im Flutungsfall bzw nach dem Abpumpen; Träger der Kosten im Schadensfall; Ergebnisse der entnommenen Bodenproben; Verzicht auf den nördlichen Polder des Rückhalterauts 8?

KlAnfr Rudolf Bühler REP 26.07.1995 und Antw UM Drs 11/6293

*Hochwasserschutzmaßnahmen an der Rems*

Beurteilung der aufgrund des Flußgebietsmodells Rems vorgeschlagenen Maßnahmen, Realisierungszeitraum und Finanzierung der Rückhalteräume, befürchtete Schäden und Einbußen von Überflutungen für die Landwirtschaft, Klärung von Entschädigungsfragen; Beeinträchtigung der Standfestigkeit der teilweise als Dämme für die geplanten Überschwemmungsgebiete genutzten neuen B 29 und Remstalbahn? Zunahme von Kellerüberflutungen in Ortslagen durch ein weiteres Anwachsen des Grundwasserdrucks?

Antr  
s. *Hochwasser*  
Drs 11/6469

*Schaffung der notwendigen Rückhalteräume am Rhein*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4634  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4747 4753 4757 4761 4764 4770  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5815

**Wassersport**

s.a. *Motorsport*

s.a. *Schwimmbad*  
s.a. *Schwimmsport*  
s.a. *Tauchsport*

*Übungsflüge von Wasserflugzeugen auf dem Bodensee*

Schutz des Bodensees als Trinkwasserspeicher und Ökosystem: Ablehnung o.g. Pläne sowie Einschränkung des Freizeit-Motorsports auf dem See

KlAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/154

*Motorboote auf dem Bodensee*

Auswirkungen des Betriebs von Motorbooten und Wassersportarten auf Fauna und Flora sowie Wasserqualität; Erweiterung der Schutzzonen, (zeitweilige) Sperrung sensibler Seeteile bis hin zum Verbot von Motorsportbooten, Wassersportarten und -flugzeugen auf dem See, Vergabe von Liegeplätzen an Boote ohne Motor, Stand des regionalen Umweltprogramms; Darlegung aller bisher getroffenen Maßnahmen, Prüfung der Vorschläge auf deren (Abstimmungs-)Probleme und Realisierbarkeit

Antr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1110

*Bodenseeraum*

Anstrengung eines internationalen Verbots von Motorsportbooten

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Schadstoffbelastung durch Bootsmotoren im Bodensee*

Verharmlosung der Problematik durch die Internationale Wassersportgemeinschaft mit dem Hinweis auf ein Gutachten der TH Aachen; Ergebnisse anderer Untersuchungen, insbes in bezug auf aromatische Kohlenwasserstoffe, und Konsequenzen; Beurteilung eines generellen Verbots von Motorsportbooten auf dem Bodensee

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 27.04.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/1813  
BeschlEmpf und Bericht UA 06.10.1993 Drs 11/3011  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Langfristige Sicherung der Wasserversorgung in BW; Schutz und Nutzung des Trinkwasserspeichers Bodensee*

Unterschutzstellung des gesamten Bodensees, Auswirkungen auf den Fremdenverkehr und Freizeitaktivitäten, insbes auf den Motorwassersport; Eintreten für einen „sanften Tourismus“

Antr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/2119

*Wassersportplan Bodensee*

Überarbeitung im MKS, einbezogene Sportorganisationen und Eckpunkte der neuen Konzeption; Sperrung bzw eingeschränkte Nutzung von Seeteilen und Zuflüssen für den Kanusport

KlAnfr Norbert Zeller SPD 24.11.1995 und Antw MKS Drs 11/6786

**Wasserstoff**

s.a. *Energieforschung*

*Energiepolitik*

Lösung des Zielkonflikts zwischen Ausdehnung der Stromerzeugung durch Wasserkraft u.a. regenerativen Energieträgern und Umwelt; Chancen der Energiegewinnung in größerem Stil aus Sonne und Wind; Forschungsprojekte im Bereich der Wasserstofftechnologie und des rationellen Energieeinsatzes

GrAnfr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/237

*Wasserstoff-Projekt James Bay, Euro-Quebec Hydro-Hydrogen Pilotprojekt (EQHHPP)*

Beteiligte Unternehmen und Institutionen aus BW, Höhe und Zweckbindung von Landeszuschüssen, Einwirkung auf die Regierung der Provinz Quebec zum Schutz der Einwohner und des Ökosystems der James-Bay-Region, Rentabilität des Wasserstoffimports aus Kanada, sicherheitstechnische Überprüfungen geeigneter Standorte für die Lagerung und Nutzung des Wasserstoffs

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 12.07.1993 und Antw WM  
Drs 11/2233

*Risiko von Wasserstoffexplosionen in Atomkraftwerken*

Bestehende bzw notwendige Maßnahmen zur Verhinderung einer Wasserstoffexplosion im Falle eines Kernschmelzunfalls; umgehende Realisierung des Konzepts der „Inertisierung der Containments“

Antr  
s. *Reaktorsicherheit*  
Drs 11/2760

*Zukunft der Wasserstofftechnologie*

Stand und Zukunftsperspektiven der Wasserstofftechnologie, Anteil erneuerbarer Energien an der Gesamtenergieerzeugung, insbes von Photovoltaik, Windenergienutzung, Wasserkraft, bis zum Jahr 2025

Antr Claus Weyrosta u.a. SPD 15.11.1994 und Stellungnahme WM  
Drs 11/4951

*Zukunft des HYSOLAR-Forschungsprojekts*

Ergebnisstand bzw Evaluation des deutsch-saudi-arabischen Gemeinschaftsprojekts zur solaren Wasserstoffforschung; Weiterführung nach der Ende 1995 auslaufenden Förderung?

KlAnfr  
s. *Energieforschung*  
Drs 11/6793

*Einstieg in eine solare Wasserstoffwirtschaft*

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1833

**Wasserstraße**

s.a. *Binnengewässer*  
s.a. *Donau, Fluß*  
s.a. *Neckar, Fluß*  
s.a. *Rhein, Fluß*  
s.a. *Schleuse*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Verbesserung der Wettbewerbschancen für Massengütertransporte auf Wasserstraßen*

Mittlg  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/300

*Kapazitätsauslastung mittelständischer Binnenschiffahrtsunternehmen*

Verlagerung von Massengütertransporten im Zuge der Verwirklichung öffentlicher Bauvorhaben auf Wasserstraßen, u.a. der Kiestransporte vom Oberrhein zur Stuttgarter Flughafenbaustelle; Lösung der Probleme beim Güterumschlag im Plochinger Hafen; Hinwirkung auf Chancengleichheit im Wettbewerb zwischen den Verkehrsträgern im Gütertransport

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/876

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-Vorschlag einer VO (EWG) des Rates zur Änd der VO (EWG) Nr. 3359/90 zur Durchführung eines Aktionsprogramms auf dem Gebiet der Verkehrsinfrastruktur im Hinblick auf die Vollendung des integrierten Verkehrsmarktes bis 1992*

*Vorschlag für die Entscheidung des Rates über die Schaffung eines transeuropäischen Straßennetzes*

*Vorschlag für die Entscheidung des Rates über die Entwicklung eines europäischen Binnenwasserstraßennetzes*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/827

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Verkehrspolitik*  
Anteil des Personen- und Güterverkehrs auf den Verkehrsträgern Straße, Schiene, Luft und Wasser am Bruttosozialprodukt, an Umwelt- und Gesundheitsbelastungen; Verlagerungspotential auf die umweltfreundlichen Verkehrssysteme Schiene und Wasserstraßen

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1077

*Situation der Partikuliere in der Binnenschifffahrt*

Wettbewerbslage der mittelständischen Familienbetriebe, Vergleich mit den (subventionierten) holländischen Kollegen sowie mit Frachttarifen von Bahn und Lkw, geplante Schnittstellen (Umschlagzentren) mit dem Schienen- und Straßengüterverkehr

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/4163

*Entwicklung des Verkehrs in BW*

Investitionshilfen seit 1992 zum Bau von Straßen, Schienen- und Wasserwegen, im ÖPNV, nichtmotorisierten Verkehr und Luftverkehr; Entwicklung der Belastung und Kapazitätsreserven der einzelnen Verkehrsträger im selben Zeitraum; Einschätzung der Umsetzung von Vorgaben des neuen Generalverkehrsplans bis zum Jahr 2000; hierbei: Verlagerungsanteil von Personen- und Güterverkehr auf umweltfreundlichere Verkehrsträger

Antr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/6261

*Binnenschifffahrt in BW*

Verfall der Frachtraten durch das TarifaufhebungsGes; Auswirkungen auf das Transportaufkommen der Verkehrsträger Wasser, Schiene und Straße; Erwartungen der Binnenschiffer, insbes der Partikuliere, an Hilfen (100-Millionen-Programm) von BReg

und LReg

KlAnfr

s. *Schifffahrt*

Drs 11/6420

*Einbeziehung der Wasserstraßen in ein integriertes Verkehrskonzept*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 222

*Verlagerung von mehr Güterverkehr auf den Wasserweg*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 996 999 1000 1039 ff

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1304

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3542

PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4850 4857

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5784 5787

*Überschwemmungsgefahren bei zunehmendem Ausbau von Flüssen zu Wasserstraßen*

PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4747 4748 4764 4765

### **Wasserverbandsgesetz**

s. *Wasserrecht*

### **Wasserverbrauch**

s. *Wasserversorgung*

### **Wasserverschmutzung**

s. *Wasserverunreinigung*

### **Wasserversorgung**

*Einstellung der Panzerübungen im Mannheim-Käfertaler Wald*  
Gefährdungs- bzw Schadensanalyse bei Wald und Grundwasser; Hinwirkung auf die Beantragung einer Einstellung des Übungsbetriebs und Freigabe des Käfertaler-Viernheimer-Lampertheimer Waldes durch die BReg gemäß NATO-Truppenstatut; Abgrenzung der Fassungs- und Schutzbereiche für das Käfertaler Wasserwerk, Novellierung der Trinkwasserschutzgebiets-VO

Antr

s. *Militärische Übung*

Drs 11/405

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Einführung umweltorientierter Lenkungsabgaben neben dem bestehenden Steuersystem; Abgabenerhebung zur Reduzierung des Verbrauchs von Energie, Wasser und Boden

GrAnfr

s. *Umweltschutz*

Drs 11/544

*Nitratbelastung des Trinkwassers in BW*

Orte und Zahl der Einwohner, die mit Trinkwasser versorgt werden, dessen Nitratgehalte über dem EG-Richtwert bzw dem Grenzwert der TrinkwasserVO liegen

KlAnfr

s. *Nitrat*

Drs 11/1295

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Instrumente*

Einstellung der Förderung von Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsanlagen über den Kommunalen Investitionsfonds

Antr

s. *Umweltabgabe*

Drs 11/1586

*Senkung von Wasserverlusten bei der kommunalen Trinkwasserversorgung*

Änd der gestaffelten Rahmenmengen in den Abnahmeverträgen mit großen Wasserversorgungsunternehmen, Steigerung der Rentabilität von Untersuchungen und Investitionen zur Senkung der leibungsbedingten Wasserverluste

KlAnfr Hans Dieter Köder SPD 05.04.1993 und Antw UM

Drs 11/1708

*Häusliche Brauchwassernutzung*

Anteil des Trinkwasserverbrauchs für Toilettenspülung; Möglichkeiten zur Nutzung des von Bad und Dusche anfallenden Brauchwassers

KlAnfr

s. *Wasser*

Drs 11/1709

*Langfristige Sicherung der Wasserversorgung in BW; Schutz und Nutzung des Trinkwasserspeichers Bodensee*

Entwicklung des Wasserverbrauchs aus dem Bodensee, Rhein und örtlichen Quellen; Schwachpunkte der Fernwasserversorgung, wie z.B. Beschädigung der Öl-Pipeline am Bodensee; Vorsorge- und Notfallpläne; Hausmüllentsorgung in den See durch Anliegerkommunen bis in die 60er Jahre, Altlastenerkundung und -sanierung; Verbesserung der Schutzmaßnahmen gemeinsam mit den anderen Anrainerstaaten, u.a. Abwasserreinigung am See und im Einzugsbereich, umweltverträgliche(r) Besiedelung, Landwirtschaft und Fremdenverkehr; Umsetzung und Kontrolle der Vereinbarungen; Erklärung des gesamten Sees zum Schutzgebiet; verstärkte Nutzung von Brauchwasser; Erhalt örtlicher Quellen u.a.m.

Antr FDP/DVP 22.06.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2119

BeschlEmpf und Bericht UA 14.09.1994 Drs 11/4802

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

Mittlg LReg 14.02.1995 Drs 11/5555

*Verschmutzung des Grundwassers im Kreis Waldshut*

Entwicklung der Grundwasserverschmutzung durch Pflanzenschutzmittel im Vergleich mit den anderen LKreisen; Auswirkungen auf das Trinkwasser; Verlegung der Trinkwasserbrunnen aus den landwirtschaftlichen Nutzgebieten, Ausweitung von Wasserschutzgebieten u.a. Schutzmaßnahmen

KlAnfr

s. *Gewässerschutz*

Drs 11/2360

*Rechtsvorschriften für die Verwendung von Regenwasser*

Korrektur hemmender Vorschriften (Baurecht, Hygienebereich) für die Verwendung von Regenwasser als Brauchwasser; Untersuchungen der Universität Stuttgart zur Qualität von Regenwasser; Änd eines Erlasses aus dem WM, der den Gemeinden untersagt, iR ihrer Planungshoheit bei der Aufstellung von Bebauungsplänen die Nutzung von Regenwasser vorzuschreiben

Antr

s. *Wasser*



Drs 11/2507

*Wasserwirtschaftliche Konzeption im Raum Lauda-Grünsfeld-Großrinderfeld*

Umsetzung der Trinkwasser- und AbwasserVO; Unterstützung der Gesamtkonzeption zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung im Main-Tauber-Kreis

Antr

s. *Wasserwirtschaft*

Drs 11/2808

*Gerechte Lastenverteilung bei den Umweltschutzinvestitionen im Bodenseeraum*

Höhe der Abwasserbeiträge und Gebühren im Bodenseeraum u.a. Regionen, Vorschläge für einen interregionalen Lastenausgleich: Erhöhung bzw Pauschalierung von Zuschüssen für Abwassermaßnahmen, Zuweisung von Einnahmen aus dem Wasserpfennig, Erhebung eines Bodensee-Wassergroschens beim Endverbraucher, Erhöhung des Entnahmeentgelts für Bodenseewasser, Förderung privater Abwasseranschlüsse und Gülle-Lager, weitere Maßnahmen zum spezifischen Gewässerschutz am Bodensee und dessen Einzugsbereich

Antr

s. *Bodensee*

Drs 11/3109

*PAK-Rückstände im Trinkwasser*

Ursachen und Betroffene der überhöhten Rückstände von polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen, Wertung und Prüfung der Berichte von Versorgungsbetrieben und Kommunen; Erkundungs-, Schutz- und Sanierungsmaßnahmen

Antr

s. *Kohlenwasserstoff*

Drs 11/3454

*Technische Wasseraufbereitung im Main-Tauber-Kreis*

Verhältnismäßigkeit des öffentlichen Mitteleinsatzes für den Bau einer technischen Wasseraufbereitungsanlage für die Gemeinden Großrinderfeld und Grünsfeld sowie für den Bau von Abwasserleitungen nach Lauda; Durchführung des Sanierungsprogramms für das örtliche Trinkwasser bzw Verbesserung der Reinigungsleistung der vorhandenen Kläranlage vor einer Verwirklichung der vorliegenden wasserwirtschaftlichen Konzeption

Antr

s. *Wasserwirtschaft*

Drs 11/3816

*Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) im Trinkwasser*

Ausmaß und Grenzwerte von PAK im Trinkwasser; Verwendung von Wasserleitungen mit teerhaltigem Innenanstrich als Ursache; finanzielle Unterstützung notwendiger Sanierungsmaßnahmen

Antr

s. *Kohlenwasserstoff*

Drs 11/3900

*Entwicklung der Nitratbelastung im Grundwasser*

Jüngste Messungen bzw Entwicklung der Werte im Einzugsbereich der LWasserversorgung seit 1984, Ursachen des Anstiegs; Beurteilung der SchALVO und des Wasserpfennigs; Konsequenzen

KlAnfr

s. *Nitrat*

Drs 11/4185

*Geplante Fördermittelrichtlinien der kommunalen Wasserwirtschaft*

Beurteilung der Gefahr eines Wegfalls der direkten Förderung von Zweckverbänden und Konsequenzen für den Bereich der kommunalen Wasserwirtschaft, Begünstigung von Fernwasserversorgungen? Berücksichtigung der Haupteinwände der kommunalen Spitzenverbände im FörderrichtlinienEntw?

KlAnfr

s. *Wasserwirtschaft*

Drs 11/4232

*„Paradigmenwechsel“ in der Wasser- und Abwasserpolitik*

Überhöhte Investitionen der Kommunen in die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bzw mögliche Kostensenkungen ohne Reduzierung der Umweltstandards laut jüngsten Aussagen des UM; Klärung der damit entstandenen Widersprüche zu früheren Stellungnahmen (Drs 11/3047, 11/3702) zum Gewässerschutz, zur Entsorgung von Streusiedlungen im ländlichen Raum sowie zu Vorgaben der nachgeordneten Fachbehörden; Notwendigkeit einer zusätzlichen „Abwasserberatungsstelle des Landes“?

Antr

s. *Gewässerschutz*

Drs 11/4241

*Gefährdung von Hausbrunnen durch den Bau der A 96 bei Waltershofen*

Gefährdung der Brunnenschüttungen; Feststellung von Beeinträchtigungen bzw Schadenersatzansprüchen mit Hilfe eines Beweissicherungsprogramms; Überprüfung der wasserrechtlichen Befugnisse zur Grundwasserentnahme

KlAnfr

s. *Autobahn*

Drs 11/4378

*Auswirkungen der Wasserentnahme im Donauried*

Geplante Wasserentnahme der LWV im Langenauer Ried aus tieferen Schichten, Vernäbung landwirtschaftlich genutzter Flächen iRd für die Genehmigung notwendigen Versuche: Ausgleich evtl Schäden durch die Initiatoren („Arbeitsgemeinschaft Schwäbische Donaumoos AG“), Darlegung der Grundwassergefährdung sowie von (technischen) Alternativen für einen Verzicht auf die vorgesehene Anstauung und Vernäbung

Antr

s. *Wasserwirtschaft*

Drs 11/4608

*Benutzungszwang bei der Wasserversorgung*

Vereinbarkeit mit der angestrebten Nutzung ortsnaher Wasservorkommen, insbes in Teilorten und Streusiedlungen; (qualitative) Beurteilung der Quellschüttungen im gesamten Einzugsgebiet der Stadt Titisee-Neustadt bzw der dort per Satzung verfügbaren Zwangsanschließung aller Ortsteile

KlAnfr Ernst Pfister FDP/DVP 11.10.1994 und Antw UM

Drs 11/4767

*Private Organisations-, Betriebs- und Finanzierungsformen bei der Abwasserbeseitigung*

Gutachten, bisherige Erfahrungen und Unterstützung privater Modelle in der Trinkwasserversorgung, Abfall- und Abwasserentsorgung bundesweit; Finanzierung der Kanalnetz-Sanierung; Gleichbehandlung von öffentlich-rechtlichen Körperschaften

und Privaten in der Besteuerung, Aufsicht und bei der Auftragsvergabe; Erteilung von Hinweisen, u.a. auf das Angebot einer Berliner Beratungsfirma; Einsetzung von Privatisierungsbeauftragten, Erkundung der Potentiale durch RH und Gemeindeprüfungsanstalt, regelmäßige Berichterstattung im Landes- und kommunalen Bereich

Antr  
s. *Privatisierung*  
Drs 11/4826

#### *Förderrichtlinien Wasserwirtschaft*

Umfang der Förderzusagen im Vorgriff auf die in Überarbeitung befindlichen Richtlinien, Berücksichtigung der besonderen Situation großflächiger Gemeinden und Weiler im ländlichen Raum, förderfähige Investitionen von Kommunen und Zweckverbänden bis 1999; regional unterschiedliche Gebührensituation für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

Antr  
s. *Wasserwirtschaft*  
Drs 11/4865

#### *Arzneimittelreste im Trinkwasser*

Art, Ausmaß und Gefährdungspotential o.g. Rückstände; Anteil weiblicher Hormone der Antibabypille, blutfettsenkender Präparate sowie hormonähnlicher Pflanzenschutzmittel; Abbaumöglichkeiten der Kläranlagen, Ausrüstungsstand der Wasserwerke mit rückhaltenden Aktivkohlefiltern

Antr  
s. *Arzneimittel*  
Drs 11/5177

#### *Ölpipeline am Bodensee*

Technische Schwierigkeiten einer evtl. Stilllegung der Ölpipeline, Verlängerung der Betriebsgenehmigung bis 1997 ohne Gegenleistung bzw. Unterstützung der Forderungen von Wasserversorgungsunternehmen gegenüber der Südpetrol; Folgen eines Ölunfalls für das Ökosystem Bodensee und die Wasserversorgung; Verbesserung der Vorsorgemaßnahmen und -techniken

Antr  
s. *Transportleitung*  
Drs 11/5459

#### *Trinkwasserversorgung in Neuffen*

Belastung mit Colibakterien: Gründe für den Zeitverzug zwischen den gemessenen Werten und Warnung der Bevölkerung durch die zuständigen Gesundheitsbehörden; Frage nach Folgeerkrankungen und den Verantwortlichen für Versäumnisse; weitere Untersuchungen und Maßnahmen zur Vermeidung künftiger Vorfälle

KlAnfr Ulrich Deuschle REP 20.02.1995 und Antw UM Drs 11/5510

#### *Trinkwasser-Qualitätssicherung*

Darlegung der landesweit unterschiedlichen Lieferqualitäten bzw. Art und Umfang von Belastungen, z.B. mit coliformen Keimen, Radioaktivität, Schwermetallen, PAK; Gefahrenpotential, Schäden, Kontrollen, Entschädigungen, Verbesserungsmaßnahmen bei den jeweiligen Verbrauchern/Versorgungsgebieten; Aufwand und Effizienz von Filtersystemen beim Endverbraucher; Förderung der Schadenserkundung und -behebung, von Maßnahmen der Information und Vorsorge sowie der Errichtung zentraler Enthärtungsanlagen, u.a. auch in Nürtingen

Antr  
s. *Trinkwasser*

Drs 11/5539

#### *Wasser für Afrika*

Initiierung des o.g. Projekts der EU gemeinsam mit den Partnerregionen des Landes; Forcierung der Erforschung und Anwendung der Solartechnik zur Errichtung von Trinkwasseraufbereitungsanlagen für Meerwasser mit entsprechenden Versorgungsnetzen; Einrichtung eines Finanzierungsfonds der europäischen Großbanken

KlAnfr  
s. *Wasser*  
Drs 11/5811

#### *Vermeidung von Bleiaufnahme*

Maßnahmen zur Eliminierung von Blei im Benzin, in Lebensmittelkonserven und Weinflaschen sowie der Blei-Emissionen von Trinkwasserleitungen und Nahrungsmitteln

Antr  
s. *Blei*  
Drs 11/5914

#### *Zuschußrichtlinien des Landes für Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung*

Ermöglichung der Förderung von mehr als einer Maßnahme pro Jahr für Flächengemeinden mit mehreren Ortsteilen

MdlAnfr  
s. *Wasserwirtschaft*  
Drs 11/5955

#### *Ges zur Änd des WasserGes für BW*

Verankerung ökologischer Belange, Schutz bzw. Wiederherstellung naturnaher Gewässer, Regelung von Mindestwassermengen, Einführung von Gewässerrandstreifen, Umsetzung des Prinzips der Nachhaltigkeit bei der Trinkwassergewinnung aus Grundwasser, Regelung der Eigenkontrolle von WSG sowie Abwassereinleitungen, Entlastung der Wasserwirtschaftsverwaltung durch Heranziehung von Sachverständigen zu Probenahmen und Untersuchungen; Aufhebung der VO über die Genehmigungspflicht für Wasserversorgungsanlagen

GesEntw  
s. *Wasserrecht*  
Drs 11/6166

#### *Rückstände im Trinkwasser*

Rückstandsbildungen iRd Trinkwasseraufbereitung in den Wasserwerken, Feststellung erhöhter Chloroform- und Benzpyren-Werte im Trinkwasser? Abhilfemaßnahmen

KlAnfr  
s. *Trinkwasser*  
Drs 11/6784

#### *Ausweisung des Wasserschutzgebiets Illertal*

Bedarfsnachweis o.g. Schutzgebietsausweisung durch einen Wasserversorgungsverband? Begründung der vorgesehenen Dimension durch das RegPräs und UM entgegen den Vorstellungen der unteren Verwaltungsbehörde; Umwandlung in Schutzzone II? Folgen der Ausweisung für die in der Schutzzone befindlichen Betriebe

KlAnfr  
s. *Wasserschutzgebiet*  
Drs 11/6864

#### *Forderung nach Brauchwasserleitungen bei Neubauten*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 984

*Bedeutung des Bodensees als Trinkwasserspeicher für die Wasserversorgung des Landes*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3936 ff

## Wasserverunreinigung

*s.a. Bodenbelastung*

*s.a. Gewässerschutz*

*Einstellung der Panzerübungen im Mannheim-Käfertaler Wald*  
Gefährdungs- bzw Schadensanalyse bei Wald und Grundwasser; Hinwirkung auf die Beantragung einer Einstellung des Übungsbetriebs und Freigabe des Käfertaler-Viernheimer-Lampertheimer Waldes durch die BReg gemäß NATO-Truppenstatut; Abgrenzung der Fassungs- und Schutzbereiche für das Käfertaler Wasserwerk, Novellierung der Trinkwasserschutzgebiets-VO

Antr

*s. Militärische Übung*

Drs 11/405

*Mögliche Gefährdung der Stuttgarter Mineralquellen durch geplante Sondermüllverbrennungs-Standorte im Raum Böblingen/Sindelfingen*

Beurteilung möglicher Kontaminationspfade in Grundwasserabströmen aus dem o.g. Raum in den Einzugsbereich der Stuttgarter Mineralquellen; Einleitung und Auswertung ergänzender Untersuchungen vor Festlegung von Schutzzonen für die Stuttgarter Quellen?

KlAnfr

*s. Mineralwasser*

Drs 11/551

*Umwelt- und Gesundheitsgefahren durch gesamtkoliforme und fäkalkoliforme Bakterien im Neckar*

Grenzwertüberschreitungen im Bereich Esslingen, Rückschlüsse auf die Durchlässigkeit der Kläranlagen; mögliche Bekämpfungstechniken, die ihrerseits keine weiteren Umweltbelastungen hervorrufen; erteilte Badeverbote am Neckar in den letzten fünf Jahren nach Grenzwerten der EG-Richtlinie bzw dem Erlaß des SM

Antr

*s. Neckar, Fluß*

Drs 11/858

*Nitratbelastung nördlich des Kaiserstuhls*

Grenzwertüberschreitungen der TrinkwasserVO in Brunnen im Kreis Emmendingen, Rastermeßprogramm iRd Nitratinformationsdienstes zur Beratung und Überwachung der Düngung in WEG, Anordnung von Güllespeichern für die tierhaltenden Betriebe, Durchsetzung der Begrünung von landwirtschaftlichen Nutzflächen zur Stabilisierung des überschüssigen Stickstoffs

Antr

*s. Nitrat*

Drs 11/1091

*Nitratdynamik in Weinbaugebieten*

Entwicklung der Nitratwerte im Grundwasser; Durchführung des vom BMFT geförderten Projekts „Untersuchung zur Stickstoffdynamik von offenen und begrünten Rebflächen“? Art und Umfang der gezielten Düngeberatung in BW? Ausmaß und Vorzüge der Begrünung, insbes in Hanglagen

Antr

*s. Nitrat*

Drs 11/1137

*Kondensate aus Feuerungsanlagen*

Untersuchungsergebnisse und Standpunkte in bezug auf die Schädigung von Abwasserkanälen und Kläranlagen durch (saure) Kondensate aus Brennwertfeuerstätten (ph-Wert, Schwermetallfrachten), Beitrag der Metallausschwemmungen zur Vergiftung der Klärschlämme? Behandlung und Kontrolle der anfallenden Kondensate vor ihrer Einleitung in das kommunale Abwassernetz

Antr

*s. Abwasserreinigung*

Drs 11/1165

*Bedrohung der maritimen Ökosysteme durch Tankerunfälle*

Hinwirkung auf Anlaufverbote deutscher Häfen für veraltete Tanker sowie Sicherheitsrouten, Einbeziehung der flaggenführenden Länder in die Haftung bei Unfällen, Erlaß zwingender Vorschriften über die Stärke und Ausbildung der Besatzungen

Antr

*s. Schiffsunfall*

Drs 11/1185

*Bodenseeraum*

Darlegung der Schadstoffeinträge in den See nach Verursachern; Maßnahmen und Konzepte zur Reinhaltung, Schutz der Flachwasserzonen, Anstreben eines internationalen Verbots von Motorsportbooten

GrAnfr

*s. Bodensee*

Drs 11/1196

*Maßnahmen zur Verhinderung schwerer Tankerunfälle*

Verschärfung und bessere Überwachung der Sicherheitsvorschriften zur Verhinderung künftiger Ölkatastrophen

Antr

*s. Schiffsunfall*

Drs 11/1252

*Nitratbelastung des Trinkwassers in BW*

Orte und Zahl der Einwohner, die mit Trinkwasser versorgt werden, dessen Nitratgehalte über dem EG-Richtwert bzw dem Grenzwert der TrinkwasserVO liegen

KlAnfr

*s. Nitrat*

Drs 11/1295

*Langfristige Sicherung der Wasserversorgung in BW; Schutz und Nutzung des Trinkwasserspeichers Bodensee*

Gefährdung des Bodensees durch (Müll-)Altlasten sowie durch einen größeren Schaden an der Öl-Pipeline; Sanierungs-, Vorsorge- und Notfallpläne

Antr

*s. Wasserversorgung*

Drs 11/2119

*Verschmutzung des Grundwassers im Kreis Waldshut*

Entwicklung der Grundwasserverschmutzung durch Pflanzenschutzmittel im Vergleich mit den anderen LKreisen; Auswirkungen auf das Trinkwasser; Verlegung der Trinkwasserbrunnen aus den landwirtschaftlichen Nutzgebieten, Ausweitung von Wasserschutzgebieten u.a. Schutzmaßnahmen

KlAnfr

*s. Gewässerschutz*

Drs 11/2360

*Verschmutzung des Grundwassers und der Fließgewässer im Krs Tübingen*

Entwicklung der Belastung durch Pflanzenschutz- und Düngemittel sowie Stickstoffeinträge aus der Luft, Darlegung der Verursacher und Schutzmaßnahmen, Stilllegung von landwirtschaftlichen Flächen in Wasserschutzzone II, Ausweitung der WSG, Stand und Leistungskraft der Kläranlagen, Kosten und Effizienz zusätzlicher Maßnahmen

KlAnfr

s. *Gewässerschutz*

Drs 11/2702

*PAK-Rückstände im Trinkwasser*

Ursachen und Betroffene der überhöhten Rückstände von polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen, Wertung und Prüfung der Berichte von Versorgungsbetrieben und Kommunen; Erkundungs-, Schutz- und Sanierungsmaßnahmen

Antr

s. *Kohlenwasserstoff*

Drs 11/3454

*Belastung von Deponiesickerwässern mit Schadstoffen*

Umgang der Deponien mit rechtlich festgelegten Schadstoffgrenzwerten, Gründe für Verstöße gegen die Rahmen-Abwasserverwaltungsverfahren, Gegenmaßnahmen

KlAnfr

s. *Abwasserreinigung*

Drs 11/3508

*Zehn Jahre Waldschadensinventur*

Voraussagen zu langfristig wirkenden Schädigungen von Böden, Bodenorganismen und Grundwasser; Feststellung der kurz- und langfristigen Auswirkungen nach Düngemaßnahmen

Antr

s. *Forstschaden*

Drs 11/3520

*Sanierung des ehemaligen Wörwaggeländes in Asperg, LKrs Ludwigsburg*

Beurteilung der Boden- und Grundwasserverunreinigungen sowie der Gesundheitsgefahren für die Bewohner der auf dem Gelände errichteten Häuser; Einleitung weiterer Sanierungsmaßnahmen in Anwendung einer gemeinsamen VwV des UM und SM über Orientierungswerte für die Bearbeitung von Altlasten und Schadensfällen; Unterstützung eines Pilotprojekts zur Sanierung von Altlasten unter bestehenden Gebäuden

KlAnfr

s. *Altlastensanierung*

Drs 11/3534

*Bodenkontamination und Gefährdung des Wassereinzugsbereichs im Hölltal bei Schwäbisch Gmünd*

Verunreinigungen durch Blei, Antimon und Arsen ausgehend von der Schießanlage der Stadt Schwäbisch Gmünd; Untersuchungen, Ergebnisse und Konsequenzen; Bestand, Kontrolle und Gefährdungspotential von Schießanlagen in BW; Sanierung dieser Altlasten mit Hilfe des Altlastenfonds

KlAnfr

s. *Schießsport*

Drs 11/3612

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Aufkommen aus dem Abwasserabgabengesetz seit 1990; Anteil und Schadstoffparameter der chemischen Industrie, der Zellstoff- und Papierwerke, Kunststoff- und Textilfertigung; Art und Mengen der Schadstoffelimination in kommunalen und industriellen Kläranlagen sowie regionale Verteilung der Klärschlämme

GrAnfr

s. *Chlorverbindung*

Drs 11/3687

*Bleischrot in Gießen bei Freistett/Rheinau*

Boden- und Wasserbelastung bei Rheinau-Freistett durch Wasservogeljagd; Verzicht auf Lockfütterung und Kirrjagd, Verwendung von Nicht-Blei-Schrot; Beurteilung von Forschungsergebnissen und Empfehlungen, Aufnahme entsprechender Regelungen in die Änd des LJagdGes; Sanierung des o.g. Ökosystems analog dem ehemaligen Schießplatz „Faberhof“ in BAY, Anwendung des Verursacherprinzips in der Kostenfrage

KlAnfr

s. *Blei*

Drs 11/3892

*Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) im Trinkwasser*

Ausmaß und Grenzwerte von PAK im Trinkwasser; Verwendung von Wasserleitungen mit teerhaltigem Innenanstrich als Ursache; finanzielle Unterstützung notwendiger Sanierungsmaßnahmen

Antr

s. *Kohlenwasserstoff*

Drs 11/3900

*Entwicklung der Nitratbelastung im Grundwasser*

Jüngste Messungen bzw Entwicklung der Werte im Einzugsbereich der LWasserversorgung seit 1984, Ursachen des Anstiegs; Beurteilung der SchALVO und des Wasserpfnennigs; Konsequenzen

KlAnfr

s. *Nitrat*

Drs 11/4185

*Nitratbericht 1993*

Umfang der Verstöße gegen die Schutz- und AusgleichsVO, verhängte Sanktionen und Kontrollen; Standorte und festgestellte Werte für Nitratstickstoff u.a. Stoffe bei Erdbeeren, Tabak, Spargel, Mais und Gemüse; Verankerung von düngefreien Gewässerrandstreifen im WasserGes; Überschreitungen der Grenzwerte der TrinkwasserVO; Auswirkungen der von der EU geplanten Wieder-Zulassung von Chemikalien zur Herstellung von Pflanzenschutzmitteln auf den Trinkwasserschutz; Zeitplan für die Ausweisung neuer WSG

Antr

s. *Gewässerschutz*

Drs 11/4409

*Sicherheit der Hausmülldeponie des Schwarzwald-Baar-Kreises*

Ablagerung schwach radioaktiver Abfälle auf der Kreismülldeponie in Tuningen in den 70er Jahren, Erkundung iRd Altlastensanierung; Feststellung von Tritiumgehalten im Sickerwasser; Umfang und Schadstoffwerte der anfallenden Sickerwässer, Sanierung und Klärung der Abwässer vor Einleitung in den oberen Neckar, Gewährleistung der Deponieabdichtung, Finanzierung der notwendigen Maßnahmen

Antr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/4528

*Hygienisierung des Abwassers*

Verursacher der Keimbelastung öffentlicher Gewässer; Beurteilung der UV-Bestrahlung von Abwasser zur Entkeimung, Notwendigkeit eines Abwasser-Trennsystems als Voraussetzung für die Anwendung eines solchen Verfahrens

KlAnfr  
s. *Abwasserreinigung*  
Drs 11/4728

*Umweltschäden durch Verlegung der BAB A 8 im Bereich Aichelberg/Boßler*

Schäden im Staatswald Weilheim, Revier Boll, durch Rutschungen; Auswirkungen auf den Teilort der Gemeinde Boll in Eckwälden, Aufwand und Maßnahmen zur Wiederherstellung und Stabilisierung, zur ordnungsgemäßen Ableitung des Oberflächenwassers auf der neuen Trasse und Reduzierung der (Streu-)Salzkonzentration; Vorlage einer Konzeption zur Lösung der Hochwasserprobleme; Beeinträchtigung der Gewässerökologie durch den „Bitumenunfall“ auf dem Maustobelviadukt, Entfernung des Bitumens aus der Klinge

Antr  
s. *Umweltgefährdung*  
Drs 11/4752

*Ökologisierung des Weinbaus in BW*

Ergebnisse bzw landesweite Übertragbarkeit des Südbadener Pilotprojekts zur Reduzierung des Pflanzenschutz- und Düngemiteleinsatzes im Weinbau; Verringerung der Stickstoffdüngung bzw der Grund- und Oberflächenwasserbelastung; Mehraufwand des Verzichts auf Herbizide und dadurch notwendige Mulcharbeiten bei der Bodenbegrünung

Antr  
s. *Weinwirtschaft*  
Drs 11/4954

*Gefahren für das Trinkwasser aus dem Bodensee durch Ethylen-diamintetraessigsäure (EDTA)*

Ausgangsprodukte, Eintragspfade und Gefahrenpotential von EDTA; mangelnde Eliminationsfähigkeit vorhandener Kläranlagen; Maßnahmen zur Ersetzung, Reduktion bzw Verbot EDTA-haltiger Gebrauchsartikel

Antr  
s. *Gewässerschutz*  
Drs 11/5111

*Deponie „Eichelbuck“ in Freiburg*

Gelagerte Abfälle, Anlieferer, Restvolumen und Abdichtung der Deponie; Bewertung verschiedener Gutachten und deren Grundannahmen zur geplanten (Ost-)Erweiterung und Auswirkungen auf Grundwasser, Luft- und Lärmemissionen; Beurteilung der vorhandenen Vorbelastungen und weiteren Beeinträchtigungen eines Trinkwassereinzugsgebiets; Sickerwassererfassung der vorhandenen Deponie; Prüfung alternativer Erweiterungen; Empfehlung des Verzichts der Stadt Freiburg auf die biologisch-mechanische Anlage aufgrund der Ergebnisse von Vorversuchen und zu erwartenden Gesundheitsgefahren

Antr  
s. *Abfallbeseitigung*  
Drs 11/5176

*Chlorchemie und Wirtschaft*

Arbeitsplätze und Umsätze bei Herstellung, Verarbeitung, Anwendung und Vertrieb von Ausgangsmaterialien bzw Produkten aus der Chlorchemie, z.B. PVC, Polyurethane, Lacke, Farben, Klebstoffe, Pestizide; entstandene Kosten seit 1988 zur Schadensermittlung und -behebung in den Bereichen Boden-, Gebäude- und Wasserverunreinigung, Brandschäden, Entsorgung von Halogen-Kohlenwasserstoffabfällen sowie von Rückständen aus der Rauchgasreinigung von Müllverbrennungsanlagen, Messung von Dioxinen, PCB, PCP im öffentlichen Auftrag u.a.m.

KlAnfr  
s. *Chlorverbindung*  
Drs 11/5254

*Sanierung des Leimbachs, Gewässer I. Ordnung, Rhein-Neckar-Kreis*

Handlungsdefizite wegen fehlenden Mitteln trotz vorliegendem Sanierungsgutachten und -programm seit 1985/1991; Maßnahmen und Zeitpunkt der Realisierung des Sanierungsprogramms

KlAnfr  
s. *Leimbach*  
Drs 11/5321

*Trinkwasserversorgung in Neuffen*

Belastung mit Colibakterien: Gründe für den Zeitverzug zwischen den gemessenen Werten und Warnung der Bevölkerung durch die zuständigen Gesundheitsbehörden; Frage nach Folgeerkrankungen und den Verantwortlichen für Versäumnisse; weitere Untersuchungen und Maßnahmen zur Vermeidung künftiger Vorfälle

KlAnfr  
s. *Wasserversorgung*  
Drs 11/5510

*Trinkwasser-Qualitätssicherung*

Darlegung der landesweit unterschiedlichen Lieferqualitäten bzw Art und Umfang von Belastungen, z.B. mit coliformen Keimen, Radioaktivität, Schwermetallen, PAK; Gefahrenpotential, Schäden, Kontrollen, Entschädigungen, Verbesserungsmaßnahmen bei den jeweiligen Verbrauchern/Versorgungsgebieten; Aufwand und Effizienz von Filtersystemen beim Endverbraucher; Förderung der Schadenserkundung und -behebung, von Maßnahmen der Information und Vorsorge sowie der Errichtung zentraler Enthärtungsanlagen, u.a. auch in Nürtingen

Antr  
s. *Trinkwasser*  
Drs 11/5539

*Sanierung des Leimbach-Landgraben-Gewässersystems im Bereich Oftersheim, Schwetzingen und Brühl*

Maßnahmen zur Abwasserreinigung bzw Sanierung der schadstoffbelasteten Verschlammung unter Heranziehung und Kostenbeteiligung der Verursacher; Verwirklichung von Hochwasserschutz- und Renaturierungsmaßnahmen

Antr  
s. *Leimbach*  
Drs 11/5746

*Entleerung des Stausees Bolgenach (Vorarlberg)*

Bewertung bzw Konsequenzen des o.g. Vorgangs; Untersuchung der Folgen der in den Bodensee eingeschwemmten Schlamm-lawine; Abstimmung mit den Anrainerländern? Regelung der künftigen Entleerung von Stauseen im Einzugsbereich des Bo-

densees über eine Konzeption der IBK

Antr  
s. *Wasserspeicher*  
Drs 11/5848

*Rückstände im Trinkwasser*

Rückstandsbildungen iRd Trinkwasseraufbereitung in den Wasserwerken, Feststellung erhöhter Chloroform- und Benzpyren-Werte im Trinkwasser? Abhilfemaßnahmen

KlAnfr  
s. *Trinkwasser*  
Drs 11/6784

*Schadstoffe durch Schrotmunition in der Umgebung von Wurftaubenschießanlagen*

Ehemalige und aktuelle Wurftaubenschießanlagen in BW; Verteilung auf landeseigene oder kommunale Grundstücke bzw WSG; Durchführung und Ergebnisse von Boden- und Gewässeruntersuchungen, Erkenntnisse über die Schwermetallmobilität verschiedener Standorte; Beurteilung eines Verbots von Bleischrot und einer alternativen Verwendung von Weicheisenschrot

Antr  
s. *Schießsport*  
Drs 11/6933

*Gewässerverschmutzung durch Weinbau und Kellerwirtschaft*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2895

## Wasserverwaltung

*Nachteile für die baden-württembergische Umwelt und Wirtschaft sowie Mehrkosten durch die Eingliederung der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz in die Landratsämter*

Befürchtungen der IHK Stuttgart um Standortnachteile durch „abnehmende Qualifikationstiefe“ der Ämter; zusätzliche Personal- und Sachkosten infolge der geplanten Eingliederung

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 10.09.1992 und Antw StM  
Drs 11/439

*Zusammenarbeit zwischen den Hafenverwaltungen von Kehl und Straßburg; Entw eines Staatsvertrages zwischen dem Land BW und der Republik Frankreich*

Mittlg  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/867

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Privatisierung nichthoheitlicher Aufgaben, insbes bei staatlichen Bauämtern, Schulämtern, beim Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz, Gewerbeaufsichts-, Vermessungs- und Gesundheitsämtern sowie Kfz-Zulassungsstellen

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

„*Wasserwirtschaftsverwaltung*“

Untersuchte Aspekte in einem Gutachten zur Schaffung von 44 eigenen Organisationseinheiten anstelle der bisherigen Wasserwirtschaftsverwaltung

MdlAnfr 11) Karl Göbel CDU 10.02.1993 Drs 11/1374  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1445

*Schaffung von Umweltfachämtern*

Gründe für die Aufgabe o.g. Planung in der Regierungskommission Verwaltungsreform; Auswirkungen einer „Teileingliederung“ der Wasserwirtschaftsverwaltung in die Landratsämter

MdlAnfr  
s. *Umweltbehörde*  
Drs 11/1537

*Geplante Verwaltungsreform zur Eingliederung unterer staatlicher Sonderbehörden in die Landratsämter und Bürgermeisterämter der Städte*

Rechtliche, organisatorische und finanzielle Aspekte einer Teileingliederung der Wasserwirtschafts- und Bodenämter; Gewährleistung des einheitlichen Vollzugs der UmweltGes, Auflösung von Zielkonflikten zwischen kommunaler und staatlicher Wasserwirtschaft; Integration des Umweltinformationssystems in die Kreise

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/1751

*Verwaltungsreform; hier: Neugliederung und regionale Fachämter für die Umwelt- und Gesundheitsverwaltung*

Zusammenfassung der unteren Sonderbehörden in den Bereichen Wasserwirtschaft, Gewerbeaufsicht, Gesundheitsverwaltung sowie der Abteilungen Hydrogeologie und Bodenkunde des Geologischen Landesamtes in den regionalen Umwelt- und Gesundheitsämtern

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/2484

*(Teilweise) Eingliederung der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz (WBÄ) in die Landratsämter bzw Bürgermeisterämter oder Stadtkreise (LRÄ/BMÄ)*

Aussagen des Stuttgarter OB Rommel über die Kostenauswirkungen der Teileingliederung des Besigheimer Amtes sowie zum generellen Nutzen der Verwaltungsreform

KlAnfr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/3712

*Auswirkungen der neu geschaffenen Region Stuttgart auf die Struktur der Ämter für Flurneuordnung und Bodenschutz*

Mögliche (Personal-)Einsparungen im Zuge der Neuabgrenzungen im Bereich des RegPräs Stuttgart; Eingliederung des Heilbronner Amtes in die Nebenstelle Besigheim?

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/3813

*Kreistagsbeschlüsse zur Eingliederung der unteren Sonderbehörden*

Befassung von Kreistagen mit der Eingliederung der Wasserwirtschaftsämter u.a. unteren staatlichen Sonderbehörden; Beurteilung der ablehnenden Entscheidungen

MdlAnfr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/3886

*Prüfung der finanziellen Auswirkungen der geplanten Eingliederung unterer Sonderbehörden in die Stadt- und LKreise durch den LRH*

Prüfung o.g. Fragestellung sowie der Alternative einer Zusammenfassung der Sonderbehörden der Wasserwirtschaft, der Gewerbeaufsicht und der Gesundheitsverwaltung zu regionalen Fachämtern für Umwelt und Gesundheit

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4872

*Ges zur Eingliederung der Staatlichen Veterinärämter, zur Aufhebung der Staatlichen Gesundheitsämter, zur Übertragung von Aufgaben der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz auf untere Verwaltungsbehörden sowie zur Bereinigung fleischhygiene- und lebensmittelrechtlicher Zuständigkeiten (Sonderbehörden-EingliederungsGes)*

Übertragung von Aufgaben, Bediensteten, Aufsicht und Finanzmitteln auf die Stadt- und LKreise; Änd des LVerwaltungsGes, ErnennungsGes, FinanzausgleichsGes, Ges zur Ausführung des FleischhygieneGes, WasserGes, LAbfallGes, BodenschutzGes und der LKreisO; Außerkrafttreten verschiedener Rechtsvorschriften

GesEntw  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/4862

*Auswahlkriterien für Sitz der Flußagenturen*

Kriterien für die Standortfindung der drei Flußagenturen Neckar, Donau und Rhein; Gründe für die Wahl Besigheims zu Lasten von Heilbronn; Revision der Entscheidung zugunsten des (vorteilhafteren) Standorts Heilbronn?

KlAnfr Richard Drautz FDP/DVP 22.12.1994 und Antw UM  
Drs 11/5165

*Vollzug von Auflagen zur Vermeidung, Verminderung und Verwertung von Reststoffen*

Durchsetzung o.g. Auflagen seit 1990 im Vollzug des BImSchG bei Neu- und Altanlagen unter der Zuständigkeit der Wasserwirtschaftsämter sowie Gewerbeaufsichtsämter; Durchführung eines Vollzugsprogramms analog zu den unter § 7 a WHG fallenden Anlagen; Sicherstellung des Vollzugs nach Auflösung der Wasserwirtschaftsämter und Aufgabenübertragung auf die Gewerbeaufsicht, Verbesserung der dortigen Personalausstattung

Antr  
s. *Immissionsschutz*  
Drs 11/5262

*Bodenschutz in BW*

Erarbeitung bzw Umsetzung untergesetzlicher Regelwerke seit Inkrafttreten des BodenschutzGes; Informationsversorgung und Abstimmung der Genehmigungs- und Anzeigebehörden bei Verfahren der Bauleitplanung, Verkehrsplanung, Flurbereinigung, nach Immissionsschutzrecht usw; Auswirkungen der Eingliederung der Wasserwirtschaftsämter in die Landratsämter, aufgabenorientierte Personalausstattung zum Abbau der Vollzugsdefizite? Maßnahmen zum Hochwasserschutz, Förderung der Grünlandnutzung von Flußauen, des bodenschonenden Ackerbaus sowie von Forschungsprojekten zum Bodenschutz; Fortschreibung des Bodenschutzprogramms; Beurteilung des Entwurfs zum BBodenschutzGes

Antr  
s. *Bodenschutz*  
Drs 11/5571

*Stärkung der Gewerbeaufsicht in BW*

Schwächung des Arbeitsschutzes durch die Teileingliederung der Wasserwirtschaftsämter in die Gewerbeaufsichtsämter? Beurteilung möglicher Vorteile eigenständiger Abteilungen für Arbeitsschutz in den Gewerbeaufsichtsämtern unter der Dienst- und Fachaufsicht des SM

KlAnfr  
s. *Gewerbeaufsicht*  
Drs 11/5864

*Ges zur Änd des WasserGes für BW*

Verankerung ökologischer Belange, Schutz bzw Wiederherstellung naturnaher Gewässer, Regelung von Mindestwassermengen, Einführung von Gewässerrandstreifen, Umsetzung des Prinzips der Nachhaltigkeit bei der Trinkwassergewinnung aus Grundwasser, Regelung der Eigenkontrolle von WSG sowie Abwassereinleitungen, Entlastung der Wasserwirtschaftsverwaltung durch Heranziehung von Sachverständigen zu Probenahmen und Untersuchungen; Aufhebung der VO über die Genehmigungspflicht für Wasserversorgungsanlagen

GesEntw  
s. *Wasserrecht*  
Drs 11/6166

*AusführungsGes zum WasserverbandsGes (AGWVG)*

Bestimmung der zuständigen Aufsichtsbehörden, Vereinfachung möglicher Auflösungsverfahren für bestimmte Altverbände, Einräumung einer Wahlmöglichkeit zwischen der Anwendung der LHO und der GemO für Haushalt, Rechnungslegung und Prüfung der Verbände; Aufhebung der VO des UM über die Zuständigkeit nach dem WasserverbandsGes vom 21.09.1992

GesEntw  
s. *Wasserrecht*  
Drs 11/6607

*Entw eines AusführungsGes zum WasserverbandsGes (AGWVG)*

Zahl und Aufgabenwahrnehmung der Wasser- und Bodenverbände in BW; Übernahme der Verpflichtungen und jeweiligen Aufwendungen durch das Land nach einer Auflösung dieser Verbände?

KlAnfr  
s. *Wasserrecht*  
Drs 11/6615

*Stärkung behördlicher Infrastruktur der Stadt Besigheim/N*

Ersatzlösungen für die iRd Verwaltungsreform erfolgten Verlagerungen staatlicher Sonderbehörden

KlAnfr  
s. *Besigheim, Stadt*  
Drs 11/7000

*Eingliederung der Wasserwirtschaftsämter in die Landratsämter*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 63  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 98 101

*Nachteile einer Eingliederung der Wasserwirtschaftsämter in die Landratsämter*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1710

*Eingliederung der Wasserwirtschaftsämter in die Landratsämter*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4115  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4760 4764

*Kritik an der Eingliederung der Wasserwirtschaftsämlter in die Landratsämter*

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5751

## **Wasserwerk**

s. *Wasserversorgung*

## **Wasserwirtschaft**

s.a. *Bewässerung des Bodens*

s.a. *Oberflächenentwässerung*

s.a. *Wasserbau*

s.a. *Wasserhaushalt*

*WasserGes des Landes BW*

Zeitpunkt einer umfassenden Novellierung? Veränderung der Einstufung einzelner Gewässer?

KlAnfr

s. *Wasserrecht*

Drs 11/255

*Bekanntmachung des StM über das Inkrafttreten des Staatsvertrags zwischen dem Land BW und dem Freistaat BAY zur Änd des Staatsvertrags über die Entnahme von Wasser aus der Donau und die Zusammenarbeit bei wasserwirtschaftlich bedeutsamen Vorhaben*

GBI 1992 Nr. 24 S. 656

*Wasserkraftnutzung und Gewässerentwicklungspläne*

Erarbeitung bzw Förderung von Gewässerentwicklungsplänen als Entscheidungshilfen zur Lösung von Interessenkonflikten zwischen den Belangen des Naturschutzes und der Wasserkraftnutzung

KlAnfr

s. *Wasserkraft*

Drs 11/1015

*Bodenseeraum*

Zustand der Bodenseezuflüsse, Entwicklung wasserwirtschaftlich-ökologischer Konzepte

GrAnfr

s. *Bodensee*

Drs 11/1196

*Geplante Verwaltungsreform zur Eingliederung unterer staatlicher Sonderbehörden in die Landratsämter und Bürgermeisterämter der Städte*

Rechtliche, organisatorische und finanzielle Aspekte einer Teilingliederung der Wasserwirtschafts- und Bodenämter; Gewährleistung des einheitlichen Vollzugs der UmweltGes, Auflösung von Zielkonflikten zwischen kommunaler und staatlicher Wasserwirtschaft; Integration des Umweltinformationssystems in die Kreise

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/1751

*Verwaltungsreform; hier: Neugliederung und regionale Fachämter für die Umwelt- und Gesundheitsverwaltung*

Zusammenfassung der unteren Sonderbehörden in den Bereichen Wasserwirtschaft, Gewerbeaufsicht, Gesundheitsverwaltung sowie der Abteilungen Hydrogeologie und Bodenkunde des Geologischen Landesamtes in den regionalen Umwelt- und Gesundheitsämtern

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/2484

*Wasserwirtschaftliche Konzeption im Raum Lauda-Grünsfeld-Großrinderfeld*

Umsetzung der Trinkwasser- und AbwasserVO; Unterstützung der Gesamtkonzeption zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung im Main-Tauber-Kreis

Antr Claus Schmiedel u.a. SPD 27.10.1993 und Stellungnahme UM Drs 11/2808

BeschlEmpf und Bericht UA 16.03.1994 Drs 11/3734

PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Gerechte Lastenverteilung bei den Umweltschutzinvestitionen im Bodenseeraum*

Höhe der Abwasserbeiträge und Gebühren im Bodenseeraum u.a. Regionen, Vorschläge für einen interregionalen Lastenausgleich: Erhöhung bzw Pauschalierung von Zuschüssen für Abwassermaßnahmen, Zuweisung von Einnahmen aus dem Wasserpennig, Erhebung eines Bodensee-Wassergroschens beim Endverbraucher, Erhöhung des Entnahmeentgelts für Bodenseewasser, Förderung privater Abwasseranschlüsse und Güllelager, weitere Maßnahmen zum spezifischen Gewässerschutz am Bodensee und dessen Einzugsbereich

Antr

s. *Bodensee*

Drs 11/3109

*Förderrichtlinien für kommunale Wasserwirtschaftsmaßnahmen*  
Gründe und (konjunkturelle) Auswirkungen des Nichterlassens o.g. Richtlinien

MdlAnfr 1) Norbert Schneider CDU 22.03.1994 Drs 11/3673

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3453

*Technische Wasseraufbereitung im Main-Tauber-Kreis*

Verhältnismäßigkeit des öffentlichen Mitteleinsatzes für den Bau einer technischen Wasseraufbereitungsanlage für die Gemeinden Großrinderfeld und Grünsfeld sowie für den Bau von Abwasserleitungen nach Lauda; Durchführung des Sanierungsprogramms für das örtliche Trinkwasser bzw Verbesserung der Reinigungsleistung der vorhandenen Kläranlage vor einer Verwirklichung der vorliegenden wasserwirtschaftlichen Konzeption

Antr Jürgen Walter u.a. GRÜNE 14.04.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/3816

BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Geplante Fördermittelrichtlinien der kommunalen Wasserwirtschaft*

Beurteilung der Gefahr eines Wegfalls der direkten Förderung von Zweckverbänden und Konsequenzen für den Bereich der kommunalen Wasserwirtschaft, Begünstigung von Fernwasserversorgungen? Berücksichtigung der Haupteinwände der kommunalen Spitzenverbände im FörderrichtlinienEntw?

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 28.06.1994 und Antw UM Drs 11/4232

*Auswirkungen der Wasserentnahme im Donauried*

Geplante Wasserentnahme der LWV im Langenauer Ried aus tieferen Schichten, Vernäzung landwirtschaftlich genutzter Flächen iRd für die Genehmigung notwendigen Versuche: Ausgleich evtl Schäden durch die Initiatoren („Arbeitsgemeinschaft



Schwäbische Donaumoos AG“), Darlegung der Grundwassergefährdung sowie von (technischen) Alternativen für einen Verzicht auf die vorgesehene Anstauung und Vernäbung

Antr Karl Göbel u.a. CDU 13.09.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4608

BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

#### *Benutzungszwang bei der Wasserversorgung*

Vereinbarkeit mit der angestrebten Nutzung ortsnaher Wasservorkommen, insbes in Teilorten und Streusiedlungen; (qualitative) Beurteilung der Quellschüttungen im gesamten Einzugsgebiet der Stadt Titisee-Neustadt bzw der dort per Satzung verfügbaren Zwangsanschließung aller Ortsteile

KlAnfr

s. *Wasserversorgung*

Drs 11/4767

#### *Prüfung der finanziellen Auswirkungen der geplanten Eingliederung unterer Sonderbehörden in die Stadt- und LKreise durch den LRH*

Prüfung o.g. Fragestellung sowie der Alternative einer Zusammenfassung der Sonderbehörden der Wasserwirtschaft, der Gewerbeaufsicht und der Gesundheitsverwaltung zu regionalen Fachämtern für Umwelt und Gesundheit

Antr

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/4872

#### *Förderrichtlinien Wasserwirtschaft*

Umfang der Förderzusagen im Vorgriff auf die in Überarbeitung befindlichen Richtlinien, Berücksichtigung der besonderen Situation großflächiger Gemeinden und Weiler im ländlichen Raum, förderfähige Investitionen von Kommunen und Zweckverbänden bis 1999; regional unterschiedliche Gebührensituation für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

Antr Karl Östreicher u.a. CDU 31.10.1994 und Stellungnahme UM Drs 11/4865

BeschlEmpf und Bericht UA 29.03.1995 Drs 11/5875

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

#### *Ges zur Eingliederung der Staatlichen Veterinärämter, zur Aufhebung der Staatlichen Gesundheitsämter, zur Übertragung von Aufgaben der Ämter für Wasserwirtschaft und Bodenschutz auf untere Verwaltungsbehörden sowie zur Bereinigung fleischhygiene- und lebensmittelrechtlicher Zuständigkeiten (Sonderbehörden-EingliederungsGes)*

Übertragung von Aufgaben, Bediensteten, Aufsicht und Finanzmittel auf die Stadt- und LKreise; Änd des LVerwaltungsGes, ErnennungsGes, FinanzausgleichsGes, Ges zur Ausführung des FleischhygieneGes, WasserGes, LAbfallGes, BodenschutzGes und der LKreisO; Außerkrafttreten verschiedener Rechtsvorschriften

GesEntw

s. *Verwaltungsreform*

Drs 11/4862

#### *Vollzug von Auflagen zur Vermeidung, Verminderung und Verwertung von Reststoffen*

Durchsetzung o.g. Auflagen seit 1990 im Vollzug des BImSchG bei Neu- und Altanlagen unter der Zuständigkeit der Wasserwirtschaftsämter sowie Gewerbeaufsichtsämter; Durchführung eines Vollzugsprogramms analog zu den unter § 7 a WHG fallenden Anlagen; Sicherstellung des Vollzugs nach Auflösung der Was-

serwirtschaftsämter und Aufgabenübertragung auf die Gewerbeaufsicht, Verbesserung der dortigen Personalausstattung

Antr

s. *Immissionsschutz*

Drs 11/5262

#### *Verfügbare Stauraum als Hochwasserschutz*

Rechtzeitiges Absenken der Wasserpegel der Regenwasserrückhaltebecken sowie der Pegel an den Stauwehren; Nutzung des Bodensees als Rückhaltereservoir, Auswirkungen für die Wasserwirtschaft am See und seiner Anlieger

Antr

s. *Wasserspeicher*

Drs 11/5563

#### *Bodenschutz in BW*

Erarbeitung bzw Umsetzung untergesetzlicher Regelwerke seit Inkrafttreten des BodenschutzGes; Informationsversorgung und Abstimmung der Genehmigungs- und Anzeigebehörden bei Verfahren der Bauleitplanung, Verkehrsplanung, Flurbereinigung, nach Immissionsschutzrecht usw; Auswirkungen der Eingliederung der Wasserwirtschaftsämter in die Landratsämter, aufgabenorientierte Personalausstattung zum Abbau der Vollzugsdefizite? Maßnahmen zum Hochwasserschutz, Förderung der Grünlandnutzung von Flußauen, des bodenschonenden Ackerbaus sowie von Forschungsprojekten zum Bodenschutz; Fortschreibung des Bodenschutzprogramms; Beurteilung des Entwurfs zum BBodenschutzGes

Antr

s. *Bodenschutz*

Drs 11/5571

#### *Zuschußrichtlinien des Landes für Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung*

Ermöglichung der Förderung von mehr als einer Maßnahme pro Jahr für Flächengemeinden mit mehreren Ortsteilen

MdlAnfr 1) Norbert Schneider CDU 17.05.1995 Drs 11/5955

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5617

#### *AusführungsGes zum WasserverbandsGes (AGWVG)*

Bestimmung der zuständigen Aufsichtsbehörden, Vereinfachung möglicher Auflösungsverfahren für bestimmte Altverbände, Einräumung einer Wahlmöglichkeit zwischen der Anwendung der LHO und der GemO für Haushalt, Rechnungslegung und Prüfung der Verbände; Aufhebung der VO des UM über die Zuständigkeit nach dem WasserverbandsGes vom 21.09.1992

GesEntw

s. *Wasserrecht*

Drs 11/6607

#### *Entw eines AusführungsGes zum WasserverbandsGes (AGWVG)*

Zahl und Aufgabenwahrnehmung der Wasser- und Bodenverbände in BW; Übernahme der Verpflichtungen und jeweiligen Aufwendungen durch das Land nach einer Auflösung dieser Verbände?

KlAnfr

s. *Wasserrecht*

Drs 11/6615

#### *Neufassung der Förderrichtlinien Wasserwirtschaft*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5977

**Wasserwirtschaftsamt***s. Wasserverwaltung***Wechselkennzeichen***s. Kraftfahrzeugausrüstung***Wechselschichtdienst***s. Schichtarbeit***Weg***Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h in Weinbergen*

Änd der StraßenverkehrsO

Antr

*s. Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*

Drs 11/398

*Bau eines Wirtschaftsweges am Kinzigdamm in Hausach*

Notwendigkeit und Kosten o.g. Planung des Wasserwirtschaftsamt-s Offenburg; Eintreten für einen Projektstopp

KlAnfr Helmut Rau CDU 24.09.1992 und Antw UM Drs 11/555

*Intensivierung der Verwertung sowie umweltgerechte Entsorgung von Baurestmassen*

Intensivierung der Wiederverwertung von Bauschutt; Rücknahme der hohen bauphysikalischen Anforderungen an Recyclingbaustoffe bei Verkehrsflächen mit geringerer Belastung, wie z.B. Rad-, Geh- und Wirtschaftswege

Antr

*s. Baustoff*

Drs 11/562

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Aussetzung der Förderrichtlinien über den ländlichen Wegebau

Antr

*s. Verwaltungsreform*

Drs 11/863

*Abbruchmaterial auf den Haisterkircher Waldwegen*

Zusammensetzung der ausgebrachten Materialien, Frage nach einer Genehmigung und zuständigen Behörde; Beurteilung des Vorgangs unter ökologischen und wasserwirtschaftlichen Gesichtspunkten

KlAnfr

*s. Schutt*

Drs 11/999

*Umstellung auf naturgemäße Waldwirtschaft in BW*

Entwicklung des forstlichen Wegenetzes; Eignung des vorhandenen Erschließungssystems in naturgemäß bewirtschafteten Wäldern

GrAnfr

*s. Forstwirtschaft*

Drs 11/1701

*Radfahren im Wald*

Nutzung von Waldwegen durch Radfahrer, Einhaltung der Begrenzung auf zwei Meter breite Wege, Ahndung von Verstößen bzw Sperrung von Wegen, Ausweisung von speziellen

Mountainbike-Strecken, Freigabe von „Sportpfaden“ nur für Läufer oder Fußgänger?

KlAnfr

*s. Radweg*

Drs 11/4983

*Einschränkung der Reiterlaubnis im Wald*

Konsequenzen eines Urteils des VG Mannheim bez einer wesentlichen Einschränkung der Reiterlaubnis im Wald bzw auf Waldwegen

KlAnfr

*s. Pferdesport*

Drs 11/5224

*Flurbereinigung Rudenberg der Stadt Titisee-Neustadt*

Baubeginn der Maßnahmen? Ausbaustandards der Hofzufahrten (wassergebundene, hydraulisch gebundene Beläge oder Schwarzdecken)

MdlAnfr

*s. Flurbereinigung*

Drs 11/5955

*Einschränkung des Radfahrens auf Waldwegen*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4432 4436

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5228 ff

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5622 ff

**WEG (Eisenbahnunternehmen)***s. Eisenbahnunternehmen***Wegstreckenentschädigung***s. Kilometerentschädigung***Wegwerfartikel***s. Wirtschaftsgüter***Wehingen, Gemeinde***Versorgung durch Sanitäts- bzw Rettungsfahrzeuge in der Heuberg-Region (Kreis Tuttlingen)*

Stationierung des Rettungsfahrzeuges in Wehingen

KlAnfr

*s. Rettungsfahrzeug*

Drs 11/224

**Wehratalbahn***Schienerverkehr auf der Hochrheinstrecke Basel-Waldshut*

Sicherung der Wehratalbahn zwischen Bad Säckingen und Schopfheim

KlAnfr

*s. Hochrheinbahn*

Drs 11/6778

**Wehrdienst***s.a. Dienstleistungspflicht**s.a. Militärische Übung**s.a. Soldat**s.a. Zivildienst der Kriegsdienstverweigerer*

*Kürzung des Entlassungsgeldes von Wehrpflichtigen und Zivildienstleistenden*

Eintreten für eine Verlegung der o.g. Kürzung in einen anderen (sozialverträglicheren) Bereich

KlAnfr

s. *Übergangszahlung*

Drs 11/2188

*Freiwilliger Polizeidienst*

Verzicht auf den freiwilligen Polizeidienst als Alternative für Wehrpflichtige anstelle des Wehrdienstes

Antr

s. *Polizeihelfer*

Drs 11/2464

*Stärkung des freiwilligen Polizeidienstes*

Angebot des freiwilligen Polizeidienstes als Alternative für Wehrpflichtige anstelle des Wehrdienstes; Darlegung der Planungen, Voraussetzungen und Auswirkungen

Antr

s. *Polizeihelfer*

Drs 11/2475

*Einberufung von approbierten Ärzten zum Wehrdienst*

Einberufungen in BW u.a. BLändern; Anteil der approbierten Ärzte mit/ohne Grundwehrdienst- bzw Zivildienstzeit

KlAnfr

s. *Arzt*

Drs 11/2501

*Wehrpflicht bei der Polizei*

Verzicht auf den freiwilligen Polizeidienst als Alternative für Wehrpflichtige anstelle des Wehrdienstes; Ermöglichung eines „sozialen Ersatzdienstes“ iRd regulären Polizeidienstes

Antr GRÜNE 10.09.1993 und Stellungnahme IM Drs 11/2508

BeschlEmpf und Bericht IA 23.02.1994 Drs 11/3688

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Zukunft des Freiwilligen Polizeidienstes*

Personalentwicklung seit 1988, zusätzliche Werbemaßnahmen des IM, vorgesehene Anhebung der Entschädigung; Chancen und Verfahrensstand der BRatsinitiative zur Änd des WehrpflichtGes mit dem Ziel: Freiwilliger Polizeidienst als Alternative für Wehrpflichtige anstelle des Wehrdienstes

Antr

s. *Polizeihelfer*

Drs 11/3338

*Kosten des Freiwilligen Polizeidienstes und des Objektschutzes*

Haushaltsmitteleinsatz seit 1988 für Werbung, Ausbildung und Einsatz, für Unterbringung, Entschädigung und Investitionen; Kosten eines staatlichen Sicherheitsdienstes als Alternative für Wehrpflichtige anstelle des Wehrdienstes; Kostenvergleich zwischen dem Einsatz von Polizeibeamten, staatlichem und privatem Sicherheitsdienst

Antr

s. *Polizeihelfer*

Drs 11/3812

*Zahl der Kriegsdienstverweigerer in BW*

Kriegsdienstverweigerer unter Wehrpflichtigen, Soldaten und Reservisten seit 1983; Verhältnis zur Zahl der Zivildienstleistenden; Forcierung der Aufklärung über das Grundrecht der Kriegs-

dienstverweigerung; Vorladung von Gemusterten der Tauglichkeitsstufe 4 zu Eignungsprüfungen?

KlAnfr

s. *Kriegsdienstverweigerer*

Drs 11/3741

*Ehrenamt*

Erarbeitung von Empfehlungen sowie Anhebung der Steuerfreiheit von Entschädigungen; Vergünstigungen bei der Zulassung zum Studium, im öffentlichen Dienst, beim Wehr- und Zivildienst sowie bei der Beurlaubung für die Jugendarbeit

Antr

s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/3843

*Studienbeginn zum Sommersemester*

Vorlage einer Übersicht über die zum Wintersemester beginnenden Studiengänge; Beurteilung der Möglichkeit eines früheren Beginns infolge der vorgesehenen Verkürzung des Grundwehrdienstes; Hinwirkung auf einen allgemeinen Studienbeginn bereits zum Sommersemester an allen Hochschulen

Antr

s. *Studium*

Drs 11/6285

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Erhöhung der Anreize für ein ehrenamtliches Engagement durch ein Bonus-System, z.B. bei der Zulassung zum Studium, beim BAföG sowie (wohnortnahen) Wehr- und Zivildienst

Antr

s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*

Drs 11/6752

*Verzicht auf den freiwilligen Polizeidienst als Alternative für Wehrpflichtige anstelle des Wehrdienstes*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3766 3767

**Wehrdienstleistender**

s. *Soldat*

**Wehrdienstverweigerer**

s. *Kriegsdienstverweigerer*

**Wehrforschung**

s. *Militärforschung*

**Wehrpflichtgesetz**

s. *Wehrdienst*

**Wehrpflichtiger**

s. *Soldat*

**Wehrsportgruppe**

s.a. *Kampfsport*

*Neonazis in BW*

*(Wehrsportgruppen, Militarisierung der Neonazis, Söldnerdienste im ehemaligen Jugoslawien)*

Erkenntnisse über Zusammensetzung, Verbindungen und Aktivitäten von Wehrsportgruppen, Kampfeinsätze von (extremisti-

schen) Söldnern, u.a. eines Weinheimer ANK-Mitglieds vor Antritt einer Haftstrafe; Beteiligte von Waffenschiebereien in die neuen Republiken des ehemaligen Jugoslawien; Gefahren einer zunehmenden Militarisierung der rechtsextremen Szene

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2269

*Praktiken des Landesamtes für Verfassungsschutz BW*  
Gewinnung/„Abschöpfung“ links-/rechtsextremistischer Personen/Gruppen über die Förderung von (Kampf-)Sportschulen, Wehrsportgruppen u.a. sowie Initiierung entsprechender Handlungen und Gefahrenlagen; Frage nach Rechtsverstößen/Straftaten von „Quellen“ u.a. LfV-verpflichteten Personen bei operativen Vorgängen in der für rechts- oder linksextremistisch erklärten Szene; Kenntnisse bzw Verantwortung des IM

Antr  
s. *Verfassungsschutz*  
Drs 11/4392

## Weichtier

s.a. *Fisch*

*Weinbergschnecken*

Gemeinden mit Sammelstellen für Weinbergschnecken, Frage nach Mengen von abgegebenen und verzehrten bzw exportierten und importierten Tieren

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 17.07.1995 und  
Antw UM Drs 11/6230

## Weihnachtszeit

s. *Sonn- und Feiertage*

## Weikersheim, Stadt

*Förderung einer Weiterbildungsstätte in Weikersheim aus dem Wissenschaftsetat*

Ablehnung eines Zuschußantrags der o.g. Einrichtung durch das MWF, Genehmigung desselben Antrags durch das StM, Darlegung der an das MWF gestellten Anträge vergleichbarer Einrichtungen, der Förderkriterien und der jeweiligen Entscheidungen, Beteiligung des StM an der Entscheidungsfindung?

Antr  
s. *Studienzentrum Weikersheim*  
Drs 11/1239

*Studienzentrum Weikersheim*

Einschätzung als „nachgewiesenermaßen latent rechtsextrem“; Beurteilung der Kritik des SPD-Kreisverbands Main-Tauber am geplanten Auftritt von Frau Brigitte Seebacher-Brandt „als Alibi-Figur für rechte Kreise“

MdlAnfr  
s. *Studienzentrum Weikersheim*  
Drs 11/1662

„*Studienzentrum Weikersheim*“

KlAnfr  
s. *Studienzentrum Weikersheim*  
Drs 11/3996

„*Weikersheimer Hochschulwoche*“

Bewilligungskriterien, Auflagen und Verwendungszwecke der dem Studienzentrum Weikersheim bewilligten Zuschüsse 1993/94; Bewertung der o.g. Veranstaltung, der Referenten- und Teilnehmersauswahl; Rückforderung der Zuschüsse, Ausschuß einer künftigen Unterstützung

Antr  
s. *Studienzentrum Weikersheim*  
Drs 11/4875

## Weikersheimer Hochschulwoche

s. *Studienzentrum Weikersheim*

## Weil am Rhein, Stadt

*Entwicklungschancen für das Hoahrheingebiet*

Schaffung eines dezentralen Güterverkehrszentrums für das Dreiländereck im Raum Weil am Rhein, Verlagerung der Hafenanlage aus Rheinfelden an einen anderen Standort

GrAnfr  
s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
Drs 11/691

## Weilheim, Gemeinde

*Gustav-Siewerth-Akademie, Weilheim-Bierbronnen (Kreis Waldshut)*

Begründung des Status einer wissenschaftlichen Hochschule? Frage nach Träger, Finanzierung, Gliederung, Personalausstattung, Zugangsregelungen für Studenten und Lehrkräfte, Studienorganisation (Fernstudium?) und -abschlüsse sowie Studiengebühren

Antr  
s. *Privathochschule*  
Drs 11/4198

## Wein

s.a. *Schaumwein*  
s.a. *Weinrecht*  
s.a. *Weinsteuer*  
s.a. *Weinwirtschaft*

*Steuerliche Behandlung von Sekt aus Schillerwein*

Ermöglichung der o.g. Sektherstellung auch weiterhin durch Änderung eines Erlasses aus dem BFinanzministerium

Antr  
s. *Schaumwein*  
Drs 11/105

*Drastische Reduzierung von Einwegverpackungen durch Einführung einer MehrwegVO und einer Verpackungsabgabe*

Festlegung der Mehrweganteile bei Wein und Schaumwein

Antr  
s. *Verpackungsabgabe*  
Drs 11/243

*Einführung eines Kontrollzeichens für Wein*

Beurteilung der Vor- und Nachteile des Kontrollzeichens gegenüber dem sogenannten Abschreibeverfahren

Antr Alfred Schöffler u.a. SPD 11.08.1992 und Stellungnahme MLR Drs 11/271

BeschlEmpf und Bericht LandwA 14.10.1992 Drs 11/752  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 705

*Kontrolle der Mengenregulierung beim Wein*

Eintreten für das Kontrollzeichen in Württemberg und das Abschreibeverfahren in Baden; Gefahr einer Wettbewerbsverzerrung zwischen den weinerzeugenden Betrieben in den beiden Anbaugebieten

KlAnfr Richard Drautz 20.10.1992 und Antw MLR Drs 11/754

*Export von deutschem Wein nach Großbritannien*

Frage nach einem einheitlichen Überwachungsverfahren ab 1993 für die Aus- und Einfuhr alkoholischer Getränke zwischen den EG-Mitgliedsstaaten

KlAnfr Willi Stächele CDU 29.10.1992 und Antw FM Drs 11/794

*Auswirkungen der Strafzölle auf den Export landwirtschaftlicher Produkte BW in die USA*

Auswirkungen generell, insbes jedoch bei Wein und Bier

MdlAnfr  
s. *Agrarhandel*  
Drs 11/803

*Handhabung der Übermengen iRd Weinmarktregulierung bei Rodung und Betriebsaufgabe*

Antr  
s. *Weinwirtschaft*  
Drs 11/1024

*Anreicherungstoleranzen beim Wein*

Fehlbeurteilungen und Überschreitung des Alkoholhöchstwerts beim Jahrgang 1992 infolge des niedrigeren zuckerfreien Extrakts? Flexiblere Handhabung der Toleranzen bei den Höchstgrenzen in Gramm/Liter Alkohol bei der Qualitätsweinprüfung

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 27.04.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1814  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 10.11.1993 Drs 11/3054  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Weinertragsmengen und Ausschank in Straußwirtschaften*

Weinverkauf über die Ertragsbegrenzung hinaus in Besen- und Straußwirtschaften? Frage nach Maßnahmen der Beratung und Überwachung

KlAnfr  
s. *Weinwirtschaft*  
Drs 11/2044

*Änd des vorgelegten GesEntw zum „Ges zur Reform des Weinrechts“*

Handhabung der Mengenbegrenzung mit einer Dreijahres-Durchschnittsertragsregelung; Ersetzung der Großlagenregelung durch eine Ursprungsbezeichnung; Beitragsberechnung für den deutschen Weinfonds anhand der erzeugten Menge; Einsatz der Werbegelder mindestens zu 70 % im Ausland; ausschließliche Verwendung deutscher Grundweine zur Herstellung von deutschem Sekt

Antr  
s. *Weinrecht*  
Drs 11/2274

*Weinkontrolle in BW*

Bisheriger und künftiger Kontrollbedarf (nach der Übermengenregelung); Zahl und Eingruppierung der Kontrolleure in Baden, Württemberg und in den übrigen Anbaugebieten/BLändern

Antr  
s. *Weinwirtschaft*  
Drs 11/2273

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-*

*Entwicklung und Zukunft der gemeinschaftlichen Weinbaupolitik*

Analyse der gegenwärtigen Lage und der voraussichtlichen Entwicklung des gemeinschaftlichen Weissektors und der gemeinsamen Marktorganisation für Wein

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/2797

*Mehrwegsystem bei Württemberger Wein*

Beurteilung von Aktivitäten der Glasindustrie zur Entwicklung einer neuen Einwegflasche aus Leichtglas; Anmahnung einer Bewertung der vom BUMweltMin vorgestellten Ökobilanz für Getränkeverpackungen; Erhaltung und Ausbau des Mehrwegsystems bei Wein, Förderung des Rücklaufs der Pfandflaschen im Einzelhandel; Hinwirkung auf Inkraftsetzung der GetränkemehrwegVO und Erreichung eines vollständigen Mehrweganteils bei Getränkeverpackungen

KlAnfr  
s. *Verpackung*  
Drs 11/3315

*Mehrwegsystem bei Weinflaschen*

Ausbau des Mehrweganteils; Durchsetzung eines verbindlichen Mehrwegsystems bei den Ein-Liter-Flaschen, Zulassung des Flaschenrecyclings bei kleineren Nennvolumina

Antr  
s. *Verpackung*  
Drs 11/4154

*Weinrechtsreformauswirkungen auf BW*

Folgen für die Weingärtner in BW, Handlungsspielräume des Landes, Umsetzung des Konzepts „Qualitätswein garantierter Ursprungs“? Verwertungsalternativen im Falle von Übermengen? Weinverbrauchsentwicklung im Land, bundes- und europaweit; Beurteilung der geplanten europäischen Reform der WeinmarktO

KlAnfr  
s. *Weinrecht*  
Drs 11/4557

*Ökologisierung des Weinbaus in BW*

Ergebnisse bzw landesweite Übertragbarkeit des Südbadener Pilotprojekts zur Reduzierung des Pflanzenschutz- und Düngemittelsatzes im Weinbau; ökonomische Ergebnisse der beteiligten Winzer; Unterstützung des Pheromon-Verwirrverfahrens, der Einführung neuer mehltau- und peronosporaresistenter Sorten sowie der Zulassung des erzeugten Weins als Qualitätswein; Aufnahme in Förderprogramme; Umorientierung der Beratung, Ausbildung und Forschung; Änd des Weinrechts, Ermöglichung ökologischer Anbauhinweise auf dem Etikett

Antr  
s. *Weinwirtschaft*

Drs 11/4954

*Positive Auswirkungen eines moderaten Weingenusses*

Untersuchungen über die o.g. gesundheitlichen Wirkungen verschiedener Weinarten, Rebsorten und Qualitätsstufen; Förderung weiterer Forschungsprojekte

Antr Hans Heinz u.a. CDU 11.04.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5799

BeschlEmpf und Bericht LandwA 15.11.1995 Drs 11/6991  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Superleichtglasflasche in der Weinvermarktung*

Drängen des Handels auf verstärkte Einführung o.g. Verpackung gegenüber der Weinwirtschaft; Vergleich der Umweltbilanz von Mehrweg- und Superleichtglasflaschen; Einführung einer Kennzeichnungspflicht von Mehrweg- und Einwegflaschen, Aufnahme einer getrennten Quote für Wein in die VerpackungsVO

Antr  
s. *Verpackung*  
Drs 11/6185

*Marktchancen der Weine aus umweltschonendem Anbau*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3797

*Einsatz der Gentechnik bei der Weinerzeugung*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5956 5957

**Weinbau**

s. *Weinwirtschaft*

**Weinbaupolitik**

s. *Weinwirtschaft*

**Weinbergschnecke**

s. *Weichtier*

**Weinbergweg**

s. *Weg*

**Weingarten, Stadt**

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Freiwerdende militärische Liegenschaften in Weingarten (Württemberg)*

Mittlg  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/536

*Pädagogische Hochschule Weingarten*

Behebung des Mangels an Personal, Unterrichtsräumen und Wohnungen zur Bewältigung der gestiegenen Studentenzahlen; Bereitstellung freiwerdender Gebäude der Argonnenkaserne für die PH und FH

KlAnfr  
s. *Pädagogische Hochschule*  
Drs 11/681

*Auflösung der Argonnenkaserne in Weingarten*

Darlegung der Nutzungsinteressenten und -pläne; Übernahme freiwerdender Kasernen für Hochschulzwecke und Wohnungen für Studenten? Erfüllung der Zusage, Zivilbeschäftigte bevorzugt in den Landesdienst zu übernehmen?

KlAnfr  
s. *Kaserne*  
Drs 11/1461

*PH Weingarten*

Entwicklung von Personal und Räumlichkeiten sowie der Zahl von Studenten bis 2005; Zustand, Nutzbarkeit bzw Umbaukosten der Argonnenkaserne; Position der Stadt Weingarten zur Verlagerung des Fachbereichs Sozialwesen der FH in Räume der ehemaligen Kaserne und Freimachung der früheren Räume der PH im Schloßbau

Antr  
s. *Pädagogische Hochschule*  
Drs 11/5460

**Weingesetz**

s. *Weinrecht*

**Weinheim, Stadt**

*Schreiben des BVerfG vom 08.12.1993 - 2 BvR 2686/93 - Verfassungsbeschwerde des Stadtverbandes der Freien Wählervereinigung Weinheim e.V. gegen Art 3 Nr 2 des Ges zur Änd des Kommunalwahlrechts und des Kommunalrechts BW vom 08.11.1993*

s. *Kommunalwahlrecht*  
PIPr 11/38 S. 2973

*ÖPNV an der baden-württembergisch/hessischen Landesgrenze*  
Planung der Bahn auf beiden Grenzseiten, insbes an der Bergstraße zwischen Heidelberg und Grenze sowie im Bereich der Gemeinden Weinheim, Hemsbach und Laudendach; Bevorzugung der Versorgung in HES aufgrund des dortigen ÖPNV-Ges? Abstimmung von Maßnahmen und Planungen zwischen HES, RPF und BW

KlAnfr  
s. *Personenverkehr*  
Drs 11/3385

*Geriatrische Rehabilitationsklinik*

Änd des Investitionsprogramms für die Einrichtung neuer geriatrischer Rehabilitationskliniken mit Auswirkungen auf den Rhein-Neckar-Kreis, Gefährdung der noch anstehenden Einrichtung in Weinheim?

KlAnfr  
s. *Rehabilitation*  
Drs 11/7022

**Weinmann, Werner MdL SPD**

*Berufung und Vereidigung von Werner Weinmann zum/als Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung*

PIPr 11/3 11.06.1992 S. 43

*Antrag der Fraktion REP, ihren Antrag, die Regierungmitglieder Brigitte Unger-Soyka und Werner Weinmann zu entlassen, auf die TO zu setzen*

s. *Ministerin für Familie, Frauen, Weiterbildung und Kunst*  
PIPr 11/46 S. 3619

**Weinprüfung**

s. *Wein*

**Weinrebe**

s. *Rebe*

**Weinrecht**

Änd des vorgelegten GesEntw zum „Ges zur Reform des Weinrechts“

Handhabung der Mengenbegrenzung mit einer Dreijahres-Durchschnittsertragsregelung; Ersetzung der Großlagenregelung durch eine Ursprungsbezeichnung; Beitragsberechnung für den deutschen Weinfonds anhand der erzeugten Menge; Einsatz der Werbegelder mindestens zu 70 % im Ausland; ausschließliche Verwendung deutscher Grundweine zur Herstellung von deutschem Sekt

Antr FDP/DVP 21.06.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2274

*Weinrechtsreformauswirkungen auf BW*

Folgen für die Weingärtner in BW, Handlungsspielräume des Landes, Umsetzung des Konzepts „Qualitätswein garantierten Ursprungs“? Verwertungsalternativen im Falle von Übermengen? Weinverbrauchsentwicklung im Land, bundes- und europaweit; Beurteilung der geplanten europäischen Reform der WeinmarktO

KlAnfr Dr. Wolfgang Reinhart CDU 30.08.1994 und Antw MLR Drs 11/4557

*Inkrafttreten der WeinüberwachungsVO*

Inkrafttreten der VO, wesentliche Änd gegenüber der bisherigen Rechtslage

MdlAnfr 4) Richard Drautz FDP/DVP 28.10.1994 Drs 11/4816  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4262

*Ökologisierung des Weinbaus in BW*

Ergebnisse bzw landesweite Übertragbarkeit des Südbadener Pilotprojekts zur Reduzierung des Pflanzenschutz- und Düngemittleinsatzes im Weinbau; ökonomische Ergebnisse der beteiligten Winzer; Unterstützung des Pheromon-Verwirrverfahrens, der Einführung neuer mehltau- und peronosporaresistenter Sorten sowie der Zulassung des erzeugten Weins als Qualitätswein; Aufnahme in Förderprogramme; Umorientierung der Beratung, Ausbildung und Forschung; Änd des Weinrechts, Ermöglichung ökologischer Anbauhinweise auf dem Etikett

Antr  
s. *Weinwirtschaft*  
Drs 11/4954

*Ausgestaltung und Ziele der anstehenden Reform des Weinrechts*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2893 ff

**Weinsberg, Stadt**

s.a. *Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau*

*Autobahn A 6 von Weinsberg bis Feuchtwangen*

Ermittlung des Bedarfs für einen 6-spurigen Ausbau

Antr  
s. *Autobahn*  
Drs 11/86

*Konsequenzen aus der Verkehrszunahme auf der A 6*

Maßnahmen aufgrund der Zunahme des Verkehrs und der Unfälle zwischen dem Weinsberger Kreuz und Crailsheim: Lärmschutzwälle und Tempolimits bzw Überholverbote für Lkw, Aufnahme der Zweigleisigkeit der Murrbahn sowie des sechsspurigen Ausbaus der A 6 bis Feuchtwangen in den BVerkehrswegeplan

KlAnfr  
s. *Verkehrsplanung*  
Drs 11/212

*Stufenweise Realisierung einer „Unterländer Schnellbahn“ als Neu- und Ausbaustrecke*

Plazierung der notwendigen Streckenneu- und -ausbauten im BVerkehrswegeplan, u.a. der Strecke (Heilbronn-) Verrenberg-Dombühl(-Nürnberg) in Trassenbündelung mit dem 6-spurigen Ausbau der A 6 vom Weinsberger bis zum Feuchtwanger Kreuz; Aufnahme der Strecke Stuttgart-Heilbronn als „vordringlicher Bedarf“

Antr  
s. *Unterland*  
Drs 11/589

*Heime für chronisch psychisch Kranke*

Untersuchung über Mißstände im Verlegungsbereich des PLK Weinsberg; Entwicklung bzw gesetzliche Verankerung von Standards nach den Forderungen verschiedener Expertenkommissionen; verbesserte Kontrolle der Einhaltung des bestehenden HeimGes

Antr  
s. *Heimaufsicht*  
Drs 11/3489

*Kriminalitätsentwicklung und Zunahme privater Bewachungsdienste entlang der A 6*

Kriminalitätsgeschehen zwischen Feuchtwangen und Weinsberger Kreuz seit 1993 an Raststätten und anliegenden Ortschaften, Beurteilung der vermehrt von Firmen beauftragten privaten Wachdienste und der dabei entstehenden Kosten; Art und Erfolg der von der LReg ergriffenen Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/7077

**Weinstadt, Stadt***Geplanter Remsrückhalteraum 8*

Bewertung der gegen den geplanten Rückhalteraum 8 zwischen Großheppach und Grunbach vorgebrachten Einwände, insbes der befürchteten Schäden im Flutungsfall bzw nach dem Abpumpen; Träger der Kosten im Schadensfall; Ergebnisse der entnommenen Bodenproben; Verzicht auf den nördlichen Polder des Rückhalterausms 8?

KlAnfr  
s. *Wasserspeicher*  
Drs 11/6293

**Weinsteuer***EG-weite Einführung einer Weinststeuer*

Verhandlungsstand in der EG; Auswirkungen einer EG-weiten Weinststeuer auf die Verbraucher und Weinbaubetriebe

Antr Alfred Schöffler u.a. SPD 11.08.1992 und Stellungnahme FM Drs 11/270

BeschlEmpf und Bericht FA 25.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

## Weinstube

s. *Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe*

## Weinüberwachungsverordnung

s. *Weinrecht*

## Weinwirtschaft

s.a. *Besenwirtschaft*

s.a. *Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau*

s.a. *Rebe*

*Richtlinie für den kontrollierten umweltschonenden Weinbau*  
Zulassung punkt- und streifenförmiger Unterstockbehandlungen  
mit Herbiziden iRd zu erlassenden Richtlinie

MdlAnfr 1) Richard Drautz FDP/DVP 16.06.1992 Drs 11/48  
PIPr 11/6 01.07.1992 S. 161

*Erhaltung, Erweiterung und extensivierte Bewirtschaftung des  
Grünlandes in BW*

Entwicklung der erosionsmindernd bewirtschafteten Flächen im  
Weinbau 1992

Antr

s. *Grünland*

Drs 11/254

*Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h in Weinbergen*

Antr

s. *Geschwindigkeitsbeschränkung für Kraftfahrzeuge*

Drs 11/398

*Verkauf von landeseigenen Weinbauflächen*

Darlegung der Verkaufspläne, Einbeziehung von bisher für For-  
schung und Ausbildung bewirtschafteten Flächen?

MdlAnfr 3) Richard Drautz FDP/DVP 07.10.1992 Drs  
11/642

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 470

*Studiengänge der Weinwirtschaft an der Fachhochschule Heil-  
bronn*

Bewerber- und Studentenzahlen der Studiengänge Betriebswirt-  
schaft der Weinwirtschaft und Technik der Weinwirtschaft, Ent-  
wicklung des Arbeitsmarktes für die Absolventen, personelle  
und sächliche Ausstattung der beiden Studiengänge, Investiti-  
onsmittel und erteilte Lehraufträge, Zukunftsperspektiven

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 07.10.1992 und Stel-  
lungnahme MWF Drs 11/648

BeschlEmpf und Bericht WissA 04.03.1993 Drs 11/1634

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Kontrolle der Mengenregulierung beim Wein*

Eintreten für das Kontrollzeichen in Württemberg und das Ab-  
schreibeverfahren in Baden; Gefahr einer Wettbewerbsverzer-  
rung zwischen den weinerzeugenden Betrieben in den beiden  
Anbaugebieten

KlAnfr

s. *Wein*

Drs 11/754

*Handhabung der Übermengen iRd Weinmarktregulierung bei  
Rodung und Betriebsaufgabe*

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 04.12.1992 und Stel-  
lungnahme MLR Drs 11/1024

BeschlEmpf und Bericht LandWA 10.03.1993 Drs 11/1974

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Nitratdynamik in Weinbaugebieten*

Entwicklung der Nitratwerte im Grundwasser; Durchführung  
des vom BMFT geförderten Projekts „Untersuchung zur Stick-  
stoffdynamik von offenen und begrüntem Rebflächen“? Art und  
Umfang der gezielten Düngeberatung in BW? Ausmaß und Vor-  
züge der Begrünung, insbes in Hanglagen

Antr

s. *Nitrat*

Drs 11/1137

*Weinertragsmengen und Ausschank in Straußwirtschaften*

Weinverkauf über die Ertragsbegrenzung hinaus in Besen- und  
Straußwirtschaften? Frage nach Maßnahmen der Beratung und  
Überwachung

KlAnfr Gundolf Fleischer CDU 09.06.1993 und Antw UM  
Drs 11/2044

*Weinkontrolle in BW*

Bisheriger und künftiger Kontrollbedarf (nach der Übermengen-  
regelung); Zahl und Eingruppierung der Kontrolleure in Baden,  
Württemberg und in den übrigen Anbaugebieten/BLändern

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 21.07.1993 und Stel-  
lungnahme UM Drs 11/2273

BeschlEmpf und Bericht LandWA 10.11.1993 Drs 11/3054

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
*Entwicklung und Zukunft der gemeinschaftlichen Weinbaupolitik*  
Analyse der gegenwärtigen Lage und der voraussichtlichen Ent-  
wicklung des gemeinschaftlichen Weinsektors und der gemein-  
samen Marktorganisation für Wein

Mittlg

s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegen-  
heiten*

Drs 11/2797

*Schaffung von zusätzlichen Ämtern*

Vereinbarkeit eines LWeininstituts und eines LArbeitsschutzam-  
tes mit der Zielsetzung einer gestrafften, effizienten und bürger-  
nahen Verwaltung

MdlAnfr

s. *Behörde*

Drs 11/2710

*Schäden durch Engerlinge und Maikäfer am Kaiserstuhl*

Entwicklung der Populationen und Schäden im Wald, Wein- und  
Obstbau; Effizienz des Einsatzes von Rubitox, Alternativen bei  
einem Verbot dieses Mittels; Wirksamkeit und Kosten ökolo-  
gisch verträglicher Mittel/Methoden; Untersuchungen und Er-  
kenntnisse der Landesanstalt für Pflanzenschutz; konkrete Maß-  
nahmen zur Schadensbegrenzung in den nächsten Jahren

Antr

s. *Pflanzenschädling*

Drs 11/4206



*Flankierende Hilfen der Marketinggesellschaft an die Weinwirtschaft*

Fördervoraussetzungen der Betriebe; Formen, Höhe und Zeitraum der Hilfestellung

KlAnfr Hans Heinz CDU 29.06.1994 und Antw MLR Drs 11/4244

*Weinrechtsreformauswirkungen auf BW*

Folgen für die Weingärtner in BW, Handlungsspielräume des Landes, Umsetzung des Konzepts „Qualitätswein garantierter Ursprungs“? Verwertungsalternativen im Falle von Übermengen? Weinverbrauchsentwicklung im Land, bundes- und europaweit; Beurteilung der geplanten europäischen Reform der WeinmarktO

KlAnfr  
s. *Weinrecht*  
Drs 11/4557

*Probleme durch nicht bearbeitete Rebflächen*

Infektionsdruck durch o.g. Weinberge in geschlossenen Rebgebieten; Hinwirkung auf eine Rodungspflicht sowie auf eine flexiblere Handhabung der Acht-Jahresgrenze für die Wiederbepflanzung

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 28.09.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4713  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 16.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Ökologisierung des Weinbaus in BW*

Ergebnisse bzw landesweite Übertragbarkeit des Südbadener Pilotprojekts zur Reduzierung des Pflanzenschutz- und Düngemittelsatzes im Weinbau; ökonomische Ergebnisse der beteiligten Winzer; Unterstützung des Pheromon-Verwirrverfahrens, der Einführung neuer mehltau- und peronosporaresistenter Sorten sowie der Zulassung des erzeugten Weins als Qualitätswein; Aufnahme in Förderprogramme; Umorientierung der Beratung, Ausbildung und Forschung; Änd des Weinrechts, Ermöglichung ökologischer Anbauhinweise auf dem Etikett

Antr GRÜNE 15.11.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4954  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Vergiftungsgefahr in Weinbergen*

Vergiftungsrisiko für Weingärtner durch Pestizid- und Herbizideinsatz; Stand der gemeldeten Fälle und Feststellungsverfahren; Warnung der Anwender; Regreßmöglichkeiten gegenüber den Herstellern; Reduzierung der Mittel bzw Bereitstellung von Alternativen; Unterstützung der Anerkennung als Berufskrankheit

KlAnfr Michael Herbricht REP 28.11.1994 und Antw SM Drs 11/5017

*Herkunfts- und Qualitätszeichen für kontrolliert umweltschonenden Weinbau*

Kriterien und Lizenznehmer einer möglichen Vergabe des HQZ für umweltschonenden Weinbau; Vermarktungschancen mit Hilfe des HQZ; Abgrenzung zum ökologischen Weinbau

Antr  
s. *Gütezeichen*  
Drs 11/5540

*Maikäferaufkommen 1995*

Entwicklung der Populationen und Schäden, insbes im Obst- und Weinbau; Prognosen verschiedener Forschungsinstitute; Einsatzreife ökologischer Bekämpfungsmittel und -methoden, Ergebnisse von Versuchen mit Zwiebelanpflanzungen im Kaiserstuhlgebiet sowie des Antrags auf Wiederzulassung des bienenfreundlichen Insektizids Rubitox

Antr  
s. *Pflanzenschädling*  
Drs 11/5547

*Agrargrundstücks(verkehrs)preise im LKrs Emmendingen*

Preis-/Erlössituation für Grün-/Ackerland und Sonderkulturen (z.B. Weinbau); Verkaufsangebot von Rebflächen des Versuchsbereiches Hecklingen der Stadt Kenzingen von DM 10,- pro Quadratmeter und Verkauf an einen privaten Interessenten zu DM 2,- pro Quadratmeter

KlAnfr  
s. *Grundstückswert*  
Drs 11/5568

*Ergebnisse des Gutachtens über den Einsatz des Hagelfliegers in BW*

Aufhebung des Sperrvermerks aufgrund der Ergebnisse des neuen Gutachtens bzw Ausweitung des Programms auf weitere Weinbaugebiete

KlAnfr  
s. *Pflanzenschutz*  
Drs 11/5727

*Superleichtglasflasche in der Weinvermarktung*

Drängen des Handels auf verstärkte Einführung o.g. Verpackung gegenüber der Weinwirtschaft; Vergleich der Umweltbilanz von Mehrweg- und Superleichtglasflaschen; Einführung einer Kennzeichnungspflicht von Mehrweg- und Einwegflaschen, Aufnahme einer getrennten Quote für Wein in die VerpackungsVO

Antr  
s. *Verpackung*  
Drs 11/6185

*Einsatz von Tunnelspritzgeräten im Obst- und Weinbau*

Verstärkte Förderung und Anwendung der Tunnelspritztechnik; Beurteilung einer Anwendungspflicht in unmittelbarer Nähe zu einer Wohnbebauung

KlAnfr  
s. *Landmaschine*  
Drs 11/6439

*Rebschutznetze*

Vorschriften über die Beschaffenheit von Rebschutznetzen, Auflistung der entsprechenden Anbieter in BW; Verbot des Verkaufs von nicht vorschriftsmäßigen bzw tierschutzgerechten Netzen

KlAnfr  
s. *Tierschutz*  
Drs 11/6539

*Anpflanzungsrecht im Weinbau*

Verlängerung der Acht-Jahresgrenze für die Wiederbepflanzung, Gestattung einer anderweitigen landwirtschaftlichen Nutzung innerhalb der Frist

KlAnfr Alfred Haas CDU 12.10.1995 und Antw MLR Drs 11/6606

*Erhaltung eines eigenen Spielraums in der Weinbaupolitik*  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1135 1142 1144

*Entwicklung des umweltschonenden Weinbaus in BW; biologische Bekämpfung des Traubenwicklers durch Einsatz der Verwirrmethode*

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3795 ff

*Anregung von Feldversuchen mit genmanipulierten Reben beim Weingut Drautz und Able*

PIPr 11/72 20.07.1995 S. 5957

### **Weiser, Gerhard Dr. h.c. MdL CDU**

*Berufung und Vereidigung von Dr. h.c. Gerhard Weiser zum/als Minister für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten*

*s. Minister für Ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Forsten*

PIPr 11/3 S. 43

### **Weißbuch Sozialpolitik**

*s. Sozialpolitik*

### **Weißstorch**

*s. Storch*

### **Weisweil, Gemeinde**

*Ausweisung der Rheinauwälder zwischen Wyhl und Weisweil als Naturschutzgebiet*

Antr

*s. Naturschutzgebiet*

Drs 11/5409

*Naturschutzgebiet „Rheinauen“ auf den Gemarkungen Weisweil und Wyhl*

Stand und Zeitperspektive der Ausweisung des o.g. NSG; Abgrenzung des bisherigen AKW-Standorts als Vorbehaltszone für ein nichtnukleares Kraftwerk?

KlAnfr

*s. Naturschutzgebiet*

Drs 11/6115

### **Weiterbildung**

*s.a. Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung*

*s.a. Berufliche Weiterbildung*

*s.a. Führungsakademie*

*s.a. Führungsbildung*

*s.a. Lehrerbildung*

*s.a. Politische Bildung*

*s.a. Studienzentrum Weikersheim*

*s.a. Volkshochschule*

*s.a. Weiterbildungsgesetz*

*Fort- und Weiterbildung*

Darlegung der Fördermaßnahmen in der allgemeinen, kulturellen, beruflichen sowie politischen Fort- und Weiterbildung seit 1990; Umfang und Etatisierung der Maßnahmen in den jeweiligen Epl

Antr Dr. Alfred Geisel u.a. SPD 25.09.1992 und Stellungnahme MFK Drs 11/571

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 11.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Träger und Finanzierung von Weiterbildungseinrichtungen*

Höhe der Fördermittel und Zuweisungskriterien nach Epl seit 1987, Kontrolle der Mittelverwendung, Veränderungen in den Zuständigkeiten durch das neugeschaffene MFK?

KlAnfr Dr. Claudia Hübner CDU 28.09.1992 und Antw MFK Drs 11/577

*Ausbau der Kontaktstellen „Frau und Beruf“*

Regional orientierter Ausbau der Angebote zur Weiterbildung und Wiedereingliederung; inhaltliche, finanzielle, personelle und sächliche Ausgestaltung bzw Ausstattung der Kontaktstellen; Unterstützung durch regionale Weiterbildungsinformationssysteme?

Antr

*s. Kontaktstelle Frau und Beruf*

Drs 11/757

*Weiterbildungsmodell der Aston University, Birmingham*

Beurteilung als Angebot für Berufspraktiker iR eines Dritten Bildungsweges

Antr Christa Vosschulte u.a. CDU 21.10.1992 und Stellungnahme MWF Drs 11/763

BeschlEmpf und Bericht WissA 04.03.1993 Drs 11/1634

PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1885

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16*

*Vorlage eines BildungsfreistellungsGes, Novellierung des WeiterbildungsGes, Aufnahme neuer Zielgruppen in die Förderung, Anerkennung der „Landesarbeitsgemeinschaft Andere Weiterbildung BW“*

Antr GRÜNE 19.01.1993 Drs 11/1216-42

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1331

*Wissenschaftliche Weiterbildung*

Situation und Ausbauperspektiven der Angebote an wissenschaftlicher Weiterbildung an den Hochschulen des Landes

Antr Christa Vosschulte u.a. CDU 03.02.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1332

BeschlEmpf und Bericht WissA 29.04.1993 Drs 11/1974

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Weiterbildung in BW; hier: Landesinstitut für allgemeine Weiterbildung*

Aufgaben und Zielorientierungen des zur Auflösung vorgesehenen Instituts; Weiterführung dieser Leistungen

Antr Dr. Alfred Geisel u.a. SPD 25.02.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/1476

BeschlEmpf und Bericht FrauenA 06.05.1993 Drs 11/2027

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319

*Deutsches Institut für Fernstudien (DIFF)*

Struktur, Aufgabenstellung und Personalumfang des für Fernstudien und wissenschaftliche Weiterbildung notwendigen Instituts; Koordination von Planungen für einen Aufbau von Fernstudieneinrichtungen mit dem Freistaat Sachsen

Antr

*s. Deutsches Institut für Fernstudien*

Drs 11/1748

*Fortentwicklung der Weiterbildung in BW*

Anerkennung von Weiterbildungssträgern und -einrichtungen seit Inkrafttreten des WeiterbildungsGes, Voraussetzungen für die Anerkennung und Förderung sowie für die Aufnahme in den Mitgliederkreis des LKuratoriums für Weiterbildung, Förderung innovativer Projekte, Bezuschussung neuer Bildungsstätten mit Heim, Ausschöpfung des Programms „300 Lehrer für die Weiterbildung“, u.a. durch die „LArbeitsgemeinschaft Andere Weiterbildung BW“?

GrAnfr FDP/DVP 06.05.1993 Drs 11/1864

Antw MFK 30.09.1993 Drs 11/2639

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3708

*Frauen und Weiterbildung*

Einrichtungen und Angebote der allgemeinen und beruflichen Weiterbildung: Nutzung dieser Angebote von Frauen - differenziert nach Alter, Familien- und Bildungsstand sowie Einkommensverhältnissen, Frauen im Beruf und in der Familienphase, Status und Positionen der Berufstätigen, firmeninterne und -übergreifende Angebote, Stadt/Land-Verteilung, Bedeutung der Motivation und Kosten

GrAnfr CDU 16.06.1993 Drs 11/2086

Antw MFK 29.09.1993 Drs 11/2636

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3708

*Weiterbildung als Vierte Säule des Bildungswesens in BW*

Strukturelle, inhaltliche und finanzielle Entwicklung der staatlich geförderten/nicht geförderten Einrichtungen und Angebote seit Inkrafttreten des WeiterbildungsGes und seiner DVO; Bildungsinhalte, Teilnehmerstruktur und Kostendeckung von Veranstaltungen der Volkshochschulen; Angebote in bezug auf Jugendliche, Frauen und Ausländer

Antr SPD 29.06.1993 und Stellungnahme MFK Drs 11/2156

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3708

*Mit Frauen Staat machen*

oder

*Vom Nutzen der Verwaltungsreform für eine konsequente Antidiskriminierungspolitik im öffentlichen Dienst*

Erstellung von Personalentwicklungsplänen mit Priorität für Maßnahmen der Frauenförderung, Abbau der männlichen Überrepräsentanz in allen Bereichen und Ebenen, Berücksichtigung frauenspezifischer Belange bei der Vergabe von Aus-, Fortbildungs- und Umschulungsplätzen

Antr

s. *Frau*

Drs 11/2559

*Wirtschaft und Ausbildung*

Angebot der Hochschulen an Weiterbildungsmaßnahmen für Berufstätige

Antr

s. *Wirtschaft*

Drs 11/2717

*Verwendung der Erlöse aus dem Verkauf der Württembergischen Gebäudebrandversicherung und der Badischen Gebäudeversicherung*

Einrichtung einer Stiftung „Wissenschaft und Weiterbildung BW“

Antr

s. *Gebäudeversicherung*

Drs 11/3074

*Studiengänge nach dem ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluß und sonstige Möglichkeiten der wissenschaftlichen Weiterbildung*

Aufbau-/Ergänzungsstudiengänge, Kontakt- und Seniorenstudium: Inhalte, Zeitdauer, Nachfrage, Eingangsvoraussetzungen, Abschlüsse, Durchführung der Lehrveranstaltungen, Finanzierung und Vergütung der Lehraufträge; Verstärkung der Kooperation von Hochschulen und privaten Einrichtungen; Konzeption der Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung in Karlsruhe

Antr Christa Vosschulte u.a. CDU 16.03.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3648

BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Urlaubsregelungen zur Aus- und Weiterbildung für ehrenamtlich Tätige*

Regelungen in Bund und Land zur Gewährung von Sonderurlaub bei ehrenamtlichem Engagement, Darlegung der praktischen Handhabung; Prüfung zusätzlicher Regelungen für den öffentlichen Dienst

Antr

s. *Sonderurlaub*

Drs 11/4105

*Handlungsspielräume in der Hochschulpolitik*

Refinanzierung der Hochschulen durch Gebührenerhebung von Teilnehmern an wissenschaftlichen Weiterbildungsmaßnahmen

GrAnfr

s. *Hochschule*

Drs 11/4594

*Förderung von Handwerk und Mittelstand*

Entwicklung der Förderung der überbetrieblichen Aus- und Fortbildung von 1991 bis 1995/96; Einrichtung eines Weiterbildungs- und Innovationsprogramms, Finanzierung durch Umschichtungen bzw Mittel aus dem Verkauf der Gebäudebrandversicherung

Antr

s. *Wirtschaftsförderung*

Drs 11/4793

*Freistellung von Lehrern für den Weiterbildungsbereich*

Zahl von auslaufenden Zeitverträgen für o.g. Lehrer 1995/96, betroffene Schularten, anfallende Kosten pro Freistellung; Abschluß vorzeitiger Vertragskündigungen

Antr

s. *Lehrer*

Drs 11/4878

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Erhaltung der Zuschüsse an Volkshochschulen u.a. Träger der Weiterbildung in bisherigem Umfang*

ÄAntr Ernst Pfister u.a. FDP/DVP 29.11.1994 Drs 11/5216-26

ÄAntr GRÜNE 07.12.1994 Drs 11/5216-30

ÄAntr CDU und SPD 17.01.1995 Drs 11/5216-32

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Abgrenzung der Förderfähigkeit von Veranstaltungen der Volkshochschulen; Pauschalierung der Zuwendungen an Weiterbildungsträger; Alternativvorschläge für das Programm „Lehrer in der Weiterbildung“*

BeschlEmpf und Bericht FA 18.01.1995 Drs 11/5216 III. S. 10  
 PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673  
 Mittlg LReg 11.08.1995 Drs 11/6388  
 Mittlg LReg 30.11.1995 Drs 11/6856

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 04*

*Fortführung des Programms „Lehrer in der Weiterbildung“*

*s. Lehrer*  
 Drs 11/5204

*Verbleib der vollen Einnahmen für Lehrgänge, Vorträge und sonstige Veranstaltungen bei den FH und PH*

*s. Haushalt (Finanzen)*  
 Drs 11/5214

*Weiterbildung in den Pflegeberufen*

Weiterbildungsangebote in der Alten-, Kranken- und Heilerziehungspflege; Rahmenbedingungen und Konsequenzen einer landesrechtlichen Ordnung iR eines WeiterbildungsGes; Beurteilung landeseinheitlicher Lehrpläne für die einzelnen Weiterbildungsgänge

Antr  
*s. Pflegeberuf*  
 Drs 11/5233

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 12*

*Veräußerung der Landesbeteiligungen an der BW Bank, Südwestbank und LG; Förderung von Stiftungen für Wissenschaft, Forschung und Weiterbildung sowie Energieforschung und Entwicklungszusammenarbeit*

*s. Landesbeteiligungen*  
 Drs 11/5212

*Französisch im grenznahen nordbadischen Raum*

Angebot in Vorschulen, Grund-, Real-, Berufsschulen und Gymnasien, PH, allgemeinen Hochschulen, Volkshochschulen u.a. Fortbildungseinrichtungen beiderseits der Grenzen; Ausbau der Austauschprogramme für Lehrer, Schüler, Auszubildende und Berufstätige; Einrichtung eines deutsch-französischen Gymnasiums in Karlsruhe sowie eines FH-Studiengangs „Technischer Redakteur“ an der FH Karlsruhe

Antr  
*s. Fremdsprache*  
 Drs 11/5680

*Weiterbildung von Polizeibeamten*

Zunehmende Kriminalitätsentwicklung von Türken, Kurden, Serben, Kroaten und Rumänen; entsprechende Sprachausbildung von Polizeibeamten bzw Aufnahme von Deutschrumänen in den Modellversuch „Ausländer in der Polizei“

KlAnfr  
*s. Polizei*  
 Drs 11/5762

*Kooperationen von Hochschulen mit Weiterbildungseinrichtungen im Bereich der Pflegeberufe*

Antr  
*s. Pflegeberuf*

Drs 11/6086

*Kommunales Ehrenamt (KEA) in BW*

Angemessene (finanzielle) Ausstattung und Informationszugriffe der kommunalen Fraktionen; Einführung eines BildungsurlaubesGes, von regelmäßigen Weiterbildungen und Infobriefen sowie einer Informationsstelle; Berufung einer Expertengruppe „KEA“

GrAnfr  
*s. Ehrenamtliche Tätigkeit*  
 Drs 11/6208

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes RechtsbereinigungGes - 3. RBerG)*

Änd des WeiterbildungsförderungsGes und der WeiterbildungsdurchführungsVO

GesEntw  
*s. Rechtsvorschrift*  
 Drs 11/6379

*Entwicklung der allgemeinen Weiterbildung in BW*

Entwicklung der Zahl der förderfähigen Unterrichtseinheiten, der Teilnehmerbeiträge und Personalkosten bei den einzelnen Weiterbildungsträgern; Verhinderung von strukturellen Verschlechterungen in der Weiterbildungsversorgung, vor allem in ländlichen Räumen; Erhaltung der Zuschüsse an Volkshochschulen u.a. Träger der Weiterbildung in bisherigem Umfang

Antr Dr. Alfred Geisel u.a. SPD 27.09.1995 und Stellungnahme MFK Drs 11/6536  
 BeschlEmpf FA 30.11.1995 Drs 11/6862  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Aufhebung der Haushaltssperre bei der Förderung von Einrichtungen der Weiterbildung, Erhaltung der Zuschüsse pro Unterrichtseinheit in bisherigem Umfang*

ÄAntr CDU und SPD 29.11.1995 Drs 11/6863-N 55  
 ÄAntr GRÜNE 12.12.1995 Drs 11/6897-1  
 ÄAntr FDP/DVP 12.12.1995 Drs 11/6897-3  
 ÄAntr CDU und SPD 12.12.1995 Drs 11/6897-10  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436

*Kritik an den Zuschußkürzungen im Bereich der Weiterbildung*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 731 741 752

*Stellenwert der Weiterbildung iRd Doppeletat 1993/94*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1333 1354 ff

*Stellenwert und Träger der Weiterbildungsarbeit*

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2329 2363 2366

*Notwendigkeit einer Weiterbildungsoffensive im öffentlichen Dienst*

PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2711

*Auslaufen des Programms „Lehrer in der Weiterbildung“; Strafung des Angebots der Volkshochschulen; Vorlage eines neuen Weiterbildungskonzepts*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4308 4309 4320 4323 4334 4339 4349 4350  
 PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4675 ff

*Bedeutung der Weiterbildung, Erhaltung der Bezahlbarkeit für alle Gruppen in der Gesellschaft*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5813  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6439 ff  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6549

## Weiterbildungsgesetz

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 16*

*Vorlage eines BildungsfreistellungsGes, Novellierung des Weiterbildungsges, Aufnahme neuer Zielgruppen in die Förderung, Anerkennung der „Landesarbeitsgemeinschaft Andere Weiterbildung BW“*

s. *Weiterbildung*  
Drs 11/1216

*Ehrenamt in BW*

Auswirkungen des Weiterbildungsges; Schaffung von Anreizen für ehrenamtliche Tätigkeiten durch entsprechende Urlaubsregelungen einschließlich des Bildungsurlaubs

GrAnfr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/1650

*Fortentwicklung der Weiterbildung in BW*

Anerkennung von Weiterbildungsträgern und -einrichtungen seit Inkrafttreten des Weiterbildungsges, Voraussetzungen für die Anerkennung und Förderung sowie für die Aufnahme in den Mitgliederkreis des LKuratoriums für Weiterbildung, Förderung innovativer Projekte, Bezuschussung neuer Bildungsstätten mit Heim, Ausschöpfung des Programms „300 Lehrer für die Weiterbildung“, u.a. durch die „LArbeitsgemeinschaft Andere Weiterbildung BW“?

GrAnfr  
s. *Weiterbildung*  
Drs 11/1864

*Weiterbildung als Vierte Säule des Bildungswesens in BW*

Strukturelle, inhaltliche und finanzielle Entwicklung der staatlich geförderten/nicht geförderten Einrichtungen und Angebote seit Inkrafttreten des Weiterbildungsges und seiner DVO; Bildungsinhalte, Teilnehmerstruktur und Kostendeckung von Veranstaltungen der Volkshochschulen; Angebote in bezug auf Jugendliche, Frauen und Ausländer

Antr  
s. *Weiterbildung*  
Drs 11/2156

*Weiterbildung in den Pflegeberufen*

Weiterbildungsangebote in der Alten-, Kranken- und Heilerziehungspflege; Rahmenbedingungen und Konsequenzen einer landesrechtlichen Ordnung iR eines Weiterbildungsges; Beurteilung landeseinheitlicher Lehrpläne für die einzelnen Weiterbildungsgänge

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/5233

*Kommunales Ehrenamt (KEA) in BW*

Angemessene (finanzielle) Ausstattung und Informationszugriffe der kommunalen Fraktionen; Einführung eines BildungsurlaubsGes, von regelmäßigen Weiterbildungen und Infobriefen sowie einer Informationsstelle; Berufung einer Expertengruppe „KEA“

GrAnfr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6208

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes Rechtsbereinigungsges - 3. RBERG)*

Änd des WeiterbildungsförderungsGes und der WeiterbildungsdurchführungsVO

GesEntw  
s. *Rechtsvorschrift*  
Drs 11/6379

*Novellierung des Weiterbildungsges*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4683

## Weiterführende Schule

s.a. *Aufbaugymnasium*  
s.a. *Berufskolleg*  
s.a. *Berufsoberschule*  
s.a. *Gymnasium*  
s.a. *Hauptschule*  
s.a. *Realschule*  
s.a. *Versetzungordnung*

*Offenhalten der Übergangsmöglichkeiten von der Realschule auf die beruflichen Gymnasien*

Zahl der trotz Erfüllung der Aufnahmevoraussetzungen nicht zum Zuge gekommenen Realschulabsolventen; Darlegung der für die Aufnahme aller anspruchsberechtigten Bewerber erforderlichen zusätzlichen Kapazitäten bei den beruflichen Gymnasien; Änd der AufnahmeVO des MKS: Streichung des zusätzlichen Auswahlverfahrens

Antr  
s. *Berufsoberschule*  
Drs 11/181

*Schulentwicklung im Raum Herrenberg/Böblingen-Sindelfingen*

Entwicklung der Schülerzahlen und des Raumbedarfs an den verschiedenen Schularten in den kommenden 15-20 Jahren; Planungen für Schulhauserweiterungen bzw Schulneugründungen; Anträge nach Angliederung eines Realschulzuges an eine vorhandene Hauptschule; Ergänzung des Angebots an weiterführenden Schulen, z.B. durch Wirtschaftsgymnasien, Werkgymnasien

KIAnfr  
s. *Schule*  
Drs 11/351

*Garantie der Aufnahmevoraussetzungen beim Übergang von der Realschule auf die beruflichen Gymnasien*

Beibehaltung der zu Beginn eines Schuljahres geltenden Aufnahmevoraussetzungen während des Schuljahres

Antr  
s. *Berufsoberschule*  
Drs 11/421

*Lehrerversorgung an allgemeinbildenden Schulen im Ortenaukreis*

Vergleich mit dem Schuljahr 1991/92, Existenzgefährdung kleinerer Hauptschulen? Zusätzlicher Lehrerberuf an Hauptschulen mit dem Angebot eines mittleren Abschlusses nach den Modellen 9+1 und 7+3; Optimierung der Raumausnutzung an weiterführenden Schulen

KlAnfr  
s. *Lehrer*  
Drs 11/576

*Anwendung der multilateralen VersetzungsO*

Zahl der Schulwechsel zwischen Hauptschule, Realschule und Gymnasium - in beiden Richtungen - in den einzelnen Schuljahren zwischen 1980/81 und 1991/92

KlAnfr  
s. *Versetzungsordnung*  
Drs 11/890

*Allgemeinbildendes Schulwesen*

Übergangsquoten auf die weiterführenden Schulen; Stellung und Perspektiven der Hauptschulen (10. Schuljahr), Realschulen und Gymnasien (Gestaltung der Oberstufe, Studierfähigkeit)

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/1260

*Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Ausländeranteil an der Hauptschule u.a. weiterführenden Schularten; besondere Förderangebote; weitere Schullaufbahnen von Absolventen nach Abschluß der 10. Klasse

GrAnfr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/2472

*Informationsveranstaltung in der Hauptschule*

Entwicklung der Hauptschülerzahlen seit Einführung des freiwilligen 10. Schuljahres; Anteil, Voraussetzungen und Ergebnisse der Teilnahme an den verschiedenen Modellen zur Vorbereitung bzw Erreichung eines mittleren Bildungsabschlusses an der Hauptschule oder an den zweijährigen Berufsfachschulen; Durchführung o.g. Veranstaltungen in Klasse 7 zur Information über die weiteren Bildungswege für Hauptschüler

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/5458

*Kosten zentraler Prüfungen an Haupt-, Real- und Berufsschulen*

Detaillierte Darstellung der Kosten o.g. Abschlußprüfungen, der Schulfremdenprüfungen sowie Übertrittsprüfungen zu weiterführenden Schulen nach Klasse 4

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/5496

*Situation an weiterführenden Schulen im LKrs Calw*

Entwicklung der Übergangszahlen auf öffentliche/private Realschulen und Gymnasien seit 1990; Anteil und Fahrzeiten von Schülern aus dem jeweiligen Umland, Forderungen der Schulträger nach finanzieller Beteiligung der entsendenden Nachbargemeinden; Erwägung einer Erweiterung des Progymnasiums Bad Wildbad zum Vollgymnasium? Darlegung derzeitiger und geplanter Projekte zur Schaffung zusätzlicher Schulräume, Antragstau bzw Zuschußanteil des Landes; Problemlösungen für Gemeinden und Eltern abgewiesener Schüler

KlAnfr Lothar König REP 12.04.1995 und Antw MKS Drs 11/5815

*Einführung einer schulartübergreifenden Orientierungsstufe in Merzhausen*

Rücknahme der Ablehnung des (kostenneutralen) Schulmodells (Erweiterung der Grundschule auf sechs Jahre und Fortführung als Werkrealschule bzw als Aufbaugymnasium), Aufnahme von Gesprächen mit den Beteiligten vor Ort, Genehmigung als Schulversuch nach Art 22 SchulGes „Weiterentwicklung des Schulwesens“

Antr  
s. *Schulversuch*  
Drs 11/5982

*Hochbegabtenförderung in BW*

Begriffsdefinition, Zahl der an den verschiedenen Schularten unterrichteten Hochbegabten, Förderrichtlinien und -maßnahmen, Erfahrungen im In- und Ausland, Unterstützung von Selbsthilfegruppen, Entwicklung der Arbeitsgemeinschaften an den weiterführenden Schulen sowie der Bundesschülerakademie; Einrichtung von Beratungsstellen, Verankerung der Problematik in der Lehreraus- und -fortbildung

Antr  
s. *Begabtenförderung*  
Drs 11/6943

*Beibehaltung der Schullaufbahnentscheidung am Ende der vierjährigen Grundschule*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2150 ff

*Orientierung der Übergänge an weiterführende Schulen an der Begabung der Schüler*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2181  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3267 3270 3271

*Durchschnittsalter der Sportlehrer an weiterführenden Schulen*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6070 6076 6077

**Weizen**

s. *Getreide*

**Wellenbereich**

s. *Frequenzbereich*

**Weltanschauungsgemeinschaft**

s.a. *Internationale Evangelikale Laiengemeinschaft*  
s.a. *Sekte*

*Freimaurerei*

Gesellschafts- und kulturpolitische Bedeutung, Ziele und Fördermöglichkeiten der Freimaurerlogen in BW

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 15.08.1995 und Antw MKS Drs 11/6380

**Welzheim, Stadt**

*Perspektive der Wieslaufalbahn bis Welzheim*

Stand, Bedingungen und Kosten einer Wiederinbetriebnahme des Schienenverkehrs auf der Strecke Rudersberg-Welzheim; Erarbeitung eines attraktiven ÖPNV-Angebots im Zusammenwirken mit dem Zweckverband Wieslaufalbahn; Einbeziehung der Strecke in die Nahverkehrskonzeption des Landes sowie in die Fortschreibung des Generalverkehrsplans 1994

Antr  
s. *Wieslaufalbahn*  
Drs 11/2716

#### *Verlängerung der Wieslaufalbahn*

Verlängerung von Rudersberg nach Backnang; Kosten, Planungs- und Bauzeiten verschiedener Varianten; Verlängerung der S-Bahn in das Wieslaufal unter dem Aspekt der Errichtung einer Ringbahn um die Landeshauptstadt; Modernisierung der oberen Wieslaufalbahn zwischen Rudersberg und Welzheim auf der bestehenden Trasse

Antr  
s. *Wieslaufalbahn*  
Drs 11/4249

### Wendlingen, Stadt

#### *Frachtzentrum Köngen/Wendlingen*

Übernahme der Zufahrt zur B 313 in die Prioritätenplanung des Bundes; Schaffung eines Eisenbahnanschlusses an das o.g. Frachtzentrum der Post

Antr  
s. *Güterverkehr*  
Drs 11/2410

#### *Unfälle im „Wendlinger Loch“ auf der A 8*

Art, Schwere und Ursachen der Unfälle zwischen den Anschlußstellen Denkendorf und Kirchheim-West; Einführung eines Tempolimits u.a. Sicherheitsmaßnahmen

KlAnfr  
s. *Verkehrssicherheit*  
Drs 11/6473

#### *Neckartalbahn*

Grundsätzliche Entscheidung für oder gegen den Bau des o.g. Bahnhofs bei Wendlingen; detaillierte Auswirkungen vorliegender Varianten; Beteiligung von Bahn, Kommunen, LKrs, Region und Land an der Entscheidungsfindung bzw Finanzierung; Bewertung der von einem Bahnvertreter vorgenommenen Einstufung als Nahverkehrsbahnhof

Antr  
s. *Bahnanlage*  
Drs 11/6940

#### *DB-Neubaustrecke Stuttgart-Ulm / Wendlinger Kurve und Neckartalbahn*

Planungsstand, Zeitperspektive und Finanzierung des Projekts Neckartalbahn bzw als Alternative eine „große Wendlinger Kurve“ (zweigleisig und kreuzungsfrei) als Verbindungsstrecke zwischen der o.g. NBS und der Neckartalbahn Stuttgart-Tübingen? Darlegung der notwendigen Auslegung und Funktionalität eines Neckartalbahnbaus im Raum Wendlingen

KlAnfr  
s. *Eisenbahnstrecke*  
Drs 11/7120

### Werbeanlagenverordnung

s. *Werbung*

### Werbeplakat

s. *Werbung*

### Werbung

s.a. *Öffentlichkeitsarbeit*

#### *Ges zur Änd des LMedienGes*

Aufhebung der Begrenzung der Verbreitungsgebiete für regionalen und lokalen Hörfunk; Lockerung der Werbungsverbote

GesEntw  
s. *Mediengesetz*  
Drs 11/37

#### *Medienlandschaft BW und Medienregion Stuttgart: Erhaltung und Ausbau*

Internationale Bedeutung der Werbeindustrie in BW; Werbeagenturen und PR-Agenturen in der Region Stuttgart

GrAnfr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/877

#### *Förderung des Fremdenverkehrs*

Professionalisierung der Fremdenverkehrswerbung, Verknüpfung von Kultur-, Wein- und Tourismuswerbung

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/946

#### *Zukunft des Rundfunks in BW in bezug auf nationale und internationale Entwicklungen*

Situation von SDR und SWF innerhalb der ARD und in Konkurrenz zu privaten Veranstaltern; Finanzen, Grundversorgung, Dritte Programme, Kooperation, Entwicklung eines europäischen Kulturprogramms aus „1 Plus“, „3 Sat“ und „Arte“ anstelle des deutsch-französischen Kulturkanals, Ausgleich der Einnahmeverluste durch Ausweitung der Werbezeiten; Entwicklung der dualen Rundfunklandschaft im Hinblick auf neue Techniken, Normen und den Werbemarkt; Auswirkungen der Neustrukturierung durch die LfK; Verbesserung der Frequenzsituation in BW; Erfahrungen mit offenen Kanälen in anderen BLändern; Ermöglichung solcher Kanäle hierzulande

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/1182

#### *Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Förderung modernen Marketings in der Fremdenverkehrsbranche

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/1660

#### *Keine morgendlichen Kindersendungen und keine Werbung im Kinderprogramm*

Änd der Satzung für den SDR und des LMedienGes, Initiativen zur Änd des Staatsvertrags über den SWF sowie des „Staatsvertrags über den Rundfunk im vereinten Deutschland“

Antr  
s. *Fernsehen*  
Drs 11/2854

#### *Nichtraucherschutz*

Eintreten für Werbebeschränkungen für Tabakerzeugnisse in den Medien

Antr  
s. *Nichtraucherschutz*

Drs 11/2905

*Nachteile für Lotto-Spieler bei der Gewinnausschüttung der Staatlichen Toto-Lotto GmbH und deren Ausgaben für Repräsentation und PR-Arbeit sowie Sponsoring*

(Teil-)Ausschluß von Wettern mit Dauerscheinen von den Sonderauslosungen entgegen den Teilnahmebedingungen; Verwendung des Gegenwerts einer gestrichenen Sonderziehung von 26 Pkw aus nicht abgeholten Kleingewinnen? Entwicklung der Ausgaben für Personal, Sponsoring und Fuhrpark sowie der Abführungsbeträge an das Land seit 1988; Höhe des Umsatzverlusts infolge der verspäteten Einführung der „Super 6“

KlAnfr

s. *Lotterie*

Drs 11/3292

*Geschäftsgebaren der Staatlichen Toto-Lotto-Gesellschaft*

Überprüfung einer evtl Benachteiligung von Wettern mit Dauerscheinen bzw Ausländern bei Sonderauslosungen sowie der Verwendung von Einnahmen aus nicht abgeholten Kleingewinnen; Begründung der Errichtung von 14 neuen Bezirksdirektionen sowie der Kostensteigerung für Werbung, Repräsentation und Dienstwagen

Antr

s. *Lotterie*

Drs 11/3363

*Einseitige Bevorzugung des VfB Stuttgart durch die Toto-Lotto GmbH*

Mittelzuwendungen der Lottogesellschaft an Spieler, Trainer und Funktionäre des VfB Stuttgart (Werbeverträge o.ä.); Frage nach einer Gleichbehandlung der Spieler beim KSC und SC Freiburg; Rolle des VfB-Präsidenten und Aufsichtsratsvorsitzenden der Toto-Lotto GmbH Mayer-Vorfelder

KlAnfr

s. *Lotterie*

Drs 11/3421

*Personal- und Geschäftspolitik der Staatlichen Toto-Lotto GmbH*

Mittelzuwendungen an den VfB Stuttgart u.a. Fußballvereine, Höhe der Dotierung des Werbevertrags mit Guido Buchwald, Gründe für die Absetzung der Behandlung des Vertrags im Aufsichtsrat durch dessen Vorsitzenden

Antr

s. *Lotterie*

Drs 11/3423

*Erster Staatsvertrag zur Änd rundfunkrechtlicher Staatsverträge (Erster Rundfunkänderungsstaatsvertrag) - Gewaltdarstellungen und Jugendschutz -; hier: Unterrichtung des Ltg*

Änd im Bereich von Gewaltdarstellungen und Jugendschutz im Fernsehen sowie von Regelungen über Sponsoring

Mittlg

s. *Jugendschutz*

Drs 11/3463

*Verbesserte Kontrolle der staatlichen Toto-Lotto GmbH*

Ausgabenentwicklung für Werbung und Sponsoring seit 1989, Stärkung der Einflußnahme des Aufsichtsrats, regelmäßige Prüfungen durch den RH sowie Unterrichtung des FinA des Ltg

Antr

s. *Lotterie*

Drs 11/3483

*Verbrauchertäuschung durch Werbung für vitamin- und mineralstoffangereicherte Lebensmittel*

Aufwertung von Limonaden mit Vitaminen, Bonbons mit Calcium u.ä. durch Bezeichnung als „gesunde“ Lebensmittel in der Werbung; Bestrebungen um gesetzliche Regelungen für die Nährstoffanreicherung

KlAnfr

s. *Verbraucherschutz*

Drs 11/3554

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Schaffung neuer Dienstleistungszentren; Ausbau des Regionalmarketings, u.a. bei Kultur und Fremdenverkehr

Antr

s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*

Drs 11/3570

*Konsequenzen aus dem 8. Rundfunkurteil des BVerfG*

Zeit- und Personalaufwand zur Umsetzung der Vorgaben, Beurteilung des Vorschlags für das neu zu bildende „Unabhängige Sachverständigengremium“ zur Prüfung des Finanzbedarfs, Entwicklung der Werbeerträge von SDR und SWF in den letzten fünf Jahren, Beurteilung der Bestrebungen um eine reine Gebührenfinanzierung; Initiativen für eine Strukturreform der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten, insbes von Aufgaben und Zusammensetzung des Rundfunkrats

Antr

s. *Rundfunk*

Drs 11/3593

*Sportpolitik in BW*

Finanzielle Erwartungen des Sports aus den Wettspielerträgen der staatlichen Toto-Lotto GmbH, Beurteilung des Sponsorings der Wirtschaft im (Spitzen-)Sport

GrAnfr

s. *Sport*

Drs 11/3926

*Ges zum Ersten Staatsvertrag zur Änd rundfunkrechtlicher Staatsverträge und zur Änd des LMedienGes*

Realisierung o.g. Rechtsänderungen vor allem im Bereich der Darstellung von Gewalt und menschlichem Leid im Fernsehen, Prüf- und Dokumentationspflicht für indizierte Filme, Sendezeitbeschränkungen für die Ausstrahlung von Werbetrailern für jugendgefährdende Filme, Bestellung von weisungsfreien Jugendschutzbeauftragten, Verbesserung der Sanktionsmöglichkeiten der LfK bei Verstößen, Anpassung der Regelungen zur Sponsoring-Werbung an die Entwicklung im europäischen Bereich

GesEntw

s. *Jugendschutz*

Drs 11/3870

*Qualitäts- und Herkunftszeichen BW*

Verwendung eines dem HQZ sehr ähnlichen Werbesignets durch lebensmittelver- und -bearbeitende Betriebe in BW; Maßnahmen zur Vermeidung von Verwechslungen

KlAnfr

s. *Gütezeichen*

Drs 11/4770



*Förderung von Handwerk und Mittelstand*

Förderung von Marketingprogrammen zur Stärkung innerstädtischer Handels- und Dienstleistungsbetriebe, Förderung innovativer Dienstleistungsbereiche

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/4793

*LBO für BW*

Novellierung der LBO mit dem Ziel der Umsetzung der EG-Bauprodukten-Richtlinie; Aufhebung der Überwachungs- und PrüfzeichenVO sowie der WerbeanlagenVO

GesEntw  
s. *Baurecht*  
Drs 11/5337

*Bestand und Entwicklung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks im Südwesten*

Ausgliederung gemeinsamer Tochterunternehmen für Produktion, Werbung und Marketing

GrAnfr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/5694

*Novellierung des Rundfunkstaatsvertrages*

Mindestquotierung europäischer Filme und Programme an der Sendezeit; reine Gebührenfinanzierung der öffentlich-rechtlichen Anstalten bzw Ausdehnung der Werbegrenze?

Antr  
s. *Rundfunk*  
Drs 11/5853

*Unerlaubtes Plakatieren*

Problematik für die Kommunen angesichts der bestehenden Rechtslage; Einführung einer „Gefährdungshaftung“ der Veranstalter für die unzulässige Anbringung ihrer Plakate durch Dritte

KlAnfr Gerhard Stratthaus CDU 01.06.1995 und Antw IM  
Drs 11/6006

*Förderung des Medienstandortes BW durch die Tätigkeit der Landesanstalt für Kommunikation (LfK)?*

Aufstellung eines Nutzungsplans für terrestrische oder kabelgebundene TV-Frequenzen; Förderung von Formen nichtkommerziellen Rundfunks sowie der Einführung neuer Technologien der rundfunkähnlichen Kommunikation; Wahrnehmung der Aufsicht über Programminhalte und Werbung

Antr  
s. *Landesanstalt für Kommunikation*  
Drs 11/6123

*Entstehung eines Monopols bei der Vergabe von Werbung*

Auftragserhalt der privaten Hörfunkanbieter nur noch über die Radio-Kombi BW bzw über die mit dieser verbundenen Radio-Marketing-Service-Gesellschaft

Antr Karl-Peter Wettstein u.a. SPD 29.09.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6554  
BeschlEmpf und Bericht WA 31.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Kostenlose Anzeigenblätter*

Art und Auflagen o.g. Wochenblätter in BW; Mengen und Entsorgungskosten des anfallenden Altpapiers; Berechnung der Verwertungskosten nach dem Verursacherprinzip statt Umlegung auf die Müllgebühren

Antr  
s. *Zeitung*  
Drs 11/6702

*Aufwand der gesetzlichen Krankenkassen für Verwaltung, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit*

Ausgabenentwicklung in den o.g. Bereichen sowie bei Angeboten der Gesundheitsprävention seit 1992; Finanzierung von Kursen in Bodybuilding, Aerobic, Kochen, Backen, Selbstverteidigung u.a.? Definition eines Leistungskatalogs im SGB V

Antr  
s. *Krankenkasse*  
Drs 11/6860

*Umschalten der Fernsehzuschauer bei zuviel Werbung; Kritik an der Kommerzialisierung der Sportberichterstattung*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 513 ff

*Entwicklung der Werbeeinnahmen bei den privaten und öffentlich-rechtlichen Rundfunkveranstaltern, Wunsch der ARD nach einer Verlängerung der Werbezeiten, Kritik an der verstickten Werbung im Fernsehen*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 771 ff

*Ablehnung einer ausschließlichen Finanzierung der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten über Werbeeinnahmen*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2005 2008 2010 2016 2032

*Anregung einer Begrenzung der Werbezeiten im Privatfernsehen auf 20 Uhr; Einführung eines Werbungsverbots für Suchtmittel*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2100 2130

*Kopplung der Vergabe von Werbeaufträgen mit der Ansiedlung von Werbeunternehmen in BW; Wirkung der Werbung im Fernsehen auf Kinder*

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3444 3445 3450 3491 ff

*Weckung ständig neuer Wünsche bei Kindern durch Fernsehwerbung*

PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5150

*Werbeverträge von Steffi Graf mit privaten Firmen, Praxis der Versteuerung der Einnahmen*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6152 6157  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6696 ff

**Werdende Mutter**

s. *Schwangere*

**Werkrealschule***Flächendeckendes Angebot des 10. Hauptschuljahrs*

Vorlage der angekündigten flächendeckenden Konzeption; Verankerung der „Werkrealschule“ als reguläre Angebotsmöglichkeit im SchulGes

Antr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/150

*Hauptschule/Hauptschule mit Werkrealschule in BW*

Entwicklung der letzten zehn Schuljahre: Schülerzahlen, Unterrichtsangebot und Pädagogik, insbes gegenüber Schwächeren und Ausländern, Schulerfolge, Berufsorientierung und -perspektiven; Angebot und Teilnehmer des Werkrealschulzugs

und freiwilligen 10. Schuljahres; Voraussetzungen, Erfolg und Gewicht dieser Abschlüsse; Angebot, Ergebnisse und Finanzierung der Schulsozialarbeit; Ausbildung der GHS-Lehrer, Vorbereitung auf die Werkrealschule und Stärkung der Hauptschule, insbes im Vorbereitungsdienst an den Seminaren für schulpraktische Ausbildung, Vorschläge der Lehrerbildungskommission, Erhaltung der praxisorientierten Ausbildung der PH, Gewinnung von mehr Ausbildungslehrern u.a.

GrAnfr  
s. *Hauptschule*  
Drs 11/2472

*Leitlinien zur Weiterentwicklung des Schulwesens in BW*

Art, Umfang und Effekt der Einführung des 10. Hauptschuljahrs; Gründe für die Anordnung der Bezeichnung „Hauptschule mit Werkrealschule“; Bewertung der längeren Schulpflicht in den Partnerregionen

GrAnfr  
s. *Bildungspolitik*  
Drs 11/2759

*Einführung einer schulartübergreifenden Orientierungsstufe in Merzhausen*

Rücknahme der Ablehnung des (kostenneutralen) Schulmodells (Erweiterung der Grundschule auf sechs Jahre und Fortführung als Werkrealschule bzw als Aufbaugymnasium), Aufnahme von Gesprächen mit den Beteiligten vor Ort, Genehmigung als Schulversuch nach Art 22 SchulGes „Weiterentwicklung des Schulwesens“

Antr  
s. *Schulversuch*  
Drs 11/5982

*Verwendung des Begriffs „Hauptschule mit Werkrealschule“*

Amtliche Verwendung o.g. Schulartbezeichnung in Formularen und Zeugnissen trotz fehlender Erwähnung in der Schulartenaufzählung des SchulGes; entsprechende Aufnahme des Begriffs in das SchulGes

KlAnfr Norbert Zeller SPD 31.01.1996 und Antw MKS Drs 11/7097

*Hauptschule mit Werkrealschule „7+3“*

Klassenteiler an o.g. Schulen, Klassenbildung nach Jahrgangsstufen? Einrichtung eines zehnten Schuljahres an jeder Hauptschule? Angleichung der Besoldung der Lehrkräfte an die der Realschullehrer?

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/7103

*Schaffung einer „Werkrealschule“ mit dem 10. Hauptschuljahr*

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2250 2254  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5635 5639

**Werkspionage**

s. *Spionage*

**Werkstatt für Behinderte**

*Fördern und fordern von Behinderten*

Ausbildung der Sonderschullehrer; Anteil der Behinderten, die nach der Schulausbildung in den allgemeinen Arbeitsmarkt bzw in Behindertenwerkstätten eintreten; Förderung des Übergangs

von diesen (beschützenden) Werkstätten in den allgemeinen Arbeitsmarkt

KlAnfr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/473

*Öffentliche Aufträge an Behindertenwerkstätten*

Umfang der Auftragsvergabe von Ministerien u.a. öffentlichen Einrichtungen; Aufrechterhaltung bzw Steigerung der Aufträge von Land, Kreisen und Kommunen

Antr  
s. *Öffentlicher Auftrag*  
Drs 11/1583

*Einsatz des Vermögens von Beschäftigten in Werkstätten für Behinderte*

Änd der Werkstattrichtlinien durch die L Wohlfahrtsverbände als Konsequenz auf das o.g. Urteil des BVerwG; Änd des BSHG: Anerkennung der Tätigkeit in einer Werkstatt für Behinderte als besonderen Härtegrund

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/3091

*Integrationshilfe in Werkstätten für Behinderte*

Novellierung des BSHG: Befreiung von behinderten Menschen außerhalb stationärer Einrichtungen vom Einsatz ihres Vermögens

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/3237

*Effektivere und sozialverträgliche Behindertenhilfe in BW*

Erhöhung der Freigrenzen bei der Anrechnung des Vermögens von Behinderten zur Finanzierung des Arbeitsplatzes in Behindertenwerkstätten; Verstärkung der Anreize zur Vergabe öffentlicher Aufträge an Behinderteneinrichtungen, Anrechnung dieser Aufträge auf die Schwerbehindertenabgabe

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/4030

*Steuerliche Behandlung von Zweckbetrieben für Lernbehinderte*

Ermäßigter Steuersatz gemäß UStG für handwerkliche Ausbildungsbetriebe mit Behinderten, Änd der Einstufung im Falle einer Teilnahme an Ausschreibungen bzw am Wettbewerb mit anderen Unternehmen, Beschränkung auf die Erfüllung des steuerbegünstigten Zwecks, Anwendung von § 68 (3) AO?

KlAnfr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/4115

*Umsetzung der Pflegeversicherung*

Entwicklung der Pflegebedürftigkeit unter Einbeziehung der pflegebedürftigen Behinderten und psychisch Kranken; Finanzierung von Krankenwohnungen und teilstationären Pflegeplätzen, von Einrichtungen für Behinderte, insbes Werkstätten für Behinderte

Antr  
s. *Pflegefall-Versicherung*  
Drs 11/4730

*Facilitated Communication - Gestützte Kommunikation*

Anwendungsmöglichkeiten der o.g. Methode zur Förderung von autistischen sowie nichtsprechenden Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in (Wohn-)Heimen, Schulen und Behindertenwerkstätten; entsprechende Fortbildungsangebote für Lehrer und Erzieherinnen

Antr  
s. *Informations- und Kommunikationstechnik*  
Drs 11/5290

*Verwertung von Elektronikschrott*

Art und Umfang der Wiederverwertung; Wettbewerb bzw Kooperation zwischen gewerblichen Verwertern und Werkstätten für Behinderte, Überlassung des gesamten Markts an die Behindertenwerkstätten

Antr  
s. *Schrott*  
Drs 11/5405

*Politik für behinderte Menschen*

Ambulante und (teil-)stationäre Versorgung der Schwerstbehinderten; Verbesserung der Situation auf dem Arbeitsmarkt sowie in den Werkstätten für Behinderte, Erhöhung der Ausgleichsabgabe

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6066

*Behinderte*

Defizitabbau in der beruflichen Rehabilitation, gezielte Schulung Behinderter für den Einsatz ihrer Restfähigkeit; Verankerung arbeitsrechtlicher Mindeststandards für Beschäftigte in Behindertenwerkstätten, Fort- und Weiterbildung der Betreuer und Behinderten

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6148

*Betreuung und Versorgung Behinderter*

Verbesserung der beruflichen Rehabilitation und Integration über die Pflegesätze; Versorgung der aus den beschützten Werkstätten ausscheidenden alten Menschen

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6729

*Geringe Entlohnung in Werkstätten für Behinderte*

Bezahlung von Arbeitsentgelten unter dem Sozialhilfesatz, Durchführung einer aufkommensneutralen Erhöhung infolge einer gleichzeitigen Reduzierung von Sozialhilfeleistungen, Einbringung von Problemlösungen iRd Novellierung des BSozialhilferechts

KlAnfr  
s. *Vergütung (Einkünfte)*  
Drs 11/7023

**Werkvertrag**

s. *Arbeitsvertrag*

**Wernau, Stadt**

*Schließung der Betriebsstätte Wernau der Firma Alcatel SEL*  
Maßnahmen zur Vermeidung einer hauptsächlich Frauen betreffenden Schließung, ggf Schaffung von Ersatzarbeitsplätzen

KlAnfr  
s. *Elektrotechnische Industrie*  
Drs 11/1301

*Förderung der AMSEL-Kontaktgruppe Wernau aus Landesmitteln*

Ablehnung eines Förderantrags durch den LKreis Esslingen aufgrund von Überschneidungen zwischen den Förderrichtlinien für ambulante Hilfen und denen für familienentlastende Dienste; entsprechende Änd der Richtlinien

KlAnfr  
s. *Multiple Sklerose*  
Drs 11/1570

*Naturschutzgebiet Wernauer Baggerseen*

Ökologische Bedeutung für bedrohte Tier- und Pflanzenarten; Umsetzungsstand des Entwicklungs- und Pflegekonzepts; Lärm- und Schadstoffemissionen u.a. Beeinträchtigungen infolge der durch das Gebiet führenden Teststrecke von Daimler-Benz; rechtliche Grundlagen bzw Möglichkeiten sowie Bemühungen zur Einschränkung des Testbetriebs, Stilllegung oder Auslagerung der Strecke

Antr  
s. *Naturschutzgebiet*  
Drs 11/6241

*Verkehrsentlastung in Wernau*

Prüfung bzw finanzielle Förderung einer nordöstlichen Randstraße oder einer durchgehenden Umgehungsstraße?

Antr Ulrich Deuschle u.a. REP 28.07.1995 und Stellungnahme VM Drs 11/6304  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 01.02.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

**Wertanalyse**

s.a. *Unternehmensberatung*

*Wertanalyse Baumaßnahmen bei liegenschaftlichen Unterbringungsfällen*

Verkürzung der Verfahrensdauer bei Baumaßnahmen im Zusammenhang mit Nutzungsänderungen in landeseigenen oder angemieteten Räumen; Beratende Äußerung gemäß § 88 Abs 2 LHO

Mittlg RH 09.09.1993 Drs 11/2496  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2321  
BeschlEmpf und Bericht FA 21.04.1994 Drs 11/3861  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868  
Mittlg LReg 12.01.1995 Drs 11/5231

**Wertpapierbörse**

s. *Börse*

**Wertschöpfungssteuer**

s.a. *Gewerbesteuer*  
s.a. *Mehrwertsteuer*  
s.a. *Umsatzsteuer*

*Forderung nach Einführung einer Wertschöpfungssteuer*

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3113  
 PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3198  
 PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3439  
 PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3829 3830 3834 3835 3862

*Finanzierung der sozialen Sicherungssysteme über eine Wertschöpfungssteuer*

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4233  
 PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5772

*Perspektive einer Wertschöpfungssteuer auf kommunaler Ebene*

PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5584 5587 5593 5594  
 PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6064 6083

**Wertstoffsammlung**

*s. Abfallwirtschaft*

**Westernach, Ortsteil**

*s. Kupferzell, Gemeinde*

**Westeuropäische Union**

*Schreiben des BVerfG vom 01.09.1992 (Az.: 2 BvE 3/92) - Verfassungsgerichtliches Verfahren auf Antrag der SPD-Bundestagsfraktion wegen Beteiligung der Bundeswehr an Überwachungsmaßnahmen von WEU und NATO im Mittelmeer*  
*s. Bundeswehr*  
 PIPr 11/7 S. 245

**Westwallbunker**

*s. Schutzraum*

**Wettbewerb**

*s.a. Deregulierung*  
*s.a. Jugend trainiert für Olympia*  
*s.a. Kartellrecht*  
*s.a. Preis (Tauschwert)*  
*s.a. Schülerwettbewerb*

*Akute Unterversorgung mit Lebensmitteln in einzelnen Stadtteilen und im ländlichen Raum BW*

Bericht über die Ursachen des Ladensterbens; Einführung folgender Grundsätze in ein Strukturanpassungsprogramm für den Einzelhandel: Wettbewerbs- und Lebensmittelkontrollrecht auf deutschem Niveau im EG-Binnenmarkt, Berücksichtigung von Nahversorgungsläden im Planungsrecht und bei entsprechenden Förderprogrammen, Ausbau des Mieterschutzes sowie Mehrwegtransportsysteme für kleinere Läden, Erhebung von Filialabgaben von Handelsketten durch die Kommunen, Beeinflussung des Verbraucherverhaltens, Förderung von Kooperationen, Zinshilfen für Existenzgründer u.a.

Antr  
*s. Handel*  
 Drs 11/182

*Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union*

Eigenkapitalausstattung der mittelständischen Unternehmen; Verbesserung der Marktchancen von kleinen und mittleren Unternehmen im Hinblick auf den EG-Binnenmarkt, u.a. Verbesserung der Informationsversorgung, der Mitarbeiterqualifikation,

Forschungsförderung; Stärkung des produktionsnahen Dienstleistungssektors

Antr  
*s. Wirtschaft*  
 Drs 11/755

*Deregulierung*

Aufhebung des RabattGes; Streichung von § 6 e des Ges gegen den unlauteren Wettbewerb

Antr  
*s. Deregulierung*  
 Drs 11/2435

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung- Weißbuch der Kommission der EG: Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung*

Mittlg  
*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
 Drs 11/3876

*Fusionskontrolle*

Unzureichende Berücksichtigung internationaler und künftiger Entwicklungen bei der Fusionskontrolle iRd Ges gegen Wettbewerbsbeschränkungen; Konsequenzen aus dem Fusionsfall Kässbohrer/Mercedes-Benz im deutschen Wettbewerbsrecht; Änd des Kartellrechts: Berücksichtigung der Realitäten des EU-Binnenmarkts bei Unternehmenszusammenschlüssen im gemeinschaftsweiter Bedeutung

Antr  
*s. Kartellrecht*  
 Drs 11/5518

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Umsetzung der Binnenmarktordnung und Defizitabbau, Risikominimierung der vollständigen Grenzöffnung, Ausschluß von Wettbewerbsnachteilen der Wirtschaft BW, insbes der mittelständischen Unternehmen, Stand der Festlegung einheitlicher europäischer Normen

GrAnfr  
*s. Wirtschaftspolitik*  
 Drs 11/5863

*Verbesserung der Wettbewerbssituation für die heimischen Unternehmen*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 53 ff  
 PIPr 11/5 30.06.1992 S. 72 ff

**Wettbewerbsverzerrung**

*s. Wettbewerb*

**Wetter**

*s.a. Klima*  
*s.a. Smog*  
*s.a. Unwetterschaden*  
*s.a. Wetterdienst*

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*

Darlegung der witterungs- und klimabedingten Einflüsse auf die Schadensentwicklung

GrAnfr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/349

#### *Industrieschnee*

Erkenntnisse über das Auftreten an Schadstoffpartikeln kristallisierten Nebels, Frage nach regionalen oder lokalen Häufungen des Auftretens von „Industrieschnee“

KlAnfr  
s. *Schnee*  
Drs 11/1406

#### *Wetterdaten für den Hochwasserschutz*

Optimierung der Hochwasserwarnung durch eine schnellere und umfassendere Auswertung der Daten aller Niederschlagsmeß- und Klimastationen des Wetterdienstes und privater Klimastationen

KlAnfr  
s. *Wetterdienst*  
Drs 11/3439

#### *Wintersmog bei Inversionswetterlagen*

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 121

### **Wetteramt**

s. *Wetterdienst*

### **Wetterdienst**

s.a. *Umweltinformation*

#### *Fortbestand des Wetteramts Freiburg*

Antr Julius Redling u.a. SPD und Roland Ströbele u.a. CDU  
11.02.1993 und Stellungnahme VM Drs 11/1392  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 06.05.1993 Drs 11/2027  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319  
Mittlg LReg 24.01.1994 Drs 11/3297

#### *Wetterdaten für den Hochwasserschutz*

Optimierung der Hochwasserwarnung durch eine schnellere und umfassendere Auswertung der Daten aller Niederschlagsmeß- und Klimastationen des Wetterdienstes und privater Klimastationen

KlAnfr Helmut Rau CDU 17.02.1994 und Antw UM Drs 11/3439

#### *Sturmwarndienst am Bodensee*

Qualitätsbeurteilung des Sturmwarndienstes durch Wasserschutzpolizei, Wassersportler und Schifffahrt; Auswirkungen einer Verlegung der Wetterwarte Konstanz zum Wetteramt Stuttgart

KlAnfr Norbert Zeller SPD 28.11.1995 und Antw VM Drs 11/6797

### **WEU**

s. *Westeuropäische Union*

### **Weyrosta, Claus MdL SPD**

*Würdigung des Abg Weyrosta für dessen Arbeit als Parlamentarier in 29-jähriger Zugehörigkeit zum Ltg*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6855 6859 ff 6901

### **Widerspruch (Rechtsbehelf)**

s. *Rechtsbehelf*

### **Wiederaufarbeitung von Kernbrennstoffen**

#### *Entsorgung baden-württembergischer Kernkraftanlagen*

Vorlage des ausstehenden Berichts; geplante Änd des AtomGes; Umfang der Zwischenlagerung radioaktiver Stoffe in den einzelnen Anlagen; Koppelung von Genehmigungen mit detaillierten Entsorgungsplänen nach neuester Technologie; Bewertung der Aufarbeitung radioaktiver Restbrennstoffe in La Hague und Sellafield als unsicher und damit als Verstoß gegen deutsche Rechtsnormen

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/561

#### *Ausstieg aus der Atomenergie*

Konsequenzen aus den Aussagen der Veba und RWE sowie den energiepolitischen Spitzengesprächen mit dem Bundeskanzler; Gespräche mit Versorgern in BW; Rückwirkungen der Aussagen zur (entbehrlichen) Wiederaufarbeitung speziell gefertigter MOX-Brennelemente, Auswirkungen des beabsichtigten Verzichts auf Endlagerung in Salzstöcken

Antr  
s. *Kernenergie*  
Drs 11/1072

#### *Rückbau der Wiederaufbereitungsanlage Karlsruhe*

Gründe für die Verzögerungen sowie Alternativen der Entsorgung der hochradioaktiven Abfälle, vertragliche Vereinbarungen zwischen der BReg und der belgischen Regierung; Kosten und Kostenträger der Stilllegung; Einbeziehung atomkritischer Gutachten sowie frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Antr  
s. *Reaktor*  
Drs 11/1584

#### *Entsorgung atomarer Abfälle aus baden-württembergischen Atomkraftwerken*

Kapazitäten, Arten und Mengen der internen Lagerung abgebrannter Brennelemente in BW; Umfang, Sicherheit und Kosten der Wiederaufarbeitung in La Hague und Sellafield, Übereinstimmung dieser Art der Entsorgung mit den Forderungen des AtomGes? Ausstieg aus den Verträgen? Verbleib des anfallenden Plutoniums und Urans, Anteil der Wiederverwendung und Rücklieferung; finanzielle Rückstellungen und Kosten der Betreiber für den Abriß von Reaktoren und Entsorgung der anfallenden Abfälle, Auswirkungen auf den Strompreis im Falle einer Umlegung; Forschungsstand und Erfahrungen hinsichtlich des Umstiegs von der Wiederaufarbeitung zur direkten Endlagerung

GrAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/1590

#### *BRatsinitiative für ein Atom-AusstiegsGes*

Ablehnung der Novelle des AtomGes im BRat; Einbringung des o.g. GesEntw: Förderung von umweltverträglichen Verfahren zur Endlagerung abgebrannter Kernbrennstoffe ohne Wiederaufarbeitung, Widerruf von Genehmigungen für Brennelemente mit Plutoniumbeimischung, Anerkennung einer dauerhaft sicheren Einlagerung radioaktiver Abfälle als Entsorgungsnachweis, Exportverbot von radioaktiven Abfällen und Zwischenprodukten

ins Ausland, Ablehnung der Privatisierung einer Endlagerung, technische Nachrüstung der KKW, Anpassung der Deckungsvorsorge für nukleare Schäden an den Umfang möglicher und eingetretener Schäden, Einbringung der Rückstellungen der Betreiber für die Endlagerung und Stilllegung von Anlagen in einen unabhängigen Fonds

Antr  
s. *Kernenergie*  
Drs 11/2373

*Abtransport bestrahlter Brennelemente aus dem Gemeinschaftskernkraftwerk Neckarwestheim (GKN 1 und GKN 2)*

Transporte mit abgebrannten Brennelementen zur Wiederaufarbeitung nach La Hague ab April 1994

KlAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/3344

*Weiterbehandlung der hochradioaktiven Abfalllösungen in der WAK Karlsruhe*

Risikoabschätzung für die geplante Abfüllstation und den Transport der CASTOR-Behälter zur Verglasung nach Mol; Radioaktivitätsfreisetzung im Falle eines Flugzeugabsturzes oder Transportunfalls; öffentliche Erörterung der verschiedenen möglichen Varianten unter Hinzuziehung auch von atomkritischen Gutachtern

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/3553

*Illegaler Handel mit Nuklearmaterial*

Herkunft des in Tengen bei einem Geschäftsmann gefundenen Plutoniums 239; Risiken bzw weitere Fälle des Handels mit radioaktiven Materialien aus Atomanlagen bzw Wiederaufarbeitungsanlagen; Erkenntnisse über Verkäufer und Käufer; Grenzkontrollen u.a. Maßnahmen

KlAnfr  
s. *Kernbrennstoff*  
Drs 11/4099

*Direkte Endlagerung von ausgedienten Brennstäben*

Bewertung der Expertenmeinung zu einem Umstieg auf direkte Endlagerung in Deutschland und Kündigung der Aufarbeitungsverträge im Ausland, Bereitschaft des französischen Aufarbeitungsunternehmens Cogema zu Preisnachlässen? Problematik des Entsorgungsnachweises der direkten Endlagerung nach dem KernenergieGes

KlAnfr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/5826

*Aktuelle Entsorgungssituation der baden-württembergischen Atomkraftwerke*

Entwicklung seit Beantwortung der GrAnfr 11/2115; Lagerung abgebrannter Brennelemente in den fünf KKW, Erbringung der vom AtomGes geforderten Entsorgungsvorsorgenachweise? Vertragliche Bindung der Betreiber mit Wiederaufarbeitungsanlagen, vorzeitige Kündigung dieser Verträge?

Antr  
s. *Entsorgung*  
Drs 11/5961

*Wiederaufbereitung der abgebrannten Brennelemente aus baden-württembergischen KKW in La Hague und Sellafield*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6464 6466

## Wiedervereinigung Deutschlands

s. *Deutsche Einheit*

## Wieser, Franz MdL CDU

*Glückwünsche zum Geburtstag*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 245

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2401

## Wieslaufalbahn

*Perspektive der Wieslaufalbahn bis Welzheim*

Stand, Bedingungen und Kosten einer Wiederinbetriebnahme des Schienenverkehrs auf der Strecke Rudersberg-Welzheim; Erarbeitung eines attraktiven ÖPNV-Angebots im Zusammenwirken mit dem Zweckverband Wieslaufalbahn; Einbeziehung der Strecke in die Nahverkehrskonzeption des Landes sowie in die Fortschreibung des Generalverkehrsplans 1994

Antr Friedrich-Wilhelm Kiel u.a. FDP/DVP 12.10.1993 und  
Stellungnahme VM Drs 11/2716

BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Verlängerung der Wieslaufalbahn*

Verlängerung von Rudersberg nach Backnang; Kosten, Planungs- und Bauzeiten verschiedener Varianten; Verlängerung der S-Bahn in das Wieslaufal unter dem Aspekt der Errichtung einer Ringbahn um die Landeshauptstadt; Modernisierung der oberen Wieslaufalbahn zwischen Rudersberg und Welzheim auf der bestehenden Trasse

Antr REP 30.06.1994 und Stellungnahme VM Drs 11/4249  
BeschlEmpf und Bericht VerkehrsA 13.07.1995 Drs 11/6468  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

## Wiesloch, Stadt

s.a. *Leimbach*

*Neue Trägerformen für die PLK*

Gründung einer Betriebs-GmbH am PLK Wiesloch, Aufgabe früherer Überlegungen für das PLK Winnenden?

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/2043

*Personalsituation am PLK Wiesloch*

Einbeziehung von nicht zur direkten psychiatrisch-therapeutischen Versorgung gehörenden Ärztstellen in die Stellenberechnung nach der PsychiatriepersonalvertretungsO; Sicherstellung des Versorgungsstandards für psychisch Kranke auch in Zeiten finanzieller Engpässe

Antr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/3246

*Unterbringungssituation im PLK Wiesloch*

Bettenzahlen der einzelnen Stationen, Einblickverweigerung in das Unterbringungszimmer für Besucher der Station B 33, Über-

lastung von Ärzten und Pflegepersonal, Zeitvorgaben für die Pflege von Bedürftigen pro Tag?

KlAnfr  
s. *Psychiatrie*  
Drs 11/5933

## Wild

s.a. *Birkhuhn*  
s.a. *Fuchs*  
s.a. *Greifvogel*  
s.a. *Hase*  
s.a. *Jagd*  
s.a. *Luchs*  
s.a. *Nagetier*  
s.a. *Wildkatze*

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten; hier: Entscheidung der LReg im BRat*

*Vorschlag einer VO (EWG) des Rates zur Regelung des Besitzes von und des Handels mit Exemplaren wildlebender Tier- und Pflanzenarten - Drs 10/6763*

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/9

*Internationale und interregionale Zusammenarbeit im Naturschutz*

Regionale Umsetzung der europäischen FFH-Richtlinie (zur Erhaltung der wildlebenden Tier- und Pflanzenarten)

Antr  
s. *Naturschutz*  
Drs 11/228

*Erhaltung, Erweiterung und extensivierte Bewirtschaftung des Grünlandes in BW*

Förderung der Anlage von Wildäusungsflächen

Antr  
s. *Grünland*  
Drs 11/254

*Waldsterben in BW; Aufbau eines regionalen Konzeptes zur umfassenden Datenerhebung, Vorsorge und Bekämpfung*

Novellierung des WaldGes und des JagdGes, Erhöhung des Anteils von Bann- und Schonwäldern bzw Fortschreibung der Wildabschußplanung

GrAnfr  
s. *Waldsterben*  
Drs 11/349

*Entwicklung der Abschlußzahlen von Rehwild*

Entwicklung seit 1990 in den einzelnen Jagdbezirken; regionale Unterschiede, insbes im Hinblick auf die von den Stürmen des Jahres 1990 besonders betroffenen Landesteile; Gefährdung der Wiederbewaldung von sturmgeschädigten Flächen durch Rehwildverbiß?

KlAnfr  
s. *Jagd*  
Drs 11/400

*Schwarzwild*

Entwicklung der Bestände und Schäden nach Regionen bzw hauptsächlich betroffenen Kulturarten; Schadensabwicklung in

Geld? vorbeugende Maßnahmen gegen Schwarzwildschäden; Maßnahmen zur Reduzierung der Bestände?

KlAnfr Karl Göbel CDU 11.09.1992 und Antw MLR Drs 11/444

*Umsetzung der neuen EG-Richtlinie „zur Regelung der gesundheitlichen und tierseuchenrechtlichen Fragen beim Erlegen von Wild und bei der Vermarktung von Wildfleisch“ in Bundes- und Landesrecht*

Problematik und Stand der Umsetzung in nationales Recht; vorgesehene Regelungen und Auflagen für Schalenwild im praktischen Jagdbetrieb; Erfahrungen mit dem Verhalten der deutschen Jäger im Hinblick auf Wildbrethygiene

Antr Michael Herbricht u.a. REP 22.04.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1793  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 15.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Birkwild-Wiedereinbürgerungsprojekt Wurzacher Ried*

Vorwürfe gegen den LJagdverband im Zusammenhang mit dem Habichtfang iRd o.g. Projekts seit 1978; Einholung, Erteilung und Einhaltung erforderlicher Ausnahmegenehmigungen, u.a. bei der Anfertigung von Diplom- und Doktorarbeiten; Verhalten des MLR und der nachgeordneten Behörden; Gründe und Verantwortliche für die Weiterführung des Projekts trotz der Verstärke und mangelhaften Dokumentation; Rolle der LfU im Umgang mit den gefangenen Habichten; Umfang der heutigen Birkhuhnpopulation sowie der in das Projekt geflossenen Mittel; Zurückforderung der Fördermittel?

Antr  
s. *Birkhuhn*  
Drs 11/2592

*Abschlußzahlen zwischen Forstverwaltung und privaten Jägern*

Entwicklung der Abschlußpläne und Jahresjagdstrecken bei den einzelnen Wildarten seit 1991; Angleichung der Abschlußpläne zwischen den von der Forstverwaltung und privaten Jägern bejagten Flächen

KlAnfr  
s. *Jagd*  
Drs 11/3083

*Ges zur Änd des LJagdGes*

Aufwertung des Arten- und Tierschutzes, u.a. Sachkundenachweis für Ausübung der Fallenjagd durch Nichtjäger, Aufnahme eines Tierschutzvertreters in den Jagdbeirat der obersten Jagdbehörde; Erhöhung der zulässigen Zahl von Pächtern in einem Eigenjagdbezirk; Erreichung einer tierschutzkonformen Wildfolge; Neubestimmung der Wildfütterungsgrenzen; Ermöglichung der Treibjagd auch auf Schalenwild; besserer Schutz von Wildschutzgebieten durch Betretungsverbote u.a.m.

GesEntw  
s. *Jagdgesetz*  
Drs 11/5803

*Gesundheitsgefährdung durch freilebende Tiere, wie beispielsweise Tauben*

Zunahme von Tauben, Enten und Ratten sowie Wildtieren, wie Fuchs, Wildschwein oder Waschbär in Wohngebieten; Gesundheitsgefährdung der Bevölkerung, Schäden an Grundstücken und Gebäuden, Maßnahmen zur Gefahrenminimierung, Beurteilung von ordnungspolitischen Instrumenten gegen den Fütterungs-Mißbrauch

KlAnfr

*s. Gesundheitsgefährdung*  
Drs 11/6246

*Wildschweinplage im Raum Schorndorf (Rems-Murr-Kreis)*  
Umfang des Schadens auf den bestellten Feldern auf Schorndorfer Gemarkung (Oberberken/Schlichten); Steigerung der Schwarzwildbejagung u.a. Möglichkeiten zur Eindämmung der Wildschweinpopulation

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 12.10.1995 und  
Antw MLR Drs 11/6613

*Reduzierung der überhöhten Wildbestände; Erteilung der Jagderlaubnis auf einen Einserhirsch im Schönbuch als Abschiedsgeschenk an den ausscheidenden Abg Albrecht*

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5080 5087 5094

### **Wildbad, Stadt**

*s. Bad Wildbad, Stadt*

### **Wildberg, Stadt**

*Ortsdurchfahrt Sulz am Eck/Gemeinde Wildberg im Zuge der L 358*

Zustand und Gefährdungspotential o.g. Durchgangsstraße; Berücksichtigung der notwendigen Maßnahmen im Generalverkehrsplan 1994

KlAnfr  
*s. Landesstraße 358*  
Drs 11/4611

### **Wilde Bühne**

*s. Theater*

### **Wildkatze**

*s.a. Luchs*

*Wildkatze in BW*

Vorkommen, Schäden und Gefährdungen von Wildkatzen in BW; Untersuchung geeigneter Lebensräume für eine Wiedereinbürgerung und Bestandssicherung

Antr Peter Hauk u.a. CDU 02.03.1993 und Stellungnahme  
MLR Drs 11/1482  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 15.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

### **Wildpflanze**

*s. Pflanze*

### **Wilhelma**

*s. Tierpark*

### **Wilhelmsdorf, Gemeinde**

*Erdgasspeicher bei Wilhelmsdorf*

Beurteilung der energiepolitischen Notwendigkeit sowie der Risiken des Projekts, u.a. aus der Nähe zum erdbebengefährdeten Zollerngraben; Entwicklung eines Katastrophenplans? Lärmbelastung und Energieaufwand beim Einpressen des Gases

KlAnfr  
*s. Erdgas*  
Drs 11/5839

### **Windenergie**

*s. Permanente Energiequellen*

### **Windkraftanlage**

*s. Permanente Energiequellen*

### **Winnenden, Stadt**

*Unterbringung Hirnverletzter im Psychiatrischen Landeskrankenhaus Winnenden*

Maßnahmen gegen die Unterbringung in Mehrbettzimmern an offenen Fluren; Realisierung des angekündigten Programms zur Bereitstellung von Dauerpflegeplätzen für Menschen mit schweren Schädelhirnverletzungen

KlAnfr  
*s. Hirnverletzter*  
Drs 11/908

*Neue Trägerformen für die PLK*

Gründung einer Betriebs-GmbH am PLK Wiesloch, Aufgabe früherer Überlegungen für das PLK Winnenden?

Antr  
*s. Psychiatrie*  
Drs 11/2043

*Mittelbereitstellung zur Finanzierung des BFernstraßenvorhabens B 14 Streckenabschnitt Backnang/W - Winnenden/S*

Hinwirkung auf Einstellung einer Finanzierungsrate für den ersten Bauabschnitt in den BHaushalt 1996, Realisierung der Planungs-, Vergabe- und Baureife des Projekts 1995/96

Antr  
*s. Bundesstraße 14*  
Drs 11/6583

*Beschleunigung der Ausbaumaßnahme B 14 auf dem Streckenabschnitt Winnenden-Backnang*

Entscheidung über die Tunnelvariante „lang“, Durchführung des Planfeststellungsverfahrens, Baubeginn auf Gemarkung Winnenden, Finanzierung über Rückflußmittel aus den neuen BLändern

Antr  
*s. Bundesstraße 14*  
Drs 11/6699

*Bau der Südumgehung Winnenden-Birkmannsweiler*

Frage nach Einsprüchen gegen den Planfeststellungsbeschluß; Mittelbereitstellung für einen Baubeginn 1996/97? Schaffung der rechtlichen Voraussetzungen für eine private Vorfinanzierung als Modell für den LStraßenbau?

KlAnfr  
*s. Ortsumgehung*  
Drs 11/6978

*Ortsumgehungen im Zuge von LStraßen*

Mittelbereitstellung, Rangfolge und Dringlichkeit der 1996 anstehenden Maßnahmen; Realisierung der Umgehung Birkmannsweiler aufgrund der dortigen Verkehrsbelastung?



KlAnfr  
s. *Ortsumgehung*  
Drs 11/7122

## Winterbach, Gemeinde

### *Verkabelung von 110-kV-Leitungen*

Auswirkungen elektromagnetischer Felder, ausgehend von Starkstromleitungen, auf den Menschen: Untersuchungen, Messungen, Empfehlungen und Grenzwerte im europäischen Vergleich; Möglichkeiten zur Durchsetzung einer Verkabelung o.g. Freileitungen über bebautem Gebiet; Instrumente des RegPräs als Genehmigungsbehörde, Prüfung der speziellen Situation im Remstal, insbes im Bereich der Gemeinden Remshalden, Winterbach und Schorndorf; Änd bei der Planung und Genehmigung von Wohngebieten unter oder in unmittelbarer Nähe von Starkstromleitungen?

KlAnfr  
s. *Elektrizität*  
Drs 11/2174

*Fahrradabstellplätze an der S-Bahn-Haltestelle in Winterbach*  
PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2271

*Anwendung des Sachleistungsprinzips gegenüber Asylbewerbern in Winterbach*  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2786 2787

## Winterdienst

*Bericht der LReg zu einem Beschluß des Ltg; hier: Modernes System zur Wiederaufbereitung von Enteisungsmitteln am Flughafen Stuttgart*

Verfahren, Flächen und Mittel zur Flugzeugenteisung; Art der Entsorgung bzw Wiederaufarbeitung der eingesetzten Mittel

Mittlg LReg 27.03.1995 Drs 11/5778

## Wintersmog

s. *Smog*

## Wintersport

*Ski-Schullandheimaufenthalte am Gymnasium Tettngang*

Einschränkung der Entscheidungsfreiheit der Klassenpflgesellschaften durch die Bindung an ein Ski-Schullandheim; Fehlen des Klassenlehrers bei derartigen Veranstaltungen; Ausschuß von Schülern, die sich im alpinen Skisport nicht ausbilden lassen wollen, von diesen Aufenthalten ohne Alternativ-Programm; Berechtigung der Aufenthalte in der vom Massentourismus belasteten Alpenregion

KlAnfr  
s. *Schullandheim*  
Drs 11/584

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Beurteilung der vom Skisport verursachten ökologischen Schäden

GrAnfr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/1660

*Einstellung der Skizüge ins Allgäu*

Gründe und Auswirkungen der o.g. Streichung; Beteiligung an einer Werbeaktion „Mit der Bahn ins Allgäu“

KlAnfr  
s. *Schienenverkehr*  
Drs 11/3364

*Schneekanonen in BW*

Ökologische Bewertung, insbes Energie- und Wasserverbrauch, Verkürzung der Vegetationsperiode, Bodenerosion; Einschränkungs- und Verbotsmöglichkeiten; Beurteilung der Genehmigung bzw Gefahr zahlreicher Folgeanträge der Anlage in Todtnau; Vorgehensweise der Alpenländer; Förderung eines sozial- und umweltverträglichen Tourismus für die Region Südschwarzwald - über die im Hpl 1995/96 etatisierten Werbemittel hinaus

Antr  
s. *Schnee*  
Drs 11/5162

*Kritik an der Kommerzialisierung des Skisports*  
PIPr 11/9 22.10.1992 S. 513 514

## Winzersekt

s. *Schaumwein*

## Wirtschaft

s.a. *Akademie für Wirtschaft und Technik*

s.a. *Arbeitgeber*

s.a. *Frau und Wirtschaft*

s.a. *Handel*

s.a. *Handwerk*

s.a. *Kommission „Wirtschaft 2000“*

s.a. *Konjunktur*

s.a. *Unternehmen*

s.a. *Wirtschaftliche Kooperation*

s.a. *Wirtschaftsförderung*

s.a. *Wirtschaftskriminalität*

s.a. *Wirtschaftspolitik*

s.a. *Wirtschaftssystem*

s.a. *Wirtschaftswissenschaft*

s.a. *Zulieferindustrie*

*BW und die asiatisch-pazifische Region*

Initiativen der Wirtschaft des Landes in Asien; begleitende Hilfen der LReg, Ausbau der Einrichtungen und Präsentationen vor Ort, der Marktbeobachtung und -information, Aktivierung des Mittelstands, Heranbildung von Nachwuchskräften usw; Einrichtung eines zweijährigen Studiengangs für junge Asiaten sowie eines Studiengangs „Asiatische Wirtschaft“ an Hoch- und Fachschulen

Antr  
s. *Asien*  
Drs 11/218

*Energiepolitik*

Verbrauchsentwicklung im Industrie-, Verkehrs- und Haushaltsbereich; Sparpotential und -ansätze, insbes zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen; Zielkonflikte zwischen der Energiegewinnung aus Wasserkraft u.a. regenerativen Quellen und Umwelt; Vorbereitung auf den EG-Binnenmarkt im Energiebereich; Beeinflußbarkeit der Strompreise im Hinblick auf eine Verbesserung

des Wirtschaftsstandorts BW; Stand der Energieforschung und -beratung (Einrichtung der Energieagentur); Vorgaben für die Klimatisierung öffentlicher Gebäude; Verminderung des Wasserverbrauchs zur Kraftwerkskühlung, Wasseranreicherung des Neckars; Initiativen der EVU, rechtliche und förderrechtliche Maßnahmen der Politik

GrAnfr  
s. *Energiepolitik*  
Drs 11/237

*Gewinnung von Fachleuten aus der Industrie, Wirtschaft und Gesellschaft zur Mitarbeit an den Hochschulen des Landes*

Rechtliche und finanzielle Rahmenbedingungen zur Einbindung o.g. Kräfte in den Lehrbetrieb, systematische Übertragung von Gastprofessuren, Rückgewinnung von wissenschaftlichem Nachwuchs aus dem Bereich der Wirtschaft

Antr  
s. *Lehre (Hochschulbereich)*  
Drs 11/591

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Sicherung als Wirtschaftsstandort; Unterstützung bei der Erschließung von Gewerbegebieten; Abbau von Beschränkungen der Zugangsmöglichkeiten für deutsche Handwerksbetriebe auf dem Schweizer Markt

GrAnfr  
s. *Hochrhein-Bodensee, Region*  
Drs 11/691

*Entwicklung und Perspektiven des Wirtschaftsstandorts BW*

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD  
PIPr 11/8 21.10.1992 S. 333

*Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union*

Entwicklung der Im- und Exporte im Gesamten und in den Schlüsselbranchen Maschinen-/Fahrzeugbau, Elektrotechnik in bezug auf EG- und Nicht-EG-Länder; Verbesserung der Marktchancen von kleinen und mittleren Unternehmen im Hinblick auf den EG-Binnenmarkt, u.a. Verbesserung der Informationsversorgung, der Mitarbeiterqualifikation, Forschungsförderung; Stärkung des produktionsnahen Dienstleistungssektors; Zustimmung zum Maastrichter Vertrag, Einbeziehung des BTags und BRats in die Entscheidung zur Einführung der dritten Stufe der Währungsunion, Erteilung des Auftrags zur Erarbeitung einer Europäischen Verfassung an das EP

Antr SPD 28.10.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/755  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 916  
Mittlg LReg 10.05.1993 Drs 11/1936

*Strukturwandel im LKreis Tübingen*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten im Vergleich mit dem Landesdurchschnitt; Einbindung der Universität in eine gemeinsame Wirtschaftspolitik mit dem Ziel der Ansiedlung produktorientierter Dienstleistungsunternehmen; Unterstützung der Einrichtung eines Gründer- und Technologiezentrums

Antr  
s. *Tübingen, Landkreis*  
Drs 11/1051

*Bodenseeraum*

Entwicklung und Perspektiven der Wirtschaft im Bodenseeraum; Situation der Luft- und Raumfahrt- sowie Rüstungsindustrie; Förderung von Konversionsprojekten; Zahl von Arbeitslosen und Kurzarbeitern; Reduzierung der Langzeitarbeitslosigkeit

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik und Wirtschaft*

Standortgefährdende Rahmenbedingungen des GentechnikGes und seiner 28 AusführungsVO: Abwanderung von Pharmafirmen mit ihren gentechnischen Forschungs- und Produktionsanlagen sowie in Deutschland ausgebildeten Akademikern ins Ausland, Verkaufsanteil ausländischer, gentechnisch hergestellter Medikamente in BW; Anwendung der Genomanalyse bei betrieblichen Einstellungsuntersuchungen

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1259

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der Wirtschaft und der Wirtschaftspolitik*

Bessere Honorierung der Leistungsbereitschaft von Arbeitnehmern und Unternehmern: Flexibilisierung der (Lebens-)Arbeitszeiten, Konzentration staatlicher Transferleistungen beim Finanzamt - Verrechnung mit der Steuerschuld, Arbeitnehmerbeteiligung am Produktivvermögen, mittelstandsorientierte Steuerpolitik u.a.; Handlungsbedarf in den zentralen Bereichen: Fahrzeugbau, Elektrotechnik und Maschinenbau sowie Verkehrswege, Bildung und gewerbliche Abfälle

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1262

*Gentechnik - Eine Schlüsseltechnologie der Zukunft*

Abwanderung der industriellen Forschung und Produktion im Bereich der Gentechnik ins Ausland - aufgrund problematischer Rahmenbedingungen des GentechnikGes und seiner AusführungsVO; Stellenwert der Gentechnologie zur Sicherung des Wirtschaftsstandorts BW

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1281

*Verbindung Industrie und Nahverkehrspolitik*

KIAnfr  
s. *Schienenfahrzeug*  
Drs 11/1639

*Strukturwandel im LKreis Esslingen*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten seit 1988; Auswirkungen der Krise auf bestimmte Gebiete, Branchen und Frauenerbeitsplätze; Hilfsangebote für Firmen der Bereiche Maschinenbau, Rüstung, Fahrzeugbau und Zulieferer; Einbeziehung von FH und Forschungseinrichtungen in eine interkommunale Wirtschafts- und Gewerbepolitik

Antr  
s. *Esslingen, Landkreis*  
Drs 11/1682

*BW und Japan*

Bilanz, Strategien und Perspektiven von (mittelständischen) Firmen aus BW auf dem japanischen Markt, flankierende Maßnahmen und Programme des Landes in bezug auf Japan und den gesamten ostasiatischen Raum; Einrichtung einer Kontaktbörse sowie einer Konzertierte Aktion, Unterstützung von Bürogemeinschaften sowie der deutschen Schule in Tokio, Ausbau der Japanorientierung an Schulen, FH und Universitäten, Ver-

stärkung des Austausches von Studenten und Führungskräften sowie der kulturellen Kooperation, Drängen auf ein Konzept der EG u.a.

Antr  
s. *Japan*  
Drs 11/1744

#### *Einsetzung einer Deregulierungskommission*

Aufgaben und Zusammensetzung o.g. Kommission zur Entlastung der Wirtschaft von bürokratischem Aufwand, zur Verkürzung von Genehmigungsverfahren, „Entschlackung“ von Rechtsvorschriften und Förderprogrammen u.ä.; Ansiedlung der Kommission beim WM, Informationsaustausch mit der Kommission zur Verwaltungsreform, Berichtsvorlage nach einem Jahr als Ltg-Drs

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/1863

#### *Wirtschaftsstandort BW*

Umfang und Auswirkungen der Absatzschwäche in den Schlüsselbranchen Kraftfahrzeugindustrie, Elektrotechnik und Maschinenbau; Stützungsmaßnahmen der LReg; Möglichkeiten zum Abbau dieser Monostruktur; Steigerung der Attraktivität des Dienstleistungsstandorts Stuttgart

Antr  
s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/1924

#### *Handwerk in BW*

Vergleich der Eckdaten mit anderen Wirtschaftsbereichen; Berücksichtigung des Handwerks bei der Umsetzung des Programms „Wirtschaftsstandort BW“

GrAnfr  
s. *Handwerk*  
Drs 11/2059

#### *Wirtschaftliche Bedeutung des Umweltschutzes und der Umwelttechnik in BW*

Umweltdienstleistungen und -forschung sowie Produktion umwelttechnischer Güter: Betriebe, Beschäftigte, Umsätze, Förderung von EG, Bund und Land, Beratung durch öffentliche Einrichtungen und Hochschulen, Unternehmen mit Beteiligung der öffentlichen Hand; ökonomische Auswirkungen einer weiteren Forcierung umweltrelevanter Rechtsnormen auf die Wirtschaft allgemein sowie für den Umweltwirtschaftssektor

Antr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/2277

#### *Deregulierung*

Entlastung der Wirtschaft durch Verringerung der Regelungs- und Beschleunigung von Genehmigungsverfahren

Antr  
s. *Deregulierung*  
Drs 11/2435

#### *Wirtschaftsnahe Forschung in BW*

Gefährdung der anwendungsorientierten Forschungseinrichtungen durch die geplanten Kürzungen im Bundeshaushalt, Beurteilung der Bonner Vorschläge für eine Forschungsevaluation auch in den westlichen BLändern; Entwicklung der auftragsorientierten Forschungsgelder sowie der Erfolge des Technologietransfers - differenziert nach großen, mittleren und kleinen Unterneh-

men; Verstärkung des Technologietransfers zugunsten des Mittelstands, Moderatorenrolle des Regierungsbeauftragten; Förderung einzelbetrieblicher Entwicklungsvorhaben mit Innovationscharakter als Teil der Mittelstandsförderung; Stärkung der betrieblichen Innovationen und Transparenz dieser Leistungen

GrAnfr  
s. *Technologietransfer*  
Drs 11/2449

#### *RegErkl des MinPräs zur Wirtschaftspolitik und Aussprache*

RegErkl  
s. *Wirtschaftspolitik*  
PIPr 11/30 S. 2321

#### *Strukturwandel in Mannheim*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten seit 1988 im Vergleich mit dem Landesdurchschnitt: Einwohner, Pendler, Arbeitsplätze für Männer und Frauen, Wirtschaftssektoren, Neugründungen und Konkurse; vom Strukturwandel besonders betroffene Branchen; Möglichkeiten der Standortstärkung

Antr  
s. *Mannheim, Stadt*  
Drs 11/2675

#### *Wirtschaft und Ausbildung*

Vorschläge der Kommission „Wirtschaft 2000“, Aufwertung der Bereiche Technik und Wirtschaft in Schule und Hochschule, Industriepraktika in der Lehrerbildung, Berufsorientierung an der gymnasialen Oberstufe, Patenschaften der Wirtschaft für Schulen, Überarbeitung der Lehr- und Studienpläne, Leistungsdefizite im Berufsschulwesen, Personalaustausch zwischen Unternehmen und Hochschulen, Ausbau der internationalen Kooperation der Hochschulen, Lehrveranstaltungsangebot in Fremdsprachen sowie für Berufstätige etc

Antr FDP/DVP 12.10.1993 und Stellungnahme MKS Drs 11/2717  
BeschlEmpf und Bericht SchulA 16.02.1994 Drs 11/3577  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

#### *Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*

Auswirkungen des wirtschaftlichen Strukturwandels auf den Arbeitsmarkt; Bedeutung von Einflußfaktoren, wie zunehmende weltwirtschaftliche Verflechtung, EG-Binnenmarkt, Osteuropa; Verzahnung von Maßnahmen der Wirtschaftsförderung mit arbeitsmarktpolitischen Instrumenten

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/2722

#### *Wirtschaftliche Entwicklung in der Region Freiburg*

Entwicklung der Rahmendaten in Freiburg und dem LKreis Breisgau-Hochschwarzwald: Branchen, Arbeitsplätze, Firmengründungen und -konkurse; Unterstützung der Industrieansiedlung; Verbesserung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit den Oberrhein-Regionen Elsaß und Schweiz, insbes beim Ausbau der Wirtschafts- und Arbeitsmarktbeziehungen; vorrangige Förderung öffentlicher Verkehrsmittel

Antr  
s. *Freiburg, Stadt*  
Drs 11/2725

#### *Regionale Wirtschaftsentwicklung in BW*

Regionale Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts, der Arbeitsplätze und Arbeitslosenzahlen im verarbeitenden Gewerbe,

im Handel und Verkehr und bei den sonstigen Dienstleistungen ab 1983; Höhe und Art der Wirtschafts- und Wohnungsbauförderung, der Investitionen im Verkehrssektor sowie der Mittel aus Stadt- und Dorfentwicklungsprogrammen

Antr Dieter Stoltz u.a. SPD 21.10.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2773  
BeschlEmpf und Bericht WA 23.03.1994 Drs 11/3734  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Steigerung der Forschungswirksamkeit im Verhältnis von Hochschule und Wirtschaft*

Vergleich der Forschung, Patentanmeldungen und Marktumsetzung mit USA und Japan; Zusammensetzung der eingeworbenen Drittmittel; Forschungsmittelausstattung der FH; Vorschläge zur Beschleunigung der Umsetzung universitärer Forschungsergebnisse in marktfähige Produkte, u.a. durch Transfereinrichtungen, Informationsbörsen, insbes für mittelständische Unternehmen; Vermeidung der Mehrfachforschung an den Hochschulen; Thematisierung der Forschungswirksamkeit durch die Akademie für Technikfolgenabschätzung

Antr  
s. *Technologietransfer*  
Drs 11/2887

*Abbau von Wirtschafts- und Handelshemmnissen im Bodenseeraum*

Perspektiven angesichts des Nein der Schweizer zum EWR, Verbesserung des grenzüberschreitenden Dienstleistungsbereichs, Bewertung der Auswirkungen des europäischen Binnenmarkts auf die Bodenseeregion in der IBK

KIAnfr Norbert Zeller SPD 12.11.1993 und Antw WM Drs 11/2914

*Ökonomische Konsequenzen internationaler Arbeitskräftemobilität*

Gründe, Umfang und Folgen internationaler Wanderungsströme seit 1960 auf seiten der Aus- und Einwanderungsländer; Herkunfts- und Zielregionen der Migranten, insbes von außerhalb Europas nach westlichen Industriestaaten und BW; Tendenzen der laufenden GATT-Verhandlungen; Qualifikation der Zuwanderer, Akzeptanz von Wirtschaftsimmigranten, Auswirkungen auf dem Arbeitsmarkt bzw auf die Arbeitslosenquote hierzulande, auf einzelne Wirtschaftsbereiche, internationalen Handel, Produktivität, Investitionsquote, Mobilität von Kapital und Technologie, soziale Umverteilung u.a.m.; Höhe der Arbeitslosigkeit als Begründung eines Aufnahmestopps bzw einer generellen Rückführung; Forcierung der Entwicklungshilfe

GrAnfr  
s. *Einwanderung*  
Drs 11/3009

*Europäische Wirtschaftsbeziehungen*

Arbeitsmarktperspektiven des jüngsten Euro-Gipfels; Wirtschafts- und Forschungsförderung der EU: Umfang, Empfänger, Ziele, Anteil kleiner und mittlerer Unternehmen, Ausrichtung auf Zukunftstechnologien; Harmonisierung des Gesellschafts- und Kartellrechts, Errichtung eines EU-Kartellamtes; Folgen der Krise im Europäischen Währungssystem, besonders betroffene Branchen, Bedeutung der vereinbarten zweiten Stufe der Währungsunion

Antr SPD 15.12.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/3126  
PIPr 11/40 02.03.1994 S. 3178  
BeschlEmpf und Bericht WA 23.03.1994 Drs 11/3734  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

*Wirtschaftsfaktor Umwelttechnik in BW*

Stellenwert und Perspektiven von Herstellung und Export umwelttechnischer Produkte im weltwirtschaftlichen Vergleich, Beschäftigungsaussichten im Umweltschutzbereich über das Jahr 2000 hinaus, begleitende Unterstützung des Landes

Antr  
s. *Umwelttechnik*  
Drs 11/3132

*Bewältigung der Struktur- und Technologiekrisis in BW*

Aktuelle Debatte beantragt von der SPD  
PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2975

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Maßnahmen und Programme zur Beschäftigungspolitik, Aus- und Weiterbildung, Liquiditätshilfen, Förderung von Innovation, Technologietransfer und Existenzgründungen, Aufwertung der Städte bzw Gewerbestandorte durch Infrastrukturmaßnahmen wie Flächenvorsorge, Verkehrsanbindung, Kommunikationstechnik, Kultur- und Fremdenverkehrsförderung, grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit der Schweiz u.a.m.

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

*Förder- und Entwicklungsdaten für den Zollernalbkreis*

Fördermittelabfluß zur Verbesserung der Infrastruktur, Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen im Zollernalbkreis in den letzten fünf Jahren; Entwicklung der demographischen Struktur, der Wirtschaftssektoren und Arbeitsplatzbilanz, Beurteilung von Defiziten und Perspektiven

KIAnfr  
s. *Zollernalbkreis*  
Drs 11/3589

*Vorteile für Wirtschaft und Beschäftigung in BW durch die Europäische Union*

Konjunkturelle Bedeutung des Exports in EU-Staaten; Beschäftigungswirkungen der neuen transeuropäischen (Informations-)Netze; Umsetzung der im Weißbuch der Europäischen Kommission geforderten Rahmenstruktur für Unternehmenskooperationen im Forschungsbereich; ordnungs- und steuerpolitische Förderung von Investitionen, Schaffung von Risikofinanzierungsfonds mit Hilfe der EU, Errichtung einheitlicher Wirtschaftsstrukturen in den bisher benachteiligten Grenzregionen

Antr SPD 28.03.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3731

*Aktuelle landespolitische Handlungsmöglichkeiten zur Sicherung bestehender und Schaffung neuer Arbeitsplätze*

Aktuelle Debatte  
s. *Arbeitsförderung*  
PIPr 11/43 S. 3421

*Strukturwandel und wirtschaftliche Entwicklung im Zollernalbkreis*

Entwicklung der Rahmendaten im Vergleich zum Landesdurchschnitt; wirtschaftliche Impulse von Infrastrukturentscheidungen im Bereich von Bildung und Verkehr, u.a. Ausbau des Dienstleistungssektors, Frauenarbeitsplätze; Maßnahmen zur Reduzierung des Wettbewerbsdrucks auf die Textilindustrie aus Billiglohnländern; Initiierung einer regionalen Wirtschaftsinitiative unter Einbeziehung kommunaler und wirtschaftlicher Institutionen

KlAnfr  
s. *Zollernalbkreis*  
Drs 11/3837

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-  
Weißbuch der Kommission der EG: Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung

Mittlg  
s. *Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
Drs 11/3876

#### *Region Franken*

Entwicklung der Rahmendaten in den einzelnen Wirtschaftszweigen seit 1984; Beurteilung verschiedener Untersuchungen und Initiativen zur Stärkung der Forschungs- und Technologieinfrastruktur bzw Ansiedlung von Technologie-/Gewerbeparks mit entsprechenden Unternehmen; Bewertung von Defiziten und Chancen der Region im internationalen Standortwettbewerb

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

#### *Ökologische Erneuerung der Wirtschaft; Förderung des Umweltschutzes durch die Wirtschaftspolitik*

Förderprogramme und Zuschüsse für Maßnahmen der gewerblichen Wirtschaft im Bereich der Luftreinhaltung, Abwasserreinigung, Entsorgung, rationellen Energieverwendung und Einsatz erneuerbarer Energieträger u.a. Umweltschutzmaßnahmen; Fördervolumen für Wasserkraftanlagen, Erdgasversorgung, Tausend-Dächer-Programm, kommunale Energiekonzepte; Aufwendungen für Forschungsprojekte zur Verbesserung der Umweltschutztechnik

Antr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/4078

#### *Förder- und Entwicklungsdaten für den Rhein-Neckar-Kreis*

Fördermittelabfluß zur Verbesserung der Infrastruktur und Arbeitsmarktlage im Rhein-Neckar-Kreis in den letzten zehn Jahren; Entwicklung der demographischen und wirtschaftlichen Kenndaten im Vergleich zum Landesdurchschnitt; Beurteilung von Defiziten und Perspektiven

KlAnfr  
s. *Rhein-Neckar-Kreis*  
Drs 11/4199

#### *Neue Arbeitsplätze durch ökologische Umorientierung*

Volkswirtschaftliche Bedeutung von Umweltschäden und Umweltschutz; wirtschaftliche Kenndaten des Sektors Umwelttechnik, Betriebe, Umsätze, Beschäftigte im internationalen Vergleich; Forschungsförderung von Staat und Wirtschaft, Stellung bei den Patentanmeldungen, Technologieförderung und -transfer, Aus- und Fortbildung, umweltorientiertes Management, Vorbereitung auf die neue Umwelt-Audit-VO der EU u.a.m.

GrAnfr  
s. *Umwelttechnik*  
Drs 11/4289

#### *Förder- und Entwicklungsdaten für den LKrs Emmendingen und Zukunft der Wirtschaftsregion Freiburg*

Fördermittelabfluß zur Verbesserung der Infrastruktur und Arbeitsmarktlage in den letzten fünf Jahren; Entwicklung der de-

mographischen und wirtschaftlichen Kenndaten im Vergleich zum Landesdurchschnitt; Beurteilung von Defiziten und Perspektiven; Bewertung des Zusammenschlusses „Wirtschaftsregion Freiburg e.V.“ sowie der Freiburger Verantwortung für das Umland bei der Entwicklung von Bebauungsplänen und des Märktekonzepts

KlAnfr  
s. *Emmendingen, Landkreis*  
Drs 11/4302

#### *Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Strukturpolitische bzw finanzielle Hilfen zugunsten der Bereiche: Straße (B 14, 27 und 311), ÖPNV, Donauhochwasserschutz, Marketing von Kultur und Fremdenverkehr, Naturpark, Freilichtmuseum, Wohnungen, Altenhilfe- und Bildungseinrichtungen, Dienstleistungen (Einzelhandel, Post), Rüstungskonversion und Gewerbeansiedlung, Sonderprogramm schweizerisch-deutscher Grenzraum, Abbau der Wettbewerbsnachteile deutscher Firmen, Musikhochschule Trossingen, Übernahme von Auszubildenden im öffentlichen Dienst, Nutzung land- und forstwirtschaftlicher Rohstoffe zur Energieerzeugung u.a.m.

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

#### *Struktur-, Entwicklungs- und Förderdaten für die Region Mittlerer Neckar*

Aussagekraft o.g. Daten der letzten zehn Jahre als Entscheidungshilfen für den künftigen Regionalverband Stuttgart; Fördermittelabfluß zur Verbesserung der Infrastruktur und Arbeitsmarktlage im selben Zeitraum, Vergleich mit anderen Regionen; Beurteilung von Defiziten und Perspektiven

Antr  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/4388

#### *Arbeitsmarktsituation in BW*

Entwicklung von Arbeitsplätzen und Entlassungen nach Branchen, Sektoren, Betriebsgrößen, Alter und Qualifikation der Betroffenen; Personal- und Mittelausstattung, Förderinstrumente und Effizienz der Arbeitsverwaltung; Flexibilisierung von Arbeitszeiten und Löhnen, Ausschöpfung des Innovationspotentials der Mitarbeiter, Steuersenkungen u.a. standortstärkende Maßnahmen; Exportförderung nach Asien und USA; Ausbau der Förderung von Existenzgründungen, u.a. Beschleunigung der Antragsverfahren, Schaffung von Risikokapitalfonds, Unterstützung von Kooperationen mit Forschungseinrichtungen

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4561

#### *Technologietransfer von Forschung zur Industrie*

Bedeutung o.g. Transferleistungen im internationalen Vergleich, Wertschöpfungseffekt seit 1984; Berücksichtigung der Probleme kleiner und mittelständischer Unternehmen; Schaffung von mehr Anreizen für beide Seiten durch mehr Erfolgsorientierung, z.B. Patentanmeldung der Forscher und Lizenzverträge

Antr  
s. *Technologietransfer*  
Drs 11/4688

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Aufholstrategie in neuen Technologien und industriellen Feldern*

Initiativen, Veranstaltungen, Fördermitteleinsatz und -programme zum Abbau von Technikfeindlichkeit, zur Förderung der IuK-Technik, Bio-, Gen- und Umwelttechnik, Forcierung des Technologietransfers zwischen Hochschule und Wirtschaft, Aufnahme der Gentechnik in die schulischen Lehrpläne; Forschungsschwerpunkte, Lehrstühle und Kooperation in den Bereichen Softwaretechnologie, Informatik und Mikrosystemtechnik; Einführung eines Sensorsystems in der Kfz-Branche sowie einer Expertengruppe zur Prüfung des Konzepts „Servicesysteme im allgemeinen Lebensumfeld“ u.a.

Antr

s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*

Drs 11/4721

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Maßvolle Tarifabschlüsse, Abbau des Krankenstandes, flexible Arbeits- und Maschinenlaufzeiten; Senkung von Steuern und Strompreisen, Steuerrechtsvereinfachung; EU-Angleichung von Umweltnormen, ökologische Wirtschaft und Abfallwirtschaft, Entsorgungstechniken und -kapazitäten; Ausbau der Verkehrsinfrastruktur/-leittechnik sowie der IuK-Technik; Verbesserung des Informations- und Kapitalzugangs für kleinere Unternehmen, Steigerung der Gründung innovativer Betriebe sowie der Verzahnung von Wirtschaft, Schule und Hochschule; Exportförderung vor Ort, insbes in Asien und Mittelamerika

Antr

s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*

Drs 11/4722

*Konjunkturelle Entwicklung in BW*

Auswirkungen der Krise und Gegenmaßnahmen in den einzelnen Branchen, insbes Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen, Kontakte mit Organisationen der Wirtschaft und Gewerkschaften, Exportförderung im Ausland, einzelne Wirtschaftsfördermaßnahmen; Wirtschaftswachstum 1994 - ausgelöst durch den Export bzw die Binnennachfrage, Umlenkung der positiven Impulse auf den Arbeitsmarkt; Festigung des Wirtschaftsstandorts BW

Antr

s. *Konjunktur*

Drs 11/4741

*Ges zur Änd der Verfassung des Landes BW*

Verankerung der Sicherung des Wirtschaftsstandortes und Arbeitsplatzes BW als Staatsziel

GesEntw REP 25.10.1994 Drs 11/4830

1. Beratung PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4569

BeschlEmpf und Bericht StändA 07.02.1995 Drs 11/5402 (dazu ÄAntr Nr. 1-6)

ÄAntr FDP/DVP 14.02.1995 Drs 11/5477 1-2

ÄAntr GRÜNE 14.02.1995 Drs 11/5477 3-5

ÄAntr REP 15.02.1995 Drs 11/5477-6

2. Beratung PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4969 (Ablehnung)

*Auswirkungen der Aufhebung des Pfingstmontags als gesetzlichen Feiertag auf den Wirtschaftsstandort BW, den Sport, das gesellschaftliche Leben und die Kultur*

Koordinations- und Logistikprobleme sowie finanzielle Einbußen der Unternehmen, Transportwirtschaft, Gastronomie, im Tourismus-, Schausteller- und Reisegewerbe, Messe- und Marktgeschäft u.a. Aktivitäten mit Erwerbscharakter; Konsequenzen für Veranstaltungen von Sportvereinen, Hilfsorganisationen u.a. sowie generell für das ehrenamtliche Engagement; Auswirkungen auf familiäre Freizeitinteressen; Ergebnisse von Meinungsumfragen in der Bevölkerung; Stellungnahmen der Verbände und Gewerkschaften

GrAnfr

s. *Sonn- und Feiertage*

Drs 11/5107

*Kompensation der Pflegeversicherung*

Bedeutung von Feiertagen, insbes des Pfingstmontags und des Buß- und Bettags, bzw deren Streichung zur Finanzierung der Pflegeversicherung aus Sicht der Wirtschaft, Familien, Kirchen, Sportvereine u.a. gemeinnützigen Einrichtungen oder Interessengruppen; Darstellung der finanziellen Wirkungen der verschiedenen Kompensationslösungen und Stufen der Pflegefallversicherung seitens der Arbeitnehmer und Arbeitgeber; Verzicht auf eine Feiertagsstreichung durch Übernahme des „Sächsischen Modells“, Ermöglichung einer Lösung der Finanzierungsproblematik iR von Verhandlungen der Tarifpartner

Antr

s. *Pflegefall-Versicherung*

Drs 11/5168

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Demographische Entwicklung seit 1984, Wohnungssituation, Arbeitsplatzbilanz, wirtschaftliche Rahmendaten im produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsgewerbe, insbes Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Tourismus, Handwerk, Handel; Umfang und Wirkungen der verschiedenen Förderprogramme

Antr

s. *Rems-Murr-Kreis*

Drs 11/5418

*Förder- und Entwicklungsdaten für den LKrs Reutlingen und Zukunft der Wirtschaftsregion*

Fördermittelabfluß zur Verbesserung der Infrastruktur, Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen im LKrs Reutlingen in den letzten fünf Jahren; Entwicklung der demographischen Struktur, der Wirtschaftssektoren und Arbeitsplatzbilanz im Vergleich zum Landesdurchschnitt, Beurteilung von Defiziten und Perspektiven

KlAnfr

s. *Reutlingen, Landkreis*

Drs 11/5553

*Duale Ausbildung im Fachhochschulbereich*

Weiterentwicklung der FH durch Einrichtung kooperativer Studiengänge mit betrieblichen Praxisphasen, vorhandene Modelle dualer FH-Studiengänge mit betriebswirtschaftlicher Ausrichtung in anderen BLändern unter Beteiligung von Organisationen der Wirtschaft; Art und Umfang der Mitwirkung in Fragen der Zugänge, Inhalte und Finanzierung; Realisierung der Gleichwertigkeit von beruflicher und allgemeiner Bildung; verstärkte Berücksichtigung anwendungsorientierter Forschung und Entwicklung; Umsetzung von Empfehlungen der FH-Kommission; Daten über Berufsabschlüsse und FH-Abschlüsse vor Aufnahme ei-

nes Universitätsstudiums

Antr  
s. *Fachhochschule*  
Drs 11/5562

*Anstehende Maßnahmen der Modernisierung der Verkehrsinfrastruktur zur Sicherung des Wirtschaftsstandorts BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Verkehrsplanung*  
PIPr 11/63 S. 5202

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Umfassende Bestandsaufnahme der Programme, Ziele, Maßnahmen und Instrumente auf EU-Ebene und deren Auswirkungen auf den Wirtschaftsstandort Deutschland und die Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Wirtschaft, insbes des Mittelstands: Industrie-, Forschungs-, Infrastruktur- und Technologiepolitik, Arbeits-, Umwelt- und Kartellrecht, Multimedia, Kooperation mit den neuen EU-Mitgliedern, Defizitabbau bei Umsetzung der Binnenmarktordnung, Schaffung einheitlicher Normen, Bekämpfung der Arbeitslosigkeit u.a.; Positionsbestimmung zur Verwirklichung einer Wirtschafts- und Währungsunion nach den Verträgen von Maastricht

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*  
Drs 11/5863

*Zukunftsentwicklung des Wirtschaftsraums Nagold*

Kompensation des Weggangs der Bundeswehr, Nutzung der Kasernenanlagen zur Ansiedlung von überörtlichen Landeseinrichtungen, von Hochschul-Außenstellen, privaten Bildungseinrichtungen, Übergabe der Sportanlagen an die örtlichen Vereine, Förderung eines gemeinsamen Gewerbegebiets mit der Gemeinde Jettingen, Beschleunigung der Anbindung an die A 81 und an die S-Bahn u.a.

Antr  
s. *Nagold, Stadt*  
Drs 11/6059

*Einfluß der Banken auf Wirtschaftsunternehmen*

Risikoübernahmebereitschaft von großen und kleineren Banken gegenüber Betrieben in Liquiditätsschwierigkeiten seit 1993, Untersuchung der Universität Mannheim über den Erfolg von Unternehmen unter starkem Einfluß der Großbanken sowie von bankenunabhängigen Firmen, Begrenzung der Beteiligungsmöglichkeiten der Banken und Versicherungen an branchenfremden Unternehmen, Erhöhung der Chancen des Mittelstands um den Erhalt von mehr Risikokapital?

Antr  
s. *Kreditgewerbe*  
Drs 11/6089

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Förderung von Projekten und Initiativen aus der Region, insbes Villingen-Schwenningen, zur Beschäftigung und Qualifizierung, für Forschung, Technologietransfer und Existenzgründungen, Ausbau und Kooperation von Bildungseinrichtungen der Wirtschaft und Hochschulen, Beteiligung an Technologiezentren, der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit sowie Erschließung interkommunaler Gewerbegebiete, Ausbau der Gäubahn, Ringbahn- und Stadtbahnkonzept, Fertigstellung der Musikhochschule Trossingen, Regionalfenster des SWF u.a.

Antr

s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

*Nachhaltige Entwicklung - ein Reformkonzept für BW?*

Aktuelle Debatte beantragt von den GRÜNEN  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5755

*Wirtschaftsentwicklung im Kreis Ludwigsburg unter besonderer Berücksichtigung der Zulieferindustrie*

Datenentwicklung, Chancen und Risiken für Branchen, Unternehmen und Arbeitsplätze; Situation im Bereich der Automobilzulieferer; Konsequenzen bei Weiterbildungsmaßnahmen aufgrund der Arbeitsplatzgefährdung von Besserqualifizierten; Vorrang einer Regionalisierung der Wirtschaftsförderung

KIAnfr  
s. *Ludwigsburg, Landkreis*  
Drs 11/6320

*Krankenstand und Entgeltfortzahlung in BW*

Datenentwicklung seit 1980 nach Wirtschaftsbranchen, öffentlichem Dienst, Art der Erkrankungen, Alter, Geschlecht und Staatsangehörigkeit der Betroffenen, Arbeitszeit- und Produktivitätsausfällen, saisonalen und konjunkturellen Zusammenhängen, Aufwendungen der Arbeitgeber und Krankenkassen u.a.; Feststellung des evtl Mißbrauchs sowie demographischer, psychischer sowie gesellschaftlicher Einflußfaktoren; Beurteilung der vorgeschlagenen Karenztage, Lohnkürzungen und Kontrollbesuche; Relevanz der Tarifautonomie

GrAnfr  
s. *Krankheit*  
Drs 11/6422

*Die Einkommensverteilung im gesamtwirtschaftlichen Zielsystem*

Entwicklung und Aussagekraft der Lohnquote und Vermögenseinkommensquote seit 1980; Auswirkungen von Einflußfaktoren wie Lohnnebenkosten, Arbeitszeit, Beschäftigtenzahl und -struktur, Konjunkturschwankungen, Betriebsgrößen, Rationalisierung, Kapital, Zuwanderung, Spar-, Investitions- und Exportquote, Preisbildung, Stabilitätspolitik, Monopolisierung und Globalisierung der Märkte, Rolle der EU u.a.; Konsequenzen und Handlungsmöglichkeiten zur Verstärkung der Verteilungsgerechtigkeit iR von Lohnfindungsprozessen

GrAnfr  
s. *Einkommen*  
Drs 11/6436

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der Rahmendaten seit 1985, Standortdefizite und -perspektiven, Förderprogramme und -effekte in den Bereichen Wirtschaft, Arbeits- und Ausbildungsmarkt, Tourismus, Wohnungsmarkt, Rüstungskonversion, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft, Kultur, Umwelt, Wissenschaft und Forschung, Technologietransfer, Kriminalitätsbekämpfung; Ausbau der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Frankreich und der Schweiz in allen Bereichen

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Entlohnung von Frauen und Männern*

Stand der Verwirklichung des Grundsatzes gleicher Lohn für gleiche Arbeit für Frauen und Männer im öffentlichen Dienst sowie in den verschiedenen Bereichen der Privatwirtschaft

KlAnfr  
s. Vergütung (Einkünfte)  
Drs 11/6626

*Politische Einheit und ökonomische Stabilität in der Währungsunion*

Aktuelle Debatte  
s. Europäische Union  
PIPr 11/76 S. 6313

*Hemmnisse für einen stabilen Wirtschaftsaufschwung in BW*

Aktuelle Debatte  
s. Konjunktur  
PIPr 11/77 S. 6405

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Datenentwicklung seit 1985 nach Branchen, (Wachstums-)Regionen, Produkten, Kooperationen, Standortfaktoren, in- und ausländischen Direktinvestitionen, Arbeitsplatzverlagerung und -sicherung; europäische und globale Rahmenbedingungen; Leitbilder, Förderinstrumente, -mittel und -maßnahmen von Land und Bund; Koppelung an die Verwirklichung von Menschenrechten, sozialen und ökologischen Standards, Ressourcenschonung, Emissionsminderung, Entwicklung umweltfreundlicher Produkte, Produktionsverfahren und -anlagen, Zertifizierung der Standorte analog der EU-Öko-Audit-VO u.a.; jährliche Bestandsaufnahme und Berichterstattung gegenüber dem Ltg

GrAnfr  
s. Außenwirtschaft  
Drs 11/7011

*Bodenseeraum*

Außenhandelsbilanz und Pendlerströme zwischen den Anrainerstaaen; Wirtschaftskraft und Fördermittelzufluß der einzelnen Branchen; Unterstützung der Stadt Friedrichshafen als Messestandort; Studien zum Betrieb einer dritten Fähre Friedrichshafen-Romanshorn sowie einer Fährenschnellverbindung Friedrichshafen-Konstanz

GrAnfr  
s. Bodensee  
Drs 11/7017

*Vorbereitungsstand der Europäischen Währungsunion*

Annäherungsstand der EU-Mitgliedsstaaten an die Konvergenzkriterien von Maastricht; Zielländer und -währungen der baden-württembergischen Exportwirtschaft, Kosten der Abwicklung bzw Risikoabsicherung der Außenhandelsgeschäfte gegen Währungsschwankungen im EU-Raum

Antr  
s. Währung  
Drs 11/7075

*Sicherung des Wirtschaftsstandorts BW*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 48 ff  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 72 ff

*Stellenwert der Energiepreise für den Wirtschaftsstandort BW; Ökologisierung der Wirtschaft*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 224 226 231

*Wirtschaftliche Lage und Perspektiven des Landes für 1993; Investitionen zur Standortsicherung*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 526 ff 541 ff 595 ff  
PIPr 11/12 25.11.1992 S. 708 ff

*Bedeutung der Energiepreise als Standortfaktor für die Wirtschaft; Entwicklung der Wirtschaftslage*

PIPr 11/13 09.12.1992 S. 824 ff 830 831 840 841

*Reduzierung der Kosten- und Steuerbelastung der Wirtschaft; Erarbeitung eines Standortsicherungsprogramms*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1061 ff 1108 ff

*Lösung des Konflikts zwischen Wirtschaft und Ökologie, Aufnahme des Staatsziels „Umweltschutz“ in das GG*

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1516 ff

*Verbesserung des Wirtschaftsstandorts BW durch Beschleunigung der Verfahren in Verwaltung und Politik; Strukturpolitik am Hochrhein*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1716 1717 1722 1723 1784 ff

*Fortsetzung der Debatte über den Wirtschaftsstandort BW; Verantwortung der Wirtschaft für die Müllvermeidung und -verwertung*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2401 ff 2447 2454 ff  
PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5755 ff

*Strukturelle und konjunkturelle Krise der Region Stuttgart, Behebung von Standortdefiziten durch eine überörtliche Infrastrukturpolitik*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2847 ff  
PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3535 ff

*Verbesserung bzw Harmonisierung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in Europa*

PIPr 11/47 15.06.1994 S. 3697 ff 3717

*Überwindung der Strukturkrise, Verbesserung der staatlichen Rahmenbedingungen*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4143 ff  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4303 4310 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4621 ff  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4887 ff 4936  
PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4954 ff 4983 5010

## **Wirtschaftliche Kooperation**

s.a. Außenwirtschaft

s.a. Entwicklungshilfe

s.a. Exportakademie BW

s.a. Grenzüberschreitende Zusammenarbeit

*BW und die asiatisch-pazifische Region*

Initiativen der Wirtschaft des Landes in Asien; begleitende Hilfen der LReg, Ausbau der Einrichtungen und Präsentationen vor Ort, der Marktbeobachtung und -information, Aktivierung des Mittelstands, Heranbildung von Nachwuchskräften usw; Einrichtung eines zweijährigen Studiengangs für junge Asiaten sowie eines Studiengangs „Asiatische Wirtschaft“ an Hoch- und Fachschulen

Antr  
s. Asien  
Drs 11/218



*Geheimdienstaktivitäten der GUS-Staaten in BW*

Erkenntnisse über o.g. Aktivitäten, Beteiligung ehemaliger Mitarbeiter des MfS, Anwerbung von Asylbewerbern und Aussiedlern? Verknüpfung einer Beendigung dieser Aktivitäten mit der weiteren Gewährung von Hilfen an die Staaten in der ehemaligen Sowjetunion

KlAnfr  
s. *Geheimdienst*  
Drs 11/339

*Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union*

Vermittlung länderübergreifender Kooperationen kleinerer und mittlerer Betriebe

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/755

*Deutsch-iranische Beziehungen*

Rückzug der Zustimmung zu dem Kulturabkommen sowie Hinwirkung auf Einfrierung der kulturellen, politischen und wirtschaftlichen Beziehungen der BRrepublik u.a. EG-Staaten bis zum Widerruf des über Salman Rushdie verhängten Todesurteils und zur Beendigung der Menschenrechtsverletzungen im Iran

Antr  
s. *Iran*  
Drs 11/1199

*BW und Japan*

Bilanz, Strategien und Perspektiven von (mittelständischen) Firmen aus BW auf dem japanischen Markt, flankierende Maßnahmen und Programme des Landes in bezug auf Japan und den gesamten ostasiatischen Raum; Einrichtung einer Kontaktbörse sowie einer Konzertierte Aktion, Unterstützung von Bürogemeinschaften sowie der deutschen Schule in Tokio, Ausbau der Japanorientierung an Schulen, FH und Universitäten, Verstärkung des Austausches von Studenten und Führungskräften sowie der kulturellen Kooperation, Drängen auf ein Konzept der EG u.a.

Antr  
s. *Japan*  
Drs 11/1744

*Partnerschaft mit Sachsen bei Außenwirtschaftsbüros*

Netz und Arbeit von Repräsentanzen des Landes im Ausland; Möglichkeiten und Vorteile einer gegenseitigen Vertretung an Orten, an denen nicht beide BLänder vertreten sind

Antr  
s. *Außenwirtschaft*  
Drs 11/2175

*Wirtschaftliche Entwicklung in der Region Freiburg*

Entwicklung der Rahmendaten in Freiburg und dem LKreis Breisgau-Hochschwarzwald: Branchen, Arbeitsplätze, Firmengründungen und -konkurse; Unterstützung der Industrieansiedlung; Verbesserung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit den Oberrhein-Regionen Elsaß und Schweiz, insbes beim Ausbau der Wirtschafts- und Arbeitsmarktbeziehungen; vorrangige Förderung öffentlicher Verkehrsmittel

Antr  
s. *Freiburg, Stadt*  
Drs 11/2725

*Abbau von Wirtschafts- und Handelshemmnissen im Bodenseeraum*

Perspektiven angesichts des Nein der Schweizer zum EWR, Verbesserung des grenzüberschreitenden Dienstleistungsbereichs, Bewertung der Auswirkungen des europäischen Binnenmarkts auf die Bodenseeregion in der IBK

KlAnfr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/2914

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas*

Handelsbilanz, Direktinvestitionen, Firmenkooperationen, Hilfen des Landes in bezug auf die einzelnen Länder

Antr Rosely Schweizer u.a. CDU 23.11.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2955

*Europäische Wirtschaftsbeziehungen*

Arbeitsmarktperspektiven des jüngsten Euro-Gipfels; Wirtschafts- und Forschungsförderung der EU: Umfang, Empfänger, Ziele, Anteil kleiner und mittlerer Unternehmen, Ausrichtung auf Zukunftstechnologien; Harmonisierung des Gesellschafts- und Kartellrechts, Errichtung eines EU-Kartellamtes; Folgen der Krise im Europäischen Währungssystem, besonders betroffene Branchen, Bedeutung der vereinbarten zweiten Stufe der Währungsunion

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/3126

*Vorteile für Wirtschaft und Beschäftigung in BW durch die Europäische Union*

Konjunkturelle Bedeutung des Exports in EU-Staaten; Beschäftigungswirkungen der neuen transeuropäischen (Informations-)Netze; Umsetzung der im Weißbuch der Europäischen Kommission geforderten Rahmenstruktur für Unternehmenskooperationen im Forschungsbereich; ordnungs- und steuerpolitische Förderung von Investitionen, Schaffung von Risikofinanzierungsfonds mit Hilfe der EU, Errichtung einheitlicher Wirtschaftsstrukturen in den bisher benachteiligten Grenzregionen

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/3731

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07*

*Förderung der Einrichtung von Regionalforen, Entwicklung von Perspektiven für die regionale Wirtschaft*

s. *Wirtschaftsförderung*  
Drs 11/5207

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Umfassende Bestandsaufnahme der Programme, Ziele, Maßnahmen und Instrumente auf EU-Ebene und deren Auswirkungen auf den Wirtschaftsstandort Deutschland und die Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Wirtschaft, insbes des Mittelstands: Industrie-, Forschungs-, Infrastruktur- und Technologiepolitik, Arbeits-, Umwelt- und Kartellrecht, Multimedia, Kooperation mit den neuen EU-Mitgliedern, Defizitabbau bei Umsetzung der Binnenmarktordnung, Schaffung einheitlicher Normen, Bekämpfung der Arbeitslosigkeit u.a.; Positionsbestimmung zur Verwirklichung einer Wirtschafts- und Währungsunion nach den Verträgen von Maastricht

GrAnfr  
s. *Wirtschaftspolitik*

Drs 11/5863

*Zusammenarbeit zwischen der Stadtgemeinschaft Straßburg und dem Ortenaukreis*

Vereinbarkeit der interkommunalen Zusammenarbeit mit dem Staatsvertrag zwischen beiden Ländern, insbes im Umweltschutz, im Erlernen der Sprachen, bei der Bildung einer Tarifgemeinschaft im ÖPNV mit Anbindung an den Flughafen Straßburg-Entzheim, bei der Fremdenverkehrswerbung und Kooperation in der Land- und Forstwirtschaft, der Krankenhausplanung, im Katastrophenschutz u.a.m.

Antr

*s. Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*

Drs 11/6133

*Wirtschaftliche Kooperation mit den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas II*

Handelsbilanz, Direktinvestitionen, Firmenkooperationen; flankierende Hilfen des Landes, u.a. Entsendung und Austausch von Experten, Reisen von Wirtschaftsdelegationen, Anlaufstellen vor Ort, Messebeteiligungen, Förderung kultureller Projekte sowie von Städtepartnerschaften u.a.

Antr Rosely Schweizer u.a. CDU 08.09.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6467

*Interkulturelles CENTRE Unternehmer-Netzwerk und Europreneur-Lehrgang*

Bedeutung des CENTRE als Begegnungsstätte für deutsche, französische und Schweizer Unternehmer; Mitfinanzierung der o.g. Projekte iRd Interreg-Programms Oberrhein-Mitte

Antr

*s. Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*

Drs 11/6651

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Datenentwicklung seit 1985 nach Branchen, (Wachstums-)Regionen, Produkten, Kooperationen, Standortfaktoren, in- und ausländischen Direktinvestitionen, Arbeitsplatzverlagerung und -sicherung; europäische und globale Rahmenbedingungen; Leitbilder, Förderinstrumente, -mittel und -maßnahmen von Land und Bund; Koppelung an die Verwirklichung von Menschenrechten, sozialen und ökologischen Standards, Ressourcenschonung, Emissionsminderung, Entwicklung umweltfreundlicher Produkte, Produktionsverfahren und -anlagen, Zertifizierung der Standorte analog der EU-Öko-Audit-VO u.a.; jährliche Bestandsaufnahme und Berichterstattung gegenüber dem Ltg

GrAnfr

*s. Außenwirtschaft*

Drs 11/7011

*Erkundung der Möglichkeiten wirtschaftlicher Zusammenarbeit mit den Ländern in Osteuropa; Förderung von betrieblichen Verbundprojekten*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 50 53

PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2327 2384 ff

**Wirtschaftsberatung***s. Unternehmensberatung***Wirtschaftsförderung***s.a. Exportakademie BW**s.a. Förderprogramm Hohenlohe-Ost**s.a. Fremdenverkehr**s.a. Industrieansiedlung**s.a. Landesgewerbeamt**s.a. Rüstungskonversion**s.a. Steinbeis-Stiftung**s.a. Subvention**s.a. Technologiezentrum**s.a. Wirtschaftliche Kooperation*

*Anmeldung des Landes BW zum 21. Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ für die Jahre 1992 bis 1996 - Drs 10/6736*

*s. Gemeinschaftsaufgaben des Bundes und der Länder*  
PIPr 11/6 S. 133

*Akute Unterversorgung mit Lebensmitteln in einzelnen Stadtteilen und im ländlichen Raum BW*

Bericht über die Ursachen des Ladensterbens; Einführung folgender Grundsätze in ein Strukturanpassungsprogramm für den Einzelhandel: Wettbewerbs- und Lebensmittelkontrollrecht auf deutschem Niveau im EG-Binnenmarkt, Berücksichtigung von Nahversorgungsflächen im Planungsrecht und bei entsprechenden Förderprogrammen, Ausbau des Mieterschutzes sowie Mehrwegtransportsysteme für kleinere Läden, Erhebung von Filialabgaben von Handelsketten durch die Kommunen, Beeinflussung des Verbraucherverhaltens, Förderung von Kooperationen, Zinshilfen für Existenzgründer u.a.

Antr

*s. Handel*

Drs 11/182

*BW und die asiatisch-pazifische Region*

Initiativen der Wirtschaft des Landes in Asien; begleitende Hilfen der LReg, Ausbau der Einrichtungen und Präsentationen vor Ort, der Marktbeobachtung und -information, Aktivierung des Mittelstands, Heranbildung von Nachwuchskräften usw; Einrichtung eines zweijährigen Studiengangs für junge Asiaten sowie eines Studiengangs „Asiatische Wirtschaft“ an Hoch- und Fachschulen

Antr

*s. Asien*

Drs 11/218

*Entwicklungschancen für das Hochrheingebiet*

Sicherung als Wirtschaftsstandort; Unterstützung bei der Erschließung von Gewerbegebieten; Abbau von Beschränkungen der Zugangsmöglichkeiten für deutsche Handwerksbetriebe auf dem Schweizer Markt

GrAnfr

*s. Hochrhein-Bodensee, Region*

Drs 11/691

*Förderung örtlicher Gewerbeausstellungen*

Erhaltung der Bezuschussung

Antr

*s. Ausstellung*

Drs 11/729

*Wirtschaftliche Perspektiven BW in der Europäischen Union*

Entwicklung der Im- und Exporte im Gesamten und in den Schlüsselbranchen Maschinen-/Fahrzeugbau, Elektrotechnik in bezug auf EG- und Nicht-EG-Länder; Verbesserung der Marktchancen von kleinen und mittleren Unternehmen im Hinblick

auf den EG-Binnenmarkt, u.a. Verbesserung der Informationsversorgung, der Mitarbeiterqualifikation, Forschungsförderung; Stärkung des produktionsnahen Dienstleistungssektors; Zustimmung zum Maastrichter Vertrag, Einbeziehung des BTags und BRats in die Entscheidung zur Einführung der dritten Stufe der Währungsunion, Erteilung des Auftrags zur Erarbeitung einer Europäischen Verfassung an das EP

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/755

*Anmeldung des Landes BW zum 22. Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ für die Jahre 1993 bis 1997*

Mittlg  
s. *Gemeinschaftsaufgaben des Bundes und der Länder*  
Drs 11/868

*Medienlandschaft BW und Medienregion Stuttgart: Erhaltung und Ausbau*

Einrichtung eines Medienförderungsprogramms iRd vorhandenen Wirtschaftsförderungsprogramme

GrAnfr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/877

*Strukturwandel im LKreis Tübingen*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten im Vergleich mit dem Landesdurchschnitt; Einbindung der Universität in eine gemeinsame Wirtschaftspolitik mit dem Ziel der Ansiedlung produktorientierter Dienstleistungsunternehmen; Unterstützung der Einrichtung eines Gründer- und Technologiezentrums

Antr  
s. *Tübingen, Landkreis*  
Drs 11/1051

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 07*

*Aufstockung des Darlehensvolumens für existenzgefährdete Betriebe iRd Liquiditätshilfeprogramms*

ÄAntr Rosely Schweizer CDU 20.01.1993 Drs 11/1207-32  
PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1107

*Erfahrungen und Abwicklung des „5b-Programmes“ in BW*

Darlegung der Erfahrungen, Einbeziehung zusätzlicher bzw begleitender Maßnahmen, insbes im Bereich der Beratung, Aus- und Fortbildung der Teilnehmer

KIAnfr Richard Drautz FDP/DVP 21.01.1993 und Antw  
MLR Drs 11/1253

*Verbindung Industrie und Nahverkehrspolitik*

Förderung der Beschaffung moderner Schienenfahrzeuge bei den Herstellern in BW

KIAnfr  
s. *Schienenfahrzeug*  
Drs 11/1639

*Technologie- und Gründerzentren (TGZ)*

Zahl der Zentren und Mitarbeiter, regionale Verteilung und Bezuschussung aus öffentlichen Mitteln; Zahl der ausgeschiedenen und in der Region verbliebenen Unternehmen; Einschätzung des Beitrags der TGZ zur Förderung der regionalen Gewerbeansiedlungs- und Beschäftigungsentwicklung sowie der möglichen sukzessiven Selbstkostentragung

Antr

s. *Technologiezentrum*  
Drs 11/1655

*Strukturwandel im LKreis Esslingen*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten seit 1988; Auswirkungen der Krise auf bestimmte Gebiete, Branchen und Fraueneinrichtungen; Hilfsangebote für Firmen der Bereiche Maschinenbau, Rüstung, Fahrzeugbau und Zulieferer; Einbeziehung von FH und Forschungseinrichtungen in eine interkommunale Wirtschafts- und Gewerbepolitik

Antr  
s. *Esslingen, Landkreis*  
Drs 11/1682

*EG-Programm „LEADER“ (Aktion zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft)*

Inhalte, Aufnahmevoraussetzungen, geförderte Regionen in BW u.a. BLändern

Antr REP 05.04.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1711  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*BW und Japan*

Bilanz, Strategien und Perspektiven von (mittelständischen) Firmen aus BW auf dem japanischen Markt, flankierende Maßnahmen und Programme des Landes in bezug auf Japan und den gesamten ostasiatischen Raum; Einrichtung einer Kontaktbörse sowie einer Konzentrierten Aktion, Unterstützung von Bürogemeinschaften sowie der deutschen Schule in Tokio, Ausbau der Japanorientierung an Schulen, FH und Universitäten, Verstärkung des Austausches von Studenten und Führungskräften sowie der kulturellen Kooperation, Drängen auf ein Konzept der EG u.a.

Antr  
s. *Japan*  
Drs 11/1744

*Wirtschaftsstandort BW*

Umfang und Auswirkungen der Absatzschwäche in den Schlüsselbranchen Kraftfahrzeugindustrie, Elektrotechnik und Maschinenbau; Stützungsmaßnahmen der LReg; Möglichkeiten zum Abbau dieser Monostruktur; Steigerung der Attraktivität des Dienstleistungsstandorts Stuttgart

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 14.05.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1924  
BeschlEmpf und Bericht WA 10.11.1993 Drs 11/3011  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Handwerk in BW*

Konjunkturelle und strukturelle Entwicklung - gegliedert nach Betriebsgrößen, Umsätzen, Exportanteilen, Berufsgruppen sowie Einordnung in Produktion, Dienstleistung und Zulieferer; Vergleich der Eckdaten mit anderen Wirtschaftsbereichen; Risiken und Perspektiven der Faktoren Steuer- und Tarifpolitik, Technologien, Umweltschutz, Schwarzarbeit, EG-Binnenmarkt und Export; Beurteilung der Eigenkapitalsituation und Rechtsformen; Verbesserung der Nachwuchsgewinnung; Umfang, Ziele und Formen der über- und einzelbetrieblichen Förderung, Leistungen im Bereich Aus- und Weiterbildung, Anteil der Außenwirtschaftsförderung, Beratung im Blick auf den EG-Binnenmarkt, Berücksichtigung kleinerer Betriebe bei öffentlichen Aufträgen

GrAnfr  
s. *Handwerk*

Drs 11/2059

*Zukunft der Förderung nach dem Strukturprogramm der EG (5 b-Gebiete) in BW*

Bisherige Förderung und Effizienz der eingesetzten Mittel; Erhaltung der beiden baden-württembergischen LKreise in der Förderkulisse

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 25.06.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2148

*Partnerschaft mit Sachsen bei Außenwirtschaftsbüros*

Netz und Arbeit von Repräsentanten des Landes im Ausland; Möglichkeiten und Vorteile einer gegenseitigen Vertretung an Orten, an denen nicht beide BLänder vertreten sind

Antr  
s. *Außenwirtschaft*  
Drs 11/2175

*Wirtschaftsförderungsprogramm der EG*

Beurteilung der vom Präsidenten der EG-Kommission vorgeschlagenen Beschäftigungsinitiative, Bedeutung der mehrjährigen Aktionsprogramme zur Ankurbelung der Wirtschaft, insbes für kleine und mittlere Unternehmen des Landes

Antr Karl-Peter Wettstein u.a. SPD 21.07.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2270  
BeschlEmpf und Bericht WA 08.12.1993 Drs 11/3205  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Regionale und sektorale Strukturpolitik: das Beispiel der Region „Nordschwarzwald“*

Beurteilung einer höheren Flexibilität der Lohnfindung regional und sektoral für die Arbeitsplatzsituation sowie von Lohnkostenzuschüssen als Instrument regionalpolitischer Förderung; Maßnahmen und Instrumente der Arbeitsplatz- und Betriebsstandortsicherung in der Region Nordschwarzwald mit Oberzentrum Pforzheim

GrAnfr  
s. *Nordschwarzwald, Region*  
Drs 11/2407

*Strukturwandel in Mannheim*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten seit 1988 im Vergleich mit dem Landesdurchschnitt: Einwohner, Pendler, Arbeitsplätze für Männer und Frauen, Wirtschaftssektoren, Neugründungen und Konkurse; vom Strukturwandel besonders betroffene Branchen; Möglichkeiten der Standortstärkung

Antr  
s. *Mannheim, Stadt*  
Drs 11/2675

*Haushalt 1993 und 1994; 1. Nachtrag*

Unterstützung von kleinen und mittelständischen exportorientierten Unternehmen bei der Erschließung von Zukunftsmärkten, insbes der asiatisch-pazifischen Region sowie in den Staaten Mittel- und Osteuropas

ÄAntr Wolfram Meyer CDU 07.10.1993 Drs 11/2682-161  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503

*Perspektiven der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*

Auswirkungen des wirtschaftlichen Strukturwandels auf den Arbeitsmarkt; Bedeutung von Einflußfaktoren, wie zunehmende weltwirtschaftliche Verflechtung, EG-Binnenmarkt, Osteuropa; Verzahnung von Maßnahmen der Wirtschaftsförderung mit arbeitsmarktpolitischen Instrumenten

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/2722

*Wirtschaftliche Entwicklung in der Region Freiburg*

Entwicklung der Rahmendaten in Freiburg und dem LKreis Breisgau-Hochschwarzwald: Branchen, Arbeitsplätze, Firmengründungen und -konkurse; Unterstützung der Industrieansiedlung; Verbesserung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit den Oberrhein-Regionen Elsaß und Schweiz, insbes beim Ausbau der Wirtschafts- und Arbeitsmarktbeziehungen; vorrangige Förderung öffentlicher Verkehrsmittel

Antr  
s. *Freiburg, Stadt*  
Drs 11/2725

*Neuabgrenzung der 5-b-Fördergebietskulisse*

Stärkere Differenzierung bei der Neuabgrenzung, Berücksichtigung regionaler Besonderheiten sowie der in die Strukturuntersuchung Hohenlohe-Ost einbezogenen Städte und Gemeinden

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 19.10.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/2749  
BeschlEmpf und Bericht LandWA 23.02.1994 Drs 11/3688  
PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3516

*Regionale Wirtschaftsentwicklung in BW*

Regionale Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts, der Arbeitsplätze und Arbeitslosenzahlen im verarbeitenden Gewerbe, im Handel und Verkehr und bei den sonstigen Dienstleistungen ab 1983; Höhe und Art der Wirtschafts- und Wohnungsbauförderung, der Investitionen im Verkehrssektor sowie der Mittel aus Stadt- und Dorfentwicklungsprogrammen

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/2773

*Deutsche Fachkräfte als Berater für Südostasien*

Unterstützung eines Programms deutscher und singapurischer Geschäftskreise zum Einsatz von in Deutschland arbeitslos gewordenen Experten für Firmen und Institute der südostasiatischen Region

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 27.10.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2805

*Europäische Wirtschaftsbeziehungen*

Arbeitsmarktperspektiven des jüngsten Euro-Gipfels; Wirtschafts- und Forschungsförderung der EU: Umfang, Empfänger, Ziele, Anteil kleiner und mittlerer Unternehmen, Ausrichtung auf Zukunftstechnologien; Harmonisierung des Gesellschafts- und Kartellrechts, Errichtung eines EU-Kartellamtes; Folgen der Krise im Europäischen Währungssystem, besonders betroffene Branchen, Bedeutung der vereinbarten zweiten Stufe der Währungsunion

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/3126

*Liquiditätshilfen des Landes für Unternehmen*

Ausstattung des o.g. Programms und Mittelbewilligung seit Juni 1992, Mittelverteilung und Beschäftigungswirkungen nach Betriebsgrößenklassen

Antr Dr. Walter Döring u.a. FDP/DVP 22.12.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/3185

*Anmeldung des Landes BW zum 23. Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ für den Zeitraum 1994-1996*

Mittlg

s. *Gemeinschaftsaufgaben des Bundes und der Länder*  
Drs 11/3289

*Marktkonformität, Effizienz und Gerechtigkeit bei der einzelbetrieblichen Wirtschaftsförderung*

Verfahren und Auswahlkriterien der besonderen Förderung, Vergleich mit der üblichen Programmförderung für mittelständische Betriebe; Darlegung der Ausstattung, Effizienz und Erfolgskontrolle der einzelnen Programme/Projekte, Ergebnisumsetzung in den jeweiligen Branchen; Vergabepaxis und Fördervorhaben aus dem „Umwelt- und Energieprogramm“ der letzten zwei Jahre; Bezuschußung von ASU-Anlagen für Kfz-Werkstätten, Münzwaschsalons sowie von Umstellungsprojekten auf Bügelflaschen? Änd der Vergaberichtlinien im Hinblick auf eine ökologisch und ökonomisch effektivere Förderung

Antr Ulrich Müller u.a. CDU 04.02.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/3384

BeschlEmpf und Bericht WA 25.05.1994 Drs 11/4170  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3964

*Regionale Verteilung der Liquiditätshilfen für Unternehmen*

Verteilung der Arbeitslosigkeit, der Darlehensgewährung und Beschäftigungswirkung des o.g. Programms auf die einzelnen Regionen bzw LKrs

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 28.02.1994 und Antw WM Drs 11/3532

*Organisation und Kriterien bei der 5-b-Förderung*

Zeitpunkt der Vorlage und inhaltliche Ausgestaltung der Förderrichtlinien, Umfang der Komplementärfinanzierung von Bund und Land, Organisation der Beratung, Übertragbarkeit der in BAY geschaffenen speziellen Förderabteilungen an den Landwirtschaftsämtern

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 03.03.1994 und Antw MLR Drs 11/3567

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg*

Maßnahmen und Programme zur Beschäftigungspolitik, Aus- und Weiterbildung, Liquiditätshilfen, Förderung von Innovation, Technologietransfer und Existenzgründungen, Aufwertung der Städte bzw Gewerbestandorte durch Infrastrukturmaßnahmen wie Flächenvorsorge, Verkehrsanbindung, Kommunikationstechnik, Kultur- und Fremdenverkehrsförderung, grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit der Schweiz u.a.m.

Antr

s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/3570

*Förder- und Entwicklungsdaten für den Zollernalbkreis*

Fördermittelabfluß zur Verbesserung der Infrastruktur, Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen im Zollernalbkreis in den letzten fünf Jahren; Entwicklung der demographischen Struktur, der Wirtschaftssektoren und Arbeitsplatzbilanz, Beurteilung von Defiziten und Perspektiven

KlAnfr

s. *Zollernalbkreis*  
Drs 11/3589

*Vorteile für Wirtschaft und Beschäftigung in BW durch die Europäische Union*

Konjunkturelle Bedeutung des Exports in EU-Staaten; Beschäftigungswirkungen der neuen transeuropäischen (Informations-)Netze; Umsetzung der im Weißbuch der Europäischen Kommission geforderten Rahmenstruktur für Unternehmenskooperationen im Forschungsbereich; ordnungs- und steuerpolitische Förderung von Investitionen, Schaffung von Risikofinanzierungsfonds mit Hilfe der EU, Errichtung einheitlicher Wirtschaftsstrukturen in den bisher benachteiligten Grenzregionen

Antr

s. *Wirtschaft*  
Drs 11/3731

*Liquiditätshilfe und Konjunkturstützungsprogramm für den Mittelstand - Sofortmaßnahmen*

Aufstockung des Liquiditätsprogramms sowie des Rahmens für LBürgschaften, Ergänzung des Eigenkapitalhilfeprogramms des Bundes

DringlAntr CDU und SPD 08.04.1994 Drs 11/3786

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3421

BeschlEmpf und Bericht FA 21.04.1994 Drs 11/4000

PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3868

Mittlg LReg 19.01.1995 Drs 11/5285

*Strukturwandel und wirtschaftliche Entwicklung im Zollernalbkreis*

Entwicklung der Rahmendaten im Vergleich zum Landesdurchschnitt; wirtschaftliche Impulse von Infrastrukturentscheidungen im Bereich von Bildung und Verkehr, u.a. Ausbau des Dienstleistungssektors, Frauenarbeitsplätze; Maßnahmen zur Reduzierung des Wettbewerbsdrucks auf die Textilindustrie aus Billiglohnländern; Initiierung einer regionalen Wirtschaftsinitiative unter Einbeziehung kommunaler und wirtschaftlicher Institutionen

KlAnfr

s. *Zollernalbkreis*  
Drs 11/3837

*Region Franken*

Entwicklung der Rahmendaten in den einzelnen Wirtschaftszweigen seit 1984; Beurteilung verschiedener Untersuchungen und Initiativen zur Stärkung der Forschungs- und Technologieinfrastruktur bzw Ansiedlung von Technologie-/Gewerbeparks mit entsprechenden Unternehmen; Bewertung von Defiziten und Chancen der Region im internationalen Standortwettbewerb

GrAnfr

s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Rüstungsindustrie, Rüstungsexport und Rüstungskonversion in BW*

Auftrags-, Umsatz- und Beschäftigungsentwicklung der Betriebe seit 1990; Entwicklung der Exporte von Rüstungs- und „Dual-Use“-Gütern, Kontrollstandards, internationaler Vergleich, Umgehungsmethoden, Sanktionen; Rüstungsforschung und -konversion, Förderprogramme und Rahmenbedingungen von Bund, Land und EU, Beratungseinrichtungen und Erfolgskontrolle, Übertragung von Erfahrungen auf andere (Krisen-)Branchen (Automobil-, Maschinenbau), Projekte der Forschungskonversion und Konversionsforschung; Kooperation von Management und Betriebsrat, u.a. bei der zur DASA gehörenden Telefunken Systemtechnik GmbH, sowie mit den Partnerregionen des Landes

GrAnfr  
s. *Rüstungskonversion*  
Drs 11/4075

*Ökologische Erneuerung der Wirtschaft; Förderung des Umweltschutzes durch die Wirtschaftspolitik*

Förderprogramme und Zuschüsse für Maßnahmen der gewerblichen Wirtschaft im Bereich der Luftreinhaltung, Abwasserreinigung, Entsorgung, rationellen Energieverwendung und Einsatz erneuerbarer Energieträger u.a. Umweltschutzmaßnahmen; Fördervolumen für Wasserkraftanlagen, Erdgasversorgung, Tausend-Dächer-Programm, kommunale Energiekonzepte; Aufwendungen für Forschungsprojekte zur Verbesserung der Umweltschutztechnik

Antr  
s. *Umweltschutz*  
Drs 11/4078

*Förder- und Entwicklungsdaten für den Rhein-Neckar-Kreis*

Fördermittelabfluß zur Verbesserung der Infrastruktur und Arbeitsmarktlage im Rhein-Neckar-Kreis in den letzten zehn Jahren; Entwicklung der demographischen und wirtschaftlichen Kenndaten im Vergleich zum Landesdurchschnitt; Beurteilung von Defiziten und Perspektiven

KlAnfr  
s. *Rhein-Neckar-Kreis*  
Drs 11/4199

*Förder- und Entwicklungsdaten für den LKrs Emmendingen und Zukunft der Wirtschaftsregion Freiburg*

Fördermittelabfluß zur Verbesserung der Infrastruktur und Arbeitsmarktlage in den letzten fünf Jahren; Entwicklung der demographischen und wirtschaftlichen Kenndaten im Vergleich zum Landesdurchschnitt; Beurteilung von Defiziten und Perspektiven; Bewertung des Zusammenschlusses „Wirtschaftsregion Freiburg e.V.“ sowie der Freiburger Verantwortung für das Umland bei der Entwicklung von Bebauungsplänen und des Märktekonzepts

KlAnfr  
s. *Emmendingen, Landkreis*  
Drs 11/4302

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Strukturpolitische bzw finanzielle Hilfen zugunsten der Bereiche: Straße (B 14, 27 und 311), ÖPNV, Donau-Hochwasserschutz, Marketing von Kultur und Fremdenverkehr, Naturpark, Freilichtmuseum, Wohnungen, Altenhilfe- und Bildungseinrichtungen, Dienstleistungen (Einzelhandel, Post), Rüstungskonversion und Gewerbeansiedlung, Sonderprogramm schweizerisch-deutscher Grenzraum, Abbau der Wettbewerbsnachteile deutscher Firmen, Musikhochschule Trossingen, Übernahme von Auszubildenden im öffentlichen Dienst, Nutzung land- und forstwirtschaftlicher Rohstoffe zur Energieerzeugung u.a.m.

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Struktur-, Entwicklungs- und Förderdaten für die Region Mittlerer Neckar*

Aussagekraft o.g. Daten der letzten zehn Jahre als Entscheidungshilfen für den künftigen Regionalverband Stuttgart; Fördermittelabfluß zur Verbesserung der Infrastruktur und Arbeits-

marktlage im selben Zeitraum, Vergleich mit anderen Regionen; Beurteilung von Defiziten und Perspektiven

Antr  
s. *Region Stuttgart*  
Drs 11/4388

*Arbeitsmarktsituation in BW*

Entwicklung von Arbeitsplätzen und Entlassungen nach Branchen, Sektoren, Betriebsgrößen, Alter und Qualifikation der Betroffenen; Personal- und Mittelausstattung, Förderinstrumente und Effizienz der Arbeitsverwaltung; Flexibilisierung von Arbeitszeiten und Löhnen, Ausschöpfung des Innovationspotentials der Mitarbeiter, Steuersenkungen u.a. standortstärkende Maßnahmen; Exportförderung nach Asien und USA; Ausbau der Förderung von Existenzgründungen, u.a. Beschleunigung der Antragsverfahren, Schaffung von Risikokapitalfonds, Unterstützung von Kooperationen mit Forschungseinrichtungen

GrAnfr  
s. *Arbeitsförderung*  
Drs 11/4561

*Umsetzung der Empfehlungen der Zukunftskommission Wirtschaft 2000; hier: Empfehlungen zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft*

Maßvolle Tarifabschlüsse, Abbau des Krankenstandes, flexible Arbeits- und Maschinenlaufzeiten; Senkung von Steuern und Strompreisen, Steuerrechtsvereinfachung; EU-Angleichung von Umweltnormen, ökologische Wirtschaft und Abfallwirtschaft, Entsorgungstechniken und -kapazitäten; Ausbau der Verkehrsinfrastruktur/-leittechnik sowie der IuK-Technik; Verbesserung des Informations- und Kapitalzugangs für kleinere Unternehmen, Steigerung der Gründung innovativer Betriebe sowie der Verzahnung von Wirtschaft, Schule und Hochschule; Exportförderung vor Ort, insbes in Asien und Mittelamerika

Antr  
s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*  
Drs 11/4722

*Konjunkturelle Entwicklung in BW*

Auswirkungen der Krise und Gegenmaßnahmen in den einzelnen Branchen, insbes Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen, Kontakte mit Organisationen der Wirtschaft und Gewerkschaften, Exportförderung im Ausland, einzelne Wirtschaftsfördermaßnahmen; Wirtschaftswachstum 1994 - ausgelöst durch den Export bzw die Binnennachfrage, Umlenkung der positiven Impulse auf den Arbeitsmarkt; Festigung des Wirtschaftsstandorts BW

Antr  
s. *Konjunktur*  
Drs 11/4741

*Aktueller Stand bei der 5 b-Förderung*

Stand und Eingang von Anträgen sowie Fördermittelabruf bis zum Jahresende? Vorlage von Fördergegenständen bei der EU zur Notifizierung

MdlAnfr 1) Dr. Walter Döring FDP/DVP 18.10.1994 Drs 11/4816  
PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4259

*Förderung von Handwerk und Mittelstand*

Entwicklung der überbetrieblichen Förderung von Handwerk, Gewerbe und Mittelstand sowie Existenzgründungen von 1991 bis 1995/96; Einrichtung eines Weiterbildungs- und Innovations-

programms, u.a. Qualitätssicherung, Einbeziehung in die „Datenautobahn“, Beratung zu „Öko-Audit“, Exportförderung, Messebeteiligungen, Marketing von innerstädtischen Handels- und Dienstleistungsbetrieben; Finanzierung durch Umschichtungen bzw Mittel aus dem Verkauf der Gebäudebrandversicherung

Antr Rolf Kurz u.a. CDU 19.10.1994 und Stellungnahme WM Drs 11/4793  
 BeschlEmpf und Bericht WA 05.04.1995 Drs 11/5875  
 PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Haushalt 1993 und 1994; 2. Nachtrag*

*Aufbau eines Zentrums zur Förderung kleiner und mittlerer Unternehmen in Jekaterinburg (Oblast Swerdlowsk), Gründung eines „Service-Zentrums für die Holzverarbeitung“*

ÄAntr Wolfram Meyer CDU 17.11.1994 Drs 11/4967-3  
 PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4303

*Solarenergienutzung bei „Deutschen Häusern“ in aufstrebenden Wirtschaftsregionen*

Solartechnikausstattung o.g. Einrichtungen zur Förderung des Markteintritts deutscher Unternehmen in Singapur, Südkorea, Vietnam u.a. Wachstumsregionen

Antr  
*s. Permanente Energiequellen*  
 Drs 11/5031

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07*

*Förderung der Einrichtung von Regionalforen, Entwicklung von Perspektiven für die regionale Wirtschaft*

ÄAntr GRÜNE 06.12.1994 Drs 11/5207-27  
 ÄAntr GRÜNE 06.02.1995 Drs 11/5415-1, 3  
 PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4887

*Anmeldung des Landes BW zum 24. Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“*

Mittlg  
*s. Gemeinschaftsaufgaben des Bundes und der Länder*  
 Drs 11/5174

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Demographische Entwicklung seit 1984, Wohnungssituation, Arbeitsplatzbilanz, wirtschaftliche Rahmendaten im produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsgewerbe, insbes Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Tourismus, Handwerk, Handel; Umfang und Wirkungen der verschiedenen Förderprogramme

Antr  
*s. Rems-Murr-Kreis*  
 Drs 11/5418

*Förder- und Entwicklungsdaten für den LKrs Reutlingen und Zukunft der Wirtschaftsregion*

Fördermittelabfluß zur Verbesserung der Infrastruktur, Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen im LKrs Reutlingen in den letzten fünf Jahren; Entwicklung der demographischen Struktur, der Wirtschaftssektoren und Arbeitsplatzbilanz im Vergleich zum Landesdurchschnitt, Beurteilung von Defiziten und Perspektiven

KlAnfr  
*s. Reutlingen, Landkreis*  
 Drs 11/5553

*EU-Programm LEADER I + II*

Fördermittelerhalt im Vergleich zu BAY; Umfang der Komplementärförderung der Landwirtschaft aus Landesmitteln; Darlegung der Gebietskulisse iRd 5-b-Förderung, der Projekte und Ergebnisse aus den o.g. Programmen; Verantwortliche der Projektabwicklung

Antr Michael Herbricht u.a. REP 31.03.1995 und Stellungnahme MLR Drs 11/5730  
 BeschlEmpf und Bericht LandWA 12.07.1995 Drs 11/6468  
 PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Umfassende Bestandsaufnahme der Programme, Ziele, Maßnahmen und Instrumente auf EU-Ebene; Verstärkung bzw Abstimmung der Forschungs- und Technologiepolitik; Mobilisierung von Risikokapital sowie steuerliche Anreize zur Intensivierung von Forschung und Entwicklung, insbes von kleinen und mittleren Unternehmen und Zukunftstechnologien; Verbesserung des Zugangs von Mittelstand und Handwerk zu Förderprogrammen und Finanzierungen der Europäischen Investitionsbank

GrAnfr  
*s. Wirtschaftspolitik*  
 Drs 11/5863

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: I. Projektförderung und -evaluierung*

Ziele und Schwerpunkte der Entwicklungspolitik in der 11. WP; Umfang, Kriterien und Empfänger der Mittelvergabe; Orientierung auf prosperierende Schwellenländer bzw auf die Erschließung neuer Exportmärkte? Geplante Projekte mit anderen BLändern, Bund und EU; Berücksichtigung von kirchlichen u.a. Nichtregierungsorganisationen; Erarbeitung einer neuen Konzeption: Armutsbekämpfung als Kernziel, Ausrichtung auf wenige Regionen, Förderung dezentraler, ökologisch verträglicher (handwerklicher) Strukturen, Unterstützung alternativer Energien, Verbesserung der Grundbildung insbes bei Frauen, Evaluation der Projekte, Information des Ltg

Antr  
*s. Entwicklungshilfe*  
 Drs 11/5883

*Zukunftsentwicklung des Wirtschaftsraums Nagold*

Kompensation des Weggangs der Bundeswehr, Nutzung der Kasernenanlagen zur Ansiedlung von überörtlichen Landeseinrichtungen, von Hochschul-Außenstellen, privaten Bildungseinrichtungen, Übergabe der Sportanlagen an die örtlichen Vereine, Förderung eines gemeinsamen Gewerbegebiets mit der Gemeinde Jettingen, Beschleunigung der Anbindung an die A 81 und an die S-Bahn u.a.

Antr  
*s. Nagold, Stadt*  
 Drs 11/6059

*Maßnahmen zur Stärkung der wirtschaftlichen Situation der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg II*

Förderung von Projekten und Initiativen aus der Region, insbes Villingen-Schwenningen, zur Beschäftigung und Qualifizierung, für Forschung, Technologietransfer und Existenzgründungen, Ausbau und Kooperation von Bildungseinrichtungen der Wirtschaft und Hochschulen, Beteiligung an Technologiezentren, der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit sowie Erschließung interkommunaler Gewerbegebiete, Ausbau der Gäubahn, Ringbahn- und Stadtbahnkonzept, Fertigstellung der Musikhochschule Trossingen, Regionalfenster des SWF u.a.

Antr  
s. *Schwarzwald-Baar-Heuberg, Region*  
Drs 11/6127

*Wirtschaftsförderung des Landes BW*

Förderung der Bereiche Existenzgründung, Export, Eigenkapitalquote, Liquidität, regionale Wirtschaftsstruktur, Fremdenverkehr, Technologie(-transfer), Umweltschutz, Aus-/Fortbildung, Beratung, Erschließung fremder Märkte, erneuerbare Energien und rationelle Energieverwendung; Darlegung der einzelnen Programme sowie einzel- und überbetrieblichen Fördermaßnahmen seit 1993

Antr SPD 19.07.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6249

*Wirtschaftsentwicklung im Kreis Ludwigsburg unter besonderer Berücksichtigung der Zulieferindustrie*

Datenentwicklung, Chancen und Risiken für Branchen, Unternehmen und Arbeitsplätze; Situation im Bereich der Automobilzulieferer; Konsequenzen bei Weiterbildungsmaßnahmen aufgrund der Arbeitsplatzgefährdung von Besserqualifizierten; Vorrang einer Regionalisierung der Wirtschaftsförderung

KlAnfr  
s. *Ludwigsburg, Landkreis*  
Drs 11/6320

*Unterstützung des Fremdenverkehrs iRd 5b-Förderung*

Fremdenverkehrsförderung zur strukturellen Verbesserung und zur Schaffung neuer Arbeitsplätze, insbes im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe

Antr  
s. *Fremdenverkehr*  
Drs 11/6414

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Entwicklung der Rahmendaten seit 1985, Standortdefizite und -perspektiven, Förderprogramme und -effekte in den Bereichen Wirtschaft, Arbeits- und Ausbildungsmarkt, Tourismus, Wohnungsmarkt, Rüstungskonversion, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft, Kultur, Umwelt, Wissenschaft und Forschung, Technologietransfer, Kriminalitätsbekämpfung; Ausbau der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Frankreich und der Schweiz in allen Bereichen

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Interkulturelles CENTRE Unternehmer-Netzwerk und Europreneur-Lehrgang*

Bedeutung des CENTRE als Begegnungsstätte für deutsche, französische und Schweizer Unternehmer; Mitfinanzierung der o.g. Projekte iRd Interreg-Programms Oberrhein-Mitte

Antr  
s. *Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*  
Drs 11/6651

*Anmeldung des Landes BW zum 25. Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“*

Mittlg  
s. *Gemeinschaftsaufgaben des Bundes und der Länder*  
Drs 11/6757

*Abwerbung deutscher Betriebe ins Elsaß*

Werbung um Übersiedlung, insbes von Handwerksbetrieben, mit niedrigen Lohn-, Strom-, Grundstücks- und Baukosten sowie verschiedenen Beihilfen; Vereinbarkeit mit geltendem (EU-)Recht; Gegenmaßnahmen

Antr  
s. *Unternehmen*  
Drs 11/6790

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Weiterführung der einzelbetrieblichen Technologieförderung über das CI-Programm*

s. *Technologie*  
Drs 11/6897

*Regionalförderung*

Hohe Subventionierung der Textilbranche in der Region Mazedonien durch die griechische Regierung bei gleichzeitiger Förderung aus einem EU-Programm, Vereinbarkeit mit EU-Recht und der Unterbindung jeglicher Hilfestellung hierzulande; Auswirkungen auf die Wettbewerbssituation der deutschen Textilwirtschaft

KlAnfr Heinrich Haasis CDU 13.12.1995 und Antw WM  
Drs 11/6920

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Datenentwicklung seit 1985 nach Branchen, (Wachstums-)Regionen, Produkten, Kooperationen, Standortfaktoren, in- und ausländischen Direktinvestitionen, Arbeitsplatzverlagerung und -sicherung; europäische und globale Rahmenbedingungen; Leitbilder, Förderinstrumente, -mittel und -maßnahmen von Land und Bund; Koppelung an die Verwirklichung von Menschenrechten, sozialen und ökologischen Standards, Ressourcenschonung, Emissionsminderung, Entwicklung umweltfreundlicher Produkte, Produktionsverfahren und -anlagen, Zertifizierung der Standorte analog der EU-Öko-Audit-VO u.a.; jährliche Bestandsaufnahme und Berichterstattung gegenüber dem Ltg

GrAnfr  
s. *Außenwirtschaft*  
Drs 11/7011

*Bodenseeraum*

Außenhandelsbilanz und Pendlerströme zwischen den Anrainerstaaten; Wirtschaftskraft und Fördermittelzufluß der einzelnen Branchen; Unterstützung der Stadt Friedrichshafen als Messestandort; Studien zum Betrieb einer dritten Fähre Friedrichshafen-Romanshorn sowie einer Fährenschnellverbindung Friedrichshafen-Konstanz

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

*Einschränkung der einzelbetrieblichen Gewerbeförderung*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 52 53

*Einsparungen bei der einzelbetrieblichen Gewerbeförderung*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 736

*Regionale Wirtschaftsförderung durch eine GmbH*

PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1015 1023 1024

*Liquiditätshilfen für existenzbedrohte Unternehmen*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1381



*Liquiditätshilfen für existenzbedrohte Unternehmen*

- PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1422 1423  
 PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1700 1705 1706  
 PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3946  
 PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4090 4093  
 PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4311

*Strukturpolitik am Hochrhein, offensiver Einsatz der Liquiditätshilfen zur Sicherung von Arbeitsplätzen*

- PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1785 ff

*Unternehmens- und Infrastrukturförderung im Bereich der Textilindustrie; Hilfen bei der Erschließung neuer Märkte im Ausland*

- PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2188 ff 2225 ff

*Instrumente und Maßnahmen zur Wirtschaftsförderung, Vorschläge der Kommission „Wirtschaft 2000“, Unterstützung bei der Erschließung neuer Märkte, Gemeinschaftsinitiativen*

- PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2322 ff  
 PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4887 ff

*Koordinierte Wirtschaftsförderung in der Region Stuttgart*

- PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2847 ff  
 PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3009 ff

*Konjunkturstützende und innovationsfördernde Programme der LReg; Förderung der Erschließung neuer Märkte in Mittel- und Osteuropa sowie Südostasien*

- PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2975 ff  
 PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3421 ff  
 PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3536 ff  
 PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5756 ff

*Liquiditätshilfen für existenzbedrohte Unternehmen; Programme zur Standortförderung*

- PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4627 4632 ff  
 PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4892 4895 4905 4906  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6410 6414 ff 6440 6445

*Einzelbetriebliche Technologieförderung über das CI-Programm; Gemeinschaftsinitiativen des WM*

- PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5605 5606 5609 ff  
 PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6410 6441

*Liquiditätshilfen für existenzbedrohte Unternehmen; Infrastrukturhilfen zur Erweiterung der Absatzmärkte, insbes in Südostasien und Osteuropa; Gemeinschaftsinitiativen des WM*

- PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6825 ff 6863

**Wirtschaftsfremdsprache**

s. Fremdsprache

**Wirtschaftsgüter**

- s.a. Chemikalie  
 s.a. Gefährlicher Stoff  
 s.a. Gepäck  
 s.a. Gerät  
 s.a. Gütezeichen  
 s.a. Lebensmittel  
 s.a. Maschine  
 s.a. Schmuckwaren  
 s.a. Umweltzeichen

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: PCP-Politik nach der EG-Zulassung*

Hinwirkung auf Kennzeichnung PCP-haltiger Roh-, Halb- und Fertigwaren

Mittlg  
 s. Phenol  
 Drs 11/33

*Novellierung des BAbfallGes und daraus folgende Konsequenzen für die Neufassung des LAbfallGes*

Unterbindung von Müllexporten in und aus der EG sowie der Umdeklarierung von Abfällen zu Wirtschaftsgut

Antr  
 s. Abfallrecht  
 Drs 11/241

*Entwicklung des Marktes bei Wegwerfartikeln*

Marktbeschickung, insbes durch ausländische Hersteller, mit Wegwerfartikeln, z.B. mit Einwegkameras oder nicht reparaturfähigen Elektrogeräten; Gegenmaßnahmen

KlAnfr Friedrich-Wilhelm Kiel FDP/DVP 02.02.1993 und  
 Antw WM Drs 11/1318

*Geplantes Sonderabfallzwischenlager der Firma Heinemann in Talheim, LKreis Tuttlingen*

Beurteilung des Projekts; Erfahrungen mit privaten Betreibern von Sonderabfall-Zwischenlagern, Umgehung der abfallrechtlichen Überwachung durch Umdeklaration von Sonderabfall zu Wirtschaftsgut, Konsequenzen? Konzeption für Aufbau und Betrieb von Zwischenlagern in BW

KlAnfr  
 s. Sondermüllentsorgung  
 Drs 11/1967

*Verbesserung der Altstoffverwertung*

Hemmnisse in Form von Normen und Produktpreisen; Erfahrungen mit Altstoff-Recyclingproduktbörsen; Gewährung von Markteinführungshilfen für Recyclingprodukte, Verbesserung der Pilotfunktion des Staates bei der Verwendung von Altstoffen, Hinweise bei öffentlichen Ausschreibungen

Antr  
 s. Recycling  
 Drs 11/2090

*Exportbeschränkungen im „Dual-use“-Bereich*

Bemühungen um eine EG-Harmonisierung für den Export o.g. Produkte; Bearbeitungsdauer entsprechender Anträge; Unterstützung kleiner und mittlerer Betriebe bei der Erlangung der Ausfuhrerlaubnis; Personal- und Sachausstattung des Eschborner BAusfuhramts

Antr  
 s. Außenwirtschaft  
 Drs 11/3149

*Norm ISO 9001/9002*

Gründe für die ca zehnfache Zahl von Firmen mit der o.g. Zertifizierung (Qualitätssicherung der Produkte/Produktion) in England und Frankreich im Vergleich zu Deutschland

MdlAnfr  
 s. Gütezeichen  
 Drs 11/3673

*CE-Zeichen*

Erhebung unterschiedlicher Anforderungen der zuständigen Behörden zur Erlangung des CE-Zeichens (Produktauszeichnung für Normrichtlinien-Kontinuität) in den einzelnen Ländern der EU; Wettbewerbsnachteile deutscher Unternehmen durch die restriktive Vergabepaxis deutscher Behörden bzw der mißbräuchlichen Instrumentalisierung der Zeichenvergabe durch die Behörden nicht-deutscher EU-Staaten

MdlAnfr

s. *Gütezeichen*

Drs 11/3673

*PCP-Verbot nach dem EuGH-Urteil*

Sicherung des deutschen Verbots sowie einer nationalen Umweltschutzgesetzgebung nach dem o.g. Urteil; Hinwirkung auf ein EU-weites Verbot bzw auf eine kurzfristig wirksame Kennzeichnungspflicht für PCP-haltige Roh-, Halb- und Fertigwaren

Antr

s. *Phenol*

Drs 11/4126

*Export von giftigen Schredderabfällen nach England*

Transport von schwermetall- und PCB-haltigem Autoschrott von Mannheim nach Liverpool, Prüfung der dort vorgesehenen Verwertung durch das RegPräs Karlsruhe als Genehmigungsbehörde? Vergleich der Verwertungskosten in England und Deutschland; rechtliche Erschwerung der Umdeklaration von Abfall zu Wirtschaftsgut

Antr

s. *Autoverwertung*

Drs 11/4548

*Stand der Ermittlungen über illegale Sondermüllentsorgung einer Firma in Eppingen, LKrs Heilbronn*

Umdeklaration von Abfällen als Wertstoffe und Verbringung auf Hausmülldeponien im In- und Ausland: Untätigkeit der Staatsanwaltschaft Heilbronn sowie der Generalstaatsanwaltschaft Stuttgart trotz Kenntnis der Vorwürfe seit April 1994, Umfang und Ergebnisse von Überprüfungen der Firma durch Gewerbeaufsichtsamt, Landratsamt und RegPräs, Höhe von entgangenen Sondermüllabgaben, Bewertung der Beteiligung der EVS?

KlAnfr

s. *Kamet GmbH, Eppingen*

Drs 11/6359

*Markteinführung innovativer Produkte*

Realisierung des Vorschlags der Zukunftskommission 2000 zur Förderung der Markteinführung innovativer Produkte und Verfahren in Form eines verlorenen Zuschusses?

Antr

s. *Innovation*

Drs 11/6465

*Ersatz von chlorchemischen Produkten in BW*

Hinwirkung auf öffentlich-rechtliche Verträge mit der Industrie über die stoffliche Verwertung von Polyurethanschäumen, PP und PE aus Altautomobilen sowie Aufbereitung von Kühl- und Bremsflüssigkeiten aus Kfz-Werkstätten; Bevorzugung von chlor- bzw halogenfreien Böden, Tapeten, Fenstern, Baustoffen, Dienstfahrzeugen u.a. im öffentlichen Beschaffungswesen; Getrenntfassung und Rücknahmeverpflichtung für PVC-Abfälle aus dem Baubereich und von Haushaltsartikeln über den BRat

Antr

*s. Chlorverbindung*

Drs 11/6644

*Verantwortung der Hersteller für die Entsorgung ihrer Produkte*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 323

*Schaffung der Rahmenbedingungen für die Produktion umweltfreundlicher Güter*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 335 339 347 352 ff 379 385 386

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5049

*Rahmenbedingungen für die Produktion umweltfreundlicher Güter; Kritik an der möglichen Umdeklarierung von Müll zu Wirtschaftsgütern*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 1993 1995 ff

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6743 6769 6771

*Wettbewerbsverzerrung in Europa bei der Zertifizierung von Produkten nach ISO 9000 bzw der Erteilung des CE-Zeichens*

PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4102

**Wirtschaftsgymnasium**

s. *Berufsoberschule*

**Wirtschaftsjurist**

s. *Jurist*

**Wirtschaftskontrolldienst**

s.a. *Betriebsprüfung*

s.a. *Chemisches Untersuchungsamt*

s.a. *Gewerbeaufsicht*

s.a. *Lebensmittelkontrolle*

*Erhöhung der Polizeipräsenz*

Uniformierung des WKD, Auswirkungen in den Überwachungsbereichen Lebensmittel, Umwelt und Gewerbe? Konkrete Überlegungen des IM zur Erhöhung der Polizeipräsenz

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/1122

*Lebensmittelkontrolle bei Fleisch und Fleischerzeugnissen*

Ergebnisse der Untersuchungen der Zeitschrift „Stern“ und der Verbraucherzentrale Hamburg in Supermärkten; Kontrollpraxis des WKD bei Erzeugern, Schlachthöfen und im Handel; Kompetenzen und Abstimmung der zuständigen Ressorts; Konsequenzen der Hamburger Recherchen in BW

Antr

s. *Lebensmittelkontrolle*

Drs 11/2644

*Lebensmitteluntersuchung*

Ergebnisse und Konsequenzen der Untersuchung von Lebensmitteln im Auftrag der Illustrierten „Stern“ in Hamburg; Verkürzung der Mindesthaltbarkeitsspanne sowie Verbot der Rotlichtbehandlung von Lebensmitteln, Untersuchung der Kühltruhen durch den WKD; Verbesserung der Kontrollen und Verbrauchereinformation

Antr

s. *Lebensmittelkontrolle*

Drs 11/2646

*Fleischkontrollen*

Intensität, Art und Ergebnisse der Kontrollen in Supermärkten und Metzgereien; Konsequenzen aus einer Untersuchung der Verbraucherzentrale Hamburg und des „Stern“ in BW; Überwindung der vom RH aufgezeigten Defizite bzw unterschiedlichen Ressortzuständigkeiten in der Lebensmittelüberwachung; Kompensation der entfallenen Grenzkontrollen von Fleischimporten; Entwicklung der vorbeugenden Verbraucherwarnungen aufgrund von Beanstandungen der LUntersuchungsämter bzw des WKD; Alternativen zur Entlohnung der Fleischbeschauer an den Schlachthöfen von den jeweiligen Firmen

Antr

s. *Lebensmittelkontrolle*

Drs 11/2662

*Fleischkontrolle in Stuttgart*

Personalausstattung, Intensität und Ergebnisse der Lebensmittelkontrollen des WKD von Betrieben der Fleischverarbeitung und des Fleischhandels in Stuttgart; verhängte Sanktionen; Verstärkung der Kontrollen?

KlAnfr

s. *Lebensmittelkontrolle*

Drs 11/2787

*Einsatz des Wirtschaftskontrolldienstes gegen Schwarzarbeit*

Verhältnismäßigkeit des Aufwands bzw Ergebnisse der Überprüfung von ca 2500 Friseurbetrieben; Vorschlag einer besseren Nutzung der Ressourcen des WKD zur Bekämpfung der Schwarzarbeit

KlAnfr Gerhard Bloemecke CDU 10.03.1994 und Antw WM Drs 11/3599

*Illegale Ablagerung von Autoreifen*

Aufdeckung o.g. Straftaten im Raum Heilbronn, Stuttgart und Würzburg durch den WKD oder andere Personen? Bekämpfung der Umweltkriminalität durch Personalaufstockung beim WKD oder andere Maßnahmen?

MdlAnfr 4) Wolfram Krisch REP 10.06.1994 Drs 11/4100  
PIPr 11/48 16.06.1994 S. 3823

*Schließung von WKD-Außenstellen?*

KlAnfr Gerd Zimmermann CDU 26.07.1994 und Antw IM Drs 11/4411

*Verbrauchertäuschung durch Falschkennzeichnung von Lebensmitteln*

Umverpackung und falsche Kennzeichnung von ausländischem Gemüse, Obst, Geflügel etc; Verhalten einer Putenschlächtereier im LKrs Schwäbisch Hall; Art und Intensität der Kontrollpraxis des WKD; Verbesserung der Überwachung und Sanktionsmöglichkeiten

KlAnfr

s. *Verbraucherschutz*

Drs 11/4747

*Dienstbekleidung und Kleidergeld für Polizeibeamte*

Ausstattung der Beamten mit Dienst-, Schutz- und Sonderbekleidung bzw Gewährung von Kleidergeld für Beamte der Kriminalpolizei und des Wirtschaftskontrolldienstes; Erhöhung der Dienstbekleidungskonten für Beamte der Schutzpolizei sowie des Kleidergelds für Kripo- und WKD-Beamte

Antr

s. *Textilien*

Drs 11/5125

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Neuorganisation der Lebensmittelüberwachung nach den Vorschlägen des RH, Konzentration im UM iR einer weiteren Stufe der Verwaltungsreform? Direkte Weitergabe von Untersuchungsergebnissen des WKD an das UM, Umstrukturierungen im Bereich des WKD?

GrAnfr

s. *Lebensmittelkontrolle*

Drs 11/5309

*Ergebnisse der „AG Präsenz“*

Vorschläge der Arbeitsgemeinschaft zur Umorganisation der Polizeipräsidien, -direktionen, -reviere, Autobahnpolizei, Verkehrsdienste und WKD sowie zur Reduzierung polizeifremder Aufgaben und Rationalisierung; Umsetzungsstand der Vorschläge sowie der Neueinstellungen vorrangig im Tarifbereich

KlAnfr

s. *Polizei*

Drs 11/5432

*Qualifizierungsprogramm für den gehobenen Polizeivollzugsdienst (W 8)*

Zahl der Zugangsberechtigten und tatsächlichen Teilnehmer bis zum Ende der WP, erschwerte Zugangsmöglichkeiten für Beamte des WKD? Bedarfsorientierte Verlängerung des Programms

Antr

s. *Polizei*

Drs 11/6331

*Einsatz von Ultra-Leichtflugzeugen iRd Umweltüberwachung*

Umfang und Art der von Polizei und WKD verfolgten Umweltdelikte 1994/95; Anteil, Kraftstoffverbrauch und Kosten von Hubschraubereinsätzen; Vergleich mit entsprechenden Daten, z.B. aus Holland, beim Einsatz von Ultraleichtflugzeugen

Antr

s. *Umweltschutz*

Drs 11/6486

**Wirtschaftskriminalität**s.a. *Bestechung*s.a. *Erpressung*s.a. *Geldwäsche*s.a. *Schwarzarbeit*s.a. *Spionage**Steuerbetrug und Subventionsschwindel*

Jährliche Schäden durch Steuerhinterziehung, Subventions- und Versicherungsbetrug sowie Sozialleistungsmissbrauch; Steuerabführung von Unternehmen in Ländern mit niedrigeren Steuersätzen; Einnahmeentwicklung bei den Ertragssteuern in den letzten fünf Jahren

Antr Horst Kiesecker u.a. SPD 10.05.1993 und Stellungnahme FM Drs 11/1880

BeschlEmpf und Bericht FA 28.10.1993 Drs 11/3011

PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Verdacht auf Kartellbildung und unerlaubte Preisabsprachen unter Baufirmen zum Nachteil der Stadt Stuttgart und des Landes BW*

Beteiligte Firmen, Aufträge und Schäden u.a. beim Neubau des Stuttgarter Flughafens; Durchsetzung von Rückforderungen bzw von Schadensersatzansprüchen; rechtliche Änd für zukünftige Auftragsvergaben und Vertragsgestaltungen

KlAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/5096

*Preisabsprachen durch Baukonzerne*

Unzulässige Preis- und Quotenabsprachen von vier Baufirmen im Stuttgarter Raum seit 1983, Darlegung der Aufträge und Schäden von Bund, Land und Gemeinden; Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen; Beurteilung der Effizienz von Geldbußen bzw Strafen für Subventionsbetrug, kartellrechtliche Überprüfung der von den Firmen gegründeten Asphalt-Recycling-Gesellschaft (AGS), Ausschluß der Unternehmen von der Vergabe öffentlicher Aufträge

Antr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/5186

*Lebensmittelkontrolle in BW*

Intensität und Ergebnisse der Überwachung bzw Eigenkontrollen der Ernährungsindustrie; Ermittlung und Ahndung von Verstößen, Einrichtung spezieller Abteilungen bei den Schwerpunktstaatsanwaltschaften für Wirtschaftskriminalität

GrAnfr  
s. *Lebensmittelkontrolle*  
Drs 11/5309

*Haushaltsbelastung im Land durch Mißbrauch von EU-Geldern*  
Ausmaß des Mißbrauchs von Steuermitteln seit 1990; Art der Delikte, Staatsangehörigkeit der Tatverdächtigen, Zahl von Ermittlungsverfahren und Verurteilungen, Umfang der eingezogenen Gelder; Darlegung wirksamer Gegenstrategien und Umsetzungsperspektiven

Antr Karl-August Schaal u.a. REP 20.11.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/6768  
BeschlEmpf und Bericht FA 25.01.1996 Drs 11/7082  
PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6898

*Umfang der jährlichen Schäden durch Wirtschaftskriminalität*  
PIPr 11/24 22.04.1993 S. 1823

*Forderung nach härteren Strafen für illegale Leiharbeit*  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2020 ff

*Erweiterung der Telefonüberwachung zur Bekämpfung der organisierten Wirtschaftskriminalität*  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4471 4472 4481

*Verstärkte Bekämpfung der Wirtschaftskriminalität*  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4797 4798  
PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5350

*Entwicklung der Fälle und Schäden von Kapitalanlagebetrug*  
PIPr 11/63 22.03.1995 S. 5136 ff

**Wirtschaftsminister**

*Berufung und Vereidigung von Dr. Dieter Spöri zum/als Wirtschaftsminister*  
PIPr 11/3 11.06.1992 S. 43

*Äthiopienreise des WM*

Besuch der privaten Hilfsorganisation „Menschen helfen Menschen“, Höhe der dem Land entstandenen Kosten; Besuch von geförderten Projekten der Entwicklungszusammenarbeit im Zu-

ge von Reisen in Armutsländer

MdlAnfr  
s. *Entwicklungshilfe*  
Drs 11/5623

*Neuorientierung der baden-württembergischen Entwicklungspolitik; hier: V. Organisation der Entwicklungszusammenarbeit*  
Zersplitterung der Zuständigkeit auf fünf Ministerien unter der Federführung des WM, Darlegung des Aufwands in den einzelnen Ressorts, Vergleich mit anderen BLändern; Überprüfung der Effizienz durch den RH; Bündelung der Kompetenzen in einer „Landesagentur für Entwicklungszusammenarbeit“ mit dem Ziel der Armutsbekämpfung und Förderung umwelt- und sozialverträglicher Entwicklung

Antr  
s. *Entwicklungshilfe*  
Drs 11/5887

*Zusammenlegung des WM mit dem MLR*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2414  
PIPr 11/34 24.11.1993 S. 2700

*Vergabe von Forschungsmitteln durch das WM, Verlagerung der Zuständigkeit für den Wohnungsbau in das SM*  
PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2509

**Wirtschaftsoberschule**

s. *Berufsoberschule*

**Wirtschaftspolitik**

s.a. *Arbeitsförderung*  
s.a. *Strukturpolitik*  
s.a. *Wirtschaft*  
s.a. *Wirtschaftliche Kooperation*  
s.a. *Wirtschaftsförderung*

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier: Das Leistungsprinzip in der Wirtschaft und der Wirtschaftspolitik*

Bessere Honorierung der Leistungsbereitschaft von Arbeitnehmern und Unternehmern: Flexibilisierung der (Lebens-)Arbeitszeiten, Konzentration staatlicher Transferleistungen beim Finanzamt - Verrechnung mit der Steuerschuld, Arbeitnehmerbeteiligung am Produktivvermögen, mittelstandsorientierte Steuerpolitik u.a.; Handlungsbedarf in den zentralen Bereichen: Fahrzeugbau, Elektrotechnik und Maschinenbau sowie Verkehrswege, Bildung und gewerbliche Abfälle

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1262

*RegErkl des MinPräs zur Wirtschaftspolitik und Aussprache*  
PIPr 11/30 22.09.1993 S. 2321

*Bewältigung der Struktur- und Technologiekrise in BW*

Aktuelle Debatte  
s. *Wirtschaft*  
PIPr 11/38 S. 2975

*Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*  
*-Vorhaben von herausragender politischer Bedeutung-*  
*Weißbuch der Kommission der EG: Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung*

Mittlg

*s. Europa, Unterrichtung des Ltg in EG-Angelegenheiten*

Drs 11/3876

*Ökologische Erneuerung der Wirtschaft; Förderung des Umweltschutzes durch die Wirtschaftspolitik*

Förderprogramme und Zuschüsse für Maßnahmen der gewerblichen Wirtschaft im Bereich der Luftreinhaltung, Abwasserreinigung, Entsorgung, rationellen Energieverwendung und Einsatz erneuerbarer Energieträger u.a. Umweltschutzmaßnahmen; Fördervolumen für Wasserkraftanlagen, Erdgasversorgung, Tausend-Dächer-Programm, kommunale Energiekonzepte; Aufwendungen für Forschungsprojekte zur Verbesserung der Umweltschutztechnik

Antr

*s. Umweltschutz*

Drs 11/4078

*Forschungs- und Industriepolitik in BW*

Stand der Forschungs- und Entwicklungsstrategien in zukunfts-trächtigen Wachstumsbereichen, Bedeutung und notwendige Rahmenbedingungen der Umwelttechnologien, Übernahme spezieller Aufgaben durch das baden-württembergische Handwerk

Antr

*s. Umwelttechnik*

Drs 11/4952

*Lohnpolitische Konzeptionen und Vermögensbildungsstrategien*

Lohnfindungssysteme und jeweilige Verteilungseffekte, Einflußnahme auf die Tarifpartner? Bewertung unterschiedlicher Modelle und Vorschläge, u.a. stärkere Ausrichtung auf einzelbetriebliche Abschlüsse; Gestaltungsformen betrieblicher Gewinn- und Kapitalbeteiligungen sowie überbetrieblicher Vermögensbildung in Arbeitnehmerhand; Art, Umfang, berührte Mitarbeiter und Branchenverteilung von Beteiligungsunternehmen in BW und bundesweit; Ursachen für deren Rückgang sowie der staatlichen Leistungen zur Vermögensbildung

GrAnfr

*s. Vermögensbildung*

Drs 11/5282

*Stand und Perspektiven der europäischen Wirtschaftspolitik*

Umfassende Bestandsaufnahme der Programme, Ziele, Maßnahmen und Instrumente auf EU-Ebene und deren Auswirkungen auf den Wirtschaftsstandort Deutschland und die Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Wirtschaft, insbes des Mittelstands: Industrie-, Forschungs-, Infrastruktur- und Technologiepolitik, Arbeits-, Umwelt- und Kartellrecht, Multimedia, Kooperation mit den neuen EU-Mitgliedern, Defizitabbau bei Umsetzung der Binnenmarktordnung, Schaffung einheitlicher Normen, Bekämpfung der Arbeitslosigkeit u.a.; Positionsbestimmung zur Verwirklichung einer Wirtschafts- und Währungsunion nach den Verträgen von Maastricht

GrAnfr SPD 28.04.1995 Drs 11/5863

Antw WM 14.11.1995 Drs 11/6718

*Ankündigung einer aktiven Wirtschaftspolitik; Erweiterung der sozialen Marktwirtschaft um eine ökologische Komponente*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 48 ff

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 72 ff

*Notwendigkeit einer vorausschauenden Wirtschaftspolitik; Er-greifung einer Gemeinschaftsinitiative von Wirtschaft und Politik*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 333 ff

*Bewältigung der Wirtschaftskrise mit Hilfe einer dialogorientierten Wirtschaftspolitik*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2975 ff

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3426 ff

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3536 ff

PIPr 11/75 08.11.1995 S. 6308 ff

*Eintreten für eine gemeinsame europäische Wirtschaftspolitik*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6313 ff

## Wirtschaftsprüfer

*s.a. Betriebsprüfer*

*s.a. Buchführung*

*s.a. Wirtschaftsprüfung*

*Staatsvertrag zwischen dem Land BW und dem Land NRW über die Zugehörigkeit der Wirtschaftsprüfer und vereidigten Buchprüfer des Landes BW zum Versorgungswerk der Wirtschaftsprüfer und der vereidigten Buchprüfer im Land NRW; hier: Unterrichtung des Ltg*

Mittlg

*s. Altersversorgung*

Drs 11/4419

## Wirtschaftsprüfung

*s.a. Betriebsprüfung*

*s.a. Rechnungsprüfung*

*Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Württembergischen Staatstheater*

Beauftragung des RH mit der Prüfung und entsprechenden Berichterstattung

Antr

*s. Theater*

Drs 11/321

*Denkschrift 1988 des RH zur LHR von BW für das Hj 1986 (Drs 10/5874) - Beschl des Ltg vom 17.10.1991*

*Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Bäder- und Kurverwaltung Baden-Baden (BKV)*

Mittlg

*s. Baden-Baden, Stadt*

Drs 11/693

*Aufklärung über die Änd im Bericht über die Sonderprüfung der Toto-Lotto GmbH*

Vorlage der ursprünglichen Fassung des Berichts der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft; Begründung und Beteiligung des Aufsichtsrats an der Streichung der Darstellung der Zuwendungen an den VfB Stuttgart

Antr

*s. Lotterie*

Drs 11/3717

*Einsetzung eines UA „Gesetzmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit von Geschäftsbetrieb und Entscheidungen der Unternehmensführung bei der Staatlichen Toto-Lotto GmbH BW“*

Antr

s. *Untersuchungsausschuss*

Drs 11/3766

*Ordnungsmäßigkeit des Ausspielverfahrens, der Geschäftsführung und der Überwachung der Geschäftsführung durch den Aufsichtsrat bei der Staatlichen Toto-Lotto GmbH*

Wiederholung einer Sonderauslosung und Nichtberücksichtigung von Dauerscheinen: Gewinner der ersten Ziehung, verantwortlicher Notar, Auswahlkriterien, Weiterbestellung und Vergütung dieses Notars; Auftragsvergabe an die Firma Telecontrol ohne Einholung von Vergleichsangeboten; Verbleib der dem Aufsichtsrat vorgelegten Bewerbungsunterlagen zur Bestellung von Bezirksdirektoren; Untersuchung der Aufgaben und Vergütung von Frau Wetter durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft?

Antr

s. *Lotterie*

Drs 11/3780

*Externe Prüfung der Wirtschaftlichkeit in Universitäten*

Definition des Begriffs der „Wirtschaftlichkeit“ von Forschung und Lehre; Bewertung der Ziele, Methoden, einbezogenen Personen und Fächer, Ergebnisse und Konsequenzen o.g. Untersuchung; Umsetzung konkreter Vorschläge, u.a. Deputatserhöhung für den „Akademischen Mittelbau“, Einführung eines Pilotprojekts „Studienabbruch“, Lehrveranstaltungen an Samstagen und in Randstunden, Leistungskontrolle der Lehrenden, Flexibilisierung der Mittelbewirtschaftung; weitere Wirtschaftlichkeitsprüfungen im Bildungsbereich?

Antr Dr. Dieter Salomon u.a. GRÜNE 10.05.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/3980

BeschlEmpf und Bericht WissA 15.09.1994 Drs 11/4785

PIPr 11/53 10.11.1994 S. 4299

*Kontrolle der Staatlichen Toto-Lotto GmbH durch Aufsichtsrat und zuständige Abteilung des FM*

Art, Umfang und Qualität der Kontrolle, u.a. hinsichtlich der Vergütung/Tantiemen, der Spendenpraxis und „Vetternwirtschaft“ des Geschäftsführers, der finanziellen Auswirkungen der Stellenvermehrung bzw Neustrukturierung der Bezirksstellen, der Einrichtung eines Party-Kellers, von Reisen u.a.m.

KlAnfr

s. *Lotterie*

Drs 11/4138

*Staatliche Zuwendungen an parteinahe Stiftungen, Vereinigungen und Verbände*

Höhe, Verwendungsart und -kontrolle o.g. Zuschüsse aus dem Bundes- und Landeshaushalt seit 1985; Darlegung der Kontrollpraxis und -ergebnisse; Dokumentation und Veröffentlichung der getroffenen Feststellungen?

Antr

s. *Stiftung*

Drs 11/4574

*Wirtschaftlichkeitsuntersuchung an Schulen*

Planungsstand, Beauftragte und Zeitraum der Untersuchung; Besetzung und Leitungskriterien der Lenkungsgruppe des MKS; Transparenz der Ausschreibung, laufende Unterrichtung des Schula; Prüfung der Verlagerung von Aufgaben der Verwal-

tung und Aufsicht auf die unterste Ebene, der Zusammenlegung verschiedener Schularten, der Ausstattung von LSchulbeirat, LEltern- und LSchülerbeirat, Einbeziehung des freien, nichtstaatlichen Schulwesens; Erhaltung der Gruppengrößen und Klassenteiler

Antr GRÜNE 16.09.1994 und Stellungnahme MKS Drs 11/4633

*Tarifgenehmigungsverfahren bei Stromversorgungsunternehmen*

Intensität, Art und Methoden der Überprüfung der Kosten- und Ertragslage o.g. Unternehmen; Vergleich von Gewinn und Tarifhöhe mit anderen EVU; Bewertung der Prüfverfahren in NRW; Zugänglichkeit der Prüfungsergebnisse für den Ltg; Anmeldungen von Least-cost Planning-Programmen zur Genehmigung

KlAnfr

s. *Energiewirtschaft*

Drs 11/4941

## Wirtschaftsspionage

s. *Spionage*

## Wirtschaftssystem

*Förderung des Umweltschutzes durch steuerliche und sonstige marktwirtschaftliche Maßnahmen*

Ökologischer Umbau des Steuersystems: Verbesserung der Steuergerechtigkeit, verstärkte Heranziehung der Faktoren Kapital, Umwelt- und Rohstoffverbrauch, wachstumsfördernde Wirkungen neuer Umwelttechnologien, Bilanzierung der Umweltschäden gegenüber dem Bruttosozialprodukt, Erfolge bisher eingebauter Umweltelemente in einzelnen Steuerarten; umweltorientierte Abgaben, Gebühren, Beiträge und Bonussysteme; Subventionen sowie ordnungsrechtliche Anreize, Grenzwerte, Sanktionen usw; Meßeinrichtungen zur Verifikation der Vorgaben; Beachtung des EG-Umweltrechts, Darlegung des nationalen Normenbestands

GrAnfr

s. *Umweltschutz*

Drs 11/544

*Die Einkommensverteilung im gesamtwirtschaftlichen Zielsystem*

Entwicklung und Aussagekraft der Lohnquote und Vermögenseinkommensquote seit 1980; Auswirkungen von Einflußfaktoren wie Lohnnebenkosten, Arbeitszeit, Beschäftigtenzahl und -struktur, Konjunkturschwankungen, Betriebsgrößen, Rationalisierung, Kapital, Zuwanderung, Spar-, Investitions- und Exportquote, Preisbildung, Stabilitätspolitik, Monopolisierung und Globalisierung der Märkte, Rolle der EU u.a.; Konsequenzen und Handlungsmöglichkeiten zur Verstärkung der Verteilungsgerechtigkeit iR von Lohnfindungsprozessen

GrAnfr

s. *Einkommen*

Drs 11/6436

*Erweiterung der sozialen Marktwirtschaft um eine ökologische Komponente*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 52 53

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 72 ff

*Umsetzung der Verpflichtung zur ökologisch-sozialen Marktwirtschaft*

PIPr 11/6 01.07.1992 S. 231

*Ökologischer Umbau der Industriegesellschaft*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 277 ff 322

PIPr 11/21 17.03.1993 S. 1524

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5755 ff

**Wirtschaftswachstum***s. Konjunktur***Wirtschaftsweg***s. Weg***Wirtschaftswissenschaft***s.a. Betriebswirt**BW und die asiatisch-pazifische Region*

Initiativen der Wirtschaft des Landes in Asien; begleitende Hilfen der LReg, Ausbau der Einrichtungen und Präsentationen vor Ort, der Marktbeobachtung und -information, Aktivierung des Mittelstands, Heranbildung von Nachwuchskräften usw.; Einrichtung eines zweijährigen Studiengangs für junge Asiaten sowie eines Studiengangs „Asiatische Wirtschaft“ an Hoch- und Fachschulen

Antr

*s. Asien*

Drs 11/218

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406**Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Überprüfung der Förderung wirtschaftswissenschaftlicher Forschungseinrichtungen

BeschlEmpf und Bericht FA 08.10.1992 Drs 11/878

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 892

Mittlg LReg 14.10.1993 Drs 11/2798

*Starke Unterschiede der Zwischenprüfungsergebnisse in BWL und VWL bei den Studierenden der Wirtschaftswissenschaften*

Rückschlüsse der hohen Durchfallquoten auf die Qualität der Lehrveranstaltungen bzw Lehrenden; Eignung der neuen Splitting-Regelung zur Studienzeiterkürzung? Abhilfe durch zusätzliche Angebote wie Übungen, Klausurkurse und Prüfungstraining

Antr Gerd Weimer u.a. SPD 11.10.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/2699

BeschlEmpf und Bericht WissA 02.12.1993 Drs 11/3054

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Verwaltungsreform in BW; hier: Kostenrechnung, Gebührenrechnung, Controlling*

Einführung betriebswirtschaftlicher Elemente im Rechnungswesen und bei der Festsetzung von Gebühren

Antr

*s. Verwaltungsreform*

Drs 11/3182

*Einführung eines wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Zweiges (Serie economique et sociale - ES) an den Deutsch-Französischen Gymnasien*

Neue Anforderungsprofile für die Absolventen der Deutsch-Französischen Gymnasien durch die weitere Verstärkung der

deutsch-französischen Zusammenarbeit; Zustimmung zur Einführung der o.g. Fächer

Antr

*s. Deutsch-Französisches Gymnasium*

Drs 11/3631

*Studium zum staatlich anerkannten Betriebswirt des Handwerks in VS-Villingen, Waldshut und Konstanz*

Aufnahmekriterien und Auslastung des Studiengangs; Änd der Zulassungsbedingungen: Aufnahme auch von Interessenten außerhalb des Handwerks

KlAnfr

*s. Betriebswirt*

Drs 11/3797

*Ausbildungsgang zum Master of Business Administration*

Bedarf und Angebot an o.g. Studiengängen an Universitäten und FH, rechtliche Voraussetzungen zur Verleihung des Abschlußgrades; Situation in anderen BLändern, Kooperationsmöglichkeiten; Darlegung der Konzeption zur Verwirklichung einer „School of Economics“ in BW

Antr Dr. Eugen Klunzinger u.a. CDU 25.05.1994 und Stellungnahme MWF Drs 11/4047

BeschlEmpf und Bericht WissA 19.01.1995 Drs 11/5475

PIPr 11/64 23.03.1995 S. 5276

*Region Franken*

Einrichtung neuer Studiengänge an der FH Heilbronn bzw deren Außenstelle in Künzelsau, u.a. in den Bereichen Betriebswirtschaft, Automatisierung, Kunststofftechnik, Umweltverfahrenstechnik, Krankenhaus-Management, Europäische Volkswirtschaftslehre, Weltwirtschaftssprachen, Software-Engineering

GrAnfr

*s. Franken, Region*

Drs 11/4064

*Einrichtung des Bereichs Technik an der FH für Gestaltung, Technik und Wirtschaft, Pforzheim*

Gründe, Auswirkungen bzw Entscheidung einer zunächst nicht vollständigen Aufnahme des Studienbetriebs zum Wintersemester 1995/96; Einrichtung der drei Studiengänge Maschinenbau, Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen wie vorgesehen

Antr

*s. Fachhochschule Pforzheim*

Drs 11/4353

*Dezentrale Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln und sachorientierte Zuteilung von Führungs- und Einsatzmitteln bei der Polizei*

Zuteilung von Führungs- und Einsatzmitteln nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten

Antr

*s. Haushalt (Finanzen)*

Drs 11/4458

*Stärkeres betriebswirtschaftliches Denken und Handeln in der Kommunalverwaltung*

Entwicklung von Verwaltungsleistungen zu (Dienstleistungs-)Produkten, Einführung betriebswirtschaftlicher Elemente im Rechnungswesen und bei der Festsetzung von Gebühren

Antr

*s. Verwaltungsreform*

Drs 11/4459

*Handlungsspielräume in der Hochschulpolitik*

Gewinnung finanzieller Spielräume durch Umsetzung von Ergebnissen der „Wirtschaftlichkeitsuntersuchung an ausgewählten Universitäten“ bzw durch moderne Managementmethoden beim Einsatz finanzieller Ressourcen; Entlastungen durch die anstehende Strukturreform der Universitätsklinik

GrAnfr  
s. Hochschule  
Drs 11/4594

*Duale Ausbildung im Fachhochschulbereich*

Weiterentwicklung der FH durch Einrichtung kooperativer Studiengänge mit betrieblichen Praxisphasen, vorhandene Modelle dualer FH-Studiengänge mit betriebswirtschaftlicher Ausrichtung in anderen BLändern unter Beteiligung von Organisationen der Wirtschaft; Art und Umfang der Mitwirkung in Fragen der Zugänge, Inhalte und Finanzierung; Realisierung der Gleichwertigkeit von beruflicher und allgemeiner Bildung; verstärkte Berücksichtigung anwendungsorientierter Forschung und Entwicklung; Umsetzung von Empfehlungen der FH-Kommission; Daten über Berufsabschlüsse und FH-Abschlüsse vor Aufnahme eines Universitätsstudiums

Antr  
s. Fachhochschule  
Drs 11/5562

*Einfluß der Banken auf Wirtschaftsunternehmen*

Risikoübernahmebereitschaft von großen und kleineren Banken gegenüber Betrieben in Liquiditätsschwierigkeiten seit 1993, Untersuchung der Universität Mannheim über den Erfolg von Unternehmen unter starkem Einfluß der Großbanken sowie von bankenunabhängigen Firmen, Begrenzung der Beteiligungsmöglichkeiten der Banken und Versicherungen an branchenfremden Unternehmen, Erhöhung der Chancen des Mittelstands um den Erhalt von mehr Risikokapital?

Antr  
s. Kreditgewerbe  
Drs 11/6089

*Export-Akademie BW*

Aufstockung der Zahl von Studienanfängerplätzen für den Aufbaustudiengang Internationales Marketing mit dem Schwerpunkt Asien-Pazifik; finanzielle Absicherung der Stelle für die Organisation der Auslandsbeziehungen und -studienaufenthalte im Hpl des Landes

Antr  
s. Exportakademie BW  
Drs 11/6625

*Kirchliche FH*

Lehrangebot, Studentenzahl und Bezuschussung der o.g. FH; Mittelbereitstellung für mehr Förder- und Aufbaustudiengänge, insbes in sozialer Gerontologie, Schulsozialarbeit oder für künftige Heimleiter in Betriebswirtschaft; Einrichtung der Studiengänge in berufsbegleitender Form

Antr  
s. Fachhochschule  
Drs 11/6686

*Einführung eines betriebswirtschaftlichen Rechnungswesens im öffentlichen Dienst*

PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5376 5377 5380 5385  
PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6658

**Wissenschaft**

s.a. Forschung  
s.a. Lehre (Hochschulbereich)  
s.a. Wissenschaftliche Kooperation

*Gentechnik in BW; hier: Praxis und Fortentwicklung des GentechnikGes; Humangenetik; Gentechnik in Wissenschaft und Forschung*

GrAnfr  
s. Gentechnologie  
Drs 11/1255

*Wissenschaftliche Weiterbildung*

Situation und Ausbauperspektiven der Angebote an wissenschaftlicher Weiterbildung an den Hochschulen des Landes

Antr  
s. Weiterbildung  
Drs 11/1332

*Bildungsausgaben*

Darstellung der Entwicklung der Ausgaben für die Bereiche Schulen, Hochschulen, Universitätsklinik und Kultur seit 1955 in Fünfjahresschritten bis heute; Position Deutschlands im OECD-Vergleich bei dem Anteil dieser Ausgaben am Bruttoinlandsprodukt

Antr  
s. Bildungspolitik  
Drs 11/2221

*Verwendung der Erlöse aus dem Verkauf der Württembergischen Gebäudebrandversicherung und der Badischen Gebäudeversicherung*

Einrichtung einer Stiftung „Wissenschaft und Weiterbildung BW“

Antr  
s. Gebäudeversicherung  
Drs 11/3074

*Studiengänge nach dem ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluß und sonstige Möglichkeiten der wissenschaftlichen Weiterbildung*

Antr  
s. Weiterbildung  
Drs 11/3648

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 12*

*Veräußerung der Landesbeteiligungen an der BW Bank, Südwestbank und LG; Förderung von Stiftungen für Wissenschaft, Forschung und Weiterbildung sowie Energieforschung und Entwicklungszusammenarbeit*

s. Landesbeteiligungen  
Drs 11/5212

*Ausbau des LForschungsnetzes BELWÜ*

Leistungssteigerung und Betriebssicherheit für Hochschulen und Internet-Nutzer, Kompatibilität der Schnittstellen, organisatorische Einbindung in das deutsche Wissenschaftsnetz, Integration von FH und öffentlichen Bibliotheken?

KIAnfr  
s. Forschung  
Drs 11/6950

*Zusammenarbeit von Wissenschaft und Wirtschaft*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 336



*Ausbau der Wissenschaftsförderung mit Hilfe des Zukunftsinvestitionsprogramms*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2975 2976 2984 2986 ff

### Wissenschaftler

*s.a. Akademiker*  
*s.a. Akademischer Mittelbau*

*Berufungsverfahren von Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen*

Abweichungen des Ministeriums von der vorgeschlagenen Berufungsreihenfolge zugunsten von Frauen? Frauenanteil bei den Einladungen zum Probenvortrag; Zahl der berufenen Männer und Frauen, die die Altersgrenze überschritten haben

KlAnfr  
*s. Hochschullehrer*  
Drs 11/1673

*Die aktuelle Situation von Studentinnen/Wissenschaftlerinnen und Studenten/Wissenschaftlern aus der VR China in BW*

Anzahl, finanzielle Lage (Stipendiaten) und Aufenthaltsstatus o.g. Personen in BW; Zahl und Bescheidung von Anträgen auf eine Arbeitserlaubnis; Adressaten („Aufenthaltsbefugte“) der von der Botschaft angekündigten Einstellung der Bearbeitung von Paßangelegenheiten; Verhinderung einer Verschlechterung der Situation

Antr  
*s. China*  
Drs 11/4653

*Die Situation der studentischen und wissenschaftlichen „Hilfskräfte“ an den Hochschulen des Landes*

Entwicklung der Zahl, Finanzierung und Vergütung o.g. Beschäftigter an den einzelnen Universitäten, Kunsthochschulen, FH und PH; Aufnahme in das PersonalvertretungsGes; Einflußnahme auf den Meinungsbildungsprozeß innerhalb der Tarifgemeinschaft deutscher Länder mit dem Ziel der Annahme eines 1992 ausgehandelten Tarifvertragsentwurfs

Antr  
*s. Bediensteter*  
Drs 11/5329

*Wissenschaftsverwaltung beim Forschungsschwerpunktprogramm*

Bewertung der engen Terminvorgabe und thematisch orientierten Förderschwerpunkte für die Antragstellung zum o.g. Förderprogramm, Zahl und Bescheidung der den zentralen Universitätsgremien vorgelegten bzw dem Ministerium weitergeleiteten Anträge, Zahl der noch im Begutachtungsverfahren befindlichen Projekte in den fünf möglichen Förderbereichen

Antr  
*s. Forschung*  
Drs 11/5747

*Frauenförderung an Hochschulen*

Förderung von Wissenschaftlerinnen durch Stipendien und Werkverträge; Einrichtung eines Habilitationsprogramms zur Frauenförderung

GrAnfr  
*s. Frauenförderung*  
Drs 11/6268

*Prüferbestellung für die Erste Lehramtsprüfung*

Heranziehung wissenschaftlicher Mitarbeiter nach dem geänderten UniversitätsGes als Prüfer für o.g. Examina im Lehramtsstudium, entsprechende Handhabung der VO über die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien

Antr  
*s. Hochschulprüfung*  
Drs 11/7003

*Sexuelle Belästigung; Verhalten der LReg im aktuellen Fall der Uni Hohenheim und Möglichkeiten eines besseren Betroffenenschutzes von Studentinnen und Studenten*

Wahrung der Verantwortung bzw Schritte des Ministeriums und der Hochschulleitung nach Kenntnisnahme der Beschwerden von Hohenheimer Wissenschaftlerinnen gegen ihren fachlich betreuenden Professor, Empfehlungen und Schutzmaßnahmen gegenüber den Betroffenen, Rolle der Frauenbeauftragten, vergleichbare Fälle, präventive Maßnahmen der Hochschulen, Fortbildungsveranstaltungen für Personalverantwortliche

Antr  
*s. Sexuelle Belästigung*  
Drs 11/7034

*Berufsperspektiven junger Wissenschaftler*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2986 2987

### Wissenschaftliche Bibliothek

*s. Bibliothek*

### Wissenschaftliche Kooperation

*s.a. Kulturaustausch*

*Wirkungsgrad der Forschung in BW*

Internationale Kooperation der Hochschulen; Mitteleinsatz der einzelnen Ressorts für eine stärkere Koordination zwischen Institutionen der Grundlagenforschung und der angewandten Forschung; Maßnahmen zur Vermeidung von Parallelprojekten; Einbindung von EG-Forschungsmitteln; Förderung der „freien“ Forschung; Koordination zwischen Staat, Hochschule und Wirtschaft in einer Arbeitsgruppe

Antr  
*s. Forschung*  
Drs 11/758

*Bodenseeraum*

Zusammenarbeit zwischen Hochschulen und Unternehmen im Bodenseeraum, Darlegung gemeinsamer Forschungs- und Entwicklungsprojekte

GrAnfr  
*s. Bodensee*  
Drs 11/1196

*Entwicklung der Zusammenarbeit mit dem amerikanischen Bundesstaat Connecticut*

Entwicklung der Parlamentspartnerschaft auf dem Gebiet der Hochschulen und des Jugendaustausches; gegenseitiges Angebot von Stipendien und Praktika; Verbesserungsvorschläge aufgrund der bisher gewonnenen Erfahrungen; Ausweitung der Kooperation auch auf andere Bereiche

Antr  
*s. Connecticut (Staat der USA)*  
Drs 11/1420

*Unterstützung Sachsens im Hochschulbereich*

Bisherige und evtl weitere personelle und finanzielle Hilfen; Umfang und Ergebnisse des Austauschs von Professoren und Studenten

Antr Dr. Eugen Klunzinger u.a. CDU 23.04.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/1800  
BeschlEmpf und Bericht WissA 09.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Wirtschaft und Ausbildung*

Personalaustausch zwischen Unternehmen und Hochschulen, Ausbau der internationalen Kooperation der Hochschulen, Lehrveranstaltungsangebot in Fremdsprachen sowie für Berufstätige

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/2717

*Entwicklungszusammenarbeit des Landes BW*

Darlegung der wissenschaftlichen und kulturellen Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern seit 1988

Antr  
s. *Entwicklungshilfe*  
Drs 11/2973

*Forschungsprojekt „Die Revolution in Baden 1848/49“*

Abbau des Forschungsdefizits über die Badische Revolution, ihre Vorgeschichte, Bedingungen und Folgen ihres Scheiterns; Förderung der koordinierenden Initiative des Kulturrats der Stadt Offenburg sowie der Einrichtung einer Forschungsstelle an der Universität Freiburg; Zusammenarbeit der Hochschulen im Dreiländereck bzw mit dem Generallandesarchiv Karlsruhe; Erfassung und Retrievalfähigkeit der Daten in Karlsruhe, Offenburg und Freiburg

Antr  
s. *Baden (Landesteil)*  
Drs 11/4077

*Studenten- und Dozenten austausch mit Fachhochschulen europäischer Staaten*

Existenz und Effizienz akademischer Auslandsämter an FH - einschließlich der FH für öffentliche Verwaltung und der Polizei; Höhe der jeweils eingeworbenen Finanzmittel; Schaffung der (noch) notwendigen Ämter

KlAnfr Reinhard Hackl GRÜNE 28.09.1994 und Antw MWF Drs 11/4709

*Kooperationen von Hochschulen mit Weiterbildungseinrichtungen im Bereich der Pflegeberufe*

Antr  
s. *Pflegeberuf*  
Drs 11/6086

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Intensivierung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit von Hochschulen u.a. Forschungseinrichtungen; Aktivitäten der Steinbeis-Stiftung; Einrichtung eines Technologiezentrums an der Universität Freiburg sowie einer trinationalen FH im Dreiländereck

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Haushalt 1995 und 1996; Nachtrag*

*Stipendien zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses, insbes aus den Herkunftsgebieten der Vertriebenen und Spätaussiedler; Förderung der Zusammenarbeit mit dortigen Forschungseinrichtungen*

s. *Stipendium*  
Drs 11/6863

*Bodenseeraum*

Bildungspolitische und kulturelle Zusammenarbeit der Anrainerstaaen, Kooperation der Hochschulen und Bibliotheken, Entwicklung von drittmittelfinanzierten Forschungsprojekten im Technologietransfer, gegenseitige Anerkennung von Hochschulzugangsvoraussetzungen und -abschlüssen, Förderung von Künstlern und kulturellen Veranstaltungen

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/7017

**Wissenschaftlicher Nachwuchs**

s. *Akademischer Mittelbau*

**Witwenrente**

s. *Rente*

**Wochenendfahrverbot**

s. *Fahrverbot*

**Wochenmarkt**

s. *Markt*

**Wörwag, Lack- und Farbenfabrik**

*Sanierung des ehemaligen Wörwaggeländes in Asperg, LKrs Ludwigsburg*

Beurteilung der Boden- und Grundwasserverunreinigungen sowie der Gesundheitsgefahren für die Bewohner der auf dem Gelände errichteten Häuser; Einleitung weiterer Sanierungsmaßnahmen in Anwendung einer gemeinsamen VwV des UM und SM über Orientierungswerte für die Bearbeitung von Altlasten und Schadensfällen; Unterstützung eines Pilotprojekts zur Sanierung von Altlasten unter bestehenden Gebäuden

KlAnfr  
s. *Altlastensanierung*  
Drs 11/3534

**Wössingen, Ortsteil**

s. *Walzbachtal, Gemeinde*

**Wohlfahrtspflege**

s.a. *Deutsches Rotes Kreuz e.V*

*Finanzsituation der LWohlfahrtsverbände*

Ursachen und Lösungen der Probleme; Auswirkungen der Einführung einer gesetzlichen Pflegeversicherung

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD 27.11.1992 und Stellungnahme SM Drs 11/978  
BeschlEmpf und Bericht SoZA 29.04.1993 Drs 11/1974  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Haushalt 1993 und 1994; Epl 09*

*Aufstockung der Förderung der freien Wohlfahrtspflege*

ÄAntr FDP/DVP 13.01.1993 Drs 11/1209-5

ÄAntr FDP/DVP 02.02.1993 Drs 11/1367-1

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1259

*Zukunft des Zivildienstes in BW*

Auswirkungen einer Verkürzung des Zivildienstes auf die Situation der sozialen Dienste und freien Wohlfahrtsverbände, insbes im Bereich der Pflege und Betreuung alter, kranker und behinderter Menschen in BW

Antr

s. *Zivildienst der Kriegsdienstverweigerer*

Drs 11/1623

*Pflegesatzerhöhung 1993*

Hinwirkung auf Abschluß der Verhandlungen zwischen den L-Wohlfahrtsverbänden und Ligaverbänden über höhere Pflegesätze; Beurteilung der Aufgaben der L-Wohlfahrtsverbände und deren mangelnde Refinanzierung über die Kreisumlage, Notwendigkeit einer neuen Aufgabenverteilung zwischen Kreisen und Landeswohlfahrtsverbänden?

Antr

s. *Pflegekosten*

Drs 11/2195

*Ges zur Änd des Kommunalwahlrechts und des Kommunalrechts*  
Änd des L-WohlfahrtsverbändeGes

GesEntw

s. *Kommunalwahlrecht*

Drs 11/2376

*Neue Rahmenbedingungen für die freie Wohlfahrtspflege*

Erhaltung bzw Weiterentwicklung der freien Wohlfahrtspflege auch unter den neuen Rahmenbedingungen der EU sowie des Selbstkostendeckungsprinzips bei der Finanzierung von sozialen Diensten und Einrichtungen

Antr SPD 22.02.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3482

BeschlEmpf und Bericht SozA 24.11.1994 Drs 11/5183

PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

*Effektivere und sozialverträgliche Behindertenhilfe in BW*

Erhöhung der Freigrenzen bei der Anrechnung des Vermögens von Behinderten zur Finanzierung des Arbeitsplatzes in Behindertenwerkstätten; Senkung der Kostenbeteiligung der Angehörigen/Betroffenen im Bereich der offenen Hilfen; Ausbau der Anreize für die Vergabe öffentlicher Aufträge an Behinderteneinrichtungen; Verzicht auf Doppelprüfungen sowie Flexibilisierung der institutionellen Förderung solcher Einrichtungen; Rationalisierung durch Zusammenlegung der beiden L-Wohlfahrtsverbände sowie Aufgabenübertragung auf örtliche Sozialhilfeträger im Bereich der stationären Behindertenhilfe

Antr

s. *Behinderter*

Drs 11/4030

*Situation Schwerbehinderter*

Entwicklung der Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter (mit mindestens 30 % MdE) in Wirtschaft und Verwaltung bzw der Ausgleichsabgabe und deren Verwendung; Umfang, Zeitdauer und Ausgang der Anerkennungsverfahren, Einsprüche und Klagen; Zustimmungen/Ablehnungen von Kündigungen durch die Hauptfürsorgestelle beim L-Wohlfahrtsverband seit 1989, Korrekturen der Arbeitsgerichte

Antr

s. *Schwerbehinderter*

Drs 11/4201

*Erhöhung der Beschäftigungsquote für Schwerbehinderte/Zustimmung der Hauptfürsorgestelle beim Landeswohlfahrtsverband bei der Kündigung Schwerbehinderter*

KlAnfr

s. *Schwerbehinderter*

Drs 11/4288

*Beratung von Aussiedlern*

Derzeitige Beratungssituation von Aussiedlern in Übergangswohnheimen; Bezuschussung von Personalstellen der Wohlfahrtsverbände in besonderen Härtefällen

KlAnfr

s. *Aussiedler*

Drs 11/5642

*Schlechterstellung von behinderten Menschen nach Einführung der Pflegeversicherung*

Restriktive Auslegung der Besitzstandsregelung durch die Sozialhilfeträger: Zahl und Grad der Pflegebedürftigkeit von Betroffenen, Erfolg von eingelegten Rechtsmitteln, Beurteilung der Forderung nach Abtretungserklärungen von Behinderten in Pflegeheimen durch die Wohlfahrtsverbände sowie der Sozialhilfeträger gegenüber den Pflegekassen, Sozialhilfegewährung in anderen BLändern?

Antr

s. *Behinderter*

Drs 11/6097

*Auswirkung der Kindergelderhöhung auf Pflegefamilien*

Einkommensmindernde Wirkung auf Familien mit mehreren Pflegekindern, Bestrebungen der L-Wohlfahrtsverbände zur Begrenzung einmaliger Beihilfen oder Zuschüsse für Pflegekinder, Hinwirkung auf Abhilfe über entsprechende Gesetzesänderungen

Antr

s. *Kindergeld*

Drs 11/6619

*Private Pflegedienste*

Volkswirtschaftliche Kosten der Bereitstellung sozialer Dienste durch die Wohlfahrtsverbände nach einer Untersuchung des „Wandsbeker Kreises“; Begründung des Stimmverhaltens der LReg im BRat zu der geplanten Änd von § 10 BSHG

MdlAnfr

s. *Privater Pflegedienst*

Drs 11/7088

*Förderung der Verbände der freien Wohlfahrtspflege*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 59

*Finanzielle Lage der L-Wohlfahrtsverbände*

PIPr 11/25 12.05.1993 S. 1960 ff

## **Wohlfahrtsverbändegesetz**

s. *Wohlfahrtspflege*

## **Wohlfahrtsverband**

s. *Wohlfahrtspflege*

**Wohnbaulandgesetz***s. Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz***Wohnberechtigung für Sozialwohnungen***s. Sozialwohnung***Wohncontainer***s. Container***Wohngebäude***s. Gebäude***Wohngebiet***s.a. Sozialer Brennpunkt**Energienutzungsgebote in Kommunen*

Möglichkeiten und Voraussetzungen für Kommunen zur Festlegung von Verbrennungsverboten von festen und flüssigen Stoffen und Abfällen in Bebauungsplänen, wenn der Anschluß des Baugebiets an das Erdgasnetz möglich ist

Antr

*s. Energienutzung*

Drs 11/75

*Verkabelung von 110-kV-Leitungen*

Auswirkungen elektromagnetischer Felder, ausgehend von Starkstromleitungen, auf den Menschen: Untersuchungen, Messungen, Empfehlungen und Grenzwerte im europäischen Vergleich; Möglichkeiten zur Durchsetzung einer Verkabelung o.g. Freileitungen über bebautem Gebiet; Instrumente des RegPräs als Genehmigungsbehörde, Prüfung der speziellen Situation im Remstal, insbes im Bereich der Gemeinden Remshalden, Winterbach und Schorndorf; Änd bei der Planung und Genehmigung von Wohngebieten unter oder in unmittelbarer Nähe von Starkstromleitungen?

KlAnfr

*s. Elektrizität*

Drs 11/2174

*Schutz vor gesundheitlichen Risiken durch elektrische, magnetische und elektromagnetische Felder*

Gefahrenreduktion durch eine veränderte Mastenkonstruktion von Hochspannungsleitungen, Einhaltung von Mindestabständen zu bebauten Gebieten bzw vermehrte Erdverkabelung

Antr

*s. Elektrizität*

Drs 11/3305

*Spielen auf Bolzplätzen*

Lockerung der Lärmrichtwerte für Kinderspiel- und Bolzplätze in Wohngebieten

Antr

*s. Spielplatz*

Drs 11/3724

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Eingriffswirkungen der im Gutachten der Kommunalentwicklung BW vorgeschlagenen Wohnbauschwerpunkte und Gewerbeansiedlungen in Fauna und Flora, geschützte Bereiche, Landschaftsbild u.ä.; Umfang und Auswirkungen der Versiegelung

von (landwirtschaftlichen) Flächen durch Gebäude und Straßen; Erhöhung der Entsorgungskapazitäten bzw Emissionen durch den Bevölkerung- und Verkehrszuwachs bis 2010; Gewährleistung der Regenwasserversickerung; Ausbau des alternativen Landbaus sowie des ÖPNV; Ansiedlung technologieorientierter Dienstleistungsbetriebe; Integration von Ökonomie, Ökologie, Arbeitsmarkt und Landschaftsplanung

Antr

*s. Filder (Landschaft)*

Drs 11/5387

*Verkehrsberuhigung in Wohngebieten*

Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen von Tempo-30-Zonen im verkehrsberuhigten Bereichen: Veränderungen im Unfallgeschehen und Kraftstoffverbrauch sowie der Abgas- und Lärmemissionen, Akzeptanz von Anwohnern, Anliegern und Gebietsfremden, Wirkung der mobilen und stationären Kontrollpraxis, geeignete bzw verlangte zusätzliche Maßnahmen, z.B. Schwellen, Verengungen, optische Signale, Zurückhaltung der Kommunen als Folge der kostenintensiven Auflagen zur komplementären Straßengestaltung in den beruhigten Bereichen

Antr

*s. Verkehrsberuhigung*

Drs 11/6087

*Generalverkehrsplan (GVP) - Chance zur ökologischen Neuorientierung der Verkehrspolitik für BW*

Flächendeckende Verkehrsberuhigung und Tempo-30-Zonen in Wohngebieten

Antr

*s. Verkehrsplanung*

Drs 11/6105

*Förderung der Umwandlung von ehemaligen Militärflächen und Industriebrachen in Wohngebiete*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3927 3935 3937

*Ermöglichung von autofreien Wohngebieten*

PIPr 11/71 19.07.1995 S. 5923

**Wohngeld***Deregulierung*

Zusammenfassung der Aufgaben des Sozialamtes, BAföG-Amtes, der Kindergeldstelle und der Wohngeldauszahlung beim Finanzamt

Antr

*s. Deregulierung*

Drs 11/2435

*Wohnungsbaupolitik*

Entwicklung der Zahl vollständiger/unvollständiger Familien sowie der Einkommen seit 1980; Funktion, Wirkung und Reformbedarf des sozialen Wohnungsbaus; Effizienz der Fehlbedarfsabgabe sowie des Wohngelds

GrAnfr

*s. Wohnungsbau*

Drs 11/3607

*Situation der Spätaussiedler in BW*

Chancen, Angebote und Kosten der sozialen, schulischen, beruflichen und kulturellen Integration; Inanspruchnahme von Leistungen nach dem ArbeitsförderungsGes, von Sozialhilfe und Wohngeld; Kostenentwicklung in den Stadt- und LKreisen; An-

gebote zur Sprachförderung, Hausaufgabenbetreuung, offenen Jugendarbeit, beruflichen Bildung u.a.m.

GrAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/4917

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 07*

*Erhöhung der Wohngeldzahlungen*

ÄAntr REP 02.12.1994 Drs 11/5207 4-5  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4887

*Ersetzung von Wohngeld durch ein Bürgergeld*

PIPr 11/70 29.06.1995 S. 5773 5777 5778

*Kritik am Vorschlag des FM zur Kürzung beim Wohngeld*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6668

## Wohngemeinschaft

*Schaffung von Wohnmöglichkeiten für geistig und körperlich Behinderte, psychisch Kranke und Suchtkranke*

Möglichkeiten der Förderung und Betreuung, Weiterentwicklung der Baufinanzierung und Mobilisierung von Privatkapital, Eröffnung der Möglichkeit des gemeinschaftlichen Eigentums-erwerbs durch mehrere Behinderte, Ausbau der Lebensmöglichkeiten für Behinderte in Wohngemeinschaften und in betreuten Wohnungen

Antr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/3748

*Betreuung von Drogenabhängigen in Wohngemeinschaften*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2137 2138

## Wohnheim

s.a. *Container*

s.a. *Studentenheim*

s.a. *Unterkunft*

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*

Aussetzung der Richtlinien zur Schaffung und Modernisierung von Personalwohnraum in Krankenhäusern

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Heime für chronisch psychisch Kranke*

Untersuchung über Mißstände im Verlegungsbereich des PLK Weinsberg; Entwicklung bzw gesetzliche Verankerung von Standards nach den Forderungen verschiedener Expertenkommissionen; verbesserte Kontrolle der Einhaltung des bestehenden HeimGes

Antr  
s. *Heimaufsicht*  
Drs 11/3489

*Freigängerheime in BW*

Standorte, Kapazitäten, Trägerschaft und Nutzungsgrad sowie Personalausstattung o.g. Heime; Erreichung der erstrebten Resozialisierungsziele? Pläne zum Abbau von Plätzen im offenen zugunsten des geschlossenen Vollzugs

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/3800

*Situation der Spätaussiedler in BW*

Entwicklung der Zuwanderung bzw Unterbringung in Übergangwohnheimen und Ausweichunterkünften seit 1990; Beurteilung der Chancen auf dem freien Wohnungsmarkt, Nutzung der Gebäudekapazitäten von ehemaligen Militärstandorten

GrAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/4917

*Überplanmäßige Ausgabe bei Kap 0917 Tit 643 04 - Kosten der Sozialhilfe für Bewohner von Übergangwohnheimen*

Mittlg  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/4933

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 09*

*Aufstockung der Zuschüsse zur Förderung von Jugendwohnheimen*

ÄAntr GRÜNE 01.12.1994 Drs 11/5209-33  
PIPr 11/59 08.02.1995 S. 4867

*Belegungssituation in den Freigängerheimen, den Anstalten des offenen Vollzugs und den landwirtschaftlichen Außenstellen in BW*

KlAnfr  
s. *Gefangener*  
Drs 11/5272

*Beratung von Aussiedlern*

Derzeitige Beratungssituation von Aussiedlern in Übergangwohnheimen; Bezuschussung von Personalstellen der Wohlfahrtsverbände in besonderen Härtefällen

KlAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/5642

*Anschlagsserien auf Asyl- und Ausländerwohnheime in BW*

Brandfälle seit 1992; Ursachen, Hintergründe/Motive, Personen- und Sachschäden; Art und Ergebnisse polizeilicher Ermittlungen, Einsatz der Sonderkommissionen des LKA an Brennpunkten fremdenfeindlicher Aktivitäten, Stand der strafgerichtlichen Aufarbeitung der Fälle

Antr  
s. *Brandkatastrophe*  
Drs 11/6039

*Kostenerstattung bei der Unterbringung von Spätaussiedlern*

Begrenzung der Kostenerstattung des Landes für die Unterbringung in Sammelunterkünften auf zwei Jahre, Vergleich der Unterbringungssituation in den einzelnen LKreisen, Notwendigkeit kommunaler Ausgleichsmaßnahmen, Beschleunigung des Bezugs eigener Wohnungen mit Hilfe der Neuregelung?

KlAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/6547

## Wohnsitz

s.a. *Einwohner*

s.a. *Melderecht*

s.a. *Umzugskosten*  
s.a. *Wohnung*

#### *Grenzüberschreitender Wohnsitzwechsel*

Zahl deutscher Bürger mit erstem Wohnsitz im Elsaß, Umfang des Erwerbs von Wochenenddomizilen im grenznahen Frankreich

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 30.11.1994 und  
Antw IM Drs 11/5045

#### *Harmonisierung*

Unterstützung von Umzugsbestrebungen von im grenznahen Raum eingesetzten Polizeibeamten ins benachbarte Elsaß?

KlAnfr Bernhard Amann (fraktionslos) 16.08.1995 und  
Antw IM Drs 11/6386

#### *Ges zur Änd des LMeldeGes*

Anpassung an Änd im MelderechtsrahmenGes des Bundes; Stärkung der Verwaltungsvereinfachung, Bürgernähe und des Datenschutzes; Bestimmung des Hauptwohnsitzes bei auswärtig untergebrachten Minderjährigen, Polizisten und Soldaten; Widerspruchsrecht der Wahlberechtigten bei Gruppenauskünften an Parteien; Änd zur Hotelmeldepflicht; regelmäßige Datenübermittlung an die LRundfunkanstalten bzw die Gebühreneinzugszentrale; Streichung von Übergangsregelungen u.a.m.

GesEntw  
s. *Melderecht*  
Drs 11/6491

#### *Schullastenausgleich*

Schulpflicht für Kinder deutscher Eltern mit grenznahem Wohnsitz in Frankreich und der Schweiz, notwendige und tatsächliche Höhe des Schullastenausgleichs für die Schulträgergemeinden, Ausgleich der Unterdeckung?

KlAnfr  
s. *Schullastenausgleich*  
Drs 11/6873

#### *Klassenfahrten von ausländischen Schülerinnen und Schülern iRd Europäischen Union*

Beschluß der EU zur visafreien Einreise in andere EU-Staaten iRd o.g. Klassenfahrten nur für Schüler mit einem „gesetzmäßigen Wohnsitz“ innerhalb der Gemeinschaft, d.h. nicht für solche mit dem Status der „Duldung“ in Deutschland; Schaffung der Voraussetzungen für die Teilnahme an Klassenreisen ohne Diskriminierung

Antr  
s. *Schulfahrt*  
Drs 11/6932

### **Wohnsitzloser**

s. *Obdachlosigkeit*

### **Wohnung**

s.a. *Abgeschlossenheitsbescheinigung*  
s.a. *Altenwohnung*  
s.a. *Fenster*  
s.a. *Krankenwohnung*  
s.a. *Sozialwohnung*  
s.a. *Studentenwohnung*  
s.a. *Wohngemeinschaft*  
s.a. *Wohnsitz*

s.a. *Wohnungseigentum*  
s.a. *Zweckentfremdung von Wohnraum*  
s.a. *Zweitwohnung*

#### *Förderung des Wohnungsbaus; hier: Schaffung eines neuen Förderweges*

Anmietung von privat erstellten Wohnungen durch die Kommunen mit einem Belegungsrecht von max 15 Jahren, Weitervermietung an Mieter mit geringerem Einkommen; Zahlung von Zuschüssen bis zur Hälfte der bisherigen Förderung im sozialen Wohnungsbau an die Kommunen; sozialverträgliche Staffelung der Mieten, Einkommensüberprüfung alle zwei Jahre; Kreditzuschüsse für Eigentumswohnungen errichtende junge Familien

Antr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/249

#### *Umwandlung von Mietwohnungen*

Zahl der gestellten bzw genehmigten Anträge auf Abgeschlossenheitsbescheinigungen im LKreis Tübingen seit 1987; Zunahme der Anträge bzw Schätzungen über das Potential der von Umwandlung in Eigentumswohnungen bedrohten Mietwohnungen nach der jüngsten höchstrichterlichen Rechtsprechung; Handlungsbedarf des Gesetzgebers?

KlAnfr Gerd Weimer SPD 19.08.1992 und Antw WM Drs 11/310

#### *Kappungsgrenze von 5 % für ex-gemeinnützige Wohnungen*

Festlegung von Gebieten, in denen die Miete für ex-gemeinnützige Wohnungen innerhalb eines Jahres um nicht mehr als 5 % erhöht werden darf

Antr  
s. *Miete*  
Drs 11/566

#### *Bezuschussung von Mietwohnungen im sozialen Wohnungsbau*

Staffelung der Zuschüsse je Mietwohneinheit in den Großstädten: „Bestrafung“ der Kommunen, die vorausschauend Baulandpolitik betrieben haben

KlAnfr Karl Göbel CDU 15.10.1992 und Antw WM Drs 11/739

#### *Mietwohnungen der öffentlichen Hand*

Zahl, Eigentümer, Mieter, Mieten, Vergabekriterien sowie räumliche Verteilung o.g. Wohnungen

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 26.11.1992 und  
Antw FM Drs 11/966

#### *Vermietung und Verkauf von Wohnungen im Horst-Seidel-Haus, Relenbergstraße, Stuttgart (Universitätsgastdozentenhaus)*

Klärung von Berichten über die zweckwidrige Verwendung staatlicher Mittel sowie von Geldern aus dem Erbe von Prof. Seidel, Vermietung und Verkauf von Wohnungen entgegen den Vorgaben der den Bau fördernden Stiftungen bzw weit unter Marktkonditionen?

KlAnfr Ekkehard Kiesswetter FDP/DVP 03.12.1992 und  
Antw MWF Drs 11/1023

#### *Umsetzung der Art 9 und 10 des Schwangeren- und Familienhilfeges*

Bevorzugung von Schwangeren bei der Wohnungsbauförderung sowie bei der Wohnungssuche

KlAnfr  
s. *Schwangeren- und Familienhilfegesetz*

Drs 11/1113

*Eigentumsförderung beim Landeswohnungsbauprogramm 1993*  
Gründe für die Einschränkung der Förderung beim Erwerb von vorhandenem Wohnraum; bisheriges und künftiges Fördervolumen pro Jahr nach der Neugestaltung der Ziff. 4.1.2 der Verwaltungsvorschriften

KlAnfr  
s. *Wohnungseigentum*  
Drs 11/1129

*Umsetzung des Wohnungsbauprogramms*

Antragstellung, Bearbeitungszeit für Mietwohnungen und für selbstgenutztes Eigentum bei den kommunalen Stellen und bei der L-Bank; Abbau der (Zeit-)Probleme

KlAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/1266

*Sonderfinanzhilfen für die Neuschaffung von Wohnungen in der Stadterneuerung*

Frage nach Schwerpunktbildungen in Ballungsräumen auf Kosten der ländlichen Räume

KlAnfr Roland Ströbele CDU 11.03.1993 und Antw WM  
Drs 11/1566

*Frauenhäuser*

Vorrangige Vergabe kommunaler Wohnungen an Frauen in Frauenhäusern, für die eine akute Notlage nicht mehr besteht

Antr  
s. *Frauenhaus*  
Drs 11/1573

*Obdachlosenunterbringung durch die Gemeinde*

Versiegelung des Badezimmers und Verweigerung eines Telefonanschlusses für eine obdachlos gewordene Familie mit drei Kindern in einer Wohnung der Gemeinde Neckartailfingen durch den dortigen Bürgermeister; Beurteilung dieser und ähnlicher Vorgehensweisen in BW

KlAnfr  
s. *Neckartailfingen, Gemeinde*  
Drs 11/1614

*RechtsVO zur Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen*

Zahl und räumliche Verteilung der Umwandlungsanträge in BW; Erlaß einer RechtsVO zum „Gesetz über eine Sozialklausel in Gebieten mit gefährdeter Wohnraumversorgung“

Antr SPD 22.04.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1782  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Zweckentfremdung von Wohnraum*

Auswirkungen der ZweckentfremdungsVO, Erfahrungen in Städten anderer BLänder, z.B. in Köln, Frankfurt, Nürnberg und München; Verbesserungsmöglichkeiten durch höchstrichterliche Urteile; Überarbeitung der VO unter Berücksichtigung wohnungspolitischer Belange, Festlegung von Mietpreisobergrenzen von Ersatzwohnraum, Schaffung von mehr Wohnfläche für verlorengegangenen Wohnraum; Verhinderung des Leerstehenlassens von Wohnraum

Antr  
s. *Zweckentfremdung von Wohnraum*  
Drs 11/1791

*Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen in Mannheim*  
Beurteilung der beantragten Umwandlungen der Gewog im Stadtteil Vogelstang und ihrer Auswirkungen; Maßnahmen zum Schutz der Mieter vor nachteiligen Folgen der Umwandlung ihrer Wohnungen

KlAnfr Manfred Renz GRÜNE 29.04.1993 und Antw WM  
Drs 11/1834

*Rechtsextremismus*

Ursachen der zunehmenden fremdenfeindlichen Gewalt, u.a. Arbeitslosigkeit, Wohnungsnot und soziale Abstiegsängste; präventive und nachbetreuende Maßnahmen

GrAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2041

*Vertragspflichten staatlicher und kommunaler Stellen bei Vergabe privaten Wohnraums*

Anmietung privaten Wohnraums durch o.g. Behörden mit der vertraglichen Selbstbindung, diesen Wohnraum nicht an Asylbewerber oder Aussiedler zu vergeben; Umfang und rechtliche Relevanz derartiger Vertragsabschlüsse

Antr  
s. *Mietvertrag*  
Drs 11/2297

*Wohnungsförderung; hier: Maßnahmen gegen Wohnungslosigkeit*

Förderung der Programme von Kommunen, Wohlfahrtsverbänden und karitativen Organisationen; Abstimmung von Baumaßnahmen mit beratenden und betreuenden Maßnahmen aus der Gefährdetenhilfe; Erhöhung der Sonderkontingentmittel des L-Wohnungsbauprogramms für besondere Bedarfsgruppen

Antr Manfred Renz u.a. GRÜNE 07.10.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2678  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.01.1994 Drs 11/3420  
PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3314

*Verbesserter Mieterschutz bei der Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen*

Aufnahme der Gemeinden der Gebietskategorie I des L-Wohnungsbauprogramms (Verdichtungsräume) in die VO zur Durchführung des Ges über eine Sozialklausel in Gebieten mit gefährdeter Wohnraumversorgung

Antr  
s. *Mieterschutz*  
Drs 11/2721

*Zweckentfremdung von Wohnraum zu Billigpreisen*

Umgehung der ZweckentfremdungsVO durch Schaffung von Ersatzwohnraum bzw Kauf einer Neubauwohnung; Vorschläge zur Erreichung der wohnungspolitischen Ziele der genannten VO

KlAnfr  
s. *Zweckentfremdung von Wohnraum*  
Drs 11/2842

*Kinderarmut in BW*

Zahl von Kindern in sozialhilfeabhängigen Familien und Obdachlosenheimen; Gefahren für die Gesundheit und soziale Entwicklung dieser Kinder; Einkommensgrenzen und Effizienz des Erziehungsgelds; Abbau von (kommunalen) Defiziten bei der Betreuung und Wohnraumversorgung; Umsetzung der Rechtsprechung des BVerfG im Hinblick auf einen besseren Familienlastenausgleich

Antr  
s. *Armut*  
Drs 11/2883

*Förderung des Mietwohnungsbaus*

Ergänzung des 4. Förderwegs durch Verbindung einer Grundförderung vom Land mit einem Baukostenzuschuß des Mieters, Festlegung einer 25-jährigen Bindung, der Veräußerbarkeit des Wohnrechts und der Umwandelbarkeit in Wohneigentum; Förderung des genossenschaftlichen Wohnungsbaus durch steuerliche Förderung der Mitglieder, Ergänzung durch familienspezifische Komponenten; Verzicht auf einen Berechtigungsschein bei Senioren, die von einer großen in eine (öffentlich geförderte) kleine Wohnung ziehen

Antr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3072

*Sicherung und zukünftige Entwicklung des Sozialwohnungsbestandes*

Zahl von Wohnungen mit einer Belegungsbindung für Sozialmieter; Zahl der ablaufenden Sozialbindungen bis zum Jahr 2000; Umfang, Formen und Kosten der Verlängerung von Fristen; Förderung des Ankaufs von Belegungsbindungen im vorhandenen Mietwohnungsbestand iRd LWohnungsbauprogramms

Antr  
s. *Sozialwohnung*  
Drs 11/3267

*Kauf von zuvor von Militärangehörigen genutzten Wohnungen*

Anmietung bzw Kauf der Kasernen und Flächen vom Bund, Stand der Bemühungen um einen Preisnachlaß, Gründe für das bisherige Scheitern von Erwerbsverhandlungen, Fördermöglichkeiten des Landes; Durchführung einer geordneten Stadtentwicklung, Altlastenerkundung und ggf -sanierung der Grundstücke

Antr  
s. *Bundeseigene Immobilien*  
Drs 11/3320

*Nutzung ehemaliger militärischer Einrichtungen*

Leerstehende, von den Alliierten aufgegebenen Kasernen, Wohn- und Schulgebäude aufgrund baubehördlicher Sicherheitsvorschriften; Hinwirkung auf eine unbürokratische Vorgehensweise und Nutzung des Potentials

KlAnfr  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/3614

*Wohnungsbaupolitik*

Statistik der Bautätigkeit und Wohnungsbestände, Bau- und Baulandpreise, Mieten, Einkommen und Lebenshaltungskosten, Bevölkerungsentwicklung, des Bausparens, der politischen und rechtlichen Förderinstrumente und deren Wirkungen seit 1980; kommunale Planung und Erschließung von Bauland; Funktion und Wirkung von Mietrecht, Kündigungsschutz und staatlicher Mietpreisdämpfung; steuerliche und direkte Förderung des (selbstgenutzten) Wohneigentums; Reformvorschläge zum sozialen Wohnungsbau, Ausgewogenheit von Subjekt- und Objektförderung, Nutzung ehemaliger militärischer Liegenschaften; Bekämpfung der Obdachlosigkeit, Unterstützung der Kommunen; Aufnahme eines einklagbaren Grundrechts auf Wohnen ins GG?

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

*Schaffung von Wohnmöglichkeiten für geistig und körperlich Behinderte, psychisch Kranke und Suchtkranke*

Möglichkeiten der Förderung und Betreuung, Weiterentwicklung der Baufinanzierung und Mobilisierung von Privatkapital, Eröffnung der Möglichkeit des gemeinschaftlichen Eigentumserwerbs durch mehrere Behinderte, Ausbau der Lebensmöglichkeiten für Behinderte in Wohngemeinschaften und in betreuten Wohnungen

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD und Dr. Friedhelm Repnik u.a. CDU 30.03.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/3748  
BeschlEmpf und Bericht SozA 23.06.1994 Drs 11/4501  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Ehemals von Militärangehörigen genutzte Wohnungen*

Zahl der leerstehenden Wohnungen im Besitz von Bund, Land und Kommunen; Vermietung der Wohnungen

Antr Günter Schrempf u.a. SPD 27.04.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/3897  
BeschlEmpf und Bericht FA 06.07.1995 Drs 11/6314  
PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

*Steuerbegünstigung für Umbaumaßnahmen*

Steuerliche u.a. Fördermöglichkeiten für den behindertengerechten Umbau einer Wohnung; Hinwirkung auf eine Begünstigung auch von Umbaumaßnahmen in Eigentumswohnungen ohne Mietzahlungen

KlAnfr  
s. *Steuervergünstigung*  
Drs 11/3944

*Region Franken*

Schwerpunkte des Wohnraummangels bzw der Wohnungsbauförderung des Bundes und Landes

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

*Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Donaueschingen*

Umwandlung des US-Reservelazarets in Donaueschingen in Wohnraum, Förderung privater Investoren im Wohnungsbau; Modernisierung vorhandenen Wohnraums aus Fördermitteln der Programme zur Stadt- und Dorfentwicklung

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

*Maßnahmen für „alleinstehende Wohnungslose“*

Ursachen, Umfang und regionale Verteilung von Wohnungslosigkeit; Übertragung der Zuständigkeit von den LWohlfahrtsverbänden auf Kreise und Große Kreisstädte, landesweite Vereinheitlichung der Sozialhilfe; Verhinderung des Entstehens der Probleme durch Sofortmaßnahmen von Polizei und Sozialamt; Beurteilung der Qualität der verschiedenen (teil-)stationären Einrichtungen und Modelle, Hilfen für entlassene Häftlinge und gegen Sucht, gesundheitliche und berufliche Rehabilitation, Heranführung an den allgemeinen Arbeitsmarkt, dauerhafte finanzielle Sicherung der Resozialisierungseinrichtungen, Bereitstellung von Wohnraum über ein gezieltes Programm, Einrichtung eines Modells für Kinder und Jugendliche; Berichterstattung in



dreijährigem Turnus

Antr  
s. *Obdachlosigkeit*  
Drs 11/4341

*Wohnraum für in den Ballungsraum versetzte Polizeibeamte*

Angebot an bezahlbaren Wohnungen, insbes in der Region Stuttgart; Bereitstellung der notwendigen (landeseigenen) Unterkünfte

Antr Gerd Scheffold u.a. CDU 11.11.1994 und Stellungnahme IM Drs 11/4929  
BeschlEmpf und Bericht IA 21.03.1995 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Unterbringung von Asylbewerbern und Asylanten in Pforzheim*

Unterbringung in Sozialwohnungen, frei finanzierten Wohnungen und Gemeinschaftsunterkünften; Höhe der Mieten und Nebenkosten, Finanzierung durch die Nutzer bzw Steuerzahler; Belegung der speziell für Asylbewerber errichteten Unterkünfte und Freimachung von angemieteten Wohnungen, Umfang der dadurch möglichen Wohnraumversorgung von Wohnungssuchenden in Pforzheim

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/5098

*Unterbringung von Asylbewerbern und Asylanten im Enzkreis*

Unterbringung in Sozialwohnungen, frei finanzierten Wohnungen und Gemeinschaftsunterkünften; Höhe der Mieten und Nebenkosten, Finanzierung durch die Nutzer bzw Steuerzahler; Belegung der speziell für Asylbewerber errichteten Unterkünfte und Freimachung von angemieteten Wohnungen, Umfang der dadurch möglichen Wohnraumversorgung von Wohnungssuchenden im Enzkreis

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/5099

*Gesundheitsförderung*

Abbau von Forschungsdefiziten im Bereich gesunden Wohnens, u.a. bei Dämmstoffen aus Mineralfasern und Insektenvernichtungsmitteln in Raumtextilien (Pyrethroiden); Verbesserung der Aufklärung über Zusammenhänge zwischen Wohnen und Gesundheit; Förderung mobiler Untersuchungen der Innenraumluft

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Demographische Entwicklung seit 1984, Wohnungssituation, Arbeitsplatzbilanz, wirtschaftliche Rahmendaten im produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsgewerbe, insbes Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Tourismus, Handwerk, Handel; Umfang und Wirkungen der verschiedenen Förderprogramme

Antr  
s. *Rems-Murr-Kreis*  
Drs 11/5418

*Unterbringung von Asylbewerbern und Asylanten im Krs Esslingen*

Unterbringung in Sozialwohnungen, frei finanzierten Wohnungen und Gemeinschaftsunterkünften; Höhe der Mieten und Nebenkosten, Finanzierung durch die Nutzer bzw Steuerzahler; Belegung der speziell für Asylbewerber errichteten Unterkünf-

te und Freimachung von angemieteten Wohnungen, Umfang der dadurch möglichen Wohnraumversorgung von Wohnungssuchenden im Krs Esslingen

Antr  
s. *Asylbewerber*  
Drs 11/6061

*Demographische Entwicklung in BW*

Strukturelle Entwicklung der Privathaushalte bis zum Jahr 2030; Auswirkungen auf den Bedarf an Wohnungen, Pflegekräften/heimen, Krankenhäusern, auf behindertengerechte Bauweisen und Verkehrsinfrastruktur u.a.m.

GrAnfr  
s. *Bevölkerungsbewegung*  
Drs 11/6145

*Familien in BW*

Ursachen und Herausforderungen des Rückgangs der Ehepaarfamilien, insbes Wertevermittlung im Bildungswesen, Bau von Wohnungen, Schulen, Kindergärten und Spielplätzen, entsprechende Gestaltung des ÖPNV, von Ferienstätten u.a. kommunalen Bereichen; Erarbeitung einer Konzeption des Landes

GrAnfr  
s. *Familie*  
Drs 11/6146

*Entwicklung der Baulandpreise in BW*

Beurteilung der „anhaltend inflationären Grundstückspreispolitik von Land und Kommunen“ (Helmut Xander, Vorsitzender der LEG); Entwicklung einer Konzeption zur Behebung der Wohnungsengpässe in den Ballungsräumen

KIAnfr  
s. *Grundstückswert*  
Drs 11/6234

*Kostenobergrenzen im sozialen Wohnungsbau*

Erfahrungen in Schleswig-Holstein bzw Überlegungen in anderen BLändern; Einführung von räumlich differenzierten Kostenobergrenzen zur Förderung von Miet- und Eigentumsmaßnahmen in BW unter Herausnahme des neuen vierten Förderwegs

Antr  
s. *Sozialer Wohnungsbau*  
Drs 11/6390

*Neue Werkeordnung der Deutschen Bahn AG - Gefährdung Standort Mannheim - Verkauf von Bahnwohnungen*

KIAnfr  
s. *Bundesbahn*  
Drs 11/6406

*Wohnungsbauförderung in BW*

Zahl, Art und Größe vorhandener sowie benötigter Wohnungen; Einschätzung der Entwicklung bis zum Jahr 2005; neu geschaffene Miet-/Eigentumswohnungen, Sozialwohnungen und Wohngebäude seit 1990, Fördermittelanteile von Bund und Land, Umfang der Wohnraumschaffung für benachteiligte Gruppen, Förderung ökologischer Maßnahmen, Vergleich mit anderen BLändern; Entwicklungsperspektiven

Antr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/6515

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Wohnungssituation und Wohnungsbauschwerpunkte in den Stadt- und LKreisen, Fördermaßnahmen und -effekte, Wohnraumschaffung auf ehemals militärisch genutzten Flächen

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Kostenerstattung bei der Unterbringung von Spätaussiedlern*

Begrenzung der Kostenerstattung des Landes für die Unterbringung in Sammelunterkünften auf zwei Jahre, Vergleich der Unterbringungssituation in den einzelnen LKreisen, Notwendigkeit kommunaler Ausgleichsmaßnahmen, Beschleunigung des Bezugs eigener Wohnungen mit Hilfe der Neuregelung?

KlAnfr  
s. *Aussiedler*  
Drs 11/6547

*Maßnahmen zur Verbesserung der Situation auf dem Wohnungsmarkt*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 60 61  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 78 79 87 97 118

*Verstärkung der Anstrengungen zur Eindämmung der Wohnungsnot*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 246 263 264

*Wohnungsempässe durch Zuzug von Ausländern und Übersiedlern; Schaffung eines neuen Förderwegs im Wohnungsbau*

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 667 ff  
PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6776 ff

*Erschwerung der Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen; Umfang der neu fertiggestellten Wohnungen*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1109 1121 1125  
PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1430 1498 1503 1506

*Entwicklung der Wohnungsnot in Deutschland*

PIPr 11/18 11.02.1993 S. 1264 1265  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6440 6453 6454

*Zunahme der Wohnungsnot in den Großstädten; verstärkte Schaffung von preiswerten Wohnungen*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2161 ff  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4627  
PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4893 4913 4914  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5598 5602 5603  
PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5663 5664

**Wohnungsbau**

s.a. *Fehlbelegungsabgabe im sozialen Wohnungsbau*  
s.a. *Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*  
s.a. *Sozialer Wohnungsbau*  
s.a. *Städtebau*  
s.a. *Wohnungsbauprämie*  
s.a. *Wohnungsbindungsgesetz*

*Förderung des Wohnungsbaus; hier: Schaffung eines neuen Förderweges*

Anmietung von privat erstellten Wohnungen durch die Kommunen mit einem Belegungsrecht von max 15 Jahren, Weitervermietung an Mieter mit geringerem Einkommen; Zahlung von Zuschüssen bis zur Hälfte der bisherigen Förderung im sozialen Wohnungsbau an die Kommunen; sozialverträgliche Staffelung

der Mieten, Einkommensüberprüfung alle zwei Jahre; Kreditzuschüsse für Eigentumswohnungen errichtende junge Familien

Antr FDP/DVP 03.08.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/249  
PIPr 11/11 12.11.1992 S. 675  
BeschlEmpf und Bericht WA 10.03.1993 Drs 11/1727  
PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2069

*Wohnbauförderung*

Aufzehrung der eingestellten Fördermittel? Aufstockung der Haushaltsmittel 1992, Berücksichtigung der bereits eingereichten Anträge; Hinwirkung auf eine Erhöhung der Bundesmittel

Antr Günter Schrempf u.a. SPD 14.08.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/285  
BeschlEmpf FA 09.12.1992 Drs 11/979  
BeschlEmpf und Bericht FA 26.11.1992 Drs 11/980 S. 84  
PIPr 11/13 09.12.1992 S. 828  
Mittlg LReg 02.07.1993 Drs 11/2184

*Flexible Wohnungsbauförderung für Soldaten bei Umzug durch Standortauflösung*

Ermöglichung der Übertragung bestehender Darlehen zur Mitfinanzierung eines Neubauvorhabens bzw der Neubeartragung von Darlehensmitteln für den Erwerb von bereits vorhandenem Wohnraum

KlAnfr Roland Ströbele CDU 28.08.1992 und Antw WM Drs 11/362

*Verfallene Häuser in der Stuttgarter Neckarstraße*

Nutzung der landeseigenen Grundstücke - unter Einschaltung privater Investoren - zur Wohnbebauung (Schloßgartenseite) sowie zur Schaffung zentraler Dienstleistungen und kommerzieller Kultur (Neckarstraßenseite)

KlAnfr  
s. *Stuttgart, Neckarstraße*  
Drs 11/462

*Bebaubare Flächen des Landes in Tübingen*

Darlegung o.g. Grundstücke nach Lage, Größe und planungsrechtlichem Status; Erwägung einer Wohnbebauung?

KlAnfr  
s. *Landeseigene Immobilien*  
Drs 11/698

*Schreiben des WM vom 30.09.1992 - Wohnungsbau 1993 - Bericht und Leitlinien zur Wohnungsbauförderung*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 333  
BeschlEmpf FA 09.12.1992 Drs 11/979  
BeschlEmpf und Bericht FA 26.11.1992 Drs 11/980 S. 84  
PIPr 11/13 09.12.1992 S. 828  
Mittlg LReg 02.07.1993 Drs 11/2184

*Verwaltungsreform; hier: Aufgabendelegation auf die Kommunen; Deregulierung zu Gunsten der Kommunen und Privater; Aussetzung von Verwaltungsvorschriften*  
Vereinfachung der Wohnungsbauförderung

Antr  
s. *Verwaltungsreform*  
Drs 11/863

*Umsetzung der Art 9 und 10 des Schwangeren- und Familienhilfeges*

Bevorzugung von Schwangeren bei der Wohnungsbauförderung sowie bei der Wohnungssuche

KlAnfr  
s. *Schwangeren- und Familienhilfegesetz*  
Drs 11/1113

#### *Barrierefreies Bauen*

Anwendung der DIN 18025 iRd gültigen Baugesetze; verpflichtende Vorschrift dieser Norm für neue und vorhandene öffentliche Gebäude sowie im öffentlich geförderten Wohnungsbau

Antr  
s. *Behindertengerechtes Bauen*  
Drs 11/1128

#### *Eigentumsförderung beim Landeswohnungsbauprogramm 1993*

Gründe für die Einschränkung der Förderung beim Erwerb von vorhandenem Wohnraum; bisheriges und künftiges Fördervolumen pro Jahr nach der Neugestaltung der Ziff. 4.1.2 der Verwaltungsvorschriften

KlAnfr  
s. *Wohnungseigentum*  
Drs 11/1129

#### *Bodenseeraum*

Kriterien der Wohnungsbauförderung bei den Mittel- und Oberzentren im Bodenseeraum; Instrumente zur Steuerung bzw Abwehr des Drangs nach Zweitwohnungen

GrAnfr  
s. *Bodensee*  
Drs 11/1196

#### *Umsetzung des Wohnungsbauprogramms*

Antragstellung, Bearbeitungszeit für Mietwohnungen und für selbstgenutztes Eigentum bei den kommunalen Stellen und bei der L-Bank; Abbau der (Zeit-)Probleme

KlAnfr Günter Schrempp SPD 25.01.1993 und Antw WM  
Drs 11/1266

#### *CO2-Reduktionsprogramm BW; hier: Novellierung der WärmeschutzVO und Gebote für Niedrigenergiebauweise*

Rechtliche Möglichkeiten für kommunale Gebote (in Bebauungsplänen) für die Niedrigenergiebauweise; Differenzierung der Wohnungsbauförderung nach Energieverbrauch und Wärmedämmung; Einarbeitung folgender Eckpunkte bei der Novellierung der WärmeschutzVO: Verschärfung der Grenzwerte auf Niedrigenergiestandard (stufenweise), Regelungen für den Altbaubestand, Kontrollmaßnahmen

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/1306

#### *Wohnungsbau in Mannheim*

Umfang der Förderung des sozialen Wohnungsbaus sowie von Eigentumsmaßnahmen 1993

KlAnfr Gerhard Bloemecke CDU 02.02.1993 und Antw WM  
Drs 11/1315

#### *Sicherstellung des Boden- und Landschaftsschutzes bei der Flächennutzungsplanung*

Verbindlichkeit der Landschaftspläne, (rechtlicher) Schutz von Streuobstwiesen, Beachtung von Rechtsvorschriften, Vorgaben bzw Hilfen des WM und IM, Ausschöpfung von Erweiterungen im Bestand vor Ausweisung neuer Wohnbauflächen, Anrechnung aller Flächenreserven bei der Ermittlung des Wohnflächenbedarfs, Erstellung von Baulückenkatastern, Empfehlungen der unteren Naturschutzbehörden für den Schutz von Streuobst-

wiesen, Vorgabe einer gebietsstrukturabhängigen Mindestwohnungsdichte an die Regionalverbände, Schaffung von Rechtsnormen zur Verhinderung einer von Einzelobjekten ausgehenden Zersiedelung im Außenbereich

Antr  
s. *Landschaftsschutz*  
Drs 11/1322

#### *Verkehrsbindung „Wohnungsbauschwerpunkt Künzelsau-Taläcker“*

Erschließung des neuen Wohngebiets durch den Bau einer Standseilbahn; Zeitperspektiven und Fördermöglichkeiten zur Realisierung des Projekts

KlAnfr  
s. *Seilbahn*  
Drs 11/1437

#### *Flächennutzungsplan Herrenberg-Deckenpfronn-Nufringen*

Nicht-Berücksichtigung von Empfehlungen und Vorgaben des Regionalverbands Stuttgart im Entw der o.g. Fortschreibung, insbes in bezug auf demographische Prognosen sowie Anrechnung freier Reserveflächen auf den künftigen Wohnbauflächenbedarf; Bewertung der Nicht-Übernahme der vom Landschaftsplan vorgeschlagenen Flächen zum Schutz und zur Pflege der Landschaft; Ablehnung der vorliegenden Fassung durch das RegPräs?

KlAnfr  
s. *Bauleitplanung*  
Drs 11/1471

#### *Auswirkungen des WohnbaulandGes auf die Bebauungsplanung*

Genehmigung bzw Ablehnung (aufgrund naturschutzrechtlicher Bestimmungen) von Bebauungsplänen seit 1990; Bauflächenbedarf und tatsächlich ausgewiesene Fläche in Bebauungs- und Flächennutzungsplänen; Flächenanteil mit eingriffsbezogener Ausgleichsregelung bzw Befreiung von Ausgleichsmaßnahmen; Anteil der für den sozialen Wohnungsbau vorgesehenen Flächen; Verfassungskonformität des Gesetzes in bezug auf § 8 (8) BNatSchG

KlAnfr  
s. *Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*  
Drs 11/1491

#### *Sonderfinanzhilfen für die Neuschaffung von Wohnungen in der Stadterneuerung*

Frage nach Schwerpunktbildungen in Ballungsräumen auf Kosten der ländlichen Räume

KlAnfr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/1566

#### *Förderrichtlinien beim Bau von Seniorenmietwohnungen*

Kriterien für die Höhe der Fördermittel im Landeswohnungsbauprogramm 1993 für Ein- und Zwei-Personen-Wohnungen; Frage nach einem Bedarf an Seniorenmietwohnungen unterhalb der vorgesehenen Mindestgrößen; Änd der Förderrichtlinien?

KlAnfr  
s. *Altenwohnung*  
Drs 11/1643

#### *Wohnungsbauförderung in Regionen mit erhöhter Wohnungsnachfrage*

Gründe für die schwache Nachfrage nach dem „Sonderprogramm gegen Engpässe auf dem Wohnungsmarkt“; Belegung

dieses Programms bzw Umschichtung der Mittel auf andere Programme

KlAnfr Manfred List CDU 02.04.1993 und Antw WM Drs 11/1706

*Angemessene Berücksichtigung der Landwirtschaft im WohnbaulandGes*

Klärung von Auslegungsproblemen durch einen gemeinsamen Erlaß der beteiligten Ministerien, u.a. Nachweis eines erhöhten Wohnungsbedarfs, Ausschluß von Durchgangseignungen bei freiwilliger Erfüllung von Zielen der Entwicklungsmaßnahme durch den bisherigen Grundstückseigentümer, Sicherstellung der Nachrangigkeit der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme gegenüber anderen wohnungsbaupolitischen Instrumenten

Antr  
s. *Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz*  
Drs 11/1959

*Wohnungsbauförderung des Landes*

Darlehensrückflüsse seit 1991; Inanspruchnahme des neuen Förderweges; Anwendung des Instrumentariums der Ausweisung von städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen durch die Kommunen, Umfang der dabei erzielten Wertabschöpfung; Stand und Entwicklung des Sonderprogramms „Wohnungsbauschwerpunkte“; voraussichtliche Änd des L Wohnungsbauprogramms 1994

Antr Manfred Renz u.a. GRÜNE 14.06.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/2066

*Arbeitnehmersparzulage zur Bausparförderung*

Erhaltung der o.g. Sparzulage durch entsprechende Änd des GesEntw zur Bekämpfung des Mißbrauchs und zur Bereinigung des Steuerrechts im BRat; Unterstützung der Bemühungen des BBauMin um eine Umstellung der Wohnungsbauförderung von der Objektförderung auf ein einkommensabhängiges System

Antr  
s. *Vermögensbildung*  
Drs 11/2311

*Wohnungsförderung; hier: Maßnahmen gegen Wohnungslosigkeit*

Förderung der Programme von Kommunen, Wohlfahrtsverbänden und karitativen Organisationen; Abstimmung von Baumaßnahmen mit beratenden und betreuenden Maßnahmen aus der Gefährdetenhilfe; Erhöhung der Sonderkontingentmittel des L Wohnungsbauprogramms für besondere Bedarfsgruppen

Antr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/2678

*Schreiben des WM vom 27.09.1993 - Wohnungsbau 1994 - Bericht und Leitlinien zur Wohnungsbauförderung*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2503  
BeschlEmpf und Bericht FA 28.10.1993 Drs 11/2849  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2804

*Ökologische Anforderungen im sozialen Wohnungsbau*

Aufnahme der Zielbestimmungen Ressourcenschonung, Umwelt- und Gesundheitsverträglichkeit in die Förderprogramme: sparsame und schadstoffarme Energieversorgung, Nutzung von Regenwasser zur Grünflächenwässerung und Toiletenspülung, Grün- und Freiflächen, Getrenntsammlung von Hausmüll, Wiederverwendung von Erdaushub, Einsatz von Baustoffen, Anstrichmitteln, Lacken usw mit dem Umweltzeichen,

Förderung von Beratungsleistungen

Antr  
s. *Ökologisches Bauen*  
Drs 11/2769

*Regionale Wirtschaftsentwicklung in BW*

Regionale Entwicklung der Wohnungsbauförderung - getrennt nach Eigentums- und Mietwohnungsbauförderung in den letzten 10 Jahren

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/2773

*Förderung des Wohnungsbaus; hier: Novellierung des 4. Förderweges*

Erhöhung der Obergrenze des Förderbetrags je Quadratmeter Wohnfläche auf DM 2.700, Beteiligung an der Subjektförderung der Kommune oder eines sonstigen Dritten mit einem verlorenen Zuschuß von DM 10.000 bei Unterschreitung gewisser Einkommensgrenzen durch den Mieter

Antr FDP/DVP 01.12.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/3017  
BeschlEmpf und Bericht WA 29.06.1994 Drs 11/4357  
PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4136

*Förderung des Mietwohnungsbaus*

Ergänzung des 4. Förderweges durch Verbindung einer Grundförderung vom Land mit einem Baukostenzuschuß des Mieters, Festlegung einer 25-jährigen Bindung, der Veräußerbarkeit des Wohnrechts und der Umwandelbarkeit in Wohneigentum; Förderung des genossenschaftlichen Wohnungsbaus durch steuerliche Förderung der Mitglieder, Ergänzung durch familienspezifische Komponenten; Verzicht auf einen Berechtigungsschein bei Senioren, die von einer großen in eine (öffentlich geförderte) kleine Wohnung ziehen

Antr SPD 07.12.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/3072

*Weiterentwicklung der Bauindustrie und der Bauwirtschaft*

Entwicklung seit 1988 im (staatlichen) Hoch- und Tiefbau, Wirtschaftsbau und Wohnungsbau; Möglichkeiten zur Verstetigung der Baukonjunktur durch öffentliche Aufträge

GrAnfr  
s. *Bauwirtschaft*  
Drs 11/3130

*LBauO (LBO)*

Grundsätze und Details der geplanten Novellierung, Berücksichtigung der Belange des Umweltschutzes, des Wärme-, Schall- und Brandschutzes sowie der Standsicherheit und des Verbraucherschutzes auch im Wohnungsbau, Gründe für die Beschränkung des Bauvorlagenrechts auf Architekten, Harmonisierung der Bauordnungen der Länder u.a.m.

KlAnfr  
s. *Baurecht*  
Drs 11/3177

*Sicherung und zukünftige Entwicklung des Sozialwohnungsbestandes*

Zahl von Wohnungen mit einer Belegungsbindung für Sozialmieter; Zahl der ablaufenden Sozialbindungen bis zum Jahr 2000; Umfang, Formen und Kosten der Verlängerung von Fristen; Förderung des Ankaufs von Belegungsbindungen im vorhandenen Mietwohnungsbestand iRd L Wohnungsbauprogramms

Antr  
s. *Sozialwohnung*  
Drs 11/3267

#### *Wohnungsbaupolitik*

Statistik der Bautätigkeit und Wohnungsbestände, Bau- und Baulandpreise, Mieten, Einkommen und Lebenshaltungskosten, Bevölkerungsentwicklung, des Bausparens, der politischen und rechtlichen Förderinstrumente und deren Wirkungen seit 1980; kommunale Planung und Erschließung von Bauland; Funktion und Wirkung von Mietrecht, Kündigungsschutz und staatlicher Mietpreisdämpfung; steuerliche und direkte Förderung des (selbstgenutzten) Wohneigentums; Reformvorschläge zum sozialen Wohnungsbau, Ausgewogenheit von Subjekt- und Objektförderung, Nutzung ehemaliger militärischer Liegenschaften; Bekämpfung der Obdachlosigkeit, Unterstützung der Kommunen; Aufnahme eines einklagbaren Grundrechts auf Wohnen ins GG?

GrAnfr REP 15.03.1994 Drs 11/3607  
Antw WM 08.07.1994 Drs 11/4279

#### *Schaffung von Wohnmöglichkeiten für geistig und körperlich Behinderte, psychisch Kranke und Suchtkranke*

Möglichkeiten der Förderung und Betreuung, Weiterentwicklung der Baufinanzierung und Mobilisierung von Privatkapital, Eröffnung der Möglichkeit des gemeinschaftlichen Eigentums-erwerbs durch mehrere Behinderte, Ausbau der Lebensmöglichkeiten für Behinderte in Wohngemeinschaften und in betreuten Wohnungen

Antr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/3748

#### *Differenzierung der Wohnungsbauförderung entsprechend dem Energieverbrauch*

Differenzierung im Förderumfang nach Einhaltung der novel- lierten WärmeschutzVO bzw des Niedrigenergiestandards

Antr  
s. *Energieeinsparung*  
Drs 11/3750

#### *Verbesserung der Bausparförderung zur Stärkung der Vermögensbildung und leichteren Erwerb von Wohnungseigentum für kleine und mittlere Einkommen*

Entwicklung der Eigenkapital- und Wohneigentumsquote mit den verschiedenen Förderinstrumenten seit 1974; Erhaltung der Wohnungsbauprämie und Arbeitnehmersparzulage; Beurteilung des Konzepts einer einkommensunabhängigen Vermögensbil- dungsförderung, Stärkung der Altersvorsorge durch selbstge- nutztes Wohneigentum; Entwicklung der Geschäftssituation und standortpolitischen Bedeutung der Bausparkassen im Land

Antr  
s. *Vermögensbildung*  
Drs 11/3845

#### *Ökologischer und flächensparender Wohnungsbau in Holzbau- weise*

Aufnahme der Verpflichtung zur Verwendung einheimischer Holzarten in die VwV zum o.g. Sonderprogramm

Antr  
s. *Holz*  
Drs 11/3984

#### *WohnungsbauförderungsGes 1994*

Bundesfördermittel für den sozialen Wohnungsbau seit 1980, Auswirkungen der Kürzungen sowie der Kompromißvereinba- rung zum WohnungsbauförderungsGes; Anpassung der Einkom- mensgrenzen, Auswirkungen auf das Ges über den Abbau der Fehlsubventionierung, Eintreten für eine weitere Abstufung bei der Erhöhung von Einkommensgrenzen für Schwerbehinderte?

Antr Günter Schrempp u.a. SPD 25.05.1994 und Stellung- nahme WM Drs 11/4050  
BeschlEmpf und Bericht WA 26.10.1994 Drs 11/4980  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

#### *Region Franken*

Schwerpunkte des Wohnraum Mangels bzw der Wohnungsbauförderung des Bundes und Landes

GrAnfr  
s. *Franken, Region*  
Drs 11/4064

#### *Maßnahmen zur Stärkung der Mittelbereiche Tuttlingen und Do- naueschingen*

Umwandlung des US-Reservelazarets in Donaueschingen in Wohnraum, Förderung privater Investoren im Wohnungsbau; Modernisierung vorhandenen Wohnraums aus Fördermitteln der Programme zur Stadt- und Dorfentwicklung

Antr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/4332

#### *Ökologischer und flächensparender Wohnungsbau in Holzbau- weise*

Inanspruchnahme des o.g. Programms iRd Wohnungsbaupro- gramme 1994; Zahl und Art der geförderten Bauvorhaben, Kos- ten pro Quadratmeter Wohnfläche, Herkunft der verwendeten Hölzer?

KlAnfr  
s. *Holz*  
Drs 11/4437

#### *Bausparkassen*

Entwicklung der Bausparförderung und damit erwirkten Wohn- eigentumsquote seit 1974; Verschiebungen zwischen Bauspar- förderung und Nachsparförderung; Verhinderung einer Umstel- lung der Förderung nach § 10 e EStG auf einen Schuldzinsen- abzug, Hinwirkung auf Anhebung der Einkommensgrenzen für die Bausparprämienberechtigung sowie der prämienberechtigten Sparbeiträge

Antr  
s. *Bausparkasse*  
Drs 11/4671

#### *Engagement der Versicherungen im Mietwohnungsbau*

Umfang und Gründe des Rückzugs der Versicherungen aus dem Wohnungsbau; Ausrichtung der traditionellen Wohnungsbauför- derung, bestehend aus steuerlichen Abschreibungen und Zins- subventionen im sozialen Wohnungsbau, auf die speziellen An- forderungen der Versicherungswirtschaft; Entwicklung gemein- samer Konzeptionen

Antr  
s. *Versicherung*  
Drs 11/4746

*Schreiben des WM vom 20.09.1994 - Wohnungsbau 1995 - Bericht und Leitlinien zur Wohnungsbauförderung*

BeschlEmpf FA 18.11.1994 Drs 11/4966  
Bericht des WA 18.11.1994 Drs 11/4967  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4303

*LBO für BW*

Novellierung der LBO mit dem Ziel der Umsetzung der EG-Bauprodukten-Richtlinie, Vereinfachung und Beschleunigung der Genehmigungsverfahren, u.a. Einführung von Fristen für einzelne Verfahrensschritte, Verringerung von Bauabständen, Erleichterung des Ausbaus von Dachgeschossen für Wohnzwecke; Regelungen zur Wasser- und Energieeinsparung, Abbau der Stellplatzpflicht und Ablösung, Vermeidung von überschüssigem Erdaushub u.a.; Aufhebung der WerbeanlagenVO, ÜberwachungsVO, PrüfzeichenVO und BaufreistellungsVO

GesEntw  
s. *Baurecht*  
Drs 11/5337

*Ökologische Folgen bei der Umsetzung des „Entwicklungskonzepts Filder“*

Eingriffswirkungen der im Gutachten der Kommunalentwicklung BW vorgeschlagenen Wohnbauschwerpunkte in Fauna und Flora, Landschaftsschutzgebiete u.ä.; Verluste an landwirtschaftlich genutzten Flächen bzw landwirtschaftlichen Existenzen bei Realisierung des geplanten „Gewerbe- und Dienstleistungsparks“ am Flughafen

Antr  
s. *Filder (Landschaft)*  
Drs 11/5387

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Umfang und Wirkungen verschiedener Förderprogramme, u.a. für den Wohnungsbau, getrennt nach Eigentumsmaßnahmen und Mietwohnungsbau

Antr  
s. *Rems-Murr-Kreis*  
Drs 11/5418

*Thermische Solarenergienutzung*

Förderung des Potentials o.g. Energienutzung im Miet- und Geschoßwohnungsbau, Beseitigung bundesrechtlicher Hemmnisse zur Kostenumlegung von solar erzeugter Wärme in Gebäuden von Wohnbaugesellschaften; Reduzierung des Heizwärmebedarfs durch solare Optimierung der Gebäudeanordnung; Beurteilung von solaren Nahwärmenetzen; Kenntnisvermittlung an Wohnbau-Manager

GrAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5847

*Politik für behinderte Menschen*

Umsetzung des Verfassungsauftrags in allen Lebens- bzw Politikbereichen wie Wohnungs-, Verkehrswegebau, öffentliche Gebäude und Verkehrsmittel

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6066

*Familien in BW*

Ursachen und Herausforderungen des Rückgangs der Ehepaarfamilien, insbes Wertevermittlung im Bildungswesen, Bau von Wohnungen, Schulen, Kindergärten und Spielplätzen, entspre-

chende Gestaltung des ÖPNV, von Ferienstätten u.a. kommunalen Bereichen; Erarbeitung einer Konzeption des Landes

GrAnfr  
s. *Familie*  
Drs 11/6146

*Drittes Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Drittes Rechtsbereinigungsges - 3. RBerG)*

Änd des Ges über die Bindung von Rückflüssen aus Darlehen zur Förderung des Wohnungsbaus

GesEntw  
s. *Rechtvorschrift*  
Drs 11/6379

*Kostenobergrenzen im sozialen Wohnungsbau*

Erfahrungen in Schleswig-Holstein bzw Überlegungen in anderen BLändern; Einführung von räumlich differenzierten Kostenobergrenzen zur Förderung von Miet- und Eigentumsmaßnahmen in BW unter Herausnahme des neuen vierten Förderwegs

Antr  
s. *Sozialer Wohnungsbau*  
Drs 11/6390

*Wohnungsbauförderung in BW*

Zahl, Art und Größe vorhandener sowie benötigter Wohnungen; Einschätzung der Entwicklung bis zum Jahr 2005; neu geschaffene Miet-/Eigentumswohnungen, Sozialwohnungen und Wohngebäude seit 1990, Fördermittelanteile von Bund und Land, Umfang der Wohnraumschaffung für benachteiligte Gruppen, Förderung ökologischer Maßnahmen, Vergleich mit anderen BLändern; Entwicklungsperspektiven

Antr SPD 22.09.1995 und Stellungnahme WM Drs 11/6515

*Südlicher Oberrhein und Hochrhein-Bodensee*

Wohnungssituation und Wohnungsbauschwerpunkte in den Stadt- und LKreisen, Fördermaßnahmen und -effekte, Wohnraumschaffung auf ehemals militärisch genutzten Flächen

GrAnfr  
s. *Strukturpolitik*  
Drs 11/6522

*Schreiben des WM vom 21.11.1995 - Wohnungsbau 1996 - Bericht und Leitlinien zur Wohnungsbauförderung*

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6436  
BeschlEmpf und Bericht FA 13.12.1995 Drs 11/6904

*Ziele und Schwerpunkte im Wohnungsbau*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 60 61  
PIPr 11/5 30.06.1992 S. 78 ff

*Umfang und Zielrichtung des LWohnungsbauprogramms; Aktivierung privaten Kapitals für den Wohnungsbau*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 532 569 579

*Umfang der Wohnungsbauförderung des Landes*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 708 709 718 735 741 743 746 763 764  
PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4148 4153  
PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6440 6445 6453 6454  
PIPr 11/78 14.12.1995 S. 6535 6544

*Entschärfung sozialer Probleme durch vermehrte Anstrengungen im Wohnungsbau*

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 874 875 885 ff

*Mitteleinsatz im Wohnungsbau; Koppelung der Zuschüsse an den Energieverbrauch*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1076 1109 1111 1113 1114 1120 ff

*Eingliederung des Wohnungsbaus in die Zuständigkeit des SM; Umfang der Wohnungsbauförderung*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2414 2423

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2507 2509 2518 2519 2522 2524

*Kürzung von Abschreibungsmöglichkeiten im Wohnungsbau*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2596 ff

*Umfang und konjunkturelle Wirkungen der Wohnungsbauförderung*

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 2975 3012 3019

PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3110 3111 3116

PIPr 11/43 14.04.1994 S. 3446 3447

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3543 3544 3548 3551 3566 3567 3583 3591

PIPr 11/69 28.06.1995 S. 5663 5664

*Schaffung von Wohnungen für Obdachlose aus Mitteln des L-Wohnungsbauprogramms*

PIPr 11/41 03.03.1994 S. 3255 ff

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3930

*Stellenwert der Wohnungsbauförderung, insbes für die Ballungsräume; Bewertung des „Fellbacher Modells“*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3927 ff

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6779 ff

*Umfang der Wohnungsbauförderung, Perspektiven bis zum Jahr 1998*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4315 4335

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4626 4627 4651

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4893 4901 4913 4914 4939

*Eröffnung eines 4. Förderwegs im Wohnungsbau für Familien mit mittlerem Einkommen*

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4951 4959 5015

## Wohnungsbaugesellschaft

s. *Wohnungsunternehmen*

## Wohnungsbauprämie

s.a. *Baufinanzierung*

s.a. *Vermögensbildung*

*Anhebung der Einkommensgrenzen bei den Bausparprämien*

Anhebung der Einkommensgrenzen sowie der begünstigten Höchstbeträge für die Prämienberechtigung

Antr FDP/DVP 04.12.1992 und Stellungnahme FM Drs 11/1033

BeschlEmpf und Bericht FA 25.03.1993 Drs 11/1775

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Verbesserung der Bausparförderung zur Stärkung der Vermögensbildung und leichteren Erwerb von Wohnungseigentum für kleine und mittlere Einkommen*

Entwicklung der Eigenkapital- und Wohneigentumsquote mit den verschiedenen Förderinstrumenten seit 1974; Erhaltung der Wohnungsbauprämie und Arbeitnehmersparzulage; Beurteilung des Konzepts einer einkommensunabhängigen Vermögensbildungsförderung, Stärkung der Altersvorsorge durch selbstgenutztes Wohneigentum; Entwicklung der Geschäftssituation und standortpolitischen Bedeutung der Bausparkassen im Land

Antr

s. *Vermögensbildung*

Drs 11/3845

## Bausparkassen

Entwicklung der Bausparförderung und damit erwirkten Wohneigentumsquote seit 1974; Verschiebungen zwischen Bausparförderung und Nachsparförderung; Verhinderung einer Umstellung der Förderung nach § 10 e EStG auf einen Schuldzinsenabzug, Hinwirkung auf Anhebung der Einkommensgrenzen für die Bausparprämienberechtigung sowie der prämienerberechtigten Sparbeiträge

Antr

s. *Bausparkasse*

Drs 11/4671

## Wohnungsbindungsgesetz

*Änd des Wohnungsbindungsges*

Änd über den BRat: Ermöglichung einer verstärkten Berücksichtigung von Deutschen und EG-Ausländern bei der Vergabe von Sozialmietwohnungen in Gebieten mit erhöhtem Wohnungsbedarf

Antr REP 19.06.1992 und Stellungnahme WM Drs 11/62

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 403 (abgesetzt)

PIPr 11/11 12.11.1992 S. 667

## Wohnungseigentum

s.a. *Abgeschlossenheitsbescheinigung*

*Förderung des Wohnungsbaus; hier: Schaffung eines neuen Förderweges*

Anmietung von privat erstellten Wohnungen durch die Kommunen mit einem Belegungsrecht von max 15 Jahren, Weitervermietung an Mieter mit geringerem Einkommen; Zahlung von Zuschüssen bis zur Hälfte der bisherigen Förderung im sozialen Wohnungsbau an die Kommunen; sozialverträgliche Staffelung der Mieten, Einkommensüberprüfung alle zwei Jahre; Kreditzuschüsse für Eigentumswohnungen errichtende junge Familien

Antr

s. *Wohnungsbau*

Drs 11/249

## Wohnbauförderung

Aufzehrung der eingestellten Fördermittel? Aufstockung der Haushaltsmittel 1992, Berücksichtigung der bereits eingereichten Anträge; Hinwirkung auf eine Erhöhung der Bundesmittel

Antr

s. *Wohnungsbau*

Drs 11/285

*Umwandlung von Mietwohnungen*

Zahl der gestellten bzw. genehmigten Anträge auf Abgeschlossenheitsbescheinigungen im LKreis Tübingen seit 1987; Zunahme der Anträge bzw. Schätzungen über das Potential der von Umwandlung in Eigentumswohnungen bedrohten Mietwohnungen nach der jüngsten höchstrichterlichen Rechtsprechung; Handlungsbedarf des Gesetzgebers?

KlAnfr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/310

*Flexible Wohnungsbauförderung für Soldaten bei Umzug durch Standortauflösung*

Ermöglichung der Übertragung bestehender Darlehen zur Mitfinanzierung eines Neubauvorhabens bzw. der Neubeantragung von Darlehensmitteln für den Erwerb von bereits vorhandenem Wohnraum

KlAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/362

*Vermietung und Verkauf von Wohnungen im Horst-Seidel-Haus, Relenbergstraße, Stuttgart (Universitätsgastdozentenhaus)*

Klärung von Berichten über die zweckwidrige Verwendung staatlicher Mittel sowie von Geldern aus dem Erbe von Prof. Seidel, Vermietung und Verkauf von Wohnungen entgegen den Vorgaben der den Bau fördernden Stiftungen bzw. weit unter Marktkonditionen?

KlAnfr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/1023

*Eigentumsförderung beim Landeswohnungsbauprogramm 1993*

Gründe für die Einschränkung der Förderung beim Erwerb von vorhandenem Wohnraum; bisheriges und künftiges Fördervolumen pro Jahr nach der Neugestaltung der Ziff. 4.1.2 der Verwaltungsvorschriften

KlAnfr Roland Ströbele CDU 17.12.1992 und Antw WM  
Drs 11/1129

*Umsetzung des Wohnungsbauprogramms*

Antragstellung, Bearbeitungszeit für Mietwohnungen und für selbstgenutztes Eigentum bei den kommunalen Stellen und bei der L-Bank; Abbau der (Zeit-)Probleme

KlAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/1266

*Wohnungsbau in Mannheim*

Umfang der Förderung des sozialen Wohnungsbaus sowie von Eigentumsmaßnahmen 1993

KlAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/1315

*RechtsVO zur Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen*

Zahl und räumliche Verteilung der Umwandlungsanträge in BW; Erlaß einer RechtsVO zum „Gesetz über eine Sozialklausel in Gebieten mit gefährdeter Wohnraumversorgung“

Antr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/1782

*Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen in Mannheim*  
Beurteilung der beantragten Umwandlungen der Gewog im Stadtteil Vogelstang und ihrer Auswirkungen; Maßnahmen zum Schutz der Mieter vor nachteiligen Folgen der Umwandlung ihrer Wohnungen

KlAnfr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/1834

*Vertragspflichten staatlicher und kommunaler Stellen bei Vergabe privaten Wohnraums*

Anmietung privaten Wohnraums durch o.g. Behörden mit der vertraglichen Selbstbindung, diesen Wohnraum nicht an Asylbewerber oder Aussiedler zu vergeben; Umfang und rechtliche Relevanz derartiger Vertragsabschlüsse

Antr  
s. *Mietvertrag*  
Drs 11/2297

*Verbesserter Mieterschutz bei der Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen*

Aufnahme der Gemeinden der Gebietskategorie I des L Wohnungsbauprogramms (Verdichtungsräume) in die VO zur Durchführung des Ges über eine Sozialklausel in Gebieten mit gefährdeter Wohnungsverversorgung

Antr  
s. *Mieterschutz*  
Drs 11/2721

*Regionale Wirtschaftsentwicklung in BW*

Regionale Entwicklung der Wohnungsbauförderung - getrennt nach Eigentums- und Mietwohnungsbauförderung in den letzten 10 Jahren

Antr  
s. *Wirtschaft*  
Drs 11/2773

*Förderung des Mietwohnungsbaus*

Ergänzung des 4. Förderwegs durch Verbindung einer Grundförderung vom Land mit einem Baukostenzuschuß des Mieters, Festlegung einer 25-jährigen Bindung, der Veräußerbarkeit des Wohnrechts und der Umwandelbarkeit in Wohneigentum

Antr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3072

*Wohnungsbaupolitik*

Entwicklung des Bauspargeschäfts seit 1980, Steigerung der Attraktivität der Bausparförderung iRd Vermögensbildung, Auflage eines Programms für Bausparzwischenfinanzierungen; Festhalten an der steuerlichen Behandlung von selbstgenutztem Wohnraum? Umfang bzw Reformbedarf der Wohneigentumsförderung

GrAnfr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3607

*Schaffung von Wohnmöglichkeiten für geistig und körperlich Behinderte, psychisch Kranke und Suchtkranke*

Möglichkeiten der Förderung und Betreuung, Weiterentwicklung der Baufinanzierung und Mobilisierung von Privatkapital, Eröffnung der Möglichkeit des gemeinschaftlichen Eigentumserwerbs durch mehrere Behinderte, Ausbau der Lebensmöglichkeiten für Behinderte in Wohngemeinschaften und in betreuten



## Wohnungen

Antr

*s. Wohnung*

Drs 11/3748

*Verbesserung der Bausparförderung zur Stärkung der Vermögensbildung und leichteren Erwerb von Wohnungseigentum für kleine und mittlere Einkommen*

Entwicklung der Eigenkapital- und Wohneigentumsquote mit den verschiedenen Förderinstrumenten seit 1974; Erhaltung der Wohnungsbauprämie und Arbeitnehmersparzulage; Beurteilung des Konzepts einer einkommensunabhängigen Vermögensbildungsförderung, Stärkung der Altersvorsorge durch selbstgenutztes Wohneigentum; Entwicklung der Geschäftssituation und standortpolitischen Bedeutung der Bausparkassen im Land

Antr

*s. Vermögensbildung*

Drs 11/3845

*Steuerbegünstigung für Umbaumaßnahmen*

Steuerliche u.a. Fördermöglichkeiten für den behindertengerechten Umbau einer Wohnung; Hinwirkung auf eine Begünstigung auch von Umbaumaßnahmen in Eigentumswohnungen ohne Mietzahlungen

KlAnfr

*s. Steuervergünstigung*

Drs 11/3944

*Bausparkassen*

Entwicklung der Bausparförderung und damit erwirkten Wohneigentumsquote seit 1974; Verschiebungen zwischen Bausparförderung und Nachsparförderung; Verhinderung einer Umstellung der Förderung nach § 10 e EStG auf einen Schuldzinsenabzug, Hinwirkung auf Anhebung der Einkommensgrenzen für die Bausparprämienberechtigung sowie der prämienerberechtigten Sparbeiträge

Antr

*s. Bausparkasse*

Drs 11/4671

*Steuerliche Förderung selbstgenutzten Wohneigentums*

Einbringung der in der Koalitionsvereinbarung angekündigten BRatsinitiative: Abzug eines progressionsunabhängigen, an der Familiengröße orientierten Betrags von der Steuerschuld anstelle des seitherigen Abzugs vom zu versteuernden Einkommen

Antr GRÜNE 06.12.1994 und Stellungnahme FM Drs 11/5071

*Ausweisung von preiswertem Bauland*

Angebot bundes- und landeseigener Flächen, insbes auch Konversionsflächen, zum Kauf bzw in Erbpacht; Prüfung eines gemeinschaftlichen Programms von Gemeinden, Land und Bund zugunsten von Familien mit Kindern; Darlegung der bisherigen Bemühungen sowie evtl Hemmnisse im Haushalts- oder Gemeindeförderungswirtschaftsrecht

Antr

*s. Grundstück*

Drs 11/5237

*Struktur- und Entwicklungsdaten für den Rems-Murr-Kreis*

Umfang und Wirkungen verschiedener Förderprogramme, u.a. für den Wohnungsbau, getrennt nach Eigentumsmaßnahmen und Mietwohnungsbau

Antr

*s. Rems-Murr-Kreis*

Drs 11/5418

*Kostenobergrenzen im sozialen Wohnungsbau*

Erfahrungen in Schleswig-Holstein bzw Überlegungen in anderen BLändern; Einführung von räumlich differenzierten Kostenobergrenzen zur Förderung von Miet- und Eigentumsmaßnahmen in BW unter Herausnahme des neuen vierten Förderwegs

Antr

*s. Sozialer Wohnungsbau*

Drs 11/6390

*Wohnungsbauförderung in BW*

Zahl, Art und Größe vorhandener sowie benötigter Wohnungen; Einschätzung der Entwicklung bis zum Jahr 2005; neu geschaffene Miet-/Eigentumswohnungen, Sozialwohnungen und Wohngebäude seit 1990, Fördermittelanteile von Bund und Land, Umfang der Wohnraumschaffung für benachteiligte Gruppen, Förderung ökologischer Maßnahmen, Vergleich mit anderen BLändern; Entwicklungsperspektiven

Antr

*s. Wohnungsbau*

Drs 11/6515

*Zwangsversteigerungen im Kreis Esslingen*

Entwicklung der Ursachen und Zahlen von Zwangsversteigerungen bzw Zwangsvollstreckungen seit 1991; Inanspruchnahme von Sozialhilfe und Schuldnerberatung durch die Betroffenen; Auswirkungen der Entwicklung auf den Immobilienmarkt

KlAnfr

*s. Vollstreckung von Forderungen*

Drs 11/7058

*Verbesserung der steuerlichen Förderung von Wohnungseigentum*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 60

PIPr 11/5 30.06.1992 S. 79 97

*Kritik an der steuerlichen Förderung des Wohnungseigentums; Begrenzung der Umwandlung von Mietwohnungen in Eigentumswohnungen*

PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2161 2162 2168 ff

*Verstärkung der Förderung des Wohnungseigentums*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2522

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3543 3544

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4153 4154

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4626 4651 4670

*Kritik an der Streichung des Schuldzinsenabzugs für selbstgenutztes Wohneigentum*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 4047 4052 4053

*Verstärkte Förderung des Wohnungseigentums*

PIPr 11/60 09.02.1995 S. 4901 4913 4914 4923 4939

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4959

**Wohnungsmiete***s. Miete***Wohnungsunternehmen***s.a. Bauherr*

s.a. *Bauwirtschaft*  
s.a. *Landesentwicklungsgesellschaft (LEG) BW*  
s.a. *Städtebau*  
s.a. *Wohnungsbau*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Überlassung der bisher militärisch genutzten Grundstücke und Wohnungen an die Kommunen bzw kommunalen Wohnungsbauunternehmen*

Mittlg  
s. *Militärische Anlage*  
Drs 11/626

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Denkschrift 1991 des RH zur LHR von BW für das Hj 1989 (Nr. 13)*

Weiterentwicklung der EDV-gestützten Spartenrechnung sowie Neukonzeption der Unternehmensaktivitäten bei einem Siedlungsunternehmen mit Landesbeteiligung

Mittlg LReg 10.02.1993 Drs 11/1410

*Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen in Mannheim*  
Beurteilung der beantragten Umwandlungen der Gewog im Stadtteil Vogelstang und ihrer Auswirkungen; Maßnahmen zum Schutz der Mieter vor nachteiligen Folgen der Umwandlung ihrer Wohnungen

KlAnfr  
s. *Wohnung*  
Drs 11/1834

*Förderung des Mietwohnungsbaus*

Förderung des genossenschaftlichen Wohnungsbaus durch steuerliche Förderung der Mitglieder, Ergänzung durch familienspezifische Komponenten

Antr  
s. *Wohnungsbau*  
Drs 11/3072

*Gewährung von Darlehen und Kontrolle bzw Überwachung von Darlehen durch die LReg*

Vorsorge gegen leichtfertige Kreditvergabe durch landeseigene Banken oder Banken mit Landesbeteiligung nach dem Konkursfall des Immobilienunternehmens Schneider, Hinwirkung auf einen höheren Stellenwert des Aspekts der Arbeitsplatzsicherung bei der Vergabe von Krediten, Verbesserung der Vorsorge sowie der rechtlichen Sanktionsmöglichkeiten im Hinblick auf einen künftigen Konkursfall nach Art der Firma Schneider, Schaffung eines Notfonds für konkursgeschädigte Klein- und Mittelunternehmen

Antr  
s. *Schulden*  
Drs 11/3936

*Thermische Solarenergienutzung*

Förderung des Potentials o.g. Energienutzung im Miet- und Geschoßwohnungsbau, Beseitigung bundesrechtlicher Hemmnisse zur Kostenumlegung von solar erzeugter Wärme in Gebäuden von Wohnbaugesellschaften; Reduzierung des Heizwärmebedarfs durch solare Optimierung der Gebäudeanordnung; Beurteilung von solaren Nahwärmenetzen; Kenntnisvermittlung an Wohnbau-Manager

GrAnfr  
s. *Permanente Energiequellen*  
Drs 11/5847

*Engagement kommunaler Wohnungsunternehmen im sozialen Wohnungsbau*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1744 1746 1747

### **Wolfegg, Gemeinde**

*Kiesabbau im Raum Molpertshaus/Haisterkirch (Bad Waldsee)*  
Beurteilung der o.g. Planung unter ökologischen und raumordnerischen Aspekten; Untersuchung der Gefahr einer Grundwasserabsenkung und -verschmutzung sowie von Lärm- und Staubemissionen, Auswirkungen vor allem auf den Kurort Bad Waldsee; Erschließung weiterer Abbaugebiete in Oberschwaben?

KlAnfr  
s. *Steine und Erden*  
Drs 11/603

### **Wolpertshausen, Gemeinde**

*Verwertung von Speiseabfällen, Schlachtabfällen und Fetten in Biogasanlagen*

Beurteilung der Infektionsrisiken für Mensch und Tier durch Emissionen bei der Vergasung o.g. Abfälle aus Großküchen, Stellungnahme des RegPräs Stuttgart zur Betriebsgenehmigung einer Anlage in Wolpertshausen, LKrs Schwäbisch Hall; Beurteilung der geforderten Vorbehandlung (Erhitzung auf 70 Grad Celsius) im Vergleich zur Herstellung von Tierkörpermehl; notwendige Vorbehandlung bei der Kompostierung von Küchenabfällen sowie Abfällen von Metzgereien

KlAnfr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/4337

*Vergärung von Fettresten in Biogasanlagen*

Vorbehandlung von Fettresten in Biogas- und Kläranlagen durch Pasteurisierung und Zerkleinerung; Rechtslage und deren Handhabung innerhalb und außerhalb des Landes, Verpflichtung der Betreiber der in Wolpertshausen, LKreis Schwäbisch Hall, genehmigten Biogasanlage zum Einbau der entsprechenden Technik, Darlegung der Mehrkosten und Wettbewerbsverzerrung mit der Folge eines „Entsorgungstourismus“ in diesem Bereich

KlAnfr  
s. *Bioabfall*  
Drs 11/5866

### **Wuermeling-Paß**

s. *Fahrausweis*

### **Württembergische Eisenbahngesellschaft**

s. *Eisenbahnunternehmen*

### **Württembergische Landesbibliothek**

s. *Bibliothek*

### **Württembergische Philharmonie Reutlingen**

s. *Musiker*

### **Württembergische Staatstheater**

s. *Theater*

**Wurfstern**

s. *Waffe*

**Wurstwaren**

s. *Fleischprodukt*

**Wurzacher Ried**

*Borkenkäferversuch im Wurzacher Ried*

Verzicht auf Gegenmaßnahmen im o.g. Versuch; Schutz der angrenzenden Waldflächen, Ersetzung evtl Schäden

KlAnfr

s. *Pflanzenschädling*

Drs 11/1620

*Birkwild-Wiedereinbürgerungsprojekt Wurzacher Ried*

Vorwürfe gegen den LJagdverband im Zusammenhang mit dem Habichtfang iRd o.g. Projekts seit 1978; Einholung, Erteilung und Einhaltung erforderlicher Ausnahmegenehmigungen, u.a. bei der Anfertigung von Diplom- und Doktorarbeiten; Verhalten des MLR und der nachgeordneten Behörden; Gründe und Verantwortliche für die Weiterführung des Projekts trotz der Verstöße und mangelhaften Dokumentation; Rolle der LfU im Umgang mit den gefangenen Habichten; Umfang der heutigen Birkhuhnpopulation sowie der in das Projekt geflossenen Mittel; Zurückforderung der Fördermittel?

Antr

s. *Birkhuhn*

Drs 11/2592

**Wyhl, Gemeinde**

*Naturschutzgebiet in den Rheinauen bei Wyhl*

Antr

s. *Naturschutzgebiet*

Drs 11/476

*Verzicht auf AKW-Standort Wyhl*

Streichung aus dem Kraftwerksvorsorgeplan; Ausweisung der Rheinauen als Naturschutzgebiet

KlAnfr

s. *Naturschutzgebiet*

Drs 11/4022

*Ausweisung der Rheinauwälder zwischen Wyhl und Weisweil als Naturschutzgebiet*

Antr

s. *Naturschutzgebiet*

Drs 11/5409

*Naturschutzgebiet „Rheinauen“ auf den Gemarkungen Weisweil und Wyhl*

Stand und Zeitperspektive der Ausweisung des o.g. NSG; Abgrenzung des bisherigen AKW-Standorts als Vorbehaltszone für ein nichtnukleares Kraftwerk?

KlAnfr

s. *Naturschutzgebiet*

Drs 11/6115

*Erinnerung an den (erfolgreichen) Widerstand gegen den Bau des Atomkraftwerks Wyhl*

PIPr 11/81 08.02.1996 S. 6801 6805 6807

**X 2000**

s. *Schienefahrzeug*

**Zahlungsverkehr**

s.a. *Konto bei Kreditinstituten*

s.a. *Vollstreckung von Forderungen*

*Zahlungsverpflichtungen landeseigener Unternehmen*

Überschreitung der vereinbarten Zahlungsziele durch Unternehmen, an denen das Land oder Kommunen beteiligt sind

KlAnfr Wolfram Krisch REP 22.04.1993 und Antw FM Drs 11/1795

*Betrugskriminalität an Rentnerinnen und Rentnern*

Veranlassung zu „Rentenrückzahlungen“, betroffene Opfer und Schadenshöhe; präventive Schutzmaßnahmen - evtl durch Warnung der Versicherten mittels Aufdruck auf dem Überweisungsträger der Rentenzahlstellen

Antr

s. *Straftat*

Drs 11/5190

**Zahnärztliche Behandlung**

s.a. *Hygiene*

s.a. *Zahnheilkunde*

s.a. *Zahnpflege*

*Ausländerfeindliche Äußerungen im Zahnärzteblatt BW*

Bewertung der Aussage eines Ärztlichen Direktors an der Uniklinik Tübingen, daß iRd GesundheitsreformGes Zahnarzt-einkommen durch die Behandlung von Ausländern gemindert würden; Richtigstellung dieser Darstellung bzw Verhinderung künftiger Falschmeldungen

KlAnfr

s. *Zahnarzt*

Drs 11/1117

*AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Situation der ärztlichen und zahnärztlichen Versorgung HIV-Infizierter; Ausschluß von Behandlungsverweigerungen; Wiederaufnahme der Stipendien für fortbildungswillige Ärzte an Schwerpunkt-kliniken; stationäre und ambulante Versorgung AIDS-Kranker, u.a. durch Sozialstationen und „Betreutes Wohnen“

Antr

s. *Aids*

Drs 11/2968

*Übertragungsrisiko von AIDS sowie Hepatitis B und C in Zahnarztpraxen*

Darlegung der Gefährdung, evtl bekannter Infektionsfälle sowie der Schutzvorkehrungen bzw Überwachungspflichten seitens der Praxen und Kammern; Bewertung eines Berufsgerechtfahrens gegen ein Zahnarztehepaar wegen Mißständen im Bereich der Hygiene

Antr

s. *Zahnarzt*

Drs 11/3193

*Gebührenordnung für Zahnärzte*

Umgehung der Begründungspflicht für eine oberhalb des 2,3- bis 3,5-fachen Satzes der GOZ liegenden Gebühr mittels Hono-

rarvereinbarungen; Umsetzung der Rechtsauffassung des BGe-sundheitsMin gegenüber der Landes Zahnärztekammer

KlAnfr  
s. *Gebührenordnung für Zahnärzte*  
Drs 11/4307

#### *Dialog-Konzept 2000*

Beurteilung des Konzepts der Deutschen Zahnärzteschaft mit Grund- und Zusatzversorgung „Dialog-Konzept 2000“

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 01.08.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4435  
BeschlEmpf und Bericht SozA 24.11.1994 Drs 11/5183  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5112

#### *Aufruf zum Behandlungsboykott durch Zahnärzte-Funktionäre*

Boykottaufruf des Vorsitzenden der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung; Bewertung bzw rechtliche Konsequenzen im Falle einer Befolgung

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 10.10.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4757  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.03.1995 Drs 11/5750  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

#### *Gewerbliche Dentallabors und Praxislabors in BW*

Entwicklung der Zahl und Umsätze der beiden Laborarten seit Inkrafttreten des GSG; weitere Unterschiede bez Gewerbesteuern, Ausbildungsberechtigung und Auflagen; Stärkung der Unabhängigkeit von gewerblichen Labors gegenüber Zahnärzten, Ermöglichung der freien Wahl eines Zahntechnikers durch die Versicherten

Antr  
s. *Zahnarzt*  
Drs 11/4760

#### *Zahnärztlicher Notdienst*

Räumliche Erreichbarkeit des o.g. Notfalldienstes für die Patienten; Zumutbarkeit von mehr als 20 Fahrkilometern über die Weihnachts- und Neujahrsfeiertage?

KlAnfr  
s. *Zahnarzt*  
Drs 11/5443

#### *Verhütung von Zahnerkrankungen bei Kindern und Jugendlichen*

Wirksamkeit und Finanzierung von Maßnahmen zur Gruppenprophylaxe, Bewertung durch die Leistungserbringer, Entwicklungsmöglichkeiten; Abbau von Hemmschwellen, Verzahnung mit der Individualprophylaxe, insbes bei Kindern mit hohem Kariesrisiko unter Einbeziehung der Eltern

Antr  
s. *Zahnpflege*  
Drs 11/6769

#### *Ersatzstoffe für Amalgam*

Risiko-/Wirtschaftlichkeitsanalyse von Amalgam, Gold, Keramik, Kunststoffen u.a. Materialien; Anteil von Quecksilber in Amalgam; Beurteilung der vom Bundesausschuß der Zahnärzte und Krankenkassen beschlossenen Änd der Richtlinien für Füllmaterialien; Eintreten für ein Festzuschußmodell

KlAnfr  
s. *Zahnheilkunde*  
Drs 11/6829

#### **Zahnarzt**

s.a. *Gebührenordnung für Zahnärzte*  
s.a. *Zahnärztliche Behandlung*  
s.a. *Zahnheilkunde*

#### *Ausländerfeindliche Äußerungen im Zahnärzteblatt BW*

Bewertung der Aussage eines Ärztlichen Direktors an der Uniklinik Tübingen, daß iRd GesundheitsreformGes Zahnärztein-kommen durch die Behandlung von Ausländern gemindert würden; Richtigstellung dieser Darstellung bzw Verhinderung künftiger Falschmeldungen

KlAnfr Gerd Weimer SPD 16.12.1992 und Antw SM Drs 11/1117

#### *Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes*

Konsequenzen bei allen Beteiligten im Gesundheitswesen, Niederlassungsverhalten von Ärzten und Zahnärzten, Auswirkungen auf die ärztliche Versorgung im Krankenhaus und im ländlichen Raum; Verhalten der Ärzte bei Verschreibungen von Arzneimitteln, Hilfsmitteln und Kuren; Umsatzentwicklung der Apotheken; Rückgabe der Zulassung durch Ärzte und Zahnärzte u.a.

Antr  
s. *Gesundheits-Strukturgesetz*  
Drs 11/1355

#### *Auswirkungen des GesundheitsstrukturGes (GSG)*

Auswirkungen bei Pharmaherstellern, Apotheken, Heilhilfsberufen, bei der Behandlungs- und Verschreibungspraxis von Ärzten und Zahnärzten, den Patienten usw; Auswirkungen der verstärkten Niederlassung von Ärzten auf die Krankenhäuser; korrekturbedürftige Bestimmungen des Gesetzes

Antr  
s. *Gesundheits-Strukturgesetz*  
Drs 11/1424

#### *AIDS-Prävention und Situation der HIV-Infizierten in BW*

Situation der ärztlichen und zahnärztlichen Versorgung HIV-Infizierter; Ausschluß von Behandlungsverweigerungen; Wiederaufnahme der Stipendien für fortbildungswillige Ärzte an Schwerpunktkliniken; stationäre und ambulante Versorgung AIDS-Kranker, u.a. durch Sozialstationen und „Betreutes Wohnen“

Antr  
s. *Aids*  
Drs 11/2968

#### *Übertragungsrisiko von AIDS sowie Hepatitis B und C in Zahnarztpraxen*

Darlegung der Gefährdung, evtl bekannter Infektionsfälle sowie der Schutzvorkehrungen bzw Überwachungspflichten seitens der Praxen und Kammern; Bewertung eines Berufgerichtsverfahrens gegen ein Zahnärztehepaar wegen Mißständen im Bereich der Hygiene

Antr Dr. Paul-Stefan Mauz u.a. CDU 23.12.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/3193  
BeschlEmpf und Bericht SozA 17.03.1994 Drs 11/3887  
PIPr 11/46 11.05.1994 S. 3694

#### *Infektionskrankheiten*

Verbesserung der Einhaltung und Kontrolle von Hygienestandards in Krankenhäusern, bei niedergelassenen Ärzten und Zahnärzten

Antr  
s. *Infektionskrankheit*  
Drs 11/3334

*Gebührenordnung für Zahnärzte*

Umgehung der Begründungspflicht für eine oberhalb des 2,3- bis 3,5-fachen Satzes der GOZ liegenden Gebühr mittels Honorarvereinbarungen; Umsetzung der Rechtsauffassung des BGe-sundheitsMin gegenüber der Landes Zahnärztekammer

KlAnfr  
s. *Gebührenordnung für Zahnärzte*  
Drs 11/4307

*Behindertengerechter Zugang und behindertengerechte Arzt- und Zahnarztpraxen*

Hinwirkung auf Herausgabe eines Verzeichnisses über o.a. Praxen; Erarbeitung von Empfehlungen bzw rechtlichen Vorgaben iRd Novellierung der LBO

Antr  
s. *Behindertengerechtes Bauen*  
Drs 11/4405

*Vorkommnisse im Studiengang Zahnmedizin an der Universität Tübingen*

Prüfung bzw Beantwortung der Vorwürfe gegen einen Professor des Zentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde der Universitätsklinik Tübingen bez eines einschüchternden und diskriminierenden Verhaltens gegenüber den Studenten, Klärung des Vorwurfs gravierender Lehrpflichtverletzungen eines anderen Professors derselben Fakultät; Reaktionen und (disziplinarrechtliche) Maßnahmen seitens der Universität und des Ministeriums; Schutz der Studenten vor Nachteilen

Antr  
s. *Hochschullehrer*  
Drs 11/4577

*Ges zur Änd des KammerGes*

Neuregelung der Weiterbildung der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker; Ermächtigung der Kammern zum Erlaß autonomer Regelungen und zur Zulassung von Weiterbildungsstätten; Verbesserung der Weiterbildungsmöglichkeiten bei niedergelassenen Ärzten; Erhöhung der Höchstgrenze für Geldbußen seitens der Berufsgerechtigbarkeit

GesEntw  
s. *Kammergesetz*  
Drs 11/4644

*Aufruf zum Behandlungsboykott durch Zahnärzte-Funktionäre*

Boykottaufruf des Vorsitzenden der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung; Bewertung bzw rechtliche Konsequenzen im Falle einer Befolgung

Antr  
s. *Zahnärztliche Behandlung*  
Drs 11/4757

*Gewerbliche Dentallabors und Praxislabors in BW*

Entwicklung der Zahl und Umsätze der beiden Laborarten seit Inkrafttreten des GSG; weitere Unterschiede bez Gewerbesteuern, Ausbildungsberechtigung und Auflagen; Stärkung der Unabhängigkeit von gewerblichen Labors gegenüber Zahnärzten, Ermöglichung der freien Wahl eines Zahntechnikers durch die Versicherten

Antr Peter Hund u.a. SPD 10.10.1994 und Stellungnahme SM Drs 11/4760

BeschlEmpf und Bericht SozA 09.03.1995 Drs 11/5750  
PiPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Trinkwasserfluoridierung*

Kosten-Nutzen-Rechnung der Trinkwasser- bzw Speisesalzfluoridierung, Vergleich mit praktizierenden Ländern wie Schweiz, USA und ehemalige DDR; Zahngesundheit, Zahnärztdichte und -kosten in diesen Staaten und hierzulande; flächendeckende Einführung in BW

Antr  
s. *Fluoridierung*  
Drs 11/5010

*Zahnärztlicher Notdienst*

Räumliche Erreichbarkeit des o.g. Notfalldienstes für die Patienten; Zumutbarkeit von mehr als 20 Fahrkilometern über die Weihnachts- und Neujahrsfeiertage?

KlAnfr Gerd Scheffold CDU 08.02.1995 und Antw SM Drs 11/5443

*Verhütung von Zahnerkrankungen bei Kindern und Jugendlichen*

Wirksamkeit und Finanzierung von Maßnahmen zur Gruppenprophylaxe, Bewertung durch die Leistungserbringer, Entwicklungsmöglichkeiten; Abbau von Hemmschwellen, Verzahnung mit der Individualprophylaxe, insbes bei Kindern mit hohem Kariesrisiko unter Einbeziehung der Eltern

Antr  
s. *Zahnpflege*  
Drs 11/6769

**Zahnheilkunde**

s.a. *Zahnärztliche Behandlung*

s.a. *Zahnpflege*

*Vorkommnisse im Studiengang Zahnmedizin an der Universität Tübingen*

Prüfung bzw Beantwortung der Vorwürfe gegen einen Professor des Zentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde der Universitätsklinik Tübingen bez eines einschüchternden und diskriminierenden Verhaltens gegenüber den Studenten, Klärung des Vorwurfs gravierender Lehrpflichtverletzungen eines anderen Professors derselben Fakultät; Reaktionen und (disziplinarrechtliche) Maßnahmen seitens der Universität und des Ministeriums; Schutz der Studenten vor Nachteilen

Antr  
s. *Hochschullehrer*  
Drs 11/4577

*Trinkwasserfluoridierung*

Kosten-Nutzen-Rechnung der Trinkwasser- bzw Speisesalzfluoridierung, Vergleich mit praktizierenden Ländern wie Schweiz, USA und ehemalige DDR; Zahngesundheit, Zahnärztdichte und -kosten in diesen Staaten und hierzulande; flächendeckende Einführung in BW

Antr  
s. *Fluoridierung*  
Drs 11/5010

*Planungsperspektiven für das Universitätsklinikum in Tübingen*

Langfristige Entwicklung der Studierendenzahlen in den Fachbereichen Medizin und Zahnmedizin; Bettenplanung und Flächenzuwachs iRd Erweiterung verschiedener Kliniken; geplantes Verhältnis zwischen Patientenversorgung und Forschung;

Abwägung der Überbauung des NSG auf dem Steinenberg; Vorlage eines Finanzierungsplans

Antr  
s. *Universitätsklinik Tübingen*  
Drs 11/5807

#### *Ersatzstoffe für Amalgam*

Risiko-/Wirtschaftlichkeitsanalyse von Amalgam, Gold, Keramik, Kunststoffen u.a. Materialien; Anteil von Quecksilber in Amalgam; Beurteilung der vom Bundesausschuß der Zahnärzte und Krankenkassen beschlossenen Änd der Richtlinien für Füllungsmaterialien; Eintreten für ein Festzuschußmodell

KlAnfr Jürgen Walter GRÜNE 29.11.1995 und Antw SM  
Drs 11/6829

### **Zahnmedizin**

s. *Zahnheilkunde*

### **Zahnpflege**

*Ges über den öffentlichen Gesundheitsdienst - GesundheitsdienstGes (ÖGDG)*

Regelung der schulärztlichen Untersuchungen und Prophylaxe in Schulen und Kindertagesstätten; Aufhebung des JugendzahnpflegeGes u.a. Vorschriften

GesEntw  
s. *Gesundheitswesen*  
Drs 11/4871

#### *Trinkwasserfluoridierung*

Kosten-Nutzen-Rechnung der Trinkwasser- bzw Speisesalzfluoridierung, Vergleich mit praktizierenden Ländern wie Schweiz, USA und ehemalige DDR; Zahngesundheit, Zahnarztichte und -kosten in diesen Staaten und hierzulande; flächendeckende Einführung in BW

Antr  
s. *Fluoridierung*  
Drs 11/5010

#### *Gesundheitsförderung*

Auswirkungen des GSG; Abstimmung unterschiedlicher Politikfelder mit der Gesundheits- und Sozialpolitik; Verbesserung der Karies- und Jodmangelprophylaxe; Verpflichtung der Lebensmittelhersteller zu detaillierteren Angaben über Inhaltsstoffe

GrAnfr  
s. *Gesundheitsvorsorge*  
Drs 11/5276

*Verhütung von Zahnerkrankungen bei Kindern und Jugendlichen*  
Wirksamkeit und Finanzierung von Maßnahmen zur Gruppenprophylaxe, Bewertung durch die Leistungserbringer, Entwicklungsmöglichkeiten; Abbau von Hemmschwellen, Verzahnung mit der Individualprophylaxe, insbes bei Kindern mit hohem Kariesrisiko unter Einbeziehung der Eltern

Antr Dr. Walter Müller u.a. SPD 21.11.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/6759

### **Zahntechniker**

s. *Techniker*

### **Zaire**

#### *Flüchtlinge aus Zaire*

Zahl und Ergebnisse von Asylanträgen; Anteil von abgelehnten, untergetauchten bzw in Abschiebehaft befindlichen Bewerbern; Situation der Menschenrechte in Zaire, Gründe für die unterschiedlichen Beurteilungen des UNHCR, von ai sowie in den Lageberichten des Auswärtigen Amtes; Pressemeldungen in Belgien über Folterungen und das spurlose Verschwinden von Abgeschobenen; Erlaß eines sechsmonatigen Abschiebestopp

KlAnfr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/5732

#### *Ebola-Virus*

Vorkehrungen für den Umgang mit Fällen von Infektionen mit Viren der Risikogruppe IV unter Isolationsbedingungen: Ärzte, Krankenhauspersonal und -betten, Laboratorien, Methoden und Kapazitäten der Untersuchung und Behandlung von virusbedingten hämorrhagischen Fiebern, bereitstehende Spezialisten für epidemiologische Einsätze wie derzeit in Zaire, Behebung der festgestellten Defizite entsprechend den Empfehlungen der WHO von 1985; Einrichtung eines Lehrstuhls für tropische und subtropische Viruskrankheiten

Antr  
s. *Infektionskrankheit*  
Drs 11/5915

#### *Abschiebungen nach Zaire*

Beurteilung der innenpolitischen Lage und Menschenrechtssituation in Zaire durch das UNCR, ai und Auswärtige Amt; Übergabe von Passagierlisten durch die Fluggesellschaft Sabena an zairische Sicherheitsdienste mit spezieller Kennzeichnung von abgeschobenen Asylbewerbern; Folterung dieser Flüchtlinge, Aufklärung des Falles A. E.; Eintreten für einen Abschiebestopp bzw Aussetzung aller Abschiebungen nach Zaire

Antr  
s. *Flüchtling*  
Drs 11/6672

### **Zanker, Tübingen**

s. *Elektrotechnische Industrie*

### **ZASt**

s. *Zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber*

### **Zaun**

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Hecken statt Schneezäune*

Mittlg  
s. *Hecke*  
Drs 11/301

*Einfriedungen im Außenbereich nach der Aufhebung des Kleinbautenerlasses*

Problematik sowie praktische Handhabung bei bestehenden, bestandgeschützten Einfriedungen im Blick auf Reparatur und Erneuerung; Problemlösungen durch die Ausweisung von Dauerkleingärten

KlAnfr  
s. *Kleinbauten*  
Drs 11/1333

**ZDF**

s. Fernsehen

**Zebrastreifen**

s. Fußgängerverkehr

**Zecke**

s. Insekt

**Zehntes Hauptschuljahr**

s. Hauptschule

**Zeiss-Stiftung**

*Bekanntmachung des StM über das Inkrafttreten des Staatsvertrags zwischen den Ländern BW und Thüringen über die Rechtsverhältnisse der Carl-Zeiss-Stiftung*

GBI 1992 Nr. 27 S. 724 (Bekanntmachung vom 28.10.1992)

**Zeit**

s.a. Arbeitszeit

s.a. Freizeit

s.a. Schulzeit

s.a. Studienzzeit

*Immer kürzer, immer schneller! Beschleunigung als absolut gesetztes Ziel der Politiker der LReg*

Aktuelle Debatte beantragt von den GRÜNEN

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1709

*Wechsel Winterzeit-Sommerzeit usw*

Vor- und Nachteile der zweimaligen Uhrenumstellung, Kosten und Probleme, insbes für Kinder, Tiere und im Transportwesen; Anregung einer BRatsinitiative zur generellen Umstellung bzw Beibehaltung der Sommerzeit

KIAnfr Eberhard Lorenz SPD 04.04.1996 Drs 11/7170 (Erledigt durch Ablauf der WP)

*Bekämpfung der Schnellebigkeit; Beschreibung der Kunst, sich Zeit zu nehmen und zu lesen*

PIPr 11/26 13.05.1993 S. 2013 2014

*Erlernung der Fähigkeit, sich Zeit zu nehmen für andere*

PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4399 4403

**Zeitangestellter**

s. Befristetes Arbeitsverhältnis

**Zeitersparnis**

s. Zeit

**Zeitfahrkarte**

s. Fahrausweis

**Zeitgeschichte**

s.a. Gemeinschaftskunde

s.a. Geschichte

s.a. Institut für Zeitgeschichte

*Mißachtung des Themas Flucht und Vertreibung in den „Vierteljahresheften für Zeitgeschichte“*

Bewertung des o.g. Defizits durch die LReg als Zuschußgeber und Mitglied im Stiftungsrat des „Instituts für Zeitgeschichte“

Antr

s. Politische Verfolgung

Drs 11/3994

**Zeitschrift**

s.a. Gemeinsames Amtsblatt

s.a. Schülerpresse

*Zeitschrift „Schulverwaltung“*

Herausgabe von leitenden Beamten des MKS unter Angabe ihrer Amtsbezeichnung und ihres Tätigkeitsbereichs, Erfüllung der Anzeige- oder Genehmigungspflicht, Wahrnehmung der (Neben-)Tätigkeit außerhalb der Dienstzeit, Vergütung der Autoren? Versendung eines Freiemplars an alle Schulen durch den Verlag, Bestätigung eines Jahresabonnements im Falle der Rechnungsbegleichung?

KIAnfr Norbert Zeller SPD 19.10.1992 und Antw MKS Drs 11/737

*Medienlandschaft BW und Medienregion Stuttgart: Erhaltung und Ausbau*

Zeitschriftenmarkt in BW, insbes in der Region Stuttgart

GrAnfr

s. Medien (Nachrichtenträger)

Drs 11/877

*Rechtsextremismus*

Verbot von Zeitschriften, Videos, Computerspielen u.ä. mit extremistischen und rassistischen Inhalten, die u.a. den Tatbestand der Volksverhetzung erfüllen

GrAnfr

s. Extremismus

Drs 11/2041

*Zeitschriften, Magazine, Broschüren etc unter dem Titel „Polizei“*

Auflistung o.g. Medien; Erkenntnisse über die Bezeichnung „Arbeitskreis Polizei Information e.V.“

KIAnfr

s. Polizei

Drs 11/2349

*Information von Elternbeiräten*

Einstellung der Broschüre „Eltern und Schule“? Art und Weise sowie Materialien für die künftige Einführung und laufende Information von Elternbeiräten

Antr

s. Mitwirkung im Schulwesen

Drs 11/3592

*Mißachtung des Themas Flucht und Vertreibung in den „Vierteljahresheften für Zeitgeschichte“*

Bewertung des o.g. Defizits durch die LReg als Zuschußgeber und Mitglied im Stiftungsrat des „Instituts für Zeitgeschichte“

Antr

s. Politische Verfolgung

Drs 11/3994

**Zeitung**

s.a. *Gemeinsames Amtsblatt*  
s.a. *Presseunternehmen*

*Medienlandschaft BW und Medienregion Stuttgart: Erhaltung und Ausbau*

Angebot an Tageszeitungen in BW, Bedeutung der Tagespresse in der Region Stuttgart

GrAnfr  
s. *Medien (Nachrichtenträger)*  
Drs 11/877

*Rechtsextremistische Schriften im Haus der Heimat*

Anschaffung, Pflege und Verteilung von rechtsextremistischen und rassistischen Büchern, Zeitungen und Flugblättern; personelle Konsequenzen; Sperrung aller Mittel bis zur Vorlage einer Neukonzeption

Antr  
s. *Haus der Heimat*  
Drs 11/1577

*Zusage von Fördermitteln an Schwäbische Zeitung Leutkirch*

Rechtsgrundlage, Verwendungszweck und Höhe der vom WM aus dem LSanierungsprogramm zugesagten Mittel

KlAnfr  
s. *Presseunternehmen*  
Drs 11/1909

*„Pfullendorfer Stadtanzeiger“*

Tourismuswerbung mit Bezug auf die NS-Fremdenverkehrspolitik, Bewertung derartiger Werbestrategien vor dem Hintergrund der gestiegenen fremdenfeindlichen Gewalttaten und entsprechender Sensibilisierung des Auslands; Frage nach der Bezuschussung des o.g. Mitteilungsblatts, nach diesbezüglichen Rechtsgrundlagen und einer notwendigen sparsamen Verwaltung

KlAnfr  
s. *Pfullendorf, Stadt*  
Drs 11/2168

*Zeitschriften, Magazine, Broschüren etc unter dem Titel „Polizei“*

Auflistung o.g. Medien; Erkenntnisse über die Bezeichnung „Arbeitskreis Polizei Information e.V.“

KlAnfr  
s. *Polizei*  
Drs 11/2349

*Politische Aktivitäten verschiedener Gruppen aus dem ehemaligen Jugoslawien*

Mitgliederzahlen und Aktivitäten der einzelnen (extremistischen) Gruppen, Unterstützung aus dem ehemaligen Jugoslawien; Aufklärung des Anschlags auf das jugoslawische Konsulat in Stuttgart 1976? Ermöglichung des Erwerbs regierungskritischer serbischer Zeitungen in BW

KlAnfr  
s. *Extremismus*  
Drs 11/2933

*Haus der Heimat, Stuttgart*

Gründe und Ziele der Ablehnung einer Auslegung aller Heimat- und Vertriebenenzeitungen, geltende Nutzungsregelungen, Abgrenzung zwischen dem staatlichen Bereich und der Verbands-

arbeit

KlAnfr  
s. *Haus der Heimat*  
Drs 11/3176

*Einstellungspraxis und Verhalten gegenüber der Presse bei der Staatsanwaltschaft Heilbronn*

Bewertung der Forderungen eines Leitenden Oberstaatsanwalts gegenüber der „Heilbronner Stimme“ nach „Entbindung“ eines Journalisten von der Gerichtsberichterstattung als Angriff auf die Pressefreiheit? Dienstrechtliche Konsequenzen

Antr  
s. *Staatsanwaltschaft*  
Drs 11/5070

*Kostenlose Anzeigenblätter*

Art und Auflagen o.g. Wochenblätter in BW; Mengen und Entsorgungskosten des anfallenden Altpapiers; Berechnung der Verwertungskosten nach dem Verursacherprinzip statt Umlegung auf die Müllgebühren

Antr REP 08.11.1995 und Stellungnahme UM Drs 11/6702

*Befürchtungen um Konzentrationsprozesse in der Zeitungslandschaft*

PIPr 11/27 16.06.1993 S. 2100  
PIPr 11/62 16.02.1995 S. 5103 5109

*Vielfalt des Zeitungsmarkts, Herstellungskosten im Vergleich zu elektronischen Medien*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4665

**Zelle (Haftanstalt)**

*Energiesparlampen in Gefängniszellen*

Rückgabe einer beschlagnahmten Energiesparlampe an einen Häftling der Freiburger Vollzugsanstalt; Zahl und Leistung der Glühbirnen in JVA; Kosten und Einsparpotential einer Umrüstung der Beleuchtung aller Zellen auf Energiesparlampen

KlAnfr  
s. *Beleuchtung*  
Drs 11/290

*Haftbedingungen während der Hitzewelle 1992 in der JVA Mannheim*

Durchlüftungsprobleme in Mannheim u.a. Anstalten: Hygienebedingungen in den Zellen, insbes bei der Aufbewahrung von leichtverderblichen Lebensmitteln; Ermöglichung einer Öffnung der Durchreicheklappen in den Zellentüren

KlAnfr  
s. *Haft*  
Drs 11/363

*Rauschgift in Justizvollzugsanstalten*

Fälle, Täter (In- und Ausländer), eingeleitete Verfahren und Konsequenzen seit 1990; Intensität und Zeitintervalle von Kontrollen der eingehenden Personen und Güter sowie der Zellen; Durchsuchung der Gefangenen, insbes der Freigänger und Urlauber, der Bediensteten und Besucher

Antr  
s. *Betäubungsmittel*  
Drs 11/3779



**Zellstoff***s.a. Chitin**s.a. Zellstoffproduktion**Entwicklung des Schwachholzmarktes und Einfuhren von Zellstoff aus Drittländern nach BW*

Entwicklung der letzten fünf Jahre; Auswirkungen der Importe auf das Papierrecycling und den aufgrund der Sturmschäden überlasteten Markt; Maßnahmen zu Gunsten einer ordnungsgemäßen Waldbewirtschaftung sowie Holzmarktberuhigung; Beurteilung einer Zellstofffabrik nach dem Acetosolv-Verfahren

KlAnfr

*s. Holz*

Drs 11/59

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Aufkommen aus dem AbwasserabgabenGes seit 1990; Anteil und Schadstoffparameter der chemischen Industrie, der Zellstoff- und Papierwerke, Kunststoff- und Textilfertigung; Art und Mengen der Schadstoffelimination in kommunalen und industriellen Kläranlagen sowie regionale Verteilung der Klärschlämme

GrAnfr

*s. Chlorverbindung*

Drs 11/3687

*Holz als Rohstoff für die Papierherstellung*

Bedeutung des heimischen Holzes bei der Herstellung von Zellstoff und Holzschliff

Antr

*s. Holz*

Drs 11/6374

**Zellstoffproduktion***s.a. Papierindustrie**Entwicklung des Schwachholzmarktes und Einfuhren von Zellstoff aus Drittländern nach BW*

Entwicklung der letzten fünf Jahre; Auswirkungen der Importe auf das Papierrecycling und den aufgrund der Sturmschäden überlasteten Markt; Maßnahmen zu Gunsten einer ordnungsgemäßen Waldbewirtschaftung sowie Holzmarktberuhigung; Beurteilung einer Zellstofffabrik nach dem Acetosolv-Verfahren

KlAnfr

*s. Holz*

Drs 11/59

*Bedeutung der Chlorchemie und ihrer Produkte in BW*

Aufkommen aus dem AbwasserabgabenGes seit 1990; Anteil und Schadstoffparameter der chemischen Industrie, der Zellstoff- und Papierwerke, Kunststoff- und Textilfertigung; Art und Mengen der Schadstoffelimination in kommunalen und industriellen Kläranlagen sowie regionale Verteilung der Klärschlämme

GrAnfr

*s. Chlorverbindung*

Drs 11/3687

*Holz als Rohstoff für die Papierherstellung*

Bedeutung des heimischen Holzes bei der Herstellung von Zellstoff und Holzschliff

Antr

*s. Holz*

Drs 11/6374

**Zeltverleiher***s. Reisegewerbe***Zement***Kalk- und Zementabbau im Blautal (zwischen Blaubeuren und Ulm)*

Beurteilung des Abbaus unter ökologischen und raumordnerischen Gesichtspunkten, Frage nach weiteren Anträgen sowie Lärm- und Staubemissionsmessungen; Auflagen zur Rekultivierung; Entwicklung des Gütezustands der Blau seit 1982, Frage nach Flußbettbegradigungen sowie Schutz-, Pflege- und Renaturierungsmaßnahmen

KlAnfr

*s. Blautal*

Drs 11/811

**Zementfabrik***s. Bauwirtschaft***Zensur (Note)***s. Note (Bewertung)***Zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber***s.a. Bezirksstelle für Asylbewerber**ZAST Karlsruhe*

Menschenwürdige Unterbringung sowie Betreuung der Asylbewerber in der ehemaligen Grenadierkaserne

KlAnfr Gerhard Stolz GRÜNE 03.11.1992 und Antw IM Drs 11/806

*Behandlung minderjähriger unbegleiteter Flüchtlinge in der ZAST Karlsruhe*

Übernahme der Vormundschaften, Durchführung und Gültigkeit von Röntgen- und Handwurzeluntersuchungen zur Altersbestimmung; Einleitung des Asylverfahrens sofort nach der Altersuntersuchung? Sozialpädagogische Betreuung; Einrichtung einer landesweiten Clearingstelle mit Erstaufnahmeeinrichtungen?

KlAnfr

*s. Flüchtling*

Drs 11/5524

*Haushaltsvollzug im Bereich der Asylbewerberaufnahme und -unterbringung*

Gründe und Zeitraum der Verweigerung einer vom Ltg beschlossenen Zulage gegenüber den o.g. Bediensteten

Antr

*s. Vergütung (Einkünfte)*

Drs 11/6269

**Zentrale Kommission für die Biologische Sicherheit***s.a. Gentechnik-Sicherheitsverordnung**Gentechnik - Eine Schlüsseltechnologie der Zukunft*

Einrichtung einer zentralen Anlaufstelle (bei der ZKBS) sowie einer TA Gentechnik

Antr  
s. *Gentechnologie*  
Drs 11/1281

*Kritik an Zusammensetzung und Transparenzmangel der ZKBS*  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 954 961 963

### Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Medizinprodukten

*Errichtung einer Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Medizinprodukten (ZLG); hier: Entw eines Staatsvertrages*  
Mittlg SM 28.06.1994 Drs 11/4258  
PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3875

*Ges zu dem Abkommen über die Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Medizinprodukten*

GesEntw LReg 21.11.1994 Drs 11/4971  
1. Beratung PIPr 11/56 01.02.1995 S. 4585  
BeschlEmpf und Bericht SozA 09.03.1995 Drs 11/5637  
2. Beratung PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5433  
GBI 1995 Nr. 14 S. 346 (Ges vom 05.05.1995)

### Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik

*Errichtung einer Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS) und einer Akkreditierungsstelle der Länder für Meß- und Prüfstellen zum Vollzug des Gefahrstoffrechts (AKMP); hier: Entw eines Staatsvertrags*

Mittlg SM 08.12.1993 Drs 11/3138  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2899  
BeschlEmpf und Bericht SozA 20.01.1994 Drs 11/3275  
PIPr 11/39 03.02.1994 S. 3153

*Ges zum Abkommen über die Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik und über die Akkreditierungsstelle der Länder für Meß- und Prüfstellen zum Vollzug des Gefahrstoffrechts*

GesEntw LReg 03.06.1994 Drs 11/4101  
1. Beratung PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3919  
BeschlEmpf und Bericht SozA 15.09.1994 Drs 11/4600  
2. Beratung PIPr 11/51 22.09.1994 S. 4099  
GBI 1994 Nr. 23 S. 553 (Ges vom 26.09.1994)

### Zentrum für Kunst und Medientechnologie

*Sachstandsbericht über das Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe*

Antr Michael Jacobi u.a. GRÜNE 25.11.1992 und Stellungnahme MFK Drs 11/957  
BeschlEmpf und Bericht FrauenA 06.05.1993 Drs 11/2234  
PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Staatliche Hochschule für Gestaltung Karlsruhe - Unterbringung und Kooperation mit dem Zentrum für Kunst- und Medientechnologie Karlsruhe*

Antr  
s. *Kunsthochschule*  
Drs 11/1602

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 16*

*Rückführung der Zuschüsse an das ZKM*  
ÄAntr REP 01.12.1994 Drs 11/5216-11  
PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4673

### Zeppelin

*Neue Zeppelin-Technologie in BW*

Vergleich der Entwicklungen in Friedrichshafen, Nellingen, Chicago und Osaka; ökologische Vorteile der Luftschiffahrt und Einsatzmöglichkeiten im Tourismus, in der Werbung, Verkehrsbeobachtung, Umweltmessung u.a.; Fördermöglichkeiten von Bund und Land

Antr Claus Weyrosta u.a. SPD 11.01.1996 und Stellungnahme WM Drs 11/7007

### Zeuge

s.a. *Befangenheit*  
s.a. *V-Leute*

*Zeugnisverweigerungsrecht für Drogenberater*

Existenz des o.g. Zeugnisverweigerungsrechts seit 31.07.1992? Einbindung des Landes in das sogenannte Booster-Programm

KlAnfr Dr. Friedhelm Repnik CDU 14.08.1992 und Antw SM Drs 11/283

*Presseberichte der Polizei*

Darstellung der Aussagen des Unfallbeteiligten, der Angaben macht, als richtig ohne Hinweis auf einen evtl anderen Geschehensablauf, weil ein anderer Beteiligter von seinem Aussageverweigerungsrecht Gebrauch macht

KlAnfr  
s. *Öffentlichkeitsarbeit*  
Drs 11/991

*Leistungsprinzip in Staat und Gesellschaft; hier:*

*das Leistungsprinzip im öffentlichen Dienst*

*- bürgerliches Engagement*

Steigerung des Engagements von Bürgern zur Mitwirkung im freiwilligen Polizeidienst, zur Hilfeleistung bei Unfällen sowie zur Bereitschaft, bei Straftaten als Zeugen auszusagen

Antr  
s. *Leistungsprinzip*  
Drs 11/1076

*Innere Sicherheit*

Verlängerung der Kronzeugenregelung bei terroristischen Gewalttaten

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/1114

*Bekämpfung organisierter Kriminalität; hier: Justitielle Maßnahmen*

Erweiterung des Spielraums der Gerichte zur Ablehnung prozeßverschleppender Beweisanträge; Verbesserung der Vorschriften zur Geldwäsche und zur Vermögensstrafe (u.a. Umkehr der Beweislast); Ausbau des Zeugenschutzes, insbes Unterstützung bei der Verschaffung einer neuen Identität; Aufhebung der mit der Rechtspflegevereinfachung geschaffenen Übertragung der Zuständigkeit bei einer Straferwartung von vier Jahren vom Landgericht auf das Amtsgericht; Schulung von Richtern und Staatsanwälten im Ausland

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/1595

*Wirksamere Maßnahmen für eine entschlossener Kriminalitätsbekämpfung in BW*

Einführung einer Kronzeugenregelung für Fälle der Organisierten Kriminalität

Antr  
s. *Strafverfolgung*  
Drs 11/3008

*Schreiben des BVerfG vom 19.09.1994, Az: 2 BvR 1565/94*

- *Verfassungsbeschwerde des Herrn Klaus Nilius wegen Aussagepflicht gegenüber einem UA des Schleswig-Holsteinischen LtG*

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4139  
BeschlEmpf und Bericht StändA 09.11.1994 Drs 11/4896  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4502

*Entscheidung zum Bericht und BeschlEmpf des UA „Praxis der Telefonüberwachung in BW“ - Drs 11/4888*

Ausschluß von TÜ-Maßnahmen gegenüber Personen mit berufsbedingtem Zeugnisverweigerungsrecht sowie von Erkenntnissen aus der Abhörung für andere Ermittlungsverfahren

Antr  
s. *Technische Observation*  
Drs 11/5020

## Zeugen Jehovas

s. *Sekte*

## Zeugenaussage

s. *Zeuge*

## Zeugnis

s.a. *Hochschulabschluss*  
s.a. *Hochschulreife*  
s.a. *Klassenarbeit*  
s.a. *Note (Bewertung)*  
s.a. *Schülerbeurteilung*  
s.a. *Schulabschluss*

*Zeugnis für Studienabbrecher*

Erleichterung des beruflichen Einstiegs durch ein Zeugnis, das Studien- und Prüfungsleistungen sowie Studienzeiten nachweist

KlAnfr Dr. Dieter Salomon GRÜNE 21.05.1993 und Antw  
MWF Drs 11/1969

*Zeugnis für Studienabbrecher*

Erteilung einer Bescheinigung über Studienzzeit, abgelegte Prüfungen und dabei erzielte Noten

Antr Dr. Eugen Klunzinger u.a. CDU 16.06.1993 und Stellungnahme MWF Drs 11/2081  
BeschlEmpf und Bericht WissA 09.09.1993 Drs 11/2775  
PIPr 11/35 25.11.1993 S. 2803

*Anerkennung der Reifezeugnisse der Wirtschaftsoberschulen*

Ergebnis der Sitzung des Schulausschusses der KMK vom 02./03.09.1992; Initiativen zur bundesweiten Anerkennung der o.g. Zeugnisse

Antr  
s. *Berufsoberschule*  
Drs 11/2399

*Denkschrift der Evangelischen Kirche Deutschlands (EKD): Identität und Verständigung - Standort und Perspektiven des Religionsunterrichts in der Pluralität, 1994*

Aufhebung der Ungleichbehandlung des Faches Ethik gegenüber dem Religionsunterricht nach Aussagen der o.g. Denkschrift; Aufhebung der in der NGVO festgeschriebenen Benachteiligungen; Ausweisung der Fächergruppe evangelische/katholische Religion-Ethik in künftigen Lehrplänen und Zeugnisformularen

Antr  
s. *Ethik*  
Drs 11/5445

*Neue Bewertung von Schülerleistungen/Kopfnoten*

Beschränkung auf die Abschaffung der Kopfnoten; Änderungsbedarf bei weiteren Fächern, z.B. Bildende Kunst, Musik oder Sport? Grundsätzliche Prüfung des gesamten Bewertungssystems vor dem Hintergrund neuer Anforderungen der Wirtschaft und der Motivation zu lebenslangem Lernen; Einbeziehung von Eltern, Lehrern und Schülern sowie der Erfahrungen privater und reformpädagogischer Schulen

Antr  
s. *Note (Bewertung)*  
Drs 11/5631

*Stärkung des Ehrenamtes*

Berücksichtigung ehrenamtlicher Tätigkeiten bei der Erstellung von Zeugnissen und dienstlichen Beurteilungen, durch eine besondere steuerliche Anerkennung sowie bei der Berechnung der Rentenhöhe: Stand der Überlegungen bzw konkreten Verhandlungen

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/5856

*Anerkennung der Abschlußprüfungen an Höheren Fachschulen für Sozialpädagogik und Sozialarbeit als Äquivalent für die Allgemeine Hochschulreife*

Anpassung der VwV über die Gleichstellung von Vorbildungen mit der nach dem SchulGes erworbenen Hochschulreife an den KMK-Beschluß über die Anerkennung von Diplom-, Vor- und Zwischenprüfungen zum Zwecke des Weiterstudiums in einem anderen BLand? Zahl und Ergebnis der Bescheidung der seither gestellten Anträge

KlAnfr  
s. *Schulabschluss*  
Drs 11/6163

*Vier Motoren für Europa*

*Arbeitsgruppe Berufliche Bildung*

Umsetzungsstand von Vorschlägen der Arbeitsgruppe: Austausch von Lehrenden und Lernenden sowie Erlernen der Sprachen iRd beruflichen Bildung, Zusammenarbeit zwischen Ausbildungszentren, berufliche (Wieder-)Eingliederung von jungen Frauen und Langzeitarbeitslosen; Prüfungen zur gegenseitigen Anerkennung von Zeugnissen, Zertifikaten und Diplomen; Informationsvermittlung über die berufliche Bildung in allen vier Sprachen; gemeinsame Untersuchung der sozio-ökonomischen Veränderungen in den vier Regionen u.a.

Antr  
s. *Berufliche Ausbildung*  
Drs 11/6252

*Eintrag von Fehlzeiten in Zeugnisse*

Fehlen einer Aussage über die Spezifizierung o.g. Einträge nach entschuldigten und unentschuldigten Abwesenheiten; Streichung bzw entsprechende Präzisierung der Neufassung der VO über die Notenbildung

Antr Norbert Zeller u.a. SPD 04.01.1996 und Stellungnahme MKS Drs 11/6974

*Ausweisung eines ehrenamtlichen Engagements im Schulzeugnis*

PIPr 11/50 21.09.1994 S. 3997 4003 4004  
PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4429

*Ausweisung von Fehlzeiten im Schulzeugnis*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6104

**Zeugnisverweigerungsrecht**

s. *Zeuge*

**Zierfisch**

s. *Fisch*

**Zierreisig**

s. *Pflanze*

**Zigarette**

s. *Tabak*

**Zigeuner**

s. *Sinti und Roma*

**Zins**

s.a. *Kapitalertragsteuer*  
s.a. *Zinsderivate*

*BeschlEmpf und Bericht des FA zu der Mittlg des RH - Drs 11/406*

*Denkschrift 1992 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes BW mit Bemerkungen zur LHR 1990*

Transparente Darstellung von Zinsüberschüssen der LKB

BeschlEmpf und Bericht FA 08.10.1992 Drs 11/878  
PIPr 11/14 10.12.1992 S. 892  
Mittlg LReg 16.06.1993 Drs 11/2104  
PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2667

*Hoher Beamter des FM gibt Hinweise über „Steuerschlußflöcher“*

Vortrag des Leiters der Steuerabteilung vor Unternehmern zum Thema „Umgehung der Zinsabschlagsteuer“: Frage nach einer Genehmigung bzw Information des Ministers, nach gezahltem Honorar sowie dienstrechtlichen Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Steuerungumgehung*  
Drs 11/1124

*Steuertips zum Zinsabschlag*

Vorträge des Leiters der Steuerabteilung im FM zum Thema „Umgehung der Zinsabschlagsteuer“: Frage nach Veranstaltern, Zuhörern sowie gezahlten Honoraren

Antr

s. *Steuerungumgehung*  
Drs 11/1142

*Hinweise zur Steuerhinterziehung aus dem FM*

Vortrag des Leiters der Steuerabteilung im FM zum Thema „Umgehung der Zinsabschlagsteuer“: Frage nach einer Genehmigung bzw Information des Ministers sowie dienstrechtlichen Konsequenzen

KlAnfr  
s. *Steuerungumgehung*  
Drs 11/1167

*Öffentliche Verschuldung*

Ursachen, Arten und Auswirkungen der öffentlichen Verschuldung seit 1970, u.a. auf Kapitalmarkt, Geldmenge, Preissteigerungsrate, Zinsen, private Kredite, Sparleistungen, Investitionen und den Konsum; Entwicklung der Zinsbelastung und des Schuldenstandes der öffentlichen Haushalte

GrAnfr  
s. *Schulden*  
Drs 11/3217

*Zinsgünstige Kredite zwischen Kommunen in den neuen und alten BLändern*

Wirkung der o.g. Kreditvergabe ostdeutscher Kommunen aus Mitteln des LFinanzausgleichs in der Öffentlichkeit, Beeinträchtigung der Bereitschaft zur Unterstützung des „Aufbaus Ost“? Konsequenzen im Hinblick auf den LFinanzausgleich

Antr  
s. *Schulden*  
Drs 11/3346

*Kreditvergabe durch Ost-Kommunen*

Abrufung nicht benötigter Bundeszuschüsse durch Gemeinden in den neuen BLändern und Vergabe als zinsgünstige Kredite an andere Gemeinden, insbes in den Altländern; Stopp dieser Praktiken über den BRat

Antr  
s. *Schulden*  
Drs 11/3387

*Verbraucherschutz bei Finanzdienstleistungen*

Kundeninformation der Banken und Sparkassen über mögliche Habenzinssenkungen während der Laufzeit von variabel verzinslichen Sparprodukten? Handlungsbedarf zur Verbesserung des Verbraucherschutzes in diesem Bereich

Antr  
s. *Verbraucherschutz*  
Drs 11/3959

*Schulhausbau*

Übernahme von 5 % der Zinsen für aufgenommene Darlehen der Kommunen zur Zwischenfinanzierung zustehender Fördermittel des Landes für Vorhaben, bei denen eine Unbedenklichkeitsbescheinigung bei Baubeginn vorliegt; Vergütung des aufgelaufenen Zinsaufwands ab dem Jahr 2004

Antr  
s. *Schulgebäude*  
Drs 11/3966

*Anteil an der Finanzierung Deutsche Einheit, Verwendung der Gelder und Zukunft des Solidarbeitrags*

Beurteilung der von Kommunen in den neuen Ländern praktizierten Festgeldanlage außer Landes und der dabei erzielten Zinseinnahmen

Antr  
s. *Deutsche Einheit*  
Drs 11/6963

*Notwendigkeit von Zinssenkungen zur Verbesserung des konjunkturellen Klimas*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 338 341 ff

*Haushaltskonsolidierung als Voraussetzung zur dauerhaften Zinssenkung*

PIPr 11/9 22.10.1992 S. 443

*Verständnis für den (hohen) Zinskurs der Bundesbank*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 604

*Zinsanstieg aufgrund der hohen Staatsverschuldung; Zinsbelastung des LHaushalts*

PIPr 11/12 25.11.1992 S. 714 720 732 735 739 761 766

*Voraussetzungen und Auswirkungen von Zinssenkungen*

PIPr 11/16 04.02.1993 S. 1061 1075 1090 1097 1115 1124 1125

*Entwicklung der Zinsquote im LHaushalt*

PIPr 11/19 12.02.1993 S. 1363 1371 1385  
PIPr 11/54 30.11.1994 S. 4316 4324

*Schaffung der Voraussetzungen für Zinssenkungen und damit für eine Reduzierung der Zinsbelastung des LHaushalts*

PIPr 11/20 17.02.1993 S. 1402 1406 1409 1410 1415 1479 1480 1492

PIPr 11/52 09.11.1994 S. 4144 4151 4155

PIPr 11/77 13.12.1995 S. 6411 6417 6418 6444 6446

*Schaffung der Voraussetzungen für Zinssenkungen durch die Bundesbank*

PIPr 11/22 18.03.1993 S. 1618 1702

*Rückführung der Zinsquote im LHaushalt*

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2406 2407 2412 2413 2416 2419 2423 2426

PIPr 11/61 15.02.1995 S. 4948

*Prognose zur mittelfristigen Entwicklung der Zinsen*

PIPr 11/32 20.10.1993 S. 2520 2521

*Behinderung weiterer Zinssenkungen durch die öffentliche Verschuldung*

PIPr 11/45 10.05.1994 S. 3573

*Einsparungen im Haushalt aufgrund einer günstigen Zinsentwicklung*

PIPr 11/73 11.10.1995 S. 6038

*Höhe der Zinsen als Kriterium für den Eintritt in die europäische Währungsunion; Koordination der europäischen Zentralbanken in der Zinspolitik*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6314 6318 6319 6322 6328 6341

*Entwicklung der Zinsquote im BHaushalt*

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6672 6688

## Zinsabschlagsteuer

s. *Kapitalertragsteuer*

## Zinsbesteuerung

s. *Kapitalertragsteuer*

## Zinsderivate

*Zinsderivate und Risiken für Land und Landesbeteiligungen in BW*

Spekulationen von BLändern und Kommunen mit o.g. Finanzprodukten, Schlußfolgerungen aus den Vorgängen bei der Londoner Barings-Bank; Engagement von Unternehmen mit Landesbeteiligung im Banken- und sonstigen Bereich bei Zinsderivaten, Sicherheitsvorkehrungen iRd entsprechenden Aufsichtsgremien

Antr GRÜNE 01.03.1995 und Stellungnahme FM Drs 11/5532

Ergänzende Stellungnahme FM 19.05.1995 Drs 11/5956

BeschlEmpf und Bericht FA 06.07.1995 Drs 11/6314

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6226

## Zitronensäurefabrik

s. *Chemische Industrie*

## Zivildienst der Kriegsdienstverweigerer

s.a. *Dienstleistungspflicht*

s.a. *Kriegsdienstverweigerer*

s.a. *Wehrdienst*

*Mobile Soziale Dienste*

Rücknahme der geplanten Streichung der Aufwandszuschüsse für Zivildienstleistende bei den Mobilien Sozialen Diensten und im Bereich der individuellen Schwerstbehindertenbetreuung

Antr

s. *Sozialer Hilfsdienst*

Drs 11/226

*Zukunft des Zivildienstes in BW*

Auswirkungen einer Verkürzung des Zivildienstes auf die Situation der sozialen Dienste und freien Wohlfahrtsverbände, insbes im Bereich der Pflege und Betreuung alter, kranker und behinderter Menschen in BW

Antr Rolf Seltenreich u.a. SPD 23.03.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/1623

BeschlEmpf und Bericht SoZA 18.05.1993 Drs 11/2027

PIPr 11/29 24.06.1993 S. 2319

BeschlEmpf und Bericht SoZA 18.05.1993 Drs 11/2340

PIPr 11/31 23.09.1993 S. 2501

*Aufwandszuschüsse für Zivildienstleistende im Bereich der „Mobilien Sozialen Dienste“*

Gefährdung der Zuschüsse des Bundes ab Juli 1993 und damit der Arbeit der „Mobilien Sozialen Dienste“ im Bereich der Altenpflege; Eintreten des Landes für die wegfallenden Bundesmittel? Gewährleistung der Bundeszuschüsse, wie zugesagt, zumindest für 1993

Antr  
s. Sozialer Hilfsdienst  
Drs 11/1846

*Personalführung bei der Körperbehindertenförderung Neckar-Alb e.V. in Mössingen*

Kommentar des Geschäftsführers Döbereiner zu rassistischen Äußerungen eines Angestellten gegenüber einem Zivildienstleistenden; Beurteilung der (konstruierten) Begründung für eine Versetzung dieser Person; Bewertung der Entlassung weiblicher Aushilfskräfte und Ersetzung durch Zivis; Beurteilung des Schadens für die KBF und die gesamte Behindertenarbeit

KlAnfr  
s. Körperbehindertenförderung Neckar-Alb e.V.  
Drs 11/2170

*Kürzung des Entlassungsgeldes von Wehrpflichtigen und Zivildienstleistenden*

Eintreten für eine Verlegung der o.g. Kürzung in einen anderen (sozialverträglicheren) Bereich

KlAnfr  
s. Übergangszahlung  
Drs 11/2188

*Zivildienst*

Entwicklung der Zahl und Einsatzbereiche von Zivildienstleistenden und -plätzen seit 1983, Ausübung von Nebentätigkeiten (z.B. Studium) iRd Dienstes, heimatnahe/-ferne Unterbringung, Wahlfreiheit bez der Dienststelle, insbes für überwechselnde Wehrdienstpflichtige? Schaffung einer ausreichenden Zahl von Einsatzstellen bei Einführung einer allgemeinen Dienstpflicht; Auswirkungen der Sparbeschlüsse des Bundes auf die Entgelte, Pflegesätze etc der verschiedenen Einrichtungen

Antr Alfred Haas u.a. CDU 09.07.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2207  
BeschlEmpf und Bericht SozA 07.10.1993 Drs 11/2948  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Wegfall der Kostenerstattung für Zivildienstleistende*

Beurteilung der völligen Streichung o.g. Kostenerstattung, Auswirkungen auf die stationären und ambulanten Hilfen, Verlagerung der Kosten auf Alte, Behinderte und Pflegebedürftige bzw in Form eines erhöhten Sozialhilfeaufwands auf die Kommunen; verfassungsrechtliche Beurteilung dieser Bonner Sparpolitik; Verhinderung der geplanten Änd des ZivildienstGes

Antr Birgitt Bender u.a. GRÜNE 29.07.1993 und Stellungnahme SM Drs 11/2303  
BeschlEmpf und Bericht SozA 07.10.1993 Drs 11/2948  
PIPr 11/37 16.12.1993 S. 2970

*Auswirkungen der Gesundheitsstrukturreform auf den Rettungsdienst*

Umfang und Folgen möglicher Preissteigerungen nach der Neuregelung des § 133 SGB V, Eingriffswirkung dieser Regelung in die Kompetenz der Länder, Verhalten BW im BRat, Änd im hessischen RettungsdienstGes, Argumente im Rechtsgutachten von Prof. Denninger; Auswirkungen des Wegfalls von Bundeszuschüssen für Zivildienstleistende; Vermeidung einer Schließung von Rettungswachen - ggf durch Erhöhung der Landeszuschüsse

Antr  
s. Rettungsdienst  
Drs 11/2354

*Einberufung von approbierten Ärzten zum Wehrdienst*  
Einberufungen in BW u.a. BLändern; Anteil der approbierten Ärzte mit/ohne Grundwehrdienst- bzw Zivildienstzeit

KlAnfr  
s. Arzt  
Drs 11/2501

*Zahl der Kriegsdienstverweigerer in BW*

Kriegsdienstverweigerer unter Wehrpflichtigen, Soldaten und Reservisten seit 1983; Verhältnis zur Zahl der Zivildienstleistenden; Forcierung der Aufklärung über das Grundrecht der Kriegsdienstverweigerung; Vorladung von Gemusterten der Tauglichkeitsstufe 4 zu Eignungsprüfungen?

KlAnfr  
s. Kriegsdienstverweigerer  
Drs 11/3741

*Kostensituation im Rettungsdienst*

Höhe der Landeszuschüsse, Auswirkungen der Kürzungen des Bundes bei den Zivildienstleistenden, Ausgleich der Mehrkosten über Entgelte, Beeinträchtigung der Ausbildung, insbes der Rettungsassistenten, durch die Finanzierungsprobleme?

Antr  
s. Rettungsdienst  
Drs 11/3755

*Gefährdung des Rettungsdienstes im ländlichen Raum*

Verteilung und Kostenstruktur der Rettungsdienstbereiche im ländlichen Raum, Auswirkungen der Arbeitszeitverkürzungen sowie Kürzungen des Bundes bei Zivildienstleistenden auf die Personalhaushalte der Rettungsdienstorganisationen; Deckungsmöglichkeiten der Mehrkosten

Antr  
s. Rettungsdienst  
Drs 11/3830

*Ehrenamt*

Erarbeitung von Empfehlungen sowie Anhebung der Steuerfreiheit von Entschädigungen; Vergünstigungen bei der Zulassung zum Studium, im öffentlichen Dienst, beim Wehr- und Zivildienst sowie bei der Beurlaubung für die Jugendarbeit

Antr  
s. Ehrenamtliche Tätigkeit  
Drs 11/3843

*Situation und Perspektiven im Rettungsdienst*

Fortschreibung des L Rettungsdienstplans von 1985, Effizienz und Organisation der Leitstellen; Auswirkungen einer Verkürzung der Dienstzeit für Zivildienstleistende, Besetzung der Fahrzeuge nach einer Neuregelung der Fahrerlaubnisse nach EU-Recht

Antr  
s. Rettungsdienst  
Drs 11/4233

*Zivildienstleistende als Ersatzpolizisten?*

Einsatz von Zivildienstleistenden im Polizeidienst, rechtliche Zulässigkeit und Einsatzbereiche

KlAnfr  
s. Polizeihelfer  
Drs 11/4369

*Drogen-Tests für Zivildienstleistende*

Test-Anordnung des Bundesamts für Zivildienst für Bewerber an Einrichtungen der Drogenhilfe, Fälle von Ablehnungen aufgrund des Ergebnisses bzw einer Verweigerung der Durchführung eines solchen Tests; Eintreten für eine Aufhebung der Anordnung

Antr  
s. *Drogentest*  
Drs 11/4789

*Haushalt 1995 und 1996; Epl 03*

*Mittelbereitstellung für die Beschäftigung von Zivildienstleistenden im Bereich der Flüchtlingsbetreuung*

ÄAntr REP 24.11.1994 Drs 11/5203-7  
PIPr 11/58 03.02.1995 S. 4788

*Betreuung und Versorgung Behinderter*

Abbau des Mangels an Plätzen für Schwerstbehinderte; Einbeziehung der Behinderten in die Definition des Pflegebegriffs; Aufwertung des Heilerziehers in Behinderteneinrichtungen; Erhaltung der ambulanten Behindertenbetreuung durch Zivildienstleistende; Hinwirkung auf Zusammenarbeit der Pflegekassen und Sozialhilfeträger

Antr  
s. *Behinderter*  
Drs 11/6729

*Maßnahmen zur Stärkung des Ehrenamts*

Erhöhung der Anreize für ein ehrenamtliches Engagement durch ein Bonus-System, z.B. bei der Zulassung zum Studium, beim BAföG sowie (wohnortnahen) Wehr- und Zivildienst

Antr  
s. *Ehrenamtliche Tätigkeit*  
Drs 11/6752

*Abmilderung der geplanten Kürzungen bei den Zivildienstleistenden*

PIPr 11/33 21.10.1993 S. 2594 2597 2599

**Zivildienstgesetz**

s. *Zivildienst der Kriegsdienstverweigerer*

**Zivilluftfahrt**

s. *Luftfahrt*

**Zivilrechtliche Haftung**

s. *Haftung*

**Zivilschutz**

s.a. *Katastrophenschutz*  
s.a. *Schutzraum*  
s.a. *Selbstschutz*

*Selbstschutz*

Konsequenzen aus der Umstrukturierung des Bundesverbandes für den Selbstschutz für das Land, Gemeinden und Beschäftigte; Hinwirkung auf einen sozial verträglichen Personalabbau; Frage nach einer künftigen Wahrnehmung von Aufgaben durch die Gemeinden sowie der friedensmäßigen Ausbildung des Behördenselbstschutzes

KlAnfr  
s. *Selbstschutz*  
Drs 11/1238

*Genechnik in BW; hier: Praxis und Fortentwicklung des GentechnikGes; Humangenetik; Gentechnik in Wissenschaft und Forschung*

Darlegung der Forschungsprojekte über bzw Schutz vor B-Waffen

GrAnfr  
s. *Genechnologie*  
Drs 11/1255

*Zukunft des Selbstschutzes*

Beschlüsse der IMK zur Auflösung bzw Aufgabenreduktion des Bundesverbandes für den Selbstschutz? Stellenwert von Aussagen der LReg über die fortbestehende Bedeutung des Selbstschutzes?

KlAnfr  
s. *Selbstschutz*  
Drs 11/1962

*Tierversuche mit Giftgas*

Wehrmedizinische Forschung und Zivilschutzforschung mit Giftgasversuchen an Tieren: Ergebnisse, Auftraggeber, durchführende Institute, u.a. an der Universität Hohenheim, Kontrollen, Alternativmethoden; Anteil der in BW vorgenommenen Tierversuche für die Militärforschung

Antr  
s. *Tierversuch*  
Drs 11/2393

*Ehrenamtliche Tätigkeit im Technischen Hilfswerk*

Streichung ehrenamtlicher Stellen, Schließung von Ortsverbänden und pauschale Kürzung von Bundesmitteln: Kriterien und betroffene Regionen, insbes solche mit erhöhtem Gefahrenpotential, Auswirkungen auf den Zivilschutz, wehrpflichtige Helfer und Junghelfer (bis 14 Jahre)

Antr  
s. *Technisches Hilfswerk*  
Drs 11/3466

*Neukonzeption im Zivil- und Katastrophenschutz*

Planungen des Bundes zur Auflösung von Ortsverbänden, Geschäftsführerbereichen und Instandsetzungseinheiten; Auswirkungen auf die ehrenamtliche Arbeit, auf THW-Einsätze im In- und Ausland; Eintreten für den Erhalt u.a. der Zentralwerkstätten in Eichstetten a.K. und Huttenheim

KlAnfr Alfred Haas CDU 24.03.1994 und Antw IM Drs 11/3695

*Katastrophenschutzschule BW in Neuhausen a.d.F.*

Auflösungspläne zum 01.01.1996? Bedeutung der Schule für den Zivil- und Katastrophenschutz; Chancen und Bemühungen zum Erhalt, z.B. Übernahme der Schule durch das THW; Konzeption zur Weiterbeschäftigung des Personals

KlAnfr  
s. *Katastrophenschutzschule*  
Drs 11/4177

*Ges zur Änd des Ges über Zuständigkeiten auf dem Gebiet der zivilen Verteidigung*

Zuständigkeit der Gemeinden für die Durchführung von Meldeaktionen nach der beabsichtigten Novellierung der Ernährungs-

wirtschaftsmeldeVO des Bundes

GesEntw  
s. *Ernährungswirtschaft*  
Drs 11/4742

*Organisationsrahmenplan für erste Maßnahmen am Unfallort, den Transport und die stationäre Versorgung bei einem Massen-anfall von Verletzten durch Brand- und Chemieunfälle*

Auswirkungen der Neukonzeption im Zivil- und Katastrophenschutz des Bundes

KlAnfr  
s. *Katastrophenschutz*  
Drs 11/4857

*Rechtliche und soziale Stellung der DRK-Helferinnen und -Helfer bei der Mitwirkung im Zivil- und Katastrophenschutz*

Umsetzung von Forderungen aus dem „Positionspapier des DRK zur Mitwirkung im Zivil- und Katastrophenschutz“?

KlAnfr  
s. *Deutsches Rotes Kreuz e.V*  
Drs 11/5644

*Neuordnung der zivilen Verteidigung*

Auswirkungen einer Integration der Ausbildung der Bevölkerung in Selbstschutzmaßnahmen in die Erste Hilfe-Ausbildung; Auflösung des Bundesverbands für den Selbstschutz zum 31.12.1996, sozialverträgliche Lösungen für die BVS-Beschäftigten

Antr  
s. *Selbstschutz*  
Drs 11/6152

*Neuordnung des Zivilschutzes aufgrund der veränderten politischen Gesamtlage in Europa*

PIPr 11/65 26.04.1995 S. 5317 ff

## ZKBS

s. *Zentrale Kommission für die Biologische Sicherheit*

## Zoll

*Auswirkungen der Strafzölle auf den Export landwirtschaftlicher Produkte BW in die USA*

Auswirkungen generell, insbes jedoch bei Wein und Bier

MdlAnfr  
s. *Agrarhandel*  
Drs 11/803

*Staatstheater*

Höhe der Zoll- und Versicherungskosten für die von Herrn Hrdlicka für das Stück *Intolleranza 1960* von Luigi Nono in Wien gefertigten Bilder

KlAnfr  
s. *Theater*  
Drs 11/942

*Verwendung der ehemaligen Zollgebäude in Breisach*

Verhinderung der geplanten Einrichtung eines Fastfood-Restaurants

KlAnfr  
s. *Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe*  
Drs 11/3425

*Bedeutung des Zollamts Mosbach für den Ländlichen Raum*

Steuereinnahmen und Abfertigungszahlen sowie Personalausstattung des Zollamts Mosbach; Veränderungen iRd geplanten Zusammenlegung der Hauptzollämter Mannheim und Heidelberg?

KlAnfr Gerd Teßmer SPD 16.03.1994 und Antw FM Drs 11/3633

*Neuordnung der Zollverwaltung*

Geplante personelle und organisatorische Maßnahmen im Bereich der Hauptzollämter und Zollämter, Schließung bzw Verkleinerung von Ämtern, Auswirkungen auf die Betreuung der (Export-)Wirtschaft, die Bediensteten und Einnahmeentwicklung; Personalübernahme in den Landesdienst?

KlAnfr Ernst Keitel CDU 22.04.1994 und Antw FM Drs 11/3873

*Ökologische Auswirkungen des neuen Frachtkonzepts des Bundespost-Postdienstes*

Geplante Schließung der Post- und Zollämter in Friedrichshafen, Freiburg und Weil am Rhein; Beurteilung der Aufgabenverlagerung zur neuen Frachstation in Speyer (ohne Gleisanschluß); Hinwirkung auf Erhaltung der grenznahen Ämter

Antr  
s. *Post*  
Drs 11/4926

*Geplante Schließung der Post- und Zollstelle in Friedrichshafen*  
Verhinderung einer Umsetzung o.g. Entscheidung der Post

KlAnfr  
s. *Post*  
Drs 11/4937

*Umstrukturierung der Zollämter und Auswirkungen auf die Betriebe*

Schließung der Zollämter Schwäbisch Hall und Öhringen, Auswirkungen auf die Betriebe in der Region Franken; Vorteile eines gemeinsamen Zollamts an einer Autobahnausfahrt, z.B. beim geplanten Industriegelände Ilshofen-Kirchberg, Untermünkheim, Wolpertshausen; Einrichtung einer mobilen Abfertigung eiliger Güter

KlAnfr Dr. Walter Döring FDP/DVP 29.06.1995 und Antw FM Drs 11/6136

*Beabsichtigte Schließung des Zollamtes Heidenheim*

Nachteile einer Schließung bzw Verlagerung der Dienststelle nach Aalen; Erhaltung des Amtes in Heidenheim

KlAnfr Peter Hund SPD 19.07.1995 und Antw FM Drs 11/6245

*Organisierte Kriminalität - Zigarettenschmuggel*

Aufklärungsquote, Ergebnisse von Ermittlungs- und Strafverfahren; Beteiligung von Ausländern, von Strukturen der OK und Korruption; Vergleichszahlen anderer BLänder; Umfang von Zoll- und Steuerausfällen sowie begleitender Deliktsbereiche; Gewaltbereitschaft von Verdächtigen gegen einschreitende Polizei- und Zollbeamte

Antr  
s. *Kriminalität*  
Drs 11/6364



**Zollernalbkreis**

*Öffentlicher Nahverkehr auf der Schienenstrecke Albstadt-Ebingen/Albstadt-Onstmettingen*

Stillegungspläne der WEG, Ersetzung durch verstärkten Omnibusverkehr? Hinwirkung auf eine Übernahme der Strecke durch die Hohenzollerische Landesbahn

KlAnfr

s. *Eisenbahnunternehmen*

Drs 11/545

*Anschluß des Oberzentrums Tübingen an die Neubautrasse der DB Stuttgart-Ulm*

Anbindung der Region Neckar-Alb mit dem industriestarken Zollernalbkreis an die Neubautrasse und den Flughafen Stuttgart; Vorstellungen zu einer Regionalschnellbahn aus dem Raum Reutlingen-Tübingen nach Stuttgart mit Anschluß an das gesamte DB-Netz, Wegfall der Notwendigkeit einer entsprechenden S-Bahn-Verbindung? Fahrzeitverkürzung zwischen Tübingen und Stuttgart bei Realisierung der Regionalschnellbahn

Antr

s. *Eisenbahnstrecke*

Drs 11/573

*Situation der Textil- und Maschenindustrie in BW*

Situation und Zukunftsperspektiven, insbes in der Region Neckar-Alb; strukturpolitische Maßnahmen; Hinwirkung auf eine Verlängerung des Welttextilabkommens 1993

Antr

s. *Textilgewerbe*

Drs 11/915

*Förder- und Entwicklungsdaten für den Zollernalbkreis*

Fördermittelabfluß zur Verbesserung der Infrastruktur, Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen im Zollernalbkreis in den letzten fünf Jahren; Entwicklung der demographischen Struktur, der Wirtschaftssektoren und Arbeitsplatzbilanz, Beurteilung von Defiziten und Perspektiven

KlAnfr Heinrich Haasis CDU 09.03.1994 und Antw WM

Drs 11/3589

*Strukturwandel und wirtschaftliche Entwicklung im Zollernalbkreis*

Entwicklung der Rahmendaten im Vergleich zum Landesdurchschnitt; wirtschaftliche Impulse von Infrastrukturentscheidungen im Bereich von Bildung und Verkehr, u.a. Ausbau des Dienstleistungssektors, Frauenarbeitsplätze; Maßnahmen zur Reduzierung des Wettbewerbsdrucks auf die Textilindustrie aus Billiglohnländern; Initiierung einer regionalen Wirtschaftsinitiative unter Einbeziehung kommunaler und wirtschaftlicher Institutionen

KlAnfr Heinrich Haasis CDU 19.04.1994 und Antw WM

Drs 11/3837

*Schienenverbindung Stuttgart-Singen*

Aufwand, erschließbares Fahrgast- und Frachtaufkommen im Falle eines Ausbaus der Strecke Stuttgart-Horb-Tuttlingen bzw einer neuen Strecke von Tübingen/Reutlingen in Richtung Rottweil oder alternativ einer Neutrassierung zwischen Mössingen und Reutlingen; Nutzung der Bevölkerungs- und Industriedichte des Zollernalbkreises

KlAnfr

s. *Gäubahn*

Drs 11/6045

*Beschäftigte in der Textil- und Bekleidungsindustrie*

Entwicklung o.g. Daten sowie der Arbeitslosigkeit landesweit, im Alb-Donau-Kreis, im Kreis Sigmaringen und im Zollernalbkreis seit 1980

KlAnfr

s. *Textilgewerbe*

Drs 11/6239

*Einsatz des Betriebssystems „Pendolino“ auf der Strecke Stuttgart-Tübingen-Albstadt-Sigmaringen*

Einsatz ab dem Sommerfahrplan 1997; mögliche Zeitersparnis durchgehender Züge; Finanzierung der Investitionen und Betriebskosten

KlAnfr

s. *Schienenfahrzeug*

Drs 11/6792

*Zuweisungen für Kommunen im Zollernalbkreis*

Herkunft und Höhe der Zuweisungen in den einzelnen Jahren seit 1991

KlAnfr Heinrich Haasis CDU 28.11.1995 und Antw FM Drs

11/6796

*B 27 Hechingen-Tübingen*

Planungsstand zur Fortführung der B 27 vom Raum Tübingen in den Zollernalbkreis, Realisierung des zweispurigen Ausbaus auch im Bereich Tübingen sowie weiterer Abschnitte, Zeitpunkt des Baubeginns in Dußlingen, Abschluß des Planungsverfahrens in Oftringen

Antr

s. *Bundesstraße 27*

Drs 11/6982

**Zollhaus, Ortsteil**

s. *Blumberg, Stadt*

**Zollverwaltung**

s. *Zoll*

**Zoologischer Garten**

s. *Tierpark*

**Zuchttier**

s.a. *Hund*

s.a. *Kalb*

s.a. *Kamel*

s.a. *Pferd*

s.a. *Pferdezucht*

s.a. *Rind*

s.a. *Schaf*

s.a. *Schwein*

s.a. *Schweinezucht*

s.a. *Tierhaltung*

s.a. *Viehversicherung*

*Bericht der LReg zu einem Beschl des Ltg; hier: Entwicklung und Zukunft des Zuchtviehexports aus BW*

Mittlg LReg 14.09.1992 Drs 11/527

Mittlg LReg 25.07.1994 Drs 11/4460

*Struktur und langfristiges Konzept für Vermarktungseinrichtungen bei Zuchtvielmärkten in BW*

Entwicklung der Vermarktung von Zucht- und Lebvieh seit 1973, Ausblick bis zum Jahr 2003, Fördermöglichkeiten für eine Strukturverbesserung, Beurteilung der Tendenz zur Zentralisierung unter Aufgabe der Standorte Meßkirch und Rottweil zugunsten von Donaueschingen; Vorlage einer zukunftsorientierten Konzeption

Antr FDP/DVP 19.01.1993 und Stellungnahme MLR Drs 11/1229

BeschlEmpf und Bericht LandwA 31.03.1993 Drs 11/1775  
PIPr 11/28 17.06.1993 S. 2234

*Gentechnik in BW; hier: Gentechnik in der Landwirtschaft*

Ziele und Methoden des Einsatzes der Gentechnik in der tierischen Produktion, Förderung von Forschungsansätzen um eine Verbesserung der Fleischqualität und Erhöhung von Krankheitsresistenzen bei Nutztieren

Antr

s. *Gentechnologie*

Drs 11/1257

*Marktordnung für freien Tierhandel*

Erlaß von Richtlinien für die Abhaltung von sog freien Tiermärkten

Antr

s. *Tierhandel*

Drs 11/1340

*Planungen für ein Viehvermarktungs- und Landwirtschaftsbehördenzentrum in Donaueschingen*

Prüfung des Standorts Donaueschingen als ein „zukünftiges grünes Oberzentrum“ mit einer Vermarktungseinrichtung incl einem „Haus für Landwirtschaft und Tierzucht“

KlAnfr

s. *Landwirtschaftsbehörde*

Drs 11/2324

*Ausbruch anzeigepflichtiger Seuchen in BW seit 1982*

Aufgetretene Seuchen, Ursachen, betroffene Tierarten, Schäden und Entschädigungen; Einhaltung tierseuchenrechtlicher Vorschriften bei den von der jüngsten Schweinepest betroffenen Betrieben? Strengere Kontrollen bei der Einfuhr von Zuchttieren, verbesserte Information der Tierhalter; EG-Ankaufaktion für marktreife Mastschweine und Ferkel in den entsprechenden Sperrbezirken

Antr

s. *Tierkrankheit*

Drs 11/2347

*Hähnchen-Mast in „Louisiana-Ställen“*

Tierschutz- und umweltrelevante Rechtsvorschriften bzw Bedenken gegen die o.g. Masthaltung, Gründe der Ablehnung eines ähnlichen Antrags in NDS; Höhe der zu erwartenden Verluste; Aussteuerung des Sättigungszentrums im Gehirn der Tiere durch entsprechende Züchtung; Klärung der mit überschnellem Fleischansatz hervorgerufenen Schäden und des Tierleids, Aussetzung der Genehmigung neuer Ställe bis zur gerichtlichen Klärung der Rechtmäßigkeit dieser Züchtungen; Umweltvorsorge wegen des hohen Stickstoffanfalls im Bereich der Stallungen und Felder, auf die der Mist ausgebracht wird

Antr

s. *Geflügelwirtschaft*

Drs 11/3216

*Patentierung von gentechnisch manipulierten Lebewesen*

Vorschlag des Ministerrats der EU zur Patentierung gentechnisch manipulierter Pflanzen und Tiere sowie der Verfahren zu deren Züchtung, Folgen für die Landwirtschaft BW; Verhinderung der Patentierung über den BRat

Antr

s. *Patent (Erfinderschutz)*

Drs 11/3327

*Entwicklung der Milch- und Molkereiwirtschaft seit Einführung der Milchgarantiemengenregelung in BW*

Einflüsse der Milchmarktpolitik der letzten zehn Jahre auf die Zuchtziele in der Landes- und Herdbuchzucht bei den wichtigsten Rinderrassen

GrAnfr

s. *Milchwirtschaft*

Drs 11/4355

*Entwicklung und Zukunftschancen der Schweineproduktion in BW*

Entwicklung der Betriebe und Einkommen, Auswirkungen der Schweinepest, Einfluß der Schlachthofstruktur auf die Vermarktung und Preisbildung, Förderung neuer Vermarktungswege in der Ferkelerzeugung iRd MarktstrukturGes; Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Zuchtbetriebe

Antr

s. *Schwein*

Drs 11/4916

*Maßnahmen gegen Qualzuchten bei Tieren*

Maßnahmen seit Aufnahme des Qualzuchtverbots ins TierschutzGes, Ahndung von Verstößen seit 1989; Beurteilung bzw Konsequenzen einer vom zuständigen Ministerium in HES herausgegebenen Liste von Rassen und Zuchtformen, die nach heutiger Erkenntnis als Qualzuchten eingestuft werden

KlAnfr

s. *Tierschutz*

Drs 11/5075

*Rechtsvorschriften für den Einsatz von Leistungssteigerern in der Tierproduktion*

KlAnfr

s. *Tierarzneimittel*

Drs 11/5270

*Exotische Tiernutzung*

Geplante Kamelzucht mit Freizeiteinrichtungen und Kurklinik in Rotfelden (Ebhausen), LKrs Calw: Beurteilung der rechtlichen und infrastrukturellen Voraussetzungen sowie der Auswirkungen auf Umwelt und Fremdenverkehr im Nordschwarzwald; Änd des TierschutzGes vor dem Hintergrund der zunehmenden Einführung und Haltung von exotischen Tieren in BW?

Antr

s. *Tierhaltung*

Drs 11/5705

*Zusammenlegung der Tierzuchtämter Titisee-Neustadt-Meßkirch*

MdlAnfr

s. *Landwirtschaftsbehörde*

Drs 11/5737

*Förderung des Landwirtschaftszentrums Donaueschingen und Bau eines regionalen Schlachthofs*

Chancen einer jeweils unabhängigen bzw zusammenhängenden Förderung der beiden Vorhaben zum Bau eines Vermarktungszentrums (Viehhalle) und eines regionalen Schlachthofs

KlAnfr  
s. Landwirtschaftsbehörde  
Drs 11/5882

*Förderung der Zuchtviehvermarktung*

PIPr 11/23 21.04.1993 S. 1777

*Verbot von Aggressions- und Modezuchten bei Tieren*

PIPr 11/74 12.10.1995 S. 6186 6188 6192

**Zuchtvieh**

s. Zuchttier

**Zucker**

s.a. Fruchtzucker  
s.a. Zuckerindustrie  
s.a. Zuckerkrankheit  
s.a. Zuckerrüben

*Auswirkungen der Stilllegungspläne durch die Schließung der Zuckerfabrik Waghäusel*

Folgen für Zuckerrübenanbauer und Umwelt durch Straßenverlagerung und weitere Transportwege

Antr  
s. Zuckerindustrie  
Drs 11/4140

*Einsatz von Zucker und Zuckerderivaten*

Einsatzbereiche und -mengen außerhalb der Lebensmittelindustrie; Potential nicht ausgeschöpfter Patente als Alternativen zu umweltbelastenden Verfahren

Antr Gerd Teßmer u.a. SPD 16.06.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4157  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 05.04.1995 Drs 11/5875  
PIPr 11/68 24.05.1995 S. 5652

*Situation der Zuckerfabrik Waghäusel*

KlAnfr  
s. Zuckerindustrie  
Drs 11/4776

**Zuckerfabrik**

s. Zuckerindustrie

**Zuckerindustrie**

*Zuckerrübentransporte nach Waghäusel*

Geplante Einstellung des Schienentransports von Bad Krozingen nach Waghäusel zum Jahresende; Umweltwirkungen einer Straßenverlagerung; Möglichkeiten zur verstärkten Rückverlagerung von Zuckerrübentransporten auf die Schiene, Maßnahmen zur Entlastung der Ortsdurchfahrten von Zuckerrüben-Lkw

KlAnfr  
s. Zuckerrüben  
Drs 11/3187

*Auswirkungen der Stilllegungspläne durch die Schließung der Zuckerfabrik Waghäusel*

Folgen für Zuckerrübenanbauer und Umwelt durch Straßenverlagerung und weitere Transportwege

Antr Richard Drautz u.a. FDP/DVP 14.06.1994 und Stellungnahme MLR Drs 11/4140  
BeschlEmpf und Bericht LandwA 23.11.1994 Drs 11/5782  
PIPr 11/66 27.04.1995 S. 5461

*Situation der Zuckerfabrik Waghäusel*

Endgültige Schließung zum Jahresende 1995? Alternativpläne der Südzucker AG zur Arbeitsplatzhalterhaltung bzw -kompensation; Interesse des Badenwerks oder dessen Tochterunternehmen USEG am Gelände zur Errichtung einer Thermoselect-Anlage

KlAnfr Walter Heiler SPD 13.10.1994 und Antw WM Drs 11/4776

**Zuckerkrankheit**

*Versorgung der Diabetespatienten in BW*

Zahl und Situation des o.g. Personenkreises in BW; Verbesserung der Aus- und Fortbildung der Ärzte sowie der Lehrkräfte für entsprechende Schulungen, Einführung eines Facharztes für Diabetologie, verbesserte Honorierung der Schulungsveranstaltungen durch die Krankenkassen, professionelle Unterstützung von Selbsthilfegruppen; Bettenkapazitäten von Spezialkliniken, Aufnahme der Bad Mergentheimer Klinik in den Krankenhausbedarfsplan, Verzahnung von vor- und nachstationärer Versorgung, insbes für Problemfälle

Antr FDP/DVP 10.05.1995 und Stellungnahme SM Drs 11/5894  
BeschlEmpf und Bericht SozA 28.09.1995 Drs 11/6630  
PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6404

**Zuckerrüben**

s.a. Fruchtzucker  
s.a. Zuckerindustrie

*Pilotprojekt „Kombinierter Verkehr im Zuckerrübentransport“*

Erprobung der Möglichkeiten neuer dezentraler Umschlagtechniken Schiene/Straße im Massenguttransport

Antr  
s. Güterverkehr  
Drs 11/749

*Erhalt der Eisenbahnstrecke Bad Friedrichshall-Ohrnberg*

Erhaltung der Strecke, evtl durch eine bessere Auslastung mit Hilfe von Zuckerrüben- und Erdaushubtransporten nach Möglingen

KlAnfr  
s. Eisenbahnstrecke  
Drs 11/2589

*Zuckerrübentransport*

Geplante Einstellung des Schienentransports von Bad Krozingen nach Waghäusel zum Jahresende; Umweltwirkungen einer Straßenverlagerung; Abwendung des Vorhabens durch Intervention bei der DB

KlAnfr Ulrich Brinkmann SPD 22.12.1993 und Antw VM Drs 11/3186

*Zuckerrübentransporte nach Waghäusel*

Geplante Einstellung des Schienentransports von Bad Krozingen nach Waghäusel zum Jahresende; Umweltwirkungen einer Straßenverlagerung; Möglichkeiten zur verstärkten Rückverlagerung von Zuckerrübentransporten auf die Schiene, Maßnahmen zur Entlastung der Ortsdurchfahrten von Zuckerrüben-Lkw

KlAnfr Walter Heiler SPD 23.12.1993 und Antw VM Drs 11/3187

*Nachwachsende Rohstoffe*

Verarbeitende Unternehmen, Art und Umfang sowie Ökobilanzen der gewonnenen Erzeugnisse von Ölsaaten (Raps, Sojabohnen u.a.), Hackfrüchten (Kartoffeln, Zuckerrüben, Topinambur u.a.) und Dauerkulturen (Chinaschilf, Heilpflanzen u.a.)

GrAnfr  
s. *Biomasse*  
Drs 11/3564

*Auswirkungen der Stilllegungspläne durch die Schließung der Zuckerfabrik Waghäusel*

Folgen für Zuckerrübenanbauer und Umwelt durch Straßenverlagerung und weitere Transportwege

Antr  
s. *Zuckerindustrie*  
Drs 11/4140

**Zugbegleiter**

s. *Fahrpersonal*

**Zugmaterial**

s. *Schienenfahrzeug*

**Zukunftskommission „Wirtschaft 2000“**

s. *Kommission „Wirtschaft 2000“*

**Zulassungsbeschränkung an Hochschulen**

s. *Studienplatz*

**Zulieferindustrie**

s.a. *Becker Autoradiowerk GmbH*  
s.a. *Metallindustrie*

*Zunehmende Kurzarbeit und Arbeitsplatzabbau in der baden-württembergischen Auto- und Zulieferindustrie*

Aktuelle Debatte  
s. *Kraftfahrzeugindustrie*  
PIPr 11/22 S. 1692

*Strukturwandel im LKreis Esslingen*

Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmendaten seit 1988; Auswirkungen der Krise auf bestimmte Gebiete, Branchen und Frauenerbeitsplätze; Hilfsangebote für Firmen der Bereiche Maschinenbau, Rüstung, Fahrzeugbau und Zulieferer; Einbeziehung von FH und Forschungseinrichtungen in eine interkommunale Wirtschafts- und Gewerbepolitik

Antr  
s. *Esslingen, Landkreis*  
Drs 11/1682

*BW und Japan*

Verstärkung des Internationalisierungsgrads der baden-württembergischen Zulieferindustrie

Antr  
s. *Japan*  
Drs 11/1744

*Handwerk in BW*

Konjunkturelle und strukturelle Entwicklung - gegliedert nach Betriebsgrößen, Umsätzen, Exportanteilen, Berufsgruppen sowie Einordnung in Produktion, Dienstleistung und Zulieferer

GrAnfr  
s. *Handwerk*  
Drs 11/2059

*Automobilindustrie und Zulieferindustrie in BW*

Überkapazitäten weltweit bzw in Europa bis zum Jahr 2000, Bedrohung von Standorten und Arbeitsplätzen, interne Ursachen bei den Unternehmen und Auswirkungen auf den Standort Deutschland; Verbesserung der Kooperation zwischen den Herstellern mit dem Ziel einer Senkung der Entwicklungskosten und -zeiten

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeugindustrie*  
Drs 11/2409

*Wirtschaftsentwicklung im Kreis Ludwigsburg unter besonderer Berücksichtigung der Zulieferindustrie*

Datenentwicklung, Chancen und Risiken für Branchen, Unternehmen und Arbeitsplätze; Situation im Bereich der Automobilzulieferer; Konsequenzen bei Weiterbildungsmaßnahmen aufgrund der Arbeitsplatzgefährdung von Besserqualifizierten; Vorrang einer Regionalisierung der Wirtschaftsförderung

KlAnfr  
s. *Ludwigsburg, Landkreis*  
Drs 11/6320

*Konkursantrag der Firma Pebra, Altbach*

Konkursantrag des Automobilzulieferers und Verlegung ins saarländische Sulzbach; Eintreten für den Erhalt des Standorts Altbach und der dortigen Arbeitsplätze - evtl über die Gewährung einer Bürgschaft

KlAnfr Ulrich Deuschle REP 08.11.1995 und Antw WM Drs 11/6710

*Sicherung von Arbeitsplätzen bei Firma Audi, Neckarsulm*

Arbeitsplatzgefährdung durch Produktionsverlagerung nach Ungarn ab 1998; Unterstützung der Arbeitsplatzsicherung bei Audi in Neckarsulm und deren Zulieferfirmen

KlAnfr  
s. *Kraftfahrzeugindustrie*  
Drs 11/7193

*Zunehmende Abhängigkeit der deutschen Industrie von Zulieferern aus Japan*

PIPr 11/4 17.06.1992 S. 53 54

*Erarbeitung eines integrierten Handlungskonzepts für den Zuliefererbereich*

PIPr 11/8 21.10.1992 S. 354

*Abhängigkeit der Zulieferbetriebe von der Automobilindustrie*

PIPr 11/10 11.11.1992 S. 600 601 606

*Verstärkte direkte Entwicklungen der Zulieferer in Kommunikation mit den Kraftfahrzeugherstellern mit Hilfe der neuen IuK-Techniken*

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4444

*Verstärkte Auslandsinvestitionen der Automobilzulieferer*

PIPr 11/57 02.02.1995 S. 4641

PIPr 11/80 07.02.1996 S. 6739 6747

*Gefahr der Übernahme der Firma Kolbenschmidt durch einen englischen Zulieferkonzern*

PIPr 11/67 23.05.1995 S. 5557 5563 5566

*Auswirkungen der schwachen spanischen Währung auf die deutschen Automobilzulieferer*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6329 6345

## Zurückstellung vom Schulbesuch

*s. Schulanfänger*

## Zusammenveranlagung

*s. Steuerveranlagung*

## Zusatzvergütung

*s. Vergütung (Einkünfte)*

## Zuschuß zum Mittagessen

*s. Verpflegung*

## Zuständigkeit

*s.a. Gerichtsorganisationsgesetz*

*s.a. Verwaltungsreform*

*Änd der Bekanntmachung der LReg über die Abgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien*

Antr

*s. Ministerium*

Drs 11/215

*Zweites Ges zur Bereinigung des baden-württembergischen Landesrechts (Zweites RechtsbereinigungsGes - 2. RBERG)*

*Änd der VO zur Übertragung von Ermächtigungen nach dem ZuständigkeitslockerungsGes und der Zuständigkeitslockerungs-VO*

GesEntw

*s. Rechtsvorschrift*

Drs 11/2826

*Ges über die Zuständigkeiten auf dem Gebiet der Energiesicherung*

Regelung der (wohnnahen) Zuständigkeit der Behörden auf Kreisebene für die Annahme und Prüfung der Anträge sowie Ausgabe der Bezugscheine nach der KraftstofflieferbeschränkungsVO im Falle einer Versorgungskrise

GesEntw

*s. Energieversorgung*

Drs 11/2959

*Ges zur Änd des Ges über Zuständigkeiten auf dem Gebiet der zivilen Verteidigung*

Zuständigkeit der Gemeinden für die Durchführung von Meldeaktionen nach der beabsichtigten Novellierung der ErnährungswirtschaftsmeldeVO des Bundes

GesEntw

*s. Ernährungswirtschaft*

Drs 11/4742

## Zuständigkeitslockerungsgesetz

*s. Zuständigkeit*

## Zuwanderungsgesetz

*s. Einwanderung*

## Zwangsarbeit

*Entschädigung für Zwangsarbeit während des Nationalsozialismus in BW*

Antr

*s. Entschädigung*

Drs 11/1502

*Außenwirtschaftspolitik des Landes - Unser Beitrag für eine zukunftsfähige Weltwirtschaft*

Hinwirkung auf weltweit verbindliche arbeitsrechtliche und soziale Standards; Koppelung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit der Verwirklichung der Menschenrechte in den Partnerländern, Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit, Gewerkschaftsfreiheit, Arbeitsschutzregelungen u.a., insbes in China und Südostasien

GrAnfr

*s. Außenwirtschaft*

Drs 11/7011

## Zwangsexmatrikulation

*s. Exmatrikulation*

## Zwangsversteigerung

*s. Vollstreckung von Forderungen*

## Zwangsvollstreckung

*s. Vollstreckung von Forderungen*

## Zweckentfremdung von Wohnraum

*s.a. Abbruch von Gebäuden*

*Zweckentfremdung von Wohnraum*

Auswirkungen der ZweckentfremdungsVO, Erfahrungen in Städten anderer BLänder, z.B. in Köln, Frankfurt, Nürnberg und München; Verbesserungsmöglichkeiten durch höchstrichterliche Urteile; Überarbeitung der VO unter Berücksichtigung wohnungspolitischer Belange, Festlegung von Mietpreisobergrenzen von Ersatzwohnraum, Schaffung von mehr Wohnfläche für verlorengangenen Wohnraum; Verhinderung des Leerstehenlassens von Wohnraum

Antr SPD 22.04.1993 und Stellungnahme WM Drs 11/1791

BeschlEmpf und Bericht WA 26.10.1994 Drs 11/4980

PIPr 11/55 01.12.1994 S. 4501

*Zweckentfremdung von Wohnraum zu Billigpreisen*

Umgehung der ZweckentfremdungsVO durch Schaffung von Ersatzwohnraum bzw Kauf einer Neubauwohnung; Vorschläge zur Erreichung der wohnungspolitischen Ziele der genannten VO

KlAnfr Rolf Gaßmann SPD 02.11.1993 und Antw WM Drs 11/2842

**Zweckverband**

*s.a. Kommunalen Versorgungsverband*

*s.a. Partei*

*s.a. Regionalplanung*

*Datenzentrale BW*

Vorschläge der kommunalen Spitzenverbände zur Auflösung der Datenzentrale und Aufgabenübertragung auf die Regionalen Rechenzentren; bessere Eignung eines Zweckverbands, in dem die Regionalen Rechenzentren zusammengeschlossen sind, für die Pflege und Entwicklung landeseinheitlicher Verfahren?

Antr

*s. Datenzentrale BW*

Drs 11/1104

*Verbesserung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Frankreich*

Rechtslage in Frankreich und Deutschland zur Gründung von grenzüberschreitenden kommunalen Zweckverbänden auch ohne Staatsvertrag, Ausräumung evtl Hindernisse

Antr

*s. Grenzüberschreitende Zusammenarbeit*

Drs 11/2777

*Ges über die Stärkung der Zusammenarbeit in der Region Stuttgart*

Errichtung eines Verbands Region Stuttgart als Träger der Regionalplanung mit den Aufgaben Siedlungsentwicklung, Regionalverkehr, Abfall, Wirtschafts- und Fremdenverkehrsförderung; Auflösung der bisher zuständigen Institutionen, u.a. des Zweckverbands Nahverkehr durch ein ÖPNV-Ges

GesEntw

*s. Region Stuttgart*

Drs 11/3067

*Region Franken*

Unterstützung der Einrichtung von Landschaftspflegeverbänden

GrAnfr

*s. Franken, Region*

Drs 11/4064

*Geplante Fördermittelrichtlinien der kommunalen Wasserwirtschaft*

Beurteilung der Gefahr eines Wegfalls der direkten Förderung von Zweckverbänden und Konsequenzen für den Bereich der kommunalen Wasserwirtschaft, Begünstigung von Fernwasserversorgungen? Berücksichtigung der Haupteinwände der kommunalen Spitzenverbände im FörderrichtlinienEntw?

KlAnfr

*s. Wasserwirtschaft*

Drs 11/4232

*Pauschalierung von Landschaftspflegemitteln*

Umgestaltung der Förderpraxis für gemeindlichen Naturschutz und Landschaftspflege, Rückgang der Intensität und fachlichen Begleitung der Maßnahmen, Berücksichtigung der Pflege von

Streuobstwiesen? Art der künftigen Förderung von Landschaftspflegeverbänden

KlAnfr

*s. Landschaftspflege*

Drs 11/4428

*Entwicklung des Hausmüllmarktes*

Aufgabenwahrnehmung durch die Stadt- und LKreise bzw gemeinsamen Zweckverbände, Rechtsform und Eigentümerstruktur von Gesellschaften mit privatwirtschaftlicher Beteiligung; Beurteilung der Marktentwicklung, Befürchtungen um weitere Konzentrationsprozesse bzw Verdrängung mittelständischer Betriebe durch den Einstieg großer Entsorgungsunternehmen

Antr

*s. Abfallwirtschaft*

Drs 11/4766

*Ges über die Zusammenarbeit bei der automatisierten Datenverarbeitung (ADV-ZusammenarbeitsGes - ADVZG)*

Neuregelung der Zusammenarbeit zwischen den kommunalen Körperschaften und dem Land; Strukturierung der Datenzentrale nach dem Vorbild privater Unternehmen, Änd von Aufbau, Verfahren und Finanzierung; Einräumung größerer Freiräume der fünf Zweckverbände; Einschränkung der Zuweisungen des Landes, Mittelvergabe durch einen Vergabeausschuß; Änd des Ges über den kommunalen FAG sowie des LBesoldungsGes, Außerkrafttreten des Ges über die Datenzentrale

GesEntw

*s. Datenverarbeitung*

Drs 11/5921

*Schulverband Besigheim*

Voraussetzungen für die Gründung bzw Anordnung eines Schulverbandes; Rechtslage im Falle Besigheims und seiner Nachbargemeinden zur gemeinsamen Finanzierung der Erweiterung des Gymnasiums und der Realschule

KlAnfr

*s. Schule*

Drs 11/6325

*AusführungsGes zum WasserverbandsGes (AGWVG)*

Bestimmung der zuständigen Aufsichtsbehörden, Vereinfachung möglicher Auflösungsverfahren für bestimmte Altverbände, Einräumung einer Wahlmöglichkeit zwischen der Anwendung der LHO und der GemO für Haushalt, Rechnungslegung und Prüfung der Verbände; Aufhebung der VO des UM über die Zuständigkeit nach dem WasserverbandsGes vom 21.09.1992

GesEntw

*s. Wasserrecht*

Drs 11/6607

*Entw eines AusführungsGes zum WasserverbandsGes (AGWVG)*

Zahl und Aufgabenwahrnehmung der Wasser- und Bodenverbände in BW; Übernahme der Verpflichtungen und jeweiligen Aufwendungen durch das Land nach einer Auflösung dieser Verbände?

KlAnfr

*s. Wasserrecht*

Drs 11/6615

*Erprobung neuer Abfallentsorgungstechnologien in kommunalen Zweckverbänden*

PIPr 11/7 23.09.1992 S. 321 324 325

*Aufgabenerfüllung auf regionaler Ebene durch Zweckverbände*  
PIPr 11/15 03.02.1993 S. 1015 1018 1020

*Weiterentwicklung und Öffnung der Zweckverbände in der Region Stuttgart*

PIPr 11/36 15.12.1993 S. 2852 ff

PIPr 11/38 02.02.1994 S. 3013 3014 3017

*Ermöglichung der Bildung grenzüberschreitender Zweckverbände*

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6647 ff

## Zweigeteilte Laufbahn

*s. Laufbahn*

## Zweiter Arbeitsmarkt

*s. Arbeitsmarkt*

## Zweiter Bildungsweg

*s.a. Dritter Bildungsweg*

*Erwerb von Abitur und Fachhochschulreife durch Polizeibeamte während der Dienstzeit*

Gleichstellung der dienstzeitbegleitend erworbenen o.g. Abschlüsse mit denen der „O-Klasse“; Unterstützung des Erwerbs dieser Abschlüsse über den zweiten Bildungsweg durch entsprechende Dienstplangestaltung und Freistellung vor der Prüfung

KlAnfr

*s. Schulabschluss*

Drs 11/272

*Beschränkungen des Zugangs zum 2. Bildungsweg*

Ablehnungsquote der beruflichen Schulen für Bewerber um das einjährige Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife; Änd des Auswahlverfahrens, bei dem die Studierfähigkeit allein nach dem (bereits Jahre zurückliegenden) erreichten mittleren Abschluß beurteilt wird

Antr Rolf Gaßmann u.a. SPD 15.09.1992 und Stellungnahme MKS Drs 11/464

BeschlEmpf und Bericht Schula 04.11.1992 Drs 11/965

PIPr 11/14 10.12.1992 S. 948

## Zweiter Nachtrag zum Hpl für das Hj 1994

*s. Haushalt 1993 und 1994*

## Zweites Deutsches Fernsehen

*s. Fernsehen*

## Zweitwohnung

*s.a. Zweitwohnungssteuer*

*Bodenseeraum*

Kriterien der Wohnungsbauförderung bei den Mittel- und Oberzentren im Bodenseeraum; Instrumente zur Steuerung bzw Abwehr des Drangs nach Zweitwohnungen

GrAnfr

*s. Bodensee*

Drs 11/1196

*Sozial- und umweltverträglicher Tourismus in BW*

Beurteilung der Entwicklung beim Bau von Zweitwohnungen bzw bei der Umwandlung von Wohnungen in Zweitwohnungen

GrAnfr

*s. Fremdenverkehr*

Drs 11/1660

*Grenzüberschreitender Wohnsitzwechsel*

Zahl deutscher Bürger mit erstem Wohnsitz im Elsaß, Umfang des Erwerbs von Wochenenddomizilen im grenznahen Frankreich

KlAnfr

*s. Wohnsitz*

Drs 11/5045

*Bodenseeraum*

Wirtschaftliche Bedeutung des Fremdenverkehrs, Zahl von Ferien- und Zweitwohnungen, Auflistung der Kurtaxe erhebenden Gemeinden, Umfang der Kurortförderung, Ausgleich saisonaler Schwankungen durch Angebote von „Gesundheits- und Bildungsurlaub“

GrAnfr

*s. Bodensee*

Drs 11/7017

## Zweitwohnungssteuer

*Änd des KommunalabgabenGes*

Ermöglichung der Erhebung kommunaler Abgaben wie Kurtaxe oder Zweitwohnungssteuer auf Boote mit Wohn- und Kochgelegenheit auch in gemeindefreien Gebieten

KlAnfr

*s. Kommunalabgaben*

Drs 11/3730

*Änd des KommunalabgabenGes: Ermöglichung der Erhebung einer Zweitwohnungssteuer*

PIPr 11/49 06.07.1994 S. 3937

*Prüfung der Möglichkeit der Erhebung einer Zweitwohnungssteuer auch auf Boote im ufernahen gemeindefreien Bereich des Bodensees*

PIPr 11/76 09.11.1995 S. 6382

PIPr 11/79 06.02.1996 S. 6639 ff

## Zwiefalten, Gemeinde

*PLK Bad Schussenried*

Kooperation mit der Universität Ulm, Auswirkungen der Einrichtung einer Psychiatrie in Ulm; Problematik einer Zusammenführung der PLK Bad Schussenried und Zwiefalten mit Hilfe einer gemeinsamen Geschäftsführung

KlAnfr

*s. Psychiatrie*

Drs 11/4861

## Zwischenlagerung radioaktiven Abfalls

*s. Entsorgung*